

Birla Central Library

PILANI (Jaipur State)

Class No :- ^R S433

Book No :- B815

Accession No :- 3195

V.S

REQUEST

IT IS EARNESTLY DESIRED THAT THE BOOK BE HANDLED WITH CARE AND BE NOT MARKED, UNDERLINED OR DISFIGURED IN ANY OTHER WAY. OTHERWISE IT WILL HAVE TO BE REPLACED OR PAID FOR BY THE BORROWER IN THE INTEREST OF THE LIBRARY

LIBRARIAN.

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK UND **RUDOLPH ROTH.**

FÜNFTER THEIL.

(1865 — 1868)

व — म् nebst Nachträgen und Verbesserungen von म् — म्.



ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 12.)

1868.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis des fünften Theils: 9 Rbl. 45 Cop. Silb. = 10 Thlr. 15 Ngr.

Gedruckt auf Verfügung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.
Den 1. Mai 1868.

K. Wesselowskij, beständiger Secretair.

V O R W O R T.

Der fünfte Theil, welcher äusserlich und innerlich im Widerspruch zu den vorangehenden vier Theilen zu stehen scheint, enthält zugleich die zur Ausgleichung erforderlichen Bedingungen: äusserlich, insofern er, wenn je zwei der vorangehenden Theile zu einem Bande vereinigt werden, einen ziemlich entsprechenden dritten Band für sich bilden kann; innerlich, indem er trotz des bedeutenden Umfanges der Verbesserungen und Nachträge die Arbeit des Nachschlagens nicht erschwert, sondern erleichtert, da alle früheren, den einzelnen Theilen beigelegten Verbesserungen von jetzt an entbehrlich sind.

Bei den Verbesserungen und Zusätzen glaubten wir auf eine systematische Durcharbeitung seither zugänglich gewordener Texte so wenig als auf eine gründliche Revision umfänglicher Artikel uns einlassen zu dürfen, um nicht den Fortgang und die Beendigung des Werkes bedeutend zu verzögern. Wir haben uns vielmehr darauf beschränkt, dasjenige zu verzeichnen, was wir im Laufe der Zeit selbst gesammelt hatten, was inzwischen erschienenen Indices und Wörterbüchern mit verhältnissmässig geringer Mühe sich entnehmen liess und was uns von guten, mehr an Andere als an sich denkenden Freunden, wie KERN, KUHN, STENZLER und WEBER*), dargeboten wurde. Auch mit dieser unvollkommenen Leistung hoffen wir den Benutzern des Wörterbuches einen Dienst erwiesen zu haben.

Namentlich haben wir es nicht für passend erachtet die vedischen Artikel vorzunehmen in dem Augenblicke, wo ein ausführliches Wörterbuch zu den vedischen Texten von TH. AUFRECHT und eine Uebersetzung des RIGVEDA von M. MÜLLER angekündigt werden. Man wird es uns nicht verdenken, dass wir Andern, die es leichter haben werden, als wir vor sechszehn Jahren, gern den Vortritt lassen, Verbesserungen für jetzt zurückhalten und wünschen, dass beide Werke auch wirklich bald erscheinen, damit wir wenigstens für einen Theil unseres Wörterbuches noch die Früchte derselben benutzen können. Sollten künftig, wenn wir beim Ende angelangt sind, Zeit und Umstände es zulassen, so wird es noch immer nicht zu spät sein, auf die Schwierigkeiten des Veda zurückzukommen.

Was die vorwärts strebende erste Hälfte des 5ten Theiles betrifft, so hätten wir nur zu bemerken, dass wir bei der Wahl,

ob ein Wort mit व oder वृ zu schreiben sei, von guten Handschriften vedischer Texte und von den zu Bombay erschienenen Ausgaben uns haben leiten lassen. Die eben genannten Ausgaben sind in dieser Beziehung aus dem Grunde zuverlässiger als die in Calcutta gedruckten, weil im Mahrattischen व und वृ bis zum heutigen Tage genau geschieden werden, während im Bengalischen diese beiden Laute zusammengefallen sind. Die Wörter वक, वकुल, वट, वन्दि, वन्दिन्, वन्दी, वन्धुर, वन्धुल, व-वर्, वलादक, वाष्प und विडाल sind leider erst in den Nachträgen zu ihrem Recht gekommen.

Gelegentlich sei es uns gestattet uns darüber auszusprechen, wie wir uns das Verhältniss eines Handwörterbuches zu einem ausführlichen Wörterbuche denken und wie das eine Nutzen aus dem andern ziehen könnte.

Ist derjenige, welcher bei Abfassung eines Wörterbuches das unerreichbare Ziel der Vollständigkeit verfolgt, verpflichtet auch aus den entferntesten, von ihm nur zufällig betretenen Gebieten Alles aufzulesen, was er Neues findet; so wird der Verfasser eines Handwörterbuches sein Gebiet genau zu begrenzen und jede Ueberschreitung desselben zu vermeiden haben.

Der Verfasser eines ausführlichen Wörterbuches kramt seinen ganzen Vorrath an Kenntnissen aus und behält Nichts für sich; wenn der Verfasser eines Handwörterbuches nicht mehr weiss, als er aus dem dürftigen Material, welches er dem Leser vor Augen führt, zu ziehen im Stande war, dann steht es schlimm um sein Werk.

Dem Verfasser eines grossen Wörterbuches sieht man es nach, wenn er auf seinen weiten Reisen hier und da auch etwas Naheliegendes übersieht; vom Verfasser eines Handwörterbuches verlangt man mit Recht, dass er sein kleines Gebiet vollkommen beherrsche und den ungeübten Reisenden, den Benutzer seines Werkes, als bestellter Führer nicht gerade in der Noth verlasse.

Die genauesten Belege sind bei einem ausführlichen Wörterbuch unerlässlich; solche Belege aber in ein Handwörterbuch überzutragen bringt keinen Nutzen. Wohl aber wäre eine allgemeine Angabe der Schriftgattungen, in welchen ein Wort in einer angegebenen Bedeutung gebraucht wird, am Platz. Kommt ein Wort oder eine Wortbedeutung schon im Veda vor, so müsste dieses, auch wenn der Veda als solcher

WHITNEY's Nachträge, die zu spät eintrafen, werden am Schluss des Werkes mitgetheilt werden.

principiell ausgeschlossen wäre, vermerkt werden, da Niemand ein derartiges Adelsdiplom mit gleichgiltigem Auge betrachten darf. Im Interesse der Benutzer unseres Wörterbuches wünschten wir aber, dass der Verfasser eines Handwörterbuches alles Neue, was er giebt, und auch alles Alte, welches er anders auffasst, dadurch kennzeichnete, dass er in einem solchen Falle ausnahmsweise auch die Citate beifügte, geschähe dieses auch auf Kosten derer, für die sein Werk zunächst bestimmt ist. GILDEMEISTER hat im Glossar zu LASSEN'S Anthologie Wörter und Bedeutungen, die bei uns fehlen, mit einem Sternchen versehen, wofür wir ihm danken müssen.

In einem grossen Wörterbuche bringt eine gewagte Etymologie oder Vergleichung einen verhältnissmässig geringen Schaden, da es in der Regel nur von Gelehrten benutzt wird; ein Handwörterbuch ist in den Händen von Anfängern, denen nur ganz Sicheres geboten werden darf, damit sie bei Zeiten an Besonnenheit sich gewöhnen und das für den Sprachforscher so unentbehrliche, von aller Gelehrsamkeit unabhängige Gefühl für das Richtige oder Wahrscheinliche sich aneignen.

Eine Transcription dem Sanskrit-Worte beizufügen ist vom Uebel, da sie das Buch vertheuert und keinen Nutzen bringt. Wer Sanskrit-Texte liest, muss das Sanskrit-Alphabet kennen; und wer das Sanskrit-Alphabet nicht kennt, soll das Wörterbuch nicht zur Sprachvergleichung benutzen. Auf dem Gebiete der indogermanischen Sprachvergleichung giebt es heut zu Tage so viele Meister, dass wir der Pluscher wahrlich nicht bedürfen. Auch kann ein Handwörterbuch überhaupt Sprachvergleichern nicht die Stelle eines grossen Wörterbuches ersetzen, da es das Schrot und Korn eines Wortes unberücksichtigt lässt.

An Lexicographen, Grammatiker und systematische Gegner sind die folgenden Worte gerichtet. Nach der Weise der indischen Grammatiker ऋ, ॠ, ॡ, ए, ऐ und ओ in Wurzeln beizubehalten, während man doch andere Eigenthümlichkeiten derselben, wie z. B. den Gebrauch von ण und ष am Anfange von Wurzeln, die in Wirklichkeit mit न und स anlauten, ohne Weiteres aufgibt, ist zum Theil ein Vergehen gegen die indischen Grammatiker, die man beschränkter erscheinen lässt, als sie in Wirklichkeit waren, durchaus aber gegen europäische Wissenschaftlichkeit, da man ja zur Rechtfertigung solcher Schreibweise kaum etwas Anderes als eben die Autorität der indischen Grammatiker anzuführen vermag, wobei man aber vergisst, dass diese nicht der Theorie, sondern der Praxis ge-

recht zu werden bestrebt waren. Demjenigen indischen Grammatiker, welcher zum ersten Male Wurzeln auf ऋ und ओ aufstellte, nachzusagen, er habe an die wirkliche Existenz derselben geglaubt, heisst eben so viel, als annehmen, dass er ein fertiges Wort und ein Thema nicht recht zu unterscheiden verstanden habe, da er auch dieses (aber aus rein praktischen Zwecken) bisweilen ष् नenne. Mit dem blossen Verständniss einer Regel PĀṆINI'S hat man noch nicht PĀṆINI'S Standpunkt in der Wissenschaft erkannt. Zu dieser Erkenntniss führt uns auch nicht das Studium der späteren Grammatiker, wohl aber ein unbefangener philologischer Verstand. Wenn z. B. PĀṆINI, um den Fall zu bezeichnen, in welchem von च् mit घा die unregelmässige Form घाश्चर्य gebildet werde, sagt: घाश्चर्यमन्तिye d. i. man bildet घाश्चर्य, wenn das Wort die Bedeutung «ungewöhnlich» hat, so kann nur ein Pedant wie KĀTJĀJANA auf den Gedanken kommen zu sagen, sein Vorgänger hätte ष्दुते Wunder statt ष्मन्तिye setzen müssen. Wenn aber ein europäischer Gelehrter den scheinbaren Widerspruch zwischen den beiden Grammatikern auf die Weise auszugleichen versucht, dass er annimmt, das Wort घाश्चर्य könne in dem Zeitraum, der zwischen PĀṆINI und KĀTJĀJANA liege, eine Modification der Bedeutung erlitten haben, so hat es den Anschein, als wäre dieser Gelehrte befähigter mit mathematischen Grössen zu operiren, als mit Grössen, deren genauer Werth erst mit philologischem Takte zu bestimmen ist. Wenn nun zu den eingewurzelten Schrullen des Grammatikers noch die Leidenschaft hinzukommt, um die Einsicht zu verdütern, so entstehen Abnormitäten, welchen entgegenzutreten solchen Leuten, denen es um die Sache zu thun ist, nicht zugemuthet werden kann.

Blicken wir auf die bisherigen Schicksale unseres Buches zurück, so haben wir allen Grund für die Anerkennung und für die Wirksamkeit, welche dasselbe seiner Schwächen ungeachtet gefunden hat, dankbar zu sein. Die Befriedigung hierüber soll uns dadurch nicht geschmälert werden, dass der Eine und Andere, der uns benutzt und dem wir die Arbeit erleichtern, zwar nicht für nöthig hält dieses einzugestehen, aber desto eifriger die Gelegenheit wahrnimmt oder herbeizieht, uns kleinlich Etwas am Zeug zu flicken, um sein eigenes Licht um so heller auf den Leuchter zu stecken. Wer darauf sich Etwas zu Gute thut, dem mag die Eitelkeit gegönnt sein; wir meinen, hier sei Raum für Viele, vergelten ihm nicht mit Gleichem, sondern gehen vorüber und setzen ungestört unsern Weg fort, der lang und mühsam genug noch vor uns liegt.

St. Petersburg,
Tübingen, den 1. (13.) Mai 1868.

OTTO BÖTLINGK.
RUDOLPH ROTH.

व

व hat nach MED. b, 1 folgende Bedd.: वः पुमान्वरुणे (व TAIR. 1, 1, 75) सिन्धौ भगे तेपे गते तु वा । गन्धने तनुसंताने पुंस्तेव वपने स्मृतः ॥

Nach ÇANDAR. im ÇKDr. ist das m. auch = कुम्भ.

वङ् (वङ्), वङ्क्ते DHĀTUP. 16, 32 (वङ्क्ते). verwandt mit 2. वङ्. Das partic. वाढ s. bes. und vgl. वङ्किम् *figg.* वङ्कल, वङ्क. — caus. *befestigen, stürken, augere*: स्वामेव तदेवतां पशुभिर्वङ्क्यते (वङ्क्यते KĀTH. 11, 5) PAÑĀV. Br. 23, 16, 5.

— अव, partic. अववाढ *erutus, aufgedeckt*: वलग TS. 1, 3, 2, 1.

— नि, partic. निववाळ *obrutus*: कोटे RV. 1, 106, 6.

— सम् caus. *befestigen, augere*: संवङ्क्यन्ती रघुवंश्यलक्ष्मीम् BHATT. 2, 18. Wird als denom. von वङ्कल aufgefasst.

वङ्किम् (von वङ्) m. nom. abstr. zu वङ्कल P. 6, 4, 157.

वङ्किष्ठ (wie oben) adj. superl. zu वङ्कल P. 6, 4, 157. Vop. 7, 56. AK. 3, 2, 61. *überaus dicht*: शर्मन् RV. 5, 62, 9. यो ऽद्भिः संयोग्य शीमूता-
न्यर्त्तन्याय प्रयच्छति । उद्धो नाम वङ्किष्ठस्तृतीयः स सदागतिः MBu. 12, 12404. *überaus feist* (?) : वङ्किष्ठैः सुक्ता रथेन Cit. beim Schol. zu ÇĀNT. 1, 7 als Boieg für die Oxytonierung des Wortes.

वङ्कीयम् (wie oben) adj. compar. zu वङ्कल P. 6, 4, 157. Vop. 7, 56.

वङ्कुर m. nach den Comm. *Donnerkeil, Blits* NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 25. अभि दस्युं वङ्कुरेणा धर्मतारु ज्योतिश्चक्रयुरार्याय RV. 1, 117, 21. Eher Bez. eines kriegerischen Blasinstruments; vgl. बाकुर, वेकुरा.

वङ्गदा N. pr. einer Stadt, Bagdad, Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31.

वङ्गदा N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9.

वङ्गदा N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, b, 27.

वङ्ग m. wohl N. eines gegen Dämonen kräftigen Krautes AV. 8, 6, 3. 6, 7, 24.

वङ् adv. *fürwahr* NAIGH. 3, 10. Nir. 11, 37. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57 (वङ्). RV. 1, 96, 1. वङ्किष्ठ्या 141, 1. 5, 67, 1. 84, 1. 6, 59, 3. 8, 52, 11. व-
पमकौ घसि सूर्य वङ्कादित्य मङ्का घसि 90, 11. वङ्कस्य नीथा वि पणोश्च म-
न्मके 10, 92, 3. — Vgl. वाढ.

वङ्गपिला f. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 548, 7.

वङ्गा, वङ्गा so v. a. वङ् नृक्षपुत्रं वङ्गाकारं मर्डितारं शतक्रतो । तं न
इन्द्र मृडय RV. 8, 69, 1.

वङ्गा m. N. pr. eines Fürsten HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 24.

वङ्ग adj. *verstümmelt* (an Händen, Füßen, am Schwanz), *verkrüppelt*; nach den Comm. auch *zeugungsunfähig* (vgl. पाण्ड EUNUCH) AV. 7, 65, 3. गो 12, 4, 3. ÇĀKṢH. Ça. 16, 18, 18. 17, 6, 1. LĀTJ. 8, 5, 16. ĀPAST. beim Schol. zu KĀTJ. Ça. 6, 3, 22. वङ्ग = क्षिप्तस्तक UśĀVAL. zu UNĀ-
DIS. 1, 113. = वङ्गविहङ्ग WILSON und ÇKDr. nach MED.; die gedr. Ausg. (q. 24) liest aber रङ्ग; ein Ochs ohne Schwanz WILSON nach ÇAN-
DĀRTHAK. Die Bed. *keine Vorhaut habend* bei WILSON und im ÇKDr. be-
ruht auf der Lesart वङ्ग für चण्ड H. 455. वङ्गा f. ein ausschweifendes
Weib WILSON und ÇKDr. nach MED., während die gedr. Ausg. रङ्गा
liest. — Vgl. अवङ्ग.

1. वत् (nachved. वत) indecl. gaṇa स्वरादि (parox.) zu P. 1, 1, 37. gaṇa चादि zu 4, 57. Ausruf des Erstaunens und des Bedauerns (*ach, weh*), der ursprünglich stets unmittelbar nach dem den Satz eröffnenden und den Affect hervorrufenden Begriff gestanden zu haben scheint: वतो वतासि यम RV. 10, 10, 13. सर्वे वत गौतमो वेद TBa. 3, 10, 9, 12. पापं वत नो ऽयमृषभः सद्यते ÇAT. Ba. 1, 1, 4, 14. 5, 5, 4, 12. 11, 6, 4, 3. 14, 1, 1, 11. वतिपिता वतभूरतिपितामके वतभूः परमा वत काष्ठा प्राय 9, 4, 29. KĀND. Up. 8, 8, 5. KĀTHOP. 2, 9. AIR. Up. 2, 3. नृशंस वत रत्नैर्न यन्मामे-
वङ्गतामिक — नाश्वासयसि MBu. 3, 2871. 2775. घनतं वत मे वित्तम् Spr. 3448. सुप्रियं वत पश्यामश्चिरभुतमरिंदमम् HARIV. 6950. R. 2, 30, 4. सु-
खिता वत तं कालं शोविष्यति नोतामाः 42, 41. 53, 11. यस्मिन्वत निमयो
ऽकम् 59, 32. अमोघा वत मे भक्तिः R. GON. 2, 3, 41. 10, 5. 8, 10, 23. त्य-
जत मानमलं वत विप्रकैः 9, 47. 19, 24. BṛĀG. P. 2, 3, 20. नूनं वत 4, 17, 32. क वत कृष्णकानां शोवितं चातिलेालं क व u. a. w. ÇĀK. 10. वको
वत am Anfange des Satzes N. 12, 76. ŚĀV. 2, 11. KUMĀRAS. 3, 20. BṛĀG. P. 1, 18, 41. 3, 13, 21. ÇĀK. 60, 12, v. l. (वक् वत!). Durch das enklit. इव
vom ersten Worte im Satze getrennt: गर्दभस्थानमिव वत ÇAT. Ba. 4, 5,

1) Was man unter diesem Buchstaben vermisst, suche man unter व.
V. Theil.

4,9. 11,5,2,3. Später trifft man das Wort häufig auch mitten im Satze an ÇĀK. 152. Spr. 433. वामे विधौ वत कुतो व्यसनान्वितः 740.3035. 3729. 3733. KATHĀS. 14, 45. 30, 126. 45, 292. BHĀG. P. 3, 13, 44. 4, 3, 14. 8, 12. PHAR. 35, 6. सोदृश्यको वत तत्त्वः 92, 13. घको किमपि निःसन्नं राजवं वत वामुकेः KATHĀS. 22, 211. वत (am Anfange des Satzes) कथं गतेव प्रिया MĀLAV. 42, 13. कुलद्वयविप्रुद्धो ऽयं वा पुत्रस्ते वत वा सा u. s. w. (BROCKH. setzt ein Komma vor वत) KATHĀS. 34, 55. Nach den Lexicographen: खेदे und घनुकम्पे (घनुक्रोशे) Nir. 6, 27. AK. 3, 4, 39 (COLBR. 39), 5. H. an. 7, 24. fg. MED. avj. 26. विस्मये (आश्चर्ये) AK. H. an. MED. HALĀJ. 5, 92. संतोषे (धृति) und घामह्वणे AK. H. an. MED. निन्दायाम् HALĀJ. घको वत खेदे und संबोधने nach MED. avj. 34.

2. वर्त m. NIGH. 4, 3. Schwächling nach Nir. 6, 28. RV. 10, 10, 13.

बद्ध, बद्धति (nach Andorn बन्द, बन्दति) fest stehen (स्थिर्ये) Dhātup. 3, 14. — Vgl. 3. पद.

बद्ध (in den späteren Schriften auch बद्ध) 1) m. parox. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. a) Zizyphus Jujuba, Judendorn (vgl. बद्धरी) RĀGĀN. im ÇKDr. — b) eine Art Senf (देवसर्षप) RĀGĀN. — c) der Kern in der Frucht der Baumwollenstaude (कार्पासास्थि) H. an. 3, 583. fg. MED. r. 208. fg. — d) N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. Vgl. वा-द्रायण. — 2) f. घा N. verschiedener Pflanzen: Baumwollenstaude AK. 2, 4, 4. MED. ein best. Knollengewächs, = गृष्टि, वाराही AK. 2, 4, 5, 16. MED. Mimosa octandra Roxb. (एलापणी) H. an. MED. Clitoria Ternatea (विज्रुकता) H. an. Viçva im ÇKDr. — 3) f. घा gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Acc. eines auf बद्धरी ausgehenden comp. gaṇa घोपादि zu P. 6, 2, 85. a) Judendorn AK. 2, 4, 3, 17. H. 1138. H. an. MED. HALĀJ. 2, 39. ÇĀKĀ. GRM. 4, 17. MBH. 3, 2405. 11569. 13, 636. HARIV. 1500. R. 2, 53, 8. R. GORR. 2, 103, 9. 3, 17, 9. Suçr. 2, 114, 19. 122, 21. 193, 1. °मूल 436, 16. °फल Spr. 4125. BHĀG. P. 1, 7, 3. 8, 2, 13. Fälschlich für die Beere MBH. 3, 7051. ऐकुदं बद्धरीमिश्रम् (बद्धरैर्मिश्रम् ed. Bomb., बद्धरीमिश्रम् (GORR.) R. 2, 103, 29. — b) Baumwollenstaude H. an. ÇABDAR. im ÇKDr. — c) Mucuna pruriens Hook. (कपिकच्छु) RĀGĀN. im ÇKDr. — d) N. pr. einer der Gangā-Quellen (LIA. I, 547) und einer daran gelegenen Einsiedelei des Nara und Nārāja MBH. 1, 1567. 3, 1636. 12749. 4, 373. 1890. 8396. fg. 12749. 5, 3824. 12, 1432. 4662. 13329. 13, 598. BHĀG. P. 3, 4, 4. 9, 3, 36. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 31. बद्धर्याम 149, a, 36. KATHĀS. 5, 129. BHĀG. P. 3, 4, 21. बद्धरीतपोवन Kir. 12, 84. Vgl. बद्धरिका. — 4) n. a) proparox. die essbare Frucht des Judendorns, Brustbeeren P. 4, 3, 163. Sch. AK. 2, 4, 3, 17. H. an. MED. VS. 19, 22. 90. 21, 30. KĀTH. 12, 10 in Ind. St. 2, 464. TBH. 1, 8, 5, 1. ÇAT. Ba. 5, 5, 4, 10. 12, 7, 2, 3. 2, 9. KĀT. Ça. 13, 10, 12. 19, 2, 18. MBH. 9, 2777. 2780. fg. 13, 2773. R. GORR. 2, 28, 21. 111, 35. Suçr. 1, 143, 18. 187, 4. 209, 3. 17. 238, 3. 367, 13. 2, 73, 4. 440, 3. °पूष 459, 18. BHĀG. P. 4, 8, 72. VĀSAVAD. 2, 1. als Gewicht Verz. d. Oxf. H. 307, b, 3. — b) die Frucht der Baumwollenstaude MED. — c) = मेविफल RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. कटुबद्धरी, क्षितिबद्धरी, नृपबद्धरी, भू-बद्धरी, राजबद्धरी, बादरिका.

बद्धरकुण (बद्ध + कुण) m. die Zeit, wann die Brustbeeren reif werden, gaṇa पीत्वादि zu P. 5, 2, 24.

बद्धपाचन (बद्ध + पाच) n. N. pr. eines Tirtha (der Ort, wo die

Brustbeeren gekocht wurden) MBH. 9, 2760. fg., wo auch der Ursprung des Namens erklärt wird. बद्धरीपाचन aus metrischen Rücksichten 3, 7050.

बद्धरफली (बद्ध + फल) f. = भूबद्धरी RĀGĀN. im ÇKDr.

बद्धरवल्ली (बद्ध + वल्) f. dass. ebend.

बद्धरामलक (बद्ध + घामलक) n. Flacourtia cataphracta Roxb. (als n. wohl die Frucht) HĀR. 102.

बद्धरि f. = बद्धरी Judendorn ÇABDAR. im ÇKDr. बद्धरिवनमाहात्म्य MACK. COLL. I, 82.

बद्धरिका (von बद्धरी) f. 1) wohl = बद्धर n. Brustbeere: नारिकेल-माकारा दृश्यते ऽपि हि सज्जनाः। घन्ये बद्धरिकाकारा बद्धरेव मनो-रः || Spr. 1532. — 2) = बद्धरी d. HARIV. 15030. °तीर्थ MBH. 3, 8155. बद्धरिकाग्रम HARIV. 15079. KATHĀS. 3, 132. 7, 52. 17, 26. BHĀG. P. 7, 11, 6. Verz. d. Oxf. H. 60, a, 39. 259, b, 12 v. u. Schol. zu ÇĀKĀ. Ba. 7, 6. दक्षिणबद्धरिकाग्रम Wilson, Sel. Works I, 37. नरनारायणबद्धरिकेश्वर-तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 66, b, 7.

बद्धरीच्छद (बद्ध + छद) 1) m. = शङ्खनखी ein best. Parfum RATNAM. 131 (°च्छद f. ÇKDr. u. Wilson nach derselben Aut., unter शङ्खनखा aber ÇKDr. m.) Vgl. बद्धरीपत्र. — 2) f. घा eine Art Judendorn (क्षितिकोत्ति) RATNAM. im ÇKDr.

बद्धरीनाथ (बद्ध + नाथ) m. N. eines Tempels an der Badari LIA. I. 49. Wilson, Sel. Works I, 39.

बद्धरीनारायण (बद्ध + नारायण) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 251, b, 6. Vgl. नरनारायणबद्धरिकेश्वरतीर्थ unter बद्धरिका 2.

बद्धरीपत्र (बद्ध + पत्र) m. ein best. Parfum, = नखी RĀGĀN. im ÇKDr. °पत्रक n. dass. ÇATĀDH. ebend.

बद्धरीपाचन s. u. बद्धपाचन.

बद्धरीप्रस्थ (बद्ध + प्रस्थ) m. N. pr. einer Stadt gaṇa कर्वादि zu P. 6, 2, 87.

बद्धरीफला (बद्ध + फल) f. eine blau blühende Cephālikā ÇABDAR. im ÇKDr.

बद्धरीवण und °वन n. ein Judendorn-Wald P. 8, 4, 6, Sch. °वन N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 253, b, 10.

बद्धरीवासा (बद्ध + वाम) f. Bein. der Durgā (an der Badari ihre Wohnung habend) H. ç. 49.

बद्धरीशैल (बद्ध + शैल) m. der Fels der Badari, N. pr. eines Felsens an der Quelle der Gaṅgā ÇKDr. nach den Pura. (स तु घनिकनन्दानदीपश्चिमतीरे वर्तते). LIA. I, 49, N. 5.

बद्ध s. u. बन्ध.

बद्धक (von बद्ध) m. ein Liebender, Gefangener AV. 8, 121, 4. बद्ध-कौचन 8.

बद्धगुद (बद्ध + गुद) n. (nach ÇKDr.) eine gefährliche Art von Verstopfung WIKK 357. Suçr. 2, 90, 3. °गुदिन् adj. daran leidend 1, 276, 14.

बद्धजिह्व (बद्ध + जिह्वा) adj. dessen Zunge gebunden ist d. i. sich schwer bewegt ÇIKSHĀ 19 in Ind. St. 4, 268.

बद्धपुरीष (बद्ध + पुरीष) adj. verstopft; davon nom. abstr. °व n. Verstopfung Suçr. 1, 273, 9.

बद्धपि (!) n. die geschlossene Hand, Faust ÇKDr. nach einem Pu-

ना; nach einer anderen Lesart बद्धापि (!).

बद्धफल (बद्ध + फल) m. *Pongamia glabra* Vent. (करञ्ज) RĪGĀN. im ÇKDr.

बद्धभू (बद्ध + भू) f. *Estrich* H. 992.

बद्धभूमिक (von बद्ध + भूमि) adj. mit einem Estrich versehen HALL. 2, 139.

बद्धमुष्टि (बद्ध + मु^०) adj. 1) zur Faust geballt: कस्त, कर H. 599. HALĀ. 2, 381. — 2) dessen Hand geschlossen bleibt, close-fisted, geistig NAINH. 3, 85. Vgl. दृढमुष्टि.

बद्धमूत्र (बद्ध + मूत्र) adj. den Harn hemmend SUÇA. 1, 181, 4. 182, 4.

बद्धमूल (बद्ध + मूल) adj. f. छा Wurzeln gefasst habend, fest wurzelnd: मनमिन्नतरु MĀLAY. 89. वैतरु ÇIC. 2, 88. भरतो ऽनेन कालेन बद्धमूलो भविष्यति wird festen Fuss gefasst haben R. GORR. 2, 8, 29. साम्राज्ये KATHĀS. 4, 180. पुत्रप्रयावद्धमूलं राज्यम् 22, 37. लक्ष्मी RĪGĀ-TAR. 3, 149. Dn-von nom. abstr. ०ता f. in übertr. Bed. KATHĀS. 34, 197.

बद्धरसाल (बद्ध + र^०) m. eine vor allen andern hochgeachtete Man-goart RĪGĀN. im ÇKDr.

बद्धवर्धस् (बद्ध + व^०) adj. verstopfend SUÇA. 1, 193, 10. 198, 5.

बद्धविट् (von बद्ध + विष्) adj. verstopft; davon nom. abstr. ०ता Ver-stopfung SUÇA. 2, 401, 18. ÇĀNĪG. SĀMĪH. 1, 7, 70.

बद्धविण्मूत्र (बद्ध + विष्-मूत्र) adj. Stuhlgang und Harn hemmend SUÇA. 1, 181, 7. 198, 9. 200, 15.

बद्धवीर (बद्ध + वीर) adj. dessen Mannen gebunden sind TS. 2, 3, 1, 5.

बद्धशस् s. u. बद्ध.

बद्धशिख (बद्ध + शिखा) 1) adj. a) dessen Haar auf den Scheitel des Kopfes aufgebunden ist: सदेवप्रीतिना भाव्यं सदा बद्धशिखेन तु। विशिखो व्युपवीतश्च यत्करोति न तत्कृतम् || Cit. im PRĀJACĪTTAT. ÇKDr. — b) im Kindesalter stehend H. an. 4, 44. MED. kh. 15. — 2) f. छा eine best. Pflanze (उच्छेदोपधि) H. an. MED.

बद्ध n. Trupp, Haufe, Bez. einer grossen Zahl, nach SĀS. hundred Kōi AIT. BR. 8, 22. ०शस् adv. 28. KĪTH. 39, 6. BHĀG. P. 9, 20, 26 (bei BURNOUR fälschlich बद्धशस्). 10000 Millionen PANĒAV. BR. 17, 14, 2. Z. d. d. m. G. 15, 135. Nach dem Schol. zu BHĀG. P. die Zahl 13084.

बद्धन् m. Dammstrasse, Hochweg (?): बद्धा नामासि सुति: सोमसरणी PANĒAV. BR. 1, 1, 4. बद्धा नामासि पन्थी-लङ्गा LĪTĀ. 1, 1, 23. Der Comm.: मिथर ऽन इति मिथरः इति उत्तरः.

बध् s. बध्, बाध् und u. dem caus. von बन्ध्.

बधिर (von बन्ध्) UNĀDIS. 1, 52. gaṇa श्रीरूपादि zu P. 4, 2, 80. adj. f. छा taub NĪR. 10, 48. AK. 2, 6, 4, 48. TRĪK. 2, 6, 12. H. 454. HALĀ. 2, 454. कृतस्य श्लोकौ बधिरा ततर्द् कर्णी RV. 4, 23, 8. 9, 73, 6. ÇAT. BR. 1, 4, 2, 14. 6, 4, 16. 14, 7, 3, 4. 14, 9, 2, 10 (KĪND. Up. 3, 1, 10). सुखवा वै नमिष न बधिरा भवति KĪTH. 30, 10. M. 7, 149. 9, 201. 11, 52. SUÇA. 1, 89, 11. 316, 8. MBH. 3, 10621. यत्र सूक्तं उरुक्तं च समं स्यात् — न तत्र प्रलपेत्प्राज्ञो बधिरश्च गायनः 8, 8290. योत्र मे बधिरं कृते 3860. R. 3, 4, 46. PANĒAT. V, 84. Spr. 298. बधिरतमा: के क्तिवचनं ये न शृण्वन्ति 3973. Kann seinem subst. vorangehen oder folgen gaṇa कडारादि zu P. 2, 2, 38. Hier und da mit व geschrieben. — Vgl. व^०, बाधिर्य.

बधिरक (von बधिर) 1) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen

gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69. — 2) बधिरिका f. N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

बधिरता (wie eben) f. Taubheit Spr. 831.

बधिर्य (wie eben), ०पति taub machen, betäuben: काकनिनादेन दि-शो बधिर्यतः DAÇAK. 35, 2. MAHĀVĪRAK. 108, 16. ०सिकुनादबधिरितदिगत्त PRAB. 85, 3. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, ÇI. 30.

बधिरान्ध (व^० + अन्ध) adj. taub und blind; m. N. pr. eines Nāga, eines Sohnes des Kaçjapa, MBH. 3, 3632.

बधिरिर्मन् (von बधिर) m. Taubheit gaṇa दृढादि zu P. 3, 1, 123.

बधिरिक (बधिर + 1. कर), ०करोति taub machen, betäuben PRAB. 34, 16. कर्णो मे ०कृतो MBH. 4, 1454. 2809. तूयैः सुभटनदिय ०कृतदिक्तम् KATHĀS. 48, 4.

बध्योग m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. बाध्योग.

बन्द् s. बद्ध.

बन्दिधारणु N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 14.

बन्ध्, बध्नाति DHĪTUP. 31, 37. imperat. बधान्, निबध्नीहि BULG. P. 8, 24, 36; प्रत्यबन्धत् HARIV. 3449; अबन्ध, (घा) बेधुम् ved.; बेधिषे 2. pers.: भत्स्यति (fälschlich बत्स्यति. व^० RĪGĀ-TAR. 6, 269) KĀR. 4 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. बन्धिष्यति HARIV. 14323. बन्धिष्ये MBH. 3, 10727; बन्धुम् (hier und da fälschlich बद्धम्), बन्धितुम् R. 2, 18, 28; बद्धा; pass. बध्यते; partic. prael. बद्ध. 1) binden, anbinden, anheften, fesseln, gefungen nehmen RV. 10, 85, 24. मित्रस्त्वा पदि बध्नीताम् VS. 4, 19. TS. 1, 1, 10, 2. प्राणा बध्नामि वा मयि AV. 11, 4, 26. कर्णं ते बध्नाम्यायुषे 4, 10, 7. मणिम् 8, 3, 10. 22. पवित्रमस्या बध्नाति KĪTĀ. ÇA. 4, 2, 15. 7, 7, 20. पन्थीन् (GOBH. 4, 9, 5. 1, 12, 8. 2, 13, 5. KAUC. 89. VS. 1, 25. AV. 10, 3, 44. MBH. 3, 16765. न शक्नो वायुराकाशे पाशैर्बन्धुं मनोजवः R. 3, 61, 36. KATHĀS. 21, 99. बद्धा मां पाशरज्जुभिः VID. 230. 232. 83. PANĒAT. ed. orn. 33, 12. VET. in LA. 10, 11. BHATT. 9, 75. अस्मिन्किमवतः शृङ्गे नावम् — बध्नीत MATJOP. 47. शिला बद्धा JĪGĀ. 2, 278. अबन्ध चैव मे मूर्ध्नि किरीट-मिदम् MBH. 3, 12066. R. 2, 37, 14. RAGH. 7, 9. KUMĀRAS. 7, 25. KATHĀS. 37, 153. VID. 301. चक्रबन्धं, कूटबन्धं, गुप्तिबन्धं (absolut.) बन्ध् P. 3, 4, 41, Sch. अबन्ध्यं यश्च बध्नाति बन्ध्यं यश्च प्रमुञ्चति JĪGĀ. 2, 243. बन्धने बद्धा MBH. 1, 4993. HARIV. 9083. R. 3, 68, 10. KATHĀS. 28, 145. RĪGĀ-TAR. 4, 520. 3, 260. 6, 269. बन्धिष्यति तदा हि वा नागा भोगैः unstricken HARIV. 14325. तौ अबन्ध रावणिर्भूयः शरैः MBH. 3, 16465. बध्नाति मे क्षतुः — चित्रकूटः RAGH. 13, 47. तस्याः कपोले — अबन्ध चक्षुषि यवप्ररोहः KUMĀRAS. 7, 17. ऋषिमाथं न बध्नाति पापीयास्त्वा रजोगुणः BHĀG. P. 3, 9, 85. वध्नीयात्पूजयेत् वा einsperren so v. a. strafen, züchtigen Spr. 1416. ein Opferthier binden so v. a. darbringen, schlachten (mit dat. der Gottheit, der es dargebracht wird): अबध्न्युर्हषं पशुम् RV. 10, 90, 15. बध्नन्मिन्द्राय च्छागम् VS. 28, 23. तं बधान् देवेभ्यः 22, 4. वध्मं भत्स्यामि देवेभ्यः ebend. AIT. BR. 8, 21. 33. TBH. 3, 8, 2, 1. KĪTĀ. ÇA. 4, 8, 1. — pass.: पतिर्बन्धेषु बध्यते RV. 10, 85, 28. 4, 42, 8. 37, 4. (कन्या) मातुर्बध्यतां गृहे AV. 4, 14, 2. अयस्मै रुपे बेधिष इत् 6, 63, 8. 121, 2. पशुः 9, 6, 6. पाशैर्बध्यते वारुणो-र्भृशम् M. 8, 82. अबध्ये DAÇAK. in BENF. Chr. 194, 14. MBH. 2, 238. KATHĀS. 33, 114. Spr. 237. नहि चूडामणिः पादे — बध्यते 3307, v. l. बलिर्बन्धे BHATT. 2, 39. लौकबन्धेर्बन्धे मनो मे 14, 56. बध्यते निष्ठा ग्राधसलिला-

न्यत्स्याः समुद्रादपि *werden gefangen* Spr. 2922. हूरादामिषलेभेन बध्यते खिचरः ह्यगः 1298. कर्मभिर्न स बध्यते BHAG. 4, 14. न पुनः कर्मजालेन बध्यते KATHAS. 27, 53. कर्मात्तीर्ष्यते Spr. 1337. यतिर्मुक्तो ऽपि बध्यते *wird in Fesseln geschlagen* so v. a. *wieder an's Leben gefesselt* M. 6, 58. बध्यते so v. a. पापेन संबध्यते *nach dem Schol. M. 3, 68. Bhāg. P. 2, 9, 28. भेदेन बध्यते* PĀNĀT. 231, 10. — *med. sich Etwas anbinden, umbinden*: कस्तत्र बध्नीष LĀTJ. 3, 10, 7. कृत्तविषाणां सिचि बध्नीते ÇAT. Br. 3, 2, 4, 18. KĀTJ. Çr. 7, 3, 26. AV. 10, 6, 18. *act. in der späteren Sprache*: कवचम् — बन्धान MBH. 3, 7125. कथं नु चौरं बध्नीति मुनयः वनवासिनः R. 2, 37, 12. AK. 2, 8, 2, 31. DAÇAK. in BRNF. Chr. 201, 4. BHATT. 14, 7. रज्जुं बद्धाय वा कण्ठे R. 2, 74, 29. *pass. in dieser Bed.*: सर्जं तदा बध्यति HARIV. 13088. — बद्ध *gebunden, gefesselt, angebunden, befestigt*: gefangen AK. 3, 1, 42. 3, 2, 44. 3, 4, 44, 83. H. 438. HALĀ. 2, 185. 4, 62. प्रीयायां बद्धः RV. 4, 40, 4. स्तेन 8, 56, 14. 18. दुपेदुं 1, 24, 13. 10, 34, 4. 38, 5. मुञ्चतं यत्रो अस्ति तन्पुं बद्धं कृतमेनौ ध्रुमत् 6, 74, 3. पाणे AV. 2, 12, 2. ध्रुमन्ध्र-ङ्गानि बद्धानि TBH. 1, 2, 4, 4. तद्यः LĀTJ. 4, 1, 2. गौर्बद्धवत्सा *deren Kalb ungebunden (im Stalle) steht* ÇAT. Br. 4, 2, 4, 22. — SŪRAS. 12, 73. उच्चैर्बद्धानि चीराणि लम्पणोः *hoch aufgehängt* R. GORR. 2, 108, 8. एकवेणी *aufgebunden* MBH. 89. नवबद्धस्य दन्तिनः *vor Kurzem gebunden, — eingefangen* RAGH. ed. Calc. 1, 72. वरुणोऽपि यथा पशैर्बद्धः M. 9, 308. Hit. 21, 11. मर्वे जालेन बद्धः 13, 10. ध्रुज्जुवद्धा (गो) KĀTJ. Çr. 7, 6, 14. पाशं MBH. 3, 16763. Spr. 2009. 4000. Hit. 14, 22. Vid. 277. 233. R. 4, 62, 25. सा (तौ) बद्धा तत्र MATSOP. 48. कुक्षितावदकुक्षल (d. i. ध्रुवद) KATHAS. 48, 59. अस्ति BHATT. 4, 26. चक्रबद्धः = चक्रे बद्धः P. 6, 3, 19. Sch. बद्धघट्ट R. 2, 67, 17. नेपथ्य HARIV. 8697. °तूणा, °कत, °गोध, बद्धाङ्गुलित्र, बद्धापुध u. s. w. MBH. 1, 5324. 3, 7131. MĀLAV. 68, 9. DAÇAK. in BRNF. Chr. 186, 9. KATHAS. 40, 2. अस्मिबद्ध *mit einem Messer umgürtet* ÇĀKKU. Çr. 14, 22, 20. तलबद्ध (= बद्धतल) MBH. 6, 621. HARIV. 12829. 13246. पश्चाद्बद्ध *dem die Hände auf den Rücken gebunden sind* MBH. 178, 12. तौ वीरौ शरबन्धेन बद्धौ *umstrickt* MBH. 3, 16466. बद्ध *gebunden, gefesselt, gefangen* ÇĀK. 108 (GORGON. स्त्रैरगति). M. 4, 210. Spr. 34. RĀGA-TAR. 5, 261. PRAB. 13, 7. (तौ) बद्धौ चकार KATHAS. 27, 160. धोरं बन्धनागारं बद्धः MBH. 66, 25. बद्धो भवाद्यण्डमहासेनेन मायया KATHAS. 13, 3. स्नेहं Spr. 4223. दासाः स्म सर्वे तव वाचि बद्धाः MBH. 3, 10082. मनसि स्मिष्टेव बद्धेव च DHŌRTAS. 73, 14. रागबद्धचित्तवृत्ति ÇĀK. 4, 11. स्वकृतेरेव बद्धाकम् PĀNĀT. III, 160. बाडाबद्ध *oder बायेन बद्ध*: *in Folge seiner Dummheit in Gefangenschaft gerathen* Schol. zu P. 2, 3, 25. शताबद्धः *in Folge einer Schuld von Hundert* Schol. zu 24. — 2) *verbinden, zusammenfügen*: (कृत्वा) बद्धः (कृत्वा) बद्धः TB. und BRNF. शिलाबन्धैः सेतुबन्धमपायन् RĀGA-TAR. 5, 92. अणवो (die Atome) बद्धाः LĀGA-P. bei MUEH. ST. 4, 326, 1. वृकाः पञ्चदश शतबद्धास्तथापरे *zu fünf —, zu hundert verbunden* HARIV. 3807. राजानः श्रेणिबद्धाः MBH. 2, 568. कृपावद्धकदम्बकं मृगकुलम् *Gruppen bildend* ÇĀK. 39. देहबद्ध *mit einem Körper verbunden* RAGH. 11, 35. KUMĀRAS. 2, 47. 3, 30. कर्माणि शीलेन बद्धानि Verz. d. Oxf. H. 56, 4, N. 4. मुखबद्धमसंबद्धं तथा श्लेष प्रभाषते so v. a. *angenehm, lieblich zu hören* R. 2, 96, 14 (103, 13 GORR.). धनुर्मध्ये बद्धा मुष्टिम् so v. a. *den Bogen in der Mitte fassend* 1, 28, 5. एष मुष्टिर्मया बद्धः so v. a. *geballt* 4, 18, 21. AK. 2, 6, 3, 37. मुखदेन मुष्टिना HARIV. 3779; vgl. बद्धमुष्टि. अञ्जलिं

बन्धं *die hohlen Hände zusammenlegen*: सा मूर्ध्नि बद्धा हृदती राज्ञः पद्मिवाञ्जलिम् R. 2, 62, 11. 4, 6, 12. 9, 6. RAGH. 16, 5. बध्यतामयमनयवाचनाञ्जलिः 11, 78. KATHAS. 80, 143. DHŌRTAS. 80, 4. बद्धाञ्जलिः MBH. 174, 11. DAÇAK. in BRNF. Chr. 183, 11. शिरसि वैर्बद्धो न सेवाञ्जलिः Spr. 2959. बद्धाञ्जलिपुट R. 1, 68, 3. 6, 37, 78. 101, 26. आसनं पद्मकं बद्धा *die Füße beim Sitzen zu der Padmaka genannten Stellung zusammenlegen* Ind. St. 2, 47, N. 2. किमगिर्बद्धाञ्जलिः Spr. 808. Vrt. in LĀ. 13, 7. बद्धा योगासनानि BHATT. 7, 77. भुक्तं बन्धं *die Brauen furchen* (hätte auch u. 6. gestellt werden können) MBH. 7, 762. R. 2, 23, 2. 3, 54, 1. 6, 82, 180. 100, 11. KĀVYĀD. 2, 326. सुरतबद्धाङ्गुः *zum Beischlaf zurechtgelegt* HARIV. 8315. काञ्चनी वासपश्चिर्मले बद्धा मणिभिः *mit Edelsteinen eingelegt* MBH. 77. मरुतशिलाबद्धसोपान 74. लोहबद्धा गुदाः *mit Eisen beschlagen* MBH. 7, 8141. कस्तीव शम्बूनदबद्धम् *mit Gold belegt* R. 5, 11, 7. रतिबद्ध *in Messing gefasst* KATHAS. 24, 178. 184. सेतुं बन्धुं *einen Damm —, eine Brücke bauen* BHĀU. P. 9, 10, 15. RĀGA-TAR. 5, 103. सेतुं बध्नामि गङ्गायाम् KATHAS. 40, 18. सेतुं बन्धितुमिच्छति R. 2, 18, 28. सेतुर्बद्धश्च सागरे 6, 81, 18. बद्धद्विरदसेतुभिः *aus Elephanten gebildete Brücken* RAGH. 4, 38. बन्धुर्बन्धनीयान् (sc. देशान्) *dämmten* R. 2, 80, 10. बन्धिये सेतुना गङ्गाम् so v. a. *ich werde überbrücken* MBH. 3, 10727. नायं शकास्वया बद्धुं (sic) मरुतोद्यः 10728. सागरं समुद्रद्वया R. 6, 34, 14. पाषाणसेतुबन्धेन — अथबद्धा निखिला नीलजासरित् *abgedämmt* RĀGA-TAR. 5, 91. केदारवृष्टौ बधान so v. a. *verstopfen* MBH. 1, 685. fg. *festmachen, verschliessen, schliessen*: अथधनगलेन बद्धिश्च ताम् (मञ्जूयाम्) KATHAS. 4, 56. पार्श्वकुटीदारं बन्धन् Z. d. d. m. G. 14, 575, 20. दिवाकरादर्शनबद्धकोशे ऽरविन्दे RAGH. 6, 66. बद्धाम्बरचरमार्गं *versperrt* Spr. 1938. मर्यादा बध्यतां स्थिरा *eine Schranke errichten* R. 4, 4, 18. जलनिधेर्वलां बद्धा नृपः सागरः *ein Ufer errichten* Spr. 776. गोलं बद्धा *zusammenfügen, construieren* SŪRAS. 8, 12. Verse binden, — *zusammenfügen, abfassen, componiren*: पादबद्धः श्लोकः R. 4, 2, 21. श्लोक एव तया बद्धः 33. रामकथा श्लोकबद्धा 38. (काव्यम्) जातिभिः सप्तभिर्बद्धम् 4, 6. पूर्वबद्धं कथावस्तु मयि भूयो निबध्नीति RĀGA-TAR. 1, 8. दृष्टं दृष्टं नृपादत्तं बद्धा 9. बद्धा द्वादशभिर्न्यसकृन्निः पार्थिवावलिः 17. बद्धं च यद्विण्डना Verz. d. Oxf. H. 167, a, 36. 211, a, 45. अथ बद्ध *unzusammenhängend, sinnlos*; n. *unzusammenhängendes Geschwätz* AK. 1, 1, 5, 21. H. 267. बद्धबद्धं प्रभाषसे HARIV. 15824. बद्धबद्धप्रलापिन् N. 20, 16. वाग्विसर्गं — अथबद्धवति (= अथशब्दादिपुक्ते Schol.) *aus schlecht gefügten Worten bestehend* BHĀU. P. 1, 5, 11. — 3) *festhalten, zurückhalten*: बन्धन् राज्ञो कस्तम् (auf übernatürliche Weise) KATHAS. 40, 28. बद्धः प्रियः Spr. 2653. बद्धा वा वाससा *um Kleide Jān.* 3, 292. hemmen, unterdrücken: बद्धधाराप्रवाहेन — अथयुगा Som. NALA 164. बद्धवाच् adj. BHĀU. P. 1, 15, 48. बद्ध *stockend* im Gegens. zu रुच *flissend* RUCR. 2, 443, 19. वनराज्ञिषु — बद्धपङ्कवतीषु so v. a. *trocken gelegt* HARIV. 3841. — 4) *heften, richten* das Auge, das Ohr, die Sinne auf Etwas (loc.): पुंस्कोकिलनिनादेषु षट्पादचरितेषु च । बद्धश्रोत्रमनश्चक्षुः MBH. 3, 11085. fg. मुञ्जरुपतति स्यन्दने बद्धदृष्टिः ÇĀK. 7. बध्नीति च पयोदेषु दशः KĀVYĀD. 2, 103. बद्धनेत्रा MBH. 15, 436. तथाविधे मनो बन्धन् RAGH. 3, 4. भवत्या बद्धचित्तः MBH. 15, 984. मतिं बधान मुयीवे BHATT. 20, 22. — 5) *im Gefolge haben, zur Folge haben, bewirken, hervorruhen*: बध्नन्नेषु रोमाञ्चम् — प्रियास्पर्शः KĀVYĀD. 2, 11. बध्नात्यार्यपरीचार्दं खलसंबादम् *बद्धला* KATHAS.

24, 210. आशु बध्नाति किं प्रेम प्रागजन्मात्सरस्तवः 28, 117. बद्धानन्दा दि-
क्ताः 23, 94. *machen*: अन्योऽन्यादासभावं च पणामत्र बबन्धुः 80 v. a. *ent-*
pulierten KATHās. 22, 182. क्रमे बबन्ध कमितुम् BHATT. 2, 9. आकाशे लक्ष्यं
(लक्ष्यं) बन्धुं *im Luftraume ein Ziel sich machen* 80 v. a. *nach einer be-*
stimmten Richtung im Luftraume blicken ÇĀK. 31, 7, v. l. MUDRā. 6, 19.
31, 8, 62, 5. आकाशबद्धलक्षं VIKRAM. 54, 4. — 6) *ansetzen* (Frucht u. s. w.):
schlagen (Wurzeln), *bekommen*, *bei sich zur Erscheinung bringen*, *zei-*
gen, *äussern*, *hegen*, *haben*: काले खलु समारब्धाः फलं बध्नाति नीतयः
RAGH. 12, 69. धृतिपुष्पमयमपि ज्ञानो बध्नाति न तादृशं चिरात्प्रभृति MĀLAY.
54. बद्धमूलं s. *bes.* चूतानां चिरनिर्गतापि कलिका बध्नाति न स्वं रजः
ÇĀK. 131. VIKRAM. 26. बद्धकेसरं SUÇR. 4, 210, 11. सौन्दर्यम्, सख्यम्, घर्षणम्
Freundschaft schliessen BHĀG. P. 1, 14, 33. KATHās. 38, 159, 28, 110. KUMĀRA.
1, 20. RĀGA-TAR. 1, 155, 5, 208. RAGH. 18, 6. वैरम् *Feindschaft beginnen*, *in*
ein feindschaftliches Verhältnis treten: पूर्वबद्धवैरं R. 4, 53, 14. अन्योऽन्य-
बद्धवैराणाम् *in gegenseitiger Feindschaft lebend* 6, 19, 2. ÇĀK. 48. LINGA-
P. bei MUIR, ST. 4, 326, 6. रविर्बद्धभीमपरिवेषमाणलः RAGH. 11, 59. बद्ध-
राज्यं *die Herrschaft erlangt habend* RĀGA-TAR. 3, 282. बद्धोत्सवः 80 v. a.
einen Festtag habend KATHās. 21, 146. बद्धप्रतिज्ञां *gelobt habend* 38, 114.
बद्धनिश्चया 16, 116. बद्धो मानपरिषेके परिकरः SPR. 2084. (तत्पुरे) बध्नाति
संनिधिम् *nimmt seinen Aufenthalt* RĀGA-TAR. 4, 507. तत्रैव बद्धवसतिः 2,
97. बद्धद्वेष 446. बद्धानुशयः R. GORR. 1, 2, 13. शिशौ — बद्धस्त्रेका KATHās.
3, 17. (अद्विः) बध्नातिभिर्मदरागशोभाम् RAGH. 16, 59. धृतिं बधानः SPR. 2213.
M. 5, 47, v. l. बबन्ध च । नरवारुनरते — धृतिम् KATHās. 34, 105. नोपव-
नलताम् — चतुर्बध्नाति धृतिम् VIKRAM. 27. मक्तो प्रीतिं बध्नाति MĀRK.
P. 68, 31. तस्मिन्बबन्ध सा न — कुम्हती भानुमतीव भावम् RAGH. 6, 36.
SPR. 74. KATHās. 17, 127, 49, 249. वत्सेश्वरं प्रति । गाढं बबन्ध सद्भावम्
13, 1. बद्धरागः SPR. 812. बद्धानुरागाः SUM. NALA 16. घत्तर्बद्धसद्वर्तभक्तिः
KATHās. 33, 216. मतेभेन्नविभिन्नकुम्भकवलयासैकबद्धस्पर्कः SPR. 791, 2043.
विस्वाधरबद्धतृप्तः RAGH. 13, 16. SPR. 3310. शापात्तबद्धाशः KATHās. 30, 53.
RĀGA-TAR. 4, 599. रतिं बध्नाति यत्र च M. 5, 47. KATHās. 3, 29. MĀRK. P.
26, 9. आकण्ठघृतमांसादिभोगनाश्या बबन्ध KATHās. 30, 97. RĀGA-TAR. 5,
245. बद्धप्रेक्षे राशिः KATHās. 49, 16. बद्धावस्थितिचापलः SPR. 2322. बद्धा-
शङ्कः KATHās. 15, 95. वप्रात्तरिषु बद्धो बद्धो भित्तिशङ्काम् KIR. 5, 36. बद्धो-
द्यमः RĀGA-TAR. 6, 222. बद्धवेपथुः 80 v. a. *zitternd* DAÇAK. in BENF. CHR.
187, 10. बद्धरभसा (शो) RĀGA-TAR. 3, 126. बद्धमौनः 80 v. a. *Stillschweigen*
beobachtend HARIV. 8170. RAGH. 13, 23. बद्धप्रतिश्रुतिं गुह्यमुखानि 16, 31.
यामिन्येषा बहुलजलदैर्बद्धभीमान्धकाराः SPR. 2475. KATHās. 46, 207. रुमे-
षु फलं स्वयं बद्धम् *hat sich von selbst gezeigt* KUMĀRA. 5, 60. बद्धं वदने
घर्माभसां जालकम् *hat sich eingestellt, ist da* ÇĀK. 29. बद्धः am Anf. adj.
comp. *hat häufig* (n. oben) *eine ähnliche Bedeutung wie* ज्ञातः. सुबद्धः
beim Schol. zu ÇĀK. 1, 32 *scheint ganz am Platz seiend, wohl ange-*
bracht zu bedeuten.

— *caus.* बन्धयति 1) *binden* —, *gefangen setzen lassen*: गाम् KAUC. 69.
अश्वम् ÇAT. BR. 13, 3, 4, 4. बन्धयिष्यति वा पशिरथ बाल्मन्वधिष्यति R.
2, 84, 4. KATHās. 49, 105. RĀGA-TAR. 6, 330. शतेन बन्धितः *eine Schuld*
von hundert hat ihn in's Gefängnis gebracht P. 2, 3, 24, Sch. Nach DĀ-
TUP. 32, 14 *bedeuten* बन्धयति und आधयति *zusammenbinden*; vgl. ब-
न्धयितुः. — 2) *zusammenfügen* —, *bauen lassen*: स सेतुं बन्धयामास

प्रवर्गैर्लवणाम्भसि RAGH. 12, 70. RĀGA-TAR. 1, 156. *abdämmen lassen*: वि-
तस्तामेकतः स्थानात्कर्मकद्विरबन्धयत् 5, 90.

— घनु 1) *entlang binden*, *anbinden* AV. 5, 19, 12. राष्ट्र एव विशमन्-
बध्नाति TBH. 1, 8, 3, 2. TS. 6, 6, 3, 3. मेखलाम् GORR. 3, 4, 17. अनुबद्धशिरः-
पादं चर्म KAUC. 24, 64, 81. चित्रा मालां चानुबद्धाम् MBH. 7, 76. दयितबाहु-
लतानुबद्धां *umfassen* SPR. 3894. धर्मबन्धानुबद्धं *gebunden, gefesselt* R.
GORR. 2, 113, 3. वचसा — तस्या लोकः किलायं कामक्तो अनुबद्धः BHĀG.
P. 3, 21, 16. विषयेष्वन्वबध्यत 4, 27, 10. उभयोरपि रत्नेन्द्र संबन्धेनानुब-
ध्यताम् । इत्वाकुकुलम् *in Verbindung bringen* R. 1, 72, 8. अन्योऽन्यानु-
बद्धः (त्रिवर्गः) VERZ. d. Oxf. H. 216, a, 19. अनुबद्धेन कदा प्रावन्करोः कथाः
mit gefesseltem, ganz darauf gerichtetem Herzen BHĀG. P. 3, 22, 33. *pass.*
als Anubandha angefügt werden: दिशकरो अनुबध्यते P. 3, 1, 44, Sch.
— 2) *in seinem Gefolge haben*: न शिष्यानुबध्नाति BHĀG. P. 7, 13, 8. अनु-
बद्धः *im Gefolge seiend, mit Etwas zusammenhängend, in Verbindung*
stehend: अनुबद्धार्थानर्थसंशयान्विचार्य DAÇAK. in BENF. CHR. 181, 1. अहो म-
मोपरि विधेः संरम्भो दारुणो मरुन् । नानुबध्नाति कुशलम् 80 v. a. *bringt*
keine Wohlfahrt MBH. 3, 2562. के वृषल ते तथा वित्तोऽस्तु यथा हिंसा-
मनुबध्नाति P. 6, 1, 141, Sch. — 3) *äussern, an den Tag legen, hegen, ha-*
ben: मनुष्येण शीर्षमनुबध्नाता R. 5, 71, 6. पूर्वानुबद्धवैरेण शत्रुणा MBH.
172, 24. तेषु किं भवतः स्नेहमनुबध्नाति मानसम् MĀRK. P. 81, 22. — 4,
sich Jmd anhängen, auf dem Fusse folgen, nachlaufen: किमेनामनुब-
ध्नासि DHĀRTA. 80, 3. को नु हृत्स्वयमनुबध्यमानस्तपस्विनीभ्यामबालसञ्चो
बालः ÇĀK. 101, 20. अनुबद्धः *begleitet von*: समाध्यनुबद्धयोगः BHĀG. P. 3, 16,
26. — 5) *auf Etwas bestehen* KATHās. 49, 47. — 6) *zusammenhalten,*
nicht reissen, nicht auseinandergehen: भङ्गेऽपि किं मृणालानामनुबध्नाति
तत्तवः SPR. 3314. — Vgl. अनुबन्धः, अनुबन्धन्, अनुबन्ध्य.

— पर्यनु s. पर्यनुबन्ध.

— अपि *mod. sich anbinden*: स्रजम् ĀÇV. GRHJ. 3, 8. — Vgl. अपिबद्ध.

— अयः *anbinden, mod. sich anbinden* KAUC. 36. PĀN. GRHJ. 2, 6. मा-
लावबध्य चाङ्गे MBH. 7, 80. अयवद्धशिरस्त्राण 9, 3096. तस्य स्त्रेकावध-
द्धो जैतो *gefesselt* 12, 1438. धर्मपट्टावद्धः *umbunden* VJUP. 164. अयवद्धः
feststeckend, festsetzend: मूलमूलावबद्धास्थिखण्डः RĀGA-TAR. 2, 85. द्वि-
पिचर्मावबद्धः (खड्गः) *steckend in* MBH. 6, 1787. शतस्य SUÇR. 1, 99, 15, 97, 21.
100, 9. कालीः 24, 9. भर्तारि प्राक्प्राठप्रणयावबद्धं मनः *hängend an* KATHās.
13, 196. अयवबद्धदोषः *nicht stockend* SUÇR. 4, 100, 6, 2, 184, 5. — Vgl.
अयवबन्ध.

— आ *anbinden, mod. (im Epos auch act.) sich Etwas anbinden* AV.
3, 9, 3, 5, 28, 11. यतै देवी निर्भितिराबन्ध दामं 6, 63, 1. परिकृत्तम् 81, 3.
मेखलाम् 133, 1, 9, 3, 6. रथं युक्तावध्य ÇAT. BR. 5, 3, 2, 6, 4, 2, 24, 14, 8, 4,
3, 14, 6, 2, 2. LĪTĀ. 4, 3, 19. ĀÇV. GRHJ. 1, 22. GORR. 3, 4, 20. पवित्रपा-
शोऽवद्धः R. 1, 62, 19. MBH. 4, 173. स्रजः प्रह्लादस्य मूर्ध्नि आबन्धः HARIV.
13730. वर्म — आबन्धः MBH. 7, 3447. HARIV. 13165. 2053. R. 2, 96, 31.
3, 50, 3. KATHās. 13, 187. RĀGA-TAR. 4, 587. कण्ठप. 15 bei HARB. H. 913.
आबद्धा मानुषाः सर्वे *in Banden seiend* MBH. 10, 71. दृष्टिपाशोऽवबद्धो
KATHās. 34, 103. बहुमानेन आबद्धाः BHĀG. P. 3, 9, 22. — 2) *verbinden,*
zusammenfügen: वाताबद्धाभवन्मेघाः (für वाताबद्धा अभवन्) *zusammen-*
geballt MBH. 3, 9970. आबद्धाञ्जलिः *die hohlen Hände zusammengefügt*
habend DAÇAK. in BENF. CHR. 199, 14. — 3) *festhalten*: (आबन्धाम्) कण्ठे

वाध्य वाससा so v. a. am Krage festhalten M. 11, 203; vgl. u. simpl. 3. — 4) heften, richten (den Blick, den Geist): स्पन्दनावहृदष्टि RAGH. 1, 40. तदेकावहमानसा KATHA. 13, 85. — 5) bewirken, hervorbringen, bilden; an sich hervorbringen, äussere, zeigen: (तमिन्नम्) आबद्धरेखम-भिता रविमञ्जरीभिः Gtr. 11, 12. आबद्धमाल (zugleich mit angebundenen Kränzen) MUM. 9. आबद्धमाउलं नागम् SOM. NALA 106. आबद्धभीमधुकुटी-विभङ्ग BHATT. 3, 30. आबद्धवेपथु so v. a. zitternd KIR. 3, 33. आबद्धसार-पो (कीरो) KATHA. 6, 57. — Vgl. आबद्ध, आबन्ध fg.

— सगा sich Etwas anbinden: कवचं च समाबध्य R. 6, 86, 25.

— उद् 1) aufbinden d. i. in die Höhe binden: भुतंगमोदद्वजटाकलाप KUMĀRA. 3, 46. उद्धमुकुट MBH. 13, 899. उद्धकेश RAGH. 16, 67 fehlerhaft für उद्धन्ध^० (d. i. mit aufgelöstem Haar, wie St. auch übersetzt), wie die od. Calc. hat. अस्मिन्वत्ते किलोद्धं शरीरम् aufgehängt MBH. 4, 1312. mod. sich erhängen CAT. BR. 11, 3, 1. 8. गलमुद्धय दृढा चेलचीर-या sich den Hals zuschnüren RĀGA-TAR. 4, 573. — 2) उद्ध als Beiw. von Waden so v. a. fest, drall MBH. 1, 6074, 7, 7897. VARĀH. BRH. S. 68, 17. — Vgl. उद्धन्ध figg.

— समुद् festbinden: आत्मानं कः समुद्धय कण्ठे बद्धा मङ्गशिलाम् । समुद्रे प्रतर्द्धान्याम् MBH. 4, 1545.

— उप binden (an Händen und Füßen): पातुधानानुपबद्धान्कृत् वक् AV. 1, 7, 7. अन्तम् CAT. BR. 2, 1, 4, 3. 11, 3, 1, 2. — Vgl. उपबन्ध.

— नि 1) festbinden, befestigen: इह वत्सानि वन्धीमः AV. 4, 38, 7. कू-दीं त्रयेण KAU. 80. 83. 49. MBH. 3, 10030. BHĀG. P. 8, 24, 36. 45. MBH. 4, 802. Spr. 3383. दासा निबद्धमुदरे — उत्खलाम् HARIV. 3462. प्रनुशेषे पशुं पूषे निबन्ध R. GORR. 1, 64, 24. HARIV. 7163. 7930. निबध्यतां मे कवचम् MBH. 7, 71. HARIV. 9460. KUMĀRA. 3, 10. KATHA. 28, 159. RĀGA-TAR. 4, 263. 576. PĀNĀT. 133, 5. कुत्रो च निबद्धा घाटकाः 234, 23. निबद्ध इव पशेन किजोरः R. 2, 40, 39. PRAB. 14, 3. धर्मपानिबद्ध MBH. 4, 1613. R. GORR. 2, 11, 28. KATHA. 17, 17. उत्तरोपनिबद्धग्रन्थि PĀNĀT. 236, 17. माता गाढं निबध्नाति बन्धं देवी निकृत्ति PRAB. 106, 9. वस्त्रास्ते निबद्धा-शौरनामिकाः gebunden in Vid. 131. त्रैरस्त्रान्नाशीनिबद्धम् — अलंका-रभाण्डम् MĀRĀH. 49, 14. जीर्णपटवाउनिबद्धग्रन्था zusammengeknüpft aus Spr. 2044. सूच्या मूत्रं यथा वस्त्रे संसारयति वायकः । तद्वत्संसारमूत्रं हि तृप्तासूच्या निबध्यते ॥ MBH. 12, 7878. एकनिबद्धवेणी zusammengebunden HARIV. 7042. धनुषी sich anbinden R. GORR. 2, 31, 28. 3, 12, 19. दृढ-तरनिबद्धमुष्टि (कृपाणां) befestigt Spr. 1277. सपरिवारो निबद्धः gefangen (im Netze) PĀNĀT. 103, 9. अर्थरथा निबध्यते गत्रैरिव मङ्गगताः Spr. 228. 2524. 3603. MBH. 12, 225. अर्थतस्तु निबध्यते मित्राणि रियस्तथा so v. a. der Nutzen schafft uns Freunde wie Feinde Spr. 4274. आत्मवत्सं न कर्मणि निबध्नाति fesseln, ketteln BHĀG. 4, 41. 9, 9. 14, 7. क्वापि न निबध्यते 4, 22. 18, 17. M. 6, 74. BHĀG. P. 4, 26, 8. 7, 2, 11. यद्यत्पश्यामि ते गात्रम् — तस्मिन्तस्मिन् — चतुर्धम निबध्यते R. 5, 22, 15. धर्मज्ञा धर्मशा-स्त्रेषु निबद्धा धर्मसेतुषु MBH. 13, 2477. गुरुशास्त्रे ऽनिबद्धानाम् 1, 1860. आबद्धा मानुषाः सर्वे सर्वे निबद्धाः कर्मणोर्द्वयोः । देवे पुरुषकारे च sind ge-kettet an 10, 71. ताभ्यामुभाभ्यां देवेन पुरुषकारेण च सर्वार्था निबद्धाः hän-gen davon ab 73. (सदाधारम्) निबद्धं स्वेषु कर्मसु gebunden an M. 4, 155.

— 2) verbinden, zusammenfügen: दृढतरनिबद्धमुष्टि (कृपाणां) Spr. 1227. निबद्ध एष भवतामन्यः प्रणामाञ्जलिः 2163. निबध्य धुकुटो die Brauen

furchen HARIV. 7066. निबद्धवाटस्य शालेः geschlossen, verstopft (so dass das Wasser nicht hineindringen kann) KATHA. 34, 203. पाषाणधयनि-बद्धे कूपे mit Steinen eingefasst PĀNĀT. 241, 5. केमनिबद्धचक्रं mit Gold eingelegt, — verziert MBH. 12, 1555. 13, 2755. मन्दं प्रख्यापमानेन रूपेणा-प्रतिमेन ताम् । निबद्धा (पिनद्धा R. 5, 18, 4) धूमशालेन प्रभामिव विभावसोः ॥ eingehüllt in, bezogen mit 3, 2662. पञ्चधातुनिबद्धा zusammengefügt aus HARIV. 12030. विचित्रसदसत्कर्मनिबद्धाः (ज्ञत्तवः) begleitet von, versehen mit KATHA. 27, 77. GAUDAP. zu NĀNKAJAK. 59. निबद्ध eingeschlossen, ein-gefügt, enthalten, befindlich auf, — in: धारनिबद्धेव कलङ्कलेखा RAGH. 13, 15. दृष्टादशसु मार्गेषु निबद्धानि (कार्याणि) M. 8, 3. भाष्यवार्तिकयोर्नि-बद्धानि Verz. d. Oxf. H. No. 334. अग्रान्तमनिबद्धं च वाचा संपरिवर्तयेत् nicht in Worte gefasst so v. a. schlecht ausgedrückt MBH. 13, 7341. अनिबद्धप्रला-पिन् Unsinn schwatzen! JĀG. 3, 135. zusammenfügen so v. a. niederschrei-ben, abfassen, redigieren: निबध्नीयातथा सीमा सर्वास्तांश्चैव नामतः M. 8, 255. निबद्धं पुण्यमाख्यानं रामायणम् R. GORR. 1, 3, 3. VIKR. 36. VARĀH. LA-GHUG. 1, 2 in Ind. St. 2, 277. RĀGA-TAR. 1, 8. KATHA. 8, 2. 5. HALL in der Einleit. zu VĀSAVAD. 24. Verz. d. Oxf. H. 211, a, 32. 261, a, 28. अदि नि-बध्नाति स्वाम्यमित्यादिना so v. a. er beginnt seine Schrift mit स्वाम्यम् u. s. w. No. 602. KULL. zu M. 8, 142. प्रणीतम् = स्मृतिरूपेण निबद्धम् MALLIN. zu KUMĀRA. 6, 31. besprechen: स्वशाखाविकृतिशेषाणि शाखात्तर-गतान्विधीन् । कल्पकारा विवध्नाति (lies निब^०) सर्वं एव विकल्पितान् ॥ KUMĀRILA bei MÜLLER, SL. 178. — 3) festhalten, zurückhalten, hemmen: निबध्नीमो ऽस्य पौरुषम् MBH. 4, 982. गुरुनिबद्धप्रतिशब्द RAGH. 2, 28. — 4) heften auf, setzen, richten, zuwenden: नात्प्रीयसि निबध्नाति पदमुत्त-चेतसः setzen ihren Fuss auf so v. a. machen sich an Spr. 4433. सांख्य-निबद्धदृष्टि HARIV. 14840. अधिकं हि निबद्धेन किमत्र हृदयेन मे KA-THA. 46, 176. कामो मनुष्याणां यस्मिन्किल निबध्यते । तने R. 5, 24, 4. व-सत्तलेष्वेकनिबद्धभावं परासु कात्तासु मनः कुतो नः SĀH. D. 300, 2 v. u. त्व-पि निबद्धरतेः VIKR. 118. संजीवकानिबद्धराग PĀNĀT. 58, 13. मतिर्मपि नि-बद्धा BHĀG. P. 1, 6, 23. 7, 1, 23. Jmd zu Etwas anstellen, mit Etwas be-auftragen: यत्रानिबद्धो ऽपीति प्रणुयादा किंचन M. 8, 76. उपकूलं का-लिन्याः स्कन्धावारं निबध्नाता aufstellen RĀGA-TAR. 1, 60. — 5) निबद्ध gebildet, bestehend aus: शौरनिबद्धमूल (रातसराजवत्) R. 6, 93, 18. — 6) निबद्ध sich beziehend auf: रामे निबद्धाः (गाथाः) HARIV. 2332. कुरुते-त्रनिबद्धा (गाथाः) MBH. 9, 3029. — Vgl. निबद्धर figg. und अनिबद्ध.

— उपनि niederschreiben, abfassen, redigieren: कात्यायनोपनिबद्धा-ज्ञाप्यमोक्त^० KAUJ. in MAHĀBH. 24. मनुपदिष्टा धर्मास्तद्विषयेण भृगुणा त-दाज्ञोपनिबद्धाः KULL. zu M. 1, 4. मनुपदिष्टधर्मापनिबद्धत्वाच्च मानवोपसं-क्रिता ebend. KULL. zu M. 2, 7. Verz. d. Oxf. H. No. 24. besprechen No. 338. Schol. zu KĀTJ. Ça. 1036, 6. 1059, 2 v. u. विषयस्यानुपादानाद्विषयुपनि-बध्यते । यत्र सातिशयोक्तिः स्यात् PRATĀPAR. 84, b, 6.

— मनि, partic. संनिबद्ध geknüpft an, hängend an, abhängig von: संसारे संनिबद्धानां निगडच्छेदकर्तरी BRAHMAVIV. P. in Verz. d. Oxf. H. 20, b, 8. भरते संनिबद्धाः स्म शौनिके पशवो यथा R. 2, 48, 25. besetzt mit: क्रीडाश्च (Spielplätze) नानादुमसंनिबद्धाः MBH. 3, 12318. — Vgl. संनिब-न्ध u. s. w.

— निस् 1) heften, richten: यन्मनो मपि निबद्धम् BHĀG. P. 3, 9, 85. मपि निब-द्धदृष्ट्या 9, 4, 66. — 2) sich an Jmd klammern, heftig in Jmd dringen,

Jmd stark einsetzen: निर्बध्नतातिमात्रं च गालवेन MBh. 8, 4116. भूयो भू-
यश्च निर्बध्नया खया Daçak. in Benf. Chr. 193, 3. — Vgl. निर्बन्ध figg.

— परि 1) mod. anbinden: तत्र तानि दृढैः पाशैः सुगढं पर्यबन्धतं
MBh. 4, 171. *sich umbinden*: मेखलाम् AV. 6, 133, 5. — 2) umzingeln:
ततो ऽस्य यज्ञविषयो रतोभिः पर्यबध्यते MBh. 13, 4785. — 3) hemmen,
unterbrechen: वाचा — वाण्यपरिवह्या R. 2, 38, 11. — caus. umspannen:
वृषणाधः पार्श्वपदि पाणिभ्यां परिवन्धयेत् Verz. d. Oxf. H. 102, b, 18.

— प्र 1) anbinden, befestigen Çat. Br. 2, 1, 3, 14. बर्हिषा किरायम् 3, 2,
3, 8. 14. 4, 3, 4, 6. 5, 3, 10. Shadv. Br. 2, 9. Kauç. 26. 33. Kâtj. Çr. 10,
2, 5. स पथा शकुनिः सूत्रेण प्रबद्धः Khând. Up. 6, 8, 2. Pañkat. 89, 10. श्र-
लघता कालेनैते प्रबध्य निमीलिताः in Fesseln schlagen Spr. 776. प्रबद्ध-
विलून P. 4, 1, 52. Vârt. 3. वाक्प्रबद्धो हि संमार्ः an's Wort gekettet,
vom Wort abhängig MBh. 12, 7804. — 2) unterdrücken, hemmen: प्र-
बद्धमूत्रं an Harnverhaltung leidend Suçr. 1, 198, 20. — Vgl. प्रबद्ध figg.

— 1) प्रति anbinden: वृत्ते नावं प्रतिबध्नीष्व बन्धे dein Schiff an einen
Baum Çat. Br. 1, 8, 2, 6. धन्यनैप्रतिबद्धाम् (नावम्) Kâm. Nitis. 7, 33. दा-
सा वैवादरे बद्धा प्रत्यबन्धदुल्लखले Hariv. 3449. शिरस्येते मणिं राज्ञा प्र-
तिबध्नातु MBh. 10, 736. पीतप्रतिबद्धवत्सा Ragh. 2, 1. Suçr. 1, 161, 21.
स्थूलास्त्रप्रतिबद्धं befestigt an, hängend an 258, 10. 324, 3. einfassen: यदि
मणिस्त्रपुणि प्रतिबध्यते Spr. 898. besetzen: ब्रह्मानुरागकुर्वन्दिदलप्र-
तिबद्धमध्यमिव दिग्वलयम् Çik. 9, 8. प्रतिबद्धं verknüpft, verbunden Kap.
1, 101. यो येन प्रतिबद्धः स्यात् Spr. 2360. versehen mit: दीप्ताद्भृगुप्र-
तिबद्धमकामुज MBh. 11, 711. धर्माश्रयप्रतिबद्धता H. 69. पशुवत्प्रतस्त्रवेन
प्रतिबद्धः so v. a. abhängig Çamk. zu Brh. Âr. Up. S. 253. मृत्युं dem
Tode unterworfen 98. रसान्तरेषु प्रतिबद्धरागम् so v. a. harmonisierend Ku-
mâras. 7, 91. — 2) heften, richten: ममेदं स्यादिति हि सर्वेषां तत्राशा प्र-
तिबद्धा Çamk. zu Brh. Âr. Up. S. 270. स्वामिनो गत्योपर्याप्ता प्रतिबद्धा Pañ-
kat. ed. Oxf. 60, 24. आशाप्रतिबद्धचित्तं 31, 6. — 3) verschliessen, ab-
schneiden: प्रतिबध्नाति हि श्रेयः पूज्यपूजाध्यतिक्रमः Ragh. 1, 79. अस्य
स्वर्गप्राप्तिर्नेन दुष्कृतेन प्रतिबध्यते Kull. zu M. 9, 254. प्रतिबद्धप्रसर
Mallin. zu Kumâras. 3, 12. — 4) Jmd von sich weisen, fern halten von
sich: प्रत्यबध्नाच्चार्थपतिम् Daçak. in Benf. Chr. 190, 6. परैः प्रतिबध्यमानो
ऽपि Durga zu Nir. bei Muir, St. 2, 184. प्रतिबद्धान्तु वाक्कीकाः so v. a.
mit den B. will man Nichts zu thun haben MBh. 8, 4108. प्रतिबद्ध =
मनोक्त, प्रतिकृत, कृत AK. 3, 1, 41. H. 439. — 3) प्रतिबद्ध verwickelt,
schwer zu lösen Varâh. Brh. S. 2, 1. — Vgl. प्रतिबध्य (प्रतिबन्ध्य) figg.

— वि 1) auf verschiedenen Seiten anbinden; ausspinnen, spannen:
यत्र मन्थी विबध्नेते रूमीन्यमित्वा इव RV. 1, 28, 4. सिक् ईवास्तानीद्भुव-
यो विबद्धः die Trommel AV. 5, 20, 2. 6, 112, 3. चर्मणी Lâtj. 3, 10, 11. श-
र्करास्त्वयमातृषा शणारङ्गुभ्यां विबध्य धारयति an Schnüre fassend Kauç.
72. — 2) विबद्ध in's Stocken gerathen Suçr. 2, 409, 12. verstopft 411,
11. — विबद्ध im gaṇa ऋष्यादि zu P. 4, 2, 80. विबध्नति bei Müller, SL.
178 fehlerhaft für निबध्नति. — Vgl. विबन्ध्य.

— सम् 1) zusammenbinden, verknüpfen: संबद्धास Çat. Br. 3, 2, 4, 2.
Kâtj. Çr. 1, 3, 8. शरीरं च मृतस्यैकं समबध्नस पाण्डवाः banden an MBh.
1, 172. बन्धमानि संबध्यते kleben zusammen Suçr. 2, 309, 10. अन्योऽन्यसं-
बद्ध unter sich verbunden 58, 15. यथा ह्यातयो नित्यं सुसंबद्धो परस्परम्
Spr. 2809. यथात्संब सैन्योपायः mit geschlossener Heeresmacht Kâm. Ni-

tis. 18, 47. Kap. 1, 90. सा (गङ्गा) संबध्यमानार्कश्मिसंगतिपावनी sich
verbindend Mân. P. 36, 2. दृष्टिमुद्वेष्टं वक्त्रं सापि तदाकरोत् geschlos-
sen R. 5, 36, 27. सौमिकशोकसंबधे पर्वणि im P., der sowohl das S. als
das Al. enthält, MBh. 1, 581. विनिष्येतुरसंबद्धाः केचित्तत्र शिलीमुखाः
unverbunden d. i. einzeln R. 3, 31, 20. इत्येते त्रयो ऽर्थाश्चकारात् संबध्यते
Schol. zu P. 4, 2, 70. नदीमाश्रमसंबद्धाम् in Verbindung stehend mit MBh.
1, 2871. सर्वं च तिलसंबद्धं नाद्यादस्तमिते रवौ M. 4, 75. संबद्धाः तितिया-
मुभिः so v. a. bedeckt R. 6, 94, 2. स्नेहसंबद्धं von Liebe erfüllt Brh. P. 1,
10, 13. धर्मकामार्थसंबद्ध (रामायण) R. Gorr. 1, 2, 45. हेतुभिर्न्यायसंबद्धैः 3.
36, 31. वेदसंबद्धाः (कथाः) in Beziehung stehend zu, Bezug habend auf
MBh. 13, 1781. रामसंबद्ध (आध्याय) R. Gorr. 1, 4, 117. देवानामेष वै जयः
— पुराणो वेदसंबद्धः in den Veda enthalten, erwähnt Hariv. 12605. सं-
बद्ध angeheftet so v. a. da sehend, vorhanden, sich befindend: कुसुममिव
लोभनीयं यौवनमङ्गेषु संबद्धम् (v. l. für संबद्धम्) Çik. 20. (तयोवनानि) सं-
बद्धवैखानसकन्याकानि (nach dem Schol. = कृतसंख्य) Ragh. 14, 28. सं-
बद्धर्ष adj. MBh. 3, 12380. कर्माण्यकुरुकार्थानि येषां वाचश्च सूनताः । ये-
षामर्थश्च संबद्धा दुर्गाण्यतितरति ते ॥ 12, 4064. पदासादिति संबद्धमेदु-
रूपमनुवर्तते Pat. zu P. 6, 1, 115. समर्थ = संबद्धार्थ AK. 3, 4, 28, 89. pañc.
verbunden werden so v. a. gehören zu, zu ergänzen sein: उत्तरपदयुक्-
तां भगवद्देनैव संबध्यते न तु प्रत्येकम् Kâç. zu P. 5, 1, 9. Schol. zu P. 2.
1, 25. 4, 2. वक्तो दाह्य इति वदयमाणेन संबध्यते Çamk. zu Khând. Up. 1.
2, 10. Sâh. D. 19, 13. इह आरभ्याधिमेयु सूत्रेषु चत्वारो ऽर्थाः संबध्यते Schol.
zu P. 4, 2, 70. असंबद्ध in keiner näheren Beziehung stehend, fern stehend,
der Nichts mit Jmd oder Etwas zu schaffen hat MBh. 3, 1297. असंबद्ध-
कृतश्चैव व्यवहारः M. 8, 163. Jâç. 2, 32. Mân. 146, 6 (u. असंबद्ध falsch
erklärt). unzusammenhängend, ungereimt, keinen Sinn habend: °प्रनाप
M. 12, 6. Schol. zu Çaim. 1, 31. °प्रनापिन् Mân. 146, 19. नामन् Mân.
P. 26, 14. fig. मुखवद्धमसंबद्धं तथा कोप प्रभापने (von einem Kokila) R. 2.
96, 14 (103, 13 Gorr.). संबद्धम् wohl adv. in der folgenden Stelle: अया-
दयत्त गन्धर्वा वादित्रं मुनोक्तम् । जगुशाप्सरसो राज्ञो यशः संबद्धमेव
च ॥ सungen dazu MBh. 9, 3443. — 2) Jmd Etwas verschaffen: मनोस-
गन्धं मङ्कारभङ्गं पुराणशीधुं नवपाटलं च । संबध्नता कामिजनेषु दोषाः म-
त्रं निदाघावधिना प्रमुष्टाः ॥ Ragh. 16, 52. — Vgl. संबन्ध u. s. w. — caus.
anbinden lassen: पुणं रक्ताम्बरं क्वा पूषे तं समबन्धयत् R. 1, 62, 24.
verbinden heissen; sagen, dass man verbinden müsse: केचित्तु तत्स्प्-
ष्टिनमिति चाणानोदक्यादिभिः सर्वैः संबन्धयति Kull. zu M. 3, 85.

— अनुसम्, partic. °बद्ध verbunden mit, begleitet von: साधुवादं (का-
काकार) MBh. 1, 3137.

— अभिसम् verbinden, अभिसम्बद्ध nicht zusammenhängend Suçr. 2.
38, 16. तर्हेति प्रकृतं प्राणमभिसम्बध्नाति so v. a. meint er, versteht dar-
unter Çamk. zu Brh. Âr. Up. S. 110. न वाचनेन शकुनिरभिसम्बध्यते
किं तर्हि निपातनमभिसम्बध्यते mit वा ist nicht शकुनि, sondern निपातन
(d. i. unregelmässige Bildung) zu verbinden Pat. zu P. 6, 1, 150. ders. zu
147 bei Gold. Mân. 127, a. अर्थशब्दः प्रत्येकमभिसम्बध्यते gehört zu, ist
zu ziehen, — zu ergänzen Schol. zu P. 2, 2, 11. 1, 6. Kull. zu M. 2, 204.
Schol. bei Wilson, Sâmkhjak. S. 81. — Vgl. अभिसम्बन्ध.

— उपसम् daranbinden: वेतसंशोषोपसंबद्धा भवति TBh. 3, 8, 4, 3.
बन्ध (von बन्ध्) m. gaṇa उज्झादि (कार्यो d. i. in der Bed. Band) zu

P. 6, 1, 160. 1) *das Binden, Verbinden; Verband* सुच. 1, 54, 12. 64, 2. 65, 18. 68, 1. 19. बन्धो विधीयते 2, 14, 9. 376, 8. बन्धं समाचरेत् 398, 12. सुबद्धस्यापि भारस्य पूर्वबन्धः ज्ञायते MBh. 1, 7979. स्वे स्थाने शकटस्याथ चक्रबन्धमकारयत् *das Anbinden* HARIV. 3422. गोबन्धदारु H. 894. ईषा-बन्धं चक्रबन्धं रथबन्धं तथैव च। प्राणाशयदेयात्मा MBh. 7, 8776. चक्र° = चक्रे बन्धः P. 2, 1, 41, Sch. कृत्स्नेबन्ध und कृत्स्न° 6, 3, 13, Sch. Accent solcher Comp. P. 6, 2, 22. तस्येकं पृष्ठबन्धो विधीयताम् KATHA. 12, 190. 14, 33. RĪGĀ-TAR. 4, 718. ऊरु° 575. केशबन्धविशेषाः *verschiedene Arten das Haar zu binden, — von Haartrachten* HALĀ. 2, 375. ब्रह्मास्त्रेण च बन्धो वै मातुतेः R. GORR. 1, 4, 84. बद्धौ तु शरबन्धेन धातुरौ रणमूर्धनि 6, 20, 18. 5, 44, 13. 15. MBh. 3, 16466. — 2) *das Fangen, Einfangen*: गज° RAGH. 16, 2. शकुनिबन्धव्यसनन् PĀNĀT. 192, 3. Fesselung, Gefangensetzung, Gefangenschaft, Haft (häufig in Verbindung mit वध Tödtung, Todesstrafe) M. 5, 49, 8, 310 (neben निरोधन Einsperrung). MBh. 14, 443. Spr. 3609. MBh. 1, 165. 5, 5225. राज° Gefangensetzung durch den Fürsten HARIV. 3294. बन्धान्मोक्षयतु माम् 14368. MĀLAV. 75. RĪGĀ-TAR. 3, 121. °मुद्रा 4, 179. — 3) *das Binden, Zusammenfügen in den verschiedensten Verbindungen (s. u. बन्ध 2.)*: सेतोर्बन्धः, सेतु° *die Errichtung eines Dammes, — einer Brücke* Spr. 2989. MBh. 3, 16312. RĪGĀ-TAR. 3, 91. 114. KATHA. 19, 5. सरिताम् Abdämmung MĀRK. P. 68, 40. Ueberbrückung (zugleich Fesselung) Spr. 1185 (vgl. jedoch 4200). = गृहद्विष्टन ÇĀNDĀR. im ÇKDr. प्राकारमूल° MED. j. 20. बन्धाच्छूयचितानि (शिविराणि) wohl Wall MBh. 5, 5202. आसन° (hatte bei आसन unter 4, a gestellt werden müssen) *das Sichsetzen* RAGH. 2, 6. पर्यङ्क° KUMĀRAS. 3, 45. 59. AÇOKĀVAD. 32. प्रासादवातायनदृश्यबन्धैः — अञ्जलिभिः *das Zusammenfügen der hohlen Hände* RAGH. 14, 13. वक्रधुवुत्त्रिबन्धेन वदनेन *das Furchen der Brauen* RĪGĀ-TAR. 5, 344. मल्लबन्धात्तर° eine best. Stellung bei Ringern MED. p. 17. मृदाबन्ध, मूलबन्ध und वन्ध best. Stellungen der Hände und Füße Verz. d. Oxf. H. 233, a, 21. fg. स्त्रीणां, रत°, सुरत°, स्त्री° und वन्ध allein *Verbindung (der Leiber), Stellung beim Betschlaf* TRIK. 3, 3, 121. II. an. 2, 5. 355. 3, 484. MED. k. 21. KĀURAP. 48. es werden deren 16, 18 und auch 36 aufgeführt RATIM. und ŚMARADIP. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 48. कथा° *Knüpfung der Erzählung* so v. a. *Einleitung* MBh. 1, 59 in der Unterschr. — 4) *das Heften, Richten*: देशे नाभिचक्रनासाग्रौ चित्तस्य वन्धः Verz. d. Oxf. H. 236, b, N. — 5) *Verbindung, Verkehr*: अत एव सत्तो नीचवन्धं वर्जय-सि PĀNĀT. 60, 19. — 6) *in der Philos. Gebundenheit (im Gogens. zu मुक्ति, मोक्ष Erlösung)* ÇVETĀÇV. Up. 6, 16. Kap. 1, 56. 87. 156. 3, 24. BHAG. 18, 30. SĀMĀKJAK. 44. NĪLAK. 10. 15. 19. 63. VEDDHA-KĀN. 13, 12. Verz. d. Oxf. H. 228, a, N. BHĀG. P. 4, 30, 19. MĀRK. P. 29, 1. 95. 2, 6. 15. 17. ist im SĀmĀkja dreifach: प्रकृति°, वैकारिक°, दन्तिणा° TATTVA. 46. Vgl. कर्मबन्ध BHAG. 2, 39. जन्म° 51. — 7) *das Bekommen, bei-sich-zur-Erscheinung-Bringen, Aeusserung*: अदेक्षबन्धाय um nicht ferner einen Körper anzunehmen RAGH. 18, 6. भूयस्तनुपजो नास्ति शरीरबन्धः 13, 58. देक्षबन्धानमानुषान् wohl mit einem Körper versehen (also = देक्षबद्ध) HARIV. 9030. रागबन्ध so v. a. *Zuneigung* MĀLAV. 29. RAGH. 18, 51. अमि-लाष° 6, 81. ललितविधमबन्धविचक्षा 9, 35. — 8) *Band, Fessel* H. an. 2, 242. MED. dh. 9. RV. 8, 40, 8. 56, 18. पतिर्बन्धेषु बध्यते 10, 85, 28. AV. 10, 8, 44. अयस्मय VS. 12, 63. 64. प्राज्ञाप्यं प्र मुञ्चत बन्धाद्युत्पत्तिं परि

TS. 3, 1, 4, 4. 7, 5, 9, 2. देव° ebend. KAUC. 39. बन्धपाशाः AV. 6, 84, 8 (5, 14, 10 ist wohl बन्धुम् zu lesen). HIT. 21, 20. बन्धे संसिनि (der Haare) ÇĀK. 29. मोक्षादिभिश्च स एव बन्धः सुदृढता नीतः PRAB. 13, 7. माता गाढं निबध्नाति बन्धं देवी निकृत्तति 106, 9. मीवीबन्धोच्छ्रुतशिशिल (वासम्) MEGH. 69. विद्यामं लभतामिदं च शिथिलस्याबन्धमस्मदनुः ÇĀK. 39 (vgl. स्यापाश). अवबन्धुस्तं रज्जुबन्धेन VID. 232. दृष्ट्वा बन्धान्स्वतश्चयुतान् KATHA. 37, 49. बन्धान्मुक्तः RĪGĀ-TAR. 3, 122. धर्मबन्धेन बद्धो ऽस्मि R. 2, 106, 8. सत्य° adj. für den die Wahrheit eine Fessel ist, der an der Wahrheit festhält MBh. 1, 6779. — 9) *Sehne (am Körper)*: पोवरश्च सुवर्णश्च दृढ-बन्धश्च ज्ञापते (मार्जारः) MBh. 5, 5487. — 10) *Einfassung, Behälter*: आ-धारस्त्वम्भसो बन्धः H. 1096. — 11) *Pfund oder vielmehr Verpfändung* (vgl. बन्धक) H. an. MED. — 12) *Körper* H. 564. — 13) *Folge*: मा ते स्वको ऽर्थो निपतेत मोक्षात्तत्संविधातव्यमरिष्टबन्धम् (= अरिष्टबद्धम्) so v. a. *was Heil bringt* MBh. 4, 2126. — 14) *in der Rhet. Lautgefüge, Wortgefüge* KĀVYĀD. 1, 47. °पारुष्य PRATĀPAR. 11, a, 9. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. DHŪRTAN. 68, 12. काव्य° *Dichtwerk* SĀH. D. 6, 12. मृदङ्गादिधानबन्ध ein Gefüge von Tönen, Musik ÇĀTR. 10, 127. — 15) *eine Krankheit, bei welcher die Augenlieder nicht ganz geschlossen werden können* (vollständig वर्त्मबन्ध) सुच. 2, 309, 1. — 16) *in Verbindung mit Zahlwörtern Theil*: दश° ein Zehntel M. 8, 107. पञ्च° (u. पञ्चबन्ध nicht genau erklärt) JĀÉN. 2, 171. Vgl. गुण 1, b. — Vgl. अङ्क°, अर्थ° (auch VIKR. 32), क°, करि°, कु°, कूट°, केश°, दन्तिणा°, पण° (auch DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 20. 191, 16), पञ्च°, पञ्च°, पशु°, पाणि°, पाद°, प्रेम°, प्रेमा°, मणि°, रज्जु°, रोम°, वत्स°, वस्त्र°, वात्स°, वेणी°, श्रेणी°.

बन्धक (von बन्ध् und बन्ध) 1) *nom. ag. a) Binder, der sich mit dem Anbinden abgiebt*: बन्धकाश्च पशूनां ये ते वै निरयगामिनः MBh. 13, 1654. कृत्स्नश्चारीकबन्धकाः R. GORR. 2, 100, 56 (91, 58 SCHL.). Fänger, s. नाग°, पाश°. — b) *Mädchenräuber, Mädchenschänder*; = रतक्लिपउक NĀNĀRTHA-RATNAM. im ÇKDr. — 2) *m. Band, Strick*; s. पशु° (auch beim Schol. zu SĀMĀKJAK. bei WILK. S. 52). — 3) *m. Damm, s. जल°*. — 4) *m. Stellung*: मल्ल° H. an. 3, 441. — 5) *Pfund oder vielmehr Verpfändung*, n. AK. 3, 4, 127, 100. m. H. 882. धेनुष्या बन्धके स्थिता *verpfändet* AK. 2, 9, 72. Schol. zu P. 4, 4, 89. पीतदुग्धा तु धेनुष्या संस्थिता दुग्धबन्धके H. 1270. सबन्धके *wenn ein Pfund gegeben ist* JĀÉN. 2, 87. चरित्रबन्धककृतं धनम् *Geld, welches Jmdem unter Verpfändung seines Lebenswandels geliehen ist*, 61. बन्धक m. = सत्यंकार° *Versprechen, Gelübniß* H. an. 3, 74. = विनिमय MED. k. 128. — 6) *nach Zahlwörtern Theil*; am Ende eines adj. comp.: शृणो सदशबन्धकम् *die Schuld nebst einem Zehntel derselben* JĀÉN. 2, 76. — 7) *m. Stadt* WILSON. — 8) *बन्धकी f. a) ein Uederliches Weib, das mit vielen Männern verkehrt* (vgl. बन्धुकी), AK. 2, 6, 4, 10. H. 528. H. an. MED. gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 128. gaṇa कल्याणयादि zu 126. MBh. 1, 3061. 4834. 2, 2251. 2255. 5, 1443. 8, 2082. 13, 5062. KATHA. 34, 4. 6. 36. 55. 58. 235. RĪGĀ-TAR. 2, 155. 4, 662. 669. 5, 466. 6, 286. Spr. 2366. 3977. PĀNĀT. 199, 22. HIT. 66, 6. 86, 4. 110, 19. MĀRK. P. 27, 20. 34, 38. AÇOKĀVAD. 24. Nach WILSON auch eine unfruchtbare Frau (vgl. बन्ध्या). — b) *Elephantenweibchen* TRIK. 3, 3, 40. H. an. (wo वारण्या für वारिण्या zu lesen ist). — Vgl. अबन्धक, आबन्धक, आबन्धकनेप, आबन्धकेय.

बन्धकत्व (von बन्धक) n. *das Fesseln* im Schol. bei WILSON, SĀMĀKJAK. S. 6.

बन्धकरण (बन्ध + 2. क०) n. das Binden, Fesseln, Zurückhalten, Hemmen (in übernatürlicher Weise) KATHAS. 49, 25, 28.

बन्धकर्तृ (बन्ध + क०) nom. ag. Binder, Fessler, Zurückhalter MBH. 13, 1214.

बन्धदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 16.

बन्धन (von बन्ध्) 1) adj. f. *bindend, festhaltend, hemmend*: ननु कस्या नामाश्च बन्धनी रज्जुः ITIH. bei SÄJ. zu RV. 1, 125, 1. के ते ऋषे रिपवे बन्धनासः RV. 5, 12, 4. बाल° PAR. GĪRH. 1, 16. बन्धनस्त्वमसुराणां युधि शत्रुविनाशनः MBH. 13, 1170. 1214. भाव° (प्रेमन्) die Herzen fesseln RAGH. 3, 24. कृदयस्य बन्धनः (मत्स्य) P. 4, 4, 96, Sch. — 2) n. a) das Binden, Fesseln, Anbinden, Umbinden, Verbinden; Verband AK. 2, 8, 2, 26. H. 439. P. 1, 4, 78 (HALAJ. 3, 53). मातृजङ्ग हि वत्सस्य स्तम्भीभवति बन्धने Spr. 357. कर्चरणयोर्बन्धनं कृत्वा DHŪRTAS. 93, 9. दारुबन्धनरज्जुः PĀNĒAT. 10, 10. AK. 2, 9, 15. SUÇR. 1, 25, 15. 35, 13. व्रण° 65, 13. 98, 5, 2, 27, 1. °कर 1, 151, 9. मौञ्जि° M. 2, 169. fgg. JĀGĒ. 1, 39. मेखलाभिरसकृच्चापि बन्धनम् — अवाप सः RAGH. 19, 17. KUMĀRAS. 3, 39. घटय भुजबन्धनम् so v. a. umarme Gīt. 10, 3. कृदयस्य P. 4, 4, 96. das Binden so v. a. Gefangennahme, das Einfangen; Gefangenschaft HALAJ. 3, 4. जाल° Hit. 16, 14. मृगपक्षिणाम् AK. 2, 10, 26. H. 931. M. 10, 49. गजभुजंगमयोः Spr. 811. कोकिल° 3713. नृणाम् MBH. 4, 201. PRAB. 78, 3. M. 12, 75. बन्धनानि च कष्टानि 78. Spr. 704. 2644. दश वर्षाणि zehnjährige Gefangenschaft RĀĠA-TAR. 2, 90, 3, 147. BHĀG. P. 3, 7, 9. 8, 15, 2. KATHAS. 28, 183. 37, 41. भोजेन्द्रबन्धने in der Gefangenschaft bei Bh. BHĀG. P. 3, 2, 25. यो बन्धनवधक्लेशान्प्राणिनां च चिकीर्षति M. 3, 46. तासां बन्धनं स न्यवारयत् KATHAS. 39, 229. प्राप्नोति कर्न्द्रव्यं बन्धनं यदि वा वधम् MBH. 4, 131. PĀNĒAT. 107, 24. बन्धनमायासि शुकाः Spr. 844. स नः पितामहे नीतो विलुना दीर्घबन्धनम् KATHAS. 10, 40, 142. विगतं हि बन्धनं वः 37, 48. समय° adj. MĀRK. P. 80, 11. तोर्णो बन्धनात् (in philos. Sinne) MBH. 14, 532. (तम्) प्रसक्त्य बन्धने बद्धा 1, 4993. R. 5, 12, 3. (तम्) राज्ञा क्रोधेनो बन्धने व्यधात् RĀĠA-TAR. 3, 104. बन्धनानि च सर्वाणि राज्ञा मार्गे निवेशयेत् (Gefängnisse M. 9, 288. निज्याकृ (तम्) चौरवद्वाढबन्धने (so ist wohl st. °बन्धनं zu lesen) HARIV. 9109. निर्गत्य बन्धनात् KATHAS. 49, 107. तन्मुच्यतां पञ्जरबन्धनादयं पत्नी PĀNĒAT. 192, 15. गृह्यकाः शुकाः पञ्जरादिबन्धनेन परतस्त्रिकृताः durch das Gefangenhalten in Käfigen P. 3, 1, 119, Sch. das Binden so v. a. Hemmen: प्रकरोति दाडिमफलव्याजिनं वागबन्धनम् (beim Papageien) Spr. 1109. = वध Tödtung MED. n. 97. = किंसा Leidszufügung ÇABDAR. im ÇKDr. — b) das Zusammenfügen: सेतोः ब० und सेतु° das Errichten eines Dammes, — einer Brücke MBH. 3, 282 in der Unterschr. R. 1, 3, 32. 5, 93, 48. fig. 6, 1, 3. KUMĀRAS. 4, 6. अस्माभिर्भिद्यमानं तु मर्यादासेतुबन्धनम्। भेत्यरुण्यशङ्किता दैत्याः concr. Damm in übertr. Bod. HARIV. 7261. तडागानां ब० das Eindämmen MBH. 13, 2972. दशाननो क्रेत्सीता बन्धनं स्यान्मेकार्धेः das Fesseln und zugleich das Ueberbrücken Spr. 799. 4200. Verbindung (von Metallen) so v. a. Legirung Verz. d. Oxf. H. 321, 3 v. u. — c) Verbindung, Zusammenhang: आकुलस्ते त्रीणि दिवि बन्धनानि RV. 1, 163, 3. सकृपबन्धना क्थीः सकृपाद्यार्थबन्धनाः। अन्योन्यबन्धनावेतौ विनान्योन्यं न सिध्यतः ॥ so v. a. abhängig von MBH. 5, 1371. — d) das Heften, Richten auf: धारणा तु क्वचिक्रोपे वित्तस्य स्थिरबन्धनम् H. 84. — e) Band, Strick, Fessel AK. 3, 3,

V. Theil.

14. H. 1274. MED. HALAJ. 2, 122. किञ्चा नैरिव बन्धनात् AV. 3, 6, 7, 6, 14, 2. अयस्य ÇAT. Br. 13, 1, 6, 2. TBR. 3, 8, 9, 4. KĀND. UP. 6, 8, 2. उर्ध्व° Nir. 12, 38. SUÇR. 1, 341, 18. जटा° R. 1, 4, 20. गलितबन्धनकेशपाशा KĀURAP. 17. इन्द्रध्वज इवात्सृष्टे यस्मिन्मुक्तबन्धनः MBH. 7, 3407. जलगन्धेभ° RĀĠA-TAR. 3, 107. AK. 3, 4, 84, 160. युगमीपातबन्धनम् H. 756. पुरुषं परिमुक्तबन्धनं करोति ÇĀK. 75, 11. बन्धनं क्रेतुम् Hit. 15, 7, 11. 21, 15. 43, 17. कपोता मुक्तबन्धनाः Spr. 2472. गरुडापातविस्मिष्टमेधनादात्त° RAGH. 12, 76. श्वथ° KATHAS. 43, 158. मोक्षितुं, मोक्ष, मोचयितुं बन्धनात् HARIV. 9059. MĀLAV. 7. RAGH. 3, 20. Spr. 4234. Hit. 23, 11. सर्वे ते बन्धनावागास्त्यव्यताम् RĀĠA-TAR. 3, 25. विधुत° adj. 26. कर्चरणयोर्बन्धनमपनीय DHŪRTAS. 96, 1. कपठसक्तमृदुबाहु° RAGH. 19, 29. असत्यकपठार्पितबाहुबन्धना KUMĀRAS. 5, 57. समस्तभाविः खलु बन्धनं स्त्रियः Spr. 3319. VĀDDHAKĀN. 13, 17. अन्नं प्राणस्य बन्धनम् Speise hält das Leben (im Leibe) fest KAUC. 89. तामु मे कृदयं कृत्वा संजातं कामबन्धनम् durch Liebe an sie gefesselt MBH. 3, 4765. लोको ऽयं कर्मबन्धनः BHAG. 3, 9. राघवस्त्रेकबन्धनात् R. 2, 90, 9. Nach COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 74 auch बन्धनी f. — f) Band so v. a. Sehne, Muskel: मथितास्थि° R. 5, 42, 20. मुक्तचर्मस्थि° HARIV. 9344. श्वथ° (गात्र) Rt. 6, 8. कठिनस्कन्ध° HARIV. 4101. निःसृते साश्रुधरे तस्य नेत्रे सबन्धने 4730. 4310. — g) Stiel (einer Frucht, einer Blüthe) RV. 7, 59, 12. ÇAT. Br. 14, 7, 4, 41. MBH. 13, 4812. ÇĀK. 145. — Vgl. अ०, काय०, गजबन्धनी, नौबन्धन, पाद०, पाश०, पूत०, प्रसव०, मणि०, मुख०, शीर्ष०, मु०, किरण्य०.

बन्धनग्रन्थि (ब० + ग्र०) m. Schlinge H. 931. HALAJ. 2, 442.

बन्धनपालक (ब० + पा०) m. Gefängniswärter VJUTT. 97.

बन्धनवेश्मन् (ब० + वे०) n. Gefängnis Hit. 199.

बन्धनस्थ (ब० + स्थ) adj. in der Gefangenschaft seiend, — lebend, gefangen; m. ein Gefangener: बन्धनस्थो ऽपि मातङ्गः सकृन्मरणक्षमः Spr. 4606. मुच्यतां सर्वे °स्थाः MĀLAV. 71, 22. त्वां (अमर) कारयामि कमलोदरबन्धनस्थम् ÇĀK. 147.

बन्धनस्थान (ब० + स्थान) n. Stall (der Ort, wo das Vieh angebunden steht) PĀNĒAT. 224, 8.

बन्धनागार (ब० + अगार oder आ०) Gefängnis MĀRĀH. 66, 25. Hit. 47, 9. DAÇAK. in BRNF. Chr. 197, 17.

बन्धनालय (ब० + आलय) m. dass. AK. 2, 8, 2, 87.

बन्धनीय (von बन्ध्) adj. 1) was angebunden wird, anzubinden, umzubinden: आभरणं Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 80. शिखा KATHAS. 5, 119. — 2) gefangen zu nehmen: प्रौढा एव क्षितीशाः समरभुवि °याः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 33. — 3) was zu dämmen ist: बबन्धुर्बन्धनीयान् (sc. देशान्) R. 2, 80, 10 (87, 14 GORR.). Nach dem Schol. = सेतु Damm.

बन्धमोचनिका (ब० + मो०) f. N. pr. einer Jogini (die von Banden Befreiende) KATHAS. 37, 155. Auch °मोचिनी 158. 159. 161.

बन्धयितृ (vom caus. von बन्ध्) nom. ag. Anbinder, Festbinder: अ-बद्धानामद्यादीनाम् KULL. zu M. 8, 342.

बन्धस्तम्भ (ब० + स्त०) m. der Pfosten, an den ein Elefant angebunden wird, AK. 2, 8, 2, 9. H. 1230.

बन्धित्र n. der Liebesgott (neutr.) UNĀDIK. im ÇKDr. Leberfleck, Muttermal (चर्मव्यञ्जन) UNĀDIRA. im SAKSHIPTAS. ÇKDr. — Vgl. वधित्र.

बन्धिन् (von बन्ध्) adj. am Ende eines comp. 1) *bindend, fangend*:
१. दृढबन्धिनी, मत्स्यबन्धिन्. — 2) *bewirkend, hervorruhend*: रजोभिर-
सायां चेषबन्धिं लीला विन्द भमया चकार RAGH. 6, 13. रागं (भोग) 18,
13. *seigend, dussend*: वात्सल्यं (हृदय) VIKR. 147. — Vgl. कलं.

बन्धु (wie oben) UṆDA. 1, 11. m. 1) *Zusammenhang, Verbindung; Ver-
wandtschaft, Genossenschaft; Beziehung*: युवोर्हि तौ सख्यौ पित्र्याणि
समानौ बन्धुस्तु RV. 7, 72, 2. समानं वै सत्रात्यं समानौ बन्धुः 8, 62, 12. 1,
184, 5. AV. 5, 11, 10. 11. अस्मे तं बन्धुः VS. 4, 22. 10, 6. RV. 5, 73, 4. CAT.
Ba. 3, 5, 2, 4. 6, 1, 4. 5, 1, 5, 18. P. 5, 4, 9. वितं बन्धुर्वयः कर्म विद्या भव-
ति पञ्चमी। एतामि मान्यस्थानानि M. 2, 136. सतो बन्धुमसति निर्विन्दन्
den Zusammenhang des Lebenden mit dem Nichtlebenden RV. 10, 129,
1. TS. 2, 5, 6, 7. अथ 3, 4, 6, 7. राजन्यो बन्धुना तत्रियो भवति AIT. Ba.
7, 23. पित्र्येभ्यः वाचा वै बन्धुः प्रजापते CAT. Ba. 14, 6, 40, 6, 1, 1, 2, 23. 3,
2, 22. 6, 2, 15. 3, 7, 2, 3. 6, 2, 2, 5. 39. यो मार्गालीये बन्धुः सो ऽत्र 14, 2, 2, 48.
केन मेधे श्रेयान्बन्धुना in welcher Beziehung ist er besser als ich? 3, 5,
2, 21. त्रिं (vom Comm. auf Indra bezogen) etwa Genosse der drei Ge-
biets: उप त्रिबन्धुर्वरदष्टिमेति RV. 7, 37, 7. Am Ende eines adj. comp.
zu der und der Kategorie gehörig so v. a. nur dem Namen nach es sei-
end: का पापरपटे मातृबन्धु so v. a. Rabenmutter MAHĀVIRĀ. 65, 15; vgl.
तत्रं, द्विजं. — 2) *Verwandter, Angehöriger* (AK. 2, 6, 2, 34. H. 561.
an. 2, 243. MED. dh. 9. HALĀ. 2, 354); *Freund* (MED.): बन्धुर्मे माता पृ-
थिवी मदीयम् RV. 1, 164, 33. TBH. 3, 7, 5, 5. प्र ये बन्धुं सूनतामिस्तिरते
RV. 7, 67, 9. बन्धूर्गौ भवतान् (वायून्) 9, 97, 17. AV. 10, 10, 23. M. 2,
134. 207. 3, 148. 8, 70. 186. 9, 110. 158. 12, 79. ० कामा BRAHMA. 1, 25. fg.
MBH. 3, 2683. Spr. 1505. 1940. मित्रस्वजनबन्धूनाम् 2202. बन्धुमध्ये ध-
रुद्विष्टादिम् 2727. 2993. 3097. R. 2, 89, 19. RAGH. 12, 12. ÇĀK. 92. 114.
130. तर्ह्यर्चनवासबन्धुभिः 85. Bha. P. 7, 2, 27. 36. HIT. 17, 18. 21, 3.
मुहन्मिर्जार्पासीनमध्यस्थेऽप्यबन्धुपु BHAG. 6, 9. MEGH. 33. 50. Spr. 1322.
1939. 3172. Gegens. रिपु BHAG. 6, 5. MBH. 5, 1158. fg. 13, 4892. Spr.
389. 1374. धार्तं 4007. धर्मो हि लोके पुरुषस्य बन्धुः 4141. धर्मं Bha. P.
1, 17, 31. वेदेहिं so v. a. Gatte RAGH. 14, 38. von der Gattin ge-
braucht MBH. 6. vom Bruder H. an. MED. बन्धुवत् M. 5, 101. 9, 110.
Feminina auf या (प्यङ्) verkürzen sich zu ई in einem adj. comp. vor
बन्धु P. 6, 1, 14. ein solches comp. ist oxytoniert 2, 109. In der Bed. *Ver-
wandter* auch neutr. AV. 5, 13, 7. कर्तारं बन्धुवत् 10, 1, 3. PĀNĀV. Ba.
20, 15, 11. — 3) m. = बन्धूक MED. अययं बन्धुपुष्पमालया AGO-
NĪVAD. 29. Vgl. बन्धुजीव. — 4) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —
— — — — — CORONA. Misc. Ess. II, 160 (VI, 4). — 5) m. in der
Astrol. Bez. des 4ten Hauses VARĀH. LASHU. 1, 16. 2, 11 in Ind. St. 2,
281. 285. — 6) N. pr. mit dem patron. Gaupājana oder Laupājana,
Verfasser von RV. 5, 24. 18, 56 — 60. Ind. St. 3, 459. — Vgl. सन्, सन्-
तं, सवि, तत्रं, गन्धं, गो, वक्रवन्तं, ब्रह्म, दृष्टि, देव, हिं,
द्विजं, पञ्च, पिकं, पितृ, पूत, पूष्ट, प्रति, ब्रह्म, मातृ, मृत्यु,
यज्ञ, राजन्य, वाज, विप्र, युत, स, समान, सु, बन्धव.

बन्धुक 1) m. a) = बन्धूक, बन्धुजीव ÇANDAN. im ÇĀK. — b) *Bastard*
(vgl. बन्धुल) HALĀ. 2, 346. — 2) f. बन्धुका gāṇa प्रेतादि zu P. 4, 2,
20. Davon ० किन् ebend. — 3) f. बन्धुकी v. l. Mit बन्धुकी gāṇa क-
त्यादि zu P. 4, 4, 126. = बन्धुकी ein *liederliches Weib* HALĀ. 2,

341. 346. — Vgl. बान्धुक.

बन्धुकृत्य (बन्धु + कृत्य) n. *die Pflicht eines Angehörigen, Freunds-
pflicht, Freundschaftsdienst* MBH. 1, 2488. विद्या करोति सकलं कर्तुं ब-
न्धुकृत्यम् Spr. 2174. त्वयि तु परिसमाप्तं बन्धुकृत्यं प्रज्ञानाम् ÇĀK. 108.
MEGH. 112. Bha. P. 4, 26, 22.

बन्धुर्लित् (बन्धु + लित्) adj. *in der Verwandtschaft, Genossenschaft*
wohnend; *viell. N. pr.*: स धो विदे बन्धुर्लित् गवेषणो बन्धुर्लित् गवेषणः
RV. 1, 133, 2.

बन्धुजन (बन्धु + जन) m. sg. *die Verwandten* MBH. 3, 2671. 2717. R.
GOA. 2, 27, 22. विद्या बन्धुजनो विदेशगमने ein Angehöriger, ein Freund
Spr. 2797.

बन्धुजीव (बन्धु + जीव) m. *Pentapetes phoenicea* (hat eine schöne
rothe Blume, die Mittags sich öffnet und andern Morgens mit Sonnen-
aufgang abfällt) ÇANDAN. im ÇĀK. ० जीवामितामा HAAR. 3841. इयाम्
R. 4, 29, 12. 6, 19, 68. SUÇA. 2, 249, 1. 314, 2. RAGH. 11, 25. RT. 3, 26. neutr.
(die Blüthe) HALĀ. 2, 58. ० जीवक m. AK. 2, 4, 2, 53. H. 1149. SUÇA. 1,
144, 13. ० पुष्प VJUT. 48. Die ursprüngliche Bed. ist *in Familie lebend*.

बन्धुता (von बन्धु) f. = बन्धूना समूहः P. 4, 2, 43. VOP. 7, 35. AK. 2,
6, 2, 36. H. 1422. *Verwandtschaft; Zusammenhang, Beziehung*: यजमा-
नमेव तद्वन्धुताया नात्सजति AIT. Ba. 2, 4. इहेकं वो मनसा बन्धुता नर
उशिबो ब्रह्मरुभि तानि वेदेसा RV. 3, 80, 1. महेता रुजामि बन्धुता वचैभिः
4, 4, 11. एना वयो वि तार्ययुजोविस एना जागार बन्धुता 10, 144, 5. पुनराधे-
यस्य TS. 1, 5, 2, 4. 5, 2, 20, 5. समानौ CAT. Ba. 3, 1, 2, 12. 12, 6, 2, 24. 8, 2,
18. PĀNĀV. Ba. 10, 1, 1. fg.

बन्धुदग्ध (बन्धु + दग्ध) adj. *von den Verwandten versengt* so v. a. *कुतक*
verloren TĀK. 3, 1, 25.

बन्धुदत्त (बन्धु + दत्त) 1) adj. *von den Verwandten geschenkt* JĀN. 2,
144. — 2) m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sol. Works II, 29. — 3) f.
या N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 37, 100.

बन्धुदा f. *ein loderliches Weib* H. g. 110. Wohl fehlerhaft für बन्धुरा.

बन्धुपति (बन्धु + पति) m. *Herr der Verwandten* gāṇa असप्त्यादि zu
P. 4, 1, 54. — Vgl. बान्धुपत.

बन्धुपाल (बन्धु + पाल) m. N. pr. eines Mannes DAÇA. 31, 3.

बन्धुपालित (बन्धु + पाल) m. N. pr. eines Fürsten VP. 470, N. 24.

बन्धुपृक् (बन्धु + पृक्) adj. *die Verwandten —, die Sippe aufsuchend*:
नासत्या मे पितरा बन्धुपृक् सत्रात्यमग्निनोऽग्रह नाम् RV. 3, 54, 16. —
Vgl. पृष्ठबन्धु und die Verbesserung dazu (am Ende des 4ten Theils).

बन्धुमत् (von बन्धु) 1) adj. *Verwandte habend, mit Sippe ausgestat-*
et RV. 8, 21, 4. TS. 1, 5, 2, 4. CAT. Ba. 6, 2, 2, 10. KAUC. 55. PĀNĀV. Ba.
10, 1, 2. MBH. 3, 13088. 8, 2082. 14, 748. *von seinen Verwandten umgeben*

RAGH. 7, 25. 16, 5. — 2) m. N. pr. eines Mannes VERZ. d. Oxf. H. 14, 4,
18. eines Fürsten VP. 353. Bha. P. 9, 2, 20. — 3) f. ० मती a) N. pr.
zweier Frauenzimmer KATHA. 14, 67. DAÇA. 118, 3. — b) N. pr. einer
Stadt WILSON, Sol. Works II, 5.

बन्धुवचक (बन्धु + वच) m. *Betrüger der Angehörigen*, N. pr. eines
Vidāśhaka DHŪRTA. 87, 11.

बन्धुजीव (von बन्धु) UCCAL. zu UṆDA. 4, 41. *Pentapetes phoenicea* (s.
बन्धुजीव), m. AK. 2, 4, 2, 53. H. 1149. an. 3, 74. n. (wohl nur die Blü-

(the) Msd. k. 127. HALĀ. 2, 58. Suçr. 4, 23, 6. 2, 230, 1. ०मुतिबान्धवो ऽयमधरः Gtr. 10, 14. KATHĀS. 34, 231. Rr. 3, 27. ०पुष्पयुक्ता त्रिधा च भूमिः s. Nach H. an. und Msd. masc. auch *Terminalia tomentosa* W. et A.; nach AK. 2, 4, 9, 24 hat बन्धूकपुष्प diese Bed.

बन्धूकपुष्प s. u. बन्धूक.

बन्धूलि m. = बन्धूक ÇABDAR. im ÇKDr.

बन्ध्या (von बन्ध्) 1) adj. der da verblüht gefesselt —, gefangen gesetzt zu werden: बन्ध्या यया बध्नाति बन्ध्या यया प्रमुञ्चति JĀGŪ. 2, 243. — 2) adj. zu binden, zusammenzufügen, zu verstopfen: सेतुश्च द्विविधो ज्ञेयः द्वयो बन्ध्यास्तथैव च । तोयप्रवर्तनात्स्वयो बन्ध्याः स्यात्तन्निवर्तनात् ॥ Mir. 244, 6 v. u. — 3) adj. unfruchtbar, nicht menstruiend; subst. f. ein unfruchtbares Weib, oxyt. UcéVAL. zu UṇĀDIS. 4, 141. Msd. j. 38. Āçv. in Mir. 6, a, 12. बन्ध्याष्टमे ऽधिवेद्याब्दे M. 9, 81. JĀGŪ. 1, 73. येषां (वपमानां) मूत्रमुपाप्राय अपि बन्ध्या प्रसूयते MBh. 4, 71. 13, 6088. 6090. Suçr. 2, 288, 5. 390, 10. 17. 419, 7. 528, 11. Spr. 885. 2734. नहि बन्ध्या विज्ञानाति गुर्वी प्रसववेदानाम् 2806. 3343. Bhāg. P. 6, 14, 12. 9, 23, 86. बन्ध्यामय Suçr. 2, 506, 13. बन्ध्यारोग Verz. d. Oxf. H. 316, b, 14. बन्ध्याप्रायश्चित्तविधि KARMAPĪKA ebend. 272, a, 10. von einer Kuh AK. 2, 9, 69. H. 1266. HALĀ. 2, 114. Schol. zu KĪTĪ. Çr. 4, 11, 15. 10, 9, 12. 14, 2, 11. von Pflanzen AK. 2, 4, 1, 7. Msd. RAGH. 1, 70. P. 4, 2, 86. VArtt. 6. Sch. überh. fruchtlos, unnütz, vergeblich H. 1316. Msd. HALĀ. 4, 75. यथायमृत्तुर्बन्ध्या न भवति (beim Weibe) MBh. 1, 750. MĀRK. P. 14, 3. दिवस MBh. 12, 6533. बन्ध्या दिवसं कुर्यादन्नदानेन मानवः 13, 5559. Spr. 44. VĀDDHA-KĪN. 2, 13. बन्ध्याकालं dem die Zeit nicht unnütz verstreicht MBh. 5, 994. राजवधूमबन्ध्याशयनां व्यधुः RĪĀA-TAN. 6, 189. बन्ध्यां कर्म MBh. 5, 1902. अयम RAGH. 16, 75. बन्ध्यायत्न 3, 29. पाञ्चा Msd. 6, v. 1. बन्ध्याप्रसाद्व RĪĀA-TAN. 1, 78. आशंसिताबन्ध्या der nicht Vergebliches wünscht RAGH. 1, 56. unfruchtbar so v. a. Nichts zu Stande bringend Spr. 836. In Verbindung mit einem instr. oder am Ende eines comp. einer Sache er-mangelnd, baar: फली: HALĀ. 4, 78. प्रज्ञा ÇĀK. Ch. 139, 7. प्रियोफोग-बन्ध्या हि विपाले द्वयोऽवने KATHĀS. 13, 122. विचारं (नर) RĪĀA-TAN. 3, 518. — 4) f. ein best. Parfum (बालाख्यगन्धद्रव्य) ÇABDAR. im ÇKDr. = बन्ध्याकर्कोटकी RĪĀN. ebend. u. d. letzten Worte. — Vgl. बन्ध्, का-कबन्ध्या, फलबन्ध्या, फला.

बन्ध्याता (von बन्ध्या) f. 1) Fruchtlosigkeit, Nutzlosigkeit: जन्मेदे ऽन्ता नीतम् Spr. 937. — 2) Ermangelung, Mangel —, Armuth an: कुपुत्राद्बन्ध्याता वरा बेiser keinen Sohn haben als einen schlechten Sohn HARIV. 14423. तेषां परमनारोगामभवद्बन्ध्याता जने 16264. वेदग्यबन्ध्याता नैति बुद्धिः RĪĀA-TAN. 3, 188.

बन्ध्यात्व (wie oben) n. Fruchtlosigkeit, Nutzlosigkeit RĪĀA-TAN. 6, 123.

बन्ध्यापर्वस (बन्ध् + पर्व) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 6.

बन्ध्याफल (बन्ध् + फल) adj. nutzlos, vergeblich; davon nom. abstr. ०ता Fruchtlosigkeit, Nutzlosigkeit: गुणाश्च ०ता प्राप्ताः Spr. 976.

बन्ध्यापुष्प (बन्ध् + पुष्प) f. eine best. Arzneipflanze, die unfrucht-
baren Frauen gegeben wird (vgl. पुत्रदा), RĪĀN. im ÇKDr.

बन्ध्यापुत्र (बन्ध् + पुत्र) m. = बन्ध्यापुत्र MADHJAM. 56.

बन्ध्याव (von बन्ध्या) f. die Unfruchtbarkeit eines Weibes Suçr. 1,

366, 10.

बन्ध्याकुलित (बन्ध् + कुलित) f. die Tochter einer Unfruchtbaren als Bez. eines Undinges MADHJAM. 125. — Vgl. बन्ध्यापुत्र.

बन्ध्यापुत्र (बन्ध् + पुत्र) m. der Sohn einer Unfruchtbaren als Bez. eines Undinges VJUTP. 76. ÇĀK. zu Bāh. Ān. Up. 3. 28. Verz. d. Oxf. H. 250, a, 8. — Vgl. बन्ध्यासुत, बन्ध्यासूनु.

बन्ध्याप् (von बन्ध्या), ०यते unnütz werden: बन्ध्यायमानदरविन्ध्यम-
हीधर Verz. d. Oxf. H. 255, b, 18.

बन्ध्यास m. N. pr. eines Fürsten VP. 454, N. 51. Andere Autt. ha-
ben st. dessen बध्यास, बन्धस und पञ्चास.

बन्ध्यासुत m. = बन्ध्यापुत्र Verz. d. Oxf. H. 250, b, 2 v. u.

बन्ध्यासूनु m. dass. Verz. d. Oxf. H. 252, b, 37.

बन्ध (von बन्ध्) n. Band; s. बन्ध्. Die etym. Schreibart wäre बन्ध्.

बन्धेर्व (बन्ध् + 2. एप्) m. Erkundung der Sippe: प्र ते मे बन्धेर्वे
गा वोचत सूर्यः RV. 5, 52, 16.

बफार (neben डफार) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H.
339, b, 27.

बबकापा desgl. ebend. 339, a, 15.

बबवा onomatop. vom Knistern des Feuers: उच्चैर्घोष स्तनयन्बबवा-
कुर्वन्निव दहति Art. Ba. 3, 4.

बबर (v. 1. बवर) 1) m. N. pr. eines Mannes TS. 7, 1, 20, 2. Schol. zu
Gaim. 1, 28. 31 (Muir, ST. III, 60. fgg.). — 2) N. pr. einer Oertlichkeit
Verz. d. Oxf. H. 339, b, 14. — Vgl. बाबर.

बर्बाड m. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.
6, 543, 11.

बब्रमाणा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 38.

बभस (von भस्) nom. ag. Fresser KĪND. Up. 4, 3, 7.

बभ (von भर) s. प्र.

बभवी f. Bein. der Durgā BŪDIPA. im ÇKDr. Fehlerhaft für बाभवी.

बर्ध (von भर) adj. tragend, nehmend: बर्धिवर्ध (daher बधि m. =
वध ÇKDr.) पपि: सोमम् RV. 6, 23, 4. 3, 1, 12. In AV. 11, 1, 31. fgg., wo
der सोदन damit bezeichnet wird, entweder während oder Fehler
für बधु.

बर्धु UṇĀDIS. 1, 23. PAT. zu P. 6, 1, 12. Zeitschr. f. vgl. Spr. 1, 200. 7, 183.

1) adj. (f. बधु und बध्) a) rothbraun, braun (eine Mischfarbe Suçr.
1, 274, 17). AK. 3, 4, 95, 172. H. 1397. an. 2, 441. Msd. r. 63. HALĀ. 4,
51. Dhar. bei UcéVAL. Farbe des Rindes und anderer Thiere TS. 1, 8,
a, 1. 2, 1, 3. 3. VS. 24, 2. 29, 58. ÇAT. Ba. 3, 2, 5, 12. KĪTĪ. 15, 4. KĪTĪ. Çr.
7, 6, 14. der Rosse Indra's RV. 4, 32, 22. des Rudra 2, 33, 5. s. VS.
16, 8. AV. 6, 93, 1. des Soma RV. 9, 11, 4. 31, 5. 33, 2. 8, 29, 1. AV. 5, 7,
5. सुरा VS. 20, 28. der Würfel (Nüsse) RV. 16, 34, 5. 11. 14. AV. 7, 110,
1. 7. Pflanzen 1, 140, 6. स्वप्न AV. 6, 56, 2. Suçr. 2, 268, 14. ०पिपीलिका:
Kauc. 116. बधुरुक्तः शर्यकः Suçr. 1, 23, 2. बालाः बधुवत् कलकलम् Ku-
mĀRAS. 3, 8. बालाबधुशिरोरुक् RAGH. 15, 16. स्मयन्पि MBh. 1, 4378. ब-
टाजूट KATHĀS. 25, 221. ०काशेयवर्ण MBh. 7, 994. बूर्ण (शयन) RAGH. 19,
25. RV. Prāt. 17, 9. VARĀH. LAGNĪ. 1, 6 in Ind. St. 2, 278. ०पिङ्गल (उ-
लूक) MBh. 10, 88. von einem Manne mit rothbraunen Haaren M. 4, 120.
subst. eine rothbraune Kuh: बकनदधोः शिरः शङ्खलक्ष् या Bāg. P. 9,

2, 6. 9, 31. Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's AK. H. 217. H. an. MED. HALĀ. 1, 23. DHAR. MBH. 12, 1511. 13, 6962. Ćiva's H. an. MED. MBH. 13, 589. 1263. — b) kahikūpfig H. 483. — 2) m. a) eine grosse (daher die Bed. gross bei Wilson und im ÇKDr.) Ichneumonart AK. H. an. MED. Ichneumon überh. H. 1302. HALĀ. 3, 30. DHAR. gaṇa अङ्गुल्यादि zu P. 5, 3, 106. व्याघ्राखुक्कवधुभिः MBH. 1, 5568. मूषिको ऽसंनिभिः MĀRK. P. 15, 9. ऽवक्र HARIV. 1131. 14299. ऽगति H. 1247. — b) Cuculus melanoleucus (s. चातक) TRIK. 2, 5, 17. — c) eine best. Gemüsepflanze (सितावर) RĪĀN. im ÇKDr. — d) Feuer H. an. MED. — e) N. pr. verschiedener Männer DHAR. P. 4, 1, 106. gaṇa गर्गादि zu 105. eines Liedverfassers aus Atris' Geschlecht RV. 5, 30, 14. 8, 22, 10. AV. 4, 29, 2. Daivāvṛdha AIR. BR. 7, 34. MBH. 8, 4322. HARIV. 2010. VP. 424. BHĀG. P. 9, 24, 9. fg. Kaumbhja PAÑĀV. BR. 15, 3, 13. ÇĀNKH. GRH. 4, 10, 6, 1. बधोः कौ-यस्य साम Ind. St. 3, 225. बधोः कार्तवेशस्य साम ebend. — H. an. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 3. ein Schüler Çaunaka's 53, b, 36. VP. 283. ein Sohn Viçvāmītra's MBH. 13, 249. बधवः HARIV. 1404. 1770. ein Sohn Viçvagarbha's 5232. ein Vṛshṇi MBH. 1, 7915. HARIV. 5078. 5090. 9150. = अक्रूर 2091. fgg. ein Sohn Druhu's HARIV. 1837. VP. 443. BHĀG. P. 9, 23, 14. Romapāda's (Lomapāda's HARIV. LAGL. I, 166) 24, 2. VP. 422. ein Gandharva R. 4, 41, 61. — f) N. pr. eines Landes (vgl. बधुदेश) ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. बध्, ध्रुण, कृि, वाधव, बाधव्य, बाधुक.

बधुक (von बधु) adj. bräunlich · कपिलल ÇAT. BR. 1, 6, 2, 3.

बैधुक (wie eben) m. wohl eine Ichneumonart (vgl. बधु 2, a.) VS. 24, 26.

बधुकर्ण (ब० + कर्ण) adj. braunnohrig AV. 5, 23, 4. 6, 16, 2. ऽकर्ण TS. 2, 1, 4, 2.

बधुदेश (बधु + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 21. — Vgl. बधु 2, f.

बधुधातु (ब० + धा०) m. eine Art Ocher (सुवर्णगैरिक) RĪĀN. im ÇKDr.

बधुधूत (ब० + धू०) adj. von Bahru gepresst: Soma RV. 5, 30, 11.

बधुनीकाश (ब० + नी०) adj. nach Maulbu. = कपिलवर्णसदृश bräunlich VS. 24, 18.

बधुमालिन् (von ब० + माला) m. N. pr. eines Muni MBH. 2, 111.

बधुवाक् (ब० + वा०) m. = बधुवाक्न Verz. d. B. H. 114, 1 v. u.

बधुवाक्न (ब० + वा०) m. N. pr. eines Sohnes des Arġuna, Fürsten von Mahodaja, MBH. 1, 398. 7884. 14, 2302. 2314. VP. 460. BHĀG. P. 9, 22, 31. Verz. d. B. H. 114. fg. Verz. d. Oxf. H. 9, a, 24.

बधुर्श (von बधु) adj. gaṇa लोमादि zu P. 5, 2, 100. — Vgl. बधुश.

बधुर्श (wie eben) adj. bräunlich VS. 16, 18. — Vgl. बधुश, एतश, कपिश, कृत्तश, कृिश.

बम्ब, बम्बति gehen, sich bewegen Vor. in Dhātup. nach 11, 35.

बम्बगेर N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, b, 19.

बम्बा N. pr.: एताव्हे यकान्बम्बाविश्वव्यसाववित्तम् TS. 6, 6, 8, 4. — Vgl. बम्बार.

बम्बुरेवण N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 5.

बम्बर m. Biene ÇANDĀRTHAK. bei Wilson. — Vgl. धम्बर.

बम्बराली f. Fliege ÇANDĀRTHAK. bei Wilson.

बम्बार v. l. für बम्बा KĀTH. 29, 7.

बम्भारि m. N. eines der sieben Soma-hütenden Genien (Comm.) VS. 4, 27. 5, 32. PAÑĀV. BR. 1, 4, 7.

बर m. = 2. बल Baladeva H. 75.

बर्ह m. eine best. Körnerfrucht: कोद्रवा बर्हः सह Gaṇḍasaṇa. 2, 87. — Vgl. बर्वट.

बरासी f. ein best. Kleidungsstück oder Gewebe: तौमी ऽच. Gaṇḍ. 9, 4. PAÑĀV. BR. 21, 3, 4. 18, 9, 16. LĪTJ. 9, 2, 15. जालप्रतिप्रथिता KĀTH. 15, 4. Ind. St. 5, 439. बरासी = ज्ञानवास ÇANDAM. im ÇKDr. बराशिः = स्थूलशाटक, ऽशाट AK. 2, 6, 2, 17. H. 672. बरासि DHAR. बराशि n. GĀTĀDH. im ÇKDr. — Vgl. बर्स.

बरु m. N. pr. eines Mannes, Liedverfassers von RV. 10, 96. ein Āṅgīrasa nach RV. ANUKA. AIR. BR. 6, 25. ÇĀNKH. BR. 25, 8. Ça. 11, 14, 26. — Vgl. वरु.

बोरा N. pr. einer Localität in Guzerat HALL 200.

बर्कु m. N. pr. eines Mannes mit dem patr. Vārshṇa ÇAT. BR. 1, 1, 1, 10. 14, 6, 20, 8.

बर्जर N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31.

बर्जक m. Enter: अयोपति वत् उन्नेव बर्जकम् RV. 4, 92, 4.

बर्ज्यो (von बर्जक) n. Brustwarze: पृष्टोर्बर्ज्यो पाश्चे AK. 11, 8, 14.

वर्क्, बर्बति gehen, sich bewegen Dhātup. 11, 24.

बर्वट 1) eine Art Bohne, Dolichos Catjang Ltn.; m. TRIK. 2, 9, 5. बर्वटी f. H. an. 3, 166. MED. f. 50. Vgl. बर्ह. — 2) f. ई Hure H. an. MED. — Vgl. बार्बटीर.

बर्बर् n. = उदक NAIGH. 1, 12.

वर्स m. Zipfel, dünnes Ende AIR. BR. 1, 11. पशस्यैव तद्वर्सा नक्षति स्थे 13. 16. TS. 2, 3, 2, 1. KĀTH. 23, 9. Dafür बर्हिस (viell. Fehler für बर्हिस, der Schol. erklärt übrigens: बर्हिः प्राप्तद्वये) ÇĀNKH. BR. 9, 4. वर्स n. zu P. 8, 3, 59. Dass hier die Lesart वर्सम् allein richtig und dass nicht वर्षम् zu lesen sei, wie in MĀN. 173, b. behauptet wird, liegt klar auf der Hand. सर्गादीनामिति वक्तव्यम् kann unmöglich ein Vārttika KĀTJĀJANA's sein, oder man müsste annehmen, dass KĀTJ. sich selbst verbesserte. Es sind wahrscheinlich noch PATANĀLI's Worte: statt सर्कः, wie KĀTJ. gesagt hatte, will er सर्गादीनाम् gesetzt haben.

बर्त्व m. wohl so v. a. der Wulst, den das Zahnfleisch um die Wurzel bildet; Höhlung, in welcher der Zahn sitzt, VS. 25, 1. KĀTH. 25, 9; vgl. Ind. St. 5, 117, 15.

1. बर्ह (वर्ह), बर्हति Dhātup. 28, 57. ववर्ह, बर्हति, बर्हताम्; partic. बर्ह P. 6, 3, 111, Sch. Die Schreibung schwankt zwischen ब und व und zwar nicht bloss zwischen verschiedenen Büchern, sondern auch innerhalb desselben Buchs; so hat RV. ब bei den Formen mit नि, व bei den Verbindungen mit आ, उद्, प्र, während TS. und ÇAT. BR. bei आ stets व, bei उद् stets व zeigen. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass die ältere Form der Wurzel die mit व ist; vgl. vollere. Ohne Präp. nur in der Verbindung mit मूल gebraucht: ausreissen: वृकति मूलानि (zur etym. Erkl. von वराक्) NIA. 3, 4. मूलमेषामवृकतिमिति । तन्मूलवर्कणी TS. 1, 5, 2, 8.

— वृति mit Gewalt herausschleusen: वृतिवृकति रेतः (als etym. Erkl. von वृषभ) NIA. 9, 22. रेतः सेः । मतिशयेनात्मानमुन्मृकति Comm.

Soṣa. 1, 247, 20. verstärken: वसुदेवाङ्गनुष्ठानपरिवर्तिरक्ता Bāṇ. P. 1, 15, 29. परिवर्तित (°वर्तित) verstärkt durch so v. a. verbunden mit, begleitet von, versehen mit: दिव्यास्त्रं MBh. 8, 5888. पञ्चकल्पमथर्वाणां कृत्याभिः °तम् 12, 13258. (भारत) सर्वार्थं Bāṇ. P. 1, 5, 3. परिवर्तित neben परिवर्तित und परिवर्त P. 7, 2, 21, Sch.

— सम् fest zusammenfügen: धा पयाम् सं बर्बर्क ग्रन्थीशकारे ते दृढान् AV. 9, 3, 3. यत्तम् Cat. Bā. 1, 7, 3, 4. — caus. 1) zusammenfügen: कर्ष्याय बर्क्या (= उत्साह्य nach Śā.) समापीन RV. 7, 31, 12. — 2) kräftigen, stärken, ermuntern: व्यूढप्रकरणोरस्कं सैन्यं तत्समवृक्यत् MBh. 7, 130.

3. बर्क (वर्क, वृक), बर्कति barrire, schreiben (vom Elephanten) Dhātup. 17, 85 (auch वर्कति). वर्कति कुञ्जराः MBh. 9, 1946. partic. वृकत् 1, 5844. 6, 610. 7, 9048. Hariv. 8512. वृकतिरे गजपतयः Cū. 17, 31. वर्कित n. das Geschrei eines Elephanten AK. 2, 8, 2, 76. H. 1405. Halā. 1, 151. MBh. 1, 1365. 2819. 7, 1557. Hariv. 6315. R. Gorn. 2, 65, 21. Soṣa. 1, 107, 10. Ragh. 9, 78.

4. बर्क (वर्क), बर्कते (व°) sprechen (परिभाषणो); ein Leid zufügen (किं-सायाम्; geben (दाने) Dhātup. 16, 39 (dieselben Bedeutungen bei भल्, बल् 33, 27); verdecken (ह्रदने) v. l.; austreuen (स्तृता; wohl aus वर्किम् gefolgert) v. l.; obenan stehen (प्राधान्ये) 16, 37. बर्कति (व°) und बर्क्यति (व°) sprechen oder leuchten 33, 95. बर्क्यति (व°) dass. 96. ein Leid zufügen 32, 122.

1. बर्क (von 1. बर्क ausruufen) m. n. Trak. 3, 5, 10 (वर्क gedr.). 1) m. n. Schwanzfeder, Schwanz eines Vogels, insbes. beim Pfau AK. 2, 5, 31. 3, 4, 49, 131. H. 1320. an. 2, 600. Mhd. h. 6. Halā. 2, 37. P. 5, 2, 122, Vārt. 5. वर्किणवर्कवासित (पृष्त्क) MBh. 8, 4684. यथा वर्काणि चित्राणि बिभर्ति भुजगाशनः 12, 4354. 4366. 13, 6385. वर्कापीड Hariv. 3849. Ragh. 16, 14. Kumāra. 1, 15. Mālav. 85. Megh. 45. 45. Spr. 2543. व्र° adj. MBh. 1, 8367. 8382. Vgl. चित्र°, वि°. — 2) m. n. Blatt AK. 3, 4, 32, 288. H. 1123. H. an. Mhd. Halā. 2, 30. केतक° Ragh. 6, 17. — 3) n. ein best. Parfum (वर्किपुष्प, ग्रन्थिपर्णा) Bhar. zu AK. 2, 4, 4, 20. CKDa.

2. बर्क (von 2. बर्क) 1) = बर्कम्; s. das. — 2) n. Begleitung, Gefolge (परिवार) H. an. 2, 600.

बर्ककेतु (1. बर्क + केतु) m. N. pr. eines der Söhne des 9ten Manu Mān. P. 94, 9.

बर्क्या (von 1. बर्क) 1) adj. ansraufend; s. मूल°. — 2) n. Blatt (vgl. बर्क) Çabdar. im CKDa.

बर्क्या (alter instr. eines vorauszusetzenden बर्क्या von 2. बर्क; vgl. बर्कनावत्) adv. dicht, fest, derb; nachdrücklich, tüchtig; überh. steigend und emphatisch: sehr, gar, recht eigentlich, καὶ γὰρ Naigh. 4, 3. Nir. 6, 18.

(रथः) बर्क्या कृतः derb gebaut RV. 1, 54, 3. (इन्द्रस्य सक्तः) धामनु शर्वसा बर्क्या भुवत् 52, 11. 56, 5. 166, 6. आ नो गतं वरुण मित्रं बर्क्या। उपेम-मधरम् so v. a. kommt gewiss 5, 71, 1. वं तदुच्छिष्टं बर्क्या कः du hast tüchtig ausgeführt 8, 26, 5. 44, 6. 5, 52, 7. इन्द्रो मदाय बर्क्या गिरा। सुता शर्वसि धारया 9, 10, 4. दिवस्पृष्टं बर्क्या निर्णितं कृतं 69, 5, 10, 22, 9. (अन्ताः) मद्या संपक्ताः कित्त्वस्य बर्क्या sind für den Spieler mit Honig gar übersogen d. h. erscheinen ihm ganz süß 34, 7. प्र ये दिवः पक्षिण्या न बर्क्या त्मना रिचिरे घ्राण सूर्यः 77, 3. Auch die Stelle इन्द्र-स्तुतो बर्क्या आ विवेक 2, 34, 5, wo Padap. wegen des Hiatus बर्क्या:

auflöst, wird hierher zu ziehen sein.

बर्क्यावत् (von बर्क्या) adj. nachdrücklich, kräftig, ernstlich: प्राची-नेन मनसा बर्क्यावता यद्या चित्कृपावः कस्वा परि RV. 1, 54, 5. adv.: भूरि चिदि तुज्ञतो मर्त्यस्य सुपरातो वसवो बर्क्यावत् 3, 39, 8.

बर्क्याय (व° + घञ्) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Nikumbha, Bāṇ. P. 9, 6, 25. संकताय ist die Lesart im VP.

बर्कभार (1. बर्क + भार) m. der Schweif des Pfaues Hariv. 4177. Megh. 102.

बर्कवत् adj. von बर्क gāṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — Vgl. बर्कवत्.

बर्कम् (von 2. बर्क) nur in बर्कबर्कम् felsenfest, von Indra TBh. 2, 7,

22, 2 (इन्द्रः st. इन्द्रम्) und saxis munīta (s. u. घट्टिबर्कम्), von der Erde; und in द्विबर्कम् adj. (auch n. und adv. lauten °बर्कम्) doppelt dicht, —

dauerhaft, — stark, — tüchtig; überh. doppelt und wie dieses und duplex im Gegens. zu einfach: dick, stark, gross u. s. w. Naigh. 4, 3. Nir.

6, 17. वर्धो घ्नो वयो घ्नस्य द्विबर्कः RV. 1, 71, 6. रपि 9, 4, 7. 40, 6. 100, 2.

शर्म यच्छ द्विबर्कः 1, 114, 10 (vgl. bei demselben subst. बर्किष्ठ 5, 62, 9.

बहुल 55, 9). (इदं वचः) उद्यमे त्रिणीष्ट द्विबर्कः 7, 8, 6. सामन् 4, 5, 3. 10,

61, 10. गृहीतं ते मन इन्द्र द्विबर्कः सुतः सोमः परिषिक्ता मर्धानि doppelt

ist dein Sinn gefesselt: Soma ist gekellert und Milch eingegossen 7, 24,

2. एषा व्येनो भवति द्विबर्कः doppelt schimmernd 5, 80, 4. द्विबर्क घमि-

नः सक्तभिः doppelt ungestüm 6, 19, 1. 10, 116, 4. यस्य (इन्द्रस्य) द्विबर्कतो

वृक्तमेका दधार रोदसी 8, 18, 2. 1, 176, 5. — द्विबर्कम्न° doppelten Gang

—, doppelte Bahn habend: Bṛhaspati RV. 6, 73, 1. nach Śā. द्वयोर्लो-

कयोर्बर्कितगमन.

बर्क्या (denom. von 1. बर्क); davon बर्क्यापित den Augen auf dem Pfauenschweif gleichend: बर्क्यापिते (so die ed. Bomb.) ते नयने नराणां लिङ्गानि विज्ञानं निरीततो ये Bhāg. P. 2, 3, 22.

बर्किःपुष्प n. = बर्किपुष्प Bhar. zu AK. 2, 4, 4, 20. CKDa.

बर्किकुमुम n. dass. Çabdar. im CKDa.

बर्किण (von 1. बर्क) P. 5, 2, 122, Vārt. 5. Vop. 7, 32. fig. 1) mit den

Schwanzfedern eines Pfaues verziert MBh. 7, 557. — 2) m. Pfau AK. 2,

5, 30. H. 1319. Halā. 2, 86. Uśāval. zu Uśādis. 2, 49. M. 12, 65. MBh. 3,

1791. 14861. Hariv. 5361. 8802. R. 2, 52, 3. 55, 33. यत्सरं वर्किणालाव-

योर्भवेत् 3, 53, 58. Māñ. 83, 6. Ragh. 2, 17. कङ्कवर्किणालाजित (Pfeil)

MBh. 6, 5294. 8, 546. 4684. शराः — वर्किणालतणाः so v. a. mit Pfauen-

federn verziert R. 3, 26, 22. शक्तिवर्किणालतणा 6, 80, 30. वनवर्किण ein

wilder Pfau; davon nom. abstr. °व Ragh. 16, 14. Der acc. बर्किणम्

M. 11, 185 kann auch auf बर्किन् zurückgeführt werden. — Vgl. बार्किण.

बर्किणाल (व° + वाञ्) m. ein mit Pfauenfedern versehener Pfeil

MBh. 6, 5311.

बर्किणालिन (व° + वाञ्) m. Bein. Skanda's (auf einem Pfau reitend) Halā. 1, 30.

बर्किघ्न (बर्किन् + घञ्) f. Bein. der Durgā Trak. 1, 1, 53. Die gedr.

Ausg. °घञ्ति, die richtige Form bei Wilson und im CKDa.

बर्किन् (von 1. बर्क) 1) m. Pfau AK. 2, 5, 30. Draup. 8, 11. MBh. 12,

4366. 13, 6385. बर्किपञ्च Hariv. 3601. R. 2, 63, 15. 93, 16. R. Gorn. 2,

49, 3. 5, 52, 13. Māñ. 12, 19. Ragh. 16, 64. R. 2, 6. Vikr. 43. 85. Spr.

2543. Bāṇ. P. 3, 10, 22. 15, 19. 21, 41. शरिः काञ्चनवर्किणालिः so v. a. mit

Gold und vielen Pfauenfedern verziert MBh. 8, 3845. Vgl. चित्र°. — 2)

m. N. pr. eines der von der Prādhā stammenden Devagandharva MBh. 1, 2554. N. pr. eines Heiligen (= बर्किषद्) 13, 7664. — 3) n. = बर्किष्य ein best. Parfum COLA. und LOIS. zu AK. 2, 4, 4, 20.

बर्किष्य (बर्किन् + पु०) n. ein best. Parfum AK. 2, 4, 4, 20.

बर्किषान् (बर्किन् + यान्) m. Bein. Skanda's Kīçik. 32, 1 bei AUR. im Ind. zu HALS. u. बर्किषावान्.

बर्किष्योतिस् (बर्किस् + श्यो०) m. Feuer, der Gott des Feuers H. 1099. HALS. 1, 62.

बर्किर्मुख (बर्किस् + मुख) m. eine Gottheit AK. 1, 1, 2, 4. H. 88.

बर्किःशुष्मन् (बर्किस् + शु०) m. Feuer, der Gott des Feuers H. 1099.

बर्किषद् (बर्कि = बर्किस् + मद्) AV. Prāt. 2, 100. 1) adj. auf der Opferstreu sitzend, — aufgestellt: इन्द्रं नरो बर्किषद् यज्ञधम् RV. 2, 3, 3. 5, 44, 1. 7, 2, 6. TS. 1, 8, 5, 1. प्रस्त्रेष्ठा बर्किषदश्च देवाः 1, 13, 2. die Vater, woraus später eine besondere Klasse derselben abgeleitet wird (M. 3, 196. 199. MBh. 2, 341. 12, 13592. HARIV. 974. VP. 84. 239. Būg. P. 4, 1, 62. Mīk. P. 32, 30. 96, 40. f. MATSJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 10). RV. 10, 15, 3, 4. VS. 24, 18. ÇAT. Br. 2, 6, 2, 5. 5, 5, 4, 28. KĀTJ. Ça. 5, 8, 11. 9, 7, 15, 10, 18. — VS. 17, 12. 19, 32. बर्किषदमेव पशुं तत्कुर्वन्ति AIT. Br. 2, 11. पुराडाश TBa. 3, 3, 9, 5. ÇAT. Br. 1, 8, 2, 40. KĀTJ. Ça. 3, 4, 13. 5, 8, 11. Nach NAIGH. 3, 3 angeblich so v. a. मरुत्. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Havirdhāna von der Havirdhāni, = प्राचीनबर्किस् Būg. P. 4, 24, 8, 9 (बर्किषद् BURNOUR). — Vgl. बर्किषद्.

बर्किषद् (बर्कि = बर्किस् + मद्) m. N. pr. eines Heiligen (= बर्किन्) MBh. 12, 7593. 13, 7109.

बर्किष्क (von बर्किस्) adj. aus Opferstreu gebildet, mit Opferstreu belegt: विष्टर MBh. 13, 6304 (बर्किष्क ed. Calc.).

बर्किष्केश (बर्किस् + केश) m. Feuer, der Gott des Feuers ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

बर्किष्ठ (von 2. बर्क्) 1) adj. superl. zu बर्क्त्; der derbste, breiteste, kräftigste, höchste: योः ÇAT. Br. 9, 1, 3, 37. शरदि बर्किष्ठा घोषधयो भवन्ति ÇĀKṢH. Br. 3, 4. adv.: प्र वो देवायाम्ये बर्किष्ठमर्चास्मि am kräftigsten, am lautesten RV. 3, 13, 1. — 2) n. ein wohlriechendes Gras, Andropogon muricatus AK. 2, 4, 4, 10. Suçā. 2, 325, 9. 419, 1. 544, 8. Nach ÇABDĀTHAK. bei WILSON das Harz der Pinus longifolia. — Vgl. बर्किष्ठ.

बर्किष्पल (बर्किस् + पल) n. gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 18.

बर्किष्मत् (von बर्किस्) 1) adj. a) mit der heiligen Streu verbunden: राति RV. 4, 117, 1. प्रयाजानुयाज ÀÇV. Ça. 2, 19. ÇĀKṢH. Br. 18, 10. VS. 28, 12. घासन M. 3, 208. — b) derjenige, welcher Opferstreu hat, — streut d. i. ein Frommer, Opferer: बर्किष्मते रन्धया शासद्व्रतान् RV. 1, 51, 8. 53, 16. 5, 2, 12. ऋषयः 8, 59, 14. 9, 44, 4. पितृपुत्रबर्किष्मत्: Būg. P. 5, 16, 14. Beiwort des Prākinabarhis 4, 27, 19. 28, 1. 29, 47. 30, 46. — 2) f. ०ष्मती a) N. pr. einer Gemahlin Prijavrata's und Tochter Viçvakarman's Būg. P. 5, 1, 24. 29. 34. — b) N. pr. einer Stadt in Brahmavarta Būg. P. 3, 22, 29. 33.

बर्किष्य (wie oben) adj. = बर्किषि दत्तम् P. 4, 4, 119. = बर्किषे कितम् u. a. w. gaṇa गवादि zu 5, 1, 2. zur heiligen Streu —, zum Opfer gehörig, — tauglich: उपहृताः पितरः सोम्यासौ बर्किष्येषु निधिषु प्रियेषु (आ गमसु) RV. 10, 15, 5. बर्किष्यासौ: सर्वमेव बर्किष्य दत्तं भवति TBa.

2, 1, 5, 2. AIT. Br. 5, 37. कश्यपस्य बर्किष्यम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.

बर्किषद् s. u. बर्किषद् 2.

बर्किष्ठ (बर्किस् + स्थ) P. 8, 3, 97 (बर्किष्ठ) adj. auf der Opferstreu stehend; subst. m. viell. so v. a. Opferthier: पितृपुत्रबर्किष्ठान्पितृपुत्रान्वा खलु भक्षयति Būg. P. 5, 14, 14, v. l. — Vgl. बर्किष्ठ.

बर्किष्ठो (बर्किस् + स्था) adj. auf der Opferstreu stehend: मद् RV. 3, 42, 2.

बर्किस् (von 1. बर्क् so v. a. vulsum, ausgerautes, weiterhin überh. abgeschorenes Gras; vgl. Heu von hauen und Nin. 8, 8, wo परिवर्कण von Durga richtig durch परिवर्द्धन erklärt wird) UNĀDIS. 2, 110. 1) n. Streu, Opferstreu, gewöhnlich aus Kuça-Gras (बर्किस् m. n. = कुश TAik. 3, 3, 451. H. 1192. a. n. 2, 585. MED. s. 35 [कुश gedr.]. HALS. 2, 36. UśĀVAL.) bestehend, welche über den Opferplatz, insbes. die Vēdi, gestreut wird, als eine reine Decke, auf welcher die Gaben ausgebreitet werden, und welche den Göttern und Opfernden zum Sitz dient (उप-मूललूनं बर्किः पितृणां पर्वसु देवानाम् KAUC. 1. विशाखानि प्रति लूनाः कुशा बर्किरुपमूललूनाः पितृभ्यः GOBH. 1, 5, 19. 8, 27. शर्बर्किः ÇAT. Br. 14, 9, 2, 11. KĀTJ. Ça. 22, 3, 11. ÀÇV. Ça. 9, 7. कुशकाणामयं बर्किरास्तीर्य Būg. P. 3, 22, 31). स्तूपीमर्कि देवव्याचा वि बर्किः RV. 3, 4, 4, 108, 4. 7, 17, 1. इन्द्रेण देविः सरथं स बर्किषि सोदधि क्तां यज्ञाय 5, 11, 2. नि बर्किषि सद्गत् सोमपीतये 5, 72, 1. 8, 17, 11. बर्किन् यत्सुदासे वया वर्क् 1, 63, 7. वृञ्ज क् यममसा बर्किः 6, 11, 5. 7, 2, 4. प्राचीनो यज्ञः सधितं हि बर्किः 7, 3. भो क्विन् बर्किषि प्रीणानो वैश्वानराय 13, 1. घृता क्वीषि प्रयतानि बर्किषि 10, 15, 11. दस्मो न सन्नन्नि शिशाति बर्किः 7, 18, 11. विप्रयन्ति बर्किः 21, 2. उत्तिष्ठन्वेद्यं परि बर्किषो नृन् 33, 1. VS. 2, 1. 18, 21. ÇAT. Br. 1, 3, 2. 7, 3, 5, 4, 20. 6, 2, 6. AIT. Br. 1, 1. 5, 28. बर्कीषि प्रास्यति KĀTJ. Ça. 6, 2, 18. 2, 2, 17. बर्किस्तृणा 7, 6, 8. 2, 8, 5. उत्तर° ÇAT. Br. 3, 8, 2, 10. TS. 6, 2, 4, 5. बर्किषः कुशमुष्टिमादाय GOBH. 1, 8, 27. त्रेधा बर्किः सनक्ष पुनरेकधा KĀTJ. Ça. 5, 1, 25. घ्राणं पात्रीस्थं बर्किष्यासम् ÇĀKṢH. Ça. 5, 8, 2. त्रिबर्किम् RV. 1, 181, 8. इध्मबर्किषो Brennholz und Streu KĀTJ. Ça. 2, 2, 11. इध्मबर्किस् 6, 44. 8, 2, 24. इध्मबर्किस् Gras zum Brennen Z. d. d. m. G. IX, LXXX. दातं बर्किः P. 1, 1, 20. Sch. 7, 4, 46. Sch. स्वयमानीय बर्कीषि R. 2, 87, 20. बर्किषो चापनेत्री KUMĀRAS. 1, 61. बर्कि (sl. बर्की) रोमसु Būg. P. 3, 13, 34. masc. JĀLĀ. 3, 37. स° KAUC. 73; vgl. घय°. — 2) n. die Opferstreu personif. unter den Prajāga- und Anujāga-Gottheiten Nin. 8, 8. RV. 2, 3, 1 und in andern Àpri-Liedern. ÇAT. Br. 1, 6, 2, 12. 8, 9, 10, 11. ÇĀKṢH. Br. 3, 4. ऋतेबर्किष्क 18, 10. — 3) n. synekd. für Opfer überh. H. 820. HALS. 2, 259. मा नो बर्किः पुरुषतो निदे कः RV. 7, 75, 8. 8, 13, 1. SĀ. zu AIT. Br. 1, 1. MÜLLER, SL. 393. Būg. P. 4, 6, 5. 7, 3. 19, 40. — 4) n. = तत्त्व 1, d in केवल°, समान° ÇAT. Br. 2, 2, 4, 16. 5, 2, 5, 18. 5, 3, 3; vgl. ÀÇV. GRH. 1, 3. — 5) n. = क्षतरिज Luft-raum NAIGH. 1, 3. — 6) n. = उदक Wasser NAIGH. 1, 12. — 7) n. ein best. Parfum, = बर्किष्य ÇABDĀ. im ÇKDr. — 8) m. Feuer AK. 1, 1, 2, 49. TAik. 1, 4, 66. 3, 3, 451. H. 1099. H. a. n. MED. UśĀVAL. heller Glanz (दीप्ति) UNĀDIS. im ÇKDr. — 9) m. als Bez. des Feuers (vgl. AK. 2, 4, 8, 60) Plumbago zeylanica Lin. ÇKDr. — 10) m. N. pr. eines Mannes MAITR. Up. in Ind. St. 4, 395. eines Sohnes des Bṛhadrāga Būg. P. 3, 12, 12. pl. बर्किषः die Nachkommen des Barhis SĀKṢH. K. 184, a, 6. — Vgl. घ-

पवर्किसु, कम्बलवर्किसु, प्राचीनवर्किसु.

वर्किसु s. वर्किसु.

1. बल, intens. बलबलीति *wirbeln*: उच्चैर्धूमः परमया ब्रूया बलबलीति *Çat. Br. 2, 3, 2, 11*.

2. बल, बलति *athmen, leben* (प्राणने). — 2) धान्यावरोधे *Dhātup. 20, 10*. बलति 1) परिभाषणे. — 2) क्लिप्तायाम्. — 3) दाने *33, 27, v. l. für भल्*. Dieselben Bedeutungen bei बल्, बल्ल 16, 40. बलते = निवृत्तपणे (vgl. भल् 14, 24. बलति *athmen, leben* (प्राणने) *32, 84*. बलति *er-nähren* (भूति) *68*. बलति = निवृत्तपणे *33, 27, v. l. für भल्*.

1. बल n. *AK. 3, 6, 2, 22*. m. (dieses nicht zu belegen) und n. *gaṇa* धर्धर्चादि zu *P. 2, 4, 31*. 1) *Gewalt, Wucht, Stärke, Kraft*; sg. u. pl. *AK. 2, 8, 2, 70, 3, 4, 20, 197*. H. 796. an. 2, 500. *Med. I. 37*. *HALĀ. 4, 38*. *Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29*. der *Marut RV. 1, 37, 12*. *5, 57, 6*. अस्मे बलानि मघवन्तु धत्तम् *1, 93, 12*. प्रज्ञामपत्यं बलमिच्छमानः *179, 6*. *3, 18, 3*. बलं धेहि तनूषु नः, धनकृत्सु, तौकाय *3, 53, 18*. *6, 47, 30*. अस्मे तत्राय वर्षसे बलाय *10, 18, 9*. बलानि तन्वः *28, 11*. *34, 2*. *133, 5*. *9, 113, 1*. *AV. 4, 10, 7*. *19, 37, 1*. *VS. 9, 9*. *19, 91*. *24, 38*. बाह्वरेव बलं धत्ते *Çat. Br. 13, 2, 2, 5*. *1, 9, 4*. *9, 4, 2, 3*. *11, 4, 2, 3*. काम *Kāṭh. Çr. 4, 15, 23*. *ÇĀṆKH. Çr. 14, 58, 1*. *KAUÇ. 39*. *Nir. 8, 2*. *M. 2, 31*. *37*. पूजितं कृशानं नित्यं बलमूर्त्तं यच्छक्ति *55, 121*. *4, 41*. *fg. 8, 172*. राष्ट्रं बाहुबलाश्रितम् *9, 255*. प्रख्यातो बलवीर्येण *Indr. 4, 8*. बलप्राणेन गूराणाम् *MBh. 4, 355*. अल्पबलप्राण *N. 19, 15*. *R. 1, 1, 61*. दुर्बलस्य बलं राजा बालानां रोदनं बलम्। बलं मूर्धस्य मौनित्वं चौराणामनृतं बलम् || *Spr. 1192*. बलोपपन्न *1952*. बलान्वित *4429*. *SŪRJAS. 7, 20*. स्वल्प (मूषिक) *Hir. 27, 18*. स *ÇĀṆKH. GRHJ. 6, 5*. — *SUCH. 1, 4, 13, 18, 1*. *19, 13*. धातूनां यत्परं तेजस्तत्त्वत्वेन तदेव बलमित्युच्यते *50*. *15*. त्रयो दोषा बलस्योक्ताः व्यापद्भिर्जननतयाः *51, 9*. अल्पबलाग्नि *2, 207*. *5*. ज्ञातबलो वक्रिः *M. 12, 101*. तपो *ÇĀṆKH. GRHJ. 4, 5*. *M. 11, 240*. *R. 1, 60, 1*. *64, 13*. तपोयोगबलेन durch die Kraft d. i. vermöge *3, 6*. *Çuk. 39*. *19*. मनसः कर्मचेष्टाभिरभिसंस्तभ्य वाग्बलम् *Daç. 2, 11*. महाव्यबलचोदि *R. 1, 59, 8*. स्वकर्मबलोपार्जितवित्तवात् vermöge der eigenen Handlungen *PANĀT. ed. OFR. 49, 12*. तपसो बलात् *BRAHMA-P. in LA. 53, 6*. युक्तिबलात् *KATHĀS. 12, 59*. *31, 93*. योग *32, 143*. *BRAHMA-P. 39, 2*. काल *RĀGA-TAN. 3, 137*. *SUCH. 1, 89, 7*. *fgg. तार*, व्याधि *2, 47, 7*. *fg. श्रुतिबलात्* *Schol. zu Kap. 1, 8*. प्रकणकशास्त्रबलात् *SIDDH. K. zu P. 1, 1, 10*. धातुषु धर्मि पठितो वार्तिकबलात्स्वीकार्यः *P. 3, 1, 124*, *Vārtt. 3*, *Sch. VOP. 8, 127*. आगमे (आगमो v. l.) अपि बलं नैव भुक्तिः स्तोकापि यत्र नो aber selbst Erwerb hat keine Kraft *JĀṆ. 2, 27*. Articulationskraft (प्रत्यक्ष-विशेषः *ÇĀṆKH.*) *TATP. Up. 1, 2, 1*. die Kraft als 6tes कर्मेन्द्रिय aufgefasst *MBh. 12, 9895*. die 10 Kräfte bei den Buddhisten *H. 234*, *Sch. die Kraft personif. unter den Viçve Devāḥ* *MBh. 13, 4355*. — धर्म, व्यवहार, क्लृ, आचरित, बल *Gewalt, Anwendung von Gewalt* *M. 8, 49*. अयमज्ञेयो ऽतिबलो बलेः *KATHĀS. 38, 132*. बलं राज्ञि विकीर्यति als der König Gewalt anwenden wollte *34, 19*. बलात् *gaṇa* स्वरादि zu *P. 1, 1, 37*. gewaltsam *M. 8, 144*. बलादृतं बलादुक्तं बलाद्यश्चापि लेखितम्। सर्वान्वलकृतानर्थानकृतान्मनुरब्रवीत् || *168*. *8, 378*. *12, 68*. *JĀṆ. 2, 182*. *Spr. 688*. *ÇĀK. 16, 19, 40, 1*. बलात्कृत पापानि *Spr. 1945*. *KATHĀS. 49, 118*. *MĀRK. P. 23, 105*. *KAURAP. 27*. *RĀGA-TAN. 4, 142*. रुदयमदये तस्मिन्नेव पूनर्वलते बलात् *Gir. 7, 40*. रात्रिजागरणेन — मे बलाविद्रा समायाता so v. a. gegen

meinen Willen *PANĀT. 27, 10*. कर्म प्राप्तये बलात् so v. a. unwillkürlich *MBh. 12, 5180*. Vgl. बलित्वा . Stärke so v. a. Geschicklichkeit: संख्याने *N. 20, 5*. *19*. बल am Ende von Personennamen *WASSILJEV 268*. बल = स्थित्य *Massenhaftigkeit* *AK. 3, 4, 20, 197*. H. an. *Med. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29*. — 2) *Form, Gestalt* (रूप) *TRIK. 3, 3, 402*. H. an. *Med. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 30*. — 3) *der männliche Same* *H. 629*. *HALĀ. 3, 16*. — 4) *Heeresmacht, Heer, Truppen*; sg. und pl. *AK. 2, 8, 2, 17*. *2, 46*. *3, 4, 20, 197*. H. 714. 745. H. an. *Med. HALĀ. 2, 302*. *Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29*. *M. 7, 167*. *171*. *fgg. 185*. *188*. *194*. बलानां दर्शनम् *JĀṆ. 1, 328*. *BHAG. 1, 10*. *N. 2, 10*. *17, 21*. *MBh. 8, 4155*. *R. 1, 3, 24*. *52, 9*. *13*. *6, 112, 76*. निवेशयामास बली बलानि *RAGH. 16, 37*. अ-प्रकृष्टबला (राजधानी) *R. 2, 88, 20*. सबलवाक्यम् *M. 9, 313*. *MBh. 4, 993*. *2219*. *R. 2, 92, 5*. चतुर्विधबला चमूः *MBh. 2, 197*. *R. 2, 36, 2*; vgl. u. चतु-रङ्ग 1. — 5) *Myrrhe* (vgl. प्राण) *TRIK. H. an. Med.* — 6) *Körper* (वपुस्) *GAṬĀDH. im ÇKDr.* — 7) = रक्त m. *ÇANDĀK. im ÇKDr. Blut* (रक्त n.) *WILS. nach dors. Aut.* — 8) *Spross, ein junger Schoss* (पञ्चव) *ÇANDĀK. im ÇKDr.* — 9) = बलिन (oder ist etwa बलो बली zu lesen?) *Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29*. — Vgl. अ°, अत्रितबला, अतिबल, तनू°, तुङ्ग°, दुर्बल, निशा°, पुण्य°, प्र°, प्रति°, मका°.

2. बल (von 1. बल) nom. sg. *gaṇa* बलादि zu *P. 3, 1, 140*. 1) adj. *kräftig, stark* *H. an. 2, 500*. *Med. I. 37*. *fg. = अमिन्* (!) *Verz. d. Oxf. H. 182, a, 30*. — 2) m. a) *ein best. Aasvogel; Krähe* *AK. 3, 4, 20, 197*. H. an. *Med. HALĀ. 5, 23*. *Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29*. गृध्राः श्रेया बलाः कङ्का वापसाश *MBh. 7, 203*. अगोमायुबलाभिनादित *1342*. कङ्कगोमायुबलाशनार्थम् *1, 3603*. — b) *ein best. Baum*, = बलाय (s. वरुण) *ÇANDĀK. im ÇKDr.* — c) *N. pr. α) ein älterer Bruder des Kṛṣṇa*, der auch die Namen Baladeva, Balabhadra, Balarāma, Saṁkarshaṇa, Halājudha u. s. w. führt und für eine Incarnation Çeṣha's gilt, *AK. 1, 1, 4, 19*. *3, 4, 20, 143*. *20, 197*. H. 224. *M. an. Med. HALĀ. 1, 29*. *MBh. 9, 2120*. *2186*. *13, 6860*. *VP. 379*. पूज्यापि केशविलिङ्गस्य पथा बलः *Bhāg. P. 4, 5, 21*. अघताज्जनातादलः *6, 8, 16*. *8, 21, 16*. *9, 24, 45*. नव पुत्रा बलाः die 9 weissen Bala sind ältere Brüder der Vāsudeva *H. 697*. aufgezählt *698*. — β) *ein Sohn Varuṇa's und Bruder der Surā* *MBh. 1, 2016*. — γ) *ein Wesen im Gefolge Skanda's*: बलं चातिबलं चैव मकावक्रो मकाबलो। प्रदेद कार्तिकेयाय वायुः *MBh. 9, 2546*. *fg.* — δ) *ein Sohn des Aṅgiras* *MBh. 12, 7598*. *13, 7108*. — e) *ein Sohn Parikṣit's* *MBh. 3, 13178*. — ζ) *ein Sohn Parijātra's* *Bhāg. P. 9, 12, 2*; st. dessen दल und नल andere Autl. — η) *ein Lexicograph*, der in den Schollen zu *Naiṣh. (z. B. 1, 77. 85. 94. 96. 2, 37. 40. 48. 77. 3, 36. 123. 4, 52. 96)* häufig citirt und auch बल geschrieben wird. — 3) f. *घा Sida cordifolia, eine Malvacee*, *AK. 2, 4, 2, 25*. *TRIK. 3, 3, 402*. *Med. RATNAM. 167*. *SUCH. 1, 53, 14*. *57, 17*. *145, 16*. *157, 2*. *2, 413, 11*. *420, 5*. *ÇĀṆKH. SĀH. 2, 2, 48*. ०तेन *SUCH. 1, 369*, *5*. *2, 24, 18*. बलामूलान्याकृत्य तैलमेतैर्विधापयेत् *23, 7*. *94, 16*. *16*. *98, 5*. *364, 12*. *ÇĀṆKH. SĀH. 2, 9, 20*. du. die बला und अतिबला *SUCH. 3, 110*, *2*. Vgl. अति°, अष्ट°, देव°, नाग°, पञ्च°, मका°. बली *H. an. u. d)* *Bez. eines best. Zauberspruchs* *R. 1, 24, 12*. *14*. *16*. *RAGH. 11, 9*. Vgl. अति°. — c) *N. pr. eines Frauenzimmers* *LALIT. ed. Calc. 331, 16*. *N. pr. einer Tochter* *Dakṣha's und Gattin Kaçjapa's* *R. 3, 20, 12*. Vgl. अति°. *N.*

pr. einer Göttin, welche die Befehle des 17ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini ausführt, H. 45.

बलकर (1. बल + 1. कर) adj. *Kraft verleihend, stärkehend* MED. j. 39. न सत्यं u. s. w. तथा बलकराः सीते यथा सेवा पितुर्मता R. 2, 30, 35. Suç. 1, 172, 9.

बलकृत् (1. बल + कृत्) adj. *stärkend* H. an. 2, 373. Suç. 1, 155, 10.

बलकृति (1. बल + 2. कृ०) f. *Kraftthat* Nid. 7, 10, 8, 2.

बलैत (auch व०) adj. f. *weiß* AK. 1, 1, 4, 22. H. 1393. HALJ. 4, 47. TBA. 3, 8, 22, 3. TS. 2, 1, 2, 2. 5, 6, 22, 1. KĪTJ. 12, 13. 27, 2. कृष्णं PAK. 1, 17, 1, 14. LĪTJ. 3, 6, 15. 16. KĪTJ. Ça. 22, 4, 17. Çiç. 6, 34. RĪGĀ-TAR. 4, 386. H. an. 3, 182. — Vgl. पलत्त.

बलतगु (व० + गु = गो *Strahl*) m. *der Mond* TRIK. 1, 1, 85. HĪN. 13. KĪVĀD. 1, 46.

बलखिन् adj. *aus Balkh komend*: तुरग KSHIRIÇ. 37, 11; vgl. तुरकिन्.

बलगुप्ता (1. बल + गु०) f. N. pr. eines Frauenzimmers LALIT. ed. Calc. 331, 17.

बलघ्न s. बलाघ्न.

बलङ्ग N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 8.

बलचक्र (1. बल + चक्र) n. 1) *Herrschaft, Oberhoheit* BURN. in Lot. de la b. l. 387. fg. — 2) *Heer, Armees* MBH. 2, 1060.

बलचक्रवर्तिन् m. *Bez. einer Art mächtiger Fürsten*: मण्डलिन्, व०, च० द्विचक्रवर्तिन् Lot. de la b. l. 4, 13. 175. fg. BURN. Intr. 203.

बलचन्द्र (बल + च०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

बलज am Ende eines comp. kann in Ableitungen verstärkt worden nach P. 7, 3, 25. 1) n. (vgl. jedoch u. c.) a) *Stadtthor* AK. 3, 4, 2, 33. H. an. 3, 148. MED. ġ. 23. Thor überh. H. 1004. HALJ. 2, 145. — b) *Feld* AK. H. an. MED. — c) *Korn* H. an. MED. m. = धान्यराशि VAIÇ. beim Schol. zu Çiç. 14, 7. त्वं समीरण इव प्रतीक्षितः कर्षकेण बलजान्पुषता Çiç. 14, 7. — d) *Kampf* H. an. MED. — e) *eine schöne Gestalt* (सदाकार) H. an. — f) *Mark* ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. स्त्री a) *ein schönes Weib* AK. H. an. MED. — b) *die Erde* H. an. — c) *arabischer Jasmin* MED. — d) N. pr. eines Flusses BRAHMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 18, a, 24. 30. 32. 35. 19, b, 17. 20. 24.

बलद् (1. बल + 1. द्) 1) m. a) N. eines Agni GṚHJASAMH. 1, 10. MBH. 3, 14186. — b) *Ochs* HAUGHT. KATHĀS. 37, 153. बलदीभूत 154. — c) *eine best. Heilpflanze* (सीवक) RĪGĀN. im ÇKDr. — 2) f. स्त्री a) *Physalis flexuosa* Lin. (स्रग्धगन्धा) RĪGĀN. — b) N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HANIV. LANGL. I, 139 (स्वलदा ed. Calc. 1661).

बलदी (1. बल + 2. दी) adj. *Kraft gebend* RV. 3, 53, 18. 10, 121, 2. KAUC. 72.

बलदीनता s. u. बलकीन.

बलदेय (1. बल + देय) n. *Kraftverleihung* RV. 10, 83, 5.

बलदेव (1. बल + देव) 1) m. a) *Wind* H. an. 4, 307. MED. γ. 62. — b) N. pr. des ältern Bruders des Kṛṣṇa (vgl. 2. बल 2, c, α) AK. 1, 1, 4, 18. H. 225. H. an. MED. HALJ. 1, 28. entsteht aus einem weissen Haare und hat daher weisse Kopfhaare MBH. 1, 7308. HANIV. 3785. 6766. fg. (मेधा): बलदेवपटप्रकाशाः (vgl. नीलाम्बर) MĀKĀN. 94, 7. VAIÇ. Bṛh. 8, 58, 37 in Verz. d. B. H. 246. VP. 520. 569. 579. fg. Bṛh. V. Theil.

P. 2, 3, 33. शेषस्याशय नागस्य बलदेवो मत्स्यबलः MBH. 1, 2786. zu den Nāga gezählt 13, 6168. °स्वसृ f. *Bez. der Gattin Çiva's* H. ç. 59. — c) N. pr. eines Nāgarāja VĀJ. 86. — d) N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 24, 57. — 2) f. स्त्री *eine best. Pflanze* (त्रायमाणा) H. an. MED.

बलदेवपत्न (व० + प०) n. N. pr. einer Stadt VANU. Bṛh. 8, 14, 16. **बलन** (von बल्य्) n. *das Kräftigen*, als Erkl. von ऊर्जन bei WEST. u. KUD.

बलनगर (बल + न०) n. N. pr. einer Stadt WASSILJEW 53.

बलंधरा (बलम्, acc. von 1. बल, + ध०) f. N. pr. der Gemahlin Bṛhmasena's MBH. 1, 3829.

बलपति (1. बल + प०) m. *Herr der Kraft* ÇAT. Bṛh. 14, 4, 4, 12. KĪTJ. Ça. 5, 13, 1. Suç. 1, 17, 4.

बलप्रद् (1. धल + प्रद्) adj. *Kraft gebend* Suç. 2, 222, 9.

बलप्रसू (2. बल + प्रसू) m. *die Mutter* Baladeva's, Rohiṇi ÇABDAR. im ÇKDr.

बलबन्धु (बल + ब०) m. N. pr. eines der Söhne des Manu Raivata MĀRK. P. 75, 75. eines Sohnes des Bhṛgu im 10ten Dvāpara VĀJ. P. in Verz. d. Oxf. H. 52, b, 13.

बलभ m. *ein best. giftiges Insect* Suç. 2, 288, 8.

बलभद्र (1. बल + भद्र) 1) adj. *kräftig* H. an. 4, 272. — 2) m. a) *Bos Gavæus* (गवय) RĪGĀN. im ÇKDr. — b) *Symplocos racemosa* Roxb. (लो-ध) ÇABDAR. im ÇKDr. — c) N. pr. eines göttlichen Wesens Einschieb. in ÅÇV. GṚHJ. S. 46 bei STENZL. = Baladeva, Halājudha, Ananta AK. 1, 1, 4, 18. TRIK. 1, 1, 36. H. 225. H. an. MED. r. 286. HALJ. 1, 28. VP. 546. 558. 572. — d) N. pr. eines Nachkommen Bharata's ÇAT. 6, 288. — e) N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. II, 390. RINAUD, Mém. sur l'Inde 335. Ind. St. 2, 245. Verz. d. B. H. 64, N. HALL 7. 29. 173. COLEBR. Misc. Ess. I, 263 (बलिभद्र). DAÇAR. 158, 5. मिश्र° Verz. d. B. H. No. 680. श्रीकायस्थ° 945. बलिभद्रपद्माचार्य (sic) 1045. भट्ट° HALL 63. — f) N. pr. eines Gebirges Bṛh. P. 5, 20, 26. — 3) f. स्त्री a) *Jungfrau*. — b) *eine best. Pflanze* (त्रायमाणा) H. an. MED.

बलभद्रिका f. *eine best. Pflanze*, = बलभद्रा, त्रायमाणा AK. 2, 4, 5, 16.

बलभृत् (1. बल + भृत्) adj. *kräftig, stark* MBH. 2, 1097.

बल्य् (von 1. बल) *kräftigen*; s. बलन und उपोद्बल्य्.

बलराम m. N. pr. 1) des ältern Bruders des Kṛṣṇa, = Bala, Baladeva, Balabhadra, Halājudha MBH. 3, 119 in der Unterschr. des Adhj. PAK. 4, 8, 113. VP. 572. 579. fg. — 2) °पञ्चानन N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. II, 48.

बलल m. = बलराम 1. Bṛh. zu AK. 1, 1, 4, 18. ÇKDr.

बलवत्ता (von बलवत्) f. *das Mächtigersein, Mächtigkeit*: कालस्य RĪGĀ-TAR. 4, 408. *das Mächtigersein, Ueberlegenheit* MBH. 5, 2681.

बलवत् (von 1. बल) adj. P. 5, 2, 136. 1) *stark, kräftig, wuchtig* AK. 2, 6, 4, 44. H. 448. Sch. HALJ. 2, 226. VS. 9, 9. ÇAT. Bṛh. 14, 1, 3, 23. KAUC. 4. विप्र LĪTJ. 1, 10, 18. KĪND. Up. 7, 8, 1. Hip. 1, 3, 42. MBH. 2, 327. R. 1. 1, 49. 6, 3. 51, 18. Suç. 1, 149, 14. Spr. 309. 1941. fg. Vid. 244. वायु M. 1, 76. इन्द्रियग्राम 2, 215. विधि Spr. 811. कर्मन् KATHĀS. 27, 78. पतिस्त्रेक्ष Hip. 2, 20. गन्ध 12. गेय PAK. 4, 7, 7, 10. सर्वे स्वरा घोषवत्तो बलवत्तो वक्त्रव्याः KĪND. Up. 2, 22, 5. 1. ज्ञाल MBH. 13, 2657. पञ्चाणि बलवत्ति द-

हानि च R. 5, 72, 8. मन्धकार् मन्धकार् 14, 12. जीविताशा Spr. 4083. विप्र-
तिषेध उत्तरं बलवदलोपे *Geltung habend, vorwiegend* VS. Prāt. 1, 159.
Jān. 2, 21. ऋषशास्त्रात् बलवत्त्वमम् *mehr geltend ebend.* 23. लोका-
पवाद Ragh. 14, 40. बीजात्तेत्रं बलवत् Kull. zu M. 9, 52. compar. बल-
वत्तर M. 7, 20, 173. R. 1, 54, 12, 14. Spr. 3093. Pāṇāt. 227, 20. स्ववीर्या-
द्वागवीर्याच्च स्ववीर्यं बलवत्तरम् M. 11, 32. स्वार्थं MBh. 12, 5053. Jān. 2,
23. बलवत् *adv. stark, heftig, in hohem Grade* AK. 3, 5, 2. H. 1335. वा-
ति Çat. Br. 6, 1, 2, 13. वर्पति 11, 2, 3, 32. गायति Shadv. Br. 2, 1. Lāj. 7,
12, 5. MBh. 1, 7515. Arū. 7, 24. R. 2, 92, 5. 101, 5. Kumāras. 3, 69. Çāk. 2,
127. 183. 31, 8. 33, 11. 60, 5. 82, 21. Vikr. 7, 14. Çiç. 8, 62. Hir. ed. Johns.
981. — 2) *von einem Heere begleitet* Inschr. in Journ. of the Am. Or.
S. 7, 7. Çl. 24.

बलवर्णिन् *adj. Suçr. 2, 94, 12. Vielleicht बल fehlerhaft.*

बलवर्धन (1. बल + वृ) 1) *adj. die Kraft vermehrend.* — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 4546.

बलवर्धन् (1. बल + वृ) 1) *adj. die Kraft vermehrend.* — 2) f. eine *best. Heilpflanze, = जीवक* (Çāṭdh. im ÇKDn).

बलवर्मदेव (1. बल + वर्मन् + देव) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 3.

बलवर्मन् (1. बल + वृ) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 952.

बलविज्ञाय (1. बल + वि) *adj. durch Stärke kenntlich* (BENFEY) RV. 10, 103, 5.

बलविन्यास (1. बल + वि) m. die Aufstellung von Truppen AK. 2, 8, 2, 47.

बलवीर्य (1. बल + वीर्य) m. N. pr. eines Nachkommen des Bharata Çat. Br. 6, 288.

बलशालिन् (1. बल + शा) *adj. kräftig, stark* H. an. 4, 272.

बल्य N. pr. eines Landes, Balkh, Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39. 340, a, 2, 25.

बलसं (von 1. बल) gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

बलमूदन (1. बल + मू) *adj. Heere vernichtend: देवारि* Beiw. Civa's MBh. 12, 10348.

बलमेना (1. बल + मे) f. *Armee, Heer: बलमेनायग* MBh. 7, 199.

बलस्य (1. बल + स्थ) 1) *adj. kräftig, stark, mächtig; von Personen* MBh. 1, 2544. 6446. 3, 1076. Spr. 3513. Vgl. बलावस्थ. — 2) m. *Krieger, Soldat* (im Heere stehend) MBh. 6, 4775. 13, 2820. R. 2, 91, 62 (100, 59 GORR.).

बलस्थिति (1. बल + स्थि) f. *Feldlager* Tai. 2, 8, 2.

बलरुन् (1. बल + रुन्) 1) *adj. der gewohnt ist, feindliche Heere zu schlagen: कृत्वापुध* Hariv. 6233. — 2) m. *Schleim* (die Kraft vernichtend) Çāṭdh. im ÇKDn.

बलरु (1. बल + रु) 1) *adj. die Kraft benehmend.* — 2) m. N. pr. eines Mannes Rāśa-Tan. 8, 2869 u. s. w.

बलरूप N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13.

बलरुन (1. बल + रुन) *adj. der Kraft ermangelnd, schwach* Spr. 2836. Davon nom. abstr. ंता f. H. 319. बलदीनता v. 1.

बलाक Uṇḍis. 4, 14. 1) m. eine *Kranichart*, deren Fleisch gegessen wird, H. 1333. Çāṭv. bei Uṇḍāval. Hariv. 8784 (das m. durch das Versmaass bedingt). Gewöhnlich बलाका f. AK. 2, 5, 25. Tai. 2, 5, 24. H. 1333. Halāj. 2, 95. Çāṭv. a. a. O. VS. 24, 22. 23. M. 5, 14. 11, 135. 12, 63. Jān. 1, 173. मेघबलाकापङ्क्तिमिभिः MBh. 1, 5401. 3, 13654. °वत्गुवाजिना (र-

थेन) 6, 2188. 13, 786. 1706. 5508. घनाम्बलान्बलाकाङ्गदभूषणान् Hariv. 3369. R. 3, 76, 14. 4, 12, 47. 6, 90, 25. पत्रे °भवम् Suçr. 2, 132, 3. 4, 74, 8. 75, 1. 205, 12. Mṛgh. 9 (nach einem Schol. bei Schütz zugleich ein ver-
liebttes Weib). 22. Mārk. P. 15, 23. Colebr. Misc. Ess. II, 351. Çuk. in LA. 41, 1. Sāh. D. 20, 13. Am Ende eines adj. comp.: पत्न्यः पुरोबलाकाः (Comm.: सर्वेषां पुरोगामी) Shadv. Br. 1, 2. मेघः सबलाक इवाम्बरे R. 3, 39, 5. 6, 37, 68. MBh. 3, 392. (मेघ) संकुतबलाकगृहीतशङ्ख Mārk. 76, 9. 12. Gtr. 3, 12. विबलाक (बलधर) Hariv. 3822. Nach Çāṭv. a. a. Q. auch eine *Schaar von Kranichen*. — 2) m. N. pr. eines Schülers des Çāka-
pūrpi VP. 278. eines Jägers MBh. 8, 3438. 3440. fgg. 12, 4029. eines Sohnes des Pāru und Grosssohnes des Ġahnu (vgl. बलाकाश्च) Bhāg. P. 9, 15, 3. des Vatsapri Mārk. P. 118, 2. N. pr. eines Rākshasa 69, 64. — 3) f. मा gaṇa व्रीणादि zu P. 5, 2, 116. a) *Kranich; s. u. 1.* — b) *ein verliebttes Weib* Çāṭv. a. a. O. Mṛgh. 9 (zugleich *Kranich*, Schol.). — c) N. pr. einer Frau gaṇa बलादि zu P. 4, 1, 96. Çāṭk. zu Bṛh. Ān. Up. 2, 1, 1 und Sā. zu Çat. Br. 14, 5, 1, 1; vgl. बलाकि.

बलाकाकिशिक (ब + कै) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14, 7, 2, 27.

बलाकाश्च (बलाका + च) m. N. pr. eines Nachkommen des Ġahnu (vgl. बलाक) MBh. 12, 1717. 13, 203. Hariv. 1424. 1763. VP. 399.

बलाकिका f. eine *kleine Kranichart* H. an. 4, 24 (बलाधिका godr.).

बलाकिन् (von बलाका) 1) *adj. gaṇa व्रीणादि zu P. 5, 2, 116. mit Kranichen versehen: बलाकिनी नीलपयोदराजिः* Kumāras. 7, 39. Ragh. 11, 15. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 2733. 4546. 6982.

बलान (1. बल + यत्) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 4, 1768.

बलाम् (1. बल + यम्) n. 1) *die äusserste Kraft* Hariv. 12082. — 2) *die Spitze eines Heeres* R. 6, 2, 16. Hariv. 6404 (बलम् godr.).

बलाङ्गक m. *Frühling* H. 156.

बलाञ्जिता f. Rāma's *Laute* Çāṭdh. im ÇKDn.

बलात्कार (von बलात्, ablat. von 1. बल, + 1. कार) m. *gewaltsames Verfahren, Anwendung von Gewalt* AK. 2, 8, 2, 77. H. 804. °कारिण *ge-
waltsam* Çāk. 173. Vrt. in LA. 24, 19. पैलस्त्यबलात्कारकचयकैः Ragh. 10, 48. °काराभिलाषिन् Kathās. 20, 123.

बलात्कारगण (ब + गण) N. pr. Verz. d. Oxf. H. 180, b, 28.

बलात्कारित *adj. = बलात्कृत. °मेच्छास्याशुभकर्मप्राप्यश्चित* Verz. d. Oxf. H. 282, b, 34.

बलात्कृत (von बलात् + 1. कार) *adj. dem Gewalt angethan worden ist, überwältigt* MBh. 8, 1639. 12, 2472. R. GORR. 2, 42, 18. निसर्गेण Bhāg. P. 5, 10, 5. कोधवेग° MBh. 1, 1702. बुद्धिमोह° 3, 10828. पुत्रमेह° R. GORR. 2, 61, 30. देव° MBh. 6, 2546. Mārk. P. 62, 11. तीक्ष्णविषदिग्धेन शरणातिबलात्कृतः (पादपः) MBh. 13, 268.

बलात्मिका (von 1. बल + आत्मन्) f. *Tiaridium indicum* Çāṭdh. im ÇKDn.

बलाया f. = बला *Sida cordifolia* Rāśa. im ÇKDn.

बलाधिक (1. बल + धि) *adj. an Kraft überlegen* Hip. 4, 14. धावन्ब-
लाधिको यः स्यात् so v. a. *wer im Laufen den Andern übertreffen sollte* Kathās. 3, 51. — बलाधिका H. an. 4, 24 wohl fehlerhaft für बलाकिका.

बलाधिकरण (1. बल + धि) n. pl. *die Angelegenheiten des Heeres*

MBh. 12, 2649.

बलाध्यत (1. बल + घृ) m. *Aufscher über die Truppen, Kriegsmünister*: सेनापतिबलाध्यतौ M. 7, 189. HARIV. 15841. बलस्य R. 2, 82, 23. 25 (89, 5. 7 Gona.). 3, 42, 18. 6, 75, 22. Spr. 4400, v. 1.

बलानीक (1. बल + घृ) m. N. pr. eines Mannes MBh. 7, 6911. 7011.

बलानुज (1. बल + घृ) m. *der jüngere Bruder* Baladeva's, Bein. Kṛṣṇa's, ÇKDn. nach den Purāṇa.

1. **बलाबल** (1. बल + घृबल) n. *Kraft oder Schwäche, die verhältnismässige Kraft, — Stärke, — Bedeutsamkeit* R. 1, 7, 12, 22, 7. 75, 14. Hir. 88, 8. eines Stoffes Jān. 2, 181. परात्मनोः शक्त्यादीनाम् Ragh. 17, 59. स्वार° AV. Prāt. 3, 55, Schol. in der Einl. घृ° die verhältnismässige Höhe eines Preises M. 9, 329. त्रिवर्ग° Daçak. in Benf. Chr. 182, 2. °मूत्र Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 169, a, 13. बलाबलानिपरिकार desgl. Hall 190. — Vgl. घृ°.

2. **बलाबल** (wie oben) adj. *bald stark und bald schwach* Mārk. P. 116, 23.

बलाध (1. बल + घृध) n. *ein Heer in Gestalt einer Wolke* MBh. 4, 1704.

बलामोटा f. *ein best. Stranch, = नागदमनी* Bhāvaṇ. im ÇKDn.

बलाय m. = बल *ein best. Baum* (s. वरुण) Çabdaç. im ÇKDn.

बलालक m. *Flacourtia outaphracta* Roxb. (पानीयामलक) Çabdaç. im ÇKDn.

बलावस्थ (1. बल + घृवस्था) adj. *kräftig, stark* (vgl. बलस्य) Mārk. P. 58, 39.

बलाश s. बलास.

बलाश (1. बल + घृश) m. N. pr. eines Fürsten, der den Bein. Karāṇḍhama führt, Mārk. P. 122, 8. 9. 21.

बलास m. 1) *eine best. Krankheit, etwa schwindelstüchtiger Schleimauswurf; Schwindelsucht* (nach Manu.) VS. 12, 97. त्रयो दामा घातनस्य तृकमा बलास आदक्षिः AV. 4, 9, 8. वृ°, काम 5, 22, 11. 6, 14, 1. fgg. 127, 1. घातो बलासो भवतु मूर्ध्नि भवत्वामपत् 9, 8, 10. — 2) *der phlegmatische Humor*, so v. a. कफ und श्लेष्मन् Triak. 2, 6, 17. H. 462. Suçr. 4, 149, 3. 152. 16. 2, 464, 20. °वर्धन 1, 177, 12. °घ्न 21. °नयकर 182, 5. 199, 5. — 3) *eine Geschwulst in der Kehle, welche am Schlängen hindert*, Suçr. 4, 306, 15. 307, 19. 308, 1. — Biswoilen बलाश geschrieben. Vgl. घृ°.

बलासक (von बलास) m. *ein messingfarbiger Fleck im Weissen eines kranken Auges* Suçr. 2, 311, 10.

बलासग्रथित (बृ° + घृ) n. *eine best. Form von Ophthalmie* Suçr. 2, 308, 11. 326, 1. 329, 12. 325, 18.

बलासिन् (von बलास) adj. *an Schleimauswurf krank, schwindelstüchtig* AV. 6, 14, 2.

बला क० क० (बल + घृक०) n. *eine best. Wurzel, = गुलञ्जकन्द* Rāçan. im ÇKDn.

1. **बलि** m. Sindh. K. 249, b, 3 v. u. 1) *Steuer, Abgabe, Tribut* (AK. 2, 8, 1, 27. 3, 4, 25, 166. 26, 107. H. 745. an. 2, 501. Mēd. I. 35. Halā. 2, 278); *Darbringung, Spende, Geschenk*: भरत् विष्टे बलिं स्वर्णः RV. 1, 70, 9. तुभ्यं भरति नित्यो यविष्ठ बलिमग्ने घृतिं घेत ह्यरात् 5, 1, 10. बलिं शीर्षाणि जभुरध्यानि 7, 18, 19. 8, 89, 9. AV. 3, 4, 3. 6, 117, 1. Später mit कृ° st. भर° verbunden: घृकृ° एवैष बलिर्ह्रियते TBa. 4, 2, 2. 2. कृ°स्य-स्मै विष्टो बलिम् 2, 7, 18, 3. 3, 12, 9, 7. विशः तत्रियाय Çat. Ba. 4, 3, 15.

राशे 11, 2, 2, 14. 1, 5, 2, 18. 6, 2, 17. 8, 2, 17. Pāñāv. Br. 15, 7, 4. तस्य वै मे बलिं कुरुत Çat. Ba. 14, 9, 2, 13. सर्वाभ्यो दिग्भ्यो बलिमावृत्ति Ait. Br. 7, 34. सर्वे ऽस्मै देवा बलिमावृत्ति Taitt. Up. 1, 5, 3. — बलिषड्भागकरिन्^१ *erhebend* Spr. 3580. सौवत्सरिकमातिष्ठ राष्ट्रदाकारपेदलिम्^२ *erheben lassen* M. 7, 80. धर्म्यमाकारपेदलिम्^३ so v. a. *erheben* 10, 119. यस्तु बलिं गृह्णाति पार्थिवः 9, 254. Ragh. 1, 18. यो ऽरुन्धतबलिमादत्ते करं शुल्कं च पार्थिवः M. 8, 307. बलीनां सम्पत्तादीनाम् MBh. 2, 1205. तान्मन्वान्धार्मिको राजा बलिं विष्टिं च कारयेत् 12, 2873. — So heissen insbes. 2) *Spenden, welche als Abgabe von Speisen oder Opfern Göttern, halb göttlichen Wesen, Menschen oder Thieren, namentlich Vögeln, aber auch leblosen Gegenständen gereicht werden; jede nicht unter den engeren Begriff des Opfers fallende Huldigungsgabe*, AK. 2, 7, 13. 3, 4, 26, 197. H. 447. 822 (= भूतयज्ञः). 837. H. an. Mēd. Halā. 1, 128. घृकर्कृतेभ्यो बलिं कुरु Çat. Br. 11, 5, 2. यद्वलिं करोति स भूतयज्ञः ऀÇv. Gṛh. 3, 1, 9. 4, 8, 22. 4, 9, 8. Gobh. 1, 4, 9. fgg. Pār. Gṛh. 2, 13, 17. an Schlangen Gobh. 3, 7, 11. fgg. ऀÇv. Gṛh. 2, 1, 9. Çāñh. Gṛh. 1, 15. Pār. Gṛh. 2, 14. Z. d. d. m. G. IX, LXXIV. प्रवासे पुत्रो धाताथ वा पत्नी शिष्यो वास्य बलिं कुरु Çāñh. Gṛh. 2, 17. चैत्या-य ऀÇv. Gṛh. 1, 12, 1. दिष्ट्य काच. 8, 34. 51. — घृध्यापनं ब्रह्मयज्ञः पितृयज्ञ-स्तु तर्पणम् । केमो देवो बलिर्भातो नृयज्ञो ऽतिथिपूजनम् ॥ M. 3, 70 (Verz. d. Oxf. H. 267, b, 42. fgg.). 74. 6, 34. HARIV. 4534. R. 4, 33, 13. प्रसीदति नृपे देवा बलिभिर्भूतिविप्रकाः Spr. 3134. बलिं नाम्नति वायसाः Suçr. 4, 116, 20. 323, 21. रणभूमिर्बलितमम् — तच्छिरःकमलोच्चयम् Ragh. 10, 45, 70. इन्द्रास्तकाप्यतीन्द्रभ्यः सानुगेभ्यो बलिं कुरु M. 3, 87. 89. 91. 108, 121. मातृभ्यो बलिमुपकृ Māñh. 8, 28. MBh. 14, 1916. यद्वदयं स्यात्ततो दद्याद्वलिम् M. 6, 7. Ver. in LA. 31, 7. Mārk. P. 93, 8. काले च पुण्यैर्बलयः क्रियते MBh. 13, 524. 14, 1918. Suçr. 4, 15, 6. Māñh. 8, 22. तरोः Kathās. 20, 27. 43, 40. रुद्रस्य बलिमभारं कारयामास 39. वाक्च बलिमकल्पयन् R. 2, 25, 27. व्यादिदेश MBh. 14, 1921. आकाश उल्लिखत् M. 3, 90. घृति-कन्यस्तत्रलिप्रदीपा Ragh. 2, 24. Māñh. 56, 83. नरपृक्कास्तथा मेयो मद्वि-पः शशकस्तथा । शलकी प्रकृश्चैव बलयः परिकीर्तिताः ॥ Verz. d. Oxf. H. 103, a, 19. fg. वैश्वदेव°, रौद्र, वैजय R. 2, 56, 27. देवाश्च बलिकामेन स्वाध्यायेन मर्क्ययः । आद्विन पितरश्चैव तृप्तिं यातु HARIV. 2778. WASSILJEV 179. fem.: ततो धृपेश गन्धेश मात्यैरुच्चावचैरपि । बलिभिर्विन्ध्याभिश्च पूजयामास तं दिशः ॥ MBh. 12, 9763. In comp. mit dem Gegenstande, dem die Gabe dargebracht wird, P. 2, 1, 86. भूत° Schol. Riçā-Tar. 3, 7. नाग° Sāñsk. K. 31, b, 3. नारायण° 33, b, 4. mit dem, was dargebracht wird: नीवार° Çāñ. 96; vgl. नर°, पुष्य°; mit dem Orte oder der Zeit, wo oder wann die Gabe dargebracht wird: मध्या° Māñh. 33; vgl. गृह°. — Vgl. बालिय.

2. **बलि** m. N. pr. gaṇa गृध्यादि zu P. 4, 1, 136. 1) eines Daitja, eines Sohnes des Virocana, der die Herrschaft über die drei Welten erlangt hatte, diese aber wieder einbüsste, da er Vishnu als Zwerge so viel Land zu geben versprach, als dieser mit drei Schritten ausmessen würde; Vishnu bannte ihn in die Unterwelt, wo er als König herrschte. AK. 3, 4, 43, 48. Triak. 2, 8, 21. 3, 3, 401. H. 221. 699. H. an. Mēd. Arç. 3, 16. MBh. 1, 2528. 3, 1029. fgg. 15842. fgg. 5, 297. 9, 2700. 12, 6146. 8059. fgg. 8218. fgg. 12943. 12947. 13, 329. 2238. 4687. fgg. HARIV. 189. 2280. 3867. 6321. 14003. fgg. R. 1, 31, 4. 20. 3, 68, 16. Ragh.

7, 33. MUGH. 58. VARAH. BHM. S. 58, 30 in Verz. d. B. H. 243. अतिदाना-
दलिवर्धः Spr. 54. यातः ५०।५५। प्रदाय कृपे पातालमूलं बलिः 2462.
2871. BURN. Intr. 223. LALIT. ed. Calc. 299, 12 (वेमचित्रो ist wohl eine
Corruption von वैरोचनिः). Lot. de la b. 1.3. KATHAS. 43, 151. 335. Gtr. 1, 9.
VP. 147. धृत्या बलिसमः BHAG. P. 1, 12, 25. 5, 24, 18. 6, 3, 20. 18, 9. 15. 8,
8, 3. 15, 1. fgg. RĀGA-TAR. 4, 495. ist Indra im 8ten Manvantara VP.
267. BHAG. P. 8, 13, 12. MĀRK. P. 78, 33. 80, 10. पुत्रं Bali's Sohn d. i.
Bāṇa Verz. d. Oxf. H. 26, b, 45. — 2) eines Muni MBH. 2, 105. — 3)
eines Fürsten MBH. 1, 4208. PĀNĀT. 183, 24. eines Sohnes des Sutapas
HARIV. 1682. BHAG. P. 9, 23, 4. VP. 444 (vgl. N. 12). — Vgl. बालिय.

बलिक m. N. pr. eines Nāgarāga VJUTP. 81.

बलिकर् (1. ब० + 1. कर्) P. 3, 2, 21. adj. Tribut zahlend MBH. 12,
3327. — Vgl. बलिकृत्.

बलिकर्मन् (1. ब० + क०) n. das Darbringen einer Huldigungsgabe
ÇĀNKH. GṆHJ. 1, 10. PĀN. GṆHJ. 2, 17. M. 3, 81. 94. JĀN. 1, 102. R. 2, 33, 20.
71, 35. RĀGA-TAR. 1, 179. MĀRK. P. 51, 30.

बलिका f. eine best. Pflanze, = अतिबला RĀGAN. im ÇKDr.

बलिकृत् (1. ब० + कृत्) adj. abgabepflichtig: वैश्य Ait. Br. 7, 29. —
Vgl. बलिकर् und बलिकृत्.

बलिदान n. = बलिकर्मन् KĀLIKĀ-P. im ÇKDr. Verz. d. B. H. No.
139. 330. 1034. 1061. 1254. Verz. d. Oxf. H. 102, a, 10 v. u.

बलिघंसिन् (2. ब० + घं०) adj. der Bali gestürzt hat, m. Bein.
Vishṇu's AK. 1, 1, 4, 16.

बलिन् (von 1. बल) 1) adj. kräftig, kraftvoll P. 5, 2, 136. H. 448. सो-
मेनादित्या बलिनः RV. 10, 85, 2. KHĀND. UP. 7, 8, 1. M. 7, 174. MBH. 2,
1975. 1992. 3, 2025. N. 1, 1. Hip. 4, 14. R. 1, 1, 70. 54, 11 (53, 11 GONR.).
SUCR. 1, 158, 4. 204, 14. 323, 10. SĒRJAS. 7, 21. RAGH. 16, 37. Spr. 1423.
1946. f. 2091. 2836. KATHAS. 39, 69. 42, 102. 43, 100. अति० 38, 132. वा-
ङ्म०, उह० TBR. 3, 9, 2, 3. MBH. 3, 2023. — 2) m. a) Eber. — b) Stier.
— c) Büffel. — d) Kameel ĠAṬĀDH. im ÇKDr. — e) Soldat (vgl. अलस्थ):
बलिनो ये सक्षेपा साक्ष्मास्ते सक्षिपाः AK. 2, 8, 3, 30. Inschr. in Journ.
of the Am. Or. S. 6, 543, 9 (?). — f) = Balarāma H. 75. ÇABDAR. im
ÇKDr. — g) N. pr. eines Sohnes des Vatsapri MĀRK. P. 118, 2. — h)
Phaseolus radiatus H. 1171. — i) eine Art Jasmin (कुन्द). — k) der
phlegmatische Humor (vgl. बलास) ĠAṬĀDH. — 3) f. Sida cordifolia (vgl.
बला) ÇABDAR. im ÇKDr.

बलिनन्दन (2. ब० + न०) m. Bali's Sohn d. i. der Asura Bāṇa
ÇABDAR. im ÇKDr.

बलिनिषूदन R. 1, 47, 7 fehlerhaft für बलनि० (ed. Bomb. बलसूदन).
— Vgl. बलिसूदन.

बलिन्दम (बलिम्, acc. von 2. बलि, + दम्) m. Bali's Bändiger, Bein.
Vishṇu's H. 63.

बलिपुष्ट (1. ब० + पुष्ट) m. Krähle AK. 2, 5, 20. H. 1322, Sch. HALĀ. 2,
90. — Vgl. बलिभुज्, बलिभोजन.

बलिपोदकी f. = उपोदकी RĀGAN. im ÇKDr.

बलिप्रिय (1. ब० + प्रिय) m. Symplocos racemosa (लोध्र) ÇABDAR.
im ÇKDr.

बलिबन्धन (2. ब० + ब०) adj. der Bali in Banden schling, m. Bein.

Vishṇu's H. 221, Sch.

बलिभद्र s. u. बलभद्र 2, e.

बलिभुज् (1. ब० + भुज्) 1) adj. die hingeworfene Speisegabe verzehrend:
काक Spr. 2108. — 2) m. a) Krähle AK. 2, 5, 20. H. 1322. HALĀ. 2, 90.
मुक्ता बलिभुज् काकी कोकिले रमते कथम् KATHAS. 21, 80. BHAG. P. 1, 18,
33. किं न प्रतीतसे ऽस्माकं मुक्ताब्जबलिभुजो यथा 9, 18, 16. Vgl. बलिभो-
जन, बलिपुष्ट. — b) Sperling ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — c) Kranich
WILSON ohne Ang. einer Aut.

बलिभृत् (1. ब० + भृत्) adj. Tribut zahlend MBH. 4, 549. 8, 237. —
Vgl. बलिकृत्.

बलिभोजन (1. ब० + भो०) m. Krähle R. 5, 36, 36. — Vgl. बलिभुज्,
बलिपुष्ट.

बलिमन् (nom. abstr. zu बलिन्) m. Kräftigkeit: ब० Entkräftung
KHĀND. UP. 8, 6, 4.

बलिर्मत् (von 1. बलि) adj. Abgaben empfangend: Agni TBR. 3, 12,
2, 7. wo Speisegaben dargebracht werden: निकेत RAGH. 14, 15.

बलिमन्दिर (2. ब० + म०) n. Bali's Behausung, die Unterwelt ÇAB-
DAR. im ÇKDr.

बलिर्वद 1) m. Stier TBR. 3, 8, 30, 5. ÇĀNKH. GṆHJ. 2, 16. बली० (nach
ÇĀNT. 3, 15 parox. oder proparox.) AK. 2, 9, 59. H. 1287. HALĀ. 2, 108.
ÇAT. Br. 12, 4, 4, 10. MBH. 8, 2005. 12, 464. 13, 5445. Spr. 299. 1570.
KATHAS. 20, 27. SĀH. D. 62, 21. P. 1, 4, 52. VĀRTT. 7. Sch. fälschlich ०वर्ध
geschrieben R. 2, 74, 20. HIT. 57, 17. DAÇAK. 30, 20. — 2) f. बलीवर्दी N.
pr. eines Frauenzimmers VOP. 7, 7; vgl. बलीवर्दिन्. बलीवदी (!) gaṇa
कल्याणयादि zu P. 4, 1, 126.

बलिविन्ध्य (ब० + वि०) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Raivata
BHAG. P. 8, 5, 2.

बलिवेष्मन् (2. ब० + वे०) n. Bali's Behausung, die Unterwelt H. 515.

बलिष्ठ (superl. zu बलिन्) 1) adj. der stärkste, kräftigste, mächtigste
AIT. Br. 8, 12. इन्द्रायी देवानामाजिष्ठै बलिष्ठै TBR. 3, 8, 3, 1. ÇAT. Br.
3, 3, 4, 15. 4, 3, 2, 15. 19. 9, 2, 3, 3. TAITT. UP. 2, 8. SUCR. 1, 198, 16. Spr.
1423, v. 1. BHAG. P. 1, 15, 26. 3, 5, 46. in der Bod. eines compar. mit
einem abl. verbunden RAGH. 17, 59. बलिष्ठतम AIT. Br. 3, 44. — 2) m.
Kameel RĀGAN. im ÇKDr.

बलिशु adj. geringgeachtet (अपमानित) UNĀDIK. im ÇKDr. arrogant,
disrespectful WILS. nach dera. Aut.

बलिसम् (2. ब० + स०) n. Bali's Behausung, die Unterwelt AK.
1, 2, 2, 1.

बलिसूदन R. 1, 47, 2 fehlerhaft für बलसूदन, wie die ed. Bomb. hat.

बलिकृन् (2. ब० + कृन्) m. Bein. Vishṇu's, ein im ÇKDr. und bei
WILSON nach H. 221 gebildetes Wort. — Vgl. बलिबन्धन.

बलिकृपा (1. ब० + कृ०) 1) adj. f. zur Darbringung einer Huld-
igungsgabe dienend: दर्वा ĀÇV. GṆHJ. 2, 1, 2. — 2) n. das Darbringen
einer Huldigungsgabe GONR. 1, 4, 36. ĀÇV. GṆHJ. 1, 2, 3. PĀN. GṆHJ. 1, 12.
KAUÇ. 74. SUCR. 1, 2, 12. Verz. d. Oxf. H. 277, a, 2. 286, a, 10 v. u.

बलिकृर् adj. so v. a. बलिकृत् AV. 11, 1, 20.

बलिकृत् (1. ब० + कृत्) adj. Steuer —, Abgabe leistend: विषाः RV.
7, 6, 5. 10, 173, 8. AV. 11, 4, 19. 12, 1, 62. TS. 1, 6, 2, 1. KĀṬH. 29, 9. KAUÇ.

3. — Vgl. बलिभृत्.

बलीकर (1. बलि + 1. कर्) zur Huldigungsgabe machen, dazu be-
stimmen: (देव) भक्त्याय नृमांसं च देवार्चनबलीकृतम् KATHA. 20, 111.

बलीन m. N. pr. eines Asura MBH. 1, 2679.

बलीयम् (compar. zu बलिन) stärker, kräftiger; sehr stark, — kräftig
AIR. BR. 1, 23. 2, 16. बलीयस्तपति तस्माद्बलीयस्या वाचा मध्यदिने शंसेत्
3, 44. TBA. 1, 5, 9, 1. CAT. BR. 1, 6, 2, 7. 5, 4, 4, 15. 14, 5, 5, 8. KAUC. 78.
MBH. 1, 5991. 7045. 3, 871. 4, 754. 12, 2108. 13, 4446. R. 1, 23, 16. 3, 85,
27. SPR. 1949. fgg. SUCA. 1, 138, 5. KATHA. 26, 15. धनात्म्यम् BhaG. P.
4, 3, 16. वैराग्य 3, 27, 22. उद्योग RĪGĀ-TAN. 5, 69. षष्ठं CAT. BR. 1, 6, 2, 7.
5, 4, 4, 15. षति KATHA. 15, 11. कोप KĀM. NITIS. 14, 18. बलीयस्त्र SPR.
191. कृतं चाकृतादलीयः so v. a. hat mehr zu bedeuten Verz. d. Oxf. H.
267, a, 20. so v. a. den Ausschlag gebend Z. d. d. m. G. IX, LXVIII. PA-
RIBH. und KĀC. zu P. 1, 1, 50. — Vgl. षष्ठं.

बलीयस adj. = बलीयम् MBH. 12, 5093. 13, 4539.

बलीयस्व (von बलीयम्) n. das Mächtigersein, Uebermacht SPR. 3549.
धर्म 3140. CAṢA. zu BAH. ĀA. UP. 8. 10. fg.

बलीवर्द s. u. बलिवर्द.

बलीवर्दिन् (von बलीवर्द) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभादि zu
P. 4, 1, 123. — Vgl. बालीवर्दिनेय.

बलीवर्दिनेय m. metron. von बलीवर्दी VOP. 7, 7. — Vgl. बाली.

बलीक m. pl. N. pr. eines Volkes: श्रवणश्च बलीकानाम् (कुलपासनः)
MBH. 5, 2730. — Vgl. बलिक.

बलूल (von 1. बल) adj. kräftig, stark gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97.
VOP. 7, 32. fg. = बलं न सक्तु P. 5, 2, 122, VĀRTI. 9.

बलोत्कटा (1. बल + उ०) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des
Skanda MBH. 9, 2641.

बल्लकस n. Flocken (Stoffe, welche durch Destillation ausgeschieden
werden) CAT. BR. 12, 8, 4, 16. 9, 4, 2.

बल्लवज (später वल्लवज) m. TRIK. 3, 5, 6 (वल्लवज gedr.). Eleusine indica
Gaertn., ein grobes Gras, das in einzelstehenden breiten Büscheln auf
Weiden und an Wegen wächst, aber vom Vieh nicht geliebt wird, AK.
2, 4, 5, 28. H. 1194. HALĪ. 2, 36. AV. 14, 2, 22. 23. गौर्यत्राधिष्णवा न्यमे-
रुत्ततो बल्लवजा उदतिष्ठन् TS. 2, 2, 8, 2. बल्लवजा इध्मे च बर्हिषि चापि
भवन्ति शक्नो वा एते ज्ञाताः KĀTH. 10, 10. PĀR. GRH. 2, 5. GOBH. 1, 3, 20.
KAUC. 78. बल्लवजस्तुकाः Büschel oder Geflechte dieses Grases VĀLAKU.
7, 3. मुञ्जवल्लवजवंशादि MBH. 1, 5782. M. 2, 43. gaṇa कुमुदादि 1. zu P.
4, 2, 80. gaṇa शरादि zu 3, 144. LALIT. ed. Calc. 209, 12 (वल्लवज gedr.;
vgl. aber bei FOUCAUX 173). 312, 13. Nach RĪGĀ. im ÇKDra. ist वल्लवजा f.
eine andere Grasart (सात्रे वागे im Hindi), = तृणवल्लवजा, तृणेतु, दृढतु-
रा, दृढतृणा, दृढपत्नी, पानीयाश्वा, मौञ्जीपत्ता. — Vgl. तृणवल्लवज, बाल्लव-
ज, बाल्लवजभारिक.

बल्लवजमय adj. aus dem Grase Balbāga gemacht gaṇa शरादि zu P.
4, 3, 144.

बल्लवजिक adj. von बल्लवज gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. बा-
ल्लवजिक.

बल्लवला onomatop. °कर stammelnd aussprechen, balbutire: °कु-
र्वता गेयम् PĀNĀY. BR. 7, 7, 11.

V. Theil.

बल्लवृथ m. N. pr. eines Mannes RV. 8, 46, 32.

बल्य (von 1. बल) P. 4, 2, 80. 1) adj. f. छा Kraft verleihend, kräfti-
gend H. an. 2, 378. MED. J. 39. SUCA. 1, 172, 20. 173, 10. 175, 8. 180, 3.
— 2) m. ein buddhistischer Bettler TRIK. 1, 1, 24. — 3) f. छा Bez. ver-
schiedener Pflanzen: क्षतिबला, ध्वजगन्धा, प्रसारिणी und शिमीडी (sic)
RĪGĀ. im ÇKDra. — 4) n. männlicher Samen H. an. MED.

बल्य in विप्रविद्वत्कुथबल्यः MBH. 7, 1217 fehlerhaft für °वल्गाः.

बल्यव (व०) m. 1) Kuhlirt AK. 2, 9, 57. TRIK. 3, 3, 418. H. 889. an. 3,
711. MED. v. 45. HALĪ. 2, 432. VAIŚ. beim Schol. zu ÇA. 11, 8. MBH. 3,
14821. 14825. HARIV. 16110. SPR. 2213. ÇA. 11, 8. VOP. 5, 6. °युवति
Gīt. 2, 5. 4, 9. f. ई 2, 49. ÇABDAR. im ÇKDra. Vgl. गोवल्गव. — 2) ein
Name, den Bhīmasena als Koch beim König Virāṭa annimmt, H.
an. MED. MBH. 4, 28. 237. fg. 1020. 5, 5472. — Daher 3) Koch AK. 2,
9, 27. TRIK. H. 723. H. an. MED. HALĪ. 2, 276.

बल्यवत (von बल्यव) n. das Amt eines Kuhlirten HARIV. 3403.

बल्यल m. N. pr. verschiedener Männer COLBR. Misc. Ess. II, 452.
454. Verfasser des Bhoḡaprabandha Verz. d. Oxf. H. No. 320. Auch
°मिश्र HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 7. König बल्यल KUALAJ. 128, a.

बल्यलसेन (ब० + सेना) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H.
II, 124, a. eines Fürsten von Bengalen, der im 11ten Jahrh. n. Chr.
regierte, COLBR. Misc. Ess. II, 188. fg. BANERJEA 472.

बल्य (वल्य) n. N. des 2ten Karaṇa (s. कर्णा 3, m.) BĀPŪDEVA in der
Uebers. des SŪRĀS. 25, N.

बल्यल m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für कल्यल VP. 193. N. 127.

बल्यी MBH. 12, 4841 fehlerhaft für वल्ली, wie die ed. Bomb. hat.

बल्लिक m. N. pr. eines Landes (Balkh) UÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117 (व-
ल्लि geschr.). — Vgl. das folgende Wort und बाल्लिक.

बल्लिक AV. PĀR. 1, 46. m. N. pr. eines Mannes CAT. BR. 12, 9, 2,
3. pl. N. eines Volkes H. 959. UÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117 (वल्लिक). तक्क-
न्मूजवतो गच्छ् बल्लिकान्वा परस्तराम् AV. 5, 22, 7. 5. 9. — Vgl. बाल्लिक-
क, बाल्लिको.

बल्लिक (वल्लिक) n. = बाल्लिक (वाल्लिक) Asa foetida COLBR. und
LOIS. zu AK. 3, 4, 2, 9.

बव n. N. des ersten Karaṇa (s. कर्णा 3, m.) SŪRĀS. 2, 68.

बष्कय adj. nach ÇĀKATĀJANA bei RĀJAM. zu AK. 2, 9, 71 und nach ŚĪJ.
einjährig; viell. nachgeboren (vgl. बष्किक): वत्से बष्कये ऽपि सत-
तून्वि तन्निरे क्वयु श्रोत्वा उ० RV. 1, 164, 5. बष्कय gaṇa उत्सादि zu P.
4, 1, 86. — Vgl. बाष्कय.

बष्कयणी s. u. dem folg. Worte.

बष्कयिणी (von बष्कय) f. eine Kuh, deren Kalb schon herangewachsen
ist, AK. 2, 9, 71. H. 1267. HALĪ. 2, 114. Mit einem Gattungsbegriff compon.
P. 2, 1, 65. बष्कयणी तरुणवत्सा, गो० Schol. Fast überall बष्कयणी ge-
schrieben.

बष्किक adj. = चिरप्रसूत MAH. effetus: षष्ठं VS. 24, 16. — Vgl. बष्कय
und बाष्किक.

बस्ति (वस्ति) m. Bock AK. 2, 9, 76. TRIK. 2, 9, 24. H. 1275. HALĪ. 2, 122.

बस्त (वस्ति) (ŚĪJ.: सर्वस्य वासयितृदित्यः) बोधयितारमन्त्रवीत् RV. 1, 161,
13. VS. 14, 9. CAT. BR. 14, 4, 2, 9. बस्तासिर्न 9, 3, a, 14. TBA. 1, 3, 2, 7.

KĀṬ. ÇA. 14, 8, 15. 17. LĀṬ. 8, 11, 22. TS. 2, 3, 7, 4. 5, 3, 2, 5. 7, 10, 1. KAUC.
13. M. 11, 138. JĪĀN. 3, 268. MBH. 1, 3480. BUĀG. P. 8, 10, 11. gāṇa वस्य-
दि zu P. 4, 1, 110. यस्य वस्तसमो गन्धो गात्रे MĀN. P. 43, 12. °मूत्र ÇĀNĀ.
SĀH. 3, 8, 16. 11, 21. °मुख adj. BUĀG. P. 4, 2, 28. Statt वस्ते भागे bei Ué-
éVAL. zu URĀDES. 3, 89 glaubt AUFRICHT वस्त्यङ्गो lesen zu dürfen. —
Vgl. वास्त und वास्तायन.

वस्तुकार्पा (ब^० + कार्पा) m. *Shorea robusta* R. & A. in CKD. — Vgl.
घृतकार्पाक.

बस्तगन्धा f. *oīno best. Pflanze*, = **अज्ञगन्धा** RIGAN. im ÇKDn.

अस्तगन्धाकति (ब० + घ्राकति) eine best. Pflanze, = पुत्रदात्री NIGH. PR.

बस्तमोदा f. eine best. Pflanze, = घृतमोदा RAGAN. im CKDR.

बस्तवास्मिन् adj. wohl fehlerhaft für °वाशिन् wie ein Bock meckernd

AV. 8, 6, 12. Ebenso वस्ताभिवांसिन् (°शिन्) 11, 9, 22.

बस्तप्रझी (ब० + प्रझ) f. eine best. Pflanze, = मेषप्रझी Nigh. Pr.

बस्ताही (बस्त + घृह) f. = इगलाही *Argyreta speciosa* oder *argentea* Sweet. RICHAN, im CKDn.

ब्रह्मि adv. nach Sām. so v. a. क्षिप्रम्. उभा ता ब्रह्मि नश्यतः RV. 1, 120, 12.

बढ़ ४. बंड़.

बकल (von बह्) 1) adj. *dicht, dick* (von einem Stoffe, einer flüssigen Masse) H. 1447. सुच. 1, 43, 4. 64, 11. 343, 5. 2, 310, 15. तुषारवर्ष RĀĀ-TAR. 4, 367. नृबकलमांसमस्तिष्कप्राग्भाः PRAB. 3, 7. ० फेनिलबुद्धेयैः 33, 5. ० रुधिरतोषाः 87, 11. समस्तशास्तम्बेरमकर्णतालास्फालनबकलतरपवनमपात 2, 7. बकलानुरागकुहविन्द so v. a. *dunkelroth* Çiç. 9, 8. *derb* von einem Tone PRAB. 83, 8. *breit, unfänglich* सुच. 1, 54, 17. 2, 201, 16. अश्रु so v. a. *von Thränen erfüllt* DAÇAK. 128, 18. *mannichfach, vielfach* : परिवादबकलदोष MĀKHA. 35, 23. क्षिप्रबकललोश KATHĀS. 36, 73. adv.: बकलोद्यतविप्रमत्तवीवाक्यविधि (?) 34, 255. In allen aus PRAB. angeführten Stellen hat die v. l. बकुल. — 2) m. *eine Art Zuckerrohr*. — 3) f. छा a) *Anethum Sowa Roxb.* (शतपुष्पा) RĀĀN. im ÇKDr. — b) *grosse Kardamomen* (मथिलैला) BHĀYAPR. im ÇKDr.

बदलगन्ध (ब^० + ग^०) n. eine Art Sandel (शम्बरचन्दन) RÂGAM. im ÇKDR.

बदलचनुम् (ब^० + च^०) m. eine best. Pflanze, = मेघशृङ्गी RATNAM. im
 ÇKDn. Auch eine Lesart चनुर्वदल wird erwähnt, wofür unsere Hdschr.
 चनुर्वदन liest. — Vgl. बदलाङ्ग.

बकलता (von बकल) f. *Dicks* Suç. 2, 200, 1.

बद्धलसच (von ब^० + लच) m. weiss blühender Lodhra Râéan. im ÇKDn.

बदलवर्त्मन् (ब^० + व^०) n. eine best. Augenkrankheit, ein (durch Anschwellungen) verdicktes Augenlid. *SUCH.* 2, 308, 20; vgl. 307, 19. m. *CHAND. SAMH.* 4, 7, 87.

बकुलाङ्ग = बकुलचन्दसु Niem. Pa.

बहि m. N. pr. eines Piçāka in einer etym. Spielerei MBh.8, 2064.

बहिरङ्ग (बहिस् + घङ्ग) *adj.* *äusserlich, das Aeusserere betreffend, unwesentlich* (Gegens. **अन्तरङ्ग**) P. 8, 3, 15, Vārt. 2. Schol. zu P. 7, 2, 95. *Vern. d. Oxf. H.* 229, a, 54. 87. *MADRUS.* in *Ind. St.* 1, 20, 10. Davon nom. abstr. **०ब** n. Schol. zu P. 6, 1, 71. 7, 4, 29. **०ता** f. Çāṅk. zu *Āmīnd. Uv. S.* 53. Gleichbedeutend mit **बहिरङ्ग** ist **अन्तः** **ङ्गत**, wofür bei Gold. fälschlich **अन्तरङ्गत** steht.

बहिरर्गल (बहिस् + म्र^०) ein Regel von aussen: सबहिरर्गला (म-

अ०) क० ४, ४८.

बहिरर्थ (बहिसू + र्थ) m. ein äusseres Object BHS. P. 7, 5, 31.

बर्हिर्गिरि (बर्हिम् + गि०) m. das ausserhalb des Gehirges gelegene
Land: अत्तर्गिरि च कैतेय तथैव च बर्हिर्गिरिम् । तथोपगिरिं चैव
विज्ञिग्ये MBh. 2, 1012. pl. das daselbst wohnende Volk: अन्धाद्या बर्हो
रात्रन्तर्गिर्यस्तथैव च । अर्हिर्गिर्यस्तथैव । मागधा मानवर्हकाः ॥ ४, ३४७.

° गिर dass.: स्रत्तर्गिर्या बह्निर्गिराः MÂHR. P. 57, 42.

बहिर्गेहम् (von बहिस् + गेह) adv. *ausserhalb des Hauses* MBH.8, 2099.

वक्रिर्ग्रामम् (von वक्रिस् + ग्राम) adv. ausserhalb des Dorfes P. 2, 1, 12,
Sch. °ग्रामप्रतिग्रय M. 10, 36.

बर्हिद्दार् (बर्हिस् + दार्) n. der Platz draussen vor der Thür AK. 2, 2, 16. 12. H. 1007. 1010. °द्दार् MBh. 8, 1214. Cit. in den Scholien zu Kāvya. 2, 219. घां तः KATHA. 38, 142.

बर्द्धि (von बर्हिस् adv. praep. (mit abl.) draussen, auswärts, ausserhalb, hinaus aus: इदमहं तं वार्बर्द्धि यज्ञानिः सृजामि VS. 8, 11. TS. 7, 2, ७, 2. बर्द्धिस्मादिन्द्रियं वीर्यं दध्यात् TBa. 1, 8, ७, 1. ÇAT. Br. 1, 3, 1, 11. 2, 3, 1, 35. 7, 8, 3, 31. 8, 3, 1, 11. 6, 2, 7. 12, 0, 2, 1. द्विषत्तं यज्ञानि-र्भजति बर्द्धि करोति 11, 5, ७, 5. स बर्द्धि पुरुषादाकाशः KĀND. UP. 3, 12, 7. भाव KĀTJ. Ça. 9, 1, 8. वी० ÇAT. Br. 8, 3, 2, 11. 6, 2, 7.

बद्धिर्धना (बद्धि + धन) f. Bein. der Durgā H. v. 48.

वकिर्निर्गमन (वकिस् + नि०) n. *das Hinausgehen aus* (abl.) *Verz. d.*
OxL H. 344, a, 9.

बहिर्निःसारण (बहिस् + नि^०) n. das Hinausbringen, Hinausschaffen.
P. 5, 4, 62, Sch.

वर्त्मव (वर्त्म् + भव) adj. *ausser befindlich, ausserlich* H. 1341.
Gegens. घर्त्तव (कर्म) 1202.

वर्हिर्मुख 1) (वर्हिम् + मुख) adj. a) der sein Gesicht fortwendet, sich abwendend von, Nichts wissen wollend von: शैवो वा वैज्ञवो वापि यो वा स्यादन्यपूजकः । सर्वं पूजाफलं कृत्ति शिवरात्रिवर्हिर्मुखः ॥ *Alcīna-Saṁh.* in *Tittabādīt.* im *CKDr.* ज्ञाना वेदवर्हिर्मुखाः *Verz. d. Oxf. H.* 68, a, 86. अतिवर्हिर्मुखानपि स्वपरान्वर्तुम् (*greatly devoted to external things* *Muir* nach *Molesworth*) *Chidharasv.* bei *Muir*, *ST.* 4, 44, 19. वर्हिर्मुखी-भवति स्वस्माद्योक्तात् *Caṅk.* zu *Brh. Ār. Up.* S. 286. — b) aus dem Munde hinausgehend (Gegens. अन्तर्मुख) *H.* 1368. — 2) m. fehlerhaft für वर्हिर्मुख eine Gottheit *Chandārtanak.* bei *Wilson.*

बहिर्मद्रा (बहिस + म०) f. Verz. d. Oxf. H. No. 646.

बहिषात्रा (बहिस् + या^०) f. *ein Gang* —, *eine Fahrt hinaus*: ०त्रा न
गच्छति R. 2, 114, 12.

बकिर्यान् (बकिस् + यान्) n. dass. МѢСЯЦ. 99, 5.

बहिर्योग (बहिस् + योग) 1) adj. *auf aussen bezüglich, der äussere* P. 1, 1, 36. **HALS.** 5, 85. **Verz. d. B. H. No. 646 (?)**. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* गागा यस्कादि zu P. 2, 4, 68.

बद्विर्लम्ब (बदिम् + ल^०) adj. *stumpfwinkelig*, von einem Dreieck
(wo die Senkrechte ausserhalb des Dreiecks fällt) **COLBA. Alg. 58.**

बर्लिपिका (बर्लिम् + ला०) f. eine Art Rätsel, nämlich ein solches, das nicht zugleich die Auflösung enthält (Gegens. घर्लिपिका),
Molesw.

बकिलोम (बकिस + लोमन्) adj. auswendig behaart, mit den Haaren

nach aussen gekehrt (Gegens. अन्तर्लोमन्) P. 5, 4, 117. Vop. 6, 24.

बहिर्वर्तिन् (बहिर्म् + वृत्) adj. ausserhalb befindlich MOLESW.

बहिर्वासम् (बहिर्म् + वा०) n. Obergewand (Gegens. अन्तर्वासम्): घ० adj. Bha. P. 9, 8, 6.

बहिर्विकार (बहिर्म् + वि०) m. eine äussere Entstellung, euphem. Bez. der Syphilis MOLESW.

बहिर्वृत्ति (बहिर्म् + वृत्) f. die Beschäftigung mit den Dingen ausserhalb: एकाग्रो हि बहिर्वृत्तिनिवृत्तिस्तत्तन्निदि KATHA. 27, 52.

1. बहिर्वेदि (बहिर्म् + वे०) adv. ausserhalb der Veda, aus der Veda hinaus: पशुं बहिर्वेदि नयति AIT. BR. 2, 11. अन्तर्वेदि हो पादो भवतो बहिर्वेदि हो 8, 5. TS. 2, 5, 44, 2. 6, 6, 4, 1. CAT. BR. 3, 6, 2, 26. 8, 6, 2, 6. ACV. CA. 1, 12. 4, 8. KĪTJ. CA. 14, 3, 4. 17, 5, 8. 19. बहिर्वेदि मूत्रं कुर्युः LĪTJ. 2, 6, 13. M. 11, 3. MBH. 12, 6041. — Vgl. बहिर्वेदिक.

2. बहिर्वेदि (wie eben) f. der Raum ausserhalb der Veda: ०र्व्याम् = बहिर्वेदि adv. MBH. 13, 8008. MĀK. P. 133, 24.

बहिर्वेदिक (wie eben) adj. ausserhalb der Veda geschehend u. s. w. KULL. zu M. 4, 227. — Vgl. बहिर्वेदिक.

बहिर्व्यसन (बहिर्म् + व्य०) n. die üble Gewohnheit ausserhalb des Hauses, euphem. Bez. für Hurerei; davon adj. ०व्यसनिन् diesem Laster ergehen MOLESW.

बहिश्चर (बहिर्म् + चर) 1) adj. draussen sich tummelnd, auswärtig, die Angelegenheiten ausser dem Hause besorgend: तथा च तं तत्र न ज-
शिरे जना बहिश्चरा वाप्यथ वात्तरेचरा: MBH. 4, 311. अथ वै धार्तराष्ट्रेण प्रयुक्ता ये बहिश्चरा: so v. a. auswärtige Späher (चर) 868. 12, 3710. ते स्यू राज्ञो बहिश्चरा: 4310. प्राणा, हृदयं (der (das) nach aussen getretene Athem, — Herz so v. a. das Abbild des eigenen Athems, — Herzens, Lieb wie der eigene Athem, wie das eigene Herz: एष केसस्य सक्तः प्राणास्तात बहिश्चर: HARIV. 4294. रामस्य दन्तिणो ब्राह्मर्नित्यं प्राणो रः R. 3, 38, 18. 6, 4, 26. दीनारान् — प्राणानिव ०रान् KATHA. 33, 156. MĀK. P. 23, 84. सार्थवाकस्यार्थपरेणैर्देवो ०रा: प्राणा: DAČAK. in BRNF. Chr. 102, 2. ०रं हृदयं पाण्डवानाम् DRAUP. 6, 15. Vgl. 1. बहिष्प्राणा. — 2) m. Krebs (aus seiner Schale herauskriechend) H. 1352; vgl. बहिष्कुटीचर.

बहिःशीत (बहिर्म् + शीत) adj. aussen kühlend SuCA. 1, 153, 17.

बहिःस्थि adv. viell. herausführend (Gegens. अन्तःस्थि), von einer best. Aussprache CAT. BR. 11, 4, 2, 5. अथैव स्वरो बाह्यत एव तद्विषयं धत्ते Schol.

बहिष्क (von बहिर्म्) adj. äusserlich: (शुचिः) बहिष्कासरिते नित्यम् MBH. 13, 6604.

1. बहिष्करणा (बहिर्म् + 2. कारणा) n. ein äusseres Organ (Gegens. अन्तःकारणा) KĀM. NĪRIS. 1, 34.

2. बहिष्करणा (von 1. कर mit बहिर्म्) n. das Ausschliessen von (abl.) KĀC. zu P. 2, 4, 10.

बहिष्कार (wie eben) m. Ausschliessung, Verjagung: पुरादेः H. an. 4, 177.

बहिष्कार्य (wie eben) adj. ausszuschliessen M. 2, 11. सर्वस्मांश्चिकर्मणाः 108.

बहिष्कुटीचर (बहिर्म् + कु + चर) m. = बहिश्चर Krebs TRK. 1, 2, 21 (बहिःकु० gedr.).

बहिष्कृति f. = बहिष्कार MND. n. 186.

बहिष्क्रिया (बहिर्म् + क्रिया) adj. von den heiligen Handlungen aus-

geschlossen MĀK. P. 17, 24.

बहिष्क्रिया (wie eben) f. eine äussere, nach aussen gerichtete Handlung MBH. 3, 15144.

बहिष्प्राप्तोतिम् (बहिष्प्रात् + श्रो०) adj. Bez. einer Trishubh, deren letzter Pada 8 Silben zählt, Ind. St. 8, 282.

बहिष्प्रात् (von बहिर्म्) adv. ausserhalb: एको ऽसृत्तः प्राणः, हो हो बहिष्प्रात् TS. 6, 4, 9, 3. CAT. BR. 6, 7, 2, 2. 8, 1, 4, 10. KĪTJ. 26, 6.

बहिष्पट (बहिर्म् + पट) Obergewand Verz. d. Oxf. H. 269, a, 3 v. u.

बहिष्परिधि (बहिर्म् + परिधि) adv. ausserhalb der sog. Paridhi-Hölzer: यद्विःपरिधिं स्वन्देत् TS. 2, 6, 9, 2. CAT. BR. 1, 3, 2, 16. 12, 8, 2, 6. ACV. CA. 1, 12. बहिष्परिध्यामीध एनो बुहुयात् 3, 13. KĪTJ. CA. 19, 3, 17.

बहिष्पल v. l. für बहिष्पल gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48.

बहिष्पवमानं (बहिर्म् + प०) n. (sc. स्तोत्र) N. eines gewöhnlich aus drei Trka bestehenden Stotra bei der Frühspeise, welches ausserhalb der Veda gesungen wird (z. B. die Verse RV. 9, 11, 1—9); vgl. HAUG, AIT. BR. S. 120, Anm.; über andere Formen S. 347, Anm. AIT. BR. 3, 1, 14. CAT. BR. 4, 2, 5, 11. 21. 10, 1, 2, 7. m. (nämlich स्तोम) AIT. BR. 2, 22. TBA. 1, 3, 9, 7. CAÑKH. CA. 9, 21, 1. 14, 31, 2. — TBA. 2, 2, 2, 3. 3, 8, 22, 1. TS. 3, 1, 10, 8. 6, 3, 2, 1. 4, 9, 2. CAT. BR. 12, 3, 4, 3. KĪTJ. 27, 4. KĀND. UP. 1, 12, 4. ACV. CA. 1, 4. KĪTJ. CA. 20, 8, 2. LĪTJ. 2, 1, 9. 2, 1. 9, 9, 19. f. ई (sc. स्तोत्रिया, d. i. ऋच्) PANĀV. BR. 6, 8, 5. 17. 18. 11, 2, 1.

बहिष्पवित्रं (बहिर्म् + प०) adj. des Pavitra ermangelnd (vgl. Schol. zu KĪTJ. CA. 744, 16). CAT. BR. 4, 1, 2, 3.

बहिष्पिण्ड (बहिर्म् + पि०) adj. dessen Knoten aussen sind KĪTJ. CA. 16, 3, 1.

बहिष्प्रज्ञ (बहिर्म् + प्रज्ञा) adj. dessen Erkenntniss nach aussen gerichtet ist MĀND. UP. 3. WEBER. RĀMAT. UP. 337. fg. 342. fg. (बहिःप्रज्ञ gedr.).

1. बहिष्प्राणा (बहिर्म् + प्राणा) m. der ausserhalb des Körpers befindliche Athem, was man Lieb hat wie das eigene Leben, das an's Herz Gewachsene, das Geld Bha. P. 5, 14, 5 (बहिःप्राणा und व० gedr.). Vgl. रामस्यापि शरीरतः । लक्ष्मणो लक्ष्मिसंपन्नो बहिःप्राण इवापरः R. 1, 19, 21 und बहिश्चर.

2. बहिष्प्राणा (wie eben) adj. dessen Athem oder Leben draussen ist TS. 6, 1, 2, 4.

बहिर्म् adv. praep. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. Der Auslaut geht vor क und प in ष über P. 8, 3, 41. draussen (ausserhalb des Hauses, des Dorfes, der Stadt, des Reiches u. s. w.), von aussen, hinaus, ausserhalb von (abl.) AK. 3, 4, 25, 189. 5, 17. H. 1541. P. 2, 1, 12. Vop. 5, 21. तं बहिर्-
प्राणं हृदये AIT. BR. 2, 19. बहिर्वेदिः CAT. BR. 9, 4, 2, 3. कुलायात् 14, 7, 2. 13. 6, 9, 30. ACV. CA. 10, 8. KĪTJ. CA. 2, 4, 46. 16, 2, 22. KAUC. 74. LĪTJ. 4, 2, 4. 6, 19. M. 2, 79. 4, 72. 96. 97. 3, 68. 11, 182. CAK. CM. 56, 6. RĪDĀ-TAN. 3, 16. 184. 4, 63. 3, 353. 6, 43. PANĀT. 226, 22. KATHA. 3, 63. 4, 56. 10. 111. 17, 70. 23, 36. कटिति प्रविश गेहे मा बहिस्तिष्ठ Spr. 990. Bha. P. 3, 11, 39. 19, 21. 4, 24, 55. 5, 1, 34. AK. 2, 6, 2, 82. Spr. 1552. कः स्वभाव-
गभीराणां लक्ष्येद्वकिरापदम् 3891. मुखबाहूरुपज्ञानो या लोके ज्ञातयो ब-
हिः M. 10, 45. PRAB. 48, 11. Śim. D. 62, 8. 11. बहिर्मात्प्रतिषयः M. 10, 51. JĀN. 2, 272. जनपदाद्वहिः R. 2, 53, 2. 1, 60, 30. ŚONJAS. 3, 5. 12, 13. 13.

16. RAGH. 8, 14. KATHAS. 6, 41. 7, 45. 8, 12. 19, 23. 38, 54. RĪĀA-TAR. 1, 288. 4, 515. BHAR. zu ÇĀK. 3, 6. PRAB. 41, 9. BHĀG. P. 3, 11, 6. 22. (भाषा) बहि-
श्रेयाप्यते धर्मान्निपताद्यावत्कारिकः M. 8, 164. बहिस्त्वं तत्रधर्मतः MBH.
14, 2304. MĀRK. P. 27, 5. तद्वहिः *ausserhalb desselben* Spr. 3612. *खं in-
wendig, im Herzen* BHĀG. P. 3, 9, 37. अहिर्धामाग्निपेरेन् JĀĀN. 3, 295.
MBH. 4, 795. MĀRK. 98, 24. KATHAS. 10, 110. वक् RĪĀA-TAR. 4, 570. चर
BHĀG. P. 6, 18, 49. या 4, 29, 8. प्राणा यातु बहिः KĀT. 2. KATHAS. 28, 143.
गम् 3, 29. 6, 156. 20, 118. AK. 3, 3, 18. ÇUK. 44, 4. निर्गम् KATHAS. 5, 8. 7.
20. MĀRK. P. 22, 46. 23, 91. H. 1034. निर्या Vid. 114. निष्क्रम् PĀNĀT. 233,
4. निष्पत् An. 10, 62. निःसर Hir. 14, 21. 25, 2. 38, 8. संसारदुःखं बहि-
स्तिपति BHĀG. P. 3, 3, 38. भू Z. d. d. m. G. 14, 375, 24. जलाद्विर्भव
komme aus dem Wasser heraus PĀNĀT. 141, 19. ग्रामवर्हिम् aus dem
Dorfe herausgetreten P. 3, 1, 119, Sch. राश्रादेन बहिः कुर्यात् *verjagen*
aus M. 8, 380. विषयाद्विष्कृतः Spr. 22. Hir. 115, 9. Z. d. d. m. G. 14,
372, 22. ये वयस्यो नरेन्द्रस्य श्रयागाराद्विष्कृताः *herausgenommen* R. 2,
76, 13. बहिष्कृता किमवता गङ्गा च बहिष्कृताः । सरस्वत्या यमुनया कु-
रुनेत्रेण चापि ये ॥ *ausserhalb des Him. u. s. w. wohnend* MBH. 8, 2029.
बहिः कुर्युः सर्वकार्येषु चैव तम् *ausschliessen* JĀĀN. 3, 295. ज्ञातिवहिष्कृत
von den Blutsverwandten verstossen KĀM. NĪTIS. 9, 23. तामिरेवहिष्कृ-
ताम् R. 3, 77, 17. ईर्ष्यायां बहिष्कृत्य पीतशेषमिवोदकम् *von sich abwer-
fen* R. SCHL. 2, 27, 8. स्पर्शान्क्वा बहिर्वाक्यान् BHĀG. 5, 27. सोमाकुत्या ब-
हिष्कृतौ *ausgeschlossen von* BHĀG. P. 3, 3, 26. सर्वधर्मवहिष्कृत M. 9, 238.
JĀĀN. 1, 93. MBH. 3, 13553. 14, 2306. तीर्थैर्वहिष्कृतः *frei von* RĪĀA-TAR.
1, 38. चेतनया बहिष्कृते कृताशने BHĀG. P. 4, 21, 40. कामभोगं *erman-
gelnd des Liebesgenusses, des Liebesgenusses zu pflegen nicht vermö-
gend* MBH. 3, 10353. KATHAS. 7, 23. यज्ञदानं *sich enthaltend* MBH. 3,
1760. रसज्ञानं *beraubt, ermangelnd, nicht besitzend* 13, 4045. सर्वदायं
R. 3, 41, 34. KATHAS. 27, 208. रागद्वेषं *frei von* RĪĀA-TAR. 1, 7. 91. 3, 329.
6, 118. लक्ष्मीं 153. बहिष्कृत und बहिर्गत so v. a. zur Erscheinung
gekommen, leibhaftig erschienen: तस्यामजनि मे सुतः । बहिष्कृतः कुल-
स्येव कृत्स्नस्य हृदयोत्सवः KATHAS. 22, 153. बहिर्गतमिवानसं तद्विवेश
पुरोत्तमम् 10, 49. अचिरेण च तौ प्राप पुरीम् — बहिर्गतामिवात्मीयदेश-
दर्शननिर्वृतिम् Vid. 325. — Vgl. बाह्य.

बहिस् s. बर्हि.

बहिःसंस्थ (बहिम् + सं) adj. *ausserhalb (der Stadt) gelegen, — be-
findlich: मथुरायां संस्थं निधानम्* KATHAS. 34, 68.

बहिःसद् (बहिम् + सद्) adj. *draussen sitzend, Bez. eines Verachte-
ten* TBa. 3, 4, 2, 16.

बकीनर (ब) m. N. pr. eines Mannes P. 7, 3, 1, VArt. 1. ein Fürst
MBH. 2, 326. ein Grosssohn Çatānika's BHĀG. P. 9, 22, 42. Verz. d. Oxf.
H. 40, b, 21. — Vgl. अकीनर.

बकीरञ्जु adv. so v. a. रञ्ज्वा बहिर्भागे KĀT. Ça. 16, 8, 22.

बहु (von बह्, बह्) UNĀDIS. 1, 30. adj. f. बहु und बहु P. 4, 1, 45.
Vor. 4, 28. Accent eines mit बहु anlautenden adj. comp. P. 6, 2, 30.
175. fg. Im RV. selten, nur im 10ten Buch öfter gebraucht; im AV.
ganz gewöhnlich. 1) *reichlich, viel, zahlreich; vielfach, oftmalig* AK. 3,
2, 12. 62. TĀIK. 3, 3, 458. H. 1425. 1430. an. 2, 600. MED. h. 6. HALĀJ. 4,
16. VAI. beim Schol. zu Ça. 10, 50. RV. 1, 84, 9. 93, 4. बहुश्च भूयसीश्च

188, 5. 2, 18, 3. बहूनामेषामपि सख्ये 35, 12. न बह्वो न द्वाः 4, 25, 5. ब-
ह्वीनां पिता बहुरेस्य पुत्रः 6, 75, 5. 10, 14, 1. बह्वे जनाय 102, 8. 107, 3.
बह्वीः समाः 124, 4. 142, 8. 5. स्वर्गे लोके बहु स्त्रीणामेषाम् AV. 4, 34, 2.
श्रममदद् बहु 10, 8, 22. बह्वेः, धर्मकाः 1, 27, 3. 12, 3, 61. VS. 19, 44. 23, 25.
TBa. 2, 2, 3, 3. AIT. Br. 1, 7. 2, 2, 11. 3, 23. 5, 30. 7, 18. 8, 11. ÇAT. Br. 14,
6, 8, 10. 7, 2, 14. धोदन KĀT. Ça. 5, 6, 30. 6, 3, 18. — M. 3, 129. N. 3, 43.
7, 17. 9, 21. 13, 13. R. 1, 1, 9. 8, 21. KATHAS. 4, 76. बह्वः स्त्रियः M. 8, 77.
R. 2, 89, 8. ÇĀK. 71. सुबह्वः स्त्रियः Vid. 288. बह्वः (fehlerhaft für बह्वः)
सत्यस्य कन्याः HARIV. 8003. अल्पं वा बहु वा फलम् M. 7, 86. कत्याणां
3, 55. रुधिर Hip. 2, 11. N. 24, 15. KATHAS. 4, 85. बह्वी कथा Spr. 916.
बहु देयं च नो ऽस्तु M. 3, 259. अल्पस्य केतोर्बहु कृतुमिच्छन् RAGH. 2,
47. बहुना किं प्रलपेन R. 1, 53, 25. यत्र दग्धो ऽस्मि तद् बहु *das will viel
sagen* MBH. 13, 2863. तया हि मे बहु कृतम् — यत् N. 18, 18. किं बहु-
ना *wozu der vielen Worte?* ÇĀK. 28, 16. 39, 2. Hir. 37, 20. VET. in LA.
12, 20. 32, 1. VRDĀNTAS. (Allah.) No. 149; vgl. किमन्यैर्बहुभाषितैः VET.
in LA. 17, 7. mit dem gen.: अल्पं वा बहु वा यस्य श्रुतस्योपकोति यः
M. 2, 149. reich an (intr.): प्रज्ञयैर्न बहु कृधि VS. 17, 50. ÇAT. Br. 1, 8, 2,
9. द्यौर्बह्वी नक्षत्रैः 2, 1, 2, 28. 10, 6, 2, 6. बहुर्गु, बहुश्चा, बहुज्ञाविका u.
andere comp. TBa. 3, 8, 5, 3. बहुपुष्पफलोपाया M. 1, 46. INDR. 5, 14. R.
1, 1, 30. PĀNĀT. 176, 3. compar. बहुतर *zahlreicher, mehr, allzuviel,
recht viel*: किं स्विद्वुतरं तृणात् MBH. 3, 17344. चित्ता बहुतरी तृणा-
त् 17345. °दिवसं *mehrere Tage* Schol. in der Einl. zu KĀURAP. न पथ्यं
नेपथ्यं बहुतरमनङ्गात्सवविधौ *allzuviel* Spr. 2792. किमर्थमसौ बहुतरं
याचते *etwas viel* VET. 29, 3. बहुतर इव ज्ञातः (अग्निः) *umfangreicher,
stärker* R. 1, 26. एतदेवास्माकं बहुतरं यदयम् — निर्वाणं प्रतिलभामहे
es ist schon sehr viel für uns, dass SADDH. P. 4, 28, b. superl. बहुतम in
der Stelle: आ बहुतमात्पुरुषादवमति *bis auf die fernsten Nachkommen*
SHADY. Br. 2, 1. बहु adv. *viel, wiederholt, oft; stark, sehr*: बहु साकं
सिसिधुत्सुमुद्रिणाम् RV. 2, 24, 4. बहुर्इन्द्रपामि 10, 10, 11. अथैषा बहु
विभ्यतामिषेवा घ्नतु मर्मणि AV. 8, 8, 20. 4, 28, 1. पृथिव्या बहु रोचते 11,
5, 26. ÇAT. Br. 4, 1, 5, 14. बहु क्वापमेषात् TS. 2, 4, 2, 2. न बहु वदेत्
PĀNĀT. Br. 13, 12, 14. बहु क्वः ÇAT. Br. 6, 5, 2, 11. 8, 1, 2, 2. P. 5, 4, 20,
Sch. KENOP. 25. BHĀG. P. 4, 7, 39. संश्रयत्येव तच्छीलं नरो ऽल्पमपि वा
बहु in geringerem oder in höherem Grade M. 10, 60. विलप्य कर्णं ब-
हु N. 10, 28. 11, 19. 13, 38. Daç. 2, 55. Hir. 43, 12. °शस्त MBH. 13, 475. °क-
त्याणां N. 12, 29. °रम्य R. 4, 26, 7. °ग्रन्थ MBH. 3, 12842. °चित्र Spr. 3161.
°निर्वेदवान् PĀNĀT. III, 188. °सदृश *sehr ähnlich, — passend* 75, 15.
Nach P. 5, 3, 68 und VOP. 7, 64 vor adj. *beinahe, ziemlich* (vgl. °तृण, °त्रि-
वर्ष) : बहुर्पु Sch. बहु (könnte auch als acc. neutr. gefasst werden)
मन् Jmd oder Etwas für viel halten, zu schützen wissen, hoch anschla-
gen: वित्ते रमस्व बहु मन्यमानः RV. 10, 34, 13. न पुष्टं बहु मन्यते VS.
23, 31. ÇAT. Br. 14, 6, 8, 12. ÇĀK. Ça. 16, 4, 4. MBH. 3, 747. 10063. Spr.
2473. 2887. ÇĀK. 143. RAGH. 12, 89. KATHAS. 5, 27. 32, 178. MĀRK. P. 77,
10. SĀH. D. 89, 8. 60, 8. BHAT. 3, 53. 5, 54. 8, 12. येषां च त्वं बहुमतो भूषा
यास्यसि लाघवम् BHĀG. 2, 85. N. 15, 12. भर्तुर्बहुमता भव ÇĀK. 82. Spr.
1434. उमायास्तद्बहुमतं भविष्यति R. 1, 38, 8. MĀRK. 177, 9. SĀH. D. 35,
13. सीता *höher als das Leben gestellt* R. 1, 67, 23. त्वं भूत-
संघं बहु मानयेथाः MĀRK. P. 25, 15. compar. बहुतरम् adv.: बहुतरं क-

त्कृत्य रोदिष्यसि Spr. 28. वियति बहुतरं स्तोत्रमुर्व्या प्रयाति Çak. 7. बहुतरं भूरि विलप्य MBh. 14, 2341. भूयो बहुतरं साधु मधुरं चाप्यगायताम् R. Gopa. 1, 3, 62. — 2) *stättlich, tüchtig, kräftig*: वरुति यं कुरितः सप्त बह्वीः AV. 13, 2, 4, 6, 7.

बहुक 1) adj. proparox. (von बहु) *theuer gekauft* Schol. zu P. 5, 1, 22. fig. 1, 1, 23. f. बहुका P. 7, 3, 44, Sch. — 2) m. a) = बर्क H. an. 3, 73. fig. MED. k. 128. *Calotropis gigantea* Wils. — b) *Krebs*. — c) *eine Hühnerart* (दात्यूक). — d) = बलखादक H. an. = बलखातक MED. *the digger of a tank* WILSON. — Die gedr. Ausg. der MED. hat बाहुक st. बहुक, ÇKDa. und WILSON aber führen nach dieser Aut. बहुक auf.

बहुकण्टक (बहु + कण्ट) 1) m. Bez. verschiedener dorniger Pflanzen: *eine Varietät von Asteracantha longifolia* Nees. (लुङ्गोत्तर), *Hedysarum Alhagi* (पवास) und *Phoenix paludosa* Roxb. (हिताल). — 2) f. *Solanum Jacquini* Willd. (अग्निदमनी) Riān. im ÇKDa.

बहुकण्टा (बहु + कण्ट = कण्टक) f. *Solanum Jacquini* Willd. Riān. im ÇKDa.

बहुकन्द (बहु + कण्ट) 1) m. *Arum campanulatum* Roxb. (प्रूरण). — 2) f. *ई* eine best. Pflanze, = कर्कटी Riān. im ÇKDa.

बहुकर (बहु + 1. कर) P. 3, 2, 21. 1) adj. a) *Vieles thuend, mannichfach nützend*: निरुता वैरकाराणां सतां बहुकरः सदा BHATT. 5, 78. — b) *der da kehrt, fegt* AK. 3, 1, 17. H. 363. — 2) m. *Kameel* TRK. 2, 9, 23. — 3) f. *ई* Besen H. 1016.

बहुकरणीय (बहु + कण्ट) adj. *der (angeblich) viel zu thun hat, zu Nichts Zeit hat* VJUTP. 69. — Vgl. बहुकृत्य.

बहुकर्णिका (von बहु + कर्ण) f. = *आषुकर्णी* *Salvinia cucullata* Roxb. Riān. im ÇKDa. — Vgl. बहुपर्णिका.

बहुकाम (बहु + काम) adj. *viele Wünsche habend* Çāṅkh. Çr. 10, 21, 15. बहुकार (बहु + 1. कार्) adj. *viel wirkend* VS. 10, 28.

बहुकीट (बहु + कीट) m. N. pr. eines Grāma bei den Völkern im Norden gaṇa पलायार्दि zu P. 4, 2, 110. — Vgl. बाहुकीट.

बहुकुलीन und बहुकुल्य adj. von बहु + कुल P. 4, 1, 140, Sch. — Vgl. बाहुकुलेयक.

बहुकूर्च (बहु + कूर्च) m. *eine Art Kokosnuss* (मधुनालिकेरिक) Riān. im ÇKDa.

बहुकर्त (बहु + कर्त) adj. f. *आ* P. 4, 1, 52, VArt. 4, Sch.

बहुकृत्य adj. = बहुकरणीय VJUTP. 69.

बहुकृत्वम् s. u. बहु.

बहुकेतु (बहु + केतु) m. N. pr. eines Berges R. 4, 44, 70.

बहुक्रम (बहु + क्रम) m. ein Krama (s. क्रम 8.) von mehr als drei Worten RV. Prāt. 11, 11.

बहुक्षम (बहु + क्षम) 1) adj. *Vieles duldend*. — 2) m. ein Buddha TRK. 1, 1, 9.

बहुगन्ध (बहु + गण्ट) 1) adj. *stark riechend*. — 2) m. *das Harz der Boswellia thurifera* Roxb. — 3) f. *आ* a) *eine Knospe von Michelia Champaka* (चम्पक) Ltn. (चम्पकालि d. i. चम्पकालि). — b) *Jasminum auriculatum* (पूथिका). — c) *Nigella indica* Roxb. (कृष्णजीरक). — 4) n. *Zimmet* Riān. im ÇKDa.

बहुगन्धदा (बहु + गण्ट + दा von 1. द) f. *Moschus* (vielen Geruch ge- V. Theil.

bend) Riān. im ÇKDa.

बहुगर्हवाच् (बहु + गण्ट + वाच्) adj. *viel Tadelhaftes sprechend, geschwätzig* H. 347.

बहुगव (बहु + गव = गो) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1657. VP. 447. Buā. P. 9, 20, 3.

बहुगुडा (बहु + गुड) f. *Solanum Jacquini* Willd. NICH. Pa. — Vgl. बहुगुका.

बहुगुणा (बहु + गुण) 1) adj. P. 6, 2, 176 (in Bezug auf den Accent). a) *vielfältig*: गुणा रङ्गुः P. 6, 2, 176, Sch. — b) *vielfach, viel*: बहुवर्षसहस्राब्दे काले बहुगुणे गते MBh. 5, 4040. द्वयं बहुगुणं कृत्वा R. 1, 64, 7. फल 62, 27. वाप्य 2, 103, 16. — c) *viele Vorzüge besitzend*: ब्राह्मणा P. 6, 2, 176, Sch. — 2) m. N. pr. eines Devagandharva (möglicher Weise aber auch adj. in der Bed. von 1, c) MBh. 1, 4814. — Vgl. बाहुगुण्य.

बहुगुह s. u. चुम्बक 1, c.

बहुगुहा f. = बहुगुडा NICH. Pa.

बहुग्रन्थि (बहु + ग्रन्थि) m. *Tamarix indica* ÇABDAI. im ÇKDa.

बहुग्रह (बहु + ग्रह) adj. *viel nehmend, — empfangend*: कमण्डलु, अमात्य Spr. 599.

बहुचारिन् (बहु + चारि) adj. *viel wandernd* AV. 11, 3, 46.

बहुचित्र (बहु + चित्र) adj. *überaus mannichfaltig, — verschiedenartig*: ज्ञानपवाद Spr. 3161.

बहुच्छर (बहु + छर) *Alstonia scholaris* R. Br. (सप्तपर्णा) NICH. Pa.

बहुच्छिन्ना (बहु + छिन्ना) f. *eine best. Pflanze, = कन्दगुची, बहुच्छिन्ना* u. s. w. Riān. im ÇKDa.

बहुजन्य s. u. बाहुजन्य.

बहुजन्य (बहु + जन्य) adj. *geschwätzig* Spr. सर्वथा im 3ten Theile.

बहुजव adj. zur Erkl. von उरुभि Nra. 12, 43.

बहुज्ञात adj. zur Erkl. von तुविज्ञात Nra. 12, 36.

बहुतय (von बहु) adj. *vielfach*: तेभ्य एव ददत्युत यद्वक्तव्यं भवति TS. 6, 1, 6, 6. Unsere Hdschr. tilgt übrigens im Text, wo das Wort an's Ende einer Khaṇḍikā zu stehen kommt, und in der Aufzählung der Schlusswörter den Visarga, nimmt also instr. von बहुता an.

बहुतरकणिश (बहु, compar. von बहु, + कण्ट) m. *eine best. Kornart* (रागिन्) Riān. im ÇKDa. — Vgl. गुच्छकणिश.

बहुतराम् (vom compar. von बहु) adv. *in hohem Grade, stark, sehr*: अमृताभिषिक्ता KAURAP. 29.

बहुतलवशा f. *Iris Pseudacorus* NICH. Pa.

बहुतस् (von बहु) adv. *von vielen Seiten* Schol. zu P. 5, 3, 7, 8.

बहुता (wie oben) f. *Vielheit* ÇKDa. — Vgl. बहुव.

बहुतिक्ता (बहु + तिक्ता) f. *Solanum indicum* L. (काकमाषी) Riān. im ÇKDa.

बहुतिथि (wie oben) adj. *vielfach, viel* P. 5, 2, 52. Vor. 7, 42. काल N. 13, 2, 36. SIV. 4, 1. MBh. 3, 8582. Çā. 100. ad 193. Buā. P. 9, 10, 11.

MIK. P. 22, 1. ०थे ऽह्नि *viele Tage hindurch* N. 9, 12. MBh. 1, 4323.

तयस् *mannichfache Hasteiungen* Buā. P. 1, 16, 38. ०थम् adv. *sehr, in hohem Grade*: अमृताभिषिक्ता बहुतिथि शरिर्मुदशोषयत् MBh. 5, 7478.

बहुतृणा (बहु + तृणा) n. *beinahe Gras, so zu sagen ein Grashalm* Çā. 2, 50.

बहुत्र (von बहु) adv. *unter Vielen* P. 5, 3, 10, Sch. Vor. 7, 9.

बहुत्रा (wie oben) adv. unter Vielen, zu Vielen RV. 10, 164, 2 (P. 5, 4, 56, Sch.).

बहुत्रिवर्ष (बहु + त्रि-वर्ष) adj. beinahe drei Jahre alt LĀṭ. 8, 3, 9.

बहुव (von बहु) n. 1) Vielheit, Menge Anā. 7, 24. MBu. 1, 1549. 13, 880. R. 6, 3, 49. 73, 11. Kap. 1, 149. Kāṇ. 2, 2, 36. Śāṅkh. 18. Spr. 997. Çāk. 68. Verz. d. Oxf. H. 222, b, 1. Çāṅk. zu Khāṇḍ. Up. S. 14. Halā. 2, 376. बहुव परिगृह्णीयात्मानिद्विधे नराधिपः die Majorität, die Meinung der Majorität M. 8, 73. — 2) Plural AK. 2, 9, 84. Schol. zu P. 1, 2, 51. 4, 1, VArtt. 4.

बहुवक्त्रा (बहु + वक्त्र) m. eine Birkenart (भूर्त्त) H. 1144.

बहुवक्त्र (wie oben) m. dass. ÇABDAM. im ÇKDr. = बहुवक्त्र Alstonia scholaris NIG. Pa.

बहुव्या (von बहु) adv. auf vielfache Weise P. 5, 3, 28. Sch. Vor. 7, 109.

बहुवत्सित m. der Sohn der Bahudanti (बहु + दत्त), N. pr. eines Autors Kām. Nitis. 10, 17. — Vgl. बाहुवत्सित unter बाहुवत्सित.

बहुवर्त zur Erkl. von पुरुषम् ÇAT. Br. 4, 3, 2, 12.

बहुवामन् oder °वामा (बहु + वामन्) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBu. 9, 2628.

बहुवपिन् (बहु + वपि) adj. freigebig Khāṇḍ. Up. 4, 1, 1.

बहुवुग्ध (बहु + वुग्) 1) adj. f. या viel Milch habend; °वुग्धा f. eine Kuh, die viel Milch giebt, H. 1269. — 2) m. Waisen RĀGAn. im ÇKDr.

बहुवुग्धिका (wie oben) f. Tithymalus antiquorum Moench. ÇABDAK. im ÇKDr.

बहुदेवत (बहु + देवता) adj. f. या an viele Gottheiten gerichtet: ऋच् NIR. 11, 11. 12, 32. ÇĀṅk. Ça. 1, 17, 18.

बहुदेवत्य (wie oben) adj. vielen Göttern gehörig: पशु TS. 2, 1, 6, 5. ÇAT. Br. 4, 1, 2, 5. 6, 6, 1, 8.

बहुदेवत (wie oben) adj. auf viele Götter bezüglich Nir. 12, 40.

बहुदेवत्य (wie oben) adj. dass.: तत्त्व Verz. d. Oxf. H. 247, a, 25. subst. Titel eines zum Çaiṇa-darçana gehörigen Werkes HALL 163.

बहुधन (बहु + धन) adj. ein grosses Vermögen besitzend, reich; da- von nom. abstr. °त्वं n. ÇĀK. 90, 21.

बहुधा (von बहु) adv. P. 5, 4, 20. in vielerlei Weise, — Formen, — Thellen; vielfach, mannichfaltig, wiederholt; an vielen Orten: एकं सद्विप्रा बहुधा वदन्ति RV. 1, 164, 46. 10, 114, 5. 51, 1. 2. ऐच्छाम वा बहुधा 3. 164, 1. AV. 2, 34, 4. विद्वपाः 3, 4, 7. 6, 71, 1. KAUC. 101. AV. 4, 15, 16. बहुधा यमिन्धते 23, 1. 5, 26, 7. 9, 1, 3. 8, 1. येषां ज्ञातानि बहुधा मृकान्ति 10, 4, 23. 12, 1, 4. 45. पृथ्यूपाणि व° पशूनाम् 12, 3, 21. 45. 12, 3, 17. VS. 19, 81. 31, 19. एकं सात्मा व° स्तूपते Nir. 7, 4. 10, 84. AIR. Br. 1, 28. 3, 4. ÇAT. Br. 10, 5, 3, 15. 12, 7, 2, 13. 9, 2, 3. KAUC. 115. 124. KATHOP. 2, 8. MUṆḍ. Up. 2, 1, 7. ÇVETĀCY. Up. 4, 1. BHAG. 9, 15. 13, 4. N. 5, 15. 10, 12. R. 2, 47, 12. Spr. 1726. 1955. ÇĀK. 75. MĀLAV. 4. BHĀG. P. 3, 19, 15. MĀRK. P. 77, 10. 99, 18. PRAB. 16, 8. ŚĀN. D. 59, 3. योगेन बहुधात्मानं कृत्वा अवैश्वर्याम् MBu. 1, 916. न मत्वं व° कुर्यात् unter die Leute bringen 4, 180. ŚĀṅKH. 70. अनावृष्ट्या तदा राष्ट्रमभवद्बहुधा कृशम् 80 v. a. sehr HARIV. 2122.

बहुधात्मक (von बहु + धात्मन्) adj. vielfältig: स्वयम्भू R. 4, 44, 120;

vgl. MuṆḍ. ST. 4, 375.

बहुधान्य (बहु + धा°) m. Bez. des 12ten (16ten) Jahres im 60jäh- rigen Jupitercyclus VARĀH. Bṛh. S. 8, 38. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 5 v. u. Journ. of the Am. Or. S. 6, 180 (°धन्य).

बहुधार (बहु + 2. धार) n. Indra's Donnerkeil RĀGAn. im ÇKDr.

बहुधीवन् °धीवरी s. u. धीवन्.

बहुधेनूक (von बहु + धेनु) n. sg. eine grosse Menge von Milchkühen MBu. 2, 2146. 2510.

बहुधेय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263. 265. Scheint eine fal- sche Form zu sein.

बहुध्मात (बहु + ध्मात) adj. oft geglüht: अयम् ÇAT. Br. 6, 1, 3, 5.

बहुनाद (बहु + नाद) m. Muschel (laut tönend) RĀGAn. im ÇKDr.

बहुनिष्क (बहु + नि°) adj. = बहुनेष्किक P. 5, 1, 30, VArtt. 2.

बहुपत्र (बहु + पत्र) 1) adj. vielblättrig, vielschuppig. — 2) m. Zwei- bel RĀGAn. im ÇKDr. — 3) f. या = तर्हणीपुष्प RĀGAn. — 4) f. ई N. vieler Pflanzen: Aloe perfoliata Lin. (गृहकान्या), गोर्तनडुग्धा, जतुका, Ba- silienkraut (तुलसी), eine Art Solanum (बृहती), लिङ्गिनी RĀGAn., Aspa- ragus racemosus RATNAM. 16. — 5) n. Talk (अश्वका) RĀGAn. im ÇKDr.

बहुपत्रिका (wie oben) f. N. verschiedener Pflanzen: Flacourtia ca- taphracta (भूम्यामली), मन्दाशतावरी, Trigonella Foenum graecum (मेथि- का) RĀGAn. im ÇKDr.

बहुपत्नीक (von बहु + पत्नी) adj. viele Frauen habend ÇĀK. 90, 21. अ° Schol. zu KĀṭ. Ça. 9, 3, 11. von vielen Frauen vollführt: पाम्बेज्जो- न्मन ebend.

बहुपत्नीकता (vom vorherg.) f. Vielweiberei: न चाप्यधर्मः कल्याण बहुपत्नीकता (°कृता BRĀHMAN. 2, 34) नृणाम् MBu. 1, 6178.

बहुपद् oder °पाद् (बहु + पद्, पाद्) m. der indische Feigenbaum (der Vielfüssige) AK. 2, 4, 2, 13. II. 1132.

बहुपद् (बहु + पद्) adj. vielfüssig Buḥc. P. 3, 29, 30.

बहुपन्नग (बहु + पन्) m. N. pr. eines Marut's HARIV. LANGL. II, 311. ब्रह्मपन्नग st. dessen ed. Calc. 11547.

बहुपर्णा (बहु + पर्णा) 1) adj. vielblättrig TS. 6, 3, 2, 4. TBr. 3, 2, 2, 2. KĀṭh. 26, 3. 7. — 2) m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छद RĀGAn. im ÇKDr. — 3) f. ई Trigonella Foenum graecum (मेथिका) RĀGAn. im ÇKDr.

बहुपर्णिका (wie oben) f. = बहुकर्णिका Salvatia onocillata Roxb. RĀGAn. im ÇKDr.

बहुपशु (बहु + पशु) adj. reich an Vieh PARĀV. Br. 6, 1, 10. KĀṭh. 28, 8. PĀR. Gṛhu. 1, 2.

बहुपाक्य (बहु + पा°) adj. bei dem viel (für Arme) gekocht wird Khāṇḍ. Up. 4, 1, 1.

बहुपाद् s. बहुपद्.

बहुपाद् (बहु + पाद्) 1) adj. f. या a) vielfüssig MBu. 14, 1188. Buḥc. P. 4, 29, 2. — b) aus mehreren Vortheilen bestehend: गायत्री RV. Prāt. 17, 3. 31. — 2) m. der indische Feigenbaum RĀGAn. im ÇKDr.

बहुपाय्य (बहु + 2. पाय्य) adj. viel schirmend: स्वराय्य RV. 5, 66, 6. वयं तदः समाजं या वृणीमहे पुत्रो न बहुपाय्यम् 8, 27, 22.

बहुपुत्र (बहु + पुत्र) 1) adj. viele Kinder habend. — 2) m. a) Alstonia scholaris R. Br. (सप्तपर्णा) ÇABDAK. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Pra-

ġāpati R. ed. Bomb. 3, 14, 7 (20, 7 bei Gora., der es als adj. faßt). VP. 119. 123. Vāsu-P. ebend. 50, N. 2. — 3) f. ई a) *Flacourtia cataphracta* RATNAM. 55. — b) Bein. der Durgā H. c. 58.

बहुपुत्रिका (wie oben) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2621.

बहुपुष्प (बहु + पु०) m. der Korallenbaum (पारिभ्र) RĀGĀN. im ÇKDr.
बहुपुष्पिका (wie oben) f. *Grislea tomentosa* Roxb. (धातकी) RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुप्रकार (बहु + प्र०) adj. vielfach MĀK. P. 109, 54. ०म् adv. auf vielerlei Weise R. 2, 88, 25 (96, 27 Gora.).

बहुप्रकृति (बहु + प्र०) adj. aus mehreren primären Theilen (Wörtern) bestehend: ein Compositum VS. Prāt. 5, 7.

बहुप्रज्ञ (बहु + प्रज्ञा) 1) adj. kinderreich R. 1, 6, 6. P. 5, 4, 123, Sch. — 2) m. a) *Schoen H.* 1288. — b) *Saccharum Munja* (मुञ्ज) Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुप्रज्ञम् (बहु + प्र०) adj. ved. kinderreich P. 5, 4, 123. RV. 1, 164, 32. Nir. 2, 8.

बहुप्रद (बहु + प्रद) adj. freigebig AK. 3, 1, 6. H. 385.

बहुप्रसू (बहु + प्रसू) f. eine Mutter von vielen Kindern H. 558.

बहुप्रेमसी (बहु + प्रे०) adj. viele Geliebten habend Vop. 6, 14.

बहुफल (बहु + फल) 1) adj. fruchtreich. — 2) m. *Nauclea Cadamba* Roxb. H. an. 4, 291. fg. MED. I. 157. = तैलफल und विकङ्कत RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. छा Bez. verschiedener Pflanzen: *Solanum indicum* Ltn. (काकमाची), eine andere Art *Solanum* (तविका), *Glycine debilis* (माषपर्णी), = त्रिपुसी (womit wohl त्रिपुषा eine Art *Convolvulus* gemeint ist), = शशाणुली und लङ्कावेष्टी RĀGĀN. im ÇKDr. *Flacourtia cataphracta* (भूम्यामलकी) BHĀVAP. im ÇKDr. — 4) f. ई Bez. verschiedener Pflanzen: *Emblita officinalis* Gaertn. MED. *Flous oppositifolia* (फल्लु) H. an. = मृगेर्वारु RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुफलिका (wie oben) f. eine best. Pflanze, = भूवदरी RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुफेना (बहु + फेन) f. eine best. Pflanze, = सातला RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुबल (बहु + 1. बल) 1) adj. viel Kraft besitzend. — 2) m. Löwe RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुबाहु (बहु + बाहु) 1) adj. vielarmig. — 2) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1921. 2089.

बहुबीज (बहु + बीज) 1) adj. viel Samen enthaltend. — 2) n. die Frucht der *Anona reticulata* oder *squamosa* (गण्डगात्र) ÇANDĀ. im ÇKDr.

बहुभद्र (बहु + भद्र) m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 57, 37.

बहुभक्षका und ०भक्षिका (von बहु + भक्ष्) P. 7, 3, 47, Sch.

बहुभाषिन् (बहु + भा०) adj. geschwätzig P. 5, 2, 125. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5, 1, 124. घ० Ācy. Ça. 1, 12. Davon nom. abstr. बहुभाषिता Spr. 3639.

बहुभाष्य (vom vorherg.) n. vieles Reden, Geschwätzigkeit MBH. 12, 9865. — Wohl fehlerhaft für बाहु०.

बहुभुज् (बहु + भुज्) adj. viel essend, grosser Esser MBH. 1, 7161.

बहुभुज (बहु + भुज्) adj. f. छा vielarmig; f. Bein. der Durgā H. c.

81 (बहुभुजा).

बहुभुज् (बहु + भुज्) adj. (nom. ०भुज्) viel backend Vop. 26, 69.

बहुभोजन (बहु + भो०) adj. viel essend Spr. 4733.

बहुमञ्जरी (बहु + म०) f. Bastillenkrant BHĀVAP. im ÇKDr.

बहुमत्स्य (बहु + म०) n. ein fischreicher Ort KAUC. 17.

बहुमत्स्य (von बहु + मन्) adj. für viel zu halten, hoch anzuschlagen Spr. 1474. MBH. 3, 15441. BHĀG. P. 8, 12, 16.

बहुमल (बहु + मल) m. Blut RATNAM. im ÇKDr.

बहुमान (von बहु + मन्) m. Hochachtung, Hochschätzung (mit dem loc. der Person oder Sache, seltener mit dem gen. der Person) ANĀ. 4, 56. R. 1, 4, 8. 2, 43, 6. HARIV. 7085. fg. ÇĀṇḍ. 44. ÇĀM. 90, 1. VIKR. 34, 2. पुन्य० Spr. 1613. धीरः स्पृशति बहुमानोऽतिपदम् 2822. MĀK. P. 77, 16. SĀH. D. 59, 13. ०पूर्वया सपर्यया KUMĀRAS. 5, 31. VID. 146. HIT. 8, 14. सद्-स्तुपुन्य० VIKR. 2. कालिदासस्य कृतौ किं कृतौ बहुमानः MĀLAV. 3, 14. तस्या लाभे क इह बहुमानः नितिभुजाम् das Legen eines grossen Werthes auf Spr. 193.

बहुमानिन् (von बहुमान) adj. hoch angesehen, in hoher Achtung stehend MBH. 3, 16298.

बहुमान्य (von बहु mit मन्) adj. Achtung verdienend KULL. zu M. 2, 117.

बहुमाय (बहु + माया) adj. hinterlistig Spr. 3360. 4806.

बहुमार्गी (बहु + मार्ग) f. der Ort, wo viele Wege zusammentreffen, H. 988. ०मार्ग n. var. l.

बहुमित्र (बहु + मित्र) adj. viele Freunde habend; m. N. pr. s. बाहु-मित्रायणा.

बहुमुख (बहु + मुख) adj. viele Mäuler habend, vielerlei sprechend: लोक BHĀG. P. 9, 11, 10.

बहुमूत्र (बहु + मूत्र) adj. viel harnend; davon nom. abstr. ०ना H. 470.

बहुमूर्ति (बहु + मू०) 1) adj. vielgestaltig. — 2) f. die wilde Baumwollenstaude ÇANDĀ. im ÇKDr.

बहुमूर्धन् (बहु + मू०) adj. vielköpfig; m. Bein. Viṣṇu's ÇANDĀ. im ÇKDr.

बहुमूल (बहु + मूल) 1) adj. viele Wurzeln habend — 2) m. eine Art Rohr (इक्कट) TRĪK. 2, 4, 38. *Hyperanthera Moringa* Vahl. (शिपु) und = स्थूलसर d. l. स्थूलशर RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. छा *Asparagus racemeros* Willd. (शातावरी). — 4) f. ई *Emblita officinalis* Gaertn. (माकन्दी) RĀGĀN.

बहुमूलक (wie oben) 1) m. a) eine Art Rohr (इक्कट) GAṬĀḬ. und BHĀVAP. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Nāga MBH. 1, 1561. Verz. d. Oxf. H. 43, b, N. 4. — 2) n. die wohlrtechende Wurzel von *Andropogon muricatus* Retz. (उशीर) BHĀVAP. im ÇKDr.

1. बहुमूल्य (बहु + मू०) n. eine grosse Summe Geldes RĀGĀ-TAR. 6, 39.

2. बहुमूल्य (wie oben) adj. kostbar AK. 2, 6, 2, 14. PĀNĀT. 176, 2. ed. orn. 49, 12.

बहुयज्ञन् (बहु + य०) adj. f. eben so und ०यज्ञा Vop. 4, 4.

बहुयाज्ञिन् (बहु + या०) adj. viele Opfer leitend, zu der Opferbesorgung (aus Habsucht) sich drängend SĪ. zu ART. Ba. 1, 16. TS. 2, 5, 40.

1. 6, 4, 2. 6, 2, 2. 7, 3, 40. 4. GORR. 4, 1, 16. ÇĀṆṆ. GĀH. 1, 1.

बहुयोजना (बहु + योजना) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2627.

बहुय (बहु + य) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1085. VP. 453. BHAG. P. 9, 21, 30.

बहुय m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für बाहुवाध VP. 192, N. 90.

बहुरन्धिका (von बहु + रन्ध) f. Bez. einer best. Arzneiwurzel (viele Löcher habend), = मेदा RĀṢAN. im ÇKDr.

बहुरमध्य (बहुर = बहुल + म^०) adj. in der Mitte breit: इन्द्राय सोमं सोता मधुमसं वृष्टिवनिं तीव्रात् बहुरमध्यम् AIR. Ba. 2, 20; nach ŚĪ. बहुलमङ्गलिकमनुष्ठानं मध्ये प्रारम्भसमाप्त्यन्तराले यस्य; vielmehr der Soma-Saft ist, so lange er gährt, breit d. h. dick, und scharf (spitz) am Ende, wenn er sich abgeklärt hat. Uebrigens scheint die Formel einen Anklang an RV. 10, 42, 8 zu enthalten.

बहुरसै (बहु + रस) 1) adj. saftreich ÇAT. Ba. 13, 4, 10. — 2) f. या eine best. Pflanze, = मन्त्रोतिष्मती RĀṢAN. im ÇKDr.

बहुराजन् (बहु + राज^०) adj. f. eben so, als auch राजा und राज्ञी VOP. 4, 5.

बहुरुक्ता (बहु + रु^०) f. eine best. Pflanze, = कन्दगुञ्जी RĀṢAN. im ÇKDr.

बहुरूप (बहु + रूप) 1) adj. f. या vielfarbig, von mannichfaltigem Ansehen, mannichfach H. 1469, Sch. VS. 24, 14. धाना: TBa. 1, 6, 8, 3. त्राष्ट्रं बहुरूपमालभते 4, 2, 1. पशवः 1, 6, 2, 2, 3. 3, 9, 2, 4. अथ TS. 2, 1, 1, 4. वशा 2, 1, 7, 1, 5, 7. ÇAT. Ba. 13, 2, 5, 4. 10, 3, 3, 3. 13, 4, 2, 4. KĀTJ. Ça. 20, 4, 26. KAUÇ. 126. 127. तपस् M. 1, 49. वित MBh. 4, 740. श्रेयस् R. 1, 21, 11. शक्ति Verz. d. Oxf. H. 109, a, 24. दुर्गा Devī-P. 43 im ÇKDr. — 2) m. a) Chamäleon H. an. 4, 209. MED. p. 28. — b) Haar ÇABDAR. im ÇKDr. — c) das Harz der Shorea robusta AK. 2, 6, 2, 29. H. 647. H. an. MED. — d) die Sonne H. Ç. 8. — e) Bein. Brahman's ÇABDAR. im ÇKDr. — f) Bein. Vishnu's H. Ç. 69. H. an. MED. — g) Bein. Çiva's H. Ç. 40. MBh. 7, 9619. — h) Bein. des Liebesgottes H. an. MED. — i) N. pr. eines Rudra MBh. 12, 7585. HARIV. 166. VP. 121. BHAG. P. 6, 6, 18. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 25. 190, a, 37. — k) N. pr. eines Buddha TRK. 1, 1, 16. — l) N. pr. eines Sohnes des Medhātithi und eines nach ihm benannten Varsha BHAG. P. 5, 20, 25. — 3) f. या Bez. einer der 7 Zungen des Feuers H. 1099, Sch. HĀLĀJ. 1, 68. — Vgl. बाहुत्रय्य.

बहुत्रूपक (wie eben) 1) adj. mannichfach; adv. in शोभित MBh. 7, 7899. — 2) m. ein best. Thier, = जारुक RĀṢAN. im ÇKDr.

बहुत्रुपाष्टक (ब^० + ष्टक) n. eine zusammenfassende Bez. für acht Tantra (ब्राह्मीतन्त्र, मन्त्रेश्वरी^०, कामारिक, वैज्रवी^०, वाराही^०, इन्द्राणी^०, चामुण्डा^० und शिवद्वती^०) Verz. d. Oxf. H. 108, b, 35. fgg. 109, a, 24.

बहुरेतस् (बहु + रे^०) m. Bein. Brahman's ÇABDAR. im ÇKDr.

बहुरोमन् (बहु + रो^०) 1) adj. überaus haarig, — wollig. — 2) m. Widder HĀ. 80.

बहुलै (von बहु, बहु) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 30. 1) adj. f. या a) dicht, dick, breit HĀLĀJ. 2, 187. 4, 32. पूषं पूष्वी बहुला नै उर्वी भव RV. 1, 189, 2. शर्मन् 5, 55, 9. 6, 50, 5. AV. 12, 3, 8. वर्मन् RV. 10, 104, 8. AV. 8, 5, 19. 19, 20, 2. VS. 11, 30. पूषू क्रौञ्चो बहुला गभस्ती RV. 6, 19, 8. 10, 48, 10.

अश्मानः AV. 4, 18, 3. तमस् AIR. Ba. 7, 18. बर्हिर्बहुलं स्तृणीयात् dicht, dick ÇAT. Ba. 1, 3, 2, 10. KĀTJ. Ça. 2, 7, 24. रसस् dicker Staub R. 6, 3, 34. 19, 12. द्विगुणो बहुलतरः doppelt so dick ÇAT. Ba. 8, 7, 2, 10. — b) umfanglich, ausgedehnt, gross: चमसाः RV. 1, 54, 9. रपि 2, 1, 12. 3, 1, 19. 9, 72, 8. 107, 21. TBa. 2, 5, 2, 8. Himmel und Erde NĀIGH. 3, 30. RV. 1, 185, 7. 4, 23, 10. 10, 178, 2. ÇAT. Ba. 2, 2, 2, 16. विशाला बहुला भूमिः MBh. 2, 638. — c) reichlich, zahlreich, viel AK. 3, 2, 12. H. 1425. an. 3, 673. MED. l. 117. fg. HĀLĀJ. 4, 10. रुक्ते वि पाहि बहुलाः RV. 3, 31, 19. उत्तयः 53, 21. अरुनि 7, 76, 3. 10, 42, 5. AV. 3, 14, 6. वर्ष 4, 15, 6. 38, 6, 7. 52, 2. 10, 2, 9. प्रजा 11, 1, 17. 12, 3, 29. प्राच्यो यामता बहुलाविष्टाः dicht bewohnt AIR. Ba. 3, 44. TBa. 3, 2, 2, 6. बहुलैः अधिक ĀCV. GĀH. 4, 1, 13. ÇAT. Ba. 1, 3, 2, 10. षष्ठी KĀTJ. Ça. 6, 1, 8. 4, 2, 4. 25, 7, 15. LĪTJ. 8, 8, 4. BHAG. 18, 24. N. 13, 11. 35. MBh. 1, 1847. fg. 2292. 5173. 7276. 7905. 4, 292. 934. 1250. 5, 1967. R. GORR. 2, 89, 18. Spr. 2475. 2744. 3317. BHAG. P. 3, 28, 33. बहुलं चात्मा वैश्वानरः KHAND. UP. 5, 15, 1. compar. in Verbindung mit विद्या ÇAT. Ba. 4, 2, 2, 8. reich an, voll von Etwas (instr., in der Regel im comp. vorangehend): बहुलो ऽसि प्रजया च धनेन च KHAND. UP. 5, 15, 1. व्याधि^० (याम) M. 4, 60. दोष^० (वन) MBh. 3, 49. 5, 7368. 13, 6403. BHAG. 2, 43. कुमारीबहुलाः स्त्रियः unter denen viele Jungfrauen sind R. 2, 65, 9. 3, 39, 29. 6, 28, 25. fg. Spr. 935. 2032. 3520. 4136. SUCH. 2, 2, 4. KATHĀS. 41, 60. PRAB. 20, 8. 77, 9. 88, 1. H. 129, Sch. दिव्य-स्त्रीगीतबहुलो मारुतो ऽभिमुखो ववौ begleitet von MBh. 13, 642. Vgl. पात्रे^०. बहुलम् adv. oft Nir. 2, 24. 3, 18. 7, 3. 4. 11, 2. RV. Prāt. 16, 49. VS. Prāt. 3, 17. AV. Prāt. 3, 8. 13. 17. P. 2, 4, 89. 78. 76. 3, 2, 88. 5, 2, 122. 6, 1, 84. 7, 1, 8 u. s. w. VOP. 26, 220. — d) schwarz AK. 3, 4, 20, 201. H. an. MED.; vgl. 2, a. — e) unter den Plejaden (s. 3, d) geboren P. 4, 3, 34. — 2) m. a) die dunkle (dicke, trübe) Hälfte eines Monats TRK. 3, 3, 402. H. 147. H. an. MED. HĀLĀJ. 1, 50. MBh. 1, 1292. 13, 6040. 6042. 6162. RAGH. 11, 15. KUMĀRAS. 4, 13. 7, 8. RĀGA-TAN. 6, 148. WEBER, GĪOT. 6. 30 (n. nach dem Schol.). बहुलेतरपत्नयोः VARĀH. LAGHŪ. 2, 6 in Ind. St. 2, 284. — b) Feuer AK. 3, 4, 20, 201. H. 1099. H. an. MED. HĀLĀJ. 1, 62. — c) N. pr. eines Prāgāpati VĀJU-P. in VP. 50, N. 2. — d) N. pr. eines Fürsten der Tālaṅgaṅgha MBh. 5, 2729. — e) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 39. — 3) f. या a) Kuh AK. 3, 4, 20, 201. H. an. MED. HĀLĀJ. 2, 113; vgl. h. — b) Kardamomen AK. 2, 4, 4, 18. H. an. MED. — c) die Indigopflanze H. an. MED. — d) die Plejaden (कृत्तिकाः) AK. 3, 4, 20, 201. H. 109. MED. HĀLĀJ. 1, 50. P. 4, 3, 34 (am Ende eines neutralen copul. comp.). VARĀH. BRH. S. 7, 9. 10, 4. 11, 54. — e) N. der 12ten Kalā des Mondes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 26. — f) N. pr. einer Göttin KĀLIKĀ-P. 23 im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 20. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2621. — g) N. pr. der Gattin Uttama's, eines Sohnes des Uttānapāda, einer Bābhraṇvā, MĀRK. P. 69, 6. — h) N. pr. einer mythischen Kuh COLEBR. MISC. ESS. I, 193, N. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 33 (Verz. d. B. H. No. 436); vgl. 3, a. — i) N. pr. eines Flusses MBh. 6, 380 (VP. 183). — 4) n. a) Luft H. an. MED. — b) weißer Pfeffer RĀṢAN. im ÇKDr. — c) eine best. grosse Zahl LALIT. ed. Calc. 168, 16. fg. — Vgl. बहुरमध्य, बहुल, बर्हिष्ठ, बर्हिष्यम्, बाहुल, बाहुलक, बाहुलि, बाहुलेय, बाहुल्य. बहुलक s. बाहुलक.

बहुलगन्धा (ब^० + गन्ध) f. *Kardamomen Riéan.* im CKDr.

बहुलर (ब^० + र) m. eine roth blühende *Hyperanthera Moringa* Vahl. (रक्तशियु) Riéan. im CKDr.

बहुलता (von बहुल) f. am Ende eines comp. das Reichsein an: दुःख^० Suçr. 1, 312, 20.

बहुलत्व (wie eben) u. Vielheit, Menge: सेनानाम् MBh. 5, 622. भूतानाम् HARIV. 11731. das Reichsein an: कर्मणा दुःखबहुलत्वात् Schol. zu Kap. 1, 85.

बहुलवणा (बहु + ल^०) adj. viel Salz enthaltend; n. ein salzhaltiger Boden Riéan. im CDDr.

बहुलवर्मन् (ब^० + व^०) adj. mit dichter Hülle umgeben ÇĀṅKH. Çr. 8, 24, 6.

बहुलौत्त (ब^० + घत्त) adj. dickes Ende (Bodensatz, crassamen) habend: प्र यत्तर्वपसवासो घमत्तीघाः सोमोः बहुलौत्तः इन्द्रम् RV. 10, 42, 8. — Vgl. बहुलमध्य.

बहुलौभिमान (ब^० + अभि^०) adj. viel bedrohend: Indra RV. 10, 73, 1.

बहुलालाप (ब^० + आलाप) adj. gewöhnlich: कवयो बालका इव Spr. 170.

बहुलाय (ब^० + अय) m. N. pr. eines Fürsten VP. 391. Buāg. P. 9, 13, 26.

बहुलिका f. = बहुला die Plejaden ÇĀṅT. 1, 21, Sch.

बहुलीकर (बहुल + 1. कर), partic. कृत 1) erweitert, vermehrt, vergrößert: तस्मिञ्जनपदे — कुम्भिवहुलीकृते MBh. 1, 4347. तैर्यं यद्वो वंशः पार्थिवैर्वहुलीकृतः HARIV. 5233. MĀRK. P. 21, 92. — 2) verbreitet, unter die Leute gebracht: मत्त MBh. 7, 463. तत्त PRAB. 28, 4. — 3) zerstreut (in übortr. Bed.): मनस् MBh. 14, 1363. तथा यौवनिनो मत्ता विपयैर्वहुलीकृताः HARIV. 14594. — 4) gedroschen, von der Spreu gereinigt AK. 2, 9, 28. TRIK. 3, 3, 165; vielleicht fehlerhaft für फलीकृत, wie WEBER vermuthet.

बहुलीकरिषु (vom vorherg.) adj. zu vergrößern bestrebt: गुणांश्च फल्गून्बहुलीकरिष्वो मक्तमाः Buāg. P. 4, 4, 12.

बहुलीभाव (vom folg.) m. das Sichverbreiten, unter-die-Leute-Kommen: तेनैव च क्रमेणैष गतः कर्णपरंपराम् । प्रवदे ^० वं सर्वत्रापि पुरे ययो ॥ KATHĀS. 24, 211.

बहुलीम् (बहुल + भू) sich mehren: क्षिप्रैर्धनार्था भवन्ति Spr. 833. 781. 2334. sich ausbreiten, sich verbreiten: पुरेषु सो ऽहं भवत्तमयो तर्गोष्विव तैलविन्दुम् । सोढुं न तत्पूर्वमवर्णामीशे RAGH. 14, 38. ^०भूतमेतत्किं न कथ्यते ruchbar geworden, unter die Leute gekommen ÇĀK. 79, 11.

बहुवर्ण (बहु + व^०) n. die Mehrzahl, die Casusendungen und die Personalendungen der Mehrzahl ÇĀT. Bā. 13, 5, 2, 18. NĪR. 5, 23. 11, 16. एकास्या एव पूनार्थे बहुवचनम् 12, 7. AV. PRĀT. 1, 78. 84. P. 1, 4, 102. fig. 21. 58. figg. 63.

बहुवत् (von बहु) adv. pluraliter, im Plural ÇĀṅKH. Çr. 6, 1, 27. 9, 23, 18. GOBH. 2, 5, 3. ĀÇV. Çr. 5, 4. अपि द्विवदपि बहुवत् im Dual und Plural NĪR. 2, 24. 27. 11, 16.

बहुवर्षा (बहु + वर्षा) adj. vielfarbig: गोधेरक Suçr. 2, 289, 17. पुष्य H. 63. Davon nom. abstr. ^०ता f. Vielfarbigkeit Suçr. 1, 171, 2.

बहुवर्त (बहु + वर्त) N. pr. einer Oertlichkeit; s. बाहुवर्तक.

बहुवल्क (बहु + व^०) m. *Buchanania latifolia* Roxb. (प्रियाल) Riéan. im CKDr.

बहुवल्ली (बहु + व^०) f. ein best. Strauch, = डोडो Riéan. im CKDr.

बहुवार्दिन् (बहु + वार्^०) adj. viel redend, schwatzend VS. 30, 19. ख^० LĪTJ. 3, 6, 7. GOBH. 1, 5, 26.

बहुवार (बहु + वार) m. *Cordia Myxa* Lin. ÇĀṆDĀ. im CKDr. ^०क m. dass. AK. 2, 4, 2, 15. RATNAM. 161. ^०फल KULL. zu M. 5, 6. बाहु^० CKDr. nach Riéan.

बहुवार्षिक (von बहु + वर्ष) adj. f. ^०ई viele Jahre während: घनावृष्टि R. 1, 8, 12.

बहुवि (बहु + वि) adj. viele Vögel enthaltend: वन P. 1, 3, 19, Sch. UÓGVAL. zu UNĀDIS. 4, 133.

बहुविघ्न (बहु + विघ्न) adj. mit vielen Schwierigkeiten verbunden: davon nom. abstr. ^०ता f. VĀDDHA-KĀṆ. 13, 10.

बहुविद् (बहु + विद्) adj. viel wissend: ब्राह्मण TBh. 3, 12, 5, 11. KĀND. UP. 7, 5, 2. ĀÇV. Çr. 3, 12. ÇĀṅKH. Çr. 3, 19, 9.

बहुविद्य (von बहु + विद्या) adj. gelehrt; davon nom. abstr. ^०ता f. Gelehrsamkeit Spr. 4713.

बहुविध (von बहु + विधा) adj. vielfach, mannichfach AK. 3, 2, 43. H. 1469. परिदेवितम् BĀHMAN. 3, 2. यज्ञाः BHAG. 4, 32. R. 1, 58, 20. जन 2, 92, 21. Spr. 2071. ^०धो मानो जने पण्डिते 2179. MĀRK. P. 21, 102. PRAB. 16, 17. KĀURAP. 31. ^०धम् adv. R. 1, 62, 8. 2, 52, 54. MĀKĪH. 31, 11. PĀNĒAT. 28, 18. बहुविस्त (बहु + वि^०) adj. = बहुवित्तिः KĀÇ. zu P. 5, 1, 31.

बहुविस्तीर्णा (बहु + वि^०) 1) adj. stark ausgebreitet; davon nom. abstr. ^०ता f. Spr. 1636. — 2) f. घा = कुचिकावृत्त, vulg. कुचः ÇĀṆDĀ. im CKDr. *Abrus precatorius* Wilson nach ders. Aut.

बहुवीर्य (बहु + वीर्य) 1) m. *Terminalia Bellerica* Roxb. (विभीतक) ÇĀṆDĀ. im CKDr. *Amaranthus polygonoides* Roxb. (तण्डुलीयशाक), *Bombax heptaphyllum* (शात्मलि) und *Vanguiera spinosa* Roxb. (महुव, Riéan. im CKDr. — 2) f. घा *Flacourtia cataphracta* (भूम्यामली) Riéan.

बहुवेस्तिक s. बहुविस्त.

बहुव्यपिन् (बहु + व्य^०) adj. viel ausgehend, verschwenderisch HAL. 2, 210.

बहुव्रीहि (बहु + व्रीहि) adj. viel Reis besitzend; m. ein adjectivisches (possessives) Compositum; ein Compositum, dessen letztes Glied ein Substantiv ist, welches aber in der Composition seine Selbständigkeit verliert, indem es mit dem vorangehenden Worte zu einem blossen Merkmal eines andern Begriffes herabsinkt (ein einzelnes Beispiel zum Namen der ganzen Klasse erhoben; vgl. तत्पुरुष). P. 2, 2, 23. 35. 1, 1, 28. 4, 1, 12. 25. 52. 5, 4, 73. 113. 6, 2, 1. 106. 138. 162. 197. AK. 3, 6, 8, 44. ^०वत् adv. P. 8, 1, 9.

बहुशक्ति (बहु + शक्ति) 1) adj. eine grosse Macht besitzend. — 2) m. N. pr. eines Prinzen PĀNĒAT. 3, 12.

बहुशत्रु (बहु + शत्रु) 1) adj. viele Feinde habend Spr. 1958, v. l. — 2) m. Sperling ÇĀṆDĀ. im CKDr.

बहुशब्द (बहु + शब्द^०) m. der Plural LĪTJ. 2, 2, 27.

बहुशक्त्य (बहु + शक्त्य^०) m. eine roth blühende *Khadira*-Art Riéan. im CKDr.

बहुधास् (von बहु) adv. *vielfach; oftmals, wiederholt* P. 5, 4, 42 nebst Vārtt. 6, 3, 35, Vārtt. 1. Vor. 7, 68. स एव सिक्तस्य बहुशो द्रवाणि विकीरोति TS. 4, 5, 9, 2. बलिक्रेः काण्ड. 74. N. 18, 7, 19, 12. 28. 23, 20. 26. 24, 3. R. 1, 1, 19. 2, 96, 8. Suçr. 1, 152, 18. 168, 2. 2, 248, 18. Çāṇ. 22. 59. Mh. 105. Spr. 1375. 2196. 3195. Kāthās. 43, 384. Mārk. P. 52, 29. मु° Siv. 5, 84.

बहुधास् (बहु + शाखा) adj. *vielstellig* TBr. 3, 2, 2, 2. TS. 6, 3, 2, 4. Davon nom. abstr. °त्व n. in ubertr. Bed. Ind. St. 5, 160, 2.

बहुशाल (बहु + शाला) m. *Tithymalus antiquorum Moench.* (सुदी) Riān. im ÇKDn. — Vgl. बाहुशाल.

बहुशिख (बहु + शिखा) 1) adj. *viele Spitzen habend.* — 2) f. घा eine best. Wasserpflanze, = जलपिप्पली Riān. im ÇKDn.

बहुशृङ्ग (बहु + शृङ्ग) adj. *viele Hörner habend;* m. Bein. Viṣṇu's H. c. 71.

बहुश्रुत (बहु + श्रुत) adj. SIDDH. K. 243, a, 14. *der Vieles studirt hat, sehr gelehrt* M. 4, 135. 8, 350. MBh. 3, 13441. 12, 2449. R. 6, 95, 60. Suçr. 1, 14, 10. RAGH. 15, 36. Spr. 287. 2434. 3280. Kāthās. 7, 42. Mārk. P. 118, 11. घ° R. 1, 6, 15. मु° 12, 8 (7 Gonk.). — Vgl. बाहुश्रुत.

बहुश्रुति (बहु + श्रुति) f. *das Vorkommen der Mehrzahl im Texte:* °ते: weil die Mehrzahl im Text steht Lāṭṭ. 4, 10, 18. Kāṭṭ. Çā. 24, 3, 22.

बहुश्रुतीय (von बहु + श्रुत) m. pl. N. pr. einer buddhistischen Schule (*die Anhänger grosser Gelehrsamkeit*) Bunn. Intr. 446. Lot. de la b. l. 337. WASSILJEW 226. fgg. 243.

बहुश्रेयसी (बहु + श्रेय) adj. (auch m.) Schol. zu P. 1, 2, 48, Vārtt. 4, 3, Vārtt.

बहुसदाचार (बहु + सदाचार) adj. SIDDH. K. 243, a, 14.

बहुसंतति (बहु + संतति) 1) adj. *viele Nachkommenschaft —, vielen Nachwuchs habend.* — 2) m. *Bambusa spinosa* ÇABDĀ. im ÇKDn.

बहुसंपुट (बहु + संपुट) adj. P. 6, 2, 176, Sch.

बहुसंपुट (बहु + संपुट) m. eine best. Wurzel, = विष्णुक्न्द Riān. im ÇKDn.

बहुसार् (बहु + सार) adj. *kernhaft:* पूवृत् Çat. Br. 14, 7, 2, 1. खदिर 13, 4, 2, 9. Nach Riān. im ÇKDn. m. = खदिर *Acacia Catechu Willd.*

बहुसाहस्र (von बहु + सहस्र) adj. f. घा *viele Tausende ausmachend, zu vielen Tausenden sehend* MBh. 1, 1208. 1229. 2, 1910. 3, 14845. R. 1, 16, 18.

बहुसू s. u. बहुसू.

बहुसुत (बहु + सुत) 1) adj. *viele Kinder —, vielen Nachwuchs habend.* — 2) f. घा *Asparagus racemosus Willd.* AK. 2, 4, 3, 19.

बहुसुवर्णा (von बहु + सुवर्णा) m. N. pr. eines Agrahāra an der Gaṅgā Kāthās. 7, 41.

बहुसू (बहु + सू) 1) adj. *fruchtbar.* — 2) f. *Sau* ÇABDĀ. im ÇKDn. बहुसू *Schwein* TRĪ. 2, 5, 5. बहुसू *Sau* WILSON nach ders. Aut.

बहुसूक्त (von बहु + सूक्त) adj. *aus vielen Sūktā bestehend* gaṇa गुणादि zu P. 6, 2, 176.

बहुसूति (बहु + सूति) adj. f. *die oft geboren —, gekalbt hat:* °गो AK. 2, 9, 71. H. 1268.

बहुसूचन् (बहु + सूच) adj. *viel gebürend* RV. 2, 32, 7.

बहुस्तवावलि (बहु + स्तव - घा) f. Titel einer Sammlung von Hym-

nen WILSON, Sel. Works I, 167.

बहुमव (बहु + मव) 1) adj. *viel fliegend, vieles Harz von sich gebend.* — 2) f. घा *Boswellia thurifera Roxb.* ÇABDĀ. im ÇKDn.

बहुस्वन (बहु + स्वन) 1) adj. *viele Töne von sich gebend.* — 2) m. *Enle* ÇABDĀTHAK. bei WILS.

बहुकिरण (बहु + कि) adj. Bez. eines Ekāha, der sonst Dū-ṇāca heisst, Kāṭṭ. Çā. 22, 8, 26. Schol. zu Çāṅkh. Çā. 14, 32, 3.

बहुदक (बहु + उ) m. Bez. einer Art Bottler MBh. 13, 6478. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 12. 14. 16. 31. fgg. WILSON, Sel. Works I, 231. बहुदक Bhāg. P.

बहुदन n. Bhāg. P. 4, 29, 12 von BUNNOUF durch *la réunion des diverses espèces d'aliments* übersetzt; sonach hätte er darin बहु und घेदन gesehen. Die Scholien der einen Bomb. Ausg. erklären das Wort nicht; in der anderen Ausg. fehlt bei uns gerade das Blatt, auf dem dieser Vers steht.

बहुर्त्ति (बहु + उ) adj. nom. acc. pl. neutr. बहुर्त्ति P. 7, 1, 72, Vārtt. बहुर्त्ति nach Andern.

बहुमखान m. N. pr. = بهرام فان Verz. d. B. H. 166, 7.

बहुः, बहुक und बहुकी s. u. बह्ति u. s. w.

बहुतर (बहु + घ) adj. *vielsüßig* gaṇa गुणादि zu P. 6, 2, 176. RV. Prāt. 5, 4. घ° 2.

बहुमि (बहु + मि) adj. Bez. gewisser Verse, in welchen mehrere Agni erwähnt sind, Çāṅkh. Bā. 19, 4.

बहुध्यान (बहु + ध्यान) adj. SIDDH. K. 243, a, 14.

बहुध्याप (बहु + ध्याप) adj. *aus vielen Kapiteln bestehend* gaṇa गुणादि zu P. 6, 2, 176.

बहुर्त्त (बहु + घर्त्त) adj. *speisenreich* RV. 10, 146, 6. Çat. Bā. 1, 6, 2, 14.

बहुर्पू und **बहुर्प** (बहु + 2. घर्प) adj. *viel Wasser enthaltend* Uśéval. zu Uśādis. 2, 58.

बहुपत्य (बहु + घ) 1) adj. *viele Kinder —, viele Jungen habend:* *grosse Nachkommenschaft versprechend* (Himmelszeichen) Ind. St. 2, 258.

— 2) m. a) *Schwein.* — b) *Mans* Riān. im ÇKDn.

बहुभिधान (बहु + घ) n. der Plural RV. Prāt. 13, 7.

बहुस्य (बहु + घस्य) m. N. pr. eines Sohnes des Mudgala VP. 434.

बहुदिन् (बहु + घा) adj. *viel essend*, als Umschreibung von पुत्स्य-घ Nā. 13, 3.

बहुशित (vom folg.) n. *vielen Essen, Gefräßigkeit* Verz. d. Oxf. H. No. 568.

बहुशित् (बहु + घा) 1) adj. *viel essend, gefräßig:* घन् Spr. 1959. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 2787.

4550. 5, 2027. 6, 2901.

बहुशर्य (बहु + घा) adj. *viele Wunder enthaltend:* स्वर्ग Indr. 5, 14.

बहुशर्यमय adj. dass. Kāthās. 29, 14.

बहुशिर (बहु + ई) N. pr. eines Heiligtums: °माकाम्य Verz. d. Oxf. H. 66, a, 38.

बहुष् (बहु + षष्) adj. *vererbt:* सामन् SIDDH. K. zu P. 5, 4, 74. सूक्त Vor. 6, 75. als Bez. des Rgveda COLMAN. Misc. Ess. I, 14. einer Çākha des Rgveda 307. 314. In der Stelle: इत्येते बहुषा प्रोक्ता संहिता ये:

प्रवर्तिता: Verz. d. Oxf. H. 53, a, 5 ist बकुचा: zu lesen.

बकुच् (wie oben) 1) m. (eig. *versprechend*) *Kenner des Rgveda, Anhänger oder Vertreter desselben* P. 5, 4, 74, VArtt. Vop. 6, 75. *ब्राह्मण* Ait. Br. 2, 36. 5, 2. 6, 15. Çat. Br. 10, 5, 20. 11, 5, 2, 10. Çāṅk. Br. 6, 11. 16, 9. *कथमध्वर्युर्बकुच्: साम गयेत्* Pāṇāv. Br. 5, 6, 6. Lāṭṣ. 4, 8, 23. 11, 2. M. 3, 145. MBh. 15, 312. Bhāg. P. 1, 4, 1. 9, 17, 2. Schol. zu P. 4, 4, 115. Siddh. K. zu 1, 2, 36. 6, 1, 116. 4, 5. *बकुची* f. *die Frau eines Bahvika Gāṭidh.* im ÇKDa. *बकुचब्राह्मण* n. Verz. d. Oxf. H. 270, b, 13. Kull. zu M. 9, 8. 10, 105. Müller, SL. 176. fg. 183. *भ्युति* Mahidh. zu VS. 1, 16. *बकुचा-क्कि* Verz. d. B. H. No. 140. *परिशिष्ट* No. 1321. Verz. d. Oxf. H. 278, b. *बकुचोपनिषद्* 270, b, 14. Ind. St. 3, 325, 16. *ब्राह्मणोपनिषद्* Verz. d. Oxf. H. 395, No. 120. — 2) adj. so v. a. *बकुच्. संकिताया बकुचाय्या* so v. a. *der Rgveda* Bhāg. P. 12, 6, 52. — Vgl. *ब्राह्म्य*.

बकुद् m. Bez. *einer Art Bettler* Bhāg. P. 3, 12, 13. = *कर्मापसर्गनी-कृत्य ज्ञानप्रधान*: Schol. Vgl. *बहूदक*, wie andere Autt. st. *बकुद्* lesen.

बाकुरै (von *बकुर*) adj. in Verbindung mit *दति* etwa *Sackpfote, Dodelsack*: *धमेति बाकुरै दतिम्* RV. 9, 1, 8.

बाजबाहु(उ)रचन्द्र (बाज - बा० - चन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. No. 645.

बाड् (बाड् Vop.), **बाडते** *baden* (बाड्वाय्ये, बाड्वावे) Dhātup. 8, 34.

बाडोर m. *ein gemisthelter Arbeiter* Çabdānthak. bei Wilson.

बाढ (partic. von *बकु, बकु*) P. 7, 2, 18. Vop. 26, 111. posit. zu *साधी-येस्, साधिष्ठ* P. 5, 3, 63. Vop. 7, 56. AK. 3, 2, 62. 3, 4, 24, 237. Zu belegen nur der loc. und der acc. neutr., die als Adverbia gebraucht werden. 1) *बाढै* *laut, stark*: *घसतिं वां स्वविरा वेधसा गोर्विळ्ळे मञ्चिना* RV. 1, 181, 7. — 2) *बाढम्* (fast immer *बाढम्* geschr.) = *दृढम्, भृशम्* u. s. w. AK. 1, 1, 4, 62. 3, 4, 23, 47. H. 1505. an. 2, 130. Mhd. qh. 3. Halā. 3, 50. = *प्रतिज्ञायाम्* AK. 3, 4, 23, 47. H. an. Mhd. = *घवश्यम्* Halā. *gewiss, sicherlich* Spr. 2978 (wo das adv. zum Folgenden zu ziehen ist). 3596. *बाढमेषु दिवसेषु पार्थिवः कर्म साधयति पुत्रजन्मने* Ragh. 19, 52. Prab. 15, 8. Gewöhnlich als Partikel der Einwilligung, Bestätigung oder Bejahung nach einer Aufforderung, einer Behauptung oder einer Frage: *einverstanden, gut, so geschehe es, so ist es, ja* N. 17, 21. MBh. 1, 764. 13, 1485. 2969. R. 1, 30, 9. 37, 13. 52, 19. 60, 32. 67, 15. 2, 98, 18. R. Gonn. 1, 13, 16. Māṇṣ. 123, 11. Kathā. 24, 68. 26, 162. 45, 110. Som. Nāla 135. Bhāg. P. 3, 12, 20. 22, 15. 5, 1, 5. 20. Pāṇāv. 24, 11. 122, 9. Prab. 12, 7. Çāṅk. zu Brh. An. Up. S. 92.

बाढसखन् (बाढ + स०) adj. *kräftig dahineilend*: *विसृष्टरातिर्याति बा-ळ्ळस्त्वा विद्यासु पुत्सु सद्भिः* RV. 1, 122, 10.

बाण m. n. Siddh. K. 248, b, 5. 1) m. oxyt. und parox. *Rohrpfel, Pfeil* AK. 2, 8, 2, 54. 3, 4, 23, 45. Trik. 2, 8, 52. 3, 3, 185. H. 778. fg. 229. an. 2, 149. Mhd. q. 27. Halā. 2, 311. 3, 68. *यत्र बाणाः सेपतसि* RV. 6, 75, 17. *आ ते यानि गर्भं एतु पुमान्बाणां श्वेषुधिम्* AV. 9, 23, 2. 8, 103, 2. Kauç. 35. Sond. 2, 16. Draup. 9, 9. MBh. 8, 3192. Daç. 1, 23. 50. R. 1, 4, 43. 2, 44, 18. 3, 69, 15. Spr. 429. Schol. zu Çat. Br. 14, 6, 2. *संधान* *das Aufsetzen des Pfeils auf den Bogen* Çāṅk. 52. *भुक्ति* *das Abschleppen eines Pfeils* H. 780. Halā. 2, 311. *वर्धन्* Ragh. 12, 50. *सिद्धि* *das Treffen der Pfeile* Kām. Nihm. 14, 25. 27. *कन्दर्प* Spr. 1970. 2518. Brāhma-P. in Lā.

53, 13. Vnt. 7, 4. *Wegen der fünf Pfeile des Liebesgottes, Bez. der Zahl fünf* Sūmas. 2, 17. 8, 3. 12, 89. Çaut. 16. 27. Vgl. *पञ्चबाण*. — 2) m. *ein best. Theil eines Pfeils* H. an. *बाणा* f. *das hintere Ende eines Pfeils* (बाणमूल) Mhd. Vgl. *बाणवत्*. — 3) *Ziel*: *यो योगो भगवद्बाणः यो भगवत्सं लतीकरोति* Schol.) Bhāg. P. 3, 25, 29. — 4) m. *eine best. Rohrvart*, = *भद्रमुञ्ज* Riān. im ÇKDa. — 5) m. f. (घा) *eine blau blühende Bartleria* AK. 2, 4, 2, 55. Trik. 3, 3, 138. H. an. Mhd. Vāṭ. beim Schol. zu Çāṅk. 6, 46. *विकचबाणदलावलपः* Çāṅk. 6, 46. — 6) m. *Kühner* Mhd. — 7) m. = *केवल* Mhd. — 8) n. *Körper* Praçnop. 2, 2. — 9) N. pr. a) eines Asura, eines Sohnes des Bali, Feindes des Vishṇu und Günstlings des Çiva, AK. 3, 4, 23, 45. Trik. 2, 8, 22. H. 221. H. an. Mhd. Vāṭ. beim Schol. zu H. 210. MBh. 1, 2528. 9, 2700. 12, 8264. Hariv. 190. fg. 2362. 3135. 9793. 9806. fgg. 10731. fgg. Kathā. 31, 11. 27, 142. VP. 147. 893. fgg. Bhāg. P. 3, 3, 11. 6, 8, 16. fg. 8, 10, 19. 29. *जित्* Bein. Vishṇu's H. 221, Sch. *कन्* desgl. Wilson und ÇKDa. angeblich nach H. *बाणारि* desgl. Çabdānthak. bei Wilson. *बाणामुता* Bāṇa's Tochter, Bein. der Ūshā, Çāṇḍar. im ÇKDa. — b) eines Wesens im Gefolge des Skanda (neben *खड्ग* *Schwert*) MBh. 9, 2569. — c) eines Fürsten Hariv. 5018. 5499. eines Sohnes des Vikukshi und Vaters des Anaraṇja, R. 1, 70, 22. fg. (72, 20 Gonn.). 2, 110, 9. — d) eines Dichters, Verfassers der Kādambari, des Harshakārita und vielleicht auch der Ratnāvali (nach Hall.), Dhār. im ÇKDa. Verz. d. B. H. No. 561. fg. Verz. d. Oxf. H. 142, a, 15. 238, b, 15. No. 334. Hall. in der Einl. zu Vāṣav. 7. 8. 21. 49. *भट्ट* Verz. d. Oxf. H. 124, b, 33. No. 212. — e) eines Mannes niedriger Herkunft Riān-Tam. 6, 318. — Die Bed. *Feuer* bei Wilson und im ÇKDa. beruht auf einer falschen Zerlegung von *बुद्धबाण* Trik. 1, 1, 66.

बाणगङ्गा (बाण + ग०) f. N. pr. eines bei Someça vorbeifliessenden Flusses, der durch einen *Pfeilschuss* Rāvaṇa's entsandt sein soll: *सेमेशादितिषो भगे बाणोनाद्रिं विभिद्यैव । रावणेन प्रकृतिता जलधाराति-पुण्यदा ॥ बाणगङ्गेति विख्याता या ज्ञानादघटारिणी* Vārāṇa-P. im ÇKDa.

बाणात (von *बाण*) f. *das Pfeil-Sein* Kumāras. 4, 14.

बाणाधि (बाण 1. + 3. धि) m. *Kücher* H. 782, Sch. वि० MBh. 8, 3192.

बाणानाशा (बाण 1. + नाश) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 19, b, 18. 25.

बाणपञ्चानन (बाण + प०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 31.

बाणपथ (बाण + पथ) m. *Pfeilschussweite*: *पथातीति* Vikr. 77, 6.

बाणपात (बाण 1. + पात) m. dass.: *वर्तिन्* Çāṅk. 6, 13. *पथवर्तिन्* v. 1.

बाणपुङ्गव (बाण + पुङ्गव) f. *eine best. Pflanze*, = *शरपुङ्गव* Riān. im ÇKDa.

बाणपुर n. *die Stadt des Asura Bāṇa*, = *देवीकाट, शोणितपुर* u. s. w. Trik. 2, 1, 17. H. 977.

बाणभट्ट s. u. *बाण* 8, d.

बाणामय (von *बाण*) adj. *aus Pfeilen bestehend, durch Pfeile gebildet*: *वर्ष* MBh. 1, 4102. 3, 670. 4, 1889. *तेजस्* 5, 2100.

बाणालिङ्ग (बाण + लिङ्ग) n. N. pr. eines an der Narmadā befindlichen Liṅga Merutanta 9 und Jogasīra im ÇKDa.

बाणवत् (von *बाण*) adj. 1) *aus Rohr bestehend, arundinous*; m. auch so v. a. *Pfeil* Çat. Br. 14, 6, 2. Kāṭa. Çā. 22, 10, 25. Çāṅk. Çā. 14, 22,

11. — 2) *Rohre enthaltend*, m. so v. a. *Köcher* VS. 16, 10. ÇAT. Br. 5, 3, 11.

बाणवार (बाण + वार) m. *Kürass*, *Jacks Hâr*. 197. ÇABDAR. im ÇKDR. n. Suçr. 2, 142, 12. — Vgl. वारबाण.

बाणाश्रय (बाण + श्रय) m. *Köcher* HAL. 2, 310.

बाणासन (बाण + 1. श्रय) n. 1) *Bogen* R. 3, 69, 15. 4, 31, 5. ÇAK. 28, 19. — 2) *Bogensehne* H. 776. HAL. 2, 309.

बाणिन् (von बाण) adj. mit einem Pfeile versehen An. 5, 25. R. 3, 55, 12.

बाणेश्वर (बाण + ईश्वर) m. N. pr. eines Heilighums Verz. d. Oxf. H. 71, a, 1.

बादर 1) adj. a) vom Judendorn kommend: Holz Suçr. 2, 350, 10. — b) baumwollen AK. 2, 6, 2, 12. H. 669. HAL. 2, 395. — 2) m. a) die Baumwollenstande H. 1139. HAL. 2, 47. f. छा. dass. ÇABDAR. im ÇKDR. — b) pl. N. pr. eines Volkes VAR. BH. S. 14, 19. — 3) n. a) = बदर *Brustbeere* Suçr. 2, 504, 13. — b) die Beere des *Abrus precatorius* H. an. 3, 600. fg. MRD. r. 213. die Pflanze selbst MRD. — c) = वीर wohl eine best. Pflanze MRD. — d) Seide. — e) Wasser H. an. — f) eine nach rechts sich wendende Muschel (दतिणावर्तशङ्ख) H. an. MRD. — Die 3 letzten Bedeutungen geben WILSON und ÇKDR. dem Worte बादर, wie in MRD. gedruckt ist, was aber in den Corrigg. zu बादर verbessert wird.

बादरायण 1) m. patron. von बदर gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. PRAVA. N. BH. in Verz. d. B. H. 36, 15. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 377. angeblicher Verfasser der zur Uttaramimāṃsā gehörigen Çāṭiraka-sūtra WEBER, Lit. 216. fgg. ĠAIM. 1, 5. ÇĀND. 30. 91. MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 15. mit Vjāsa identificiert TRIK. 2, 7, 20. H. 847. ÇABDAR. im ÇKDR. BH. P. 4, 1, 7. 7, 1. 3, 5, 19. 8, 13, 15. 9, 22, 22. ÇĀPATI in Z. f. d. K. d. M. 4, 324. MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 7. ein Astronom Ind. St. 2, 251. Verz. d. Oxf. H. No. 780. 794. pl. WEBER, ĠJOT. 100, 1. — 2) adj. von Bāda-raja verfasst Ind. St. 2, 248.

बादरायणि m. patron. von बादरायण ANUKR. zu AV. 7, 59. Verz. d. Oxf. H. 310, a, 29. Vjāsa's Sohn BH. P. 1, 7, 11. 6, 4, 3. = बादरायण d. i. Vjāsa ÇABDAR. im ÇKDR.

बादरि m. patron. von बदर KĀT. Ç. 4, 3, 18. PRAVA. N. BH. in Verz. d. B. H. 58, 5. Verz. d. Oxf. H. No. 333.

बादरिक (von बदर) adj. der sich mit dem Einsammeln von Brustbeeren abgiebt P. 4, 4, 32. Sch.

1. बाध्. बाधते (लोडने, विलोडने, लोडने, विरुते) DHĀTUP. 2, 4. अबाधे; hier und da aus metrischen Rücksichten auch act.; partic. बाधित. 1) drängen, verdrängen, vertreiben, verjagen: बाधस्व हरे निर्भतिं पृचि: RV. 1, 24, 9. 3, 8, 2. शत्रून् 4, 28, 4. स्पृध: 6, 5, 6. 47, 12. 30. तम: 64, 3, 7, 77. 1. 10, 37, 4. हरे अज्ञाता उपसेा अबाधे 4, 23, 7. AV. 1, 16, 3. 8, 6, 35. 9, 2, 18. धन्वना शानम् ÇAT. Br. 11, 1, 5, 10. द्यापतनात् 8, 4, 3. KATH. 50, 122. उक्तेन बाध्यते शीतं शीतेनाक्षं च बाध्यते MBH. 14, 317. 319. PRAB. 115, 1. Spr. 117. Kap. 3, 77. Schol. zu KĀT. Ç. 6, 1, 17. VEDĀNTAS. (Allab.) No. 109. — 2) bedrängen, hemmen, Jmd zu Leibe gehen, beeinträchtigen, bedrücken, belästigen, beunruhigen, peinigen: करो यत्र वरिवो बाधिताय RV. 6, 18, 14. 49, 13. 7, 91, 1. 8, 62, 18. नरो यामनि बाधितासः 10, 80, 5. उत वा मा न बाधेत er könnte mich etwa bedrücken AIR. Br. 3, 46. बाधमे ज्ञानवृषभे मनुयो RV. 8, 46, 4. (प्रच्छन्नतस्काराः) नित्यं बाधते भद्रिकाः प्रजाः M. 9, 226. 248. प्रूढो हि धनमासाद्य ब्राह्मणानिव बाधते 10,

129. MBH. 1, 5209? 3, 8855. 4, 978. 14, 96. fg. 151. बाधसे वृषभा गाश गा-वश्याः 1, 5209? 3, 8855. 4, 978. 14, 96. fg. 151. HARIV. 8391. 9474. R. 1, 14, 13. RAGH. 2, 14. Spr. 1301. 2176. 2250. 2891. KATH. 29, 103. BH. P. 3, 19, 4. 8, 3, 15 ed. Bomb. (BURNOUR बध्यमान für बाध्यमान). MĀRK. P. 27, 11. 104, 13. 112, 13. BHATT. 14, 45. पतंगा वृश्चिकाः कीटा दंशाश्च मशकैः सक्तः । बाधसे नित्यम् R. 3, 28, 21. RĀGA-TAR. 3, 401. एषा कनकोखा मे कृदयं देवि बाधते KATH. 24, 24. मकावनं शत्रुभिर्बाध्यमानम् DRADP. 6, 3. MBH. 3, 18589. 4, 974. VID. 62. Beschwerden machen, zu schaffen machen, quälen (von Seiten eines leblosen Dinges); mit dem acc.: कटुको रसो जिह्वायं बाधते Suçr. 1, 185, 5. सात्प्यमन्नं न बाधते 242, 2. न बाधते तत्र रजः An. 4, 47. बाधते मेधुनम् MBH. 13, 1499. निद्रा बाधते माम् Schläfrigkeit quält mich 2744. न मा नु-द्वाधते 14, 2751. न राज्यादशनं सीते न मुहूर्द्धिर्विनाभावः । मनो मे बाधते R. 2, 94, 3. MRGH. 54. Spr. 81. न तथा बाध्यते लोके प्रकृत्या निर्धनो जनः । यथा इव्याणि संप्राप्य तैर्विकीनः leidet 1385. तन्नता तीष्ठा मा कृदि बा-धते KATH. 23, 2. 25, 91. 35, 29. 50, 188. MĀRK. P. 60, 6. PAÑĀT. 221, 3. HIT. 57, 5. रेणुभिर्बाधितदम् RĀGA-TAR. 3, 403. mit dem gen.: स्थविरा-णामपि स्त्रीणां बाधते मेधुनञ्चरः MBH. 13, 1516. Etwas beeinträchtigen: धर्मो यो बाधते धर्मो न स धर्मः कुधर्मं तत् MBH. 3, 10571. न धर्ममर्थकामा-भ्यां ववाधे न च तेन तो । नार्थं कामेन कामं वा सो ऽर्थेन RAGH. 17, 57. KATH. 32, 35. BH. P. 8, 20, 2. DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 6. कर्मणा बा-ध्यते बुद्धिर्बुद्ध्या कर्म न बाध्यते so v. a. Einfluss ausüben, einwirken Spr. 3875. — act.: अबाध (अबाधे?) सर्वानसकृद्भिस्तु देवांश्च वै भृशम् MBH. 3, 13587. पुद्गेन बाधेपुरिमास्तथैव तैर्बाध्यमाना युधि तांश्च कृत्युः 5, 22. क-स्ताभ्यां यदि वा पद्भ्यां रज्ज्वा दण्डेन वा पुनः । लोष्टेः स्तम्भेरुपायैर्वा जतू-न्बाधति शोभने ॥ 13. 6714. fg. प्राक्संख्या परिघयस्ता ताभिर्बाधति भा-स्कारम् HARIV. 4260. न बाधिष्यथ चेद्विप्रान् 7976. लोकान्स सर्वान्बाधति भारत 8210. बाध्यत्येव (hier बाधत्येव) दिवौकसः 8219. — 3) auseinanderdrängen: वरीणो ग्यावा पृथिवी अबाधत RV. 10, 113, 5. त्रेषुभेन वच-सा बाधत् ग्याम् pulsavit coelum 5, 29, 6; vgl. die verworrene Stelle AV. 5, 13, 3. — 4) verdrängen so v. a. aufheben, beseitigen, nichtig machen NILAK. 164. Schol. zu KAP. 1, 60. 71. Ind. St. 8, 221, 4. Schol. zu P. 1, 2, 9. 2, 2, 3. 4, 3, 16. 6, 1, 198. 7, 3, 29. VOP. 26, 2. बाधित absurd, falsch: घर्घ्य Schol. zu KAP. 1, 9. einer der fünf हेलाभास TARKAS. 40. 48. अबाधित richtig: प्रतिज्ञा Schol. zu ĠAIM. 1, 19. keiner Ausnahme unterliegend AK. 3, 6, 2, 13. nicht verboten, erlaubt: अबाधितस्थानेषु पथि वा क्षेत्रेषु वा अप्रतिक्तावकाशेषु यत्र यत्रोपधयो विद्यन्ते KULL. zu M. 4, 5. — 5) Druck oder Beschwerde empfinden: स प्रत्यङ्मुखायत TS. 2, 2, 4, 4: 5.

— caus. अबाधयत् P. 7, 4, 2. Schol. Jmd bedrängen, belästigen, pei- nigen, bekämpfen: स बाधयति लोकास्त्रींस्विहिसवातसेश्वरः R. 1, 14, 15 (16 GOM.). जरासंधं बलेदयं यत्रोभौ बाधयिष्यतः HARIV. 8326. कृत्स्नं शक्नो ऽप्यबाधयन् (vom Schol. auf बध् zurückgeführt; s. u. dem caus. von ब-न्ध्) BHATT. 6, 115.

— dissid. बीभत्सते P. 3, 1, 6 (auf बध् zurückgeführt). (sich getrennt zu halten suchen von) Abseitung empfinden, Ekol zeigen, sich scheuen vor (abl.): पुरुषः स्वादितेसो बीभत्सते TBA. 1, 1, 2, 8. वासात् AIR. Br. 3, 46. ÇAT. Br. 11, 1, 5, 30. वज्रात् 7, 2, 2, 2. 12, 4, 2, 2. 7, 2, 4. PAÑĀT. Br. 8, 4, 5. नाद्यो बीभत्सते KĀT. Ç. 25, 4, 9. 5, 25. बीभत्सेयातो चेत् नाना चमसौ स्याताम् LĀTJ. 2, 4, 12. बीभत्सित widerlich, eklig BH. P. 5, 5, 32.

घति° 26, 23 (BURNOUT an beiden Stellen fälschlich वीर्गित्तित). — Vgl. बीभत्सा, बीभत्सु.

— *intens. in die Enge treiben, einschränken; zusammensperren:* घ-
किमिन्त्र जिघांसतो दिवि ते बद्धे शर्वः RV. 1, 80, 12. बद्धे रोचना दिवि
81, 5. वृत्रस्य पददधानस्य रोदसी मेदे सुतस्य शर्वसार्भिन्दिर्ः in die
Enge getrieben 32, 10. परिष्ठिता अतृणद्वधानाः सीरा इन्द्रः अर्चितवे
पृथिव्या eingezwängt, eingeschlossen 4, 19, 8. 22, 7. तमर्णवान्बद्धानां घ-
रण्याः 5, 32, 1. 2. घा वा रथो रोदसी बद्धानो पातु anstossend an (weil
der Raum zu eng ist) 7, 69, 1.

— *घति sehr grosse Beschwerde machen, grosse Pein verursachen;*
mit dem acc.: कञ्चित्सखी वो नातिबाधते शरीरतापः Çik. Ch. 33, 11.
mit dem gen.: भवत्तं शरणां प्राप्य नातिबाधति मे भयम् HARIV. 6088. Vgl.
u. dem desid. des simpl.

— *घधि Jmd (acc.) belästigen, zu Leibe gehen:* न चैकः स समर्थो ऽस्मा-
न्यापउवार्ये ऽधिबाधितुम् MBh. 1, 5693.

— *घनु belästigen, quälen, martern:* तपरेगेण पार्थिवः । तेनानुबाध्य-
मानो ऽभूत्पर्यसव्यथातुरः ॥ RĀGĀ-TAN. 3, 442. अनुबाध्यमानश्च कान्याजन्मशु-
चा KATHĀS. 28, 16.

— *घप verdrängen, vertreiben, verjagen:* उरिता RV. 1, 35, 3. अमी-
वाम् 9, 85, 3. द्विषः 90, 8. 5, 80, 5. 6, 6, 6. 7, 30, 2. तमीसि 56, 20. उषा उ-
च्छत्यर्ष बाधतामधम् 10, 35, 3. 103, 4. AV. 5, 22, 1. 12, 3, 15. VS. 17, 54.
AIR. Ba. 1, 13, 8, 27. शत्यं उरुपरमन्यतो ऽपबाध्यमानं पाटयित्वाहरेत्
wegdrücken Suçā. 1, 101, 4. — *caus. vertreiben, verjagen:* रतो अयं बा-
धयास्मत् AV. 12, 1, 49. — *desid. Ekel empfinden vor:* तेभ्यो वै देवा अयि-
वाबीभत्सस मनुष्यगन्धात् AIR. Ba. 3, 30.

— *अभि 1) auf den Feind eindringen:* सन्नवतो ऽभिबाधेयुः कुर्वतो भि-
रवान्नवान् MBh. 12, 3731. — 2) *hemmen:* न चक्रमभि बाधते RV. 8, 5,
34. — 3) *bennruhigen, quälen, Sorgen verursachen:* कृते पुरुषकारे हि
मरणं नाभिबाधते (नातिबाधते?) R. 4, 64, 59.

— *अव abhalten:* यो अर्बुदमव नीचा बन्धाधे RV. 2, 14, 4. AV. 4, 35, 7.
TS. 3, 5, 3, 1. रतः VS. 6, 16. ÇAT. Ba. 1, 2, 1, 12. 3, 5, 7. 2, 2, 3, 10. 3, 6, 4,
15. Schol. zu TS. I, S. 457, 9, 15.

— *आ 1) andrängen:* ते ऽसुरा दिग्भ्य आबाधन् TS. 5, 7, 2, 1. — 2) *be-
drängen, peinigten, quälen:* आबाध्यते (so ist zu lesen) न खलु मेदेनैव
लब्धात्तरवादाबाधसे मनसिजमपि प्राप्तकालाः कुमार्यः Çik. Ch. 58, 9. fg.
(किरण्यकशिपुः) आबाधमानः पृथिवीम् Verz. d. Oxf. H. 57, a, 25. — 3)
für nichtig —, für falsch erklären Bhaç. P. 7, 15, 58. — Vgl. आबाध.

— *उद् hervordringen, herausdringen:* अग्रिरुद्धाधते ÇAT. Ba. 4, 2, 1,
19. स पदभिष्ठित उद्बाधत 5, 4, 2, 9.

— *उप ऽ अनुपबाध.*

— *नि niederdücken, einzwängen, beengen, bedrängen:* पितृस्त्यजसा नि-
बाधितः RV. 1, 119, 8. 7, 83, 6. पदा पणीनि बाधस्व 8, 53, 2. उच्छ्रस्व
पृथिवि मा नि बाधथाः 10, 18, 11. 33, 2. — Vgl. अनिबाध.

— *निम् abhalten:* धातव्यम् KĀTH. 19, 11. 20, 5. — Vgl. निर्बाध, नि-
र्बाध्य.

— *परि 1) belästigen, bennruhigen, peinigten:* सर्वास्तेनायमाम्बान्वा-
स्तदा । निक्षया परिबाधमानाः MBh. 3, 8748. वाष्पविन्दुरधरं परिबाधमा-
नः Çik. 184. — 2) *fern halten, abhalten, ausschliessen von; schiltzen*

vor (abl.): उरुक्तं परिबाधमाना मेखता PĀ. GĀM. 2, 2. Nī. 9, 15. RV.
8, 16, 32. व्यापा कृतिम् 75, 14. 9, 97, 10. दिवः TBa. 3, 2, 9, 5. KĀTH. 27, 4.
परि माधे दुष्पा तादाधस्व VS. 4, 28. उरुक्तात् GOM. 2, 10, 13. Çik. Ch.
GĀM. 2, 2. धोर्षधयो वा एतं प्रजायि परिबाधसे verhindern an TS. 2, 1, 3, 3.
सूतोः KĀTH. 13, 4. — Vgl. परिबाध् fg. — *desid. परिविबाधियते abzu-
halten —, fernzuhalten bestrebt sein* ÇAT. 3, 6, 4, 12. 4, 2, 5, 10.

— *प्र 1) vorwärts drängen, treiben:* प्रबाधिता सक्तसा दैव्येन RV. 10,
108, 9. बाहुभ्यां प्रबाधते कर्माणि fördern Nī. 3, 9. — 2) *zurückschla-
gen, abwehren, vertreiben:* शत्रुम् MBh. 5, 5138. 7, 5292. 9, 5316 (act.).
न मृत्युसेनामापासी जातु कश्चित्प्रबाधते Spr. 4331. न तेन (कोरेण) सिंहा
मशकान्प्रबाधते PĀNĀT. ed. ORN. I, 226. कथं नु देवं शक्येत पौरुषेण प्र-
बाधितुम् MBh. 2, 1648. Spr. 1231. दिनकरभाः प्रबाधमानं वर्षत्रम् R. 2,
107, 18 (115, 18 GOM.). पत्र मक्काप्रवरशिरोमणयः सर्वे तमः प्रबाधन्ते
Bhaç. P. 5, 24, 12. — 3) *Jmd bedrängen, bedrücken, bennruhigen, hart
zusetzen, peinigten* DRAUP. 9, 8. MBh. 1, 5808. 7569. 4, 1179. 7, 6822. ताः
कामलुब्धाः प्रमदाः प्राबाधन् नरान्सदा 13, 2256. 4066. Spr. 1454. R. 2,
53, 15 (17 GOM.). 3, 42, 27. KĀM. NĪTIS. 6, 6. प्रबाधमानस्य जगति BHATT.
12, 2. (प्रभञ्जनः) समुच्छ्रितानेव तद्वन्प्रबाधते Spr. 1046. पिपासा मा प्रबा-
धते MBh. 4, 440. शोको नास्मान्प्रबाधते 15, 970. Bhaç. P. 4, 25, 30. यदि
मत्सन्निधिवेतान्यातना न प्रबाधते MĀK. P. 15, 57. 53. Etwas beeinträch-
tigen: कश्चिदर्थेन वा धर्म धर्मेणार्थमथापि वा । उभौ वा प्रीतिसरेण न का-
मेन प्रबाधसे ॥ MBh. 2, 153. — 4) *aufheben, beseitigen* KĀR. 3 zu P. 7, 2,
90. — Vgl. प्रबाधक fg. — *intens.:* प्रबाधमाना रथ्यैव याति विश्वा अयो
बन्दिना सिन्धुरन्याः voraneilend, überholend RV. 7, 93, 1.

— *संप्र 1) zurückschlagen, bekämpfen:* (एतावावाम्) द्राणां च मृतपुत्रं च
प्रपातो संप्रबाधितुम् MBh. 7, 7761. — 2) *Leiden verursachen, quälen:*
कश्चिद्व्याधिर्न ते पुत्र शरीरे (शरीर?) संप्रबाधते R. GOM. 2, 95, 10.

— *प्रति 1) zurückschlagen, von sich abwehren, bekämpfen* MBh. 2,
657 (act.). 3, 12395. 5, 2270. 6, 4407. 7, 1201. शरैस्तद्वन् प्रतिबाधमानः 6,
3779. यस्तु क्रोधं समुत्पन्नं प्रज्ञया प्रतिबाधते 3, 1081. 14, 638. भविष्यति
वने यानि तपोविघ्नकराणि ते । रथेन प्रतिबाधिष्ये तानि सर्वाणि R. 2,
52, 46 (51, 12 GOM.). abweisen: ज्ञानन्वक्रां (प्रज्ञा) न सेवेत प्रतिबाधेत
(so die ed. Romb.) चागतान् MBh. 12, 3686. hemmen: घनम् ÇAT. Ba. 3,
6, 4, 11. तेजसा प्रतिबाधितः SĀV. 1, 24. — 2) *belästigen, quälen:* व्याधि-
र्न ते कश्चिच्छरीरे प्रतिबाधते R. 2, 87, 9. तव सत्ये निविष्टस्य वाक्यं मा प्र-
तिबाधते HARIV. 9635. — Vgl. प्रतिबाधक fg.

— *वि 1) auseinanderdrängen, — treiben; vertreiben, verjagen:* इन्द्रं
स्तवा नृत्तमं यस्य मङ्गा विबबाधे रोचना वि ज्यो घतान् RV. 10, 89, 1.
वि बाधिष्ठ स्य रोदसी मर्त्विता 7, 23, 3. 1, 51, 10. पान्त्रेदी विबबाधे
अग्निः AV. 9, 9, 6. VS. 14, 11. वि वा रथो ऽतान्दिवो बाधते वर्तन्कियांम्
RV. 7, 69, 3. वि पाजसा बाधस्व द्विषः 3, 15, 1. 2, 23, 3. 5. 6, 65, 2. ततो यद्म वि
बाधधे 10, 97, 12. 98, 12. 112, 4. 68, 9. KĀTH. 10, 7. कृत्याः AV. 8, 5, 7. —
2) *belästigen, peinigten, quälen:* (प्रभञ्जनः) समुच्छ्रितानेव तद्वन्विबाधते
Spr. 1046. v. l. पद विपापयेन उर्भगावो विबाधसे Bhaç. P. 3, 20, 34.
MĀK. P. 51, 62. beeinträchtigen: कश्चिदर्थेन वा धर्ममर्थ धर्मेण वा पुनः ।
उभौ वा प्रीतिसरेण कामेन न विबाधसे ॥ R. GOM. 2, 109, 61. — Vgl.
विबाध. — *intens. entlassen, frei machen:* वि पृत्तौ बाधधे नृभि स्त्वानः
RV. 7, 36, 5.

— सम् 1) *zusammendrücken, beengen*: मा त्वं वृत्तः (Tottenbaum) सं बाधिष्ठ AV. 18, 2, 25. — 2) *zusammendrängen, festbinden* ÇĀṆK. Çā. 17, 10, 16. 18, 24, 3. — 3) *quälen, peinigen*: पीतमात्रे तु पानीये न मां संबाधते जुधा R. 6, 82, 155. — Vgl. संबाध fg.

2. बाध् f. an den beiden folgenden Stellen fehlerhaft getrennt von der vorangehenden Praeposition (s. परिबाध्): विद्या घप द्विषः परि बाधौ त्वही मधः RV. 8, 45, 10. साह्यो इन्द्रो परि बाधो अयं ह्ययम् 9, 103, 6. — Vgl. हुं.

1. बाध् (von 1. बाध्) 1) m. *Plagegeist*: दानवानाम् HARIV. 7422. — 2) m. *Hemmung, Widerstand, Bedrängnis*: पदीमर्भं मरुति वा कृतितो बाधे मरुतो घक्काम देवान् RV. 6, 50, 4. पुरो नो बाधादुरैतानि पारय 9, 70, 9. — 2) *Pein, Schmerz, Beschwerde, Leiden*: m. TRIK. 3, 3, 219. H. 1371. Sch. किमान्यो बौद्धबाधाय पतत्त्या प्रतिवत्सरम् zum Leidwesen RĀGA-TAR. 1, 180. घबाधकर् Suçr. 1, 130, 7. बाधा f. dass. AK. 1, 2, 3, 3. H. 1371. an. 2, 343. MED. dh. 10. HALĀJ. 5, 48. एष देवि सतां मार्गो बाधा यत्र न विद्यते MBh. 13, 6724. कुर्वति हृदये बाधाम् Suçr. 1, 464, 12. रत्न्या मरु विवृन्मते मदनबाधा VIKR. 41, 15. ÇĀK. 32, 5. चरणस्य वामस्य Schmerzen am linken Fusse MĀLAV. 53. भ्रमर् die Belästigung, die Einem eine Biene verursacht, ÇĀK. 11, 18. तेनो (दानवेभ्यः) न स्याद्यथा बाधा मुनोना त्वं तथा कुरु MĀRK. P. 22, 3. घबाधा द्विसमुष्यानामन्वेष्टव्या सैव हि dass ihnen kein Leid widerfähre 2. 92, 1. अल्पबाध adj. der wenig Leiden hat MBh. 3, 12623. 13, 6723. Schaden, Nachtheil: यस्य कोपो मरुबाधः प्रसादश्च मरुफलः 4, 116. अल्पबाध geringen Schaden bringend JĪG. 2, 156. सबाध mit Nachtheil verbunden für (gen.) 249. स्वार्थस्य बाधेन s. zu Spr. 876 am Ende des 3ten Theiles. धर्मबाध Beeinträchtigung KATHĀS. 43, 17. न बाधा विद्यते यत्र तं धर्मं समुपाचरेत् MBh. 3, 10572. — 3) *Aufhebung, Beseitigung, Nichtigmachung; Widerspruch, Absurdität*; m. TRIK. H. an. MED. येन मे परलोकबाधो (v. l. बाधा) न भवति so v. a. wodurch ich nicht um den Himmel komme PAKĀT. 167, 8. KAP. 1, 35. 148. Schol. zu 1, 80. Verz. d. Oxf. H. No. 593. fgg. NĪLAK. 171. 232. 242. MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 8. VEDĀNTA. (Allah.) No. 90. Schol. zu P. 1, 4, 93. 3, 3, 11. SĪH. D. 8, 18. 10, 21. साध्यग्रन्थो यत्र पतस्त्वमो बाध उदाहृतः BRAHĀP. 77. बाधा f. H. an. MED. HALĀJ. Schol. zu JOGAS. 2, 33. — Vgl. घं, तुवि° stark drängend und प्राण°, बाहु°.

2. बाध (wie oben) m. etwa Drang: बाधो मरुतो न प्रयुक्ति RV. 8, 11, 1. भरण्यादूर्ध्वं बाधे मुवृक्ति 1, 61, 2. तस्मा आर्युः प्रजावृद्धिदधे घर्चत्योन्नता 132, 8. Nach NAIGU. 2, 9 so v. a. बल; nach SĪJ. so v. a. बाधक, बाधन.

1. बाधक (wie oben) 1) adj. a) *belästigend, beunruhigend, peinigend*: शत्रु° (कार्मुक) R. 2, 100, 19. — b) *zu Nichte machend, aufhebend, beseitigend*: धर्मो धर्मानुबन्धार्थो धर्मो नातमार्थबाधकः beeinträchtigend MĀRK. P. 34, 16. न कार्यं धर्मबाधकम् MBh. 12, 3250. त्रयाणां साधकं पत्स्यादुपेरिकस्य वा पुनः । कार्यं तदपि कुर्वति न त्वेकार्यं द्विबाधकम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 216, b, 35. fg. अित्स्वरबाधको ऽयम् Schol. zu P. 6, 1, 159. 3, 1, 94. 4, 2, 38. 2, 2, 8. VĀRT. 1. ÇĀṆK. zu KĀND. Up. S. 5. NĪLAK. 86. Schol. zu KĪT. Çā. 1, 4. zu KAP. 1, 53. 93. — 2) m. *eine best. Frauenkrankheit*: रक्तमात्री तथा षष्ठी चादुरो जलकुमारकः (eine Silbe zu viel) । घतुर्विधो बाधकः स्यात्स्त्रीणां मूनिविभाषितः ॥ ÇKDra. nach dem VAIDJANA.

2. बाधक 1) m. *ein best. Baum* (nach dem Schol. so v. a. गिरिमास्तु und राजवृत्त) GObU. 1, 5, 17. — 2) davon ein gleichlautendes adj. (f. ई) von diesem Baume kommend SHAPV. BR. 3, 8. इधम् ÇĀṆK. Çā. 14, 22, 14. KAUC. 16. 47. fgg. धनुस् 36. सुव 116. — Vgl. बान्धुक.

बाधकता (von 1. बाधक) f. *das Bekämpfersein*: बाध्यबाधकर्ता गतः BHĀG. P. 7, 1, 6.

बाधन (von 1. बाध्) 1) adj. *bedrängend, belästigend, bekämpfend*: शत्रु° HARIV. 5325. — 2) f. *Unbehaglichkeit, Beschwerde* NĪJASŪTRA 1, 21. — 3) n. a) *das Bedrängen, Belästigen, Peinigen*: साधु बाधनमपि रमणीयमस्याः auch wenn sie gepeinigt wird ÇĀK. 11, 19, v. l. — b) *das Entfernen, Beseitigen, Aufheben*: अज्ञान° VEDĀNTA. (Allah.) No. 142. अज्ञादिप्रकृषां उनीषो उनीषश्च बाधनार्थम् Schol. zu P. 4, 1, 4. 2, 38.

बाधबुद्धिप्रतिबन्धकताविचार m., बाधबुद्धिवादार्थ m. oder बाधरक्ष्य n. (vgl. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 16) Titel einer Schrift HALL 54.

बाधित s. u. 1. बाध् und घबाधित. Davon nom. abstr. °त्व n. *das Aufgehobensein, Beseitigtsein* VEDĀNTA. (Allah.) No. 90. 109. 142.

बाधितर् (von 1. बाध्) nom. ag. *Bedränger, Belästiger, Störer*: तं गात्रवाणां गणबाधितारम् MBh. 4, 1670. सुरर्षिगण° 13, 4017. अकारणबाधितारं स्वाध्यायेदेवपितृयज्ञतपःक्रियाणाम् PHAB. 75, 4. fg.

बाधितव्य (wie oben) adj. 1) *zu bedrängen, zu belästigen, zu peinigen*: मायाचोरो मायया बाधयितव्यः MBh. 12, 4052. 13668. — 2) *zu beseitigen, aufzuheben* Schol. zu KĪT. Çā. 77, 2 v. u.

बाधिरक von बाधिर gaṇa गरीरुणादि zu P. 4, 2, 80.

बाधिरिकं m. metron. von बाधिरिका gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

बाधिर्य (von बाधिर) n. *Taubheit* gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. Spr. 3949. MBh. 12, 10651. Suçr. 1, 257, 4. 260, 13. 2, 360, 20. 361, 17. MĀRK. P. 39, 52. 56. TATTVA. 35. GAUDAP. zu SĀṆKHAJ. 18.

बाध्य (von 1. बाध्) adj. 1) *zu bedrängen, zu belästigen, zu peinigen* Spr. 2220. KATHĀS. 32, 139. BHĀG. P. 7, 1, 6. स्त्री° der sich von einem Weibē peinigen lässt MĀRK. P. 66, 40. — 2) *was unterdrückt —, gehemmt wird*: ०रेतस्वादिना बीजर्हितः zur Erkl. von घबीज samenos, zeugungsunfähig KULL. zu M. 9, 79. — 3) *aufzuheben, zu beseitigen* Comm. zu BRAHMA. im ÇKDra. Vop. 26, 2.

बाध्यमान partic. praes. pass. von 1. बाध्; davon nom. abstr. °त्व n. *das Aufgehobenwerden, Beseitigtwerden, Widerlegtwerden* NĪLAK. 164.

बाध्योग m. patron. von बाध्योग gaṇa चिदादि zu P. 4, 1, 104. ÇAT. BR. 14, 9, 33.

बाध्योगायनं m. patron. von बाध्योग gaṇa कृतादि zu P. 4, 1, 100.

बान्धकि m. patron. oder metron. gaṇa तोत्त्वत्त्यादि zu P. 2, 4, 61.

बान्धकिनैयं (von बन्धकी) m. *der Sohn eines Niederlichen Weibes, Bastard* gaṇa कल्याणयादि zu P. 4, 1, 126. Vop. 7, 7. AK. 2, 6, 2, 26. H. 548.

बान्धकेयं m. dass. gaṇa पुत्रादि zu P. 4, 1, 123.

बान्धव (von बन्धु) m. *ein Angehöriger, Verwandter* gaṇa प्रजादि zu P. 5, 4, 88. AK. 2, 6, 2, 34. 3, 4, 20, 91. H. 561. an. 3, 707. MED. v. 45. HALĀJ. 2, 354. M. 5, 70. 72. N. 17, 24. Suçr. 1, 7, 12. ÇĀK. 92. मातुरातोश्च बान्धवान् M. 5, 101. न मे ऽस्ति माता न पिता ज्ञातयो बान्धवाः कुतः R. 1, 62, 4. M. 3, 264. ज्ञातिसंबन्धिबान्धवैः 4, 179. यामयः, बान्धवाः,

संबन्धिनः, मातृमातुलाः 188. संबन्धिवान्धवैः 5, 74. KATHA. 45, 7. समित्र-
ज्ञातिबान्धवान् M. 9, 269. सखिसंबन्धिवान्धवान् JĀN. 1, 108. मित्रस्व-
नबान्धवाः Spr. 2437. Var. in L.A. 32, 7. बलवत्तः समृद्धार्था मित्रबान्धव-
नन्दनाः । शीवत्यन्योऽन्यमाश्रित्य दुमाः काननज्ञा इव ॥ Hip. 1, 42. Frau
und Kinder darunter verstanden BĀHMAN. 1, 85. der Sohn so genannt
DAG. 2, 44. सा स्मशानाश्रितवर्तते ज्ञातयः सक्तु बान्धवैः Spr. 398. M. 4, 241.
दिकपून्या वेदबान्धवा Spr. 249. व्यासनेषु च बान्धवान् (ज्ञानीयात्) 352.
उत्सवे व्यसने चैव दुर्भिते शत्रुविषये । राजद्वारे स्मशाने च यस्तिष्ठति स
बान्धवः ॥ 458. धनेभ्यः परे। बान्धवो नास्ति लोके 1303. लज्जते बान्धवा-
स्तेन संबन्धं गोपायति च — यस्य न स्युः कपर्दिकाः 2654. सद्भावेन च बा-
न्धवम् (करेत्) 3332. राजानो मल्लिवान्धवाः । पतयो बान्धवाः स्त्रीणां ब्रा-
ह्मणा वेदबान्धवाः ॥ 4520. प्रगुप्तप्रियं (पौत्रं) 3018. बान्धव्यं शवम्
M. 10, 55. नृपमेव सबान्धवम् 7, 28. 111. Am Ende eines adj. comp. f. सा
H. 2, 97, 27. KATHA. 23, 25. 31, 56. 33, 1. Freund H. an. MD. — Vgl.
पिक°, पितृ°, राज°, बन्धु.

बान्धवक (von बान्धव) adj. verwandtschaftlich: विधि HARIV. 5704.

बान्धव्य (wie eben) n. verwandtschaftliches Verhältniss KATHA. 19, 53.

बान्धुक adj. vom Bandhuka-Baume stammend: इधम् KĀTH. 21, 10.

— Vgl. 2. बाधक und बन्धूक.

बान्धुकिनेर्यं m. metron. von बन्धुको v. l. im gaṇa कल्याण्यादि zu
P. 4, 1, 126.

बान्धुपतं adj. (f. ई) von बन्धुपति gaṇa अश्वपत्यादि zu P. 4, 1, 84.

बाप्यदेव (बा° + देव) m. N. pr. eines Steinschneiders Inschr. in Journ.
of the Am. Or. S. 7, 29, 5. 33, 10.

बाबगीव्यास (बा° + व्यास) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H.
No. 692.

बावर (von ववर) 1) adj. Bez. eines Pañkarātra Āc. Ca. 10, 2. —
2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31.

बावरी f. N. pr. einer Stadt HALL 77.

बाधव 1) adj. von बधु. सामन् PĀNĀV. Ba. 15, 3, 12. Ind. St. 3, 226, a.
गतनिधनं बाधवम् 214, a. सर्प बाधवम् 242, b. — 2) m. patron. von बधु
P. 4, 1, 106, Sch. CAT. Ba. 14, 5, 5, 22. 7, 2, 28. बाधवदानच्युताः, बाधवशा-
लङ्कापनाः, शापाकबाधवाः gaṇa कर्तृकौत्रपादि zu P. 6, 2, 37. — 3) f. ई
Bein. der Durgā TAT. 4, 1, 53. H. c. 47. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 22.

बाधवायणि m. patron. von बाधव; N. pr. eines Sohnes des Viçvā-
mitra MBH. 13, 256.

बाधवीय adj. von बाधव्य Verz. d. Oxf. H. 215, b, 20. 217, b, 6. m. pl.
die Schüler des Bābhrajā 4.

बाधव्य (patron. von बधु) m. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. राजन्यादि
zu 2, 58. Schol. zu 6, 1, 79. 4, 146. Vor. 7, 1. 9. HARIV. 1255. N. pr. eines
Lehrers Āc. Gaṇ. 3, 4, 4. CĀNKA. Gaṇ. 4, 10. 6, 1. Verz. d. Oxf. H. 40,
a, N. 2. 217, b, 4. पाञ्चाल 215, b, 13. कैशिक P. 4, 1, 106. गोपालः प्रेषितः
पुत्रो बाधव्यो नाम नामतः MĀK. P. 112, 6. बाधव्या f. 69, 6. 134, 2. pl.:
°शाण्डिलाः Verz. d. Oxf. H. 58, b, 38.

बाधव्यक adj. von Bābhrajā's bewohnt: देश gaṇa राजन्यादि zu
P. 4, 2, 58.

बाधव्यायणी f. zu बाधव्य gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 15. Schol. zu 106.

बाधुर्क (von बधु) adj. ichneumonartig d. i. wohl brown, bräunlich

gaṇa अश्वपत्यादि zu P. 5, 3, 108.

बार Öffnung s. जिह्म°, नीचीन°.

बारकट m. Bein. Naraharadāsa's Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 147. fgg.

बारिष्य N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. No. 778. 228.

बार्बटीर (बार्बटीर) m. 1) der Kern einer Mangofrucht. — 2) ein jun-
ger Schoss. — 3) Zinn. — 4) der Sohn einer Hure (vgl. बर्बटी) H. an. 4,
278. MD. r. 287, wo st. ग्रामास्थ्यङ्कुरे wohl mit H. an. ग्रामास्थ्यङ्कुरे
zu lesen ist.

बार्ह (von 1. बर्ह) adj. aus den Schwanzfedern des Pfawes gemacht:

चामर Bha. P. 8, 10, 13.

बार्हत् 1) adj. f. ई a) zum बृहत् (सामन्) in Beziehung stehend gaṇa
उत्सादि zu P. 4, 1, 86. Agni VS. 29, 60. Indra TS. 2, 3, 2, 2. CAT. Ba. 1,
7, 2, 17. 14, 4, 2, 12. CĀNKA. Ba. 24, 1. 2. Ca. 1, 2, 18. LĀT. 4, 5, 19. Zweifelh-
haft in der Stelle: बार्हतेः सोम रतितः RV. 10, 85, 4. बार्हत्तं वाजसिदि-
होर्बन्धम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 226, a. — b) zum Metrum बृ-
हती in Beziehung stehend, dieses vorstellend, daraus gebildet u. s. w.
AIT. Ba. 4, 3. प्रगाथ 9. 31. RV. PĀR. 18, 1. 7. Ind. St. 3, 26, 1. 143, 26. TS.
5, 3, 2, 3. CAT. Ba. 8, 6, 2, 3. तृच Āc. Ca. 6, 5. CĀNKA. Ca. 9, 5, 10. fgg. प्रति-
पद् 20, 7. 12, 6, 1. — 3) n. die Frucht der बृहती, eines Solanum, gaṇa
प्लतादि zu P. 4, 3, 164. AK. 2, 4, 2, 19.

बार्हतानुष्टुभ adj. aus einer बृहती und einer अनुष्टुभ gebildet: प्रगाथ
RV. PĀR. 18, 11.

बार्हत्सामा (von बृहत्सामन्) f. N. pr. oder Bez. eines Weibes: वि-
जिह्वी बार्हत्सामे गर्भस्ते योनिमा शंयाम् AV. 5, 25, 9.

बार्हर्घ्यं m. pl. die Nachkommen des Bṛhadagni gaṇa कृपादि zu
P. 4, 2, 111.

बार्हदीपव m. patron. von बृहदिपुः pl. Bha. P. 9, 21, 26. Die Lauge
durch das Versmaass bedingt.

बार्हडुक्थं adj. (z. B. सामन्) und patron. von बृहडुक्थ Āc. Ca. 12,
11. CAT. Ba. 13, 2, 2, 14. PĀNĀV. Ba. 14, 9, 37. Ind. St. 3, 226, a.

बार्हद्गिरि (von बृहद्गिरि) adj.: सामन् Ind. St. 3, 226, a. PĀNĀV. Ba. 13,
4, 15. 17. LĀT. 7, 2, 1. 10, 2, 1.

बार्हद्देव n. Titel eines, Caunaka zugeschriebenen Buches, welches
sonst auch बृहद्देवता genannt wird, Smapuṇḍ. in Ind. St. 1, 102.

बार्हदल adj. zu बृहदल in Beziehung stehend: बार्हदलान्वयाः Bha.
P. 9, 12, 15.

बार्हद्ग्य (von बृहद्ग्य) adj. zu Bṛh. in Beziehung stehend: रथेतर
MBH. 5, 1711. m. patron. des Garāsamdha CAṆDAR. im CKDh. MBH. 2,
594. HARIV. 1615. 4956. बार्हद्ग्या भूपताः Bha. P. 9, 22, 47. VP. 465.
LIA. I, Anh. xxxl. fg.

बार्हद्ग्य (wie eben) m. patron. des Garāsamdha TAT. 2, 8, 32.

बार्हर्ग्यं adj. das Wort बर्हवत् enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61.

बार्हस्पत adj. f. ई zu Bṛhaspati in Beziehung stehend, von ihm stam-
mend u. s. w.: ज्ञान MBH. 12, 5437. अथ बार्हस्पतः श्रीमान्युक्तः पुष्येण
(so die ed. Bomb.) R. 2, 26, 9. किं नु बार्हस्पतो योगो युक्तः पु° 11 GON.
भारती MBH. 13, 3692.

बार्हस्पत्यं (wie eben) adj. dass. AV. 9, 4, 1. VS. 24, 2. बृह TS. 1, 8, 9, 1.
CAT. Ba. 3, 9, 2, 11. 4, 5, 2, 10. 13, 2, 2, 9. KĀT. Ca. 23, 4, 16. नमो बृहस्प-

als Knaben handelt.

बालकृष्ण (बाल + कृष्ण) m. 1) der Knabe Kṛṣṇa BANERJEA 319. — 2) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. B. H. No. 697. Verz. d. Oxf. H. No. 214. 236 (131, a, 1). 253. 262. 285. 580. HALL 74. 174. 175. 187. 207 (०भट्ट). WILSON, Sel. Works I, 135. Ind. St. 1, 470. mit dem Bein. Gaṅgādhara 471. **बालकृष्णानन्द** m. N. pr. 469. fg.

बालक्रीया (बाल + क्री°) f. das Treiben der Kinder MĀK. P. 109, 24.

बालक्रीडन (बाल + क्री°) n. Kinderspiel MAHANĀT. im ÇKDn.

बालक्रीडनक (बाल + क्री°) 1) m. (vgl. MBh. 12, 6606) Kinderspielzeug MBh. 3, 1153. 7, 3746. HARIV. 6913. Suçr. 1, 54, 15. Spielball H. 688. *Cypraea moneta* (कर्पूरक) RĪGĀN. im ÇKDn. Unter den Beinamen Çiva's MBh. 12, 10384. — 2) n. Kinderspiel: कुरिणा क्रीडितं नाम ०कं ततः HARIV. 3748. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 19.

बालक्रीडा (बाल + क्रीडा) f. Kinderspiel Verz. d. Oxf. H. 116, b (X1).

बालगर्भिणी (बाल + ग°) f. eine Kuh, die zum ersten Mal trüchtig ist, AK. 2, 9, 70. TRIK. 2, 9, 20. H. 1270. HALĀJ. 2, 118.

बालगादाधरी (बालगादा°) f. Titel einer Schrift HALL 69.

बालगोपाल (बाल + गो°) m. Kṛṣṇa als jugendlicher Kuhhirt PAÑĀT. im ÇKDn. WILSON, Sel. Works I, 119. 121. ०तीर्थ m. N. pr. eines Lehrers HALL 100. Verz. d. Oxf. H. No. 627. ०पतीन्द्र N. pr. eines Scholienisten ebend. S. 363, b, No. 87.

बालगौरीतीर्थ (बाल - गौरी + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 77, a, 19.

बालप्रक (बाल + प्रक) m. Kinderdämon; es werden 9 Arten dieser Besessenheit aufgezählt Suçr. 2, 382, 5. 393, 19. MBh. 12, 5677. Verz. d. B. H. 278, 33. No. 934. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 13 und 125, b, 5 (बालप्रकू geodr.). MĀK. P. 92, 17.

बालचन्द्र und **बालचन्द्रमस** s. u. बाल 1.

बालचन्द्रिका (बाल + च°) f. N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 31, 10.

बालचरित (बाल + च°) n. das Treiben des Kindes, von Abschnitten in Büchern oder von selbständigen Schriften, die über die Jugendgeschichte eines Gottes u. s. w. handeln, Verz. d. Oxf. H. 78, b, 9. SĀH. D. 147, 19. HALL 146.

बालचर्य (बाल + चर्य) m. Bein. Kārttikeja's (sich wie ein Knabe benehmend) TRIK. 1, 1, 58. H. ç. 62 (बालचर्य).

बालचर्या (wie eben) f. das Treiben eines Kindes R. GORR. 1, 4, 30.

बालज्ञ s. बालवज्ञ.

बालतनय (बाल + त°) m. *Acacia Catechu* Willd. (खिद्र) AK. 2, 4, 3, 30. — Vgl. **बालदलक**, **बालपत्र**, **बालपत्रक**.

बालतन्त्र (बाल + त°) n. die Pflege des Kindes und Geburtshilfe TRIK. 2, 6, 11.

बालता (von बाल) f. Kindheit, Kindesalter MBh. 1, 1730.

बालव (wie eben) n. dass. RAGH. 8, 91. Spr. 378. MĀK. P. 26, 7.

बालदलक (बाल + दल) m. *Acacia Catechu* Willd. BHAR. zu AK. 2, 4, 3, 30. ÇKDn. — Vgl. **बालपत्र**.

बालदेव (बाल + देव) m. N. pr. eines Mannes HALL 191.

बालन्दन m. patron. des Vatsapri Ind. St. 3, 459. 478. — Vgl. **बालन्दन**.

बालपाण्डित (बाल + प°) m. N. pr. eines Mannes BHAR. Intr. 366.

V. Theil.

बालपत्र (बाल + पत्र) m. 1) = **बालदलक** BHAR. zu AK. 2, 4, 3, 30.

ÇKDn. — 2) *Hedysarum Alhagi* (एवास) RĪGĀN. im ÇKDn. — DĒSĪTĀNTAÇ. 67 bei HAN. 223.

बालपत्रक m. = **बलपत्र** 1. TRIK. 2, 4, 14.

बालपुत्र (बाल + पुत्र) adj. f. eine kleine Kinder —, ein Junges habend BRĀHMAN. 2, 10. SĪV. 2, 8. R. 5, 13, 48.

बालपुत्रक (wie eben) m. Söhnechen KATHĀS. 3, 21.

बालपुष्पिका (von बाल + पुष्प) f. eine Art Jasmin (पूथिका) RĪGĀN. im ÇKDn.

बालपुष्पी (wie eben) f. dass. GAṬĪDH. im ÇKDn.

बालबन्धन (बाल + ब°) m. Knabenbinder, N. eines Dämons PAR. GRHJ. 1, 16.

बालबोध (बाल + बोध) m. Aufklärung der Knaben oder Unerfahrenen, Titel verschiedener Schriften Verz. d. B. H. No. 882. HALL 28. 148.

बालबोधक (बाल + बो°) adj. Knaben oder Unerfahrenen aufklärend Verz. d. B. H. No. 882.

बालबोधनी (बाल + बो°) f. die die Knaben oder die Unerfahrenen aufklärende Schrift, Titel einer Vedānta-Schrift, die WINDISCHMANN in seinem Sāncara herausgegeben hat.

बालबोधिनी (बाल + बो°) f. Titel einer Vedānta-Schrift (verschieden von der vorhergehenden) Verz. d. B. H. 180. HALL 203. ०भावप्रकाशिका ebend. **बालबोधिनी** heisst auch ein Commentar zur Vākjasudhā ebend. 130.

बालभञ्जक (बाल° + भ°) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAN. 7, 203.

बालभद्रक (बाल + भ°) m. ein best. Gift, = शोभव ÇANDĀ. im ÇKDn.

बालभारत (बाल + भा°) n. das kleine Bhārata im Gegens. zum Mahābhārata, dem grossen Bhārata, Z. d. d. m. G. I, 201. fg. Ind. St. 1, 466. Verz. d. Oxf. H. No. 37. S. 125, a, 35. Titel einer Komödie (die auch प्रचण्डपाण्डव genannt wird) No. 282. WILSON, Th. of the H. II, 361. fgg.

बालभाव (बाल + भाव) m. Kindheit M. 8, 118. N. 13, 18. MBh. 4, 1267. 15, 827. Spr. 2514. R. 6, 4, 43. MĀK. P. 128, 8. PAÑĀT. 182, 12. कात्तरो ०भावः so v. a. die Kinder MĀLAV. 58, 14. die Kindheit des Mondes so v. a. die Zeit des zunehmenden Mondes Ind. St. 5, 297, N. 2.

बालभृत्य (बाल + भृत्य) m. ein Diener von der Kinderzeit her KATHĀS. 43, 191.

बालभेषज्य (बाल + भे°) n. eine Art Collyrium (रसाञ्जन) RĪGĀN. im ÇKDn.

बालभोष्य (बाल + भो°) m. Erbsen (Kinderspeise) RĪGĀN. im ÇKDn.

बालमति (बाल + म°) adj. einen hindischen Vorstand habend MBh. 2, 2485.

बालमूल (बाल + मूल) n. junger Rettig VJUTR. 135.

बालमूलक (wie eben) m. eine best. Pflanze Suçr. 2, 48, 10. — Viell. बाल° (Haarwurzel habend) zu schreiben.

बालमूर्ध्नि (बाल + मूर्°) f. Maus AK. 2, 5, 12. H. 1301.

बालभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL 175. COLVER. Misc. Ess. II, 141. eines Scholienisten zur Mitāksharā STENZLER in der Vorrede zu JĪGĀ. VI. Ind. St. 1, 467. Davon ein gleichlautendes adj. f. 3 von Bālamāhātīa verfasst Verz. d. Oxf. H. No. 632.

बाल्यशोषवीतिक (बाल + य०) n. die über die Brust getragene Opfer-schur Tait. 2, 7, 14. — Vgl. बालोपवी.

बालराज (बाल + राज) n. Lasurstein ÇABDAR. im ÇKDa. — Vgl. बालमूर्ध und बालवायस.

बालरामायण (बाल + रा०) n. das kleine —, verkürzte Rāmāyaṇa (vgl. बालभारत) GILD. 578 (wo es mit बालकाण्ड identificirt wird). Sin. D. 127, 16. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 3. 4, 138. 171. — Vgl. म० म० म०.

बालरूप (बाल + रूप) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No. 647.

बालरोग (बाल + रोग) m. Kinderkrankheit WISE 329. Verz. d. B. H. No. 958. 975.

बाललीला (बाल + ली०) f. Kinderspiel Būla P. 3, 2, 2 (bei BURNOUR ist बाललीलाया zu lesen).

बालवाक्य (बाल + वाक्य) m. eine wilde Ziege (das Reithier der Knaben) Hān. 81.

बालविनष्ट (बाल + वि०) m. und नष्टक m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 14, 43. 45. 48.

बालव्रत (बाल + व्रत) m. Bein. des Maṅgucī Tait. 1, 1, 22.

बालशर्मन् (बाल + श०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 110, b, N. 1. COLKBN. Misc. Ess. II, 13.

बालमृङ्ग (बाल + मृङ्ग) adj. junge Hörner habend: वृषभ HARIV. 3731.

बालमखि (बाल + म०) m. ein Freund aus den Kinderjahren KATHĪS. 40, 36.

बालसात्म्य (बाल + सा०) n. Milch (Kindern entsprechend, zuträglich) H. c. 98.

बालसिंह (बाल + सिंह) m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 5, 508, Cl. 37.

बालमूर्ध (बाल + मूर्ध) n. Lasurstein Tait. 2, 9, 30. ०क n. dass. ÇABDAR. im ÇKDa. — Vgl. बालराज.

बालस्थान (बाल + स्थान) n. Kindheit, Jugendlichkeit, Unerfahrenheit R. 2, 106, 22.

बालाकि m. metron. von बलाका gaṇa बाकादि zu P. 4, 1, 96. ÇAT. Ba. 12, 3, 2, 1. KAUSM. Up. 4, 1, 3. fig. PRAVANĀDHJ. in Verz. d. B. H. 35, b, 6 v. u. pl. P. 2, 4, 66, Sch. Sāṃsk. K. 184, a, 6. — Vgl. दृप्त०.

बालाक्या (von बलाका oder बालाकि) f. N. pr.; s. काश्यपीबालाक्या-माठरीपुत्र.

बालातप s. u. बाल 1.

बालादित्य (बाल + द्या०) m. 1) die jugendliche —, vor Kurzem auf-gegangene Sonne MBu. 14, 187. — 2) N. pr. eines Fürsten von Kāçmīra RĪGA-TAR. 3, 477. 536. von Magadha HIOUEN-TSANG I, 191. II, 43.

बालाध्यापक (बाल + ध्या०) m. Knabenlehrer; davon nom. abstr. ०ता f. RĪGA-TAR. 5, 469.

बालामय (बाल + द्या०) m. Kinderkrankheit Verz. d. Oxf. H. 307, b, 20.

बालायनि m. metron. von बाला gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

बालारूपा und बालार्क s. u. बाल 1.

बालावबोध (बाल + बोध०) m. Aufklärung von Knaben oder Unerfahrenen, Titel einer Schrift über Omina Verz. d. Oxf. H. 399, b, No. 168. ०पद्धति Titel eines Commentars zu ÇĀṅK. Gṛh. Verz. d. B. H. No. 132.

बालामुर (बाल + म०) m. N. pr. eines Asura: ०वध Verz. d. Oxf. H.

78, b, 42.

बालिर्मन् (von बाल) m. Kindheit, Unreife gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

1. बालिश gaṇa बाल्यपादि zu P. 5, 1, 124. adj. f. घा = बाल jung; subst. Kind; gewöhnlich in der übertr. Bed. kindisch, dumm, einfüllig; Thor, Schwachkopf AK. 3, 4, 22, 220. 22, 137. 3, 1, 48. H. 351. an. 3, 725. MBu. c. 26. HALĪ. 5, 20. 2, 181. Nir. 4, 20. MBu. 13, 2282. Spr. 1961, v. l. — लोक: 604. 3900. 4626. M. 3, 176. 11, 86. MBu. 1, 3253. 6445. 3, 2033. 10196 (S. 573). 5, 2547. 13, 35. 4293. HARIV. 132. 10333. R. 1, 58, 5 (60, 6 Gonn.). R. Gonn. 2, 10, 8. 80, 22. 6, 103, 14. KATHĪS. 40, 54. 42, 109. Būla P. 4, 14, 22. 5, 3, 9. 6, 5, 6. बालमेतमबालिशम् R. 4, 21, 9. Kīm. NITIS. 9, 75. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 40. सु० MBu. 3, 91. 7, 462. 9, 1291. 1294. HARIV. 11007 (S. 790). बुद्धि MBu. 3, 15784. 12, 4680. 8255. HARIV. 5921. R. 3, 22, 36. ०मति MBu. 3, 293. 13, 2329. Būla P. 8, 19, 18. घ० (स्तेम) Nir. 9, 40.

2. बालिश n. = pers. بالش Kissen, Polster ÇABDAR. im ÇKDa.

बालिशव (von 1. बालिश) n. Einfältigkeit, Thorheit HARIV. 10336.

बालिष्य ((wie oben) n. dass. gaṇa बाल्यपादि zu P. 5, 1, 124. M. 8, 121. 11, 21. MBu. 3, 15105. 5, 4671. 4908. 12, 6606. DAÇAN. in BENF. Chr. 193, 8.

बालीवर्दिनेय m. patron. von बलीवर्दिन् gaṇa मुधादि zu P. 4, 1, 123. metron. von बलीवर्दी (wie st. बलीवदी zu lesen ist) gaṇa कल्याण्यादि zu 126. — Vgl. बलीवर्दिनेय.

बालीश m. Urinverhaltung ÇABDAR. im ÇKDa.

बालेन्ड s. u. बाल 1.

बालेय 1) adj. a) zu einer Huldigungsgabe (1. बलि) sich eignend P. 5, 1, 13. H. an. 3, 504. fig. तपुला: P., Sch. धीन RAGH. 14, 77. — b) weich, zart (मृड, कोमल) Tait. 3, 3, 316. H. an. MBu. j. 96. — c) für Knaben (बाल) geeignet MBu. — d) von Bali (s. 2. बलि) stammend: तत्र HARIV. 1683. VP. 4, 18 bei MUIR, ST. I, 35, N. 48. बाल्यपा: HARIV. 1683. patron. gaṇa गृध्यादि zu P. 4, 1, 136. PRAVANĀDHJ. in Verz. d. B. H. 39, 6. pl. KÖPFEN I, 117. — 2) m. a) Esel AK. 2, 9, 78. Tait. H. 1256. H. an. MBu. HALĪ. 2, 125. MĀRK. P. 50, 85. — b) eine best. Gemüsepflanze, = धङ्गारवल्ली H. an. VIÇVA im ÇKDa. eine Art Rettig, = चाणक्यमूलक RĪGĀN. im ÇKDa. — c) N. pr. eines Daitja MBu.

बालेयशक (बा० + शाक) m. eine best. Gemüsepflanze, = धङ्गारवल्ली AK. 2, 4, 2, 8.

बालेश्वर (बाल + ई०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 181, b, 27 (बालेश्वर, wofür AUFRICHT jene Form vermuthet).

बालेष्ट (बाल + ईष्ट) m. Judendorn (Knaben erwünscht) RĪGĀN. im ÇKDa.

बालोक (?) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 283, a, 30.

बालोपचर (बाल + उ०) n. ärztliche Behandlung der Kinder; davon adj. ०चरणाय Verz. d. Oxf. H. 307, b, 13.

बालोपचार (बाल + उ०) m. ärztliche Behandlung der Kinder Verz. d. B. H. 278, 33.

बालोपवी (बाल + उप०) n. = बाल्यशोषवीतिक Hān. 48 (बालोपवी) gedr.; die richtige Lesart bei Wilson und im ÇKDa.)

बालवज्र adj. f. ई aus dem Balbaṅ genannten Grass verfertigt: र-ज्जु ÇAT. Ba. 14, 1, 2, 11. विवान Kīm. Ça. 28, 2, 2. निदान MBu. 13, 4537. रसना 1611. बालवज्र und बालवल्ली MBu. ed. Calc.; an der ersten Stelle

hat die ed. Bomb. gleichfalls वालज (= नृकोशज Schol.), der Schol. erwähnt aber auch die Lesart वालखज.

वालखजभारिक (von वालखज + भार) adj. eine Last Balbaga-Gras tragend u. s. w. गागा वंशादि zu P. 5,1,50.

वालखजिक adj. Balbaga-Gras tragend u. s. w. गागा वंशादि zu P. 5,1,50. — Vgl. वालखजिक.

वाल्य (von वाल) n. गागा पुरोकितादि zu P. 5,1,128. parox. oder perisp. Çat. Br. *Kindheit, Kindesalter* AK. 2,6,2,40. 3,4,30,332. H. 339. M. 5,143. MBh. 1,5176. R. 5,101,18. KUMĀRAS. 1,29. KATHĪS. 27,166. 40,38. MĀK. P. 109,24. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 20. PANĪAT. 43,1. SĀM. D. 52,5. तदिदं वचनं रासः पुनर्बाल्यमुपेयुषः (vgl. पुनर्बाल) R. 2,21,7. das Kindesalter des Mondes so v. a. die Zeit des zunehmenden Mondes KUMĀRAS. 7,35. kindisches Wesen, Unreife des Geistes, kindisches Verfahren, Thorheit, Unbesonnenheit Çat. Br. 14,6,4,1 (Gegens. पाणिउत्पत्त्य). स्वभाववाल्यं लावण्यं तारुण्ये न मनोक्र्म Spr. 863. 1966. एतेन वै बाल्यमभ्येति विद्वान् MBh. 5,1706. बाल्यान् द्रोक्षेतासा aus Unbesonnenheit 1,4987. 2,1564. 13,710. 6381. DRAUP. 5,6. N. 24,12. DAÇ. 2,56. R. 2,101,18.

वाल्यक (वाल्यक) n. AK. 3,6,2,32 offenbar fehlerhaft für वाल्यिक. In einer Note bei COLEBR. und LOIS. wird noch einer Form बाल्यव gedacht.

वाल्यपयन adj. (f. ई) von वाल्य P. 4,2,99, Vārtt. (वाल्यपयनी).

वाल्यि N. pr. eines Landes, Balkh P. 4,2,99, Vārtt. ०३ daher stammend, von Pferden R. GORR. 1,6,24. ०३ात् dass. MBh. 5,3045. 7,973. 13,1921. Ueberall रू geschrieben; vgl. वाल्यि.

वाल्यिक 1) m. pl. N. pr. eines Volkes TRĪK. 3,3,43. H. an. 3,96. fg. MED. k. 155. MBh. 6,361 (वाल्यिक VP. 191). 8,119. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 16. m. sg. ein Fürst dieses Volkes MBh. 1,2696. 5707. 7001. 2,327. 4,1243. 5,1796. 8,119. HARIV. 5013. 5494. BHĀG. P. 1,15,16. pl. VP. 478. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Pratīpa HARIV. 1819. fgg. — 3) adj. aus Balkh stammend: Pferde AK. 2,8,2,13. TRĪK. H. 1235. HALĪJ. 2,284. MBh. 1,5011. R. 1,6,21. 5,12,36. PĀRÇVANĀTHAK. 4,187 bei AUFRICHT im Ind. zum HALĪJ. — 4) n. a) Saffran AK. 2,6,2,25. TRĪK. H. 645. Sch. H. an. MED. oxyt. UééVAL. zu UNĀDIS. 4,117. — b) *Asa foetida* TRĪK. H. an. — Fast überall वाल्यिक, वा^० geschrieben. Vgl. वाल्यिक.

वाल्यिकी m. n. TRĪK. 3,5,15. 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, = वाल्यिक TRĪK. 2,1,9. 3,3,43. H. 959. an. 3,96. fg. MED. k. 155. AV. PARİÇ. in Verz. d. B. H. 92,3 v. u. MBh. 2,1080. मलं पृथिव्या वाल्यिकाः 5,1525. 6,354 (VP. 189). HARIV. 9600. R. 4,43,5. 44,13. VARĀH. BRH. S. 16,1. MĀK. P. 57,35. P. 3,4,9. Sch. WEBER, Nax. II, 392. ०देश्यः स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 24. ०भाषा MUIR, ST. II, 61. sg. ein Fürst dieses Volkes गागा पर्यादि zu P. 5,3,117 und 4,1,177, Vārtt. 2. MBh. 1,224 (S. 8). 2661. f. ई (= मात्री) eine Prinzessin der Bālīh. 4586; vgl. LIA. I, 635, N. 5. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ganamegaja MBh. 1,3745. des Pratīpa 8750. fg. 8797. 5055. fgg. VP. 457. BHĀG. P. 9,22,12. 18. Vaters der Rohiṇī, der Gemahlin des Vasudeva, HARIV. 1950. N. pr. eines Gandharva ÇABDAR. im ÇKDr. — चित्रयवाल्यिकीम् गागा रास-दत्तादि zu P. 2,2,31. — 3) adj. f. ई zum Volke der Bālīhika gehörend, daher stammend: भाषा Verz. d. Oxf. H. 181, a, 27. Pferde TRĪK. 3,3,43. H. an. MED. Verz. d. B. H. 292,1. — 4) n. a) Saffran AK. 2,6,2,25.

TRĪK. H. 645. H. an. MED. RATHAM. 134. Suçr. 2,284,6. — b) *Asa foetida* AK. 2,9,40. 3,4,1,9. TRĪK. H. 422. H. an. MED. — Fast überall वाल्यिक (वा^०) geschrieben und nicht selten mit वाल्यिक verwechselt.

वाल्यपयन s. u. वाल्यपयन.

वाल्यदेव m. N. pr. eines Autors HALL 191.

वाल्यशस्त्रिन् m. desgl. ebend. 200.

वाल्यक्य adj. von वाल्यक्य गागा उत्सादि zu P. 4,1,86.

वाल्यकल m. N. pr. eines Lehrers ĀÇV. GRHJ. 3,4,1. ÇĀKĪH. GRHJ. 4,10.

Verz. d. Oxf. H. 54, b, 20. 356, a. eines Daitja HARIV. 2288. 14290 (वाल्यकल die ält. Ausg. an beiden Stellen). VP. 147. eines Sohnes des Anu-
hrāda BHĀG. P. 6,18,15. pl. ein zu den Kauçika gezähltes Geschlecht HARIV. 1464 (वाल्यकला: die ält. Ausg.). N. einer Schule Verz. d. B. H. No. 1040. Ind. St. 1,107. fgg. 115. fg. 2,253. 4,231. ०शाखा 2,100. N. वाल्यकलोपनिषद् 1,250. Nach ÇABDĀRTHAK. bei WILSON Krieger; adj. weit, gross WILSON ohne Angabe einer Aut. — Vgl. वाल्यकलि.

वाल्यकलक adj. von den वाल्यकल herrührend: क्रम Ind. St. 1,116,2.

वाल्यकलि m. patron. N. pr. eines Lehrers (auch = वाल्यकल) VP. 277. fg. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 29. 53, a, 1.

वाल्यिक (von वाल्यिक) m. patron. PANĪAV. Br. 17,12,6.

वास KATHĪS. 45,379 wohl nur Druckfehler für वास.

वाल्यकल s. u. वाल्यकल.

वाल्य (von वाल्य) adj. vom Bock kommend: चर्मन् M. 2,41.

वाल्यपयन m. patron. von वाल्य गागा अस्यादि zu P. 4,1,110.

वाक m. = वाक Arm MED. h. 9. RĀMĀN. zu AK. 2,6,2,31. ÇABDAR. im ÇKDr. DĀMODARA bei UééVAL. zu UNĀDIS. 1,28. वाका f. dass. TRĪK. 2,6,26. H. 589. an. 2,602. AGĀJAPĀLA und DVĪRĪPAK. im ÇKDr. मुवाका इति वासवदत्तायां सुवन्धुषेयः UééVAL. a. a. O. Im Prākrit वाकाकिं ÇĀK. Ch. 83,7.

वाक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 27.

वाक m. N. pr. eines Mannes ÇATR. 14,287.

1. **वाक** m. so v. a. वाक. प्र वाक्वा (vgl. P. 7,1,39, Vārtt. 4. Sch.) पृथुपाणिः सिसर्ति RV. 2,38,2. ता वाक्वा मुचेतुना प्र यत्तमस्मा अर्चते 5,64,2. 7,62,5. n.: चत्वारि देर्वाक्वाणि Çat. Br. 3,3,4,4. 4,2,10.

2. **वाक** n. nom. abstr. von वाक गागा पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

वाक्वि m. patron. von वाक P. 4,1,96. Vop. 7,1. 2. N. pr. eines Lehrers ĀÇV. GRHJ. 3,4,4. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58,3 v. u. (वाक्वि).

वाकादुर m. als Beiw. von Fürsten neuerer Zeit so v. a. Held; = بهانور, غوراسم, Goratympe.

वाकावाक्वि adv. = वाल्यवाक्वि Arm gegen Arm, im Handgemenge Vop. 6,33.

वाक्विदिक (von वाक्विदि) adj. f. ई ausserhalb der Veda liegend, — geschehend KĪTS. Ça. 22,1,40. Schol. zu 48. — Vgl. वाक्विदिक.

वाक्की (von वाक्कि) 1) adj. oxyt. ausserhalb befindlich Vop. 7,16. P. 4,1,85. Vārtt. 5. im Veda proparox. 6. वाक्कीकमस्तु भद्रैः वाः Schol. wohl in der Fremde weilend MBh. 8,2040. Nach UééVAL. zu UNĀDIS. 4,25 = वाक्, wofür vielleicht वाक् zu lesen ist. — 2) m. pl. oxyt. Bez. der Völker im Pendschab (Gegens. प्राच्य) H. 959. Çat. Br. 1,7,2, n. P. 4,2,117. fg. 5,3,114. Schol. zu 1,1,75. 3,3,78. पञ्चानां सिन्धुषष्ठानां

नदीना ये ऽसराश्रिताः । तान्धर्मबाह्यान्पुत्रीन्बाह्यीकान्परिवर्षयेत् ॥ MBu. 8, 2080. fgg. घाट्टा नाम बाह्यीकाः 2064. f. (Etyml.) 2098. 2108. R. 2, 68, 18. VP. 189, N. 56. sg. Einer aus dem Volke der Bāh.: गौर्वाह्यीकाः Śāh. D. 14, 12. 16 (vgl. Uḍḍaval. a. a. O., der dem Worte बाह्यीक geradezu die Bed. von Ochs giebt). — 3) adj. (oxyl.) vom vorhergehenden gaṇa पल्ल्यादि zu P. 4, 2, 110. — 4) n. N. pr. eines Wassers im Lande der Bāhika MBu. 8, 2068. — 5) m. N. pr. eines Priesters Verz. d. Oxf. H. 69, b, 81.

बाहु (von बह्, बह्) NIM. 3, 8. Uḍḍaval. zu Unādis. 1, 28. 1) m. f. (das letztere nicht zu belegen) TRiK. 3, 5, 17. Siddh. K. 248, b, 5. a) Arm, in engerer Bed. Vorderarm, πρῶτον; in der Medicin die ganze obere Extremität, wie सक्थि die untere. Nāigh. 2, 4. AK. 2, 6, 2, 31. TRiK. 2, 6, 26. H. 589. HAL. 2, 367. सक्थि बौद्धा बह्वि बलं कृतम् RV. 5, 57, 6. 3, 29, 6. दधानो वस्रं बाह्वोः 4, 22, 3. प्र बाह्वं ब्रह्माक् 4, 53, 3. 6, 71, 1. 5. (कुस्त-प्रः) बह्विरिव भोगैः पर्यैति बाहुम् 6, 75, 14. साताम् ताम्बाहुभिः शाशदा-नान् 7, 98, 4. 8, 20, 11. AV. 10, 2, 5. 11, 9, 1. 13. 10, 16. VS. 11, 57. स पति-त्वा बाहुमपिशये CAT. Br. 4, 7, 2, 19. दिवं बाहुभ्यां नोदायुः 13, 5, 4, 14. बा-हुर्वा ब्रह्मिः 14, 1, 3, 6. 5, 4, 2, 15. 7, 4, 2, 36. ĀcV. GRu. 4, 2, 8. न बाहु-भ्यां नदी तरेत् 3, 9, 6. M. 4, 77. बाह्वोः प्रायणान्ते Kāṭy. Ca. 17, 4, 10. M. 1, 31. 87. 4, 175. 10, 45. पीन N. 5, 5. SuCh. 1, 125, 12. 345, 8. 349, 3. RAGH. 2, 32. बाह्व उग्रम्य Çik. 7, 7. 29. Vid. 214. 263. यदि चैतस्य वीरस्य बा-ह्वोर्नायकमत्तरम् । प्रविशामि so v. a. von ihm umarmt werde N. 21, 10. °भङ्गि Dhūrtas. 87, 16. तत्रियस्याग्निगीषस्य धिबाह्व धिक्त्र यौवनम् Ka-rtās. 42, 80. (लक्ष्मणः) रामस्य दक्षिणो बाहुः lieb —, unentbehrlich wie der rechte Arm R. 3, 38, 13. अज्ञानबाहु adj. dessen Arme bis an die Knie reichen MBu. 7, 2244. R. GORR. 1, 1, 14. युगव्यापत° adj. RAGH. 3, 24. मक्ता° adj. N. 2, 11. 4, 30. 12, 8. 14, 11. R. 1, 1, 11. रुस्वबाहु adj. f. Mān. P. 69, 30. P. 4, 1, 67. Ist das f. des adj. comp. ein N. pr., so geht dieses auf ऊ aus, ebend. — b) beim Thier Vorderfuss; besonders, nach den Comm., der obere Theil desselben. Bei der Regelmässigkeit der Auf-einanderfolge von अंसो, दोषणी, बाह्व dürfte es jedoch richtiger sein in Uebereinstimmung mit der Bedeutung des Wortes beim menschli-Arm den untern Theil des Vorderfusses zu verstehen und दोषन् die an-dere Bed. beizulegen. AV. 9, 7, 7. 10, 9, 19. AIT. Br. 2, 6, 7, 1. RV. 10, 102, 4. ĀcV. GRu. 1, 11, 4. 4, 2, 8. CAT. Br. 13, 2, 2, 3. — c) Arm des Bo-gens (nach dem Schol. zu Kāṭy. Ca. 15, 5, 18) CAT. Br. 5, 3, 5, 28. — d) Arm der Wagendeichsel: कूर्वरबाह्व GORR. 3, 4, 26. — e) Pfosten der Thür: s. द्वार°. — f) Kathete Sūryas. 10, 8. 10. बाहुप्रतिबाह्व die ge-geüberstehenden Seiten einer Figur Colebr. Alg. 295. बाहुफल the re-sult from the base-sine Sūryas. 2, 41. 46. the sine of an arc of a circle of position contained between the Sun and the Prime Vertical SiddhāntaÇi. 287, N. — g) der Schatten eines Sonnenseigers Sūryas. 3, 24. 40. — h) sg. und du. das Sternbild Ārdrā Ind. St. 3, 468. Weber, Nax. II, 300. 370. 376. 387. — 2) m. N. pr. P. 4, 1, 96. Vop. 7, 1. eines Daitja MBu. 12, 5263. eines Fürsten 5, 85. durch ungesetzliches Verfahren schändet er sein Geschlecht: बाहुः सुन्दरवंशानाम् (कलिरज्ञायत) 2781. ein Sohn Vṛka's Hariv. 760. fgg. VP. 373. ein Sohn Vāgr's 440. — Vgl. उय°, उद्बाहु, उर्ध्व°, न°, पृश्नि°, प्र°, प्रति°, भद्रबाह्व, मक्ता°, वस्र°, शिति°.

सक्थि°, मु°, स्थूलबाह्व.

बाहुक् s. प्र°.

बाहुक (von बाहु) 1) am Ende eines adj. comp.: रुस्व° kurzarmig N. 18, 6. 22, 1. — 2) oxyt. adj. gaṇa मृष्यादि und वराहादि zu P. 4, 2, 80. dienstbar, abhängig Çabdāthak. bei Wilson. — 3) proparox. adj. f. घा (mit den Armen) schwimmend P. 4, 4, 7, Sch. — 4) adj. zwerghaft Brig. P. 4, 14, 48. Diese Bed. hat sich wohl aus 6, c. entwickelt. — 5) m. Affe Çabdāthak. bei Wilson. — 6) N. pr. a) eines Nāga MBu. 1, 2154. — b) eines Fürsten MBu. 3, 10277. eines Sohnes des Vṛka, also = बाहु VP. 373. Brig. P. 9, 8, 2. — c) der Name, den Nala nach seiner Verwandlung durch den Schlangendämon Karkoṭaka als Wagenlen-ker Rūparṇa's annahm, TRiK. 2, 8, 9. N. 14, 20. 15, 2. 18, 5. — 7) f. घा N. pr. eines Flusses Çabdāthak. bei Wilson. — In Med. k. 128 wer-den dem Worte बाहुक dieselben Bedeutungen zugetheilt, welche an-dere Autt. बह्वक geben. Vgl. प्र°.

बाहुकर (बाहु + 1. कर) adj. mit den Armen arbeitend P. 3, 2, 21. — Vgl. बह्वकर.

बाहुकीट adj. von बह्वकीट gaṇa पल्ल्यादि zu P. 4, 2, 110.

बाहुकुञ्ज s. u. बाहुकुण्ठ.

बाहुकुण्ठ (बाहु + कु°) adj. lahm an den Armen TRiK. 2, 6, 18. बाहु-कुञ्ज Wilson nach ders. Autt.

बाहुकुन्ध (बाहु + कु°) m. Flügel Çabda. im ÇKDr.

बाहुकुलेपक m. patron. von बह्वकुल P. 4, 1, 140, Sch.

बाहुनद (बाहु + नद्) adj. Vorderbeine eines Thiers, also schlechte Stücke vorlegend, zur Bez. eines kargen Opferers RV. 10, 27, 6.

बाहुगर्त adj. von बह्वगर्त P. 4, 2, 187, Sch.

बाहुगुण्य (von बह्वगुण) n. das Darbieten von grossen Vortheilen M. 7, 71.

बाहुचाप (बाहु + चाप) m. Faden, das Maass der ausgestreckten Arme H. c. 123.

बाहुच्युत adj.: इन्द्रो मा मरुत्वान्प्राच्या दिशः पातु बाहुच्युता पृथिवी यामिवोपरि AV. 18, 3, 25. Wahrscheinlich fehlerhaft; vielleicht für बाहुता.

बाहुच्युत (बाहु + च्युत) adj. vom Arm oder von der Hand gefallen, abgeträufelt RV. 10, 17, 12. TBa. 3, 7, 28, 1 (verdorbene Stelle).

बाहुज्ज m. 1) ein Kshatrija (der aus Brahman's Armen Entstan-dene) AK. 2, 8, 1, 1. H. an. 3, 147. Med. g. 27. — 2) Papagei. — 3) wild wachsender Sesam H. an. Med.

बाहुजन्य (von बह्व + जन) 1) adj. unter vielen Menschen verbreitet BuRN. Intr. 142. — 2) Volksmenge Vjutr. 149 (बहुजन्य).

बाहुजुत (बाहु + जुत) adj. stink mit den Armen RV. 5, 58, 4.

बाहुज्या (बाहु + 3. ज्या) f. Sinus Sūryas. 2, 30. 5, 7.

बाहुता (von बाहु) adv. auf den Armen, in ulnis: ये बाहुतैव पिप्रति पाप्ति मय्ये रिषः RV. 1, 41, 2. ता बाहुता न दंसेना रथयतः मार्के सूर्यस्य रुष्मिभिः wie in Armen getragen 8, 90, 2. — Vgl. 2. देवता, पुरुषता, वसुता.

बाहुत्राण (बाहु + त्राण) n. Armschiene H. 769.

बाहुदण्ड s. u. दण्ड 1. am Ende.

बाहुदत्तक adj. Bez. eines von Indra (vgl. u. बाहुदत्तिन्) verkürzten

Lehrbuchs der Gerechtigkeitspflege MBh. 12, 2204.

बाहुदत्तिन् m. Bein. Indra's Bhūripa. im ÇKDn. बाहुदत्तिपुत्र Indra's Sohn als Verfasser eines Tantra (vgl. बाहुदत्तक) Daçak. 186, 12. — Vgl. बहृदत्तिन्.

बाहुदत्तेय m. = बाहुदत्तिन् Taik. 1, 1, 57. H. 172.

बाहुदा (बाहु + दा, f. zu 1. द) f. 1) Bein. der Sujaçā, einer Gemahlin des Parikshit, MBh. 1, 3795. — 2) N. pr. eines Flusses AK. 1, 2, 2, 32. H. 1086. MBh. 3, 8045. 8323. 6, 337 (VP. 181). 12, 669. 13, 1408. 4887. Hariv. 710 (Prasenajit's Gemahlin Gauri in diesen Fluss verwandelt). R. 4, 41, 13. Mān. P. 57, 17. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. LIA. I, Anh. XL.

बाहुपाश (बाहु + पाश) m. Verschränkung der Arme, eine best. Stellung bei Kämpfern MBh. 2, 903.

1. बाहुबल (बाहु + बल) n. die Kraft —, die Wucht der Arme: राष्ट्रं बाहुबलान्निभम् M. 9, 255. MBh. 1, 5578. fg. 5, 4538. यत्तु बाहुबलं नाम कनिष्ठं बलमुच्यते Spr. 4612.

2. बाहुबल (wie oben) 1) adj. Kräfte in den Armen habend. — 2) m. N. pr. eines Fürsten Kathās. 43, 21.

बाहुबलि m. N. pr. eines Berges Çatr. 1, 356. — Wohl von बहुबल.

बाहुबलिन् (बाहु + बा०) adj. armstark P. 5, 2, 135. Vārtt. 1. रून्-यौ बाहुबली भावुकः TBh. 3, 8, 22, 3. Çat. Br. 13, 2, 2, 5. MBh. 3, 2023. 13858. — Vgl. ऊर्ध्वबलिन् unter ऊर्ध्व.

बाहुबाण m. patron. des Fürsten Hammitra Verz. d. Oxf. H. 122, b, N. 3. Varianten: बाहुवान् und चाहुबाण.

बाहुबाध (बाहु + बाध) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 362 (VP. 192). Wilson führt die Varianten बाहुबाध्य und बहुरद an.

बाहुभाष्य (von बहुभाषिन्) n. Geschwätzigkeit gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. — Vgl. बहुभाष्य.

बाहुभूषा (बाहु + भू०) f. Armschmuck, ein Schmuck auf dem Oberarm H. 662.

बाहुभेदिन् (बाहु + भे०) adj. den Arm spaltend; m. Bein. Vishnu's Bhūripa. im ÇKDn.

बाहुर्मत् (von बाहु) 1) adj. mit kräftigen Armen versehen: Indra AV. 1, 7, 4. 13, 1, 30. — 2) f. ०मती N. pr. eines Flusses R. 4, 41, 13.

बाहुमात्रं (बाहु + मात्र) adj. f. ई armslang TS. 6, 2, 14, 1. Kāty. Çr. 1, 3, 37. 2, 8, 1. 17, 4, 12. Kauç. 47. Çāṅkh. Çr. 17, 1, 10.

बाहुमित्रायण m. patron. von बहुमित्र Saṅkh. K. 184, a, 2.

बाहुमूल (बाहु + मूल) n. Armwurzel, Achsel Nir. 2, 2. AK. 2, 6, 2, 30. Halā. 2, 370. ०विभूषा 402.

बाहुयुद्ध (बाहु + युद्ध) n. ein Kampf mit den Armen, Faustkampf AK. 2, 8, 2, 75. MBh. 3, 11503. 4, 348. Kathās. 3, 46. 10, 15. 30. 25. 28, 119. 30, 15.

बाहुयोध (बाहु + योध) m. Ringer, Faustkämpfer Hariv. 4705.

बाहुयोधिन् (बाहु + यो०) m. dass. Hariv. 4709.

बाहुवृष्य adj. von बहु - वृष्य Siddh. K. zu P. 4, 2, 106. Als n. auch nom. abstr. von बहुवृष्य.

बाहुल 1) proparox. adj. von बहुल gaṇa सैकलादि zu P. 4, 2, 75. — 2) m. (von बहुला die Plejaden) der Monat Kārttika AK. 1, 1, 3, 18. H. 155. — 3) m. Feuer (vgl. बहुल) Çandrar. im ÇKDn. — 4) m. N. pr.

eines Fürsten VP. 386, N. 19. eines Sohnes des Çākjamuni Taik. 1, 1, 12. — 5) n. oxyt. nom. abstr. von बहुल gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. — 6) n. (von बाहु) Armschiene H. 769. — 7) N. pr. einer Oertlichkeit in Dakṣiṇāpatha Verz. d. Oxf. H. 338, b, 37.

बाहुलक (von बहुल) n. Vielfältigkeit gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133. क्वचित्प्रवृत्तिः क्वचिदप्रवृत्तिः क्वचिद्विभाषा क्वचिदन्यदेव । विधेर्विधानं बहुधा समीक्ष्य चतुर्विधं बाहुलकं वदति || Kār. zu P. 2, 1, 32. Pat. bei Gold. Mān. 161, a. बाहुलकात् so v. a. in Folge der Unbestimmtheit, — des Gewährens eines grossen Spielraums (einer Regel) Uśāval. zu Uśādis. 1, 36. 37 u. s. w. fälschlich बहुलकात् zu 2, 4. — Vgl. उद्बाहुलक.

बाहुलयीव (बा०? + यीव) m. Pfau H. 5. 188.

बाहुलता (बाहु + ल०) f. der als Ranke gedachte Arm Riāa-Tar. 3, 27. दपिताबाहुलतानुबद्धा Spr. 3894. बाहुलतात्तर der Zwischenraum zwischen den Armranken, Brustkasten, Brustbein 3451.

बाहुलतिका f. demin. von बाहुलता Spr. 3053.

बाहुलि (patron. von बहुल) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBh. 13, 252.

बाहुलेय (von बहुला die Plejaden) m. metron. Kārttikeya's AK. 1, 1, 4, 35. Halā. 1, 19. H. 208, Sch.

बाहुल्य (von बहुल) n. 1) reichliches Vorhandensein, Vielheit, Menge P. 2, 4, 22. MBh. 12, 3231. Hariv. 6102. Suçr. 1, 153, 18. 258, 18. 321, 1. 2, 304, 1. 348, 21. Ragh. 12, 88. Riāa-Tar. 4, 182. 5, 56. Çāṅk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 248. पाषाणैर्दृढाङ्गुल्य भविष्यति Verz. d. Oxf. H. 68, b, 38. 266. a, 20. Schol. zu Kumāras. 6, 46. zu Ġaim. 1, 11. — 2) der gewöhnliche Hergang der Dinge Hariv. 6458. दङ्गुलं gewöhnlich zwei Aṅguli messend Suçr. 2, 303, 3. बाहुल्यात् meistentheils, gewöhnlich Çāṅp. 44. ०त्येन dass. Çāṅk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 10. fg. Schol. zu P. 4, 3, 29. ०त्यम् (!) dass. Suçr. 1, 270, 12. बाहुल्यात् aller Wahrscheinlichkeit nach Hit. 21, 13. 29, 20.

बाहुवर्तक adj. von बहुवर्त P. 4, 2, 126, Sch.

बाहुवार s. बहुवार.

बाहुविह m. patron. von बहु - विह (?) Pravarāḍhu. in Verz. d. B. H. 57, 3 v. u.

बाहुवीर्य (बाहु + वीर्य) n. Stärke des Arms AV. 5, 21, 10. तत्रियो बाहुवीर्येण तरेदपदमात्मनः M. 11, 34. Hariv. 3651. Kathās. 27, 139.

बाहुवृक्त (बाहु + वृक्त) m. N. pr. eines Mannes RV. 5, 44, 12. aus Atri's Geschlecht und Liedverfasser von RV. 5, 71. 72.

बाहुव्यायाम (बाहु + व्या०) m. Anstrengung der Arme, Gymnastik Vjutr. 120.

बाहुशर्धिन् (बाहु + श०) adj. auf seine Arme trotzend: Indra RV. 10, 103, 3.

बाहुशाल (von बहुशाल) adj. aus Tithymalus antiquorum Moonch. bereitet: ०गुट Pillen, welche gegen Hämorrhoiden u. A. gebraucht werden, Çāṅg. Saṅh. 2, 7, 2.

बाहुशालिन् (बाहु + शा०) 1) adj. mit kräftigen Armen versehen MBh. 1, 2288. Hariv. 4516. Vid. 42. Çiva MBh. 14, 203. वाचालः कलकी स्त्री-वरपाकृद्बाहुशालिनाम् Kathās. 40, 34. — 2) m. N. pr. eines Dānava Kathās. 47, 18. eines Kriegers 10, 19. 65. eines Fürsten MBh. 1, 6983.

बाहुशिखर (बाहु + शि०) Achsel Vjutr. 99.

बाहुभृत्य (von बहूभृत्य) n. *Gelehrsamkeit* MBh. 12, 6214.

बाहुसंभव (बाहु + सं) m. *ein Krieger (aus Brahman's Armen entstanden)* H. 863.

बाहुसकलभृत् (बाहु - सं + भृत्) adj. *tausend Arme habend*; m. Bein. des Arguna Kārtavirja Tārk. 2, 8, 9.

बाहूत्तेयम् (बाहु + उ, absolut. von तिप् mit उद्) adv. *unter Hinderhebungen* Çāk. 126.

बाह्वर्वाक्वि (von बाहु + बाहु) adv. *Arm gegen Arm, in Handgemenge* Vop. 6, 33. — Vgl. बाह्वर्वाक्वि.

बाह्येयम् adj. f. *यिका* viell. zu den Bāhika in Beziehung stehend, bei ihnen gebräuchlich: गायः MBh. 8, 2049. Der Schol. in der Bomb. Ausg.: वक्ता वृषभः तस्येदं वधपर्वं वाक् तत्रोचिताः बाह्येयिकाः.

बाह्य (von बाह्यम्) 1) adj. (masc. pl. बाह्ये nach der pronom. Declin. Çat. Br. 6, 6, 2, 16. 7, 1, 2, 16). f. *आ* aussen befindlich, draussen (vor der Stadt, vor dem Dorfe, vor dem Hause) gelegen u. s. w., der äussere P. 4, 1, 85, Vārt. 4. P. 4, 3, 60. Kār. 3. Vop. 7, 16. AK. 3, 5, 17. पदं तर् तद्वाह्यम् AV. 2, 30, 4. VS. 23, 2 (बाह्य godr.). Çat. Br. 14, 7, 2, 21. 6, 6, 2, 16. 7, 1, 2, 16. 2, 2, 30. 3, 2, 42. अन्तराणि कस्थीनि बाह्यानि मांसानि 9, 2, 2, 46. 13, 4, 2, 9. Kītj. Çr. 26, 7, 18. न बाह्यजतं देवाः प्रतिगृह्णति Çāṅkh. Gṛh. 1, 10. KAUC. 69. 76. P. 3, 1, 119. तच् Suçr. 1, 160, 5. बाह्यो पुरा-दार्गवकर्मशालाम् MBh. 1, 7179. बाह्यं (कामस्थानाद्वर्जितम्) वलि-मकल्पयत् R. 2, 23, 27. उपवनं KUMĀR. 6, 46. H. 1112. MEGH. 7. VII. 37. KATHĀS. 12, 149. 27, 152. 189. पुर्यास्तु बाह्योपवने BṛĀG. P. 4, 23, 17. 5, 17, 1, 20, 2. *अ*क्त RĪG-TAR. 3, 174. अदणोर्वाह्यान्तावपि H. 879. भि-नुकान् u. s. w. बाह्यान्कुर्यात् so v. a. *hinausweisen* MBh. 12, 2646. चराः *ausser dem Lande umherziehende Späher* HARIV. 10316. बाह्याभ्यन्तर (पुरुष) MUND. Up. 2, 1, 2. लिङ्गानि M. 8, 25. बाह्याभ्यन्तरा रोगाः Suçr. 1, 170, 18. इव्य MBh. 14, 331. fg. विषयाः RAGH. 8, 88. बाह्यार्थ MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 20. fg. बाह्यायतन BURN. Intr. 501. *अ*प्रत्यक्ष P. 4, 1, 9, Sch. *अ*वस्तुपु KUMĀR. 6, 63. *अ*स्पर्श MĀRK. P. 16, 5. BHAG. 3, 21. स्पर्शान्कवा वक्त्रिवाह्यान् 27. KATHĀS. 17, 121. बाह्यतिर्विक्रमो बाह्यः BṛĀG. P. 4, 29, 20. सर्वेन्द्रियबाह्यवर्तन 6, 16, 33. SĀṆKHYA. 27. 33. 50. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 24. SĀN. D. 23, 9. नारीणां शुचिबाह्यानाम् *deren Aeusseres rein ist* Spr. 3763. अर्थ *die ausserhalb des Lautcomplexes liegende Bedeutung* im Gegensatz zu शब्दस्वरूप *das Wort selbst mit seinen eigenthümlichen Lauten* P. 1, 1, 68, Sch. *अ* *der innere* RAGH. 14, 50. बाह्यरत wohl *eine Befriedigung der Geschlechtslust ausserhalb der vulva*: काचिद्वा-ह्यरताभिज्ञा काचिद्बाह्यतरप्रिया KATHĀS. 47, 114. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 48. बाह्यसंभोग 218, b, 21. उर्ध्वमानं किलोन्मानं परिमाणं तु सर्वतः । बा-यामस्तु प्रमाणं स्यात्संख्या बाह्या तु सर्वतः ॥ wohl *etwas Anderes als alles Vorhergehendes* Kār. zu P. 5, 1, 19. *अ*तद्धित so v. a. *ein neu hinzu- tretendes Taddhita-Suffix* 7, 3, 29, Sch. बाह्य wird häufig mit seiner Ergänzung compon.: नगरं *ausserhalb der Stadt gelegen* Kīc. zu P. 1, 1, 36. Vop. 26, 20. VII. 158. KATHĀS. 21, 71. 25, 86. चानुराग्रम्यं, श्रुतिं (नर) MBh. 13, 1645. या वेदवाह्याः स्मृतयः so v. a. *nicht auf dem Veda beruhend, von ihm abweichend, mit ihm in Widerspruch stehend* M. 12, 95. न त्वेष व्याकोर्यमवाह्यम् DRAUP. 7, 18. धर्मं (वाहीकाः) MBh. 8, 2030. उपमानं *ausserhalb aller Vergleichung liegend* KUMĀR. 1, 36.

तव बाह्यैः तव बाह्यं कुतस्तेषां मासाशनम् PANĀT. 60, 7. युक्तायुक्तविचार-बाह्यमनस् so v. a. *fremd RĪG-TAR. 6, 208. बाह्यं so v. a. nicht zur Fa- milie, nicht zum Lande u. s. w. gehörig, fremd*: यस्य मत्सं न जानन्ति बा-ह्याभ्याभ्यन्तराश्च MBh. 5, 1412. 3, 14937. 14939. 12, 4782. 13, 4784. KĀM. NITIS. 7, 46. MĀKĀN. 89, 19. Spr. 1061. *so v. a. aus der Kaste —, aus der Gesellschaft gestossen* M. 10, 28. fg. 39. 62. MBh. 13, 827. 2570. fg. 2577. fg. comparat. in dieser Red. M. 10, 30. fg. (MBh. 13, 2579). बा-ह्ये draussen, ausserhalb R. GORR. 2, 1, 39. तस्मिन् (नगरे) *अ*सौ बाह्ये त-स्थौ KATHĀS. 37, 187. विदिशानगरबाह्ये 33, 106. अवसितः सुखदुःखबाह्ये BṛĀG. P. 3, 28, 36. बाह्यम् dass.: समतपश्चाद्वाह्यम् MBh. 7, 2725. 6277 (vgl. 6267). बाह्येन dass. Çat. Br. 3, 8, 2, 20. 7, 3, 2, 4. 11, 1, 2, 11. KAUC. 24. MBh. 7, 5337. बाह्यात् *von draussen* PANĀT. 193, 14. Am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen draussen RĪG-TAR. 4, 63. बाह्यवा-सिन् *ausserhalb des Dorfes wohnend* (चण्डाल) MBh. 13, 2572. बाह्यातः परिपश्यताम् *von aussen und von innen betrachtend* PRAB. 71, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* SĀṆK. K. 183, b, 10. N. pr. eines Volkes, v. l. für बोध VP. 183, N. 4. — 3) f. *आ* (sc. तच्) *Aussenrinde* Çat. Br. 3, 7, 2, 8. — Vgl. अ.

बाह्यकरण (बाह्य + क) n. *ein äusseres Sinnesorgan* (Gegens. अन्तः-करण) MĀRK. P. 76, 16. ÇĀṆK. zu BṛĀ. ĀR. Up. S. 285. SĀN. 78, 8. सबा-ह्यातःकरणो ममात्तरात्मा प्रसीदति Çāk. 98, 21.

बाह्यकर्ण (बा + कर्ण) m. N. pr. eines Nāga MBh. 1, 1554 (वा-ह्य° ed. Calc.).

बाह्यकुण्ड (बा + कु) m. desgl. MBh. 3, 3626 (बाह्य° ed. Calc.).

बाह्यतम् (von बाह्य) adv. praep. (mit dem gen. oder ablat.) *draussen, ausserhalb* VS. 40, 5. TBh. 3, 3, 2, 5. Çat. Br. 1, 3, 2, 7. 6, 5, 2, 7. 11, 4, 2, 10. KAUC. 53. 71. 75. बाह्यतः स्त्री बलिं हरति PĀR. Gṛh. 1, 12. GORR. 1, 4, 5. RV. PRĀT. 16, 39. N. 9, 7. MBh. 14, 565. HARIV. 3931. 10319. LĪNGA-P. bei MUIR, ST. IV, 36. PANĀT. 255, 24. तदन्तरस्य सर्वस्य तद् सर्वस्यास्य बाह्यतः IÇOP. 8. पुरः BṛĀG. P. 4, 6, 24.

बाह्यता (wie oben) f. *das Ausserhalbsein, das Abweichen von* (abl.): सत्पथाद्बाह्यतां गतः HARIV. 3106. श्रुतिं RĪG-TAR. 6, 276.

बाह्यतानर (बाह्यतम् + नर) m. pl. Bez. eines Volkes (*die Männer draussen*) MĀRK. P. 57, 39.

बाह्यत्व n. = बाह्यता. वेद° MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 25.

बाह्यायाम् (बाह्य + आ) m. *eine best. Nervenkrankheit* WISN 253. Suçr. 1, 234, 3. ÇĀṆK. SĀṆH. 1, 7, 70.

बाह्यालय (बाह्य + आ) m. *der Aufenthaltsort der Verstorbenen d. i. das Land der Bāhika* MBh. 8, 2085. बाह्यनयादते (Schol.: बाह्यीकनी-तिं विना) ed. Bomb. st. बाह्यालयादते der ed. Calc.

बाह्यक, बाह्यि, बाह्यिक und बाह्यीक s. u. वात्सुक u. s. w.

बाह्यङ्ग (बाहु + अङ्ग) m. *Armabiegung*, ἀγκών: उपाङ्गिर्बाह्यङ्गिर्वि-ध्यामित्रान् AV. 11, 9, 12.

बाह्यङ्ग्य n. *die heilige Ueberlieferung der Bāhika, der R̥gveda* P. 4, 3, 129. ÇĀṆK. Çr. 1, 1, 15. बाह्यङ्ग्य, आध्वर्यव, सामवेद, आध्वर्यव DUNEA zu Nir. 1, 20 bei MUIR, ST. II, 176.

बाह्यज्ञम् (बाहु + ज्ञ) 1) n. *Kraft der Arme* RV. 8, 82, 2. — 2) adj. *armkräftig* RV. 8, 20, 6. 10, 111, 6. von Rossen (nach Śā.) 1, 135, 9.

बिद् (auch बिद्), वैति Jmd anfahren, schmähen (आक्रोशे) Dhātup. 9, 30.

बिदक m. f. n. = पिदक Beule COLBR. und LOIS. zu AK. 2, 3, 2, 4.

बिठ n. = अक्षरित Nir. 6, 30 bei der Erkl. von शिरिम्बिठ.

बिड् (विड् geschr.), वैति = बिद् Dhātup. 9, 30, v. 1.

बिद्, बिन्द, बिन्दति = बिद् spalten Dhātup. 3, 27.

बिदल (von बिद्) n. AK. 3, 6, 2, 32. 1) n. Abspalt, Span, Schnitzel (besonders das durch Spaltung in der Mitte entstandene): वैश° Suçr. 2, 158, 7. लता° 1, 63, 14. बिदलचूर्णाद्यपि कार्यम् Çāk. zu Bṛh. Ān. Up. 8. 37. gespaltenes Bambusrohr Jñā. 1, 182. Mārk. P. 35, 5. शिफाबिदलर-
ज्वाद्यैर्विदध्यात्पतिर्दम् M. 9, 230. eine gespaltene Erbse Suçr. 2, 309, 7. मत्स्यमुद्गबिदलप्राय Dhātup. 79, 15. बिदलमर्धबिदलमिव Çāk. zu Bṛh. Ān. Up. 8. 139. बिदलार्थ 140. Vgl. मसूर°. Bṛh. zu AK. giebt nach ÇKDr. dem n. noch folgende Bedd.: Goldblättchen u. s. w. (स्वर्णादि-
वपवः), ein aus Rohr u. s. w. gemachter Korb (वशादिकृतपात्रविशेष),
Paste aus Granaten (दाडिमकल्का). — 2) m. Backwerk, Kuchen (पिष्टक)
Çabdār. im ÇKDr. — 3) m. Bauhinia variegata (vgl. कुदाल, कोविदार)
Çabdār. im ÇKDr. — 4) f. झा Ipomoea Turpethum R. Br. (त्रिवृत्) Rā-
śan. im ÇKDr. — Ueberall mit व् geschrieben, so dass die Zurückfüh-
rung auf दल् mit वि als ganz natürlich erscheint, um so mehr, da दल्
dieselbe Grundbedeutung hat. Zur Schreibart mit व् und zur Zurück-
führung des Wortes auf बिद् = बिद् haben uns nur बिदलकारी und
बिदलसंस्कृत vermocht. — Vgl. वैदल.

बिदलसंस्कृत (वि° + का° von 1. कार) f. Schlitzerin von Flechtreis
VS. 30, 8.

बिदलसंस्कृत (वि° + सं°) adj. aus Hülften zusammengesetzt: °त इव
वै पुरुषः Art. Bṛ. 4, 22.

बिदलीकृत (von बिदल + 1. कर्) adj. gespalten, zerspalten: ते गजाः
— नाहं विदलीकृतः °कृताः MBh. 7, 1134, 8, 5020. तेस्तु पूर्वमप्यं सेतुः शतधा
°कृतः 10, 193. Hariv. 2689. 4310. R. Gorr. 1, 48, 2. R. 6, 28, 22. द्वि° in
zwei Theile gespalten Hariv. 4319. — Ueberall mit व् geschrieben.

बिन्द s. बिद्.

बिन्दवि (von बिन्दु) N. einer Oertlichkeit gaṇa गहादि zu P. 4, 2,
138. — Vgl. वैन्दवि.

बिन्दवीप 1) adj. von बिन्दवि gaṇa गहादि zu P. 4, 2, 138. — 2) m.
ein Fürst der Bindu gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116. — Vgl. वैन्दवीप.

बिन्दु (von बिद्, बिन्द = बिद्) m. Nir. 2, 1. Uśval. zu Uṇādis. 1, 11
(parox.) 1) (ein abgelöstes Theilchen) Tropfen (AK. 1, 2, 2, 6. Trik. 3, 3,
209. H. 1089. an. 2, 234. Mṛd. d. 10. fg. Halā. 3, 55); Kügelchen, Punkt,
Tüpfel: ऊर्ध्वं बिन्दुहृदयरद्वयं ककुदादधि AV. 10, 10, 19. किरणयप
9, 1, 21. 19, 30, 5. फेनमस्यति वज्रलोच्यं बिन्दून् 12, 3, 29. पट्टिन्दूनां भू-
तेषु TS. 8, 6, 2, 5. Kauç. 13. 46. घ्राण्य° Āpast. beim Schol. zu Kāṭh. Çr.
3, 7, 13. Suçr. 1, 317, 12. M. 5, 142. R. 2, 74, 14. विस्तीर्य° यशो लोके तै-
लबिन्दुरिवाम्भसि M. 7, 34. संतिप्यते यशो लोके घृतबिन्दुरिवाम्भसि 34.
अम्भो° Mṛd. 22. वर्षाय° 36. काम° die geliebten Tropfen (des Feuers so
v. a. Oeltropfen) Bṛāg. P. 7, 11, 34. अखिन्दून्मुञ्चते नयनाब्जयोः 1, 14,
23. वाण्य° R. 2, 79, 16. Çāk. 184. जलबिन्दुलोलचपल (मानुष्य) Spr. 217.
पान्यमुबिन्दूनि (neutr.) MBh. 7, 2113. रुक्मबिन्दुविचित्राभ्यां चर्मभ्याम्
R. 2, 100, 21 (108, 21 Gorr.). कनक° R. Gorr. 2, 96, 16. रजत° 3, 40, 36.

घृतबिन्दुपुण्ड्र Verz. d. Oxf. H. 280, b, 5. Sūtras. 3, 8, 6, 2. 7. 10. 14. 16. 17.
10, 10. 11. 13. = ध्रुवमध्यं d. l. in der Mitte der Augenbrauen aufgetra-
gene farbige Tüpfel Mṛd. das Zeichen des Anusvara (Vor. 1, 17), das in
der Mystik eine grosse Rolle spielt und mit Çiva in Verbindung ge-
bracht wird, Ind. St. 2, 1. fg. 55. MBh. 13, 1241. Bṛāg. P. 7, 13, 53. Verz.
d. Oxf. H. 104, b, 9. fg. 235, a, 35. Kathā. 46, 116; vgl. नादबिन्दूपनि-
षद्. das Zeichen der Null Spr. 3828. R. Gorr. I, cxxxi. ein Punkt, wel-
chen Schreiber über ein ausgestrichenes Wort setzen, um anzuzeigen,
dass es gelten solle, Nāish. 1, 21; vgl. कुण्डलना. ein in Punkten appli-
cirtes Canterium Suçr. 1, 36, 10. Nach H. an. und Mṛd. eine in Form
eines Punktes hervortretende Lippenverwundung (durch den Biss eines
Verliebten). — 2) Tropfen als Maass Uśval. a. a. O. — 3) in der Dra-
matik ein scheinbar unbedeutender Zwischenfall, der wie ein Oeltropfen
im Wasser einen grossen Umfang gewinnt, Daçar. 1, 16. 17. 28. अवात-
रार्थविच्छेदे बिन्दुरच्छेदलक्षणम् Prātāpar. 20, b, 9. = रूपकार्यप्रकृति (so
liest ÇKDr. st. रूपकार्यप्रकृति der gedr. Ausg.) Mṛd. — 4) N. pr. eines
Mannes gaṇa गोपवनादि zu P. 2, 4, 67. gaṇa विदादि zu 4, 1, 104. eines
Āṅgirasa, Liedverfassers von RV. 8, 83. 9, 30. Verfassers einer Rāsa-
paddhati Verz. d. B. H. No. 970. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa
दामन्यादि zu P. 5, 3, 116. — Vgl. कुशबिन्दु, कुसुम्बिन्दु (u. कुसुम्बिन्द),
तृणबिन्दु, द्विविन्दु, शण°, वैन्दव, वैन्दवि.

बिन्दुक (von बिन्दु) m. Tropfen: शोणित° R. 4, 9, 83.

बिन्दुकित (von बिन्दुक) adj. mit Tropfen überzogen: वदनं धर्मदैकै-
र्विन्दुकितम् Schol. zu Çāk. 29.

बिन्दुघृत (वि° + घृत) n. Bez. einer bestimmten Mischung, welche in
kleinen Theilen genommen wird, Çāṇo. Sāh. 2, 9, 11.

बिन्दुचित (वि° + चित) m. ein best. Thier, = रोक्षि Nibh. Pa.

बिन्दुचित्रक (वि° + चि°) m. die getüpfelte Antilope Çabdār. im ÇKDr.

बिन्दुजाल (वि° + जाल) n. ein Netz von Tüpfeln (auf der Haut eines
Elephanten) Trik. 3, 3, 299. H. 1229. °क n. dass. AK. 2, 8, 2, 7. Halā. 2, 64

बिन्दुतल (वि° + त°) m. Würfel (अत) Hā. 171. Schachbrett (शारि-
फलक) und eine Art Vierschach (चतुरङ्गक: ÇKDr. तुरङ्गक, als wenn च
copula wäre), n. H. an. 4, 273. m. Mṛd. r. 289.

बिन्दुतीर्थ (वि° + ती°) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d.
Oxf. H. 71, a, 25. N. 1. — Vgl. बिन्दुमरम्.

बिन्दुदेव (वि° + देव) m. Mṛd. n. 1 = ॥; nach ÇKDr. (u. ॥): eine
buddhistische Gottheit; nach Wilson ein Bein. Çiva's (vgl. MBh. 13,
1241 und u. बिन्दु 1, gegen das Ende).

बिन्दुनाथ (वि° + नाथ) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā
Verz. d. Oxf. H. 234, a, 2 (Verz. d. B. H. 196, 10. Halā. 16).

बिन्दुपत्र (वि° + प°) m. eine Art Birke (भूर्ज, भूर्जपत्र) Rātnam. im
ÇKDr. Nibh. Pa.

बिन्दुपत्रक (wie oben) eine als Gemüse gebrauchte Amaranthusart
Nibh. Pa.

बिन्दुफल (वि° + फल) n. Perle Nibh. Pa.

बिन्दुमत् (von बिन्दु) 1) adj. tropfig, in Klümpchen geballt Art. Bṛ. 5,
26. Kāṭh. Çr. 25, 2, 3. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Marīki von der
Bindumati Bṛāg. P. 5, 13, 13. — 3) f. °मती a) Bez. einer Art von

Versen Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25. — b) Titel einer Schrift Sāh. D. 208, 15. — c) N. pr. der Gattin Marīkī's und Mutter des Bindumant Bhāg. P. 5, 15, 18. einer Tochter Caṣabindu's und Gemahlin Māṁdhātār's Hariv. 712. VP. 363. der Mörderin des Vidūratha Hall in der Einl. zu Vāṣay. 53. eines Fischermädchens Kathās. 26, 148.

बिन्दुमाधव (बि० + मा०) m. eine Form Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 71, a, 27 (Verz. d. B. H. 146, b, 60). No. 111.

बिन्दुरक m. *Ximenia aegyptiaca* Roxb. Nigh. Pr.

बिन्दुरेखक (von बि० + रेखा) n. ein best. Vogel ČABDĀ. im ČKDr.

बिन्दुरेखा (wie oben) f. 1) eine Reihe von Punkten, — Tüpfeln RĀGA-TAR. 1, 194. — 2) N. pr. einer Tochter Kaṇḍavarman's Kathās. 26, 177.

बिन्दुवासर (बि० + वा०) m. der Tag der Befruchtung, — der Empfängniß Ġor. im ČKDr.

बिन्दुसंपर (बि० + सं०) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 33.

बिन्दुसंदीपन (बि० + सं०) oder vollständiger सिद्धांतसंख्य० Titel eines Commentars Hall 108.

बिन्दुसर = बिन्दुसरम् Bhāg. P. 3, 25, 5.

बिन्दुसरम् (बि० + सं०) n. N. pr. eines heiligen Sees MBh. 2, 60. 67. 1809. 6, 238. R. 1, 44, 13. Bhāg. P. 3, 21, 33. 39. 7, 14, 31. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 11. ०तीर्थ 77, b, 30. — Vgl. बिन्दुद्रु.

बिन्दुसार (बि० + सार) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kāndragupta, VP. 469. LIA. II, 213. 215. WASSILJEW 51. des Nanda Burn. Intr. 149. 339. fgg.

बिन्दुसेन (बि० + सेना) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kṣhatraugas, VP. 466, N. 12.

बिन्दुद्रु (बि० + द्रु) m. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 73, b, 27. — Vgl. बिन्दुसरम्.

बिबोधयिषु (vom desid. des caus. von बुध्) adj. zu wecken beabsichtigend R. 6, 37, 25. — Vgl. बुबोधयिषु.

बिब्वोक (बिब्वोक, बिब्वोक) m. vornehme Gleichgültigkeit AK. 4, 1, 3, 31. H. 307. HALĀ. 1, 89. बिब्वोकस्त्वतिगर्वेण वस्तुनीष्टे ऽप्यनादरः Sāh. D. 139. DAČAR. 2, 30. 38. RAŠATAR. 6, 13 bei AUFB. मनाकिप्रयकथालये बिब्वोको ऽनादरक्रिया PRATĀPAR. 36, a, 9. Spr. 678.

बिभनयिषु (vom desid. von भन्) adj. zu essen verlangend MBh. 10, 775. MĀRK. P. 8, 150.

बिभित्सा (vom desid. von भिद्) f. das Verlangen zu durchbrechen, — zu sprengen, mit dem acc.: क्रोषानीकम् MBh. 7, 4014.

बिभित्मु (wie oben) adj. zu durchbrechen —, zu sprengen verlangend, mit dem acc.: व्यूकम् MBh. 6, 3554. क्रोषानीकम् 7, 1381. 1478. 1696. छ-विद्यापलम् Bhāg. P. 3, 14, 26.

बिभेदयिषु (vom desid. des caus. von भिद्) adj. zu entzweiten beabsichtigend MBh. 3, 5822.

बिभन्तु (vom desid. von भन्) 1) adj. zu braten —, zu versengen beabsichtigend: देहं बिभन्तुस्त्रयो BHATT. 8, 57. लोकान्बिभन्तुरिव तेजसा 9, 54. — 2) m. Feuer WILSON.

बिभञ्जिषु (wie oben) m. Feuer BHATT. 9, 34.

बिम्ब (बिम्ब) UČĠVAL. zu UṆĀDIS. 4, 95. m. n. gaṇa अर्धर्धादि zu P.

2, 4, 31. TRIK. 3, 5, 10. 1) m. n. die Scheibe der Sonne oder des Mondes AK. 1, 1, 2, 17. H. 107. an. 2, 305. MED. b. 7. HALĀ. 1, 44. अर्क० ČĀK. 170.

विवस्वतः PRAB. 114, 10. ऐन्दव 94, 13. शशाङ्क० MĀRK. 87, 25. SŌJAS. 10, 9. 11. fgg. KĀURAP. 10. MĀRK. P. 84, 11. वदनेन निर्जितं तव मिलीयते चन्द्रविम्बमम्बुधरे Spr. 2710. चन्द्रविम्बानन 3246. पूर्णो बिम्बानना ČRUT. (Br.) 43. — 2) m. n. Kugel, Halbkugel, Scheibe überh.; (am Körper)

rund hervortretende Theile: श्रोणी० MĀLAV. 56. Spr. 2833. नितम्ब० R. 1, 4. उपचीयमाननिःखलित्वा adj. PAKĤAT. ed. orn. 49, 28. VIKR. 100. einer Wolke MECH. 48. masc. (neutr. die Berliner Hdschr.) Sučr.

1, 338, 9. सार्द्ध० (Metall-) Spiegel KUMĀRAS. 7, 22. Dieselbe Bed. hat wohl das einfache Wort in der Stelle: यथैव विम्बं मृदोपलिप्तं तेजोमयं धाजते तत्सुधातम् ČVETĀČV. Up. 2, 14. Die Bed. Krug, Wassertopf in UṆĀDIVR. im SAKṢHIPTAS. (ČKDr.) beruht wohl auf einer Verwechslung von कमण्डलु mit मण्डल. — 3) m. n. Bild, Abbild TRIK. 3, 3, 282. H. an.

MED. स्व० Bhāg. P. 3, 2, 11. बुद्ध० RĀGA-TAR. 3, 464. 4, 259. 261. बिम्बा-दिवोद्वीतो बिम्बो रामदेकातथा परो Urbild und Abbild R. 1, 4, 12 (Schol.: बिम्बात्सूर्यदेरुत्थितो बिम्बाविव प्रतिबिम्बाविव). वृषानुवृषो रामस्य बिम्बाद्विबिम्बो R. GORR. 1, 3, 51. In Gleichnissen das Vergleichene

im Gegens. zu प्रतिबिम्ब dem Abbilde PRATĀPAR. 77, a, 8. 93, b, 6 (s. u. प्रतिबिम्ब). — 4) n. die Frucht der Momordica monadelpha Roxb. (बिम्बी), mit deren rother Farbe die Lippen verglichen zu werden pflegen,

TRIK. 3, 3, 282. H. an. MED. ०पाल Spr. 2981. ०फलाधरोष्ठ KUMĀRAS. 3, 67. पक्षबिम्बाधरोष्ठो MECH. 80. LALIT. ed. Calc. 403, 2. बिम्बाधर ČĀK.

147. ad 69, 2. KUMĀRAS. 3, 56. Spr. 2397. Bhāg. P. 4, 26, 25. भास्वद्विम्बाधरा RĀGA-TAR. 3, 416. बिम्बाष्ठ Spr. 2831. Kathās. 4, 8. बिम्बाष्ठो und बिम्बाष्ठो adj. UČĠVAL. zu UṆĀDIS. 2, 4. MBh. 4, 255. ČRUT. 27. RĀGA-TAR.

3, 482. — 5) m. Eidechse, Chamäleon MED. — 6) m. N. pr. eines Mahnes PAT. zu P. 4, 1, 97. RĀGA-TAR. 7, 216. 1643. 8, 426. 545. 792. — 7)

f. या Momordica monadelpha Roxb., eine Cucurbitacee, ČABDĀ. im ČKDr. f. ई (gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41) dass. H. 1185. HALĀ. 2, 48. ČABDĀ. im ČKDr. Sučr. 1, 29, 6. 137, 15. 144, 14. 143, 5. 212, 17. 2, 247, 2. 327, 18.

विम्ब० 480, 11. — 8) f. या a) N. zweier Motra: α) 4 Mal ~ ~ ~ ~ ~ — ~ ~ ~ ~ ~ COLEBR. Misc. Ess. II, 189 (IV, 8). — β) 4 Mal ~ ~ ~ ~ ~ , ~ ~ ~ ~ ~ , ~ ~ ~ ~ ~ ebend. 163 (XIV, 5). — b) N. pr. der

Gemahlin Bālādītja's, Königs von Kāčmīra, RĀGA-TAR. 3, 482. — 9) f. ई N. pr. der Mutter des Königs Bimbisāra SCHIEFFNER, Lebensb. 235 (5). — Vgl. प्रतिबिम्ब, बिम्बकि.

बिम्बक (बि०) 1) n. = बिम्ब 1. und 4. ČABDĀ. im ČKDr. — 2) f. बिम्बिका a) = बिम्ब 1. ČABDĀ. — b) = बिम्बी Momordica monadelpha Roxb. AK. 2, 4, 3, 4.

बिम्बकि (बि०) m. N. pr. eines Fürsten Kathās. 10, 88. 98.

बिम्बजा (बि०) f. = बिम्बिका ČABDĀ. im ČKDr. Momordica monadelpha Roxb. WILSON.

बिम्बट (बि०) m. Senf ČABDĀ. im ČKDr.; vgl. RĀGA-TAR. 3, 388.

बिम्बर (बि०) eine best. grosse Zahl Mēl. asial. 4, 631. fg. 637. Lot. do la b. I. 422.

बिम्बसार m. v. I. für बिम्बसार Burn. Intr. 143, N. 1. HIOUEN-TSIANG I, 389. LALIT. ed. Calc. 300, 3.

बिम्बार्थ n. P. 5, 2, 109, Vārti., Sch.

बिम्बित (von बिम्ब) adj. *steh abspiegelnd*: खड्गस्य बिम्बितार्कस्य भा-
भिर्द्योतितकुण्डलः RĀGA-TAR. 5, 248, 3, 388.

बिम्बिन् adj. von बिम्ब; s. बिम्बिसार.

बिम्बिय (वि०) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1066.

बिम्बिसार (बिम्बिन् + सार) m. N. pr. eines Fürsten von Magadha
und Zeitgenossen Çakjamuni's Vjūtp. 94. BURN. Intr. 145. 340. LALIT.
ed. Calc. 299, 4. LIA. I, 709. Anh. xxxiii. II, 71. HIOUEN-THANG I, 414. VP.
466, N. 12 (बिम्बिसार). SCHIEFNER, Lebensb. 235 (5), 252 (22). An der ersten
der zwei zuletzt genannten Stellen wird der Name auf बिम्बी, den Na-
men der Mutter dieses Fürsten, zurückgeführt. Varianten dieses Na-
mens: विधिसार, विमिसार, विन्दुसेन, विन्द्यसेन.

बिम्बु (वि०) m. Betelnussbaum ÇKDr. WILSON.

बिम्बेश्वर (वि०) f. N. eines von der Fürstin Bimbā erbauten Heilig-
thums RĀGA-TAR. 3, 482.

बिल्, बिलैति und बिलैयति = भिद् *spalten* Dhātup. 28, 67. 32, 66.

बिल 1) n. *Höhle, Loch, Öffnung, Mündung* Nir. 2, 17. AK. 1, 2, 2, 4.
3, 4, 28, 102. H. 1363. an. 2, 508. MED. I. 48. HALĀJ. 3, 2. वलस्य RV. 4,
11, 5. TS. 2, 1, 5, 1. von Schlangen MBH. 7, 5527. HARIV. 3638. R. 2, 23,
2 (20, 2 GORR.). 33, 23 (25 GORR.). RAGH. 12, 5. Spr. 2919. RĀGA-TAR. 4,
175. von Bären, Mäusen u. s. w. R. 1, 3, 25. 4, 8, 44. MBH. 1, 5583. KA-
THĀS. 11, 45. 26, 178. 33, 108. RĀGA-TAR. 3, 468. fg. BHĀG. P. 5, 23, 12.
PAÑKAT. 193, 12. 15. III, 226. Spr. 89. देवखत° AK. 2, 3, 6. घखत° H.
1033. °स्वर्ग von der Unterwelt BHĀG. P. 5, 24, 8. 6, 5, 13. अयाम् RV. 4,
32, 11. धमनीनाम् AV. 7, 33, 2. 9, 8, 11. 19, 68, 1. TS. 5, 6, 2, 4. समं विल
bis zum Rande voll KĀTJ. Çr. 17, 1, 19. 21. अवाचीन° PAÑKAT. Br. 15, 3,
16. नासा° SAHSH. K. 32, 2, 1. विले यतो रुक्रमान्ये न प्रपवतः कर्णपटे न-
रस्य *blosse Löcher* BHĀG. P. 2, 3, 20. घानन° RĀGA-TAR. 4, 252. तयाक्-
यो दन्दप्रूकाः सर्पा नागाश्च तत्तत्कं विधाय वत्सं उडुक्कुर्विलपात्रे (nachdem
Schol. *Mund*) विषं पयः BHĀG. P. 4, 18, 22. *Mündung einer Schüssel, eines
Löffels* u. s. w. AV. 12, 3, 13. VS. 11, 59. ÇAT. Br. 6, 3, 20. KHĀND. Up.
3, 15, 1. ÇĀNKH. Çr. 5, 9, 12. LĀTJ. 1, 40, 17. वग्विला *auf der Rinden-
seite die Mündung habend* KĀTJ. Çr. 1, 3, 37. पात्री° 2, 3, 39. उप° *die
Mündung zukehrend* Schol. zu 9, 9, 25. चतुर्विल *vier Öffnungen habend*,
vom Euler AV. 18, 4, 80. TBR. 3, 7, 2, 16. ÅCV. GRHJ. 2, 10, 6. ÇĀNKH.
GRHJ. 3, 9. पञ्च क्वीषि, तेषां पञ्च बिलानि तस्माच्चरुः पञ्चबिलो नाम
ÇAT. Br. 5, 5, 2, 1. AV. 11, 3, 16. TS. 1, 6, 2, 2 (und Comm.). KĀTJ. Çr. 15,
9, 1. ÇĀNKH. Çr. 15, 14, 22. Als m. (!) PAÑKAT. 144, 16. Vielleicht von विल-
= बिद् = भिद्. — 2) m. *eine Rohrtart, Calamus Rotang* (वेतस) ÇAB-
DAK. im ÇKDr. — 3) *das Pferd* Ukkaiḥcravas MRD. — Vgl. अर्वागिल-
ल, आबिलम्, उदिल, उह°, गीवा°, वस्ति°, बिलायन.

बिलकारिन् (बिल + 1. का°) 1) adj. *Löcher machend*. — 2) m. *Maus*
RĀGAN. im ÇKDr.

बिलघावन (बिल + 2. घा° adj.) adj. *rimam tergens* (obscön): स्त्री-
याम् TS. 7, 4, 20, 1.

बिलवास (बिल + वास) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-
wohnendes Thier* Suçr. 1, 208, 14. m. = झाक्क Itis u. s. w. RĀGAN. im
ÇKDr.

बिलवासिन् (बिल + वा°) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-
wohnendes Thier* MBH. 13, 734. अकिस्तु बिलवासिन्नाद् (राज्ञा) 14, 1171.
m. *Schlange* ÇABDAR. im ÇKDr.

बिलशय (बिल + शय) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbewoh-
nendes Thier*: द्वाविमौ यमते भूमिः सर्पो बिलशयानिव Spr. 1270 (vgl.
die Anm. dazu am Ende des 2ten und des 3ten Theiles). MBH. 14, 2694.
m. *Schlange* ÇABDAR. im ÇKDr.

बिलशायिन् (बिल + शाय°) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-
wohnendes Thier* Suçr. 2, 459, 5.

बिलसै adj. von बिल gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

बिलेवासिन् (बिले, loc. von बिल, + वा°) adj. *in Höhlen wohnend*;
m. *Schlange* ÇABDAR. im ÇKDr.

बिलेशय (बिले + शय) 1) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbewoh-
nendes Thier* (z. B. Stachelschwein, Igel, Hase, Schlange, Maus) MBH.
1, 1816. Suçr. 1, 200, 7. 203, 7. 238, 6. 2, 448, 10. BHĀG. P. 5, 24, 30. 26, 33.
m. *Schlange* AK. 1, 2, 2, 8. H. 1303. an. 4, 227. MED. J. 127. *Maus* H. an.
MED. — 2) m. N. pr. eines Lehrers (der कृषिविद्या) Verz. d. Oxf. H. 223,
b, 39 (Verz. d. B. H. 196, 6. HALL 16).

बिलेश्वर (बिल + ई°) m. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf.
H. 149, a, 21. Vielleicht fehlerhaft für बिल्वेश्वर.

बिलौकम् (बिल + घ्रा°) 1) adj. *in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-
wohnendes Thier* M. 10, 49. MBH. 1, 5756. 5847.

बिल्म n. 1) *Spun*: सं सानु मार्भि दिधिषामि बिल्मैः RV. 2, 33, 12. °म-
रुणा *das splitterweise-Fassen* Nir. 1, 20. — 2) *ein durchbrochener Helm*
Schol. zu ÇATAR. Up. in Ind. St. 2, 39, N. — 3) *Aschenbehälter* ebend.
— Wohl wie बिल von बिल् = बिद् = भिद्.

बिल्मिन् (von बिल्म) adj. *behelmt* (nach MAHIDH.) VS. 16, 35.

बिल्ल (वि०) n. 1) = तल्ल und घालवाल (nach dem Ind.) TRIK. 1, 2,
28; vgl. बिल. — 2) *Asu foetida* (हिङ्गु) ÇABDAR. im ÇKDr.; vgl. बिल्व्या.

बिल्लमूला (वि० + मूल) f. *ein best. essbares Knollengewächs* (वारा-
लीकन्द) ÇABDAR. im ÇKDr. (वि० geschrieben).

बिल्लसु (वि०) f. *eine Mutter* (मू) von zehn Kindern ÇABDAR. im ÇKDr.
— Vgl. बिष्काला.

बित्त्व ÇĀNT. 4, 9. in der späteren Sprache auch बित्त्वै 1, 24. 1) m.
Aegle Marmelos Corr., ein zu den Citraceen gehöriger Baum, welcher
köstliche Früchte (बित्त्व n.) trägt; unreif werden dieselben in der Me-
dicin verwendet. Nir. 1, 14. AK. 2, 4, 2, 12. TRIK. 2, 4, 11. H. 1135. MED.
V. 24. HALĀJ. 2, 39. RATNAM. 6. समो समो वै बित्त्वो गृभीतः AIR. Br. 2, 1.
TS. 2, 1, 2, 2. ÇAT. Br. 13, 4, 4, 8. AV. 20, 136, 15. KĀTJ. Çr. 6, 1, 9. ÇĀNKH.
Çr. 12, 24, 8. GORR. 4, 1, 7. KAUC. 8. MBH. 3, 2405. 11569. 14, 1709. R. 2,
56, 7. 91, 80. 94, 8. R. GORR. 1, 27, 14. 2, 100, 27. 3, 76, 3. Spr. 802. BRAH-
MA-P. in LA. 52, 13. Suçr. 1, 6, 17. 137, 15. 143, 7. 212, 14. फलेषु परिपक्वां
यदुणावतडुदाहृतम् । बित्त्वैद्यत्र विज्ञेयमामं तदि गुणोत्तरम् ॥ 215, 30.
367, 20. 2, 175, 2. 366, 18. 440, 4. MBH. 14, 1710. कुणीनामिव बित्त्वानि
पङ्कनामिव धेनवः । कृतमैश्वर्यमस्माकं जीवतां भवतः कृते ॥ 3, 1270. (तस्य)
नागा बित्त्वमिवक्रभ्य पोथयिष्याम्यहं शिरः 4, 732. खलः सर्षपमात्राणि
परिच्छिन्नाणि पश्यति । आत्मनो बित्त्वमात्राणि पश्यन्नपि न पश्यति ॥
Spr. 800. बित्त्वैर्कामं विदधतं तत्र ब्राह्मणाम् KATHĀS. 35, 56. बित्त्वैको-

मस्य सप्तरात्रो वित्त्वसप्तरात्रः P. 6, 2, 97, Sch. वित्त्वाद् Nir. 1, 14. द्वे वित्त्वे काष्ठेने प्रुभे HARIV. 7898. ०पेशिका, ०पेशी die getrocknete Schale der Bilva-Frucht RĪĀN. im ÇKDr. Suçr. 1, 141, 9. 2, 38, 21. 436, 14. ०दण्ड einen Stab von Bilva-Holz tragend, Beiw. Çiva's MBh. 14, 196. Blätter vom Bilva beim Çiva-Cultus angewendet Wilson, Sel. Works II, 217. Verz. d. Oxf. H. 74, a, 20. — 2) n. ein best. Gewicht, = 1 Pala ÇANDAM. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7. = 4 Aksha = 1/4 Kuḍaya ÇANDAM. Sañh. 1, 1, 24. ०मात्र Suçr. 2, 35, 10. 330, 14. 15. — 3) ein best. Gemüse Suçr. 1, 220, 9. — 4) f. घा = किङ्कुपत्नी (vgl. विल) RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. उरुवित्त्वा, कुरुवित्त्व, चिरवित्त्व, जलवित्त्व, वैत्त्व, वैत्त्वक.

* वित्त्वक (von वित्त्व) 1) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 1557. — 2) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 13, 1700. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. — Vgl. वैत्त्वक.

वित्त्वकीया (von वित्त्व) f. ein mit Bilva besetzter Platz gaṇa नडादि zu P. 4, 2, 91. P. 6, 4, 158. — Vgl. वैत्त्वक.

वित्त्वज्ञ (वि + ज्ञ) s. वैत्त्वज्ञ.

वित्त्वतेजस् (वि + तेज) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2150.

वित्त्वनाथ (वि + नाथ) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā Verz. d. Oxf. H. 234, a, N. 1.

वित्त्वपन्न (वि + प) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 5, 3630.

वित्त्वपत्निका (wie oben) f. Name der Dākshājanī, unter dem sie in Bilvaka verehrt wurde, Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2.

वित्त्वपाण्डुर (वि + पा) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 1557.

वित्त्वमङ्गल (वि + म) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. No. 230.

वित्त्ववन (वि + वन) n. ein Bilva-Wald: ०माकृतात्म्य MACK. Coll. I, 84. — Vgl. वैत्त्ववन.

वित्त्वाप्रक (वित्त्व + प्रा) N. pr. einer Oertlichkeit: ०माकृतात्म्य Verz. d. Oxf. H. 65, b, 42.

वित्त्वेश्वर (वि + ई) N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, b, 8. ०माकृतात्म्य 84, a, 39. — Vgl. वित्त्वेश्वर.

वित्त्वोदकेश्वर (वि + उदक + ई) N. pr. eines Heilighums des Çiva HARIV. 7601. 7617.

वित्त्वृणा m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 33, 7. eines Dichters Journ. asiat. 1848, XI, 469. fgg. विह्वल Verz. d. Oxf. H. 124, b, 45. 209, a, 15. No. 245.

विप्र. वैशति = पिम् Dhātup. 17, 71.

विश, विप्र und die damit zusammengesetzten Wörter s. u. विस.

विष्कला f. Bez. einer Gebärenden AV. 1, 11, 3. Vielleicht mit वष्कय und वष्किह zu vergleichen. Nach RĪĀN. im ÇKDr. ist विष्कल m. Hausschwein (याम्यप्रकर), welches wegen seiner Fruchtbarkeit den Namen वक्षपत्य u. s. w. führt. Vgl. übrigens auch विह्वल.

विस्, विस्पति gehen, sich bewegen (गतिकर्मन्) NASR. 2, 14. spalten oder wachsen Nir. 2, 24. antreiben (प्रेरण) Dhātup. 26, 108. werfen Vor.

विस n. Siddh. K. 249, b, 7. Wurzelschoss, Untergrundstengel des Lotus. Die jungen Wurzelschosse des Nelumbium und einiger Nymphaeen

(namentlich N. edulis) so wie die im Boden befindlichen Theile des Stengels werden mit Vorliebe gegessen (Roxb.), und scheinen schon in frühesten Zeit als Leckerbissen gegolten zu haben. AK. 1, 2, 3, 41. TRK. 1, 2, 37. H. 1165. HALĀJ. 3, 60. विसानि स्तेनो व्यप सो जकार AR. Ba. 5, 30. AV. 4, 34, 5. नास्य लेत्रे पुष्करिणी नापीकं जायते विसम् 5, 17, 6. विसं विसम् gaṇa सवनदि zu P. 8, 3, 110. MBh. 13, 4475. 4479. fgg. केचिद्विमान्यवनम् 4554. Suçr. 1, 225, 13. VIKR. 94. KUMĀR. 3, 37 (विश). Spr. 1934, v. l. 3866. RĪĀN-TAR. 1, 373. विहितविशदविशकिलयवलय (v. l. विष) Gtr. 6, 4. कृतादृष्टमिदं विसभरणम् ÇAK. 74. घ्राणुक्तातविसभङ्ग-सुरभीणि (गात्राणि) 66. ०मृणालम्, ०मृणालानि MBh. 3, 13149. Suçr. 1, 80, 13. 225, 2. 326, 21. 2, 38, 17. व्यापुवच्यभितो देहं नाभितः प्रसृताः सिराः । प्रतानाः पद्मिनीकन्दादिसादीनां यथा जलम् ॥ 1, 387, 14. 2, 310, 2. 309, 7. ० किलयच्छेदपाथेयवत् (राजहंस) MEGB. 11. ०तत् MBh. 5, 438 (vgl. 12, 13213 am Ende). KUMĀR. 4, 29. Spr. 82. कुटिलविसलताखण्ड 2013. masc.: विसान्प्रबालान्यभानां भयामामुः HARIV. 13443. am Ende eines adj. comp. f. घा RĪĀN-TAR. 3, 527. die ganze Lotuspflanze ist gemeint in der Stelle: न लिप्यते कर्मफलैर्निष्टैः पत्रं विसस्येव जलेन सिक्तम् MBh. 12, 7974. विश RĀJAM. zu AK., विष MUK. zu AK. ÇKDr.

विसकण्टिका (von विस + कण्ट) f. eine Kranichart AK. 2, 3, 25. H. 1319. HALĀJ. 2, 95.

विसकण्ठिन् (wie oben) m. desgl. RĪĀN. im ÇKDr. (विश).

विसकुसुम (विस + कु) n. Lotusblüthe RĪĀN. im ÇKDr.

विसखा (विस + 2. खा) m. Wurzelschoss-Gräber P. 3, 2, 67, Sch. Vor. 26, 66. 67 (विप्रखा). RV. 6, 61, 2. Nir. 2, 24.

विसखादिका (विस + खा von खाद्) f. das (um die Wette) Essen von Wurzelschossen, N. eines Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 5 v. u.

विसयन्थि (विस + यन्) m. 1) Knoten am Stengel des Lotus MBh. 12, 13213 (vgl. 5, 438). zum Klären von Wasser gebraucht Suçr. 1, 171, 18. — 2) eine best. Augenkrankheit WISE 301. Suçr. 2, 333, 10.

विसज (विस + ज) n. Lotusblüthe ÇKDr. WILSON.

विसनाभि (विस + ना) n. Nelumbium speciosum (पद्मिनी) TRK. 1, 2, 36.

विसनासिका (विस + ना) f. eine Kranichart ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

विसप्रसून (विस + प्र) n. Lotusblüthe AK. 1, 2, 3, 40. H. 1161. HALĀJ. 3, 57. ÇIC. 3, 28.

विसल (von विस?) n. = किसल ein junger Schoss TRK. 2, 4, 4.

विसवत् (von विस) adj. reich an Wurzelschossen des Lotus; ०वतो subst. ein solcher Platz gaṇa मधादि zu P. 4, 2, 86. ÇAT. Ba. 11, 3, 4, 4.

विसवर्त्मन् (विस + वर्) n. eine best. Krankheit des Augenlids WISE 298. Suçr. 2, 306, 7. प्रूनं यद्वर्त्म बहुभिः सूत्रैर्ग्रहीतैः समन्वितम् । विसम-सर्जल इव विसवर्तमेति तन्मतम् ॥ 310, 2. 320, 9.

विसाकर (विस + आ) m. eine Art Euphorbia (भङ्गचूड) ÇANDĀ. im ÇKDr. (विशाकर); विशाकार WILSON in der 2ten Aufl.; विशायक ÇKDr. unter लङ्कास्थापिन्.

विसिनी (von विसिन् und dieses von विस) f. Nelumbium speciosum (die ganze Pflanze) gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. AK. 1, 2, 3, 35. HALĀJ. 3, 60. Spr. 197. = मृणाल RĪĀN. im ÇKDr.

विसिल adj. von विस gaṇa काशादि zu P. 4, 2, 80.

विह्वल s. वित्त्वृणा.

बीज 1) n. TRIK. 3, 3, 7. a) Same (von Pflanzen und Thieren); Saatkorn, Korn NAIGH. 2, 2. AK. 2, 6, 9, 13. TRIK. 3, 3, 87. H. 629. an. 2, 78. MED. 6. 16. fg. HALAJ. 3, 16. येन तेषां तनयाय धान्यं बीजं वर्द्धयेन्नितम् RV. 5, 53, 12. वर्पतो बीजमिव धान्याकृतः 10, 94, 12. 101, 3. das Weib, यस्य बीजं मनुष्याः वर्पन्ति 85, 37. AV. 3, 23, 4. यथा बीजमुर्वरायां कृष्टे फलेनै रोरुति 10, 6, 33. 14, 2, 14. जज्ञि बीजम् TS. 7, 8, 30, 1. ÇAT. BR. 3, 3, 2, 17. 8, 6, 3, 2. नाना^० KĀTJ. ÇH. 2, 4, 10. GORR. 2, 9, 5. KAUC. 24. SUÇR. 1, 34, 4. बीजार्थ 48, 12. KAP. 1, 10. बीजं स्थासु चरितुं च M. 1, 56. तामु (अयम्) बीजमवासृजत् 8. शिरांसि पादरक्षाणां बीजवत्प्रवयन्मुकुः DRAUP. 8, 10. BHĀG. P. 8, 24, 34. die Erde, यामाहुः सर्वबीजप्रकृतिरिति ÇĀK. 1. बीजोत्पत्तिविधिं Verz. d. Oxf. H. 325, a, 4. नाराजके जनपदे बीजमुष्टिः प्रकीर्यते Spr. 4417. RAGH. 19, 57. बीजाञ्जलिं MĀKĪH. 6, 20. प्राप्तबीजमिव क्षेत्रम् R. 4, 13, 39. न तस्य बीजं रोरुति बीजकाले MBH. 5, 386. बीजमुत्पत्तिम् Spr. 1972. बीजमुत्पत्तिविधौ R. 3, 44, 3. M. 2, 112. यथेष्टिणो बीजमुत्पत्ता न वप्ता लभते फलम् 3, 142. उप्यते यद्धि यद्बीजं तत्तदेव प्रेरुति 9, 40. यादृशं तूप्यते बीजं क्षेत्रे कालोपपादिते । तादृयोक्ति तस्मिन्बीजं स्वैर्व्यञ्जितं गुणैः ॥ Spr. 2469. 2468. 3809. 130. गोबीजकाश्चैर्वश्यम् (शापयेत्) M. 8, 113. 88. सु^० 10, 69. बीजवन्धनप्रवेशने Verz. d. Oxf. H. 86, b, 27. न्ययोधस्य यथा बीजं (so v. n. Ausläufer) स्तोत्रं मूलेत्रभूमिगम् । वक्रविस्तीर्णतो याति Spr. 1636. फालकृष्टा मर्कटो दत्त्वा सवीजो सपालामपि MBH. 13, 3133. ÇĀK. 91, 14. 131. ततो भूमिं व्यदधात्पञ्चबीजाम् MBH. 13, 7394. क्षेत्रभूता स्मृता नारी बीजभूतः स्मृतः पुमान् M. 9, 33. बीजयोन्योः 56. 35. 87. BHĀG. P. 4, 6, 42. यस्माद्बीजप्रभावेण तिग्मेजा मययो ऽभवन् । पूजिताश्च प्रशस्ताश्च तस्माद्बीजं प्रशस्यते ॥ M. 10, 72. तपोबीजप्रभाविः der männliche Same so v. n. Ursprung von Vaters Seite 42. बीजभूता वयं केचिद्वशिष्टाः den Samen zur künftigen Generation bildend MBH. 3, 15359. VP. bei Muir, ST. I, 149, N. 75. ^०स्तम्भ, ^०स्तम्भन Verz. d. Oxf. H. No. 738. ओषध्यां Verz. d. B. H. 278, 7 v. u. — b) unig. Keim, Element, Anfang, Entstehungsgrund AK. 1, 1, 4, 6. TRIK. 3, 3, 87. H. 1513. H. an. MED. तेषां क्लृपेषां भूतानां त्रीण्येव बीजानि भवन्त्याण्डजं जीवज-मुद्भिजमिति KĀND. UP. 8, 3, 1. चिकित्सितस्य SUÇR. 1, 3, 20. 2, 380, 14. (अयस्कृतीः) सकृन्मृशो ऽपि कुर्वति बीजिनानेन बुद्धिमान् nach diesen Elementen, Grundlagen 2, 76, 15. 355, 9. मरुतस्तेजसो बीजं वालो ऽयं प्रतिभाति मे ÇĀK. 174. मया तावन्नीतिबीजनिर्वापणं कृतम् PAÑĀT. 85, 17. 20. लोभ^० veranlasst durch MBH. 14, 2784. KAP. 3, 3. JOGAR. 1, 25. NILAK. 34. मोक्षयोत्पत्तिबीजम् Spr. 2598. तद्धि बीजमिकापदाम् KATHĀS. 15, 134. भाष्यबीजानुसारिन् Ind. St. 5, 160, 1. HAEB. Anth. 410, ÇI. 3. PRAB. 10, 11. 70, 1. 93, 7. एतन्नावावताराणां निधानं बीजमव्ययम् BHĀG. P. 1, 3, 5 (citirt von NILAK. bei Muir, ST. IV, 221). 17, 18. 2, 1, 17. 3, 28, 1. 5, 6, 1. 7, 10, 3. पुरुषायादिवीजाय 8, 3, 2. Schol. zu GĀM. 1, 2. der Keim eines Gedichts, eines Zauberspruchs u. s. w., aus dem sich das Uebrige entwickelt, R. 1, 3, 1. BHĀG. P. I, Einl. LXX, N. 1. Verz. d. Oxf. H. 4, a (No. 28). 104, b, 10. fg. No. 161. Verz. d. B. H. No. 1289. 1350. eines Dramas DAÇAN. 1, 10. 28. 26. 33. 89. 46. 3, 8. PRATĪPAR. 20, b, 9. — c) Analysis, Algebra COLEBR. Alg. 130. 195. भास्करीय^० Ind. St. 2, 253. ^०लोकाः Verz. d. B. H. No. 830. गणितं बीजं (vgl. बीजगणित) 868. — d) Quacksilber (?) SŪNJAS. 13, 20. 23. बीजं प्रतिपादि (als Zaubermittel), निमित्तं बीजं न क्वचित्स्फारीभवति MĀKĪH. 49, 5. — e) = तत्त्व Wahrheit TRIK. H. an. MED.

— f) = आधान H. an. MED. receptacle, place of deposit or preparation WILSON. — g) Mark RĀĀN. im ÇKDR. — 2) m. = बीजक, बीजपूरक Citronenbaum ĀMBABHĀṬṬA in Journ. of the Am. Or. S. 6, 338, 6 und COLEBR. Alg. 315. — Vgl. अवीज, अयवीज, कटुवीजा, इयातिवीज, पद्मवीज, पीतबीजा, पुष्करबीज, पूर्ण^०, वक्रि^०.

बीजक (von बीज) 1) n. Same SUÇR. 2, 527, 13. — 2) m. a) Citronenbaum, Citrus medica Lin. ÇATĀDH. im ÇKDR. HARIV. 8954. R. 2, 94, 9 (103, 9 GORR.). COLEBR. Alg. 315. Citrone SUÇR. 2, 52, 5. 69, 21. 152, 9. 159, 12. ÇĀRṆG. SĀDH. 1, 1, 42. Terminalia tomentosa W. et A. RĀĀN. im ÇKDR. — b) Armlage des Kindes bei der Geburt SUÇR. 1, 277, 19. 278, 2. — c) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a. — Vgl. अवीजक, बीजि, क्षेत्रय. बीजकर्तृ (बीज + क^०) m. Samenhervorbringer, Beiw. ÇIVA'S ÇIV. बीजकृत् (बीज + कृत्) adj. Samen erzeugend; n. ein Aphrodisiacum RĀĀN. im ÇKDR.

बीजकोश (बीज + कोश) m. Samenkapsel, insbes. der Lotusblume AK. 1, 2, 2, 42. H. 1163. HALAJ. 3, 60. रात्रिव^० TRIK. 3, 3, 34. पद्मबीजकोशो f. dass. 3, 4, 2, 16. बीजकोशी f. Schote H. 1130. HALAJ. 2, 34.

बीजक्रिया (बीज + क्रि^०) f. eine algebräische Auflösung COLEBR. Alg. 130.

बीजगणित (बीज + ग^०) n. Algebra COLEBR. Alg. 129. fgg. 246.

बीजगर्भ (बीज + गर्भ) m. Trichosanthes dioeca Roxb. (पेटाल) RĀĀN. im ÇKDR.

बीजगुप्ति (बीज + गु^०) f. Schote RĀĀN. im ÇKDR.

बीजत्व (von बीज) n. das Grundsein NILAK. bei Muir, ST. IV, 221.

बीजदर्शक (बीज + दर्^०) m. Schauspieldirector (den Keim, den ersten Anfang eines Schauspiels, den Augen der Zuschauer vorführend) H. 6. 89.

बीजधानी (बीज + धा^०) f. N. pr. eines Flusses R. GORR. 2, 73, 3.

बीजधान्य (बीज + धा^०) n. Koriander (धान्यक) RĀĀN. im ÇKDR.

बीजपादय (बीज + पा^०) m. Semecarpus Anacardium Lin. (भक्ष्यातक) RĀĀN. im ÇKDR.

बीजपूर SUÇR. 2, 496, 2 fehlerhaft für ^०पूर.

बीजपुष्प (बीज + पु^०) n. N. zweier Pflanzen, = मरुवक und मदन MED. p. 29.

बीजपुष्पिका (wie oben) f. Andropogon saccharatus Roxb. (देवधान्य) H. 1178.

बीजपूर (बीज + पूर) m. Citrus medica Lin.; Citrone AK. 2, 4, 2, 59. H. 1150. RATNAM. 66. ^०रस SUÇR. 2, 453, 8. 496, 2 (falschlich ^०पूर). ÇĀRṆG. SĀDH. 2, 1, 12. 27. 2, 14. ^०पूरक dass. MBH. 3, 11568. R. 2, 91, 30 (100, 27 GORR.). 3, 17, 8. BHĀG. P. 8, 2, 11. SUÇR. 1, 215, 15. 2, 328, 11. 425, 16. 462, 3.

बीजपूर्ण (बीज + पूर्ण) m. dass. RATNAM. 66. SUÇR. 2, 515, 15.

बीजपेशिका (बीज + पे^०) f. Hodensack RĀĀN. im ÇKDR.

बीजप्रबोध (बीज + प्र^०) m. Titel eines Commentars zum Bīḡaganīta COLEBR. Misc. Ess. II, 433.

बीजप्रेरकिन् (बीज + प्र^०) adj. aus Samen hervorschliessend: बीज-काण्डप्रेरकिन्: M. 1, 46.

बीजफलक (बीज + फल) m. Citrus medica; Citrone RĀĀN. im ÇKDR.

बीजमति (बीज + म^०) f. Sinn für die Erkenntnis des Grundes COLEBR. Alg. 246.

बीजमन्त्र (बीज + मन्त्र) n. Bez. einer mystischen Silbe, mit der eine

Zauberformel beginnt, Wilson, Sel. Works II, 21.

बीजमातृका (von बीज + मातृ) f. Samenkapself der Lotusblüte Hār. 218.

बीजमात्र (बीज + मात्र) n. 1) nur so viel als zum Samen, zur Erzeugung von Nachkommenschaft, zur Erhaltung des Geschlechts erforderlich ist: °मात्रं पिता ज्ञतो: R. 2, 108, 11. °मात्रावशेषितान् (मृगान्) MBh. 3, 13360. तथा तेन सर्वे ऽपि भक्षिता यथा °मात्रमपि नावशिष्टम् Pāṇāt. 200, 12. — 2) Bez. des 9ten Maṇḍala im Rgveda Brhadd. in Ind. St. 1, 111.

बीजमुक्तावली (बीज + मु०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, b, 1 v. u.

बीजयज्ञ (बीज + यज्ञ) m. Sainenopfer, Bez. eines best. allegorischen Opfers MBh. 14, 2865.

बीजरू (बीज + रू) adj. aus Samen hervorschiessend H. 1201. बीजकाण्डरूपाणि M. 1, 48. बीजरू indecl. in Verbindung mit कर् gaṇa सान्नादादि zu P. 1, 4, 74.

बीजरेचन (बीज + रे०) n. Croton Jamalgotu Hamilt. RĀG. im ÇKDr.

बीजर्ल (von बीज) adj. mit Samen —, mit Korn versehen gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97.

बीजवत् (wie eben) adj. dass.: ये ऽन्तेत्रिणो बीजवतः परन्तेत्रप्रवापिणः M. 9, 49. गृह् Åçv. Gṛu. 2, 10, 2.

बीजवर (बीज + वर) m. Phaseolus radiatus (das Beste der Körner) H. 1171.

बीजवाप (बीज + वाप) m. 1) Säemann; vgl. बीजवाप. बीजवापायन. — 2) das Säen: °गृह् Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No. 322.

बीजवापिन् (बीज + वा०) m. Säemann gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. बीजवापि.

बीजवारुन (बीज + वा०) adj. Beiw. Çiva's Çiv.

बीजवृत्त (बीज + वृत्त) m. Terminalia tomentosa W. et A. (घस्रन) RĀG. im ÇKDr.

बीजमू (बीज + मू) f. die Erde H. 937.

बीजकुरा (बीज + क०) f. Samenentzieherin, Bez. einer Hexe, einer Tochter Duḥṣaha's, Mārk. P. 31, 6. — Vgl. बीजकरिणी und बीजापकरिणी.

बीजकरिणी (बीज + क०) f. dass.: स्त्रीयुग्मो: Mārk. P. 31, 114.

बीजार्क (बीजा von बीज, + 1. कर्) säen, besäen P. 5, 4, 58. nach den Erklärern säen und darüber pflügen: °करोति = सक् बीजिन कर्पति Schol. Vop. 7, 89. °कृत = उत्सृष्ट AK. 2, 9, 8. H. 969.

बीजान्तर (बीज + अन्तर) n. die Anfangssilbe eines Zauberspruchs, einer Liebetsformel Ind. St. 2, 2, N. 1. 9, 99.

बीजाङ्कुर (बीज + अङ्क०) m. 1) Samenkeim Kumāras 3, 18. Spr. 2316. — 2) du. Same und Keim Bhāg. P. 7, 9, 47.

बीजाण्य (बीज + आ०) m. = बीजपूर Suçr. 1, 162, 10.

बीजाध्यत (बीज + अ०) m. Aufseher über den Samen, Beiw. Çiva's Çiv.

बीजापकरिणी (बीज + अ०) f. = बीजकुरा Mārk. P. 31, 46.

बीजाभिधान (बीज + अ०) n. Titel einer Tantra-Schrift; s. u. नकुल 4, c.

बीजाह्न (बीज + अ०) n. = वृत्ताह्न n. RĀG. im ÇKDr.

बीजार्णवतस्त्र (बीज + अ० + त०) n. Titel einer Tantra-Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 24.

बीजाश्र (बीज + अश्र) m. Beschäler Kār. zu P. 4, 1, 120. RĀG. - Tar. 4, 396. 5, 280.

बीजिकै adj. von बीज gaṇa कुमुदादि zu P. 4, 2, 80.

बीजिन् (von बीज) 1) adj. samen tragend, von Pflanzen Suçr. 1, 136, 8. — 2) Samen besitzend, Besitzer des Samens; auch bildlich vom eigentlichen Erzeuger im Gegens. zum nominellen Vater, dem Gatten einer Frau (तेत्रिन्) M. 9, 51-53. Nārada in DĀJABH. 82, 5. KULL. zu M. 9, 47. Vater überh. H. 556. — 3) am Ende eines comp. von dem und dem Samen stammend: राज० von königlichem Geblüte seiend RĀG. - Tar. 6, 98. — 4) m. die Sonne H. ç. 6.

बीजोदक (बीज + उ०) n. Hagel Trik. 1, 1, 83. H. ç. 28. Hār. 58.

बीज्य (von बीज) adj. am Ende eines comp. aus dem und dem Samen hervorgegangen, von dem und dem her stammend gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2. AK. 2, 7, 2. Trik. 2, 7, 1. H. 713. — Vgl. मक्ता०.

बीभ्, बीभते sich rühnen, prahlen Dhātup. 10, 21.

बीभत्स (vom desid. von बाध्) 1) adj. f. ekelhaft, widerlich, scheusslich Åçv. Çr. 3, 10, 11. आप: Kār. Çr. 25, 11, 26. ÇĀRKH. Br. 3, 5. कर्मन् MBh. 4, 210. 4, 1385. 7, 787 (रिद्र०). संप्रहार R. 3, 33, 11. रूप 73, 21. विषया: Spr. 1973. fg. 2647. RĀG. - Tar. 2, 24. Bhāg. P. 1, 14, 16. Prabh. 71. 1. ÇĀRKH. zu Brh. År. Up. S. 83. MBh. 4, 412. रस in poetischen Compositionen Daçar. 2, 57. Sāh. D. 24, 18. 209. Prātāpār. 10, a, 8. 59, a, 9. AK. 1, 1, 2, 17. 19. H. 293. an. 3, 752. Halāj. 1, 92. R. 1, 4, 7 (3, 46 GORR.). Verz. d. Oxf. H. 123, a, 14 (wo mit unserer Hdschr. बीभत्स st. बीभत्सा zu lesen ist). n. Gaṇḍa zu H. 294. अति० R. 3, 1, 21. Mārk. P. 16, 18. सु० MBh. 1, 347. अ० 3, 904. Nach den Lexicographen = विकृत (विकृति) AK. 1, 1, 2, 19. Trik. 3, 3, 185. H. an. Med. s. 28. = किंस AK. 3, 4, 38, 236. = क्रूर und घणात्मन् H. an. Med. = पापिन् AÇAJA im ÇKDr. — 2) = बीभत्सु Bein. Argūna's H. 710. H. an. Med. — 3) f. आ oxyt. Ekel, Abscheu VS. 30, 17. अ० TBr. 1, 1, 3, 9.

बीभत्सता (von बीभत्स) f. Ekelhaftigkeit, Widerlichkeit MBh. 3, 17207. fg. Prabh. 72, 15.

बीभत्सु (vom desid. von बाध्) 1) adj. Widerwillen —, Abscheu —, Ekel empfindend, ekel, eklich, heikel RV. 1, 168, 8. बीभत्सुवो (विशः) अ० प० वृत्रादतिस्त्रन् 10, 124, 8. 9. AV. 11, 8, 25. बीभत्सवः शुचिकामा हि देवा: Kauç. 73. — 2) m. Bein. Argūna's Trik. 2, 8, 17. H. 710, Sch. MBh. 1, 2273. 4809. 5302. 5523. 6492. 8063. 3, 11935. 4, 46. 367. 1376. न कुर्या कर्म बीभत्सं गुध्यमानः (so die ed. Bomb.) कथं च न तेन देवमनुष्येषु बीभत्सुरिति विद्युतः ॥ 1385. 16, 167. 170. 177.

बीभत्सित Bhāg. P. 5, 5, 32. 26, 23 ed. Burn. fehlerhaft für बीभत्सित.

बीरिद्र m. nach den Erklärern Luft oder Schaar, Haufe Naigh. 4, 2. Nir. 3, 27. आ विष्पतीव बीरिद्र इयाते RV. 7, 39, 2.

बीरिण s. दुर्वीरिण und वीरिण.

बुक् onomatop.; s. बुक्कार.

बुक neben पुक im gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. तत्र कठानां तु बुकाध्ययनादिविशेषः Ind. St. 3, 261, § 18. बुक m. v. l. für वक eine best. Pflanze Colebr. zu AK. 2, 4, 2, 62. ÇKDr. u. वक्.

बुकिन् adj. von बुक gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80.

बुक्, बुक्कति bellend Dhātup. 5, 4. बुक्कयति dass. 33, 89.

बुक्क 1) m. *Hers* HALI. 3, 14. f. छा dass. AK. 2, 6, 3, 15. TRIK. 3, 3, 324. H. 623. f. ई dass. BHAR. zu AK. ÇKDr. Auch **बुक्कन्** m. H. 623. Sch. Vgl. **वृक्क**. — 2) m. *Ziege* TRIK. 2, 9, 25. — 3) m. f. = **समय** (वृद्ध-प?) RADHASA im ÇKDr. — Vgl. u. घतिलोमश 2.

बुक्काण m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 1169 = Verz. d. Oxf. H. 264, a, 4.

बुक्कन् s. u. **बुक्क** 1.

बुक्कन (von **बुक्क**) n. *das Bellen des Hundes* H. 1407.

बुक्काराय (**बुक्क** + **राय**) m. N. pr. zweier Fürsten von Viṅṇajanagara (Vidjānagara COLEBR.) COLEBR. Misc. Ess. I, 304. II, 255. 257. 283. WILSON, Sel. Works I, 335.

बुक्कस 1) m. *ein Kaṇḍāla, ein Mann aus der niedrigsten Schichte des Volkes* H. 933. an. 3, 752. — 2) f. ई a) = **काली** viell. *die schwarze Farbe*. — b) *die Indigopflanze* H. an. — Vgl. **पुक्कश**, **पुक्कस**.

बुक्कायमांस n. *Hers* RĀJAM. zu AK. 2, 6, 3, 15. ÇKDr. Fehlerhafte Verbindung zweier zu trennender Wörter (**बुक्का** und **घय**).

बुक्कार (**बुक्** + 1. **कार**) m. *das Gebrülle des Löwen* Hār. 194. TRIK. 2, 5, 2 (im Ind. st. **बुक्कार** des Textes).

बुद्ध (**बुद्ध**), **बुद्धति** verlassen DhŪTUP. 5, 52.

बुद्ध, **वैरति** und **वैरपति** ein **Leid** zufügen Vor. bei WEST. zu DhŪTUP. 32, 116.

बुद्ध, **बुद्धति** *verdecken, verhüllen* v. l. für **बुद्ध** WEST. im DhŪTUP. 28, 101. *entlassen* v. l. für **पुद्ध** 90.

बुद्धिल, **बुद्धिल** m. N. pr. eines Mannes ÇAT. Ba. 4, 6, 1, 9. 10, 6, 1, 1. 14, 8, 25, 11. AIR. Br. 6, 30. KHĀND. UP. 5, 11, 1.

बुद्ध s. **बुद्ध**.

बुद्ध 1) partic. adj. s. u. **बुद्ध**. — 2) m. parox. P. 6, 1, 205. Sch. Bei den Buddhisten *ein Erwachter, ein Erleuchteter* d. i. *Einer, der durch die Erkenntnis der Wahrheit und durch gute Werke zur vollständigen Erlösung von den Banden der Existenz gelangt ist und vor seinem Eingange in's Nirvāṇa die zu einer solchen Erlösung führenden Lehren der Welt mittheilt*. Der historische Buddha, der Buddha *κατ' ἐξοχήν*, ist Çakjamuni, dem nach der Annahme der nördlichen Buddhisten 6 andere vorangegangen sein sollen. AK. 1, 1, 2, 8. TRIK. 1, 1, 8. 3, 3, 249. H. 232. 233. an. 2, 243. MB. dh. 10. HALI. 1, 85. शाक्य° HARIV. 11142. बुद्धपासक Māññ. 113, 11. BURN. Intr. 280. VARĀH. BRH. S. 58, 44. ततः कलौ संप्रवृत्ते संमोक्षाय सुरद्धिषाम्। बुद्धो नाम्नाञ्जनसुतः (नाम्नाञ्ज° ed. Bomb.) कीकटेषु भविष्यति BHĀG. P. 1, 3, 24. 6, 8, 17. pl. PRAB. 57, 10. केशव धतबुद्धशरीर Gīt. 1, 13. VOP. 25, 1. °वपुधारी जनार्दनः Verz. d. Oxf. H. 253, b, 7. बुद्धावतार 129, a, 22 (Verz. d. B. H. No. 495). BURN. Intr. 338. fg. बुद्धेन च परमार्थे करुणाकुलचेतसा। छात्मापि तृणवद्वतः KATHĪS. 28, 10. °द्वादशीव्रत Verz. d. Oxf. H. 58, a, 31 (Verz. d. B. H. No. 483). बुद्धात्पादकाले 304, a, N. 1. — Vgl. **बौद्ध**.

बुद्धकल्प m. Buddha's *Kalpa*, so heisst die jetzige Weltperiode, weil sie 4 Buddha schon gehabt hat und einen noch bringen soll, Z. f. d. K. d. M. IV, 503.

बुद्धक्षेत्र n. Buddha's *Gebiet* (क्षेत्र), Bez. der Gegend, in welcher ein Buddha erscheint, VjŪTP. 81. 144.

बुद्धगया f. Buddha's *Gajā*, bei den Buddhisten Bez. der Stadt *Gajā*, weil daselbst Çakjamuni und alle andern Buddha die wahre Einsicht erhielten, KÖPPEN I, 87. 92. 310. II, 6. BURN. in Lot. de la b. l. 483. 774.

बुद्धगुप्त (**बुद्ध** + **गुप्त**) m. N. pr. eines Fürsten HIOUEN-THSANG II, 42. बुद्धगुप्त LIA. II, 731.

बुद्धघोष (**बुद्ध** + **घोष**) m. N. pr. eines berühmten buddhistischen Gelehrten, der am Anfange des 5ten Jahrh. n. Chr. lebte, KÖPPEN I, 197. 200. 204. 209.

बुद्धचरित (**बुद्ध** + **च**) n. Buddha's *Wandel*: °काव्य ein dem Aṣṭa-ghosha zugeschriebenes Werk, BURN. Intr. 216. 556. AUFWACHT in UṆDIS. S. 152.

बुद्धचरित्र (**बुद्ध** + **च**) n. Buddha's *Wandel*, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 84, a, 41.

बुद्धचर्य (**बुद्ध** + **च**) n. Buddha's *Wandel* BURN. Intr. 142.

बुद्धज्ञान (**बुद्ध** + **ज्ञान**) n. Buddha's *Wissen* BURN. Intr. 296.

बुद्धज्ञानमी (**बुद्ध** + **मी**) m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten KATHINĀV. 15.

बुद्धत्व (von **बुद्ध**) n. *die Buddha-Würde* VjŪTP. 159. AÇOKĀV. 17. BODHIKĀRĀV. 17. KATHĪS. 28, 11.

बुद्धदत्त (**बुद्ध** + **दत्त**) m. N. pr. eines Ministers des Königs Kāṇḍa-mahāsena KATHĪS. 11, 15.

बुद्धदास (**बुद्ध** + **दास**) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-THSANG I, 276.

बुद्धदिग् (**बुद्ध** + 2. **दिग्**) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 204. Die Form des Wortes steht nicht sicher.

बुद्धदेव (**बुद्ध** + **देव**) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 566. WASSILJEV 50. 266. 281.

बुद्धद्रव्य (**बुद्ध** + **द्रव्य**) n. = स्तौपिक TRIK. 3, 2, 8. Buddha's *Gut*, wohl Bez. der in den Stūpa sich befindenden Reliquien.

बुद्धधर्म (**बुद्ध** + **धर्म**) m. Buddha's *Gesetz* BURN. Intr. 581.

बुद्धनन्दि (**बुद्ध** + **न**) m. N. pr. des 8ten buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. iv. Vielleicht ist **बुद्धानन्द** zu lesen.

बुद्धपत (**बुद्ध** + **पत**) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 51. fg. Das Wort ist unsicher.

बुद्धपाल (**बुद्ध** + **पाल**) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 326.

बुद्धपालित (**बुद्ध** + **पा**) m. N. pr. eines Schülers des Nāgārjuna BURN. Intr. 447. 560. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80). WASSILJEV 135. 207. 287. 319.

बुद्धपुराण n. Buddha's *Purāṇa*, Bez. des Laghulalitavistara Verz. d. Oxf. H. 84, b, 2. PARĀÇARA als Verfasser genannt Ind. St. 1, 469, 7.

बुद्धभद्र (**बुद्ध** + **भद्र**) m. N. pr. eines Mannes Hist. de la vie de HIOUEN-THSANG 144.

बुद्धभूमि (**बुद्ध** + **भू**) Titel eines buddhistischen Sūtra VjŪTP. 105. Hist. de la vie de HIOUEN-THSANG 304.

बुद्धमन्त्र (**बुद्ध** + **मन्त्र**) n. *ein buddhistisches Gebet*, = धारणी TRIK. 3, 3, 132.

बुद्धमार्ग (**बुद्ध** + **मार्ग**) m. Buddha's *Weg*, — *Lehre* BURN. Intr. 142.

बुद्धमित्र (**बुद्ध** + **मित्र**) m. N. pr. des 9ten buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. v. eines Schülers des Vasubandhu WASSILJEV 219.

बुद्धरक्षित (बुद्ध + रक्ष) 1) m. N. pr. eines Mannes BUAN. Intr. 313. —

2) f. या N. pr. eines Frauenzimmers MĀLATI. 44, 2 u. a. w.

बुद्धराज (बुद्ध + राज) m. N. pr. eines Fürsten HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 320, p.

बुद्धवचन (बुद्ध + वच) n. Buddha's Worte, Bez. der buddhistischen Sūtra BUAN. Intr. 36, 43.

बुद्धवन (बुद्ध + वन) N. pr. eines Berges HIOUEN-THSANG II, 9.

बुद्धवत् adj. eine Form von बुद्ध containing CAT. Br. 6, 8, 1, 6, 2, 8.

बुद्धविषय (बुद्ध + वि) m. = बुद्धतेज VJUTP. 21. विषयावतार Titel einer Schrift WASSILJEV 327.

बुद्धसंगीति (बुद्ध + संग) f. Titel einer Schrift VJUTP. 41.

बुद्धसिंह (बुद्ध + सिंह) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-THSANG I, 270.

बुद्धसेन (बुद्ध + सेना) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 35.

बुद्धागम (बुद्ध + आ) m. Buddha's Lehre, personif. PRAB. 48, 8.

बुद्धाण्डक s. बुद्धैक.

बुद्धानुस्मृति (बुद्ध + स्मृ) f. Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 172.

बुद्धार्त (बुद्ध + अर्त) m. der Zustand des Wachens CAT. Br. 14, 7, 1, 18, 40.

बुद्धवर्तसक (बुद्ध + वर्त) Titel einer Schrift VJUTP. 40. WASSILJEV 302.

बुद्धैक (बुद्ध + ऐक) m. in Tempel, in dem Reliquien von Buddha aufbewahrt werden, = चैत्य HALĀ. 5, 45. Die Hdschr. haben बुद्धाण्डक, बुद्धाण्डक, बुद्धाण्डक.

बुद्धि (von बुध्) f. Vor. 26, 183. 1) Einsicht, Verstand, Geist, Intellect, das Vermögen Vorstellungen und Begriffe zu bilden und festzuhalten; Urtheilskraft AK. 1, 1, 4, 10, 3, 4, 11, 112, 125. TRIK. 1, 1, 114. H. 308. HALĀ. 2, 179. °विवर्धन M. 1, 106, 4, 18. °वृद्धिकर् 19. बुद्धिर्ज्ञानेन शुद्ध्यति 5, 109, 12, 10. बुद्धिमाकुलीकुरुः SUCH. 1, 14, 4, 378, 17. °लाघव R. 2, 58, 36. शास्त्रेषुकुपिठता RAGH. 1, 19. न बुद्धिर्धनलाभाय न वायमसमृद्धये Spr. 1424. बुद्धिर्वलवती भीरुसन्धानां न पराक्रमः 1977. °शास्त्र adj. (पार्थिव) 1978. बुद्धिश्च क्षीयते पुंसां नीचैः सह समागमात् 1979. बुद्धिर्गोचरतया 1980. fgg. 2439. fgg. परेक्षितज्ञानफला हि बुद्धयः 463. व्यसनध्वं सर्वेषु यस्य बुद्धिर्न क्षीयते 2015. मदन्ध° 4173. KATHĀ. 15, 18, 32, 172. पुनर्लब्धा बुद्धिं चेत्तो धनानि च N. 14, 28. °संपन्न verständig ĀCV. GRH. 1, 5, R. 1, 16, 3. °वर्जित KATHĀ. 33, 39. °हीनव Spr. 1902. ज्ञात° adj. MĀRK. P. 74, 49. अल्प° M. 12, 74. SUCH. 1, 14, 4. विमलविपुल° ebend. पण्डित° Spr. 1840. आत्मा बुद्ध्या समर्थार्थान्मेनो युद्धे विवर्तया ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 106, 350. चित्तयत्नी बुद्ध्या N. 5, 11. DĀC. 2, 2. एतद्बुद्ध्या विनिश्चित्य मनसा MBH. 5, 5973. बुद्धो (ज्ञो) च विजिगीषुता im Geiste VID. 16. अध्यवसायो बुद्धिः KAP. 2, 13. SĀMĀJAK. 23. TATTVA. 5, 8. सात्तःकरणा बुद्धिः सर्वं विषयम-वगाक्ते यस्मात् SĀMĀJAK. 35. fgg. 49. NILAK. 10, 11. स्थूल, सूक्ष्म 25, 45. सर्वव्यवहारकेतुर्बुद्धिर्ज्ञानम् सा द्विविधा स्मृतिरनुभवश्च TARKAS. 19. BHĀ-ṢĀP. 30. बुद्धिर्नाम निश्चयात्मिकात्तःकरणवृत्तिः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 47. मतिरगामिका सेया बुद्धिस्तत्तत्तद्वर्तिनी । प्रज्ञा चातीतकालस्य मे-घा कालिज्याति का ॥ Randgl. zu H. 309. मनसश्च परा बुद्धिर्बुद्धेरात्मा मकान्परः KATHOP. 3, 10. BHAG. 3, 42, 40. बुद्धिर्निष्पन्नैर्नासि M. 2, 192. त-नुबुद्धिमनःसु Spr. 4732. das Vorstellungsvermögen entsteht beim Fötus im 6ten Monat SUCH. 1, 323, 19. — 2) Wahrnehmung: सत्संप्रयोगे पुरु-षस्येन्द्रियाणां बुद्धिर्ज्ञानं तत्प्रत्यक्षम् GAİM. 1, 4. sechs Arten durch eben

so viele Sinne NILAK. 22. Vgl. बुद्धिर्निष्प. — 3) Verstandes, das Begreifen: शब्द° SĀH. D. 16, 21. आसत्तिर्बुद्धिर्वि° 8, 22. — 4) Mei- nung, Ansicht; Gedanken: एषा ते ऽभिकिता मांध्ये बुद्धिः BHAG. 2, 29, 41. न वेमि किंचिन्मोहेन धमसीव हि बुद्धयः MĀRK. P. 76, 31. तस्य बु- द्धिरियं ज्ञाता R. 1, 2, 44, 8, 2, 37, 11, 63, 11. मूढः परप्रत्ययनेयबुद्धिः Spr. 4539. संदिग्धबुद्धिं मां कुर्वन् ÇAK. 69, 2. किं स्वप्नो वा स्थाणुर्वैत्यादिबु- द्धिस्तु संशयः BHĀṢĀP. 128. नैषा बुद्धिः so v. a. richtige, — vernünftige Ansicht R. 5, 39, 1. RAGH. 12, 68. व्ययेव सक्तामनिवार्य बुद्धिम् die nur an dir haftenden Gedanken R. GORR. 2, 110, 3. स्त्रीबुद्धेरस्थिरत्वात् M. 8, 77. एतया बुद्ध्या bei dieser Ansicht PĀNĀT. 127, 15. चक्रुर्बुद्धिमयं पापः स- र्वान्ना भक्तपिण्यति sie fassten die Meinung R. 4, 37, 2. लक्षणे भरते वा त्वं कुरु बुद्धिं यथासुखम् richte deine Gedanken auf, denke an 6, 100, 22. कल्याणकृतबुद्धिः KATHĀ. 15, 144. स्पृशति न नृशंसो हृदयं बन्धुबुद्धयः Gedanken an 3, 12. — 5) das Halten für Etwas: अतस्मिंस्तद्बुद्धिः NILAK. 13, 25. तत्प्रतिबुद्ध्या in der Meinung, dass ich zu dir gekommen sei, RAGH. 13, 32. भित्तिबुद्धिकर् bewirkend den Glauben an eine Wand, dass man eine Wand zu sehen glaubt, KATHĀ. 29, 59. स्थले च जलबुद्धिकृत् 60. दोषबुद्ध्या BHAG. P. 1, 9, 30, 4, 7, 53. MĀRK. P. 76, 39. HIT. 81, 14. KULL. zu M. 8, 95. पश्य बुद्ध्या मनुष्याणां राज्ञापदमात्मनः schau auf das eigene Unglück, als wenn du es für das der Menschheit hieldest, Spr. 3505. — 6) Absicht, Vorsatz, Plan: स्थिरा बुद्धिः — इदं कृतुस्तव SĀV. 2, 29. स्थि- र° adj. R. 3, 39, 3. (नहि तव) संनिवर्तयितुं बुद्धिः शक्यते R. SCHL. 2, 34, 32. एतां बुद्धिं समाश्रित्य कृत्वा निश्चयमात्मनः 3, 48, 16. नक्षेष्वा बुद्धिरा- स्थेया हनूममङ्गदं प्रति 4, 23, 11. एवं मे निश्चिता बुद्धिर्मनशापि समाहि- तम् 2, 19, 11. धर्ममाश्रित्य सद्बुद्धिमनुवर्तितुमर्हसि 18, 51. न च मे क्रोधमु- त्सर्ष्टु बुद्धिर्भवति R. SCHL. 1, 21, 7. किं करिष्यामो भद्रं ते बुद्धिर्त्र विचा- र्यताम् 41, 9. एवं तस्य तदा बुद्धिर्दमयत्या न्यवर्तत । — दमयत्या विसर्जने N. 10, 15. रूपाय वीरः प्रतिपातबुद्धिः R. 5, 43, 14. शक्ताः सूक्ष्मासु बुद्धिषु R. SCHL. 1, 7, 9. Spr. 2657. कयापि बुद्ध्या in irgend einer Absicht 4811. क्रेतारः क्रीणीयुरिति बुद्ध्यापणे प्रसारितं वस्तु P. 6, 1, 82, Sch. पापबुद्ध्या in böser Absicht R. 3, 53, 50. ईश्वरार्पणबुद्ध्या NILAK. 9. अनुक्रोशबुद्ध्या so v. a. aus Mitleiden MEGH. 113. अनर्थ° auf Schaden sinnend R. 1, 2, 32. कृत° adj. Spr. 2166. क्रोक्° f. PĀNĀT. 58, 21. adj. 8. शीघ्रयाने सदा बु- द्धिर्धियते मे विशेषतः mein Sinn steht nach MBH. 3, 2638. विवाहविधये बुद्धिं व्यधादत्सेश्वरस्तयोः so v. a. beschloss KATHĀ. 34, 104. बुद्धिं कर्- einen Vorsatz fassen, sich zu Etwas entschliessen: कृत्वा नैष्ठिकी बुद्धि- म् R. 1, 63, 15. तस्मात्कुरु कृत्वा बुद्धिम् R. GORR. 2, 116, 28. चकार बुद्धिं स्वकुलस्य नाशिनीम् 3, 38, 27. कृत° einen festen Vorsatz habend, fest entschlossen 6, 100, 21. M. 1, 97. Spr. 3279. अकृतबुद्धिः M. 7, 80. स कथं ममोपरि क्रोक्बुद्धिं करोति PĀNĀT. 58, 21. die Ergänzung ein infin.: स बुद्धिं कृतवान् — ब्रह्मदत्ताय — दातुं कन्याशतं तदा R. 1, 34, 47. 44, 9, 2, 28, 1. 31, 3. MĀRK. P. 77, 11. ein nom. act. im dat.: कृतबुद्धिं निवासाय तत्रैव R. GORR. 2, 100, 1. 99, 40. VIKRAM. 86, 19. KATHĀ. 22, 39. ein nom. act. im loc.: दत्तेन तु सपुत्रायाः कृत्या बुद्धिमकारयत् MBH. 1, 5686. N. 26, 10. R. 1, 65, 15. 2, 24, 30. R. GORR. 1, 67, 8. 6, 37, 77. ein nom. act. im acc. mit प्रतिः स तु कृत्वा सुवेलस्य बुद्धिमाराकृणं प्रति 6, 14, 1. — बुद्धिं प्र- कुरुष्व यथेच्छसि beschliesse N. 3, 25. अबुद्ध्या ohne Absicht 25, 9. BĀLA- TAR. 1, 79. — 7) die personif. Einsicht ist eine Tochter Dakṣa's und

Götting Dharma's MBh. 1, 2579. VP. 54. Bhāṣ. P. 4, 1, 49. Mārk. P. 50, 21. Matter Bodha's 27. — 8) ein best. Metrum, a: — — — — —
—, b. c. d: — — u. s. w. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 8, 514.
— Vgl. बु^०, बुर्बुद्धि, निर्बुद्धि, पाप^०, प्राण^०.

बुद्धिक (von बुद्धि) m. N. pr. eines Nāgarāja Vjutr. 88.

बुद्धिकामा (बु^० + काम) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2636.

बुद्धिकारी (बु^० + का^० von 1. कार) f. N. pr. einer Fürstin Kathās. 43, 144.

बुद्धिचित्तक (बु^० + चि^०) adj. *verstündig denkend* R. 5, 81, 8; vgl. चि-
त्तयती बुद्ध्या N. 3, 11. Daç. 2, 2.

बुद्धिजीविन् (बु^० + जी^०) adj. *mittels des Verstandes lebend, sich sei-
nes Verstandes bedienend, verstündig*: भूतानां प्राणिनः श्रेष्ठाः प्राणिना
बुद्धिजीविनः । बुद्धिमतु नराः श्रेष्ठा नरेषु ब्राह्मणाः स्मृताः ॥ M. 1, 96.

बुद्धितत्त्व (बु^० + त^०) n. das Tattva des Intellects, geht aus dem Pu-
rusha und der Prakṛti hervor, Siddhāntaśā. 3, 1.

बुद्धिपुर (बु^० + पु^०) n. die Stadt des Verstandes: °माहात्म्य Bez. eines
Abschnitts im Brahmandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 30, a, 9.

बुद्धिपूर्व (बु^० + पूर्व) adj. *d. dessen man sich bewusst ist, wobei eine
bestimmte Absicht stattgefunden hat*: बुद्धिपूर्वा वाक्यकृतिर्वेदे Kān. 6, 1,
1. 3. यदि वा बुद्धिपूर्वाणि यद्यबुद्ध्यापि कानिचित् । मया कृतान्यपकार्याणि
N. 25, 9. R. 2, 22, 8. R. Gorr. 2, 19, 4. °पूर्वमर्थं कृत्वा WEBER, Rāmāt. Up.
356, 6. °पूर्वम् adv. *in einer bestimmten Absicht, absichtlich* MBh. 5, 1076.
°पूर्वकम् dass. PAÑĀT. ed. orn. 41, 23. °पूर्वकत्वं n. nom. abst. NĪLAK. 65.

बुद्धिमत्त्व (von बुद्धिमत्) n. Klugheit Kām. Nitis. 8, 7. Spr. 1975.

बुद्धिमत् (von बुद्धि) adj. *verstündig* Vjutr. 78. Āçv. Gṛh. 1, 5, 2. M. 1, 96.
4, 186. 9, 227. 11, 172. Bhāg. 4, 18. 7, 10. Sāy. 2, 14. R. 4, 1, 11. Spr. 287.
519. 905. 1976. 3528. 4635. fg. Kathās. 27, 208. Vid. 37. 293. Agni Çāñkh.
Ça. 2, 3, 14. ग्रामपावाज्यभागौ बुद्धिमदिन्बुद्धिमत्तावित्याचनेत Āçv. Ça. 2, 8.
सु^० Kathās. 49, 110. बुद्धिमत्तर R. 2, 104, 84.

बुद्धिमय (wie oben) adj. *im Intellect bestehend*: वसु MBh. 12, 3854.
कोश Ind. St. 1, 301.

बुद्धिवर (बु^० + वर) m. N. pr. eines Ministers des Vikramāditya
Kathās. 38, 17.

बुद्धिविलासिनी (बु^० + वि^०) f. Titel eines Commentars zur Lilāvati
COLBR. Misc. Ess. II, 432.

बुद्धिवृद्धि (बु^० + वृ^०) 1) f. *Wachstum des Verstandes, — der Ein-
sicht*: °कार M. 4, 19. — 2) m. N. pr. eines Schülers Çāṁkara's Verz.
d. Oxf. H. 248, a, 3.

बुद्धिशक्ति (बु^० + श^०) f. *Geistesvermögen* H. 1524.

बुद्धिशालिन् (बु^० + शा^०) adj. *verstündig* MBh. 1, 5570.

बुद्धिमुद्ग (बु^० + मु^०) adj. *redlich in seinen Absichten* Spr. 2650.

बुद्धिधीर्ग (बु^० - धी - ग^०) m. N. pr. eines Bodhisattva Daçabh. 2.

बुद्धिसहाय (बु^० + सा^०) m. Rathgeber, Minister H. 719. Sch. HAL. 2, 271. — Vgl. धीसख, धीसखिव, प्रज्ञासहाय.

बुद्धिसाग (बु^० + सा^०) m. N. pr. eines Mannes Ver. 6, 2. eines Lexi-
cographen H. 604. Sch.

बुद्धिस्थ (बु^० + स्थ) adj. *im Bewusstsein lebend, dem Geiste gegen-*

wärtig: ध^० KULL. zu M. 3, 266 (s. u. पुनर्वक्तव्य).

बुद्धीन्द्रिय (बुद्धि + इ^०) n. ein wahrnehmendes Sinnesorgan (Gegens.
कर्मेन्द्रिय), die fünf Organe des Hörens, Fühlens, Sehens, Schmeckens
und Riechens H. 1384. TATTVA. 14. Kap. 2, 19. SĪMKEJAK. 26. 34. GARRHOP.
in Ind. St. 2, 70. M. 2, 91. Suçr. 1, 310, 11. 311, 1. ÇĀNĀG. Sādh. 1, 5, 37.
Verz. d. Oxf. H. 225, b, 2.

बुद्धोक्तसारामय (बुद्ध - उक्त + सार - धामय) m. Titel einer hand-
schriftlich in Paris befindlichen buddh. Schrift.

बुद्द (onomatop. nach dem Geräusch der aufsteigenden Wasserbla-
sen) m. AK. 3, 6, 3, 19. Siddh. K. 250, a, 3. 1) m. Wasserblase (ein Bild
der Vergänglichkeit); Blase überh. H. 1077. सततं ज्ञातविनष्टाः पयसा-
मिव बुद्दाः पयसि Spr. 1461. 2256. बुद्दा इव तेयेषु भवन्ति न भवन्ति च
3075. Suçr. 1, 91, 14. 97, 1. 2, 247, 9. 451, 3. Bhāṣ. P. 6, 9, 10. RĪĀA-Tar.
3, 278. Am Ende eines adj. comp. f. धा MBh. 4, 2018. Mārk. P. 35, 15.
जल^० (s. auch bes.) JĪĀ. 3, 8. असृग्बुद्द HARIV. 8130. R. 3, 35, 62. Prāb.
55, 5. vom 5 Tage alten Embryo Nir. 14, 6. MBh. 12, 11968. Bhāṣ. P. 3,
31, 2 (neutr.). मोस^० Suçr. 1, 87, 18. नयन^० Augapfel 2, 303, 4. — 2) f. धा
N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 7858. 2, 394. — 3) n. eine best. Krank-
heit des Auges Suçr. 2, 346, 5. बुद्दत्त adj. Vjutr. 205.

बुद्दत्व (von बुद्द) n. das Blasesein (des fünftägigen Embryo) Mārk.
P. 11, 2.

बुद्दुर्दयाणु (बु^० + याणु) adj. *blasenschaumig, schaumähnlich, spumens*:
कृता इन्द्रस्य शत्रवः सर्वे बुद्दुर्दयाणवः RV. 10, 155, 4. Oder deren Same
blasig d. i. leer, unfruchtbar ist.

1. बुध्, बोधति, °ते Duīrup. 20, 28. 21, 11. बुध्यते (ep. auch बुध्यति)
26, 63: अभुत्सत्, बोधिषत्, बुबोधत्. 2. imp. बोधि (von den Comm. öfters
= भव gefasst), बुबोध: बोधि, अबुद्ध (P. 3, 1, 61. 1, 2, 11. Sch. Vor. 8,
116. 11, 7), अभुद्धम् (P. 8, 2, 37. Sch.), बुधत्, अबुधम्, अभुत्सि, अभुत्स-
हि, बुधानै, बुबुधे, बुबुधानै, भोत्स्यते, बोद्धा (Kār. 3. 8 aus Siddh. K. zu
P. 7, 2, 10. P. 8, 2, 37. Sch.), भुत्सीष्ट (P. 1, 2, 11. Sch.), बुद्धा, बोद्धम्, बुधिं
inf. (RV. 4, 137, 2): 1) erwachen, wachen; zur Besinnung kommen: स-
सत्तु त्या श्रोतयो बोधत्तु प्रर रातयः RV. 1, 29, 4. अये बुधान उषसाम् 7,
68, 9. आदित्यश्चा बुबुधाना व्योष्यन् 4, 1, 18. उषसौ बुधि (inf.) 4, 137, 2.
पूर्वा विश्वस्मादुवनोदबोधि 123, 2. 92, 11. 3, 61, 6. 5, 1, 1. अबुधम् त्य
इन्द्रवतो धर्मयः 10, 35, 1. इन्द्राणीव सुबुधा बुध्यमाना ज्योतिरया उषसः
प्रति जगारसि AV. 12, 2, 31. 43. 75. ब्राह्मे मुहूर्ते बुध्यते M. 4, 92. MBh.
3, 2849. 2362. HARIV. 12310. R. 4, 46, 19 (47, 19 Gorr.). PAÑĀT. 183, 2.
Bhāṣ. P. 1, 8, 46. बुबुधे MBh. 3, 2580. RAGH. 10, 6. बुबुधिरे R. Gorr. 2,
67, 4. अबोधि (aus einer Ohnmacht) BHATT. 15, 57. अबुद्ध 5. बुद्धा JĪĀ.
1, 330. MBh. 3, 2354. Spr. 4727 (aus einer Ohnmacht). — 2) merken,
den Sinn richten —, achten auf (acc. gen.); inne werden, gewahr wer-
den, erkennen, können lernen RV. 4, 24, 11. 31, 9. सुशंसौ बोधि गृह्णते 44,
6. स चा बोधति मनसा यज्ञाति 77, 2. बोधा मे क्षस्य वर्षसः 147, 2. AV. 8,
7, 19. RV. 2, 23, 19. प्रणोतु नः सुभगा बोधत्तु त्मना 32, 4. 4, 3, 4. स नो
बोधि शुधी क्वम् 5, 24, 3. 6, 23, 7. बोधा विप्रत्यर्थे । मनीषाम् 7, 22, 4.
8, 33, 4. 63, 12. 10, 156, 5. महे नो ध्यय सुवितार्थ बोधि 7, 75, 2. VĪLAKH. 6,
5. इन्द्रं नो बुबुधाना धर्मम् 5, 30, 2. 10, 61, 12. प्रतिवाक्यं च बुध्यथास्वम्
achte auf MBh. 3, 2893. बुध्यते धर्मं देवदातः P. 1, 4, 52. Sch. बुध्यतेव च

तत्कृतम् M. 7, 197. 104. नाबुध्यत च तं ज्ञानाः *sie wurden ihn nicht gewahr, merkten nicht, dass er es war*, MBh. 1, 5148. 6024. 3, 2896. 8051. तात बुध्यापि (बुध्यामि ed. Calc.) तत्सर्वं बुध्यस्व ब्रह्मात्मनः 4, 988. न श्रोत्रं बुध्यते शब्दम् 14, 669. TATTVAS. 14. DRAUP. 6, 15. HARIV. 916. R. 2, 66, 6. अबुध्यत सुते दशरथस्य तम् *erkannte ihn als* 90, 5. R. GORR. 2, 8, 30. 119, 32. 6, 98, 17. न बुध्यते धनभोगाच्च सौख्यम् *inne werden, kennen* Spr. 2648. KATHĀS. 33, 89. SOM. NALA 97. BHĀG. P. 2, 8, 8. बुद्ध्या बुध्येन वा बुध्येदयम् MBh. 2, 2806. 3, 557. तच्च बुध्यन्ति पण्डिताः *wissen* 12, 5175. बुबुधे R. 2, 1, 28. अपि लङ्कितमधानं बुबुधे न RAGH. 1, 47. बुबुधे विकृतेति ताम् 12, 39. SOM. NALA 98. BHĀG. P. 4, 27, 3. BRAHMA-P. in LA. 55, 12. अबोधि KATHĀS. 32, 149. 167. 39, 192. BHĀṬṬ. 6, 32. 15, 100. अबुद्धाः 1, 18. नाबुद्ध कल्पद्रुमतां विहाय ज्ञातं तमात्मन्यासिपन्नवृत्तम् RAGH. 14, 48. श्रोतस्यतः BHĀṬṬ. 21, 16. भुत्सीधम् 7, 100. न बुबोध कृतं मूत्रम् DRAUP. 8, 25. BRAHMA-P. in LA. 55, 14. बुद्धा च सर्वे तन्नेन पराज्ञचिकीर्षितम् M. 7, 68. 8, 24. R. 1, 1, 9. R. GORR. 1, 65, 14. 5, 44, 12. Spr. 2712. VID. 157. 178. 328. KATHĀS. 37, 181. 39, 168. 172. 43, 139. HIT. ed. JOHNS. 1213. PASS.: पुरुषं सत्यवादिनं कथायोगेन बुध्यते Spr. 1676. 463, v. l. CRUT. 1. KATHĀS. 41, 14. — 3) *ansetzen, halten für*: तानि वर्षापयतीतानि बुबोधैकमर्क्यथा R. GORR. 1, 65, 13. तां रात्रिमबुध्येतां जपोपमाम् KATHĀS. 2, 73. — 4) *so v. a. das caus.*: बोधामसि त्वा कर्ष्यश्च यज्ञेर्बोधा न स्तोमम् RV. 7, 21, 1. Möglicherweise ist aber auch die Auffassung *wir beweisen unsere Aufmerksamkeit für dich durch Opfer*. — 5) बुद्ध (बुधित) a) *erwacht, zum vollen Bewusstsein gelangt, erleuchtet, klug, weise* TRIG. 3, 3, 219. H. an. 2, 243. MED. dh. 10. MBh. 12, 8322. 9034. 10517. 11326. 11487. 11687. 11805. VERZ. d. B. H. No. 614. 626. 633. VERZ. d. Oxf. H. 92, a, N. 2. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 108 (wo बुद्ध vor मुक्त ausgefallen ist). GEGENS. मूढ KUMĀRAS. 6, 55. बुद्धानामेष निश्चयः BRAHMAN. 2, 27 (बुधानाम् MBh. 1, 6170). ब्र० (8. auch bos.) KAP. 1, 45. Vgl. बुद्ध. — b) *kennen gelernt, erkannt* P. 3, 2, 188. AK. 3, 2, 57. TRIG. 3, 3, 219. H. 1496. an. 2, 243. MED. dh. 10. येन सर्वमिदं ब्रुद्धम् MBh. 12, 9667. राज्ञां बुद्धः *von den Fürsten gekannt* Schol. zu P. 2, 2, 12. 3, 67. 3, 2, 188. ब्र० *unbemerkt* ÇĀṆKU. Br. 26, 3. R. 5, 44, 13. n. *Erkenntnis* BHĀG. P. 4, 5, 22 (ed. Bomb. बुद्धि). In der adj. Bed. auch बुधित AK. 3, 2, 57. H. 1496. MED. dh. 10. KATHĀS. 44, 67 (wohl fehlerhaft, wie schon das Metrum zeigt).

— *caus. act.* P. 1, 3, 86. VOP. 22, 2. in der älteren Spr. partic. med. बुबुधानैः *erwecken; aufmerksam machen, Jmds Aufmerksamkeit auf sich lenken; Jmd zur Besinnung —, zur Vernunft bringen; belehren, Jmd Etwas zu wissen thun, mittheilen* (mit dopp. acc.) RV. 1, 103, 7. 113, 8. 161, 13. अग्निं स्तोमेन बोधय समिधानः 5, 14, 1. 79, 1. दधिक्त्रा नमसा बोधयतः 7, 44, 2. दधिक्रावणीं बुबुधानो अग्निमुप बुवे 3, 79, 1. 8, 44, 1. TS. 1, 4, 24, 1. 5, 2, 3, 6. यथा ध्यायं सुते बोधयति 4, 10, 5. AV. 20, 127, 11. ÇAT. Br. 16, 5, 3, 12. तं पाणिनापिषं बोधया चकार 14, 5, 4, 15. MBh. 1, 5959. HARIV. 5964. R. 2, 14, 45. fgg. 97, 4. R. GORR. 2, 11, 17. 12, 19, 22. 6, 37, 49. Spr. 2093. 2399. RAGH. 5, 75. 12, 81. KATHĀS. 12, 115. BHĀG. P. 2, 10, 22. अबुध्यत (so mit den Scholl. zu lesen) कस्मान्माम् BHĀṬṬ. 15, 5. अबोधिषतः *pass.* ÇĀC. 9, 24 (es ist समबो० st. समबो० zu lesen, wie aus den Schollen zu ersehen ist und wie schon BENF. verbessert hat). बोधयति पद्मम् *erwecken so v. a. zum Ausblühen bringen* P. 1, 3, 86, Sch. HARIV.

8428. ÇĀC. 124. Spr. 1686. न शेकुस्ते नृप बोधयितुं सुताः *zur Vernunft bringen* KATHĀS. 39, 284. 40, 24. 82. DAÇAK. in BENF. Chr. 194, 14. पद्म-तिक्त्रासमुत्कर्षणी कर्ता वा स्वयं बुध्येतान्यो वा बोधयेत (med. l.) *oder ein Anderer ihn darauf aufmerksam macht, erinnert, mahnt* ÇĀṆKU. Br. 26, 5. बोधयतः परस्परम् BHĀG. 10, 9. MBh. 1, 5785. Spr. 1767. 1989. ÇĀC. 76. KATHĀS. 1, 58. 9, 54. 13, 44. 28, 148. 30, 58. 37, 115. 40, 67. 49, 282. MĀN. P. 26, 3. RĀGĀ-TAR. 3, 106. 6, 14. ÇUK. in LA. 42, 2. न्याशब्दं प्रति बोधिता *aufmerksam gemacht auf* R. 1, 28, 6 (vgl. 29, 6 GORR.). प्रभासवेलां प्रति बोध्यमानः (so ist zu trennen) 38. बोधयति धर्मं देवदत्तम् *lehren* P. 1, 4, 52, Sch. VOP. 5, 5. नैनं बोधयति मरुद्वयम् *zu wissen thun* MBh. 2, 2806. 3, 12774. Spr. 3892. KATHĀS. 27, 38. 37, 228. 42, 96. 43, 210. 44, 159. RĀGĀ-TAR. 5, 474. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 6. 7, 27, 4. 32, 3. इतिहासपुराणेषु बोधिताः *unterrichtet* MBh. 1, 4356. H. an. 2, 243. बोधितमर्थं वेदो ऽपि न बोधयति *bewirken, dass man versteht, begreiflich machen, zum Verständnis bringen* Schol. zu KAP. 1, 9. तं च संकेतितमर्थं बोधयती *dem Geiste vorführen* SĀH. D. 10, 10. 11, 5. 16, 19. 17, 1. fgg. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 104.

— *desid.* बुभुत्सते P. 1, 2, 10, Sch. *kennen zu lernen wünschen act.*: स्वर्गतिं बुभुत्सताम् (gen. pl. des partic.) BHĀG. P. 8, 24, 50. बुभुत्सित n. *das Verlangen zu kennen, Wissbegierde* 1, 5, 40. — Vgl. बुभुत्सा fgg.

— *desid.* vom *caus.* n. विबोधयिषु und बुबोधयिषु.

— अनु (०बुध्यते) 1) *erwachen* MBh. 1, 5024. — 2) *gewahr werden, merken auf, inne werden, erfahren*: यस्य वीर्यं प्रथमस्यानुबुद्धम् AV. 4, 24, 6. 10, 1, 19. अन्वेनं प्रजा अनु प्रज्ञायति० बुध्यते 9, 1, 24. ददामीत्येव ब्रूयादनु चेनामभुत्सत 12, 4, 1. ÇAT. Br. 1, 8, 2, 20. सर्वा हि कृतमनुबुध्यते 2, 2, 2, 17. 3, 4, 7. 8, 5, 1, 20. AIR. Br. 7, 27. TS. 7, 1, 8, 8. तस्माच्छ्रेष्ठमायसं प्रथमेनैवानुबुध्यते TBH. 2, 3, 1, 3. तद्भागे देवामुरा अनुबुद्धिरे० *vernahmen* KUMĀND. UP. 8, 7, 2. अथ वाप्यनुबुध्येत नृपो ऽस्माकं चिकीर्षितम् MBh. 3, 14799. 1, 5706. एतन्मांसस्य मांसत्वमनुबुध्यस्व 13, 5714. समुत्पन्नं भयं घोर् बोद्धव्यं नानुबुध्यते R. 3, 37, 2. *denken an, bedacht sein auf*: नान्वबुध्यत संसुप्तमुत्सङ्गे स्वे वक्रादरम् MBh. 1, 4774. स तु कामपरीतात्मा तं शप्य नान्वबुध्यत 4874. R. 4, 28, 10. — *caus.* *zu wissen thun* RAGH. 8, 74. Jmd an Etwas denken lassen, erinnern ÇĀC. 4, 16. — Vgl. अनुबोध.

— अब (०बुध्यते) *gewahr werden, inne werden, bemerken, erkennen*: पञ्चाधरोत्तरानर्थान्विगीताभावबुध्यते M. 8, 58. सुभावं रेतो ऽस्य स च तन्नावबुध्यत (so verbesserte WESTERGAARD und so liest ed. Bomb.) MBh. 1, 5081. 3, 12994. 12, 877. त्वक्स्पर्शं नावबुध्यते 14, 668. Spr. 1411. 4858. R. 2, 7, 13 (6, 11 GORR.). 36, 17 (तन्नावबुध्यत mit der ed. Bomb. zu lesen), 74, 10. 8, 98, 16. 102, 8. PRAB. 102, 11. PĀNĀT. 188, 21. 199, 2. नावबुध्यसि MBh. 6, 2921. HARIV. 10385. अबभोत्स्यसे MBh. 3, 1868. अबबुद्ध BHĀṬṬ. 15, 101. अबबुद्धवान् MBh. 4, 449. R. 2, 73, 4 (75, 16 GORR.). अबबोद्धुम् 5, 90, 26. *pass.*: येनावबुध्यते तच्च प्रकृतेः पुरुषस्य च BHĀG. P. 3, 32, 31. तत्र मे कैशलं सर्वमवबुद्धम् MBh. 4, 69. — नकि धर्मं परं ज्ञातु नावबुध्येत पार्श्वः *kennen* 2, 1371. यदि कुमारीपुरप्रवेशाभ्यापयं नावबुध्यते DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 16. fgg. *begreifen*: अघोत्यावबुध्य च । त्रयीं स्तङ्गापनिषदं यावदर्थं यथाबलम् ॥ BHĀG. P. 7, 12, 18. — *caus.* 1) *wecken*: किमर्थं नावबोधितः MBh. 3, 16812. RAGH. 12, 28. — 2) *Jmd aufmerksam machen, erinnern*: प्रागेव विदुरो वेदं तेनास्मानवबोधयत् MBh.

1,5811. ÇĀK. Ch. 3,6. MĀK. P. 26,7. Gīt. 11,8. — 3) *Etwas mittheilen, lehren* Vedāntas. (Allah.) No. 108. — Vgl. अवबोध fg.

— समव *inne werden, erfahren*: जनाः समवबुध्येरन्मीमो ऽधमिति MBh. 4,1085. नाहं समवबुध्येय — राजशिकीर्षितम् R. 2,9,31. — Vgl. सम-वबोधन.

— आ *achten auf* (acc.): बोधा सु मे मधवन्वाचमेमाम् RV. 7,22,8.

— उद् *med. erwachen*: उद् स्तोमसो ऋश्चिनौरबुधन् RV. 7,72,3. उद्बुध्यधं समनसः सखायः 10,101,1. 105. VS. 15,54 (Jāṇ. 1,299). उद्बुद् *erwacht* (in übertr. Bed.): जन्मतः प्रभृति निर्विकारे मनसि उद्बुद्मात्रो विकारो भावः Sāh. D. 51,4. 62,8. 11. — Vgl. उद्बोध fg.

— प्रोद्, partic. प्रोद्बुद् *erwacht* (in übertr. Bed.): पूर्वसिद्धप्रेमाङ्कुर Verz. d. Oxf. H. 128, b, 24. प्रोद्बुद्दानुराग 27. °बुद्धि 261, b, 17. — Vgl. प्रोद्बोध.

— समुद् *caus. erwecken* (in übertr. Bed.) Nīlak. 169. — Vgl. समुद्बोध.

— नि *achten auf, Etwas* (acc.) *vornehmen von Jmd* (gen., selten mit सकाशात्): कुविमो ऋष्य वचसा नि बोधिषत् RV. 2,16,7. 30,7. ÇĀT. Br. 6,8,2,8. Sonst stets im imperat.: निबोध AV. 19,49,5. KATHOP. 1,14. Bhāg. 1,7. 18,50. DRAUP. 3,3. Arā. 5,9. MBh. 1,2578. 4725. 3,311. 2316. 2895. 10653. 16776. 5,7255. 7488. 13,5584. R. 2,28,4. 110,2. 111,22. 5,64,22. KUMĀRAS. 3,14. 5,52. MĀK. P. 33,16. समरान्वे निबोधास्मान् *vernimm, dass wir Götter sind*, MBh. 3,2137. 2443. Arā. 5,18. R. 2,23,42. निबोधत M. 1,68. 119. 2,1. 25. 68. 3,20. 183. 193. 5,100. 146. 6,86. 97. 9,25. 31. 103. 148. 220. 336. 12,53. 82. Jāṇ. 1,2. निबोधस्व MBh. 1,1353. HARIV. 8822. निबोधधम् MBh. 3,16871. 12,6255. — *caus. zu wissen thun, sagen, sprechen* Bhāg. P. 3,2,22. — Vgl. निबोद्धव्य fg.

— संनि *vernehmen*: संनिबोध तत् MĀK. P. 50,61. ततो क्लृप्तानपि संनिबोधत Kār. 2 aus der Kāc. zu P. 7,2,10.

— परि s. परिबोध.

— प्र 1) *med. (°बुध्यते) erwachen, erweckt werden; wachen*: धर्मस्य प्र देव्या साकं वाचाकृमश्चिनाः RV. 8,9,16. प्र बुध्यस्व सुबुधा बुध्यमाना AV. 14,2,75. VS. 22,7. ÇĀT. Br. 3,2,2,22. 4,1,2,25. 10,3,2,6. R. 2,63,16. 89,10 (97,15 GORR.). Suçr. 4,364,1. R. 1,8. Spr. 410. 1539. KATHĀS. 3,65. 34,13. प्रबुध्यधे 11,63. 38,106. न ते सुखं प्रबुध्यसि (so auch ed. Bomb.) MBh. 13,3143. प्रोत्स्यते (dat.) TS. 7,1,20,2. प्रबुध्य MĀLAV. 56,8. KATHĀS. 32,74. 35,135. 37,280. प्रबुद्ध 18,284. प्रबुध्य (inf.) नः पुनः स्कृधि VS. 4,14. प्रबुद् *erwacht, wach* KAIVALJOP. in Ind. St. 2,12. Hip. 4,25. MBh. 3,1900. R. 3,76,30. ÇĀK. 108. MEGH. 90. Spr. 2712. Vid. 49. 134. KATHĀS. 4,12. 28,30. 37,229. RĀGA-TAR. 1,372. 3,408. HIT. 9,6. ÇĪC. 9,30. BHATT. 4,14. स्वप्न° BĀLAB. 40. नरेष्टरे जगत्सर्वं निमीलति निमीलति । सूर्योदये यथाभोजं तत्प्रबोधे प्रबुध्यते ॥ *erwachen und aufblühen* Spr. 1447. प्रबुद् *aufgeblüht* H. 1127. R. 4,38,59. RAGH. 10,9. *erwacht* so v. a. *entfaltet*: °कर्मन् Bhāg. P. 3,6,4. सप्रबुद्धा पयोः शक्तिः प्रबुद्धा कैलिकस्य च Verz. d. Oxf. H. 91, b, 21. TRĪVINDUP. in Ind. St. 2,64. *zu wirken begonnen habend*, von einem Zauberspruch Verz. d. Oxf. H. 103, a, 17. संतोषपुत्रप्रबुद्धमनस् so v. a. *erhellet* Spr. 2526. KATHĀS. 23,290. *erhellet* so v. a. *hellsichtig* 42,14. *aufgeweckt, klug* H. 341. HALĀS. 2,177. PĀNĀT. 4,22. — 2) *act. erkennen, inne werden*: व्याघ्रं शयानं प्रति मा प्रबोध *erkenne in mir gleichsam einen schlafenden Tiger* MBh.

3,10853. — *caus. 1) wecken* RV. 4,113,14. 124,10. 134,3. प्रबोधयंसीरुषसः सप्तसम् 4,51,5. 14,8. 8,9,17. 10,42,2. VS. 27,2. KĀTJ. Çā. 9,1,1. 25,11,22. KAUC. 73. 77. M. 4,57. Jāṇ. 1,138. MBh. 1,5958. 5967. 5984. 4,514. 13,274,7. R. 2,56,1. 6,37,14. Suçr. 1,374,14. MĀK. 45,8. RAGH. 5,65. 6,56. R. 1,8. v. l. VĀDDHA-KĀN. 9,6. Vid. 124. KATHĀS. 32,71. 33,195. 45,249. प्रबोधितवत् *erweckt* (!) Sāh. D. 3,1. सुप्तं कर्म प्रबोधयन् Bhāg. P. 3,6,3. *aufblühen machen* KUMĀRAS. 1,16. — 2) *Jmd bereden, Jndem zusprechen, Jmd zu überzeugen suchen, ermahnen, vorstellen* MBh. 1,5579. 12,6129. RAGH. 3,68. KATHĀS. 16,8. 17,11. 31,94. 46,196. 49,137. Bhāg. P. 1,8,46. PRAB. 33,8. 104,8. PĀNĀT. 74,9. 220,2. HIT. 17,3. 93,17. 111,1. DHŪRTAS. 76,10. *Jmd Etwas lehren, mit dopp. acc.: एकमेवान्तरं यस्तु गुरुः शिष्यं प्रबोधयेत्* VĀDDHA-KĀN. 15,2. — 3) *Etwas reizen* (durch eine leichte Berührung, Reibung): ललाटे वमतः पुंसः पार्श्वौ द्वा च प्रबोधयेत् ÇĀRṆG. SĀM. 3,3,14. — Vgl. प्रबुद्, प्रबुध् fg., प्रबोधक, प्रबोधन, 1. प्रबोधिता, प्रबोधिन्, प्रबोध्य.

— अनुप्र *caus. Jmd aufmerksam machen, erinnern* ÇĀK. 4,16. v. l. für अनु°.

— विप्र *erwachen*: °बुद् MEGH. 110. — *caus. zur Sprache bringen, besprechen*: एवं व्युत्थापिते धर्मे बहुधा विप्रबोधिते । निश्चयं नाधिगच्छामः समूहाः MBh. 14,1261.

— संप्र (°बुध्यते) *erwachen*: °बुद् MBh. 10,367. *erwachen* von einem Zaubersprüche so v. a. *zu wirken anfangen* Verz. d. Oxf. H. 103, a, 14.

— *caus. 1) wecken* ÇĀT. Br. 2,2,2,21. 3,9,2,1. — 2) *Jmd bereden*: त्वं तु विज्ञापितः सर्वं न पुनः संप्रबोधितः HARIV. 5270. — 3) *zur Sprache bringen, besprechen* HARIV. 11570 (od. Bomb. liest: गर्भवासं पततश्च भूतानां संप्रबोधितः).

— प्रति 1) *erwachen*: °बुध्यते M. 1,74. 2,163. MBh. 1,5052. 13,3145. R. 2,14,50. R. GORR. 2,12,20. 6,37,65. Spr. 1837. 2562. °बुध्यते Jāṇ. 1,330. प्रतिबुध्यतम् MBh. 1,5053. HARIV. 789. °बुध्य R. GORR. 2,5,5. MĀK. 93,6. °बोद्धम् R. GORR. 2,12,21. °बुद् *erwacht* Hip. 1,52. MBh. 5,7267. R. 2,63,5. DAÇ. 1,1. ITIH. bei SĀ. zu RV. 4,128,1. उषसि प्रतिबुद्धायाम् HARIV. 15278. कृदयकमलं वृद्धं प्रत्यबोधि *aufblühen* Bhāg. P. 7,8,42. प्रतिबुद्धवस्तु *erwacht, aufgegangen* 3,28,38. सप्रतिबुद्धयेतम् *nicht erhellt* 1,13,36. प्रतिबुद् *erleuchtet*, von einer Person 4,20,5. स° MBh. 12,11327. 11487. — 2) *wahrnehmen, inne werden, bemerken*: प्रति गावः समिधानं बुधत् RV. 7,9,4. 78,5. प्रतिं वा उक्तिर्दिव उषो ज्ञीरा ऋभुत्समि 81,8. प्रतिबुध्यमान *aufmerksam* 4,51,10. AV. 4,37,8. 12,1,62. AIT. Br. 2,11. 31. 6,4. ÇĀT. Br. 2,2,2,14. 14,2,2,21. 7,2,17. ध्रुवं निवृत्तं प्रतिबुध्य वैशसात् Bhāg. P. 4,12,1. 6,7,10. act.: कुबिद्ङ्ग प्रति यथा चिदस्य नः सज्ञात्यस्य मरुतो बुबोधय RV. 10,64,12. प्रतिबुद् *wahrgenommen* 1,191,5. — 3) *erwecken*: प्रति स्तोमैर्भिरुषसं वसिष्ठा अबुधन् RV. 7,80,1. (उषसम्) प्रति स्तोमैर्भिरुत्समि 4,52,4. — प्रतिबोधेत MBh. 12,3686 *fehlerhaft für प्रतिबोधेत*. — *caus. 1) wecken* R. 2,56,3. 63,12. ÇĀK. 134. KATHĀS. 45,189. Bhāg. P. 5,2,4. व्यास्वनप्रतिबोधिता R. GORR. 1,29,6 (vgl. 28,6 SCHL.). कृतं तु खस्तु वीर्यं ते प्रसुप्तं प्रतिबोधय 4,26,16. — 2) *Jmd aufmerksam machen, belehren, aufklären* MBh. 6,135. HARIV. 5970. R. 2,52,35. RAGH. 1,74. Spr. 2215. TARKAS. 32. ÇĀM. zu Bṛh. Ān. Up. S. 211. Bhāg. P. 2,7,30. 3,12,29. 4,25,8. MĀK.

P. 69, 52. PANĀT. 87, 24. ÇUK. in LA. 42, 5. — Vgl. प्रतिबुद्ध ङ्ग. und प्रतीबोध.

— संप्रति *caus. wecken* MBh. 13, 5181.

— वि 1) *erwachen*: कश्चित्काले विबुध्यसे MBh. 2, 162 (R. GORR. 2, 109, 12). Spr. 3854. HARIV. 16176. R. GORR. 2, 62, 14. 6, 37, 48. KUMĀRAS. 5, 57. RĪĀA-TAR. 3, 171. विबुद्ध *erwacht* KĀTJ. ÇR. 7, 4, 40. MBh. 1, 6006. 3, 12997. ÇĀK. 134. KATHĀS. 25, 89. *erwacht so v. a. aufgeblüht*: °कमल MBh. 11, 573. कमलविबुद्धलोचन 7, 6725. °चूत MĀLAV. 60. *aufgeweckt, klug, erfahren*: विबुद्धाः स्वेषु कर्मसु MBh. 14, 1015. — 2) *erfahren*: स्वानो विबुध्य सदतिक्रमम् Buġ. P. 3, 15, 37. — *caus.* 1) *wecken* RV. 1, 12, 4. 22, 1. MBh. 5, 3138. 13, 1697. 5271. R. GORR. 2, 12, 18. 67, 1. 4, 31, 28. 6, 37, 19. KUMĀRAS. 4, 1. KATHĀS. 31, 26. 45, 206. BHATT. 8, 56. — 2) *Jmd aufmerkksam machen, zur Vernunft bringen* DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 17. — Vgl. विबुध ङ्ग.

— अभिवि (°बुध्यते) *gewahren, inne werden, erfahren* Ind. St. 5, 315, 3.

— सम् 1) *erwachen*: संबुध्य MBh. 10, 333. संबुद्ध *aufgeweckt, klug, verständig* R. GORR. 2, 80, 22. — 2) *wahrnehmen, inne werden, erkennen*: स्रष्टा हि जगतः कस्मान्न संबुध्येत — सुरामुराणां मनोगतम् MBh. 1, 2498. उर्विभाषितं भाषितं त्वादशेन न मन्द संबुध्यसि पाशबद्धः 2, 2187. संबुध्यमानो विशते ऽधर्ममेव *mit Bewusstsein* 5, 749. न संबुबुधिरे चैनं देवास्तं भुवनेश्वरम् *erkannten ihn nicht* 7, 9586 = 13, 7491. R. 5, 31, 41. सम्बोधि DAÇAK. 8, 13. संभुत्सीष्ठाः BHATT. 19, 30. या (निशा) मयासीन्न संबुद्धा कदाचिदपि मन्दया *wahrgenommen, erkennt* R. 6, 93, 27. — *caus.* 1) *wecken* R. 3, 71, 15. 6, 39, 25. लये संबोधयेच्चित्तं वित्तितं शमयेत्पुनः VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 141. — 2) *Jmd aufmerkksam machen, aufklären, zu wissen thun*: युष्मान्संबोधयाम्येष यथा न स हरेद्वलात् MBh. 1, 1427. तेन मां पार्य स संबोधितवान्पुरा 5784. 3, 12519. 12, 4140. 13, 1861. HARIV. 9401. RAÇH. 13, 25. KATHĀS. 39, 91 (mit तातं zu verbinden). Buġ. P. 3, 16, 11. PANĀT. 84, 1. 101, 11. 227, 14. HIT. ed. JOHNS. 2342. ÇĀTR. 14, 281. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 10. mit dopp. acc.: एतत्संबोधयामस्त्वाम् MBh. 1, 3521. KATHĀS. 35, 145. — 3) *anrufen*: धतराष्ट्रमन्नेति संबोध्य MBh. 2, 1819. द्वारात्संबोधिपति येन वाक्येन KĀC. zu P. 1, 2, 33. — Statt संबोधयन् HARIV. 9130 liest die neuere Ausg. संभावयन् *ehrend*. — Vgl. संबुद्ध ङ्ग.

— अभिसम्, partic. °बुद्ध *aufgeklärt, bewandert, erfahren*: अत्र MBh. 3, 12515. *zur Bodhi gelangt* VJUTP. 146. 159.

— प्रतिसम्, partic. °बुद्ध *wieder zur Besinnung —, zum Bewusstsein gekommen* MBh. 3, 12519.

2. बुध् (= 1. बुध्) adj. *erwachend; verständig* Vop. 3, 132. — Vgl. अ°, उपबुध्.

बुध् (von 1. बुध्) 1) adj. P. 3, 1, 135. Sch. a) *erwachend*; s. उपबुध्. — b) *klug, verständig; ein Kluger, Weiser* AK. 2, 7, 4. 3, 4, 14, 84. 18, 108. 19, 134. TĀIK. 3, 3, 219. H. 341. AN. 2, 243. MED. dh. 10. HALĀJ. 2, 178. नरो बुधः M. 8, 111. विदुर्बुधाः 2, 22. 3, 109. 123. 4, 59. 204. 7, 18. 210. 214. BRĀHMAN. 3, 5. SŪBJAS. 3, 29. 30. ÇĀUT. 14. Spr. 887. 1446. 2347. 2392. 2833. 4098. PRAB. 73, 3. TĀIK. 1, 1, 95. BHĀG. P. 3, 1, 32. स्वार्थं प्रत्यबुधः 8, 19, 18. — 2) m. N. pr. P. 2, 4, 58. VĀRTI. 1. Sch. a) eines Nachkommen des Soma (Saumja, Saumājana): देवा वै व्रात्याः स-

त्तमासत बुधेन स्यपतिना PANĀV. Br. 24, 18, 2 (MAÇ. in Verz. d. B. H. 74, N.). s. 6. Liedverfasser von RV. 10, 101. er ist der Vater des Purūravas und auch der Planet Merkur, der für einen Sohn Soma's, des Mondes, angesehen wird, AK. 1, 1, 27. TĀIK. 1, 1, 93. 3, 3, 219. H. 117. H. an. MED. HALĀJ. 1, 46. MBh. 2, 446. 3, 8185. 12, 8900. HARIV. 629. fg. 1385. fg. 4258. 8811. 14076. R. 2, 41, 10. 3, 55, 22. 4, 12, 25. 6, 86, 40. SŪBJAS. 1, 31. 69. 2, 8. 56. 9, 8. 12, 86. °चार Titel des 7ten Adhj. in VARĀH. Brh. S. Verz. d. B. H. No. 878. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 19. °दर्शनचार 1. RAÇH. 1, 47. 13, 76. VIKR. 159. KATHĀS. 48, 69. VP. 59. 239. 350. 393. BHĀG. P. 5, 22, 13. 9, 1, 34. 14, 4. MĀRK. P. 52, 11. 111, 14. Verz. d. Oxf. H. 25, b, 1. 39, a, 24. 40, a, 32. 69, a, 1 v. u. 80, a, 36. Verfasser eines Gesetzbuchs Ind. St. 1, 233. fg. 467. °पूजा Verz. d. B. H. 332, 4. °शान्ति 353, 3. °लोकवर्णन 146, a (15). बुधे so v. a. बुधवारो *an einem Mittwoch* Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 548, 3. — b) eines Atreja und Liedverfassers von RV. 5, 1. — c) eines Sohnes des Vegavant und Vaters des Trṇabindu VP. 333. Buġ. P. 9, 2, 80. — d) des Autors der Kalpajukti Verz. d. Oxf. H. 113, b, 28 (auch बुद्ध geschrieben). — 3) f. श्री Nardostachys Jatamansi (जटामांसी) Dec. ÇABDAÇ. im ÇKDr. — Vgl. अ°, उर्बुध, बोध, बोधि.

बुधगुप्त s. बुद्धगुप्त.

बुधतात m. Budha's Vater (तात), der Mond ÇABDAÇ. im ÇKDr.

बुधदिन n. Merkurs (Budha's) Tag (दिन), Mittwoch Verz. d. Oxf. H. 97, b, 25.

बुधन्वत् adj. die Wurzel बुध् enthaltend TBh. 1, 3, 1, 3.

बुधमनाक्र (बुध + म°) Titel eines Werkes HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 525. 541 und in der Einl. zu VĀSĀVAD. 18.

बुधरत्न n. Smaragd (Budha's Edelstein) RĪĀAN. im ÇKDr.

बुधवार m. Budha's Tag, Mittwoch TITUBĀDIT. im ÇKDr.

बुधसानु (बुध + सांन्) m. 1) = पर्ण. — 2) = यज्ञपुरुष UNĀDIR. im SAṆKSHIPTAS. ÇKDr.

बुधसुत m. Budha's Sohn, Bein. des Purūravas ÇKDr. nach den PURĀNĀ.

बुधार्न (partic. von 1. बुध्) UNĀDIR. 2, 90. adj. *klug*, = विज्ञ MED. n. 99. = कावि ÇĀṬĀDH. im ÇKDr.; m. Lehrer MED. UÇĀVAL. = ब्रह्मवादिन् Religionskundiger, Theolog und प्रियवादिन् freundlich redend UNĀDIR. im ÇKDr. — Vgl. बोधान.

बुधाष्टमी f. der achte (Tag) des Budha, Bez. eines best. Festtages Verz. d. B. H. 135, a (54). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 1. 285, a, 2.

बुधिल (von 1. बुध्) adj. *klug* UNĀDIR. im ÇKDr.

बुध्न UNĀDIR. 3, 5. m. Boden, Grund, Tiefe, das Unterste; Boden eines Gefäßes, Fuss eines Baumes (Wurzel H. 1121. HALĀJ. 2, 26. Viçva bei UÇĀVAL.); vgl. πυθμήν. अतोदयच्छ्वसा ताम् बुध्म् RV. 4, 19, 4. 1, 98, 9. नदीनाम् 7, 34, 16. युष्माकं बुध्ने अयां न यामनि विधुर्यति न मही अथर्यति 10, 77, 4. सर्गस्य 89, 4. रजसः 1, 52, 6. 22, 3. लचो बुध्ने रजसो अस्य योनौ 4, 17, 14. बुध्, मध्य, सप्त 10, 111, 8. 1, 24, 7. रापो बुध्ने 96, 6. कविर्बुध्नं परि मर्मजते धीः 98, 8. 3, 39, 3. 10, 93, 5. 135, 6. गृक्षस्य AV. 2, 14, 4. 12, 3, 30. TS. 2, 3, 4, 2. 14, 5. 6. n. und parox. ÇĀT. Br. 3, 8, 3, 13. सुवस्य TBh. 3, 7, 2, 7. ÇĀT. Br. 1, 9, 2, 16. ÇĀRKH. ÇR. 2, 9, 6. उल्लूखलबुध्नो यूपः

TS. 7, 2, 2. PANĀT. Br. 25, 10, 5. Āc. 12, 6. सत्त्वं RV. 8, 40, 5. स-
सरितोदर, भूमिबुध् adj. (कोश) KĀND. Up. 3, 15, 1. Nach Nir. 10, 44 so
s. a. ससरित (vgl. बुध् रजसः) und Körper. बुध् häufig fehlerhaft für बु-
ध्य und statt बुध् Wurzel fehlerhaft ब्रध्, ब्रध् AK. 2, 4, 2, 12. TRIG. 3, 3,
127. H. an. 2, 276. MED. n. 20. — Vgl. स्र्, स्रि, स्र, स्र, स्र, उ-
च्चा, उपरि, ऊर्ध्व, गिरि, चन्द्र, जीर्ण, पृथु, मृत्.

बुध्वत् (von बुध्) adj. mit einem Boden oder Fuss versehen TS. 2, 3, 2, 3.

बुध्वि = बुध्य TBa. 3, 1, 2, 11 in Z. f. d. K. d. M. 7, 273. fg.

बुध्य (von बुध्) adj. auf dem Boden —, Grunde —, in der Tiefe —,
am Fusse befindlich: आ देवो देदे बुध्याः वसूनि । आ समुद्रादवरादा परं-
स्मात् RV. 7, 6, 7. प्र बुध्या व रते मर्कसां 56, 14. VS. 13, 3 (vgl. AV. 4, 1,
1). 16, 32. Besonders häufig in Verbindung mit स्रि (vgl. πύθων ὄφις),
Drache der Tiefe, welcher unter den göttlichen Wesen des mittleren
Gebiets aufgezählt wird Naigh. 3, 4. Nir. 10, 44. Die Tiefe, in welcher
er haust, ist die des Dunstmeeres (अथो वृत्ती रजसो बुध्माशयत् RV. 4,
52, 6). RV. 4, 186, 5. 2, 31, 6. नू रौदसी स्रिना बुध्येन स्तुवीत देवी स्र्ये-
भिरिष्टैः 4, 58, 6. मा नो ऽकिंबुध्या र्षिषे धात् 5, 41, 16. 6, 49, 14. SO. 14, 7,
34, 17. 35, 13. 38, 5. उत स्य न उशिर्नामुर्विया कविर्किः प्रणोतु बुध्याः
क्वोमनि 10, 92, 12. 64, 4. 66, 11. सचा पत्स्त्रिषामिर्बुध्र्यु बुध्यः 93, 5.
VS. 10, 19. Allegorisch bezogen auf den Agni Gārhapatja Ait. Br.
3, 86. VS. 8, 33. TBa. 1, 1, 2, 3. In der späteren Zeit ist Ahi budhja
(häufig fälschlich budhna, bradhna, vradhna, vrdhna, vradhna
geschrieben) ein Rudra und auch ein Bein. Çiva's. MBh. 1, 2566. 13,
1216. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 24. 184, a, 2. Andere Belege s. u. स्रिबुध्
und स्रिबुध्रः die neueren Ausg. des MBh. und HARIV. haben an den
dieselbst angeführten Stellen richtig बुध्य. Nach H. an. 2, 276. MED. n.
20. HALĀ. 5, 51 und Viçva bei Uśādis. 3, 5 ist ब्रध् ohne स्रि-
कि ein Name Çiva's; nach HALĀ. 5, 51 auch N. pr. eines Dieners des
Çiva, = तपु.

बुध्य (von 1. बुध्) adj. weckbar; wahrnehmbar, bemerkenswerth; s.
स्र्, स्र.

बुद् (बुद्), बुन्ध्, बुन्द, बुन्दति, बुदति, बुन्धति, बुन्दति wahrnehmen,
inneueren (vgl. 1. बुध्) Dhātup. 21, 12. सत्से (impers.) शस्त्रेण दि-
व्येनेति बुबुन्द सः BHATT. 14, 72.

बुन्द m. Pfeil Naigh. 4, 3. Nir. 6, 32. आ बुन्द वृत्रका देदे RV. 8, 43, 4.
66, 6. सूर्यं धनुः साधुर्बुन्दे किरणयः 11.

बुन्ध्, बुन्धति s. बुन्द. बुन्ध्, बुन्धति binden (vgl. बन्ध्) Vop. in
Dhātup. 32, 14.

बुबुर m. = उदक Wasser Naigh. 1, 12.

बुब्राधयिषु (vom desid. des caus. von 1. बुध्) adj. Jmd (acc.) aufmerk-
sam zu machen —, zur Vernunft zu bringen beabsichtigend MĀRK. P. 37, 8.
— Vgl. बिब्राधयिषु.

बुभुता (vom desid. von भुञ्ज्) f. Esslust, Hunger gaṇa कृत्वादि zu P. 4,
4, 62. gaṇa तारकादि zu 5, 2, 36. AK. 2, 9, 54. H. 393. HALĀ. 2, 206. R.
2, 28, 18. Suçn. 1, 246, 18. 2, 460, 2. VANĀH. Brh. 8, 19, 19. PANĀT. 114, 4.
Hit. 35, 11. Ver. in LA. 24, 12. das Verlangen zu genießen: राज्यभोगं
MBh. 1, 2248. — Vgl. बिभुत.

बुभुतिर्त्स (von बुभुता) adj. hungrig gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. AK.

3, 1, 30. H. 392. HALĀ. 2, 205. M. 10, 105. R. 2, 91, 50. Spr. 1117. 1984.
Bhāg. P. 9, 4, 43. PANĀT. 114, 5.

बुभुत् (vom desid. von भुञ्ज्) adj. zu essen verlangend: स्र्वं बुभुत् und स्र-
वत् P. 2, 1, 21. VĀRTT. Sch. hungrig MĀRK. P. 29, 27. zu genießen ver-
langend, nach dem Genuß der Welt verlangend, Gegens. मुमुत् KULL.
zu M. 2, 224.

बुभुत्सा (vom desid. von बुध्) f. das Verlangen kennen zu lernen: त-
त्त्वं BHĀG. P. 3, 24, 32.

बुभुत्सु (wie oben) adj. zu kennen wünschend: सम्यग्ज्ञानं MBh. 1, 594.
3, 12964. तद्वतिम् DAÇAK. 59, 6. तत्त्वं Verz. d. Oxf. H. 207, b, 1 v. u. Schol.
zu PRAB. S. 98, Z. 5. 21. BHATT. 7, 100. Alles zu kennen verlangend, als
Beiw. der Götter MBh. 3, 12732.

बुभुर्षु (vom desid. von भृश्) adj. zu ernähren wünschend: आत्मं ÇĀKH.
zu Brh. Ān. Up. S. 104.

बुभुषक (vom desid. von भू adj. auf Jmdes Wohl bedacht: ईर्ष्युः परमुखं
दृष्ट्वा अन्यस्य न बुभुषकः MBh. 13, 5747. असंज्ञनं 12, 4236. स्वामिमित्रं
4340. सर्ववर्णां 13, 6595.

बुभुषा (wie oben) f. der Wunsch zu sein, zu leben: द्वादशरात्रं चरि-
त्वाथान्यस्य बुभुषयि स्यात् so v. a. es steht ihm wieder frei anders zu
leben ÇĀKH. Br. 25, 15. बुभुषया — गन्धर्ववत्या so v. a. aus Verlangen
sich mit ihr nach Art der Gandharva zu vermählen BHĀG. P. 3, 3, 3.

बुभुषु (wie oben) adj. 1) Geltung —, Macht wünschend KĀT. Ç. 18, 5.
10. MBh. 12, 2588. BHĀG. P. 4, 17, 41. 18, 10. — 2) auf Jmdes Wohl bedacht
MBh. 12, 5637. — Statt बुभुषवः 4, 133 liest die ed. Bomb. बुभुषत.

बुल्, बोर्लैयति untertauchen (intrans.) Dhātup. 32, 62. trans. zur Erkl.
von मञ्जयति Schol. zu KĀT. Ç. 5, 5, 30.

बुलि f. die weibliche Scham H. 609. After Vjutr. 100.

बुलिल s. बुडिल.

बुल्ल (बुल्ल) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1067.

बुल्ल्व adj. etwa schief ÇAT. Br. 11, 5, 2, 14.

बुश und बुष s. बुस.

बुस्, बुस्पाति entlassen, von sich geben (उत्सर्गे) Dhātup. 26, 110. बु-
स्पाति जलं मेघः DURGAD. bei WAST. vertheilen (विभागे) Dhātup. 26, 106,
v. l. für व्युप्.

बुस् n. SIDDH. K. 249, b, 7. nach Naigh. 4, 12 und Nir. 5, 19 Wasser.
घात्रिः स्वः कण्ठे गूस्ते बुसम् RV. 10, 27, 21; wohl so v. a. Abfall, Un-
reines. Spreu und anderer Abfall des Getraides AK. 2, 9, 22. H. 1482.
KAUÇ. 14, 42. Suçn. 2, 42, 2. gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80. बुश HALĀ. 2,
423. बुष BHAR. zu AK. ÇKDn. वृष ÇANDAR. im ÇKDn. Nach ÇANDĀTHAK.
bei WILSON bedeutet बुस n. Reichthum; trockner Kuhdünger; die dicken
Theile in geronnener Milch; बुसा f. eine jüngere Schwester (im Drama)
WILSON ohne Angabe einer Aut. — Vgl. खल्लुस und निर्बुसीकृत.

बुसर्त्स adj. von बुस gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

बुस्त, बुस्तयति = पुस्त Dhātup. 32, 52.

बुस्त m. n. gaṇa अर्धघादि zu P. 2, 4, 31. AK. 3, 6, 2, 34. SIDDH. K.
251, a, 2 v. u. Kruste bei gebratenem Fleische; Schale bei Früchten BHAR.
zu AK. ÇKDn. — Vgl. चुस्त.

बुक्ता s. सेत.

बृका m. f. n. = **बुका** Herz RAMAN. zu AK. ÇKDr. Auch **बृकान्** Co-
LEBR. zu AK. 2,6,2,15.

बृवशर्मन् (बृव + श^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1088.
Verz. d. Oxf. H. No. 798. **बृव** an beiden Stellen.

बृष s. **बुस**.

बृकृण (vom caus. von 2. **वर्कृ**) P. 8,4,2, Sch. 1) adj. *feist machend, kräftigend, während* Suçr. 1,176,18. विधि 2,379,18. 528,1. 223,19. 20. 26,16. 198,10. 207,20. Verz. d. Oxf. H. 304,6,13. fg. संयावो बृकृणो गु-
रुः ÇABDAŚ. im ÇKDr. — 2) n. a) *das Feistmachen, Kräftigen, Nähren* Suçr. 1,53,13. 59,17. 148,5. 2,4,1. — b) *Befestigungsmittel*: **ऋयनुषाम्** RV. Prāt. 11,37.

बृकृणाव (von **बृकृण**) n. *die Eigenschaft des Feistmachens* Suçr. 1,202, 21. *die Eig. des Kräftigens, Befestigens*: **बृकृणादृणावाच्च तस्माद्भवेति शब्दितः** HAMIV. 14949.

बृकृणीय adj. 1) (vom caus. von 2. **वर्कृ**) *feist zu machen, zu kräftigen* P. 8,4,2, Sch. — 2) (von **बृकृण**) *zum Feistmachen dienend, feist machend, während* Suçr. 1,38,21. 183,16. 213,16. 377,7. विधि 2,13, 12. 418,9.

बृकृपितव्य (vom caus. von 2. **वर्कृ**) adj. *zu kräftigen* Suçr. 2,184,11.

बृकृता (ed. Bomb.) und **बृकृला** (ed. Calc.) f. N. pr. einer der 7 Müt-
ter des Skanda MBu. 3,14396.

बृकृडकथ adj. Bez. des Indra; nach den Erklärern so v. a. **बृकृड-**
कथ oder mit Zurückführung von **बृवत्** auf **बृ** *derjenige, welchem Preis*
zuzusprechen ist, Naigh. 4,3. Nir. 6,4. RV. 8,32,10.

बृकृ m. N. pr. eines Mannes, nach den Commentatoren des Zimmer-
manns der Paṇi: **अधि बृवुः पणानां वार्षिष्ठे मूर्धनस्त्र्यात्** RV. 6,43,31.
बृवुं संरुद्रातमम् 33. यथा भरद्वाजो बृवो ताक्षिण प्रस्तेकि च सार्जये सनिं
समान ÇĀKṢH. Çr. 16,11,11.

बृवृक n. so v. a. **वृवृक** nach Naigh. 1,12. Nir. 2,22. Ist wohl adj.:
द्वा बृवृकं वरुतः पुरीषम् RV. 10,27,23.

बृषी s. **वृषी**.

बृसय m. N. pr. eines Dämons, nach Śā. des Tyashtar: **अवा तिरुत्**
वृसयस्य शेषः RV. 1,93,4. नि **वर्कृ**य प्रज्ञो विद्येस्य **वृसयस्य** मायिनः 6,61,
3. Nach der letzten Stelle eher Appellativum.

वृसिका f. = **वृषी** Polster Vautr. 209.

वृसी f. **gana** **पृषादरादि** zu P. 6,3,109 und **गौरादि** zu 4,1,41. *Wulst,*
Busch von gewundenem Gras u. s. w., Polster AK. 2,7,45. H. 816. an.
2,572. Med. sh. 27. HALĀS. 2,256. **वृसीष्वविशति** KĀTJ. Çr. 13,3,1.
ÇĀKṢH. Çr. 17,4,7. 6,6. GORR. 4,2,18. **कौषी** ŚĀV. 3,4. MBu. 3,999. 4019.
10036. 16069. 5,1196. **शालपुष्पमयो** 12,6344. 13,461. 2845. 4337. 14,
2726. 15,732. HAMIV. 14526. **धौडुम्बरी** R. 1,4,21. R. GORR. 1,53,3. 3,
19,29. Bhaṅ. P. 4,6,37. MĀKṢ. P. 6,26. 60,43. Häufig **वृषी** geschrieben,
doch hat z. B. die Bomb. Ausg. des MBu. und des R. regelmässig **वृ-**
सी. — Vgl. **वर्स**, **वर्स्व**.

वृह (von 2. **वर्कृ**) f. nom. act.; s. **वृकृस्पति**.

वृह s. **अवृह**.

वृक्त MBu. 1,4813 in einer Stelle, wo die Devagandharva auf-
gezählt werden: **सत्वावृक्त्वावृक्ताः** (सत्वावृक्त्वावृक्ताः ed. Bomb.). Wir

vermuthen, dass **सत्वावृक्त्वावृक्ताः** zu lesen ist, so dass **वृक्ता** der Name
eines Devag. wäre, und das Vorhergehende den Ursprung des Namens
erklärte.

वृकृचनुम् (वृकृत् + च^०) m. *eine best. Gemüsepflanze* (मकाचनु) RĪGĀN.
im ÇKDr.

वृकृज्ञापाव्य n. *die ausführliche* (वृकृत्) *Spruchsammlung des Kāṇakja*
Ind. St. 4,473, N.

वृकृक्षित (वृकृत् + क्षि^०) m. *der Citronenbaum* ÇABDAŚ. im ÇKDr.

वृकृच्छन्दम् (वृकृत् + छ^० = **छदिस्**, **छमन्**) adj. *mit hohem Dach ver-*
sehen: **शाला** AV. 3,12,3.

वृकृच्छन्देश्वर (वृकृत् + श^०) Titel eines ausführlichen gramma-
tischen Werkes von Nāgeça Verz. d. Oxf. H. No. 364.

वृकृच्छीर (वृकृत् + श^०) adj. *der einen grossen Leib hat* RV. 1,155,6.
Suçr. 1,127,1.

वृकृच्छक (वृकृत् + शक्त्वा) m. *eine Art Seekrabbe* (चिङ्गट) ĠĀṬĀDH.
im ÇKDr.

वृकृच्छातातप (वृकृत् + शा^०) m. *der ausführliche* ÇĀTĀTapa (ein Ge-
setzgeber) Verz. d. Oxf. H. 356, a. Ind. St. 4,234.

वृकृच्छातिस्तव m. *der ausführliche* (वृकृत्) Çāntistava WILSON,
Sel. Works I, 283.

वृकृच्छाल (वृकृत् + शाल = **साल**) m. *eine hohe Shorea robusta* MBu.
1,8080.

वृकृच्छारतिलक n. *das ausführliche* (वृकृत्) Çrūṅgārattilaka Ind.
St. 4,472, N. 1.

वृकृच्छ्रयम् (वृकृत् + श्रयस्) adj. 1) *laut tönend*: **रथ** RV. 4,54,3. —
2) *laut gerührt; weitberühmt*: **देवाः** RV. 10,66,1. **ऋषिः**, **राज्ञः** Bhaṅ. P.
1,5,1. 17,14. 3,17,28. 4,23,10.

वृकृच्छ्रीक्रम (वृकृत् + श्री^०) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf.
H. 104, a.

वृकृच्छ्रोका (वृकृत् + श्रोका) 1) adj. *laut gerührt*: **वर्ष्मन्** Bhaṅ. P. 5,
4,2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Urukrama von der Kirti
Bhaṅ. P. 6,18,7.

वृकृज्ञातक (वृकृत् + ज्ञा^०) n. Titel eines von Varāhamihira vor-
fassten ausführlichen Werkes über die Nativitäten Verz. d. Oxf. H. No.
779. 790. 794. **श्लोकव्याख्यान** ebend.

वृकृज्ञावालोपनिषद् f. *die ausführliche* (वृकृत्) Ġābālopanishad
Ind. St. 2,72.

वृकृज्ञाल (वृकृत् + जाल) n. *ein grosses Garn, — Netz* AV. 8,8,4.

वृकृज्ञीवती (वृकृत् + जी^०) f. *eine best. Pflanze*, die auch **वृकृज्ञीवा**
genannt wird, RĪGĀN. im ÇKDr.

वृकृज्ञीवति (वृकृत् + जी^०) 1) adj. *hellstrahlend* TS. 1,4,24,1. — 2)
m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBu. 3,14123.

वृकृट्टिका (वृकृत् + टि^०) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8,524. 531.
— Vgl. **मृदमट्टिका**.

वृकृट्टिका (वृकृत् + टी^०) f. *der ausführliche Commentar*, Titel eines
Werkes des Kumārila HALL 170. fg.

वृकृट्टका (वृकृत् + ट^०) f. *eine Art grosser Trommel* ĠĀṬĀDH. im ÇKDr.

वृक्त m. N. pr. eines Sohnes des 9ten Manu HAMIV. 470 (**अष्टक्त**)

eines Sohnes des Sunakshatra Bṛā. P. 9, 22, 45. — 2) f. सा N. pr. der Amme der Damajanti N. 8, 4.

वृक्षस्मेन Comm. zu TBa. II, S. 679, Z. 1 und Contents S. 23, 8 fehlerhaft für वृक्षसाम.

वृक्षस्फिन् (वृक्ष् + स्फिन्) 1) adj. *starke Hinterbacken habend.* — 2) m. N. pr. eines Mannes PAÑĀT. 117, 10.

वृक्षमि (वृक्ष् + मि) m. N. pr. eines Mannes gaṇa काण्वादि zu P. 4, 2, 111. HARIV. LANG. I, 513. — Vgl. बार्क्षम.

वृक्षमिमुख (वृक्ष् + मि) n. Bez. eines best. Pulvers Verz. d. B. H. No. 993.

वृक्षङ्ग (वृक्ष् + ङ्ग) 1) adj. *grosse Glieder —, einen grossen Körper habend.* — 2) m. Elephant ÇABDA. im ÇKDa.

वृक्षङ्गिरम् m. der ausführliche (वृक्ष्) Aṅgiras (als Gesetzgeber) Ind. St. 1, 234.

वृक्षत्रि m. der ausführliche (वृक्ष्) Atri (Mediciner) Verz. d. B. H. No. 940.

वृक्षदनीक (वृक्ष् + दनी) adj. *gewaltig aussehend* SV. I, 1, 2, 4, 9.

वृक्षदभिधानचिन्तामणि (वृक्ष् + दभि) m. der ausführliche, erweiterte Abhidhānakintāmaṇi des Hemakandra Verz. d. Oxf. H. No. 426.

वृक्षदमर m. oder vollständiger वृक्षदमरकोश m. der ausführliche, erweiterte (वृक्ष्) Amarakoṣa Verz. d. Oxf. H. 182, b, 40. 191, b, 9.

वृक्षदम्बालिका (वृक्ष् + दम्ब) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBu. 9, 2622.

वृक्षदम्ब (वृक्ष् + दम्ब) m. Averrhoa Carambola Līn. ÇABDA. im ÇKDa.

वृक्षदश (वृक्ष् + दश) m. N. pr. eines Rshi MBu. 3, 2052. fgg. Bṛā. P. 1, 9, 6. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 11. No. 818. eines alten Fürsten R. Gonn. 2, 116, 33. eines Sohnes des Çrāvastaka (Çrāvasta, Çāvasta) MBu. 3, 13512. 13518. HARIV. 671. VP. 361. Bṛā. P. 9, 6, 21. eines Sohnes des Sahadeva 12, 10. VP. 463. — Vāṇu-P. in VP. 470, N. 24. N. pr. eines Gandharva Verz. d. Oxf. H. 148, b, 3.

वृक्षदत्रेय m. der ausführliche (वृक्ष्) Ātreja (Mediciner) Verz. d. B. H. No. 940.

वृक्षदारण्यक (वृक्ष् + दार) n. = वृक्षदारण्यकोपनिषद् Titel der 6 letzten Adhja des 14ten Buchs des Çatapathabrāhmaṇa: °भाष्य Verz. d. Oxf. H. 392 (No. 64). °व्याख्या 393 (No. 92). °भाष्यटीका 373 (No. 279). °भाष्यवार्तिक 392 (No. 68. 69).

वृक्षदिषु (वृक्ष् + इषु) m. N. pr. eines Sohnes des Āgamidha HARIV. 1053. VP. 452. Bṛā. P. 9, 21, 22. des Bāhjaçva (Bārmjaçva, Harjaçva) HARIV. 1778. VP. 454. Bṛā. P. 9, 21, 22. — Vgl. बार्क्षदिषव.

वृक्षदुक्थ (वृक्ष् + दुक्थ) 1) adj. *lauten Preis habend* VS. 11, 76. RV. 5, 19, 2 (nach Śā.). — 2) m. N. pr. eines Mannes, Liedverfassers von RV. 10, 54—56. Vāmadeva RV. 10, 54, 6. 56, 7. Art. Ba. 8, 23. Āçv. Ça. 12, 11. Çat. Ba. 12, 2, 2, 14. Vāmnoja PAÑĀV. Ba. 14, 9, 88. eines Sohnes des Devarāta VP. 390. N. eines Agni, eines Sohnes des Tapa, MBu. 3, 14173. — Vgl. बार्क्षदुक्थ.

वृक्षदुक्थि m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 53, b, 6. Vielleicht fehlerhaft für वृक्षदुक्थ.

वृक्षदुन् (वृक्ष् + दुन्) adv. + उन् adj. *gewaltig ausgiessend* (Śā.) RV. 3, 26,

4; vgl. वृक्षदुत्तमाणाः 5, 57, 8.

वृक्षदुत्त (वृक्ष् + उत्त) adj. dass. nach MAHIDH., welcher die Bez. auf Praçāpati deutet, VS. 8, 8.

वृक्षदुत्तन् (वृक्ष् + उत्त) adj. *grosse Stiere habend*: Agni RV. 10, 69, 7.

वृक्षदुत्तरापिनी (वृक्ष् + उत्त) f. Titel einer Upanishad Verz. d. B. H. No. 368.

वृक्षदेला (वृक्ष् + ए) f. *grosse Kardamomen* RĪĀN. im ÇKDa.

वृक्षर्ष MBu. 3, 13321 fehlerhaft für वृषर्ष.

वृक्षद्रि 1) adj. nach Śā. so v. a. प्रभूतस्तुति, also zu 2. गिरु gezogen; Bez. der Marut RV. 5, 57, 8. — 2) m. N. pr. eines Jati: इन्द्रा पतीत्सालावकेभ्यः प्रायच्छतेषां त्रय उदशिष्यत रायोवाजो वृक्षद्रिः पथुर-श्मिः PAÑĀV. Ba. 8, 1, 4. 13, 4, 16. — In beiden Fällen würde die Bed. *laut rufend, — schreiend* passen. — Vgl. बार्क्षद्रि.

वृक्षदुरु (वृक्ष् + गुरु) m. N. pr. eines Mannes MBu. 1, 226 (eig. 231).

वृक्षदुरु (वृक्ष् + गुरु) m. pl. N. pr. eines Volkes, = कात्रप H. 939.

वृक्षदाल (वृक्ष् + गाल) n. Wassermelone ÇABDA. im ÇKDa.

वृक्षदारीव्रत (वृक्ष् + गौ) n. Bez. einer best. religiösen Observanz Verz. d. Oxf. H. 284, b, 13.

वृक्षद्वान् (वृक्ष् + द्या) adj. *einem dicken, grossen Stein gleichend*:

वृक्षद्वानि वानस्पत्यः (के मुसल) VS. 1, 15.

वृक्षदर्भ (वृक्ष् + दर्भ) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1702. 1703. VP. 448, N. 18. वृक्षद्वानु andere Autt.

वृक्षदल (वृक्ष् + दल) m. eine Art Lodhra (पट्टिकालोद्य) und Phoenix pulidosa (vgl. वृक्षताल) RĪĀN. im ÇKDa.

1. **वृक्षदिव** (वृक्ष् + दिव) 1) adj. *dem hohen Himmel angehörig, himmlisch*: आ नो ऽवोभिर्महता यान्त्रिष्वा ये ऽभिर्वा वृक्षदिवैः सुमायाः RV. 1, 167, 2. एवा नो ऽग्रे षमतेषु पूर्व्य धीष्णीपाय वृक्षदिवेषु मानुषा 2, 2, 9. भेजानतो वृक्षदिवस्य रायः 4, 29, 5. इन्द्रे मनुष्यदपरामु वितु युष्मे सचा वृक्षदिवेषु सोमम् 37, 3. 5, 43, 13. 9, 79, 1. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Atharvan und Liedverfassers von RV. 10, 120. Ebend. s. 9. auch Bez. des Liedes selbst Art. Ba. 4, 14.

2. **वृक्षदिवी** (wie oben) f. N. einer Göttin, welche neben Iṣā, Sarasvatī, Urvāçī und anderen himmlischen Frauen genannt wird. Nach Śā. so v. a. प्रभूतदीप्ति. RV. 2, 31, 4. 5, 41, 19. 42, 12. उत माता वृक्षदिवी प्रणीतु नस्त्वष्टा देवेभिर्जनिभिः पिता वचः 10, 64, 10. In der Stelle वृक्षदिवी षधराणामभिषिष्यः RV. 10, 66, 8, wo das Wort Bez. der Götter ist, stand wohl ursprünglich वृक्षदिवीः (zu 1. वृक्षदिव).

वृक्षदुर्ग (वृक्ष् + दुर्ग) m. N. pr. eines Mannes HARIV. 6636.

वृक्षदेवता (वृक्ष् + दे) f. N. eines dem Çaunaka zugeschriebenen Buches, Romu, Zur Lit. u. G. d. W. 49. 59. Kuhn in Ind. St. 1, 101. fgg. — Vgl. बार्क्षदेवत.

वृक्षदुम्भ (वृक्ष् + दुम्भ) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 3, 10791 (वृक्षदुम्भ ed. Calc.).

वृक्षदुम्भ (वृक्ष् + धुम्भ) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1056. Bṛā. P. 9, 21, 22.

वृक्षदर्मन् (वृक्ष् + धर्मन्) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1086.

वृक्षदर्मपुराण n. das ausführliche (वृक्ष्) Dharmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 101, b, 37. COLERA. Misc. Ess. I, 103. Ind. St. 1, 469.

बृहदर्मप्रकाश m. der ausführliche (बृहत्) Dharmaprakāṣa Verz. d. B. H. No. 1403.

बृहदल (बृहत् + क्ल) ein grosser Pflug, = क्लि Trk. 2, 9, 2.

बृहदारवली f. die ausführliche (बृहत्) Hārāvālī (ein Wörterbuch) Verz. d. Oxf. H. 182, b, 40.

बृहदारित m. der ausführliche (बृहत्) Hārīta Ind. St. 1, 235.

बृहद्वेमाद्रि m. der ausführliche (बृहत्) Hemādri Verz. d. B. H. No. 1403.

बृहद्वनी (बृहत् + धनि) f. N. pr. eines Flusses (die Lauttönende) MBu. 6, 389 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

बृहदल (बृहत् + बल) m. N. pr. eines Fürsten von Koçala MBu. 1, 6985. 2, 1075. Hariv. 830. Verz. d. Oxf. H. 49, a, 28. VP. 387. Buā. P. 9, 12, 8. 9. eines späteren Fürsten, eines Sohnes des Devabhāga, 24, 39. — Vgl. बार्हदल.

बृहद्विज (बृहत् + बीज) 1) adj. grossen oder vielen Samen habend. — 2) m. Spondias mangifera ÇABDĀ. im ÇKDa.

बृहद्वत्पति m. der ausführliche (बृहत्) Brhaspati (als Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 356, a, 29. Ind. St. 1, 235.

बृहद्वत्सन् (बृहत् + ब्र^०) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBu. 3, 14123.

बृहद्वत्सोत्तरखण्ड (बृहत् + ब्र^०) m. Titel einer Abtheilung im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. No. 126.

बृहद्वट्टारिका (बृहत् + भ^०) f. Bein. der Durgā ÇABDAM. im ÇKDa.

बृहद्वप (बृहत् + भय) m. N. pr. eines der Söhne des 9ten Manu MĀRK. P. 94, 9.

बृहद्वानु (बृहत् + भानु) 1) adj. hellglänzend: Agni RV. 1, 27, 12. 36, 15. 10, 140, 1. LĀṬ. 1, 4, 2. Indra RV. 8, 78, 2. — 2) m. a) Feuer, der Gott des Feuers AK. 1, 1, 2, 50. H. 1097. HALĀ. 1, 64. Bez. eines best. Agni MBu. 3, 14184. eines Sohnes des Himmels 1, 42. — b) m. N. pr. eines Sohnes des Satrājāṇa und einer Manifestation Viṣṇu's Buā. P. 9, 13, 36. — c) N. pr. eines Fürsten VP. 445. Buā. P. 9, 23, 10.

बृहद्वाम (बृहत् + भाम) 1) adj. hellstrahlend. — 2) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBu. 3, 14123. — 3) f. सा N. pr. einer Tochter des Sonnengottes und Gemahlin des Agni Bhānu MBu. 3, 14184.

बृहद्वम m. der ausführliche (बृहत्) Jama (als Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 279, a, 22. 356, a, 28. Ind. St. 1, 235.

बृहद्याज्ञवल्क्य m. der ausführliche (बृहत्) Jāḍḍāvalkya Verz. d. Oxf. H. 256, a, 24. Ind. St. 1, 234.

बृहद्यात्रा (बृहत् + या^०) f. Titel einer Schrift des Varāhamihira COLEBR. Misc. Ess. II, 478.

बृहद्वप (बृहत् + रण) m. N. pr. eines Fürsten Buā. P. 9, 12, 9. — Vgl. बृहत्तप.

1. बृहद्वथ (बृहत् + रथ) adj. einen gewaltigen Wagen habend (Sis.) RV. 5, 80, 2.

2. बृहद्वथ (wie oben) 1) m. proparox. N. pr. eines Mannes RV. 1, 36, 18. 10, 49, 6. neben Kaçjapa (Kāçjapa ed. Bomb.), Añgīras, Varkā und Prāpa MBu. 3, 14164. durch वासिष्ठ vom Schol. in der ed. Bomb. erklärt. N. pr. eines Fürsten MAITR. Up. COLEBR. Misc. Ess. I, 78. MBu.

1, 228. 2655. 7, 2281. 12, 1797. von Māgadha 1, 2262. बाल्किक् 7001. यङ्ग 12, 924. figg. 981. eines Fürsten der Videha und eines Sohnes des Devarāta R. 1, 71, 6 (73, 5. 6 Goan.). Buā. P. 9, 13, 15. des Vasu Uparikāra Hariv. 1805. 1807. 6598. Buā. P. 9, 22, 5. 6. VP. 455. des Tigma (Tīmī, Tigmātman) 462. Buā. P. 9, 22, 41. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 19. des Bhadraratha (Prthulāksha) VP. 445. Buā. P. 9, 23, 10. des Çacādharmān, eines Maurja, VP. 470. Buā. P. 12, 1, 14. HALL in der Einl. zu Viśav. 53. Nach ÇKDa. und Wilson m. Bein. Indra's; (Opfergeräth (यज्ञपात्र); ein best. Mantra; ein Theil des Sāmaveda. — 2) f. सा N. pr. eines Flusses Hariv. LANGL. I, 508. — Vgl. बार्हद्वथ, बार्हद्वथि. बृहद्वपि (बृहत् + र^०) adj. reichlichen Besitz habend: Vāju RV. 6, 49, 4. बृहद्ववम् (बृहत् + र^०) adj. laut dröhnend VS. 5, 22. बृहद्वज (बृहत् + राज) m. N. pr. eines Fürsten VP. 463. Buā. P. 9, 12, 12.

बृहद्वजमार्तण्ड (बृहत् + र^०) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 4.

बृहद्वविन् (बृहत् adv. + र^०) 1) adj. laut schreiend. — 2) m. eine kleine Eulenart Riān. im ÇKDa.

बृहद्वि adj. = बृहद्वपि, von Indra RV. 1, 57, 1.

बृहद्वप (बृहत् + वप) m. N. pr. eines Marut Hariv. 11547.

बृहद्वेणु (बृहत् + रेणु) adj. dichten Staub aufregend RV. 6, 18, 2.

बृहद्वेणु (बृहत् + रेणु) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339. a, 1. ०पट्ट 340, a, 11.

बृहद्वत् 1) adj. derjenige, welchem das Brhat Sāman zugeeignet ist (Mārk.). VS. 7, 22. — 2) f. ०दती N. pr. eines Flusses MBu. 6, 337. 339 (VP. 184). an der zweiten Stelle बृहद्वनी ed. Bomb.

बृहद्वपम् (बृहत् + व^०) adj. hochkräftig, sehr lebenskräftig oder hochwüchsig: Agni TS. 1, 5, 20, 2. Marut LĀṬ. 4, 1, 5.

बृहद्वल्क (बृहत् + वल्क) m. eine Art Lodhra (पट्टिकालोध) Riān. im ÇKDa.

बृहद्वसिष्ठ m. der ausführliche (बृहत्) Vasishṭha Verz. d. Oxf. H. 356, a, 25. Ind. St. 1, 234.

बृहद्वसु (बृहत् + वसु) m. N. pr. eines Mannes Vāṣṭha. des SV. in Ind. St. 4, 374. eines Fürsten VP. 452.

बृहद्वत (बृहत् + वात) m. eine best. Pflanze, = यश्मरीक RĀGAM. im ÇKDa.

बृहद्वदिन् (बृहत् adv. + वा^०) adj. grosssprechend, Grosssprecher MBu. 3, 13037.

बृहद्वारुणी (बृहत् + वा^०) f. eine best. Pflanze, = मकेन्द्रवारुणी Riān. im ÇKDa.

बृहद्वसिष्ठ n. der ausführliche (बृहत्) Vāsishṭha Verz. d. B. H. No. 967.

बृहद्विवाकपल (बृहत् + वि - प^०) Titel einer Schrift des Varāhamihira COLEBR. Misc. Ess. II, 478.

बृहद्विष्णु m. der ausführliche (बृहत्) Viṣṇu (als Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 356, a, 28. Ind. St. 1, 234.

बृहद्यास m. der ausführliche (बृहत्) Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 356, a, 30. Ind. St. 1, 234.

वृक्षत (वृक्ष + त) adj. *das grosse Gelübde —, das Gelübde der Menschheit beobachtend* Buā. P. 4, 27, 21. 7, 12, 7. 8, 21, 1. अ० 2, 6, 19.

वृक्ष (partic. praes. von 2. वृक्ष्) UṆĀDIS. 2, 84, 1) adj. f. **वृक्षती** gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Naigh. 3, 3. Nir. 1, 7. AK. 3, 2, 10. H. 1430. HAI. 1, 14. a) *dick, dicht; breit, massenhaft*: शर्मन् RV. 2, 27, 7. 5, 1, 10. वर्मन् AV. 8, 3, 19. वज्रश्च RV. 4, 36, 4. 8, 18, 20: vgl. वंक्षिष्ठ. वज्रल. घट्टि RV. 8, 77, 3. AV. 9, 4, 5. शिला PĀNĀT. 100, 18. तुक्षिन्शर्करा RĀGA-TAR. 3, 362. तन Buā. P. 3, 20, 36. इध्म RV. 8, 43, 2. वृक्षणा *starkes Gras* (Gegens. गृध्र) GOMH. 4, 7, 6. — b) *gross, eigentlich und uneigentlich, in den verschiedenen Bedeutungen des Wortes; weit, ausgebreitet; reichlich; gewaltig*: घन RV. 6, 24, 3. वाङ् 47, 8. 7, 43, 2. शेषम् AV. 11, 3, 12. अणुर्वृक्षिक्रा भूता वृक्षानुशिराः (वृक्षांश्च० ARĀ. 3, 29; lios वृक्षांश्च०) MBh. 3, 11964. नारी 8, 2050. Hip. 2, 23. वाजिन् DRAUP. 6, 6. भुजातर RAGH. 3, 54. ननु VARĀH. BRH. S. 9, 43. अर्त्तलनिवासिसत्त्व 32, 1. नितम्ब, ओषो PĀNĀT. 1, 10, 90. सरित् मैत्री Spr. 343. विकार RĀGA-TAR. 4, 188. चतुःशाला, चैत्य, तिन (Statue) 200. उर्वीसमनी वृक्षी RV. 4, 183, 6. तप 3, 3, 2. 10, 47, 8. तत्र 1, 160, 5. 5, 64, 6. घृक्षण AV. 6, 82, 3. ताल 8, 8, 6. रथ RV. 3, 53, 1. रूपः 43, 6. सूर्य 9, 73, 1. VS. 23, 59. वात RV. 4, 23, 9. घनरित AV. 6, 124, 1. Himmel auch zu c.) RV. 1, 37, 5. 136, 6. 2, 13, 2. Himmel und Erde Naigh. 3, 30. RV. 4, 36, 1. 7, 33, 1. 33, 3. अयम् 1, 9, 7. 5, 18, 5. 86, 6. यशम् 79, 7. वर्चम् AV. 3, 22, 4. स्वास्ति RV. 6, 22, 10. वाज 2, 1, 12. 4, 8. इन्द्रिय 8, 13, 7. VS. 38, 27. घर्मण्य RV. 6, 30, 2. वयम् 1, 123, 2. 136, 2 und oft. क्रतु 3, 52, 4. मद् 5, 43, 5. उति 4, 41, 11. नमस् 1, 136, 1. 5, 73, 10. 6, 73, 5. AV. 6, 53, 3. मनीषा RV. 3, 33, 5. 6, 49, 4. 7, 99, 6. धी 10, 67, 1. रयि 1, 117, 23. 3, 23, 2. 7, 1, 21. Indra 1, 9, 10. 2, 16, 2. Varuṇa 8, 42, 2. Agni 3, 13, 1. 5, 12, 1. 6, 1, 3. VS. 33, 92. Rudra 7, 10, 4. Ushas 5, 80, 1. 2. 10, 36, 1. VS. 20, 41. Soma ÇAT. Br. 14, 3, 1, 3. Vāsudeva Buā. P. 9, 19, 29. वृक्षर्हद्रगवतः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 338, 2 v. u. ये वृक्षं वृक्षमुक्थे (गायति) MBh. 12, 1629. तौदीयान् — वृक्षसङ्घः Spr. 1983. वृक्षको लोकः 3033. व्रतानि Buā. P. 4, 22, 12. — 3, 12, 42. 6, 4, 32. 7, 13, 41. वृक्षध ein an einem Grossen. Hochstehenden verübter Mord (= ब्राह्मणवध Schol.) 6, 13, 4. vielfacher Mord 4, 29, 49. वरासंधा वृक्षावयं वृक्ष्यतिरिवादे ein grosses, bedeutendes Wort HARIV. 3483. प्राक् वधो वृक्षतरम् MBh. 8, 3591. ausführlich: वृक्षसर्वानुक्रमणी Verz. d. B. H. 92 (49). वृक्षोपपत्ति Verz. d. Oxf. H. 94, a, 23; vgl. वृक्षच्छेन्दुशखर. वृक्षतातप u. s. w. Von Lichterscheinungen sowohl ausgebreitet als hell: उषः वृक्षी वि भाक्षि RV. 1, 113, 19. गानु 3, 1, 14. 21, 4. 4, 3, 1. 8, 23, 5. घाचि 6, 48, 7. 8, 44, 4. शोतिम् 5, 2, 9. VS. 11, 3. केतु AV. 13, 2, 9. — c) hoch: पर्वत RV. 4, 30, 14. 34, 5. वनत्र 3, 1. घा सूर्या वृक्षस्तिष्ठद्भान् oder zu b.) 1, 17. नात्र 7, 86, 1. 99, 2. दिग् so v. a. उर्वी VS. 14, 13. AV. 13, 2, 42. TS. 5, 3, 10, 2. subst. Höhe: अथ तमनी वृक्षः शम्भो भेत् RV. 7, 18, 20. lang: देवदाहवृक्षः KUMĀRAS. 6, 51. hochgewachsen VS. 16, 30. erwachsen, alt: वयमि निन्व वृक्षः RV. 3, 3, 7. 10, 28, 9. — d) von Tönen hoch, hell, laut: गिरः RV. 3, 31, 1. वचम् 10, 5. वाच् VS. 3, 22. रथ RV. 7, 33, 4. वृक्षच्छेदं कुर्वन् PĀNĀT. 229, 19. — 2) adv. weit, breit, hoch: यौगिर्कीत् उत्तरा वृक्ष् RV. 8, 20, 6. 9, 3, 5. 10, 21, 8. 33, 6. laut 5, 23, 7. 36, 4. वदति 10, 94, 4. स्तुपे 1, 46, 1. 8, 33, 1. Hierher etwa auch der instr.: वृक्षता मन् उप कथे AV. 5, 10, 8. Ait. Br. 3, 8. stark,

sehr: तमीमके नमसा वृक्ष् RV. 3, 2, 14. श्यति रेषु वृक्ष् 1, 56, 4. hell RV. 2, 7, 4. 5, 17, 3. 1, 93, 10. hoch (oder dicht, fest): उप वामृषो वृक्षिन्द्र स्तभायः 6, 17, 7. — 3) m. a) N. pr. eines Marut HARIV. 11347. — b) N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2691. eines Sohnes des Suhotra und Vaters des Agastya HARIV. 1754 (wo वृक्ष् für वृक्ष् zu lesen ist). Vgl. वृक्ष. — 4) f. वृक्षी a) N. eines best. Metrums von 36 Silben (8 + 8 + 12 + 8) und später jedes Metrum von 36 Silben AK. 3, 4, 44, 77. H. an. 3, 304. MRD. I. 136. fg. RV. PĀT. 16, 1. 30. fgg. Ind. St. 8, 17 u. s. w. वृक्ष्यतेवृक्षी वाचमावत् RV. 10, 130, 4. AV. 8, 9, 4. 13, 1, 15. 19, 21, 4. Ait. Br. 3, 14, 1, 5. TBA. 2, 7, 10, 1. षट्षिदन्तरा वृक्षी TS. 5, 3, 2, 4. ÇAT. Br. 3, 5, 1, 9. 10, 3, 4, 6. 11, 3, 2, 10. 12, 2, 2, 1. नवान्तरा वृक्षी संप्रदिष्टा MBh. 3, 10666. Buā. P. 3, 12, 46. Danach benannte Backsteine ÇAT. Br. 8, 6, 2, 3. als Bez. der Zahl 36 Ind. St. 8, 43. Vgl. उपरिष्ठाद्वृक्षी, उरा०, उर्ध्व०, पुरस्ताद्वृक्षी, विष्टार०, सतो०. — b) Eierpflanze, vulgo व्याकुड, Solanum indicum L. oder Sol. Melongena L.; auch Sol. Jacquini Willd. AK. 2, 4, 2, 12. 3, 4, 44, 77. H. an. MRD. RATNAM. 7, 12. ÇĀNKH. GHĀ. 1, 23. Suçr. 1, 133, 5. 140, 2. 146, 5. 221, 4. 16, 2, 32, 20. zwei Arten von Solanum: वृक्षीद्वय 1, 137, 5. 16, 143, 3. 157, 14. 168, 4. 376, 15. 2, 323, 15. — c) ein Körperteil an den Seiten zwischen Brust und Wirbelsäule: स्तनमूलाड्भयतः पृष्ठवंशाय वृक्षी नाम Suçr. 1, 330, 10. 345, 16. 346, 9. वृक्षीद्वयम् (Berl. Mpt) 336, 15. — d) Ueberwurf, Mantel (vgl. वृक्षिका) H. an. MRD. — e) Wasserbehälter diess. — f) Rede (वाच्) diess. Aus Stellen wie वाग्वै वृक्षी ÇAT. Br. 14, 4, 1, 22. KĀND. Up. 1, 2, 11 gefolgert. — g) Nārada's Laute, = मक्षी AK. 3, 4, 44, 77. H. an. MRD. Viçvāvasu's Laute H. 289. Vaid. beim Schol. zu Çc. 1, 10. — h) Titel eines Commentars HALL 180. — i) N. pr. einer Gattin des Ripu HARIV. 69. des Gada 9192. des Devahotra Buā. P. 8, 13, 33. — j) n. a) (mit oder ohne सामन्) Bez. eines Sāman, welches die metrische Form der Brhati hat, VS. 10, 11. 14, 8. 12, 4. AV. 4, 34, 1. 8, 9, 3. 4. 10, 13, 16. 14, 3, 16. 13, 3, 11. 12. Ait. Br. 4, 28, 8, 1. ÇAT. Br. 1, 7, 2, 17. 9, 1, 2, 37. 10, 3, 2, 4. ÇĀNKH. ÇR. 7, 20, 2. 4. 7. 21, 6. 14, 11, 12. KĀND. Up. 2, 14, 1. 2. वृक्षसाम (so ist mit MBh. 6, 1239 zu lesen) तथा सामां गायत्री इन्द्रसामकम् Bhag. 10, 85. MBh. 3, 14162. 12, 1633. 13, 4896. VP. 42. MĀRK. P. 48, 32. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 29. Ind. St. 3, 226 werden वृक्ष्, वृक्षायिम्, वृक्षेवस्थानम्, वृक्षद्वाराज्ञम्, वृक्षथैतम्, वृक्षामद्वयं, वृक्षसाम, वृक्षसौरम् und वृक्षः कामुदस्य साम als Namen von Sāman aufgeführt. — b) das Brahman: वृक्षायन् Buā. P. 9, 4, 37. — c) der Veda: वर्तयिष्यति वै वृक्ष् Buā. P. 9, 16, 25. — Vgl. वृक्षत.

वृक्ष 1) adj. = वृक्ष् gross ÇVRĀÇV. Up. 1, 6, 3, 7. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (vgl. वृक्ष् m.) MBh. 1, 6987. 2, 1014. 1016. fg. 5, 76.

वृक्षली (वृक्ष् + ली) f. ein best. Parfum; s. गन्धसारण.

वृक्षल m. Boim. Arṅgana's H. 709. — Vgl. वृक्षल.

वृक्षल m. 1) Rohrschilf, Amphidonax Karku Lindl. (नल) Viçva beim Schol. zu VĀSAVAD. S. 17. — 2) Boim. Arṅgana's H. 709, v. l. Viçva a. a. O., wo ausser गुडाकेश noch कौशिकनन्दन, als wenn dieses Jind anders bezeichnete, aufgeführt wird. — Vgl. वृक्षल.

वृक्षल (वृक्ष् + नल) 1) m. eine hochwachsende Schilffart, = मकापोटगल H. an. 4, 298. fg. MRD. I. 164. VĀSAVAD. 16. — 2) der Name,

unter welchem Argūna, sich für einen Zwitter oder Geschlechtslosen ausgebend, in den Dienst des Königs der Virāṭa trat; m. Tait. 2, 8, 16. H. 709, v. l. H. an. MBh. 4, 1222. f. ०नला Mhd. MBh. 4, 54. 306. Unbestimmt ob m. oder f. Vāsavad. 16. Vgl. LIA. I, 683. fg. und बृहन्न, बृहन्न 3.

बृहन्नारदीय n. *das ausführliche* (बृहत्) Nārādīya Verz. d. Oxf. H. 84, a. 104, a. 282, a. 278, b. Vollständiger बृहन्नारदीयपुराण No. 47. Verz. d. Tub. H. 14. बृहन्नारदीयतत्त्व Verz. d. Oxf. H. 101, b.

बृहन्नारायणोपनिषद् f. *die ausführliche* (बृहत्) Nārājanopanishad COLBR. Misc. Ess. I, 76. Verz. d. Oxf. H. No. 479. Abgekürzt बृहन्नारायण S. 394, b. COLBR. Misc. Ess. I, 97. बृहन्नारायणी Ind. St. 2, 80, N. 1.

बृहन्निघण्टि (बृहत् + नि०) *das ausführliche Glossar*, Titel eines Wörterbuchs COLBR. Misc. Ess. II, 20.

बृहन्निर्वाणतत्त्व n. *das ausführliche* (बृहत्) Nirvāṇatantra Verz. d. Oxf. H. 101, b.

बृहन्नेत्र (बृहत् + नेत्र) adj. viell. *weitsichtig* (in übertr. Bed.) Verz. d. Oxf. H. 19, b, 3.

बृहन्नीका (बृहत् + नीका) f. Bez. einer best. vorteilhaften Stellung im Spiele Kāturaṅga TITUMAJIT. im ÇKDh. u. चतुरङ्ग und As. Res. II, 163.

बृहन्मति (बृहत् + मति) 1) adj. *undachtsvoll*: Soma RV. 9, 39, 1. — 2) m. N. pr. des angeblichen Verfassers zu diesem Liede, eines Āṅgīraṣa, RV. ANUKR.

बृहन्मनस् (बृहत् + मनस्) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBh. 3, 14123. eines Fürsten HAMV. 1702. fg. 1703. Buḡ. P. 9, 23, 11.

बृहन्मनु m. *der ausführliche* (बृहत्) Manu Verz. d. Oxf. H. 270, b. 279, a. 336, a. Ind. St. 1, 234. fg. Mir. 218, 4 v. u.

बृहन्मन्त्र (बृहत् + मन्त्र) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBh. 3, 14123.

बृहन्नोक्ति (बृहत् + नोक्ति) N. eines mythischen Teichs KĀLIKĀ-P. 21.

बृहत्स्यति (बृहत्, gen. von बृहत्, + पति) m. gaṇa पारस्करादि zu P. 6, 1, 157. वनस्पत्यादि zu 2, 140. 1) wechselnd mit ब्रह्मणस्पति, N. eines Gottes, in welchem die Thätigkeit des Frommen gegenüber den Göttern personifiziert ist. Brh. ist der Boter, Opferer, Priester; Fursprecher der Menschen bei den Göttern und ihr Beschützer gegen Unfromme. Dadurch erscheint er als das Vorbild des Priesters und der geistlichen Würde; wird auch als Purohita der Göttergemeinde bezeichnet; vgl. besonders die Lieder RV. 1, 190. 2, 23. 4, 30. 7, 97. Z. d. d. m. G. 1, 72. fg. NAIGH. 3, 4. Nir. 10, 11. AK. 1, 1, 2, 25. H. 118. HALĀJ. 1, 47. बृहत्स्यते विश्वेषामिज्जनिता ब्रह्मणामसि RV. 2, 23, 2. विश्वो धेदेवीरभ्याश्चरसीर्बृहत्स्यतिना युजन्त्रेः ससाहे 8, 85, 15. 10, 14, 3. बृहत्स्यतिः सार्मभिर्भक्तो धेर्चतु 36, 5. 10, 67, 3. 68, 4. fg. 98, 1. 103, 8. 109, 5. ब्रह्मा 141, 3. VS. 2, 12. 9, 30. 39. 10, 30. 18, 76. धाङ्गिरस RV. 4, 40, 1. 6, 73, 1. AV. 8, 10, 25. 11, 10, 10. ÇAT. Br. 1, 2, 3, 25. KAUC. 135. MBh. 1, 2569. Buḡ. P. 4, 1, 35. — ÇAT. Br. 1, 7, 4, 21. 2, 3, 4, 36. 4, 6, 6. 5, 1, 4, 4. 11. 15. 3, 5. 9, 2, 3. 11, 4, 3, 13. PĀNĀV. Br. 17, 11, 4. AIR. Br. 3, 34. ब्रह्म वै बृहत्स्यतिः तत्र सोमः 2, 38. TS. 2, 2, 9, 1. 3, 4, 3, 1. zusammen mit Indra angorufen RV. 4, 49, 1. fg. KĀT. ÇR. 4, 7, 11. PĀN. GAṆ. 2, 6. KAUC. 133. zwischen Indra und Praḡāpati TAITT. Up. 2, 8. पुरोधसा च मुख्यं मा विद्धि पार्थ बृहत्स्यतिम् BHAG. 10, 24. MBh. 1, 4180. 6644. 13, 3156. 14, 99.

V. Theil.

R. 2, 104, 26. ब्राह्मणानां बृहत्स्यतिः (पतिः) MBh. 14, 1177. बृहत्स्यतिसमो मतो ŚIV. 2, 15. ०नय R. GON. 2, 90, 32. Spr. 502. 1986. fg. Hir. Pr. 7, 21. Buḡ. P. 3, 1, 25. 6, 7, 16. वाचा च बृहत्स्यतिसदृशः KSMITC. 48, 18. Verfasser eines Gesetzbuchs JĀṆ. 1, 4. Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 270, b. 278. b. 336, a. ०संहिता GILD. Bibl. 434. eines Arthaśāstra VP. 284. Verz. d. Oxf. H. 215, b, 9. eines Nāstivādārthaśāstra HAMV. 1505; vgl. HALL 162. 163. Wilson, Sel. Works I, 6, 7. 12. 13. 22. ist Vjāsa VP. 272. Verz. d. Oxf. H. 80, a, 10. sein Weib Tārā von Kāndra geraubt (s. u. तार 17.) Verz. d. Oxf. H. 23, a, 36. fg. बृहत्स्यतेर्वलभिद् N. eines Sāman Ind. St. 3, 226, b. Am Himmel ist Brh. der Planet Jupiter R. 2, 41, 10. 100, 38. SŪJAS. 1, 31. WEBER, GJOT. 21. fg. Nax. II, 281. RAGH. 13, 76. VP. 240. Buḡ. P. 5, 22, 15. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 8. ०शांति 86, b, 43. ०चार Titel des 8ten Adhj. in VAKĀH. BHU. S. ०चक्र LIA. I, 827. — 2) N. pr. eines Fürsten, eines Urenkels des Açoka, BUON. Intr. 430. eines Fürsten von Kāçmira RĪGĀ-TAR. 4, 675. — Vgl. बार्हस्पति, बार्हस्पत्य.

बृहत्स्यतिक m. Hypokorist. von बृहत्स्यतिदत्त P. 5, 3, 83, VĀRT. 1, Sch. **बृहत्स्यतिगुप्त** (बृ० + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes VAṢṢA. des SV. in Ind. St. 4, 372.

बृहत्स्यतिदत्त (बृ० + दत्त) m. ein Mannsname P. 5, 3, 83, VĀRT. 1, Sch. बृहत्स्यतिदत्तः adj. den Brhaspati zum Purohita habend VS. 20, 11.

बृहत्स्यतिप्रणुत adj. von Brhaspati vertrieben AV. 8, 19. **बृहत्स्यतिप्रमूत** adj. von Brhaspati geheissen RV. 10, 97, 15. 19. **बृहत्स्यतिमत्** adj. von Brhaspati begleitet ÇĀNKH. ÇR. 6, 7, 10. 9, 14. KĀT. ÇR. 10, 5, 9. 7, 14. — Vgl. बृहत्स्यतिवत्.

बृहत्स्यतिमिश्र (बृ० + मिश्र) m. N. pr. eines Scholiasten des Raghuvamśa STENZLER in der Vorrede zu RAGH. III.

बृहत्स्यतिय m. und **बृहत्स्यतिल** m. Hypokorr. von बृहत्स्यतिदत्त P. 5, 3, 83, VĀRT. 1, Sch.

बृहत्स्यतिवत् adj. = बृहत्स्यतिमत् AIR. Br. 2, 20. **बृहत्स्यतिवार** (बृ० + वार) m. *Donnerstag* HAUGHT. **बृहत्स्यतिशिरस्** (बृ० + शि०) adj. wohl geschoren wie Brhaspati (vgl. ĀÇV. GAṆ. 1, 17, 12): ममाग्रे वर्च इति (AV. 5, 3, 1) बृहत्स्यतिशिरसं पृथक्तेनोपसिध्याभिमध्योपनिदधाति KAUC. 49.

बृहत्स्यतिसर्व (बृ० + सर्व) m. gaṇa सवनदि zu P. 8, 3, 110. N. einer eintägigen Feier, durch welche die Purohita-Würde erlangt werden soll: यः पुरोधस्कांमः स्यात्स बृहत्स्यतिसर्वे यजेत TBa. 2, 7, 2, 2. ÇAT. Br. 5, 2, 2, 19. KĀT. 37, 7. ÇĀNKH. ÇR. 15, 2, 7. 4, 1. 3. LĀT. 8, 7, 4. 11, 12. वाजपेयेनैषा राजा राजसूयेन यजेत ब्राह्मणो बृहत्स्यतिसवेन ĀÇV. ÇR. 9, 9, 5. Buḡ. P. 4, 3, 3. HALĀJ. 2, 263.

बृहत्स्यतिस्तोम (बृ० + स्तोम) m. gleichfalls N. eines Ekāha PĀNĀV. Br. 25, 1, 1.

बेकर्नाट m. Wucherer nach Nir. 6, 26. इन्द्रो विश्वाम्बेकनार्तो अर्द्धश उत क्रवो पणीरुभि RV. 8, 33, 10.

बेकुरा f. unter den Bezz. für Stimme, Ton aufgeführt NAIGH. 1, 11. wahrscheinlich mit बक्र zusammenhängend und wie dieses ein musikalisches Instrument oder die dasselbe spielende Person bezeichnend: बेकुरा नामासि जुष्टा देवभ्यो नमो वाचे PĀNĀV. Br. 1, 3, 1. DEVAR. zu NAIGH.

बेकुंरि f. desgl.: ननत्रापयप्सरसो बेकुंरयः (वे० Kāṭh. 18, 14) TS. 3, 4, 2, 1. Līṭ. 1, 11, 9. Dafür मेकुंरयः VS. 18, 42 und भाकुंरयः Çat. Bā. 9, 4, 4, 9.

बेष्, बैशति = पिस्, पेस् Daitv. 17, 11.

बैजवाय m. patron. von बीजवाय Çat. Bā. 14, 5, 5, 20. 7, 2, 26. Verz. d. Oxf. H. 19, b, 4. 270, b, 16. 278, b, 40. 310, a, 29.

बैजवाय m. patron. von बीजवाय Çat. Bā. 14, 5, 5, 20. 7, 2, 26.

बैजवापि adj. von बीजवापि gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. patron. von बीजवाय oder बीजवापि gaṇa रैवतिकादि zu P. 4, 3, 131. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu 5, 3, 116.

बैजवार्पीय adj. von बैजवापि gaṇa रैवतिकादि zu P. 4, 3, 131. m. ein Fürst der Baiṣavāpi gaṇa दामन्यादि zu 5, 3, 116.

बैजि adj. von बीज v. l. im gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. gaṇa ग-कादि zu 138.

बैजिक (von बीज) 1) adj. vom Samen kommend, zu ihm in Beziehung stehend: एनस् M. 2, 27. अभिसंबन्ध 5, 63. — 2) m. ein junger Schoss H. an. 3, 101. Mnd. k. 160. — 3) n. a) Öl von Hyperanthera Moringa (शियु) diess. — b) Ursache diess. — c) die Seele Çandam. im ÇKDa.

बैजीय adj. von बैजि gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138.

बैज्यै m. patron. von बीज gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

बैदल (von विदल) 1) adj. aus gespaltenem Bambusrohr gemacht M. 5, 119. 6, 54. 7, 132. 8, 327. — 2) m. a) eine Art Backwerk, = विदल Çandam. im ÇKDa. — b) Hülsenfrucht Bhāṭapa. bei Wilson. — Ueberall वै० geschrieben.

बैर्द m. N. eines verachteten Stammes, ein Nishāda (nach Manu.) VS. 30, 16. — Vgl. विन्द.

बैर्द्व m. patron. von बिन्दु gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

बैर्द्वि (von बिन्दु) m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

बैर्द्वीय m. ein Fürst der Baiṇdavi gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

बैम्बकि m. patron. von बिम्ब Pat. zu P. 4, 1, 97.

बैलापनै adj. von बिल gaṇa पलादि zu P. 4, 2, 80.

बैत्य (von बिल) m. N. pr. eines Mannes v. l. für बैत्व im gaṇa अश्यादि zu P. 4, 1, 110.

बैत्यायन m. patron. von बैत्य ebend.

बैर्व 1) adj. vom Bilva-Baum kommend, aus Bilva-Holz gemacht P. 4, 3, 136. 151. पूष Ar. Bā. 2, 1. TS. 2, 1, 2, 1. R. 1, 13, 24 (22 Gonn.). परि-धयः Çat. Bā. 1, 3, 2, 20. Kāṭh. Çā. 9, 6, 11. दण्ड Âçv. Gṛh. 1, 19. M. 2, 45. MBh. 14, 1262. H. 815. mit Bilva-Bäumen bestanden: देश P. 4, 2, 67, Sch. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa अश्यादि zu P. 4, 1, 110. — 3) n. Bilva-Frucht Schol. zu AK. 2, 4, 2, 18.

बैत्वक adj. von बित्त्व gaṇa अश्यादि zu P. 4, 2, 80. adj. von बित्त्वकीया P. 6, 4, 152.

बैत्वकि m. patron. von बित्त्वक gaṇa तैत्वत्यादि zu P. 2, 4, 61.

बैत्वज von बित्त्वज gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्वजक adj. in Verbindung mit देश = बैत्वज्ञानां विषयः von Bailva-ga bewohnt gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्वर्मय adj. (विकारविषययोः) von बैत्व P. 4, 3, 155, Sch.

बैत्वयत gaṇa क्रौद्यादि zu P. 4, 1, 80. Dazu f. वैत्वयि ebend.

बैत्ववन adj. von बित्त्ववन gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्ववनक adj. vom vorübergehenden: देश so v. a. बैत्ववनानां विषयः von Bailvavāna bewohnt gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्वायन m. patron. von बैत्व gaṇa अश्यादि zu P. 4, 1, 110.

बैकीनरि m. patron. von बैकीनर P. 7, 3, 1, VArt. 1. Pat. leitet diese Form von विकीनर ab, wonach वै० zu schreiben wäre.

बोकाडी f. Argyreia speciosa oder argentea Sweet. (बस्ताखी) Riān. im ÇKDa.

बोकाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29.

बोद्ध (von 1. बुध्) nom. ag. der Etwas versteht, kennt, weiß Kāṇḍ. Up. 7, 8, 1. Jīṇ. 3, 69. MBh. 12, 18757. 14, 620. Spr. 1988. शास्त्रे 4327.

बोद्धव्य (wie oben) adj. 1) zu wachen, wach zu sein: तर्हि प्रत्यूषे तया मया सक बोद्धव्यम् (प्रबो० v. l.) Pāṇāt. 122, 11. — 2) zu begreifen, zu verstehen, zu erkennen, der Erkenntnis unterliegend, in Erfahrung zu bringen, kennen zu lernen, wahrzunehmen प्राचोप. 4, 8. MBh. 14, 619. Bhāg. P. 3, 6, 23. Bhāg. 4, 17. MBh. 1, 7484. बुध्यस्व सर्व बोद्धव्यम् R. Gonn. 2, 119, 32. Hariv. 3838. न्यायागतस्य द्रव्यस्य बोद्धव्यो दावति-क्रमो man wisse, dass zweierlei Mißgriffe sich ereignen können, Spr. 1658. 2639. MBh. 13, 2197. 4320. 15, 215. गृहादग्निश्च बोद्धव्यः zu achten auf MBh. 1, 5765. बोद्धव्यमस्मद्वचः Kathās. 43, 374. उत्थापोत्थाय बोद्धव्यं किमयं सुकृतं कृतम् Spr. 431. fg. — 3) aufzuklären, zur richtigen Erkenntnis zu bringen: अणूवण्वपि बोद्धव्या मन्त्रिभिः पृथिवीपतिः Spr. 263. derjenige, dem man Etwas zu wissen thut, den man auf Etwas aufmerksam macht, Śāu. D. 19, 12. 20, 2.

बोद्धव n. nom. abstr. von बोद्ध. सिद्धत्रय० Kap. 1, 99.

बोध (von 1. बुध्) 1) nom. ag. gaṇa ज्ञेयादि zu P. 3, 1, 140. begreifend, erkennend Aṣṭāvakṣa 1, 13. 14. — 2) m. a) das Wachen, Wachsein, der wache Zustand AV. 5, 30, 10. 8, 1, 18. Bālab. 11. तत्तथा निद्रया मय-मबोधमस्वपद्वलम् ohne aufzuwachen MBh. 7, 8405. बोधं प्रया von Zau-bersprüchen so v. a. zu wirken beginnen Verz. d. Oxf. H. 103, a, 16; vgl. प्रबुद्ध ebend. 17. — b) Erkenntnisse, Auffassung, das Begreifen, Ein-sicht Tait. 3, 2, 12. न बोधादपरः सखा Spr. 1475. 1993. Nilak. 48. 49. 53. अचानुषाणामनुमानेन बोधो धूमादिभिरिव वज्जेः Kap. 1, 61. विविक्त० 3, 68. Bhāg. P. 3, 6, 23. Bhāṣhāp. 63. 140. तम् — बोधमनयत् Mān. P. 26, 1. आत्म० (s. auch bes.) 2. 76, 5. 101, 19. Phāṣ. 3, 17. 56, 4. Schol. zu Kap. 1, 88. स्वर्भेदबोधकर्ण Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Cl. 37. एको विप्रबुद्धबोधो ऽकम् Aṣṭāvakṣa 1, 9. विपरीत० eine verkehrte Einsicht habend Spr. 1633. अगाध० Bhāg. P. 3, 22, 10. अरिमनोगाध० Riān-Tar. 3, 479. अ० (s. auch bes.) Mangel an Einsicht, Dummheit Spr. 1988. keine Einsicht habend 3608. 4430. unkenntlich: ० रूप Bhāg. P. 3, 7, 11. Bodha personifiziert ist ein Sohn der Buddhi VP. 53. Mān. P. 50, 27. — c) Bezeichnung: यथा दारादिशब्दैः शास्त्रेषु विविच्यते स्त्रीनृपार्थस्य बोधः Schol. zu P. 4, 2, 53. स्वार्थ० Śāu. D. 9, 8. — d) N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 107. Mān. P. 76, 25. 28. fg. — e) pl. N. pr. eines Volkes (vgl. बोधि, बोधि) MBh. 2, 590. 6, 347 (VP. 185). N. einer Loca-lität gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. — Vgl. आत्म०, जरा०, बुबोध०, देव०, हुत०, बाल०, मृत०, स०, बोधि, बोध्य.

बोधक (vom caus. von 1. बुध्) 1) adj. f. बोधिका Etwas bezeichnend,

angebend: अनुभावो भावबोधकः AK. 1, 1, 5, 21. चाकारस्य स्त्रीबोधकस्य Schol. zu P. 7, 3, 46. वृत्त्यर्थबोधकं वाक्यं विप्रकृ: zu 2, 1, 3. 1, 2, 12. 4, 3, Vārtt. 1. Śāh. D. 9, 19. 16. 22, 4. 6. 7. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 16. 95. — b) aufklärend, belehrend, Lehrer, Unterweiser: मूर्खाणां बोधको रिपुः Spr. 4957. Verz. d. Oxf. H. 92, a, N. 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen PRAVANĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 11 v. u. — Vgl. ध-नि°, बाल°.

बोधकर (बोध + 1. कर) m. Wecker; eine Person, deren Amt es ist, einen Fürsten zu wecken, AK. 2, 8, 2, 65. H. 794.

बोधघनाचार्य (बोध - घन + आ°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 110. — Vgl. बोधानन्दघन.

बोधचित्तविवरण (बोध - चित्त + वि°) n. Titel einer buddhistischen Schrift HALL 162. Wohl fehlerhaft für बोधचित्त°.

बोधन (von 1. बुध् simpl. und caus.) 1) adj. f. ई a) weckend, an-
föhend: पद्मबोधनमुद्यत्सं पश्य सूर्यम् R. 2, 89, 2 (97, 2 GOMM.). मन्मथ° HARIV. 4584. मद्° 4586. इन्द्रिय° (s. auch bes.) Suçr. 2, 143, 8. — b) aufklärend; s. बालबोधनी. — 2) m. a) der Planet Merkur ÇABDAR. bei Wils. Ind. St. 2, 261. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. — b) N. pr. eines Berges VP. 180, N. 3. — 3) f. ई a) Erkenntniss. — b) langer Pfeffer MED. n. 99 (fälschlich बोधिनी gedruckt, ÇKDa. und Wilson haben die richtige Lesart vor Augen gehabt). — c) der Tag des Erwachens, Bez. des 11ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Kārttika, an welchem Viṣṇu von seinem Schlafe erwacht, TITHĀDIT. und PADMA-P. (nach einer Anführung im HARIBHAKTIVILĀNA) im ÇKDa.; vgl. उत्थानिकादशी. — 4) n. a) das Wachen, Erwachen KĀTJ. Ça. 12, 4, 1. Suçr. 1, 329, 20. Nira. 12, 38. °मल्ल Verz. d. Oxf. H. 87, b, 1. — b) das Wecken MBH. 1, 1896. 2, 1181. कुम्भ-
कर्णं मृकानिद्रं बोधनयोपचक्रमुः R. 6, 37, 86. चिरसुप्तमनोभव° Ça. 9, 24. uneig.: मल्लस्य Verz. d. Oxf. H. 98, b, 15. 22. — c) das Erkennen, Ge-
wahrwerden: भयरूपोऽयं तदिङ्गितबोधनम् RAGH. 9, 49. — d) das Bezeich-
nen, Anzeigen: इतिशब्दे विवक्षाबोधनार्थः Schol. zu P. 4, 4, 125. Śāh. D. 10, 1. — e) das Aufmerksammachen, Aufklären, Belehren HARIV. 6026. Spr. 2073. — f) das Röcheln (Erwecken eines Wohlgeruchs) MED. —
g) das Erwachen der Durgā, Bez. des 9ten Tages in der dunklen Hälfte
des Monats Bhādra As. Res. III, 292.

बोधनीय (von 1. बुध् adj. zu erkennen, aufzufassen: बोधनीयः स बो-
द्धा man wisse, dass es der Erkennen ist, MBH. 12, 13757. इह शास्त्रे श-
ब्दस्य स्वतन्त्रं बोधनीयम् so v. a. man muss unter einem Lautgeföge die-
ses selbst verstehen, wissen, dass dieses selbst (nicht die Bedeutung des-
selben) gemeint sei, Schol. zu P. 4, 1, 65.

बोधिन्मनस् v. l. des SV. I, 2, 1, 5, 6 zu बोधिन्मनस् des RV.

बोधपूर्वम् (बोध + पू°) adv. mit Wissen: अ° ohne Wissen, unbewusst
Çāh. 99 (Spr. 4930).

बोधपृष्ठीधर (बोध + पू°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 89.

बोधपितर (vom caus. von 1. बुध् nom. ag. Wecker RV. 1, 161, 13. Nira. 10, 8.

बोधयितव्य (wie oben) adj. bekannt zu machen mit (acc.): निमूढम-
स्मदभिप्रायमुपनिषद्विवेकेन सह बोधयितव्या PRAE. 115, 6. — Vgl. बो-
धितव्य.

बोधयिषु (wie oben) adj. zu wecken beabsichtigend R. 6, 37, 80.

बोधवासर (बोध + वा°) m. der Tag des Erwachens, = बोधनी c.
SKANDA-P. nach einer Anführung im HARIBHAKTIVILĀNA, ÇKDa.

बोधमुधाकर (बोध + मुधा - आ°) m. Titel einer Vedānta-Schrift
HALL 119. Verz. d. B. H. No. 868.

बोधात्मन् (बोध + आ°) m. die erkennende und föhlende Seele bei den
Gāina COLBA. Misc. Ess. I, 381.

बोधान (von 1. बुध् adj. subst. klug, ein kluger Mann (विद्वान् und बु-
ध्मेद्): m. Bein. Brhaspati's ÇABDAR. im ÇKDa. — Vgl. बुधान.

बोधानन्दघन (बोध - आ° + घन) m. N. pr. eines Lehrers HALL 181.
— Vgl. बोधघनाचार्य.

बोधापन (von बोध) m. N. pr. eines Lehrers HALL 162. Verz. d. Oxf.
H. 247, a, 26. 266, b, 2. — Vgl. बोधापन.

बोधारण्यपात (बोध - ञ° + प°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 6.

बौधि (von 1. बुध्) UNĀDIS. 4, 117. 1) bei den Buddhisten (und Gāina)
die vollkommene Erkenntniss, welche einem Menschen aufgeht und durch
die er Buddha (Gāina) wird; die erleuchtete Intelligenz eines Buddha
TRIK. 3, 2, 12. H. 25. Sch. H. an. 2, 244 (wo धर्मात्ता st. धर्मात्ता zu lesen
ist). MED. dh. 11 (masc.). BURN. Intr. 295. fg. RĀGA-TAR. 1, 189. ÇATRA. 14, 241
(fem.). °चर्या AÇOKĀVAD. 36. °मार्ग 12. 29. Die 7 Aṅga der Bodhi WASSIL-
JEW 247. BURN. in Lot. de la b. I. 796. fgg. LALIT. ed. Calc. 8, 13. — 2) m. der
Baum, unter welchem ein Mensch die vollkommene Erkenntniss erlangt,
Buddha wird, BURN. Intr. 77, N. 2. 388, N. 1. Ficus religiosa H. an. MED.
HALĀS. 2, 41. Vgl. बोधितर u. s. w. — 3) m. Hahn (der Wecker) H. Ç.
191. — 4) m. pl. N. pr. eines Volkes (vgl. बोध, बौधि) R. GOMM. 2, 70, 15.
— 5) m. N. pr. eines mythischen Elephanten (नागराज) LALIT. ed. Calc.
17, 12. — Nach UNĀDIK. im ÇKDa. ist बोधि als adj. = स्नातर; AUFRECHT
gibt dem Worte die Bed. learned, wise; aber UÇÉVAL. erwähnt gar keine
Bed. Nach H. Ç. 80 ist बोधि auch eine Bez. Buddha's; nach VĀJPI zu H.
233 eines der 34 Gātaaka Buddha's. — Vgl. देव°, प्राग्बोधि, मृक°.

बोधचित्तविवरण (बोध - चित्त + वि°) n. Titel einer Schrift Verz.
d. Oxf. H. 247, a, 26. — Vgl. बोधचित्त°.

बोधितर (बो° + तर) m. Ficus religiosa (s. u. बोधि 2.) H. 1131.

बोधितव्य (vom caus. von 1. बुध् adj. zur Kenntniss zu bringen, mit-
zuthellen: °तव्यो ऽयं पूर्वपत्तः ÇKDa. (इति शंकरभाष्यम्). — Vgl. बो-
धयितव्य.

बोधिद (बो° + 1. द) m. ein Arhant (bei den Gāina) H. 25.

बोधिदुम m. = बोधितर AK. 2, 4, 2, 1.

बोधिधन (बो° + धन) m. N. pr. eines Mannes, der später als buddhi-
stischer Patriarch den Namen Bodhidharma annahm, LIA. II, Anh. IX.
बोधिधर्म (बो° + धर्म) m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen
LIA. II, Anh. IX. WASSILJEW 35.

बोधिन् (von 1. बुध् simpl. und caus.) adj. 1) kennend, vertraut, mit
Verz. d. Oxf. H. 264, b, 13. आत्मनो क्तिबोधिना so v. a. bedacht auf
MĀRK. P. 112, 16. — 2) erweckend, aufklärend; s. ज्ञानबोधिनी, तन्त्र°.
बाल°.

बोधिन्मनस् (Padap.: बोधिन्मनस्; vgl. BERN. Gr. S. 153) adj. wa-
chen Sinn habend, aufmerksam: die AÇvin RV. 5, 75, 5. बोधिन्मना इद-

न्तु नो वृत्रका भूयसुतिः १, १२, १८.

बोधिमन्त्र (बो० + मन्त्र) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEV 283. 289. 318.

बोधिमण्ड (बो० + म०) der Sitz, welcher im Schatten des Bodhi-Baumes sich aus der Erde hervorgehoben haben soll, als Çākja zur Bodhi gelangte; in weiterer Bed. = बोधिमण्डल, VJUTP. 102. BURN. Intr. 387, N. 2. Lot. de la b. I. 349. LALIT. ed. Calc. 341, 4. 362, 17. 20. 398, 8. HIOUEN-TSANG I, 456. 460. SCHIEFFNER, Lebensb. 244 (14). WASSILJEV 42.

बोधिमण्डल (बो० + म०) n. N. des Ortes, an welchem Çākja der Bodhi theilhaftig wurde, WASSILJEV 78. 187. 201. LALIT. ed. Calc. 39, 18.

बोधिल (von बोधि) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-TSANG I, 186.

बोधिवृत्त m. = बोधितरु RĀG. im ÇKDr.

बोधिसंघाराम (बो० + सं०) m. N. eines Klosters HIOUEN-TSANG I, 159.

बोधिसत्त्व (बो० + सत्त्व) adj. dessen Wesen Erkenntnis ist; m. der im Besitz des Wesens der Bodhi Seiende, bei den Buddhisten ein Mensch in dem letzten Stadium auf dem Wege zur Erlangung der vollkommenen Erkenntnis, der Buddha-Würde, BURN. Intr. 110. 476. fg. WASSILJEV 124. fg. 306. द्यालुबोधिसत्त्वशः को ऽन्यो त्रीमूतवान्नात् । शक्रपादर्थि-मात्कर्तुमपि कल्पदुमं कृती ॥ KATHĀS. 22, 35. तस्य नागार्जुनो नाम बोधि-सत्त्वशसंभवः । द्यालुर्दानशीलश्च मन्वी विज्ञानवान्भूत् 41, 10. बोधिसत्त्वो ऽसि भूपाल को ऽपि सत्त्वोर्जितव्रतः । कारुण्यं प्राणिषु दृढं यस्येदं महां-त्मनः ॥ RĀG-TAR. 1, 134. 138. Çiç. 15, 92. Belege aus der buddhistischen Literatur beizubringen ist nicht von Nöthen, da das Wort daselbst unzählige Male, und zwar gewöhnlich mit dem Beiworte महासत्त्व, vor- kommt. BURN. Intr. 403. Nach H. 232 und Vāiç. beim Schol. zu Çiç. 15, 92 ist बोधिसत्त्व = बुद्ध. — Vgl. देव०.

बोधिसत्त्वचर्यावतार (बो० + चर्य - घव०) m. Titel einer buddhistischen Schrift WASSILJEV 208.

बोधिसत्त्वपत्रनिर्देश (बो० - पत्र + नि०) m. Titel einer buddhistischen Schrift VJUTP. 112.

बोधिसत्त्वपिटक (बो० + पि०) Titel einer buddhistischen Schrift VJUTP. 40.

बोधिसत्त्वबुद्धानुस्मृतिसमाधि (बो० - बुद्ध - अनु० - स०) m. Titel eines buddh. Sūtra WASSILJEV 172.

बोधिसत्त्वभूमि (बो० + भू०) f. Titel einer buddhistischen Schrift WASSILJEV 288. fg. 309. ०वृत्ति 310. 314.

बोधिसत्त्वसमुच्चया (बो० + समुच्चय) f. N. einer buddhistischen Göttin BURN. Intr. 333. 335.

बोधिसत्त्वावदानकल्पलता (बो० - सत्त्व + क०) f. Titel einer buddhistischen Legendensammlung BURN. Intr. 335.

बोधेय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263. — Vgl. घट्टा० und बोधेय.

बोध्य (von 1. बुध्) 1) adj. a) zu verstehen, aufzufassen, zu erkennen VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 16. Bṛĥ. P. 7, 12, 29. वाच्यो ऽर्थो ऽभिधया बोध्यः ŚĪU. D. 9, 20. इति बोध्यम् so ist es zu verstehen NILAK. 33. Schol. zu Kap. 1, 88. यष्टी स्थानयोगा बोध्या aufzufassen als Schol. zu P. 1, 1, 49. 2, 1, 5. SIDDH. K. zu 4, 1, 11. 2, 6. — 2) aufzuklären, zur Vernunft zu bringen, zu belehren: एवं मुधीः मुखं बोध्यः KATHĀS. 40. 24. — 2) m. N. pr. eines Rāshi MBu. 12, 6642. fgg. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 21. ०गीता Bez. des 178sten Adhj. in MBu. 12. ०गीत Verz. d. Oxf. H. 5, b, 22 (im Index

०गीता); vgl. बोध्य. — Vgl. ब्रह्मबोध्या.

बोर्सिद्धि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. No. 826.

बोद्ध adj. zu Buddha in Beziehung stehend: शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. m. ein Buddhist TRIK. 3, 1, 22. H. 861, Sch. RĪG-TAR. 1, 112. PRAB. 20, 18. VP. 340. VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 86. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 4. 113, b, 30. 124, a, 33. 253, b, 8. 259, b, 5. 264, b, 21. ०दर्शन 224, b, 5. 246, b (No. 622). ०मत 230, b, 7. 283, b (No. 669).

बोध (von बुध्) 1) adj. zu Merkur in Beziehung stehend, ihm eigen SŪRJAS. 1, 41. 43. — 2) m. Budha's Sohn, Purūravas TRIK. 2, 8, 8. H. 701.

बोधायेन (von बुध् oder बोध) 1) m. patron. N. eines Lehrers MADHVA. in Ind. St. 1, 18, 2. Verz. d. Oxf. H. 267, b, 1 v. u. 268, b, 3 v. u. 269, a, 29. b, 4. 270, b, 16. 278, b, 40. fg. ०दर्शपूर्णमासप्रयोग 378, b (No. 385). 396, a (No. 127). Ind. St. 1, 73 u. s. w. बोधायेनाः SāṃK. K. 184, b, 7. N. einer Schule Ind. St. 3, 263. — 2) Davon ein gleichlautendes adj.: सूत्र Verz. d. Oxf. H. 264, a, 15. f. ई Ind. St. 1, 80, N. 2. — Vgl. बोधायेन.

बोधायेनीय (von बोधायेन 1.) 1) adj.: ०प्रयोगसार Verz. d. Oxf. H. 395, b (No. 119). — 2) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 271.

बोधिम. patron. von बोध P. 4, 1, 107, Sch. von बुध् 2, 4, 58, Vārtt. 1, Sch. बोधीपुत्र (बोधी, wohl f. zu बोध्य, + पुत्र) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 9, 4, 31.

बोधेय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. fg. — Vgl. बोधेय.

बोध्य (von बुध्) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263.

बोध्य m. patron. von बोध (आङ्गिरसे) P. 4, 1, 107. adj. in Bodha ge- boren gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. m. N. pr. eines Lehrers VP. 277.

बोभुर्त (von बुभुता) adj. der beständig hungrig ist, Hungerleider gaṇa कृत्तादि zu P. 4, 4, 62.

ब्रह्म UNĀDIS. 3, 5. 1) adj. röthlichgelb oder falb, als Farbe des Pferdes insbes.; daher NAIGH. 1, 14 unter den Bezz. für dieses. युञ्जति ब्रध्ममृगं चरत्सं परि तस्थुषः RV. 1, 6, 1. ज्ञानसि वृक्षो घृषस्य शेवमुन ब्रध्मस्य शा- संने रणसि 3, 7, 5. ब्रध्मं मीशतैर्वह्णस्य बधुम् 7, 44, 3. कृत्तः स्रुतौ ऽरुषो गमौ घस्य ब्रध्मं स्रुत उत शोणो यशस्वान् 10. 20, 9. des Soma, welcher sonst बधु heisst, SV. I, 5, 2, 2 (= AV. 7, 22, 2). RV. 8, 4, 13. 14. 9, 97, 52. des Puroḍāça TS. 1, 6, 3, 3. TBR. 3, 7, 5, 7. der Sonne, in der Ver- bindung ब्रध्मस्य विष्टम् (s. u. d. W.). Daher m. Sonne AK. 1, 1, 2, 30. 3, 4, 2, 5. TRIK. 1, 1, 99. H. 96. HALĀJ. 3, 51. UçĀVAL. Unsicher ist die Stelle निष्का इमे यज्ञमानस्य ब्रध्मे TBR. 3, 7, 5, 13 schon darum, weil AV. 7, 99, 1 dafür ०स्य लेकि gelesen wird. Nach NAIGH. 3, 8 auch Bez. für gross. — 2) subst. Spitze (oder ein anderer Theil) des Pfells in dem comp. शर्तब्रध्म (Sā. शताय) : शतब्रध्मं इष्टुस्त्वं सकृत्सर्पणं एकं इत् RV. 8, 66, 7. — 3) subst. Blei Bhūvapr. in NIGH. Pr. Nach ÇKDr. = गोमेदं पत्रं mit folgendem Citat aus DHANVANTARI'S NIGHANṬU in Bhūvapr.: पत्रं दलाक्यं रामं गोमेदं रसनाक्यमिति. — 4) m. eine best. Krankheit: अत्यभिष्यन्दिगुर्वामसेव- नान्नचयं गतः । करोति यन्विषवच्छेद्यं दोषो वङ्गप्रासधिषु ॥ श्वरप्रलाङ्ग- सादाद्यं तं ब्रध्ममिति निर्दिशेत् । MADHVAK. im ÇKDr. — 5) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. eines Sohnes des Manu Bhautja MĀK. P. 100, 32; vgl. ब्राध्मयन. — Bisweilen fehlerhaft für बुध् und बुध्य; s. u. d. Ww.

ब्रह्मलोक m. so v. a. ब्रध्मस्य विष्टम् AV. 11, 3, 51.

ब्रह्म m. N. pr. eines Fürsten MBh. 3, 8604. fg. 8606. Wohl fehlerhaft für वध्यम्.

ब्रह्म, **ब्रह्मति** gehen, sich bewegen NAIG. 2, 14.

ब्रह्म = **ब्रह्मन्** am Ende einiger comp. Vor. 6, 44. **समुद्ब्रह्मो** Ind. St. 3, 462, 3. n.: **ब्रह्मेतु माम्**, **मधुमेतु माम्**, **ब्रह्मेव मधुमेतु माम्** TAHT. Â. 10, 38. **ब्रह्मं त्वमसि विद्मधत्** 80.

ब्रह्मसृषि s. **ब्रह्मसृषि**.

ब्रह्मकन्य (**ब्रह्मन्** + क^०) und **कन्यक** *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. NIGH. Pa.

ब्रह्मकन्यका (**ब्रह्मन्** + क^०) f. Bein. der Sarasvatî TAIG. 4, 1, 27.

ब्रह्मकर (**ब्रह्मन्** + 4. कर) m. Abgaben an die Priesterschaft Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 839, 18.

ब्रह्मकर्मन् (**ब्रह्मन्** + क^०) n. das Amt des Brahman, — der Brahmanen ÇIKH. Ç. 4, 6, 1. 8, 15, 15. MBh. 3, 4742. **कर्मप्रकाशक** Beiw. Gopâla's (Kṛṣṇa's) PAÑKAR. im ÇKDn. u. **ब्रह्मज्ञ**. **कर्मप्रदायक** PAÑKAR. 4, 8, 71.

ब्रह्मकर्मसमाधि (**ब्रह्मन्** + कर्मन् - स^०) adj. derjenige, welcher sich mit der höchsten Gottheit beschäftigt und sich in sie vertieft: **ब्रह्मार्पणं ब्रह्म हविर्ब्रह्माग्नौ ब्रह्मणा हुतम् । ब्रह्मैव तेन गन्तव्यं ब्रह्मकर्मसमाधिना ॥** BHAG. 4, 24. *qui numen operando meditatur* SCHL. **ब्रह्मण्येव कर्मात्मके समाधिशितैकाग्र्यं यस्य** ÇKDn.

ब्रह्मकला (**ब्रह्मन्** + क^०) f. Bez. der im Herzen der Menschen wohnenden Dākshājanî Verz. d. Oxf. H. 39, b, 36.

ब्रह्मकल्प (**ब्रह्मन्** + क^०) 1) adj. dem Gotte Brahman ähnlich R. 1, 81, 25. — 2) m. Brahman's Weltperiode als Bez. einer Urzeit: **कल्पे** (Schol.: **ब्रह्मलोके कल्पोदौ**) MBh. 12, 6809.

ब्रह्मकाण्ड (**ब्रह्मन्** + का^०) n. der dogmatische Theil der heiligen Schriften (Gegens. **कर्मकाण्ड**) MADHUS. in Ind. St. 4, 16, 6. ÇĀṇḍ. 26.

ब्रह्मकाय (**ब्रह्मन्** + 2. काय) m. pl. N. einer best. Klasse von Göttern MBh. 13, 1374 (st. **लोकाः** ebend. ist mit der ed. Bomb. **लेखाः** zu lesen).

ब्रह्मकायिक adj. zur Klasse der Brahmakāja genannten Götter gehörend: **देवपुत्र** LAIT. ed. Calc. 43, 19. 79, 4. 18. 170, 1 v. u. 332, 1 v. u. 460, 11. BUAN. Intr. 202. 608. Lot. de la b. 1. 3.

ब्रह्मकार (**ब्रह्मन्** + 1. कार) adj. Gebete verrichtend RV. 6, 29, 4.

ब्रह्मकाष्ठ (**ब्रह्मन्** + काष्ठ) *Thespesia populnea* Corr. und Maulbeerbaum NIGH. Pa.

ब्रह्मकिलेप (!) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 87, 10 v. u.

ब्रह्मकिल्बिष (**ब्रह्मन्** + कि^०) n. ein Vorgehen gegen die Brahmanen RV. 10, 109, 1.

ब्रह्मकुण्ड (**ब्रह्मन्** + कु^०) n. N. eines heiligen Teiches Verz. d. Oxf. H. 145, a, N. KĀLMĀ-P. 81 im ÇKDn. LIA. I, 553, N.

ब्रह्मकुशा (**ब्रह्मन्** + कुश) f. eine best. Pflanze, = **घनमोदा** NIGH. Pa. — Vgl. **ब्रह्मकोशी**.

ब्रह्मकूट (**ब्रह्मन्** + कूट) m. N. pr. eines heiligen Berges KĀLMĀ-P. 81 im ÇKDn.

ब्रह्मकूर्च (**ब्रह्मन्** + कूर्च) Bez. einer best. Kasteiung: **घटोरात्रोषितो भूत्वा पोषामास्यां विशेषतः । पञ्चगव्यं पिबेत्प्रातर्ब्रह्मकूर्चविधिः स्मृतः ॥** PĀJACĪTAV. im ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 293, a, 14. 44, b, 16. Verz. d. B. H. No. 366 (38). 1149.

ब्रह्मकृत (**ब्रह्मन्** + कृत) adj. Gebete verrichtend, Beter, Andächtiger: **इमे हि ते ब्रह्मकृतः सुते सद्या मघा न मत् आसते** RV. 7, 32, 2. 8, 55, 6. 10, 50, 7. 54, 6. die Marut und andere göttliche Schaaeren: (इन्द्रः) **ब्रह्मकृता मार्हतेन गुणेन सृजोषाः** 3, 32, 2. 7, 9, 5. 10, 66, 5. Beiw. Viṣṇu's MBh. 13, 7020. PAÑKAR. 4, 8, 71.

ब्रह्मकृत (**ब्रह्मन्** + कृत) m. N. pr. eines Mannes gaṇa सुधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. **ब्राह्मकृतेय**.

ब्रह्मकृति (**ब्रह्मन्** + कृ^०) f. Gebet, Andacht RV. 7, 28, 5. 29, 2.

ब्रह्मकेतु (**ब्रह्मन्** + केतु) m. N. pr. einer Person Verz. d. Oxf. H. 13, a, 28.

ब्रह्मकोश (**ब्रह्मन्** + कोश) 1) m. die Schatzkammer des Brahman, des heiligen Wortes u. s. w. TAHT. Â. 2, 19, 1. PĀ. GĀ. 3, 15. MAITRAJUP. 6, 28. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = **घनमोदा** RĀG. im ÇKDn.; vgl. **ब्रह्मकुशा**.

ब्रह्मेत्र (**ब्रह्मन्** + तेत्र) n. N. pr. einer heiligen Oertlichkeit MBh. 3, 5076. 14, 1222. HARIV. 11838 (in der älteren Ausg. **ब्रह्मेत्र**). 11843. 12021. PAÑKAR. 2, 6, 10.

ब्रह्मखण्ड (**ब्रह्मन्** + ख^०) n. Titel des 1ten Abschnittes im Brahmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 20, a.

ब्रह्मगन्ध (**ब्रह्मन्** + गन्ध) m. der Duft Brahman's KAUSH. Up. 1, 5.

ब्रह्मगर्भ (**ब्रह्मन्** + गर्भ) 1) m. a) Brahmanen-Embryo (?) Verz. d. Oxf. H. 87, b, 18. — b) N. pr. eines Gesetzgebers Verz. d. Oxf. H. 270, b. 278, b. 356, a. — 2) f. छा N. einer Pflanze, *Polanisia tocosandra* W. et A., RĀG. im ÇKDn.

ब्रह्मगर्वी (**ब्रह्मन्** + गर्व = गो) f. Brahmanenkuh AV. 5, 19, 4. 12, 5. 5. 11. 12. ÇAT. B. 14, 6, 2, 4.

ब्रह्मगायत्री (**ब्रह्मन्** + गा^०) f. Bez. eines bestimmten Zauberspruches PAÑKAR. 3, 14, 19. 15, 65.

ब्रह्मगार्ग्य (**ब्रह्मन्** + गा^०) m. N. pr. eines Mannes HARIV. 9044. 9103.

ब्रह्मगिरि (**ब्रह्मन्** + गि^०) m. N. pr. eines Berges ÇANDAR. im ÇKDn. KĀLMĀ-P. 81 ebend. ÇAT. 1, 34.

ब्रह्मगीता (**ब्रह्मन्** + गी^०) f. pl. Bez. bestimmter von Brahman gesprochenen Verse (MBh. 13, 2146—2152) MBh. 13, 2153. Titel einer Schrift HALL 124. Verz. d. Oxf. H. 76, a, 2. **व्याख्या** HALL 124.

ब्रह्मगीतिका (**ब्रह्मन्** + गी^०) f. Brahman's Gesang, Bez. bestimmter Verse JĀG. 3, 114.

ब्रह्मगुप्त (**ब्रह्मन्** + गुप्त) m. N. pr. eines Sohnes Brahman's, den er mit der Frau des Vidjādhara Bṛh̥ma zeugte, KATHA. 46, 61. 64. 48, 17. eines Astronomen, der 898 n. Chr. geboren wurde, WERN. GĀ. 9. Verz. d. Oxf. H. 329, a (No. 780). REINAUD, Mém. sur l'Inde 337. GILD. Bibl. 307. Ind. St. 2, 251. SIDDHĀNTAÇ. 9, 17. 11, 5 (S. 209). eines Hauptes der Secte Bhakta Verz. d. Oxf. H. 248, a, 17 und N. eines Trigartashashṭha KĀR. zu P. 5, 3, 116 (v. l. **ब्राह्मगुप्त**). pl. Bez. eines Stammes ebend.

ब्रह्मगुर्तीय m. ein Fürst der Brahmagupta KĀR. zu P. 5, 3, 116 (v. l. **ब्राह्म**).

ब्रह्मगोल (**ब्रह्मन्** + गोल) m. das Weltall MOH. 2.

ब्रह्मग्रन्थि (**ब्रह्मन्** + ग्रन्थि) m. Bez. eines best. Gelenkes am Körper Verz. d. Oxf. H. 200, b, 1. 235, b, 27.

ब्रह्मयज्ञ m. = **ब्रह्मरत्नस** MOH. 2.

ब्रह्मचरिन् (ब्रह्मन् + चरिन्) adj. das Heilige zu empfangen würdig
KAUSE. UP. 1, 1. ब्रह्मचरिन् v. 1.

ब्रह्मघातक (ब्रह्मन् + घात) adj. subst. Brahmanenmörder Spr. 874.

ब्रह्मघातिन् (ब्रह्मन् + घात) adj. subst. dass. Bhrgu beim Schol. zu
Çik. 16, 10. fg. °घातिनी f. Bez. der Frau am zweiten Tage der mo-
natlichen Reinigung VET. 10, 8.

ब्रह्मघोष (ब्रह्मन् + घोष) m. das vom Hersagen von Gebeten herrüh-
rende Gemurmel INDRA. 1, 28. MBH. 4, 930. R. 1, 3, 19. 2, 50, 10. 3, 6, 7. 52,
20. 5, 12, 22. MÄR. 159, 3.

ब्रह्मघ्न (ब्रह्मन् + घ्न) 1) adj. subst. Brahmanenmörder R. 3, 16, 13. Spr.
1990. ADHATMA. 1, 1, 56. Verz. d. Oxf. H. 23, a, 24. — 2) f. Aloë per-
foliata Lén. RĪĀN. im ÇKDr.

ब्रह्मचक्र (ब्रह्मन् + चक्र) n. Brahman's Rad ÇVETICV. UP. 1, 6. Ind.
St. 1, 437, N. 2. Brahman's Kreis, Bez. eines best. mystischen Kreisses
Verz. d. Oxf. H. 88, a, 33. b, 2.

ब्रह्मचर्य (ब्रह्मन् + चर्य) n. heiliges Studium, Lebensweise und Stand
eines Brahmanenschülers; insbes. Enthaltensamkeit, Keuschheit HALĀ. 2,
242. घाचार्यौ ब्रह्मचर्येण ब्रह्मचारिणमिच्छते AV. 11, 5, 17. ब्रह्मचर्येण क-
न्याई युवानं विन्दते पतिम् 18. TS. 6, 3, 10, 5. मेखलामाबध्य दाडे प्रदाय
ब्रह्मचर्यमादिशति ब्रह्मचार्यस्योऽशान कर्म कुरु दिवा मा स्वाप्सीराचा-
र्ययाधिना वेदमधीधेति ĀCV. GHJ. 1, 22, 1. 2. NIB. 2, 4. ÇĀNKH. GHJ. 2, 4,
11. 12. KHĀND. UP. 8, 5, 1. fgg. KAP. 4, 19. SUÇ. 1, 7, 7. MBH. 3, 1809. 16860.
Verz. d. Oxf. H. 8, a, 37. 275, a, 3 v. u. ब्रह्मचर्याश्रम MBH. 12, 2325. Con-
struiert mit वत्सुः ब्रह्मचर्यं यद्वक्षिम् AV. 7, 109, 7. AIR. Ba. 5, 14. TBA. 3,
10, 44, 3. ÇAT. Ba. 12, 2, 3, 13. mit चरु TBA. 3, 7, 3, 3. ÇAT. Ba. 11, 3, 3, 7.
14, 9, 4, 6. M. 2, 249. ITIH. bei SĀ. zu 1, 125, 1. mit घागम् ÇAT. Ba. 2, 4,
4, 4. 14, 5, 4, 1. mit उपऽइ 14, 3, 2, 2. अमुत्रोऽपि स जगत् ब्रह्मचर्यव्रतं
नृपः das Gelübde der Keuschheit KATHĀS. 6, 90. अविव्रुत° M. 3, 2. ÇĀNKH.
Ça. 3, 13, 47. 16, 1, 19. GHJ. 1, 17. PRAÇNOP. 1, 13. KAUC. 73. 141. स्त्री ब्र-
ह्मचर्ये व्यवस्थिता Spr. 2242. नस्यानुषौ ब्रह्मचर्यं भविष्यति R. 1, 8, 9, 2,
52, 16. JOGAS. 2, 30. HIT. 19, 1. °व्रते स्थितः BRAHMA-P. in LA. 51, 7. BURN.
Intr. 141. fg. वेद° das Studium der Veden ĀCV. GHJ. 1, 22, 3. PĀR. GHJ.
2, 5. ब्रह्मचर्या f. Keuschheit: कन्यानां ब्रह्मचर्या त्वं (ब्रह्मचर्यं) die neuere
Ausg.) मेभाग्यं प्रमदासु च (Durgā wird angeredet) HARIV. 3283. — Vgl.
घ°, व्रति° und अवब्रह्मचर्यक.

ब्रह्मचर्यवत्सु (vom vorherg.) adj. die Lebensweise eines Brahmanen-
schülers führend, Keuschheit ühend MBH. 12, 2904. 9065. 14, 1259.

ब्रह्मचा पाी = भार्गी RATNAM. im ÇKDr. fehlerhaft für °चारिणी.

ब्रह्मचारिक (von ब्रह्मचारिन्) n. = ब्रह्मचर्य MBH. 12, 6369. 14, 975.

ब्रह्मचारिन् (ब्रह्मन् + चारिन्) 1) adj. die heilige Wissenschaft studierend,
Brahmanenschüler (AK. 2, 7, 3. 42. TRIK. 2, 7, 1. H. 807. fg. HALĀ. 2, 238.
fg.): im Besonderen Enthaltensamkeit —, Keuschheit ühend RV. 10, 109,
5. AV. 8, 108, 2. 133, 2. 11, 5, 1. fgg. ĀCV. GHJ. 1, 20, 7. 21, 2. Ça. 8, 14.
10, 7. ÇAT. Ba. 1, 6, 3, 4. 5, 1, 5, 17. 14, 3, 2, 1. ÇĀNKH. GHJ. 1, 13, 2, 11. 12.
18. M. 2, 41. 175. 181. 183. 3, 94. 5, 137. 6, 87. KHĀND. UP. 2, 23, 1. ब्रह्म-
चारिणावधःशापिना स्याता त्रिरात्रम् enthaltsam ĀCV. GHJ. 1, 8, 10. PĀR.
GHJ. 3, 10. KAUC. 11. 46. 55. M. 3, 50. 192. 4, 125. 6, 26. 11, 81. JĪĀN. 1,
243. 3, 45. SĪV. 1, 5. Anō. 2, 17. SUÇ. 1, 316, 2. 17. 290, 12. KATHĀS. 39, 43.
HIT. 19, 1, v. 1. BALI. P. 8, 7, 28 (Gegens. पुत्रवत्). °चारिव्रते स्थितः

BHAG. 6, 14. कुमार° M. 5, 159. MĀN. P. 64, 5. ब्रह्मचारिणी f. enthaltsam,
das Gelübde der Keuschheit ühend M. 5, 158. R. 2, 27, 13. 3, 2, 20. KATHĀS.
29, 15. 52 (wo s. ब्रह्म° zu lesen ist). — 2) m. a) N. pr. eines Gandharva
MBH. 1, 4814. — b) Bein. Skanda's H. 208. HALĀ. 1, 20. — c) Bein.
Çiva's ÇIV. — 3) f. °चारिणी a) Bein. der Durgā H. Ç. 53. Verz. d. Oxf.
H. 110, b (No. 174). DVI-P. 43 im ÇKDr. — b) N. verschiedener Pflanzen:
Clerodendrum Siphonanthus R. Br. RATNAM. 37. = करुणी RĪĀN. im
ÇKDr. Thespesia populnea Corr. NICH. Pa. — SUÇ. 1, 71, 16. — Vgl. स°.

ब्रह्मचौदन (ब्रह्मन् + चोद) adj. die Brahmanen antreibend (MANUH.)
VS. 4, 33.

ब्रह्मज्ञ (ब्रह्मन् + ज्ञ) 1) adj. vom Heiligen stammend: Kārttikeja MBH.
3, 14638. — 2) m. pl. bei den Ġaina Bez. einer Klasse göttlicher We-
sen, die zu den Kalphabhava gezählt werden, H. 93.

ब्रह्मज्ञज्ञ adj. KATHOP. 1, 17 von ÇĀNKH. erklärt durch von Brahman
erzeugt (ज्ञ) und wissend; viell. wissend, was durch Br. entstanden ist
d. i. Alles wissend.

ब्रह्मज्ञटा (ब्रह्मन् + ज्ञ°) f. Artemisia indica (दमनक) RĪĀN. im ÇKDr.
Auch °ज्ञटी NICH. Pa.

1. **ब्रह्मज्ञन्मन्** (ब्रह्मन् + ज्ञ°) n. die durch das heilige Studium be-
wirkte Wiedergeburt M. 2, 146. 170.

2. **ब्रह्मज्ञन्मन्** (wie oben) adj. von Brahman erzeugt: प्रज्ञापति HARIV. 42.

ब्रह्मज्ञप (ब्रह्मन् + ज्ञप) m. Bez. einer best. Gebetsformel: ब्रह्मस्पति-
र्ब्रह्मा ब्रह्ममदनं चाशिष्यते (sic) ब्रह्मस्पते यज्ञं गोपायेत्युपविश्य जपेदेव ब्र-
ह्मज्ञपः ĀCV. Ça. 1, 12. KAUC. 3. 137.

ब्रह्मज्ञामल s. ब्रह्मयामल.

ब्रह्मज्ञायी (ब्रह्मन् + ज्ञाय) f. Brahmanenweib RV. 10, 109, 2. 3. 6. 7 (da-
her auch Guhā Brahmagājā angebliche Verfasserin dieses Liedes
nach ANUKR.). AV. 5, 17, 4. 7. 12.

ब्रह्मज्ञार (ब्रह्मन् + जार) m. der Nebenmann einer Brahmanenfrau
WEBER, RĀMAT. UP. 362.

ब्रह्मजीविन् (ब्रह्मन् + जी°) adj. vom heiligen Wissen lebend, dasselbe
als Lebensunterhalt benutzend PRAKĒTAS in MIT. ÇKDr.

ब्रह्मजुष्ट (ब्रह्मन् + जुष्ट) adj. an Gebet —, an Andacht sich freuend
AV. 2, 36, 2.

ब्रह्मज्ञूत (ब्रह्मन् + जूत) adj. durch Gebet —, durch Andacht ange-
trieben, — erregt RV. 3, 34, 1. 7, 19, 11. AV. 8, 108, 2.

ब्रह्मज्ञ (ब्रह्मन् + ज्ञ) adj. im Besitz des heiligen Wissens seiend, als
Beiw. Viṣṇu's MBH. 13, 7020. Kārttikeja's 3, 14638.

ब्रह्मज्ञान (ब्रह्मन् + ज्ञान) n. der Besitz des heiligen Wissens, der hei-
ligen Schrift HARIV. 11813. Verz. d. Oxf. H. 276, b, 23. Spr. 1313. 1991.

ब्रह्मज्ञानिन् (vom vorherg.) adj. im Besitz des heiligen Wissens seiend
ÇĀNKHĀNANDADĪPIKĀ im ÇKDr.

ब्रह्मज्यै (ब्रह्मन् + ज्यै) adj. Brahmanen plagend, — vergewaltigend, —
bedrückend P. 3, 2, 3, Vārtt., Sch. AV. 5, 19, 7. 12. 12, 5, 15. fgg. 12, 3, 1.
TBA. 3, 7, 3, 2.

ब्रह्मज्यैष (ब्रह्मन् + ज्यैष) n. das Plagen —, Vergewaltigen der Brah-
manen AV. 12, 4, 11.

1. **ब्रह्मज्येष्ठ** (ब्रह्मन् + ज्येष्ठ) m. Brahman's älterer Bruder PĀNĀN.
4, 3, 45 (°जेष्ठ gedr.).

2. ब्रह्मश्रेष्ठ (wie oben) adj. das Brahman zum Ersten habend AV. 19, 22, 31. TBA. 2, 4, 3, 10.

1. ब्रह्मश्रोतिस् (ब्रह्मन् + श्रो^०) n. der Glanz des Brahman —, der Gottheit PANĀN. 4, 1, 62. 6, 10, 7, 42. 8, 10. An dem drei letzten Stellen ब्रह्म श्रोतिः getrennt geschrieben.

2. ब्रह्मश्रोतिस् (wie oben) adj. den Glanz des Brahman (des heiligen Werkes u. s. w., nach den Comm. des Brahman-Priesters) habend TS. 4, 3, 2, 1. Beiw. Āiva's Āiv.

ब्रह्मपास्यति (ब्र^०, gen. von ब्रह्मन्, + पति) m. so v. a. ब्रह्मपति NAGH. 5, 4. NIA. 10, 12. श्रेष्ठराजं ब्रह्मपां ब्रह्मपास्यते (वा क्वामके) RV. 2, 23, 1. 24, 2. 25, 1. 7, 41, 1. 44, 1. 97, 8. 9. 10, 53, 9. 173, 8. VS. 14, 28. 17, 52. AV. 6, 4, 1. 74, 1. CAT. BA. 14, 4, 23. इन्द्राब्रह्मपास्यती RV. 2, 24, 12. ब्रह्मवर्चसकामस्तु यजेत ब्रह्मपास्यतिम् (ब्रह्मपाः प^० BURN.) BHĀG. P. 2, 3, 2. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 226, b. ब्रह्मपास्यती f. प्रेतुः ब्रह्मपास्यती वेदिं वर्षीन सीदतु TS. 3, 5, 6, 1.

ब्रह्मण्य् denom. von ब्रह्मन्; davon partic. ब्रह्मण्यत् befend, andächtig: यस्मिन्मिन् श्रेष्ठो दधे ब्रह्मण्यत्तस्य नरः RV. 2, 19, 1. 20, 4. 34, 11. मर्त्याय ब्रह्मण्यते मुषये वरिवो धातु 4, 24, 2.

ब्रह्मण्य (von ब्रह्मन्) 1) adj. = ब्रह्मणे क्तिम् P. 5, 1, 7 nebst Vārtt. 3 und 4. P. 6, 4, 168, Sch. H. an. 3, 502. MED. j. 95. HALS. 2, 251. dem Heiligen zugethan oder Brahmanen hold SIV. 1, 2. N. 1, 3. 12, 33. MBH. 13, 2171. R. 2, 45, 21. SUCA. 2, 532, 6. BHĀG. P. 1, 12, 19. पारम^० Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 2. नमः कनकशक्तये ब्रह्मण्याय देवाय देवव्रताय MAHĀN. 47, 20. Kārttikeja MBH. 3, 14688. HARIV. 10715. Durgā MBH. 6, 802. देव (Vishṇu) HARIV. 7363. BHĀG. P. 4, 21, 37. श्र^० MBH. 3, 13176. उष्टं तत्र भुवो भारमब्रह्मण्यम् BHĀG. P. 9, 15, 15. — 2) m. a) der Planet Saturn H. c. 14. H. an. MED. — b) der indische Maulbeerbaum AK. 2, 4, 2, 22. MED. Saccharum Munjia (मुञ्ज) ROXB. RIĀN. im CKDN. — Vgl. श्र^०.

ब्रह्मण्यता (von ब्रह्मण्य) f. die, Brahmanen erwiesene Huld MBH. 6, 5227. 13, 526. 1850. BHĀG. P. 7, 11, 22.

ब्रह्मण्यतीर्थ (ब्र^० + तीर्थ) m. N. pr. eines Lehrers HALL 205. Verz. d. B. H. No. 620. fg.

ब्रह्मण्यभास्कर (ब्र^० + भा^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 620. fg.

ब्रह्मण्या (von ब्रह्मण्य) f. Andacht: उत ब्रह्मण्या व्यं तुभ्यं विप्रो ब्रह्मन् जीवसे RV. 8, 6, 33. — Vgl. सु^०.

ब्रह्मण्वत् (von ब्रह्मन्) adv. wie ein Brahmane CAT. BA. 1, 5, 1, 11. KĀTJ. CA. 3, 2, 12.

ब्रह्मण्वत्स् (wie oben) und ब्रह्मण्वत् (TBA.) adj. von Gebet begleitet, andachtsvoll: मेधा AV. 6, 108, 2. 8, 10, 25. यज्ञ TBA. 2, 5, 5, 1. 3, 12, 2, 4. ARR. BA. 1, 13. 29. heiliges Werk (zugleich einen Brahmanen) habend: ब्रह्मण्वत्स्त्विदं पुरोहितं आसीच्छ्रुतामर्कवसुराणां ब्रह्मण्वतो देवा आत्मब्रह्मण्वतो ऽसुराः TS. 8, 4, 20, 1. KĀTJ. 27, 8. das Wort Brahman enthaltend ARR. BA. 6, 18. das Brahman d. h. die Priesterschaft bei sich habend, einschliessend, repräsentierend: Agni ĀHAR. BA. 19, 1. CA. 9, 22, 2. ĀGV. CA. 4, 1. Bez. von Ishṭak TS. 5, 7, 8, 9.

ब्रह्मतर्कस्तव (ब्रह्मन् + तर्क + तव) m. Titel einer Vedānta-Schrift HALL 128. अविवर्ण ebend. MACC. Coll. I, 16.

ब्रह्मता (von ब्रह्मन्) f. Brahmanenthum P. 5, 1, 136, Sch. — Vgl. श्र^० und ब्रह्मत्व.

ब्रह्मताल (ब्रह्मन् + ताल) m. Bez. eines best. Tacts SAKHITADĀN. im CKDN. ब्रह्मतीर्थ (ब्रह्मन् + तीर्थ) n. 1) N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 66, b, 35. 73, a, 19; vgl. ब्रह्मपास्तीर्थम् MBH. 3, 6033. — 2) Costus speciosus oder arabicus (पुष्करमूल) RIĀN. im CKDN.

ब्रह्मतुङ्ग (ब्रह्मन् + तुङ्ग) m. N. pr. eines Berges MBH. 7, 2850.

1. ब्रह्मतेजस् (ब्रह्मन् + ते^०) n. Brahman's Glanz, — Kraft KAUR. UP. 1, 5. HARIV. 12141. PANĀN. 1, 4, 38. 6, 80. 82. Davon adj. तेजोमय aus Brahman's Glanz (Kraft) gebildet: दण्ड M. 7, 14. Vishṇu PANĀN. 4, 3, 78.

2. ब्रह्मतेजस् (wie oben) 1) adj. den Glanz (die Kraft) des Brahman (appell.) habend AV. 10, 5, 31. — 2) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 18.

ब्रह्मत्व (von ब्रह्मन्) n. P. 5, 1, 136. 1) das Amt des Brahman oder Oberpriesters P. 5, 1, 136, Sch. ARR. BA. 5, 32. CAT. BA. 11, 5, 8, 7. KĀTJ. CA. 2, 2, 24. 24, 4, 44. LĀTJ. 2, 3, 17. 4, 12, 5. 5, 3, 14. GORR. 1, 6, 19. HARIV. 1334. 11889. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 10. — 2) der Stand eines Brahmanen, Brahmanenthum P. 5, 1, 136, Sch. R. 1, 56, 24 (57, 24 GORR.). — 3) der Stand Brahman's, des obersten Gottes AK. 2, 7, 51. H. 841. ब्रह्मत्व, केशवत्व, शक्रत्व MBH. 13, 1361. MĀK. P. 37, 60. Verz. d. Oxf. H. 28, b, 25. PANĀN. 1, 8, 23.

ब्रह्मत्वच् (ब्रह्मन् + त्वच्) Alstonia scholaris NICH. PA.

ब्रह्मत्वपद्वति (ब्र^० + प^०) f. Wegweiser für das Amt eines Oberpriesters, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 394, a, No. 103.

ब्रह्मद (ब्रह्मन् + द) adj. das heilige Wissen mittheilend, — lehrend M. 2, 146. 4, 232.

ब्रह्मदण्ड (ब्रह्मन् + द^०) 1) m. a) Brahman's Stab, Bez. einer mythischen Waffe MBH. 2, 257. 3, 16518. 16526. HARIV. 9547 (9548). 12142. R. 1, 56, 2. 19 (57, 5. 18 GORR.). Unter den Beiw. Āiva's MBH. 13, 907. so v. a. Fluch eines Brahmanen RIĀN-TAR. 4, 650. 651 (ब्रह्म^०). 655. BHĀG. P. 3, 13, 35. 4, 2, 27. 13, 22. 9, 4, 14. — b) eine best. Pflanze, = ब्रह्मदण्डि ĀRDAK. bei WILSON. — c) Bez. eines best. Ketu VARH. BH. S. 11, 15. — 2) f. eine best. Pflanze, = ब्रह्मदण्डी, का 12 वृक्षफल RIĀN. im CKDN.

ब्रह्मदत्त (ब्रह्मन् + दत्त) 1) adj. a) von Brahman gegeben: इषवः R. 3, 18, 38. वरः स्कन्दः MBH. 3, 14619. वरं सरः 13, 7282. — b) durch das Brahman gegeben: मृत्तिके ब्रह्मदत्तासि काश्यपेनाभिमन्त्रिता TAITT. ĀN. 10, 1, 8. — 2) m. oxyt. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. Kāikīṭāneja CAT. BA. 14, 4, 26. eines Fürsten MBH. 2, 331. pl. seine Nachkommen 334. N. pr. eines Fürsten der Paṇḍā in Kāmpilja R. 1, 34, 65. fg. (35, 44 GORR.). MBH. 12, 5136. fgg. 8603. HARIV. 981. 1039. fgg. 1252. fgg. VP. 452. BHĀG. P. 9, 21, 25. P. 2, 3, 9, Sch. der Ālva HARIV. 13387. fgg. in Vārāṇasi BURN. Intr. 140. SCHIFFNER, Lebensb. 235 (5). KATMIS. 3, 27. 19, 54. in Kāmpā SCHIFFNER, Lebensb. 235 (5). in Crāvastī ebend. 234 (4). in Kusumapura HIGUEN-THANG 1, 244. — LALIT. ed. Calc. 199, 10. N. pr. des 12ten Kākravartip in Bhārata H. 694. N. pr. eines Brahmanen HARIV. 7994. fgg. PANĀN. 264, 22. KATMIS. 33, 37. eines Kaufmanns 28, 115. — Vgl. ब्रह्मदत्तायन.

ब्रह्मदर्मा (ब्रह्मन् + दर्मा) f. Ligusticum Ajowan (यवानिका) ROXB. AK. 2, 4, 5, 10. दर्मा NICH. PA.

ब्रह्मदातर nom. ag. = ब्रह्मद M. 2, 146.

ब्रह्मदान (ब्रह्मन् + दान) n. das Mittheilen des heiligen Wissens M. 4, 233.

ब्रह्मदारु (ब्रह्मन् + दारु) n. der indische Maulbeerbaum AK. 2, 4, 2, 22. loc. ०दारो (also m.) TAUK. 3, 3, 394.

ब्रह्मदास (ब्रह्मन् + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 333, b. No. 786. eines Fürsten am Anfange des 15ten Jahrh. 347, a, N.

ब्रह्मदेय (ब्रह्मन् + देय) adj. nach der bei Brahmanen üblichen oder nach Brahman's Weise (ब्राह्मणे विवाहेन; vgl. M. 3, 27) gegeben werdend (zur Ehe): यो ब्रह्मदेयो तु ददाति कन्याम् wer eine Tochter nach Brahman's Weise verheirathet MBu. 3, 12729 (= 13, 2957). 13, 2950 (u. देय 1, a. nicht genau übersetzt). ब्रह्मदेयात्मसंतान der Sohn einer nach Br. Weise verheiratheten Mutter M. 3, 185. Statt dessen ब्रह्मदेयानुसंतान MBu. 13, 1296. ब्रह्म वेदः परब्रह्म वा तदेव देयं येनां तेषामनुसंतानः परंपरामुत्पन्नः स्वयं च ब्रह्मविद्व्यापको वा ब्रह्मवेदानुसंतानः Schol. ताः कन्याः प्रदौ दत्तः स्वयं प्राचिनसः प्रभुः । ब्रह्मदेयेन विधिना ब्रह्मप्राप्तिन nach Brahman's Heirathsweise HARIV. 11836. Statt ब्रह्मदेया MBu. 3, 12729 ed. Bomb. und bei KULL. zu M. 3, 185 ब्राह्मदेया, welche Form wohl die richtigere ist.

ब्रह्मदेव्य (ब्रह्मन् + देव्य) n. ein in ein Gespenst verwandelter Brahmane CKDu. इत्येतिकम्.

ब्रह्मद्वार (ब्रह्मन् + द्वार) n. der Eingang zum Brahman (u.) MAITRAJUP. 4, 1, 6, 28.

ब्रह्मद्विष्य (ब्रह्मन् + द्विष्य) adj. feindlich gegen Andacht und heiliges Werk, Religionshasser, gottlos (von Menschen und Dämonen) RV. 2, 23, 4. ब्रह्मद्विष्ये नपुंषि कृतिमस्य 3, 30, 17. ब्रह्मद्विष्यः सूर्याग्रावयस्य 5, 42, 9. 6, 32, 2, 3. 7, 101, 2. 8, 43, 23. 33, 1, 10, 36, 9. अहं रुद्राय धनुरा तनेमि ब्रह्मद्विषे शत्रे कृत्वा उ 10, 123, 6. 160, 4. 182, 3. M. 3, 134 (Brahmanenhasser nach KULL.). ब्रह्मधर्माद्वि 41. — Vgl. ब्रह्मविद्विष्य.

ब्रह्मधर (ब्रह्मन् + धर) adj. sich im Besitz des heiligen Wissens befindend MBu. 13, 3026.

ब्रह्मधातु (ब्रह्मन् + धातु) m. ein Grundbestandtheil Brahman's: सूर्यो मही ब्रतं वक्रिर्वायुराकाश एव च । दीनितो ब्राह्मणश्चन्द्र इत्येते ब्रह्मधातवः (in denen sich Rudra manifestirt) || Verz. d. Oxf. H. 33, b, 43. fg.

ब्रह्मधन (ब्रह्मन् + धन) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 143.

1. ब्रह्मन् (von 2. ब्रह्म) n. UNĀDIS. 4, 145. 1) die als Drang und Fülle des Gemüths auftretende und den Göttern zustrebende Andacht, überh. jede fromme Aeusserung beim Gottesdienst: सोम. ब्र०. यावन् यज्ञ RV. 7, 33, 7. स्तोम, ब्र० 72, 3. 4, 22, 1. 6, 23, 1. 5. गिरः, ब्र० 3, 31, 6. 6, 38, 3. 4. उप ब्रह्मणि प्रणुतं गिरौ मे 69, 4. 7, 83, 4. प्र ब्रह्मं गायत 8, 32, 27. ब्रह्मणा वन्दमानः 3, 18, 3. इमा ब्रह्मणि जरिता वै अर्चन्त 1, 163, 14. तान्वां रुना ब्रह्मणा वेदयामसि 4, 36, 7. मम ब्रह्मेन्द्र यावच्छ्रुत्वा 2, 18, 7. इमा ब्रह्मा मधमार्दे नृपस्य 7, 22, 3. ये च पूर्व श्रवणो ये च नृत्वा इन्द्र ब्रह्मणि जनयन्त विप्राः 9. श्रवणीणाम् 28, 2, 70, 5. विद्यामित्रस्य रत्नति ब्रह्मेदं भारतं जनम् 3, 33, 12. ब्रह्मोक्तं भगवो न रश्मि 4, 16, 20. 6, 52, 2. 7, 35, 14. 37, 4. प्र स्रजति बृहदर्थं भगीरं ब्रह्मं प्रियं वरुणाय 5, 85, 1. नव्य 6, 17, 13. 50, 6. पूर्व्य 10, 13, 1. परिवत्सरीणा 7, 103, 8. मृद्वहसि वदिष्यति AV. 1, 32, 1. 12, 1, 1. ब्र०. कर्मन् पुराधा 5, 24, 1. VS. 4, 11. पुनर्मि त्वा ब्रह्मणा देव्येन कृव्यायामि वैश्वे TS. 4, 6, 3, 1. Brhaspati ist ब्रह्मणा देवकृतस्य राज्ञा RV. 7, 97, 3. श्रेष्ठराज् und जनिता ब्रह्मणाम् 2, 23, 1. 2. Soma ब्रह्मणो गोपाः

6, 82, 3. — 2) heiliger Spruch, namentlich so v. a. Zauberspruch; = मन्त्र Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Cl. 12. RV. 1, 162, 17. बृहस्पतिर्भिन्-द्रह्मणा वलम् 2, 24, 3. अनागसे ब्रह्मणा वा कृणोमि AV. 2, 10, 1. 1, 23, 4. 3, 6, 8. क्षिणोमि ब्रह्मणामित्रान् VS. 11, 82. तमितो नशयामसि ब्रह्मणा वीर्यवता 4, 37, 11. यत्रेदं ब्रह्मं क्रियते परिधिर्विनाय कम् 8, 2, 25. गात्राणि ते ब्रह्मणा कल्पयामि 18, 4, 52. des Asita, Kaçjapa 1, 14, 4. des Agastja 2, 32, 3. ब्रह्मणा नाष्टा रत्नानि कृत्ति ÇAT. Br. 5, 2, 4, 18. ब्रह्मणा यज्ञमानस्य पशून्परिददाति 1, 7, 1, 8. 2, 6, 4, 5. 4, 5, 3, 4. 10. (या मौञ्जी-वन्धनात्) नाभिध्याकारपेङ्क्तं स्वधानिपनादते M. 2, 172. Solche Sprüche bilden eine besondere Gattung neben ऋचः, सामानि, यजूषि AV. 15, 6, 3. 3, 7. 11, 8, 23. Daher die Benennung Brahmadeva (s. d. W.) für die Sammlung, welche gewöhnlich Atharvaveda heisst. Nach einem Cit. beim Schol. zu PRAB. a. O. auch = ओंकारः; vgl. एकादरे परं ब्रह्म M. 2, 83. ओंकारः प्रणवो ब्रह्म सर्वमन्त्रेषु नायकः VP. 1, N. 1. — 3) heiliges Wort, Gotteswort, neben वाच dem profanen AIR. Br. 3, 31. 5, 15. ब्रह्मं गन्धर्वा अवेदमग्राप्यन्देवाः TS. 6, 1, 6. 6. KATH. 24, 1. अथ ब्रह्मं वदन्ति परिमिता वा ऋचः परिमितानि सामानि परिमितानि यज्ञैष्यन्ति तस्यैवात्तो नाम्ति यद्वहसि TS. 7, 3, 4, 4. तस्यामत ऋचयः सप्त तीरे वागष्टमी ब्रह्मणा संविद्वाना ÇAT. Br. 14, 5, 3, 4. 5. 1, 5, 4, 6. 2, 1, 4, 10. साष्टातरा गायत्री ब्रह्म 8, 3, 3, 7. एतद्देवैर्वा नां परमं गुह्यं ब्रह्म यच्चतुर्होतारः TBR. 2, 2, 4, 4. heiliger Text: तत्र ब्रह्मेतिहासमिथम् Nir. 4, 6. = वेद AK. 3, 4, 18, 117. H. an. 2, 276. MED. n. 96. HALAJ. 5, 82. Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Cl. 12. ब्रह्मणश्चैव धारणात् M. 1, 93. 2, 116. 144. ब्रह्मणो यक्षणाम् 173. ब्रह्माधीत्य 4, 99. ब्रह्म (= ब्राह्मणम् KULL.) कन्दस्कृतं (= मन्त्रज्ञातम्) चैव 100. अहं न कीर्तयेद्ब्रह्म 110. 111. ब्रह्मैवाभ्यसते 149. 11, 84. 97. रक्ष्म्यं ब्रह्मसंमितम् SĀNJA. 14, 27. MĀRK. P. 112, 10. ब्रह्मणि so v. a. वेदे VOP. 26, 220. — 4) heilige Weisheit, Theologie, Theosophie; die theoretische Seite neben तपस् der practischen; von den Comm. öfters erläutert als ब्रह्म त्रयोत्रयम्. AV. 10, 10, 33. ब्रह्मं च तपश्च सप्तऋषय उप जीवन्ति 8, 10, 25. ब्रह्मणा तपसा श्रमेण 6, 133, 3. 15, 1, 3. तौ रत्नति तपसा ब्रह्मचारी तत्केवलं कृणुते ब्रह्मं विद्वान् 11, 3, 10. AIR. Br. 3, 6. (प्रज्ञापतिः) ब्रह्मैव प्रथममज्ञत त्रयोमेव विद्याम् ÇAT. Br. 6, 6, 4, 8. 10. अग्निवापुरविभ्यस्तु त्रयं ब्रह्म सनातनम् । उदेत् यज्ञसिद्धार्थमृणुतः सामलक्षणम् || M. 1, 23. ब्रह्मतपोयोगात् R. 1, 60, 20. ततो ब्रह्म च वेदाश्च सत्यं च वरयसु माम् R. GORR. 1, 67, 13. असेमोह इति प्राहुर्ब्रह्म ब्रह्मविदो जनाः 15. = ज्ञान H. an. Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Cl. 12. — 5) heiliges Leben, insbes. Keuschheit (vgl. ब्रह्मचर्य)ः भगवान्काश्यपः शाश्वते ब्रह्मणि स्थित वर्तते v. l.) इति प्रकाशम् । इयं च वः सखी तदात्मजेति कथमेतत् ÇAT. 14, 12. fg. अहिंसासूत्रास्तेष्वब्रह्माकिंचनता यमाः H. 81. = तपस् Kasteiung AK. H. an. MRD. — 6) das Brahman, der höchste Gegenstand der Theosophie, der unpersönlich gedachte Gott, das Absolutum. Zur Unterscheidung von den übrigen Bedeutungen mit den Beisätzen: श्रेष्ठ AV. 11, 5, 5. 23. यत्र देवा ब्रह्मविदो ब्रह्म श्रेष्ठमुपासते 10, 7, 24. ÇAT. Br. 10, 3, 3, 10. प्रथमज्ञ 6, 1, 4, 10. 8, 6, 4, 5. स्वयंभु 10, 6, 4, 9. 13, 7, 4, 1. 14, 5, 5, 22. TAITTI. Ar. 2, 9, 1. 10, 15. परं M. 2, 83. fg. 6, 85. हे ब्रह्मणी वेदितव्ये शब्दब्रह्म परं च यत् || शब्दब्रह्मणि निष्ठातः परं ब्रह्माधिगच्छन्ति MAITRAJUP. 6, 22 = MBu. 12, 8540. fg. हे वाव ब्रह्मणो त्रये मूर्ते चामूर्ते चाथ यन्मूर्ते तदसत्यं यदमूर्ते तत्सत्यं यद्वहसि (so ist zu lesen) तस्म्यपतिः MAITRAJUP. 6, 3. वामदेवः परं ब्रह्म SĀNJA. 12, 12. ब्रह्माभ्येति परं पदम् M. 12, 126. प-

रत्न Spr. 1412. परम SŌMAS. 14, 22. Sin. D. 63, 16. सनातन M. 6, 79. शा-
 ख्यत 12, 128. मक्तु BHAG. 14, 3.4. Obgleich n., doch mit einem m. construiert
 AV. 10, 7, 32. 34. यो भूतं च भव्यं च सर्वं यशोधितिष्ठति । स्वर्गस्य च के-
 वलं तस्मै श्रेष्ठाय ब्रह्मणे नमः 8, 1. — ब्रह्मचारी जनयन्ब्रह्मणो लोकं प्र-
 ज्ञापतिं परमेश्वरं विराजम् 14, 5, 7. 22. ब्रह्मचारी ब्रह्म भाजद्विभक्तिं त-
 स्मिन्नेवा अग्निं विश्वे समोताः 24. VS. 19, 31. 41. TBA. 2, 1, 40, 3. देवा वै
 ब्रह्मवदसः TS. 3, 5, 2, 2. ब्रह्ममुखा वै प्रजापतिः प्रजा श्रमजत 5, 2, 2, 1.
 ब्रह्म देवानां श्रेष्ठं ब्रह्मणा ग्वापायिवी विष्टब्धे CAT. Br. 8, 4, 2, 3. 11, 2,
 3, 1. सर्वं वै ब्रह्म प्रजापतिः 7, 3, 4, 42. 6, 1, 4, 8. 13, 6, 2, 8. 14, 5, 1, 1. म-
 र्त्यो ऽमृतो भवत्यत्र ब्रह्म सममृते 7, 3, 9. ब्रह्मणाः सायुष्यं सलोकतां जयति
 14, 4, 4, 1. fgg. TAITT. Ān. 2, 9, 2. 14, 3. M. 6, 81. BHAG. 4, 24. VEDĀNTAS.
 (Allah.) No. 10. 18. das Brahman wohnt auch in der menschlichen
 Seele: ये पुरुषे ब्रह्मं विदुस्ते विदुः परमेश्वरम् AV. 10, 7, 17. तस्मादि
 विद्वान्पुरुषमिदं ब्रह्मेति मन्यते 14, 8, 32. पुरुं यो ब्रह्मणो वेद् यस्याः पुरुष
 उच्यते 10, 2, 28. fgg. = तन्न AK. MED. = आत्मन् AK. 3, 4, 48, 112. =
 अध्यात्म H. an. HALĀ. 5, 82. = प्रधान Cit. beim Schol. zu PRAB. a. a. O.
 = नेत्रज्ञ ebend. = मोक्ष die Erlösung von den Banden der Existenz
 (vgl. Stellen wie परं ब्रह्माभ्येति) ebend. H. 74. HALĀ. 1, 124. — 7) der
 Stand, welcher Inhaber und Pfleger des heiligen Wissens ist; die Theo-
 logie so v. a. die Theologen, Kleriker, Brahmanenschaft: ब्र०, तत्र AV.
 2, 15, 4. 9, 7, 9. 12, 5, 8. 15, 10, 3. 4. VS. 6, 3, 7, 21. 10, 10. 20, 25. 30, 5.
 AIR. Br. 3, 11. 7, 19. 21. TS. 3, 3, 4, 1. CAT. Br. 4, 2, 4, 7. 3, 5, 5. 2, 1, 4, 22.
 6, 6, 3, 14. 4, 13. 13, 1, 3, 3. विशो राजा ब्रह्मणा एधि गोप्ता LITJ. 3, 10, 5.
 9. KATHOP. 2, 25. ब्रह्मेव संनियतं स्यात्तत्रं हि ब्रह्मसंभवम् M. 9, 320. ब्र-
 ह्मतः तत्रम् 321. नाब्रह्म तत्रमृतेति नातत्रं ब्रह्म वर्धते 322. ein Mitglied
 der Brahmanenschaft, ein Brahmane: तस्य नेत्रे ब्रह्म जज्ञे BHĀG. P. 9,
 17, 11. तत्राद्वयं न्यवर्तत 21, 19. — Nach NAIGH. 2, 7 = अन्न Speise. nach
 10 = धन Reichthum.

2. ब्रह्मन् (wie oben) m. 1) Beter, Andächtiger und dann Beter von
 Beruf d. h. Priester, Brahmane (AK. 3, 4, 48, 117. H. an. 2, 276. MED.
 n. 96. fgg. HALĀ. 5, 82); auch Kenner der heiligen Sprüche (Zaubersprü-
 che), des heiligen Wissens überh. NIA. 1, 8. गायत्रिन् श्रिकिन् ब्रह्मन् RV.
 1, 10, 1. ब्रह्मणो यस्यामर्चन्त्यग्निः सामा यजुर्विदः AV. 12, 1, 38. RV. 4,
 80, 1. यो ब्रह्मणो प्रथमो गा अविन्दत् 101, 5. यदिन्द्राग्नी मदथः स्वे दुर्गाणे
 यद्वह्मणि राजनि वा 108, 7. 158, 6. 164, 35. 2, 1, 3. 12, 6. 39, 1. 4, 9, 4. 5,
 31, 4. 32, 12. 40, 8. ब्रह्मणां ब्रह्मवाक्यं गीर्भिः सखायमृगिम्यम् (कुवे) 6.
 45, 7. 8, 32, 6. 53, 7. ब्रह्मेवं तन्मयुः 81, 30. 85, 5. इन्द्रो ब्रह्मेन्द्रं शशिः 16,
 7. यो यज्ञाति यज्ञात् इत्सुनवच्च पचाति च । ब्रह्मेदिन्द्रस्य चाकनत् 31, 1.
 66, 5. Brhaspati heisst ब्रह्मा देवानाम् RV. 10, 141, 3, worunter nach
 späterer Auffassung die Bed. 2. verstanden wird. CAT. Br. 4, 7, 4, 21. 4,
 6, 6, 6. 9, 2, 2, 5. KĀTJ. Ça. 2, 1, 19. KAUC. 3. VS. 2, 12. यस्मिन् ब्रह्म । राज-
 नि पूर्व एति RV. 4, 80, 8. 9. 7, 33, 11. ततो रिष्टे कृतं भिषगब्रह्मा सुवत्त-
 मिच्छति 9, 112, 1. 113, 6. 10, 52, 2. सोमं यं ब्रह्मणो विदुर्न तस्याभ्यति
 कथन 88, 3. 16. 34. 35. वदन्ब्रह्मावदतो वनीयान् 117, 7. स ब्रह्मा वेदि-
 ता स्यात् AV. 10, 7, 24. 1, 3. 4, 30. 38. 2, 7, 2. 4, 35, 1. 2. 5, 8, 5. 17, 8. 18,
 7. 19, 6. 6, 123, 5. 8, 9, 3. 11, 1, 25. AIR. Br. 5, 3. TS. 4, 1, 3, 1. CAT. Br. 11,
 4, 2, 2. 6, 2, 10. PĀNĀV. Br. 8, 6, 3. ÇĀNKH. Ça. 14, 16, 5. ब्र० राजन्यां VS.
 26, 2. AV. 19, 32, 8. ब्रह्मज्ञत्रियविद्योनि M. 1, 80. MBH. 1, 6337. Spr. 4639.
 BRAHMA-P. in LA. 55, 20. vom Monde (nach dem Comm.) VS. 23, 13. च-

न्द्रमा वै ब्रह्मा CAT. Br. 12, 1, 2, 2. — 2) Kenner des heiligen Wissens im
 engern Sinne: derjenige Hauptpriester, welcher die Leitung des Opfers
 hat und die drei Veda kennen soll. Seine Genossen sind: Brāhmaṇā-
 kṣamāsin, Āgnidhra und Potar. MÜLLER, SL. 447. fgg. 469. H. an.
 MED. Von älteren Stellen kann man hierzu vergleichen RV. 2, 1, 2. 9,
 96, 6. 10, 71, 11. 107, 6. AV. 18, 4, 15. 20, 2, 3. — AIR. Br. 5, 24. 33. fgg. 7,
 1. 16. 26. 8, 9. CAT. Br. 4, 1, 2, 15. 7, 4, 18. 19. 21. 5, 1, 5, 1. 5, 5, 16. 6, 2, 3,
 40. 12, 8, 2, 23. 13, 2, 9, 9. 14, 6, 2, 7. TS. 4, 8, 9, 1. 2, 3, 44, 4. 3, 5, 2, 1. ĀCV.
 Ça. 1, 12. 9, 4. ब्रह्माणमेव प्रथमं वृणीति GHJ. 1, 23, 3. 4, 8, 15. KĀTJ. Ça.
 3, 5, 6. 5, 8, 24. 14, 4, 17. ब्रह्मेवैकं श्रविकपाकपक्षेषु स्वयं होता भवति
 GOBH. 1, 9, 7. P. 5, 1, 136. M. 8, 209. HARIV. 11360. SUGA. 1, 123, 12. VP. 276. —
 3) = ब्राह्मणाच्छिन्नु CAT. Br. 4, 6, 6, 5. ÇĀNKH. Ça. 16, 21, 5. KĀTJ. Ça. 9, 8,
 11. 11, 8. — 4) Brahman (der), das persönlich gedachte Brahman (s.
 1. ब्रह्मन् 6.); im System Schöpfer der Welt und oberster Gott des in-
 dischen Pantheon's; als Product der Abstraction ist er kein Volksgott
 und hat keinen Cult. AK. 4, 1, 4, 11. 3, 4, 48, 117. TAIK. 4, 1, 25. H. 212.
 H. an. MED. HALĀ. 1, 6. 5, 61. 82. Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Çl. 12.
 In alten Büchern nicht bekannt; an manchen Stellen, wo die Comm.
 m. annehmen, als n. zu fassen. TBA. 2, 7, 47, 1 (Comm.). ब्रह्मणो ऽधि-
 पतिर्ब्रह्मा शिवो मे अस्तु TAITT. Ān. 10, 17. Agni, Brahman, Vishṇu,
 Rudra 85. 80. ĀCV. GHJ. 1, 2, 6. प्रजापतिर्ब्रह्मा वेदा देवाः 3, 4, 1. ÇĀNKH.
 GHJ. 4, 9. ब्रह्मा वै गार्कपत्ये स्यादोश्वरो दक्षिणे तथा । विष्णुराक्वनीये तु
 अग्निक्षेत्रे त्रयो ऽमयः GHJASAMG. 1, 8. Lehrer des Praṅgāpati KṢĀND.
 UP. 8, 15. तस्मिन् (अपडे) जज्ञे स्वयं ब्रह्मा सर्वलोकपितामहः M. 1, 9, 2, 225.
 ब्रह्मणाः सव्यं शाश्वतम् 244. 3, 89. ब्रह्मणास्तो सभा विदुः 8, 11. 12, 50. लो-
 काकर्तृ R. 1, 2, 26. 14, 5. 12. 37, 4. अव्यक्तप्रभवो ब्रह्मा शाश्वतो नित्य
 अव्ययः । तस्मान्मरीचिः संजज्ञे 70, 19. 6, 74, 35. SŌMAS. 1, 1. 12, 20. 22. 33.
 Spr. 1994. fgg. द्विकर्षस्य तु मन्त्रस्य ब्रह्माप्यतं न गच्छति 3061. 3271.
 ब्रह्मा कमण्डलुकारश्चतुर्मुखः पङ्कजासनस्थश्च VANĀM. BH. S. 58, 41 in Verz.
 d. B. H. 246. BRAHMA-P. in LA. 53, 12. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 4. 6. 87, b,
 32. 97, b, 38. KATHAS. 1, 30. नाभीरुदाम्बुजादासीद्वह्मा विश्वसृजा पतिः
 BHĀG. P. 4, 3, 2. BURN. Intr. 131. अनेकब्रह्मशतसकलं LALIT. ed. Calc. 33.
 16. सप्त ब्रह्मणाः sind die 7 Praṅgāpati (Mariki, Atri, Aṅgiras.
 Pulastya, Pulaha, Kratu und Vasishṭha) HARIV. 42. ब्रह्मप्रजापती
 P. 6, 3, 26. VĀRT. 2. gaṇa दधिपयश्चादि zu P. 2, 4, 14. KAUC. 139. LITJ.
 10, 13, 8. ब्रह्मा सहा पतिः (सकृपतिः) BURN. Intr. 610. Lot. de la b. l. 3.
 LALIT. ed. Calc. 49, 5. — 5) so v. a. ब्रह्मणं आयुः Brahman's Lebenszeit:
 कुम्भीपाके तप्ततैले तिष्ठति ब्रह्मणाः शतम् PĀNĀV. 2, 6, 9. — 6) die Sonne
 H. ç. 8. — 7) Bein. Çiva's Cit. beim Schol. zu PRAB. a. a. O. — 8) an-
 geblich so v. a. Veda (vgl. 1. ब्रह्मन् 3.): अस्तु मे ब्रह्माभिगुप्तः PĀ. GHJ.
 3, 3. — 9) Synonym von बुद्धि Intellect TATTVA. 8. Cit. beim Schol. zu
 PRAB. a. a. O. — 10) N. eines Sterns, 8 aṁṛiga SŌMAS. 13, 9. — 11) Bez.
 eines best. Joga H. an. MED. — 12) N. pr. des Dieners des 10ten Ar-
 han't der gegenwärtigen Avasarpinī H. 42. — 13) N. pr. eines
 Zaubersers RĪGĀ-TAR. 3, 456. 475. fgg. — In H. an. und im Cit. beim Schol.
 zu PRAB. 25, Çl. 12 werden m. und n. nicht unterschieden, indem alle
 Bedeutungen dem n. zugetheilt werden, was wohl nur eine Nachlässig-
 keit ist. — Vgl. अ०, श्रोत्रं, तुवि०, सु०.

ब्रह्मनदी (2. ब्रह्मन् + न०) f. Brahman's Fluss, Bein. der Sarasvatī

Buā. P. 4, 7, 2. 9, 16, 23.

ब्रह्मनाभ (2. ब्रह्मन् + नाभ = नाभि) m. Bein. Vishṇu's H. 9, 72. Çāṇ-
dīyama. bei Wilson.

ब्रह्मनाल (2. ब्रह्मन् + नाल) n. N. eines heiligen Badeplatzes im Be-
naren Kīcukh. im ÇKDn.

ब्रह्मनिरुक्त (1. ब्रह्मन् + नि^०) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf.
H. 270, b, 18.

ब्रह्मनिर्वाण (1. ब्रह्मन् + नि^०) n. das Erlöschen im Brahman, das
Eingehen in das Brahman Bhaḡ. 2, 72. 5, 24. Buā. P. 4, 6, 39.

ब्रह्मनिष्ठ 1) adj. s. u. निष्ठ 1, c. — 2) m. Maulbeerbaum Nieb. Pa.

ब्रह्मनीड (1. ब्रह्मन् + नीड) n. der Ruheplatz des Brahman, — des
Heiligen Maitrāj. 6, 15.

ब्रह्मनुत (1. ब्रह्मन् + नुत) adj. durch einen heiligen Spruch vertrieben
AV. 10, 1, 13.

ब्रह्मपति m. so v. a. ब्रह्मणास्पति Çat. Br. 14, 4, 2, 13. Kāṭh. Çā. 5, 13, 1.

ब्रह्मपत्र (2. ब्रह्मन् + पत्र) n. Brahman's Blatt so v. a. das Blatt
der Butea frondosa (पलाश) Pādmottarakh. im ÇKDn. — Vgl. ब्रह्मपादप.

ब्रह्मपथ (ब्रह्मन् + पथ) m. der Weg zum Brahman (n.) oder zum Gotte
Brahman (m.) Kūāṇḍ. Up. 4, 13, 6. Maitrāj. 6, 30. Buā. P. 2, 2, 24.
°कोविद् Vajr. 82.

ब्रह्मपद (ब्रह्मन् + पद) m. Brahman's Stätte Maitrāj. 6, 30. Spr. 4707.

ब्रह्मपन्नग (ब्रह्मन् + प^०) m. N. pr. eines Marut's Hariv. 11347. ब्र-
ह्मपन्नग die neuere Ausg. und Langlois.

ब्रह्मपरिषद्य s. ब्रह्मपर्यय.

ब्रह्मपर्णी (2. ब्रह्मन् + पर्णा) f. = पृश्निपर्णी Hemionitis cordifolia Rozb.
Rāḡān. im ÇKDn.

ब्रह्मपर्वत n. Brahman's Berg (पर्वत), N. pr. einer Localität Verz. d.
Oxf. H. 149, a, 12.

ब्रह्मपलाश (ब्रह्मन् + प^०) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg.
ब्राह्म^० Müller, Sl. 373.

ब्रह्मपवित्र (2. ब्रह्मन् + प^०) m. Kuça-Gras Rāḡān. im ÇKDn.

ब्रह्मपादप m. Brahman's Baum (पादप), N. der Butea frondosa (प-
लाश) H. 1136.

ब्रह्मपर्यय (2. ब्रह्मन् + पा^०) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern
bei den Buddhisten (Brahman's Gefolge) Lalit. ed. Calc. 171, 1. °प-
रिषद्य Vajr. 82. Burn. Intr. 608. fg.

ब्रह्मपाश m. Brahman's Sehklinge (पाश), Bez. einer mythischen
Waffe R. 1, 56, 2.

ब्रह्मपितर m. Brahman's Vater (पितर): Vishṇu Pāñā. 4, 3, 34.

ब्रह्मपितामह m. = ब्रह्मराक्षस Molesw.

ब्रह्मपुत्र (2. ब्रह्मन् + पुत्र) 1) m. a) oxyt. Priestersohn, Brahmanen-
sohn RV. 2, 43, 2. Çat. Br. 14, 4, 2, 9. Âçv. Çā. 2, 18. — b) ein Sohn
Brahman's Pāñā. 1, 13, 33. Sanatkumāra 4, 4, 2. मनु Hariv. 12480.
Mārk. P. 94, 11. वसिष्ठ R. 1, 68, 22. नारद VP. in Z. d. d. m. G. 8, 92.
Pāñā. 4, 7, 6, 71. — c) N. pr. eines Flusses Med. r. 286. Verz. d. Oxf.
H. No. 158. LIA. I, 64. 555, N. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 148, b, 14.
149, b, 1. eines heiligen Gebietes (लेत्र) Med. — d) ein best. vegetabi-
lisches Gift AK. 1, 2, 4, 11. H. 1196. Halā. 3, 24. Vgl. Jāṇ. 2, 110: त्वं
विष ब्रह्मणा: पुत्रः सत्यधर्मे व्यवस्थितः. — 2) f. ई a) Bein. des Flusses

Sarasvatī (vgl. ब्रह्मन्दी) H. 1085. — b) eine best. esbare Wurzel,
= वाराही Rāḡān. im ÇKDn.

ब्रह्मपुर (2. ब्रह्मन् + पुर) 1) n. Brahman's Burg: a) im Himmel MBu.
12, 6637 (Schol.: ब्रह्मैव पुरं ब्रह्मपुरम्). मृते ब्रह्मपुरं ब्रजेत् Verz. d. Oxf.
H. 65, b, 16. — b) N. pr. einer Stadt auf der Erde Varā. Bhā. 8, 14, 30.
Verz. d. Oxf. H. 83, b, 89. कालिन्दीकूले 152, b, 10. दक्षिणास्या दिशि ब्र-
ह्मपुराभिधेयं नाम नगरं पुरासीत् 153, a, 6. श्रीपर्वतमध्ये Hit. 59, 13. 123,
15. N. pr. eines Reiches Hiouen-thsang I, 231. — c) Bez. des Herzens
Mund. Up. 2, 2, 7. des Körpers Kūāṇḍ. Up. 3, 1, 1. — 2) f. ई a) Brahman's
Burg im Himmel Gāṇḍarvākhāṇḍ im ÇKDn. — b) N. pr. einer Stadt
Rāḡā-Tan. 8, 2422. 2424. Bein. der Stadt Benares Prab. 28, 11. — c)
N. pr. eines Berggipfels im Himālaya LIA. I, 49, N. 1.

ब्रह्मपुरा m. N. pr. eines Volkes (vgl. ब्रह्मपुर 1, b.) Mārk. P. 58, 50.

ब्रह्मपुराण (2. ब्रह्मन् + पुरा^०) n. Titel eines Purāṇa Verz. d. Oxf. H.
17, b (No. 63). 113, b, 30. 270, b, 19. 278, b, 43.

ब्रह्मपुरुष (2. ब्रह्मन् + पुर) m. 1) Diener des Brahman-Priesters
Schol. zu Kāṭh. Çā. 7, 6, 5. — 2) Diener Brahman's (des Gottes) Âçv.
Gāṇḍ. 1, 2, 6. ते वा एते पञ्च (die fünf Winde des Körpers) ब्रह्मपुरुषाः
स्वर्गस्य लोकस्य दारपाः Kūāṇḍ. Up. 3, 13, 6. — 3) = ब्रह्मराक्षस Molesw.

ब्रह्मपुरोगम (1. ब्रह्मन् + पुरा^०) adj. dem das Heilige vorangeht Çat. Br.
13, 8, 4, 1.

ब्रह्मपुरोहित (ब्रह्मन् + पुरा^०) 1) adj. (ई^०) das Brahman (die Priester-
schaft) zum Purohita habend Çat. Br. 12, 8, 2, 29. Kāṭh. 19, 10, 27, 1.
— 2) m. pl. Brahman's (des Gottes) Hauspriester, Bez. einer Klasse
von Göttern bei den Buddhisten Vajr. 82. Burn. Intr. 202. 608. fg. Lalit.
ed. Calc. 170, 1 v. u. 334, 2.

ब्रह्मपुष्प m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59, 2 wohl fehler-
haft für ब्रा^० (patron. von ब्रह्मपुष्प).

ब्रह्मपूत (1. ब्रह्मन् + पूत) adj. durch Andacht geklärt: यत्तु AV. 13, 1, 36, 43.

ब्रह्मप्रसूत (1. ब्रह्मन् + प्र^०) adj. durch das Brahman gefördert Çat.
Br. 4, 1, 4, 6. 4, 2, 12. 5, 4, 4, 9.

ब्रह्मप्रिय (1. ब्रह्मन् + प्रिय) adj. Andacht liebend MBu. 3, 14638.

ब्रह्मप्री (1. ब्रह्मन् + 2. प्री) adj. dass. RV. 1, 83, 2. 152, 6.

ब्रह्मबन्धव (von 1. ब्रह्मन् + बन्धु) wohl n. Stand oder Beschäfti-
gung eines Priestergenossen Ait. Br. 7, 29. Man hätte ब्राह्म^० erwartet.

ब्रह्मबन्धु (1. ब्रह्मन् + बन्धु) m. Priestergeselle (verächtlich), ein un-
würdiges Mitglied der Priesterschaft, ein Brahmane dem blossen Namen
nach AK. 3, 4, 47, 106. H. 855. an. 4, 153. Med. dh. 47. Halā. 2, 250.
Ait. Br. 7, 27. Kūāṇḍ. Up. 3, 1, 1. Çāṇḍ. Çā. 16, 29, 9. Kāṭh. Çā. 22, 4, 22.
Lāṭṭ. 8, 6, 28. MBu. 3, 13356. 4, 2200. 7, 5191. 8, 2686. 12, 2872. 2908.
राज्ञ्य, ब्रह्मबन्धु. काण्डपृष्ठ, श्रोत्रिय 13, 1906. Kathā. 49, 108. Buā.
P. 4, 7, 16. 85. 4, 7, 18. 8, 21, 10. Mārk. P. 75, 59. fg. fonn. Gōm. 2, 6, 8.
°बन्धू P. 4, 1, 66. Sch. 8, 1, 175. Soh. Nach Śā. zu Ait. Br. 1, 16 derje-
nige Brahmane, welcher vor Sonnenaufgang und Sonnenuntergang nicht
die Saṁdhyā vollzieht. Davon nom. abstr. ब्रह्मबन्धुता MBu. 13, 1905.

ब्रह्मबल (ब्रह्मन् + बल) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 58, b, 31.

ब्रह्मबलि (1. ब्रह्मन् + ब^०) m. N. pr. eines Lehrers VP. 282.

ब्रह्मबिन्दु (1. ब्रह्मन् + बि^०) m. 1) ein beim Lesen der heiligen Schrift
zum Munde hinausfahrender Speicheltropfen AK. 2, 7, 38. H. 839. — 2)

der Tropfen (Anusvara) des Brahman, Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 302. 2, 59. Verz. d. Oxf. H. 394, b, 17.

ब्रह्मविलेय (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 57, 10 v. u. (°विलेय).

ब्रह्मवीज (1. ब्रह्मन् + बीज) 1) n. der Same des heiligen Wissens, Bez. der Silbe om Buā. P. 2, 1, 17. — 2) Maulbeerbaum Nigh. Pa.

ब्रह्मवोद्या (ब्रह्मन् + वो°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 337 (VP. 184). ब्रह्मवेद्या ed. Bomb.

ब्रह्मब्रुवाण (2. ब्रह्मन् + ब्रु°, partic. praes. med. von ब्रू) adj. sich für einen Brahmanen ausgebend MBh. 5, 2427. — Vgl. ब्रुव.

ब्रह्मभद्रा (ब्रह्मन् + भ°) f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा Nigh. Pa.

ब्रह्मभवन (2. ब्रह्मन् + भ°) n. Brahman's Wohnstätte MBh. 3, 15472.

ब्रह्मभार्ग (ब्रह्मन् + भार्ग) 1) m. Priestertheil, Brahman-Theil AV. 14, 2, 42. Çat. Br. 1, 7, 4, 18. 11, 4, 11. TBr. 3, 3, 9. Çāṅkh. Ça. 1, 12, 0. 4, 7, 19. Līṭṭ. 4, 11, 17. — 2) Maulbeerbaum Nigh. Pa.

ब्रह्मभाव (1. ब्रह्मन् + भाव) m. das Eingehen in's Brahman Schol. zu MBh. 12, 8751.

ब्रह्मभावन (1. ब्रह्मन् + भा°) adj. das heilige Wissen zur Erscheinung bringend, — lehrend Buā. P. 3, 24, 4.

ब्रह्मभिद् (1. ब्रह्मन् + भिद्) adj. das Brahman theilend, aus dem einigen Br. viele machend Phab. 18, 8.

ब्रह्मभुवन (2. ब्रह्मन् + भु°) n. Brahman's Welt Buā. 8, 16.

ब्रह्मभूत (1. ब्रह्मन् + भूत) adj. zu Brahman geworden, in's Brahman eingegangen M. 5, 98. MBh. 1, 14. condition (!) of Brahma VP. 155.

ब्रह्मभूति (ब्रह्मन् + भू°) f. Zwielicht Çāḍdar. im ÇKDr.

ब्रह्मभूमिजा (ब्रह्मन् + भू° + जा) f. eine best. Pflanze (in Brahman's Lande entstanden), = मैकुली Rīān. im ÇKDr.

ब्रह्मभूय (ब्रह्मन् + भूय) n. P. 3, 1, 107. Sch. Vop. 26, 28. 1) das Werden zu Brahman, das Eingehen in's Brahman AK. 2, 7, 51. H. 841. M. 1, 98. 12, 102. Buā. 14, 26. Ind. St. 2, 76. 3, 282. — 2) Brahmanenthus Buā. P. 9, 2, 17.

ब्रह्मभूयस् (1. ब्रह्मन् + भू°) 1) adj. zu Brahman werdend, in's Brahman eingehend: °भूयान्भविष्यसि MBh. 12, 9054. — 2) n. das Eingehen in's Brahman: स प्रेत्य कल्पेत ब्रह्मभूयसे MBh. 12, 8751.

ब्रह्मभूयल n. = ब्रह्मभूय 1. MBh. 13, 3080. nach dem Schol. = ब्रह्मभूय 2.

ब्रह्ममङ्गलदेवता (ब्रह्मन् + म° - दे°) f. Bein. der Lakshmi Verz. d. Oxf. H. 183, b, 3 v. u.

ब्रह्ममठ (2. ब्रह्मन् + मठ) m. Brahman's (N. pr. eines Mannes) Collegium, N. eines Collegiums in Kāçmīra Rīān-Tar. 3, 476.

ब्रह्ममाण्डूकी (ब्रह्मन् + म°) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. Nigh. Pa. °माण्डूकी Schol. zu Kīṭṭ. Ça. 25, 7, 17. ÇKDr. u. ब्राह्मी.

ब्रह्ममति (2. ब्रह्मन् + म°) m. N. pr. eines Teufels Lalit. ed. Calc. 393, 3.

ब्रह्ममय (von 1. ब्रह्मन्) adj. f. ई aus dem Brahman bestehend, daraus gebildet Att. Br. 1, 22. 2, 40. KAUSH. Up. 1, 7. MBh. 5, 2412. 12, 1582. Gñī. 14, 1151. fg. 1458. fg. HARIV. 11588. 11806. Kumāra. 5, 30. Buā. P. 4, 9, 4. 13, 16. 9, 10, 2. Verz. d. Oxf. H. No. 123.

ब्रह्ममह (2. ब्रह्मन् + मह) m. ein Fest zu Ehren der Brahmanen MBh. 1, 6814.

ब्रह्ममाण्डूकी s. ब्रह्ममाण्डूकी.

ब्रह्ममित्र (ब्रह्मन् + मित्र) 1) adj. Brahman zum Freunde — oder die Brahmanen zu Freunden habend. — 2) m. oxyt. N. pr. P. 6, 2, 165. Sch. eines Muni Mān. P. 63, 36. fgg.

ब्रह्ममीमांसा (1. ब्रह्मन् + मी°) f. die Untersuchung des Brahman, so v. a. Çāṅkāmīmāṃsā, Uttaramīmāṃsā, Vedānta HALL. 86. Muir, ST. III, 217. °भाष्यकार (Çamkārākārja) Verz. d. Oxf. H. No. 170. °भाष्यविवरण 622 (246, b).

ब्रह्ममूर्धम् (2. ब्रह्मन् - मूर्धन् + भृत्) adj. Brahman's Kopf tragend, m. Bein. Çiva's Çāḍāṅthak. bei Wilson.

ब्रह्ममेखल (2. ब्रह्मन् + मेखला) m. Saccharum Munjia (मुञ्ज) Rorb., woraus Brahmanengürtel gemacht werden, ÇKDr.

ब्रह्ममेध्या (ब्रह्मन् + मे°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 339 (VP. 184).

ब्रह्मयज्ञ (1. ब्रह्मन् + यज्ञ) m. Andachtsopfer d. i. Hersagung eines heiligen Textes, heiliges Studium AK. 2, 7, 14. H. 821. Çat. Br. 11, 5, 1, 3. यत्स्वाध्यायमधीते स °यज्ञः Āçv. Gñī. 3, 1, 3. ब्रह्मयज्ञो वा एष यत्पूर्वेषां चयनम् MAITREJUP. 1, 1. MÜLLER, SL. 356. 458. Schol. zu AV. Prāt. 4, 107. अध्यायनं °यज्ञः M. 3, 70 (Verz. d. Oxf. H. 267, b, 42). HARIV. 11605 (vgl. 11806). Verz. d. Oxf. H. 12, b, 19. 26. 83, a, 39. 265, a, 4. 276, b, 23. Neben ज्ञाय MAITREJUP. zu VS. 32, 3. °संकिता Schol. zu VS. Prāt. 4, 175. ब्रह्मयज्ञादिविधि Verz. d. B. H. No. 135. — Vgl. ब्रह्मयज्ञ.

ब्रह्मयशस् (1. ब्रह्मन् + य°) n. die Herrlichkeit des Brahman KAUSH. Up. 1, 5.

ब्रह्मयशस (wie eben) n. dass.: °सं वा एतानि सामानि Pāṇāy. Br. 15, 3, 26.

ब्रह्मयशमिन् (vom vorhorg.) adj. durch Heiligkeit berühmt Att. Br. 1, 11. Pāṇāy. Br. 15, 3, 26.

ब्रह्मयष्टि (ब्रह्मन् + य°) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. (भार्गी) Çāḍdar. im ÇKDr. Ligusticum Ajowan WILSON nach ders. Aut.

ब्रह्मयाग m. wohl = ब्रह्मयज्ञ Verz. d. B. H. No. 365 (21).

ब्रह्मयातु (ब्रह्मन् + यातु) m. Bez. eines best. Jātu Kīṭṭ. 37, 11. — Vgl. देवयातु.

ब्रह्मयामल (ब्रह्मन् + या°) N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 88, a, 6 (ब्रह्मज्ञामल). 95, a, 43. 98, b (No. 152). 101, b, 39. 252, a, 13. 278, b, 13.

ब्रह्मयुग (ब्रह्मन् + युग) n. das Zeitalter der Priesterschaft (neben तत्रस्य युगम्) HARIV. 11808.

ब्रह्मयुज् (1. ब्रह्मन् + युज्) adj. durch Andacht geschürt d. h. auf Bit-ten der Menschen den Gott herbeiführend: die Rosse Indra's RV. 1, 177. 2. ब्रह्मया ते ब्रह्मयुजां युनञ्मि रुरी 3, 33, 4. 8, 1, 24. 2, 27. 17, 2.

ब्रह्मयोग (1. ब्रह्मन् + योग) m. Anwendung der Andacht oder verbindende Wirkung der Andacht AV. 10, 5, 1.

ब्रह्मयोगि (ब्रह्मन् + यो°) 1) f. die Heimath des Brahman TAITT. Ān. 10, 80. °स्थ (ब्राह्मणा) M. 10, 74. — 2) adj. im Brahman die Heimath habend Çāṅkh. Gñī. 6, 1. श्रानन्द Ind. St. 4, 98. von Brahman stammend RAGH. 1, 64. Mān. P. 23, 30. — 3) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3, 7010. °योगी Vīṃāna-P. 38 im ÇKDr. °योगि N. pr. eines Berges. = ब्रह्मगिरि Çāḍdar. im ÇKDr.

ब्रह्मरत्नम् (2. ब्रह्मन् + र°) n. Bez. einer Art böser Dämonen MBh. 13, 5446. KATHĀ. 34, 241. — Vgl. ब्रह्मरत्नस.

ब्रह्मरथ (2. ब्रह्मन् + रथ) m. ein Brahmanen-Wagen, Karren R. Gonn.

1,34,16. 51,4.

ब्रह्मरन्ध्र (ब्रह्मन् + रन्ध्र) n. eine auf dem Scheitel angenommene Öffnung, durch welche die Seele nach dem Tode entstehen soll, MOLESW. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 27. 149, b, 41. 230, b, 45. 235, a, 17. 237, a, 2.

ब्रह्मरस (1. ब्रह्मन् + रस) m. der Geschmack des Brahman KAUSH. UP. 1, 5.

ब्रह्मराक्षस 1) m. a) = ब्रह्मरत्नम् eine Art böser Dämonen VJUTP. 116. M. 12, 60. JĀG. 3, 212. MBH. 2, 508. 13, 4383. 5445. 6744. R. 1, 11, 16 (21 GORR.). KATHĀS. 12, 49. 32, 25. 33. PĀNĀT. 182, 19. ÇĀṆḌ. SĀH. 1, 7, 30. — b) eine best. Pflanze, vulgo थोररोहिडा NIGH. Pr. — 2) f. ई Bez. einer der neun Samidh GRHJASĀH. 1, 27.

ब्रह्मराज (ब्रह्मन् + राज) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 166. eines Fürsten LIA. II, 410.

ब्रह्मरात (ब्रह्मन् + रात) m. Bein. Çuka's (von Brahman gegeben) BHĀG. P. 1, 9, 8. 2, 8, 27. N. des Vaters des Jāgñavalkja VP. bei Muir, ST. III, 31.

ब्रह्मराति m. patron. Jāgñavalkja's Verz. d. Oxf. H. 55, a, 28 (ब्रा° bei Muir, ST. III, 34, 9). 262, a, 1 v. u. Falsche Form für ब्राह्मराति; vgl. ब्रह्मरात्रि.

ब्रह्मरात्र (ब्रह्मन् + रात्र) m. Brahman's Nacht, Bez. einer best. Stunde der Nacht (= ब्राह्मं मुहूर्तम् Schol.) BHĀG. P. 10, 33, 39.

ब्रह्मरात्रि m. Bein. Jāgñavalkja's H. 831. Fehlerhaft für ब्राह्मराति.

ब्रह्मराशि (ब्रह्मन् + राशि) m. 1) der ganze Umkreis des heiligen Wissens, die ganze Masse der heiligen Texte VS. PĀT. R. 30. °विदः सर्वे विप्रुद्वाश मर्कषयः R. 5, 73, 54. — 2) ein best. Sternbild (= श्रवणा Schol.): °राशिं समावृत्य लोकितज्ञा व्यवस्थितः MBH. 6, 86.

ब्रह्मरीति (ब्रह्मन् + रा°) f. eine Art Messing H. 1048.

ब्रह्मरूपिणी (von ब्रह्मन् + रूप) f. eine best. parasitische Pflanze, vulgo बादामुळ NIGH. Pr.

ब्रह्मरेखा (2. ब्रह्मन् + रे°) f. die von Brahman den Menschen an die Stirn geschriebene Zeile, das vorherbestimmte Schicksal eines Menschen MOLESW.

ब्रह्मर्षि (ब्रह्मन् + ऋषि) m. ein priesterlicher Weiser, ein Titel, der alten Weisen wie Vasishtha u. s. w. gegeben wird, und der über M-र्कषि steht, TAUK. 2, 7, 16. MBH. 3, 11861. N. 1, 6, 14, 18. INDRA. 2, 13. SUND. 3, 3. R. 1, 9, 63. 54, 9. 61, 12. 63, 21. 65, 18. LALIT. ed. Calc. 313, 12. ब्रह्मर्षि ÇĀṆḌ. GRHJ. 6, 1. BHĀG. P. 1, 18, 30. Davon nom. abstr. ब्रह्मर्षित्व n. MBH. 13, 200. R. 1, 20, 20. 63, 21. ब्रह्मर्षिता f. MBH. 13, 1996.

ब्रह्मर्षिदेश (ब्र° + देश) m. das Land der priesterlichen Weisen, umfasst Kurukshetra, das Land der Matsja, Pāṇḍāla und Çārasenaka M. 2, 19.

ब्रह्मलक्षणवाक्यार्थ (1. ब्रह्मन् - लक्षण + वाक्य - अर्थ) Titel einer Schrift HALL 96.

ब्रह्मलिखित n. und **ब्रह्मलेख** m. (2. ब्रह्मन् + लि°, लेख) = ब्रह्मरेखा MOLESW.

ब्रह्मलोक (2. ब्रह्मन् + लोक) m. Brahman's Welt, — Himmel AV. 19, 71, 1. ÇAT. Br. 14, 6, 1 (pl.). 7, 4, 31. 39. 9, 4, 18 (pl.). LĪTJ. 8, 8, 34. मानसः पुरुषो भूत्वा ब्रह्मलोकमभिसेवति ते न पुनरावर्तन्ते NIA. 14, 9. M. 2, 233. 4, 182. 260. 6, 32. SUND. 1, 27. 2, 6. 4, 25. ब्रह्मलोकश्च लोकानाम्

(उच्यते) MBH. 13, 917. R. 1, 1, 93. 35, 4. 47, 5. 51, 28. 57, 6. 2, 30, 37 (pl.). 52, 80. BHĀG. P. 2, 5, 39.

ब्रह्मवक्ता (1. ब्रह्मन् + व°) m. ein Verkünder des heiligen Wissens HARIV. 11319.

ब्रह्मवत् (von 1. ब्रह्मन्) adv. der heiligen Schrift gemäss R. 1, 13, 10.

ब्रह्मवद (auch ब्रह्मवत्) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg. Wohl fehlerhaft.

ब्रह्मवद्य (1. ब्रह्मन् + व°) n. = ब्रह्मोद्य VOP. 26, 21. ÇĀṆḌ. Ba. 27, 4. ÇA. 16, 4, 7. 13, 16. Auch adj. °वद्या कथा VOP.

ब्रह्मवध (2. ब्रह्मन् + वध) m. Brahmanenmord Verz. d. Oxf. H. 87, b. 13. 15. 281, b, 10.

ब्रह्मवध्या (2. ब्रह्मन् + व°) f. dass. MBH. 1, 6227. 3, 10800. fg. 12, 10159. 10162. fgg. 13, 2106. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 18. fgg.

ब्रह्मर्वणि (1. ब्रह्मन् + व°) adj. VS. PĀT. 3, 89. P. 3, 2, 27. Sch. der Priesterschaft zugethan VS. 1, 17. 5, 12. 6, 3.

ब्रह्मवत् (von 1. ब्रह्मन्) adj. das Brahman —, das heilige Wissen besitzend TAIR. UP. 3, 10, 4. MBH. 3, 14638.

ब्रह्मवर्चस (1. ब्रह्मन् + वर्चस्) n. P. 5, 4, 78. VOP. 6, 78. Auszeichnung in heiligem Wissen, geistlicher Vorrang, Heiligkeit AK. 2, 7, 38. H. 838. HALĀJ. 2, 242. AV. 19, 71, 1. लिपि TBR. 1, 7, 8. 7, 2, 1, 3. 7, 4, 1. VS. 20, 3. अतीव वान्यान्ब्रह्मवर्चसमर्कति AIT. Ba. 4, 11. तेजस्, ब्र° 8, 8. TS. 2, 5, 40, 2. 3, 5, 3. 5, 4, 3. 4. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 16. 14, 2, 3, 10. 4, 2, 3. न तत्रे °सं रमते 13, 1, 5, 3. 5. KĀND. UP. 2, 16, 2. TAIR. UP. 1, 3, 1. ÅCV. GRHJ. 1, 10, 12. PĀR. GRHJ. 2, 2. M. 4, 94. 218. ÇĀK. 81, 16. RAGH. 1, 63. °काम TBR. 2, 1, 2, 2. AIT. Br. 1, 5. 4, 11. ÅCV. GRHJ. 1, 16, 3. 15, 6. ÇAT. Br. 2, 3, 2, 31. 4, 1, 4, 14. KĀTJ. ÇA. 4, 15, 20. M. 2, 37.

ब्रह्मवर्चसिन् (vom vorherg.) adj. ausgezeichnet durch Kenntniss heiliger Wissenschaft, ein hervorragender Geistlicher, heilig VS. 22, 22. AV. 8, 10, 25. ऐन् ब्रह्मं गच्छति ब्रह्मवर्चसी भवति 15, 10, 8. AIT. Br. 1, 5, 4, 11. TS. 1, 5, 4, 4. 3, 5. 2, 1, 3, 5. उत्तरो ऽथौ ब्रह्मवर्चसितरः geistlicher, heiliger 5, 3, 4, 4. TBR. 2, 1, 2, 3. ÇAT. Br. 2, 3, 4, 31. 14, 2, 3, 11. KĀND. UP. 2, 12, 2. MBH. 5, 2113.

ब्रह्मवर्चस्य adj. von ब्रह्मवर्चस P. 5, 1, 39. VĀRTT. PĀNĀV. Br. 6, 3, 5.

ब्रह्मवर्चस्विन् (von 1. ब्रह्मन् + वर्चस्) adj. = ब्रह्मवर्चसिन् ÅCV. GRHJ. 1, 5, 5. M. 3, 39. JĀG. 1, 262. MBH. 13, 2112. 4234. BHĀG. P. 9, 6, 2. ÇIVA ÇIV.

ब्रह्मवर्त m. = ब्रह्मवर्त ÇĀDDAR. im ÇKDR.

ब्रह्मवर्धन (ब्रह्मन् + व°) n. Kupfer H. 1040.

ब्रह्मवल s. ब्रह्मवद.

ब्रह्मवल्ली f. Brahman's Ranke: °लिपि Bez. einer Schrift LALIT. ed. Calc. 143, 18.

ब्रह्मवारीय (von 1. ब्रह्मन् + वारी) adj. Bez. einer Art von Muni HARIV. 7989; vgl. 7964. fg.

ब्रह्मवाद (1. ब्रह्मन् + वाद्) 1) m. Rede vom Heiligen: देवानां ब्रह्मवादं वदतां यदुपोऽग्रयोः TBR. 1, 2, 4, 6. बृहस्पतिर्ब्रह्मवादे BHĀG. P. 4, 22, 62. 5, 3, 17 (la parole des Brāhmanes BURN.). = श्रुतादान HĀR. 221. — 2) adj. = ब्रह्मवादिन्. ब्राह्मणैर्ब्रह्मवादिषु पुराणो ऽयं गीयते HARIV. 4382.

ब्रह्मवादिन् (1. ब्रह्मन् + वा°) adj. P. 3, 2, 78. VĀRTT. 2. das Heilige besprechend; Religionskundiger, Theolog ÇĀṬĀDH. im ÇKDR. AV. 14, 3, 26. 15, 1, 8. TS. 1, 7, 4, 4. 2, 6, 2, 2. 3, 1, 5, 2, 3. 1, 5, 2, 6. 1, 4, 5. TBR. 1,

3, 10, 6. TAITT. Ār. 1, 22, 9. 3, 2, 2. 4, 6. PAÑĀV. Br. 4, 3, 13. 6, 4, 15. KĪND. Up. 2, 24, 1. ÇVETĪCV. Up. 1, 1. M. 2, 113. 4, 91. 199. 6, 39. 11, 42. 120. BHAG. 17, 24. MBH. 5, 7046. 7289. HARIV. 11885. R. 1, 25, 15. 59, 9. 10. VP. bei MUIR, ST. 4, 3. VĀJU-P. ebend. 1, 153. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 24. BUĀG. P. 3, 13, 45. 6, 2, 11. 9, 1, 17. MĀRK. P. 21, 2. fom. ÇAT. Br. 14, 7, 2, 1. MBH. 4, 2. MĀRK. P. 82, 31. घाङ्गिरसी Ind. St. 3, 226, b. Davon nom. abstr. °वादित्व n. MBH. 13, 1997.

ब्रह्मवाक्य (1. ब्रह्मन् + वा°) P. 3, 1, 123 (nach dem Schol. entweder m. oder adj.). n. Weltstreit um Heiligkeit (magische Kraft): नृमेधंश्च प-
रुह्येयंश्च ब्रह्मवाक्यमवेदतामस्मिन्मर्यादार्त्तं ऽग्निं जनयाव यतरो नो ब्रह्मी-
यानिति TS. 2, 5, 3.

ब्रह्मवालुक (ब्रह्मन् + वा°) n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 5048.

ब्रह्मवास (2. ब्रह्मन् + वास) m. Brahman's Wohnung, — Himmel HARIV. 11884.

ब्रह्मवाकम् (1. ब्रह्मन् + वा°) adj. dem Andacht dargebracht wird: Indra RV. 4, 101, 9. 3, 41, 3. सुनोतन् पवतु ब्रह्मवाकसे 5, 34, 1. 39, 5. 6, 21, 6. 45, 4. 7. 19.

ब्रह्मविद् n. nom. abstr. von ब्रह्मविद् VEDĀNTA. (Allah.) No. 147.

ब्रह्मविद् (1. ब्रह्मन् + विद्) adj. P. 3, 2, 61, Sch. das Heilige kennend, Theolog, Philosoph: देवाः AV. 10, 7, 24. 27. 8, 43. 19, 43, 1. यो वै तत्सूत्रं विद्यात्स ब्रह्मवित् ÇAT. Br. 14, 6, 2, 4. 7, 2, 11. 12. TBr. 1, 4, 2, 6. Kauc. 73. Muṇḍ. Up. 1, 1, 4. TAITT. Up. 2, 1. Spr. 4134. 4633. SĪH. D. 83. ein Zauberkundiger MBH. 3, 2625.

ब्रह्मविद्या (1. ब्रह्मन् + वि°) f. Kenntniss des Heiligen (Brahman's), die Lehre vom Heiligen ÇAT. Br. 14, 4, 2, 20. Muṇḍ. Up. 1, 1, 1. KĪND. Up. 7, 1, 2. 4. त्वं ब्रह्मविद्या विद्यानाम् MBH. 6, 803. Spr. 5138. in den Unterschr. der Kapitel der BHAG. Verz. d. Oxf. H. No. 61. ÇĀṆK. zu Bṛh. Ār. Up. S. 1. Ind. St. 1, 76, 2. °विद् MAITRAJ. 4, 4. Titel einer Upani-
shad Ind. St. 1, 302. 2, 57. fgg. HALL 18.

ब्रह्मविद्यातीर्थ (ब्र° + तीर्थ) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 278, b.

ब्रह्मविद्याभरण (ब्र° + धारण) n. Titel einer Schrift HALL 89.

ब्रह्मविदम् (2. ब्रह्मन् + वि°) adj. Brahman kennend KAUSH. Up. 1, 4.

ब्रह्मविद्विष् adj. = ब्रह्मविष् Verz. d. Oxf. H. 253, b, 9.

ब्रह्मविवर्धन (1. ब्रह्मन् + वि°) adj. das heilige Wissen vermehrend, Beiw. Vishnu's MBH. 13, 7020.

ब्रह्मविशेषचितपरिपृच्छा f. Titel eines buddhistischen Sūtra VĀJ. 41.

ब्रह्मवृत् (1. ब्रह्मन् + वृत्) m. 1) der Baum des Heiligen, das als Baum gedachte Brahman Cit. beim Schol. zu BHAG. 13, 1; vgl. ब्राह्मे वृत्: Ind. St. 3, 397, 6 v. u. — 2) Butea frondosa Roxb. HALĀS. 2, 42. RATNAM. 44. Ficus glomerata ÇKDn. und WILSON nach ders. Aut.

ब्रह्मवृत्ति (2. ब्रह्मन् + वृ°) f. der Lebensunterhalt eines Brahmanen BUĀG. P. im ÇKDn.

ब्रह्मवृद्ध (1. ब्रह्मन् + वृद्ध) adj. durch Andacht gross geworden AV. 13, 1, 49.

ब्रह्मवृद्धि (1. ब्रह्मन् + वृ°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372.

ब्रह्मवृन्दा (2. ब्रह्मन् + वृन्द्) f. N. von Brahman's Stadt ÇĀNDĀTHAK. bei WILSON.

ब्रह्मवेद (ब्रह्मन् + वेद) m. der Veda der Zaubersprüche, der Athar-
vaveda, ANUKA. zu AV. Einl. ÇĀṆK. Gṛh. 1, 16. Ind. St. 1, 296. 301.

°परिशिष्ट Verz. d. B. H. No. 361. 364. der Veda der Brahmanen im
Gegens. zu तत्रवेद R. 1, 65, 22.

ब्रह्मवेदमप adj. aus dem Brahmadeva bestehend Ind. St. 1, 302.

ब्रह्मवेदि f. Brahman's Altar (वेदि), Bez. des in Kurukshetra
zwischen den fünf Seen Rāma's gelegenen Landes H. 950. Verz. d.
Oxf. H. 18, a, 30.

ब्रह्मवेदिन् (1. ब्रह्मन् + वे°) adj. = ब्रह्मविद् M. 1, 97 = MBH. 5, 110.

ब्रह्मवेध्या s. ब्रह्मवेध्या.

ब्रह्मवैवर्त (ब्रह्मन् + वै°) n. N. eines Purāṇa: °श्रवणं परं निर्वृण-
कारणम् । पत्रैव विवृतं ब्रह्म शुद्धनिर्गुणमोप्सितम् ॥ PAÑĀV. 2, 7, 80. fg.
VP. 284. MADHUS. in Ind. St. 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 2. 59, a, 29. 65,
a, 39. 79, b, 35. 84, a, 41. 101, b, 39. 278, b, 44. No. 65. fgg. 808. MĀRK. P.
S. 659, Çl. 3.

ब्रह्मवैवर्तक n. dass. Verz. d. Oxf. H. 21, a, 25. 27.

ब्रह्मव्रत (1. ब्रह्मन् + व्रत) n. Bez. eines best. Gelübdes MBH. 2, 428
(= हर्षब्रह्मोपासना Schol.). °व्रतानि चत्वारि Verz. d. Oxf. H. 30, b, 2.
das Gelübde der Keuschheit PAÑĀV. 187, 6. °धर् 12.

ब्रह्मशल्य (ब्रह्मन् + श°) m. eine best. Pflanze, = सोमवल्क RATNAM.
im ÇKDn.

ब्रह्मशाला f. Brahman's Halle (शाला) MAITRAJ. 6, 28. N. einer best.
heiligen Oertlichkeit MBH. 3, 8319.

ब्रह्मशासन (ब्रह्मन् + शा°) n. = धर्मकीलक ÇĀNDĀR. im ÇKDn. = ब्र-
ह्मविचारगृह ÇKDn. ein an Brahmanen gerichtetes Edict WILS. Nach
ÇKDn. auch = ब्रह्मणा घ्राता Brahman's oder eines Brahmanen Ge-
heiss. Das m. soll nach ders. Aut. N. pr. eines Grāma (नवहोपस्य पू-
र्वदत्तिणकोणे गङ्गापारे) sein.

ब्रह्मशिरस् (2. ब्रह्मन् + शि°) n. Brahman's Kopf, N. einer mythi-
schen Waffe MBH. 1, 212. 5306. 5525. 3, 1644. 8417. 10, 609. HARIV. 1344.
10705. 10789. fg. R. 1, 29, 7 (30, 7 GORR.). 6, 23, 20. BUĀG. P. 1, 7, 19. instr.
°शोर्त्ता 12, 1.

ब्रह्मशीर्षन् s. u. ब्रह्मशिरस् am Ende.

ब्रह्मशुभ्रित (1. ब्रह्मन् + शु°) adj. durch Andacht geputzt, — ge-
schmückt AV. 4, 24, 4.

ब्रह्मश्री (1. ब्रह्मन् + श्री) f. N. eines Sāman: °श्रोर्वै नामैतत्साम य-
त्सुब्रह्मण्या SHADY. Br. 1, 2. °मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 94, a, 6.

ब्रह्मसंशित (1. ब्रह्मन् + सं°) adj. durch Andacht —, heiligen Spruch
geschürft RV. 6, 75, 16. AV. 8, 3, 25. 11, 10, 10. 19, 9, 9. 10. TBr. 3, 5, 2, 1.
ĀCV. Çā. 1, 3. ÇAT. Br. 1, 4, 2, 9.

ब्रह्मसंसद् (2. ब्रह्मन् + सं°) f. Brahman's Audienssaal PAÑĀV. 1, 13, 7.

ब्रह्मसंस्थ (1. ब्रह्मन् + सं°) adj. ganz für das Heilige lebend, im Hei-
ligen aufgehend KĪND. Up. 2, 23, 2.

ब्रह्मसंकिता (ब्रह्मन् + सं°) f. eine Sammlung von Gebeten: कुरं
प्राप्ता जयतो ब्रह्मसंकिताम् (= प्रणवम् Schol.) HARIV. 16264. Titel einer
best. Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 43. WILSON, Sol. Works I, 153. HALL
126. °व्याख्या ebend. Nach ÇKDn. = भगवत्सिद्धासंयमकप्रत्यविशेषः
mit folg. Belege: अद्यायशतसंयत्ना भगवद्ब्रह्मसंकिता । ऽग्निं चोपनिषदां
सौरिः संचिता ब्रह्मणोदिता ॥ इति ब्रह्मसंकितायां भगवत्सिद्धासंयमो मू-
लसूत्राख्यपञ्चमाध्यायस्य जीवगोस्वामिकृता टीका ॥

ब्रह्मसती (ब्रह्मन् + स°) f. der Fluss Sarasvatī NIGH. Pa.

ब्रह्मसूत्र (1. ब्रह्मन् + सूत्र) n. *Andachtsopfer, Vertiefung in das Heilige* (= आत्मध्यान, आत्मविमर्श Comm.) M. 2, 106. 4, 9. Buḡ. P. 4, 31, 2, 5, 1, 6. **ब्रह्माक्षणा** Viśu-P. bei Muir, ST. 4, 317, N. 281. — Vgl. **ब्रह्मयज्ञ**.

ब्रह्मसन्नि (1. ब्रह्मन् + सन्) adj. *ein Andachtsopfer vollbringend, sich in das Heilige vertiefend* MBu. 9, 2899. 2902.

ब्रह्मसदन (2. ब्रह्मन् + सन्) n. 1) *der Sitz des Brahman-Priesters* Āṣv. Ça. 1, 12. 13. Kāṭh. Ça. 2, 1, 22. fg. 2, 1. Kauṣ. 3. — 2) Brahman's Sitz, — *Himmel* Buḡ. P. 5, 17, 6. Weber, Rīmat. Up. 329. — 3) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 34, v. l. für **वेदवदन** (s. AUFRECHT im Index).

ब्रह्मसदम् (2. ब्रह्मन् + सन्) n. Brahman's Sitz, — *Audienzsaal* MBu. 3, 11853. 15, 902. Pañkar. 1, 13, 2.

ब्रह्मसभा (2. ब्रह्मन् + सभा) f. Brahman's Halle, — *Audienzsaal: विचित्रा च ब्रह्मसभा पुनरारं तीर्थमायुः* Pañkar. 1, 10, 94. **अब्रह्मसभम्** adv. Raḡ. 18, 27.

ब्रह्मसंबन्ध m. = **ब्रह्मरान्त** Molmsw.

ब्रह्मसंभव ब्रह्मन् + सं) 1) adj. *von Brahman stammend* Hariv. 11813. — 2) m. N. pr. a) des 2ten schwarzen Vāsudeva bei den Gāina H. 693. — b) des Verfassers eines Gesetzbuchs Verz. d. Oxf. H. 206, b, 6.

ब्रह्मसरम् n. Brahman's See (सरम्, N. pr. eines sehr heiligen Badeplatzes MBu. 3, 8063. 8304. 7, 2353. 13, 1726. 1744. 4553. R. 4, 26, 9. 27, 8 Gora.). Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3. 60, a, 39. 76, b, 36. Vgl. **सरश्च ब्रह्मनिर्मितम्** MBu. 13, 7655.

ब्रह्मसर्प m. Brahman's Schlange (सर्प), Bez. einer Schlangenart Trik. 1, 2, 3.

ब्रह्मसर्व (ब्रह्मन् + सर्व, m. 1) *Andachtsklärung: ऋषेः पुनीहि नः* RV. 9, 67, 24. — 2) *eine best Libation: पुराणोद्यपि यज्ञेषु ब्रह्मनत्रसर्वेषु च* M. 3, 23.

ब्रह्मसागर (ब्रह्मन् + सा) m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 29. fg.

ब्रह्मसात् (von 2. ब्रह्मन्) adv. *mit Bezug auf Brahman: ऋक्त* Buḡ. P. 4, 22, 50.

ब्रह्मसामै und **सामै** (2. ब्रह्मन् + सामन्) n. P. 5, 4, 103, Vārtt., Sch. N. eines Sāman, welches darnach benannt ist, dass dasselbe auf einen vom Brahman (Brāhmaṇākkhāmsin) recitirten Vers zu singen ist. Ait. Br. 4, 19. TBr. 4, 2, 1, 3. 4, 6, 3. 8, 2, 5. TS. 5, 4, 12, 2. 7, 4, 10, 2. Çaṭ. Br. 4, 6, 6. 5. 13, 3, 2, 5. Pañkar. Br. 8, 1, 3, 2, 1. fg. 11, 11, 9. Āṣv. Ça. 6, 8, 8, 6. Lāṭj. 2, 10, 2. 8, 3, 14. 12, 14. 10, 4, 4. 6, 1. Davon adj. **सामिक** Schol. zu Pañkar. Br. 8, 1, 1.

ब्रह्मसागुप्य (1. ब्रह्मन् + सा) n. *die Vereinigung mit dem Brahman, das Eingehen in's Br.* AK. 2, 7, 51. H. 841.

ब्रह्मसार्ष्टिता (1. ब्रह्मन् + सार्ष्टि) f. dass. M. 4, 232.

ब्रह्मसावर्णा ब्रह्मन् + सा) m. N. pr. eines Manu, n. N. seines Manvantara Mārk. P. 100, 38. Vgl. das folg. Wort.

ब्रह्मसार्वर्णा ब्रह्मन् + सा) m. N. pr. des 10ten Manu VP. 268 **ब्रह्मसामा** Buḡ. P. 8, 13, 21.

ब्रह्मसिद्धान्त (ब्रह्मन् + सि) m. Titel verschiedener astronomischer Werke Siddhāntaṣir. 13, 12. Colebr. Misc. Ess. II, 323 u. s. w. Ind. St. 2, 232. Verz. d. B. H. No. 835. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 46. 327, a, No. 774.

ब्रह्मसिद्धि (ब्रह्मन् + सि) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 533. Hall 87.

ब्रह्मसुत (2. ब्रह्मन् + सुत) m. Brahman's Sohn: der Ketu Brahmandāṇḍa Varāṇ. Brh. 8, 11, 15.

ब्रह्मसुवर्चला (ब्रह्मन् + सु) f. *eine best. Pflanze* Suca. 1, 221, 3. 2, 170, 3. **देवमुन्दे क्रद्वरे तथा सिन्धौ मकानदे** । दृष्यते च ब्रह्मसुवर्चला ॥ 173, 2. **पिबेद्ब्रह्मसुवर्चलाम्** *einen Ueberguss auf diese Pflanze* (als Busse) M. 11, 159. Nach Nigh. Pa. = **सूर्यफूलवल्ली** Helianthus und = **ब्राह्मी** Clerodendrum Siphonanthus R. Br.

ब्रह्मसू (ब्रह्मन् + सू) m. Bein. Aniruddha's, des Sohnes des Liebesgottes, AK. 4, 1, 4, 22. H. 230. Nach den Erklärern zu AK. auch ein Bein. des Liebesgottes.

ब्रह्मसूत्र (ब्रह्मन् + सूत्र) n. 1) *die über der Schulter getragene Schnur der Brahmanen* Trik. 2, 7, 12. Hall. 2, 232. Jāñ. 1, 16. MBu. 7, 3479. 18, 260. Hariv. 2830. 16190. Çāk. 170, v. l. Buḡ. P. 8, 18, 14. — 2) *ein das Heilige behandelndes —, ein theologisches Sūtra: ऋषेः* Bhag. 13, 4. **ऋषे मन्त्राः** Hariv. 13464. **ऋषा वाणीम्** 13782. **ऋषास्तस्यवेदास्तथै** Verz. d. Oxf. H. No. 536. Bādārājya oder Vjāsa zugeschrieben 231, b, 2. **ऋषि** 247, a, 26 (Hall 94. 162). **ऋषा** 233, b, 21. 235, b, 9. LA. (II) 87, 16. Hall 86. 94. 163. **ब्रह्मसूत्रानुभाष्य** 93. 93. 204. **ब्रह्मसूत्रानुभाष्यवि** 204. **ब्रह्मसूत्रानुभाष्यपदप्रदोप** 93. **ब्रह्मसूत्रसूत्रानुभाष्या** 92.

ब्रह्मसूत्रिन् (vom vorang.) adj. *mit der Brahmanenschnur bekleidet* Jāñ. 1, 133.

ब्रह्मसूनु (ब्रह्मन् + सू) m. N. pr. des 12ten Oberherrschers in Bhārata H. 694.

ब्रह्मसृज (2. ब्रह्मन् + सृज्) m. Brahman's Erschaffer, Bein. Īva's Īv. **ब्रह्मस्तमि** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 33, b, 33. Wohl fehlerhaft für **ब्राह्म** (patron. von **ब्रह्मस्तमि**).

ब्रह्मस्तेय (1. ब्रह्मन् + स्तेय) n. *Diebstahl an Heiligen, das auf unrechtmässige Weise in-Besitz-Nehmen der heiligen Schrift* M. 2, 116.

ब्रह्मस्थल ब्रह्मन् + स्थल, n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 132, b, 10. **ब्रह्मपुर** v. l.

ब्रह्मस्थान n. 1) Brahman's Wohnplatz, N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 8081. 8178. — 2) (wohl m.) *Maulbeerbaum* Nigh. Pa.

ब्रह्मस्फुटसिद्धान्त (ब्रह्मन् + स्फुट - सि) m. Titel eines astronomischen Werkes des Brahmagupta Colebr. Misc. Ess. II, 74 u. s. w. Oeffters **ब्राह्म** gedruckt.

ब्रह्मस्य (2. ब्रह्मन् + स्य) n. *das Eigenthum von Brahmanen* Brahma-vai. P. im ÇKDr. **ऋषिन्** Pañkar. 1, 6, 47.

ब्रह्मस्वामिन् (ब्रह्मन् + स्वा) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 133, a, 10.

ब्रह्महर्षा (2. ब्रह्मन् + हर्ष) f. *Brahmanenmord* Vor. 26, 23. VS. 30, 13. TS. 2, 3, 1, 2. 5, 3, 12, 1. Çaṭ. Br. 13, 3, 1, 1. 3, 3, 5, 1. Taitt. Ār. 10, 38. Nir. 6, 27. M. 11, 54. 55. 75. 79. 81. 86. 126. MBu. 3, 7078. R. 2, 21, 28. Daṣ. 1, 17. 2, 53. Vid. 183. Kathās. 20, 214. 32, 82 (pl.). 39, 34. 34, 75 pl.). Verz. d. Oxf. H. 8, a, 40. Vṛdāntas. (Allah.) No. 7.

ब्रह्मर्क्ष (2. ब्रह्मन् + रक्ष्) adj. *Brahmanenmörder* P. 3, 2, 87. Kāṭh. 31, 7. Çaṭ. Br. 13, 3, 5, 4. TS. 2, 3, 1, 2. 5, 3, 12, 2. TBr. 3, 2, 8, 12. M. 9, 235. 237. 11, 49. 72. 12, 55. MBu. 3, 1229. Spr. 1992. gen. **ऋषाः** M. 11,

101. 128. °ब्र: 8, 89.

ब्रह्मकृत (2. ब्रह्मन् + कृत) n. das dem Gotte Brahman oder den Brahmanen (vgl. नृपति) geltende Opfer, Gastfreundschaft GĀTĪDH. im ÇKDr. — Vgl. u. ब्राह्म्य.

ब्रह्मकृदय (ब्रह्मन् + कृ°) m. n. der Stern Capella SÜRJA. 8, 11. 20. 9, 12. 18.

ब्रह्मकृद् (2. ब्रह्मन् + कृद्) m. N. pr. eines Sees Vorz. d. Oxf. H. 18, a, 37.

ब्रह्मान्न (ब्रह्मन् + अन्न°) n. eine heilige Silbe, die Silbe om TRIK. 1, 1, 116. BHĀG. P. 5, 8, 1.

ब्रह्मान्नमय (vom vorang.) adj. aus heiligen Silben bestehend: मन् HARIV. 12081.

ब्रह्माग्रभू m. Pferd HĀB. 52. — Vgl. ब्रह्मात्मभू.

ब्रह्माञ्जलि (1. ब्रह्मन् + अञ्ज°) m. das Aneinanderlegen der Hände vor dem Heiligen AK. 2, 7, 38. H. 838. °कृतो जपेत् ĀÇV. GRH. 3, 5, 11. M. 2, 70. fg.

ब्रह्माणी (von 2. ब्रह्मन् f. 1) Brahman's Gattin oder Energie SIDDH. K. zu P. 4, 1, 49. VOP. 4, 23. H. 203. Sch. HALĀJ. 1, 17. ÇABDAM. im ÇKDr. MATSJA-P. 3 und DEVĪ. im ÇKDr. WEBER, RĀMAT. UP. 326. unter den Beinamen der Durgā HARIV. 10275. DEVĪ-P. 43 im ÇKDr. Falschlich ब्राह्माणी Vorz. d. Oxf. H. 23, b, N. 5. ब्राह्मणी WILSON, Sel. Works I, 21. — 2) ein best. Parfum, = रेणुका RATNAM. im ÇKDr. — 3) eine Art Messing (रात्रिरीति) RĀGĀN. im ÇKDr. — 4) N. pr. eines Flusses (v. 1. ब्राह्मणी) MBH. 6, 341 (VP. 184).

ब्रह्माण्ड (2. ब्रह्मन् + अण्ड oder आ°) n. 1) Brahman's Ei, das Universum, die Welt HARIV. 13033. 13238. 15277. SÜRJA. 12, 29. 30. 90. Ind. St. 1, 23. 2, 178. Spr. 331. 584. 956. 1993. 2270. 2631. 4000. RĀGĀ-TAR. 4, 335. MĀRK. P. 92, 34. Vorz. d. Oxf. H. 12, b, 27. 34, a, 16. 35, b, 4. 43, a. 15. 81, a, 7. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 39. 70. 93. Schol. zu Kap. 1, 160. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 10. pl. PAÑĀK. 2, 2, 40. 3, 41. 8, 37. — 2) Titel eines Purāṇa (und eines Upapurāṇa) Ind. St. 1, 18. VP. 284. Vorz. d. Oxf. H. 8, a, 4. 8. 39, a, 41. 65, b, 12. 79, b, 35. 113, b, 30. 164, a, 9. 270, b, 19. 278, b, 47. No. 72. fgg. MĀRK. P. S. 639, Çl. 4.

ब्रह्मातिथि (ब्रह्मन् + अति°) m. N. pr. eines Kāṇva, Liedverfassers von RV. 8, 5.

ब्रह्मात्मभू (ब्रह्मन् + आ°) m. Pferd ÇABDAM. im ÇKDr. — Vgl. ब्रह्माग्रभू.

ब्रह्मादनी (ब्रह्मन् + आ°) f. eine best. Pflanze, = हंसपद्मी RĀGĀN. im ÇKDr.

ब्रह्मादर्श (ब्रह्मन् + आ°) m. Titel einer Schrift Vorz. d. Oxf. H. No. 362.

ब्रह्मादिज्ञाता f. der Fluss Godāvarī RĀGĀN. im ÇKDr. ब्राह्मादिज्ञाता unter गोदावरी; die richtige Form wird wohl ब्रह्मादिज्ञाता sein.

ब्रह्मादिशीर्ष N. pr. einer Oertlichkeit, Vorz. d. B. H. No. 1242. Viell. ब्रह्मादिशीर्ष zu lesen.

ब्रह्माय (2. ब्रह्मन् + आ°) adj. für Priester —, Brahmanen essbar AIT. BR. 4, 11. PAÑĀV. BR. 10, 4, 5. अ° 17, 1. 9.

ब्रह्मादिज्ञाता s. ब्रह्मादिज्ञाता.

ब्रह्माधिगम (1. ब्रह्मन् + अधि°) m. das Sichaneignen des heiligen Wissens; davon adj. ब्रह्माधिगमिक dazu in Beziehung stehend: तपस् M. 2, 164.

ब्रह्मानन्द (1. ब्रह्मन् + आ°) m. 1) die Wonne am Brahman Vorz.

d. Oxf. H. 222, b, 36. °पञ्चक 34. ब्रह्मानन्दाभिधे ग्रन्थे 223, a, 8. 10. °व-ह्नी Titel der 2ten Valli in der TAIR. UP. ब्रह्मानन्दैकविषय WEBER, RĀMAT. UP. 337. — 2) N. pr. eines Mannes COLERN. Misc. Ess. I, 337. Vorz. d. Oxf. H. 101, a, 32. Ind. St. 1, 1.

ब्रह्मानन्दभारती oder **ब्रह्मानन्दसरस्वती** m. N. pr. eines Autors HALL 93. 109. 130. 137.

ब्रह्मापित (ब्रह्मन् + अ°) m. N. eines der 7 Rākshasa, die im Monat Māgha in der Sonne wohnen, VP. 234.

ब्रह्माभ्यास (1. ब्रह्मन् + अ°) m. das Studium der heiligen Schrift M. 4, 149.

ब्रह्मामृतवर्षिणी (1. ब्रह्मन् - अ° + व°) f. Titel einer Schrift HALL 93.

ब्रह्माम्भस् (1. ब्रह्मन् + अ°) n. Kuhurin (heiliges Wasser) ÇABDĀRTAN. bei WILSON.

ब्रह्माय (von 2. ब्रह्मन्), °यते zu Brahman werden VĀSAVAD. 239, 1.

ब्रह्मायणा (ब्रह्मन् + अयन°) adj. als Beiw. von Nārājaṇa wohl so v. a. zu welchem Brahman hinstrebt HARIV. 12608 (ब्रह्मायन ed. Bomb. — Vgl. त्रिदशायन.

ब्रह्मायतन (2. ब्रह्मन् + आ°) n. ein Tempel Brahman's VARĀH. BRH. S. 33, 22.

ब्रह्मायुस् (2. ब्रह्मन् + आ°) m. N. pr. eines Brahmanen BURN. Intr. 140.

ब्रह्मारण्य (1. ब्रह्मन् + अ°) n. 1) ein Wald für das Heilige, — wo die heilige Schrift gelesen wird, TRIK. 2, 7, 12. — 2) N. pr. eines Waldes HIT. 40, 16. °माकृत्य MACR. Coll. I, 78.

ब्रह्मार्थ (1. ब्रह्मन् + अर्थ° = अर्थ°) adj. des Brahman —, des Heiligen würdig KAUSH. UP. 1, 1 v. 1. für ब्रह्मार्थिन्.

ब्रह्मार्पण (ब्रह्मन् + अ°) n. 1) das Darbringen des Heiligen PAÑĀK. 3, 9, 7. 4, 8, 109. — 2) N. eines best. Zauberspruchs (मनु) PAÑĀK. 3, 6, 20. — Zur Bildung des Wortes kann BHAG. 4, 24 die Veranlassung gegeben haben.

ब्रह्मालंकार (2. ब्रह्मन् + अ°) m. Brahman's Schmuck KAUSH. UP. 1, 4.

ब्रह्मावर्त (1. ब्रह्मन् + आ°) m. 1) Bez. des heiligen Landes zwischen der Sarasvatī und der Drśhadvatī TRIK. 2, 1, 6. H. 949. M. 2, 17. 19. AV. PARIC. in Vorz. d. B. H. No. 366 (56). MEGH. 49. N. eines Tirtha MBH. 3, 6023. fg. 8021. °तीर्थ Vorz. d. Oxf. H. 66, a, 11. 73, b, 19. — 2) N. pr. eines der Söhne des Rshabha BHĀG. P. 5, 4, 10.

ब्रह्मावास (1. ब्रह्मन् + आ°) m. Titel einer Schrift HALL 133.

ब्रह्मासन (ब्रह्मन् + 1. आसन°) n. 1) Sitz des Brahman-Priesters ĀÇV. ÇR. 1, 10. KAUC. 2, 3. GOBH. 1, 6, 13. 19. KĪTJ. ÇR. 8, 6, 23. LĀTJ. 5, 12. 8. — 2) eine best. zur Betrachtung des Heiligen für geeignet gehaltene Stellung beim Sitzen AK. 2, 7, 39. H. 838. °निविष्ट RĀGĀ-TAR. 1, 149.

ब्रह्मास्त्र (2. ब्रह्मन् + अ°) n. Brahman's Geschoss, Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 1, 6340. R. 1, 56, 14. fg. KATHĀS. 50, 67. eines best. Zauberspruchs Vorz. d. Oxf. H. 90, a, 18.

ब्रह्मास्य (2. ब्रह्मन् + आ°) n. eines Brahmanen Mund Vorz. d. Oxf. H. 39, b, 35.

ब्रह्माकृत (1. ब्रह्मन् + आ°) adj. dem mit Andacht geopfert worden ist AV. 13, 1, 19.

ब्रह्माकृति (1. ब्रह्मन् + आ°) f. Andachtsopfer: °कृत M. 2, 106. — Vgl. ब्रह्मयज्ञ, ब्रह्मसत्त्व.

ब्रह्मिन् (von ब्रह्मन्) adj. *brahmisch*: यवस् Taitt. Â. 1, 27, 7. als Beiw. Vishnu's wohl so v. a. *im Besitz des Heiligen stehend* MBh. 13, 7020.

ब्रह्मिष्ठ (superl. zu 2. ब्रह्मन्) m. 1) ein Brahman in höchster Potenz, von Bṛhaspati TS. 2, 6, 8, 7. 8. Bṛh. P. 4, 1, 35. von gelehrten und frommen Brahmanen und auch Fürsten Çat. Br. 11, 6, 2, 1. 2. 14, 6, 2, 2. Kitz. Ça. 2, 1, 18. Praçnop. 3, 2. MBh. 2, 1239. Ragh. 18, 27. Bṛh. P. 4, 3, 3. 9, 3, 1. f. या Beiw. der Durgā Devi-P. 45 im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Fürsten Ragh. 18, 27. — Vgl. ब्रह्मीयस्.

ब्रह्मी f. 1) adj. im Wortspiel mit पक्षी aus ब्रह्मन् gebildet, etwa so v. a. *heilig*: ऋषि ब्रह्मीरनूषत पक्षीर्हृतस्य मातरः RV. 9, 33, 5. — 2) ein best. Fisch Trik. 1, 2, 20. Mṛd. m. 19 (wo ब्रह्मी zu lesen ist, wie die Folge zeigt). — 3) ein best. Gemüse (शाकप्रभेद) und Clerodendrum Siphonanthus R. Br. Mṛd. — Vgl. ब्रह्म^० und ब्राह्मी unter ब्राह्म.

ब्रह्मीयस् compar. zu 2. ब्रह्मन् TS. 2, 5, 8, 3. — Vgl. ब्रह्मिष्ठ.

ब्रह्मेष्ट (1. ब्रह्मन् + इष्ट) adj. *unter Andacht entzündet* AV. 13, 1, 49.

ब्रह्मेशय (ब्रह्मे loc. = ब्रह्मणि + शय) adj. *im Brahman ruhend*: Kārttikeja MBh. 3, 14638. Vishnu 12, 12864 (S. 318, Z. 7 v. u.).

ब्रह्मेश्वरतीर्थ (1. ब्रह्मन् - ई^० + ती^०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 24.

ब्रह्मोक्तता s. u. उक्त.

ब्रह्मोडुम्बर s. ब्रह्मोडुम्बर.

ब्रह्मात्तर (ब्रह्मन् + उत्तर) 1) adj. *hauptsächlich über Brahman handelnd*: n. oder ०क्षाउ Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 23. No. 119. Vgl. ब्रह्मोत्तराखण्ड. — 2) m. N. pr. eines übermenschlichen Wesens Lalit. ed. Calc. 49, 5. m. pl. N. pr. eines Volkes (zum grössten Theil aus Brahmanen bestehend) Mārk. P. 37, 43.

ब्रह्मादतीर्थ (ब्रह्मन् - उद + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 4.

ब्रह्मोडुम्बर (ब्रह्मन् + उ^०) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3, 6041. ब्रह्मोडुम्बर ed. Calc.

ब्रह्मोद्य (1. ब्रह्मन् + 1. उद्य) Vop. 26, 21. n. *Wettstreit in Kenntniss heiliger Dinge, theologisches Räthelspiel* Ait. Br. 3, 25. Çat. Br. 4, 6, 9, 20. 11, 4, 2, 2. 3, 2, 1. 6, 2, 5. 13, 2, 9. 3, 2, 11. 14, 6, 2, 1. Kitz. Ça. 12, 4, 20. Âçv. Ça. 10, 8. Kauç. 38. Auch adj. Vop. ब्रह्मोद्याश्च कथाः कुर्यात् eine Unterhaltung über theologische Sachen M. 3, 231. — Vgl. ब्रह्मवद्य, ब्रह्मवाद्य.

ब्रह्मोपनिषद् (ब्रह्मन् + उप^०) f. eine Geheimlehre über das Brahman Khānd. Up. 3, 11, 3. viell. eine Geheimlehre der Brahmanen: स राजा राजधर्माश्च ब्रह्मोपनिषद् तथा । अवाप्तवान् MBh. 13, 940. Titel zweier bestimmter Upanishad Verz. d. Oxf. H. 93, a, 44. 394, b, 15. fg. Ind. St. 1, 302. 470. Verz. d. B. H. No. 356.

ब्रह्मोदन (2. ब्रह्मन् + द्रा^०) m. *Reismus, welches für Brahmanen, namentlich für fungierende Priester, gekocht wird*: ब्रह्मोदनं विश्वजितं पचामि AV. 4, 35, 7. 11, 1, 1. 3. 20. 23. fg. TBa. 1, 1, 1. 3, 9, 28, 1. 8, 2, 1. TS. 3, 4, 8, 7. पदाङ्गमुच्छिद्येत तस्मिन्ब्रह्मोदनं पचेत ब्राह्मणाश्चत्वारः प्राप्नीयुः 5, 7, 2, 4. 6, 8, 1. Çat. Br. 13, 1, 2, 1. 4. 3, 8, 6. 4, 2, 5. Kitz. Ça. 20, 1, 4. 8, 29. Âçv. Ça. 1, 1. Gṛh. 1, 22, 12. Kauç. 68. — Vgl. ब्रह्मोदनिक.

ब्राह्मपयन s. ब्राह्मपयन.

ब्राह्मपयन्य m. patron. von ब्रह्म gaṇa कुलादि zu P. 4, 1, 98. Vop. 7, 13. f. ब्राह्मपयनी, pl. ब्राह्मपयनाः P. 5, 3, 113. Sch. Vop.

ब्राह्म (von ब्रह्मन्) 1) adj. f. ई P. 6, 4, 171. *heilig, göttlich; auf das oder den Brahman oder die Brahmanen bezüglich, dazu gehörig u. s. w.*: तस्मै ब्रह्मं च ब्राह्मणं चतुः प्राणं प्रजा देवः AV. 10, 2, 29. रुचं ब्राह्मं जनयतो देवा ऋग्मे तदेब्रुवन् VS. 31, 21. ब्राह्मः प्रजापतिः Çat. Br. 13, 6, 2, 8. 14, 7, 2, 5. Kauç. 79. दधि च मधु च ब्राह्मो मधुपर्कः 92. दुर्वसति MBh. 13, 2178. स्थिति Bhag. 2, 72. संबन्ध M. 2, 40. 3, 157. जन्मन् 2, 150. संस्कार 7, 2. निधि 82. तेजस् 4, 186. 11, 121. R. 4, 56, 16. तपस् 34, 38. लक्ष्मी 43. Bṛh. P. 9, 15, 40. अक्षरात्र AK. 1, 1, 2, 21. H. 160. Halā. 1, 115. M. 1, 68. 72. 73. Sūras. 1, 20. 14, 1. 21. मुहूर्त (रात्रेश पश्चिमे यामे मुहूर्तौ ब्राह्म उच्यते Pitāmaha im ÇKDr. u. ब्राह्ममुहूर्त) M. 4, 92. Jāñ. 1, 115. Ragh. 3, 36. Z. d. d. m. G. 6, 93. कल्प Bṛh. P. 3, 11, 34. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. गायत्री RV. Prāt. 17, 7. Ind. St. 2, 230. fg. 279. वृत्त (vgl. ब्रह्मवृत्त) 3, 397, 6 v. u. तनु M. 2, 28. Mārk. P. 109, 71. मन्त्र MBh. 3, 490. वेद 7, 988. सरस्वती 12, 6944. वाच् Ind. St. 1, 119. उपनिषद् Kṛnop. 32. पुराण VP. 284. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 30, a, 24. Mārk. P. S. 659, Çl. 1. Ind. St. 1, 18, 58. संहिता Verz. d. B. H. No. 448. ०कारिकाः 54 (14, 1). सिद्धात Weber, Gṛot. 8. घ्राणा MBh. 2, 889. अस्त्र R. 1, 56, 16. Ragh. 12, 97. Ind. St. 1, 21. अप्सरस् MBh. 13, 2204. सरस् Ragh. 13, 60. लिपि Lalit. ed. Calc. 143, 17. तीर्थ ein best. Theil der Hand AK. 2, 7, 50. H. 840. M. 2, 58. fg. Jāñ. 1, 18. अलंकृत्य कन्यामुदकपूर्वा दद्यादेष ब्राह्मो विवाहः Âçv. Gṛh. 1, 6, 1. M. 3, 21. 27. 39. 9, 196. Jāñ. 1, 58. मत den Brahmanen günstig MBh. 13, 2168. बल des Brahmanen Macht R. Gomk. 1, 37, 3. 4. अतमात्मा aus Brahmanen bestehend Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 187, b, 35. patron. Nārada's Gāṭh. im ÇKDr. Kavi's MBh. 13, 4143. ज्ञानस्य ब्राह्मस्य साम Ind. St. 3, 216, b. — 3) f. ई a) Brahman's Energie, eine der 8 göttlichen Mütter AK. 1, 1, 2, 31. H. 201. an. 2, 329. fg. Mṛd. m. 20. Mit. 142, 9. Verz. d. Oxf. H. 81, a, 41. 184, a, 4. pl. in Skanda's Gefolge MBh. 9, 2655. — b) Rede, die Göttin der Rede, Sarasvatī (Brahman's Gattin) AK. 1, 1, 2, 1. Trik. 1, 1, 27. H. 241. H. an. Mṛd. Halā. 1, 8. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 35. संस्कारोपगतां ब्राह्मीं नानाशास्त्रोपवृत्तिताम् । जनमेजयस्य या राज्ञो वैशंपायन उक्तवान् ॥ Rede, Erzählung MBh. 1, 19. Nach Çāṇḍārthak. bei Wils. auch die Frau eines Brahmanen. — c) Bein. der Durgā Devi-P. 45 im ÇKDr. — d) das Sternbild Rohiṇī H. 109. — d) heilige —, fromme Weise: ब्राह्म्या nach heiligen Brauche R. ed. Bomb. 6, 113, 112. — e) eine nach der Brahman-Weise (ब्राह्मेण विवाहेन) verheirathete Frau: ०पुत्र M. 3, 37. — f) Fischweibchen Çāṇḍārthak. bei Wils. — g) eine Ameisenart Wilson nach ders. Aut. — h) N. verschiedener Pflanzen, = सोमवल्ली oder सोमवल्ली AK. 2, 4, 5, 2. Trik. 3, 3, 198. H. an. Mṛd. eine best. Gemüsepflanze (शाकप्रभेद) H. an. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. H. an. (wo फञ्जिका st. कञ्जिका zu lesen ist). Ratnam. 37; vgl. ब्रह्मी. Nach Riāñ, im ÇKDr. auch = वाराही-कन्द und क्लिमोचिका. — Varāñ. Bṛh. S. 48, 41. ०रस Suç. 1, 369, 4. 374, 10. 2, 54, 16. 73, 16. 161, 4. 297, 14. Çāñg. Sām. 2, 1, 17. — i) eine Art Messing H. 1048. — k) N. pr. eines Flusses Çat. 1, 53. fg. — 4) n. das Studium der heiligen Schrift Bṛh. P. 3, 12, 42.

ब्राह्मक (wie oben) संज्ञायाम् gaṇa कुलालादि zu P. 4, 3, 118.

ब्राह्मकृत्य m. patron. von ब्राह्मकृत गाणा शुभादि zu P. 4, 1, 123.

ब्राह्मगुप्त (von ब्रह्मगुप्त) m. pl. N. eines Stammes Kār. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्रह्म°).

ब्राह्मगुप्तेय m. ein Fürst der Brāhmagupta Kār. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्रह्म°).

ब्राह्मण (von 1. u. 2. ब्रह्मन्) 1) adj. f. ब्राह्मणी einen Brahmanen gehörend, brahmanisch: प्रजा हिंसिता ब्राह्मणीम् AV. 5, 18, 12. 19, 11. TBr. 1, 1, 4, 8. मूर्ति die Gestalt eines Brahmanen MBu. 14, 2890. — 2) m. a) oxyt. Gottesgelehrter, Theolog, Priester, Brahmane P. 6, 4, 171, Sch. AK. 2, 7, 4. Tri. 3, 3, 135. H. 811. an. 3, 225. Med. n. 67. fg. HAL. 2, 236. fg. 3, 74. 82. चवार् वाक्परिमिता पदानि तानि विदुर्ब्राह्मणा ये मनोषिणः RV. 1, 164, 45. ब्राह्मणा व्रतचारिणः 7, 103, 1. 7. 8. 10, 16, 6. 71, 9. 88, 19. ब्रा°, राजन्य, वैश्य, शूद्र 90, 12. यस्मै कृणोति ब्राह्मणस्तं राजन्यारयामसि 97, 22. 109, 4. VĀL. 10, 1. AV. 2, 6, 3. ब्राह्मणो ज्ञे प्रथमो दर्शर्षिर्दशस्यः । म सोमं प्रथमः यैषा स चकारारम् विषम् 4, 6, 1. ब्राह्मण एव पतिर्न राजन्योऽ न वैश्यः 5, 17, 9. 18, 1. fg. 19, 2. fg. 11, 1, 28. 19, 34, 6. 35, 2. VS. 7, 46. सोमो ऽस्माकं ब्राह्मणानां राजा 9, 40. 18, 48. 22, 22. 27, 3. 30, 5. Ait. Br. 1, 28. यो ब्राह्मणा ब्रह्मचो वीर्यवान्स्यात् 2, 36, 3, 11. 23. एता वै प्रजा कृतोदा यद्ब्राह्मणा ध्येता ऋततोदा यद्ब्रह्मन्यो वैश्यः शूद्रः 7, 19. 29, 8, 22. fg. ब्राह्मणो वै सर्वो देवताः TBr. 1, 4, 4, 2. 1, 2, 5. 6. 2, 7, 3, 1. TS. 1, 6, 2, 2. 2, 1, 2, 8. यो ब्राह्मणः सत्रा तृतीयात्पुरुषात्सोमं न पि र्वति 5, 5. ब्राह्मणो राजन्यवान्त्यन्यं ब्राह्मणम् 5, 1, 40, 3. 7, 3, 4. 6, 4, 9, 2. 6, 4, 4. 7, 1, 4, 4. Cat. Br. 1, 3, 1, 12. 2, 2, 2. 6. 4, 3, 14. 3, 9, 4, 14. 4, 17. 11, 3, 2, 1. 10. 13, 3, 2, 8. 14, 6, 1, 3. 9, 4, 11. Kāṭh. 1, 6, 13. 4, 13, 11. 5, 6, 30. 22, 11, 21. 25, 4, 2. Āc. Gṛh. 1, 19, 1. 3, 8, 6. 4, 7, 2. Kau. 19, 37. 67, 74. (ब्रह्मा) मुखब्राह्मरुपादतः । ब्राह्मणं तत्रियं वैश्यं शूद्रं च निरवर्तयत् ॥ M. 1, 31. अध्यापनमध्ययनं यजनं याजनं तत्रा । दानं प्रतिग्रहं चैव ब्राह्मणानामकल्पयत् ॥ 88. सर्वस्यैवायं सर्गस्य धर्मतो ब्राह्मणः प्रभुः 93. बुद्धिमत्पु नराः श्रेष्ठा नरेषु ब्राह्मणाः स्मृताः 96. स्वमेव ब्राह्मणो भुङ्क्त स्व वस्ते स्वं ददाति च । श्रानृशस्याद्ब्राह्मणस्य भुङ्क्ते कीर्तं जनाः ॥ 101. वर्णानां ब्राह्मणो गुरुः Spr. 868. ब्राह्मणो द्विपदो श्रेष्ठः 2000. N. 13, 43. R. 1, 34, 14. Suṣ. 1, 7, 2. 21, 20. 102, 19. गोब्राह्मणस्य M. 8, 93. 11, 79. जन्मना ब्राह्मणो ज्ञेयः संस्कारैर्द्विज उच्यते । विद्यया याति विप्रत्वं त्रिभिः श्रोत्रिय उच्यते Cit. beim Schol. zu Çāk. 128. im Gegens. zu अमण Katuās. 27, 18. Agni Cat. Br. 1, 4, 2, 2. TS. 2, 3, 9, 1. mit कृतादि componirt gaṇa श्रेण्यादि zu P. 2, 1, 59. am Ende eines comp. nach einem einen Tadel ausdrückenden Worte P. 6, 2, 69. भैय° ein furchtsamer Brahmane Sch. ब्राह्मणात् angeblich acc. pl. im Veda P. 7, 1, 39. Sch. — b) Bez. des 28ten Nakshatra WEBER, Nax. II, 306. 311. — 3) f. ई a) proparox. eine Frau aus der Priesterkaste gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 73. Kāṭh. 37, 7. LĀṭ. 9, 2, 6. Gobh. 2, 4, 6. 7, 12. Āc. Gṛh. 1, 7, 21. 14, 8. M. 8, 376. fg. 382. 9, 198. 10, 30. 66. JĀṆ. 1, 93. BRĀHMAN. 1. 20. MBu. 13, 1882. Vid. 187. PĀNĒAR. 1, 7, 69. AK. 2, 10, 3. सत्राह्मणीका adj. f. von Brahmanenfrauen begleitet Katuās. 21, 116. — b) Clerodendrum Siphonanthus R. Br. AK. 2, 4, 2, 8. MED. Trigonella corniculata Līn. (पृक्षा) MED. Ruta graveolens ÇABDAR. bei Wils. Hierher wohl पश्यति तस्यान्तं ब्राह्मणी कारकादिव R. ed. Bomb. 3, 29, 5. Nach dem Schol. ist ब्राह्मणी = रक्त-पुष्पिका und कारकात् nicht Ablativ von कारक Hagel, sondern कारका Hagel + षद् essend. — c) ein best. Insect, = वर्दी eine Art Wespe Tri. 1.

2, 5, 84. eine Ameisenart mit grossem Kopfe H. 1207. eine Eidechsenart mit rothem Schwanz 1299. Schol. in R. ed. Bomb. 3, 29, 5; vgl. ब्राह्मणिका. — d) N. pr. eines Flusses MBu. 6, 341 (ब्रह्मणी ed. Calo.). 3, 8036. LIA. 1, 85. — e) fehlerhaft für ब्रह्मणी Wilson, Sel. Works I, 21. — 4) n. proparox. a) so v. a. das Brahman, das Göttliche: श्रेष्ठं ये ब्राह्मणं विदुः AV. 10, 7, 17. मरुत् 8, 20. 23. 37. तस्माज्जातं ब्राह्मणं ब्रह्म श्रेष्ठम् 11, 5, 5. 10. 23. त्रयो लोकाः संमिता ब्राह्मणेन 12, 3, 20. — b) heilige —, göttliche Kraft AV. 7, 66, 1. पुनर्मविन्द्रियं पुनरात्मा इविणं ब्राह्मणं च 67, 1. Āc. Gṛh. 3, 6, 8. — c) das Brāhmaṇa d. i. religiöse Erläuterung, Ausspruch eines Theologen über Gegenstände des Glaubens und Cultus, durch welche Gehalt und Bedeutung desselben bestimmt werden soll, TBr. 1, 3, 10, 3. Ait. Br. 3, 45. तदु स्मर्यापाविर्जानभुतेय उपसदा किल वै ब्राह्मणे 1, 25. द्वेरोक्षं रोक्षति तस्यान्तं ब्राह्मणम् 6, 25. 7, 12. 8, 2. 17. TS. 3, 1, 9, 5. 5, 2, 1. Cat. Br. 3, 2, 4, 1. 4, 1, 5, 15. 6, 2, 4, 39. 13, 4, 4, 5. 6. 2, 8. Daher Bez. einer bekannten Klasse vedischer Schriften, welche diese Erläuterungen enthalten, z. B. Aitareja-, Taittiriya-, Çatapatha-Brāhmaṇa Tri. H. an. Med. Nī. 13, 7. वाद् 2, 16. Kāṭh. 1, 3, 10, 3. LĀṭ. 1, 10, 7. 3, 5, 11. 8, 9, 5. 9, 2, 16. Āc. Gṛh. 3, 3, 1. Kau. 1, 58. 80. P. 2, 3, 60 (beim Schol. fälschlich m.). कुदेब्राह्मणानि 4, 2, 66. Gegens. संहिता Siddh. K. zu P. 1, 2, 86. मन्त्र-ब्राह्मणकर्तारः HARIV. 462. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 11. — d) das Soma-Gefäss des Brahman (vgl. पोत्र. क्षेत्र): ब्राह्मणादिन्द्र राधसः पित्रा सोमम् RV. 1, 13, 5. त्वमस्य ब्राह्मणादा तुपत्पिब 2, 36, 5. AV. 20, 2, 3. — e) eine Gesellschaft von Brahmanen Tri. H. an. Med. — Vgl. ष°.

ब्राह्मणक (von ब्राह्मण) 1) m. a) ein erbärmlicher Brahmane, ein Brahmane bloss dem Namen nach MBu. 12, 9733. 13, 385. — b) ब्रा° N. pr. P. 5, 2, 71. einer von Waffen tragenden Brahmanen bewohnten Gegend Sch. Vgl. ब्राह्मणकीय. — 2) f. ब्राह्मणिका wohl eine Eidechsenart (vgl. ब्राह्मणी u. ब्राह्मण 3.c.). Verz. d. B. H. No. 897.

1. ब्राह्मणकल्प (ब्रा° + क°) m. pl. Brāhmaṇa's und Kalpa's (zwei Arten von Schriften) P. 4, 3, 103.

2. ब्राह्मणकल्प (wie oben) adj. einem Brahmanen ähnlich Ait. Br. 7, 29.

ब्राह्मणकीय adj. von ब्राह्मणक 2. P. 4, 2, 104, VĀrt. 37. Sch.

ब्राह्मणकृत्य patron. wohl von ब्राह्मण-कृत gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 73. f. ब्राह्मणकृत्यो ebend.

ब्राह्मणघ्न (ब्रा° + घ्न) adj. subst. Brahmanenmörder M. 9, 232.

ब्राह्मणचाण्डाल (ब्रा° + चा°) m. ein Kāṇḍāla unter den Brahmanen, ein verworfener —, verachteter Brahmane M. 9, 87. Vgl. Vṛddha-Kāṇ. 11, 17.

ब्राह्मणज = ब्राह्मणाज्जातः P. 3, 2, 101. Sch.

ब्राह्मणजाते (ब्रा° + जात) n. Brahmanengeschlecht Cat. Br. 13, 4, 9, 17.

ब्राह्मणाता (von ब्राह्मण) f. Brahmanenstand, Brahmanenwürde Ait. Br. 7, 23. 29. M. 10, 65.

ब्राह्मणार्त्रा (wie oben) adj. unter den —, unter die Brahmanen P. 5, 4, 55. Sch.

ब्राह्मणत्व (wie oben) n. = ब्राह्मणाता Schol. zu LĀṭ. 9, 2, 6. Mallin. zu KUMĀR. 3, 40.

ब्राह्मणादरिका (ब्रा° + दा°) f. ein Brahmanenmädchen Buan. Intr. 136, N. 2. 462, N. 2.

ब्राह्मणपथ (ब्रा° + पथ) wohl Bez. bestimmter Brāhmaṇa (Schriften),

acht an der Zahl (vgl. Ind. St. 4, 375. fg.): न चायं क्रमो ऽष्टानां ब्राह्मणपथानामन्यतमस्मिन्ब्राह्मणपथे ब्रूयते Schol. zu RV. Prāt. 11, 34.

ब्राह्मणपाल (ब्रा० + पाल) m. N. pr. eines Fürsten REINAUD, Mém. sur l'Inde 257.

ब्राह्मणब्रुव (ब्रा० + ब्रुव) adj. subst. sich Brahmanen nennend, bloss den Namen eines Brahmanen tragend, ein seinen Stand entehrender Brahmane HALJ. 2, 251. M. 7, 85. 8, 20. MBH. 3, 7087 (°ब्रुव st. ब्रुवं und ब्रुवः der Ausg. zu lesen). 7, 6546. 8, 2685. Schol. zu PĀNĒAV. Br. 6, 5, 8. — Vgl. ब्रह्मब्रुवाण und ब्राह्मणिब्रुवा u. ब्रुव.

ब्राह्मणभोजन (ब्रा० + भो०) n. Brahmanenspeisung SHAPV. Br. 5, 10. ÇĀṆKH. GṆHJ. 1, 2. 11. PĀN. GṆHJ. 1, 2. 10. 2, 13. 3, 1. 4. ĀCV. GṆHJ. 1, 1, 2. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10.

ब्राह्मणयज्ञ (ब्रा० + यज्ञ) m. ein für Brahmanen bestimmtes Opfer ÇAT. Br. 12, 9, 8, 1. KĀTJ. Çr. 19, 1, 1.

ब्राह्मणयष्टिका (ब्रा० + य०) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. AK. 2, 4, 2, 8. Auch °यष्टी RĀGĀN. im ÇKDr.

ब्राह्मणवध (ब्रा० + वध) m. Brahmanenmord M. 11, 89.

1. ब्राह्मणवध (von ब्राह्मण 2, a) adj. mit einem Brahmanen verbunden TS. 5, 1, 40, 3.

2. ब्राह्मणवध (von ब्राह्मण 4, c) adj. mit einem Brāhmaṇa (einer Erläuterung) versehen, demselben gemäss, also correct: घातुति ÇAT. Br. 9, 4, 2, 27. पशवः TBa. 1, 2, 2, 3.

ब्राह्मणवर् (ब्रा० + वर्) m. N. pr. eines Fürsten KATHIS. 33, 32.

ब्राह्मणवर्चस् (ब्रा० + वर्चस्) n. Auszeichnung eines Brahmanen, Brahmanenwürde AV. 10, 5, 37. 13, 4, 14. 49. 17, 1, 21. — Vgl. ब्रह्मवर्चस्.

ब्राह्मणविलाप (ब्रा० + वि०) m. des Brahmanen Wehklage, Titel einer von Bopp herausgegebenen Episode des Mahābhārata, GILD. 148.

ब्राह्मणसर्वस्व (ब्रा० + स०) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 43. Verz. d. B. H. No. 1403. HALJ. 202. COLBR. Misc. Ess. I, 149.

ब्राह्मणासात् (von ब्राह्मण) adv. an die Brahmanen; mit कर् an Brahmanen verschenken MBH. 1, 7182. 7356. 6, 784. 7, 2244. 2289. HARIV. 7747. KATHIS. 38, 157. mit घम् Brahmanen gehören MBH. 8, 4940.

ब्राह्मणस्पत्यं adj. dem Brāhmaṇaspati geweiht u. s. w. AIT. Br. 1, 19. 3, 17. 4, 11. KĀTJ. 11, 4. 13, 4. 9. TS. 2, 1, 2, 2.

ब्राह्मणाचर्क्षिन् (ब्राह्मणात्, ablat. von ब्राह्मण, + शसिन्) m. P. 6, 3, 2, Vārtt. ein best. Priester, der Gehilfe des Brahman beim Soma-Opfer, MÜLLER, SL. 480. 469. तस्मादिन्द्रं ब्राह्मणाचर्क्षी प्रातःसवने शंसति AIT. Br. 6, 4, 6. 10. 18. 7, 1. ÇĀṆKH. Br. 28, 3. TBa. 1, 7, 6, 1. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 13. 6, 6, 5. 5, 4, 5, 22. 12, 1, 2, 6. 9, 4, 2, 7. KĀTJ. Çr. 7, 1, 6. 9, 11, 8. 14, 25. 10, 2, 34. ĀCV. Çr. 4, 1. प्रशास्ता ब्राह्मणाचर्क्षिणश्चैव इति शन्त्रिणो क्षेत्रकाः 5, 10. 9, 4. ब्राह्मणाचर्क्षिप्रयोग Verz. d. Oxf. H. 387, a (No. 510).

ब्राह्मणाचर्क्षिण n. das Amt des Brāhmaṇāchṛkṣiṇ P. 5, 1, 135, Sch. Schol. zu KĀTJ. Çr. 763, 8. f. छा dass. ÇĀṆKH. Br. 30, 9.

ब्राह्मणाचर्क्ष्य 1) adj. zum Brāhmaṇāchṛkṣiṇ in Beziehung stehend ÇAT. Br. 9, 4, 2, 7. KĀTJ. Çr. 12, 6, 12. — 2) f. छा das Amt des Brāhmaṇāchṛkṣiṇ ÇAT. Br. 4, 6, 6, 5.

ब्राह्मणाभाषण (ब्राह्मण + भा०) n. Titel einer Schrift in gekünstelter Sprache Verz. d. Oxf. H. 211, b, 7.

ब्राह्मणार्थ (von ब्राह्मण) m. Abkömmling eines Brahmanen gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. TRIK. 2, 7, 3. ÇAT. Br. 14, 9, 4, 4. KAUC. 33. 78.

ब्राह्मणिकं adj. von ब्राह्मण 4, c. P. 4, 3, 72.

ब्राह्मणीति n. nom. abstr. von ब्राह्मणी eine Frau aus der Priesterkaste VOP. 7, 24.

ब्राह्मण्य (von ब्राह्मण) 1) adj. für Brahmanen sich eignend MBH. 3, 13270. — 2) m. der Planet Saturn ÇABDAM. im ÇKDr. Vgl. ब्रह्मण्य. — 3) n. proparox. a) Brahmanenstand, Brahmanenwürde P. 5, 1, 124. MED. j. 96. ÇAT. Br. 14, 5, 2, 1. ATHARVAC. UP. bei MUIR, ST. IV, 298. M. 3, 17. 7, 42. 11, 97. MBH. 3, 6083. 5, 7147. 13, 199. 1870. 1882. 2902. 6569. fg. R. 1, 64, 19. R. GORR. 1, 37, 25. Spr. 1177. KATHIS. 4, 119. 25, 256. 27, 22. MĀRK. P. 113, 31. — b) eine Menge —, eine Gesellschaft von Brahmanen P. 4, 2, 42. AK. 3, 3, 41. TRIK. 3, 3, 316. H. 1419. MED. R. 2, 43, 21. — Vgl. ब्र०.

ब्राह्मदण्ड m. RĀGĀ-TAR. 4, 651 wohl fehlerhaft für ब्रह्मदण्ड.

ब्राह्मदत्तार्थ m. patron. von ब्रह्मदत्त gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99.

ब्राह्मदेया s. u. ब्रह्मदेय.

ब्राह्मपलाश s. ब्रह्म०.

ब्राह्मप्रज्ञापत्य adj. von ब्रह्मप्रज्ञापती (s. u. 2. ब्रह्मन् 4.)

ब्राह्मराति (von ब्रह्मरात) m. patron. des Jāgūnāvalkya VĀJU-P. bei MUIR, ST. III, 34, 9. — Vgl. ब्रह्मराति, ब्रह्मरात्रि.

ब्राह्मणी f. Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5 fehlerhaft für ब्रह्मणी.

ब्राह्मादिज्ञाता s. u. ब्रह्मादिज्ञाता.

ब्रौह्मि (von 1. ब्रह्मन्) adj. brahmisch, heilig, göttlich: रुच VS. 31, 20.

ब्राह्मिका f. = ब्राह्मी und ब्राह्मणयष्टिका Clerodendrum Siphonanthus R. Br. ÇABDAM. im ÇKDr.

ब्राह्मी s. u. ब्राह्म.

ब्राह्मीकन्द (ब्रा० + क०) m. ein best. Knollengewächs, = वाराहीकन्द RĀGĀN. im ÇKDr.

ब्राह्मीकुण्ड (ब्रा० + कु०) n. N. pr. eines heiligen Wasserbehälters Verz. d. Oxf. H. 76, b, 43.

ब्राह्मीतन्त्र (ब्रा० + त०) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 35. 109, a, 25.

ब्राह्मैदैनिक (von ब्रह्मैदन) adj. in Verbindung mit अग्नि Feuer, auf welchem der Priester-Reis gekocht wird, KAUC. 60. 67. TBa. Comm. II, S. 37.

ब्राह्म्य adj. = ब्राह्म zu Brahman oder zu den Brahmanen in Beziehung stehend MBH. 13, 854 (ब्राह्म ed. Bomb.). R. 3, 9, 26. SUÇA. 1, 16, 20. 2, 562, 10. ज्योतिस् PRAB. 4, 10 (v. l. ब्राह्म). ब्रह्म MĀRK. P. 46, 38. तीर्थ 40, 39. मुहूर्तक PĀNĒAV. 3, 14, 3. घञ् RAGH. 12, 97, v. l. für ब्राह्म. कुत = द्विगम्यार्थ M. 3, 74, 73. बल (im Gegens. zu तात्र) MBH. 8, 2993 (ed. Bomb. ब्राह्म). Nach DHAR. im ÇKDr. n. = विस्मय Staunen und दृश्य n.

ब्रुवं (von ब्रू) adj. SIDDH. K. 60, b, 5. am Ende eines comp. sich so und so nennend, diesen Namen aber nicht verdienend H. 1442. तत्रिय० MBH. 12, 3565. Verhalten eines fem. auf ई und ऊ vor ब्रुव P. 6, 3, 43. fg. ब्राह्मणिब्रुवा Sch. Nach einem Verbum finitum einen Tadel ausdrückend und enklitisch gaṇa गोत्रादि zu P. 8, 1, 27. 57. — Vgl. द्वि०, ब्राह्मण०, ब्राह्म्य० und ब्रह्मब्रुवाण.

ब्रू DĀTUP. 24, 35. Verbum defect. P. 2, 4, 53. VOP. 9, 54. fg. ब्रवीति P. 7, 3, 93. VOP. 9, 53. ब्रवति (RV. 1, 139, 7), ब्रूमि (R. 2, 19, 1), ब्रूमस्, ब्रुवति:

ब्रूयात् (hier und da fälschlich ब्रूयात्), ब्रूयुस् ब्रूहि (unter den Indoclinabillion gapa चादि zu P. 1, 4, 57), ब्रूवीहि (MBh. 3, 10657. 12470. 18570. 4, 321. Māx. P. 101, 2), ब्रूतात् (P. 7, 1, 35, Sch.), ब्रूवीतु, ब्रूत, ब्रूवतु; ब्रूवम् (ved. und Māx. P. 74, 20. 38), ब्रूवम्, ब्रूवतीत् (ब्रूवत् MBh. 7, 9288 fehlerhaft für ब्रूवतीत्, wie die ed. Bomb. hat), ब्रूवीत् (Hariv. 8214. 8921), ब्रूवताम्, ब्रूवन् (ब्रूवन् Maitrāj. 2, 3 wohl fehlerhaft), ब्रूवत् ved., ब्रूवाथ (AV. 7, 56, 7); partic. ब्रूवत्, ब्रूवस् (RV. 9, 39, 1); mod. ब्रूते, ब्रूवे, ब्रूवीमहि, ब्रूमहे (Bhāg. P. 7, 13, 22), ब्रूवते; ब्रूवीतः ब्रूष, ब्रूवधम् (MBh. 3, 2729, v. 1.); ब्रूवतु; partic. ब्रूवाण. Von allgemeinen Formen nur die 2te pl. prec. ब्रूयास्त zu belegen N. 17, 35 (MBh. ed. Calc. 3, 2729 statt dessen ब्रूयास्तत्, die ed. Bomb. aber ब्रूयास्त mit Erwähnung der Variante ब्रूवधम्). 1) *sagen, aussprechen, berichten; nennen*; a) act.: इन्द्राय नूनमर्वतोक्त्यानि च ब्रूवीतन RV. 1, 84, 5. इन्द्र ब्रूवीमि ते वचः 19. नमस्ते ब्रूवाम 2, 28, 8. सखे वि शितित्यब्रूवीत् 4, 35, 3. 5, 65, 1. ब्रूवाणि ते गिरः 6, 16, 16. मधु ब्रूवतः 8, 48, 1. VS. 4, 28, 8, 43. इदं प्रणीतु यदहं ब्रूवीमि AV. 13, 2, 44. तं क्षुद्रं वरुण ब्रूवीषि पुनर्मधेधव्यानि भूरि 5, 11, 7. 19, 12. कृतुं नो ब्रूत यतमो ऽतिरिक्तः 8, 9, 17. 10, 9, 9, 4, 14. प्र नो वोचस्तमिह ब्रूवः 7, 2, 1. अग्निं ब्रूमो वनस्पतीन् die Rede richten an 11, 6, 1. fgg. Çat. Br. 3, 8, 2, 4, 4, 1, 5, 10, 5, 1, 2, 18. तदभ्यानेतवै ब्रूयात् er heisse das Ross herbeiführen 2, 1, 4, 16, 3, 2, 16. उष्णीषमुपकल्पयितवै ब्रूयात् 4, 5, 2, 2. 3. प्राञ्चं कर्तवै ब्रूयात् 12, 4, 4, 6. Kāṭh. Ça. 3, 6, 16. 22, 8, 19. — इति ब्रूवन् M. 2, 216. 3, 222. fgg. 5, 41. ब्रूहीति ब्राह्मणं पृच्छत् 8, 88. Jāṅ. 2, 185. Hip. 1, 25. MBh. 2, 1414. 3, 12467. 5, 7058. 7159. fgg. R. 1, 2, 19. ब्रूत किं कर्वाणि 14, 27. 55, 14. Vid. 176. 286. Hit. I, 39. 17, 17. Vet. in LA. 8, 3. Daçak. in Benf. Chr. 185, 11. 187, 2. 16. मृषा M. 8, 89. 265. धन्यया 90. पुनरब्रूवीत् antwortete N. 3, 10. अथ कृतुं प्रनापतिमब्रूवन् sprachen zu Maitrāj. 2, 3. Praçnop. 6, 1. M. 1, 60. 2, 73. 123. 129. fgg. 3, 252. Matsjop. 47. Hip. 1, 21. MBh. 1, 4762. 2, 506. 3, 2097. 5, 7098. Hariv. 8214. R. 1, 9, 25. 13, 49. 6, 1, 37. Ragh. 1, 86. Megh. 99. Māx. P. 74, 26. 33. स्वयं चैव ब्रूवीषि मे Bhāg. 10, 13. नापृष्टः कस्यचिद्ब्रूयात् Spr. 1539. Bhāṭṭ. 6, 49. इदं वचनमब्रूवन् sprachen diese Rede M. 1, 1. MBh. 3, 2738. 5, 7136. R. 1, 1, 8. सत्यं ब्रूयात्प्रियं ब्रूयात् M. 4, 138. 8, 74. 76. 78. 88. MBh. 3, 2896. R. 1, 7, 12. उपनिषदं भो ब्रूहि theile mit Kṛnop. 32. MBh. 1, 96. 3, 2965. R. 1, 59, 10. न च द्विजातयो ब्रूयुर्दात्रा पृष्टा रुविर्गुणान् M. 3, 236. वरं ब्रूहि Vet. in LA. 33, 18. दश स्थानानि दण्डस्य मनुः स्वायंभुवो ऽब्रूवीत् nennen, angeben M. 8, 124. श्रुतं देशं च ज्ञातिं च कर्म शारीरमेव च । वितथेन ब्रूवन् falsch angeben 278. यः प्रश्नं वितथं ब्रूयात् falsch —, unweahr beantworten 94. mit dopp. acc.: माणवकं धर्मं ब्रूते P. 1, 4, 51, Sch. Vor. 5, 6. तम् — वचनमब्रूवीत् Matsjop. 8. Sāv. 4, 1. Hip. 2, 23. 3, 4. 16. MBh. 1, 3958. 3, 1723. 2011. 2721. 5, 5966. 7, 9283. R. 1, 1, 86. 14, 27. 38, 17. 54, 9. Kathās. 4, 50. Vid. 160. Bhāṭṭ. 6, 108. mit dem acc. der Sache und gon., dat. oder loc. der Person: तेषां वेदविदो ब्रूयुन्त्वयो ऽप्येनस्मि निष्कृतिम् M. 11, 85. तस्य ब्रूयात्सदा प्रियम् Spr. 2428. रम्या काचित्कथा ब्रूहि — मम Kathās. 1, 23. सत्यं ब्रूवीमि ते MBh. 3, 2722. 2895. 10657. Bhāṭṭ. 6, 102. तान्ब्रूवीमि ते die nenne ich dir Bhāg. 1, 7. Sāv. 2, 21. तस्मै नाकुशलं ब्रूयात् M. 11, 35. तस्मै मां (विद्यां) ब्रूहि mittheilen M. 2, 115. R. 3, 74, 27. Vid. 130. न चाप्रियं प्राणिषु यो ब्रूवति Spr. 2790. — तान्कव्यकव्ययोर्विप्राननरुहान्मनुरब्रूवोत् diese hat er für unwürdig erklärt M. 3, 150. 4, 103. 5, 131. 6, 54. 8, 168. 212. 292. 389.

9, 182. 10, 68. काणं वाप्यथ वा ऋजमन्यं वापि तथाविधम् । तथ्येनापि ब्रूवन् 8, 274. यत् — मां ब्रूवसि जगदुरुम् Bhāg. P. 2, 5, 12. von Etrous oder von Jmd (acc.) sagen, aussagen: ममायमिति यो ब्रूयन्निधिं सत्येन M. 8. 35. अकन्येति तु यः कन्या ब्रूयात् 225. 10, 73. Spr. 3933. statt des blossen acc. der acc. mit अधिकृत्य oder प्रति: शकुत्तलामधिकृत्य ब्रूवीमि ich spreche von Çak. Çāk. 25, 5. इतीव रामो बहुसंगतं वचः — सरितं प्रति ब्रूवन् R. 2, 95, 19 (104, 20 Gonn.). sagen so v. a. vorhersagen, verkünden: तदापि सर्वसप्तानी वृद्धिं ब्रूयाद्विचक्षणः Varān. Bhā. S. 22. 5. — b) mod.: स्वयमेव ब्रूष यते भविष्यति स एतं महेन्द्रं यक्रमभूत Ait. Br. 3, 21. नादृष्टं दृष्टतो ब्रूवीत Gobh. 3, 5, 16. ऋषे. Gṛh. 2, 4, 12. ब्रूषे v. 1. für ब्रूवीषि Çāk. 101, 6. ब्रूते Hit. 17, 18. एवं ब्रूवाणान् MBh. 3, 2737. 5, 7098. R. 1, 28, 12. 32, 9. Bhāg. P. 8, 12. 17. Bhāṭṭ. 3, 32. नेवारं ब्रूवे मिथ्या 6, 101. एवं ब्रूवाणस्तदाक्यम् MBh. 3, 2919. अद्यापि ब्रूमहे प्रश्नास्तव beantworten Bhāg. P. 7, 13, 22. mit dopp. acc.: रामं यथास्थितं सर्वं धाता ब्रूते स्म विद्वत्: erzählte Bhāṭṭ. 6, 8. — तामिन्द्रवज्रां ब्रूवते कवीन्द्राः nennen Çaut. 21. 17 (Ba.). अकूटकं कूटकं ब्रूते erklären für Jāṅ. 2, 241. ब्रूते ऽन्यस्यातो ऽप्यार्यो गुणान्दोषास्तु दुर्जनः redet von Spr. 2001. प्राणानी वत किं ब्रूवे कठिनताम् 1894. Som. Nālā 139. — 2) sich nennen, genannt werden. heissen; a) mod.: अथ चिह्न उत ब्रूवे und so heisst es auch von euch, und so nennt man euch wirklich RV. 8, 72, 9. 3, 54, 7. प्रयुञ्जती दिव एति ब्रूवाणा मही माता 5, 47, 1. उत धा नेमो अस्तुतः पुमौ इति ब्रूवे पृणिः 61, 8. जमं च मित्रो र्यतति ब्रूवाणाः 7, 36, 2. 3, 89, 1. (इन्द्रः) तन्यति ब्रूवाणाः etwa sich ansagend, sich zu erkennen gebend 6, 38, 2. स इन्द्रो ब्राह्मणो ब्रूवाण इष्टकामुपाधत्त sich ausgebend für TBh. 1, 1, 3, 5. Çat. Br. 2, 1, 2, 14. 3, 3. 4, 19. 1, 6, 2, 8. पौरागवो ब्रूवाणो ऽहं बल्लवो नाम MBh. 4, 28. 560. ब्रूय-ब्रूवाण sich für einen Brahmanen ausgebend 5, 2427. गौतमब्रूवाण, गौतमो वा ब्रूवाणः Ind. St. 1, 38. ब्रूते कथा स्वयमेव erzählt sich selbst P. 3, 1, 89. Vārtt., Sch. Vor. 24, 12. Vielleicht sich sagen lassen, fragen nach (wie εἰρημαί): ज्ञामि ब्रूवत आयुधम् RV. 8, 6, 3. ज्ञामि ब्रूवाण आयुधानि वेति 10, 8, 7. — b) act.: ब्रूवन्वत्स्वजातीयः sich ausgebend für MBh. 4, 558. — Vgl. ब्रूव.

— अट्का mod. herbeirufen PANĀV. Br. 13, 6, 9.

— अति schmeihen: यशस्विनस्तीक्ष्णविषाम्भारथानतिब्रूवन् (अभिब्रूवन् ed. Bomb.) मूढ न लज्जते कथम् MBh. 3, 15640.

— अधि segnen, trösten (dal.), Muth einsprechen; fürsprechen für: कस्तोकाय क इमंयोत राये ऽधि ब्रवत्त्वेऽ को ज्ञाया RV. 1, 84, 17. 35, 11. मूढा च नो अधि च ब्रूहि 114, 10. 6, 75, 12. 10, 15, 5. 63, 1. तस्मै सोमो अधि ब्रवत् 173, 3. AV. 8, 2, 8. अधि नो ब्रूते पतनासूयो 4, 28, 7. 8, 2. 27, 1. VS. 15, 1. 17, 52. पतनासूयोऽस्य प्रश्नमेयातो ब्राह्मणायधिब्रूयात् TS. 2, 5, 24, 9.

— अनु 1) hersagen, recitieren: यामी: TBh. 1, 4, 6. TS. 8, 1, 4, 1. यो जुष्टं देवेभ्यो ऽनुब्रूवत् Çat. Br. 1, 5, 2, 18. 11, 2, 3. सामिधेनी: Ait. Br. 1, 1. Çat. Br. 1, 3, 5, 10. Çāk. Ça. 5, 2, 3. ऋषे. Ça. 2, 17. आशिषो ऽनुब्रूवाणम् MBh. 1, 176. एतान्कवा कीदृशं तत्सुखं स्याद्विदेहास्तदनुब्रूय: sage, sprich 5, 791. कृते वामोदशं वाक्यं कः समर्थो ह्यनुब्रूवन् Hariv. 18494. Jmd Etrous vorsagen, lehren, mittheilen Çat. Br. 11, 5, 4, 12. Pān. Gṛh. 2, 3. Maitrāj. 4, 5. द्विजातये । इमो कथमनुब्रूयात् Kōṣa-P. in Verz. d. Oxf. H. 7, b, 2 v. u. यो वेदमनुब्रूते (शिष्येभ्यः) Çāk. Ça. 15, 16, 6. Gṛh. 2, 3. — 2) das Wort (einladend, ehrerbietig) richten an (dat.), Jmd (dat.)

einladen zu (gen.): सोमाय क्रीताय प्रोक्षमाणायानुब्रूहि Ait. Br. 1, 13, 28. अनुब्रूवैवानुप्रपत्तव्यम् 2, 20. Çat. Br. 3, 8, 2, 26. 4, 3, 4, 23. 4, 2, 9, 5, 1, 2, 14, 3, 4, 24. अग्रे ऽनुब्रूहि P. 8, 2, 91, Sch. इन्द्राग्निन्या पुरोडाशस्यानुब्रूहि Kāṭh. Ça. 6, 7, 19. 8, 9, 14. 19, 3, 4. P. 2, 3, 61. — 3) halten für, anerkennen für: एकाः शास्ता न द्वितीयो ऽस्ति शास्ता यो कृच्छ्रस्तमकमनुब्रवीमि MBh. 14, 746. fgg. तथानुब्रुवते वा हि dafür halten sie ja dich Hariv. 15319. — 4) mod. nachsprechen, auswendiglernen, lernen: अनुब्रुवाणो धर्मेति न स्वपन् RV. 5, 44, 13. अथ यदेवानुब्रवीत तेनर्षिभ्य ऋणं ज्ञायते Çat. Br. 1, 7, 3, 4, 2, 4, 1.

— अग्र (abwehrend) besprechen: येनपुमेकेतेननां शतशल्यामपब्रवत् AV. 6, 57, 1.

— अग्रि s. u. अग्रि.

— अग्र s. अग्रवब्रव.

— आ sich unterhalten: एवमाब्रुवमाणौ तौ संप्राप्तौ केशवात्तिकम् Hariv. 6300.

— प्रत्या Jmd (acc.) antworten: प्रत्याब्रवीदनुनम् MBh. 4, 1198. प्रोत्याब्रवीद^o ed. Bomb.

— उद् med. 1) viell. sich verabreden über (acc.): श्रोतुमुद्ब्रुवते TBa. 1, 7, 10, 6. — 2) viell. sich Etwas versagen, sich lossagen von (gen.): स यद्य संभरति तस्योद्ब्रवीत तस्य नाम्नीयाम्यावलीवम् Çat. Br. 5, 2, 3, 4.

— उप med. (nur ein Mal act.) 1) zu Jmd. (acc.) sprechen: यमो ऽहं त्वामुपब्रुवे MBh. 12, 7228. — 2) bittend ansprechen um (dat.), anrufen; zureden, bereden zu RV. 1, 77, 3. 179, 5. (यावापयिवी) उपं ब्रुवे नमसा पक्षे अस्मिन् 185, 7. 2, 30, 11. अत्यं न वार्त्तं सन्निपन्नुपं ब्रुवे 3, 2, 3. इन्द्रं वृत्राय कृत्स्ने पुरुहूतमुपं ब्रुवे 3, 37, 5. 4, 31, 11. ता वामपयाना ऽवस्ते पूर्वा उपं ब्रुवे सचा 5, 64, 3. 49, 2. स्वस्तेषु वायुमुपं ब्रवामहे 81, 12. 6, 61, 5. 8, 6, 27. 28, 21. 10, 91, 11. AV. 14, 2, 63. 20, 136, 7. 8. mit acc.: तस्मा त्वमनुपं ब्रुवे 5, 22, 11. act.: उपो हरिणां पतिं दत्तं पूञ्जतमब्रवम् । नूनं श्रुधि स्तुवता अष्टयस्य RV. 8, 24, 14. Çat. Br. 9, 3, 2, 11.

— निम् 1) (laut, deutlich, einzeln) aussprechen Çāṅkh. Br. 27, 1. Çat. Br. 4, 2, 2, 12. 10, 3, 5, 15. Lāṭj. 7, 12, 7. 13, 3. नेद्विद्वान्निर्ब्रवाणि Çāṅkh. Br. 21, 1. क्रमेत सर्वाणि पदानि निर्ब्रुवन् RV. Prāt. 11, 32. — 2) erklären Nir. 2, 1. सर्वज्ञेयार्थवर्णनात्सर्वानुक्रमणोपशब्दं निर्ब्रुवन्ति विपश्चितः Müller, SL. 216. Durga zu Nir. bei Muir, ST. II, 176. 184.

— परि besprechen: यं कामयेतामपाविनं जीवेदित्यग्रेत्ते ब्राह्मणाय प्रोच्यापः परिब्रूयात् एतद्दे भेषजम् Kāṭh. 27, 4.

— प्र act. med. ansagen, verkünden, ansetzen, mittheilen; rühmend aussprechen, preisen: अस्त्येडु प्र ब्रूहि पृथ्याणि कर्माणि RV. 1, 61, 13. चारु जनेषु प्रब्रुवाण इन्द्रियम् 55, 4. 161, 9. यः प्राब्रवीत्प्रा तस्मा अग्रवीतन 12. स्तोत्रम् 3, 34, 10. कदा नु ते भ्रात्रं प्र ब्रवाम 4, 23, 6. 42, 7. 5, 29, 13. ये प्र विप्रानो ब्रुवते 87, 2. आदिन्मै वृषभा प्र ब्रवन्ति verheissen 10, 27, 3. पुराणा वा वीर्याः प्र ब्रवा जने 39, 5. 52, 1. बलीनीन्द्र प्रब्रुवाणो जनेषु 54, 2. 65, 6. प्र कथ्यमुशनेव ब्रुवाणः 9, 97, 7. जनुषं प्रब्रुवाणः 2, 42, 1. प्रेतानि तर्कने ब्रूमः anzeigen, verrathen AV. 5, 22, 8. 1, 7, 5. 5, 17, 9. VS. 23, 58. 36, 24. तं मत्स्यः प्राब्रवीत् verrieth TS. 2, 6, 6. 1. Çat. Br. 1, 7, 3, 10.

2, 2, 2, 11. 3, 3, 2, 5. 14, 4, 2, 1. Ait. Br. 6, 35. तद्वाक्यं ब्रूते 1, 28. Gobh. 1, 4, 36. सप्तम् स्तोत्रियासु परिशिष्टासु नः प्रब्रूतात् zeige an, wenn noch sieben St. übrig sind, Çāṅkh. Ça. 17, 14, 4. नान्यं पृच्छान्यस्मै प्रब्रूयात् Kāṭh. Ça. 12, 3, 17. 6, 25. कल्याणी वाचम् Çāṅkh. Gṛh. 3, 7. Kauṣ. 107. चतुरो मासां क्षिप्येभ्यः प्रब्रूयात् lehren 139. इदं वाव तज्येष्टाय पुत्राय पिता ब्रूय प्रब्रूयात् Khāṇḍ. Up. 3, 11, 5. 4, 10, 2. तन्मे प्रब्रूतम् 8, 8, 1. Kāṭh. 1, 13. M. 8, 58. 10, 1. 2. MBh. 3, 10487. 4, 18. 316. 12, 1963. 13, 344. मरुतस्य कथां प्रब्रूहि मे erzählen 14, 64. तामामपत्यानि — भगवान्प्रब्रवीतु मे Hariv. 9177. R. 6, 82, 101. Mārk. P. 75, 34. 101, 2. Bhāg. P. 3, 20, 9. प्रब्रूत सत्यम् suget die Wahrheit, sprecht aufrichtig Varāh. Bh. S. 73, 6. जी वेति प्रब्रुवन् ausrufend Spr. 984. यथा मो प्रब्रवीषि wie du mich nennst Bhāg. P. 2, 5, 10. गुणैरुपेतं सर्वस्तं भगवन्प्रब्रवीषि मे schildern als MBh. 3, 16678. erzählen, mit dopp. acc.: प्राब्रवीद्वामं बलिना युधि विक्रमम् Bhāṭṭ. 6, 107. अतस्त्वं प्रब्रवीम्यहम् darum sage ich es dir MBh. 4, 838. R. Gobh. 1, 69, 1. 3, 40, 24. सीता रावणं प्राब्रवीद्वचः sprach zu R. die Worte Bhāṭṭ. 8, 85.

— प्रतिप्र erwiedern Çat. Br. 3, 2, 2, 22.

— प्रति 1) Jmd (acc.) antworten, act. RV. 1, 161, 3. 4, 3, 8. 10, 98, 13. स यदि वा पृच्छेत् तिस्र इति प्रति ब्रूतात् TBa. 3, 11, 2, 2. Lāṭj. 9, 10, 9. Khāṇḍ. Up. 4, 4, 4. Kauṣ. Up. 1, 1. 2. 5. MBh. 3, 2737. 12, 1962. Ragh. 2, 42. Kāṭh. 11, 52. 13, 63. 43, 220. 50, 125. Vid. 297. Bhāg. P. 3, 2, 3. mit doppeltem acc.: किमहं तं प्रतिब्रूयाम् R. 5, 29, 12. — 2) med. antworten so v. a. (Angriffe u. s. w. zurückgeben): त्वया प्रति ब्रुवे यज्ञा RV. 7, 31, 6. प्रति अस्तं ब्रुवीमहि 8, 21, 11. 81, 32. — 3) verweigern, abschlagen तथापि न प्रतिब्रूया गुरुभिः प्रार्थितं कियत् Bhāg. P. 6, 7, 37.

— वि 1) sich aussprechen, sich äussern, aussagen, sprechen: विब्रुवतु यथा सत्यमेतत् MBh. 3, 2990. एवं विब्रुवाणम् Hariv. 5888. तानविब्रुवतः किञ्चित् MBh. 13, 281. साती दृष्टश्रुतादन्यद्विब्रुवन् M. 8, 75, 78. अविब्रुवती किञ्चित्सा राजानम् Nichts zum Könige sprechend MBh. 1, 3419. sich über Etwas (acc.) aussprechen, über Etwas seine Meinung sagen: erläutern, anlegen: तद्वाक्यं विब्रूत MBh. 2, 2262. व्यब्रवीद्वयुना मत्पैत्र्या ऽग्निर्विद्वान् RV. 1, 145, 5. TS. 2, 5, 42, 8. 7, 3, 4, 3. यानेव मा प्रश्नान्प्राती स्तानेव मे विब्रूहि Çat. Br. 11, 4, 4, 9. Çāṅkh. Br. 27, 1. Pāṇav. Br. 15, 7. 5. MBh. 2, 2248. 2306. 7, 9226 (wo mit der ed. Bomb. येनाविब्रुवता प्रश्नम् zu lesen ist). एतन्विब्रुवाणम् 1, 166. वेदान्विब्रुवन् 4245. न विब्रूयाम्पो धर्मम् M. 8, 390. — 2) falsch aussagen: अविब्रुवन्विब्रुवन्वापि न रो भवति किंत्विषो M. 8, 13. 194. — 3) widersprechen, sich nicht einverstanden erklären Kāṭh. 19, 46. med. sich streiten: तेषां वा गोपु तनये यदप्सु वि कन्दसी उर्वरासु ब्रूवते RV. 6, 25, 4.

— सम् sich unterreden, sich unterhalten: यद्वा यासि मरुतः सं हं ब्रुवते ऽध्वना RV. 1, 37, 13. वृत्तच्छापोपविष्टास्ते दृष्टान्योऽन्यं समब्रुवन् R. 4, 50, 4. sich bereden, übereinkommen: समन्येषु ब्रवावहे RV. 4, 30, 6. zu Jmd Etwas sprechen, mit dopp. acc.: परुषं त्वां समब्रुवम् MBh. 6, 5828.

ब्रैष्क m. Schlinge (zum Erwürgen): अप्सु, ब्रैष्केषा, अन्धेन मृत्युना Kāṭh. 23, 6. ब्रैष्को ऽसि निर्ब्रूयाः पाशः 37, 13, 14. — Vgl. वेष्क.

भ

1. भ (von 1. भौ) 1) m. a) der Planet Venus TRIK. 1, 1, 92. 3, 3, 289. H. an. 1, 9. MED. bh. 1. — b) Täuschung, Irrthum (blosser Schein) ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) f. भौ a) Licht, Lichtstrahl AK. 1, 1, 2, 35. H. 100. H. an. MED. HALĀJ. 1, 38. VARĀH. BRH. S. 30, 33. ग्रयेयात्किन् भा सूर्यात् MBH. 3, 1337. तस्यादित्यो भामुपयुज्य भाति 13, 7375. pl.: भा: कुर्वाणाः सुवर्चसः 10, 298. न तत्र सूर्यभाः कृष्ण प्रविशन्ति नगोत्तमे HARIV. 7189. In den folgenden Stellen kann auch भास् augenommen werden: प्रनष्टा ज्योतिषां भाश्च (sg. oder pl.) सह सूर्येणा MBH. 13, 7173. VARĀH. BRH. S. 4, 1. भाभिः MBH. 1, 3679. MĀRK. P. 16, 85. 63, 5. भानुभायस्तमूर्ति SŪRJAS. 9, 9. भात्रय Verz. d. Oxf. H. 238, b, 12. Vgl. ग्रणुभा und 2. भा. — b) Aussehen, Aehnlichkeit; am Ende eines adj. comp.: उद्यानं च श्मशानभम् Spr. 977. Vgl. ग्रयिभ. गुडभा, तत्तुभ. — c) der Schatten des Sonnenzeigers SŪRJAS. 3, 41. Vgl. पलभा. — 3) n. Stern, Gestirn, ein Nakshatra, Zodiakbild AK. 1, 1, 2, 22. 3, 4, 24, 157. 26, 202. 23, 213. TRIK. 3, 3, 289. 51. H. 107. H. an. MED. HALĀJ. 1, 51. त्रीणि भानि सदैवतानि ÇĀNKH. GĒHJ. 1, 13. यां वान्यां भप्रशस्तां मन्येत 2, 11. SŪRJAS. 1, 26. 34. 39. 3, 9. 3, 1. 11, 21. 22. 12, 30. 89. 13, 1. 2, 63. fgg. 8, 1. 11. 9, 15. 11, 21. 13, 8. 3, 19. 41. 4, 6. 7, 9. 5, 10, 2. 15. 12, 66. शशिनः श्रुत्वा भसंवादम् VARĀH. BRH. S. 2, 28. 8, 15. 16. 13, 29. 31, 5. ÇATR. 14, 6. VOP. 3, 11. भोद्धम् 23, 31. भय-कृत्यधिकार Verz. d. B. H. 233, 9. भयके योगाधिकार: Verz. d. Oxf. H. 326, a, 18. Vgl. ग्रन्थभ. खभ. गुरुभ. चरभ. तुङ्गभ.

2. भ m. Biene EKĀKSHARAK. im ÇKDR.

भैसम् n. ein best. Theil des Unterleibes: पक्ष्मं श्रोणिभ्यां भासद्भैससो वि बृहामि ते RV. 10, 163, 4. श्राप्यो अस्या मुष्काभ्यां भैससो ऽप्यं करामसि AV. 8, 6, 5. 9, 8, 21. — Vgl. भसद्.

भक्तता (1. भ + क्) f. die Bahn der Sternbilder SŪRJAS. 12, 80.

भक्तिका f. Grille, Heimgöhen ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. पडिङ्गा.

भक्त (partic. von भज्) 1) adj. a) zugetheilt; s. देव°, भग°. — b) getheilt, theilhaft; s. u. भङ्ग. — c) einen Theil von Etwas bildend, zu Etwas gehörig: अकारमात्रभक्ता ऽप्यं मुगागमः P. 7, 2, 82, Sch. धातुभक्तत्वात् well es zur Wurzel gehört 7, 4, 30, Vārti. 2, Sch. मुष्टो ऽभक्तत्वात् well das eingeschobene स nicht dazu gehört 7, 2, 43, Sch. — d) geliebt, was man

gern hat; am Ende eines comp. zur Bezeichnung von Gegenden, die vorzugsweise von bestimmten Pflanzen, Familien u. s. w. geliebt und bewohnt werden, P. 4, 2, 54. Wird als Suffix aufgefasst. — e) zugethan, zugeneigt, ergeben, trem anhängend, Verehrer H. an. 2, 181. मी भक्ता भजितुमर्हसि MBH. 1, 3260. भक्तं मां भज भाविनि 6573. 3, 1860. भक्तं च भजमानं च 5, 1037. 12, 4262. R. 1, 54, 4. Spr. 2002. fgg. 3849. 3363. 4647 (an den beiden letzten Stellen zugleich Speise). KATHĀS. 49, 78. BHAG. 7, 21. 9, 33. PRAB. 81, 17. Die Ergänzung im loc.: गोषु MBH. 13, 3928. अस्मासु R. 2, 31, 36. KATHĀS. 40, 47. 42, 89. im gen.: भक्ता ऽसि मे सखा च BHAG. 4, 3. 9, 31. R. GORR. 2, 109, 10. 6, 97, 17. ते पुत्रा ये पितुर्भक्ताः Spr. 1039. पाषण्डानां नास्तिकानां च भक्तः (राज्ञा) VARĀH. BRH. S. 46, 76. भक्ता सा हि मम KATHĀS. 30, 126. 32, 190. im acc.: भक्ता नारायणं देवम् MBH. 12, 4076. तं भक्ता लक्ष्मणाः R. GORR. 1, 19, 21. N. 13, 31 (wo der acc. auch von अनुगता abhängen kann). im comp. vorangehend: धनन्य° MAITRJP. 6, 29. मद्रक्त BHAG. 7, 33. 9, 34. N. 10, 14. KATHĀS. 12, 128. गुरु° SIV. 3, 95. पुरंदरकुताश° VARĀH. BRH. S. 13, 14. विष्णु° Spr. 4708. अमक्त 1976. 5156. Vgl. एक°. — 2) m. a) Bez. einer Çivaitischen Secte (die Frommen) Verz. d. Oxf. H. 248, a, 7. Vgl. 2. भाक्त. — b) Bez. einer Vishnuitischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 14. Vgl. 2. भाक्त. — 3) n. Theil, Speisetheil, Speise, Nahrung; Mahlzeit AK. 2, 9, 18. 3, 4, 4. 5. TRIK. 2, 9, 15. H. 393. H. an. HALĀJ. 2, 164. तवेडेषो द्युयि सूर्यस्य च स भक्तेन गमेमहि RV. 7, 81, 2. ब्राह्मणान्भक्तेनेपिप्सेत् GORR. 1, 9, 3. 4, 5, 7. KAUC. 1. 8. 12. 21. 27. 28. P. 6, 2, 71. M. 7, 127. यस्य त्रैयार्यिकं भक्तं पर्याप्तं भृत्यवृत्तये 11, 7. भक्तं च वेतनं च MBH. 2, 182. fg. 186. JĀN. 2, 182. 276. SOÇA. 1, 122, 7. 2, 38, 6. 163, 4. Spr. 3363. 4647. °द M. 9, 278. °दायक 271. शुक्ताष्टमी न साक्षीपादक्तद्वयम् HARIV. 7882. सप्तमे भक्ते, भक्तानि षट् M. 11, 16. पत्ने पत्ने गते यस्तु भक्तमश्नाति MBH. 13, 5163. यस्तु संवत्सरे पूर्णं चतुर्थं भक्तमश्नुते die vierte Mahlzeit (so dass drei Mahlzeiten übersprungen werden) 5173. षष्ठभक्त adj. der (3 Mahlzeiten überspringt und nur) die sechste Mahlzeit genießt 12, 8889. eine ordentliche Mahlzeit im Gegens. zu कदशन Spr. 4079. अक्षरभक्त Medicin, welche zwischen zwei Mahlzeiten genommen wird, SOÇA. 2, 555, 4. — Vgl. अघो°, एक°, चतुर्थ°, 2. नि-

भक्त, प्रभु°, प्राग्भक्त, मध्ये°, स°, भाक्त, भाक्तिक.

भक्तकंस (भक्त + कंस) m. *Spitzschüssel* P. 6, 2, 71, Sch.

भक्तकार m. *künstlicher Wehrauch* ÇANDĀ. im ÇKDn. — Zerlegt sich in भक्त und कार, was aber *Spisebereiter* bedeuten würde.

भक्तकार (भक्त + कार) m. *Koch* H. 723.

भक्तच्छन्द (भक्त + छ°) m. *Esslust* Suçr. 1, 178, 17. घ° 2, 18, 10. 446, 2.

भक्तज्ञा (भक्त + ज्ञा) f. *Nektar* Wils.

भक्ततूर्य (भक्त + तूर्य) n. *Tafelmusik* Trik. 1, 1, 124.

भक्तदास (भक्त + दास) m. *ein für die Nahrung dienender Knecht* M. 8, 415. Mir. 268, 3. 14.

भक्तद्वेष (भक्त + द्वेष) m. *Widerwille gegen Speisen, Mangel an Appetit* Suçr. 1, 118, 11. 2, 284, 15. Vgl. भक्ते द्वेष: Spr. 4647.

भक्तद्वेषिन् (भक्त + द्वेष°) adj. *einen Widerwillen gegen Speisen habend, appetitlos* Suçr. 2, 402, 17.

भक्तपुलाक (भक्त + पु°) ein Mundvoll Reis, in Kugelform geknetet, Trik. 3, 3, 201.

भक्तमाण्ड (भक्त + म°) *Reisschleim* Trik. 3, 3, 80. H. ç. 94.

भक्तमय (von भक्त) adj.: °स्तोत्र Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works I, 283.

भक्तमाला (भक्त + मा°) f. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works I, 9 u. s. w.

भक्तरुचि (भक्त + रु°) f. *Esslust* Suçr. 1, 133, 3. 6.

भक्तेरोचन (भक्त + रो°) adj. *Esslust erregend* Suçr. 1, 211, 7.

भक्तशरण (भक्त + श°) n. *Vorrathskammer* Açv. Gṛh. 2, 7, 8.

भक्तशाला (भक्त + शा°) f. *ehor ein Saal zum Empfang von Klienten als Speisesaal oder Vorrathskammer: ग्रथ्यतो °शालायाम् Râga-Tar. 4, 493. maison de charité Trover.*

भक्तसिक्थ (भक्त + सि°) = भक्तपुलाक HALĀ. 3, 43. °सिक्थक dass. AK. 3, 4, 4, 5.

भक्ताभिलाष (भक्त + ष°) m. *Esslust* Suçr. 1, 178, 3.

भक्तामरस्तोत्र (भक्त-धमर + स्तोत्र) n. Titel einer Schrift Hall in der Einl. zu VĀSAVAD. 8. 49. भक्तामर Wilson, Sel. Works I, 283.

भक्ति (von भङ्) f. 1) *Austheilung, Vertheilung: वामस्य RV. 8, 27, 11. PANĒAV. Bn. 20, 13, 2. 8. — 2) das Bilden eines Theils von Etwas, Zugehörigkeit; das zugehörige —, in einem Andern enthaltene Ding, Theil: Attribut: = गोणवृत्ति H. an. 2, 182. = गुणकल्पना DURGĀ zu NIR. = विभाग Trik. 3, 3, 175. H. an. MED. I. 39. तासां भक्तिसाक्षर्यं व्याख्यास्यामो ऽथैतान्यग्निभक्तोनि NIR. 7, 8. बहुभक्त्यादीनि ब्राह्मणानि भवन्ति 24. 8, 2. 22. RV. PRĀT. 17, 6. 8. 18, 82. 34. एकत्वाभावाद्भक्तिस्तु न विद्यते KAN. 7, 2, 6. प्रातर्दुग्धद्वयं कृत्वा तस्यान्यतरा भक्तिमातव्यं तेन यजेत Theil AIT. Bn. 7, 4, 3, 20. फलं तु वाच्यं यद्भक्तितो ऽन्यथा तथा घ्नन्ति कृताः (यद्भक्ताः) स्वभक्तौ: die ihnen zugetheilten Dinge VABĀH. BRH. S. 17, 27. 20, 24. 33, 17. घ-भक्तौ: so v. a. von Seiten des Vocals SIDDH. K. zu P. 6, 1, 101. — 3) *Verzierung: कालामुहृदतयत्ना भक्तिर्भुवश्चन्दनकल्पितेव (= तिलकरचना Schol. in der Calc. Aug.) RAGH. 13, 55. लग्नद्विरैकाञ्जनभक्तिचित्रं मुखे मधुम्रीस्तिलकं प्रकाश्य Mannichfaltigkeit, Buntheit KUMĀRA. 3, 30. कृत्रिमभक्तिशोभा (रयस्य) RAGH. 13, 75. चित्रभक्तिविराजित (रथ) HARIV. 6882. 9286 (die neuere Ausg. liest चित्र st. पाङ्कः). 12936. चित्रभक्तिशतैः 8361. नैकाद्या तं**

चिच्छेद चित्रभक्तिनिभाकृतिम् 6870. चित्राभिः चित्राभिः 8360. कनक-रत्नभक्तिचित्रपार्श्व (रथ) 12960. स्फाटिकैर्कर्मभक्त्यतैः कपाटैः B. 5, 9, 19. भक्तिच्छेदानुलिताङ्ग mit verschiedenen Verzierungen HARIV. 3887. VP. 350. MEGH. 19. — 4) *Abtheilung eines Sāman* (auch विधि genannt), deren sieben, zuweilen nur fünf, gezählt werden: कृत्कार, प्रस्ताव, घ्रादि, उद्गीथ, प्रतिकार, उपद्रव (oder उपाय), निधन (vgl. SHAPV. Bn. 3, 1). LĀTJ. 6, 1, 14. 7, 10, 20. 10, 9, 10. AŚĀTAÇATRU zu PUSHPA 6, 2, 1. MÜLLER, SL. 210. ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 10. 16. 103. fg. — 5) *Hingebung, Ergebenheit, Ehrerbietigkeit; Treue, Liebe; auf Glauben beruhende Liebe; = सेवा Trik. H. 496. H. an. MED. HALĀ. 1, 129. = ग्रहा H. an. WILSON, Sel. Works I, 160. fg. ग्रथातो भक्तिविज्ञासा । सा परानुरक्तिरीश्वरे ÇĀND. 1. 2. BUĞU beim Schol. zu ÇĀK. 16, 10. fg. BHAG. 8, 10. 9, 26. SĀV. 1, 9. Suçr. 1, 126, 18. KĀM. NĪTIS. 4, 38. SŪRJAS. 12, 1. 10. 13, 1. ÇĀK. 7, 17. MEGH. 37. °नम्र 56. MUDRĀR. 7, 8. SĀH. D. 158. °गम्य (Çiva) Çiv. °ज्ञव KĀM. NĪTIS. 8, 9. सुपक्ष° PANĒAR. 2, 8, 35. Die Ergänzung im loc.: यस्य देवे परा भक्तिः ÇVĒTĀÇV. UP. 6, 23. BHAG. 13, 10. SĀV. 3, 50. MBH. 13, 773. R. 2, 31, 16. 43, 29. Spr. 2006. 2159. 2773. 4060. 4495. 4897. RAGH. 2, 63. 3, 14. KATHĀS. 46, 21. श्रवस्तुनि 21, 49. im gen. R. 1, 31, 21. HARIV. 8703 (wo der gen. auch von कथिता abhängen könnte). RAGH. 2, 40 (ed. Calc. loc.). VID. 122. im comp. vorangehend: मातृ°, पितृ° M. 2, 288. गुरु° SĀV. 3, 21. राज्ञ° N. 7, 14. KATHĀS. 29, 188. सत्तर्वदसद्वर्त° adj. 33, 216. एक° adj. BHAG. 7, 17. दुर्वल° MBH. 7, 84. — मय्यनन्येन भावेन भक्तिं कुर्वन्ति ये दृढाम् BHAG. P. 3, 23, 22. दृढभक्ति adj. R. 2, 1, 18. KĀM. NĪTIS. 4, 30. RAGH. 12, 19. Spr. 2204. KATHĀS. 35, 22. दृढभक्तिका adj. MBH. 1, 5803. Spr. 3900. घट्टभक्तिका MBH. 3, 1870. दृढभक्तित्वा KĀM. NĪTIS. 4, 7. Verhalten eines fem. vor भक्ति gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 84. VOP. 6, 1. — 6) *das Annehmen* (einer Gestalt, Form): भङ्गी° so v. a. *das Sichbiegen* (= उर्मणि रचना Schol.) MEGH. 61. — 7) die Gleichsetzung mit भङ्गि, भङ्गी (Brechung?) H. an. 2, 39. 182 beruht vielleicht auf einer Verwechselung von भक्ति mit भङ्गि (भङ्गि). — Vgl. नेत्र°, यक्ष°, दृग्भक्ति, नलत्र°.*

भक्तिकर (भ° + 1. कर) adj. P. 3, 2, 21.

भक्तिचन्द्रोदय (भ° 3. + च°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 48.

भक्तितरंगिणी (भ° 3. + त°) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, b, 34.

भक्तिपूर्वम् (भ° + पू°) adv. *mit Hingebung, ehrerbietig* Verz. d. Oxf. H. 238, a, 29. °पूर्वकम् dass. PANĒAR. 2, 8, 35.

भक्तिभाज (भ° + भाज्) adj. *glühige Hingebung —, treue Ergebenheit besitzend: श्रावक PANĒAT. 236, 20. an einer Sache (loc.) fest hängend: पुण्यकर्मणि ÇATR. 1, 269.*

भक्तिमत् (von भक्ति) adj. *ergeben, zugethan, geneigt, treu anhängend, in glühiger Liebe zugethan* BHAG. 12, 17. MBH. 3, 11213. 12, 12972. R. 2, 43, 29. 32, 36. Spr. 676. RAGH. 1, 90. KATHĀS. 38, 143. 43, 161. 49, 287. die Ergänzung im loc. PANĒAR. 3, 1, 16. रामे दृढभक्तिमान् (von दृढ-भक्ति) R. GORR. 2, 111, 28. राजभक्तिमत् dem Fürsten ergeben 1, 6, 21. von Hingebung —, treuer Ergebenheit begleitet: परिचर्या BHAG. P. 4, 8, 59.

भक्तिमार्गनिर्णयण (भ°-मार्ग + नि°) n. Titel einer Schrift Hall. 130.

- भक्तिमुक्तावली (भ° + मु°) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 826.
- भक्तियोग (भ° + योग) m. *Hingebung, gläubige Liebe* Bhaṅ. P. 4, 7, 8.
6. Verz. d. B. H. 125 (XIII). Verz. d. Oxf. H. 17, 6, 82. 38. 74, 6, 45.
- भक्तिरत्नावली (भ° + र°) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1323.
- Verz. d. Oxf. H. No. 90. fg. Verz. d. Tüb. H. 18.
- भक्तिरस (भ° + रस) m. *das Gefühl der Hingebung, der gläubigen Liebe* KATHA. 34, 12.
- भक्तिरसामृतसिन्धु (भ° + अमृत-सि°) Titel einer Schrift HALL 144.
- citirt im ÇKDā. u. अनुतोभय, भक्ति und भक्तिरस.
- भक्तिरसायन (भ° + र°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 38, 6,
10. BURN. in der Einl. zu Bhaṅ. P. I, LXV. — Vgl. भगवद्भक्तिरसायन.
- भक्तिराग (भ° + राग) m. *Vorliebe zu* (loc.) MBu. 13, 7211.
- भक्तिल (von भक्ति) adj. *anhänglich*, von Pferden ÇABDA. im ÇKDā.
- भक्तिवंसु s. भक्तिवंसु.
- भक्तिवर्धिनी (भ° + व°) f. Titel einer Schrift HALL 148.
- भक्तिवाद (भ° + वाद्) m. *Ergebenheitserklärung, Versicherung der Zuneigung* MBu. 3, 4235.
- भक्तिशत (भ° + शत) n. Titel einer Schrift HALL 119.
- भक्तिसिद्धांत (भ° + सि°) m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 167. HALL 149. °विवृति f. desgl. 144.
- भक्तिसुधोदय (भ°-सुधा + उ°) m. Titel des ersten Theiles im Nārāḍīyapūrāṇa Verz. d. Oxf. H. 83, 6, 15.
- भक्तिमूत्र (भ° + सू°) n. Bez. des Sūtra des Çāṇḍīlīja HALL 143.
- Verz. d. Tüb. H. 16. ÇKDā. u. शाण्डिल्य.
- भक्तिरंस (भ° + रंस) Titel einer Schrift HALL 150.
- भक्तिरनुनिर्णय (भ°-केतु + नि°) m. Titel einer Schrift HALL 132.
- भक्तिदेशक (भक्त + उ°) m. nom. ag. *Bestimmer der Speisen*, Bez. eines best. klösterlichen Beamten Vajr. 210.
- भक्त्यापसाधक (भक्त + उप°) m. *Speisebereiter, Koch* R. GORR. 2, 90, 25.
- भक्त्युपक्रम (भ° + उप°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, 6, 40.
- भक्, भर्त्तयति Dnārup. 32, 22. भक्त्यामास, भक्तियुजति; bisweilen auch med.; in der späteren Sprache hier und da auch भर्त्तति, °ते Dnārup. 21, 27. partic. pass. भक्तित; *geniessen, verzehren, fressen*; in der älteren Sprache gewöhnlich von Flüssigkeiten, seltener von festen Speisen (mit acc. oder partitivem gen.); in der späteren Sprache nur ausnahmsweise von Flüssigkeiten (nach Pat. zu P. 7, 3, 69 nur von festen Speisen): अक्षुमद्य कलशौ अभक्तयम् RV. 10, 167, 3. AV. 2, 35, 1. (अक्षुम्) यम-लितमभक्तित्वा भक्तयसि 7, 81, 6. पत्रादित्या मधु भक्तयसि 18, 4, 3. VS. 8, 12. 37. भक्तो भक्त्यमाणाः (सोमः) 58. 19, 34. 20, 35. धर्मस्य At. Br. 1, 22, 2, 22. 3, 5, 29. 82. वषट्कर्त्ता प्रथमः सर्वभक्ताभक्तयसि 32. उपाक् पुरोहितेषु प्राशि-तक्षयमाप्नोति नास्य प्रत्यन्तं भक्तितो भवति 7, 26. 31. Çat. Br. 1, 6, 8, 7. 8. पूर्वधुरभिषुण्वसि प्रातर्भक्तियुजतः 2, 4, 4, 15. तस्मात्तत्र नाभक्तित्वा न भक्त-यसि 3, 6, 1, 23. 4, 4, 2, 11. 12, 8, 2, 30. सोम एवास्य राजा भक्तितो भवति 4, 8, 2, 31. धाना य दद्विः क्षादेयुः प्राणैरेव भक्तयसि 4, 4, 2, 11. प्राणभ-तान् Kāṭh. Ça. 10, 8, 5. प्राणभक्तं (absol.) भक्तियत्वा Çāṅk. Ça. 16, 17, 10. प्राणभक्तं सर्वत्र भक्ताभक्तयेत् Lāṭṭ. 8, 8, 2. Kāṭh. Ça. 10, 8, 9. 3, 15. दधि-धर्मस्य Lāṭṭ. 2, 7, 10. 14, 22. घृततथानाः GORR. 3, 3, 5. तीरोदनपुरोडाश-

- रत्नाम् KAUC. 7. 10. धूमम् 82. उष्मभक्तम् 57. 89. अभक्तित (पात्र) Çat. Br. 4. 3, 2, 21. 4, 2, 8. Kāṭh. Ça. 10, 6, 2. — इति भक्तयतः Anā. 3, 16. नात्सङ्गे भक्तयेद्दद्यान् M. 4, 68. न भक्तयेदेकच तन्वातांश मृगद्विज्ञान् 5, 17. प्रोक्तितं भक्तयेन्मांसम् 27. 50. 55. 11, 92. 114. Jāṇ. 2, 160. Hip. 2, 14. तया भक्तयता नरान् 4, 10. MBu. 1, 2842. 5571. 5583. 2, 1467. 3, 421. 2420. 8788. धुवं युधि कृतास्तेन भक्तियुज्याम पाप्मकान् 3, 640. 5487. R. 2, 52, 100. 3, 16, 26. Spr. 4430. KATHA. 37, 58. PĀNĀT. 54, 25. 58, 24. मरुकातसदृशानि शण्या-याणि भक्तयन् 68, 24. 70, 20. 98, 10. Hit. 17, 16. 18, 10. 27, 13. 18. Vrt. in LA. (II) 2, 8. 10, 21. यानि चैवंप्रकाराणि कालाद्भूमिं भक्तयेत् verzeh- ren, zu Nichts machen M. 8, 251. (सचिवाः) भक्तयसि मकीयतिम् auffessen so v. a. aussaugen Kām. Nitir. 4, 12. यदि क्येकतरो क्येषा स्त्रीधनं भ- क्तयेत् verzehren, verbrauchen Kāṭh. in DĀJABH. 125, 12. 14. भक्तयतां भु- ज्यताम् SUND. 2, 32. केचित्तत्र नरव्याघ्रेभक्तयसि बुभुक्षतिः MBu. 1, 2841. PĀNĀT. 62, 24. यथा क्षामिषमाकाशे यन्तिभिः श्यापैर्भुवि । भक्तयेत् सलिले मत्स्यैस्तथा सर्वत्र वित्तवान् ॥ Spr. 2329. पदे पदे भक्त्यमाणाः शभिः ge- bissen KATHA. 4, 69. पिपीलिकैरकिरिव दिष्ट्या लोकोपतापनः । पापेन पापो ऽभक्ति Bhaṅ. P. 7, 7, 8. भक्तित P. 6, 4, 52. Sch. AK. 3, 2, 60. MBu. 1, 5571. पलानि 3, 1739. 8740. बालेन यथा स्यादभक्तितं विषम् DAC. 1, 11. R. 3, 49, 50. Hit. 41, 20. 80, 20. 1, 79. Vrt. in LA. (II) 9, 14. कोशः Schatz Kām. Nitir. 13, 66. gekant von einer fehlerhaften Aussprache der Worte Ind. St. 4, 268, 3. — med.: तिरोऽङ्ग्यानेव भक्त्याधि Çat. Br. 11, 5, 5, 11. सर्वभक्तियुज्ये MBu. 3, 409. R. 5, 25, 29. भक्तयस्व 1, 9, 84. Mārk. P. 23, 67. दीपो भक्तयेत् धातुम् Spr. 4186. — भक्त्यु Einschleib. in Āc. Ç. G. S. 47 bei St. भक्तिसि R. 5, 56, 15. भक्तयसि Spr. 276. 615. भक्त R. 3, 16, 25. भक्ते PĀNĀT. 1, 4, 74. अभक्तन् in der Bod. des condit. (अभक्त्यन् v. l.) Spr. 2611. st. भक्तयति R. 2, 53, 11 SCHL. hat die ed. Bomb. भोक्तयति. भक्ते R. 5, 56, 10. भक्तये (ed. Bomb. भक्तयताम्) R. SCHL. 2, 91, 50. भक्ते Spr. 1708. भक्त-माणा PĀNĀT. 9, 6. भक्तितुम् 62, 63. Hit. 18, 10, v. l. für भक्तयितुम्.
- caus. भक्तयति Jmd (instr.) Etwas (acc.) essen lassen P. 4, 4, 52, Vārt. 8. भक्तयति पिण्डो देवदत्तेन, aber भक्तयति बलीवर्दान्यवान् (weil hier das Verbum कृंसार्थ sein soll) Sch. Vop. 3, 5.
- desid. ein Verlangen haben zu verzehren: विभक्तयिषता मांसं पु- ष्पाकम् MBu. 1, 5951. विभक्तयिषतो (चिखादिषतो ed. Bomb.) मांसानि 7, 205. — Vgl. विभक्तयिषु.
- व्यव zwischen Etwas (acc.) hinein essen: यत्मवनानि व्यवभक्तयेयुः PĀNĀT. Br. 18, 3, 17.
- उप, partic. उपभक्तित verzehrt Suç. 2, 340, 14.
- परि 1) Jmd Etwas wegtrinken, Jmd um den Genuss bringen: प- रस्याग्निषु येन सोमो भक्तितः तेन स्वागयः परिभक्तितः पितरश्च Comm. zu Lāṭṭ. 3, 2, 1. कथं तत्रापरिभक्तितो भवति (सोमः) Çāṅk. Br. 12, 5. — 2) verzehren, aufzehren: घृत्यावशेषो ऽपि कृतो मरुतामा शरीरभक्तैः परि- भक्तयद्भिः MBu. 11, 615. एते नस्तत्तवस्तात कालेन परिभक्तितः 1, 1837. वनं तत्परिभक्तयमाणां (कपिभिः) R. 5, 60, 19. — Vgl. परिभक्तय.
- प्रति neben oder in Unterschied von einem Andern geniessen: घृतितद- तुपात्रमानसर्षेण वषट्कर्त्तारो भक्तयसि पृथगधर्षुः प्रतिभक्तयेत् Āc. Ça. 5, 8, 6.
- सम् zusammen geniessen Āc. Ça. 5, 8. verzehren: (एवम्) संभक्त्य न्नरयिष्यामि यथागस्त्यो मरुताम् MBu. 3, 422. 7, 8013. 12, 1645. 10447. R. 6, 38, 14. ATHARVAÇ. Up. bei Muir, ST. IV, 299, 27. VP. ebend. 32, 2.

anfrassen: भिक्षुस्ते यस्य शिरा उत्तिमात्रं संभक्ष्यमाणो स्फुरतीव चातः *Sujā*. 2, 367, 18. — Vgl. *संभक्ष*.

भक्ष् (von भक्ष्) m. *gāṇa* उच्छादि zu P. 6, 1, 160. Siddh. K. 229, a, 11. *Genuss* (*Trinken oder Essen*); *Trank, Speise* (die letztere Bed. in jüngeren Büchern): अत्रां चित्वा मघो पितो ऽर् भक्षाय गम्याः RV. 1, 187, 7. सोमस्य 8, 21, 28. Siddh. K. zu P. 4, 4, 110. मधुनः RV. 8, 89, 2. 10, 34, 1. 148, 8. 167, 4. यासां (अप्यै) देवा दिवि कृणवन्ति भक्षम् AV. 1, 33, 3. 8, 7, 12. 9, 4, 5. अमृतस्य 13, 2, 15. 13, 3, 54. VS. 8, 12. तयैरुक्मनु भक्षं भक्षयामि 37. 19, 29. Ait. Br. 1, 22. 3, 32. त्रयाणां भक्षायामेकमाकर्ष्यन्ति सोमं वा दधि वायो वा 7, 29. TS. 2, 6, 7, 8. TBr. 3, 10, 8, 2. Çat. Br. 1, 8, 4, 23. आकर्ति भक्षम् 4, 3, 8, 10. 4, 8, 9. 10. 5, 4, 12. 12, 7, 1, 9. 2, 1. द्वादश भक्ता भवन्ति 8, 2, 30. घवक्षिघ्रायेव भक्षान् Kāt. Ça. 22, 8, 2. ० मत्त Çāṇh. Ça. 3, 8, 27. 5, 10, 31. Lāṣ. 8, 9, 13. Gonn. 4, 10, 13. सोमं राज्ञानमिक् भक्षयामीति भक्षयः Âçv. Ça. 3, 9, 4, 7. 5, 6. P. 4, 2, 16 (beim Schol. n.). देवैर्दत्तः सो ऽयं ममैव भक्षः MBh. 3, 13288. Varāh. Bhū. S. 44, 11. 46, 16. Bhāg. P. 9, 9, 32. एको भक्षार्थं समेष्यति *um als Speise zu dienen* Pāṇkāt. 53, 23. 117, 2. 131, 3. दुत्तमेकि मे । भक्षाय Mān. P. 63, 31. Häufig am Ende eines adj. comp. (f. खा), mit dem ursprünglichen Tone des ersten Wortes (darum ist भक्ष nicht als adj. zu fassen), P. 3, 2, 1, Vārtt. 6. *das und das zum Trank oder zur Speise habend*, — *geniessend, sich nährend von, lebend von*: तीर् ° Kauç. 22. कृष्य ° 67. कृक्ष ° Gonn. 3, 2, 10. पयो ° MBh. 13, 2937. दधि ° Pāṇkāt. 4, 9, 41. मांस ° Spr. 4706. P. 3, 2, 1, Vārtt. 6. Sch. अमांस ° Kāthās. 7, 37. रिपूणामसुदेकभक्षाम् MBh. 9, 908. शरीर ° 11, 615. अन्योऽन्य ° 14, 616. मूलफल ° 4, 5445. शस्य ° Hir. 62, 20. अन्नं Jāṇ. 3, 286. MBh. 1, 8548. 3, 2463. R. 1, 51, 16. Bhāg. P. 1, 13, 50. वायु ° Jāṇ. 3, 35. MBh. 3, 7347. 13, 761. R. 1, 44, 2. 51, 16. 63, 24. वातभक्ता 48, 31. वातिक ° Kāthās. 6, 159. — Vgl. अन्न °, अन्नभक्ष, अस्थि °, कण °, कपि °, काल °, गन्धभक्ता, गोमायुभक्ष, जन °, दुर्भक्ष, धन ° (besser als Dvāṇḍva zu fassen). प्रत्यक्ष °, प्राण °, विश्व °, सर्व °, सक °, भक्ष्य und भक्ष.

भक्षक (wie oben) 1) nom. ag. *Geniesser, Esser; Verspeiser, sich nährend von*: भक्ष्यभक्षयोः प्रीतिर्विपत्तेरेव कारणम् Spr. 2009. मांस ° (पिश्या) Hariv. 14607. शस्य ° Hir. 73, 8. वासुकिर्वायुभक्षकः Spr. 2131. न-गद्वक्षकभक्षक (विष्णु) *der diejenigen verspeist, die die Welt verspeisen*, Pāṇkāt. 4, 3, 73. *gefrässig* AK. 3, 1, 20. H. 394. Halā. 2, 195. Kāthās. 13, 178. Vgl. कण °. — 2) m. = भक्ष *Speise* in गन्धभक्षक. — 3) f. भक्षिका *am Ende eines comp. das Geniessen, Essen, Genuss*: इत्तु ° P. 3, 3, 111, Sch. Siddh. K. zu P. 2, 2, 16. — Vgl. भगभक्षक.

भक्षकार (भक्ष + 1. कार्) m. *Speisebereiter, Koch, Bäcker* P. 6, 3, 70; Vārtt. 2, Sch. H. 921, v. 1. Çāṇh. bei Wilson. — Vgl. भक्ष्यकार.

भक्षकार (भक्षम् acc. von भक्ष oder absolut. von भक्ष् + 1. कार्) ved. *Speisebereiter oder Geniesser* P. 6, 3, 70, Vārtt. 2.

भक्षकृत (भक्षम् absolut. + कृत) adj. *genossen*: भक्ष, भक्षणा, भक्षकृत Âçv. Ça. 6, 13.

भक्षक m. eine Varietät von *Asteracantha longifolia* Nees Rāṅ. im ÇKDā.

भक्षणा (von भक्ष्) 1) adj. *geniessend*; २. दाडिम °, पाप °. — 2) n. a) *das Geniessen (Trinken, Essen), Verspeisen* AK. 2, 10, 40. Truk. 2, 9, 17. 3, 2, 9. H. 423. Halā. 2, 170. Kāt. Ça. 4, 4, 19. भोजनभक्षणे *das Essen von*

Speise und Genuss des Soma 8, 4, 22. 9, 11, 19. 10, 6, 22. दधि ° 8, 9. अन्नवृष्ट ° 25, 12, 6. भक्ष ° Âçv. Ça. 2, 19. 5, 5. 6. माग्यसे ऽन्योऽन्यं भक्षणाया Nir. 7, 27. भक्षार्थं मुक्ता *das Essen aufgebend* Kāthās. 22, 229. भक्षायाम् R. 2, 91, 61. अन्नभक्ष ° (so ist zu lesen) WBen, Rāmat. Up. 385, Çl. 10. मधूनाम् R. 1, 3, 31. मांसस्य, मांस ° M. 5, 26. 49. 56. 11, 156. अन्नाय ° 145. Pāṇkāt. 1, 2, 41. Jāṇ. 3, 229. MBh. 2, 1473. R. 4, 51, 27. Pāṇkāt. 30, 1. 164, 6. 182, 24. 183, 2. Spr. 2727, v. 1. तद्वक्षणभोजनप्रवृत्ति Çāṇh. zu Bhā. Âr. Up. S. 75. 10. ० तैत्तिरीयं भक्षणम् *das Verspeistwerden von* M. 12, 76. — b) *proparox. Trinkgeschirr*: त्वं विश्वमसमस्तुरस्य भक्षणमेकं सत्तमकृणुता चतुर्वयम् RV. 1, 110, 8.

भक्षणीय (wie oben) adj. *zu verspeisen* Pāṇkāt. 211, 22. ed. orn. 41, 23. Davon nom. abstr. ० ता f. *Verspeisbarkeit* Spr. 1728.

भक्षपत्रा (भक्ष + पत्र) f. *Beispel Pfeffer (dessen Blatt zum Essen dient)* Rāṅ. im ÇKDā.

भक्षयितृ (von भक्ष्) nom. ag. *Geniesser* MBh. 14, 619. Schol. zu Kāt. Ça. 4, 4, 26 und TBr. 3, 7, 5, 7. Kull. zu M. 5, 30. — Vgl. भक्षितृ.

भक्षयितव्य (wie oben) adj. *zu geniessen, zu verspeisen*: तिलाः MBh. 13, 3413. ब्राह्मणः (राक्षसेन) Pāṇkāt. 183, 5.

भक्षाली f. N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. भक्षालक.

भक्षितृ (von भक्ष्) nom. ag. *Geniesser, Verspeiser* MBh. 13, 5715. — Vgl. भक्षयितृ.

भक्षितव्य (wie oben) adj. *zu geniessen, zu essen* Hir. 112, 6.

भक्षिन् (wie oben) adj. *geniessend* Âçv. Ça. 2, 9, 6, 3. 7, 3. am Ende eines comp.: अन्नभक्ष ° M. 12, 59. Hariv. 11163. तमालफल ° R. 4, 37, 28. Spr. 836. सर्व ° 2610. केवलधनरस ° (चातक) 4064. मूलफलभक्षिन् n. nom. abstr. MBh. 3, 13454. — Vgl. कटुक °.

भक्षिवंस् (wie oben; vgl. दाशिवंस्, व्रतिवंस्) adj. *geniessend*. Diese Form ergibt sich aus Vergleichung der fehlerhaften Formen in den beiden folgenden Stellen: तस्य नो धेहि तस्य ते भक्षिवांसः स्याम AV. 6, 79, 3 und (इडे) तस्यास्ते भक्षिवाणाः स्याम TBr. 3, 7, 5, 7. = भक्षयितृ Comm.

भक्ष्य (wie oben) (भक्ष्यं ved. Çānt. 1, 9) adj. *zu geniessen, zu essen, zu verspeisen, geniessbar, essbar*; neutr. *was genossen —, gegessen wird, ein zum Essen sich eignender Gegenstand, Speise*, insbes. (nach P. P. 7, 3, 69) *eine feste Speise, die gekaut werden muss*. दधि M. 5, 10, 17. 18, 23. रसो न भक्ष्यस्तद्वन्धः Spr. 4126. Kāthās. 42, 58. Hir. 1, 158. Prab. 11, 12. अ ° M. 5, 5, 11, 152. 12, 59. Jāṇ. 2, 290. Hariv. 11163. Spr. 1223. 1342. Pāṇkāt. 1, 2, 41. Pāṇkāt. 71, 11. वृषभाश्यास्माकमपि भक्ष्याः किं पुनः सिंक्ष्य Hir. 57, 18. भक्ष्याभक्ष्यम् M. 1, 112. 5, 26. भक्ष्यं भोज्यं च विविधम् 3, 227. 5, 24. 9, 268. 11, 165. आक्षेपाथ भक्ष्ये भोज्येः सुमधुरीस्तथा MBh. 3, 13663. भक्ष्यभोज्यानि 15, 10. भक्ष्यभोज्यमुपादाय R. 1, 18, 9. Çāṇh. zu Bhā. Âr. Up. S. 73. भक्ष्यैः, भोज्यैः, पानैः (पेयैः) MBh. 1, 7714. 8008. भक्ष्यभोज्य-लेखादि Kāthās. 45, 228. अन्न, भोज्य, भक्ष्य. लेख्य MBh. 13, 5871. भक्ष्य, भोज्य, पेय, लेख्य R. 2, 50, 25. भक्ष्यं भोज्यं लेख्यं घोष्यं चेति चतुर्विधमन्नम्, तत्र यदन्तेरवकाशः भक्ष्यत चापूष्यादि तद्वक्ष्यम् Schol. zu Bhāg. 13, 14. Schol. zu P. 2, 1, 35. भक्ष्य, भोज्य, पेय, घोष्य, लेख्य Hariv. 8355. अनेकेभोजनभक्ष्यादिभिः पुष्टिं नीयते Pāṇkāt. 233, 11. पानानि, भक्ष्याणि Mān. P.

114, 28. *भग्य* *MEGHEIT* R. 1, 12, 10. भद्यान्नसपानानाम् MBu. 4, 32. — P. 2, 1, 38. M. 6, 7, 8, 112. R. 3, 16, 36. Suçā. 1, 161, 16. 216, 3. Vāṇ. Bān. S. 48, 28. भद्यभक्तयोः प्रीतिर्विपत्तेरव कारणम् Spr. 2009. 2782. 8089. भद्यं नामादितं मया KATHA. 29, 131. 130. घासीत्पितृकुलं तस्य भद्यं दुर्नपरत्तसः । शैर्वाभिधस्य क्वयाशविशेषस्येव जीवनम् (Wasser) RĀGĀ-TAN. 5, 416. Häufig erscheint भद्य als m. in der Bed. *Speise, Gericht*, doch ist zu bemerken, dass im MBu. und im HARIV. die neueren Ausgaben dafür meistens भन्ति haben, welches richtiger zu sein scheint (लं und द्यं werden ja auch sonst häufig verwechselt). M. 4, 63. MBu. 1, 5934. 3, 2809. 10580. 12405. 4, 438. 13, 2064. 5688. HARIV. 5702. R. 1, 9, 35 (34 GORR.). 33, 2 (34, 2 GORR.). 2, 88, 20. 98, 4. R. GORR. 1, 9, 37. 3, 43, 15. Suçā. 1, 234, 5. 6. 18. 233, 2. KATHA. 12, 141. 22, 190. 39, 95. — Vgl. गजभद्या und सर्वभद्य.

भद्यकार (भ + 1. कार्) m. *Bäcker* AK. 2, 9, 28. H. 921.

भद्यकार m. dass. COLUR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 28.

भद्यालावु (भद्य + घ्र) f. eine Gurkenart, = राजालावु RĀGĀN. im ÇKDn.

भग (von भञ्ज्) 1) m. Auf भग ausgehende Composita verstärken in Ableitungen beide Glieder nach P. 7, 3, 19. a) (eig. *Mittheiler*) *Brotherr*, *reicher* oder *gnädiger Herr, Schutzherr* (vgl. *lord*): भगं न किं त्वा यशसं वसुविदमन् प्रूर् चरामसि RV. 8, 50, 5. इन्द्रो भगो वाजदां शस्य गावः 3, 36, 5. अस्मि भगो अस्मि दात्रस्य दाता 9, 97, 55. त्वं भगो नृपते वस्व ईशिषे 2, 1, 7. तेन नो बोधिं सधमाद्यो वृधे भगो दानाय वज्रकन् VILAKH. 6, 5. RV. 2, 11, 21. 3, 33, 17. अग्निर्नता भगो इव तितोनां देवीनां देव स्रुतावा 20, 4. भगो न कोरे क्व्यो मतीनाम् 49, 3. विश्वं स्तामासः पुरुदस्मर्को भगस्येव कारिणो यामनि गमन् 34, 14. भगो मे अद्य सख्ये न मृध्याः 21. भगं न नृयो क्व्यं मयोभुवम् 10, 39, 10. 1, 141, 6. 10. 144, 3. 6, 13, 2. सोमो भग इव यामिषु देवेषु वरुणो यथा AV. 6, 21, 2. TAITT. UP. 1, 4, 3. Häufig wird Savitar so genannt; indessen kann in einigen der anzuführenden Stellen zweifelhaft sein, ob nicht Bhaga als Hauptbegriff zu fassen sei. RV. 3, 36, 6. यतो भगः सविता दाति वार्यम् 5, 48, 5. 82, 1. स किं रत्नानि दाशुषे सुवाति सविता भगः 3, 6, 30, 13. 7, 66, 4. 13, 12. AV. 6, 33, 1. 19, 49, 1. An diese Bedeutung *Herr* ist das zandische *bagha*, altpers. *baga* und slav. *BOΓA* anzuschließen. — Daher auch b) N. eines der *Āditya* RV. 2, 27, 1. 7, 41, 2. AV. 6, 4, 2. PĀNĀV. Bā. 12, 12, 4. MBu. 1, 2523. 4823. 9, 2507. 13, 3295. HARIV. 176. 393. 11349. 12436. 12911. 13143. 13180. 14166. R. 2, 25, 8. KATHA. 48, 96. VP. 122. Bhāg. P. 6, 6, 37. von ihm erwartet man Glück und Wohlstand RV. 7, 41, 1. fgg. भगो विभक्ता शवसावसा गमत् 5, 46, 6. 49, 1. भगश्च दातु वार्यम् 7, 15, 11. 38, 6. AV. 12, 1, 40. Bhaga stiftet Liebe und Ehebandniß (vgl. *h.*) AV. 2, 36, 4. 14, 1, 51. fgg. 6, 74, 1. 82, 3. die Morgenröthe ist seine Schwester RV. 1, 123, 5. seine Zeit ist der Nachmittag: भगस्यापराह्णः । तस्मादपराह्णे कुमार्यो भगमिदृक्मानाश्चरन्ति TBA. 1, 5, 3, 3. भगस्य कालः प्रागुत्सर्पणात् vor dem Ausstrich der Sonne aus dem Horizont NIA. 12, 18. sein Nakshatra sind die späteren (उत्तर) Phalguni, die sich zu Eheschließungen besonders eignen, TBA. 1, 1, 3, 4. ÇĀN. GAN. 1, 26. विवाहं स्थापयित्वाये नत्त्रे भग्देवते MBu. 1, 988. R. 1, 72, 12. WANA. NAX. I. 310, 1. Auch das Nakshatra selbst wird kurzweg durch भग bezeichnet: भगं सत्त्रमाक्रम्य (Schol. पूर्वा कल्गुनी श्रुतिमते तूत्रा कल्गुनी) MBu. 6, 81.

V. Theil.

सत्त्रमाक्रम्य भग (= पूर्वपल्गुनी nach ÇKDn.) सर्पिस्तूत्रे GĀOTIV. im ÇKDn. Nach der Legende ist Bhaga geblendet: सत्त्रगाय परिजकुस्तस्यातिषो निर्झघान ÇĀN. Bā. 6, 13. NIA. 12, 14. ÇAT. Bā. 1, 7, 4, 6. भगस्य नयने क्रुद्धः (रुद्रः) प्रकुरेण व्यशातयत् MBu. 13, 7475. Bhāg. P. 4, 5, 17. 20. Das NIGH. (3, 6) zählt ihn unter den Göttern des obersten Gebiets auf. RV. 1, 14, 3. 2, 31, 4. 4, 30, 24. 5, 50, 1. 6, 51, 11. 49, 14. 3, 31, 11. 91, 6. 9, 101, 7. AV. 1, 26, 2. 3, 12, 4. 5, 26, 9. 6, 33, 1. 14, 1, 59. — c) N. der Sonne AK. 3, 4, 2, 27. TRIK. 1, 1, 68. H. 95. an. 2, 87. MED. g. 12. HIA. 11. HALIA. 1, 35. Verz. d. Oxf. H. 184, b, 15. MBu. 3, 146. क्रौञ्चद्विपे कर्क भगः Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. — d) N. des Mondes ANEKĀRTHADHVAṆIMĀNĀRI im ÇKDn. — e) N. eines Rudra ebend. MBu. 1, 2567. 4826. — f) *gutes Loos, Wohltand, Glück*: = धन NIGH. 2, 10. = श्री AK. H. an. MED. (nach AK. und MED. neutr.). आद्यशिवो मन्यमानस्त्रिशिदाज्ञो चिन्मं भगं भतीत्याक् RV. 7, 41, 2. अस्मे घस्तु भग इन्द्र प्रजावाम् 3, 30, 18. आ नो भर्भगमिन्द्र द्युमत्तम् 19. 1, 24, 4. त्वं सौम महे भगं त्वं पूनं स्रतायते । ददं दधासि जीवसे 91, 7. 134, 5. देवस्य सवितुर्वयं भगस्य रात्रिर्धृतिः 3, 62, 11. विदा भगं वसुन्तये 8, 50, 7. 9, 97, 44. 10, 42, 3. अहो भगस्य मूर्धनि वक्षसा वेदयामसि 131, 1. 139, 1. AV. 2, 29, 1. 7, 15, 1. 50, 2. पुवं भगं सं भरतं समृद्धम् 14, 1, 81. 19, 4, 3. VS. 3, 7. 9, 1. 18, 8. 21, 21. 22, 24. आस्ते भग आसीनस्य AIR. Bā. 7, 15. भगं ते वरुणो राजा भगं सूर्यो वक्षस्पतिः । भगमिन्द्रश्च वायुश्च भगं सप्तर्षयो ददुः ॥ JĀG. 1, 281. कीर्तिरापुर्भगो (= भाग्य Schol.) गतिः Bhāg. P. 1, 17, 10. — g) *treffliche Begabung, Herrlichkeit, Würde; Lieblichkeit, Schönheit*: भगमस्या वर्च आदिषि AV. 1, 14, 1. 2, 36, 1. 3, 22, 6. 6, 129, 1. fgg. 12, 1, 5. स्त्रीषु पुंसु भगो रुचिः 25. RV. 9, 10, 5. इन्द्रिय, तेजस्. भग ÇAT. Bā. 14, 9, 4, 5. AÇV. GAN. 3, 6, 8. PĀN. GAN. 2. 6. KAUC. 36. युक्ते भगः (= ऐश्वर्यादिभिः Schol., attribut BURN.) स्वेरितरत्र चाधुवैः Bhāg. P. 2, 9, 16. निष्पृष्टैरुषभग adj. (भग = ऐश्वर्य Sch.) 2, 7, 9. सत्त्व. भग (= ऐश्वर्य Schol.) 3, 9, 22. 31, 33. भगस्य (= ऐश्वर्यादिभ्यः, एतस्य Schol.) कृत्स्नस्य परं परायणम् 5, 17, 18. Zum ऐश्वर्यादियाङ्गुय des Schol. ist folgende Stelle aus dem VP. (S. 643 bei WILSON) bei KĀL. zu M. 1, 2 zu vergleichen: ऐश्वर्यस्य समयस्य वीर्यस्य यशसः श्रियः । ज्ञानवैराग्ययोगेश्वर षष्ठा भग इतीङ्गना (Bezeichnung) ॥ = माहात्म्य, वीर्य AK. 3, 4, 3, 27. H. an. MED. = ऐश्वर्य TRIK. 3, 3, 64. H. an. MED. = रूप H. an. = कात्ति ANEKĀRTHADHVAṆIM. — h) *Liebesglück, Liebeslust; Liebe, Zuneigung*: n. = काम AK. भगः सौभाग्यं पतः VS. 20, 9. अमात्रुरिव पित्रोः सद्यो सन्तो समादा सदेस्त्वामिये भगम् RV. 2, 17, 7. अमात्रुरिद्वयवो पुवं भगः 10, 39, 3. उदीर्य पितरो जार आ भगम् 11, 6, 1, 163, 8. भग आ in Zuneigung 2, 34, 8. अश्वः कर्निकद्वयथा भगनाक् सहागमम् AV. 2, 30, 5. अश्वे भगस्य पृच्छातं तेन सं ज्ञपयामि वः 6, 74, 5. सं वो भगोसो अगमत् 2, 30, 2. TBA. 1, 5, 3, 7, 3, 3. ÇAT. Bā. 2, 6, 3, 13. कुमार्यः पतिकामा भगकामा वा KĀT. ÇA. 5, 10, 17. ÇAT. Bā. 14, 4, 2, 3. 7. 15. Bhāg. P. 1, 16, 29 (= भोगास्पद्व Schol.). — i) *die Schamgegend, bes. die weibliche Scham* (neutr. nach AK. TRIK. MED.) AK. 2, 6, 3, 26. TRIK. 2, 6, 31. 3, 3, 64. 285. H. 609. H. an. MED. HALIA. 2, 359. 5, 41. गुरुतल्पे भगः कार्यः M. 9, 212. JĀG. 3, 88. Suçā. 1, 125, 21. 265, 7. 339, 9. 340, 19. MBu. 13, 818. 825. f. 2322 (wo mit der ed. Bomb. भगाङ्गु zu lesen ist). HARIV. 7893. Spr. 808 (wo ohne Zweifel भगाङ्गु zu lesen ist). तदा मुखभागेव भविष्यति स्त्रियो एषराः HARIV. 11178. Am Ende eines adj. comp. f. आ gaga क्रोडादि zu P. 4,

1, 26. Nach RĪśAN. im ÇKDā. bedeutet भग n. auch das *Perinaeum* bei Männern (पुंसो गुदमुष्कमध्यभागः). — 2) f. छा in der Stelle: *स्रग्वा वै स्त्री भगानाप्ती तस्मिन्मध्यम्वकाः* KĀṭh. 36, 14. — 3) n. Bez. eines *मुहूर्त* Verz. d. B. H. No. 942. — Die einheimischen Lexicographen (nach SIDDH. K. 248, a, 4 v. u. A.M. Tāik. und MUD. neutr. [vgl. auch Ind. St. 3, 226, a], nach H. an. masc.) kennen noch folgende Bedeutungen: यत्न (प्रयत्न), कीर्ति (पुण्य) AK. 3, 4, 2, 27. H. an. MED. वैराग्य, इच्छा, ज्ञान Tāik. 3, 3, 64. H. an. MED. मुक्ति (मोक्ष), धर्म H. an. MED. स्त्री ANEKĀRTHADHYANIM.; vgl. auch oben u. g. am Ende das Citat aus VP. — Am Ende eines adj. comp. f. छा und भग gaṇa बह्वादि zu P. 4, 1, 45. Vgl. दुर्भग, सुभग.

भगघ्न m. Bhaga's (s. भग 1, b.). Mörder (घ्न), Bein. Çiva's MBh. 7, 9538.

भगणा (1. भग + गण) m. die Schaar der Sterne, — Gestirne, — Nakshatra, der *Zodiakus* SŪJAS. 1, 25. 2, 1. 4. 7. 39. 49. 3, 19. 7, 6. 10, 5. 11, 2. 12, 6. 59. 76. fg. 13, 5. 10. VARĀH. Bṛh. S. 5, 4. 6. PĀNĪAN. 1, 10, 56 (भगन gedr.). 3, 5, 11. Bṛh. P. 3, 17, 14. 19, 19. 29, 40. 5, 23, 3. Umlauf im *Zodiakus* SŪJAS. 1, 26. 27. 29. 34. 35. 39. 40. 44. 53. 55. 2, 5. 4, 2. 12, 4. 50. 81. 82. 14, 20. — Vgl. भागण.

भैरवति f. Glücksgabe: छा वेकृ भक्तिमूलेयै RV. 9, 68, 17. Zu zerlegen in भग + ति, nom. act. von 1. दा (vgl. द्यात, नीत, परात, परीत, प्रत, प्रतीत von 1. दा mit द्या, नि, परा, परि, प्र, प्रति). — Vgl. मयति, वसति.

भगदत्त (भग + दत्त) m. N. pr. eines Fürsten von Prāggyotisha MBh. 1, 581. 2645. 6992. 2, 409. 579. 1001. 1268. 13, 547. HARIV. 4969. 8070. 8110. HALL in VĪSAVAD. 52.

भगदा (भग + दा, f. von 1. दा) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2644.

भगदेव (भग + देव) adj. subst. dessen Gott die weibliche Scham ist, ein geiler Mensch (= कामुक Schol.) MBh. 14, 1184.

भगदेवत (भग + देवता) adj. f. छा Bhaga zur Gottheit habend: फाल्गुन्यः R. Gonn. 1, 74, 14.

भगदेवत (भग + देवत) adj. 1) dass.: नक्षत्र MBh. 1, 953. subst. n. die späteren Phalguna! GŌTISTATVA im ÇKDā. °मास der Monat Phalguna MBh. 13, 5153. — 2) eheliches Glück bringend: ममाप्याचद्व पाञ्चालि यस्तस्य भगदेवतम् (भगवेदनम् v. l.) । येन कृजे भवेत्त्रितयं मम कृते वशानुगः ॥ MBh. 3, 14656. 14721.

भगवन्दा (भग + न) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2620.

भगनराय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 2. Wohl in भगन + राय zu zerlegen, obgleich das danebenstehende खरनराय (mit न) dagegen zu sprechen scheint.

भगनेत्र (भग + नेत्र + ष) adj. der dem Bhaga die Augen aussehend, Beiw. Çiva's MBh. 13, 6565.

भगनेत्रनिषा (भग + नेत्र + नि) adj. dass. MBh. 3, 1624. 15857. 7, 3465.

भगनेत्रकृन् (भग + नेत्र + कृन्) adj. dass. MBh. 2, 402. 3, 1649.

भगनेत्रकर (भग + नेत्र + कर) adj. der Bhaga um die Augen brachte, Beiw. Çiva's MBh. 1, 4371. 7970.

भगनेत्रकृत् (भग + नेत्र + कृत्) adj. dass. Suçr. 2, 394, 19. Çiv.

भगनेत्रस्तक (भग + नेत्र + स्त) adj. der den Augen Bhaga's ein Ende machte, Bein. Çiva's H. ç. 41.

भगनेत्रापकारिन् (भग + नेत्र + षप) adj. = भगनेत्रकर HARIV. 14992, wo mit der neueren Ausgabe भगनेत्रापकारिणे st. भगनेत्राय कृ° zu lesen ist.

भगदर (भगम्, acc. von भग, + दर) m. Kāç. zu P. 2, 2, 41. Vop. 26, 60. 1) so heissen Fistein in der Schamgegend, an Blasse, After u. s. w., deren 5 oder 6 Arten angenommen werden. AK. 2, 6, 2, 7. H. 471. ते तु भगदुद्वस्तिप्रदेशदाराणाञ्च भगदरा इत्युच्यते Suçr. 1, 268, 7. 16, 4. 24, 19. 82, 8. 119, 18. 120, 9. 2, 58, 2. 3. ÇĀṆA. Sāṃh. 1, 7, 61. Verz. d. B. H. No. 929. 963. 967. 975. 1370. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 37. 308, b, 27. 314, a, 16. 316, b, 6. Vgl. भागदर. — 2) N. pr. eines alten Weisen VARĀH. Bṛh. S. 48, 62.

भगपुर (भग + पुर) n. ein N. der Stadt Multan ALBYN. bei RENAUD, Mém. sur l'Inde 98.

भैरवभक्त (भग + भक्त) adj. mit Glücksgütern gesegnet: भैरवभक्तस्य ते वपुर्देशेन तवावसा । मूर्धानं राय धारणे RV. 1, 24, 5.

भगभक्तक (भग + भक्त) m. Hurenwirth, Kuppler (von der Vulva lebend) ÇKDā. angeblich nach dem MBh.

भगल gaṇa घरीरुणादि zu P. 4, 2, 80. 1) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 38, 37. — 2) f. छा N. pr. eines Frauenzimmers v. l. im gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. भागल, भागलक, भागलि, भागलेय.

भगवच्छास्त्र (भगवत् + शास्त्र) n. Titel eines Abschnittes des Vārāhapurāṇa Verz. d. B. H. No. 485. fg.

भगवती s. u. भगवत्.

भगवतीदास (भग + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 147, N.

भगवत्त (von भगवत्) n. der Stand —, die Würde Bhagavant's, Viṣṇu's, Bṛh. P. 7, 10, 8.

भगवत्पदी (भगवत् + पद्, पाद् Fuss) f. Bez. des ersten Anfangs der Gāṅgā; der Wasserstrom, welcher, als Viṣṇu seine drei Schritte that, in die durch einen Stoss seines Fussnagels hervorgebrachte Oeffnung des Weltalls drang, Bṛh. P. 5, 17, 1.

भगवत्पादभाषण (भगवत् + पाद + छा) n. Titel eines in künstlicher Sprache abgefassten Werkes Verz. d. Oxf. H. 211, b, 7.

भगवत्पङ्क (भगवती + पङ्क) n. Titel des 10ten unter den 12 heiligen Büchern der Gāina H. 243. WILSON, Sel. Works I, 281. 284. °वृत्ति 281. 286.

भगवत्स्वतन्त्रता (भगवत् + स्व) f. Titel einer Schrift HALL 151.

भगवदीय (von भगवत्) m. ein Verehrer Bhagavant's, Viṣṇu's; davon uom. abstr. °त्व n. Bṛh. P. 5, 6, 18. — Vgl. भवदीय.

भगवकीता (भगवत् + गीता) adj. f. pl. in Verbindung mit उपनिषद् oder subst. f. pl. mit Ergänzung jenes Wortes die von Bhagavant (Kṛṣṇa, Viṣṇu) gesungene, verkündete Geheimlehre, Titel des bekannten theosophischen Gedichts im Mahābhārata. श्रीभगवकीतासुपनिषत्सु in den Unterschrr. der Adhja in Bṛh. भगवकीता: प्रपूषवता RĪśAN-TAR. 5, 125. °गूढार्थदीपिका f. Titel eines Commentars zur Bhagavadgītā HALL 119. °भावप्रकाश m. desgl. 120. °सार्थसंग्रह desgl. 118.

भगवद्दृश (भगवत् + दृश) adj. dir Herrlichem ähnlich KĀṭh. Uv. 4, 9, 3. 7, 1, 3.

भगवद्भुम (भगवत् + भुम) m. Bhagavant's (d. i. wohl Buddha's) Baum, vögl. Bez. des heiligen Feigenbaums MBh. I. 201.

भगवद्भक्तिनिर्णय (भगवत् - भ० + वि०) m. Titel einer Schrift HALL 145.

भगवद्भक्ति (भगवत् - भ० + र०) f. Titel einer Schrift Z. d. d. m. G. 2, 339, 3.

भगवद्भक्ति सायन (भगवत् - भ० + र०) n. Titel einer Schrift HALL 145. — Vgl. भक्तिरसायन.

भगवद्भक्तिविलास (भगवत् - भ० + वि०) m. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. Hdschr. 16.

भगवद्भास्कर (भगवत् + भा०) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No. 635. — Vgl. भगवत्भास्कर.

भगवद्विशेष (भगवत् + वि०) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 567.

भगवत् (von भग) adj. gutbegabt, glücklich, glückselig: सूर्यवसद्भगवती हि भूया ऋथो वर्प भगवतः स्याम RV. 1, 164, 40. 7, 41, 4. 10, 60, 12. ऋष्यूषा भगवतमः AV. 2, 10, 2. 5, 31, 11. TS. 4, 5, 20, 2. ÇĀṆKH. Gāh. 3, 7. Pīn. Gāh. 3, 2. पत्किं च लेकि भगवन्मकुस्वेदाज्ञःसकुस्वद्वलवत्तमावत् (bei BURN. भगवन्म० gedr.) Buāg. P. 2, 6, 44. hehr, herrlich, als Bez. höherer und göttlicher Wesen und heiliger Personen; = पूज्य Tait. 3, 1, 14. 3, 174. H. 336. MBh. I. 215. HAL. 1, 155. oft in der Anrede voc. sg. m. भगवन् (P. 8, 3, 1, Vārt. 2. Vop. 3, 149. ÇAT. Ba. 11, 5, 2, 7. 5, 4. 14, 6, 2, 2. 22, 6. BHAG. 10, 14. RAGH. 1, 71. 8, 80), भगवत् (häufig in der älteren Sprache und auch HARIV. 7178. भगवा इति MAITRAJUP. 2, 1) und भगोस् (P. 8, 3, 1, Vārt. 2. Vop. 3, 149. euphonische Regeln P. 8, 3, 17. fgg. Vop. 2, 49. fgg. ÇAT. Ba. 14, 5, 2, 7, 2, 3). देवाश्च मुनयश्चैव लिङ्गिनः साधनाश्च (?) ये । भगवन्निति ते वाच्याः (im Drama) सर्वैः स्त्रीपुंनपुंसकैः ॥ BHARATA beim Schol. zu ÇĀK. 52, 3. तारके AV. 2, 8, 1. Agni VS. 11, 78. R. 2, 54, 5. Rudra VS. 16, 9. 36, 21. die Marut sagen zu Indra: प्रकृ भगवो जहि Ait. Br. 3, 20. तव क् वाच क्लिभ भगव इमिति 5, 14. 8, 24. ÇAT. Ba. 1, 8, 1, 9. 3, 2, 1, 20. 8, 2, 4. 12, 9, 2, 7. ब्राह्मणा भगवतः 14, 6, 1, 2. 8, 2, 12. 9, 29. 7, 2, 10. MURP. Up. 1, 1, 2. M. 1, 2, 6. 12. 8, 16. 12, 117. SUND. 3, 24. 4, 23. N. 12, 50. R. 1, 2, 29. 8, 6. 52, 16. 2, 54, 5. 3, 3, 1. SUGA. 1, 128, 18. 2, 394, 9. 12. 15. 19. ÇĀK. 14, 12. 31, 10. 32, 5. 62, 15. 64, 21 (von seinem subst. getrennt). भगवति वसुधे Spr. 484. भगवती रत्रिः R. 1, 45, 6. निशा 2, 52, 2. Sonne Hir. 17, 21. Mond 9, 5. Berg N. 12, 29. Im nom. mit der 3ten pers. in der Anrede: विस्रानरे क् भगवान्भंप्रति वेद् ÇAT. Ba. 10, 5, 2, 3. येदेव भगवान्वेद् तदेव मे ब्रूहि 14, 5, 4, 3. 7, 2, 4. 14. 6, 22, 1. R. 1, 63, 21. — भगोविन्दभगवत्पूज्यपादशिष्यस्य in der Unterschr. im Comm. zu Bān. An. Up. S. 329. vor Titeln heiliger Bücher bei den Buddhisten BURN. Intr. 463. भगवत्तम Buāg. P. 2, 10, 44. 4, 23, 30. Substantisch m. a) von Vishnu (z. B. in der BHAG. und im Buāg. P.). — b) von Çiva KATĪS. 34, 346. — c) von einem Buddha, Bodhisattva und Gīna AK. 1, 1, 4, 8. Tait. 3, 3, 174. H. 24. H. c. 79. MBh. BURN. Intr. 71, N. WAGHJEW 234. fg. 301. — f. a) von der Durgā MBh. HAL. 1, 16. PĀNĒAR. 1, 15, 30. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 33. 101, b, 17. — b) von der Lakshmi PĀNĒAR. 2, 5, 24. — Vgl. भगवत्, भगवति.

भगवत् (= भगवत्) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. No. 635.

भगवत्तदेव (भ० + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1018. 1225.

भगवत्भास्कर (भ० + भा०) Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1018. 1225. 1403. — Vgl. भगवद्भक्ति.

भगवत्भामकौमुदी (भगवत् - नामन् + कौ०) f. Titel einer Schrift HALL 134. ०प्रकाश m. Titel eines Commentars zu diesem Werke ebend.

भगवत्भामाकात्म्यप्रत्ययसंयत् (भगवत् - नामन् - मा० - य० - सं०) m. Titel einer Schrift HALL 134.

भगवित (भग + वि०) m. N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 90, Sch. — Vgl. भागवित्ति.

भगवेदन (भग + वे०) adj. eheliches Glück verkündend MBh. 3, 14656, v. 1. für भगदेवत्.

भगस् n. so v. a. भग, einer Formel zu Liebe gebildet: भर्गो मे वोचो भगो मे वोचो यशो मे वोचः Ācṣ. Gāh. 1, 23, 15.

भगक् (भग + क्) adj. der Bhaga schlug, Beiw. Vishnu's (eig. Çiva's) MBh. 13, 7009.

भगकरिन् (भग + कृ०) adj. der Bhaga um die Augen brachte, Beiw. Çiva's MBh. 13, 1190.

भगानिक् (भग - घृति + क्) adj. der Bhaga die Augen ausschlug, Beiw. Çiva's MBh. 12, 6169.

भगाङ्कुर (भग + क्) m. Clitoris ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

भगाधान (भग + धा०) adj. eheliches Glück verleihend HARIV. 7013. = ऐश्वर्याधापक Schol.

भगाल n. = कपाल Schädel Pīn. Gāh. 2, 7. proparox. UcéVAL zu Uṇādis. 3, 76. parox. Schol. zu P. 6, 2, 137. Accent eines auf भगाल ausgehenden Wortes P. 6, 2, 29. fg. 137.

भगालिन् (von भगाल) adj. mit Schädeln geschmückt; m. Bein. Çiva's Tait. 4, 1, 44. Hir. 8. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 3.

भर्गिन् (von भग) 1) adj. trefflich ausgestattet, glücklich, herrlich AV. 6, 129, 1. 7, 12, 3. TBA. 4, 1, 3, 4. WENNA, Nax. II, 387. fgg. Agni ÇĀKH. Çā. 2, 4, 6. Ācṣ. Çā. 2, 8. घृष्टः पशूनां भर्गितमः das Ross ist das vollkommenste Thier ÇAT. Ba. 6, 3, 2, 13. गर्भभगिणी = गर्भभगो ऽस्या घृष्टीति (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) Pat. zu P. 8, 4, 11. — 2) m. N. pr. eines Scholiasten des Amarakoça ÇKDn. u. गएडूष. Abkürzung von Bhagiratha. — 3) f. ०नी Schwester (die Glückliche, insofern sie nicht allein steht, sondern einen Bruder hat) AK. 2, 6, 2, 29. H. 553. HAL. 2, 352. Nir. 3, 6. M. 2, 50. 133. 9, 192. 212. 11, 171. N. 17, 12. Hip. 2, 8, 4, 30. MBh. 15, 665. R. 1, 35, 7. 2, 73, 9. VĀN. Bān. S. 51, 25. KATĪS. 17, 59. 150 (wohl पूर्व भ० zu lesen). 27, 192. 39, 101. PĀNĒAR. 2, 7, 46. PRAB. 97, 9. VET. in LA. (II) 28, 2. 30, 18. परपत्नी तु या स्त्री स्यादन्वयः च योनिः । तां ब्रूयाद्वतीत्येवं सुभगे भगिनीति च ॥ M. 2, 129. ÇĀK. 52, 4 (uneig.). ०पति AK. 1, 1, 2, 12. H. 332. HAL. 1, 99. ०सुत PĀNĒAR. 214, 25. 215, 5. भर्गिनीभर्तृ गाया युक्तोरोक्तादि zu P. 6, 2, 21. दन्०, गर्ग (ohne Wandel des न) P. 8, 4, 11, Vārt., Sch. Weib überh. ÇABDĀR. im ÇKDn. Vgl. भागिनेय.

भगिनीय m. wohl Schwostersohn (von भगिनी) Ind. St. 3, 459, 3 v. u.

भगीरथ (wohl भगिन् + रथ) m. N. pr. 1) eines alten Königs, eines Sohnes des Dilipa, der mit Hilfe Çiva's die Gaṅgā vom Himmel zur Erde und von da zum Meere geführt haben soll, um die Asche seiner Väter, der Söhne des Sagara, zu entsühnen, die beim Suchen des

ihnen geraubten, zum Opfer bestimmten Rosses die Erde durchwühlt und dafür von Vishnu in der Gestalt von Kapila zu Asche verbrannt worden waren. MBh. 1, 226. 2112. 7001. 2, 67 (= 6. 288). 3, 9918. fgg. 7, 2249. fgg. 12, 986. fgg. Hariv. 810. fgg. R. 1, 43, 8. fgg. 70, 37. f. 2, 100. 27. f. Ragh. ed. Calc. 1, 38. VP. 379. Bhāg. P. 9, 9, 2. Mārk. P. 56, 11. 101, 6. Verz. d. Oxf. H. 354, a, 37. सुता die Gaṅgā MBh. 8, 7096. — 2) eines Scholiasten des Amaraṅga ÇKDn. u. प्रद्वेडना. Verfassers des Njājalilāvatibhāvaprakāṣa HALL 72. — 3) eines Baumeisters neuerer Zeit Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 13, Çl. 51. — 4) eines Berges Çatr. 1, 353. — Vgl. भागीरथी.

भैगवित (भगवद्वित Padap.) adj. etwa an Glück gesättigt RV. 10, 106, 8.

भगेश (भग + ईश) m. Herr des Glückes Çvrtāçv. Up. 6, 6.

भगोल (1. भ + गोल) m. das Sternengewölbe, das Firmament Sūryas. 12, 55. 62.

भगोस् s. u. भगवत्.

भग्न (von भङ्ग) 1) adj. s. u. भङ्ग. — 2) n. Beinbruch Suçr. 1, 300, 4. 18. 301, 18. 2, 26, 10. 27, 6.

भग्नक्रम (भग्न + क्रम) n. das aus-der-Construction-Fallen: प्रकान्तिनयमत्यागे भग्नक्रममिकेष्यते Prātāpam. 68, a, 7 (vgl. 62, b, 7). भग्नक्रम WILSON: vgl. प्रक्रमभङ्ग u. भङ्ग.

भग्नपार्द (भग्न - पार्द + स्त) n. eine zusammenfassende Bez. für sechs Nakṣatra, = पुष्कर ÇKDn. mit folgendem Belog aus Çjorist: पुनर्वसूतराधा कृत्तिकोत्तरफल्गुनी। पूर्वभाद्रविशाखा (sic) च षडेते पुष्कराः स्मृताः ॥ भग्नपार्दसंयोगाद्वितीया द्वादशी यदा। सप्तमी चार्कमन्दरे जायते तारज्ञो ध्रुवम् ॥

भग्नपृष्ठ (भग्न + पृष्ठ) adj. 1) einen gebrochenen —, gekrümmten Rücken habend. — 2) gegenüberstehend (संमुख) Trik. 3, 1, 16.

भग्नप्रक्रम s. भग्नक्रम.

भग्नसंधिक (von भग्न + संधि) n. ein best. Milchproduct (घोल) Çabda. im ÇKDn.

भग्नसन्ध (भग्न + सन्ध) m. der Mond Çabda. im ÇKDn.

भगिनी f. = भगिनी Schwester Dvirōpak. im ÇKDn.

भङ्गारी f. Bremse Trik. 2, 5, 33.

भङ्गुर (von भङ्ग) nom. ag. Brecher, Zerbrecher: दाराणाम् M. 9, 289.

भङ्गि (wie eben) f. Brechung: s. u. भक्ति 7 und u. भङ्गि 1.

भङ्गि (wie eben) 1) adj. als Beiw. des Soma (Comm.): भग्नते यावभिः oder शत्रूणां भङ्गकः) उपो षु ज्ञातमसुरं गोभिर्भङ्गं परिष्कृतम्। इन्द्र देवा अयासिषुः RV. 9, 61, 13. — 2) m. a) das Zerbrecen, Abbrechen, Bruch AK. 3, 4, 38, 166. Trik. 3, 3, 64. H. an. 2, 38. MED. g. 11. उपरिपुता भङ्गेन कृतो ऽतो कर् VS. 7, 3. घन° Gonn. 2, 4, 3. M. 8, 291. कृता° 9, 274. रथ° MBh. 6, 3058. घनस्य Hariv. 9837. वृत्° R. 1, 3, 80. धनुर्भङ्ग 1, 67 in der Unterschr. des Adhj. Pāṇā. 1, 7, 82. Suçr. 1, 109, 7. Çāk. 66. Ragh. 3, 45. 16, 14. Varāh. Bh. S. 32, 6. 43, 22. 46, 8. 9. 25. 60. 74. नैति भङ्गम् 50, 26. Pāṇā. 80, 8. 10. 248, 2. ed. orn. 4, 13. Hit. 115, 8. Spr. 3314. 4002. द्वारि द्वारि पुष्पभङ्गः प्रकल्पितः N. 25, 5. आश्वकालिका° Çāk. 78, 16. दिवः das Zusammenbrechen, Einstürzen des Himmels Spr. 5335. कर्पादतः Jāñ. 2, 219. दत्तनख° Suçr. 1, 49, 5. 305, 4. Spr. 2137. 2144.

Kām. Nitib. 11, 33. 14, 52. अस्थि° Knochenbruch Çāk. Sañ. 1, 7, 58 (vgl. Suçr. 1, 300, 6). संधि ebend. चरण° Pāṇā. 8, 17. नासा° das Abfallen der Nase Suçr. 1, 170, 1 (कर्णनासावभङ्ग 2, 261, 18 nach Wisse the nose and mouth become changed in their shape). पार्श्व° Schmerz in der Seite (Wisk: having no feeling in the sides) 1, 120, 14. भङ्गप्रतिषेध = अस्थिभङ्ग° Verz. d. Oxf. H. 308, b, 27. तरंग° das Brechen der Wellen Spr. 2073. 2520. — b) das Brechen s. v. a. das Biegen, Biegung: घोवा° Çāk. 7. कर्ण° 8, v. l. गात्र° Kām. Nitib. 3, 28. Sāh. D. 69, 11. — c) das Zusammenbrechen so v. a. Zugrundegehen, Ruin, Fall, Verfall: यजमानो यक्षपरपते भङ्गं नीयात् so v. a. plötzlich stirbt Çāk. Br. 4, 1. लिङ्गभङ्गस्तु यागिनाम् (= प्रलय Schol.) Bhāg. P. 2, 8, 20. दुर्ग° Hit. 115, 17. देश° Spr. 1312. 2793. Kathās. 21, 115. स्थान° Pāṇā. 47, 9. 12. राष्ट्र° Dhāt. 76, 18. कण्ठ° Entstellung —, Schwachwerden der Stimme, Gestummel Suçr. 2, 261, 18. वाग्भङ्ग (bei alten Leuten) MBh. 1, 3484. स्वर° als Erkl. von गद्ग gaṇa कण्ठादि zu P. 3, 1, 27. — d) Bruch in übertr. Bed. so v. a. Unterbrechung, Störung, Vereitelung; = विच्छिन्ना H. an. गमने R. 5, 1, 32. गति° Çāk. 54, 6. उत्पत्तय° Vikr. 12, 17. समस्तदिनु व्रजता न भङ्गः पर्वतेष्वपि (तुरगस्य) Mārk. P. 20, 50. व्रतस्य Sund. 1, 13. कथा° Kathās. 3, 14. समाधि° Pāṇā. 162, 24. ताल° Störung des Tactes, das aus-dem-Tact-Kommen Pāṇā. 1, 12, 9. 10. निद्रा° 2, 8, 9. तपो° Spr. 4303. वृत्ति° 8380. शील° 3483. सतीवृत्ति° Kathās. 33, 57. प्रक्रम° Schol. zu Kāvā. 2, 183. प्रणय° Vikr. 118. Brahma-P. in LA. (II) 53, 10. प्रेम्णा: Kathās. 33, 75. सुकृतमदिदन्ति° Bhāg. P. 3, 13, 31. विपाककालस्तत्राङ्गि भङ्गान्मुख इवभवत् Rāga-Tar. 6, 93. उत्साह° Hit. 94, 13. राश्य° 100, 3. आज्ञा° so v. a. Nichtbeachtung der Befehle Spr. 320. याज्ञा° Fehlbildung 1163. प्रार्थना° Mārk. P. 22, 8. मान° Verlust der Ehre, Verletzung des Stolzes Spr. 4971. 3118. 3223. दर्प° Bruch des Ebermuths, Demüthigung Kathās. 44 60. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 9. 10. न मनसि रुचिभङ्गं स्वल्पमप्यादधाति so v. a. Schmälerung ad Çāk. 19. लङ्के-अरप्रणाति° so v. a. Zurückweisung Ragh. 13, 78. अतिप्रमङ्गभङ्गात् (भङ्गेन) so v. a. aus Scheu zu weit gehen Rāga-Tar. 4, 51. 307. नय° Entfernung der Störungen, — Schwierigkeiten Colebr. Misc. Ess. I, 386. — e) Niederlage (H. an. MED.); panischer Schreck (भय H. an.); das Reisausnehmen, Fluchtergreifung (vgl. दर, दरय): रणे भङ्गः AK. 2, 8, 3, 80. H. 803. भङ्गं दा Jmd eine Niederlage bereiten Hit. III, 94. Gegens. जय Ragh. 7, 51. द्विषः Kām. Nitib. 16, 34. 18, 56. Prabh. 73, 6. Pāṇā. 219, 18. Spr. 349. 2738. = गमन Gang Aśvāpāla im ÇKDn. — f) Gliederlähmung (रुग्विशेष, रुग्) H. an. MED. — g) Falschheit, hinterlistiges Betragen (कौटिल्य) H. an. Vajr. 170. — h) ein abgebrochenes Stück: पल्लव° Kāmāras. 3, 61. मृणाल° Ragh. 16, 16. शल्लकी° Vikr. 107. — i) Bruch so v. a. Falte: वलीभङ्गभिर्गैः Sāh. D. 42, 11. वस्त्र° H. an. 3, 12. MED. k. 52. — k) Welle AK. 1, 2, 3, 5. Trik. 3, 3, 64. H. 1075. H. an. MED. Halā. 3, 81. Ragh. ed. Calc. 16, 63. Am Ende eines adj. comp. f. स्त्री Glt. 7, 18. — l) Kanal (जलनिर्गम) Aśvāpāla im ÇKDn. — m) Hanf AV. 11, 6, 15. Suçr. 2, 325, 8. Vgl. भङ्गा. — n) N. pr. eines Nāga MBh. 1, 2150. — Nicht klar ist uns die Bed. des Wortes in den zwei folgenden Stellen: रुस्तिभयभङ्गभङ्गाङ्गनितं रुजम् Kathās. 27, 186. अयर्कभङ्गनिपुणं शेषं देवसमाश्रितम् Kām. Nitib. 11, 40. — 3) f. स्त्री a) Hanf AK. 2,

9, 20. TRIK. 3, 3, 64. H. 1179. H. an. MED. P. 5, 2, 29, Vārt. 2. P. 5, 2, 4. माषामाणुभङ्गात् AK. 2, 9, 7 (an den beiden letzten Stellen unbestimmt ob m. oder f.). *Convolvulus Turpethum* R. Br. ÇABDAE. im ÇKDr. — b) das aus der Hanfpflanze bereite berausende Getränk ÇĀṆḌ. SĀṆḌ. 4, 4, 19. = त्रिभङ्गविश्या ÇABDAE. im ÇKDr. — Vgl. कटु°, गात्रभङ्गा, ताजदङ्ग, दण्ड°, दुर्भङ्ग, धन°, निशाभङ्गा, पक्षभङ्ग, पृष्ठ°, पोत°, भू°, यान°, भाङ्ग, भाङ्गीन.

भङ्गकर (भङ्ग + 1. कर) m. N. pr. eines Sohnes des Avikshat MBu. 1, 8741. des Sātrāgīt HARIY. 2077. fgg.

भङ्गवासा (भङ्ग + वास) f. Gelbwurz ÇABDAE. im ÇKDr.

भङ्गयवम् (भ° + यव) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 460, 12. — Vgl. भङ्गयवम्.

भङ्गसार्थ (भङ्ग + सार्थ) adj. hinterlistig HĀ. 201.

भङ्गाकर्त (भ° + कर्त) n. der Blütenstaub vom Hanf P. 5, 2, 29, Vārt. 2.

भङ्गान m. eine Karpfenart, *Cyprinus Banggana* Ham. ÇABDAE. im ÇKDr.

भङ्गारी = भङ्गारी ÇKDr. und Wilson angeblich nach TRIK.; die gedr. Ausg. liest aber भङ्गारी.

भङ्गासुर s. भाङ्गासुरि.

भङ्गास्वन (भ° + स्वन) m. N. pr. eines Rāgarshi MBu. 13, 529. fgg.

भङ्ग (von भङ्ज) f. AK. 3, 6, 2, 8. 1) *Brechung*: तरंग° Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 5, 302, (1. 2. भङ्ग und भङ्गी = भक्ति (भङ्गि?) H. an. 2, 39. 182. = विच्छेद BHAR. zu AK. = भङ्ग ÇKDr. ohne Angabe einer Aut. — 2) *Biegung, Krümmung*: बाहु° DHĀTAR. 87, 16. प्रतिवृत्° SIDDHĀNTAÇIK. 5, 23. भङ्गी MEGH. 61. — 3) ein krummer Weg, Umweg, Umschweif, versteckte —, *indirecte* —, verblühte Weise zu handeln und zu reden: नानाभङ्गिसमाकृष्टलोका (Schol.: बहुविधविदग्धचेष्टाभिः) KĀYJĀD. 3, 117. बहुभङ्गिविशारद DAÇAK. 182, 9. भङ्गिसूचनविधौ विशारदः नारदः KATHĀS. 13, 148. भङ्गिः स्वशीलोपेतो 21, 103. भङ्गा RĀGA-TAR. 3, 133. वचनभङ्गा KULL. zu M. 3, 187. भङ्गीशत UDBHATA im ÇKDr. — 4) der bloße Schein einer Sache: आशिरःपादमङ्गेषु ताभिस्तैलकञ्जलम्। अयङ्गभङ्गा पापस्य न्यस्तं घनमपश्यतः || KATHĀS. 4, 53. अयममर्दभङ्गिम् — तरंगिणीम् er gab einem Flusse den Schein der Narmadā RĀGA-TAR. 2, 131. = क्लृप्त, मिष, वैदग्धी TRIK. 1, 1, 129. = व्याकृति HALĀJ. 4, 77. = कैटिल्यभेद BHAR. zu AK. = व्यास, क्लृप्तनिभ RABHARA im ÇKDr. — 5) = विन्यास KALĪNGA im ÇKDr. — 6) Welle H. an. 2, 39. ARUNADATTA im ÇKDr. Welle oder Stufe: भङ्गः (भङ्गः ed. Calc.) RAGH. 16, 68. मार्गेण भङ्गिचितस्फटिकेन RAGH. 13, 69. Schol. in der ed. Calc.: भङ्गभिः प्रकारविशेषैः. — Vgl. पक्ष°.

भङ्गिन् (wie eben) adj. 1) zerbrechlich so v. a. vergänglich: तत्तत्ता° Spr. 3289. तत्ता° KATHĀS. 25, 163. RĀGA-TAR. 4, 388. ÇUK. in LA. (II) 36, 2, 8. — 2) bei den Juristen eine Niederlage erlidend, verlierend im Process nach einer Mittheilung STENZLER'S.

भङ्गिभाव (wohl भङ्गिन् [nicht भङ्गि] + भाव) m. Krausheit: दृग्भङ्गि° so v. a. ein finstres Gesicht SĀ. D. 45, 9.

भङ्गिमन् (von भङ्ग) m. Krausheit, Verkehrttheit, Albernheit: अथरे कञ्जलं चारुदशोस्ताम्बूलरङ्गिमा। प्राणनाथ किमेतत्ते (sic) वेशविन्यासभङ्गिमा || KĀYJĀKĀNDRIKĀ im ÇKDr. fracture, separation, break; a disguise, a decoit, irony, wit, a repurtee HAUGHTON.

भङ्गिमत् (von भङ्गि) adj. kraus: केशाः MBu. 4, 1419.

भङ्गील n. defect in the organs of sense WILSON.

भङ्गुर (von भङ्ज) 1) adj. f. घा P. 3, 2, 161. Vop. 26, 151. a) zerbrechlich, vergänglich H. an. 3, 584. काष्ठ P. 3, 2, 161. Sch. शरीर KATHĀS. 34, 11. RĀGA-TAR. 4, 68. BHĀG. P. 7, 7, 48. PANĒAT. 203, 6. भोगपूग Spr. 356, v. l. भवरति 371. सर्वमुत्पादि 643. 2036. भोगा भङ्गुरवृत्तयः 2071. घायुस् 2072. RĀGA-TAR. 3, 274. तत्ता° Spr. 364. 1039. 2233. 2833. BHĀG. P. 7, 7, 39. unveränderlich: °निशय so v. a. wankelmüthig RĀGA-TAR. 3, 468. घ° un- vergänglich, dauerhaft: भवतु भद्रमभङ्गुरं वः KATHĀS. 26, 286. अभिमानाः RĀGA-TAR. 4, 413. संयोग 3, 4. — b) krumm, kraus, gerunselt H. 1457. H. an. HALĀJ. 4, 11. ÇATĀD. im ÇKDr. PANĒAR. 3, 5, 29. मदनधनुर्भङ्गुरो भूविलासः Spr. 778. भूगुग 1423. KATHĀS. 21, 9. Gīt. 10, 12. दृष्टिमगाती- णाम् Spr. 2483. KĀURAP. 13. घ° oben: भूमि SUCR. 4, 134, 19. — 2) m. Flusskrümmung ÇABDAE. im ÇKDr. — 3) f. घा N. zweier Pflanzen: अतिविषा und प्रियङ्गु RĀGĀN. im ÇKDr.

भङ्गुरता (von भङ्गुर) f. Vergänglichkeit Verz. d. Oxf. H. 259, 6, 9.

भङ्गुरम् (von भङ्गुर), °पति 1) zerbrechen, zu Nichts machen: सौन्दर्य- शौर्यभरभङ्गुरिताकितम् Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, ÇI. 20. — 2) krümmen, krümseln: भङ्गुर्यालकम् SĀ. D. 42, 20.

भङ्गुरावत् (wie eben) adj. VS. PRĀT. 3, 96. etwa ränkevoll, tüchisch: vgl. MAHĪD. zu VS. 11, 26. कृतं हुक्ते रन्ते भङ्गुरावतः RV. 1, 104, 7. 10, 76, 4. कृता भङ्गुरावताम् 82, 22, 23.

1. भङ्गुर्य (von भङ्गुर) adj. zerbrochen zu werden verdienend, = भङ्गमर्कति gaṇa दाडादि zu P. 5, 1, 66.

2. भङ्गुर्य (von भङ्गुर) n. (sc. क्षेत्र) Hanfeld P. 5, 2, 4. AK. 2, 9, 7. H. 967. HALĀJ. 2, 8.

भङ्गुर्यवम् (भ° + यव) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 78, 18. — Vgl. भङ्गुर्यवम्.

भचक्र (1. भ + चक्र) n. = भगण SŪRĀS. 1, 68. 2, 46. 3, 51. 11, 6. 12, 72. 14, 7. VARĀH. BH. S. 47, 15. Vgl. भानां चक्रम् SŪRĀS. 3, 9.

भञ्, भञ्जति, °ते DHĀTUP. 23, 29 (सेवायाम्; Vop. fūgt भागे hinzu); भञि 2. pers.; अभाक् 2. u. 3. pers., अभाक्त (falschlich अभङ्ग BHĀG. P. 9, 4, 2); भनत्, अभातीत्, अभातुस् (falschlich अभाङ्गुस् BHĀG. P. 9, 4, 2); अभाञ्, अ- भक्च, भञ्जिथ, भञ्जतुम् (P. 6, 4, 122. Vop. 8, 52, 132), अभाञ्चम् (Vop. 26, 132; भदयामि (KĀT. 2 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10), भञ्जिष्यामि (nach VāṇĀRA- BHŪTI, wie WEST. bemerkt; in den nachvedischen Schriften nur diese Form); med. भञ्जते; अभाति 1. pers., अभाक्त; भनत; भञ्जे, भञ्जिरे, भञ्जानः; भ- द्यसे (Vop. 25, 18), भञ्जिष्यते (nach VāṇĀRAH. bei WEST.; häufig in der nachvedischen Sprache); भनोर्य prec.: भक्ता, भञ्जितुम् (MBu. 1, 3260), (संवि)भक्तुम् (R. GONN. 2, 32, 39); pass. (वि)भञ्जते; partic. भक्त. 1) anstehen, zuthellen: राज्ञां चिद्यं भगं भनीत्यार्क RV. 7, 41, 2. यैषैव नो अञ्जतं चित्रमप्रः 10, 106, 9. AV. 19, 8, 2. गायत्रीमणयेऽभञ्जत् Att. Ba. 3, 13. किं मय्यमभाक्त. त्वा मय्यमभातः (अभङ्ग und अभाङ्गु; neben भञ्जाम BHĀG. P. 9, 4, 2) 3, 14. अञ्जविकं मेकशफं न ज्ञातु विषमं भञ्जत् vorthellen M. 9, 119. न तत्पुत्रैर्भञ्जितार्थम् or theile dieses nicht mit den Söhnen 209. मित्रा- णां न भञ्जति (भवति Spr. 5124) ये die nicht den Freunden etwas zu- kommen lassen R. 4, 30, 12. auch mit acc. der Person: किं मां अ- भञ्ज ÇAT. Ba. 1, 9, 2, 35. तस्माद्धर्मेषां तं भञ्जेत् M. 9, 121. med.: वे नो

Bhāg. P. 5, 18, 9. पप्रतापो रिपुस्त्रीणां सनेत्राभ्यो ऽभञ्जमुक्षम् Rīśa-Tan. 3, 478. यादृशं भञ्जते हि स्त्री मुते मृते तथाविधम् M. 9, 9. मिथो भञ्जता प्र-सवात्सकृत्सकृदसकृत् 70. भञ्जमानो भञ्जस्व माम् MBh. 1, 3869. 3852. 3, 2168. 5, 5997. 13, 3215. R. 3, 53, 42. 55, 16. Ragh. 12, 34. Karmā. 4, 14. 44. 10, 145. 37, 209. 42, 162. 49, 50. 63. 116. छतो भञ्जिष्ये समयेन साधो पावतेजो विभ्यादात्मनो मे Bhāg. P. 3, 22, 19. Pāñāt. 46, 18 (ed. orn. 55, 1). Spr. 3271, v. 1. L.A. (II) 36, 2. मो भक्ता भञ्जितुमर्हसि MBh. 1, 3260. act.: कन्या भञ्जतीमुत्कृष्टं न किंचिदपि दाययेत् M. 8, 365. भञ्जसी (so ist mit der ed. Bomb. zu lesen) MBh. 1, 3871. भक्ता च भञ्ज माम् 7804. 3, 1860. 5, 452. मित्रभार्या भञ्जिष्यति Hariv. 11135. R. 6, 8, 23. Bhāg. P. 3, 21, 28. Suṣa. 2, 423, 6. Spr. 2366. Pāñāt. 44, 20. L.A. (II) 37, 8. Kāurap. 36. — Vgl. भक्त, भक्ति, भञ्जक fgg., भाग, भागिन्, भाज्.

— caus. भाजयति 1) thellen, dividiren Sūtra. 7, 4. भाजित 1, 50, 2, 65. 3, 41. भाज पृथक्कर्मणि Dhātup. 35, 34. — 2) theilhaftig machen, genießen lassen: यो वै: श्रितमो रसस्तस्य भाजयते नः RV. 10, 9, 2. इमो लोका-नृणां रसेन भाजयति Çat. Br. 3, 6, 4, 12. हे देवान्भाजयत् 14, 4, 2, 1. 3. छवी-भञ्जु: 4, 1, 2, 16. भाज विज्जाणाने Dhātup. 33, 60. — 3) hingehen lassen, jagen: दिशश्चारीनभाजयत् jagte in alle Weltgegenden Bhāṭṭ. 17, 80. — Nach Vor. auch kochen. Vgl. भाजन.

— अनु verahren: गोविन्दचरणाम्बुजम् — अनुभजन् Bhāg. P. 4, 29, 82. 9, 17.

— अप einen Theil abtreten: अपते ते गवां सुभगे भजाम RV. 10, 108, 9. Çat. Br. 3, 8, 29. अष्टे पुत्रमपभञ्ज्य abfinden Kāṭj. Ça. 22, 1, 9. abtheilen: सोमम् Çāṅkh. Ça. 13, 13, 1. Pāñāv. Br. 9, 3, 1.

— अभि sich hinbegeben nach, fliehen: दिशो ऽभ्यभजतां निःशस्त्रौ Ha- riv. 16014.

— आ 1) act., zuweilen auch med., Jmd an Etwas (loc.) Theil neh- men —, genießen lassen, Jmd zu Etwas verhelfen; partic. अभक्त par- ticeps. RV. 1, 27, 5. आ न इन्द्रो वाञ्छे भञ्ज 43, 8. 104, 6. 121, 15. 2, 38, 1. हृतस्य भागे यजमानमभञ्जत् 1, 156, 5. 164, 8. आ गोमतिं व्रजे भञ्जा त्वं नः 7, 27, 1. 46, 4. 56, 21. यां अभञ्जो मृतं इन्द्र सोमे 3, 38, 9. 4, 30, 10. 5, 34, 5. त्वं सूर्यं न आ भञ्ज lass uns das Sonnenlicht genießen 9, 4, 5. 67, 10. 10, 112, 10. मा सीमवय्य आ भाक् der Schande anheimfallen lassen 8, 69, 8. आ नो भञ्जस्व रार्धसि 4, 32, 21. AV. 4, 22, 2. 6, 55, 2. आ मा सुचरिते भञ्ज VS. 4, 26. 17, 54. कृतेमानस्मिन्नुक्त्य अभञ्जा इति तानेतस्मिन्नुक्त्य अभञ्जत् Ait. Br. 3, 20. 29. 4, 19. Ait. Up. 3, 5 (wo वा für वा zu lesen ist). Āçv. Ça. 1, 2. Çat. Br. 1, 5, 2, 4. 6, 2, 1. अभक्ता क्व वे तस्यां पुण्यकृत्यायां भ- वति 8, 4, 1, 2. 13, 8, 2, 6. — 2) verahren: यथाभजे खाखिलपूरुषोत्तमं गुणालयं पद्मकरेव लालसः Bhāg. P. 4, 20, 27. — Vgl. अभग. — caus. अभञ्जयस्व zur Erklärung von अभञ्जस्व Çāṅkh. zu Bāh. Ān. Up. 1, 3, 18.

— अन्वा nach oder neben Jmd Theil nehmen —, mit ankommen las- sen: अन्वाभक्त mittheilt. Çat. Br. 1, 2, 5, 4. 5, 2, 4. 6, 2, 18. 7, 2, 7. 2, 3, 4, 20. यत्र वै तत्रमज्ज्यत्यन्वाभक्ता वै तत्र विद् 4, 2, 6. 3, 4, 2, 5. 6, 2, 26. 9, 4, 9. 13, 5, 4, 24. Ait. Br. 6, 12. TS. 6, 4, 2. TBr. 2, 1, 4, 4. med.: अनु नो ऽस्मिन्नव अभञ्जस्व Çat. Br. 14, 4, 4, 19. तदेनानिन्द्रः सोमपीष्टे ऽन्वा- भञ्जे Çāṅkh. Ça. 14, 62, 2.

— उप abnehmen, in Besitz kommen: उप त्रितस्य पाप्योर्भक्तं यदु- क्तं पदम् RV. 9, 102, 2.

— निम् nicht Theil nehmen lassen an, ausschliessen von (abl.); abfin- den mit (instr.): इन्द्र मा वो वसेनिर्भीक् RV. 8, 70, 6. 9, 72, 8. पृथिव्यास्तं निर्भञ्जामः AV. 10, 5, 25. 4, 22, 2. 2, 35, 2. TS. 2, 6, 4, 1. Çat. Br. 1, 5, 4, 11. 9, 2, 55. 2, 1, 2, 9. 11, 5, 5, 5. 7, 4, 2. तुषे रत्नोसि निर्भञ्जन् Ait. Br. 2, 7. नाभानेदिष्टं धातरो निर्भञ्जन् schlossen ihn bei der Erbtheilung aus 5, 14. — निर्भञ्जति R. 5, 73, 37 fehlerhaft für निर्भञ्जति. — caus. Jmd aus- schliessen von der Erbschaft, enterben Kāṭj. in Dā. 95. — Vgl. निर्भाज्य.

— परि theilen: आत्मानं परिभञ्ज MBh. 7, 1279.

— प्र 1) ausführen, vollführen: अनुमेव रमापुरःसरं प्रभञ्ज्यो मनुष्यो विधिं बुधः Pāñān. 3, 2, 15. जपकामार्चनध्यानैर्यो ऽमुं प्रभञ्जते मनुम् 15, 17. — 2) verahren AÇOKĀVAD. 3. 9. — Vgl. प्रभाग (wo भञ्ज st. भञ्ज् zu lesen ist) und प्रभाज्.

— प्रति wieder Jmd (acc.) zu Theil werden, — zufallen: चर्मरत्नं च धनमित्रमेव प्रतिभञ्जिष्यति Daçak. in Benf. Chr. 193, 6. प्रतिभञ्जति MBh. 12, 11290 fehlerhaft für प्रविभञ्जति, wie die ed. Bomb. hat. — Vgl. प्र- तिभाग.

— वि 1) vertheilen, zutheilen: प्रजाभ्यः पुष्टिं विभञ्जत आसते RV. 2, 13, 5. 24, 14. पञ्चेदप्येवार्वि भञ्जाति भोजनम् 26, 1. 10, 48, 1. 1, 81, 6. 103, 6. 4, 54, 1. व्यनवस्य तत्सर्वे गयं भाक् 7, 18, 13. 24. VS. 7, 45. Ait. Br. 3, 13, 7. 1. तौ विभाजं नाशक्रात् TBr. 1, 1, 5, 6. TS. 3, 1, 4, 4. 6, 1, 4, 2. विभञ्जन्दायं पित्र्यम् M. 9, 164. MBh. 13, 7322. यद्यदिच्छति तत्सर्वं लभते (भञ्जते ed. Bomb.) विभञ्जति च 14, 1055. अविभञ्ज्य परत्र तं मया सकृत्: पास्यति Kumārān. 4, 27. Pāñāt. 64, 2. समं विभञ्ज्य gleich vertheilend Kāṭj. Ça. 2, 4, 34. विभञ्ज तनयेभ्यः त्वाम् Bhāg. P. 4, 28, 33. विभक्तं व्यभञ्जतस्मै 9, 21, 7. तं नृप्रशकलीकृतं कृती पत्रिणा व्यभञ्जत् Ragh. 11, 29. Spr. 4395. (राज्यम्) विभञ्ज्य बन्धुभृत्येषु Rīśa-Tan. 5, 21. med. RV. 10, 84, 2. मनुः पुत्रे-भ्यो दायं व्यभञ्जत P. 8, 3, 53. Sch. MBh. 14, 2667. स तेजो वैश्वं पत्न्यो-र्विभजे Ragh. 10, 55. Bhāg. P. 8, 9, 12. स्थानेषु चार्चिष्मतीः संध्यामङ्गलदीपि-का विभञ्जते Vikr. 43. mit dem acc. der Person und instr. oder acc. der Sache: स्वेच्छया विभञ्जितुतान्। ज्येष्ठं वा श्रेष्ठभागेन Jān. 2, 114. यं ततं धातरः — व्यभञ्जन्दायम् Bhāg. P. 9, 4, 1. न च पित्रा विभञ्जते पुत्राः der Vater vertheilt nicht sein Vermögen unter die Söhne MBh. 1, 2344. un- ter sich vertheilen; med.: वि ये ते श्रेष्ठे भेजिरे अनीकम् RV. 7, 1, 9. 32, 7. 8, 40, 6. 10, 108, 8. AV. 3, 29, 1. श्रेष्ठेषां वेदांसि शतशो वि भञ्जामहे 6, 66, 3. 10, 7, 27. Ait. Br. 5, 24. देवमनुष्या दिशो व्यभञ्जत TS. 6, 1, 2, 1. Çat. Br. 1, 2, 5, 2. 11, 6, 2, 3. 14, 1, 2, 13. सेदया विभजेरेस्तं (भागं) समेत्य सकृताः समम् M. 9, 212. Jān. 2, 117. 126. विभञ्जधं पशून् MBh. 9, 2322. 14, 2655. Hariv. 11148. Bhāg. P. 9, 20, 26. सिंहासनानि भूरीणि विचित्राणि वि-भजेरे MBh. 2, 2058. नक्तंदिनं विभज्येभौ शीतोत्तकिरणाविव Mālav. 88. दिशश्चतस्रो विभञ्ज्य (वै भञ्ज्य v. l.) पार्या मृगायां प्रयाताः MBh. 3, 15607. वि-भञ्जते स तैः सकृ or theile mit ihnen M. 9, 216. act.: (वेदीम्) खण्डशस्त-दा व्यभञ्जन् MBh. 3, 10208. सर्वं तदभञ्जन् 14, 2668. R. 5, 25, 49. (तौ) तदी-यस्यायकारादेर्धर्मं विभेजतुः sie theilten zur Hälfte Karmā. 20, 10. theilen, zorthellen, scheiden: व्यभञ्जत पेशीम् theilte, zorthellte MBh. 1, 4536. med. Suṣa. 1, 328, 21. विभञ्ज चाप्यनीकानि 4, 985. व्यभञ्जतान्यनी-कानि दशैकं च 5, 5243. विभञ्जतामनम् VP. bei Muir, ST. 4, 231. Bhāg. P. 2, 9, 29. Maudh. zu VS. 5, 15. पञ्चधात्मानं विभञ्ज्य Maitrāj. 2, 6. 6, 26. MBh. 14, 2665. Hariv. 969. R. Gora. 4, 14, 20. Prab. 18, 6. Vedāntas.

(Allah.) No. 68. वेददुर्म विपश्यो विभजिष्यति BHAG. P. 2, 7, 36. HARIV. 9764. अक्षरात्रे विभजते सूर्यः M. 4, 65. विभज्य कर्माणां PHAN. 109, 13. SUÇR. 1, 25, 19. योगो विभज्यते Schol. zu P. 4, 3, 46. SIDDH. K. zu 2, 3, 71. 3, 2, 4. KAMJ. zu 8, 2, 86. कश्चिदर्थं च धर्मं च कामं च — विभज्य काले कालज्ञं समं वरदं सेवते MBH. 2, 154. विभजन्साधसाधूनि Spr. 3495. गणुदोषानशास्त्रज्ञः कथं विभजते ज्ञानः 4013. theilen so v. a. öffnen: समुद्रकानि KATHAS. 38, 51. dividiren SÜRNAS. 1, 65. 2, 31. 3, 22. 7, 4. 9, 16. VARAN. BPH. S. 8, 21. WEBER, GJOT. 72. 85. ज्ञेयराशिगतान्वयस्तान्विभज्ज्ञानराशिना 109. partio. विभक्तं vertheilt MBH. 4, 1327. AV. 4, 30, 4. समं KĀTJ. ÇA. 16, 8, 21. 23, 1, 10. तवमे पञ्च पञ्चो विभक्ताः AV. 4, 2, 9. वृष्टिः स्तोत्रशो विभक्ता ATT. Bn. 2, 12. Spr. 2790. स्त्रीभूतलक्ष्मैरेनः — विभक्तम् vertheilt unter BHAG. P. 6, 13, 5. यस्मिन् (पितरि) स्थितिमति च विभक्ता त्वयि (लक्ष्मिः) VIKR. 160. विभक्ते nach erfolgter Vertheilung JĀG. 2, 126. abgetheilt so v. a. der seinen Theil erhalten hat: विभक्ताः सक् जीवतो विभजेरन्युपर्यदि M. 9, 210. धातृणामविभक्तानाम् 215. BHAG. P. 9, 21, 7 an der ersten Stelle (nach dem Schol. der eine Theilung veranstaltet hat). zetheilt, getheilt, geschieden: विभक्तं क्रकचेनेव गिरेः शङ्खं द्विधाकृतम् HARIV. 6910. रोमराज्या (so ist zu schreiben) विभक्तं च द्विधेव तव — विशालं जघनम् R. 3, 52, 32. रेखां KUMĀRAS. 7, 18. विभक्तात्मन् RAON. 10, 66. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 17. KATHAS. 43, 342. अविभक्तं च भूतेषु विभक्तमिव स्थितम् BHAG. 13, 16. RĀGA-TAR. 5, 109. आ मलगादिभक्तं मत्सेतुना केनिलम्बुराशिम् RAON. 13, 2. अष्टभिर्मर्यादागिरिभिः सुविभक्तानि (नव वर्षाणि) भवन्ति BHAG. P. 5, 16, 6. सप्तकट्यां KATHAS. 38, 27. RAON. 3, 24. सप्तषष्टिस्तथा लक्षाः सार्धाः स्वेदापनैः सक् । वायव्यैर्विगणयते विभक्ताः परमाणवः ॥ getrennt von den luftigen (Atomen) d. i. ohne die l. A. JĀG. 1, 103. fg. Trennung, Absonderung (= विभाग Schol.) P. 2, 3, 42. getheilt, dividirt SÜRNAS. 2, 13. abgeschieden so v. a. vereinsamt: अक्षतपुर (विगतसंस्कारम् भक्तं सेवितं संस्कृतम् तद्विषम् Schol.) R. 2, 114, 17. subst. Abgeschiedenheit, Einsamkeit: परिचितं^० adj. (मनम्) ÇĀK. 107. gesondert, unterschieden, besonders, verschieden, mannichfaltig: यस्य विभक्ते (= साधारणं Schol.) वसु सक्षयैः nicht gesondert, gemeinschaftlich MBH. 12, 259. R. 4, 7, 7. अन्नं प्रयागसंस्कारविभक्तमन्नम् RAON. 3, 57. नानावर्णविभक्तानाम् (गवाम्) R. 4, 53, 20 (34, 22 GORR.). विभक्तेरधिकारिभिः RĀGA-TAR. 3, 168. KĀM. NITIS. 16, 4. वलाकृक्केद्विभक्तरागमकालसंध्याम् KUMĀRAS. 1, 4. abgezirkelt, regelmässig, symmetrisch: नगरं विभक्तेर्युक्तमापणैः RĀGA-TAR. 3, 358. प्रपथा adj. BHAG. P. 8, 13, 15. समं (अङ्ग) R. 4, 1, 13. सुं (अङ्ग) MBH. 1, 6524. VJUT. 11. सुविभक्तान्तरद्वारा, सुविभक्तमक्षय्या R. 4, 5, 8. 10. सुविभक्तानि द्वारानि MBH. 13, 186. verziert, geschmückt (vgl. भक्ति): °गात्र (= चन्द्रनाम्ननुलितावयव Schol.) HARIV. 8437. KUMĀRAS. 7, 18. अङ्गं गोरोचनापत्रविभक्तम् 15. सुविभक्तयद्वज् adj. HARIV. 9288. विभक्तं unter den Beinamen des Kārtikeya MBH. 3, 14633. — 2) verehren: स्वाकोच्चारणतो देवास्त्वयोच्चारणतः पितृन् । विभज्यन्नदनेन भूताद्यानतिथीनपि ॥ MĀK. P. 98, 5. — caus. zur Vertheilung bringen: विभाज्यमान AV. 12, 8, 28. 14, 1, 13. theilen, eintheilen: नवधा — विभाजिता देशाः VARAN. BPH. S. 14, 1. श्रुतिभागविभाजिता (वोणा) KATHAS. 9, 81. dividiren SÜRNAS. 1, 49. 53. 60. 2, 39. 41. 46. VARAN. BPH. S. 8, 20. — Vgl. विभक्तर, विभज, विभजनीय, विभज्य, विभाग, विभाज्य.

— अभिवि med. vorthellen SUÇR. 1, 327, 14 (विभजति v. l. der Bert. Hdschr.).

— प्रवि theilen, scheiden, sondern: पञ्चधात्मानं प्रविभजति PHANOP. 2, 3. तत्रैकस्थं जगत्कृत्स्नं प्रविभक्तमनेकधा BHAG. 11, 13. MBH. 1, 7160. 3, 16140. बलं च प्रविभज्य R. 6, 16, 2. MBH. 8, 2128. 12, 11290 (wo die ed. Bomb. प्रविभजति st. प्रतिभ^० liest). सुरनरतिर्यगादिप्रविभक्तं जगत् KULL. zu M. 1, 21 (S. 23, Z. 1). KĀP. 5 aus der KĀC. zu P. 7, 2, 40. ब्राह्मणतत्रिविशां श्रूयाणां च — कर्माणि प्रविभक्तानि स्वभावप्रभैर्गुणैः BHAG. 18, 41. नामरूपप्रविभक्तविशेष ÇĀK. zu BPH. ĀR. UP. S. 26. 172. 271. पूर्व पूर्वमपरमपरं प्रविभज्य निर्भूयात् Nir. 2, 2. SUÇR. 1, 144, 5. vertheilen: ऋणं धने च सर्वस्मिन्प्रविभक्तं M. 9, 218. प्रविभक्तरश्मि ÇĀK. 165. प्रविभक्तादका (गङ्गा) समम् MĀK. P. 56, 4. बान्धवैः प्रविभक्तेः die unter einander getheilt haben M. 8, 166. मानुषेकेकपादेन वस त्वं (अर) प्रविभज्य वै dich theilend HARIV. 10356. प्रविभक्तमकाकर्म्या adj. vertheilt so v. a. an verschiedenen Orten stehend R. GORR. 1, 3, 11. — Vgl. प्रविभाग.

— प्रतिवि auf den Einzelnen vertheilen: षड्गतिणाः प्रातिविभज्य ददाति KĀTJ. ÇA. 4, 10, 12. 13, 4, 15. — Vgl. प्रतिविभाग.

— सेवि 1) theil n, sondern SUÇR. 1, 6, 2. 106, 13 (act.). mit (सक्) Jmd Etwas theilen, Jmd (dat. gen.) einen Theil abgeben: संस्कृतेन संविभज्य — तं भजितवान् PANĀT. 217, 12. यास्त्वक् वा असंविभज्याम्राति BHAG. P. 5, 26, 18. आश्वाद्यान्तेवासिभ्यः कामान्संविभजेद्यथा 7, 14, 11. वित्तं पदा यस्य च संविभक्तम् Spr. 2790, v. l. एकः संपन्नमप्राति वस्ते वासश्च शोभनम् । यो ऽसंविभज्य भूतेभ्यः 537. 4717. दैन्यभावाच्च भूतानां संविभज्य सदा MBH. 14, 1292. तस्मै संविभजतसो ऽन्नम् BHAG. P. 9, 21, 6. 7, 13, 6. — 2) Jmd (acc.) mit Etwas (instr.) versehen, beschenken, beschenken: यं तु रत्नितुमिच्छति (देवाः) बुद्ध्या संविभजति तम् Spr. 4304. को ऽस्मान्संविभजिष्यति MBH. 9, 2912. (प्रजाः) श्रुभैः संविभजन्कामैः 13, 5780. KATHAS. 28, 290. 38, 130. इन्दुमाण्डलम् । स्वतेजसा संविभजन् (सूर्यः) RĀGA-TAR. 6, 62. (ताम्) वसोभिरन्नपानेश संविभज्य MBH. 1, 3399. 3, 12683 (wo mit der ed. Bomb. संविभज्य zu lesen ist). KATHAS. 28, 17. 38, 90. R. GORR. 2, 32, 11. 15. संविभक्तम् 39. (तो) नितिकनकवस्त्रयाकृन्भवन्धनेः संविभजे सः KATHAS. 8, 36. 29, 54. 32, 190. 36, 62. 43, 240. 45, 11. RĀGA-TAR. 1, 243. 3, 113. 6, 119. विविधाः तित्तिः । संविभजे विभक्तेन नादेयेन स वारिणा ॥ 3, 109. मया यथोचिताजीव्यैः संविभक्ताश्च वृत्तिभिः MBH. 3, 8452. 13, 1805. R. GORR. 2, 9, 9. HARIV. 10301. KĀM. NITIS. 7, 31. ÇĀK. 103, v. l. KATHAS. 43, 11. — caus. संविभाज्य MBH. 3, 12683 fehlerhaft für संविभज्य. — Vgl. संविभाग, संविभागिन्.

— सम् 1) theilen, dividiren: संभक्त SÜRNAS. 4, 19. — 2) Jmd sich theiligen lassen an: यथार्कं भितुकानतिथींश्च संभजेन् PĀK. GRHJ. 2, 10. यच्च भूतं संभजते (अवादिना सेवते Schol.) MBH. 12, 3415. संभक्तं Theil habend an, begabt mit (gen.): मघाः संभक्ताः (वीर्यः) AV. 8, 7, 12. — 3) vertheilen, verschenken: सम्भजानि तु zur Erkl. von सनन् SĀJ. zu RV. 1, 100, 18. — 4) संभक्त (संसक्त die neuere Ausg.) = भक्त ergeben, trennend hängend HARIV. 7591. — Statt संभजे MBH. 7, 2844 liest die ed. Bomb. richtiger त्वं भजे. — caus. संभाज्यमान MBH. 14, 2673 fehlerhaft für सम्भा^०, wie die ed. Bomb. liest.

भजक (von भञ्ज) nom. ag. Anstheiler, Vertheiler; s. बीवर^०.

भजग Verz. d. Oxf. H. 339, b, 17.

भजन (von भञ्ज) u. das Verehren, Verehrung, Cult VJUT. 55. 37. ÇĀKp.

56. श्रीकृष्ण ° Pāṇār. 4, 2, 64, 10, 18. Spr. 2871. Verz. d. Oxf. H. No. 524. Wilson, Sel. Works I, 147. °वारिक Bez. eines best. klösterlichen Beamten Vjutt. 210.

भञ्जनसा (von भञ्ज) f. dass.: शिवे Spr. 4262.

भञ्जनामृत (भञ्ज + घृ) n. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works I, 165, 168.

भञ्जनीय (von भञ्ज) adj. zu lieben, zu verehren MBh. 1, 3419. Nid. 4, 10. Çāmp. 85. Bhāg. P. 1, 10, 38. 3, 32, 22. 9, 2, 31.

भञ्जमान (wie oben) 1) partic. s. u. भञ्ज. — 2) adj. schicklich, passend AK. 2, 8, 4, 24. H. 743. — 3) m. N. pr. verschiedener Fürsten Hariv. 1999. 2001. fg. 2015. VP. 424. 433. fg. Bhāg. P. 9, 24, 6. 7. 18. 25.

भञ्जि (wie oben) m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 9, 24, 6. भञ्जिन् Hariv. 1099 (acc. भञ्जिनम्). भञ्जिन VP. 424.

भञ्जिन् s. u. भञ्जि.

भञ्जेय (von भञ्ज) adj. verehrungsworth Bhāg. P. 5, 17, 18.

भञ्जेय (भञ्जेय Padap.) m.: अस्माति नितोर्णं वर्षे निपयिन् रथम् । भञ्जेयस्य सत्पतिम् RV. 10, 60, 2. Wahrscheinlich fehlerhaft.

भञ्ज partic. fut. pass. von भञ्ज Vop. 26, 12.

1. भञ्ज, भञ्जि Dhatup. 29, 16. अभञ्ज, अभञ्जीत्, भञ्जति (Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10); med. अभञ्जिरे nur ein Mal (Hariv. 12229); भञ्ज् (die häufigere Form) und भञ्जा P. 6, 4, 32. Vop. 26, 207; pass. भञ्जते, अभञ्जि und अभञ्जि P. 6, 4, 33. Vop. 24, 7. brechen, zerbrechen, zersprengen: अभञ्ज मनुमोक्षसा RV. 8, 4, 5. यथा वातो वृत्तान्भञ्जति — एवा सपत्न्याम् भङ्गि AV. 10, 3, 13. 1, 15. ताजदङ्ग इव भञ्जताम् 8, 8, 3. भञ्जन्मित्राणां सेनाम् 11, 9, 5. Kātj. Çā. 6, 7, 5. यद्यस्य दण्डो भञ्जते Kauṣ. 57. स्वयंभ्य Kātj. Çā. 15, 3, 41. वने भञ्जन्महोदुमान् MBh. 1, 5885. 6005. 3, 11091 (S. 572). Bhāṭṭ. 9, 2, 8, 129. 14, 19. तदभञ्ज धनुर्मध्ये R. 1, 67, 17 (69, 18 Gonn.). Bhāṭṭ. 5, 36. 103. 3, 22. Pāṇār. III, 179. शाखाम् — पुष्कराग्रेणाभाङ्गीत् 80, 8. Bhāṭṭ. 2, 42. 9, 101. 13, 121. दन्तान्भञ्ज संरम्भात् seine Zähne Hariv. 6754. अभञ्जिरे च गूपायान् 12229. भनञ्जि सर्वमर्पादाः Bhāṭṭ. 6, 38. भङ्गा MBh. 1, 6038 (भञ्जा Hip. 4, 56). R. 3, 56, 45. भङ्गा वल्लादागुराम् Spr. 923. 2013. Mār. P. 14, 65. Bhāṭṭ. 4, 3. सूत्रं तदङ्गा brechend so v. a. theilend Siddh. K. zu P. 8, 4, 28. भञ्जमानस्य भीमेन तस्य घोरस्य रत्नसः MBh. 1, 6294. तां पत्नीं वरारोक्षो भञ्जमानो लतामिव 3, 10990. R. 5, 2, 28. Ragh. 11, 46. द्विधा भञ्जेयमप्येवं न नमेयं तु कस्यचित् R. 6, 12, 11. अयि भञ्जे तदा देवि न नमेयं तु कस्यचित् 34, 9. धनुर्भाजि यत्नया Ragh. 11, 76. अभञ्ज (wohl अभञ्जे zu lesen) डिम्भः zerbrach (intrans.) Pāṇār. 2, 2, 38. भयो ऽतः MBh. 3, 7214. युग M. 8, 291. खट्वा Pāṇār. 36, 13. यानपात्र Kathās. 36, 83. तुर 32, 164. शरासन Çāk. 119. भयदन्तनख Kām. Nit. 14, 34. भयदंष्ट्र इवारगः R. 1, 55, 9. भयवह्नुरुक्थर Bhāg. P. 2, 6, 36. भयविषाणक H. 1259. भयप्रङ्ग Halāj. 2, 112. Çāk. 32, v. 1. क्लिप्ता क्ल्याः कुञ्जराद्यापि भयाः (so die ed. Bomb.) MBh. 7, 8152. शलैर्भयमतङ्गज Ragh. ed. Calc. 12, 73. पतितः स्थलितो भयः der sich Etwas gebrochen hat Bhāg. P. 6, 2, 15. प्रिविभय Vrt. in LA. 17, 6. भयसेधि Gāruḍa-P. 175 im ÇKDn. भयपार्श्व von Schmerzen in den Seiten heimgesucht Suçr. 1, 254, 16. जराया भयाः gebrochen, geknickt Spr. 4138. कर्पावियेण च भयः 604. भयमनस् gebrochenen Herzens so v. a. entmutigt Bhāg. P. 2, 6, 56. (आयुः) प्रविश्य सर्वगात्राणि अभञ्ज so v. a. krumm machen R. 1, 34, 22. ताः क-

न्याः कपुना भयाः 28. 24. भयमानेननीकेषु sersprengt, —, geschlagen werden MBh. 3, 14008. 4, 1735. Hariv. 10508. fg. तवाभयद्वलं वेगाद्वस्तेनैव मक्तुम् MBh. 9, 1093. अभञ्जानुजम् schlagen, eine Niederlage beibringen Rāṅga-Tar. 4, 876. भयं geschlagen, besiegt H. 805. MBh. 5, 5961. भयोऽयं जरासेधस्त्वया द्रवति Hariv. 5636. 6852. 11056 (S. 791). R. 1, 66, 25 (68, 28 Gonn.). 3, 54, 9. उत्थातिर्भयैश्च बहुधा नृपेः — पादैरेव Ragh. 4, 33. Spr. 1643. 4475. 4499. Kathās. 10, 188. 38, 12. 13. 43, 105. Rāṅga-Tar. 5, 340. दुर्गं भङ्गा die Festung sprengend, einnehmend Hir. 104, 1, v. 1. दुर्गं भयम् 115, 13. 17, v. 1. द्रव्यं भयम् so v. a. verloren M. 8, 148. brechen so v. a. unterbrechen, aufheben, hemmen, stören, verärgern: वासवस्योत्सवं भङ्गा Hariv. 4153. भञ्जेत च जगत्स्थितिः Kathās. 41, 18. एकं मानं भञ्जेत würde aufgehoben werden Kuru. 39, 13. द्वितीयामस्य मा भाङ्गं प्रतिज्ञाम् MBh. 1, 6868. भयप्रतिज्ञा Hariv. 7207. गतिर्भया R. 4, 22, 14. भयशक्ति Rāṅga-Tar. 6, 340. भयापद Spr. 922. अभययोग MBh. 13, 1377. भयोत्साहक्रियात्मानः 1, 5154. भयव्रत Spr. 1990. Ragh. 17, 42. Mār. P. 8. 660. Z. 4. Çāk. zu Bhū. Ār. Up. S. 319. समारम्भाः Spr. 5173. भयोद्यम 1823. भयाभिनय Kathās. 45, 256. भयमनोरथ R. 3, 67, 28. Kumāras. 5, 1. अभयकामा Ragh. 5, 7. भयाश Spr. 53. 2012. भयाञ्जा adj. Bhāg. P. 5, 18, 21. मानकलि Spr. 530. भयमान Bhāg. P. 3, 2, 33. Spr. 2273. धर्मभय der seine Pflicht verletzt Hariv. 7342. — अभङ्ग und अभङ्गुः Bhāg. P. 9, 4, 2 falschlich für अभक्त und अभक्तुः. Vgl. भय, दुर्भय, भङ्गर, भङ्ग, भङ्गि, भङ्गिन्, भङ्गि-मन्, भङ्गुर, भङ्ग, भञ्जक, भञ्जन.

— intens. बम्भज्यते, बम्भजतीति P. 7, 4, 86. Vop. 20, 8.

— अभि zerbrechen, zerstören: देवसेनानामभिभञ्जतीनां जयतीनां मरुतो यत्नयम् RV. 10, 103, 8. — Vgl. अभिभङ्ग.

— अव abbrechen, zerbrechen, brechen: वृत्तं तरसावभय MBh. 1, 7081. 3, 10043. R. 5, 74, 8. काष्ठानि चात्रभयानि R. 2, 100, 5. क्लिप्ता क्ल्याः कुञ्जराशावभयाः (°राद्यापि भ° ed. Bomb.) MBh. 7, 8152. समापु विघ्नं तपस्तपस्वी वनस्पतिं वज्र इवावभय Kumāras. 3, 74. अवभयश्च मे मानः gebrochen, dahin R. 4, 22, 14. — Vgl. अवभञ्ज.

— व्या zerbrechen, zerschmettern: व्याभयवर्जशिरोऽस्थि (व्याभय° v. l.) Prab. 67, 11.

— उद्, partic. उद्भय gesprengt, zerrissen Suçr. 1, 22, 20.

— उप s. उपभङ्ग.

— नि zerbrechen, zerschmettern: शरीरं लोकितानस्य न्यभाङ्गीत् Bhāṭṭ. 15, 117.

— निस् zerbrechen, zerspalten: यथाश्वत्थ निर्भनो (der Wurzelconsonant gewichen, die Personalendung erhalten!) अस्मत्कर्तृण्ये । एव तान्सर्वविर्भङ्गे यान्क् देप्ति AV. 3, 6, 7. निर्भयमानधिषणाध्वजेमकुम्भम्-ङ्गाटका Bhāg. P. 9, 10, 17. (वृत्तान्) निर्भजति (lies निर्भञ्जति) क्षिपति च R. 5, 73, 37. निर्भय इव वातेन कर्णिकारः MBh. 7, 3333. schlagen (im Kampfe): निर्भयो देवराजश्च 5, 3574. नातिर्निर्भय nicht sehr gebogen, eingedrückt: उरस् R. Gonn. 2, 8, 11.

— विनिस् zerbrechen: ऊर्वावतिर्निर्भया रुमाः MBh. 3, 12447. विनिर्भयनयन ausgeschlagene Augen habend R. 3, 34, 46.

— परि, partic. परिभय gebrochen: काष्ठानि R. Gonn. 2, 108, 6. unterbrochen, gestört, gehemmt: °क्रम MBh. 12, 8883.

— प्र zerbrechen, zerstören, zersprengen, schlagen (ein Heer): प्र यो

भनक्ति वनुषामशस्तो: RV. 6, 68, 6. 7, 103, 4. PĀṆĀV. Bn. 7, 6, 16. प्रभञ्ज-
न्यै प्रभञ्जनः MBh. 12, 5529. प्रभञ्जमानमिव zerbrechend (intrans.) Bhāṣ.
P. 8, 12, 19. प्रभञ्जनीड R. 5, 42, 16. प्रभञ्जं पुरामसुम् MBh. 3, 12227. गङ्गा-
वेग इव: पात्सीरशस्त्रिविधानुमान् । प्रभञ्जयति रणे सेना पुत्राणां मम 8,
2053. सैन्यम् — प्रभञ्जयत् गोकुलवत् auseinanderstrebend 1861. प्रभञ्जं ब-
लम् 1, 6688. 4, 1736. 2187. 6, 1668. 9, 1094. R. 6, 77, 8. (पाञ्चरात्राः) मु-
निशिष्यवः र तिप्रगल्भैर्मगरैरिव कुञ्जराः प्रभञ्जाः besiegt Verz. d. Oxf.
H. 258, b, 11. — Vgl. प्रभञ्ज (gg).

— क्षमिप्र s. क्षमिप्रभञ्जन्.

— संप्र, partic. संप्रभञ्जं zersprengt, geschlagen (von einem Heere)
MBh. 7, 6774. 14, 2170. R. 6, 38, 10.

— प्रति zerbrechen, umknicken: प्रतीचो बाह्वन्प्रति भङ्गेषाम् RV. 10,
87, 4. AV. 11, 10, 16. TBh. 1, 5, 2, 4.

— वि, partic. विभञ्जं auseinandergebrochen, zerbrochen PĀṆĀV. Bn. 7,
6, 17. R. Gora. 2, 42, 9. Varāh. Bn. S. 51, 28. व्यभाङ्गीत् Bhāṣ. P. 3, 10,
s. fehlerhaft für व्यभातीत् theilte. — Vgl. विभङ्ग, विभञ्जन्.

— सम् zerbrechen, zerschmettern: वक्तुं समभञ्जत KATHA. 23, 45. वा-
युनेव मक्षील: संभञ्जः MBh. 7, 1629. निपेतुर्युधि संभञ्जाः संयोधाः सर्वतो
गताः 6, 3156. घमुरे: — देवतैरपि संभञ्जाः zersprengt, geschlagen 9, 2347.
त्रयाणां तव पुत्राणां संभञ्जा वर्म शर्म च zerbrochen so v. a. dahin 7, 91. सं-
भञ्ज als Bein. Civa's 13, 1183 wird vom Scholiasten auf भञ्ज (!) zurück-
geführt und durch सम्पक्सेवित: erklärt.

— क्षमिसम् zerbrechen, zerschmettern: वातभिसंभञ्जाः — हुमा: MBh.
8, 2801.

2. भञ्ज, भञ्जयति sprechen oder leuchten Dhātup. 33, 86.

भञ्जक (von 1. भञ्ज) 1) nom. ag. (f. भञ्जिका) Brecher, Zerbrecher: द्वा-
राणाम् Kull. zu M. 9, 289. — 2) f. ० भञ्जिका das Brechen, am Ende ei-
niger comp. nach Pflanzennamen, zur Bez. von Spielen: इनु° Verz.
d. Oxf. H. 218, a, 6. सक्कार° 217, b, 41. उद्दालकपुष्प° (s. bes.). — Vgl.
कर्मभञ्जक (v. l. ० भञ्जिका), पदभञ्जिका, बालभञ्जक, शालभञ्जिका.

भञ्जन (wie eben) 1) nom. ag. Zerbrecher: परबलपान° R. 3, 56, 53.
शकट° Verz. d. Oxf. H. 68, b, 33. प्राकार°, निगड° Kathās. 12, 42, 63.
शकटामुर° Vernichter PĀṆĀV. 4, 1, 20. 22. 23. 3, 182. वन:कयूरु° bre-
chend so v. a. heftige Schmerzen verursachend Suca. 1, 254, 14. Hemmer,
Vereiteler, Verscheucher: कुपितबधूमान° Śāh. D. 77. स्वात्मसंदेह°
PĀṆĀV. 1, 4, 77. 2, 1, 7. धम° Verz. d. Oxf. H. 21, a, 6. — 2) m. das Zer-
brechen (der Zähne) Suca. 2, 132, 13. — 3) n. das Zerbrechen, Zerstören
Suca. 1, 25, 17. केतनानाम् MBh. 12, 2183. धनुष: R. 1, 3, 10. प्राकारद्वार°
Kām. Nivā. 19, 3. वृत्तार्जुन° Verz. d. Oxf. H. 20, b, 35. घट्ट° Seltenschmer-
zen Suca. 2, 491, 8. das Stören, Hemmen, Vereiteln, Verscheuchen: इन्द्र-
याग° Verz. d. Oxf. H. 26, b, 42. समाधि° Mallin. zu Kumāras. 3, 40. म-
केन्द्रदर्पज्ञादि° PĀṆĀV. 1, 11, 7. धम° 4, 79. संदेह° 10, 2. Verz. d. Oxf.
H. 22, b, 8. तडुदितभय° Gtr. 10, 12. — Vgl. पद°, पाप°.

भञ्जनक m. = भञ्जन 2. Suca. 1, 304, 17. 303, 5.

भञ्जनागिरि (भञ्जन + गि°) m. N. pr. eines Berges गया किंशुलका-
दि zu P. 6, 3, 117.

भञ्जरु m. ein in der Nähe eines Tempels stehender Baum Trik. 2, 4, 42.

भञ्जो f. Bein. der Durgā ÇKDn. nach dem Rudrajāmala.

भञ्जिपत्रिका f. Salvinia encellata RATNAM. 36. — Vgl. फञ्जिपत्रिका.
भञ्जी s. शाल°.

1. भट्, भटयति miethen, dīngen; ernähren Dhātup. 9, 20. — caus. भाट-
यति miethen: यो भाटयित्वा शकटं नीत्वा चान्यत्र गच्छति । भाटं न दद्या-
द्वाप्यो ऽसावद्वृद्धस्यापि भाटकम् ॥ Vṛddha-Manu in Vivādaś. 51, 10. —
Vgl. भट.

2. भट्, भटयति sprechen, sich unterhalten (परिभाषणे) Dhātup. 19, 18.

भट (aus भूत gemiethet, besoldet entstanden) 1) m. a) Söldling, Soldat,
Krieger überh. AK. 2, 8, 29. Trik. 3, 3, 195. H. 763. an. 2, 95. Mhd. 1.
23. HALS. 2, 199. बलनाम्नो ऽसुरस्य भटैः Itin. bei Rosen zu RV. 1, 6, 5.
MBh. 6, 1886. Hariv. 15891. R. 1, 12, 11 (wo mit der ed. Bomb. भटानी
zu lesen ist). Spr. 620 (vgl. चारभट). 2290. Kathās. 20, 16. Bhāṣ. P. 4, 5,
4. 6, 3, 21. 8, 10, 9. 39. 9, 10, 37. 20, 9. Mārk. P. 8, 143. 159. Hit. 104, 17.
Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 13. BHATT. 14, 101. यमं पाश-
भृतश्च तद्वद्वान् Bhāṣ. P. 6, 1, 19. घराति° 3, 28, 28. वानर° Spr. 1239. रा-
ज्ञ° R. 1, 54, 3 (55, 8 Gora.). 8 (राज्ञभूत Gora.). Bhāṣ. P. 3, 30, 21. 5, 26,
27. मक्षा° 3, 19, 14. 4, 10, 7. 25, 27. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S.
7, 8, Cl. 25. सु° Spr. 3272. 4118. 4402, v. l. Vrt. in LA. (II) 23, 22. —
b) N. eines verachteten Stammes H. 934. H. an. Mhd. HALS. 2, 444;
vgl. भट्, भड, भण्ड. — c) N. pr. einer Person (eines Nāgarāja nach
SCHIEFNER) Burn. Intr. 378, N. 4. WASSILJEW 41. SCHIEFNER, Lebensb. 290
(60); vgl. नटभटिकविकार. — 2) f. घ्रा die Koloquinthen-Wurke RATNAM.
im ÇKDn. — Vgl. उद्धट, चार°, ताल°, निर्भट, प्रति°, भू°, वाग्भट, व्याघ्र°.
भटभटमातृतीर्थ n. N. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 3. भट्करी-
मातृ° ebend. N. 5.

भटभटाप् (onomatop.), °यते glu glu machen: कुम्भात्रनामितं तोयं यदा
भटभटापते Verz. d. Oxf. H. 67, b, N. 5.

भटार्क (भट + चर्क) m. N. pr. des Stifters der Valabhidynastie
Inscr. in Journ. of the As. S. of B. IV, 486. fg. LIA. III, 507.

भटित्र adj. am Spiesse gebraten AK. 2, 9, 45. H. 412. HALS. 2, 168.

भटूला f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 11.

भट् (aus भर्तृ entstanden) 1) m. a) eig. Herr; so wird nach Daṣa. 2,
64 der Fürst von niedrigen Personen angeredet. Gewöhnlich Bez.
grosser Gelehrter: देवब्राह्मणभट्टनागरप्रेष्यदर्शनादीनाम् Vrt. in LA. (II)
24, 5. RĀGA-TAN. 4, 494. 5, 66. राजकुल° 6, 246. कुमारिलेन भट्टेन Verz. d.
Oxf. H. 255, b, 18. Häufig mit Weglassung des eigentlichen Namens ge-
braucht, z. B. Verz. d. Oxf. H. 154, b, 10. 170, a, 20. No. 495 (Rhetori-
ker). Kshuric. 2, 6, 4, 4. 8. 13. 15. = Kumārilabhatīa Z. d. d. m. G.
7, 299, 2. HALL 50. 87. 172. Verz. d. Oxf. H. 162, b, 18 (pl. und auch भट्ट-
पादा:). 247, a, 27. भट्टपादाभिधा यस्य 254, a, 12. 258, b, 1. 19. भट्टा: 278, b,
49. भट्टा: neben भट्टपादा: Ind. St. 4, 173. Eigennamen angehängt H. 4.
90; vgl. अनन्त°, अमं°, अर्ष°, केदार°, कोण्ड°, गोविन्द°, त्रिविक्रम°,
नारायण°, प्राज्ञ°, वाण°. Vgl. भाट्ट. — b) Bez. einer Mischlingskaste,
die sich mit Lobreden beschäftigt, ÇKDn. nach dem BRAHMAVIV-P.; vgl.
भट, भड, भण्ड. — c) fehlerhaft für भट R. 1, 12, 11. — 2) f. घ्रा N. pr. einer
Zauberin RĀGA-TAN. 1, 333.

भट्टकारिका (भट्ट + का°) f. pl. N. bestimmter Kārikā Verz. d. Oxf. H.
278, b, 48. HALL 27.

- भट्टकेदार m. N. pr. = केदारभट्ट Z. d. d. m. G. 2, 342 (205, c).
- भट्टदिवाकर (भट्ट + दि०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. No. 654 (Z. 4). — Vgl. दिवाकर 4.
- भट्टदीपिका s. भाट्ट०.
- भट्टनायक (भट्ट + ना०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124 a, 38. eines Rhetorikers No. 493. 500.
- भट्टनारायण (भट्ट + ना०) m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. B. H. No. 111. 549. 553. 567. Verz. d. Oxf. H. No. 306. 292, a, 34. Kshiric. 2, 7. COLEBR. Misc. Ess. II, 188.
- भट्टपद्धति (भट्ट + प०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 294, a, 35.
- भट्टपाद s. u. भट्ट 1, a.
- भट्टप्रपाग (भट्ट + प्र०) m. der Hauptzusammenfluss; der Ort, wo die Gāṅgā mit der Jamunā sich verbindet, LIA. I, 50.
- भट्टफल्गुण s. u. फल्गुन.
- भट्टबलभद्र (भट्ट + ब०) m. N. pr. eines Scholiasten des Brahmasiddhānta COLEBR. Misc. Ess. II, 470. Verfasser eines logischen Tractats HALL 63. — Vgl. बलभद्र.
- भट्टबीजक (भट्ट + बी०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 32.
- भट्टभास्करमिश्र (भट्ट + भा० - मि०) m. N. pr. eines Commentators, ROTH, Zur Lit. u. G. des W. 24. 52. Ind. St. 4, 253. 2, 9. 15. 54. 73. HALL 115.
- भट्टमदन (भट्ट + म०) m. N. pr. eines Autors Z. d. d. m. G. 2, 339 (162, d). — Vgl. मदन.
- भट्टमल्ल (भट्ट + मल्ल) m. N. pr. eines Grammatikers Verz. d. Oxf. H. 113, a, 41. 47. COLEBR. Misc. Ess. II, 49.
- भट्टपशु (भट्ट + प०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 11.
- भट्टवार्तिक (भट्ट + वा०) Titel einer Schrift: °कृत् KULL. zu M. 12, 106.
- भट्टविश्वेश्वर (भट्ट + वि०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 263, a, 5. — Vgl. विश्वेश्वर.
- भट्टशिव (भट्ट + शिव) m. N. pr. eines Philosophen Verz. d. Oxf. H. 250, a, 16.
- भट्टश्रीशंकर (भट्ट-श्री-शं०) m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. Oxf. H. No. 780. — Vgl. शंकर.
- भट्टसोमेश्वर (भट्ट + सो०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279, b, 45. — Vgl. सोमेश्वर.
- भट्टस्वामिन् (भट्ट + स्वा०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 34.
- भट्टचार्य (भट्ट + चार्य०) m. ein grosser, berühmter Lehrer; nach ÇKDn. der die Lehre des Tātā und Udajanākārja kennt. Kusum. 65, 15. Bhaṣṇāp. am Ende in der Unterschr. Vop. desgl. v. l. Verz. d. Oxf. H. 108, b, N. 2. No. 526. Häufig wird Kumārilabhaṭṭa schlechtweg so bezeichnet, z. B. ebend. 247, a, 27. 251, b, 9. 263, a, 6 (pl.). 270, b, 20. HALL 164. ein Schüler (nicht Sohn, wie die deutsche Uebersetzung hat) Çamkarākārja's WASSILJEW 53. fg. — Kshiric. 32, 20.
- भट्टचार्यषूडामणि (भट्ट + चार्य०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. No. 581.
- भट्टचार्यशतावधान (भट्ट + श०) m. Bein. Rāghavendra's Verz. d. B. H. No. 543. Verz. d. Oxf. H. 261, b, 17.
- भट्टार (aus भर्तृ entstanden) m. hoher Herr, = पूज्य Tark. 3, 1, 14. als

Ehrenbezeichnung Eigennamen beigelegt RĪĀA-TAN. 7, 367 (viell. N. pr.); vgl. u. दिक्क.

भट्टारक (von भट्टार) m. hoher Herr, Beiw. von Göttern, so wie von vornehmen und gelehrten Herren, AK. 4, 1, 3, 13. Tark. 3, 3, 35. H. 333. 336. H. an. 4, 25. H. c. 90. MED. k. 204. HALI. 1, 155. Vrt. in L.A. (II) 10, 19. 11, 12. Hit. 116, 13, v. l. für भर्तृ. मृत्युञ्जिद्भट्टारक, मृत्युञ्जय० HALL 197. परम० Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 543, 5. 7. COLEBR. Misc. Ess. II, 300, 1. 3. 5. यानि च भट्टारकायतनानि (so v. a. Tempel) तानि नास्तिका विनाशयिष्यन्ति PANĀT. ed. orn. 57, 3. भट्टारिका f. hohe Frau: मका० von der Durgā BURN. in der Vorrede zu Bhaṣ. P. I, LXXX. ohne मका० desgl. Vrt. in L.A. (II) 23, 21 (wo राजकीय भ० zu lesen ist). 27, 17. 21. शीला० N. einer Dichterin HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 21. भट्टारकामठ RĪĀA-TAN. 6, 240 fehlerhaft für भट्टारिकामठ oder भट्टारकमठ. wofür 8, 2427 fälschlich भट्टारकमठ steht. — Nach Tark. ist भट्टारक auch = कक (1) Ardea nivea. Vgl. जयाभट्टारिका, बृहद्भट्टारिका.

भट्टारकवार (भट्ट + वार) m. der Tag des hohen Herrn, Sonntag Hit. 21, 21.

भट्टारकरिचन्द्र (भट्ट + रु०) m. N. pr. eines Autors HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 14.

भट्टालंकार (भट्ट + अ०) m. Titel einer Schrift HALL 186.

भट्टि m. N. pr. des Autors eines nach ihm benannten epischen Gedichts (भट्टिकाव्य), in welchem er die Heldenthaten Rāma's besingt, zugleich aber darauf bedacht ist, dem Leser eine vollständige Kenntniss der Sanskrit-Grammatik durch eine systematische Anwendung aller möglichen grammatischen Formen und Constructionen beizubringen. Verz. d. Oxf. H. 161, a, 15. 162, b, 20. 175, a, 35. 182, b, 41. 209, a, 6. No. 388. LIA. III, 512. fg.

भट्टिक m. N. pr. eines Sohnes des Kītraguṇa Verz. d. Oxf. H. No. 799.

भट्टिनी (prākritisch das entsprechende f. zu भर्तृ, bei dessen Bildung man vielleicht auch पत्नी vor Augen gehabt hat) f. hohe Frau, ungeweihte Gemahlinnen eines Fürsten und Brahmanenfrauen bezeichnend, AK. 4, 1, 3, 13. H. 334. an. 3, 396. MED. n. 100. HALI. 2, 325.

भट्टीय (von भट्ट) adj. zu Bhaṭṭa (Ārjabhaṭṭa) in Beziehung stehend: °दीपिका Titel eines Commentars zu Ārjabhaṭṭa's Erklärung des Sūtrasiddhānta, LIA. II, 1137, N. 1.

भट्टेजि, भट्टेजिदीक्षित und भट्टेजिभट्ट m. N. pr. eines grammatischen Autors, unter andern der Siddhāntakaumudī, Verz. d. B. H. No. 729 u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 38, b, 7. No. 352. 356. 415. HALL 156. COLEBR. Misc. Ess. II, 12. 38. 41. Die beiden Letzteren schreiben भट्टेजी, während die Ausgaben, auch die neueste, die Kürze haben. Auf जी gehen viele neuere Namen aus, insbes. Parsen-Namen; die Bed. soll Herr sein.

भट्टेय्यत्त (भट्ट + उ०) m. N. pr. eines Gelehrten aus dem 10ten Jahrh. n. Chr., der die Werke Varāhamihira's commentirt hat, Verz. d. Oxf. H. 292, a, 44. No. 777. fg. 780. 338, a, 12.

भट्टेयम (भट्ट + उपमा) m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten WASSILJEW 281.

भट्ट m. Bez. einer best. Mischlingskaste: लेट्स्तीव कन्यायां ज्ञयामास

यन्वान् । माछं मछं मातरं च भट्टे कोलं च कन्दरम् ॥ इति ब्रह्मवैवर्ते
ब्रह्मखण्डे २० अध्यायः ॥ ÇKDr.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 25. fig.,
wo unter Anderm auch भट्टे für भट्टे gelesen wird.

भट्टक्रीमातृतीर्थ s. भट्टमातृतीर्थ.

भट्टित m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. gaṇa
घञादि zu 110. pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu 2, 4, 63. —
Vgl. भाडित, भाडितायन und भाडित्य.

भट्टिल्लं Uṇādis. 1, 55. m. 1) Diener; Held Uḡgval. — 2) N. pr. eines
Mannes gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. pl. seine Nachkommen gaṇa य
स्कादि zu P. 2, 4, 63. — Vgl. भाडितायन.

भाण्, भणति reden, sprechen Dhātup. 13, 4. भाण Varāṇ. Brh. S. 31, 23.
Daṣak. in Brh. Chr. 198, 13. भाणति (partic.) कविसपदेवे Gīt. 5, 6. 15.
बभाण Verz. d. Oxf. H. 239, b, 15. भाण्ट. 14, 46. बभाण्ट P. 6, 4, 121, Sch.
बभाणीत्—पुक्तम् भाण्ट. 15, 15. चेटिकाये भणितवान् Vrt. in LA. 14, 6.
भणित्वा Pañāt. ed. orn. 83, 21. भणयताम् Brāg. P. 7, 5, 10. प्रियदर्शनेन
भणितम् Pañāt. 213, 7. Vrt. in LA. 3, 2, 12, 6. 13, 14, 14, 9. 17, 16. 20, 12.
21, 10. भणितं च त्वां प्रति तया sie lässt dir sagen Pañāt. 128, 5. राज्ञा —
अमात्यैर्भाणा Daṣak. 8, 4. तत्सुरतं भणामि nenne ich Vrt. in LA. 21, 3.
भणित n. das Reden, Sprechen, Worte H. c. 81. भणितिः Vrt. in LA.
21, 1. श्रीनृपदेवभणितमिदमुदयति Gīt. 1, 34. — Vgl. भणन fig., भाण
und भन्.

— caus. भाणयति; aor. अघ्रीभाणत् und अघ्रीभाणत् Siddh. K. zu P. 7,
1, 3. Vop. 18, 3.

— प्रति Jmd (acc.) antworten: सःश्रेयसमवातासि धातृभ्यां प्रत्यभाणि
सा भाण्ट. 4, 38.

भणन (von भाण्) adj. sprechend, verkündend: रसं (जयदेव) Gīt. 7, 29.
भाणिति (wie oben) f. Rede Truk. 3, 1, 115. Spr. 247. 1836. 3447. 3329.
Rāga-Tar. 4, 51. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 37. falschlich भाणति Prātāpar. 69, b, 7.

भाण् भण्टयति betrügen Vop. in Dhātup. 32, 50.

भाण्टकी f. *Solanum Melongena* AK. 2, 4, 2, 2 (v. l. भाण्टकी). Ratnam.
7. — Vgl. नुद्रं.

भाण्टुक m. *Calosanthus indica* Bl. Ratnam. im ÇKDr. Unsere Hdschr.
(4) liest भाण्टुक, welche Lesart ÇKDr. gleichfalls erwähnt.

भाण्ट्, भाण्टते (परिभाषणे. वाचि. परिक्रामे. सनिन्देयलम्भे, Dhātup. 8,
20. भाण्डित verhöhnt Vjutr. 202. प्रतिभाण्डितव्यम् entgegen zu höhnen
ebend. — भाण्डित und भाण्डयति (कल्याणे, शिचि) Dhātup. 32, 50. — Vgl. भन्द्.

भाण्ड 1) m. a) Spasvogel, Possenreißer oder Complimentenmacher
Truk. 1, 1, 125. Hār. 123. Uṇādivr. im Saṅkshiptas. und Bhūripa. im ÇKDr.
Spr. 3394 (Conjectur). ० धूर्तनिशाचराः oder मुनिभाण्डनिशाचराः Burn.
in der Vorrede zu Brāg. P. I, LXV, N. 5. Wilson, Sel. Works I, 6. Vgl.
भाण्ट. — b) Bez. einer Mischlingskaste Brahmavaiv. P. in Verz. d. Oxf.
H. 21, b, 26; vgl. भट्ट. — 2) f. छा s. छेतं.

भाण्डक m. Buchstetzel Gāṭādh. im ÇKDr.

भाण्डन n. 1) Mißhandlung (खलीकार). — 2) Schlacht, Kampf. — 3)
Punzer H. an. 3, 395. Med. n. 100.

भाण्डकासिनी (भ० + का०) f. Hure Çabdar. im ÇKDr.

भाण्डाकी s. भाटाकी.

भाण्ड f. Welle ÇKDr. und Wilson nach Hār. 205, wo die gedr. Ausg.

भाण्ड liest.

भाण्डिका f. = भाण्टी Çabdar. im ÇKDr.

भाण्डिबद्ध (भ०, wohl = भाण्टी, + बद्धा) m. N. pr. eines Mannes P.
2, 4, 58. VArtl. 3, Sch. — Vgl. भाण्डिबद्धि.

भाण्डित m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. gaṇa
घञादि zu 110. pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63. —
Vgl. भाण्डित, भाण्डितायन und भाण्डित्य.

भाण्डित् m. N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu Viśayad. 52. 54.

भाण्डिर 1) m. = भाण्डिल *Mimosa Secresea* Viśayapati bei Bhar. zu
AK. 2, 4, 2, 44. ÇKDr. Çabdar. bei Wils. — 2) f. ई = भाण्टी Çabdar.
bei Wilson.

भाण्डिल्लं Uṇādis. 1, 55. m. 1) Glück, Heil (कल्याणम्). — 2) Bote
Uḡgval. — 3) Handwerker Uṇādivr. im Saṅkshiptas. ÇKDr. — 4) *Mi-
mosa Secresea* (शिरीष) Roxb. AK. 2, 4, 2, 44. — 5) N. pr. eines Man-
nes gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि
zu 2, 4, 63. Vgl. भाण्डितायन.

भाण्टी f. *Rubia Munjista* (मञ्जिष्ठा) Roxb. AK. 2, 4, 2, 9. ० पुष्पनिकाशेन
तपनीयनिभेन च (चन्दनेन) MBh. 6, 4424. — Vgl. त्रि० und भाण्टी.

भाण्टीतकी f. dass. Bhūvapr. im ÇKDr.

भाण्टीर 1) m. a) *Amaranthus polygamoides* Roxb. — b) *Mimosa See-
resea* Roxb. Rāgan. im ÇKDr. — c) N. pr. eines hohen Njagrodha-
Baumes auf dem Govardhana Hariv. 3501. fig. 3728. 3736. 6781. भा०
(wie die neuere Ausg. überall liest) 3144. 3614. 3749. — 2) f. ई = भा-
ण्टी AK. 2, 4, 2, 9. — Vgl. गो० und भाण्टीर.

भाण्टीरथ (भ० + रथ) m. N. pr. eines Mannes: वङ्गरभाण्टीरथाः gaṇa
तिकाकितवादि zu P. 2, 4, 68.

भाण्टीरलतिका (भ० + ल०) f. = भाण्टी Rāgan. im ÇKDr.

भाण्टील m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

भाण्ड gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

भाण्डुक m. *Calosanthus indica* Bl. Ratnam. 4. भाण्डूक ÇKDr. und Wil-
son nach ders. Aut. — Vgl. भाण्डूक.

भाण्डूक m. 1) *Calosanthus indica* Bl.; s. u. भाण्डूक. — 2) ein best. Fisch
Bhūvapr. im ÇKDr.

भटर्त्त Uṇādis. 3, 130. m. ehrenvolle Bez. eines Buddhisten H. 335.
Hār. 113. Uḡgval. Vjutr. 202. Aḥorāvad. 2. Burn. Intr. 367. Kathās. 49,
177. 179. Varāṇ. Brh. 7, 11 in Verz. d. Oxf. H. 329, a, 4.

भटर्त्तगोपदत्त (भ० + गो०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers Burn.
Intr. 366 (आचार्यभटर्त्त).

भटर्त्तगोयक (भ० + गो०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers Burn.
Intr. 367. — Vielleicht Druckfehler für भटर्त्तगोयक.

भटर्त्तज्ञानवर्मन् (भ० + ज्ञान०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf.
H. 124, a, 34. 209, a, 7.

भटर्त्तधर्मत्रात (भ० + ध०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers
Burn. Intr. 367.

भटर्त्तराम (भ० + राम) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers Burn.
Intr. 367.

भटर्त्तवर्मन् (भ० + व०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 35.

भटर्त्तश्रीलाम (भ० + श्री०) und श्रीलाम m. N. pr. eines buddhisti-

sehen Lehrers Buak. Intr. 567. 623. Lot. de la b. l. 358. 530.

भद्राक m. Glück, Heil (कल्याणम्) UGÉVAL. zu UṆDIS. 4, 18.

भद्र (von भद्र) im Veda, parox. nach UṆDIS. 2, 38. 1) adj. (f. घा)
a) erfreulich, loblich; glücklich, günstig; gut, faustna; n. Glück, Heil, Güte, Annehmlichkeit (Gegens. डुरित, तपन, पाप) AK. 1, 1, 4, 8. TAIK. 1, 1, 113. H. 86. an. 2, 230. 442. MRD. d. 14. r. 71. HALJ. 1, 122. भद्रा त इन्द्र सुमतिः RV. 3, 30, 7. सोमनस 1, 21. कृत्ता 4, 21, 9. मरुतां नाम 39, 4. द्रविण 58, 10. AV. 7, 78, 2. 18, 3, 14 (wo in द्रविणमिक् aufzulösen ist: vgl. TS. 1, 6, 4, 8). राति RV. 4, 168, 7. भद्रा तमुषो वितरं व्युच्छ 123, 11. 12. विश्वं तद्रद्रं यद्वसि देवाः 2, 23, 19. भद्रं मनः कृणुष्व वज्रतूर्यं 26, 2. विश्वानि भद्रा मरुता रथेषु वः 1, 166, 9. 3, 9, 7. डुरितानि परा सुव यद्रद्रं तस्मा सुव 5, 82, 5. शर्मन् 1, 10. अहानि 49, 3. धर्मद्रद्रा देवहूतिर्नो धृय 10, 18, 3. आ गावो धममवत भद्रमकन 6, 28, 1. 7, 96, 8. धम्मे भद्राणि स-
द्यत प्रियाणि 26, 1. एतद्दे भद्रमनुशासनस्य 10, 32, 7. 80, 28. क्रतु 1, 67, 2. 4, 10, 1. 2. 10, 30, 12. ये पापा भद्रमुपजीवन्ति पञ्चाः 4, 190, 5. ये भद्रं दृष्यन्ति स्वधाभिः 7, 104, 9. AV. 12, 1, 47. 13, 4, 42. तेज RV. 5, 62, 7. चकार भद्र-
गम्भ्यमात्मने तपन् तु सः AV. 4, 18, 6. यत्र सोमः सद्यमितत्र भद्रम् 7, 18, 2. भद्राधि श्रेयः प्रेक्षि vom Guten zum Bessern 8, 1. TS. 5, 7, 2, 4. VS. 18, 8. भद्रस्य लोकः AV. 6, 26, 1 (vgl. भद्रे सुकृतस्य लोके 2, 10, 7). VS. 4, 84. 8, 60. 9, 4. यः पुरा भद्रः सन्पापीयान्स्यात् स पुनर्वस्वार्घ्मिमादधोत glücklich, im Wohlstand befindlich TBa. 1, 1, 2, 3. भद्रा भूवा पराभविष्यति 4, 4. CAT. Ba. 1, 9, 2, 4. 3, 5, 4, 17. 4, 6, 9, 19. भर्गस्, भद्र, भूति ÇĀKH. Ça. 5, 1, 10. Kauc. 50. 58. — नृपति ein guter Fürst Jān. 1, 817. वृत्तेन भद्रः (ज्ञापते) Spr. 4135. 1709. MBh. 1, 2622. भद्राय रघुवीराय WEBER, RĀMAT. Up. 290, 22. 333, 6. 334, 12. तदनयोः को देशो भद्रतरो राजा वा besser Hit. 80, 5. शुभं वेत्त्यशुभं पापं भद्रम् Spr. 193. भद्रा ऽस्मि नृत्ये कुशलो ऽस्मि गीते so v. a. geschickt MBh. 4, 305. भद्रा दिप् die günstige Weltgegend, der Süden 13, 7665. भद्रं सत्स्यात् das wäre gut KATHĀS. 46. 190. 25. 162. भद्रमिदं हृशमा धमे ध्रुवन् RV. 5, 30, 12. भद्रं कृतं कृतं मौनं कोकिलैर्बलदाम्गे Spr. 2014. MĀRK. P. 123, 8. Hit. 12, 10. तत्र भद्रमाचरितम् 18, 3. v. l. भद्रमुक्तं तया gut gesagt 56, 18. न भद्रमिदं पश्यामि ich sehe darin nichts Gutes. — Heilbringendes 10, 3. भद्रं भद्रमिति ब्रूयाद्भद्रमित्येव वा M. 4, 139. वाच् wohlthollend Buā. P. 3, 12, 9. भद्र in der Anredo mein Bester M. 8, 90. KATHĀS. 4, 33. 30, 76. 33, 123. 40, 47. Vid. 290. Spr. 3889. PĀNĀT. 96, 3. Hit. 27, 16. 54, 17. 56, 15. DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 11. भद्रे meine Beste SUND. 3, 20. Hip. 2, 37. N. 3, 25. 12, 51. 13, 39. MBh. 3, 2891. 3, 6025. 6045. Spr. 2348. 2936. ÇĀK. 16, 20. 38, 7. 15. 69, 8. KATHĀS. 4, 16. PĀNĀT. 199, 24. Hit. 72, 9. VET. in I.A. (II) 26, 20. भद्र सेनापते ÇĀK. 23, 28. भद्र करटक PĀNĀT. 9, 21. भद्र (die bessere Lesart) मृग कुशलं ते Hit. 38, 12. अथ कलेर्भद्रमध्याक्तम् ungestörtes Glück, — Wohlbefinden PRAB. 30, 3. 4. 33, 6. विवितारिभद्र RAGH. 14, 31. जगुर्भद्राणि गन्धर्वाः Buā. P. 8, 8, 12. पुरुषो भद्रमभ्युते KĀM. NĪTĪ. 13, 12. सर्वस्तरतु दुर्गाणि सर्वो भद्रा-
णि पश्यतु Spr. 5199. चिरं भद्राणि पश्यति 367. 1483. 3437. 4443. 5008. MĀRK. P. 118, 20. तन्वस्तु भद्राणि वः DĀRTAS. 66, 10. भद्रमुपलाः mänge.es euch, Steine, wohlgehen Spr. 698. भद्रं तस्य oder तस्मै P. 2, 3, 78. नेक् भद्रं रत्नस्विने RV. 8, 47, 12. भद्रं परार्थेलिणाम् Spr. 1212. सर्वेषां भद्रमस्तु

वः SĪV. 2, 33. Häufig werden भद्रं ते und भद्रं वः als Höflichkeitsformeln mitten in die Rede eingeschoben: शीघ्रं गच्छाम भद्रं ते न नो विश्वात्सु-
योधनः Hip. 4, 58. N. 15, 3. 26, 6. MBh. 1, 5582. 3, 7303. HARIV. 8660. R. 1, 9, 34. 13, 20. 28, 30. 60, 29. 63, 2. 64, 5. 3, 31, 19. 52, 37. 53, 2. Hit. 27, 9. v. l. MBh. 1, 5578. 3, 6034. R. 1, 57, 17. 60, 26. चत्वारि भद्राण्यवा-
प्रेति कीर्तिमायुषंशो बलम् MBh. 13, 5657. धर्मज्ञानवर्त्यैश्वर्याणि च-
त्वारि भद्राणि । धर्मार्थकामबलानीत्यने Schol. zu MBh. 7, 2182. चतुर्भद्र
n. = धर्म, काम, अर्थ, बल AK. 2, 7, 57. H. 1382. दानं प्रियवाक्सक्तिं
ज्ञानमर्गं तमान्वितं शौर्यम् । त्यागसक्तिं च वितं दुर्लभमेतच्चतुर्भद्रम् ॥
diese vier lieblichen oder schönen Erscheinungen Spr. 1133. वितं दान-
समेतं ज्ञानमर्गं तमान्वितं शौर्यम् । भागः सद्गुणिकीनो दुर्लभमेतच्चतुर्भद्रम् ॥
Cit. beim Schol. zu MBh. 7, 2182. चतुर्भद्रतर adj. glücklicher, mit dem
instr. MBh. 7, 2182. 2194. 2207. 2449. भद्रशताधिक ebend. भद्रम् adv.:
भद्रं कर्षेभिः प्रणयाम देवा भद्रं पश्येमात्तभिः RV. 1, 89, 8. भद्रं भवति नः
पुरः 2, 41, 11. सर्वतो नः शकुने भद्रमा वद 43, 2. भद्रं जीवन्तो ब्रूयामशी-
महि 10, 37, 6. AV. 20, 127, 10. auch instr. pl. und instr. sg. f. als adv.:
उषो भद्रभिरा गच्छि felicitur accede RV. 1, 49, 1. वाचं वदत भद्रया AV.
3, 30, 3. 4, 12, 2. 9, 4, 11. भद्रया सुप्रतिष्ठितः 12, 1, 68. यदर्थसि भद्रया 13,
4, 43. 18, 2, 52. — b) lieblich, schön; lieb: भद्रा ते घमे संदक् RV. 4, 6, 6.
11, 1. रश्मयः 52, 5. 1, 48, 13. 113, 2. वस्त्रा 134, 4. 3, 39, 2. 10, 85, 6. तन्वः
AV. 9, 2, 25. AIT. Br. 3, 25. योषा RV. 5, 80, 6. 1, 163, 5. 8, 91, 15. अमु 10,
14, 12. देवाः 72, 5. भद्रा वधूर्भवति यत्सुपेक्षाः 27, 12. रोचन AV. 14, 1, 38.
भद्रं वापि पुष्यन् VS. 4, 2. तस्मादेको बहूनां भद्रा भवति TS. 6, 3, 4, 4. गृह
ÇĀKH. GRH. 3, 5. वपुस् R. 1, 41, 22 (42, 21 GORR.). मूर्ति KĀYJAPR. 106,
9. शालवन (vgl. भद्रसालवन) R. GORR. 2, 73, 10. गौः HALJ. 2, 115.
भद्राः unter den लोककण्टकाः aufgeführt M. 9, 258; nach KULL. =
कल्याणाचारप्रच्छन्नपापाः, etwa die von unsen Glatten, — Feinen. — 2)
m. a) Stier AK. 2, 9, 59. H. 1237. H. an. MRD. HALJ. 3, 21. — b) Bez.
einer Art von Elephanten H. 1218. H. an. MRD. HALJ. 2, 60. R. 1, 6, 24
(26 GORR.). N. pr. eines der die Erde tragenden Elephanten 41, 22 (42,
21 GORR.). — c) Bachstelze MED. VANĀH. BĀH. S. 43, 2. Vgl. भद्रनागन्. —
d) Nauclea Cadamba ROZB. H. an. MED. (WILSON fasst hier कदम्बका in
der Bed. von Menge). Tithymalus antiquorum Moench. (सुको) RiĀN.
im ÇKDR. — HIOUEN-THSANG I, 91. — e) Beim. Çiva's TAIK. 1, 1, 48. H.
an. MED. — f) pl. eine Klasse von Göttern unter dem 3ten Manu
Buā. P. 8, 1, 24. — g) N. pr. eines der 12 Söhne Vishnu's von der
Dakshinā und eines der Götter Tushita im Manvantara Svā-
jāmbhuva Buā. P. 4, 1, 7. — h) bei den Gāina N. pr. des 3ten unter
den 9 weissen Bala H. 698. H. an. — i) pl. N. pr. eines Volkes AV.
PARIC. in Verz. d. B. H. 93 (36). MBh. 3, 15256. R. 4, 44, 20. VANĀH. BĀH.
S. 14, 2. 7. 16. भद्रभीरान् R. 4, 43, 5. Vgl. वक्रभद्र. — k) N. pr. eines
Sohnes des Vasudeva von der Pauravi Buā. P. 8, 24, 46. von der
Dovaki 33. eines Sohnes des Upakārumant SCHIEFFNER, Lebensb. 232
(2). N. pr. eines Schauspielers HARIV. 8578. figg. 8663. figg. eines Gefah-
ren den Bāṇa HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 50. — WASSILJEW 30. 47.
38. Hist. de la vie de HIOUEN-THSANG 332. — l) Beim. des Berges Meru
H. an. — m) N. einer Welt bei den Buddhisten Lot. de la b. l. 164.
— 3) f. घा a) Kṛk RiĀN. im ÇKDR. — b) N. verschiedener Pflan-

*) Unter den auf द् auslautenden Wörtern!

zen: = कृष्णा, घनता, रात्रि, कटूल H. an. MRD. = प्रसारिणी MRD. = जीवन्ती, धरणिता, नीली, वला, शमी, वचा, दत्ती, रुद्रि, श्वेतहर्वा, काष्मरी, सारिवाविशेषः RĪĀN. im ÇKDr. = काकोडुम्बरिका RATNAM. im ÇKDr. *Gmelina arborea* RATNAM. 1. — Suçr. 2, 66, 13. 223, 15. VARĀH. BṢ. S. 48, 40. — c) *ein best. Metrum*, a, c: — — — — —, b, d: — — — — — u. s. w. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — d) *Bez. eines best. Tages*; = विष्टि (s. u. कर्ण 3, m.) H. an. = तिथिभेद MRD. Vgl. भद्राव्रत. — e) N. einer Gottheit PĀNĀR. 3, 7, 36. einer buddhistischen TĀIK. 4, 1, 18. N. der Dākshājanī in Bhadrēçvara Verz. d. Oxf. H. 39, b, 3. N. pr. einer Vidjādhari Vīd. 148. 290. einer Tochter der Surabhi R. 3, 20, 28. einer Gattin des Vasudeva HARIV. 1948. VP. 439. Buḡ. P. 9, 24, 44. der Gattin Vaiçravaṇa's MBH. 1, 7352. einer Tochter Soma's und Gattin Utathja's 13, 7241. einer Tochter Raudrāçva's von der Apsaras Ghr̥tākī HARIV. 1661. einer Kākshivati und Gattin Vjushitāçva's MBH. 1, 4695. einer Tochter Meru's und Gattin Bhadrāçva's BHĪG. P. 5, 2, 22. — f) N. pr. verschiedener Flüsse MĀRK. P. 59, 7. ÇĀTRA. 1, 55. Verz. d. Oxf. H. No. 817. LIA. I, 167. entspringt auf dem nördlichen Gipfel des Meru, fließt durch Uttarakuru und ergießt sich in's nördliche Meer, Siddhāntaçra. 3, 38. VP. 170. BHĪG. P. 5, 17, 8. = नभःसरित्, व्योमनदी die himmlische Gaṅgā H. an. MRD. — 4) n. a) Glück, Heil u. s. w. siehe u. 1, a. — b) Gold H. an. MRD. Eisen oder Stahl WILS. — c) *Cyperus rotundus* H. an. MRD.; vgl. भद्रमुस्त. — d) = भद्रासन eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 102, b, 13. 234, a, 23. — e) N. eines best. Karṇa (s. कर्ण 3, m.) H. an. MRD. — f) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 226. — PĀNĀV. Br. 13, 12, 6. LĀṬJ. 7, 7, 17. KAURH. Up. 1, 5. — Vgl. अहं, उदयि, चातुर्भद्र, जनक, तथागत, तुङ्ग, पञ्च, पुत्रभद्रा, पुष्प, पूर्णभद्र, पृष्णि, प्र, बल, वज्र, बुद्ध, बाधि, ब्रह्मभद्रा, रामभद्र, राजल, भद्र.

भद्रक (von भद्र) 1) adj. (f. भद्रिका) a) gut: तद्रक्तं भवेत् KATHĀS. 32, 30. बाधसे भद्रिका: प्रजा: M. 12, 226. MBH. 12, 3316. भद्रका: voc. DAÇAK. 84, 14. — b) schön TĀIK. 3, 1, 13. — 2) m. a) eine Art Bohne (nach dem Schol.) R. 2, 32, 20. — b) wohl *Cyperus pertenuis* SĀNĀK. K. 4, b, 1. — c) *Pinus Deodora* ROXB. ÇĀNDAR. im ÇKDr. — d) pl. N. pr. eines Volkes R. 4, 44, 12. Vgl. भद्र. — e) N. pr. eines Mannes, der auch भद्रिक genannt wird, BURN. Intr. 156, N. 2. N. pr. eines Fürsten Buḡ. P. in VP. 471, N. 31. — 3) f. a) भद्रिका Amulett (= माङ्गलिकालंकार, मङ्गलसूत्रादि Schol.): कम्भद्रिका adj. f. MBH. 2, 2067. — b) N. zweier Metra: α) 4 Mal — — — — — Ind. St. 9, 369. 377. COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (IV, 3). — β) 4 Mal — — — — — ebend. 160 (VI, 13). — 4) f. भद्रका N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 45, 348. — 5) n. a) *Cyperus rotundus* ÇĀNDAR. im ÇKDr. — b) = भद्रासन eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 94, a, N. 2. — c) *ein best. Metrum*, 4 Mal — — — — —, — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVII, 1). — Vgl. तिक्त, पुष्प, प्र, बलभद्रिका, बालभद्रक, सर्वतो.

भद्रकाण्ड (भद्र + कण्ड) m. *Asteracantha longifolia* Nees RĪĀN. im ÇKDr.

भद्रकन्या (भद्र + कण्ड) f. N. pr. der Mutter Maudgalijāna's BURN. Intr. 271. SCHIEFNER, Lebensb. 302 (72).

भद्रकपिल (भद्र + कण्ड) m. Boia. Çiva's H. c. 69. — Vgl. भद्र und कपिल.

भद्रकर्णिका (von भद्र + कर्ण) f. N. der Dākshājanī in Gokarna Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2.

भद्रकर्णेश्वर (भद्र + कर्ण + ईश्वर) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBH. 3, 8017.

भद्रकल्प (भद्र + कल्प) m. 1) der gute oder schöne Kalpa, Bez. des jetzigen Zeitalters bei den Buddhisten VJUTP. 190. BURN. Intr. 273. 329, N. 2. Lot. de la b. l. 122. 393. HIOUN-THANG I, 100. Z. f. d. K. d. M. 4, 503. WILSON, Sel. Works II, 32. KÖPPEN, I, 281. 315. — 2) N. eines Sātra WASSILJEW 174.

भद्रकल्पिक (von भद्रकल्प) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22.

भद्रकार (भद्र + 1. कार) m. 1) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2, 590. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 9187.

भद्रकारक (भद्र + 1. का) adj. glückbringend VARĀH. BṢ. S. 45, 2.

भद्रकाली (भद्र + काली) f. 1) N. einer Gottheit, später eine Form der Durgā, H. c. 51. H. an. 4, 292. fg. MRD. I. 158. ÇĀNKH. GĪHJ. 2, 14. M. 3, 89. MBH. 6, 797. 12, 10327. VP. 68. Buḡ. P. 5, 9, 13. 16. 17. 8, 10, 30. PĀNĀR. 1, 8, 13. 28. 15, 6. WILSON, Sel. Works II, 38. 189. MUIR, ST. IV. 333, N. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 38. 98, b, 11. °कवच 26, a, 10. °मन्त्रा: 93, b, 34. °पूजाय 96, a, 10. °मनु 98, a, 13. unter den Müttern im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2629. — 2) eine best. Pflanze, = गन्धोली H. an. MRD. = शेषधीभिद्र H. an. — 3) N. pr. eines Dorfes am rechten Ufer der Gaṅgā ÇKDr.

भद्रकाशी f. = भद्रमुस्ता RĪĀN. im ÇKDr.

भद्रकाष्ठ so v. a. भद्रदारुकाष्ठ Suçr. 2, 363, 9.

भद्रकुम्भ (भद्र + कुम्भ) m. ein Krug mit heiligem Wasser AK. 2, 8, 1, 32. H. 718.

भद्रकृत् (भद्र + कृत्) 1) adj. Gutes erweisend, glückbringend RV. 8, 14, 11. TS. 3, 4, 2, 2. — 2) bei den Gāina N. pr. des 24ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇī H. 36.

भद्रगणित (भद्र + गण) n. the construction of magical squares COLEBR. Alg. 113.

भद्रगन्धिका (von भद्र + गन्ध) f. *Cyperus rotundus* (मुस्तका) RATNAM. im ÇKDr. *Asclepias pseudosarsa* Wilson nach ders. Aut.

भद्रगौर (भद्र + गौर) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 38, 13.

भद्रकार (भद्रम्, acc. von भद्र, + 1. कार) 1) adj. glückbringend BHŪRIK. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. einer Person KATHĀS. 47, 85. 48, 69. — 3) (wohl n.) N. pr. einer Stadt in Vidarbha BURN. Intr. 190. SCHIEFNER, Lebensb. 332 (102).

भद्रकारण (भद्रम् + कण्ड) adj. glückbringend P. 6, 3, 70, VĀRT. 9.

भद्रचारु (भद्र + चारु) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 6698. VP. 578.

भद्रचूड (भद्र + चूड) m. *Euphorbia Tirucullī* Līn. ÇĀNDAR. im ÇKDr.

भद्रज (भद्र + ज) m. *Wrightia antidysenterica* R. Br. RĪĀN. im ÇKDr.

भद्रजय (भद्र + जय) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 41.

भद्रजानि (भद्र + जानि) adj. ein schönes Weib habend RV. 5, 61, 4.

भद्रतृणी (भद्र + तृण) f. *Trapa bispinosa* Līn. (कुब्जका) RĪĀN. im ÇKDr.

भद्रता (von भद्र) f. Biederkeit KĀM. NĪTIS. 4, 39. 5, 15. 12, 14.

भद्रतुङ्ग (भद्र + तुङ्ग) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBH. 3, 5022.

भद्रतुरग (भद्र + तुर) n. N. eines Varsha ÇKDn. nach dem Siddhānta-
gī. — Vgl. भद्राद्य.

भद्रदक्षिका (von भद्र + दक्ष) f. eine Art Croton RĀG. im ÇKDn.

भद्रदारु (भद्र + दारु) m. n. Pinus Deodora Roxb. AK. 2, 4, 3, 84. RAT-
NAM. 72. HARIV. 12678. Suçr. 1, 139, 10. 14. 143, 15. 166, 15. 2, 449, 9. 313.
1. Pinus longifolia RATNAM. 144. — Vgl. भद्रदारव.

भद्रदेह (भद्र + देह) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa VP. 439.

भद्रद्वीप (भद्र + द्वीप) m. N. pr. einer Insel MĀRK. P. 59, 28.

भद्रनामन् (भद्र + नामन्) m. Buchstelze TRIK. 2, 3, 16. eine Spechtart
ÇKDn. und WILSON nach ders. Aut. — Vgl. भद्र 2, c.

भद्रनामिका (wie oben) f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा RATNAM. 118.

भद्रनिधि (भद्र + निधि) m. Glücksschatz, Bez. eines kostbaren Gefäßes,
welches Viṣṇu dargebracht wird, ÇKDn. nach dem ĀDJA VĀHNI PURĀṆA.

भद्रपद (भद्र + पद) 1) n. ein best. Metrum Ind. St. 3, 377. — 2) f. छा
N. eines Doppel-Nakṣatra, = प्रोष्ठपदा H. 113. द्वे चापि ऽपदे VARĀH.
BRH. 8, 9, 2. ऽपद 7, 10. 24, 28. ऽपदामुत्तराम् 7, 5. ऽयोग Verz. d. Oxf. H.
328, b, 1. ऽपद und ऽपदा WEBER, Nax. II, 375. 377. — Vgl. पूर्व^० und भद्रपद.

भद्रपर्णा (भद्र + पर्णा) f. Paederia foetida Lin. ÇABDAM. im ÇKDn.

भद्रपर्णी (wie oben) f. Gmelina arborea AK. 2, 4, 3, 16. H. 1143. SĀ.
zu ÇAT. Br. 3, 4, 1, 16. Paederia foetida Lin. ĠAṬĀDH. im ÇKDn.

भद्रपार्द adj. unter dem Nakṣatra Bhādrapadā geboren P. 7, 3, 18, Sch.

भद्रपाल (भद्र + पाल) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22. Lot.
de la b. 1. 2. WASSILJEW 172. fg.

भद्रपुर (भद्र + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 1, b, 24. 2, a.
11. — Vgl. भद्रनगर.

भद्रपीठ (भद्र + पीठ) 1) n. ein schöner Sitz, Sessel, Thron R. 2, 13, 1.
HAH. 17, 10. VIER. 87, 13. RĀG. - TAR. 3, 239. — 2) ein best. fliegendes
Insect MĀRK. 49, 20. Ist vielleicht eine Verwechslung mit कीट an-
zunehmen?

भद्रबलन m. = बलभद्र N. des älteren Bruders des Kṛṣṇa H. c. 76.
ÇABDAM. im ÇKDn.

भद्रबला (भद्र + ब^०) f. Paederia foetida Lin. AK. 2, 4, 3, 18. Sida cor-
difolia (बला) RĀG. im ÇKDn.

भद्रबाहु (भद्र + बाहु) 1) m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von
der Rohiṇī (Pauravī) VP. 439. BULG. P. 9, 24, 16. bei den Ġaina
N. eines der sechs Çrutakevalin H. 34. Verfassers des Kalpasūtra
Verz. d. Oxf. H. 390, b (No. 36). des Ġātakāmbhonidhi 340, b, 4. ऽशा-
स्त्र 334, a, 35. ऽसूरि WILSON, Sel. Works I, 336. Verz. d. B. H. 1356 (wo
fälschlich भद्रबामूरि steht). — 2) f. ऽबाहू N. pr. P. 4, 1, 67, Sch.

भद्रबाहुस्वामिन् (भ^० + स्वा^०) m. N. pr. eines Autors HALL 166.

भद्रभुज (भद्र + भुज) adj. dessen Arme Glück bringen: पार्थिवा: (voc.)
MĀRK. P. 125, 8.

भद्रभूषणा (भद्र + भूषणा) f. N. einer Gottheit PĀNĀR. 3, 7, 36.

भद्रमनस् (भद्र + म^०) f. N. pr. der Mutter des Elephanten Airāvata
MBH. 1, 2624. 2627. — Vgl. भद्ररेणु.

भद्रमन्द (भद्र + मन्द) m. Bez. einer Art von Elephanten R. Gonn. 1, 6,
27. भद्रमन्द 25 ed. Bomb. — Vgl. भद्र, मन्द, मन्द्र und die folgenden Wörter.

भद्रमन्दमृग (भद्र - म^० - मृग) m. Bez. einer Art von Elephanten R. ed.

Bomb. 1, 6, 25.

भद्रमल्लिका (भद्र + म^०) f. eine best. Pflanze, = गवाली ÇABDAM. im ÇKDn.

भद्रमातृ (भद्र + मा^०) f. eine gute oder schöne Mutter; s. भद्रमातृ.

भद्रमुख (भद्र + मुख) 1) adj. dessen Gesicht (Anblick) Glück bringt P. 6,
2, 167, Sch. voc. MĀRK. P. 15, 57. im Prākṛit ÇĀK. 103, 10. 17. — 2) m.
N. pr. eines Nāga BURN. Intr. 317. 329. fg.

भद्रमुञ्ज (भद्र + मुञ्ज) m. eine mit Saccharum Sura verwandte Pflanze
BULVAPR. im ÇKDn.

भद्रमुस्त (भद्र + मुस्त) eine Cyperus-Art TRIK. 3, 3, 342. VJUTP. 135. म^०
(सरम्) R. 1, 17. ऽमुस्ता f. dass. RĀG. im ÇKDn. ऽमुस्तक m. dass. AK.
2, 4, 3, 25. RATNAM. 93.

भद्रमृग (भद्र + मृग) m. Bez. einer Art von Elephanten R. Gonn. 1, 6,
27 (25 ed. Bomb.).

भद्रपव (भद्र + पव) n. = इन्द्रपव der Same der Wrightia antidysen-
terica R. Br. AK. 2, 4, 3, 17.

भद्रपान (भद्र + पान) m. N. pr. eines Mannes; davon ऽपानीय m. pl.
N. der von ihm gestifteten Schule WASSILJEW 230. 233. 253. 269. Ueber-
all भद्रापन und भद्रापनीय geschrieben.

भद्रयोग (भद्र + योग) m. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 40.

भद्रय (भद्र + य) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1701. fg. VP. 443.

भद्ररुचि (भद्र + रु^०) m. N. pr. eines Mannes HIOURN-THANG II, 138. 173.

भद्ररूपा (भद्र + रूप) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 37, 192.

भद्ररेणु (भद्र + रेणु) m. N. des Elephanten Indra's TRIK. 1, 1, 61. भ-
द्रवेणु H. c. 34. — Vgl. भद्रमनस्.

भद्ररोहिणी (भद्र + रो^०) f. eine best. Pflanze Suçr. 2, 437, 13.

भद्रवट (भद्र + वट) m. der glückbringende oder schöne Feigenbaum.
N. einer Oertlichkeit MBH. 3, 14542. 14625.

भद्रवत् (von भद्र) 1) adj. Glück —, Heil bringend: वाच् MBH. 4, 879.
— 2) f. ऽवती a) oxyt. etwa Freudenmädchen TBH. 3, 4, 15. — b) Gme-
lina arborea ĠAṬĀDH. im ÇKDn. — c) N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's
HARIV. 9187. einer Gemahlin Madhu's, mit dem patron. पौरवी 1996.
eines Elephantenweibchens KATHĪS. 13, 6. — 3) n. a) Pinus Deodora
Roxb. RĀG. im ÇKDn. — b) N. pr. eines Tirtha HARIV. LANGI. I.
310 (भद्रवत्).

भद्रवर्मन् (भद्र + व^०) m. 1) arabischer Jasmin ÇABDAM. im ÇKDn. —
2) N. pr. eines Mannes; s. भद्रवर्मण.

भद्रवल्लिका भद्र + व^० f. Hemidesmus indicus R. Br. RATNAM. 26.

भद्रवल्लि (भद्र + व^०) f. Jasminum Sambac Att. und Gaertnera racemosa
Roxb. RĀG. im ÇKDn. Vallaris dichotomus Wall. RATNAM. im ÇKDn.

भद्रवसन (भद्र + व^०) n. Prachtkleid HARIV. 4083.

भद्रवाच् (भद्र + वाच्) adj. Glückbringendes redend RV. 6, 26, 6.

भद्रवाच्य (भद्र + वा^०) n. das Glückwünschen VS. 21, 61. ÇAT. Br. 1. 8.
3, 10. 9, 1, 1. 2, 5, 2, 42. TBH. 3, 3, 9, 11. KĪTJ. ÇA. 3, 6, 1.

भद्रवार्दिन् (भद्र + वा^०) adj. glücklichen Ruf ertönen lassend, von
einem Vogel RV. 2, 42, 2. 3.

भद्रविन्द (भद्र + वि^०) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV.
9187. VP. 391.

भद्रविराज् (भद्र + वि^०) f. ein best. Metrum Ind. St. 3, 177. 359. COLEBR.

Misc. Ess. II, 164.

भद्रविकार (भद्र + वि^०) m. N. eines Klosters Hist. de la vie de HIOURN THSANG 113.

भद्रवेणु s. u. भद्ररेणु.

भद्रव्रात (भद्र + व्रात) adj. eine glückliche Schaar habend, — bildend RV. 10, 47, 5.

भद्रवर्षम् (भद्र + श^०) m. N. pr. eines Mannes gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. mit dem patron. कौशिक Ind. St. 4, 374. — Vgl. भद्रवर्षि.

भद्रशास्त्र (भद्र + शास्त्र) m. eine Form des Skanda MBh. 3, 14390, 14400.

भद्रशालवन s. भद्रसाल^०.

भद्रशील (भद्र + शील) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 10, b, 18.

भद्रशोचि (भद्र + शो^०) adj. schön leuchtend, — fenkelnd: Agni RV. 5, 4, 7, 7, 14, 2, 8, 60, 3, 10, 45, 9.

भद्रशौनक (भद्र + शौ^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 941.

भद्रश्रय s. भद्रश्रिय.

भद्रश्रवस् (भद्र + श्र^०) m. N. pr. eines Sohnes des Dhurina Buig. P. 5, 18, 1.

भद्रश्रिय (भद्र + श्रि^०) n. Sandel RATNAM. 137 भद्रश्रय ÇKDra. und Wilson nach ders. Aut.). Suçr. 2, 39, 7. °श्रियम् acc. (könnte auch auf °श्री zurückgeführt worden) 285, 12.

भद्रश्री (wie oben) m. dass. AK. 2, 6, 2, 32. H. ç. 130 (wo भद्रश्री: zu lesen ist).

भद्रश्रुत् (भद्र + श्रुत्) adj. Gutes hörend AV. 16, 2, 4.

भद्रश्रेण्य (भद्र + श्रेणि) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1545. ç. 1740. 1743. 1847. ç. VP. 408. 407, N. 12. 417, N. 8.

भद्रषष्ठी (भद्र + ष^०) f. eine Form der Durgā HARIV. LANGE. I, 310.

भद्रसामन् (भद्र + सा^०) m. N. pr. eines Mannes; s. भद्रसाम.

भद्रसार (भद्र + सार) m. N. pr. eines Fürsten Vāc-P. in VP. 469, N. 22. Andere Autl. बिन्दुसार.

भद्रसालवन (भद्र - साल + वन) wohl n. N. pr. eines Waldes (der Wald mit den prächtigen Shorea robusta) MBh. 6, 268 (°शालवन ed. Calc.). Vgl. भद्र शालवनम् R. GORR. 2, 73, 10.

भद्रसेन (भद्र + सेना) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Āgāta-catrava Çar. Br. 5, 3, 5, 14. eines Sohnes des Vasudeva von der Devaki VP. 439. Buig. P. 9, 24, 53. eines Sohnes des Rshabha 5, 4, 10. des Mahishmant 9, 23, 22 (°सेनक ebend.). VP. 417. eines Königs von Kāçmīra Verz. d. Oxf. H. 74, b, 31. देवीगङ्गातं धाता (वीरसेन: Schol.) भद्रसेनममारयत् Kām. NITIS. 7, 51. HALL in der Einl. zu Vāsavad. 33. eines Heerführers des Mārapāpījāms LALIT. ed. Calc. 397, 9.

भद्रसोमा (भद्र + सोम) f. N. pr. eines Flusses in Uttarakuru Mārk. P. 59, 23. die Gaṅgā ÇABDAM. im ÇKDra.

भद्रस्त (भद्र + स्त) adj. eine schöne oder glückliche Hand habend: die Arvin RV. 1, 109, 4.

भद्राकर (भद्र + 1. कर्) °करोति schön machen so v. a. rastren gaṇa सानादादि zu P. 1, 4, 74. P. 5, 4, 67. Vārtt. VOP. 7, 91.

भद्राकरा (von भद्राकर) n. das Rastren H. 923. HALJ. 4, 36.

भद्राङ्ग (भद्र + अङ्ग) m. Bein. Balabhadra's H. ç. 73.

भद्रात्मज (भद्र + आ^०) m. Schwert TRIK. 2, 8, 54.

भद्रानगर (भ^० + न^०) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. No. 461.

— Vgl. भद्रपुर.

भद्रायुध (भद्र + आ^०) m. N. pr. eines Riesen BURN. Intr. 364.

भद्रायुस् (भद्र + आ^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 74, b, 9.

भद्रार्क m. N. pr. eines der 18 kleineren Dvīpa ÇABDAM. im ÇKDra.

भद्रालपत्रिका f. = गन्धाली Paederia foetida ÇABDAM. im ÇKDra.

भद्राली f. dass. ÇABDAM. im ÇKDra.

भद्रावकाशा (भद्र + अवकाश) f. N. pr. eines Flusses COLEBR. Misc. Ess. I, 187.

भद्रावती (von भद्र) f. ein best. Baum, = कटुल Riéan. im ÇKDra.

भद्राव्रत (भ^० + व्रत) n. eine best. religiöse Cerimonie, die auch विष्टि-व्रत (vgl. भद्र 3, d.) heisst, Verz. d. Oxf. H. 34, b, 40.

भद्राश्रम (भद्र oder भद्रा + आ^०) m. N. pr. einer Kinstelei Verz. d. Oxf. H. 73, b, 27.

भद्राश्रय n. = भद्रश्रिय Sandel ÇABDAM. im ÇKDra

भद्राश्र (भद्र + अश्र) 1) N. pr. eines Dvīpa (masc.) oder Varsha (neutr.), deren Name in den Purāṇa auf Bhadrāçva, einen Sohn Āgnidhra's (Āgnidhra's), zurückgeführt wird, MBh. 6, 207. 12, 407. HARIV. 8227 (m. pl.). 8654 (m. pl.). TRIK. 2, 1, 3. SŪRJAS. 12, 38. 52. 70. VARĀH. BRH. S. 9, 11. VP. 162. ç. 169. BHĀG. P. 1, 16, 13. 5, 2, 19. ç. 16, 14. MĀRK. P. 53, 35. 54, 14. 59, 4. Cit. beim Schol. zu H. 947. — 2) N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von der Rohiṇī VP. 439. des Dhundhumāra Buig. P. 9, 6, 24. König Bhadr. Çvetavāhana Verz. d. Oxf. H. 38, a, 35. eines Sohnes des Āgnidhra (s. u. 1.).

भद्रासन (भद्र + आ^०) n. 1) Prachtstz, Thron AK. 2, 8, 2, 31. H. 716. HALJ. 2, 268. JĀG. 1, 279. MBh. 13, 1487. ç. 3191. R. 2, 23, 41. 26, 17. R. GORR. 2, 12, 4. 82, 10. VARĀH. BRH. S. 48, 16. PĀNĒAT. 167, 25. — 2) eine best. Art zu sitzen bei den beschaulichen Asketen: वृषापायः पार्श्व-पदि पादपार्श्वे ÇKDra. u. घासन) पाणिभ्यो परिवन्धयेत् । भद्रासनं समु-दिष्टं योगिभिः सारकल्पितम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 102, b, 17. ç. VP. 633. Vgl. भद्र 4, d. und भद्रक 5, b.

भद्रार्क (भद्र + अर्क) n. ein glücklicher Tag, gute Zeit AV. 6, 128, 1. ç. WEBER. Omina 363. — Vgl. पुष्यार्क.

भद्रिक (von भद्र) m. N. pr. eines Mannes VJOTP. 93. DALIT. ed. Calc. 1, 9. BURN. Intr. 136, N. 2. Lot. de la b. l. 1. HIOURN-THSANG I, 364. LIA. II, Anh. n. SECURFNER, Lebensh. 236 (6). 266 (36). — Vgl. भद्रक 2, a.

भद्रिण m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 86, 15.

भद्रेन्द्र (भद्र + इ^०) m. N. pr. eines Mannes HALL 79.

भद्रेण (भद्र + ई^०) m. Bein. Çiva's PĀNĒAT. 1, 15, 25.

भद्रेश्वर (भद्र + ई^०) m. 1) Bez. verschiedener Statuen und Liṅga des Çiva ÇKDra. nach den Purāṇa. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 3. — 3) N. pr. eines Kājastha Riéa-TAR. 7, 38. 44. ç. 106, 121.

भद्रैला (भद्र + ऐ^०) f. grosse Kardamomen Riéan. im ÇKDra.

भद्रादनी (भद्र + आदनी) f. Sida cordifolia und Urtaria logopodioides DC. Riéan. im ÇKDra.

भद्रादय (भद्र + उ^०) n. N. einer best. Mischung Suçr. 2, 856, 17.

भद्रपवासव्रत (भद्र - उप^० + व्रत) n. eine best. religiöse Cerimonie

Verz. & Oxf. H. 34, a, 32.

भन्, भनति (v. l. भणति) = घर्षति Naigh. 3, 14. *erlösen; schallen; laut rufen*: एता वि पृच्छ किमिदं भनति RV. 4, 18, 6. किमु विदस्मि नि-
विदो भनत 7. वेपिष्ठा घर्षिरासा यद् विप्रो मधु च्छन्दो भनति रेभ इष्टो
8, 11, 3. — Vgl. भण्.

— घ्रा *surufen, zujuchzen*: घ्रा पृथ्वीसो भलानसो भनत RV. 7, 18, 7.

भनन्दन m. N. pr. eines Mannes Märk. P. 114, 6. 8. 13. 18. 116, 4.
Fehlerhaft für भलन्दन.

भन्द, भन्दते so v. a. घर्षति Naigh. 3, 14. Nir. 5, 2. Dhātup. 2, 11 (क-
ल्याणो मुखे च: मुत्प्रीत्यो: प्रुभे Vop.). *jauchzenden Zuruf —, Lob em-
pfangen*: घ्रा भन्दमाने उपके नक्तोषासा (सीदताम्) RV. 1, 142, 7. 3, 4, 6.
वैश्वानरः प्रत्नथा नाकमारुहद्विस्वपृष्ठं भन्दमानः सुमन्मभिः 2, 12. घ्रा वि-
वेश रोदसो भूरिर्वपसा पुरुप्रियो भन्दते धामभिः कविः 3, 4. Angeblich
auch so v. a. *खलति* Naigh. 1, 16. भन्दयति (कल्याणो) Vop. in Dhātup.
32, 50. — Vgl. भद्र.

भन्ददिष्टि (भन्दत्, partic. praes. von भन्द, + इ°) adj. etwa die Eile
bejauchzend d. h. unter Jauchzen dahineilend: die Marut RV. 5, 87, 1.
Çikr. Ça. 8, 23, 7. — Vgl. क्रन्ददिष्टि.

भन्दन (von भन्द) 1) adj. *lustig tönend, jauchzend*; nach Manih. *be-
glückend oder verschönernd* VS. 8, 13. TS. 3, 3, 2, 1. — 2) f. घ्रा *das
Jauchzen, Lob* Nir. 5, 2. नक्षत्रं पुरा च न जज्ञे वीरतरस्वत् । नकी राया
नैवद्या न भन्दना RV. 8, 24, 15. नकिष्ट पूर्वस्तुतिमुदानंश शवसा न भन्दना
17. स भन्दना उदियति प्रजावर्तिर्विष्वापुर्विष्वाः सुभ्रां चर्कदिवि 9, 86, 41.

भन्दनाय् (denom. vom vorherg.); davon नार्यत् partic. *jauchzend
oder gellend*: इति शत्रूभ्या भन्दनायतः RV. 9, 83, 2.

भन्दनीय (von भन्द) adj. zur Erkl. von भद्र Nir. 11, 19.

भन्दिल (wie oben) n. *Glück, Heil* Unādik. im ÇKDr. *zitternde Beere-
gung* (कम्प); *Bote* (als neutr. l.) Unādivy. im Sāmāhikṣiptas. ebend. — Vgl.
भण्डिल.

भन्दिष्ठ (von भन्द mit der End. des superl.) adj. *am lautesten jauch-
zend, gellend, am besten preisend*: प्र यद्वन्दिष्ठ एषो प्रास्माकासस्य मू-
र्यः RV. 4, 97, 2. घ्रा भन्दिष्ठस्य सुमतिं चिकिद्भि ब्रूते अये मर्हि शर्म भ-
द्रम् 5, 1, 10. इन्द्र उक्वेभिर्भन्दिष्ठः Çikr. Ça. 7, 10, 13.

भन्धुक m. N. pr. einer Oertlichkeit ÇKDr. nach dem Skanda-P.

भयङ्गर (1. भ + ण°) n. *der Zodiakus* ÇKDr. nach SiddhāntaÇa.

भयति (1. भ + पति) m. *der Mond* (der Herr der Gestirne) H. 104.

भय्यट m. N. pr. eines Mannes, der ein nach ihm benanntes Heilig-
thum भय्येश्वर errichtete, Rāga-Tar. 4, 214.

भमण्डल (1. भ + ण°) n. = भयक्र Sūryas. 12, 80.

भम्भ m. 1) *Rauch* Trik. 1, 1, 70. Hān. 109. — 2) *Fliege* Çandār. im ÇKDr.

भम्भालिका f. *Bremse* Trik. 2, 5, 33.

भम्भाली f. *Fliege* Trik. 2, 5, 33. H. an. 3, 124. Mnd. g. 38. Hān. 123.

भम्भासार m. N. pr. eines Königs von Magadha, = येषिक H. 712.

भयं (von भी) 1) n. P. 3, 3, 56. Vārti. 1. *Gefahr, Noth; Angst, Furcht*
AK. 4, 1, 3, 51. 3, 4, 25, 186. Trik. 3, 3, 317. H. 301. an. 2, 273. Mnd. j.
40. Halā. 1, 91. 4, 40. भये चित्सुजातिं दधे RV. 1, 40, 2. मा ते भयं वीरि-
ताहं विदत् 189, 4. 2, 37, 5. 28, 10. 41, 10. स बाधस्यापि भया सहेभिः 8, 6, 6.
देव्य 8, 80, 16. 8, 87, 21. 18, 35, 14. 39, 11. AV. 4, 19, 2. 5, 24, 1. भयं पर-

स्तादभयं ते घर्षाक् 8, 1, 10. कृत्स्वा दधता भयम् 8, 2, 18. 18, 3, 4. 7. 19,
3, 4. Çat. Ba. 11, 5, 2, 8. 13, 2, 2, 0. 14, 4, 2, 8. न कुतश्चिदभयं भवति Ācv.
Gm. 3, 10, 8. अद्यत्यादिभयं ब्रूयात् *Feuersgefahr* Gonn. 4, 7, 14. Kauc.
32. 56. 141. घ्राकारनिद्राभयमैधुनम् (haben Menschen mit Thieren ge-
mein) Spr. 409. °शोकसमाविष्ट N. 8, 2. M. 6, 32. नास्त्येव भयं तत्र ग-
तस्य मे so v. a. *ich fürchte mich nicht dahin zu gehen* Vin. 206. °चकित
Vrt. in LA. (II) 18, 6. °त्रस्त Spr. 2018. °संत्रस्त 2016. भयेन भेदयेद्भी-
रुम् 2017. भये वा यदि वा कर्षे संप्राप्ते 2018. unter den sechs Fehlern
3072. मर्कटयम् 452. Kāṭhop. 6, 2. कथं नु विप्रमुच्येभ भयादस्मात् Hip.
1, 7. मा भय कुरु *fürchte dich nicht* Vrt. in LA. (II) 18, 7. भयात् *aus
Furcht* M. 7, 3. N. 13, 11. Hir. 10, 9. भयाद्रीताः R. 1, 55, 23. विवेश च
भयं मुरान् 23, 4. भयं मां मर्कटाविशत् Anā. 3, 37. तावद्भयस्य भेत्तव्यं पाव-
द्वयमनागतम् Spr. 1029. भयं परिकरन् 4648. चौरव्याघ्रादिभिर्भयैः M. 11,
112. 12, 77. R. 2, 28, 18. Märk. P. 21, 91. नष्टभया (भूमि) MBh. 13,
7236. घभया वाक् 4, 2141. अथेतभया *furchtlos* 1, 3929. Die Ergänzung
im ablat.: यस्मादणवपि भूतानां हिज्ञानोपपद्यते भयम् M. 6, 40. यतश्च भ-
यमाशङ्कत् 7, 188. fg. N. 14, 18. MATAP. 6. SUND. 1, 25. Hip. 2, 13. R.
1, 14, 37. 64, 4. Spr. 139. 2369. 2399. लोकापवादात् 2773. न भयेभ्यो
भयं तस्य न पापेभ्यो न राजतः 4321. सद्यो भयं नानुवर्तन्ति सप्तः 5117.
भयं त्यजत फाल्गुनात् MBh. 7, 7115. न भयं चक्रिरे पार्थात् *fürchteten sich
nicht vor* 14, 2223. न भयं दीपिनः कार्यं मृत्युतस्ते MBh. in LA. (II) 45, 9.
वज्रेभ्यं कुरुते *bewirkt Feuersgefahr* Varāh. Bṛh. S. 46, 19. im gen. Ka-
ṭhop. 6, 3. M. 7, 15. Spr. 5207. R. 1, 63, 16. im comp. vorangehend P.
2, 1, 37. दण्ड° N. 4, 10. त्वद्भय DRAUP. 7, 5. R. 1, 9, 12. 60, 4. Çik. 40, 4.
MRGH. 46. Vid. 196. धर्मलोप° Ragh. 1, 76. शरपतन° Çik. 7. Spr. 4094.
Hir. 14, 19. M. 4, 51. प्राणविनाशभयभीत Pāṇāt. ed. orn. 53, 17. मृत्यु°
KATHA. 27, 39. अग्नि°, व्याल°, रोगारतो° MBh. 2, 258. सलिल° Varāh.
Bṛh. S. 3, 37. दुर्भित° 4, 16. अर्वाष्टि° सशस्त्रभयाम् 6, 5, 7, 2. बहुलेच्छभया
(दिप्) KATHA. 37, 51. तद्दर्शनभयं दद्या *mit dessen Erscheinen schreckend*
4, 62. स्वपन्नप्रभव AK. 2, 8, 4, 30. अग्निज, वातज R. 1, 1, 89. पुत्रव्यसनज
Dag. 2, 11. र द्वाभिनस दद्या — सकृदा भयम् *mit seiner Ankunft schreckend*
KATHA. 4, 59. मत्प्रमृत N. 20, 30. घ्रात्म° *Angst für sein Leben* KATHA.
3, 86. प्राण° *Besorgniss für das Leben, Lebensgefahr* 27, 38. R. 8, 107,
4. Pāṇāt. 62, 24. द्विजगो° *Gefahr für* Varāh. Bṛh. S. 8, 42. जगद्भय ein
Schrecken für die Welt (concret) Bṛh. P. 1, 11, 3. Als m. soll भय nach
Rāga. im ÇKDr. *Krankheit* bedeuten. — 2) m. *die personifizierte Furcht*
ist ein Sohn der Nirṛti MBh. 1, 2619. VP. 56. Märk. P. 50, 29 (neutr.).
ein Fürst der Javana und Gatte der Tochter der Zeit Buā. P. 4, 27,
23. 28, 1. ein Vasu 8, 6, 11. — 3) n. *die Blüthe der Trapa bispinosa*
Trik. H. an. Mnd. — Vgl. घृ, निर्भय, प्रति°, बृहदय, मर्का°, स°.

भयकर (भय + 1. कर) adj. *Furcht erregend, Gefahr bringend*: भिनद्
MBh. 8, 1552. सेनापतेः Varāh. Bṛh. S. 34, 10.

भयकर्तृ (भय + कृ°) nom. ag. dass.: द्विषताम् N. 12, 70.

भयकृत् (भय + कृत्) adj. dass. KATHA. 26, 141. Varāh. Bṛh. S. 3, 5, 26.

भयंकर (भयम्, acc. von भय, + 1. कर) 1) adj. f. d. dass. P. 3, 2, 43. Vop.
26, 57. AK. 1, 1, 3, 20. H. 302. MBh. 3, 2558. 8, 1305. 9, 3395. R. 2, 75, 29.
Spr. 773. 1180. 1613. KATHA. 29, 133. Rāga-Tar. 3, 404. Märk. P. 14,
85. Pāṇāt. 1, 3, 6. 7, 62. सु° MBh. 4, 160. सर्वप्राणि° 2, 931. अत्रु° 7,

7652. नावासस्य° L.A. (II) 47, 8. सर्वभूत° R. 3, 23, 27. सर्वलोक° 8, 91, 1. **भयभयंकरम्** adv. MBh. 1, 1164. — 2) m. a) eine kleine Kuleart (डु-एडुल) RĪĀN. im ÇKDā. — b) N. pr. eines der Viçvo Devāḥ MBh. 13, 1356. verschiedener Personen Draup. 2, 11. KATHA. 43, 382. 47, 16. LALIT. ed. Calc. 391, 8. — 3) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2632.

भयंकरः (भयम् + क°) nom. ag. = भयंकरः MBh. 7, 1325.

भयज्ञात (भय + ज्ञात) m. N. pr. eines Mannes; s. भायज्ञातय und vgl. अभयज्ञात.

भयडिण्डिम (भय + डि°) m. Schlachttrommel ÇKDā. nach den Purāṇa.

भयत्रातर (भय + त्रा°) nom. ag. Erretter aus einer Gefahr Spr. 4037.

भयद (भय + 1. द) 1) adj. Schrecken bringend, gefahrbringend: शत्रू-णाम् HARIV. 4519. भूत° Bhāg. P. 3, 14, 42. VARĀH. BṢH. S. 3, 84. वक्रि° Feuersgefahr bringend 4, 5. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 447.

भयदायिन् (भय + दा°) adj. = भयद. सलिल° Wassersgefahr bringend VARĀH. BṢH. S. 3, 35.

भयदुत (भय + दुत) adj. vor Angst fliehend AK. 3, 1, 42. H. 366. HALĀ. 2, 324.

भयनाशिन् (भय + ना°) 1) adj. Furcht —, Gefahr verscheuchend. — 2) f. ई eine best. Pflanze RĪĀN. im ÇKDā.

भयप्रद (भय + प्रद) adj. = भयद. सपत्नानाम् MBh. 4, 1341. घति° AK. 2, 8, 2, 68.

भयप्रदायिन् (भय + प्र°) adj. dass.: लुच्छतस्करामय° Hungersgefahr u. s. w. bringend VARĀH. BṢH. S. 7, 7.

भयब्राह्मण (भय + ब्रा°) m. ein furchtsamer Brahmane P. 6, 2, 69, Sch.

भयघृष्ट (भय + घृष्ट) adj. vor Angst fliehend ĠATĪDH. im ÇKDā.

भयमान (von भी) m. N. pr. eines Mannes (nach SĀJ.) RV. 1, 100, 17. Liedverfasser von 1, 100 ANUKA.

भयव्यूह (भय + व्यूह) m. Bez. einer best. Aufstellung der Truppen bei allseitiger Gefahr Kīm. NĪRIS. 18, 49.

भयस्थ (भय + स्थ) gefahrvolle Lage: घस्मिन्भयस्थे कृणुतम् लोकम् RV. 2, 30, 6.

भयस्थान (भय + स्थान) n. Gelegenheit —, Veranlassung zur Furcht Spr. 3022.

भयकारक (भय + का°) adj. Furcht —, Gefahr benehmend PAÑĀR. 4, 4, 13.

भयानक (von भी) URĀDIS. 3, 82. 1) adj. f. घ्रा schrecklich, Grausen erregend gaṇa भीमादि zu P. 3, 4, 74. H. 302. an. 4, 25. MED. k. 203. HALĀ. 4, 20. BHAG. 11, 27. Hip. 3, 2. MBh. 1, 6305. 3, 391. 6, 2284. 18, 85 (f.). HARIV. 8908. 16024. R. 1, 32, 11. PAÑĀR. 1, 3, 68. 2, 2, 47. Bhāg. P. 7, 8, 20. 9, 15 (घति°). रस in poetischen Compositionen AK. 1, 1, 2, 17. 20. H. 204. H. an. MED. HALĀ. 1, 92. R. 1, 4, 7 (3, 46 GORR.). SĀH. D. 24, 18. 76, 16. Verz. d. B. H. No. 539. ईषत्प्रेषि समाप्यति रसो वीरभयानको PRATĀPAR. 10, a, 9. 48, a, 8. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 14. — 2) m. a) Tiger — b) Rāhu H. an. MED.

भयापक (भय + अपक) 1) adj. Furcht —, Gefahren abwehrend. — 2) König, Fürst TRIS. 2, 8, 1.

भयावह (भय + घा°) adj. Furcht —, Gefahr bringend H. 303. HALĀ. 4, 26. ÇVETĀÇV. UP. 2, 8. ŚIV. 5, 8. Spr. 3050. 3390. R. 1, 14, 44. 4, 9, 18.

RĪĀ-TAR. 5, 244. VET. in L.A. (II) 4, 12. VEDDHA-KĪR. 3, 19. सर्वभूत° M. 8, 247. जगद्रूपभयावह Bhāg. P. 1, 11, 3.

भयुज् (1. भ + युज्) adj. mit einem Nakshatra verbunden, in einem N. stehend WBBH. GJOT. 106.

भय्य (von भी) n. ved. gerund. timendum P. 6, 1, 83. भय्यं किलासीत् Sch. नागकृताया भय्यम् PAÑĀR. Br. 10, 5, 16. प्रतिनोदात्तु भय्यम् 23, 6, 6.

1. भू, भैरति, भैरते Dhātup. 22, 1. भर्ति RV. 1, 178, 6. gew. बिभर्ति und बिभर्ति, बिभृते Dhātup. 23, 5. P. 7, 4, 76. 8, 1, 192. बिभर्मसि, बिभर्सि und बिभं, बिभृदि, बिभृयात्, बिभृभृ (P. 6, 1, 68, Sch.), बिभृधत् (Bhāg. P. 9, 10, 43), बिभर्त्, बिभृभृत् (P. 7, 3, 82, Sch.), बिभृधत्, बिभृधमाणाः जभैर्, जभैर्, जभृत्, जभे, जभिरे, जभैर्त्, जभर्त्तन P. 3, 2, 82, VArtt.; in der späteren Sprache बभार (P. 3, 1, 89), बभूव (P. 7, 2, 13), बभे, बभार्थी (RV. 3, 1, 8), बिभर्ता चकार (P. 3, 1, 89), बिभर्ता बभूव, बिभरामासः (घा) बभार्थम्, बभारिषम्, बभार्थति, (उद्) बभृत्, बभार, बभृत्, बभार्थाम्; भरिष्यति; (घा) बिभ्यात्; inf. ved. भैरवे, भैरभर्तवै; pass. बिभ्यते, (प्र) भारि, भृत् partic. 1) tragen; innehaben, enthalten, besitzen: भारम् RV. 7, 34, 7. धायुधानि 4, 16, 14. वारः 7, 77, 2. द्रापिम् 1, 28, 18. द्रावाणाम् 7, 33, 14. कृत्तयोः 1, 85, 8. कलशम् AV. 9, 4, 6. त्वं पृथिवि बिभर्षि द्विपदः 12, 1, 15. घोषधीर्या बिभर्ति पृथिवी 2. शैलं बिभृमः VĀSAD. 2, 3. कूर्मो बिभर्ति धरणीं खलु पृष्ठ-केन Spr. 77. मर्द् मूर्ध्ना बिभर्ति यः MBh. 13, 1813. प्रायणः प्राकृताद्यापि त्विषं रक्षसि बिभति। अयं मकाव्रतधरो बिभर्ति सदसि त्वियम् ॥ so v. a. auf dem Schoosse halten Bhāg. P. 6, 17, 8. Vid. 116. धुरं धरिष्या बिभर्ता बभूव RAGH. 18, 44. घण्टानि बिभति स्वानि न भिन्दति पिपीलिकाः MBh. 1, 3042. खड्गे बिभृत् 5, 6099. Vid. 210. Bhāg. P. 9, 10, 48. BHATT. 17, 16. येन कमण्डलुं बिभृत् MBh. 1, 1149. R. GORR. 1, 46, 80. गर्भम् eine Leibesfrucht tragen RV. 3, 46, 5. 4, 18, 4. 6, 67, 4. 7, 4, 5. VS. 8, 26. मातेवामिं स्वे योनात्रभाहूना 12, 61. घृष्टिना RV. 10, 17, 2. उदरे AV. 14, 5, 8. पितृश्रु गर्भं जनिषुषं बभे RV. 3, 1, 10. घरण्योर्निकृते ज्ञातवेदा गर्भं इव सुभृते गर्भिणीभिः KATHOP. 4, 8. घृतो भजिष्ये समयेन साधो यावत्तेजो बिभृद्वात्मस्य मे Bhāg. P. 3, 22, 19. 9, 9, 39. समानं घ्रा भरणे बिभृमाणाः (pass.) RV. 10, 31, 6. त्राणो वा घ्नन् बिभ्यते TS. 5, 4, 28, 2. यावद्विषेत जठरं त्वत्स्थलं हि देहिनाम् so viel der Bauch enthält Bhāg. P. 7, 14, 8. पूर्ववाप्याम्बु बिभृता। चतुषा KATHA. 39, 198. घृष्टिमापौ बिभृत्यगिरिष्मन् AV. 12, 1, 19. घात्मन्येवात्मानं बिभर्ति AIT. UP. 4, 1. MAITRUP. 6, 1. नवान्याभरणानि बिभृत् tragend AR. 1, 3. वलयम् ÇĀK. 133. मालाम् R. 3, 52, 26. कार्पासिकवल्ल-पुगम् VARĀH. BṢH. S. 48, 72. मुक्ताफलं त्यज्य बिभर्ति गुञ्जाम् Spr. 4349. RAGH. 8, 1. कैस्तुभाष्यमयां सारं बिभ्राणं वृक्तोरसा 10, 10. बिभ्राणा कृ-दये — प्रेमाभिधानं नवं शक्त्यम् Spr. 1971. बिभृज्जटाण्डलम् ÇĀK. 170. जटाश्र बिभृयाचित्यं श्मश्रुलोमनखानि च unbeschnitten tragen M. 6, 6. बिभर्ति परमे वपुः MBh. 3, 2588. ÇĀK. 37. MĀR. P. 104, 18. बिभृती ब्रह्ममुत्त-मम् MBh. 3, 15579. Hip. 3, 15. रक्षचन्दनवृषितम्। वतो बिभृत् HARIV. 12307. वलित्रयं चारु बभार KUMĀR. 1, 89. घैतरिभाहूम् RAGH. 1, 82. बिभ्राणा वर्णत्रयाणि विविधानि HARIV. 9737. रेखाम् H. 1310. यं गृध्रं बिभृत्योर्धयः AV. 12, 1, 28. HARIV. 7068. घोषः RV. 1, 39, 10. तज्जम् 5, 64, 6. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 1. 9, 5, 2, 82. 7, 1, 2, 12. fg. ब्राह्मीं वाचं बिभर्षि MBh. 4, 3871. ब्राह्मीं श्रियम् 2, 2654. परमो शक्तिं ब्रह्मणो धारणात्मिकाम् 80a-ja. 12, 82. वेगं पञ्चादत्तीव (सिद्धः) Spr. 2047. मुखम् — इन्द्रेण्यः — बिभर्ति MGH. 82. नाम R. 5, 3, 2. 7, 87, 4. Spr. 2308. वपुः कुबेरः — भ-

वानपि । विधायनम्यविषयां लोकपाल इति युतिम् Kāś. 2, 381. वधु-
वीर्यपराजितः — सदापाटलविधमम् Rāśa-Tar. 5, 333. नाप्युर्जा विभ-
रामस वैदेह्या प्रसिति भृशम् so v. a. Gewalt anwenden BHATT. 6, 3. —
2) ertragen, zu erfahren haben: यमीर्यमस्य विभृयादक्षाम् RV. 10, 10, 10.
मम दीर्घं विरक्तं विभर्ति (सा) Śā. 180. दुःखं विभति साधवः Spr. 928.
विभक्तोपम् dem Zorn unterworfen MBh. 5, 1633. संत्रासमविभः शक्रः 60
v. a. erschreck BHATT. 17, 108. कृत्रिमां विभतो नतिम् (वापस्य खलस्य च)
Spr. 3348. विभृमो यत्प्रणाम्याज्ञाम् gehorchen Rāśa-Tar. 4, 225. — 3) im
Laufe mit sich führen; Etwas fahren, irgendwohin bringen: भरश्चक्रमे-
तेशः RV. 5, 31, 11. 1, 121, 13. देवं वक्तुं विभतः 6, 55, 6. 8, 54, 4. अश्वतो
ये वामुप दामुषो गृहं युवा दीर्घं विभतः 7, 74, 4. धुरः 10, 94, 6. वसु वि-
भता रथे 1, 47, 3. ऊर्मिं न विभर्षसि 9, 44, 1. वधूमिव त्वा शाले यत्रकामं
भरामसि AV. 9, 3, 24. med. ferri, sich schnell hinbewegen: पयौ किञ्चाना
उदभिर्भरते RV. 1, 104, 4. — 4) entführen; wegnehmen: यो वृद्धया भा-
ति क्षीरम् RV. 10, 87, 16. यो वृत्राय सिन्धुत्राभरिष्यत् 2, 30, 2. सर्वं भरंसी
डुरितं परेहि AV. 10, 1, 25. med. mit sich nehmen; für sich davontra-
gen, gewinnen: एको धना भरते धनप्रतीतः RV. 5, 32, 9. 2, 24, 9. 13. 26, 3.
अर्वद्विर्वां भरते धना नृभिः 1, 64, 13. 9, 79, 2. 10, 64, 6. ब्रह्मद्विषो विष्-
गेनो भरत 36, 9. AV. 7, 97, 4. 8, 3, 16. यज्ञार्थभृतसंपद् erworben, gewon-
nen Kāś. 21, 109. — 5) herbeibringen, darbringen; herbeischaffen:
खलिम् RV. 5, 1, 10. 7, 18, 19. यस्तं इधमं जभर्त् 4, 2, 6. अन्नम् 7. रत्नम् 13.
यत्सुपणी कृष्यं भरन्मन्वे देवज्ञम् 4, 26, 4. 6. 7. भ्रातृ सुतस्य पीतये 8, 32,
24. विद्याकां ते सद्मिर्देमाश्रयेव तिष्ठते AV. 3, 15, 8; vgl. VS. 11, 75.
योद्धारो विभर्तुः शास्त्र्ये साक्षतं वारि मूर्धभिः BHATT. 17, 53. med. RV. 7,
2, 4. 10, 36, 3. विभृष रत्नं HARIV. 8418. अघर्षुभिर्भरिमाणा (pass.) अघंसत प्र-
क्राः RV. 1, 135, 3. 9, 110, 5. पृक्ताः पृक्तौ भरस वाम् obviam se ferunt 5,
73, 8. verschaffen, verleihen: यौवने सदर्शकाराः शोभां विधति सुधुवः
Spr. 3119. — 6) halten so v. a. erhalten, unterhalten, hegen, pflegen:
अक्षयति यः सुमते विभर्ति RV. 4, 80, 7. 6, 66, 3. AV. 9, 2, 15. 14, 5, 24.
18, 4, 25. Śā. Br. 4, 6, 3, 21. विभर्ति मा 1, 8, 2, 2. 3. 2, 3, 2, 2. 4, 7. अनार्त-
मिमं विभराणि 6, 6, 4, 3. प्रज्ञाः 14, 2, 4, 21. 1, 4, 2, 2. das Feuer 9, 5, 4, 62.
ब्रह्मणाः सुनो सक्तो व्यथोत् RV. 3, 1, 8. विभर्तिदं चराचरम् M. 3, 75.
Bhaṅ. 15, 17. MBh. 1, 8415. Ragh. 10, 16. तत्रियं चैव वैश्यं च ब्राह्मणो
चितिकर्तिषा । विभृयात् M. 8, 411. 6, 89. 9, 95. धनं यो विभृयाद्भुतस्य
स्त्रियमेव च 146. 311. MBh. 2, 183. 4, 543. Daṅ. 2, 37. R. 2, 31, 32 (16
Gorr.). Kāś. 49, 210. Bhāṅ. P. 9, 11, 9. 20, 39. विभर्ति सर्वभूतानि वे-
दशास्त्रं सनातनम् M. 12, 99. दरिद्रान्भर Spr. 1112. 4649. MBh. 1, 3108. R.
2, 31, 15. भरते विश्वमीशः Śvetāś. Up. 1, 8. भरस्व दुष्यसं पुत्रम् MBh. 1,
3104. 3042. यथा स्वपुत्रं जननी क्षीरेण भरते सदा 13, 3128. Pāñāt. III,
168. Bhāṅ. P. 9, 20, 21. त्वभार HARIV. 730. Ragh. 14, 82. Bhāṅ. P. 6, 1, 66.
भरिष्यामि MBh. 1, 1870. R. 2, 31, 11 (9 Gorr.). Daṅ. 2, 34. तत्सूनुरभृत
क्षितिम् so v. a. regierte Rāśa-Tar. 1, 64. Vgl. परभृत. — 7) Jmd missthen,
dingen, besolden: भरस्व माम् (vgl. भरस्व माम् MBh. 4, 237) MBh. 3, 2637.
भृतं gindeth, besoldet, bezahlt M. 8, 215. भृताश्चाध्ययनादानम् 11, 62. Jān.
3, 235. MBh. 5, 5731. 15, 241. Śr. Kām. Nīris. 13, 75. 18, 17. भक्तवत्सवयो-
भृताः Kost und Lohn empfangend MBh. 2, 183. सुभृतेभ्य देवज्ञेन Varām.
Bh. 8. 8. 7, 2. 11. राज्ञो von Fürsten besoldet MBh. 13, 4276. R. Gorr.
1, 55, 3. मकुप्येवमयी कश्चिन्न चातिव्रतासेवतरी । नानुपकृतः aus Gnade

und Barmherzigkeit besoldet MBh. 3, 637. गोप्य क्षीरभृतः mit Milch be-
zahlt M. 8, 231. — 8) (die Stimme) erheben, erschallen lassen: act. und
med.: आङ्गुष्मम् RV. 1, 61, 2. श्रोत्रं बोधं भरुन्मया 10, 94, 1. कारम् 8, 14,
1. उपस्तुतिं भरमाणस्य कारोः 1, 148, 2. med. sich erheben, ertönen:
विसृष्टेना भरते सुवृत्तिं यमिन्, श्रोत्रवती मनीषा 7, 24, 2. — 9) anfül-
len, erfüllen; beladen: जठरं को न विभर्ति केवलम् füllen und ernähren
Spr. 3286. Spr. एकः स एव im 2ten Nachtr. (zu füllen —, zu ernähren
haben oder schlechtweg haben, besitzen). वैदूर्यवापीम् — भृता सुधारसेन
Kāś. 43, 130. अभाषिद्विनिना लोकान् BHATT. 15, 24. भृतं च शतमुष्णाणां
रत्नाभरणभारकैः Kāś. 44, 76. 132. — Vgl. धरु und das aus भरु her-
vorgegangene कुरु (भारं कुरुति neben भरति und विभर्ति).

— caus. verdingen: मात्मानमवमन्यस्व मेनमल्पेन क्षीभरः achte dich
nicht gering und verdinge dich nicht für ein Geringes MBh. 5, 4500. =
पालय Schol.

— desid. कुर्षति halten —, unterhalten wollen: भार्यान् Śā. Br. 10,
3, 5, 9. 14, 4, 2, 20. विसृज्य ज्ञायसेऽप्यस्मान्कनीयं सौ कुर्षति (माता)
Mārk. P. 106, 22. — Vgl. कुर्षु.

— intens. 1) da und dorthin tragen, hinundherbewegen: इयंति धूम-
मरूपं भरिधत् (P. 7, 4, 65) RV. 10, 45, 7. ता अंस्य वर्णं प्रचयो भरिधति
124, 7. — 2) beständig erhalten: यो ऽखिलं जगत् । चरीकृतिं बरोभर्ति
संनरीकृतिं लीलया Verz. d. Oxf. H. 160, b, 5.

— अति 1) med. sich erheben —, hinfahren über: तं यो च पृथिवी
चातिं जधिषे RV. 9, 86, 29. 100, 9. — 2) अतिभृत gefüllt Kāś. 5, 20.

— अनु 1) tragen, stützen: स्वेनैवैनं योनिनानुविभर्ति Kāś. 19, 10.
— 2) einbringen (in den Leib u. s. w.): पुनस्तदा वृत्तिं यत्कनापो
डुक्तिरुत अनुभृतमनर्वा RV. 10, 61, 5. वृक्षेया ऽनु भूमी अमार AV. 11,
5, 12. In VS. 2, 17 gehört अनु zu बोधम्. — Vgl. अनुभर्तु.

— अप wegtragen, wegnehmen: शकृदेको अपाभरत् RV. 1, 161, 10. 4.
27, 2. भरतामप यद्रपः 10, 59, 8. नैषा गव्युतिरपभर्त्वा उ 14, 2. अप पा-
प्मानं भरणीभरत्तु Taitt. Br. 3, 1, 3, 11. — Vgl. अपभर्तु.

— अभि zuschieben: यो न अगो अयेनो भराति RV. 5, 3, 17.

— अव 1) hineinstecken, — stoßen, — drängen: इन्द्रो अस्या अव वध-
र्जभार RV. 1, 32, 9. 10, 113, 5. उत्तानायामव भ्रा चिकित्वा 3, 29, 3. वद-
न्यावाव वेदं धियाते 5, 31, 12. अत्राकृ तडु रगायस्य विज्ञोः परं पदमव
भारि (भाति RV.) भूरे dort wurde eingedrückt Vishnu's Fussstapfe
VS. 6, 3. med. hinunterfahren: अव त्मना भरते केनमुदन् RV. 1, 104, 3.
यदी घृतेभिराकुंता वाशीमग्निभरत् उच्चाव च sinken lassen 8, 19, 23. —
2) wegnehmen, abtrennen: अव प्रियमर्शसानस्य शिरो भरत् RV. 2, 20, 6.
शिरो ऽव त्वो भरः 10, 171, 2. — अवभृत MBh. 5, 4060 fehlerhaft für
अवभृथ, wie die ed. Bomb. liest. Vgl. अवभृथ, अवभव.

— छा 1) herbeibringen, herbeischaffen: छा नो अये रुयि भर RV. 1, 79,
3. 93, 6. सुभ्यं सुतो मधवसुभ्यमभृतः 2, 36, 5. 4, 7, 4. 7, 32, 7. इषमूर्धं सुनि-
तिं विश्वमाभाः 10, 20, 10. यमादकं मन अमरम् 60, 10. 72, 7. दसं ते भृ-
माभारम् 137, 4. VS. 15, 49. 28, 17. अग्निष्टपुनराभिपात् Śā. Br. 1, 5, 4, 20.
Àcy. Grm. 1, 1, 4. AV. 4, 13, 5. 5, 31, 10. 6, 52, 2. med. अयो पयस्वती-
नामा भरि ऽकं संकल्पः 3, 24, 1. KAUSH. Up. 1, 2. आभृतपरिर्धोपकरण
adj. Bhāṅ. P. 5, 2, 2. कदपत्यभृतं दुःखम् so v. a. verursacht 4, 13, 13.
ताभ्यो (नाडीभ्यः) लोकितामभृतम् so v. a. entstand, 3, 26, 59. — 2) füllen,

erfüllen: कलशं चायतनम् Bha. P. 3, 8, 36. द्विप्रमुखाभूता erfüllt von Mān. P. 120, 34. — 3) अभूतात्मन् dessen Geist fest auf einen Gegenstand gerichtet ist (= धृतचित्त Schol.) Bha. P. 4, 8, 56. — Vgl. धा-भरणं fig.

— घट्या herbeibringen von VS. 11, 1.

— उपा a. उपभृति.

— पर्या herbringen von RV. 6, 47, 27. 8, 86, 24. AV. 7, 43, 1.

— समा zusammenbringen, — tragen, herbeischaffen AV. 5, 23, 1. TS. 4, 8, 2.

— उद् 1) herausnehmen, — heben, — schaffen: उच्छिष्टं चत्वेभ्यः RV. 1, 28, 9. 10, 5, 5. VS. 12, 31. AV. 4, 1, 3. पक्षिभ्यः 8, 1, 8. मृत्योः 2, 23, 19, 72, 1. पाप्मनः Cat. Br. 7, 3, 22. — 2) auslesen, auswählen: घातिष्ठं ते मध्यतो मेद उद्धतम् (P. 2, 4, 39, Sch.) RV. 3, 21, 5. VS. 21, 48. उद्धे नो भयद्युमतीमिन्द्रहृतिम् RV. 6, 38, 1. med. AV. 6, 102, 3. हरावा मय्य उद्धतम् भयन्नम् 7, 13, 1. — 3) erheben: वाशीमग्निर्भरत उच्चाव च RV. 8, 19, 23. emportragen, hoch tragen: भूगोलमादधते (dat. partic.) Glt. 1, 16.

— घट्युद् herausschaffen, herbeischaffen aus AV. 1, 23, 4. 2, 3, 4. 5.

— ऋयुद् dass.: दिवस्पृष्टिव्याः पर्याज उद्धतम् RV. 6, 47, 27.

— उप herbeitragen, herbeischaffen: नित्यं नमूनुं मधु बिभ्रत उप RV. 1, 166, 2. शत्रूणां भस्व वेदः AV. 5, 20, 4. Kir. 5, 12. शिष्ययोक्तं (= संचितं Schol.) ततो भृगुभिः verschafft Bha. P. 8, 15, 28. तत्र तपाय विधिनोक्तम् (= संवर्धितम् oder समर्पितम्) in's Verderben gebracht 2, 7, 22. उपभृतेष्वाम der Ruhe des Gemüths gewonnen hat (उपभृत = संवर्द्ध Schol.) 5, 7, 10. — Vgl. उपभृत.

— नि, partic. निभृत 1) erfüllt, voll von (= पूर्ण, व्याप्त Schol.): तच्चित्तया Bha. P. 10, 32, 20. — 2) fest, unbeweglich, still, sich still verhaltend: अभृज् निभृतो ऽर्णवः HARIV. 3831. निभृतार्थकर्णाः Cām. 8. KUMĀRAS. 3, 42. चौराण्यर्णवैरेव स्थातव्यम् PANĀT. 248, 7. KUMĀRAS. 6, 2. MEGH. 83. निभृतः प्रेक्षते R. 6, 2, 33. अनिभृतकर MEGH. 69. Kir. 13, 66. निभृताशेषकरण Bha. P. 1, 18, 21. 5, 13, 24. त्रैत्रं हीन्द्र निभृतं मनस्तव्यं fest auf ein Ziel gerichtet, entschieden RV. 1, 102, 5. निभृतात्मन् Bha. P. 1, 15, 22. निभृताधार R. 2, 43, 27. वेदार्कस्य निभृतं म एतद्विस्तृतं भूयो यजत-श्चिकेत es steht mir fest RV. 2, 14, 10. अनिभृतव Nir. 10, 5. — 3) fest am Jmd hängend, treu, anhänglich MBh. 4, 890. 906. भृत्य Mān. P. 74, 5. 118, 46. — 4) unbemerkt, geheim, verborgen, nicht wahrnehmbar: ललितेषु मया देवी निभृतो ऽग्निरिवोष्मणा MBh. 3, 2702. मत्त Spr. 2790. नभसा निभृतेषुना RASH. 8, 15. TRIK. 2, 2, 7. DAṢAK. in BRHF. Chr. 198, 24. सशङ्कनिभृता गतिः KATHĀS. 32, 66. निभृतार्थ Cīc. 13, 42. निभृतो भूवा PANĀT. 46, 13. 186, 4. Vrt. in LA. (II) 14, 17. निभृतम् adv. im Stillen, im Geheimen, unbemerkt: स्तेनानां पापबुद्धीनां निभृतं चरतां नितो M. 9, 262. KATHĀS. 10, 105. 32, 62. 76. Spr. 1675. 3755. PANĀT. 237, 12 (wo पिधाय n. विधाय zu lesen ist). Verz. d. Oxf. H. 261, 6, 7. Cīc. 3, 74. Hir. JOURN. 1812. स्थितः PANĀT. 105, 4. Hir. 86, 6. निभृतस्थिता KATHĀS. 14, 70. 20, 139. निभृताग्न 33, 115. Spr. 902. 2626. तेन मुनिभृतमुक्तम् Hir. 21, 8. 73, 16. — 5) bescholden (sich still, ruhig verhaltend) AK. 3, 1, 25. H. 431. R. 2, 1, 17. 6, 98, 8. Spr. 1878. Mān. P. 84, 14. वाक्य MBh. 13, 5864. n. Bescholdenheit, Anspruchslosigkeit MBh. 5, 1493, wo die ed. Bomb. निभृतं निभृतेन वा liest. — Vgl. नैभृत्य.

— संनि, partic. संनिभृत 1) geheim gehalten: मत्त Spr. 2790, v. 1. — 2) bescholden: वेतम् Bha. P. 6, 18, 21.

— निम् herausnehmen: निष्कृष्टाभारं चमसं न घृतात् so v. a. herausschöden RV. 10, 68, 8. निर्मज्जानं न पर्वणो जभार 9.

— परा wegnehmen, beseitigen, verbergen; pästic.: यत्पर्वणि पराभृतम् RV. 8, 45, 44. AV. 5, 29, 5. 7, 41, 2.

— परि med. hinführen über, sich verbreiten über: परि घावा पृथिवीं जंघ उर्वी RV. 1, 61, 8. परि यत्कविः काव्या भरते प्रूरो न रथो भुवनानि विश्वी 9, 94, 3. verbreiten: परि वर्णा भरमाणो रुषतम् 97, 15.

— प्र act. med. 1) herbeibringen, herbeischaffen; vorbringen, darbringen; vorführen: कृष्यं मतिं च RV. 7, 4, 1. 5, 1, 13, 1. 1, 126, 1. प्रभृता मे घातिः 165, 4. 3, 48, 1. घाचम् AV. 5, 20, 11. प्र कोत्रे पृथ्वी वषो ऽग्नये भरता वृकृत् RV. 3, 10, 5. 4, 140, 1. 3, 54, 1. 5, 43, 3. प्र देवं देववीतये भरत 6, 16, 41. रथम् 26, 4. 7, 92, 2. वरुहिः AV. 18, 4, 51. Cām. Cā. 3, 18, 17. 12, 14, 5. प्र वो धिगस्त इन्द्रवः RV. 1, 14, 4. 9, 97, 23. — 2) vorstrecken: प्र मुष्कभोरा वाहू अभर्तिसपासन् RV. 10, 102, 4. — 3) schleudern: प्र भर वृत्राय वज्रम् RV. 1, 61, 12. 2, 20, 3. — 4) einbringen: यद्वा घास्य प्रभृतमास्यैः तृणम् RV. 1, 162, 8. — Vgl. प्रभर्तृ fig. und प्रभृति fig.

— अभिप्र 1) med. darbringen: प्र वा मरुि घावी धभ्युपस्तुतिं भ्रामहे RV. 4, 56, 5. — 2) schleudern, schießen: अभि प्र भर धृषता धृष्मनः RV. 8, 78, 4.

— प्रति entgegenbringen, darbringen RV. 3, 82, 5. पा इन्द्र प्रतिभृतस्य मघः 4, 20, 4. 6, 42, 1. 7, 68, 1. 91, 6. 8, 20, 9. 10, 96, 12.

— वि 1) ertragen: विभर्तु तव तेजोऽर्धं न शदयामः MBh. 8, 1463. fig. — 2) auseinanderlegen, ausbreiten: यद्विभ्रा रोदसी उभे जयन्तः RV. 5, 31, 6. पुमानिन्द्रि जभाराधि नाके (वि तत्त्वे RV.) AV. 10, 7, 48. med. vertheilen, auseinandernehmen, an verschiedene Orte bringen: अग्निं नरो वि भरते गृहे गृहे RV. 5, 11, 4. 8, 67, 7. वि यदाचं कीस्तासो भरते 10, 3, 35, 4. 1, 71, 4. पितुर्न जिघ्रेर्वि वेदा भरत 70, 10. विष्मा ते धाम विभृता पुरुत्रा 10, 43, 2. 80, 4. 1, 2. नाना कनू विभृतिं सं भरते 79, 1. ते हि प्रजाया अभर्तु वि अयः 92, 10. तास्तै विषं वि जग्धिर् उदकं कुम्भिनीरिव 1, 191, 1. VS. 32, 9. AV. 19, 3, 1. — intens. Hinundherbewegen, da und dorthin strecken: वि यो भरिभ्रदोषधीषु जिह्वाम् RV. 2, 4, 4. ता कुपुष्ठा विजभृतः । कुरी इवान्धांसि व्यपता sie greifen weit aus (glothaam mit dem Maule), schnappen 1, 28, 7; vgl. Nir. 9, 6. — Vgl. विभ्रज्.

— सम् 1) zusammenstreifen, — ziehen, — legen: मध्या कर्त्तविततं सं जभार RV. 1, 115, 4. med. zusammenklappen: कनू विभृतिं सं भरते 10, 79, 1. — 2) zusammentragen, — fassen, vereinigen, concentriren; zusammen herbeibringen; zusammensetzen, zurechtmachen, verfertigen, namentlich die Stoffe und Geräthe des Opfers herbeischaffen oder zubereiten: विश्वं स्वाद्यं संभृतमुत्तिपायाम् RV. 3, 30, 14. संभृत्य तेजोसि सकृन्मरिषिः । अस्तं ययो HARIV. 16082. वयं तर्त इन्द्र सं भ्रामसि यज्ञमुक्थं तुरं वयः RV. 8, 55, 5. वज्रं च वषणं भ त्समंयुजिस्तु bereitmachen 9, 106, 8. 10, 79, 2. AV. 1, 9, 8. यद्यु मधुकर्त्तः 8, 1, 16. 2, 11. को अस्य वाहू सम्भर्तु 10, 2, 5. 12, 1, 24. 13, 2, 26. पवनम् RV. 1, 162, 6. घास्यम् VS. 2, 5. TBh. 1, 2, 6, 1. TS. 2, 6, 9, 5. यज्ञम् 3, 1, 2, 1. सभाराम् die Bestandtheile zusammensetzen, die zusammengehörigen Dinge zusammenbringen, die nöthigen Vorbereitungen treffen AV. 11, 8, 18. KATHĀS. 34, 107. R. 4, 11, 13.

MBh. 3, 15280. सभाराः संक्षिप्तम् 1, 2029. 8138. संभृतसभार 5, 1161. तन्वर्त्त
संभरस्व *machte dir zurecht* AV. 10, 8, 9. 4, 52. संक्षिप्ताणां: (= पुष्पमाणाः
Mantion.) सोमः VS. 8, 57. AIT. Br. 1, 8. 18. 3, 32. 4, 1. आसन्दीम् 8, 12.
सोमम् CAT. Br. 1, 6, 4, 5. आध्यापनम् 11. पक्षम् 7, 2, 4. 9, 2, 28. क्षपः 2, 1,
2, 2. fgg. 5, 2, 2, 1. 8, 4, 4, 17. Kāv. Çr. 14, 5, 23. मक्षावीरान् 26, 1, 1. 11.
Kaug. 53. 67. 139. Āc. Çr. 6, 6. Suçr. 1, 37, 17. संक्षिपतामायुषो राश्या-
भिषेकः Vikr. 88, 17. यस्ते रसः संभृत घोषधीषु VS. 19, 23. 81, 17. CAT.
Br. 5, 4, 5, 1. AIT. Up. 4, 1. एभिरेव घैः सर्वैरभिषेचनसंभृतेः R. 2, 22, 27.
मधूनि मधुकारिभिः संभृतानि 86, 8. वसिष्ठसंभृतेः सलिलैः RAGH. 8, 3. सं-
भृतबल (Hoer) RĪGĀ-TAR. 6, 125. 1, 2. त्यागाय संभृतार्थानाम् *zusammen-
gebracht, gesammelt* RAGH. 1, 7. Spr. 3004. संभृतायध (वेद्य) 4137. स्नेहः
(Oel und Liebe) चिरसंभृतः Vid. 302. MBh. 7, 3809. 5, 5775. RAGH. 5, 5.
Spr. 421. नभसि बलदलक्ष्मीं संभृतम् 1427. निदाघसंभृतज्ञातसंताप 794.
Kaurap. 46. BHATT. 6, 80. Çik. 69, 15, v. 1. Vikr. 38. सौकुमार्यगुणसंभृत-
कीर्ति Kir. 9, 49. सूरिभिः संभृतश्रुतेः RĪGĀ-TAR. 3, 132. वाचो वीर्येण संभृ-
तमेन *zusammengedrängt* ÇĀṆKH. Çr. 10, 15, 12. कुरी *gedrungen, wohl-
genährt* RV. 6, 57, 8. 7, 73, 5. 8, 34, 12. शब्द 80 v. a. laut MBh. 7, 3911.
यस्मिंषादिकालात्संभृतम् (वत्सरम्) *zusammengesetzt* MAITRAJ. 6, 4. प-
ञ्चभिः (v. 1. पञ्चधा) संभृतः कायः *aus fünf Elementen zusammengefügt* Spr.
1667. यासु (वीरुत्सु) विन्म संभृतम् *Zusammensetzung, Zubereitung* AV.
8, 7, 18. रथ 10, 3, 20. गाथाः स्वयंसंभृताः *selbst verfertigt* CAT. Br. 13, 4,
2, 8. देश *sugerüstet, zubereitet* Suçr. 2, 46, 9. संभृतक्रतु RAGH. 11, 32.
यथावत्संभृतं सर्वं पुरुषैः सुसमाहितैः R. 1, 12, 34 (38 GORR.). ÇĀK. 152.
उपनीयतो मन्त्रेण संभृतः कुमारस्याभिषेकः Vikr. 87, 10. संभृते शिखिनि
RAGH. 19, 54. KUMĀRAS. 5, 17. PRAB. 78, 7. ज्ञातकर्मादिकाः क्रियाः RĪGĀ-
TAR. 1, 75. सरित्पुत्ररूपोपाय *vorberichtet* 4, 574. मधुसंभृतो कमलिनीम् *her-
vorgerufen, bewirkt* RAGH. 9, 30. सुवदनावदनासवसंभृतः — कुसुमोद्गमः 33.
सुरतश्रमसंभृतो मुखे घ्रियते स्वेदलवोद्गमः 8, 50. असंभृतं मण्डनमङ्गयष्टेः
nicht gemacht 80 v. a. natürlich KUMĀRAS. 1, 81. ब्रह्मबलसंभृतो *gewonnen,
erlangt* R. 1, 54, 16 (88, 16 GORR.). मत्पयोवीर्यसंभृत (पुत्र) MBh. 1, 677.
PANĒAR. 4, 4, 12. सर्वैरङ्गैः संभृतः *mit allen Gliedern ausgerüstet* AV. 4,
14, 9. संभृत उन्निपाभिः *mit Leder bezogen* (Trommel) 5, 20, 1. 21, 3. यज्ञः
सर्वसंभारसंभृतः *ausgerüstet* R. 1, 60, 8. मक्षासंभारसंभृत (ब्राह्मण) PANĒAR.
1, 3, 3. MBh. 14, 687. f. तेनासौ संभृतो देवो ब्रूयेण तु विभावसुः HARIV.
388. अनल्पतदीयधनसंभृत (यानपात्र) 80 v. a. *beladen* Vid. 225. über-
zogen, bedeckt: भस्मवर्णप्रकाशेन तमसा संभृतं (संवृतं ed. Bomb.) नभः
MBh. 4, 1288. काशकुशचर्मवल्कलसंभृताङ्गाः (°संवृताङ्गाः ed. Bomb.) 12,
7008. अङ्गुलिं संभृताधरोष्ठ ÇĀK. 73, v. 1. für °संवृताधरोष्ठ. — 3) unter-
halten, ernähren: संक्षिपतात् NĀRADA in DĀJABH. 37. कश्चित् संभृताभ्याः
R. 1, 52, 8. — संभृत्य बल° HARIV. 2251. fehlerhaft für संभृत्यबल°, wie
die neuere Ausg. hat. Vgl. पुरुषसंभृत, सभार, सभार्य. — caus. *zusammen-
bringen* —, *zurüsten lassen*: सभार्यामु नृपते सभारस्यससाधकान् R.
1, 11, 8.

— अभिसम्, partic. °भृत *ausgerüstet, versehen mit*: गङ्गायै भृत° MBh.
12, 12959. अभिसंभृत ed. Bomb.

— उपसम् *zusammenbringen, zurüsten*: उपसंभृतसभार° Suçr. 1, 33,
17. 86, 17.

२. भृ (भृ), भृषाति Dāśar. 31, 24 (भृत्सने, भृषो, भृषि, इहृषि).

V. Theil.

भृ (von 1. भृ) 1) adj. f. *trahend; bringend, vorleitend; erhal-
tend*; selbständig nur in etymologischen Erklärungen: किलं भर् भवति
विभर्ते; *auferens* Nir. 2, 17. बलं भर् भवति विभर्ते; *auferens oder ferens*
3, 9. Häufig am Ende eines comp.; vgl. क्षतरा°, स्तन°, कटं°, कुलं°,
देहं°, पुष्टिं°, वासं°, विश्वं°, शकं°, सत्यं°, सकलं°. — 2) m. parox. a)
das Nehmen, Tragen; das Davontragen, Gewinnen: घृषा त्वा गोष्ठे
अध्यहृतद्वाराय AV. 14, 4, 13. भरीय सु भरत भागमुत्थियं प्र वापये RV. 10,
100, 2. स्फुर्भरीय सं शिशातु सतिम् 1, 111, 5. उत स्मै न वक्ष्ममधि न तापुमनु
क्रोशसि दितयो भौषु rapina 4, 38, 5. Vgl. डुर्भर. — b) *Bürde, Last* (vgl.
भार) Trik. 3, 3, 365. H. an. 2, 444. MED. r. 70 (Hos भरो st. भारो).
Spr. 70. 305. 672. VĪSAVAD. 2, 4. Bhāg. P. 1, 3, 23. BHATT. 3, 51. 15, 25.
मानवीय° HARIV. 4831. गर्भ° KATHĀS. 28, 1. °सक Spr. 419. विपुलघो-
षी° 635. स्तन° 918. 1530. 1632. 2101. 3080. Çr. 9, 78. PANĒAR. 3, 5,
23. 7, 31. 12, 4. DHĪRTAS. 88, 2. कुरुम्ब° ÇĀK. 95. Am Ende eines adj.
comp. f. घ्रा Bhāg. P. 1, 17, 26. Nach COLEBR. und LOIN. zu AK. 2, 9, 37
auch ein best. Gewicht, = भार = 20 तुला. — c) *Masse, Menge, Ueber-
maass* AK. 1, 1, 4, 61. Trik. H. 1506. H. an. MRD. भरेण सर्वतो राशौ
शिर्गसि नतिमायुः in Menge KATHĀS. 9, 18. कवरी° Git. 12, 26. सलि-
ल° MĀKĀH. 92, 7. वाय्व° Spr. 27. ÇĀK. 81, v. 1. कुसुम° Bhāg. P. 1,
52. केसरभरेः Çr. 9, 47. कर्भरेर्लेभे गताः पाश्चिर्वाः Vrt. in LA. (II) 29,
20. परिमल° Spr. 2130. अतिप्रणाय° Bhāg. P. 5, 8, 10. अनुराग° 7,
11. कोप° Git. 3, 5. भक्तिभरेण नममूर्तिः PANĒAR. 3, 9, 19. शौर्यविधम-
भर् विधति (रात्रिनि) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 304, Çl.
12. सकृत्कारकुसुमकेसरनिकर° Spr. 3224. पीनपयोधरभार° Git. 1, 39.
PRAB. 40, 3. Am Ende eines adj. comp. f. घ्राः इत्येयोर्भारभर्या Bhāg.
P. 5, 3, 7. भर् कर्त्तु sein Möglichstes thun Hit. 47, 3. Vgl. निर्भर. —
d) (*das Anpacken*) Kampf, Streit NAIGH. 2, 17. यस्यानात्तो भौ भौ
वृत्रहा शुभो अस्ति RV. 1, 100, 2. भौ भौ पुरोयोधा भवतम् 7, 82, 9. इन्द्र
मदौ गच्छतु ते भरीय 9, 97, 6. भौषु शिगुषाम् 47, 5. इन्द्र वृत्राय कृत्तवे
पुरुहूतमुपं ब्रुवे । भौषु वाजसातये 3, 37, 5. 30, 22. 51, 5. 8, 13, 3. ता हि
मध्यं भरीषामिन्द्रायो अर्धितः 40, 3. 6, 17, 8. 23, 9. 9, 106, 2. भौ कृतं
वि चिनुयाम 97, 58. भौ कृत्तुः 8, 16, 3. 4, 132, 1. 10, 102, 2. AV. 4, 29, 1.
Vgl. χᾱρᾱν; भर इति संघामनाम भरतेर्वा कृतेर्वा Nir. 4, 24. — e) (*das
Erheben der Stimme*) Jubelruf, Loblied: स्वाशिषं भर्मा योहि सेमिनः
RV. 10, 44, 5. 4, 21, 7. (दधन्विरे) भरासः कांरणांमिव 9, 10, 2. 16, 5. 8.
58, 1. 4, 112, 1. कारं न विश्वे अक्षत देवा भर्मिन्द्राय यदकिं ज्ञातं 3,
29, 8. शुनमुन्धाय भर्मक्षयत् 1, 117, 18. — Vgl. सकलं°, सु°.

भर्ग ein zur Erkl. von भर्ग gebildetes Wort, das in भ (°भासयती-
मान् लोकान्), र (°रन्त्यतीमानि भूतानि) und ग (°गत् रन्त्यस्मिन्सं-
क्षत्यस्मादिमाः प्रजाः) zerlegt wird; davon nom. abstr. °लन. MAITRAJ. 6, 7.
भर्तृ UṆDIS. 4, 104. m. Töpfer UśāVAL. Diener Schol. zu Up. 4, 167. —
भरतेन कृति = भरतिक gaṇa भस्त्रादि zu P. 4, 4, 16.

भरत्क und भरउक m. Bez. einer Art von Bettelmönchen: °द्विभिर्भरत्क
f. Titel einer aus 32 Erzählungen bestehenden Schrift Verz. d. Oxf.
H. No. 329.

भैरतिक adj. (l. °की) = भरतेन कृति gaṇa भस्त्रादि zu P. 4, 4, 16.

भरउक b. भरत्क.

भरणा (von 1. भृ) 1) adj. *erhaltend; während* Nir. 9, 28. — 2) m. =

भरुषी a. ÇANDAR. im ÇKDr. — 3) f. f. a) proparox. pl. N. eines Nakshatra, dargestellt im Bilde als *puerulum muliebre* Journ. of the Am. Or. S. 6, 328. Ind. St. 1, 100. AV. 19, 7, 8. TBa. 3, 1, 8, 11. JĀṆ. 1, 267. MBu. 13, 2286. 4268. HARIV. 4259. Suçr. 1, 106, 7. Śūmas. 8, 18. 9, 15. VARĪH. Bṛh. S. 9, 10. 10, 1. 11, 54. MĀṆ. P. 33, 16. Verz. d. Oxf. H. 88, b, 20. °लेत्र 22. ag. HARIV. 3956. 9871. H. 108. MD. n. 69. Vgl. घण°. — b) *Luffa foetida* Cav. oder eine ähnliche Pflanze (घोषक) MD. — 4) n. a) das Tragen Nir. 3, 17. चक्र° (v. l. धमण) PĀṆĀT. 237, 23. das Ansiehttragen, Ansiehthaben: यावक° (= घल्लकपूरण Schol.) Gtr. 7, 27. — b) proparox. Tracht: अस्य सनैला घमुरस्य येनो समान आ भरुषे बिधमाणा: RV. 19, 31, 6. — c) das Unterhalten, Erhalten, Pflege, das Ernähren MD. Nir. 7, 25. घण° 9, 24. द्विनानाम् MBu. 1, 419. 1867. fg. भार्याया भरुषाद्वर्ता 4199. 14, 2740. 3, 97. 12, 3338. भृत्य° 13, 2019. 6439. JĀṆ. 1, 76. R. 2, 31, 23. 105, 30 (114, 19 Gora.). Suçr. 1, 333, 4. RAON. 1, 24. Spr. 794. 2847. 4606. 4649. Kīm. Niris. 4, 64. 13, 31. ÇĀ. 192. MĀṆ. P. 68, 34. Bmā. P. 2, 1, 3, 3, 30, 13. 14. 5, 5, 20. उदर° das Ernähren —, Füllen des Bauches Spr. 304. — d) Lohn AK. 2, 10, 39. H. 362. MD. प्रादाञ्च तस्मै भरुषं यथेप्सितम् MBu. 4, 295.

भरुषी m. f. Siddh. K. 247, a, 2 v. u. wohl = भरुषी a.

भरुषिक adj. (f. °की) = भरुषेन कृति gaṇa भस्त्रादि zu P. 4, 4, 16.

भरुषिषेण und भरुषिसेन (भरुषी + सेना) m. N. pr. eines Mannes P. 8, 3, 109, Sch. — Vgl. रेक्षिषेण, °सेन.

भरुषीभू (भ + भू) m. Bein. Rāhu's H. 121.

भरुषीय (von 1. भरु) adj. zu unterhalten, zu ernähren MBu. 5, 5093. 12, 2299. ÇĀṆ. zu Bṛh. Ān. Up. S. 104. KULL. zu M. 5, 22. 11, 9. चाण्डालो वाञ्छ ययो वा — देशकाले ऽभ्युपगतो भरुषीयो मतो मया so v. a. zu speisen Verz. d. Oxf. H. 268, a, 21.

भरुष (von 1. भरु) UṆĀDIR. 1, 128. m. Siddh. K. 249, b, 1 v. u. Herr UśéVAL. König; Stier UṆĀDIR. im ÇKDr. die Erde (als masc.); Wurm UṆĀDIR. im SĀṆKSHIPTAS. ÇKDr.

भरुष्य (denom. von भरुष), भरुष्यति = संभरुषे GANARATNAM. im gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. — Vgl. भुरुष्य.

भरुष्य n. = भरुष Lohn AK. 2, 10, 39. भरुष्या f. dass. Svāmin zu AK. ÇKDr. भरुष्यभुज् adj. Lohn empfangend; m. Diener AK. 3, 1, 19. Nach Wilson ist भरुष्य adj. to be cherished or protected; n. cherishing, maintaining; the asterism Bharanī; f. घा a woman. Nach HARIV. 12474 m. N. pr. eines Sohnes der Muni; die neuere Ausg. liest aber धारुष्याश्च st. भरुष्याश्च.

भरुष्याका (भरुषी + आ°) f. *Naridum indicum* Lehm. (पर्वपुष्पी) ÇANDAR. im ÇKDr.

भरुष्य m. = शरुष्य ÇANDAR. Beschützer Wils. मित्र Freund ÇKDr.; Herr; Feuer; der Mond UṆĀDIR. im SĀṆKSHIPTAS. ÇKDr. die Sonne Wilson.

भरुत (von 1. भरु) UṆĀDIR. 3, 110. adj. zu unterhalten, unterhalten werdend: 1) Bez. des Agni, der durch die Pflege der Menschen lebendig erhalten wird: उन्नः पुत्रं भरुतं सुप्रदानम् RV. 1, 96, 3. ÇĀ. Ba. 1, 4, 2, 2. 5, 4, 9. KAUC. 71. भरुतमुदरं मनुषिञ्च TBa. 3, 7, 5. m. Bez. eines best. Agni MBu. 3, 14185. 14176. भरुतयेष प्रजाः सर्वास्ततो भरुत उच्यते. 14177. er hat einen Sohn Bharata und eine Tochter Bharati 14186. fg.

Vgl. भरुष. — 2) m. Söldner, kriegerischer Dienstmann (vielleicht insbes. der Wagenlenker eines Fürsten): तस्माद्वाप्येतर्कि भरुताः सखनां वित्तिं प्रयत्ति deshalb treten noch heute Kriegsknechte in den Sold (freier, edler) Krieger AIR. Ba. 2, 25. SĀ. wenigstens dem Sinne nach richtig: भरुता योद्धारः सखनां सारथीनो वेतनां संपादयन्ति. Nach dieser Stelle lässt sich ÇĀ. Ba. 13, 3, 4, 21 verbessern. युयमर्वत्तं भरुताय वासं पूयं घृत्य राजानं युष्टिमत्सम् RV. 5, 54, 14. त्वामीळे घृधं हिता भरुतो वासिभिः पुनम् 6, 16, 4. प्र प्रायमग्निर्भरुतस्य श्रुवे (अभि यः पूयं पूतनासु तस्थौ) 7, 8, 4 (vgl. ÇĀ. Ba. 6, 8, 4, 14). एष वै भरुता राजा सोमो ऽस्माकं ब्राह्मणानां राजा TBa. 1, 7, 4, 2. तेषां (आसन्दी) खादिरि वितृषा भवति येयं वर्धव्युता भरुतानाम् der Stuhl (des Herrn) ist aus Khadira-Holz geschnitten, der der Dienleute aus Gurten geflochten, ÇĀ. Ba. 5, 4, 4, 1. Hierher ist vielleicht zu ziehen, wenn die Marut Söhne des भरुत d. i. des Kriegsmannes Rudra heissen, RV. 2, 36, 2. — 3) m. so v. a. सखिञ् NAIM. 3, 18. Diese Bedeutung wäre an mehreren Stellen möglich, ist aber nirgends nothwendig. — 4) m. Schauspieler AK. 2, 10, 12. TRIK. 3, 3, 174. H. 328. an. 3, 283. MD. t. 138. HALĀ. 2, 437. Spr. 4796. PRAB. 3, 17. Vgl. weiter unten, wo ein Bharata als Verfasser des Gāndhārvaveda erwähnt wird, und भरुतपुत्रक. Die Bodd. 3. und 4. lassen sich auf den Begriff Besoldeter, Gemieteter zurückführen. — 5) m. Weber H. an. — 6) m. Bharata ist ein Āditja nach Nir. 8, 13. प्रायो भरुतः AIR. Ba. 2, 24 zur Ableitung von भारती; vgl. ÇĀ. Ba. 1, 4, 2, 2. — 7) m. N. pr. eines Stammhelden; seine Söhne heissen Viçvāmītra und die Seimigen RV. 3, 53, 24. ÇĀ. Ba. 1, 5, 8, 7. Bharata mit dem patron. Daughshanti (Daushmanti, Daushjanti, Daushvanti), der als चक्रवर्ती सार्वभौमः bezeichnet wird, TRIK. 2, 8, 3, 3, 174. H. 702. H. an. MD. RV. ANUKA. AIR. Ba. 8, 23. ÇĀ. Ba. 13, 5, 4, 11. fg. MAITRĀJ. 1, 4. MBu. 1, 3106. 3118. fg. 3785. 7, 2377. fg. HARIV. 1722. fg. KAP. 4, 8. ÇĀ. 192. VP. 449. ein Sohn Dhruvasamdhī's und Vater Asita's R. 1, 70, 26. 27. 2, 110, 15. ein Sohn Daçaratha's und jüngerer Bruder Rāma's TRIK. 3, 3, 174. H. an. MD. R. 1, 72, 6. VP. 384. fg. ein Sohn Rshabha's H. 692. VP. 163. 243. fg. MĀṆ. P. 83, 39. fg. ein Sohn Vitihotra's VP. 418. Bein. eines Manu, der dem Lande Bhārata den Namen gab, VP. 164. N. s. ein Sohn des Manu Bhautja MĀṆ. P. 100, 32. ein Fürst von Açmaka HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53. ein alter Muni, der zum Autor eines Gāndhārvaveda (eines Alāmākāraçāstra) gemacht wird, TRIK. H. an. MD. मुनिना भरुतेन यः प्रयोगो भवतीष्टरसाश्रयो निबद्धः VIKR. 36. 35, 1. VP. 284. Schol. zu ÇĀ. 3, 6. 52, 3. SĀ. D. 96, 15. VMT. in LA. (II) 20, 16. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 4. 31. 200, a, 4. fg. 202, a, 37. b, 3. No. 259. 412. 484. Schol. zu H. 297. 529. भरुत so v. a. Bharata's Lehre: °ज्ञ (= नाद्यशास्त्रस Schol.; भरुत = नाद्यशास्त्र und शास्त्र TRIK. H. an. MD.) ÇĀ. 20, 44. DĀRṬAS. 67, 5. Vgl. u. नटना-रायण und oben die Bed. Schauspieler. भरुत = भरुतसेन Verz. d. Oxf. H. No. 218. Vgl. झउ°. — 8) m. pl. N. eines Stammes, die Nachkommen des Bharata, gaṇa योधेयादि zu P. 5, 3, 117. H. an. यदङ्गं त्वं भरुताः संतरैषु RV. 3, 33, 11. दण्डा वेदोऽस्यनाम आसन्पारिचित्वा भरुता कर्मका-सः 7, 33, 6. ÇĀ. Ba. 13, 5, 4, 11. 28. PĀṆĀT. Ba. 14, 3, 13. वीमेषुपुष्टि-ता भरुताः प्राज्ञायत्त 15, 5, 24. AIR. Ba. 3, 18. भरुतस्यम Viçvāmītra

7, 17. — MBh. 1, 867. Hariv. 1896. Varāṇ. Bṛh. 8, 16, 21. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 18. प्राद्यभरतेषु P. 2, 4, 66. 4, 2, 113. 8, 3, 75. भरतवाक्य der Ausspruch der Bharatiden (des Muni Bharata Mon. Will.) Çik. 113, 6. भरतर्षभ N. 24, 6. Hip. 1, 17. 2, 16. MBh. 5, 7097. 7106. भ तर्षाईल 7272. भरतयेष्ठ 7295. N. 17, 22. भरतसत्तम MBh. 3, 14187. 8, 7104. Hierher vielleicht: क्षुमदि भाति भरतेभ्यः शुचिः RV. 5, 11, 1; nach Śā. und Manu. = श्विञ्. n. pl. Bez. eines Varsha: भरतान्यैरावतानि विदेकाश्च कुञ्ज्विना । वर्षाणि कर्मभूम्यः स्युः H. 946; vgl. die Scholien. भरत zwischen मथुरा und मेवाँर Verz. d. Oxf. H. 339, b, 1. Nach H. an. und Viçva im ÇKDn. bezeichnet भरत auch einen Wilden (शेवर) und nach H. an. ein क्षेत्र. — Vgl. भारत.

भरतखण्ड (भ० + ख०) n. Bez. eines Theils von Bhāratavarsha, = Kumārikākhaṇḍa ÇKDn. nach dem Skānda-P.

भरतव (von भरत) n. die Benennung Bharata MBh. 1, 3785.

भरतद्वादशाह (भ० + द्वा०) n. Bez. einer best. Feier Āçv. Ça. 10, 5. Kāty. Ça. 24, 7, 12.

भरतपुत्रक (भ० + पु०) m. Schauspieler H. 328. Unter भरत ist hier wohl der Autor des Gāndharvaveda zu verstehen.

भरतपुर (भ० + पुर०) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 155, a, 17.

भरतप्रसू (भ० + प्र०) f. die Mutter Bharata's, Bein. der Kaikeji, Çardar. im ÇKDn.

भरतमल्ल (भ० + मल्ल) m. N. pr. eines Grammatikers Colebr. Misc. Ess. II, 47, 86.

भरतमल्लिक m. = भरतसेन Bhaṭṭ. auf dem Titelblatte.

भरतवर्ष (भ० + वर्ष) n. = भारत (वर्ष) Colebr. und Loiss. zu AK. 2, 1, 6.

भरतसेन (भ० + सेना) m. N. pr. eines Gelehrten, der Commentare zum Meghadūta, Raghuvamśa, Çiçupālavadha und Bhaṭṭikāvja verfasst hat, Verz. d. Oxf. H. No. 175. 198. 218.

भरतस्वामिन् (भ० + स्वा०) m. N. pr. eines Erklärers der Veda Weber, Ind. Lit. 42, 77. eines Astronomen; so ist wohl Al-Birūnī's برت سما zu umschreiben, und nicht Pritisouami, wie REINAUD, Mém. sur l'Inde 371, thut.

भरतायस (भ० + अयस) m. Bharata's älterer Bruder, Bez. Rāma's Vor. 25, 1.

भरताश्रम (भ० + आ०) m. N. pr. einer Einsiedelei Verz. d. Oxf. H. 39, b, 26.

भरतेश्वरतीर्थ (भ० - ई + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 66, b, 15.

भरथं Uṇādis. 3, 115. m. Welthüter (लोकपाल) Ucéval. Feuer (vgl. भरत 1.) H. c. 169.

भरद्वाज (भरत्, partic. praes. von 1. भर, + वाज; der urspr. Bed. nach so v. a. वाजभर) m. 1) Feldlerche AK. 2, 5, 15. Thak. 3, 3, 85. H. 1340. Mhd. 6. 34. Halā. 2, 93. R. 3, 78, 23. — 2) N. pr. eines Rshi, Verfassers von RV. 6, angeblich eines Sohnes des Bṛhaspati RV. Anuk. Thak. Mhd. Āçv. Gṛh. 2, 4, 2. Çākh. Gṛh. 4, 10. Er gilt in der Legende für den Purohita des Dīvodāsa Pañāy. Br. 15, 3, 7; womit zu vergleichen ist RV. 1, 116, 18. 6, 16, 5. 31, 4, aus welchen Stellen eher hervorgeht, dass Dīvodāsa Bharadvāja der Doppelname eines und desselben Mannes ist. RV. 1, 112, 18. 6, 15, 3. 48, 7. 13. 51, 12. 63, 10. 10,

180, 5. 181, 2. VS. 13, 55. AV. 2, 12, 2. 4, 29, 5. 18, 3, 16. 19, 48, 6. M. 10, 107. MBh. 1, 2484. 8712. 6828. fgg. 3, 10708. fgg. 13, 1962. 4488. einer der sieben Weisen Hariv. 440. 14148. 1728. fgg. R. 1, 1, 30. 2, 6. भरद्वाजश्रम 2, 54, 7. P. 4, 1, 117. gaṇa अष्टादि zu 110. VP. 273. 449. Bṛh. P. 9, 20, 38. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 3. 34, a, 9. 54, b, 29. 55, a, 1 (वाष्कलि). 77, a, 40. 101, b, 21. 310, a, 21. 345, a, 24. 354, a, 15. No. 505. 820. 842. fgg. KATHA. 7, 15. Verfasser eines Gesetzbuchs Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 266, b, 4. 19. 270, b, 20. 279, a, 1. °सूत्र 278, b, 49. °गृह्य 356, a, 20. भरद्वाजस्य धर्मः, आदारसूत्र, उपकृत्, गाथम्, दत्तनिधनं मौलम्, पृष्णि, प्रकासम्, वृत्, मौलम्, यज्ञायज्ञीयम्, लोम, वाजभर्मियम् oder वाजभृत्, विषमम् oder नकम् oder सैन्धुलितम्, व्रतम्, प्रुन्ध्यु Namen von Śāman Ind. St. 3, 227. Bharadvāja ist auch ein buddhistischer Arhant Lot. de la b. 1. 2. pl. der Stamm des Bharadvāja RV. 1, 59, 7. 6, 10, 6. 16, 33. 17, 14. (इन्द्रः) भरद्वाजेषु तपदिन्मघोनः 23, 10. 25, 9. 35, 4. 47, 25. 50, 15. PRAVARADH. in Verz. d. B. H. 60, 32. 62, 9. 13. 14. 17. आत्रेयाः सभरद्वाजाः MBh. 6, 376. VP. 196 (भार०). Mān. P. 57, 39. — 3) N. pr. einer Localität (v. 1. भार०) P. 4, 2, 145. — 4) N. eines Agni MBh. 3, 14134. 14138. — Vgl. भारद्वाज.

भरद्वाजक (von भरद्वाज) m. Feldlerche Çardar. im ÇKDn.

भरद्वाजिन् (von भरद्वाज) °जिना व्रतम् N. eines Śāman Ind. St. 3, 227. — Vgl. भारद्वाजिन्.

भरम m. N. pr. eines Mannes gaṇa अष्टादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. भारमेय.

भरम् (von 1. भर) n. das Tragen, Halten, Hegen. भरसे धायसे चतसे RV. 5, 15, 4. AV. 2, 16, 5. सं वार्धभरा दशेयम् Pañāy. Br. 1, 1, 6. — Vgl. विश्व०, स०.

भरहति (भर + ह०) 1) f. Kampfzuf: वृत्रकृत्ये भरहृतौ सतोषाः RV. 8, 52, 15. — 2) adj. Kampf- oder Jubelruf erschallen lassend: रत्नं दधोति भरहृतये विशे RV. 5, 48, 4.

भरि (von 1. भर) adj. tragend; besitzend; erhaltend, ernährend; s. घातम्०, उदरं०, कुलिं०, सक्ता०.

भरिणी adj. f. zu 2. भरित Vor. 4, 27. Uṇādis. im ÇKDn. — Vgl. करिणी.

1. भरितं (von भर) adj. gaṇa तारकादि zu P. 5, 3, 36. voll von, gefüllt mit H. 1473. Halā. 4, 17. सति निष्कसकृत्स्य कुपिउन्यः (= पात्रविशेषाः Schol.; st. dessen liest die ed. Calc. कुपिउनः, die ed. Bomb. भापिउन्यः = मञ्जूषाः) भरिताः शुभाः MBh. 2, 2061. प्रसभभरितकाशः — घनेधिः KATHA. 29, 194. रक्ताम्बुपूर० (समराङ्गण) 47, 91. वसु० (सुपात्र) Pañāy. 3, 7, 30. मधुपकुलककार० (दिगत्) Bṛh. 1, 31. कुमुभरसीरभ्य० 52. पुण्य० (भरत) Çatr. 1, 297. उच्चैःस्वेकतिभर० Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 33.

2. भरित adj. = करित Uṇādis. im ÇKDn. f. भरिता und भरिणी Vor. 4, 27.

भरित्र (von 1. भर) n. Arm nach Naigh. 2, 4. अंशु उंकृति कृत्तिनौ भरित्रैः RV. 3, 36, 7.

भरिमन् (wie oben) s. भीमन्.

भरिष (wie oben) adj. raublustig, deutlustig: सक्ता भरिषो गविषः RV. 4, 40, 2.

भीमन् (wie oben) das Tragen, Erhalten RV. 1, 22, 13. (यावापथि-वी) बिभृत उभयं भीमभिः 10, 64, 14. भरिमन् Uṇādis. 4, 147. m. Haushalt, Familie कुटुम्बः = भरणा Uṇādis. im ÇKDn. Ucéval.; भीमन्

dass. ebend.

भर्ष (wie eben) *Uṇādis* 1, 7. m. *Herr* *Trak* 2, 6, 10. H. an. 2, 444. *Ucéval*. Bein. *Čiva's* *Trak* 1, 1, 44. *Med.* r. 70. *Schol.* zu *Up.* 1, 7. Bein. *Vishṇu's* *Schol.* zu *Up.* 1, 7. *Gold H.* an. *Med.* *Meer* *Uṇādiva*. im *Sāṅkshiptas*. *ČKDr.*

भर्षक m. N. pr. eines Fürsten *Bhāg.* P. 9, 8, 2. **कुर्षक** und **रुर्षक** nach ändern *Aut.*

भर्षकच्छ m. 1) pl. N. pr. eines Volkes *Wassiljew* 43. *Vanin*. *Bhāg.* S. 14, 11, 16, 6. **भर्षकच्छयान्** 8, 40 mit folgender Note: **भर्षक** इति भाषायां य-वर्गमभिधीयते तस्यैव *चित्तिद्वितित्*. — 2) N. pr. eines *Nāga* *Vajr.* 87.

भर्ष *gaṇa* **घञुल्यादि** zu P. 5, 3, 108. m. *Schakal* H. 1290. *Hā.* 78. f. **भर्षा** und **भर्षी** *gaṇa* **बह्नादि** zu P. 6, 1, 45. — Vgl. **भर्षा**, **भर्षाजिक**.

भर्षक n. *gebratenes Fleisch* H. 412. **भर्षक** (die Länge durch das Versmaass gesichert) *Halā.* 2, 168.

भर्षा f. von **भर्ष** abgeleitet *Nir.* 2, 2. bezeichnet vielleicht (adjectivisch) *eine Farbe*; **भर्षा** *AV.* 2, 24, 8 kann Bez. *eines schädlichen Thieres* sein; vgl. **भर्ष**. **भर्षा** v. l. für **भर्ष** im *gaṇa* **घञुल्यादि** zu P. 5, 3, 108. — Vgl. **भर्षाजिक**.

भर्षक s. **भर्षक**.

भर्षुजा (**भर्षु**, loc. pl. von **भर्ष**, + **जा**) adj. Beiw. des *Soma*: *unter Jubelruf geboren d. h. erzeugt* *RV.* 1, 91, 21.

भर्षुगरी (**भ** + **न**) f. N. pr. einer *Stadt* *Verz.* d. *Oxf.* H. No. 637.

भर्ष (von **भर्ष** = *φλέγω*) 1) m. a) *strahlender Glanz*, = **भर्ष** *Čat.* *Ba.* 5, 4, 5, 1. *PAṆĀV.* *Ba.* 12, 9, 1. *ČĀṆKH.* *Ča.* 5, 1, 10. *ĀṆIKAT.* im *ČKDr.* — b) Bein. *Čiva's* *AK.* 1, 1, 2, 29. H. 193. *HALĀ.* 1, 12. *KATHĀS.* 1, 34. *PHAS.* 55, 7. *Spr.* 2895. *Vop.* 5, 7. Bein. *Brahman's* *Muk.* zu *AK.* *ČKDr.* — c) N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 111. mit dem patron. *Prāgātha*, Liedverfassers von *RV.* 8, 49, 80. eines Fürsten, Sohnes des *Venuhotra* *HARIV.* 1396 (vgl. *VP.* 409. *fg.*, N. 16). des *Vitihotra* *Bhāg.* P. 9, 17, 9. des *Vahni* 23, 16. pl. N. pr. eines Kriegerstammes P. 4, 1, 178. *MBh.* 2, 1085, 6, 358 (nach der ed. *Bomb.*). — 2) n. N. eines *Sāman* *Ind. St.* 3, 227. — Vgl. **भर्षा**, **भर्षायणा**, **भर्षा**.

भर्षभूमि m. N. pr. eines Fürsten *HARIV.* *LANG.* I, 134. 147. *VP.* 410, N. 16. — Vgl. **भर्षभूमि** und **भृगुभूमि**.

भर्षशिखा (**भर्ष** + **शि**) f. Titel einer Schrift *HALL* 197.

भर्ष (von **भर्ष** = *φλέγω*) *Uṇādis* 4, 215. n. 1) = **भर्ष** *strahlender Glanz* (= **तेजस्** *Schol.* zu *Up.* 4, 215), namentlich der Götter: *वक्रित्या तदपुषे धापि दर्शते देवस्य भर्षः* *RV.* 1, 141, 1. *तत्सवितुर्वरेण्यं भर्षो देवस्य धीमहि* 3, 62, 10. 10, 61, 14. *AV.* 19, 37, 1. *ČĀṆKH.* *Ča.* 12, 20, 8. *ĀČV.* *Gṇh.* 1, 23, 15. *ČAT.* *Ba.* 12, 3, 8, 6. *KĀṬ.* *Ča.* 12, 1, 12. *MAITRAUP.* 6, 35. Bein. *Brahman's* *Ucéval*. — 2) N. eines *Sāman* *LĀṬ.* 3, 4, 8, 10.

भर्षस्व (von **भर्ष**) adj. *hell*, von der Stimme: *यथा भर्षस्वती वाचमावदामि जनां घनुं* *AV.* 6, 69, 2.

भर्षायणा m. pl. *Pravāṇāḍas*. im *Verz.* d. *B. H.* 59, 14 wohl fehlerhaft für **भ**.

भर्ष m. = **भर्ष** Bein. *Čiva's* *RĀJAM.* zu *AK.* 1, 1, 2, 29. *ČKDr.* *Hā.* 8.

भर्ष n. N. pr. eines Dichters *Verz.* d. *Oxf.* H. 124, a.

भर्ष s. **भर्ष**.

भर्ष (von **भर्ष**) n. = **भर्ष** *P.* 8, 8, 47. 1) *das Rosten* *ČANDAM.* im *ČKDr.* *धाना* *°* *KĀṬ.* *Ča.* 5, 8, 16. — 2) *Pflanze zum Rosten* *Schol.* zu *KĀṬ.* *Ča.* 2, 4, 27. 38. 5, 8, 22.

भर्ष in **सर्ष** (**भर्ष** = *भर्ष* *Schol.*) etwa so v. a. *tausendfältig*: *इन्द्रं सर्षतसं सर्षतर्षासम्* *RV.* 9, 60, 2. *वाच्* 64, 28, 26. *रयि* 98, 1.

भर्ष und **भर्ष** (von 1. **भर्ष**) nom. ag. 1) *Träger*: **भर्षा वज्रस्य धृष्टो**: (*P.* 2, 2, 16. *Schol.*) *RV.* 10, 22, 2. *ČAT.* *Ba.* 3, 9, 2, 3. 8, 8, 4, 10. — 2) *Erhalter, Ernährer; Miethsherr; Herr, Gatte* *AK.* 3, 4, 24, 62. 2, 6, 2, 25. *Trak.* 2, 6, 10. H. 359. 316. an. 2, 181. *Med.* I. 39. *HALĀ.* 2, 342. **विभर्षति** **भर्षा** *विद्यस्योच्छेदो जनितुः पिता* *AV.* 11, 7, 15. 18, 2, 30. **भर्ष** **गर्भं** *स्वमिच्छे* *धुः* *RV.* 5, 58, 7. *उता भर्षा भार्यं नानुबुध्यते* *ČAT.* *Ba.* 2, 3, 4, 7. 4, 6, 2, 21. 14, 4, 2, 19. *स्फीतस्य वृक्षिराष्टस्य भर्षा गोप्ता च माधवः* *MBh.* 5, 3042. *भुवनस्य* *Čik.* 183. 186. *भुवः* *RAGH.* 1, 74. **भर्षा** *कार्यधेना हि सः* (*प्रूः*) *M.* 8, 447. 7, 94. 95. *Gegens.* *प्रकृतयः* *Unterthanen* *KĀṬ.* *NĪTIS.* 12, 8. *R.* 6, 8, 36. 31, 19. *MEGH.* 1. 34. mit seinem obj. componirt, das comp. oxytonirt, *gaṇa* *याजकादि* zu P. 2, 2, 9. 8, 2, 151. H. 7. **पुत्रस्त्रिलोक्यभर्ष** *R.* 3, 20, 13. **भूतभर्ष** *BHAG.* 13, 16. **भृत्य** *°* *JĀṆ.* 1, 121. **क्रयकेशिकभर्षा** *HARIV.* 6610. **ग्राम**, **विवात** *°* *Haupt, Chef, Aufseher* *JĀṆ.* 2, 271. *Gatte* *M.* 3, 60. 174. 8, 90. 148. *fg.* **भार्याया भर्षादती** *MBh.* 1, 4199. *N.* 4, 14. 8, 8. 9, 20. *RAGH.* 3, 1. *MEGH.* 97. **भर्षा** *प्रातिपत्त* *Verz.* d. *Oxf.* H. 58, a, 37. **उर्वलभर्षा** adj. *MĀṆ.* 84, 11. **प्रवासस्थितभर्षा** *KATHĀS.* 34, 13. **मर्त्यभर्षा** 37, 205. **मृतभर्षा** 28, 174. **स्वाधीनभर्षा** *SĀM.* *D.* 46, 8, 13. f. **भर्षा** *Erhalterin, Ernährerin, Mutter* *AV.* 5, 5, 2. *KĀṬ.* 106. *TBa.* 3, 1, 2, 4. — Vgl. **जगतीभर्ष**, **दिवस**, **नृ**, **पशु**, **प्राणितभर्ष** (**भर्षा** auch *JĀṆ.* 1, 84).

भर्ष (wie eben) adj. 1) *zu tragen*: **स भारः सौम्य भर्षो यो नरं नावसादयेत्** *Spr.* 5168. — 2) *zu erhalten, zu ernähren, zu pflegen* *ČAT.* *Ba.* 1, 5, 2, 15. *Nir.* 4, 16. *JĀṆ.* 1, 74. 2, 140. *MBh.* 1, 3106. 4206. 3, 2784. (vgl. *Spr.* 2019). *Spr.* 2892. *RĀJAM.* 6, 18. *DAČAK.* in *Benf.* *Chr.* 188, 5. P. 3, 1, 112. *Sch.* *zu dängen, zu besolden, zu halten*: **सभृतेनैव** (*gut besoldet*) **देवज्ञेनान्ये तदिदं यवरो भर्षा**: *Vanin.* *Bhāg.* 8. 8. 7, 2. 11.

भर्षा (**भर्ष** + **घो**) f. *eine Mörderin ihres Mannes* *JĀṆ.* 3, 6.

भर्ष (von **भर्ष**) n. *der Stand eines Gatten*: **वृणोस्मि वरारोक्ता भर्षे** *MBh.* 5, 380. **त्वा भर्षे ऽभ्यर्षयिष्ये** *KATHĀS.* 28, 148.

भर्षारक (**भर्ष** + **रा**) m. *Kronprinz* (insbes. im *Drama*) *AK.* 1, 1, 2, 12. *Trak.* 3, 3, 336. H. 332. *HALĀ.* 1, 98. **भर्षारिका** *Königstochter, Princessin* *AK.* 1, 1, 2, 13. H. 333.

भर्षमती (von **भर्ष** und dieses von **भर्ष**) adj. f. *einen Gatten habend, verheirathet* *Čik.* 114.

भर्षमेष्ट (**भर्ष** + **मे**) m. N. pr. eines Dichters *RĀJAM.* 3, 262. *Verz.* d. *Oxf.* H. 124, a, 36. 140, a, 1 v. u. 209, a, 8. — Vgl. **मेष्ट**.

भर्षज्ञ (**भर्ष** + **यज्ञ**) m. N. pr. eines Autors *Wena.* *Lit.* 137. *Ind.* St. 1, 470. *HALL* 192.

भर्षव्रत (**भर्ष** + **व्रत**) n. *Treue gegen den Gatten*: **नित्यं ०व्रते स्थिता** *HARIV.* 3012. — Vgl. **पतिव्रत**.

भर्षता (wie eben) adj. f. *dem Gatten treu* *MBh.* 13, 6798. *Spr.* 2025. *Davon* nom. abstr. **भर्ष** (**भर्षव्रत** *gedr.*) *R.* *Gonn.* 1, 36, 8. — Vgl. **पतिव्रता**.

1) eine Art *Pfoll* H. 780, Sch. m. H. an. 2, 508. n. Med. l. 42. MBH. 1, 5922. 3, 11094 (S. 373). 12216. 14893. 15742. 4, 1528. 1894. 2042. 6, 1812. 14, 2500. R. 8, 7, 34 (m.). 19, 50. 27, 25. 36, 77. 79, 16. 81 (m.). 52. 91, 18 (m.). RAGH. 4, 62. 7, 55. 9, 66. KATHA. 42, 4. 48, 60. BHA. P. 4, 10, 18. 2, 6, 17. MIA. P. 127, 20. Nirgends neutr. — 2) m. Bär (vgl. छद्म-मह्य, मह्युक, मह्यूक) AK. 2, 3, 4. H. an. MED. Spr. 2231, v. l. — 3) m. s. u. भल. — 4) m. pl. N. pr. eines Volkstammes (v. l. मह्य) P. 5, 3, 114, Sch. Vgl. महापल्लवलासुर^o VARAH. BH. S. 14, 30, wo vielleicht मह्य-अपल्लव^o zu trennen ist. — 5) f. ई = महातक *Semecarpus Anacardium* LIN. H. an. MED. — Vgl. भाह्य, भाह्येय.

मह्यक 1) m. = मह्य Bär DVIRUPAK. im CKDr. PANĀR. 1, 7, 28. — 2) f. मह्यिका = महातक ÇABDAĀ. im CKDr. स्वरुभक्षिकाद्वयः Schol. zu ÇĀHES. B. 10, 2.

मह्यकीय gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. — Vgl. भाह्यकीय.

मह्यम. N. pr. eines Dichters RĀGA-TAR. 5, 203. Verz. d. Oxf. H. 124, a, 37.

मह्यपाल v. l. für मह्य, पाल im gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

मह्यपुष्की (मह्य + पुष्क) f. *Hedysarum lagopodioides* LIN. ÇABDAĀ. im CKDr.

मह्यवि m. N. pr. eines Mannes ÇĀH. zu KHĀND. UP. 5, 11, 1. — Vgl. भाह्यविन्, भाह्यवेय.

मह्याक m. N. pr. eines Fürsten VĀJU-P. in VP. 433, N. 26. — Vgl. मह्याट, मह्याद्.

मह्यात m. im voc. ein Flamingo so angeredet KHĀND. UP. 4, 1, 2. = भद्रात Ind. St. 2, 88.

मह्याट 1) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1070. fg. VP. 433. मह्याक und मह्याद् andere Autt. — 2) m. N. pr. eines Berges: मह्याटमभितो जिग्ये शुक्तिमतं च पर्वतम् MBH. 2, 1079. — 3) N. eines Thores HARIV. 6510. — 4) नगर n. N. der Hauptstadt des Königs Çaçidhvaga KALKI-P. 22 im CKDr.

मह्यात m. n. = महातक RATNAM. 68. ÇĀH. S. 1, 7, 18.

मह्यातक m. *Semecarpus Anacardium* LIN., Tintenbaum; n. die Nuss, welche ein scharfes Oel enthält und vielfach medicinisch gebraucht wird (marking nut, Acajon-Nuss, Elephantenlaus) AK. 2, 4, 2, 23. RATNAM. 68. MBH. 3, 10039. 11570. 13, 2773. R. 2, 56, 7 (9 GORR.). 3, 17, 9. SOCH. 1, 141, 15. 142, 4. 219, 19. 357, 21. 2, 36, 19. 51, 9. 174, 18. VARAH. BH. S. 29, 11. 44, 5. BHA. P. 3, 2, 18. BRAHMA-P. in LA. (II) 51, 20. °लेक् Suçā. 1, 159, 12. 237, 5 (2, 51, 17). °तेल 1, 183, 13. °कास्थि 262, 15. °मज्जन् 2, 51, 19. °विधान 12, 15. 51, 9. 158, 14. Nach AK. TRIK. 2, 4, 18. 3, 5, 24 auch °की f.

मह्याद् m. N. pr. eines Fürsten BHA. P. 3, 21, 26. — Vgl. मह्याक, मह्याट.

मह्यक m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 389. SCHIEFFNER, Lebensb. 246 (16). LALIT. 356. 363. — मह्यिका s. u. मह्यक.

मह्यूक m. Bär UGÓVAL. zu UNĀDIS. 4, 11. AK. 2, 3, 4, 31. H. 1289. VJUTP. 116. — Vgl. मह्य, मह्यूक, भालुक, भालूक, भाह्यूक, भीलुक.

मह्यूक m. 1) Bär UGÓVAL. zu UNĀDIS. 4, 11. AK. 2, 3, 4, 31. H. 1289. HALĀJ. 2, 78. MBH. 12, 4259. BHA. P. 3, 10, 23. Vgl. मह्यूक. — 2) Hund RĀG. im CKDr. — 3) eine Muschelart Suçā. 1, 205, 20. = महाकपर्द NEM. Pr. — 4) eine best. Pflanze Suçā. 1, 137, 20. 2, 53, 3. 10. eine Art

ÇJonāka RĀG. im CKDr.

भस्वाधि (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 48.

भवं (von भू 1) m. KĀC. zu P. 3, 1, 143. = भाव Vor. 26, 36. a) Entste-
hung, Geburt AK. 3, 4, 23, 208. H. an. 2, 532. MED. v. 20. श्रान्तिसम्बन्धेषु
JĀN. 3, 64. प्रयाति जीवि ऽयं भवं येनिशतेषु 131. भवो ऽभावः BHA. 10, 4.
भवो हि लोकाभ्युदयाय तादृशम् RAGH. 3, 14. ÇĀK. 186. Spr. 5269. पतो
भवः । मनस्येन्द्रियाणी च भूतानि मत्तामपि BHA. P. 3, 26, 24. शायभव-
भीरु BRAHMA-P. in LA. (II) 55, 9. भूतभव्यभवो ह्यसि du bist es ja, aus
dem das Vergangene und Gegenwärtige entstanden ist, MĀK. P. 99, 48.
सर्वभूत^o MBH. 7, 9489. भूतभव्यभवोद्भव 9507. das Werden zu Etwas:
किलासभव KĪTH. 33, 4. Vgl. सार्य^o. — b) am Ende eines adj. comp. (f.
या) da und da entstanden, von da und da kommend, da und da be-
findlich: गन्धामानापुष्पभवान् R. 2, 94, 14. वनवासभवेर्दुःखिः R. GORR. 2,
30, 34. अन्तुभवा (वृष्टि) VARAH. BH. S. 46, 38. SŪJAS. 11, 8. तीर्थे तोय-
व्यतिकरभवे RAGH. 8, 94. कुम्भपूणा^o (निन्द) 9, 79. घादि^o (पुमन्) 13, 8.
आकाशभवा (सरस्वती) KUMĀR. 4, 39. MECH. 46. ÇĀK. 41, v. l. Spr. 132.
2808. 3046. AK. 2, 9, 54. SĀH. D. 14, 6. 71, 15. H. 162. 1402. मूलं त्रपु-
सीभवं यत् d. i. die Wurzel der Trapa Suçā. 2, 481, 12. AK. 1, 1, 3, 2.
2, 8, 23. H. 168. घट्ट^o Sch. zu P. 1, 2, 51. 4, 2, 70. तत्रभवो रविः SŪJAS.
3, 40. Nach dem Schol. adj.: तत्र पदे भव उत्पन्नः पञ्चशतभव so v. a.
zu den fünf Opfern in Beziehung stehend KULL. zu M. 3, 256. — c) das
Dasein, Existenz; = सत्ता TRIK. 3, 3, 419. H. an. MED. सत्सत्सत्सत्सत् Spr.
922. BURN. Intr. 487. 493. fg. Lot. de la b. l. 331. भवाय 309. भवात्तर
eine andere, frühere Existenz Schol. zu KĪTH. Ç. 38, 24. eine künftige
Existenz, das künftige Leben Spr. 3207. AK. 3, 5, 8. H. 1528. HALĀJ. 5, 91.
— d) das weltliche Dasein, die Welt, = संसार KĀC. zu P. 3, 1, 143. TRIK. 1,
1, 133. 3, 3, 419. H. an. MED. HALĀJ. 5, 20. IOGAS. 1, 10. KUMĀR. 2, 51. Spr.
664. 937. 993. 1412. 2036. 2071. 2156. 2894. 3317. 5229. PANĀR. 12, 45 (pl.).
MĀK. P. 23, 48. PRAB. 59, 6. °कात्तर VJUTP. 153. भवारण्य Spr. 2032. भवा-
न्मुराशि 2877. भवार्णव 4100. PANĀR. 2, 4, 16. भवच्छि 1, 10, 19 (lies:
°भवच्छेः). Spr. 724. LA. (II) 92, 21. °सिन्धु BHA. P. 1, 6, 35. भवेश, भ-
वच्छेश und भवाब्धिनाविनाविक Beinh. von Çiva PANĀR. 1, 8, 18. भवा-
रि WEBER, RĀMAT. UP. 327. °च्छिद् BHA. P. 2, 6, 85. 4, 1, 48. 9, 9, 14.
PRAB. 108, 6. भवोच्छेद् 5. °च्छेद् ÇĀC. 1, 85. °निबन्धविनाशिनी WEBER,
RĀMAT. UP. 361. °निगडनिबन्धनच्छेदनी PANĀR. 4, 2, 7. भवातिग 4, 3, 19.
°मोचन Gtr. 1, 21. भव in LA. (II) 32, 6 ist schwerlich richtig, da das
Wort niemals wie लोक auch die Menschen bezeichnet; die erste Ausg.
hat hier eine ganz andere Lesart. So ist auch Spr. 2525 die Lesart भुवि
vorzuziehen. — e) eine gute Existenz, Wohlfahrt, Heil; = श्रेयस् H. an.
= तेम MED. भवाय स हि लोकानां रावणस्य वधाय च R. 1, 19, 5 (18 GORR.).
को हि नाम भवेनार्थी साक्षमेन समाचरेत् MBH. 1, 7958. यस्मादुद्दिष्टे लो-
कः कथं तस्य भवो भवेत् 3, 1050. 1066. भवामवो 1065. SĀV. 3, 10. Spr.
5238. 5241. R. 2, 22, 22. 77, 34. 5, 21, 22. 89, 34. आख्याया हि मत्तामानः
श्रियो मूलं भवस्य च R. GORR. 1, 79, 18. 19. Spr. 3769. °भस्वन BHA. P. 1,
10, 2. 3, 6, 19. सर्वभवारणि MĀK. P. 19, 7. Nach H. an. und MED. auch =
श्रान्ति, प्राप्ति Erlangung, Erreichung. — f) N. eines Gottes, Geistartigen
des Rudra; oft in Verbindung mit Çarva genannt. In den späteren
Schriften (vom MBH. an) = Çiva oder eine Form desselben; so auch

Bez. eines der Rudra. Kic. a. a. O. AK. 1, 1, 2, 30. 3, 4, 22; 208. H. 198. H. an. MND. HALJ. 1, 11. VS. 16, 18. 28. 39, 8. शर्वापात्रं उत रत्नं भवार्थं AV. 6, 23, 2. 8, 8, 17. 11, 2, 3. 8. 9. 16. 27. 15, 3, 1. भवार्थो 11, 2, 1. 4, 28, 1. 8, 2, 7. 10, 1, 28. भवार्थो विदे ब्रह्मा रुद्रं पशुपतिं यः 11, 6, 9. 12, 4, 17. भव. रुद्र, पशुपति TS. 1, 4, 20, 1. TAITT. Ār. 10, 16. Āc. Gṛh. 4, 8, 19. Sohn des Mahādeva ÇĀKṢ. Çr. 4, 20, 1. — MBH. 2, 117. 3, 1618. 7, 2898. 9586. 18, 690. 875. 4860. 14, 197. HARIV. 7586. 9891. fgg. R. 1, 44, 28 (45, 21 Gonn.). 66, 11. KUMĀR. 1, 21. 3, 72. Spr. 2005. RĪGĀ-TAR. 3, 271. VP. 54. 58. fg. BṛĀ. P. 2, 6, 42. 3, 12, 12. 4, 1, 48. 64. 2, 1. MĀRK. P. 52, 7. 14. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 45 (= जल). HARIV. 14170. VP. 121, N. 17. MĪR. 142, 3. BṛĀ. P. 6, 6, 17. भवो du. so v. a. Bhava und Bhavāni 5, 24, 17. plur. Ind. St. 2, 46. — g) N. des Agni (bei den Bāhika) ÇĀT. Br. 1, 7, 2, 8. 6, 1, 2, 15. ÇĀKṢ. Çr. 4, 18, 7. 19, 1. KAUC. 51. ÇĀKṢ. Br. 6, 2. (श्रमिः) श्रावस्त्यो भवो ज्ञेयः GṚHJASAMUR. 1, 6. — h) N. des 1ten und 4ten Kalpa (vgl. कल्प 2, d.) Verz. d. Oxf. H. 51, b, 41. — i) N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 226. eines Sohnes des Pratihartar VP. 165. des Viloman 436. eines Autors HALL 192. eines reichen Mannes BURN. Intr. 235. fgg. — 2) n. die Frucht der *Dillenia speciosa*, = भव्य, भविष्य, भावन RĪGĀ. im ÇKDr. — Vgl. श्र०, श्रणी०, श्रमेष्वा०, श्रात्म०, कृत्तिका०, तनु०, दुर्वाभव, पुनर्भव, पुष्य०, प्राय०, फल्गुनी०, वक्रिर्भव, मना०, सु०.

भवक (wie oben) adj. f. आ = भवतात् P. 7, 3, 45. VĀrt. 4, Sch. = आशीर्वाचक SĀKṢHĪPTAS. im ÇKDr. Am Ende eines adj. comp. = भव Dasein, Existenz: पारार्थ० für Andere daseiend BṛĀ. P. 10, 30, 9.

भवकेतु (भव + केतु) m. Bez. einer best. Lichterscheinung am Himmel VARĀH. BRH. S. 11, 47.

भवन्निति (भव + ति०) f. Geburtsstätte BṛĀ. P. 4, 3, 11.

भवक्षामि m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 7, 1444.

भवधम्भ (भव + ध०) m. Waldbrand ÇĀRDAM. im ÇKDr.

भवचन्द्र (भव + च०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 12.

भवच्छेद (भव + छेद) m. N. pr. eines Grāma RĪGĀ-TAR. 3, 381.

भवत्रात (भव + त्रात) m. N. pr. eines Lehrers VAṢṢABR. des SV. in Ind. St. 4, 372. MÜLLER, SL. 443. eines Sohnes des Bhava BURN. Intr. 236.

भवदा (भव + दा f. von 1. द) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2631.

भवदारु (भव + दारु) n. = देवदारु *Pinus Deodora Roxb.* RĪGĀ. im ÇKDr.

भवदीय (von भवत् 2.) adj. dein oder ener (in ehrerbietiger Rede) P. 4, 2, 115. 6, 3, 35. VĀrt. 4. मर्द्या भवदीया ये ये मदीयास्तत्रैव ते MBH. 6, 4917. 15, 114. BṛĀ. P. 9, 18, 39. PĀNĀT. 138, 8. 220, 3.

भवदेव (भव + देव) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 273, b, 42. 283, a, 80. No. 713 (भट्ट०). Verfasser des Vjāvahāratilaka 292, b, 18. des Smṛtikāndra und Prājācittaprakaraṇa 510, b. Ind. St. 1, 470. HALL 170. 193.

भवदेवभट्ट (भ० + भट्ट) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 45. Verfassers der Khandogapaddhati 510, b. Vgl. u. गर्भाधान und गालन.

भवदेवमिश्र (भ० + मिश्र) m. N. pr. eines Autors HALL 10. des Verfassers des Bhāvaprakāṣa Nien. Pa. Einl. — Vgl. भावमिश्र.

भवदेव (भवत् + देव) m. N. pr. eines Mannes HALL 185.

भवद्विध (भवत् 2. + विधा) adj. einer von deines (eures) Gleichen (in ehrerbietiger Rede) R. 5, 48, 7. PĀNĀT. 143, 16. II, 185.

भवन (von भू) 1) n. das Werden, = सम्भन् भाव TRIK. 3, 2, 250. H. an. 3, 395. MED. n. 101. ननु प्रागस्तौ घटस्य भवनं दृश्यते Schol. zu KAP. 1, 78. — 2) Wohnstätte, Wohnung, Haus: m. (dieses nicht zu belegen) und n. gaṇa श्रद्धादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 249, a, 10. n. AK. 2, 2, 4. TRIK. H. 990. H. an. MED. HALJ. 2, 126. Nim. 4, 5. M. 11, 187. MBH. 1, 6960. 3, 1790. 1821. 4, 59. पितृवन० (= स्मृतानुग० Schol.) 13, 340. देव-राज्ञस्य N. 2, 12. SUND. 2, 5. 1, 28. कुवेर० R. 1, 77, 14. 2, 27, 12. Suçr. 1, 109, 14. VARĀH. BRH. S. 46, 20 (neben प्रासाद). Kām. NĪR. 7, 14. 37. KUMĀR. 3, 75. 10, 78. ÇĀK. 179. MEGH. 33. 39. 78. Spr. 2746. 2928. 3080. 4654. 5229. KATHĀS. 43, 274. VET. in L.A. (II) 6, 1. 8, 19. 14, 4. 17, 12. GĪT. 1, 21. RĪGĀ-TAR. 1, 369. सुन्दरी० Tempel 5, 100. भट्टारिकायाः VET. in L.A. (II) 27, 17. प्रदग्धभवनो लङ्काम् R. 3, 42, 53. गवाम् MBH. 3, 6020. कृष्णभोगि० GĪT. 6, 12. श्रविणय० (स्त्री) Spr. 392. कीर्तिः (राज्ञन्) Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, ÇI. 31. निवास० Schlafgemach KATHĀS. 33, 4. Vgl. श्रमत्०, गर्भ०, चर०, देव०, देवी०, धातृ०, ब्रह्म० (auch BṛĀ. 8, 16 v. 1. für भुवन), राज्ञ०, वास०. — 3) n. der Ort, wo Etwas wächst: धान्यानां भवने क्षेत्रे so v. a. ein mit Körnerfrucht besätes Feld P. 5, 2, 1. पवादिवहनं यत्तेजम् AK. 2, 9, 7. शालि० Reisfeld MBH. 5, 3007. — 4) n. = भुवन Wasser H. 1069, Sch.

भवनन्द (भव + नन्द) m. N. pr. eines Schauspielers KATHĀS. 2, 35.

भवनन्दिन् (भ० + न०) m. N. pr. eines Mannes, eines Sohnes des Bhava, BURN. Intr. 236.

भवनपति (भ० + प०) m. = भवनाधीश Sch. zu H. 63. 90.

भवनाग (भव + नाग) m. N. pr. eines Autors HALL 192.

भवनाथ (भव + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. No. 601. °महामहोपाध्याय HALL 72. 81. 82. °मिश्र 179. ठक्कुर० 201 nach Verz. d. Kopenh. H., wo aber भावनाथ gedruckt ist.

भवनाधीश (भवन + श्र०) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Gāina, die in 10 Unterarten zerfällt, H. 90.

भवनाशिनी (भव + ना०) f. Bein. des Flusses Sarajū (das weitHohe Dasein vernichtend) ÇKDr. nach den Puraṇa.

भवनीय partic. fut. pass. von भू. ०यं त्वया du musst sein VOP. 26, 3.

भवत् (von भू) 1) partic., nom. m. भवन्, f. भवती; a) sciend TRIK. 3, 3, 175. MED. t. 137. हरे ऽपि भवन् Spr. 1221. ÇI. 1, 68. — b) gegenwärtig: भूतं भवद्भविष्यच्च M. 12, 97. समतीतं च भवच्च भावि च RAU. 8, 77. भूतभव्यभवनाथाः MĀRK. P. 79, 7. PĀNĀT. 4, 3, 49. भवदूतभव्ये in der Genitivart, Vergangenheit und Zukunft VOP. 25, 1. — 2) UṆĀDIS. 1, 64. pron. der zweiten Person (construiert mit der 3ten pers. verbi) in ehrerbietiger Rede; nom. m. भवान् (vgl. मरुत्), f. भवती gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. VOP. 3, 9. 148. fg. 4, 12. TRIK. MED. VOC. m. भवन् und भोस् (s. bes.) P. 2, 3, 1. VĀrt. 2. भवान्वत्यति ÇĀT. Br. 10, 3, 4, 3. 14, 7, 2, 5. 8, 8, 9. 9, 4, 10. KHAND. UP. 4, 4, 1. साधु भवानास्ताम् श्रद्धिष्यामो भवत्सम् PĪN. GṚH. 1, 3. 2. 2. भवत्पूर्वा ब्राह्मणो भित्ते भवन्मध्यो राज्ञ्यो भवदर्थो वैश्यः 4. d. h. भवति भित्ता देकि sagt der Brāhmaṇa, भित्ता भवती ददातु der Kshatrija und देकि भित्ता भवति der Vaiśya, nach KAUC. 57. भवत्पूर्व चरेद्देतमुपनीतो द्विजोत्तमः । भवन्मध्यो तु राज्ञ्यो वैश्यस्तु भवदुत्तरम् ॥ M.

2, 4A. भवत्पूर्वके वेमभिमामेन 122. Act. Gant. 1, 19 (Pāṇinīya) 21, 4. 22, 2. Gonn. 2, 10, 24. M. 11, 99. Bhas. 4, 2. Sund. 1, 24 (भवद्भाम्). तस्या भवान् वृष्टे अनमेषः MBh. 1, 3487. 2, 16248. 16250. के वै भवतः N. 3, 2. रता मे भवतः कृता 14, 17. R. 1, 4, 10. 37, 19. स्वस्ति भवत्यै Mārk. 63, 18. Çik. 13, 1. 22, 18, 43. Mārk. P. 23, 32. Hit. 10, 21. Häufig mit dem eigentlichen Pronomen der 2ten Person wechselnd: शक्रस्त्वं इष्टमिच्छसि । शरोक्तु भवान् u. s. w. Inda. 1, 11. भवान्मृगाणामधिपस्त्वमस्मिन्मृगने प्रभुः N. 12, 23. 2, 30. 7, 5. 14, 7. 18, 12. R. 1, 66, 3 (wo mit der 4d. Bhas. भवता st. भवतां zu lesen ist). R. Gonn. 2, 23, 2. स त्वं निवर्तस्व विक्रय लब्धौ गुरोर्भवान्दर्शितशिष्यभक्तिः Ragh. 2, 40. 3, 48. 51. Çik. 7, 4. 82, 2. Vid. 93. 207. Kāvya. 2, 183. pl. st. sg. der grösseren Höflichkeit wegen Çik. 63, 17. भवतः प्रमाणम् Hit. 8, 13. 19, 2. 25, 2. Z. d. d. m. G. 14, 571, 2. 4. भवत्स्नेहः Liebe zu dir (fem.) Vid. 303. Ausnahmsweise mit der 2ten pers. verbi. construiert: इति वाव किल नो भवान्पुरानुशिष्टानवेषः Çat. Ba. 14, 9, 2, 5. सो ऽपि भवान्भवः Pāṇin. 1, 10, 24. Mārk. P. 115, 2. Vgl. घत्र° (auch Hariv. 8216), ततो°, तत्र°. — 3) f. भवती die gegenwärtige Zeit, Praesens Pat. bei Uśāval. zu Uśādis. 3, 50; vgl. भवति. — 4) f. भवती eine Art vergifteter Pfeile Çāḍdar. im ÇKDn.

भवत् (wie oben) Uśādis. 3, 128. m. Zeit Uśāval. Gegenwart Uśādik. im ÇKDn.

भवति (wie oben) Uśādis. 3, 50. Gegenwart Uśāval. — Vgl. भवती u. भवत्.

भवन्मनु (भवत् + म°) m. N. pr. eines Fürsten VP. 449.

भवभूत (भव + भूत) adj. der Ursprung seiend; derjenige, durch den Alles wird, Çvrtāçv. Up. 6, 5.

भवभूति (भव + भू°) m. N. pr. eines Dichters aus dem Anfange des 8ten Jahrh. n. Chr., des Verfassers der Dramen Mālatimādhava, Mahāvirakarita und Uttararāmakarita, Tārk. 2, 7, 27. Rāśa-Tārk. 4, 144. Verz. d. Oxf. H. 124, a, 39. 140, a, 2 v. u. 150, b, 20. 163, a, 5. 209, a, 9. LIA. II, 1160.

भवमय (von भव) adj. aus Bhava d. i. Çiva hervorgegangen: जगत् MBh. 7, 9482.

भवहृद् (भव + हृद्) eine bei Leichenbegängnissen geschlagene Trommel Tārk. 1, 1, 122.

भवर्ग (1. भ + वर्ग) m. Sternenschaur Weber, Naz. II, 281, 1.

भवशर्मन् (भव + शर्म°) m. N. pr. eines Mannes Kāṭhā. 37, 148. 172. Aṣomāyā. 296.

भवस्. स्व°.

भवस्वामिन् (भव + स्वा°) m. N. pr. eines Mannes Weber, Lit. 42. 77.

भवाक्षत (भव + क्ष°) m. N. pr. eines Berges Mārk. P. 35, 4.

भवात्मजा (भव + आ°) f. Bein. der Göttin Maṇasā Çāḍdar. im ÇKDn.

भवादत्त (भवत् 2. + दत्त) adj. einer von deines oder eures Gleichen (in ehrerbietiger Rede) Vor. 26, 83. fg.

भवादम् (भवत् 2. + दम्) adj. dass. Vor. 26, 83. fg. Rāśa-Tārk. 4, 341. Kāṭhā. 40, 34.

भवदश (भवत् 2. + दश) adj. f. 1 dass. Vor. 26, 83. fg. Hariv. 14766. R. 6, 82, 127. Spr. 2748. 3665. Kāṭhā. 33, 89. Som. Nālā 46. Rāśa-Tārk. 3, 309. Verz. d. Oxf. H. 224, a, 37. 235, a, 25. Bha. P. 3, 17, 20. 5, 3, 13.

भवानन्द (भव + आ°) 1) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. No. 397. — 2) f. 1 Titel eines Commentars des Bhavānandasiddhāntavāgiga Hall 33. Verz. d. B. H. No. 602. °प्रकाश (Hall 33) 664. 2gg. °व्याख्या 667. 2gg.

भवान्-सिद्धिस्वामीश (भ° + सि°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 662. fg. Verz. d. Oxf. H. 261, a, 37. Hall 33. 37. 39. 43. 58. — Vgl. सि. सिद्धिस्वामीश.

भवानी (von भव) f. 1) N. einer Göttin (vgl. भव 1, f.), die später mit der Pārvatī, der Gemahlin Çiva's, identificiert wird, P. 4, 1, 49. Vor. 4, 23. AK. 1, 1, 2, 32. H. 204. Hall. 1, 15. भ°, शर्वाणी, रुद्राणी, ईशानानी, आद्याणी Çāṅkh. Ça. 4, 19, 5. Pār. Gāṇ. 3, 8. शिवः — भवान्या सकृ Hariv. 14834. Kumāras. 7, 34. Meṇ. 37. 45. Kāṭhā. 1, 14. 22, 38. 30, 124. Bha. P. 3, 23, 1. 4, 4, 2. 5, 17, 16. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2 (in Sthāneçvara verehrt). 81, a, 3. 149, b, 36. 249, b, 34. 285, a, 2. °कवच und श्रीभवानीसङ्क्षनामपत्र Verz. d. Pet. H. 46. °सङ्क्षनामस्तोत्र Verz. d. B. H. No. 1330. 2gg. भवान्यष्टक 1339. — 2) N. pr. der Mutter des Scholiasten Ganeça Verz. d. Oxf. H. 141, a, 22. der Frau des Bhavanātha No. 601. — 3) N. pr. eines Flusses LIA. I, 160.

भवानीगुरु (भ° + गुरु) m. der Vater der Bh. (Pārvatī), der Himā-laja H. 1027.

भवानीदास (भ° + दास) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 3, Çl. 12.

भवानीपति (भ° + प°) m. der Gemahl der Bhavānī d. i. Çiva Km. 5, 21. Prāb. 54, 11. Daçar. in Benf. Chr. 182, 9. Hall in der Einl. zu Vāsavad. 24. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 8.

भवानीवल्लभ (भ° + व) m. dass. Spr. 1897.

भवासक्त (भव 1, d. + क्त°) m. Bein. Brahman's H. 212. Buddha's Vjutr. 2.

भवाभीष्ट (भव + भी°) m. Bēlition (dem Çiva lieb) Rāśa. im ÇKDn.

भवायना (भव + अयन) f. Bein. der Gaṅgā Çāḍdar. im ÇKDn.

भविक (von भव) adj. erspriesslich; n. ein erspriesslicher Zustand, Wohlfahrt AK. 1, 1, 4, 4. H. 86. Hall. 1, 122. — Vgl. भावुक.

भविकारिन् (1. भ + वि°) adj. in einem Gestirn stehend Vāṇ. Bṛm. 8, 3, 4.

भवित adj. = भूत gewesen, vorgegangen Çāṭhā. im ÇKDn.

भवितर (von 1. भू) nom. sg. = भूञ्जु. भविञ्जु sein werdend, zukünftig, bevorstehend AK. 3, 1, 29. H. 389. समादिदेशैकवधू भवित्रो प्रेम्णा शरीरार्धकुरा कस्य Kumāras. 1, 51. 6, 52. भूतं भव्यं भविना (masc. I) च MBh. 7, 9468. बुद्धिर्भवित्री वा त्वयि wird sein 3, 1465. 16253. 12, 371. R. 6, 82, 164. अस्माकं पतनं वत्स भवतश्चाप्यधोगतिः । नूनं भावि भवित्री च Mārk. P. 98, 35. 24, 29. — Vgl. तिरो°.

भक्तिव्य (wie oben) adj. das, was erfolgen —, geschehen muss Çat. Br. 7, 1, 3, 11. 3, 5, 2, 62. MBh. 15, 110. 115. Spr. 2033. fg. Hariv. 7404. भक्तिव्यानां दाराणि भवति सर्वत्र Çik. 15. Kumāras. 4, 44. भक्तिव्यं किं धात्रापि न शक्यमतिवर्तितुम् Kāṭhā. 37, 236. 49, 197. Rāśa-Tārk. 2, 76. Bha. P. 5, 6, 10. das neutr. impers. mit dem instr. des subj.: ज्ञतोपवासपर्या भक्तिव्यं त्वया du musst sein R. 2, 26, 23. Çik. 22, 17. 37, 19. 32, 20. 90, 21. Mārk. P. 27, 9. Prāb. 31, 15. Pāṇāt. 30, 25. Hit. 45, 13. 56, 22. Vor. 26, 3. भक्तिव्यं मङ्गलेन du musst ein Glück sein Bha. P. 6, 2, 22.

भविष्यता (von भविष्य) f. das nothwendige Erfolgen, das Geschehenmüssen, unvermeidliche Nothwendigkeit *Hariv.* 1, 126. R. 2, 59, 22. *Mān.* 2, 6. यस्य हि भविष्यति । नास्ति *Spr.* 1809. 3637, v. l. पादश्री भ० 3752. 4122. भविष्यतानुविधापीनि बुद्धीन्द्रियाणि *Vikr.* 36, 1. *Katās.* 26, 24. को अन्यथा कर्तुं शक्नोति ० ताम् 27, 24.

भवित्र (von 1. भू) n. nach Śā. भुवनमसरित्तमुद्रकं वा. शं नो भवित्रं श्रम्वस्तु वायुः *RV.* 7, 35, 9. — Vgl. भावित्र.

भविम् (von भव) m. ein lebendes Wesen *H.* 1368.

भविन् m. Dichter *Tak.* 2, 7, 4. So ist nach den Corrigg. d. भविन zu lesen.

भविपुता (भ Dactylus + वि०) f. ein best. Metrum *Ind. St.* 2, 342.

भविर्त्त (von 1. भू) *Ugāda.* 1, 55. 1) adj. = भव्य *Ugāval.* — 2) m. a) = विट *Wollustig Tak.* 3, 1, 6. — b) N. pr. eines Mannes, Sohnes eines Bhava, *Burn.* Intr. 235.

भविर्त्तु (wie oben) ved. adj. P. 3, 2, 138. Vor. 26, 142. = भवित्तु, भूत्तु sein werdend, zukünftig *AK.* 3, 1, 29. H. 389. in comp. mit einem adv. auf सम् wordend P. 3, 2, 57. — Vgl. अन्धं, धाव्यं, दूरं, नम्रं, पलितं, प्रियं, सुमगं, स्थूलं.

भविष्य (wie oben) adj. sein werdend, zukünftig, bevorstehend *Bhaa.* 7, 26. *MBh.* 4, 290. 8, 5867. 14, 1077. 2595. *Hariv.* 4376 (Zukunft). R. 1, 8, 6. 9, 64. 10, 12. *Spr.* 3045. 4668. *Katās.* 43, 274. *Pāṇīat.* II, 85. *Bha.* P. 3, 13, 7. *Mān.* P. 18, 9 (Zukunft). 94, 12. n. (sc. पुराण) oder vollständig भविष्यपुराण N. eines Purāṇa VP. 284. *Einkl. xxxix.* Verz. d. *Oxf. H.* 8, a, 1. 65, a, 11. 79, b, 38. 84, a, 16. 101, b, 40. 104, a, 8. 270, b, 21. 279, a, 1. 284, b, 4. 341, a. No. 75. 108. *Mān.* P. 8, 659, Z. 5. *Madhus.* in *Ind. St.* 1, 18, 9. *Kull.* zu M. 14, 77.

भविष्यगङ्गा (भ० + ग०) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. *Oxf. H.* 73, b, 20.

भविष्यता (von भविष्यस्) f. Zukünftigkeit *Çāṅk.* zu *Bṛh. Ān. Up.* S. 39. P. 7, 3, 16, Sch.

भविष्यत् (wie oben) n. dass. *Çāṅk.* zu *Bṛh. Ān. Up.* S. 39.

भविष्यदानेय (भविष्यस् + दाने०) m. eine Hindeutung auf etwas Zukünftiges, auf Etwas, was geschehen kann, *Kāṇva.* 2, 126.

भविष्यत् s. u. भू.

भविष्यपुराण s. u. भविष्य. Davon adj. ०पुराणीय *Kull.* zu M. 11, 77.

भविष्योत्तर (भविष्य + उत्तर०) n. oder vollständig भविष्योत्तरपुराण der zweite Theil des Bhavishjapurāṇa Verz. d. *Oxf. H.* 113, b, 31. 270, b, 22. No. 76. VP. *Einkl.* xl. 8.

भवीव (von भू) partic. zukünftig: सना ता का चिदुवना भवीव मात्रिः श्रुतिः । वरस वः *RV.* 2, 24, 5.

भवीयस् (wohl compar. zu भूरि) adj. reichlicher: तमित्प्राप्ति वसुना भवीयसा *RV.* 4, 83, 1.

भवेश (भव + ईश) m. 1) Herr der Welt *Pāṇīat.* 1, 8, 28. — 2) N. pr. eines Fürsten, des Vaters des Harasimha, Verz. d. *Oxf. H.* No. 718.

भव्य (von 1. भू) P. 3, 4, 68. 1) adj. a) gegenwärtig; n. Gegenwart; Dasein, Bestand; = यद्वति P. 3, 4, 68, Sch. प्र तद्विषये भव्यम् । *RV.* 1, 129, 4. येन भूतं ज्ञायते तेन भव्यम् 18, 84, 2. 53, 6. 90, 2. *AV.* 8, 115, 2. 3, 10, 24. 12, 2. 1. 32, 4, 1. 12, 1, 15. *VS.* 12, 117. *Art. Bn.* 4, 6. भूतं भव्यं भविष्यत् *TS.* 3, 3, 25, 2. *Mān.* 4, 5. *Katās.* 1, 24. *Wāṇ.* *Einkl.* U.

V. Theil.

337. 331. भूतभव्यभविष्यः *Spr.* 4668. *MBh.* 4, 290. 14, 1077. भूतं भव्यं भविता (1) च 7, 9468. सर्वं भूतं सर्वं भव्यं यद्वातो ऽधि भविष्यति *TS.* 3, 12, 8, 3. 7, 40, 3. *TS.* 3, 2, 5, 1. सत्त्वं गतिर्भूतभव्यस्य *Spr.* 5154. भूतभव्यो *MBh.* 17, 72. *Mān.* P. 99, 18. भव्यं भव्यं विदुषी कल्पयति *Kaup.* 191. *Çāṅk.* Ca. 3, 5, 8. — b) zukünftig, = भाविन् *H. an.* 2, 572. *Ag. Mnd.* j. 44. *Art. Bn.* 4, 6. भूतभव्यभववाय *Mān.* P. 79, 7. *Pāṇīat.* 4, 3, 19; vgl. *Ind. St.* 1, 113. भवद्वत्तव्ये in der Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft *Von.* 25, 1. 5, 26. Die Stelle des fut. von भू vertretend *MBh.* 4, 228, v. l. für भाव्य. — c) im Begriff stehend zu werden; s. धेनुभ्यः. — d) impera. zu sein: भव्यमनेन er muss (es) sein P. 3, 4, 68, Sch. Vor. 26, 2. — e) ut esse debet, entsprechend, angemessen; = इत्य P. 3, 3, 104. *AK.* 3, 4, 24, 156. = योग्य *H. an. Mnd.* ०यात्रा *Bha.* P. 4, 14, 20. — f) schön, schön; von Personen *Katās.* 24, 21. 23, 162. 201. 29, 104. 34, 122. 36, 1. 38, 22. 43, 15. *Vid.* 288. *Spr.* 2366, v. l. छ० und भव्यरूप *MBh.* 3, 14632. R. 3, 82, 14. भव्याकृति *Vid.* 43. पाणि *Dvātā.* in *L.A.* 92, 2. ०शय्या *Pāṇīat.* 138, 11. ०प्रेक्ष 215, 6. *Spr.* 1363. भोजनं वर्युत्तमं *Pāṇīat.* 328, 24 (s. *Bhṛgyu* zu d. St.). काव्ये भव्यतमे *Spr.* 660. = शुभ *H. an. Mnd.* m. n. = रसभेद das Schöne *Çāṇkar.* im *ÇKDn.* — g) gut, ausgezeichnet, vorzüglich; von Personen *Kumāras.* 1, 22. *Spr.* 2028. *Bha.* P. 4, 15, 17. 3, 5, 26, v. l. भव्येन गुणभ्यैकदयकः *Pāṇīat.* 4, 3, 60. *Riāa-Tan.* 4, 290. *Vid.* 122. *Katās.* 46, 104. *Spr.* 2814 (falsch übersetzt). पापं मया कृतम्भव्यया *Katās.* 28, 24. ध्रुवयो (= खनिनीतः) भव्यद्वयेण *R. ed. Bomb.* 4, 17, 26. भव्य m. = सत् *Halā.* — h) geneigt: भव भव्येन (= प्रसवेन *Schol.*) वेतसा *R.* 1, 62, 7 (64, 6 *Gorr.*). — i) glücklich: भूतानि भव्यानि (= मङ्गलानि *Schol.*) *Bha.* P. 3, 5, 3. भव्यमुखाः समारम्भाः *Rām.* 17, 52. एकार्षसेसिद्धि *Spr.* 4656. = भावुक, भविक, कुशल *AK.* 1, 1, 4, 1. *H. g.* 1. *Halā.* 1, 122. — k) wahr *H. an. Mnd.* — 2) m. a) N. einer Pflanze, *Averrhoa Carambola Lin.* (n. die Frucht) *H. an. Mnd.* *MBh.* 13, 2836. *Hariv.* 12680. R. 2, 94, 8 (103, 8 *Gorr.*). *Sūca.* 1, 157, 5. 209, 5. 210, 20. 2, 482, 18. *Brahma-P.* in *L.A.* (II) 51, 16. — b) eine Klasse von Göttern unter dem Manu *Kāśhusha* VP. 263. *Mān.* P. 76, 51. — c) N. pr. eines Sohnes des Dhruva (*Polarsterns*) *Hariv.* 67. VP. 98. — d) N. pr. eines Sohnes des Prijavrata VP. 162. 199. *Mān.* P. 53, 15. 18. 20. — e) N. pr. eines buddhistischen Lehrers *Vajr.* 90. *Wassilaw* 207. 225. 228. 260. 266. 381. 8. — 3) f. श्री a) Bein. der Umā (*Pārvatī*) *H. an. Mnd.* — b) = करिपिप्लो *H. an.* = करिकपा *Mnd.* *Piper Chaba W. Hunt.*; falsche Form für चव्या. — 4) n. a) Knochen *H. an. Mnd.* — b) die Frucht der *Averrhoa Carambola Lin.*; s. u. 2, a. die Frucht der *Dillenia indica Riāa.* im *ÇKDn.* = फल *H. an.*

भव्यजीवन (भव० + जी०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. *Oxf. H.* 400, b (No. 181).

भव्यता (von भव्य) f. Schönheit, ein reizendes Verhältniss *Riāa-Tan.* 1, 111.

भक्षिरा f. *Beta bengalensis* *Wilson.*

भष् भवति ballen, andellen *Dhāt.* 17, 44 (भर्त्तने; Vor.: भुक्ते, विप्रुनेति). या — भवन् *MBh.* 1, 5249. 8. प्रभुते हि यथा सिद्धे सम्पत्तिः समानताः । भवेयुः सन्तिः सर्वे तथेमे कमुपाधियाः 11, 2, 122. भव्य-भषतो (so ist wohl st. भाषतो zu lesen) कृतान् *Riāa-Tan.* 2, 28. भवितुम् *MBh.* 13, 2498. भवते 2, 122. तयस्मिन् संसारे पूर्णविषं भवति हेव भवराः

3, 1664. यथा च स्वर्गकृत्स्नः सा व्याघ्रं वमगतं भवेत् । तथा त्वं भयसे कर्पा
नरक्याथ धनंभयम् । 3, 1667. कर्पा सेना यापदाश्रयभयस 6, 743.

भयं (von भष्) nom. ag. ई. gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 184. 1) adj. bellend,
läufend, laufend Vgl. 30, 19. — 2) m. Hund RATHAM. im CKDr. भयं f.
Hündin ÇANDAR. ebend. — 3) f. या eine best. Pflanze, = स्वर्णतीरि
Rigani ebend.

भयक (wie oben) m. Hund UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 22. AK. 2, 10, 22. H.
1279, Sch. Spr. 1672.

भयस्य (wie oben) 1) m. Hund H. 1279. HALĀ. 2, 126. — 2) n. Gebell
H. 1407.

भस्, भस्ति, बप्सति, बध्याम् NAIGH. 2, 8. P. 6, 4, 100. partic. भस्त्
भस्त् भस्वत् NAIGH.; भसिता. भसितुम् P. 7, 2, 8. Sch. kauen, zerkaumen,
zermalmen; verzehren: दुर्द्विर्नानि बप्सति RV. 8, 43, 3. 7. 61, 15. 7, 55, 2.
कृत्वा इवाध्यामि बप्सता 1, 28, 7. भस्दशो न यमसान घासा 6, 3, 4. त्रिष-
वाकं बर्ततः पद्मकोषिणा न देवा भस्यश्चन 89, 4. Nir. 5, 22. अद्रयस्त्वा
बप्सति गोरधिं बधि RV. 9, 79, 4. अस्तिन्वती बप्सती भूर्यतः 10, 79, 1.
94, 3. 12. 142, 3. ÇAT. Br. 6, 2, 4, 5. AV. 6, 49, 1. 2. In der Stelle 9, 2, 2,
wo das Metrum und der auffallende Gebrauch von अभिनन्द auf Ver-
dorbniss hinweisen, ist अभस्ति unbrauchbar und mag gestanden haben:
यस्मादीभस्ते यश्च नाभिनन्दे. भसित zu Asche verzehrt: स्वेनेत्रवक्रिस्फु-
लिङ्गशिख्या भसितम् Bhaṇ. P. 8, 7, 32. n. Asche (vgl. भस्मन्) H. 828.
HALĀ. 1, 69. Nach DĀTUP. 25, 18 bedeutet भस् drohen (vgl. भर्त्स) und
leuchten. — Vgl. प्सा.

— निम् abbeißen, zerkaumen: तस्य यावाणो दत्तोः । मृन्यतरं वा एते
संसुन्वतेनिर्बन्सति. TBa. 1, 4, 6. 1. KĀTH. 12, 6.

— प्र zerbeißen, zerkaumen: प्र तौ घृणिर्भसतिमममः RV. 4, 5, 4.
भसुष प्र पूर्य इषं कुरीतावसे der hat vor Andern zu beißen (d. h. zu
essen) und Labung findet er zur Genüge 6, 14, 1.

भसद् UNĀDIS. 1, 129. f. Hintertheil, die Schamtheile des Weibes
(MED. d. 37. UGÉVAL.): भस्ये मध्वं सविथं मे शिरो मे वीच दृष्य-
ति RV. 10, 86, 7. AV. 4, 14, 8. 9, 4, 13. 7, 8. 10, 9, 21. VS. 20, 9. 25, 8
(= लिङ्गाय MAMBU.). भसदीर्या किं पत्यो भसदा वा एताः परगृह्यामि-
स्त्वमवहन्त्यते beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 1, 1, 8. शिति° KĀTH. 13, 7. शि-
रस्स वा भसतः (so zu verbessern) vom Kopf bis zum Hintertheil ĀCV.
Gans. 4, 8, 8. यथा भसतः शिरः प्रतिदध्यादेवं तत् das ist, wie wenn man
den Kopf an den Hintern setzte, d. h. ein ganz verkehrtes Verfahren ÇAT.
Br. 1, 9, 2, 8. निभसद् PĀNĀV. Br. 13, 11, 6 etwa so v. a. dessen Hinter-
theil nach unten gerichtet ist. Nach den indischen Lexicographen: die
Sonne H. an. MED. UGÉVAL. Monat (मास; st. dessen मांस Fleisch ÇKDr.)
H. an. UGÉVAL. Zeit (vgl. भसत्) TRIK. 1, 1, 102. = काष्ठ und अद्यमास
ÇKDr. angeblich nach UNĀDIV. in Siddh. K. = कार्पाडव und ज्व ÇKDr.
nach dem UNĀDIS.; diese zwei Bedeutungen kommen dem nach dem-
selben Sūtra gebildeten तरद् zu; s. UGÉVAL. a. a. O. — Vgl. स°, भासद्.

भस्ये (von भसद्) adj. am Hintertheil befindlich AV. 2, 33, 5.

भसन m. Biene Bhaṇsa: im CKDr. भसल H. 1212, Sch.

भसत् m. Zeit TRIK. 1, 1, 102. — Vgl. भसद् und भवत्.

भसितं s. n. भस्.

भसमूक (1. भ + स°) m. die Schaar der Mondhinter, Bez. der Zahl 27

WARRA, GĀOT. 72. ...

भसूचक (1. भ + सू°) m. Astrolog ÇANDAR. im CKDr.

भस्त्रका f. demin. von भस्त्रा Vop. 4, 7. ÇANDAR. im CKDr. — Vgl. भ-
स्त्राका, भस्त्रिका und P. 7, 3, 47.

भस्त्रफला f. eine best. Pflanze P. 4, 1, 64. Vārt. 2. Vop. 4, 15. So
schreiben die Scholien, es ist aber wohl भस्त्राफला (भ° + फल) zu lesen.

भस्त्रा f. UNĀDIS. 4, 167. 1) Schlauch, Sack AK. 2, 10, 33. H. 908. ÇAT.
Br. 1, 1, 2. 7. 6, 8, 16. P. 4, 4, 16. 7, 3, 47. gaṇa उत्क्रादि zu 4, 2, 90.

भस्त्रा माता पितुः पुत्रो येन (so ed. Bomb.) ज्ञातः स एव सः MBh. 1, 8102
= 3788 = HARIV. 1724 = Bhaṇ. P. 8, 20, 21. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 15, 3,
32. 42. 22, 3, 18. 37. कुत्तिभस्त्रामपूरयत् KĀTH. 24, 101. Blasebalg: भ-
स्त्रा: किं न शसति Bhaṇ. P. 2, 3, 18. लोककार° dass.: स लोककारभस्त्रेव
शसन्ति न जीवति Spr. 1138. 2432. Vgl. तनु°, मात्रा°, निर्भस्त्रक. —
2) eine best. Recitationsweise LĀTJ. 6, 2, 12. — Vgl. भास्त्रायण.

भस्त्राका f. demin. von भस्त्रा ÇANDAR. im CKDr. — Vgl. भस्त्रका, भ-
स्त्रिका und P. 7, 3, 47.

भस्त्रावत् (von भस्त्रा) adj. zur Erkl. von कलापिन् Ind. St. 1, 55.

भस्त्रिक proparox. 1) adj. (f. °की) = भस्त्रया कृति P. 4, 4, 16. — 2)
या f. demin. von भस्त्रा Vop. 4, 7. Boutel: चर्मरत्न° DAÇAK. in BRUV. Chr.
189, 2. 12.; vgl. भस्त्रका, भस्त्राका.

भस्त्री f. = भस्त्रा ÇANDAR. im CKDr.

भस्त्रीय adj. von भस्त्रा gaṇa उत्क्रादि zu P. 4, 2, 90.

भस्मक (von भस्मन्) 1) adj. in Verbindung mit अग्नि so v. a. भस्माग्नि
ÇAṆṬ. 8. 1, 7, 19. n. dass. H. an. 3, 76. MED. k. 132 (wo st. भस्मक
fälschlich भर्मक gedruckt ist). Verz. d. Oxf. H. 312, b, N. 4. — 2) n. Gold
oder Silber H. an. MED. — 3) n. eine best. Pflanze, = विडङ्ग H. an.
MED. RATHAM. 61.

भस्मकार (भस्मन् + 1. कार) m. Wäscher ÇANDAR. im CKDr.

भस्मकूट (भस्मन् + कूट) m. 1) Aschenhaufen MBh. 12, 4225. — 2) m.
N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĀLĪK. P. 81 im CKDr.; vgl. भस्माचल.

भस्मकामुद्र. (भस्मन् + कौ°) f. Titel einer Schrift über Quecksilber
und andere Metalle Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 295.

भस्मगन्धा (भस्मन् + गन्ध) f. eine Art Parfum, = रेणुका Bhaṇ-
YAPA. im CKDr. °गन्धिका f. dass. GAṬĪDH. ebend. °गन्धिनी f. dass.
AK. 2, 4, 8.

भस्मगर्भ (भस्मन् + गर्भ) 1) n. Dalbergia ougeinensis Roxb. (तिनिश)
Rigani. im CKDr. — 2) f. या eine best. Pflanze, = कपिला AK. 2, 4, 9,
13. ein best. Parfum, = रेणुका GAṬĪDH. im CKDr.

भस्मजावाल (भस्मन् + जा°) Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 326, 4.

भस्मता (भस्मन्) f. der Zustand der Asche: °तो या zu Asche werden
HARIV. 5530.

भस्मतूल (भस्मन् + तूल) n. 1) Schnee H. an. 4, 292. MED. l. 157.
— 2) Staubregen (पासुवर्ष) diess. — 3) = ग्रामकूट diess. eine Anzahl von
Dörfern WILSON.

भस्मन् (von भस्) 1) adj. kauernd, verzehrend; diese Bed. ist man ge-
neigt anzunehmen in folgenden Stellen: स यो वना युवते भस्मना दत्ता
RV. 10, 115, 2 (vgl. स यो वना युवते शुचिदन् 7, 4, 2). क्रीडन्तो रश्मः सा
भुवः स भस्मना वायुना वेविहन्तः sammt dem verzehrenden Winde 8, 19, 8.

Man hätte Oxydation erwartet und könnte annehmen, dass in Folge einer Verwechslung des Wortes mit भस्मन् 2. der Accent geändert worden wäre. — 2) n. Asche (das vom Feuer Zerbrachte, Zermalmte; vgl. unter भस्) AK. 3, 4, 44, 72. H. 827. Hā. 162. HALJ. 1, 69. Uḍḍaval. zu Uḍḍa. 4, 144. AV. 14, 3, 3. AIT. Br. 3, 84. VS. 12, 46. छपाम् 13, 53 (vgl. छर्ष वा छपो भस्म CAT. Br. 7, 5, 2, 48). 25, 2. TS. 5, 2, 2, 4. भस्मोद्धृत्य परावपति CAT. Br. 2, 3, 2, 3. 3, 5, 2, 36. 12, 4, 2, 4. 2, 2, 2, 4 (pl.). KĪT. Ca. 25, 3, 4. 26, 3, 9. भस्मोद्धृत्य 16, 6, 1. 3. ० राशि ऋ. Ca. 3, 10. सक० (अग्नि) AIT. Br. 7, 5. ऋ. Gṛh. 4, 6, 2. भस्मात् शरीरम् mit Asche endend d. i. schliesslich verbrannt werdend CAT. Br. 14, 8, 2, 1. Ī. 17. M. 4, 15. 78. 5, 111. 8, 250. 327. MBh. 3, 6096. Suṣ. 4, 32, 14. 47, 8. 314, 13. Spr. 4687. Ver. in LA. (II) 14, 2. भस्मात्ति (= भस्मसमीपे) Bhā. P. 9, 8, 19. भस्मात्ति dass.: छाद्वनीयस्य भस्मात्ति निवपति ÇĀ. Br. 18, 6. Ca. 8, 8, 12. LĪ. 2, 11, 12. स यत्समुद्रे भस्माकुरुत Ind. St. 3, 467, 4. भस्म सो ऽवश्यं मा करिष्यति MĀ. P. 99, 21. BRAHMA-P. in LA. (II) 57, 11. भस्मकृत R. ed. Bomb. 1, 43, 41. सगरात्मजभस्मकृत् PAṆ. 4, 3, 121. भस्ममूतकरणा (मूत Quicksilver) Verz. d. B. H. No. 998. भस्मभूत R. 1, 44, 42. चिता० Bhā. P. 4, 2, 15. भस्मगुणन Spr. 3387. भस्मलेपन 4855. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 4. भस्मविधि 17, a, 83. भस्मच्छतो भस्मशयाशयानः Ind. St. 2, 23, 6. तद्भस्मना राशिम् R. ed. Bomb. 1, 43, 41. भस्मकूट MBh. 12, 4225. भस्मपुञ्ज MĀ. P. 115, 2. भस्मरेणु Vid. 180. भस्मापः Wasser mit Asche JĀ. 1, 190. स० Da. 1, 18. Spr. 3009. भस्मप्रकरणा adj. (ध्वर) PAṆ. 1, 14, 29. ददाति कस् षिद्धिर्दत्ते तनुं वराज्यपूर्णामिव भस्मनि सुखम् MBh. 3, 15686. नहि भस्मनि ह्यते M. 3, 168. भस्मनीव कुतं क्वयम् 181. भस्मनिकुतम् als comp. in die Asche geopfert so v. a. ein unnützes Werk vollbracht P. 2, 1, 47, Sch. भस्मन्कुतम् (भस्मन् loc.) Bhā. P. 4, 15, 21. भस्मप्रिय, भस्मशायिन्, भस्मप्रुद्धिकर und भस्मोद्धृति-तथियक् Beiww. des Çiva Çv. गुष्माभिर्भस्म भक्षयितव्यम् ihr sollt Asche fressen so v. a. ihr sollt Nichts zu essen bekommen Hit. 112, 6. — Vgl. भास्मन, भास्मायन.

भस्ममेक (भस्मन् + मेक) m. eine Art Grieskrankheit Suṣ. 4, 263, 12. भस्मरोका (भस्मन् + रोक) f. eine best. Pflanze (die auf Asche Wachsende), = दाघा, दाघरुका RĪ. im ÇKDn.

भस्मवेधक (भस्मन् + वेध) m. Kämpfer ÇAND. im ÇKDn.

भस्मसो (von भस्मन्) in Verbindung mit कृ zu Asche verbrennen VS. 11, 80. मससा VS. PAṆ. 5, 87 und einige Hdscr. der VS. — Vgl. भस्मसात्.

भस्मसात् (wie oben) adv. zu Asche; in Verbindung mit अस् (MBh. 9, 908), भू (MBh. 1, 899. 7, 2055. R. 6, 87, 28), गम् (MBh. 13, 4506) und या (HARIV. 5949) zu Asche werden; mit कृ (Bhā. 4, 87. MBh. 1, 8145. 4308. 6, 3619. RAGH. 8, 20. 11, 56. Bhā. P. 4, 14, 31. PAṆ. 1, 13, 4. PAṆ. 48, 7. BHATT. 14, 85) und नी (MBh. 15, 981. HARIV. 3662. 5980. PAṆ. 38, 18) in Asche verwandeln.

भस्मसि (भस्मन् + सि) m. Bez. einer krankhaft gestörten Verdauung, bei welcher durch das innere Feuer die Speisen gleichsam zu Asche verbrannt, nicht gekaut werden, WIS. 327. 330.

भस्मावत (भस्मन् + व) m. N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĪ. P. 81 im ÇKDn. — Vgl. भस्मकृत.

भस्माकृत्य (भस्मन् + कृ) m. Kampher TRĪ. 2, 6, 39.

भस्मीकर (भस्मन् + 1. कृ) in Asche verwandeln MBh. 7, 7122. 14. 173. R. 1, 55, 7. KATH. 16, 48. MĀ. P. 104, 39. 130, 36. ÇUK. in LA. (II) 34, 12.

भस्मीकरण (vom vorherg.) n. das in-Asche-Verwandeln, Verbrennen Dhātup. 23, 22.

भस्मीभू (भस्मन् + भू) zu Asche werden M. 3, 97. 4, 188. MBh. 1, 909. 9, 3473. Spr. 1151. R. 1, 59, 17. Bhā. P. 4, 13, 54. MĀ. P. 70, 6. 105, 24. WEBER, RĪMAT. Up. 360, 3. Ver. in LA. (II) 14, 15.

1. भा, भाति, partic. भात्, f. भासी und भाती Vop. 3, 167. 4, 12; (प्र)श्र-भुत्, ब्रौ, भात्यति, भायात्; pass. impers. भायते; partic. भात; 1) scheinen, leuchten; erscheinen Dhātup. 24, 48. RV. 2, 2, 2. 5, 44, 17. चित्रं भात्यु-षसंश्रुतः 6, 68, 2. 7, 9, 3. यथा रुक्म उत्ततो भायात् TBa. 3, 11, 2, 3. तत्पस्याम्यकर्मित्यादित्यो भास्याम्यकर्मिति चन्द्रमाः CAT. Br. 14, 4, 2, 33. 4, 17. 11, 8, 2, 9. ऋ. Ca. 11, 6. न तत्र सूर्यो भाति न चन्द्रतारकं नेमा विद्युतो भाति कुतो ऽयमग्निः KATH. 5, 15 (= MUP. Up. 2, 2, 10. ÇVETĀ. Up. 6, 14). MAITRUP. 6, 16. TBa. 3, 1, 2, 1 in Z. f. d. K. d. M. 7, 266. यथा भात्युदये रविः । तथापकृत्य पापानि भाति गङ्गाजलाद्भुतः ॥ Spr. 3521. PAṆ. 98, 2. एकं दीप्त्या योजनं भाति संध्या VAN. Bṛh. 8, 30, 32. भाति भाद्रपः Verz. d. Oxf. H. 238, b, 5. ब्रौ महेत्केव Anā. 1, 2. भासि विद्युदिवधेषु N. 13, 27. ब्रुः खड्गलताः KATH. 44, 147. 43, 215. KĪ. 5, 20. ब्रह्मविद् इव सोम्य ते मुखं भाति KATH. Up. 4, 14, 2, 9, 2. असंस्कृतमपि (बपुः) व्यक्तं भाति काञ्चनसनिभम् MBh. 3, 2701. अति सर्वाणि भूतानि रामो दाशरथि-र्वगी 7, 2235. नित्यमाज्ञापयन्भासि दिवि देवेश्वरो यथा 2, 1800. प्रत्युपकु-र्वन्वक्ष्ये न भाति पूर्वोपकारिणा तुल्यम् Spr. 1851. 2949. 3119. यत्रो-त्तराः कुरुवः भाति रम्या देवैः सार्धं मोदमानाः MBh. 13, 4867. यथा वनं माधवमासि मध्ये समीरितं अस्मिन्नेव भाति । तथा स भात्युत्तमगन्धी निषे-व्यमाणाः पवनेन तात ॥ 3, 10058. किमेतन्मेघसंकाशं पर्वतस्याविहृतः । वृत्तकण्डमिता भाति R. 1, 30, 15. 2, 71, 22. 72, 19. 94, 7. MBh. 3, 11602. Suṣ. 1, 23, 4. RAGH. 3, 18. Bhā. P. 4, 28, 44. (प्रशोकः) आपोऽर्बुदभिर्भा-ति श्रीमान्पर्वतः । दिवं erscheint wie MBh. 3, 2502. 5, 7153. Çg. 6, 3447. R. 2, 23, 3. 93, 11. RAGH. 2, 16. 4, 1. 12, 26. VAN. Bṛh. 8, 16, 16. Spr. 4150. KATH. 48, 99. RĪ. Ta. 2, 127. 5, 94. Ver. in LA. (II) 4, 6. नानेव भाति Bhā. P. 1, 2, 32. नहि गुष्मन्मतं सम्यगिव भाति Verz. d. Oxf. H. 249, a. N. 3. बह्वद्भाति यो मूढदृष्टेः VEDĀNTA. (Allāb.) No. 37. ब्रौ नष्टप्रभः सूर्यः R. 2, 85, 14. अयमविचारितचारुतया संसारो भाति रमणीयः Spr. 3576. KATH. 27, 2. मुदिता ब्रौ BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 6. ह्लादयन्सर्वगा-त्राणि मनोसि हृदयानि च । श्रोत्राशयसुखं गेयं तद्ब्रौ जनसंसदि ॥ R. 1, 4, 30. भेदे भाति (loc. partic.) zum Verschein kommen BĪ. 17. impers.: अभायत यथार्केण BHATT. 8, 2. हार्षु वि-भेदेत्या भातम् zeigte sich Bhā. P. 3, 23, 18. 9, 11, 32. भात = प्रभात ÇAND. im ÇKDn. — ब्रौ HĪ. 1, 10 fehlerhaft für ब्रौ, wie die Ausg. des MBh. lesen. — 2) erscheinen machen, zeigen, offenbaren: अभासीध परशधान् BHATT. 15, 111, v. l.

— अति stark —, stärker scheinen, — glänzen: यथा सूर्यो अतिभाति AV. 10, 3, 17. राशो नातिब्रौ इयं यस्तस्याश्रुमतो यथा R. 2, 42, 12. ज-लज्ञानि च पुष्पाणि माल्यानि स्थलज्ञानि च । नातिभस्त्यत्पस्यामीनि 59, 11.

— व्यति, ०भाते, ०ब्रौ impers. SIDDH. K. 163, a, 12.

— अनु scheinen nach (acc.): उषो विभातीरनु भासि पूर्वाः RV. 3, 6, 7. तमेव भासतनुभाति सर्वम् KATH. 5, 15 (= MUP. Up. 2, 2, 10. ÇVETĀ. Up. 6, 14).

Up. 6, 14).

— धमि *ergänzen*; *erscheinen*: नीलशायमभिभाति कोष्मलम् GHAT. 10. दिवि स्थितः सूर्य इवभिभाति MBh. 3, 1852. धमिष्ठी कुत्सुगुथाप्यसितः 7, 1622. भृत् पम्पितभिभाति 12, 7416. — Vgl. धमिष्ठा.

— अथ *her* — oder *herabglänzen*: यत्रात् तदुत्तुगाप्यस्य वृक्षः परम् पदमव भाति भूति RV. 1, 154, 6; anders VS. 6, 3 (s. u. भृत् mit अथ). *leuchten*: चांघां जलभाति (so liest die neuere Ausg.) HARIV. 13100. *erscheinen, sich zeigen*: तस्याग्रमः पुण्य एषो ऽवभाति MBh. 3, 10094. तददृशेवावभासि मे RĪGA-TAR. 3, 427. ब्रह्मावभाति Bṛā. P. 2, 12, 48. 32, 28. 4, 24, 60. स्वयं तदसत्कृदये ऽवभातमपश्यत् 3, 8, 22.

— आ *herrscheinen*; *beglänzen, beleuchten; leuchten; erscheinen*: उषा भाति भानुना चन्द्रेण RV. 1, 48, 9. 49, 4. (सूर्यः) विद्यमा भाति रोचन्म् 30, 4. 2, 4, 6. 5, 76, 1. 7, 10, 4. 10, 43, 4. दिशः AV. 13, 2, 2. TBh. 3, 10, 4, 1. सुतरां रश्मिभाति चाभीरनिर्वाणितम् Spr. 5020. मणिप्रदीपा चाभाति Bṛā. P. 4, 9, 62. चाभीर कपिः BHATT. 9, 36. वन्माभाति सुमन्त् R. GON. 1, 31, 18. नानाशक्तिभिराभातः *erschienen* Bṛā. P. 8, 7, 24. एष कोषाम् — मध्ये तपस्विवाभाति ज्योतिषामिव भस्मकरः MBh. 2, 1833. घागस्वत इवा-
ख्यौ 3, 13701. 4, 1806. 5, 1708. HARIV. 42849. R. 1, 18, 19. DA. 1, 17. SUG. 1, 123, 6. MĀK. 76, 9. RA. 3, 32, 3, 15. 70. 13, 14. VIKR. 142. MĀLAV. 43. RĪGA-TAR. 3, 240. Bṛā. P. 1, 2, 31. BHATT. 7, 8. चाभीरौ सर्व-
तस्तत्र भूतिस्तोयमयी यथा HARIV. 3909. स्वप्ने विधिवद्भाति तव संदर्शनं हि नः BHATT. 7, 66. कृतास्तकन्दुक्रीडासंनिभा समिदाभीर KATHA. 30, 7. प्रीत्ये हि सिकतास्वर्ककराः प्रतिफलिता बलत्वेनभाति *erscheinen als*
Wasser H. 101, Sch. — Vgl. चाभा fig.

— समा *erscheinen*: क्षातवत्रं समाभाति शर्दीव निशकरः MBh. 11, 723.

— उद् *dass*: स (स्वर्धूः) एव स्वयमुद्भौ M. 1, 7. युष्मत्कुले यम्प्रसा-
मत्वेन प्रहृद् उद्भाति यथोदुपः खे Bṛā. P. 8, 10, 4.

— नि s. निभ.

— निम् *ergänzen; erscheinen*: लसत्कुण्डलनिर्भातकोलवदनमयिः Bṛā. P. 4, 11, 20. 8, 6, 5. स्वर्ब्रह्मणि निर्भातः धीकेशपदभुक्ते 6, 8, 22. वेदादृशो हि निर्बभौ M. 5, 44. 2, 10. घषामयेष्ट संयोगादेम इय्यं च नि-
र्बभौ 5, 118. भीमसेनस्य तत्कर्म — हस्त्येव च निर्बभौ MBh. 8, 2141. RA. 11, 66. KATHA. 25, 227.

— प्र 1) *hervorleuchten; leuchten, scheinen*: यद् प्रभासि कृत्यां धनु-
यून् RV. 1, 124, 7. धरुणामिवैव प्रभात्युषतो ब्रुपम् AIR. Br. 4, 9. TS. 6, 6, 4. TBh. 3, 10, 2, 1. तस्मै प्र भासि कसि ज्योतिष्मान्स्वर्गः पन्थाः AV. 18, 4, 14. 3, 65. प्रबभौ पुत्रोपाधो मन्दरस्थ इवाप्रुमान् MBh. 8, 1685. सतर्षयः पार्थ दिवि प्रभसति 14, 748. तदास्य चोवरात्तरतः प्रभाति किर-
णयमयी मेखला 3, 10054. *erscheinen*: तेन शब्देन विचित्रं किंवा पक्षि-
भिर्भूतम् । मनुष्यैरावृता भूमिरूपं प्रबभौ तदा H. 2, 103, 43 (111, 50 GON.). सिकत्येव प्रभात्येव प्रकीर्णा चोर्दर्शनाः (केशाः) 6, 2, 30. प्रभासि
रक्षेव हि संमते मम MBh. 4, 321. Häufig von der Nacht so v. a. *anfan-
gen hell zu werden*: प्रभात्यां रात्र्याम् so v. a. *bei beginnender Morgen-
dämmerung* CA. 2, 6, 2. प्रभातायं तु शर्वर्यम् *bei ungebrochener
Morgendämmerung* MBh. 3, 47. 12, 1986. R. 1, 25, 1. 33, 2. 2, 6, 10. 47, 1.
52, 1. 54, 35. KATHA. 33, 127. 34, 143. 37, 79. प्रभसकल्पा (शर्वरी) RA. 3, 2. निशायां सुप्रभातयाम् R. 1, 38, 1. सुप्रभाता निशा मम 20, 19. R. GON. 2, 14, 17. प्रभातं a. das Helldor, Tagesanbruch A. 4, 2, 3. 3, 5,

19. TMM. 1, 1, 103. H. 438. HALA. 1, 111. य प्रभातं तवेष्टमि निवे R. 2, 12, 12. कस्य प्रभसत् CA. 36, 2. प्रभसतं संवत्सम् PRAB. 116, 15. प्रभाते
ITR. bei ŚĀ. zu RV. 1, 123, 1. HARIV. 7071. Spr. 2068. RA. 2, 1. VĀK. Bm. 5. 48, 23. 59, 12. VED. 124. HIR. 21, 22. 23, 3. VED. in
LA. (II) 30, 15. 16. प्रभाते विमले R. 4, 26, 1 (27, 1 GON.). 45, 6. प्रभाते
विमले सूर्ये 2, 98, 21. यः प्रभाते ŚĀ. 5, 20. R. 1, 38, 35. 47, 19. LA. (H) 91, 12. °काले SUG. 1, 118, 4. °समये MBh. 1, 1091. R. 2, 77, 4. 79, 4. VĀK. Bm. 8. 43, 19. KATHA. 30, 144. VED. in LA. (II) 28, 14. Schol. zu KĪT. Ca. 415, 9. भविष्यति सुप्रभातम् Spr. 2625. प्रभातविधि VED. d. R. H. No. 1022. Personifiziert ist Prāta ein Sohn des Sonnengottes von der Prabhā VP. 266, N. 1. प्रभता (sc. निशा) die Mutter der Vasu Pratyūsha und Prabhāsa MBh. 1, 2554. Vgl. कालप्रभात, स-
त्प्रभाते und प्रतिप्रभातम्. — 2) *erleuchten*: प्र मा मर्कट TAITT. Up. 1, 4, 2. — Vgl. प्रभा, प्रभान fig.

— धनुप्र *bescheinen*: उरु नो लोकमनु प्रभाति TBh. 1, 2, 4, 7.

— संप्र *erscheinen, sichtbar sein*: सन्धश्च तस्यानुत्पत्तिरिति विकृतिरिति पादयोः संप्रभाति MBh. 3, 10055.

— प्रति 1) *scheinen auf* (acc.), *bescheinen*: प्रति मा ऋषीत्यादित्यम् LĪT. 1, 12, 5. — 2) *erscheinen, zu sein scheinen*: ननु ते स्वसीतम् त-
क्तप्रतिभाति DA. in BENF. Chr. 187, 22. प्रतिभाति विदीर्षेय सर्वतो
भारती यम् MBh. 3, 1980. उचितेव प्रवासानां वैदेकी प्रतिभाति मे R. 2, 60, 8. 88, 17. CA. 110, 17. MĀLAV. 82. PRAB. 48, 14. एतां दृष्ट्वा स्त्रियो मे
ऽन्ध्र यथा शास्त्रमग्नियः । प्रतिभाति DRAUP. 4, 4. अत्यदुतमिदं त्वय वि-
चित्रं प्रतिभाति मे Anā. 4, 89. धर्मः सदैव संदिग्धः प्रतिभाति हि मे मयम्
MBh. 1, 7260. Einschieb. nach R. 2, 56, 13. 72, 11. 104, 12. 3, 52, 42. CA. 42. 174. RA. 2, 47. KUMĀR. 5, 58. 6, 54. Spr. 1973. 3014. 3089. 3989. RĪGA-TAR. 3, 418. 4, 382. 5, 257. 6, 118. Bṛā. P. 5, 17, 20. PĀNĀT. 190, 12. mit dem acc. der Person: इयं परिचारिका शुभा प्रत्यम पा प्र-
तिभाति मामियम् MBh. 4, 381. Spr. 5133. R. 2, 59, 18. 76, 9. 88, 5. अयं
ग्रामो ऽरण्यवन्मो प्रतिभाति (v. l. ग्रामो मो प्रति अरण्यवदस्ति und मो
प्रत्य अयवत्प्रतिभाति) HIR. 86, 12. इति प्रतिभाति मे मनः so *erscheint
as meinem Geiste* MBh. 4, 304. — 3) *erscheinen, sich zeigen, sich dar-
stellen*: mit dem gen. und acc. der Person: प्रतिभात्यस्य खानि केत-
कानाम् GHAT. 15. न तत्त्वदृश्यते सूर्यः तयो ऽयं प्रतिभाति च MBh. 1, 1273. 10, 797. एतद्विपत्तौ तत्को ऽन्यो निमित्तं प्रतिभाति मे RĪGA-TAR. 3, 84. संज्ञा
न प्रत्यभात्सुरान् so v. a. *stellte sich nicht ein bei den Göttern* MBh. 10, 800. सूतोपधावाप्तमिदं तवास्त्रं न कर्मकाले प्रतिभास्यति त्वाम् so v. a. *wird
dir nicht zur Verfügung stehen* 8, 1969. 12, 104. तेनास्मि तदेवम-
स्तस्ते' नासकाले प्रतिभास्यतीति (sc. अस्त्रम्; die Calc. Ausg. schreibt
तेनासकाले प्रतिभा ऽस्यतीति und die Schollen in der ed. Bomb. er-
klären: के स्तेम [als wenn उक्तः स्तेमा° zu schreiben wäre] अस्तकाले
प्रतिभा अस्त्रस्मृतिः अस्ति क्षिपति त्वा स्यत्यतीत्यर्थः) 5, 34, 12. बान्निदेवेषु
चास्त्राणि प्रतिभासु मम R. 1, 55, 17 (56, 17 GON.). विचित्रं तदस्त्रं मे म-
नसि प्रत्यभातदा *erschien in meinem Geiste* 5, 7289. — 4) *in Jm's Geiste
klar erscheinen, dem Geiste gegenwärtig werden, zum Bewusstsein kom-
men, einleuchten, begriffen werden, einfallen*; mit dem acc. der Person:

*) Liest man तवास्त्रं, so wird ते vom Anfange des Pāda entfernt und der Satz erhält zugleich ein Subjekt.

श्रितं रूपे ऽवकृतमेतत्कं प्रतिष्ठायाः so v. a. wurde ihm offenbar Nid. 4, 6. इषः सोम्य यज्ञेयं सामानीति स कोवाच न वै मा प्रतिभाति भा इति Kāṇḍ. Up. 8, 7, 2. न सोपरायः प्रतिभाति बालं प्रमाद्यं वित्तमेकेन मूढम् Kāṇḍ. Up. 2, 6. कैकेयोसंश्रितं जल्पं नेदानीं प्रतिभाति माम् R. 2, 60, 14. तं तु कृत्वा धनुर्वेदः प्रत्यभात् MBh. 3, 11069 (S. 871). 1, 696 (= 789). 3, 18510. 12, 1878 (wo mit der ed. Bomb. प्रतिभास्यति zu lesen ist). नो-तरं प्रतिभाति मे es fällt mir keine Antwort ein Hariv. 9972. R. 2, 62, 4. R. Gora. 1, 67, 17. — 5) gut scheinen, gefallen: तस्य प्रतिभाति त-त्कुरुष Pāṇḍ. 66, 19. 78, 12. 181, 1. Kull. zu M. 3, 14 (S. 178, Z. 1). mit dem acc. der Person Vikr. 43, 18. कुभुजितं न प्रति भाति (!) किञ्चित् Siddh. K. zu P. 2, 3, 2. — Vgl. प्रतिभा, प्रतिभान्.

— विप्रति erscheinen, zu sein scheinen: न चैतत्कारणं ब्रह्मस्वरूपं वि-प्रतिभाति मे MBh. 9, 3507.

— संप्रति 1) dass.: न चैतत्कारणं ब्रह्मस्वरूपं संप्रतिभाति मे MBh. 1, 8095. — 2) in Jinds Geiste klar erscheinen, dem Geiste gegenwärtig wer- den, zum Bewusstsein kommen: दिज्ञानामनधीता वै वेदाः संप्रतिभात् MBh. 3, 10781.

— वि 1) erscheinen, erglänzen, glänzen; erscheinen wie, scheinen zu sein; zum Vorschein kommen: प्रतीचो चतुर्विधा वि भाति RV. 4, 92, 9. 98, 11. विभातीनां प्रथमोषा व्यष्टेत् 113, 15. 17. 19. 2, 8, 4. द्युमदि भाति क्रतुमज्जनेषु 23, 15. 6, 5, 5. दिवो कुक्तिरौ विभातीः 4, 51, 1. 7, 77, 5. 10, 6, 1. VS. 12, 15. लोकौ यस्मिंश्चन्द्रमा विभाति TBa. 1, 4, 20, 7. प्रजापते-र्विभावाम् लोकः TS. 1, 6, 5, 1. 7, 5, 1. Kāṇḍ. 5, 15 (= Mup. Up. 2, 2, 10. Cytaṣṭ. Up. 6, 14). Prab. 107, 19. Maitrāj. 6, 24. मार्गस्थो विषमो (ऽपि कौमो die neuere Ausg.) भानुः Hariv. 4027. विभाति गगने चन्द्रः Sāh. D. 17, 21. Varāṇ. Bh. S. 30, 33. Pāṇḍ. 1, 4, 5. 7, 83. Mārk. P. 107, 6. Çiç. 9, 26. कृतदिव्यकौतुका सा सुतरामथ मदनमञ्जुका विषमौ Kāṇḍ. 34, 251. (शयनम्) सादेदं न विभात्यथ विक्तीनं तेन धीमता । द्योमेव शशिना कीनं शुष्काप इव सागरः ॥ R. 2, 72, 20. नैरुत्तगामिभिः — न विभाति म-कृपथाः 114, 18. श्रोत्रं श्रुतेनैव न कुण्डलेन दानेन पाणिर्न तु कङ्कणेन । विभाति Spr. 3052. 1518. यथा दोषो विभात्यस्य ज्ञस्य न तथा गुणः so v. a. in die Augen springen 2311. घालिङ्गितस्तिलक उत्कलिता वि-भाति erscheint mit Knospen versehen d. i. setzt Knospen an Clt. bei Mallin. zu Kumāras. 3, 26. भृष्टतेशा विभाति मे Bṛāg. P. 1, 14, 39. Spr. 1012, v. l. Varāṇ. Bh. S. 19, 14. Kāṇḍ. 27, 1. वृषं विभाति — पञ्चविं-शतिवर्षवत् R. 3, 9, 12. तैर्वनः — विषमो देवसंकाशो वज्रपाणिर्वामरः MBh. 1, 5771. 3, 4024. 4, 1867. तस्य तद्विषमो वक्त्रं सनालमिव पङ्कजम् 7, 1105. (गजः) विषभावृत्पतिप्यन्निवाम्बरम् 14, 2185. Ragh. 13, 62. 58. Varāṇ. Bh. S. 12, 9. Rīga-Tar. 5, 855. Bṛāg. P. 3, 18, 19. Prab. 12, 13. घत्तर्विभाति सकलं जगदात्मनीक् Verz. d. Oxf. H. 238, 6, 24. विभाति विभातिः । भेदः kommt zum Vorschein Bālab. 19. तथैव दिज्ञसंयानां ज्ञसता विषमो स्वनः so v. a. erschalle MBh. 14, 2689. सकृद्विभातो क्वेष ब्रह्मलोकः erschienen Kāṇḍ. Up. 8, 4, 2. Vedānta. (Allah.) No. 124. क्वचिद्विभातं क्वच तस्मिन्नास्ति Bṛāg. P. 8, 3, 4. विभाता च विभावरी die Nacht ist hell geworden, der Morgen ist angebrochen Kāṇḍ. 23, 10. विप्रस n. Tagesanbruch H. 139. Hālā. 1, 111. Çaddar. im ÇKDn. Çā. 115. Ragh. 5, 69. 73. 7, 3. — 2) beschäuen, beleuchten: प्रुक्ता वि भास्य-मृतस्य धाम् RV. 9, 97, 32. 6, 68, 9. चतुर्म उर्ध्वा वि भादि erleuchten VS.

V. Theil.

14, 8. उभा समुद्रौ क्रतुना वि भासि AV. 13, 2, 10. 28. 43. 17, 1, 16. एकः सूर्यः सर्वमिदं विभाति MBh. 2, 10689. — स्व घा यस्तुभ्यं इम् घा विभाति vor in seinem Hause dir hell macht d. i. Feuer entzündet RV. 1, 71, 6. — Vgl. विभा, विभावरी.

— अभिवि umherschauen in (acc.): स मानुषीरुमि विशो वि भाति RV. 7, 8, 2. यावता लोकान्मि यद्विभाति AV. 13, 2, 42.

— घावि in der Stelle: घागिरिवाविभाति Hariv. 13100 fehlerhaft für घागिरिवाविभाति, wie die neuere Ausg. hat.

— संवि denken an (!): यं ये लोकं मनसा संविभाति Mup. Up. 2, 1, 10. = संकल्पयति Çāṇḍ. Vielleicht fehlerhaft für संभावयति.

— सम् erglänzen: चित्रः क्रतुः प्रभानाभाम्भान् TBa. 3, 10, 2, 1. erschei- nen, sich zeigen: यत्र कामश्च रोषश्च शैलशोभा च संखभूः MBh. 5 3830. erscheinen, zu sein scheinen: निद्येष्ट इव संखभौ Hariv. 10081. MBh. 12, 6812. संखभौ रातमेन्द्रस्य स्वयतः शयनात्मम् । गन्धकस्तिनि संविष्टे यथा प्रस्रवणो गिरिः ॥ R. 5, 14, 13. मतप्रमत्तमुदिता चमूः सा तत्र संखभौ 2, 91, 35. MBh. 7, 789. — संभाति MBh. 12, 12401 fehlerhaft für संवाति, wie die ed. Bomb. hat; vgl. Hip. 1, 10, wo कौमो fehlerhaft für कौमो steht.

2. भा (= 1. भा) 1) f. Schein, Glanz, Licht VS. 30, 12. भा हि नत्तत्राणि कुर्वसि Çat. Ba. 9, 4, 9. चन्द्रमसः 11, 8, 3, 11. Der nom. lautet wahr- scheinlich भास्, da die ältere Sprache die Wurzeln auf घा in unver- kürzter Form als Nomina zu gebrauchen pflegt; vgl. द्वेभा. भा als fem. zu भ s. u. 1. भ 2. — 2) m. die Sonne Tark. 1, 1, 99; es könnte auch भास् gemeint sein. — Vgl. भास्.

भास्वतीक (भास् + वृत्) adj. so v. a. prasiḥḥāsm Nid. 6, 4. glanzstrah- lend nach Sāh.: Agni RV. 1, 44, 3, 1, 12. 14. धूमकेतुः समिधा भास्वतीकः 10, 12, 2.

भांश (1. भ + शंश) m. Sternantheil Wenna, Gort. 54. 70. fgg.

भाःकर = भास्कर Vop. 2, 45.

भाःकरा (भास् + 1. कृ) n. P. 8, 3, 46, Sch.

भाःखर, भाःपति, भाःकेरु = भास्वर u. s. w. Vop. 2, 45.

भाकूट m. ein best. Fisch Rīgav. im ÇKDn. — Vgl. भाकूट.

भाकुरि 1) ein zur Erkl. von भेकुरि erfundenes Wort: भेकुरयो नामेति भाकुरयो क नामेति भा हि नत्तत्राणि कुर्वसि Çat. Ba. 9, 4, 9. — 2) patron. Pravarāṇḍ. in Verz. d. B. H. 58, 27 (भाकुरः d. i. भाकुरः).

भाकूट (भा Licht + कूट) m. 1) ein best. Fisch (vgl. भाकूट). — 2, N. pr. eines Berges H. an. 3, 166. Mēd. 1. 52.

भाकाश (भा Licht + काश) m. die Sonne Tark. 1, 1, 99.

1. भाक्त (von भक्त) adj. f. 1) dem regelmässig Speise gereicht wird P. 4, 4, 68. — 2) zur Speise sich eignend P. 4, 4, 100. शालयः Sch.

2. भाक्त (von भक्ति) 1) adj. f. 1) untergeordnet, sekundär (Gegens. मु-ख्य) Çāṇḍ. zu Kāṇḍ. 1, 1. Schol. zu Kāṇḍ. 7, 2, 5. 6. Titrāṇḍ. im ÇKDn. — 2) m. Bez. einer Vishvāritischen und Çivaitischen Secte, die Gläu- bigen, Frommen Wilson, Sol. Works I, 18. 17. 250. fgg.; vgl. भक्त 2, a. b.

भाक्तिक (von भक्त) adj. = 1. भाक्त dem regelmässig Speise gereicht wird P. 4, 4, 68.

भाक्तं adj. = भक्ता शीलमस्य गारा कृत्वादि zu P. 4, 4, 69. wohl der be- ständige ist.

भास्तलक adj. von भस्तली गारा धूमदि zu P. 4, 2, 127.

1. भाग (von भाज्) 1) m. P. 7, 3, 52, Sch. a) *Theil, Anthell, zugeschiedenes Eigenthum, Loos*, namentlich *gutes oder glückliches Loos*; = *श्रेष्ठ* *TRIK.* 3, 3, 65. H. 1434. = भाग्य an. 2, 89. *MBH.* g. 13. पदस्य भागं विभज्जामि नृपः RV. 1, 123, 3. 135, 2. कृतस्य भागे यज्ञमानमर्जितम् 156, 5. 183, 4. पित्रादीनां भागस्य तृण्युक्ति 2, 36, 4. यज्ञिय 1, 161, 6. 3, 60, 1. श्रेष्ठ 2, 38, 5. उत्तम 4, 54, 2. यदा मरुतं दोहरो भागमिन्द्र 8, 89, 1. 10, 85, 21. 16, 4. ये सूर्यस्य ज्योतिषो भागमानुषुः 66, 2 (AV. 8, 1, 1). न तस्य वाच्यपि भागो अस्ति 74, 6. AV. 5, 19, 13. 9, 4, 5. 5, 2, 14, 1, 5. अयं देवानां न मिनाति भागम् 14, 1, 33. VS. 14, 24. 17, 13. यो भागिनं भागानुदते *AIT.* Br. 2, 7, 7. 26. *ÇAT.* Br. 1, 6, 2, 1. 7, 4, 18. 9, 2, 35. भागो नो ऽस्तु 8, 4, 2, 2. घ्राय्य° *AIT.* Br. 1, 4, 17. उष्म° adj. *TBR.* 1, 3, 10, 6. घ्राकृति°, स्तोम° *AIT.* Br. 2, 18. ब्रह्म° *ÇĀK.* Çr. 4, 12, 9. अन्न° *Kaṣ.* 72. पुरस्तादाग adj. *TS.* 5, 6, 4, 2. तमो°, ज्योतिर्भाग adj. *Nir.* 12, 1. — In der späteren Sprache nur *Theil, Anthell* (nicht *Loos, Schicksal*) P. 1, 4, 90. कुमारि° M. 9, 131. 143. 204. 211. पुत्र° 215. श्रेष्ठ° *JĀṬ.* 2, 111. *MBH.* 1, 1715. रत्नसाम्. घसुराणाम् 13, 3197. R. 2, 43, 5. देवतानां पितृणां च Spr. 3569. ad *ÇĀk.* 193. *MBH.* 14, 280. 2730. R. 1, 60, 10. 11. R. *GORR.* 1, 68, 10. *RAGH.* 3, 9. 10, 16. *KATHĀS.* 36, 77. 46, 221. fg. *Inschr.* in *Journ. of the Am. Or. S.* 7, 27, 19. 28, 4. श्रेष्ठस्य पाण्डुपुत्रस्य भागो मद्राधिपो बली *war sein Theil d. i. mit dem sollte er es aufnehmen MBH.* 3, 2244. 2243. प्राच्याश्च दक्षिणात्याश्च भीमसेनस्य भागतः 2245. अर्जुनस्य तु भागेन कर्षो वैकर्तनो मतः 2246. क्षेत्र° ein Stück Feld *KĀND.* Up. 8, 1, 5. तां मांसपेशीम् — शीताभिरद्भिरासिच्य भागं भागमकल्पयत् *zertheilte in viele Theile MBH.* 1, 4529. 3, 8850. R. *GORR.* 1, 13, 21. *KATHĀS.* 28, 89. शङ्खचूर्णस्य भागो द्वौ *SUÇR.* 2, 13, 17. धातोः पूर्वी भागः *VOP.* 8, 11. 139. पश्चिमे भागे (der Nacht) *KATHĀS.* 3, 68. अष्टम *Ach-tel*, षष्ठ *Sechstel*, द्वादश *Zwölftel* u. s. w. M. 7, 130. 8, 33. 35. 10, 118. *SŪJAS.* 1, 17. 2, 15. *AK.* 1, 1, 2, 17. 2, 9, 90. दिवसस्याष्टमे भागे *im Ver-laufe des dritten Theiles eines Tages R.* 6, 73, 35. अष्टमो भागो दिनस्य *die achte Stunde des Tages H.* 141. चतुर्थमाण्यो भागम् *den vierten (der Ord-nung nach) Lebensabschnitt M.* 4, 1. द्वितीयमाण्यो भागम् 3, 169. 6, 33. *VARĀH.* *BRH.* S. 25, 2. 3. शत° *der hundertste Theil ÇVETĀÇV.* Up. 3, 9. अशीति° M. 8, 140. *JĀṬ.* 2, 37. त्रिंशदाग 180. चतुस्त्रिंशकाभागाः *vier, drei, zwei und einen Theil erhaltend 125. TS.* 7, 1, 5, 5. द्विभागधर्नं *zweifache Habe AV.* 12, 2, 35. तदेकभागः पुरुषे त्रिभागश्चापि योषिति *ein Theil, drei Theile d. i. drei Viertel PĀNĀR.* 1, 14, 50. *Theilung VOP.* 8, 132. पुरुषमेकं विदार्य भागं कृत्वा *theilend VET.* in *LA.* (II) 10, 21. — b) *Theil* so v. a. *Platz, Stelle, Gegend*; = *एकदेश TRIK.* H. an. *MRD.* Schol. zu P. 1, 2, 29. 30. *SUÇR.* 1, 27, 1. ऊर्ध्वभागः *nach oben treibend d. i. zum Bre-chen reizend 144, 14. अधोभागः nach unten ausleerend 19. उभयो-भागः nach oben und unten treibend 143, 3 (dafür abgekürzt उभयो-भाग 135, 20). कुरुवकं श्यामं द्वयोर्भागयोः auf beiden Seiten (Rändern) VIKR.* 26. पृथिव्या भागाः *MBH.* 13, 5364. भूमिभागे समे शुभे 1, 6960. 13, 1436. R. 2, 54, 3. *ÇĀk.* 90. *PRAB.* 79, 6. भू° *KĀM.* *NĪTIS.* 16, 1. *KATHĀS.* 34, 145. स्वम्भ° 37, 13. नभो° 47, 50. कर्त्तृत्वपर्यभागेतिथिः *ÇĀk.* 80. वेदी परितः कृतभागा (v. l. für °धिष्ण्या) वक्रगः 83. उरस्यपर्याप्तनिवेशभागा (लक्ष्मीः) *RAGH.* 18, 46. दक्षिणे भागे (des Himmels) R. 1, 60, 20. रणस्य च पश्चिमे भागे *HALĀJ.* 3, 41. पृष्ठं स्यात्पश्चिमे भागः 2, 878. सैन्यपृष्ठ° 3, 6. — c) am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) *die Stelle von — vertretend (vgl. भाजन):*

कलापी चषालभागा (st. dessen चषालार्थे *KĀT.* Ça. 1, 1, 3, 6. मूतशषा-लभागा 8. — d) *Zähler eines Bruchs COLBR.* Alg. 13. — e) *Grad, der 360ste Theil eines Kreises SŪJAS.* 1, 28. 3, 17. 4, 6, 7, 10. 8, 9. 10. 11. 21. 12, 59. 68. 75. 13, 6. 14, 5. — f) *eine halbe Rupie H.* an. *MRD.* P. 5, 1, 49, Sch. — g) in der Stelle: तं दिशाभागं कुरु *schlage ihn in die Flucht PĀNĀR.* 232, 16. 18 vielleicht fehlerhaft für दिशोभाजं (von °भाज्). — h) N. pr. eines Fürsten (VP. statt dessen भागवत्) VP. 471, N. 35. — i) N. pr. eines Flusses, aus dessen Vereinigung mit dem Flusse Kāndra die Kāndrabhāgā entsteht, *LIA.* I, Anh. xli. — In der Stelle: शङ्खं च जाम्बूनदचित्रभागम् *MBH.* 7, 75 hat die neuere Ausg. नालम् st. भागम्. — 2) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 227, b. — Vgl. घ° , घय°, घन्न°, घर्घ°, ऊर्ध्व°, °चतुर्भाग (auch R. 1, 19, 6. *SŪJAS.* 2, 62), त्रि°, दत्त°, दाय°, दिग्भाग, देव°, निम्न°, पत्त°, पर°, पश्चादाग, पार्श्व°, पुरो°, पूर्व°, पृथिवि°, प्र-ति°, प्राग्भाग, फल°, ब्रह्म°, मधु°, मध्य°, मरुत°, यज्ञ°, यथा°, वि°, षष्ठभाग, स°, सु°, स्त्री°, ऊत°.

2. भाग (von भग) adj. den Bhaga betreffend: सूक्त *Nir.* 7, 23.

भागक am Ende eines adj. comp. = 1. भाग *Theil, Anthell*: गृहीत-वलि° *KATHĀS.* 43, 45.

भागवति (भाग + वा) f. das Reduciren von Brüchen auf einen ge-meinschaftlichen Nenner *COLBR.* Alg. 13. °चतुष्टय ebend.

भागजय (भागम्, acc. von 1. भाग + जय) m. N. pr. eines Mannes *SĀHsk.* K. 185, b, 2.

भागण (भा + गण) m. = भगण *die Schaar der Sterne BUṬ.* P. 3, 17, 6. 4, 5, 11. 5, 26, 10.

भागदौ (1. भाग + 2. दौ) adj. den Antheil gewährend: देवानां भागदा अस्तु VS. 17, 51.

भागदुर्घ (1. भाग + दुर्घ) m. *Vertheiler, Vorleger VS.* 30, 13. *ÇAT.* Br. 1, 1, 2, 17. पूषा वै देवानां भागदुघः 5, 3, 2, 9. *TBR.* 1, 7, 3, 5. *TS.* 1, 8, 9, 2. *KĀT.* Ça. 13, 3, 11.

भागधै (1. भाग + 1. धै) adj. den gebührenden Theil entrichtend: एते हि देवानां भागधे भगधा अस्मै मनुष्या भवन्ति *TS.* 2, 5, 6, 6.

भागधेय (1. भाग + धेय) P. 5, 4, 36, *VĀRT.* 2. 1) n. *Antheil, Theil, Gebühr, Eigenthum RV.* 3, 28, 4. कृधि नो भागधेयम् 8, 85, 8. 10, 52, 1. 114. 3. *VĀLAKH.* 11, 1. AV. 6, 114, 1. 116, 2. 7, 79, 1. 14, 1, 29. इदं सीसं भागधेयं ते 12, 2, 1. 53. यस्त्वा ज्ञानं वध्यः सो अस्तु मा सो अन्यद्विदत भागधेयम् 18, 2, 31. अन्तरेमि वो यज्ञियाद्भागधेयात् *PĀNĀR.* Br. 24, 18, 2. *ÇAT.* Br. 1, 5, 2, 26. 9, 2, 35. 2, 4, 2, 5. तदेनं स्वेन भागधेयेन निर्भजति 11, 7, 2, 2. देवता भागधेयेन समर्धयति 12, 7, 3, 6. *AIT.* Br. 1, 3, 2, 7. 3, 13. *TBR.* 2, 1, 2, 1. *TS.* 5, 4, 10, 5. 5, 9, 2. *Nir.* 9, 31. असंस्कृतप्रमीतानां त्यागिनां कुलयेषिताम् । उच्छिष्टं भागधेयं स्यात् M. 3, 245. fg. अपि नो भागधेयं स्यात् *möchte doch auf uns ein Antheil fallen MBH.* 3, 2277. अन्यद्भागधेयमेतया (राज्ञा) रत्नपो निपतति *ÇĀk.* 27, 5. नीवारभागधेयोचितिर्मृगेः *RAGH.* 1, 50. भागधेयानि हि स्वानि पाण्डवा भुञ्जते सदा so v. a. *den ihnen vom Schicksal bestimmten Theil MBH.* 2, 1702. 1704. n. = भाग्य *Loos, Schicksal AK.* 1, 1, 4, 6. H. 1379. an. 4, 227. *MRD.* j. 124. *HALĀJ.* 1, 126. अपि नो भागधेयानि शुभानि स्युः *MBH.* 1, 7222. नाभागधेयः (dessen Schicksal, dessen Zeit Etwas zu-erlangen nicht gekommen ist) प्राप्नोति धनं सुखलवानपि । भागधेयान्वि-तशार्थं कुशो बालश्च विन्दति ॥ 13, 7597. m. = कर, प्रत्याय der den

Fürsten zukommende Theil, Abgabe AK. 2, 8, 27. H. 743. H. a. n. Mhd. HALJ. 2, 278. = भाग Mhd. — 2) adj.; f. ई ved. P. 4, 1, 80. als *Theil gebührend*: इन्द्रायोर्भागधेयेनै स्थ VS. 6, 24.

भागदर adj. (f. ई) von भादर Suçr. 1, 267, 1.

भागभाज् (1. भाग + भाज्) adj. der einen Antheil an Etwas hat, *Betheiligter, Theilhaber* MBh. 1, 3195. Bhāg. P. 4, 6, 5. Mārk. P. 20, 51.

भागभुज् (1. भाग + भुज्) m. *Fürst (Abgaben genießend)* Mārk. P. 20, 11.

भागमातर् (1. भाग + मा^०) f. eine best. Divisionsregel HAUGHTON.

भागमुख (1. भाग + मुख) m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 7, 116.

भागल m. patron. von भगल, pl. Sām̐sk. K. 186, a, 10.

भागलक adj. von भगल gaṇa घरीकणादि zu P. 4, 2, 80.

भागलक्षणा (1. भाग + ल^०) f. in der Rhetorik *Andeutung eines Theils* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 99.

भागलि m. patron. von भगल (metron. von भगला nach der v. l. in gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96). N. pr. eines Lehrers Kauç. 9. 17. Sām̐sk. K. 183, b, 1.

भागलेय m. patron. von भागलि Sām̐sk. K. 185, a, 10.

भागवत् (von भगवत्) 1) adj. f. ई zu Bhagavant (Vishṇu, Kṛṣṇa) in Beziehung stehend, von ihm herrührend u. s. w. MBh. 12, 12718. 14, 1587. मय् HARIV. 4430. रुद्र 4433. तनु BHĀG. P. 1, 6, 29. घस्त्र 5, 24, 3. कथा 1, 4, 2. गीता: (d. i. भगवद्गीता:) Verz. d. Oxf. H. 255, b, 13. शास्त्र No. 815. संकिता BHĀG. P. 1, 7, 8. Verz. d. B. H. 448 (Verz. d. Oxf. H. 8, a 11). पुराण BHĀG. P. 1, 1, 3. 2, 8, 28. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 59, a, 37. 63, a, 38. 75, a, 2. 101, b, 41. 104, a, 8. 113, b, 31. 163, a, 6. 182, b, 41. 185, b, 39. 279, a, 2. VP. 284. PĀÑĀR. 2, 7, 28. fg. Mārk. P. S. 639, Z. 3. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 63, b, 14. 80, a, 6. = देवीभागवतपुराण 79, b. fgg. Bhagavant verehrend, m. ein Anhänger des Bhag. MBh. 12, 12818. HARIV. 4431. 4449. VARĀH. BRH. S. 15, 20. BHĀG. P. 1, 2, 18. 4, 9. 13, 9. 3, 1, 24. 9, 5, 20. Verz. d. B. H. No. 452. Verz. d. Oxf. H. 10, a, 6. 248, a, 14. 17. PĀÑĀR. 2, 2, 14. WEBER, RĀMAT. UP. 277. HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 53. LIA. II, 962. 1093, N. 6. मक्^० BHĀG. P. 1, 12, 17. 32. परम^० 5, 1, 6. Verz. d. B. H. No. 1318. भागवतीभागवतम् gaṇa गवाद्यादि zu P. 2, 4, 11. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 471. — Vgl. देवी^०.

भागवततात्पर्य (भा^० + ता^०) n. Titel einer Schrift HALL 93. WILSON, Sel. Works I, 141. °निर्णय MACK. Coll. I, 13.

भागवतभार्यदीपिका (भा^० - भाव - घर्घ + दी^०) f. Titel eines Commentars zum Bhāgavatapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 36, a (No. 79. fgg.). भावार्थदीपिका 347, a (No. 811. fg.).

भागवत्-लीलारक्ष्य (भा^० - ली^० + र^०) n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 131.

भागवतसंदर्भ (भा^० + सं^०) m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 167.

भागवतसारसमुच्चय (भा^० - सार + सं^०) m. Titel einer Schrift HALL 147.

भागवतामृत (भागवत् + अ^०) n. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 16. WILSON, Sel. Works I, 167.

भागवति m. wohl patron. von भागवत् Sām̐sk. K. 185, b, 1.

भागविज्ञेय (1. भाग + वि^०) m. N. pr. eines Mannes Sām̐sk. K. 183, a, 10.

भागवित् m. pl. die Schüler des Bhāgavittika P. 4, 1, 90, Sch.

भागवित्तायर्ष m. patron. von भागवित् P. 4, 1, 148, Sch.

भागवित्ति m. patron. von भागवित् Schol. zu P. 4, 1, 90. 148. चूट Çat. Ba. 14, 9, 2, 18. ein Sohn Kuthumi's Verz. d. Oxf. H. 55, b, 9.

भागवित्तिकै m. patron. von भागवित्ति Schol. zu P. 4, 1, 90. 148. Davon adj. °वित्तिकीय 90, Sch.

भागवृत्ति (1. भाग + वृ^०) f. Titel einer Schrift SIDDH. K. zu P. 6, 4. 126. Verz. d. Oxf. H. 161, a, 15. °कार 162, b, 20. Ind. St. 4, 174. U'GÉVAL. zu U'GÉVAL. 1, 156. 2, 58. 68. 109 (citirt Māgha). °वृत्तिका Einl. 2.

भागशस् (von 1. भाग) adv. in Theils: अदृश्यत्त च गात्राणि शैष्टिह्ना भागशः MBh. 4, 1048. तं क्त्वा केशिनं गुदे कल्पयित्वा च भागशः HARIV. 4323. Theil für Theil, einen Theil nach dem Andern, Eins ums Andere, nach und nach: तान्येव पञ्च भूतानि पुनरभ्येति भागशः M. 12, 22. Kauç. 135. MATSJO. 31. वृत्तानि रथयुद्धानि कीर्त्यसे यत्र भागशः MBh. 1, 551. 4559. 4, 1010. 14, 503. Suçr. 1, 200, 1. 2, 15, 10. Mārk. P. 37, 15.

भागहर (1. भाग + हर्) adj. einen Antheil erhaltend: देवताः क्रतुषु MBh. 12, 13021. तस्मात्तेषां भागहरा भागिन्या न सूनवः Erbe 8, 2083.

भागहार (1. भाग + हार्) m. Division COLBR. Alg. 8.

भागहारिन् (1. भाग + हार^०) adj. erbend, Erbe JĀG. 2, 141.

भागानुबन्धनाति (1. भाग - अ^० + ना^०) f. assimilation of fractional increase; reduction to uniformity of an increase by a fraction, or the addition of a part COLBR. Alg. 15.

भागापकारनाति (1. भाग - अ^० + ना^०) f. assimilation of fractional decrease, reduction to uniformity of a decrease by a fraction, or the subtraction of a part COLBR. Alg. 15.

भागार्थिन् (1. भाग + अ^०) adj. auf einen Antheil (z. B. am Opfer) Anspruch machend R. 1, 50, 15. 66, 10 (68, 10 GORR.).

भागार्ह (1. भार्ग + अर्ह) adj. erbberechtigt HALJ. 3, 58. to be divided according to shares AUFRECHT.

भागामुर् (1. भाग^० + अ^०) m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 78, b, 49.

भागिक (von 1. भाग) 1) adj. f. घ्रा P. 5, 1, 49. einen Theil bildend: शङ्खचूर्णस्य भागो द्वा कृत्तितलं च भागिकम् Suçr. 2, 13, 17. भागिकं शतम् wohl ein auf hundert, ein Procent; भागिका विंशतिः ein auf zwanzig, fünf Procent Schol. zu P. अर्घ^० einen halben Theil erhaltend JĀG. 2. 134; st. dessen wohl richtiger अर्धभागिन् v. l. — 2) m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 8, 1230. 1656. 1667. 1673. 1816. 1924.

भागिन् (von भज् oder 1. भाग) adj. derjenige, welchem ein Antheil gebührt, welcher einen Antheil erhält, erhalten hat, *Betheiligter, Theilhaber, Berechtigter, Besitzer* P. 3, 2, 142. भाग्येसानि TS. 1, 5, 2, 2. 8, 2, 5, 1. भजेतां भागी भागम् TBr. 3, 7, 5, 9. AIR. Br. 2, 7. Çat. Br. 1, 7, 2, 18. 9, 9, 35. 11, 7, 2, 2. अग्निः सर्वेषु कृषिषु भागी भवति ÇĀṆH. Br. 10, 6. AIR. Up. 2. 5. यथा राजा च कर्ता च स्यातां कर्मणि भागिनौ MBh. 12, 3277. M. 9, 53. BHĀG. P. 4, 6, 50. Schol. zu KĀTJ. Çā. 4, 4, 21. fg. पितृविष्यस्य M. 9, 165. 184. इयस्य भागी भवति wird einer schönen Gestalt theilhaftig MBh. 3, 8085. 8174. तस्य धर्मस्य सर्वस्य 12, 2766. स्वर्गलोकस्य 13, 1655. दुःखानामेव पुत्रार्हे विद्वित्पुत्रभागिनौ R. GORR. 2, 17, 29. भागिन् भजते सुखम् so v. a. der das Glück hat Spr. 4636. Häufig mit der Ergänzung componirt: देवक^० JĀG. 2, 125. मय्य^० 187. M. 9, 188. लेप^० 3, 216. घंश^० VARĀH. BRH. S. 48, 20. RAGH. 17, 7. प्रजा^० M. 9, 48. रत्न^० R. 1, 53, 9. यामैक^० KATHĀS. 23, 50. पिण्डाच्छादानमात्रिक^० 36, 48. राश्य^० MBh. 1, 2304.

MBh. 2, 686. प्रसूतिभाञ्जः सर्गस्य KUMĀRA, 2, 7. पादाम्बुजाभ्यामुत्तकान्ति-
भाञ्जि R. 4, 4. कर्माण्यधिकारभाञ्जि (so ist zu lesen mit K.) PRAB. 109,
18. DHĀRTAS. in LA. 68, 12. स (उत्साहः) वीर्यमतिशक्तिभाक् AK. 1, 1,
8, 89. उपभोगभाञ्जयि धनानि mit Genuss verbunden, genossen werdend
Spr. 1991. एकापि (दिक्) प्राच्यादिव्यपदेशभाक् so v. a. erhält verschiedene
Benennungen BHĀṢA. 46. ज्ञातिर्लिङ्गानां च न सर्वभाक् P. II, 5, 462. अनुदय-
भाञ्जिन्दै so lange der Mond nicht aufgegangen ist Spr. 1087. — d) inneha-
bend, einnehmend (einen Sitz, Platz), bewohnend, wohnend in, an: विष्टर°
RAGH. 5, 3. सवितानकर्म्य° 19, 39. अनुचितस्थितिदेश° Spr. 116. यमुना° RAGH.
13, 2. सागर° (चन्द्र) NĀSH. 22, 44. mit dem acc.: पृथक्पृथक्गवस्थानं भाञ्जि
(wohl अवस्थानभाञ्जि zu lesen) MĀRK. P. 102, 8. — e) hingehend zu: नदीवि-
भयकूलभाक् RAGH. 12, 35. झङ्क° (पाल) in den Schooss kommend so v. a.
zufallend KIR. 3, 52. — f) verehrend: अग्रि चेत्सुडराचारो भजते मामनन्य-
भाक् BHAG. 9, 30. लब्धवर्ण° RAGH. 11, 2. — 2) Angelegenheit: व्यरंसी-
त्कृताकृतेभ्यः त्रितिपालभाभ्यः BHATT. 3, 21. — Vgl. अन्तर°, अस्त°, अर्ध°,
अर्कभाञ्ज (auch LĪTJ. 6, 2, 28. 7, 20), ऊर्ध्व°, काम°, कीर्ति°, चतुर्थ°, ज-
न्म°, देह°, धाम°, पाथो°, पाद°, पिण्ड°, पितु°, पुण्य°, पूर्व°, प्रथम°,
प्रधान°, प्रेत्य°, फल°, भक्ति°, भाग°, मन्द°, वाम°, शरीर°, सवन°.

भाञ्जक् indecl. चादि zu P. 1, 4, 57 und स्वरदि zu 1, 1, 37. schnell, eiligst
WILSON nach WILKINS. Wohl fehlerhaft für तान्जक्, wie die v. l. an der
ersten Stelle hat.

भाञ्जक (von CAUS. von भञ्ज्) m. Divisor COLEBR. Alg. 8.

भाञ्ज (wie eben) 1) n. proparox. Stellvertretung; instr. an der Stelle
von: धिष्ठ्यानां वा एते भाञ्जनेन CAT. Br. 3, 3, 11. तदत्र पितृणां भाञ्जनेन
1, 8, 2, 40. Am Ende eines comp. (oxyt.) n. Stellvertreter, vertretend,
gleichgeltend, gleichbedeutend CAT. Br. 2, 3, 4, 23. सकृदुल्लिखति तद्वेदि-
भाञ्जन्म् das stellt die Vedi vor 4, 2, 13. उज्जीष° 3, 3, 2, 4. स हि तेषा-
मिन्द्रभाञ्जं भवति 3, 4, 2, 15. 3, 22. AIT. Br. 1, 22. पत्नीभाञ्जं वै नेष्टा der
Neshṭar stellt das Weib vor 6, 3. ÇĀṆKH. GRHJ. 6, 3. यावत्प्रस्तर्भाञ्जं
तावत्परिणिष्टि CAT. Br. 2, 6, 2, 15. — 2) am Ende eines adj. comp. (f.
घ्रा) a) theilhabend an, theilhaft, berechtigt zu: एते देवा असामपाः पशु-
भाञ्जनाः AIT. Br. 2, 18. पयोभाञ्ज ÇĀṆKH. Br. 10, 6, 13, 2. घृत° CAT. Br.
6, 6, 2, 11. अश्वभाञ्जनानि कृ वै रजंसि ÇĀṆKH. Br. 10, 4. सुराप्य आत्म-
त्यागिन्यो नशीचादकभाञ्जनाः (उदकदानाद्यैरिर्धदेहिकस्य भाञ्जना न भव-
न्ति । भाञ्जयतीति भाञ्जनाः सर्पाण्डादीनामाशीचादिनिमित्तभूता न भवन्ति
MIT. 3, 3, 2, 2 v. u.) JĀṆ. 3, 6. तां यशेभञ्जनां धन्याम् R. GORR. 2, 64, 8.
यदनुप्रकृभाञ्जः dessen Gunst er erfahren hat BHĀG. P. 4, 14, 33. — b)
gehörig zu, in Beziehung stehend zu: मरुतो कृ वै देवविशो उत्तरिभ-
ञ्जनाः AIT. Br. 1, 10. एषा तृतीयसवनभाञ्जना सती मध्यदिने शस्यते 3, 18.
सोनाय्यभाञ्जना वा अमावास्या CAT. Br. 2, 4, 2, 20. — 3) n. das Dividiren
COLEBR. Alg. 8. — 4) Gefäß AK. 2, 9, 38. TRIK. 3, 3, 250. H. 1026. MED.
n. 101. HĀR. 138. HALĀJ. 2, 172. राजतेर्भाञ्जने रेषाम् (देवानाम्) — बर्ह्यपि
अद्वया दत्तम् M. 3, 202. न पौदो धावयेत्कास्ये कदाचिदपि भाञ्जने 4, 65.
अन्नमेषा पराधीनं देयं स्याद्विभञ्जने 10, 54. JĀṆ. 1, 230. स्थालीपिठर-
भाञ्जन्म् MBh. 7, 2159. 12, 3252. R. 1, 53, 4. Suçr. 1, 158, 16 (सु°). 237, 1.
2, 221, 6. 353, 6. RAGH. 5, 22. Spr. 2398. MĀRK. P. 34, 104. KATHĀS. 3,
47. PRAB. 89, 8. कांस्य° Suçr. 1, 74, 19. श्यास° 2, 341, 2. द्रव्य° MĀRK.
P. 15, 26. मणि° KATHĀS. 45, 131. अयः सुरभाञ्जनस्थाः M. 11, 147. जल°

V. Theil.

R. 3, 4, 49. घृत° Suçr. 2, 50, 17. 73, 6. पुष्प° ÇĀK. 44, 1. °वारिक BURN.
Intr. 261, N. 2. Am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा): कुब्जाम् — सानुले-
पनभाञ्जनाम् HARIV. 4485. KATHĀS. 45, 228. In übert. Bed. Gefäß, Be-
hälter für so v. a. der Ort (die Person), der Etwas aufnimmt, wo sich
Etwas versammelt findet, wohin Etwas strömt; = योग्य (vgl. पात्र)
TRIK. MED. मांसशोणितमूत्रपुरीषादिभाञ्जनेन शरीरेणान्यमान्यापदुत्वा-
दिभाञ्जनेन्द्रिययामेणाशनायापिपासाशोकमोक्षभाञ्जनेनातःकरणेन च ÇĀṆKH.
bei WIND. SANCARA 125. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 144. अस्यापि किं न
खलु भाञ्जन्मीदृशानाम् SĀH. D. 56, 15. अभूव सः । भाञ्जं सर्वत्रानामम्बु-
राशिर्विवाग्भसाम् VID. 4. स श्रियो भाञ्जं नरः Spr. 2424. 3160. KATHĀS.
34, 205. दृढं सो ऽर्थस्य भाञ्जन्म् Spr. 2451. स एव लक्ष्म्या यशसां च भाञ्ज-
न्म् 3282. शास्त्रज्ञो ऽपि — भवति विरलो भाञ्जं सद्गतीनाम् 2978. श्रो°
1637. 4445. कीर्ति° ÇUK. in LA. (II) 33, 10. कल्याणभाञ्जं ये तु HARIV.
1028. PAÑKAR. 4, 3, 31. Verz. d. Oxf. II. 263, a, 3. भारवाक्कीव क्षैशस्यैव
भाञ्जन्म् Spr. 1876. येन स्यां नैव दुःखानां भाञ्जं पुनरीदृशाम् KATHĀS. 36,
106. प्रीतिविश्रम्भ° Spr. 3023. भागस्य भाञ्जं राजा न राजा कार्यभाञ्जन्म्
so v. a. der Fürst ist dazu da um zu genießen, nicht aber um Ge-
schäften nachzugehen. 2069. मदभिलषितभाञ्जं भूयाः so v. a. mögest du
meinen Wunsch vernehmen DUKTAN. in LA. 78, 17. राज्ञिशब्दभाञ्जन्मा-
त्मानमपि चित्तयतु भवती so v. a. den Titel Fürstin führend, Fürstin
seiend MĀLAY. 12, 18. मन्त्री पञ्चमकाशब्दभाञ्जं जगतीभुजः RĀGĀ-TAR. 4,
511. तत्सुतो । साम्राज्यगुवराजलभाञ्जे im Besitze von 3, 102. जगतो ऽप्य-
स्य (= प्रथमपदादेः Schol.) भाञ्जन्म् (विष्णुः) so v. a. Zuflucht HARIV. 4369.
स्त्रेहो दुःखस्य भाञ्जन्म् so v. a. Ursache Spr. 4863. सकललघिमभाञ्ज-
मुद्रम् Spr. एकः स एव im 4ten Th. — 3) n. ein best. Maass, = 4 āhaka
= 64 Pala ÇĀṆKH. SĀH. 1, 1, 20. Verz. d. Oxf. II. 307, b, 9. — 6) m. N. pr.
eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. Davon patron. भाञ्जन्म् ebend.:
pl. भाञ्जनाः gaṇa गोपवनादि zu 2, 4, 67. — Vgl. दीप°, पान°, यथाभाञ्जन्म्.

भाञ्जन्ता (von भाञ्जन्) f. das Gefäßsein für, das Besitzen: आघ्रातप्र-
वरगुणगणकात्तभाञ्जन्तया BHĀG. P. 5, 1, 6.

भाञ्जन्त (wie eben) n. das Gefäßsein für, Verdienen, Würdigsein:

नायं देव्या भाञ्जन्तं न नेयः सत्काराणामीदृशानामशोकः MĀLAY. 83.

भाञ्जन्वत् (von भाञ्जन्) adj. zur Erkl. von भद्र NIK. 4, 10, 11, 19. 12, 17.

भाञ्जनीभूत (भाञ्जन् + भूत) adj. zum Gefäß einer Sache geworden so v.

a. theilhaftig geworden: अन्तरा° KATHĀS. 20, 62.

भाञ्जयु (vom CAUS. von भञ्ज्) adj. mittheilsam, freigebig: त्वमशौ विद्वं
देव भाञ्जयुः RV. 2, 1, 4.

भाञ्जिन् (von भञ्ज्) adj. am Ende eines comp. 1) theilhabend an, theil-
haftig KĀND. UP. 3, 9, 2. fgg. वयमत्राशभाञ्जिनः KUMĀRAS. 6, 74. भवन्ति
स्वर्गभाञ्जिनः CAT. 1, 22. Vgl. पुण्य°. — 2) verbunden mit: आक्रन्देना-
त्मना चैव पार्जित्याहं प्रपीडयेत् । आक्रन्देन तदासारमाक्रन्दसारभाञ्जिना ॥
KĀM. NĪTIS. 8, 46. WEBER, RĀMAT. UP. 308.

भाञ्जी (von भञ्ज्) f. VOP. 4, 26. Reisbrei (आणा) P. 4, 1, 42. भाञ्जीकंस 6,
2, 71, Sch. In einer anderen Bed. भाञ्जा P. 4, 1, 42, Sch.

भाञ्ज (von भञ्ज्) adj. zu dividiren, Dividend COLEBR. Alg. 8. SIDDHĀNTA-
CĀ. 13, 24. — MBh. 15, 201 fehlerhaft für भाञ्ज, wie die ed. Bomb. hat.

भाट (von 1. भट् Miethgeld, Pachtgeld VEDĀNA-M. in VIVĀDĀS. 31, 11.
भाटक m. dass. H. c. 133. HALĀJ. 2, 418. KĀTJ., NĀRADA und VEDĀNA-M.

in Vividān. 31, 7. fgg. Mit. 3, 22, a, 2. Rīā-Tar. 6, 19. Kull. zu M. 8, 156.

भाटि f. dass. Wils. Heronjohn H. c. 92.

भाट m. 1) ein Anhänger des Bhatta (Kumārila-Bhatta) MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 13. Vastāras. (Allah.) No. 88. Verz. d. B. H. No. 626. 721. 823. Verz. d. Oxf. H. 235, b, N. 5. 270, b, 22. Z. d. d. m. G. I, 200. — 2) pl. N. pr. eines Volkes Rīā-Tar. 1, 314.

भाटचित्तमणि (भा° + चि°) m. Titel einer Schrift HALL 181.

भाटसत्र (भा° + स°) n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 10.

भाटदिनक (भा° + दि°) desgl. HALL 175. 178. — Vgl. भाटभास्कर.

भाटदीपिका (भा° + दी°) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 353, a, No. 836. fg. COLERN. Misc. Ess. I, 299 (भाट°). HALL 179. °प्रभावली f. Titel eines Commentars dazu ebend.

भाटभाषाप्रकाशिका (भा° - भा° + प्र°) m. Erklärung der Sprache (Terminologie) der Bhatta, Titel einer Schrift HALL 188.

भाटभास्कर (भा° + भ°) Titel einer Schrift HALL 188. — Vgl. भाटदिनकर.

भाटूरकस्य (भा° + र°) n. Titel einer Schrift HALL 187.

भाडित m. pl., pl. zu भाडित्य gaṇa कएवादि zu P. 4, 2, 111.

भाडितायन m. patron. von भाडित gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. शाक-दास VAṢṢABH. des SV. in Ind. St. 4, 373. — Vgl. भाण्डितायन.

भाडित्य m. desgl. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. भाडित.

भाडित्तायन m. patron. von भाडित gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110.

भाण onomatop. zur Bez. des Hauchens oder Zischens: स भाणकरो-त्सैव वागभवत् Çar. Br. 10, 6, 5, 4.

भाण (von भाण्) m. Bez. einer Art von Schauspielen H. 284. DAÇAR. 1, 8. Sāh. D. 513. PRATĀPAR. 20, a, 1. 6. भारतीवृत्तिभूषिष्ठं शौर्यसैभाग्यसंस्तवैः। मूष्येते वीरभङ्गरो विटेन निपुणोक्तिना। कल्पितेनेतिवृत्तेन धूर्तचारित्रवर्णनम्। एको ऽङ्के मुखनिर्वहो यत्र भाणः स संमतः। 24, a, 6. Verz. d. Oxf. H. 146, a, No. 310. — Vgl. भाणिका.

भाणक (wie oben) nom. ag. Verkünder; s. धर्म°.

भाणस्थान (भाण + स्थान) n. N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 340, a, 18.

भाणिका (von भाण) f. Bez. einer Art von Schauspielen Sāh. D. 536.

भाण्ड 1) m. = गर्दभाण्ड *Thespesia populneoides* Wall. Rīān. im ÇKDr. — 2) f. भाण्डी gaṇa गौरादि zu P. 4, 4, 41. viell. = भाण्डी *Rubia Munjista* Roxb. Suçr. 2, 175, 1. Vgl. काक° und कालभाण्डिका. — 3) n. a) Topf, Gefäß, Schlüssel, Kasten, Kistchen, Geräthe AK. 2, 9, 83. 3, 4, 24, 46. H. 1026. an. 2, 125. MED. d. 21. VAṢṢ. beim Schol. zu Çiç. 3, 76. न भिन्नभाण्डे भुञ्जीत M. 4, 65. 10, 52. Buā. P. 4, 14, 41. Spr. 1094. Suçr. 1, 109, 6. 2, 189, 7. 244. 7. HIT. 115, 1. 7. 8. स° in einer Schlüssel —, in einem Topfe befindlich Buā. P. 4, 18, 34. काञ्चन M. 5, 142. MBH. 13, 5501 (= Mārk. P. 15, 26). KATHĀS. 49, 143. ÇAṢH. zu BRH. Ār. Up. S. 254. मृमय M. 7, 122. मृदाण्ड Suçr. 1, 163, 19. Çiṅṅ. Sāh. 2, 9, 15. चार्मिक°, काष्ठलोष्टमय M. 8, 289. वेणुविदल° 827. पञ्चभाण्ड° Rīā-Tar. 1, 235. के-मभोजन° Spr. 5417. लोरादि° Mārk. P. 51, 38. दधि° HIT. 85, 14. fg. म-द्य° M. 11, 147. PAKĀT. 36, 16. VEDDHA-KĀ. 11, 7. नीली° Kūbel HIT. 91, 15. 16. उदकभाण्डाधिष्ठान n. Gestell eines Wassergefäßes VjUTP. 209. रिक्त° ein leerer Kasten M. 8, 405. VARĀH. BṛH. 5, 51, 28. सुवर्ण°

Küstchen Mārk. 26, 9. KATHĀS. 24, 138. कोष्ठादीनारभाण्डानि बहुभ्या-दाय Rīā-Tar. 5, 84. भाण्डिकावाद् Gerāthe M. 9, 271. P. 3, 1, 30. वस्म-सारमय MBH. 2, 1836. R. 2, 89, 16. लुग्भाण्डः MBH. 3, 11048. R. 2, 6, 4. 62, 23. लुग्भाण्ड m. sg. HARIV. 14118. गुरुकं भाण्डं (coll.) शकटोरेषितं बहु 4426. Buā. P. 4, 4, 6. VARĀH. BṛH. 5, 10, 10. 42, 8. 11. 12. Mārk. P. 134. 63. यस्त° R. 1, 4, 21. MBH. 2, 60. Rīā-Tar. 3, 443. MBH. 5, 7631 (= युहो-पकरण Schol.). वैवाक्कि Sāh. 3, 1. घाभिषेचनिक R. 2, 79, 6. प्रकीर्णभा-ण्डा adj. MBH. 13, 517. प्रमृष्टभाण्डा 3, 14674. संनियम्येन्द्रियग्रामं कोष्ठे (= कृदयपुण्डरीके! Schol.) भाण्डमना इव एकाग्रं चित्तपेक्षित्यम् wie der- jenige, der seine Aufmerksamkeit auf die Gerāthe in der Vorrathskammer gerichtet hat, MBH. 12, 3793. — b) insbes. Pferdegeschirr, Pferdeverzierung AK. 3, 4, 24, 46. H. an. MED. VAṢṢ. कृत्त° adj. MBH. 7, 1217. काञ्चनभा-ण्डयुक्त (रथ) 6, 781. वित्तितभाण्डा (किशोरी) R. GORR. 2, 125, 14. केमभाण्ड adj. MBH. 4, 1781. 5, 5262. 7, 77. HARIV. 4429. R. 6, 35, 12. — c) Schmuck überh. H. an. MED. Hār. 260. VAṢṢ. MBH. 4, 2158. R. 2, 78, 17. fg. — d) = वाद्यभाण्ड ein musikalisches Instrument: °वादन M. 10, 49. — e) Waare; = मूलवणिग्धन AK. 3, 4, 24, 46. = मूलवणिग्वित्त H. an. = व-णिग्मूलधन MED. = वणिग्मूलधन VAṢṢ. घराजदिविकं नष्टं भाण्डं दाप्यस्तु वाक्कि! Nārada in Mit. ÇKDr. °पूर्णानि यानानि M. 8, 405. 399. 9, 381. JĀṢ. 2, 197. PAKĀT. 7, 17. Spr. 1276. 2222. KATHĀS. 43, 78. Çiç. 3, 76. — f) Flussbett H. an. — g) (von भाण्ड) Possenreißerei AḶAJAP. im ÇKDr. घसौ पञ्चजनीनः स्याद्यो भाण्डादिरतो नरः HALĀ. 2, 213. — Vgl. तुर° (auch HIT. 64, 19), पाक°, पान°, वाद्य°, सार°.

भाण्डक (von भाण्ड) 1) m. n. SIDDH. K. 240, a, 1. Küstchen: भूरिकात्र-र भाण्डिक्यभयभरण° KATHĀS. 24, 163. — 2) f. भाण्डिका a) Gerāthe: क-र्मार° VjUTP. 209. — b) = भाण्डी, s. काल°.

भाण्डगोपक (भा° + गो°) m. Verwahrer der Gefässe, — der Gerāthe (in einem buddh. Kloster) VjUTP. 210.

भाण्डपति (भा° + प°) m. Waarenbesitzer, Kaufmann Rīā-Tar. 6, 37. नाना° PAKĀT. 26, 11.

भाण्डपुट (भा° + पुट) m. Barbier ÇATĀDH. im ÇKDr.

भाण्डपुष्प (भा° + पु°) m. eine Schlangenart TRĀK. 1, 2, 4.

भाण्डप्रतिभाण्डक (भा° - प्र° - भाण्ड) n. commodity for commodity: computation of the exchange of goods; barter COLERN. Alg. 38.

भाण्डभञ्जक (भा° + भ°) m. Vertheller der Gefässe, — der Gerāthe (in einem buddh. Kloster) VjUTP. 210.

भाण्डमूल्य (भा° + मू°) n. ein in Waaren bestehendes Kapital KATHĀS. 6, 34. 38.

भाण्डल und भाण्डली v. l. im gaṇa गौरादि zu P. 4, 4, 41.

भाण्डवै adj. von भाण्ड gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

भाण्डशाला (भा° + शा°) f. Waarenlager, Magazin ÇATr. 10, 130.

भाण्डागार (भाण्ड + घ° oder छा°) n. Gerāthekammer, Waarenhaus, Schatzkammer H. 995. HALĀ. 5, 11. JĀṢ. 1, 327. MBH. 12, 2649. HARIV. 12806. Spr. 5417. P. 4, 4, 70. Sch. VET. in LĀ. (II) 2, 17. मक्ता° die oberste Schatzkammer, Hauptschatzkammer Rīā-Tar. 4, 142.

भाण्डपालिक (vom vorherg.) m. Aufseher einer Gerāthekammer, — eines Waarenhauses, Schatzmeister P. 4, 4, 70. Sch. Spr. 1870. KATHĀS. 38, 48. 43, 31. VET. in LĀ. (II) 2, 16. 18. 24, 3.

भाण्डापुर (भा० + पुर) n. N. pr. einer Stadt Rîśa-Tan. 5, 231.

भाण्डायमि (wohl von भाण्ड) m. patron. MBh. 2, 294.

भाण्डार = भाण्डागार und auch daraus entstanden Verz. d. Oxf. H. 26, a, N. 2. °गृह्णं dass. Schol. zu KUALAJ. 75, a.

भाण्डारिक m. = भाण्डागारिक Vjutr. 95.

भाण्डारिन् (von भाण्डार) m. = भाण्डागारिक Vjutr. 95. Spr. 5001 und लुधितस्तुषितः im 4ten Th.

भाण्डि gaṇa कृत्र्यादि zu P. 6, 2, 86. Behälter für Scheermesser MED. k. 184. — Vgl. भाण्डिवाक, भाण्डिल und नुरभाण्ड.

भाण्डिक (von भाण्ड) m. Barbier H. c. 155. — Vgl. भाण्डिल, भाण्डि.

भाण्डिजङ्घि m. patron. von भाण्डिजङ्घ P. 2, 4, 58, Vārti. 3, Sch.

भाण्डितै m. pl., pl. zu भाण्डित्य gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111.

भाण्डितायन m. patron. von भाण्डित gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110. LĪTJ. 3, 9, 1. 6, 6, 15. — Vgl. भाडितायन.

भाण्डित्य m. patron. von भाण्डित gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. भाण्डित.

भाण्डिनी (von भाण्ड) f. Kasten, Korb (= मञ्जूया Schol.) MBh. 2, 2061, v. l. für कुण्डिन्यः in der ed. Bomb.

भाण्डिल (von भाण्ड) m. Barbier ÇABDAM. im ÇKDr.

भाण्डिलायन m. patron. von भाण्डिल gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110.

भाण्डिवाक (भा० + वाक्) m. Barbier ÇABDAM. im ÇKDr. H. c. 155, wo so zu lesen ist st. भाण्डिवाक.

भाण्डिशाला (भा० + शा०) f. gaṇa कृत्र्यादि zu P. 6, 2, 86. wohl Barbierstube.

भाण्डिर m. 1) N. pr. eines hohen Njagrodha-Baumes auf dem Govardhana in Vr̥ndāvana; = वटं GĀTADH. im ÇKDr. HARIV. 3114. 3614. 3749. Gīt. 6, 12. °वनवासिन् (Kṛṣṇa) PAÑĀK. 4, 8, 59. °वननन्दन 103. Vgl. भाडिर. — 2) N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 16.

भाति (von 1. भा) f. Glanz, Licht RĪĀN. im ÇKDr. Bhāg. P. 8, 18, 12.

भार्तु (wie oben) URĀDIS. 1, 73. m. die Sonne TRĪK. 1, 1, 98. UGĀVAL. = दीप्त URĀDIVA. im SAKṢHĪPTAS. ÇKDr. — Vgl. भानु.

भावत्तम् (2. भा + त्व०) adj. Heftkräftig: भावत्तसो घृत्यक्तुर्न सिन्ध्वो ऽग्ने रजते घृतससो घृजराः RV. 1, 143, 3.

भादिग m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 904.

भाद्र 1) m. (sc. मास) = भाद्रपद AK. 1, 1, 3, 17. H. 153. RĪśa-Tan. 6, 365. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 10. 23. 88. 46. 285, a, 4. fgg. — 2) f. (sc. तिथि) Vollmondstag im Monat Bhādra As. Res. III, 290.

भाद्रदार्व adj. von भाद्रदार् P. 4, 3, 139, Sch.

भाद्रपद (von भाद्रपद) 1) m. ein Monat der Regenzeit (August-September) AK. 1, 1, 3, 17. H. 154. Schol. zu KĪTJ. Ça. 566, 7. 892, 6. भाद्रपदाश्वयुजो वर्षाः Suçā. 1, 20, 3. VARĀH. BRH. S. 5, 79. 8, 13. 21, 10. 11. RĪśa-Tan. 2, 19. 6, 114. Verz. d. B. H. 134, b, 7 v. u. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 11. 34. 40. 42. 285, a, 15. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 6. — 2) f. °पद = भाद्रपदा; pl. AK. 1, 1, 3, 24. du. SŪRJAS. 8, 16. उत्तर० H. 115, v. l. VP. 226, N. 21. उत्तरभाद्रपद COLEBR. Misc. Ess. II, 343. उत्तरभाद्रपद (!) ÇKDr. angeblich nach dem GŪOTISHA. Vgl. पूर्वभाद्रपदा. — 3) f. ई der Vollmondstag im Monat Bhādrapada PADDE. zu KĪTJ. Ça. 451, 18.

भाद्रमातुरै (von भाद्रमातृ) m. der Sohn einer guten oder schönen

Mutter P. 4, 1, 115. Vop. 7, 11. H. 546.

भाद्रमाञ्ज adj. f. ई aus Bhādra (eine Cyperus-Art) und Muṅga gemacht: मेखला Kauç. 56. 57.

भाद्रवर्मण m. patron. von भाद्रवर्मन् Vop. 7, 1. 10.

भाद्रशर्मि m. patron. von भाद्रशर्मन् gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. Schol. zu P. 6, 4, 144.

भाद्रसार्म m. patron. von भाद्रसामन् P. 6, 4, 170, Sch.

भान (von 1. भा) n. das Erscheinen, Sichtbarwerden; Einleuchten BĀLAB. 6. 16. BHĀSHĀP. 65. VERĀNTAS. (Allah.) No. 2. 124. NĪLAK. 48. Verz. d. Oxf. H. 223, b, 41. KUSUM. 58, 14.

भानवीय (von भानु) 1) adj. von der Sonne kommend: मरीचयः MAITRAJUP. 6, 31. — 2) n. das rechte Auge H. 576.

भानिकर (भा oder भास् + नि०) m. Strahlenmenge, Lichtmasse: pl. MĀRK. P. 107, 7.

भानु (von 1. भा) URĀDIS. 3, 32. 1) m. a) Schein, Licht, Strahl NAIGH. 1, 9. AK. 1, 1, 3, 35. 3, 4, 48, 107. H. 100. an. 2, 277. MED. n. 14. HALĀJ. 1, 39. VALĪG. beim Schol. zu ÇĪC. 1, 27. (उपसत्) पूर्वे घर्धे रजसो भानुमञ्जते RV. 1, 92, 1. 2, 2, 8. घा यः स्वर्णं भानुना चित्रो विभात्यर्चिषा 8, 4. 16, 4. 3, 21, 4. 61, 7. 4, 1, 17. ऊर्ध्वं भानुं संविता देवो घञेत् 13, 2. 45, 1. सूर्यस्य 5, 37, 1. (सिन्धुः) घ्नन्तं प्रुष्ममुदियति भानुना 10, 75, 3. pl. 1, 36, 3. 87, 6. 92, 2. घ्नोः 97, 5. 143, 3. उत्ते शोचिर्भानवो धामपतन् 6, 64, 2. — AV. 12, 3, 29. 12, 7, 2. VS. 11, 54. 12, 32. जालात्तरगते भानो यत्सूतम् दृश्यते रजः M. 8, 132. निर्दग्धा भानुभानुभिः LIṅGA-P. bei MUIR, ST. IV, 325. सकृन्भानुना — भानुना ÇĪC. 1, 27. — b) Sonne AK. 1, 1, 3, 32. 3, 4, 48, 107. H. 95. H. an. MED. HĀR. 11. HALĀJ. 1, 36. VALĪG. a. a. O. MBh. 1, 1108. Suçā. 1, 20, 12. Spr. 2037. MEGH. 35. SŪRJAS. 1, 36. 89. 3, 48. 9, 9. 12, 24. MĀRK. P. 77, 1. LIṅGA-P. bei MUIR, ST. IV, 325. ÇĪC. 1, 27. प्रतदीपे वटं भानुः Verz. d. Oxf. H. 33, a, 34. — c) pl. die Âditja, Kinder des Bhānu, HARIV. 148. 12480. VP. 120. PAÑĀK. 3, 4, 12. die Götter im 3ten Manvantara HARIV. 425. sg. N. eines best. Âditja WEBER, RĀMAT. UP. 304. 313. — d) Tag H. an. — e) König; Herr DHAR. im ÇKDr. — f) = कृर Çiva VALĪG. a. a. O. — g) N. pr. eines Devagandharva MBh. 1, 2555. eines Sohnes des Kṛṣṇa 2, 56. HARIV. 9183. VP. 591. N. pr. eines Jādava HARIV. 8472. des Vaters des 13ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini H. 37. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Prativjoma. Bhāg. P. 9, 12, 10. N. pr. eines Sohnes des Viçvadhara und Bruders des Harinātha Verz. d. Oxf. H. 206, b, 10. 12. eines Schülers des Çamīkarākārja 248, a, 2. eines Autors HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 45. — 2) f. a) = भानुमती ÇABDAM. im ÇKDr. ein schönes Weib WILSON. — b) N. pr. einer Tochter Dakṣa's, Gattin Dharma's (Manu's) und Mutter der Bhānu (Âditja), HARIV. 145. 148. 12449. 12480. VP. 119. fg. Mutter des Devaṣhabha Bhāg. P. 6, 6, 4. 5. N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's HARIV. 9184. N. pr. der Mutter des Dānava Çakuni u. s. w. Bhāg. P. 7, 2, 19 (die ed. Bomb. liest: तन्मातरं रुषा भानु). — Vgl. घटि०, चित्र०, त्रि०, प्रति०, वृद्धानु०, विश्व०, प्रुष०, सु०, स्व०, स्वर्भानु.

भानुकेसर (भानु Strahl + के०) m. die Sonne H. c. 6 (°केशर).

भानुज (भानु + ज) m. der Sohn der Sonne, der Planet Saturn Verz. d. Oxf. H. 185, a (No. 419).

भानुदीक्षित (भानु - क्षी [a. u. भ्रूक्षी] + दी°) m. N. pr. eines Sohnes des Bhāṭṭogīdikṣita Verz. d. Oxf. H. 161, b (No. 356). 182, b, 10. 183, a, 29.

भानुदत्त (भानु + दत्त) m. N. pr. eines Mannes P. 5, 3, 88, Vārt. 5, Sch. Verfassers der Rasakaramiṅgi Verz. d. B. H. No. 824. Verz. d. Oxf. H. No. 506. der Rasamaṅgarī 507. °मिष्य HALL in der Einl. zu Vāsavad. 43. Verz. d. B. H. No. 597.

भानुदिन (भानु + दिन) n. Sonntag Verz. d. Oxf. H. 97, b, 21. — Vgl. भानुवार.

भानुदीक्षित (भानु + दी°) m. N. pr. eines Scholiasten des Amarakoṣa COLBR. Misc. Ess. II, 53.

भानुदेव (भानु + देव) m. N. pr. eines Fürsten Śāh. D. 19, 3. Verz. d. Oxf. H. 214, b, 3.

भानुपटित (भानु + प°) m. N. pr. eines Dichters (Bein. श्रीवैद्य) Verz. d. Oxf. H. 124, a, 40.

भानुफला (भानु + फल) f. *Musa sapientum* ĠATĀDH. im ÇKDn. — Vgl. घण्टमुत्फला.

भानुभट्ट (भानु + भट्ट) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 334, b, 21.

भानुमतिन् (von भानुमत् oder von भानु + मति) m. N. pr. eines Mannes: भानुमती कृते तत्रैस्कांस्तपस्तप्यैते यज्ञक्रतुमपश्यत् ÇĀṆKH. Çr. 14, 36, 1.

भानुमत् (von भानु) 1) adj. a) *leuchtend, scheinend, strahlend*: Agni RV. 5.1.4. स्या सूर्यो न भानुमद्भिर्कैर्ये तन्व्य रोदसी वि भामा 6.4.6. वि-वस्वत् MBh. 1, 6604. R. 5, 11, 3. चर्मणि MBh. 1, 1430. शस्त्राणि 1433. 7209. 4, 1010. 1323. 7, 4641. 8, 2950. 13 1839 (गङ्गार्मयः). 3505. 14, 2315. सुरगणाः 1, 1433. याज्ञसेनी 3, 15696. 14, 780. उत्तम° (वर्मन्) HARIV. 13146. — b) das Wort भानु enthaltend ÇĀṆKH. Çr. 11, 13, 15. — 2) m. a) die Sonne HALĀS. 1, 36. ÇABDAR. im ÇKDn. MBh. 1, 3665. 14, 892. RAH. 6, 36. KUMĀRAS. 3, 65. R. 5, 2. VARĀH. BRH. S. 30, 10. Spr. 1045. — b) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Aupamanjaya SV. Vāṇṣa-Bh. in Ind. St. 4, 372. eines Streiters auf Seiten der Kuru (nach dem Schol. ein Sohn Kaliṅga's) MBh. 6, 2268. eines Sohnes des Kuçadhvaṅga (Keçidhvaṅga) VP. 390. BULC. P. 9, 13, 21. des Bṛhadacva (vgl. भानुथ) 12, 10. 11. des Bharga 23, 16. — 3) f. °मती N. pr. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 2. einer Tochter des Aṅgiras MBh. 3, 14124. MĀRK. P. 52, 21. des Kṛtavirja und Gemahlin des Ahamjāti MBh. 1, 3768. einer Tochter des Jādava Bhānu HARIV. 8472. fgg. 8159. des Vikramāditiya VARANUŚI im ÇKDn. N. pr. der Mutter Çamkara's (Scholiasten des Çakuntala) Verz. d. Oxf. H. 135, a (No. 254).

भानुमय (von भानु) adj. aus Strahlen bestehend: अन्न MBh. 3, 139.

भानुमित्र (भानु + मित्र) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kāndragiri (vgl. भानुरथ), VP. 386, N. 19. des Udajasiṁha Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, ÇL 11.

भानुरथ (भानु + रथ) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kāndragiri, VP. 386, N. 19 (भानुरथ), des Bṛhadacva (vgl. भानुमत्) VP. 463.

भानुर्ल m. Hypokor. von भानुदत्त P. 5, 3, 88, Vārt. 5, Sch.

भानुवन (भानु + वन) n. N. pr. eines Waldes HARIV. 8953, v. l. für भार्गवन.

भानुवर्मन् (भानु + व°) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 192, 21.

भानुवार (भानु + वार) m. Sonntag TITHIT. im ÇKDn. SĀṆSK. K. 1, b, 5.

— Vgl. भानुदिन.

भानुसेन (भानु + सेना) m. N. pr. eines Mannes MBh. 8, 2260.

भानेमि (भा oder भास् Licht, Strahl + नेमि) m. die Sonne TARK. 1, 1, 97. H. Ç. 6.

भार्त adj. könnte partic. von भास् sein; nach MAHIDH. = वज्रवृष oder चन्द्र. VS. 14, 23. ÇAT. Bn. 8, 4, 2, 10. TS. 5, 3, 2, 2.

भान्द n. N. eines Upapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 8, a, 5. Vielleicht zu zerlegen in भास् (acc. von भा) + द् Licht gebend.

भाम्, भौमते *grimmtig sein* NAIGH. 2, 12. DHĀTUP. 12, 8. भौमयति 35, 20. partic.: वीरान्मा नो रुद्र भामितो वधीः RV. 1, 114, 8. वि मन्युमिन्द्र भामितो ऽमित्रस्य (रुद्र) TS. 1, 6, 42, 5.

— intens. बाभाम्यते P. 7, 4, 88, Sch.

1. भौम (von 1. भा) URĀDIS. 1, 139. m. 1) *Schein, Licht, Strahl* H. an. 2, 330. MED. m. 21. VIÇVA bei UśĀVAL. मेदं चिदस्य प्र रुद्रति भामाः RV. 5, 2, 10. अयोर्भामं मरुतामोक्षं इमेके 3, 26, 6. वि ते विष्णुवार्तवृतामो अग्ने भामासः प्रुधे प्रुचयश्चरति 6. 6, 3. (अग्नेः) भामासो यामं वृत्तवृत्तित्रे 10, 3, 4. स्वना न यस्य भामासः पवते 5. — 2) die Sonne H. an. MED. VIÇVA a. a. O.

2. भौम (von भास्) 1) m. *Grimm, Wuth, Zorn* NAIGH. 2, 13. TRIK. 1, 1, 128. H. an. 2, 330. MED. m. 21. VIÇVA bei UśĀVAL. zu URĀDIS. 1, 139. वधीं वृत्रं मरुत इन्द्रियेण स्वेन भौमेन तविषो बभूवन् RV. 1, 165, 8. दानवस्य भामं वज्रेण नि जघान 5, 32, 4. त्वं हि मन्यो अमिभूत्योताः स्वयंभूमौ अभिमातिषाकः 10, 83, 4. नमो गन्धर्वस्य मनसे (नमसे die Hdschr.) नमो भामाय चतुषे च कृपमः AV. 14, 2, 35. 18, 4, 82. VS. 18, 4. 20, 6. 21, 39, 56. ÇAT. Bn. 12, 7, 2, 7. — 2) f. श्री a) eine leidenschaftliche Frau ÇABDAR. im ÇKDn. — b) = सत्यभामा N. pr. einer der Frauen Kṛṣṇa's KATHĀS. 39, 197.

3. भाम m. der Schwester Mann ÇABDAR. im ÇKDn. BULC. P. 3, 1, 27. 14, 35.

भामण्डल (भा oder भास् + म°) n. Strahlenkranz H. 59.

भामती (von भामत् und dieses von भा Licht) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 608. HALL 87. °कार Bein. des Vākaspaticimicra Verz. d. Oxf. H. 226, b (No. 535). 311, a.

भामतीनिबन्ध m. = भामती HALL 87.

भामनी (1. भाम + नी) adj. Licht führend, Beiw. des Puruṣa im Auge KUNID. UP. 4, 15, 4.

भामक m. N. pr. eines Autors PRATĀPAR. 1, 2, 2, b, 1. Verz. d. Oxf. H. 207, b, 18. 210, a (No. 495). Verfassers der Manoramā, eines Commentars zu Vararuki's Prākṛtaprakāṣa, 178, b (No. 405).

1. भौमिन् (von 1. भाम) 1) adj. *scheinend, glänzend* NIK. 14, 25. काश्ये देवज्ञेष्ट्यते भामिने गीः RV. 1, 77, 1. को अयं युङ्क्ते धुरि गा स्रस्तस्य शिमीवितो भामिनो दुर्हृषाणून् 84, 16. Häufig das fem. in der Bed. *glänzend, schön*, von Frauen gebraucht MBh. 1, 2625. सुविभक्तानवद्याङ्गी स्वसितायतलोचना । स्वाचारा चैव साधो च मुवेशा चैव भामिनी ॥ 6524. 3, 16190 (भाविनी ed. Bomb.). 4, 508. 14, 1505. R. 2, 25, 85. शक्रं याशोपतिष्ठति ब्रह्माणां याश्च (अप्सरसः) भामिनीः (= भामिन्यः) 91, 15. RAH. 8, 28 (= कामिनी Schol. in der ed. Calc.). BULC. P. 9, 18, 6. VOG. भामिनि MBh. 1, 1192. 13, 6552. 14, 629. 631. R. 2, 26, 88. Gīt. 12, 6. KUMĀRAS. 5, 88. BULC. P. 3, 20, 34 (= कोपने Schol.). 8, 9, 6. भामिनी = नारी HALĀS. 2, 326. RIGAN. im ÇKDn. — 2) f. °मिनी N. pr. der Tochter eines Gandharva MĀRK. P. 128, 7.

2. भामिन् (von 2. भाम oder von भाम्) adj. *sornig*; भामिनी *eine sornige Frau* AK. 2, 6, 4. 1. TRK. 2, 6, 3. H. 510.

भामिनीविलास (भा° *eine schöne Frau* + वि°) m. Titel eines Gedichtes des Gaganātha GILD. Bibl. 253. 278. Verz. d. Oxf. H. 130, a (No. 236).

भायजात्य (von भयजात) m. patron. des Kapivana Nidāna 8, 4. des Nikoṭhaka Ind. St. 4, 373 (MÜLLER, SL. 444). — Vgl. भयभयजात्य.

भारं (von 1. भार्) m. 1) *Bürde, Tracht, Last* H. 364. = *वीवध*° a. 2, 444. MED. r. 73. HAL. 4, 73. RV. 4, 31, 3. 152, 3. षडभारं एको घर्षन्विभर्ति 3, 56, 2. गुरु 4, 5, 6. 7, 34, 7. AV. 9, 3, 24. गिरि भारं कर्षिव VS. 23, 26. AIT. B. 4, 13. भारमुद्यच्छति ÇAT. B. 2, 1, 4, 26. 12, 2, 4, 10. भारमादत्ते TS. 6, 2, 5, 1. घविष्यामि वदेद्भारम् (गर्भः) Spr. 285. नास्य (बलीवर्दस्य) भारमेकं शक्तिः 1570. भार्ति R. 1, 9, 57. आरोपित° adj. KATH. 37, 155. ०त्तमा (नौ) Suçr. 1, 341, 19. Bhāg. P. 2, 3, 21. (कर्मणि) भारप्रत्यवराणि Spr. 4638. भारं स वकते तस्य ग्रन्थस्य 4919. चन्दनागुरुकाष्ठानां भारान् MBh. 2, 1866. शाकट AK. 2, 9, 88. रत्नकाञ्चनसदृशकपर्परागुरुपूरितैः । भारैर्भूतानामुद्राणाम् KATH. 44, 132. 76. भूमेर्भारवतरणम् *die Last, die die Erde trägt*, MBh. 3, 1892. 16, 283. HARIV. 2894. 2916. राज्ञा चैव वधः कार्यो धरण्या भारनिर्णये 2898. भुवः — घभाराय Bhāg. P. 9, 24, 58. एतैर्भारतुल्यैः किम् — करोमि KATH. 38, 90. दुर्भगाभरणप्रायो ज्ञानं भारः क्रियां विना Spr. 242. Componirt a) mit dem obj.: कुश° ÇĀṆK. Ç. 17, 6, 6. वारस्य चन्दनभारः Suçr. 1, 13, 15. उष्ट्रपञ्चशतीं नानावस्त्रभारभिपूरिताम् KATH. 44, 77. काष्ठ° R. 1, 4, 21. रुक्मभारस्तथा दश MBh. 3, 12712. भूमि° ÇĀK. 101. भूभारविनदिगगन् VAR. B. 8, 32, 1. पुष्पभारानता (लता) VIL. 209. उन्नतपीनपयोधर° Spr. 1008. RAGH. 2, 18. ÇAUT. 28. Glt. 1, 39. श्रेणी° PRAB. 40, 3. MEGH. 80. Spr. 1330. कुटुम्ब° 1843. तुत्पिया-सार्शिताल्लवातवर्षभारदानेधसकिल्बुः Suçr. 1, 53, 6. शोकभारवपीडित MĀK. P. 8, 187. व्यसनान्तिभारान् RAGH. 14, 68. — b) mit dem subj.: कनकस्य — मनुष्यभारान्दार्ढ्या दैर् दश MBh. 1, 8012. घवनीभारवतार Glt. 5, 20. भूभारसह *die Last eines Fürsten* KATH. 39, 237. भूभारान् (यहून्) *Last für die Erde* Bhāg. P. 1, 15, 26. कठिन° *so viel wie ein Kochtopf trägt, fasst* MBh. 3, 16851. — 2) *Last* so v. a. *schwere Arbeit, Arbeit, Mühe* überh.: यदि वा मन्यसे भारं त्वमिमं रत्नसं युधि । करोमि तव साकाय्यम् MBh. 1, 6084. न भारो ऽयम् KATH. 28, 89. भारमेतं (so liest die ed. Bomb.) विनेष्यामि पाण्डवानाम् MBh. 6, 2579. न देवस्यास्ति भारो ऽस्ति *für das Schicksal ist keine Arbeit zu schwer* (so ist zu übersetzen) Spr. 1401. को ऽतिभारः समर्थानाम् 744. ब्रह्मव्यो भवता चैव भारो यज्ञार्थमुद्यतः R. 1, 12, 4. ग्रामीणानूढभारान् RĀGA-TAR. 5, 171. ब्रह्मरोहि 173. ०मूल्य 171. fg. मेनके तव भारो ऽयं विश्वामित्रः Viçv. *ist die dir bevorstehende Arbeit* MBh. 1, 2918. ममेष भारः *das ist meine Arbeit, meine Sache* 3, 2414. 2416. अथ वा दातुं शुनस्त्वय भारः परिमितो ह्ये 6, 4923. परिज्ञेना निजदेकभारः *die Dienerschaft — die Arbeit des eigenen*

*) Es ist wohl mit diesem Worte die Bed. *Bürde, Last* gemeint, da es doch gar zu seltsam wäre, wenn die Indischen Lexicographen gerade die gangbarste Bedeutung des Wortes unerwähnt gelassen hätten. Bei HAL. kann das Wort auch schon deshalb nicht *ein Joch zum Tragen von Lasten* bezeichnen, da die zwei Worte dafür in demselben Cloka besonders aufgeführt werden; die Zusammenstellung von *वीवध, काच* und *भारयष्टि* spricht gleichfalls für unsere Auffassung.

V. Theil.

Körpers Spr. 2044. देखि भारं वयं स्त्रियः *gib uns eine Arbeit, ein Geschäft* PĀNĀR. 1, 14, 45. — 3) *Last* so v. a. *Masse, Menge*; in Verbindung mit Wörtern, die *Haar* bedeuten, H. 568. षडभारधर Daç. 1, 27. घव-कीर्णजटा° 84. षडभारश्च कर्तव्यः H. 2, 28, 13. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 41. सुचारुक्वरी° PĀNĀR. 1, 14, 63. 2, 4, 3 (vgl. कवरीभर Glt. 12, 26). चामरीवाल° so v. a. *der buschige Schwanz* MEGH. 54. पर्णभारैः HARIV. 12083. शिखीन् — उच्छिन्नपिच्छभारान् 8787. पिच्छभार als Erkl. von कलाप Schol. zu VIKR. 85. प्रमभारो मकंस्तात बयोक्तः HARIV. 2199. MĀK. P. 45, 15. प्रेम° so v. a. *heftige Liebe* PĀNĀR. 1, 14, 92. नवयौवन° *Fülle der Jugend* KĀURAP. 33. — 4) *Last* als *best. Gewicht* = 20 Tulā = 2000 Pala (etwa 140 Pfund) AK. 2, 9, 87. H. 883. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 11. Suçr. 2, 173, 16. ÇĀṆG. SĀM. 1, 1, 23. लौकभारसह्येण निर्मिता (शक्तिः) BHATT. 15, 54. PĀNĀT. 99, 25. HARIV. 6905. दृष्ट्या भारशतिः शतम् । सुवर्णस्य 15046. 15336. — 5) Bein. Vishṇu's MED. — Vgl. घति°, घंस°, घसे°, उदक°, काष्ठ°, प्राग्भार, प्राप्त°, वर्क°.

भारक (von भार) n. *Bürde, Tracht, Last*: पलाल° M. 11, 133. भूतं च शतमुद्राणां रत्नभरणभारकैः KATH. 44, 76. धृतगोमांस° adj. 26, 156. — Vgl. काणभारिका.

भारङ्गी f. wohl N. pr. gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. Davon adj. भारङ्गिक (f. घा und ई) ebend.

भारुड m. *ein best. Vogel* ÇATR. 10, 88. एकादशः पृथग्ग्रीवा अन्योऽन्यफलभक्षणः । घसेकता विनश्यति भारुडा इव पत्निषः ॥ PĀNĀT. V. 86. 263, 19. = उत्तरकुहदेशजशकुनपतिन् ÇKDn. nach einem PURĀṆA. — Vgl. भारुड, भुरुड.

भारत (von भरत) 1) adj. (f. ई) gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. a) Bez. des Agni, vielleicht so v. a. *kriegerisch*; nach SĀS. *der von Rtvig (Bharata) stammende oder Träger (des Opfers)*. RV. 2, 7, 1. 5. तस्मा अग्निर्भारतः शर्म यंसत् 4, 23, 4. अग्निर्गामि भारतो वृत्रका 6, 16, 19. भार-तेत्यक्षि किं देवभ्यो क्वयं भरति TS. 2, 5, 9, 1. ÇAT. B. 1, 4, 2, 2. ĀÇV. Ç. 1, 2. m. *Feuer* TRK. 1, 1, 67. — b) von Bharata stammend: कुल. वंश, संतति MBh. 1, 371. 3122. HARIV. 3040. 4035. VP. bei Muir, ST. I, 187, N. 5. विश्वामित्रस्य रत्नति ब्रह्मेदं भारतं जनम् RV. 3, 53, 12. so heißen Devaçravas und Devarāta 23, 2. subst. *ein Nachkomme des Bharata* (f. ई) gaṇa पौधेयादि zu P. 5, 3, 117. 4, 1, 178. Hip. 1, 7. BRĀHMAN. 2, 86. SĀV. 3, 22. N. 1, 6, 3, 1. 12, 87. der entsprechende pl. ist भरताः: ausnahmsweise (und aus metrischen Rücksichten) jedoch auch भा°. अग्नि-मिच्छं भारताः TAITT. Ār. 1, 27, 2. MBh. 1, 3122. 5, 923. HARIV. 12 (भरतानां die neuere Ausg.). शकुन्तलायां भरतो यस्य नाम्ना स्थ भारताः (तु भारतम् die neuere Ausg.) 1723. भारतसत्तम (st. des gewöhnlichen भरत°) MBh. 3, 7282. 955. — c) *den Bharata gehörig, ihnen zukommend*: सेना, समू MBh. 1, 534. 3, 1930. 4, 1241. 6, 4548. 7, 28. कीर्ति 1, 3122. — d) *संयाम, समिति, युद्ध, समर der Kampf* —, *die Schlacht der Bharata's* P. 4, 2, 56. Sch. (oxyl.). MBh. 6, 5769. HARIV. 9800. Z. d. d. m. G. 8, 537, 8 p. 41. subst.: भारते (= भारतसंयामे Schol.) MBh. 12, 1716. भारतं दायराते ऽभूत् RĀGA-TAR. 1, 49. — e) *कथा, घाष्यान, इतिकाम* und subst. n. *die Erzählung von den Bharata's, von ihrem Kampfe*: कथा MBh. 1, 2323. Spr. 340. इतिकाम MBh. 1, 19. घाष्यान 18, 210 (wo mit der ed. Bomb. इदं st. इमं zu lesen ist). Bhāg. P. 1, 4, 25. subst. n. TRK. 3, 3, 175. fg. H.

भारभृत् (भार + भृत्) adj. = भारभारिन् RV. 8, 64, 12.

भारमेव m. patron. von भर्म gaṇa प्रधादि zu P. 4, 1, 123.

भारय m. = भारद्वाज Lerche ÇABDAK. im ÇKDr.

भारयष्टि (भार + यष्टि) f. ein Joch zum Tragen von Lasten AK. 2, 10, 30. H. 364. HALS. 4, 73.

भारव 1) n. Bogensehne TRIK. 2, 8, 51. — 2) f. ई Basillenkraut ÇAB-
DARTAK. bei WILSON.

भारवत् (von भार) adj. schwer von Gewicht; davon nom. abstr. भार-
वत्त्वं n. MBh. 4, 266.

भारवाक् (भार + वाक्) nom. ag. eine Last führend, tragend Vop. 4, 12.
f. भारिणी ebend.

भारवाक् (भार + वाक्) 1) nom. ag. eine Last tragend, Lastträger AK.
2, 10, 15. H. 363. HAN. 163. भारवाक्स्य पन्थाः demjenigen, der eine Last
trägt, soll man den Weg räumen, MBh. 3, 10621. — 2) f. ई Indigo Rā-
dān. im ÇKDr.

भारवाक्न (भार + वाक्) m. Lastthier; n. Lastwagen WILSON.

भारवाक्निक (भार + वाक्) nom. ag. eine Last tragend, Lastträger WILSON.

भारवाक्निन् (भार + वाक्) nom. ag. dass.: खर Spr. 1376. अधमो (भृत्यः)
भारवाक्नी स्यात् Mir. 267, 2 v. u. खरश्चन्दनभारवाक्नी Spr. 4780.

भारवि m. N. pr. des Verfassers des Kirātārṅgunīja TRIK. 2, 7, 27.
Verz. d. Oxf. H. 124, a, 13. 41. 127, b, 10. 129, b, 32. 163, a, 6. 182, b, 12.
198, b (No. 468). 209, a, 10. HALL in der Einl. zu VASĀVAD. 20. Ind. St.
8, 198. 343. fg.

भारवत् (भार + वत्) m. eine best. wohlriechende Substanz, = कांती
ÇABDAK. im ÇKDr.

भारसक् (भार + सक्) adj. f. छा eine grosse Last zu tragen vermögend,
Schwerem gewachsen, vielvermögend: को ऽन्यो भारसक् स्याति को ऽन्यो
ऽस्ति बलवत्तरः MBh. 5, 3687. एवं युक्ता भारसक् भवति मत्स्यकुलीना
न तथान्ये मनुष्याः 1295. गदा 2, 63. धनुस् 6, 3591. 7, 7974. HARIV. 7521.
15848. बाण MBh. 8, 2268.

भारसाधन (भार + साध) adj. Schweres —, Grosses zu Wege bringend,
vielvermögend; von verschiedenen Waffen MBh. 4, 1338. 1855. 1882.
6, 1974. 3240. 7, 6939. 8, 2267. HARIV. 13403. 13411. R. 2, 100, 19.

भारसाधिन् (भार + साध) adj. dass. HARIV. 16299.

भारक् (भार + क्) adj. eine Last tragend, Lastträger ÇABDAK. im ÇKDr.

भारक् (भार + क्) adj. dass. ÇABDAK. im ÇKDr. NIR. 1, 18.

भारकारि (भार + क्) adj. dass. und auf das Tragen von Lasten
bezüglich WILSON.

भारकारिन् (भार + क्) adj. eine Last tragend; m. Bein. Kṛṣṇa's
PAÑĀV. 3, 8, 8.

भारक्रास (भार + क्) 1) adj. überladen: नौ Spr. 4626. भारक्रासा
मम तनुरियं गिरिन्द्रविधारणात् KHANDOM. 97. — 2) f. छा ein best. Me-
trum, 4 Mal — — — —, — — — —, — — — — KHANDOM. 97; vgl.
मन्दक्रासा.

भारप् (von भार), षते eine Last darstellen, einer Last gleichem: प्रा-
पो ऽपि भारपते MANĀN. 201.

भारि m. Löwe ÇKDr. und WILSON nach H. 1284, wo aber भारि go-
meint ist.

भारिक (von भार) 1) adj. eine Last bildend; schwer; so heisst eine
Form der Elephantiasis Suçr. 1, 291, 16. — 2) m. Lastträger AK. 2, 10,
15. H. 363. HAN. 163. Rāda-TAN. 3, 204. काष्ठ Holzträger KATHĀS. 37, 56.

भारिन् (von 1. भार oder भार) nom. ag. tragend, eine Last tragend,
Träger, Lastträger MANĀN. zu AK. 2, 10, 15 im ÇKDr. M. 2, 138. JĀN. 1,
117. KATHĀS. 22, 96. मल्लिकामालभारिणी tragend KĀVĀD. 2, 215. —
Vgl. भार.

भारुचि (भा + रुचि) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 356, a, 20.

भारुचिक adj. von भारुचि gaṇa मृदुल्यादि zu P. 5, 3, 108. — Vgl. भारुचिक.

भारुण्ड 1) m. ein best. Vogel MBh. 6, 265. 12, 3357. 3519. 6326. Vgl.
भारुण्ड, भुरुण्ड. — 2) n. a) Name eines Sāman MBh. 1, 2882. Ind. St.
2, 54, N. — b) N. pr. eines Waldes R. 2, 71, 5.

भारुचिक adj. von भारुचि v. l. im gaṇa मृदुल्यादि zu P. 5, 3, 108. —
Vgl. भारुचिक.

भारुचि (भा oder भास् Licht + रुचि) adj. licht, farbig, hell, glänzend ÇAT.
BR. 10, 6, 2. KHAND. UP. 3, 14, 2. MAITREY. 2, 6, 6, 4. Verz. d. Oxf. H.
238, b, 12.

भारुह (भार + उह) m. Lastträger VARĀH. BĀH. 8, 42, 42.

भारुण्डिवन (भार + उण्ड) n. ein Lebensunterhalt durch Lasttragen
Spr. 2726.

भारिणी n. भारवाक्.

भार्ग 1) m. ein Fürst der Bharga P. 4, 1, 178. N. pr. eines Sohne
des Pratardana HARIV. 1587. st. dessen भार्गव (गर्भ d. l. भर्ग die neuere
Ausg.) 1741. N. pr. eines Fürsten, der sonst Bharga genannt wird,
VP. 409 (Muir, ST. I, 82, N. 31). pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 358
(die ed. Bomb. richtiger भर्गः) = VP. 190. — 2) f. ई a) eine Fürstin
der Bharga P. 4, 1, 178. — b) Clerodendrum Siphonanthus R. BR. AK.
2, 4, 2, 8. RATNAM. 37. Suçr. 1, 138, 12. 139, 4. 143, 18. 2, 80, 17. 104, 21.
276, 3. 283, 12. — Vgl. भार्गव.

भार्गभूमि (भा + भूमि) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1753. BHĀG. P.
9, 17, 9. — Vgl. भार्गभूमि und भृगुभूमि.

भार्गलेश्वरतीर्थ (भार्गल - ई + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes
Verz. d. Oxf. H. 67, a, 7.

भार्गव 1) adj. f. ई von Bhṛgu stammend, herrührend, ihm gehörend:
वंश, गोत्र MBh. 1, 865. HARIV. 1597. 1753. Ind. St. 8, 276. विद्या TAITT.
UP. 3, 6. धर्माः Verz. d. Oxf. H. 260, b, 18. सामन् Ind. St. 3, 227, b. भार्गवं
नाम (das Nomen) इष्यते Ind. St. 4, 330. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 8, a, 10.
Verz. d. B. H. 127, N. MADHUS. in Ind. St. 4, 18, 21. BURNOUR in der Einl.
zu BHĀG. P. I, LXXVII. patron. (der pl. भृगवः) P. 2, 4, 65. Vop. 7, 14. KĀ-
vāna AIT. BR. 8, 21. ÇAT. BR. 4, 1, 5, 1. MBh. 1, 870. 1928. 13, 207. R. 4,
70, 31. 2, 110, 19. fg. (119, 19 GONN.). Gṛtsamada ÇĀNKH. BR. 22, 4. Dvi-
gat PAÑĀV. BR. 14, 9, 32. Dṛçāna Ind. St. 3, 459. Iṣṭa 1, 198. Mār-
kaṇḍeja MBh. 13, 1545. Çaunaka 1, 1117. Rkika R. 1, 61, 18. 17. Gā-
madagni R. 1, 81, 11 (82, 11 GONN.). Paraçurāma TRIK. 3, 3, 302. 418.
H. 848. an. 3, 707. MED. v. 45. MBh. 5, 7012. 7022. 7308. R. 1, 74, 17.
Spr. 323. RAGH. 11, 46. Verz. d. Oxf. H. 59, a, 30. Pramati MĀN. P.
110, 35. — Āçv. ÇA. 12, 10. Ind. St. 7, 467 u. d. W. KĪTZ. ÇA. 15, 4, 1.
PAÑĀV. BR. 14, 3, 28. 9, 19. 39. PRAÇNOP. 1, 1. HARIV. 1597. 1741. 1753. R.

in Verz. d. B. H. 121 (st. भार्गवो धीमान् liest die ed. Bomb. प्रचेतसः पुत्रः). Spr. 2292. Verz. d. B. H. 54, 8 v. u. 55, 1. 90 (21). 93 (54). Verz. d. Oxf. H. 52, a, 28. b, 7. 80, a, 15. 101, b, 17. 310, a, 24. 138, a (No. 270). 279, a, 3. 354, a, 25. गोवर्धनं पुरं रम्यं भार्गवस्य MĀRK. P. 57, 85. DAÇAK. 162, 11. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 12. Bein. Çiva's MBH. 7, 9527. 14, 200. — 2) m. a) patron. Çukra's, des Lehrers der Daitja, der Planet Venus, AK. 1, 1, 26. TRIK. 3, 3, 418. H. 119. H. an. MED. HALĪ. 1, 48. R. GORR. 2, 40, 10. 5, 73, 53. KĀM. NĪTIS. 14, 68. SŪNJA. 2, 8. 56, 7, 23. 9, 3. VARĀH. BRH. S. 18, 5. 28, 1. Verz. d. Oxf. H. 100, a, 8. — b) pl. die Nachkommen des Bhṛgu (die sonst भृगवः heissen) HARIV. 1790. भार्गवश्रेष्ठ MBH. 5, 6048. N. eines Volkstammes MBH. 6, 358 (VP. 190). MĀRK. P. 57, 43. — c) ein Bogenschütze, ein guter Bogenschütze (wie es Paraçurāma war) = धन्विन् und सुधन्वन् TRIK. H. an. MED. Man beachte, dass MBH. 7, 9527 und 14, 200 vor भार्गवाय (als Namen von Çiva) धन्विने steht. — d) Elephant TRIK. H. an. MED. — 3) f. ई a) ein weiblicher Nachkomme des Bhṛgu P. 2, 4, 65. VOP. 7, 14. Devajānti MBH. 1, 3217. BHĪG. P. 9, 19, 2. 28. — b) Bein. der Lakshmi H. ç. 76 (wo st. भर्गो wohl so zu lesen ist). H. an. MED. — c) Bein. der Pārvatī TRIK. H. an. MED. — d) = हर्वा Panicum Dactylon AK. 2, 4, 5, 24. TRIK. MED. HĀR. 93. = कृष्णहर्वा, नीलहर्वा H. an. ÇANDAR. im ÇKDR. = श्वेतहर्वा RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. चाप^०.

भार्गवदीपिका (भा^० + दी^०) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1176. — Vgl. भार्गवार्चनदीपिका.

भार्गवन (भार्ग + वन) n. N. pr. eines Waldes HARIV. 8953. भानुवन v. l.

भार्गवप्रिय (भा^० + प्रिय) m. Diamant (dem Planeten Venus lieb) ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

भार्गवार्चनदीपिका (भार्गव - घ^० + दी^०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 274, a (No. 649). 279, a, 3. — Vgl. भार्गवदीपिका.

भार्गवीय adj. von भार्गव Verz. d. B. H. 94 (70).

भार्गवीकान्तमिश्र (भा^० - यी - का^० - मि^०) m. N. pr. eines Autors HALL 163.

भार्गीय (von भर्ग) m. patron. P. 4, 1, 111. des Sūtan AIR. BR. 8, 28.

भार्गि m. patron. von भर्ग P. 4, 1, 111, Sch.

भार्गिकार्दमि m. patron. Verz. d. B. H. 54, 7 v. u.

भर्द्वाज्ञी f. = भारद्वाज्ञी die wilde Baumwollenstaude ÇANDAR. im ÇKDR.

भर्मन् (von 1. भृ) Bringung, Aufwartung: त्रयः कोशसः शोतसि त्रि-लक्षम्बरेः सुपूर्णाः । समाने अग्निं भर्मन् RV. 3, 2, 8.

भर्म्य m. patron. des Mudgala BULG. P. 2, 21, 34. pl. 22, 3. — Vgl. das folg. Wort.

भर्म्यस्य (von भर्म्यस्य) m. patron. des Mudgala NIK. 9, 28. ÅÇV. ÇA. 12, 12. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 24. — Vgl. भर्म्यस्य.

भार्य (von 1. भृ) 1) adj. zu tragen; zu hegen, zu pflegen, zu ernähren: jeder der von einem Andern seinen Lebensunterhalt empfängt, Diener. familiaris: तस्मात्संवत्सं भार्यः प्रेव ज्ञायते TS. 5, 5, 2, 5. ÇAT. BR. 2, 3, 2, 15. भर्ता भार्यं नानुवृध्यते 4, 7, 4, 6, 2, 21. 10, 3, 5, 9. तयोर्दुहित-रो भार्या: (so die neuere Ausg.) HARIV. 8831. घनमेभावुका क् हेतुश्च य-ज्ञमानस्य च भार्या भवति AIR. BR. 1, 29. Vgl. नीवि^०. — 2) m. Söldling, Soldat: भार्या नाम तत्रियाः P. 3, 1, 112, Sch. — 3) f. Gattin VOP. 26, 20. AK. 2, 6, 1. 6. H. 513. HĀR. 145. HALĪ. 2, 339. AIR. BR. 7, 1. ÇAT. BR. 14,

6, 2, 1. 7, 2, 1. KĪTJ. ÇA. 20, 8, 24. 25, 4, 86. ÇĀKĀ. GAṆJ. 2, 16. 5, 9. यस्य भार्या वा दासी वा प्रद्राविणी भवति KAUF. 89. 141. भार्याया भरणार्हता MBH. 1, 4199. उद्धेतुं द्वित्रो भार्या स्वर्णाम् M. 3, 4, 7, 77. 6, 3. तिस्रः कृत्वा पुरा भार्याः पश्चाद्विन्देत ब्राह्मणीम् । सा ज्येष्ठा MBH. 13, 2530. तस्मै प्रदा-स्यति । स्वकां दुहितरं भार्याम् R. 1, 8, 25. भार्या पुत्रश्च दासश्च त्रय एवा-धनाः स्मृताः Spr. 2038. 1373. 4658. figg. 5150. ÇĀK. 90, 22. VID. 333. गुरु^० des Lehrers M. 2, 131. 9, 120. भार्यासौभृत so v. a. ein Sauçruta, der unter dem Pantoffel seines Weibes steht, P. 6, 2, 69, Sch. भार्यापती du. Mann und Frau gāṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31. AK. 2, 6, 1, 38. H. 519. MĀRK. P. 72, 9. सभार्य adj. Spr. 2040. RAGH. 1, 55. das Weibchen eines Thieres: तद्भार्या (d. i. कूर्मस्य भा^०) च दुली स्मृता HALĪ. 3, 34.

भार्यक am Ende eines adj. comp. von भार्या Gattin: स^० PĀNĒAR. 1, 1, 27. 4, 52.

भार्याट (भार्या + घाट) adj. von der Prostitution seines Weibes lebend TRIK. 3, 1, 10. Zur Form des Wortes vgl. पट्याट.

भार्याटिक (von भार्या + घाट) m. 1) ein unter dem Pantoffel seines Weibes stehender Mann H. an. 4, 26. MED. k. 205. — 2) eine Art Gazelle (रुरिणान्तर) MED. — 3) N. pr. eines Muni (मुनिभेद) H. an.

भार्यात्व (von भार्या) n. das Gattin-Sein, das Verhältniss einer Gattin: एतेषामेव जसूनं भार्यात्वमुपयान्ति ताः M. 12, 69. प्रतारयन्तं ताम् — भार्यात्वे तत्तद्वृत्तिभिः KATHĀS. 26, 243. प्रार्थयमानस्तां भार्यात्वे 34, 8. इयं किं मम पुत्रस्य मन्ये भार्यात्वमर्हति 86. Ind. St. 8, 353, 13.

भार्याधिकारिक (von भार्या + अधिकार) adj. das Kapitel von der Gattin betreffend Verz. d. Oxf. H. 215, b, 12. 17. 41.

भार्याकृ (von भार्या) m. 1) der Vater eines mit einem fremden Weibe erzeugten Sohnes. — 2) eine Art Gazelle. — 3) N. pr. eines Berges H. an. 3, 585. MED. r. 193.

भार्यावत् (wie oben) adj. eine Gattin habend Spr. 2040.

भार्यावृत्त (भा^० + वृत्त) m. = पतङ्ग Caesalpina Suppan LĪN. RĀGĀN. im ÇKDR.

भार्याढ adj. = उद्भार्य verheirathet (vom Manne) gāṇa श्राकृताय्यादि zu P. 2, 2, 37. BHĀṬṬ. 4, 15.

भार्वर्यु nach ŚĪ. Sohn des Bharvata (Pragāpati), nämlich Indra: मुत्रा यदीं भार्वर्यस्य वृष्टः सिर्बन्ति शुष्मः स्तुवते भराय RV. 4, 21, 17. Viel- leicht von Indra's Rosse zu verstehen, so v. a. vectarius (s. भृ 3.).

भार्य्य u. nom. abstr. von भृश gāṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

भाल n. 1) Stern AK. 3, 4, 1. 17. TRIK. 2, 7, 15. H. 573. fig. an. 2, 504. MED. l. 42. Spr. 3044. यद्वात्रा निजभालपटललिखितं स्तोत्रं मरुदा धनम् 2386. RĀGĀ-TAN. 2, 89. 1, 2. 3, 1. सतिलके भालम् — कुरु ŚĪH. D. 42, 20. 60, 1. PĀNĒAR. 1, 14, 16. 2, 2, 21. 3, 24. Verz. d. Oxf. H. 242, a (No. 593. figg.). 249, a, 5 (die Hdschr. पाल). ÇĀKĀ. SĀHJ. 3, 8, 28. 10, 5. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, Çl. 1. घलधुव्यालकराल^० (द्वीपिन्) 7, 11, Çl. 40. masc.: गोधिभालौ TRIK. 2, 6, 29. — 2) Glanz H. an. MED. विमलितरण^० Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, Çl. 16. — Vgl. अश्म^०.

भालकृत् (भाल + कृत्) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 7 v. u.

भालचन्द्र (भाल + च^०) m. 1) Bein. Gaṇeça's (den Mond auf seiner

Stirn Abend) GANEṢOPAR. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 526 (7). — 2) भालवन्त्राचार्य N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. No. 1045.

भालदर्शन (भाल + दृ^०) n. *Mennig* (auf der Stirn als Zeichen erscheinend) ÇABDAR. im ÇKDr.

भालदम् (भाल + दम्) m. Bein. Çiva's (auf der Stirn ein Auge habend) H. 196.

भालन्दन (von भलन्दन) m. patron. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. des Vatsapri TS. 5, 2, 4, 6. PĀṆĀV. Br. 12, 11, 25. बालन्दन Ind. St. 3, 459. 478.

भालन्दनक adj. von भलन्दन gaṇa घरीकणादि zu P. 4, 2, 80.

भालपानन्दाचार्य m. N. pr. eines Lehrers (घाचार्य) Verz. d. B. H. No. 1045.

भाललोचन (भाल + लो^०) m. Bein. Çiva's ÇKDr. WILS. — Vgl. भालदम्.

भालाङ्क (भाल + अङ्क) 1) adj. mit einem (Grosses ankündenden) Zeichen auf der Stirn versehen H. an. 3, 77. fg. MED. k. 133. — 2) m. a) *Cyprinus Rohita* TRIK. 1, 2, 16. II. an. MED. HĀ. 235. — b) *Schildkröte*. — c) Bein. Çiva's. — d) ein best. Gemüse H. an. MED.

भालु (von 1. भा, m. die Sonne UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 5. — Vgl. भानु.

भालुक m. Bär Cit. bei BHAR. zu AK. ÇKDr. — Vgl. भालूक, भल्ल u. s. w.

भालुकि (wohl patron.) m. N. pr. eines Muni MBH. 2, 110. 293. 3, 985. Verz. d. Oxf. H. 58, 6, 17. Verz. d. B. H. No. 941. f. भालुकी in भालुकीपुत्र m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 9, 4, 32.

भालुकिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. No. 647. WILSON, Sel. Works I, 214. = बालुकिन् HALL 16.

भालूक m. Bär H. 1289. Cit. bei BHAR. zu AK. ÇKDr. ÇABDĀRṆAVA bei UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. — Vgl. भालुक, भल्ल u. s. w.

भाल्ल adj. von भल्ल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

भाल्लकीय adj. von भल्लकीय gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86.

भाल्लपालेय adj. von भल्लपाल v. l. im gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

भाल्लवि m. patron. von भल्लवि ÇAK. zu KĪND. Up. 5, 41, 1.

भाल्लविन् m. pl. die Schüler des Bhallavin (?) Schol. zu P. 4, 2, 66. 3, 105. Ind. St. 1, 44. fg. 2, 300. भाल्लविब्राह्मण 1, 106. भाल्लविशाखा 2, 100. ०श्रुति 72. भाल्लव्युपनिषद् ebend. — Vgl. भाल्लवेय.

भाल्लवर्य m. patron. (von भाल्लवि nach ÇAK. zu KĪND. Up.) des Indradjuma KĪND. Up. 5, 11, 1. ÇAT. Br. 10, 6, 2, 1. N. pr. eines Lehrers 1, 7, 2, 19. 2, 1, 4, 6. 13, 4, 3, 3. 3, 3, 4. Ind. St. 8, 136. ०श्रुति HALL 163. भाल्लवेयोपनिषद् WILSON, Sel. Works I, 145. — Vgl. भाल्लवि.

भाल्लुक m. = भाल्लूक BHAR. zu AK. 2, 3, 3. ÇKDr.

भाल्लूक m. Bär AK. 2, 3, 4. H. 1289. HALĀ. 2, 73. — Vgl. भल्ल u. s. w.

भाल्लेय adj. von भल्ल gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

भावं (von 1. भू) m. P. 3, 3, 24. 6, 1, 159. VOP. 26, 36. 1) das Werden. Sein, Stattfinden; = सत्त्वं (सत्ता). जन्मन् AK. 3, 4, 37, 209. H. an. 2, 533. MED. v. 20. HALĀ. 5, 64. भावाभावकर ÇVETĀCV. Up. 5, 14. नामतो विद्यते भावो नामावो विद्यते सतः BHAG. 2, 16. चेदितत्वाद्वा भावः KĀTJ. ÇA. 4, 3, 24. अथ पतिरपि भावं (प्रादात्) यत्र वाञ्छति नैषधः MBH. 3, 2228. भावमिच्छति सर्वस्य नामावे कुरुते मनः das Bestehen Spr. 4662. SŪMĀR. 7, 24. भावः सद्धर्मशीलानामभावः पापकर्मणाम् HARIV. 12591. Spr. 3809. नामो स्वप्नभावो हि भभाव क्षिपिभिः स्मृतः wenn Personennamen zu भेस werden (d. i. wenn dieses statt jenes gesetzt wird), so haben die Weisen dieses für die Form der Namen selbst erklärt, M. 2, 124. नतिर्दृश्यमूर्ध-

न्यभावः der Uebergang eines Dentalen in einen Cerebralen RV. PAIT. 5, 28. 1, 14. 2, 4. 4, 85. 11, 19. 24. 13, 14. 15, 7. Schol. zu P. 3, 1, 40. 5, 1, 59. 8, 2, 3. अङ्गाभ्यामप्येदोर्ध्वत्वेत्वाभावा भवति KĀ. zu P. 1, 1, 56. das Zeitwort bezeichnet einen भाव ein Sein, ein Werden: भावप्रधानमाख्यातः Nir. 1, 1. षड्भावविकारा भवन्ति ज्ञाप्यते ऽस्ति परिणमते वर्धते ऽपक्षीयते विनश्यतीति 2. 12. 13. RV. PAIT. 12, 5. यस्य च भावेन भावलक्षणम् (z. B. गोषु उक्ष्मनिषु गतः Schol.) P. 2, 3, 37. ०गर्हायाम् 3, 1, 24. = क्रिया H. an. MED. In engerer Bed. bezeichnet nur das objectlose Zeitwort (die Intransitiva und Impersonalia) den भाव P. 3, 1, 66. 4, 69. VOP. 24, 1, 6. 8, 33. das Nomen actionis als Ausdruck des भाव P. 3, 1, 107. 2, 45. 3, 18. VOP. 26, 1. AK. 3, 6, 2, 15. das Nomen abstractum P. 5, 1, 119. 4, 1, 144. = शब्दप्रवृत्तिकेतु H. an. ein angefügtes भाव bildet Nomina abstracta und ist oft ganz gleichbedeutend mit den Suffixen ल् und ता, z. B. घ्रात्य^० KĀTJ. ÇA. 22, 1, 27. शेष^० 1, 6, 5. समानोदक^० M. 5, 60. वैश्य^० 10, 98. तद्भावमचिरेणेति MAITRAJUP. 6, 27. मद्भावमागताः BHAG. 4, 10. 8, 5. विमूढ^० 11, 49. स्त्री^० MBH. 4, 35. मातृ^० HARIV. 9226. राज्ञ^० ÇAK. 12, 1, 2. ज्ञानवृद्ध^० (so ist zu lesen) MĀLAV. 19, 5. मूक^० Spr. 1801. जट 2840. 5209. KĀM. NITIS. 7, 21. सुभांमन्य^० (so ist zu lesen mit den Hdschr.) MEGH. 92. SĀMĀJAK. 17. 19. RAGH. 2, 11. 3, 32. 62. AK. 3, 4, 39, 225. KATHĀS. 13, 94. PĀṆĀT. 33, 16. PRAB. 103, 15. LA. (II) 22, 19. nach Adverbien: त्रेधा^० Nir. 7, 28. 12, 19. वर्द्धि^० KĀTJ. ÇA. 9, 1, 8. 5, 13. अक्षयं^० Schol. zu KĀTJ. ÇA. 38, 25. कथं^० 32, 11. 117, 23. bisweilen zum Ueberfluss noch an ein Nom. act. oder abstr. angefügt: द्रोह^० M. 9, 17. स्नेह^० R. 1, 17, 33. मार्दव^० Spr. 3528. मैत्री^० PĀṆĀT. 243, 13. मानुष्यो भावः so v. a. मनुष्यभाव, मानुष्य n. R. 1, 34, 15. — 2) *Benahmen, Betragen, Gebahren*; = चेष्टा AK. H. an. MED. HALĀ. 5, 64. मयि च विधुरे भावः को ऽयं प्रवृत्तिपराङ्मुखः VIKR. 102. भावोन्नता SĀH. D. 41, 18. Spr. 3319. सा च तं कामजैर्भावेः — रमयामास BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 13. — 3) *Zustand, Lage, Verhältniss*: कस्यचिदावस्याचिख्यासा, परिदेवना कस्माच्चिदावात् Nir. 7, 3. भावो यो ऽयमनुप्राप्तो भवितव्यमिदं मम MBH. 12, 8199. त्वामप्येतादृशो भावः त्विमेव गमिष्यति R. 2, 64, 54. स्थाविरे भावे so v. a. im Alter Spr. 1774, v. l. अक्षयं भाविना भावा भवन्ति मरुतामपि 243. 461. 493. अतीतानगता भावा ये च वर्तन्ति संप्रतम् 3412. 3430. 3682. अन्य भावमापद्यते euphem. für er stirbt SUG. 2, 87, 9. अष्टं द्रव्यमतो ज्ञेयं शेषा (d. i. गुणा, रस, वीर्य) भावास्तदाभ्याः SUG. 1, 130, 14. धर्म. ज्ञान, वैराग्य und ऐश्वर्य so genannt SĀMĀJAK. 40. 43. 52. द्रव्य, गुण, कर्मन्, सामान्य, विशेष, समवाय Verz. d. Oxf. H. 239, a, 24. COLBR. Misc. Ess. I, 264; vgl. पदार्थ. अहिंसा समता तुष्टिस्तपो दानं यशो ऽयशः । भवन्ति भावा भूताना मत्त एव पृथग्विधाः ॥ BHAG. 10, 5. तत्त्वभावभूतानि the conditions of intellect (BALL.) TATTVAS. 41. Oft lässt sich das Wort durch Weise übersetzen: अथ भावान्प्रवक्ष्यामः प्रगाथां पेरिविधीयते Ind. St. 1, 47, 15. ६gg. चत्वारिंशत् PĀṆĀT. V, 44. In der Astr. der Zustand, das Verhältniss, in dem sich ein Planet befindet; es werden deren zwölf angenommen: गमनं चापवेशश नेत्रपाणिः प्रकाशनम् । गमने गमनेच्छा च सभायो वसतिस्तथा ॥ आगमनं भोजनं च नृत्यलिप्सा च कैतुकम् । निद्रा प्रकाशो भावाश्च द्वादशैते प्रकीर्तिताः ॥ ÇKDr. nach dem GĪTARĀTHA und KOSĀṬIPĀDĪPA. — 4) *das wahre Verhältniss, die Wahrheit*: नैष भावो ऽस्ति पार्थिव (so die neuere Ausg. st. मानुषे) HARIV. 1279. Bei der an-

deren Lesart müsste man die Bedeutung *Fähigkeit* annehmen. — 5) *Art und Weise zu sein, Natur, Wesen*; = स्वभाव, निर्गुण AK. H. 1376. H. an. MED. परं भवेन्नान्तो मम BHAG. 9, 11. Spr. 2443 (vgl. HARIV. 8332. fg.). 4045 (zugleich Sinn). 4672. 3009. स्वयंनि मानयत्येष भावो भावं निगच्छति (so ist st. निगच्छति zu lesen; die Schollen: भावः स्वभावतिभावः भावं बुद्धिं निगच्छति मार्गात्तरादपकर्षति) so v. a. Gleiches gesellt sich zu Gleichem MBH. 13, 1878. एक° Einfalt, schlichtes Wesen Spr. 3304. एको भावः dass. 360. आदेशस्य स्थानिवद्भावः Kāc. zu P. 1, 1, 56. — 6) *Gemüthszustand, Gesinnung, Meinung, Denkart, Gefühl*; = अभिप्राय AK. H. 1383. H. an. MED. HALĀS. कर्ष, क्रोध, भय sind भावाः Cit. beim Schol. zu Çāk. 13, 12. R. 2, 22, 16. वाक्ष्येर्विभावयोश्चैर्भावमत्तर्गतं नृणाम् M. 8, 25. R. GORR. 2, 1, 23. 6, 100, 1. RAGH. 2, 26, 43. भावं स्व रते-द्विधात्परस्य च Kām. NĪRIS. 12, 15. RĀGA-TAR. 3, 274. 4, 409. 5, 262. त-द्रावभाविता und तद्रावभाविव das Sichrichten nach Jmdes Denkweise Kām. NĪRIS. 14, 29. 18, 3. पादशेन तु भावेन यद्यत्कर्म निषेवते mit welcher Gesinnung M. 12, 81. BHĀG. P. 6, 18, 26. न किं मे प्रुद्यते भावः कदाचिद्विशेषोऽपि so v. a. ich komme mit mir nicht in's Klare N. 8, 18. मुख्ये खलु मे भावः स्वप्नोऽयमिति मे मतिः R. 2, 88, 5 (96, 12 GORR.). विदितस्ते मया भावः (= मनोरथः Schol.) so v. a. deine Gedanken SĪRJAS. 1, 5. तस्माद्भावं दृढं कृत्वा so v. a. einen festen Beschluss fassen Spr. 1397. निराकृतनिमेषाभिर्नैत्रपङ्क्तिभिर्हृन्मुखः नवामिन्दुकलां लोकः केन भावेन पश्यति mit welchem Gefühle ad Çāk. 23, 7. येन येन तु भावेन यद्यद्दानं प्रयच्छति । तत्तत्तैव भावेन प्राप्नोति प्रतिपूजितः ॥ M. 4, 234. °स्खलितानि VIKR. 89. यदा भावं न कुरुते सर्वभूतेषु पापकम् böse Gedanken haben HARIV. 1641. यदा न कुरुते भावं सर्वभूतेषु मङ्गलम् Spr. 4807. दुष्ट° adj. (f. घ्रा) eine böse Gesinnung habend HĪP. 2, 27. MBH. 3, 2347. R. 1, 22, 14. 16, 19. 3, 49, 56. सु° R. GORR. 2, 10, 28. दुष्टभावता R. SCHL. 1, 3, 11. विप्रदुष्ट° M. 2, 97. पापाभिन्नभावता R. 2, 59, 20. शुद्ध° eine reine Gesinnung habend MBH. 15, 748. त्रिशुद्ध° R. GORR. 2, 10, 28. °शुद्धि Reinheit der Gesinnung Spr. 2041. 4723. °संशुद्धि BHAG. 17, 16. Kām. NĪRIS. 2, 31. In der Rhet. die erste Regung des Gemüths, Affect überh.: निर्विकारात्मके चित्ते भावः प्रथमविक्रिया SĪH. D. 51, 3. 7, 1. 7. 50, 12. 19. 51, 10. रसाभिज्ञानयोग्यत्वं भाव इत्यभिधीयते PRATĀPAR. 55, a, 5. स्थायिन्, संचारिन्, सांख्यिक SĪH. D. 76, 12. रत्यादिः स्थायी भावः 22, 12. Verz. d. B. H. No. 824. H. 298. शृङ्गार° AK. 1, 1, 3, 32. कावभावविलासाद्यान्कुर्वन्तो ऽभि-नयान् MĀRK. P. 106, 60. भावकावदेलास्त्रयो ऽङ्गजाः (यलंकाराः) H. 309. = विकारो मानसः AK. 1, 1, 3, 21. HALĀS. 1, 90. = शृङ्गारादेः कारणम् H. an. = रत्यादि MED. = अभिनयात्तर TRIK. 3, 3, 419. — 7) Voraus-setzung, Vermuthung: न भिन्नभावेऽभुञ्जीत न भावप्रतिहृषिते M. 4, 65. ASHṬĀV. 1, 13. — 8) Sinn einer Rede, = अभिप्राय (s. oben u. 6.) Spr. 4045. Verz. d. Oxf. H. 243, b, 4. भारतभावप्रदीप (s. bes.) und भावदीप (s. bes.). इति भावः am Schlusse einer Erklärung in Commentaren un- zahlige Male. — 9) das Gefühl der Liebe, Zuneigung: स्नेहाद्भावो ऽनु- रागश्च प्रज्ञे विषये तथा MBH. 3, 75. ह्रदावभक्ताः 196. 12, 4268. इति मत्वा भगते मां बुधा भावसमन्विताः (contemplandi facultate praediti SCHL.) BHAG. 10, 8. माद्रीं स्वलंकृतां दृष्ट्वा पाण्डुर्भावं चक्रे fassete Liebe zu ihr MBH. 1, 3817. पितेव पुत्रेषु स तेषु भावं चक्रे 3, 909. MATSJO. 11. तस्मिन् — बबन्ध सा न — कुमुदती भानुमतीव भावम् RAGH. 6, 36. अनु-

दिनाधिकवद्भावा KĀTHĀS. 49, 249. घसो वराङ्गना बद्धभावा मयि 17, 127. मयि भावो निवर्त्यताम् MĀRK. P. 74, 34. ÇĀK. 34. 26, 17. 86, 14. °शून्य MĀLAV. 38. °स्थ verliebt KUMĀRAS. 5, 58. BHĀG. P. 9, 14, 28. BRAHMA-P. in LA. (II) 37, 10. कमपरमवशं न विप्रकुर्युर्विभुमपि तं यदमी स्पृशति भावाः KUMĀRAS. 6, 95. सर्वभावैरनाश्रित्य पुराणं पुरुषोत्तमम् PAÑĀR. 4, 2, 20. DHŪRTAS. in LA. 73, 15. अनन्यभावा R. 2, 27, 22. परभावा MBH. 5, 7071. — 10) der Sitz der Gefühle, das Herz, Gemüth; = छातमन् AK. 3, 4, 32, 209. H. an. MED. HALĀS. 5, 64. °प्राक् चयत्वाऽयं. Up. 5, 14. सर्वभू- तानां भावे विचरता — मन्मथेन MBH. 1, 6014. (तस्य) गतो भावम् 12, 4268. °स्थिराणि जन्मात्तरसौकृदानि Spr. 4930. परितुष्टेन भावेन M. 4, 227. °समाहितं 6, 43. यदा भावेन भवति सर्वभावेषु निःस्पृहः 80. यदा मन्येत भावेन कृष्टं पुष्टं बलं स्वकम् 7, 171. भावे किं विद्यते देवस्तस्माद्भावो किं कारणम् Spr. 1350. VṚDDHA-KĀN. 8, 10. काष्ठपाषाणाधातूनां कृत्वा भावेन सेवनम् 11. अनुरक्तो ऽस्मि भावेन धातरम् R. 2, 21, 16. °स्निग्ध Spr. 2042. 4653. अनन्यैव भावेन गच्छत्युत्तमपूरुषम् LA. (II) 87, 5. विरक्तभावा 5313. — 11) das Seiende, Ding, = पदार्थ TRIK. 3, 2, 21. 3, 419. MED. = वस्तु H. an. भावो विनश्यति jedes Ding vergeht KAP. 1, 44. 81. ASHṬĀV. 18, 42. यथा मुदीतात्पावकाद्विस्फुलिङ्गाः सख्यशः प्रभवते सत्त्वाः । तथा- न्नाद्विधाः सोम्य भावा प्रजायन्ते तत्र चैवापि यति ॥ MUṆD. Up. 2, 1, 1. सर्वभावपरित्यागो योग इत्यभिधीयते MAITRĀJUP. 6, 25. सर्वभावेषु निःस्पृहः M. 6, 80. 12, 24. BHAG. 7, 12. MBH. 1, 39. अचित्त्यानदुत्तान्भावान्दर्श सु- वल्लून् 3, 9969. 13, 2850. R. 2, 94, 18. अतिभिन्नतो भावान्करून् SUCH. 2, 370, 1. ASHṬĀV. 7, 4. 14, 1. VARĀH. BRH. S. 42, 14. लघून्नुमयन्भावान्गु- नप्यवपातयन् । वातुं विधिरिवारेभे प्रचण्डश्च प्रभञ्जनः ॥ KĀTHĀS. 23, 42. RĀGA-TAR. 4, 498. Spr. 3319. 4087. BHĀG. P. 4, 2, 33. 6, 1, 41. माया घस- तो ऽपि भावानुपदर्शयती PRAB. 15, 6. KURUS. 39, 2. अतीन्द्रियेष्वुपपन्न- दर्शने वभूव भावेषु übersinnliche Dinge RAGH. 3, 41. — 12) Wesen, Ge- schöpf; = जन्तु TRIK. 3, 3, 419. H. an. MED. भावाः स्थावरजङ्गमाः so v. a. Pflanzen und Thiere Spr. 4067. कः पुनर्मानुषो भावो (= पूज्यतमः Schol.) रणो पार्थं त्रिनेष्यति (so die ed. Bomb.) MBH. 3, 15853. — 13) im Drama ein kluger, gescheidter Mann AK. 1, 1, 3, 12. H. 372. H. an. MED. HALĀS. 1, 99. ein in Ansehen stehender Mann TRIK. 3, 3, 419. so v. a. gnädiger Herr (vgl. भावमिश्र und भवत् 2.) MRĒKH. 43, 14. 21. MĀLAV. 3, 8. MĀLATIM. 2, 13. 21. — 14) N. des 8ten (42sten) Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8, 31. WEBER, GJOT. 98. Verz. d. Oxf. H. 331, b, No. 782. Journ. of the Am. Or. S. 6, 180. — 15) ein astrologisches Haus Ind. St. 2, 256. 275. fg. 281. °विचार Verz. d. B. H. No. 876. °फलानि 868. 876. भावाध्याय 857. 869. 883. — 16) N. des 27sten Kalpa (s. कल्प 2, d.) Verz. d. Oxf. H. 32, a, 3. — 17) = मिश्रभाव N. pr. des Verfassers des Bhāva prakāṣa Verz. d. Oxf. H. 309, b, No. 743. — Die indischen Lexicographen kennen noch folgende Bedd.: लीला und विभूति H. an. MED. योनि H. an. DHAR. im ÇKIDr. उपदेश DHAR. संसार ANEKĀRTHAK. im ÇKIDr. Vgl. घ्न°, घ्नय° (Ver- änderung SUCH. 1, 113, 5. 147, 7), इत्थं° (auch Schol. zu KĀT. Ça. 122, 12. 13), कृत°, तनु°, दुर्नति°, दृढ°, नित्य°, नून°, पुत्र°, पुनर्भाव, पूर्व°, पृथग्भाव, प्रकृति°, प्रति°, प्राग्भाव°, प्राप्त°, प्रेत°, प्रेत्य°, प्रेम°, प्रेष्य°, बाल°, ब्रह्म° (auch NILAK. 33), भङ्गि°, यथा°, युगपद्भाव, शो°, स्व°, सात्ताद्भाव.

भावक (vom caus. von 1. भू und von भाव) 1) adj. a) Etwas werden

lassend, bewirkend: रक्षयती सौहृदं तस्मादन्योऽन्यप्रीतिभावकम् MBh. 1, 7615. भावना नाम भवितुर्भवानुकूलो भावकव्यापारविशेषः Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 324. — b) Jmdes Wohl befördernd: भूतस्य भावकाः MBh. 12, 2325. भूतानामभावकाः 3326. — c) sich einbildend, vorstellend: भावस्य भावकः कश्चिद्विचित्रावको ऽपरः । उभयाभावकः कश्चिदेवमेव निराकुलः ॥ ASHṬĀV. 18, 42. — d) einen Sinn für das Schöne habend DAQAR. 1, 2; भावुक st. dessen Verz. d. Oxf. H. 203, a, No. 484. — 2) m. = भाव Gefühl, Affect ÇKDn. und Wilson angeblich nach HALĀ; vgl. भावाट 1.

भावकल्पलता (भाव + क^०) f. Titel einer Schrift HALL 140. 205.

भावगम्भीरम् (भाव + ग^०) adv. tief aus dem Herzen: त्रकुसुः ste lachten aus vollem Herzen BHĀG. P. 8, 9, 11 (perdirent leur sang-froid BURN.). 12, 14.

भावप्रादिन् (भाव + प्रा^०) adj. die Gesinnung würdigend PAÑĀR. 1, 12, 40.

भावचूडामणि (भाव + चू^०) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 98, a, 45. 108, b, 26.

भावऽ m. N. pr. eines Mannes ÇATR. 14, 104. fgg.

भावत adj. von भवत् 1. P. 4, 2, 115, Sch.

भावर्क (von भवत् 2.) adj. dein, euer (in ehrerbietiger Rede) P. 4, 2, 115. 6, 3, 35, VArtt. 4, Sch. KATHĀS. 33, 58. 49, 15. Verz. d. Oxf. H. 167, a, 8. BHATT. 3, 69.

भावत् n. nom. abstr. von भाव 1. MADHJAM. 31.

भावदीप (भाव Sinn + दीप) m. Titel eines Commentars zum Tattva prakāṣa Verz. d. B. H. No. 684. = भारतभावदीप Verz. d. Oxf. H. 1, a.

भावदीपिका (भाव + दी^०) f. Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 699.

भावधर्मगणि (भाव - धर्म + ग^०) m. N. pr. eines Mannes HALL 166.

1. भावन (vom caus. von 1. भू 1) adj. f. ई a) bewirkend, bildend, zur Erscheinung bringend: भूतभयभविष्याणां भावानां युधि भावनाः MBh. 14, 1037. पुत्रा मे वरुवो देवि भवेयुः कुलभावनाः ŚĀV. 1, 11. भव^० (हरि) BHĀG. P. 1, 10, 2. शेक^० GHAT. 6. — b) fördernd, Jmdes Heil bewirkend: Çiva (= ध्यातर Schol.) MBh. 12, 10374. त्वं भावनः सर्वसुरासुराणाम् 3. 14640. त्राता त्वं हि नरयेष्ट सर्वेषां त्वं हि भावनः R. 1, 62, 5. भूत^० den Geschöpfen Heil bringend BHAG. 9, 5. 10, 15. MBh. 1, 928. 2779. 6, 220. 14, 624. R. 3, 34, 35. SŪRJAS. 12, 9. 12. MĀRK. P. 106, 56. भूतभावनभावन HARIV. 14456. 14807. भावित^० MBh. 13, 1859. लोक^० SUND. 3, 32. MBh. 1, 4389. 9, 2744. 14, 1365. HARIV. 7063. BHĀG. P. 3, 4, 22. त्रैलोक्य^० MBh. 2, 416. त्रिभुवन^० MĀRK. P. 107, 7. सर्व^० HARIV. 1318. R. 4, 44, 120. PAÑĀR. 1, 1, 23. विश्व^० MBh. 2, 2293. — c) sich einbildend, vorstellend: भाव^० ASHṬĀV. 14, 1. — d) lehrend: तत्त्वभूतार्थ^० (ब्रह्मेक्त) MBh. 14, 949. Vgl. ब्रह्म^०. — 2) m. N. des 22ten Kalpa; s. u. कल्प 2, d. — 3) f. (स्त्री) und n. a) das Bewirken, in-die-Erscheinung-Bringen; n. NIM. 7, 25. भावनं ब्रह्मणः ist ein पृथिवीवृत्तिलक्षण, insofern aus Erde Bilder von Brahman geformt werden, BHĀG. P. 3, 26, 46. मुखः दुःखादिभिर्विभावस्तद्भावभावनम् ŚĀB. D. 76, 14. शब्दभावना विधिरिति भार्ताः das Bewirken durch Worte ist Verordnung MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 13. भावना नाम भवितुर्भवानुकूलो भावकव्यापारविशेषः । सा च द्विविधा । शाब्दी भावनार्थी भावना चेति Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 324. KUBJ. 35, 15. 37, 1. — b) das Fördern:

भूतानां भावनं (= वर्धनं Schol.) पुनः MBh. 12, 3587. — c) Vorgegenwärtigung, Einbildung, Vorstellung; Voraussetzung, Vermuthung: = अनु-भूताद्यविस्मृति H. 1373. = वासना, ध्यान, लोकना H. an. 3, 396. = ध्यान, पर्यालोच MERD. n. 101. n. NĪLAK. 18. मधुरिपुरमिति भावनशीला Git. 6, 5. नास्ति बुद्धिरपुक्तस्य न चाप्यपुक्तस्य भावना । न चाभावयतः शास्तिः BHAG. 2, 66. एषा वो भावना मम MBh. 12, 13072. इति मे भावना 1, 7534. Spr. 1241. 2419. 3732. निःस्वभावभवभावनया ते 8229. BHĀG. P. 1, 8, 31. 7, 2, 25. PHAD. 93, 18. Verz. d. Oxf. H. 230, a, 32. भावनया त्वयि लीना in der Phantasie, in Gedanken Git. 4, 2. अनुभवज्ञाना स्मृतिरेतुर्भावनानामात्रवृत्तिः TARKAR. 54. ASHṬĀV. 12, 7. भावनाभावनानाम्ना दृष्टिर्मूढस्य सर्वदा । भाव्यभावनया सा तु स्वस्थस्यादृष्टिद्विपिणी 18, 68. भवो ऽयं भावनामात्रः 4. ÇĀMK. zu BRH. ĀR. UP. S. 182. Schol. zu KĪTJ. Ça. 38, 15. 117, 23. 122, 1. VERDĀNTAS. (Allah.) No. 38. VP. 654. P. 3, 2, 85, Sch. HALĀ. 89 (n.). Spr. 4179. ÇĀMK. zu BRH. ĀR. UP. S. 65. 113. BHĀG. P. 3, 28, 81. KULL. zu M. 1, 9. 2, 83. लोभभावनया नित्यं बत तन्मयतां गतम् KATHĀS. 43, 88. MĀRK. P. 104, 39. — d) das Feststellen, Erweisen: विभागनिष्कवे ज्ञातिवन्धु-साह्यभिलेखितैः । विभागभावनया ज्ञेया wenn Theilung geleugnet wird, so soll man sich von ihr überzeugen durch Verwandte u. s. w. (St.) JĀṬN. 2, 149. — e) in der Math. f. the accomplishing a thing by combination HAUGHT. composition WILS. — f) in der Med. Sättigung eines trockenen Pulvers mit Flüssigkeit: भावनायाः प्रमाणं तु चूर्णे प्रोक्तं भियग्वैः ÇĀMK. SĀB. 2, 6, 1. — g) am Ende eines adj. comp. Natur, Wesen (vgl. भूत-भावन): विश्व^० WEBER, RĀMAT. UP. 337. In der Folge entspricht diesem ० आत्मक. — h) = अधिवासन (vgl. भावित) MERD. — 4) f. स्त्री a) Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 326. — b) Krihe (कार्व). — c) Wasser (अमृत्) H. an. — 5) n. a) = भव्य, भविष्य die Frucht der Dillenia speciosa RĀCĀN. im ÇKDn. — b) N. pr. eines Waldes (viell. in भा [भास्] + वन zu zerlegen; vgl. 2. भावन) HARIV. 8933.

2. भावन (भा Licht + वन) n. Lichtwald, Lichtglanz, Strahlenmeer: दिनकरस्य GHAT. 6.

भावनाथ (भाव + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Kopenh. H. 8, b. Statt भाव^० schreibt HALL 201 stillschweigend भव^०.

भावनामय (von भावना) adj. f. ई aus der Vorstellung entstanden VJUP. 50. 34.

भावनारायणमाहात्म्य (भाव - ना^० + मा^०) n. Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 78.

भावनाविवेक (भा^० + वि^०) m. Titel einer Schrift HALL 140. 205.

भावनाश्रय (भा^० + आश्रय) adj. an den sich die Phantasie klammert, von Çiva PAÑĀR. 1, 8, 17.

भावनासारसंग्रह (भा^० - सार + सं^०) m. Titel einer Schrift HALL 205.

भावनिका (von भावन) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 10, 102.

भावनीय (vom caus. von 1. भू 1) adj. 1) zur Erscheinung zu bringen, ins Werk zu setzen NĪLAK. 27, N. Z. 9. 17. — 2) vorzustellen: ते ज्ञापदयो ह्येवमेव भावनीयाः NĪLAK. 27, N. Z. 5. सचिवमतिगतिर्भावनीया sw vergegenwärtigen, vor Augen zu haben Spr. 1314. न वस्तुविधौ ऽत्र भावनीयः zu vermuthen, anzunehmen KULL. zu M. 2, 281. — 3) zu belehren: यथैव (so ed. Bomb.) ते गुरुर्भावनियास्तथा तेषां गुरुवो ऽप्यर्चनीयाः MBh. 12, 4012.

भावपाद (भाव + पाद) m. N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Kopenh. H. 403, a.

भावप्रकाश (भाव + प्र^०) m. Titel einer medicinischen Schrift des Bhavadēvamītra (Mīṭrabhāva, Bhāvamītra) Verz. d. Oxf. H. 309, b. Verz. d. Kopenh. H. 104, b. Nieh. Pa. 1. ÇKDn. VII, S. 12.

भावप्रकाशिका (भाव + प्र^०) f. Titel eines grammatischen Commentars COLEBR. Misc. Ess. II, 41.

भावप्रत्ययघातार्थ भाव-प्र^०-वाद्-घर्थ m. Titel einer Schrift HALL 60.

भावप्रदीपिका (भाव + प्र^०) f. Titel eines Commentars zu Mālatīmādhava MACK. Coll. I, 110.

भावप्रबन्धन (भाव + प्र^०) adj. die Herzen verbindend: प्रेमन् RAGH. 3, 24.

भावबोधक (भाव + बो^०) adj. ein Gefühl verrathend: अनुभावो भावबोधकः AK. 4, 1, 8, 21.

भावमित्र (भाव + मित्र) m. 1) im Drama so v. a. gnädiger Herr: im Prakrit Çak. 73, 4. 74, 8; vgl. भाव 13. — 2) N. pr. des Verfassers des Bhāvaprakāṣa ÇKDn. VII, S. 12. Wilson in der 1ten Auflage des Wört. XXXIX. Auch मित्रभाव und भवदेवमित्र genannt.

भावव्य (von भावयु) m. N. pr. des Verfassers von RV. 1, 126, 6. ANUKR. patron. des Svanaṣa Çāṅkh. Ça. 16, 1, 5.

भावयितर (vom caus. von 1. भू) nom. ag. fautor, Pfleger, Heger, Förderer Ait. Up. 4, 3. क्रोधो कृता मनुष्याणां क्रोधो भावयिता पुनः MBh. 3, 1065.

भावयितव्य (wie eben) adj. zu pflegen, zu hegen, zu fördern Ait. Up. 4, 3.

भावयु (wie eben) adj. hegend, pflegend: (मन्थः) यं ते सुनोति भावयुः RV. 10, 86, 15.

भावरामकृष्ण (भाव - राम - कृ^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 141, a, 14.

भावरूप (भाव + रूप) 1) adj. real, wirklich bestehend Çāṅkh. zu Bṛh. Ån. Up. S. 40. NĪLAK. 247. — 2) Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 684.

भावला f. N. pr. einer Frau, der Gattin des Bhāvaṇa, Çāṭa. 14, 104. fgg.

भाववचन (भाव + व^०) adj. einen Zustand —, eine Thätigkeit —, den abstracten Verbalbegriff bezeichnend P. 2, 3, 15. 3, 3, 11.

भाववत् adj. von भाव gata रसादि zu P. 3, 2, 95. in einem Zustande —, in einem Verhältnisse sich befindend Schol. zu P. 2, 3, 37. fgg.

भावविवेक (भाव + वि^०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers BURN. Intr. 560. HIOPEN-THSANG II, 111.

भाववृत्त (भाव + वृत्त) adj. sich auf die Schöpfung beziehend, kosmogonisch (RV. 10, 129. 130) Ind. St. 4, 109. 7, 476. भाववृत्ती Naig. Daivatam 3, 227, b. BERN. SV. 265. m. Bez. Brahman's: भावः सृष्टिः तत्र वृत्तः प्रवृत्तः । इति संध्याव्याख्यायो स्मृतिः । ÇKDn.

भाववृत्तीय adj. von भाववृत्त Ind. St. 7, 476.

भावशतक (भाव + श^०) n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 389.

भावशक्ता (भाव + श^०) f. Gemischtheit der Affecte KUALAJ. 159. ०संधि ebend.

भावसारविवेक (भाव - सार + वि^०) m. Titel einer Schrift HALL 94.

भावकूत (भाव + कू^०) n. des Herzens Gedanken Spr. 236.

भावगणेशदीक्षित (भा^० - ग^० + दी^०) m. N. pr. eines Mannes HALL 4. 11. 188. — Vgl. भावाविश्वनाथदीक्षित.

भावार m. 1) = भावक Affect. — 2) ein Verliebter H. an. 3, 167. Med.

1. 51. — 3) Schauspieler Med. — 4) = निवेश H. an. Med. dress, decoration WILSON.

भावात्मक (von भाव + आत्मन्) adj. real; davon nom. abstr. ०ता f. Realität Çāṅkh. zu Bṛh. Ån. Up. S. 40.

भावानुगा (भाव + अनु^०) f. Schatten (den Dingen nachgehend) RĪĀN. im ÇKDn. — Vgl. भावालीना.

भावार्थदीपिका (भाव Sinn - अर्थ Bedeutung + दी^०) f. Titel verschiedener Commentare: zur Tarkabhāṣā HALL 23. COLEBR. Misc. Ess. I, 263. zum Vṛttaratnākara Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 463. = भागवत^० 347, a, No. 811. fgg. Verz. d. B. H. No. 469. fgg.

भावालीना (भाव + आ^०) f. Schatten (den Dingen anliegend) RĪĀN. im ÇKDn. — Vgl. भावानुगा.

भावव adj. zärtlich, mitleidig WILS. Angeblich भाव + अव von अव. **भावाविश्वनाथदीक्षित** (भा^० - वि + दी^०) m. N. pr. eines Mannes, Vaters des Bhāvāganeśadikṣita, HALL 4. 11. 188.

भाविक (von भाव) 1) adj. f. 1) a) real, wirklich bestehend KUSUM. 25, 19. WILSON, SĀṆKHYAK. S. 180. — b) gefühlvoll, ausdrucksvoll: यद्यत्प्रयोगविषये भाविकमुपदिश्यते मया तस्यै MĪLAV. 3. — 2) n. a) lebhaftes Schilderung eines vorgestellten Objectes, so dass man glaubt dasselbe vor Augen zu haben: अतीतानागते यत्र प्रत्यत इव ललिते । अत्यदुत्तरकथनाद्भाविकं तदुदाहृतम् ॥ PRATĀPAR. 101, a, 5. KUALAJ. 153, a. SĀH. D. 731. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 24. — b) = भावुक affectvolle Sprache PRATĀPAR. 67, a, 9.

भावित s. u. dem caus. von 1. भू.

भाविता (von भाविन्) f. in तद्भावभाविता das Sichrichten nach der Denkart dessen KĀM. NĪTIS. 11, 29. — Vgl. u. भावित.

भावित्र (von 1. भू) UNĀDIS. 4, 170. n. die drei Welten UóóVAL. — Vgl. भावित्र.

भावित (von भाविन्) n. das Geschehenmüssen: ०वादपि चार्थस्य MBh. 2, 709. 3, 10005. अन्य^० das Anderswerden, Sichverändern SUÇA. 1, 117, 15. तद्भावभावित = तद्भावभाविता (s. u. भाविता) KĀM. NĪTIS. 18, 3.

भाविन् (von 1. भू) 1) adj. werdend, seiend, zu sein pflegend: यस्मात्प्रावृष्टिं कृत्वा शक्रस्य भुवि भाविनी । तस्मात्प्रावृषि राजानः सर्वं शक्रम् — मैत्रेः सुरेशमर्षसि HARIV. 3805. Am Ende eines comp. एकी^० zu eins werdend, प्रथम^० zuerst seiend RV. PRĀT. 3, 8. भृत्य^० Diener seiend RAGH. 11, 49. स्तब्ध^० Cit. bei MALLIN. zu KUMĀRAB. 7, 94. कुञ्जरस्य बिन्दवः काये व्योविशेषभाविनः पद्मकाव्याः in verschiedenen Lebensaltern seiend, — erscheinend MALLIN. zu KUMĀRAB. 1, 7. — b) zukünftig, bevorstehend, sein müßend UNĀDIS. 4, 8. गान् गम्यादि zu P. 3, 3, 8. समतीर्तं च भवञ्च भावि च RAGH. 8, 77. 18, 30. Spr. 1718. VIKR. 87, 1. SĪRJAS. 12, 8. 9. 12. KĀM. NĪTIS. 10, 28. Spr. 2463. KATHĀS. 19, 77. 28, 83. 30, 67. 32, 192. 45, 141. MĀRK. P. 94, 12. AK. 2, 8, 3, 71. H. 802. 83. य व र ल एषां स्थाने क्रमेण ज्ञाता भाविनो वा इ उ ऋ लृ P. 1, 1, 45. Sch. अर्थ HARIV. 734. Spr. 4117. 4663. 4810. यद्भावि तद्भवति नात्र विचारहेतुः PĀNĀT. I, 417. अव-श्यं^० MBh. 1, 4888. Spr. 244. 245. स्वभाव^० MBh. 12, 8047. शोभाविनि मत्पायुद्धे so v. a. am Tage vor der grossen Schlacht 1, 515. Häufig steht भाविन् geradezu für das fut. von भू: ब्रह्मचाराः सर्वभक्ता दारुणाः सर्वकर्मसु । भाविनः पश्चिमे काले मनुष्याः MBh. 3, 13062. वरदानात्पितृभ्यां सुरासुरनम्स्कृतः 14262. 13, 4645. HARIV. 3806. MEGH. 42. 57. Spr. 64. 2342. 4270. KATHĀS. 28, 84. 39, 128. 42, 21. MĀRK. P. 63, 21. Verz. d.

Oxf. H. 58, a, 42. Hir. 86, 12. Z. d. d. m. G. 14, 572, 14. — c) am Ende eines comp. im Besitz von *Etwas* seiend: ज्ञानविज्ञान^० MBh. 13, 6669. — d) wie Jmd sein müsste: अभाविनो मुनयः (अभाविन् = नाशभाज् Schol.) HARIV. 11190. — e) in *हृदि* भाविन् (von ^०भाव) zu Hari Zuneigung habend Vor. 6, 9. — 2) m. a) jeder Vocal mit Ausnahme des a und ā VS. Prāt. 1, 46. 3, 24. 55. 4, 32. 45. 7, 9. Vielleicht deshalb so genannt, weil sie einer Veränderung, dem Uebergange in die entsprechenden Halb-vocale, unterworfen sind. — b) Bez. der 4ten Kaste, der Cūdra, in Plakshadvipa u. s. w. VP. bei Muir, ST. 1, 191 (VP. 198). — 3) f. भाविनी a) ein schönes (vgl. भव्य) Weib AK. 2, 6, 4, 3. Indra. 5, 27. Hip. 4, 30. SUND. 4, 24. N. 5, 11. 11, 28. 32. 16, 32. 17, 15. 27. 18, 17. MBh. 1, 905. 968. 3, 16190 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 4, 76. 5, 6030. 7614. 7328. 14, 730. HARIV. 6696. 7070. 9074. R. GORR. 1, 66, 1. 3, 53, 39. 6, 99, 56. MĀRK. P. 63, 62. 74, 47. 114, 24. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2629. der Tochter eines Gandharva MĀRK. P. 128, 11. 17. 22. — Vgl. अनिरुद्धभाविनी, तथाभाविन्, पुनर्भाविन्, पूर्व^०.

भावुक (von 1. भू) 1) adj. f. छा P. 3, 2, 154. VOP. 26, 146. a) werdend: स एष ईज्जितो ऽपुमर्भावुकः TS. 4, 7, 4, 6. अथो उरतो भावुकः CAT. Br. 7, 3, 2, 14. द्विपिणी पुवति: प्रिया भावुका 13, 1, 9, 6. 8, 2, 2, 2. fgg. TBh. 3, 8, 12, 2. 22, 1. रत्नयोऽत्रोद्भावावुकः 2. स्यखलितर्भावुका KĀTH. 28, 8. Häufig am Ende eines comp. nach einem adv. auf अम् P. 3, 2, 57; vgl. अन्धं^०, आर्धं^०, ह्रस्वं^०, नम्रं^०, पलितं^०, पामनं^० (u. पामन), प्रियं^०, सुभगं^०, स्थूलं^०. — b) Sinn für das Schöne habend Bhāg. P. 1, 1, 3. Vorz. d. Oxf. H. 203, a, No. 484 (v. l. भावुक). — 2) m. im Drama der Schwester Mann H. 332. HALĀJ. 1, 99. — 3) n. a) Wohlfahrt AK. 1, 1, 2, 4. H. 86. HALĀJ. 1, 122. — b) affectvolle Sprache: भावतो वाक्यवृत्तिर्भावावुकं तदुदाहृतम् PRATĀPAR. 70, a, 2 (67, a, 9 sl. dessen भाविक).

भावेद्य (भाव + उ^०) m. Entstehung eines Affects PRATĀPAR. 59, a, 1. KUALAJ. 159.

भावेय्य (von 1. भू simpl. und caus.) 1) adj. P. 3, 1, 123. a) was geschehen muss: नहि भवति यम भावेय्यं भवति च भावेय्यम् Spr. 1509. 2085. gegenwärtig (vgl. भव्य) oder zukünftig AV. 13, 1, 54. 19, 6, 4. zukünftig HARIV. 485. KUALAJ. 153, a. Schol. zu KĀTJ. Ça. 122, 2. die Stelle des fut. von भू vortretend HARIV. 478. MBh. 4, 927 (भव्य Schol.). 928 (भव्य ed. Bomb.). 15, 528. Bhāg. P. 8, 13, 31. 9, 22, 47. MĀRK. P. 108, 24. भावेय्यम् impers. zu sein: सदा प्रकृष्टया भावेय्यं गृहकार्येषु दत्तया sie muss stets heiter u. s. w. sein M. 5, 150. JĀG. 1, 225. MBh. 3, 13702. ARS. 10, 74. अग्रप्रतैश्च वो भावेय्यम् R. 6, 7, 3. Spr. 611. 4387. 4776. KATHĀS. 17, 60. 25, 32. 38, 186. 39, 43. यथा कृतस्ते संकल्पो भावेय्यं तेनैव नान्यथा Bhāg. P. 4, 1, 30. MĀRK. P. 76, 44. PANĀT. 20, 3. 36, 14. 186, 10. KUSUM. 7, 10. VOP. 26, 6. तत्र तात न तेषां हि राज्ञां भावेय्यमसंप्रतम् MBh. 4, 926. अतो ऽन्यथा न भावेय्यं ते सखि मत्संगतं प्रति KATHĀS. 28, 186. ज्ञानार्थस्य (विदः) — तु विद्वानित्येऽभावेय्यम् P. 7, 2, 68. Sch. किं तैर्भावेय्यं मम सुदिवसे: werden die schönen Tage für mich kommen? Spr. 908. — b) zu Stande zu bringen, zu bewerkstelligen, zu bewirken, zu thun: अथैव ऽयमर्थात्तरभावेय्य एव KUMĀRAS. 3, 18. Bhāg. P. 3, 5, 36. एतावेदेव (so die ed. Bomb.) किं विभुभिर्भाव्यं दीनेषु घत्सले: । यत् u. s. w. 4, 36, 28. — c) zu empfinden: त्वया वैकाकिना V. Theil.

दुःखं न भावेय्यं दिवसद्वयम् KATHĀS. 26, 71. — d) vorzustellen, was man sich vorstellt: भावेय्यभावन ASHĀY. 18, 83. — e) zu überführen: पृष्ठे ऽप्ययमानस्तु कृतावस्थो धनेषिणा । अथैवैः सात्तिभिर्भाव्यो नृपश्चात्स-णासंनिधि ॥ M. 8, 60. — f) zu erweisen, zu beweisen: घागमेनेपभोगेन नष्टं भावेय्यम् JĀG. 2, 171. — g) nach den Comm. = भावेय्य Nir. 9, 10; vielleicht zu verehren: अमन्दान्स्तोमान्प्रभैरे मनोषा सिन्धावधिं क्षिप्यते भावेय्यं RV. 1, 126, 1. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (= भावेय्य und भावुर्य anderer Autt.) VP. 463, N. 10. — Vgl. दुर्भाव्य.

भाव्यता (von भावेय्य) f. Zukünftigkeit Schol. zu KĀTJ. Ça. 38, 21. भावेय्य u. dass. 6.

भाव्यरथ (भा + रथ) m. N. pr. eines Fürsten (s. भावेय्य 2.) VP. 463, N. 10.

1. भाष्. भाषते (op. auch भाषति) DHĀTUP. 16, 11. reden, sprechen, plandern, sagen: व्यस्यैवात्तौ भाषते TBh. 2, 3, 9, 9. भाषमाणा उपासते AR. Br. 5, 33. समुज्ज्वलयतेति भाषेरन् ÇĀKH. Br. 17, 9. M. 8, 361. SUND. 4, 16. N. 24, 31. MBh. 1, 7187. R. 1, 39, 9. ÇĀK. 30. KATHĀS. 4, 73. अभाषिरे 78. 18, 19. 32, 20. Bhāg. P. 8, 9, 12. BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 20. इत्यभाषि-ष्ठाः BHATT. 9, 122. अभाषित 13, 6. यथा च भाषति परस्परं ते MBh. 1, 7186. मम भाषतः 3, 10933. 4, 1908. प्रियं भाषसे ÇAT. Br. 14, 5, 4, 4. वाचम् 9, 4, 8. M. 8, 95. DAÇ. 2, 6. N. 18, 7. MBh. 1, 5665. इदं अभाषे 4, 223. R. 2, 78, 19. R. GORR. 2, 8, 19. RAGH. 7, 63. KUMĀRAS. 5, 63. प्रज्ञावादान् Spr. 206. 2225. 3469. बहु भाष्यते (= भाषिष्यते Schol.) औपधर्म्यम् Bhāg. P. 2, 7, 37. BHATT. 8, 75. LA. (II) 92, 3. अनृतं भाषतु MBh. 13, 4577. 6643. अक्षिष्येदाप्यते भाषा) धर्मान्विताद्यावहारिकात् M. 8, 164. भाषित ge-sprochen AK. 3, 2, 57. यथा भाषितमादितः M. 8, 216. R. 1, 3, 4. R. GORR. 2, 58, 12. 9, 27. त्वैकमोशं प्रति साधु भाषितम् KUMĀRAS. 5, 81. n. das Sprechen, Rede, Sprache AK. 1, 1, 2, 1. H. 241. न चैवास्यानुकुर्वति गति-भाषितचोष्टितम् M. 2, 199. 8, 26. प्रणुयाच्चाणां गूढभाषितम् JĀG. 1, 329. MBh. 1, 8060. R. 1, 22, 1. तृणवद्भाषितं तासां तुल्यमामास 5, 56, 91. HARIV. 3894. SUGR. 4, 230, 13. RAGH. 8, 58. कल्याण^० KĀM. NĪTIS. 5, 28. VARĀH. BH. S. 46, 97. Bhāg. P. 5, 14, 28. PRAB. 86, 10. Spr. 886. 5278. गुरु PANĀT. 1, 356. मातृभाषितैः MĀRK. P. 26, 2. मम भाषितं कर्तव्यं VRT. in LA. (II) 10, 3. Gīt. 2, 12 (am Ende eines adj. comp. f. छा): vgl. कूटार्थ-भाषित, दुर्भाषित. सु. Mit dem acc. der Person zu Jmd reden, anreden R. GORR. 2, 60, 29. RAGH. 2, 46. 3, 51. VID. 65. 306. KATHĀS. 6, 16. भाष्य-माणो मयासक्तम् MBh. 3, 2747. R. 4, 2, 16. तौ तपोधनैरित्यभाषिषाताम् BHATT. 2, 27. 37. साधु भाषेत भाषितः KĀM. NĪTIS. 5, 24. Bhāg. P. 8, 30, 1. mit doppeltem acc.: क्षितिपालम् — तमेवार्थमभाषत RAGH. 2, 51. BHATT. 2, 46. ततो मया त्वम् — तीक्ष्णानि वचांसि भाषितः R. 4, 36, 21. reden von, über, sich aussprechen über: इति स्म संधिं ह्यनु संधिविजिता बभा-षिरे पूर्वतरा मर्कष्यः KĀM. NĪTIS. 9, 78. भाषेतावसंसिद्धिम् er melde, dass das Essen fertig sei, GORR. 1, 1, 2. 6, 16. यो ऽन्यथा सत्तमात्मानमन्यथा सत्सु भाषते wer sich bei Guten für einen Andern ausgiebt, als er ist, Spr. 2546. nennen: गीतिं तम् — भाषते ÇAUT. 5. 19. नेत्रस्य इति भाषितः MBh. 12, 11649. beim Sprechen gebrauchen, — anwenden: भाषिकेभ्यो धातुभ्यो नैगमाः कृतो भाष्यते Nir. 2, 2, 3. 6, 30. 21. उपसर्गोन्निपातौ तत्तु पण्डितमानिनः । क्वचित्संयोग्य भाषसे SUGR. 2, 26, 6. 7. — In der Stelle वारयन्भाषतो वृकान् RĪGĀ-TAR. 2, 88 ist wohl भाषतो zu lesen.

— caus. aor. अभाषयत् und अभाषयत् P. 7, 4, 2. VOP. 18, 3. 1) Jmd

reden machen. zu sprechen veranlassen: भाषयति देवदत्तम् P. 1, 4, 52, VArt. 3, Sch. रेवत्पूतं च पतितं कुमुदत्रि समस्ततः । भाषयामास सक्ता वनकन्दर्पनिर्घा म् ॥ Mān. P. 75, 22. — 2) sagen, sprechen: इतीव मन्येत न भाषयेत् MBh. 5, 1698.

— अनु 1) Jmd (acc.) nachrufen, zurufen Çat. Bn. 5, 4, 1, 9. सकेषी चरती धर्ममिति वाचानुभाष्य । कन्याप्रदानमभ्यर्च्य प्राज्ञापत्यो विधिः स्मृतः ॥ M. 3, 30. reden —, sprechen zu (acc.) R. Gorr. 2, 2, 3. Būā. P. 3, 21, 38. sich unterhalten mit (acc.) R. 2, 50, 36 (47, 27 Gorr.). antworten R. Gorr. 2, 37, 1. sagen, sprechen: यज्ञमेवमनुभाषते 3, 3, 2. स्मरन्मदनुभाषितम् meine Rede, meine Worte Būā. P. 7, 7, 1. sprechen von Etwas (acc.), vorgeben MBh. 12, 3286. — 2) bekennen: यथा यथा नरो ऽधर्मं स्वयं क्वानुभाषते । तथा तथा त्वचेवाहिस्तेनार्धमण मुच्यते ॥ M. 11, 228. MBh. 13, 5538. — 3) Jmds (acc.) Worten trauen: भीष्मद्रोणी यदा राजा न सम्यगनुभाषते MBh. 5, 1966. — In der Stelle Hariv. 10969 प्रसूतेर्धुरैर्वाक्यैस्तत्त्वार्थमनु भाषितैः ist अनु zum vorhergehenden acc. zu ziehen; die neuere Ausg. liest aber मधु st. अनु. Vgl. अनुभाषण. — caus. 1) sich unterhalten mit (acc.) R. ed. Bomb. 2, 50, 50 (अनुभाष्य च st. अनुभाषयन् die anderen Ausgg.). — 2) lesen, als Erkl. von अनुवाच्य Schol. zu Çāk. 17, 4.

— अप schmähē: न केवलं यो मक्तो ऽपभाषते शृणोति तस्मादपि यः स पापभाक् Kumāras. 5, 83.

— अभि anreden, sprechen zu (acc.) VS. 23, 23. Lāt. 3, 3, 3. भोभवत्पूर्वकं तेनमभिभाषेत M. 2, 128. 11, 223. N. 3, 11. SUND. 1, 15. BRĀHMAN. 3, 1. N. 3, 16. MBh. 1, 5289. 6181. 3, 2425. 4, 515. Hariv. 4913. R. 2, 9, 19. 12, 48. 78, 23. 92, 2. Mān. 158, 16. KATHĀS. 35, 63. Būā. P. 3, 14, 32. अतस्वामभिभाषामि MBh. 3, 16758. 14, 2891. Verz. d. Oxf. H. 238, 6, 2. अन्योऽन्यमभिभाषतः (कङ्काश गृध्राश) MBh. 8, 2170. अभ्यापन्यस्परम् 53. श्रीरभिभाषमाणा देव्या 13, 511. मन्त्रिणा पुनरुक्ताभ्यामभिभाषिषि Daçak. 116, 2. इति राजा तेनाभिभाषिताः Hariv. 11034 (S. 790). न मादृशी त्वामभिभाषुमर्हति MBh. 3, 18603. अभिभाषितुम् R. 2, 18, 3. sich unterhalten mit (instr.) M. 4, 57, 8, 355. sprechen, mit dem acc. der Sache: श्रद्धा वाणी निरावाधा मधुरा पापवर्जिताम् । स्वागतेनाभिभाषते ते MBh. 13, 6644. वचः RĪĀ-TAR. 3, 19. Spr. 2851. यमद्वताभिभाषितम् Rede, Worte Būā. P. 6, 2, 1. 17, 36. Etwas zu Jmd sprechen, mit dopp. acc. N. 7, 15. R. 2, 37, 1. Etwas mittheilen, erzählen: अभ्यापयत तत्तमर्वं शिनिर्तं पुरुषोत्तमात् Būā. P. 8, 6, 30. sprechen von: न चाभिभाषते किञ्चिदाकारम् MBh. 12, 18839. एवं चित्तयता तेषां वक्तृमभिभाषताम् Hariv. 10353. नृत्ये (नृते ed. Bomb.) वा को ऽभिभाष्यते genannt, gerühmt MBh. 13, 809. verkünden: जयं चैवाभ्याषत R. 1, 28, 13. bekennen: एनः M. 11, 103. sagen, sprechen ohne Object: अक्रूरो ददते मणिमित्यभिभाषते so pflegt man zu sagen Nir. 2, 2. अन्यं तम इत्यभिभाषते 5, 1. N. 3, 3. R. 1, 60, 1. 2, 64, 9. Spr. 1280. KATHĀS. 7, 4. 15, 83. 43, 121. 45, 5. गुणशर्माभिभाषत (sic) 49, 72. RĪĀ-TAR. 6, 55. एवमेवाभिभाषतः MBh. 3, 2549. 12, 6363. R. 2, 85, 8. — Vgl. अभिभाषण fig.

— प्रत्यभि s. प्रत्यभिषिन्.

— समभि mit einander reden: उच्चैः समभिभाषतौ MBh. 3, 12697.

— अव, ० भाषित viell. geschmäht (vgl. अप ०) Kām. Nitir. 17, 23. अवभाषयत् MBh. 12, 8345 und अवभाषिता 7, 6672 fehlerhaft für अवभास-

यत् und अवभासिता, wie die ed. Bomb. Hest. — Vgl. अवभाषण.

— आ anreden, reden zu (acc.) MBh. 1, 74. अथावभाषे कल्याणी वाचा मधुरया नृपम् 6562. 3, 2765. 4, 60. 12, 308. R. 1, 43, 26. 44, 5 (45, 5 Gorr.). 2, 49, 13. Śāh. D. 59, 17. कुरुते नालापमाभाषिता Spr. 1230. Etwas sagen, sprechen, mittheilen: उरुक्तस्य भयाद्राजवाभाषते च किं च न MBh. 13, 501. KATHĀS. 17, 84. आभाषित Hariv. 8409. प्रतीपवचनं सख्या सक्ताभाषते zur Freundin gewendet sprechen Spr. 396. mit doppeltem acc.: भरं वक्तुमुमाभाषि रामेण वचः कनीयान् BHAT. 3, 51. benennen: अत्यग्निरित्याभाष्यते Suçr. 1, 128, 9. sagen, sprechen, ausrufen ohne Object MBh. 18, 66. RAH. 6, 82. 14, 44. आः किमेतदिति क्रोधादाभाष्य Mān. P. 82, 35. — Vgl. आभाष fig.

— व्या anreden, sprechen zu: व्याभाषमाणाश्चान्योऽन्यं न मे जीवन्विमोक्षये MBh. 3, 15169. व्याभाषितानि Reden R. 4, 1, 31. aussprechen: दुःखव्याभाषित schwer auszusprechen MBh. 13, 4485. 4489. — Vgl. व्याभाषक.

— समा anreden, sagen zu MBh. 6, 31. 4850. Hariv. 6952. तत्रोपविष्टस्तान्वीरान्यथाप्रीति यथावयः । समाभाष्य यदुश्चेष्टानुवाच पुरुषोत्तमः ॥ 9057. R. Gorr. 2, 108, 37. 4, 10, 23. 6, 16, 1. Būā. P. 6, 14, 16. इत्यन्योऽन्यं समाभाष्य MBh. 1, 4198. mittheilen: अथाब्रवीन्मधवा प्रत्ययं स्वं समाभाष्य तम् 13, 4589. — Vgl. समाभाषण.

— उद्, उद्भाषित MBh. 13, 7302 und PAÑCAR. 4, 3, 30 fehlerhaft für उद्भासित.

— परि 1) Jmd (acc.): zusprechen, zureden, admonere MBh. 1, 4287. 7, 2599. Hariv. 7324. — 2) anreden R. 5, 38, 20. — 3) aussprechen, erklären: श्रौकारजननातामां मरुत्वं परिभाष्यते GRHJASAM. 2, 18. शासनं यदि वा श्रुत्वा (so die neuere Ausg.) मम तौ परिभाषितम् II. S. W. Hariv. 4219. पूर्वाचार्याः परिभाषन्ते अन्यपदार्थो बहुव्रीहिः lehren Kāc. zu P. 1, 2, 57. Mit. 268, 11. — Vgl. परिभाषण fig.

— प्र sprechen: ज्ञानवपि — कस्मादेवं प्रभाषते MBh. 1, 3012. 6677. 2, 1397. 13, 2422. Hariv. 10336. R. 3, 51, 25. 4, 63, 6. 5, 90, 39. Spr. 5385. Kām. Nitir. 8, 28. Būā. P. 3, 16, 16. 9, 21, 14. यमस्योच्चैः प्रभाषतः MBh. 13, 3476. अप्रभाषत्यः Hariv. 7061. sagen, sprechen, verkünden, mittheilen, auseinandersetzen; mit dem acc. der Sache: सत्यं माता प्रभाषते MBh. 3, 16669. कुशलम् 4, 241. वचनम् Hariv. 12173. R. 2, 98, 17 (107, 7 Gorr.). स्थितधीः किं प्रभाषेत BHAG. 2, 54. R. 2, 96, 14. प्रियाणि Spr. 2513. Būā. P. 2, 3, 25. VARĀH. BṢH. S. 46, 97. करिष्यन् प्रभाषेत — धर्मकामार्थकार्याणि ausplaudern Spr. 3871. यथाज्ञो ऽत्तरात्मा ते तथाज्ञं प्रभाषते verkünden, offenbaren MBh. 5, 41. Būā. P. 5, 9, 9. धर्मान् 9, 16, 13. 9, 4, 10. प्रभाष्यते Verz. d. Oxf. H. 65, a, 26. सर्वं साधु सुयुक्तं च भवानर्थं प्रभाषते R. 4, 62, 2. वचनं धनदेन प्रभाषितम् gesprochen MBh. 3, 11829. 12, 383. 14, 2886. R. 2, 79, 16. कंसवल्गुप्रभाषित Rede VARĀH. BṢH. S. 68, 7. MBh. 3, 2282. Hariv. 11874 (wo vielleicht प्रभाषितम् zu lesen ist). एवं प्रभाष्यते wird genannt Būā. P. 3, 11, 14. प्रभाषित erklärt Suçr. 1, 13, 14. sich unterhalten mit (acc.): न चाहं पुरुषान्-भाषयेयं कथं च न MBh. 3, 2599. — Vgl. प्रभाषण fig.

— संप्र sprechen: सत्येवं संप्रभाषति MBh. 12, 5836. sagen —, sprechen zu (acc.): यथा मां संप्रभाषते 5, 568. verkünden, offenbaren, hersagen: यादृशः पुरुषस्यात्मा तादृशं संप्रभाषते 41. अस्या देव्याः पतिर्नारिः यादृशं

संप्रभाषसे 3, 14266. पद्याये चतुरो वेदान्संप्रभाषद्भूतः (षण्मासांश्चतुरो वेदान्संबभाषे बृ० die neuere Ausg.) HARIV. 11872.

— प्रति *entgegen sagen d. i. antworten oder sprechen zu*; mit dem acc. der Person N. 2, 19, 18, 13, 19, 1. MBH. 1, 5294. (शिवाः acc.) तास्तदा प्रत्यभाषत रासभाः 2, 2696. 3, 2370. 2419. 2422. 2425. 5, 7005. अन्योऽन्यं प्रत्यभाषत 6, 2184. R. 1, 8, 29. 2, 35, 23. 57, 27. 66, 2. R. GORR. 1, 74, 15. 2, 74, 17. KATHAS. 16, 20. 27, 85. 28, 154. BHAG. P. 1, 15, 2 (भाषितुम्). 8, 12, 11. PANKAT. 193, 13. BHATT. 5, 39. प्रत्यभाषम् MBH. 5, 7124. 7145. प्रतिभाष्यताम् R. 2, 37, 29. mit dem acc. der Sache: पञ्चयाभिकितं वाक्यं मया च प्रतिभाषितम् HARIV. 9624. तत्प्रतिभाषितं वचः R. 4, 27, 21. *erzählen, mittheilen*: शंकरस्योमया सार्धं संवादं प्रत्यभाषत MBH. 13, 6338. *nennen*: तामुपगीतिं प्रतिभाषते CAUT. 6. — प्रत्यभाषत RĀGA-TAR. 6, 327 fehlerhaft für प्रत्यभासत. Vgl. प्रतिभाषा.

— संप्रति *antworten* R. 5, 68, 1.

— वि 1) *schmähen*: मामेव हि विशेषेण विभाष्य (= परुषमुक्ता Schol.) परिगृह्णे MBH. 5, 4234. (तम्) विभाष्याभ्यर्कनद्राज्ञन्द्येनास्तेण HARIV. 7500. विभाष्यघातिनः केचित्था चतुर्होऽपरे MBH. 13, 2156. — 2) विभाषित *einen Wechsel zulassend, so und auch anders sein könnend*: विभाषितगुण NIR. 10, 17. प्रत्यारम्भो विभाषितः KAUC. 141. P. 7, 3, 25. 8, 1, 74. SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. — Vgl. विभाषा.

— संवि *sprechen zu*: अन्योऽन्यं संविभाष्यैवम् MBH. 12, 12367.

— सम् 1) *sich unterhalten, sprechen mit*: एवं संभाषमाणो MBH. 5, 7478. R. 3, 68, 10. इति संभाषतां वाचं श्रुत्वा MBH. 1, 5190. न प्रद्रेणा संभाषेरन् LĪTJ. 3, 3, 16. GORR. 1, 4, 2. M. 8, 55. MBH. 5, 5411 (संभाषित्वा ed. Bomb.). R. 2, 85, 14. BHAG. P. 6, 18, 47. संभाषमाण एवाथ शिष्येण सकृत् R. GORR. 1, 2, 22. तैश्च मरु संभाषते Verz. d. Oxf. H. 231, a, 2. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 7, 5, 7. mit dem acc. der Person zu Jmd *sprechen, mit Jmd sprechen, anreden, begrüßen* MBH. 1, 5292. R. 2, 52, 86 (23 GORR.). 6, 71, 19. 97, 7. SUÇA. 1, 109, 9. KATHAS. 10, 35. 29, 80. 43, 301. PANKAT. 1, 7, 1. 15. 63. 67. पावदहं स्वसखीं ग्रामादभ्यागतं संभाष्य हुत-तरमागच्छामि PANKAT. 36, 13 (32, 19 ed. orn.). 37, 21 (34, 5 ed. orn.). 240, 13. HIT. 14, 20. BHAG. P. 1, 6, 38. संभाष्यते नादरात् Spr. 3098. HIT. 63, 18. 64, 12. 133, 6, v. l. Ohne Ergänzung KAUSH. UP. 2, 4. MBH. 3, 16731 (एवं संभाषमाणायः सवित्र्या भो० mit der ed. Bomb. zu lesen). 13, 4807. Spr. 2165. 2517. BHAG. P. 3, 24, 26. संभाषित *Unterhaltung* PANKAT. 112, 23. — 2) *einstimmen* R. 1, 67, 15 (69, 16 GORR.). — 3) Jmd (acc.) *bereden*: अन्यथा राज्यसुखं परित्यज्य स्थानात्तरं गन्तुं कथं मी संभाषसे HIT. 57, 6. — 4) *hersagen*: षण्मासांश्च चतुरो वेदान्संबभाषे बृहस्पतिः (Lesart der neueren Ausg.) HARIV. 11872. = चतुर्भिर्वेदैः संवादं कृतवान् वेदान् लब्धवान् Schol. आयुर्मे देहि (ohne इति!) संभाष्य विज्ञवे प्रभविज्ञवे zu Vishnu gerichtet *hersagend* PANKAT. 3, 14, 25. — Vgl. संभाषण u. s. w. — caus. 1) *sich mit Jmd (instr.) unterhalten* MBH. 5, 5411 (संभाषित्वा च st. संभाषयित्वा ed. Bomb.). Jmd (acc.) *anreden*: कथं संभाषयाम्येनाम् R. 5, 56, 96. — 2) Jmd *bereden, Jmd gute Worte geben* v. l. für संभावयति Spr. 2459.

— उपसम् s. उपसंभाषा.

— प्रसम् Jmd *anreden, begrüßen* R. GORR. 2, 4, 8.

2. भाष् (von भष्) adj. *bellend in* रत्नो० *wie ein Rakshas bellend*:

ईश्वरो हास्य वाचो रत्नोभाषो जनितो: AIR. Ba. 2, 7. Nach SĀ. acc. pl., nach unserer Ansicht gen. sg. durch Attraction.

भाष s. भास.

भाषक (von 1. भाष्) adj. *sprechend* —, *schwatzend über am Ende eines comp.*: किंचिदतीतादिनिमित्तं Z. d. d. m. G. 14, 569, 12.

भाषण (wie oben) n. 1) *das Reden, Sprechen, Schwatzen*: Rede: संलापो भाषणं मिथः AK. 1, 1, 5, 17. HALĀJ. 1, 150. MBH. 5, 5813. न शक्ता भाषणे R. 2, 103, 1. Spr. 310, v. l. 4167. 5149. आचारः कुलमाध्याति देशमाध्याति भाषणम् VADDHA-KĀN. 3, 2. 15, 19. Spr. अनुरागो im 4ten Th. BHAG. P. 5, 2, 6. असत्यस्य M. 11, 69. असम्य० NIR. 5, 2. असत्य० SUÇA. 1, 192, 9. MALLIN. zu KUMĀRAS. 4, 9. अनृत० M. 8, 101. सत्य० KATHAS. 27, 119. कल० BHAG. P. 7, 1, 17. अमृतभाषणो: Spr. 4243. प्राकृतभाषण Schol. zu ÇĀK. 9, 6. उच्चैर्भाषणं *lautes Reden* SUÇA. 1, 69, 17. निरत्ययभाषणा adj. f. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 43. Vgl. प्रिय० (auch SĀH. D. 39, 8). — 2) *der Ausdruck der Befriedigung nach Erreichung des Zieles* (im Drama) PRATĀPAR. 22, b, 3.

भाषणादीलेम m. pl. N. pr. eines Geschlechts SĀH. K. 186, a, 9. Scheint eine falsche Form zu sein.

भाषा (von 1. भाष्) f. 1) *Rede, Sprache* AK. 1, 1, 5, 1. H. 241. HALĀJ. 1, 8. सत्या न भाषा भवति यद्यपि स्यात्प्रतिष्ठिता । बहिर्ग्रेहाप्यते धर्मा-व्यपताद्यावहरिकात् ॥ M. 8, 164. BHAG. P. 5, 6, 6. दुरुक्तभाषाभिक्रितैः MBH. 13, 502. चारुभाष adj. 1, 8060. भाषां चैषां (गोपानां) समाध्याय *ihre Sprache annehmend* 4, 280. *Verkehrssprache*, in der älteren Zeit im Gegens. zur *vedischen Sprache*, in der späteren Zeit — zum Sanskrit NIR. 1, 4, 5. P. 3, 2, 108. 6, 1, 181. VĀRĪ. zu P. 8, 4, 45. Z. d. d. m. G. 7, 168. 599. नार्था स्वेच्छति भाषाभिः MBH. 2, 2040. विद्याद्वाषाश विविधा नृणाम् M. 9, 332. Spr. 1245. सर्वभाषाविद् MBH. 1, 7582. भाषासु विविधामु SĀH. D. 642. देशभाषास्वभावज्ञ KĀM. NĪTIA. 18, 37. त्यक्तभाषा-त्रय KATHAS. 5, 129. षड्भाषास्वपि दृश्यते व्यसनिता KĀURAP. 19 in Journ. asiat. IV^e S. T. XI, 472. मकराष्ट्रं Schol. zu NĀISH. 22, 47. neben उपभाषा DHŪRTAS. in LA. 67, 7. Bez. einer Gruppe von Prākṛit-Sprachen: मकराष्ट्री शौरसेनी प्राच्यावती च मागधी । इति पञ्चविधा भाषा युक्ता न पुनरष्टधा ॥ Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412. MUIR, ST. II, 57. भाषादि-द्वयगीतानि ÇUK. in LA. (II) 33, 6. — 2) *Beschreibung, Definition*: स्थितप्रज्ञस्य का भाषा समाधिस्थस्य BHAG. 2, 54. — 3) bei den Juristen *Klage* ÇKDA. nach MIT. und VJAYANĀT. DHŪRTAS. in LA. 90, 4. — 4) Bez. einer Rāgiṇī ÇKDA. und WILSON angeblich nach HĀN. — Vgl. तर्क०, देश०, पर०, भूत०.

भाषापरिच्छेद (भा० + प०) m. Titel eines Compendiums des Vaiśeṣika-Systems, herausg. in der Bibl. ind.

भाषामञ्जरी (भा० + म०) f. Titel einer grammatischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 351, a, No. 827. GILD. Bibl. 596.

भाषार्णव (भाषा + ण०) m. Titel einer Schrift des Kāndarāṣekhara SĀH. D. 174, 2.

भाषावृत्ति (भाषा + वृ०) f. Titel eines Commentars zu Pāṇini's Grammatik COLEBR. Misc. Ess. II, 40. ०वृत्त्यर्थवृत्ति Titel eines Commentars zu dem eben genannten Werke 41.

भाषासम (भा० + सम) m. eine best. rhetorische Figur: ein Satz, der

sowohl für Sanskrit als auch für Prākṛit gelten kann, Sām. D. 642.

भाषिक (von भाषा) adj. der Verkehrssprache angehörig Nir. 2, 2. °स्वर Kāṭh. 1, 8, 17. — प्रोक्तं तु किरण्यवता पाणिना दभियञ्जलवता वेति भाषिकम् (?) Čāṇkh. Gṛh. 6, 2.

भाषिका (wie oben) f. Sprache: प्रथमकायन एव समप्रकृतिस्मकलवर्णम-
तो (शिवः) निम्नभाषिकाम् Verz. d. Oxf. H. 258, a, 18.

भाषितपुष्क (von भा + पुष्) adj. (ein Wort) von dem ein nur durch
den Geschlechtsbegriff unterschiedenes Masculinum im Gebrauch ist P.
6, 3, 84. 7, 4, 74. ष 3, 18.

भाषितर (von 1. भाष्) nom. ag. redend: शुश्रूषिता वाचं भाषिता Čat.
Br. 14, 9, 8, 17. मित° MBh. 4, 165. दारुण° Spr. 4241. मधुर° Hariv.
11901 (mit der ed. Bomb. °भाषिता zu lesen).

भाषिम् (wie oben) adj. sprechend, sagend: निर्व्यथोऽस्मीति भाषिणम्
Rīga-Tan. 5, 61. gesprächig (?) Spr. 8224. Gewöhnlich am Ende eines
comp. redend, sprechend, schwatzend: अव्यक्त° Suçr. 1, 286, 4. प्राक्त°
Māñh. 2, 15. सन्पात्य° MBh. 3, 12842. अत्य° Bhāg. P. 4, 3, 24. मित°
Ragh. 1, 7. मितार्थ° Sām. D. 37, 17. अनृत° Vrt. in Lā. (II) 17, 2. यथार्थ°
Ragh. 14, 44. मधुर° MBh. 3, 2391. R. 4, 9, 24. 33, 3. प्रिय° R. 2, 96, 16.
मृदु° Vikr. 88. अप्रतिकूल° MBh. 13, 4875. कल° Mālav. 61. कटुक°
MBh. 3, 1648. निष्ठुर° Vāṇdhā-Māñ. 15, 4. क्रूर° (मृग) Hariv. 9702. दीन°
R. 2, 77, 26. कर्ण° Bhāg. P. 9, 9, 33. दुष्ट° Pañcat. 184, 4. वाष्पविम्रुत°
R. 2, 87, 80. परिपूर्ण° 3, 52, 52. निम्नसखीस्नेह्विज्ञाय° Māñk. P. 21, 65.
कंसगद्गद° MBh. 4, 253. वाष्पगद्गद° R. 6, 101, 19. कोकिलमञ्जु° Ragh.
12, 39. स्मितपूर्व° Kām. Nitis. 15, 49. — Vgl. दुर्भाषिन्, पूर्व°, प्रतिकूल°,
प्रिय°, वृद्ध°, सु°.

भाष्य (wie oben) n. AK. 3, 6, 3, 31. 1) das Reden, Sprechen Suçr. 1,
237, 15. 2, 477, 20. Viçh. 1, 7, 57. — 2) ein Schriftwerk in gewöhnli-
cher Sprache VS. Pañt. 1, 19. °गायौ Verz. d. B. H. 92, 4. Āçv. Gṛh. 3,
4, 1. Čāṇkh. Gṛh. 4, 10. वेदभाष्यार्थकोविद् Hariv. 8007. — 3) Er-
klärungsschrift, Commentar, insbes. zu einem Sūtra H. 234. MBh. 2,
453 (vgl. Hariv. 14079). सर्वभाष्यविदो वराः 1312. 13, 4303. Varāh. Bhū.
S. 15, 1. Čc. 2, 24. Lā. (II) 87, 16. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 18. भाष्यं चात्र
गौडपदकृतम् Gaupad. zu Sām. D. 69. स्कन्धस्वामि° Rosen zu RV. 2,
1, 3. भाष्यद्वयवार्तिके Verz. d. Oxf. H. 257, b, 14. भाष्यस्य वार्तिकम् 258,
b, 17. 104, a, 9. Insbes. Patanāli's Commentar zu den Sūtra des
Pāṇini (s. मक्ता°) Svāmim im ČKDn. Rīga-Tan. 4, 633. Schol. zu P. 4,
2, 32 (Th. II). Verz. d. B. H. No. 757. Uśéval. zu Uṇādis. 2, 23 u. s. w. —

1) eine Art Haus (गृहविशेष) ČKDn. nach der Mādhavi bei Mathurēça.
भाष्यकार (भाष्य + 1. कार) m. Verfasser eines Commentars, Bez.
Patanāli's Tan. 2, 7, 26. P. 6, 3, 35. Vārtt. 4. Schol. Schol. zu VS.
Pañt. 4, 179. Ind. St. 1, 54. Siddh. K. zu P. 3, 4, 28. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 1.
Nātha's 126, a, 15. Čamkarakārja's 225, b, No. 551. शाक्त° 258, b, 22.

भाष्यकृत् (भाष्य + कृत्) m. Verfasser eines Commentars Siddh. K. zu
P. 3, 2, 89. pl. Bez. Patanāli's P. 3, 1, 73. Sch. मृत्कृद्भाष्यकृत्कोशी
Tan. 3, 5, 25.

भाष्यटीका (भाष्य + टीका) f. ein Commentar zum Mahābhāṣja
Uśéval. zu Uṇādis. 2, 39. भाष्यटीका und vollständig श्रीमद्भाष्यटीका f.
Titel eines andern Commentars Verz. d. B. H. No. 684.

भाष्यप्रदीप (भाष्य + प्र°) m. Titel von Kaijaṣa's Commentar zum
Mahābhāṣja Verz. d. B. H. No. 726. °प्रदीपिद्योत m. Titel von Na-
goḍibhaṭṭa's Erklärung des Bhāṣjapradīpa Verz. d. Oxf. H. 158, a.
°विवरण n. Titel von Içvarānauda's Erklärung des Bhāṣjapra-
dīpa Verz. d. B. H. No. 727.

भाष्यरत्नप्रभा (भाष्य - रत्न + प्र°) f. Titel eines Commentars zum Čāri-
rakamīmāṃsābhāṣja Verz. d. Oxf. H. 221, a, No. 534. Verz. d. B.
H. No. 610.

1. भास् (von 1. भा) P. 3, 2, 177 (von 2. भास्). n. in der älteren, f. in
der späteren Sprache (vgl. अर्चिस्) Siddh. K. 247, b, 5 v. u. 1) Schein,
Licht, Glanz (auch Strahl nach den Lexicogr.) AK. 1, 1, 3, 35. 3, 4, 30,
232. H. 100. an. 1, 16. MRD. s. 6. Halā. 1, 38. RV. 4, 45, 8. 46, 10. 2, 4,
5. 4, 5, 1. कृञं त एम् रुशतः पुरा भाः 7, 9. सा यस्तत्तन्थ रोदसी वि भासा
6, 1, 11. 4, 6. वि भा र्कः ससृजानः 7, 8, 2. 2, 1, 28. 23, 11. 10, 3, 1. VS. 13,
39. 17, 72. AV. 7, 14, 2. TBr. 1, 1, 3, 12. परं भाः Čat. Br. 1, 9, 2, 10. 14, 7,
2, 10. भाःसत्य 8, 8, 1. Pañcat. Br. 10, 2, 6. Kāṭh. 34, 8. यदेतदादित्यस्य
शुक्लं भाः सैवर्ग्य यन्नीलं परःकृञं तत्साम Kāñd. Up. 4, 6, 5. Kāthop. 5,
15. दिचि सूर्यसक्तस्य भवेयुगपदुत्थिता । यदि भाः सदशी सा स्याद्रासस्त-
स्य महात्मनः ॥ Bhā. 11, 12 (= Hariv. 14181). भासं तु न रविः कुर्यात्
MBh. 14, 118. उताहो भाः स्विदर्कस्य 7, 2143. 6, 2940. 8, 3392. Hariv. 1331.
14994. धर्म्योऽपि हि देशः स तस्य (गिरेः) भासः (wohl भासा zu lesen) प्रका-
शते R. 4, 44, 119. Kumāras. 7, 3. Varāh. Bhū. S. 30, 32. Prad. 107, 19. pl.: भास-
स्तवोपाः प्रतपति Bhāg. 11, 30. Spr. 3349. ईशानो (राजा) भासाम् Čāñh. zu
Bhū. Ār. Up. S. 237. भासां निधिः die Sonne Prasañcādh. 15, a. Am Ende
eines adj. comp. MBh. 1, 7294. प्रसन्नभाः पावकः 6, 133. 12, 8760. 13, 3499.
Hariv. 8289. Ragh. 9, 17. Kumāras. 7, 35. MRgh. 79. R. 1, 17. 24. 3, 21.
Māñk. P. 96, 36. दशा निशेन्दीवरचारुभासा Naish. 22, 48. कुन्द° (= शुक्ल
Schol.) Kāñd. 2, 99. Vgl. 2. भा und 1. भ 2, a, wo solche Formen auf-
geführt worden sind, die sowohl auf भा, als auch auf भास् zurückgeführt
werden können. Vgl. अर्चि° und धनूर्ध°. — 2) Machtglanz, Macht,
Majestät H. an. MRD. — 3) Wunsch (इच्छा) Dhā. im ČKDn.

2. भास्, भासति in der älteren, भासते in der späteren Sprache Dhā-
rup. 16, 23. 1) scheinen, leuchten: बर्हिर्भानुभिर्भासन् VS. 12, 32. भासत-
स्तेनमात्यर्थम् MBh. 1, 4852. 2, 433. 3, 11862. 4, 1326. 12, 7857. Hariv.
3724. mod.: भास्को भासमानो द्रवति Nir. 6, 25. 32. MBh. 3, 12299. अय-
यश्च न भासते समिद्धाः 4, 1461. 6, 2603. बभासे स रणोद्देशः कालसूर्य इवा-
दितः 7, 633. शात्तार्चिष इवाययः । इन्द्रियाणि न भासते 14, 670. Hariv.
3584. 5034 = 5561. 14994. R. 2, 78, 7. (तस्याः) वक्त्रं बभासे सितचारुदत्तं
रक्षिर्मुखाश्चन्द्र इवार्धमुक्तः leuchtete oder erschien wie 5, 28, 17. Ragh. ed.
Calc. 7, 21 (चकासे St.). Kumāras. 6, 11. Bhāṭṭ. 10, 61. 14, 83. विमुद्गिरिव
भासतिः leuchtend Hariv. 11759. — 2) mod. erscheinen, zur Vorstellung
kommen, deutlich werden, einleuchten, begriffen werden: तदङ्गमार्दवं द्र-
ष्टुः कस्य चित्ते न भासते । मालतीशशम्भुल्लेखाकदलीनां कठोरता ॥ Spr.
1080. अस्ति नास्तीति संदेहः कस्य चित्ते न भासते ॥ in wessen Geiste
taucht nicht der Zweifel auf? 2101. चित्तेः कोचो भासते Verz. d. Oxf.
H. 266, a, 26. Kusum. 45, 4. ब्रह्म विकृतत्वेन भासते erscheint verändert
Bālab. 18. Vāṇtas. (Allab.) No. 128. Asmāy. 2, 7. 8. अस्ते विकल्पितं
विश्वमज्ञानान्मयि भासते । इयं शुक्ता कणी रक्षी वारि सूर्यकरे यथा ॥

9. 15, 14. NILAK. 86. 89. — Eine Nebenform von 1. भा.

— caus. aor. **अवभासत्** und **अवभासित्** P. 7, 4, 8. *leuchten machen, beleuchten, erhellen*: भासयतीमान् लोकान् MAITREUP. 6, 7. MBH. 3, 1668. 11861. 6, 3179. 5111. 8, 556. 11, 721. 13, 7875. HARIV. 1318. 1324. 1331. 6548. 13249. R. 5, 11, 2. 14, 32. RAGH. 9, 17. ŚUMAR. 13, 12. KATHAS. 29, 40. VID. 3. MĀRK. P. 16, 85. 63, 6. 97, 14. LA. (II) 89, 12. VORZ. d. Oxf. H. 28, b, 17. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 804, Cl. 14. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 112. mod.: न तद्भासयते सूर्यो न शशाङ्को न पावकः BHAG. 15, 6. 12. MBH. 3, 182. 9, 2010. pass.: देहो धीस्थसीवेन भास्यते VORZ. d. Oxf. H. 222, b, 27. भासित ebend. MBH. 2, 1384. 7, 7619. KATHAS. 45, 12. MĀRK. P. 65, 5. उदितेन विमलशनेन सद्भासितः CATR. 2, 659. *erscheinen machen, zeigen*: अवभासन्स्वकाः शक्तीः BHATT. 15, 42. 111. इत्येवमादीनामपत्ये-
कधा चितिः BĀLAB. 4. विभक्तभावेन भासयति VORZ. d. Oxf. H. 238, b, 19.

— अव med. *scheinen, leuchten*: स तेजसा सूर्य इवावभासते MBH. 5, 1091. 1, 1253. BHAG. P. 5, 23, 2. भासित *scheinend, leuchtend*: सोम MBH. 12, 13221. *erscheinen, sich den Augen darstellen* Spr. 678. SUÇA. 1, 104, 7. नभो नैत्रैरिवावृतम् । न तत्रतारागहनं ज्योतिर्भिरवभासते ॥ R. 1, 33, 16. पत्रेदमादर्श इवावभासते BHAG. P. 4, 24, 41. 29, 69. 5, 26, 28. BĀLAB. 17. प्रा-
क्सर्गादिक एतस्मिन्बहुधा यो ऽवभासते VORZ. d. Oxf. H. 181, b, No. 413. एतत्त्रयं तस्याः *विभक्तभावेन भासमानम् als einfach erscheinend* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 94. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 16. — caus. *beleuchten, erhellen*: वैवस्वतो धर्मराजो विमानेनावभासयन् । त्रैलोक्यान् MBH. 3, 1674. 12, 8345 (अवभासयत् mit der ed. Bomb. zu lesen). 13, 4088. ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 60. BHAG. P. 5, 1, 8. 30. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 112. अवभासित MBH. 4, 1776. 3, 2525. 7, 6672 (अवभासिता mit der ed. Bomb. zu lesen). 7601. 7605 (दीपैस् st. दीप्तैस् mit der ed. Bomb. zu lesen). 12, 13361. R. 4, 2, 9. 5, 20, 18. SUÇA. 1, 54, 16. KATHAS. 35, 112. 45, 312. ÇIÇ. 9, 37. सर्ववर्णानवभासयति *lässt erscheinen* SUÇA. 1, 326, 3. — Vgl. अवभास fgg.

— आ med. *erscheinen wie* (इव): सा वेदोर्वदसंयमैर्दृष्टिर्दृष्टिभिः । आभासे समाकीर्णा न तत्रैर्यौरिवायता ॥ MBH. 2, 1313. 8, 204. RAGH. 7, 40. 69. 14, 12. 16, 41. KUMĀR. 7, 3. KATHAS. 45, 339. — caus. *bescheinen*: एष हि द्यावापृथिव्यावाभासयति NIR. 7, 23. आभास्य MĀRK. P. 105, 18 fehlerhaft für आभाष्य. — Vgl. आभास् fgg.

— उद् *aufluchten, zu scheinen beginnen*: अगिराशिरिवोद्भासन्समिहः MBH. 1, 1241. उद्भासद्वा चन्द्रः R. 3, 29, 10. उद्भासितश्च (so mit der ed. Bomb. zu lesen) सविता MBH. 13, 7802. *in die Augen fallen, auffallen*: उद्भासते कञ्जनविन्दुवत्तच्छे वस्त्रे पद्मेत्कित्स्विष्य वः 5, 728. — caus. *erleuchten, erhellen*: लोकानुद्भासयति HARIV. 2051. रविकिर्णोद्भा-
सिता VARĀH. BRH. S. 30, 20. 32, 21. 43, 3. PĀNĀV. 4, 3, 30 (उद्भाषित gedr.). *hervortreten lassen*: रञ्जनद्रवणोद्भासितम् (चित्रम्) MALLIN. zu KUMĀR. 1, 2. *verherrlichen, verschönern*: काले धनोद्भासिते MĀRK. 86, 18. गोत्र-
मुद्भासितं मे 159, 2. उद्भासितं मङ्गलसंविधाभिः संबन्धिनः सद्य RAGH. 7, 16. उद्भासिताखिलखल Spr. 466. — Vgl. उद्भास fgg.

— निम् caus. *erhellen*: ततो निर्भासितं रूपं तेजसा संकृतेन वै HARIV. 590. निर्भासित als Erkl. von दीप्त MED. I. 25.

— परि med. *erschönen*: स एष कनीनकः कुमारक इव परिभासते CAT. BR. 2, 1, 2, 11. — caus. *verschönern, schmücken*: परिभासित VORZ. d. Oxf. H. 72, a, 24.

— प्र *leuchten, glänzen*: प्रभासते यथा सोमः MBH. 3, 5005. प्रभासतं भानुमसं मकासं यथादित्यम् 17090. प्रभासतं मकाबाहुं स्थितं मेरुमिवा-
परम् 8, 2202. दत्तैः प्रभासद्भिः HARIV. 6618. 9013. शिवा च त्रयेण च वि-
क्रमेण च प्रभासते त्वं नवरो नरेष्विव *erscheinst* MBH. 4, 238. — caus. *er-
leuchten, erhellen*: यथा हि दिवि दीप्तीषुः प्रभासयति तेजसा MBH. 1, 6532. प्रभासयसि तं देशं द्वितीय इव भास्करः R. 4, 43, 50. MBH. 9, 2052. प्रभासितमिवाकाशम् 4, 1776. — Vgl. प्रभास fgg.

— प्रति med. *erschönen, sich darstellen, sich offenbaren*: अक्वः प्र-
त्यभासत कथ्यास्तस्योद्यतकुधः RĪGA-TAR. 4, 380. 6, 327 (प्रत्यभाषत beide
Ausgg.). Spr. 4232. नानात्वेन प्रतिभासमानसीवमतिः नानाम् VEDĀNTAS.
(Allah.) No. 23. यत्तं पश्यसि तद्भासते प्रतिभासते ASHTĀV. 15, 14. प्रज्ञा
न बाह्ये विषये प्रतिभासते NILAK. 222. मम तेन (पाण्डित्येन) विना केषा
लक्ष्मीर्न प्रतिभासते *hat kein Ansehen* KATHAS. 6, 148. — Vgl. प्रतिभास fgg.

— वि *scheinen, leuchten*: act. AV. 13, 4, 7. यथा किरणयुतेजसा विभा-
ससि ज्ञानं श्रुत्वा 19, 26, 23. med.: सिद्धिशैलो विभासते CATR. 1, 35. मणिः
Spr. 595. सा त्रियामा तदार्तस्य चन्द्रमण्डलमण्डिता । रातो विलपमानस्य
न व्यभासत शर्वरो ॥ *wurde für ihn nicht hell* R. 2, 13, 10. — caus. *erhel-
len*: विभासितः सूर्यमरीचिना दृढं शिरोगतेनोदयपर्वतो यथा MBH. 8, 4667.
— निर्वि caus. *erhellen*: स लोकास्तेजसा सर्वान्स्वभासा निर्विभासयन्
MBH. 12, 13912.

भास 1) m. = भास् *Licht, Glanz* H. an. 2, 585. MED. s. 6. VIÇVA im
ÇKDr. भासेः प्रभाकरस्थानमिव यद्भाति भासुर्म् (पुरम्) KATHAS. 35, 21. am
Ende eines adj. comp.: शिरस्त्राणी चार्कसमानभासम् MBH. 7, 74. चन्द्रनक्ष-
त्रभासेश्च वदनेः 8, 2889. पद्मं (पद्मनाभं die neuere Ausg.) von Viṣṇu
HARIV. 14110. — 2) m. *ein best. Raubvogel*, = विक्रमविशेष MED. = श-
कुल AK. 3, 4, 24, 60. H. 1338. H. an. HALĀJ. 2, 92. = गृध्र H. an. VIÇVA,
= कुक्कुट ders. = नोलपतः पत्नी Schol. zu MBH. 1, 5277. — ADDH. BR.
6, 8 in Ind. St. 1, 40. स्थेनभासो M. 11, 135. JĀG. 1, 127. 3, 272. MBH. 1,
5277. fg. 6, 62. 12, 1315. HARIV. 3390 (भाष in der älteren Ausg.). R. 4,
58, 39. SUÇA. 1, 24, 7. 75, 1. 108, 3. 202, 13. VĀGH. 1, 6, 50. BHAG. P. 3, 10,
23. 5, 24, 6. 8, 10, 10. PĀNĀV. 187, 3. VORZ. d. B. H. No. 897. VORZ. d. Oxf.
H. 86, b, 37 (भाष). Hierher wohl auch भासविलाससंवाद ebend. 354, a, 32.
VORZ. d. B. H. 193, 13. भासो f. *die Urmutter der Bhāsa* ist eine Tochter
der TĀMRĀ MBH. 1, 2620. fg. HARIV. 222. fg. R. 3, 20, 18. fg. VP. 148. MĀRK.
P. 104, 8. — 3) m. *Kuhstall, Kuhhürde* (गाष्ठ) VIÇVA. — 4) m. oxyt. N.
eines Sāman TBH. 1, 2, 4, 3. n. Ind. St. 3, 227, b. AIR. BR. 4, 19. PĀNĀV.
BR. 14, 11, 14. LĪṬ. 4, 7, 1. 6, 12, 5. ĀÇV. ÇR. 8, 6. — 5) m. N. pr. eines
Mannes RĪGA-TAR. 8, 1481. 1476. 1480. 1482 u. s. w. eines dramatischen
Dichters (vgl. भासक) HALL in der Einl. zu VĪSĀV. 14. 20. VORZ. d. Oxf.
H. 124, a, 42. b, 18. 142, a, 14. भासयत्यपि भासदौ कविवर्गे जगत्त्रयीम् ।
के न यासि निबन्धार्ः कालिदासस्य दासताम् ॥ SARASVATĪKĀṬHĀM.
ebend. 511, c. N. pr. eines Sohnes eines Ministers des Königs Kāndra-
pabha (so ist auch u. प्रभास zu verbessern) KATHAS. 44, 25. 148. 45, 379
(वास gedr.). N. pr. eines Dānava 47, 25. — 6) m. N. pr. eines Berges
MBH. 14, 1174. — 7) f. *3 a) die Urmutter der Bhāsa* s. u. भास 2. — *b) N.*
pr. einer Tochter der Prādhā MBH. 1, 2554. — 8) n. s. u. 4. — Vgl. च-
न्द्र°, पूषभासा°, अक्रुद्रास.

भासक 1) adj. (vom caus. von 2. भास्) am Ende eines comp. *erschel-*

nen machend VEDĀNTAS. (Allah.) No. 91. — 2) m. N. pr. eines dramatischen Dichters (vgl. भास) MĀLAY. 3, 12, v. l. Verz. d. Oxf. H. 135, b, N. HALL in der Einl. zu VĀSAY. 14. fg.

भासकर्ण (भास + कर्ण) m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 41, 2.

भासता f. nom. abstr. von भास in der Bed. eines Rauhvogels M. 11, 25.

भासद् (von भासद्) m. etwa Hinterbacken RV. 10, 163, 4. du. VS. 23, 6.

भासन (von 2. भास्) n. das Scheinen, Leuchten, Glänzen Nir. 1, 20 (Einschieb.). das Glänzen, Sichauszeichnen P. 1, 3, 47.

भासतै (wie oben) UNĀDI. 3, 128. 1) adj. glänzend, schön H. an. 3, 285. MED. t. 140. — 2) m. a) die Sonne H. an. — b) der Mond UNĀDI. im ÇKDr. — c) Stern, Sternbild (म) H. an. — d) der Vogel भास H. an. MED. — 3) f. ई Sternbild, ein Nakshatra UNĀDI. im ÇKDr.

भासर्वज्ञ (भा Licht + सर्वज्ञ) m. N. pr. eines Autors HALL 26.

भासम् (von 2. भास्) n. Schein DVIRUPAK. im ÇKDr. RV. 4, 33, 4. 6, 12, 5. (श्रामि:) भासासि वस्ते सूर्यो न शुक्रः 4, 3. भासोऽध्युक्त Nir. 4, 16.

भासकितु (भा°, instr. von 1. भास्, + कितु) adj. durch Licht kenntlich, im Licht erscheinend RV. 10, 20, 3.

भासापुर (भा° + पुर) n. N. pr. einer Stadt VARĀH. BRH. S. 16, 11.

भासाप्य, ऽपते den Vogel Bhāsa darstellen, wie dieser erscheinen: हुरो ऽपि भासापते Spr. चाकुरो im 1ten Th.

भासिन् (von 2. भास्) adj. am Ende eines comp. scheinend, leuchtend: ऊर्ध्वं hinauf scheinend, — leuchtend; davon nom. abstr. ऊर्ध्वभासिता (श्रमे:) MBH. 12, 9135. — Vgl. ज्योतिर्भासिन्.

भासु (wie oben) m. die Sonne TRIK. 1, 1, 99.

भासुरै (wie oben) 1) adj. a) leuchtend, glänzend P. 3, 2, 161. VOP. 26, 151. भासु RĀGA-TAR. 4, 583. Spr. 919, v. l. 3159, v. l. °केमराशि RAGH. 5, 80. VARĀH. BRH. S. 44, 28. KATHĀS. 23, 238. 33, 21. 152. 38, 50. KIR. 5, 5. सुरर्षिगन्धर्वमहोदरगाः सुच. 2, 319, 5. पितरः HARIV. 985. °मूर्ति MBH. 5, 7266. °देह 9, 2490. 13, 880. 18, 83. रथ HARIV. 13117. unecig.: नानाप्र-भोत्तर° Verz. d. Oxf. H. 247, b, 36. nom. abstr.: अतिमात्रभासुरव (भानो:) Spr. 3406. — b) furchtbar H. ç. 87. Wohl fehlerhaft. — 2) m. a) Kry-stall TRIK. 2, 9, 28. — b) Held DHAR. im ÇKDr. — 3) n. Costus speciosus oder arabicus (कुष्ठ) RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. भास्वर.

भासुरक (von भासुर) m. N. pr. eines Löwen PAKĀT. 53, 17. °सिंह 55, 19.

भासुरपुष्पा (भा° + पुष्प) f. Tragia involucrata Ltn. (वाशवाली) RĀGĀN. im ÇKDr.

भास्वर (1. भास् + 1. कर) P. 3, 2, 21. gaṇa कस्कादि zu P. 3, 3, 48. VOP. 2, 45. 1) adj. scheinend, leuchtend, glänzend TRIK. 3, 3, 176. Nir. 6, 25. दि-नेश्वरनिशाप्रणोद्यो Spr. 3159 (v. l. भासुर und भास्वर). कनक MBH. 6, 280 (v. l. भास्वर). Die adj. Bed. des Wortes steht demnach nicht sicher. — 2) m. a) die Sonne AK. 1, 1, 3, 30. 3, 4, 48, 51. H. 97. an. 3, 584. MED. r. 192. HALĀJ. 1, 35. TAITT. ĀR. 10, 1, 7. M. 2, 48. JĀGĀN. 1, 33. MBH. 6, 2380. 7, 3884. 7874. 7938. INDR. 1, 30. HARIV. 8980. R. 1, 14, 25. 55, 25. 63, 14. 2, 52, 2. 83, 9. 4, 43, 50. RAGH. 11, 7. 12, 25. KUMĀRAS. 6, 49. Spr. 352. SŪJAS. 1, 9, 2. 58. 3, 45. 4, 9. 11, 6. 12, 67. VARĀH. BRH. S. 12, 14. MĀRK. P. 105, 16. Hir. 106, 10. Am Ende eines adj. comp. f. आ HARIV. 14109. R. GONR. 2, 8, 60. भास्कर unter den Namen Çiva's MBH. 14, 195. — b) Feuer H. an. MED. — c) Held DHAR. im ÇKDr. — d) als N. der

Sonne) Calotropis gigantea (शर्करा) RĀGĀN. im ÇKDr. — e) N. pr. verschiedener Männer (unter Andern eines berühmten Astronomen) SAṆSK. K. 185, a, 10. WERNER, GJOT. 100. fg. Verz. d. B. H. No. 828. fgg. 842. fgg. Verz. d. Oxf. H. 22, a, 40. 131, b, 3. 180, b, 31. 199, b, No. 471. 235, b, N. 5. 258, b, 13. 322, a, No. 764. 327, a, No. 774. 341, a, H. 872, Sch. HALL 120. लौगाति 25. 26. 78. 81. 186. NILAK. 9. भट्ट° HALL 86. — 3) n. a) Gold RĀGĀN. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 32. — Vgl. ज्ञान°, ब्रह्मण्य°, भगवद्भास्कर, भगवत्°, भट्ट°, संस्कार°, करि°.

भास्करनृसिंह (भा° + नृ°) m. N. pr. eines Scholiasten aus dem Ende des vorigen Jahrh. Verz. d. Oxf. H. 215, a, No. 517.

भास्करप्रिय (भा° + प्रिय) m. Rubin ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

भास्करभट्ट (भा° + भट्ट) m. N. pr. eines Autors COLEBR. Misc. Ess. II, 42. HALL 192.

भास्करमिश्र (भा° + मिश्र) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16. HALL 115. — Vgl. भट्ट°.

भास्करलवण (भा° + ल°) n. Bez. einer best. Mixtur ÇĀRṆG. SAṆH. 2, 6, 45.

भास्करवर्मन् (भा° + व°) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 194, 14. Bein. eines Fürsten von Kāmarūpa HIOUN-TSANG II, 77. HALL in der Einl. zu VĀSAY. 52.

भास्करव्रत (भा° + व्रत) n. Bez. einer best. religiösen Begehung Verz. d. Oxf. H. 19, b, 37.

भास्करशर्मन् (भा° + श°) m. N. pr. eines Scholiasten aus dem 17ten Jahrh. n. Chr. Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 466. Verz. d. B. H. No. 810. — Vgl. करिभास्कर.

भास्करसप्तमी (भा° Sonne + स°) f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Māgha AS. ROS. III. 272. WILSON, Sel. Works II, 194.

भास्कराचार्य (भास्कर + आ°) m. N. pr. eines Autors HALL 115. auch der berühmte Astronom wird so genannt GILB. Bibl. 503. fgg.

भास्करावर्त so v. a. सूर्यावर्त SUÇR. 2, 377, 2.

भास्करि (patron. von भास्कर) m. 1) der Planet Saturn IND. St. 2, 284, 4. — 2) N. pr. eines Muni MBH. 12, 1599.

भास्करिण्य (von भास्कर) 1) adj. von Bhāskara herrührend Z. d. d. m. G. 2, 339 (162, c). Verz. d. B. H. No. 828. °बीज IND. St. 2, 253. — 2) m. ein Schüler des Bhāskara: नृभट्टभास्करिण्योः SĀJ. in Verz. d. Oxf. H. 168, b, N. भगवद्भास्करोपवेदास्तर्षन KULL. zu M. 1, 8. भगवद्भास्करि-यदर्शन 15.

भास्करेष्टा (भास्कर + ई°) f. Polutisia icosandra WIGHT. Arn. (श्रादि-त्यभक्त) RĀGĀN. im ÇKDr.

भास्त्रायण n. von भास्त्रा gaṇa शरीकणादि zu P. 4, 2, 80. Davon adj. भास्त्रायणक ebend.

भास्मर्न (von भस्मन्) adj. aus Asche gemacht P. 4, 3, 134, Sch. धङ्गराग ÇR. 4, 65. Statt भास्मानयोद्धिः प्राप्ता (श्रमि:) यस्ते निष्ठामुपागतः ist viell. भस्मनो ऽथो° zu lesen.

भास्मायनै (wie oben) m. pl., pl. zu भास्मायन्य gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

भास्मायन्य (von भास्मान) m. patron. von Bhasman gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. pl. भास्मायनै: ebend.

भास्य (vom caus. von 2. भास्) adj. was zur Erscheinung gebracht worden muss: पुत्रादिप्रत्युत्पत्त्यै ज्ञास्य चैतन्यभास्यत्वेन VEDĀNTAS. (Allah.) No. 90. भास्यसूत्र Titel eines Abschnittes im Kātantra, den AUFRECHT Verz. d. Oxf. H. 169, a, 22 durch *praecepta de formarum grammaticarum significatione* wiedergiebt.

भास्वतीकरण (भा० + क०) n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 841. COLEBR. Misc. Ess. II, 385 u. s. w. — Vgl. भास्वती u. भास्वत्.

भास्वत् (von 1. भास्) P. 8, 2, 9, Sch. 1) adj. scheinend, leuchtend, glänzend; = भास्कर TRIK. 3, 3, 176. = भास्वर MED. I. 138. (उपा:) भास्वती नेत्री सूनृतानाम् RV. 1, 92, 7. 113, 4. NAIGH. 1, 8. SONNE RV. 19, 37, 8. Augen CAT. Br. 7, 5, 2, 12. समिध् KĀTJ. CR. 4, 14, 3. VS. 18, 63. AIT. Br. 4, 23. TS. 4, 3, 42, 3. Nir. 2, 6. Flüsse NAIGH. 1, 13. लोकाः KHĀND. UP. 7, 11, 2. MAITAJUP. 6, 5. M. 1, 77, 4, 243. MBH. 2, 289. 1892. कोर्ति 3, 10592. 4, 48. 7, 3784. 9633. BHAG. 2, 11. HARIV. 593. 935. भास्वतां वरः 1331. 8185. 10993. R. 1, 44, 80. 2, 83, 6. R. GORR. 2, 100, 16. भूषणानि 5, 32, 32 (भास्मत्ति gedr.). KUMĀRAS. 6, 60. Spr. 863. VARĀH. BRH. S. 43, 6. PĀÑĒAR. 2, 4, 21. KATHĀS. 29, 182. 33, 18. 38, 25. MĀRK. P. 101, 19. PRAB. 18, 5. 21, 4. 81, 11. शुक्ल० BHĀSHĀP. 40. — 2) m. a) die Sonne AK. 1, 1, 3, 30. TRIK. H. 98. an. 2, 182. MED. HALĀS. 1, 35. RAGH. 16, 44. KĀM. NITIS. 5, 74. Spr. 517. 1172. 2025. KATHĀS. 19, 106. MĀRK. P. 77, 35. 37. 103, 2. DHĀTUP. in LA. 74, 1. — b) Held ÇKDn. u. WILSON angeblich nach MED. — c) Glanz, Licht; = दीप्ति H. an.; wohl fehlerhaft für दीप्त. — 3) f. भास्वती a) die Residenz des Sonnengottes ÇANDĀRTNĀK. bei WILSON. — b) Titel einer Schrift COLEBR. Misc. Ess. II, 334; vgl. भास्वतीकरण. — Vgl. प्र०, प्राण०.

भास्वर (von 2. भास्) 1) adj. f. छा leuchtend, glänzend P. 3, 2, 175. Vor. 26, 156. MED. I. 138. पुरुषो० वर्षाः CAT. Br. 14, 9, 4, 17. त्रय MAITAJUP. 6, 17. ARĀ. 10, 2 (v. l. भासुर). MBH. 1, 1006. 3118 (v. l. भासुर). 8290. प्र-भामर्कस्य भास्वराम् 2, 81. सभा 283. रथ 6, 1849. HARIV. 9330. R. 1, 30, 8. Suçr. 2, 330, 5. Spr. 919. 3139, v. l. KĀM. NITIS. 1, 63. KATHĀS. 33, 155. अतिचन्द्रार्क० HARIV. 8971. सत्त्वार्क० PĀÑĒAR. 3, 13, 2. रत्नयुति० KATHĀS. 21, 72. 23, 186. 33, 38. परम० HARIV. 1603. R. 1, 23, 14. 57, 14. 64, 7. सु० 73, 34. अ० TARRAS. 13. — 2) m. a) die Sonne ÇKDn. WILSON. — b) Tag RĀGĀN. im ÇKDn. — c) N. pr. eines Trabanten des Sonnengottes, den er Skanda überlässt, MBH. 9, 2533. eine buddh. Gottheit LALIT. 37 (statt der zwei Namen Prabhāvajāha und Bhāsvara bei FOUCAUX hat die ed. Calc. 49, 6 प्रभाव्यूकाभास्वरः). — 3) n. Costus arabicus oder speciosus (कुष्ठ) ÇABDĀK. im ÇKDn. — Vgl. प्र० und भासुर.

भिःखरात् m. N. pr. eines Fürsten RĀGĀ-TAR. 8, 2316.

भित् (altes desid. von भज्), भित्ते DHĀTUP. 16, 5. (einen Theil für sich haben wollen) sich Etnous (acc. gen.) erbitten, erwünschen RV. 1, 73, 6. 7. सूक्तेन भित्ते सुमतिं तुराणाम् 171, 1. पिबो भित्ते वयुनानि विद्वान् 152, 6. 2, 28, 1. 3, 33, 2. 56, 7. 61, 1. रघोरिव अत्रेति भित्तेमाणाः 4, 41, 9. द्रविणाम् 7, 10, 3. 32, 17. इदं कं नूनमेवां सुमं भित्ति मर्त्यः 8, 18, 1. 9, 70, 2. erbetteln, betteln um: धानाः ÇĀÑKH. GRHJ. 2, 8. यक्षार्थमर्थं भित्तिवा यो न सर्वं प्रपद्यति M. 11, 25. बहुशो भित्तापि भित्तिता भवता Spr. 5402. mit dem abl. der Person: न यक्षार्थं धनं शूद्रादिप्रो भित्ते कर्हिचित् M. 11, 24. स्वार्थं पद्यतो मौढ्याम्नो मे भित्तिता वत । ईश्वरात्नीपुपयेन

फलिकारामिवाधनः ॥ BRĀG. P. 4, 9, 85. एवं बलेर्मही राजभित्तिवा वामनो हरिः 8, 23, 19. शूद्रभित्ति von einem Çūdra erbettelt JĀGĀ. 1, 127. Jmd (acc.) bitten um Etnous (acc.), um Nahrung bitten, betteln, anbeteln VS. 30, 18. CAT. Br. 14, 3, 8, 5. स्वामेवाचर्यज्ञाय भित्ते 8, 7. अत्रत्याख्यायिनम् ÅCV. GRHJ. 1, 22, 4. 6. भवत्पूर्वा ब्राह्मणो भित्ते PĀN. GRHJ. 2, 4. KHĀND. UP. 1, 10, 2. 4, 3, 5. KAUSH. UP. 2, 1. भित्तिष्ये राजसत्तमम् MBH. 3, 13267. 9, 2323. R. GORR. 2, 32, 37. पौरवं गो भित्ते P. 1, 4, 51, Sch. मातरम् — भित्ते भित्ताम् M. 2, 50. तं (अर्थ) त्वां भित्ते MBH. 14, 1667. तं त्वम् — भित्तिमुर्कसि विक्रमास्त्रीन् R. GORR. 1, 32, 7. भित्तिता विक्रमानेतास्त्रीन् 8. BHATT. 6, 9. गुरोः कुले न भित्ते M. 2, 184. 11, 5. भैतव-द्वितमाणाय MBH. 1, 1640. 12, 8425. R. 2, 75, 30. R. GORR. 2, 66, 38. act.: भित्ते वस्त्रिणे MBH. 3, 16986. वटो यस्य भित्ति 13, 1625. Nach dem DHĀTUP. भित्तायामलभे (d. l. betteln) लभे (d. l. erbetteln) च, nach KĪT. und MAITR. याञ्जायाम्, nach Vor. im ÇKDn. लभार्थलोभोक्तिस्तिशि d. i. erbitten, erbetteln (लभ), bitten (अर्थ), anbeteln (लोभोक्ति), am Bettel sein. — caus. Jmd betteln machen, zum Bettler machen RĀGĀ-TAR. 8, 237.

भित्ता (von भित्) n. das Betteln, Anbeteln: तेषां (subj.) तदासीदुचितमित्त्वलस्यैव (obj.) भित्ताम् MBH. 3, 8614. f. छा dass. H. c. 93.

भित्ता (wie oben) f. P. 4, 2, 38. 1) das Betteln AK. 3, 3, 6. 3, 4, 30, 226. H. an. 2, 567. MED. sb. 20. भवत्पूर्व ब्राह्मणो भित्ता यातु Einschlebung nach ÅCV. GRHJ. 1, 9. CAT. Br. 14, 3, 8, 7. PĀN. GRHJ. 2, 7. भित्ताम् — चरेत् M. 6, 56. भित्तामदति PĀÑĒAR. 3, 13, 18. भित्ता धमन् KATHĀS. 36, 76. VID. 67. कश्चिद्विती करोति PĀÑĒAR. 1, 3, 26. भित्ताबलिपरिभ्रातः M. 6, 34. भित्ताबलि-भ्रादम् (so die ed. Bomb.) MBH. 3, 14682. Spr. 1412. भित्ता बलं भित्ताका-णाम् Spr. तत्रियाणां im 4ten Th. PĀÑĒAT. 7, 8. ÇUK. in LA. (II) 34, 13. — 2) Erbetteltes, Almosen H. 813 (= यासमात्रक). H. an. MED. AV. 14, 5. 9. भवति भित्ता देहि KAUC. 37. ÇĀÑKH. GRHJ. 2, 14. भित्ते भित्ताम् M. 2, 50. Spr. 5402. भित्ता च भित्ते दद्यात् M. 3, 91. 95. 96. 4, 248. 6, 7. वानुशा-सनवादाभ्यां भित्ता लिप्सेत कर्हिचित् 6, 50. Spr. 2043. fg. भित्ता प्राप्य KATHĀS. 30, 94. शेष PĀÑĒAT. 116, 18. कदम्बक AK. 2, 7, 46. प्रेतस्य शरीरं भित्ताया (गन्धमात्याद्यादिलक्षणाया Schol.) वसनेनान्तकारेणेति सं-स्कुर्वन्ति KHĀND. UP. 8, 8, 5. In comp. mit dem erbetenen Gegenstande: इतो वैवस्वतं गवा भित्तिष्ये — पुत्रभित्ता देहि gib mir den Sohn als Al- mosen R. GORR. 2, 66, 38. — Nach AK. 3, 4, 30, 226. H. an. und MED. ausserdem Dienst (सेवा) und Lohn (भूति). — Vgl. दुर्भित, सुभित, मोस-भित्ता, भैत.

भित्ताक (wie oben) nom. ag. (f. ई) Bettler P. 3, 2, 155. Vor. 26, 147.

भित्ताकरण (भि० + क०) n. das Betteln DHĀTUP. in LA. 74, 5.

भित्ताचर (भि० + चर) 1) nom. ag. f. ई auf den Bettel ausgehend, bet- telnd, Bettler P. 3, 2, 17. VID. 66. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bhoḡa RĀGĀ-TAR. 8, 17. 226. 235. 543. 552. fg. 704. 718. 860 u. s. w.; er wird auch भित्ति genannt.

भित्ताचरणा (भि० + च०) n. das Ausgehen auf den Bettel: चरणां चर ÇĀÑKH. GRHJ. 2, 6. 12. PĀN. GRHJ. 2, 4.

भित्ताचर्य n. dass.: चर्यं चर CAT. Br. 14, 6, 4, 1. 7, 9, 36. PĀN. GRHJ. 3, 12. चर्या f. dass. 2, 4.

भित्ताचार adj. = भित्ताचर Spr. 1989 (durch das Metrum bedingt).

भित्ताटन (भित्ता + टन) 1) nom. ag. auf den Bettel gehend, Bettler. —

2) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 49. — 3) n. a) das Ausgehen auf den Bettel, das Betteln Spr. 3791. MĀR. P. 28, 12. UDBHĀṬA im ÇKDn. °टने कइ betteln PAÑĀT. 116, 17. 183, 22. Spr. 4534. रुद्रो येन कपालपाणिमुट्. भित्ताटने कारितः durch den Rudra gezwungen wurde betteln zu gehen Spr. 1994. — b) Titel einer Schrift Sām. D. 209, 4.

भित्ताव (भित्ता + घञ्) n. erbettelte Speise Spr. 1402, v. l. 4263. Hit. 27, 12. 17. — Vgl. भित्ताकार.

भित्तापात्र (भि + पात्र) n. Betteltopf Verz. d. Oxf. H. 269, a, 42. PAÑĀT. 116, 19. Hit. 27, 12.

भित्ताप्रचार (भि + प्र + चार) m. = भित्ताचरण. °चारय गताः (u. प्रचार 2. falsch erklärt) MBh. 1, 7181.

भित्ताभुज् (भि + भुज्) adj. von Almosen lebend RĪĀA-TAR. 3, 322.

भित्तामाणव (भि + मा + ण) m. Betteljunge (vorzüglich) P. 6, 2, 69, Sch.

भित्तायणा n. v. l. für भित्ताटन Spr. 1994.

भित्तार्थिन् (भित्ता + र्थिन्) adj. bettelnd, Bettler M. 8, 93.

भित्तावत् (von भित्ता) adj. Almosen empfangend, bettelnd MBh. 12, 2904.

भित्ताव्यासम् (भि + वा + ण) n. Bettlergewand P. 6, 2, 71, Sch.

भित्तावृत्ति (भि + वृ + ण) adj. vom Betteln —, von Almosen lebend PAÑĀT. 3, 13, 18.

भित्ताशिव (von भित्ताशिव्) n. das Essen erbettelter Speise, das Leben von Almosen Spr. 2780. = वैश्वन्य (वैपिउन्त्य) Hām. 157.

भित्ताशिव् (भित्ता + शिव + ण) adj. Almosen genießend, von Almosen lebend Spr. 2045. KATHĀS. 49, 228. भित्ताशी विचोद्गमं वन्यैर्यदि न जीवति PAÑĀT. 116, 19. — Vgl. भित्ताशय.

भित्ताकार (भित्ता + कार + ण) m. erbettelte Speise Spr. 2046. — Vgl. भित्ताव.

भित्तिर्त्तव्य (von भित्ति) adj. anzubetteln ÇAT. Br. 11, 3, 2, 7.

भित्तिन् (wie eben) adj. bettelnd R. 2, 29, 13.

भित्ति (wie eben) 1) m. a) Bettler, insbes. ein Brahmane in seinem vierten und letzten Lebensstadium, da er sein Haus und seine Familie verläßt und von Almosen lebt, P. 3, 2, 168. Vor. 26, 159. AK. 2, 7, 3. 41. H. 76. 807. 809. HALĀ. 2, 254. M. 3, 94. भित्तीणा गृही (बन्धुः) BHĀG. P. 6, 4, 12. 5, 36. MĀR. P. 28, 27. Hit. 101, 7. 8 (भित्तुका JOHN). DHŪRTAS. in LA. 85, 11. VER. in LA. (II) 14, 10. चातुर्विध्यं तु भित्तीणा कारितं धाक Verz. d. Oxf. H. 269, a, 10. fgg. ein buddhistischer Bettler TRĪK. 1, 1, 24. BURN. Intr. 275. fg. WASSILJEW 14 u. s. w. KÖPPEN II, 15. fg. LALIT. ed. Calc. 7, n. 49, 3. 101, 18. KATHĀS. 27, 15. = बुद्धभेद ein best. Buddha ĠAYĀDH. im ÇKDn. — b) N. pr. eines Āṅgīrasa, Liedverfassers von RV. 10, 117. eines Sohnes des Bhoḡa, = भित्ताचर RĪĀA-TAR. 8, 552. 730. 736 u. s. w. — c) eine best. Pflanze, = धावणी RĪĀA. im ÇKDn. = कोकिलाल BHĪVAP. ebend. — 2) n. N. einer Upanishad Ind. St. 3, 325, 2. — Vgl. मक्ता°.

भित्तुक (von भित् oder von भित्तु) m. = भित्तु 1. gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45. VJUTP. 80. PĀN. GRHJ. 2, 9. M. 3, 248. 6, 51. 8, 360. JĪŌN. 3, 59. MBh. 13, 6693. R. 1, 31, 16. 2, 30, 43. R. GORR. 2, 68, 56. KĀM. NIVĪ. 12, 48. संतुष्टा भित्तुकः — विसिताधितिः प्रदः Spr. 1097. 1243. Spr. क्षत्रियाणां im 4ten Th. P. 1, 3, 25. Vārtt. 2, Sch. °निकाय Schol. zu P. 3, 3, 42. गृहस्थे ब्रह्मचारी च वानप्रस्थो ऽथ भित्तुकः । चत्वार ध्यायनाः प्रोक्ताः MBh. 14, 1246. HĀRV. 15495. fg. भित्तुकी f. Bettlerin TRĪK. 3, 3, 141. H.

532. HALĀ. 2, 232. MBh. 1, 3289. 12, 11558. R. GORR. 2, 29, 12. BALS. P. 9, 18, 16. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 44. DAÇAK. in BHF. Chr. 190, 14. LALIT. ed. Calc. 101, 18. 184, 16. शाक्य° DAÇAK. 79, 11. भित्तुकसतीमुत H. 549 (vgl. AK. 2, 6, 2, 26 und P. 4, 1, 127, Sch.). भित्तुक kann, je nachdem das Wort als ein näher bestimmender oder ein näher bestimmter Begriff gefasst wird, im comp. voranstehen oder nachfolgen nach gaṇa कडारादि zu P. 2, 2, 38. — Vgl. धर्म° und भैतुक.

भित्तुकीपारक (भि + पा + ण) N. pr. eines Bauwerkes RĪĀA-TAR. 6, 191, wo mit der ed. Calc. पार्यस्थ zu lesen ist.

भित्तुणी (von भित्तु) f. eine buddhistische Bettlerin H. 5. 112. VJUTP. 194. 203. BURN. Intr. 278. LALIT. 94. 157 (die ed. Calc. an beiden Stellen भित्तुकी). °दृष्यक VJUTP. 204. Eine aus dem Pāli in's Sanskrit zurückgeführte Form.

भित्तुतव (भित्तु + त + ण) n. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 16.

भित्तुसंघ (भित्तु + संघ) m. der Verein der buddhistischen Bettler BURN. Intr. 282. Lot. de la b. l. 435. fgg. LALIT. ed. Calc. 1, 6.

भित्तुसंघाटी (भि + सं + ण) f. Bettlergewand H. 678. Suçr. 2, 390, 16.

भित्तुसूत्र (भि + सू + ण) n. Regeln —, Anweisung für Bettler P. 4, 3, 110. °भाष्यवार्तिक Ind. St. 1, 470.

भित्तु (von भित्ता), भित्तुति betteln gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. Eine unsichere Form.

भिण्ड m., भिण्डा f., भिण्डक m. und भिण्डीतक m. Abolmoschus esculentus W. und A. (ein jähriges Gewächs, das noch stärker wird als der Ricinus) RĪĀA. im ÇKDn. दण्डभिण्डार्कनलेः प्रभूतेरपि संचितेः । दारु-कृत्यं यदा नास्ति तथैवासेः प्रयोजनम् || Spr. 377.

भित्त (von 1. भिद्) n. 1) ein abgebrochenes Stück P. 8, 2, 59. Vor. 26, 101. AK. 1, 1, 9, 17. H. 1434. HALĀ. 4, 28. st. dessen wohl fehlerhaft भित्त in अलभित्त Endstück NĀSH. 22, 57. — 2) = भित्ति Wand Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 10, Çl. 38.

भित्ति (wie oben) f. 1) das Zerbrechen, Einbrechen: = भेदन TRĪK. 3, 3, 176. = प्रभेद (st. dessen प्रदेश beim Schol. zu KĀURAP. 14) VIÇVA im ÇKDn. पुराम् KĀTH. 25, 1. Vgl. घ° — 2) eine aus geschlitztem Rohre geflochtene Matte ÇĀṬH. GRHJ. 1, 28. ÇAT. Br. 3, 3, 9. KĀT. ÇR. 8, 3, 24. धनुर्भित्ति der Matte entlang (u. धनुर्भित्ति falsch erklärt) 26, 2, 16. — 3) Wand AK. 2, 2, 3. TRĪK. H. 1003. an. 2, 183. MRD. t. 40. VIÇVA beim Schol. zu KĀURAP. 14 (कुड्ये st. कुम्भे zu lesen). उपलित° Suçr. 1, 368, 1. MĀRĪN. 47, 2. इतस्तावदावा भित्तिगूढा भवावः MĀLAV. 50, 6. KATHĀS. 2, 49, 5, 30. 26, 44. 29, 59. 34, 145. PAÑĀT. 1, 7, 60. °भेद PAÑĀT. 33, 6. BHĀG. P. 3, 23, 19. 9, 11, 32. KĀ. 5, 36. ÇIÇ. 4, 67. °गर्त Verz. d. Oxf. H. 128, b, 12. निर्ज त्वेता भित्तिभूतम् RĪĀA-TAR. 4, 564. मञ्जितभित्ति भवती शालभञ्जीव राजते PRAB. 41, 10. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 6, 306, Çl. 25. चित्र° eine bemalte Wand MĀRTUP. 4, 2. MĀRĪN. 92, 7. KATHĀS. 16, 27. धीर्न चित्रायते कस्माद्भित्ति चित्रकर्माणा 6, 59. — 4) in कपोल° (Spr. 3251), गण्ड° (Spr. 918. RAGH. 5, 48. 47. 12, 102. KĀURAP. 14) und कुम्भ° (PRAB. 78, 19) eine wie eine Wand senkrecht abfallende Fläche: = प्रदेश H. an. MRD. ÇANDAR. im ÇKDn. = ध्रुवकाश VIÇVA a. a. O. unter den प्रशंसावचन GĀNĀRĀTH. zu P. 2, 1, 66 (v. l. für विसि). Hiernach sind oben die Artikel कपोलभित्ति und गण्ड° zu streichen. — 5) = स-

विभाग *Thell, Stück* VIGVA a. a. O.

भित्तिका (von भित्ति) f. Uñādis. 3, 147. 1) *Wand, Mauer* Uñādis. 3, 147. 2) *eine kleine Hausdecke* H. 1298.

भित्तिखान (भि० + खा०) m. *Ratte (Wände untergrabend)* DHANV. in NIGR. Pr. — Vgl. भित्तिपातन.

भित्तिचौर (भि० + चौर) m. *ein durch die Wand sich einschleichender Dieb* ÇANDAR. im ÇKDr.

भित्तिपातन (भि० + पा०) m. *eine Rattenart (Wände umstürzend)* RĪ-
ĠAN. im ÇKDr. — Vgl. भित्तिखान.

1. भिद्, भिनत्ति, भिन्ते DHĀTUP. 29, 2. भिनद्, भिनद्, 2. p. अभिनम्
und अभिनद् (Sch. zu P. 6, 1, 68. 8, 2, 75), भिनद् (RV. 10, 89, 14), भिन्दि (भि-
न्धि), vod. भेदति und अभेदम्: विभेद, विभिदे, विभेदिथ (Sch. zu P. 1, 2, 5.
7, 2, 61. 62. 67), विभिदम् (P. 7, 2, 67, Sch.); अभिदत् und अभेत्सीत् (Sch.
zu P. 3, 1, 57. 7, 2, 3), अभित्ति (Sch. zu P. 1, 2, 11. 3, 1, 57), अभित्तिथाम्, अभि-
त्तिताम् (P. 8, 2, 6, Sch.), vod. भेद्, भेदि, भित्तिथाम्: भेत्यति, ०ते, भेत्ता
(KĀR. 3 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. Sch. zu 7, 2, 61. fg.); भि-
त्तीष्ट (P. 1, 2, 11, Sch.); inf. भेतुम्, vod. भेतवै; pass. भिद्यते, भिनै (P.
8, 2, 42). 1) *spalten, einbrechen, ein Loch in Etwas schlagen, zerschla-
gen, zersprengen, aufreißen, schlitzten*: पुरः RV. 1, 53, 8. 2, 14, 6. AIT.
Br. 1, 25. अद्रिम् RV. 1, 62, 3. 4, 3, 11. वलम् 2, 11, 20. 3, 34, 10. भिन्धि
द्वेषः 8, 44, 11. 4, 2, 16. अश्मानं चिद्ये विभिदुर्वचैभिः 16, 6. गिरिम् 4, 17, 3.
शिरः 8, 6, 6. AV. 5, 23, 13. पात्रा RV. 1, 104, 8. 6, 27, 6. 7, 104, 22. यः प्रु-
क्षस्यापडानि भेदति (P. 3, 1, 85, Sch.) 8, 40, 10. AV. 6, 138, 2. VS. 11, 64.
68. AV. 2, 32, 6. मुष्का 4, 37, 7. नाड्यौ 6, 138, 4. 5. सपत्नान् 5, 28, 4. भिन्ना
नौः 19, 8. RV. 1, 32, 8. AIT. Br. 7, 5. केशः सकृद्यथा भिन्नः ÇAT. Br. 14,
6, 44, 4. 3, 9, 4. 18. 9, 1, 9. 12. 12, 4, 4. 6. यदे किं च यस्ते मन्मथं भिद्यते
SHADY. Br. 1, 6. कृत्वा भिन्ना च शीर्षाणि ĀCY. GĀH. 1, 6, 8. 3, 10, 11.
KĀTJ. ÇH. 26, 7, 48. KAUC. 87. न्ययोधफले भिन्धि KūAND. Up. 6, 12, 1.
कृत्वा क्तिन्ना च भिन्ना च M. 3, 33. क्तिन्धि भिन्धि प्रधाव MBH. 1, 1175.
प्रकृर कृर च्छिन्दि भिन्दि VARĀH. BRH. S. 40, 77. वने काष्ठानि भिन्दतः
(मे) SĪV. 6, 30. R. 2, 80, 10. लह्यं भिन्ना MBH. 1, 152. 7004. लक्ष्णम्
MAITRJUP. 6, 24. सायकैः काष्ठदिभिनत् MBH. 1, 2834. 1170. R. 1, 1, 64.
3, 50, 18. 6, 78, 68. RAGH. 8, 55. 12, 77. 91. ÇIC. 9, 66. BHATT. 15, 65. 117.
धनुषा कृदि भिन्नः HIT. 35, 13. तान्यत्नखतुण्डायैरभिन्नदिनतामुतः MBH.
1, 1490. भिन्दति (so ist zu lesen) मम (die Sonne spricht) मण्डलम् Ka-
THĀS. 48, 5. अभिन्ना परमर्माणि Spr. 1843. वज्रं वज्रेण भिद्यते KĀM. NĪTIS.
8, 67. दर्भभिन्नपेशलपादा SOM. NALA 73. पृथिवीं लाङ्गलेनेद् भिन्ना MBH.
3, 1248. भिनत्ति भीमं करिराजकुम्भम् (सिंहः) Spr. 2047. धरणीतलम् ।
बिभिदुः — वज्रस्पर्शसमैर्भुजैः R. 1, 40, 18. अतिशीतलमप्यम्भः किं भिनत्ति
न भूभूतः Spr. 1853. BHATT. 6, 35. 116. 15, 22. नाभिद्यत मत्वाव्यूहे भीमेन
MBH. 6, 2433. 2432. 7, 1521. गिरीणामिव भिद्यताम् (अद्रीणामिव भिन्-
ताम् die ältere Ausg.) bersten 6, 4125. स्वयमेव काष्ठं भिद्यते, अभेदि Vop.
24, 8. निर्घोषो भिन्दन्निव रसातलम् LA. (II) 90, 6. (धनिः) यक्षमुषो मनांसि
भिन्दन् VARĀH. BRH. S. 19, 13. भिद्येरन्दर्शनादस्या भीरुणा कृदयानि च
R. 1, 28, 9. (अभिन्नम्) भिन्नाद्वटमिवाष्मनि Spr. 2764. MBH. 4, 687. अ-
पडानि बिभ्रति स्वानि न भिन्दति पिपीलिकाः 1, 3042. भीमो गदाघाते-
स्त्वोक्तं भेत्यते MBH. 3, 379. भिन्ना नौः Spr. 3085. BHATT. 5, 88. घट Spr.
2917. भाण्ड M. 4, 65. 10, 52. भाजन 54. घासन 4, 69. भिन्नशृङ्गलिखुरः

(धुर्यैः) 87. तूर्पघोषिर्दिषा सैन्यं भिन्दमानन्दयतिः m auseinanderstreichend
RĪĠA-TAR. 6, 246. कटकं बिभिदुः KATHĀS. 15, 101. भिन्नं सैन्ये 102. भिन्न-
सारङ्गपृथ (गज) ÇĀK. 32. शीतेन भिद्यते vor Kälte bersten PARĪĀT. 1, 436.
III, 148. भेरी MBH. 4, 772. Suçr. 1, 135, 20. भिन्न = दारित, दीर्घा AK. 3,
2, 50. TRIK. 3, 3, 250. H. 1488. an. 2, 277. MRD. n. 14. सेतुम्, मर्यादाम्,
वेलो भिद् einen Damm, Schranken, das Ufer durchbrechen: वद्धं सेतुं को
नु (so ist zu lesen) भिन्नात् MBH. 2, 2488. अम्भसा भिद्यते सेतुः Spr. 119.
भिद्येरन्सर्वं सेतवः M. 7, 24. BHĀG. P. 3, 21, 54. धर्मसेतून्भिन्दति ते 5, 26,
22. भिन्नमर्यादा भवति किल सागराः Spr. 4588. भिन्नमर्यादिन् MĀRK. P.
8, 660, Z. 6. अभिन्नवेलो गम्भीरावम्बुराशिर्भवानपि Spr. 3542. HARIV.
2465. स्थितिं (= मर्यादा Schol.) भिन्दन् BHATT. 7, 68. अभिन्नस्थितिः ÇĀK.
107. भिन्नाच्चैव तडागानि प्राकारपरिखास्तथा durchstechen, durchbre-
chen M. 7, 196. प्रपाम् 8, 319. घागममगाम् 9, 281. वारि भिद्यमानम् sich
brechendes, tosendes Wasser R. 1, 26, 6. युगात्ते भिद्यमानानां सागराणा-
मिव स्वनः durchbrechend, über die Ufer tretend HARIV. 3003. सागरस्येव
भिद्यतः R. GORR. 2, 5, 27. ein Planet oder Komet durchbricht einen
Stern, wenn er durch ihn durchgeht: केतुना धूमकेतोस्तु नतत्राणि त्रयो-
दश । भरायादीनि भिन्नानि नानुयाति निशाकरम् ॥ HARIV. 4259. SūMJA.
8, 13. VARĀH. BRH. S. 4, 25. 26. 6, 9. 9, 28. Spr. 1886. 2354. 2649. यदि
भिन्ते सूर्यमुतो रारिष्याः शकटम् 2367. तमः, तिमिरं भिद् die Finsterniss
durchbrechen, — zerstreuen P. Einl. 2. ÇĀK. 181. VID. 145. यो न भि-
द्यते (संगतसंधिः) ein Bündnis, das nicht gebrochen wird, Spr. 4880. पै-
शुन्याद्विद्यते स्नेहः 199. संबन्धिभिन्ना ऽपि गिरिः कुलस्य स्नेहस्तदेकापतनं
जगाम KUMĀRAS. 7, 5. तणभिन्नसौहृदः 4, 6. प्रीतिरल्पेन भिद्यते Spr. 8234.
भिन्ना प्रतिज्ञाम् HARIV. 8121. व्रतं भिन्दि SĪV. 4, 7. — 2) *spalten so v. a.
theilen*: विभेद पुरुषत्वं च दशधा चैका च सः Verz. d. Oxf. H. 82, b, 23.
अनन्तः शोकजमश्च वाष्पस्तयोरशीतं शिशिरो विभेद । गङ्गासरव्योर्जल-
मुन्नतं किमाद्रिनिस्पन्द इवावतोर्याः ॥ RAGH. 14, 3. pass. sich theilen:
तेषां द्वयोर्द्विगौर्यं बिभिदे न कदा च न 10, 83. एकैव मूर्तिर्विभिदे त्रिधा
सा KUMĀRAS. 7, 44. BHĀG. P. 2, 10, 41. MĀRK. P. 101, 8. VARĀH. BRH. S.
33, 1. केका द्विधा भिन्नाः शिखण्डिभिः RAGH. 1, 39. 12, 98. 100. KUMĀRAS.
2, 7. RĪĠA-TAR. 3, 260. P. 4, 1, 94, Sch. भिन्नः पणः ein getheilter Pan
so v. a. kein ganzer P., weniger als ein P. JĀĠN. 2, 248. भिन्न ein Bruch,
eine gebrochene Zahl COLBR. Alg. 13. — 3) *spalten so v. a. öffnen*:
blühen machen; pass. sich öffnen: खानीमानि भिन्ना MAITRJUP. 2, 6. बि-
भिदे निविडो ऽपि मुष्टिः RAGH. 9, 58. अभिद्यतामलिणी BHĀG. P. 3, 26, 55.
नवोपसा भिन्नमिवैकपङ्कजम् aufgeblüht ÇĀK. 175. KUMĀRAS. 1, 32. केतकैः
सूचिभिः MRGH. 24. भिन्ना सद्यः दिग्गजपुच्छदेवदुमाणाम् 106. भिन्न =
पुल्ल H. an. 2, 277. MRD. n. 14. भिन्नकर्ट von einem Elephanten, des-
sen Schläfen sich (während der Brunstzeit) geöffnet haben und fließen
MBH. 3, 16039. मदभिन्नपुच्छकर्ट Spr. 2399. भिन्न (vgl. प्रभिन्न) allein von
einem brünstigen Elephanten gebraucht: मदवेगभिन्ना मत्ता पथा केमवता
गजाः MBH. 1, 7006. Spr. 2529 (Conj.). in der Stelle भिन्नमैकिकापू-
र्णपाणिः सिंहः RĪĠA-TAR. 4, 176 bedeutet aber भिन्न nicht brünstig, son-
dern zerfleischt. — 4) *lösen, pass. sich lösen, aufgehen*: प्रस्थानभिन्ना
न बबन्ध नीवीम् RAGH. 7, 9. ततस्तौ तु जटा (so die ed. Bomb. und SUND.
1, 30) भिन्ना मौलिनौ संवभूतुः MBH. 1, 7647. शिरस्त्रनिष्कर्षणभिन्नमौलि
RAGH. 7, 63. भिद्यते कृदयान्धिप्रिद्यते सर्वसंशयाः MUND. Up. 2, 2, 8.

वर्थासि योग्यचित्तानि साधो न नः तमं ते मनसापि भेतुम् *entwirren* Bāṣ. P. 8, 10, 19. तच्छेत्तकूटमद्यापि ग्रथितं सुदृढं मुने । भेतुं न शक्यते ऽर्थस्य मूढत्वम् MBh. 1, 82. — 8) *unterbrechen, stören*: तयोर्दाःस्थः समयं लक्ष्मणो ऽभिनत् Ragh. 18, 94. तेषां न भिन्ना मुदः Spr. 2526. ततस्तेभिर्ग्यते वृत्तम् *den guten Lebenswandel unterbrechen* so v. a. *ihn verlassen* MBh. 13, 7544. fg. Vgl. भिन्नवृत्त. धूम्रभिन्नतिलक so v. a. *verwischt* Mālav. 67. Daṣak. in Benf. Chr. 199, 5. — 9) *brechen* so v. a. *verrathen*: भिन्दस्यक्मता मन्त्रम् M. 7, 150. Kām. Nitis. 11, 68. Spr. 2548. षट्पुणो भिद्यते मन्त्रः 3060. fgg. 3871. 199. भिन्नमन्त्र R. 4, 55, 9. मन्त्रवीजमिदं यत्ना-द्रतणीयं तथा यथा । मनागपि न भिद्येत तद्विषं न प्ररोहति ॥ Spr. 2113. Kām. Nitis. 11, 58. न रक्ष्यं भेत्यति Daṣak. in Benf. Chr. 197, 20. — 7) *spalten, theilen* so v. a. *entzweien*: द्रुत एव हि संधत्ते भिन्त्येव च संकृतान् । द्रुतस्तत्कुरुते कर्म भिद्यते येन वा न वा ॥ M. 7, 66. जलवत्पर्वताच्छून्मिन्ध्यादनुपलतितः Kām. Nitis. 17, 17. 22. Kathās. 46, 50. कथं च पञ्च कृत्वायामेकास्यां ते नराधिपाः । वर्तमाना मकाभागा नाभिद्यत्त परस्परम् ॥ MBh. 1, 7598. भिन्नाः *Entzweite, Zerfallene* 1358. fg. Spr. 4351. fg. R. 4, 54, 7. Kām. Nitis. 17, 25. 19, 2. Kathās. 34, 210. दानभिन्न *durch Geschenke abtrünnig gemacht, — bestochen* Spr. 4956. pass. *sich abtheilen von, sich fernhalten von* (instr.): द्वेष्यैरपतैरक्तिशैश्च तस्य भिद्यस्व मित्यं कुक्कोद्विशेष MBh. 3, 14718. — 8) *Jmd mit sich selbst entzweien, irre machen, umstimmen*: मकातो ऽपि हि भिद्यते स्त्रीभिर्द्विरिवाचलाः Spr. 2102. एवं विप्रकतो राजन्वलिर्भगवतामुरः । भिद्यमानो ऽप्यभिन्नात्मा प्रत्याह Bāṣ. P. 8, 22, 1. Vgl. वाग्भिर्मेयो हि कातरः Spr. 199. — 9) *ändern; pass. sich ändern*: न — भिन्दति मन्दा गतिम् Kumāras. 1, 11. यथेमा नद्यः स्यन्दमानाः समुद्रायणाः समुद्रं प्राप्यास्तं गच्छति भिद्येते तासां नामत्रये Praṇop. 6, 5. शुक्रभिन्नमुखस्वराः Jān. 2, 267. भिन्नस्वर *eine veränderte, entstellte Stimme habend* Suṣu. 1, 308, 14. 2, 88, 13. Spr. 2048. Çāk. Ch. 140, 10. भिन्नकण्ठधनि Sāh. D. 28. विश्वासयोगमादभिन्नगतयः (मृगाः) Çāk. 14. Vikr. 80. भिन्नवर्णाधिरौष्ठ Megh. 82. कृपाभिन्नस्फटिकाविशद 63. भिन्नो रागः किमलहृचामाड्यधूमोद्गमेन ad Çāk. 14. — 10) *unterscheiden, einen Unterschied machen; pass. verschieden sein, sich unterscheiden von* (abl.): इत्यन्ये भिन्दति H. 309. Sch. उपाधिर्भिद्यते Kap. 1, 152. भिद्येते वृषणामनो Bālab. 21. न कारणाद्विभिदे कुमारः Ragh. 3, 37. Çiç. 9, 46. Mallin. zu Çiç. 12, 63. Schol. bei Wilson, Sāh-khjak. S. 38. भिन्न *verschieden* AK. 3, 2, 32. Trik. 3, 1, 18. 27. 3, 250. H. 1468. an. 2, 277. Mhd. n. 14. Ragh. 2, 50. Çāk. 50. Mālav. 4. Sūrijas. 1, 26. 7, 10. Spr. 229. 382. Kathās. 33, 108. Rāga-Tar. 4, 428. 5, 176. Bālab. 21. Vop. 6, 2. अभिन्नकाल Çākh. Çā. 1, 16, 5. Grh. 1, 3. भिन्नज्ञातिमत् Mān. P. 113, 8. mit einem abl. P. 2, 3, 29. Sch. जगन्मिथो भिन्नमभिन्नमोक्षरात् Praś. 53, 10. mit der Ergänzung componirt: भ्रमभिन्नं तु ज्ञानमत्रोच्यते प्रमा *ein anderes Wissen als Irrthum* Bhāṣāp. 133, 8. आङ्भिर्भा निपातः *eine andere Partikel als आङ्* Schol. zu P. 1, 1, 14. 2, 1, 4, 6. Nilak. 160. *verschieden* so v. a. *vom Gewöhnlichen —, Normalen abweichend*: भिन्नवर्त्मन् so v. a. *der den rechten Weg verlassen hat* Spr. 1707. भिन्नचारित्रदर्शन R. Gorr. 2, 118, 7. Vgl. नातिभिन्न. — 11) भिन्न *vermischt —, verbunden mit* (instr.): = संगत H. an. 2, 277. Mhd. n. 14. = मिश्र. संवलित die Scholl. भिन्नां रुचं रवेः केतनरत्नभासा Kim. 16, 3. स्वदलेशैर्भिन्नं (v. l. लेशलेशैः) गात्रम् Çāk. 37. mit der Er-

gänzung componirt: यौवनभिन्नशैशव Ragh. 3, 82. पुष्पोद्भवः पद्मवभङ्ग-भिन्नः Kumāras. 3, 61. Çiç. 4, 26. 20, 86. (नानाधातुभिर्मुक्तहृत्स्वन्धमि-न्नैकदन्तः भिन्न v. l. für भय) so v. a. *hängen gebildet* (= लग्न Schol.) Çāk. 32. दृष्ट्वा भिन्नं (= लग्नं Schol.) कुङ्कुमं कापि कण्ठे *hängend an, haf- tend* Kūvalaj. 174, a, 4. Vgl. भिन्नाञ्जन.

— caus. 1) *spalten, brechen, zerschlagen*: भेदयेयुः स्थिरान्नुमान् R. 1, 16, 23. पुरोयानानि सर्वाणि भेदयामास MBh. 3, 620. Hariv. 11908. क्षनयो-र्मकाभिसर्गोपजातः स्नेहः कथं भेदयितुं शक्यः *zerstören, lösen* Hit. 67, 2. भेदित = भिन्न AK. 3, 2, 50. — 2) *theilen*: षोडशभेदिताः *sechzehnfach getheilt, in 16 Arten zerfallend* Sām. D. 18, 112. Könnte auch adj. von षोडश-भेद sein. — 3) *entzweien mit Andern oder mit sich, Jmd irre machen, auf seine Seite hinüberziehen* MBh. 1, 1358. 7899. 13, 555. 588. सुसिद्धानि (so die neuere Ausg.) लोकेषु भेदयन् Hariv. 3209. R. 4, 54, 6. 7. Kathās. 34, 209. भयेन भेदयेद्वाहं प्रारम्भलिकर्मणा । लुब्धमर्थप्रदानेन समं न्यूनं तथैव ज्ञाता ॥ Spr. 2017. 3013. घसकृच्छाप्यहं तेन वत्कृते पार्थ भेदितः MBh. 3, 2835. R. Gorr. 2, 18, 15. 77, 2. तमृषिं कौशिकं रम्भे भेदयस्व (= कामेत्पादनेन तपसश्चालय Schol.) तपस्विनम् so v. a. *verführe* R. Schl. 1, 64, 7.

— desid. विभित्सति P. 1, 2, 10. Sch. zu *durchbrechen —, zu sprengen beabsichtigen*: घनीकम् MBh. 7, 1480. 1624. — Vgl. विभित्सा fg.

— desid. vom caus. s. विभेदयिषु.

— intens. बेगिदोति P. 7, 4, 65. Sch. 6, 4, 49. Sch. बेभेति Vop. 20, 22. zu *wiederholten Malen spalten, — einhauen in*: भूपस्तं बेभिदां चक्रे न-द्वत्तुपाययुः खगः Bhāṭṭ. 3, 105. तस्याप्यवेभिदष्टिता मूर्धानं मुष्टिना-ङ्गदः 13, 116.

— अनु *der Länge nach spalten, — zerschlitzen*: तं देधान्वभिन्तु Çat. Bā. 1, 6, 2, 17. pass. *sich öffnen*: श्रन्वभिद्येता (v. l. न्यभि^०) कर्णौ Bāṣ. P. 3, 26, 55. — खड्गे सेतुं को ऽनुभिन्ध्यात् MBh. 2, 2483 *fehlorhaft für को नु भि^०*.

— घप *abschlagen*: भिन्धि विश्वा घप द्विषः RV. 8, 43, 10.

— श्व *zerspalten, durchbohren*: श्व तमनो धृषता शम्बरं भिन्तु RV. 1, 54, 4. 59, 6. 7, 18, 20. 2, 11, 2. 18. श्वभिन्तुकुम्भः पर्वतानाम् 4, 19, 4. 10, 8, 9. 69, 11. तीक्ष्णैर्विह्वराद्वं भिन्दत्येनम् AV. 5, 18, 9. चर्म TS. 7, 5, 10, 1. दत्तिदत्तावभिन्न MBh. 6, 1774. (अग्निहोत्रम्) यत्रावभिन्नं स्यात् *zer-sprungen* Çat. Br. 12, 4, 1, 8. — Vgl. श्वभादेन.

— श्च *zerschlitzen, zerreißen*: तन्मे वर्ष्म नृसिंहराजकरजैरभिद्यते Spr. 2507.

— उद् *durchdringen durch* (acc.): उद्भिज्ञानि भूमिमुद्भिद्य ज्ञातानि लतावृतादीनि Vrdāntar. (Allah.) No. 71. पुलकोद्भिन्नसर्वाङ्ग Bāṣ. P. 2, 2, 5. pass. *an/springen*: श्रपुडम् — नाद्विद्यति MBh. 3, 8563. *hervorbrechen, hervorschießen, zum Vorschein kommen*; act.: नस्तः, चतुष्टः, श्रो-त्रत उद्भिन्तु Çat. Bā. 13, 4, 4, 6. fgg. pass. dass.: यौवमौद्भिद्ये (so zu lesen) स्तनौ Paṭhīnāsi in Dājabr. 273, 1. उद्भिद्यमानश्मज्जलपुलक Daṣak. in Benf. Chr. 199, 5. Bāṣ. P. 5, 7, 11. त्वत्सुनीतिपादपस्य पुष्पमुद्भिन्नमि-दम् Mālav. 10, 14. Kathās. 14, 27. Spr. 3700. उद्भिन्नरोमपुलकैः Kaurap. 35. प्रथमयौवनोद्भिन्नकर्कशस्तनपुग Pañāt. ed. orn. 49, 22. यत्तुद्भिन्ने-देका Pañāt. 4, 6, 7. नवमेघशब्दाडुद्भिन्ना रत्नशलाकायेव Kumāras. 1, 24. उद्भिन्नविद्युद्वलयो मेघः Ragh. 13, 21. उद्भिन्नहृदि MBh. 7, 8787. 9, 8287.

रश्मिप्रभेद्विशिष्टाणिप्रभ (फणिन्) Rr. 1, 19. उद्भिन्नसंघम Rāśa-Tar. 6, 124. अनुद्भिन्नपदार्थानि गृह्यवाक्यानि nicht an die Oberfläche gedrungen so v. a. nicht offenliegend Grhṛasāṃgr. 1, 34. durchdringen, obenaufkommen; act.: उद्भातेन भिन्दुःसिद्धिः RV. 10, 48, 10. कामं स्तुवेदुर्कं भिदेयम् AV. 9, 2, 2. जितमस्माकमुद्भिन्नमस्माकम् 10, 5, 36. 16, 8, 1. 4, 38, 1. Pāṇāv. Bā. 16, 16, 2. 3. अन्वयोऽन्यशङ्क्योद्भिन्नान् — वशमानयेत् Emporgekommene Kām. Nitis. 17, 45. — Vgl. उद्भिद् lg., उद्भेद् lg.

— प्रोद्, partic. प्रोद्भिन्न hervorgeschossen, hervorgebrochen: रोमोद्भमा Spr. 830. °कात्तिद्रव Çāk. Ch. 128, 18.

— नि pass. sich öffnen: न्यभिद्येतां (v. l. für अनुभि°) कर्णौ Bhāg. P. 3, 26, 55.

— प्रनि und प्रणि, °भिनति P. 9, 4, 18, Sch.

— निस् 1) auseinander-spalten, — schlitzen, aufreißen, durchschlagen, durchschießen, verwunden: घ्राण्टा RV. 1, 104, 8. घृष्णून् AV. 11, 1, 9. व्रीहीन् Kauç. 61. व्रीहीणां नखैर्निर्भिद्य Çat. Br. 5, 3, 4, 13. नखैर्निर्भिन्न TBa. 1, 7, 3, 4. तदा देव्यस्मना कुत्तिं निर्भिभेद् MBh. 1, 6790. नारयणोर्ह निर्भिद्य HARIV. 4601. PRAB. 116, 2. DAÇAK. in BENF. Chr. 201, 1. स्नेहप्रस्रवनिर्भिन्नमुद्भृत्तौ स्तनोशुकम् (so die v. l.) Vikr. 150. निर्भिद्योपरि कर्णिकारकुमुमान्याशेरते षट्पादाः 41. एकैकं योऽनं भूमेर्निर्भिन्दतः R. 1, 40, 15 (41, 16 Gorr.). (व्याघ्रगणान्) निर्भिभेद् च सायकैः MBh. 1, 2884. 4563. 4, 2001. 2097. 7, 4583. HARIV. 6648. 10747. R. 2, 35, 4. 3, 55, 10. 6, 18, 37. RAGH. 9, 61. KATHA. 47, 66. त्राजिनः — तत्तु निर्भिद्य BHATT. 9, 67. ययाभियुज्य संघामे शत्रुं निर्भिभेद् रणे HARIV. 12151. न च तत्राप्यनिर्भिन्नः कश्चिदासीत् MBh. 6, 3573. 7, 4584. R. 2, 97, 30. Vikr. 144. KATHA. 4, 8. 22, 128. 33, 55. निर्भिद्य मूर्ध्ना am Kopfe eine Oeffnung durchschlagend Bhāg. P. 2, 2, 11. बहुधा निर्भिभेद् खम् so v. a. bildete eine Menge Oeffnungen 3, 26, 53. कण्टकेन — निर्भिभेदास्य लोचने ausstechen MBh. 3, 10328. HARIV. 1068. 1153. Bhāg. P. 9, 3, 7. हृदयस्थिम् lösen 5, 25, 8. pass. sich spalten, sich öffnen: घ्राण्टे निर्भिद्यत Kūāṇḍ. Up. 3, 19, 1. मुखं निर्भिद्यत यथाण्डम् Att. Up. 1, 4. Bhāg. P. 2, 10, 17. नासिके निर्भिद्येताम् 20. निर्भिद्यत वै गुदम् 3, 26, 56. Suçr. 1, 271, 19. act. in derselben Bed.: निर्भिभेद् विराजस्वक् Bhāg. P. 3, 26, 56. — 2) trennen, scholden: मुखतस्तालु निर्भिन्नम् trennte sich Bhāg. P. 2, 10, 18. अनिर्भिन्न (ब्रह्मन् und सुजनप्रेमन्) nicht geschieden und ununterbrochen Spr. 3473. — 3) निर्भिन्न uneinig: अन्वयोऽन्यमेव निर्भिन्नम् (बलम्) Kām. Nitis. 13, 81. — 4) verrathen: निर्भिन्नप्रापं रक्ष्यम् DAÇAK. in BENF. Chr. 193, 8. — 5) hinter Etwas kommen: कात्तकापचारं निर्भिद्य DAÇAK. in BENF. Chr. 200, 20. — Vgl. निर्भेद् lg.

— विनिस् auseinander-spalten, aufschlitzen, durchschießen: तस्य पार्श्वं विनिर्भिद्य MBh. 3, 8551. 14, 2238. HARIV. 2554. पुरुषो ऽण्टे विनिर्भिद्य Bhāg. P. 2, 10, 10. इषुणा हृदि । विनिर्भिन्नम् Daç. 2, 15. MBh. 6, 3524. HARIV. 10748. pass. sich spalten, sich öffnen: कर्णावस्य विनिर्भिन्नौ Bhāg. P. 3, 6, 17.

— परा durchbohren, verwunden: शरीशेनम् — पराभिनत् MBh. 7, 9379. 8, 451.

— परि 1) zerspalten, zerschlagen: दाद्विणि परिभिवानि वनशैरुपज्ञो-विभिः R. 2, 84, 7. अस्मभिः परिभिवान् 4, 18, 2. तण्डुलाः zersprungen, zerbröckelt Çat. Br. 5, 3, 3, 7. durchbrechen (uneig.): धर्मस्य — संस्था

च तैरपि (यत्नैरपि ed. Bomb.) कृता कालेन परिभियते MBh. 12, 7543. — 2) verändern, entstellen: परिभिवस्वर MBh. 12, 5369. — Vgl. परिभेदक.

— प्र 1) spalten, zerspalten, schlitzen: प्र वृत्तणां अभिनत्पर्वतानाम् RV. 1, 32, 1. दृच्छा चित्स प्र भेति 5, 86, 1. मृधः VS. 5, 37. यथा वै लाङ्गलेनोर्विहं प्रभिन्दति wie man mit dem Pfluge den Acker aufreißt TS. 6, 6, 2, 4. Çat. Br. 3, 4, 4, 6. 8. ममोरुमेत्य प्रभिभेद् कोटः MBh. 8, 1966. शीरः प्रभिन्दतिव पाण्डवेयौ 4299. HARIV. 16286. प्रभिन्दत्यभिस्तृणाङ्कुरैः Rr. 2, 5. प्रभिन्नान्करकान् zerbrochen R. 5, 14, 51. वायुप्रभिन्नामिव धूमरेखाम् durchbrochen, unterbrochen 11, 24. durchstechen, öffnen: प्र ते भिनन्मि मेकं वत्रं वेशत्या इव AV. 1, 3, 7. प्रभिन्नामिव विस्तीर्णा वायोमपहतोत्पलाम् R. Gorr. 2, 125, 15. pass. zerspringen, zerbröckeln: दत्ताः प्रभिद्यते Çat. Br. 11, 4, 4, 5. 12. aufgehen, sich lösen: प्रभिन्नकमलोद्ग्राufgegungen, aufgeblüht Sām. D. 10, 8. यदा सर्वे प्रभिद्यते हृदयस्येकं ग्रन्थयः Kāthop. 6, 15. ग्रन्थयः) प्रभिन्नाः स्रवन्ति gehen auf und fliessen Suçr. 1, 287, 15. प्रभिन्नं प्रसृतं च यत् (शोणितम्) durch Oeffnungen hervordringend 253, 18. प्रभिन्नविद् so v. a. aperiens, evacuans 199, 6. प्रभिन्नप्रसृताङ्ग (so ist zu lesen) dessen Glieder nassen und fliessen 120, 4. प्रभिन्नकार्टे von einem Elephanten, dessen Schläfen sich geöffnet haben und fliessen (während der Brunstzeit) MBh. 1, 7671. 12, 4280. R. Gorr. 2, 28, 8. 6, 18, 3. प्रभिन्नकार्टामुख MBh. 3, 441. 8704. 4, 757. 1030. 14, 2183. प्रभिन्नं allein von einem brünstigen Elephanten gesagt AK. 2, 8, 3, 4. H. 1220. HALA. 2, 65. DRAUP. 5, 5. MBh. 1, 7074. 8013. 4, 585. 13, 641. 4848. R. Gorr. 2, 20, 4. 6, 4, 10. KUMĀRAS. 5, 80. Spr. 673. — 2) pass. sich spalten so v. a. sich theilen: वृद्धमानां च सर्वेयां शरीरे पक्ष धातवः । प्रत्येकशः प्रभिद्यते यैः शरीरं विचेष्टते ॥ MBh. 12, 6829. — 3) प्रभिन्न entstellt, verändert, verstimmt: न त्वो प्रभिन्नं (= पराजितं Schol.) ज्ञानामि MBh. 16, 259. — 4) प्रभिन्नाञ्जन so v. a. भिन्नाञ्जन mit Oel angemachte Augensalbe Rr. 2, 2. PĀÑĀR. 4, 6, 8. — Vgl. प्रभिद्. प्रभेद् lg.

— उपप्र zerbröckeln, in Brocken hinstreuen: ताभ्यः सूदमुप प्राभिनत् TBh. 1, 1, 3, 5. 2, 1, 3.

— संप्र, partic. °भिन्न von einem Elephanten, dessen Stirn sich öffnet hat und fließt (in der Brunstzeit) MBh. 7, 1083.

— प्रति 1) durchbohren: कस्याद्य कार्यं प्रतिभिद्य घोरा मरुो प्रवेद्यति शिताः शराय्याः MBh. 3, 15681. — 2) verrathen: अप्रतिभिद्य रक्ष्यम् DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 21. — 3) seinen Unwillen gegen Jmd (acc.) an den Tag legen RAGH. 19, 22. Çic. 9, 58. 10, 35. — 4) प्रतिभिन्न wohl in unmittelbarer Berührung stehend —, eng verbunden mit (instr.): हृत्वा-प्रबालैः प्रतिभिन्नशोभम् (cujus splendor divisus est Dûrvae culminibus St.) KUMĀRAS. 7, 7. चन्द्रेणा नित्यं प्रतिभिन्नमौलेः — रक्ष्य (cujus orista distincta est luna St.) 35. — Vgl. प्रतिभेद् lg.

— वि 1) durchbohren, zerspalten, zerbrechen, eröffnen RV. 1, 33, 12. पर्वतम् 85, 10. अद्रिम् 9, 49, 16. 6, 65, 5. 10, 28, 9. पुरो विभिन्दन्धरदि दासीः 1, 103, 3. 8, 33, 7. 10, 67, 5. शिरः 8, 65, 2. AV. 10, 128, 18. मूर्धाम् RV. 10, 67, 12. 68, 4. 138, 5. 6. AV. 1, 11, 5. 4, 19, 5. तस्य वर्म विभिन्नाणु च बाणः MBh. 3, 709. विषाणेशावानि गत्वा व्यभिन्दन्धविनो बहून् 7, 1388. 4694. विभिन्दे रसातलम् R. Gorr. 1, 42, 10. Bhāg. P. 3, 13, 31. VARĀH. Bṛh. S. 44, 21. KATHA. 2, 10. निशितशरीर्विभिन्धमानवचि Bhāg. P. 1, 9, 24. शरैर्विभिन्नाङ्गः R. 6, 18, 44. RAGH. 16, 16. VARĀH. Bṛh. S. 45, 13. MĀND.

P. 112, 4. नैनं कुशो न कण्डको विभिनत्ति *sticht* CAT. Br. 5, 3, 3, 7. MĀK.
 P. 14, 75. einen Himmelskörper spalten so v. a. durch ihn gehen: शीत-
 रश्मिः — वाक्पतिना विभिन्नः VARĀH. Bṛh. S. 4, 23. pass. zerbrechen
 (intrans.), auseinanderbersten SUÇA. 1, 302, 4. यदा धर्मप्रधानस्य धर्मसेतु-
 र्विभिद्यते Spr. 4806. act. dass.: वस्तिस्ते व्यभेत्स्यत् KHĀND. Up. 5, 16, 2.
 विभिन्नं *offen und fressend* (von der Stirn eines brünstigen Elophanten)
 Spr. 791. *geöffnet* von einer Knospe RAGH. 13, 29. सौहृदं भिद्रं *die Freund-*
schaft brechen, med. R. 4, 34, 34. प्रेमविभिन्नधैर्यं *gebrochen* so v. a. zu
 Nichts gemacht BHĀG. P. 3, 1, 32. — 2) trennen: शरीराद्विभिन्नो ऽस्य
 गोमुखस्तु भविष्यति so v. a. nicht von seiner Seite kommend KATHĀS. 34,
 118. (राज्ञी) भ्रूद्विभिन्नैव भूपते: 27, 57. Spr. 1801. neben संभिन्न unter
 den Boiww. von Çiva MBu. 12, 10374. — 3) lösen, auseinandermachen:
 घ्राणविभिन्नं HARIV. 14717. कृतशेषवन्धनं मे विभेतुमर्हसि Verz. d.
 Oxf. H. 29, a, 4. अविद्यामन्त्रं विभेत्स्यति BHĀG. P. 4, 11, 30. auseinander-
 breiten, auseinanderreiben: मृदुपवनविभिन्नः — घनहृचिरकलापः VIKR. 85.
 मरुता विभिन्नम् — घमम् BHĀṬṬ. 2, 8. — 4) entzweien, pass. sich entzweien;
 part. विभिन्नं *uneins, in Uneinigkeit lebend* VID. 62. wo Uneinigkeit herrscht:
 स्थान Spr. 2732. — 5) umstimmen: विभेत्स्यति मनास्वेषाम् MBu. 5, 124.
 pass. eine Umstimmung erfahren: पशुबुद्धिर्विभिद्यते BHĀG. P. 7, 5, 12.
 विभिन्नं *umgestimmt* R. GORR. 2, 28, 15. *untreu geworden* RĀGA-TAR. 6,
 124. — 6) pass. sich ändern, eine Veränderung erfahren: स्वरश्चैव व्य-
 भिद्यत R. GORR. 2, 36, 10. 3, 29, 14. विभिन्नवर्णारुति Spr. 2043, v. 1. स-
 विभिन्नेन मुखरागेण KATHĀS. 33, 8. RAGH. 8, 42. घ्राणाविभिन्नं *in seiner*
Hoffnung getäuscht Spr. 3054. — 7) विभिन्नं *verschieden: विभिन्नो चा-*
हिद्रपुत्रो KATHĀS. 14, 84. नमो विभिन्नवेशाप (विज्ञवे) PĀNĀR. 4, 4, 13.
 MĀK. P. 23, 84. °दर्शिनं (vgl. भिन्नदर्शिनं) 38. — 8) विभिन्नं *vermengt*
mit (instr.): विभिन्नममोक्षपलाशशोभया Kir. 4, 27. 5, 34. — caus. Jmd
 von Jmd (abl.) entfernen, *abspänstig* machen MBu. 12, 4108. R. GORR. 2,
 6, 16 (7, 18 SCHL.). 8, 55. — Vgl. विभेत् u. s. w.
 — प्रवि *aufreissen, verwunden*: प्रतोदप्रविभिन्नाङ्ग R. GORR. 2, 76, 24.
 — सम् 1) zerspalten, zerbrechen, durchbohren: शिरः AV. 10, 4, 5.
 MBu. 8, 3839. संभिन्नवर्जितकोष्ठशिरःकपाल SUÇA. 1, 332, 17. संभिन्नच-
 र्मघटाः (संभिन्नमर्म° ed. Bomb.) MBu. 7, 4565. 8, 499. संभिन्नमर्पाद् *der*
die Schranken durchbrochen hat R. 2, 49, 5 (46, 7 GORR.). 67, 28. असंभि-
 न्नार्थमर्पाद् Spr. 5088. MBu. 15, 383. 2, 2443 (wo beide Ausg. fälschlich
 असंभिन्नार्थ° lesen). संभिन्नवृत् *der seinen guten Lebenswandel unterbro-*
chen, — verlassen hat 12, 788. — 2) zusammenbringen, in Berührung
 bringen, verbinden, vermengen: न संभिन्नं तस्मादसंभिन्नाः प्राणाः TS.
 6, 2, 22, 2. असंभिन्द्रव्ययति 4, 2, 1. 5, 9, 3. TBr. 3, 7, 5, 6. पृथमात्राद्देदी
 असंभिन्ने भवतः *stehen um ein Prtha von einander ab* 1, 6, 4, 2. यदा
 उर्वरयोः संभिन्नं भवति खिल इति वै तदाचलते *was (ungepflügt) zwischen*
zwei Aekern liegt CAT. Br. 8, 3, 4, 1. ÇĀNKH. Br. 30, 8. KĀTH. 25, 9. KĀTJ.
 Çr. 1, 9, 6. उपरवानदपाया संभिन्त्यात् 8, 5, 11. KAUC. 27. 80. संभिन्नसर्वाङ्गं
 कूर्मम् *zusammenggezogen* MBu. 4, 794. स्निग्धकुत्तलसंभिन्नकिरीटमुकुटा-
 ञ्ज्वल *dicht anliegend* PĀNĀR. 3, 11, 18. कदम्बसंभिन्नः पवनः *in Berüh-*
rung gekommen BHĀṬṬ. 7, 5. संभिन्नो माहृतो यस्य मर्मस्थानानि कृत्तति so
 v. a. compact MĀK. P. 43, 14 = VĀJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 81, b, 6. सं-
 भिन्नं *verbunden* neben विभिन्न als Boiw. Çiva's MBu. 12, 10374. — 3)

sich zu Jmd (acc.) *gesellen*: ततश्च भगवानस्मानुपेक्षते न संभिन्नं (संभि-
 नत्ति gedr.) नाचष्टे (ना चेष्ट° gedr.) SADDH. P. 4, 27, b. — Vgl. संभेद.

— अनुसम् *zusammenbringen* u. s. w. KĀTJ. 36, 7.

— उपसम् *dass.* LĀTJ. 5, 1, 4.

2. भिद्र (= 1. भिद्र) 1) adj. am Ende eines comp. *spaltend* u. s. w. P.
 3, 2, 61. काष्ठ° Sch. इक्षुदीफल° (उपल) *zerbrechend, zermalmend* ÇĀK.
 14. चक्रव्यूह° *durchbrechend* KATHĀS. 30, 40. कुम्भकर्ण° *durchbohrend*
 PĀNĀR. 4, 3, 108. H. 10. दृष्टलक्ष्य° *treffend* RAGH. 1, 61. घ्र्य° *verschew-*
chend BHĀG. P. 3, 15, 28. Vgl. घ्रम्°, गिरि°, गोत्र°, तक्र°, तमो°, नग°,
 पुट°, पुर°, पुष्पदन्त°, पूर्वभिद्र°, ब्रह्म°. — 2) f. a) concret *Spalter, Ver-*
wunder: भिन्नतपुत्रा न भिद्रो घ्नेदी: *du durchbohrtest die dämonischen*
Durchbohrer, wie ihre Burgen, RV. 1, 174, 8. — b) *Spaltung, Scheidung*
 BHĀG. P. 6, 16, 47. भक्त्या परमपाभिद्रा *die keine Scheidung kennt* 7, 10, 39.
 Art, Species: घोषधी° TRIK. 3, 3, 95. व्रीहि° 100. तिथि° 314. वृत्°
 349. कर्ज° 424. H. 780. 807. 898.

भिद्रक (von 1. भिद्र) m. Schwert UṆĀDIS. 2, 37. Donnerkeil
 UṆĀDIK. im ÇKDR.

भिद्रा (wie oben) f. P. 3, 3, 104. VOP. 26, 192. 1) *das Spalten, Zerspalt-*
ten, Zersprengen, Zerreißen P. 3, 3, 104, VĀRTI. AK. 3, 3, 5. H. 1488. —
 2) *Spaltung, Scheidung, Unterschied*: तवास्ति स्त्रीपुंभिद्रा न तु सुतस्य
 विविक्तदृष्टे: BHĀG. P. 1, 4, 5. 2, 5, 24. 3, 5, 9. 4, 7, 54. 22, 29. 31, 16. 8, 3,
 30. PRAB. 111, 10. Spr. 4151. 5294. KĀVJĀD. 2, 22. NĪLAK. 160. Art, Spe-
 cies: त्रिशच्च तद्भिद्रा: SĀH. D. 168. — 3) *Koriander* ÇARDAK. im ÇKDR.
 — Vgl. दुर्भिद्र, कमल°.

भिद्रापन (von भिद्राप, caus. von 1. भिद्र) n. *das Spaltenlassen, Zer-*
reißenlassen, Zerstampfenlassen: गतादिभ्यः BHĀG. P. 3, 30, 28.

भिद्रि (von 1. भिद्र) UṆĀDIS. 4, 142. Donnerkeil UṆĀDIS.

भिद्रि (wie oben) UṆĀDIS. 1, 52. n. dass. BHAR. zu AK. 1, 1, 4, 42. ÇKDR.
 TRIK. 1, 1, 63.

भिद्रि (wie oben) UṆĀDIS. 1, 24. m. dass. TRIK. 1, 1, 62. H. 180.

भिद्रि (wie oben) 1) adj. P. 3, 2, 162. VOP. 26, 152. a) *zerspaltend, zer-*
sprengend, vernichtend: मोक्षान्धकार° Verz. d. Oxf. H. 170, b, 13. — b)
sich spaltend, spaltbar: काष्ठ P., Sch. — c) *in nahe Berührung tretend,*
sich vermengend, sich vermischend: नीलाश्वयुतिभिद्राभस्तः ÇĀC. 4, 26.
 — 2) n. Donnerkeil AK. 1, 1, 4, 42. H. 180. HALĀ. 1, 56.

भिद्रस्वन (भि° + स्वन) m. N. pr. eines Asura HARIV. LANGL. I, 191.
 मृदुरस्वन die ältere Ausg. (2280), स्मृरः स्वनः die neuere Ausg.

भिद्रेलिम (von 1. भिद्र) adj. *spaltbar* P. 3, 1, 96, VĀRTI., Sch.

भिद्रि (wie oben) m. ein reissender Fluss P. 3, 1, 115. VOP. 26, 20. H.
 1091. HALĀ. 3, 44. RAGH. 11, 8. BHĀṬṬ. 6, 59. — Vgl. पूर्वभिद्र.

भिद्रि (wie oben) UṆĀDIS. 2, 18. n. Donnerkeil TRIK. 1, 1, 62.

भिद्रि adj. *die Wurzel* भिद्र *enthaltend* KĀTJ. 25, 1.

भिन्द्र v. l. für बिन्द्र DHĀTUP. 3, 27.

भिन्द्रपाल, भिन्द्रमाल, भिन्द्रमाल s. u. भिन्द्रपाल.

भिन्द्रपाल m. eine Art Speer AK. 2, 8, 2, 59. H. 785, v. l. MBu. 5, 572.
 5245. 6, 1770. HARIV. 2290. 12834. R. 3, 28, 24. 6, 27, 25. 28, 21. BHĀG. P.
 8, 10, 35. MĀK. P. 82, 46. 83, 17. भिन्द्रपाल H. 785. भिन्द्रमाल, भिन्द्रमाल,
 भिण्डमाल, भिण्डमाल HALĀ. 2, 821.

भिन्नु (von 1. भिद्) 1) adj. *zerspaltend*: पुराम् RV. 1, 11, 4. — 2) m. *Tropfen* TBa. 2, 1, 3, 1. So scheint auch TS. 6, 6, 2, 5 statt **बिन्नु** (s. u. d. W.) gelesen werden zu müssen. — 3) f. *eine Frau, die ein totes Kind zur Welt bringt*, HALĀ. 2, 333; vgl. **निन्नु**.

भिन्डिलवणा (भि^०, 2. sg. imper. von 1. भिद्, + ल^०) f. *ein beständiges Sprengen von Salz* gaṇa मयूरव्यसकादि zu P. 2, 1, 72. — Vgl. प-चलवणा.

भिन्न (von 1. भिद्) 1) adj. partic. s. u. 1. भिद्. — n. a) Bez. einer best. Fechtart HARIY. 18978. मित्र die neuere Ausg. — b) Stichwunde Suça. 2, 18, 5. — c) Stück, Theil; s. u. भित्त.

भिन्नक (von भिन्न) m. 1) *ein buddhistischer Bettler* TRIK. 3, 1, 22. — 2) *ein best.* RĀga VIKR. 56, 17; vgl. S. 516 bei BOLLENSSEN.

भिन्नकर्ण (भिन्न + कर्ण) adj. *gespaltene Ohren habend* (von Thieron, die so gezeichnet werden) P. 6, 3, 115.

भिन्नकूट (भिन्न + कूट) adj. Bez. eines Heeres, das seinen Führer verloren hat, Kām. NĪRIS. 13, 71, 89.

भिन्नक्रम (भिन्न + क्रम) adj. *verstellt, nicht am rechten Platze stehend* KUVALAJ. 63, a.

भिन्नगर्भ (भिन्न + गर्भ) adj. Bez. eines Heeres, das in sich selbst uneinig ist, Kām. NĪRIS. 13, 69, 82.

भिन्नगात्रिका (von भिन्न + गात्र) f. *eine Gurkenart*, = कर्कटी RĀGAn. im ÇKDr.

भिन्नगुणन (भिन्न + गु^०) n. *das Multiplizieren von Brüchen* COLEBR. Alg. 17.

भिन्नघन (भिन्न + घन) m. *der Cubus eines Bruchs* COLEBR. Alg. 18.

भिन्नत्व (von भिन्न) n. *das Verschiedensein*: आत्मनश्च तद्विभवात् und weil die Seele davon verschieden ist SĀH. D. 6, 15.

भिन्नदर्शिन् (भिन्न + द^०) adj. *Verschiedenes sehend, Verschiedenheit sehend, einen Unterschied machend* (Gegens. समदर्शिन्) BRĀG. P. 3, 29, 23.

भिन्नदृग् (भिन्न + दृग्) adj. dass. BRĀG. P. 3, 29, 37. 4, 9, 33.

भिन्नपरिकर्मन् (भिन्न + प^०) n. *eine arithmetische Operation mit Brüchen* COLEBR. Alg. 16.

भिन्नभागर् (भिन्न + भागर्) m. *Division von Brüchen* COLEBR. Alg. 17.

भिन्नभिवात्मन् (भिन्न - भिन्न + घा^०) m. *Kichererbsen (jedes für sich bestehend)* ÇABDAĀ. im ÇKDr.

भिन्नयोज्ञनी (भिन्न + योज्ञन) m. *Plectranthus scutellarioides Benth.* (पाषाणभेदक) RĀGAn. im ÇKDr.

भिन्नलिङ्ग (भिन्न + लिङ्ग) n. *Incongruens des Geschlechts in einem Gleichnisse*: यत्रापमा भवेद्विभवात् भिन्नलिङ्गिका । तद्विभवात् भिन्नलिङ्गं चाकुर्मनीषिणः ॥ PRATĀPAR. 63, b. 64, a. Beispiel: समुद्रा इव गम्भीरं मनो यादवभूभुजः । गिरिणोवान्धपतिधनिन्या कलुषीकृत् ॥

भिन्नवचन (भिन्न + व^०) n. *Incongruens der Zahl in einem Gleichnisse*; s. u. **भिन्नलिङ्ग**.

भिन्नवर्ग (भिन्न + वर्ग) m. *das Quadrat eines Bruchs* COLEBR. Alg. 18.

भिन्नवर्धस् (भिन्न + व^०) adj. *aperiens, evacans* Suça. 1, 235, 5. ^०वर्धस्क dass. 2, 516, 16. — Vgl. u. भिद् mit प्र 1.

भिन्नविट् (von भिन्न + विष्) adj. dass.: घलावु Suça. 1, 216, 12. Davon nom. abstr. ^०व n. ÇĀRĀ. SĀHn. 1, 7, 71. Nach den Comm. *Veränderung der Farbe der faeces*.

भिन्नवृत्त (भिन्न + वृत्त) adj. 1) *der den guten Wandel aufgegeben hat, einen schlechten Wandel führend* JĀGn. 3, 139. MBu. 13, 513. Vgl. तत् स्तैरिच्यते वृत्तम् MBu. 13, 7544. — 2) *einen metrischen Fehler enthaltend* Verz. d. Oxf. H. 204, a, 33. st. dessen fehlerhaft ^०वृत्ति 207, a, 15.

भिन्नवृत्ति (भिन्न + वृ^०) adj. 1) *mit verschiedenen Dingen beschäftigt*: मानसानि BHATT. 1, 16. — 2) = **भिन्नवृत्त** 1. Davon nom. abstr. ^०ता f. M. 12, 33. MBu. 14, 999. — 3) fehlerhaft so v. a. **भिन्नवृत्त** 2. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 15.

भिन्नव्यवकलित (भिन्न + व्य^०) n. *Subtraction von Brüchen* COLEBR. Alg. 16.

भिन्नसंकलित (भिन्न + सं^०) n. *Addition von Brüchen* COLEBR. Alg. 16.

भिन्नाञ्जन (भिन्न + ञ्ज^०) n. *gemischte d. i. mit Oel angemachte Augensalbe*: ^०चयण्याम R. 6, 20, 15. ^०चयोपम (मृदासर्प) HARIY. 6453. **भिन्नाञ्जनाकार** (मेघ) 3802. ^०समप्रभ Suça. 2, 171, 11. ^०सन्निभ (नभस्) R. 1, 11, 3, 5. VARĀH. BRH. S. 32, 21. प्रयात्ति — **भिन्नाञ्जनवर्णता** घनाः Çiç. 12, 6n. **स्निग्ध** MEGH. 60. Vgl. **स्निग्धाञ्जन** Çiç. 12, 62.

भिन्नार्थ (भिन्न + र्थ) adj. *deutlich, verständlich* ÇĀk. Çu. 141, 7. Davon nom. abstr. ^०ता f. 29, 10.

भियस् (von 1. भी) m. *Furcht*; nur acc. und instr. sg. RV. 1, 52, 9. 10. 54, 1. इमे चित्तं मन्यवे वेपेत भियसा मृही 80, 11. घयो सु म्यन्त वरुण भियसं मत् 2, 28, 6. 4, 17, 2. 5, 32, 9. 40, 7. घमदेषो भियसा भूमिरिजति 89, 2. 6, 17, 9. 27, 5. भियसमा धेकु शत्रुषु 9, 19, 6. 10, 108, 2. 120, 2. AV. 5, 13, 2. भियसे ist dat. inf. zu 1. भी *sich fürchten*: संविद्यानिभिद्यते मृगं कः RV. 5, 29, 4.

भियसान (wie eben) adj. *furchtsam* AV. 4, 2, 3. Ueber die Form des Wortes s. AUFRECHT in Z. f. vgl. Spr. 2, 150.

भिया (wie eben) f. *Furcht* H. 301.

भिरिण्टिका f. *eine best. Pflanze*, = **श्वेतगुञ्जा** RĀGAn. im ÇKDr. भृण्टिका unter **श्वेतगुञ्जा**.

भिल् = **विल्** VOP. in DhātUP. 32, 66.

भित्म n. zur Erklärung von **वित्म** Nīr. 1, 20.

भिन्न 1) m. N. eines wilden Gebirgsvolkes H. 934. HALĀ. 2, 444. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 47. घृत्यज्ञाश्च चर्मकाररजकनटबृहत्कैवर्तकमेद-भिन्नाः सप्त PRĀJĀÇĀTEND. 19, b. पुलिन्दमेदभिन्नाश्च पुलो मल्लश्च धावकः । कुन्दकोरो डोखलो वा मृतपो कृत्तिपस्तथा ॥ एते वै तीवरास्त्राताः कन्या-यो ब्राह्मणास्य च PARĀÇARAPADDH. im ÇKDr. Spr. 3753. 3231. **घातुक** Verz. d. Oxf. H. 64, b, 4. ^०वेष 77, a, 11. ^०राज्ञ KATHĀS. 13, 42. 19, 59. **भिन्नी** f. ÇĀRĀG. PADDH. SĀMARGAPRAÇĀSĀ 14 (13). **भिन्नीचक्रेय** (Vishṇu) PAÑĀR. 4, 3, 77. Vgl. LIA. (II) I, 436. fgg. — 2) f. ^० Symplocos racemosa Roxb. RĀGAn.

भिन्नगवी (भिन्न + ग^०) f. = **गवयी** RĀGAn. im ÇKDr.

भिन्नतरु (भिन्न + तरु) m. *Symplocos racemosa Roxb.* RĀGAn. im ÇKDr. — Vgl. **भिन्नी**.

भिन्नभूषणा (भिन्न + भूषणा) f. *der Same von Abrus precatorius Līn.* (vgl. Spr. 4349. 8231) RĀGAn. im ÇKDr. u. **गुञ्जा**. In der alphabetischen Ordnung fälschlich **भीलभूषणा**.

भिन्नोट m. *eine best. Pflanze* (viell. = **भिन्नतरु**) Suça. 2, 341, 21. ^०क (**भिन्नोटक** gedr.) dass. 136, 20.

भिया f. N. pr. eines Frauenzimmers RĀGAn-TAR. 7, 1649.

मिषकिप्रया (2. मिषञ् + प्रि^०) f. *Cocculus cordifolius* DC. (गुडूची) RĀṢAN. im ÇKDn.

मिषजित (2. मिषञ् + जित) n. *Arzenci* TRIK. 2,6,13.

मिषभद्रा (2. मिषञ् + भ^०) f. *eine Art Croton* (भद्रदत्तिका) RĀṢAN. im ÇKDn.

मिषमातर (2. मिषञ् + मा^०) f. *Justicia Adhadota* Lin. RĀṢAN. im ÇKDn. — Vgl. वैद्यमातर.

1. मिषञ्, मिष्यति *heilen*: मिषक्तिं विश्वं यतुर्म् RV. 8,68,2. — Vgl. भेषज.

2. मिष्यञ् (= 1. मिषञ्) UNĀDIS. 1, 137. गाṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. 1) adj. *heilend*: subst. *Arzt* AK. 2,6,9,8. H. 472. HALĀJ. 2,457. मिष-
क्तं वा मिषज्ञां प्रयोमि RV. 2,33,1. 6,30,7. कृतं मिषगिच्छति 9,112,1.
तं मिषभेषजस्यासि कर्ता AV. 5,29,1. अगो मिषज्ञा सुभिषक्तमाः 6,24,2.
8,7,26. die Aṇvin RV. 1,116,16. 157,6. 8,18,8. 75,1. 10,39,3. 5. AV.
7,53,1. Ait. Br. 1,18. — VS. 16,5. 19,12. 88. 30,10. ÇAT. Br. 4,2,5,3.
8,2,1,3. TS. 6,4,9,2. M. 3,180. N. 9,29. Spr. 2633. 4664. Suçr. 1,60,11.
122,4. RAGH. 3,12. VARĀH. BṢH. S. 9,32. 15,17. KATHĀS. 29,176. 39,8. आ-
गुर्वेदम् — सभिषक्रियम् (मिषज्ञा क्रियाम् die neuere Ausg.) HARIV. 1339.
मिषग्वर Verz. d. Oxf. H. 321, a, 4. आश्विनौ च मिषग्वरौ VARĀH. BṢH.
S. 48, 56. मिषक्तर AV. 19,2,3. मिषक्तम् RV. 2,33,4. Bṛġ. P. 4,30,
38. 8,9,49. die Aṇvin 9,3,13. — 2) m. so v. a. भेषज *Heilmittel*:
शतं ते रात्रन्मिषजः सुकृत्स्नम् RV. 1,24,9. शतं कस्य मिषजः सुकृत्स्नम् वी-
रुधः AV. 2,9,8. अथ मिषकस्मृतम् MAITRĀJ. 6,13. — 3) m. N. pr. eines
Mannes mit dem patron. Ātharvaṇa Ind. St. 3,459; vgl. ebend. 1,
291. N. pr. eines Sohnes des Çatadhanvan HARIV. 2037. — Vgl. श-
त^०, सु^०.

मिषत्रावर्त m. unter den Beinn. Kṛṣṇa's MBH. 12,1510. Die Scho-
lien erklären: मिषज्ञो अश्विनौ आवर्तत इत्यावर्तस्तपोः पिता सूर्यः.

मिषञ् (von 2. मिषञ्), मिष्यति *heilen, curiren* gaṇa कण्डादि zu P. 3,1,27. RV. 8,9,6. मिष्यत यतुर्म् 22,10. VS. 19,80. 83. Ait. Br. 1,
18. 3,40. तत्पर्यामिषञस्तत्समदयुः ÇAT. Br. 1,6,3,36. 2,3,3,3. 3,2,3,15.
अश्विनौ कृ वा इदं मिष्यतौ घेरतुः 4,1,5,8. 14. 6,1,2,21. इन्द्रं वाव ते
तद्विषयतो ऽभि समगच्छत TS. 2,5,2,7. TBṚ. 1,3,11,2. 3. partic. मि-
षञ्यित (so ist zu lesen st. मिषञ्यत, मिषञ्जित und मिषञ्जित der
Hdschr.) ÇAT. Br. 6,2,3,40.

मिषञ् (von मिषञ्) 1) adj. *heilkräftig*: तनूः KATH. 10,9. 27,4. — 2)
f. *Heilung* ÇĀKṢ. Br. 5,9. 6,10. 18,6. 29,1. — Vgl. दुर्भिषञ्.

मिषज m. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

मिषञ्, मिष्यति = मिषञ् *heilen* gaṇa कण्डादि zu P. 3,1,27. स-
रस्वती वा मधवममिषञ् RV. 10,131,5.

मिषा f. v. l. für मिस्ता AK. 2,9,48.

मिषिका, मिषिका, मिषिका vv. ll. für मिस्ता AK. 2,9,49.

मिस्ता f. *angebrannter Reis* AK. 2,9,49. H. 396.

मिस्ता f. *gekochter Reis* AK. 2,9,48. H. 395. HALĀJ. 2,164.

मिस्ता f. v. l. für मिस्ता AK. 2,9,49.

मिषु (?) m. N. pr. eines Borges SCHIFFNER, Lebensb. 308 (78).

1. भी, भैयते (die im Veda herrschende Form), भैयमान; भिभैति
DĀRUP. 25,2. P. 8,1,192. विभीतस् und विभितस् u. s. w. 8,4,115. Vop.

9,81. विभ्यति; विभीयात् und विभियात्, विभ्येयस् (MBH. 12,459),
विभ्यन् (vgl. घ^०); विभिभ्यस् P. 7,8,32, Sch.; विभीयात्; भेषीस् und भैस्,
भैष्ट, भैष्म, भैष्मस्, ved. भैस् und भैम; विभैय 1. sg., विभाय (वीभाय Ait.
Br. 5,25 nach unseren Hdschr., वि^० die Ausg.) P. 3,1,39. विभ्यतुस्,
विभ्यन्, विभीवेत् (vgl. घ^०), विभ्युषीः विभीयां चकार (P. 3,1,39. ÇAT.
Br. BHATT. 14,78), विभयामास Vop. 10,8. अमेभ्यत् ÇAT. Br.; अवीभ्यत्
RV. 1,39,6. partic. ved. भियानै; pass. भीयते, भीते; sich fürchten (die
Ergänzung im ablat. [P. 1,4,25] und im gen.): भयते विद्या भुवना यद-
ध्राट् RV. 4,6,5. 38,8. इन्द्रादभयत् देवाः 5,30,8. 78,8. 6,23,2. यत् इन्द्र-
भयामहे ततो नो अयं कथि 8,30,13. स्वनाडुत विभ्युः पतत्रिणाः 1,94,
11. सुख्ये ते मा भैम 1,11,2. 2,29,6. 3,30,10. मनसा विभ्युषी 9,77,2. 10,
42,6. 34,1. रमयं मा विभीत मत् AV. 7,60,1. 8,2,23. 10,1. धावन्तु वि-
भ्यतो ऽमित्राः 5,21,2. VS. 1,23. ÇAT. Br. 1,8,1,16. 6,2,11. 7,3,28. 3,
1,2,17. एकाकी विभेति 14,4,2,8. कस्माद्यभेभ्यत् ebend. यस्या दिशो
विभीयात् Aṇv. GRH. 3,10,11. 11,1. KĀND. UP. 1,4,2. विभिषाद्यस्मा-
त्तस्मात्प्रतिपद्यत् M. 4,191. न विभीषि — किं मत्कोपात् Hip. 3,17.
MBH. 4,837. 5,5099. यदि दण्डात् विभ्येयुर्वयोसि द्यापदानि च 12,459.
मंत्रातरोपात्कस्माच्च देवता अपि विभ्यात् R. GORR. 1,1,4. 4,15,9. RAGH.
2,49. KUMĀRAS. 3,9. KATHĀS. 32,49. BHĀG. P. 7,9,15. 8,11,23. PRAB.
33,12. विभ्यतम् BHĀG. P. 1,7,2. यस्य प्रभावादिभ्यत्तः MĀK. P. 99,24.
रावणादिभ्यतीम् BHATT. 8,70. VID. 119. भेष्यते (impers.) मुनिभिस्त्वत्तः
BHATT. 16,40. नाविभ्यत्सा — तत्राय कस्याचित् MBH. 3,2411. 4010.
14303. 4,665. तस्य विभीम 5,514. 13,2092. HARIV. 3516. R. 1,1,4. 2,
29,4. 6,84,17. यदिभेति स्वयं भयम् (subj.) BHĀG. P. 1,1,14. भीरपि य-
दिभेति 8,31. मा भेषाः R. 1,59,2. 64,5. ÇĀK. 29,7. BHATT. 5,58. मा भैः
Hip. 3,7. MBH. 3,2610. 4,1280. 5,7232. 7453. R. 1,55,25 (zu Vielen
gesagt). VARĀH. BṢH. S. 32,6. MĀK. P. 127,3. कुम्भकर्पाक्ष भैष्ट मा
BHATT. 15,40. मा भैष्ट MBH. 3,11479. HARIV. 11034 (S. 790). Auffallend
sind der instr. (KATHOP. 1,12) und der acc. (BRAHMA-P. in LA. [II] 50,13)
bei भी. Das med. विभ्ये MBH. 3,16982. 13,398. fürchten für, besorgt
sein für: न युवां यकृणं प्राप्नो जीवितदितुमर्हयः R. 6,1,28. भीते sich
fürchtend, erschrocken, in Angst seiend TRIK. 3,1,11. H. 363. MĀD. 1,
40. HALĀJ. 2,199. भीतस्य स्वे मक्षिमापचक्राम ÇAT. Br. 2,2,4,4. 8,1,4,
39. M. 7,93. 94. BHĀG. 11,36. N. 12,86. भीतास्मि विब्रने वने MBH. 3,
2864. 2369. 5,7038. 12,4282. R. 1,53,22. 2,51,8. 3,48,2. Spr. 3172.
VID. 123. ०चित् DAÇ. 2,10. भीता पतनभेदाभ्याम् ÇIKṢH in Ind. St. 4,268.
मरणाद्वीतेः M. 11,29. अकार्यकरणात् Spr. 3367. MBH. 5,7444. भयस्
R. 1,53,23. ÇĀK. in LA. [II] 34,15. ऋषेः R. 1,8,20. Vop. 3,20. धार्तरा-
ष्ट्रस्य MBH. 2,2361. mit der Ergänzung compon. P. 2,1,87. VĀRT.
भय^० Spr. 323. प्राणविनाशभय^० PĀNĀT. ed. orn. 53,17. शीत^०, रण^०,
अग्नि^० Spr. 5073. मृत्यु^० KATHĀS. 27,40. स्पन्दनालोका^० erschreckt durch
ÇĀK. 32. निर्द्राद^० BHĀG. P. 7,9,15. पुत्रकालत्रनाश^० fürchtend für, besor-
gend PĀNĀT. 55,2. भीतभीत über die Mäusser erschrocken BHĀG. 11,25.
R. 4,18,12. Spr. 2049. KATHĀS. 4,78. VID. 266. सुभीत Spr. 3277. भी-
तम् adv. ÇIKṢH in Ind. St. 4,271. अभीतचारिन् unerschrocken R. 5,87,
38. भीतवत् und अभीतवत् Spr. 2080. R. 1,2,12. भीत n. Furcht MĀD.;
vgl. अभीत und विभीति. — Vgl. भ्यस्.

— caus. 1) भीषयते erschrecken (trans.), schrecken, einschüchtern P.

1,3,68. 7,3,40. Vop. 18,19. क्लेशमाभीषया इति Art. Bn. 3,20. भीषय-
माणो ऽतिष्ठत् Cat. Bn. 9,1,4,6. 14. यन्मा भीषयसे वाग्भिः MBh. 7,6825.
भीषयाणो मकारयान् 7995. R. 6,13,28. BHATT. 5,58. 8,42. 14,78. 15,
86. act.: नित्यं चास्मान् श्यापदा भीषयति MBh. 1,185. 1480. विभीषिका-
भिर्बह्विभिर्षियन्सर्वपार्थिवान् 2,1438. मा स्म युद्धेन भीषये: 5,2717. Ha-
riv. 6454. इति तं विविधोपयैर्भीषयंस्तर्जनादिभिः Bhāg. P. 7,5,18. भीष-
यित्वा Art. Bn. 3,26. (माम्) स्तनितेन भीषयित्वा Mārk. 85,20. भीषित
MBh. 1,996. क्षलनिपातेन 8285. 4,1448. Spr. 5195. Kathās. 5,81. 27,
177. कर्णानामाक्षिदोपक्षेपे Daçak. in Benf. Chr. 193,15. — 2) भाष्ययते
dass. Sch. zu P. 6,1,56. 7,3,40. Vop. 18,18. — 3) भाष्ययति Jmd mit
Etwas schrecken: कुञ्जिकायैर्भाषयति Sch. zu P. 1,3,68. 6,1,56. 7,3,
40. Vop. 18,18. श्रवणापरूपैर्गर्जितैर्भाषयेस्ताः (v. l. भीषयेस्ताः) Māgh.
62. शरैर्भीरुमभाषयत् BHATT. 5,41.

— insons. वेभीयते P. 6,4,115. Sch.

— घ्रा s. घनाभयिन्, घ्राभील.

— नि caus. schrecken, einschüchtern: तपसा धातुव्यं निभाय्य Kāth. 34,9.

— परि s. परिभय.

— प्र erschrecken vor (abl.): प्रत्रिभया चकारसौ काकुत्स्थात् BHATT.
6,2. प्रभीत (प्रतीय ed. Bomb.) erschrocken MBh. 6,2630.

— वि erschrecken (intrans.): मा विभैस्त्वे (मापि भैस्त्वम् ed. Bomb.)
MBh. 14,269. तद्वियोगार्तिविभीतेनासरात्मना Mārk. P. 71,13. — caus.
schrecken, einschüchtern: न वेपसा न तन्यतेनैर् वृत्रो वि वीभयत् RV.
1,80,12. मा नः सोमं सं वीवित्रो मा वि वीभयिष्या राजन् 8,68,8. मा मी
राज्ञन्वि वीभयः TS. 3,2,5,2. न विभीषयते कंचित् Spr. 5195. विभीषय
भीमनदि: 2776. विभीषयन्निव त्रगतः MBh. 5,5359. नाहं शक्यस्त्वया त्राचा
विभीषयितुमाह्वे 8,2045. — Vgl. विभीषण, विभीषिका.

— सम्, संभीत sich fürchtend vor Jmd (gen.) R. 5,38,10.

2. भी (= 1. भी) f. Furcht, Schrecken AK. 1,1,2,24. II. 301. RV. 1,
32,14. 37,8. 5,30,6. 5,14,4. 7,60,10. अन्यमस्मद्भिया श्यमये सिपेक्षु दु-
च्छुना 8,64,18. तस्माद्भिया दूरमयम् 10,51,6. न त्वा भीरिर्विन्दती 3
146,1. भिये (भियः AV.) दधाना हृदयेषु 84,7. AV. 6,67,3. Cat. Br. 11,
4,2. 1. 6,2,7. 14,4,2. 9. भिया Taitt. UP. 1,11,3. Kathās. 4,63. सुभ्यस्य
न भी: संज्ञायते कंचित् Spr. 5383. यतो भी: Vop. 5,20. न चापि भीस्त्वया
कार्या भीष्मादय्य du sollst dich nicht fürchten vor MBh. 6,5095. भीर्न
चैव त्वया कार्या रामं प्रति R. Gorr. 1,22,14. व्येतु मे भीर्ननये MBh. 7,
4270. mit seiner Ergänzung compon. P. 2,1,37. Vārt. नासिकाक्षि-
भिया Vid. 80. वीतभी adj. M. 7,64. घपेतभी 197. — Vgl. घवय्य°.

भीकर (2. भी + 1. कर) adj. Furcht erregend: बिल R. 4,50,21. धु-
कुरीभीकरमुख LA. (II) 91,8.

भीषी f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9,
2645. भीती ed. Bomb.

भीतकारम् (von भीत und 1. कार) adv. mit der Bezeichnung als Feig-
ling: तं कारमाकुष्य so v. a. ihn Feigling schimpfend BHATT. 5,39.

भीति (von 1. भी) f. Furcht AK. 1,1,5,21. 5,18. H. 301. 72. Mnd. t.
40. Viçva (= कम्प) im ÇKDr. Çāk. Cu. 140,10. Kathās. 24,217. दुर्जे
स्मृता कुरासि भीतिमशेषज्ञतो: Mārk. P. 84,16. पुत्रादपि घनभक्षो भीतिः
Spr. 3889. Kathās. 30,14. mit seiner Ergänzung compon. P. 2,1,37,
Vārt. दृष्टभीत्या Spr. 1890. विगतभव° 2186. तत्सत्त्वैकर्मभीतिः

Vid. 215. Gefahr Jān. 1,150. — Vgl. देव°.

भीतिकृत् (भी° + कृत्) adj. Furcht erregend Riāa-Tar. 6,151.

भीतिनाटितक s. नाटितक.

भीती (von भीति) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda
MBh. 9,2645, v. l. — Vgl. भीषी.

भीर्मे (von 1. भी) Uṇādis. 1,147. 1) adj. f. छा fürchtbar, schrecklich P.
3,4,74. AK. 1,1,2,20. Trik. 3,1,7. H. 302. an. 2,331. Mnd. m. 21
(खोर Druckfehler für घोर). Halās. 4,20. Viçva bei Uśāval. RV. 1,36,
20. 55,1. 140,6. 4,20,6. 6,3,3. 10,109,4. मृग 1,154,2. 2,33,11. सिंह
4,10,14. वृषभ 7,19,1. घणानि 6,18,10. रथ 31,5. इषु AV. 3,25,1. मेतं
पन्थानमनु गा भीम दृषः 8,1,10. 12,4,41. Art. Bn. 7,17. TS. 4,4,24,2.
Aṛg. 2,2. Indr. 1,14. SUND. 4,17. MBh. 1,1167. 5,7364. Daç. 1,14.
Ragh. 1,16. 3,54. 12,72. Spr. 2051. 2475. 2776. Dhātās. in LA. 66,15.

°कर्मन् Bhag. 1,15. °दर्शन MBh. 12,4259. Ragh. 3,57. प्रमथ्यमानार्णव-
भीमनादिनाम् Ragh. ed. Calc. 3,59. Rudra VS. 16,40. Ind. St. 2,41. —

2) m. a) eine Art Sauerampfer (असवेतस) II. an. Mnd. — b) N. des
Rudra Aṇv. Gṛh. 4,8,19. = शिव AK. 1,1,2,30. Trik. 3,3,301. H.
193. H. an. Mnd. Halās. 4,12. Viçva a. a. O. eine der acht Formen
Çiva's VP. 58. Mārk. P. 52,7. Verz. d. Oxf. H. 54,4,1. N. eines der
14 Rudra VP. 121. N. 17. Bhāg. P. 6,6,17. — c) N. pr. eines Deva-
gandharva MBh. 1,2551. eines der Deva Jāgūamush 3,14166.
eines Dānava 12,8261. Kathās. 47,16. eines Vidjādbara 46,60.
eines Sohnes des Rākshasa Kumbhakarna Verz. d. Oxf. H. 64,4,
36. °रातस 78,6,15. — d) N. pr. verschiedener Manner: eines Vai-
darbha Art. Br. 7,34. N. 1. 5. Hariv. 1989. 6390. eines Sohnes des
Īlīna MBh. 1,3708. des zweiten Sohnes des Pāṇḍu (vgl. भीमसेन)
Trik. 3,3,301. H. 707. H. an. Mnd. Viçva a. a. O. Draup. 5,20. Hip. 4,
18. 19. MBh. 1,4772. VP. 437. 459. eines Sohnes des Amāvasu (Āmā-
vasu, Viçaja) und Vaters des Kāṇkana Hariv. 1415. VP. 398. Bhāg.
P. 9,15,3. eines Sohnes des Sattvata Hariv. 5242. fgg. eines Fürsten
von Dvārakā Verz. d. Oxf. H. 149,4,23. verschiedener Fürsten Rai-
naud, Mém. sur l'Inde 214. 247. 271. Journ. of the Am. Or. S. 7,39.
Çur. in LA. (II) 37,1. eines Autors Colebr. Misc. Ess. II,49. eines
Dichters Verz. d. Oxf. H. 124,4,44. Vaters des Ananta 378,4,10. pl.
das Geschlecht des Bṛhīma MBh. 2,835. — 3) f. छा a) Peitsche Çan-
dam. im ÇKDr. — b) ein best. Parfum (रोचना) Çandāc. im ÇKDr. —

c) eine Form der Durgā II. ç. 52. Çandār. im ÇKDr. Hariv. Langl. I,
314. Verz. d. Oxf. H. 39,6,27 (भीमा देवी). Hsioun-thsang I,124. Köppen
II,30. — d) N. pr. einer Apsaras R. 2,91,17. सोमा ed. Bomb. — e)
N. pr. verschiedener Flüsse MBh. 3,14232. 6,329 (VP. 183). LIA. I,
168. — f) N. pr. einer Localität Riāa-Tar. 2,135 (in Verbindung mit
देवी, also ohne Zweifel der Durgā geheiligt). N. pr. einer Stadt Hsioun-
thsang II,243. — Vgl. सु°, भैम, भैमायन, भैम.

भीमक (von भीम) m. N. pr. eines dämonischen Wesens Hariv. 9561.
Hariv. Langl. I,513. भीषक Vāpi beim Schol. zu H. 210.

भीमखण्ड (भीम + खण्ड) n. Titel einer Schrift über des Liṅga Bhi-
meçvara (aus dem Skandapurāṇa) Macz. Coll. I, 78.

भीमगव oder भीमगु (भीम + गव oder गु = गो) m. N. pr.; s. भैमगव

भीमगुप्त (भीम + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten RĀGA-TAR. 6, 318. 326. 330.
भीमचन्द्र (भीम + च०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 50.
भीमज्ञानु (भीम + ज्ञानु) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 2, 332.
भीमता (von भीम) f. Furchtbarkheit: सागरस्य R. 5, 73, 4.
भीमतिथि f. Bhima's Tag, = भीमैकादशी MATSJA-P. im ÇKDr. u. भैमी.
भीमद्वादशी (भीम + द्वा०) n. Bez. des 12ten Tages der lichten Hälfte des Monats Māgha (nach Bhima, dem Pāṇḍuiden, benannt) WILSON, Sel. Works II, 208. ०त्रत Verz. d. B. H. 133, b (71). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 12. 41, a, 6. — Vgl. भीमैकादशी.
भीमधन्वन् (भीम + ध०) m. N. pr. eines Prinzen DAÇAK. 142, 16.
भीमनगर n. Bhima's Stadt, N. pr. einer Stadt REINAUD, Mém. sur l'Inde 247. 257. — Vgl. भीमपुर.
1. भीमनाद (भीम + नाद) m. ein furchtbarer Ton: भीषय (वारिद) भीमनादे: Spr. 2776.
2. भीमनाद (wie eben) 1) adj. einen furchtbaren Ton von sich gebend. — 2) m. a) Löwe ÇABDĀK. im ÇKDr. — b) Bez. einer der 7 Wolken beim Untergange der Welt Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33.
भीमनायक (भीम + ना०) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1119.
भीमनिका s. भीमरिका.
भीमपराक्रम (भीम + प०) 1) adj. einen furchtbaren Muth besitzend N. 1, 5. 9. 21, 18. Hip. 4, 18. Çiva Çiv. — 2) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 45.
भीमपाल (भीम + पाल) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 324, b, No. 768. REINAUD, Mém. sur l'Inde 265.
भीमपुर n. Bhima's Stadt, N. pr. einer Stadt an der Gaṅgā, Z. d. d. m. G. 14, 569, 4. — Vgl. भीमनगर.
भीमवल (भीम + वल) 1) adj. eine furchtbare Kraft besitzend. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2733. 4546. eines der Deva Jaḡṇamush 3, 14166 (भीमबलावलम् in भीमवल und ब्रवल zu zerlegen).
भीमभट्ट (भीम + भट्ट) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 87, b, 34. Verz. d. Tüb. H. 13, 6.
भीममुख (भीम + मुख) 1) adj. ein furchtbares Gesicht habend. — 2) m. N. pr. eines Affen R. 4, 41, 5.
भीमयु adj. = भीम furchtbar, schrecklich: दुधो गौरिर्व भीमयु: RV. 5, 56, 3.
भीमैर n. Schlacht, Kampf ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.
भीमरथ (भीम + रथ) 1) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 2, 121. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra 1, 2738. 4551. des Ketumant und Vaters des Divodāsa HARIV. 1840. fg. 1736. VP. 407. Buḡ. P. 9, 17, 5. eines Sohnes des Vikṛti und Vaters des Navaratha HARIV. 1992. VP. 422. Buḡ. P. 9, 24, 4. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Satjabhāmā HARIV. 9183. eines Rākshasa Gāruḍa-P., Gaṣāmāh. 86 im ÇKDr. — 2) f. a) ०रथा N. pr. eines Flusses VARĀH. Bṛh. S. 16, 9. MĀRK. P. 57, 26. ०रथी MBH. 3, 8328. 6, 327. 13, 7658. HARIV. LANGL. I, 508. VP. 176. Buḡ. P. 5, 19, 18. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. 339, a, 40. LIA. I, 576. — b) ई die furchtbare Nacht, die 7te Nacht im 7ten Monat des 77sten Lebensjahres HĀN. 221. ÇABDĀK. im ÇKDr. VAIDJANA im ÇKDr. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass भीमरथी in dieser Bed. für भीमरात्री (im Prākṛit

०रती) steht; vgl. कालरात्री. — Vgl. भैमरथ.

भीमरिका f. N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's von der Satjabhāmā HARIV. 9184. भीमनिका die neuere Ausg.

भीमर्ल adj. = भीम VS. 30, 6.

भीमविक्रम (भीम + वि) 1) adj. eine furchtbare Tapferkeit besitzend. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2733. 4546.

भीमविक्रात (भीम + वि०) 1) adj. furchtbar muthig. — 2) m. Löwe TRIK. 2, 5, 1.

भीमवेग (भीम + वेग) 1) adj. eine furchtbare Geschwindigkeit besitzend. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2733. 4546. eines Dānava HARIV. 12959.

भीमवेगव (भीम + वेग - रव) 1) adj. eine furchtbare Geschwindigkeit und einen furchtbaren Laut habend: भङ्गि: HARIV. 13880. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 6982.

भीमशंकर (भीम + शं०) n. (sc. लिङ्ग) N. eines der 12 heiligsten Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, a, 7. WILSON, Sel. Works I, 223.

भीमशर (भीम + शर) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2734.

भीमशासन (भीम + शा०) m. Bein. Jama's (dessen Regiment fürchterlich ist) ÇABDĀK. im ÇKDr.

भीमशाह (भीम + शाह = شاه) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 825.

भीमशुक्ल (भीम + शु०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 49.

भीमसिंक्ष्पाण्डित (भीम - सिंक्ष् + प०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 44.

भीमसेन (भीम + सेना) m. 1) N. pr. verschiedener Personen: eines Pārikṣita ÇAT. Br. 13, 5, 4, 3. ÇĀṆKH. Çr. 16, 9, 3. Bruders des Gānamegāja MBH. 1, 662. 3795. fg. VP. 437. 461. Buḡ. P. 9, 22, 34. Sohnes des Gānamegāja MBH. 1, 3744. HARIV. 1814. भीमसेनास्त्रय: 1818. eines Sohnes des Rksha ebend. des 2ten Sohnes des Pāṇḍu (oder vielmehr des Gottes des Windes) TRIK. 2, 8, 14. MBH. 1, 3814. DRAUP. 3, 6. Hip. 1, 9. BRĀHMAN. 1, 2. HARIV. 1933. 4056. Verz. d. Oxf. H. 4, b, 12. LALIT. ed. Calc. 24, 9. eines Devagandharva MBH. 1, 2550. 4811. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 37. eines Fürsten 101, a, 34. RĀGA-TAR. 4, 516. eines Grammatikers Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16. eines Mediciners 311, b, N. 2. — 2) eine Art Kampher RĀGA. im ÇKDr. — Vgl. भैमसेनि, भैमसेन्य.

भीमसेनमय adj. aus lauter Bhimasena's (Pāṇḍu's Sohne) bestehend: ०मयं द्रवं दिधत्तुरिव पावक: MBH. 11, 326.

भीमस्वामिन् (भीम + स्वा०) m. N. pr. eines Brahmanen Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 12.

भीमकास n. v. l. für यीष्मकास (welches gleichfalls n. ist) ÇABDĀK. im ÇKDr.

भीमाकर (भीम + का०) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1820.

भीमादेव (भीमा + देव) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1638. 8, 21. 28. fg. 37. 45. 210.

भीमेश (भीम + ईश) N. pr. einer dem Çiva geheiligten Oertlichkeit MUJA, ST. II, 446.

भीमेश्वर (भीम + ई०) n. desgl. MUJA, ST. II, 446. fgg. Verz. d. Oxf. H.

84, a, 6. °माहात्म्य 66, a, 30. °तीर्थ 37.

भीमैकादशी (भीम + ए°) f. Bez. des 11ten Tages in der letzten Hälfte des Monats Māgha ÇKDr. — Vgl. भीमदाशी.

भीमोत्तर (भीम + उ°) m. N. pr. eines Kumbhāṇḍa Vstup.

भीमोदरी (भीम + उदर) f. Bez. der Umā (einen fürchterlichen Bauch habend) Davta. im ÇKDr.

भीर n. Siddh. K. 249, b, 1. m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 177; ohne Zweifel fehlerhaft für घाभीर.

भीरक m. s. भीरुक 2, c.

भीरु (von 1. भी) 1) adj. furchtsam, schüchtern, feig (Gegens. शूर) P. 3, 2, 174. Vop. 26, 163. AK. 3, 1, 26. Tāik. 2, 8, 58. H. 363. an. 2, 445. MED. r. 74. Hām. 166. HAL. 2, 199. RV. 1, 101, 6. यः स्वप्ने भूय भीरुवे मक्ष्माकं 2, 28, 10. ÇVṛṭiçv. Up. 4, 21. M. 3, 29. 7, 62. MBh. 8, 2381. Suçr. 1, 12, 11. 86, 12. Spr. 2017. 2257. 3014. 4197. 4665. f. भीरु AK. 2, 6, 2, 3. H. 504. H. an. MED. HAL. 2, 326. Hip. 4, 5. R. 5, 28, 2. PRAB. 10, 13. भीरु (von भीत्र) voc. Hip. 2, 36. 3, 8. Sāv. 3, 106. N. 9, 31. 24, 18. MBh. 3, 6092. Çāk. 62. 40, 1. Ver. in LA. (II) 16, 19. BRAHMA-P. ebend. 86, 12. भीरुवा nom. pl. fem. TS. 3, 4, 2, 3. sich fürchtend —, sich scheuend vor. (abl.): न भीरुर्मरणादस्मि मृक्ष. 169, 1. mit der Ergänzung compon.: ज्ञातीमरण° MBh. 13, 1051. अध्यवसाय° Spr. 1502. 3476. कात्ताविशेष° 2013. प्रतिज्ञाभङ्ग° 1834, v. 1. धर्म° Çāk. 71, 4. BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 9. am Ende eines comp. einen Tadel ausdrückend GAṆARATN. zu P. 2, 1, 53. — 2) m. Schakal Hām. 78. ÇABDAR. im ÇKDr. Vgl. फेरु. Tiger und f. Ziege Rāḡān. im ÇKDr. Julius, Hundertfüße ÇABDAR. ebend. — 3) eine Art Zuckerrohr RATNAM. 84. Asparagus racemosus 16. DHAR. im ÇKDr. f. Solanum Jacquinii Willd. ÇABDAR. im ÇKDr. — Suçr. 2, 207, 16. 418, 17. 457, 5 (n.). — 4) f. Schatten Rāḡān. im ÇKDr. — 5) n. Silber (vgl. सुभीरुक) H. ç. 161. — Vgl. घ°, पतङ्गोरु, भैरव.

भीरुक (von भीरु) 1) adj. furchtsam, feig UNĀDIR. 2, 31. P. 3, 2, 171. VArti. 5. AK. 3, 1, 26. H. 363. Spr. 4628. घ° MBh. 7, 2522. धर्म° eine Scheu habend vor der Pflicht 8, 3413. — 2) m. a) Eule ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Bär (vgl. भीलुक) ÇABDAR. bei Wilson. — c) eine Art Zuckerrohr BHUVAR. im ÇKDr. Suçr. 1, 186, 14. 19. भीरुक VĀKAR. zu H. 1194. — d) N. pr. eines Mannes SCHIEFNER, Lebensb. 273 (45). — 3) n. Wald ÇABDAR. im ÇKDr.

भीरुकच्छ m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 37, 51. Wohl fehlerhaft für भूरुकच्छ.

भीरुचेतस् (भीरु + चे°) m. Gazelle (furchtsamen Herzens) ÇABDARTHAK. bei Wilson. — Vgl. भीरुकुदय.

भीरुण (wohl von भीरु) adj. s. घ°.

भीरुता (von भीरु) f. Furchtsamkeit Spr. 3014. व्यय° Furcht —, Scheu vor 1140. त्याग° RĀḡA-TAR. 3, 803.

भीरुव (wie oben) n. Furchtsamkeit, Feigheit Suçr. 1, 336, 10. Spr. 388. 647. मक्तो हरे भीरुवमासवे प्रूरता गुणः 2138. रणे न °त्वम् 2826. घन्यस्माधि° Furcht vor Çāk. 15, 1.

भीरुवल्ली (भीरु + पञ्च) f. Asparagus racemosus AK. 2, 4, 2, 19.

भीरुमय Hit. 116, 8 wird von den Uebersetzern durch furchtbar wiedergegeben, die Stelle ist aber offenbar verdorben.

भीरुन्ध (भीरु + र°) m. Ofen ÇABDARTHAK. bei Wilson.

भीरुष्ठान (भीरु + स्थान) n. P. 3, 3, 81.

भीरुसह (भीरु + सह) adj. furchtsam Spr. 1977.

भीरुकुदय (भीरु + कु°) 1) adj. furchtsam Tāik. 3, 3, 403. — 2) m. Gazelle GAṬṬH. im ÇKDr.; vgl. भीरुचेतस्.

भीलभूषणा s. भिलभूषणा.

भीलु adj. = भीरु furchtsam ÇABDAR. im ÇKDr.

भीलुक 1) adj. = भीरुक furchtsam, feig P. 3, 2, 174. Vop. 26, 163. AK. 3, 1, 26. H. 363. Spr. 4628, v. 1. घघ° sich scheuend vor KATHAS. 32, 53. — 2) m. Bär (vgl. भलूक und भीरुक) ÇABDAR. im ÇKDr.

भीषक (vom caus. von 1. भी) 1) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva Vāpi zu H. 210. Vgl. भीमक. — 2) f. भिषिका N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 98, a, 24.

भीषाचार्य (?) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 46.

भीषण (vom caus. von 1. भी) 1) adj. f. in Furcht versetzend, Schrecken erregend AK. 1, 1, 2, 20. Tāik. 3, 3, 301. H. 303. an. 3, 217. fg. MED. p. 70. HAL. 4, 20. M. 3, 9. MBh. 1, 1209. 3, 11115. 4, 1686. 5, 5461. HARIV. 9090. 9387. R. 6, 27, 30. RAAM. 12, 40. VID. 78. KATHAS. 7, 25. 10, 189. 46, 62. PĀKĀT. 174, 11. रस H. an. MED. घति° MBh. 1, 6768. Spr. 2703. BRĀḢ. P. 9, 15, 30. MĀRK. P. 31, 2. 89, 23. भीषणी (sic) रिपुसंघानाम् HARIV. 6369. mit dem obj. compon.: शत्रु° (डुडुभी) MBh. 3, 786. 7, 4622. भीरु° 8, 2381. VARĀH. BṚH. Sū. 4, 28. mit dem instr. (was die Furcht erregt): घ-शनिशब्द° Rt. 2, 4. KATHAS. 20, 137. 23, 96. 37, 122. 43, 117. PRAB. 85, 6. प्रसुप्तभुजिन्द्र° furchtbar wie RAAM. 11, 44. इमंशानं तत्कालभीषणम् zu dieser Zeit furchtbar VID. 36. Nach H. an. und MED. ist भीषण auch = गाढ. — 2) m. a) eine Form des Bhairava, = Jama Verz. d. Oxf. H. 250, a, 20. Bein. Çiva's ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Boswellia thurifera Roxb. H. an. MED. RĀḡAN. Phoenix paludosa Roxb. (किताल) RĀḡAN. — c) Taube RĀḡAN. — d) N. pr. eines Rākshasa Verz. d. B. H. 114 (XXXIII). — 3) f. घा N. pr. einer Göttin (wohl eine Form der Durgā) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 18. — 4) n. das Erschrecken (trans.), in-Furcht Versetzen MBh. 15, 238.

भीषणक adj. = भीषण. मक्ता° MBh. 7, 6239. HARIV. 5600. R. 6, 16, 105.

1. भीषा (vom caus. von 1. भी) f. Einschüchterung Vop. 26, 192. गृहे त-उागमारामं तेत्रं वा भीषया कुरन् M. 8, 264.

2. भीषा instr. adv. aus Furcht RV. 1, 133, 6. ग्वावा रेते पृथिवी च भीषा 8, 86, 14. 7, 21, 3. TBh. 3, 7, 2, 1. यस्माद्भीषा निषीदसि Ait. Br. 5, 27. रत्नोभ्यो भीषा ÇAT. Br. 3, 6, 2, 8. स भीषा नितित्ये 1, 2, 2, 1. 3, 7, 2, 2. 8, 2, 28. KĀṬH. 23, 3. भीषास्माद्वातः पवते । भीषेदेति सूर्यः । भीषास्मादग्नि-येन्द्रश्च । मृत्युर्धावति पञ्चमः TAIT. Up. 2, 8; vgl. KĀṬHOP. 8, 2, wo भया-दस्य st. भीषास्मात् steht. — Vielleicht aus भियसा zusammengezogen; oder instr. von भीस् = 2. भी.

भीषिदास (भिषि + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 126, b, No. 221. LASSEN in der Einl. zu Gtr. XIII.

भीष्म 1) adj. = भीम schrecklich, furchtbar UNĀDIR. 1, 147. gapa भीमादि zu P. 3, 4, 74. AK. 1, 1, 2, 20. Tāik. 3, 3, 301. H. 302. an. 2, 331. MED. m. 21. HAL. 4, 20. VĪCVA bei UśĒVAL. रक्षमुखे भीष्म भावुकम् TBh. 3, 8, 22, 1. भीष्मो हि देवः 12, 2, 3. ÇAT. Br. 11, 6, 2, 13, 2, 2. घाञ्जिनी-

भुञ् H. 801. — 2) m. a) Bein. Çiva's (Rudra's) H. an. Viçva a. a. O. — b) ein Rākshasa H. an. Viçva a. a. O. — c) N. pr. eines Sohnes des Çāntanu (Çāntanu) und der Gaṅgā, der als Aeltervater der Bharata betrachtet wird, Trk. 2, 8, 12. 3, 3, 301. H. an. MED. Viçva a. a. O. MBh. 1, 2420. 2711. 3800. 5, 923. Bhāg. 1, 12. Hariv. 1824. VP. 459. Bhāg. P. 3, 22, 18. fg. pl. sein Geschlecht MBh. 2, 335. भीष्मपर्वन् heisst das 6te Buch des MBh. °मुक्तिप्रदायक Beiw. Viṣṇu's Pañcār. 4, 1, 31.

भीष्मक (von भीष्म) m. = भीष्म 2, c (in verächtlicher Rede) MBh. 3, 5981. N. pr. eines andern Fürsten, des Vaters der Rukmiṇī, die Kṛṣṇa entführt, MBh. 2, 126. 586. 1116. Hariv. 4963. 5082. 5090. 5851. 6390. fgg. 7709. VP. 573. Bhāg. P. 3, 3, 3.

भीष्मगर्जितघोषस्वरराज m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 227. fg. — Vgl. भीष्मस्वरराज.

भीष्मजननी (भीष्म + जन्) f. Bhiṣhma's Mutter, Bein. der Gaṅgā Rāgan. im ÇKDr.

भीष्मपञ्चक (भीष्म + पञ्) n. die fünf dem Bhiṣhma geheiligten Tage, die Tage vom 11ten bis zum 15ten in der lichten Hälfte des Monats Kārttika, Gāruḍa-P. 123 im ÇKDr. °व्रत Verz. d. B. H. 135 (69). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 11. Wilson, Sol. Works II, 203.

भीष्मरत्न (भीष्म + रत्न) n. Bhiṣhma's Juwel: °परिता Verz. d. Oxf. H. 86, a, 13.

भीष्मसू (भीष्म + सू) f. Bhiṣhma's Mutter, Bein. der Gaṅgā AK. 1, 2, 2, 30. H. 1081.

भीष्मस्तवराज (भीष्म + स्तव - राज) m. Bhiṣhma's Lobgesang auf Kṛṣṇa, der Fürst unter den Lobgesängen, N. des 47ten Adhj. im 12ten Buche des MBh. Verz. d. Oxf. H. 3, a, No. 26. Verz. d. Pot. H. 14.

भीष्मस्वरराज m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 231. — Vgl. भीष्मगर्जितघोषस्वरराज.

भीष्माष्टमी (भीष्म + ष्ट) f. der dem Bhiṣhma geheiligte 8te Tag in der lichten Hälfte des Monats Māgha Tiruḷḍir. im ÇKDr. As. Res. III, 272. Wilson, Sol. Works II, 201. fgg. 210.

भू (von 1. भू) adj. am Ende einiger comp. = भू werdend, entstanden; s. भूमि° (als n.), शं°, स्वयं°.

भूखार die Bucharei Rāga-Tar. 4, 246. — Vgl. भूखार.

भुक् interj. भुगित्पभिगतः bauz! ist er da AV. 20, 133, 1.

भुक्कभूपाल (भुक्क + भू°) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 371, b, No. 248.

भुक्त (partic. von 3. भुञ्) 1) adj. a) genossen u. s. w. s. u. 3. भुञ्. — b) gegessen habend, der gegessen hat (vgl. भुक्तवत्) Siddh. K. 186, a, 11. Kauç. 26. Suçr. 1, 241, 19. भुक्तपीतः KATHĀS. 39, 157. 45, 231. — 2) n. a) das Essen (nom. act.): द्यतरे द्यतरे भुक्तमाहुः षष्ठावकालकम् Trk. 2, 7, 11. — b) das Genossene, Speise Trk. 2, 9, 18. MBh. 1, 6175. भुक्तविपाचन Suçr. 1, 192, 10. गुरु Spr. 4549. मांसं भुक्तं भुक्तम् Fleisch, das man geniesst, ist (wahre) Speise Prasaṅgādh. 14, b. मृगमांस° Wildpret zur Speise habend, von Wildpret sich nährend Spr. 2718. Vgl. कुभुक्त. — c) der Ort, wo man gespeist hat, Schol. zu P. 2, 2, 13. 3, 68. 3, 4, 76. Vop. 26, 130. आसितं शयितं भुक्तं सूत रामस्य कीर्तय R. 2, 58, 10.

भुक्तपूर्विक (von भुक्त + पूर्व) adj. der früher Etwas (acc.), genossen hat

P. 3, 2, 87, Sch.

भुक्तभोग (भुक्त + 2. भोग) adj. f. खा gebraucht, benutzt R. 2, 104, 10. Çvrtāçv. Up. 4, 5, v. l. (Ind. St. 1, 428, N.). Bhāg. P. 3, 14, 25. 5, 1, 39.

भुक्तमात्र (भुक्त + मात्र), °मात्रे loc. unmittelbar nach dem Essen M. 4, 121.

भुक्तवत् (partic. von 3. भुञ्) adj. gegessen habend, der gegessen hat: भुक्तवत्भुक्तविप्रेषु M. 3, 111. 244. 258. 6, 56. 7, 221. Āçv. Gṛh. 4, 7, 28. BHATT. 3, 45.

भुक्तवद्धि (भुक्त + वृ°) f. das Blühen der Speisen im Magen Suçr. 1, 487, 1.

भुक्तशेष (भुक्त + शेष) n. die Ueberbleibsel einer Mahlzeit HALĀ. 2, 171. M. 3, 285. R. 2, 61, 14. °क dass. H. 834.

भुक्तसमुष्कित (भुक्त + स°) n. dass. AK. 2, 9, 56. H. 426.

भुक्ति (von 3. भुञ्) f. 1) das Essen, Geniessen, Genuss; = संभोग HALĀ. 3, 42. Āçv. Gṛh. 1, 23, 15. KUSUM. 4, 22. °वर्जित ungeniessbar (भोजन) Pañcār. 138, 2. Genuss so v. a. Benutzung, Niessbrauch M. 8, 252. Jāg. 2, 22. 27. Spr. 1846. 2182. — 2) Speise ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. 125. Rāga-Tar. 3, 170. — 3) in der Astr. die tägliche Bewegung eines Gestirns Sūrya. 1, 60. 67. 2, 46. 47. 48. 50. 51. 64 (भक्ति gedr.). 65. 66. 4, 2. 4. 13. 18 (भक्ति gedr.). 5, 10. 7, 3. 4. 8, 14. 9, 10. 11. 17. 10, 3. 11, 10. 13. 14. 12, 83. 14, 11. 19. WEBER, GJOT. 85. fg. 88. 107. संवत्सर°, मास°, पक्ष° Jahreslauf, Monatslauf, der in einem halben Monat zurückgelegte Lauf (der Sonne) Bhāg. P. 3, 22, 8. कालस्य संस्थानभुक्त्या das Durchlaufen der verschiedenen Zeiträume (संस्थान = परमाणवाद्यवस्था, भुक्ति = व्याप्ति Schol.) 3, 11, 3. — Vgl. तीर°, त्रि°.

भुक्तिपात्र (भु° + पात्र) n. Speiseschüssel Rāga-Tar. 3, 284.

भुक्तिप्रद (भु° + प्रद) m. Phaseolus Mungo (मुद्ग) Līn. Rāgan. im ÇKDr.

भुक्तोच्छिष्ट (भुक्त + उ°) n. Speiseüberbleibsel HALĀ. 2, 171 (unterschieden von भुक्तशेष).

भुक्तामुक्ति (भु°, absol. von 3. भुञ्, + सु°) adj. nach dem Essen satt gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2, 1, 72.

भुय s. 1. भुञ्.

1. भुञ् भुजति biegen Duātup. 28, 124. partic. भुय P. 3, 2, 45. Vop. 26, 88. fg. gebogen, gekrümmt, krumm AK. 3, 2, 21. 40. H. 1457. 1483. HALĀ. 4, 11. दर्भान्दिगुणान्भुयान् Āçv. Gṛh. 4, 7, 8. वायुभुयाङ् MBh. 13, 2281. नुधा भुयः 12, 4265. भरभुयविततबाहु Vāsavad. 2, 4. न्युञ्जो भुये रुद्रा AK. 2, 6, 3, 12. पाणिरुह BHATT. 11, 8. भुवो च भुयो (masc.!) gefurcht Spr. 4036. zur Seite gedrängt 777. °नेत्र verdrehte Augen Verz. d. Oxf. H. 319, a, 8. b, No. 758 (भयनेत्र gedr.). भुय heisst der Saṁdhi von घो und औ vor nicht-labialen Vocalen RV. Prāt. 2, 11. — Vgl. भुजि, भुज्य, 1. भोग.

— भव einbiegen Kauç. 19. भगवभुयभूयिष्ठैः (हुमैः) niedergebogen MBh. 1, 5891.

— प्रत्यव zurückbiegen: दर्भान् Kauç. 20.

— घा einbiegen: पर्यङ्कमाभुज्य mit untergeschlagenen Beinen (sitzen) Lot. de la b. l. 334. अभुय gebogen, gekrümmt RAGH. 1, 85. Pañcār. 3, 6, 11. zur Seite gedrängt Daçan. in Benf. Chr. 198, 21. — Vgl. अभोग.

— व्या, partic. व्याभुय gebogen: केशिवक्त्रविलम्बस्तु कृष्णबाहुशोभत। व्याभुय इव घर्मात्ते चन्द्रार्धकिरणैर्धनः || Hariv. 4313. Prad. 67, 11, v. l.

— निस्° bei Seite biegen, — schieben, aus der Stelle rücken: घोष्ठौ निर्भुजति versteht die Lippen Jāg. 2, 14. Suçr. 2, 331, 19. 337, 3. 338, 1.

प्रायो निर्भुज्यते शार्ङ्गमायसं च *drückt sich bei Seite, entwickelt* 1, 99, 2. निर्भुजे नेत्रे *verdrehte Augen* 2, 402, 11. 17. श्मशाने — निर्भुजग्विभूषिते *gebogen* MBh. 13, 6406.

— विनिस् *bei Seite biegen*: वामेनाति विनिर्भुज्य कस्तेन Suçr. 2, 353, 12.

— परि *umspannen, umfassen*: तयास्मान्विद्यतस्त्वमप्यहमया परि भुज्य VS. 16, 11. यस्याज्ञं शर्वसा मानमुक्थं परिभुज्जेदसी विद्यतः सीम् RV. 1, 100, 14. परि यदिन्द्रो रोदसी उभे ऋषभोऽनीर्महिना विद्यतः सीम् 33, 9. तं षोडशभिर्भोगैः पर्यभुजत् PAÑĀV. Br. 13, 5, 22. परिभुज्य P. 8, 4, 31, Sch. *gebogen* BHATT. 10, 31.

— प्र *beugen*: दत्तिणां ज्ञानु प्रभुज्य जुहेति Kauç. 1. Kāṭh. beim Schol. zu Kāṭh. Ça. 10, 7, 4. PAÑĀV. Br. 20, 2, 4. प्रभुज्य P. 8, 4, 29, Sch.

— वि, partic. विभुज्य *umgebogen* Vjutr. 101.

— प्रवि *umbiegen*: शल्यवारङ्गम् Suçr. 1, 101, 6.

— सम्, partic. संभुज्य *zusammengebogen* BHATT. 4, 42.

2. भुज् (= 1. भुज्) न. त्रि०.

3. भुज्, भुज्क्ति (भुज्जति GṆJASAM. 2, 30. Spr. 4039. 4844) und भुज्जे (उपभुज्जते MBh. 3, 15118. भुज्जते 3. sg. 8085. HARIV. 1173 [die neuere Ausg. भुज्क्ति च st. च भुज्जते]. M. 3, 131, wo aber auch der pl. gemeint sein kann) Dhātup. 29, 17 (पालनाभ्यवहारयोः). 3 pl. भुज्जते und भुज्जते, ved. भोजते und भोजम्: भुज्जामहे, भुज्याम् (भुज्जीयाम् MBh. 3, 2599. भुज्जे 13, 5044. Ind. St. 3, 395, 4. उपभुज्जीतम् MBh. 3, 227); कुभोज und कुभुजे, कुभुज्जते, कुभुज्जते; भोद्यति und भोद्यते Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10; अमुक्त, ved. भुजेम्: भुक्ता, भोक्तुम्, भोजसे RV. 1, 55, 3. 8, 54, 3. VILAKH. 3, 3. 1) *geniessen, Etwas zu genießen haben, sowohl zu Nutzen haben, mit Vortheil besitzen, als vom Genuss von Speisen; in der älteren Sprache mit dem instr. RV. 1, 138, 3. शश्वद्भिर्वं ऊतिर्भुज्जामहे 8, 56, 16. 7, 81, 5. धृष्टोर्भिर्योऽनेभिर्भुज्जता 6, 62, 6. भेषजेन AV. 8, 24, 3. येन जना उपैयै भुज्जते विशः RV. 2, 24, 10. 10, 10, 6. ये भुज्जते अर्षणातो न उक्थैः 5, 42, 9. ऊर्वे येना नु कं मानुषी भोजते विट् 4, 72, 8. न तैर्भुज्जते man geniesst d. h. isst sie nicht* Ait. Br. 4, 22. ऊर्जा TS. 5, 2, 9, 7. 6, 7, 4, 1. SHADY. Br. 2, 1. ÇAT. Br. 2, 2, 9, 13. 3, 9, 2, 27. 9, 4, 2, 11. यदि पद्मागारेभोद्यमाणा भवन्ति ÇĀṆKH. Ça. 18, 24, 13. TS. 2, 3, 2, 7. KAUSH. Up. 4, 20. तेन भुज्जिषीय (proc. aor.) *das möchte ich genießen* Āçv. GṆJ. 4, 23, 19. PAÑĀV. Br. 4, 1, 1. अनतरं सा भुज्जीत (वै भुज्जाना die neuere Ausg.) पयसा वा घृतेन वा HARIV. 7876. अयाचितेन 7879. In der späteren Sprache und zwar schon in den SÔTRA mit dem acc. construirt und gewöhnlich med. *essen, verzehren, ohne Object seine Mahlzeit halten; med. P. 1, 3, 66. न पतिमांसं भुज्जीत* GONH. 3, 2, 41. ÇĀṆKH. GṆJ. 3, 1, 2, 6. LĀṬI. 8, 2, 9. 6, 30. M. 1, 101, 3, 116. 170. 288. 4, 62. 222. 11, 155. BHAG. 2, 5. HARIV. 13961. R. 1, 13, 17. 18. 89. 14. 68, 5. 2, 24, 3. Suçr. 1, 244, 15. KĀM. NITIS. 14, 62. Spr. 180. 2445. भुज्जानाः पवनं सरीसृपगणाः 2053. 3056. 4131. KATHĀS. 28, 126. 43, 63. 43, 220. MĀRK. P. 114, 28. धान्यं कुभुजे विक्रन्त्यः RĀGA-TAR. 1, 246. कथं सदसि भोक्तारो क्विस्तस्य सुरर्षयः R. 1, 39, 13. यस्य भुज्जीत आहम् M. 3, 146. 222. 249. अथ स केवलं भुज्जे यः पचत्पात्मकारणात् 118. न भिक्षाण्डे भुज्जीत 4, 65. शयनस्थो न भुज्जीत 74. 3, 236. MBh. 1, 7628. Spr. 1103. 2663. R. 3, 53, 7. भोद्यसे धुरि चान्येषाम् so v. a. *du wirst bei der Tafel obenan sitzen* KATHĀS. 5, 118. 7, 48. 45, 221. 49, 15. RĀGA-TAR. 6, 362. BHĀG. P. 9, 21, 7. MĀRK. P. 26, 14. PRAB. 43, 10. मत्तुर्भुज्जिषीषी (so. अर्ध)

च न भुज्जीत M. 4, 207. भुज्जान 2, 195. 3, 115. 176. Suçr. 1, 148, 6. अ० R. 1, 64, 30. भुक्ता *gegessen habend, nach der Mahlzeit* M. 2, 53. 98. 4, 129. Spr. 2052. KATHĀS. 44, 107. PAÑĀV. 1, 2, 75. अ० GONH. 4, 8, 20. R. 1, 68, 6. भोजं भोजं व्रजति = भुक्ता भुक्ता व्र० P. 3, 4, 22, Sch. भोक्तुम् M. 7, 216. Hip. 3, 17. BHĀG. P. 9, 21, 5. act.: धेनुशान्दोऽश भूयिष्ठं भुज्जे: *fressen am meisten* ÇAT. Br. 3, 1, 3, 21. PAÑĀV. Br. 25, 1, 13. भुज्जे MBh. 1, 7132. भुज्जति Spr. 4844. भुज्जति 2853, v. l. भुज्जीयाम् MBh. 3, 2599. कुभुज्जुः 7, 2308. HARIV. 8438. समानमेकपात्रे तु भुज्जेवाहम् (so mit der ed. Bomb. zu lesen) MBh. 13, 5044. भुज्जता (partic.) MĀRK. P. 51, 33. pass.: सर्वः सर्वदा । अनेकपुद्गजयिनः प्रतापादेव भुज्यते *wird verspeist* so v. a. *zu Nichte gemacht* Spr. 938. impers.: भुज्यतां भुज्यताम् MBh. 1, 7649. R. 1, 13, 13. कुभुजे BHATT. 14, 92. भुक्तं तेन P. 3, 4, 76, Sch. भुक्तं श्रोदनस्त्रेण ebend. AK. 3, 2, 60. M. 2, 55. 3, 144. 170. अज्ञातभुक्त 3, 21. 11, 160. अर्धभुक्त MĀRK. P. 22, 38. *geniessen* in allgemeinerer Bed., in Verbindung mit einem Object, das keine Speise ist: भोगान्भुज्जे Spr. 3756. 5010. R. GONH. 2, 35, 38. 3, 53, 3. 54, 18. KATHĀS. 39, 161. MĀRK. P. 61, 64. 110, 33. Vrt. in LA. (II) 36, 1. भोगा न भुक्ता वयमेव भुक्ताः (*ausgebeutet*) Spr. 2070. भुक्तभोगा adj. Ind. St. 1, 428, N. कुभुजे विषयान् BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 22. BHĀG. P. 7, 3, 33. उपच्छन्वान्ब्रह्मन्कामांस्ते भुज्जति MBh. 1, 5006. भोक्तुं फलं वा-ञ्छितम् Spr. 2487. लक्ष्मीम् 4947. अर्थम्, मित्रवर्गम्, ऐश्वर्यं कुलान्वितम्, श्रियम् MBh. 13, 309. 3, 10618. Spr. 5010. KATHĀS. 32, 181. 38, 40. वि-रज्ञासि च वासांसि दिव्याश्चित्राः स्रजस्तथा । भूषणानि च मुष्ण्यानि देवा-न्प्राप्य तु भुज्जे वै ॥ MBh. 3, 2167. आयुष्यम्, पशस्यम्, श्रियम्, कृतम् M. 2, 52. त्रैलोक्यत्रिजयं पुत्रं (so ist mit der ed. Bomb. zu lesen) सह भोद्यसि R. 1, 46, 14. भोक्तुं त्वम्, कुन्दम् ÇĀK. 115, v. l. MEGH. 19. प्रीतिम् R. 1, 70, 4. सुखानि KATHĀS. 45, 374. तृप्ताविनयनम् MBh. 13, 15. व्यसनम् 2, 2608. शानयोनिशतम् VĀDDHA-KĀN. 13, 20. राज्यं समृद्धम् BHAG. 11, 33. R. 1, 31, 4. 2, 61, 15. 66, 3. 82, 6. R. GONH. 2, 8, 28. PAÑĀV. 202, 20. तस्य राज्यं न्यासमिवाभुनक् so v. a. *besass die Herrschaft, benutzte sie über nicht* RAGH. 12, 18. आधिम् *benutzen* M. 8, 144. 150. JĀG. 2, 90. धेनुम्, उत्प्लम् u. s. w. M. 8, 146. fg. 168. क्षेत्रम् Spr. 1846. (भूमेः) परेण भुज्यमा-नायाः JĀG. 2, 24. ग्रामसंचयम् so v. a. *die Einkünfte von ihnen erhebend* VID. 60. M. 7, 119. RĀGA-TAR. 3, 356 (act.). एवं राष्ट्रमुपायेन भुज्जानो ल-भते फलम् Spr. 4917. DĀURTA. in LA. 96, 4. पृथिवीम्, महीम्, मेदिनीम् u. s. w. *die Erde genießen* so v. a. *den Nutzen von ihr haben, sie be- herrschen* (von Fürsten gesagt); med. M. 7, 148. BHAG. 2, 37. MBh. 4, 206. 5, 558. KĀM. NITIS. 1, 58. Spr. 2245. 2829. RAGH. 3, 4, 8. 7, 15, 1. MĀRK. P. 133, 4. act. M. 9, 67. RAGH. 18, 3. ÇĀK. 48. BHĀG. P. 1, 17, 27. MĀRK. P. 111, 17. RĀGA-TAR. 1, 196. भुज्जं भुज्जा 1, 273. 311. भुक्ता राजभि-र्वसुंधरा RAGH. 4, 7. Spr. 193. कालकन्यायि कुभुजे पुरंजयपुरे बलात् *setzte sich in den Besitz* BHĀG. P. 4, 28, 3. *Jmd genießen* so v. a. *sich zu Nutzen machen, ausbeuten*: देवीं संप्रति भुज्जामहे KATHĀS. 32, 140. 34, 206. 43, 65. BHĀG. P. 1, 16, 21. भोगा न भुक्ता वयमेव भुक्ताः Spr. 2070. *Jmd geschlecht- lich genießen*: सुत्रपं वा विद्वपं वा पुमानित्येव भुज्जते (स्त्रियः) 1561. 1647. व्यज्जनेस्तु समुत्पत्तैः सोमो भुज्जति (भुज्जे कि Spr. 2907) कन्यकाम् GṆJASAM. 2, 30. स्त्रियः पूर्वं सौरभुक्ताः सोमगन्धर्ववक्रिभिः । भुज्जते मानुषाः पश्चात् Spr. 3301. 5010. MBh. 1, 3901. 7265. रुदती प्रसभं भुक्ता HARIV. 9964. BHATT. 6, 136. किं तथा क्रियते लक्ष्म्या या बधूरिव केवला । या न वेश्येव सामान्या

gebrauchend M. 4, 302. उपभुङ्क्तं यथा वासः R. 3, 37, 19. Daçan. in Benf. Chr. 189, 21. राष्ट्रम् so v. a. Abgaben im Reiche erheben Spr. 2951. धर्मवाणिजका ह्येतैर्धर्ममुपभुञ्जते leben von MBh. 13, 7595. तयोपभुञ्जमानो पुरीम् so v. a. beherrscht Bhāg. P. 4, 28, 4. Jmd benutzen: अहं च कुरुक्षेत्रं च यथेष्टमुपभुञ्जताम् MBh. 1, 5292. प्रेष्यवत्पाः उपभुञ्जन्तु पयोः द्यामहे ततः 7, 8267. स्त्रीरत्नमुपभुञ्जताम् so v. a. der Liebe pflegen Hariv. 11262. Kathās. 17, 91. 32, 150. 152. 165. 45, 360. Spr. 3833. Mārk. P. 70, 7. Pañāt. 45, 12 (33, 20 ed. orn.). Mallin. zu Ragh. 19, 3. या (लक्ष्मीः) न वेश्येव सामान्या पथिकैरुपभुञ्जते Spr. 677, v. l. तथेयामुपभुञ्जतः (gen. partic.) Mārk. P. 113, 21. तेनोपभुञ्जमानं शरीरम् (स्त्रियाः) Kathās. 38, 86. Es liegt nahe da, wo पुञ्ज mit उप die Bed. essen, verspeisen hat, eine Verwechslung mit भुञ्ज anzunehmen, aber an den vielen Stellen, die Westergaard anführt, liest die ed. Bomb. des MBh. nur 1, 6221 उपभोक्षति st. उपयोक्षति: vgl. u. भुञ्ज simpl. am Ende. — 2) den Lohn für Etwas (acc.) haben: मानसं मनसैवापमुपभुञ्जे शुभाशुभम् । वाचा वाचा कृतं कर्म कायेनैव च कायिकम् ॥ M. 12, 8. स्वकृतं क्षुपमुपभुञ्जते R. 6, 98, 29. — 3) act. Jmd (acc.) zu Nutzen sein, dienen: उप वयं तं भुञ्जामो (= पालयामः Çāñk.) ऽस्मिंश्च लोके ऽमुष्मिंश्च Khānd. Up. 4, 11, 2. — Vgl. उपभुङ्क्तधन, उपभोक्ताः fig. — caus. zu genießen geben: रसानुभोक्षयेत् Suçn. 2, 441, 11.

— प्रत्युप genießen, verspeisen: गृहेषु बलिकर्माणि प्रेताः समुपभुञ्जते R. 6, 11, 39. — Vgl. प्रत्युपभोग.

— समुप genießen so v. a. der Liebe pflegen mit (acc.): वश्यां कुमारौ बलतो ये तां समुपभुञ्जते MBh. 13, 2482. Verz. d. Oxf. H. 250, b, 26. — Vgl. समुपभोग.

— परि 1) Etwas (acc.) vorweg essen: परेच्छिष्टं च यदुक्तं परिभुक्तं च यद्वेत् MBh. 13, 1579. — 2) Jmd (acc.) beim Essen übergehen, ohne Essen lassen: अपि स्वित्पर्यभुङ्क्षास्व संभोग्यान्वृद्धबालकान् Bhāg. P. 4, 14, 43. — 3) verspeisen: (शरीरं मे) बलमिव परिभोक्तुं वायसास्तर्कयति Māñm. 157, 11. genießen, benutzen, gebrauchen: यदि मे स पुत्र इमं धनस्कन्धं परिभुञ्जीयात् Saddh. P. 4, 11, a. अपरिभुक्त 10, b. सुखधूपरिभुक्तलतागृहीः Kir. 5, 5. Çāñk. 41, 17. 113. प्रियेण परिभुक्तमवेद्य गात्रम् R. 4, 16. प्रियजनपरिभुक्त (डकूल) Sāh. D. 43, 10. परिभुक्तामिव स्रजम् R. Gom. 2, 62, 24. निर्माल्यदाम परिभुक्तमनोत्तमगन्धम् (so ist zu lesen) R. 4, 15. जीर्णं च परिभुक्तं च यातयाममिदं द्रवम् AK. 3, 4, 33, 147. — st. परिभुञ्जतम् MBh. 11, 97 liest die ed. Bomb. परिभुञ्जतम् (d. i. भुञ्जतम्). Vgl. परिभोक्ताः fig. — desid. partic. परिबुभुक्षित überaus hungrig MBh. 9, 1483. Kann auch in परि + भुञ्ज zerlegt werden.

— प्र 1) zu essen anfangen: प्रभुक्तं आदनः P. 1, 2, 21, Sch. — 2) dienstfertig sein: आ घा योषैव सूर्युषा याति प्रभुञ्जती RV. 1, 48, 5.

— प्रति genießen: एतद्देवतास्य फलं प्रतिभोक्ष्य MBh. 9, 1863. — Vgl. प्रतिभोग.

— वि, partic. in भुक्तविभुक्त gaṇa शाकपार्थिवादि aus Siddh. K. zu P. 2, 1, 69.

— सम 1) zusammen genießen, genießen: दध्योदनं संभुञ्जीयाताम् Çāñk. Çā. 1, 17, 7. अपष्ट्यैः सह संभुक्ते व्याधिरास्ये यथा Daç. 2, 57. संभोक्तं विषयान् Spr. 1337. परैः संभुञ्जते राष्ट्रम् 1728. fleischlich genießen: समभुञ्जत तामिः स यथेष्टम् Rāga-Tar. 2, 106. सुगन्धादित्यम् — संभुभुञ्जे 8, 383.

संभुक्तभूरिजारा 6, 321. — 2) sich nützlich erweisen: सर्वाम्यज्ञासंभुञ्जती bei allen Opfern dienend AV. 3, 10, 7. — Vgl. संभोग u. s. w. — caus. Jmd (acc.) speisen mit (instr.) Jāñ. 1, 105. Bhāg. P. 3, 5, 18. क्षतिधीनवपानेन भृत्यानत्पशनेन च । संभोग्य MBh. 3, 12672.

4. भुञ्ज (= 3. भुञ्ज) 1) f. das Nutzenbringen, Zugutekommen, Frommen: Genuss, Vorthell, Nutzen (dat. zugleich als inf. zu betrachten): कुवे तु विष्टमा भुजे RV. 5, 73, 2. कस्तं उषो भुजे मर्ता क्षमर्त्ये 1, 30, 20. भुजे मर्दिष्ठमभि विप्रमर्चत 51, 1, 127, 5. 11. नि मातरा नयति रेतसे भुजे seminis profectioni (durch Attraction) 153, 8. इषे भुजे 8, 20, 8. 10, 48, 9. 5, 48, 11. येषां नाम तेषां शशतामेकमिदुजे 8, 20, 13. आ जामिरत्नैः अव्यत भुजे (von Benfey auf भुञ्ज zurückgeführt) न पुत्र घोष्योः 9, 101, 14. इन्द्र दृष्टं मघवत्वावदिदुजे 10, 100, 1. तामामेकामर्द्धमर्त्ये भुञ्जम् 3, 2, 9. या इन्द्र भुञ्ज घामरः स्वर्वा असुरेभ्यः 8, 86, 1. मातरा भुञ्जमा रीरिषो नः 1, 104, 6. वस्वीन् पुत्रां भुञ्जः 5, 74, 10. अग्निमीळे भुञ्जो यविष्ठम् 10, 20, 2. विद्याम् यासां भुञ्जो धेनूनां न 22, 13. इन्द्र भुञ्जं शशमानासं आशत 92, 7. आत्मना भुञ्जमभुताम् so v. a. möge er seines Lebens froh werden AV. 8, 2, 8. — 2) adj. am Ende eines comp. a) genessend, essend H. 7. पक्षशिष्टामृतं Bhāg. 4, 31. शेषं M. 3, 117. आद्वं 250. 4, 109. कालपक्वं 6, 17. भैतं 11, 178. 255. विडुभुञ्ज 12, 56. पूयं 72. घृतं Jāñ. 3, 26. अनिर्दिष्टं Hariv. 11136. अमृष्टं R. 1, 6, 8. कृमिं Spr. 411. अघ्यं 1193. तृणाङ्कुरं 2460. पवनं 4723. अमृ-किपशितं Varāh. Brh. S. 15, 27. मृष्टाक्षमधुरं 16, 28. मांसं 43, 15. 47, 25. — Vid. 247. Kathās. 33, 184. Rāga-Tar. 4, 643. 6, 69. Bhāg. P. 4, 7, 4. Mārk. P. 14, 84. Pañāt. 102, 4. LA. (II) 87, 2. विविधाहारपानगोयादिभोगं genessend Kathās. 44, 81. शमसौख्यं Spr. 1053. परदारं Mārk. P. 14, 74. in Verbindung mit Wörtern, die die Erde bedeuten, König, Fürst H. 4. काश्यपीं Rāga-Tar. 1, 45. Ausnahmungsweise nicht mit seinem obj. componirt: न प्रकामभुञ्जः आद्वे Ragh. 1, 66; vgl. अघ्यं. — b) den Lohn für Etwas genessend: कित्त्विषं Mārk. P. 29, 30. — c) Nutzen bringend, frommend: विश्वं Maitajup. 5, 1. 6, 9. — d) durchlaufend, erfüllend: व्यक्तं (काल) Bhāg. P. 3, 11, 3. अविशेषं (काल) 4. — Vgl. अघ्यं, अमृ, अमृतं, कणं, कण्टकं (Hir. 121, 16), कव्यं, नितिं, तितिलवं, तोषां, द्वां, जगतीं, तरुं, देहं, धारां, पाणिं, पिशितं, पुरुं, पृथिवीं, पृथ्वीं, फणिं, बलिं, बलुं (auch Suçn. 2, 342, 5), भागं, भितां, भुजंगं, भू, भूमिं, भेकं, भैतं, मितं, पक्षं, पक्षांशं, लेपं, वेतनं, स्तनं, रुक्मिणं, रुक्मिण्यं.

भुञ्ज (von 1. भुञ्ज) P. 7, 3, 61. 1) ml. Arm. = बाहु AK. 2, 6, 2, 31. H. 589. an. 2, 74. Med. 6. 12. fig. Halā. 2, 367. = पाणि, कर P. 7, 3, 61. H. an. Med. भुञ्जयोः सारमर्ष्य MBh. 1, 6029. दाशानां भुञ्जवेगेन — तूर्णं पारमवापुयात् 5875. न देवांश्च भुञ्जसं यात् 13, 334. Suçn. 1, 126. 2. 278, 2. भुञ्जदीर्घेषु भुञ्जेषु Kām. Nitā. 15, 59. भुञ्जे भुञ्जिष्ठमानसारे भूयः स भूमेर्धु मासमञ्ज Ragh. 2, 74. स्वभुजादवतारिता — धूर्जता गुर्वी 1, 34. भुजोच्छिन्नरिपु 2, 28. भुजार्जितानां च दिग्गजानाम् 3, 10. सुरदिपात्पालनकर्कशः 5. लो भुजे 55. प्रियतमभुजालङ्घन Megh. 71. काष्ठच्युतभुजलतामन्धि 98. शास्यसि कियदुजो मे रत्नति मौर्वीकिपाङ्क इति Çāñk. 13. Vid. 213. अजय Hir. 120, 6. भुजान्विफलानेतान्विधिता Kathās. 42, 79. उभुक्तभुञ्जप्रताप Dhātā. in LA. 67, 1. अतृवनटकाया Spr. 4666. Megh. 37. भुज्या Halā. (vgl. भुजासर) so v. a. Brust Spr. 8327. भुजा Ç. AK. Tan. 2, 6, 36. 3, 5, 19. Med. Halā. Vaiç. bei Mallin. zu Çāñk. 7, 71. भुजालता Çāñk. 7, 71; vgl. भुजाक-

एट, भुजादल, भुजामध्य, भुजामूल. Am Ende eines adj. comp. f. घा: चतुर्भुजा MBh. 4, 185. R. 4, 48, 42. एकीकृतभुजा: सर्वा: सुषुप्तस्तत्र योषितः 5, 13, 55. मृणालनालललितभुजा KATHA. 4, 6. — 2) m. *Rüssel* (eines Elephanthen) MBh. 3, 15736. — 3) m. *Seite eines Dreiecks, Vierecks oder Polygons* (प्रतिभुज die gegenüberstehende Seite COLEBR. Alg. 293). COLEBR. Alg. 58. Schol. zu KATHA. 4, 8, 11. *base of triangle* SÜRJA. 4, 20, 10, 15 (भुज godr.). *base of shadow* 3, 5. 14. 15. 23—25. — Vgl. अष्टादशभुजा, कर्वीर°, दश°, बक्रभुज, भङ्ग°, महा°.

भुजकोटर (भुज + को°) m. *Achselgrube* H. 389.

भुजग (भुज *Krümmung, Biegung* + 1. ग) 1) m. = भुजंग *Schlange* Vor. 26, 61. AK. 4, 2, 4, 7. TRIK. 4, 2, 4, 3, 65. H. 1303. HALAJ. 3, 18. MBh. 3, 2390. MRG. 61. 109. °प्रकोप VARAH. BRU. S. 19, 9. Spr. 764 (nach der verbesserten Lesart). LA. (II) 91, 19. सभुजगा adj. f. (भृ) MBh. 7, 6180. भुजगी f. *Schlangenweibchen* Spr. 1063. KATHA. 34, 181. 37, 143. — 2) f. ई ein best. *Stranch*, = सर्पिणी RĀG. im ÇKDr. u. सर्पिणी; vgl. भुजंगी.

भुजगदारण (भु° + दा°) m. *Zerreisser von Schlangen*, Bein. Garuda's ÇABDAR. bei WILS. (ÇKDr. angeblich nach TRIK.).

भुजगपति (भु° + प°) m. *Schlangenfürst* VĀSAVAD. 239, 1, v. 1.

भुजगपुष्प (भु° + पु°) m. = भुजंगपुष्प SUÇ. 2, 482, 4.

भुजगराज (भु° + राज) m. *Schlangenfürst*, Bein. Çesha's KIR. 5, 4. Davon denom. °राज्य, °राजपते zum *Schlangenfürsten* werden VĀSAVAD. 239, 1.

भुजगशिमुसृत् भु° - शिमु + सू°) adj. *den Gang einer jungen Schlange habend*; f. घा ein best. *Metrum*, 4 Mal ~~~~~, ~ Ind. St. 8, 170. 176. 199. 368.

भुजगांतक (भु° + घतक) m. *Vernichter von Schlangen*, Bein. Garuda's RĀG. im ÇKDr.

भुजगभोजिन् भुजग + घा°) m. *Vorspeiser von Schlangen*, Bein. Garuda's RĀG. im ÇKDr.

भुजगाशन (भुजग + श°) m. *dass.* TRIK. 4, 1, 43.

भुजगेन्द्र (भुजग + ई°) m. *Schlangenfürst, eine grosse Schlange* MBh. 1, 7212. दशम्या भुजगेन्द्राश्च स्वपत्ने वायुभोजना: Verz. d. Oxf. H. 40, b, 1.

भुजगेश्वर (भुजग + ई°) m. *Fürst der Schlangen*, Bein. Çesha's HARIV. 4430.

भुजंग (भुजम्, absol. von 1. भुज्, + 1. ग) 1) m. a) = भुजग *Schlange* AK. 4, 2, 4, 7. TRIK. 3, 3, 65. H. 1303. an. 3, 129. MRD. g. 43. HALAJ. 3, 18. 22. DAÇ. 1, 18. SUÇ. 1, 333, 18. 2, 532, 1. RAGH. 1, 80. LA. (II) 89, 22. DHŪRTA. 92, 14. KĀVJID. 2, 188. 346. अमुजंगवत् 322. भुजंगी f. *ein Schlangenweibchen, Schlangenjungefrau* MBh. 4, 258. KATHA. 33, 65. RĀG. - TAN. 3, 108. कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. H. 235, a, 26. — b) Bez. der Zahl acht SÜRJA. 1, 32. 2, 15. — c) der Liebhaber einer Buhldirne TRIK. H. 519. H. an. MRD. HALAJ. 2, 227. वारविलासिनी° SĀH. D. 8, 13. या भुजंगभोगसक्तचित्ता Ind. St. 8, 370, 8. KĀVJID. 2, 346. der lichterliche Geführte eines Fürsten 188. अमुजंगवत् 322. — d) ein best. Daṇḍaka - Metrum Ind. St. 8, 408. fg. — e) N. pr. eines Mannes RĀG. - TAN. 7, 91. — 2) f. ई a) *Schlangenweibchen* s. u. 1, a. — b) ein best. *Stranch*, = सर्पिणी NIGH. Pa.; vgl. भुजंगी. — 3) n. ein best. *Metall*, viell. *Blot* (vgl. भुजंगम) Verz. d. B. H. No. 969. — Vgl. भोजंग.

भुजंगकन्या (भु° + क°) f. *ein junges Schlangenweibchen* Spr. 3515.

भुजंगघातिनी (भु° + घा°) f. *Schlangentöchterin*, Bez. einer best. *Pflanze*, = सूरि, सर्पाली, तुत्करी, स्पृका RĀG. im ÇKDr.

भुजंगनिष्ठा (भु° + नि°) f. *Schlangenzunge*, Bez. einer best. *Pflanze*, = महासमझा RĀG. im ÇKDr.

भुजंगदमनी (भु° + द°) f. *eine best. Pflanze*, = नकुलेष्टा NIGH. Pa.

भुजंगपरिणी (von भुजंग + पर्णा) f. *eine best. Pflanze*, = नागदमनी NIGH. Pa.

भुजंगपुष्प (भु° + पु°) eine best. *Pflanze*, = नागपुष्प SUÇ. 2, 476, 2. 481, 7. — Vgl. भुजंगपुष्प.

भुजंगप्रयात (भु° + प्र°) n. *Schlangengang*, Bez. eines best. *Metrum*: 4 Mal ~~~~~ ÇRUT. 30. Ind. St. 8, 380. KHANDOM. 43. स्तोत्र ein angeblich von Çamkarākārja in diesem Metrum verfasster Lobgesang auf Çiva Verz. d. B. H. No. 1342. Verz. d. Oxf. H. 258, a, N. 4. °प्रयाताष्टक n. Titel einer Schrift HALL 151.

भुजंगम् (भु° + 1. ग) n. *das Schlangengestirn*, das Nakshatra Āçleshā VARAH. BRU. S. 47, 12.

भुजंगभुज् (भु° + 4. भुज्) m. *Schlangenfresser*: 1) Pfau AK. 2, 5, 30. — 2) Bein. Garuda's ÇABDAR. im ÇKDr.

भुजंगभोजिन् (भु° + भो°) m. 1) eine *Schlangenart* (Schlangenfresser), = राजसर्प H. 1304. — 2) Bein. Garuda's MBh. 1, 1337.

भुजंगम (भुजम्, absol. von 1. भुज्, + गम्) 1) m. a) = भुजंग *Schlange* Vor. 26, 60. 61. AK. 4, 2, 4, 7. H. 1303. HALAJ. 3, 18. SUÇ. 2, 533, 5. Spr. 811. f. °गमा *Schlangenweibchen, ein weiblicher Schlangendämon* MBh. 1, 1898. 7798. — b) Bez. der Zahl acht SÜRJA. 12, 87. — c) Bein. Rāhu's Ind. St. 2, 261. — d) N. pr. eines Nāga VJUTP. 87. — 2) n. Blei RĀG. im ÇKDr.

भुजंगलता (भु° + ल°) f. *Betelpfeffer* (नागवल्ली) RĀG. im ÇKDr.

भुजंगविज्ञप्ति (भु° + वि°) n. ein best. *Metrum* Ind. St. 8, 404. fg.

भुजंगसंगता (भु° + सं°) adj. f. mit ihrem Buhlen zusammengekommen KHANDOM. 22. subst. ein best. *Metrum*: 4 Mal ~~~~~ COLEBR. Misc. Ess. II, 189 (IV, 12). KHANDOM. 22.

भुजंगकृन् (भु° + कृन्) m. *Schlangentöchter*, Bein. Vishnu's TRIK. 4, 1, 35.

भुजंगाली (भुजंग + घल) f. eine best. *Pflanze*, = नकुलेष्टा AK. 2, 4, 4, 3. NIGH. Pa. = राक्षा (als verschieden vom vorherg.) NIGH. Pa.

भुजंगाव्य (भु° + घाव्या) m. *Mesua Roxburghii Whigt.* (नागकेशर) ÇABDAM. im ÇKDr.

भुजंगिका (von भुजंग) f. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 4.

भुजंगेन्द्र (भु° + इन्द्र) m. *Schlangenfürst* RAGH. 2, 74.

भुजंगेरित (भुजंग + ई°) n. ein best. *Metrum* Ind. St. 8, 405.

भुजंगेश (भुजंग + ईश) m. *Schlangenfürst*, Bein. Piṅgala's Ind. St. 8, 157, N.

भुजंग्या (भुज + 3. घ्या) f. *Sinn* SÜRJA. 2, 29. fg. 38. fg. 3, 21.

भुजदल (भुज + दल *Blatt*) m. *Hand* H. c. 123. — Vgl. भुजादल.

भुजनगर (भुज + न°) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. 397, b, No. 136. 399, a, No. 153. 401, a, No. 194.

भुजफल (भुज + फल) n. = बाहुफल (s. u. बाहु 1, f.) the result from

the base-sine Soma. 2, 41.

भुजबल (भुज + बल) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 47. auch °भीम ebend.

भुजमध्य (भुज + म^०) n. Brust H. 223. HAL. 2, 872. RAGH. 13, 78.

भुजमूल (भुज + मूल) n. Armwurzel, Achsel MBH. 8, 4334. — Vgl. भुजा मूल.

भुजशालिन् (भुज + शा^०) adj. mit kräftigen Armen versehen KATH. 42, 78. — Vgl. बाहुशालिन्.

भुजशिखर (भुज + शि^०) n. Schulter H. 588. Sch. HAL. 2, 387.

भुजशिरम् (भुज + शि^०) n. dass. AK. 2, 6, 2, 29. H. 588.

भुजाकण्ठ (भु^० + क^० = कण्ठक) m. Fingernagel H. 594.

भुजाय (भुज + घय) n. Hand: क्विभुजाया adj. f. R. 1, 28, 17. (क्विभुजायात्ताम् ed. Bomb. 26, 17). Schulter HAL. 2, 370.

भुजादल (भु^० + दल) m. = भुजदल Hand TRIK. 2, 6, 26.

भुजात्तर (भुज + त्र^०) n. 1) der Zwischenraum zwischen den Armen (Schultern), Brust AK. 2, 6, 2, 28. H. 602. MBH. 8, 4777. RAGH. 3, 54, 19, 32. KATH. 39, 230. अल्पभुजात्तरा adj. f. Vikr. 112. — 2) über die astron. Bed. des Wortes s. SIDDHĀNTA. 2, 3, 3, 43.

भुजात्तराल (भुज + त्र^०) = भुजात्तर 1. MĀLAV. 85.

भुजामध्य (भु^० + म^०) n. Ellbogen H. 590.

भुजामूल (भु^० + मूल) n. = भुजमूल Achsel SĀH. D. 60, 17.

1. भुजि (von 1. भुज्) f. Umschlingung: शतै^० hundredfach: शतभुजिभिः पूर्णो रत्नत RV. 4, 166, 8. 7, 13, 14. दैश^० zehnfach: यदिस्विन्द पृथिवी दशभुजिः (स्यात्) wenn sie zehnmal so gross wäre 1, 32, 11.

2. भुजि (von 3. भुज्) UNĀDIS. 4, 141. f. 1) Gewährung von Genuss, Gunst: आ सव सवितुर्पथा भगस्येव भुजिं ऊचै RV. 8, 91, 6. पुष्टी, भुज्यै 10, 106, 4. — 2) concr. gewährend, Gönner; die Aṣvin werden angerufen: भुजी हिरण्यपेशा कवी गम्भीरवेपसा RV. 8, 8, 2. — Nach TRIK. 1, 1, 67. H. 4. 169 und UśVAL. m. Feuer. Was bedeutet aber अन्नभुजि in der Stelle: देवार्चनामिकार्याणि तथा गुर्वभिवादनम् । कुर्वति सम्यगाचम्य तदन्नभुजिक्रियाम् || MĀK. P. 34, 64?

भुजिङ्ग m. pl. N. pr. eines Volkes: मद्रभुजिङ्गा: MBH. 6, 349 (VP. 187). मद्रकलिङ्गा: ed. Bomb.

भुजिष्य (von 3. भुज्) UNĀDIS. 4, 178 (proparox.) 1) adj. a) Nahrung gewährend oder überhaupt nutzbar: भुजिष्यं पात्रं निकितं गुक्ता यदाविर्भगे अभवन्मातृमद्भः AV. 12, 1, 6. In der Stelle 20, 128, 4 ist wohl (nach ČĀKṢH. Čr. 12, 20, 4) zu lesen: यद्ये पणिरभुजिष्य: Nichts gewährend, karg. — b) frei, unabhängig TRIK. 3, 3, 317. H. an. 3, 498 (अनधीन st. अवधीन zu lesen). MRD. j. 97. — 2) m. a) Diener, Slave AK. 2, 10, 17. H. 360. H. an. MRD. HAL. 2, 210. Geführte (सहाय) TRIK. — b) = रुस्तसूत्रक eine um die Hand getragene Schnur H. an. MRD. Hand und Schnur (रुस्तसूत्रयोः) TRIK. — 3) f. आ a) Dienerin, Slavein H. an. MRD. wohl überh. ein von Andern abhängendes, für Andere arbeitendes Frauenszimmer: दासीषु, भुजिष्यासु, गम्यासु JĀG. 2, 290. MBH. 1, 3419, 3, 2586, 4, 77. 360 (an den drei letzten Stellen in Verbindung mit सैरिन्धी). RAGH. 6, 58. Bhāg. P. 3, 5, 20. 6, 1, 59. नीयमानभुजिष्यात्वम् (vgl. Schütz zu MĀH. 32) zur Stellung eines unabhängigen Frauensimmers geführt werdend MĀK. 61, 22. — b) Hure H. 533. H. an. MRD.

भुज्यन् (wie oben) adj. etwa fruchtbar: गिरिर्न भुज्या मघवत्सु पिवन्ते यदी मुता घमन्दिषु: er lässt (seine Gaben) quellen unter die Darbringenden, wie fruchtbares Hügelland (welches Wasser entsendet) VĀLAKH. 2, 2; vgl. die Parallelstelle: गिरिर्व प्र रसा घस्य पिवन्ते ebend. 1, 2. Hiernach wird statt गिरिर्न भुज्यन् RV. 4, 63, 5 ebenfalls भुज्या zu lesen sein.

भुज्यु (von 1. भुज्) UNĀDIS. 3, 21. P. 7, 1, 1. Sch. 1) adj. biegsam, geschmeidig: vom lenksamen Wagen RV. 8, 22, 2. 46, 1. — 2) m. N. pr. eines Mannes, Sohnes des Tugra, welcher von den Aṣvin aus den Fluthen errettet wird, RV. 4, 112, 6. 20. 116, 3. युवं भुज्युमर्णसो निः समुद्रादिभिर्ब्रह्मर्षिभिर्गिरिभिः 117, 14. 119, 4. 6, 62, 6. 7, 68, 7. 69, 7. 10, 40, 7. 63, 12. 143, 5. Bhuḡju Lāhājani ČAT. Br. 14, 6, 2, 1. 2. — 3) f. vielleicht Natter (vgl. भुजंग, 1. भाग) RV. 4, 27, 4. तरसन्ती न भुज्युः 10, 93, 8 (MÜLLER: doe). VS. 18, 42. — Nach UśVAL. ist भुज्यु (von 3. भुज्?) = भाण्ड Topf, Gefäss: nach UNĀDIK. im ČKDn. = भोजन Speise; nach UNĀDIV. im SĀKSHIPTAS. ebend. = भोजन Gefäss und अग्नि Feuer.

भुज् m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8, 2430 (भुज् godr.).

भुज्युर n. N. pr. einer von Bhuḡja angelegten Stadt RĀGĀ-TAR. 8, 2432.

भुज्यार (भुज् + ई^०) N. eines von Bhuḡja errichteten Heiligtums RĀGĀ-TAR. 8, 2433.

भुज् s. भुज्

भुजिक KĀC. zu P. 4, 1, 79.

भुज्, भुज्यते DHĀTUP. 8, 24 (भरणो: VOP.: भृता, वृता). — Vgl. ऊण्ड्.

भुमन्यु m. N. pr. eines Sohnes des Bharata MBH. 1, 3712. figg. 3785. fig. des Dhṛtarāṣṭra 3748. — Vgl. भवन्मन्यु.

भुय्य m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 6, 264. 296.

भुर, भुरति, ०ते rasche und kurze Bewegungen machen (mit Armen, Hufen u. s. w.), zappeln, zucken: भुरत्तु यावापाः pulsentur lapides RV. 10, 76, 6. ये पवभिः शकानां चक्रा भुरत्तु गोनाम् 5, 6, 7. युवं भुज्यु भुरमाणं विभिर्गतम् sich abarbeitend in Schwimmen 1, 119, 4. — intens. act. med.: किरिषिप्रो वृधसानामु जर्भुरत् vom züngelnden Feuer RV. 2, 2, 5. 10, 5. शोचं कुक्कासु कर्षिणीषु जर्भुरत् 10, 92, 1. निमिषि जर्भुराणः 2, 38, 8. शपाविव जर्भुराणां तरेभिः 39, 3. शपावज्जर्भुरीति 5, 83, 5. — Aus der genaueren Bestimmung der Bed. ergibt sich, dass ein naher Zusammenhang mit भ्रू nicht anzunehmen ist; richtig dagegen ist die Vergleichung mit πορρύρω. — Vgl. भुराण, भुरणि, भुर्वन्, भूर्णि.

— परि intens. umherzucken, vom Licht: अवास्या शिशुमतीरदोदेर्वमेव युत्सु परिजर्भुराणः RV. 1, 140, 10.

— सम् intens.: संजर्भुराणास्तरुभिः RV. 5, 44, 5.

भुरज् viell. mit dem vorbergehenden verwandt; etwa sprudeln, brodeln: मघा माघी मधु वा प्रषायन्त्यत्सी वा पृत्तो भुरजस पृक्ताः RV. 4, 43, 5. = प्राप्नुवति SĀ.

भुराण (von भुर) adj. rührig (= भर्तृ Comm.): die Aṣvin RV. 4, 117, 11. 7, 67, 8. 10, 29, 1.

भुरण्य (von भुराण), ०यति NĀIGH. 2, 14 (गतिकर्मन्). gars कण्डादि zu P. 3, 1, 27 (धारणपोषणयोः). 1) zucken, unruhig —, rührig sein: भुरण्यत्तं जनां अन्तु (पश्यसि) RV. 4, 50, 6. दे इदस्य क्रमणे स्वर्दक्षौ ऽभिष्याय मर्त्यौ भुरण्यति 153, 5. कृशानुरस्तो मनसा भुरण्यन् 4, 27, 3. पद्मात्म्या भुरण्यथो पद्मा देव भिष्यथ: in Bewegung sein 8, 9, 6. 10, 33, 9. — 2) in unruhige

Bewegung versetzen (eine Flüssigkeit): घर्मं यदाह्ना भुरण्यति RV. 3, 73, 6. यत्ते यत्ते कृ सवना भुरण्यथो यत्सुन्वते यजमानाय शित्तथः VĀLAKH. 11, 1.

भुरण्य (von भुरण्य) adj. *suchend, unruhig; eifrig, beweglich* NAIGH. 2, 15. NIM. 12, 22. die Flamme RV. 1, 68, 1. 10, 46, 7. VS. 18, 51. RV. 1, 121, 5. die Äquin (vgl. भुरणा) 6, 62, 7. शकुन 10, 123, 6. VS. 18, 53. इन्द्र 13, 43.

भुरिञ्ज् UNĀDIS. 2, 72. du. f. die Arme NAIGH. 2, 4. Himmel und Erde SĀJ. sg. die Erde UśĀVAL.; in der That wohl 1) Scheere (wonach das u. तुर Gesagte zu berichtigen ist): स नः शिशोहि भुरिञ्जोरिव तुरम् wie die Schneide der Scheere RV. 3, 4, 16. शेषे जिह्वा चर्चरीति तुरो न भुरिञ्जोरिव AV. 20, 127, 4. — 2) ein aus zwei Armen bestehendes Werkzeug des Wagenarbeiters, in welchem er das Holz festhält und bearbeitet; etwa Schnitzbank: रथं न क्रतो अर्पसा भुरिञ्जोः RV. 4, 2, 14. समी रथं न भुरिञ्जोरकेषु दश स्वतरो अर्दितेरूपस्थ सा 8, 74, 5. 26, 4. — 3) ein best. Metrum, bei welchem ein Pāda eine oder zwei überflüssige Silben hat, RV. PRĀT. 16, 10. 11. 17, 1. ÇĀKṢH. ÇA. 7, 27, 28. Ind. St. 8, 113. fg. 149. 254. 279. — 4) Bez. gewisser Einschreibungen in liturgischen Recitationen PAÑĀV. Br. 12, 13, 21. Ind. St. 8, 69. — Vgl. भूरिञ्ज्.

भुरण्ड m. 1) ein best. Thier MBH. 3, 12245. Vgl. भारण्ड, भारण्ड, भेरण्ड. — 2) N. pr. eines Mannes PHAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 11.

भुरिका und भुरिरी f. eine Art Gebäck BHĀVAPR. im ÇKDR. u. धूमसी. भुरिणि (von भुर) adj. *unruhig, ungeduldig*: अत्यो न योपामुदयस्त भुरिणिः RV. 1, 86, 1.

भुरिन् (wie oben) *unruhige Bewegung* (des Wassers): तुभ्यं शुक्रासुः शुच्यस्तुरण्यथो मेदयूया इषणत् भुरिण्यपामिपत् भुरिणि RV. 1, 134, 5.

भुव 1) m. nach MAHĀBH. Bez. des Agni VS. 13, 54. in Formeln neben भुवन u. s. w. KAUC. 116. 128. — 2) = भुवस् Luftgebiet in einigen comp. : भुवादिवर्णन Verz. d. Oxf. H. 13, a, 16. भूर्भुवादिक SĪRJAS. 12, 29. MĀRK. P. 18, 26; vgl. भुवर्भर्त्, भूर्भुवर्कर् fgg. — 3) m. Schwamm NIGU. PR. — Vgl. भोवायन.

भुवदत् P. 1, 4, 17. VĀRTI. (von भुवत्; vgl. धारपदत्). Boiw. der Āditya: अदित्येभ्यो भुवदत्तयश्च निर्वेपदूतिकायः TS. 2, 3, 2. KĀTH. 11, 6. 15, 1. ĀCV. ÇA. 4, 2. Dem Sinne nach so v. a. Gedeihen gebend.

भुवदसु adj. nach Durga zu NIM. 4, 15 so v. a. भावयिता वसूनाम् RV. 8, 19, 37. Der Padapāṭha trennt jedoch भुवत् वसुः vgl. MÜLLER'S Ausg. 8. 25.

भुवन (von 1. भू) UNĀDIS. 2, 80 (angeblich ved.). 1) n. a) *Wesen, belebtes Wesen, existirendes Ding; Welt*; = लोक, पिष्टप AK. 2, 1, 6. 3, 4, 2. 2. TRIK. 3, 3, 250. H. 1368. MED. n. 102. HALĀJ. 1, 183. = गगन und जन MED. (st. जले ist जने zu lesen). RV. 1, 154, 2. 4. पुवं कृ गर्भं जगतीषु धृत्यो पुवं विश्वेषु भुवनेषु 187, 5. विश्वस्य भुवनस्य गोपाः 164, 21. 2, 3, 1. 35, 8. ज्ञान धारणा भुवनानि रोदसी 3, 3, 10. दिवो धर्ता भुवनस्य प्रजापतिः 4, 33, 2. एको विश्वस्य भुवनस्य राजा 8, 36, 4. 10, 17, 1. 114, 4. तदिदं भुवनेषु ज्येष्ठम् 120, 1. 128, 7. AV. 2, 2, 1. 12, 1, 31. 13, 3, 14. VS. 9, 5. 13, 18. 32, 5. त्रिविष्टो भुवनेषु 11, 3, 4. 6. 1, 2, 2. 1. ÇĀKṢH. ÇA. 1, 11, 2. 15, 2, 11. GĀM. 3, 2. भुवनस्य पत्नी (Ushas) RV. 7, 75, 4. पति VS. 9, 20. 18, 44. 22. 32. 36, 2. यथा (so die ed. Bomb.) चरति तिग्माशुः परेण भुवनं सदा über die Welt —, über die Erde hin MBH. 3, 2088. पुनाति भुवनं पुण्या रामायणमकानदी R. Einl. ÇĀK. 167. 188. भुवनालोकनप्रीतिः स्वर्गिर्भिर्नान्भु-

पते der Anblick der Erde KUMĀRAS. 2, 45. वंशे भुवनविदिते MEGH. 6. उद्धर्तुं भुवनमिदं भवाब्धिमायम् L.A. (II) 92, 21. अत्र भुवने Spr. 2797, v. 1. भुवने ऽस्मिन् 3665. भुवनतिलकभूत 2826. भुवनहित Heil der Welt BHATT. 1, 1. अतिविततभुवनतल Erde Einl. zu MAURAP. इत्युदयः तत्राप्य शब्दो भुवनेषु इतः unter den Menschen RAGH. 2, 58. धवलप (शशाङ्क) भुवनानि Spr. 1874. SĀJAS. 12, 16. पावन्मिमीते भुवनानि शीभुः Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8. 6, 508, Çl. 31. भुवनज्ञान Verz. d. Oxf. H. 230, b, 85. °प्रतिष्ठादानविधि 38, b, 21. °विन्यास 8, a, 28. भुवनाभ्युदय 349, a, 6 v. u. °द्वय Himmel und Erde RAGH. 1, 26. °त्रय (vgl. त्रिभुवन) Himmel, Luftraum und Erde ÇĀK. 186. Spr. 2826, v. 1. PAÑĀV. 1, 2, 33. भुवनानि सप्त MBH. 12, 6924. भुवनाः (sic) सप्त एव च 13, 1089. भुवनानि चतुर्दश die Erde nebst sechs Welten über ihr und sieben Welten unter ihr WEBER, RĀMAT. UP. 290. PRAB. 54, 9. VEDĀNTA. (Allah.) No. 93. भुवनानि चतुर्दश auf Erden Spr. 2829. Vgl. ब्रह्म°, मर्त्य°. — b) Ort der Existenz, Aufenthalt: अत एव मे प्राचीनं भुवनम् ÇAT. Br. 1, 4, 4, 17. AV. 18, 1, 17. भुवन v. l. für भवन Hans H. 990. — c) = भावन das zur-Existenz-Bringen NIM. 7, 25. richtiger das Werden oder Gedeihen RV. 10, 88, 1. — d) Wasser NAIGH. 1, 15. AK. 1, 2, 2, 3. TRIK. H. 1069. MED. HALĀJ. 3, 26. — 2) m. a) ein best. Monat Ind. St. 5, 83. TS. 1, 7, 2, 1. 4, 7, 22, 2. — b) N. eines Rudra (vgl. भुवनाधीश, भुवनाधीश्वर, भुवनेश) VP. 121, N. 17. — c) N. pr. eines Mannes MBH. 13, 1765. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 14. eines Āptja und Liedverfassers von RV. 10, 137. — Vgl. भोवन.

भुवनकोश (भु° + कोश) m. Weltkugel Verz. d. Oxf. H. 8, a, 29. fg. 44, b, 27. Verz. d. B. H. No. 476. 486. SIDDHĀNTAÇIR. S. 127.

भुवनचन्द्र (भु° + च°) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 145.

भुवनध्यर्व (भु° + द्यव) adj. wellerschütternd RV. 10, 103, 9.

भुवनपति (भु° + प°) m. Wesenherr, Weltgebieter VS. 2, 2. TS. 2, 6, 2, 3. TBH. 3, 7, 2, 1. KĀTH. 23, 7. ÇĀKṢH. ÇA. 4, 20, 1. ĀCV. ÇA. 1, 4, 4, 2. KĀTH. ÇA. 2, 1, 18. 19. Nach P. 8, 2, 20 auch oxyt. भुवनपति WILSON, Sel. Works I, 320 fehlerhaft für भवन°.

भुवनपावन (भु° + पा°) adj. weltreinigend, f. ई Bein. der Gāṅgā BHĀG. P. 9, 9, 10.

भुवनभर्त् (भु° + भ°) m. Herr der Welt, — der Erde MBH. 3, 14209.

भुवनमती (भुवन + मति) f. N. pr. einer Fürstin RĀGA-TAR. 7, 582. 681.

भुवनमल्लयोर (भु° - म° - वीर) m. N. pr. eines Mannes COLEBR. Misc. Ess. II, 272.

भुवनराज (भु° + राजन्) m. N. pr. eines Fürsten RĀGA-TAR. 7, 252. 582.

भुवनशासिन् (भु° + शा°) adj. die Welt beherrschend; m. König, Fürst RĀGA-TAR. 4, 463.

भुवनसैद् (भु° + सद्) adj. in der Welt ruhend, — befindlich TS. 1, 7, 22, 1. TBH. 1, 3, 2, 1.

भुवनाहुत (भुवन + अ°) adj. die Welt in Stauern versetzend: अरित RĀGA-TAR. 5, 73. परिवर्त 6, 366. 8, 3497.

भुवनाधीश (भुवन + अ°) m. Herr der Welt, N. eines Rudra, WEBER, RĀMAT. UP. 313. — Vgl. भुवन, भुवनाधीश्वर, भुवनेश.

भुवनाधीश्वर (भुवन + अ°) m. Herr der Welt, N. eines Rudra, MIT. 142, 7. — Vgl. भुवनाधीश, भुवनेश.

भुवनानन्द (भुवन + आ°) m. N. pr. eines Mannes KAPICĀVAD. 9. fg.

भुवनाभ्युदय (भुवन + उदय°) m. Titel eines Gedichts des Caṃkuka RĪĀ-TAR. 4, 704.

भुवनेश (भुवन + ईश) 1) m. Herr der Welt, N. eines Rudra, WEDR, RĪMAT. UP. 313. Vgl. भुवनाधीश u. s. w. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 188. SKANDA-P. (s. u. गौड 1, d). — 3) f. ई. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 102, b, 41. 103, a, 8. °यत्न 94, b, 9. °पा-
रिज्ञात Titel einer Schrift 292, a, 57.

भुवनेशानी (भुवन + ई°) f. Herrin der Welt PAÑKAR. 4, 5, 14.

भुवनेश्वर (भुवन + ई°) 1) m. a) Herr der Erde, König, Fürst RĪĀ-TAR. 4, 678. — b) Bein. Īva's MBH. 14, 207. — 2) f. ई. Herrin der Welt, Bein. verschiedener Göttinnen SĀṢSK. K. 6, b. PAÑKAR. 3, 15, 54. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 6. 93, b, 17. 105, b, 20. 110, a, No. 173. °कवच 94, a, 28. °म-
ल्ल 93, a, 46. 105, b, 19. °पूजायत्न 95, b, 47. °यत्न 94, b, 9. °प्रयोग 18. °त-
ल्ल 109, b, 11. °रक्ष्य 90, a, 28. °स्तोत्र 94, a, 28. 108, a, 27. 110, a, No. 173 (Titel einer best. Schrift). — 3) n. N. pr. eines Tempels und einer Stadt, die Īva geheiligt sind, WILSON, Sol. Works I, 159, N. LIA. I, 187, N. °माहात्म्य MACK. Coll. I, 79.

भुवनेष्ठा (भुवने, loc. von भुवन, + 2. स्था) adj. in der Welt oder in den Wesen befindlich AV. 2, 1, 4. 4, 1, 2. ĀCV. Ā. 4, 6.

भुवनेकम् (भुवन + को°) m. Himmelsbewohner, ein Gott MBH. 12, 8424.

भुवर्ति m. VS. 16, 19. = भुवं तनोतीति भुवर्तिर्भूमण्डलविस्तारकः MAHIDH.

भुवर्त्यु m. Herr UcéVAL. zu UNĀDIS. 3, 51. die Sonne UcéVAL. MED. j. 97. der Mond; Feuer MBH.

भुवपति m. in Formeln neben भुवनपति u. s. w. VS. 2, 2. KĀTJ. Ā. 25, 2, 7. ĀṆKH. Ā. 4, 20, 1.

भुवर्भर m. neben भूपति nach dem Schol. so v. a. Herr des Luftgebiets (भुवम्) MBH. 3, 14208. 14212.

भुवमन्य (भुवम्, acc. von 2. भू + म°) adj. P. 6, 3, 68. Sch.

भुवम् UNĀDIS. 4, 216. AV. PRĀT. 2, 52. P. 8, 2, 71. eine der sog. व्याहृतयः (s. u. d. W.) in dem gottesdienstlichen Ausruf भूर्भुवः स्वः; wegen der Stellung zwischen भू und स्वर auf das zwischen Himmel und Erde liegende Luftgebiet gedeutet und zu anderen Allegorien gebraucht. Ursprünglich wohl nichts Anderes als der pl. von 2. भू. indecl. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 27. TRĪK. 3, 4, 1. H. 1526. VS. 3, 5. 87. 7, 29. AIT. BR. 8, 18. ĀT. BR. 2, 1, 2, 11. 4, 2, 1. 8, 7, 2, 5. 11, 1, 3, 5. 8, 4, 6. 14, 9, 2, 7. KĀTJ. Ā. 25, 1, 6. GORH. 1, 1, 11. ĀCV. GĀM. 1, 14, 4. KAUC. 3. 55. 69. 90. 91. KHĀND. UP. 4, 17, 3. TAĪTT. UP. 1, 5, 1. M. 2, 76. HARIV. 11506. 14116. VP. 212. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 2. 189, b, No. 433. die zweite unter den 7 aufsteigenden Welten VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70. MĀRK. P. 101, 23. भुवर्लोक 46, 89. BULG. P. 2, 5, 38. 42. PAÑKAR. 2, 2, 58. SIDDHĀNTAČIN. 3, 43. भुवम् als geistiger Sohn Brahman's gefasst HARIV. 11506. als Name des 2ten und 11ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 51, b, 41. 82, a, 1.

भुवस्पति Zusammenrückung von भुवम् (gen. von 2. भू) und पति; so v. a. प्रजापति AV. 10, 5, 45.

भुविष्ठ (भु°, loc. von 2. भू + स्थ) adj. auf dem Erdboden stehend (nicht zu Wagen sitzend) BULG. P. 1, 15, 17. auf der Erde wohnend (Gegens. दिविष्ठ) MBH. 1, 2340.

भुविस् UNĀDIS. 2, 118. Meer UcéVAL. f. Himmel H. 87.

भुविस्पृम् (भु°, loc. von 2. भू + स्पृम्) adj. den Erdboden berührend BULG. P. 4, 25, 29.

भुमुप m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 354, a, 24.

भुमुपिड und **भुमुपडी** f. eine best. Waffe MBH. 1, 7210. 8257. 3, 643. 810. 12094. 12105. 16520. 6, 5571. 7, 6798. 8023. HARIV. 9275. 13603. R. 3, 28, 25. 6, 37, 44. 91, 18. BULG. P. 4, 10, 11. 6, 10, 23. 8, 10, 35. In den älteren Ausg. des MBH. und HARIV. hier und da fälschlich भुमु° und भूमु° geschrieben.

भुमुपिड s. भुमुपिड.

1. भू. भवति DHĀTUP. 1, 1. P. 2, 4, 52. VOP. 9, 28. भवतात् P. 7, 1, 35. Sch.: कर्तृन्, कर्तृन् ved. (P. 7, 2, 64) und कर्तृविथ, कर्तृविम (BULG. P. 1, 11, 7), कर्तृव 2. pl., कर्तृवत्, कर्तृवस्, कर्तृवधी; कर्तृवम्, कर्तृवन् (P. 2, 4, 77. 6, 4. 88. 7, 3, 88), कर्तृवत्, भूवत्, भूवस्, भूवधी, भूवम्, भूवन् (RV. 1, 94, 12), भूवाम्; भविष्यति, भवितास्मि, भवित्री (vgl. u. भवितृ); भूवाम्, भूवाम् 3. sg. (RV. 1, 185, 8); inf. भवितुम्, भवितोस्, भुवै; absol. भूवै, भूवै, °भूय, सद्भूवम् (ĀT. BR. 4, 5, 2, 1) °भावम् (Sch. zu P. 3, 4, 61. fgg.). Die unregelmässige Imperativ-Form बोधि sind wir geneigt mit WESTERGAARD hierher zu stellen, während SĀ. sie bald zu बुध्, bald zu भू zieht; der Gebrauch spricht entschieden für letzteres. RV. 1, 24, 11. 31, 9. 44, 6. 76, 4. 4, 17, 17. 22, 10. 6, 46, 4. 7, 32, 11. 25. 75, 2. 96, 2. Zu बुध् würde gehören उत बोध्याये; 10, 83, 6; während, wenn man als ursprüngliche Lesart घ्रापे voc. voraussetzen dürfte, mit einer Construction wie 1, 76, 4, es ebenfalls hier seine Stelle fände. med.: भवे (TAĪTT. Ā. 10, 17), भवते (MUND. UP. 3, 1, 4. ĀCV. UP. 2, 14. MBH. 13, 2947), भवामहे (HARIV. 5928), भवस्व (MBH. 3, 1581. 14413. f. 4, 203. 8, 1665. HARIV. 5786. R. 2, 90, 12 [ed. Bomb. भवेति रु. 3, 30, 14), भवेयाम् (MBH. 4, 1751. 13, 2884. N. 1, 27), भवेत (MBH. 13, 28. 14, 1295), भविष्ये (MBH. 4, 411), भविष्यते (MBH. 3, 10619), भविष्येते (R. 1, 24, 17), भविष्यधम् (MBH. 3, 14394. R. 1, 29, 25); भूयिष्ठाम् BULG. P. 5, 18, 8 wird vom Scholiasten durch भूयाम् erklärt. pass. und impers. कर्तृवै und कर्तृवै VOP. 8, 33. 24. 6. भविता und भविता ebend. 1) werden, entstehen, geschehen; stattfinden, dasein, sich befinden, sein: भूत देवा वृत्रतूयैषु शंभुवः RV. 1, 106. 2. इषां नो नेता भवतादनु द्यून् 3, 23. 2. यद्वरे समिक्ताभवः 9, 2. ऊर्ध्वा भव 4, 4, 5. भुवर्ते कृतसः सख्य 16, 10. स्वेन भावेन तवियो कर्तृवान् 1, 163, 8. यथाकान्यनुपूर्वं भवन्ति 10, 18, 5. तम् कर्तृवस्त्रेधा भुवे कम् 88, 10. इन्द्रो वा इदमभ्युदयम् TS. 6, 4, 8, 2. प्रतिबुद्धा कर्तृवन् AV. 4, 37, 8. 5, 5, 7. 7, 6. 1. VS. 2, 7. 3, 27. राजा भवितुम् ĀT. BR. 5, 1, 2, 13. ईशो रु भेयान्भवि-
तो; 9, 5, 2, 3. एवं त्रीणि पट्टिशतानि भवन्ति ĀṆKH. Ā. 4, 15, 30. TB. 1, 3, 10, 9. अनुवह्यन्भवति ist im Begriff ĀT. BR. 3, 9, 2, 7. 12, 4, 2, 8. AIT. BR. 7, 20. KAUC. 68. GORH. 2, 8, 9. — भविष्यत्यमृतं तत्र मध्यमाने मेकादधौ MBH. 1, 1110. भाग्यक्रमेण हि धनानि भवन्ति याति Spr. 3129. बुद्धा इव तेषु भवन्ति न भवन्ति च entstehen und vergehen 3075. वाग्भूतत्र मानुषी so v. a. er-
hob sich DĀC. 1, 24. क्रोधादभवति मेकोः BULG. 2, 63. 14, 17. SĀṆKH. 48. यदपत्यं भवेदस्याम् M. 9, 127. MBH. 1, 3802. तद्विष्यति das wird ge-
schehen 13, 2809. 2812. नाकालमृत्युर्वितीक्ष्य लोके R. 5, 28, 3. 1, 55, 18. पञ्चिका नाम द्यूतविशेषः पञ्चभिः कर्पैः भवति Sch. zu P. 2, 1, 10. यदि तन्मम प्राणिर्भवति zu Stande kommt, geschieht PAÑKAR. 186, 22. कालवि-

प्रकर्षस्वत्र भवति *findet statt* AV. Prāt. 2, 39. अहर्कर्म्यान्मरुदुदः Spr. 3167. बभूवुर्हि पुरोडाशा भक्ष्याणां मृगपनिणाम् । पुराणेष्वपि यज्ञेषु *es gab* M. 5, 23. तत्राश्वमपदे काण्डोर्बभूव *befand sich* BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 11. अमूष्पो विबुधसप्तः — दशरथ इत्युदाहृतः *es war ein Mal ein König BHATT.* 1, 1. KATHA. 14, 37. भवति भोक्तुम् *es ist Etwas da zum Essen* Sch. zu P. 3, 4, 65. त्रगाम यत्र सा बाला ब्राह्मणेन सहभवत् *wo sie sich befand* N. 16, 31. तावन्नपि भविष्यामि 5, 31. पथि भव *bleibe auf dem Wege* MRGH. 20. तदपउम्भवद्विम्भम् *das wurde zu einem goldenen Ei* M. 1, 9. प्रमुदितो ऽभवत् R. 1, 9, 39. ÇĀk. 31, 3. PRAB. 64, 10. तस्य कोपाग्निना दग्धा भविष्यति नृपात्मजाः *werden verbrannt werden* R. 1, 41, 13. PRAB. 37, 6. (दीयाः) कृतवियो बभूवुः RAGH. 3, 15, 43, 47. MRGH. 3, 50. अमृतसंपादितस्वादुफला मे मनोरथः ÇĀk. 108, 15. Spr. 3178. यौवनवती बभूवुः Hit. 28, 4. Vrt. in LA. (II) 19, 2. अणुमात्रिका भूत्वा M. 1, 56. गर्भा भूत्वा 9, 8. प्राज्ञलिङ्गा N. 3, 16. 7, 6. 9, 19. 14, 4. INDR. 1, 10. R. 1, 2, 27. 63, 24. 63, 5. ÇĀk. 12, 20. Vrt. in LA. (II) 14, 17. पृष्ठतो भूत्वा, भूय and भावं तिष्ठति P. 3, 4, 61. तूष्णीं भूत्वा, भूय and भावं तिष्ठति 63. नाना (विना, द्विधा, द्वयं u. s. w.) भूत्वा, भूय and भावम् 62. impers.: कालात्तरेण पैरेव भूमिपालैर्भव्यते *die Fürsten werden werden* RĪG-VA-TAN. 3, 418. तिरोभूयते st. तिरोभवति Schol. zu Kap. 1, 121. कुशूलधान्यको वा स्यात् — अहैकिको वापि भवेत् *sein* M. 4, 7. अग्निपक्वाशने वा स्यात् — अश्म-कुटो भवेद्वापि 6, 17, 8, 298. 1, 49, 2, 128, 153. एवमिद्वानुनायेन पालिता साभवत्पुरी R. 1, 6, 19, 2, 23, 34. रिक्तः सर्वो हि भवति लघुः MRGH. 20, 91. 101. 106. 111. ततः स्वामिकुमारस्य पादमूलं गतो ऽभवत् KATHA. 2, 60. 79. रक्तनेत्रस्त्रिशिखं भुक्तं दधानः सृक्कणी परिलिलिक्त्वा दष्टा यदि भविष्यति PĀNĀT. 85, 4. Vrt. in LA. (II) 17, 1. 22, 22. तत्तत्तणाच्च स रात्राभूदिप्रो भूत्वा *der er früher Brahmane gewesen war* Vid. 333. कथं ब्रुह्वा भविष्यति *wie wird ihr sein, wenn sie erwacht?* N. 10, 22, 11, 11. fg. 12, 65. BRAHMAN. 2, 9. नाभिगानामि भवेदेवं न वेति *ob es sich so verhält oder nicht* N. 20, 9. श्रेयस्त्वं ह्येति चेद्वेत् so v. a. *wenn die Frage aufgeworfen werden sollte* M. 10, 66. 82. 12, 108. Folgende Verbindungen und Formen fuhren wir der besseren Uebersicht wegen besonders auf: a) mit न zu Nichte werden, aufhören zu sein, sterben: यस्य ब्राह्मणं प्राप्य न भवत्यसुहृद्गणाः MBh. 1, 2824. तेन जीवसि राजर्षे न भवेथास्त्वमन्यथा 13, 2881. मृते ऽपि त्वं न भविष्यति सर्वे BHAG. 11, 32. N. 24, 10. MBh. 1, 2781. 3, 16013. 13, 1900. R. 1, 35, 27. 3, 73, 17. 6, 11, 5. Spr. 3903. ÇĀk. 94, 2. KATHA. 49, 63. PĀNĀT. 164, 13. कुत्राणामनयाच्चापि पृथिवी न भविष्यति *wird zu Grunde gehen* MBh. 1, 4971. श्रुत्वैमां तु कथां राजन् भवतीह मानवाः *erscheinen nicht wieder hier auf Erden, werden nicht wiedergeboren* 3, 18429. — b) mit gen. (sollen dat. loc.) der Person: Jmd zu Theil werden, Jmd treffen, esse alicui RV. 10, 40, 3. तस्य शतं ज्ञाया बभूवुः Ait. Br. 7, 13. इदम् नो भविष्यति TBa. 1, 1, 1. बह्व मे भूयात् ÇĀK. Ça. 2, 10, 2. 4, 11, 3. तस्य तेजोमया लोका भवति M. 6, 39. प्रवगा वृश्चिका दंशाः — कीटाश्च मा भूवन्गर्हणे so v. a. *mögest du nicht auf Affen u. s. w. stossen* R. 2, 25, 16. धर्मपञ्चागो राज्ञो भवति रत्नतः M. 8, 304. 9, 155. Spr. 1784. PĀNĀT. 7, 5. ऋथ्यशृङ्ग इति ध्यातस्तस्य पुत्रो भविष्यति R. 1, 8, 7. Vid. 268. गर्भो ऽभवद्भूधररात्रपत्न्याः KUMĀRAS. 1, 19. क्रुद्धादपि प्रसन्नादा किं मे ततो भविष्यति MBh. 2, 1579. तस्य भूतस्य नो दुःखादुःखमन्यधिकं भवेत् N. 11, 16. वैतृष्यं यामु

(अप्सु) गर्भवेत् M. 8, 128. यथा श्रेयो हि नो भवेत् N. 12, 90. R. 2, 25, 30. Vid. 184. यो दातुर्भवत्पूर्ध्वं फलोदयः M. 3, 169. 178. भूतानां पद्व्यामुर्विभूतयः BHAG. P. 6, 4, 44. भूधर्विद्वत्रविप्राणां यत्रतीक्ष्णो भवेदधः M. 8, 104. नात्तायिवधे दोषो भवति कसुः कथं न 851. 10, 108. N. 4, 19. यस्यैकानुशयो भवेत् M. 8, 222. 228. तस्य देवतानामभूद्वयम् R. 1, 63, 16. तदर्थ एवाभूच्छ्र्वानुयुक्तः स मे Vid. 272. तुत्पिपासे न ते राम भविष्यते R. 1, 24, 17. यस्यास्तु न भवेद्भ्राता *die keinen Bruder hat* M. 3, 11. KATHA. 14, 87. न-कीदृशं तापसानां त्रयं भवति कर्कचित् R. 1, 9, 45. Vid. 109. न पुत्रो न पिता तत्र भवेद्यत्र स्त्रियाः पतिः Spr. 4315. तस्य प्रसङ्गे ऽभूदेवने N. 13, 32. यथा ह्येकेन चक्रेण रथस्य न गतिर्भवेत् Spr. 2330. Vid. 111. 118. Spr. 1875. इति मे मतिर्भवति SĀMUKHAK. 61. mit dat.: अहंन्यस्मै सुदिना भवति RV. 7, 11, 2. भद्रमेवो ऽभूत् ÇAT. Br. 4, 6, 19. mit loc.: पाले तत्कित्विषं भवेत् M. 8, 235. mit परि und प्रति und einem vorangehenden acc.: हरिं पर्यभवन्नहमीहं प्रति कलाकलम् Vop. 5, 7. — c) mit gen. der Person *auf Jmdes Seite sein, Jmd beistehen* P. 5, 4, 48. सत्कृताश्च कृता-र्थाश्च मित्राणां न भवति ये Spr. 5124. st. des gen. auch die adv. Form auf तस् P. a. a. O. देवा अर्जुनतो oder अर्जुनस्यभवन् Sch. — d) mit dat. der Sache *sein —, gereichen —, dienen —, verhelfen zu*: सद्यो भुवद्दीर्घाय नोधाः RV. 1, 61, 14. वृधे भुवद्द्व्योः 4, 23, 2. 5, 5, 4. मा ते भूम परदि 7, 19, 7. अर्भूदग्निः समिधे मानुषाणाम् 77, 1. अयसे 48, 4. दातुर्भवत्यनर्थाय M. 4, 193. कृताय BRAHMAN. 3, 19. सुखाय KUMĀRAS. 1, 23. भवाय BHAG. P. 1, 11, 7. त्रैलोक्यस्यापि विनाशाय MBh. 3, 12312. तस्याः न स त्रितीशो रूचये बभूव so v. a. *gefiel ihr nicht* RAGH. 6, 44. तथा विमुक्तस्य — भविष्यसि त्वं यदि संगमाय Vikr. 129. Spr. 1841. स्मृता भवति तापाय 3320. यथा बोवाङ्कुरः परिपुष्टः काने फलाय भवति *Früchte bringt* 2316. — e) mit loc. der Sache *sich hingeben, an Etwas gehen, sich beschäftigen mit*: दाने तपसि सत्ये च भव MBh. 5, 205. चरणान्जलने कृत्वा ब्राह्मणानां स्वयं ह्यभूत् 2, 1295. Spr. 2871. स्याद्यो कृत्ये नरस्य भविष्यतः 1875. — f) bei einer innigeren Verbindung von भू werden mit seinem Prädicate erscheint dieses nicht im Nominativ, sondern in einer durch alle Geschlechter und Zahlen unveränderlich bleibenden Form auf ई oder ऊः z. B. शुक्लोभवति (von शुक्ल), अग्नी (von अग्नि), अन्न (von अन्नम्), उ-ञ्जत् (von उञ्जत्) P. 5, 4, 50. fg. Vop. 7, 81. fg. — g) भवति mit einem folgenden fut. *es kann geschehen, dass* P. 3, 3, 146. भवति तत्र भवान्वृषलं यात्रायिष्यति Sch. — h) imperat. भवतु so v. a. *gut, schon gut, genug, wozu die vielen Worte? wozu das viele Nachdenken? die Sache ist ja klar; = अस्तु, किम्* H. 1528. ÇĀk. 7, 17. 9, 18. 40, 9. 64, 8. 79, 6. 81, 16. कथमिदानीमात्मानं निवेदयामि । कथं वात्मापकारं करोमि । भवतु । एवं तावदेनो वदये 13, 22. 8, 22, v. l. 12, 12. 18, 10. 30, 13. 33, 3. 401, 20, v. l. Vikr. 2, 2. PRAB. 21, 14. 50, 7. 53, 3. Hit. 17, 16. 35, 8. Hit. ed. JOHNS. 1214. — i) बभूव in Verbindung mit dem acc. eines nom. act. auf घा bildet wie घास and चकार periphrastische Perfecta, P. 3, 1, 40, Sch. Vop. 8, 56. — k) partic. praes. भवत् und praet. भूत s. ber. — l) partic. fut. भविष्यत् *zukünftig; n. das Zukünftige, Zukunft* AV. 4, 11, 2. 10, 7, 9. 11, 7, 14. 13, 3, 7. ÇAT. Br. 2, 3, 4, 24. 10, 4, 2, 9. भविष्यद्भूयो भूतात् KATHA. 19, 10. ĀCV. GĀM. 2, 4, 14. TS. 5, 1, 2. KAUSH. Up. 1, 5. P. 3, 3, 3. Vop. 25, 1. KATHA. 1, 24. WEDER, RĪMAT. Up. 337. 351. SĀN. D. 29, 16. भविष्यसि f. das erste Futurum bei den östlichen Gramma-

tikern P. 3, 3, 15, Vārti. Nach Naig. 1, 12 das n. angeblich = उदक Wasser. — 2) prägnant etwas Rechtes werden oder sein, Etwas zu bedeuten haben, gedeihen: सर्वे मित्रावरूपा सन्तो भवेम द्यावापृथिवी भवतः RV. 7, 52, 1. यो वै भवति यः श्रेष्ठतामश्नुते Ait. Br. 1, 13. 3, 21. भवति वै स यो ऽस्तेतदेवं नाम वेद 38. ततो वै देवा अभवन्परामुरा भवत्यत्मना परास्य धातृव्यो भवति 39 (Cat. Br. 14, 4, 2, 8). 2, 15. TS. 2, 4, 3, 3. 5, 1, 2, 3. Cat. Br. 1, 3, 2, 16. 9, 5, 2, 16. 13, 3, 2, 2. भूयाम पुत्रैः पशुभिः Śaṅg. Br. 1, 6. यत् वाणिज्ये दत्तं नेह नामुत्र तद्वेत् so v. a. Lohn bringen M. 3, 181. — 3) mit acc. in Etwas hineinkommen, gerathen in, gelangen zu (act. med. Dhātup. 34, 37. Vop. 8, 17). वात्स्वनेन निदानेन कास्यं भवतु दोहनम् MBh. 13, 4587. स राष्ट्रं नाभवत् TBr. 1, 7, 2, 4. यो वै भवति यः श्रेष्ठतामश्नुते स कित्त्विषं भवति wer Etwas ist und obenan steht, der gerüth (leicht) in Verfehlung Ait. Br. 1, 13. TS. 2, 4, 2, 1. स इदं भविष्यति der wird es dazu bringen so v. a. der wird Glück haben 6, 1, 3, 1. 6. 2, 2, 1; womit die andere Verbindung mit वृ (vgl. u. d. W.) zu vergleichen ist, z. B. वृत् तत्तद्भवति wohin führt oder gerüth das? so v. a. das ist vergeblich TBr. 2, 1, 3, 12. Hierher zieht WESTERGAARD MBh. 1, 5366: पार्वतेनाभवद्भिरिम्, die neuere Ausg. liest aber पार्वतेनासृजद्भिरिन्. — Vgl. भव, भवक, भवन, भवनीय, भवत् fgg., भवितृ, भवितव्य, भवित्र, भविष्य, भव्य, भाव, भावुक, भाव्य.

— caus. भावयति (selten med.), aor. अवीभवत् P. 7, 4, 80, Sch. 1) in's Dasein bringen, in's Leben rufen, erzeugen, hervorbringen, bewirken, schaffen: भाविताः पूर्वजातीषु कर्मभिश्च (so ist zu lesen) शुभाशुभैः Vāju. P. bei Muir, ST. 1, 30, N. 54. प्रजासर्गमिमं पुनः । मिथुनव्यवायधर्मिण्यां भूरिशो भावयिष्यसि Bṛāg. P. 6, 4, 52. तस्याम् — अतमज्ञानं — दश भावयो क्वच कन्यां च 5, 1, 24. (यः) सूर्यवंशं नष्टं भावयिता पुनः 9, 12, 6. नानाभि-नयसंन्यान्भावयति रसान्यतः Śāh. D. 208. उपासनेनात्मविषयं विशिष्टं विज्ञानात्तरं भावयेत् Čāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 177. mit तिरस् verschwin- den machen, vertreiben: तस्यावलपनं ज्ञात्वा क्रुद्धस्तु भगवान्क्रुः । तिरो-भावयितुं ब्रूहि चक्रे R. 1, 44, 9. भावित und भावितक das Product einer Multiplication Colebr. Alg. 187. 343. auch involving a product of unknown quantities 187. — 2) fovere, Jmd hegen, pflegen, fördern, beleben, erfrischen Ait. Up. 4, 2, 3. भावयञ्छ्वमात्मना MBh. 13, 1364. Pāṇān. 3, 11, 25. भगवौलोकभावितः Mārk. P. 108, 21. ऋतुविरचित-भागेस्त्वं मुरान्भावयालम् ad Čāṅk. 193. यज्ञभाविताः देवाः) Spr. 3758. देवान्भावयतानेन (यज्ञेन) ते देवा भावयन्तु वः । परस्परं भावयन्तः श्रेयः पर-मवाप्स्यथ ॥ Bhāg. 3, 11. ता (प्रजाः) भाविता भावयन्ति रुच्यक्रव्यैर्दिवौ-कसः MBh. 3, 8763. 13, 4712. पुनः सृजति वर्षाणि भगवान्भावयन्प्रजाः 3, 11878. परस्परस्य सुकृदो भावयन्तः परस्परम् 14, 710. मिथो निघ्नन्ति भूता-नि भावयन्ति च यन्मथः Bṛāg. P. 1, 13, 24. तस्यामधत्त रेतस्तो भावयन्ना-त्मना 3, 23, 47. अतमन् (loc.) भावयसे तानि (भूतानि) 2, 5, 5. भावय भावितो माम् MBh. 1, 8243. दौर्द्धेर्भावितस्य 3, 751. ईश्वरं संप्रपद्यते द्विजा भावि-तभावनाः die selbst gefördert werden und Andere fördern 13, 1359. (सु-रयेष्ठाः) भावयन्तो भुवं देवीम् Hariv. 2973. महानदी दारवतीम् — प्रविष्टा — भावयन्ती समस्ततः 8958. (सूर्यः) पर्येति भवनान्येष भावयन्भूतभावनः Śaṅ-jaś. 12, 16. MBh. 1, 8419. 3, 11891. सर्वे ते मुनयः तत्तर्लोकान्सर्गेर्भावयन् Bṛāg. P. 4, 1, 45. 1; 2, 34. अर्थेन संभृता राज्ञा न भाविष्यामहे (pass.) वयम् vielleicht so v. a. sich schonen Bhāṭṭ. 16, 27. तेन पार्थिवमुष्येन भावि-

तम् (पुरम्) gehegt, zur Blüthe gebracht MBh. 1, 6630. पृथुभाविता (= व-शीकृता Schol.) भूः Bṛāg. P. 4, 18, 13. विपपान् भावयेत् huldigen, sich Angeben MBh. 12, 7165. — 3) an den Tag legen, äussern, zeigen: प्रणयम् MBh. 4, 1202. परमां मैत्रीम् Kām. Nit. 3, 22. निर्मनस्कताम् 1, 35. शयीय भावितविषवेगविक्रियः Daṣak. in Benf. Chr. 187, 6. 11. — 4) umwan- deln, umformen: यं यं वापि स्मरन्भावं त्यजत्यस्ते कलेवरम् । तं तमेवेति कौत्सेय तद्भावभावितः ॥ Bhāg. 8, 6. तद्भावभाविते चित्ते ब्रह्मस्य कथादिषु Śāh. D. 141. Čāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 50. 55. 307. Mārk. P. 58, 56. — 5) läutern (शुद्धिः Dhātup. 33, 73): योगैर्देमेव दुर्वर्णं भावयिष्यसि साधवः । निर्वरादिभिरात्मानम् Bṛāg. P. 3, 14, 45. भावयन्तपसात्मानम् Spr. 4410. v. 1. तपसा भावितः सदा MBh. 1, 1729. 4585. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 24. भावितवृद्धि der seinen Verstand geläutert —, gebildet hat Śāh. D. 204. भावितात्मन् (= शोधितचित्त Schol. zu MBh., = चित्तितात्मन् Schol. zu Ragh.) dessen Geist geläutert ist oder der seine Gedanken auf den Geist gerichtet hat, Sund. 2, 14. MBh. 1, 9. 6630. 13, 1360. R. 1, 2, 44. 24, 20. Ragh. 1, 74. Spr. 560. Rāśa-Tar. 5, 125; vgl. 2. भूतात्मन्. त्री-न्यथो भावयन्तो (गङ्गा) R. 1, 44, 48. यथा सुखगमः पन्था भवेद्ब्रह्मिभावितः erleuchtet (vielleicht भासितः zu lesen) MBh. 13, 4640. — 6) med. er- langen (प्राप्तिः) Dhātup. 34, 37. act. अग्निदेवनामकहेमेन स्वर्गं भावयेत् Schol. zu Gām. 1, 25. भावित = प्राप्त. लब्ध erlangt AK. 3, 2, 54. H. 1490. an. 3, 284. fg. Med. I. 140. — 7) dem Geiste vergegenwärtigen, sich Etwas denken, vorstellen; erkennen (चित्तायाम् Dhātup. 33, 73): नास्ति बुद्धिरयुक्तस्य न चायुक्तस्य भावना । न चाभावयतः शास्तिः Bhāg. 2, 66. भावयन्नात्मानात्मानम् Spr. 4410. अपूर्वं भावयेत्पात्रं यद्यापि स्याच्छिरो-प्रितम् so v. a. halten für MBh. 13, 2187. अर्थमनर्थं भावय नित्यम् Spr. 3389. 3090. Kathās. 27, 33. Čāṅk. Saṅh. 3, 13, 43. Kām. Nit. 19, 28 (wo wohl अय्यपुरुषान् zu lesen ist). Bṛāg. P. 5, 7, 6 (med.). 8, 17, 19. Prāb. 91, 12. Weber, Rāmāt. Up. 324. स्वभावभावेन हि भाविताकुभो य-थेनुनिष्चो स्वरसेन तो तथा erkennt an Spr. 1397. वं तद्यं भावितुमर्हसि R. 4, 26, 23. — 8) Jmd überführen: निङ्गवे भावितः Jāśn. 2, 11. MBh. 3, 1697 (= वर्धित Schol.). — 9) Etwas constatiren, feststellen: (क्षणम्) सान्निभावितम् Jāśn. 2, 50. ये भावा मयि भाविताः festgestellt, bestimmt Spr. 3682. — 10) vermengen; sättigen, einweichen (अवकल्कने, मिश्रणे Dhātup. 33, 73): रसान्गन्धान्भावयन्नेति देवः Kauṣ. 135. एवं सप्तरात्रं भा-वयेच्छेषेष्वेष्ट सुच. 2, 72, 10. मूत्रभावित 12, 8. 31, 13. अम्भसि 67, 10. 155, 1. 300, 8. Čāṅk. Saṅh. 2, 1, 23. 3, 8, 17. विचूर्ण्य भावयेत्सम्यक् त्रिवेलं त्रि-पालारसैः 13, 88. 94. भावित = वासित parfümirt AK. 2, 6, 2, 35. 9, 46. H. 414. an. 3, 284. fg. Med. I. 140. — 11) भावित ganz von Etwas erfüllt, beschäftigt mit: ये चैनं प्रतिपद्यन्ते भक्तियोगेन भाविताः MBh. 13, 1076. स्त्रीरत्वमेतन्नैलोको सारं नो यदि वै भवेत् । कृतकृत्यास्ततः सर्व इति नो भावितं मनः ॥ Mārk. P. 18, 43. पुत्रादिधातृपुत्रादिस्वपारक्वादिभावितैः । आकृष्यमाणं कर्णौर्दुःखार्तम् 44, 31. रमय मया सह मदनमनोरथभावितया Git. 2, 11. शास्त्रज्ञानितज्ञानकर्मभावितः देवाः) Čāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 64. gerichtet auf: यदीश्वरे भगवति कर्म ब्रह्मणि भावितम् (= समर्पितम् Schol.) Bṛāg. P. 1, 5, 32. — भावित चर्याच. Up. 4, 22 fehlerhaft für भा-मितः vgl. RV. 1, 114, 6. Vgl. भावक, भावन, भावनीय, भावयितृ fgg.

— desid. भूभूषति (auch med.) Schol. zu P. 7, 2, 12. 4, 78. Vop. 19, 5. 1) werden —, sein wollen Ait. Br. 2, 30. यस्मादुत्तरो भूभूषति तस्मादुत्तरो

भवति 4, 18. ÇAT. BR. 3, 1, 2, 10. 10, 3, 5, 9. 11, 2, 3, 5. 14, 4, 2, 20. 2, 2, 9, 3, 1. SHADY. BR. 1, 5. KAUSH. UP. 2, 4. नास्त्राणास्तात चिरं कुभूयेदिच्छन्मिमे लोकममुं च जेतुम् *wird nicht lange ohne Brahmanen sein wollen* (= ऐश्वर्यमिच्छन् Schol.) MBH. 3, 974. सैवत्सरमिमं तातास्तथाशीला कुभूयते (Lesart der ed. Bomb.; = ऐश्वर्यं प्राप्तुमिच्छन् Schol.) *bestrebt euch — zu sein* 4, 133. तस्मात्तिष्ठन् कुभूयधम् (= तान्प्राप्तुमिच्छन् Schol.) *so v. a. bestrebt euch rasch bei der Hand zu sein* 889. — 2) *Etwas werden wollen, emporkommen wollen, auf seine Wohlfahrt bedacht sein* TBH. 2, 1, 8, 1. TS. 3, 2, 3, 3. ÂCV. ÇA. 10, 1. घातमाना कुभूयते: 10. ÇAT. BR. 9, 3, 4, 14. KÂTH. 34, 9. PANĒAV. BR. 20, 2, 2. KÂTJ. ÇR. 12, 5, 13. 23, 1, 21. MBH. 1, 3327. नावज्ञेयो रिपुस्तात प्राकृतो ऽपि कुभूयता 4, 960. 13, 179. 6619. — 3) *Jmd (acc.) haben wollen: येयमस्मानपाकाय पवीयांसं कुभूयति* (= भूयायितुमिच्छति Schol.) HARIV. 370. अथ वा यदि कन्येयं न च कचिदुभूयति MBH. 1, 7068. स मामभिगतं प्रेम्णा वास्यते न कुभूयति 14, 168. *so v. a. Jmd gern haben, Jmd wohl wollen: दरिद्रं यो कुभूयते* (= पालयितुमिच्छति Schol.) 12, 5230. 1, 7969. गुरुं चाभिगतं प्रेम्णा गुरुवन्न कुभूयते (3. pl.) *freundlich empfangen* 13, 6702. यः कल्याणगुणान् ज्ञातिन्प्रदेषामो कुभूयति (Lesart der ed. Bomb.) 12, 3514. — 4) *Etrus (acc.) haben wollen, sich um Etrus bemühen, Etrus sich angelegen sein lassen, gern haben, achten: कुभूयेदलम्* MBH. 12, 4837. धर्माश्रयकं तु मर्दापतिव्यं ग्रामे ऽपि कस्मिंश्चिदयं कुभूयेत् 5, 15. शुद्धिं परमां कुभूयन् (der Schol. lässt बु० प० vom Vorangehenden पप्रच्छ abhängen und erklärt कुभूयन् durch परं ब्रह्म भवितुमिच्छन् 1577. तौ तु (so die ed. Bomb.) शोचामि यो लब्धा ब्राह्मण्यं न कुभूयते (= प्राप्नोषि Schol.) *der du nach Erlangung der Brahmanenwürde sie nicht achten wirst* 13, 1926. न तिष्ठति स्म सम्मार्गे न च धर्म (so die ed. Bomb.) कुभूयति (= प्राप्तुमिच्छति Schol.) 4, 678. देशाचारान्स्मयान् ज्ञातिधर्मान्कुभूयते (= ऐश्वर्यं प्राप्तुमिच्छति Schol.) यः स परावरज्ञः *achten, in Ehren halten* 3, 1084. — 5) *sich zu rächen gedenken* BULG. P. 4, 6, 4. — Vgl. कुभूयक figg.

— desid. vom caus. विभावयिषति P. 7, 4, 80. Sch. VOP. 10, 14.

— intens. बोभूयते P. 7, 4, 73. Sch. बोभवीति, बोभाति 65. Sch. VOP. 20, 17. बोभूतु ved. P. 7, 4, 65. बोभवति P. 7, 3, 88. VÂRT. 1) *häufig sein, zu sein pflegen* BULG. P. 5, 3, 8. BHATT. 18, 41. — 2) *sich verwandeln in (acc.): वृषं वृषं मधुवां बोभवीति* RV. 3, 53, 8. उत नम्रा बोभुयती स्वप्रया संघमे ज्ञमम् AV. 5, 7, 8. — 3) *तिरि इत्येतेन बोभुवत् das hatte er geheim, verberge er* ÇAT. BR. 2, 2, 3, 16.

— अति 1) *in hohem Grade werden, — entstehen: शब्दश्च घोरो ऽतिवभू* MBH. 8, 4541. — 2) *mehr sein als, übertreffen; mit acc.: इन्द्रो ऽत्यन्या देवता अभवत्* PANĒAV. BR. 22, 8, 2. 25, 1, 9. गैरन्यान्भवितास्म्यपि MBH. 3, 10734. अति चान्यान्भविष्यावः (so die ed. Bomb.) 10734. पितृन्दश तु मतिका सर्वा वा पृथिवीमपि । गुरुत्वेनातिभवाति (अभिभवति Spr. 1120. MBH. 13, 5427) 12, 4006. med.: भवे भवेनातिभवे TAITT. ÂR. 10, 17.

— 3) *überwältigen: धीर्न भात्यतिभूतार्का घोरेण तमसा कृता so v. a. verflinstert (von Râhu überwältigt) HARIV. 2397; die neuere Ausg. richtiger अभिभूतार्का. — desid. mehr sein wollen als* ÂCV. ÇA. 10, 3, 11, 6.

— व्यति, ० भविषीष्ट P. 7, 3, 88. Sch. med. mit Jmd (acc.) um den Vorrang streiten: व्यतिभवते ऽकमिन्दुः VOP. 23, 55.

— अनु 1) *umfassen, einschliessen: पथा वै द्वे वामलके द्वे वा कोले द्वौ*

वत्तौ, मुष्टिरनुभवत्येवं वाचं च नाम च मनो ऽनुभवति KÂND. UP. 7, 3, 1. — 2) *erreichen, gleichkommen: न ते मत्स्वमनु भूदध् द्यौः* RV. 3, 32, 11. 1, 52, 11. ÇAT. BR. 4, 5, 3, 3. *so lange bestehen wie (acc.) oder erfüllen: द्यौः व उशती कीर्तिर्लोकाननुभविष्यति* BHĀG. P. 4, 30, 11; vgl. एषा ते भास्वती कीर्तिर्लोकाननुभविष्यति MBH. 3, 10592. — 3) *Jmd zur Hand gehen, helfen, dienlich sein* ÇAT. BR. 10, 3, 5, 9. 14, 4, 2, 20. ÇĀNH. ÇA. 15, 5, 2, 9. — 4) *sich Jmd zuwenden: उभे यज्ञा भवतो रोदसी घनु* RV. 10, 147, 1. धावतामनु SV. — 5) *empfinden, fühlen, genießen, an sich erfahren, erleiden: अनुभूतकिंचिदङ्गस्पर्श* HIT. ed. JOHNS. 1815. रमे सारश्चमत्कारः सर्वत्राप्यनुभूयते SÂH. D. 23, 17. कर्मणो ऽनुभूयं फलमनुभूय NIR. 14, 7. VARĀH. BRH. S. 47, 15. RĀGA-TAR. 4, 186. HIT. 112, 10, v. 1. MUNP. UP. 1, 2, 10 (?). मुखम् RAGH. 1, 21. ÇĀK. 148. KATHĀS. 50, 114. PANĒAT. 49, 4. ed. OFH. 58, 19 (wo स काममुखान्यनुभवन् zu lesen ist). ÇUK. in LA. (II) 33, 16. Einl. in KĀURAP. VOP. 21, 10. मुरतसौख्यम् PANĒAT. 38, 5. VET. in LA. (II) 10, 4. धृत्रेय देवः मर्त्तमानमनुभवति PRAÇNOP. 4, 5. मुरतोत्सवम् KATHĀS. 43, 318. प्रीतिम् Spr. 2350. KUMĀRAS. 2, 45. मृगहारसम् VET. in LA. (II) 5, 2. भोगान् Spr. 1718 (mod.). वित्तम् 3484. 3622. विविधान्यन्नपानानि MBH. 15, 774. स्वेच्छोदकाग्राहोरा ऽनुभूयताम् HIT. 38, 13. स्नानभोजनविलेपनानि DAÇAK. in BENF. CHR. 198, 8. प्रुधं सन्न सविधमा गुवतयः श्रेतातपत्रोऽञ्जला लक्ष्मीरित्यनुभूयते स्थिरमिव Spr. 3003. कर्म्यतलम्, मधु, गीतम् R. 1, 3. कारसादे ऽम्बरत्यागस्तेजोऽकानिः सरागता । वारुणीसङ्कावस्था भानुनायनभूयते Spr. 600. धार्द्राततारोपणमन्वभूताम् RAGH. 7, 25. तेन सर्वाभिषेचनम् 8, 3. क्रीडाम् *die Freuden des Spieles empfinden* R. 5, 15, 51. भातापितृमरुद्भाणि पुत्रदारशताति च । संसारिघनुभूतानि *sich erfreuen an* Spr. 4709. P. 5, 2, 10. अनुभवति हि मूर्धा पादपस्तीत्रमुक्षम् Spr. 5360. पातनाः M. 12, 17. DAÇAK. in BENF. CHR. 193, 19. घ्रापदम् MBH. 3, 10789. डुःखम् 4, 525. ÇĀK. 89, 10. HIT. 48, 2. खेदम् ÇĀK. 88, 11. क्लेशम् KATHĀS. 43, 208. विषेगमनया सह 34, 248. कृच्छम् MĀLAV. 68, 21. प्रेष्यभावम् 69, 15. शोकम् BHATT. 16, 30. विमाननाम् RĀGA-TAR. 4, 640. अश्रुपवता मम वचस्त्वपेदमनुभूयते R. 4, 18, 27. असुखोदकान्दोषान् *die Strafe für Vergehen erleiden* M. 12, 18. BHATT. 15, 16. — 6) *wahrnehmen, innewerden, hören, vernehmen, erfahren, kennen lernen: तौ रोदविज्ञोभमनुभूय* Spr. 1449. ककारमनुभूय SÂH. D. 70, 16. अनुभूतपूर्वक (नर्दित) HIT. 47, 18. अनुभूयतामयं वीरः स्वयंवरः *so v. a. erfährt, dass eine Selbstwahl statt finden wird*, MBH. 3, 2112. अनुभूयास्य विवाकम् 2230. अनुभूतं च यन्मया 13, 3940. R. 3, 4, 4. BHĀG. P. 1, 13, 11. अनुभूतविषयासंप्रमोयः स्मृतिः JOGAR. 1, 11. SÂH. D. 190. H. 1373. NILAK. 137. 168. DAÇAK. in BENF. CHR. 185, 23. वेदान्नुभवसि KÂND. UP. 6, 7, 3. Jmd kennen lernen, erproben: न त्वं तेनान्वभाविष्या नान्वभाविष्याप्यसौ । अनुभूतो मया चातो तेन चान्वभविष्यकम् ॥ BHATT. 5, 35. — CAUS. 1) *Jmd Etrus empfinden —, erfahren lassen: स्वदुर्नयफलं देव्याः प्रकोपेनानुभावितः* RĀGA-TAR. 6, 255. — 2) *zu Gesicht bringen: (अस्त्रणि) एकभक्ष्यनुभाविते* (= अघरोदीकृते Schol.) BULG. P. 3, 24, 48. — 3) *kräftigen, stärken* BULG. P. 1, 15, 12. — desid. zu empfinden —, zu genießen wünschen: यो राजा तु खान्यनुभूयति MBH. 12, 3532. — Vgl. अनुभव figg., अनुभू fig.

— प्रत्यनु *im Einzelnen genießen: देशदिगन्तरश्च प्रत्यनुभूतं पुनः पुनः प्रत्यनुभवति* PRAÇNOP. 4, 5. VJUTP. 8. 169.

— समनु *empfinden, genießen*: धार्तवमुत्सवम् RAGH. 9, 48.

— *असत्* *eindringen in*: कदा स्वर्त्तवर्तुणे भुवानि RV. 7, 86, 2. अस-
भ्य रक्ष्येषु तैर्वशीक्रियते हि सः KATHAS. 34, 204. *enthalten sein in*:
वैदिके कर्मयोगे तु सर्वाण्येतांशोऽपः । असत्भवति क्रमशस्तस्मिन्स्मि-
न्क्रियाविधौ ॥ M. 12, 87. असत्भावाणि VOP. 8, 22. — Vgl. असत्भाव fig.

— *अप* *wegbleiben, fernsein, fehlen*: अप भूतु दुर्मतिः RV. 4, 131, 7. म-
रुतो मापं भूतन 7, 59, 10. 4, 34, 11. 35, 1. 9, 85, 1. मार्किर्देवानामपं भूरि-
स्याः 10, 11, 9. 67, 11. AV. 4, 35, 7. राष्ट्रदपभूतः nicht zur Herrschaft ge-
langt TS. 3, 4, 8, 2. 7. — Vgl. अपभूति.

— *अपि* 1) *in Etwas gerathen, unter Etwas fallen, in Etwas sein*;
mit loc.: अप्यभूभूते संकृतस्य लोके AV. 2, 10, 7. तस्य वपं केकसि मापि
भूम 7, 20, 3. 57, 4. — 2) *Teil haben an*: अपमये वरिता वे अभूदपि RV.
10, 142, 1. वे इन्द्राप्यभूम विप्राः 2, 11, 12. अपीन्द्रः समपीथे ऽभवत् AIT.
Br. 7, 28. — Vgl. 1. असु mit अपि.

— *अभि* 1) *übertreffen, überlegen sein, überwältigen, hart bedrängen*,
heimsuchen: भुवद्विष्टमभ्योदेवमोत्रसा RV. 2, 22, 1. तष्टारमिन्द्रो वनुषाभि-
भूय 3, 48, 4. 59, 7. 8, 31, 15. 81, 6. 7, 21, 6. अभि यो विश्वा भुवना क्भूव der
grösser ist als alle Welt 4, 10, 5. अभि हि क्भूय रोदसी 8, 87, 5. 10, 3, 2.
99, 3. अभि यो मर्दिना भुवम् 119, 8. VS. 38, 17. AV. 5, 11, 7. 6, 129, 2.
TBr. 1, 4, 4. 4. CAT. Br. 1, 6, 2, 33. 2, 1, 2, 14. 11, 1, 2, 12. अभि द्विपत्तं भवि-
ष्यामि 12, 4, 4. 3. ÇĀṆKH. Çr. 10, 13, 21. LĀTJ. 3, 11, 4. TAITT. UP. 3, 10, 6.
KHAND. UP. 1, 2, 1. PRAÇNOP. 4, 6. KAUSH. UP. 4, 20. MAITRĀJUP. 2, 6. 7. 3, 1.
3 (अभिभूयति pass.). 6, 27. mod.: असुरानभिभवेमहि ÇĀṆKH. Çr. 14, 23, 2.
38, 3. — तस्मादभिभवत्येय (रात्रा) सर्वभूतानि तेजसा M. 7, 5. MBH. 4, 30.
सर्वाशान्भयवत्कृत्वा त्रुपेण यशसा श्रिया 2367. सिन्दुनादं च सैन्यानां भीम-
सेनरवो ऽभ्यभूत् 6, 1646. Spr. 1120 (अतिभवति MBH. 12, 4006. अभि^०
13, 5127). MBH. 14, 177. HARIV. 6936. 8732. 8980. R. 6, 104, 43. Spr. 5090.
RAGH. 4, 56. 8, 86. R. 6, 29. KATHAS. 33, 20. एषा ते भास्वती कीर्तिर्ली-
कानभिबिष्यति (vgl. अथो व उशती कीर्तिर्लीकाननुभविष्यति Bhaḡ. P.
4, 30, 11) *wird länger bestehen als* MBH. 3, 10592. शत्रुभिर्नाभिभूयते *wird*
nicht überwältigt, besiegt M. 7, 179. MBH. 3, 11404. 11964. 12275. R. 1, 31, 4.
VARĀH. BRH. S. 48, 13. MĀRK. P. 63, 18. (स्त्रीभिः) यामिर्न्याभिभूतभिः (so
ist mit der ed. Calc. zu lesen) RĀGA-TAR. 4, 608. Verz. d. Oxf. H. 258, b.
28. 30. P. 1, 3, 33. Sch. एतानि वीर्याणि स्वबलगुणोत्कर्षाद्रसमभिभूयात्म-
कर्म कुर्वन्ति Suçr. 1, 148, 10. SĀH. D. 23, 10. MBH. 12, 8512. VERDĀNTAS.
(Allah.) No. 110. ÇĀṆKH. zu BRH. ĀR. UP. S. 66. अभिभूत = पराजित *be-*
siegt H. 803. अभ्यभावि भरतापन्नसत्या वात्ययेव *sie kam über ihn wie*
ein Sturmwind RAGH. 11, 16. 84. मूधेव चालयसि (अशोक) वाताभिभूतं शि-
रः Spr. 2880. ममापि सवैरभिभूयते गृहाः ÇĀK. 93, 5. अभिभवति (उत्त्वा)
यतः पुरं बलं वा भवांत भयं तत एव पार्थिवस्य VARĀH. BRH. S. 33, 30. अ-
भ्यभूतिलयं भ्रातुः *er machte einen Angriff auf die Wohnung des Bruders*
BHATT. 6, 117. द्यौर्न भात्यभिभूतार्का (अतिभूतार्का die ältere Ausg.) so
v. 8. राक्षभिभूतार्का HARIV. 2397. कुलं कृत्स्नमधर्मो ऽभिभवत्युत *heimsu-*
chen Bhaḡ. 1, 40. विद्याकीनान् — लोभो ऽप्यभिबिष्यति MBH. 3, 13024.
अस्मात्संतापसं दुःखं न त्वामभिबिष्यति R. 2, 52, 52 (49, 33 Gonn.). उत्तमं
सुचिरं नैव विपदो ऽभिभवत्यलम् DRAṢṬĀNTAC. 79 bei HARB. 224. ये वि-
षदो ऽभिभवन्ति Spr. 4753. माम् — आधयो ऽभिबिष्यति MBH. 1, 4704.
नामस्तः पञ्चभेवान् आधयो ऽभिभवति हि Bhaḡ. P. 6, 1, 12. रोषाभिभूत

Spr. 4102. 967. व्यसनभिभूत 2718. रागाभिभूत 2896. कृच्छयेन MBH. 3,
555. कामाभिभूत Spr. 3908. R. 1, 63, 12. PRAB. 25, 18. कोपाभिभूत R. 1,
35, 2. चित्तासंतानिः PRAB. 94, 13. दौर्मर्नस्येन PAÑĀT. 9, 23. पतगेन्द्रभयाभि-
भूता MĀRK. 10, 19. स्वापउभङ्गाभिभूता *die das Unglück getroffen hatte, dass*
ihre Eier zerbrochen worden waren, PAÑĀT. 80, 10. मरुतासौ कृषशाकाय-
नभिभूतस्वभावः SĀH. D. 33, 1. Jmd seine Uebermacht fühlen lassen, demü-
thigen Spr. 3782. अभिभूत *gedemüthigt* AK. 3, 1, 40. H. 440. KATHAS. 20, 127.
— 2) *sich Jmd (acc.) zuwenden, kommen zu*: अमी षु णाः शतं भवात्सूति-
भिः RV. 4, 31, 3. परं योनेर्वरं ते कृणोमि मा त्वां प्रजाभिभूतं AV. 7, 35, 3.
mit loc.: पुष्यात्तेर्मे अभि योगं भवाति RV. 5, 73, 5. — Vgl. अभिभव fig.,
अभिभाविन्, अभिभु fig., अभिभूय fig. — *caus. überwältigen*: विक्राता त्र-
लवत्तश्च राघवेण च रतिताः । नाभिभावयितुं शक्याः R. 6, 6, 5. — *desid.*
übertreffen — *überlegen sein wollen*: द्विषतो धातुव्यानभिबुभूषन् ÇĀṆKH.
Çr. 14, 23, 5.

— *अत्यभि*, partic. ^०भूत PRAB. 86, 18 v. 1. *für* प्रत्यभिभूत.

— *प्रत्यभि*, partic. ^०भूत *überwältigt, besiegt* PRAB. 86, 18.

— *आ* 1) *gegenwärtig* — *in oder bei Etwas sein; dasein, vorhanden-*
sein: आ देवानामभवः केतुरमे RV. 3, 1, 17. 1, 5, 3. 4, 31, 1. 5, 19, 5. यत्सेमिं
सोमं आभवः 8, 82, 17. 91, 18. स विश्वा भुव आभवः 10, 153, 5. AV. 3, 29, 2.
5, 1, 1. 7, 1, 2. यज्ञो क्भूव स आ क्भूव 3, 2. आभूतो भूतः स उ ज्ञायते पुनः
11, 4, 20. वाजस्य नु प्रसव आ क्भूव VS. 9, 25. 22, 2. 32, 5. *bestehen, fort-*
föhren zu leben: कथं भवन्ति कथमाभवन्ति MBH. 1, 3605. 3608. — 2) *her-*
vorkommen, entstehen aus (abl.): विद्या तमुत्सं यत् आबभूय RV. 10, 84,
5. 129, 6. 7. 168, 3. ये विद्युत आबभूयुः AV. 10, 4, 23. यमस्य लोकादध्या
क्भूविद्य 19, 56, 1. यत्समूलमुद्वेक्युर्वत् न पुनराभवेत् *würde er nicht wie-*
der wachsen ÇAT. Br. 14, 6, 2, 34. — Vgl. आभू, आभूति fig.

— *अन्वा* *nachfolgen, nachthun*: तस्माद्विदमसुरा नान्वाभवन्ति AIT. Br.
1, 24. देवाः सुवर्गं लोकमापन्ते ऽमन्यत मनुष्या नो ऽन्वर्भावविष्यति TS. 6,
3, 4, 7. 40, 3. 6, 5, 2, 1. यत्र कोष्यामि तदन्वाभविष्यति (असुराः) KĀTH.
27, 8. 28, 9.

— *अभ्या* *Jmd (acc.) begegnen, accidere alicui*: तं पद्येतेषां त्रयाणामेकं
चिदकाममभ्याभवेत् *wenn ihm eins von den dreien unabsichtlich gescheht*
AIT. Br. 3, 46. पद्येनं तीरे केवलं पाने ऽभ्याभवेत् *wenn es ihm begegnet*
laute Milch zu trinken ÇAT. Br. 2, 3, 4, 16.

— *पर्या* *sich umdrehen*: पर्याभूद्वा अयमेककपालो मोक्षिष्यति राष्ट्रम् ÇAT.
Br. 2, 4, 2, 10.

— *प्रत्या* *Jmd (acc.) zur Hand oder zu Diensten sein*: आषधयो वै
प्रजाः प्रभवन्तीः प्रत्याभवन्ति TS. 1, 7, 2, 3.

— *आविस्* s. u. d. W. — *प्राविस्* *erscheinen*: श्रीसिद्धिनाथ इति को
ऽपि युगे चतुर्थे प्राविर्भवत् Verz. d. Oxf. H. 110, a. ÇI. 36.

— *उद्* 1) *hervorkommen, entstehen*: नोद्वत्पमृतं च तत् MBH. 1, 1140.
HARIV. 11891. 11963 (mod.). अङ्गात्पणमुखस्योद्भवतुः । पुत्रौ KATHAS. 20,
92. 39, 145. उद्भवन्तीत्रो दुर्भितः 27, 94. उद्भून्मुखस्योद्भवन्तिः 2, 34. अक्षरि-
तात्सरस्वती 6, 20. 2, 68. 7, 95. 10, 94. 28, 91. 46, 78. अक्षरस्मात्तु क्वचि
KĀM. NĪTIS. 16, 23. सैन्यानामकस्मादुद्भूतकलिः RĀGA-TAR. 5, 216. उद्भूत
hervorgegangen, entstanden: शरीरमिदं मृदुलैर्देहेभ्यः MAITRĀJUP. 3, 4.
धन्वत्तरेरनूद्भूतं विषम् R. Gonn. 1, 46, 31. निर्मलाभिश्च मुक्ताभिर्मणिभिश्च
मृताप्रभैः । उद्भूतपुलिनास्तत्र MBH. 13, 3926. तीरो देवकुलोद्भूते *entstan-*

den so v. a. stehend, wachsend Tm. 2, 4, 13. उद्भूतमस्मरितस्मरस्वतीम्
KATHA. 42, 171. पञ्चास्य क्युद्भूतः MBh. 1, 412. यैश्चनोद्भूतप्रभूतत्रया-
तिशया 2. d. d. m. G. 14, 809, 18. Spr. 2822. *उद्भूतः* Som. NALA
128. शोकः KATHA. 5, 101. उद्भूतत्रयं नयनस्य गोचरः was eine bestimmte
(proportionate Höhe) Form hat Bāṣmā. 88. fg. उद्भूतस्पर्शवत् so v. a.
fühler 88. — 2) sich entwickeln zu, zu mehr werden, zunehmen, wach-
sen, steigen: ते वै पञ्चान्युद्भूता पञ्चान्युद्भूता कल्पिताम् Ait. Br. 3, 23.
स वा एष एकस्मिन्धा भूतो ऽष्टधैकादशधा द्वादशधापरिमिता वा उद्भूतः
MAITRAJ. 5, 2. उद्भूतव ebend. प्रवृत्तवर्गोद्भूतः (पावक) R. 1, 24,
v. l. *नर* उद्भूत. क्वचिद्भूततरं याति कुटिलं क्वचिद्गताम्। विनतं (so ed.
Bomb.) क्वचिद्भूतं क्वचिद्गतां शनैः शनैः || angeschwollen, gehoben, ge-
stiegen R. 1, 44, 25 (43, 16 GOM.). — 3) zureichen, gleichkommen: तेषा-
मिति त्रीण्यरिष्यत् न त्रीण्युद्भवत् TBA. 1, 8, 28, 1. 3. CAT. Br. 8, 7, 3, 16.
— 4) sich erheben, aufstehen, sich empören KATHA. 21, 63. — Vgl. उद्भ-
व, उद्भू fg. — caus. hervorbringen, erzeugen: मायां मयोद्भाव्य परीति-
तो ऽसि RAGH. 2, 62. उद्भावयस्व वीर्यम् entfalte, zeige MBh. 8, 4511. छा-
त्मतत्त्वविवेकस्य भावमुद्भावयामि den Sinn entwickeln, erläutern Verz. d.
Oxf. H. 243, 6, No. 602. ईश्वरानुद्भाविता वा शक्तिः (शब्दस्य) von Gott nicht
geschaffen, — gegeben Śā. D. 11, 6. (in der Vorstellung) erzeugen Ve-
dānta. (Allah.) No. 39. — Vgl. उद्भावन &.

— प्रोद्, partic. प्रोद्भूत hervorgekommen, entstanden: °पुलक HARIV.
13709. Mārk. P. 61, 22. Spr. 830, v. l. प्रोद्भूतास्यतृप्त 229. कथं पद्म
समुद्भूतं ब्रह्मा तत्र कथं भवेत्। प्रोद्भूतेन कथं सृष्टिः कृता तेन Verz. d. Oxf.
H. 12, 6, 7. प्रोद्भूतैरपि दूरतः (स्थैः) hergekommen Spr. 2524.

— समुद् 1) hervorgehen, entspringen, entstehen: शोकः समुद्भवति
GHAT. 3. आपत्सु वैराणां समुद्भवति Spr. 781, v. l. partic. समुद्भूत her-
vorgegangen, entsprungen, entstanden: मेनका° (अपत्य) Schol. zu Cāk.
41. Sūtras. 12, 1. VP. bei Muir, ST. IV, 218. कुल° Spr. 1932. मलया-
त्रिसमुद्भूता नद्यः Mārk. P. 57, 28. घमत् R. 1, 45, 44 (46, 29 GOM.). पद्म
Verz. d. Oxf. H. 12, 4, 6. प्रजापीडनसंतापात्समुद्भूतो कृताशनः Spr. 1832.
R. GOM. 2, 25, 5. द्वादशैश्वर्यसमुद्भूतः — शुभ्रुवे भुजनिःस्वनः MBh. 1, 5373.
वितनाशसमुद्भूतशोकः Pāṇāt. 42, 1. Mārk. P. 44, 12. vorhanden Prati-
par. 88, 4, 8. Statt समुद्भूत in der Stelle मन्वात्समुद्भूत (रत्नम्) R. 2, 30,
13 liest die ed. Bomb. besser समुद्भूत. — 2) zunehmen, wachsen, steigen
Sūcā. 1, 267, 18. — Vgl. समुद्भव.

— उप sich nahen zu (acc.): उप मामुच्चा पुनर्वतिर्वभूयाः RV. 10, 183, 2.
beistehen, helfen zu: स्यात् उ पु ण उप सातपे भुवः 1, 138, 4. — desid.
Jmd helfen wollen: यः कल्याणगुणान् ज्ञातीन्देवाभ्यापयिष्यति (प्रदेवाभ्या
वु° ed. Bomb.) MBh. 12, 2514.

— नि, s. निभूत.

— प्राँन oder प्राँणि Vop. 8, 28.

— निस् von der Stelle kommen: प्रेमन्थः ख्यात्रिः श्रोत्रो भूत् der Blinde
sieht, der Lahme geht RV. 8, 68, 2. 4, 19, 9. — Vgl. निम्नति.

— परा 1) vergehen, hinschwinden, hinsein, unterliegen, verkommen:
सपत्नेभ्यः पराभूवे AV. 1, 29, 4. 5, 18, 10. 12, 4, 45. 49. Ait. Br. 2, 16, 22.
3, 39 (CAT. Br. 14, 4, 2, 8). 6, 33. TS. 1, 6, 30, 2. भद्रा भूवा परा भविष्यति
TBA. 1, 1, 4, 4. CAT. Br. 1, 5, 4, 10. 2, 4, 2, 2. 2, 4, 2, 2. Kāṣm. Ua. 8, 8, 4.
तत्परमवति कुलम् Kāv. 94. पराभविष्यत् R. 1, 4301. एका-

तेन ह्यमीदृशे ऽयं परमवति पूरुषः 3, 1240. पमिच्छेयुः स राजा स्यान्वो
नेष्टः स पराभवेत् 13, 2099. 3102. यद्य ते कुलतनुय धर्मश्च न परमवेत्
MBh. 1, 4067. पराभूयमानविवेक इव Bāṣ. P. 5, 1, 29. पराभूत und वीर्य-
राभूत CAT. Br. 1, 5, 2, 4. 2, 3, 2, 20. 2, 6, 2, 26. पराभूतवेषु verderben Kāv.
47. — 2) Jmd (acc.) besiegen: यो राघव रणे — पराभवेत् R. 2, 66, 44.
नचिरातं रिपवः पराभवति Kāṣ. Nītra. 13, 94. पराभूत besiegt AK. 2, 8,
2, 80. H. 805. — 3) Jmd (acc.) zu nahe treten, ein Leid verursachen,
beleidigen: कर्पास्यानीकमकुन्त्पराभूत (= प्रकोपित Schol.) इवास्तकः
MBh. 8, 775. यदुत्साही सदा मर्त्यः पराभवति सज्जनान् Spr. 2378. राक्ष-
पुत्रः पराभूतो माधवो नाम गोत्रज्ञः KATHA. 24, 114. चटका केनचिदुष्टगतेन
पराभूता (च। उक्तपोदनेन) Pāṇāt. 81, 8. नहि तेषां पराभूताः पुण्यवत्तो
जगत्स्ये Pāṇāt. 4, 10, 84. — Vgl. पराभव &g, पराभूति. — caus. 1) ver-
derben (trans.), zu Grunde richten: इन्ने मणिनासुरान्परमावपत् AV. 8,
8, 8. 12, 8, 43. TBA. 1, 1, 8, 6. 7, 4, 6. तानसंभाव्यं पराभावयत्तो वै देवा
अभवन्परासुराः Ait. Br. 3, 39. CAT. Br. 11, 2, 24. 12, 9, 2, 6. Kāṣ. 30, 9.
besiegen: यक्षान् Bāṣ. P. 3, 22, 30. स्वी प्रकृतिम् 28, 44. — 2) hin-
schwinden, verkommen, eine Einbusse erleiden: घात्मन् (loc.) भावयते
तानि न पराभावयन्स्वयम् Bāṣ. P. 2, 5, 5.

— अनुपरा nach Jmd verderben: यक्षं पराभवसमनुपराभवति Ait. Br. 2,
32. TS. 5, 4, 20, 3. — caus. TS. 5, 2, 9, 4.

— परि 1) um Etwas her sein, umfassen, umfassen; einschließen,
in sich enthalten: श्राव नेमिः परि तान्बभूव RV. 1, 32, 15. 164, 20. 2,
5, 3. 3, 3, 9. 7, 104, 6. 9, 102, 1. द्वे पवस्ते परि तं न भूतः 10, 27, 7. 88, 14.
न ज्ञोणीभ्यां परिभवेत् त इन्द्रियम् 2, 16, 8. केन पर्यभवदिवम् AV. 10, 2, 18.
8, 36. परि पद्मयो रोदसी चिदुर्वो RV. 6, 67, 5. Ait. Br. 4, 23. TBA. 3,
12, 2, 1. — 2) umkreisen, umgehen, umfliegen: परि यो सद्यो अयतो अमू-
वुः RV. 4, 33, 1. begleiten: तं त्वा मरुत्वतो परि भुवद्वाणी स्यावरी 7,
31, 5. — 3) besorgen, leiten: स कृता विश्वं परि भूवधरम् RV. 2, 2, 5.
यासां सोमः परि राज्यं अमूवं deren Reich Soma regiert AV. 12, 3, 21. —
4) mehr sein, übertreffen, bezaubern, besiegen: परि प्रजातः क्रत्वा अमूथ
RV. 1, 69, 2. न मायार्भिर्धन्दा पर्यभवत् 33, 10. परि यदैषामेको विश्वेषां भु-
वन्महत्त्वा 68, 2. AV. 13, 1, 25. तमदिदं परिभूय परं समेधलेखं शशि-
नश्च बिम्बम्। तदाननशोरलोकैः प्रसिद्धैश्चिच्छेद सादृश्यकथाप्रसङ्गम् || Ku-
māras. 7, 16. RAGH. 10, 30. अरिगणं नियतं व्यसने स्थितं परिभवति Kāṣ.
Nītra. 14, 68. KATHA. 49, 63. तं रिपुं स्वजातीयं युद्धेन परिभूय Pāṇāt.
232, 18. उपायतो ऽल्पकायो ऽपि न प्रीः परिभूयते Spr. 497. Kāṣ. Nītra.
13, 75. Pāṇāt. 47, 3. कुम्भकर्णो रणे पुमा कुदः परिभविष्यते (pass.)
Bhāṭ. 16, 48. परिभूत besiegt, überwunden H. 805. परिभूतगतत्रय Bāṣ.
P. 3, 22, 36. — 5) Jmd umgehen so v. a. nicht beachten, geringachten,
mit Geringachtung behandeln: भूत्याः परिभवत्येवम् MBh. 3, 1088. स
त्वा परिभवन्त्यस्मन्प्रक्सामि 13, 490. R. 2, 53, 18. Cāk. Ch. 68, 6. रत्नं पु-
रुषं स्त्रियः परिभवति Spr. 5313. Bhāṭ. 1, 29. Mārk. P. 41, 7. Bhāṭ. 4, 37.
न त्वा परिभवामहे MBh. 12, 3867. परिभूय 1, 6188. 6279. Dhāṭ. 6, 17. R.
GOM. 1, 32, 8. 2, 38, 11. Mārk. P. 128, 21. Mudrā. 27, 9. मृदुर्किं परिभूयते
R. 2, 21, 11. तमो क्लेशस्तो ह्यम लेखेन परिभूयते R. GOM. 2, 13, 14. Spr.
430. 473. fg. 1148. 1614. 1992. 2429. v. l. 5126. कर्मिणः परि-
भूयमानो मन्त्रिणादिभिरिव वनगजसर्पानां नृपानां च परिभूयते
जः प्रसेप्यते वस्तु हस्ते Bāṣ. P. 5, 5, 20. परिभूय = कर्मिणः AK. 2,

2, 56. = **कवयः** Gayāṣ. im CKDn. mit Gertungachtung behandelt. **झि**. 1, 70. Spr. 2315. 4976. Hrr. 92, 5. MBh. 2, 2722. 3, 12140. **झाम** = selbst gering achtend 1269. Etwas nicht beachten: **संकर्षणस्य मतोक्त** भरुनी परिभूम् **Manv.** 5768 तयः परिभवन्मम 12391. **परिपरिभूता** **Musāh.** 67, 11. दितितेन — परिभूतसेतवः **Bhāg.** P. 7, 8, 48. लोकपरिभूतम् (= °निश्चितेन Schol.) वेवेण *eine Kleidung, über die die Leute spotten*, MBh. 4, 512. — 6) **झि** (acc.) Schande machen: **कुत्रूपरि** ऐतस्वन्पाञ्चालानयि भारत । पाण्डवेयांश्च संप्राप्ते मम लेशो हि *das mir widerfahrne Leid macht den Kuru, den Pāṇhāla und den Pāṇdu-Söhnen Schande* MBh. 4, 615. die Schöhen erklären: मम मत्संबन्धी मन्निमित्तकः **कुत्रूपरि** अयं लेशः अयं लेशः पाण्डवेयान् कुम्भाम्प्राप्तः संकुत्रपाञ्चालांश्च परिभवेत् नाप्रयेत् — 7) = **परामू** *hinschwinden*: यस्य बुद्धिः परिभवेत् Spr. 2439. — Nach ÇABDAR. im CKDn. ist परिभूत auch = **अप्रस्तुत**: Rr. 4, 15 ist statt परिभूत mit einer Hdschr. परिभूक्त zu lesen und dieses vom vorangehenden Worte zu trennen. Vgl. परिभव fig., परिभू fig. — **caus.**

1) **enthalten, in sich schliessen**: कामाः स्वाराज्यपरिभाविताः (स्वाराज्येन स्वर्णयसुखेन परि^c घतिशायिताः Schol.) **Bhāg.** P. 9, 4, 25. परिभावितत्वं Schol. zu RV. Prāt. 2, 5. — 2) **einweichen, tränken, benetzen** **Suṣ.** 1, 189, 7. रसेन तेषां परिभाष्य मुद्गान् 161, 19. 2, 44, 13. **Çāṇḍ.** S. 11. 3, 13, 64. — 3) **kütern**: मधयोगपरिभावितसूतरेण **Bhāg.** P. 3, 9, 11. 5, 1, 27. 15, 6. — 4) **sich denken, sich vorstellen**: मुक्तात्मभिः स्वहृदये परिभाषितस्य ज्ञानात्मने भगवते **Bhāg.** P. 8, 3, 18. 9, 8, 28. **bedenken, nachdenken über**: सानन्दं युत्समर्थं परिभावयति **Pras.** 115, 3. परिभाष्यादुतं तत् **Riśa-Tar.** 4, 252. **PAÑĀT.** ed. orn. 40, 16. परिभाष्य ब्रह्मन्पन्थान् **Verz.** d. Oxf. H. 160, b, No. 352, Çl. 4. 239, b, No. 880. **erkennen als**: कूरस्थं बोधमद्वैतात्मात्मानं परिभवय **Ashvāv.** 1, 13. तेभ्यः परान्नः परिभावयस्व **NAISH.** 10, 47.

— संपरि geringachten: श्रेयैर्विहीनः पुरुषः परिः संपरिभूयते MBH. 3, 1230. — oaus. zusammenhalten, festmachen: एवमेवेन्द्रियग्रामं शनैः संपरिभावयेत् MBH. 12, 7147. = मूर्त्याद्याकाः नयेत् Schol. Vgl. परिभावन, welches der Schol. durch मूर्त्याद्याकारेण परिकल्पनम् in eine feste Form bringen erklärt.

— प्र, प्रभवाणि P. 8, 4, 16, Sch. Vop. 8, 22. 1) hervorkommen, entspringen, entstammen, entstehen : आत्मनो ऽङ्गानि प्रभवन्ति Cat. Ba. 1, 3, 2. 2, 2, 4, 6. 4, 2, 3, 5. निकतादायः प्रभवसि 9, 1, 3, 35. क्षिमवतः प्रभवति गङ्गा Sch. zu P. 1, 4, 31. 4, 3, 83. मुत्स्वादतोयाः प्रभवन्ति नद्यः Spr. 847. यथा मुदीसात्पक्कादिस्फुलिङ्गाः स्रग्मशः प्रभवसे सत्रपाः Mund. Up. 2, 1. 1. (शराः) प्रभवतः शरामनात् MBn. 4, 1868. बीजाद्बीजम् Spr. 1841. ततः प्रज्ञाणां पतयः प्राभवन् MBn. 1, 83. ततः प्रभूति वाप्यन्ये प्राभवन्नैरासाः सुताः 3, 17, 164. मणिर्येषः प्रभवन् प्रज्ञापतिः Cīm. 168. Bratt. 8, 78. Bhag. 10, 51. Mīmā. 16. प्रभवन्ति यतो लोकाः Kathik. 28, 182. ध्वज्यता चित्तं यः सर्वाः प्रभवत्यक्षराग्रमे Bhag. 8, 18. प्रभवन्ति गावाः Lit. 19, 6, 13, 7, 13. दासप्रति-पक्षीत्यर्थः सर्वार्थाः प्रभवन्ति हि R. 1, 73, 11. लेखात्केतवः Spr. 2687. वर्णदर्वः प्रभवन्ति धर्मात्प्रभवन्ते मुखम् 4257. बाल्यः प्रकोटः प्रभवन्ति राज्ञाः 3418. Kim. Nām. 13, 36. घने ऽपि देवाः प्रभवन्ति रागिणाम् sum Vorschoth kommen Spr. 2817. प्रभवन्ति लघुर्यत्रेष्टस्यः erschelnt so v. d. tat Gāvz. 39. एवेव प्रभवद्वास्तु तस्य गुणवर्तिनम् geschicht, erfüllt Plātim 5, 10, 68. पुनश्च जन्तवः ... sein Welt-geborden Daxal. in Bahr. Chr. 120.

१०. प्रभूत = उदा. H. an. 3, 273. MBh. t. 122. — १) *Ahnensreihe* über:
रयिमिव पृष्ठे प्रभवत् *mehr als der Rücken trägt kann* RV. 2, 13, 4.
— २) *mehr werden*: पृथिवी रेक्षया प्रभवत् TBh. 1, 5, 9, 5. *सिन्धवेन प्रभू-*
यासम् *möchte ich um ein Rinderpaar reicher werden* TS. 1, 6, 4, 4. *सह-*
सूक्तः *sein*: प्रभवत्स्तस्या विवेकविगुणाः क्रियाः RĪGĀ-TAR. 3, 352. प्रभूत
reichlich, viel, in grossem Masse vorhanden, zahlreich AK. 3, 2, 12. H.
1425. an. 3, 273. MBh. t. 122. HALL. 4, 56. CAT. Bn. 13, 3, 2, 1. अथ LĪTĀ.
5, 1, 12. ĀGY. GRN. 2, 7, 4. CĀNKH. Cā. 2, 21, 16. MBh. 1, 713. 3, 2584. 13,
1498. R. 2, 32, 41. R. GORR. 1, 13, 15. 6, 11, 31. Kīm. NĪTIS. 18, 7. Spr.
2604. VARĀH. BRH. S. 28, 15. 43, 10. MĀN. P. 69, 13. 126, 17. PĀNĀT. 6,
6. 36, 1. 76, 17. Hit. 45, 6. विद्याकर्मवयोषध्विवृत्तिः JĀG. 1, 116. प्रभूतना-
माश्वर्य MBh. 4, 382. Kīm. NĪTIS. 18, 15. VARĀH. BRH. S. 50, 3. KATHĀS.
24, 11. PĀNĀT. 47, 25. °वर्षाणि 159, 14. काल 4, 17. 261, 10. °धनं 69,
8. °वयस् bejahrt Spr. 1864. प्रभूतमृत्युकार्यं वा *ein grosses oder ein kleines*
Werk 1863. °द्वयं *grosse Schönheit* Z. d. d. m. G. 14, 569, 15. °कृत्या-
चतुष्टय MĀN. P. 118, 48. द्रोणीप्रभूतमुदरम् *gross wie eine Wanne* SUCH.
1, 325, 12. प्रभूततर PĀNĀT. 71, 13. 93, 24. प्रभूततम DAQAR. in BENF. Chr.
180, 15. am Ende eines comp. reich an, gesegnet mit: गुण° R. 5, 90, 12.
शोधोऽप्रयेणकृषिविगणिय° SADDH. P. 4, 9, 6. adv. sehr: प्रभूतोत्सव KĀVĀN.
3, 118. प्रभूतार्जितद्रव्य PĀNĀT. 93, 24 so v. a. अर्जितप्रभूतद्रव्य. — 4)
valere, tüchtig sein, Geltung haben, stark werden, — sein, die Oberhand ha-
ben, die Macht besitzen, zu befehlen haben AV. 3, 29, 2. अथ मे ऽस्त्रप्रभावस्य
प्रभावः प्रभविष्यति R. 2, 23, 38. प्रभवतिरारो वेगोदयं भुङ्गमशिशोर्वषम्
Spr. 5063. प्रतापः प्रभवन् RĪGĀ-TAR. 3, 325. न स्थले प्रभवते (अलवरः)
PĀNĀT. 52, 5. प्रभवति प्राक् प्रविष्टः कलिः Vrt. in LĀ. (II) 30, 10. धर्मा-
त्कुलं प्रभवति MBh. 12, 226. HARIV. 11190 (प्रभवमानेषु die neuere Ausg.).
मार्जारो मरुषो मेघः काकः कापूर्यस्तया † विश्वासात्प्रभवति Spr. 2191.
जडः प्रभवति प्रायः 928. 3753. प्रभविष्यावः *wir wollen Macht gewinnen,*
herrschen MBh. 1, 7640. KATHĀS. 18, 39. देवः प्रभवतीदानीम् so v. a. *hul-*
zu befehlen 27, 205. so v. a. *regieren* RĪGĀ-TAR. 5, 279. 6, 115. fg. प्रभव-
त् *vermögend, ein grosser Herr, Gebieter, mächtig*: वासव RAAM. 9, 8.
MBh. 1, 5956. प्रभा प्रभाषताम् 13, 1141. R. 6, 12, 7. CĀN. 79, 23. Mit gen.
Macht haben —, verfügen können über: कथं मृत्युः प्रभवति वेदशास्त्रवि-
दाम् M. 5, 2. MBh. 3, 12669 (med.). 13, 1310. HARIV. 864. fg. MBh. 7, 2639.
12, 6753. 13922. HARIV. 8206. R. 2, 24, 19 (23, 2 GORR.). 6, 100, 4. MĀLAV.
72, 18. प्रभवति च नरस्तावेदेवेन्द्रियाणाम् Spr. 3168. न चाहं कृत्तारस्यस्य
प्रभवाम्यङ्गदस्य च R. 4, 23, 10. केयो प्रभवते राजा वित्तस्य MBh. 12, 3858.
प्रभवामि सदा धृत्याः 13, 1500. mit loc. dass.: प्रभवत्यो ऽपि हि भर्तृषु
कारणकोपाः कुटुम्बिन्यः *Frauen, die ihre Gatten beherrschen*. MĀLAV.
17. यत्र मयि प्रमत्तुल्लिः कटातः — प्रभवति Spr. 814. प्रभवति मनसि
विवेको विदुषामपि शास्त्रसंभवस्तावत् । यावत् u. s. w. 1861. महोदधेः
पूर इवेन्दुदर्शनादुतः प्रकर्षः प्रभवन् नात्मनि RAAM. 3, 17. मुदाशरीरे प्रव-
भूव नात्मनः पयोधिरिन्द्रहृदयमूर्क्षिता यथा SĀN. D. 72, 41. BULG. P. 3, 11, 6.
9, 4, 14. 86. जीर्णमेकाधुनक्रेषु प्रभवतु RĪGĀ-TAR. 3, 316. mit dat. dass.:
विधिरपि न तेभ्यः प्रभवति Spr. 1491. प्रभवति महोऽमहापद्म so v. a. *ge-*
wachsen sein P. 2, 3, 66. VĀRTI. 2. Sch. भवत्संभवनेतृत्वाय परितोषाय मू-
र्क्षिते — नाङ्गममि प्रभवति मे KĀLĪDĀS. 6, 59. mit obj. dem. *vermögen —,*
im Stande sein zu MĀN. 11. CĀN. 157. VĪR. & KĀLĪD. 14. KĀVĀN. 38.

99. LA. (II) 91, 9. PRAB. 31, 8. DRSHTĀNTAḢ. 97 bei HARD. 226. प्राणात्क-
थं चिदपि धारयितुं प्रभूता *vermögend* SĀH. D. 79, 9. mit dat. eines nom. act.
vermögen zu bewirken: संतापाय P. 5, 1, 101. क्षपाय जगतः BHAG. 16, 9.
तमसां वधाय ÇĀK. 163, v. 1. प्रीत्यै चेतसः Spr. 886. मरुते ऽपकाराय नरस्य
4701. सामर्थ्यप्रथनाय RĪĠA-TAR. 3, 284. फलसिद्धये KULL. zu M. 2, 97.
दुःखाय Ladd zu bewirken R. 2, 23, 25 (20, 28 GOM.). mit loc. dass.: नि-
वर्तने गवाम् Spr. 2130. एषां दाडे sie zu züchtigen BHĀG. P. 6, 3, 27. वि-
मुक्तौ der Erlösung theilhaftig werden können Spr. 3933. वक्षनचक्षुता-
याम् Meister sein im Betrügen 4131. — 5) zu Gute kommen, helfen,
nützen: प्र वामत्र विधत्ते दंसनी भुवत् RV. 4, 119, 7. प्र स्तेमौ बभूवृष्ये
127, 10. मृके षु णाः सुविताय प्र भूतम् 3, 54, 3. 6, 68, 4. यज्ञो देभ्यो विहृ-
तो न प्रवभूव half nichts, genügte nicht AIT. Br. 1, 18. TBR. 2, 2, 3, 5. दे-
वेभ्यो वै सुवर्गो लोको न प्रभवत् TS. 6, 0, 41, 2. प्र मायाभिर्मायिना भूतमत्रं
RV. 6, 63, 5. — 6) Jmd (acc.) mit einer Bitte angehen: कीर्त्या युद्धेति
तास्य प्रभावम्यत्तरेण HARIV. 7583 (die neuere Ausg. hat eine andere
Lesart). — 7) प्रभूत = मरुभूत SĀMKBHAK. 39. — Vgl. प्रभव figg., प्रभवि-
तर figg., प्रभव्य, प्रभाव, प्रभु, प्रभूति, प्रभवन्, प्रभून्. — caus. 1) mehrten,
verbreiten, z. B. den Soma durch Vertheilung in mehrere Gefasse,
ÇAT. Br. 4, 2, 3, 5. 4, 2, 18. KĀTJ. ÇR. 10, 6, 14. 21. 25, 12, 34. reicher aus-
statten: वाचेमे क्षेत्रे प्रभावयाम् AIT. Br. 6, 15. gedeihen machen: (गोमि-
नः) प्रभावयन्ति राष्ट्रं च व्यवहारं कृषिं तथा MBH. 12, 3299. pflegen, einen
Baum Spr. 2330, v. 1. प्रभावित zu Macht gelangt, mächtig KĀM. NITIS.
13, 59. KATHĀS. 13, 165. — 2) sich helfen: जग्या पुरुषो जीर्णः किं हि
कृत्वा प्रभावयेत् Spr. 4011. — 3) erkennen: कथं च खत्वात्मवत्नं च तद्व-
तः प्रभावयेन्मां च रणे दशाननः R. 5, 37, 35. एवं मनःप्रधानानि इन्द्रियाणि
प्रभावयेत् 2, 103, 21. इति प्रभावितं प्रभुणा Verz. d. Oxf. H. 238, b, 5. —
Vgl. प्रभावन (bedeutet als caus. von भू mit प्र Schöpfer oder zum Ge-
deihen führend), प्रभावना, प्रभावयितर und streiche den Artikel प्रभा-
व्य. — desid. vom caus. vergrößern — d. h. dehnen oder anschwellen
wollen: एतद्वनरमभ्याप्यच्छत्येतद्वर्धयेत्प्रविभावयिष्यति AIT. Br. 5, 3.
— अनुप्र sich verbreiten durch: सूर्यो विद्यमनु प्रभूतः Einschlebung
nach VĀLAKH. 9. ÇAT. Br. 10, 6, 2. 2. जीवेनात्मनानुप्रभूतः durchdrungen
—, erfüllt von KĀND. UP. 6, 11, 1.

— धमिप्र Jmd (acc.) beistehen: ज्ञानमिदं गृह्णन्तु भूमिर्भूमिः प्र-
भूयणि dem Opferer mögen Himmel und Erde beistehen RV. 10, 132, 1.
Die Formen auf सनि sind, wie es scheint, als Infinitive mit imperati-
ver Bedeutung zu betrachten, wie die Infinitive auf द्यौ. Man ver-
gleiche उपस्तृणीयणि, गृणीयणि, तरीयणि, नेयणि, पर्यणि und berich-
tige demgemäss die angegebenen Bedeutungen.

— उपप्र helfen: उप मां देवाः प्रभूवन् ÇAT. Br. 12, 4, 2, 10. 4, 2.

— प्रति Jmd (acc.) gleichkommen: एषा विद्येतेरे विद्ये प्रतिभविष्यति
ÇAT. Br. 4, 6, 3, 16. — Vgl. प्रतिभू. — caus. beobachten, kennen lernen:
ग्रामेयान्ग्रामेयान् ग्रामिकः प्रतिभावयेत् । तन्मूपादशपायाभो स तु विं-
शतिपाय वै ॥ MBH. 12, 3264. कुलिशं सर्वलोकाणामम्भसा शैलसेतवः । अ-
भेद्याः प्रतिभाव्यन्ते werden gehalten für Spr. 3952.

— वि 1) entstehen, sich entfalten; erscheinen: मृदिना वि यद्गूः RV.
6, 15, 14. 2, 1, 15. वि सुवर्षे पृक्ष्ये केवलं भूत् 4, 25, 7. तपसा विभूतम् 10,
183, 1. विभवत्येष आत्मा MUPP. UP. 3, 1, 9. त्रेधा व्यभवत् TS. 5, 2, 6, 2. —

2) gleichkommen, erreichen, erfüllen; ausreichen, zureichen (vgl. उद्गू): न च-
त्वारि षड्यो विभवन्ति PANĒAV. Br. 18, 5, 20. न सप्तधा व्यभवत् ÇAT. Br. 10,
4, 2, 8. figg. 14, 4, 2, 23. figg. एके (एका) वा इदं वि बभूव सर्वम् Einschlebung
nach VĀLAKH. 9. इयं वा इदं सर्वं विभवत्येष्यति PANĒAV. Br. 20, 14, 2. KĀTJ.
ÇR. 12, 1, 13. — 3) vermögen zu (infinit.) BHĀG. P. 5, 1, 12. — Vgl. विभव;
विभु, विभूति. — caus. 1) zur Entfaltung bringen ÇĀK. Br. 22, 6. — 2)
trennen, scheiden: येन — अमी भावा रजःसहस्रतमोमयाः । गुणानामक्रियाद्वये-
र्विभाव्यन्ते BHĀG. P. 6, 1, 41. — 3) erscheinen lassen, offenbaren, zeigen:
तेजसा तेन ज्योतीषि विभाव्य (= अभिभाव्य Schol.) HARIV. 12048. कथं
पर्येति (सूर्यः) वसुधा भुवनानि विभावयन् (= प्रकाशयन् Schol.) SĀMJB. 12,
3. यशः परं जगति विभाव्य (= प्रकाश्य Schol.) MBH. 7, 66. विभावयितु-
महीना फले मुहदनुग्रहम् Spr. 3784. स्वाज्ञानं विभावयन्तः so v. a. thuend,
als wenn sie es nicht wüssten, KULL. zu M. 8, 362. — 4) wahrnehmen
RAGH. 11, 10. VIKR. 31, 6. 132. Spr. 833. 1153. 1461. 1842. 2368. KĀM.
NITIS. 11, 66. 17, 12. VARĀH. BRH. S. 38, 1. MĀRK. P. 23, 45. RĪĠA-TAR. 3,
17. ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. S. 216. ÇĪÇ. 9, 81. BHĀG. P. 4, 13, 37. PANĒAT.
188, 1. ausfindig machen, entdecken, erkennen: प्रकृतीनां च राजेन्द्र राज्ञा
दीनान्विभावयेत् (= पूजयेत् Schol.) MBH. 15, 226. वाक्यैर्विभावयेत्सिद्धि-
भावमत्तर्गतं नृणाम् M. 8, 25. 10, 57. R. 6, 99, 39. SUÇR. 1, 236, 21. तव सु-
चरितम् — नूनं प्रतनु ममेव विभाव्यते फलेन ÇĀK. 138. VIKR. 54, 12. Spr.
610. 5386. KATHĀS. 30, 82. इष्टगन्धानि देवानां पुष्पाणीति विभावय er-
kenne, wisse, dass MBH. 13, 4703. SUÇR. 2, 349, 9. यः सत्यः स विभाव्यते
der wird anerkannt VARĀH. BRH. S. 2, 19. KIR. 2, 23. sich denken, sich
vorstellen, dem Geiste vorführen BHĀG. P. 3, 9, 11. Verz. d. Oxf. H. 268,
a, 8. PANĒAR. 1, 3, 70. Etwas (acc.) bei Jmd (loc.) annehmen, vorausset-
zen BHĀG. P. 9, 8, 12. überlegen, nachdenken KATHĀS. 39, 12. PANĒAT. 210,
10. ed. ord. 37, 5. pass. erscheinen, angesehen werden für: यथा सूर्योऽनु-
भिः स्पष्टं सर्वं शुचि विभाव्यते MBH. 1, 932. 13, 1012 (= 14, 1086). HARIV.
2185. R. 4, 10, 27. 6, 4, 58. RĪĠA-TAR. 3, 98. PRAB. 70, 12. PANĒAT. 45, 13.
— 5) Etwas beweisen, nachweisen, erweisen M. 8, 47. 51. 56. JĀĠN. 2, 32.
171. KULL. zu M. 8, 225. — 6) Jmd überführen JĀĠN. 2, 20. überzeugen
DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 14. — Vgl. विभावक u. s. w. — intens. sich
verbreiten: ऐन्द्रे ऽपानो अङ्गे अङ्गे वि बभूवत् ÇAT. Br. 7, 3, 2, 40.

— अनुवि gleichkommen, ausreichen, ausfüllen ÇAT. Br. 7, 3, 2, 40. हे
यज्ञाय त्रीन्परिधोननुविभवतः 9. 4. 4, 13. एका सती सर्वमग्निमुविभवति
10, 5, 2, 15.

— सम् 1) zusammenkommen, sich verbinden: पृक्तेन सह सं भवेम AV.
6, 119, 2. 12, 3, 10. सं ते मज्जा मज्जा भवतु 4, 12, 3. मृताः पितृषु सं भवतु
18, 4, 48. 6, 74, 3. 12, 1, 3. सं ज्योतिषाभूम ÇĀK. ÇR. 4, 12, 9. या प्राणेन
संभवत्यदितिः KATHOP. 4, 7. प्राणेन या (सरस्वती) संभवते MBH. 14, 658.
In der späteren Sprache in dieser Bed. überaus häufig संभूय absol.:
संभूयाम्भोनिधिभयेति महानद्या नगापगा Spr. 1985. संभूय पौरवद्देः DA-
ÇAK. in BENF. Chr. 201, 6. संभूय च समुत्थानम् M. 8, 4. 211. JĀĠN. 2, 249.
SUND. 2, 11. MBH. 1, 5658. 4, 999. 12, 3822. KĀM. NITIS. 11, 2. KATHĀS.
10, 60. 42, 105. RĪĠA-TAR. 1, 326. 5, 258. 6, 220. HIT. 107, 19. TRK. 3,
2, 5. संभूयगमनम् KĀM. NITIS. 11, 6. संभूययानम् 7. शत्रुशेषमृणां शेष-
मप्येष भूमिप । संभूय पुनर्वर्धत Spr. 2945. मरुदादिभिः संभूतम् zusammen-
geführt aus BHĀG. P. 1, 3, 1. यथा पञ्चसु भूतेषु संभूतत्वं नियच्छति (मिगच्छति

zu lösen) sich mit den fünf Elementen verbinden d. i. sterben (vgl. u. पञ्चव) MBh. 14, 174. Nilak. erklärt: संभूतत्वं संकृतत्वं निपद्यति नाश-पति पथ्य भूतानि पृथग्भवतोत्पत्तिः. ताभ्यः पुनः संभवितुं नाशक्रात् konnte sich nicht wieder aus denselben zusammenfinden TS. 5, 8, 3, 1. — 2) oötre: पत्न्या सं भवेत् AV. 14, 2, 32. तावित् सं भवात् 14, 2, 71. 12, 3, 2. काममा विजनिताः संभवाम् TS. 2, 5, 1, 5. मिथुनौ संभवतः 7, 5, 9, 4. तथा समभवन्मुनिः MBh. 3, 8698. तथा सत् 1, 4298. R. Gorr. 1, 39, 11. तथा सार्धम् MBh. 1, 4279. mit acc.: तां संभवूय Çat. Br. 1, 7, 4, 1. 2, 1, 1, 5. 14, 4, 3, 5. fgg. स्त्रियम् TBr. 1, 3, 2, 4. TS. 5, 8, 4, 1. सो ऽग्निना पृथिवीं मिथुनं समभवत् Çat. Br. 6, 1, 3, 1. 10, 6, 3, 4. Ait. Br. 3, 23. Nir. 12, 10. — 3) fassen, Raum haben für (acc.) P. 5, 1, 52. प्रस्थं संभवति कटारुः Sch. न मे कस्तः समभवदमु तत्प्रतिगृह्यतः war nicht gross genug MBh. 2, 1808. — 4) Raum finden, Platz haben in: अलिङ्गे यदा चैव नासौ (मत्स्यः) समभवत्किल Matsjop. 12. सं दैवत्रा वभूवुः ihr nehmt euren Platz unter den Göttern ein RV. 1, 93, 9. aufgehen in, enthalten sein in: खार्या क्रोणः संभवति क्रोण घाढके संभवति सरुसे शतमित्यादि Z. d. d. m. G. 7, 310, N. 3. — 5) valere, wirken: यस्मात्कुमारस्य रतः सिक्तं न संभवति यस्मादस्य मध्यमे वयसि संभवति यस्मादस्य पुनरुत्तमे वयसि न संभवति Çat. Br. 11, 4, 1, 7. 15. — 6) entstehen, sich bilden, geboren werden, hervorgehen, werden AV. 4, 10, 6. अयादये समभवत् 10, 8, 21. 11, 8, 8. 3, 22, 1. यस्मात्पक्षादमृतं संभवत् 4, 33, 6. 9, 3, 6. 12, 3, 51. तत्संभूय भवत्येकमेव 10, 8, 1. Çat. Br. 1, 6, 3, 3. 4, 20. रेतसश्चतुर्गो एव प्रथमे संभवतः 4, 2, 1, 28. मृवा पुनः संभवति 10, 1, 2, 10. Ait. Br. 2, 3, 3, 2. 5, 24. 6, 31. कन्दोभ्यो ऽध्यमृतात्संभवत् Taitt. Up. 1, 4, 1. असदेवेदमय आसीत् तत्सदासीत्तत्समभवत् bildete sich, entwickelte sich Khand. Up. 3, 19, 1. अद्वा-दङ्गात्संभवाम् Kaush. Up. 2, 11. ऋच. Gṛh. 1, 13, 9. संभवामि (Kṛshṇa spricht) युगे युगे Bhag. 4, 8. धैर्यस्तस्याम् MBh. 1, 2610. 4398. स साहच-र्यामतिरथः संभवत् धनंजयात् 8028. 3, 8840. कथं संभवते योनौ 13870. तस्याः संभवोदरे Kathās. 27, 73. स एव मे पुनर्गर्भं संभवात्तमुचिर्बली 46, 235. fgg. Bhāṭṭ. 6, 138. तस्य पुत्रः समभवत् R. 1, 13, 2. सप्त ज्ञातिशता-न्येव मृतयाः संभवत् ते 39, 18. Bhāṭṭ. P. 10, 1, 23. अथ वासवदत्ताया वत्से-शकुदयोत्सवः । संभवाचिरार्द्धः Kathās. 22, 1. संभवत्यव्यपाद्यम् M. 1, 19, 27. दर्पान्मानः समभवत् MBh. 3, 8494. 1647. Kir. 3, 22. तथान्ये इत्य-निचयाः प्रजातः संभवति किं Spr. 3408. यावतो संवेद्वाद्वास्तवतो दानु-मर्कति M. 8, 155. ततो युद्धं समभवद्देवानां दानवैः सत् MBh. 3, 8716. 3, 7142. 7268. R. 6, 83, 17. Bhāṭṭ. 17, 59. काकाकारः समभवत् MBh. 1, 1178. 3, 15695. 15717. कर्षः समभवन्महान् 1, 6203. घोरा समभवत्सन्ध्या दारुणा मृगपत्तिणाः 5890. समभावि (impers.) च कोपेन Bhāṭṭ. 6, 34. संभा-षणं कुशलप्रश्नश्च संभवत् Vet. in LA. (II) 8, 21. Bhāṭṭ. P. 1, 4, 7. संभूत-entstanden, hervorgegangen aus, hervorkommend P. 4, 3, 41. Maitrjup. 6, 19. तस्माद्वा एतस्मादात्मन आकाशः संभूतः Taitt. Up. 2, 1. कुले मर्कति संभूता M. 7, 77. R. 2, 26, 20. H. 33. M. 9, 133. 10, 5. R. 1, 33, 2. मेरुस्तस्यानु (so ist zu trennen) संभूतः Mān. P. 43, 65. आसुरादधि संभूता धर्मात् aus einer Asura-Ehe stammend MBh. 13, 2476. Prab. 8, 3, 9, 9. पङ्कसंभूता (अविवर्त्तनी) Kathās. 39, 160. गिरिसंभूता (नदी) R. Einl. Sām. D. 62, 18. बुद्धिमोक्षः कथमयं संभूतस्त्वपि R. 2, 73, 30. न वा वचनसंभूतं शेषं धारयितुं लमे Hariv. 15506. गिरिनिरर्कर (निनद) R. 2, 28, 7. शरीरलोकाः (धर्म) R. Gorr. 2, 108, 24. परित्यक्तं (पशम्) Kathās. 22, 27. स्पर्शं (मुद्ग) Mān.

P. 74, 15. संभूतभूरिगजवाजिपदातिसेन्य dem entstanden war so v. a. in Besitz sendend von, versehen mit Kathās. 49, 250. °जलदाशय Kām. Ni-tis. 14, 33. संभूतसंक्रास erschrocken Rīgā-Tan. 2, 73. कनक° aus Gold gebildet, — gemacht (भूषण) Hariv. 12012. 12248. 12230. 12410. ज्ञाङ्ग-वीतीर° (मृद्) herkommend von MBh. 13, 1813. Jind zu Theil werden: यन्मङ्गलं सद्भुजान्ते सर्वदेवनमस्कृते । वृत्रनाशे समभवत्तते भवतु मङ्गलम् R. 2, 23, 30. कालिदासकविता नवं वयः u. s. w. संभवतु मम जन्मजन्मनि Spr. 633. 2637. 4363. Kathās. 37, 151. मम — अशीतिवर्षाणि समभूयन् (so ist zu lösen) so v. a. ich bin 80 Jahre alt geworden Pañcat. 192, 3. erfolgen, geschehen, Statt haben: dasein, sich vorfinden, vorkommen: तथा समभवच्चापि यदुवाच विभोयणः MBh. 3, 16478. तदार्ष्यं समभवच्चान् u. s. w. Hariv. 11044 (S. 791). भाग्येनैतत्संभवति Hit. 10, 11. कथमेवं संभवति 124, 18. 122, 6. Dhūrtas. in LA. 76, 17. संभवति स्तोमे Lāṭṭ. 6. 4, 2, 6, 5. 3, 17. Çāṅkh. Gṛh. 1, 1, 6, 3. यावत्ति तस्या रोमाणि संभवति so v. a. wie viele Haare sie hat MBh. 13, 3585. P. 2, 1, 8. Sch. किं कदाचित्पत्तिपुरोये मुच्यं संभवति Pañcat. 192, 14. ब्राह्मणे विद्या संभवति तत्रिये शौर्यम् Z. d. d. m. G. 7, 310, N. 5. भाषात्रयमिदम् — यन्मुण्येषु संभवेत् Kathās. 6, 148. संभवत्यभिज्ञानानामभिमानो ह्यक्रात्रमः 18, 55. Rīgā-Tan. 4, 307. Daçak. 101, 8 (med.). यत्रानेकगत्यर्थं संभवति Kāç. zu P. 1, 1, 50. Sch. zu P. 5, 4, 17. Kāṭṭ. zu P. 7, 1, 30. Hit. 100, 17. 111, 8. 11. 129, 6. कति प्रकाराः संधीनां संभवति giebt es 130, 12. Sām. D. 50, 20. पुरुषे प-रिणामो न संभवति Nilak. 33. Ind. St. 1, 23, 26. संभवत्साधनानि daseiend, vorhanden Kathās. 11, 63. werden mit einem praed. im nom.: एतावन्तो मर्किना सं वभूव so v. a. bin RV. 10, 123, 8. सर्वान्कामानात्त्वामृतः समभवत् Ait. Br. 8, 14. Çat. Br. 14, 8, 45, 12. Ait. Up. 4, 5. Sund. 1, 30. 4, 11. MBh. 1, 1362. 1449. 3, 8843. 12, 4278. Hariv. 11041 (S. 791). अनेकशतसाहस्रैर्दानवैः — वृतः समभवदैत्यः 15868. R. 2, 101, 20. R. Gorr. 1, 13, 24. Spr. 2347. Kathās. 34, 205. Rīgā-Tan. 4, 581. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 11. दिवसार्यं समभवन्मासेनैव समम् MBh. 4, 711. दशवर्षसद्भुजाणि शतानि दश पञ्च च । जलवासी समभवत् verblieb, war Hariv. 12611. Sūras. 12, 69. काक एवासौ संभवति es ist die Krähe, es wird die Krähe sein Hit. 97, 18. एतौ वा अद्य मर्कमानावभितः संभवतुः so v. a. kamen zu stehen Çat. Br. 10, 6, 3, 1. संभूत geworden zu: ते धूमसंघाः संभूता मेघसंघाः सविद्युतः MBh. 1, 1128. 3, 7550. राहुग्रसनसंभूत विद्युः so v. a. von Rāhu verschlungen Dṛṣṭāntaṭ. 79 in Harib. Anth. 224. — 7, mit einem acc. = अभिसंभू-eingehen in, theilhaft werden: क्रमाति संभवत्यर्चिरुः पुङ्क्तं तथोत्तरम् । अयनं देवलोकं च सवितारं च त्रैद्युतम् Jāç. 3, 193. 196. संभूय करणानि 148. — 8, mit einem influ. vermögen: न यन्निःसृजं समभावि (impers.) भानुना (तमः) Çic. 1, 27. — Vgl. संभव u. s. w. — caus. 1, zu Stande bringen, herstellen: प्राणमेव तत्संभावयति प्राणं संस्कारुते Ait. Br. 2, 40. अर्वाधधुर्वा एतत्सोमं यदभिसुयुस्तदेन पुनः संभावयति पुनराप्यायति 3. 32. Hiernach haben die advv. असंभव्यम् und असंभाव्यम् (s. u. d. Ww.) die Bed. auf unheilbare, nicht wieder gut zu machende Weise. Vollbringen, vollführen: तृतीयं स्वन्तिवाचनं समभावयम् MBh. 3, 13216. fgg. येन (असदिन्द्रियतर्पणोऽन, संभाव्यमानेन (= पूर्वमापोन Schol.) Bhāṭṭ. P. 3, 25, 7. — 2) Jind (acc.) begrüßen MBh. 3, 742. 1982. सो ऽश्चर्येण भगवांस्तौ (वडवां) मुखे समभावयत् (= सङ्गमकोरात् Schol.) Hariv. 309. कप्येन मूर्धः शतपञ्चयानि वाचा हरि वृत्रकर्णं स्मितेन । अलोकमात्रेण सुरानशेषान्स-

भावयामास यथाप्रधानम् ॥ KUMĀRAS. 7, 46. MĀLAV. 50, 3. MEGH. 98 (v. l. संभाव्य). RAGH. 3, 41. VID. 323. KATHĀS. 38, 118. PĀNĀT. 84, 17. 117, 11. PRAB. 26, 10. 96, 5. 104, 11. दारप्राप्तानतिधीन्स्वयं भित्तादानतः संभाव्य Z. d. d. IN. G. 14, 573, 14. संभावित R. 6, 107, 5. KATHĀS. 27, 184. 43, 272. PRAB. 72, 9. तूर्णं संभावयात्मानम् (wird einem vom sichern Tode Erretteten zugerufen) MBH. 1, 1343 (= संजीवय Schol.). निषेकादीनि कर्माणि यः करोति यथाविधि । संभावयति (= संवर्धयति KULL.) चात्वेन स विप्रो गुरुहृद्यते ॥ wer das Kind mit Speise begrüßt d. i. ihm die erste Speise reicht M. 2, 142. — 3) ehren, Jmd Ehre erzielen MBH. 13, 2060 (= स्तुवा Schol.). RAGH. 13, 62. Spr. 2439. न कश्चिन्मां वृद्धमनायं संभावयति PRAB. 89, 15. गृहाणि नाम तान्येव तपोरार्थिर्वादशः । संभावयति यान्येव पावनैः पादपासुभिः ॥ KĀVYĀD. 1, 86. पादमाक्रान्तिः संभावितपीठम् KUMĀRAS. 3, 11. RAGH. 10, 56. MĀLAV. 32. नमस्कारो ऽयं मदीयः संभाव्यताम् so v. a. gnädig aufnehmen PĀNĀT. 214, 24. संभावित geehrt, in Ehren stehend, geachtet: संभावितस्य चाकीर्तिर्मरणादतिरिच्यते BHAG. 2, 34. MBH. 5, 3926. Spr. 3139. प्रज्ञासंभावितो (lies प्राज्ञा) नूनमप्रज्ञहृत्संस्कृतः MBH. 13, 5893. घातम् der sich selbst achtet BHAG. 16, 17. R. 3, 28, 13. 37, 16. KĀM. NĪTIS. 17, 33. संभावितात्मन् dass. R. 1, 34, 4. Spr. 2786. 3223. — 4) Jmd durch Etwas erfreuen, mit Etwas beschenken: तत्र संभावयामास मखीन्मार्गान्मुखान्स तान् । दर्शनेन यथायतो नीलकण्ठानिवाम्बुदः ॥ KATHĀS. 10, 84. 27, 116. अनुजीविलोकं संभावयामास गृहैः RAGH. 16, 40. वस्त्रादिना PĀNĀT. 130, 19. वस्त्रवर्चसेनैवम् — संभावितः BHAG. P. 8, 18, 18. वेलानिलः केतकरेणुभिस्ते संभावयत्यननम् RAGH. 13, 16. विलोचनं दक्षिणमञ्जनेन संभाव्य 7, 8. दोषेण mit einem Makel beschenken so v. a. einen Makel anhängen KĀM. NĪTIS. 3, 43. — 5) annehmen dass Etwas sei, voraussetzen WEBER, RĀMĀT. UP. 338. यदि संभाव्यते पापमपायेन किं मया MĀKĀH. 134, 2. घात्माभिप्रायसंभावितेष्टजनचितवृत्तिः ÇĀK. 21, 6. MĀLAV. 63, 6. SOM. NĀLA 134. KATHĀS. 39, 215. VERZ. d. Oxf. H. 268, 4, 6. 8. PĀNĀT. 240, 21. HIT. Ed. JOHNS. 2738. KIR. 2, 7 (संभावित = बहुकृत MALLIN.). DAÇAK. 74, 13. 101, 7. DHŪRTAS. 67, 17. प्रस्य इत्युक्ते चवारः कुडवाः संभाव्यते GAUDAP. zu SĪNĪKĪAR. 4. MADHUS. in Ind. St. 4, 19, 28. पौत्रदौहित्रयोर्लौकिके कश्चाद्विशेषो न संभाव्यते KULL. zu M. 9, 139. KUSUM. 16, 11. mit loc. der Person Etwas bei Jmd voraussetzen, Jmd Etwas zutrauen: सर्वं संभावयामिस्मिन्नसाध्यमपि साधयेत् MBH. 1, 1425. 1526. 2088. 2, 2378. 3, 2784. R. GORR. 2, 16, 28. 4, 16, 16. 42, 1. ÇĀK. 30, 7. KATHĀS. 39, 31. PRAB. 44, 14. mit gen. der Person dass.: सर्वमस्य मूर्खस्य संभाव्यते MĀKĀH. 139, 6. पापं कर्म च यत्परैरपि कृतं तत्तस्य संभाव्यते Spr. 1144. MĀLAV. 21, 17. PĀNĀT. 30, 10. PRAB. 25, 19. संभावयसि किं रत्नमाभ्यामभ्यधिकं मम setzest du voraus, dass ich im Besitz eines kostbareren Juwels, als diese zwei sind, sei? RĀGA-TAR. 4, 256. mit acc. des Objects und Prädicates halten für: धारां शितीं रामपरश्चयस्य संभावयत्युत्पलपद्मसाराम् RAGH. 6, 42. मन्त्रिज्ञा हि रिपवः संभाव्यते विचतणैः । ये सत्तं नयमुत्स्रज्य सेवते प्रतिलोमतः ॥ Spr. 2118. MĀLAV. 7, 22. SOM. NĀLA 121. 123. VID. 132. KATHĀS. 28, 6. RĀGA-TAR. 6, 119. PĀNĀT. 78, 18. P. 5, 1, 42. Sch. निःमङ्गः पुरुषः क्रियामु स कथं कर्तति संभाव्यते PRAB. 110, 16. अलमस्मानन्यथा संभाव्य ÇĀK. 17, 5. चिरप्रबोधाच्च संभावितमस्माभिरस्य धर्मसन्मध्यासितुम् so v. a. trauen wir uns nicht zu, halten wir es für uns für unmöglich ÇĀK. 81, 1. (तथा) बद्धे न संभावित एव — केशवप्रभः so

v. a. sie dachte nicht daran das Haar aufzubinden RAGH. 7, 6. संभावयामि भुञ्जीत (भोद्यते, यदुञ्जीत) भवान् ich setze voraus, dass P. 2, 3, 135. Sch. न संभावयामि भवान्करिं निन्देत् (निन्दिष्यति), न संभावयामि को करिं निन्देत् (निन्दिष्यति) 145. Sch. न संभावयामि तत्र भवान्किं किल वृत्तं पात्रयिष्यति 146. Sch. mit ज्ञातु und यद् 147. mit यच्च und यत्र 148. mit यदा und यदि 147. Vārtt. संभाविततरं zu dem oder wozu man mehr Zutrauen hat: शक्ति R. 6, 80, 28. — संभावित mit येषि u. a. w. zusammengesetzt gaṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. Unklar ist uns die Bed. von संभाव्य KATHĀS. 40, 72. — Vgl. संभावन u. a. w. — desid. etwa vorwärts zu kommen wünschen: संभूषणं ÇĀK. ÇĀ. 4, 13, 7. मध्याह्नस्य जगतस्तस्थुषश्च संभूषतां (sic. l. कुपतां ohne सम् ed. Bomb.) प्रभवश्चाप्ययश्च (lies: प्रभवश्चाप्ययश्च; derselbe Fehler 2, 1214 und 12, 9211, wo aber die ed. Bomb. die richtige Lesart hat) MBH. 13, 7400.

— अनुसम् nach Jmd zu Stande kommen, — gedeihen ÇAT. Bn. 12, 9, 17.

— अभिसम् Etwas erreichen, in den Besitz von Etwas gelangen, eingehen in, theilhaft werden: पत्युर्जन्तित्वमभि सं बभूव RV. 10, 18, 8. तं लोके यमिन्यभिसंबभूव AV. 3, 28, 5. 5, 28, 8. TS. 2, 2, 4, 6. 4, 12, 2. 6, 3, 5, 4. ÇAT. Bn. 4, 6, 2, 8. रेतः सितं प्राणमभिसंभवति wird zu Leben 7, 3, 2, 45. 8, 6, 2, 8. एतमात्मानं प्रेत्याभिसंभविष्यामि 10, 6, 2, 2. अमृतत्वमभिसंभवति 4, 2, 10. अर्चिः 14, 9, 2, 18. fg. KĀND. UP. 3, 14, 4. 4, 15, 5. 8, 13, 1. KĀND. UP. 2, 14. TAITT. Bn. 3, 1, 2, 6 in Z. f. d. K. d. M. 7, 267. Nih. 14, 8. 9. — caus. Jmd begrüßen BHAG. P. 3, 20, 33.

— परिसम् entstehen, entspringen: अस्मत्पुत्राः परि ये संबभूवुः AV. 12, 3, 40. 13, 1, 18.

— प्रतिसम् sich hingeben, pflegen; mit dem acc.: ततो वलानां श्रमक-शितानां मनो ऽवहारं प्रतिबभूव MBH. 6, 4885.

2. भू (= 1. भू) 1) adj. am Ende eines comp. Decl. P. 6, 4, 85. fg. Vor. 3, 50. werdend, entstehend, entstanden, seiend H. 6. सर्वभूतात्मभू die Seele aller Geschöpfe seiend MBH. 12, 7112. घृष्टि°, इन्द्र° Nu. prr. Ind. St. 4, 374. Vgl. घृष्टि°, घृष्टि°, घृष्टिषा°, घृष्टाढा°, गाष्टि°, गिरि°, चित°, देव°, नग°, नाभि°, नील° (wohl aus dem Gebirge Nila entspringend), पद्म°, पुनर्भू°, पुरु°, पुरा°, भरणी°, मना°, मुकुर्भू°, विष्ठा°, शं°, सचा°, सु°, स्वयं°. Selbständig als Beiw. Viṣṇu's (= सत्तादृष Schol.) MBH. 12, 1509. — 2) f. a) das Werden, Entstehen P. 1, 4, 31. = भवन, उत्पत्ति Sch. — b) Weltraum: भूर्भुव उत्तानपदे भुव घाशा घ्राणपत RV. 10, 72, 4. pl. Welträume, Welten: भुवो विवस्वानन्वाततान AV. 19, 2, 32. स विष्ठा भुव घाभवः RV. 10, 133, 5. अस्म्य औपत्ता भुवः 1, 86, 5. — c) die Erde AK. 2, 1, 2. THIB. 2, 1, 1. 3, 3, 289. H. 933. an. 1, 9. HALĀJ. 2, 1. 3, 83. SŌRJAS. 3, 9. 4, 4. भूरियम् R. 1, 6, 19. भूतये भुवः ÇĀK. 79. MEGH. 18. 47. im Gegensatz zum Himmel und Luftraum RAGH. 3, 4. Spr. 4674. ससागरा RAGH. 18, 3. भुवो भर्ता so v. a. König 1, 74. धर्माद्वैजनेन राजा चिराय भु-भुने भुवम् Spr. 4255. भुवि auf Erden M. 7, 6. 8, 131. 381. Hip. 2, 18. M. 1, 14. 10, 25. DAÇ. 2, 62. Spr. 737. MEGH. 46. °काण्ड VERZ. d. Oxf. H. 192, a. 36. Erde so v. a. Erdboden M. 2, 216. 3, 92. 214. 244. 8, 133. SUND. 2, 24. DAÇ. 1, 32. RAGH. 1, 84. 12, 5. 91. Spr. 2054. उपमनूषादस्व ननु चर्मक्तेव भूः 3206. AK. 4, 2, 2. HALĀJ. 2, 3. VER. in LA. (II) 25, 14. pl. Spr. 2044. वास्ति° Terrain für Pferde KĀM. NĪTIS. 19, 10. Fussboden: मणिरामभुवः MEGH. 63. Land, Ländereien: अनाहल इवोत्पत्तिः भूः ÇĀK.

91, 14. M. 4, 189. सशर्करा सपषाणा साठवी निर्यतस्का । इत्ता सकण्ट-
कवना सव्यास्ता वेति भूभूः ॥ Kām. Nītib. 4, 68. भुवी सार्वभौमा Spr.
4667. Rīśa-Tar. 5, 121. Erde (als Stoff) Verz. d. Oxf. H. 105, a, 8. Raum,
Ort, Platz; = स्थान Tar. 3, 3, 289. कया भुवा मि दधे धेनुवधः RV. 3,
55, 15. पितरो भूः PAÑĒAV. Br. 1, 1, 5. उपवन° ad ÇĀK. 14. वन्धुवः (pl.)
Spr. 311. स्वर्गतरंगिणीतभुवि 2256. 3401. सरस्तीर° Nīlak. zu N. 13,
8. युद्धासार° Kām. Nītib. 12, 29. निपुद्द° H. 801. अग्यास° 788. अमे-
ध्यप्रचय° Spr. 2994. अमतरामप्रत्यन्दः षीक° Kusum. 1, 8. Vgl. कूल°,
केश°, गेह°, देव°, पाठ°, पीठ°, पुण्य°, खड्ग°. eine der drei व्याकृति
(s. d.) in der Formel भूभुवः स्वः M. 2, 76. Mārk. P. 101, 28; vgl. भूर
und भूर्लोक. — d) die Basis eines Dreiecks oder einer anderen Figur
Colubr. Alg. 69. — e) Gegenstand (vgl. स्थान): विवादसवादभुवः des
Streites und der Uebereinstimmung Bhāg. P. 8, 4, 31. — f) (als N. der
Erde) Bez. der Zahl Eins Weber, Gōt. 101. Nax. II, 382. — g) Bez.
des Buchstabens ल Weber, Rāmāt. Up. 318. Ind. St. 2, 316. — h) Opfer-
feuer Ġaṭṭh. im ÇKDn. — 3) m. N. eines Ekāha Çāñk. Çr. 14, 17, 1.
Kāty. Çr. 22, 1, 3.

भूखार adj. bucharisch: वाजिनः Rīśa-Tar. 4, 166. — Vgl. भुखार.

भूकं Uṇāḍ. 3, 41. m. H. an. 2, 13. n. MED. k. 29. Uḡéval. 1) Loch,
Öffnung H. an. MED. Uḡéval. die Öffnung einer Fontaine Uḡéval. —
2) Zeit dless. — 3) m. Finsterniss ÇANDAM. im ÇKDn.

भूकदम्ब (2. भू + क°) 1) m. eine best. Pflanze, = अलम्बुय (vulg.
कोकसिम) RATNAM. im ÇKDn. = भूकदम्बका WILSON nach RĀGĀN. Unter
मकाम्भावणिका werden im ÇKDn. als Synonyme dieser Pflanze auch
भूकदम्ब und अलम्बुया (sic) aufgeführt. — 2) f. अा eine best. Pflanze
(vulg. गोरखमुंडी), viell. *Sphaeranthus mollis* Roxb., NIGH. Pr.

भूकदम्बका (2. भू + क°) 1) m. *Ligusticum Afowan* (पवान्नी) RĀGĀN. im
ÇKDn. — 2) f. भूकदम्बिका = भूकदम्बा NIGH. Pr.

भूकन्द (2. भू + कन्द°) m. eine best. officinelle Pflanze VĀGBH. 1, 6, 115.
= मकाम्भावणिका RĀGĀN. im ÇKDn. Unter dem letzten Worte fehlt
भूकन्द unter den vielen Synonymen der Pflanze. /

भूकपित्थ (2. भू + क°) m. *Feronia elephantum*, n. die Frucht AINSLIE 2, 82.

भूकम्प (2. भू + क°) m. 1) Erdbeben ADBH. Br. in Ind. St. 1, 40, 19.
Jāñ. 1, 145. VARĀH. Br. S. 5, 92. 32, 10. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 28. 328,
b, 3. — 2) N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 53.

भूकर्षा (2. भू + कर्षा°) m. der Durchmesser der Erde SŪRJAS. 1, 59.

भूकर्षि (2. भू + कर्ष°) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d.
B. H. 55, 29.

भूकर्षुदारक (2. भू + क°) m. *Cordia Myra* Ltn. RĀGĀN. im ÇKDn.

भूकलं m. ein stürmisches Pferd RĀGĀN. im ÇKDn.

भूकण्यप (2. भू + क°) m. Bein. Vasudeva's TRIK. 4, 1, 38. H. 223.

भूकाक (2. भू + काक°) m. N. verschiedener Vögel: eine kleine Rei-
herart (स्वल्पिका), Brachvogel (ब्राह्म) und eine Taubenart (नीलकण्ठिका)
RĀGĀN. im ÇKDn.

भूकुम्भी (2. भू + कु°) f. eine best. Pflanze, = भूपाल्सी RĀGĀN. im ÇKDn.

भूकुम्भाण्डी (2. भू + कु°) f. *Batalas paniculata* Choisy. RĀGĀN. im ÇKDn.

भूकेश (2. भू + केश°) 1) m. Haar der Erde: a) der indische Feigenbaum.

— b) *Dryob. Salvola* Steud. H. an. 3, 725. MED. p. 26. — 2) f. eine

Rākshasi ÇANDAM. im ÇKDn. — 3) f. *Vernonia anthelmintica*
Willd. MMD.

भूक्षित् (2. भू + क्षित्°) m. Schwein Tar. 2, 5, 5.

भूक्षिरवाटिका (2. भू-क्षीर वा°) f. N. pr. eines Ortes RĀGĀN. 1, 244.

भूखण्ड (2. भू + खण्ड°) der über die Erde handelnde Abschnitt, Titel
eines Kapitels im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 73, a, No. 125. 84,
b, 24. im Padmapurāṇa 84, a, 35. — Vgl. भूमिखण्ड.

भूखर्जुरी (2. भू + ख°) f. eine Dattellart RĀGĀN. im ÇKDn.

भूगत (2. भू + गत°) adj. Alles, was auf der Erde ist, — lebt: पयेंद्र-
द्यतुरो मांसस्तोयोत्सर्षण भूगतम् । अय्याययेत् Spr. 2334.

भूगर (2. भू + गर°) n. (mineralisches) Gift RĀGĀN. im ÇKDn.

भूगर्भ (2. भू + गर्भ°) m. Bein. Bhavabhūti's TRIK. 2, 7, 27.

भूगृह (2. भू + गृह°) n. 1) ein unterirdisches Gemach KATHĀS. 29, 93.
110. 39, 43. 46. 50. fg. 211. 226. 228. 40, 50. fg. 42, 113. 49, 231. 236. —
2) ein best. Theil eines Diagramms PAÑĒAV. 3, 13, 35. WEBER, RĀMAT. UP.
307. 313. 316.

भूगेह (2. भू + गेह°) n. = भूगृह 1. KATHĀS. 29, 87. 40, 64.

भूगोल (2. भू + गोल°) m. die Erdkugel Gtr. 1, 16. Verz. d. Oxf. H. 13,
a, 10. PAÑĒAV. 4, 8, 37. Bhāg. P. 5, 20, 38. 23, 12. °क dass. 16, 4. भूगोल-
वृत्तात् Titel einer Schrift Ind. St. 4, 471. भूगोलसार desgl. ebend. 467.
°संयक्त desgl. MACK. Coll. I, 35.

भूगन (2. भू + घन°) m. Körper H. 563.

भूचक्र (2. भू + चक्र°) n. Aequator WILSON.

भूचर (2. भू + चर°) adj. f. अा auf der Erde wandelnd, die Erde bewoh-
nend; subst. Erdenbewohner: Çiva MBH. 13, 898. स्त्री HARIV. 2143. Ka-
THĀS. 38, 133. 44, 136. PAÑĒAV. 114, 21 (Gegens. अकाशगति). Journ. of
the Am. Or. S. 6, 519, Çl. 28.

भूकाया (2. भू + का°) f. Finsterniss H. 146. HALĀJ. 1, 110. nach ÇANDAM.
im ÇKDn. auch °कायं n.

भूजत्तु (2. भू + जत्तु°) m. eine Art Schnecke, = भूनाग RĀGĀN. im ÇKDn.

भूजम्बु (H. an.) und भूजम्बू (2. भू + जम्बू°) f. 1) Weizen H. an. 3, 449. fg.
MED. b. 14. = नादेयो H. an. 3, 490. — 2) *Flacourtia sapida* Roxb. H.
an. die Frucht MED.

भूत (partic. von 1. भू) am Anf. eines comp. vorकृत u. s. w. गाणाश्रेण्यादि
zu P. 2, 1, 59. am Ende eines comp. (vgl. 1, c.) nach श्रेण्या u. s. w. गाणा कता-
दि ebend. 1) adj. a) geworden so v. a. gewesen, vergangen: n. das Ver-
gangene, Vergangenheit; = अतोत AK. 3, 4, 24, 80. H. an. 2, 183. = वित्त
(lies वृत्त) MED. t. 41. fg. HALĀJ. 5, 73. VAIḠ. bei MALLIN. zu Çr. 2, 4 (सि-
मातीत zu lösen). येन भूत ज्ञानो येन भव्यम् RV. 10, 55, 2. भूतं भविष्यत्
AV. 4, 11, 2. 6, 115, 2. 10, 8, 1. 11, 4, 20. 17, 1, 19. परिमितं वै भूतम् AIT.
Br. 4, 6. TBH. 3, 8, 27, 3. 12, 8, 3. ÇAT. Br. 10, 4, 4, 9. ĀÇV. Gṛh. 2, 4, 16.
ज्ञानं भूतभव्यस्य KATHĀS. 4, 5. MAITREJUP. 6, 5. KAUSH. UP. 1, 8. M. 12, 97.
Spr. 4668. KATHĀS. 1, 24. MĀRK. P. 79, 7. 90, 48. PAÑĒAV. 4, 3, 49. WEBER,
RĀMAT. UP. 337. 351. भूते VS. Prāt. 2, 45. P. 3, 2, 84. 3, 2. 146. Vor. 25, 1.
26, 86. RĀGĀN. 4, 636 (zugleich Geschöpf). — b) wirklich geschehen;
n. Thatsache: भूताभूतपरिज्ञानं कृताकृतपरिज्ञानम् Kām. Nītib. 13, 48. भूता
कार्या विनश्यसि — विज्ञावे हतमासाय Spr. 4071. °कादिन् Jāñ. 8, 258.
भूतेन व्य-ग्रासयेत् 2, 19. अमृतदोषेण an dem Aetne Schuld in Wirklich-

keit haftet, schuldlos Spr. 2196. भूत = सत् AK. = सत्य H. an. MED. Vgl. भूतार्थ. — o) *geworden, seiend*, in comp. mit seinem Prädicate, insbes. mit einem subst., wodurch mit ihrem subst. in Geschlecht und Zahl congruierende Attribute und Prädicate gewonnen werden: तृतीय° RV. Prāt. 4, 2. द्व° 5, 34. साड्भूत AV. Prāt. 2, 82. उन्मत्त° Spr. 339. म्रंश° Bala. P. 4, 1, 4. धवपव° Çvetācy. Up. 4, 10. घात्म° M. 7, 217. काव्यात्म° Śāh. Dṛ. 3, 10. सारत्त° M. 3, 204. तामाश्रमललामभूतां शकुन्तलाम् Çāh. 25, 4. सर्वस्याश्रयभूताः Spr. 3215. काष्ठ° R. 4, 45, 8. कृमि° M. 10, 94. केतु° N. 12, 28. तणभूतेव नौ रात्रिः संवत्तयम् R. 1, 65, 3. 2, 52, 52. तेत्र° M. 9, 38. जीव° Bhāg. 7, 5. 15, 7. R. 1, 4, 28. तपो° M. 1, 5. 12, 115. Spr. 3118. दास° R. 2, 101, 9. न्यास° 1, 66, 13. 3, 31, 18. MBh. 2, 774. पशु° R. 1, 62, 11. पुनरुक्त° Bhāg. 3, 34. वीज° M. 9, 83. ब्रह्म° 5, 93. Bhāg. 5, 24. 18, 54. MBh. 1, 14. R. 1, 34, 13. भस्म° 44, 42. 3, 35, 54. भार° P. 5, 1, 50. Sch. भाष्य° Çāc. 2, 24. भूमि° der Boden seiend (nicht auf der Erde befindlich) Spr. 3163. भूत्य° Pāṇāt. 87, 5. मूल° Verz. d. Oxf. H. 104, b, 22. रत्न° N. 2, 22. राम° R. 3, 43, 32. 6, 73, 25. लद्य° Jāñ. 3, 248. वायु° M. 2, 82. MBh. 3, 12810. वृत्र° 14, 308. शरीर° 13, 526. शेष° Mandus. in Ind. St. 1, 20, 19. संज्ञेद° Jāñ. 3, 75. संज्ञा° Vop. 6, 12. सुहृद्भूता Pāṇāt. 81, 5. स्थानि° P. 1, 1, 57. Sch. कृद्योत्सवभूता (कथा) Mārk. P. 23, 113. Mit adv. verbunden: इत्थं° (s. auch bes.) Kumāras. 6, 26 (gotrennt gedr.). एवं° (s. auch bes.) Verz. d. Oxf. H. 229, b, 9. Śāh. D. 27, 8. तथा° (s. auch bes.) 9. Spr. 2028. स्येभूते स (स्वयंवरः) भविष्यति so v. a. morgen N. 18, 23. Dieses ist das भूत = सम oder उपमाने der Lexicographen (AK. 3, 4, 44, 80. H. 1462. H. an. MED. Vaiś. a. a. O.), und in der That lässt sich भूत in dieser Verbindung häufig durch *gleich* wiedergeben. Vgl. चित्र°, पर°, पात्र° (u. पात्र 4.), पूर्व°, प्राण°, भव°. — d) *eingeweicht in* (vgl. das caus. von 1. भूः गेशकृद्भूतानां वा पवानाम् Suçā. 2, 72, 15. — e) = *erlangt* AK. 3, 2, 54. H. 1490. H. an. MED. — f) *passend, schicklich*; = युक्त, उचित AK. H. an. MED. Statt समा-नीते चिरे Vaiś. a. a. O. ist wohl समातीताचिते zu lesen. — g) *fehlerhaft für भूत* Kām. Nir. 15, 28. 18, 3. 4. 5. 15 (vgl. 17). — 2) n. *kräftiges Dasein, Wohlfahrt, Gedeihen*: देवा घसुराणां भूतेच्छद्विरेव भूतं कृदपित्वा-द्येनानत्पायन् At. Br. 6, 36. भूतमसि भूते मा धाः TS. 3, 2, 8, 5. VS. 18, 14. Vgl. उभूत. — 3) m. (dieses nur ausnahmsweise) und n. gaṇa *घर्धर्चादि* zu P. 2, 4, 31. Sidde. K. 231, a, 1 v. u. Gewordenes so v. a. Wesen im weitesten Sinne, von göttlichen, menschlichen und anderen Wesen gebraucht; *Welt*; = प्राणिन्, जसु. सस्र AK. H. an. MED. Vaiś. a. a. O. HAL. 5, 82. ये भूतानि समकृष्वामिमानि RV. 10, 82, 4. 174, 5. भूतानां गर्भमा दधे 3, 27, 9. AV. 41, 6, 24. सूर्यो भूतस्यैकं घन्तुः 13, 1, 45. भूतस्याद्यन्ताः 1, 31, 1. निर्विक्रमभूतात्पुरुषं यमायं aus der Welt 6, 133, 3. इदं सर्वं भूतं यदिदं किं च Kāñd. Up. 3, 12, 1. भूतस्य und भूतानां पतिः AV. 3, 10, 9. 10, 1, 22. VS. 2, 2. 20, 32. Çat. Br. 6, 1, 2, 7. TS. 2, 6, 6, 8. Çāñ. Çā. 4, 20, 1. Pāñ. Gm. 2, 9. षड्भूता भूता प्रथमज्ञा सत्तस्य AV. 8, 9, 16. 21. विद्या भूता-व्याकशत् 13, 2, 12. 18, 4, 7. 19, 22, 1. प्रज्ञा वे भूतानि Çat. Br. 2, 4, 8, 1. 3, 5, 8, 13. 14, 3, 8, 3. 5, 4, 1. 13, 7, 1, 1. भूताय वा नारायणे *einem Wesen* (guter Art), *nicht einem Unholde* VS. 1, 11. 5, 12. 32, 11. At. Br. 3, 15. अत्र किं भूतानां श्रेष्ठम् Taitt. Up. 2, 2. सर्वेषां च देवेषां सर्वेषां च भूतानाम् Kaush. Up. 4, 30. Maitrāj. 6, 33. सर्वभूतानि निर्मये M. 1, 16. 62, 7, 5. ई-

तन्मर्षेण भूतानि राजा धर्माणां स्वात्मन् 8, 308. या मिशा सर्वभूतानाम् Bhāg. 2, 69. 7, 38. यथापि सर्वभूतानां बीजं तद्वत् 10, 39. सर्वभूतानां भावे Bhāg. 4, 82. MBh. 3, 1036. वासुदेवश्च भूतानाम् (श्रेष्ठः) 7, 197. तेष्वेव पात्रा लो-कानां भूतानामिव वासवे 13, 2089. R. 1, 1, 2. Māñ. 99. Spr. 1895. 2054. 2173. 3120. 3628. 4669. fg. 8419. Śāñhjak. 69. Rīdā-Tā. 4, 686. (zu-gleich *Vergangenheit*). सर्वभूतानुकात्म्यम् M. 6, 8. भूतानुकात्म्या Bhāg. 2, 494. ०द्या Pāñkār. 4, 2, 18. ०विशेषतयाः Bhāg. 11, 15. घादिसकाभिः M. 8, 45. लिखराणि SUND. 2, 7. तत्र स प्रुष्याव शब्दं वे मध्ये भूतस्य कस्यचित् N. 14; 2. किं भूतमाधिकं ततः Spr. 2385. मरुद्भूतम् Çat. Br. 14, 5, 4, 10. 12. TBr. 3, 7, 10, 1. Kāñ. Çā. 2, 1, 18. 19. Ācy. Gm. 3, 9, 6. Maitrāj. 5, 32. MBh. 1, 1290. 6, 3014. fg. HARIV. 8153. भूतं मरुत्कैरातसंस्थितम् Ar. 3, 20. च-तुर्विधानां (घण्डन, जरायुज, स्वेदज, उद्भिज्ज) भूतानाम् MBh. 2, 1481. 3, 12809. HAL. 5, 73. भूतानां प्राणिनः श्रेष्ठाः M. 1, 96. सर्वाणि भूतानि स्था-वराणि चराणि च 7, 15. MBh. 12, 8523. त्रिषु लोकेषु यद्भूतं किञ्चित्स्था-वरजङ्गमम् SUND. 1, 25. 3, 13. भूतं चराचरम् Bhāg. 10, 39. स्थावराणि च भूतानि Pflanzan M. 11, 240. स्थावराणां च भूतानां ज्ञातयः षड्वर्गिर्ति-ताः । वृत्तगुप्तलतावह्यस्त्वक्मरामृताणाम् ज्ञातयः ॥ MBh. 13, 2992. maso. Spr. 2036. स्थावरा जङ्गमाश्चैव मरुभूताः MBh. 2, 466. भूतानां पतिः unter den Opferpriestern der Götter Ind. St. 3, 467. — 4) m. n. *ein unheimliches Wesen, Gespenst, Kobold* AK. 1, 1, 2, 6. H. an. MED. HAL. 1, 87. 5, 55. 73. ये भूताः प्रचरन्ति दिवानक्तं बलिमिच्छन्तः Ācy. Gm. Einschleib. STENZ. 46. 47. ०गृह्याणि Pāñ. Gm. 1, 12. 2, 9. Suçā. 1, 114, 9. 117, 9. 181, 20. HARIV. 11534. मृषयः पितरो देवा भूतान्यतिथयः M. 3, 80. भूतानि बलिकर्मणा (घर्धयेत्) 81. दिवाचरेभ्यो भूतेभ्यो नक्तचारिभ्य एव च 90: VAR. Br. S. 46 90. KATH. 5, 25. 47, 46. VP. 41. 150. N. 18. Bhāg. P. 3, 14, 22. Mārk. P. 31, 53. प्रेतान्भूतगणांश्च Bhāg. 17, 4. मरुभूतप्रेता-दीनाम् WEBER, RĀMAT. Up. 315. भूतप्रेतपिशाचाद्याः 335. LALIT. ed. Calc. 313, 11. भूतविप्रकाः Spr. 3154. भूतोपकृतचित्तेव R. 2, 58, 30 (34 GORR.). भूतोपमृष्टेव 60, 1. पशुपतिर्दिव्यभूतैः समावृतः MBh. 6, 219. भूतैर्वृता रुद्र इव R. 6, 35, 3. परिवृता भूतैर्देव्यादिरिवात्मकः 36, 6. भूतपतिः समूतः Ku-MAKAS. 3, 74. ०विज्ञान Verz. d. Oxf. H. 307, b, 38. ०प्रतिषेध 37. ०वेता-लमतनिबर्हण 231, a, 45. भूतादिसर्वापद्रवनाशन Verz. d. B. H. No. 963. Bei den Gāina bilden die भूताः eine Klasse der Vjantara H. 91. — 5) n. *Element*, insbes. *ein grobes* (स्थूल, मरुत्), also *Erde, Wasser, Feuer, Luft, Aether*, aber auch ein *feines* (s. तन्मात्र); = *हमादि* AK. 3, 4, 24, 80. H. an. MED. HAL. 3, 71. 73. Vaiś. a. a. O. पञ्च तन्मात्रा भूत-शब्देनोच्यन्ते अथ पञ्च मरुभूतानि भूतशब्देनोच्यन्ते Maitrāj. 3, 2. 6, 28. M. 12, 14. 20. fgg. 90. MBh. 1, 252. 648. 3707. तत्पशुस्तं मरुभागं पञ्च भू-तानि so v. a. *er starb* 3, 16529. R. 6, 82, 38. पञ्चभूतपरित्यक्तं शवम् HA-RIV. 1142. समूहा भूतसंज्ञकाः MBh. 12, 7483. 13, 174. 14, 475. 1119. fgg. Suçā. 1, 5, 14. Śāñhjak. 22. 38. 56. NĪLAK. 37. TATTVA. 16. 41. VEDĀN- TAS. (Allah) No. 76. WEBER, RĀMAT. Up. 335. Mārk. P. 24, 31. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 27. 231, b, 3. ०ज्ञय 3. भूतेन्द्रियेषु 229, b, 86. भूतेषु स्थूलसू-क्ष्मेषु 37. मरुतासि M. 1, 18. MBh. 12, 8521. Bala. P. 3, 26, 24. ०खिवेक Verz. d. Oxf. H. 222, a, 28. Die Buddhisten nehmen nur *vier Elemente* an COLEBR. Misc. Ess. 1, 392. Wegen der *fünf Elemente* Bez. der *Zahl fünf* Ind. St. 3, 167. Vgl. पाञ्चभौतिक. — 6) m. *der 14te Tag* *des dunklen Hälfts eines Monats* Taitt. 4, 1, 107. f. वा दस्य. SHAN-PA. UND TIBET-

indit. im ÇKDr. Vgl. भूतेष्टा. — 7) m. Knabe (कुमार) Mkd. — 8) m. ein grosser Jogi (योगीन्द्र) ÇABDAR. im ÇKDr. Çiva WILSON nach ders. Aut.; vgl. भूतेन्द्रियजयिन्. — 9) m. pl. N. einer häretischen Schule, deren Anhänger sich den Körper mit Asche einrieben, Hist. de la vie de HIOUNN-THANG 224. Man hätte eine von भूति Asche abgeleitete Form erwartet. — 10) m. N. pr. eines Opferpriesters der Götter Ind. St. 3, 467. eines Sohnes des Vasudeva von der Pauravi VP. 439. Bñlg. P. 3, 24, 46. eines Schwiegersohnes des Daksha und Vaters einer Unzahl von Rudra 6, 6, 2. 17. N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, 6, 37. — Vgl. भूततद्वाव, भूतूरजस्, भौत, भौतिक.

भूतकरण (भूत + 2. क०) n. das Werkzeug der Vergangenheit, Bez. des Augments AV. PRĀT. 3, 49.

भूतकर्तृ (भूत + क०) m. Schöpfer der Wesen: Brahman R. 2, 25, 23.

भूतकर्मन् (भूत + क०) m. N. pr. eines Mannes MBh. 7, 1085. 1087.

भूतकाल (भूत + काल) m. die vergangene Zeit VS. PRĀT. 3, 11. P. 3, 3, 140, Sch.

भूतकालिक (von भूतकाल) adj. zur Vergangenheit in Beziehung stehend, die Vergangenheit betreffend Sch. zu P. 3, 2, 84. 110.

भूतकृत् (भूत + कृत्) adj. Wesen bildend, schöpferisch: ऋषयः AV. 6, 108, 4. 133, 4. 5. 4, 1, 1. 3. 24. 12, 1, 39. येनातरन्भूतकृता ऽति मृत्युम् 4, 35, 2. 3, 28, 1. 19, 16, 2. ÇĀKH. Çr. 14, 72, 1. MBh. 13, 1375. Bñlg. P. 2, 9, 43.

भूतकेतु (भूत + केतु) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Dakshasavarṇi Bñlg. P. 8, 13, 18.

भूतकेश (भूत + केश) m. eine best. Pflanze, = गेलामी AK. 2, 9, 111. Nach VĀĀSP. bei BHAR. auch f., nach Andern auch n. ÇKDr. m. Mus-saenda frondosa Lin. MOLKEW. f. ई Nardostachys Jatamansi (जटामांसी), Vitez Negundo (निर्गुण्टी) Lin., weisses Basilicum NIGH. Pr. Nyctanthes arbor tristis (शेफालिका) RĀĀN. im ÇKDr. — Suçr. 2, 536, 12.

भूतकेसरा (भूत + केसर) f. Trigonella foenum graecum NIGH. Pr.

भूतकोटि (भूत + को०) der Culminationspunkt der Wesen, bei den Buddhisten = मून्यता Leers BURN. Lot. de la b. I. 309.

भूतक्रान्ति (भूत Gespenst + क्रा०) f. Besessenheit RĀĀN. im ÇKDr. Man hatte भूता० erwartet.

भूतगण (भूत + गण) m. 1) die Schaar —, die Gesamtheit der Geschöpfe MAITREY. 3, 3. ASHṬĀV. 1, 20. एते देवास्त्रयस्त्रिंशत्सर्वभूतगणेश्वराः MBh. 13, 7102. — 2) die Schaar der Gespenster: प्रेतान्भूतगणेश BHAG. 17, 4. Ind. St. 2, 396, 1. R. 2, 25, 43. KATHĀS. 45, 45. भूतगणाधिप (Nandin) 42.

भूतगन्धा (भूत + गन्ध) f. ein best. Parfum, = मुरा GAṬĀDH. im ÇKDr.

भूतग्राम (भूत + ग्राम) m. sg. und pl. die Schaar —, die Gesamtheit der Geschöpfe H. 1414. HALĀ. 5, 25. NĪ. 14, 4. BHAG. 8, 19, 9, 8. Ind. St. 3, 458, 6. N. 4, 10. ASHṬĀV. 4, 5. Bñlg. P. 7, 10, 19. चतुर्विध Suçr. 1, 4, 4. MBh. 13, 2045. भूतग्रामस्य सर्वस्य स्थावरस्य चरस्य च MATWA-P. 1, 14 (bei AUFRICHT, HALĀ. Ind. u. d. W.).

भूतघ्न (भूत + घ्न) 1) adj. die Gespenster vernichtend. — 2) m. a) Kamel H. 1254. — b) Knoblauch. — c) eine Birkenart (भूर्ज) RĀĀN. im ÇKDr. — 3) f. ई Basilienkraut RĀĀN. im ÇKDr. = मुण्डितिका RATNAM. 39.

भूतचतुर्दशी (भूत + च०) f. der 14te, dem Jama geheiligte Tag in der dunklen Hälfte des Monats Kārttika TITWĀDIT. im ÇKDr. As.

Res. III, 263.

भूतधारिन् (भूत + धा०) adj. in den Wesen wandelnd, Bein. Çiva's Çiv.

भूतचिन्ता (भूत + चि०) f. Untersuchung der Elemente Suçr. 1, 9, 7. 310, 3.

भूतजटा (भूत + ज०) f. Nardostachys Jatamansi (vgl. भूतकेश) ÇABDAR. im ÇKDr. eine Art Valeriana (गन्धमांसी) RĀĀN. im ÇKDr.

भूतज्योतिस् (भूत + ज्यो०) m. N. pr. eines Fürsten Buḷg. P. 3, 2, 17.

भूतजामर (भूत + ज०) N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 104, a, 9. — Vgl. भूतोजामर.

भूततत्त्व (भूत + त०) n. die Lehre von den Gespenstern VARĀH. Bñh. S. 16, 19. Verz. d. Oxf. H. 308, a, 9. ÇĀKH. zu KūĀND. Up. 7, 1, 3.

भूततृण n. im ÇKDr. u. कृत्र: als Synonym von letzterem wohl nur ein Druckfehler für भूतृण.

भूतत्वं n. nom. abstr. von भूत Wesen, Element: यदासृजत्सकृन्नाणि भूतानि स महामतिः। पञ्चानामेव भूतत्वं कथं समुपपद्यते ॥ MBh. 12, 6822.

भूतदुक् (भूत + 2. दुक्) adj. den Geschöpfen Leid zufügend Buḷg. P. 1, 17, 11. 6, 18, 24.

भूतधरा (भूत + ध०) f. die Erde (Erhalterin der Geschöpfe) R. 4, 44, 129.

भूतधात्री (भूत + धा०) f. = धात्री die Erde TRĪK. 2, 1, 1. H. 936. HALĀ. 2, 2. VJUTP. 171. VARĀH. Bñh. S. 8, 30.

भूतधामन् (भूत + धा०) m. N. pr. eines Sohnes des Indra MBh. 1, 7304.

भूतधारिणी भूत + धा०) f. = भूतधरा die Erde MĀLAV. 14. KĀVĀND. 2, 344.

भूतनाथ (भूत + नाथ) m. der Gebieter über die Gespenster, Bein. Çiva's H. 199, Sch. ÇABDAR. im ÇKDr. RAGH. 2, 58.

भूतनायिका (भूत + ना०) f. Führerin der Gespenster, Bein. der Durgā H. 205.

भूतनाशन (भूत + ना०) 1) adj. die Gespenster vernichtend. — 2) m. a) Senecarpus Anacardium Lin. (s. भन्नातकी) RATNAM. 68. — b) Pfeffer RĀĀN. im ÇKDr. — 3) n. a) Asa foetida H. c. 102. NIGH. Pr. — b) die (zu Rosenkränzen verwandte) Beere von Elaeocarpus Ganitrus Roxb. RĀĀN. im ÇKDr.

भूतनिचय (भूत + नि०) m. Körper (Aggregat von Elementen) Spr. 2351. Hiernach ist die Uebersetzung zu berichtigen.

भूतपति (भूत + प०) m. 1) Herr der Wesen, namentlich böser Wesen AV. 2, 14, 4. Rudra ÇĀKH. Çr. 4, 20, 1. Agni MBh. 14, 1177. Bhava und Çarva AV. 11, 2, 1. 6, 21. SĪJ. zu AIT. Br. 3, 33. Çiva H. 199. MBh. 3, 904. 5, 3558. 13, 6569. KUMĀRAS. 3, 13. 74. MĀRK. P. 34, 100. Bñlg. P. 4, 3, 7. pl. 1, 2, 26. 4, 27, 11. Vgl. भूतस्य und भूतानां पतिः u. भूत 3. — 2) Ocimum sanctum Lin. NIGH. Pr.

भूतपत्नी (भूत + पत्नी) f. Basilienkraut RĀĀN. im ÇKDr.

भूतपाल (भूत + पाल) m. Beschützer der Geschöpfe Bñh. Ān. Up. 4, 4, 22.

भूतपुर 1) (भूत + पुर) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. Bñh. S. 14, 27. — 2) f. ई (भूत + पु०) N. pr. einer Stadt HALL 203.

भूतपुष्प (भूत + पुष्प) m. Calosanthus indica Bl. RATNAM. 4.

भूतपूर्णिमा (भूत + पू०) f. der Vollmondtag im Monat Āṣvina ÇABDAR. im ÇKDr.

भूतपूर्व (भूत + पूर्व) adj. früher dagewesen, — gewesen: ज्ञानासि किं यथा तौम्यं न मातृषु ममास्तरम्। भूतपूर्वम् wie ehemals kein Unterschied bestanden hat R. 2, 22, 17. न चापि विगतज्ञानो भूतपूर्वो ऽस्मि so uner-

fahren wie früher MBH. 3, 12151. P. 5, 3, 53. 6, 2, 22. घनत्तं^० was früher vocalisch auslautend gewesen ist 3, 1, 97, Sch. Vor. 7, 66. बान्धवा भूतपूर्वाद्यः so v. a. und die Verwandten sind tot MBH. 1, 6130. खं^० was früher nicht dagewesen ist R. 1, 9, 20. भूतपूर्वक = भूतपूर्व AK. 2, 1, 13. H. 964. nom. abstr. भूतपूर्वता f. die früheren Verhältnisse Spr. 3931.

भूतप्रकृति (भूत + प्र^०) f. der Urgrund der Wesen Nir. 14, 3.

भूतब्रह्मन् (भूत + ब्र^०) m. = देवल ÇANDAM. im ÇKDa.

भूतभर्तृ (भूत + भ^०) m. der Herr der bösen Wesen, Bein. Çiva's RĪGA-TAN. 2, 169.

भूतभावन (भूत + भा^०) adj. den Geschöpfen Heil bringend; s. u. 1. भावन 1, 6. Nach dem Schol. ist in der Verbindung भावितभूतभावन Bhāg. P. 5, 17, 18 भूतभावन n. = स्वप्न (vgl. भावन 3, g.) und भावित = प्रकटित; wir übersetzen das comp. den geschaffenen Wesen Heil bringend.

भूतभाषा (भूत + भा^०) f. die Sprache der bösen Wesen, der Piçāka KATHA. 7, 29. 8, 30. HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 22. Davon adj. ०मय (f. ई) in dieser Sprache abgefasst: वृत्कथा KĀVYAD. 1, 38.

भूतभाषित (भूत + भा^०) n. = भूतभाषा Verz. d. Oxf. H. 214, a, 12.

भूतभृत् (भूत + भृत्) adj. die Wesen erhaltend BHAG. 9, 5. सर्व^० PĀNĪAN. 4, 3, 27.

भूतभैरव (भूत + भै^०) 1) m. Bez. eines best. Receipts (रस) Verz. d. B. H. No. 982. — 2) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 93, a, 46.

भूतभौतिक (भूत + भौ^०) adj. aus den Elementen und aus dem, was aus ihnen gebildet ist, bestehend BĀLA. 37.

भूतमय (von भूत) adj. aus den Wesen gebildet, die Wesen in sich enthaltend HARIV. 13777, v. l. für भूतभव.

भूतमहेश्वर (भूत + म^०) m. der hohe Herr der bösen Wesen, Bein. Çiva's R. GORR. 1, 38, 3.

भूतमातर (भूत + मा^०) f. Mutter der Wesen, pl. MBH. 3, 199. NIL.: भूतमातेरा गैरीपद्मादयो ब्राह्मीमाहेश्वर्यादयश्च.

भूतमातेतसव (?) Verz. d. Oxf. H. 35, a, 12. Verz. d. B. H. 136, a (131). Es ist wohl भूतमहातसव zu lesen.

भूतमात्रा (भूत + मा^०) f. pl. die feinen Elemente (s. तन्मात्र) M. 12, 17. die groben (भूत) und die feinen (मात्रा) Elemente (nach dem Schol.) Bhāg. P. 6, 4, 25. die zehn primären Objecte (1. वाच्, 2. गन्ध, 3. रूप, 4. शब्द, 5. घनरस, 6. कर्मन्, 7. सुखदुःखे, 8. घनान्द, रति, प्रज्ञाति, 9. इत्या, 10. मनस्) KAUS. UP. 3, 8.

भूतमारी (भूत + मा^०) f. ein best. Parfum, = चीडा RĪGĀN. im ÇKDa.

भूतयज्ञ (भूत + यज्ञ) m. Opfer an die Wesen, eines der fünf महायज्ञ H. 822. ĀCV. GRAM. 3, 1, 2. यद्वलिं करोति स भूतयज्ञः 3. ÇAT. Br. 11, 5, ७, 2. M. 4, 21 (vgl. 3, 81). Verz. d. Oxf. H. 265, a, 4. 277, a, No. 634.

भूतयोनि (भूत + यो^०) f. der Urquell der Wesen KĀIV. UP. bei MUIR, ST. IV, 304. COLEBR. Misc. Ess. I, 342.

भूतरय (भूत + रय) m. pl. N. einer Klasse von Göttern unter dem 5ten Manu Bhāg. P. 8, 5, 3.

भूतराज् (भूत + राज्) m. der Fürst der bösen Geister, Bein. Çiva's Bhāg. P. 3, 14, 23. 4, 2, 32. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 1.

भूतरूप (भूत + रूप) adj. die Gestalt eines bösen Wesens habend PĀNĪAN. 4, 3, 68.

भूतल s. u. तल 1.

भूतलिका (wohl von भूतल) f. Trigonella corniculata Lm. (पुक्ता) RĪGĀN. im ÇKDa.

भूतलिपि (भूत + लि^०) f. die Schrift der bösen Wesen, Bez. einer best. Zauberformel Verz. d. Oxf. H. 103, b, 15.

भूतलोन्मथन (भूतल + उ^०) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12942.

भूतवत् adj. mit dem Worte भूत verbunden: इदं भूतवत्तत्त्वमम् deshalb enthält sein Name (sc. भूतपति so v. a. Rudra) das Wort भूत AIR. Br. 3, 33.

भूतवर्ग (भूत + वर्ग) m. die Schaar der bösen Wesen MĀRK. P. 26, 29.

भूतवास (भूत + वास) m. Terminalia Bellerica Roxb. (Wohnort der bösen Wesen, weil die Nüsse dieser Pflanze als Würfel gebraucht wurden) AK. 2, 4, 2, 29. Vgl. भूतावास, wie auch HARIV. 14900 in der neueren Ausg. für भूतवास der älteren gelesen wird.

भूतवाहन (भूत + वा^०) adj. auf den Gespenstern reitend, Beiw. Çiva's ÇIV.

भूतवाहनसारथि (भूत-वा^० + सा^०) m. der Wagenlenker des von Gespenstern gezogenen Wagens, Beiw. Çiva's ÇIV.

भूतविक्रिया (भूत + वि^०) f. Besessenheit, Fallsucht RĪGĀN. im ÇKDa.

भूतवैद (भूत + विद्) adj. die Wesen kennend ÇAT. Br. 14, 6, 2, 4.

भूतविद्या (भूत + वि^०) f. die Wissenschaft von den Wesen, welche die Menschen heimsuchen, und von ihrer Abwehr KĀND. UP. 7, 1, 2. 4. Suçr. 1, 2, 1. 11. 11, 18. 2, 534, 7. 20. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 15.

भूतविनायक (भूत + वि^०) m. Führer der bösen Wesen, pl. Bhāg. P. 8, 6, 18.

भूतविष्णु (भूत + वि^०) m. N. pr. eines Mannes Journ. of the Am. Or. S. 6, 361.

भूतवीर (भूत + वीर) m. pl. N. pr. eines Geschlechts AIR. Br. 7, 27.

भूतवृत्त (भूत Gespenst + वृत्त) m. Trophis aspera und Calosanthus indica Bl. H. an. 4, 320. MED. sh. 55. Terminalia Bellerica Roxb. H. an.

भूतवेपी (भूत + वेप) f. eine weissblühende Vitis Negundo AK. 2, 4, 2, 51 (०वेशी godr.).

भूतशुद्धि (भूत + शु^०) f. Reinigung der Elemente (im Körper) WEDR, RĪMAT. UP. 322. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 10.

भूतसंसार (भूत + सं^०) m. die Welt der Wesen M. 1, 50.

भूतसंक्रामन् (भूत + सं^०) adj. in der Stelle: वैराजं सामं प्रूढा मनुष्याणामश्नः पशूनां तस्मात्ता भूतसंक्रामिणावश्नश्च प्रूढश्च TS. 7, 1, 2, 6.

भूतसंघ (भूत + संघ) m. die Schaar —, die Gesamtheit der Wesen LA. (II) 100, 7 v. u. die Gesamtheit der Elemente MĀRK. P. 25, 15.

भूतसंचार (भूत Gespenst + सं^०) 1) m. Besessenheit RĪGĀN. im ÇKDa. — 2) f. (I) ई Waldbrand ÇANDAM. im ÇKDa.

भूतसंताप (भूत + सं^०) m. N. pr. eines Asura Bhāg. P. 8, 10, 20. — Vgl. भूतसंतापन.

भूतसंतापन (भूत + सं^०) m. N. pr. eines Daitja, Sohnes des Hiraṇyāksha, HARIV. 194. VP. 147. — Vgl. भूतसंताप.

भूतसंश्रव (भूत + सं^०) m. der Untergang der Geschöpfe, — der Welt: यद्भूतसंश्रवम् MBH. 3, 188. यावद्भूतसंश्रवम् Spr. 2199. 2834.

भूतसर्ग (भूत + सर्ग) m. Schöpfung der Wesen (acht Arten देवयोग्यः, die Menschen und fünf Arten तिर्यग्योनयः, nämlich Vieh, Vögel, Wild.

Kriechendes und Pflanzen) MBh. 1, 47. TATTVA. 48. VARNI-P. im ÇKDn. *Schöpfung der Elemente* Bnig. P. 2, 10, 15. MĀRK. P. 47, 21.

भूतसाक्षिन् (भूत + सा°) m. Augenzeuge der Wesen, der Alles sieht, was die Geschöpfe thun, MBh. 3, 2982.

भूतसाधन (भूत + सा°) adj. (f. ई) in der Stelle: सप्त संसेदौ षष्ठमी भूतसाधनी VS. 26, 1. nach MAHIDH. पृथ्वी भूतानि साधयति उत्पादयति; nach der Analogie wäre zu erklären: die Wesen leitend, zum Ziele führend.

भूतसार (भूत + सार) m. eine Varietät von *Calosanthos indica* Bl. RĀG. im ÇKDn.

भूतसूक्ष्म (भूत + सू°) n. ein feines Element (तन्मात्र) Bnig. P. 1, 2, 33, 5, 7, 2.

भूतस्थ (भूत + स्थ) adj. in den Wesen seiend BHAG. 9, 5.

भूतस्थान (भूत + स्थान) n. Wohnplatz der Wesen MBh. 1, 48.

भूतहत्या (भूत + ह°) f. Tödtung eines lebenden Wesens Bnig. P. 1, 8, 52.

भूतहन्त्री (भूत + ह°) f. Vertreiberin der Gespenster, Bez. zweier Pflanzen, der अन्ध्याककोटकी und der नीलदूर्वा RĀG. im ÇKDn.

भूतहर (भूत + हर) m. Btillion RĀG. im ÇKDn.

भूतहारिन् (भूत + हा°) n. *Pinus Deodora* Roxb. RĀG. im ÇKDn.

भूतेश (भूत + ईश) m. N. pr. eines Liedverfassers, eines Abkömmlings des Kaçjapa, Nir. 12, 41. RV. 10, 106, 11.

भूताङ्गुश (भूत + अ°) m. eine best. Pflanze = तव, तवक, तुरक, तील्पा, क्रूर u. s. w. RĀG. im ÇKDn.

भूतात्मक (भूत + आत्मन्) adj. das Wesen der Elemente besitzend Verz. d. Oxf. H. 103, a, 3.

1. भूतात्मन् (wie oben) m. 1) die Seele der Wesen Nir. 14, 3. Ind. St. 2, 61. Boin. Brahman's AK. 3, 4, 108. H. an. 3, 397. MD. n. 198. R. 4, 44, 120. Boiw. Mahāpuruṣa's (Viṣṇu's) HARIV. 14120. ÇKDn. nach dem MBh. VP. 2, N. 2 (one with created things Wilson, also adj.). Çiva's ÇANDAR. im ÇKDn. सर्व° M. 1, 54. — 2) die individuelle Seele: निर्हरिष्यति ते देहाद्भूतात्मानं चिरापितम् R. 6, 36, 32. प्रकृतं शरीरेषु न पश्यति स्म राघवम् । इन्द्रियेषु प्रवर्तते भूतात्मानमिव प्रजाः 73, 22. घृते लक्ष्मण भूतात्मा नूनं मामवमन्यते । अनुक्रेशान्मुडुवाच्च नृपात्मज निवर्तते ॥ 3, 69, 2. गात्राणि, मनस्, भूतात्मन् (= सूक्ष्मादिलिङ्गशरीरावच्छिन्नो जीवात्मा KULL.), बुद्धि M. 5, 109. भूतात्मन् (ein Gemüth, welches an den Elementen haftet, St.), बुद्धि, क्षेत्रज्ञ JĀG. 3, 34. — 3) Kampf (die Natur der Wesen) ÇANDAR. im ÇKDn.

2. भूतात्मन् (wie oben) 1) adj. dessen Geist geläutert ist (vgl. भावितात्मन् u. dem caus. von 1. भू°) MBh. 13, 2124. भूतः प्राप्नो वशीकृत आत्मा चित्तं वेत्ते Schol. — 2) m. der Körper (dessen Wesen die Elemente sind) AK. 3, 4, 108. H. an. 3, 397. MD. n. 198. MATTAJUP. 3, 2. im Gegens. zu क्षेत्रज्ञ M. 12, 12.

भूतादि (भूत + आ°) m. 1) der Erste unter allen Wesen, Boiw. des Mahāpuruṣa HARIV. 14120. — 2) der Ahaṁkāra als Erzeuger der Elemente, HALL in der Einl. zu SĪMKAJAP. 48. fg. SĪMKAJAP. 25. TATTVA. 10. 26. भूतादिर्निगूढकर्मकर्ता 33. Suçr. 1, 310, 9. 13. MBh. 13, 1090 (m. ed. Bomb.). VP. 16. Bnig. P. 5, 7, 2.

भूतादिक (wie oben) adj. 1) die Elemente und was darauf folgt WERNER, RĀMAT. UP. 321. — 2) in Verbindung mit अद्वैतार so v. a. भूतादि 2. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 26.

भूतादिकः (भूत + अ°) m. Herr der Wesen ÇAT. Bn. 14, 7, 2, 21. WERNER, RĀMAT. UP. 305.

भूतासक (भूत + अ°) m. der Vernichter der Wesen, der Todestgott MBh. 7, 2926.

भूतायन (von भूत) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg.

भूतारि (भूत Gespenst + हरि) n. *Asa foetida* RĀG. im ÇKDn.

भूतार्त (भूत + आर्त) adj. von bösen Wesen gequält, besessen H. 491.

भूतार्थ (भूत + अर्थ) m. etwas in Wirklichkeit Geschehenes oder Vorhandenes, Thatsache, der wahre Sachverhalt: विरोधे गुणवादः स्यादनुवादो ऽवधारिते । भूतार्थवादस्तज्ज्ञानादर्थवादस्त्रिधा मतः ॥ Cit. bei ŚĪ. in der Einl. zu AIR. Bn. und bei MADHUS. in Ind. St. 1, 15. भूतार्थं चैव पश्यामि एनं पुष्पितपादम् so v. a. einen wirklichen Baum R. GON. 2, 103, 8. कथयामि ते भूतार्थम् ÇĀK. 3, 15. VARĀH. BRH. 8, 1, 11. कः अद्वैत्यति भूतार्थम् Spr. 3888. 1538. भूतार्थव्याकृतिः सा हि न स्तुतिः परमेश्विनः RAH. 10, 34. °कथन RĀG. TĀR. 1, 7. °वर्णन 10. भूतार्थानुभव KUSUM. 40, 19. ÇĀKH. zu BRH. ĀR. UP. S. 137. 201. भूतार्थास्तस्य विनश्यति dem geht das wirklich Vorhandene verloren Spr. 2086.

भूतार्म (भूत + अर्म) n. P. 6, 2, 91.

भूताली f. N. zweier Pflanzen: = भूपाहली und मुषली RĀG. im ÇKDn.

भूतावास (भूत + आ°) m. 1) der Wohnsitz der Wesen, Boiw. Viṣṇu's MBh. nach ÇKDn. Bnig. P. 3, 2, 9. 4, 11, 11. PĀNĀV. 4, 8, 10. Çiva's HARIV. 14900 (nach der Lesart der neueren Ausg.). — 2) der Wohnsitz der bösen Wesen, Bez. der Terminalia Bellerica Roxb. RĀG. im ÇKDn. — 3) der Wohnsitz der Elemente, der Körper M. 6, 77 (MBh. 12, 12464). Spr. 2994.

भूताविष्ट (भूत + आ°) adj. von bösen Geistern besessen ÇĀTIST. im ÇKDn. LALIT. ed. Calc. 81, 10.

भूतावेश (भूत + आ°) m. Besessenheit TRH. 3, 3, 280.

भूतासन (भूत + आ°) n. der Sitz böser Wesen, N. pr. eines Zaubersagens KATHĀS. 44, 26. 184. 45, 264. 46, 31. 48, 103.

भूति (von 1. भू°) 1) f. Vor. 26, 183. oxyt. im RV., parox. in den übrigen Schriften VS. PĀR. 2, 22. P. 3, 3, 96. auch संज्ञायाम् 174. a) kräftiges oder vollkommenes Dasein; Tüchtigkeit, Tauglichkeit; Gedeihen, Heil, Wohlbsein, Wohlfahrt, Wohlstand; = संपद्, संपत्ति AK. 3, 4, 24, 72. H. an. 2, 184. MD. l. 41. = विभूति, विभव AK. 1, 1, 2, 31. HALL. 3, 23. von den Commentatoren häufig durch ऐश्वर्य erklärt. इण इदृतिर्मूदिम RV. 1, 161, 1 (= प्राप्ति ŚĪ.). प्रजां पुष्टिं भूतिमस्मानु धत्तम् (in den Hdschr. so betont) VĀLANH. 11, 7. AV. 9, 6, 45. 10, 3, 17. 6, 9. 11, 7, 22. 8, 21. शिष्या मां धेक्षि भूषाम् 12, 1, 68. आपुष्टं तस्य भूतिं च देवा वृक्षंति कोटिताः 4, 28. 44. VS. 18, 14. 30, 17. TS. 2, 1, 2, 1. 3, 5. TBn. 2, 5, 6, 5. ÇAT. Bn. 11, 1, 7. 12, 7, 2. PĀNĀV. Bn. 17, 1, 8. KAUC. 20. 51. 74. 113. मयि भद्रं मयि भूतिर्मयि श्रीः ÇĀKH. Ça. 5, 1, 10. PĀR. GON. 2, 17. TATTVA. UP. 4, 41, 1. सर्वात्मभूतये zum Heil M. 3, 91. भूत्यै सर्वस्य 5, 39. अभावाय न भूत्यै ऽऽत्मनः DRAUP. 5, 9. MBh. 1, 5618. 3, 1259. तत्र श्रीर्विषयो भूतिर्धृष्ट्या Bnig. 18, 78. ÇĀK. 79. RAH. 1, 18. 2, 75. 10, 59. KUMĀR. 5, 76. Spr. 649. 1838. 3072. 5246. KATHĀS. 4, 84. °कीर्तन Verz. d. Oxf. H. 76, a, 14. °भावण Ind. St. 1, 302, N. अतनु° adj. Spr. 2156, v. 1. अमृति Unheil, Unglück MBh. 1, 3105. 2, 2695. die Bed. Macht hat das Wort, wie es scheint,

MBh. 5, 1368. Kap. 4, 32. Buig. P. 7, 7, 39. — b) die Wohlfahrt personif.: लक्ष्मी: पद्मालया का लमथ भूति: (= ईश्वरी ऐश्वर्याभिमानिनी देवता NĪ-
LAK.) MBh. 4, 388. Hariv. 14035. = लक्ष्मी Buig. P. 4, 1, 4. Gattin Ru-
kī's und Mutter des Manu Bhautja Hariv. 451. भूती Gattin Ka-
vi's und Mutter des Manu Bhautja VP. 269, N. 11. — c) Schmuck,
= प्रङ्गार Mhd. भक्तिध्वरेखि विरचिता भूतिमङ्गलस्य Mgh. 19. =
शोभातपद्म, मण्डल (lies मण्डन), गन्धमण्डल (lies मण्डन) und भस्मन्
nach den Commentatoren. — d) Entstehung, Geburt; = ज्ञाति Viçva
im ÇKDr. = उत्पात (lies उत्पाद) H. an. — e) Asche H. 828. H. an.
Mhd. HALĀ. 1, 69. °सितेन शंभुना Çiç. 1, 4. °शुभ: कपदेवि वरावतूरेन वधु-
णा KATHĀ. 25, 231. °सितं गिरिम् 50, 169. Spr. 3397. MĀRK. P. 51, 105 (?).
भूत्युद्गमा: Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, Cl. 2. °भूयण Bein.
Çiva's Çiv. = भूमि nach SĀ. in der Stelle तौ व्रीहिशिव पवश भूताव-
ज्ञापेताम् Ait. Br. 2, 11; richtiger partic.: gingen auf als Reis und
Gerste. — f) gebratenes Fleisch H. 412. H. an. Mhd. HALĀ. 2, 168. —
g) N. verschiedener Pflanzen: = वृद्धि, रौरिपत्तण und भूतण RĀGĀN.
im ÇKDr. — h) = कृस्तिन् Mhd. Offenbar ein Fehler, da das Wort als
f. und dieses Geschlecht wird ausdrücklich angegeben, diese Bedeu-
tung nicht haben kann. ÇKDr. fasst कृस्तिप्रङ्गार als eine einzige Bed.,
aber der Text hat कृस्तिप्रङ्गारयो:; die entsprechende Bed. bei Wilson
ist the rut of elephants. — 2) m. a) Bez. einer Gruppe von Manen MĀRK.
P. 96, 44. — b) Bein. Vishnu's MBh. 13, 7016. Çiva's H. c. 44. — c)
N. pr. eines Schülers (v. l. Sohnes; vgl. ÇKDr. u. भैत्य) des Aṅgiras
und Vaters des Manu Bhautja MĀRK. P. 99, 2. eines Brahmanen
SCHIFFNER, Lebensb. 267 (37). — Vgl. घृ, घृषि, घृष्यम (Ind. St. 4,
381), इन्द्र, काण, देव, पितृ, फल, ब्रह्म, भव, भारभूतितीर्थ, रु-
द्र, वायु, सु, भौतिक, भैत्य.

भूतिक Ligusticum Ajowan Roxb., in ÇĀDAM. und RĀGĀN. im ÇKDr.
n. H. an. 3, 78. n. Gentiana Cherayta Roxb., Andropogon Schoenanthus
Lin. AK. 3, 1, 4, 8. H. an. = कण्ठण AK. = कटुलोपध und Kampher
(घनसार) H. an. — Suçr. 2, 207, 6. Vgl. द्राविड und भूतीक.

भूतिकर्मन् (भू + कृ) n. eine die Wohlfahrt bezweckende Handlung,
Bez. der häuslichen Handlungen bei der Geburt, Einführung zum Leh-
rer u. s. w. (Comm.) ÇĀNKH. GRH. 1, 10. 12. Spr. 3725. — Vgl. भूतिकृत्य.

भूतिकलश (भू + कृ) m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 7, 26. 29. 31.

भूतिकाम (भू + काम) 1) adj. gedethliches Dasein —, Wohlstand u. s.
w. wünschend TS. 2, 1, 1, 2, 3, 5, 1, 3, 4, 8, 2, 3, 4. भूतिकामो वा या-
मकामो वा प्रजाकामो त्रैपक्ष्येन यजेत Āçv. Çr. 9, 7. Muṇḍ. Up. 3, 1, 10.
M. 3, 59. VARĀH. BRH. 8, 44, 12. — 2) m. a) Rathgeber eines Fürsten. —
b) Bein. Bṛhaspati's ÇKDr. WILSON.

भूतिकाल (भू + काल) m. die für das Glück gekommene Zeit. eine
glückliche Stunde: नाभूतिकालेषु फलं ददति शिल्पानि मन्त्राश्च तथैषधा-
नि Spr. 4398.

भूतिकील (भू + कील) m. Grube ÇĀDAM. im ÇKDr.

भूतिकृन् (भू + कृ) 1) adj. Wohlfahrt bringend: Çiva Çiv. — 2) m.
Bez. einer Gruppe von Manen MĀRK. P. 96, 44.

भूतिकृत्य (भू + कृत्य) n. = भूतिकर्म M. 8, 393.

भूतिगर्भ (भू + गर्भ) m. ein anderer Name für Bhavabhūti Bṛhadāra.

im ÇKDr.

भूतितीर्था (भू + तीर्थ) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des
Skanda MBh. 9, 2645.

भूतिद (भू + दृ) 1) adj. Wohlfahrt verleihend: Çiva Çiv. — 2) m.
Bez. einer Gruppe von Manen MĀRK. P. 96, 44. 47.

भूतिदत्त (भू + दत्त) m. N. pr. eines Mannes COLERA. Misc. Ess. II, 182.

भूतिनिधान (भू + नि) n. das Nakshatra Dhanishṭhā ÇĀDAM.
im ÇKDr.

भूतिमन् (von भूति) adj. der Wohlfahrt theilhaftig, glücklich MBh. 3, 18626.

भूतियुवक (भू + यु) m. pl. N. pr. eines Volksstammes MĀRK. P. 58, 46.

भूतिलय (भू + लय) N. pr. eines heiligen Badoplatzes MBh. 3, 10521.
8, 2063.

भूतिवर्मन् (भू + व) m. N. pr. eines Fürsten von Prāgṛjotisha
HALL in der Einl. zu Viçavad. 32. eines Rākshasa KATHĀ. 7, 31.

भूतिवाहन (भू + वा) adj. Beiw. Çiva's Çiv. — Vgl. भूतवाहन.

भूतिमृन् (भू + मृ) adj. Wohlfahrt bringend MĀRK. P. 96, 38.

भूतीक n. N. verschiedener Pflanzen: Gentiana Cherayta Roxb., Cur-
cuma Zerumbet Roxb., = दीप्य und eine best. Grasart Mhd. k. 134. —
Suçr. 2, 413, 15. Vgl. भूतिक.

भूतीश्वरतीर्थ (भूति - ई + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badoplatzes
Verz. d. Oxf. H. 67, a, 19.

भूतण (भू + तण) 1) m. = भूतण Andropogon Schoenanthus Lin. RĀ-
GĀN. im ÇKDr. — 2) n. ein best. wohlriechendes Gras (गन्धखेट, रौरिप)
RATNAM. 111.

भूतेकद adj. so heißen die Verse AV. 20, 135, 11—13. Ait. Br. 6, 36.
ÇĀNKH. Br. 30, 5. भूतेकदा सामानि TS. 7, 5, 3, 4.

भूतेष्य (भूत + इष्या) adj. die bösen Wesen verehrend BHAG. 9, 25.

भूतेन्द्रियज्ञानिन् (भूत - ई + ज्ञ) adj. der die Elemente (im Körper) und
die Sinne bestiegt hat, Bez. einer Art von Jogi in Verz. d. Oxf. H. 231, b, 40.

भूतेश (भूत + ईश) m. 1) Herr der Wesen: Brahman SUND. 3, 19.
Vishnu, Kṛṣṇa BHAG. 10, 15. VP. 20, N. 35. — 2) Herr der bösen We-
sen, wie insbes. Çiva (oder eine ihn darstellende Statue) bezeichnet
wird, AK. 1, 1, 4, 26. HALĀ. 1, 11. Buig. P. 3, 14, 22. 9, 4, 54. RĀGĀ-TAR.
1, 107. 148. 2, 123. 4, 189. 5, 46. 52.

भूतेश्वर (भूत + ईश) m. 1) Herr der Wesen: पूरुष PRAB. 108, 1. — 2)
Herr der bösen Wesen, wie insbes. Çiva bezeichnet wird, RAGH. 2, 46.
RĀGĀ-TAR. 1, 349. 5, 40. 48.

भूतेष्टका (भूत + ई) f. Bez. bestimmter Backsteine TS. 5, 6, 3, 1.

भूतेष्टा (भूत + ई) f. der von den bösen Wesen geliebte Tag, der 14te
Tag eines Halbmonats H. 148. 151. — Vgl. भूत, भूता.

भूताडामर n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 11. Wohl feh-
lerhaft für भूताडामर.

भूतादन (भूत + दान) m. ein Reisgericht, das gegen böse Geister genos-
sen wird, Suçr. 2, 387, 3. R. 2, 52, 82.

भूतान्माद (भूत + उ) m. Irreseln durch Einwirkung böser Wesen;
es werden zwanzig Formen aufgezählt ÇĀNKH. SĀNKH. 1, 7, 30. Verz. d.
Oxf. H. 313, a, 15. PĀNĀ. 3, 13, 22. भूतबाल्यपेक्षाद 14, 15.

भूतिपदेश (भूत + उ) m. Anweisung auf etwas bereits Vorhandenes

Z. d. d. m. G. IX, LXXI.

भूतेयमा (भू + उ०) f. *Vergleichung mit einem andern Wesen* NIB. 3, 16.

भूतम (2. भू + उ०) n. *Gold (die beste der Erden)* H. 1045.

भूदरिभावा (2. भू + द० + भव) f. *Salvinia cucullata* Roxb. BHĪVAPR. im ÇKDr.

भूदार (2. भू + दार aufwühlend) m. *Schwein* AK. 2, 5, 2. H. 1287.

भूदेव (2. भू + देव) m. 1) *ein Gott auf Erden, ein Brahmane* AK. 2, 7,

3. H. 842. Verz. d. Oxf. H. 254, b, 4. LA. (II) 91, 16. Vgl. भूसुर. — 2) Bein. Çiva's Çiv. — 3) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 69, a, 26. 128, a, 26. 4, a, No. 30 u. s. w.

भूयुरिभ MĀRK. P. 94, 9 Druckfehler für भूरियुभ.

भूधन (2. भू + धन) m. *König, Fürst (dessen Besitz die Erde ist)* H. 4.

भूधर (2. भू + धर) 1) adj. *die Erde tragend*: नागसकृत् so v. a. in der Erde wohnend R. 3, 20, 32. *die Erde erhaltend*: Çiva MBH. 13, 746. Kṛṣṇa BHĪG. P. 3, 13, 39. भूधर, भूधराधीश und भूधरात्मक unter den Beiw. Vāṭukabhairava's Viçvasārat. im ÇKDr. (u. भूपति). — 2) m. a) *Berg* H. 1027. INDR. 5, 10. HARIV. 4407. Spr. 1114. 2177. VARĀH. BṚH. S. 12, 2. RĪĠA-TAR. 1, 95. MĀRK. P. 87, 11. 83, 34. भू: समूधरा BHĪG. P. 3, 13, 39. KATHĀS. 19, 69. घस्त० 37, 177. रत्न० PĀÑĒAR. 4, 6, 10. Bez. der Zahl sieben (vgl. कुलपर्वत) SŪRJAS. 1, 30. 32, 2, 24. — b) Bez. eines best. Apparates (यन्त्रभेद) ÇABDAĀ. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Commentators des Sūrjasiddhānta Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 773. Ind. St. 2, 251. COLERA. Misc. Ess. II, 323. fgg.

भूधरज (भूधर Berg + ङ) m. *Baum* (Schol.) MBH. 1, 1386.

भूधरता (von भूधर) f. *das Tragen der Erde*: शेषस्य KUMĀRAS. 3, 13.

भूधरेश्वर (भूधर + ई०) m. *der Berge Fürst*, Bein. des Himavant KUMĀRAS. 6, 53.

भूधात्री (2. भू + धा०) f. 1) *Mutter der Erde*, unter den Beinn. Vāṭukabhairava's ViçvasāratANTRA im ÇKDr. — 2) *Flacourtia cataphracta* Roxb. RĪĠAN. im ÇKDr.

भूध m. = भूधर Berg H. 1027. ÇATR. 14, 49.

भूना f. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, a, 36. — भूना instr. von 2. भूमन् s. u. d. W.

भूनाग (2. भू + नाग) m. *eine Art Schnecke* RĪĠAN. im ÇKDr.

भूनिम्ब (2. भू + नि०) m. *Gentiana Cherayta* Roxb. AK. 2, 4, 5, 8. 3, 4, 2, 8. TRIK. 3, 3, 153. RATNAM. 154. SUÇR. 2, 65, 4. 68, 15. 433, 12. 16. 540, 14. ÇĀRṆG. SĀM. 2, 2, 15.

भूनीप (2. भू + नीप) m. = भूकदम्ब RĪĠAN. im ÇKDr.

भूनेतर (2. भू + ने०) m. *Lenker des Landes, König, Fürst* H. 4.

भूप (2. भू + 2. प) m. *Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst* AK. 2, 8, 1, 3, 4, 44, 64. H. 690. VARĀH. BṚH. S. 15, 2. 35, 7. Spr. 95. 1593. 1748. 5000. 5382. KATHĀS. 4, 85. 13, 183. 17, 32. 40, 44. RĪĠA-TAR. 1, 120. 136. 3, 13. MĀRK. P. 19, 3. 20, 7. 23, 115. 125, 23. LA. (II) 89, 15.

भूपता (von भूप) f. *Königthum, Königswürde* RĪĠA-TAR. 4, 711.

भूपति (2. भू + प०) m. P. 6, 2, 19 (oxyt.). 1) *Herr der Welt oder Wesen*, öfters Bez. des Rudra TBa. 3, 7, 9, 1. TS. 2, 6, 9, 3. ĀÇV. Ça. 1, 4. इन्द्रो विश्वस्य भूपतिः 8, 2. ÇĪRṆ. Ça. 4, 20, 1. unter den विश्वे देवाः MBH. 13, 4387. unter den Beinn. Vāṭukabhairava's Viçvasārat. im ÇKDr. — V. Theil.

2) *Herr des Landes, König, Fürst* H. 4. 301. HALĀJ. 2, 266. MBH. 1, 5591. R. 1, 60, 26. RAGH. 2, 6. 3, 6. 16. Spr. 557. 1737. KATHĀS. 33, 52. 38, 68. VID. 18. 191. 328. RĪĠA-TAR. 2, 69. MĀRK. P. 75, 71. PRAB. 2, 19. HIT. 4, 6. 63, 10. °वेष्मन् HALĀJ. 2, 150. स्मर० KATHĀS. 4, 7. Vgl. प्रवर०. — 3) N. pr. eines Opfers der Götter Ind. St. 3, 467, 1. — 4) Bein. eines Dichters (wohl Bhoḡa's; vgl. भूपाल 2.) Verz. d. Tüb. H. 13, 6. — 5) *eine best. Heilpflanze*, = ऋषभ RĪĠAN. im ÇKDr.

भूपद (2. भू + पद) 1) m. *Baum* ÇABDAĀ. im ÇKDr. — 2) f. ई *arabischer Jasmin* AK. 2, 4, 2, 50.

भूपुत्र (भूप + पुत्र) m. *Königssohn, Prinz* MĀRK. P. 124, 2.

भूपरिधि (2. भू + प०) m. *der Umfang der Erde* SŪRJAS. 1, 59. 60. 64.

भूपलाश (2. भू + प०) m. *eine best. Pflanze* (vulg. विशाली) RATNAM. im ÇKDr.

भूपवित्र (2. भू + प०) n. *Kuhmist* H. 1272, Sch.

भूपसुत (भूप + सुत) m. *Königssohn, Prinz* MĀRK. P. 124, 1.

भूपारली (2. भू + पा०) f. *eine best. Pflanze*, = भूकुम्भी (im Hindi भूपालनि und लेनवादवी) RĪĠAN. im ÇKDr.

भूपाल (2. भू + पाल) 1) m. *Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst* H. 4. Spr. 920. 4721. RAGH. 2, 33. KATHĀS. 20, 48. RĪĠA-TAR. 1, 84. 7, 483. 8, 3494. MĀRK. P. 18, 3. 24, 1. 101, 4. PRAB. 4, 12. DHŪRTAS. in LA. 96, 10. — 2) *der fürstliche Dichter*, Bein. Bhoḡarāḡa's Verz. d. Oxf. H. 113, b, 32. 292, a, 48. — 3) N. pr. eines Sohnes des Somapāla RĪĠA-TAR. 8, 3495. — 4) N. pr. eines Landes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 35. — 5) f. ई N. einer best. Scala in der Musik AS. RES. III, 78. — Vgl. भोपाल.

भूपालवज्र (भू + व०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279, a, 4. eines Astronomen Ind. St. 2, 252.

भूपालश्री (भू + श्री) N. eines Tempels des Çiva Verz. d. Oxf. H. 71, a, 18.

भूपालसाहि (भू + सा० = شاه) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Çl. 4.

भूपुत्र (2. भू + पुत्र) m. *der Erde Sohn, der Planet Mars* SŪRJAS. 12, 31.

भूपुत्री (2. भू + पु०) f. *der Erde Tochter*, Bein. der Sītā ÇABDA. im ÇKDr. भूपुत्री यस्य पत्नी स तु भवति कथं भूपती रामचन्द्रः R. im ÇKDr.

भूपुर (2. भू + पुर) n. *ein best. Theil eines Diagramms* WEBER, RĀMAT. UP. 317. — Vgl. भूगृह.

भूपेष्ट (भूप + 1. इष्ट) m. *ein best. Fruchtbaum*, = राजादनी RĪĠAN. im ÇKDr.

भूप्रकम्प (2. भू + प्र०) m. *Erdbeben*; am Ende eines adj. comp. f. स्त्री VARĀH. BṚH. S. 33, 12.

भूषदरी (2. भू + ष०) f. *eine Art Judendorn* RĪĠAN. im ÇKDr.

भूषिम्ब (2. भू + षि०) *die Erdkugel* PĀÑĒAR. 3, 15, 29.

भूभट (2. भू + भट) m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 5, 347. 421. f. 6, 115.

भूभर्तृ (2. भू + भ०) m. *Herr der Erde, — des Landes, König, Fürst* SIDDH. K. im ÇKDr. RĪĠA-TAR. 1, 15. 3, 286. 5, 69.

भूभाग (2. भू + भाग) m. *Ort, Platz, Stelle* KĪM. NITIS. 16, 4. KATHĀS. 27, 154. 34, 145. क्रोशमात्रो ऽपि भूभागः शतयोजनव्याप्तः *eine Strecke von* Spr. 1899. — Vgl. भूमिभाग.

भूभुज् (2. भू + 4. भुज्) m. *Geniesser der Erde, — des Landes, König*,

Fürst AK. 2,2,9. H. 4. MBu. 9,545. Kām. Nitra. 4,61. Spr. 1343. 1844. 2058. 5070. 5382, v. l. KATHA. 11, 21. 44, 84. 45, 76. MĀK. P. 18, 5. 113, 6. RĪGA-TAR. 5,19. 8, 2480. 2494.

भूमन् (2. भू + भृत्) m. 1) Träger der Erde, Berg AK. 3,4,2,18. 44,63. H. 18. 1027, Sch. H. an. 2,184. Mnd. t. 140 (wo नद्रिा zu lesen ist). KUMĀRA. 6,1. VARĀH. Bṛh. S. 9,38. 43,35. Spr. 1853. 5000. PRAB. 5,1. Berg und Fürst zugleich Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,25, Cl. 8. Vgl. कुल°. — 2) Erhalter der Erde, — der Welt, Boiw. Vishṇu's Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. — 3) Erhalter der Erde, — des Landes, König, Fürst AK. 3,4,44,63. H. 689. H. an. Mnd. RAGU. 11,81. VARĀH. Bṛh. S. 17,5. 30,28. 43,35. Spr. 1844, v. l. 2073, v. l. 4718. 4493. Vid. 331. KATHA. 4,81. 15,7. 27,78. 35,47. 38,159. 39,237. 43,238. 44,112. MĀK. P. 28,34. 127,22. RĪGA-TAR. 1,108. 3,179. 8,3495. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,9, Cl. 32. 23, Cl. 8 (zugleich Berg).

भूमै = भूमि am Ende einiger comp. P. 5,4,75. VĀRTI. Vop. 6,54. (Vgl. उत्कृष्ट° (unter उत्कृष्ट), उदक°, उदग्भूम, कवि°, कृष्ट°, त्रि°, पाण्डु°. Selbständig in der Formel धुवाय भूमाय (so v. a. भौमाय) स्वाका TAITT. Ār. 10,68.

भूमक wohl N. pr.: °तृतीया Bez. des 3ten Tages in einem best. Monate Verz. d. Oxf. H. 34, a, 24.

भूमण्डल (2. भू + मण्) n. der Erdkreis, Erdball Spr. 4992. KATHA. 43,9. Bala. P. 3,13, 40. 9,19, 23. MAULBU. zu VS. 16, 19. Umfang —, Umkreis der Erde SÜRJA. 12,68.

1. भूमन् (von 1. भू) n. Erde, Welt: द्यावा भूमी (भूम Padap.) RV. 1, 61, 14. 62, 8. 6,20, 1. 9,73, 5. भुवत्परिदृष्ट्यान् भूम 1,63, 3. उरगिर्युन्द-त्ति भूम 83, 5. 139, 2. 4, 17, 1. 5. 7, 80, 1. AV. 13, 2, 5. Land, Ort ĀCV. GṚH. 2,7,2. Wesen, die Gesamtheit des Existirenden: एता भूमा नि पौ-रि देवानां ब्रम् मतांश्च RV. 1,70, 6. 2,4, 2. भूमा रेवते 6,50, 5. निवेशने प्रसवे च भूमनः 74, 2. त्रिभूर्ति भारं पृथिवी न भूम 7,34, 7. पतिर्विद्यस्य भूमनां व्यष्ट्यदेदसी ऽने 9,101, 7. 10,142, 1. die fünflei Wesen 7,69, 2. — Vgl. भूमि.

2. भूमन् (wie oben) 1) m. a) Fülle, Menge, Reichthum: चरित-स्य भूमना RV. 1,110, 2. द्याम् 10,98, 12. AV. 3,24, 7. द्यवस्य 5,28, 3. 6,141, 1. 19,31, 4. 8. VS. 30, 13. भूमापरिमितः Ait. Br. 8, 5. भूमानमुपति TS. 1,7, 2, 6. पशोः 3,4, 2. 4. PĀNĀV. Br. 24, 6, 3. भूमा वा अनः ÇAT. Br. 1,1, 2, 6. 3, 4, 1. 2, 3, 2, 8. 5, 2, 12. भूमा (भूमा उ) वै विद् 9, 2, 17. द्यव्येण भूमा 2,3, 2, 9. प्रजापतिर्भूमानं प्रजाः समृते 5,2, 4, 1. 3, 4, 9. मनुः प्रजातिं भूमानमगच्छत् PĀNĀV. Br. 13, 3, 5. NĪR. 7, 4. KĀND. Up. 1, 5, 4. 7, 23. पत्र नान्यत्पश्यति नान्यद्विजानति स भूमा (= विरादुरुषः ÇKDR.) यो भूमा तदमतम् CIL. aus der ÇATI in der VEDĀNTASĀSTRATIK im ÇKDR. उत्तरप-दभूमि P. 6,2,175. कर्तृ° GAIN. 1,11. भूमा रसानाम् MĀLATI. 2, 4 v. u. प्राया भूमि AK. 2,4,24,155. 3,5,17. TRIK. 3,3,215. H. 1529. स्त्रियां भूमि Mehrzahl AK. 1,1,2,19. स्त्रीभूमि (so ist zu schreiben) 4,2,2,3. पुंभूमि 2,6,4,6. TRIK. 3,3,53. पुरुषेण भूमा Vielheit, Menge Bala. P. 1,13,12. 2,6,41. 45. 2,10,19. 3,4,15. 14,14. 15,9. 25,7. 7,3,7. 8,7,23. 9,10,14 (multiple und être immense BURN.). भूमविद्या Bez. des 7ten Prapāṭhaka der Khândogjopanishad COLEBR. Misc. Ess. 1,343. भूमा meisten-theils, gewöhnlich RĪGA-TAR. 5,185. 8,3496. DHŪNTAS. in LA. 83,13. भूना

reichlich RV. 10,82,4. 149,3. — b) N. pr. eines Sohnes des Prati-hartar und Vaters des Udgittha Bala. P. 5,15,4,5. — 2) f. Versam- lung (= सभा Comm.): संगता वा द्यय भूमानं देवानां पत्नीर्ययविषीत् ÇĀKKH. Br. 7,9. — P. 6,4,155 und Vop. 7,62 werden भूमन्, भूयस् und भूमिष्ठ auf वृद्ध zurückgeführt; vgl. jedoch भूमि, 1. भू gedethen und प्र-भूत unter 1. भू mit प्र.

भूमत् (von 2. भू) m. Besitzer der Erde, — des Landes, König, Fürst H. 5. भूमन्यु m. N. pr. eines Fürsten MBu. 13, 6266. मुमन्यु ed. Bomb. — Vgl. भूमन्यु.

भूमप् (von 2. भूमन्), °पति vermehren: भूमयति स्वसामर्थ्यम् BRATT. 18,25. भूमय (von 2. भू) 1) adj. aus der Erde gebildet, — entstanden. — 2) f. ई Bein. der Khājā, der Gemahlin des Sonnengottes, TRIK. 1,1,100.

भूमानन्दसरस्वती (भूमन् - द्या + स°) m. N. pr. eines Mannes HALL 89.

भूमि und भूमी (von 1. भू) ved., भूमि UṆADIN. 4,45. 1) f. gen. loc. भू-म्यास्, भूम्यान्, später भूमेस्, भूमौ. a) Erde, Erdboden NAIKH. 1,1. AK. 2,1,2. H. 935. an. 2,332. Mnd. m. 22. HALĀJ. 2,1,5,68. BALA beim Schol. zu NAIKH. 8,96. द्यावा भूमी RV. 4,53,1. 7,62,1. भूम्या द्यताः 7, 83,3. अमदिषा भियसा भूमिरेजात 5,39,2. भूम्या उपस्थे 2,14,7. उनात्ति भू-मिं पृथिवीमुत द्याम् 5,83,4. 1,64,5. 3,30,9. दिवा पति मरुतो भूम्याभिः 1,161,14. उप सर्प मातरं भूमिमताम् 10,18,10. दिवं भूमिं च M. 1,13, 8. 39. 86. 9,37. R. 1,54,21. भुने — भूयः स भूमिर्धुमाससञ्ज RAGH. 2,74. SÜR- JA. 1,36. BRAHMA-P. in LA. (II) 49,19. pl. RV. 8,6,15. तिस्रो भूमीः 7, 87,5. 1,102,8. 2,27,8. 8,41,9. °त्रयाणाम् die Erde, der Luftraum und der Himmel HARIV. 7389. vgl. इमा यास्तिन्नः पृथिवीस्तासां कृ भूमिर्भूत-मा AV. 6,2,1. नच भूमीः समृद्धाः 11,7,14. दश bei den Buddhisten H. 233, Sch. WASSILJEV 239. मा तद्रूपामा भ्रियन्मा तृणेषु auf dem Boden RV. 1,162,11. वि कृपत्तु भूमिम् 4,57,8. AV. 2,9,4. 6,8,2. 120,2. 12,1, 3. figg. 3,12. 13,4,35. 19,8,1. °त्रयाणाम् ÇAT. Br. 13,8,2,6. 4,11. PĀNĀV. Br. 20,14,2. 25,13,3. KĀTJ. Çr. 1,1,15. भूमी सरु शयीयाताम् GOBH. 2,3, 13. °प्राप्त KĀTJ. Çr. 8,5,39. भूमिमन्त्रारय ÇĀKKH. Çr. 1,5,8. KAUC. 69. 73. ĀCV. GṚH. 4,9,6 (St. S. 47). °कपाल wobei der Erdboden als Gefäß dient ÇAT. Br. 13,3,2. KĀTJ. Çr. 20,3,16. विन्यसेदूमी M. 3,226,6,22. न चैव प्रलिखेदूमिम् 4,55. द्यापः शुद्धा भूमिगताः 5,128. 3,240. Hup. 1,34. N. 5,14,9,15. 10,21. RAGH. 3,61. SÜRJA. 6,12. Hīt. 19,20. 27,15. 34,22. VET. in LA. (II) 2,8. भूमीशय्य adj. Spr. 772. भूमयः कन्दलिन्यः 2832. विद्भूर° KUMĀRA. 1,24. मणि°, काञ्चनो, रजत° R. 5,16,23. समा 1,5, 9. Vid. 23. उद्धातिनी ÇĀK. 5,12. जलप्रज्ञित्वा SUGM. 1,20,7. 135,1. प्रत-प्तिकताकुशकण्टकभूमयः Kām. Nitra. 14,20. रघानाम्, वाजिनाम् für Wa- gen —, für Pferde geeigneter Boden 19,13. Land, Landstrich: उर्वो स-ती भूमिर्हरणाभूत् RV. 6,47,20. अहं भूमिमददामार्याय 4,26,2. ÇAT. Br. 13,5,4,24. 6,2,18. KĀTJ. Çr. 24,2,13. 22,1,10. भूमिदे भूमिमाप्रेति M. 4,280. Daç. 2,42. भूमिदान Verz. d. Oxf. H. 5,6,26. 35,6,37. 87, a, 86. हिरण्यं भूमिमद्यं गामवम् u. s. w. प्रतिगृह्णन् M. 4,185,7,212.8,265. 11,87. Spr. 208. 869. 2089—2061. 4251. 4764. 5389. लषादापुंभ्यान्वाङ्का-रभूमी वर्तिष्यते ÇĀK. 99,8. दिशि दिशि परिदग्धा भूमयः पावकेन R. 1,24. Erde als Stoff KĀTJ. Çr. 25,5,29. SUGM. Br. 1,6. M. 1,72. SUGM. 1,152,12. 2,13,4. Platz, Ort, Stelle, Stätte; = स्थान TRIK. 3,2,200. H. an. Mnd. BALA a. a. O. = वासदेश dors. ÇAT. Br. 13,8,2,6. सा मवाय परा भूमिम् MBu. 9,

2500. Vid. 304. वेदिः परिष्कृता भूमिः AK. 2, 7, 17. HALS. 2, 260. 4, 77. रुहबेष्टितभूमिषु RAH. 9, 51. सक् तेन — रेमे रम्यासु भूमिषु MANK. P. 25, 6. प्रशस्त° VARAH. BH. S. 44, 3. तृणानि भूमिरुदके वाक्कतुर्थी च मूनता । एतान्यपि सती गेके तोदिक्यते कदा च न ॥ Platz zum Sitzen Spr. 1047. उपत्यकादेरासत्ता भूमिः AK. 2, 3, 7. घधित्यका° NAISH. 22, 41. धृत्° KAUC. 30. वनभूमयः Spr. 5391. प्रमदवनभूमयः ÇIK. 80, 22. तपोवनभूमयः 100, 22. उद्यान° R. 1, 34, 12. नगरपर्यतोद्यानभूमयः PRAB. 70, 17. स्मशान° VET. in LA. (II) 24, 20. उज्जाङ्गनभूमिषु RAH. 1, 52. कृपा° SORJAS. 7, 15. प्रतिकार° KUMARAS. 3, 58. द्यूत° KAT. ÇR. 15, 7, 13. PIA. GRN. 2, 17. पुद्° AK. 2, 8, 2, 68. KATHAS. 23, 125. स्वाध्याय° M. 4, 127. स्तुति° AK. 3, 3, 34. वास° HIT. 17, 21. घ्रास्थान° VET. in LA. (II) 23, 13. तैलात्ता चूर्णिता भूमिर्भवद्वेगमवती पुनः SUCA. 2, 13, 12. प्रभवभूमयो जगति का स- योणामपि PRAB. 24, 9. तावच्छरीरभूमौनि मम दुःखान्यभवन् MANK. P. 121, 34. BULG. P. 5, 11, 9. प्राप्त° JOGAS. 2, 27. दृढ° feste Stellung 1, 14. निगुक्ता प्रतिकारभूमौ Platz so v. a. Amt RAH. 6, 31. गच्छन्नपि परा भूमिम् die höchste Stellung MBH. 4, 102. KATHAS. 4, 91. माकृत्यमियतो भूमिमात्रम् so v. a. Höhe 1, 14. — b) Fußboden eines Hauses so v. a. Stockwerk: मध्यमा भूमिर्मन्दिरस्य KATHAS. 26, 76. 72. विमानाग्रभूमिः MBH. 70. — c) Basis eines Dreiecks oder einer anderen Figur COLEBR. Alg. 69. — d) Gegenstand: विश्वास° des Vertrauens, eine des Vertrauens würdige Person HIT. 10, 32. 19, 2. 38, 19. स्नेह° 80, 14. संसार- आत्तचित्तानां तिष्ठे। विश्वात्तभूमयः । अत्यं च कलत्रं च सतां संगतिरेव च ॥ Spr. 5107. — e) Stockwerk so v. a. Stufe in übertr. Bed., Grad (im Joga): भूमिषु स्थूलसूक्ष्मालम्बनभेदेन स्थितासु चित्तवृत्तिषु अथ- रामधरां चित्तभूमिं जित्वा जित्वा ज्ञात्वात्तरस्यमुत्तरस्यो भूमौ संयमः कार्यः JOGAS. 3, 6 in Verz. d. Oxf. H. 229, a. व्युत्थानं क्षिप्तमूळवित्तित्ताख्यं भूमित्रयम् ॥ ebend. — f) Zunge UNADIV. im SAKESHIPTAS. ÇKDR. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Jujudhāna und Vaters des Jugamūdhara HARIV. 1935 (in der neueren Ausg.). Statt भूमि steht 9207 in der älteren Ausg. तृणि, in der neueren मणि. Vgl. अ°, घ्रायान° (unter घ्रायान), केश°, जन्म°, परेत°, पान°, पायुनालन°, पुण्य°, फल°, अद्°, वृद्ध°, बोधिसत्त्व°, भर्ग°, भृगु°, शयन°, भौम.

भूमिघ्राण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 2. — Vgl. भूमीपाण.

भूमिकदम्ब (भू° + क°) m. eine Art Kadamba RIGAN. im ÇKDR. भूमि° SUCA. 2, 23, 15.

भूमिकन्दली f. eine best. Pflanze = कन्दली ÇABDANAVA bei MALLIN. zu ÇIC. 6, 30.

भूमिकम्प (भू° + क°) m. Erdbeben Verz. d. B. H. 94, 1. MBH. 3, 8679. R. 1, 41, 15. 2, 87, 4. VARAH. BH. S. 4, 12. 32 in der Unterschr.

भूमिकम्पन (भू° + क°) n. dass. MBH. 3, 13539. HARIV. 632. R. GOM. 1, 4, 122.

भूमिका (von भूमि) f. UGÉVAL. zu UNADIS. 4, 45. 1) Erdboden: अक्षर° zum Schreiben zugerichteter Boden RAH. 18, 45. Platz, Stelle: प्रमृष्टाक्षरभूमिक adj. KATHAS. 43, 64. Fußboden eines Gebäudes: मठेनकुतभूमिकेन Buehr. im Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, ÇI. 27. चतुर्भूमिका गृहाः mit vier Fußböden d. i. Stockwerken PAKSAR. 228, 14. सप्तभूमिकाप्रसाद (so ist zu lesen, wie schon BAKSAR bemerkt hat) 44, 13. गृहेष्वपि भूमि-

कायामात्रः so v. a. SÖLLER ÇUK. Pet. Hdschr. 31, b, 1. — 2) Stockwerk so v. a. Stufe in übertr. Bed., Grad (im Joga): मृमतीसतां भूमिकां सातात्कुर्वतः (भूतेन्द्रियज्ञपिनः) JOGAS. 3, 52 in Verz. d. Oxf. H. 234, b, 42. — 3) das der Rolle entsprechende Costum eines Schauspielers TRIK. 3, 3, 36. H. 327. an. 3, 79. MED. k. 134 (wo mit ÇKDR. भूमिका st. धूमिका und वेश d. i. वेष st. देश zu lesen ist; man streiche demnach धूमिका unter धूमिका). VIÇVA bei MALLIN. zu ÇIC. 1, 69. UGÉVAL. यथा हि नृत्तदू- मिकामाधाय रामो वाजातुशत्रुर्वा वत्सराज्ञो वा भवति Schol. bei WILSON, SAKSHJAK. S. 38. ÇIC. 1, 69. शानो ऽपि तमालिङ्ग स्वमेघपि मुकुलभम् । भूमिकामालम्बे कामिति को वक्तुमर्हति ॥ RIGAN-TAR. 2, 112. उद्दामवृषाल- कृतिभूमिक adj. KATHAS. 43, 178. Im Prākrit: लच्छीभूमिघ्राए वत्तमाणा उव्वसो वारुणीभूमिघ्राए वत्तमाणाए मेणघ्राए पुच्छिह VINA. 35, 14. fg. = रचना Decoration TRIK. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. — 4) Vorrede Kāv- jād. und MANK. am Anfange des Werkes. — Vgl. मणिभूमिका.

भूमिकुम्भाण्ड (भू° + कु°) m. eine best. Pflanze, = विदारी RATNAM. 73. भूमिखण्ड (भू° + ख°) der über die Erde handelnde Abschnitt, Titel eines Kapitels im Padmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 12, b, 35. 84, a, 36. — Vgl. भूखण्ड.

भूमिखर्जुरिका (भू° + ख°) f. eine Palmenart BULVAP. im ÇKDR. = °खर्जुरी RIGAN. ebend.

भूमिगर्त (भू° + गर्त°) m. Grube in der Erde KATHAS. 40, 58.

भूमिगुहा (भू° + गु°) f. eine Höhle in der Erde VJUP. 131.

1. भूमिगृह (भू° + गृह°) n. ein unterirdisches Gemach KATHAS. 29, 90. — Vgl. भूगृह.

2. भूमिगृह (wie eben) adj. dessen Haus der Erdboden ist, von einem Todten AV. 5, 30, 14.

भूमिचम्पका (भू° + च°) m. Kasmpferia rotunda ÇABDAR. im ÇKDR. PAKSAR. 4, 7, 26. 10, 51.

भूमिचल (भू° + चल°) m. Erdbeben KAUC. 93. 98. GOM. 3, 3, 16. MBH. 9, 614. R. 6, 36, 38. मक्ता° 5, 32, 27.

भूमिचलन (भू° + च°) n. dass. KAUC. 141. PIA. GRN. 2, 11. M. 4, 105.

भूमिज (भू° + ज°) 1) adj. aus der Erde sprossend SUCA. 4, 224, 12. —

2) m. a) der Planet Mars H. an. 3, 148. MED. g. 27. NIN. 1, 14 (nach Durga). MANK. P. 123, 11. Ind. St. 2, 261. — b) Mensch RIGAN. im ÇKDR. — c) eine best. Pflanze, = भूमिकदम्ब ebend. — d) Bein des Dämons Naraka H. an. MED. — 3) f. घा Bein der Sitā TRIK. 2, 8, 4. H. an. MED. — 4) u. eine best. Gemüsepflanze (गौरमुवर्णा) RIGAN. im ÇKDR.

भूमिजगुगुलु (भू° + गु°) m. eine Art Bellium RIGAN. im ÇKDR.

भूमिजम्बु (भू° + जम्बु°) f. eine best. Pflanze, = नद्येयी MED. j. 88. ÇABDAR. im ÇKDR. °जम्बुका dans. AK. 2, 4, 2, 18. 3, 6. °जम्बू f. dass. RIGAN. im ÇKDR. — Vgl. भूजम्बू.

भूमिजीविन् (भू° + जी°) m. ein Valçja (vom Ertrag des Landes lebend) ÇABDAR. im ÇKDR.

भूमिजय (भूमि, acc. von भूमि, + जय) m. N. pr. eines Sohnes des Virāṭa MBH. 4, 1157. 1306. 7, 804.

भूमितल (भू° + तल°) n. Oberfläche der Erde, Erdboden VJUP. 139. pl. R. 3, 78, 29. सम्भूमितला adj. f. 3, 20, 19.

भूमिपुण्ड्रक (von भूमि + पुण्ड्रक) m. N. pr. einer Oertlichkeit KA-

TRIA. 48, 64.

भूमिव (von भूमि) n. der Zustand der Erde: एति ०त्वम् wird zu Erde
MAITRAJ. 6, 27.

भूमिडुम्भि (भू० + डु०) m. Erdpauke; so heisst eine mit Fell über-
spannte Grube TS. 7, 8, 9, 8. KĪTH. 34, 5. PAÑĀV. Br. 5, 8, 19. ÇĀÑEH.
Ça. 17, 8, 10. 14, 11. 17, 6. LĪTJ. 3, 10, 17.

भूमिदेवै (भू० + दे०) adj. auf dem Grunde feststehend AV. 5, 28, 14.
भूमिदेव 1) m. (भू० + दे०) ein Gott auf Erden, ein Brahmane HALĪS.
2, 286. **भूमिदेवा मरुभागाः सदा लोके द्विजातयः** MBH. 13, 6419. देवाः पुत्र
भवार्थं हि प्रजानां विबुधोत्तमैः । प्रेषिता मानुषं लोकं भूमिदेवा द्विजातयः ॥
R. GORR. 1, 79, 19. M. 11, 82. — 2) f. ई (2. भू + दे०) N. pr. zweier
Frauenzimmer HALL 92. 208. WILSON, Sel. Works I, 36.

भूमिधर (भू० + धर) m. 1) Träger der Erde, Berg AK. 3, 4, 44, 63. R.
5, 54, 19. KUMĀRAS. 7, 54. Bez. der Zahl sieben (vgl. कुलपर्वत) SŪRJAS.
2, 17. — 2) Erhalter der Erde, — des Landes, König, Fürst MĀLAV. 9, 2.
भूमिनाथ (भू० + नाथ) m. Gebieter der Erde, König, Fürst VET. in LA.
(II) 11, 16.

भूमिप (भू० + 2. प) m. Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst,
ein Kshatrija ĠAṬĪDH. im ÇKDr. M. 2, 62. 135. 3, 83. 7, 8. N. 12, 11.
R. 2, 42, 3. 62, 6. DAÇ. 2, 59. LA. (II) 89, 2.

भूमिपत्त (भू० + पत्त) m. ein schnell laufendes Pferd HĀR. 460.
भूमिपति (भू० + प०) m. Landesherr, König, Fürst KAUC. 94. 126. GOBH.
3, 3, 19. N. 4, 24. RAÇH. 1, 47. Spr. 404. VARĀH. BṛH. S. 40, 5.

भूमिपतिव (von भूमिपति) n. Königthum, Herrscherwürde R. 4, 1, 96.
भूमिपाल (भू० + पाल) m. Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst
MBH. 1, 6588. 4, 2262. 5, 79. 13, 3182. R. 2, 58, 5. SUÇR. 1, 248, 9. RĪĠA-
TAR. 5, 418. PRAB. 3, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 405, ÇI.
16. Am Ende eines adj. comp. f. छा RĪĠA-TAR. 2, 81.

भूमिपार्श (भू० + पार्श) m. eine best. Pflanze ÇAT. Br. 13, 8, 4, 16.
भूमिपिशाच (भू० + पि०) m. die Weinpalme, Borassus flabelliformis
ĠAṬĪDH. bei WILSON. (ÇKDr. angeblich nach HĀR.).

भूमिपुत्र (भू० + पुत्र) m. 1) Sohn der Erde, der Planet Mars SŪR-
JAS. 9, 6. — 2) N. pr. eines Fürsten VP. 466, N. 13.

भूमिपुरंदर (भू० + पु०) m. der Indra der Erde, Bein. Dillipa's
RAÇH. 3, 51.

भूमिभाग (भू० + भाग) m. Ort, Platz, Stelle ĀÇV. GṛH. 4, 1, 6. 2, 10.
LĪTJ. 10, 15, 10. MBH. 1, 6960. 13, 1436. R. 2, 54, 3. 3, 61, 15. SUÇR. 1, 8,
18. ÇĀR. 90. KATHĪS. 50, 105. MĀRK. P. 130, 13. PRAB. 79, 6. — Vgl. भूगाग.

भूमिभुज (भू० + 4. भुज्) m. Geniesser der Erde, — des Landes, König,
Fürst Spr. 1631. RĪĠA-TAR. 3, 290.

भूमिभृत् (भू० + भृत्) m. Erhalter der Erde, — des Landes, König, Fürst
RĪĠA-TAR. 3, 377. 4, 28. Das Wort kann auch die Bed. Berg haben;
vgl. भूभृत्.

भूमिभिदिन् (भू० + भे०) adj. verschieden von dem, was auf Erden vor-
kommt: सर्वपाः VID. 131.

भूमिमण्ड (भू० + म०) 1) m. Vallarta dichotomus Wall. RATNAM. im
ÇKDr. — 2) f. छा arabischer Jasmin RATNAM. bei WILSON.

भूमिमण्डफभूषणा (भू०-म०-भूषणा) f. Gaertnera racemosa Roxb. RĪĠAN.

im ÇKDr.

भूमिमत् (von भूमि) adj. die Erde —, Land besitzend gaṇa पवादि zu
P. 8, 2, 9.

भूमिमित्र (भू० + मित्र) m. N. pr. zweier Fürsten VP. 471. 466, N. 13.

भूमिरत्तक (भू० + र०) m. ein schnell laufendes Pferd BṛHĪPR. im ÇKDr.

भूमिलाभ (भू० + लाभ) m. das Theilhaftwerden der Erde, so v. a. Ster-
ben, Tod TRIK. 2, 8, 60. BṛHĪPR. im ÇKDr.

भूमिलेपन (भू० + ले०) n. Kuhmist H. 1272.

भूमिलोर्क (भू० + लोका) m. Erdenwelt TS. 3, 5, 3, 1.

भूमिवर्धन (भू० + व०) m. n. Leichnam ĠAṬĪDH. bei WILSON. ÇKDr. an-
geblich nach H.

भूमिशय (भू० + शय) 1) adj. auf oder in der Erde liegend, — lebend;
m. ein in der Erde lebendes Thier: भूमिं भूमिशयांश्चैव कृत्ति काष्ठमयो-
मुखम् (der Pflug) M. 10, 84. Vgl. भूशय. — 2) m. a) eine wilde Taube RĪ-
ĠAN. im ÇKDr. u. धरण्याचरक. — b) N. pr. eines Fürsten MBH. 12, 6194. fg.

भूमिशय्या (भू० + श०) f. das Schlafen auf dem blossen Erdboden
MED. j. 116.

भूमिष्ठ (भू० + स्थ) P. 8, 3, 97. adj. auf der Erde —, auf dem Erdboden
stehend KĪTJ. Ça. 7, 9, 14. N. 5, 24. MBH. 5, 7124 (Gogens. स्थमास्थितः).
HARIV. 13880. कश्चिर्भू च भ्रियते कश्चिद्भूमिष्ठमात्रतः sobald er die Erde
betritt PAÑĀR. 1, 3, 21. in der Erde befindlich, — liegend: ऋषु so v. a.
stehendes Wasser VĀGBH. 1, 8, 5. चिर० (निधि) KATHĪS. 19, 15. in seinem
Lande seiend KĪM. NITIS. 18, 55. ऋ० obend. und 52. पर० in fremdem
Lande seiend HIT. 115, 16.

भूमिसत्त (भू० + सत्त) n. ein in Schenkung von Land bestehendes Opfer
MBH. 13, 3184.

भूमिसेव्वा (भू० + सेव०) f. Bein. der Sitā (die aus der Erde entsprun-
gene) ĠAṬĪDH. im ÇKDr.

भूमिसव (भू० + सव) m. Bez. eines der neun Vratjastoma ÇĀÑEH.
Ça. 14, 73, 3.

भूमिसुत (भू० + सुत) m. Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. in
Z. f. d. K. d. M. 4, 320.

भूमिसेन (भू० + सेना) m. N. pr. eines der Söhne des 10ten Manu
MĀRK. P. 94, 15. eines buddh. Gelehrten WASSILJEW 280.

भूमिस्तोम (भू० + स्तोम) m. N. eines Stoma ĀÇV. Ça. 9, 5.

भूमिस्तु (भू० + स्तु) m. Regenwurm ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

भूमिस्पृष् (भू० + स्पृष्) 1) adj. a) die Erde berührend LĪTJ. 3, 12, 6. —
b) blind. — c) lahm ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) m. a) Mensch MED. Ç. 38.
— b) ein Valçja AK. 2, 9, 1. H. 864. MED. HALĪS. 2, 415. — c) ein leise
heranschleichender Dieb ÇABDAR. — Vgl. भूस्पृष्.

भूमिस्वामिन् (भू० + स्वा०) m. Herr des Landes, König, Fürst RĪĠA-
TAR. 6, 178.

भूमो s. भूमि.

भूमिकदम्ब s. भूमिकदम्ब.

भूमिकुरवक (भू० + कु०) eine best. Pflanze SUÇR. 2, 277, 15.

भूमिच्छा (भूमि + ३०) f. das Verlangen nach dem Erdboden, — sich
auf die Erde hinzulegen SĪM. D. 192.

भूमिन् (भूमि + ३०) m. Herr der Erde, — des Landes, König, Fürst

ÇABDAR. im ÇKDr.

भूमीपति m. = भूमिपति UđáVAL. zu UđADIS. 4, 45.

भूमीभुज् m. = भूमिभुज् Spr. 2518.

भूमीयाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, 6, 41. — Vgl.

भूमिघाण.

भूमीरुक् (भू° + रुक्) m. Gewächs, Baum: भाणडीर° Glr. 6, 12.

भूमीरुक् (भू° + रुक्) m. dass. UDBHATA im ÇKDr.

भूमोश्चर (भूमि + ई°) m. Herr der Erde, — des Landes, König, Fürst

RĪĀA-TAR. 1, 178.

भूमीमृक् (भू° + मृक्) m. ein best. Baum (भूरसृक् im Hindi) BHĪVAPR. im ÇKDr.

भूम्यन्तर (भूमि + अन्) adj. unmittelbar angrenzend: अरि KĪM. NITIS. 8, 59. subst. der Fürst des zunächst angrenzenden Landes 10, 17.

भूम्यै (von भूमि) adj. terrenus: वृक्षो अस्तेषि भूम्यस्य गर्भम् RV. 5, 41, 10.

भूम्यामलकी (भूमि + अमा°) f. Flacourtia cataphracta Roxb. RATNAM.

55. भूम्यामली dass. RĪĀN. im ÇKDr.

भूम्याकुल्य (भूमि + अमा°) n. ein best. Strauch भुक्रितान्त्र im Hindi RĪĀN. im ÇKDr.

भूय (von 1. भू) n. das Werden, Sein am Ende eines comp.: s. धमुत्र°, घात्म°, देव°, ब्रह्म°, वस्यो°, वृत्°.

भूयस् (von 1. भू, 1) adj. a) werdend; s. ब्रह्म° 1. — b) compar. zu भूरि, mehr, zahlreicher, reichlicher; mehr bedeutend, mehr werth 'Gegens. कनोयम्; = बहुतर MED. s. 29. सृक्षं यस्य रातय उत वा सति भूयसी: RV. 4, 11, 8. 31, 6. 102, 7. वृक्षीश्च भूयसीया: 188, 5. 2, 28, 9. 7, 82, 6. भूयसा वल्लमर्चरत्कनीय: 4, 24, 9. AIT. Br. 2, 13. भूयस्स्यान् 33, 3, 8. तं ह्येके भूयसीं शंसन्ति 6, 33. TBR. 1, 7, 3, 2. अ: शो भूयान्भवति von Tage zu Tage wird seine Familie zahlreicher TS. 1, 5, 9, 2. ÇAT. Br. 1, 3, 9, 12. 8, 4, 33. 13, 3, 5. PANĒAT. Br. 18, 1, 2. 21, 2. 1. भूयोऽन्तरर AIT. Br. 4, 24. भूयोमात्रम् KAUC. 91. भूयान्वै ब्राह्मण: तत्रियात् AIT. Br. 7, 15. अयामे भूयसमर्थं मन्यसे NIR. 10, 42. प्राणो वै वाचो भूयान् LĀṬJ. 1, 2, 5. भविष्यद्भूयो भूतात् KĀTH. 19, 10. एकया भूयसी: ÇĀNKH. ÇR. 7, 19, 17. 12, 2, 11. KAUC. 135. KĀND. UP. 3, 11, 6. 7, 1, 5. 6. KAUSH. UP. 3, 8. नले चेह्यगते विप्र भूयो दास्यामि ते वसु MBH. 3, 2762. M. 2, 137. ब्राह्मण्या: प्रथम: पुत्रो भूयान्स्यान् MBH. 13, 2537. 2544. 2, 2517. अयोम: st. भूयोम: ed. Bomb.). BHĪU. P. 3, 29, 32. संपतेनेन भूयसा mūchtiger KĪM. NITIS. 12, 30, 8, 45. अर्थम् grōsser M. 8, 381. राग Spr. 1460. ज्ञेश 2082. वृद्धि RAGH. 17, 41. Ohne compar. viel, vielfach, zahlreich; sehr gross, bedeutend AK. 3, 2, 13. II. 1426. ब्रह्मघोषा:, क्रतव: MBH. 4, 930. एको ऽपि कच्छादतेत भूयसो तु केष का KATHĀS. 4, 123. रत्नानीदृणि भूयोसि न भवत्येव भूतले 25, 176. 39, 181. भार्यासु भूयसीयु 47, 103. RĪĀA-TAR. 4, 386. 5, 127. Z. d. d. m. G. 14, 372, 14. सुविहितं संवत्सर्भिर्भूयोभि: KUNUM. 64, 16. मासेन गोर्भूयसा Spr. 1672. मूल्येन भूयसा KATHĀS. 19, 42. वर्तते मम भूयोश्च कालो वित्त्वा-नि कुक्षत: 33, 62. सभा sehr gross MBH. 2, 312. पृथिवी भूयसी तास मम पार्थस्य नो तथा 7, 1053. अर्थश्च तव धर्मश्च भूयानत्र प्रदृश्यते BRAHMAN. 2, 6. विकृति MBH. 3, 1298. अयं प्राप्नोति भूयसीम् 43, 2540. KĪM. NITIS. 1, 24. विभूति 14, 67. प्रीति VIKR. 65, 12. अमत्रद्भूयसी बुद्धि: संशप्तकधधे स्थिरा MBH. 7, 1208. चित्ता 1, 434. Spr. 3760. तृप्ता KĪM. NITIS. 17, 22. कारुण्य R. 6, 109, 6. तासां कलिरभूयान् ein heftiger Streit BHĪU. P. 3, 6, 44. M- V. Theil.

झल MĀLATIM. 2, 7. पानदोष KĪM. NITIS. 14, 62. स्योक्तमिव भूयसाम् (= गुणैर्मृताम् Schol.) 1, 2. R. 2, 74, 23. BHĪU. P. 2, 4, 12. 4, 3, 17. reichlich versehen mit (instr.): सामान्यगुणभूयान् SĀH. D. 69. die Ergänzung im comp. vorangehend: श्रेष्ठभूयसी — उत्तरदिग्भूमि: KATHĀS. 37, 85. स्वकृतिमेव प्रायगुणभूयसीम् (so ist auch beim Schol. in der Einl. zu KĀURAP. zu lesen) MĀLATIM. 3, 10. Vgl. अस्थि°. भूयस् acc. neutr. adv. गां स्वरादि zu P. 4, 1, 37. mehr: दित्सन् भूयो यज्ञतश्चित् der Gott kennt den, welcher am meisten giebt, RV. 2, 24, 10. 5, 79, 10. भूयो भूयो रयिमिदस्य वर्धयन् 6, 24, 2. 30, 1. 8, 3, 27. नान्य इन्द्रात्कराणं भूय इवति 18, 11. एकपाद्व्यो द्विपदे वि चक्रमे 10, 117, 8. VS. 4, 16. भूय: शरद: शतात् 30, 24. AV. 10, 6, 5. भूयो वा अत: सोमो राजार्हति ÇAT. Br. 3, 3, 8, 1. 44, 3, 4, 24. या योजनादा भूयो वा R. 1, 6, 25. रामो हि भारताद्व्यस्ते शुश्रूषते सदा 2, 12, 22. ह्यगमानश्च (अयि:) पक्षेभु भूय एवाभिवर्धते M. 9, 318. Spr. 1377. MBH. 3, 2285. sehr, in hohem Grade R. 4, 19, 16. Spr. 1213. ferner, weiter, weiterhin. ausserdem, noch ÅCV. GRHJ. 4, 17, 12. ÇĀNKH. GRHJ. 1, 2. भूय एव मा भगवान्निज्ञापयतु KĀND. UP. 6, 3, 4. 8, 9, 3. PRAÇOP. 1, 2. KATHOP. 4, 16. JĀĀN. 1, 205. BHAG. 14, 1. SUCR. 1, 127, 8. 2, 347, 11. R. 1, 23, 17. श्लोकानिदं शते चैव भूय: श्लोकाश्च सप्तति: R. GORR. 1, 4, 43. Spr. 3663. ÇĀK. 113, 4. PANĒAT. 21, 11. पूर्वम् — भूय: R. 1, 3, 1. अदि — पश्चात् — भूय: Spr. द्यादावादिपितामहस्य im 4ten Th. wieder, von Neuem H. 1331. MED. s. 29. avj. 82. HALĀJ. 4, 39. M. 1, 51. 9, 233. BHAG. 2, 20. BRĀHMAN. 1, 11. MBH. 3, 2298. 2922. 2938. 2952. 5, 7318. R. 1, 34, 20. 62, 28. 74, 21. RAGH. 2, 46. 74. 12, 35. ÇĀK. 7, 22. 37, 14. VIKR. 94. Spr. 1401. 3063. SĒRJAS. 10, 3. 12, 25. 13, 19. KĪM. NITIS. 11, 60. VARĀH. BṚH. S. 23, 5. VID. 193. 213. भूय:पलायनभयात् KATHĀS. 38, 126. 30, 48. RĪĀA-TAR. 5, 32. BHĪU. P. 4, 12, 12. PRAB. 3, 10. VOP. 8, 54. VET. in LA. (II) 8, 4. भूयो ऽपि 13. VID. 322. RĪĀA-TAR. 5, 296. PANĒAT. 38, 16. भूयश्चापि MEGH. 110. भूयो भूय: SĒRJAS. 11, 5. MEGH. 84. PANĒAT. 37, 25. न च माय पुनर्भूय: स्मृतिस्ते सैवविद्यन्ति MBH. 14, 416. Nach MED. avj. 82 wird भूयस् auch अधिकारे gebraucht भूयसा instr. adv. über die Maassen, in hohem Grade: न त्वो न च भूयसा मृड: RAGH. 8, 9. पश्चार्धेन प्रविष्ट: सग: शरपतनभगाद्व्यसा पूर्वकायम् ÇĀK. 7. meist, in der Regel: भूयसास्मद्वेधेव न्यवसत् KATHĀS. 22, 151. 43, 343. भूयस्तरम् (vgl. भूयस्तरम्) mehr: शुश्रूषां गौरवं चैव प्रमाणं वचनक्रियाम् । कस्ते भूयस्तरं कुर्यादन्यत्र पुरुषर्षमात् ॥ R. 2, 12, 22. Wird P. 6, 4, 158 und VOP. 7, 62 wie भूमन् und भूयिष्ठ auf बहु zurückgeführt. — 2) n. das Werden: s. ब्रह्म° 2. भूयस् s. ब्रह्म°.

भूयम् absol. von 1. भू. अतः सत्येन परिगृहीतं सत्यंभूय (wohl सत्यभूय) भवति ÇAT. Br. 14, 8, 6, 2. एकधार्भूय भूवा 8, 42, 2.

भूयत्रय adj. vielförmig Kap. 1, 160 (161). Fehlerhaft für भूयोत्रय (भूयस् + त्रय).

भूयशम् (von भूयस् adv. meist, in der Regel: ते तस्य भूयशो भूयसो ed. Bomb.) दोषान्वधयति MBH. 3, 1948. धमित्रान्भूयशो (भूयसो ed. B.) पश्येत् 5, 1214. 10, 86. wieder, von Neuem: मो ऽव भूयशस्तदुद्विष्टः (संक्षयं समुप- die neuere Ausg.) HANV. 11303. नोमिष्ठिरन्म भूयशः BHĪU. P. 8, 8, 16.

भूयस्कर (भूयस् + 1. कर) adj. mehr machend oder thugend VS. 10, 28.

भूयस्कृत् भूयस् + कृत् adj. mehrend TS. 4, 4, 9, 1. 5, 3, 42, 1.

भूयस्तरम् (von भूयस्) adv. wieder, von Neuem R. 2, 98, 16 (108, 15 GORR.).

भूयस्त्व (wie eben) n. das Mehrsein, Vielfachheit; das Ueberwiegen:

Ueberschuss, Vielheit KĀT. Ça. 1, 5, 9. 15. 5, 11, 24. 15, 4, 19. Āc. Gṛh. 4, 7, 3. Kā. 3, 2, 5. Suç. 1, 4, 4. स्वाडु° 185, 5. केश° Menge H. 568. सूर्यसंयोग° (Gegens. अल्पत्व) Bṛāh. 121.

भूयस्विन् (wie oben) adj. zahlreicher oder überlegener (Gegens. कनीयस्विन्) PĀNĀV. Br. 12, 13, 30.

भूयिष्ठ (von 1. भू) adj. superl. zu भूरि, meist, zahlreichst; hauptsächlichst, bedeutendst AK. 3, 2, 13. H. 1426. घायो भूयिष्ठा इत्येको अत्रवीद्विभूयिष्ठ इत्यन्यो अत्रवीत् RV. 1, 161, 9. 189, 1. इन्द्रस्य ब्रह्मेभूयिष्ठमोक्षः 8, 83, 3. Ait. Br. 7, 18. मरुतो देवानां भूयिष्ठाः PĀNĀV. Br. 14, 12, 9. Çat. Br. 1, 9, 2, 9, 2, 1, 3, 2, 4, 5, 5, 10. 6, 6. यजुर्विद्या भूयिष्ठान्कामान्मुकुले 3, 14. 7, 5, 3, 15. KĀT. Ça. 4, 14, 8. भूयिष्ठमत्र नापते überaus reichlich KHĀND. Up. 6, 2, 4. तान् — गमयिष्यामि भूयिष्ठानहं वैवस्वततयम् MBh. 2, 2557. इतो ऽयं नागरः सर्वो भूयिष्ठो भूषमागतः R. GORR. 2, 117, 21. 3, 64, 20. 5, 2, 4. य° Kām. Nitis. 13, 79. Spr. 4188. निकटे ganz in der Nähe KATHS. 23, 94. Am Ende eines comp. gleichbedeutend mit प्राय (s. प्राय 3.): यद्वाट्टं गृहभूयिष्ठम् zum grössten Theil aus Çūdra bestehend M. 8, 22. ब्राह्मण° (वानप्रस्थगण) R. 3, 10, 16. अग्निहोत्रभूयिष्ठा परिपदिष्यम् Çik. 3, 11. सदशभूयिष्ठास्तुङ्गा द्रविणारण्यः RAGH. 4, 70. आशानिर्वेद° voll von, erfüllt von, im hohen Grade begleitet von Kām. Nitis. 13, 68. अर्कवारदर्य° SĀH. D. 67. कपटुनिस्तोद° Suç. 2, 309, 9. दुर्वृत्तभूयिष्ठाः zum grössten Theil schlecht geartet MBh. 1, 237. R. 2, 63, 7. प्रधानभूयिष्ठतरेः (सुतेस्ते) MBh. 8, 4229. Insbes. häufig mit einem partic. praet. pass. verbunden: अल्पावशिष्टं कालस्य गतभूयिष्ठमततः zum grössten Theil —, beinahe ganz vergangen MBh. 4, 885. भद्रावभुयभूयिष्ठैः (द्रुमैः) 1, 5891. प्रशात° 3, 10087. लोणा° 13, 698. कृतभूयिष्ठरत्नस्य (कलत्रस्य) 10, 243. दग्ध° HARIV. 98. निकृत्° R. 3, 31, 29. प्राप्त° (पार) 5, 8, 22. क्रिन्° VIKR. 8. निर्वाण° KUMĀRAS. 3, 52. उदित° MĀLATIM. 2, 2. वशीकृत° PRAB. 19, 10. विपन्नभूयिष्ठतरा सेना MBh. 7, 30. कृतप्रवीरभूयिष्ठा (चमू) 14, 1792. गतपूर्वाह्णभूयिष्ठे तस्मिन्नरुनि dessen Vormittag beinahe ganz verflossen war 6, 1808. 2510. भूयिष्ठम् adv. am meisten, zumeist, hauptsächlich: यो भूयिष्ठं नास्त्यप्ययो विषये RV. 5, 77, 4. Çat. Br. 1, 4, 2, 6. भूयिष्ठमस्य कुले महोयते 11, 8, 2, 3. 3, 2, 7. ययेकू भूयिष्ठमत्र भवति स एव भूयिष्ठं लोके विराजति Ait. Br. 1, 5. एषु स्थानेषु भूयिष्ठं विवादं चरतो नृणाम् M. 8, 8. SUND. 3, 30. MBh. 6, 4014. R. 2, 72, 12. VARĀH. Bṛh. S. 11, 35. Çik. 30. 93. 26, 16, v. 1. कृतप्रवीरा रिपवो भूयिष्ठं विद्रुना दिशः zum grössten Theil DRAUP. 8, 40. भूयिष्ठं विजिता दोषा निकृताः सर्वशत्रवः MBh. 14, 879. in grosser Menge R. 6, 89, 16. आभाति भूयिष्ठमयं समुद्रः प्रमथ्यमानो गिरिषोव भूयः im höchsten Grade, gar sehr, beinahe ganz RAGH. 13, 14. 6, 4. भूयिष्ठेन instr. adv. zumeist MBh. 5, 3507. भूयिष्ठम् onklitisch nach einem verbum finitum gaṇa गोत्रादि zu P. 8, 1, 27. 57. भूयिष्ठ wird P. 6, 4, 158. fg. und Vor. 7, 62 wie भूयस् und भूमन् auf वक्तु zurückgeführt.

भूयिष्ठभोज् (भू° + भोज्) adj. am meisten bethelligt, — genüßend, — empfangend: इन्द्रो देवानां भूयिष्ठभाक्मः TS. 5, 4, 6, 3. TBr. 3, 7, 48, 5. Çat. Br. 1, 6, 2, 18. वायुर्वै नो ऽस्य यस्तस्य भूयिष्ठभाक् 4, 1, 2, 11.

भूयिष्ठशस्त्रम् (von भूयिष्ठ) adv. in sehr grosser Anzahl: ततो भूयिष्ठशः पौरा गुरुभारप्रपोडिताः । विप्राश्च यतपो मुढ्या जग्मुर्नागपुरं प्राति ॥ MBh. 3, 8455. 12, 10655. 16, 102.

भूपुक्ता (2. भू + पु°) f. eine Palmenart, = भूमिखजूरी RĪĀN. im ÇKDn. भूयाविद्य (भूयस् + विद्या) adj. mehr wissend, gelehrter Nis. 1, 16. 13, 12.

भूर urspr. = भूस्, nom. von 2. भू Erde, mit Erweichung des Nominativzeichens, gilt als eine der drei ध्याकृति (s. d.) für ein indecl. und wird in der That auch so gebraucht, gaṇa स्वरादि zu P. 1, 4, 2, 27. भूर्भुवः स्वस्त्रिभुवनम् TRIK. 3, 4, 1. ब्रह्माण्डमेतत्सुषिरं तत्रेदं भूर्भुवादिकम् SĪRJAN. 12, 29. भूर्भुवादिकं त्रैलोक्यम् MĀRK. P. 18, 26. Bṛāh. P. 9, 24, 32. भूर ist die erste der sieben nach oben sich erhebenden Welten VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70. भूरदयस्तथा लोकाः MĀRK. P. 61, 2. = रसातल Hülle H. 1525. als geistiger Sohn Brahman's gefasst HARIV. 11500. — Vgl. भूर्लोक.

भूरति (2. भू + र°) m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruchs, personif. ein Sohn des Kṛçāçva, R. GORR. 1, 31, 8.

भूरि (von 1. भू) UNĀDIS. 4, 65. 1) adj. reichlich, massenhaft, bedeutend; viel, häufig, zahlreich; adv. reichlich, oft, viel AK. 3, 2, 13. H. 1426. an. 2, 445. MRD. r. 74. fg. HALĀJ. 4, 16. भूरिं चिद्वन्ना समिदति सद्यः RV. 7, 4, 2, 6. 60, 5. सुवित 100, 2. भुवन 2, 33, 9. भूरिर्दतारम् 12. उरित 3, 39, 8. राशि 4, 20, 8. 1, 61, 15. वसव्य 6, 60, 1. वाम 71, 4. 6. 8, 48, 34. भूरीदिन्द्रस्य वीर्यम् VĀLAKH. 7, 1. RV. 8, 59, 14. यो दधेभिर्कृच्यो यश्च भूरिभिः 10, 38, 4. AV. 18, 4, 54. भूरिं पृथः RV. 3, 54, 15. 6, 1, 12 u. s. w. धासेः 3, 57, 1. भूरिर्दा भूरिं देहि नः 4, 32, 20. रत्नान्यादाय भूरीणि MBh. 2, 967. हिरण्येन च भूरिणा 12, 1410. स्नेहसैन्यानि 12, 2465. न स्वाल्पस्य कृते भूरि नाशयेन्मतिमान्नरः । एतदेव हि पाण्डित्यं यत्स्वल्पाद्भूरिरत्नानाम् ॥ Spr. 1503. कञ्जल KATHS. 4, 47. धन 13, 92. भस्मरेणु VID. 180. फल Spr. 5363. भोगाः PĀNĀV. 3, 11, 11. वारिः RĪĀG-TAN. 5, 20. ग्रामाः AK. 2, 8, 2, 7. H. 726. तायमतिभूरि VARĀH. Bṛh. S. 21, 37. °विषयाः Spr. 633. °कालम् KATHS. 17, 143. °अयम् PĀNĀV. 2, 3, 34. °वेतस adj. H. 934. °पादात adj. KATHS. 38, 5. °विक्रम adj. R. 1, 24, 21. °विषोग adj. Spr. 1770. °निधन adj. 3033. ungeheuer, gewaltig RV. 2, 28, 1. 1, 184, 3. — भूरिं मनीषी कृवते त्वामित् 7, 22, 6. 1, 154, 6. भूरि कृत्तः oftmals 3, 18, 4. इह त्वा भूयां चरेदुप त्मन् 4, 4, 9. भूरि त्वष्ट्रे राजति 6, 47, 19. 8, 19, 20. भूरि पोषं स धत्ते reichlich 23, 21. 51, 10. इमं त्रितो भूर्यविन्ददिच्छन् 10, 46, 3. AV. 5, 22, 8. कार्णाभ्यां भूरि शुश्रुवे PĀN. Gṛh. 3, 15. TAITT. Up. 1, 4, 1. ततो वक्तुर्भूरि घनप्य MBh. 14, 2341. घापूरि भूरि reichlich Spr. 2642. °विलम्बितो घनाः stark 2029. °विदारितानन (हरविदारितानन v. l.) R. 1, 14. — 2) m. a) Bein. Brahman's und Vishnu's MRD. Çiva's MRD. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 6. Indra's ÇANDAR. im ÇKDn. Die Bed. Tag bei Wilson nach ders. Aut. beruht auf einer Verwechslung von वासव mit वासर. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. eines Sohnes des Somadatta, Königs der Bāhika, MBh. 1, 6995. 7, 7397. HARIV. 1821. VP. 459. Bṛāh. P. 9, 22, 18. Vgl. भौर. — 3) n. Gold AK. 3, 4, 25, 184. H. 1045. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 18. Vgl. भौरिक.

भूरिक (von भूरि) m. N. pr. eines Mannes SCHIEFFER, Lebensb. 294 (64).

भूरिकर्मन् (भू° + क°) adj. viel wirkend RV. 1, 103, 6. sehr thätig TBr. 3, 7, 6, 13. der viele Opfer dargebracht hat (BURNOUR) Bṛāh. P. 4, 19, 40.

भूरिगन्धा (भू° + गन्ध) f. ein best. Parfum (पुरा) RĪĀN. im ÇKDn.

भूरिगम (भू° + गम) m. Esel (der Vielgehende) RĪĀN. im ÇKDn.

भूरिगु (भू° + गु = गो) adj. *rinderreich* RV. 8, 51, 10.

भूरिषत्सु (भू° + षत्) adj. *viel schauend oder vielfältiges Ansehen gewährend*: die Sonne RV. 9, 26, 5.

भूरिर्ज्ज् f. *die Erde* Up. 2, 71. Fehlerhaft für भूरिज्ज्.

भूरिज्ज (भू° + ज्ज) adj. pl. *viele zugleich geborene*: भूरिज्जानां तवस्तमः CĀṆK. Ça. 8, 17, 3.

भूरिज्जन्मन् (भू° + ज्जन्) adj. *viele Geburten habend* RV. 10, 3, 1.

भूरिज्ज्येष्ठ (भू° + ज्ज्येष्ठ) m. N. pr. eines Sohnes des Fürsten Vikākshus Verz. d. Oxf. H. 40, b, 10. VP. 461, N. 8.

भूरिता (von भूरि) f. *Vielheit, Menge*: क्तिञ्चनर्था याति भूरिताम् KATHA. 28, 181.

भूरितेजस् (भू° + तेज्) 1) adj. *vielen Glanz besitzend*: एते मनूस्तु सप्तान्यानसृजन्भूरितेजसः M. 1, 36, 63. MBu. 1, 3849. — 3) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 2699. 3, 80.

भूरितेजस् adj. = भूरितेजस् 1: अग्नि MBu. 2, 1148. अग्निरेतस् R. GORR. 1, 39, 17.

भूरितोक (भू° + तोक) adj. *kinderreich* Nir. 1, 10.

भूरिद (भू° + 1. द) adj. *viel gebend, freigebig* Buā. P. 6, 13, 1. 10, 31, 9.

भूरिदन्तिण (भू° + दन्तिण) adj. *von reichem Opferlohn begleitet*: क्रतु MBu. 3, 2414. *reichen Lohn gebend, freigebig* 11924. 7, 6002. 13, 256. INDRA. 1, 16. °दन्तिणम् adv. *mit reichem Opferlohn*: देवतानि च सर्वाणि पूज्यन्तां भूरिदन्तिणम् MBu. 3, 7468.

भूरिदा (भू° + 2. दा) adj. *viel gebend, freigebig* RV. 4, 32, 20. तन्नत्रं भूरिदा अस्तु मय्यम् TBr. 3, 1, 4, 12 in Z. f. d. K. d. M. 7, 269.

भूरिदात्र (भू° + दात्र) adj. *gabenreich* RV. 3, 34, 1.

भूरिदावन् (भू° + दावन्) adj. Vor. 26, 69. f. °वरी *viel gebend, freigebig* RV. 2, 27, 17. सुमति 8, 2, 21. 9, 87, 4. compar. °दावत्तर (P. 8, 2, 17, VArtt. 2) 1, 109, 2. 8, 5, 39.

भूरिदुग्धा (भू° + दुग्ध Milch) f. *Tragia involucrata* Lin. RĀGAn. im ÇKDn.

भूरियुज्ज (भू° + युज्ज) m. N. pr. eines frommen Fürsten, eines Sohnes des Viradjumna, MAITRAJUP. 1, 4. MBu. 2, 330. 3, 2946. 12, 4673. 4687. fgg. 13, 3689. R. GORR. 2, 81, 23. N. pr. der Söhne zweier Manu HARIV. 475. MĀRK. P. 94, 9 (भूरियुज्ज gedr.; भूरिधामन् HARIV.). 16.

भूरिधन (भू° + धन) adj. *reich an Habe* AV. 7, 60, 4.

भूरिधामन् (भू° + धाम्) m. N. pr. eines Sohnes des 9ten Manu HARIV. 470.

भूरिधाप्यस् (भू° + धाप्य) adj. *viel nährend, reichlich sättigend*: Par-ganja (der den Durst stillt) AV. 1, 2, 1. der Soma RV. 9, 26, 3 (Schol. zu Up. 4, 220). so v. a. *erhaltend*: प्राण AV. 6, 41, 2.

भूरिधार (भू° + 1. धार) adj. *reichlich giessend, — tröpfelnd u. s. w.* Nir. 5, 2. रोदसी RV. 6, 70, 2. *in reichen Strahlen milchend* AV. 12, 1, 9.

भूरिपन्न (भू° + पन्न) m. *eine Andropogon-Art (उष्वर्त्त)* RĀGAn. im ÇKDn.

भूरिपलितदा (भू° - प° + दा f. von 1. द) f. *ein best. Strauch, = पाण्डुरफली* RĀGAn. im ÇKDn.

भूरिपाणि (भू° + पाणि) adj. *vielhändig* AV. 5, 27, 1.

भूरिपाश (भू° + पाश) adj. *reich an Stricken, Schlingen*: Mitra-Va-runa RV. 7, 68, 3.

भूरिपुष्पा (भू° + पुष्प) f. *Anethum Sowa* Roeb. (शतपुष्पा) RĀGAn. im

ÇKDn.

भूरिपोषिन् (भू° + पोषिन्) adj. *reichlich mehrend, viel nährend* RV. 3, 3, 9.

भूरिप्रयोग (भू° + प्रयोग) 1) adj. *vielfach gebraucht* AK. 3, 4, 1. Davon nom. abstr. °त्वं n. 2, 10, 47. — 2) m. Titel eines Wörterbuchs des Padmanābhaddatta, welches die häufig gebrauchten Wörter enthält, Verz. d. Oxf. H. 164, a, 4. 191, b, No. 435. 196, b, No. 456.

भूरिप्रेमन् (भू° + प्रेम) 1) adj. *reich an Zuneigung*. — 2) m. *eine Gänseart, Anas Casarca* Gm. (s. चक्रवाक) RĀGAn. im ÇKDn.

भूरिफेना (भू° + फेन) f. *eine best. Pflanze* AK. 2, 4, 5, 9.

भूरिबल (भू° + बल) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāshṭra MBu. 9, 1404. 1414.

भूरिबला (भू° + बल) f. *eine best. Pflanze, = अतिबला* RĀGAn. im ÇKDn.

भूरिभार (भू° + भार) adj. *eine grosse Last tragend* RV. 4, 164, 13.

भूरिमल्ली (भू° + मल्ल) f. *eine best. Pflanze, = अम्बुष्ठा* RĀGAn. im ÇKDn. — Vgl. भूरिमल्लिका.

भूरिमाप (भू° + माप) m. *Schakal* AK. 2, 3, 5. H. 1290. HALAJ. 2, 74.

भूरिमूल (भू° + मूल) adj. *wurzelreich* AV. 6, 43, 2.

भूरिमल्लिका (wie oben) f. *eine best. Pflanze, = अम्बुष्ठा* Nigh. Pr. — Vgl. भूरिमल्ली.

भूरिरस (भू° + रस) m. *Zuckerrohr* Nigh. Pr.

भूरिरितस् (भू° + रित्) adj. *samenreich, viel befruchtend*: व्यावापयिवी RV. 3, 3, 11. 6, 70, 1. 10, 92, 11. AV. 8, 9, 12. वृषा यन्वृषणं भूरिरिताः VS. 20, 44. AV. 19, 33, 1.

भूरिलिप्ता (भू° + लिप्ता) f. *Clitoria ternatea* Lin. (mit weisser Blüthe) Nigh. Pr.

भूरिर्वपस् (भू° + वपस्) adj. *vielgestaltig, vielerlei Ansehen bietend*: पृथिवी AV. 1, 2, 1. रोदसी RV. 3, 3, 4. ते इयः सं दधुर्भूरिर्वपसश्चित्रोत्तयो वामनाताः 10, 140, 3.

भूरिवार (भू° + वार) adj. so v. a. 2. पुरुवार RV. 3, 57, 4. 10, 47, 2. VĀLAKH. 10, 3.

भूरिशस् (von भूरि) adv. *vielfach* P. 5, 4, 42. Sch. Vor. 7, 68. MBu. 3, 3004. 13, 2772. Spr. 1632. VĀGAn. 1, 23, 5. Buā. P. 4, 12, 34. 6, 4, 52. ÇATR. 10, 131.

भूरिशृङ्ग (भू° + शृङ्ग) adj. *vielhörnig* RV. 4, 154, 6.

भूरिश्रवन् (भू° + श्रवन्) m. N. pr. eines Sohnes des Somadatta, Königs der Bālīhika, MBu. 1, 5708. 6995. 2, 2477. 3, 585. 7, 800. 6008. HARIV. 1821. VP. 459. Buā. P. 9, 22, 18.

भूरिश्रेष्ठिक (भू° + श्रेष्ठिन्) N. pr. eines Gebäudes in Benares PrAD. 22, 14. °श्रेष्ठिक v. l.

भूरिषैक्त् oder °षाक्त् (भू° + षैक्त्, षाक्त्) adj. *viel fassend*: रथ RV. 9, 88, 2.

भूरिषेण (भू° + सेना) m. N. pr. eines Mannes Buā. P. 2, 7, 45. eines Sohnes des 10ten Manu 8, 13, 21. des Fürsten Çarjāti 9, 3, 27.

भूरिस्थात्र (भू° + स्थात्र) adj. *viele Standorte habend, an vielen Orten befindlich* RV. 10, 125, 3.

भूरिहन् (भू° + हन्) m. N. pr. eines Asura MBu. 12, 3263.

भूरुपडी f. *Heliotropium indicum* AK. 2, 4, 2, 50.

भूरुह (2. भू° + 2. रुह्) m. *Gewächs, Baum* Spr. 5363.

भूरुह (2. भू° + रुह्) m. Vor. 26, 32. 1) dass. Suça. 1, 339, 8. Buā. P.

4, 30, 13. 9, 10, 16. MED. p. 94. — 2) *Terminalia Arjuna* und *glabra* NICH. Pa. — Vgl. न्यङ्कु°.

भूर्ज m. eine Art Birke (deren Rinde als Schreibmaterial benutzt wurde) AK. 2, 4, 9, 26. H. 1144. KĪTH. 36, 6. Suç. 1, 138, 3. 2, 14, 12. RAĞU. 4, 78. भूर्जगतो ऽयमक्षरविन्यासः VIKR. 28, 20. KUMĀRAS. 1, 7. VARĀH. BRH. 8, 51, 14. RĪĠA-TAR. 2, 168. BHĀG. P. 4, 6, 17. PAÑĀK. 4, 5, 38. Spr. 1239. भूर्जः परोपकृतये भिन्नकवचकर्तनं सक्तं 2063. Verz. d. Oxf. H. 98, a, 1. ALVROUNY bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 305.

भूर्जकण्टक (भू° + क°) m. eine best. Mischlingskaste M. 10, 21.

भूर्जपत्र m. = भूर्ज RATNAM. im ÇKDa. R. 2, 94, 23. PAÑĀK. 1, 7, 24. Verz. d. Oxf. H. 105, b, 33.

भूर्ण (von भूर) UNĀDIS. 4, 52. adj. 1) aufgeregt, sehen, wild: पशुर्न भूर्णिर्विधमे समवान् RV. 7, 87, 2. अथ 8, 17, 15. तक्न 4, 66, 2. घ्राशवः 9, 17, 1. मग 8, 1, 30. गावः 9, 41, 1. — 2) aufgebracht, erregt, zornig: तिग्मं न तोदः प्रति घ्नति भूर्णयः (अभिमातिम्) RV. 8, 25, 15. मद 9, 51, 4. अरं क-राण्यं देवाय भूर्णये 7, 86, 7. केतोः 1, 55, 7. — 3) rühmig, eifrig: नरः RV. 8, 88, 1. 9, 15, 3. स्पशः 73, 4. — Nach LÉÉVAL. f. die Erde, nach UNĀDIS. im ÇKDa. auch Wüste.

भूर्भुव भूर + भुव = भुवस् m. neben भूर und भुवस् ein geistiger Sohn Brahman's HAMV. 11509. — Vgl. भुव.

भूर्भुवकर (भूर-भुव [= भुवस्] + 1. कर) m. Hund NICH. Pa.

भूर्भुवतीर्थ (भूर-भुव [= भुवस्] + तीर्थ) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 77, a, 18.

भूर्भुवधरतीर्थ (भूर-भुव [= भुवस्] - ई° - तीर्थ) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 67, a, 34.

भूर्भुव (भूरि + 3. घत्त) adj. vielgängig RV. 2, 27, 3.

भूर्भुवसुति (भू° + घा°) adj. viel erregt oder erregend RV. 8, 82, 18.

भूर्भुवसु (भू° + घा°) adj. vielgewaltig RV. 10, 120, 2.

भूर्भुव (भूर + लोक) m. die Erdenwelt IND. St. 2, 178. MBH. 2, 506. 13, 1137. BHĀG. P. 2, 3, 38. 42. MĀRK. P. 23, 56. 46, 39. 66, 24. 79, 8. PAÑĀK. 2, 2, 58. 4, 8, 57. Verz. d. B. H. No. 476. VP. 212. pl. BHĀG. P. 8, 22, 22. das Land südlich vom Äquator Siddhāntaśāstr. 3, 43. — Vgl. भूलोक.

भूलया (2. भू + ल°) f. *Andropogon acutatus* Roxb. RĪĠA. im ÇKDa.

भूलता (2. भू + ल°) f. Regenwurm H. 1203. HĪM. 203.

भूलिङ्ग (2. भू + लिङ्ग) N. pr. eines Gebiets von Śāliya; vgl. भौलिङ्गि. f. भूलिङ्गा N. pr. einer Stadt R. GORR. 2, 70, 15. LIA. II, 823.

भूलिङ्गकुन (भू° + श°) m. ein best. Vogel MBH. 12, 6326. — Vgl. d. f. w.

भूलिङ्गशकुनि (भू° + श°) m. ein best. Vogel, der beständig मा मास-सम् nur keine Unbesonnenheit schreiben soll und selbst eine Unbesonnenheit begeht, indem er Löwen das Fleisch aus dem Rachen nimmt, MBH. 2, 1450. 1545. fgg.

भूलोक (2. भू + लोक) m. die Erdenwelt KATHĀS. 12, 8. 17, 16. 34, 189. MĀRK. P. 127, 46. °मुनायक RĪĠA-TAR. 1, 108. Am Ende eines adj. comp. f. या KATHĀS. 30, 28. — Vgl. भूलोक.

भूवलप (2. भू + व°) der Umkreis der Erde BHĀG. P. 5, 21, 1. 19. Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 7, ÇL. 19.

भूवक्षभ (2. भू + व°) m. Götter —, Gatte der Erde so v. a. König, Fürst Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 806, ÇL. 15.

भूवाक् (2. भू + वाक्) adj., gen. भूकम्, instr. भूका VOP. 3, 108.

भूशक्र (2. भू + शक्र) m. der Indra auf Erden, König, Fürst ÇABALA-THAK. bei WILSON.

भूशमी (2. भू + श°) f. eine Acazienart (लघुशमी) MADANAPĀLA in NICH. Pa.

भूशय (2. भू + शय) adj. auf der Erde ruhend, — wohnend; Beiw. Vishnu's MBH. 13, 7016. in der Erde wohnend; m. ein in der Erde wohnendes Thier RĪĠA. im ÇKDa. — Vgl. भूमिशय.

भूशय्या (2. भू + श°) f. ein Lager auf dem blossen Erdboden H. an. 4, 226. KĀM. NĪTIS. 2, 27. Spr. 2064.

भूशर्करा (2. भू + श°) f. ein best. Knollengewächs (vulg. कन्दमूल) oder कड़ु° NICH. Pa.

भूशुण्डी s. भुशुण्डी.

भूशुलु (2. भू + शूल) m. *Cordia Myxa* Lm. RĪĠA. im ÇKDa.

1. भूष् (Nebenform zu 1. भू. भूषति).

— घा 1) sich verbreiten über (acc.): यो देवः केतुर्विद्यमाभूषतीदम् AV. 7, 11, 1. — 2) hinbringen, verleben: घा स युमो घमवान्भूषति घून् RV. 10, 11, 7.

— उपा herbeikommen: घा वयो भूष् प्रुचिपा उप नः RV. 7, 92, 1.

— उप sich nahen zu (acc.): उप भूषति गिरो अग्रतीतम् RV. 10, 104, 7.

— परि 1) umlaufen: रथो यो यो परि घावोपधिवा भूषति श्रुतः RV. 8, 22, 5. इन्द्रायी रोचना दिवः परि वीतेषु भूषयः 9, 12, 9. — 2) übertreffen: यो ज्ञात एव देवा देवान्क्रतुना पर्यभूयत् RV. 2, 12, 1.

— वि (mit Auszeichnung) werden: याभिर्हिमाता तूयु त्रणिर्विभूष-ति RV. 1, 112, 4.

2. भूष्, भूषति 1) sich ernstlich bemühen um, obliegen, sich einer Sache oder Person annehmen, studere, colere; mit dat.: घमताय भूषन् für die Unsterblichen thätig RV. 3, 25, 2. 34, 2. भूषन् यो ऽधि वभूयु नम्रते geschäftig 4, 140, 6. कविर्पदकृन्पार्याय भूषात् zur Entscheidung sich rüstet 4, 10, 11. अरं हि यो सुतेषु णाः सोमैधिन्द्र भूषसि eifrig nimmst du dich unser an 8, 81, 26. भूषन्वि प्र भरा स्तोममस्मै fleissig bringe ihm Lob 10, 42, 1. Jmd. Etwas zu verschaffen suchen: देवेषु यशो मर्ताय भूषन् 9, 94, 8. — 2) schmücken Dhātup. 17, 30.

— caus. schmücken, ausschmücken, zieren Dhātup. 33, 56. स्विर्भूषणी-दासी भूषयित्वा MBH. 1, 4297. मुवर्णेन — भूषयिष्यामि ते तनुम् R. GORR. 2, 8, 46. R. SCHL. 2, 39, 17. 80, 16. KATHĀS. 12, 151. ŚĀH. D. 69, 1. BHĀṬṬ. 20, 15. भूषयताविमं देशं चन्द्रमूर्पाविवाम्बरम् R. 4, 48, 5. विप्रद्वयैर्गु-णाभिर्निरुते: — अमूषयद्दोशय्याम् RĪĠA-TAR. 5, 335. प्रुचि भूषयति श्रुतं वपुः Spr. 5075. कण्टकशाखाभिः — भूषयेत्परितो भूमिम् so v. a. belegen KĀM. NĪTIS. 16, 17. med.: गुणो (so ist zu lesen) भूषयते रूपं शीलं भूषयते कुलम् । सिद्धिर्भूषयते विद्या भोगो भूषयते धनम् || VṚDDHA-KĀM. 8, 15. भू-षित geschmückt AK. 2, 6, 2. 3, 4, 49, 107. सर्वभरणभूषिता N. 1, 12. Hip. 2, 28. MĀRK. P. 97, 15. VRT. in LĀ. (II) 25, 10. BRAHMA-P. ebend. 84, 56. मणिभूषितः सर्पः Spr. 1180. नखप्रभाभूषितकङ्कपत्र RAĞU. 2, 81. भूङ्गा-लीकोकिलकृन्निर्वर्धनैः । रोचनेर्भूषितां यप्पाम् BHĀṬṬ. 6, 73. मधुरं वाक्क-मर्थवद्भूषितम् MBH. 13, 298. so v. a. versehen mit (etwas Schönerem) R. 1, 53, 17. Vgl. पुष्पभूषित. — med. sich schmücken P. 3, 1, 87, Vārtt. 10. भूषयते कन्या स्वयमेव, द्रव्यभूषत Sch.

— घति caus. 1) med. sich vor (der Zeit nach) Jmd (acc.) schmücken: अर्क

पत्नीवातिशये नात्मन्ने मातिभूषणे MBh. 3, 14686. — 2) schön schmücken: मेघशोभातिभूषित (वृन्दावन) Hariv. 3588. मेघतोयविभूषित die neuere Ausg.

— छा stich richten nach, in Ehren halten, pflegen, dienen; mit loc.: अमृदिदं व्युनमो षु भूषत das war der Brauch, richtet euch darnach! RV. 4, 182, 1. वृक्षदिदस्या व्युनेषु भूषति fügt sich 8, 55, 8. छा नो विद्यामु रूच्य इन्द्रः समत्सु भूषतु 79, 1. छा नूनं भूषत श्रुते 85, 7. ते छा भूषति वे- धसः 88, 2. छा वा भूषन्ति तयो जन्म रारदस्योः 1, 181, 3. छाभूषतस्ते सुमता नवायाम् 10, 160, 5. 1, 43, 9. — Vgl. छाभूषण.

— उप bemerken, berücksichtigen; mit acc.: पुवं गृणतमुपं भूषयः RV. 8, 78, 8. ऋमाणस्य मन्मोपं भूषतः 6, 02, 4. उपं भूषं ऋतिर्मा रुचयः habe Acht, Sänger! 8, 45, 12. तस्य व्रतानि व्यमुपं भूषेम दम् छा सुवृत्तिभिः be- folgen 3, 3, 9.

— परि 1) zu Diensten stehen, bedienen: अङ्गाः सूनाः परि भूषत्यश्चम् RV. 4, 162, 13. छातिष्ठेत् परि विश्वे अभूषन् 3, 38, 4. 1, 15, 4. besorgen, be- folgen: देवानां व्रतम् 1, 31, 2. 136, 5. — 2) ausrüsten, ausstatten, zube- reiten, schmücken: ज्ञातं यज्ञा परि देवा अभूषन्महे भ्रातृ RV. 3, 81, 8. शिशुं न वृक्षे परि भूषत अग्नि 9, 104, 1. तमं वृक्षं परि भूषति शुभिः 3, 3, 2. — 3) etwa hochhalten, verehren: त्रीणि ज्ञाना परि भूषत्यस्य RV. 1, 98, 3. — caus. schmücken: नदीपर्वतजालैश्च सर्वतः परिभूषितम् MBh. 14, 1431. — Vgl. परिभूषण.

— प्र zur Verfügung stellen, darbieten: देवेभिर्पि देवपुत्रे सुदंसित्था धिया वार्याणि प्रभूषतः RV. 4, 159, 1.

— अनुप्र sich darbieten: (सोमस्य) देवा अनु प्रभूषतः RV. 9, 29, 1.

— अभिप्र s. u. 1. भू mit अभिप्र.

— उपप्र befolgen: व्रता देवानामुप नु प्रभूषन् 3, 85, 1.

— प्रति 1) bereitmachen, ausrüsten: रथम् RV. 5, 78, 1. 10, 40, 1. — 2) be- dienen, aufwarten, Verehrung bezeugen: यदि सोमेभिः प्रतिभूषय RV. 6, 42, 3. यो वै देवा कृत्येन प्रतिभूषति 82, 8. नैमाभिः 8, 51, 5. 10, 100, 3. अ- नुमतिम् TS. 3, 3, 4, 4. — 3) willfahren: तत्तदिदृश्चिनेरवो ऋतिं प्रति भूषति er kommt immer wieder dem Verlangen der A. entgegen RV. 1, 46, 12.

— वि caus. schmücken MBh. 13, 4861. केयूरा न विभूषयन्ति पुरुषम् Spr. 738. हरिः सचन्दनरसैः स्तनमण्डलानि — विभूषयन्ति Rr. 3, 20. Çiç. 9, 33. विभूषित geschmückt, geziert Indr. 1, 9. Arg. 4, 51. MBh. 5, 7130. 12, 4283. R. 1, 53, 18. 2, 78, 6. 97, 14. 3, 49, 2. 19. 53, 41. Kumāras. 1, 28. Spr. 2399. Kām. Nitis. 16, 25. Rāga-Tar. 2, 65. Pañśar. 1, 3, 78. 7, 26. Dhūrtas. in LA. 70, 2. Pañśat. 256, 3. Vrt. in LA. (II) 4, 13. मौनं Çaṅkaraśaja obend. 90, 10. Z. d. d. m. G. 14, 573, 12. सु° R. 2, 39, 18. — Vgl. विभू- षण, विभूषा.

— सम् Jmd (loc.) Etwas (acc.) verschaffen: सम्स्मे भूषतं नरोत्सं न पिप्युषीरिषः RV. 10, 143, 6.

भूषण (vom caus. von 2. भूष्) 1) adj. f. ई schmückend,zierend P. 3, 2, 151, Sch. Vor. 4, 12. येषां त्वं कुलभूषणः MBh. 1, 5410. पार्षद° Bhāg. P. 6, 3, 28. स्त्रीपुम्भिः सुरसंकाशैः — भूषणभूषणैः 9, 11, 34. अद्यायास्तस्मिन् भूष- णाः Suça. 1, 11, 20. Unter den Boiww. Vishnu's MBh. 13, 7016. — 2) m. N. pr. eines Daitja KATHA. 47, 13. — 3) m. n. gaṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 81. Schmuck AK. 1, 1, 6, 2. H. 649. HALJ. 2, 384. f. स्याद्भूषणं स्वभरणं चतुर्धा परिकीर्तितम् । आवेद्यं बन्धनीयं च तेन्यमारोप्यमेव त- त् ॥ Cit. beim Schol. zu Çāk. 80. तस्मादेताः सदा पूज्या भूषणाच्छ्रदना- V. Theil.

शनिः M. 3, 59. °वाससाम् 8, 857. P. 1, 4, 64. AK. 3, 4, 39 (38), 13. N. 4, 8. 13, 28. MBh. 3, 8587. भर्ता नाम परं नार्या भूषणं भूषणम् Spr. 2021. R. 1, 9, 16. 3, 15, 19. Suça. 1, 54, 13. 223, 4. Vid. 191. Vrt. in LA. (II) 8, 22. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 22. 103, b, 21. °योजन 217, a, 6. °दायक Kām. Nitis. 12, 46. masc. MBh. 3, 8588. Am Ende eines adj. comp. H. 6. क- नक° mit Gold geschmückt, — verziert MBh. 3, 1721. 1, 1185. Rr. 1, 12. Kām. Nitis. 7, 49. Viçbh. 1, 25, 8. f. छा MBh. 1, 7209. 5, 1794. R. 2, 60, 19. R. Gorr. 2, 8, 60. Mṛāñ. 130, 21. Ragh. 3, 2. 13, 57. Vikr. 53. Spr. 3211. Kām. Nitis. 7, 49. — 4) n. Titel eines Werkes Z. d. d. m. G. 6, 14, N. 3. Hall 26. — Vgl. कर्ण°, पर°, भद्रभूषण.

भूषणता f. nom. abstr. von भूषण Schmuck: याति भूषणता भुवि werden ein Schmuck KATHA. 21, 98.

भूषणासारदर्पण (भू°-सार + द°) m. Titel eines Commentars zum Vajākaranaḥbhūṣaṇa Colebr. Misc. Ess. II, 42.

भूषणोन्मद्रभ (भूषण - इन्द्र - प्रभा) m. N. pr. eines Fürsten der Kinnara Vjutr. 89.

भूषणितव्य (vom caus. von 2. भूष्) adj. zu schmücken M. 3, 55 = MBh. 13, 2486.

भूषा (wie oben) f. Schmuck AK. 2, 6, 2. 3, 4, 32, 145. H. an. 2, 223. HALJ. 3, 69. भूषाभिश्चाप्यभूषयन् R. 2, 80, 16 (87, 20 Gorr.). Pañśar. 1, 5, 4. परेभ्यः स्वशरीरस्य के वा भूषा न तन्वते Spr. 2783. नभो° 4323. कुल° KATHA. 33, 25. LA. (II) 89, 10. Bhāg. P. 3, 22, 23. Daçar. 2, 36. Prātāpar. 53, b, 9. भूषाणामर्धरचना Sāh. D. 149. °पेटी KUALAJ. 105, b. घटभूष adj. Hariv. 14899. — Vgl. कर्ण°, वज्र°.

भूषिन् (von भूषा) adj. am Ende eines comp. geschmückt mit: चन्द्रार्ध° MBh. 13, 895. Hariv. 5653. 5807. 14899.

भूजु (von 1. भू) adj. Vor. 26, 143. = भविजु, भवितर AK. 3, 1, 29. H. 389. gedeihlich: भूजुरात्मा Ait. Br. 7, 15. der gedeihen will, der auf seine Wohlfahrt bedacht ist: तत्रियं चैव सयं च ब्राह्मणं च वज्रश्रुतम् । नावमन्येत वै भूजुः कृशानपि क्रदा च न ॥ M. 4, 135. — Vgl. अल°.

भूष्य (vom caus. von 2. भूष्) adj. zu schmücken: भूषणभूष्यभाव Kumāras. 1, 43.

भूस्स्कार (2. भू + सं°) m. Vorbereitung des Bodens, so heißen die zur Weihung der Stätte des Feueraltars (वृ) nöthigen fünf Manipulationen (परिसमूह, उपलिप्, लेखा: कर्, पामनुद्धर, अद्रिरपुन) Schol. zu Kātj. Çr. 175, 5. 363, 17. 399, 5. auch sieben 1006, 20. Vgl. Stenzler im Progr. der Univ. Breslau 1860, S. 12 fgg.

भूसुत 1) m. (2. भू + सुत) Sohn der Erde, der Planet Mars ÇABDAM. im ÇKDr. Sūras. 2, 53. 55. — 2) f. छा (2. भू + सु°) f. Tochter der Erde, Bein. der Sitā ÇABDĀTHAK. bei Wilson.

भूसुर (2. भू + सुर) m. ein Gott auf Erden, ein Brahman Bhāg. P. 4, 26, 24. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 31. 81, a, 8. 254, a, 6. °सौगताः 254, b, 3. LA. (II) 89, 1. 91, 20. Daçar. 27, 18. — Vgl. भूदेव.

भूस्तृण (2. भू + स्तृण) m. Andropogon Schoenanthus Lin. AK. 2, 4, 5, 32. 3, 4, 4, 8. °रुष्टेष्टृणम् (वानप्रस्थः) M. 6, 14. Hariv. 8443. Suça. 1, 217, 4. 218, 13. Viçbh. 1, 6, 107.

भूस्थ (2. भू + स्थ) adj. auf der Erde stehend, — lebend Spr. 4674.

भूस्पृम् (2. भू + स्पृम्) 1) adj. die Erde berührend. — 2) m. a) Mensch

M. 337, an. 2, 552. — b) ein Vajra H. an. — Vgl. भूमिस्वर्ग.

भूस्वर्ग (2. भू + स्वर्ग) m. der Himmel auf Erden, Bein. des Berges Sumera Gāṇḍa im ÇKDr.

भूस्वर्गाप् (von भूस्वर्ग), ऽपते einen Himmel auf Erden darstellen: भूस्वर्ग्यामाणमवसिक्पुरम् (so ist zu lesen) Daçak. 35, 15.

भूकुस und भूकुस m. ein Schauspieler in weiblichem Anzuge H. 329 nebst Randgl. भूकुसक Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. भूकुस, भु०, धु०.

भूकुटि und भूकुटी (gekürzt aus भू०, भु०) 1) f. a) das Verziehen der Brauen, verzogene Brauen H. 379. HALJ. 4, 94. रचितभूकुटिबन्धम् HANAVILĀSA im ÇKDr. धन्योऽन्यं भूकुटीमुखौ (भूकुटीकृतौ v. l.) SUNDOP. 4, 14. भूकुटीसंस्तुतुवम् (भु० v. l.) DRAUP. 7, 9. भूकुटीर्वह्निः (शिरोभिः) RAHU. 7, 55. भूकुटीकुटिलानन MĀRK. P. 132, 3. BŪG. P. 7, 9, 15. भूकुटी कृत्वा PĀNĒAT. 89, 2. त्रिशिखा भूकुटी (भु० ed. Bomb.) MBu. 2, 1484. HANIV. 10213. 12782 (die neuere Ausg.; भु० die ältere Ausg.). PĀNĒAT. 83, 3. 220, 1. कृत्वा त्रिशिखां (!) भूकुटीं (भूकुटीं ed. Bomb.) ललाटे MBu. 8, 4336. — b) ०टी eine Froschart Suça. 2, 290, 6. 8. — c) ०टी bei den Ġaina N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 8ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī ausführt, H. 44. — 2) m. ०टि bei den Ġaina N. pr. des Dieners des 21sten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 43.

भृगुonomatop. vom Knistern des Feuers: भृगित्येव भृगुः पूर्वमङ्गारेभ्यो ऽङ्गिरभवत् — सह ज्वालाभिरुत्पन्नो भृगुस्तस्माद्भृगुः स्मृतः । MBu. 13, 4122. fg. भृगिति भृजति पावपतीति भृक् ज्वाला Schol.

भृगमात्रिक m. Suça. 2, 412, 4 wohl fehlerhaft für भृगमात्रक.

भृगल = वृगल MĀNAYA beim Schol. zu KĀT. Ça. 9, 11, 25.

भृगवाण adj. nach Śā. wie Bhṛgu thuend; viell. blinkend, funkelnd (von भृज्, भृज्): अग्रिमा ऽभुः केतुमापवो भृगवाणं विशे विशे RV. 4, 7, 4. द्या हृत्यं भृगवाणो विवाय 1, 71, 4. प्र पा घोषे भृगवाणे (= भृगु Śā.) न शोभे 120, 5.

भृगु (von भृज्, भृज्) m. UNĀIS. 1, 29 (oxyt.). gaṇa न्यङ्कादि zu P. 7, 3, 53. 1) pl. (P. 2, 4, 65. VOP. 7, 14) oder collectiver sg. N. eines Geschlechts mythischer Wesen, welche nach NAGU. 5, 5 und NĀ. 11, 20 dem mittleren Gebiet angehören; sie finden das Feuer auf und bringen es den Menschen. अग्रिं गुहा चतसं धीरा भृगो विन्दन् RV. 10, 46, 2. 9. दधुष्ठा भृगो मानुषेष्ठा 1, 58, 6. 143, 4. इमं विधत्ते अयां सुधस्ये हिता दधु-भृगो विद्वांसोः 2, 4, 2. 4, 7, 1. रातिं भृगणाम् 3, 2, 4. देवा दत्तेभृगवः सं चिकित्त्रे 10, 92, 10. 122, 5. 1, 127, 7. AV. 4, 14, 5. KAC. 137. Sie haben das Feuer in das Holz eingeschlossen: मित्रं न यं सुधितं भृगो दधुर्वनस्पतौ RV. 6, 15, 2. Mātariçvan hat ihnen dasselbe gebracht: रातिं भृगवे (coll.) मातरिश्वा 1, 60, 1. यदी भृगुभ्यः परि मातरिश्वा गुहा सतं ख्यवाहं समीधे 3, 8, 10. Auf eine nicht weiter bekannte Legende geht die Anspielung 9, 101, 13. Die Bhṛgu werden auch als künstliche Wagenbauer bezeichnet: ब्रह्मकर्म भृगो न रथम् 4, 16, 20. 10, 39, 14; es liegt jedoch die Vermuthung nahe, dass in diesen Stellen ऋग्वो gestanden habe. Sie werden mit andern göttlichen Wesen aufgezählt, namentlich mit den Aṅgiras und Atharvan 8, 35, 3. भृगवस्, मनुवस् अङ्गिरस् 43, 13. अङ्गिरसो अथर्वयो भृगवः सोम्यासः 10, 14, 6. Ça. Ba. 1, 2, 2, 13. 4, 1, 4, 1. KAC. 94. 139. Das Bhṛgu-Geschlecht

hat geschlechtliche Anknüpfung, indem einer der brahmanischen Hauptstämme diesen Namen führt, und der Veda (RV. 7, 15, 6. 8, 3, 3. 16. 6. 18. 91, 4) selbst enthält solche Erwähnungen; die Aitacājana gehören dazu ÇĀK. Ba. 30, 5 (nach Arr. Ba. zu den Aurya). पञ्चवर्त भृगुणाम् GON. 1, 3, 4. 3, 8, 14. — भृगुना ऋषिर्वासासिष्ठानथ काश्यपान् MBu. 3, 11026 (S. 570). भृगो ऽङ्गिरसश्च सूत्राद्यान्ये मर्कष्यः 7, 8728. 9, 3519. MĀRK. P. 79, 3. (कृतवीर्यः) पाञ्चो वेदविदो लोके भृगूणां पार्थिवर्षभः 1, 6802. fg. भृगवस्तलजङ्घाश नीपानाङ्गिरसो (आङ्गिरसो ed. Bomb.) ऽज्ञपन् 13, 2126. भृगूणां वंशे ज्ञातस्य — रामस्य ज्ञामदयस्य 3, 11038 (S. 570). मुपडा भृगवः GĀJASABH. 2, 52. Vorz. d. Oxf. H. 268, 6, 19. त्रिविष्टपं किं गणायत्यभेद्यमस्त्रा भृगूणामनुशितितार्थाः BŪG. P. 8, 7, 24. भृगुदेवताः adj. 23. 8, 18, 20. fg. कर्पादीनां (देवो) भृगूणाम् Vorz. d. Oxf. H. 19, a, 6. एवं भृगुषु विश्वात्मा भगवान्हरिरीश्वरः । अतरीय परं भारं भुवो ऽरुन्धतसो नृपान् ॥ BŪG. P. 9, 16, 27. Paraçurāma erhält die Beinamen: भृगुनन्दन MBu. 3, 7007. 7291. 13, 4179. LĀ. (II) 92, 12. भृगुदह MBu. 13, 4180. 5, 7011. भृगुश्रेष्ठ 7049. 7123. ०सत्तम 7336. ०शार्दूल 7068. 13, 4152. भृगूणां पतिः und भृगुपति Çabdar. im ÇKDr. Ueber die Stellung der Bhṛgu in den Stammbäumen vgl. Āçv. Ça. 12, 10. SĀK. K. 183, b. fg. — 2) sg. N. eines den Stamm repräsentirenden Rshi MBu. g. 13. भृगुं हंसिस्त्रा सृज्या वैतृव्याः पराभवन् AV. 5, 19, 1. Arr. Ba. 2, 20. Er entspringt als Funke aus Praçāpati's Samen, Varuṇa nimmt ihn in sich auf (nimmt ihn als Sohn an, Śā.); deshalb heisst er Vāruṇi Arr. Ba. 3, 34. MBu. 1, 869. 13, 4141. fg. 4153. Als Varuṇa's Sohn ist er wirklich bezeichnet Ça. Ba. 11, 6, 2, 1. TAITT. Ār. 9, 1. BŪG. P. 6, 18, 4. अर्षिषि भृगुः संवभूय भृगुर्ज्यमानो न देहे NĀ. 3, 17. भृगित्येव भृगुः पूर्वमङ्गारेभ्यो ऽङ्गिरभवत् ॥ अङ्गारसंश्रयाच्चैव कविरित्यपरो ऽभवत् । सह ज्वालाभिरुत्पन्नो भृगुस्तस्माद्भृगुः स्मृतः ॥ MBu. 13, 4122. fg. eine weitere Legende TBa. 1, 8, 2, 5. Liedverfasser von RV. 9, 68. 10, 19. भृगुविस्तार Vorz. d. Oxf. H. 56, a, 21. स्वर्णवाद्या मनवो भृगवाद्या ऋषयस्तथा । शक्राद्या देवताश्चैव MBu. 13, 873. मर्कषीणां भृगुरहम् sagt Kṛṣṇa Bhaç. 10, 25. ब्रह्मणो हृदयं गिह्वा निःसृतो भगवान्भृगुः । भृगोः पुत्रः कविर्विद्वाङ्मुकः MBu. 1, 2605. fg. ein Sohn Kavi's 13, 4150. einer der Praçāpati M. 1, 85. HARIV. 11520. 12440. 14072. VP. 49. BŪG. P. 3, 12, 22. fg. (entsteht aus Brahman's Haut), einer der sieben Weisen HARIV. 435. Vorz. d. Oxf. H. 42, a, 30. ist Adhvarju bei Soma's Rāgasūja HARIV. 1334. Vater des Kjavana und sechs anderer Söhne MBu. 13, 4145. des Dhātār, Vidhātār und der Çri von seiner Gattin Khjāti BŪG. P. 4, 1, 43. MĀRK. P. 52, 14. VP. 59. fg. Vorz. d. Oxf. H. 76, b, 24. भृगुपत्नीशिरोरु (Vishṇu) PĀNĒAT. 4, 3, 82. भृगोस्तुङ्गः (vgl. भृगुस्तुङ्ग) R. 4, 44, 30. भृगोः पर्वतगमनम् Vorz. d. Oxf. H. 15, a, No. 57. Bhṛgu ist Verkünder und Verfasser eines Dharmaçāstra M. 1, 59. 60. 3, 16. 5, 1. 3. 12, 2. मानव-शास्त्रं भृगुप्रोक्तम् 126. MBu. 12, 6769. fg. Ind. St. 1, 233. fg. 467. VP. 284. Vorz. d. Oxf. H. 206, b, 1. 26. 270, b, 22. 279, a, 4. theilt das Gapeçapurāṇa dem Somakānta mit 78, a, No. 133. ein Çloka von ihm mitgetheilt beim Schol. zu ÇĀK. 16, 10. 11. Astronom Ind. St. 2, 247. Vorz. d. B. H. 862. 873. 896. fg. Vorz. d. Oxf. H. 336, b, 1. Arzt Vorz. d. B. H. 947. Vorz. d. Oxf. H. 317, b, N. 2. 358, a, 3. सकारस्तु भृगुपत्न्याः 97, b, 2. = ज्ञामदय TĀK. 3, 3, 65. = ज्ञामदयि H. an. 2, 49. Vigra bei

Ucéval. Bhṛgu und Bhṛgu's Sohn (vgl. कवि und काव्य) bezeichneten auch Çukra d. i. den Planeten Venus TRIK. 1, 1, 92. H. g. 14. H. an. MED. VIČVA a. a. O. SŪMAS. 1, 43. 2, 55. 7, 13. 9, 7. VARĀH. BṚH. S. 9, 37. 17, 17. IND. ST. 2, 261. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. भृगोः सुता (vgl. भृगुः, ०तनय, ०नन्दन, ०पुत्र, ०सुत, ०सूनु, भार्गव) VARĀH. BṚH. S. 9, 36; vgl. भार्गव 2, a. Tag des Bhṛgu ist der 6te Wochentag, Freitag SĀH. K. 1, 6, 6. Nach H. an. MED. und VIČVA ist भृगु auch ein Name Rudra's. Ein späterer Bhṛgu ist ein Sohn Arthapati's und Oheim des Dichters Bāṇa HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 12. — Einen Versuch zur Deutung der Bhṛgu-Mythen s. bei KUHN, Herabkunft der Feuers, S. 6. fgg. — 3) Abhang, = तट, सानु TRIK. 3, 3, 65. H. an. MED. HALĀJ. 2, 11. Abgrund AK. 2, 3, 4. H. 1032. H. an. VIČVA a. a. O. भृगुपतनम् ein Sturz von einer Höhe DAČAK. 28, 13. BRAH. zu AK. ÇKDn. Veranlassung zur Aufstellung dieser Bedeutung kann भृगुतुङ्ग gegeben haben; auch heisst die Spitze dieses Berges einfach Bhṛgu: किमवच्छिखरे रम्ये भृगुतुङ्गे नगोत्तमे । नाम्ना भृगोस्तु शिखरं तस्मात्तच्छिखरं भृगुः ॥ Verz. d. Oxf. H. 52, b, 12. — Vgl. भार्गव.

भृगुकच्छ (भृगु + क°) N. pr. eines heiligen Platzes am nördlichen Ufer der Narmadā AV. PARiC. in Verz. d. B. H. 92, 31 (f. घा). BRĀG. P. 8, 18, 21. KĀIKHARṢA 6, 25 (Gött. gol. Anz. 1839, S. 873). Verz. d. Oxf. H. 67, a, 21. fgg. 29. 31. fgg. 338, b, 26. 339, b, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 32, 8. m. pl. die Bewohner dieser Oertlichkeit MĀK. P. 58, 21. भृगुकच्छतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 67, a, 21.

भृगुः (भृगु + ङ) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus TRIK. 3, 3, 289. SŪMAS. 2, 57. IND. ST. 2, 261.

भृगुतनय (भृगु + त°) m. dass. VARĀH. BṚH. S. 8, 67. 17, 23.

भृगुतुङ्ग (भृगु + तुङ्ग) m. Bhṛgu's Berg, N. pr. eines im Rufe grosser Heiligkeit stehenden Berges im Himālaya, MBH. 1, 3181. 7813. 3, 8028. 8394. 10698. 11945. 13, 1705. HARIV. 1647. R. 1, 61, 11. Verz. d. Oxf. H. 52, b, 11. भृगोस्तुङ्गः R. 4, 44, 20. — Vgl. भृगुप्रसवण.

भृगुनन्दन (भृगु + न°) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus MED. bh. 1.

भृगुपति (भृगु + प°) m. das Haupt der Bhṛgu, Bein. Paraçurāma's ÇABDAR. im ÇKDn. MED. 58. GĪT. 1, 10.

भृगुपुत्र (भृगु + पुत्र) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus VARĀH. BṚH. S. 28, 19. IND. ST. 2, 287, 10.

भृगुप्रसवण (भृगु + प्र°) Bhṛgu's Quelle, N. pr. eines Berges, wohl = भृगुतुङ्ग R. 1, 39, 5 (40, 5 GORR.).

भृगुभूमि (भृगु + भू°) m. N. pr. eines Sohnes des Aṅgiras im Geschlecht der Bhṛgu HARIV. 1397. — Vgl. भार्गुभूमि und भार्गुभूमि.

भृगुमण्डल (भृगु + म°) n. N. eines Karaṇa (s. 2. करण 3, m.) Verz. d. Oxf. H. 381, b, No. 831.

भृगुराजस (भृगु + राज°) m. N. pr. eines Rshi, der Menschen und Kühe opferte, WASSILJEW 45.

भृगुवह्नी (भृगु + व°) f. Bein. der 3ten Valli in der Taittiriya-jopaniṣad Verz. d. Oxf. H. 394, b, 18.

भृगुसुत (भृगु + सुत) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus ÇABDAR. im ÇKDn. VARĀH. BṚH. S. 9, 43. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. Nach ÇKDn. und WILSON auch Bein. Paraçurāma's.

भृगुसूनु (भृगु + सूनु) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus MBH. 9, 545. भृगुलपति m. Bein. Paraçurāma's ÇABDAR. im ÇKDn. Ein verlesenes भृगुलो पति, welches als v. l. erwähnt wird.

भृगुङ्गिरास् (भृगु + ङ°) m. N. pr. eines in AV. ANUKR. häufig genannten Verfassers von Liedern, welche Krankheiten vertreiben sollen: तत्तन्नायानां यस्य भृगुङ्गिरा ऋषिः AV. ANUKR. 1, 2, 7 u. s. w. Vgl. den folg. Artikel.

भृगुङ्गिरोविद् adj. die Sprüche der Bhṛgu und Aṅgiras (wie sonst der Atharvan und Aṅgiras d. h. den Atharvaveda) kennend (विद्) KAUC. 63. तत्र राजा भूमिपतिर्विद्वांसं ब्राह्मणामिच्छेत् क्व वे विद्वान्यद्भृगुङ्गिरोविदेति क्व वा यस्य सर्वस्य शमयितारः पालयितारो यद्भृगुङ्गिरसः 94. भृगुचरतीर्थ (भृगु + ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes an der Narmadā Verz. d. Oxf. H. 66, b, 25.

भृगुन्दीप m. N. pr. SĀH. K. 184, b, 11. Gewiss falsch.

भृङ्ग (von ध्रुः vgl. धमर) UNĀDIS. 1, 124. 1) m. eine grosse schwarze Bieneart AK. 2, 3, 29. H. 1212. an. 2, 40. MED. g. 13. fg. HALĀJ. 2, 100. VIČVA bei Ucéval. RAGH. 8, 52. KATHĀS. 17, 104. काककोकिलभृङ्गाणां भृङ्ग-मुखा-खापिडनाम् । हेमकुक्कुटलोकाणां शितेत चरितं नृपः ॥ MĀK. P. 27, 17. घथर्वाणामशेषं च भृङ्गाञ्जनचयप्रभम् 102, 5. Spr. 2038. GĪT. 1, 8. BRĀG. P. 9, 6, 46. भृङ्गाली BHATṬ. 6, 73. भृङ्गा f. dass. AV. 9, 2, 22. VS. 24, 29. भृङ्गी f. dass. KATHĀS. 22, 103. भृङ्गीव पुष्यं पुरुषं स्त्री वाचकृति नवं नवम् 37, 174. GĪT. 2, 20. Nach ÇABDAR. im ÇKDn. ist भृङ्ग m. auch = भृङ्गरेल eine Art Wespe. — 2) m. der gabelschwänzige Würger AK. 2, 5, 16. TRIK. 3, 3, 65. H. 1333. H. an. MED. HALĀJ. 2, 93. VIČVA a. a. O. VIČVH. 1, 6, 17. — 3) m. Mädchenjäger H. an. (wo भृङ्ग für खिङ्ग zu lesen ist). MED. VIČVA a. a. O. — 4) Eclipta prostrata Lm.; m. = भृङ्गराज MED. = मार्कव H. an. n. = केशराज VIČVA a. a. O. ०रस SŪC. 2, 152, 2. 292, 15. 484, 1. — 5) m. = भृङ्गार ein goldener Wasserkrug ÇABDAR. im ÇKDn. — 6) f. घा s. u. 1. — 7) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 4, 41. a) Biene; s. u. 1. — b) eine best. Giftpflanze, = घृतिविषा RĀGĀN. im ÇKDn. — 8) n. a) Cassia (त्वक्पत्र) AK. 2, 4, 4, 22. H. an. MED. (wo भृङ्ग st. भृङ्गे zu lesen ist). VIČVA a. a. O. — b) Eclipta prostrata Lm.; s. u. 4. — c) Talk RĀGĀN. im ÇKDn. — Vgl. पञ्च°.

भृङ्गक m. = भृङ्ग der gabelschwänzige Würger ÇABDAR. im ÇKDn.

भृङ्गज (भृङ्ग + ङ) 1) n. Agallochum RATNAM. im ÇKDn. — 2) f. घा Clerodendrum Siphonanthus R. Br. (भाग्गी) RĀGĀN. im ÇKDn.

भृङ्गपर्पिका (भृङ्ग + पर्पा) f. kleine Kardamomen ÇABDAR. im ÇKDn.

भृङ्गप्रिया (भृङ्ग + प्रि°) f. Guertnera racemosa (von den Bienen geliebt) RĀGĀN. im ÇKDn.

भृङ्गमारी (भृङ्ग + मा°) f. = भृङ्गार RĀGĀN. im ÇKDn. u. धमरमारी.

भृङ्गमूलिका (भृङ्ग + मूल) f. eine best. Pflanze, = धमरच्छली RĀGĀN. im ÇKDn.

भृङ्गरज m. = भृङ्गराज, भृङ्गराज Eclipta prostrata Lm. H. 1187. BRĀG. VAPR. im ÇKDn.

भृङ्गराज (भृङ्ग Biene + राज°) m. Eclipta prostrata Lm. BRAH. zu AK. 2, 4, 4, 17. ÇKDn. AINSLIN 2, 129. SŪC. 2, 151, 19. 418, 7. ÇKDn. SĀH. 3, 11, 36.

भृङ्गराज (भृङ्ग + राज) m. 1) eine grosse Bieneart H. an. 4, 56. MED. 6. 35. — 2) eine best. Vogel TRIK. 3, 3, 66. H. an. MED.; = कृष्णलो गो-

पुष्पकः Schol. zu Kām. Nitis. 7, 11. MBh. 3, 9926. 11575. R. 2, 96, 13 (108, 12 Gorr.). 3, 79, 13. 6, 13, 11. Suçr. 1, 24, 8. 201, 18. 2, 246, 6. क्रोश-
ति विषयमगदर्शनात् Kām. Nitis. 7, 11. BRAHMA-P. in LA. (II) 51, 22. —
3) = भृङ्गराजम् *Eclipta prostrata* Lin. AK. 2, 4, 5, 17. Trik. H. 1187. H.
an. MRD. ० रस Suçr. 2, 499, 15. Çārṅg. Sañh. 3, 11, 24. Verz. d. B. H. No.
937. Vgl. नील°, पीत°. — 4) eine Art Opfer DHAR. im ÇKDr.

भृङ्गराजक m. = भृङ्गराज 2. MBh. 13, 2835.

भृङ्गरिति m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva BHŪRIP. im
ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 12. भृङ्गरीट ebend. 191, a, 11. Trik. 1, 1,
49. BHŪRIP. भृङ्गरीट HARIV. LANGL. I, 313. — Vgl. भृङ्गारीट, भृङ्गिन्, भृ-
ङ्गिरिति, भृङ्गिरिति.

भृङ्गरोल in. eine Art Wespe Trik. 2, 5, 34. Hār. 217. — Vgl. भृङ्ग und वरोल.

भृङ्गवल्लभ (भृङ्ग + वल्ल) 1) m. eine Kadamba-Art, = धाराकदम्ब und
भूमिकदम्ब RĀGĀN. im ÇKDr. — 2) f. धा = भूमिजम्बू ebend.

भृङ्गवृत्त (भृङ्ग + वृत्त) m. violl. = भृङ्गराजम् Suçr. 2, 392, 5.

भृङ्गसोदर (भृङ्ग + सो) m. *Eclipta prostrata* Lin. Trik. 2, 4, 33.

भृङ्गाधिप (भृङ्ग + अधि) m. Bienenkönig (d. i. Bienenkönigin) BULG. P.
3, 13, 18.

भृङ्गानन्दा (भृङ्ग + आनन्द) f. *Jasminum auriculatum* (यूथिका) RĀGĀN.
im ÇKDr.

भृङ्गाभीष्ट (भृङ्ग + अधि) m. der Mangobaum RĀGĀN. im ÇKDr.

भृङ्गाप् (von भृङ्ग), ०पते eine Biene darstellen, sich wie eine Biene be-
nehmen KUSUM. 1, 9.

भृङ्गार m. UNĀDIS. 3, 136. m. n. SINDH. K. 249, b, 4. 1) m. ein goldener
Wasserkrug AK. 2, 8, a, 32. H. 718. an. 3, 585. MRD. r. 194. HALĀJ. 2, 160.
प्रगृह्य राजा भृङ्गारं पाद्यमस्मै न्यवेदयत् MBh. 13, 2729. 14, 1927 (neutr.).
HARIV. 4180 (भृङ्गार die neuere Ausg.). 7139. कनकोद्वय 14237. 14243.
Kām. Nitis. 12, 44. MĀRK. P. 8, 203. PĀRÇVANĀTHAK. bei AUPR. HALĀJ. Ind.
सपिधानाननः स्वर्णभृङ्गारः RĀGĀ-TAR. 1, 128. स्वर्णभृङ्गारात्पित्रत्नं वारि 4,
475. Nach dem JUKTİKALPATARU im ÇKDr. ein bei der Weihe eines Für-
sten gebrauchtes Gefäß aus achtfachem Stoffe und von achtfacher Ge-
stalt. — 2) m. = भृङ्गराज GĀTĀDR. im ÇKDr. *Eclipta prostrata* Lin. Wil-
son. — 3) f. ई Grille, Heimchen AK. 2, 5, 28. H. an. MRD. — 4) n. Ge-
würznelken. — 5) n. Gold RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. पुष्कभृङ्गार.

भृङ्गारक m. = भृङ्गार 1. DAÇAK. 106, 3.

भृङ्गारि (भृङ्ग Biene + हरि Feind) m. eine best. (in Mālaya wach-
sende) Blume, = केविकापुष्प RĀGĀN. im ÇKDr.

भृङ्गारिका f. = भृङ्गारी Grille, Heimchen H. 1216.

भृङ्गारीट m. = भृङ्गरिट Verz. d. Oxf. H. 191, a, 11.

भृङ्गाक (भृङ्ग + आक) 1) m. N. zweier Pflanzen: *Eclipta prostrata*
Lin. und = जीवक. — 2) f. धा eine best. Pflanze, = धमरच्छली RĀ-
GĀN. im ÇKDr.

भृङ्गि m. = भृङ्गिन् N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva VĀMANA-
P. 45 im ÇKDr. Vjāpi zu H. 210, wo भृङ्गिरि° st. भृदिरि° zu lesen ist.

भृङ्गिन् (von भृङ्ग) 1) m. a) der indische Fettenbaum RĀGĀN. im ÇKDr.

— b) N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva Trik. 1, 1, 49. H. 210. Verz.
d. Oxf. H. 184, a, 21. 191, a, 12. KATHĀS. 50, 150. Vgl. भृङ्गरिति, भृङ्गारीट,
भृङ्गि, भृङ्गिरिति. — c) N. pr. einer Völkerschaft: नेपालभृङ्गिमहकाक्ष्मु-

राष्ट्रमद्रान् VARĀH. BRH. S. 4, 22. — 2) f. भृङ्गिणी ein best. Baum, = व-
टी RĀGĀN. im ÇKDr.

भृङ्गिरिति m. = भृङ्गरिति H. 210. Vjāpi. 83. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 21. Ha-
riv. 14801 (भृङ्गिरिति die neuere Ausg.). Auch भृङ्गिरिति H. 210. Statt भृ-
ङ्गिरिति हरः HARIV. 15421 liest die neuere Ausg. भृङ्गिरिटी, welches die
Scholien durch भृङ्गिरितिं च erklären; besser fasst man wohl भृङ्गिरि-
टी als nom. und als Beiw. von हर; vgl. भृङ्गीश.

भृङ्गीफल (भृ + फल) m. *Spondias mangifera* RĀGĀN. im ÇKDr.

भृङ्गीरिति s. u. भृङ्गिरिति.

भृङ्गीश (भृङ्गिन् + ईश) m. Boia. Çiva's ÇABDAR. im ÇKDr. Verz. d. B.
H. 194, 1 (?).

भृङ्गिरिति m. = भृङ्गरिति Trik. 1, 1, 49.

भृङ्गष्टा (भृङ्ग + इ) f. Bez. verschiedener von Bienen gesuchter Pflan-
zen: = घृतकुमारी, भार्गी, तरुणी und काकजम्बू RĀGĀN. im ÇKDr.

भृङ्गापन m. patron. SANSK. K. 184, b, 8.

भृङ्गन् (von धृङ्ग) adj. (nom. भृङ्ग) bratend, backend P. 3, 2, 29. Sch. Vor.
3, 136. — Vgl. वृङ्ग°.

भृङ्ग (wie eben) s. उद्°.

भृङ्गान (wie oben) ved. UNĀDIS. 2, 80. n. Bratpfanne UGĀVAL. KĀTH. 8,
12. 19, 10.

भृणीप्, ०पते = क्रुध्यति NAIGH. 2, 12. — Vgl. धी und कृणीप्.

भृणिट्का s. u. भिरिणिट्का.

भृणिट Welle HIR. 203. — Vgl. भणिट.

भृत् (von 1. भृ) adj. am Ende eines comp. tragend; innehabend, besitzend;
versehen mit; darbringend, bringend, verschaffend; erhaltend, unterhal-
tend H. 6. उर्जितगर्वपर्वत् Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503,
Pl. 9. विविधमरुतिग्य KATHĀS. 34, 254. आपुध° VARĀH. BRH. S. 30, 23.
निस्त्रिंश° 50, 10. अजिनदण्ड° RAGH. 9, 17. किरिट° Boia. ARGUNA's
MBh. 14, 2436. कौस्तुभ° Boia. VISHNU's Spr. 3935. मृतवस्त्र° M. 10, 35.
चीर° RAGH. 13, 22. Spr. 3359. KATHĀS. 29, 154. 38, 18. ब्राह्मणान्नप° Som.
NALA 93. VARĀH. BRH. S. 32, 11. प्रशस्तलक्षण° 48, 43. विरागविष° Spr.
1136. पिष्टपाक° H. 1020. पुष्पसुहासिभूरिफल° (स्थान) VARĀH. BRH. S.
51, 2, 12, 4. स्थलनीरजमसुणापराम° (मरुत्) PAÑĀR. 3, 12, 4. परिमल°
(वात) Spr. 1719. उद्यम° sich abmühend 576. धमरुमरविधम° 988. प्रो-
द्यत्प्रौढप्रियङ्गुयुति° 1928. 3080. दिव्यप्रभाव° KATHĀS. 37, 242. सूर्याव-
र्तभिधान° ÇATR. 2, 600 अपात्र° unterhaltend, ernährend Spr. 1183. —
Vgl. अन्त्य°, इन्द्र°, श्पु°, उक्थ°, उर्वी°, एण°, कला°, कार्मुक°, काष्ठ°,
तत्र°, तिति°, गङ्गा°, गदा°, गुरु°, चतुर्भुत्, जन°, जन्म°, तनु°, तपो°,
दण्ड°, देह°, धनुर्भुत्, धरणी°, धरा°, धर्म°, धर्मचक्र°, धातु°, पर°, पा-
श°, पितु°, पूत°, प्राण°, फण°, फणा°, फल°, बल°, बलि°, बाहुस-
कृष्ण°, ब्रह्ममूर्ध°, भार°, मही°, यशो°, राष्ट्र°, वंश°, विद्य°, व्रज°, व्रत°,
शस्त्र°, सेवा°.

भृत् s. u. 1. भृ. m. Söldling, ein für Lohn arbeitender Diener: उत्त-
मस्वायुधीयो मध्यमस्तु कृषीवलः । अधमो भारवाही स्यादित्येवं त्रिविधो
भृत्: || MIT. 267, 20. fg.

भृत्क (von भृत्) adj. besoldet, Lohn empfangend; m. ein besoldeter
Diener AK. 2, 10, 15. H. 361. भृतादध्ययनादानं भृत्काध्यापनं तस्य JĀG. 3,
235. भृत्काध्यापक 1, 228. M. 3, 156. MĀRK. P. 31, 28. भृत्काध्यापित von

an dem besoldeten Lehrer unterrichtet M. 3, 156. भूतकाध्यपन, भूतकाध्यापन Pañjācāryenduc. 37, a. भूतको नरः MBh. 7, 4463. मूल्येन यः कर्म करोति स भूतकः Mr. 267, 16. 19. कालमेव प्रतीतेत निर्देशे भूतको यथा M. 6, 48. दासेन भूतकेन वा 8, 70. कैकेय्या न वयं राज्ये भूतका हि वसेमहि R. 2, 48, 21. रक्षेत भूतको ऽरण्ये यथा गाः MBh. 3, 1287. वर्षाचरो ऽस्तु भूतकः (als Fluch ausgesprochen) 13, 4527. P. 3, 2, 22, Sob.

भूति (von 1. भृ) f. 1) das Tragen Vor. 8, 132. — 2) aufgetragene Speise, Kost: वयं ते ब्रह्माणि भूतिं न प्र भ्रामसि RV. 8, 55, 11. भूतिं न भ्रा मतिभिर्जुजोषते 9, 103, 1. — 3) Unterhalt, Verpflegung: = भरण Trik. 3, 3, 176. H. an. 2, 185 (मूल्यभरणयोः zu lesen). Med. t. 42. मित्रो न सत्य उरूगाय भृत्या धनं समस्य पदसन्मनीषाः RV. 10, 29, 4. Çat. Br. 1, 8, 2. Kāth. 23, 6. त्वया नाथ परित्यक्ता नेच्छामि भरतादृतिम् R. Gorr. 2, 30, 7. सो ऽद्यान्वैर्भूतिमिच्छति MBh. 4, 549. आश्रितः Spr. 4105. प्रज्ञानमेव भूत्यर्थम् Ragh. ed. Calc. 1, 18. Mārk. P. 99, 16. — 4) Löhnung, Lohn AK. 2, 10, 38. Trik. H. 362. H. an. Med. Halā. 4, 43. P. 1, 3, 36 (Vor. 23, 28). 3, 2, 22. 5, 1, 56. सा स्यात्पाले ऽभूते भूतिः M. 8, 231. भृत्यानां च भूतिं विद्यात् 9, 332. Jāñ. 2, 194. भृत्याध्यापनम् M. 11, 62. एकैको ह्यत्र लभते सख्यपरमा भूतिम् MBh. 2, 2080. गणिकाः H. 363. AK. 3, 4, 2, 24. भूत्यन्नम् Lohn und Kost Kathā. 27, 94. Dienst für Lohn M. 10, 116. भूतिं चोपयौ तस्य सारध्येन MBh. 3, 2296. शिल्पाग्नीव भूतिं चैव ब्रूणाणां व्यदधात्प्रभुः Vāju-P. bei Muir, ST. I, 31, N. 56. — Vgl. इध्म, उर्भूति, निर्भूति, पिण्ड, स.

भूतिन् (von भूत oder भूति) adj. pflegend, unterhaltend: संवत्सरः Kāth. Ça. 16, 6, 9. 17, 3, 6.

भूतिभुज् (भूति + 4. भुज्) adj. Lohn genießend, — empfangend; m. ein besoldeter Diener AK. 2, 10, 15. H. 361.

भूत् u. nom. abstr. von भूत् am Ende eines comp.: शस्त्रात्त्रः das Tragen M. 10, 79.

भूत्य (von 1. भृ) m. P. 3, 1, 112. Vor. 26, 17. 18. der zu Unterhaltende, Diener; auch von den höheren Beamten eines Fürsten, den Ministern gebraucht, AK. 2, 10, 17. H. 360. Med. j. 42. Çāñk. Gṛh. 4, 11. Kauç. 76. 140. M. 3, 72. 112. 116. 4, 251. 5, 22. 7, 36. 67. 143. 226. 9, 324. Jāñ. 1, 105. 216. 333. MBh. 3, 11925. Hariv. 2251 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 22, 4. 52, 8. 53, 6. 54, 6. 2, 24, 3. 5, 70, 6. 6, 82, 152. Suçr. 1, 335, 4. Kām. Nitis. 4, 64. Ragh. 11, 49. Spr. 783. ज्ञानीयात्प्रेषणे भृत्यान् 970. 1638. 1940. 2063 — 2067. 3891. Vid. 179. Buḡ. P. 8, 8, 37. Pañśar. 2, 2, 73. Lā. (II) 92, 10. Trik. 1, 1, 72. राजः R. Gorr. 1, 55, 6. — Vgl. धन्ध, गोडभूत्यपुर, पर, बाल, राष्ट्र.

भृत्यौ (wie oben) f. P. 3, 3, 99. Vor. 26, 186. Kost, Pflege: य एषा भृत्यामृणाधत्स जीवात् RV. 1, 84, 16; so nach Sā., vielleicht jedoch ist die Form als loc. von भूति anzusehen: wer in ihrer Pflege Erfolg hat. = जीविका Lebensunterhalt P., Sch. Lohn AK. 2, 10, 17. 38. H. 363. Halā. 4, 43. Med. j. 42. भृत्याभाव Spr. 5223 kann in भृत्या + भाव Dienst für Lohn, Abhängigkeit von Andern, oder einfacher, wie Stenzler vorschlägt, in भृत्य + अभाव Mangel an Dienern bedeuten. — Vgl. कुमार-भृत्या (davon कुमारभृत्य) und कुल.

भृत्यता (von भृत्य) f. die Stellung eines Dieners Pañśar. 24, 11.

भृत्यत्व (wie oben) n. dass. Kathā. 31, 69. Spr. 2112.

V. Theil.

भृत्याप् (wie oben), ०यते den Diener machen, sich wie ein Diener benehmen: पु रुत्यसंस्थापे हि भृत्ये भृत्यापते प्रभुः Kathā. 32, 140.

भृत्यीभू (भृत्य + 1. भू) Diener werden, in die Stellung eines Dieners treten Rāśa-Tar. 5, 151.

भृत्र (von 1. भृ) m. Siddh. K. 250, b, 1 v. u.

भृत्य (wie oben) Darbringung: सोमस्य RV. 2, 14, 4.

भूर्म (von धृम्) m. Verirrung, Versehen: मा ते अस्मान्भूर्मतयो भूमाश्चिदेवस्य नशत RV. 7, 1, 22. वेदा भूर्म चित् 8, 50, 12.

भूर्मल (wie oben) adj. betäubt, torpidus: यस्ते सर्वौ केमत्तज्ञब्धो भूर्मलो गुक्ता शये AV. 12, 1, 46.

1. भूर्मि (wie oben) Uṇādis. 4, 120. 1) adj. (eigentlich sich rasch drehend) flink, beweglich, munter Naigh. 4, 3. Nir. 6, 20. 9, 24 (= धनवस्थायिन् Durga). घ्रापिः पिता प्रमतिः सोम्यानां भूर्मिरस्यधिकन्मर्त्यानाम् RV. 1, 31, 16. भूर्मिश्चिदासि तूतुनिः 4, 32, 2. इमे रधं चिन्मृतां जुनसि भूर्मि चिद्यथा वसवो जुषत 7, 56, 20. — 2) m. a) Wirbelwind Uśval. (मृत्तः) भूर्मि धर्मतां अय गा अयवत RV. 2, 34, 1. schweifende Wolke oder ein musikalisches Instrument nach Sā. — b) Strudel Uṇādis. im ÇKDr. — Vgl. धमि.

2. भूर्मि (wie oben) f. Flinkheit, Beweglichkeit; pl.: इमा उ वा भूमयो मन्यमाना युवावन्ते न तुभ्या अभूवन् eure bekannte Regsamkeit bedurfte (bisher) nicht erst des Antriebes durch euren Verehrer: wo aber ist jetzt u. s. w. RV. 3, 62, 1. schweifend Sā.

भूम्यश्च (1. भूमि + अश्च) m. N. pr. eines Mannes Nir. 9, 24. — Vgl. भार्ग्यश्च.

भृष् (von भृष्), भृशति gewaltig —, stark —, heftig worden Vor. 21, 8.

भृश adj. gewaltig, stark, mächtig, heftig: ये रात्रौ भृशा नन्त्रादयस्ते दिवा वा भवन्ति so v. a. einen intensiven Glanz besitzend P. 3, 1, 12, Vārtt., Sch. ०दण्डश्च शत्रुषु eine strenge Strafe verhängend M. 7, 32. ०वेदनाः heftige Schmerzen Spr. 2872. वाष्पपूर्णमुखाः सर्वे तम् कुर्भन्निश्वनाः ein lautes Geschrei erhebend R. 2, 40, 21. दानरिक्तेन सर्वत्र साम्रा कृत्यं भृशेन वा Kām. Nitis. 17, 62. अक्रिशल Spr. 1825. भृशमात्र (तमस्) Suçr. 1, 336, 2. कौतूहलं मे सुभृशम् MBh. 13, 483. compar. भृशीयत्, superl. भृशिष्ठ Pat. zu P. 6, 4, 161. Vor. 7, 59. भृशम् adv. heftig, stark, in hohem Grade, überaus, sehr AK. 1, 1, 2, 62. 3, 4, 29, 17. H. 1505. an. 7, 41 (प्रकर्षे ऽत्यर्थे). Halā. 4, 33. 5, 50. Çāñdar. im ÇKDr. (प्रकर्षे, मुद्धर्ये, शोभनम्). स यदि पितरं वा मातरं वा धातरं वा स्वसारं वाचार्यं वा ब्राह्मणं वा किंचिद्दशमिव प्रत्याहृष्टं heftig, hart Khānd. Up. 7, 13, 2. प्रतोदेनातुदन्भृशम् M. 4, 68. मारुते वाति वा भृशम् 122. 11, 113. पार्श्वेध्यते वारुणैर्भृशम् 8, 82. हरोद N. 16, 28. 17, 30. दक्षमाना 37. वयं लीयामहे भृशम् MBh. 5, 5439. अनुन्नं भृशमनुशास्य R. 2, 21, 63. क्रोशतः परमार्तस्य श्रुतः शब्दे मया भृशम् (mit क्रोशतः zu verbinden) 3, 51, 2. Kām. Nitis. 7, 11. चुकोप तस्मै स भृशम् Ragh. 3, 56. भृशं वतसि तेन ताडितः 61. मार्जरा भृशमखनिं नखैर्लिखतः Varāh. Bh. S. 28, 5. सह सर्वाः समुत्पन्नाः प्रसमीदयापदे भृशम् M. 7, 214. घ्राप्यापिता भृशम् N. 24, 47. सेकबद्धो ऽभ्यर्द्धशम् MBh. 12, 4263. Indra. 5, 36. R. 1, 11. सखा मे दयिता भृशम् R. 1, 10, 22. प्रकृष्टः M. 7, 170. अन्नवान् Nir. 10, 28. (यामे) व्याधिबहुले भृशम् M. 4, 60. पीवामसि भृशम् MBh. 1, 708. 711. ज्ञानो ऽयं नागरः सर्वो भूयिष्ठो भृशमागतः in sehr grosser Anzahl R. Gorr. 2, 117, 21. अकुल MBh. 1, 1144. AK. 2, 8, 2, 67.

H. 366. सुभृशं प्रार्थयति MBh. 1, 774, 14, 220. Buig. P. 4, 28, 4. गर्शत्येव हि केवलं भृशतरम् (Conjectur) Spr. 3503. भृश am Anfange eines comp. als adv.: तपसा °सेयुतः MBh. 13, 486. °विस्मित R. 1, 2, 42. °संकुष्ट Hip. 4, 9. °कुङ्क्षित N. 5, 18, 17, 29. Bāṇman. 2, 36. R. 1, 54, 3. °कोपन MBh. 1, 1467. °शोकवर्धन 4, 306. °दारुण N. 12, 63. Varāṇ. Bh. S. 46, 96. °नास्तिक MBh. 12, 12053. Einfluss von भृश (भृशम्) auf den Ton eines damit beginnenden comp. und auf den eines nachfolgenden verbi finiti gaṇa काष्ठादि zu P. 8, 1, 67. fg. — Vielleicht auf धृष् zurückzuführen. Vgl. भाष्य.

भृशता (von भृश) f. Heftigkeit: मरुताम् Ragh. 11, 58.

भृशाय् (wie eben), °यते gewaltig —, stark —, heftig werden P. 3, 1, 12, 7, 4, 25, Sch. Vor. 21, 8. राघवस्यभृशायत्त शायकाः Bhaṭṭ. 17, 93. = शीघ्रगतयो ज्ञाताः Schol.

भृशाम् (भृश + 1. भू), °भवति dass. Vor. 21, 8.

भृष्ट s. धञ्ज्.

भृष्टकार् (भृष्ट + 1. कार्) m. Bereiter von gerösteten oder gebratenen Speisen R. Gonn. 2, 90, 26.

1. भृष्टि f. Zacke, Spitze; Kante, Ecke: गिरेर्भृष्टिः RV. 1, 36, 3. भृष्टीराचतति Kacc. 16. चतुर्भृष्टि vierzackig: वज्र AV. 10, 3, 50. viereckig: भूमि RV. 10, 37, 9. सत्स्रं °tausendzackig: वज्र RV. 1, 80, 12. 83, 9, 5, 34, 2, 6, 17, 10. VS. 1, 24. der Soma 8, 83, 5. धातुभृष्टि Gobh. 3, 4, 15 und Pār. Gṛh. 2, 6 wohl Fehler für धातुदृष्टि. Vgl. तुर°, लिगम्°, पिशङ्ग°, शर्°. Wohl von कृष् (vgl. Kun in Z. f. vgl. Spr. 14, 372. fgg.)

2. भृष्टि (von धञ्ज्) f. das Rosten H. an. 2, 95. Med. f. 24.

3. भृष्टि f. eine verlassene Hütte, = प्रूयवादि H. an. 2, 95. fg. = प्रूयवादिक्ता Med. f. 24. an uninhabited or lonely garden, etc. Wilson.

भृष्टिर्मत् (von 1. भृष्टि) 1) adj. zackig: वध RV. 1, 32, 15. — 2) m. N. pr. eines Rshi, der den Bein. सूर्यवर्चस् führt, Ind. St. 3, 228, 6. भृष्टिमतः सूर्यवर्चसः साम ebend.

भेक Unādis. 3, 43. 1) m. a) Frosch AK. 1, 2, 2, 24. 3, 4, 22, 140. 35, 177. Trik. 1, 2, 26. H. 1354. an. 2, 18. Mkd. k. 29. Halā. 3, 40. Viçva bei U'égval. अन्धोदपानस्थो भेक इवाकृमस्मिन्संसारे Maitruep. 1, 4, 6, 22. Kap. 4, 16. Daç. 1, 15. Rr. 1, 18. Vāgh. 1, 6, 48. Die Frösche verrathen Agni und erhalten dafür ihre unarticulirten Töne Karmās. 20, 76. fg. न भेकः कोकनदिनीकिञ्जल्कास्वादकोविदः 30, 78. अलिरिति वनात्कमलं न भेकस्त्वेकवासो ऽपि Spr. 856, v. l. Hir. 123, 15, v. l. °शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 34. — b) Wolke H. an. Med. Viçva a. a. O. — c) ein furchtsamer Mensch (भीरु) H. an.; vgl. भेल. — 2) f. f. a) Froschweibchen AK. 1, 2, 2, 24. — b) Hydrocotyle asiatica Lin. Ratnam. 228.

भेकपर्णी भेक + पर्ण f. = मण्डूकपर्णी ÇKDr. u. Wilson ohne Angabe einer best. Aut.

भेकभुन् भेक + 4. भुन् m. Schlange (von Fröschen sich nährend) Trik. 1, 2, 5.

भेकुरि f. vgl. बाकुर. तस्य नलत्राण्यप्सरसो भेकुरयो नाम VS. 18, 40; vgl. dazu: भाकुरयो ह नमिते भो हि नलत्राणि कुर्वन्ति Çat. Br. 9, 4, 2, 9.

भेड 1) m. a) Schafbock H. 1277. भेडु Trik. 2, 9, 24 (s. die Corrigg.); vgl. एड. — b) Floss, Nachen Wilson; vgl. भेल. — c) N. pr. eines Arztes Verz. d. B. H. No. 940. 941. 947. 938. Verz. d. Oxf. H. 310, a, 16. 317, b,

N. 2. 358, a, 1. eines Lexicographen 352, a, 19. eines Rshi Vjutr. 90. Wilson; vgl. भेल. — 2) f. f. a) Mutterschaft ÇKDr. Wilson. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda (neben एडी und समेडी) MBh. 9, 2631.

भेडगिरि भेड + गि° m. N. pr. eines Berges Rāā-Tar. 1, 85. Möglicherweise ist das vorangehende देवी mit zum Namen zu ziehen.

भेड् m. N. pr. eines Agrahāra Rāā-Tar. 3, 484.

भेडु s. u. भेड.

भेतव्य (von 1. भी) adj. n. impers. timendum: न भेतव्यम् fürchtet euch nicht Çik. 12, 11. 93, 12. Mālav. 54, 4. Prab. 11, 1. Pañāt. 143, 2. Hit. 67, 12. न भेतव्यं च भेतव्ये (= भेतव्यविषये Schol.) R. 2, 28, 4. mit dem ablat. der Sache oder Person: शब्दमात्राद् भेतव्यम् Spr. 2985. Pañāt. 20, 9. भेतव्यं नृपतेस्ततः सचिवतो राजस्ततो वल्लभात् Spr. 4678. R. Gonn. 2, 28, 7. Hit. 73, 12. mit dem gon.: तावद्वयस्य भेतव्यं पावद्वयमनागतम् Spr. 1029. राज्ञाम् MBh. 3, 13727. R. 4, 49, 15.

भेत्तृ (von 1. भिद्) nom. ag. 1) Zerbrecher, Spalter, Durchbrecher, Sprenger: पुराम् RV. 8, 17, 14. Ait. Br. 8, 12. Çāṅkh. Çr. 8, 17, 7. P. 2, 3, 65, Sch. पुर° MBh. 2, 2077. गिरिभृङ्गाणाम् 1, 1396. 3, 13940. गिरिणाम् 8, 2434. पर्वताग्राणाम् R. 3, 36, 11. प्राकारस्य M. 9, 289. प्रयाणाम् सभानाम्, संक्रमाणाम्, अगाराणाम् MBh. 13, 1635. सभाविहार° 15, 200. उत्तानताल° Pañāt. 4, 1, 23. सेतु° MBh. 13, 1638. स्थितेभेता Ragh. 3, 27. गोस° das Fleisch aufschlitzend, eine Wunde in's Fleisch schlagend M. 8, 284. चक्रव्यूहस्य Sprenger, Durchbrecher MBh. 7, 2497. परसेन्यानाम् Kām. Nitir. 18, 49. गुराणाम् Durchbohrer R. 3, 36, 11. मतान्तरसंमतानाम् Besieger Verz. d. Oxf. H. 233, b, 20. ohne Object Beiw. Skanda's, weil er den Berg Krauṅka gespalten haben soll, Māñu. 173, 15. — 2) Unterbrecher, Störer, Vereiteler: सैन्यकर्मणाम् Kām. Nitir. 18, 41. — 3) Verräther, Ausplauderer: मन्त्रस्य Jāś. 2, 302. अमेता परगुह्यानाम् MBh. 12, 8475. — 4) m. N. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruchs R. Gonn. 4, 31, 8.

भेतव्य (wie eben) adj. 1) zu spalten, zu zerbrechen: महागिरि R. 5, 36, 42. — 2) zu verrathen, auszuplaudern: मन्त्र Hariv. 8387.

भेद (von 1. भिद् act. und pass.) m. 1) das Zerbrechen, Spalten, Zersprengen, Durchbrechen, Einbruch; das Bersten; = विदारण H. an. 2, 231. Mkd. d. 12. कुयायाः Jāś. 2, 223. गति° Pañāt. 33, 6. सेतु° Spr. 3136. दारुर्देनानुषा (पडाङ्गि) 4607. चक्रव्यूहस्य MBh. 7, 1520. पार्श्वि° Kām. Nitir. 13, 16. das Spalten, Durchbohren (zugleich Verrath) Spr. 2120. सुभेद Bruch Kāṭ. Çr. 25, 2, 10. पात्र° Hariv. 18531. धनुषः R. 1, 75, 27. तुम्ब° 39, 17. लगेद das Springen der Haut Suçr. 4, 251, 13. Kām. Nitir. 7, 25. Prāçāçittend. 13, a, 4. Verletzung Çikṣu in Ind. St. 4, 268. (बालाशोकम्) भेदान्मुखं तिष्ठति im Begriff aufzuspringen, aufzublühen Vikr. 26. किसलयपुट° Mālav. 44. कृन्° das Auseinanderklaffen Buig. P. 7, 8, 21. सागरभेद das Nichtdurchbrechen des Meeres Spr. 4588. पदमपि हि न लोकः संस्थितेभेदमेति das Brechen der Schranken Kām. Nitir. 3, 39. अर्धभेद Hemiplegie Suçr. 2, 377, 8. कोष्ठ° Bruch des Unterleibs Çāṅg. Saṅh. 4, 7, 57; vgl. भिन्नकोष्ठ u. कोष्ठ. ध्रुवः (vgl. ध्रुभेद, ध्रुभङ्ग) Bruch der Brauen (des Bogens der Brauen) so v. a. das Verstehen der Brauen Çik. 119. ad 69, 2. — 2) Spalte: शिला° Vikr. 69, 18. du.

die weibliche Scham: रोमणवत्तौ भेदो RV. 9, 112, 4. — 3) *Reissen* (in den Gliedern u. s. w.): पर्व° Suçr. 1, 49, 6. 2, 503, 12. संधिषु 478, 21. 4, 156, 9. — 4) *Öffnung, Stuhlgang* (विरैक) Hāmāṇavan. im ÇKDr. — 5) *Trennung, Scheidung, Theilung*: दुग्धजल° Spr. 201. विपक्ष्योर्भेदम् 71. पदभेदो गणभेदार्थः Vop. 3, 9. अभेदेन च पुद्गयेयुः ungetrennt, ungetheilt, in geschlossenen Reihen Spr. 3552. राष्ट्र° Theilung des Reichs Kathās. 41, 56. सर्गस्थित्यस्तकालेषु त्रिधा भेदेन तिष्ठति Mārk. P. 106, 48. पञ्चादेदमुपेयुषे Kumāras. 2, 4. शरीर° Trennung vom Körper, Tod Ait. Up. 4, 6. Suçr. 2, 478, 5. Sāmāh. 68. देह° dass. Çvṛtāçv. Up. 1, 11. MBh. 2, 1529. अदेह° Kathās. 23, 266. concret Theil: भारतस्यास्य वर्षस्य नव भेदाभिबोध मे Mārk. P. 57, 5. स्वमूर्ति° Raḡh. 3, 27. H. 240. — 6) *Unterbrechung, Störung* RV. Prāt. 14, 30. कुर्वते न प्रियाणामशिशिलभुञ्जचक्रामिषभेदं (so ist zu schreiben) तरुण्यः Sām. D. 67, 12. fg. गति° (v. l. für गतिभङ्ग) Çāk. 54, 6. धर्म° Kāt. Çr. 26, 7, 46. आचार° so v. a. Verstoss gegen die gute Sitte P. 8, 1, 60, Sch. — 7) *Bruch* (eines Geheimnisses), *Verrath*: रुक्ष्य° Kām. Nitis. 14, 56. Spr. 2392. मन्त्र° 2114. 2120. MBh. 13, 194. fg. Hariv. 7402. Kathās. 7, 74. 42, 107. Hit. 71, 17. — 8) *Zwiespalt, Uneinigkeit; Entzweiung, das Abtrünnigmachen, das Hinüberziehen eines Bundesgenossen auf seine Seite* (eines der vier Upāja); = द्वेध H. an. (वेधे godr.). Med. = उपज्ञाप AK. 2, 8, 1. 20. fg. H. 736. H. an. Med. Halā. 4, 95. Gogens. संपत्ति° Åçv. Çr. 2, 11. MBh. 1, 1360. 2225. पुत्रैर्भेदो यथा न स्यात् 2, 1779. Kām. Nitis. 11, 53. Varāh. Brh. S. 15, 4. बल° Uneinigkeit im Heere 43, 22. MBh. 4, 1595. Glt. 9, 7. Rāḡa Tan. 2, 7. चिभञ्जस्य यथान्यायं नैव भेदो यथा स्यात् Bhāg. P. 8, 9, 7. निष्पन्नोऽयमन्योऽन्यभेदः Hit. 76, 12. भेदमुपगताच्च राज्ञः सदैव भेदव्यम् der mit Einem gebrochen hat 73, 11. सकृन्नेव यथानयोः सौकार्यं मया कारितो यथा भेदोऽपि कार्यः Hit. ed. Johns. 1378. कृतार्णं कृतनिर्देशं कृतभक्तं कृतश्रमम्। भेदैर्ये व्यपकर्षति (so die ed. Bomb., व्यव° od. Calc.) MBh. 13, 1642. साम्रा, दानेन, भेदेन (भेदैः), युद्धेन (दण्डेन) M. 7, 198. Jāgñ. 1, 345. MBh. 1, 5566. Kām. Nitis. 17, 8. 22. 25. 38. fg. उत्तमं प्रणिपातेन प्रूर् भेदेन योजयेत् Spr. 442. Pañkā. 156, 19. Uebtr. von einer bestimmten Conjunction beim प्रक्रम्युद्ध Planetenkampf Sūras. 7, 18. Varāh. Brh. S. 17, 3. 4. — 9) *Verführung* R. 2, 23, 14. येन यस्य कृतो भेदः सचिचेन महीपतेः Spr. 2502 (hier durch Verrath wiedergegeben). — 10) *Änderung, Wechsel*: मति° MBh. 3, 2803. न बुद्धिभेदे जनयेदज्ञानाम् so v. a. er mache sie nicht irre Bhāg. 3, 20. गति° Çāk. 93, 12. — 11) *Unterscheidung, Verschiedenheit; Modification, Art, Species; = प्रकार AK. 3, 4, 25, 164. = अक्षर 189. = विशेष H. an. Med. RV. Prāt. 6, 8. Kāt. Çr. 1, 2, 8. इव्य° 3, 13. 7, 4. 8, 21. 13, 4, 23. 20, 3, 17. 22, 3, 21. काल° 8, 8, 38. पुरुष° 10, 2, 23. वाक्य° 26, 2, 13. अर्थ° Çāk. Çr. 6, 1, 18. पशु° 31. Maitraup. 6, 30. Bhāg. 18, 19. बुद्धेर्भेदं धृतेष्वैव गुणतस्त्रिविधं शृणु 29. Kap. 2, 24. दोष° Suçr. 2, 561, 2. 6. रस° 502, 3. तामगौरवभेदेन मुनीश्यापयदोश्वरः Kumāras. 6, 12. Spr. 243. 4153. Sūras. 1, 9. 2, 58. 3, 16. 18. 4, 25. 5, 17. 6, 1. 9. 7, 12. 11, 4. 14, 21. Kathās. 21, 5. 46, 214. Mārk. P. 23, 43. Prās. 27, 15. Pañkā. 2, 5, 9. Sām. D. 12, 6. AK. 2, 9, 68. H. 94. 661. Kāç. zu P. 1, 2, 33. Vop. 3, 10. भेदवादिन्, भेदाभेदवादिन् Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 5. भेदानां परिमाणात् Sāmāh. 15. 27. 46. fg. Tattvas. 43. Spr. 2903. Bhāg. P. 3, 11, 15. भेदाः पञ्चशङ्कादयो निधेः AK.*

1, 1, 2, 67. 5, 16. 7, 5. 4, 2, 2, 11. 2, 5, 41. 3, 4, 22, 51. 3, 4, 24, 63. Trik. 1, 1, 127. 2, 10, 9. H. 1194. Halā. 1, 105. 2, 67. 237. 3, 25. Am Ende eines adj. comp. (L. आ) Çvṛtāçv. Up. 1, 4. 5. Z. f. d. K. d. M. 4, 324. — 12) N. pr. eines Volkes, sg. RV. 7, 18, 18. 19. 33, 3. 83, 4. — 13) N. pr. eines Mannes, der dem Indra eine Kuh verweigert, AV. 12, 4, 49. 50. — Vgl. अ°, अङ्क°, अङ्ग° (auch Kathās. 39, 156, aber in einer anderen, uns nicht klaren Bed.), अश्म°, कृत्तभेदी, ग्रन्थिभेद, ज्ञाति°, उर्भेद, नैक°, पायु°, पाषाण°, पुट°, धू°, मित्र°, शकुद्देद, मुक्तेद्देद, स्वर°, भेदिक.

भेदक (von 1. भिद्) 1) nom. ag. a) *Zerbrecher, Durchbrecher, Einbrecher*: केदका भेदकाश्च ये R. Gorr. 2, 90, 13. संक्रमययस्त्रीनां प्रतिमानां च M. 9, 285. कोष्ठगारायुधागारेदेवतागार° 280. मर्यादा° Vernichter der Grenzzeichen 291. तडाग° Durchstecher, Ableiter 279. स्रोतसाम् 3, 163. अर्धभेदको व्याधिः Suçr. 2, 380, 10 so v. a. अर्धभेद Hemiplegie. Vgl. अश्म°, त्वग्भेदक, पुट°. — b) *Verführer*: अमात्यानाम् Kull. zu M. 9, 232. — c) *Unterscheider, einen Unterschied annehmend* Pañkā. 2, 3, 68. unterscheidend, näher bestimmend: वस्तुनेतरसास्तेषां द्व्यकाणां हि भेदकाः Pratāpar. 20, a, 2. Daçar. 1, 11. Kāvāj. 1, 126. सामान्यस्य भेदको विशेषः प्रकारः P. 5, 3, 69, Sch. भेदको भेजेन सकृ so v. a. ein Adjectiv mit seinem Substantiv 2, 1, 57, Sch. Vop. 3, 9. नानार्थभेदकाः AK. 3, 6, 8, 45. क्रियाव्ययानां भेदकानि 2, 30. — 2) f. भेदका das Zerbrechen, Zerstören, Vernichten: रुक्ष्य (subj.) जगतः (obj.) Siddh. K. zu P. 2, 3, 66. Vop. 3, 28.

भेदकर भेद + 1. कर adj. f. ई 1) *durchbrechend*: सेतु° Jāgñ. 2, 278. — 2) *Zwiespalt* —, *Uneinigkeit bewirkend*: दायादादयो मन्त्री नास्ति भेदको द्वियाम् Spr. 4176. Kathās. 29, 81. नातः परतरो दोषो राज्यभेदको यतः Spr. 2230.

भेदकारिन् भेद + 1. का°; adj. *Zwiespalt* —, *Uneinigkeit hervorruhend* Mārk. P. 119, 6.

भेदकृत् (भेद + कृत्) adj. *zerbrechend, erbrechend*: समुद्रगृह° Jāgñ. 2, 232.

भेदधिकार (भेद Verschiedenheit + धि°) m. Titel einer philosophischen Schrift Hall 138. Mack. Coll. I, 13. Verz. d. Oxf. H. 227, a, No. 536. °सत्क्रिया Titel eines Commentars zu dem ebengenannten Werke ebend. und Hall 138. °प्रकाश desgl. ebend.

भेदन (von 1. भिद्) 1) adj. a) *spaltend, zerbrechend, zersprengend, durchbohrend* Nir. 11, 37. सर्वपाषाण° (वज्र) MBh. 3, 865. शर् Hariv. 8863. नरनागाश्ववृन्दानां भेदनः (शरः) R. 6, 92, 48. अक्षितरुद्धय° MBh. 7, 3120. शक्तिः कुण्डलिनी सर्वभेदनभेदिनी Verz. d. Oxf. H. 89, a, 20. कालिन्दी° spaltend so v. a. ihr einen Weg bahnend Pañkā. 4, 3, 129. — b) *Reissen verursachend* Suçr. 1, 188, 14 (odor zu c.). — c) *lösend*: रुद्धयग्रन्थि° Bhāg. P. 3, 26, 2. 9, 12, 4. Stockungen oder Anhäufungen der Excretionen des Körpers (मल) lösend: मलादिकमवद्धं यद्धं वा पिपित्तं मलैः। भिन्नाधः पातयति तद्भेदनं कटुकी यथा Çārṅg. Sām. 1, 4, 3. अश्मरी° n. ein lösendes Mittel Suçr. 2, 54, 8. — 2) m. a) *Schwein*. — b) *eine Art Sauerampfer* (vgl. अश्वभेदन) Rāḡan. im ÇKDr. — 3) n. a) *das Zerbrechen* (intrans.), *Zerspringen*: उखा° Kāt. Çr. 16, 7, 8. अङ्गि° 25, 12, 15. कलश° 22. 26. अस्थि° Knochenbruch Pañjāçāñtend. 15, a, 4. गात्राणाम् das Aufspringen Suçr. 1, 270, 15. das Spalten, Zersprengen, Zerbrechen, Aufschlitzen, Aufschneiden: धनुषः R. 1, 75, 1. R. Gorr. 1, 3,

4. 77, 2. स्तूप° Vjutr. 66. 174. कुते: MBh. 1, 3289. Suçr. 1, 26, 15. 90, 16. Viçva. 1, 26, 7. अतःपुष्यवक्रेषु रेगेषु भेदनं प्राप्तमुच्यते Suçr. 2, 7, 2. मणी-
नाम् *das Durchbohren* M. 9, 286. कूरिकायाः 8, 225. वल° MBh. 8, 3869.
रुदपस्य bildlich Spr. 8333. viell. *das Spalten* so v. a. *das Durchgehen*
durch ein Gestirn Varāh. Bṛh. S. 15, 31. 30, 28. — b) *das Lösen* Nir. 1,
14. — c) *das Verrathen*: रक्तस्य° KATHA. 37, 230. — d) *Uneinigkeit,*
Zwiespalt; Verneinung, das Bewirken eines Zwiespalts MBh. 4, 1594.
5, 1548. 15, 229. 238. Kām. Nitis. 15, 22. अभिमानामनीकानाम् 19, 2. Rāḡa-
Tar. 6, 224. — e) *Asa foetida (auflösend, zertheilend)* Rāḡa. im ÇKDr. —
Vgl. अन्न°, कालिन्दी°, पाषाण°, पुट°.

भेदनक s. घट°.

भेदनीय (von 1. भिद्) adj. zu spalten, aufzuheben: वन्यधुर्वन्धनी-
याश्च तोयान्मंचुनुडस्तथा । विभिडुर्भेदनीयाश्च तांस्तान्देशस्ततस्ततः ॥
R. 2, 80, 10.

भेदविभीषिका (भेद + वि°) f. Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 14.

भेदसह (भेद + सह) adj. verführbar, bestechbar KATHA. 32, 175.

भेदेव (von भेदिन्) m. die Eigenschaft des Aufspringens Suçr. 1, 268, 15.

भेदिन् (von 1. भिद्) 1) adj. a) *spaltend, zerbrechend, durchstossend,*
durchbohend: अस्थि° MBh. 7, 1113. अगम° HARIV. 3800. सूर्यमण्डल°
Spr. 1273. कङ्कट° (आयुध) RAGH. 7, 56. मर्मवर्ण° MBh. 6, 5578. मर्म°
3, 708. 5, 7136. Spr. 3. Dhṛtas in LA. 73, 11. पर° (विशिष्ट, पुरुष)
Spr. 3233. द्विनेत्र° beide Augen sind ausschlagend JĀG. 2, 304. गौरुभे-
दिनी (भेरी) so v. a. *durch Mark und Bein gehend* R. 6, 9, 22. सर्वभेद-
नर्भेदिनी Verz. d. Oxf. H. 89, a, 20. — b) *öffnend, fließen machend*: फा-
लानां रसभेदिनाम् so v. a. *vor Reife geplatzt und Saft entlassend* MBh.
6, 276. उदरभेद भयम् so v. a. *Oeffnung des Leibes bewirkend* Buāg. P.
3, 15, 33. *lösend, zertheilend* Suçr. 1, 177, 13. 192, 17. पुरीय° 198, 17.
Çāṇḍ. Saṃh. 2, 2, 19. — c) *brechend, verletzend* in übertr. Bed.: समय°
M. 8, 218. सत्य° Kām. Nitis. 18, 7. *störend, unterbrechend*: समाधि°
RAGH. 8, 78. — 2) m. eine Art Sauerampfer Rāḡa. im ÇKDr. — 3) f.
भेदिनी bei den Tāntrika Bez. einer best. Çakti Verz. d. Oxf. H. 89,
a, 16, 18. — Vgl. उपल°, कुण्ड°, चक्रभेदिनी, जम्भभेदिन्, त्वक्सारभेदिनी,
पर्ण°, पाषाणभेदिन्, बाहु°, भू°, धू°.

भेदिर (wie eben) n. = भिदिर Donnerkeil Wilson.

भेडुर (wie eben) n. = भिडुर Donnerkeil Dvirūpak im ÇKDr.

भेद्य (wie eben) adj. 1) zu spalten, zu durchbohren: विना वज्रमणिं
मुक्तामणिर्भेद्यः कथं भवेत् Spr. 3323. सूचिभेद्यैस्तमोगिः MRGH. 38. ह्येभे-
द्यविशारदाः हिरभेद° ed. Bomb.) *geschickt da wo es zu schneiden und zu*
durchbohren gilt MBh. 5, 5733. in der Mhd. mit Schneiden oder Öffnen
zu behandeln, wo es zu schneiden oder zu öffnen gilt Suçr. 4, 11, 1.
14, 19. 92, 6. ०रोग 2, 333, 9. 334, 6. अ° nicht zu spalten, — durchbre-
chen, — durchbohren, undurchdringlich: अयस् Spr. 1331. कुलिश, शै-
लसेतु 3925. कवच Anā. 5, 14. R. 2, 31, 80. 6, 70, 8. 79, 65. शस्त्रभेद्यं
वर्म AK. 3, 4, 24, 57. देशन Mārk. P. 82, 27. अस्त्र MBh. 3, 876. व्युह 1,
2755. Kām. Nitis. 15, 17. पौरभेद्याः MBh. 2, 2571. अमेद्यसारे मयि —
प्रयोगः कुण्ठतां यातो लोहं वज्रमपाविः Rāḡa-Tar. 4, 298. दति 574.
अस्मन्मतमन्यभेद्यम् so v. a. *unwiderlegbar für Anders* Verz. d. Oxf. H.
249, a, 36. — 2) zu verrathen: अमेद्यमन्न Buāg. P. 6, 7, 24. invincible

BURN. — 3) zu verführen, abtrünnig zu machen: वाग्भिः Spr. 190. घ-
नादिभिः AK. 3, 4, 24, 160. Kām. Nitis. 12, 14. 17, 37. अ° 19, 32. — 4)
was näher unterschieden —, bestimmt wird: n. ein Substantiv: भेद्य-
गामिन् AK. 1, 1, 2, 63, v. l. 1, 2, 3, 4. ०लिङ्ग adj. 3, 4, 19, 184. 25, 190.
भेदकं भेदेन सह *das Adjectiv mit seinem Substantiv* P. 2, 1, 57, Sch.
वाच्यमित्युच्यते भेद्यं तस्मिन् भजते तु यः । विशेषणत्वमापन्नो वाच्यलिङ्गः
स उच्यते ॥ ŚĀRANVATĪ PRAKRIĪ. — Vgl. अ°, दुर्भेद्य, निर्भेद्य, सुख°.

भेद्यक s. उत्पल°.

भेन (1. भ + इन) m. der Fürst der Gestirne: die Sonne; der Mond
ÇĀNDĀRTHAK. bei Wilson.

भेपुर n. N. pr. eines Grāma KSHITIC. 34, 5. 8.

भेय (von 1. भी) adj. n. impers. timendum P. 6, 1, 83, Sch. अरेर्हि दुर्ह-
दद्विषं भयपृष्ठदिवोरगात् MBh. 12, 3111.

भेयपाल m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 53. Die Form des Wor-
tes steht nicht sicher.

भैर UNĀDIS. 2, 28. m. = भेरी Panke UNĀDIVR. im SĀṆKSHIPTAR. ÇKDr.

भैराट s. भैराट.

भैरि (selten) und भैरी f. Panke UGĀVAL. zu UNĀDIS. 2, 18. 4, 66. AK.
1, 1, 2, 6. 3, 1, 2, 3. 22, 138. H. 293. HALĀJ. 1, 98. PĀṆĀT. 20, 7 (भैरि). BHAG.
1, 13. MBh. 1, 4468. भैरीं सोनाहिकीम् — समाजघ्ने मरुघोषाम् 7941. स-
नाहिकेरी — समाहता HARIV. 10296. MBh. 2, 812. भिन्नभैरीसमस्वन 1, 772.
R. 2, 71, 26. दृष्टेनाभिरुणायाश्च भैयाः 6, 9, 21. 37, 47. ततः सहस्रं भैरीणां
पुण्यत्समवाद्यन् 52. Suçr. 2, 276, 9. Varāh. Bṛh. S. 43, 59. TARKAS. 19.
भैरीवैरतिभैरैः Rāḡa-Tar. 1, 368. Schol. zu KĀTJ. Çr. 13, 3, 18. भैरीक
adj. HARIV. 12221. — Vgl. अभैरी (nicht bei HALĀJ.).

भैरीघ्नत् भे° + घ्नत्, partic. praes. von हन् m. Paukenschläger Schol.
zu ĠAIM. 1, 17 (भैरीघ्नः st. ०घ्नदि gedr.: man streiche hiernach oben घन्त्).

भैरीभाकार (भैरी + भा° der Laut bhām) m. N. pr. eines Dichters
Verz. d. Oxf. H. 124, a, 45. Statt भाकार ist vielleicht काकार zu lesen.

भैरीस्वनमहास्वना भे° - स्वन + महा - स्वन f. N. pr. einer der Müt-
ter im Gefolge des Skanda (*laut tönend wie der Ton einer Pauke*)
MBh. 9, 2644.

भैराट 1) adj. f. आ *schrecklich, Grausen erregend* (vgl. भी) H. an. 3, 184
(भैराट gedr.). MED. d. 34. Çg. ÇĀNDAR. im ÇKDr. MBh. 3, 13736. — 2)
m. a) *Vogel* (wohl ein best. Vogel; vgl. भाराट, भारुण्ड) H. an. भैराट
gedr.). — b) *ein best. Raubthier* (Wolf, Schakal oder Hyäne) Lot. de la
b. I. 371. — c) *eine Form des Çiva* Wilson angeblich nach MED. — 3)
f. आ a) N. pr. einer Göttin MED. = काली nach ÇKDr. mit folgendem
Bolege: त्रिकोणनिलया नित्या परमाभूतश्चिः । महाविद्येश्वरी स्वैता
(sic) भैराटा (adj. *schrecklich*) कुलसुन्दरी ॥ इति कालीकुलसर्वस्वे श्रीशि-
वपरशुरामसंवाद आद्यायाः सत्सनामस्तोत्रम् ॥ — b) N. pr. einer Jakshi-
ni MED. — 4) n. Schwangerschaft ÇĀNDAR.

भैराटक (von भैराट) m. Schakal Vjutr. 116. — Vgl. फेर.

भैरात्स (भैर + उत्स?) s. पुष्प°.

भैल UGĀVAL. zu UNĀDIS. 2, 28. 1) adj. a) *furchtsam* (vgl. भी) TRIK. 2, 8,
58. 3, 3, 403. H. an. 2, 504. MED. I. 43. Viçva bei UGĀVAL. — b) *dumm,*
einseitig H. an. MED. Viçva. — c) *gross von Wuchs* Viçva. — d) *beweg-*
lich, unstüt ÇĀNDAR. im ÇKDr. — 2) m. a) *Nachen, Boot, Floss* TRIK. 3,

3, 408. H. 879. H. an. MED. VIČVA. — b) N. pr. eines Rāhi TRIK. 2, 7, 16. 3, 3, 408. H. an. MED. VIČVA. — Vgl. भेट.

भैलक m. n. (nach ÇKDr. Wilson) = भैल *Nachen, Boot, Floss* TRIK. 1, 2, 12.

भैलु eine best. grosse Zahl VJUTP. 182. Mōl. asiat. IV, 639.

भैलपुरा f. N. pr. einer Vorstadt von Benares COLEBR. Misc. Ess. II, 212, N.

भैश (1. भ + ईश) m. der Regent eines Sternbildes, eines Zodiacalbildes Ind. St. 2, 278, 26.

भैष् भैषति, ंते sich fürchten (nach Andorn sich bewegen) Dhātup. 21, 19. — Vgl. 1. भी und भ्यस्.

भैषज्ञं (von 1. भिषन्) 1) adj. f. ई vod. P. 4, 1, 30. gesund machend, heilend: कर्षस्य ते रुद्र मृकृपाकर्तुस्तो यो अस्ति भैषज्ञो जलायः RV. 2, 33, 7. आयः 10, 137, 6. Ait. Br. 8, 7. AV. 6, 109, 3. VS. 16, 49. — 2) n. TRIK. 3, 5, 7. Gesundheitsmittel, Heilmittel, Arznei NAIGH. 3, 6 (Wasser 1, 12). AK. 2, 6, 3, 1. H. 472. HALAJ. 2, 458. वार्दन्तेभी रुद्र शस्त्रेभिः शतं किमा अशोय भैषज्ञेभिः RV. 2, 33, 2. 4. धृप्नु भैषज्ञम् 1, 23, 19. 20. विश्वा तनूयं भैषज्ञानि धत्तम् 6, 74, 3. 7, 46, 3. 8, 9, 15. 20, 23. आतुरस्य 61, 17. 10, 50, 9. तन्नो वातो मयोभु वातु भैषज्ञम् 1, 89, 4. युवं ह स्या भिषज्ञा भैषज्ञेभिः 137, 6. AV. 5, 29, 1. 6, 21, 2. 11, 1, 9. VS. 3, 59. 19, 12. किमस्य 23, 9, 10. ब्राह्मणो न भैषज्ञं न कार्यमपृतो कोऽप्योऽमेध्या यो भिषक् TS. 6, 4, 9, 2. TBr. 3, 1, 9, 9. शान्तिर्व भैषज्ञमायः ÇĀKH. Br. 16, 7. भैषज्ञेनाभिषज्यन् ÇAT. Br. 7, 2, 4, 19. सर्वस्य वा एषा प्रायश्चित्तिः सर्वस्य भैषज्ञम् 13, 3, 1, 1. ब्रह्मणे भैषज्ञं करोति 5, 4. Ait. Br. 3, 41. die Heilspprüche des AV. ĀCV. ÇR. 10, 7. ÇĀKH. ÇR. 16, 2, 10. भैषज्ञं वा आद्यर्वणाणि PANKAV. Br. 12, 9, 10. 16, 10, 9. मनुर्वं यत्किं चावदत्तद्वीपज्ञमासीत् (so) KĀTH. 11, 5 in Ind. St. 3, 463. KĀTJ. ÇR. 25, 13, 25. ँकृतो ह वा एष यज्ञः KHAND. Up. 4, 17, 8. शीर्षरोगं PĀR. GRHJ. 3, 6. JĀGŪ. 2, 245. SUÇR. 1, 7, 12. 23, 12. ०वोर्याणि 117, 11. 123, 7. 136, 4. 2, 176, 5. यस्ते नाशंसते योद्धुं कर्तव्यं तस्य भैषज्ञम् MBH. 4, 1542. VARĀH. BRH. S. 13, 17. Spr. 379. यथातुरः पथ्यमरोचमानं जिज्ञाविषुर्भैषज्ञमाददीत् 2310. नास्ति भार्यासमं किंचिन्नरस्यार्तस्य भैषज्ञम् 4102 (MBH. 3, 2326). भिषज्ञो भैषज्ञं कर्तुं कस्मादिच्छति रोगिणाम् । यदि कालेन पथ्यते भैषज्ञैः किं प्रयोजनम् ॥ 4664. चित्ता मे कुरु — व्यसनस्यास्य भैषज्ञम् R. 6, 101, 20. इदं पवित्रममृतं पीयतां भवभैषज्ञम् Arzenei gegen — PRAB. 39, 6. सौषज्जभोजन Spr. 4227. ०कल्प Verz. d. Oxf. H. 307, a, 40. ०भक्षण 86, b, 17. 311, b, 26. भैषज्ञानां विधानानि 16. — Vgl. घतिविद्ध°, छात्राव°, छात्रुत°, किलास°, क्षित°, जलाय°, चित्रभैषज्ञा, विश्वभैषज्ञ, सु°, कुरित°, रुह्योत°, भैषज्य.

भैषज्ञचन्द्र भै° + च°) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 40, 74.

भैषज्ञता (von भैषज्ञ) f. heilende Wirkung: मनुर्वं यत्किंचिद्वदत्तद्वेषज्ञं भैषज्ञतयि PANKAV. Br. 23, 16, 7 (vgl. KULL. zu M. 1, 1 und भैषज्ञ Z. 14. fg.). TBr. 1, 5, 9, 7.

भैषज्ञागार भै° + अगार oder आ°) n. Arzeneikammer, Apotheke SUÇR. 1, 136, 20.

भैषज्ञाङ्ग भै° + अङ्ग) n. was mit oder nach der Arzenei getrunken wird ÇABDAĀ. im ÇKDr.

भैषज्यं (von भैषज्ञ) adj. Heilkraft enthaltend: तनूः TS. 2, 2, 9, 4.

भैतं (von भित्ता) 1) adj. (भवे und व्याख्याने) gaṇa śṛṅgaṇaदि zu P. 4, 3, 73. von Almosen lebend MBH. 1, 7777. — 2) n. a) das Betteln, Bettel: भैते प्रसक्तः M. 6, 55. 10, 116. JĀGŪ. 3, 42. 281. MĀKŪ. 53, 13. KĀM. NĪTIS. V. Theil.

2, 22. भैते चाभिरुचिः Spr. 2279. वरं वनं वरं भैतम् 2726. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 19. भैतं चरु Betteln gehen, Betteln GOBH. 2, 10, 38. KAUC. 57. M. 2, 48. 49. 182. 6, 55. 11, 122. JĀGŪ. 1, 29. MBH. 1, 702. R. 2, 43, 4. Dhātup. in LA. 76, 4. भैताय गताः BRĀHMAṆ. 1, 2. — b) Erbetteltes, erbettelte Speise, Almosen P. 4, 2, 38. VOP. 7 19. AK. 2, 7, 46. H. 1415. KAUC. 10. आचार्याय भैतं निवेदयित्वा PĀR. GRHJ. 2, 4. GOBH. 2, 10, 42. ÇĀKH. GRHJ. 2, 6. MBH. 1, 702. याचितं भैतम् M. 4, 5. लब्धेन भैतेण 11, 123. भैतमाहू 2, 183. 6, 27. समाहू 2, 51. 5, 129. JĀGŪ. 1, 187. BHAG. 2, 5. MBH. 1, 7268. 14, 1277. भैतेण वर्तयेन्नित्यम् M. 2, 188. भैत्येण वृत्तिः ebend. MBH. 1, 701. Spr. 270, v. l. 1754. — Biswoilen ist es schwer zu entscheiden, ob das Wort in der Bod. a oder b aufzufassen sei. Hier und da wird fälschlich भैत्य geschrieben.

भैतचरण भैत + च°) n. das Ausgehen auf den Bettel, das Betteln: ०चरणं कर् 2, 187.

भैतचर्य भैत + च°) n. dass. GOBH. 3, 1, 13. MBH. 3, 1312. 12, 2325. ०चर्या f. dass. MUP. Up. 1, 2, 11. M. 2, 108. 11, 151. JĀGŪ. 1, 30. MBH. 3, 1314. 13, 2024. — Hier und da भैत्य° geschrieben.

भैतजीविका भैत + जी°) f. Lebensunterhalt von Almosen TRIK. 2, 7, 28.

भैतभुज् (भैत + 4. भुज्) adj. erbettelte Speise essend, von Almosen lebend MBH. 11, 178. 255. रुचिष्यभैतभुज् MBH. 11, 1261.

1. भैतवृत्ति भैत + वृ°) f. das Leben von Almosen, Bettelstand ASHṬĀV. 18, 11. भैत्य°).

2. भैतवृत्ति (wie oben) adj. von Almosen lebend KATHĀS. 24, 206. भैत्य°). भैतान्न भैत + अन्न) n. erbettelte Speise MĀK. P. 28, 30.

भैताशिनं भैत + आ°) adj. erbettelte Speise genießend M. 11, 72.

भैताण्य (von भित्ताशिनं) n. das Leben von Almosen KĀM. NĪTIS. 2, 29.

भैताहार भैत + आ°) adj. erbettelte Speise essend M. 11, 257.

भैतुका (von भित्तुका) n. eine Menge von Bettlern gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45.

भैत्य fehlerhafte Schreibweise für भैत.

भैदिक adj. = भेदं नित्यमर्हति gaṇa क्देशि zu P. 5, 1, 61.

भैम (von भीम) 1) adj. f. ई zu Bhīma in Beziehung stehend: एकादशी (s. भीमैकादशी) Verz. d. Oxf. H. 154, a, 5. f. subst. dass. ÇKDr. As. Res. III, 272. WILSON, Sol. Works I, 203. fgg. 210. Davon nom. abstr. भैमीत्व MATSJA-P. im ÇKDr. — 2) m. patron., pl. MBH. 3, 10268. भीमकर्मकर्तारो भीमवंशजा वा Schol.). 7, 4069. HARIV. 5243. 7663. ०प्रवीर 8814. f. ई Bhīma's Tochter, patron. der Damajanti N. 1, 12. 7, 13. 12, 6.

भैमगव m. patron. von भीमगव oder भीमगु ĀCV. ÇR. 12, 12; vgl. PRAVARĀHJ. in Verz. d. B. H. 56, 7.

भैमरथ adj. Bhīmaratha betreffend; f. ई (s. व्याख्यायिका) P. 4, 3, 87, VĀRTT., Sch.

भैमसेनि (von भीमसेन) m. patron. des Divodāsa KĀTH. 7, 8 in Ind. St. 3, 460. ०सीनि). 472. MBH. 5, 3960. des Ghaṭotkaka 5926. 6, 1713. 2418. (भैमि° ed. Calc.). 4222. 7, 4060.

भैमसेन्य m. patron. von भीमसेन P. 4, 1, 114, VĀRTT., Sch.

भैमायन m. desgl.: द्वैप्यभैमायनाः P. 6, 2, 34, Sch.

भैमि (von भीम) m. patron. des Ghaṭotkaka MBH. 7, 8101.

1. भैरव (von भीरु) 1) adj. gransig AK. 1, 1, 5, 19. H. 303. an. 3, 708.

MBH. v. 46. HAL. 4, 20. **द्यापद्** R. 1, 26, 14. **वपुस्** KAR. 10, 77. **स्वयम्** Verz. d. Oxf. H. 39, a, 1. **संयाम** MB. 1, 215. **Wundo** Suç. 1, 83, 19. **स्वर**, **निःस्वन**, **रघ**, **राघ**, **शब्द** 2, 388, 5. MBH. 1, 1213. 6278. 4, 1525. 10, 392 (die ed. Bomb. liest **रवान्** st. **रणो**). Hip. 4, 20. R. 6, 9, 21. VAR. B. 30, 6. **भैरव** 39, 5. f. R. 6, 9, 22. **घा** (in beiden Ausgg.) HARIV. 3399. **कुर्वाणं भैरवं मकुत्** Grausiges MBH. 4, 1396. **घति** 14, 2171 (युद्ध). RĪGA-TAB. 1, 868 (भैरीरव). **भैरवम्** adv.: **प्राक्रोशन्** MBH. 2, 2690. 2695. **नदन्** 8, 68 (ed. Bomb. **भैरवं** st. **भैरवान्**). **भैरवमुच्चैर्विरचन्** VAR. B. 30, 3. **सुभैरवम्** R. 6, 11, 36. **भैरवाभिरुते** युद्धे 70, 29. — 2) m. a) eine Form **Çiva's** TR. 1, 1, 44. H. 198. H. an. MKD. LA. (II) 87, 7. PRAB. 30, 7. Verz. d. Oxf. H. 60, b, N. 2. 88, a, 23. 91, b, 6. 101, a, 31. b, 8. 13. 17. 238, b, 16. 309, b, 27. 320, a, 2. BERN. Intr. 331. WILSON, Sol. Works I, 21 u. s. w. **भूलोक** RĪGA-TAB. 1, 311. Es werden acht Formen Bhairava's aufgeführt: **महा**, **संसार**, **घसिताङ्ग**, **रुद्र**, **काल**, **क्रोध**, **तामचूड**, **चन्द्रचूड** (statt der zwei letzten auch **कपाल** und **रुद्र**) BRAHMAIV. P. in Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 3 und im ÇKDn. oder: **घसिताङ्ग**, **रुद्र**, **चण्ड**, **क्रोध**. उन्मत्त, **कपालिन्** (कुपति WILS.), **भीषण** und **संसार** ÇAṬKARA-VĪJĀ in Verz. d. Oxf. H. 230, a, 18. fgg. und TANTRASĀRA im ÇKDn. oder: **विद्यारत्न**, **काम**, **नाग**, **सङ्क्रन्द**, **लम्बित**, **देव**, **उग्र** und **विघ्न** VĀMAṆA-P. im ÇKDn. **नामावली** Verz. d. B. H. No. 1302. **भैरवतत्त्व** Verz. d. Oxf. H. 93, a, 46. 104, a, 11. 108, b, 24. **भैरवस्तोत्र** (ein Abschnitt des Rudrajāmala) 299, a, No. 729. **भैरव** = **उग्रभैरव** Verz. d. Oxf. H. 237, a, 2. — b) ein den Bhairava darstellender Mann WILSON, Sol. Works I, 238. — c) ein Çivagaṇādhīpa KĀLIKĀ-P. 44 im ÇKDn. — d) ein Sohn Çiva's von der Tārāvati, der Gattin Kāndraçekhara's, Königs von Karavīrapura, KĀLIKĀ-P. 49 im ÇKDn. — e) N. pr. eines Nāga MBH. 1, 2158. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 38. — f) N. pr. eines Mannes HALL 173. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13. Autors des Photakāriṭtantra 98, b, 35. eines Lehrers der Haṭhavidjā 233, b, 38. zweier Fürsten 137, b, No. 267. 273, a, No. 648. eines Jägers Hir. 34, 18. — g) N. pr. eines Flusses ÇANDAR. im ÇKDn. — h) Bez. eines Rāga (einer musikalischen Weise) H. an. As. Res. III, 73, 77; vgl. **भैरवी** c. — 3) f. **ई** a) eine best. Form der Durgā H. 206. HAL. 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 88, a, 23. 93, b, 18. fgg. **भैरव्या धारणयन्त्रम्** 90, b, 5. **कवच** 94, a, 40. **चक्र** 92, a, N. 1. **तत्त्व** 93, a, 47 (Verz. d. B. H. No. 1333). **प्रयोग** 94, b, 24. **मन्त्रा**: 93, b, 12. **पञ्च** 94, b, 10. **स्तोत्र** 94, a, 40. Vgl. **त्रिपुर**. — b) ein zwölfjähriges Mädchen, welches bei der Durgā-Feier diese Göttin vertritt, ANNADĀKALPA im ÇKDn. u. **कुमारी**. WILSON, Sol. Works I, 237. fg. — c) Bez. einer Raginī (vgl. **भैरव** 2, h.) As. Res. III, 77. Glr. Einl. VIII. **भैरवीराग** 37, 5.

2. **भैरव** (von 1. **भैरव** 2, a.) 1) adj. f. **ई** zu Bhairava in Beziehung stehend: **गुटिका**, **वटिका** Verz. d. B. H. No. 963. — 2) n. so v. a. **भैरवतत्त्व** s. u. 1. **भैरव** 2, a. **भैरवाष्टकम्** d. i. **सिद्धिभैरव**, **मायिक**, **कङ्काल**, **कालामि**, **शक्ति**, **योगिनी**, **महा** und **भैरवाथतत्त्व** Verz. d. Oxf. H. 109, a, 20. fgg.

भैरवतर्क (1. **भै** + **त**) m. der grausige Droher, Bein. Viṣṇu's (eig. Çiva's) PAÑĀN. 4, 3, 69.

भैरव n. nom. abstr. von 1. **भैरव** 2, a. Verz. d. Oxf. H. 30, b, No. 93, Z. 47.

भैरवदक्षितितिलक (1. **भै** - **दी** - **ति**) m. N. pr. eines Autors HALL 94. **भैरवनाथतत्त्व** (1. **भै** - **नाथ** + **तत्त्व**) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 34.

भैरवाचार्य (1. **भैरव** + **आ**) m. N. pr. eines Lehrers HALL in der Einl. zu VĀMAṆA. 31.

भैरवानन्द (1. **भैरव** + **आ**) m. N. pr. eines Jogin PAÑĀN. 240, 12.

भैरवीय adj. zu Bhairava in Beziehung stehend: **तत्त्व** Verz. d. Oxf. H. 93, a, 16.

भैरवेन्द्र (1. **भैरव** + **इन्द्र**) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 273, b, 7.

भैरवेश (1. **भैरव** + **ईश**) m. der grausige Herr, Bein. Viṣṇu's (eig. Çiva's) PAÑĀN. 4, 3, 67.

भैरिक m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der SatjabbhāmāVP. 391.

भैरव (von **भैरव**) 1) m. a) *Perdix chinensis* ÇAṬĀDH. im ÇKDn. — b) pl. oxyt., pl. zum patron. **भैरव** gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111. — 2) u. angeblich = **भैरव** Arzenes ÇKDn. und WILSON.

भैरव 1) m. patron. von **भैरव** gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — 2) n. a) heilende Wirkung, heilende Thätigkeit VS. 20, 3. तपोस्त्रेया भैरवं विन्येदधुर्यो तृतीयम् (घप्सु, ब्राह्मणे) TS. 6, 4, 9, 2. ÇAT. B. 12, 8, 2, 10. 3, 2. **पञ्च** ÇĀNDU. B. 3, 1. KĀT. Ç. 15, 7, 34. auf Heilung bezügliche Begehung (im Ritual) KAUC. 23. — b) = **भैरव** Heilmittel, Arzenei P. 5, 4, 23. AK. 2, 6, 2, 1. H. 473. HAL. 2, 458. Nir. 10, 7, 25. ÇAT. B. 12, 7, 4, 12. Suç. 4, 139, 4. ÇĀNDU. S. 1, 2. Verz. d. B. H. No. 973. Spr. 1742. **भैरवमेतद्दुःखस्य येदेतवानुचितयेत्** 4676. (स्मरापस्मरः) न गम्पो मन्त्राणां न च भवति विषयः 1363. **वस्तु** VJUTP. 211. — Vgl. **वाल**.

भैरवगुरुवैद्यप्रणा f. Titel einer buddhistischen Schrift VJUTP. 42.

भैरवराज (भै + **राज**) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 2. 136. 162. fg. 238. fg. 242. fg. 248. 275. LAIT. ed. Calc. 202, 7.

भैरवसमुद्रत (भै + **स**) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 2. 275.

भैरव m. pl., pl. zum patr. **भैरव** gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111.

भैरव m. patron. von **भैरव** gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

भैरव (von **भैरव**) m. patron., f. **ई** patron. der Rukmiṇī HARIV. 7003.

भो s. **भोक्ता**.

भोक्ता (von 3. **भुज्**) nom. ag. *Geniesser, Esser; Empfänger* (von Freude oder Schmerz) MAITRAJUP. 6, 10. Suç. 1, 236, 14. 241, 7. **भोक्ष्यं भोक्ता च** KUMĀRAS. 2, 15. **घट्मन् भवान्भोक्ता** Spr. 2392. PAÑĀN. 110, 2. **कृत्यायाणां** nach dargebrachtem Erstlingsopfer genießend R. 3, 22, 6. **ब्राह्मणो बहुभोक्तास्मि भुञ्जे ऽपरिमितं सदा** MBH. 1, 8084. **सर्वक्षीराव** (सर्वक्षीराणि ed. Calc.) 7, 2696. **सुरामांस** Verz. d. Oxf. H. 94, b, 6. **धर्मलब्ध्याव** MBH. 13, 6634. **पिता पुत्रस्य भोक्ता च पितुः पुत्रस्तथैव** 3, 13032. **निर्दिष्टफलभोक्ता** किं राज्ञा धर्मेण योज्यते M. 7, 144. **पुत्रफल** MBH. 5, 3988. **स्वकर्मफल** MĀND. P. 13, 46. **भोक्ता स** (आत्मा) **लोकात्तरितः फलस्वाम्** PRAB. 27, 4. **वसिष्ठकर्तृकयज्ञफलभोक्ता** P. 4, 1, 33. Sch. **एकः पापानि कुरुते फलं भुञ्जे महाजनः। भोक्ता विप्रमुच्यते कर्ता दोषेण लिप्यते** M Spr. 822. **घट्** (Kṛṣṇa spricht) किं सर्वज्ञानो भोक्ता BR. 9, 24. **यज्ञतपसाम्** 5, 29. **भङ्गुराणां भोगानाम्** RĪGA-TAB. 4, 688. **विषयिणां** KAṆOP. 3, 4. **तदुत्पन्नं** (स्त्रियाः) न ज्ञाने भोक्ता कर्मिन् समुपस्थास्यति Spr. 94. **धर्मलब्ध्याव** MBH. 13, 6628. **यं** किं सर्वस्य कर्ता य दाता भोक्ता ब्रह्मत्यक्तिः

HARIV. 14414. सुकलो दातृभोक्तारि Spender und Geniesser AK. 3, 1, 8. भोक्ता राज्यस्य HARIV. 15068. कल्याणपरंपराणाम् RAGH. 2, 50. विद्याधरस्य KATHA. 26, 224. आत्मा लोकः सुखदुःखस्य भोक्ता empfandt Freuden und Leiden MBH. 12, 5163. यदि कर्तारं भोक्तारं पुरुषं स्तोयि PrAB. 108, 9. अहं कर्ता अहं भोक्ता VEDĀNTA. (Allah.) No. 80. Schol. zu Kap. 1, 17. धीरनादिरतो ऽस्याश्च सिद्धा भोक्तुरनादिता der sich des Intellekts bedient (die Seele) NILAK. 35. 36. 157. Kap. 1, 143. SĀMUKHJAK. 17. TATTVA. 17. ASHṬĀV. 1, 6. 15, 4. ÇVETĀÇV. UP. 1, 8. 9. (ब्रह्म) निर्गुणं गुणभोक्तृ च BHAG. 43, 14. अग्रियस्य तु पथ्यस्य वक्ता भोक्ता (v. l. für श्रोता) च दुर्लभः so v. a. Beherrziger Spr. 3283. Geniesser so v. a. Benutzer des Landes, Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 28, 7. so v. a. Geniesser eines Weibes, Gatte H. 317. HALĀJ. 2, 342. — Vgl. प्रातर्भोक्तृ.

भोक्तव्य (wie oben) adj. 1) zu genießen, zu essen: एषामन्नं न भोक्तव्यम् JĀG. 1, 165. तदन्नमपि भोक्तव्यं वीर्यते यदनामयम् Spr. 5168. HIR. 112, 4. येषामस्ति च भोक्तव्यं यक्षणीदोषपीडिताः । न शक्नुवन्ति ते भोक्तुम् die zu essen haben Spr. 4898. स्वादु भोक्तव्यमप्राप्य किमीदृशोऽयमुज्यते RĀGĀ-TAR. 1, 217. भोक्तव्यमग्न्य गुप्ताभिः सर्वैरेव गृहे मम ihr müsst speisen KATHA. 50, 143. 145. MĀRK. P. 29, 37. शनैः शनैश्च भोक्तव्यं स्वीयं वित्तमुपार्जितम् । रसायनमिव प्राज्ञैः Spr. 2950. घाधिः zu gebrauchen, zu benutzen M. 8, 144. पुत्रेण च — भोक्तव्या — चिरं सप्तदीपवती मही zu genießen so v. a. zu beherrschen MĀRK. P. 125, 55. ययामुष्यान्सत्त्वयिता भोक्तव्य इतरो जनः zu benutzen, auszubenten MBH. 12, 3311. तस्माद्भावयितव्यश्च भोक्तव्यश्च परो जनः 3946. — 2) = भोजनीय, भोजयितव्य zu speisen: आह्नकाले तु यत्नेन भोक्तव्याः (ब्राह्मणाः) MBH. 3, 13365. HARIV. 15629.

भोक्तृ n. nom. abstr. von भोक्तृ MAITREJUP. 6, 10. सुखदुःखानाम् BHAG. 13, 20. BHĀG. P. 2, 26, 8. Schol. zu Kap. 1, 143.

1. भोगं (von 1. भुञ्ज्) m. gaṇa उच्छादि zu P. 6, 1, 160 (?). 1) Windung, Ring (einer Schlange); = अक्षः कायः (शरीरम्) AK. 3, 4, 2, 24. TRIK. 3, 3, 63. H. 1315. an. 2, 41. MED. g. 14. HALĀJ. 3, 20. RV. 5, 29, 6. (रुस्तघ्नः) अक्षरिव भोगैः पर्येति ब्राह्मम् 6, 75, 14. AV. 11, 9, 5. तं वृत्रो पौडशिभिर्भिर्भोगैरसिनात् TS. 2, 1, 4, 5. 6. 5, 4, 5, 4. KĀTH. 13, 4. 21, 8. भुजगेन्द्रभोगप्रलम्बवाहून् MBH. 1, 7212. नागभोगनिकाशिश्च ब्राह्मिनिः 4, 1049. 7, 6100. सर्पभोगेन वेष्टितम् 3, 12450. RAGH. 11, 59. नागभोगेन मरुता परिरभ्य महीमिमाम् MBH. 3, 13558. 4, 191. प्रवेशितश्च तैः सर्पैः स कृत्वा भोगवन्धनम् HARIV. 3064. 10200. VARĀH. BRH. 8, 11, 62. PRAB. 1, 7. सुषाप भगवान्विष्णुरप्सु योगत एव सः । नागस्य भोगे मरुति शेषस्य MBH. 3, 13557. Vorz. d. Oxf. H. 254, b, 7. RAGH. 10, 7. KĀVJĀD. 2, 346. भोगीशभोगशयन LA. (II) 91, 30. मरुत° adj. MBH. 1, 1203. दीप्त° adj. R. 6, 86, 32. Insbes. die sogenannte Haube einer Schlange AK. TRIK. H. II an. MED. गतभीर्भीतिजननं भोगं भोगीव दर्शयेत् KĀM. NĪTIS. 13, 17. कृत्तसर्पः प्रसारितभोगस्तिष्ठति PAÑĀT. 33, 6. od. OFH. 43, 20. भोगिभोगावसक्तेन मणिरत्नेन लेग = शरीर Schol.) HARIV. 2496. नागा भोगोर्कधराः BHAG. P. 3, 20, 48. Nach ÇANDAR. im ÇKDr. auch Schlange und Körper; vgl. 1. भोगवत्. — 2) eine best. Aufstellung der Truppen KĀM. NĪTIS. 19, 41. 48. 54.

2. भोग (von 3. भुञ्ज्) m. 1) Genuss, Nutzung, Besitz; Gebrauch, Verbrauch, Verwendung; Nutzen, Vorteil: किरायायमुत भोगं सप्तान् RV. 3, 34, 9. एतां ते मर्त्येण भुज् भोगमावृत् 1, 163, 7. AV. 12, 1, 60. कस्मै चिदभोग्य

zu irgend einem Zweck 4, 7. 19, 44, 10. नाहं विन्दामि कित्तवस्य भोगम् ich weisse nicht, wozu ein Spieler nütze ist, RV. 10, 34, 3. पुनः प्राणमिह नै धेहि भोगम् so v. a. प्राणस्य भोगम् 39, 6. यावत्तः पृथिव्या भोगाः wie vielfachen Nutzen die Erde gewährt AIT. BR. 7, 13. तस्मादु ह स्त्रियो भोगमैव कारयते deshalb wendet man den Frauen Vortheile (Gaben u. s. w.) zu TBH. 2, 3, 40, 3. TS. 2, 1, 5, 2. 4, 12, 6. 6, 5, 6, 2. घाप एतावति भोगे भुज्यमाने न लीयते obwohl sie so vielfache Verwendung finden ÇAT. BR. 2, 9, 2, 27. 5, 1, 5, 28. 11, 5, 3, 6. यो वाचि भोगः 14, 4, 1, 3. अल्पीयो भोगात् ऋण्यतरं वाचि भोगः 14, 4, 1, 3. भोगं चर्मणा कुर्वति er verwende das Fell AÇV. GHU. 4, 8, 26. Nir. 8, 5. — न शय्यासनभोगेषु रतिं विन्दति beim Liegen, Sitzen und Essen N. 2, 4. WILSON, Sol. Works I, 127. राज° Königsmahl ebend. न मूलफलभोगेषु स्पृहामप्यकरोतदा Genuss von Wurzeln und Früchten MBH. 12, 4277. II. 72. मय्य° MĀRK. P. 19, 4. दानं भोगो नाशस्तिस्रो गतयो भवन्ति वित्तस्य Spr. 1134. 1139, v. l. PAÑĀT. 135, 11. 14. काम° Liebesgenuss KATHA. 29, 53. BRAHMA-P. in LA. 38, 18. भव° Spr. 937. घाधिः Benutzung eines verpfändeten Gegenstandes M. 8, 149. 150. JĀG. 2, 59. 157. भोगस्त्रैर्योरुपः eine durch drei Generationen fortlaufende Benutzung VĀSA in VJAVAHĀRAT. ÇKDr. RA. 37° MBH. 1, 2248. RAGH. 8, 2. चक्रे ग्रामं धीमान्स भोगाय तपस्विनाम् zur Benutzung für RĀGĀ-TAR. 3, 38. स्त्रीणां भोगे च मैत्र्युने der fleischliche Genuss von Weibern M. 8, 100. स्त्री° MĀRK. P. 19, 1. Spr. 3401. KATHA. 21, 26. व्यभिगा भवन्तु ताः MBH. 1, 4203. भुजंग° der fleischliche Genuss eines Buhlen KĀVJĀD. 2, 346. Ind. St. 8, 370, 8. भोग so v. a. राज्यभोग Regierung: तावत्सुखं भूयतिर्भोगं प्राप्यते नृप । अभियेकजलं यावन्न मूर्ध्नि विनियत्यते II MĀRK. P. 130, 27. Empfindung (von Freude oder Leid) NILAK. 39. 39. 62. Kap. 1, 17. 105. JOGAS. 2, 13. 18. यदृच्छ्यामते भोगो न दुःखाय न तुष्टये ASHṬĀV. 3, 14. 16, 2. 17, 3. कर्मभोगात्प्रमुच्यते die Aktivität und die daraus hervorgehende Empfindung von Freude oder Schmerz PAÑĀT. 4, 9, 23. कर्मभोगात्ते सति 4, 24. पूर्वदुष्कृत° die schmerzvolle Empfindung nach —, die Strafe für KATHA. 30, 98. Genuss so v. a. Freude, Lust: तस्य (दास्य) सर्वाणि भूतानि स्वावराणि चराणि च । भयाद्भोगाय कल्पते werden des Genusses theilhaftig M. 7, 15. 22. 23. तेषाम् — कर्मभोगाय न कल्पने verschafft ihnen keinen Genuss PAÑĀT. 4, 13, 23. भोगस्य भाजनं राजा Spr. 2069. भोगः परापतायेन पुंसां दुःखाय न स्थिरः der Genuss auf Kosten Anderer 2068. दिव्यं भोगमवाप्य VID. 153. 161. 308. Spr. 1092. किं भोगैर्जीवितेन वा BHAG. 1, 32. MBH. 8, 4915. 13, 307. सर्वभोगैः परित्यक्तं रामम् R. 2, 104, 10. भुज्जीय भोगान्धिरप्रदिग्धान् BHAG. 2, 5. ये हि सम्पशन्ना भोगा दुःखेयानय एव ते 3, 22. भुज्जीय भोगान् KATHA. 4, 132. MĀRK. P. 61, 64. ÇUK. in LA. (II) 30, 1. विपुला भोगाः Spr. 4704. धनुत्तमाः प्रभाः MBH. 4, 404. इष्टाः BHAG. 3, 12. ad MECH. 113. पुष्कलाः ASHṬĀV. 18, 2. विविधाः PAÑĀT. 130, 21. असारविरसाः KATHA. 36, 105. 44, 96. भोगेष्वनुत्सेकिनी (v. l. für भाग्येषु) ÇUK. 93. BHAG. P. 7, 13, 17. भोगा न भुक्ता वयं भुक्ताः Spr. 2070. भुज्जीय भोगान् 2071. मेघवितानमध्वजितं नृपः नीचस्त्रलाः 2072. तुङ्गतरंगभङ्गचयलाः 2073. अश्वच्छायासदृशाः PAÑĀT. 33, 13. °भुज् MĀRK. P. 23, 115. भोगेच्छा नापभोगेन भोगिनीं ज्ञातुं शक्यति Spr. 4678. न वृध्यते धनभोगाच्च सौख्यम् 2648. पर्याप्त° adj. M. 8, 40. विविधाकारपानगोपादिभोगभुज् KATHA. 44, 81. मय्यपानं तथा कार्यं मय्ये भोगमोक्तम् Vorz. d. Oxf. H. 91, b, 30. भोगमोक्तप्रदा भिष्वी 93, b, 16. ASHṬĀV.

17, 5. *Gegenstand des Genusses*: संपश्येम भोगचर्यं मकान्तम् MBH. 5, 748. मर्कटैश्चेप्सितैर्भोगैर्युषेजिनं प्रसादयन् R. 1, 9, 89. *Einkünfte, Ertrag von Ländereien u. s. w.*: विप्रेभ्यो दद्याद्भोगान्धनानि च (राज्ञा) M. 7, 79. भोगान्धीत दत्त च MBH. 2, 2669. °दान 13, 2086. लाल्ये: स्वन्नान्भोगे रत्नेष्वस्वयमर्जिते: HARIV. 9063. भोगान्विता: VARĀH. BH. S. 15, 19. 11, 62. °भाजिन् RĀGA-TAR. 4, 678. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 18. 543, 16. 7, 27, 19. 28, 4. भोगप्राप्तं भोगकेतुकोषसंबद्धं Schol.) मित्रम् KĀM. NĪTIS. 8, 72. neutr.: फलानि च सुपक्वानि भुङ्क्ते भोगानि (भोग्यानि?) संप्राप्तम् PĀNĒAR. 1, 6, 37. In der Stelle को देवलिखितं भोगं लङ्घयेत् KATHĀS. 40, 31 ist wohl भाग्यं zu lesen. Die indischen Lexicographen geben dem Worte भोग folgende Bedd.: धन्यवहार das Essen, Geniessen TRIK. 3, 3, 63. H. an. 2, 41. MED. g. 14 (व्यवहार, ÇKDR. aber धन्यवहार); सुख Freude, Lust AK. 3, 4, 24. TRIK. H. an. MED.; धन Geld, Besitz TRIK. H. an. MED.; निर्वेश, ह्यादिभूति, निर्वेश: पण्योपयिताम्, वेश्याभूति Hurenlohn AK. 3, 4, 24. 28, 217. TRIK. H. 363. H. an. MED.; पालन das Schützen (Regieren) TRIK. H. an. MED. राज्य Herrschaft H. an. — 2) in der Astr. das Durchlaufen (eines Gestirns): रविरविस्तृतभोगमागतम् VARĀH. BH. S. 15, 31. — 3) der auf jedes Nakshatra fallende Theil der Ekliptik d. i. 13° 20' oder 800' SÜRJAN. 2, 64—66. 69. 8, 1. 5. 11, 20. = मान ÇABDAR. im ÇKDR. — 4) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13. — Vgl. काम°, निर्भोग, पुर्नभोग, भुक्त°, मक्ता°.

भोगक (von भोग) m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

भोगकर (2. भोग + 1. कर) adj. f. ई Genuss schaffend: विद्या Spr. 2797.

भोगगुच्छ (2. भोग + गुच्छ?) n. Hurenlohn WILSON.

भोगगृह (2. भोग + गृह) n. das Gemach der Lust, Frauengemach, Harem TRIK. 2, 2, 8. — Vgl. भोगसन्नन्, भोगस्थान, भोगवास.

भोगग्राम (2. भोग + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes SCHIFFNER, Lebensb. 291 (61).

भोगव n. nom. abstr. von 1. भोग 1. KĀM. NĪTIS. 19, 43.

भोगदा (2. भोग + दा f. von 1. द) f. N. pr. der Göttin des Piṅgala-Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 19, a, 43.

भोगदेव (2. भोग + देव) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 531.

भोगदेह (2. भोग + देह) m. der feine Körper, den ein Verstorbener annimmt und mit dem er, je nach seinen Werken im vergangenen Leben, Freuden oder Leiden empfindet: कृते सपिण्डीकरणे नरः संवत्सर-त्यम् । प्रेतदेहं परित्यज्य भोगदेहं प्रपद्यते ॥ ÇRĀDDHAT. im ÇKDR.

भोगनाथ (2. भोग + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 264, a, 14.

भोगपति (2. भोग + पति) m. Gouverneur einer Stadt oder Provinz (Herr der Einkünfte) HIT. 39, 18.

भोगपाल (2. भोग + पाल) m. Pferde knecht ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. भोगिक.

भोगपिशाचिका (2. भोग + पि°) f. Hunger HĀM. 141.

भोगप्रस्थ (2. भोग + प्रस्थ) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft VARĀH. BH. S. 14, 25. MĀR. P. 58, 42.

भोगभट्ट (2. भोग + भट्ट) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 46.

भोगभूमि (2. भोग + भू°) f. ein Land des Genusses (der früheren Werke), — der Vergeltung (Gegens. कर्मभूमि) VP. bei MUIA, ST. I, 188, N. 9.

भोगभूतक (2. भोग + भू°) m. ein Diener, der für die blosse Kost dient,

WILSON.

भोगलाम (भोग + लाम) m. Wohlhabenheit LIT. 8, 6, 1. der Gewinn, den man aus der Benutzung eines verpfändeten Gegenstandes zieht, WILSON.

1. भोगवत् (von 1. भोग) 1) adj. mit Windungen —, Ringen versehen: पन्नग R. 5, 7, 47. मक्ता° mit einer grossen Haube versehen BHL. P. 5, 24, 29. — 2) m. a) Schlange TRIK. 3, 3, 174. MED. I. 216. f. भोगवती ein weiblicher Schlangendämon MBH. 1, 6553. — b) N. pr. eines Berges MBH. 2, 1086. — 3) f. भोगवती N. pr. gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 73. a) eine der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2626. — b) die Stadt der Schlangendämonen in der Unterwelt AK. 3, 4, 44, 72. TRIK. 1, 2, 7. H. an. 4, 124. MED. MBH. 1, 7575. 3, 2195. वासुकिपालिता 5, 3617. HARIV. 12846. 14371. R. 1, 5, 20 (18 GORR.). 2, 100, 20. 3, 36, 18. 4, 41, 52. 5, 4, 37. 16, 30. BHL. P. 4, 11, 12. Vgl. भोगवती. — c) der Fluss der Schlangendämonen TRIK. H. an. MED. N. pr. eines heiligen Flusses MBH. 3, 493. des Vāsuki 8219. 8228. 5, 7354. — Aus den zwei letzten Bedd. hat man wahrscheinlich für 1. भोग die Bed. Schlange gefolgert; aber sowohl dort wie bei भोगवत् als N. eines Berges hat man so zu sagen ein verschlucktes zweites Suffix वत् anzunehmen.

2. भोगवत् (von 2. भोग) 1) adj. Genüsse habend, mit Allem, was Genuss verschafft, versehen, ein genussreiches Leben führend MBH. 2, 2671. 4, 114. 5, 806. 904. 13, 3224. 5323. HARIV. 2836. BHL. P. 7, 13, 16. देहेन चै भोगवता शयानः so v. a. in behaglicher Lage sich befindend 3, 20, 47. भोग ग्रभोगो विस्तारः पादादिप्रसर्पणं तद्वता देहेन Schol. — 2) m. a) = नाट्य Funz, Mimik (genussreich) TRIK. 3, 4, 174. Die Bed. Gesang, welche ÇKDR. und WILSON nach ders. Aut. geben, beruht auf einem Druckfehler (गान st. नाग). — b) N. pr. der Wohnung der Satjabhāmā HARIV. 8978 (भोगवन्ति! die neuere Ausg.). — 3) भोगवती f. N. pr. einer Stadt VER. in LA. (II) 15, 16.

भोगवर्धन (2. भोग + वर्ध°) N. pr. eines Landes und (m. pl.) seiner Bewohner VARĀH. BH. S. 16, 12. MĀR. P. 57, 48. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 43.

भोगवर्मन् (2. भोग + वर्ध°) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 5, 64. fgg.

भोगवस्तु (2. भोग + वस्तु) n. ein Gegenstand des Genusses PĀNĒAR. 1, 14, 71.

भोगसन्नन् (2. भोग + सन्°) n. die Wohnung der Lust, Frauengemach, Harem ÇABDAR. im ÇKDR.

भोगसेन (2. भोग + सेना) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 152 u. s. w.

भोगस्थान (2. भोग + स्थान) n. der Sitz des Genusses: 1) der Körper. — 2) Harem WILSON.

भोगस्वामिन् (2. भोग + स्वा°) m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 9.

भोगायतन (2. भोग + या°) n. die Stätte des Genusses, — der Empfingung VERDĀNTAS. (Allah.) No. 93.

भोगार्ह (2. भोग + हर्ह°) n. Geld, Besitz (zum Genuss sich eignend) WILSON. भोगार्ह n. Getreide RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. भोग्य.

भोगवती f. = भोगवती b (s. u. 1. भोगवत्) H. 1307. भोगवली ÇKDR. nach ders. Aut.

भोगावली (2. भोग + या°) f. das Lobgedicht eines Lobredners von Profession TRIK. 2, 8, 56. H. 795. HĀM. 129. GAṬĀD. im ÇKDR. सर्वति

देव्यः ॥ १॥ भोगावली मता PRATĪPAR. 19, b, 4. Vgl. u. भोगावली.

भोगावास (2. भोग + वा०) m. die Wohnung der Lust, Frauengemach, Harem Hā. 140. — Vgl. भोगगृह u. s. w.

भोगिक m. = भोगपाल Pferdeknecht ÇABDAM. im ÇKDr.

भोगिकास (भोगिन् Schlange + कास्) m. Wind, Luft TRIK. 1, 1, 76.

भोगिगन्धिका (von भोगिन् Schlange + गन्ध) f. eine der Pflanzen des Ichneumon (लघुमुंसवेले) NIGH. Pr.

1. भोगिन् (von भोग) 1) adj. mit Windungen versehen, geringelt: नाग R. 5, 93, 12. Spr. 2074. घट्टि und चतुस् 342. मत्त० mit einer grossen Haube versehen, von Schlangen BHĀ. P. 5, 24, 31. Statt पर्यङ्कभोगिनम् (शेषम्) MBH. 3, 15815 liest die ed. Bomb. besser ०भाजनम् die Stelle vertretend. — 2) m. Schlange AK. 1, 2, 4, 9. H. 1303. an. 2, 277. MED. n. 102. HALĀ. 3, 18. MBH. 3, 14309. 4, 1322. 7, 632. 6100. 13, 4717. HARIV. 2496. 9990. R. 5, 9, 56. RAGH. 2, 32, 4, 48. 10, 7. 11, 59. KUMĀRAS. 5, 78. RT. 1, 16. KĀM. NITIS. 13, 17. VARĀH. BRH. S. 11, 62. Spr. 2012. 2033. KATHĀS. 22, 243. PRAD. 1, 7. SĀH. D. 18, 21. भोगिनी R. 5, 47, 23. TRIK. 1, 2, 7. Vgl. कृष्ण०.

2. भोगिन् (von 3. भुज् oder 2. भोग) 1) adj. geniessend, essend: तत्फल० MĀRK. P. 60, 13. मिष्ट० 137, 5. भोगी परिजनैः सह mit seiner Umgebung die Genüsse theilend Spr. 4527. reich an Genüssen, den Genüssen fröhnend, ein genussreiches Leben führend, wohlhabend JĀĀN. 3, 218. दा-नेन भोगी भवति MBH. 13, 7609. BHAG. 16, 14. ०भाजिन् MBH. 5, 3591. Spr. 2053. 2074. 4678. VARĀH. BRH. S. 11, 62. PAÑĀR. 4, 8, 47. ते मरिष्यन्त्यहं भोगी जीविष्यामि MĀRK. P. 110, 17. यस्मिन्कृषीवत्ता राष्ट्रे प्रायशो नाति-भोगिनः 34, 116. या यदि क्रियते भोगी wenn ein Hund auf gute Kost gesetzt wird Spr. 2434. — b) = वैयावृत्तिकार H. an. 2, 277. fg. a person who accumulates money for a particular expenditure WILSON. — 2) m. a) König, Fürst. — b) Dorfältester H. an. MED. n. 102. — c) Barbier H. an. VIÇVA im ÇKDr. — 3) f. भोगिनी eine nicht geweihte Gemahlin eines Fürsten AK. 1, 1, 3, 13, v. l. 2, 6, 4, 5. H. 320. MED.

भोगिभुज् (1. भोगिन् Schlange + 4. भुज्) m. Ichneumon RATNĀK. in NIGH. Pr.

भोगीन (von 2. भोग) am Ende eines comp. P. 5, 1, 9 nebst VArtl. — Vgl. पितृभोगीण, मातृभोगीण.

भोगीन्द्र (1. भोगिन् + इन्द्र) m. Schlangenfürst, Bein. Ananta's ÇABDAM. im ÇKDr. Patañgali's Verz. d. Oxf. H. 188, a, 6 = Verz. d. B. H. No. 802.

भोगीश (1. भोगिन् + ईश) m. Schlangenfürst, Bein. Ananta's oder Çesha's ÇABDAM. im ÇKDr. LA. (II) 91, 20. Verz. d. Oxf. H. 254, b, 7.

भोगेश्वरतीर्थ (भोग - ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 18. Vielleicht fehlerhaft für भोगीश्वर०.

भोग्य (von 3. भुज्) 1) adj. a) zu geniessen, zu benutzen, was genossen —, benutzt wird (aber niemals von Speisen; vgl. भोज्य) P. 7, 3, 69, Sch. चतुष्पाद्भूता भोग्यः सर्वमादत्तं भोजनम् nutzbar AV. 10, 8, 21. भोग्यो भवद्दो अन्नमदद्-कु 22. भोक्तृभोग्यार्थयुक्ता ÇVETĀÇV. Up. 1, 9. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 93. भोग्या प्रकृतिः । भोक्ता पुरुषः Schol. zu KAP. 1, 144. ÇABH. zu Bṛh. Ān. Up. 8, 253. भोग्यैर्भूमिगुणैर्युतः (देशः) MBH. 1, 2341. विमानानि — कामभोग्यानि 5, 3884. नास्मन्न भोग्यं (= फलं Schol.) पश्यामि Brauchbares KĀND. Up. 8, 9, 1. भोग्ये (= वस्त्रादि Schol.) भोज्ये MBH. 12, 9800. आश्रमे सर्वभो-

V. Theil

ग्ये ÇABH. 47. पूत्रभोग्यया श्रिया RAGH. 8, 14. KĀM. NITIS. 5, 57. PAÑĀT. 26, 5, 137, 20. र० क० यमिदं जगत् KĀM. NITIS. 5, 81. भू VOP. 26, 10. शरीरो-ग्यभोग्येषु मुखदानधनेषु MĀRK. P. 51, 60. ०वस्तु MED. ab. 31. कम्बल P. 7, 3, 69, Sch. घ० (स्त्रिक्) MECH. 111. रक्तो हि ज्ञायते भोग्यो नारीषो शाटको यथा Spr. 2581. RAGH. 18, 18. सद्वाचकतो राजा भोग्यो भवति म-स्त्रिणाम् kann ausgebeutet werden Spr. 3145. स्यात्कभोग्यः श्वेव RĪĀA-TAR. 5, 412. गोप्यो भोग्यस्तथैव च (आधिः) NĀRADA in MIT. ÇKDr. आधिः फलभोग्यः JĀĀN. 2, 58. न च पाणिपक्वणादते ऽपि भोग्यं यौवनम् DAÇAK. in BENF. Chr. 191, 1. इच्छभोग्या वेश्योपायितः HARIV. 8309. वेश्येव वलवद्भोग्या राजश्रीरतिचञ्चला KATHĀS. 21, 56. नार्यो नीचभोग्याः RĪĀA-TAR. 6, 317. श्रेभोग्या (= योनिद्वयिता Schol.) MBH. 13, 4529. श्वश्रुभोग्यानां (so ist zu lesen) दुःखानाम् zu leiden, zu ertragen Spr. 3546. वर्षभोग्येन शपेन MECH. 1. भुक्तभोग्या wenn das Brauchbare benutzt worden ist ÇVETĀÇV. Up. 4, 5 (v. l. ०भोगाः vgl. Ind. St. 1, 428, N.). Bisweilen fehlerhaft für भोज्य, z. B. MBH. 13, 2772. fg. 14, 1852; die Bomb. Ausg. hat hier die richtige Lesart. — b) in der Astr. zu durchlaufen SŪJAS. 3, 45. fg. 49. — 2) f. घ्रा Hure. — 3) n. a) Geld, Besitz. — b) Getreide RĪĀN. im ÇKDr.

भोग्यता (von भोग्य) f. das Gebrauchtworden, Brauchbarkeit, Ausbeutbarkeit: निप्र एव संभवाति निप्रै भोग्यतामभुते ÇĀKṢH. Br. 1, 1. दुष्टो ऽपि भोग्यतामेति परिवारगुणैर्नृपः kann Nutzen schaffen Spr. 1208. मन्त्रिणो भोग्यतामेति दीर्घकार्याकुलो नृपः wird ausgebeutet KĀM. NITIS. 11, 61.

भोग्यत्व (wie eben) n. das Gebrauchtworden, das Ausgebeutetwerden: कंसस्य वलभोग्यत्वान्नाभिगुप्ता (पुरी) पुरा जनैः weil sie dem Heer des K. als Beute diene HARIV. 5264.

भोज् (von 3. भुज्) s. श्रेभोग्यन्.

भोज (wie eben) 1) adj. mittheilsam, freigebig: Indra RV. 2, 14, 10. 17, 8. 10, 42, 3. 3, 33, 7. पायो कृष्णमन्तं तृषिं भोजमच्छ 4, 45, 7. 51, 3. 5, 53, 16. 7, 18, 21. 8, 3, 24. 25, 21. सूरि 59, 13. 10, 107, 8. fg. स इन्द्रो यो गृह्ये ददाति 117, 3. भोजेषु यज्ञस्वस्माकमुदितं कधि 151, 3. 2. — 2) m. a) ein Königstitel AIT. Br. 8, 12. 14. 17. daneben भोजपितृ (= भोगपालक SĀJ.) ebend. — b) pl. N. pr. eines Volksstammes: द्रुह्योः सुतास्तु वै भोजाः MBH. 1, 3533. ययानेस्त्वेव भोजानां विस्तरो गुणतो महान् 2, 570. 589. 4, 2360. 6, 248 (VP. 186). 8, 3650. HARIV. 1895. 8816. 12838. R. 4, 41, 15. BHĀ. P. 1, 11, 12. VP. 418, N. 20. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 26. 41. Nachkommen des Mahābhoga VP. 424. BHĀ. P. 9, 24, 11. भोजाधिपति (Rukmin) HARIV. 5016. 5496. भोजाधिराज RĪĀA-TAR. 5, 151. ०कुलप्र-दीप RAGH. 7, 26. ०कन्या 32. LĪA. I, 611. fg. — c) ein Fürst der Bhoga MBH. 1, 6986. भोजराज्यस्य (०राजन्य ed. Bomb.) वर्धनः 5, 4297. ein Sohn Vasudeva's und der Çāntidevā HARIV. 1936. 4238. 8057. 8078. ईश्वरः कथकेशिकानाम् RAGH. 5, 39, 7, 18 ed. Calc. यथा दाण्डको (दाण्डको v. l.) नाम भोजः कामाद्वाक्षणाकन्यकामभिमन्यमानः सवन्धुराष्ट्रा विनमसा Verz. d. Oxf. H. 216, b, 13. fg.: vgl. Spr. 4160 nebst der Anm. 8. 398. Fürst von Dhārā Verz. d. Oxf. H. 142, b, 43. 232, a, 21. 327, b, N. 328, a, 10. DAÇAK. 180, 9. SĀH. D. 253, 6. मालवाधिपति RĪĀA-TAR. 7, 129. 259. ein Sohn Uggēndra's und Gründer von Bhogaपुरi Verz. d. Oxf. H. 148, a, 6. Lexicograph 182, b, 42. 352, a, 19. H. 460, Sch. Arzt VERA. d. Oxf. H. 311, b, 33. 314, b, 4 v. u. 317, b, N. 2. 358, a, 1. Verz. d. B. H. No. 947. ०स्मृति Ind. St. 1, 467. Sohn Kalsadeva's RĪĀA-TAR. 8, 210. fg. —

8, 2679 u. s. w. HALL in der Einl. zu VISAVAN. 7. figg. 49. fig. WERNER, Ind. Lit. 189. fig. LIA. III, 897. 843. figg. 1169. Journ. of the As. S. of Beng. 1893, S. 91. figg. — d) = भोजकट ÇANDAN. im ÇKDR. — 3) f. eine Prinzessin der Bhoḡa MBu. 7, 338. HARIV. 9139 (v. l. भोज्या). Gattin Viravata's und Mutter von Manthu und Pramanthu Buḡa. P. 5, 13, 13; die richtige Form ist भोज्या. — Vgl. कुत्ति°, मक्ता°, वृद्ध°, मु°, देव°, नृपति°, पति°, राज°, भोजि°, भोज्य°.

1. भोजक nom. ag. 1) (von 3. भुज् essend: श्रोदनस्य P. 2, 2, 17, Sch. im Begriff stehend zu essen: भोजको व्रजति er geht um seine Mahlzeit zu halten P. 3, 3, 10, Sch. — 2) (vom caus. von 3. भुज् speisend (traus): भूङ्गप्रव्रजिनाम् Jiān. 2, 235. viell. ein Aufwärter beim Essen Kām. Nitis. 12, 45.

2. भोजक m. ein Priester der Sonne, der aus einer ehelichen Verbindung der Maga mit Frauen aus dem Bhoḡa-Geschlecht herkommen soll, Verz. d. Oxf. H. 31—33.

भोजकट (भोज + कट) u. N. pr. einer von Rukmin gegründeten Stadt MBu. 2, 1113. 1166. 5, 5364. fig. VP. 574. देश Saṃsk. K. 7, 6, 11. LIA. I, 612. — Vgl. भोजकट.

भोजकटीय adj. von भोजकट; pl. die Bewohner dieser Stadt P. 4, 1, 75, Sch.

भोजकुटित् (भोज + कुट्) f. eine Tochter Bhoḡa's, eine Prinzessin der Bhoḡa P. 6, 3, 70, Vārtt. 10. — Vgl. भोजपुत्री.

भोजदेव (भोज + देव) m. König Bhoḡa, Beherrscher von Dhārā am Anfang des 11ten Jahrh. n. Chr., angeblicher Verfasser verschiedener Werke, REINAUD, Mém. sur l'Inde 261. 282. Gtr. 12, 30. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 35. 124, a, 46. 208, a, No. 489. 229, a, No. 361. 283, a, 31. 292, a, 48. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Çl. 3. KULL. zu M. 8, 184. °शब्दानुशासन n. Uéval. zu Uṇādis. 1, 92. Bhoḡadeva mit dem Bein. Vupja Riāa-Tar. 7, 1338 u. s. w.

भोजन (von 3. भुज् simpl. und caus.) 1) adj. speisend, zu essen gehend Çiva MBu. 13, 1227. — 2) m. N. pr. eines Flusses Buḡa. P. 5, 20, 21. — 3) n. a) das Geniessen, Gebrauchen: पत्नीमिन्द्रे श्रद्धाद्भोजनाय RV. 3, 30, 14. तत्संक्रिर्धृणीमहे वयं देवस्य भोजनम् 5, 82, 1. — b) das Geniessen, Essen, Mahlzeit; Speise AK. 2, 9, 55. TRIK. 2, 9, 17. H. 424. HALI. 2, 170. श्रद्धां भोजनं श्रद्धां भोजनाय कम् RV. 5, 83, 10. KĀTJ. Ça. 8, 1, 6. °भक्षो 4, 26. ÇAM. zu BR. År. UP. 8, 75. भोजं भोजनशक्तिश्च Spr. 2077. राज्ञो भोजनं न कुर्यात् Pār. Gṛu. 2, 8. तत्र गत्वा भोजनं कर्तव्यम् VET. in LA. (II) 7, 4, 14, 6. भोजनायाकारितः Z. d. d. m. G. 14, 569, 13. भोजनाय माम् । नृपतिकं नीतवत्सौ KATHA. 33, 58. समाजमुभोजनाय मकामभाम् 43, 227. निष्पन्नभोजने ऽस्मिन्भुक्त सा Riāa-Tar. 6, 262. तावद्वाक्स्यया भोजनं निष्पादितम् VET. in LA. (II) 14, 7. भोजनं प्रार्थितम् 5. भोजनं विधाय 24, 6. भिक्षभाण्डेषु M. 10, 52. भोजनावशिष्टाश्च HIT. 27, 12. श्रद्धार्थं भोजनं विषम् Spr. 1173. वृथा तृप्तस्य भोजनम् 2890. भोजनं च पराधीनम् 1743. तुष्यसि भोजने विप्राः 4133. त्रैलोक्ये भोजनं श्रेष्ठम् 4148. कैरवीर्णयाद्वा-तर्भोजनं परिकीर्यते 1287. भोजनं परित्यज्य PĀNĀT. 245, 28. त्यक्त्वा 28. स पात्रे समितो ऽस्यत्र भोजनानिमित्ते न यः TRIK. 2, 1, 28. मय्यानुगतं M. 11, 70. भोजनार्थम् des Essens wegen 3, 109. 243. 7, 224. H. 888. त्रिरात्रं स्या-द्भोजनम् M. 11, 166. 203. 215. स्फेष्टं eine mit Arsenelen versehene Mahlzeit d. i. das Kinehmen von Arsenelen bei der Mahlzeit Spr. 4227.

कृषियाम् KAUC. 32. 38. भुक्तभोगस्य R. 2, 104, 10. मुख्यानां च भोजनीः M. 5, 54. कथमात्ममुतान्क्त्वा त्रापसे ऽन्यमुतान्विभो । शकार्यमिव पश्यामः स्वमांसमिव (शर्मांसमिव ed. Bomb.) भोजने || als wenn man sein eigenes Fleisch isst R. 1, 62, 14. संसलं KĀTJ. Ça. 7, 2, 25. मांसं 25, 4, 27. पशुं ÅCV. Ça. 2, 9. LĀTJ. 3, 3, 11. उच्छिष्टं M. 2, 209. दैत्योः शेषभोजनम् Jiān. 1, 105. तीरं Spr. 3149. श्रोदनं P. 6, 2, 150, Sch. विप्रदाराशं PĀNĀT. 1, 11, 7. ग्राम्यभोजनं KĀTJ. Ça. 22, 1, 30. भोजनं मधुरं स्निग्धम् VS. PĀT. 1, 25. चैलभोजनभोजनम् MBu. 12, 3252. भोजनाच्छ्रद्धाः Speise und Kleidung H. 683. HALI. 121. भोजनाच्छ्रद्धां दद्यात् Spr. 2076. द्वि-जोच्छिष्टं च भोजनम् (प्राङ्गणम्) M. 3, 140. AV. 10, 8, 21. M. 5, 28. R. 1, 32, 22. Suça. 1, 111, 7. 241, 12. Spr. 2727. Kām. Nitis. 7, 27. KATHA. 6, 52. Vid. 232. घनेकभोजनभक्ष्यादिभिः पुष्टिं नीयते PĀNĀT. 253, 11. तत एकस्य सूत्रिका घृतखण्डसंयुक्ता भोजने (wohl भोजनं) दत्ता PĀNĀT. 245, 22. घन्यस्य घार्तिकभोजनं दत्तम् (wohl घार्तिको भोजनं दत्तः) 246, 1. °विशेषैः HIT. 23, 16. वपुराख्याति भोजनम् der Körper verräth die Speise (die man genießt) VĀDDHA-KĀTJ. 3, 2. राक्षसं Speise der Rākhasa MBu. 1, 5957. चाण्डालं R. 1, 59, 14. मिष्टकर्ता च भोजने so v. a. ein Koch, der leckere Speisen zu bereiten versteht, N. 18, 6. सारध्ये भोजने च वृत्तस्तेन so v. a. zum Wagenlenker und Koch erwählt 22, 12. Am Ende eines adj. comp. (f. घाः) श्रमृतं sich nährend von M. 3, 285. मांसशोणितभो-जना MBu. 2, 715. 3, 14366. 5, 5425. R. 1, 12, 13. 62, 17. Suça. 1, 206, 10. नरनागाश्चभोजना (गदा) MBu. 8, 4147. त्रिद्येकं jeden dritten Tag, jeden zweiten und täglich Speise zu sich nehmend H. 132. शालितपुलभोजना (पुरी) zur Speise darbietend R. 1, 3, 15 (17 GORR.). राजभोजनाः शा-लयः von Fürsten genossen P. 3, 3, 113, Sch. सेनामयं करिष्यामि क्रव्या-दक्षभोजनाम् so v. a. ich werde heute das Heer zur Speise der fleisch- fressenden Thiere und Vögel machen R. GORR. 2, 91, 16. — c) was zum Genuss oder Benutzung dient, Habe, Besitz NAIGU. 2, 10. पञ्चदेव्यार्वि भोजति भोजनम् RV. 2, 26, 1. 13, 4. पयोः 1, 83, 4. 5, 34, 7. 7, 5, 3. 18, 15, 17. AV. 4, 22, 6. विश्वा नर्षाणि भोजना 4, 36, 8. 10, 48, 1. 131, 2. — d) Ge- nuss, sowohl was man genießt als die daraus entspringende Befriedi- gung, delectatio: विश्वप्स्याय प्र भरत भोजनम् RV. 2, 13, 2. 6. सना ता तं इन्द्र भोजनानि रातृक्ष्याय द्राघुषे सुदसे 7, 10, 6. 68, 5. 74, 2. सुभद्रमर्ष भो-जनं विभर्षि 8, 1, 34. 9, 87, 6. स्तुविष्यामि त्वामहं विश्वस्यामृत भोजन de-lectiae universi 1, 44, 5, sofern nicht श्रमृतभोजन zu verbinden (vgl. मृतभोजन) und, wie wenn विश्वस्यामृतस्य भोजन aller Unsterblichen Ge- nuss stände, aufzufassen ist. विश्वा त्वस्य भोजनम् woran er Genuss fin- det 10, 23, 6. 44, 7. — e) das Speisen, Zuessengeben KĀTJ. Ça. 8, 7, 22. ब्राह्मणं (s. auch des.) ÇĀNKH. Gṛu. 1, 2, 4, 16. ÅCV. Gṛu. 1, 1, 2. सेना-यास्तु तत्रैवास्याः कर्तुमिच्छामि भोजनम् R. 2, 91, 4. घनिष्ठं Spr. 4358, v. l. — Vgl. श्र°, श्राध°, इक्षु°, ज्ञोव°, पर्ण°, पितृ°, बलि°, बद्ध°, ब्रा-ह्मण°, मर्त°, मक्त°, मु°.

भोजनकाल (भो° + काल) m. Essenszeit P. 1, 3, 26, Sch. Verz. d. Oxf. H. 282, a, 8.

भोजनगर (भोज + न°) n. N. pr. einer Stadt MBu. 5, 8982. — Vgl. भोजपुर.

भोजनत्याग (भो° + त्याग) m. das Aufgeben des Essens, das Hungern HALI. 4, 75.

भोजनभाष्य (भो + भा) u. *Speiseschüssel*: केम° Spr. 3417.

भोजनरेन्द्र m. König Bhoḡa (der Dichter) RĪĀ-TAR. 7, 259.

भोजनवृत्ति (भो + वृ) f. das Essen, Speisen; pl. Spr. 1303.

भोजनवेला (भो + वे) f. Essenszeit KATHA. 41, 41.

भोजनव्यय (भो + व्यय) adj. mit dem Essen beschäftigt, beim Essen seiend Spr. 4188.

भोजनाधिकार (भोजन + अच्) m. die Oberaufsicht über die Speisen, Küchenmeisteramt HIT. 62, 20, v. 1.

भोजनीय (von 3. भुज् simpl. u. caus.) adj. 1) was gegessen wird; n. *Speise*: भोजनीयानि पेयानि भक्ष्याणि विविधानि च । लेह्यान्यमृतकल्याणि चोष्याणि च तथा MBu. 1, 6659. ऋतुपर्णस्य चार्थाय भोजनीयमनेकशः । प्रेषितं तत्र राज्ञा तु मांसं बहु च पाशवम् ॥ N. 23, 9. °मृत beim oder am Futter gestorben KĪTĪ. Ca. 23, 4, 22. — 2) zu speisen, derjenige welchem man zu essen geben muss M. 3, 124. Verz. d. Oxf. H. 268, a, 15. MĀK. P. 29, 39. — 3) derjenige welchem ein Genuss zu gewähren, ein Dienst zu leisten ist: ते न गुरोर्भोजनीयाः NĪ. 2, 4.

भोजनपति (भोज + पति) m. = भोजदेव Verz. d. Oxf. H. 342, b, 6.

भोजपति (भोज + पति) m. König der Bhoḡa, Kōnig Bhoḡa RAH. 7, 17. Bein. Kāṁsa's Bhaḡ. P. 10, 43, 17. = भोजराज COLLEB. MISC. ESS. I, 236.

भोजपुत्री (भोज + पु) f. eine Tochter Bhoḡa's, eine Prinzessin der Bhoḡa P. 6, 3, 70, VĀRTT. 10. — Vgl. भोजदुहितर.

भोजपुर (भोज + पुर) n. N. pr. einer Stadt VIDAGDHAMUKHAMĀṬṬA im CKDn. — Vgl. भोजनगर.

भोजपुरी (भोज + पु) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 6, 11.

भोजप्रबन्ध (भोज + प्र) m. Titel einer von Ballāla verfassten Biographie Bhoḡa's, Königs von Dhārā, Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320. 84, a, 2 v. u. MACK. COLL. J., 112. fg. भोजराजप्रबन्ध Verz. d. Kop. H. 14, a, b.

भोज्य scheinbar in याजभोज्य: MBu. 7, 804, wofür mit der ed. Bomb. ऋषभो जय: zu lesen ist.

भोजयितर (vom caus. von 3. भुज्) nom. ag. derjenige, welcher Jmd Etwas genießen —, empfinden lässt NĪLAK. 157. BRAHMAVĀY. P., PRAKṚTIK. 23 im CKDn.

भोजयितव्य (wie eben) adj. zu speisen, derjenige welchem man zu essen geben muss MBu. 12, 8946. KULL. zu M. 3, 125.

भोजराज (भोज + राज) m. König der Bhoḡa MBu. 5, 5366. König Bhoḡa, angeblicher Verfasser verschiedener Werke, Verz. d. Oxf. H. 113, b, 3. 83. 123, b, 45. 124, a, 47. fgg. 209, a, 16. 237, b, 3 v. u. 247, a, 28. 274, b, 17. 279, a, 5. 292, a, 49. PRATĀPAR. 2, b, 5. Verz. d. B. H. No. 974. 1403. HALL 103. °प्रबन्ध s. u. भोजप्रबन्ध. °वृत्ति f. Titel einer Schrift HALL 10. — Vgl. भोज, भोजदेव, भोजनपति.

भोजराजीय adj. von भोजराज Verz. d. B. H. 332, 3.

भोजसू (von 3. भुज्) s. नृ°, पुरु°, विश्व°, स° und भोजसे u. 3. भुज्.

भोजाधिप (भोज + अधि) m. Fürst der Bhoḡa, Bein. Kāṁsa's CĀNDAR. im CKDn.

भोजासा (भोज + अच्) f. N. pr. eines Flusses HARIV. LANGL. I, 808.

भोजिक m. N. pr. eines Brahmanen KATHA. 3, 9.

भोजिन् (von 3. भुज्) adj. genießend, essend: शिष्टिर्भोजिन् LĪT. 19, 18, 11. M. 4, 212. JĀG. 1, 162. शिष्टाश्च MBu. 13, 2040. शेष° HARIV. 7915.

अरण्यफल° MBu. 13, 714. 16, 251. Suḥ. 1, 237, 10. कथ्य° R. GON. 1, 50, 10. पराश्र° Spr. 2646. सर्वाश्च° AK. 3, 1, 22. PĀNĀ. 1, 3, 27. 6, 48. 2, 4, 60. 3, 10, 9. PĀNĀT. 25, 6. 31, 1. P. 3, 2, 78, Sch. दियतामसुभोजिना नाराचन MBu. 7, 3239. भोगि° so v. a. ausbeutend 5, 3591. बहुभोजिता Gefräßigkeit KULL. zu M. 2, 57. Bisweilen in anderer Verbindung als mit dem Object: प्रद्वष्टाङ्क° an den Tagen der Todtenopfer PĀNĀ. 1, 6, 48. भिन्नभोजन° aus zerbrochenen Geschirren MBu. 13, 2586. कृच्छ्र° unter Beschwerden 12, 1247. नक्त° (नक्त° ed. Calc.) (bloss) in der Nacht 3, 13734. गूढ° so v. a. प्रद्वष्टा° 13, 6204. स्वयमाकृत्य° was man selbst herbeigeschafft hat 3, 59. — Vgl. अश्वाङ्क°, गृह°, भुज्ग°, सक्त°.

1. भोज्य (von 3. भुज् simpl. und caus.) 1) adj. a) zu genießen, zu essen, zu verspeisen, genießbar, essbar; neutr. was genossen —, gegessen wird, ein zum Essen sich eignender Gegenstand, Speise; = भक्ष्य P. 7, 3, 69. घ्रातृ, घ्रातृ Sch. Vop. 26, 10. यत् केवलं निरुद्धा विलोड्य निर्गीयते पायसादि तद्भोज्यम् Sch. zu BHAG. 15, 14. MAITREY. 6, 10. गृहस्थानां च यद्भोज्यं (so ed. Bomb.) यच्चैषि वनवासिनाम् MBu. 13, 2773. तीरस्थैः सर्पिषश्चैव नद्यः शश्वत्स्रोताः कस्य भोज्याः 3512. fg. ग्राम्यो ऽयमुद्गनामा त्रीविशेषस्तव भोज्यः PĀNĀT. 68, 15. भोज्यमन्नम् KĀM. NĪTIS. 7, 15. अन्नभोज्यम् M. 11, 160. भोज्यान् adj. dessen Speise man genießen darf 4, 253. JĀG. 1, 166. अन्नभोज्यान् adj. M. 4, 221. फलानि च विचित्राणि राजभोज्यानि (so ed. Bomb.) MBu. 13, 2772. वक्त्रिभोज्यद्वयैः PĀNĀT. 97, 25. यदेतानपि तिलान्नभोज्यान्कृतवान् ungenießbar 124, 16. भक्ष्यभोज्यानि MBu. 15, 10. MĀK. P. 61, 56 (wo wohl भक्ष्य st. भोज zu lesen ist); vgl. u. भक्ष्य. भोज्येषु पानेषु R. 2, 77, 15. KATHA. 34, 128. पितृणां परमं भोज्यं तिलाः मृष्टाः स्वयंभुवा MBu. 13, 3315. विधिवद्भोजयामास भोज्यं (so ed. Bomb.) सर्वगुणान्वितम् 14, 1852. KATHA. 43, 56. भोग्ये (= वस्त्रदि Schol.) भोग्ये (= घ्रातृ Schol.) MBu. 12, 9500. भोज्यं भोज्या च KĀMĀRAS. 2, 15. त्वं भोज्या अहं भोज्यभूतः PĀNĀT. 110, 2. H. 7, 1213. Vop. 5. 6. भोज्यानि सुमहानि VARĀH. BRH. S. 46, 81. यद्भोज्यं यद्भक्ष्यं मे समुपस्थितम् HIT. 33, 5. भोज्यवृत्तिः PĀNĀ. 3, 9, 21. भोज्यं भोजनशक्तिश्च Spr. 2077. रूपान् — अन्नभोज्यन् — भोज्यम् R. 2, 91, 53. अन्नकारमयो भोज्यमत (so ed. Bomb.), ऊर्ध्वं समाचरे: sich schmücken und ein Mahl zu sich nehmen MBu. 13, 201. केमे प्रदाने भोज्ये च beim Essen M. 3, 240. MBu. 7, 1993. KĀM. NĪTIS. 7, 9. अन्नभोज्याः (so ed. Bomb.) प्रसूतीनाम् das Beste oder zuerst genießend MBu. 13, 2150. — b) = भोग्य zu genießen, zu empfinden, zu benutzen: विषयज्ञातम् NĪLAK. 157. व्यक्तम् GAUPAR. zu SĀMĀJAK. 11. भोज्यद्वयमिदं सर्वं जगत् (vgl. भोग्यद्वयं VEDĀNTAS. [Allāh.] No. 93) BĀLAB. 37. सुखानि सक्तं भोज्यानि ज्ञातिभिः Spr. 4086. विषयभोज्या (गङ्गा) MBu. 13, 1853. अन्नभोज्यं तत्प्रभूनाम् woran sich das Vieh nicht erfreut HARIV. 3036. काम° MBu. 5, 3838. वीरभोज्यानि राज्यानि HARIV. 4830. वंश° (राज्य) MBu. 3, 3038. राज° (याम) 8, 1770. कर्षादीनां धराभूताम् । कंचित्कालमभूद्भोज्यं ततः प्रभूति मण्डलम् ॥ RĪĀ-TAR. 2, 7. तस्मात् कायस्थभोज्या भूजाता ausbeutbar für 5, 180. मूला ऽयं नृपतिर्भोज्यो मया KATHA. 40, 49. त्वज्जनं fleischlich zu genießen RĪĀ-TAR. 1, 78. — c) zu speisen, derjenige welchem man zu essen geben muss MBu. 13, 6199. fg. KULL. zu M. 3, 222. — 2) n. a) Speise; s. u. 1, a. — b) Genuss, Vorteil: विषयं सीखितमुत्तमं भोज्यम् RV. 8, 21, 8. अग्नेर्वैष्णव मरुतां न भोज्यैर्विष्णव न भोज्या 128, 5. ददाति मन्त्रं पांडुरी यावन्ती भोज्या शुता 128, 6. — Vgl.

घ०, देव०, मीच०, प्रीति०, बाल०.

2. भोक्ष्य m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀK. P. 87, 58. Wohl fehlerhaft für भोज.

भोक्ष्यकाल (1. भोक्ष्य + काल) m. Essenszeit Spr. 1745.

भोक्ष्यता f. nom. abstr. von 1. भोक्ष्य 1, a: भोक्ष्यता या zur Speise werden PAÑĀT. 193, 21.

भोक्ष्यत्व n. desgl. MATTAJUP. 6, 10. H. 14.

भोक्ष्यमय (von 1. भोक्ष्य) adj. aus Speise gebildet: भक्ष्यभोक्ष्यमया: (das suff. gehört auch zu भक्ष्य) शैला: MBh. 13, 3249.

भोक्ष्यसंभव (1. भोक्ष्य 1, a. + सं०) m. Chylus (s. रस) ÇABDA. im ÇKDr.

भोक्ष्या (von भोज) f. eine Prinzessin der Bhoḡa gaṇa कौश्यादि zu P. 4, 1, 80. MBh. 3, 490. HARIV. 1922. 7003. 9136 (die ältere Ausg. भोज्या). RAAG. 6, 59. 7, 2. 13. कन्या Buḡ. P. 9, 23, 34 (une fille dont il pouvait jouer comme de sa conquête BURN.). — Vgl. भोज्या u. भोज.

भोक्ष्योक्त (1. भोक्ष्य + उक्त) adj. zu heiss zum Essen Sch. zu P. 2, 1, 68. 6, 2, 2.

भोट m. N. pr. eines Landes, Tibet LIA. I, 441. fgg. ÇAT. 14, 192. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 32. देश 382, b, 15. भोत MUIR, ST. II, 59. — Vgl. मक्ता०, भोट.

भोटाङ्ग (भोट + घङ्ग) m. N. pr. eines Landes, Bhutan ÇABDA. im ÇKDr.

भोटास (भोट + घस) N. pr. eines Landes Verz. d. B. H. 368, 13. — Vgl. भोटाङ्ग.

भोटीय (von भोट) adj. tibetisch: कोशी N. pr. eines Flusses LIA. I, 59.

भोत s. भोट.

भोमीरा f. Koralle WILSON.

भोलानाय (भोला? + नाय) m. 1) Bein. Çiva's ÇIVA-P. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Scholiasten des Mugdhabodha COLEBR. Misc. Ess. II, 46, 57.

भोलि m. Kameel TRIK. 2, 9, 23. H. 1233.

भोस् (contrahirt aus भवस्, voc. von 2. भवत्) interj. bei der Anrede P. 8, 3, 1. VĀRT. 2. Vor. 3, 149. AK. 3, 5, 7. H. 1537. MRD. avj. 80. vor Vocalen und tönenden Consonanten भो (nach den Grammatikern vor Vocalen auch भोय्), vor dumpfen भोस् und भो: je nach Umständen P. 8, 3, 17. 18. 20. 22. Vor. 2, 49. 50. später steht oft nachlässig भो, wo भोस् oder भो: erhalten sein sollte. भोर् vor इति KATHA. 18, 211. अधी- कि भोइ इति RV. PAÑT. 15, 2. निर्वाद्येति भोइ इति चादना स्यान्निरुक्तं भोइ इति चाभ्यनुज्ञा 4. 16. अधीकि भो: (so unsere Hdschr.) सावित्रो भोइ अनुब्रूकि Āc. GRHJ. 1, 21, 4. इदं वत्स्यामो भोइ (so unsere Hdschr.) इति 3, 10, 1. अधीकि भोस्तमयिम् ÇAT. Br. 10, 3, 3, 5. भो: पुरुषान् 11, 6, 1, 2. भो वासवत्स्य 4, 2, 20. यद्यपि भो इति प्रतिवचनमाचार्यं प्रत्येवोचि- न तत्रियं प्रति तस्य कीनत्वात् u. s. w. Schol. zu ÇAT. Br. 1165, 24. ÇĀK. GRHJ. 2, 12. 18. KAUC. 90. अध्येष्यमाणं तु गुरुर्नित्यकालमतन्त्रितः । अ- धोघ भो इति सूयात् M. 2, 78. भोःशब्दं कीर्तयेदस्ते स्वस्य नाम्नो ऽभिवादने । नाम्नो स्वत्रयभावो हि भोभाव ऋषिभिः स्मृतः ॥ 124. भोभवत्पूर्वकं लेनम् (दीनितम्) अभिभाषेत 128. ब्रूया भोवादिनश्चैव भविष्यति गुणतये HARIV. 11440. MBh. 3, 12848. अभिवादये देवदत्तो ऽहं भो: P. 8, 2, 88. Sch. अय- मर्हं भो: ÇĀK. 44, 6. KATHA. 18, 211. कः को ऽत्र भो: ÇĀK. 22, 21. 92, 22. 112, 11. PRAB. 31, 18. भो: पौष्य MBh. 1, 776. भो मूर्ख PAÑĀT. 75, 25. VID. 109. Ver. in LA. (II) 2, 10. भो राजन् 4, 1. भो स्वामिन् PAÑĀT. 68, 14. भो तपस्विन् Ver. in LA. (II) 14, 6. अयि भो: ÇĀK. 69, 15. 88, 10. 103, 12. भो

किं करिष्यसि PAÑĀT. 135, 9. भो को भवान् 109, 18. भो षृणुष्व 189, 15. mittlen in den Satz eingeschoben HARIV. 8301. VIKR. 85, 20. Buḡ. P. 2, 9, 29. 5, 13, 4. am Ende eines Verses 3, 23, 2. VID. 75. MĀK. P. 19, 5. PAÑ- ĀK. 1, 3, 5. bei der Anrede eines Frauenzimmers ÇĀK. 91, 12. KATHA. 39, 179. PRAB. 7, 8 (der Schol. ergänzt शैलूष Schauspielers). bei der An- rede Mehrerer: भो द्विजसत्तमो MĀK. P. 23, 98. ÇĀK. 58, 4. wiederholt HALA. 5, 97. भो भो: शक्रात्मज MBh. 3, 1724. भो भो निषध N. 2, 20. भो भो राजन् ÇĀK. 6, 12. MĀK. P. 3, 52. भो भो: पान्थ HIT. 10, 8. PAÑĀT. 107, 5. भो भो को भवान् 7. भो भोस्तपस्विन्: ÇĀK. 17, 20. भो भो सुरासुरा: KA- THA. 50, 113. भो भो: पण्डिता: HIT. 7, 12. MĀK. P. 8, 50. भो भो ज्ञात्या- स्तुरंगमा: R. 2, 45, 14. भो भो: सन्निदिष्टाः सन्निदिष्टाः ÇĀK. 52, 6. so v. a. ach (im Selbstgespräch) ÇĀK. 60, 17. Nach MRD. und ÇABDA. im ÇKDr. auch विषादे gebraucht und nach ÇABDA. auch प्रप्ते.

भोक्त् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 49.

भोगक m. patron. von भोगक gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

भोजकट adj. von भोजकट SIDDH. K. zu P. 1, 1, 75.

भोजग (von भुजग) 1) adj. f. ई zu einer Schlange in Beziehung stehend, schlangenartig: वृत्ति Spr. 3173. — 2) n. (sc. भ) das Schlangengestirn, das Nakshatra Āçlośhā VARĀH. BRH. S. 11, 56.

भोजि m. patron. von भोज gaṇa गृहादि zu P. 4, 2, 138. Davon adj. भोजीय ebend.

भोक्ष्य n. die Würde eines den Titel Bhoḡa führenden Fürsten: भोक्ष्य, साम्राज्य, स्वाराज्य AIR. BR. 7, 32. 8, 6. 12. 14. 16. = भोजनार्क, भोजनयोग्य SĀ.

भोट m. ein Tibeter: भोटानां वक्त्रे प्रकृतिपाण्डुरे RĀGA-TAR. 4, 168. Z. f. d. K. d. M. 2, 28. fg. — Vgl. भोट.

भोत (von भूत) 1) adj. a) die Wesen betreffend, ihnen geltend: बलि M. 3, 70. — b) vom bösen Geistern besessen, verrückt, blödsinnig: ०प्रा- यश्च तातो ऽयं बुद्धिरस्य न विवेकिनी KATHA. 39, 108. ०तुल्य 168. — c) aus den Elementen gebildet, materiell: गुणा मृगुणाश्च MĀK. P. 25, 12. — 2) m. = देवल ÇABDA. im ÇKDr. = देवलक HĀ. 150. — 3) f. ई Nacht (die Zeit der bösen Wesen) TRIK. 1, 1, 104. H. 142. — 4) n. oxyt. = भूतानां समूह: gaṇa भिदादि zu P. 4, 2, 38.

1. भौतिक (wie eben) adj. f. ई 1) die Wesen betreffend, ihnen gel- tend: बलि M. 3, 74. सर्ग die Schöpfung der Wesen SĀK. 53. — 2) aus den Elementen gebildet, dieselben betreffend, materiell: वृक्षाणां नास्ति भौतिकम् an den Bäumen ist nichts Materielles MBh. 12, 6829. 9982. सर्ग 11562. HARIV. 7801. इन्द्रियाणि सूच. 1, 312, 6. प्रकृतिमिदं न- राणां भौतिको केचिदाहुः 334, 18. KAP. 2, 20. RAAG. 2, 57. Buḡ. P. 1, 4, 17. 3, 20, 14. 22, 37. 26, 42. 5, 14, 34. 7, 2, 42. MĀK. P. 43, 76. LiṅGA-P. bei MUIR, ST. 4, 326, 4. COLEBR. Misc. Ess. I, 392. fg. Vgl. चातुर्भौतिक, पाञ्च०.

2. भौतिक (wohl von भूति Asche) m. 1) Bein. Çiva's TRIK. 1, 1, 48. — 2) eine Art von Mönchen Verz. d. Oxf. H. 155, a, 14. 156, a, 1. 12. 84. Z. d. d. m. G. 14, 569, 5. 10. 572, 18. 19.

3. भौतिक n. Perle RĀGA. im ÇKDr. — Wohl nur fehlerhaft für भौतिक.

भोत्य 1) (von भूति) m. N. pr. eines Manns HARIV. 410. भूत्या चेत्प्या- दितो देव्या भोत्यो नाम रुचे: सुतः 451. 490. 496. VP. 269. 268. N. 8. MĀK. P. 99, 1. 100, 13. pl. 53, 8. — 2) adj. vom vorherg.: मन्वसर् MĀK. P. 100, 46.

भोपाल (von भूपाल) m. Fürstenson Mārk. P. 67, 2.

1. **भूमि** (von भूमि) 1) adj. f. *der Erde gehörig, geweiht* VS. 24, 10. TS. 5, 6, 30, 1. *zur Erde in Beziehung stehend, von ihr kommend*: **धत्त** MBh. 1, 5366. *auf oder in der Erde befindlich, irdisch*; = **भूमिभव** Mhd. m. 22. **Wasser** Suçr. 1, 170, 10. **भूमिमम्भो विसृजति मेघाः पूर्तं पवित्रं पवनेः सुगन्धि** Hariv. 8802. **Licht** Tarkas. 8. **कवकानि** M. 6, 14. 11, 155. **रसाः** Daç. 1, 14. **स्थावरजङ्गमम्** Matsjop. 27. **मृगाः** R. 1, 74, 9. **केतवः, शिखिनः, उत्पाताः** Varāh. Brh. S. 11, 2. 4. 46, 2. 5. **बिल** MBh. 1, 5796. **स्थानपरिगृह** Ragh. 13, 36. **धिष्ण्यानि** 13, 59. **रातसाः** 1, 3607. **नरक** *die irdische Hölle, die Hölle auf Erden* 3603. **स्वर्गाः** Mārk. P. 55, 16. **ब्रह्मन्** (n.) 80 v. a. *der Veda* MBh. 12, 2012. **भोगाः** Kathās. 45, 6. Bhāg. P. 4, 28, 2. *aus Erde bestehend, erdig, irden* Kāṭy. Ça. 23, 4, 20. 24, 6, 2. Pāṇāv. Br. 21, 14, 14. **चक्षुः** Varāh. Brh. S. 46, 37. **परमाणवः** Mārk. P. 23, 33. **रजस्** *Staub der Erde* MBh. 4, 1041. 9, 944. Varāh. Brh. S. 32, 9. *vom Lande einkommend* (Abgabe) gaṇa **गुण्डिकादि** zu P. 4, 3, 76. — 2) m. a) = **धम्बर** Dhār. im ÇKDr. Ambra Wilson. — b) *eine rothblühende* Punarnavā Rāgan. im ÇKDr. — c) *metron*. gaṇa **शिवादि** zu P. 4, 1, 112. a) *ein best. Erd-genitus* Āçv. Gṛh. 2, 1, 4. 8, 15. Kauç. 38. Pār. Gṛh. 2, 14. — ß) **Atri** RV. Anukr. — γ) *der Daitja Naraka* Trik. 3, 3, 301. H. an. 2, 332. Mhd. MBh. 3, 477. 12590. 5, 1887. 12, 12956. Hariv. 3117. 6800. Bhāg. P. 1, 10, 29. Wilson hat **नरक** fälschlich als *Hölle* gefasst. — δ) *der Planet Mars* AK. 1, 1, 27. Trik. H. 116. Sch. H. an. H. ç. 13. Mhd. Hār. 35. Halā. 1, 46. MBh. 13, 7643. Sūrijan. 2, 10. 43. Varāh. Brh. S. 5, 60. 6, 6. 17, 15. Kathās. 48, 70. VP. 240. Mārk. P. 123, 8. Pāṇāv. 50, 20. Verz. d. Oxf. H. 234, a, 35. 339, a, 40. **वोरो भौमस्य** *Dienstag* 31, a, 35. **पूजा** Verz. d. B. H. No. 1264. 1271. **चत** 1269. **स्तोत्र** 1272. **स्तुति** 408. — 3) f. *die aus der Erde entsprossene*, Bein. der Sita Çardar. im ÇKDr. — 4) n. a) (sc. **रजस्**) *Staub der Erde*: **भौमाणि चरणीः क्षिपेत्** *er wirbelt Staub auf mit den Füßen* (d. i. mit seinem Heere) MBh. 12, 4260; vgl. **नभसि नभस्वाव्रजः क्षिपन्भौमम्** Varāh. Brh. S. 32, 9. Nilak. erklärt: **भौमानि** *परेषां सस्यानि चरणीरश्वादिगमनैः क्षिपेत् नाशयेत्*. — b) am Ende eines adj. comp. = **भूमि** *Boden, Diele; Stockwerk*: **कैमराज** R. Gorr. 2, 96, 7. **बहु**, **सप्त** 5, 10, 11. MBh. 13, 5276. **अनेकशत** 3246. 3507. — c) *eine best. Art zu sitzen bei den Jogi* Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

2. **भौम** (von 1. **भौम**) adj. *zu Mars — zu seinem Tage (dem Dienstage) in Beziehung stehend, an einem solchen Tage geschehend*: **ग्रहणं ग्रहसंक्षितम्** Vrt. in LA. (II) 13, 9.

भौमक (von 1. **भौम**) m. *ein in der Erde lebendes Thier* Adbh. Br. in Ind. St. 4, 40, 5.

भौमदेवलपि (भौम-देव + लि) f. Bez. einer Art von Schrift Lalit. ed. Calc. 144, 4.

भौमन् m. Bein. des Viçvakarman MBh. 1, 1473. 8185. 5, 2220. 2228. Die richtige Form ist **भौवन**.

भौमरत्न (1. **भौम** + **रत्न**) n. *Koralle* Rāgan. im ÇKDr.

भौमवार (1. **भौम** + **वार**) m. *der Tag des Mars, Dienstag* Verz. d. Oxf. H. 94, b, 30. Samśk. K. 1, b, 6. Schol. zu Kāṭy. Ça. 355, 6.

भौमिक (von **भूमि**) adj. *auf der Erde befindlich* M. 5, 142.

भौम्य (wie oben) adj. dass.: *न तेषु वर्षते देवो भौम्यान्धम्भासि* VP. bei V. Theil.

Mum. ST. 1, 186, N. 4. Vielleicht fehlerhaft für **भौमानि**.

भौर m. patron. von **भूरि** gaṇa **शिवादि** zu P. 4, 1, 112.

भौरिक (von **भूरि** Gold) m. *Schatzmeister* AK. 2, 8, a, 7. H. 723.

भौरिकायणि m. patron. von **भौरिक** gaṇa **तिकादि** zu P. 4, 1, 154.

भौरिकि m. patron. P. 4, 2, 54. gaṇa **गौरादि** zu P. 4, 1, 41. gaṇa **क्रौड्यादि** zu 80. gaṇa **तिकादि** zu 154. **भौरिकिविध** adj. von Bhauriki's bewohnt P. 4, 2, 54. f. **भौरिकी** gaṇa **गौरादि** zu P. 4, 1, 41. **भौरिक्या** gaṇa **क्रौड्यादि** zu 80. — Vgl. **भौलिक**.

भौरिक्या f. s. u. **भौरिक**.

भौलिकायनि m. patron. von **भौलिक** gaṇa **तिकादि** zu P. 4, 1, 154.

भौलिक m. patron. gaṇa **गौरादि** zu P. 4, 1, 41. gaṇa **क्रौड्यादि** zu 80. gaṇa **तिकादि** zu 154. gaṇa **भौरिक्यादि** zu 2, 54. **भौलिकिविध** adj. von Bhauriki's bewohnt ebend. f. **भौलिकी** gaṇa **गौरादि** zu 4, 1, 41. **भौलिक्या** gaṇa **क्रौड्यादि** zu 80.

भौलिक्या f. s. u. **भौलिक**.

भौलिङ्ग m. ein Fürst von Bhūliṅga gaṇa **पैलादि** zu P. 2, 4, 59. gaṇa **गौरादि** zu P. 4, 1, 41. Schol. zu P. 4, 1, 173. f. **भौलिङ्गी** gaṇa **गौरादि** zu P. 4, 1, 41. Vgl. LIA. II, 690.

भौवन (von **भुवन**) 1) adj. *zur Welt gehörig*: **भौवनाः, मानवाः** AV. 3, 21, 5. — 2) patron.: **अथ्याय भौवनाय स्वाहा** VS. 0, 20. 18, 28. 22, 32. so heisst Viçvakarman (vgl. **भौमन्**) Nir. 10, 26. Att. Br. 8, 21. Çat. Br. 13, 7, 4, 15. ein Sohn Manthu's Bhāg. P. 5, 15, 13.

भौवनायन m. patron. von **भुवन** oder **भौवन** VS. S. LVI, 16.

भौवादिक (von 1. **भू** + **घादि**) adj. *zu der mit **भू** anfangenden Klasse von Verbalwurzeln —, d. i. zur ersten Klasse gehörig P. 3, 1, 75. Sch.*

भौवायन m. patron. von **भुव** VS. 13, 54. so heisst Kapivana Pāṇāv. Br. 20, 13, 4.

भ्यस्, भ्यसते sich fürchten, beben Naigh. 3, 29. Nir. 3, 21. 10, 10. Dhātup. 16, 27. यस्य शुष्मोद्गादसो भ्यसेताम् RV. 2, 12, 1. **भ्यसात्** *रेजते* RV. SV. 1, 4, 2, 2. **विभ्यस्यतः** (विभ्यसतः West.) Nir. 1, 10. — Vgl. 1. **भो**.

— उद् s. उद्भस.

भ्यस s. स्व.

1. **भङ्, भर्, धँशते** Dhātup. 18, 17. **धँश्यति** und **भँश्यति** (अभर्श u. s. w.: nicht zu belegen) 26, 115. auch med. **धँश्यते**; partic. pass. **धष्टः** **भृष्ट** s. u. **अनिभृष्ट**. 1) *entfallen, herausfallen, fallen*: **यस्याग्निहोत्रं स्थलते वापि वा धँशते** Att. Br. 7, 5. **संधाने धँश्यमाने** *wenn das adstringens abgeht* Suçr. 1, 47, 10. **ते (शराः) चाधँश्यन्त वर्मणा** so v. a. *schlugen an den Panzer an* MBh. 7, 3845. **ते चाधँश्यन्त वर्मणाः** *prallten vom Panzer ab* 3846. **त्रुटसुकं मुक्ताजालमिव प्रयाति कटिति धँश्यदिशः** *auseinanderfallend* Spr. 3003. **नितिरुक्ता नद्यामिव धँश्यताम्** *herabstürzend* 1770. **धष्ट** *entfallen, abgefallen, ausgefallen, herabgestürzt* AK. 3, 2, 53. H. 1491. **धष्टा-भरणकेशात्ता धष्टभरणवाससः** MBh. 1, 7632. **उत्तरीयमधो ऽपश्यद्भष्टम्** 3, 2809. BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 7. Rāga-Tar. 6, 315. Kathās. 27, 186. **दत्तावली** Spr. 831. **धष्टं नृपतिकिरीटाङ्गौ पतितं रत्नम्** 2078. **मूषिकशावकः श्रेतमुखाद्भष्टः** Hit. 113, 7. **मेरुत्केव धष्टाम्बराङ्गमिव संपतसी** MBh. 6, 3789. Kathās. 27, 74. **तस्य कराद्भष्टा गुलिका** 42, 9. **कुस्ताद्भष्टमिदं बिभाभरणम्** Çān. 74. **काष्ठाद्भष्टः (कूर्मः)** Spr. 5279. **प्रचक्षणाद्भष्टलपातमनारम्** Mārk. P. 61, 23. **सुसस्तदाद्भष्ट इव** Rāga-Tar. 5, 408.

In comp. mit dem im abl. gedachten Worte: तद्धर्कारशिरोभष्टे भष्टे भू-
मितले पुनः (सलिलम्) R. 1, 44, 27. Spr. 2162. नीवाराः शुक्रगर्भकोटरमु-
खधष्टास्तत्राणमधः Çik. 14. दिवो धष्टः aus dem Himmel gestürzt so v.
a. vom Himmel auf die Erde verbannt Çuk. in LA. (II) 32, 16. 17. —
2) fallen, zu Fall kommen, stürzen in übertr. Bed.: ये तीक्ष्णमुनवर्तते
धष्ट्यते सक्त तेन ते R. 3, 45, 12. (मुनयः) धष्ट्यते काममन्युभिः R. Schl. 2, 22,
23. धष्टे नृपे मन्त्रिणाः (त्यजन्ति) Spr. 2883. 3063. स्वयं मायामोहितश्च परं
धष्टे करोति Pāṇkā. 1, 10, 14. शापधष्टा धष्टराः in Folge eines Fluchs
(aus dem Himmel) gestürzt, zur Erde verbannt Kathās. 6, 17. — 3) ver-
schwinden, verloren gehen: संग्रामाद्धष्टः verschwunden aus der Schlacht
so v. a. flohen Bhāṭṭ. 14, 105. संतापाद्धष्ट्यते त्रयं संतापाद्धष्ट्यते बलम् ।
संतापाद्धष्ट्ये ज्ञानम् Spr. 3148. दृष्टिर्धष्ट्यति (v. l. für नश्यति) 831, v. l.
किञ्चिद्वाधष्ट्यत स्वरः vergehen, versagen R. 6, 75, 36. धष्ट verschwun-
den, dahin seiend: कस्तूरीपल्लभङ्गनिकरो धष्टो न गण्डस्थले Spr. 622.
धष्टे शनैर्वावने 2183. विज्ञानं हि मम धष्टे शापदोषेण R. 3, 73, 44. ज्ञानं ते
भवतु धष्टम् Pāṇkā. 1, 10, 24. Vāc-P. bei Muir, ST. I, 30, N. 51. तेन ध-
ष्टा ह्युतेन मे श्रियः Som. Nāla 148. धष्टश्रियं नृपम् Spr. 2883, v. l. Rāga-
Tar. 3, 305. धष्टराज्य MBh. 3, 2753. Hariv. 9797. R. 3, 34, 20. धष्टाधिकार
Pāṇkā. 9, 19. धष्टे वर्तमं प्रदर्शयेत् den verloren gegangenen Weg Pāṇkā. 2,
8, 26. धष्टमार्ग adj. R. 4, 13, 29. Kathās. 10, 70. °निद्र adj. dem der Schlaf
vergangen ist Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 32. धष्टपरि-
ग्रम adj. R. 4, 49, 27. धष्टक्रिय unterblieben Pāṇkā. 110, 24. Jmd (abl.)
verloren gehen: नास्माद्वाष्ट्रं धंशते TS. 5, 7, 4, 4. मा ब्रह्माष्ट्रमधि धंशतु RV.
10, 173, 1. Kāṭh. 19, 9. मुप्रीवो ऽस्याधश्नस्तात् verschwand aus seiner
Hand, entwich seine Hände Bhāṭṭ. 13, 59. — 4) von Jmd oder von
Etwas getrennt werden, Jmdes oder einer Sache verlustig gehen, um
Jmd oder Etwas kommen; mit dem abl.: प्रति यज्ञेन तिष्ठति न यज्ञाद्-
शते TS. 1, 6, 44, 1. धष्टो हि विप्रश्चरन् मृतकल्पः प्रदृश्यते R. 4, 17, 5.
स्वर्गाच्च धष्ट्यते Spr. 204. सो ऽचिराद्धष्ट्यते राज्याज्जीविताच्च M. 7, 111.
Vārāh. Bhū. S. 4, 17. धष्ट्यमानस्य जीवितात् R. 6, 92, 60. सतां लोकात्सतां
कीर्त्याः सज्जुष्टात्कर्मणास्तथा । धष्ट्यतु निप्रमद्यैव R. 2, 75, 34. यैर्नरा ध-
ष्ट्यते श्रियः MBh. 3, 603. Bhāg. P. 8, 20, 15. धष्ट्यते शीघ्रमेष्ट्यतप्राणभ्यः
स्वज्ञानादपि MBh. 3, 1048. राज्याद्धंशत्वे R. 2, 74, 2. स स्वार्थाद्धंशते Spr.
3341. ध्वंशे ऽसौ धृतेः Bhāṭṭ. 14, 71. यदम्ब सत्यान्नाधंशत weichen von
Ragh. 14, 16. धष्ट getrennt von, gekommen um, einer Sache verlustig ge-
gangen; mit abl.: कथं च धष्टा (नष्टा) MBh. 3, 2690. ज्ञातिभ्यो भर्तुर्वा N.
16, 33. Kathās. 37, 136. सार्थाद्धष्ट उष्ट्रः Hit. 121, 12. सार्थं Pāṇkā. 68,
12. यूथं MBh. 3, 2424. मूलधष्ट इव कुम्भः R. 2, 87, 2. विभीषणाः पदाद्धष्टः
Vop. 3, 20. स्थानधष्टा न शोभते दत्ताः केशा नखा नराः Spr. 3309. 2807,
v. l. विवेकं 2082. योगं so v. a. um den Lohn des Joga gekommen
Bhāg. 6, 41. बन्धनाद्धष्टो ऽस्मि befreit von Māṇā. 98, 10. — Bisweilen
falschlich धष्ट st. भृष्ट (s. धृष्ट). Vgl. भयधष्ट.

— caus. धंशयति 1) fallen lassen, — machen, abwerfen, herabstürzen
(trans.): धंशयमानांमणान् Kāṭh. Çā. 20, 5, 10. धंशितेनोत्तरीयेण (धंशितं
die neuere Ausg.) Hariv. 4707. वोचिसमर्द्धंशिताभरणान्प्रक Rāga-Tar. 4,
54. गोवर्कस्योपरिष्ठातु धंशितः स मरुसुरः । पपात चेलमङ्गायाः पुलिने
Hariv. 8493. — 2) stürzen (trans.) in übertr. Bed.: स चागस्त्येन कुदेन
धंशितो भूतसं गतः MBh. 13, 4806. 2, 2630. मनुं यदा धंशयितुं भोगा न शे-

कुः Bhāg. P. 3, 22, 84. Die Schellen trennen पदु-धंशं und erklären:
धांशयितुं धा ईषदपि धंशं धंशयितुम्. — 3) Etwas verschwinden ma-
chen, verloren gehen lassen, — machen: जीवितं धंशयति (शरः) R. 4, 24,
6. पितृपैतामहं राज्यं प्राप्तवान्स्वेन तेजसा । वापुर्वाधमासाच्च धंशयत्यनये
स्थितः ॥ MBh. 3, 1120. ज्वलितां बभिमो लक्ष्मीं भारतीं सर्वराजसु । जी-
वतो धृतराष्ट्रस्य दैरात्म्याद्धंशयिष्यसि ॥ 4190. — 4) Jmd (acc.) um Et-
was (abl.) bringen: राज्यात् MBh. 3, 2253. R. Gorr. 2, 75, 2. Māṇā. 181.
रेक्षयात् स्वर्गात् MBh. 1, 2482. त्रैलोकात् 3, 8759. स मामनयः — धंश-
यामास वै श्रियः 3, 12524. स्थानात् R. Gorr. 1, 33, 17. Bhāg. P. 8, 18, 5.
जीवितात् MBh. 3, 1571. 3, 4191. R. 6, 36, 65. फलात् MBh. 13, 1293. उ-
पवासाद्वासाच्च um den Lohn der Fasten und Gelübde Hariv. 7775. धंशि-
तान्मार्गात् vom Wege abgebracht Bhāg. P. 9, 17, 16. धंशिता पतिधर्मतः
MBh. 5, 7371.

— intens. धनीधस्यते Vop. 20, 7. धनीधस्यते, धनीधसीति P. 7, 4, 84.

— ध्रप s. ध्रपधंश fig.

— ध्रा s. das caus. vom simpl. u. 2.

— नि s. धनिभृष्ट. — caus. abfallen machen, abschlagen oder abbre-
chen: नि तिप्रमानि धाणयन्धाण्यानि RV. 10, 116, 5.

— परि 1) entfallen, herabfallen: तस्य करतले श्येनमुखात्परिधष्टा मू-
षिका पतिता Pāṇkā. 188, 15. कृस्ताद्वासात्तसि परिधष्टम् (मृदुलीयम्)
Çik. 83, 2. 105, 15. कर्म्यतलपरिधष्ट (सलिल) Suçā. 1, 170, 8. — 2) fallen,
stürzen in übertr. Bed.: धंस पाप परिधष्टः क्षीणपुण्यो महीतलम् MBh. 5,
536. — 3) entlaufen: परिधष्टा गोः MBh. 13, 3461. ध्रपरिधष्ट्यमानं nicht
entlaufend, — entweichend Kām. Nitis. 10, 34. परिधष्ट verschwunden,
dahin seiend: °सुख adj. MBh. 3, 2753. विद्याः Kathās. 18, 377. पूर्वपरि-
धष्टं चारित्रम् 24, 94. सत्यं च न परिधष्टं यद्दृष्टिषु दुर्लभम् Māṇā. 33, 11.
°सत्कर्मन् adj. Bhāg. P. 4, 7, 47. — 3) um Etwas (abl.) kommen: परिधष्ट
um Jmd oder Etwas gekommen, einer Sache verlustig gegangen: स्वदे-
शेभ्यः Hariv. 11199. स्वर्गात् R. 3, 68, 28. मनुष्यत्वात् MBh. 3, 12500. चत-
सृभ्यो गतिभ्यः R. 2, 62, 39. राज्यात् 4, 3, 22. राज्यं MBh. 3, 2677. Spr. 3008.
साम्राज्यं Rāga-Tar. 3, 256. मार्गद्वयं Çik. zu Kāṇḍ. Up. S. 2. Prabh. 21,
9. Çuk. in LA. (II) 33, 24, v. l. सावित्रो M. 10, 20. मत्स्यमीसं Pāṇkā.
IV, 64. पतिधनज्ञात् 227, 4. कुलज्ञातिं Spr. 702. उपचारं so v. a. un-
terlassend 2728. पञ्चयज्ञं H. 839. सर्वकर्मं Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1.
Ausnahme mit dem instr. st. des abl.: तुषेणापि परिधष्टस्तपुलो
नाङ्कुरायते Spr. 3095. 3097. — Vgl. परिधंश fig.

— संपरि um Etwas (abl.) kommen: धर्मभ्यः संपरिधष्टः MBh. 12, 7272.

— प्र 1) entfallen, herabfallen: प्रधष्ट्यमानभरणसूना Ragh. 14, 54. प्र-
धष्टशङ्कातुष Kūsum. 46, 20. तस्य कृस्ताद्भुतं चापु कार्मुकं तत्समपक्वम् ।
प्रधष्ट्यत सक्त प्राणैः entfallen und dahingehen R. 6, 92, 60. प्रधष्ट्यते
नासिकाया कायः geht ab Suçā. 2, 370, 3. — 2) Jmd (abl.) entlaufen: ध-
र्मात्पशवः प्र प्रेव धंशैरन् TBh. 2, 7, 44, 2. Kāṭh. Çā. 23, 1, 19. प्रधष्टो गज
इव बन्धनात् der sich losgemacht hat von Māṇā. 98, 7. — 3) um Etwas
(abl.) kommen: प्रधष्ट्यते तेजसः Spr. 1145. — Vgl. प्रधंश fig. — caus. Jmd
stürzen, um Etwas (abl.) bringen: प्रधंशितः सुरसिद्धिर्विलोकात्प्रधंशयितः
प्रपताम्यत्यपुण्यः MBh. 1, 3577. राज्यात्प्रधंशितः 3, 604. धूमेन्द्रादेव पदा-
न्मघानः प्रधंशयो यो ननुष्यं चकार Ragh. 13, 36.

— वि 1) fallen, stürzen in übertr. Bed.: पुरा ययातिर्विधंशयन्विताः

पलितः किति । पुनरुपपत्तिः स्वर्गम् MBh. 13, 324. — 2) verschwinden, dahin gehen: विध्वंस्य (नगरी) R. 2, 48, 29. विध्वंसिनिर् नभः R. Gorr. 2, 38, 17. विध्वंसपादलेप Māx. P. 61, 27. विध्वंस्येण so v. a. ungeschwächt Cāṇk. zu Bṛh. Ār. Up. 8, 281. — 3) schottern bei Etwas, keinen Erfolg haben in (loc.): त्रिरात्रे पाṇḍav. Br. 18, 8, 2. अग्निर्वा एतस्य दृश्यमिति यो यज्ञे विध्वंसते न देवता दृश्यं गमयति 3. 17, 8, 3. पक्षविध्वंस TS. 2, 3, 8, 1. Kāṭh. Ch. 22, 4, 30 (यज्ञो विध्वंसो यस्य सः Schol.). PAṇḍav. Br. 8, 2, 9. 17, 8, 1. Śhapv. Br. 2, 9. विध्वंसिव वै सप्तममहः so v. a. vergeblich gewesen PAṇḍav. Br. 14, 3, 22. — 4) sich verlaufen von (abl.); sich trennen von, kommen um: मृगोव पृथिविध्वंसा Kāṭh. 33, 207. ऐश्वर्यविध्वंसोऽहं die Herrschaft gekommen MBh. 3, 3. उभय° Bhāg. 6, 38. साधुचारित्र° R. 2, 73, 17. यस्माद्वा विध्वंसोऽहं welchen sie im Stiche lassen Kāṭh. Ch. 22, 4, 31. — Vgl. विध्वंस u. s. w. — caus. 1) abschlagen, abbrechen: द्रुमांश्च विध्वंसितपुष्पपल्लान् R. 5, 60, 19. — 2) zu Fall bringen: त्वया विध्वंसिता कीयं भर्तारं नाधिगच्छति MBh. 3, 7068. — 3) Etwas verschwinden machen, zu Nichte machen: विध्वंसितज्ञान Bhāg. P. 3, 4, 1. विध्वंसितोदय 32, 21. — 4) Jmd von Etwas (abl.) abbringen, um Etwas bringen: विध्वंसिता त्वया कीयं धर्मात् MBh. 3, 7055. योगारम्भातः Bhāg. P. 5, 8, 23. वेदात् 8, 22, 16. अग्र्यः 8, 22, 16.

— सम् entgleiten: प्रेङ्गफलकं परिव्ययति यथा न संधयेत Cāṇk. Ch. 17, 10, 13. Gṛh. 2, 12.

2. धंश् (धंश्), भृशति und भृशयति leuchten oder sprechen Dhātup. 33, 114. — Eine unsichere Wurzel.

धंश् (von 1. धंश्) m. 1) Fall, Sturz; = व्यसन AK. 3, 4, 18, 123. महीपते: Kām. Nīti. 2, 39. देश° Verfall —, Ruin des Landes Varāh. Bṛh. S. 46, 25. — 2) das Verlorengehen, Verlust, das Zunichtwerden: मेहे ऽस्य (अलयस्य) न धंशम् Ragh. 10, 74. Megh. 2. अर्थ° Varāh. Bṛh. S. 43, 8. स्वार्थ° Spr. 138. Jāṇ. 2, 66, v. l. स्वकार्यधंशरतिभिः सचिवैः Kāṭh. 13, 12. आमाय° Rāṅg-Tar. 1, 16. स्मृति° Bhāg. 2, 68. PAṇḍav. 3, 14, 15. अज्ञातसंधिदेश adj. Rāṅg-Tar. 6, 105. अग्निनाशात्क्रियाधंशात् MBh. 1, 924. तपो° R. Gorr. 1, 66, 13. दृष्ट्यद्वा नवद्वयमानदिविपदुर्वारुः खापदाम् das Verschwinden, Weichen Glt. 9, 11. पौरुष° Vāgh. 1, 10, 22. इन्द्रिय° 11, 6. — 3) das Sichabtrennen von, das Sichverlaufen von; das Kommen um Etwas: सार्थ° (उत्प्रस्य) PAṇḍav. 68, 21. स्थान° Spr. 2807. रात्र्य° R. 3, 72, 25. Kāṭh. 39, 44. Rāṅg-Tar. 5, 307. यथोचितात् das Abweichen vom Schicklichen AK. 2, 8, 1, 23. चारित्र° Megh. 53, 11. समय° MBh. 12, 1066. H. c. 200 (°भृशं gedr.). Die Bedeutungen 2. und 3. sind nicht immer streng zu scheiden. — Vgl. गुण°, गुद°, जाति° (जातिधंशकर° auch Prājāpātyitṛnd. 3, a, 5, 27, a, 3), यानि°.

धंसकला (धंसकला gedr.) mit कश्च u. s. w. verbunden gaṇa ऊर्पादि zu P. 1, 4, 61. — Vgl. धंसकला.

धंशु (von 1. धंश्) m. = प्रधंशु Suṣr. 2, 389, 5. — Vgl. धंस्यु.

धंशन् (von 1. धंश् simpl. und caus.) 1) adj. stürzend (trans.), zu Fall bringend: अस्त्र R. Gorr. 1, 87, 7. — 2) n. das Kommen um (abl.), das Verlosgehen: राश्यात् R. 2, 94, 3 = 103, 3 Gorr.: hier könnte es wegen des folgenden विवसन् (st. विनाभाव) passender in caus. Bed. (das Bringen um) gefasst werden.

धंशन् (wie oben) adj. 1) entfallend, herausfallend, abfallend: तट-

कृतर्धशभिः शीर्षपणैः Mzon. 30. दर्भैर्धावलीढैः अमविवृतमुखधंशभिः Cāṇk. 7. इदं तावदमुलभस्थानधंश (अकुलीय) शोचनीयम् 83, 23. stürzend, zu Fall kommend: निष्क्रयधंसिन् (गुरु) Māx. P. 15, 37. काङ्क्षधंशिनी अग्र्यम् dauerndes Glück Spr. 3175. — 2) zu Fall bringend, zu Nichte machend: स्वार्थ° PAṇḍav. 248, 18.

धंश् v. l. für धंश् Dhātup. 18, 17. P. 7, 4, 84.

धकुश und धकुंस m. ein Schauspieler in weiblichem Anzuge P. 6, 3, 61, Vārt. AK. 1, 1, 2, 11. H. 329. — Vgl. भृकुश, भु°, भू°.

धकुटि f. = भृकुटि das Verziehen der Brauen P. 6, 3, 61, Vārt. H. 579. °कुटी AK. 1, 1, 2, 27. Māx. P. 10, 78. °मुख भृकुटी° ed. Bomb.) MBh. 3, 3711.

धन्, धँतति, °ते und भँतति, °ते v. l. für भन् essen Dhātup. 21, 27. — Vgl. भन्.

1. धन् in गिरिधन् haben wir u. d. W. = धम्, धंम् gesetzt. Es liesse sich an die von Mehreren vermuthete Wurzelform धंश् = frango anschliessen.

2. धन् f. etwa Steifheit (des Gliedes), rigor: स्नाययामि धन् शिथम् AV. 7, 90, 2. — Vgl. मृत्°.

धँस् s. वात°. Unverständlich bleibt die Formel धन्प्रकृन्द्ः VS. 13, 5 (= अग्निं Māridh.). तुरो धन्प्रकृन्द्ः (धातुः VS.) Cat. Br. 8, 3, 4.

1. धंश्, भृशति, °ते Dhātup. 28, 4. P. 6, 1, 16. भर्जते Dhātup. 6, 18. वधञ्ज und वधर्ज, वधञ्जे und वधर्जे Vop. 8, 124. 185. 13, 1. अध्वानीत् 13, Anf. धष्टा und भर्ष्टा, धष्टुम् und भर्ष्टुम्, धष्टव्य und भर्ष्टव्य P. 6, 4, 47. 8, 2, 36. Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. frigere, rösten, namentlich Körner: धानाः RV. 4, 24, 7. यवमुष्टिं भृशत्पुन्यदहन् Gobh. 3, 7, 4. भृशेयुः (भृशेयुः Hdschr.) Kāṭh. 36, 6. भृशमान Nīr. 3, 17. uneig.: वधञ्ज निरुते तस्मिन् शेको रावणामग्रिवत् Bhāṭṭ. 14, 86. partic. praet. pass. भृष्ट P. 6, 1, 16. geröstet: °पिष्ट Kauṣ. 22. अम° wenig geröstet Kāṭh. Ch. 3, 3, 2. यवाः AK. 2, 9, 47. H. 401. °तण्डुल Suṣr. 1, 229, 21. 230, 3. gabruten H. 112. Halā. 2, 168. मरुप Hariv. 8440. घृते Suṣr. 2, 439, 12. कपोतान्मर्षपतैलभृष्टान् 1, 74, 7. 162, 11. धष्ट fehlerhaft für भृष्ट Cāṇk. Sāṇ. 2, 2, 117. fgg. Statt तिलभृष्टम् (u. d. W. durch geröstete Sesamkörner erklärt) MBh. 13, 5025 liest die ed. Bomb. तिलभृष्टम् (Schol.: तिलसंयुक्तं सृष्टं भृष्टम्); man könnte तिलभृष्ट in Sesamöl gebraten vermuthen. — Vgl. पचतभृजता, भृजन्, धष्ट, धाष्ट.

— caus. भर्जयति rösten, braten: घृते कुरिद्रा संयुक्ताः मायाणां भर्जयेद्वीः s. u. तप्यत् 2. भर्जित Suṣr. 1, 230, 17. uneig.: मुनिकोपभर्जिता नृपेन्द्र-सुताः Bhāg. P. 9, 8, 12. — Vgl. भर्जन.

— desid. विधञ्जिषति, विधन्तति, विभर्जयति, विभर्जति P. 7, 2, 49. Sch. Vop. 19, 8. — Vgl. विधन्तु, विधञ्जिषु.

— intens. वरिभृज्यते Pat. zu P. 7, 4, 90. Sch. zu P. 6, 1, 16. वरीभृज्यते Sch. zu P. 6, 4, 47.

— अथ caus. rösten, braten: uneig.: योगसमीरितज्ञानावभर्जितकर्मबीज so v. a. zu Nichte gemacht Bhāg. P. 5, 6, 1.

— परि rösten, braten: परिभृज्यत् (lies परिभृज्यत् pass.) MBh. 11, 97, ed. Bomb. (परिभृज्यत् ed. Calc.) वराहवसपरिभृष्ट Suṣr. 1, 73, 1. — caus. rösten: एतुलाद्यापि निर्धोतान्मरुतैव परिभर्जयेत् s. u. तप्यत् 2.

— सम्, partic. सृष्ट in °परुषकृवि geröstet so v. a. trocken, spröde.

Soçā. 2, 446, 17.

2. अङ्ग (= 1. अङ्ग) adj. (nom. अङ्ग) am Ende eines comp. röstend P. 8, 2, 26. धाना° Sch. Vop. 3, 77. fg.

अङ्गन (von 1. अङ्ग) n. das Rüsten P. 8, 4, 47. Sch. — Vgl. भर्जन.

अङ्ग, भूङ्गति untertauchen, versinken Dhātup. 28, 101. — Vgl. कुङ्ग.

अण्, अणति einen Ton von sich geben Dhātup. 13, 9.

अभङ्ग m. = भूभङ्ग Uśāval. zu Unādis. 2, 68.

अभ्, अभति (ep. auch mod.) und अभ्यति (अभ्यात् Pār. Grh. 3, 7) Dhātup. 20, 20. 26, 96. Naigh. 2, 14. Nir. 6, 20. P. 3, 1, 70. 7, 3, 74. Vop. 8, 67. 125. 11, 3. अभ्याम, अभमिथ und अभमिथ, अभमुस् und अभमुस् P. 8, 4, 124. Vop. 8, 52. अभिम्यति; अभमीत्; अभितुम् und आभितुम्, आभ्यात्; partic. आभन्. 1) umherschweifen, sich unstät, ohne bestimmte Richtung bewegen, umherirren: अभति, अभामि u. s. w. MBh. 3, 2647. 12892. R. 3, 72, 12. 4, 49, 29. Rr. 1, 23. यावदभति न भूमौ देशादेशात्तरं कृष्टः (नरः) Spr. 2794. अभन्संपूयते राजा अभन्संपूयते द्विजः । अभन्संपूयते योगी स्त्री अभन्ती विनश्यति ॥ 4679. Kām. Nitin. 13, 45. Ashṭāv. 7, 1. Kathās. 3, 46. 10, 130. 27, 48. 28, 28. 29, 58. 49, 227. Pāṇkār. 1, 13, 15. Rāga-Tar. 3, 332. Sām. D. 39, 2. Pāṇkār. 43, 4. 68, 12. 93, 23. गृहेषु भित्तार्थमभ्यमत् Daçak. in Benf. Chr. 194, 2. Hār. 66. तथासंवत्सरो राजा अभत्यन्ध इवाधनि tappt Varāh. Brh. S. 2, 9. वैराग्ये संवर्त्येकः नीतो अभति चापरः Spr. 2903. वयं च — ग्रन्था इव अभ्यामः (entweder अभ्यामः oder mit der v. l. क्वा यामः zu lesen) Hit. 82, 13. अभ्यामहे R. 4, 49, 9. 5, 32, 30. अभ्यामा MBh. 12, 4284. अभ्यामति, अभ्यामत् (partic.) 13, 4316. Kathās. 9, 9. 28, 115. 32, 148. 40, 84. Rāga-Tar. 3, 146. Pāṇkār. 82, 1. Hit. 17, 15 (अभन् v. l.). कव्याशनः — अभ्याम्यमीता परितः पुरं नः Bhāṭṭ. 12, 72. अभ्याम MBh. 3, 14377. Kathās. 23, 183. 28, 30. 38, 91. Mār. P. 61, 34. Pāṇkār. 1, 6, 2. स च सर्पस्तं पृष्ठे क्वा चित्रपदक्रमं अभ्याम Hit. 127, 4. भीमरवैर्मेधैर्वध-मुर्गणोचराः Hariv. 6831. अभिम्यामि Pāṇkār. 1, 14, 70. Bhāṭṭ. 16, 32. अभितुम् Pāṇkār. 69, 6. आभ्या Kathās. 32, 59. Rāga-Tar. 6, 45. Pāṇkār. 69, 15. pass. impers.: बहुशो अभ्यामि ते चाय्य (अभितयाय ed. Bomb.) R. 2, 96, 8. भित्तौ अभ् von Ort zu Ort betteln gehen Kathās. 18, 135. 36, 76. taumeln: मद्यपीत इव अभन् Bhāṭṭ. 6, 48. Spr. 1971. Kathās. 37, 72. च-त्तार (so die neuere Aug.) च भृशं रक्तं अभ्याम च गतामुवत् taumelte wie ein Sterbender Hariv. 8898. vom Hinundherfliegen der Bienen: तत्र अभत्येव मुधा षडङ्गः Spr. 2673. 4728. Varāh. Brh. S. 12, 9. Vid. 283. चित्तयामि तदान्नं कुटिलधु कोपभरेण शोणपद्ममिवोपरि अभताकुलं अभ-रेण Gtr. 3, 5. षट्पदा अभ्यामति Spr. 2517. Gtr. 2, 20. Kāubap. 34. von den Bewegungen des Kindes im Mutterleibe Bhāg. P. 3, 31, 4. der Zunge im Munde: अभ्यामति नदेषिमध्ये अभसि (जिह्वे) नित्यशः Spr. 1267. vom Hinundhergehen der Augen: मरुभ्रमदृष्टम् Spr. 4729. दृष्टिर्भ्यामति मे उत्तीव कृदयं दोषतीव MBh. 1, 2082. दृष्टिर्भ्यामति v. l. für नश्यति so v. a. das Auge wird unsicher, schwach (im Alter) Spr. 831. von unregelmässigen Bewegungen lebloser Dinge: अभति पवनधूतः सर्वतो अभिर्वनाते Rr. 1, 26. अभसि (अभ् अभसि Schol.) झलदसि Çat. Br. 14, 9, 3, 9. सार्वतवेगाद्भ-मसा मेघेन Raçh. 13, 14. करोति विश्वस्थितिसंयमोदयं यस्येप्सितं नेप्सित-मीक्षितगुणैः । माया यथायो अभते तदाश्रयं यावत्ताः wie sich eine Magnetnadel hinundher bewegt Bhāg. P. 5, 18, 38. द्युक्ताव्यक्तमिदं विश्वं यत्र अभति लो-कवत् 4, 11, 17. (उद्धमता खया) अभत्याविक्रमखिलं ब्रह्माण्डम् in unruhiger

Bewegung sein Mār. P. 78, 9. — 2) durchstreichen, durchstreifen, durch- wandern; mit dem acc.: तं देशं बहुशो अभन् MBh. 1, 5184. महीम् 3, 2684. 18068. भूतलम् Spr. 4306. जगत् R. 4, 2, 17. लोकान् Prab. 104, 9. स्वनगरम् Hit. 39, 19. शरण्यानीम् 47, 12. पृथिवीम् 64, 4. पुरीम् Kathās. 27, 44. 50. पुरीं तामभितो (adv. oder praep.) आत्मा 47. आत्तुं सर्वतीर्थानि 39, 233. देशात्तरम् Pāṇkār. 100, 2. भेमुः शिलोच्चपास्तुङ्गान् Bhāṭṭ. 7, 53. दिक्षपटलं अभसि मानस Spr. 1736. — 3) sich drehen, sich im Kreise bewegen: कुलालचक्रवर्गमागस्तदा तूर्णमथाभ्यमत् MBh. 7, 1151. अलातच- क्रवत्तूर्णं अभमाणां रणाजिरे Hariv. 10827. विबुधचक्रं अभत्याप्सु 10828. दिशो ऽनु अभतः (gen. partic.) सर्वाः MBh. 4, 1721. शशङ्काम्यति चक्रिणीः Spr. 4723. अभमाणा ऽभ्यसि धृतः कूर्मत्रयेण मन्दरः Bhāg. P. 8, 5, 10. vom Kreislauf der Gestirne: स्याद्यं जन्म ध्रुवस्य अभति नियमितं यत्र तेजस्वि चक्रम् Spr. 936. (येन) सूर्यो अभ्यामति नित्यमेव गगणे 1994. सव्यं अभति देवानामपसव्यं सुरद्विपाम् । उपरिष्ठाद्गोलो ऽयम् Sūryas. 12, 55. ग्रहः — मण्डले मरुति अभन् 76. 80. Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 2. (तम्) सामन्ता परितो भेमुर्धुवं प्रकुण्ठा इव umkreisten Kathās. 18, 5. — 4) hinundher schwanken so v. a. in Verwirrung sein; vom Geiste: अ- मतीव च मे मनः Bhāg. 1, 30. अमुष्मिन्मते मनो मे Bhāg. P. 5, 12, 4. एत- द्वाभ्यामति (एतत् = एतत्प्रति Schol.) मे बुद्धिर्दोषार्चरिव वायुना 7, 1, 20. न वेद्मि किञ्चिन्मोहेन अभतीव हि बुद्धयः Mār. P. 76, 31. वाचस्पती- नामपि वधमुर्धियः Bhāg. P. 4, 16, 2. अभञ्जेतो मे Kusum. 1, 9. त्रैलोक्ये सकले — अभमाणा Mār. P. 106, 47. irren, im Irrthum sein: अभमरणा- कारस्तु तालव्यात् इति अभ्याम Siddh. K. 132, b, 2. fg. — partic. आभन् 1) umherstreichend, umherirrend; sich hinundher bewegend, taumelnd: एको ऽभ्येन स राजर्षिर्धानः MBh. 13, 534. Spr. 4079. आभन्तः पर्वणि (रा- ङ्गः) 3159. काक Raçh. 12, 23. अययात् कृतं पृष्ठे आभन्तं रणायलापितम् MBh. 3, 733. संभ्रमआभन्तलोचना Mār. 61, 21. आभन्तु impers. es ist umherge- strichen worden Spr. 2079 (sl. आभन्तं 2080 ist gewiss आभन्ता zu lesen, wie eine Aut. hat). n. das Umherstreichen, Umherirren, Sichhinundher- bewegen: वरं पर्वतदुर्गेषु आभन्तं वनचरेः सह Spr. 2746. किं प्रभूताभसेन Pāṇkār. 69, 8. आभन्तपतत्यतंग Spr. 2389, v. l. Soçā. 1, 118, 1. eine best. Kampart Hariv. 11048 (S. 791). 13494. 13977. — 2) durchstreichen, durchwandert: तीर्थ Kathās. 39, 224. — 3) sich drehend, rollend: एष आभन्ते (= अस्थिरे Schol.) रथे तिष्ठन् MBh. 5, 1931. अभन्ते रथे 3, 12029. 5, 7218. — 4) verwirrt, betäubt; im Irrthum befindlich: अभिनाशाति-याधशाद्वाता लोकास्त्रयः MBh. 1, 924. चक्राक् Soçā. 1, 22, 14. आभन्ताकु- लितचेतन R. 2, 72, 18. 6, 8, 37. चित्ता 3, 55, 36. बुद्धि Verz. d. Oxf. H. 80, b, 25. संशय° (मानस) Rāga-Tar. 3, 90. धनलवमधुपानआभन्तसर्वेन्द्रिय Spr. 1934. भय° Z. d. d. m. G. 14, 570, 22. नहि ते मुनयो आभन्ताः सर्वज्ञ-त्वात्तेषाम् im Irrthum befindlich Madhuv. in Ind. St. 1, 23, 25. Kap. 2, 28. Ashṭāv. 14, 4. नक्षत्रेके युगपद्वाता भवन्ति Schol. zu Gālm. 1, 19. n. Irr- thum Kan. 7, 2, 5. Schol. zu Kap. 1, 154.

— caus. अभ्यति (Dhātup. 19, 87) und अभ्यति 1) umherstreichen —, umherirren lassen, hinundher treiben, — bewegen: वने अभयता Mār. 181. अभ्यास्यते दुर्गमेष्वपि Spr. 2688. Mār. P. 14, 86. बहुशो अभितयाय R. ed. Bomb. 2, 96, 8. सा वध्यमाना समरे पाण्डुसेना मरुत्सभिः । अभ्यास्यते बहुधा राजन्माहूतेनेव नैर्जले ॥ MBh. 6, 5521. इति कृतपरमार्थैरिन्द्रियै- र्भ्यामयाः Spr. 434. अभ्यामास यमाज्ञामिव तर्जनीम् Kathās. 17, 38.

स्मरपस्मारेऽयं धमयति दशं घूर्णयति च Spr. 1365. भामि-लक्ष्म वदनेः HARIV. 4086. भामयित्वा झल्लं बद्धं 16096. धमयामास पटक्म् er liess die Trommel umhergehen so v. a. umhergehen und durch Trommelschlag dem Volke Etwas verkünden KATHÁS. 24, 52. धमय कृत्स्ने ऽत्र पुरे पट्-बोधयाम् 80. — 2) drehen, in die Runde bewegen, schwingen: कंसो धाम्यते ब्रह्मचक्रे चतुर्ध्व. Up. 1, 6. येनेदं धाम्यते ब्रह्मचक्रम् 6, 1. MAITRAJUP. 4, 2. JĀG. 3, 182. धामयन्सर्वभूतानि पञ्चाव्रजानि मायया BHAG. 18, 61. ध्व-विद्याकर्मतृष्णाभिर्धाम्यमाणो ऽयं चक्रवत् MBH. 3, 117. तस्मिंश्च धाम्यमाणो ऽङ्गैः 1, 1188. उत्तिप्याधामयदेकं तूर्णं दशगुणं तदा 6081. 0461. 2, 762. 4, 860. fg. HARIV. 8514. R. 2, 44, 7. 3, 38, 48. 6, 78, 15. BHĀG. P. 1, 12, 9. PAÑĀT. 263, 8. Schol. zu KĀTJ. Ch. 209, 3. 217, 21. लीलारविन्दं धमयो चकार RAAG. 6, 18. RĪGĀ-TAR. 4, 476. BHATT. 14, 9. ध्वविधमत् 15, 53. kreisen lassen (die Gestirne): स (ध्रुवः) वै धमन्धामयते चन्द्रादित्यौ प्रकैः सह Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 2. सर्वेषां ज्योतिर्गणानां प्रकृततत्रदीनाम् — भगवता कालेन धाम्यमाणानाम् BHĀG. P. 5, 23, 2. rollen lassen: रथं धामयेत्पुरे Verz. d. Oxf. H. 31, a, 16. zu Wagen durchfahren: धामयेन्नगरं सर्वम् 7. 8. — 3) in Unordnung bringen: स्तनूनामयं धमयन्नुदेति KAUC. 99. verwirren, in die Irre leiten: मायया वा धामयति (धमयति die neuere Ausg.) कृष्णः HARIV. 15787. धाम्यते धीर्न तद्वाक्यैः BHĀG. P. 3, 2, 10. धमेण धाम्यते योगी Verz. d. Oxf. H. 50, b, 24. MĀRK. P. 51, 41. 87. घ्नो धम्यते ज्ञानी मुच्यते Schol. bei WILSON, SĪMĀHJAK. S. 48. — 4) umherirren: तत्रैवाविधमदेवी (गङ्गा) संवत्सरास्वहन् R. 1, 44, 12. ध्वधमत् ed. Bomb. 34, 9; die Scholien: धार्यत्वात्सन्वदितं n.

— intens. umherziehen, sich unstät hinundher bewegen: बन्धमती गगनोपरि (उत्का) VANĀH. BH. S. 33, 11. बन्धमीति च मे दृष्टिर्हा का यामि ध्रुवं तपम् HARIV. 8728. durchwandern: क्रमेण सकलामवनीं बन्ध-म्यमाणा Z. d. d. m. G. 14, 573, 8. बन्धम्यते (pass.) कथं धर्मवाङ्मया सर्व-दिश्वसम् CATR. 1, 18.

— उद् 1) auffahren, aufspringen: दृष्ट्वा स्वप्रगते राममुद्रमामि वि-चेतनः R. 3, 43, 34. ध्यापत्युद्रमति प्रमीलति पतत्युद्याति मूर्च्छयपि Gtr. 4, 19. उद्गम्य (sic) absol. DAČAK. in BENF. Chr. 183, 17. उद्गमता तया (सूर्येण) sich erheben, aufgehen MĀRK. P. 78, 8. प्रेमोद्गमकुवा sich heben BHĀG. P. 4, 25, 25. उद्गास aufgefahren, aufgefliegen: प्रदीनोद्गासविकृग (गिरि) R. 6, 83, 26. मरिचोद्गासकारिता मलयान्नेरुपत्यकाः RAAG. 4, 46. UTTARĀHĀMĀK. 102, 20. पवनोद्गासवीधिं erhaben Spr. 2036. काशिशुद्गासन्-पुराः hinaufgerutscht R. 5, 13, 34. ०नेत्र, ०नयन, ०लोचन, ०दृष्टि dessen Augen nach oben verdreht sind MBH. 4, 777. 7, 3156. 6883. 13, 4074. R. 2, 65, 21. PAÑĀT. 141, 4. स देव्याः पादयोरग्रे पपातोद्गासजीवितः entstehend, davon ge-hend RĪGĀ-TAR. 3, 409. उद्गास n. das Sicherheben: तस्य पतनिपातेन पवनो-द्गासवीधिं वा bewirkend, dass ein Wind sich erhob, HARIV. 5829. eine best. Kampfsart 11048 (S. 791). 13494. 15977. — 2) उद्गास umherstret-ehend, umherirrend: उद्गासः प्राविशं धारमटबीम् MBH. 13, 546. कदा-चिन्मृष्यां यात उद्गासो गच्छेने वने 562. — 3) उद्गास aufgeregt: उष्टाश्याः wild geworden MBH. 3, 112. तद्रोकुलमिबोद्गासमुद्गासस्थपूयम् (so die neuere Ausg.) 6, 2547. R. 3, 37, 16. 6, 8, 41. VANĀH. BH. S. 12, 6. KATHÁS. 12, 184. 19, 78. 38, 125. 43, 108. Gtr. 4, 1. ०चेत्सु R. 2, 96, 22. ०चेत्सु RAAG. 12, 74. ०चित्त PAÑĀT. ed. orn. 54, 14. स्थानं etc. Ori. an dem es aufgeregt hergeht, MBH. 3, 15784 (उद्गम्य si. उद्गासं BHATT. 8, V. Theil.

19). विस्मयोद्गासभाषिणाम् aufgeregt redend R. 5, 51, 24. — Vgl. उद्गम-fig. — caus. 1) schwingen: तुरासमुद्गम्य भुजेन चक्रम् MBH. 6, 2597. गदाम् 7, 5196. — 2) aufregen: (गङ्गा) स्ववेगोद्गमितजला R. GORR. 1, 45, 27.

— समुद्, partic. समुद्गास aufgeregt: वाजिन् wild geworden Spr. 2873. बलमासीत्समुद्गासं द्राणांनुसमागमे MBH. 4, 1882. R. 3, 72, 14. KATHÁS. 3, 99. 18, 196. 24, 33. 29, 78. 39, 85. SOM. NALA 35.

— उप hinschlendern zu: सा च तदाधमोपवनम् — उपवधाम BHĀG. P. 5, 2, 4.

— परि 1) umherstrecken, umherirren: कस्येकं कृते परिधमथ रे लो-काः Spr. 2071. तामिन्ने नरके परिधमति (zur Erkl. von परिवर्तते) KULL. zu M. 4, 165. परिधमन् R. 5, 11, 20. KATHÁS. 14, 76. 36, 114. MĀRK. P. 21, 50. PAÑĀT. 21, 1. Hit. 35, 4. ČUK. in LA. (II) 35, 5. ०धाम्यन् KATHÁS. 37, 204. पर्यधमत् MBH. 3, 12228. ०धममाणा PAÑĀT. 10, 6. ०ध्वमुः R. GORR. 1, 41, 24. ०ध्वाम KATHÁS. 43, 188. ०ध्वमुः 33, 110. ०धासुम् 40, 83. RĪGĀ-TAR. 6, 16. ०धमितुम् PAÑĀT. ed. orn. 49, 19. क्व भवान्परिधातः wo hast du dich herumgetrieben? MĀLAV. 46, 13. PAÑĀT. 87, 21. परिध-मति किं वृथा (चित्) Spr. 1718. इह सविधे मुग्धदशो मधुकर न मुधा प-रिधाम्य umherflattern 2709. परिधमन्मूर्धनपट्टाकुले: — मुखैः KIR. 4, 14. (पञ्चकंसौ) पञ्चपुक्तिपरिधातौ KATHÁS. 43, 34. पारावतः परिधम्य रिरंमुशु-म्बति प्रियाम् hinundher gehend Spr. 3881. — 2) durchstrecken, durch-irren, durchziehen: भीमेन नाराचाभिरुता गजाः । पेतुः सेडुश नेडुश दि-शश्च परिध्वमुः ॥ MBH. 6, 3960. दीपात्तराणि KATHÁS. 36, 23. तीर्क्षानि 49, 220. पृथिवीम् BHĀG. P. 5, 5, 30. MĀRK. P. 17, 16. 69, 42. Hit. 64, 4, v. 1. (ed. JOHNS 1346). धरायानीम् Hit. ed. JOHNS 980. ततः सर्व्यं दक्षिणं च मण्डलानि (मण्डलं स die neuere Ausg.) परिधमन् Kreise beschreiben HARIV. 4297. — 3) sich drehen, sich im Kreise bewegen: अनेन वृत्त्वी-रितः परिधमतीदं शरीरं चक्रवत् MAITRAJUP. 2, 6. 3, 1. BHĀG. P. 1, 12, 9. 2, 2, 2. 3, 19, 26. (सूर्यस्य) संवत्सरात्मकं चक्रं देवानामकोरात्राभ्यां परि-धमति 5, 20, 30. 21, 13. श्येनः परिधाम्यति Spr. 632. परिधमत् गिरिम् BHĀG. P. 8, 7, 10. परिधमति राजश्रीरकर्षा नैरिधाम्यसि R. GORR. 2, 82, 6 (81, 6 GORR.). याम्योत्तरे रवौ । परिधमति (so ist zu lesen) SŪMĀS. 3, 32. 12, 31. 71. — 4) umkreisen, einen Kreis um Etwas (acc.) beschrei-ben: सूर्यस्य मेरुं परिधमतः BHĀG. P. 5, 20, 30. — Vgl. परिधम fig.

— प्र umherstreichen, umherirren KATHÁS. 33, 111. durchstrecken, durchwandern: दिशः 37, 157.

— वि 1) umherstreichen, umherirren, sich hinundher bewegen: वि-धातं (impers.) वने च देव्या NALOD. 3, 26. वध्यमानं तु तस्मिन्ने द्रोणेन वि-धितः शेरः । व्यधमतप्र तत्रैव तोभ्यमथा इवार्णवः ॥ MBH. 6, 3410. पत्ति-पाश मरुधोरं व्याकृतो विबधम्: umherflogen 4520. विधमदमर BHĀG. P. 1, 6, 18. प्रेमस्मिः । दीपपाविधमदू suchen 3, 21, 22. 4, 25, 80. ध्वविधातस्य-ताकि sich nicht bewegend, unbeweglich DAČAK. in BENF. Chr. 198, 5. विबध-त्तनयनं dessen Augen hinundher gehen, rollen R. GORR. 2, 41, 10. ३. वायुवि-धातकुताशमार्चिषा bewegt R. 5, 52, 17. प्रौढेर्दण्डविधमत्तनयः PAÑĀT. 81, 14. विरुलमिव दुःखेन विधममिव चातुरः schwanhend R. GORR. 2, 84, 2. विश्वविधातकीर्तिं dessen Ruhm in der Welt verbreitet ist PAÑĀT. 3, 8. — 2) durchstrecken, durchirren: स विधम्यती सर्वान् MBH. 3, 2618. — 3) auseinanderstreichen, verschleichen: पद्मवत् इवाधमि वि-धमिता रणादज्ञानं (विधमिता स वारुणां die neuere Ausg.) MBH. 6,

2778. *Minundher bewegen*: कुञ्चितापतदीर्घाणि लाङ्गलानि विवधम्: R. 5, 55, 27. — 4) in Unordnung —, in Verwirrung gerathen: यथा न विध-
मेत्तेना तथा नीतिर्विधीयताम् MBH. 4, 1495. व्यधमत् रणे घोधा: काल-
स्येव युगलये 8, 3888. विवधम मति: HARIV. 1339. विधातमनम् MBH. 1,
6024. अनेकचितविधात BHAG. 16, 16. विधातचितनयन R. GORR. 2, 11, 11.
त्रासविधातमत्तिरेक VARĀH. BRH. S. 12, 6. विधाते अने KATHĀS. 22, 185.
39, 45. VĀJU-P. bei MUIR, ST. I, 30, N. 55. MĀRK. P. 106, 46. गर्भाधिवा-
सपूर्वकम् ॥ कटु: खचक्रविधात Verz. d. Oxf. H. 238, b, 1. — Vgl. वि-
धम, विधासि. — caus. verwirren: किं वो विधाम्यते मति: MĀRK. P. 76, 35.

— सम् in Verwirrung gerathen, irre werden: परावर्ज्ञस्तु न संधम-
सि Spr. 513. संधात verwirrt, aufgeregt, bestürzt MBH. 3, 2149. R. 1, 28,
6. 56, 15. 60, 23. 65, 8. 2, 32, 36. 40, 19. 63, 27. MRĀKH. 29, 17. 58, 23. ÇĀK.
12, 17. 18, 8. MĀLAV. 46, 10. KATHĀS. 7, 86. 18, 225. 28, 180. 33, 203. 39,
151. 42, 158. 43, 301. 50, 57. BHĀG. P. 8, 7, 18. ० मनम् MBH. 3, 12088. R.
1, 20, 6 (21, 5 GORR.). अनाकुलाविक्षया च सुसंधाता च मे गति: etwa so
v. a. ein schön belebter Gang R. 6, 23, 16. Vgl. संधम u. s. w. — caus.
pass. irre werden, verzweifeln an Etwas (abl.): स्वकार्यकुशलाभ्यां ते सं-
धाम्यते कृ नैपुणात् MBH. 12, 5787.

— उपसम् 1) auffahren, aufspringen: शयनाडुपसंधात उच्यते प्रति तं
तत: MBH. 12, 5366. — 2) partic. ० धात aufgeregt, verwirrt R. 4, 1, 18.

धर्म (von धम्) m. gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. 1) das Umherstreichen,
Umherwandern: = धमणा H. an. 2, 330. MED. m. 20. KATHĀS. 27, 46. 49,
229. पुर० das Durchstreichen, Durchwandern der Stadt 27, 48. स्वैरो-
द्यान० 39, 171. das Hinundhergehen, Sich-hinundher-Bewegen: नेत्र०
RĀGA-TAR. 5, 363. — 2) Drehung AK. 3, 3, 9. H. 1519. स्यादावर्तो ऽम्भो
धम: AK. 1, 2, 2, 6. TRIK. 1, 2, 10. H. 1076. HALĀJ. 3, 46. शङ्ख यथादिग्ध-
मसंस्थिता nach der Drehung, Richtung SŌRJAS. 7, 16. कर्वेट् भीमसेना धमं
दद्या व्यमोचयत् so v. a. schwingend MBH. 7, 1154. — 3) wirbelnde Flamme,
Lohe: तव धमसं घ्राणुया पतति RV. 4, 4, 2. अथ धमस्तं उर्विया चि भा-
ति 8, 6, 4. अर्धोरेव धमा: 9, 22, 2. — 4) Strudel: तीर्णा: क्षेशमकर्मय:
परिक्षता भीमा ममत्वमा: PRAB. 103, 11. — 5) Quelle, Fontaine AK. 1,
2, 2, 7. TRIK. 3, 3, 300. H. 1088. H. an. MED. उदक० eine Rinne, in der
das Spüllicht abfließt, VJCTR. 213. — 6) Drehscheibe TRIK. H. 909. H.
an MED. चक्रधम (v. l. ० धमि) dass. RAGH. 6, 32. SĀMRAJAS. 67 (० धमि
LANKEN). — 7) Schwindel SUÇR. 1, 32, 4. 90, 20. 94, 20. 156, 8. 163, 21.
245, 15. 258, 15. 332, 2. VĀGBH. 1, 7, 73. 11, 6. ÇĀRṆG. SĀM. 1, 4, 25.
Verz. d. Oxf. H. 316, a, 5 v. u. Verz. d. B. H. No. 933. Spr. 1303. — 8)
Verwirrung: चित्त० Spr. 2213. मति० ÇĀK. 137. प्रज्ञाश्रुतिमति० KĀM.
NĪTIS. 14, 60. — 9) Irrthum, Wahn AK. 1, 1, 4, 13. TRIK. H. 1374. H. an.
MED. को ऽयं ते मनसि धम: RĀGA-TAR. 3, 421. को ऽयं ते ज्ञातो ऽकाण्डे
वत धम: KATHĀS. 22, 286. HARIV. 15797. वेधा देधा धमं चक्रे कात्तामु क-
नकेषु च Spr. 2895. ० भञ्जन PĀNĀR. 1, 4, 79. RĀGA-TAR. 2, 115. Glt. 2, 10.
5, 18 (धमात् im Irrthum, aus Versehen). पुंसो ऽधमाय BHĀG. P. 3, 11, 15. 33,
27. 4, 7, 39. NILAK. 190. BHĀSHĀP. 133. ASHĀV. 1, 12. 13, 3, 2. 18, 1. धमभूतमिदं
सर्वम् dies Alles ist ein Wahn 70. धमं निश्चित्य seines Irrthums gewahr
werden Hir. ed. JOHNS. 2608. KULL. zu M. 1, 71. 8, 249. Schol. zu KAP.
1, 19. Schol. bei WILSON, SĀMRAJAS. S. 31. धाम्यते पश्चिरालम्बं मनो दौ-
षेण योगिन: || समस्ताचारविश्रंशाक्रम: स पश्चि कीर्तित: || MĀRK. P. 40, 11.

fig. 7. धमेण धाम्यते योगी Verz. d. Oxf. H. 50, b, 24. fig. सादृश्य० BHĀG. P.
7, 13, 61. अभाव० KUSUM. 40, 2. स्थाणु० der Irrthum, dass es ein Pfosten
sei, Spr. 593. पानीयकुम्भ० 4189. मणिधमाद्विक्रपां गृह्णन् im Wahn,
dass es ein Edelstein sei, RĀGA-TAR. 4, 299. वत्सेशालोकनधमात् well er
irrhümlich v. zu sehen glaubte KATHĀS. 33, 174. चक्रु: संकितुकापातवि-
मानस्याप्सरोधमम् sie bewirkten den Irrthum, dass es Apsaras seien,
18, 13. 31, 25.

धमण (von धम् simpl. und caus.) 1) n. a) das Umherstreichen, Um-
herwandern H. an. 2, 330. MED. m. 20. योष्मे Cit. beim Schol. zu ÇĀK.
20, 9. VIKR. 23, 11. Spr. 1753. 2306. KĀM. NĪTIS. 14, 24 (pl.). Hir. ed. JOHNS.
1788. KULL. zu M. 4, 177. 10, 52. अरे चेतोमीन धमणमधुना यौवनजले
त्यज Spr. 211. असेष्ययोनौ durch unzählige Geburtsstätten PĀNĀR. 2,
4, 17. das Wanken, Wackeln, Unstätigkeit: पादस्य SUÇR. 1, 348, 13. 365,
15. — b) das Umhergehenlassen: पट्ट० der Trommel so v. a. das Zu-
sammenrufen des Volkes durch Trommelschlag KATHĀS. 26, 92. Vgl. ध-
म् caus. 1. am Ende. — c) Drehung, Umdrehung, Umlauf —, Bahn (ei-
ner Planeten): चक्र० KAP. 3, 82. PĀNĀR. 287, 23 (nach der richtigen
Lesart). मन्दर० MBH. 1, 1121. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 13. Schol. zu
NĀISH. 22, 53. भानाम् SŌRJAS. 12, 30. 14, 15. काल० 13, 16. VARĀH. BRH. S.
2, c. MĀRK. P. 106, 45. fig. अल्पधमणाश्रित (धमणा = मण्डल Schol.)
SŌRJAS. 12, 76. 80. 82. fig. — d) Schwindel VET. in LA. (II) 13, 20. SĀH. D.
177. — 2) f. ई a) = अधीशितु: क्रीडादौ H. an. 3, 217. क्रीडाद्यापामधी-
शितु: MED. n. 69. a sort of game, performed by women for the amuse-
ment of a lover or husband WILSON; genauer: Spiel u. s. w. des Lieb-
sten oder Umherschreiten des Liebsten im Spiele. — b) Bluteigel H. an.
MED. — c) Bez. einer der 3 Dhārāṇā (s. u. धारणा 3, c), die bewegende,
die des Windes Verz. d. Oxf. H. 237, a, 6.

धमणीय (von धम्) adj. zu durchstreichen, zu durchwandern: ० या मकी
मया KATHĀS. 23, 3.

धमत्कुटी (धमत्, partic. praes. von धम्, + कु०) f. Sonnenschirm TRIK.
2, 10, 12. — Vgl. जङ्गमकुटी.

धमत् (von धम) n. das Irrthumsein KUSUM. 17, 10.

धमर् (von धम्) UNĀDIS. 3, 132. 1) m. a) Biene AK. 2, 5, 29. TRIK. 2, 5,
35. 3, 3, 365. H. 1212. MED. f. 192. HALĀJ. 2, 100. सर्वथा संकृतेरेव उर्व-
लेर्वलवानपि । अमित्र: शक्यते कृन्तुं मधुका धमरेरिव || MBH. 3, 1383. ० प-
ङ्क्त्य: ARĀ. 7, 23. R. 3, 79, 17. धमरो ये देशेत् SUÇR. 1, 112, 6. 2, 238, 6. 287,
20. RAGH. 3, 8. ÇĀK. 11, 18. 113. 147. VID. 285. धनिमुन्दर PĀNĀR. 1, 7, 3.
नेत्रधमरे: HARIV. 4746. RAGH. 7, 11. धमरी f. RĀGĀN. im ÇKDR. RAGH. 10,
58. MĀLAV. 60. ० निकर PĀNĀR. 3, 12, 5. ० जं मधु VĀGASP. beim Schol. zu
H. 1214. — b) Mädchenjäger TRIK. 3, 3, 365. MED. HĀR. 264. — c) ein
junger Mensch (वर्तु) HĀR. 260. — d) Drehscheibe HĀR. 260. — e) eine
best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 30. 202, a, 10. — f) N. pr.
eines Mannes MBH. 3, 15596. — 2) f. घा eine best. Pflanze, = धमरच्छ-
ल्ली RĀGĀN. im ÇKDR. — 4) f. ई a) Biene s. u. 1, a. — b) N. zweier
Pflanzen: = जतुका und पुत्रदात्री RĀGĀN. im ÇKDR.

धमर्क (von धमर्) 1) m. Biene H. an. 4, 24. MED. k. 204. — 2) Haar-
locke auf der Stirn, m. AK. 2, 6, 2, 47. H. 569. H. an. MED. n. HALĀJ. 2,
376. — 3) n. Brummkreisel Schol. zu NĀISH. 22, 53. m. Spielball H. an.

Mad. — 4) m. *Strudel* विष्वा im ÇKDr.

धमरकपडक (ध० + क०) m. ein Körbchen mit Bienen, welches Diebe mit sich führen um mit Hilfe jener Thierchen, die sie entschlüpfen lassen, ein Licht auszulöschen, Daçak. 71, 8.

धमरकीट (ध० + कीट) m. ein best. Insect (*Vespa solitaria* Wils.): झी-वन्मुक्तिस्तु तद्विद्वान्सर्वपाधिगुणास्त्यजेत् । सच्चिदानन्दधर्मत्वाद्भजेद्धमर-कीटवत् ॥ ĀTMAB. im ÇKDr.

धमरकुण्ड (ध० + कु०) N. pr. eines heiligen Badeplatzes auf dem Berge Nila Verz. d. Oxf. H. 148, b, 24. 149, a, 42.

धमरच्छली (धमर + छ०) f. eine best. Schlingpflanze, = भृङ्गमूलिका, भृङ्गाक्षा, धमरा RĀGĀN. im ÇKDr.

धमरपद (ध० + पद) n. Bienenfuss, Bez. eines best. Metrums, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 162 (XIII, 7).

धमरप्रिय (ध० + प्रिय) m. eine von Bienen geliebte Kadamba-Art (धाराकदम्ब) RATNAM. im ÇKDr.

धमरमारो (ध० + मा०) f. eine best. (in Mālava wachsende), Bienen den Tod bringende Blume; = भृङ्गमारी, भृङ्गारि, धमरारि RĀGĀN. im ÇKDr.

धमरविलसित (ध० + वि०) adj. von Bienen umschwärmt: वल्ली KHANDOM. 32. पद्म Ind. St. 8, 373. n. das Umherfliegen der Bienen ebend. f. घ्रा und n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — KHANDOM. und Ind. St. a. a. O. COLEBR. Misc. Ess. II, 110. 160 (VI, 7).

धमरातिथि (धमर + घ०) m. *Michelia Champaka* Lin. (der Bienen Gastfreund) RĀGĀN. im ÇKDr.

धमरानन्द (धमर + घा०) m. die Wonne der Bienen, N. verschiedener Pflanzen: *Minusops Elengi*, *Gaertnera racemosa* (धमरानन्दा f. u. घृति-मुक्तक), *rothblühender Kugelamaranth* (रक्ताम्लान) RĀGĀN. im ÇKDr.

धमरान्वालेत्र (धमर + घम्व + त्रेत्र) n. N. pr. eines der Durgā (vgl. धामरी und घम्व) geheiligten Gobiates: °माकृतम्प MACK. Coll. I, 79.

धमरारि (धमर + घ०) m. = धमरमारी RĀGĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

धमरालक (धमर + घ०) m. Haarlocke auf der Stirn II. 569.

धमरावलो (धमर + घा०) f. Bienenzug, Bez. eines best. Metrums, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (X, 13).

धमराष्टक (धमर + घ०) n. die acht Verse über die Biene, Titel einer in HARB. Anth. S. 240. fg. herausgegebenen Sammlung.

धमरेष्ट (धमर + इष्ट) 1) m. eine Art *Bignonia*. — 2) f. घ्रा a) *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. — b) = भूमिजम्बू RĀGĀN. im ÇKDr.

धमरोत्सवा (धमर + उत्सव) f. *Gaertnera racemosa* (माधवी) RĀGĀN. im ÇKDr.

धमात्र eine best. grosse Zahl VJUTP. 180. 182. MĒl. asiat. IV, 639.

धमाप् (von धमत्, partic. praes. von धम्), °यति wohl anfangen sich zu drehen u. s. w. गाया भृशादि zu P. 3, 1, 12.

धमासक्त (धम *Drehscheibe* + घा०) m. Schwertfeger H. 916.

धमि (von धम्) f. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 120. 1) *Drehung* (Intrans.) AK. 3, 3, 9. H. 1819. UTTARARĀMAŚ. 81, 4. NAISH. 22, 53. स्वयं० (vielleicht von धमिन् von selbst sich drehend BĀG. P. 6, 5, 8. संवत्सर० Belw. der Sonne, die in einem Jahre ihren Umlauf vollbringt, MĀK. P. 77, 42. concret sich drehend: कालचक्रं धमि: BĀG. P. 6, 5, 19. घञ्जाल० 3, 24,

18. Nach BHAR. zu AK. auch धमी ÇKDr. — 2) *Drehscheibe* TRIK. 3, 3, 205. ÇABDAR. im ÇKDr. धमिमरोप्य HARIV. 590. MĀK. P. 106, 40. BHAV. P. und KĀÇIKH. 17, 117 bei AUFRICHT, UNĀDIS. S. 232, N. 1. धमी कृत्वा Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 3. चक्रधमि dass. RAGH. ed. Calc. 6, 32. SĪMĀJAK. 67 (°धम WILSON). — 3) *Strudel* WILS. — 4) *kreisförmige Aufstellung der Truppen*, ein von Truppen gebildeter Kreis PĀDMA-P., PĀTĀLAH. 61 im ÇKDr. — 5) *Irrthum* ÇABDAR. bei WILS. — 6) N. pr. einer Tochter ÇĪCUMĀRA's und Gattin DHĀRUVAS BĀG. P. 4, 10, 1. 13, 11. — Vgl. धमि. धर्मिन् (wie oben) adj. P. 3, 2, 141. sich drehend, wirbelnd: पवन BHATT. 7, 5.

धम् s. धंप्.

धर्मिन् m. nom. abstr. zu भृश gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

धमिष्ठ und धशीयम् s. u. भृश.

धष्ट s. u. धंप्.

धष्टक (von धष्ट) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69. धष्टककपिष्ठला: gaṇa तिककितवादि zu 68.

धष्टगुद (धष्ट + गुद) adj. mit prolapsus ani behaftet Suçr. 2, 48, 7.

धष्टव्य partic. fut. pass. von धञ् Sch. zu P. 6, 4, 47. 8, 2, 36.

धष्ट्र (von धञ्) Rüstpfanne KAUC. 47. 49. 69. — Vgl. धाष्ट्र.

धस्यथु m. falsche Schreibart für धंशथु ÇĀRĀG. SĀM. 1, 7, 84.

1. धाञ्, धाञति NAIH. 1, 16. DHĀTUR. 6, 22. 19, 75. seltener act.: वधाञि und धेञि, वधाञिरे und धेञिरे P. 6, 4, 125. वधाञ: धाञिष्यते: वधाञिष्ट (BHATT. 13, 24), ved. अथाञि, अथाङ्: धाव्यासम्: glühen, strahlen, funkeln, schimmern, glänzen: अग्नेर्धाञते अर्चय: RV. 1, 44, 12. 50, 2. 66, 6. 4, 6, 5. 5, 10, 5. 8, 44, 17. 10, 140, 1. गिरेर्भाञिर्न धाञते तुजा शव: 1, 56, 3. उखा धाञन्ती 162, 15. 5, 54, 6. नैतावदन्ये मरुतो ययेमे धाञते हवैरापुधेस्तनूभि: 7, 57, 3. 63, 4. धाञन्ति सूर्या इव 8, 34, 17. 9, 5, 10. 17, 5. 18, 20, 3. 88, 16. 123, 2. VS. 4, 32. ब्रह्म धाञत् AV. 11, 5, 24. केतव: 13, 2, 1. 17, 1, 20. 19, 27, 6. 5, 1, 1. 13, 1, 24. 2, 4, 10. 36. 3, 16. धाञन्त इव किं सिकता: ÇAT. Br. 3, 5, 4. 36. 11, 4, 2. 1. अग्निमय्य: पुरो दीप्यमाना धाञमाना अतिष्ठन् AIT. Br. 2, 11. यथैव विम्बं मृदयोपलितं तेजोमयं धाञते तत्सुधातम् ÇVETĀÇV. Up. 2, 14. MUNP. Up. 1, 2, 5. धाञते सद्: MBh. 2, 1283. अतीव धाञसे मुधु प्रमेवेन्द्रेरनुत्तमा 4, 389. 8, 2181. 13, 5976. कृतेनाभिज्ञनेन च । धाञसे विद्यया चैव तपसा च दमेन च 1, 3257. HARIV. 3646. R. 2, 63, 23. 52, 23. 3, 61, 43. तदेवाय शरीरास्ते वक्त्रं न धाञते 6, 93, 25. पुस्तकप्रत्ययाधीतम् — धाञते न सभामध्ये जारगर्भ इव स्त्रिया: hat kein Ansehen Spr. 4562. धाञमान MBh. 2, 81. 3, 2132. 2234. 2999. 4, 282. R. 2, 91, 21. धाञिष्यते 3, 40, 15. धेञिरे BHATT. 14, 78. धाञति MBh. 4, 219. 6, 5210. R. 2, 97, 20. वधाञ BĀG. P. 3, 23, 38. वधाञतु: (so die ed. Bomb. und Hip. 4, 40) MBh. 1, 6022. धाञत्कौस्तुभं PAÑĀV. 3, 11, 19. BĀG. P. 3, 28, 14. 9, 24, 64.

— caus. धाञयति; aor. अवधाञत् (BHATT. 13, 83) und अवधिञत् (BHATT. 13, 93) P. 7, 4, 3. Schol. zu 94. Vop. 18, 3. strahlen —, glänzen machen: धाञयतीं वनेदिशं नीलाश्रमिव विद्युतम् MBh. 3, 15579. तद्विष्: — धाञयन्तं (so die ed. Bomb.) रणोदिशं बालसूर्यसमप्रभम् 7, 4068. धाञयन्दिश: 12, 7530. तत्प्रभाधाञितोदयरत्नस्तम्भ KATHĀS. 45, 812.

— परि rund herum Glanz verbreiten: उद्धूतेन च वस्त्रेण तस्या: पीतेन रावण: । अधिकं परिवधाञ गिरिर्दिति इवाग्निना ॥ R. 3, 58, 20.

— प्र strahlen: प्रधाञमानो करिणी पुरे किं पथ्यीम् AV. 10, 2, 38.

— वि 1) *strahlen, funkeln, glänzen*: वि ये धाञ्ति ऋष्टिभिः RV. 1, 83, 4. 5, 61, 12. 62, 7. वमसाः 4, 33, 6. रुक्मासः 8, 20, 11. धीव धाञ्ति ऋष्टय उप मन्त्रेषु वमसाः 7, 53, 2. सविता 63, 8. AV. 13, 2, 33. धृतिर्वि धाञ्ति धृतिः RV. 8, 43, 23. VS. 18, 52. TBa. 3, 1, 2, 8. Çat. Ba. 2, 3, 2, 5. यत्र वि-धाञ्ति लोके स्वभासा सूर्यमण्डलम् MBh. 14, 493. न स्म विधाञ्ति देवी R. 2, 65, 18. 3, 24, 17. MBh. 4, 191. HARIV. 13088. व्यधाञ्तिताम् MBh. 6, 1714. 7, 5599. विधाञ्तिमान 1, 6542. 3, 1552. 15579. R. 3, 9, 3. 52, 21. Bha. P. 9, 10, 21. विधाञ्ति MBh. 8, 2173. R. 4, 43, 52. व्यधाञ्ति MBh. 1, 2508. विधाञ्ति Bha. P. 3, 15, 16. 23, 30. विवधाञ्ति R. 1, 28, 37. — 2) *durchstrahlen*: विधाञ्ति ज्योतिषा स्वर्गगङ्गे रोचन् दिवः RV. 8, 87, 8. AV. 13, 2, 45. — Vgl. विधाञ्ति. — caus. *strahlen* —, *glänzen* machen: सर्वा विधाञ्तिपन्दिशः MBh. 5, 2216. Bha. P. 4, 12, 19. विधाञ्ति MBh. 1, 2864. 7, 8091. HARIV. 1250. Bha. P. 4, 25, 47. 8, 12, 20.

2. धाञ् (= 1. धाञ्), nom. धाञ् P. 8, 2, 36. Vop. 3, 77. 78. f. *Glanz, Schimmer* RV. 9, 98, 3. VS. 4, 17. — Vgl. देव°, न°, सु°.

धाञ् (von 1. धाञ्) 1) adj. *schimmernd, funkeln* RV. 10, 170, 3. VS. 4, 27. AV. 2, 11, 8. सूर्यो वा धाञ्ति VS. 8, 40. — 2) m. a) Bez. einer der 7 Sonnen TAITT. Ār. 1, 1 in Ind. St. 5, 22, N. VP. 632, N. 6. eines best. Feuers HARIV. 10467. — b) N. pr. eines Soma-hütenden Gandharva Śā. zu Att. Ba. 1, 27. — c) pl. Titel einer in Çloka abgefassten und dem Kātjājana zugeschriebenen Schrift MAHABH. ed. BALL. 9. 23. fg. SHADOURUÇ. in Verz. d. B. H. 13, 4 v. u., wo धाञ्तिनामी für धाञ्तिनामी zu lesen ist. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228. सूर्यस्य धाञ्तिनामं desgl. ebend. — Vgl. सु°.

धाञ्ति (vom caus. von 1. धाञ्) adj. so heisst das Feuer im menschlichen Leibe (oder die Galle), insofern es der Haut *Glanz verleiht*: यत्तु त्वचि पितं तस्मिन्धाञ्तिः ऽधिरिति संज्ञा Suçr. 1, 78, 11. Çāṇḍ. Sām. 1, 8, 10. त्वकस्यं पितं धाञ्तिं धाञ्तिनामघः Vāgh. 1, 12, 14. n. Galle ÇABDĀ. im ÇKDā.

धाञ्तिस्थानम् (धाञ्ति, partic. von 1. धाञ्, + स्थान°) adj. *eine schimmernde Geburtsstätte oder Heimath habend*: die Marut RV. 6, 66, 10.

धाञ्तिधु (von 1. धाञ्) m. *Glanz, Schimmer*; davon adj. धाञ्तिधुमत् *glänzend, schön*: स्त्री BHATT. 7, 65.

धाञ्तिदृष्टि (धाञ्ति + दृष्टि°) adj. *funkeln* Schwert oder Speere tragend: die Marut RV. 1, 31, 1. 64, 11. 87, 3. 168, 4. 2, 34, 5. 5, 55, 1. 6, 66, 11. 10, 78, 7.

धाञ्तिन (vom caus. von 1. धाञ्) n. *das Glänzendmachen* Vāgh. 1, 12, 14.

धाञ्ति (von 1. धाञ्) n. *das Funkeln, Schimmern*: धृतिर्न ये धाञ्ति रुक्मवमसाः RV. 10, 78, 2. VS. 35, 3. TS. 3, 3, 2, 2. TBa. 3, 11, 2, 21. सूर्यो धाञ्तिः Çat. Ba. 4, 5, 2, 5. 12. VS. 10, 4. — Vgl. धृति°, धृति°.

धाञ्तिस्वत् (von धाञ्ति) adj. 1) *funkeln*, *schimmernd* TS. 2, 3, 2, 1. 3, 2, 2. Nib. 3, 15. — 2) *das Wort धाञ्ति* enthaltend Kāṭh. 22, 12.

धाञ्तिर्वन् (wie oben) adj. = धाञ्तिस्वत् 1. TS. 3, 3, 2, 2. Çāṇḍ. Çā. 10, 4, 19.

धाञ्तिन् (von 1. धाञ्) adj. *glänzend, strahlend*: कुवत्पदलधाञ्तिर्वा Mān. 45, v. l. (bei Schürz).

धाञ्तिर (wie oben) m. pl. N. einer Klasse von Göttern unter dem Manu Bhautja VP. 269. Mān. P. 100, 39.

धाञ्तिष्ठ (von 1. धाञ्) mit dem suff. des superl. 1) adj. *in hohem*

Grade schimmernd, — *funkeln* VS. 8, 40. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ghr̥tapr̥sh̥ha Bha. P. 5, 20, 21.

धाञ्तिर् (von 1. धाञ्) adj. *glänzend, strahlend* P. 3, 2, 132. Sch. Vop. 26, 142. AK. 2, 6, 2. लोहितधन्म P., Sch. सभा MBh. 2, 313. कुण्डल 3, 16487. 15, 882. आदित्य 18, 5. 4, 600. 7, 4698. 12, 6155. Suçr. 2, 316, 17. Rāgh. 16, 69. Bha. P. 2, 9, 12. 3, 23, 41. 4, 9, 20. Vishṇu MBh. 13, 6965. HARIV. 2303. Çiva Çiv.

धाञ्तिजुता (von धाञ्ति) f. *Glanz, strahlendes Aussehen* Suçr. 1, 313, 4. 355, 5. 2, 280, 16.

धाञ्तिष्मत् (von धाञ्ति) adj. *glänzend, strahlend* MBh. 6, 137 (धाञ्तिष्मती mit der ed. Bomb. zu lesen). 12, 3764.

धाञ्तिस् (von 1. धाञ्) f. = धाञ्तिस्: vgl. धाञ्तिष्मत्.

धाञ्तिधार्त्य (1) m. pl. N. pr. eines Geschlechts Sām. K. 184, b, 8.

धातृ (von 1. भृ) m. *Bruder* Uṇādis. 2, 96. H. 550. HALI. 2, 353. Decl. Vop. 3, 65. — RV. 1, 164, 1. 4, 3, 13. 5, 34, 4. 60, 5. 85, 7. 8, 59, 2. 10, 10, 11. AV. 1, 14, 2. 2, 13, 5. मा धाता धातृरिति 3, 30, 2. Çat. Ba. 12, 5, 2, 15. 9, 2, 1. धृष्टेयस्यो ज्योतिषो धातृरिति धामन् TS. 6, 2, 8, 4. Āçv. Gāh. 1, 7, 8. Kāṭh. Çā. 22, 11, 12. 14. विभृयद्देवतः सर्वान् ज्येष्ठे धाता यथा पिता । धाता शक्तः कनिष्ठो वा शक्त्यपेता कुले स्थितिः ॥ Nārada in Dā. 37. पितेव पालयेत्पुत्रान् ज्येष्ठे धातृव्यवीपसः M. 9, 108. 2, 132. 225. fg. 3, 11. Hip. 2, 20. N. 7, 7. 13, 15. MBh. 3, 11525. R. 1, 1, 25. 35. Spr. 2631. Vrt. in LA. (II) 26, 20. धातृभिर्न्या AK. 2, 6, 2, 36. Häufig Bez. eines nahe Befreundeten, eines Wesensähnlichen oder überhaupt trauliche Anrede: धातृः RV. 1, 161, 1. धातृरो मरुत्सव (इन्द्र) 170, 2. 3, 53, 5. 4, 1, 2. 5, 51, 5. 8, 43, 16. AV. 4, 4, 5. 5, 22, 12. Pāṇāt. 11, 23. Hrt. 37, 14. धातृयातक Spr. 3503. Mān. 92. Gtr. 6, 12 (= पथिक Schol.). Spr. 770. 775. 1257. 3246, v. l. धातृो du. *Bruder und Schwester* P. 1, 2, 68. AK. 2, 6, 2, 36. H. 561. पितृव्यपुत्रधातृः Söhne des Oheim und zugleich Brüder so v. a. *Vetter* HALI in der Einl. zu Vāṣav. 51. धातृ erhält am Ende eines adj. comp. angeblich (vgl. 1. धातृक) kein suff. क, wenn des Bruders ehrenvoll gedacht wird, P. 5, 4, 157. सु°, प्रशस्त°, aber मूर्खधातृक Schol. — Vgl. ध°, राज्ञ°, क्त°.

धातृजाया (धातृ, gen. von धातृ, + जा°) f. *des Bruders Frau* H. 514. Die Scholien sagen ausdrücklich, dass die Verbindung ein comp. sei.

धातृपुत्र (धातृ + पुत्र) m. *des Bruders Sohn* gāṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48.

1. धातृक (von धातृ) am Ende eines adj. comp. (f. धातृ): धातृकः keinen Bruder habend Jāk. 2, 134. रामे सधातृके Rāma mit seinem Bruder R. 2, 87, 10. Rīgā-Tar. 6, 334. इमा तथागतधातृकाम् Mālav. 67, 19. — Vgl. धा°.

2. धातृक (wie oben) adj. f. ई vom Bruder kommend P. 4, 3, 72. Sch. und Vārtt. 22 zu P. 4, 2, 104.

धातृज (धातृ + 1. जा°) m. *des Bruders Sohn* AK. 2, 6, 2, 36. 3, 4, 34, 148. H. an. 3, 499. HALI. 2, 351.

धातृजाया (धातृ + जा°) f. *des Bruders Frau* AK. 2, 6, 2, 36. Mān. 10 (uneig.).

धातृत्व (von धातृ) n. *Bruderschaft* RV. 8, 29, 22. 72, 2. वाहे वैद धातृत्वं नो स्वसृजम् 10, 108, 10. HARIV. 7172. Mān. P. 104, 4.

धातृद्वितीया (धातृ + द्वि°) f. *der zweite Tag in der nächsten Hälfte des*

Monats Kārtika, an dem man die Brüder und andere Verwandte bewirthe, NIRNAJASINDHU im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 41. 294, a, 3 v. u.

भातृपत्नी (भातर + पत्नी) f. des Bruders Frau ÇABDAR. im ÇKDr.

भातृपुत्र (भातर + पुत्र) m. des Bruders Sohn HALĪ. 2, 351. ÇABDAR. im ÇKDr.

भातृमत् (von भातर) adj. einen Bruder oder Brüder habend; f. भातृमती JĀĀ. 1, 58. BĀĪ. P. 4, 1, 2.

भातृवधू (भातर + वधू) f. des Bruders Frau HALĪ. 2, 349.

भातृवर्त्त (von भातर) adj. einen Bruder oder Brüder habend P. 5, 2, 113, VArtt., Sch.

भातृव्य (wie oben) m. 1) (Vaters-) Bruderssohn, Vetter P. 4, 1, 144 (perisp.). AK. 3, 4, 24, 148. H. 543. an. 3, 498. HALĪ. 2, 351. AV. 5, 22, 12. भातृव्या मे सवन्धवः 10, 3, 9. RĪĀ-TAR. 8, 2842. — 2) der feindliche Vetter (gewöhnlich mit einem Beiw., z. B. अप्रिय, द्विषत्), Nebenbuhler, Gegner P. 4, 1, 145. AK. H. an. HALĪ. 2, 301. भातृव्या हि द्विविधा द्विषतो ऽद्विषत्तश्च Schol. zu ÇAT. Br. 14, 5, 2, 1. अप्रियो भातृव्यः AV. 8, 10, 18. 38. 10, 6, 1. 15, 1, 8. VS. 1, 17. तं प्रकृति द्विषते भातृव्याय वधम् AIT. Br. 3, 7. द्विषन्त्यामा धा° (vgl. PAT. zu P. 4, 1, 145) 39. 2, 21. 4, 1. 8, 26. TS. 3, 5, 2, 5, 1, 2, 4. घ्रापो वा घ्रापोर्भातृव्याः 6, 2, 1. TBa. 1, 2, 2, 7. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 21. 2, 4, 7. 6, 4, 2. 10, 6, 2, 10. 11, 1, 2, 6. 14, 4, 4, 8. 5, 2, 1. TAITT. UP. 3, 10, 4. घृति श्रिया भातृव्यं रिच्यते PĀNĀV. Br. 12, 13, 2. भातृव्यापानृते वदेत् KĀTH. 27, 8. °जन्मन् ÇAT. Br. 1, 6, 4, 18. °देवत्य 2, 3, 2, 6. °लोक 4, 3, 2, 6. षड् KĀTH. 10, 7. ष° AIT. Br. 4, 2. कथम् — षट् भातृव्यवद्भातुः कुर्या कर्म विगर्हितम् R. GORR. 2, 113, 4. BĀĪ. P. 5, 11, 17.

भातृव्यवर्त्तयण (धा° + त°) adj. Nebenbuhler verderbend AV. 2, 18, 1.

भातृव्यघ्नै (धा° + घ्नै) adj. f. Nebenbuhler niederschlagend AV. 10, 9, 1.

भातृव्यचौतन (धा° + चो°) adj. Nebenbuhler verscheuchend AV. 2, 18, 1.

भातृव्यवत् (von भातृव्य) adj. Nebenbuhler habend AIT. Br. 3, 7. TS. 2, 4, 2, 3. 5, 2, 2, 5, 2, 2, 3. ÇAT. Br. 12, 7, 2, 4. KĀTH. Ça. 22, 2, 10. 23, 1, 16. KĀTH. 10, 7.

भातृव्यर्त्तन् (धा° + कृन्) adj. Nebenbuhler niederschlagend TS. 1, 3, 2, 1. AIT. Br. 4, 2.

भातृश्वशुर (भातर + श्व°) m. des Gatten ältester Bruder ÇABDAR. im ÇKDr.

भातृसिंह (भातर + सिंह) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 7, 104.

भात्र (von भातर) n. Bruderschaft gaṇa पुवादि zu P. 5, 1, 130. RV. 2, 1, 9. शिवा नः सख्या सत्सु भात्राये देवेषु युष्मे 4, 10, 8. 23, 6. 25, 2.

भात्रतीय (wie oben) m. (Vaters-) Bruderssohn P. 4, 1, 144. AK. 2, 6, 2, 36. H. 543. HALĪ. 2, 351.

भाष्य (wie oben) n. = धात्र MBa. 12, 148.

भास (von भम् 1) adj. s. u. भम्. — 2) m. a) ein brünstiger Elefant. — b) eine Art Stechapfel (राक्षसस्तृक्) RĪĀ. im ÇKDr.

भासि (wie oben) f. 1) das Umherfliegen u. s. w., Unstätigkeit; = अन्वसिन्ति H. an. 2, 162. = भमणा MED. t. 39. fg. मानसस्य Spr. 1736. विद्युद्भासि das Zucken der Blitze VARĪ. BĀ. 8, 27, 7. भक्त्यभासि तन्वी-त्स्मिन्मासा das Fliegen —, Treiben der Wolken KĀ. NĪ. 8, 11. — 2) Drehung, Umdrehung H. 1519. चक्र° VIKR. 4. — 3) Verwirrung: चित्त° KĀ. zu P. 2, 3, 51. — 4) Ungewissheit, Unsicherheit, Zweifel HALĪ. 4, 6.

V. Theil.

KATHA. 45, 55. KULL. zu M. 8, 187. किं ते वक्त्रं चलदलकचितं किं वा पदं चरदिरिचिम् । इत्येवं मे जनयति मनसि भासिं कासि परिसरस-सि ॥ Ind. St. 8, 375. — 5) Wahn, Irrthum AK. 4, 1, 2, 49. H. 1374. H. an. MED. MĀĪ. 119, 20. KATHA. 17, 112. 26, 80. Spr. 585. 636. 2671. BĀĪ. P. 4, 19, 25. PĀNĀ. 2, 1, 47. 3, 59. MĀRK. P. 85, 22. NĪLAK. 18. 253. JOGA. 1, 20. BĀLAB. 8. Schol. bei WILSON, SĪMĀJAK. S. 75. KUALAJ. 22, b. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 7. °ज्ञान NĪLAK. 165. 253. °नाशन Beiw. Çiva's Çiv. ब्राह्मण° der Irrthum, es seien Brāhmanas, KUMĀRILA bei MÜLLER, SL. 182. Spr. 822. 1741. KĀVĀD. 3, 8. KATHA. 42, 123. RĪĀ-TAR. 4, 327 (परिकासकृिभास्या zu lesen). UTTARARĪMĀ. 22, 4. PĀNĀ. 50, 10. KULL. zu M. 7, 83. 8, 264. — Vgl. खधासि, मति°.

भासिमत् (von भासि) adj. 1) sich drehend: वारियस्व MĀLAV. 33. — 2) in einem Wahn befangen: स्वपति° (das suff. मत् ist an das comp. स्वपति-भासि getreten) in dem Wahn stehend, es sei ihr Gemahl, PRAJAKITTEND. 39, a, 4. — 3) Bez. der Redefigur, welche einen Wahn schildert: भासिमदलंकारे भास्या विषयविरोधनम् PRATĀPAR. 78, b, 3. कवि-स्तुतिस्तुतिस्तुतिः ऽपि कृतात्मनि । श्रोत्याप्याणानुभवे यत्र स भासि-मान्तः ॥ 80, b, 4. SĪH. D. 681. als Beispiel wird ebend. Spr. 2213 gegeben.

भासिक् (धा° + कृ) 1) adj. den Wahn benehmend. — 2) Rathgeber eines Fürsten, Minister ÇABDAR. im ÇKDr.

धाम (von भम्) m. = भम gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. das Umherstreichen, Unstätigkeit: गणयति गुणायामं धामं धमादपि नेकते (मनः) GĪ. 2, 10. = विस्मरण oder क्रोध die Scholien.

धामक (vom caus. von भम् und von भम) 1) adj. f. धामिका betrügerlich, trügerisch, falsch: दृष्टि Schol. zu R. bei GORRESIO I, cxxx. — 2) m. a) Magnet (das Eisen hinundher bewegend; vgl. u. भम् am Ende) H. an. 3, 76. fg. MED. k. 132. HALĪ. 2, 14. — b) Sonnenblume H. an. MED. — 3) Betrüger diess. — 4) Schakal diess. — 3) f. धामका eine best. Pflanze (vulg. लघुधायटी) DHANV. in NIGH. Pr.

धामणा (vom caus. von भम्) 1) n. das Schwingen, Drehen: पष्टिका° SuçA. 1, 171, 21. घातमग्रूलस्य MĀRK. P. 84, 24. °यत्न zur Erkl. von धमि Drehscheibe Schol. zu HARIV. 590. — 2) f. ई die Verwirrerin, N. pr. einer Unholdin MĀRK. P. 51, 5. 39. 99.

धामर (von धमर) 1) adj. zur Biene in Beziehung stehend: त्रय Bienen-gestalt MĀRK. P. 91, 47. n. (sc. मधु) Bienenkönig (verschieden von मातृक u. s. w.) P. 4, 3, 119. H. an. 3, 584. MED. r. 192. VĪĀSP. beim Schol. zu H. 1214. SuçA. 1, 185, 1. 5. — 2) Magnet (vgl. धामका), m. MED. n. H. an. — 3) n. Rundtanz ÇABDAR. im ÇKDr. — 4) n. Dorf ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — 5) n. Fallsucht (Drehsucht) WILSON; vgl. धामरिन्. — 6) f. ई Bohn. der Durgā TAIR. 1, 1, 53. H. c. 48. पदार्थास्तत्त्वलोके मन्त्रायां करिष्यति । तदाहं धामरं त्रयं चकारात्तत्त्वैर्धम् ॥ त्रैलोक्यस्य क्तार्थाय बधिष्यति । मन्त्रासुम् । धामरीति च मां लोकास्तदा स्तोष्यन्ति सर्वतः ॥ MĀRK. P. 91, 47. fg. Nach WILSON auch eine Jogini oder eine Dienerin der Durgā.

धामरिन् (von धामर) adj. mit der Drehsucht —, mit der Fallsucht behaftet M. 3, 161.

धामिन् (von भम्) adj. verwirrt: धनजयमधुयन्धमिर्धमिर्धमि Spr. 1934, v. L. für भास.

भाष् भाशते flammen, leuchten NĀIG. 1, 16. DHĀTUP. 19, 76. P. 3, 1, 70.

Vop. 8, 67. धास्यति Nāg. धास्यते P. Vop. ब्रह्मणे und भेषे, ब्रह्मणिरे und भेषिरे P. 6, 4, 125. Vop. 8, 127. — caus. aor. ब्रह्मधासत् und ब्रह्मधि-
शत् Vop. 18, 3. — Vgl. भाष्.

धास्य (vom caus. von धेष्) adj. abzubrechen, abzuschlagen RV. 10, 116, 5.

1. धाष्ट्र (von धष्) Uṇādis. 4, 159. m. = धष्ट Röstpfanne AK. 2, 9, 80. H. 1020. HAL. 2, 158. Nir. 5, 12. Spr. 2376. P. 6, 2, 82. Schol. zu 4, 2, 16. Schol. zu Kāṭ. 7, 3, 31. Vāc. 1, 6, 42. Nach Uṇādivṛ. im Sāmāship-
tas. n. Röstpfanne und Licht CKDr.

2. धाष्ट्र (von 1. धाष्ट्र) adj. f. Ṛ auf der Röstpfanne geröstet: पवा: P. 4, 2, 16, Sch.

धाष्ट्रक = 1. धाष्ट्र Spr. 2376, v. 1.

धाष्ट्रकि oder धाष्ट्रकत् m. N. pr. eines Mannes Pravarādhy. in Verz. d. B. H. 53, 38.

धाष्ट्रज (1. धाष्ट्र + 1. ज) adj. aus der Röstpfanne hervorgegangen P. 6, 2, 82. f. द्या Pfannkuchen aus Reismehl Dravyasatnākara in Nigh. Pr.

धाष्ट्रमिन्ध (धाष्ट्रम्, acc. von 1. धाष्ट्र + इन्ध) adj. die Röstpfanne er-
hitzend, Röster P. 6, 3, 70, Vārt. 6.

धाष्ट्रव्रतित् (von 1. धाष्ट्र + व्रत) m. N. pr. eines Mannes Pravarādhy. in Verz. d. B. H. 33, 38.

धाष्ट्रेय (von 1. धाष्ट्र) m. pl. N. pr. eines Geschlechts Sām. K. 184, a, 7.

धास् v. 1. für भाष् Vop. in Dhātup. 10, 76. caus. aor. ब्रह्मधासत् und ब्रह्मधिसत् Vop. 18, 3.

धास्त्रेय m. pl. N. pr. eines Geschlechts Sām. K. 184, a, 7 (neben धाष्ट्रेय).

धी, धीर्णीति = क्रुध्यति zürnen (vgl. भृणीय् Nāg. 2, 12. sich fürchten (vgl. भी) Dhātup. 31, 34. tragen (vgl. भृ) nach Andern; versehen: मा नो वर्धैरुण्य पे त इष्टेन: कृण्वत्तमसुर धीर्णीति RV. 2, 28, 7.

धुकुंश (H.) und धुकुंस m. = धू P. 6, 3, 61, Vārt. 2, 3. AK. 1, 1, 7, 11. H. 329.

धुकुटि und धुकुटी f. = धूकुटि das Verziehen der Brauen P. 6, 3, 71, Vārt. 2, 3. AK. 1, 1, 7, 37. H. 379. HAL. 4, 94. Siddh. K. 248, a, 3. धु-
कुटीसंस्तभुवम् adj. MBh. 3, 13703. पे च वीतभया नित्यं रस्य धुकुटीस-
रुः 10, 291. सत्वेदा धुकुटी घोषा ललाटे समवर्तत 4, 466. धुकुटीपुटमूचितं
(धुकुटी ed. Bomb.) मुखम् R. 2, 96, 42. संस्तित (मुख) 23, 3. भोकरमुख
LA. (II) 91, 8. क्रोधान्धकारविकटधुकुटीतरंगभोमस्य Prab. 74, 4. धुकुटी-
कुटिलानन Bala. P. 9, 4, 43. भूपाल Spr. 920. कोपो यत्र धुकुटिरचना 782.
Megh. 51. धुकुटीकटातकुटिलं मुखम् Spr. 2079. वद्धा च धुकुटी वक्त्रे क्रो-
धस्य प्रतिलक्षणम् MBh. 7, 762. R. 2, 23, 2. 6, 82, 180. 100, 11. Spr. 4317.
बहुधुकुटिबन्धन वदनेन Rāśa-Tar. 3, 344. निबध्य धुकुटी वामाम् Hariv.
7066. अन्धोऽन्धं धुकुटीकृतौ MBh. 1, 7725. त्रिशिखो धुकुटी (धुकुटी ed.
Bomb.) कृता 6274. 2, 1484 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Hariv.
12782. — Vgl. भूकुटि und भूकुटि.

1. धुकुटीमुख (धू + मुख) n. ein Gesicht mit verzogenen Brauen: सं-
स्तित adj. MBh. 3, 11187. दुःप्रेक्ष्य (धूकुटीमुख ed. Bomb.) adj. Bala.
P. 7, 2, 3.

2. धुकुटीमुख (wie oben) 1) adj. derjenige, auf dessen Gesicht die Brauen
verzogen sind, R. Gonn. 2, 30, 2. Spr. 4240. — 2) m. eine Schlangenart
Suca. 2, 265, 9.

धुङ्, धुङ्ति verhüllen Dhātup. 28, 99. sammeln Vop. bei West.

धुङ्ग m. = धूमङ्ग Uśval. zu Uṇādis. 2, 68.

धुव = धू am Ende eines adj. comp.: सुनासातिधुवाणि (मुखानि) MBh.
3, 2197. चलद्भुवम् (वदनम्) 11148.

धू (viell. von धम्) Uṇādis. 2, 68. f. Decl. P. 6, 4, 77. Vop. 3, 80. fgg.
Brave AK. 2, 6, 2, 43. 3, 3, 42, 52. H. 579. अधि धुवो: किरते रणमुञ्ज
RV. 4, 38, 7. धुवि केसराणि VS. 19, 91. 25, 1. Çat. Br. 3, 2, 4, 29. 12, 9, 4,
5. 14, 9, 4, 5. Kāṭ. 7, 3, 31. Suca. 1, 17, 12. 65, 20. 115, 9. 124, 11. धु-
वोर्मध्यम् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 30. HAL. 2, 365. N. 17, 5. धूमध्य VS.
Prāt. 1, 30. Varāh. Brh. S. 50, 11. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 38. WEBER,
Rāmāt. Up. 349. धुवोर्ध्राणस्य यः संधिः 344. 348. fgg. धूचातुर्प Spr. 2081. धु-
वौ च धुमौ (wohl धुमे zu lesen) 4036. भेदाद्भुवो: (vgl. धूभेद) Çāk. 119. धू-
रस्याः कार्मुकायते Spr. 427. धूचापवह्नां सुमुखो पावत्रपति वक्रताम् 2082.
धूचापे निहितः कटाक्षविशिखः Gtr. 3, 14. धूमण्डल Bala. P. 3, 28, 32. धू-
लता Megh. 48. चले धूलते Spr. 472. सधूलतालेपकटाक्षवीतणा Varāh.
Brh. S. 12, 9. Daçak. in BENF. Chr. 190, 15. Verz. d. Oxf. H. 88, a, 21.
मुखानि — नर्तितधूलतानि Spr. 685. उन्नमितैकधूलतमाननमस्याः Çāk. 63.
विस्फुरद्भुविटेन Bala. P. 3, 2, 18. Am Ende eines adj. comp.: विवर्ति-
तधू: f. Çāk. 23. वामधुवाम् f. Spr. 546. अस्मितधुवः f. Çāk. 9, 71. नतधू: f.
Vikr. 93. संतधू: m. (richtiger धू: ed. Bomb.) MBh. 2, 2164. उत्तित-
धु: m. (धू: ed. Bomb.) 3, 11187. लम्बधू: m. 7, 7895. मुखेन वलितधुणा
Kathās. 17, 128. भङ्गुरधुणि मुखे 21, 9. — Vgl. अयेधू (viell. sich zuerst
drehend), सुधू, धौयेय.

धूकुंश (H.) und धूकुंस m. ein Schauspieler in weiblichem Anzuge P.
6, 3, 61, Vārt. 2. AK. 1, 1, 7, 11. H. 329. — Vgl. भू, धू, धु.

धूकुटि und धूकुटी (धू + कुटि) f. das Verziehen der Brauen P. 6, 3, 61,
Vārt. 2. AK. 1, 1, 7, 37. H. 579. धूकुटीकुटिलं मुखम् R. Gonn. 2, 20, 3.
वद्धा धूकुटीम् 2. 3, 54, 1. संस्त्य धूकुटीम् 33, 76. कुर्वन्धूकुटीम् (धू ed.
Bomb.) MBh. 1, 4601. कृता धूकुटी वक्त्रे R. 6, 86, 46. त्रिशिखो (so die
ed. Bomb.) धूकुटी (धू ed. Bomb.) कृता MBh. 13, 862. धूकुटीमुखं कर
R. 4, 33, 40. धूकुटीमुख adj. Kathās. 24, 87. — Vgl. भू, धू, धु.

धूलेप (धू + लेप) m. dass. MBh. 3, 1823. R. 5, 63, 10 (pl.). Kumāras. 3,
60. धूलेपनिष्मानि विलोचनानि R. 6, 11. सधूलेपम् adv. Māñā. 27, 10.
Vgl. धूलतालेप Varāh. Brh. S. 12, 9.

धूगार्ह (धू + गार्ह) n. die Wurzel — wohl so v. a. die untere Seite
der Brauen gaṇa कर्णादि zu P. 5, 2, 24.

धूण, धूर्णयते (आशायाम्, आशसायाम्, शङ्कायाम्, विशङ्कायाम्) Dhā-
tup. 33, 17.

धूर्ण (von 1. भृ) m. 1) Embryo AK. 2, 6, 4, 39. 3, 4, 48, 48. 32, 138. H.
540. an. 2, 150. MED. n. 23. HAL. 2, 344. RV. 10, 155, 2. Kind, Knabe
AK. 3, 4, 48, 48. H. an. MED. eine schwangere Frau H. an. HAL. 5, 23.
— 2) ein schriftkundiger Brahmane (ओत्रियदिज्ञ) H. an. Çāk. in Ind.
St. 1, 410, N. तस्य साधोर्पापस्य धूणस्य (ओत्रियस्य गर्भस्य सत इति वा
Schol.) ब्रह्मवादिनः। कथं वर्धं यथा ब्रह्मोर्मन्यते संमते भवान् || Bala. P.
9, 9, 31. Diese Bedeutung beruht ohne Zweifel auf einem Missverständ-
niss eines comp. wie धूषात्र u. s. w.; vgl. u. धूषाकृत्या. — धूण könnte
aus धूर्ण entstanden sein.

धूषात्र (धूषा + त्र) m. Töchter einer Leibesfrucht M. 4, 808. Pāñā. 1, 10, 77.

भूणकृति (भूण + कृ^०) f. Tödtung einer Leibesfrucht MBH. 12, 13872.
 भूणकृत्या (भूण + कृ^०) f. dass. P. 3, 1, 108, Vārtt., Sch. TBr. 3, 8, 20,
 1. Nir. 6, 27. TAITT. Ār. 2, 7, 3, 8, 3. ÇĀṆKH. Çr. 16, 18, 19. KAUSH. Up. 3, 1.
 JĀṆ. 1, 64. MBH. 1, 4782. 13, 1560. 2092. R. 2, 74, 4 (= शाखामध्येतृब्रह्म-
 कृत्या Schol.). WEBER, RĀMAT. Up. 333.

भूणकृन् (भूण + कृन्) m. Tödter eines Leibesfrucht P. 3, 2, 87. 6, 1, 67,
 Sch. AV. 6, 112, 3. 113, 2. TBr. 3, 9, 15, 3. ÇAT. Br. 14, 7, 1, 22. TAITT. Ār.
 2, 8, 2. 10, 1, 15. KĀṬH. 31, 7. M. 8, 317. 11, 248. MBH. 1, 3456. fg. 12, 5969.
 R. 2, 72, 45 (74, 50 GORR.). ÇĀṆ. ÇAT. Br. 14, 7, 1, 22. — Vgl. धोणान्न, धोणकृत्य.

भूभङ्ग (भू + भङ्ग) m. das Verziehen der Brauen UÓÓVAL. zu UṆĀDIS. 2,
 68. MĀLAV. 67. भूभङ्गे रचिते Spr. 2083. RĪGĀ-TAR. 5, 398. 6, 258. KĀVJĀD.
 2, 243. BHĀG. P. 9, 4, 53. PRAB. 67, 8. SĀH. D. 184. सुभूभङ्गैः (सभू^० v. l.) व-
 दनकमलैः Spr. 771. सभूभङ्गमिव मुखम् MRGH. 25. 72. KATHĀS. 44, 53. स-
 भूभङ्गम् adv. ÇĀK. 16, 17. तरंगभूभङ्गा (नदी) VIKR. 115.

भूभेद (भू + भेद) m. dass. RAGH. 13, 36. Spr. 2084. सभूभेदम् adv. ÇĀK.
 16, 17, v. l.

भूभेदिन् (von भूभेद) adj. von einem Verziehen der Brauen begleitet:
 कोप KUMĀRAS. 6, 45.

भूविकार (भू + वि^०) m. das Verziehen der Brauen H. 579. MRGH. 16.
 नयनभूविकारैः R. 1, 9, 18 (14 GORR.).

भूविलेप (भू + वि^०) m. dass. Spr. 292.

भूविवेष्टित (भू + वि^०) n. dass.: नयनभूविवेष्टितैः R. 1, 9, 48 (47 GORR.).

भूविलास (भू + वि^०) m. das Spiel —, Verziehen der Brauen MRGH.
 16, v. l. 93. 102. Spr. 778. 3555. सभूविलासम् adv. KATHĀS. 47, 112.

भेष्, भैजते glänzen, strahlen Dhātup. 6, 21. — Vgl. भाज्.

भेष्, भैषति, ँते Dhātup. 21, 20 (गताः भये sich fürchten Vop.). wan-
 ken, schwanken, fehltraten: नू चित्स भैषते जना न रैषन्मनो यो म्रस्य घो-
 रमाविवासात् RV. 7, 20, 6. यथैकपात्पुरुषो यन्नेकतश्चको वा रथो वर्तमा-
 नो भेषमेति At. Br. 5, 23. स विषेय (धैर्यादित्यर्थः Schol.) BHATT. 14, 87.
 भैषति zürnen NAIGH. 2, 12. — Vgl. धंष्.

भैष (von भेष्) m. das Schwanken, Fehltritt; Verfehlung; = धंशो य-
 थोचितात् AK. 2, 8, 1, 23. H. 1517. यज्ञस्य भेषमनु यज्ञमानो भेषमेति At.
 5, 33. यो भेषं न्येति स क्षीयते TS. 7, 3, 1. KĀṬH. 20, 8. ईश्वरो यज्ञमानं भे-
 यो ऽन्वेतोः ÇĀṆKH. Br. 11, 8. 27, 1. यावतो भेषमापयेरन् LĪTJ. 9, 12, 12.
 Schol. zu KĀṬH. Çr. 1053, 12. 1054, 21. कृत्वद्भेषप्रापयित्वा PRĀJACĪTTEND.
 1, 4. Verlust, das Abhandenkommen JĀṆ. 2, 66.

भैङ्गारिक m. Vjutr. 96 neben सूपकार. Sollte vielleicht भैङ्गारिक, eine
 fehlerhafte Ableitung von भृङ्गार (धिङ्गार) gemeint sein?

धोणान्न adj. (f. ई) von भूणकृन् P. 6, 4, 135, Sch.

धोणकृत्य (von भूणकृन्) n. = भूणकृत्या Tödtung einer Leibesfrucht
 P. 6, 4, 174.

धैवैर्य m. metron. von भू P. 4, 1, 125.

भन्, भैतति, ँते v. l. für भन् essen Dhātup. 21, 27. — Vgl. भन्.

भाप्, भाषते = भाप् Dhātup. 19, 77. P. 3, 1, 70. Vop. 8, 67. भाष्यते
 NAIGH. 1, 16. P. Vop. वभाषे und भेषे, वभाषिरे und भेषिरे P. 6, 4, 125.
 Vop. 8, 127.

भास् v. l. für भाप् Vop. in Dhātup. 19, 77.

भैप् = भेष् Dhātup. 21, 20, v. l.

म

1. म Stamm der 1sten Person sg. **माम्** RV. 7,50,1. 8,63,14. ÇĀṆKH. Ça. 15,24,7. **मैया** RV. 10,125,4. Ait. Br. 7,17. **मैकम्** RV. 10,48,3. 128,4. ÇAT. Br. 2,2,4,16. Ait. Br. 3,49. **मैत्** RV. 2,28,5. 10,86,6. ÇAT. Br. 2,3,4,26. KĪTJ. Ça. 3,6,12. **घरे च मत्केचन वृणीष्ट** Bhāg. P. 4,20,16. **मैम** RV. 10,48,3. ÇĀṆKH. Ça. 12,24,8. **अहं मम** und **ममाकम्** *das Ich und das Mein*: अतो गृह्णते त्रसुतासवितैर्जनस्य मेकाऽयमहं ममेति Bhāg. P. 5,5,8. **घसमारोपितार्कममाभिमानत्वात्** 30. **संन्यस्याकंममात्मताम्** 7,12,24. **ममाकमिति देहादेः क्त्वामिध्यार्थधीर्मतिम्** 6,2,38. 7,1,23; vgl. **ममता, ममत्व**. **मैयि** RV. 10,48,3. ÇAT. Br. 4,5,4,3. **मा** (RV. 1,158,5. 10,119,4. ÇAT. Br. 14,4,1,30) und **मे** dat. und gen. (RV. 7,76,2. 8,3,22.4,21.10,48,5) sind tonlos und erscheinen demnach nie am Anfang eines Satzes oder Vorges; vgl. VS. Prāt. 2,3,4. P. 8,1,22. fgg. und BÖHTL. Chrest. 446. Am Anf. eines comp. **मत्**, z. B. **मैत्संमित** ÇAT. Br. 6,2,4,25. **मत्कृते, मदिक्रीना** N. 10,11. **मत्समतम्** 12,10,11. **मदचस्** 8,18. Die Composita aus der ältesten Sprache sind weiter unten besonders aufgeführt. Vgl. **मत्स**.

2. म 1) m. TRIK. 3,5,4. a) Zeit. — b) Gift MED. m. 1. — c) eine magische Formel Viçva bei WILSON. — d) abgekürzte Bez. für die 4te Note der Tonleiter (vollständig मध्यम) ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. Verz. d. Oxf. H. 200,6,8. — e) der Mond TRIK. 1,1,85. EKĀKSHARAK. im ÇKDR. — f) Brahman EKĀKSHARAK. — g) Viṣṇu MED. — h) Çiva TRIK. 1,1,47. H. an. 1,10. MED. EKĀKSHARAK. — i) Jāma MED. — 2) f. मा a) Mutter. — b) Maass EKĀKSHARAK. im ÇKDR. — c) Licht EKĀKSHARAK. bei WILS. — d) Kenntnis, Wissenschaft ebend. **मा विद्या च कुरे प्रोक्ता तस्या ईशो यतो भवान् । तस्मान्माधवनामासि** HARIV. 14952. — e) das Binden, Fesseln EKĀKSHARAK. bei WILS. — f) Tod. — g) Leibesmitte eines Frauenstimmers ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — h) Lakshmi AK. 1,1,4,23. TRIK. 1,1,41. H. 226. H. an. MED. HALĀJ. 1,31. — 3) n. a) Glück, Wohlfahrt EKĀKSHARAK. bei WILS. — b) Wasser ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

मंक्, **मंक्ते** Dhātup. 16,38 (वृद्धा; vgl. **मक्**). *hingeben, schenken* NAIGH. 3,20. **मूरो मया मंक्ते** RV. 9,1,10. 1,11,9. **नित्याङ्गायो धर्मकृत्** VĀLAKH. 8,2,2,1. **पुत्रं विन्मंक्ते वसु** 4,31,8. 8,5,38. **ज्ञापेव पत्यावधि शैवं मंक्ते**

9,82,4. 10,62,6. ÇAT. Br. 13,5,4,4. Mit **दानाय** zum Geschenk geben RV. 6,43,32. **यः सकृन्नं शताशं सद्यो दानाय मंक्ते** 10,62,8. 8,50,8. **यस्मै त्वं वसो दानाय मंक्ते** VĀLAKH. 4,6.

— caus. **मंक्तेति, मामक्ते, मामकान्** (ममक्ते u. s. w. Padap.; vgl. RV. Prāt. 9,17. Gleichlautende Formen s. auch unter **मक्**, **मक्यति**); dass.: **अधा नो युष्मा मुनत्र मंक्ते** RV. 5,38,1. **दिशुं यदेस्य समिधेषु मंक्ते** 10,48,9. **सत्पतिमामक्ते मे गावा** 5,27,1. 8,1,32. 2,42. **दाशहाषुषे सुकृते मा-मकस्व** 10,122,8. **मित्रस्तत्रो वरुणो मामकस्** शर्म 7,82,2. 1,94,16. 117,17. 8,12,6. **मामकान्** (oder **ममकान्**) उक्थयात्र P. 6,1,7. VArtt. 4, Schol. *sprechen oder leuchten* Dhātup. 33,124.

— **वि anstehlen**: **इन्द्रम् धियो गयं मंक्मानं वि दाप्रुषे** RV. 8,24,22. **नृतिभ्यो विमंक्ते** 45,12.

मंक्ना (instr. eines vorauszusetzenden, auf **मंक्** zurückgehenden nom. **मंक्न्** oder **मंक्न**; vgl. **वरुणा, मम्ना, मेक्ना**) adv. *gern, leicht, bald, prompte* (nach Sāj. so v. a. **दान** oder **मक्स्व** oder ähnlich): **त्वं मंक्ना इन्द्रं तुभ्यं कृ ता धनु तत्र मंक्ना मन्यत धोः** *gestanden gern dir die Herrschaft zu* RV. 4,17,1. 3,31,17. **ददत्तस् इव मंक्ना** 5,61,10. **पूर्वहृतो मंक्ना दर्शता भूः** *obwohl eine Göttin hast du doch beim Frühopfer alsbald dich gezeigt* 8,64,5. **विश्वे यद्वा मंक्ना मन्दमानाः तत्र देवासो अदधुः** 67,5. **इच्छन्ती या कृणोषि मंक्ना महि प्रज्यै देवि स्वर्दशे** 7,81,4. 8,26,24. (धावति) **इन्द्रिन्नाय मंक्ना** 9,37,6. 70,2. Verstümmelt scheint die Stelle RV. 5,16,4 zu sein. Den substantivischen Gebrauch zeigt noch der vollständige Ausdruck: **दत्तस्य मंक्ना bereitwillig** RV. 5,18,2. **क्रवा दत्तस्य मंक्ना** 10,2, wo man die Wahl hat **दत्तस्य** zu **क्रवा** oder zu **मंक्ना** zu ziehen.

मंक्नीय adj. zur Erkl. von **मक्स्** und **मेक्ना**, aber im Sinne von **पूजनीय** (vgl. **मक्**, **मक्यति**) Nir. 3,13. 4,4 (12,6 ist interpoliert aus 4,4).

मंक्नेष्ठा (**मंक्ने** + **स्था**) adj. in der Stelle: **क्राणा यदेस्य पितरं मंक्नेष्ठाः पर्यपक्ये अक्सा सप्त केतून्** RV. 10,61,1.

मंक्नेद्रपि (**मंक्ने** + **पि**, partic. praes. vom caus. von **मंक्** + **रु**) adj. *Güter spendend* RV. 9,52,5. 67,1.

मंक्नु (vom caus. von **मंक्**) adj. *freigebig*: **स्त्रीकुर्मन्वो न मंक्नुः पवित्रं**

मकराकार (मकर + घा०) m. eine Varietät der *Cassipina Banduella* (षड्रथ्य) ÇABDAR. im ÇKDr.

मकराक्ष (मकर + अक्ष) m. N. pr. eines Rakshas, eines Sohnes des Khara, R. 6, 18, 17. 35, 13.

मकराङ्ग (मकर + अङ्ग) m. 1) das Meer Aśāpāla im ÇKDr. — 2) der Liebesgott TRIK. 1, 1, 88. Aśāpā.

मकरानन (मकर + घा०) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vajra beim Schol. zu H. 210.

मकरायणं adj. von मकर gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

मकरालय (मकर + घा०) m. Aufenthaltsort der Makara, Beiw. des Meeros R. 6, 108, 15. das Meer TRIK. 1, 2, 8. H. 1074, Sch. MED. r. 198. MBH. 4, 1625. 14, 2206. R. 5, 94, 18. Spr. 1684. 5317. Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 351, 7.

मकरावास (मकर + घा०) m. die Behausung der Makara, das Meer H. an. 3, 589. MBH. 6, 539. 7, 400.

मकराश्व (मकर + अश्व) m. Beiw. Varuṇa's (dessen Pferd der Makara ist) ÇABDARTHA. bei WILSON.

मकरिन् (von मकर) m. das Meer (reich an Makara) ÇKDr. WILSON.

मकरीपत्र (म० Weibchen des Makara + पत्र) n. das auf dem Gesicht (der Lakshmi) aufgetragene Zeichen einer Makari Spr. 1326.

— Vgl. पत्रभङ्ग.

मकरीप्रस्थ (म० + प्रस्थ) m. N. pr. einer Stadt gaṇa कर्क्यादि zu P. 6, 2, 87.

मकरीलेखा (म० + ले०) f. = मकरीपत्र Spr. 1326, v. l. — Vgl. पत्रलेखा.

मकष्टु m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभ्रादि zu P. 4, 1, 123.

मकार (म + 1. कार) m. 1) der Buchstab म ÇĀṆḤ. BR. 11, 5. 14, 3. AV. PAṬ. 1, 67. 2, 25. 31. M. 2, 76. Verz. d. Oxf. H. 97, a, 37. 104, b, 36. 226, b, 6. Ind. St. 8, 22, N. मर्त्यं मांसं च मत्स्यं (sic) च मुद्रा मैथुनमेव च । मकारपञ्चकं चैव मद्रापातकनाशनम् ॥ ÇĀMĀR. bei WILSON, Sol. Works 1, 286; vgl. पञ्चतत्र 2. und पञ्चमकार. — 2) Molossus: ०विपुला ein best. Metrum Ind. St. 8, 344, 3.

मकुश्राण m. N. pr. eines Königsgeschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 5; vgl. चाहूश्राण ebend. 3.

मुकुट n. = मुकुट AK. 2, 6, 2, 3. H. 650, Sch. Nach ÇKDr. liest der Text des AK. मुकुट und मुकुट ist eine von BHARATA aus DVIRŪPAK. angeführte v. l.

मुकुति entweder m. oder f. ein Edict an die Çūdra (ब्रूशशासन) TRIK. 2, 2, 1.

मुकुर m. UNĀDIS. 1, 41. 1) Spiegel H. 684. an. 3, 596. MED. r. 204. — 2) das Stäbchen —, die Schiene des Tüpfers (कुलालदण्ड) H. an. MED. — 3) Mimusoys Klengi, = वकुल MED. fälschlich वकुल H. an. — 4) Knospe H. an. — Vgl. मुकुर, मुकुल.

मुकुराण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 1.

मुकुल m. n. 1) Mimusoys Klengi. — 2) Knospe ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. मुकुर, मुकुल.

मुकुष्ट m. = मुकुष्ट BHĀVAPR. im ÇKDr. मुकुष्टक m. dass. Rāmīcā. zu AK. bei WILSON. H. 1174. RĀGĀN. im ÇKDr.

मुकुष्ठ 1) adj. = मन्थर MED. th. 16. — 2) m. eine Bohnenart MED.

SUÇA. 1, 73, 8. 197, 13. मुकुष्ठक m. dass. AK. 2, 9, 17. SUÇA. 1, 197, 20. Vgl. मुकुष्ठ, मपुष्टक, मपुष्टक.

मुकूलक m. eine best. Pflanze, = मुकूलक AK. 2, 4, 8, 9. Nach ÇKDr. eine von RĀMĀN. zu AK. erwähnte Lesart.

मेकरुक m. ein best. parasitischer Wurm ÇĀṆḤ. SĀMĀ. 1, 7, 10.

मक्कु, मक्कते gehen, sich bewegen VOP. in DhātUP. 4, 28. — Vgl. मक्कु, मक्कु.

मक्कल m. ein gefährlicher Unterleibsabscess bei Wöchnerinnen SUÇA. 1, 120, 12. 278, 13. समप्तादाधमानमुदरे भूतामसः भवतीति मक्कलललणाम् 370, 21. (प्रजातानाम्) रक्तत्रं विद्रधि विद्यात्कुतौ मक्कलसंसितम् 281, 20. ÇĀṆḤ. SĀMĀ. 1, 7, 104. सूताया वृद्धिरोवस्तिभूलं मक्कलसंसितम् KĀKRAPĀNIDATTA im ÇKDr.

मुकुल m. rothe Kreide, = शिलासुतु ÇABDAR. im ÇKDr.

मुक्काल m. Kreide TRIK. 2, 3, 7. VJUTP. 138.

मत्, मैतति ansammeln, häufen; zürnen DhātUP. 17, 12, v. l. — Vgl. मत्.

मैत 1) m. Fliege: मधो न मत्: सर्वानि गच्छथ: RV. 4, 45, 4. 7, 32, 2. AV. 9, 1, 17. f. घा dass. RV. 10, 40, 6. नील०, मधु० unbestimmt ob masc. oder fem. KAUC. 93. 117. Vgl. मत्तिका. — 2) das Verstecken der eigenen Gebrechen HĀR. 160; fehlerhaft für मत्.

मत्तवीर्य (मत्त + वीर्य) m. Buchanania latifolia RĀGĀN. im ÇKDr.

मैतिका (von मत्त) UNĀDIS. 4, 153 (unbestimmt ob m. oder f.). m. Fliege, Biene: यूकामत्तिकात्कुणाम् M. 1, 40. 45. f. घा dass. VOP. 4, 15. TRIK. 2, 5, 82. H. 1214. HĀR. 123. उत स्या वा मधुमन्मत्तिकात्परत् RV. 1, 119, 9. पदस्यैव क्रवियो मत्तिकाः 162, 9. AV. 11, 1, 2. 9, 10. ÇAT. BR. 14, 6, 2, 2. यथा मत्तिका मधुकराज्ञानमुत्क्रामन्त सर्वा एवोत्क्रामन्ते तस्मिंश्च प्रतिष्ठमाने सर्वा एव प्रतिष्ठन्ते (NO ist zu lesen) PRAÇNOP. 2, 4. M. 3, 133. मत्तिकाश्चादृशस्तत्र MBH. 3, 9972. मत्तिकाणां च संघाता घ्ननुधावन्ति कैरवान् 4, 4851. तौद्रं मधिव मत्तिका: (समासिञ्चति) 13, 2171. वञ्चं यथा मत्तिकाया निगीर्णम् (जरा न गच्छति) R. 3, 53, 59. SUÇA. 1, 45, 3. 186, 2. 2, 15, 3. 290, 17. मत्तिकापसर्पण 1, 273, 3. ०शकृत् 2, 493, 16. परीताङ्गं मत्तिकाभि: KATHĀS. 40, 29. Spr. 888. मत्तिकायां विषं शिर: 4099. घाशयं मधु दानभोगरहितं नष्टं चिरात्संचितं निर्वाणादपि पाणिपादयुगलं धर्यन्त्येता मत्तिका: 4210. मत्तिका व्रणमिच्छति 4680. मत्तिकायै गुरुतमत: (नानुवर्तमर्हति) BHĀO. P. 5, 14, 41. 5, 30. MĀRK. P. 15, 19. नीला AK. 2, 5, 26. नील० SUÇA. 1, 113, 6. — Vgl. धेनु०, निर्मत्तिका, मधु०, वन०, मत्तिका.

मत्तिकायामल (म० + मल) n. Wachs RĀGĀN. im ÇKDr.

मत्तिका f. = मत्तिका RĀGĀN. im ÇKDr.

मर्तु (von मर्तु; vgl. मर्तु, मर्तुना) 1) adj. nur im instr. pl. मर्तुभि: परि दीपय: RV. 8, 26, 6, der aber wie andere instr. pl., 2. B. भर्तुभि:, adverbial = मर्तु zu fassen ist, und im superl. मर्तुतम promptissimus: विप्रस्य स्तुवतो मर्तुतमस्य रतिषु RV. 8, 19, 12. मर्तुतमेभिरर्हभि: ndohster Tage 9, 55, 3. Sonst nur मर्तु adv. prompte, alsbald, bald, mox NAIG. 2, 15. In den Texten überall मर्तु RV. PAṬ. 7, 2. P. 6, 3, 133. RV. 1, 89, 7. प्रातर्मर्तु धियावर्मुर्गम्यात् 88, 9. मर्तु वाञ्छं भर्ति 4, 16, 16. 21, 9. 43, 9. 6, 66, 5. 7, 56, 15. 8, 27, 10. 31, 15. सन्नेम वाञ्छं मर्तु चिद्यस: 80, 4. 70, 9. 77, 2. तार्भिर्नो मर्तु तूर्यमग्निना गतम् 22, 10. 9, 88, 7. 10, 22, 11. 64, 9. 147, 4. मर्तु मर्तु कृणुहि गोक्षितो न: 3, 31, 20. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1, 391; vgl. मत्तव्य, मर्तु.

मनुगर्भ (मनुऽगम) adj. f. खा nach Sā. so v. a. शीघ्रं गच्छन्, wobei eine Bildung nach Lautanalogie (शरंगम, तुरंगम) angenommen werden muss; regelmässig hiesse es vielmehr *promptum* (sc. deorum cultorem) *adiens*, wie पुधिगम u. a. मनुगर्भमभिर्ब्रूतिभिः RV. 8, 22, 16.

मनूयु (von मनु) adj. *ollig*: मनूयुभिर्नरा ह्येभिर्गच्छिना पातम् RV. 7, 74, 4.

मख, **मखति** *gehen, sich bewegen* Dhātup. 3, 18. — Vgl. मङ्.

मख (von मख = मक्, मक्यति) 1) adj. *munter, lustig, ausgelassen*: मखस्य ते (इन्द्रस्य) तविषस्य प्र ब्रूतिमियर्मि RV. 3, 34, 2. 1, 6, 8. Savitar 6, 71, 1. Pūshan 1, 138, 1. die Marut 64, 11. 6, 66, 9. — 1, 119, 3. क्री-कुर्मखो न मक्युः पवित्रं सोम गच्छसि 9, 20, 7. स्वपस्यते मखः 10, 11, 6. खा नो वायो मके तने पाकि मखाय पात्रसे zu *munterer Kraft* 8, 46, 25. Vishnu: अग्निरिन्द्रः सोमो मखो विष्णुर्विद्ये देवाः Cat. Br. 14, 1, 2, 1. स उ एव मखः स विष्णुः 13. अग्निरिन्द्रो वायुर्मखः PANÉAV. Br. 7, 5, 6. — 2) m. a) *Freudenbezeugung, Feier, Preis*: रथेना पाकि दावने वायो मखस्य दावने RV. 1, 134, 1. खा नो मखस्य दावने ऽष्टैर्किरणपाणिभिः । देवास उप गतन 8, 7, 27. प्र ते यच्छामि मधुमन्मखाय ÇĀṆHU. Gṛh. 1, 24. — b) *Opfer* überh. NAIGH. 3, 17. AK. 2, 7, 13. 3, 4, 25, 169. H. 820. HALĀJ. 2, 259. यज्ञो वै मखः Cat. Br. 6, 5, 2, 1. 14, 1, 2, 9. PANÉAV. Br. 7, 5, 6. TS. 3, 2, 4, 1. अग्निष्टोमादिकान्मखान् M. 2, 143. 4, 24. सौमिकैर्मखैः 26. दुपदस्य मकामखे MBh. 1, 6323. 13, 332. 3, 11001 (S. 569). 15597. यस्मिन्नेवात्म-तीर्थे न पशवः प्राप्नुयुर्मखम् 12, 9434. 9436. fg. मखैर्विपुलदन्तिपीः 13, 1097. सत्तादिर्मखैः 1811. विप्राः सोममखे स्थिताः (विप्रा मखमखे die ältere Ausg.) HARIV. 2457. 12223. शतपरिपूतं गोत्रम् MĀNĪH. 159, 2. RAGH. 3, 39. अकिंचनत्वं मखत्रम् RAGH. 3, 16. सो ऽपीन्द्रस्याकोरन्मखम् Bhāg. P. 9, 13, 2. इष्टिपशुसोममखैर्मखैः PRAB. 107, 3. नानासु यन्त्रमखेषु (so ist zu lo-son) PANÉAV. 3, 1, 13. मखे व्रती H. 817. — c) *Bez. eines unholden my-thischen Wesens*, wie nach folgenden Stellen zu vermuthen ist: त्वं म-खस्य दोधतः शिरो ऽव त्वचो भरः RV. 10, 171, 2. अयं स्यान्मराधसं कृता मखं न भगवः 9, 101, 13. Daran schließt sich die Erwähnung von Ma-kha's Haupte in Opfersprüchen, ein Ausdruck, der schon für die Brāhmaṇa-Schriften unverständlich ist: मखस्य वामग्य शिरो राध्यासं देवयज्ञने पृथिव्याः । मखाय त्वा मखस्य त्वा शीर्षे VS. 37, 7. 11, 57. TS. 1, 1, 8, 1. नमो ऽग्नये मखे मखस्य मा यज्ञो ऽर्धादित्याकृन्नीयमुपतिष्ठते यज्ञो वै मखः 3, 2, 4, 1. मखस्य ह्येवैतत्सौम्यस्य शिरः Cat. Br. 14, 1, 2, 17. — Vgl. मङ्मुख, मुमख, मक्.

मखक्रिया (मख + क्रि°) f. *Opferhandlung* H. 834.

मखत्रातर (मख + त्रातर) m. *Behüter des Opfers* (des Viçvāmītra), Bein. Rāma's (des Sohnes des Daçaratha) ÇANDR. im ÇKDr.

मखद्विष् (मख + द्विष्) m. *ein Feind der Opfer, ein Unhold, ein Ra-kshas* RAGH. 3, 45. 11, 27.

मखद्वेषिन् (मख + द्वे°) m. *Feind des Opfers* (des Dakṣha), Bein. Çiva's Çiv.

मखमय (von मख) adj. *das Opfer enthaltend, — darstellend* Bāg. P. 2, 7, 11.

मखवत् adj. zur Erkl. von मखवत्, so v. a. Makha's Genosse Cat. Br. 14, 1, 2, 13. m. *Opferer* HARIV. 12223.

मखवह्निः (मख + व°) m. *Opferfeuer* GĀṬADU. im ÇKDr.

मखवेदी (मख + वे°) f. *Opferstätte* R. 3, 32, 31.

मखस् (von मख = मक्) s. सम°.

मखस्य (von मख), **मखस्यति**, °ते *lustig —, guter Laune sein*: स-सान् मेयो युवभिर्मखस्यन् RV. 3, 31, 7. न त्वा शतं च न क्रुतो राधो दिस्सत्तमा भिनन् । यत्पुनानो मखस्यसे 9, 61, 27. वाचस्पतिर्मखस्यते 101, 5.

मखस्यु (von मखस्य) adj. *lustig, ausgelassen*: प्रसवे त उदीरते तिम्रो वाचो मखस्युवः RV. 9, 80, 2. 64, 26. त्वं ङघन्थ नमुचं मखस्युम् 10, 73, 7.

मखस्वामिन् (मख + स्वा°) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 379, b. N. 398. मघ° v. l. Ind. St. 1, 53.

मखकृन् (मख + कृन्) m. *Töchter des Makha*; so heissen Agni, Indra, Rudra TS. 3, 2, 4, 1. 2.

मखांशभान् (मख - अंश + 4. भान्) adj. *einen Antheil am Opfer habend*, m. *ein Gott* RAGH. 3, 44.

मखाग्नि (मख + अग्°) m. *Opferfeuer* TRIK. 3, 3, 366.

मखानल (मख + अग्°) m. *dass.* TRIK. 2, 7, 6.

मखान्न (मख + अन्न°) m. *Opferspeise, Bez. des Samens von Euryola ferox* Salisb. BhāṇAPR. im ÇKDr.

मखालय (मख + आ°) m. *Opferhaus* Verz. d. Oxf. H. 9, b, 27.

मखामुकृद् (मख + अग्°) m. *der Feind des Opfers* (des Dakṣha), Bein. Çiva's H. 200.

मख्य PANÉAV. 3, 1, 13 fehlerhaft für मख.

मग m. *ein Magier, ein Priester der Sonne* VARĀH. Bṛh. S. 60, 19. BHAVISHJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 31, b. fgg. REINAUD, Mém. sur l'Inde 392. fgg. WEBER, Indische Skizzen 104. fgg. pl. auch Bez. eines zum grössten Theil aus Brahmanen bestehenden Landes in Çākadvīpa Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. 15. WEBER vermuthet a. a. O., dass auch MBh. 6, 436. fg. मगाः st. मृगाः zu lesen sei; die ed. Bomb. hat aber मङ्गाः.

मगदिन् gaṇa *प्रगयादि* zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मागध.

मगधी 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes und des von ihm bewohnten Landes (das südliche Bihār) TRIK. 2, 1, 11. H. 960. LIA. (II) 166. fgg. HIOUEN-THSANG I, 409. fgg. II, 1. fgg. P. 4, 1, 170. 2, 81. Schol. zu 1, 2, 51. AV. 5, 22, 14. इङ्गितज्ञाद्य मगधाः MBh. 8, 2105. HARIV. 12831. R. 1, 34, 9 (35, 8 GONR.). VARĀH. Bṛh. S. 4, 22. 26. 5, 79. 14, 6, 16, 1. KATHIS. 29, 71. MĀRK. P. 57, 44. 58, 12. Verz. d. Oxf. H. 304, a, N. 1. 339, a, 31. WASSILJEV 18 u. s. w. COLEBR. Alg. 3. LALIT. ed. Calc. 22, 6. 309, 6. KSHITIC. 25, 1. 41, 2. 56, 15. unter den स्त्रेक्षप्राया जनपदाः PRAB. 87, 18. देश Hir. 17, 13. 49, 9. VER. in LA. (II) 16, 1. Verz. d. Oxf. H. 352, b, 9. °पुरी LALIT. ed. Calc. 303, 11. °लिपि 143, 17. °वंशजा RAGH. 1, 31. °प्रतिष्ठ 6, 21. sg. *das Land der Magadha* MBh. 12, 2234. PADMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 12, a, 15. — b) *ein in der Genealogie seines Fürsten bewandter Sänger* AK. 2, 8, 2, 65. H. 793. — 2) f. खा *langer Pfeffer* Suça. 2, 340, 6. 378, 3. 519, 10. — Vgl. मागध u. s. w.

मगधीय adj. von मगध gaṇa *गकादि* zu P. 4, 2, 138.

मगधेय (मगध + ई°) m. *Fürst der Magadha*: Paramitapa RAGH. 6, 20. Garāsaṁdha, einer der 9 Gegner Kṛṣṇa's, H. 699. N. pr. eines Fürsten von Magadha VER. in LA. (II) 16, 1.

मगधोद्भव (मगध + उ°) 1) adj. *in Magadha geboren, dort wachsend*. — 2) f. खा *langer Pfeffer* RĀGĀN. im ÇKDr. Suça. 2, 326, 4. 448, 21. 519, 11.

मगध्य (von मगध), **मगध्यति** *umgeben* (परिवेष्टने) gaṇa *कण्डादि* zu P. 3, 1, 37.

मग्ध m. 30 v. 2. कुसीदिन् Wucherer Nr. 6, 32.

मग्ध m. N. pr. eines Mannes Pravarādhya in Verz. d. B. H. 38, 37.

मग्ध eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Jyoti. 180. 182. Mōl. asiat. 4, 640.

मग्ध m. pl. Bez. der Kriegerkaste in Çakadvīpa Bhaviṣja-P. in Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. fg. मग्ध MBh. 6, 136. fg.

मग्ध m. = मग्ध Verz. d. Oxf. H. 33, a, 55. 37. 39. b, 9. 10.

मग्ध f. N. pr. Töchter der Magundī heißen Unholdinnen AV. 2, 14, 2.

मग्ध 1) partic. adj. s. मग्ध. — 2) m. N. pr. eines Berges Schisṣṇa, Lebensb. 322 (92).

मग्ध (von मग्ध) 1) n. a) Gabe, Geschenk, Lohn Naigh. 2, 10. Nir. 3, 16. इन्द्रो मग्धानि दत्ते विष्णो RV. 7, 21, 7. 26, 4. 27, 5. गव्या पृच्छतो घृष्ट्या मग्धानि 67, 9. यदी वाजस्य गोमतः स्तोत्रो यो मग्धे मग्धम् 1, 11, 3. 4, 17, 8. 9, 1, 10. 4, 104, 5. दाता यो वर्तिता मग्धम् 3, 13, 3. 19, 1. 5, 30, 12. 32, 12. 10, 147, 3. VS. 20, 67. — b) eine best. Blume Çaddar. im ÇKDr. — 2) m. a) eine best. Arzenei Dhara. bei Wils., f. चा ÇKDr. nach ders. Aut. — b) N. pr. eines Dvīpa Med. gh. 3. eines Landes (मग्नामकज्ञेष्कानो स्थानम्) Çaddar. im ÇKDr. — 3) f. चा a) N. eines Nakshatra (des 10ten), pl. H. 111. AV. 14, 1, 13. 19, 2. TS. 4, 4, 30, 1. TBa. 3, 1, 2, 5 in Z. f. d. K. d. M. 7, 268. Maṭṭaj. 6, 15. Weber, Naz. II, 303. 371. 387. M. 3, 273. Jān. 1, 260. MBh. 1, 7653. 6, 81. 13, 3263. 4251. fg. R. 1, 71, 24. Suçr. 1, 106, 7. Śūras. 9, 13. Varāh. Bṛh. S. 6, 8. 13, 3. Mārk. P. 32, 35. Rīgā-Tar. 1, 56. मग्धाविषयः सोमः MBh. 6, 637. Bṛh. P. 5, 23, 6. ० राकासमागमे 7, 14, 22. sg. Med. Jān. 1, 80. Hariv. 7735. 7935 (als Gattin Soma's). Varāh. Bṛh. S. 6, 9. 9, 28. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 22. MALANĀSĀT. im ÇKDr. Weber, Göt. 93. Naz. 371. 385. कृत्तिकामघयोः MBh. 3, 8029. — b) Çiva's Gemahlin H. c. 50. — c) eine best. Arzenei Dhara. im ÇKDr.; vgl. 8, a. — 4) f. ई eine best. Kornart Med. — Vgl. मग्ध, मग्धा, मग्धा, गो, चित्रा, व्या, तुवी, पुनर्मघ, शता, सक्ता, माघ.

मग्धति (मघ + ति von 1. दा; vgl. भग्ति) f. das Geben und Empfangen von Geschenken (घनदान, घनलाभ Śā.) RV. 3, 24, 10. यस्ते र्वो घ-दापुरिः प्रमर्ष मघतये 45, 15. उह षु षो मघास्व मग्धे मघतये 59, 9. स-मर्ष चर्षणिभ्य चा पुरु शस्त मघतये 4, 37, 8. यच्छिदि ते गणा इमे हृदयसि मघतये 5, 79, 8. 10, 156, 2.

मग्धेय (मघ + देय) n. das Geben von Geschenken: ये राया मग्धेयं ह्यु-त्ति RV. 7, 67, 9. चा घ्याय मग्धेयाय प्रूर्म् 10, 42, 2.

मग्ध (मघ + रघ) m. N. pr. eines Nishāda Verz. d. Oxf. H. 134, b, 7.

मग्ध m. = मघव Bein. Indra's: मिषतो भगवस्य तु Bhaviṣja-P. bei Auvraht im Index zu dem Unādis.

मघवर्ध (von मघवत्) n. Frotgeblichkeit: मग्धि नु ते मग्धिनः समस्य न मघवन्मघवत्स्य विम RV. 3, 27, 3.

मघवन् und वत् (von मघ), proparoxyt. in der späteren Sprache Unādis. 1, 155. oxyt. Sūras. K. 21, b, 1. fg. In den vedischen Schriften erscheinen folgende Formen: nom. ०वा (०वान् RV. 4, 16, 1. AV. 3, 58, 1. TS. Çar. Ba.), voc. मघवन्, ०वान्, मघोन् (P. 3, 4, 133), ०वाना, मघो-नोस्, ०वानः, मघोन्, ०वद्भिस्, ०वद्भिस्, मघोनाम्, ०वत्सु; f. मघोनी; nach P. 3, 4, 128 und Vor. 3, 114—117 sind alle Casus von beiden For- men vorhanden und das f. lautet auch मघवती (Vor. 4, 12). 1) adj. Frei-

gebig, gabenreich; Spender, namentlich Bez. des Veranstatlers eines Opfers als Lohnherrn oder Mithers, von welchem Priester und Sänger belohnt werden: मग्धेय मघोनाम् RV. 3, 39, 1. 42, 2. 6, 27, 3. 68, 2. 7, 32, 7. 3, 1, 30. 2, 33. 34. 19, 34. मघेर्मघोना वृत्ति प्रूर् दासि 24, 2. भव मघवा राधतो मग्धः 9, 31, 3. 96, 11. 97, 55. 10, 27, 4. मघोना रत्न तन्वय schätze die Lohnherren und uns 1, 31, 12. 2, 6, 4. 27, 17. म, स्तोतारः 5, 64, 4. म, मघयः 65, 6. गणात् मघवानः 1, 58, 9. 73, 5. घस्मासु रायो मघवत्सु घ स्युः 123, 13. 136, 7. 5, 18, 5. 6, 23, 10. 46, 9. 7, 7, 12. 2. 16, 7. 8, 5, 12. 9, 63, 6. यदीशियामृतानामुत् वा मर्त्यानाम्। शिवेदिमघवा मग्ध 10, 33, 8. 81, 6. So heisst vornämlich Indra RV. 3, 30, 3. 4, 16, 1. 19. उत स्मा कि त्वामाकु रिमघवानं शचीपते 31, 7. 42, 5. 7, 26, 1. 27, 4. 28, 5. TS. 4, 4, 9, 1. Çar. Ba. 14, 4, 2, 13. Kṇop. 24. Kaush. Up. 2, 11. die Agvīn RV. 1, 184, 5. 3, 58, 5. 8, 26, 7. Ushas 1, 48, 8. 113, 5. 4, 51, 3. 5, 79, 4. 6, 63, 3. 6. 7, 2, 6. andere Götter 4, 28, 5. 5, 86, 3. 8, 58, 4. 7, 48, 1. 58, 6. 2, 33, 1. der Wagen der Agvīn 1, 157, 3. — 2) m. a) in der nachvedischen Sprache ein Name Indra's: मघवा AK. 1, 1, 36. H. 174. HALĀ. 1, 52. N. 2, 14. Arā. 11, 4. Ragh. 1, 26. Vikr. 86, 19. मघवान् H. 171. MBh. 3, 1809. R. 1, 3, 11. Bhāṭṭ. 18, 19. मघवन् voc. N. 2, 15. Ragh. 3, 46. मघवता Hariv. 284. Vikr. 88, 21. मघोन्सु Kumāras. 3, 1. Çik. 183. Mugh. 6. Varāh. Bṛh. S. 35, 7. मघवत्सु Çik. 95, 12. मघोनि Bṛh. P. 5, 15, 10. मघवत्सु: nom. pl. Mārk. P. 79, 6. im comp.: मघवन्मुक्तकुलिश Spr. 2744. मघवत्सगर Rīgā-Tar. 4, 10. Sammler von Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 80, a, 11. — b) N. pr. eines Dānava Hariv. 198. — c) N. pr. des 3ten Kākravartin in Bhārata H. 692. — Vgl. मग्ध, माघवत्, माघवन्.

मघस्वामिन् s. मख.

मघात्रयेदशी (म + त्र) f. der 13te Tag in der dunklen Hälfte des Monats Bhādra As. Res. III, 292.

मघाभव (म + भव) m. der Planet Venus H. 119. Hā. 36.

मघाभू (म + भू) m. dass. Tris. 1, 1, 92.

मग्धीप्रस्थ (म + प्रस्थ) m. N. pr. einer Stadt gaṇa कर्वादि zu P. 8, 2, 37.

मङ्ग, मङ्गते schmücken Dhātup. 4, 15. gehen, sich bewegen v. l. मम-ङ्गिरे Bhāṭṭ. 14, 10 von den Scholl. durch शोभते स्म und मग्धुभिरे er-klärt; der erste Schol. liest ममङ्गिरे.

मङ्गपाक m. N. pr. eines Rshi MBh. 3, 6086. 9, 2185. fg. 2224. fg. 2244. KATHA. 32, 100. N. pr. eines Yaksha MBh. 3, 5079. मघकुव ed. Bomb.

मङ्गि m. N. pr. eines Mannes MBh. 12, 6589. fg. Verz. d. Oxf. H. 3, b, 21.

मङ्गिल m. Waldbrand Wilson.

मङ्ग adj. schwankend: स सोमातिपूतो मङ्गुरिच चचार Çar. Ba. 5, 5, 2, 11; vgl. वङ्ग. डर्मङ्ग adj. keine Reue empfindend Jyoti. 70. 191.

मङ्गुर m. = मुकुर Spiegel Dhara. zu AK. 2, 6, 2, 41. ÇKDr.

मङ्गुर nom. sg. vom मङ्ग P. 7, 1, 66. Sch. मङ्गुर्य partic. fut. pass. Abend.

मङ्गुर s. Beinhornsch Hā. 198. — Vgl. मङ्गुर, मङ्गुरा.

मङ्ग 1) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 27. = मङ्ग alsbald, sogleich AK. 3, 5, 2. H. 1530. an. 7, 19. Med. avj. 78. HALĀ. 4, 13. मङ्गुर च मङ्ग मन्त्रिते कुरु KATHA. 4, 117. 43, 32. Çar. 14, 56 (vom folgenden zu tren- nen). Çar. 3, 37 (KUALAJ. 181, c). Nach Med. and H. m. auch मङ्गुर्य

sehr; nach H. an. auch tselé in Wahrheit, wirklich. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 108; vgl. माङ्गल्य, मङ्ग.

मङ्ग, मङ्गलति gehen, sich bewegen Dñāṭṭ. 5, 19. — Vgl. मङ्ग.

मङ्ग m. 1) = मगघ 1, b. H. 795, Sch. — 2) N. pr. eines Mannes Riā-Tar. 8, 997.

मङ्गक m. N. pr. eines Mannes Riā-Tar. 8, 2455.

मङ्गना f. N. pr. eines Frauenzimmers Riā-Tar. 7, 105.

मङ्गण n. = मङ्गण Trak. 2, 8, 49.

मङ्ग, मङ्गलते gehen, sich bewegen Dñāṭṭ. 5, 40. — Vgl. मङ्ग.

— प्र १. प्रमङ्गन.

मङ्ग 1) = मङ्गिनीशिरस् Vordertheil eines Schiffes, m. H. 878. m. n. Varā. beim Schol. zu H. m. = पुलिन्द Mast oder Ribbe eines Schiffes Halā. 3, 50. Vgl. माउ 7. — 2) m. pl. N. eines zum grössten Theil aus Brahmanen bestehenden Landes in Çākadvīpa MBh. 6, 486 (nach der Lesart der ed. Bomb.); vgl. मग und मग (Lesart der ed. Calc.).

*मङ्गलं Uṇāḍ. 5, 70. m. n. gaṇa गर्धर्वादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 250, b, 8. 1) n. a) Glück, Heil, Segen; = कल्याण, शुभ u. s. w. AK. 1, 1, 3, 3. Trak. 3, 3, 404. H. 80. an. 3, 676. MRD. I. 119. Halā. 1, 122. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 26. मङ्गलोपेक्षा Çat. Br. 13, 8, 4, 16. मङ्गलार्थम् M. 5, 152. मङ्गलाय च लोकानां तेषाम् च भवाय च Bṛā. P. 1, 14, 35. यथा चार्हं समानीता मुदेवेनाशु धान्धवान् । तेनैव मङ्गलेनाशु मुदेवो यातु माचिरम् ॥ MBh. 3, 2760. यन्मङ्गलं सक्तान्ते सर्वदेवनमस्कृते । वत्रनाशे समभवत्तते भवतु मङ्गलम् ॥ R. 2, 25, 30. fgg. (24 fgg. Gonn.). मङ्गलेष्कु Spr. 3660. कृतागतो ऽपि यद्वाङ्मङ्गलानि स्मीरुते Bṛā. P. 2, 5, 14. विधेरि विघ्नाधिप मङ्गलानि Trak. 1, 1, 1. लक्षणं चरितं चापि गवां यच्चापि मङ्गलम् MBh. 4, 70. श्रीमङ्गलात्प्रभवति Spr. 5087. (नामधेयम्) जगत्प्रथममङ्गलम् Ragh. 10, 68. लोकमङ्गलम् । यत्कृतः कृष्णसंप्रभः Bṛā. P. 1, 2, 5. मङ्गलानां च मङ्गलम् (पञ्चात्रम्) Pāṇā. 2, 1, 9. कवर्चं च देवो तस्मै जगन्मङ्गलमङ्गलम् 1, 4, 23. 81. तज्जन्मचरितं नृणां सर्वमङ्गलमङ्गलम् Verz. d. Oxf. H. 25, b, 12. मनुर्विष्यातमङ्गलः Bṛā. P. 3, 21, 25. मङ्गल्यं मङ्गलार्हं च मङ्गलं मङ्गलालयम् (विष्णुम्) Pāṇā. 1, 1, 6. 2, 1, 8. Verz. d. Oxf. H. 20, a, 4 v. u. मङ्गल्यं मङ्गलं विष्णुं वरेण्यमनघं शुचिम् MBh. 1, 24. घ० adj. unhellvoll, Unheil bringend: यदा न कुरुते भावं सर्वभूतेष्वमङ्गलम् Spr. 4807. Ragh. 12, 62. (कृत्वासाः) दष्टो ऽप्यमङ्गलः Çāk. zu Bṛā. Å. U. 8, 299. पौलोमीमङ्गला भव habe das Glück der Paulomi Çāk. 187, v. l. करेरदुतवीर्यस्य कथा लोकमुमङ्गलाः Bṛā. P. 2, 8, 2. दिष्ट्या (स्वस्ति) स्यान्मङ्गलादिषु Halā. 5, 86. 106. — b) Alles was zum Glück, zu einem glücklichen Ausgang einer Sache verhilft, ein gutes Omen für das Gelingen einer Sache ist: Glückwunsch, ein glückbringendes Gebet, ein solcher Anzug, Schmuck oder anderer Gegenstand; eine bei einem wichtigen Ereignisse stattfindende Fete, eine feierliche Cerimonie; = सर्वार्थरक्षणम् MBh. मघासु रुन्यते गावः पत्सुनीषु व्युत्थत (AV. 14, 1, 12) इति विज्ञायते मङ्गलं च Kauç. 75 in Ind. St. 5, 378. (नृपतिः) प्राविशन्वगरीं श्रीमानर्चितः सर्वमङ्गलैः R. 1, 18, 12. पुरोधसा वसिष्ठेन मङ्गलैर्भिमलितः 24, 2. वायुर्गन्धर्वानि मङ्गलानि प्रवर्त्यन् 2, 56, 27. सूतमागधाः । सुषुवर्कग्विशेषज्ञाः स्तवैः मङ्गलैः (म. लसंस्तवः ed. Bomb.) 81, 1. मङ्गलाङ्गीः प्रजयिः Varā. Bṛā. 8, 43, 59. चाश्वीम. ऋः Riā-Tar. 8, 482. चाश्वस्य तामाशीर्वदिः स-मङ्गलैः N. 18, 19. मङ्गलैः स्तुतिभिश्चापि विज्ञपप्रतिवर्तितैः । चारुः स्तु-
v. Thell.*

यमिनां तौ जगन्तुः परमया मुदा ॥ MBh. 1, 7655. मङ्गलाग्रप्रवेष्टा 2, 248. सूतमागधवन्दिभ्यो बोधितो स्तुतिमङ्गलैः Hariv. 5964. Spr. 4572. इदं विवितं जसव्यं पवित्रं मङ्गलं परम् Bṛā. P. 4, 24, 21. गायति मङ्गलानि Schol. zu Çām. 1, 34. प्रगेतनानि मङ्गलान्यनुष्ठाय Daçak. in Benf. Chr. 188, 22. प्रमुदितपिककप. प्रोक्तलम्भङ्गल्यः (वसतः) Dhātvas. in L.A. 60, 9. प्रवासं यदि मे याति भर्ता कार्येण केनचित् । मङ्गलैर्वकुभिर्भुक्ता भवामि नियता तदा ॥ mit Amuletten u. s. w. MBh. 13, 5872. ऋक्वः संप्रदश्यते तृत्थनतत्रमङ्गलाः । मङ्गलं फलवैषम्यं दृश्यते कर्मसंसिपु ॥ 3, 13662. ० रु-स्तो ज्ञनः (= मन्त्रादिवित्पुरोक्तादिः Schol.) 2, 225. पौर्मङ्गलपाणिभिः R. 1, 77, 7. मङ्गलैर्भिषिञ्चस्व (= अभिषेकसाधनैः Schol.) 2, 23, 39. तथैव पु-ण्यतीर्थेभ्यो मृदपो मङ्गलानि च R. Gonn. 2, 12, 5. 6, 97, 20. Varā. Bṛā. 8, 43, 12. 48, 42. Suçā. 1, 21, 19. 30, 5. 70, 21. उदकपूर्णधरादिमङ्गलोपेतः Verz. d. Oxf. H. 268, a, 25. सभृतानि विज्ञपप्रयाणमङ्गलानि Prar. 78, 7. मङ्गलानि क्रमेण सा Ind. St. 5, 333, 1. मम युद्धायोत्थितस्य सर्वं मङ्गलादि सज्जं क्रियताम् । इत्युक्ते कृतमङ्गलविधिः u. s. w. Pāṇā. ed. orn. 57, 11. पत्रैव प्रभवेद्वत्स तन्नामगुणकीर्तनम् । तत्र सर्वाणि तीर्थानि पुण्यानि मङ्गलानि च ॥ Pāṇā. 1, 10, 69. विप्रा मङ्गलपूजिताः (मङ्गल = दक्षिणा Schol.) Bṛā. P. 5, 4, 7. मङ्गलालंकाता Mālav. 13. सिताम्बुका मङ्गलमात्रभूषणा Vikr. 33. यमेव दिवसे राजा चक्रे गोदानमङ्गलम् (so ist zu lesen) Fōier R. Gonn. 1, 73, 1. निरानन्दा निरुत्साहा निर्वषट्कारमङ्गला (पुरी) 2, 89, 17. मङ्गलं चापरं नास्ति यदस्माद् (पुण्यज्ञानात्) अतिरिच्यते Varā. Bṛā. 8, 48, 84. तूर्यस्वने मूर्कति मङ्गलार्थे Ragh. 6, 9. जन्मदिनेषु पुण्यदिनेषु चोत्स-वोत्तरो मङ्गलविधिः Daçak. in Benf. Chr. 180, 5. विवाहं ० KATHās. 32, 3. Som. NALA 42. उद्वाहं ० KATHās. 44, 114. संध्यामङ्गलदीपिका eine zur Abendfete dienende Lampe Vikr. 43. उपस्पृश्य जलं शुचि । चकार माता रामस्य मङ्गलानि so v. a. sprach den Segen über ihn R. 2, 25, 1. स्त्रिवा-वपैः प्रियस्य विशतस्तन्व्या कृतं मङ्गलम् bereitete einen feierlichen Kimpfang Spr. 1168. कृतमङ्गल adj. f. घा der ein Gebet gesprochen hat, über den ein Gebet gesprochen worden ist, zu einem bevorstehenden Unter-nehmen mit glückverheissenden Gegenständen angethan Çāk. Gṇā. 1, 12. Suçā. 2, 165, 6. KATHās. 42, 83. Mārk. P. 21, 62. Prar. 78, 17. कृतव-ल्लिमङ्गलस्वस्तिवाचन Suçā. 1, 15, 6. सभूरचितमङ्गल KATHās. 43, 225. die acht glückverheissenden Dinge an den Füßen Buddha's Lot. de la b. l. 647. Wilson, Sel. Works II, 15. — c) hergebrachte Sitte: यथाम-ङ्गलं वा सर्वेषाम् Pā. Gṇā. 2, 1 in Z. d. d. m. G. 7, 532. यदष्टे मङ्गलं कुले M. 2, 84. — d) ein gutes Werk: ज्ञनसूया दया तात्तिरनायासं च (lies ज्ञनायासश्च Unermüddlichkeit; vgl. MBh. 5, 1166. fgg.) मङ्गलम् । यकार्येणं तथा शीघ्रमस्पृष्टा च sind die acht घात्मगुणाः Verz. d. Oxf. H. 30, b, 18. घटो घाचरितं किं मे मङ्गलम् Bṛā. P. 4, 22, 7. — 2) adj. = मङ्गल्य heil-bringend: मङ्गलं मरुतां ज्ञन्य Bṛā. P. 6, 18, 77. मङ्गलानां नन्द जमङ्गला-नां कर्मणाम् 4, 6, 45. मङ्गल voc. (रु) ebend. तं तर्णं मङ्गलं मन्ये Pāṇā. 2, 2, 27. तदिदं सयलं मन्ये सर्वमङ्गलम् 1, 10, 71. Statt m. लान्यविद्याः MBh. 7, 2982 liest die ed. Bomb. richtiger म. लान्यविद्या. — 3) m. a) N. des Agni beim Simanta Gṇā. 1, 2. — b) der Planet Mars Trak. 1, 1, 92. 2, 3, 404. H. 116. H. an. Man. Verz. d. Oxf. H. 24, 4, 92. ० षास्ति 86, b, 42. Verz. d. B. H. No. 1268. ० पूजा 1270. ० ज्ञन ebend. — c) N. pr. eines Fürsten aus Manu's Geschlecht Verz. d. Oxf. H. 24, 4, 92. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 15. eines Dichters Verz. d. Tuh. H. 43, 6.

eines Anführers der Kälukja HALL in Journ. of the Am. S. 6, 520, p. — 4) f. छा a) *weissblühende Dürva* H. an. MAD. *blaublühende Dürva* und *Gelbwurz* RĪĀN. im ÇKDr. *eine Art Karaŋga ÇABDAK*. im ÇKDr. — b) Bein. der Umā MAD. N. der Dākshajāpi in Gajā Verz. d. Oxf. H. 39, b, e. — c) N. pr. der Mutter des 5ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 39. — d) *eine treue Gattin* ÇABDAR. im ÇKDr. — 5) f. ई gapa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 6) n. N. pr. der Hauptstadt von Udjāna LIA. III, 138. HIOUEN-TSANG I, 132. II, 314. fg. — Vgl. मङ्गल, कौतुक (auch MBH. 1, 7849), जय, पान, वित्त, संख्यामङ्गलपन्थि, सम्मङ्गल, सर्वमङ्गला, सु, माङ्गलिक, माङ्गल्य.

मङ्गलकारण (म + 2. क) n. das Sprechen eines Gebets vor dem Beginn eines Unternehmens MADHUS. in Ind. St. 1, 21, 22.

मङ्गलकारक (म + 1. का) adj. glückbringend: तत्र स्म दधुः शतशः शङ्खान् कान् MBH. 2, 1925.

मङ्गलकुठारमिथ (म - कु + मिथ) m. N. pr. eines Thürstehers Verz. d. Oxf. H. 139, a, 22.

मङ्गललौम (म + लौम) n. ein festliches Linnengewand, du. RAH. 12, 8.

मङ्गलचण्डिका und चण्डी (म + च) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 23, a, 34. b, 1. 24, b, 26. figg. WILSON, Sel. Works I, 246. Nach ÇKDr. = दुर्गा.

मङ्गलच्छाय (मङ्गल + छाया) m. *Ficus infectoria* Willd. (खिल) RĪĀN. im ÇKDr.

मङ्गलगिरि (म + गि) m. N. pr. eines Berges: °माहात्म्य Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 79.

मङ्गलतूर्य (म + तूर्य) n. ein bei festlichen Gelegenheiten gebrauchtes musikalisches Instrument: निनदत्सु °तूर्येषु PAÑKAT. 158, 5. °निस्वना: RAH. 3, 19. — Vgl. मङ्गलातोय.

मङ्गलदेवता (म + दे) f. Schutzgottheit; s. ब्रह्मा.

मङ्गलधनि (म + ध) m. ein glückverheissender Laut H. c. 108.

मङ्गलपत्र (म + पत्र) n. ein als Amulet dienendes Blatt ÇAK. 49, 16. — Vgl. मङ्गलपात्र.

मङ्गलपाठक (म + पा) n. Segensprecher, Glückwünscher von Profession H. 794. HALĀS. 2, 280. DAÇAK. in BENF. Chr. 201, 10. कल्याणि (wohl कल्याणि zu lesen wegen des folgenden ते) ते ऽस्तु सुप्रातमनघे वीरसू- र्व । इति प्रबोधयामासुः पठिर्मङ्गलपाठकाः ॥ PĀRÇVANĀTHAK. bei AUFRECHT, HALĀS. Ind. VĒṇiṣaṇu. 2, b, 9.

मङ्गलपात्र (म + पात्र) n. ein glückverheissendes Gefäß oder ein glückbringende Gegenstände enthaltendes Gefäß ÇAK. 49, 16, v. l. für मङ्गलपत्र bei MONIER WILLIAMS.

मङ्गलपुर (म + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 155, b, 8. — Vgl. मङ्गल 6.

मङ्गलपुष्प (म + पुष्प) n. eine glückbringende Blume; davon adj. °मय (f. 3) daraus gebildet: मङ्गल RAH. 6, 84.

मङ्गलप्रतिसर (म + प्र) m. Amulettschnur DAÇAK. in BENF. Chr. 201, 5.

मङ्गलप्रद (म + प्रद) 1) adj. Glück bringend Verz. d. Oxf. H. 20, a, 3 v. u. — 2) f. छा Gelbwurz ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मङ्गलप्रस्थ (म + प्रस्थ) m. N. pr. eines Berges BĒṇ. P. 5, 19, 16. VP. 180, N. 3.

मङ्गलवचम् (म + व) n. Glück wünschende Worte, Glückwunsch: जीवेति मङ्गलवचः KĀURAP. 11.

मङ्गलवत् (von मङ्गल) 1) adj. gesegnet. — 2) f. °घती N. pr. einer Tochter Tumburu's KATHĀS. 45, 177.

मङ्गलवाद (म + वाद) m. Glückwunsch; Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 245, a, No. 612. HALL 41.

मङ्गलवादिन् (म + वा) adj. einen Glückwunsch sprechend R. GON. 2, 17, 9.

मङ्गलवाद्य (म + वाद्य) n. ein bei feierlichen Gelegenheiten gespieltes musikalisches Instrument VID. 336; vgl. u. मङ्गलातोय.

मङ्गलवार (म Mars + वार) m. Dienstag HAUGHT.

मङ्गलवृषभ (म + वृ) m. ein alles Gute versprechender —, ein stattlicher Stier PAÑKAT. 8, 15 (ed. orn. 4, 7).

मङ्गलशंसन (म + शं) n. das Sprechen eines Glückwunsches H. 272.

मङ्गलशब्द (म + शब्द) m. Glückwunsch VARĀH. DH. S. 48, 49.

मङ्गलसामन् (म + सा) n. ein glückverkündendes Sāman TAIK. 3, 3, 195.

मङ्गलस्नान (म + स्नान) n. eine feierliche Abwaschung H. c. 109.

मङ्गलागुरु (मङ्गल + गुरु) n. eine besondere Art Agallochum RĪĀN. im ÇKDr.

मङ्गलाचरण (मङ्गल + छा) n. Gebet um glückliches Gelingen einer Sache SĀH. D. 1, 5. PRAJOGARATNA, SĀṀSK. K. und PRĀJĀKITTEND. am Anf. Verz. d. Oxf. H. 223, b, 26.

मङ्गलाचार (मङ्गल + छा) m. das Hersagen eines Gebetes und die Beobachtung anderer glückverheissender Cerimonien: °गुक्त M. 4, 145. fg. °संपन्न MBH. 13, 1573. KULL. erklärt: अभिप्रेतार्थसिद्धिर्मङ्गलम् । तदे- तुलेन गौराचनादिधारणमपि मङ्गलम् । गुरुसेवादिकमाचारस्तत्रोक्तः.

मङ्गलातोय (मङ्गल + छा) n. eine bei feierlichen Gelegenheiten geschlagene Trommel: मङ्गलातोयवाद्यनिर्द्धादनिर्भरा (पुरी) VID. 336. — Vgl. मङ्गलतूर्य.

मङ्गलादेशवृत्त (मङ्गल - छा + वृत्त) m. ein Glückwünscher von Profession M. 9, 258.

1. मङ्गलापन (मङ्गल + घ) n. der Weg zum Heil: परम° BuĀG. P. 5, 3, 11. परमका° 6, 17.

2. मङ्गलापन (wie oben) adj. den Weg des Heils wandelnd BuĀG. P. 4, 22, 7.

मङ्गलारम्भ (मङ्गल + घा) adj. Glückliches unternehmend, dessen Un- ternehmungen glücklich ausfallen, Beiw. Gaṇoṇa's PAÑKAT. 1, 7, 86.

मङ्गलालम्भन (मङ्गल + घा) n. das Berühren glückbringender Ge- genstände MBH. 5, 1502. 12, 1904.

मङ्गलावट (मङ्गल + घा oder मङ्गला + वट) n. N. pr. eines Wall- fahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 77, b, 17.

मङ्गलावास (मङ्गल + घा) m. Tempel: घनङ्ग° VID. 9.

1. मङ्गलाव्रत (म + व्रत) n. das Gelübde der Umā Verz. d. Oxf. H. 70, b, 28.

2. मङ्गलाव्रत (wie oben) adj. für Umā lebend, Bein. Çiva's ÇIV.

मङ्गलाशास्त्र (म + शास्त्र) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 10.

मङ्गलाक्रिक (मङ्गल + छा) n. eine zum Gelingen einer Sache tüchtig vollbrachte religiöse Handlung H. c. 108.

मङ्गलिक (von मङ्गल) adj. so scheinen die Lieder des 18ten Kāṇḍa

des AV. bezeichnet zu werden AV. 19, 23, 28.

मङ्गलोप (wie oben) adj. = मङ्गल्य *glückbringend* MBh. 3, 8320.

मङ्गलेश्वरतीर्थ (मङ्गल - ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badesplatzes Verz. d. Oxf. H. 66, a, 33.

मङ्गल्य (von मङ्गल) 1) adj. f. घा *Glück bringend, — verheissend*; = शिवकर MRD. J. 99. fg. = मङ्गले साधु DHAR. bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 8, 70. = रुचिर H. an. 3, 500. मृगपतिपा: MBh. 5, 2943. 7, 2932 (nach der Lesart der ed. Bomb.). मङ्गल्यं ब्राह्मणस्य (नामधेयं) स्यात् M. 2, 31. 33. वाच: GORR. 2, 7, 13. तूर्याणि MBh. 7, 2487 (मा० ed. Calc.). गीतानि 2488. PANĀR. 3, 9, 14. कन्या: R. GORR. 2, 12, 13. मङ्गल 6, 97, 20. विष्णु MBh. 1, 24. PANĀR. 4, 1, 6. दुर्गा MBh. 4, 179. सर्वमङ्गलमङ्गल्या (गौरी) UGÉVAL. am Schluss der UNĀDIS. शिव CIV. ० मात्यपुण्याणि KATHās. 34, 110. दामन् H. 1008. ० दधिपात्र RĀGA-TAR. 3, 225. SuCR. 4, 177, 3. पुराण Verz. d. Oxf. H. 20, a, 4 v. u. PANĀR. 2, 1, 8. ० श्रुतं शङ्खं च शृण्वन् Verz. d. Oxf. H. 268, a, 28. त्रिलोकी० UTTARAHĀMĀ. 77, 3. n. = मङ्गल ein *glückbringendes Gebet*: तस्माददष्टं मङ्गल्यं वक्तव्यं पण्डितैः सदा MĀRK. P. 31, 12. मङ्गल्यानि वाचयति KAUC. 43. *glückbringende Dinge* VARĀH. BRH. 8, 48, 41. SuCR. 2, 351, 8. = पूर्णकुम्भादि SUBHŪTĪĀNDRA bei UGÉVAL. — 2) m. a) N. verschiedener Pflanzen: *Linsen* H. an. MRD. DHAR. a. a. O. SuCR. 4, 173, 8. 197, 13. *Ficus religiosa* Līn., *Aegle Marmelos* Corr. (statt विश्व ist bei H. वित्तव्य zu lesen) und = त्रायमाणा H. an. MRD. *Kokosnusspalme*, *Feronia elephantum* Corr., *eine Art Karañga* (रीठाकरज्ज) und = जीवक RĀGĀN. im ÇKDR. — b) N. pr. eines Nāgarāga VJUTP. 86. — 3) f. घा a) N. verschiedener Pflanzen: *eine überaus wohlriechende Sandelart* AK. 2, 6, 3, 28. H. 640. DHAR. *Anethum Sowa* Roxb. H. an. MRD. RATNAM. 113. DHAR. *Mimosa Suma* (शमी) Roxb., = मृत्तवचा und ग्रधःपुष्पी H. an. MRD. = प्रियङ्गु und शङ्खपुष्पी H. an. = वचा DHAR. RĀGĀN. im ÇKDR. = मायपणी, जीवत्ती, रुद्धि und कुरिद्रा RĀGĀN. = हर्वा RATNAM. im ÇKDR. — b) ein *best. gelbes Pigment* (राचना) H. an. MRD. ein *best. Parfum*, = चीडा RĀGĀN. — c) Bein. der Durgā (vgl. u. 1.) DEVI-P. 44 im ÇKDR. — 4) n. *saure Milch* H. c. 99. H. an. MRD. *Sandelholz*, *eine Art Agallochum*, *Gold*, *Mennig* RĀGĀN. im ÇKDR.

मङ्गल्यक (von मङ्गल्य) m. *Linsen*, *Cicer Lens* AK. 2, 9, 17. H. 1170. HALĀJ. 2, 420.

मङ्गल्यकुसुमा (म० + कुसुम) f. *eine best. Pflanze*, = शङ्खपुष्पी BHĀVAPR. im ÇKDR.

मङ्गल्यदण्ड (म० + द०) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1430.

मङ्गल्यनामधेया (म० + नामधेय) f. *eine best. Pflanze*, = जीवत्ती ĠĀTĪDR. im ÇKDR.

मङ्गल्यवस्तु (म० + वस्तु) n. ein *glückbringendes Ding*: सज्जीकृतेषु दर्पणादिषु मङ्गल्यवस्तुषु PANĀT. 188, 1. fg.

मङ्गिनी (von मङ्ग) f. *Boot*, *Schiff* H. 876. 878. HALĀJ. 3, 50.

मङ्गुष m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 181. — Vgl. माकुष्य.

मङ्ग, मैङ्गति schmücken DHĀTUP. 3, 56. मैङ्गते gehen, sich bewegen; sich auf den Weg machen; eilen; beginnen; tadeln; betrügen 4, 37.

मङ्ग, मैङ्गते = कल्कन DHĀTUP. 6, 12. Dieses कल्कन wird durch दम्भ, शाब्ध und चूर्णाकि पा (vgl. कल्क) erklärt; die Bed. कल्कन bei SVĀMIN

beruht wohl auf einem verlesenen कल्कन. Dunsid. im ÇKDR. giebt als Beispiel: मङ्गते तण्डुलं शिला der Stein sormalm das Reiskorn. — Vgl. मङ्ग.

मङ्गकघातनी (v. l. मेङ्क०) f. *eine best. Pflanze* (nach einer Glosse = पटोली) ÇĀKṢH. GĀHJ. 1, 28.

मङ्गकुक m. N. pr. eines Jaksha und der von ihm gehüteten heiligen Stätte, des Einganges nach Kurukshetra, MBh. 3, 5079 (मङ्गणक ed. Calc.). 7070. 7078. 9, 3032 (st. तुमचक्रकस्य liest die ed. Bomb. wie 3, 7078 च मङ्गकुकस्य).

मङ्गचिका f. am Ende eines comp. so v. a. *Prachtstück* (गो० eine *prachtvolle Kuh*) gaṇa मतस्त्रिकादि im GAṆARATNAM. zu P. 2, 1, 66. AK. 1, 1, 4, 5. H. 1441.

मङ्ग (aus मत्स्य) m. *Fisch* H. 1343, Sch. ÇABDAR. im ÇKDR. Verz. d. Oxf. H. 16, a, 25.

मङ्ग s. निर्मङ्ग.

मङ्गमुदर = مَجْمُوعَة Aufseher über die Urkunden KSHITIC. 12, 2.

मङ्गिरक m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. माङ्गिरक.

मङ्ग, मैङ्गति vod., मैङ्गति DHĀTUP. 28, 122 (मत्स्य). erhält keinen Bindevocal इ Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. ममङ्ग, मङ्गवति (मङ्गिष्यति ep.) P. 7, 1, 60. VOP. 11, 4. 13, 4. (मा) मङ्गीम् MBh., घमाङ्गीत् BHATṬ.: hier und da auch mod.; मङ्गा und मङ्गा P. 6, 4, 32. मङ्गुम् 7, 1, 60. मङ्गितुम् MBh. 1, 5299. partic. मङ्ग; unterstinken, versinken, untergehen: मङ्गल्यविचेतसः RV. 9, 64, 21. KAUSH. UP. 1, 4. KATHOP. 2, 3. नाप्सु मङ्गति ज्ञप्तवः R. 1, 1, 89. 39, 21. प्लवते धर्मलघवे लोके ऽम्भसि यथा प्लवाः । मङ्गति पापगुरवः शस्त्रं स्कन्धमिवोदके ॥ Spr. 1929. 2324, v. l. KATHās. 36, 83. 46, 139. परायणं नैरिव मङ्गतो ऽप्सु BHĀG. P. 3, 17, 28. नार्यं मङ्गतीम् KAUC. 49. कृमिभूतः श्वविष्टायो पितृभिः सह मङ्गति M. 10, 94. ममङ्गवे मङ्गी तस्य भूरिभारवपीडिता MBh. 1, 3717. मङ्गी मङ्गतीमिव 3, 10817. ताम्रपात्रमधश्चिद्रे न्यस्तं कुण्डे ऽमलाम्भसि । पश्चिमङ्गत्यहोरात्रे SUBĀS. 13, 23. तदस्य जैत्रभरणम् — सलिले ममङ्ग RAGH. 16, 72. दुर्वोधनः पार्थिवले पुरा नैरिव मङ्गति MBh. 4, 1652. मा मङ्गीः शोकसागरे 2, 2103. 3, 4193. शोकसागरमलोभ्यं सर्वे ते ज्ञातयो गताः । तान्मङ्गमानानेकस्त्वं समुद्धर HARIV. 10303. तस्मिन्मङ्गलाद्यहो मङ्गत्तं मा विशेषतः । त्रातुमर्हसि MBh. 3, 12754. एष तदीयवदनाम्बुजकण्टकेता दीनो यतिः सपदि मङ्गति कामसिन्धौ DHŪRTAS. in LA. 85, 3. मया तमसि मङ्गता VIKR. 133. यथा दुश्चरितं सर्वं वेदे त्रिवृति मङ्गति M. 11, 263. कृच्छ्रे स नरके मङ्गेदगाधे विपुले रुद्धे MBh. 3, 2251. मङ्गल्येको हि निरये Spr. 3821. सो ऽसंवृतं नाम तमः (acc. st. loc.) सह तेनैव मङ्गति M. 4, 81. घतपास्वनधीयानः प्रतिपङ्कुरुचिर्द्विजः । घम्भस्यस्मद्भवेनेव सह तेनैव मङ्गति ॥ so v. a. führt zur Hülle 190. पाण्डवेषु यथान्यायमन्येषु च कुत्रदह । वर्तमानो न मङ्गेस्त्वं तथा कृत्यं समाचर ॥ untergehen, zu Grunde gehen MBh. 1, 5634. यावत्सि तस्या (गोः) रोमाणि त्वहर्वाणि मङ्गति 13, 3609. untertauchen (intrans.), in's Wasser gehen, — sich stürzen, sich hineinbegeben in: ज्ञायापतो ह्यतो ऽमङ्गतो ohne unterzutauchen KĀTJ. ÇR. 5, 5, 31. SHAPY. BR. 5, 7. जगाम गङ्गामभितो मङ्गितुम् um sich zu baden MBh. 1, 5299. यो वा मङ्गल्यप्सु SuCR. 4, 267, 11. गृह्य कस्ते तथा नार्यो युक्ता मङ्गल्यं थापि च (so die neuerer Ausg.) HARIV. 8355. R. GORR. 2, 45, 6. नदीनले MĀRK. P. 22, 15. RAGH.

13, 101. Spr. 2976. Dñṭarā. in LA. 74, 4 (we, wie schon Lassen vermutete, मञ्जुत् st. मञ्जुत् zu lesen ist). मञ्जुत् विद्याम्बुधौ Spr. 2641. मञ्जुत्-
लम्भसि man stürze sich in's Wasser 2085. पमुनाम्भस्यमञ्जुत् (den
Tod suchend) MBh. 2, 605. एवं प्रायेण सारिषु भोगेषु धीमत्को नाम मञ्जु
ति Kathis. 4, 183. मय् untergetaucht, in's Wasser gegangen: धप्सु Kāṭy.
Ca. 20, 8, 15. Kap. 2, 54. Spr. 2976. untergesunken, versunken: जले मया
इवाद्रपः Anā. 6, 4. उद्वर्तु भुवनमिदं भवाब्धिमयम् LA. (II) 92, 21. पङ्के सुडु-
स्तरे Hrt. 1, 4. पङ्क M. 14, 112. Spr. 3151. शोकपद्मपावाम्भाम्। घोर-
उद्वर माम् MBh. 8, 7009. अगाधे रागसागरे Daṣak. in Benf. Chr. 197, 6.
अज्ञानममसि Nir. 14, 7. अस्यामु चैव मयानामापत्सु Mārk. P. 19, 26. अहं
तु मयो (= दुःखमयो Schol.) शावामि in's Unglück gerathen R. 2, 74, 19.
Hariv. 3982 (im vorherg. Cloka ist mit der neuere Ausg. कप्ये st. मये
zu lesen). 10520 (die neuere Ausg. भय). मयचन्द्रमिव (नष्ट st. मय ed.
Bomb. 4, 17, 3) व्योम untergegangen R. 4, 16, 3. विलमयाविवोरमौ Minein-
geschlüpft Ragh. 12, 5. रिपुमग्नशत्य eingedrungen 16, 37. न शशाक ततो
कृतं दशं मयामिवात्र सः R. 3, 52, 19. सा तु मत्वा स्थडुं (स्थगुं die neuere
Ausg.) मयम् eingefallen, eingedrückt Hariv. 4495. स्तनौ च विरली पीनौ
समौ मे मयचूचौ। मया चात्सङ्गिनो नाभिः R. 6, 23, 13. नासिका Suca.
1, 115, 6.

— caus. untertauchen (trans.), eintauchen, versenken, untergehen las-
sen Cat. Ba. 4, 2, 5, 10. Pāṇāv. Ba. 12, 3, 14. स्थालीम् Kāṭy. Ca. 5, 5, 30.
10, 9, 3. Čāṇkh. Gṛh. 5, 2. Nir. 9, 4. सलिले पुरा। आत्मानं मज्जयन् श्री-
मान्विपाशः पुनरुत्थितः MBh. 13, 199. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 20. ज्ञातं
ज्ञातं सा पुत्रम् — गङ्गास्रोतस्यमज्जयत् ersäufen MBh. 1, 3908. मर्नासि
पापपुत्राणां मज्जयत्यप्रवानिव 5, 2759. अणुनापि प्रविश्यारिं क्रिन्नेषु व-
लवत्तरम्। निःशेषं मज्जयेद्वाष्टं पापपात्रमिवोदकम् ॥ Spr. 46. ज्ञातयस्ता-
र्यसीक ज्ञातयो मज्जयसि च 4085. अष्टौ दंष्ट्राः — देहेषु मज्जयिष्यामि त्रि-
गेषु पिशितेषु च MBh. 1, 5935. तयोर्मर्मसु मर्मसो मज्जयमिव तान् शरान्
R. 6, 20, 16. पापे त्मानं मज्जयिष्यत्यसत्यः (so die ed. Bomb.) MBh. 7,
2116. यथा न भूय आत्मानमन्ये तमसि मज्जये Bṛh. P. 6, 2, 35. überschwem-
men: आपो भूवा मज्जयते च सर्वम् MBh. 13, 7888. अमस्यपद्मसागरः
R. 2, 77, 13. रथान् — मज्जयन् — वापीः MBh. 8, 1230. Statt मज्जयामास
3, 10756 ist मज्जु zu lesen, welche Lesart Nilak. anführt.

— अथ unter's Wasser drücken: विगाहस्व सीते मन्दाकिनीमिमाम्।
कमलस्य मज्जसौ पुष्कराणि च R. 2, 95, 14.

— श्री, partic. क्षामय ganz versunken: विस्तारिरक्षार्णवामग्लोकात्रय
Prab. 84, 12.

— उद् 1) auftauchen, emportauchen TBa. 1, 1, 2, 6. अथतीर्थं वापीं न्य-
मज्जन् पुनरुदमज्जः MBh. 8, 13163. उन्मथ्योन्मथ्य सकृन् निमज्ज च पुनः
Hariv. 16096. Ig. R. Gorn. 2, 74, 12. Ragh. 5, 53, 16, 79. Kathis. 26, 87.
Vid. 239 (उन्मथ्य). Spr. 2976. उन्मथ् मि Daṣak. 139, 12. शैलानाम् —
उन्मज्जताम् Čāx. 167. उदमज्जि (pass. imper.) कैरभक्षितः शयनात् — तु-
किमद्युतिना Čāx. 9, 20. उन्मथ्य aufgetaucht Bṛh. P. 6, 4, 4. Rāśa-Tar. 1,
129. रसातलादिवोन्मथं शेषम् Ragh. 12, 70. Śān. D. 168. — 2) untertau-
chen: सङ्गु-उद् Čāx. Gṛh. 4, 4, 10. — caus. versenken machen, un-
tergehen lassen: पमिदो न दत्तयामि यो नोन्मज्जयसि (= ऊर्ध्वं नयसि
Kull.) च — स ज्ञेयः शब्दे प्रुक्तिः M. 8, 115. — Vgl. उन्मज्जन्.

— समुद् untertauchen: स त्रिवेले समुन्मथ्य द्वादशाक्षेय प्रुध्यसे MBh.

13, 6234.

— उप untertauchen, versenken: अथ प्रगाक्ष संधिरस्काव-
ज्ञातः पत्नी पञ्चमानस्य Āpastamba beip Schol. zu Čāx. Ca. 5, 5, 31. उप-
मज्जति स्या सलिलस्य मध्ये Cat. Ba. 13, 7, 2, 15. Lāṭh. 4, 4, 10. med.
Čāṇkh. Ca. 16, 16, 8.

— नि 1) versenken, unterstinken: सर्वं निमज्जति Śaṅg. Ba. 5, 7 in Ind. St.
1, 40, 16. यथा प्रवेनौपलेम निमज्जत्युदके तरन्। तथा निमज्जतो ऽधस्ता-
दक्षौ दासप्रतीक्षौ ॥ M. 4, 194. Anā. 8, 38. MBh. 3, 12888. Suca. 1, 118,
10. Spr. 2324. 2688. 4022. Kathis. 36, 83. Bṛh. P. 2, 24, 33. दस्युव्या-
लाग्निशस्त्रादिभयेष्वधौ निमज्जताम् (partic.) Mārk. P. 19, 25. शोके मुकु-
शाविरतं न्यामाङ्गीत् BHATT. 3, 30. निमज्जये ऽहं सलिलस्य मध्ये Ait. Ba.
8, 21. निमज्जमानम् — तमोमये रुदे Śiv. 6, 48. MBh. 7, 1444. untertau-
chen Pār. Gṛh. 3, 10. Čāṇkh. Ca. 4, 15, 4. Suca. 2, 362, 1. M. 5, 73. अथ-
तीर्थं वापीं न्यमज्जन् पुनरुदमज्जत् MBh. 3, 13163. Hariv. 16096. Pāṇāv.
256, 7. निमज्जतश्च मत्स्यादान् (पतिषाः) M. 5, 18. अन्मथस्यस्या (so die ed.
Bomb.) निमज्जयेम् sich in's Wasser stürzen MBh. 1, 6747. Ig. 2, 607
(न्यमज्जत mit der ed. Bomb. zu lesen). BHATT. 15, 31. सरसि निमज्ज
चिरम् er blieb lange unter dem Wasser Mārk. P. 17, 17. न्यमज्जन्पते
गिरिः versank (in die Erde) Hariv. 7854. सो (शरः) ऽस्य कापे न्यमज्जत
eindringen in MBh. 6, 1702. तस्मिन् (तुकिने) न्यमज्जन् शालयः ver-
schwinden unter dem Schnee Rāśa-Tar. 2, 19. अस्ति zieht sich in seine
Höhle zurück Suca. 1, 116, 12. तृतीयमेतद्दालस्य ललाटस्थं तु लोचनम्।
निमज्जिष्यति wird verschwinden MBh. 2, 1504. 1511. गुणावत्यल्पदेयः
स्यान्निगुणे तु निमज्जति 13, 4414. एका किं दोषो गुणासंनिपाते निमज्जती-
न्दोः किरणेष्विवाङ्कः Kumāra. 1, 2 (Spr. 585). निमय untergetaucht, unter's
Wasser gegangen, in's Wasser gefallen, versunken R. Gorn. 2, 74, 12.
Mārk. 144, 9. प्रव आभ. Ba. in Ind. St. 1, 40, 16. कथं नु तं करं विक्का-
यासि निमयमभसि (अङ्कुलीय) Čāx. 140. ग्रामे प्रवृद्धान्बुनिमये Rāśa-Tar.
8, 85. पङ्के निमये करिषि Spr. 4006. Hrt. 12, 2, 41, 15. पस्मिन् (शोक-
सागरे) अत निमयो ऽहम् R. 2, 59, 32. तीव्रेण भक्तियोगेन निमयः (कृष्णा-
ङ्गिसुधायाम्) Bṛh. P. 3, 2, 4. अस्माकं तु निसर्गमुन्दर चिराञ्ज्ञेतो निमयं
तपि तद्वाचन्दनिधौ Kusum. 65, 4. Čvetācy. Up. 4, 7. सवेदिकश्चेत्य (so die
ed. Bomb.) इवातिमात्रः सुपुष्पितो भूमितले निमयः MBh. 8, 4712. अल्पी-
काग्रनिमग्नमूर्ति Čāx. 170. तुरिकया तप्तया निमयाया eingedrungen Ka-
thas. 42, 47. वतसि निमयकुचद्विः येन versunken in Čāx. 9, 74. अस्मिधवलौ-
तरच्छद् Daṣak. in Benf. Chr. 199, 6. अस्तनिमग्नमूर्त्य् untergegangen
Ragh. 16, 11. Gtr. 1, 7. भवता शासनोर्वशो निमयः पुनरुद्वतः MBh. 5,
924. संग्रामे भीष्मासाद्य व्यादिः स्यमिवासकम्। निमयाः परलोकाय
eingegangen zur anderen Welt 6, 4821. eingesunken, vertieft Suca. 2,
314, 15. नानि Vikr. 80. मध्या 129. — 2) versenken, zu Fall brin-
gen, stürzen (trans.): मा निमज्जिः पितामहान् MBh. 1, 4158. 5, 4493.
— Vgl. निमयक Ig. — caus. untertauchen (trans.), in's Wasser gehen
lassen: अग्निं बद्ध्वा पेदेन्यम्पु चैनं निमज्जयेत् M. 8, 114. in's Wasser wer-
fen, ersäufen: निमज्जित MBh. 3, 10612. Ig. in's Meer der Schlacht tau-
chen, in's Treffen führen: न्यमज्जयतां रथस्य तरसा बद्धन्। निम-
ज्जयतं (विमज्ज ed. Cal.) समरे परवीरापकारिणम् 6, 832. कृष्णमहा-
न्यदातं रथांश्च तरसा बद्धन्। न्यमज्जयत संग्रामे न्यमज्जयतम् ॥
Hariv. 18548.

- उपनि (danoben) untertauchen TBa. 1, 1, 2, 6.
 — विनि untertauchen, baden: सलिले विनिमग्नसंघः Buia. P. 1, 15, 11.
 — सनि unterstinken, versinken: सनिमग्नसंघदिदं गम्भीरे कालसागरे
 → न कश्चिद्विद्यते Spr. 5189. (पृथिवीम्) भारतामप्रवृष्टा च दुःखिता
 संनिमग्नसीम् MBu. 12, 7614.
 — निम् 1) versinken: घानाभि निर्मग्नस्य थचक्राणि शोषिते (so die
 ed. Bomb.) MBu. 7, 6241. स पीडितो गिरिस्तेन निर्मग्न समस्ततः HARIV.
 5548. निर्मग्न versunken Sth. D. 168 (Gegens. उन्मग्न). स्त नाचलित्व त-
 न्वङ्गाः शिरः कम्पयते युवा । तपोरत्तरनिर्मग्नो दृष्टिमुत्पाद्यन्निव ॥ DAĞAR.
 182, 15. lg. — 2) überschwemmen: सकृदेवेदं सर्वं समुद्रो निर्मग्न्यात् ÇAT.
 Ba. 7, 1, 2, 14.
 — प्र ताuchen in, sich stürzen in (loc.): क्रुदं प्रामग्नत् Kīṭh. in Ind.
 St. 3, 479, 4. प्रमग्न P. 3, 4, 29, Sch.
 — वि untertauchen, sich hineinbegeben in: विमग्नप्यामि सलिले स-
 गणो त्रैणिगोष्पदे MBu. 7, 9223. Wohl fehlerhaft für नि°. — caus. ta-
 chen in, führen in MBu. 6, 538; s. u. dem caus. von नि.
 — सम्, partic. समग्न versunken: शोषित° MBu. 8, 3726. शोकसागर°
 R. Gonn. 2, 7, 2.

मञ्ज (von मञ्ज्) adj. untertauchend; s. उद्°.

मञ्जकत् (मञ्जन् + कत्) n. Knochen H. 625.

मञ्जन् (मञ्जन् Uṇādis. 1, 158) m. Mark (des Knochens, Pflanzenstoen-
 gels, der Frucht) AK. 2, 4, 4, 12. H. 619. 628. 1121. HALI. 2, 58, 5, 67.
 निर्मग्नानं न पर्वणो जभार R. 10, 68, 3. AV. 4, 12, 4. नास्यास्थीनि भिन्नात्र
 मञ्जो निर्धयेत् 9, 5, 28. 11, 8, 11. VS. 19, 82. 20, 18. TS. 7, 2, 20, 4. TBa. 2,
 3, 6, 2. unter den द्वादश नृणां मलाः M. 5, 135. मञ्जैको (अञ्जलिः im gan-
 zen Körper) ऽर्धं तु मस्तके Jān. 3, 106. einer der fünf Bestandtheile
 des Körpers AIR. Ba. 2, 14. ÇAT. Ba. 6, 1, 2, 17. 13, 4, 4, 8. Kāṇḍ. Up. 2,
 19, 1. संवत्सरं मञ्जो (d. i. मञ्जो) नाम्नीयात्तद्वत् मञ्जो (d. i. मञ्जो) नाम्नीया-
 दिति वा 2 (nach dem Schol. acc. pl., eher gen. ag.). M. 3, 162. In der
 späteren Medicin dasjenige Element (धातु) des Leibes, welches aus den
 Knochen sich bildet und seinerseits den Samen erzeugt, Suçr. 1, 44, 2.
 मञ्जा प्रीतिं स्वेहं धत्ते प्रकृपुष्टिं पूरणमस्त्रा करोति 48, 11. मञ्जलय 49,
 5. 50, 5. 126, 21. Çāṇḍ. Sāh. 3, 1, 1. pl. AV. 1, 11, 4. न मे सीदति मञ्जा-
 नो न ममेद्विपते मनः MBu. 5, 2779. acht AV. 2, 12, 7. ÇAT. Ba. 12, 7, 4, 9.
 10, 2, 6, 18. 5, 4, 12. 12, 3, 2, 8. यत्तरे मञ्जानो वाक्षान्यस्थीनि 13, 4, 4, 9.
 वित्तवपल° Suçr. 1, 29, 7. मदन° 159, 7. 167, 12. 215, 11. 15. 18. 226, 6.
 भस्मातक° 2, 51, 19. 329, 15. 340, 5. वदरस्य 349, 16. — Vgl. मञ्जस्, मञ्जा.

1. मञ्जान (von मञ्ज्) 1) m. der Taucher, Bez. eines gespenstischen We-
 sens: मञ्जनोन्मग्नो HARIV. 9558. HARIV. LAGL. I, 513. N. pr. eines We-
 sens im Gefolge des Çiva Viṣṇu zu H. 210. — 2) n. P. 6, 4, 82, Sch. a)
 das Untertauchen, Eintauchen, Bad Nra. 9, 5. Kīṭh. Ça. 19, 5, 14. Pāṇ.
 Gṛu. 2, 4. °गत MBu. 1, 4208. Rāgh. 16, 57. Buia. P. 3, 2, 3. Kāṇḍ. 10,
 69. कर्हि° das Baden der Elephanten H. 22, 3, 211. Man. 2, 59. Taitt.
 3, 3, 132 (मञ्जन gedr.). अद्भुतविमलमणिः न ज्ञानसि महस्थिताः Rāśa-
 Tan. 3, 47. संभा मञ्ज° Spr. 477. मञ्जिग्नसिन्धुः das Versinken, Un-
 tersinken 960. ख° Kāṇḍ. 46, 148. निरये das zur-Neile-Fahren MBu.
 12, 11892. — b) das Überschwemmen, Übershütten: कर्षो ब्रह्मास्त्रेया
 धनञ्जयम् । स-यधर्च-पुनर्यत्नमको दधमञ्जने (रथसर्जने ed. Bomb.) MBu.

V. Thell.

8, 4762.

2. मञ्जान n. = मञ्जन् Çāḍḍā. im ÇKDn.

मञ्जान्वत् (von मञ्जन्) adj. markig (Gegens. अमञ्जक) TB. 7, 5, 49, 1.

मञ्जयितर (vom caus. von मञ्ज्) nom. ag. der sinken macht ÇAT. Ba.
 4, 2, 5, 10.

मञ्जाल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Skanda MBu. 9, 2572.
 मञ्जान ed. Bomb.; vgl. मञ्जान.

मञ्जाम् n. = मञ्जन् Mark Suçr. 2, 84, 16.

मञ्जसमुद्रव (मञ्जन् + स°) n. männlicher Same H. 629.

मञ्जो f. Mark H. 628, Sch. ÇAT. Ba. 14, 6, 9, 29. MAITREJUP. 3, 4. HARIV.
 13941. °सार Ind. St. 2, 286 (15). — Vgl. निर्मग्न.

मञ्जाल (म° + ङ) m. eine Art Bdellium (भूमिजगुग्गुलु) Rāśan. im ÇKDn.

मञ्जान m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Skanda MBu. 9, 2572
 (मञ्जाल ed. Calc.).

मञ्जामेक (म° + मेक) m. Markharnen, N. einer Krankheit Wiss 361.
 Çāṇḍ. Sāh. 1, 7, 43.

मञ्जारजस् (म° + र°) n. 1) a hell. — 2) Bdellium Wilson.

मञ्जारस (म° + रस) m. männlicher Same Rāśan. im ÇKDn.

मञ्जसार (म° + सार) n. Muskatnuss Rāśan. im ÇKDn.

मञ्जि in der Form मञ्जयः Kīṭh. Ça. 13, 2, 19 fehlerhaft für मस्य, wie
 ebend. जलुः st. चलुः.

मञ्जिका f. the female of the Indian crane Wilson.

मञ्जूक (von मञ्ज्) adj. häufig untertauchend, zur Etym. von मण्डूक
 Nir. 9, 5.

मञ्जूपा f. = मञ्जूपा Rāśan. zu AK. 2, 10, 30. ÇKDn.

मञ्जना instr. adv. (vgl. वर्द्धणा, मंरुना) insgesamt, insgemein, über-
 haupt, miteinander; = वल Nāigh. 2, 9. दृक्का चिद्विद्या भुवनानि पा-
 र्थिवा प्र व्यावपसि दिव्यानि मञ्जना RV. 1, 64, 3. विद्या भुवनानि मञ्जना
 (अवर्धत) 2, 17, 4. यद्विमानि चक्रयुर्विद्या ज्ञातानि भुवनस्य मञ्जना 7, 82, 5.
 1, 143, 4. योद्धासि विद्या ज्ञाताभि मञ्जना 8, 77, 4. स मञ्जना ज्ञानिमा मानुषा-
 णाममर्त्येन नाम्नाति प्र सर्वे das ganze Menschengeschlecht zusammen
 6, 18, 7. 9, 110, 9. प्र रिरिचे मञ्जना दिव इन्द्रः पृथिव्याः Indra ist grösser
 als Himmel und Erde zusammen 3, 46, 8. 1, 143, 2. 10, 29, 6. 1, 51, 10.
 स इन्द्रकानि समिथानि मञ्जना कृणाति युध्य घोत्रसा ज्ञानेभ्यः die grossen
 Kämpfe insgesamt besteht er für die Menschen 55, 5. न किङ्कर्णु मञ्ज-
 ना gar Niemand 84, 6. 112, 3. 4. 17. 130, 4. त्वं तान्से च प्रति शामि मञ्ज-
 ना alle zusammen 2, 1, 15. 22, 2. 1, 141, 6. 8, 92, 2. Die Stelle वेच्येते ते
 नाभिं भुवनस्याधि मञ्जनि AV. 13, 1, 14 ist, wie auch das Metrum zeigt,
 verstümmelt, und es mag ursprünglich ebenfalls मञ्जना daselbst ge-
 standen haben.

मञ्ज n. खर°.

मञ्ज्, मञ्जते 1) = मञ्ज्, मुञ्ज Daitup. 6, 12, v. l. — 2) = धारण (धृति),
 उद्युक्त्य, पूजन (अर्घ), auch दीप्ति (आत्) ebend. 6, 12. — 3) = गति ebend.
 7, 15, v. l.

मञ्ज m. 1) Schaengerüste: मञ्जोऽयं कायपमः स्तत्र अम्यदा जनाः । वि-
 पुलानुधूयोपेतान् MBu. 1, 5823. मञ्जोऽयं कायपमः देवस्यो यथा 5827.
 उपोपविष्टा मञ्जेषु रुद्रकायाः स्वयंवरम् 6242. HARIV. 4527. °वाटाः 4528.
 4533. मञ्जागरीः 4643. मञ्जोरुपा 4530, 4646. मञ्जाविष्कम्ब 4768. 9114.

मञ्जरीपोष्यस्तैस्तु सर्वतः समलंकितः। रराज्ञ सुभृशं पक्षः चाल्पवृत्तिरिष्ये-
च्छ्रितैः ॥ R. GORR. 4, 13, 27. स तत्र मञ्जेषु मनोह्रवेषान्सिंहासनस्थानुप-
चारवत्सु — मण्यत्सु — नरलोकपालान् RAGH. 6, 1. कृतेन सोपानपथेन
मञ्जम् — मञ्जरीरुक् 8. मञ्जरात्तराजमार्ग 10. °स्थं मधुसूदनम् PANÉAR. 2, 7,
15. मञ्जान्निपातितम् 3, 14, 67. = कर्णवेश Plattform auf einem Palaste
HÄR. 132. Vgl. WILSON in VP. S. 552. fgg. — 2) Ruhebett AK. 2, 6, 2, 39.
H. 683. Schol. zu RAGH. ed. Calc. 6, 1. ANANDAL. 8 in HÄR. Anth. 247.
Sitz, Thron VJUTP. 194.

मञ्चक m. n. gaṇa घर्घर्चादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. Plattform auf einem
Palaste TRIK. 2, 2, 8. प्रासादे मञ्चकं स्थानं यः पश्यति स मुच्यते wer in
der Plattform auf einem Palaste (nichts weiter) als einen Platz steht
MBH. 12, 10641. — 2) m. Ruhebett H. 683. KATHAS. 27, 91. वृद्धो ऽन्धः
पतिरेष मञ्चकागतः SÄH. D. 63, 7. — 3) n. Gestell überh., für das Feuer
Schol. zu TAHT. ÅR. 1, 22, 9. — 4) f. मञ्चिका a) = घासन्दी Sessel Schol.
zu KĪTJ. ÇA. 671, 2. — b) ein Troy —, eine Mulde auf Füßen: उदकं
SUÇA. 1, 171, 19.

मञ्चकाग्रय (मञ्चक + अग्र) m. Bettwanze RIÉAN. im ÇKDR.

मञ्चकासुर (मञ्चक + अ) m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 78, b, 43.

मञ्चमण्डप (म + मण्डप) m. ein auf Pfosten stehendes Wachhaus HÄR. 223.

मञ्चयाय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 371, b, No. 248.

मञ्चुका s. मदन.

मञ्ज, मञ्जयति abwischen; tönen VOP. in DHĀTUP. 32, 106.

मञ्जर n. 1) Blütenstrauß, eine dichtblumige Rispe TRIK. 2, 4, 5. ÇAB-
DAR. im ÇKDR. — 2) ein best. Baum, = तिलक ÇABDAR. — 3) Perle ÇABDAR.
— Vgl. देव, मञ्जरि, मञ्जा, मञ्जि.

मञ्जरि und ०री f. 1) Blütenstrauß, eine dichtblumige Rispe; = व-
ह्मरि AK. 2, 4, 4, 13. TRIK. 2, 4, 5. H. 1122. H. a n. 3, 592. MED. r. 204
(auch m.). HALA. 2, 30. ÇABDAR. im ÇKDR. गुल्मैर्मञ्जरीजालधारिभिः MBH.
2, 355. HANIV. 12659. चित्रमञ्जरिधारिणीः (हुमाः) MBH. 3, 11703. पुष्पमञ्ज-
रिधारिणीः (लताः) HANIV. 12672. R. 2, 48, 11 (43, 12 GORR.). जालकं मञ्ज-
रीणाम् — धारयन्ति हुमाः 6, 15, 7. सत्कारान् — मञ्जरीभिर्विराजितान्
MBH. 3, 11592. KUMĀRAS. 4, 38. Spr. 3790. मञ्जरी माकन्देषु पिकाङ्गना-
भिरधुना सोत्कण्ठमालोक्यते 1769. परिचुम्बति संविष्य भ्रमरश्रूतमञ्जरीम्
R. 3, 79, 17. VIKR. 26. Spr. 4973. Ind. St. 3, 349, 4 v. u. व्याधूयते निचु-
लतर्भिमञ्जरीधाराणि VIKR. 76. शैवलमञ्जरीणां जालानि RAGH. 5, 46.
सदृशकात्तिरुदयत मञ्जरी तिलकजालकजालकमौक्तिकैः 9, 48. अर्जुनस्य
16, 51. प्रियालुङ्गममञ्जरीणां रजःकणैः KUMĀRAS. 3, 31. ककुभद्रममञ्जरीभिः
Rt. 2, 21. खर्मञ्जर्या मञ्जरीभिः PANÉAR. 3, 14, 17. माधवी KATHAS. 45, 386.
कमल° Spr. 3757. सर्जं खं मञ्जरीभिः प्रवेरो वनानाम् GHAT. 16. या सम्मा-
र्गतेरेषा विद्वत्संगतिमञ्जरी KATHAS. 17, 113. वाग्देवीश्रुतिपारिजातकुसु-
मस्यर्धाकरो मञ्जरी (mit Anspielung auf den Titel des Buches रसमञ्जरी)
Verz. d. Oxf. H. 213, b, No. 507. Blütenknäspchen: अत्रोद्याने मया दृष्टा
वह्मरी (der Arm) पञ्चपल्लवा (Finger) । पल्लवे पल्लवे ताम्रा यस्यां कुसुम-
मञ्जरी (Fingernagel) ॥ Spr. 3427. अकस्मादेव ते चण्डि स्फुरिताधरपल्ल-
वम् । मुखं मुक्ताह्वो धत्ते धर्माभ्यः कणामञ्जरीः ॥ Kāvya. 2, 71. मञ्जरीकृत्य
धर्माभ्यः 72. In der Bed. Blütenstrauß häufig am Ende von Bücher-
titeln. — 2) nebeneinander laufende Streifen, — Reihen: कोपल्लवले च-
कास्ति कासस्वस्तिलिखिता मम मञ्जरी SÄH. D. 56, 14. स्फुरतु कुचकु-

म्भोरूपरि मणिमञ्जरी रञ्जयतु तव हृदयदेशम् Gtr. 10, 6. ताम्रमञ्जरीभिः
11, 12. सकलसामस्यध्रुवमणिमञ्जरीधिमञ्जरीनीराजितचरणकमलेषु PRAB.
2, 3. मरीधिमञ्जर्यः = किरणपरंपरा: Schol. DAÇAN. in BHUV. ÇH. 199, 1,
wo vielleicht °किरणमञ्जरी zu lesen ist. — 3) ein best. Baum, = ति-
लक H. a n. MED. ÇABDAR. निर्गते मञ्जरीकुञ्जादपश्यत् — कन्ये RIÉA-
TAR. 1, 207. मञ्जरी = लता Schlingpflanze ÇABDAR. = तुलसी Bastien-
krant RIÉAN. im ÇKDR. — 4) N. zweier Metra: a) 4 Mal ०—०—०—,
०—
und 20 Silben COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (IX, 12). — b) 12, 8, 16
und 20 Silben COLEBR. Misc. Ess. II, 165. Ind. St. St. 3, 349 (wo 16 st.
19 und कामिनीं st. कामिनीनां zu lesen ist). — 5) abgekürzter Titel der
Schrift न्यायसिद्धांतमञ्जरी. °प्रकाश und °सार Titel von Commentaren
zu jener Schrift HALL 23. — 6) Perle: ०री H. a n. MED. ÇABDAR. — Vgl.
मञ्जर, मञ्जा, मञ्जि, मञ्जारमञ्जरी, अनेकार्थधर्नि, अशोक°, उदक°, कर्पूर°
(auch N. pr. der Tochter eines Flamingo Hrr. 98, 6), काम°, खर°, ह-
न्दे°, तर्कभाषासार° (u. तर्कभाषा), तीक्ष्ण°, त्रिदश°, धातु°, नीति°, प-
ठ°, पल्ल°, पद°, पाठ°, प्रदीप°, प्रवर°, प्रेत°, वक्र°, भाषा°, मणि°, म-
दन°, रस°, राग°.

मञ्जरिका (von मञ्जरी) f. 1) = मञ्जरी Blütenstrauß in कटु° (vgl. ख-
रमञ्जरी) und पुष्प°. — 2) N. pr. einer Fürstin RIÉA-TAR. 4, 399.

मञ्जरितं (wie oben) adj. mit einem Blütenstrauß —, mit einer dicht-
blumigen Rispe versehen gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 86. पल्लव Spr. 988.

मञ्जरोन्म (म° Blütenstrauß + नम) m. Calamus Rotang RIÉAN.
im ÇKDR.

मञ्जा f. 1) = मञ्जर, मञ्जरि, मञ्जि Blütenstrauß, eine dichtblumige
Rispe H. 1122. — 2) = अज्ञा Ziege H. 1275.

मञ्जि P. 8, 3, 97. f. = मञ्जा, मञ्जर, मञ्जरि Blütenstrauß, eine dicht-
blumige Rispe TRIK. 2, 4, 5. — Vgl. मञ्जारमञ्जी.

मञ्जिका f. Hura HÄR. 144.

मञ्जिकला (म° + फल) f. Musa sapientum TRIK. 2, 4, 27.

मञ्जिमन् m. (n. WILS.) nom. abstr. von मञ्जु WILSON.

मञ्जिष्ठ P. 8, 3, 97, Sch. (P. selbst hat wohl मञ्जिष्ठा gemeint). adj. f.
अा hellroth (von der Farbe des indischen Krapps): नीललोहितमञ्जिष्ठा
विसृजन्नर्चियः पृथक् (विभावसुः) MBH. 10, 44. Wohl fehlerhaft für मञ्जिष्ठ.

मञ्जिष्ठा f. indischer Krapp, Rubia Munjista Roxb. AK. 2, 4, 2, 9.
TRIK. 3, 3, 119. RATNAM. 28. KAUC. 38 (°ष्ठी Hdschr.). SUÇA. 1, 38, 9. 55, 7.
143, 21. 2, 25, 1. 150, 16. 151, 2. मञ्जिष्ठाम् die Farbe des indischen Krapps
habend 429, 11. VARĀH. BṛH. S. 43, 44. Wird P. 8, 3, 97 in मञ्जि + स्थ
zerlegt, ist aber eher als superl. von मञ्जु zu fassen. — Vgl. माञ्जिष्ठ.

मञ्जिष्ठामेक (म° + मेक) m. Bez. einer Harnkrankheit, wobei der Urin
hellroth gefärbt ist, SUÇA. 1, 272, 7. ÇĀRṆG. SÄH. 1, 7, 43. °मेकिन् adj.
an dieser Krankheit leidend SUÇA. 2, 78, 9.

मञ्जिष्ठाराम (म° + राग) m. 1) die Farbe des indischen Krapps: °व-
र्णभिः (धातुभिः) HANIV. 11698. — 2) eine Zuneigung, die wie die Farbe
des indischen Krapps reizend und zugleich dauerhaft ist: नीलीकुसु-
म्भमञ्जिष्ठाः पूर्वरागो ऽपि च त्रिधा मञ्जिष्ठा गमाकुस्त (प्रेम) यमयि-
त्यति शोभते SÄH. D. 217.

मञ्जीर 1) m. n. Fusschmuck, Fusering (bei Weibern) AK. 2, 6, 2, 11:
H. 666. HALA. 2, 406. मणिनिर्माण° PANÉAR. 1, 11, 14. 12, 23. °व्याख्यत

Ind. St. 8, 369, 5. BRAHMAIV. P. 2, 13. MĀLATĪ. 15, 13. यत्नेन प्रतिपा-
दिता मुखरयोर्मञ्जीरयोर्मकता SĪH. D. 47, 4. शिञ्जानमञ्जुमञ्जीरा RĪĀA-TAR.
1, 247. शिञ्जानम् मञ्जीरम् (so ist mit der v. l. zu lesen) adv. Gtr. 11, 23.
मुखरमधीरं त्यज्य मञ्जीरं रिपुमिव केलिसुलोत्तम् 5, 11. मुखरितमणिमञ्जी-
रम् adv. 11, 3. H. c. 134 ist wohl मञ्जीरं st. मन्दीरं zu lesen. — 2) n.
der Pfosten, um den sich der Strick des Butterstüssels windet, H. 1023.
— 3) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XIII, 15). — 4) (wohl f. घा) N. pr. eines
Flusses LĪA. (II) I, 210.

मञ्जीरक (von मञ्जीर) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. माञ्जीरक.

मञ्जील m. ein hauptsächlich von Wäschern bewohntes Dorf ÇABDĀR-
THAK. bei WILSON.

मञ्जु gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. adj. schön, lieblich, reizend UśĀVAL.
zu UṆĀDIS. 1, 88. AK. 3, 2, 2. H. 1444. HALĀJ. 4, 4. °मञ्जीर RĪĀA-TAR. 1,
247. Gtr. 11, 23. °वञ्जुललताकुञ्ज 7, 11. मञ्जुतरकुञ्ज 11, 14. °लकुच Viç-
vAGUNĀDARĢA in Journ. asiat. IV° s. XI, 533. °नेत्र DHĪRTAS. in LA. 91,
14. °स्त्रीर्मधुकरी: MBH. 3, 11581. °स्वना VIKR. 60, 12. घट्यक्तमञ्जुवचने:
पृथुके: PĀNĒAR. 3, 5, 22. °वाच् (मुक) RAGH. 5, 74. °गुञ्ज Spr. 433. काकि-
लानामिव मञ्जु गुञ्जितम् 1357. °गिर: मुका: KĀVJĀD. 2, 9. adv.: मञ्जु गुञ्जितु
भृङ्गा: Verz. d. Oxf. H. 130, b, 17. °गुञ्जत्समीरम् Spr. 778. °शिञ्जत्पड-
ङ्गिभि: BṛĪG. P. 3, 23, 15. — Vielleicht aus मनोस entstanden.

मञ्जुकुल (मञ्जु + कुल) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 77.

मञ्जुकेशिन् (von मञ्जु + केश) m. der Schönhaartige, Bein. Kṛṣṇa's
HALĀJ. 1, 21.

मञ्जुगमन (मञ्जु + ग) 1) adj. einen schönen Gang habend. — 2) f. घा
Gans, Flamingo RĪĀN. im ÇKDr.

मञ्जुगर्त (मञ्जु = मञ्जुश्री + गर्त) nach einem Schol. Bez. von Nepal
WILSON, Sel. Works II, 17.

मञ्जुगीति (मञ्जु + गी) f. ein aus 29 + 30 Moren bestehendes Metrum
COLEBR. Misc. Ess. II, 154, b, 10.

मञ्जुघोष (मञ्जु + घोष) 1) m. = मञ्जुश्री TRĪK. 1, 1, 20. BURN. Intr. 587.
Lot. de la b. l. 301. 498. 509. N. einer Gottheit bei den Tāntrika
Verz. d. Oxf. H. 96, b, 2. °मन्त्रा: 94, a, 3. — 2) f. घा N. pr. einer Ap-
saras HALĀJ. 1, 88. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 27.

मञ्जुदेव (मञ्जु + देव) m. = मञ्जुश्री BURN. in Lot. de la b. l. 509. WIL-
SON, Sel. Works II, 15, 17.

मञ्जुनाथ (मञ्जु + नाथ) m. desgl. BURN. in Lot. de la b. l. 509. WILSON,
Sel. Works II, 13. fgg. 24.

मञ्जुनाशी f. 1) ein schönes Weib. — 2) Indra's Gattin. — 3) Bein.
der Durgā ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Wird in मञ्जु + नाश zerlegt;
vielleicht fehlerhaft für °नारी.

मञ्जुपत्तन (मञ्जु + प) n. N. pr. einer von Mahāgauri erbauten Stadt
BURNOUR in Lot. de la b. l. 504. fgg. °पट्टन WILSON, Sel. Works II, 27.

मञ्जुपाठक (मञ्जु + पा) m. Papagei RĪĀN. im ÇKDr.

मञ्जुप्राण (मञ्जु + प्राण) m. Bein. Brahman's ĠAṬĪDH. im ÇKDr.

मञ्जुभक्त (मञ्जु + भक्त) m. = मञ्जुश्री TRĪK. 1, 1, 20.

मञ्जुभाषिन् (मञ्जु + भा) 1) adj. lieblich redend, f. KATHĀS. 44, 48. को-

किला° wie ein Kokila-Weibchen RAGH. 12, 39. — 2) f. °णी ein best.
Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161
(VIII, 5). 165 (VI, 16). 130. KHANDOM. 59. Ind. St. 8, 386.

मञ्जुल (von मञ्जु) gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. 1) adj. schön, reizend,
lieblich AK. 3, 2, 2. H. 1444. an. 3, 675. fg. MED. I. 121. HĀR. 252. HA-
LĀJ. 4, 4. °वञ्जुल Gtr. 1, 42. 11, 2. °कुच ViçvAGUNĀDARĢA in Journ. asiat.
IV° s. XI, 533. °रोमराशि PĀNĒAR. 3, 5, 12. कूञ्जितं राजकुसानां वर्धते म
दमञ्जुलम् KĀVJĀD. 2, 334. — 2) m. eine Art Wasserhuhn (दात्पूक, जल-
रङ्ग, जलरङ्ग) H. an. MED. HĀR. R. 4, 50, 13. 51, 38. — 3) f. घा N. pr.
eines Flusses MBH. 6, 341 (VP. 184). — 4) n. a) Laube (कुञ्ज) H. an.
MED. masc. HĀR. — b) Quelle (जलाशय) MED. masc. HĀR. — c) die Frucht
der Ficus oppositifolia ÇKDr. u. घञ्जीर. — d) Vallisneria octandra Viçva
bei WILSON; = शवल: (nicht शेवल) Buntheit oder bunt ÇKDr. nach
ders. Aut.

मञ्जुलिका (von मञ्जुल) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 14, 68.

मञ्जुवादिन् (मञ्जु + वा) 1) adj. lieblich redend. — 2) f. °नी a) ein
best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 386. — b)
N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 194, 15.

मञ्जुश्री (मञ्जु + श्री) m. N. pr. eines der gefeiertsten Bodhisattva
bei den Buddhisten des Nordens TRĪK. 1, 1, 20. BURN. Intr. 112. fgg. 290.
535. Lot. de la b. l. 2. 15. 158. fg. 167. fg. 301. 498. fgg. WASSILJEW 28.
125. SCHIEFNER, Lebensb. 255 (25). KÖPPEN 1, 101 u. s. w. °परिपृच्छा
Titel einer buddh. Schrift WASSILJEW 222. 227. °विक्रीडित n. desgl.
162. 327. °मूलतश्च n. desgl. BURN. Intr. 540. °पर्वत m. N. pr. eines
Berges Lot. de la b. l. 504.

मञ्जुषा = मञ्जुषा ÇABDAR. im ÇKDr.

मञ्जुसौरभ (मञ्जु + सौ) n. ein best. Metrum, 2 Mal — — — — —
— — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 165 (VI, 16).

मञ्जुस्वर (मञ्जु + स्वर) m. N. pr. = मञ्जुघोष, मञ्जुश्री BURN. in Lot.
de la b. l. 509.

मञ्जुष्पक m. Bez. einer himmlischen Blume VJUTP. 142. Lot. de la b. l.
4. 219. — Vgl. मरुत° und मञ्जूषा.

मञ्जूषा f. UṆĀDIS. 4, 77. 1) Kiste, Korb AK. 2, 10, 30. H. 1013. HALĀJ.
2, 157. ज्ञातमात्रं च तं गर्भम् — मञ्जूषायां समाधाय — सुपिधानायाममन-
द्यामवाप्तुञ्ज MBH. 3, 17131. मञ्जूषामष्टचक्रस्याम् R. 1, 67, 4. आयसी 5.
मञ्जूषा तामपावृत्य 18 (69, 4. 5. 14 GORR.). KATHĀS. 4, 48. 15, 38. BṛĪG. P.
9, 23, 12. Schol. zu KĀTJ. Ça. 1035, 4. काष्ठ° Z. d. d. m. G. 14, 371, 6.
Am Ende von Büchertiteln; s. धातुन्याय°, वैयाकरणसिद्धान्त°. — 2)
abgekürzter Titel der Schrift वैयाकरणसिद्धान्त° Verz. d. Oxf. H. 177, b,
No. 403. Z. d. d. m. G. 7, 168. °कुञ्जिका Titel eines Commentars zu
der eben genannten Schrift Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404. मञ्जूषा oder
ज्ञादीशतोषिणी ist auch der Titel eines Commentars zur ज्ञादीशो HALL
35. — 3) = मञ्जिष्ठा Rubia Munjistia Roxb. RĪĀN. im ÇKDr. — 4) Stein
UṆĀDIK. im ÇKDr.

मटची f. viell. Hagel: °रुतेषु कुरुषु KĀND. UP. 1, 10, 4. मटच्यो ऽशनयः
ÇĀK., मटच्यो मर्दनकेतवो ऽशनयः पापाणवृष्टयो वा ĀNANDAGIRI, = रक्त-
वर्णान्तर पक्षीविशेष: (sic)। इति गोविन्दभाष्यधृतं मटचयः ÇKDr. — Vgl.
मटतो.

मयसी f. Hagel Wilson.

मयामय (onomatop.) ० पति P. 3, 1, 12, VArtt. 6, Sch. — Vgl. पट-
पटाय् u. पटत्.

मयुचपडी (म० + च०) f. N. pr. einer Rāksasi Lot. de la b. l. 240.

मयस्कटि m. beginnender Hochmuth (दर्पारम्भ) Gāṭh. im ÇKDr.

मयूक m. 1) Gipfel eines Dachs ÇKDr. Wilson. — 2) = मउक Elen-
sine coracina Wilson.

मयूमै m. eine Art von Unholden AV. 3, 6, 15.

मय्, मँति Dnīrup. 9, 47 मय्निवासयोः; Vor. liest मय् st. मय्, Andere
fügen noch गतो hinzu. — Vgl. मय्य.

मठ m. n. gaṇa धर्मार्थदि zu P. 2, 4, 31. m. Siddh. K. 250, a, 4. 1) m.
Hütte, insbes. die einsam stehende Hütte eines Einsiedlers oder Schü-
lers, Zelle; Zellengebäude, Kloster, Klosterschule, Collegium AK. 2, 2, 7.
H. 994. Med. m. 39. Halā. 2, 143. (खपचानां निवेशनम् सर्वमिर्मोकमा-
लाभिः कृतचिह्नकुटीमठम् MBh. 12, 5348. निवेशं कारयामासुर्याद्वाः सर्व
एव हि । स्व स्वं यथासुखं राजन्मृगकूटीकुटीमठम् ॥ Hariv. 15837. ततो
दृष्ट्वाश्रमपदं व्यपविह्वसीमठम् MBh. 3, 16069. Prab. 106, 12. Pāṇāt.
33, 5, 116, 1n. 22. 117, 1. Vorz. d. Oxf. H. 234, a, 12. ० प्रतिष्ठातव्य 290, b,
No. 700. Gild. Bibl. 465. 483. छतिनाम् H. an. 3, 461. तत्र च प्रविशेशं
मठमपर्यधिष्ठितम् Vid. 250. 38. Kathā. 24, 218. Spr. 1441. मठेनाहुतभू-
मिकेन Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, Çl. 20. विप्र० Vid.
37. पाप्मपतानाम् Rāga-Tar. 3, 460. पैतृके स्थपितले कृतः । अत्राणांमार्थदे-
स्यानां तेन धियार्थिनां मठः 6, 87. 308. 8, 487. विद्या० Klosterschule Pāṇ-
āt. 244, 22. f. मठी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Zelle: एको दण्डको
नाम भौतिकः स्वमर्थं सृष्ट्याणयनाय वने गतः Verz. d. Oxf. H. 156, a, 13.
Kloster भौतिक० Z. d. d. m. G. 14, 569, 10. Vgl. ग्रन्थ०, काष्ठमठी. —
2) ein von Ochsen gezogener Wagen Hān. 149.

मठरं Uṇāḍ. 3, 39. 1) adj. kann in einem comp. (Karmadhāraja)
die Stelle wechseln gaṇa कडारादि zu P. 2, 2, 38. = शीष्ट Uṇāḍ. viell.
auf Etwas (loc.) bestehend: धमात्पदतत्त्वैर्मयैः स्वशाद्यैः (स्वशाद्यैः) मठरे-
र्य । द्विजैः Rāga-Tar. 3, 2838. — 2) m. N. pr. eines Mannes (eines Muni
Uṇāḍ.) gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. nach Uṇāḍ. auch im gaṇa
गर्गादि zu 104. H. 103, Sch. Vgl. माठर, माठरायण, माठर्य.

मठाधिपति (मठ + धि०) m. Vorsteher eines Klosters, einer Kloster-
schule Rāga-Tar. 6, 38.

मठापत्य (मठ + धा०) n. Kloster Pāṇāt. 32, 32. 116, 16.

मठिका (von मठ) f. Hütte, Zelle Kathā. 15, 31. 32, 138. Rāga-Tar.
4, 71. Daṣak. 95, 8. Verz. d. Oxf. H. 155, b, 24.

मठाशीलोत्थिका f. wohl N. pr. eines Frauenzimmers: ० मठ Rāga-
Tar. 8, 137.

मउक m. 1) Eleusine coracina (vgl. मयूक) Gāṭh. im ÇKDr. — 2)
pl. N. pr. einer Völkerschaft MBh. 6, 2683. मयूकः ed. Bomb.

मैउकन्थ (म० + क०) n. gaṇa चक्रणादि zu P. 6, 2, 125. मन्द० v. l.

मउवराय (म० + रा०) n. N. pr. eines Gebiets in Kācira Rāga-Tar.
3, 481. 5, 84. 802. 446. 7, 1240. 1252. 8, 41. 2227.

मउम् हागा प्रग्यादि zu P. 4, 2, 89. — Vgl. माउम्.

मउचन्द्र (मउ + च०) m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 3, 3418.

मउमु m. eine Art Trommel AK. 1, 1, 8, 8. ० क m. dass. Traik. 1, 4, 120.

P. 4, 4, 56. — Vgl. माउक, माउकिक.

मण्, मैणाति einen best. Laut von sich geben Dnīrup. 12, 5. मणित n.
unarticulierte Töne, die man (das Weib nach dem Schol. zu Çq.) beim
Betschlaf von sich giebt, Traik. 3, 2, 14. H. 1408. Halā. 2, 414. Çq. 10,
75. 76. Nalod. 2, 60.

मणा (aus dem arab. من) ein best. Gewicht für Korn Colson. Alg. 3.

मणि (मैणि Uṇāḍ. zu Uṇāḍ. 4, 117) m. Siddh. K. 250, a, 4. m. f. (letz-
teres nicht zu belegen) 251, a, 12. Traik. 3, 5, 16. 1) Perle (d. h. Kügelchen),
perlenähnlich gefasster und aufgehängter Gegenstand von anderen Stof-
fen, als Zierat oder Amulet getragen; am Leib getragenes Kleid, Edel-
stein, Juwel überh. AK. 2, 9, 94 (m. f.). Traik. 2, 9, 27. 3, 3, 135 (m. f.). H.
1063. an. 2, 150. fg. Med. p. 23 (m. f.). Halā. 2, 21. किरपयेन मणिना
शुभमानाः RV. 1, 33, 8. मणिं किरपयं पृथिवी ददातु मे AV. 12, 1, 44. म-
णौ सूत्रमोतम् Pāṇāt. Br. 20, 16, 6. Çat. Br. 12, 3, 4, 2. TS. 7, 3, 44, 1.
AIT. Br. 4, 6. अनीवर्तो मणिः AV. 1, 29, 1. 2, 4, 1. 2. 3, 5, 1. fgg. 10, 6, 2. 4.
सौवर्ण Goldperle Kāṭ. Çr. 20, 5, 16. 7, 1. ज्ञातुष गोम. 3, 8, 6. Åçv. Gāṇh.
3, 8, 1. 21. Çāṅk. Gāṇh. 3, 1. Adh. Br. bei Weber, Omina 316. 325. लोक्
Kāṇḍ. Up. 8, 1, 5. लोम० Kauç. 13. यव० 19. आञ्जन० 58. मडुच० 76.

79. नौ० 52. 16. 28. कंसं वा मणिं (= आदित्यमणिं Durga; jeder als
Brennglas brauchbare Krystall kann gemeint sein) वा परिमृष्य Nib. 7,
25. — M. 4, 250. मणीनाम् — भस्मनाद्भिर्मा चैव शुद्धिहृक्ता मनीषिभिः 5,
111. भूमिवज्रमणीनाम् 11, 57. मणीनामयवधे 9, 286. मणिमुक्ताप्रबालानि
329. 11, 167. 12, 61. Joga. 1, 41. Kap. 2, 35. मणिमुक्तादिद्रव्याणाम् Verz.
d. Oxf. H. 94, b, 4. 282, a, 28. सुवर्णरत्नमणिमुक्ताः Suçā. 1, 5, 2. 21, 17.
dient zum Klären des Wassers 171, 18. 228, 6. मणि सर्वमिदं प्रोतं सूत्रे
मणिगणा इव Bhāg. 7, 7. कौस्तुभस्तु मणिर्दिव्यः MBh. 1, 1147. Halā. 1,
27. R. 1, 3, 30. 3, 52, 24. मणौ वा लोष्टे वा Spr. 309. मणिना भूषितः सर्वः
1180. मणिलुत्ति पादेषु काचः शिरसि धार्यते । पथैवास्ते तथैवास्तां काचः
काचः मणिर्मणिः ॥ 2080. मणिः शाणोल्लीठः — तन्निम्ना शोभते 2087. रण-
न्मणिमेखल 2833. मणिभिरनतिप्रौढवंशप्रकाशैः Megh. 77. ० प्रकाराः Rr.
1, 2. मणौ वज्रसमुत्कीर्णौ सूत्रस्येवास्ति मे गतिः Raçh. 1, 4. मणिराकरोद्भवः
प्रयुक्तसंस्कार इवाधिकं क्रीडा 3, 18. रथं मणिगणार्पितम् Bhāg. P. 3, 21, 52.
बाह्यैर्भद्रा दलितमणयः श्रेणयः कङ्कणानाम् Prab. 113, 1. Lalit. ed. Calc.
94, 11. 140, 11. मणिमन्त्रोपधैरेव (so ist wohl zu lesen) देवता भवेत् LA.
(II) 91, 6. विवर्णमणीकृत् (कनकवलय) Çāk. 61. दीपं मणिमन्त्रस्य von
der Sonne Naish. 22, 50. खग० ein Juwel von Vogel Spr. 514. Auch
मणी in der Stelle कङ्कणमणीजल्पकादेर्वचः bei Uṇāḍ. a. a. O. — 2)
Magnet Kap. 1, 97. Nilak. 215. — 3) glans penis (wegen der Ähnlich-
keit mit einem durchbohrten Knopfe) Traik. 3, 3, 135. H. an. Med. Suçā.
1, 296, 16. 297, 2. 2, 524, 15. — 4) Kistorte H. 611. Çardar. im ÇKDr. —
5) Wamme am Hals der Ziege Traik. H. an. Med. Vgl. मणिक 2. — 6)
= मणिवन्ध Handgelenk H. 591. — 7) Wassertopf, = खलिञ्जर H. an.
Med. मन्दा मणिरखलिञ्जरः Hān. 192. Hierher vielleicht: मणिविः १५
(oder मणी बो०; so der Schol.) लम्बते प्रियो वत्सतरो मम MBh. 12,
6597; vgl. Kāç. und Siddh. K. zu P. 1, 1, 11. Vgl. मणिक 1. — 8) N. pr.
eines Nāga MBh. 1, 3160 (मणिः स्कन्धः ed. Bomb.). 5, 332. Hariv. 230.
VP. 149, N. 16. Cit. beim Schol. zu H. 1311. Vgl. मणिनाम्. — 9) Maṇi
und Sumaṇi Na. pr. zweier Gefährten des Skanda, welche ihm Soma

übergibt, MBh. 9, 2584. — 10) N. pr. eines alten Weisen MBh. 2, 142. eines Sohnes des Jujudhāna HARV. 9207 (तूणि ed. Calc.); vgl. भूमि 2. — 11) Titel eines Werkes HALL 25. 57. 58. Abkürzung von तत्त्वचिन्ता-मणि 28. Titel einer Sammlung von Beschwörungsformeln WASSILJEV 198. Vgl. °कार 2. und °कृत्. — Vgl. काच°, चिन्ता°, चूडा°, जतु°, देव°, निशा°, नील°, मृ°, पर्ण°, पीत°, मक्ता°, शिरो°, सित°, सु°.

मणिक (von मणि) m. gaṇa स्थूलादि zu P. 5, 4, 3. gaṇa यावादि zu 29. gaṇa चतुर्वर्णादि zu 5, 1, 124. VArti. 1. 1) ein grosser Wassertopf AK. 2, 9, 31 (n.). H. 1022. HALĀ. 2, 162. ÂCV. Gṛh. 2, 9, 3. 4, 6, 4. द्वा-बुद्धिभौ मणिक आसिञ्चेत् Gobh. 3, 9, 6. 7. 1, 1, 26. ÇĀṆKH. Gṛh. 2, 14. PĀ. Gṛh. 2, 9. अथेति मिनेति मणिकम् 5. ADH. Br. bei WEBER, Omina 316. विवृद्धमूषिका रघ्या विभिन्नमणिकास्तथा MBh. 16, 37. Schol. zu KĀT. Çr. 728, 2. — 2) nach SĀ. kugelförmige Fleischbildungen an der Schulter des Thieres: स्कन्ध्या मणिकास्तिस्त्रय कोकसाः AIT. Br. 7, 1. Vielleicht das muldenförmig ausgehöhlte Schulterbein. — Vgl. माणिक्य.

मणिकण्ठ (म° + क°) m. 1) der blaue Holzheher ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) N. pr. eines Nāga VJUTP. 87.

मणिकण्ठक (wie oben) m. Hahn H. 5. 191.

मणिकर्ण (म° + कर्ण) 1) adj. eine Perle —, ein Kügelchen (zum Abzeichen) am Ohre habend (Vieh) P. 6, 3, 115. — 2) m. संज्ञायाम् oxyt. P. 6, 2, 113. Sch. N. eines Çiva-Liṅga in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDr. — 3) f. ई = मणिकर्णिका WEBER, RĀMAT. UP. 332, N. 2.

मणिकर्णिका (von मणिकर्णी) f. 1) N. pr. eines heiligen Teiches in Benares Verz. d. Oxf. H. 69, b, 25 (Verz. d. B. H. No. 490). 73, b, 17. 75, b, 24. 251, b, 2. DAÇAK. 114, 1. °महिम्नं oder °स्तोत्र von Gaṅgādhara HARV. Anth. 471. fgg. °स्तोत्र ÇĀṆKARĀKĀRJA zugeschrieben Verz. d. B. H. No. 1341. मणिकर्णिकी WEBER, RĀMAT. UP. 332. — 2) N. pr. einer Tochter des Kaṇḍaghosha DAÇAK. 127, 11.

मणिकर्णीश्वर (मणिकर्णी + ई°) m. N. eines Çiva-Liṅga in Benares KĀLIKĀ. 100 im ÇKDr.

मणिकर्णेश्वर (मणिकर्ण + ई°) m. N. eines Çiva-Liṅga in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDr.

मणिकाच (म° + काच?) m. der mit Federn versehene Theil eines Pfeiles ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मणिकानन (म° + का°) n. Hals (ein Wald von Juwelen) ÇABDAR. im ÇKDr.

मणिकार (म° + 1. कार) m. 1) Juweller H. 910. HALĀ. 2, 433. VJUTP. 96. VS. 30, 7. R. 2, 83, 12 (90, 12 GORR.). COLBR. Misc. Ess. II, 180. — 2) der Verfasser der Maṇi genannten Schrift (s. मणि 11.) Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601. Nach ÇKDr. = न्यायचित्तमणिकार.

मणिकुटिका (म° + कु°, f. von कुरुक) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2688.

मणिकुसुम (म° + कु°) m. N. pr. eines Gīta WILSON, Sol. Works II, 13.

मणिकूट (म° + कूट) m. N. pr. eines Berges BRIS. P. 5, 20, 4. in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. 80. fgg. im ÇKDr.

मणिकृत् (म° + कृत्) m. = मणिकार 2. Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 555.

मणिकेतु (म° + केतु) m. Bez. eines best. Kometen oder Meteors: VĀ. n. Bp. 5, 11, 44.

मणिगुणनिकर (म°-गुण + नि°) m. eine Menge von Perlenschnüren Ind. St. 2, 390. ein best. Metrum, 4 Mal ~~~~~ — COLBR. Misc. Ess. II, 161 (X, 3). KHANDOM. 73. Ind. St. 2, 390.

मणिघोर्व (म° + घ्रीवा) 1) adj. dessen Nacken mit Perlen (angesehten Kügelchen oder dergl.) geschmückt ist RV. 1, 122, 14. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kuvora ÇABDAR. im ÇKDr.

मणिघूड (म° + घूडा) m. N. pr. eines Vidjādhara ÇATA. 2, 602. = रत्नघूड N. pr. eines Fürsten von Śāketanagara WILSON, Sol. Works II, 16. N. pr. eines Nāga VJUTP. 87.

मणिच्छिन्ना (मणि + छिन्ना) f. N. zweier Heilkräuter (deren Oeffnung ein Juwel enthält), = मेदा (bei WILSON durch marrow wiedergegeben, was auf einer Verwechslung mit मेदस् beruht) H. an. 4, 275. MND. r. 292.

मणिजला (म° + जल) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 438.

मणित s. u. मण्.

मणितारक (म° + तार Augenstern) m. der indische Kranich RĀGĀ. im ÇKDr.

मणित्य m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. B. H. No. 857. 863. Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 779. fgg. 336, b, No. 791. Ind. St. 2, 274. fgg.

मणिदण्ड (म° + द°) adj. einen mit Juwelen verzierten Stiel habend: व्यजन R. GORR. 2, 12, 9.

मणिदत्त (म° + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 14.

मणिदर (म° + दर) m. N. pr. eines Anführers der Jaksha KATHĪA. 49, 191.

मणिदर्पण (म° + द°) m. 1) ein mit Juwelen verzierter oder aus Juwelen bestehender Spiegel: भूभुजावासनिवासिन्या जपश्चिपः । चतुरोऽम्बुधयोऽम्बुचिन्विलासमणिदर्पणाः ॥ RĀGĀ-TAR. 4, 589. — 2) Titel eines über Musik handelnden Buches Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

मणिदीधिति (म° + 2. दी°) f. Titel einer Schrift, eine Abkürzung von अनुमान° Verz. d. B. H. No. 650. fgg. °गूढार्थप्रकाशिका f. Titel eines Commentars zu dieser Schrift HALL 37.

मणिदीप (म° + दीप) m. eine Lampe, in der Juwelen die Stelle des brennenden Dochtes vertreten, RĀGĀ-TAR. 3, 298. °क m. dass. 4, 15. — Vgl. मणिप्रदीप und रत्नदीप.

मणिदोष (म° + 1. दोष) m. Fehler in einem Juwel TRIK. 3, 3, 416. HALĀ. 5, 22.

मणिदीप (म° + दीप) m. 1) Juweleninsel, Bez. einer mythischen Insel im Nektarsee ANANDAL. 8 in HARV. Anth. 247. — 2) die Haube der Schlange Ananta ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मणिधनु (म° + 1. धनु) m. 1) Regenbogen ADH. Br. in Ind. St. 1, 40, 3 v. u. — 2) N. pr. eines Fürsten VP. 480, °धान im Ind., °धापय VĀJUP. ebend. N. 73.

मणिधनुस् (म° + 1. ध°) n. = मणिधनु 1. ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. PĀ. Gṛh. 2, 7.

मणिधान s. मणिधनु 2.

मणिनाग (म° + नाग) 1) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 1551. 2, 806. HARV. LAGL. I, 507. Vgl. मणि 8. — 2) N. pr. eines heiligen Rādeplatzes MBh. 3, 8984.

मणिपद्म (म° + प°) m. N. pr. eines Bodhisattva WILSON, Sol.

Amald, Argemallion: स्थूणा MBh. 4, 1768.

मणि लमाला (म० + मा०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 181.

मणि रत्नवत् (von मणि रत्न) adj. Edelsteine enthaltend: गिरि MBh. 6, 468.

मणि रत्न s. u. मणिरत्न.

1. मणिराम (म० + राम) m. die Farbe der Edelsteine Varān. Bān. S. 15, 12, 16, 18. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 12.

2. मणिराम (wie oben) 1) adj. die Farbe eines Edelsteines habend. — 2) m. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 3, 371. — 3) n. Binnobor (किङ्कुल) Rīśān. im ÇKDr.

मणिराज (म० + राज) m. der Fürst unter den Juwelen, wohl der Diamant Pāṇān. 1, 7, 49, 11, 24. — Vgl. मणीन्द्र.

मणिराम (म० + राम) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1031. eines Scholiasten am Anfange dieses Jahrh. Verz. d. Oxf. H. 130, b, 39, 131, a, 5.

मणिद्रव्य s. माणिद्रव्यक.

मणिल (von मणि) adj. gana सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. mit Zäpfchen (an der Wamme) versehen TS. Comm. 2, 187, 4.

मणिलिङ्गेश्वर (म० - लिङ्ग - ई०) m. N. pr. eines der 8 Vitarāga Wilson, Sol. Works II, 32.

मणिव (von मणि) P. 5, 2, 109, Vārtt. 1. 1) adj. म० im Gegens. zu सुमणि, viell. Nichts von Juwelen habend Çāṇkh. Çā. 12, 21, 1. 2. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons Siddh. K. 96, b, 14.

मणिवत्स (म० + वाल) adj. nach Mahidh. = मणिग्रुहवाल, मणिवर्णकेश; eher, im Gegens. zu शुद्धवाल, das Thier, an dessen Schwanzhaaren sich Kügelchen (Kothklümpchen) gebildet haben, VS. 24, 3.

मणिवाहन (म० + वा०) m. Bein. Kuçāmba's (Kuçā's) MBh. 1, 2363. Hariv. 1806.

मणिशर s. मणिसर.

मणिशृङ्ग (म० + शृङ्ग) m. wohl N. der Sonne: ह्यापत्नीसहयो वे मणिशृङ्ग इवोद्धतः (इवोद्धतः die neuere Ausg.) | भूवा यज्ञवरादो ऽसौ रागधः (युगपत् die neuere Ausg.) प्राविशदुरुः || Hariv. 12367.

मणिशैल (म० + शैल) m. N. pr. eines Berges Mān. P. 85, 4.

मणिश्याम (म० + श्याम) adj. blau wie ein Edelstein (Sapphir; मणि = इन्द्रनील Schol.) MBh. 6, 4861.

मणिसर (म० + सर) m. Perlenschnur, Perlenschmuck Git. 7, 24 (मणिशर gedr., vom Schol. aber durch मुक्ताकार erklärt; ÇKDr. wie wir). मुक्ता० dass. Uttaranāma. 13, 9.

मणिसार (म० + सार) Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 18.

मणिसूत्र (म० + सूत्र) n. Perlenschnur Ind. St. 2, 2, N. 4.

मणिसोपान (म० + सो०) n. eine aus Edelsteinen gebildete oder eine krystallene Troppe Hariv. 9966; vgl. वापी स्फटिकसोपाना MBh. 14, 1728. विप्रस्फटिकसोपाना 2, 89. रत्ने सोपानापी Kathā. 26, 283. सद्रत्नसोपाना 28, 54. मणिसोपान (sic.) m. a staff or stick set with jewels Wilson nach Çandālikān.

मणिसम्पन्ध m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2160. In der neueren Ausg. sind es zwei Namen: मणि und स्कन्ध.

मणिकण्ड (म० + कण्ड) m. ein krystallener Pfosten Baia. P. 3, 23, 18.

मणिलव (म० + लव०) f. Juwelentrans Pāṇān. 1, 11, 29.

मणिकल्प (म० + कल्प०) n. Juwelnpalast, Krystallpalast, N. eines Palastes Vikr. 38, 11.

मणीचक 1) m. Eisvogel Hān. 88. — 2) n. ein best. Edelstein (s. चन्द्रकाश) Tān. 2, 9, 22.

मणीन्द्र (मणि + इन्द्र) m. der Fürst unter den Juwelen, wohl der Diamant: मणीन्द्रिरित्यैव पद्मरगिः Pāṇān. 1, 7, 82. — Vgl. मणिराज.

मणीय (von मणि), ०यते zu einem Juwel werden: यन्मध्ये पतितो नीचः काचो ऽप्युच्चमणीयते Verz. d. Oxf. H. 120, a, 23.

मणीवक n. Blume H. 1125.

मणीवती (f. vom sonst nicht gebräuchlichen मणीवत्; vgl. मणिमत्) f. N. pr. gaṇa शरादि zu P. 6, 3, 120.

मणीश्वरतीर्थ (मणि - ई + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 66, a, 84.

मण्ड in der Stelle मण्डयेदिव TBh. 2, 3, 9, 9. मण्डि उन्माद इति घातुः Comm.; vgl. मण्ड.

मण्डपी f. eine best. Gemüsepflanze, = तुन्द्रेपोदकी Rīśān. im ÇKDr.

मण्डि m. N. pr. eines Mannes Pravarādhy. in Verz. d. B. H. 57, 88. Wohl fehlerhaft für माण्डि.

मण्ड, मण्डते (शेकि; Vop. आध्याने) Dhātup. B. 10.

मण्ड m. eine Art Gebäck Rīśān. im ÇKDr.

मण्डक eine best. Sangweise Verz. d. Oxf. H. 87, a, 8. — Vgl. प्रति० und मण्डक.

मण्ड, मण्डति schmücken Dhātup. 9, 36. मण्डते bekleiden; vertheilen 8, 19. मण्डयति schmücken 32, 49 (auch कर्षे). Nir. 9, 5. P. 3, 2, 151. कुमुमावचयं कुर्वन्नात्मानं मण्डयति Māhān. 127, 7. दक्षता भक्तता u. s. w. मण्डयत्यनुजीविनम् Spr. 1092. Daṣa. 2, 23. मण्डयतीव देवेन्द्रो विश्वमेवं नभो मेघैः Hariv. 3803. Bhāg. P. 9, 20, 8. Bhāṭṭ. 10, 23. मण्डयां चक्रिरे तद्वै परं स्वर्गवत् MBh. 1, 7572. med. sich schmücken P. 3, 1, 87, Vārtt. 10, Sch. कतीक मण्डयमानाः (ताच्छीत्ये) P. 3, 2, 129, Sch. मण्डित geschmückt AK. 2, 6, 2, 1. किरीटापीठमुकुटैरङ्गदैरपि (so die neuere Ausg.) मण्डिताः Hariv. 8063. MBh. 3, 2670 (स०). Bhāg. P. 7, 11, 26. Kāuṣā. 46. दण्डकामण्डलुमण्डितस्तु Dūṣṭas in LA. 70, 4. मालात्रालैस्त्रिलौघ मालतीनां च मण्डितम् (रथम्) Pāṇān. 1, 12, 21. Prān. 21, 5. यक्ष्मन्त्र० MBh. 14, 1430. पुलिन० R. 1, 36, 4. 38, 10. बदरीषाण्ड० Bhāg. P. 1, 7, 3. Pāṇān. 51, 15. 255, 16. Vrt. in LA. (II) 3, 6. ad 4, 5. Bhāṭṭ. 10, 23.

— परि, partic. ०मण्डित rund herum geschmückt: उदपानान् — वेदिकापरिमण्डितान् R. 2, 80, 12.

— प्रति, partic. ०मण्डित ausge schmückt: सुवर्णद्रव्य० (सिंहासन) Saddh. P. 4, 11, b.

मण्ड Uśāval. zu Uśādis. 1, 413. m. Siddh. K. 249, b, 1 v. u. m. n. 251, b, 1. gaṇa चर्चरीदि zu P. 2, 4, 31. 1) die schwachhafte obere Schicht bei flüssigen Speisen und Getränken, = सर्वसाय AK. 2, 9, 49. H. 396. = सार das Beste Tān. 3, 3, 115. H. an. 2, 126. Med. 4. 21. a) m. (auch n. nach Med.) die von gekochten Körnern abgegozene Brühe, Schlemm Tān. 2, 9, 15. 3, 3, 115. H. an. Med. Hān. 157. मण्डुलानां सुमिदानी च तुर्दशमुणे जले । रसाः सिक्थैर्विरक्तो मण्ड इत्यभिधीयते Bhāṣya. im ÇKDr. Nm. 9, 5. Sān. 1, 56, 18. लम्बाद्यः ॥ मण्डः 179, 46. लाज्ज० 229,

6. ÇAṆḡ. Sāṃh. 2, 2, 115. fgg. नीचा । दम् ° UTTARARĀMAḌ. 70, 6. वाद्य° =
यक्षभृत् ° RĪĀV. im ÇKDR. मण्डे भक्तसमुद्भवे AK. 2, 9, 49. भक्तोत्थ H.
396; vgl. भक्त°. — b) m. n. die oben auf schwimmenden fettesten Theile
der Milch und Butter; Rahm; = मस्तु TRĪK. 3, 3, 115. H. an. MED. घृता-
त्परे मण्डमिवात्सिक्तम् छात्वा शिवं सर्वभूतेषु गूढम् ÇVETĀÇV. UP. 4, 16.
यो घृतार्थो हरीतीरं मथेत् — विष्ठा त त्रानुपश्येत न मण्डं न च वै घृतम् ॥
MBh. 12, 11773. fgg. घृतत्सारं यथा मण्डस्तथैतत्सारमुद्धृतम् 13, 1128. घृत°
Suçr. 1, 303, 5. 2, 2, 20. 40, 13. 193, 14. सर्पिमण्ड 1, 181, 10. दधिजे मण्डे
saurer Rahm H. 396. मण्डं दधिभवं मस्तु AK. 2, 9, 54. दधि° MBh. 6,
443. 12, 10317. HARIV. 3396. Bhāg. P. 5, 1, 34. 20, 24. 80. — c) die oben-
auf schwimmenden geistigsten Theile von gebrannten Getränken: वारु-
णिमण्डमत्ता: (वारुणियानमत्ता: die neuere Ausg.) HARIV. 8433. पीतम-
ण्डा सुरामिव (मण्ड = सुरासारांश Schol.: vgl. कृतसारां सुरामिव R. 2,
61, 18) R. 2, 36, 12. मद्य° H. 903. सुरा° AK. 2, 10, 43. — 2) m. Ricinus
communis AK. 2, 4, 2, 32. TRĪK. 3, 3, 115. H. an. MED. — 3) m. eine best.
Gemüsepflanze H. an. MED. — 4) m. Schmuck H. an.; vgl. मण्ड. — 5)
m. Frosch (vgl. मण्डूक) ÇKDR. — 6) f. छा a) Myrobalanenbaum (ग्राम-
लकी) H. an. MED. Hār. 92. Viçva bei UóóVAL. — b) Brannwein Hār.
63. — 7) n. etwa Ruder: नौमण्डे (du.) ÇAT. Br. 2, 3, 2, 15; vgl. मङ्ग. —
Vgl. घृत्, वेधि°, भूमि°, मुखमण्डी.

मण्डक (von मण्ड) 1) am Ende eines adj. comp. Schleim: प्रियमण्डिका
(पुत्रमण्डिका ed. Bomb.) Freundin von Schleim HARIV. 9341. — 2) m.
eine Art Gebück BhāVAPR. im ÇKDR. ÇUK. Pol. Hdschr. 13, a, 3. PAÑĒAT.
243, 24, wo, wie schon BENFAY bemerkt hat, दत्ता: zu lesen ist. — 3) m.
eine best. Sangweise (vgl. मण्डक): जयप्रिय: कलापश्च कमल: सुन्दरस्त-
था । मङ्गलो वल्लभश्चेति मण्डका: पट्टकीर्तिता: ॥ Sāṃh. 12, 11791. im ÇKDR.
— 4) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 187. 193, N. 13. मन्दक MBh.; vgl.
मण्डक. — Vgl. मुखमण्डिका.

मण्डकर्ण (म° + कर्ण) m. N. pr. eines Mannes; vgl. माण्डकर्ण.

मण्डचित्र (म° + चि°) m. N. pr. eines Mannes, pl. sein Geschlecht
Sāṃsk. K. 184, b, 3.

मण्डन (von मण्ड) 1) adj. oxyt. schmückend, mit dem Schmücken sich
abgebend P. 3, 2, 151. AK. 3, 1, 29. H. 389. H. an. 3, 398. MED. n. 103.
स्त्रीणां मण्डलमण्डन: der Frauen Kreis schmückend Bhāg. P. 3, 2, 34. —
2) m. N. pr. eines Mannes Z. d. d. m. G. II, 340 (No. 176. fgg.). Verz. d.
Oxf. H. 218, a, N. 2. = मण्डनमिश्र 253, a, 32. 254, a, 6. b, 27. 255, a, 15.
256, a, 5 u. s. w. 258, b, 1. HALL 44. 59 u. s. w. भृङ्ग्या° Verz. d. B. H. No.
386. — 3) n. a) das Schmücken; Schmuck AK. 2, 6, 2, 3. H. 636. H. an.
MED. HALĀ. 2, 384. °काल RAGH. 13, 16. समार्जनेपलेयनमण्डनादिकं
कर्म PAÑĒAT. 116, 21. मण्डनं च विहितं मात्यधारणमेव च HARIV. 7792.
प्रत्यादिष्टविशेषमण्डनविधि ÇĀK. 133. कुरुते मण्डनम् ste schmückt sich
Sāh. D. 120. क्रियतां कथमस्यमण्डनं य लोकान्तरितस्य ते मया KUMĀRAS.
4, 22. कृतान्धमण्डनं RAGH. 8, 70. तस्याश्चक्रुर्हृदाकमण्डनम् ste schmück-
ten ste zur Hochzeit KATHĀS. 32, 117. प्रकृतज्ञान° VID. 298. Suçr. 1,
192, 4. मण्डनार्कमण्डिताम् MBh. 3, 2670. जगन्धलमण्डनै: Bhāg.
P. 6, 18, 52. °प्रिय Spr. 1628. प्रियमण्डना ÇĀK. 84. किं मधुराणां मण्डनं
नाकृतीनाम् 19. Spr. 1631. RAGH. 19, 30. नागानां माण्डलानाम् Kopf-
schmuck PAÑĒAR. 4, 11, 38. 21. दिनमणिमण्डल° adj. Gtr. 1, 18. खण्डेन्दु°

Bein. Çiva's RĪĀ-TAR. 1, 280. Vgl. गङ्ग°, प्रासादमण्डना, विदग्धमुख°. —
b) Titel eines Werkes HALL 197.

मण्डनकवि (म° + क°) m. N. pr. eines Mannes Inscr. in Journ. of
the Am. Or. S. 7, 12, Çl. 80. the learned Maṇḍana HALL.

मण्डनमिश्र (म° + मिश्र) m. N. pr. eines Autors, der auch सुरेश्वरा-
चार्य und विश्वत्रयाचार्य genannt wird, Verz. d. Oxf. H. 226, b, No.
555. 240, a, No. 582. 244, a, No. 606. 247, b, No. 624. 251, b, 17. fgg.
255, b, 23. HALL 18 u. s. w.

मण्डय UóóVAL. zu UṇĀDIS. 3, 145. 1) adj. (मण्ड + 1. ण) Reisschleim
—, Rahm oder die Blume vom Weine schlürpfend PAÑĒAR. 4, 8, 41; vgl.
UóóVAL. — 2) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. TRĪK. 3, 5, 13. eine
offene Halle, Pavillon, Tempel; = जनाग्रय AK. 2, 2, 8. H. 1003. HALĀ. 2,
143. = देवादित्तवेष्मन् ÇABDAR. im ÇKDR. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 10.
281, b, 23. Verz. d. B. H. 189, 3. 4. PAÑĒAR. 3, 7, 8. 9, 10. BURN. Intr. 175.
अष्टस्तम्भमण्डपात् । बर्हिर्दत्तार्गलात् (also auch zum Verschliessen) RĪ-
Ā-TAR. 6, 96. राजमार्गसन्निधेः षष्ठिगृहदारि रचितमण्डपवेदिकायाम् PAÑ-
ĒAT. 120, 17. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 696, 2 v. u. रुचिर्धान° 694, 3 v. u. अ-
भियेक° PAÑĒAR. 3, 9, 13. आस्थान° HARIV. 14438. अधिकरण° MĀĒĀH.
138, 4. सभा° VJUTP. 131. यत्कीर्तिव्रतति: सर्वं व्याप ब्रह्माण्डमण्डपम् In-
scr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 10. त्रैलोक्यमण्डपस्तम्भाश्च-
त्वारो हरिवाक्य: Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131. रत्नोच्चलमण्डितमण्डा°
WEBER, RĀMAT. UP. 283, 4. रत्नोच्चलित° 324, N. पट° Zeit RAGH. 5, 73.
तरु° ein natürlicher, aus Bäumen gebildeter Pavillon, Laube KATHĀS. 20,
55. माधवी° MEGH. 76. दाना° Verz. d. Oxf. H. 17, b, 30. Auch मण्डप्यी f.:
शिवस्य वृषमण्डप्या बुधैर्गोपुटिके स्तम्भे TRĪK. 2, 2, 9. मण्डपकुण्डसिद्धि
Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1088. Vgl. कुकुट°, केलि°, गर्भ°,
ज्ञान°, निर्वाण°, भूमिमण्डपभूषणा, मञ्च°, मण्ण°, लता°. — 3) m. N. pr.
eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 28, a, No. 71. — 4) f. छा eine best. Hüf-
senfrucht, = निष्पावी RĪĀN. im ÇKDR.

मण्डपनेत्र (म° + नेत्र) n. N. pr. eines heiligen Gebietes KATHĀS. 39, 38.

मण्डपिका (von मण्डप) f. ein kleiner Pavillon: कल्पपादमध्यस्थ-
हेम° PAÑĒAR. 4, 6, 10. भाण्डपूर्णकुम्भकार° Schuppen Hir. 115, 1. 9. पुष्प°
Blumenlaube Z. d. d. m. G. 6, 96.

मण्डपूल Stiefel mit Schüften VJUTP. 208. पूल ist ein Schnürstiefel.

मण्डमय (von मण्ड) adj. aus Rahm —, aus den fettesten Theilen der
Milch gebildet: श्रोतुमिच्छामि तज्ज्ञानं घृतं मण्डमयं यथा MBh. 12, 11791.

मण्डपयत्नी (von मण्ड) UṇĀDIS. 3, 128. VOP. 26, 165. 1) m. Schmuck UóóVAL.
Schauspieler; eine Versammlung von Frauen; Spitze ÇKDR. angeblich
nach UṇĀDIVR. in SIDDH. K. — 2) f. ई Frauenzimmer TRĪK. 2, 6, 1.

मण्डर gaṇa अडुल्यादि zu P. 5, 3, 108. f. ई eine Art Grille Hār. 203.
— Vgl. माण्डरिक.

मण्डल (मण्डल UóóVAL. zu UṇĀDIS. 1, 106. मण्डलं gaṇa सिध्मादि zu
P. 5, 2, 97) 1) adj. f. छा rund VARĀH. BĀH. 8, 4, 15. 33, 27. — 2) subst.
m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. m. f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41
und n. TRĪK. 3, 5, 24. am Ende eines adj. comp. f. छा. a) n. Scheibe, insbes.
die Sonnenscheibe; jedes Rund, Kreis, Umkreis, Ring; = विष्णु AK. 1,
1, 2, 17 (m. f. n.). TRĪK. 3, 3, 408. fgg. H. 107. an. 3, 671. MED. I. 136. fgg.
(m. f. n.). HALĀ. 1, 44. Viçva bei UóóVAL. = पञ्चवाल AK. 1, 4, 2, 7. =

चक्र TRIK. 3, 2, 39. — CAT. BR. 4, 1, 2, 35. 7, 4, 2, 17. 8, 5, 3, 7. रस्मिभिर्कि
मण्डले यमि 9, 2, 2, 14. वा मण्डलदर्शनात्. ĀCV. Gṛh. 3, 7, 6. 4. MAITRUP.
6, 16. सूर्य 30. MBH. 3, 16902. 4, 312. R. 1, 65, 34. Spr. 900. SŪRAB. 12,
17. 14, 24. KATHĀS. 48, 5. Gīt. 1, 18. RĪGĀ-TAR. 4, 401. चर्क, चन्द्र
VARĀH. BRH. S. 3, 8. 46, 86. SŪRAB. 2, 9. 4, 1. 10, 15. 11, 17. मृककुलुषे-
शुभमण्डला विभावरी MĀLAV. 74. KATHĀS. 16, 77. PĀNĀT. 161, 18. PRA-
SĀNGĀBH. 15, a. द्वादर्श° Spiegelscheibe KIR. 5, 41. des Auges CAT. BR. 12,
2, 4, 15. दृष्टि° Suçr. 1, 118, 10. पोत्र° (beim Eber) Rr. 1, 17. कण° RAGH.
12, 98. गण्ड° VET. in LA. (II) 13, 13. स्तन° Rr. 1, 8. Spr. 161. 2833. 3350.
Çiç. 9, 66. HALĪ. 2, 387. ङटा° R. 2, 22, 13. ÇĀK. 170. मौलि° (beim Schak-
kel) PĀNĀT. 230, 18. श्रम° KAUC. 53. केश° 36. मृकणठ° (चक्र) MBH. 1,
1178. रथान्मण्डलचक्रान् R. 2, 70, 29. द्वात्रिंशमण्डलं नागम् SOM. NALA
106. मुरगृहाः — मृष्टप्राकारमण्डलाः RĪGĀ-TAR. 6, 307. दुर्दित्रा — स्फु-
रत्प्रभामण्डलया KUMĀRAB. 1, 24. KATHĀS. 21, 18. कृपा° RAGH. 4, 5. गगन°
PRAB. 21, 12. तमा° Spr. 4000. धू° Bhāg. P. 3, 28, 32. दक्षिणं मण्डलं
पृथिव्या प्रतिष्ठाप्य LALIT. ed. Calc. 16, 8. असंख्येया हि रामस्य सायका-
द्यामण्डलात् । विनिष्पेतुः so v. a. vom gespannten Bogen R. 3, 31, 19;
vgl. मण्डलकार्मुक, मण्डलीकर and मण्डलीभू. दग्धस्थिस्थान° R. SCHL.
2, 77, 8. संसार° TATTVAS. 46. देश° eine runde Bisswunde Suçr. 2, 279,
10. मण्डलेष्टका TS. 5, 3, 9, 2. ein rundes Mal LĀṭi. 3, 9, 4. eine runde
von Fingernägeln herrührende Wunde oder Verletzung ÇĀNDAM. im ÇKDr.
मण्डलात्प्रक्रमणम् aus dem Kreise KĀṭi. Çr. 16, 7, 30. 17, 1, 5. °प्रवेश
ÇĀNKH. Gṛh. 6, 2, 3. SŪRAB. 3, 1. 6, 2. 3. 21. 22. 11, 4. 13, 15. मण्डलेन
im Kreise KĀM. NITIS. 16, 7. MEGH. 37. H. 281. चेतुश्चरितं चित्रं मण्डलैः स-
व्यदक्षिणैः R. 6, 79, 54. मण्डलान्याचरन्तु (so die ed. Bomb.) MBH. 6,
2507. तथैव चरतो मार्गान्मण्डलानि च सर्वशः (so die ed. Bomb.) 7, 595.
तो वृषाविव नर्तता मण्डलानि विचरतुः 596. fg. 608. 9, 3267. fg. 3272.
Bhāg. P. 5, 23, 2. दक्षिणं मण्डलं राजन्धार्तराष्ट्रे ऽभ्यवर्तत MBH. 9, 3199.
fg. ततः सव्यं दक्षिणं च मण्डलं स (मण्डलानि ed. Calc.) परिभ्रमन् HARIV.
4297. सव्यं मण्डलमाश्रित्य बलदेवस्तु दक्षिणम् । प्राक्रेता ततो ऽन्यो-
ऽन्यम् 8107. सव्यं मण्डलमागमत् 15215. fg. गृहमण्डलवर्तनैः Bhāg. P.
7, 11, 26. चकार मण्डलं तत्र विबुधानां प्रदक्षिणम् er umwandelte die Götter
von links nach rechts (der Schol. lässt विबुधानाम् von मण्डलम् abhän-
gen, welches er durch समुदायम् orklärt) MBH. 1, 7700. 7702. मण्डलमा-
ख्यता मृगा विकृता वा VARĀH. BRH. S. 46, 67. प्रतिलोममण्डलचराः श्ये-
नाद्याः 69. चतुर्मण्डलावस्थानं सिंरस्य PĀNĀT. 9, 14. द्वितीयमण्डलभागिन्
16, 2. मण्डलमालिष्य WEBER, RĀMAT. UP. 314. VARĀH. BRH. S. 48, 24.
KATHĀS. 20, 51. 110. 37, 62. 38, 59. 64. Z. d. d. m. G. 9, 675. RĪGĀ-TAR.
2, 102. कुट्टिन्या च मण्डलं कृत्वा तत्र गणेशादिगौरवं दर्शयित्वा HIT. ed.
JOHNS. 1257 (ed. SCHL. 59, 22). मण्डलं कृत्वा VET. in LA. (II) 10,
20. Verz. d. B. H. No. 920. Verz. d. Oxf. H. 95, b, 40. BURN. Intr. 523.
557. WASSILJEW 184. Bahn (eines Himmelskörpers) SŪRAB. 12, 76. 80.
fem.: दिक्षमण्डली Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, ÇI. 34.
तत्करमण्डली कृत्वा MĀKĀ. 31, 12. वातस्य मण्डली Wirbelwind HA-
LĪ. 1, 77. — b) n. ein Hof um die Sonne oder den Mond AK. 1, 1, 3, 24.
TRIK. 3, 2, 405. fg. H. 101. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. प-
रिष्वमण्डलगतो रक्षितनयः VARĀH. BRH. S. 34, 12. पञ्चादिषु मण्डलस्थे-
17. परिष्वेष्टो द्विमण्डलः 10. — c) n. ein kreisförmiger Verband Suçr. 1,

65, 17. 66, 1. — d) n. sg. und pl. ein best. Hautausschlag mit runden
Flecken H. 467. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. Suçr. 1, 31, 17. 92, 15. 267,
15. 2, 62, 17. 65, 16. — e) m. eine kreisförmige Aufstellung der Truppen
H. 747. Sch. मण्डलः स मकाव्यूहो दुर्भेद्यो ऽमित्रयातिनाम् MBH. 6, 8551.
fg. KĀM. NITIS. 19, 41. 58. °व्यूह 50. neutr.: तिर्यक्वृत्तिश्च दण्डः स्याद्भागो
ऽन्वावृत्तिरेव च । मण्डलं सर्वतोवृत्तिः पृथक्वृत्तिरसंक्तः ॥ KĀM. NITIS.
bei BHAR. zu AK. ÇKDr.; vgl. 19, 43 in der gedr. Ausg. und die Scho-
lien dazu, wo मण्डलः gedruckt ist. — f) n. eine best. Stellung beim
Schliessen H. 777. DHANURVEDA beim Schol. मण्डलाकाराभ्यां पादाभ्यां
मण्डलं स्थानमीरितम् ÇĀNDAR. im ÇKDr. — g) n. Kreis so v. a. District,
Gebiet, Reich, Land; = देश TRIK. H. 947. H. an. MED. VIÇVA a. a. O.
AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93 (57). RĪGĀ-TAR. 2, 7. 5, 262. Spr. 1314.
ख्यातः ह्मातलमण्डलेषु DHŪRTAS. in LA. 68, 14. येनेष्टं राजसूयेन मण्डल-
स्येश्वरश्च यः । शास्ति यथाज्ञया राज्ञः स सम्राट् AK. 2, 8, 2, 8. सर्वमण्डल-
स्येशः H. 691. अखिलं चारिमण्डलम् RAGH. 4, 4. रक्त° vom Reiche —,
von den Unterthanen geliebt (zugleich eine rothe Scheibe habend) Spr.
3630. अष्टमण्डलं adj. RĪGĀ-TAR. 6, 260. व्यञ्जयस्योदितं चैव मण्डलैर्द-
शभिः (= तुद्रराज्यैः Schol.) सत् MBH. 2, 1025. RĪGĀ-TAR. 4, 177. मण्डलं
भारताख्यं Verz. d. Oxf. H. 239, a, 5. काश्मीराख्यं मण्डलम् 6. काश्मीरा
इति मण्डलम् RĪGĀ-TAR. 1, 27. काश्मीर° MBH. 3, 10545. 13, 1693. मथुरा°
Verz. d. Oxf. H. 128, b, 33. मालव° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.
6, 506, ÇI. 21. HALL ebend. 7, 37. fem.: ब्रह्माण्डो मण्डलीमात्रं किं तो-
भाय मनस्विनः Spr. 1993. — h) n. der Kreis der näheren und entfern-
teren Nachbarn eines Fürsten, deren politische Beziehungen zu einan-
der und zu ihm er auf eine für ihn vortheilhafte Weise zu regeln und
zu unterhalten bestrebt sein muss; es werden vier, sechs, zehn und
auch zwölf solcher Fürsten angenommen; = द्वादश राजानः, द्वादशराजक
H. an. MED. VIÇVA a. a. O. धर्मिर्मित्रमुदासीनो ऽनरस्तत्परः परः । क्र-
मशो मण्डलं चित्त्यं सामादिरूपयिः JĀGĀ. 1, 344. M. 7, 154. 156. 207.
मण्डलानि च बुध्येयाः परेयामात्मनस्तथा । उदासीनगणानां च मध्यस्थानां
च ॥ MBH. 15, 214. 218. KĀM. NITIS. 8, 1. fg. 17. 20. fg. 85. fg. अष्टोत्त-
रशतं त्वेन्मण्डलं कवयो विदुः 27. Vgl. u. प्रकृति 4. — i) n. Kreis so
v. a. Gesellschaft, Gruppe, Schaar, Menge, Gesamtheit; = गण, नि-
वृत्, संघात, कदम्बक TRIK. H. 1411. H. an. MED. (m. f. n.). HALĪ. 4, 2.
VIÇVA a. a. O. मण्डलैः (= सैन्यैः Schol.) प्रचरिष्यति देशे देशे पृथक्पृथक्
HARIV. 11190. धूर्त° Spieleskreis JĀGĀ. 2, 201. द्यूत° der Kreis, in dem
gespielt wird, Spieleskreis MBH. 2, 2615. मुनि° HARIV. 2860. पटु°
10345. द्वित्र° 11277. कापिलम् MBH. 12, 7891. सचिव° R. 2, 101, 14.
सखी° Gīt. 8, 11. स्त्रीणां मण्डलमण्डनः Bhāg. P. 3, 2, 34. राज° MĀKĀ. P.
124, 9. 125, 28. मूर्ख° PĀNĀT. III, 224. सार्थ° MBH. 3, 2546. प्रकृति° R.
2, 113, 15. KĀM. NITIS. 8, 25. मधुव्रत° Bienenschwarm Gīt. 2, 1. आश्रम°
MBH. 3, 2464. 2498. Bhāg. P. 3, 4, 21. तापसाश्रम° R. 3, 6, 4. सूपमण्डलैः
RĪGĀ-TAR. 1, 102. रथ° MBH. 7, 1172. भरणोर्ध्वं मण्डलमृतचतुष्कम् VA-
RĀH. BRH. S. 9, 10. 20. 32, 8. 16. 23. असंख्येयानां दत्तरेणुमण्डला (मृक्) Rr.
1, 10. फेन° KĀM. NITIS. 7, 19. मल्ल° der ganze Umfang, Gesamtheit
14, 67. स्वरित° Schol. zu AV. 3, 55 Einl. masc.: अथोदतिष्ठन्मर्त्यो
धोरा भ्रमरमण्डलाः RĪGĀ-TAR. 3, 406. fem.: मुण्डमण्डली Spr. 2738, v. 1.
पण्डित° Verz. d. B. H. 139, 4 v. u. Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 591. —

k) n. *Abtheilung des Rgveda*, deren es zehn giebt, RV. PAṬ. 4, 40. BṛHADD. in Ind. St. 1, 111. fg. KARANAṆḌA ebend. 2, 254. — l) n. *ein best. Opfer* VIṢVA a. a. O. — m) n. *ein best. Parfum*, = व्याघ्रनख ÇABDAŚ. im ÇKDr. — n) m. *Hund* TRIK. H. a. n. MED. HIR. 78. VIṢVA. — o) m. *eine Schlangenart* H. a. n. — p) f. *Panicum Dactylon* (s. हवी) HIR. 93. — Vgl. घादृष्यं, कृच्छ्रं, चन्द्रं, चित्रं, तेजो, त्रिं, परिं, प्रं, प्रत्तिं, प्रभां, बोधिं, भं, भू, भृगु, मदी, रक्तं, श्वेतं, मुं, माण्डलिकं. **माण्डलक** (von माण्डल) 1) n. a) *Scheibe* MED. k. 207. *Kreis* JĀG. 1, 297. *मणिमाण्डलकैश्चित्रं* (यानम्) MBH. 13, 5275. — b) *ein Hautausschlag mit runden Flecken* AK. 2, 6, 2, 5. H. 467, Sch. MED. — c) *eine kreisförmige Aufstellung der Truppen* ÇATĪDH. im ÇKDr. — d) *Spiegel* MED. — e) *Gruppe*: लतामाण्डलकेषु MBH. 3, 11583. — 2) m. *Hund* DHAR. im ÇKDr.

माण्डलकराजन् (मं + रां) m. *der Fürst eines kleinen Landes* VISUP. 94.

माण्डलकार्मुक (मं + कां) adj. *dessen Bogen die Kreisform hat d. h. gespannt ist* MBH. 6, 2527. Vgl. चापमाण्डल (R. 3, 31, 19), माण्डलीकृ und माण्डलीभू.

माण्डलचिह्न (मं + चिह्न) n. *das Zeichen eines Kreises* Verz. d. Oxf. H. 249, a, 5.

माण्डलनृत्य (मं + नृ) n. *Rundtanz* ÇABDAM. im ÇKDr. **माण्डली** n. dass. HIR. 49.

माण्डलपत्रिका (von मं + पत्र) f. *eine rothblühende Punarnava* RĪGĀN. im ÇKDr.

माण्डलपुच्छक (von मं + पुच्छ) m. *ein best. Insect* SUÇ. 2, 288, 14.

माण्डलब्राह्मण (मं + ब्रा) n. *Titel einer Upanishad* Ind. St. 3, 325.

माण्डलभाग (मं + भाग) m. *Theil eines Kreises* WEBER, GĀOT. 76.

माण्डलवट (मं + वट) m. *ein einen Kreis bildender Feigenbaum* PAṆĀT. 24, 17 (ed. orn. 21, 9). ed. orn. 3, 7. — Vgl. माण्डलिन् 2, c.

माण्डलवर्तिन् (मं + व) m. *Gebiet über eine Provinz, — ein kleines Reich* BRĀG. P. 6, 3, 6. — Vgl. चक्रवर्तिन्.

माण्डलवर्ष (मं + वर्ष) n. *wohl Landregen* VARĀH. BṚH. S. 3, 77.

माण्डलशम् (von माण्डल) adv. *in Kreisen*: चरु MBH. 1, 200 (माण्डलेभ्यः ed. Bomb.). 209.

माण्डलाग्र (माण्डल + अग्र) 1) adj. *dessen Spitze rund ausläuft*: कर्वीरपत्रशूलाग्रमाण्डलाग्राः (खड्गाः) VARĀH. BṚH. S. 50, 7. — 2) m. *ein krummer Säbel* AK. 2, 8, 2, 57. H. 782. RĪGĀ-TAR. 4, 156. **माण्डलाग्रोद्यधारेव** PĀRÇVANĀTHAK. 3, 171 (nach ALFREDT). n. HALĪ. 2, 317. — 3) n. (sc. शस्त्र) *ein abgerundetes chirurgisches Messer* SUÇ. 1, 26, 11. 14. 2, 92, 20. 93, 10. 129, 16. 334, 20. 336, 5.

माण्डलाधिप (माण्डल + अधि) m. *der Fürst eines Landes* KĀM. NĪTĪ. 8, 1.

माण्डलाधीश (माण्डल + अधि) m. dass. H. 690. PAṆĀR. 4, 8, 41.

माण्डलाय (von माण्डल), ष्यते *sich ringeln*: ष्यमान RATNĀV. 11, 3 v. u. ष्यित partic. = वर्तुल ÇABDAM. im ÇKDr.

माण्डलित (wie eben) adj. *geringelt*: ष्यित्काण्ड (कुस्तिन्) DAÇAK. 115, 7.

माण्डलिन् (wie eben) 1) adj. a) *einen Kreis —, einen Ring bildend*: उरोमाण्डलिना (स्तनी) *den Brustkasten einfassend* KATHĀ. 45, 235. वाताः *wirbelnde Winde* R. 6, 90, 19. — b) *mit runden Flecken gezeichnet*

net, eine Klasse von Schlangen MBH. 2, 363. SUÇ. 2, 263, 1. 3. 265, 11. 266, 5. Verz. d. Oxf. H. 309, a, 12. m. = गोनाशसर्प (d. i. गोनास) RĪGĀN. im ÇKDr. — c) *ein Reich besitzend, — beherrschend*: राजन् LALIT. ed. Calc. 16, 10. 16. Lot. de la b. l. 4. 13. 307. m. *Gebiet über eine Provinz* WILSON nach ÇABDĀRTHAK. — 2) m. a) *Schlange (geringelt)* TRIK. 1, 2, 5. VARĀH. BṚH. S. 3, 4. — b) *Itse* H. 1302. HALĪ. 2, 81. — c) *Katze* ÇABDAM. im ÇKDr. — d) *Hund* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — e) *der indische Feigenbaum* (vgl. माण्डलवट) RĪGĀN. im ÇKDr. — f) *die Sonne* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

माण्डलीकृ (माण्डल + 1. कृ) *rund machen; partic. ष्यित in die Kreisform gebracht, von einem Bogen so v. a. gespannt* MBH. 1, 5291. 6, 4546. 7, 5004. HARIV. 13902. R. 3, 31, 15.

माण्डलीनृत्य n. s. मण्डलनृत्य.

माण्डलीभू (माण्डल + 1. भू) *rund werden, sich runden, ein Rund bilden*: समृद्धिः रवीन्द्रोः किरणाः पवनेन माण्डलीभूताः । नानावर्णाकृतयस्तन्वधे व्योम्नि परिवेषाः ॥ VARĀH. BṚH. S. 35, 1. **माण्डलीभूता**: पावकैरेव कुञ्जराः MBH. 7, 933. ततस्तन्मण्डलीभूतं ह्यन्दसं तेज उत्तमम् MĀRK. P. 102, 13. ष्यितं धनुः so v. a. *ein gespannter Bogen* MBH. 6, 5029. 7, 5005.

माण्डलेश (माण्डल + ईश) m. *der Beherrscher eines Landes* TRIK. 2, 8, 1. Davon nom. abstr. ष्यित n. RĪGĀ-TAR. 6, 73.

माण्डलेश्वर (माण्डल + ईश) m. dass. AK. 2, 8, 4, 2. HALĪ. 2, 267. Z. 1. d. K. d. M. 5, 465. गोपीद्वयमाण्डलेश्वर PAṆĀR. 4, 8, 99.

माण्डव्यपूर Z. d. d. m. G. 14, 573, 2 Druckfehler für मां.

माण्डरारक (मं + रार) m. *Brantweinbrenner* AK. 2, 10, 10. H. 901.

मण्डिक m. pl. N. pr. *eines Volkes* MBH. 3, 15243. मण्डिक ed. Bomb. — Vgl. मण्डक.

मण्डित 1) partic. adj. *geschmückt* s. u. मण्ड. — 2) m. bei den Gāina N. pr. *eines der 11 Gaṇādhīpa* H. 32. ein Vāsishṭha Schol. WILSON, Sel. Works I, 299. fg.

मण्डितपुत्र m. = मण्डित 2. H. 32, Sch.

मण्डु m. N. pr. *eines Ṛshi gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105. ÇĀṆKH. GṚH. 4, 10. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 92, 5. SĀMsk. K. 184, a, 1. **मण्डोर्लामद्वयस्य साम** Ind. St. 3, 228, a. — Vgl. माण्डव्य.

मण्डूक s. पङ्क.

मण्डूक UNĀDIS. 4, 42. 1) m. a) *Frosch* NAIGH. 5, 3. NIR. 9, 5. AK. 1, 2, 2, 24. H. 1354. a. n. 3, 80. MED. k. 136. HALĪ. 3, 40. 5, 70. RV. 7, 103, 1. figg. 10, 166, 5. AV. 7, 112, 2. VS. 24, 36. TS. 5, 4, 4, 3. ÇAT. BR. 9, 1, 3, 20. figg. KĀṬH. 21, 7. PAṆĀV. BR. 12, 4, 16. M. 4, 126. 11, 131. SUÇ. 2, 290, 6. ष्यित R. 1, 19. **निपानमिव मण्डूकाः** — सोम्योगं नरमायासि विवशाः सर्वसंपदः Spr. 1385. **मुक्तमण्डूककण्ठा** (उर्वी) VARĀH. BṚH. S. 27, 6. 28, 4. KATHĀ. 30, 131. 132. 135. ष्यित *Froschsprung* in übertragener Bed. so v. a. *das Überspringen mehrerer Sūtra* Schol. zu P. 1, 4, 47. SIDDH. K. zu P. 5, 1, 117. Ind. St. 3, 376. Schol. zu UPAL. 8, 9. Schol. zu KĀṬH. Ç. 2, 6, 9. **शायिन्** *wie ein Frosch liegend* MBH. 12, 11271. **योगशायन** 13, 6544. **योगनियत** 6544. **गतिलालस** PAṆĀR. 4, 8, 95. Am Ende eines adj. comp. f. छा MBH. 7, 6902. **मण्डूकी** f. *Froschweibchen* NIR. 9, 7. RV. 10, 16, 14. AV. 12, 3, 60. VS. 17, 6. समुद्रं SUÇ. 2, 12, 7. 336, 15. 367, 4. — b) *eine Art von Pferden* MBH. 2, 1042. — c) *Calosan-*

thes indica H. an. MED. — d) N. pr. eines Rshi MED. P. 4, 1, 119. Ind. St. 2, 34. 108. — e) N. pr. eines Nāga Vjutr. 87. — f) = गाढतेजस् ÇABDAR. im ÇKDr. wohl eine verfehlt Paraphrase von गूढवर्चस् Froesch. — 2) f. ई = मञ्जिष्ठा *Rubia Munjista* Roxb. ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. ई a) *Froschweibchen*; s. u. 1, a. — b) N. verschiedener Pflanzen: *Hydrocotyle asiatica* Lin. RATNAM. 223. *Polanisia toosandra* Wright. Am. und *Clerodendrum Siphonanthus* RIĀAN. im ÇKDr. = मण्डूकपर्णी H. an. MED. eine best. Staud. vulg. खुलकुडी RATNAM. im ÇKDr. — c) ein froches Weib ÇABDAR. im ÇKDr. — 4) n. eine Art *costus* Viçva im ÇKDr. — Vgl. अर्द्धिमण्डूकी, अर्द्ध, मण्डूक, मण्डूकि, मण्डूकेय.

मण्डूकपर्णी (म° + पर्णी) 1) m. N. verschiedener Pflanzen: *Calosanthos indica* AK. 2, 4, 3, 37. H. an. 5, 15. MED. p. 115. = रत्नक (es ist wohl *घरलुक* gemeint, dieses ist aber wieder *Calosanthos indica*) und कपीतन H. an. — 2) f. ई *Rubia Munjista* Roxb. AK. 2, 4, 3, 9. H. an. MED. *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. H. an. MED. *Polanisia toosandra* Wright. Am. RIĀAN. im ÇKDr. *Hydrocotyle asiatica* Lin. RATNAM. 223. = खुलकुडि vulg. RATNAM. im ÇKDr. — Suçr. 1, 73, 9. 157, 13. 221, 2. 10. 228, 17. 238, 15.

मण्डूकपर्णिका f. = मण्डूकपर्णी = vulg. खुलकुडि RIĀAN. im ÇKDr.

मण्डूकमातर (म° + मा°) f. *Clerodendrum Siphonanthus* RIĀAN. im ÇKDr.

मण्डूकसरसै (von म° + सरस्) n. *Froschteich* P. 5, 4, 94. Sch. Vor. 6, 45. 51.

मण्डूर n. *Eisenrost* AK. 2, 9, 99. H. 1038. Suçr. 2, 468, 9.

मण्डूरधाणिक adj. f. ई ein Schimpfwort; wenn die Bod. von धाणिका oben richtig vermuthet ist, so v. a. *cunni robigine* (i. e. *squalore*) *obsit*: यद्वा प्राचीरजगन्तेरौ मण्डूरधाणिकी: RV. 10, 155, 4.

मण्डोदक (मण्ड + उ°) n. 1) *Hefe* Suçr. 1, 163, 16. 2, 73, 17. 541, 5. — 2) = घालिम्पन, घातर्पण, घादीपन *das Aufputzen von Mauern, Fluren u. s. w. bei festlichen Gelegenheiten* TRIK. 2, 9, 13. MED. k. 206. — 3) = चित्रराम *Aufregung des Gemüths* MED. k. 206. st. dessen चित्रराम (= विचित्रवर्ण) ÇKDr. nach ders. Aut.; *variegated colour* WILSON.

मण्डालोक = मालोक Titel einer Schrift HALL 38. °काण्डकोट्टार m. Titel eines Commentars zu jener Schrift 39.

मत् abl. von 1. म und zugleich Stellvertreter des einfachen Stammes am Anfang von comp. Die indischen Grammatiker schreiben मद्; vgl. P. 7, 2, 86. 98 und तत्

मत 1) partic. s. u. मन्. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. LANGL. II, 162. मन die gedruckten Texte.

मतर्क von मत gaṇa मण्यादि zu P. 4, 2, 80.

मतङ्ग m. 1) *Elephant* ÇABDAR. im ÇKDr. °राङ् MBh. 1, 5385. ÇAUT. 37, v. 1. Vgl. मतङ्गज und मातङ्ग. — 2) *Wolke* URĀDik. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Muni ebend. MBh. 1, 2925. 2927. 2, 840. 3, 8079. 8159. 12, 10875. 13, 198. fg. 1872. fgg. R. 3, 76, 17. 26. Verz. d. Oxf. H. 18, 5, 17. pl. sein Geschlecht 19, 6, 1. मतङ्गशापादवल्लयमूलादवाप्तवानस्मि मतङ्गजत्वम् RAEM. 5, 53. मण्डूकः कपर्वति मतङ्गस्याथमपदम् UTTARARĀMAṢ. 14, 7. °यज्ञमि MANIVĪRĀṢ. 92, 1 v. u. पुण्ये: तद्व्यापारो सख्यं निर्वृत्तमावयो: 93, 2. N. pr. eines Dānava HARIV. 13092.

मतङ्गज (म° + 1. ङ) m. *Elephant* AK. 2, 8, 2, 3. H. 1217. Kīm. NITIS. 13, 7. MĀLAY. 32, 6. Kīm. 5, 47. RAEM. 12, 78. Davon nom. abstr. °ज n. 5, 53. मतङ्गतीर्थ (म° + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badesplatzes Verz. d. Oxf. H. 65, 6, 40.

मतङ्गवापी (म° + वापी) f. N. pr. eines heiligen Teiches MBh. 13, 1718.

मतङ्गकृतक (म° + कृ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 350, 4, 15.

मतङ्गिका f. 1) am Ende eines comp. so v. a. *Prachtstück* (गो° eine prachtvoll Kmh) gaṇa मतङ्गिकादि im GAṆARATNAM. zu P. 2, 1, 66. AK. 1, 1, 4, 5. H. 1440. — 2) ein best. *Motrum*, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (III, 5).

मतवचस् (मत + व°) adj. des (Gebets-) Wortes gedenkend: die A cvin RV. 1, 46, 5. — Vgl. मातवचस्.

मर्तव्यत् (von मत) adj. ein Ziel im Auge habend: मयं मर्तव्यं इकुनो यथा कृतो ऽव्यं ससार पवमान उर्मिणा RV. 9, 86, 13.

मैतल्ल n. du. ein best. Eingeweide der Brusthöhle RV. 10, 163, 3. AV. 10, 9, 16. VS. 19, 85. 25, 8. 39, 8. = हृदयेभ्यपार्श्वस्थे मस्थिनी MAHIDH. Vgl. Ind. St. 9, 248.

मातान् (मत + 1. घत्) adj. *wirfelnüdig*, insbes. von Çakuni gebraucht, MBh. 2, 2004. 2171. 3, 14764. 4, 23. 5, 35. 4865.

मति (von मन्) 1) f. oxyt. im Mantra, sonst parox. nach P. 3, 3, 94. 96. oxyt. und parox. im Çar. Br. Am Ende von Personennamen WASSILJEV 267. a) *Andacht, Gebet, Verehrung; andächtiges Lied oder Spruch* RV. 1, 82, 2. 165, 4. 2, 18, 1. 3, 39, 1. इमा हि त्वा मत्प स्तोमं तष्टा क्वंति 43, 2. अशींसि मतिभिर्विप्र उक्थै: 4, 3, 16. इयं वै अस्मत्प्रति कथंति मति: 5, 57, 1. धृतं न शुचिं मत्पय: पवते 6, 10, 2. इन्द्राय स्तोत्रं मतिभिर्विवाचि 34, 5. जनितां मतीनाम् 69, 2. 7, 10, 3. त्वा वर्धंति मतिभिर्विवाचि: 12, 8. 37, 2. 8, 6, 39. आर्देते कृते यथा गणं विश्वस्यावीवशन्मतिम् 9, 32, 3. 43, 1. उप मा मतिरस्थित वाग्मा पुत्रमिव प्रियम् 10, 119, 4. VS. 29, 1. Nir. 4, 19. — b) *Gedanke, Vorhaben, Absicht, Sinn*: कथा मती कुत एतास एते RV. 1, 165, 1. प्र स्वां मतिमतिरच्छादन: 33, 13. सीर्षध: सोत नो मतिम् 2, 24, 1. 5, 58, 5. मनीषिण: सं भर्धं मनीषा यथा यथा मत्पय: सति नृणाम् 10, 111, 1. कपवास इन्द्र ते मतिं विश्वे वर्धंति पौत्यम् । उत शविष्ठ वक्ष्यम् 8, 6, 31. VS. 13, 58. तदहं कथमेधेन यजेयमिति मे मति: R. 1, 11, 8. 39, 24. पुन: प्रवर्ततां मृतमिति मे निश्चिता मति: MBh. 3, 3035. हृदास्तस्य मति-जोता व्याख्यातुं पितरं स्वकम् R. 1, 9, 27. 30. सवत्सधेनुकरणे जाता मति-शार्जुने Spr. 2631. दिव्यभयोपभोगानां नाभवद्भरणे मति: dachte nicht daran R. GORR. 2, 100, 58. यदि ते श्रवणे मति: wenn du es hören willst HARIV. 4864. कामे मतिस्त्यज्यताम् Gedanken an Spr. 2894. धर्मे Sinn für 4713. अविनये VET. in LA. (II) 30, 4. तद्वर्णागुणनिर्मितमति adj. *Vorlangen danach* BRĀG. P. 5, 14, 7. नरकाय मतिस्ते चेत् steht dein Sinn nach der Hölle Spr. 1441. मतिं कर्त्तुं seinen Sinn auf Jmd oder Etwas richten, gedenken, beschliessen: कृत्विरीमुख्ये R. 5, 44, 10. तपसे R. SCHL. 2, 28, 24. गमनाय 1, 9, 55 (54 GORR.). अथर्मे मत्प्राणकरणे KATHĀS. 34, 22. पृष्ट्ये R. 1, 8, 3. प्रतिकार्ये विप्रस्य MBh. 1, 6259. अमृतानयकृतम् R. 3, 39, 35. पतिशुभ्रपणं प्रति MĀK. P. 16, 62. विमुच्यतामेष वनवासिनः । मति: R. 2, 28, 5. mit einem inf. KATHĀS. 5, 44. 30, 58. ohne Ergänzung sich dazu entschlossen R. 1, 48, 19 (49, 19 GORR.). मतिं धा, आधा, सप्तधा beschliessen: शीघ्रं गमनाय मतिं दधु: R. 1, 9, 40. दधुर्गमने मतिम् R.

GONN. 2, 55, 1. ममने मत्सिमाधत्त पुत्रस्यामयने तदा 1, 18, 9 (7 SCHL.). मन्त्रिणां मतिः DONTAS. in LA. 83, 10. आक्षेपः स्यामिति मतिं समाधाय R. GONN. 1, 55, 4. मतिं धरु sich mit einem Gedanken tragen: दधे मतिं विनाशाय राज्ञः MBH. 6, 4100. युद्धे मतिमधारयम् । वधाय शास्त्रज्ञस्य सैभस्य च विधातने 2, 875. मतिमाध्याय सुदृढम् einen festen Entschluss fassend Spr. 3516. क्रूरा मतिं समाधाय MBH. 1, 7663. निवर्तय मतिं नीच परादाराभिर्मर्शनात् gleich den Gedanken auf R. 3, 86, 15. विनिवृत्तमतिर्युः प्रभूवः MÄRK. P. 134, 58. स्थिरं festen Sinnes BHAG. 12, 19. धार्यं SÄMKEJAK. 71. मुहं Spr. 484. अमुहं an keinen Kampf mehr denkend MÄRK. P. 134, 59. मत्या absichtlich, wissentlich, अ० unabsichtlich, ohne es zu wollen M. 5, 19, 4, 222. PÄÑKAR. 3, 4, 21. मति = इच्छा TRIN. 3, 3, 178. H. an. 2, 186. MED. t. 43. SIDDH. K. zu P. 3, 2, 188; vgl. u. e. — c) Meinung, Ansicht; Denkweise: आचार्यं LĪTJ. 3, 6, 21. मत्या nach Gutdünken KĪTJ. ÇA. 4, 8, 19. 12, 15. 17. 5, 6, 15. या मतिः सा गतिर्भवेत् ASUTĀV. 1, 11. 18, 91. ध्रुवमत्र जलस्थानं मच्छेति मतिर्मम MBH. 1, 5898. BHAG. 18, 78. DAÇ. 2, 60. SÄMKEJAK. 61. Spr. 811. 2498. HIT. 45, 8. कुर्वो वै विनङ्गयति नचिरेणैव मे मतिः (ohne इति!) MBH. 1, 7487. अपत्यमत्या in der Meinung, dass es dein Kind sei, BHAG. P. 3, 1, 13. तेषां मतिरियं राज्ञासोतत्र विनिश्चये MBH. 5, 5427. क्तिताक्तेषु भावेषु विपरीतमतिः JĀGĀ. 3, 153. मतिर्दोलायते नूनं सतामपि खलोक्तिभिः Spr. 2089. 3732. न प्रूय मतिं दद्यात् M. 4, 80. धर्माध्याने श्मशाने च रेगिणां या मतिर्भवेत् । सा सर्वदेव तिष्ठेच्छेत्को न मुच्येत बन्धनात् ॥ Spr. 4234. नीतिमार्गानुसृत्यादेरर्थनिर्धारणं मतिः eine gewonnene Ueberzeugung SĀH. D. 191. त्वमार्गानुसधानादर्थनिर्धारणं मतिः PRATĀPAR. 54, a, 5. — d) das Denken, Vorstellen; Einsicht, Verstand; = बुद्धि, धी, प्रज्ञा u. s. w. AK. 1, 1, 4, 10. H. 308. H. an. MED. HALĀ. 2, 179. ĀIT. UP. 5, 2. TATTVA. 8. VP. 14, N. 22. दर्शन, श्रवण, मति, विज्ञान ÇAT. BR. 14, 5, 4, 5. 6, 5, 1. 7, 2, 28. ÇĀṆKU. GĀH. 4, 9. KHĀND. UP. 7, 18. KATHOP. 2, 9. मतिरागामिका H. 309, Randgl. मत्या परीक्ष्य मेधावी बुद्ध्या संपाद्य चासकृत् Spr. 4682. तस्यापि धलिता मतिः 3592. क्षीयते हि मतिस्तात क्षीनैः सह समागमात् 3388. उत्पन्नेषु च कार्येषु मतिर्यस्य न क्षीयते so v. a. wer den Kopf nicht verliert 457. °क्षीन einfüllig 241. मतिरेव बलाद्ग्रीयसी 2088. क्वा सूर्यप्रभवो वंशः क्वा घाल्पविषया मतिः RAGH. 1, 2. स्मराकुलितं HIT. 39, 20. विपुलं VARĀH. BRH. S. 51, 44. त्वमतिः केवला तावत्परिपालयितुं प्रज्ञाः ÇĀK. 189. — e) Achtung P. 3, 2, 188. = इच्छा nach SIDDH. K. मतिः = धार्यम् AśAJAPĀLA im ÇKDR. respect, reverence WILSON. — f) Erinnerung (स्मृति) MED. — g) die Meinung person. HARIV. 7740. 14038. mit einer der Mütter der 5 Pāṇḍu-Söhne identifiziert als मुखलात्मज्ञा MBH. 1, 2794. eine Tochter Dakṣha's und Gattin Soma's 2579. HARIV. 12432. Gattin des Viveka, des Verstandes, PRAB. 13, 9, 12. — h) concret sinng, verständig, aufmerksam NAIGH. 3, 15. अग्निं केतारं परिभूतं मतिम् RV. 10, 91, 8. उत स्या मे दिवो मतिरिदितित्वया गमत् 8, 18, 7. VS. 4, 25. — i) ein best. Gemüse AśAJAPĀLA im ÇKDR. — 2) m. N. pr. eines Prinzen Lot. 1a b. l. 12. — Vgl. अ०, प्रवृत्ति, उर्मति, पाप०, पुष्टि० (so auch die ed. Bomb.), पूत०, बाल०, बृहस्पति, ब्रह्म०, मन्द०, मन्त्रा०, मु०, मात्य.

मतिकर्मम् (म० + क०) n. eine Sache der Einsicht, — des Verstandes: मतिकर्मसु निहितः KĀM. NĪTĪ. 5, 5.

मतिगति (म० + ग०) f. Gedankenhang, Denkweise: सधिव० Spr. 1314. मतिगर्भ (म० + गर्भ) adj. klug, verständig: मित्र ÇC. 9, 62.

मतिविप्र (म० + विप्र) m. Bein. Aqvaghosh's WASSILJEW 75.

मतिदर्शन (म० + द०) n. das Erkennen fremder Gedanken, — Absichten: न ते ऽस्ति तुल्यो मतिदर्शनेषु R. 5, 43, 5.

मतिदा (म० + दा, f. v. 1. द) f. N. zweier Pflanzen (Einsicht verleiend): Cardiospermum Halicacabum und = शिमीडीतुप (शिमीडी u. खत्या) RĪGĀ. im ÇKDR.

मतिधन (म० + धन) m. N. pr. eines Neffen des Sakjapandita KÖPPEN II, 97. 137.

मतिनार m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 3708. fg. 3778. fgg. HARIV. 1715. Vgl. VP. 447, N. 9. LIA. I, Anh. xx. fg.

मतिनिर्णय (म० + नि०) m. Titel eines künstlichen Gedichts Uśśval. zu UNĀDIR. 1, 41. RAMĀN. zu AK. 1, 1, 2, 38 (nach AUFRECHT).

मतिनिश्चय (म० + नि०) m. eine feststehende Meinung AK. 3, 4, 35, 211.

मतिपूर्व (von म० + पूर्व) adj. beabsichtigt, °पूर्वम् adv. absichtlich, wissentlich M. 11, 146. अमतिपूर्वक adj. nicht beabsichtigt: द्विजातीनां वधे क्षमतिपूर्वकं BHAVISHJA-P. bei KULL. zu M. 11, 74. मतिपूर्वकम् adv. absichtlich, wissentlich M. 4, 166.

मतिभद्रगणि (म० + भद्र + ग०) m. N. pr. eines Gelehrten HALL 166.

मतिभेद (म० + भेद) m. Wechsel der Meinung, — der Ansicht MBH. 3, 2803.

मतिध्रम (म० + ध्रम) m. das Irresein, Wirssein ÇABDAR. im ÇKDR. ÇĀK. 137. ÇĀRṆG. SĀMĀ. 1, 7, 71. प्रज्ञाश्रुति० KĀM. NĪTĪ. 14, 60.

मतिध्राप्ति (म० + ध्रा०) f. dass. ÇABDAR. im ÇKDR.

मतिमत् (von मति) 1) adj. klug, verständig HALĀ. 2, 178. MBH. 3, 15710. Spr. 213. 811. 1507. 2288. 3309. 3627. 4074. 8275. RAGH. 5, 66. VARĀH. LAGH. 2, 17. KATHĀS. 15, 63. 30, 31. VID. 175. RĪGĀ-TAN. 2, 65, 5. 78. MÄRK. P. 26, 13. 99, 25. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Gānamoḡja HARIV. 1815.

मतिमुक्त (म० + मु०) m. Titel einer medicinischen Schrift Verz. d. B. H. No. 941.

मतिल m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 952.

मतिवर्धन (म० + वर्ध०) m. N. pr. eines Scholiasten aus dem Ende des 17. Jahrh. n. Chr. Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390. Der Name steht nicht sicher. °गणि ebend. 114, a, No. 177.

मतिर्विद (म० + विद) adj. die Andacht — oder die Absicht kennend ĀIT. BR. 7, 34. TS. 3, 2, 5, 2. प्र देवाय मतीर्विदे VS. 22, 12. VS. PRĀT. 3, 96.

मतिविधेश (म० + वि०) m. Vorrücktheit des Verstandes, Wahnsinn RĪGĀ. im ÇKDR. (°विधेश geschrieben).

मतिविधम (म० + वि०) m. Geistesverwirrung R. 2, 53, 9.

मतिविद्विद् (म० + शी०) adj. klug, verständig Spr. 3353.

मतिष्ठ superl. und मतीयस् compar. zu मतिमस् Vop. 7, 84.

मतीकृ (मत्य + 1. कृ) davon उर्मतीकृत, मुमतीकृत schlecht —, gut gegogt oder gewoist ĀIT. BR. 3, 28. Hiernach ist das u. उर्मतीकृत nach Vorgang des Comm. Gesagte zu berichtigen.

मतीयस् s. मतिष्ठ; मतीविद्व s. मतिविद्व.

मतीश्वर (मति + ई०) m. der Klügste unter den Klugen: विश्वकर्म HARIV. 6524.

मृत्यु (von मृन् m. nach Nāṣh. 3, 15 so v. a. मेधाखिन्. पदं यदस्य मृतु-
द्या घञीञिन् RV. 9, 71, 5.

मृतुल bei den Buddhisten eine best. hohe Zahl Vjrup. 180. Mēl. asiat. 4, 640.

मत्ता (मत + उ०) n. und ० तस्त्वं N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 9. 38 (तस्त्रोत्तर v. L.).

1. **मत्क** (von मत्) adj. mein BHATT. 8, 16.

2. **मत्क** m. = मत्कुण Wanse ÇABDAM. im ÇKDr.

मत्कुण 1) m. a) Wanse TRIK. 3, 3, 136. H. 1209. an. 3, 218. MED. 7. M. 1, 40. 45. Suçr. 1, 103, 14. ० गन्ध 375, 10. Spr. 301. 1514. Çaç. 14, 68. Brāh. P. 3, 31, 27. 5, 26, 17. Vgl. मृण०. — b) ein bartloser Mann TRIK. H. an. MED. — c) ein Elephant ohne Fangzähne H. 1219. H. an. MED. — d) ein Elephant von kleiner Statur H. 1219. — e) Büffel ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — f) Kokosnuss H. an. MED. — 2) f. घ्रा a) pudendum muliebri sine pube ÇABDAR. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Flusses VP. 183, N. 80. — 3) n. Beinharnisch H. 708; vgl. मङ्गण, मङ्गुण.

मत्कुणारि (मत्कुण + घ्र०) m. Hanf (Wansenseind) ÇABDAM. im ÇKDr.

मत्कुणिका (von मत्कुण) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2637. मत्कुलिका ed. Bomb.

मत्कुलिका s. मत्कुणिका.

मत्कृत (मत् + कृत) adj. von mir gethan RV. 2, 28, 9. शाप MBH. 3, 2613.

मत्त 1) partic. adj. s. u. 1. मद्. — 2) m. a) Büffel. — b) der indische Kuckuck. — c) Stechapfel RĀĠAN. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Rākshasa R. 6, 75, 6. 10. — 3) f. घ्रा a) ein berauschendes Getränk RĀĠAN. im ÇKDr. — b) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (V, 4). Ind. St. 8, 370. KHANDOM. 24.

मत्तक (von मत्त) 1) adj. einen kleinen Wahn habend, ein wenig übermüthig HARIV. 15652. — 2) m. N. pr. eines Brahmanen RĀĠA-TAR. 6, 339. 347. möglicher Weise ist सुमनोमत्तक als ein Name zu fassen.

मत्तकाल (मत + काल) m. N. pr. eines Fürsten von Lāṭa DAÇAK. 24, 4.

मत्तकाशिनी (मत + का०) adj. f. wie berauscht erscheinend, von reizenden Frauen gebraucht, insbes. in der Anrede AK. 2, 6, 2, 4. HALĀS. 2, 334. MBH. 1, 6554. 3, 17118. HARIV. 9964. R. 5, 18, 37. 6, 7, 48. DAÇAK. 101, 1. ० कासिनी BHAR. zu AK. ÇKDr.

मत्तकीश m. Elephant ÇABDAM. im ÇKDr.

मत्तगामिनी (मत + गा०) adj. f. wie berauscht einherschreitend, von reizenden Frauen gebraucht H. 807, Sch.

मत्तनाग (मत + नाग) m. 1) ein brünstiger Elephant. — 2) N. pr. eines Autors HALL in der Einl. zu VĀSAY. 46.

मत्तमयूर (मत + म०) 1) m. ein freudetrunkener Pfau Ind. St. 8, 385. KHANDOM. 57. — 2) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (VIII, 3). Ind. St. 8, 385. KHANDOM. 57.

मत्तमयूरक (wie oben) adj. sich wie ein ausgelassener Pfau betragend; m. Bez. eines Kriegerstammes: तत्र युद्धं मद्भ्रातृपुत्रैर्मत्तमयूरकैः MBH. 2, 1187. मत्तमयूरसंज्ञैः तत्रिपैः Schol. Vgl. LASSON in Z. f. d. K. d. M. 3, 185. 188. fg.

मत्तमातङ्गलीलाकार (मत - मा०) - लीला + 1. कर) ein best. Metrum COLEBR. Misc. Ess. II, 164.

मत्त compar. von मत् P. 7, 2, 98, Sch.

V. Theil.

मत्तवारण (मत + वार०) 1) m. ein brünstiger Elephant H. an. 5, 11. fg. MED. 7. 114. — 2) m. n. ein um das Haus eines Vornehmen gezogenes Gitter oder eine solche Hecke (Abwehr gegen Betrunkene oder brünstige Elephanten); = म्पायय H. 1012. H. an. HALĀS. 2, 834. = प्रासादवीथीनां कुण्डवृत्तिः MED. = प्रासादवीथीवरपट (विथी० gedr.) H. an. Thürmchen, Pavillon; = निर्भूक VAIČ. bei MALLIN. zu Çiç. 3, 55. म्पिक्कायाद्येत्ये ऽतो मत्तवारणमाश्रितः ÇATr. 2, 300. — 3) n. gestampfte Beitelnüsse ÇABDAM. im ÇKDr.

मत्तविलासिनी (मत + वि०) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 401.

मर्तस् (von मत्) adv. abl. = मत् von mtr u. s. w. AV. 6, 20, 1. ASHṬIV. 2, 10. शरणमिच्छति R. 1, 62, 10. सलिलमाप्नुयुः 19. म्पद्दयं गृहाण N. 20, 21. MBH. 3, 11931. यावन्मत्तो ऽभिकाङ्क्षति R. Gonn. 2, 32, 18. तो कथां शृणु KATHĀS. 2, 25. पुत्रं वनयिष्यसि R. 1, 46, 6. नार्यं मत्तो जीवितुमर्हति MBH. 3, 15783. मत्तो न दोषमाशङ्के (so die ed. Bomb.) R. 2, 90, 15. परम् RAGH. 1, 66.

मत्ताक्रोडा (मत + घ्रा०) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — (auch mit Cäsar nach der 5ten Kürze) COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 2). Ind. St. 8, 402. KHANDOM. 117.

मत्तालम्ब (मत + घ्रा०) m. Gitter oder Hecke um das Haus eines Vornehmen H. 1012.

मत्तेभगमना (मत - श्भ + गमन) adj. f. den Gang eines brünstigen Elephanten habend H. 806.

मत्तेभवित्रीडित (मत - श्भ + वि०) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 406.

मत्त्यं n. 1) Egge oder Walze: यथा वै मत्त्यमेवं यज्ञस्य विष्णुः AIT. Br. 3, 38. यज्ञाणैव प्रभिन्नाय मत्त्यमन्ववास्पति श्राप्यै er wendet die Egge (die Walze) an bei dem (durch den Pflug) aufgerissenen Opfer (resp. Feld) zur Befriedigung (d. i. gleichsam zur Schliessung der Wunden) TS. 6, 6, 2, 4. KĪTH. 29, 4. — 2) Kolben (viell. mit Zähnen): तृणैर्द्वान्मत्त्यं भवस्य AV. 8, 8, 11. मा नो ऽभि स्त्रा मत्त्यं देवदेतिम् 11, 2, 19. — 3) das Eggen oder Walzen (समीकृते) H. 892. WILSON und ÇKDr. identificiren dieses Wort falschlich mit dem vorangehenden Artikel वण्ट Griff einer Sichel. — Vgl. मतीकृ, मदि und मदिका. Nach P. 4, 4, 97 (vgl. 6, 1, 218) ist मत्त्य = मतस्य (= ज्ञानस्य Schol.) करणम्; nach WILSON the means of acquiring knowledge; the exercise or application of knowledge. Am Ende eines comp. (von मति); s. ऐक०, विचित्र०.

मत्स m. = मत्स्य Fisch UNĀDIK. im ÇKDr. König der Matsja MBH. 4, 145 (मत्स्य ed. Bomb.). मत्सी s. u. मत्स्य.

मत्सखि (मत् + स०) m. mein Genosse oder Freund RV. 10, 86, 1.

मत्सगण्ट m. ein best. Fischgericht ÇABDAM. im ÇKDr. ० गण्ट WILSON nach ders. Aut. — Vgl. मत्स्यघण्ट.

मत्सर (von 1. मद्) UNĀDIS. 8, 78. 1) adj. a) ergötzend, erhaltend, berauschend: इन्दवः RV. 1, 14, 4. 15, 1. सेमांसः 137, 1. 8, 13, 8. मद्ः 4, 178, 1. 2. 2, 41, 14. म्पन्थांसि 7, 73, 4. 8, 17, 3. 24, 1. 26, 6. 27, 5. 30, 6. 107, 14. 10, 30, 9. subst. Ergötzer so v. a. Soma 6, 17, 4. 3, 46, 4. 60, 6. AV. 4, 25, 6. — b) selbstüchtig, eigennützig; neidisch, misgünstig AK. 3, 4, 38, 174. H. an. 3, 588. MED. 7. 194. VAIČA bei UCCAL. R. 3, 35, 65. Spr. 2226. ० म्पस 1186,

v. l. कृत्यु UTTARAHIMAD. 100, 17. = कृपण AK. H. an. MED. VIČVA, = कृदु AK. 3, 4, 38. H. an. 2, 38. MED. 1. 4. 5. — 2) m. a) *Neid, Missgunst, Eifersucht* AK. 3, 4, 38, 174. H. an. 3, 386. MED. r. 194. VIČVA a. a. O. Nir. 14, 7. ČĀKH. Čr. 17, 17, 2. JĀCĀ. 1, 267. IND. 4, 8. MBH. 1, 2263. 5, 1644. Spr. 660. 1988. 4461 (auch MBH. 3, 13983). KĀM. NITIS. 5, 18. VID. 337. मत्सरं पयुः KATHĀS. 39, 33. 46, 57. MĀK. P. 49, 14. ČIČ. 9, 63. BHĀG. P. 1, 18, 29. पाण्डवेषु MBH. 7, 4490. 14, 1004. निसर्गसिद्धो नारीणां सपत्नीषु हि मत्सरः KATHĀS. 42, 65. धन्योऽस्य KĀM. NITIS. 8, 81. ध्वनिपति 3, 38. दुर्जना गुणमत्सरः KATHĀS. 24, 203. धमत्सराशया 16, 114. Mehrere Stellen könnten auch zu b. gehören. — b) *Unwille* H. an. MED. VIČVA. MBH. 14, 119. RAGH. 3, 60. निन्दति मां सदा लोका धिगस्तु मम जीवनम् । इत्यात्मनि भवेद्यस्तु धिक्कारः स च मत्सरः ॥ KRIJĀJOGAN. 19 im ČKDR. पद्मेद्रोचते विप्रेभ्यस्तत्तद्दद्यादमत्सरः so v. a. *gern* M. 3, 231. गोपु तिष्ठतीधनुतिष्ठेतु व्रजस्तीधनुव्रजेत् । धासीनामु तथासीना निपेतो वीतमत्सरः ॥ 11, 111. so v. a. *Feindschaft*: विरोधिसत्त्वोद्विक्त (तपोवन) KUMĀRAS. 3, 17. — c) *das Versessensein auf* (loc.): ध्वेषु MBH. 2, 2058. युद्धमत्सरवेगितम् (पुद्गल समुपस्थितम् die neuere Ausg.) HARIV. 2302. — 3) f. *Fliege* H. an. MED. VIČVA; m. nach TRK. 3, 386. — Vgl. निर्मत्सर, वि, स.

मत्सरवत् adj. = मत्सर 1, a: स इन्द्राय पवसे मत्सरवान् RV. 9, 97, 32. मत्सरिन् adj. 1) dass.: इयमूर्जं च पिबस्व इन्द्राय मत्सरिन्तमः RV. 9, 63, 2. 67, 2. 76, 5. — 2) *neidisch* H. 380. HALĀJ. 2, 191. M. 2, 201. MBH. 4, 929. SUČR. 1, 332, 21. RAGH. 18, 18. Spr. 311. मनसु 1186. ČIČ. 2, 115. परगुण ० MĀKĀH. 149, 9. परवृद्धिमत्सरि मनो हि मानिनाम् SĀH. D. 72, 17. — 3) *versessen auf* (loc.): विषयेधमत्सरी R. 5, 76, 24.

मैत्स्य (von 1. मद्) UNĀDIS. 4, 2 (oxyl. nach 104). m. 1) *Fisch* (der *Muntere*) AK. 1, 2, 3, 17. H. 1343. an. 2, 375. MED. j. 44. HALĀJ. 3, 35. 38. मत्स्यं न दीन उदनि त्रियत्तम् RV. 10, 68, 8. AV. 14, 2, 25. VS. 24, 34. TS. 2, 6, 6, 1. ČAT. BR. 1, 8, 1. मरु 14, 7, 1, 18. PĀR. GĀHJ. 1, 19. M. 1, 39. 44. 4, 250. 5, 15. 7, 20. 8, 95. ० मोस 3, 268. MBH. 3, 12751. SUČR. 4, 107, 6. 204, 10. 206, 5. सिरा मत्स्यवत्परिवर्तते 362, 11. मत्स्यो मत्स्यं समादत्ते Spr. 2094. 2329. 2022. ० गुणाः Verz. d. B. H. No. 986. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 18. 281, b, 21. VET. in LA. (II) 3, 5. DHŪRTAS. 79, 15. वज्रमत्स्या adj. P. 4, 1, 28. Sch. मत्स्यावतार Verz. d. Oxf. H. 14, a, 4. 129, a, 17. WRDER. RĀMAT. UP. 351. ० प्राडुभीव Verz. d. Oxf. H. 83, a, 23. मात्स्यं (पुराणं) मत्स्येन यत्प्राक्तं मनवे 65, b, 2. *Fischfigur* SŪRJAS. 3, 4. 41. 6, 15. 10, 12. SIDDHĀNTAČR. 3, 45. वंशविनिर्मित ० VARĀH. BH. S. 44, 4. ० धजाः RAGH. 7, 37. Personifiziert: मत्स्यः सामदेरा राजा ČAT. BR. 13, 4, 3, 12. ČĀKH. Čr. 16, 2, 23. ĀČV. Čr. 10, 7. f. मत्सी P. 6, 4, 149. gaṇa गौरादि zu 4, 1, 41. VĀRT. 2 zu 63. VOP. 4, 12. MBH. 1, 2390. 2392. Spr. 4166. मत्स्या Uś-éVAL. zu UNĀDIS. 4, 104. — 2) *ein best. Fisch* H. an. — 3) *du. die Fische im Tierkreise* Ind. St. 2, 415. ĠORIST. im ČKDR. Hierher vielleicht मत्स्य nach gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100. — 4) *eine best. Lichterscheinung* VARĀH. BH. S. 30, 8. — 5) pl. N. pr. eines Volkes P. 4, 2, 81. Sch. MED. LĪA. (II) I, 158. N. RV. 7, 18, 6. KAUSH. UP. 4, 1. AV. PARIC. in Verz. d. B. H. No. 366. कुरुतेत्रं च मत्स्याश्च पञ्चालाः शूरसेनकाः । एष ब्रह्मर्षिदेशो वै M. 2, 19. कुरुतेत्राश्च मत्स्याश्च पञ्चालान् शूरसेनकान् । दीर्घार्धैर्धृष्टेव नरानयानीकेषु योषधेत् ॥ 7, 193. MBH. 1, 6035. 4, 11. 8, 2093. 14, 2023 (० पति). WEBER, Nax. II, 392. VARĀH. BH. S. 4, 24. 5, 27. 38. 14,

2. 16, 22. 32, 11. Bala. P. 1, 10, 34. MĀK. P. 58, 7. 16. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 36. देश 332, b, 14. मत्स्यार्ध 339, b, 1. वीर ० R. 2, 71, 5. शपर ० MBH. 2, 1108. — 6) *ein Fürst der Matsja*, wie inbes. Virāṭa genannt wird, H. an. (wo विराटमिष्य ० zu lesen ist). MBH. 4, 16. 18. 145 (मत्स ed. Calc.). HARIV. 1806 (die neuere Ausg. liest: मत्स्यः काली च सप्तमः). Bala. P. 1, 10, 10. 9, 22, 6. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 39. Wurde der Sage nach mit seiner Schwester मत्स्या (= सत्यवती) im Bauche der in einen Fisch verwandelten Apsaras Adrikā, die den Samen des Königs Vasu Uparikāra verschluckt hatte, von Fischern gefunden, MBH. 1, 2393. 2396. Matsja (वात्स्य VP.) ein Schüler des Devamitra ČĀkalja Verz. d. Oxf. H. 54, b, 35. — Vgl. कुञ्ज, कुजमत्सी, निर्मत्स्य, पाक, प्रति, फलमत्स्या, वज्रमत्स्य, मात्स्य, मात्स्यिक, मात्स्येय.

मत्स्यक m. domin. von मत्स्य *Fisch* MBH. 3, 12781.

मत्स्यकरिण्डका (म + क) f. *Fischkorb, Fischkusten, Fischbehälter* ĠAṬĀDH. im ČKDR.

मत्स्यगन्ध (म + ग) 1) adj. f. *Fliege* H. an. MED. Bein. der Satjavati, der Mutter Vjāsa's, MBH. 1, 2398. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 39. Verz. d. B. H. 140, a (II, 1). — 2) m. pl. N. pr. eines Geschlechts SĀH. K. 183, b, 8. — 3) f. *eine best. Wasserpflanze*, = लाङ्गली, जलपिप्पली ĠAṬĀDH. und RĪGĀN. im ČKDR.

मत्स्यघण्ट m. *ein best. Fischgericht* ČABDAK. im ČKDR. — Vgl. मत्स्यगण्ट.

मत्स्यघात (म + घात) m. *Tödtung von Fischen* d. i. *Fischerhandwerk* M. 10, 48.

मत्स्यघातिन् (म + घा) m. *Tödter von Fischen* d. i. *Fischer* MBH. 1, 2395. 2398. Spr. 1543.

मत्स्यजाल (म + जाल) n. *Fischnetz* H. 929.

मत्स्यजीवन् (म + जी, partic. von जीव्) m. *Fischer* (vom *Fischfang* lebend) PĀKĀT. 77, 10. 15. जीविन् v. l.

मत्स्यजीविन् (म + जी) m. dass. MBH. 1, 2390. PĀKĀT. 77, 18. — Vgl. मत्स्योपजीविन्.

मत्स्यपिण्डा f. *eingedickter Saft vom Zuckerrohr* SUČR. 1, 187, 18. 188, 1. RĪGĀV. im ČKDR. मत्स्यपिण्डा f. dass. AK. 2, 9, 43. H. 403. HALĀJ. 2, 169.

BHĀVAPR. im ČKDR. so ist wohl st. मत्स्यापिण्डा PĀKĀT. 3, 13, 14 zu lesen.

मत्स्यद्वादशी (म + द्वा) f. *Bez. des zwölften Tages in der — Hälfte des Monats Mārgaṣira* Verz. d. Oxf. H. 58, a, 25. ० द्वादशिका f. dass. Verz. d. B. H. No. 486.

मत्स्यद्वीप (म + द्वीप) m. N. pr. eines Dvīpa VP. 175, N. 3.

मत्स्यधानो (म + धा) f. *Fischbehälter* AK. 1, 2, 3, 16.

मत्स्यनाथ (म + नाथ) m. N. pr. eines Mannes (= मत्स्येन्द्र): ० नाथोदितमासनम् Verz. d. Oxf. H. 234, a, 19.

मत्स्यनारी (म + नारी) f. *halb Fisch, halb Weib*, Bein. der Satjavati Verz. d. Oxf. H. 12, a, 24.

मत्स्यनाशक (म + ना) m. *Meeradler* BHŪMIPR. im ČKDR.

मत्स्यनाशन (म + ना) m. dass. TRK. 2, 5, 24. H. 1338.

मत्स्यपित्ता (म + पित्त) f. *eine best. Pflanze*, = कटुरोहिणी u. s. w. AK. 2, 4, 3, 4. — Vgl. मत्स्यपिप्पली.

मत्स्यपुराण (म + पुरा) n. *das über Viṣṇu's Avatāra als Fisch handelnde Purāṇa* VP. Einl. LL fgg. Verz. d. Oxf. H. 38, b, No. 96. 347,

a, No. 813. fg. 84, a, 47. 101, b, 41. 279, a, 5. 341, a, No. 798. Verz. d. B. H. No. 1078. 1227. 1250.

मत्स्यबन्ध (म० + बन्ध०) m. *Fischer* MBH. 12, 4893. VARĀH. BH. S. 15, 22.

मत्स्यबन्धन (म० + बन्ध०) 1) n. *Angel* HALĀ. 4, 79. — 2) f. ई *Fischkorb* H. 929. HALĀ. 2, 439.

मत्स्यबन्धिन् (म० + बन्ध०) 1) m. *Fischer* HALĀ. 2, 439. PAÑĀT. 247, 8. ed. orn. 41, 9. — 2) f. ०नी *Fischkorb* HALĀ. 2, 439, v. l. für बन्धनी.

मत्स्यमाधव (म० + मा०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 16.

मत्स्यरङ्ग (म० + रङ्ग०) m. *Eisvogel* BHŪRI. im ÇKDr. ०रङ्ग m. dass. Hān. 88.

मत्स्यराज (म० + राज०) m. 1) *der König der Fische, Cyprinus Rohita* TRIK. 1, 2, 16. H. 1346. Hān. 188. — 2) *der Fürst der Matsja* MBH. 2, 1106. Spr. 2639.

मत्स्यविद् (म० + विद्) adj. *fischkundig* ÇĀṆKH. Ça. 16, 2, 24.

मत्स्यविना (म० + वि०) f. *eine best. Pflanze*, = कटुका ÇKDr. nach dem VAIDJAKA. — Vgl. मत्स्यपिता.

मत्स्यवेधन (म० + वे०) 1) n. *Angel* AK. 1, 2, 3, 16. H. 929. f. ई dass. ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. ई *Seerabe* ĠAṬĀDH. im ÇKDr.

मत्स्यसगन्धिन् (म० + स०) adj. *Fischgeruch habend* MBH. 1, 2396.

मत्स्यसंघात (म० + सं०) m. *Fischbrut* HALĀ. 3, 39.

मत्स्यसंतानिक (von म० + संतान०) m. *ein best. Fischgericht* ÇABDAR. im ÇKDr.

मत्स्यसूक्त (म० + सूक्त०) n. *Titel einer Schrift* Verz. d. Oxf. H. 93, b, 1. 104, a, 11. 279, a, 6. Vgl. u. गोमीन.

मत्स्यसूक्त (म० + सूक्त०) m. *Fischtöchter d. i. Fischer* ÇAT. BH. 13, 4, 3, 12.

मत्स्यानक (von मत्स्य + अन्त *Aug*) m. *eine Soma-Pflanze* SUÇ. 1, 378, 13. मत्स्यानका f. dass. RATNĀKARA in NIGH. PR. मत्स्यान्ती f. dass. AK. 2, 4, 3, 2. मत्स्यान्ती und मत्स्यानिका = गण्डहर्वा RĀGĀN. मत्स्यान्ती = क्लिमोचिका *Hingcha repens* Roab. TRIK. 2, 4, 31. RATNAM. im ÇKDr.

मत्स्याङ्गी f. TRIK. 2, 4, 31 Druckfehler (s. d. Corrigg.) für मत्स्यान्ती.

मत्स्याद् (मत्स्य + 2. घट्) adj. *sich von Fischen nährend* AK. 3, 4, 39, 221.

मत्स्याद् (मत्स्य + घाट्) adj. dass. M. 3, 13—15. PAÑĀT. 50, 14.

मत्स्यादनी (मत्स्य + घट्) f. *eine best. Pflanze*, = जलपिप्पली RĀGĀN. im ÇKDr.

मत्स्याशन (मत्स्य + श्न०) m. *Eisvogel* TRIK. 2, 3, 27.

मत्स्यासुर (मत्स्य + श्न०) m. N. pr. eines Asura: ०शैलवध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 45.

मत्स्येन्द्र (मत्स्य + ई०) m. N. pr. eines Lehrers der Hāthavidjā Verz. d. Oxf. H. 233, b, 35. 38. 234, a, 15. 236, a, 4. 256, a, 10. Verz. d. B. H. No. 647. HALL 16. WILSON, Sel. Works I, 214. 218. ०नाथ II, 30.

मत्स्येश्वरतीर्थ (मत्स्य - ई० + तीर्थ०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 38.

मत्स्योदरिन् (von मत्स्य + उदर०) m. N. pr. des Bruders der Matsjodari Verz. d. Oxf. H. 80, b, 39.

मत्स्योदरी (wie eben) f. 1) Bein. der Satjavati, die aus dem Bauche der in einen Fisch verwandelten Apsaras Adrikā geschnitten wurde (vgl. u. मत्स्य ६.), H. c. 152 (मत्स्यो०). ĠAṬĀDH. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines heiligen Badeplatzes in Benares: ०माकृत्य Verz. d. B. H. No. 494.

मत्स्योदरीय adj. *zum Bauch (उदर) eines Fisches (मत्स्य) in Beziehung stehend*, oder m. *ein Sohn der Matsjodari*, Bein. VJĀSA'S Spr. 803.

मत्स्योपजीविन् (मत्स्य + उ०) m. *Fischer* MBH. 12, 4900. R. GONN. 2, 90, 17. — Vgl. मत्स्यजीवत्, मत्स्यजीविन्.

1. मथ्, मन्थ्, मैथति (प्रमथते MBH. 7, 1351. प्रमथते 8, 786. निर्मथामके HARIV. 12169. निर्मथघम् BHĪG. P. 8, 6, 23. निर्मथघम् ed. B.) DHĀTUP. 20, 18 (विलोडने). मैथति 3, 5 (विलोडने; VOP. कुन्थे गाके). 9 (हिंसाक्षेत्रयोः). मथति (मथीत med. ved., मथघम्) 31, 40 (विलोडने). मथार्यति ved. (vgl. BENF. Gr. § 803, VIII); ममन्थ und ममाथ, ममन्थुम् und ममथुम् VOP. 8, 39, 40. ved. मेथुम्, मेथिरे; मन्थिष्यति, मथिष्यति und ०ते; ममन्थीत्, ved. ममन्थिष्याम्, मैथीत्; मथ्यात् VOP. 8, 40. मथित्वा und मन्थित्वा P. 1, 2, 33. pass. मथ्यते, मथित; mit Kraft umdrehen, umrühren: 1) अग्निम् Feuer erzeugen durch Reibung eines Holzes im andern (vgl. मन्थन) RV. 1, 71, 4. 127, 7. 148, 1. 3, 23, 2. 20, 1. 5. 6. 5, 11, 6. इमम् त्यमथर्व्वदग्निं मन्थति वेधसः 6, 15, 17. सक्तसा यो मथितो ज्ञायते नृभिः पृथिव्या अग्निं सान्वि 48, 5. पर्यङ्गे: 1, 93, 6. देवैर्यो मथितं पारि 3, 9, 5. गुह्यं सप्त मातरिषा मथायति 1, 141, 3. ÇAT. Br. 2, 1, 4, 8. 9. 3, 2, 19. VS. 3, 2. AIT. Br. 1, 15. यदेनं द्वाभ्या वाङ्मभ्या द्वाभ्यामरणीभ्या मन्थति 3, 4, 40. शमीगर्भादग्निं मन्थति TBR. 1, 1, 9, 1. KAUC. 16. 70. KĀTJ. Ça. 12, 2, 4. LĀTJ. 4, 9, 16. 10, 1. अथत्वादर्णो कृत्वा मथित्वाग्निं यथाविधि HARIV. 1408. मथिताग्निम् (so die neuere Ausg.) ebend. यस्य स्वर्णं कथयो विप्रश्चितो गुणेषु दाहृषिव ज्ञातवेदसम् । मथति मथा BHĪG. P. 5, 18, 36. 7, 1, 9. reiben (das Reibholz): विधिना मन्थयुक्तेन वृत्तापि मथितापि च । प्रयच्छति फलं भूमिररणीव ऊताशनम् ॥ Spr. 2812. वाङ्मुक्तम् — मम मथति कृदयमग्निकाम इवारणाम् MBH. 1, 3330. मथ्यमानेव (so die ed. Bomb. und BRĀHMAN. 1, 5) दुःखेन कृदयेन 6113. मी मथतीव मन्थयः 6555. मथसीव (so die ed. Bomb.) मनोसि नः BHĪG. P. 8, 9, 3. wie durch Reiben von Hölzern Feuer, so wird durch Reiben des Schenkels oder der Hand Nachkommenschaft erzeugt: ततो ऽस्य सव्यमूर्त्ते ते ममन्थुः — तस्मिन्स्तु मथ्यमाने वै राज ऊरौ विप्रश्चितान् । कृत्वा ऽतिमात्रः पुरुषः HARIV. 307. fg. VP. 1, 13, 18 bei MUR. ST. 1, 63. BHĪG. P. 4, 14, 43. देहं ममन्थुः स्म निमेः कुमारः समजायत 9, 13, 12. प्रनार्थमृषयो ऽथास्य ममन्थुर्दतिर्णं करम् HARIV. 75. BHĪG. P. 4, 13, 19. 13, 1. — 2) quirlen, rühren (Milch zu Butter): दुग्धं मैथितमाद्यं भवति TS. 2, 2, 20, 2. ÇAT. Br. 5, 3, 2, 6. KĀTJ. Ça. 5, 8, 18. दध्नः मथ्यमानस्य KĀND. UP. 6, 6, 1. न मथ्योश्च गर्गराः (die Gefäße, in denen die Milch gerührt wird) MBH. 12, 2557. 2783. न गर्गरो मथ्यति 13204. HARIV. 3936. मथ्यतां कलशोदधिः । मथ्यतां तत्र मथ्यमाने म्हादधौ MBH. 1, 1110. मथ्यमुदधिम् 1111. देवा मथितुमर्ब्धाः समुद्रम् 1124. समुद्रस्येव मथ्यतः 8223. HARIV. 12170. R. 1, 43, 19. 8, 16, 52. RAGH. 16, 79. KĀM. NITIS. 17, 18. KATHIS. 19, 105. 22, 186. ममथुः 46, 220. 222. Spr. 3160. BHĪG. P. 8, 7, 16. जलधर्ममन्थे pass. BHĀṬṬ. 2, 39. mit dopp. acc.: सुधी तीरनिधिं मथति Siddh. K. zu P. 1, 4, 51. VOP. 5, 6. rühren, vermengen: पात्रे तलेन मथीयादनुत्ते शनैः शनैः SUÇ. 2, 221, 3. 6. — 3) schütteln so v. a. zersausen, hart mitnehmen, aufreiben, klein machen: अग्निं वृत् इव मथीत AV. 5, 8, 4. निवातकवचा मथ्यमाना मया युधि Aś. 9, 3. ममन्थ च मत्कायाः ०वात । वातसाधियः । युगात्सवाः सक्तसा प्रवृद्धः तितितानिव ॥ R. 8, 76, 3. HARIV. 11491. स्वत्स्याः प्रजा मथसतः Spr. 726. व्याधिभिर्मथ्यमानानाम् 8044. एको ऽपि सिंहः साकृन् पृथं मथति

दत्तिनः Kām. Nitā. 9, 57. Pāṇā. 162, 18. अमन्थीञ्च परानीकम् BHATT. 15, 46, 17, 41. रथं ममन्थ सकृत् शाखिना 14, 36. मथितैराश्वमैः MBh. 1, 7669. गोविर्मथितपादपम् (काननम्) HARIV. 3483. ब्राह्मणं मथितारसः (व्यथितो die neuere Ausg.) 12546. R. 6, 17, 9. शिशिरमथिता पम्बिनीम् Mṛg. 81. शिरौ दासस्य नमुर्वेद्यायन् so v. a. abreißen, ablösen RV. 5, 30, 8. 6, 20, 6. घपातयत् घ्नमस्य मेघ्य MBh. 4, 1669. 6, 1840. मथित ausgerenkt: अस्थि Suca. 4, 67, 8. Nach H. an. 3, 285 ist मथित = व्यालोडित und निषष्ट, nach Mnd. t. 141. fg. = घालोडित und घृष्ट.

— caus. मन्थयति (Milch) ausrühren lassen LĀṭs. 3, 5, 8.

— अथि, partic. अधिमन्थित (caus. - Form) aufgerüttelt d. h. in einen Zustand der Reizung versetzt (zur Erkl. von अधिमन्थः) पितेनाद्यधिमन्थितम् Suca. 2, 313, 18. 314, 1. 5. — Vgl. अधिमन्थ fg.

— अग्निं umdrehen (bei der Feuerreibung): अग्नेत्यभ्यमन्थत्स मुखाञ्च येनेर्हस्ताभ्यां चाग्निमसृजत ÇAT. Br. 14, 4, 2, 11. LĀṭs. 3, 5, 5. KAUC. 69. KĀND. Up. 2, 12, 1. घर्षणीं ब्राह्मणीं विद्धि गुरुस्योत्तरारणिः । तपःश्रुते ऽभिमग्नीतो ज्ञानाग्निर्जायते ततः ॥ MBh. 14, 924. Feuer erzeugen durch Reibung: अग्निर्त्राभिमध्यते ÇVETĀC. Up. 2, 6. — Vgl. अधिमन्थ.

— अथ रühren, stochern (mit einem spitzen Workzeuge in einer kranken Stelle) Suca. 2, 28, 11. — Vgl. अधिमन्थ.

— अग्निं in eine heftige Bewegung versetzen: कृदयान्यामन्थेव जनस्य गुणवत्तया R. 2, 26, 2. quirlen: आमध्य (आमन्थ्य ed. Bomb.) मतिमन्थेन ज्ञानेदधिमनुत्तमम् MBh. 12, 13315.

— उद् 1) aufrütteln, aufschütteln, aufrühren, erregen: उन्मथाय म-
रुर्णावम् MBh. 3, 14227. अमरदानवपूयपानामुन्मथताममृतलब्धये (sc. ली-
रोदधिम्) BHĀG. P. 2, 7, 13. तद्वात् उन्मथायति AV. 20, 132, 4. PĀ. GRH. 1, 9. तमुन्मध्य मुशर्माथ पुवतीमिव कामुकः durchschütteln MBh. 4, 1075. अथमायातमुन्मध्य hart mitnehmen, mit Schlägen begegnen 14, 2177. 2479. तां निष्क्रामतीं मुरालपात् । उन्मध्य सकृत् कृत्स्नः स्वं निनाय रथो-
त्तमम् ॥ mit Gewalt HARIV. 6622. R. 4, 43, 11. aufschütteln so v. a. aufer-
regen: अशरीरनिशातशरोन्मथितप्रमदागतकोटिभिः PĀṇĀ. 3, 12, 5. शो-
कोन्मथितचित्तात्मन् MBh. 3, 2840. रुर्योन्मथितचित्तात्मन् 4, 739. मरोन्म-
थितचेतस् BHĀG. P. 4, 15, 23. मन्थोन्मथितेन्द्रिया 3, 14, 29. गिरः श्रुतायाः
पुत्रिण्या मधुगन्धेन भूरिणा । मग्ना चोन्मथितात्मानः संमुक्तुः कर्द्विपः ॥
4, 2, 25. aufreissen, tödten, zu Nichte machen: उन्मध्य त्वत् परेषाम् PĀ. 73, 13. सुनभोन्मथित (= कृत Schol.) BHĀG. P. 3, 3, 6. मीमांसाकृतमुन्म-
थाय सकृत् कृत्स्नी मुनिं जैमिनिम् Spr. 3253. मेध्याशान्यान्वनेचरान् ।
ब्राह्मणैरुन्मध्य MBh. 3, 1961. गुरुप्रकर्षोन्मथितनितम्बकुञ्ज zu Nichte
gemacht BHĀG. P. 5, 20, 19. रुर्योन्मथितज्ञान 4, 26, 18. स्वं ध्वोन्मथितं
यशः R. GORR. 2, 61, 18. किल्लोन्मथितं PĀ. 116, 18. ausreissen,
entwurzeln: अवालयपेगुरचलानुन्मथेयुर्मकादुमान् R. GORR. 1, 20, 14. 5, 8,
19. सो ऽशेत कृत्स्नेन कृतः परासुर्वतिनेयोन्मथितः कर्णिकारः MBh. 5, 678.
abschlagen, abreißen: कोपाधिक्रूरः सर्पविषाग्निकल्पैः शरोत्तमैरुन्मथि-
तास्मि 3, 10267. (भलेन) उन्मथाय शिरः कायाद्रुमसेनस्य 7, 7631. abrei-
ßen: कण्डूयमानेन कटं कदाचिद्वन्यद्विषेनोन्मथिता खगस्य RAGH. 2, 37. —
2) mengen: सेफेनपूरुधिरौन्मथित Suca. 1, 84, 15. शर्करौन्मथित 294, 21.
— Vgl. उन्मथन, उन्मन्थ, उन्मथ fg. — caus. in heftige Bewegung ver-
setzen, erregen: वनकुञ्जरसंघष्टकृच्छ्रनवायुना । अधि (= अधिकं Schol.)
पुत्रिण्या मधुगन्धेन भूरिणा । मग्ना चोन्मथितात्मानः संमुक्तुः कर्द्विपः ॥

— प्रोद् १. प्रोन्मथिन्.

— समुद् 1) niedermachen, niederschliessen, abschliessen: कुञ्जरकोतनम् ।
तुरप्रेण समुन्मध्य MBh. 7, 1892. समुन्मथितकोतन 8, 623. — 2) aufrü-
hren, erregen: समुन्मथितवेग R. 5, 5, 20.

— उप einrühren, umrühren: वायुरस्मा उपोन्मथत् RV. 10, 136, 7.
TBh. 1, 6, 8, 4. 5. ÇAT. Br. 2, 6, 1, 6. उपमन्थनीभ्याम् KAUC. 27. 28. 43.
पालाश्या दृष्याः न्यमुपमध्य 82. सर्वोषधस्य मन्थं दधिमधुनोत्तममध्य
KĀND. Up. 5, 2, 4. — Vgl. उपमन्थनी fg.

— नि niedermachen, tödten: द्विजगणसिद्धगयात्रिमध्य संख्ये R. 3, 84, 28.

— निम् 1) durch Reiben herauslocken (das Feuer), aus Etwas Etwas
ausreiben (mit dopp. acc.) RV. 3, 23, 1. 29, 12. त्वामग्निं पुष्करादध्यर्था
निर्मन्थत 8, 16, 3. कुर्यायणी अरणी यं निर्मन्थता अग्निना (गर्भम्) 10,
184, 3. पुवं शक्रा मायाविना समीचो निर्मन्थतम् 24, 4. ÇAT. Br. 2, 6, 3, 19.
12, 4, 3, 3. 3, 4, 3. KĀ. Ç. 5, 3, 1. 6, 10, 12. स (अग्निः) एव खलु दाहभ्यो यदा
निर्मध्य दीप्यते Spr. 3385. निर्मथिष्यामि पावकम् R. 3, 73, 85. heraus-
quirlen: पयस्यत्कर्तितं सर्पिर्पद्विर्मध्यते खैः । शुक्रं निर्मध्यते तद्वदेक-
कल्पज्ञैः खैः ॥ MBh. 12, 7784. तस्मादयं पयोमध्ये घोषधीर्निर्मथामहे ।
मन्द्रेण विशालेन HARIV. 12169. तानि (दशनामसकृत्त्रणि) निर्मध्य मनसा
दधौ घृतमिवोद्धतम् MBh. 13, 1127. herausschütteln, herauszerren: तस्या-
स्यादमृतं निर्मथ्यात् KĀ. 37, 14. प्रातः प्रातः (पोटकां) समुदाद्य निर्मथि-
ष्यति तं मुनिम् BHĀG. bei SĀ. zu RV. 5, 78. quirlen: अप्सु निर्मध्यमा-
नाम् R. GORR. 1, 16, 22. अमृतस्यार्थे निर्मथिष्यामहे जलम् MBh. 1, 1120.
निर्मध्यतो देवमरुसुरैर्यैर्यथार्णवस्य 6, 3529. 7, 9208. BHĀG. P. 3, 5, 10. निर्-
मध्यम् 6, 23. 7, 9, 16. PĀ. 70, 7. अस्या नूनं विशालादद्याः सदेवासुरमानु-
षम् । लोकं निर्मध्य धात्रेर्द्वयमविष्कृतं कृतम् MBh. 1, 6547. — 2) weg-
wischen: वक्त्रेण निर्मथितचूर्णमनःशिलेन MĀKĀ. 11, 17. — 3) zermal-
men, zerbrechen, zu Nichte machen: तस्य निर्मथितस्त्वसो हेमचित्रं च
वर्म वै HARIV. 13269. निर्मध्येशो रथस्य R. 6, 69, 46. 5, 37, 42. अन्मथ्या-
पकारिणाम् RĀ. 4, 569. निर्मथिताशेषकषाय BHĀG. P. 4, 15, 29. —
4) erschüttern, in heftige Bewegung versetzen, bildlich: चितं हि निर्मध्य
कोराति मां वशे MBh. 4, 380. — 5) hart mitnehmen, mit Schlägen begeg-
nen: निर्मध्यमानाः (समध्यमानाः ed. Bomb.) क्रुद्धेन भीमसेनेन दत्तिनः ।
सकृत् प्राद्वन्निष्ठाष्टा मृदत्तस्तव वाक्त्रिणोम् ॥ MBh. 6, 2770. HARIV. 5046.
निर्मध्यापकृतां सूरैः mit Gewalt KATHĀ. 42, 18. — Vgl. निर्मध्य fg., निर्-
मन्थ fg., निर्मथिन्.

— विनिम् herausschütteln Suca. 2, 221, 12.

— संनिम् dass.: वेदेभ्यो दधिसिन्धु-यशतु-र्यशतु-र्यः सुमनोकरम् । त-
ज्ज्ञानमन्थदण्डेन संनिर्मध्य नवं नवम् ॥ PĀṇĀ. 1, 1, 10.

— प्र 1) quirlen: समुद्रः प्रमध्यमानो गिरिणोव भूयः RAGH. 13, 14. 2, 59.

— 2) wegzerren, losreißen, abreißen, abschlagen: शयन उपबद्धमुराणं
प्रमेथुः ÇAT. Br. 11, 5, 2, 3. प्रमथितवर्मभूषणाः MBh. 7, 1449. (तेषाम्)
प्रमथोत्तमाङ्गानि — शौरः 1, 8258. खड्गेन चाकम् — कायाधिक्रूरस्तस्य
बलात्प्रमध्य 3, 10267. 9, 1560. R. 3, 35, 17. BHĀG. P. 6, 11, 13. ausreissen:
घनुः PĀṇĀ. Br. 7, 7, 15. — 3) Jmd (acc.) stark aussetzen, Jmd hart mit-
nehmen, bezwingen MBh. 1, 194. प्रमथत् 2, 1039. 3, 12110. 16435. मन्थे
शौरः शरीराणि शत्रूणां प्रः थिष्यति (so die ed. Bomb.) 6, 1999. 7, 247.
1351. 2694. 4192. 8, 359. 690. 766. HARIV. 11938. 13724. R. GORR. 2,
106, 39. 3, 32, 25. 5, 33, 46. 40, 12. 6, 72, 40. MĀ. 62, 2. BHĀG. P. 1, 10,

29. 5, 18, 39. मया प्रमथितः सद्यः सोमं पात्यसि वै मखे so v. a. von mir
gezwungen MBh. 13, 7812. प्रमथ्येनोः कर्युस्ते gewaltsam 1, 6159. 3, 11091
(8. 872). (मनोरथः) तिप्रं प्रसाध्यतामथ प्रमथ्य स्वेन तेजसा R. 3, 25, 29.
75, 74. zu Grunde richten, verwüsten: ते धर्ममर्थं कामं च प्रमथसि नरं च
तम् MBh. 5, 2604. प्रामथाद्वास्तिनपुरं वातः 3002. दृत्ताप्रमथ्यं वात्युया
वाताः 6, 106. — Vgl. प्रमथ fg., प्रमथ्य, प्रमाथ fg. — caus. Jmd stark
zusetzen, Jmd hart mitnehmen: तैश्च वृत्रं समाश्रित्य जगत्सर्वं प्रमाथितम्
MBh. 3, 8769. कश्चिन्न पापैः — प्रमाथिता द्रौपदी 15677. प्रमथितपुरःसरं
niedergemacht, getödtet Kām. Nītib. 13, 78.

— अभिप्र caus. verrühren lassen: खेनोभिप्रमथ्येत् Suçr. 2, 528, 7.

— संप्र 1) ausreissen: धत्तोणि R. 5, 3, 17. — 2) Jmd stark zusetzen,
Jmd hart mitnehmen MBh. 5, 1882. 7, 5546. कर्णं संप्रमथ्य वा gewalt-
sam R. 5, 22, 4. 17. in heftige Bewegung versetzen, aufregen: संप्रमथ्ये-
न्द्रिययामम् MBh. 1, 4876. 7143.

— वि mod. auseinander zerren, in Stücke reissen, zerschlagen: ईश्व-
रा कैन नि वा रोद्धावि वा मथितोः Ait. Br. 1, 10. पशं देवा विमथिरे स
कैभ्यो विवृते न प्रभूव 1, 18. यथा सेलगा वा पापकृते वा पशुं विमथी-
रन् 7, 1. TS. 3, 1, 2. 5, 2, 3. एतत्पितृणाममुररत्तमानि न विमथ्यते Çat.
Br. 2, 4, 2, 14. 3, 4, 12. 13. 2, 24. 26. 3, 8, 2, 36. 14, 6, 9, 26. Kāth. 25, 2.
32, 6. act.: पाषाणपरान्विमथन् verhasen, zersprengen Verz. d. Oxf. H.
258, a, 34. विमथ्य MBh. 12, 2546. अथदाने नष्टे दुष्टे विमथिते वा Çāṅku.
Ça. 13, 3, 2. गदाविमथितगर्भाः MBh. 6, 4377. चक्रेर्विमथितैः 7, 4826. रथै-
र्विमथिताः 8, 449. 11, 330. R. Gorā. 2, 106, 29. 5, 40, 14. तथा विमथितं
तेन श्यङ्गं (so die ed. Bomb.) तव वलं मरुत् zersprengt MBh. 7, 1578.
पुरं तया विमथितम् zerstört 3, 12258. इन्द्रियं विमथितम् die Sinne ver-
wirren Bhāg. P. 1, 11, 37. — Vgl. विगाथ, विमाथिन्.

— अभिवि zerreiben, zerbröckeln: उत्सुकादङ्गारमादाय तमरण्योरभि-
विमथीयात् Çat. Br. 12, 4, 2, 3.

— सम् zerhasen, zerschlagen, heftig schlagen: तं संमथितसर्वाङ्गं मां-
सपिण्डोपमं कृतम् (so die ed. Bomb.) MBh. 4, 780. संमथ्यमानाः (निर्मो
ed. Calc.) क्रुद्धेन भीमसेने दत्तिनः । सत्सु प्राद्वन् 6, 2770.

2. मथ् (= 1. मथ्), मथि, मथ्या und मथ्यन्; m. sg. nom. मथ्यास्, acc.
मथ्यानम्, instr. मथ्योः du. मथ्येनो, मथ्येभ्याम्; pl. nom. मथ्यानस्, acc.
मथ्यैस् u. s. w. P. 7, 1, 85. fgg. 6, 1, 199. Vop. 3, 119. fgg. Die Gramma-
tiker stellen मथ्यिन् (vgl. auch Uṇādis. 4, 11) als Thema auf; vgl. 2. पथ्.
Rührstock, Butterstößel: मथ्याः H. 1023. Halā. 2, 124. नेत्रं मथो गुणो
H. an. 2, 435. पृथोधरादेव मथः Naish. 22, 44. मथ्यानः m. pl. AK. 2, 9,
74. den acc. मथ्यानम् haben wir zu मथ्यान gestellt. Nach Uéval auch
= वज्र Donnerkeil und वात Wind. मथ् in adj. Bod. s. u. मधुमथ्.

मथ्यं (von 1. मथ्) m. = माथ gaṇa झलादि zu P. 3, 1, 140.

मथक (wie eben) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen
gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63, v. l. für मथक.

मथन् (wie eben) Reibholz zur Erzeugung von Feuer: यस्य स्वयंपं
कवयो विपश्चितो गुणेषु दाहयिष्व जातवेदसम् । मथसि मथा मनसा Bhāg.
P. 5, 18, 86. 4, 2, 25.

मथन् (wie eben) 1) nom. sg. f. ई stark zusetzend, hart mitnehmend,
Vordrucker: भूतानाम् MBh. 9, 2571. am Ende eines comp. H. 11. केशि
Gīt. 2, 11. मथु 11, 2. Dhātus. in Lā. 71, 6. निप्रुम्भप्रुम्भमथनी Hariv.
V. Thell.

10249. H. 205. मुण्डमथनी Mān. P. 91, 19. गृक्तहृत्तोरणं (घनिल) Vā-
nā. Bhā. S. 30, 6. दुर्मत्सर्पमदाभिमानं Spr. 2046. घस्त्र Bez. einer best.
Waffe Hariv. 12732. R. 1, 29, 11. 56, 10. Vgl. घरिष्ट, पुर, मनो. — 2)
m. Premna spinosa, deren Holz zur Erzeugung von Feuer gerieben wird,
Rājan. im ÇKDa. — 3) n. a) das Reiben Bhāg. P. 9, 13, 3. — b) das
Quirlen R. 1, 45, 19. Spr. 767. तीरोद 1867. MBh. 1, 366. R. 1, 45, 18.
Pāñā. 2, 3, 61. Schol. zu Naish. 22, 44. das Herausquirlen: अमृतं
Bhāg. P. 8, 7 in der Unterschr. — c) hartes Mitnehmen, das Vernich-
ten: अमित्रं R. 2, 23, 32. दत्तमथं Verz. d. Oxf. H. 43, a, 5. — Vgl. मथ्यन्.

मथनाचल (मथन् + अच) m. der Berg, den die Götter und Dānava
beim Quirlen des Milchmeeres als Butterstößel gebrauchten, der Berg
Mandara Bhāg. P. 1, 3, 16. — Vgl. मथ्यशील u. s. w.

मथ्यं adj. in der Stelle मथ्यंन्स्तोकान् AV. 2, 35, 2 fehlerhaft für
मथ्यान्.

मया indecl. eine Nidhana-Formel Lāṭ. 7, 10, 10. 11.

मयात n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 212, a, 13. — Vgl. ममाथ.

1. मथि (von 1. मथ्) 1) adj. am Ende eines comp. im Veda P. 3, 2, 27.
Vgl. उरा, वस्त्र, रुविर्मथि. — 2) m. Rührstock s. 2. मथ्.

2. मथ्यं f. in der Stelle त्वामिदेव तमसे समश्चयुर्गव्युरथै मथीनाम् Vā-
lakh. 3, 8 wohl fehlerhaft für मतीनाम्.

मथित 1) partic. adj. s. u. 1. मथ्. — 2) m. N. pr. eines Abkömmlings
Jama's und angeblichen Verfassers von RV. 10, 19. — 3) n. Butter-
milch ohne Wasserzusatz AK. 2, 9, 53. H. 409. an. 3, 285. Med. t. 141.
fg. Halā. 2, 120. Kauç. 23. 35. 39. MBh. 8, 2044. Vāñā. Bhā. S. 50, 25.
26. यत्तु सन्नेहमजलं मथितं घोलमुच्यते Suçr. 1, 179, 6.

मथिन् s. 2. मथ्.

मथीन्, नति künstliches Denominativ von मथिन् Siddh. K. zu P.
6, 4, 15.

मथुरा f. Uṇādis. 1, 39. N. pr. einer, der Sage nach, von Çatrughna
gegründeten, an der Jamunā gelegenen Stadt, die bei Brahmanen
(als Kṛṣṇa's Stadt) und bei Buddhisten im Rufe grosser Heiligkeit
steht, gaṇa वर्षादि zu P. 4, 2, 82. Trik. 2, 1, 15. H. 978. an. 3, 588.
Hiouen-thsang I, 207. fgg. LIA. (II) I, 158. AV. Pāñā. in Verz. d. B. H.
93. R. obend. 123, a (67). Hariv. 1967. 3093. 4973. 5244. 6387. पूर्व मथु-
रायाः पाटलिपुत्रम् Ballant., Mahābh. 650. Ragh. 6, 48. 15, 28. Vāñā.
Bhā. S. 4, 26. 16, 17. Kathās. 10, 105. 12, 78. 13, 84. 34, 68. 37, 106. VP.
90. 385. Bhāg. P. 9, 11, 14. Rājan-Tar. 1, 59. 4, 512. Pāñā. 8, 14. ed.
orn. 4, 24. Pāñā. 1, 7, 77. 80. fg. 4, 1, 4. Verz. d. B. H. No. 1205. Verz.
d. Oxf. H. 39, b, 14. 60, b, 14. 69, a, 26. मथुरल 123, b, 33. 143, b, 40. fg.
149, b, 5. 301, a, 7 v. u. 339, b, 1. 345, b, 21. प्ररसेनका मथुरदेशाः Kull. zu M.
2, 19. Vop. 5, 2. Lalit. ed. Calc. 23, 19. Burn. Intr. 146. 377. Wassiljew
41 u. s. w. मथुरवर्णन Verz. d. B. H. 143, 3. मथुरात्म्य 142, 1 v. u.
Verz. d. Oxf. H. 61, b, No. 108. Verz. d. Pet. H. No. 32. Wilson, Sel.
Works I, 167. तीर्थमाकृत्य Verz. d. B. H. 144, 14. zwei andere Städte
desselben Namens LIA. I, 650. fg. — Vgl. माथुर, मथुरा.

मथुरानाथ (मं + नाथ) 1) m. a) Bein. Kṛṣṇa's Pāñā. 4, 1, 26. —
b) N. pr. verschiedener Männer Hall 29 u. s. w. Verz. d. B. H. No. 535.
670. fg. Verz. d. Oxf. H. 218, N. 3. 241, No. 590. fg. — 2) f. ई Titel einer

von Mathurānātha verfassten Schrift HALL 29.

मथुरासेतु (म० + सेतु) m. Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 55.

मथुरेश (मथुरा + ईश) m. 1) Bein. Kṛṣṇa's Çabdār. im ÇKDr. — 2) N. pr. des Autors der Çabdaratnāvali Verz. d. Oxf. H. 192, b, No. 439.

मथुरा f. = मथुरा Dvirūpak. im ÇKDr.

मथ् (von 1. मथ्) adj. *agitatus*: मथ्वा रज्ज्वांसि RV. 4, 181, 5. Nach Śāṅ. = प्रमाथनेन लोडनेन, also instr. von मथन्.

मथ् (wie oben) adj. *zerrend*: घ्राश्वौ मथ्वा नेमिं नि वावतुः RV. 8, 46, 28.

मथ्य (wie oben) adj. *auszureiben*: उत्सुकामथ्यं aus einem Feuerbrando zu reiben Çat. Br. 12, 4, 2, 3. *auszuquirlen*, was ausgequirlt wird: अमृतं सिन्धुमथ्यम् Bṛāg. P. 8, 12, 47. = सिन्धोर्मथनेन ज्ञातम् Schol. — Vgl. मन्थ्य.

1. मद्, मन्द, मँदति, मदेमहि NAIGH. 3, 19. ममत्सि, ममहि, ममँतु (P. 6, 1, 192), ममँतन, ममँदस्, ममँदन्: später (schon in den Bṛāhmaṇa) मँथ्यति Dhātup. 26, 99 (हृथ्). P. 7, 3, 74. मँत्सि, मँत्स्व, मँत्सत्, मत्सति (RV. 8, 83, 7), मत्सथ, अमत्सुस्, अमत्सत 3. pl., अमत्त, (अनु) अमादिपुस्, partic. मत्त P. 8, 2, 57. Vop. 26, 88. 89; मँदति, मँदते (Dhātup. 2, 12), अमन्दत्, अमन्दीत्, मन्दिपत् (Schol. zu P. 3, 1, 34. 4, 7. 94. 97), अमन्दिपुस्, (प्र) ममन्दत् (अभिप्र) मन्डुस्, मन्दिष्ट, अमन्दिषाताम्, मन्दैथ्यै: मन्दते = ज्वलति NAIGH. 1, 16. = अर्चति 3, 14. स्तुतिमोदस्वप्रगतिषु Dhātup. 2, 12. nach Andern auch कात्ति und जात्ये. 1) act., selten med. (von मन्द dagogen nur mod.) *sich freuen, fröhlich sein, sich ergötzen, schwelgen in, sich wohlbefinden bei, sich gütlich thun an oder in Etwas* (instr., gen., loc., selten acc.); *sich in Etwas berauschen*: रपिं येन व्यं मेदम् RV. 7, 1, 24. 4, 42, 10. राया मदेम तन्वाइ तनी च 6, 49, 13. इया 7, 64, 3. अन्मीवास इ-
ष्ठ्या मदेतः 3, 59, 3. दिवस्पृथिव्योर्वसा मदेम 5, 49, 5. यदिषो मदेधो गृहे 8, 26, 17. सुप्तेष्विहो अर्त्तमा मदेम 6, 52, 14. मदेतो गीर्गिर्धरे सुते सवा 3, 53, 10. त्रिणाम् इते नैरा मदेम शरणे 7, 19, 8. मदेम शतहिमाः सुवैराः *glücklich sein* 6, 4, 8. तपो मदेम शरदश्च पूर्वाः *viele Tage und Jahre lang* 4, 16, 19. ममहि सोममिन्द्र 10, 96, 13. 59, 2. ये अत्रैधमनुष्यं अथो मदेति पृथिव्याः 5, 52, 1. किमु नो ममत्सि *warum wirst du nicht heiter?* 4, 21, 9. ममदश्च सोमैः 7, 24, 1. (आपः) यासु देवा ऊर्जं मदेति 7, 49, 4. मत्स्यन्धसः 4, 9, 1. मा ते रसस्य मत्सत ह्यपविनः 9, 85, 1. सुतेयुं VĀLAKH. 6, 1. आदस्य र-
से देवा अमत्सत 9, 14, 3. मत्स्यपापि ते मदेः 4, 175, 1. पोत्रादमत 2, 37, 4. यस्यैन्द्रो वृत्रहृत्ये ममाद 6, 47, 2. शुनैर्होत्रेषु मत्स्य 2, 41, 17. विवंस्वतो मतो 8, 6, 89. अन्धसः 4, 32, 14. VĀLAKH. 6, 1. VS. 8, 5. ÇĀKH. Çr. 8, 8, 1. — माय्यसि देवताः Ait. Br. 3, 38. 6, 11. अमाय्यदिन्द्रः सोमेनात्प्यन्त्रात्स-
णा धनेः Çat. Br. 13, 5, 18. अमाय्यदिन्द्रः सोमेन दत्तिणाभिर्दिज्ञातयः MBh. 1, 4688 = 3, 8821 = 12, 928 = Bṛāg. P. 9, 2, 28 = MĀRK. P. 130, 16. म-
घोनि माय्ययुरुसोमपीथे Bṛāg. P. 5, 15, 10. दष्टा माय्यति मोदते ऽभिरमते प्रस्तौति विद्वानपि प्रत्यक्षापुचिपुत्रिका स्त्रियम् Spr. 633. RĀGA-TAR. 3, 338. दशत्रयानुकारेण यस्य माय्यसि भावकाः DAÇAR. 1, 2. गायन्माय्यन् Bṛāg. P. 1, 6, 39. मृत्पुर्माय्यति मूर्ध्नि PRAB. 77, 7. (विषदर्शनात्) सुव्यक्तं माय्यति क्रौञ्चः Kām. Nitis. 7, 12. माय्यतः कलयसु चूतशिखरे केलीपिकाः पञ्चमम् ŚĀH. D. 79, 15. विदलत्कुन्दमाय्यद्विरेफ Spr. 1928. येन माय्येन तत्पिबेत् *berauscht werden* 3367. अमय्यमाय्यन्मः ३ Kām. Nitis. 16, 38. न च माय्ये-
द्विपयोभोगरागात् 7, 35. अमन्दमाय्यद्वना *prohockend* Çat. (Br.) 22. — उक्थेभिर्मे मन्दाना चिदा गिरा। आकृष्य रविवास्ततः RV. 7, 94, 11. अयो प्र-
सर्गे यत्किञ्चित् 103, 4. मघः 2, 19, 2. स मन्दस्वा कानु जोषम् 6, 23, 8.

अन्धसः 43, 4. मन्दमानः *freudig* 6, 67, 5. 1, 51, 11. 122, 13. अस्मिन्ने क्य-
सवने मन्द्यै 4, 16, 2. VĀLAKH. 4, 2. 8, 7, 14. — 2) namentlich zur Be-
zeichnung des *Freudenlebens* der Götter und Seligen: *seig sein*: यत्र देवास्तो मदेति RV. 8, 29, 7. 3, 6, 8. यत्र देवयो मदेति 1, 154, 5. (पितरः) यमेन ये सधमाद मदेति 10, 14, 10. 17, 8. यत्र देवैः सधमाद मदेम TBa. 3, 4, 1, 10 in Z. f. d. K. d. M. 7, 269. यद्वा शक् परावति समुद्रे अग्नि मन्दसे RV. 8, 12, 17. — 3) das *Wallen* des Wassers wird als *Lustigkeit* bezeichnet: अयामूर्मिमर्दन्निव स्तोम इन्द्रानिरापते *lustig wie die Wasserwelle* RV. 8, 14, 10. मदेतोभिर्मार्जयते निर्धमिः शीतेन वापयति *kochendes Wasser* TS. 6, 2, 9, 7. मदत्त्यापः Çat. Br. 3, 4, 2, 22. 10. 11. KĀTS. Çr. 8, 1, 10. 2, 4, 7, 19. KAUC. 103. Ind. St. 9, 218. आपो देव्य ऋषीणां विशधात्र्यो दिव्य म-
दत्त्या याः शंकरा धर्मधात्र्यः (so die neuere Ausg.) HARIV. 7794. — 4) *schlafen* (nach MAITREY): अग्ने त्वं सु जागृहि व्यं सु मन्दिषीमहि VS. 4, 14. os würde genügen: *wir wollen es uns behaglich machen*. — 5) trans. *erfreuen, ergötzen, erheitern; berauschen*: स त्वामदहृषा मदेः RV. 4, 80, 2. 84, 5. सोम इन्द्रं ममाद 7, 26, 1. 2. मत्सि देवान् 9, 94, 5. 4, 31, 2. स ई म-
माद महि कर्म कर्तव्ये *der Soma hat Indra begeistert zu der grossen That* 2, 22, 1. सुतस्त्वा ममतु 3, 51, 11. 7, 22, 2. 9, 96. 21. 10, 116, 3. यन्मा सोमामो ममदेन् 4, 42, 6. 8, 84, 7. 1, 122, 3. पित्रा सोममिन्द्र मन्दतु त्वा 7, 22, 1. 8, 1, 15. 6, 17, 3. 1, 134, 2. अमन्दन्मा स्तोमः 165, 11. अवीवृधो अ-
मृता अमन्दीत् 8, 69, 10. VĀLAKH. 2, 2. युवतिर्ममन्दुपी RV. 5, 61, 9. — 6) partic. मत्त *freudigerregt, ausgelassen vor Freude* AK. 3, 2, 52. MBh. 8, 2043. *berauscht, trunken* (eig. und übertr.) AK. 3, 1, 23. 3, 4, 28, 114. H. 436. 510. HALĀJ. 2, 231. 334. AV. 6, 20, 1. M. 3, 34. 4, 207. 8, 67. 163. 9, 78. 11, 96. JĀG. 1, 162. 2, 32. MBh. 2, 2159. 14, 1759. fg. R. 3, 53, 36. Spr. 1117. 2090. 2618. 4681. Kām. Nitis. 10, 34. KATHĀS. 28, 122. मतो ऽहं किल विललाप P. 3, 2, 115. VĀTIL. 1, Sch. वरप्रदानमतो तविरसेन वलेन च । धनरत्नम-
दान्यां च सुरायानमदेन च ॥ त्वैरेतैर्मर्दमत्तो MBh. 1, 7724. fg. ऐश्वर्यमद-
मत्तोश्च मत्तान्मयमदेन च 12, 12550. पुंस्कोकिलशूत्रसेन मत्तः प्रियामुखे
चुम्बति R. 6, 14. प्रातृकुलमालतीमवारन्दसान्द्रमोदमत्तमधुकर DHĀRTAS.
in LA. 69, 4. ऐश्वर्यं ÇĀK. 60, 4. अर्थः DAÇAR. in BENF. Chr. 193, 20. प्र-
भाः (चन्द्र) Spr. 3866. विद्युद्वातिसमस्तक्रांतिकलनामतास्तदा तोषदाः
VĀLAKH. Brh. S. 27, 7. *berauscht, freudig erregt* (von Thieren aller Art
während der Brunstzeit), *brünstig*: नाकालमत्ताः खगपन्नगाश्च मृगहिपाः
शैलमृगाश्च लोके Spr. 4379. क्रौञ्च R. 1, 2, 15. वरिष्ण MBh. 1, 7588. को-
किल PAÑKAR. 4, 7, 29. सारंग DAÇ. 1, 17. यस्यो मत्ता निशि श्वानः श्वनिशं
श्वनिशा च सा TRIK. 1, 1, 105. insbes. von Elephanten AK. 2, 8, 2, 4. 3, 4,
18, 112. H. 1220. HALĀJ. 2, 65. MBh. 1, 6005. 7671. 12, 4259. नित्यं R.
1, 6, 24. 3, 32, 46. Spr. 1233. 1638. 2091—2093. RAGN. 12, 93.

— caus. मार्यति, मार्यते (तृप्तियोगे Dhātup. 33, 31), मर्यति (कृपल-
पनयोः Dhātup. 19, 54. गर्वे ग्लेपने Vop. मार्यति *[berauscht]* नाचं संपतिः ।
मार्यति *[versetzt in Noth]* शत्रुं प्रूरः DURGĀD. im ÇKDr.), मन्द्यति: अमी-
मदत्, मार्यथ्यै RV. 1, 167, 1. 6, 19, 6. 22, 3. 60, 13. 1) act. *ergötzen, er-
heitern, berauschen*: ते त्वा मदा मादपसु RV. 7, 23, 5. 9, 84, 8. 80, 5. ता-
न्ह राजा मर्यो चकार Ait. Br. 6, 1. पर्वस्व सोम मन्द्यमिन्द्राय मधुमत्तमः
RV. 8, 67, 16. इमं कामं मन्द्या गोभिरथैः *erfreue, befriedige* 3, 30, 30. दि-
ग्धविहामिव मार्य *berausche, betäube* Çat. Br. 14, 9, 4, 8. उताको त्वा
स्तुतयो मार्यसि MBh. 3, 10678. गन्धेन मार्यतीति गन्धमादनम् MALLIN.

zu KUMĀRA. 6, 46. अमदयत्सककारलता मनः RAGH. 9, 29. 41. MĀLAV. 20. मयः प्रह्लादयसीभिर्मदयसीभिरप्यलम् (v. l. मन्दय०) Spr. 2102. 3194. जगति मदयम् (कामः) PRAB. 6, 4. BHATT. 10, 27. 12, 87. med. des Metrums wegen: (मद्यम्) वितोऽप्येन्द्रियचेतसि वीर्यं मदयते ऽधिरात् Suçr. 1, 192, 1. Vgl. मदयसी. — 2) med. a) sich ergötzen, fröhlich sein, sich wohlbefinden, sich behagen lassen: सर्वने मादयस्व RV. 7, 29, 2. 38, 8. 39, 5. वे विश्वे अमृता मादयसे 1, 89, 1. 184, 2. मादयस्व सुते सचा 81, 8. यज्ञे वर्क्यिणि 101, 9. 10. अन्धसः 88, 6. कृषिपा 10, 14, 4. (चमसे) देवा अमृता मादयसे 16, 8. अन्नसमीपमदस हि 1, 82, 2. VS. 2, 31. 7, 5. 20, 46. KAUC. 6. 73. 88. मनो मादयते यस्य शस्त्राभ्यासरसायनान् DURGĀD. im ÇKDr. — b) ein Leben der Freude führen, selig sein: ये मध्ये दिवः स्वधया मादयसे RV. 10, 13, 14. 1, 108, 12. स्वर्ग उ त्वमपि मादयसे 10, 93, 18. 1, 101, 8. यद्वा प्रसवणी दिवो मादयसे स्वर्णरे 8, 54, 2. TBR. 3, 1, 4, 15 in Z. f. d. K. d. M. 7, 270. यत्र पितरो मादयसे BHĀG. P. 5, 2, 21. — Vgl. मन्दय.

— अनु mit Freudenbezeugung empfangen oder begleiten, zuzubeln, zuzuschützen; mit dem acc.: (सविता) रभिरुदेत्यनुमद्यमानः RV. 7, 63, 3. 10, 98, 8. जपते त्वानु देवा मदत्तु 6, 78, 18. त्वा शर्धा मदत्यनु मारुतम् 8, 13, 9. 9, 8, 4. 5, 30, 2. 6, 18, 14. 7, 18, 12. अनु हि त्वा सुते सौम मदीमसि 9, 110, 2. ये त्वा नूनमनुमदन्ति विप्राः 3, 47, 4. 1, 103, 7. 162, 7. 4, 17, 5. 38, 3. ते नो देवा अनुमदन्तु यज्ञम् TBR. 3, 1, 4, 14 in Z. f. d. K. d. M. 7, 270. अमन्दन्मिन्द्रमनु दातिवाराः RV. 3, 51, 9. VS. 6, 20. 27, 8. ÇAT. Br. 2, 5, 4, 6. 1, 4, 3, 7. partic.: त्रिप्रानुमदित TS. 2, 5, 9, 1. ÂÇV. Çr. 1, 3. Statt अनुमत् Daçak. in BENF. Chr. 200, 14 ist einfach अनुमत् zu lesen. — Vgl. अनुमाद्य.

— अमि 1) heiter —, lustig sein: वृत्रे वाप्स्वर्षधि श्रूर मन्दसे RV. 10, 50, 2. अमिमाद्यन्निव हि सुरा पीत्वा वदति ÇAT. Br. 1, 6, 3, 4. 5, 5, 4, 5. — 2) ergötzen, erheitern: यदेनं सुताम् इन्देवा ऽमि प्रियममन्दियुः VĀLAKH. 2, 3. — Vgl. अमिमाद्यत्क.

— अय, अयमदन् KĀTU. 23, 7 in Ind. St. 3, 467, 8 wohl fehlerhaft für अनुमदन्.

— उद् 1) von Sinnen kommen, verwirrt werden, den Verstand verlieren: गन्धर्वाप्सुसो वा रतमुन्मादयति य उन्माद्यति TS. 3, 4, 8, 4. उद्वा मायेर्युर्जमानाः प्र वा मीयेरन् 7, 3, 10, 4. ईश्वरो वा एष दिशो ऽनून्मदितोः TBR. 1, 8, 2, 1. 6, 3, 6. 7, 3, 1. ÇAT. Br. 5, 5, 2, 2. PĀNĀV. Br. 18, 10, 10. यः पश्यति नेरो देवान् त्रायद्वा शयितो ऽपि वा । उन्माद्यति स तु तिप्रं तं तु देवप्रकं विदुः ॥ MBh. 3, 14501. fgg. KATHĀS. 13, 65. उन्मत्त von Sinnen seiend, gestört, verrückt (auch uneig.). AK. 2, 6, 2, 11. H. an. 3, 254. MRD. 1. 101. AIT. Br. 2, 7. M. 3, 161. 8, 67. 163. 205. 9, 79. 204. 230. JĀGĀ. 2, 32. MBh. 3, 2106. 2272. 2354. 2514. 2578. 15416. 15419. 16862. R. 2, 75, 30. Spr. 476. 1117. 2090. 3334. 3795. 4681. VARĀH. BRH. S. 27, 7. 46, 97. VID. 178. KATHĀS. 12, 51. 60. RĪGĀ-TAR. 5, 81. DAÇAK. in BENF. Chr. 200, 14. KĀURAP. 3. उन्मत्ता विलपसी माम् MBh. 3, 2422. R. 3, 55, 8. betrunken, berauscht, von einem Wahn ergriffen: मदिरोन्मत्त, मोक्षमदिरोन्मत्त MAITREJUP. 4, 2. Spr. 339. मक्षसुराः VP. bei MUIR, ST. IV, 218. Spr. 3246, v. l. खलोन्मत्त R. 1, 54, 10. सिंहा मदीन्मत्तः Spr. 2440. 4312. विभवोन्मत्तचित् 1224. वदाभयोन्मत्तेन समुद्रेण PĀNĀT. 84, 9. उन्मत्तचण्डस्यापदकुलसंकुलगिरिगङ्गाराणि wüthend UTTARĀRĀMAK. 32, 17. उन्मत्ता गौरिवा-
न्धा श्रीः कृषिदेवावतिष्ठते MBh. 5, 1511. यौवनेन्मत्तनयनाः (योषितः) aufgeregt R. 1, 9, 7. — 2) erheitern, ergötzen: उद्वा सुतासौ रभसा अम-

न्दियुः RV. 1, 82, 6. 2, 33, 6. उद्वा मन्दसु स्तोमाः 8, 53, 1. 9, 81, 1. — Vgl. उन्मत्त fgg., उन्मद्, उन्मदिक्षु, उन्माद् fgg. — caus. aufregen, in Ekstase versetzen; verwirrt machen, von Sinnen bringen, verrückt machen: उन्मदितो मैनेयेन वातां घा तस्थिमा वयम् RV. 10, 136, 3. अद्यपि मे कृद-
यमुन्मदयति Vorz. d. Oxf. H. 130, b, 29. उन्मादयति TS. 3, 4, 8, 4 (s. oben u. 1.). द्वेपेण चोन्मादयतीव माम् MBh. 4, 379. R. 3, 23, 24. DAÇAK. 61, 9. 78, 15. 88, 7. Vgl. अनुन्मदित.

— प्रोद् anfangen toll —, wüthend zu werden: प्रोन्माद्यद्विन्ध्यगन्ध-
द्विप Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 32.

— उप aufmuntern, Muth einsprechen: ए मुपमदन्ति वीर्यवान् त्वमस्य-
लं वै त्वमेतस्मा असीति ÇAT. Br. 1, 4, 3, 1. — Vgl. उपमाद्.

— परि s. परिमाद् fgg.

— प्र 1) sich ergötzen: मद्यो वो नाम् मारुतं यज्ञत्राः प्र यज्ञेषु शर्वमा म-
दति RV. 7, 57, 1. heiter sein, frohlocken: स प्र ममन्दद्वाया शतक्रतो 8, 50, 9. यो त्वा ज्ञेना भूमिरिति प्र मन्दते निर्हति त्वाकं परि वेद freudig
nennt (möglicher Weise zu 2. fälschlich nennt) VS. 12, 64. प्रमत्त auf-
geregt, brünstig: वनगत्र PĀNĀT. 80, 6. geil M. 4, 40. berauscht, trunken:
कथो प्रमत्तः प्रथमं कृतमिव (न स्मरति) ÇĀK. 76. — 2) achtlos sein, sich
gleichgültig abwenden von (abl. P. 1, 4, 24. VĀRTT. Vop. 3, 20), nicht ach-
ten auf (loc.), sich eine Unachtsamkeit zu Schulden kommen lassen: मा
जीविभ्यः प्र मदे मानु गाः पितृन् AV. 8, 1, 7. प्र ये गृह्णदममउस्त्राया RV.
7, 18, 21. प्रमाद्यति ÇAT. Br. 11, 3, 8, 7. मा प्रमदत 13, 4, 3, 17. धर्मात्प्रमा-
द्यति P. 1, 4, 24. VĀRTT., Sch. स्वाध्यायान्मा प्रमदः TAITT. Up. 1, 11, 1. 2.
5. एतेभ्यश्चैव मान्धातः सततं मा प्रमादियाः MBh. 12, 3456. BHATT. 18, 8.
त्रिष्वप्रमाद्यन्नेतेषु M. 2, 232 (MBh. 12, 3996). तस्माद्धर्मार्थयोर्नित्यं न प्र-
माद्यति पण्डिताः MBh. 3, 1291. कार्ये Spr. 4809. गुणिनां कृतिः BHATT. 17.
39. वालं प्रमाद्यत्सम् KATHOP. 2, 6. MBh. 8, 1875 (wo त्वा mit der ed.
Bomb. zu lesen ist). 12, 3409. 3412. Spr. 3513. 4578. BHATT. 5, 8. मा प्र-
माद्रीः MBh. 2, 2488. प्रमाद्यसे किम् 8, 679. अप्रमादम् eifrig KAUC. 98. अ-
भिनेता त्रयो विद्या यज्ञाश्च सकृद्विष्णाः । सर्व एव प्रमाद्यति (gerathen in
Verwirrung) यदा राजा प्रमाद्यति MBh. 12, 3410. प्रमत्त sorglos, achtlos,
fahrlässig ÂÇV. GRH. 1, 6, 7. Ind. St. 2, 312. M. 3, 34. 9, 78 (= यूतादि-
प्रमादवत् KULL.). MBh. 3, 2941. 14, 1760. R. GORR. 1, 25, 13. RAGH. 19.
48. Spr. 1117. 2090. 2237. v. l. 2720. चौराः प्रमते जीवति 3067. 3208.
4681. KĀM. NITIS. 10, 34. DAÇAK. in BENF. Chr. 196, 21. BHATT. 7, 18. ०म-
नस् MBh. 5, 7223. ०चित् Spr. 4336. मृग BHĀG. P. 5, 2, 7. विधेः nicht ach-
tend auf, vernachlässigend Vop. 3, 20. स्वाधिकार० MRGU. 1. अग्रमत्त (s.
auch bos.) KĀND. Up. 1, 3, 12. KATHOP. 6, 11. JĀGĀ. 3, 59. MBh. 12, 3457.
R. 6, 7, 3. Spr. 1300. 4578. KATHĀS. 43, 149. स्वकर्मणि MBh. 2, 1467. याने
शय्यासने याने भोज्ये वस्त्रे विभूषणे । सर्वत्रैवाग्रमत्तः स्यात् KĀM. NITIS. 7, 9.
अग्रमत्तेन ते (= त्वया) भाव्यं सदा प्रति पुरंदरम् MBh. 13, 2270. — 3) über
Etwas (loc.) seine Pflicht vergessen, sich in Bezug auf Etwas gehen
lassen: अतो ऽर्थात् प्रमाद्यति प्रमदासु विपद्यतिः M. 2, 213. पान्थिर्नित-
गोष्ठीषु राजानम् — प्रमाद्यत्सम् Spr. 1767. प्रमत्तं ग्राम्यधर्मेषु MBh. 3, 16201.
प्रमत्तः कामभोगेषु R. 3, 37, 2 (33, 2 ed. Bomb.). — Vgl. 1. प्रमद्, प्रमदक,
प्रमदितव्य fgg., प्रमाद्, प्रमादिका fgg., प्रमन्द. — caus. 1) Etwas verscher-
sen: प्रमादितो कीर्तिमिव R. 5, 21, 10. — 2) med. sich ergötzen, sich
gütlich thun an: प्र चर्यणी मादयेथो सुतस्य RV. 1, 109, 5. Wegen RV. 4,

29, 3 vgl. 1. प्रदिशु प्र सुमतिं सविर् वाय ऊतये मरुस्वसे मत्सुरे मोदपाथः AV. 4, 25, 6, wo man मादयेवे oder मादयेयाम् erwartet hätte. — Vgl. प्रमन्दनी.

— अभिप्र 1) *ergötzen, erfreuen*: शित्यञ्चो मा धियंश्चिन्वातो अभि कि प्रमन्दुः RV. 7, 33, 1. यं विप्रा उक्थवाकसो ऽभिप्रमन्दुरागवः 8, 12, 13. mod.: त्वामिमे वसुपतिं वसुनामभि प्र मन्दे अघोरेषु 5, 4, 1. कया त्वं न ऊत्यभि प्र मन्दसे वृषन् 8, 82, 19. — 2) *verwirren, betäuben, confundere* (vgl. प्र 2. und वि): अभि प्र मन्द पुरुदत्र मायाः RV. 6, 18, 9.

— विप्र, partic. in der uns unverständlichen Stelle: निर्वर्त्य तत्र व-
ह्लोयतविप्रमत्तवीवाकमङ्गलविधिम् KATHA. 34, 255.

— संप्र, partic. संप्रमत्त 1) *brünstig*: नाग HARIV. 4093. *versessen auf* (inf.): पतस्त्वमनेर्देवितुं संप्रमत्तः MBH. 8, 3509; vielleicht nur Druckfehler für संप्रवृत्तः, wie die ed. Bomb. liest. — 2) *sorglos, achtlos* MBH. 2, 1467.

— वि 1) *verworren werden, aus der richtigen Verfassung kommen*: असुरी प्रातःसवनमवालेदुदमाद्यत् AIR. BR. 2, 22. विमत्त ebend. *brünstig*: मतङ्गज KIR. 3, 47. — 2) *irre machen, aus der Lage bringen*: असुरा-
न्यमदन् ÇĀKH. BR. 22, 6. गजमानाः पाप्मानं विमदन्ति ebend. — *caus. confundere*: वि तं ईर्याममोमदम् AV. 7, 74, 8. विमदित KĀTU. 29, 1 = विमत्त AIR. BR. 2, 22.

— सम् 1) *sich mit andern ergötzen*: यः सुघ्राणेभिर्मदति सं रुं वीरैः RV. 4, 29, 2. — 2) *mit Etwas d. h. an Etwas sich ergötzen*: समन्धसा ममदः पृथ्वेन RV. 4, 20, 4. रायस्वोरेण समिया मदेम VS. 4, 1. mod.: यद्वा मरुतमु मन्दसे समिन्दुभिः RV. 8, 12, 16. तैरिमिष्टानि समिया मदन्ति 10, 82, 2. संपत्त *aufgeregt, hingerissen von, berauscht* (in übertr. Bed.) MBH. 14, 1760. तस्य द्वेपण 1, 7727. 13, 2263. काम° 1, 7722. घत्तमद° 3, 2263. युद्ध° 1, 1369. HARIV. 4348. मतात्तर° Verz. d. Oxf. H. 233, 6, 20. *brünstig* (Elephant): (तम् घम्पद्रवत संमतो (संमतो ed. Bomb.) वने मतमिव द्विपम् MBH. 6, 5128. — Vgl. संमद, ममाद. — *caus. in heitere Stimmung versetzen; betrunken machen*: देविकाश्च देवीश्चोभयोर्यज्ञे सममादयम् AIR. BR. 3, 48. mod. *begeistert oder betrunken sein*: समेव तृतीयसवने माद-
यस्ते 6, 11.

2. मद, मन्द, मदति (s. उपनि), ममत्तन, ममन्धि, अममन्: *zögern, zuwar-
ten, stillstehen*: मो घु प्र सैधीर्मुकुर्निमन्धि RV. 10, 27, 20. अघेडु प्रा-
णीदर्ममन्मिमाहा 32, 8. यदि आतो ब्रुहेतन् ययश्चतो ममत्तन 179, 1. —
Vgl. मन्द.

— नि s. निमद *langsame und deutliche Aussprache*. — *caus. निमाद-
यति = अतरं स्पष्टमुच्चारयति* ŚĀJ. bei WEBER.

— उपनि *zum Stillstehen bringen, zurückhalten*: पशवो वसु तानेतदेवा
अतिष्ठमानांस्त्वष्टारमब्रुवन्नुपनिमदेति यदाह देव त्वष्टवसु रमेति ÇAT. BR.
3, 7, 3, 11. इदमेवैतत्रेतः सिक्तमुपनिमदति 4, 3, 3, 4. अन्नमपचिक्रमिषडुप-
निमदति 6, 5.

मैद (von 1. मद, 1) m. P. 3, 3, 67 (oxyl. nach gaṇa पचादि zu P. 3, 1,
134). = माद AK. 3, 3, 12. a) *Heiterkeit, gute Laune, Begeisterung, Auf-
geregtheit, Rausch, Betrunkenhait*; = कर्ष AK. 3, 4, 94. H. an. 2, 331. MBH. d. 12. = मुन्मोक्तसंभेद, कैव्य H. 312. H. an. = मदीयं जैत्रम् NĀ.
4, 8. गोदा इवेवतो मदः RV. 1, 4, 2. 81, 1. सुतस्य मदे अकिमिन्त्रो ब्रधान
2, 15, 1. देदे वो मरुक् तृतीयं सवनं मदाय 4, 34, 4. क्रव्हे दत्ताय ब्रुते मदाय
5, 43, 5. 6, 40, 2. 7, 82, 3. 8, 15, 4. 46, 8. अन्धसः 14, 10, 104, 2. मदं च मदनं

च विवर्धयति Spr. 31. मदाय सोमो मदाय सुरा ÇAT. BR. 12, 7, 2, 13. ÇĀKH.
ÇA. 8, 25, 1. TATTVAR. 20. SUGA. 1, 43, 14. चिराणैश्चिमे पुंसि पामतो ज्ञा-
यते मदः 192, 2. 2, 477, 16. ÇĀKH. SĀKH. 1, 7, 26. संमोक्तान्मदसंभेदो मदे
मद्योपयोगः SĀH. D. 174. M. 7, 17. °मोक्ति 11, 96. JĀG. 2, 214. मदेन
विनयः (क्तः) Spr. 648 (vgl. क्रीर्मद्यादिनश्यति 1260). 3002. मदिरामदा-
न्ध BHĀG. P. 3, 28, 37. पान° KĀM. NĪTIS. 14, 63. सुरापान° MĀK. P. 115,
5. क्रियतामस्य मदापनपनम् PRAB. 62, 4. KĀVJĀD. 2, 89. BHĀG. P. 1, 17, 89.
तमत्तमदसंमत्तम् Würfelrausch, Würfelfieber MBH. 3, 2263. Liebesrausch,
Geilheit, Brunst: काम वेद ते नाम मदे नामासि Ind. St. 5, 308. °विह्व-
लिता R. 1, 9, 15. °विह्वला 25, 37. अभिनवमदर्लालालालसं मुन्दरीणां यौ-
वनम् Spr. 683. मदेन नारी (अलंक्रियते) 3040. (नितम्बिनो) मुखे मदका-
रणम् 4097. उन्नद्ध° adj. BHĀG. P. 4, 27, 4. आतपात्संधुक्षितमदा परभता
VIKR. 39, 2. परभृतस्य मदाकुलस्य R. 6, 32. मदर्क्तस्य कृतस्य कोकिलस्य
शिखण्डिनः Spr. 4683. गोपन्तिमदवृद्धि VARĀH. BH. S. 46, 85. अक्षर्मदा-
वस्थ इव द्विपेन्द्रः RAGH. 2, 7. मदीन्मत्तस्य कुञ्जरस्य Spr. 2090. °वीर्य PĀN-
KĀT. 87, 16. सदा° (मातङ्ग) Spr. 1324, v. 1. नागो °पटुः (= प्रवक्त्रमदः
Schol.) MBH. 12, 4297. Hochmuthsrausch, Hochmuth, Uebermuth, Dün-
kel: = गर्व, घर्ककार TRIK. 3, 3, 209. fg. H. an. MED. HALĀJ. 4, 37. मदे
विकारः सौभाग्येवनाद्यवलेपः SĀH. D. 143. BHĀG. 18, 35. KĀM. NĪTIS.
10, 3 (ebend. 6 ist wohl dme n st. mदेन zu lesen). धनवानिति कि मदस्ते
Spr. 1292. दुर्मोत्सर्गमदाभिमानमथन 2046. सतां वचनमादिष्टं मदेन न
करोति यः 3116. मदादिज्ञानं शास्त्रं मन्दानां कुरुते मदम् 4684. ज्ञानं
सतां मानमदादिनाशनं केयाचिदेतन्मदमानकारणम् 4089. सा ओर्या न मदं
करोति 3223. मदीद्वतस्य नृपतिः 2093. मदीन्मत्तस्य भूपत्य 2090. 4312.
मदीर्जित RĀGĀ-TAR. 3, 214. KATHĀS. 42, 10. 46, 64. युक्तमदा adj. MĀLAV.
34, 3. कतिपयपुरस्वाम्ये पुंसो क एष मदञ्जरः Spr. 2829. श्रुतधनकुलक-
र्मणां मदैः BHĀG. P. 4, 31, 21. विद्यामदो धनमदस्तृतीयो ऽभिज्ञो मदः ।
मदा एते ऽवल्लिप्तानामेत एव सतां दमाः ॥ Spr. 2798. धनमदीद्वताः KA-
THĀS. 18, 129. श्री° BHĀG. P. 6, 7, 9. PĀNĀT. 202, 25. मत्तं राव्यमदेन HA-
RIV. 3154. यौवन° Spr. 3036. KATHĀS. 18, 277. शस्त्रविद्या° 27, 141. ध-
नरत्नमदाभ्यां च सुरापानमदेन च ॥ सवैरैतैर्मदेर्मता MBH. 1, 7724. fg. ऐ-
श्वर्यमदमतांश्च मत्तान्मद्यमदेन च 12, 12550. ऐश्वर्यमदपापिष्ठा मदाः पानम-
दायः Spr. 3834. — b) *erheiternder —, begeisternder —, berauschender*
Trank: = मद्य H. an. RV. 1, 20, 5. 80, 2. वृजो मदस्य त्वमीशिषे 2, 16, 6.
4, 17, 6. 26, 6. इद्राङ्गः पीतिमृत वो मदं धुः 33, 11. स मदी अमता वः 34,
1. 2. स मदीर्भिर्निद्रियेभिः पिबधम् 33, 9. सोमः सुतः स इन्द्र ते ऽस्ति मदः
6, 44, 1. ÇĀKH. ÇA. 9, 5, 3. मदानो पतिः RV. 8, 82, 31. °लोव LA. (II) 87, 6.
अस्पृष्ट° Spr. 3333. Honigseim: मदगुरुपतिः — अलिवृन्दैः RAGH. 12, 102.
— c) *Brunstsaft eines Elephanten* AH. 2, 8, 3, 5. TRIK. H. 1223. H. an.
MED. HALĀJ. 2, 62. 65. त्रिःप्रसुतमद (मतङ्गराज्) MBH. 1, 5885. °प्रसवणा
3, 2538. स्रवन्मद इव द्विपः R. GORR. 2, 103, 13. RAGH. 4, 23. वनगजमदैः
MEGH. 20. VARĀH. BH. S. 50, 20. अलिङ्ग्यमदमदैः BHĀG. P. 8, 2, 22. कु-
म्भभित्तियुतमदमदिरा PRAB. 78, 13. °प्रसक् R. 6, 93, 19. bei einem ge-
lten Weibe Spr. 133. — d) *der männliche Same* TRIK. H. an. MED. —
e) *Moschus* TRIK. H. an. MED.: vgl. कस्तूरिकामद TRIK. 3, 3, 288. MED.
bh. 6 und मृगमद. — f) *ein schönes Ding*, = कल्पितायवत् DRAK. im
ÇKDn. — g) *Fluss* ebend. — h) *der personif. Rausch* ist ein Ungeheuer,
welches Kjavana schafft um Indra zu zwingen, der es nicht zugeben

wollte, dass die Aṣvin am Soma-Trank Theil nahmen, MBh. 3, 10889. fgg. 13, 7317. fgg. Als Indra nachgegeben hatte: ततः प्रत्याकृत्कर्म मदं च व्यभञ्जन्मुनिः (व्यवनः) ॥ अलेषु मृगापाया च पाने स्त्रीषु च 7322. fgg. als Sohn Brahman's VP. 30, N. 2. — 4) N. pr. eines Dānava HARIV. 202. 2288. 14290. eines Dieners des Īva Bhā. P. 4, 4, 4. — 5) गृत्समदस्य मदः N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a. — 2) f. ई = चषकवस्तु H. an. = कषकवस्तु DHAR. im CKDr. — Vgl. इरं, उक्था, कुम्भि, गृत्स, त्रि, दुर्मद, धन, निर्मद, पान, 2. प्र, मधु, मृग, रतिमदा, विद्यमदा, समद.

मदकट m. = पाण्डु im CKDr. beruht auf einer falschen Lesart H. 1259.

मदकर (मद + 1. कर) adj. berauschend Suṣ. 1, 213, 12.

मदकरिन् (मद + क) m. ein brünstiger Elephant RĀG. TAR. 1, 369.

मदकल (मद + कल) adj. 1) in Folge des Liebesrausches sanft klingend: शब्दान्धगमुषेरितान् MBh. 3, 11565. कूजितं सारसानाम् MEH. 32. °को-किलकूजित Vikr. 119. im Liebesrausch sanfte Töne von sich gebend H. an. 4, 293. fg. MED. I. 139. ĀBDA. im CKDr. °पुवति Vikr. 109. — 2) im Beginn der Brunst befindlich oder brünstig überh. (Elephant) AK. 2, 8, 3. H. 1221. H. an. MED.; vgl. मदोत्कट.

मदकारिन् (मद + 1. का) adj. berauschend: बुद्धिं लुपति यद्रव्यं मदकारि तदुच्यते ĀBĀG. SĀM. 1, 4, 22.

मदकृत् (मद + कृत्) adj. dass. Suṣ. 1, 183, 4. 190, 10.

मदकोक्त (मद + को) m. ein freigelassener Bulle H. 1259.

मदगन्ध (मद + ग) 1) m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छदा. — 2) f. घ्रा ein berauschendes Getränk. — b) Linum usitatissimum oder eher Hanf; = घृतसी RĀG. im CKDr.

मदगमन (मद + ग) m. Buffel RĀG. bei WILSON.

मदघ्नी (मद + घ्नी) f. eine best. Gemüsepflanze, = पूतकी ĀTĀDH. im CKDr.

मदच्युत् (मद + 1. च्युत्) adj. 1) in Aufregung sich bewegend, ausgelassen, lustig; taumelnd, vom Soma begeistert (Sā. gewöhnlich मदस्य च्यावपितर Uebermuth dämpfend): Indra RV. 1, 31, 2. 8, 1, 21. Rosso 1, 81, 3. 126, 2. सती चिह्ना मदच्युता मिथुना वक्तो रथम् 8, 33, 18. 34, 9. die Aṣvin 35, 19. — 8, 63, 13. — 2) heiter so v. a. ergötzlich, erfreuend, begeisternd: रथि RV. 8, 7, 13. विजृम्भद्वावर्षणं मदच्युतं den Soma 1, 85, 7. 8, 12, 3. 32, 1. प्र नौ धन्वन्निन्दवो मदच्युतः 79, 2. 108, 11. 40, 30, 9. — 3) Brunstsaft tröpfelnd Bul. P. 8, 2, 22.

मदच्युत (मद + च्युत) adj. vor Freude —, im Rausche taumelnd: परिष्य मुवानो घन्ता इन्द्रव्ये मदच्युतः RV. 9, 98, 3.

मदञ्जल (मद + जल) n. Brunstsaft (beim Elephanten) Spr. 8155.

मददिन् gaṇa प्रगद्यादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मादम्य.

मदद्विप (मद + द्विप) m. ein brünstiger Elephant H. an. 4, 293.

मदधार (मद + 1. धार) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 2, 1033.

मदन (vom caus. von 1. मद), proparox. संज्ञायाम् gaṇa नन्त्यादि zu P. 3, 1, 134. 1) adj. zur Erklärung von मन्त्र Nir. 11, 28, 29. — 2) m. a) Geschlechtshede, das Gefühl der Wollust; der Liebesgott AK. 1, 1, 2, 30. TRK. 3, 2, 252. H. 227. an. 3, 297 (wo स्मरे st. ऽस्मरे zu lesen ist) MED. n. 103. HAL. 1, 23. नैव त्वी मदो ज्ञानाम्ते ऽपि ज्ञानादमते die nemora Aug. mapi mapi; HARIV. 7086. R. 1, 3. ĀB. 26. 44. 63. MBh. 3, 1329.

10824. कृतमपि निरुच्येव मदः Spr. 729. 2461. KARṬ. 43, 268. रज-न्या सक्त विजृम्भते °वाधा Vikr. 41, 15. ĀB. 32, 5. Sā. D. 99. मदनेन विमोक्तः R. 1, 63, 7. मदनातुरा RAGH. 12, 39. VER. in LA. (II) 16, 14. °क्लिष्टा ĀB. 38. मदनात्सुक Vikr. 22, 8. °वक्रिषिषावली Spr. 117. °शिषिपीडा 2840. जज्वाल चाग्निमदनः (= मदनाग्निः Schol.) MBh. 4, 296. शृङ्गारैकरसः स्वयं नु मदः Vikr. 9. MĀR. 59, 14. RAGH. 5, 63. KUMĀR. 3, 22. VAR. B. 19, 18. MĀR. P. 21, 20. समदना MĀR. 86, 19. श° Bein. Īva's Bhā. P. 1, 11, 37. — b) eine Art von Umarmung, die im KĀMAĀSTRA nach CKDr. folgendermaßen beschrieben wird: ना-पको नायिकायाः कण्ठे कृत्तं दत्त्वा द्वितीयकृत्तं तस्या मध्यदेशे दत्त्वा यदा-स्मिपति. — c) der Frühling H. an. MED. — d) Biene ĀTĀDH. im CKDr. — e) Wachs TRK. H. an. MED. Hierher viell. °परिका Verz. d. Oxf. H. 151, a, 3. fgg. — f) N. verschiedener Pflanzen: Vanguiera spinosa Roxb. (vgl. मदनकण्टक) AK. 2, 4, 3, 33. RATNAM. 29. Suṣ. 1, 137, 9. 138, 21. 144, 12. 158, 8. 159, 7. 367, 14. मदनफलं वामयति 2, 559, 1. 280, 17. = तरुभिद्, कुभिद् TRK. MED. = राठ (?) H. an. Stechapfel AK. 2, 4, 3, 58. TRK. H. an. MED. Phaseolus radiatus H. 1171. Acacia Catechu Willd. ĀBDA. im CKDr. = मङ्गोठ d. i. wohl मङ्गोठ Alangium hexapetalum; Mimosaops Elengi RĀG. im CKDr. — g) N. pr. verschiedener Man-ner Verz. d. B. H. 117 (LXX). Verz. d. Oxf. H. 124, a, 50. 127, a, No. 228. 150, b, 32. 273, a, 17. 276, a, 15. 323, a, No. 763. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. S. 7. RĀG. TAR. 7, 301. 580. 888. 924. 1130. 1206. 1213. ĀB. in LA. (II) 32, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 29, 3. 33, 8. Wilson, Sol. Works I, 211 (wohl fehlerhaft für दमन; vgl. die Note ebend.). Vgl. मदृ, मदननृ, मदनपाल, मदनराज. — 3) f. घ्रा ein be-rauschendes Getränk H. 903. — 4) f. ई a) dass. Hā. 63. — b) Mo-schus. — c) eine best. Pflanze, = अतिमुक्ता RĀG. im CKDr. — 5) n. (sc. घृत्त) Bez. einer mythischen Waffe (die Berauschende) R. 1, 29, 16 (30, 15 GOM.). — Vgl. उन्मदन.

मदनक m. Artemisia indica RATNAM. im CKDr. Ein verschriebenes दमनक.

मदनकण्टक (म + क) m. = मदन Vanguiera spinosa Roxb. TRK. 3, 3, 5. H. an. 3, 11. MED. k. 50.

मदनकाकुरव (म + काकु-रव) m. Tamba RĀG. bei WILS. °काकुरव CKDr. nach ders. Aut., unter पारावत aber richtig.

मदनगृह (म + गृह) n. des Liebesgottes Wohnung, Bez. eines best. Prākṛit-Metrums, 4 Mal 40 Moren COLEBR. Misc. Ess. II, 157, a, 41.

मदनगोपाल (म + गो) m. 1) Bein. Kṛṣṇa's PADMA-P., PĀTĀLAKH. 9 im CKDr. — 2) N. pr. eines Mannes (abgekürzt auch गोपाल) Vera. d. Oxf. H. 227, a, No. 357.

मदनचतुर्दशी (म + च) f. der 14te, dem Liebesgott geweihte Tag in der lichten Hälfte des Monats Kaitra TIRIT. im CKDr. An. Res. III, 277.

मदनत्रयोदशी (म + त्र) f. der 13te, dem Liebesgott geweihte Tag in der lichten Hälfte des Monats Kaitra TIRIT. im CKDr. An. Res. III, 277.

मदनदमन (म + द) m. der Ueberwältiger des Liebesgottes, Bein. Īva's DAṢAK. 116, 13.

मदनदकन (म + द) m. der Verbrenner des Liebesgottes, Bein. Īva's oder Rudra's; Bez. der Zahl elf Ind. St. 8, 203. 404.

lebend. — 2) f. *Asparagus racemosus Willd.* ÇABDAR. im ÇKDr.

मदमत्ता (मद + मत्) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —
— — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 4).

मदमुष् (मद + 2. मुष्) adj. Brunstsaft entlassend, brünstig: चार्या
UTTARAHARĀ. 48, 12.

मदयस्त्रिका (von मदयसी) f. 1) arabischer Jasmin ÇABDAR. im ÇKDr.
Suçā. 2, 68, 9. 153, 8. 249, 8. — 2) N. pr. eines Frauenzimmers MĪLA-
rīm. 63, 2.

मदयसी (vom caus. von 1. मद) f. 1) arabischer Jasmin RĪĀN. im
ÇKDr. wilder Jasmin (वनमल्लिका) RATNAM. im ÇKDr. — Suçā. 2, 25, 16.
— 2) N. pr. der Gattin Kalmāshapāda's (Mitrāsaha's, Saudāsa's)
MBh. 1, 4736. 6910. 13, 6262. 14, 1680. 1695. VP. 381. Bhāg. P. 9, 9, 18. 24.

मदयित् (wie oben) nom. ag. Ergötzer, Berauscher: किसलयप्रसवो
ऽपि विलासिनां मदयिता दयिताभ्यवपार्षितः RAGH. 9, 31.

मदयित्स्व (wie oben) UṆĀDIS. 3, 29. VOP. 26, 166. 1) der Liebesgott. — 2)
ein Branntweinbrenner ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) ein berauschendes Ge-
tränk, m. UḠĀVAL. n. MED. n. 199. — 4) ein Betrunkener MED. — 5)
Wolke TRIK. 1, 1, 82.

मदराग (मद + राग) m. 1) der Liebesgott. — 2) Hahn ÇABDĀRTHAK.
bei WILSON.

मदरुद्रत्त (मद + रुद्र + दत्त) m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1, 471, 11.

मदर्यितपुर (मत् + र्य + पुर) n. N. pr. einer Stadt RĪĀA-TAR. 7, 967.
मदर्यत् Troyer mit Erwähnung einer Lesart पददिकपुर.

मदलेखा (मद + ले) f. 1) eine durch Brunstsaft gebildete Linie KHAN-
DOM. 14. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — ÇAUT. 9. Ind. St. 8,
366. COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (II, 2). KHANDOM. 14. — 3) N. pr. eines
Frauenzimmers KĪD. in Z. d. d. m. G. 7, 585.

मदवारि (मद + वा) n. Brunstsaft Spr. 812.

मदवित्तित (मद + वि) adj. brünstig (von einem Elephanten) ÇABDAR.
im ÇKDr.

मदवृद्ध (मद + वृद्ध) adj. durch Soma begeistert RV. 1, 52, 3.

मदवृन्द (मद + वृन्द) m. Elephant ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मदशाक (मद + शाक) m. Basella cordifolia Lam. RĪĀN. im ÇKDr.

मदशोण्डक (मद + शो) n. Muskatnuss H. ç. 130 (°शोण्डक geschr.).

मदसार (मद + सार) m. die Baumwollenstaude RĪĀN. im ÇKDr.

मदस्थल n. = मदस्थान ÇABDAR. im ÇKDr.

मदस्थान (मद + स्थान) n. Weinhaus, Schenke AK. 2, 10, 41. TRIK. 2, 10,
17. H. 906.

मदकुस्तिनी (मद + कु) f. eine Karaṅga-Art (मकाकरञ्ज) RĪĀN.
im ÇKDr.

मदकेतु (मद + केतु) m. Grisea tomentosa Rozb. ÇKDr. nach dem
VAIDJAKA.

मदाघ (मद + घ) m. N. pr. eines Mannes gaṇa उपकादि zu P. 2, 4,
69. pl. seine Nachkommen ebend.

मदाब्ध (मद + आ) 1) adj. reich an Wein. — 2) m. die Weinpalme
RĪĀN. im ÇKDr. — 3) f. eine rothblühende Barleria ÇABDAR. im ÇKDr.

मदातङ्ग (मद + आ) m. = मदात्यय RĪĀN. im ÇKDr.

मदात्मानन्द (मद-आत्मन् + आ) m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1, 470.

मदात्यय (मद + आ) m. krankhafter Zustand in Folge von Trunken-
heit Suçā. 1, 173, 2. ÇĀRṆA. SĀM. 1, 7, 27. Verz. d. B. H. No. 934. 955. 966.
Verz. d. Oxf. H. 305, b, 6 v. u. 306, b, 29. 313, a, 10. 357, a, No. 849. fg.
— Vgl. पानात्यय.

मदान्ध (मद + अ) 1) adj. in Folge eines Rausches blind so v. a. be-
rauscht; vor Brunst —, vor Hochmuth blind Buā. P. 5, 24, 16. मदिरा^o
3, 28, 37. अर्क द्विप इव मदान्धः सम्भवम् Spr. 2347. °बुद्धि (eines Elephan-
ten) 4173. रागमाद^o 2594. — 2) f. आ ein best. Metrum, 4 Mal — — —
— — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VI, 22, wo zu lesen ist: SD2TS).

मदामद (von 1. मद mit Redupl.) adj. in steter Aufregung seiend: आ-
सीना हरं व्रजति शयानो याति सर्वतः । कस्तं मदामदं देवं (आत्मानं) मद-
न्यो ज्ञातुमर्हति KATHOP. 2, 21. ÇĀRṆA. समदो ऽमदश्च सर्वयो ऽर्क्षश्च; vgl.
jedoch घनाघन, 1. चराचर, चलाचल, पतापत.

मदाम्नात (मद + आ) m. eine auf einem Elephanten stehende Pauke
Hār. 204. Vgl. Spr. 2088.

मदाम्बर (मद + अ) m. Indra's Elephant TRIK. 1, 1, 61. H. ç. 33.

मदार् UṆĀDIS. 3, 134. m. 1) Schwein UḠĀVAL. — 2) Elephant Viçva im
ÇKDr. ein brünstiger Elephant UṆĀDIK. im ÇKDr. — 3) = धूर्त Viçva;
wohl Stechapfel, nach Wilson Betrüger. — 4) Liebhaber, ein Verliebter
(कामुक). — 5) ein best. Parfum. — 6) N. pr. eines Fürsten UṆĀDIK.

मदार्मद m. ein best. Fisch TRIK. 1, 2, 17. — Vgl. मकान्मद.

मदालस (मद + अ) 1) adj. f. आ träge in Folge eines Rausches: (अलिः)
कमलिनीमकरन्दमदालसः VṚDDHA-KĀN. 15, 15. R. 6, 12 (vgl. मदिरालसा
11). — 2) f. आ a) N. pr. einer Tochter des Gandharva Viçvāvasu,
die der Daitja Pātālaketu raubte und die später die Gattin Kuva-
lajāçva's wurde, MĀR. P. 21, 28. 61. 22, 16. 25. 23, 64. 24, 28. Spr. 1240.
— b) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 266, b, 43. 270, b, 24. 279, a, 12.

मदालापिन् (मद + आ) m. der indische Kuckuck ÇABDAR. im ÇKDr.

मदावत् (von मद) adj. berauscht: वि ते मदं मदावति शर्मिव पातया-
मसि AV. 4, 7, 4.

मदावस्था (मद + अ) f. Brunst: कामकारिणो मदावस्थेव देहिनी KA-
THĀS. 38, 116.

मदाक्ष (मद + आक्ष) m. Moschus TRIK. 2, 6, 38.

मदि und मदिका f. eine Art Egge oder Walze: एकविंशतिशतस्यस्तु
विद्वकः परिकीर्तितः । नवकुस्ता तु मदिका प्रशस्ता कृषिकर्मसु KṚSHISA-
GRAHA 9, 14. अथ मदिकादानम् । वीजस्य वपनं कृत्वा मदिका तत्र दापयेत् ।
विना मदिप्रदानेन समजन्म न ज्ञापते ॥ 18, 8. — Vgl. मतीकर und मत्य.

मदिन् (von 1. मद) adj. erfreuend, lieblich; berauschend (vgl. मन्दिन्);
superl. मदित्तम VS. PRĪT. 3, 142. सोम RV. 8, 1, 19. 53, 11. 1, 91, 17. स-
खा म्हाद्विद्विः 10, 136, 6. रथ 8, 13, 23. VS. 6, 27. 8, 48. compar.: एडु
मद्यो मदित्तरं सिञ्च वाधेयो अन्धसः RV. 8, 24, 16.

मदिरा (wie oben) UṆĀDIS. 1, 52. 1) adj. so v. a. मदिन्. अर्धस्युर्कं मदि-
रस्य पीतये RV. 1, 166, 7. सोम 2, 14, 9. 9, 85, 7. मधु 5, 61, 11. 8, 21, 5. 38,
8. 10, 112, 6. अंशु 6, 17, 11. 20, 6. VĀLAKH. 5, 4. अन्धोसि 8, 69, 7. 10, 94, 4.
von Augen: मदिरायतनयना ad ÇĀK. 54. मदिरेतपावल्गभा 26, v. 1. मदिर-
त्तया 67. VIKR. 32. Spr. 3082. Buā. P. 4, 28, 84. MĀR. P. 21, 28. 62, 8.
75, 58. Vgl. मदिरात्. — 2) m. eine rothblühende Khadira-Art ÇABDAR.
im ÇKDr. — 3) f. आ a) ein geistiges Getränk AK. 2, 10, 40. H. 902.

HALI. 2, 174. मदिरान्मत्त MAITRUP. 4, 2. M. 11, 148. MBH. 1, 5826. गन्धेन ज्ञप्ता (wehriechend, aromatisch) मदिरैष 4, 379. HARIV. 5413. fg. °वशग 8350. SUÇA. 2, 342, 2. 448, 14. मदिरैष 487, 18. KATHA. 14, 80. PAJACĀTITHA. 19, 2. 2. मदिरैषात् R. 4, 24, 39. 5, 25, 41. °मदान्ध BHIO. P. 3, 29, 27. PRAB. 40, 7. 62, 8. कुम्भणि गिर्युग्मदमदिरैषात् 78, 13. यद्म° MEGH. 76. मोक्षमदिरैषात् MAITRUP. 4, 2. पीत्वा मोक्षमपि प्रमाद-मदिरामुन्मत्तभूते जगत् Spr. 339. — b) eine brünstige Bachstelze (मत्तख-ज्जन) ÇABDAR. im ÇKDr. Bachstelze überh. Wilson nach derselben Aut. — c) ein best. Metrum, 4 Mal ————— — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVII, 2). KHANDOM. 115. — d) N. pr. einer der Gemahlinnen des Vasudeva HARIV. 1947. VP. 439. BHIO. P. 9, 24, 44. 47. Bein. der Durgā HARIV. 10245. N. pr. der Mutter der Kādam-
bārī KĀD. in Z. d. d. m. G. 7, 583.

मदिरान् (मदिर + शन्त) 1) adj. lieblich —, berauschende Augen ha-
bend; f. ई VIKR. 103. KĀVĀD. 3, 79. UDBHĀTA im ÇKDr. — 2) m. N. pr.
eines jüngern Bruders des Çatānika MBH. 4, 1012. 1057.

मदिरागृत् (म + गृत्) n. Weinhaus, Schenke AK. 2, 2, 7. H. 1001.

मदिरायती (von मदिरा) f. Titel des 13ten Lambaka im Kathāsa-
ritāgāra KATHA. 1, 8.

मदिराश्व (मदिर + श्व) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 5, 2237. 5907.
13, 6268. ein Sohn Daçāçva's und Enkel Ikshvāku's 91. fg.

मदिरामख (मदिरा + मखि) m. der Mangobaum GAṬṬH. im ÇKDr.

मदिरामय (मदिर + या°) m. ein berauschendes Getränk R. 5, 14, 24.

मदिरैष 1) adj. superl. zu मदिरै. मदिरैः RV. 4, 17, 6. 6, 47, 2. स्वादिष्ठ-
या मदिरैष्या पयस्व सोम धारया 9, 1, 1. AV. 4, 24, 3. PAÑĀV. Br. 8, 4, 6.
— 2) f. या ein berauschendes Getränk H. 902. HALI. 2, 174.

मदिरु (von 1. मद) adj. zur Erkl. von मन्डु NIR. 4, 12.

मदीणु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, 4, 6.

मदीय (von मत्) adj. mein, der meinige MBH. 1, 8472. 3, 2622. 11985.
HARIV. 7090. ÇĀK. 139. 34, 7. 63, 3. RAGH. 2, 45. 65. MEGH. 94. KATHA.
28, 90. युवयोर्पयमदीये तन्मामके युवयोः स्वक्म MĀK. P. 23, 83. PAÑĀV.
3, 9, 8. PAÑĀT. 189, 25. 191, 10. VRT. in LA. (II) 10, 17. 31, 13. DHUR-
TAN. 79, 17.

मदुघ म. N. einer Honigpflanze oder eines Süßholzes: मधौरस्मि म-
धुतरो मदुघान्मधुमत्तरः AV. 1, 34, 4. आञ्जनस्य मदुघस्य कुष्ठस्य नलदस्य
च 6, 102, 8. KAUC. 35 (मधुघ). 38. °मणि 76. 79. Ind. St. 5, 386. 404.

मदिरैष (मदे, loc. von मद, + रैष) adj. in der Begeisterung flink, —
eilig: प्र यो वी मित्रावरुणाशिरो हूतो श्रद्धवत् । श्रयःशीर्षा मदिरैषु RV.
8, 90, 3. मदकरो धने गता SĀ.

मदेहै adj. in der Stelle: उद्व्यजेव जेमना मदेहै RV. 10, 106, 6. वलति-
शयेन मतो स्तुत्यो वा SĀ.

मदेष्कट (मद + उ°) 1) adj. aufgeregt, in Wuth selend R. 5, 39, 28.
सिंहा इव मदेष्कटाः 6, 73, 7. Verz. d. Oxf. H. 339, 6, 26. berauscht R. 5,
60, 9. am Anfange der Brunst stehend, brünstig überh. (von Elephanten)
AK. 2, 8, 2, 3. H. 1221. HIA. 49. MBH. 3, 2529. — 2) m. a) Tanke
ÇABDĀTHA. bei Wilson. — b) N. pr. eines Löwen PAÑĀT. 68, 14 (Hir.
121, 10). — 3) f. या° a) ein berauschendes Getränk RĪGĀ. im ÇKDr. —
b) N. der Dakṣhāpti in Kaitavaratha Verz. d. Oxf. H. 39, 2, 24.

मदेहय (मद + उ°) adj. 1. चा aufgeregt, wüthend: ककुभसि Rām. 4,
22. नारी ein von Hochmuth baseeltes Weib ÇABDAR. im ÇKDr.

मदेकत (मद + उ°) adj. berauscht GAṬṬH. im ÇKDr. von Hochmuth
aufgeblasen Spr. 2098.

मदेन्मत्त (मद + उ°) adj. brünstig; von Hochmuth berauscht Spr. 2096.
2440. 4312.

मदेष्ठापिन् (मद + उ°) m. der indische Kuckuck H. c. 188.

मदु (von मञ्जु) UNĀDIR. 1, 7. gaṇa न्यङ्गादि zu P. 7, 3, 53. m. n. SIDDH.
K. 248, b, 12. 1) m. ein best. Wasservogel AK. 2, 3, 24. H. 1323. HALI.
2, 95. निमज्जये मत्स्यान्वादत्ति ताम्भुप्रभृतीन् KULL. zu M. 5, 18. VS. 24,
22. 34. KHAND. UP. 4, 8, 1. 2. MAITRUP. 6, 34. M. 12, 63. MBH. 3, 11579.
10, 269. SUÇA. 1, 203, 13. MĀK. P. 13, 16. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 9. —
2) m. ein best. im Laube lebendes Thier (पर्णमृग) SUÇA. 1, 202, 17. — 3)
m. eine Schlangenart (मालुधान) SIDDHAM, in NIGH. Pm. — 4) m. ein best.
Fisch NILAK. zu MBH. 13, 2583. — 5) m. Galeere, eine Art Kriegsschiff
DAÇAK. 148, 18. — 6) m. eine best. Mischlingskaste M. 10, 48. चक्षुर्मदुय
वेदेकवन्दिस्त्रियोर्ब्राह्मणेन ज्ञातो वीधायनेनोक्तो बौद्धव्यो KULL. — 7)
m. N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka HARIV. 1917. 2083. — Vgl. उ-
प°, काक°, जल°.

मदुरै (wie eben) UNĀDIR. 1, 42. m. 1) ein best. Fisch, Macropteronatus
Magur Ham. AK. 1, 2, 8, 19. H. 1347. HĀR. 186. HALI. 3, 37. अमणो गौ-
तमः श्यामको वत भोः अमणो गौतमो मदुरैः कविः LALIT. ed. Calc. 320, 7.
321, 14. °प्रिया das Weibchen dieses Fisches H. 1347. — 2) Tauscher,
Perlenfischer (eine Mischlingskaste): निपादो मदुरैः सुते दाशे नावापली-
वनम् MBH. 13, 2583. तस्य दाशा जले ममा मदुरा नाम विमुक्ताः । ये कुरन्ति
सदा शङ्खान्मुद्रादरचारिणः ॥ HARIV. 8234. मदुरैर्नविशेषात्राति यादत्ते
तं मदुरम् NILAK. zu MBH. 13, 2583. — Vgl. कर्ण°.

मदुरक m. = मदुर 1. ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. ग्राममदुरिका und ग्राम्य°.

मदुरसी f. ein best. Fisch, = ग्राम्यमदुरिका ÇABDAR. im ÇKDr.

मदू (मत् + 1. भू). मद्वति ich werden PAT. zu P. 1, 4, 108.

मद्य्, मद्यति denom. von मत् P. 7, 2, 98, Sch.

मैद्य (von 1. मद) P. 3, 1, 100. Vop. 26, 15. 1) adj. erfreuend, erheitend,
lieblich; berauschend: घन्धः RV. 2, 14, 1. 7, 92, 1. सोम 6, 68, 10. मद 9,
6, 2. 23, 4. 86, 25. रस 9, 38, 5. पिपीळे अमृमद्यो न सिन्धुः 4, 22, 8. 8, 2, 25.
उत वी वितु मद्यास्वन्धो गाव श्रयैष पीपयत् देवीः 1, 153, 4. — 2) n.
ein berauschendes Getränk AK. 2, 10, 40. 3, 4, 27, 106. TRIK. 2, 10, 14. H.
902. HALI. 2, 175. M. 5, 56. 123. 8, 329. 9, 84. 264. 10, 89. 11, 67. मद्या-
नुभोजनम् 70. 95. 97. JĀGĀ. 3, 40. MBH. 12, 12550. SUÇA. 1, 63, 6. 145, 18.
188, 12. 190, 16. 2, 355, 18. 439, 12. ÇĀND. SĀBH. 1, 4, 21. RAGH. 7, 46.
Spr. 1260. 2898. 3355, v. 1. 4955. KĀM. NĪRIS. 7, 20. 16, 33. VARAṆ. BHĀ.
8, 46, 27. KATHA. 13, 142. 33, 98. 36, 92. 39, 207. MĀK. P. 18, 28. Verz.
d. Oxf. H. 195, 6, 34. 276, 6, 313, 4, 11. fg. SĀH. D. 174. पनसादिजन्मै
मदकार्णं द्रवद्रव्यं मद्यमिति माधवः PAJACĀTITHA. 67, 6, 8.

मद्यकीट (मद्य 2. + कीट) m. Essigthierchen H. 1356.

मद्यकुम (मद्य + कुम) m. ein best. Baum, = माउ RĪGĀ. im ÇKDr.

मद्यप (मद्य + 1. प) 1) adj. berauschende Getränke trinkend, Trunken-
bold KHAND. UP. 5, 11, 8. SUÇA. 1, 63, 6. M. 3, 159. °स्त्री 11, 66. °देवताः
RĪGĀ-TAN. 2, 192. Spr. 627. 3796. KATHA. 13, 146. मद्यपा f. M. 2, 80.

मद्यपाः किं न शल्पसि *Trunkenbolde, Betrunkene* Spr. 615. 390. 2704.

PRASADĀBH. 16, b. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12940.

मद्यपङ्क (मद्य + पङ्क) m. *Maische* H. 904.

मद्यपान (मद्य + 1. पान) n. *der Genuss berauschender Getränke* MBh. 5, 1078. Suçr. 1, 174, 10. WEBER, RĀMAT. UP. 355. PĀNĀT. 35, 15. 218, 12. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 20. *ein berauschendes Getränk*: ततः सकृ तया नार्या मद्यपानमभ्यापिषत्. MĀRK. P. 17, 22.

मद्यपाशन (मद्यप + श्च) n. *der Imbiss eines Süßfers* H. 907. fälschlich मद्यपासन WILSON und ÇKDn. nach ders. Aut.

मद्यपीत adj. = पीतमद्य gaṇa आकृतिताद्यादि zu P. 2, 2, 37.

मद्यपुष्पा (मद्य + पुष्प) f. *Grislea tomentosa* Roxb. RĀGĀN. im ÇKDn. पुष्पी WILSON nach ders. Aut.

मद्यबीज (मद्य + बीज) n. *Weinhefe* H. 905.

मद्यभाजन (मद्य + भा^०) n. *ein Gefäß, aus dem berauschende Getränke getrunken werden*, HĪN. 170.

मद्यभाण्ड (मद्य + भा^०) n. *ein Gefäß für berauschende Getränke* M. 11, 147. PĀNĀT. 36, 16.

मद्यमाण्ड s. u. माण्ड 1, c.

मद्यवासिनी (मद्य + वा^०) f. *Grislea tomentosa* Roxb. RATNAM. 164. RĀGĀN. im ÇKDn. — Vgl. मद्यपुष्पा.

मद्यसंधान (मद्य + सं^०) n. *das Branntweinbrennen* H. 905.

मद्यमोद (मद्य + मो^०) m. *Mimusops Elengi* RĀGĀN. im ÇKDn.

मद्यासक्तक m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8, 276. Vielleicht fehlerhaft für मद्यासक्तक.

मद्र (von 1. मद्र) UNĀDIS. 2, 13. 1) n. *Freude* H. 86. mit dat. oder gon. beim Wunsche P. 2, 3, 72. मद्रं देवदत्ताय oder ०दत्तस्य Sch. masc. UśĒVAL. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes LASSEN in Z. f. d. K. d. M. 3, 212. fgg. ÇAT. BH. 14, 6, 2, 1. 3, 1. AV. PARĪ. in Verz. d. B. H. 92 (30). P. 4, 2, 108. 131. MBh. 3, 16620. HARIV. 784. VARĀH. BRH. S. 4, 22. 14, 22. 32, 19. WEBER, Nax. II, 392. शाकलं नाम मद्रेषु कबूच नगरं पुरा KATHĪS. 44, 17. VP. 177. MĀRK. P. 57, 44. 58, 45. मद्राणां समृद्धिः सुमद्रम् VOP. 6, 61. स्त्रीणां मद्रस्त्रियो मलम् MBh. 8, 2093. मद्रभुजिङ्गाः (मद्रकलिङ्गाः ed. Bomb.) 6, 849 (VP. 187). मद्रेश (so ed. Bomb. st. मद्रज) 7, 1602. VARĀH. BRH. S. 14, 33. मद्रेश्वर HARIV. 5083. ०राज 4968. 6702. MĀRK. P. 132, 16. ०माण्डल RĀGĀ-TAR. 8, 1533. ०वाणिजाः *Kaufleute, die nach Madra gehen*, P. 6, 2, 13, Sch. ०सविध, ०सनीड, ०समर्पाद, ०सवेश, ०सदेश 23, Sch. उत्तरमद्राः AIR. BH. 8, 14; vgl. पौर्वमद्र. मद्र sg. *das Land der Madra* UśĒVAL. MBh. 8, 2086. *ein Fürst der Madra* HARIV. 5013. 5494. ०सुता *eine Tochter des Königs der Madra*, Pāṇḍu's zweite Gemahlin, ÇANDAR. im ÇKDn. मद्रा *eine Fürstin der Madra* P. 4, 1, 177, Sch. Madra ein Sohn Çivī's, der Urahn des Volkes, VP. 444. BHĪS. P. 9, 23, 3. — 3) f. स्त्री a) N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HARIV. 1661, wo die neuere Ausg. wie LANGLOIS मद्रा श्रुता च मद्रा liest. — b) N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 80. — c) eine Personification der ersten Mūrkhāṇā im Gāndhāra-Grāma As. Res. 9, 469. — 4) f. ई s. u. 2. — Vgl. मद्रक, मद्र.

मद्रक (von मद्र) P. 4, 2, 181. 1) adj. = *माद्रो भक्तिरस्य* P. 4, 3, 100, Sch. f. मद्रिका in ०भार्य, ०कल्प, ०मानिन् 6, 3, 37, Sch. — 2) m. pl. N. eines verachteten Volkes, = मद्र MBh. 2, 119. 6, 2097. 7, 692. 8, 1886. fgg.

2103. 12, 2429. 7359 (im Dakṣiṇāpatha; ÇKDn. u. ०दक्षिणपथं liest मद्रपे!). HARIV. 1680. MĀRK. P. 57, 36. VARĀH. BRH. S. 14, 27. ०पति 11, 59. मद्रकाधम MBh. 8, 1868. sg. *ein Fürst der Madra und ein Bewohner von Madra* MBh. 1, 2696. मित्रधुस्वद्रको (so die ed. Bomb.) नित्यं यो नो द्वेष्टि स मद्रकः । मद्रके संगतं नास्ति नृदवाक्ये नराधमे ॥ 8, 1838. fgg. पृथिव्या सर्वदेशानां मद्रको मलमुच्यते 2109. ein Sohn Çivī's und Urahn des Volkes HARIV. 1680. — 3) n. a) Bez. eines best. Gesanges JĀG. 3, 113. नृद्रवो गायति मद्रकाणि ŚĪ. bei Muir, ST. 3, 64; vgl. u. नृद्रव 1, wo मद्रकानि st. मद्रकाणि gelesen wird. — b) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —, — — — — — Ind. St. 8, 401. ०गीतिभिः ebend.

मद्रकार (मद्र + 1. कार) adj. *Freunde betreffend* P. 3, 2, 44. VOP. 26, 53. मद्रकूल (मद्र + कूल) gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. माद्रकूलक. मद्रकार (मद्रम्, acc. von मद्र, + 1. कार) adj. = मद्रकार P. 3, 2, 44. VOP. 26, 58. TAİK. 3, 1, 1.

मद्रगार m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372. ०गारि PRASADĀBH. in Verz. d. B. H. 56, 7.

मद्रनगर (मद्र + न^०) n. *die Stadt der Madra* (उत्तरदेशे) P. 7, 3, 24, Sch. — Vgl. माद्रनगर.

मद्रनाभ (मद्र + नाभ) m. *eine best. Mischlingskaste* MBh. 13, 2555.

मद्रप (मद्र + 2. प) m. *Beherrscher der Madra* MBh. 1, 4432. 8, 1866; vgl. u. मद्रक 2.

मद्राकर (मद्र + 1. कर), ०करोति *scheeren* P. 5, 4, 67. VOP. 7, 91. — Vgl. भद्राकर.

मद्रावल s. मुद्रावल.

मद्राय (von मद्र), ०यति, ०यते *froh werden* gaṇa लोकितादि zu P. 3, 1, 13.

मद्रार्म (मद्र + र्म) n. P. 6, 2, 91. मद्राश्मार्म n. ebend.

मद्रिक (von मद्राच्) adv. *auf mich zu, zu mir her*: स्तुतः प्रवस्यस्वसोप मद्रियुक्ता करी वर्षणा याक्वाङ् RV. 1, 177, 1. 3. 6, 31, 5. — Vgl. वद्रिक. मद्रिकाय् (von मद्रिका), ०यते P. 6, 3, 37, Sch.

मद्रुकस्थली (म^० + स्थ^०) f. gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. माद्रुकस्थलक.

मद्रुमकन्ध (मद्रुम? + कन्धा) n. gaṇa चिकुणादि zu P. 6, 2, 125.

मद्रय (मत् + यच्) adj. *gegen mich gewandt*: वक्तुं त्वा कर्यो मद्रयम् RV. 7, 24, 3. adv.: स्त्रा तू न इन्द्र मद्राघुवानः (याक्) 3, 41, 1. nom. sg. nach ŚĪ. — Vgl. मद्रिक.

मद्रयद्रिक adv. so v. a. मद्रिक, mit doppeltem Suffix. मद्रयद्रिकि तूयमा मद्रयद्रिक RV. 8, 22, 11.

मद्रत् (von मत्) adv. *wie ich* KATHĪS. 34, 228. *wie mir* 21, 25.

मद्रन् (von 1. मद्र) UNĀDIS. 4, 112. adj. *der Freude —, dem Rausche hingegeben*: इन्द्राय मद्रने सुतं परि श्रेष्ठतु नो गिरः RV. 8, 81, 19. *erfreuend, berauschend*: इन्द्राय मद्रा मद्यो मद्रः सुतः 9, 86, 35. = शिव UśĒVAL.

मद्रत् adj. 1) so v. a. मद्रन् *erfreuend, berauschend* (nach dem Comm.): सवन ÇĀNKH. Ba. 16, 1. 2. — 2) *eine Form oder Ableitung des Zeitworts* 1. मद्र *enthaltend* AIR. BH. 3, 29. 38. 4, 4. 6, 9. 11. ÇAT. Ba. 4, 3, 2, 10. 11. PĀNĀT. Ba. 8, 4, 5.

मद्रगीणि, मद्रगीयि und मद्रार्थ (von मत् + र्गार्थ) adj. *zu meiner Scham —, zu meiner Partei gehörig* SIDDH. K. im ÇKDn.

मद्विध (मत् + विधा) adj. einer von meines Gleichen MBh. 1, 5957. 5, 7089. 13, 4654. Daç. 1, 26. R. 2, 31, 22. fg. 3, 49, 53. Çik. 54. Ragh. 2, 57. Buç. P. 9, 19, 2. Mân. P. 66, 19. 75, 56. 120, 7.

मधव्यं (von मधु) 1) adj. zum Soma-Genuss geeignet, — berechtigt u. s. w.: राष्ट्र TBa. 1, 7, 5. स. मधव्यौ स्तोकावप तौ रराध TS. 3, 2, 8, 2. क्षिप्रयपात्रं मधोः पूर्णं दधाति मधव्योऽसानीति 5, 7, 4, 3. 2, 9, 3. यन्मधुनो मधव्यं परमं त्रयं तेनाहं परमो मधव्योऽन्नादेऽसानी Pân. Gauh. 1, 3. तन् P. 4, 4, 129. aus Soma u. s. w. bestehend 139. स्तोमाः Schol. = मध-स्मिन्नसरम् 128, VArtt. 1. — 2) m. = माधव der zweite Frühlings-Monat P. 4, 4, 129. — Vgl. घृ.

मैधु (von 1. मद्) URIND. 1, 19. gen. n. in der älteren Sprache मैधस्, मैधोस् (P. 7, 1, 77. VArtt. Sch. 3, 1, 85. Kâr., Sch.) und मैधुनम्, instr. मैधा, dat. मैधुने RV. 4, 43, 3. loc. मैधौ. m. n. गाṇa अर्थर्थादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 248, 6, 12. 1) adj. f. मैधो und मैधू (P. 4, 1, 71. VArtt. AV. 7, 36, 2) süß, lieblich schmeckend; lieblich, angenehm ÇANDAR. im ÇKDr. घृत RV. 3, 1, 8. 4, 42, 3. अन्धस् 34, 2. पितु 1, 187, 2. घोषधोः 90, 6. 8. घर्ग VS. 38, 10. हृन्द्स् RV. 6, 11, 3. वचन 39, 1; vgl. TS. 3, 3, 2. मधुस्तनूः P. 4, 4, 129. Sch. unter den Beiww. Çiva's MBh. 13, 1187 (= वसन्त Schol.). — 2) n. Süßigkeit, süßer Trank und Speise, Meth u. s. w. RV. 1, 154, 4. 2, 37, 5. मधु संगतमुष्ययाम् 3, 39, 6. 5, 43, 1. पूणाक्तु मधा संगिमा वचंसि 4, 38, 10. मधु नो व्यावापृथिवी मिमितताम् 6, 70, 5. 10, 12, 4. 40, 6. AV. 6, 69, 1. 9, 1, 22. यासामापाठा मधु भक्षयति ता न घ्रायः शं स्पौना भवन्तु TBa. 3, 1, 2, 4. 13 in Z. f. d. K. d. M. 7, 271. 274. Insbesondere: a) Soma: सोम्यं मधु RV. 1, 19, 9. 2, 36, 4. 4, 26, 5. 10, 94, 9. अस्य मन्दानो मधः 2, 19, 2. 34, 5. मधुमादे मधूनाम् 3, 43, 3. 4, 18, 13. अयं मधूनाम् 46, 1. 47, 1. 7, 91, 5. 92, 2. मदिरं मधु 5, 61, 11. सुयुता मधूनि 7, 67, 4. गोश्रूति मधो मदिरं 8, 21, 5. गोक्षेत्रीका मधूनि 3, 38, 4. मधो रसः 5, 43, 4. — b) Milch (H. ç. 98. an. 2, 244. fg.) und Erzeugnisse von Milch, Butter, Schmalz RV. 1, 117, 6. सुतः सोमः परिपिक्ता मधूनि 177, 3. 7, 24, 2. 3, 8, 1. VS. 6, 2. गावो डडुङ्गे वृषिणे मधु 8, 38, 6. स्तनं न मधः पोषयत्त वातः 1, 169, 4. 8, 7, 10. Çik. Çik. 5, 10, 18. 7, 10, 12. यासामूर्धमधोः पूर्णं घृतस्य च Åçv. G. j. 2, 10, 6. — c) Honig AK. 2, 9, 108. 3, 4, 17, 105. H. 1214. H. an. Med. dh. 11. HALJ. 2, 466. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 30. fg. In der alten Sprache selten sicher nachzuweisen, da Erwähnungen wie RV. 4, 43, 4. 7, 32, 2 (vgl. HOMER's Ilias 16, 641. fgg.) und 8, 24, 20 ebenso wohl auf Milch wie auf jede andere Süßigkeit zu beziehen sind. मधु सार्घम् RV. 8, 4, 8. AV. 9, 1, 17. 19. etwa auch TS. 7, 5, 10, 1. यथा मधु मधुक्तो निर्धयेयुः Çat. Bn. 1, 6, 3, 1. 2. 11, 5, 4, 18. 14, 5, 3, 1. चरन्वि मधु विन्दति Art. Br. 7, 15. 8, 5. 20. LĀTJ. 5, 12, 21. 8, 11, 24. Åçv. Gauh. 1, 13, 1. 3, 3, 3. KAUC. 7, 94. KĀND. Up. 6, 9, 1. देव° 3, 1, 1. (यद्) मधूनि वा निलीयन्ते (स्वगृहे) SHAPY. Br. in Ind. St. 1, 40. प्राशनं चास्य क्षिप्रयमधुसर्पियाम् M. 2, 29. यो दधि घृतं मधु 107, 3, 226. 2, 177. 3, 272. fgg. 4, 39. 247. 8, 328. JĀG. 1, 33. मधुसर्पियो = सर्पिमधुनो गाṇa दधिपयश्चादि zu P. 2, 4, 14. गाṇa राजदत्तादि zu 2, 2, 31. मधूनां भक्षणम् R. 4, 3, 31. 53, 2. मधूनि मधुकारीभिः (so die ed. Bomb.) संभूतानि नगे नगे 2, 56, 8. विन्दुर्मधोभो रुचिरप्रभः MBh. 12, 13474. °पिङ्ग 3, 17002. °पीतक 5, 2472. °पिङ्गल R. 5, 60, 14. °निभेक्षण HARIV. 11981. °निभयन VARĀH. LAGH. 2, 17 in Ind. St. 2, 287. मधु वै माधिको लब्ध्वा प्रपातं नैव व्यथते MBh. 2, 2098. 3, 14761. 5, 2044. 2476. 7, 1992. 5464.

11, 88. 12, 11524. °प्रपात 3100. यथाहृत् मकावृत्तमपकृत्य ततो मधु । अप्राप्य च निधनं गच्छेत्कर्मेदं नस्तद्योपमम् 286. Suç. 1, 184, 15. acht Arten Honig 185, 1. 2. VĀKAP. zu H. 1214. °वर्ग Verz. d. B. H. No. 941. 983. 986. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 14. berauschend: भक्षयति: सुगन्धी-नि मधूनि रसवति च । जग्मुः प्रकुर्वते ते सर्वे बभूवुश्च मदेत्कटाः ॥ R. 5, 60, 9. — मधु तिष्ठति विज्ञाप्ये कृदये तु कलाकलम् Spr. 1182. मधु तिष्ठति वाचि योपतां कृदि कालाकलमेव केवलम् 2097. घनृतमयवाग्धुभिः Çik. 68, 18. मधुवत् = मधिव Spr. 2835. = मधुनेव MBh. 2, 2099. — d) Blumen-saft AK. 3, 4, 17, 105. H. 1126. H. an. MED. HALJ. 2, 33. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. HAṬṬAK. bei UGÉVAL. यथा मधु समादत्ते रत्नपुष्पाणि षट्पदः Spr. 2317. 4539. 4687. Çik. 146. KUMĀRAS. 3, 32. °गृध्र (शलि) Spr. 3282. इह प्रभिन्नकमलोदरे मधूनि मधुकरः पिवति SĀH. D. 10, 8. — e) ein süßes berauschendes Getränk AK. 2, 10, 41. 3, 4, 17, 105. TRIK. 2, 10, 14. H. 902. H. an. MED. HALJ. 2, 175. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. HAṬṬAK. a. a. O. मधूनि च सुगन्धीनि पोत्वा R. 1, 9, 39. 35. 38. RAGH. 4, 65. Rt. 1, 3. MEGH. 67 (wo मधु र° zu lesen ist). 93. Spr. 94 (Honig oder Wein). 1779. 1934. VARĀH. BRH. S. 19, 18. KĀURAP. 9. — f) Wasser NAIGH. 1, 12. H. an. T, 2, m. a) N. des ersten (Frühlings-) Monats des Jahres P. 4, 4, 128, 2. VArtt. 2. AK. 1, 1, 2, 15. TRIK. 3, 3, 220. H. 153. H. an. MED. HALJ. 1, 114. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. HAṬṬAK. a. a. O. Çat. Br. 4, 3, 1, 14. VS. 7, 30. 13, 25. 22, 31. WEBER, Nax. 2, 330. fgg. 339. 366. Ind. St. 5, 297. Suç. 1, 19, 9. RAGH. 11, 7. Rt. 6, 24. SŪRJAS. 1, 48. VARĀH. BRH. S. 46, 85. PĀN-ĀK. 1, 10, 46. VP. 223. Schol. zu P. 4, 3, 20. °मासमहेत्सव KATHĀS. 10, 87. — b) Frühling H. 229 (Kāma's Freund). TRIK. H. an. MED. RAGH. 9, 24. 26. 33 (St. und der Schol. in der Calc. Ausg. Wein). KUMĀRAS. 3, 10. MĀLAV. 76. Spr. 1719. 2099. 2629. 3186. 3713. 4688. VARĀH. BRH. S. 3, 23. 19, 18. KATHĀS. 4, 29. मधुना मतः पिकः SĀH. D. 17, 20. Ueberall könnte auch der Frühlingsmonat gemeint sein. — c) = मधूक, मधुद्रुम Bassia latifolia TRIK. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. Jonesia Asoku H. an. Süßholz ÇANDAR. im ÇKDr. — d) angeblich so v. a. इन्द्रिय. मधुरिन्द्रियनामेति ततो मधुनिषदनः HARIV. 14949. — e) N. pr. α) eines Asura TRIK. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. HAṬṬAK. a. a. O. gewöhnlich in Verbindung mit वैरम् erwähnt; Beide sind Feinde des Vishṇu und werden von diesem getötet. MBh. 3, 498. 13532. 13562. 3, 4414. 6, 3025. 12, 7531. 8265. 13474. HARIV. 2710. 2924. 11461. fgg. 11940. fgg. 14361. MĀNK. P. 81, 50. fgg. Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 7. 80, a, 30. 81, a, 13. Verz. d. B. H. No. 340. RĀGA-TAR. 1, 262. unter den 23 Feinden des Vishṇu H. 219. unter den 9 Feinden desselben 699. derselbe oder ein anderer Asura Madhu ist Vater des Rākshasa Lavaṇa, den Çatruḡhna erschlug; er bewohnte Madhuvana, wo Çatruḡhna die Stadt Mathurā oder Madhurā gründete. HARIV. 2342. 3061. 3143. fgg. VP. 385. Buç. P. 9, 11, 14. मधोर्वनम् 1, 10, 26. 4, 9, 1; vgl. 2. मधुवन 2. — β) eines Mannes P. 4, 1, 106. (als Monatsname) eines Sohnes des 3ten Manu HARIV. 424. — γ) eines der 7 Weisen unter dem Manu Kākshusha MĀNK. P. 76, 54. — δ) verschiedener Fürsten: eines Sohnes des Vṛsha HARIV. 1897. fg. VP. 418. des Devakshatra HARIV. 1906. fg. VP. 422. Buç. P. 9, 24, 5. des Bindumant von der Saragha (Biene) 5, 15, 13. ARGUNA's (Kārtavirja's) 9, 23, 26. VP. 417. pl. das Ge-

schlecht des Madhu: = पादवा: MBH. 2, 888. °प्रवीर 5, 40. = माधुरा: (Schol.) 3, 1289. HARIV. 1996. BUĀG. P. 4, 14, 12 (beherrschen Dvārakā). अपसरा कुत्रन्मधून् (= मधुराम् Schol.) 9. Vgl. मधुपति, माधव. — c) einen Sohnes des Bhaṭṭanārāja Kaṣṭiṇ. 5, 8. Madhu = Madhva = Ānandatīrtha (fälschlich Anantatīrtha COLEBR. Misc. Ess. I, 334) HALL 94 u. s. w. — 7) eines Berges MĀRK. P. 33, 9. — 4) f. eine best. Pflanze, = जीवा, जीवती AK. 2, 4, 5, 7. H. an. MRD. — 5) n. a) Süßigkeit u. s. w. s. u. 2. — b) N. eines Brāhmaṇa ÇAT. BR. 4, 1, 5, 18. 14, 1, 5, 13. 5, 5, 16. — c) ein best. Metrum, 4 Mal — COLEBR. Misc. Ess. II, 158 (II, 4). — Vgl. त्रि°, प्रिय°, माधव, माधवक, माधव्य, माधी.

मधुक (von मधु) 1) am Ende eines adj. comp. = मधु gaṇa उर्ग्रादि zu P. 5, 4, 151. — 2) adj. oxyt. gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4, 2, 80. die Farbe des Honigs habend: °लोचन (Çiva) MBH. 13, 1187. NĪLAK.: मधुक: को-यष्टिकाव्य: पत्नी तद्वहोचने यस्य । मधेव मधुकं नौदं तद्वत्पिङ्गनेत्र इति वा. — 3) m. a) ein best. Baum R. 2, 94, 9 (103, 9 GORR. मधूक ed. Bomb.). 3, 17, 7. VARĀH. BRH. S. 51, 17. BHĀG. P. 4, 6, 18. 8, 2, 11. HIGUEN-THSANG I, 91. = मधूक *Bassia latifolia* BHAR. zu AK. bei WILS. RATNAM. 212. = मधुशोक Verz. d. Oxf. H. 60, b, 17. Verz. d. B. H. 143, 3 (wo demnach मधुककाष्ठार्वास्थापनम् zu lesen ist). = वह्नि H. an. 3, 79. fgg. = वह्नय-त्तर MRD. k. 133. = वन्दिभेद Viçva im ÇKDr.; vielleicht fehlerhaft für वह्निभेद: a bard, a panegyrist, one who recites the lineage and praises of sovereigns in their presence WILS. — b) ein best. Vogel MRD. Viçva. = श्रीवद् H. an. = कोपष्टिक NĪLAK. zu MBH. 13, 1187. — c) Süßholz: Viçva; vgl. 3, a. — d) proparox. N. pr. eines Mannes ÇAT. BR. 14, 7, 2, 8. 14, 9, 2, 17. 18. BRHADD. 1, 5. — 4) f. छा eine best. Pflanze, = वह्निभेद TRIK. 3, 3, 36. *Menispermum glabrum* MRD. *Glycyrrhiza glabra* RĪĀN. bei WILS. eine schwarze Art *Panicum* H. 1177. — 5) n. a) Süßholz AK. 2, 4, 28. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 460. RATNAM. 37. SUÇA. 1, 34, 1. 139, 15. 140, 2. 10. 16. 21. 141, 9. 14. 21. 2, 360, 2. Vgl. 3, c. — b) Zinn H. c. 160. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 17.

मधुकण्ठ (मधु + कण्ठ) m. der indische Kuckuck (कोकिल) TRIK. 2, 5, 19. H. c. 189. HĀR. 88.

मधुकर (मधु + 1. कर) m. 1) Biene (Honigbereiter) AK. 2, 5, 29. HALĀJ. 2, 100. HARIV. 12015. R. ed. Bomb. 6, 16, 13. 14. RAGH. 9, 33. ÇĀK. 22. VIKR. 103. MEGH. 48. Spr. 1127. 3520. °गण 4683. °श्रेणि MEGH. 36. VARĀH. BRH. S. 24, 14. सर्वतः सारमादत्ते यथा मधुकोरा बुधः BUĀG. P. 4, 18, 2. PRAB. 96, 18. मधुकरान्योक्तयः Verz. d. Oxf. H. 123, a, 15. DHŪRTAS. in I.A. 69, 4. °कारी f. 73, 15. ÇĀK. 146. Spr. 1127, v. I. BUĀG. P. 5, 2, 6. मधुकरराज्ञन् *Bienenkönig* d. i. *Bienenkönigin* PRAÇNOP. 2, 4. — 2) Mädchenjäger (कामिन्) DHAR. im ÇKDr. — 3) *Eclipta prostrata* Lin. (भृङ्गराजवृत्त) ÇĀDDAM. im ÇKDr. *Asparagus racemosus* Willd. WILSON nach derselben Aut. a fruit, the round sweet lime WILSON nach RĪĀN. — Vgl. भृङ्ग, भ्रमर und माधुक.

मधुकरसाह (म + साह = شاه) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 295, a, No. 713.

मधुकरसाहि (wie oben) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 8, ÇI. 29.

मधुकराण् (von मधुकर), °यस्ते Bienen darstellen: निजचरणकमलपुगल-

मिलन्मधुकरायमाणकाकपत्त (मधुकरायमान gedr.) DAÇAK. 17, 10.

मधुकरि oder मधुकरिन् m. Biene R. 2, 36, 8 fehlerhaft für °कारी, wie die ed. Bomb. liest.

मधुकरिका (von मधुकारी) f. N. pr. eines Frauenzimmers MĀLAV. 26, 8. मधुकर्कटिका (मधु + कर्कट) f. eine Art *Madhuraḡambira* ÇĀDDAK. im ÇKDr. = मधुखरूँरिका RĪĀN. im ÇKDr. = मधुरा MRD. r. 193. fgg. मधुकर्कोटी (मधु + कर्कोटी) f. = मधुबीजपूर RĪĀN. im ÇKDr.

मधुकर्पा (मधु + कर्पा) gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माधुकार्षिक. मधुकर्षा (मधु + कर्ष) f. so v. a. मधुमती कर्षा RV. 1, 22, 3. 157, 4 und मधो: कर्षा AV. 9, 1, 5. Diese den Açvin zugeschriebene *Geissel*, mit welcher sie das Opfer süß machen sollen, wird in AV. 9, 1, 1. fgg. überschwänglich geschildert als aus Himmel, Erde, Luft, Meer u. s. w. geboren; eine Tochter der Winde u. a. Die Comm. geben keinen Aufschluss. Vielleicht dass ein mit Riemen versehenes Werkzeug zum Schlagen der Milch so bezeichnet wurde, also eig. *Milchpeitsche*; in der Folge ein Bild des Segens und Ueberflusses. AV. 9, 1, 1—4. यस्य ब्रह्म मुखमाङ्ग-र्जिह्वा मधुकशामुत 10, 7, 19. देवावधिनौ मधुकशयाद्येर्म यस्तं मिमित्तम् PĀNĀV. BR. 24, 10, 12. KĀTJ. ÇA. 23, 3, 1.

मधुकाण्ड (मधु + काण्ड) n. Bez. des 1sten Kāṇḍa (Adj. 1. 2.) der Brhadāraṇjakopanishad WEBER, Lit. 122.

मधुकार (मधु + 1. कार) m. Biene Spr. 4686. °कारी f. R. ed. Bomb. 2, 36, 8 (मधुकारि oder °करिन् SCHL.). — Vgl. मधुकर.

मधुकुक्कुटिका (ÇKDr.) und मधुकुक्कुटी (मधु + कुक्कुट) f. eine Art Citronenbaum mit übertriehenden Blüten (s. पूतिपुष्पिका) RATNAM. 67. मधुकुक्कुटिका eine best. Pflanze, = मधुरा H. an. 3, 589. st. dessen मधुकाटिका MRD. r. 196.

मधुकुम्भा (मधु + कुम्भ) f. N. pr. einer der Mutter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2637.

मधुकुल्यौ (मधु + कुल्यौ) f. 1) ein Bach voll Honig, Honig in Strömen: घृतकुल्या मधुकुल्याः पितृन्स्वधा श्रभिवर्कृति ÇAT. BR. 11, 5, 6, 4. — 2) N. pr. eines Flusses in Kuçadvīpa BUĀG. P. 5, 20, 16.

मधुकृत् (मधु + कृत्) adj. Süßigkeit bereitend; m. Biene H. 1212. TS. 1, 5, 6, 5, 4, 2, 9, 6. TBA. 3, 10, 40, 1. ÇAT. BR. 1, 6, 2, 1. 2. KHĀND. UP. 3, 1, 2, 6, 9, 1.

मधुकेश (मधु + केश) m. Biene TRIK. 2, 5, 36.

मधुकेश (मधु + केश) m. Bienenstock H. an. 3, 179. °कोप MRD. d. 27. ÇĀDDAK. im ÇKDr.

मधुकम (मधु + क्रम) m. 1) pl. Zechgelage AK. 2, 10, 41. H. 906. — 2) Bienenstock ÇĀDDAK. im ÇKDr.

मधुतीर (मधु + तीर) m. *Phoenix silvestris* HĀR. 182.

मधुखरूँरिका und °खरूँरी (मधु + खरूँ) f. eine Dattellart RĪĀN. im ÇKDr.

मधुगन्धिक (von मधु + गन्ध) adj. süß duftend SUÇA. 1, 163, 9.

मधुगायन (मधु + गा) m. der indische Kuckuck RĪĀN. im ÇKDr.

मधुगुञ्ज (मधु + गुञ्ज) m. *Hyperanthera Moringa* Vahl. ÇĀDDAM. im ÇKDr.

मधुग्रह (मधु + ग्रह) m. Honiglibation (beim Vāḡapeja) ÇAT. BA. 5, 1, 2, 19. 5, 28. KĀTJ. ÇA. 14, 2, 9. 4, 15.

मधुघ्न s. मडघ्न.

मधुघोष (मधु + घोष) m. der indische Kuckuck H. c. 189. ÇĀDDAM. im ÇKDr.

मधुच्छा (मधु + छा) f. eine best. Stauden, = मयूरशिखा BHĀVAPR. im

CKDa. मधुच्छेदा unter मधुशिला.

मधुच्छेद m. spätere Form für मधुच्छेदम् HARIV. 1462. MBH. 13, 219. einer der 7 Weisen 12, 8899. — Vgl. मधुस्यन्द.

मधुच्छेदम् (मधु + छेद°; vgl. RV. 8, 11, 3) m. N. pr. des mittleren (81sten) von Viçvāmitra's 101 Söhnen AIR. BA. 7, 18. ÇĀṆKH. ÇA. 15, 26, 1. fgg. PRAVĀNĀDH. in Verz. d. B. H. 57, 8. BHĀG. P. 9, 16, 29. 33. Liedverfasser von RV. 1, 1—10. 9, 1. pl. Bez. aller Söhne des Viçvāmitra BHĀG. P. 9, 16, 29. — Vgl. माधुच्छेदम्.

मधुच्युत् (मधु + च्युत्) adj. Honig —, Süßigkeit trübselnd: पादपा: R. GORR. 2, 100, 18. 62. 8, 109, 16. 111, 21. UTTARAHIMĀ. 53, 12. BHĀG. P. 4, 19, 8. लोका: MBH. 1, 3659. वचन BHĀG. P. 1, 19, 22. 4, 12, 28, v. 1. — Vgl. मधुशुत्.

मधुच्युत् adj. dass.: रुमा: R. 2, 91, 64 (मधुशुत् ed. Bomb.). 4, 44, 96. वाच् BHĀG. P. 4, 12, 28 (मधुच्युत् v. 1.). — Vgl. मधुशुत्.

मधुज (मधु + ज°) 1) adj. f. श्री aus Honig gewonnen: शर्करा DRAVJAGUNA. — 2) f. श्री u) Honigzucker TRIK. 2, 9, 12. — b) die Erde ÇABDĀ. im ÇKDa. — 3) n. Wachs RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुजम्बीर (मधु + ज°) m. eine Citronenart RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुजम्भ m. und मधुजम्भल m. dass. ebend. u. मधुरजम्बीर.

मधुजात (मधु + जात) adj. aus Honig entsprungen AV. 1, 34, 1. 7, 56, 2.

मधुजित् (मधु + जित्) m. Bestieger des Daitja Madhu, Bein. Viṣṇu's ÇABDĀ. im ÇKDa.

मधुजिह्व (मधु + जिह्वा) adj. Honig auf der Zunge führend, dulci-locutus RV. 1, 13, 3. 44, 6. 60, 3. 9, 73, 1. 85, 10. VS. 1, 16. ÇĀT. BA. 1, 1, 2, 18.

मधुतृणा (मधु + तृणा) n. Zuckerrohr TRIK. 2, 4, 39. HĪR. 100. m. RATNAM. 64. RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुत्रय (मधु + त्रय) n. die drei süßen Sachen d. i. सिता, मात्तिका und सर्पिस् RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुत्व (von मधु) n. Süße MAITRĪJUP. 6, 22.

मधुदीप (मधु Frühling + दीप) m. der Liebesgott TRIK. 1, 1, 38. H. 227.

मधुदुग्ध (मधु + दुग्ध) adj. Süßigkeit milchend RV. 8, 70, 1. 5.

मधुदूत 1) m. der Bote (दूत) des Frühlings: der Mangobaum TRIK. 2, 4, 9. Vgl. वससङ्ग. — 2) f. ई die Botin des Frühlings: Bignonia suaveolens BHĀVAP. im ÇKDa.

मधुदोष्य (मधु + दोष) m. Melkung von Süßigkeit: या (वाच:) एतदुच्छे मधुदोष्यमूर्ध: RV. 7, 101, 1. adj. nach SĪ.

मधुदोह (मधु + दोह) m. dass.: मधुदोहं उक्तेनाष्टं धमरा इव पादपम् Spr. 2098. Könnte wie मधुदोष्यम् u. d. vorberg. Art. auch als adv. (absolut.) aufgefasst werden.

मधुद्र (मधु + द्र°) ellend nach von 1. द्र°) m. 1) Biene TRIK. 2, 8, 36. MED. r. 201. — 2) Mädchenjüger MED.

मधुद्रव (मधु + द्रव) m. eine rothblühende Hyperanthera Moringa ÇABDĀ. im ÇKDa.

मधुद्रुम (मधु + द्रुम) m. Bassia latifolia (s. मधूका) AK. 2, 4, 9, 8. 1141. HĪR. 96. RATNAM. 212. der Mangobaum TRIK. 2, 4, 9.

मधुद्विष् (मधु + 2. द्विष्) m. der Gegner des Daitja Madhu, Bein. Viṣṇu's LA. (II) 92, 6. ÇĀ. 15, 1. BHĀG. P. 3, 7, 19.

मधुधौ (मधु + 2. धौ) adj. Süßes spendend: (उच्चा:) उर्ध्वं मधुधौ दिवि

पौर्वा ऋषेत् RV. 3, 61, 5.

मधुधातु (मधु + धातु) m. eine Art Schwefelholz (s. मात्तिका) RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुधार (मधु + 1. धारा) adj. Süßigkeit in Strahlen auslassend: खव-त RV. 2, 24, 4.

मधुधारा (wie eben) f. 1) Honigstrom BHĀG. P. 5, 16, 23. खविदितगु-णापि मुक्तेर्वणिपति: कर्णेषु वमति मधुधाराम् Spr. 247. — 2) N. pr. eines mythischen Flusses HARIV. 12421.

मधुधूलि (मधु + धू°) f. Sandzucker H. 403.

मधुधेनु (मधु + धेनु) f. in der Form einer milchenden Kuh den Brahmanen dargebrachter Honig Verz. d. Oxf. H. 35, 6, 88. 59, a, 28. Vgl. u. धेनु 1. am Ende.

मधुनाडी (मधु + ना°) f. 1) Honigzelle KĀND. UP. 3, 1, 2. — 2) Bez. der Lieder RV. 3, 54. 55 in ÇĀṆKH. ÇA. 15, 3, 1.

मधुनालिकेरक (मधु + ना°) m. eine Art Kokosnus RĪGĀN. im ÇKDa.

मधुनिषूदन (मधु + नि°) m. der Vernichter des Daitja Madhu, Bein. Viṣṇu's: मधुरिन्द्रियनामेति ततो मधुनिषूदन: (so beide Ausgg.) HARIV. 14949.

मधुनिरुत्तर (मधु + नि°) m. dass. HARIV. 12016.

मधुनी (von मधु) f. eine best. Staude, vulg. माकडकाता und माकडचा-उली RATNAM. im ÇKDa.

मधुनेत्र (मधु + ने°) m. Biene ÇABDĀ. im ÇKDa.

मधुत्तम ein dem मदित्तम nachgebildeter superl. von मधु VS. Prāt. 3, 142, Sch. VS. 8, 48.

मधुर्प (मधु + 1. प) 1) adj. Süßigkeit schlürpfend RV. 1, 34, 10. 180, 2. 4, 45, 3. 5, 32, 8. मधुपै: खो: so v. a. Bienen R. GORR. 2, 56, 11. Vgl. मधु-पा. — 2) m. Biene AK. 2, 5, 29. H. 1213, Sch. HALĀ. 2, 100. Spr. 1370. 2140. 3224. 4728. ÇĀK. 147, v. 1. RĪGĀ-TAR. 3, 407. °रुतै: PRAB. 80, 8. मधुपावली 79, 15. धनति मधुपसमूहे Gīt. 5, 4.

मधुपल्ल (मधु + प°) m. Bienenstock NILAK. zu MBH. 3, 1838.

मधुपति (मधु + प°) m. das Haupt des Madhu-Geschlechts, Bein. Kṛṣṇa's BHĀG. P. 1, 8, 42. 10, 18.

मधुपर्क (मधु + पर्क) 1) m. (n. H.) Honigmischung oder Honigspende, ein Gastgericht, welches gewöhnlich aus saurer Milch mit Honig oder Butter bestand; die darnach benannte Empfangszerimonie H. 833. ĀCV. GĀHJ. 1, 24, 1. 7. 38. GĀHJASAMH. 2, 71. fgg. PĪR. GĀHJ. 1, 3. KAUC. 90. fgg. GORR. 4, 10, 12. LĪTJ. 1, 2, 1. 2. ÇĀṆKH. ÇA. 3, 12, 6. 4, 21, 6. NĪR. 1, 16. M. 3, 119. fgg. 5, 41. MBH. 1, 4428. 2, 148. 3, 2053. 5, 1207. 7001. 13, 2730. 4672. VARĀH. BṚH. S. 46, 16. NĀSH. 16, 18. Verz. d. Oxf. H. 60, 6, 35. 85, 6, 18. 103, 6, 24. — 2) N. pr. eines der Söhne des Garuḍa MBH. 3, 8899.

मधुपर्किक (von मधुपर्क) adj. die Honigspende darreichend: पठसि पाणिस्वमिका मागधा मधुपर्किका: । पितृश्रितिकाया सूताया तुष्टुवु: पुरुषर्ष-भम् || MBH. 7, 2912. = माङ्गल्योपस्थापका: oder मधुपर्कसमये पठत: Schol.

मधुपर्क्य (wie eben) adj. der Honigspende würdig gāṇa दृष्टादि zu P. 5, 1, 66.

मधुपर्णिका (von मधु + पर्ण) f. Gmelina arborea ROXB. AK. 2, 4, 9, 16. Indigofera tinctoria 8, 18. Lycopodium imbricatum ROXB. ÇABDĀ. im ÇKDa. Cocculus cordifolius DC. गुडुची) und = सुदर्शिका (als davon ver-

schieden) RĀĀN. im ÇKDr. — Suçr. 1,377,17.

मधुपर्णी (wie eben) f. *Cocculus cordifolius* DC. AK. 2,4,3,1. RATNAM. 13. *Gmelina arborea* Roxb. und *Indigofera tinctoria* MED. n. 108. Granatbaum RĀĀN. im ÇKDr. — Suçr. 1,60,6.

मधुपा (मधु + पा) adj. = मधुप; davon superl. °तम RV. 8,22,17.
मैधुपाणि (मधु + पा°) adj. Süßigkeit in der Hand haltend RV. 10,41,3.
मधुपायिन् (मधु + पा°) m. Biene AK. 2,5,29.
मधुपाल (मधु + पाल) m. Honighüter (im Madhuvana) R. 5,60,10.
मधुपालिका (मधु + पा°) f. *Gmelina arborea* Roxb. ÇANDAM. im ÇKDr.
मधुपिङ्गल (मधु - पिङ्ग + चत्त) 1) adj. honiggelbe Augen habend VARĀH. LAGH. 2,13 in Ind. St. 2,286. — 2) m. N. pr. eines Muñi Verz. d. Oxf. H. 53, a, 42.

मधुपीलु (मधु + पीलु) m. ein best. Baum, eine Piliu-Art RĀĀN. im ÇKDr.
मधुपुर (मधु + पुर) n. die Stadt des Daitja Madhu HARIV. 5136. N. pr. einer Stadt in Uttarāpatha PĀNĀT. 239, 23. f. इ die Stadt der Madhu d. i. Mathurā ÇANDAR. im ÇKDr. BHĀG. P. 7,14,31.

मधुपुष्प (मधु + पु°) 1) m. *Bassia latifolia* HĀR. 96. RATNAM. 212. *Acacia Sirissa* (गिरीष), *Jonesia Asoca* und *Mimusops Elengi* RĀĀN. im ÇKDr. — 2) f. *Croton polyandrum* Roxb. oder *Cr. Tigilium* Lin. und *Naridium indicum* Lin. RĀĀN. im ÇKDr.

मधुपू (मधु + पू) adj. in Süßigkeit sich lüsternd AV. 18,3,37.
मधुपूच (मधु + पूच्) adj. Süßigkeit spendend: Agni RV. 2,10,6. die Wasser AV. 3,13,5.

मैधुपृष्ठ (मधु + पृष्ठ) adj. dessen Rücken oder Oberfläche aus Süßigkeit (Milch) besteht; vom Soma gesagt: मधुपृष्ठं घोरमुपात्तमश्नं रथे युञ्ज-
त्युरुचक सधम् RV. 9,89,4.

मधुपेय (मधु + पेय) 1) adj. süß zu trinken: स्वाहू रसो मधुपेयो वराय RV. 6,44,21. — 2) n. das Trinken einer Süßigkeit (des Soma u. s. w.) RV. 1,34,11. इमे हि वा मधुपेयाय सोमाः 4,14,4. 10,41,3.

मैधुप्रतीक (मधु + प्र°) adj. einen süßen Mund oder Süßigkeit im Munde habend: धृतेनाग्निः समन्वये मधुप्रतीकं घ्राकृतः RV. 10,118,4. सि-
द्धयो मधुप्रतीकाः Bez. best. übernatürlicher Kräfte und Eigenschaften bei einem Jogin Verz. d. Oxf. H. 231, b, 26.

मधुप्रिय (मधु + प्रिय) 1) adj. Honig —, Blumensaft liebend: मधुकार HARIV. 12013. — 2) m. a) eine best. Pflanze, = भूमिन्नम्बु RĀĀN. im ÇKDr. — b) Bein. Balabhadra's TRIK. 1,1,37.

मैधुप्सरस् (मधु + प्स°) adj. nach Süßigkeit lüsternd RV. 4,33,3.
मधुफल (मधु + फल) m. eine Kokosnussart und *Flacourtia sapida* Roxb. ÇANDAR. im ÇKDr.

मधुफलिका (wie eben) f. eine Dattelart (मधुखरूरिका) RĀĀN. im ÇKDr.
मधुवज्रला (मधु + व्र°) f. *Gaertnera racemosa* Roxb. RĀĀN. im ÇKDr.
मधुव्रीड (मधु + व्रीड) m. Granatbaum RĀĀN. im ÇKDr.
मधुव्रीडपूर (मधु + व्री°) m. eine Citronenart RĀĀN. im ÇKDr.
मधुब्राह्मणा (मधु + ब्रा°) n. N. eines Brāhmaṇa (einer Geheimlehre) Ind. St. 1,290. — Vgl. मधु 3, b und मधुविद्या.

मधुभ्र (मधु + भ्र) m. N. pr. eines Mannes RĀĀN-TAR. 8,2969.
मैधुभाग (मधु + भाग) adj. dessen Loos Süßigkeit ist AV. 6,116,1.
मधुभाव (मधु + भाव) m. ein best. Prakrit-Metrum, 4 Mal 8 Moren V. Theil.

COLEBR. Misc. Ess. II,186 (III,29).

मधुभिद्र (मधु + 2. भिद्र) m. der Erleger des Daitja Madhu, Bein. Vishnu's ÇANDAR. im ÇKDr. Spr. 707. BHĀG. P. 4,20,40.

मधुभुज् (मधु + 4. भुज्) adj. Süßigkeiten —, Freuden genießend BHĀG. P. 4,27,18.

मधुमत्त m. oder °मत्ता f. (मधु + म°) Biene KAUC. 93.
मधुमत्तिका (मधु + म°) f. dass. AK. 2,5,26. H. 1213. HARĀJ. 2,101. KAUC. 118.

मधुमज्जन् (मधु + म°) m. ein best. Baum, = आखोट RĀĀN. im ÇKDr.
मधुमत्त (मधु + मत्त) 1) adj. von Wein berauscht; vom Frühling be-
rauscht, durch ihn aufgeregt: विहंगमाः HARIV. 12013. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,360 (VP. 191). मधुमत्त् ed. Bomb.

मधुमय् (मधु + 2. मय्) m. der Vernichter des Daitja Madhu, Bein. Vishnu's: मधुमन्मधुमन्मथसन्निभः RAGH. 9,48. मधुमसुरं मन्वातीति मधु-
मत् Schol. in der ed. Calc.

मधुमयन (मधु + म°) m. dass. H. 221. Sch. HARĀJ. 1,22. Gīt. 11,2. BHĀG. P. 6,9,38. DHĀRTAS. in LA. 71,6. KHANDOM. 12.

मधुमद (मधु + मद) m. Weinrausch RAGH. 1,61. Spr. 229. °न्तीवा 3327.
मैधुमन् (von मधु, P. 4,2,86. गाया यवादि zu P. 8,2,9. 1) adj. a) süß, Süßigkeit enthaltend; lieblich, angenehm: उर्मि RV. 7,47,1. 2. 69,3. पञ्च 1,13,2. 142,2. सुत 7,90,1. सोम 8,9,4. द्रष्ट 5,63,4. कृत्स् 7,102,3. घर्म 1,180,4. घोषधीः 4,37,3. मधुमतीर्यो दीः 10,30,4. तस्मै वृष्टिर्मधु-
मत्पिन्वते दिवः 5,63,1. मधुमद्वा सिन्धुर्वा दुष्टे 69,2. TBH. 3,1,4,7. 3,2 in Z. f. d. K. d. M. 7,267. 271. लोकाः AV. 9,1,23. VS. 1,21,7. 2. 11,38. 29,1. ÇAT. BR. 12,8,2,15. TS. 3,3,2. KAUC. 74,91. गङ्गा MBH. 13,1842. जिह्वा RV. 3,37,5. गिरः 8,3,5. वचस् 8,11,5. 11,15. KĀT. ÇR. 9,8,16. जिह्वा मे मधुमत्तमा भूयात् TAITT. UP. 1,4,1. mit Honig gemischt: गव्य KUMĀRAS. 7,72. honigreich, mit Blumensaft reichlich versehen: नवक्रुसु-
मतति KHANDOM. 12. — b) das Wort मधु enthaltend ÇAT. BR. 4,1,5,17. 14,9,2,12. ĀÇV. GRH. 4,7,26. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,360 ed. Bomb. (मधुमत्त ed. Calc.). sg. N. pr. eines Landes गाया क-
च्कादि zu P. 4,2,133 und गाया सिन्ध्यादि zu 3,93. — 3) f. °मती a) *Gmelina arborea* Roxb. RĀĀN. im ÇKDr. — b) Bez. einer best. Stufe —, eines best. Grades (भूमिका) im Joga Verz. d. Oxf. H. 231, b, 42. Bez. eines best. übernatürlichen Vermögens eines Jogin PRAB. 100,19 (wo विद्याया in einer Hdschr. fehlt). 102,19. तथा मधुमती सिद्धिर्नायते नात्र संशयः । देवचेटीशतशतं तस्य वश्या भवति हि ॥ स्वर्गे मर्त्ये च पाताले स यत्र गन्तुमिच्छति । तत्रैव चेष्टिकाः सर्वा नयन्ति नात्र संशयः ॥ KĀKĀLĀSADI-
PIKĀ 3 im ÇKDr. — c) ein best. Metrum, 4 Mal — COLEBR. Misc. Ess. II,139 (II,4). Ind. St. 2,367. KHANDOM. 12. — d) N. pr. eines Flusses HARIV. LANGL. I,309. MĀLATI. 143,5. दृषदतीशतदुविद्याशावि-
स्ताशरावतीमरुद्वासिक्रीमधुमतीपयस्विन्यादिषु देवनदीषु स्नानं त्रिंश-
द्योजनगतस्याब्दसमम् PRĀJACĪTTEND. 11, b. °संगमेश्वरतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 07, a, 9. RĀĀN-TAR. 7,1181. 1196. 8,2810. 2984. — e) N. pr. einer Stadt in Saurāṣṭra ÇATR. 14,125. DAÇAK. 158,5. — f) N. pr. einer Tochter des Daitja Madhu und Gattin des Harjaçva HARIV. 5143. einer Die-
nerin der Lakshmi (?) PĀNĀR. 2,4,44. — Vgl. मधुमत्त, मधुमत्तक.

मधुमत्त wohl N. pr. einer Stadt: °निवेशन Verz. d. Oxf. H. 345, b, 25.

मधुमन्थ (मधु + मन्) m. ein mit Honig angerührtes Getränk *Ācṣ.* *Gṛh.* 2, 3, 2. 4. *Kaṣ.* 29. 33. 66. 83. *Līṭ.* 1, 2, 7.

मधुमय (von मधु) adj. honigsüß (in übertr. Bed.) *Spr.* 1218. घृतमधु-मयत्वद्वयवचोविषेण 2934.

मधुमल्ली (मधु + म) f. *Jasminum grandiflorum* *ÇABDAM.* im *ÇKDr.*

मधुमस्तक (मधु + म) n. eine Art süßen Gebäcks *ÇABDAK.* im *ÇKDr.* *Suṣ.* 1, 234, 12. 2, 381, 2.

मधुमाधव (मधु + मा) m. du. oder n. sg. die beiden Frühlingsmönate: मधुमाधवौ वसतः *Suṣ.* 1, 19, 9. *RAGH.* 11, 7. (आकुरुत्) वसतो मधुमाधवम् (°वौ ed. Bomb.) *Bhāg.* P. 3, 8, 11. मधुमाधवे loc. *VARĀH. Bṛh.* 8. 46, 85. काले कदाचिन्मधुमाधवे so v. a. in Frühling *MBh.* 1, 4867. °मासे *PAÑĀR.* 1, 10, 46.

मधुमाधवी (मधु + मा) f. 1) eine honigreiche Frühlingsblume oder eine best. Blume: अनुविकसन्मधुमाधवीनां गन्धेन *Bhāg.* P. 3, 13, 17. मधुमकरन्दः तद्युक्ता माधव्यो वासव्यो लताः । पदा अनुविकसन्मधवः प्रसरन्मकरन्दाः माधव्यो मधुमालीनाः सुगन्धः *Schol.* — 2) ein best. berauschendes Getränk: पिबत्यो मधुमाधवीम् (= मधुवृत्तजमाधवी *Schol.*) *MBh.* 1, 3361. कथं हि पीत्वा माधीकं (= मधुपुष्पजं मद्यं *Schol.*) पीत्वा च मधुमाधवीम् (= तौद्रजो मुराम् *Schol.*) 3, 16040. — 3) ein best. Metrum, 4 *Ma* — — — — — (nach *ĀKANDOM.* Cäsar nach der 10ten Silbe) *COLBRA.* Misc. Ess. II, 161 (IX, 4). *Ind. St.* 3, 389. — 4) Titel eines Commentars zum *Amarakoṣa* *COLBRA.* Misc. Ess. II, 33, N. Verz. d. Oxf. H. 72, b, 8.

मधुमाधीक n. = मधु und माधीक ein berauschendes Getränk *BHAR.* zu *AK.* 2, 10, 41. *ÇKDr.* ein best. berauschendes Getränk (vgl. मधुमाधवी) *HARIV.* 10033.

मधुमारक (मधु + मा) m. *Diene* *RĪĀN.* im *ÇKDr.*

मधुमालपत्रिका f. ein best. kleiner Strauch, = चिविष्टिका *RĪĀN.* im *ÇKDr.* u. d. letzten Worte.

मधुमिश्रं (मधु + मिश्र) 1) adj. mit Honig (oder süßer Milch) gemischt: दधि *TS.* 5, 4, 5, 2. *Kaṣ.* 17. 19. 22. *Līṭ.* 3, 11, 25. — 2) m. N. pr. eines Mannes *Verz. d. Oxf. H.* 122, a, 12.

मधुमन्त्रकविनाशन m. der Vernichter der *Daitja* *Madhu*, *Mura* und *Naraka*, Bein. *Vishnu's* (*Kṛṣṇa's*) *Gīt.* 1, 20.

मधुमूल (मधु + मूल) n. die essbare Wurzel von *Amorphophallus campanulatus* *Bl.* *ÇABDAK.* im *ÇKDr.*

मधुमेह (मधु + मेह) m. Honigharnen, *Diabetes* *Suṣ.* 1, 90, 18. 174, 18. 2, 82, 17. *Verz. d. Oxf. H.* 313, b, 22. 337, a, No. 849. fg.; vgl. *Çāṇḍ.* *Saṁh.* 1, 7, 43. Davon nom. abstr. °त्व n. *Suṣ.* 1, 274, 21.

मधुमेहिन (मधु + मे oder von मधुमेह) adj. an *Diabetes* leidend *Suṣ.* 1, 67, 15. 274, 13. 2, 80, 20.

मधुपष्टि (मधु + प) f. Zuckerrohr *ÇABDAK.* im *ÇKDr.* = तिक्तपर्वन् *H. an.* 4, 174. *Hār.* 243. °पष्टी f. = मधुपष्टिका *ÇABDAM.* im *ÇKDr.*

मधुपष्टि-न f. = पष्टिमधुका *Süßholz* *AK.* 2, 4, 2, 28. *RATNAM.* 37.

मधुरं (von मधु) 1) adj. f. खा *P.* 5, 2, 107. *Vop.* 7, 32. fg. a) süß *AK.* 1, 1, 4, 13. 3, 4, 26, 97. 35, 193. *TAIK.* 3, 3, 365. *H.* 1388. *an.* 3, 537. fg. *MED.* r. 195. fg. मधुरास्वाद *Ācṣ.* *Gṛh.* 2, 8, 6. भोजन *V8.* *Prāt.* 1, 25. मधूनि *R.* 1, 9, 35. *Suṣ.* 1, 19, 13. 75, 6. 176, 6. शर्करामधु 2, 39, 4. 77, 16.

रस *VARĀH. Bṛh.* S. 16, 25. *Suṣ.* 1, 135, 9. 169, 17. 2, 343, 18. 3. मधुरी-षध 118, 8. 136, 1. 3. मधुराल 1, 176, 5. *TARKASAM.* 13. गवीं पयः *Spr.* 1404. मधुरः सुधवदधरः 2100. 2477. 3079. 3712. *Bhāg.* P. 3, 26, 43. *Prab.* 60, 6. °विपाक *Suṣ.* 1, 180, 4. 182, 2. 188, 6. — b) süß so v. a. *lieblich*, reizend *AK.* 3, 4, 35, 193. *H.* 1445. *H. an. MED.* *HALJ.* 4, 4. छाकृति *ÇAK.* 19. *PAÑĀR.* 4, 1, 21. वृष *KATH.* 43, 71. धात्री *VARĀH. Bṛh.* S. 48, 17. दर्शन *ÇAK.* 9, 1. *KĀM. NITIS.* 4, 19. दृष्टि *Cit.* beim *Schol.* zu *ÇAK.* 33. °गात्री *DAÇAK.* in *BENF. Chr.* 201, 13. °प्रियदर्शन (*Çiva*) *Çiv.* Inbes. von *Leuten* und *Worten* *AK.* 1, 1, 5, 19. 3, 2. *H.* 1409. *HALJ.* 1, 140. fg. *M.* 2, 159. *N.* 12, 21. *MBh.* 1, 6008. 5, 7002. 13, 298. 13, 2839 (सु). *R.* 1, 4, 6. 9, 32 (सु). 37, 4. 63, 14. 18. *DAÇ.* 2, 31. *RAGH.* 9, 71. *MEDH.* 83. *ÇAK.* 99. 68, 13. v. l. *Spr.* 1428. 2209. 3077. 3381. 3478. यथा मधुरमुषं वा प्रणोति लभते ऽपि वा 4939. *PAÑĀT.* 248, 11. *VARĀH. LAGH.* 2, 17 in *Ind. St.* 2, 287. ललितमधुरा वाकप्रत्यप्ते परेतविभीषणा *VER.* in *LA.* (II) 30, 8. वसतम् — कोनिलालापमधुरम् *BRAMMA-P.* ebend. 52, 21. स्वामी वाक्मधुरो विषकु-दयो मया ज्ञातः *HIT.* 74, 20. यस्य धनाये नदतो मृदङ्गे नन्देयनन्दे मधुरो *lieblich* tönend *MBh.* 3, 15700. कंसानुमधुराद्यापि तत्र प्रुष्याव *lieblich* schreind 13, 2839. मधुरम् adv. *lieblich*: एते रुवन्ति मधुरं सारसाः *MBh.* 1, 2898. *R. Einl.* 1, 4, 17. *MEDH.* 9. 37. वक्त्रो मधुरम् *Suṣ.* 1, 107, 15. सुमधुरम् *BRAMMA-P.* in *LA.* (II) 52, 3. मधुरभाषिणी *N.* 11, 31. *R.* 1, 9, 24. °राविन् *VARĀH. Bṛh.* S. 32, 21. मधुरेण auf freundliche Weise, mit lieben Worten: मधुरेणैव तौ मलौ (मन्दौ die neuere Ausg.) स्वयमेवानपाश्रु वै *HARIV.* 4220. इदंमधुर (dafür इदंमधु *TS.* 7, 5, 20, 1) ein Lied, das die Worte इदंमधु zum Refrain hat, *KĀTH.* 34, 5. — 2) m. a) ein best. Heilmittel (जीवक); eine Art Zucker (गुड); rothes Zuckerrohr (रक्ततु); eine Mango-Art (राज्ञा); eine rothblühende *Moringa* (रक्तशियु); *Reis* *RĪĀN.* im *ÇKDr.* — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge des *Skanda* *MBh.* 9, 2573. N. pr. eines *Gandharva* *Lot. de la b. l. 3.* N. pr. eines Mannes, zu schliessen aus *माधुरी वृत्ति*: *P.* 4, 3, 108, Sch. — 3) f. खा a) N. verschiedener Pflanzen: *Anethum Sowa* *Roxb.* *AK.* 2, 4, 5, 17. *H. an. MED.* *Anethum Panmorium* *Roxb.* *H. an. MED.* *RATNAM.* 115. = मेदा (was *Wilson* durch *marrow* [मिदस्] wiedergiebt) eine best. Heilpflanze; = मधूलि, मधूली *H. an. MED.*; = मधुकुटुकि *H. an.* = मधुर्कटिका *MED.*; Süßholz *H. an. MED.* = कोकाली, शतावरी, बृहत्तीवती und *पालझुशाक* *RĪĀN.* im *ÇKDr.* — b) saurer Reisschleim *TAIK.* 2, 9, 11. *H. c.* 100. — c) N. pr. einer Stadt, = मधुरा, मधूपत्र *H.* 978. *H. an. MED.* *MBh.* 12, 3737 (मधुरा ed. Bomb.). मधुरेश्वर *UTTARARĀMAK.* 131, 11. प्रर-सेनेषु *DAÇAK.* 161, 14. *P.* 1, 4, 89, Sch. — d) N. pr. der Schutzgottheit im Geschlecht des *Vandhula* *Verz. d. Oxf. H.* 19, a, 5. — 4) f. ई ein best. musikalisches Instrument *TITMĀDIT.*; s. u. कलक 1. — 5) n. a) Syrup *RĪĀN.* bei *Wilson*. — b) Gift *TAIK.* 3, 3, 365. *H. an. MED.* — c) Zinn *RĪĀN.* im *ÇKDr.* — Vgl. त्रि, माधुर, माधुर्य.

मधुरक (von मधुर) 1) adj. süß: रस *RĪĀN.* im *ÇKDr.* u. मधुर. — 2) m. ein best. Heilkraut, = जीवक *AK.* 2, 4, 5, 8. — 3) f. मधुरिका *Anethum Panmorium* *Roxb.* *AK.* 2, 4, 2, 28. *Suṣ.* 2, 498, 19. — 4) (wohl n.) der Same von *Anethum Panmorium* *Roxb.* *Suṣ.* 2, 41, 30. 374, 10. 378, 7. 393, 3. *Çāṇḍ.* *Saṁh.* 3, 6, 19.

मधुरकपटक (मं + क) m. ein best. Fisch *ÇABDAM.* im *ÇKDr.*

मधु सम्बीर (म० + सम्) m. eine Citronenart, = मधुसम्बीर Riéan. im ÇKDr.

मधुरता (von मधुर) f. Süsse: यत्रापि मधुरता न शक्यति कीनुः Spr. 4086. Liebllichkeit: वाग्धेयोः Śāh. D. 98. मुखे d. l. in Worten Spr. 4262. Lebenswürdigkeit 2992.

मधुरत्रय (म० + त्रय) n. die drei süßen Sachen: Zucker, Honig und Butter Riéan. im ÇKDr.

मधुरत्व (von मधुर) n. Süsse Suça. 1, 187, 20. न निम्बवृक्षो मधुरत्वमेति Spr. 4301. Liebllichkeit (der Stimme, der Rede) H. 68. स्वर० Spr. 2657.

मधुरत्वच (म० + त्वच्) m. Grisea tomentosa Roxb. Trik. 2, 4, 12.

मधुरनिर्घोष (म० + निर्घो) m. N. pr. eines bösen Dämons Lalit. ed. Calc. 388, 9.

मधुरनिस्वन (म० + नि०) adj. eine süße, liebliche Stimme habend; f. छा Trik. 2, 6, 3.

मधुरफल (म० + फल) m. eine Art Judendorn (राजवदर) Riéan. im ÇKDr.

मधुरवल्ली (म० + व०) f. eine Citronenart (मधुवीनपूर) Riéan. im ÇKDr.

मधुरवाच् (म० + वाच्) adj. süße, freundliche Worte im Munde führend HALJ. 2, 210.

1. मधुरस (मधु + रस) m. Honigsaft: इमान्मधुरसाकुलान् R. 5, 60, 7. Süsse: वाचि येषिताम् Spr. 2097, v. 1.

2. मधुरस (wie oben) 1) adj. süß. — 2) m. Zuckerrohr ÇABDAM. im ÇKDr. die Weinpalme Riéan. im ÇKDr. — 3) f. छा Sansevieria Roxburghiana Schult. AK. 2, 4, 2. H. an. 4, 331. MED. n. 59. RATNAM. 32. Suça. 1, 139, 4. Weinstock, Weintraube AK. 2, 4, 2, 26. H. an. MED. eine Art Asclepias H. an. MED. Gmelina arborea Roxb. BHĀVAPR. im ÇKDr.

मधुरस्रवा (म० + स्रव) f. eine Art Dattelbaum Riéan. im ÇKDr.

मधुरस्वर (म० + स्वर) 1) adj. einen süßen (lieblichen) Laut von sich gebend: मृगद्विजाः MBH. 3, 12042. VARĀH. BRH. S. 30, 7. süß (lieblich) tönend: वाक्य R. 1, 29, 1. °स्वरम् adv.: गायतोः 4, 28. 9, 22. — 2) m. N. pr. eines Gandharva Lot. de la b. l. 3.

1. मधुरान्तर (मधुर + अन्त) n. pl. süße —, freundliche Worte: सुदर्शन-माह्वय मधुरान्तरैः सञ्जुमानमब्रवीत् PAÑĀT. ed. orn. 53, 22.

2. मधुरान्तर (wie oben) adj. f. छा süß tönend: वाणी मधुरा मधुरान्तराम् R. 1, 43, 22. छात्पायाः Spr. 1546. °रम् adv.: कूजतं राम रामेति मधुरं मधुरान्तरम् R. Einl.

मधुरानिरुद्ध (मधुर + अन्त) n. Titel eines Schauspiels Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290.

मधुराक्षक (मधुर + अक्ष) m. Spondias mangifera ÇABDAM. im ÇKDr.

मधुराक्षफल (म० + फल) m. ein best. Baum, = चार RATNAM. im ÇKDr. (fälschlich मधुराक्ष० gedr.).

मधुरालापा (मधुर + आलाप) m. eine Drosselart, Turdus Saltoa (सा-रिका) Riéan. im ÇKDr. ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

मधुरालाबुनी f. eine Gurkenart, = राजालाबु Riéan. im ÇKDr.

मधुरावट् m. N. pr. eines Mannes Riéa-Tar. 7, 767.

मधुराष्टक (मधुर + अष्ट) n. eine Sammlung von acht Versen, in denen verschiedene Attribute Kṛṣṇa's stets mit dem Worte मधुर bezeichnet werden, HAL. 147.

मधुरित (von मधुर) adj. vermischt PAÑĀT. 1, 6, 23. वचम् 14, 82.

मधुरिपु (मधु + रिपु) m. der Feind des Daitja Madhu, Bala. Viṣṇu's oder Kṛṣṇa's AK. 1, 1, 2, 15.

मधुरिर्मन् (von मधुर) m. Süsse gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. मधुरिर्मणो विषस्य Riéa-Tar. 8, 566. मधुरिमणि (so ist zu lesen) HAN. Anth. 431, Çl. 3.

मधुरिरल (wie oben) gaṇa काशादि zu P. 4, 2, 80.

मधुरुह (मधु + रुह) m. N. pr. eines Sohnes des Gṛītaprṣṭha BHĀ. P. 5, 20, 21.

मधुरेणु (मधु + रेणु) m. ein best. Baum, = कटभी Riéan. im ÇKDr.

मधुरादक (मधुर + उ०) m. (sc. समुद्र) das Meer mit süßem Wasser, N. eines der 7 grossen Meere, GĀYĀD. im ÇKDr.

मधुर्ल (von मधु) 1) adj. = मधुर süß RV. 1, 191, 10. मधु मे मधुला करः AV. 5, 15, 1. KAUC. 29. — 2) n. ein berauschendes Getränk ÇABDAM. im ÇKDr.

मधुलग्न (मधु + लग्न) m. eine rothblühende Moringa (रक्तशोभाञ्जन) RATNAM. im ÇKDr.

मधुलता (मधु + ल०) f. eine best. Grasart (मूली) Riéan. im ÇKDr.

मधुलिका (von मधुल) f. 1) schwarzer Senf Riéan. im ÇKDr. — 2) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2637.

मधुलिक (मधु + 2. लिक्) m. (nom. °लिङ्) Biene AK. 2, 5, 29. H. 1213. Sch. RAH. 9, 32. VIKR. 130. HAN. Anth. 329, 1. BHĀ. P. 6, 3, 22. KUVĀJ. 151, b.

मधुलेकिन् (मधु + ले०) m. dass. ÇABDAM. im ÇKDr.

मधुलोलुप (मधु + लो०) m. dass. Riéan. im ÇKDr.

मधुवचस् (मधु + व०) adj. süß redend RV. 4, 6, 5. 5, 43, 2. 7, 7, 4.

मधुवटी (मधु + व०) f. N. pr. einer Oertlichkeit MBH. 3, 6064.

1. मधुवन (मधु + वन) m. der indische Kuckuck ÇABDAM. im ÇKDr.

2. मधुवन (wie oben) n. 1) N. des honigreichen Waldes des Aṅg Sugriva MBH. 3, 16223. R. 4, 9, 56. °वनगमन 5, 59 in der Unterschr. °विघ्नत 60 in der Unterschr. °विलोडन Verz. d. Oxf. H. 344, b, 2. — 2) der Wald des Daitja Madhu an der Jamunā, wo Çatrughna, nachdem er den Rākshasa Lavaṇa, einen Sohn des Madhu, erschlagen hatte, die Stadt Mathurā (Madhurā) gründete, HAN. 2342. 3063. 3150. VP. 90. BHĀ. P. 4, 8, 42. 9, 4, 30. 11, 14. Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3; vgl. मधोर्वनम् BHĀ. P. 1, 10, 26. 4, 9, 1.

मधुवर्णा (मधु + वर्णा) 1) adj. honigfarbig oder überh. von lieblichem Ansehen (मनोहरवर्णा Śāh.): धृतमुत्तमा मधुवर्णमर्चते RV. 1, 87, 2. der Wagen der Aṇvīn 5, 77, 3. die Aṇvīn 8, 26, 6. — 2) m. N. pr. eines We- sens im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2574.

मधुवल्ली (मधु + व०) f. Süßholz, = यष्टीमधु und क्षीतनक (als verschieden von jenem) Riéan. im ÇKDr.

मधुवातीय adj. mit मधु वाताः (RV. 1, 90, 6—8) beginnend ÇĀH. GĀY. 4, 1.

मधुवार (मधु + वार) m. pl. Zechgelage AK. 2, 10, 41. H. 906.

मधुवाहन (मधु + वा०) adj. Süßigkeit (Honig, Milch) führend: der Wagen der Aṇvīn RV. 1, 34, 2. 157, 3. 16, 41, 2.

मधुवाकिन् (मधु + वा०) 1) adj. dass.: नदी HAN. 12016. — 2) f. °मी N. pr. eines Flusses MBH. 6, 324 (VP. 183). अम्बुवाकिनी ed. Bernh.; vgl. VP. 183, N. 49.

मधुविद्या (मधु + वि०) f. die Lehre von der Süßigkeit, Ben. einer best.

Lehrs Çāṅk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 208 (vgl. मधुकाण्ड). Schol. zu SV. bei Bṛh. Uebers. S. 221, N. 3. इन्द्रेणा मधुविद्यायाम् Verz. d. Oxf. H. 270, a, 39. COLEBR. Misc. Ess. I, 326, N. Ind. St. 1, 290. — Vgl. मधुब्राह्मण.

मधुविद्विष (मधु + वि०) m. der Feind des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's VP. bei Muṭa, ST. III, 20.

मधुविला f. Bein. des Flusses Samañgā MBh. 3, 10692. Vielleicht ein unregelmässiges adj. von मधु mit suff. इल (reich an Süßigkeit); oder ist etwa मधुरिला zu lesen?

मधुवर्ध (मधु + वर्ध्) adj. reich an Süßigkeit: उताधि वस्ते सुभगा मधुवर्धम् etwa so v. a. die Wolke RV. 10, 73, 8.

मधुवर्ष (मधु + वर्ष) adj. Süßigkeit trüpfelnd TBh. 3, 10, 10, 1.

मधुव्रत (मधु + व्रत) 1. adj. mit Süßigkeit beschäftigt RV. 6, 70, 5. — 2) m. Biene AK. 2, 5, 29. HAL. 2, 100. Spr. 1090. 2833. 4341. Glt. 2, 1. Śān. D. 8, 11. चन्द्रय BHāg. P. 3, 28, 28. ऽपति Bienenkönig d. i. Bienenkönigin 16, 20.

मधुशर्करा (मधु + शर्क०) f. Honigzucker Rāṅān. im ÇKDr. Suçr. 1, 188, 5.

मधुशाख (मधु + शाखा) 1) adj. süsse Zweige habend VS. 28, 20. — 2) m. *Bassia latifolia* ÇARDAK. im ÇKDr.

मधुशियु (मधु + शियु) m. *Moringa pterygosperma* Gaertn. (rubriflora) AK. 2, 4, 2, 12. Suçr. 1, 137, 14. 137, 10. 217, 5. 218, 17. 223, 9. 2, 284, 3.

मधुशिष्ट (मधु + शिष्ट) n. Wachs R. 5, 60, 10. — Vgl. मधुशेष, मधुच्छिष्ट.

मधुशुक्त s. शुक्त.

मधुशेष (मधु + शेष) n. Wachs Rāṅān. im ÇKDr.

मधुशुत् (मधु + शुत्) adj. Süßigkeit trüpfelnd, überfluthend von Süßigkeit RV. 4, 37, 2. 6, 70, 5. 7, 49, 3. कोश 9, 12, 6. 23, 4. सोम 50, 3. 53, 4. वीरुध् AV. 7, 36, 2. VS. 17, 3 (so zu lesen). 21, 42. ÇAT. Br. 4, 2, 4, 23. ÇĀṆKH. Br. 13, 6. KAUC. 82. TS. 5, 6, 4, 1. R. od. Bomb. 2, 91, 69. लोकाः R. GORR. 2, 66, 45. मधुशुन्निधन n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, a. PAÑKAY. Br. 13, 11, 16. 18. — Vgl. मधुच्युत्.

मधुश्रुत adj. dass.: मधुश्रुतानामग्रपास्त्वम् so v. a. du trinkst das Oberste von Allem, was Süßigkeit enthält, MBh. 12, 10436. NILAK.: मधुश्रुतानां स्वर्गादिः खादन्नामये पूर्वं पातीति प्रथमरक्तकः प्रायश्चित्तेतिवर्थः. — Vgl. मधुच्युत्.

मधुश्रव s. मधुस्रव.

मधुश्री (मधु + श्री) f. Frühlingspracht (personif.) Vikr. 26. KUMĀRAS. 3, 30.

मधुश्रेणी (मधु + श्रे०) f. *Sansevieria Roxburghiana* Schult. AK. 2, 4, 2, 2.

मधुश्यामा (मधु + श्याम) f. eine best. Pflanze, = जीवत्ती Rāṅān. im ÇKDr.

मधुसूत (मधु + सुत्) adj. Süßigkeit erzeugend: प्रावन् RV. 4, 3, 3. 10, 64, 15. 100, 8. süßsen Geschmack erweckend (Śān.): सोम 3, 58, 9.

मधुस्थान (मधु + स्थान) n. ved. = मधुस्थान P. 8, 3, 106, Sch.

मधुष्ठील (wohl मधु + मधुष्ठीला) m. *Bassia latifolia* AK. 2, 4, 2, 8. H. 1141.

— Vgl. मधुष्ठीला.

मधुष्यन्द s. मधुस्यन्द.

मैधुम् (मैधुम् UNĀDIS. 2, 117) n. so v. a. मधु Süßigkeit: मैधुषा संयौति TS. 2, 4, 9, 3. 5, 4, 5, 2. तस्मान्मधुषि प्रजननमिवास्ति तस्मान्मधुषा न प्रचरति TBh. 3, 3, 4, 1. = पवित्रद्रव्य UśĀVAL.

मधुसख (मधु + सखि) m. der Freund des Lenzes d. i. der Liebesgott H. 9, Sch. HAL. 1, 82.

मैधुसंकाश (मधु + सं०) adj. süßblickend, lieblich erscheinend: सद्यो AV. 7, 36, 1.

मधुसभव (मधु + सं०) adj. woraus Honig —, Süßigkeit hervorgeht LAIT. 363. Man hätte die Bed. aus Honig hervorgegangen erwartet.

मधुसहाय (मधु + स०) m. der Geführte des Lenzes, Bein. des Liebesgottes Verz. d. Oxf. H. 120, a, 13.

मधुसात् (von मधु) adv. zu Honig: मधुसाद्भूत zu Honig geworden Wilson.

मधुमारथि (मधु + सा०) m. der Liebesgott (den Lenz zum Wagenlenker habend) TRIK. 1, 1, 37. H. 227.

मधुसिक्थक (मधु + सि०) m. ein best. Gift H. 1198.

मधुमुहद् (मधु + मु०) m. der Freund des Lenzes, der Liebesgott H. 229, Sch.

मधुसूदन (मधु + सू०) gaṇa नन्द्यादि zu P. 3, 1, 134. VOP. 26, 29. 1) m.

a) Biene (Honigvertilgerin) TRIK. 2, 8, 35. 3, 3, 253. H. an. 5, 30. MRD. n. 242. — b) Vernichter des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's TRIK. 3, 3, 253. H. an. MRD. WEBER, Lit. 160. Ind. St. 2, 8. BHAG. 1, 35. 2, 1. 4. 6, 33. 8, 2. MBh. 2, 889. 5, 2563. 6, 3027. R. 1, 31, 10. Spr. 976, v. 1. PAÑKAY. 1, 3, 64. 5, 18. Rāṅā-TAR. 3, 263. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 13. मधुसूदनापतन PRAB. 112, 19. — c) N. pr. eines Gelehrten (vgl. ऽसरस्वती) COLEBR. Misc. Ess. I, 337. II, 46. 49. BHAG. Einl. XVI. fgg. Verz. d. Oxf. H. 38, a, 3. 142, b, No. 291. HALL 39. ऽगुरु Verz. d. B. H. No. 109. — 2) f. ई *Beta bengalensis* H. 1186.

मधुसूदनसरस्वती (म० + म०) m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1, 1. fgg. Verz. d. B. H. No. 626. fgg. Verz. d. Oxf. H. 38, b, 10. 226, b, No. 833. BHAG. Einl. XVI. fgg. BHAG. P. Einl. I, LXIV. HALL 90 u. s. w.

मधुसेन (मधु + सेना) m. N. pr. eines Fürsten von Madhupura PAÑKAY. 239, 23.

मधुस्कन्द (मधु + स्कन्द) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. 66, a, 48.

मधुस्तोक s. स्तोक.

मधुस्थान (मधु + स्थान) n. = मधुस्थान P. 8, 3, 106, Sch. Bienenstock, s. चपाल 2.

मधुस्य् (von मधु), ऽस्यति nach Honig u. s. w. Verlangen haben SINDH. K. zu P. 7, 1, 51. — Vgl. मधस्य्.

मधुस्यन्द (मधु + स्यन्द) m. N. pr. eines der Söhne des Viçvāmitra R. GORR. 1, 58, 5. मधुस्यन्द ed. SCHL. 57, 3. मधुष्यन्द ed. Bomb. 57, 4. — Ind. St. 2, 119. — Vgl. मधुच्छन्दस्.

मधुस्रव (मधु + स्रव) 1) adj. Süßigkeit trüpfelnd: फल MBh. 3, 11035 (०स्रवै: mit der ed. Bomb. zu lesen). 11055. — 2) m. *Bassia latifolia* und *Sansevieria zeylanica* Willd. Rāṅān. im ÇKDr. — 3) f. या a) N. verschiedener Pflanzen: = जीवत्ती H. 1185. ÇARDAK. *Sansevieria Roxburghiana* Schult. und = कैसपदी Rāṅān. im ÇKDr. Süßholz ÇĀṬĪDH. ebend. — b) Bez. des 5ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Çrāvāṇa Verz. d. Oxf. H. 284, b, 7. — c) N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3 (०श्रवा godr.). — 4) n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 7020.

मधुस्रवम् (मधु + स्रव०) m. *Bassia latifolia* ÇĀṬĪDH. im ÇKDr.

मधुस्वर (मधु + स्वर) m. der indische Kuckuck ÇARDAK. im ÇKDr.

मधुकुन् (मधु + कुन्) m. 1) Honigsammler (eig. Honigvernichter): सव्या सेहतेरेव बलिबलवानपि समित्रः शक्यते कसु मधुका भरीरेव॥

- MBH. 3, 1833. NILAK.: मधुका मधर्थे गतः घाकोइ गतो इत्यस्य रूपम्. — 2) ein best. Raubvogel VĠEH. 1, 6, 51. — 3) der Tödter des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's MBH. 3, 12571. 5, 2563. BŪ. P. 6, 8, 19. PAÑĀT. 4, 1, 26.

मधुकस्त (मधु + क्) m. der Tödter des Daitja Madhu, Bein. Rāma's als einer Incarnation Vishṇu's R. 1, 76, 17 (77, 49 GORR.).

मधुकस्त्य (von मधु + क्त) adj. Süßigkeit in der Hand haltend RV. 5, 5, 2.

मधूक (von मधु) UśVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. 1) m. *Bien* ÇĀKH. GŪH. 5, 10. — 2) m. *Bassia latifolia* AK. 2, 4, 2, 8. H. 1141. HĀ. 96. Alle Theile des Baumes sind officinell; aus den Blüthen (neutr.), welche auch gegessen werden, wird Arak destillirt; die Samen enthalten reichlich Oel; vgl. As. RES. I, 300. fgg. ÇĀKH. GŪH. 1, 12. 4, 17. Ind. St. 5, 308. MBH. 3, 935. HARIV. 12681. R. 2, 94, 9 (nach der od. Bomb.). R. GORR. 2, 55, 7. 3, 19, 22. 76, 8. SUÇR. 1, 6, 17. 141, 13. 145, 8. 157, 1. 159, 16. 183, 11. 2, 26, 17. 106, 12. 131, 12. मधूको मधुरे श्रेष्ठः 136, 2. ० सार 329, 14. ० पुष्य MBH. 15, 666. SUÇR. 1, 140, 16. 190, 13. 213, 8. 16. 2, 472, 1. ० रस 367, 17. मधुपर्णी मधूकं च मधुकं मधुना सह। लेपः स्त्राविणि दातव्यः 1, 60, 5. ० माला RAGH. 6, 25. पाण्डुमधूकदासा KUMĀR. 7, 14. VARĀH. BRH. S. 29, 4. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 513, 13. ० च्छर्विणः Glt. 10, 14. ० अत Verz. d. Oxf. H. 65, 32. Vgl. नल. — 3) n. *Süssholz* RĀGĀN. im ÇKDR. SUÇR. 2, 423, 11. — Vgl. माधूक.

मधूच्छिष्ट (मधु + उ) n. *Wachs* AK. 2, 9, 108. H. 1214. HALĀ. 2, 400. JĀ. 3, 37. SUÇR. 1, 29, 7. 38, 8. 101, 14. 2, 123, 5. 131, 14. 151, 9. 176, 13. VARĀH. BRH. S. 16, 25. KUMĀR. 7, 18. Verz. d. Oxf. H. 98, 26. समधूच्छिष्टमुद्राः MBH. 3, 16327. 5, 5248. ० स्थिता (मञ्जूषा) so v. a. auswendig mit Wachs bestrichen 3, 17132. — Vgl. मधुशिष्ट, मधुशेष.

मधूत्थ (मधु + उत्थ) 1) adj. aus Honig bereitet: मध्य PRĀJACĪTTEND. 67, 9, b. Vgl. मधासव. — 2) n. *Wachs* RĀGĀN. in NIGH. PR. BALA beim Schol. zu NAISH. 3, 123. NAISH. 3, 123.

मधूत्थित (मधु + उ) n. *Wachs* RĀGĀN. im ÇKDR.

मधूत्सव (मधु + उ) m. das Frühlingsfest am Vollmondstage im Monat Kaitra TRIK. 1, 1, 108. ĠĀṬĀDH. im ÇKDR. ÇĀK. Ch. 118, 6 (वसन्तोत्सव die andere Rec.).

मधूद्रक (मधु + उ) n. *Honigwasser*: सुरा कृशानां स्थूलानामनुपानं मधूद्रकम् SUÇR. 1, 237, 16.

मधूद्यान (मधु + उ) n. *Frühlingsgarten* KATHĀS. 55, 112. 67, 48.

मधूपल्ल (मधु + उ) n. N. pr. einer Stadt, = Mathurā oder Madhurā TRIK. 2, 1, 15. H. 978. RAGH. 15, 15. m. ĠĀṬĀDH. im ÇKDR.

मधूयु (von मधु) adj. nach Süßigkeit begierig RV. 5, 73, 8. 74, 9.

मधूल (von मधु) 1) m. eine *Bassia*-Art RATNAM. 213. = जलसगिरि-समधूकवृत्ता ĠĀṬĀDH. im ÇKDR. — 2) f. 1) a) *Süssholz*. — b) eine *Citronenart*. — c) der *Mangobaum* RĀGĀN. im ÇKDR. — d) eine best. *Heilpflanze*, = मधुरा H. a. n. 3, 588 (मधूली). MKD. r. 196. — e) eine best. *Körnerfrucht* SUÇR. 1, 197, 9.

मधूलक (von मधूल) 1) adj. *süss* H. 1388. — 2) m. *Wasser-Bassia* AK. 2, 4, 2, 8. ĠĀṬĀDH. im ÇKDR. — 3) f. मधूलिका a) eine *Bienenart* SUÇR. 2, 290, 17. — b) N. verschiedener Pflanzen: *Sansevieria zeylandica* V. Thell.

Rozb. AK. 2, 4, 2, 2. Wasser-Bassia DHANV. in NIGH. PR. SUÇR. 1, 189, 10. 157, 3. eine best. *Körnerfrucht* (vulg. पाथरगोधूमी) NIGH. PR. zu den *कुधान्य* gezählt SUÇR. 1, 196, 21; vgl. *गोलोमिका. Süssholz* DHANV. in NIGH. PR. eine *Citronenart* (मधूली) SUÇR. 2, 374, 13. Nicht genauer zu bestimmen 2, 32, 2. 220, 14. 392, 7. — 4) n. *Honigseim* (?) oder überh. *Süßigkeit*: त्रिकणा श्रये मधु मे त्रिकामूले मधूलकम् AV. 1, 34, 2.

मध्य (मध्य UśVAL. zu UNĀDIS. 4, 111) 1) subst. m. n. *gan* श्रयश्चादि zu P. 2, 4, 31. a) n. *Mitte* H. 1460. an. 2, 375. MKD. j. 43. HALĀ. 5, 65. 85. वृश्च मध्यं प्रत्ययं प्रणीकि RV. 3, 30, 17. 6, 43, 2. 8, 40, 3. 10, 55, 3. TS. 7, 2, 20, 1. मध्ये दिवः RV. 1, 105, 10. 5, 47, 3. नि षत्सि मध्यं घा वरिः 3, 14, 2. 5, 1, 6. अक्राम् 7, 41, 4. 10, 138, 3. ततो कृ मान् उदियात् मध्यात् 7, 33, 13. 49, 1. ÇAT. Br. 3, 7, 4, 12. 13, 2, 9, 4. 4, 4, 6. AIR. Br. 2, 18. VS. 12, 65. 13, 51. मध्यात्पूर्वाध्याय कृविषो ऽवयति ऀCV. GŪH. 1, 10, 19. 20. 24, 19. KĀTJ. ÇR. 4, 8, 5. 14, 13. KAUC. 50. 85. 86. गुर् ० KĀTJ. ÇR. 6, 7, 6. वेदि ० 22, 6, 15. विष्वन्मध्या नवरात्रः 24, 3, 20. 4, 4. मध्यं समेत्य ऀCV. GŪH. 2, 7, 7. 4, 8, 43. अत. मध्य, अत. KĀND. UP. 6, 13, 2. मूल, मध्य. अत. M. 11, 234. पूर्व, मध्य, उत्तर 2, 49. ऊर्ध्व, मूलतम्, मध्ये SĪKHĀK. 54. आदिम-ध्यावसानेषु ÇRUT. (BR.) 4. किमवादिन्मध्योर्मध्यं यत्प्राग्विवशनादपि M. 2, 21. AK. 2, 1, 8. H. 948. ध्रुवोः AK. 2, 6, 2, 43. H. 580. HALĀ. 2, 365. धू ० VS. PRĀT. 1, 30. दक्ष्योरुभयोः HALĀ. 2, 63. AK. 2, 7, 50. 2, 8, 2, 5. फल्गु सैन्यं च यत्किञ्चिन्मध्ये व्यूहस्य कारयेत् in's Centrum Spr. 3552. मध्ये वाहः im Mittagszeit 1883. निशायाः KATHĀS. 33, 13. वास्तुमध्ये M. 3, 89. गुह्य ० H. 611. कंधरा ० 587. मध्यं नभसो गतमादित्यम् M. 4, 37. MBH. 13, 4971. mit Auslassung von नभसः मध्यं गच्छति, प्रत्यक्षम् 6, 4880. प्राप्ते मध्यं दिनेश्वरे R. 1, 46, 16. मध्यं जगामेव मनसा दिव्यकर्मयोः ein Zustand zwischen Traurigkeit und Freude 2, 23, 1. अित्व ० das Innere SUÇR. 2, 220, 12. आमास्थि ० 431, 8. 439, 14. 476, 2. मध्यम् acc. mit-ten in, hinein in: मध्यमग्नेः प्रविश्य MBH. 3, 2610. मध्यमामिषगंधाणां कुत्रापाम् — नेष्यामि त्वाम् 4, 1251. नगरमध्ये गच्छति in die Stadt PAÑĀT. 10, 5. जनमध्ये विवेश mitten unter die Leute MBH. 3, 2513. मध्येन da-zwischen VARĀH. BRH. S. 8, 15. innerhalb, mitten durch: मध्येनातरुतिस्य वायुर्वति ÇAT. Br. 9, 3, 4, 5. प्रागात्पुनर्महाबाहुराचार्यस्य रथं प्रति। प-श्यतां सर्वसैन्यानां मध्येन MBH. 6, 1578. येषां देशानां भागीरथी गङ्गा म-ध्येनैति 13, 1784. प्रावर्तत ततो घोरा शोणितौघतरंगिणी। नदी मध्येन सैन्यानाम् HARIV. 13471. तन्मध्येन ययुः durch den Fluss MĀK. P. 23, 92. die Ergänzung im acc.: जग्मुर्नदी मध्येन R. 2, 68, 12. मध्येन कुत्राङ्गलम् 13. ययुर्मध्येन बाहीकान्सुदामानं च पर्यतम् 18 (70, 18 GORR.). स तानि दु-मज्ञालानि — मध्येन जगाम 99, 13. सागरम् 5, 6, 1. 55, 11. राघवपुरीम् 6, 82, 89. मध्यात् aus, ex: सूतिकागारमध्यात् — कृतो ऽसि HARIV. 9233. फलमध्याद्वत्मेकं भूमौ निपतितम् VER. in LA. (II) 2, 8. अतो युष्माभिः — गङ्गाप्रवाहमध्यान् — साकर्षणीया Z. d. d. m. G. 14, 571, 14. KATHĀS. 72, 58. द्वापञ्चाशतो मध्यात् RĀGĀ-TAR. 1, 19, 20. एका स्त्री तासां मध्यात् von diesen VID. 292. PAÑĀT. 55, 3. 70, 4. 253, 14. मध्ये inmitten, dazwischen M. 1, 13. MBH. 3, 2609. MRGH. 18. VID. 80. von der Zeit Spr. 5181. mit einer Ergän-zung im gen. oder im comp. vorangehend mitten in, in, zwischen, un-ter: समुद्र ० mitten im Meere VID. 226. तहृषण्ड ० PAÑĀT. 10, 4. MĀK. 77. सभा ० in einer Hütte MBH. 3, 2353. im Hause 16656. नगरस्य in der Stadt PAÑĀT. 127, 21. गङ्गा ० वाहते Z. d. d. m. G. 14, 571, 7. काष्ठम-

जूषा° तिता in einen Korb 6. गृह° in's Haus VER. in LA. (II) 14, 13. 18, 8. केश° im Haar HAL. 2, 397. भुवोः zwischen den Brauen (d. i. dort wo sie zusammenstossen) MBH. 3, 2698. VAR. B. S. 50, 11. परिणाकृतोः पयोधरयोः zwischen. VIKR. 6. इति° AV. PR. 4, 117. सेनयोरुभयोर्मध्ये स्थापय रथं मे B. 1, 21. द्वयोस्त्रयाणां पञ्चानां (ग्रामाणां) मध्ये गुल्ममधिष्ठितम् M. 7, 114. सभा° in der Gesellschaft SPR. 153. 2170. 3033. विदुषाम् inmitten von Gelehrten R. 1, 8, 6. SPR. 3331. Ç. 110. घातो राम सपत्नीनां वस्तुं मध्ये न मे तमम् R. 2, 24, 17. सखी° MBH. 3, 2088. ऋषि° R. 1, 8, 28. 60, 1. 21. R. GORR. 2, 38, 38. देवानां मानुषं मध्ये यत्सा पतिमविन्दत in Gegenwart von Göttern MBH. 3, 2244. स जकार तयोर्मध्ये मेथिलीम् RA. 12, 29. सामादीनामुपायानां मध्ये कस्यात्र विषयः unter P. 227, 22. तासां मध्य एवः VER. in LA. (II) 11, 1. 14, 1. 29, 1. अचाम् Schol. zu P. 1, 1, 47. 73. मध्ये विन्ध्यतः mitten im Vindhya K. 4, 1. In Verbindung mit कर्ः मध्ये क्वा oder °कृत्य P. 1, 4, 76. VOP. 15, 5. in die Mitte thun so v. a. zum Vermittler machen: व्रतं चास्य (ब्रह्मस्य) प्रायश्चित्तं सातात्रोपदिशेत् । किं तु ब्राह्मणं मध्ये क्वा तदुपदेशव्यवधानात् KULL. zu M. 4, 80. so v. a. zum Gegenstand der Behandlung wählen: विरचितपदं वीरप्रोत्पा मुरोपमसूरिभिश्चरितमुभयोर्मध्येकृत्य (so ist zu schreiben) स्थितं क्रथकैशिकान् so v. a. bei der Besprechung der Krathakaiçika, in Bezug auf sie M. 14, 77. मध्ये wird mit seiner Ergänzung zu einem adv. comp. verbunden P. 2, 1, 18; vgl. weiter unten मध्येगङ्गम् u. s. w. — b) m. n. die Mitte des Leibes AK. 2, 6, 30. H. 607. H. an. MED. HAL. 2, 362. तस्मान्मध्ये योनिर्धृता AIT. B. 3, 35. 6, 9. अथास्य मध्यमेधताम् VS. 23, 26. मध्यं प्रति पशुर्वरिष्ठः Ç. B. 3, 2, 4, 19. पाण्डुर्मध्येषु दष्टः VER. in LA. (II) 13, 16. त्रिवलीदामचित्रेण मध्येन Unterleib MBH. 3, 1823. SPR. 2878. KUM. 1, 39. कश्यं तु मध्यमस्यानाम् AK. 2, 8, 15. उरः कर्त्तुं च पत्नौ च मध्यं पृष्ठं प्रतिपद्यः । कोटी च व्यूक्षास्त्रैः सप्ताङ्गो व्यूरु (häufig in Vogelgestalt) इष्यते K. 19, 30. Insbes. die Taille eines Frauenzimmers Ç. B. 1, 2, 5, 16. K. 5, 4, 14. Ç. 58 (m.). मध्ये तामा ME. 80. SPR. 505. 1167 (m.). 1606. 2101. स्त्रत्यक् 2397. 3424 (m.). 5298. B. 5, 12, 5. मुष्टिमेव K. 33, 49. Am Ende eines adj. comp. f. घ्राः कृशवेदि° K. 4, 46. वेदिविलम् KUM. 1, 39. वेदी° MBH. 2, 2178. तनु° 3, 2147. निमग° VIKR. 129. सु° M. 22, 5. BRAHMA-P. in LA. (II) 50, 5. Rumpf S. 4, 337, 4. — c) the middle term, or the mean of the progression COLEBR. Alg. 52. — d) n. eine best. grosse Zahl, zehntausend Billionen H. 874. COLEBR. Alg. 4. zwischen कोटि und परार्ध MBH. 2, 2144. अर्बुदेरर्बुदशतेर्मध्यैरत्नैश्च R. 4, 38, 55. Schol.: मध्यैः = मध्यदेशस्थैः, अत्नैः = देशप्राप्तस्थैः. — e) Ende, Pause TR. 3, 2, 29. — 2) adj. f. घ्रा a) in der älteren Sprache = medius in Verbindungen wie in medio foro d. i. in medio fori: मध्ये डुरोणि mitten in der Heimath RV. 1, 69, 4. समुद्रे 7, 68, 7. प्र यत्समुद्रमीर्याव मध्यम् 88, 3. अङ्गुष्ठमात्रः पुरुषो मध्य आत्मनि तिष्ठति K. 4, 12. मध्ये मार्गे IT. bei S. zu RV. 1, 125, 1. मध्ये ऽग्रे N. (BRUCE) 14, 2. VS. PR. 1, 79. 84. मध्येभवन्धन mitten um den Elephanten AK. 3, 4, 24, 160. mit seinem subst. componirt P. 2, 1, 58. — b) der mittlere; in der Mitte befindlich: मध्यो देशः (vgl. मध्यदेशः) VAR. B. S. 17, 19. मुक्तागुणमिव भुवः स्थूलमध्येन्द्रनीलम् M. 47. — c) in der Mitte befindlich so v. a. mittlerer Art, mittelmässig; = संप्राप्तिक P. 4,

3, 9. = न्याय्य AK. 3, 4, 24, 163. H. an. MED. स्वर L. 2, 2, 7. 3, 1, 13. मृदुर्मध्यस्तीक्ष्णः S. 1, 32, 6. वयस् 129, 4. कुष्माण्डे बालं मध्यं पक्कम् 216, 8. मन्दमध्यमकाविषाः 2, 292, 19. 293, 1. अय्य, मध्य, अय्य M. 12, 30. नीचाः, मध्याः, उत्तमजनाः SPR. 1913. उत्तमाधममध्यानि बुद्धा कार्याणि पार्थिवः । उत्तमाधममध्येषु पुरुषेषु निषेजयेत् ॥ MAT. P. 89 im ÇKD. Ç. in LA. (II) 35, 1. बुद्धिभेदानि कर्माणि बाहुमध्यानि भारत । तानि जङ्गलधन्यानि भारप्रत्यवराणां च ॥ SPR. 4638. विलम्बित, हुत, मध्य AK. 1, 1, 2, 9. H. 292. DA. 144, 15. (स्वराः) मन्दमध्यताराः स्युः कृष्णशिरोभवाः H. 1402. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 3. मन्त्र, मध्य, उत्तम Ind. St. 8, 262. मुग्धा, मध्या (a young woman, a girl arrived at puberty WILS. nach ÇANDAR.), प्रगल्भा (प्राढा) नायिका S. D. 100. 103. PRAT. PAR. 6, a, 9. एव von mittlerer Grösse M. 8, 134. J. 1, 362. दाह SIDDH. K. zu P. 4, 3, 9. मध्यवेगेन या गतिः H. 1248. S. 1, 53. 70. 2, 44. 47. SIDDH. 4. WEBER, N. 1, 310. सस्यानि VAR. B. S. 3, 85. 8, 15. 16. 24, 33. M. 21, 100. मध्या वृत्तिः die Mittelstrasse SPR. 2252. मीमांसक gemässigt P. 4, 3, 9, Sch. Nach P. 4, 3, 9 ist मध्य in dieser Bed. oxyt. — d) zwischen zwei feindlichen Parteien stehend, unbethelligt, neutral: मध्योदासीनचरितज्ञान K. 13, 49. — e) der niedrigste, schlechteste (घधम) MED. — Die folgenden Substantiva sind substantivirte Adjectiva: 3) m. = मध्यपुरसाधकाङ्कविशेषः । स च अर्कगणनादेशात्तरादिसंस्काररहिताङ्कपञ्चकः ÇKD. nach dem Ç. — 4) f. घ्रा a) (sc. अङ्गुलि) der Mittelfinger H. 593. — b) (auch u.) ein Metrum von 4 Mal 5 Silben COLEBR. Misc. Ess. II, 158. Ind. St. 8, 113. 283. 284. — 5) wohl n. N. pr. eines zwischen Sindhu und Hindusthāna aufgeführten Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 33. — Vgl. निर्मध्य, पिपीलिक°, भुज°, वि° und मध्या.

मध्यकुरु (मध्य + कुरु) wohl m. pl. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 23.

मध्यकौमुदी (म° + कौ°) f. = मध्यसिद्धातकौमुदी COLEBR. Misc. Ess. II, 14. 41. HAL. 27.

मध्यतामा (म° + ता°) adj. f. in der Mitte schlank; subst. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (IX, 10). °तमा gedr.

मध्यग (मध्य + 1. ग) adj. f. घ्रा sich befindend in, auf, unter: अन्त्येषां चैव प्रारणां मध्यगास्तनया मम । यदकृत्यन्त संग्रामे MBH. 6, 3935. गुणिगोष्ठीषु R. 3, 146. मासो — तयमासस्य मध्यगो enthalten in WEBER, G. 103. Gewöhnlich in comp. mit seiner Ergänzung: गङ्गासलिल° R. GORR. 2, 52, 15. अम्बु° VID. 239. लज्जाशोकाब्धि° M. 23, 8. ब्रह्माण्ड° SPR. 384. 2270. केश° H. 631. हार° AK. 2, 6, 3, 4. उत्फुल्लपुष्पकानन° K. 28, 56. 20, 51. 55. 54, 127. विपणि° (मत्स्य) auf dem Markte befindlich 5, 16. मार्ग° auf dem Wege stehend R. 1, 131. सवाष्पमृग° weilend unter K. 8, 29. R. 4, 560. 666. वज्र° Fielen angehörend M. 9, 199.

मध्यगत (म° + गत) adj. inmitten send, sich befindend zwischen, unter S. 1, 57 (= मध्यम Schol.). भोगयोगेन मालिन्यं नेतुं मध्यगतो ऽपि सः । न शक्नोते स्म पङ्केन प्रतिमेन्दुरिवामलः ॥ R. 1, 278. पशुद्वारति मध्यगतो वा VAR. B. S. 47, 18. गुरु° dessen mittlere (Silbe) lang ist Ç. (B.) 3. die Ergänzung im gen.: वृक्षमध्यानाम्

MBh. 3, 1885. पत्न्योः R. 4, 43, 44. शुचौ क्षतुर्णी ज्वलतां मुचस्मितां क-
र्त्तुमीमांसा मध्यगता KUMĀRAS. 3, 20. im comp. vorangehend: दिनक्षया
(संख्या) RAGH. 2, 20. धूपगु° WEBER, RĀMAT. UP. 349. शिशु° HARIV. 9171
(nach der Lesart der neueren Ausg.).

मध्यगन्ध (म° + ग°) m. der Mangobaum ÇANDĀ. im ÇKDr.

मध्यचारिन् (मध्य + चा°) adj. einhergehend zwischen, unter (gon.).
द्योतिषां °री (विधुः) Spr. 3227.

मध्यजिह्व (म° + जिह्वा) n. die Mitte der Zunge AV. PRĀT. 1, 21.

मध्यज्या (म° + 3. ज्या) f. Meridian-Sinus SŪJAS. 3, 5. 6. 12.

मध्यतःकारिन् (मध्यतस् + का°) m. Bez. der vier Hauptpriester Ho-
tar, Adhvarju, Brahman und Udgatar LĀṬJ. 8, 11, 20. 9, 1, 9. 9, 8.
11, 3. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 770, 5. 772, 4.

मध्यतमस् (म° + त°) n. eine ringförmige Finsterniss VARĀH. BṚH. S.
5, 48; vgl. 51. fg.

मध्यतस् (von मध्य) adv. gaṇa śādyādi zu P. 5, 4, 44, VĀRTI. aus der
Mitte, mitten, in der Mitte: श्रोत्रेष्ठं ते मध्यतो मेदु उद्धतम् RV. 3, 21, 5.
8, 2, 9. AIT. BR. 3, 10. 4, 23. 8, 22 (Mittags Sā.). — VS. 22, 43. मध्यतो
क्षन्मशितं धिनेति TBH. 1, 2, 6, 2. श्रया यो मध्यतो रमः 2, 7, 7. TS. 5,
2, 6, 7. 6, 2, 5, 4. कर् ÇAT. BR. 1, 6, 2, 11. 17. 3, 2, 2, 10. 14, 8, 6, 2. 9, 4, 3.
ÇĀNKH. ÇR. 14, 27, 10. RV. PRĀT. 16, 39. पुरस्तात्, म°, पश्चात् TBH. 3, 1,
2, 6 in Z. f. d. K. d. M. 7, 207. मुखतस्, म°, अक्षतस् TAITT. UP. 3, 10, 1.
आद्यन्तयोस्, म° BHĀG. P. 7, 9, 30. (देदौ) अन्येभ्यो ऽवातरदिशः कश्यपाय
च मध्यतः (मध्यमाम् ed. Bomb.) 9, 16, 22. वारि° aus dem Wasser VID.
231. ब्रह्मावर्तः सरस्वत्या दृषद्वत्याश्च मध्यतः zwischen II. 949. पाण्ड-
वानां पञ्चानां मध्यतः स्थिता MBH. 1, 5894. R. 1, 45, 31. अङ्गुष्ठाङ्गुलि° H.
617. प्राच्यो म° im Osten vom Hauptmeridian SŪJAS. 1, 63.

मध्यता (wie eben) f. Mittelmässigkeit Spr. 1979.

मध्यतापिनी (म° + ता°) f. Titel einer Upanishad Verz. d. B. H.
No. 368. WEBER, RĀMAT. UP. 272.

मध्यदिन Mittagszeit H. 139, v. I. RĀGA-TAR. 1, 204 und VP. 98, N. 1
(personif.) fehlerhaft für मध्यदिन.

1. मध्यदेश (म° + देश) m. 1) der mittlere Raum LĀṬJ. 2, 6, 7. KAUC. 3, 90.
— 2) = मध्यं नभसः Meridian: °गते रवौ MBH. 12, 13412. — 3) die
Mitte des Leibes: मध्यदेशे नरानन्याश्चिच्छेदनांश्च कर्पातः MBH. 10, 485.
RT. 2, 26 (Unterleib). Taille Spr. 2402. नतमध्यदेशा Suçr. 2, 483, 6. —
4) das Mittelland, das Land zwischen dem Hima-laja im N., dem
Vindhja im S., Vindhja im W. und Prajāga im O., M. 2, 21. AK.
2, 1, 7. TRIK. 2, 1, 7. H. 981. LIA. (II) I, 119. fg. MBH. 2, 1276. 13, 3397.
HARIV. 634. R. 6, 82, 89. VARĀH. BṚH. S. 3, 30. 8, 46. 10, 5. 17, 20. KATHĀS.
32, 106. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 12. 140, a, 43. 352, b, 11. HIUEN-TSANG I, 168.

2. मध्यदेश (wie oben) adj. mittelländisch, aus dem Mittellande stam-
mend, dort wohnend: °परिज्ञातो ऽस्पृभावं गतः कथम् MBH. 12, 6310.
उदीच्याः, °देशाः, प्राच्याः Verz. d. Oxf. H. 55, a, 10. Vielleicht fehlerhaft
für मध्यदेश्य.

मध्यदेशीय (von मध्यदेश) adj. dass.: ब्राह्मण MBH. 12, 6294. RĀGA-TAR.
6, 300, wo wohl °शैडिडुसंशयः zu lesen ist.

मध्यदेश्य (wie oben) adj. f. छा dass.: इनपदाः MĀRK. P. 57, 38. इनाः
VĀMANA-P. 13 im ÇKDr. स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 17.

मध्यदेह (म° + देह) m. die Mitte des Leibes Suçr. 2, 555, 3.

मध्यनिकित (म° + नि°) adj. hineingesteckt PAÑĀT. 10, 7.

1. मध्यदिन (मध्यम्, nom. von मध्य, + दिन) 1) m. (n. H.) Mittagszeit
H. 139. उद्यन्सूर्यः, सैगवः, मध्यदिनः, अपराह्णः, अस्तपन् AV. 9, 6, 46.
ÇAT. BR. 2, 2, 2, 9. PAÑĀT. BR. 15, 9, 16. mit दिवः verbunden RV. 8, 1,
29. 13, 13. 27, 19. — 2, 27, 21. 5, 69, 3. 76, 3. TS. 6, 2, 5, 4. पुरा मध्यदिनात्
RV. 4, 28, 3. °दिनं परि 10, 151, 5. प्रतीचीनं मध्यदिनात्प्राचीनमपराह्णा-
त् TBH. 1, 5, 8, 2. KHĀND. UP. 2, 9, 6. 14, 1. M. 4, 131. 7, 151. 11, 218. °ग-
ते सूर्ये MBH. 3, 12609. 6, 3173. HARIV. 15904. °दिनं Spr. 4689.
BHĀG. P. 8, 18, 6. °समये PAÑĀT. 82, 1. Mittag kurz gesagt für Mittags-
spende (सवन) AIT. BR. 3, 10. LĀṬJ. 8, 10, 5. 9, 7, 13. 10, 14, 3. s. ÇĀNKH.
BR. 29, 8. ÇR. 11, 13, 5. die personific. Mittagszeit (n.) ist ein Sohn Push-
pārjā's von der Prabhā BHĀG. P. 4, 13, 13. Vgl. अति°. — 2) m. Bassia
latifolia RĀGAN. im ÇKDr. — 3) m. N. pr. eines Schülers des Jāgñā-
valkja Verz. d. Oxf. H. 55, a, 33. COLEBR. Misc. Ess. I, 17. 54. — Vgl.
मा°, माध्यदिन.

2. मध्यदिन adj. = मा° H. 1460, Sch. HALĀ. 4, 90.

मध्यदिनीय (von 1. मध्यदिन) adj. mittäglich LĀṬJ. 6, 9, 15.

मध्यपतित (म° + प°) adj. dazwischen liegend P. 4, 1, 71, Sch.

मध्यपात (म° + पात) m. Verkehr, Umgang RĀGA-TAR. 4, 670.

मध्यभक्त (म° + भक्त) adj. heisst die Arznei, welche in der Mitte der
Mahlzeit genommen wird, Suçr. 2, 555, 1.

मध्यभाग (म° + भाग) m. der mittlere Theil: मेखला मध्यभागो ऽङ्गे: H.
1033. कौशाम्ब्री नाम तत्रास्ति मध्यभागे मङ्गपुरी so v. a. darin, in die-
sem Lande KATHĀS. 9, 5. °स्थे तोर्महति कोटरे so v. a. im Innern des
Baumes, im Baume 33, 108. die Mitte des Leibes, Taille: स्तनभरविन-
मन्मध्यभागास्तरूपः Spr. 3080.

मध्यभाव (म° + भाव) m. eine mittlere Entfernung Spr. 67.

मध्यमं (von मध्य) 1) adj. P. 4, 3, 8. VOP. 7, 111. am Anf. eines comp.
P. 2, 1, 58. f. छा gaṇa śādyādi zu 4, 1, 4. a) medius (in der Bod. wie म-
ध्य 2, a.): मध्यमे गुल्मे in der (die) Mitte des Soldatentrupps R. 6, 9, 18.
12, 20. इलावृत die Mitte von II. MĀRK. P. 60, 7. °कद्या MBH. 3, 2868.
रात्रि Mitternacht HALĀ. 1, 109. — b) der mittlere so v. a. in der Mitte
befindlich TRIK. 3, 3, 301. H. 1460. an. 3, 470. MED. m. 49. HALĀ. 4, 90.
उत्तम, अक्षम, म° RV. 1, 24, 15. परम, म°, अक्षम 27, 5. 108, 9. 10. 4, 23, 8.
5, 60, 6. चरम, म° 8, 50, 15. अतर् 1, 164, 1. पूर्व्य, म°, नूतन 3, 32, 18.
6, 21, 5. VS. 16, 32. KĀTJ. ÇR. 4, 1, 22. 5, 10, 9. 17, 5, 2. 7, 6. 16, 7, 22. ĀÇV.
GṚHJ. 2, 8, 15. 3, 3, 20. KAUC. 21. 48. 77. मध्यमेनाङ्गुष्ठपर्यणा ÇĀNKH. ÇR. 14, 16,
3. ज्येष्ठ, म°, कनिष्ठ 72, 1. 15, 20, 7. von Dingen des mittleren Weltgebietes,
das zwischen Himmel und Erde liegt, RV. 7, 32, 16. 8, 41, 2 (Comm.). इमं
लोकम्, मध्यमम्, ब्रह्मलोकम् M. 2, 233. पितुः पदं मध्यमम् VIKR. 19. क्रासं
येन (चन्द्रेणा) मध्यमं धाम विज्ञोः ad ÇĀK. 78. — NĪR. 2, 8. अघ्निय 7, 16.
°धर्म 23. 10, 2. 12, 26. मध्यमैः स्पर्शवर्गेः RV. PRĀT. 5, 21. पाण्ड M. 3, 262.
पुत्र KĀTHOP. 1, 5. Ind. St. 1, 391. R. 4, 61, 19. 20. ज्येष्ठा, मध्यमा, पवीयसी
MBH. 5, 5952. अतर् M. 9, 112. ज्येष्ठ, अनुज, मध्यम, कनीयस् MBH. 1, 8450.
पाण्डव 5, 2038. पूर्व, म°, उत्तर Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. LA. (II)
88, 18. प्रथम, म°, अक्षय Verz. d. B. H. 100, 14. देश (vgl. मध्यदेश) VARĀH.
BṚH. S. 18, 4. zum Meridian gehörig SŪJAS. 13, 14. zur Mitte einer Fin-

sternis in Beziehung stehend 6, 8. — c) der mittlere so v. a. von mittlerer Beschaffenheit, Stärke, Größe u. s. w.: स्थविष्ठ, म०, अष्टिष्ठ ईन्द्र. Up. 6, 5, 1. TS. 2, 5, 2, 2. Kāṭh. Ca. 25, 4, 40. वाच् Ait. Br. 3, 24. Āc. Ca. 4, 8. मन्त्र, म०, तार (उत्तम) und हुत, म०, विलम्बित Ind. St. 4, 105. fgg. 269. 8, 263. RV. Paṭ. 13, 17. 18. Āc. Ca. 5, 12. Çāṅkh. Ca. 1, 4, 7. 14, 25. Weber, Göt. 83. अथमा, म०, अथ्या M. 12, 41. उत्तम, म०, अथम 3. Spr. 1077. 2376. उत्तम, म०, कनीयेत् Pañāt. 16, 7. मुख्य (मरुत्), म०, अथन्य MBh. 2, 176. fg. R. Gorr. 2, 109, 20. उत्तम, म०, अथन्य M. 12, 43. 46. नीषाः, म०, उत्तमाः Spr. 1979. अष्टा, म०, अथमा (नायिका) Cil. beim Schol. zu Çā. 9, 6. प्रथम, म०, उत्तम M. 8, 138. मूलतमाः, बुद्धेः परं गताः, मध्यमो जनः Spr. 4888. सत्पुरुषाः, मध्यमाः, मानुषराजसाः 576, v. 1. सा-हस, दण्ड, दम M. 8, 120. 263. 276. 9, 241. 284. 287. Jāñ. 1, 365. परि-माण Nilak. 120. मध्यमायुस् Suçr. 1, 124, 15. निष्पावा 2, 175, 14. मृदु, म०, खर 176, 12. वीर्य 293, 9. Çāṅg. Sañh. 3, 1, 8. 4, 8. 9. पूरुष Spr. 4391. मुखं च दुःखं च 4836. धन M. 9, 113. जव MBh. 7, 4890. मान Weber, Göt. 98. गति Verz. d. Oxf. H. 323, b. 326, a. No. 770. AK. 3, 4, 32, 150. कास 1, 1, 3, 35. शक्ति Ragh. 17, 58. वृष्टि Varāh. Brh. S. 8, 49. Sūryas. 1, 56. Varāh. Laghū. 2, 16 in Ind. St. 2, 286. यौवना Schol. zu Çā. 8, 36. कैशिकी, मध्यमारुटी Verz. d. Oxf. H. 208, a, 35. fg. Prātāpar. 11, a, 1. 2. परा, पश्यती, म०, वैखरी (अवस्था) Weber, Rāmāt. Up. 333. fg. Alakāraakustubha im ÇKDr. — d) zwischen zwei feindlichen Parteien stehend, unbetheiligt, neutral: म०, विजिगीषु, उदासीन, शत्रु M. 7, 155. MBh. 2, 159. Ragh. 13, 7. Kām. Nitis. 8, 18. 21. fg. 33. 55. 11, 19. — 2) m. a) = मध्यदेश AK. 2, 1, 7. H. 951. H. an. Med. — b) Bez. der mittleren d. i. 4ten (5ten AK.) Note AK. 1, 1, 3, 1. Trik. 3, 3, 301. H. 1401. H. an. Med. MBh. 12, 6859. 14, 1419. Ind. St. 4, 105. 139. fg. 331. 8, 259. fg. 269. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 17. As. Res. 3, 68. 9, 436. fgg. die mittlere der drei musikalischen Scalas: प्रमध्यमगान्धारग्रामत्रयविशारदा: Mārk. P. 106, 58. As. Res. 9, 439. fgg. ein best. Rāga Dhar. im ÇKDr. — c) मध्यम oder vollständig पुरुष die 2te Person Nir. 7, 2. P. 1, 4, 101. 105. — d) Gouverneur einer Provinz H. 690. Halā. 2, 267. — e) eine Gazellenart Dhar. im ÇKDr. — f) N. des 18ten Kalpa (s. कल्प 2, d) Verz. d. Oxf. H. 52, a, 2. Nach der gleichnamigen Note (s. b.) benannt. — 3) m. n. die Mitte des Leibes, Taille AK. 2, 6, 3, 30. H. 607. H. an. Med. Halā. 2, 362. अनुमध्यमा MBh. 3, 2777. 4, 255. R. 1, 9, 22. चारुमध्यमा 52. सुमध्यमा MBh. 1, 2081. 2099. R. 3, 52, 49. Çrut. 31. Brahma-P. in LA. (II) 53, 10. 57, 18. Kathās. 59, 5. — 4) f. अ) der Mittelfinger AK. 2, 6, 3, 33. H. 893. H. an. Med. Halā. 2, 383. त्रिवृत्प्रज्ञनेनमुपस्थो यो निर्मध्यमा TBr. 3, 11, 9, 6. Kauç. 36. Suçr. 1, 125, 13. 2, 55, 14. — b) ein mannbares Frauenzimmer AK. 2, 6, 1, 8. H. 511. H. an. Med. — c) = कर्षिका Samenkapsel der Lotusblüthe H. an. Med. a central blossom Wilson. — d) ein Metrum von 4 Mal drei Silben Med. — 5) n. a) Mitte: मिथोऽवर्तुष्टेऽध्यमेन zwischen AV. Paṭ. 4, 42. — b) N. des 12ten Kāṇḍa im Çatapathabrāhmaṇa Weber, Lit. 114. fg. des 14ten (in der Kāṇḍa-Schule) Verz. d. Oxf. H. 395, a, No. 116. fg. — Vgl. अ०, पव०, सिलिक०, मध्य, माध्यम, माध्यमिनेय.

मध्यमक (von मध्यम) adj. f. ०मिका a) der mittlere Māñh. 49, 19. — b) gemeinsam: मध्यमकं हि पञ्चमानस्य पत्नीनां च त्रयम् Schol. zu Kāṭh. Ca. 981, 8. — 2) f. ०मिका a) ein mannbares Frauenzimmer Çāḍar. im

ÇKDr. — b) Titel des 2ten (ursprünglich mittleren) Grantha des Kāṭhaka Ind. St. 1, 69. 3, 454.

मध्यमकवृत्ति und मध्यमिकवृत्ति (म० + वृ०) f. Titel einer Schrift Burn. Intr. 539. 562.

मध्यमकालकार (मध्यमक + क०) m. Titel einer buddh. Schrift Was-siljew 273.

मध्यमकालोक (मध्यमक + क०) m. desgl. Wassiljew 295.

मध्यमकेय (von मध्यमक) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 1190.

मध्यमखण्ड (म० + ख०) n. das mittlere Glied in einer algebraischen Gleichung Colebr. Alg. 187.

मध्यमजात (म० + जात) adj. in der Mitte geboren, der mittlere: सुत MBh. 1, 8452.

मध्यमटीका (म० + टी०) f. Titel einer Schrift des Kumārila Hall 170.

मध्यमनोरमा (म० + म०) f. Titel einer grammatischen Schrift, einer Verkürzung der Manoramā, Colebr. Misc. Ess. II, 41. fg.

मध्यमन्दिर (म० + म०) 1) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 28. — 2) n. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works I, 139.

मध्यमपद (म० + पद) n. das zu ergänzende Mittelglied in einem zweitheiligen Compositum; so erklärt z. B. der Schol. zu Amar. 6 कसित-पठितम् durch कसितकारिपठितम् und nennt jene Zusammensetzung मध्यमपदलोपो समासः.

मध्यमयान (म० + यान) n. die mittlere Ueberfahrt, der mittlere Weg zum Heil (beiden Buddhisten) Köppen I, 418. — Vgl. महायान und कीनयान.

मध्यमरात्र (म० + रात्रि) m. Mitternacht Ait. Br. 4, 5. Kauç. 84. — Vgl. मध्यरात्र.

मध्यमलोक (म० + लोक) m. die mittlere (zwischen Himmel und Unterwelt gelegene) Welt, die Erde Trik. 2, 1, 1. ०पाल Beschützer der mittleren Welt, König Vikr. 86, 8. Ragh. 2, 16. मध्यमलोकेन्दु der Mond der mittleren Welt so v. a. König Rāṇa-Tar. 3, 53. मध्यमो लोकः M. 2, 233 ist die zwischen der Erde und dem Brahmaloка gelegene Welt. — Vgl. मध्यलोक.

मध्यमवयसं (म० + वयस्) n. das mittlere Alter Çat. Br. 12, 9, 1, 8.

मध्यमवयस्क (wie eben) adj. von mittlerem Alter Wilson.

मध्यमवौह (म० + वौह) adj. nach Śā. mit mittlerer Geschwindigkeit fahrend: मा वौ रथौ मध्यमवौहते भूत् RV. 2, 29, 4. vielleicht mit dem mittleren d. h. einem einzigen zwischen den Lannen gehenden Rosse fahrend.

मध्यमशी (म० + शी) m. etwa intercessor; andere Erkl. s. bei Ma-aloh. zu VS. 12, 86. ततो यद्मं वि ब्राधस्व उग्रो मध्यमशीरिव RV. 10, 97, 12. AV. 4, 9, 4.

मध्यमस्थ (म० + स्थ) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. — Vgl. मध्यस्थ und माध्यमस्थ.

मध्यमस्थौ (म० + 2. स्था) adj. in der Mitte stehend, den Mittelpunkt (einer Gemeinschaft) bildend: सज्ञातानाम् VS. 27, 5.

मध्यमस्थेय n. nom. abstr. dazu: रथ्ये पोषाय सज्ञातानी मध्यमस्थेयाय TS. 4, 4, 5, 1.

मध्यमागम (मध्यम + आ०) m. der mittlere Āgama, Bez. einer der 4 Āgama bei den Buddhisten Wassiljew 115. fg. 150.

मध्यमाङ्गिरस् m. der mittlere (मध्यम) Āṅgiras (Gesetzgeber), der A.

von mittlerem Umfange Verz. d. Oxf. H. 356, a, 10. Ind. St. 1, 234.

मध्याङ्गुलि (मध्यम + अङ्गु) f. der Mittelfinger H. 599. — Vgl. मध्याङ्गुलि.

मध्यमात्रेय m. der mittlere (मध्यम) Âtreja (Gesetzgeber), der Â. von mittlerem Umfange Verz. d. B. H. No. 941.

मध्यमादि (मध्यम + आदि) f. Bez. einer best. musikalischen Scala As. Res. 3, 77.

मध्यमाकरणा (मध्यम + आकरणा) n. die Elimination des mittlern Gliedes in einer algebraischen Gleichung COLBR. Alg. 187. 207. 324. Misc. Ess. II, 426.

मध्यमिक (von मध्यम) m. pl. N. einer buddhistischen Schule BURN. Intr. 443. 447. 449. 507. 511. 560. WASSILJEV 132 u. s. w.

मध्यमिकवृत्ति s. मध्यमवृत्ति.

मध्यमनीप (von मध्यम) adj. der mittlere Kâr. 2 zu P. 4, 3, 60. gaṇa गङ्गादि zu 4, 2, 138 (vgl. VÂRTT.). H. 1460. HALÂ. 4, 90.

मध्यमेष्टर (मध्यम + ईष्ट) m. N. eines in Benares verehrten Liṅga des Çiva Kûma-P. 31 im ÇKDr.

मध्ययोगिन् (von मध्य + योग) adj. mitten in der Conjunction stehend, vollkommen gedeckt (von Sternbildern): (सन्नाधि) अनागतानि (उदुपतिना), मध्ययोगिनि, अतीतानि VARÂ. BÂH. S. 4, 7.

मध्यरात्रि (म + रात्रि) m. Mitternacht P. 5, 4, 87. ÇÂṆK. Bâ. 17, 8. KAUC. 139. TS. 8, 2, 5, 4. M. 4, 109. MBH. 13, 203. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 16. °रात्रि (loc. °रात्रौ) 94, b, 30. — Vgl. मध्यमरात्रि.

मध्यरेखा (म + रेखा) f. die mittlere Linie, so heisst die Linie, welche man sich von Lañkā, Uḡgajini, Kurukshetra und andern Orten nach dem Meru gezogen denkt, SIDDHÂNTAÇ. 4, 24.

मध्यलग्न (म + लग्न) n. der Punkt, in dem sich die Ekliptik und ein Meridian schneiden, SÔJAS. 3, 48. 3, 1. 8. 9. SIDDHÂNTAÇ. 7, 26.

मध्यलीला (म + ली) f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 133.

मध्यलोक (म + लोक) m. die mittlere Welt, die Erde H. 4, 156 (°लोक). °लोकेश m. Herr der Erde so v. a. König H. 689. — Vgl. मध्यमलोक.

मध्यवयस् (म + वय) adj. von mittlerem Alter: शिशुर्मध्यवयास्तथा (शिशुमध्यगतस्तदा die nouero Ausg.) HARIV. 9171.

मध्यवर्तिन् (म + वर्ति) adj. am Ende eines comp. sich befindend in, zwischen, unter: ख (सूर्य) Verz. d. Oxf. H. 249, a, 43. भुजपञ्जर ° Spr. 2092. देशेषु विन्ध्याद्रिक्मवन्मध्यवर्तिषु KATHÂS. 18, 61. वयस्या ° 28, 98.

मध्यवल्ली (म + वल्ली) f. wohl N. einer (der mittleren) Valli der Taîtirtijopanishad Verz. d. B. H. No. 368.

मध्यविदरणा (म + वि) n. Bez. einer der zehn Weisen, auf welche eine Finsterniss endet, VARÂ. BÂH. S. 8, 89; vgl. 81.

मध्यवृत्त (म + वृत्त) n. Nabel ÇÂDDÂRTHAK. bei WILSON.

मध्यशरीर (म + शरीर) adj. von mittlerer Körperfülle SUGA. 1, 53, 15, 18.

मध्यशायिन् (मध्य + शायि) adj. drinnen liegend: (मृदापे) तस्मिन्विधानमुद्ध्य सापश्यन्मध्यशायिन्म्। बालम् RÂGA-TAR. 8, 75.

मध्यमिहस्तकौमदी f. die Siddhântakaumudî von mittlerem Umfange, Titel einer Verkürzung der Siddh., Verz. d. B. H. No. 752. fg. Verz. d. Oxf. H. 163, b. 166, a.

मध्यसूत्र (म + सूत्र) n. Hauptmeridian SÔJAS. 1, 62.

मध्यस्थ (म + स्थ) adj. f. 1) = निमृष्ट TARK. 3, 1, 16. in der Mitte d. h. im Luftraum befindlich ÇÂṆK. Bâ. 8, 4. in der Mitte befindlich v. Theil.

überh.: राजदत्तो H. 384. Spr. 472. drinnen (im Hause u. s. w.) stehend Z. d. d. m. G. 14, 572, 19. KATHÂS. 10, 191. PAÑĀT. 191, 10. sich befindend in, unter, zwischen; die Ergänzung im gen.: तस्य (मण्डलस्य) मध्यस्थ आत्मा दीप इवाचलः JÂĀN. 3, 109. कोणवोरिव °स्थः श्रीमत्पादरेदो गतः MBH. 1, 4477. किरणमयीना °स्थं कदलीनाम् 3, 11150. im comp. vorangehend: कदलीखण्ड ° 11187. fg. शोकसागर ° 4, 556. चित्तासाग ° R. 1, 9, 44. प्रीप्ते पञ्चाग्निमध्यस्थः JÂĀN. 3, 52. झङ्गारराशि ° MÂK. P. 14, 60. कल्पपादपमध्यस्थमण्डपिका PAÑĀT. 4, 6, 10. श्यामा यौवनमध्यस्था UTPALA beim Schol. zu Çiç. 8, 36. zwischen Jmd stehend so v. a. den Vermittler machend: प्रतिभूर्धनिकाधमर्णयोर्मध्यस्थः P. 3, 2, 179, Sch. — b) in der Mitte stehend so v. a. von mittlerer Beschaffenheit, mittlerer Art, mittelmässig MBH. 4, 966. सत्पुरुषाः, मध्यस्थाः, मानुषराजसाः Spr. 576, v. 1. im 4ten Th. — c) in der Mitte stehend so v. a. gleichgültig stehend, unbetheiligt, gleichgültig, zwischen zwei Parteien stehend, unparteilich, neutral; = सान्तिन् H. 4, 153. अयाघतेषु M. 9, 272. न मध्यस्थः कचित्कालः Spr. 4276. BÂG. P. 10, 78, 17. विपदापन्नं मध्यस्थं मुहुर्द तथा Spr. 4749. केचिदेव सुसंख्या मध्यस्थास्त्वपरे ऽभवन् MBH. 2, 1592. मध्यस्थः सततं भीष्मो द्रोणपुत्रो मयि स्थितः 1, 5691. 13, 1681. JÂĀN. 2, 44. Spr. 472. धर्म R. 3, 41, 18. कालः सर्वस्य मध्यस्थः प्रियस्यैवाप्रियस्य च 4, 18, 29. Spr. 3362. 4224. Çik. 63, 19. MÂLAV. 9, 2. 13, 19. DHĀRTAS. in LA. 92, 4. मुहुर्द, मित्र, अरि, उदासीन, मध्यस्थ, द्वेष्य, बन्धु BÂG. 6, 9. MBH. 13, 4313. 13, 214. Spr. 1664. 5055. BÂG. P. 6, 16, 5. Boiw. Çiva's Çiv. — d) in der Mitte stehend so v. a. Keinem angehörend oder beiden Theilen angehörig: °स्थान ein neutraler Boden DHĀRTAS. in LA. 92, 3. eine Statue RÂGA-TAR. 4, 323. 325. — Vgl. माध्यस्थ, माध्यस्थ्य.

मध्यस्थता (von मध्यस्थ) f. Gleichgültigkeit MBH. 6, 3924 (ed. Bomb.). 7, 9219. HARIV. 11176. त्यक्त्वा रोपं मध्यस्थतां व्रज R. 3, 41, 32. अनुनयं प्रति प्रियतमो मध्यस्थतामिष्यति Spr. 28. Unparteilichkeit: सर्वः स्वार्थपरो लोकः कुतो मध्यस्थता कचित् KÂM. NĪTIS. 8, 71.

मध्यस्थल (म + स्थल) n. die Mitte des Leibes, Taille WILSON, = कटिदेश Hîfte ÇKDr. mit folgendem Beleg aus UDBHATA: कुक्षौ मरिचसंनिभौ मुञ्जमध्यमध्यस्थली अत्रेति तिमिरमञ्जरीसकचरी नरिन्त्यते (°मञ्जरी स नरी नृ° gedr.).

मध्यस्थान (म + स्थान) n. der mittlere Raum d. i. der Luftraum: °देवता NĪR. 7, 23. 10, 1. 11, 13. 22.

मध्यस्थित (म + स्थित) adj. befindlich zwischen (gen.) KATHÂS. 18, 27. Davon nom. abstr. °ता Gleichgültigkeit MBH. 6, 3924. मध्यस्थता ed. Bomb.

मध्यस्वरित (म + स्वरित) adj. den Svarita-Accent auf der mittleren Silbe habend Schol. zu VS. PÂT. 2, 1.

मध्याह्नरविस्तरलिपि (मध्य - अ - वि + लि) f. eine best. Schriftart LALIT. ed. Calc. 144, 1.

मध्या (von मध्य) praep. (alter instr.) zwischen (mit gen.) NĪR. 4, 11. मध्या कर्तार्विततं स जगत् R. V. 1, 115, 4. 2, 38, 4. मानौ मध्या ररिषुता-पुर्गतौः 1, 89, 9.

मध्याङ्गुलि (मध्य + अङ्गु) f. Mittelfinger TARK. 3, 3, 6. °ली HALÂ. 2, 381. — Vgl. मध्याङ्गुलि.

मध्याह्नविभागशास्त्र (मध्य - अह्न - वि - शास्त्र) n. Titel einer buddhistischen Schrift HIQUEN-TSANG I, 269; so im Index, im Text °विभङ्ग°.

मध्यास्तिक (von मध्य + अस्त) m. N. pr. eines buddhistischen Arhant's
HIOUNG-TSANG I, 149, 168. WASSILJEV 33. 39. 43, 225. SCHIEFFER, Lebensb.
290 (60). KÜPPEN I, 145. 189. fgg.

मध्याल्लकेसर (मध्य + अ + के) Citrons RATNĀKARA in NIGH. Pr.

मध्यायु (मध्ययु Padap.) adj. nach ŚĪ. अस्माकं म्रियो यशसो च मध्ये
ऽवस्थितिं कामयमानाः; vielleicht Vermittler oder Vermittlung suchend:
मित्रायुत्रो न पूर्णति सुशिष्टा मध्यायुव उप शितति यज्ञे: RV. 4, 173, 10.

मध्यार्जुन (मध्य + अ) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 248, a, 5.
० तीर्थ 84, a, 1.

मध्यावर्ष (मध्य + वर्ष) n. die Mitte der Regenzeit ÇĀṅKH. Br. 1, 3. Ça.
2, 5, 5. 7. Gṛh. 3, 12. 5, 10. Āçv. Ça. 2, 3, 9. Pār. Gṛh. 3, 3.

मध्यास्थि (मध्य + अ) Grewia asiatica Līn. DHANV. in NIGH. Pr.

मध्याकारिणीलिपि f. eine best. Schriftart LALIT. 122. अध्याकारिणि
ed. Calc. 144, 9.

मध्याह्न (मध्य + अ) m. Mittag P. 2, 4, 29: AK. 4, 1, 2, 3. H. 139. M.
7, 216. HARIV. 7071. R. 1, 62, 1. Suçr. 4, 21, 5. MĀKĪ. 119, 19. MĀLAV. 24, 2.
VARĀH. Bṛh. S. 39, 3. KATHĀS. 42, 98. 70, 59. DHŪRTAS. 73, 18. LĀ. (II) 5, 2, 9.
10. 14, 5. 87, 17. ० काल KATHĀS. 69, 150. ० वेला PĀKĀT. 10, 5. ० समय 53, 3.
81, 19. ० सवन KATHĀS. 69, 167. ० कृत्य Verz. d. Oxf. H. 83, a, 38. ० सान-
विधि, ० संध्यापासन Verz. d. B. H. 1022. ० संध्याविधि 1053.

मध्योगङ्गम् (मध्ये, loc. von मध्य, + गङ्गा) adv. in der (die) Gaṅgā P.
2, 1, 18, Sch.

मध्योगुरु (म + गुरु) adj. P. 6, 3, 11. wohl in der Mitte eine lange
Silbe enthaltend; vgl. अन्तेगुरु.

मध्योज्योतिस् (म + ज्यो) adj.; so heisst die Trishṭubh, in welcher
ein Pada von 8 zwischen zweien von 12 Silben steht, RV. Prāt. 16, 46.
Verz. d. B. H. 100, 14. Ind. St. 3, 250. fgg. = पिपीलिकमध्या 90.

मध्योनगरम् (म + नगर) adv. innerhalb einer Stadt RĀGA-TAR. 3, 361.

मध्यनदि (म + नदी) adv. im Fluss, in den Fluss KATHĀS. 72, 344.

मध्यपृष्ठम् (म + पृष्ठ) adv. auf dem Rücken: कमठपतिना म० स शे-
पः) सदा च धार्यते Spr. 2763.

मध्यमध्यमाङ्गुलिकर्पूरम् (म + म - कर्पूर) adv. zwischen Mittelfinger
und Ellbogen H. 599.

मध्यमार्गम् (म + मार्ग) adv. auf dem Wege VID. 186.

मध्यवारि (म + वा) adv. in's —, unter's Wasser VID. 234.

मध्यविन्ध्याटवि (म + विन्ध्याटवी) adv. in den Wäldern des Vin-
dhja-Gebirges KĀṢIKH. 12, 16 (s. u. पञ्चपा).

मध्यसभम् (म + सभा) adv. in der Versammlung, in der Gesellschaft,
vor Allen RĀGA-TAR. 3, 334. NAIKH. 6, 76.

मध्यादात्त (मध्य + उ) adj. auf der mittleren Silbe den Udātta ha-
bend VS. Prāt. 1, 149. Ind. St. 4, 152. 366. fg. Schol. zu P. 6, 1, 194.

मध्व m. N. pr. des Gründers der Secte Mādhva WILSON, Sel. Works
I, 140. 149. ० गुरु Verz. d. Oxf. H. 285, b, No. 669. मध्वार्य WILSON, Sel.
Works I, 29. 34. 139. fgg. 167. Mack. Coll. I, 13. Verz. d. B. H. No.
1045. BURNOUR in Buāg. P. I, LXII, N. Sein eigentlicher Name ist Ānan-
datīrtha Bhagavatpāda HALL 94 u. s. w.

मध्वक (von मध्व) m. Biene ADDH. Ba. 6, 5 in Ind. St. 1, 40.

मध्वत (मधु + अ) adj. honiggelbe Augen habend MBH. 5, 2038. Agni

3, 14216.

मध्वगुरु s. u. मध्व.

मध्वद (मधु + अ) adj. Süßes essend RV. 1, 104, 22. KĀṢIKH. 4, 5.

मध्वमुखभङ्ग (मधु + मुख + भङ्ग) m. das Zerschlagen des Gesichts des Ma-
dhwa, Titel einer Schrift HALL 114.

मध्वमुखमर्दन (मधु + मुख + म) n. dass. ebend.

मध्वर्णस् (मधु + अ) adj. süße Wellen führend: नदी RV. 1, 62, 6.

मध्वल m. = मधुवार Zecheret ÇABDA. im ÇKDr.

मध्वविधंसन (मधु + वि) n. das Zerschmettern des Madhwa, Titel
einer Schrift HALL 114.

मध्वशास्त्र (मधु + शा) n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 620.

मध्वश्रीला (मधु + अ) f. Honigklumpen KĀṢIKH. 37, 14 in Ind. St. 3, 466.
— Vgl. मधुश्रील.

मध्वस्य (von मधु), ० स्यति nach Honig u. s. w. Verlangen haben SIDDH.
K. zu P. 7, 1, 51. — Vgl. मधुस्य.

मध्वार्य s. u. मध्व.

मध्वार्यविज्ञप (म + वि) m. Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 98.

मध्वधार (मधु + धा) m. Wachs BULVAPR. in NIGH. Pr.

मध्वपात (मधु + धा) m. das Stürzen auf Honig: ० तो विषात्वादः
sprichwörtlich so v. a. nach Honig greifen und Gift zu schmecken be-
kommen M. 11, 9. Hiernach ist धापात 1. zu streichen.

मध्वाम (मधु + धाम) m. eine Mango-Art, = वट्साल RĀGĀN. im ÇKDr.
u. dem letzten Worte.

मध्वालु (मधु + धा) n. ein Gewächs mit süßler Knolle (Caladium) RĀ-
GĀN. im ÇKDr. ० क u. dass. TRIK. 2, 4, 34. ÇABDA. im ÇKDr. Suçr. 4, 225, 3.

मध्ववास (मधु + धा) m. der Mangobaum RĀGĀN. in NIGH. Pr.

मध्वशिन् (मधु + धा) adj. Süßigkeit genießend KĀṢIKH. Ça. 5, 2, 21.

मध्वसव (मधु + धा) m. ein aus Honig bereitetes berauschendes Ge-
tränk AK. 2, 10, 41. TRIK. 2, 10, 15. H. 904. HALĀJ. 2, 174. ० तीव MBH. 5,
2327. R. 5, 12, 42. Suçr. 4, 190, 5.

मध्वसवनिक (von मधु + धासवन) m. ein Bereiter berauschender Ge-
tränke ÇABDA. im ÇKDr.

मध्वकृति (मधु + धा) f. eine aus Süßigkeiten bestehende Opfergabe:
ये ० त्वा जुह्वति वै द्विजेभ्यः MBH. 13, 4863.

मध्विज्ञा f. ein berauschendes Getränk ÇKDr. und WILSON nach H. 903,
wo die Calc. Ausg. fehlerhaft कापिशमध्विज्ञा st. कापिशमब्धिज्ञा कापिश
n. und अ० f.) liest.

मन्, मनुते DHĀTUP. 30, 9. मन्वते (RV. 10, 2, 5), मन्वते, मन्वते (NAIGH. 3,
19), मन्वते, मन्वते, मनुताम्, मन्वान्, अमन्वति, अमन्वत, मन्वत und म-
न्वत 3. pl.; मन्वते DHĀTUP. 26, 67. NAIKH. 2, 6 (कासिकर्मन्). 3, 14 (अर्घति-
कर्मन्). op. auch act.; मन्ति VOP. in DHĀTUP. 34, 36. vod. मन्ते, मन्ताम्
(NAIGH. 3, 19), मनान्, मनतः; मन्ति, मन्ते, मन्ते, अमन्त, अमन्ताम् (P. 8, 2,
26 Sch.), मन्त्याम्, अमन्त 3. sg.; मन्ते, मन्तीम्, मन्तीम्, मन्तीम्, (अ-
नु) अमन्ताम् 3. du., (अनु) मन्तीरत 3. pl.; मन्ते, मन्ती (wegen des Me-
trums); मन्त्ये (KĀR. 4. 8 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10), मन्त्यति op., म-
न्त्ये vod.; मेने, मेनिरे; ० मन्त्य und ० मन्त्य; मन्तवे, मन्तवे; partic. मन्त;
Ausfall des न P. 8, 4, 37. fg. — 1) meinen, glauben, sich einbilden, sich
vorstellen, vermuthen, dafürhalten: यव मन्ता इति मन्त्ये RV. 8, 82, a. य.

वा क्षिप्स्यन्ति कदा 5, 58, 2. वक्तुर्दिति मन्यते 10, 146, 4. पश्यन्त्ये म-
रसा घनसा तान् 130, 6. Cat. Br. 1, 6, 2, 3. 14, 4, 2, 9. न वै तद्यथायाम-
सि 4, 6, 2, 5. स मेने न वदिष्य इति 14, 7, 2, 1. 20. मन्येत यज्ञ इमिति 1, 6, 2, 4. — यदि नान्यथा मन्यसे Hit. 21, 22. मन्यते पापकं कृत्वा न
कश्चिदेति मामिति Spr. 2124. 2126. नियोष्यमिति मेनिरे MBh. 5, 6024.
R. 1, 9, 86. Daç. 2, 14. Kathās. 13, 99. तन्मन्ये नार्थकामौ धर्मस्य शततमी-
मपि क्लो स्पृशत इति Daçak. in Benf. Chr. 182, 15. Pañkat. 18, 17. संज्ञे-
यमिति मन्वानः Mārk. P. 77, 24. एको ऽ-मन्मोत्यात्मानं पञ्च कल्याणा
मन्यसे wenn du von dir glaubst Spr. 563. कृतमित्येव तत्कार्यं मेनिरे MBh.
1, 7709. तत्किं मन्यसे राजपुत्रि मृषायां तदिति Uttaraśāmak. 81, 2. मन्ये
gana चादि zu P. 1, 4, 57. eingeschoben oder vorgesetzt ohne Einfluss
auf die Construction (also auch ohne इति): नूनं मन्ये न दोषो ऽस्ति नैष-
धस्य MBh. 3, 2288. R. 4, 57, 8. Spr. 30. 204. 783. 1823. 2039. 3189. 4237.
Vid. 272. Dhūrtas. in LA. 72, 12. 83, 10. 92, 1. ironisch P. 1, 4, 106. 8,
1, 46 (Einfluss auf den Ton des nachfolgenden fut.). एहि मन्ये द्योदं
भोदयसे भुक्तः सो ऽतिथिभिः Schol. अहं तव प्रिया मन्ये येनैवं त्वं प्रभाषसे
R. 3, 51, 25. — कृतो चेन्मन्यते कृतम् Kathop. 2, 19. प्राप्तकालममन्यत
er glaubte, dass die Zeit gekommen sei, MBh. 3, 2206. 2261. सतानं मेनिरे
glaubten an, erwarteten R. 4, 15, 24. शरीरत्यागमात्रेण शुद्धिलाभममन्यत
Ragh. 12, 10. ध्रुवसिद्धेराप यथार्थनाम्नः सिद्धिं न मन्यते Mālav. 47, 22. प-
त्न्यातमत्र देवी मन्यते vermuthet 12, 3. Kathās. 37, 11. सौवर्तकममसत
Bhāg. P. 4, 7, 31. प्रायोपासनया शान्तिं मन्वानः Bhāṭṭ. 7, 73. किं वक्तुं
न्यसे so v. a. wozu stellst du grosse Betrachtungen an? MBh. 13, 44;
vgl. भाषसे किं वक्तुं 47. — 2) halten für Etwas (acc.): अथवापि मन्य-
माना RV. 4, 18, 5. 2, 2. ये त्वां देवोन्निकं मन्यमानाः 1, 190, 5. 6, 18, 4. अथा
मन्ये बृहदुर्ध्वमस्य 30, 2. अग्नेर्नीकं वरुणास्य मंसि 7, 88, 2. Cat. Br. 1, 5,
2, 7. 6, 2, 11. मरिष्यसं चेद्यज्ञमानं मन्येत 12, 5, 2, 1. चिरं तन्मेने यदासः प-
र्यधास्यत es schien ihm zu lange das Gewand zuvor umzunehmen 11, 5,
2, 4. Ait. Br. 3, 27. 36. 48. न ते कुशलं मेनिरे 7, 18. Kathop. 2, 13. M. 4,
248. 7, 170. 171. 173. 9, 61. Bhāg. 2, 26. MBh. 1, 5971. 5996. 6034. 6040.
2, 1987. 3, 2845. 2789. 5, 5425. अस्य दुःखस्य चोत्पत्तिं (so die ed. Bomb.)
भोष्ममेवेह मन्यते 6079. तमेकं दिग्दं संख्ये मेनिरे शतशो द्विपान् 7, 1175.
नहि तुल्यं वलं मन्ये मम राज्ञा R. 4, 54, 11. 55, 20. 61, 20. Spr. 69. 1995.
2125. 2820. 4385. 5382. Çāk. 104, 9. Megh. 81. Ragh. 1, 32. 67. 3, 65. 12,
16. 52. Kathās. 4, 45. 32, 69. 37, 214. Vid. 76. Bhāg. P. 3, 23, 30. BRAHMA-
P. in LA. (II) 56, 13. न (acc. किंचित्) सुतामन्यते परम् R. 2, 74, 22. क्षेत्रज्ञं
त्वां तात मन्याम सर्वे MBh. 1, 3612. मन्यन्ति 3, 13444. Spr. 2932. मन्यामः
Mārk. P. 69, 55. अमन्यत् 21, 99. मनुते Bhāg. P. 1, 7, 5. 4, 27, 4. Spr. 2357.
अमनुत (so ist mit der ed. Calc. st. अनुमत zu lesen) Rāśa-Tar. 2, 168.
मन्वेहे Kathās. 45, 867. मन्वान MBh. 3, 12069. 12087. Kathās. 19, 28.
Bhāṭṭ. 6, 97. अमस्त Ragh. 3, 27. 6, 84. Kumāras. 5, 18. पं (so mit der ed.
Bomb. zu lesen) पुंसां त्रिषु लोकेषु सर्वशूरममस्महि MBh. 7, 6587. मा मे-
स्थाः Rāśa-Tar. 3, 243. Bhāg. P. 1, 8, 10. Bhāṭṭ. 9, 117. मंस्यसे Bhāg. 2,
35. त्वं यो ज्ञानवद्भालानयोद्यामिव पर्वतम्। मन्यस्व वनिते नित्यं सरयू-
दिमो नदीम् ॥ R. 2, 95, 15. भेषजमिव मन्यसे Spr. 1742. Çāk. 107. Ragh.
3, 9. मन्यन्मन्यते er hält es für ein Glück Bhāg. P. 3, 30, 10. कारमुदारं
सा मनुते कृषतनुरिव भारम् (= भारमिव) Git. 4, 11. st. des praed. im acc.
ein adv.: पञ्चैव दृष्टव्यमिति Cat. Br. 14, 6, 2, 26. पृथगात्मानं प्रेरि-

तारं च मत्वा Çvetāçv. Up. 1, 6. तत्तथा मत्वा Kathās. 40, 28. कृतो ऽस्मि
यदि मामेवं भगवानपि मन्यते R. 2, 90, 15. मेने ज्ञम् निज्ञं पुनः 39, 174. न
मामर्हसि — अन्यथा मत्तुम् (ध्यातुम् MBh. 3, 1857) für Jemand anders
halten, verkennen INDR. 5, 41. mit वक्तुं für viel halten, hochhalten, zu
schätzen wissen (zahlreiche Belege u. वक्तुः स्वान्पुत्रान्). यामास वक्तुं
मेने च प्राणवान् MBh. 8, 52. HARIV. 6999. 7270. Kumāras. 6, 20. Kathās.
21, 67. कथं हि भरतेच्छिष्टा श्रियं स वक्तुं मंस्यते R. Gorr. 2, 62, 24. Rāśa-
Tar. 5, 276. वक्तुं मनुते Git. 5, 9. वक्तुमन्य MBh. 3, 1814. mit लघु gering
halten, — anschlagen: प्रथमोपकृतं महत्ततः प्रतिपत्त्या लघु मन्यते Çāk.
160. पर्यङ्के चास्तरणम् u. s. w. तृणमिव लघु मन्यते Spr. 1738. mit साधु
für gut halten, guthelassen, billigen, loben: इमं निष्फलमारम्भम् — कः
साधु मन्येत R. Gorr. 2, 65, 27. 3, 70, 14. Rāśa-Tar. 4, 497. सा परितोषा-
द्विदुषां न साधु मन्ये एषाद्विदुषां Çāk. 2. न साधु मेने ताः सर्वा भूतस्ते
यावतीः पुरः। कामान्कामयमानो ऽसौ तस्य तस्योपपत्तये für gut —, für
entsprechend haltend Bhāg. P. 4, 25, 12. त्वामुदरं साधु मन्ये Spr. 1088.
साधुमता (= कल्याणवता, also instr. von साधुमत् Schol.) सताम् MBh.
5, 7467. कृषिं साधिति मन्यते M. 10, 84. नवद्वारं दिक्स्तान्द्रिं तत्रामनुत
साधिति Bhāg. P. 4, 29, 4. mit घसाधु missbilligen 7, 8, 27. Das Prädicat
kann, wenn eine Geringsachtung ausgedrückt werden soll, auch im
dat. stehen nach P. 2, 3, 17 nobst Vārtt. Vop. 5, 19. लक्ष्मीं तृणाय मन्यते
Spr. 305. VET. in LA. (II) 9, 19. Bhāṭṭ. 2, 36. त्रैलोक्यराज्यमपि न तृणाय
मन्ये Spr. 406. Kathās. 45, 90. acc. 64, 113. — 3) sich halten für (nom.):
gehalten werden, gelten für, erscheinen, scheinen: अमर्मणो मन्यमानस्य
मर्म RV. 3, 32, 4. अप्रतिर्मन्यमानः 5, 32, 3. मृतो मन्यमानान् 1, 178, 5. 4,
29, 2. 2, 11, 2. 8, 98, 4. स्वयं चित्स मन्यते दाम्निर्जितो यत्रा सोमस्य तृण-
सि 4, 12. 1, 129, 5. 136, 7. 10, 8, 9. गिर्यश्रिणि जित्ते पशानासो मन्य-
मानाः als Tiefen erscheinend 8, 7, 34. 3, 62, 1. सुवीरस्ते जनिता मन्यत
द्यौः 4, 17, 4. इरोपासो अमन्महि 8, 1, 13. 14. 45, 19. 1, 175, 5. Cat. Br. 4,
5, 2, 9. यमनभ्यागमिष्यन्मन्येत 12, 4, 2, 19. 14, 4, 2, 20. 2, 25. 9, 2, 15. सर्पा
जीर्यन्ते ऽमन्यन्त TS. 1, 5, 2, 1. पराभविष्यन्ते मन्यामेहे 2, 5, 2, 4. Kānd.
Up. 8, 8, 5. सो ऽसुरान्मृष्टा पितृवामन्यत TBr. 2, 3, 2. Pañkat. Br. 8, 9,
21. येन तमसा प्राकृतो मन्यते Ait. Br. 3, 19. 1, 1. 2, 31. पण्डिता (so die
Scholien) मन्यमानाः Kathop. 2, 5. Mūṇḍ. Up. 1, 2, 8 (nach der Lesart der
Scholien). जात्यन्ध इव मन्येत er erscheine wie blind geboren, thus, als
wenn er blind sei, MBh. 4, 102. येन स्वैरपि मन्यते जीवतो ऽपि मृताः ge-
halten werden für Spr. 1238. Statt des nom. hier und da auch der acc.:
कृतश्चेन्मन्यते कृतम् Kathop. 2, 19. पण्डितं मन्यमानाः 5. Mūṇḍ. Up. 1, 2,
8 (die Scholien an beiden Stellen पण्डिता). MBh. 13, 1543. — 4) mei-
nen so v. a. für gut finden, billigen: कथं वा गौतमी मन्यते Çāk. 56, 2.
यथा भवान्मन्यते 101, 19. Vikr. 12, 9. यदि मन्यसे MBh. 3, 2299. 2331. 2688.
मन्यसे यदि 2772. 3025. किं वा मन्यत पुत्रकाः (die ed. Bomb. मन्यधम्
bei einer auch sonst abweichenden Lesart) 1, 8370. तथेति तदमन्यत
Kathās. 27, 149. 28, 84. Śāh. D. 11, 14. Jnd (acc.) bestimmen MBh. 14,
799. — 5) denken an so v. a. mit Sinn und Herz zugewandt sein, eh-
ren, schätzen (स्तु Śāh.): अयिं तं मन्ये यो वसुः RV. 5, 6, 1. 9, 1. 1, 127, 1.
यस्त्वा कृदा कीरिणा मन्यमानो जोह्वोमि 5, 4, 10. मन्ये त्वा यक्षिं यक्षि-
यानाम् 8, 85, 4. 10, 7, 3. अमन्यमानो अमि मन्यमानिः (hämlich अमन्ः oder
ähnlich) 1, 33, 9. शंसन्ति के चिन्विदो मन्त्राः andächtig 8, 67, 10. नेन्द-

संभवेत् 10, 86, 1. यथा तदस्य पुरुषं न सा मस्यति कर्हिचित् MBh. 3, 3092. मस्यते मा यथा नृपम् 4, 32. तं मस्यते मक्षेयानम् Verz. d. Oxf. H. 60, a, 1. न मस्यते ज्ञानार्थम् Vor. 25, 12. निकटस्थं गरीयांसमपि लोकौ न मन्यते Spr. 1871. मस्यामहे मलयमेव 681. ऋषयश्चैव देवाश्च सत्यमेव हि मेनिरे 3815. मन्यधे पत्न्यु स्य चेट्क्यम् RĪĀ-TAR. 4, 311. एवमेव न-
ख्यायः परलीढ (so die ed. Bomb.) न मन्यते so v. a. verschmähren R. 2, 61, 16. शठस्तु सम्यं प्राप्य नोपकारं हि मन्यते achtet für Nichts Spr. 3051. — 6) im Sinne haben, wollen, wünschen, das Absehen haben auf: यम्यि च चिन्मन्यते रयिं तमा भर welchen du selbst willst RV. 5, 20, 1. 39, 2. 10, 21, 4. मन्ये वा ज्ञातवैदसा पक्ष्ये 7, 2, 7. नहि यथापान्योर्दयो म-
नसा मत्सवा उ 4, 8. उत मन्ये पितुर्दुहे मनो कवीमभिः 1, 139, 2. देवमू-
तये चमन्महि 5, 22, 3. नृ चिषु ते मन्यमानस्य दस्मोदंभुवति मत्किमानम्
wenn du es darauf absiehet 7, 22, 8. छेदेन मनसा यो रिषण्यति शासा-
मुधो मन्यमानो जियांसति eum vindex acerrimus animadvertens inter-
mit 2, 23, 12. (अद्यान्) यानन्यान्मन्यसे राजन्ब्रूहि तान्योज्ञायामि ते MBh. 3, 2788. पौराण्यमन्यत R. 2, 1, 26. mit gon. begehren: सुवितस्य मनामहे
(वनामहे SV.) RV. 9, 41, 2. — 7) gedenken (im Gebet u. s. w.), erwäh-
nen, meminisse, commemorare; erdenken, ersinnen: कस्य नूनं मनमहे
देवस्य नाम RV. 1, 24, 1. 8, 11, 5. अमन्महि मरुतां नाम भद्रम् 4, 39, 4. अग्ने
स्तोमम् 5, 13, 2. रातक्यस्य मुष्टिं तं स्तोममनामहे 66, 3. 10, 33, 8. सार्म 8,
29, 10. 79, 3. वृत्रेषु शूरा मंसत उपाः 7, 34, 3. 66, 12. मरुतामघा मेहे
दिवि तमा च मन्यते 5, 82, 3. किं स्विद्व्यामि किमु नू मनिष्ये 6, 9, 6. 10,
97, 1. 82, 1. तद्व्य वाचः प्रथमं मसीय 53, 4. धियम् VS. 4, 11. mit gen.:
यन्न पक्षस्य मन्वते मर्त्यासः RV. 10, 2, 5. 12, 6. अग्नेमन्वे प्रथमस्य AV. 4,
23, 1. — 8) Etwas (acc. gon. in der älteren Sprache) wahrnehmen, inne-
werden, erkennen; wissen, begreifen: पुरुत्रा ते मनुतां विष्ठितं जगत् RV.
6, 47, 29. 1, 30, 21. इन्द्रियाणां पृथग्भावमुद्रयास्तमयो च यत् । पृथगुत्पद्यमा-
नानां मत्वा धीरो न शोचति ॥ KATHOP. 6, 6. पृथिवी रत्नसंपूर्णा नान्मेक-
स्य तत्सर्वमिति मत्वा zur Einsicht gelangen Spr. 1820. दोषान्सर्वान् म-
त्वा erkennen 2672. वर्षेणैवागतं विप्रं स हि मत्वा erfahren R. 1, 9, 66 (65
Gorr.). HARIV. 6944. मत्वा (= ज्ञात्वा Schol.) देवं धनपतिसखं यत्र साताद-
सत्तम् wissend, dass Megh. 72. तद् रु न मेने गार्ग्यः das wusste G. nicht
CAT. Ba. 14, 5, 2, 16. 6, 9, 26. पश्यन् शृण्वन् मन्वानः 4, 2, 17. 5, 2, 15. 7,
2, 28. KĀND. Up. 7, 18. 8, 12, 5. TAITT. Up. 2, 7. Cit. in VEDĀNTAS. (Allah.) No.
111. — 9) zudenken so v. a. schenken, verehren: यः सकृत् सकृत्पाणां कन्या
क्षेमविभूषिताः — ब्राह्मणेभ्यो ह्यमन्यत MBh. 7, 2250. 2265. 2317. — 10)
partic. भूत a) erscheinend als, geltend —, angesehen werdend für: स
वै स्पर्शगुणो मतः M. 1, 76. इन्द्रियं कर्णं मतम् BṛĪSHAR. 57. इमे ऽनिता
मताः KĀr. 7 aus KĪc. zu P. 7, 2, 10. Cit. beim Schol. zu ÇĀk. 98. मग-
धाः कीकटा मताः TAIK. 2, 1, 11. 8, 20. 3, 1, 23. 3, 194. अङ्गारितं पलाशानां
कलिकोदमने मतम् 2, 2, 3, 293. एवं योगो यमाद्यङ्गैरष्टभिः स मतो ऽष्टधा
H. 85. Śān. D. S. Vor. 5, 7. 8, 103. यदि सौधपतिर्भद्रे निषोक्तव्यो मतस्तव
dir erscheint MBh. 5, 6084. यज्ञगोप्ता स मे मतः R. 1, 70, 4. अर्हिंस्यस्तव
चेमन्तो ऽहम् RAGH. 2, 57. 14, 40. KĀr. zu P. 5, 2, 45. तस्मान्मे नैव दोषो
मतस्तव MBh. 13, 40. न चान्यदत्रोषधमस्ति मे मतम् so v. a. nach mei-
ner Meinung giebt es nicht 4, 380. mit येषां u. s. w. (als praed.) com-
poniert गा० कृतादि zu P. 2, 1, 59. davor ein fem.-suff. verkürzt 6, 3, 43.
इ० ब्राह्मणमता Schol. बहु० hoch gehalten, geachtet; u. a. बहु० Belege.

— b) gut befunden, gebilligt: मतं मे ऽमुकपुत्रस्य यदत्रोपरि लेखितम् JĪĀ.
2, 86. स्थाप्यो नृपमते पदे R. 2, 52, 81. KĀm. NĪris. 4, 67. Spr. 1984. — c)
geachtet, geehrt, gern gesehen von (gen.) P. 3, 2, 188. राज्ञाम् Schol. 2, 2,
12, Sch. 3, 67, Sch. RAGH. 2, 16. 8, 8. KĀm. NĪris. 14, 39. KĪn. 5, 27. भुवना-
धिपत्यभोगादयः कृपणलोकमता भवन्ति hoch angeschlagen Spr. 1012. =
संमत MĒD. I. 43. = संमित (wohl संमत) und gewürdigt H. an. 2, 188. — d)
gewollt, beabsichtigt: आसितं भाषितं चैव मतं पाल्यदुहितम् R. 1, 3, 4.
दीपतामस्य यन्मतम् 65, 16. — e) begriffen, verstanden, erkannt: = ज्ञात
MĒD. KĒNOP. 12. Vgl. मतात्. — f) n. a) Meinung, Ansicht Spr. 3820.
KĀm. NĪris. 1, 8, 5, 25. VARĀH. BṛH. S. 21, 5. वसिष्ठस्य मते R. 1, 72, 9. स-
गरस्य मते स्थितः 40, 6. 73, 32. केषांचित् मते RĪĀ-TAR. 4, 369. SIDDH. K.
zu P. 1, 2, 6. MĀRK. P. 18, 33. सतां मतमतिक्रम्य यो ऽसतां वर्तते मते Rath
Spr. 3117. मतानि मन्त्रिणाम् KĀm. NĪris. 11, 75. MBh. 1, 6168. ये मे मत-
मिदं नित्यमनुतिष्ठन्ति मानवाः Lehre BHAG. 3, 31. 18, 6. LĀ. (II) 90, 14. 91,
5. PĀNĀT. 253, 12. वैखानसमते स्थितः M. 6, 21. — β) Gutheissung, Bil-
ligung, Einwilligung AK. 3, 5, 12. H. 1340. — γ) Absicht H. 1383. MBh.
3, 1788. 2759. BHAG. P. 1, 7, 32. — Vgl. घमत (घमत KĀm. NĪris. 13, 67
fehlerhaft für ऋत; vgl. 75). — 11) partic. मनित gekannt, verstanden AK.
3, 2, 57. H. 1496. Was bedeutet aber diese Form PĀNĀT. 3, 12, 107? — Vgl. मा-
— caus. मार्ययति (wohl denom. von मान Ehre) ehren, Ehre erzielen
(mit acc.) DhĀTUP. 34, 36. मानयामास पौरज्ञानपदान् MBh. 1, 4467. 3, 922.
2424. 3, 5806. 13, 1878. 2492. 4712. 6769. HARIV. 6608. R. 1, 38, 8. 41, 16.
R. GORR. 2, 4, 6. 4, 8, 58. 5, 7, 48. KUMĀRAS. 6, 15. Spr. 1031. 3484. कृत्ति
मानयन्नपि दुर्जनः 3313. KATHĀS. 44, 126. 50, 60. BHATT. 19, 24. Inschr. in
Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 6. वस्त्रिभारणीभूयं मरुहेस्तममानयत्
KATHĀS. 38, 31. 49, 204. 66, 133. मानयान MBh. 3, 13111. मानयस्व 5, 7313.
मानयत्तश्च ते वाक्यम् R. 1, 14, 15. मायाम् — उरु मानयानः BHAG. P. 3, 1, 16.
वहु मानयन् 3, 17. 13, 19. बहु मानयेथाः MĀRK. P. 23, 15. साधु मानयेत्
BHAG. P. 7, 7, 32. मान्यमान MBh. 13, 2034. मानित 4, 94. 13, 4712.
R. 1, 17, 17. 5, 7, 55. 6, 107, 5. RAGH. 2, 64. BHAG. P. 1, 4, 28. MĀRK. P. 70,
17. ऋ० MBh. 4, 94. KĀm. NĪris. 13, 67. 74. आचार्यता मानिता MBh. 5,
7146. वाक्य 1, 3526. मनागमानितगुण Spr. 1885. मानित n. Ehrenerwei-
sung: मानिते तव राजेन्द्र सर्वेषां मानितं भवेत् HARIV. 6210 (fehlt in der
neueren Ausg.) — मानयते स्तम्भे DhĀTUP. 33, 35. गर्वके Vor. — Vgl. मा-
नन, माननीय, मान्य.

— desid. मीमासते DhĀTUP. 23, 3. P. 3, 1, 6. überlegen, bedenken, er-
wägen, prüfen Vor. 8, 103. 119. SIDDH. K. zu P. 3, 1, 6. पश्यत्यस्याश्रितं
पृथिव्यां पृथङ्गैरा बहुधा मीमासमानाः AV. 9, 1, 3. तां देवां ग्रमीमासत् व-
शेषाश्चमवशेति 12, 4, 42. TS. 7, 5, 7, 1. KĪTĪ. 36, 14. 37, 1. गव्यं मीमासमा-
नाः पृच्छन्ति सन्ति तत्रोपाः इति AIR. Ba. 4, 27. मीमासां चक्रुः को न आत्मा
किं ब्रूहेति KĀND. Up. 5, 11, 1. मीमासित्वेभ्यम् M. 4, 224 (= MBh. 12,
9453). ÇĀṆK. zu BṛH. Ān. Up. 8, 319. BHAG. P. 7, 8, 20. act.: इति मीमास-
तस्तस्य ब्रह्मणः सक्तं सूनुभिः 3, 13, 28. pass. मीमास्यते ÇĀṆK. zu BṛH. Ān.
Up. 8, 318. एतद्विदितं मीमासितम् CAT. Ba. 14, 4, 2, 29. अमीमासितकर्म-
णाम् BHAG. P. 6, 5, 87. in Frage stellen, bezweifeln: तत्सर्वमेव पुत्रस्ते न
मीमासेत कर्हिचित् MBh. 1, 3878. mit loc. der Sache, in Beziehung auf
welche die Befähigung oder Zulassung einer Person fraglich ist: यं पात्रं
वा तत्प्रे वा मीमासेत् TS. 6, 2, 6, 4. KĪTĪ. 28, 2. PĀNĀT. Ba. 23, 4, 2. आ-

क्षणी पात्रे न मीमांसते Kāṭh. 27, 2. विवाहे मीमांसते: Āc. Ca. 11, 2. मीमांसते *derjenige, gegen welchen man Bedenken hat*: न द्विषते ऽत्र मन्नीषास मीमांसितस्य न द्विषते *eines Zweifelhaften und eines Unentschiedenen* AV. 9, 6, 24. — Vgl. मीमांसा, मीमांस्य.

— desid. vom desid. मीमांसिते P. 3, 1, 7, Vārt. 3, Sch. 1, 3, 62, Sch.

— ऋति 1) *geringschätzen, verschmähen*: नृदि त्वा पूषन्नतिमन्यं आघृणे न तै सध्यमपक्रुवे RV. 1, 138, 4. किं नो धातरगस्त्य सखा सन्नति मन्यसे 170, 3. 6, 52, 2. 10, 91, 2. यज्ञम् TS. 6, 3, 8. Ait. Br. 4, 28. न त्वं न चतुर्धमतिमन्येत निविहानम् *man halte nicht für zu klein* 3, 11. वरुणं पितरं विद्ययातिमेने *hielt V. für geringer an Wissen als sich* Çat. Br. 11, 6, 1. — 2) *sich überheben* Çat. Br. 5, 1, 2, 1. — caus. ऋतिमानित *in hohem Grade geehrt* Mān. P. 66, 20.

— ऋधि *hochhalten, hochachten*: कक्षाद्रिसेवामधिमन्यमानः Bhāg. P. 1, 10, 5. अत्तरसम् 5, 2, 21. नैवात्मलाभादधिमन्यते परम् 18, 20.

— अनु 1) *zustimmen, einwilligen, billigen; günstig gestimmt sein, begünstigen, favere*: विश्वे देवा अन्वमन्यत कृदिः RV. 1, 116, 17. 6, 72, 3. तं नो देवा अनु मंसीरत क्रतुम् 10, 37, 5. AV. 8, 2, 21. सीता विश्वे देवैरनुमता VS. 20, 70. 34, 8. 38, 13. TS. 3, 1, 4, 1. Pāṇā. Br. 21, 10, 18. अनुमते ऽभिमते वा Āc. Grh. 4, 7, 28. यदि कन्यानुमन्यते *wenn sie einwilligt* M. 9, 97. MBh. 2, 1714. 13, 3609. एवमेवानुमंस्तेरन् 14, 800. Hariv. 6983. राजा दुल्यानुमन्यते Mālav. 69, 22. अनुमन्य Kathās. 30, 78. अनुमन्य स तस्याश्च स्वयंपरकृते *in Betreff* Som. Nala 21. Daçak. in Benf. Chr. 191, 11. यथा वाप्यनुमन्यसे *wie du beliebst* R. 6, 93, 53. तद्वाननुमन्यताम् Jāñ. 3, 334. Suçr. 1, 16, 15. MBh. 1, 5583. 5743. R. 2, 2, 13. तस्य साधनुमन्यत — भर्तस्य वचः श्रुत्वा 103, 11. R. Gorr. 2, 99, 22. 5, 18, 35. तत्र नारुमनुमनुमत्सहे मोघवृत्ति कलभस्य चेष्टितम् Ragh. 11, 39. Spr. 1934. Kathās. 44, 85. 45, 358. 46, 206. 49, 77. 235. तदनुमन्यत् Bhāg. P. 3, 16, 25. तत्तथेत्यन्वमंसत 8, 9, 13. Mān. P. 23, 114. die Ergänzung im infln.: नानुमेने मक्षावाकृतां नेतुं विज्ञनं वनम् R. 2, 29, 21. Rāga-Tar. 2, 116. द्वारे निपुक्तापुरुषानुमतप्रवेशः *erlaubt, gestattet* Mālav. 11, 7. अनुसूयापि मदीयस्तर्का ऽनुमतः *gebilligt* Çāk. 34, 7, v. l. कस्यानुमते *Einwilligung, Erlaubniss* Vikr. 58. MBh. 3, 279. Hariv. 6578. अनुमतप्रद Rāga-Tar. 5, 429. अविचारानुमतेन तेन Daçak. in Benf. Chr. 188, 13. पर्षदा ऽनुमतं व्रतम् *anerkannt, genehmigt* Jāñ. 3, 301. *gutheissen* so v. a. *sich hingeben einer Sache, befolgen*: धर्मार्थावभिसंत्यज्य संरम्भं यो ऽनुमन्यते MBh. 3, 4288. विधिममनुमन्य Varāh. Brh. S. 43, 68. अनुमतमुनिशासन Daçak. in Benf. Chr. 184, 3. वष्टिं च कर्षकजनानुमतो करोति *gern gesehen, erwünscht* Varāh. Brh. S. 5, 72. *anerkennen, ratum ducere; Jmd (dat.) Etwas (acc.) gewähren*: तुभ्यं कृ ता अनु तत्र मंक्रना मन्यत द्यौः RV. 4, 17, 1. 5, 46, 4. 6, 52, 1. अनु तन्नो ज्ञास्यतिर्मसीष्ट रत्नं देवस्य सवितुरियानः 7, 38, 6. मन्यतामनु (मे) तपस्तपस्पतिः VS. 5, 6. अनु नो ऽद्यानुमतिर्यसं देवेषु मन्यताम् 34, 9. *sugeben* 23, 81. TBr. 1, 7, 3, 1. 3, 7, 5, 2. 10, 9, 6. अदितिरियमेवास्यै *zugesagt* TS. 2, 3, 1, 2. Çat. Br. 1, 9, 1, 19. सो ऽस्मै प्रीतो ऽनुमन्यते 4, 3, 8, 11. 5, 3, 5, 21. *nachgeben*: धृतातीवा चिदनु नो मंसते RV. 8, 51, 11. को नाम तवानुमंस्यते । अलक्तकाङ्गानि पदानि पादयोर्विकीर्णकेशासु परेतभूमिषु *sugeben, gestatten* Kumāras. 5, 68. निष्कृतिं च न तस्यापि अनुमन्यास कर्हिचित् *(so die ed. Bomb.)* MBh. 13, 6036. स्ववर्षं कर्मक्षेत्रमनुमन्यमानः *so v. a. als das wahre Gebiet für Werke an-*

erkennend Bhāg. P. 5, 4, 8. कैलाशनाथोदकनाथ भूयः पुष्यं दिवः पुष्यकमन्वमंसत *gewährte* Ragh. 14, 20. Bhāg. P. 7, 8, 13. तस्मै कन्या द्वादशमा दत्ता अन्वमन्यत so v. a. *gab* Hariv. 11523. — 2) *Jmd Erlaubniss geben, gestatten; mit acc. der Person*: अन्वेनं माता मन्यताम् Ait. Br. 2, 6. VS. 6, 9. इन्द्रो वृत्राय वज्रमुदपच्छतं खावापृथिवी नान्वमन्येताम् *das erlaubten ihm Himmel und Erde nicht* TBr. 2, 7, 2. MBh. 1, 3202. 4890. Rāga-Tar. 6, 195. Kathās. 17, 139. 32, 196. सा मानुमन्यस्व वनं व्रतसम् R. 2, 21, 61. अनुमन्यस्व मा देवि गमिष्यसमिता वनम् 15. राजन्यास्वपुरनिवृत्तये ऽनुमेने Ragh. 4, 87. अनुमेने वनाय तम् Mān. P. 76, 38. अनुमत *die Erlaubniss habend* Çāk. Br. 16, 10, 15. Ragh. 7, 64. 9, 49. Kathās. 43, 233. *Jmd zulassen, anerkennen* Kumāras. 1, 60. कलिङ्गसेनामपि यत्सपत्नीमनुमन्यते Kathās. 33, 14. उभयानुमतः सान्ति Jāñ. 2, 72. कृताभिर्मर्षामनुमन्यमानः सुताम् so v. a. *nachsehen, versetzen* Çāk. 116. — 3) *mit n zurückstossen, Nichts wissen wollen von*: इमो स्वसारं च पवीयसो मे कुमुदतो नारुसि नानुमनुम् Ragh. 16, 85. भर्तारं नानुमन्यते विनिपातगतं स्त्रियः Spr. 3643. *sich um Etwas nicht kümmern, sich aus Etwas Nichts machen*: न निन्दामनुमन्यते Kām. Nit. 5, 38. — Vgl. अनुमत (wo fernere Belege für 1. u. 2. zu finden sind), °मति, °मनन, °मत्त. — caus. 1) *Jmd (acc.) um Erlaubniss bitten* MBh. 6, 1549. fg. 1595. 1597 (अनुमानये त्वाम् st. अनुमानयित्वा ed. Bomb.). 14, 2109. R. 1, 1, 67 (wo अनुमान्य st. अनुमान्य zu lösen ist; vgl. Schlegel's Uebers.). 2, 2, 8. 110, 23. 4, 61, 38. insbes. *Jmd um Erlaubniss bitten fortzugehen, sich verabschieden bei* (acc.) MBh. 3, 278. Hariv. 6364. 6368. R. Gorr. 2, 26, 1. 6, 97, 23. 106, 20. Bhāg. P. 3, 16, 28. Mān. P. 16, 90. Vgl. das caus. von 1. ज्ञा mit अनु. — 2) *um Etwas (acc.) bitten* Jāñ. 1, 240. — 3) *ehren, ehrenvoll aufnehmen*: संपूज्य गुरुं वासुदेवो ऽनुमान्य च Hariv. 9040. Prab. 97, 10. — 4) *Etwas berücksichtigen, in Anschlag bringen*: तदाशयमनुमान्य Daçak. in Benf. Chr. 188, 1. — desid. *erschliessen, folgern*: मनसैव पुरे देवः पूर्ववत् विपश्यति । अनुमीमांसते ऽपूर्वं मनसा भगवान्नः ॥ Bhāg. P. 6, 1, 48. अनु अनुत्तरमपूर्वं त्रयं मीमांसते यद्यस्यानुत्तरं तद्विचारयति Schol.

— समनु *bestimmen, erlauben* (von Mehreren gesagt): अनित्रैरेवेन तत्समनुमतमालभते *wenn er die Zustimmung aller Verwandten hat* Ait. Br. 2, 6. *anerkennen*: जलावापुधयस्त्राद्यं धीरयेधिर्धिष्ठितम् । गुप्तिप्रधानमाचार्यो दुर्गं समनुमेनिरे ॥ *haben als wahre Festung anerkannt* Kām. Nit. 4, 60.

— अप caus. *Jmd missachten, Geringachtung gegen Jmd an den Tag legen*: भक्तं शक्तं कुलीनं च न भृत्यमपमानयेत् Spr. 2003. Kull. zu M. 8, 282. °मानित Çāk. Grh. 2, 16. R. 4 8, 30. Mān. P. 125, 27. Pāṇā. 29, 18 (25, 25 ed. orn.). — Vgl. अपमान fg.

— अभि 1) *Absicht haben auf, begehren, Verlangen haben nach* (acc.): मर्या न योषामभि मन्यमानः RV. 4, 20, 5. कस्तां विद्वां अभि मन्याते अन्धाम् 10, 27, 11. 86, 9. न तेव ज्ञापसो वृत्तिमभिमन्येत कर्हिचित् M. 10, 95. सद्यं तदेव भवतु शशयदभिमन्यसे MBh. 1, 6353. न पश्याते ऽभिमन्यसे सुधामपि R. 2, 61, 13. °मत्तम् 18. 88, 20 (96, 23 Gorr.). अधिकं यो ऽभिमन्यते Bhāg. P. 7, 14, 8. कश्चिन्न परदारान्वा राजपुत्रो ऽभिमन्यते R. 2, 72, 45. MBh. 4, 412. *gern haben, mögen*: धार्मिकं पालनपरं सम्पत्परम् ॥ राजानमभिमन्यते प्रज्ञापतिमिव प्रज्ञाः ॥ Spr. 1329. भर्तारं नाभिमन्यते विनिपातगतं स्त्रियः 3643, v. l. अभिमत्त *gewünscht, gern gesehen, lieb*,

gesehen: पद्मभिमतमत्पद्मः Mārk. P. 24, 4. Kathās. 7, 55. Hit. 25, 15. अ-
भिमतमत्पद्मः Prad. 64, 11. °सिद्धि Spr. 189. अभिमताति Varāh. Bh. 8.
51, 44. Rāga-Tar. 2, 170. त्वतो लभते ऽभिमतं सिद्धिम् (so v. a. अभिमत्-
सिद्धिम्) Pāṇk. 4, 2, 9. इच्छित्वैर्गुणैः मम हृदयवृत्तेरभिमतं भविष्यति
Wunsch Spr. 4185. मान्यस्माद्देशतो ऽभिमतं भवेत् *wünschst du nicht*
Etwas aus einem andern Lande? Rāga-Tar. 3, 367. कृशताभिमतता देहे
पीनता न तु शोक्तः *gern gesehen* Spr. 2733. इन्द्रियार्थाः R. 4, 9, 4. यो नि-
वेशस्वभिमतो भरतस्य 2, 80, 16. वराः Bhāg. P. 1, 11, 23. °देश Hit. 17, 3.
वस्तु Śāh. D. 55, 1. कालामभिमतसाम् Megh. 50. यद्येवमभिमतम् *wenn*
es dir so beliebt Pāṇk. 15, 23. यद्येतदभिमतं भवताम् Hit. 67, 20, v. 1.
परमभिमतं नः Mālav. 14, 19. तेन श्रोणीमभिमतं स्त्री सौम्ये प्रतिपद्यते
Hariv. 7898. सतां चाभिमतं सदा (गिरम्) MBh. 4, 914. अनभिमत *Unan-*
genehmes, Widerwärtiges Hit. 9, 8. compar.: परार्थश्चेत्स्वार्थाद् अभिममततरः
Spr. 4513. °मोद R. 5, 15. *gern gesehen, geliebt, lieb*; von Personen:
मुताः सतामभिमतः Spr. 1039. तदभिमत 3196. सततमभिमतता ब्राह्मणाः
सत्तु सतः 3997. अभिमतेन सख्या Kumāras. 3, 23. ad Cāk. 54. या यस्याभि-
मता Kathās. 5, 52. 23, 93. 30, 73. Bhāg. P. 4, 24, 54. Çuk. in Lā. (II) 37,
8. Vgl. यथाभिमत. — 2) böse Absichten gegen Jmd oder Etwas (acc.)
haben, Jmd Etwas anzuthun suchen, nachstellen, bedrohen; auch go-
radezu für tödten: परि वद्धि कर्त्ता माभि मंस्थाः VS. 11, 41. यो ब्राह्म-
णस्य तद्वनमभि नार्द्र मन्यते *der dem Brahmanen diesen Besitz zu beschä-*
digen sucht AV. 5, 19, 9. मा त्वा कव्यादभि मंस्त 8, 1, 12. अस्मिन् माभि
मंस्थाः *beschädige nicht* 9, 5, 4. नास्य रुद्रः प्रज्ञां पशूनभिर्मन्यते TBr. 1, 8,
6, 7. TS. 1, 6, 7, 4. 3, 1, 9. 6. Çat. Br. 3, 6, 9, 20. 10, 6, 5, 5. स कैनमीश्वरः
सपुत्रं सपशुमभिमतोः 12, 8, 2, 16. Pāṇk. Br. 24, 14, 13. विश्वद्वयं त्राष्ट्र-
मभ्यमंस्त *hatte getödtet* Ait. Br. 7, 28. श्वानं चतुरत्तमभिमान्यस्व *bringe*
um Kāṭh. Çr. 20, 1, 38. — यो ऽयमेको ऽभिमानते (= किन्ति Schol.) स-
र्वान् लोके धनुर्भूतः *bedroht* MBh. 3, 1388. नाभिमान्येत कं च न (so die ed.
Bomb.) Spr. 3410. Bhāg. P. 3, 24, 56. — 3) zugeben, freistellen: अभिमते
ऽनुमते वा (wenn sie es angenommen oder ihm überlassen haben Stenz.)
Āçv. Gṛh. 4, 7, 28. लोकवृद्धतमे कृत्ते यो ऽर्हणा नाभिमान्यते *nicht zulässt*
MBh. 2, 1274. विवास्यमानानस्थाने नगरे यो ऽभिमान्यते *der es zugiebt,*
dass sie verbannt werden, 1, 5743. साभिमतता तस्य रिपौ वृत्तिः सनातनी
Spr. 3433. आत्मानमङ्ग शिरसा कुर्ये ऽभिमेने (= अङ्गीकृतवान् Schol.)
zur Verfügung stellen Bhāg. P. 2, 7, 18. — 4) dafür halten, meinen, sich
einbilden: वयं कृतार्था इत्यभिमान्यन्ति बालाः Muṇḍ. Up. 4, 2, 9. अहं कर्ता-
स्मीत्यबुधो ऽभिमान्यते Tattvas. 20. Bhāg. P. 3, 27, 2. Schol. zu Kap. 1, 65.
तथा क्षयमेवाभिमान्यते Prad. 71, 8. *glauben an, annehmen, voraussetzen*:
अवध्यतां तद्देवतादभिमन्यते । आत्मनः सासुरैर्देवैः R. 5, 47, 28.
halten für (acc.): अयुतमकृगजबलमात्मानमभिमान्यमानः Bhāg. P. 5, 24, 16.
Bhāṭṭ. 5, 71. न कस्यचित्कश्चिदिह स्वभावाद्भवत्युदारो ऽभिमतः खलो
वा Spr. 1346. statt des einfachen praed. der instr. eines davon gebil-
deten nom. abstr.: तयोः काव्यस्वद्वयपलेनाभिमतयोः शब्दार्थयोः Śāh. D. 4,
5. Çāṅk. zu Bh. Ān. Up. S. 289. — Vgl. अभिमत्तर् इग., अभिमाति, अ-
भिमातिन्, अभिमान इग. — caus. अभिमानयति P. 3, 1, 6, Sch.

— अथ 1) *Jmd missachten, gering achten, seine Geringsachtung gegen*
Jmd an den Tag legen: नावमन्येत वै भूषुः कृशानपि कदा च न M. 4,
185. Ig. Spr. 82. 3069. 3411. 3702. 3985. 4237. नात्मानमवमन्येत पूर्वा-

भिरसमृद्धिभिः 4385. MBh. 1, 5971. Ig. 6544. 8448. 3, 1068. 4, 99. 112.
445. 5, 7481. R. 1, 34, 18. 2, 35, 8 (मावर्मस्थाः ed. Bomb.). 3, 49, 58. Varāh. 30.
Mārk. P. 61, 37. Pāṇk. ed. orn. 8, 22 (Hit. 53, 11). Bhāṭṭ. 8, 81. मावर्म-
धम् (मावर्मन्धम् ein Schol.) 12, 25. 15, 66. act. MBh. 3, 14509. 4, 444. 8,
1856. R. 2, 39, 31. Spr. 1537. 2523. अवमत्य Kumāras. 5, 53. Bhāg. P. 3, 80,
16. अवमन्य MBh. 5, 7535. 16, 72. 75. अवमत AK. 3, 2, 56. मुखं अवमतः
शेते मुखं च प्रतिबुध्यते Spr. 5188. 930. M. 7, 150. *Etwas gering achten,*
nicht beachten, verschmähnen: अवमत्यास्य तदाक्षम् MBh. 3, 15637. Kām.
Nitis. 11, 75. Bhāṭṭ. 15, 14. यो ऽवमन्येत ते मूले M. 2, 11. तां (महौ) भुङ्क्ते
कुत्तीमुत मावर्मस्थाः MBh. 12, 892. यो न कामयते किञ्चिन् किञ्चिदवम-
न्यते 14, 1324. R. 2, 61, 15. Spr. 4793. अवमेने सज्ञं दत्तां शुभान्याभरणानि
च Mārk. P. 69, 11. सज्ञनावमतं दुःखमिदं प्राप्तं स्वकर्मजम् *verabscheut*
Daç. 2, 12. — 2) pass. *gering geachtet werden*: नृपेषावमतो यस्तु स सर्वै-
रवमन्यते Spr. 930. — Vgl. अवमति इग., अवमान, अवमानिन्. — caus.
Jmd missachten, geringachten, seine Geringsachtung gegen Jmd an den
Tag legen: या चेनं नावमानयेत् M. 2, 50. अवमानित AK. 3, 2, 56. H. 1479.
M. 4, 136. (त्वया) देवाद्याप्यवमानिताः MBh. 3, 16335. न व्यथेद्यो ऽवमा-
नितः 4, 120. Kām. Nitis. 17, 23. Kathās. 6, 132. 25, 1. 49, 57. निद्रा क्वा-
प्यवमानितेव दयिता संत्यज्य हरं गता Rāga-Tar. 3, 181. Śāh. D. 118.
nicht beachtet: दौहृद् Suçr. 1, 319, 18. — Vgl. अवमानन, अवमान्य
(könnte auch auf's simpl. zurückgeführt werden).

— अभ्यव *missachten, verschmähnen*: यस्ताम् (भिताम्) अभ्यवमन्यते
M. 4, 249.

— आ *hinverlangen zu Jmd*: आ मन्येद्योमा गतं कश्चिदेवैः RV. 3, 58, 4.
जुङ्गुराणां चिदस्मिन्ना मन्येद्याम् 8, 26, 5.

— उप s. उपमाति und उपमीमाता.

— परि *übersehen, vernachlässigen*: नृहि वंशम् च न वसिष्ठः परिमं-
सते RV. 7, 59, 3. — Vgl. परिमत्.

— प्र *ersinnen, aussprechen*: प्र मन्महे शवसानाय शूषमाङ्गुषं गिर्विषासे
अङ्गिरस्वत् RV. 1, 72, 1. — Vgl. प्रमति.

— अभिप्र *halten für*: भूमिरिति त्वाभिप्रमन्वत्ते जनाः (anders VS.)
AV. 6, 84, 1.

— प्रति *erwidern, Jmd (acc.) Etwas (acc.) entgegenhalten*: एतस्मात्प्र
प्रतिमन्वाना अस्मि VS. 23, 52. तद् रु शौनकः कापेयः प्रतिमन्वानः (= म-
नसालोचयन् Çāṅk.) प्रत्येपाय Kūṇḍ. Up. 4, 3, 7. — caus. *Jmd ehren*: प्र-
तिमान्य धनंजयम् MBh. 3, 1712. R. 3, 53, 27. Spr. 2230. Kām. Nitis. 17,
31. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 10. *Etwas in Ehren hal-*
ten Varāh. Bh. S. 50, 6. *gut* —, *mit Beifall aufnehmen*: पूर्वं तु बालाः
समुदाकुरन्ति (समुदावरन्ति die neuere Ausg.) । वृद्धाश्च पश्चात्प्रतिमानय-
न्ति स्थानेषु नित्यं प्रतिमानयन्ति ॥ Hariv. 8467. प्रोयमाणो क्लृधः संब-
न्धं प्रतिमानयन् MBh. 1, 8015. तत्प्रतिमान्यतां प्रथमः सुकृत्प्रणयः Mārk.
175, 4. *beachten, berücksichtigen*: न व्येष्ठता न राजत्वं देवानां प्रतिमानि-
तम् Hariv. 7310.

— वि *unterscheiden (?)*: बळस्य नीथा वि पणेशं मन्महे RV. 10, 92, 3.
विमत *uneins*: विमतानां संमत्यर्थं Āçv. Çr. 2, 11. 3, 12. 6, 6. *missachtet,*
beleidigt Bhāg. P. 6, 6, 48. — caus. *entehren, mit Geringsachtung behan-*
deln: विमानित MBh. 1, 1257. 5, 2041. 12, 4158. 13, 6884. R. Goh. 2,
9, 7. 8, 82, 111. Mārk. 19, 14. स्त्रीभिर्विमानितानां कापुरुषाणां विवर्धते

मन् 116, 2. Kām. Nitīs. 13, 67. 74. 17, 33. Spr. 2139. 2516. 4533. Kārnīs. 49, 153. Rāga-Tar. 4, 569. Bhāg. P. 4, 4, 7. Mārk. P. 62, 17. 70, 17. अहामिव विमानिताम् R. 5, 21, 10. — Vgl. विमान्य.

— सम् 1) *meinen, wöhnen*: प्राप्तेयं देवकन्येति दृष्ट्वा संमेनिरे जनाः MBh. 3, 16642. 7, 3514. संमत n. *Meinung* 12, 5048. संमते सार्थवाक्यस्य nach dem Dafürhalten von 3, 2526. 7, 1455. मम संमतेन dass. Hir. 48, 1. 132, 21. — 2) *halten für* (acc.): शतं द्विशिष्टं यं पुद्गे समन्यत MBh. 7, 359. R. 3, 52, 2. न भार्या मम संमता (त्वम्) 2, 41, 7. स तातस्य तथाम्बायाः कुलीम इति संमतः KATHA. 30, 24. Sāh. D. 205. Bhāg. P. 6, 10, 33. राजानं मानुषं संमतो मम ich halte ihn für einen Gott R. 2, 102, 4. — 3) *gedenken, beabsichtigen*: समन्यत मे पतिम् । अभिवेषयितुं राजा R. 3, 53, 4. — 4) *Jmd schätzen, ehren*: को वा समपभेत्तारं बुधः संमत्तुमर्हति MBh. 9, 2595. R. 2, 38, 15. शास्त्राणि वदतो विप्रान्संमन्यामि यथामुखम् MBh. 13, 2168. समंस्तं वन्धून् BHATT. 1, 2, 6, 65. संमत geschätzt, geachtet von, in Ehren stehend bei (gen.) M. 3, 39. 7, 140. MBh. 3, 1807. 15616. 4, 96. 13, 497. R. 4, 39, 28. 2, 27, 21. 32, 19. RAGH. 1, 28. Spr. 299. 3193. Rāga-Tar. 6, 297. Bhāg. P. 4, 9, 66. 11, 12. 9, 9, 31. परमं R. 1, 2, 24. सर्वं 7, 7. Kām. Nitīs. 5, 24. 12, 29. सुं MBh. 5, 7383. अ० H. 491. KUMĀRAS. 3, 5. Rāga-Tar. 3, 284. गजस्कन्धे ऽश्चपृष्ठे च रथ्याचर्यासु संमतः für sein Reiten u. s. w. R. 1, 19, 19. त्वप० wegen der Schönheit 16, 15. सर्वलक्षणं MBh. 7, 2142. संमतान्धान् in Ruf stehend R. 2, 40, 17. 68, 10. रथमिन्द्रस्य संमतम् MBh. 3, 1724. — 5) *Etwas billigen, anerkennen, guthelassen*: संमत anerkannt Bhāg. P. 2, 1, 22. साधुजनस्य von Kām. Nitīs. 10, 40. 19, 24. Hir. 15, 13. 115, 17. युष्माकं यदि संमतम् wenn es euch recht ist Spr. 974. Schol. zu GAIM. 1, 5. विदितेयं च ते शतस्य मर्यादा साधुसंमता MBh. 1, 4437. प्राप्ते मुहूर्ते साधुसंमते 4442. 6167. 13, 4445. R. 1, 42, 17. 44, 54. 69, 12. 2, 49, 15. Kām. Nitīs. 4, 63. 10, 14. 16, 1. NILAK. 39. वक्तुयोग्यन्थं so v. a. übereinstimmend mit Bhāg. P. 5, 10, 16. PAÑĀT. 1, 1, 16. असंमतादायिन् ohne Einwilligung (des Besitzers) nehmend MBh. 12, 5969. — 6) *Jmd (acc.) bevollmächtigen, die Erlaubnis zu Etwas geben*: विक्रीषीति परस्य स्वं यो ऽस्वामी स्वाम्यसंमतः M. 8, 197. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 29, 2. 33, 7. — संमत fehlerhaft für संगत MBh. 4, 695 und Kām. Nitīs. 5, 75 (die ed. Bomb. des MBh. und die Scholien zu Kām. Nitīs. haben die richtige Lesart), für संमित (so die ed. Calc. und Bomb.) MBh. in Benf. Chr. 32, 5. Vgl. संमति, संमान. — caus. 1) *Jmd ehren, Jmd Ehre erweisen*: साधून्संमानयेद् राजा विपरीतांश्च धातयेत् Jāgñ. 1, 337. MBh. 3, 15609. 5, 7075. 15, 74. R. 2, 16, 14. Spr. 2516. 2612, v. l. शत्रोः संमानितो ऽपि सन् 4564. KATHA. 9, 81. 13, 4. 14, 58. 19, 88. 29, 178. 38, 155. 44, 86. 48, 136. Som. NALA 99. Rāga-Tar. 1, 212. 2, 165. Mārk. P. 16, 51. 129, 7. स्वागतेन 69, 44. पञ्चधादिना KATHA. 14, 33. वस्त्रैर्भार्यैश्च 34, 119. PAÑĀT. 29, 16. ज्ञानभोजनपानाच्छादनादिना 128, 20. विभवेः Spr. 1903. — 2) *Etwas beachten*: उत्पातानसंमान्य BHATT. 15, 28. — 3) *Jmd (gen.) Etwas versichern*: मया हि सर्वथा स्त्रीणां माकृत्यं वरवर्णिनि । पतिव्रतानां राध्यमिति संमानयामि ते ॥ Mārk. P. 16, 76. — Vgl. संमानन.

— अनुसम्बिल्लिग, guthelassen: वधः श्रुत्वा भवद्यामनुसंमतम् MBh. 7, 7740.

— अभिसम्, partic. ० मतं gehört, geschätzt: वृद्धाभि० Spr. 2619. स-र्वलोकाभि० Mārk. P. 75, 10.

मन m. 1) *Nardostachys Jatamansi* Dec. ÇABDA. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9252. मतं LAGL.

मनश्चाप (मनस् + चाप) adj. *herzgewinnend, reizend, schön* TRK. 3, 1, 13. मनाप im Pāli häufig.

मैनस्य adj.: मैनस्य मन्त्याइ न जग्मी RV. 10, 106, 8.

मनःकात् s. u. मनस्कात्.

मनःतेप (मनस् + तेप) m. *Geistesverwirrung*: मनःतेपस्त्वपस्मरो यक्षाद्यावेशनादिनः Sāh. D. 180.

मनःपति (मनस् + प०) m. *Herr des Herzens*, Beiw. Viṣṇu's PAÑĀT. 4, 3, 26.

मनःपूत (मनस् + पूत) adj. *der Gestinnung nach rein*: ०पूतं समाचरेत् Spr. 1232.

मनःप्रसाद (मनस् + प्र०) m. *Heiterkeit des Sinnes* BHAG. 17, 16. MBh. 3, 11885. Kām. Nitīs. 11, 62. Sāh. D. 72, 8; vgl. प्रसादो मनसः Suçr. 1, 46, 6.

मनःप्रीति (मनस् + प्री०) f. *Herzensfreude* KATHA. 45, 315; vgl. मनसः प्रीतिः Spr. 2478.

मनन (von 1. मन्) 1) adj. *parox. bedüchtig, sorgsam*: आदिनेन मननां अग्रगण्यतः RV. 9, 70, 3. — 2) n. nom. act. zur Erkl. von मन्मन् Nir. 8, 6. 10, 42. मनुर्मननात् 12, 33. मननान्मुनिरेवासि HARIV. 14955. मननान्नाणानाम्मनः (त्राणान्!) WEBER, RĀMAT. 288. = बुद्धि Rāgān. im ÇKDr. das Denken, Nachdenken, Betrachten im Geiste COLEBR. Misc. Ess. I, 409. NILAK. 26. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 113. 122. ÇAṆK. zu Bṛh. Ār. Up. S. 137. 327. Schol. zu KAP. 1, 60. 70—72. ईश्वरं das Denken an KUSUM. 64, 14. Bhāg. P. 5, 8, 28.

मननी (von मनन) instr. adv. *bedüchtig*: मनना वच्यमानाः RV. 3, 6, 1. मननीय (von मन्) adj. bei der Erkl. von मन्मन् मननीयेः स्तोमैः Nir. 10, 5. मनन्य adj. s. unter मनस्य.

1. मनश्चित् (मनस् + 1. चित्) adj. so v. a. मनसा चितः ÇAT. Br. 10, 5, 3, 3.

2. मनश्चित् (मनस् + 2. oder 5. चित्) adj. *denkend* NAIGH. 3, 15. RV. 9, 11, 8.

मनःशिक्षा (मनस् + शि०) f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 167 (०शिक्षा gedr.).

मनःशिला (मनस् + शि०) f. *Realgar, rother Arsenik* AK. 2, 3, 8. 9, 108. H. 1089. Suçr. 1, 5, 2. 51, 1. 132, 16. मुराष्ट्रजा 2, 9, 10. 298, 4. 347, 8. (व्यालान्) ०समायुक्तान् (मनःशिला इव शिलाः संयुक्ता धातु० ed. Bomb.) MBh. 7, 2379. (गणाः) ०विच्छुरिताः KUMĀRAS. 1, 56. ०गुहाः MBh. 3, 11617. ०शिलोच्चय R. 2, 96, 18 (०गिरि 105, 17 GORR.). ०शिलापास्तिलकः 24, 5, 37, 5. 6, 96, 3. VARĀH. Bṛh. S. 44, 9. ०प्रुद्धि Vorz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760. शिलाश्च समनःशिलाः R. 4, 44, 63. प्रुद्धीव टङ्कध्वजमनःशिलः RAGH. 12, 80. Auch ०शिल aus metrischen Rücksichten: टङ्कर्मनःशिलगुह्ये विदार्पमाणा Māgāh. 10, 11. — Vgl. मनोगुप्ता, मनोज्ञा, मनोह्रा, मानःशिल.

मनःशीघ्र (मनस् + शीघ्र) adj. *gedankenschnell*: वातपल्लविमानक KATHA. 43, 136. — Vgl. मनोज्ञव u. s. w.

मैनस् (von मन्) n. 1) *Sinn*, als weite Bezeichnung für *geistiges Vermögen*, sowohl das Empfinden und Vorstellen als das Wollen einschliessend; = चित्त, चेतस्, हृदय, घसःकरण u. s. w. AK. 1, 1, 4, 9. TRK. 1, 1, 114. H. 1369. MED. S. 29. HALĀ. 2, 279. मनोनेत्रादि धोन्त्रियम् AK. 1, 1, 4, 17. = मनीषा MED. मा ते मनो विच्छदग्निं चारीत् RV. 7, 25, 1. 6, 9, 6. आ ते मनो ववृत्ताम मघाय 7, 27, 5. गृभीते ते मन इन्द्र 24, 2. म-

नो घोरम् des Indra 20, 8. स्थिरं मनश्चक्षुषे 5, 30, 4. पुत्रा चिद्धि ते मनः 8, 1, 7. सोमकामं हि ते मनः 8, 50, 2. मनो दानाय चोदयन् 88, 4. आ ते वत्सो मनो यमत् 11, 7. मनो भिया मे वेपते 5, 38, 3. यो वा कृषिष्मन्मनसा ददाश herzlich 1, 187, 6. उद्धर्ष्य सत्वनो मनसि 10, 103, 10. मनसा मोदमानः innerlich mich freuend VS. 3, 41, 4, 17. मनसा प्रीतः Ait. Br. 7, 16. असुराणां मनसि समगृह्णन् Kāth. 12, 2. TS. 2, 3, 2, 2. यथा यथा मनस्तस्य उष्कृते कर्म गर्हति । तथा तथा शरीरे ततेनाधर्मेण मुच्यते ॥ das Herz, Gewissen Spr. 4789. यस्मिन्कर्मण्यस्य कृते मनसः स्यादलाघवम् das Herz keine Erleichterung fühlt M. 11, 233. शरीर्मन्यचोदितैः । अतिविद्धेन मनसा MBh. 3, 1819. विलासवत्यो मनसि प्रसङ्गिनाम् । अनङ्गदीपनमाशु कुर्वते R. 1, 12. मनःशृङ्गारसंक्रुत्यात्मानो योनिः (कामस्य) H. 220. प्रकृष्टेन मनसा MBh. 3, 2602. 2710. R. 1, 64, 9. प्रकृष्ट° adj. Hir. 16, 11. प्रीत° adj. R. 1, 1, 65. 4, 15. शङ्कित° adj. Pāṇk. 104, 16. स्थिर° adj. 107, 11. उत्तिष्ठ° adj. M. 8, 71. विषयासक्त° adj. Çuk. in LA. (II) 32, 11. अकारणद्वेषि मनो ऽस्ति यस्य Spr. 1587. सध्यास्तव मयि मनः संभतस्नेहम् Megh. 92. यत्र वास्य रमेन्मनः M. 2, 223. Spr. 2972. मनस्तेषु प्रवर्तताम् MBh. 3, 2165. मरुतो मनो नातिविशद्यास Ragh. 12, 101. न मे सीदति मज्जानो न ममेद्वेपते मनः MBh. 3, 2779. ममापि द्ययते मनः 3, 2675. व्यदीर्यत मनो दुःखात् 2773. मनसश्च मकाञ्चरः Vid. 52. बाले ऽस्मिन्नौरस इव पुत्रे स्त्रियाति मे मनः Çāk. 102, 7. 15, 11. 34. यदार्थमस्यामभिलाषि मे मनः Spr. 273. मनो हि मम तो गतम् MBh. 3, 2211. तस्यां तस्य मुद्रयाणां तरुणां च मनो ययो Kāth. 32, 148. कामानामपि दातारं कर्तारं मनसो प्रियम् MBh. 13, 2222. मनः प्रह्लादयत्तोभिः (स्त्रीभिः) Spr. 2102. सर्वस्य लोकस्य मन आदे (मनो ऽयकीत् v. l.) Ragh. 4, 8. ममापि कृते मनः R. 3, 38, 18. MBh. 13, 1393 (wo दृष्टेयं zu lesen ist). Spr. 931. चेत्तुद्विन्देत्तुः MBh. 3, 1787. विवेश प्रत्येकं सतो मनः Ragh. 12, 9. Fünf Sinne mit मनस् als sechstem AV. 19, 9, 5. als fünfter neben den प्राणाः Çat. Br. 8, 4, 2, 5. 7, 5, 2, 6. उद्धवर्कामनश्चैव मनः सदसदात्मकम् । मनसश्चाप्यर्ककारमभिमत्तारमीश्वरम् ॥ M. 1, 14, 2, 92. शरीरे चैव वाचं च बुद्धीन्द्रियमनोसि च । नियम्य 192, 12, 4. इन्द्रियेभ्यः परा कथं धर्मेभ्यश्च परं मनः । मनसश्च परा बुद्धिर्बुद्धेरात्मा मकान्परः ॥ Kāthop. 3, 10. इन्द्रियाणि मनो बुद्धिः Bhag. 3, 40, 42. आत्मा बुद्ध्या समर्थार्थान्मनो युक्ते विवर्तया । मनो कायाग्निमाकृतिं स प्रेरयति मारुतम् ॥ Çiksha 2, 8 in Ind. St. 4, 106. Gespräch mit den fünf Sinnen MBh. 14, 668. fig. कुरु तनुबुद्धिमनस्सु वितृष्णाम् Spr. 4732. Burn. Intr. 251. 501. 635. अथ सृष्टो मनश्चक्रे ब्रह्माकर्कशमूर्तिभूत् । मनसश्चन्द्रमाज्ञे Sômas. 12, 22. कृदयं निर्भिद्यत कृदयान्मनो मनसश्चन्द्रमाः Ait. Up. 1, 4. मनसीन्दुं निवेशयेत् M. 12, 121. Bṛig. P. 2, 1, 34; vgl. WERNER, Rāmāt. Up. 287 und मनसि 2. Gern verbunden mit कृद् (कृदय) Herz und Sinn: (स्तोमः) कृदा तृष्टा मनसा RV. 1, 171, 2. उत कृदात मनसा जुषाणाः 7, 98, 2. कृदे मनसि जुषाः 4, 37, 2. 58, 6. इक्ष्मासीदृदा मनसा चिदिन्द्रम् 6, 28, 5. मनो कृदयं च 10, 10, 13. Çat. Br. 8, 5, 2, 3. Çākh. Çr. 4, 20, 1. कृदायत्सर्वगात्राणि मनसि कृदयानि च R. 1, 4, 30. तपत्यादित्यवक्षिप (रात्रा) चक्षुषि च मनसि च Augen und Herzen M. 7, 6. अकार सर्वभूतानां चक्षुषि च मनसि च MBh. 1, 7695. मुक्षसि प्रभया रात्रां चक्षुषि च मनसि च 3, 2198. मनोऽनधनं न- 9920. das geistige Vermögen, das mit dem Tode aus dem Körper entsteht: Geist, Seele (das Thier hat nicht मनस्, sondern अमु Ait. Br. 2, 6). RV. 10, 57, 3. आ ते एतु मनः पुनः कृते दत्तय जीवसे 4. 59, 5. VS. 4, 15. पुनरेहि वाचस्पते देवेन मनसा सृक् AV.

1, 1, 2. TS. 6, 6, 2, 2. मनस्, शरीर Ait. Br. 3, 8. Çat. Br. 14, 6, 2, 13. मनस्तनूषु विधतः VS. 3, 56. गर्तमनस् TS. 6, 6, 2, 2. Åçv. Gṛh. 8, 6, 8. एषा मनो मे प्रसभ शरीरात् — कर्षति Vikr. 19. Es lassen sich folgende Modificationen der Bedeutung unterscheiden, wobei aber zu bemerken ist, dass die psychologische Bestimmtheit der zur Erklärung zu Hilfe genommenen Begriffe dem Worte ebenso fehlt, wie dem deutschen Sinn, und dass dieses letztere in der Regel ausreicht: a) das Denken, Vorstellen; Verstand, Geist: तं ते बुद्ध्यामि मनसा in Gedanken (nicht in Wirklichkeit) RV. 10, 17, 12. आत्मानं ते मनसारदज्ञानाम् 1, 163, 6. TS. 2, 5, 22, 5. गायत्रं गायेत् Lāṭ. 1, 8, 14. Kāth. Ça. 6, 1, 36. 12, 4, 16. मनसानिष्टचित्तनम् M. 12, 5. तानेव शरणां देवान् जगमुर्नमसा तदा MBh. 3, 2224. R. 1, 2, 2. 2, 8, 2. दारकामेति Vop. 8, 19. न चैनमभ्याषत् मनोभिस्त्वभ्यपूजयन् MBh. 3, 2150. न मनसा मत्तवा उ es ist nicht einmal daran zu denken RV. 7, 4, 8. (गिरिम्) अगम्य मनसापि MBh. 1, 1106. 7022. Ragh. 2, 27. KUMĀRAS. 3, 51. Hir. 48, 22. तस्मादस्य वधं राज्ञा मनसापि न चित्तयेत् M. 8, 381. 4, 109. MBh. 3, 2399. Spr. 2108. मनसो ज्वरीयान् schneller als der Gedanke RV. 4, 183, 1. 9, 97, 28. 10, 39, 12. मनो ज्वरिष्ठं पतयत्स्वत्तः 6, 9, 5. 4, 71, 9. VS. 9, 7. AV. 1, 11, 6. TS. 7, 3, 4, 4. मनश्चिन्मे कृद् आ प्रत्यवाचत् mein Verstand sagte meinem Herzen RV. 8, 89, 5. अग्निं कृत्वा मनसा दीध्यानाः 4, 33, 9. 36, 2. 5, 81, 1. मनसा ध्यायेत् Çat. Br. 3, 9, 4, 17. 12, 9, 4, 13. Åçv. Gṛh. 2, 3, 6. एवं संचिन्त्य मनसा M. 11, 231. मनसा समचित्तयत् MBh. 3, 2878. इति निश्चित्य मनसा 2779. R. 1, 87, 9. विगाणय- ब्राज्ञा मनसा MBh. 3, 2877. कार्यं प्रतिपेदे तन्मनसा 5, 6044. R. 4, 28, 15. येन तमसा प्रावृते मन्येत तन्मनसा गच्छेत् das stelle er sich vor Ait. Br. 3, 19. यदि त्वमत्र मनसा जगन्थ VS. 23, 49. यन्मनसा पतयति TS. 6, 1, 2, 3. मनस्, चतुस् RV. 3, 37, 2. 10, 130, 6. VS. 18, 58. मनस्, वाच् (वचस्) 6, 15, 11, 66. Ait. Br. 2, 5, 5, 23. Çat. Br. 1, 4, 4, 1. fig. MBh. 3, 2206. 2208. यस्य वाचमनसी शुद्धे सम्पद्गुणे च सर्वदा M. 2, 160. यत्पुरुषो मनसाभिगच्छति तदाचा वर्दति TS. 5, 1, 2, 3. मनसा चित्तिं कर्म वचसा न प्रकाशयेत् Spr. 2103. मनस्, वाच् (वचस्, वचन), कर्मन् M. 2, 236. Spr. 2104. 2107. 2445. मनस्, वाच् (वचस्), देह (काय, मूर्ति) M. 1, 104. 8, 165. fig. 9, 29, 12, 3. 8. Spr. 2106. Madhus. in Ind. St. 1, 23, 10. M. 11, 231. 241. मनसि कार (vgl. मनसिकार) P. 1, 4, 75. Vop. 15, 5. Ait. Br. 7, 2. Daç. 2, 8. Lot. de la b. l. 413. तत्संदेशान्मनसि निक्षिप्तात् so v. a. dem Geiste eingepriegt Megh. 97. इदं तु मे मनसि वर्तते Çāk. 25, 22. 33, 12. Pāṇk. 1, 7, 7. मनः कार, प्रकार, मनो धा, विधा, धार, निवेशण, बन्धु seine Gedanken auf Etwas oder Jmd richten, denken an: नाधर्मे कुरुते मनः M. 12, 118. MBh. 3, 15799. पापे R. 2, 54, 29. शोके MBh. 3, 2630. R. Gonn. 2, 19, 21. विषादे Spr. 1472. कल्याणो 2320. प्रीतो 3592. अभावे 4662. आकारे वा विकारे वा R. 2, 41, 13. Spr. 2509. R. Gonn. 2, 8, 23. स च नास्मासु कृतवान्मनो वीर कथं च न MBh. 1, 7859. mit dat.: वधाय देवशत्रूणाम् R. 1, 14, 34. mit प्रति Hariv. 4078. तदा वै विपरीतेषु मनः प्रकुरुते नरः R. 3, 62, 21. धर्मे R. ed. Bomb. 6, 6, 9. तस्य विनाशाय M. 7, 12. इत्येव च मनो दधे MBh. 5, 5949. धर्मे M. 12, 23. निवेशाय MBh. 3, 2585. गमनाय R. Gonn. 1, 9, 32. युद्धाय 4, 10, 15. यष्टुम् 1, 11, 1. 2, 35, 49. त्यक्तुं शरीरं व्यधित स्वयं मनः Verz. d. Oxf. H. 257, a. 1. मनो दधे राजसूयाय MBh. 2, 541. मन्दरे पर्वते गतुम् Hariv. 8261. 14812. इन्द्रियाणि तु संकृत्य मन आत्मनि धारयेत् MBh. 14, 548. Bṛig. P. 2, 1, 15. न सीदन्मयि धर्मेण मनो ऽधर्मे नि-

वेशयेत् Spr. 4364. M. 6, 35. 36. धृतो ऽभिलाषे प्रथमं तथाविधे मनो ब्रह्मन्ध
Ragh. 3, 4. मनः समाधा so v. a. sich fassen R. 5, 43, 1. धन्यत्र° Cat. Br.
14, 4, 2, 3. 9. स्वस्थे तु भर्तृमनसि Verstand Çik. 191, v. 1. — b) das Er-
denken, Erinnern, Nachdenken: यो वा गर्तं मनसा तत्तदेतम् RV. 7, 64, 4.
य इन्द्राय वक्षोपुडो ततनुर्मनसा करी 1, 22, 2. 3, 60, 2. यत्र धीरा मनसा वा-
चमकृत 10, 71, 2. स्वैनैव धीरा मनसा यदग्रभीत् 1, 143, 2. 5, 42, 4. Viel-
leicht auch objectiv das Ersonnene, Erfindung (= स्तोत्र Sij.): श्येनो
इव धञ्जितो धृतरिक्ते केन मृका मनसा रीरमाम RV. 4, 163, 2 (oder zu d;
vgl. 6, 40, 4, wenn nicht etwa मृका नमसा zu setzen ist wie 6, 32, 17. 7,
12, 1). दशैम् कस्य मनसा यत्तस्य। कडुं वोच इदं नमः 8, 73, 5. — c) Wunsch,
Wille, Geneigtheit: रथो मनसा युक्तः RV. 7, 69, 2. 2, 40, 3. 6, 49, 5. आ स्मा
कामं जरितुरा मनः पृण 8, 24, 6. दानाय मनः सोमपावन्नस्तु ते 1, 53, 7. वि-
द्या हि ते यथा मनो ऽस्मभ्यमिन्न दिदत्ससि 170, 3. यमैच्छाम मनसा 10, 53,
1. तदसदेव सम्मनो ऽकुरुत् स्यामिति beschloss TBr. 2, 2, 9, 1. मनसा यदि
मन्यसे so v. a. wenn du Willens bist MBh. 3, 2171. मनोरमेति विख्याता
सा हि तैर्मनसा कृता 9, 2210. मनसा विहिते (रथे) 5, 7130. (द्रुम्, नदी-
म्) मनसंत्पेति vermöge des blossen Willens KAUSH. Up. 1, 4. मनश्चे भ-
रद्वाज्ञो भरतस्य so v. a. wurde ihm geneigt, fühlte sich zu ihm hingezo-
gen R. GORR. 2, 99, 31. Am Ende eines adj. comp. nach einom nom. act.
den Wunsch habend, beabsichtigend: स्वकन्याप्रदानं ITIH. bei Sij. zu
RV. 4, 123, 1. nach einom infn. mit abgeworfener Flexionsendung P.
6, 1, 144, Vārtt. 3. Vop. 6, 72. द्रष्टुं Vikr. 36. Kām. Nitis. 13, 61. Pāñāt.
12, 19. 77, 2. — d) Lust, Verlangen, Streben, Trieb: सोमो ध्रुस्वरं मनसे
युवभ्याम् RV. 4, 108, 2. त्वे पितो देवानां मनो कृतम् 187, 6. धा योकि श-
श्वदुशता ययायेन्द्र मृका मनसा सोमयेयम् 6, 40, 4. मनः पश्चादनु यच्छक्ति र-
श्मयः μένος ἔππων 73, 6. AV. 4, 26, 2. इन्द्रियेण वै मन्युना मनसा संग्रामं
ज्ञपति Feuer TS. 2, 2, 8, 2. अजितमनस् Kāth. 10, 10. रात्रि निर्जितवर्माख्यं
कर्तुं तस्या मनो ऽभवत् Rāga-Tar. 5, 251. न परिकार्यं वस्तुनि पौरवाणां
मनः प्रवर्तते Çik. 23, 8. पदेयो सर्वकृत्येषु मनो न प्रतिक्रियते R. 2, 32, 24.
मनोक्त्य पयो पिबति bis das Verlangen gestillt ist P. 1, 4, 66, Sch.;
vgl. Vop. 8, 21. — e) Gesinnung, Stimmung: धृत्तसा मनसा तज्जुपित
RV. 2, 10, 5. धदेव 23, 12. भद्रं मनः कृणुध वृत्रतूयं 26, 2. 8, 19, 20. 43, 36.
कृविष्मता मनसा यज्ञियेन 7, 67, 1. 7. पाक 104, 8. 1, 93, 8. 2, 32, 2. संसेष्टे
मनो धस्तु वः TBr. 4, 2, 4, 17. देवासंश्चिन्मनसा सं हि जग्मुः wurden ein-
mütig RV. 3, 1, 3. 1, 164, 8. VS. 12, 58. इदं तदस्य मनसा शिवेन सोमं
भक्तयामि mit Vergunst desselben At. Br. 7, 23. मनो वै देवा मन्युस्या-
ज्ञानसि Cat. Br. 2, 1, 4, 1. आकारैरिङ्गितैर्गत्या u. s. w. गृह्यते ऽत्तर्गतं मनः
Spr. 310. 2734. साधोः परुषितस्यापि मनो नायाति विक्रियाम् 3234. फलेन
मनसा वाचा दृष्ट्या चैनं प्रकर्षयेत् 712. चतुर्दशान्मनो दद्याद्वाचं दद्याच्च सू-
नताम् MBh. 13, 349. — 2) in den philosophischen Systemen das Organ
des Erkennens, Erkenntnisvermögen als die Thätigkeit Vorstellungen
zu verbinden und zu sondern; es ist nicht Seele selbst, sondern deren
Werkzeug und gilt, ausser dem Njāja, für vergänglich. Nīlak. 11.
अज्ञानादयि कार्यं तन्मनः Kap. 1, 72. 2, 26. Tattvas. 8. Kar. 1, 4, 5. 8,
1, 2. सुखदुःखाद्युपलब्धिसाधनमिन्द्रियं मनः Tarkas. 12. युगपज्ञानानुत्प-
त्तिर्मनसा लिङ्गम् Got. 1, 16. Sāṃkhyas. 27. मनो नाम संकल्पविकल्पा-
त्मिकात्तःकरणावृत्तिः Vedāntas. (Allah.) No. 47. Verz. d. Oxf. H. 225, a, 3
v. u. Suca. 1, 310, 12. 311, 5. — 3) मनसो दोक्: N. eines Sāman Ind.

St. 3, 228, a. — 4) N. des 26ten Kalpa (s. कल्प 2, d.) Verz. d. Oxf. H.
32, a, 3. — 5) der See Mānasa Bhic. P. 4, 24, 20. — Vgl. ध्रु°, धन्य°,
धर्मणास्, उन्मनस्, एक°, गूर्त°, दुर्मनस्, निर्मनस्, न°, पुह°, प्र°, प्रम-
णास्, बृहन्मनस्, बोधिन्मनस्, भद्र°, मृका°, मृत°, वृष°, वि°, स°, सु°,
कृत°.

मनस 1) m. oxyt. nach Sij. N. pr. eines Rishi RV. 5, 44, 10. — 2) n. =
मनस् am Ende eines comp.: वाक्यनसे Wort und Gedanke P. 5, 4, 77.
अवाक्यनसगोचरं Vedāntas. (Allah.) No. 2. Am Ende eines adj. comp.:
मन्मनसा Pān. Gāṇ. 1, 4, 11. मनसम् am Ende eines adv. comp. gāṇa
शर्दादि zu P. 5, 4, 107. Vop. 6, 62. प्रमत्तमनसः MBh. 5, 7222 (Benf. Chr.
35, 6) ist gen. und प्रवासोत्तमुकमनसा Vikr. 61, 7 instr. von °मनस् (in
Benfey's Dict. als Nominative gefasst). — 3) f. आ N. pr. einer Göttin,
einer Partikel der Prakṛti; sie ist eine Tochter Kaçjapa's, Schwe-
ster Ananta's, Gattin Garatkāru's, Mutter Āstika's, und schützt
die Menschen vor Schlangengift (vgl. विषकरी). Verz. d. Oxf. H. 23, a,
32. 24, b, 40. fgg. Pāñāt. 1, 10, 93. 11, 38. Wilson, Sel. Works 1, 246.
°विज्ञया Verz. d. Oxf. H. 27, a, 10.

मनसस्पर्षति (म°, gen. von मनस् + प°) m. der Genius des geistigen
Vermögens und Lebens des Menschen: Soma RV. 9, 11, 8. 28, 1. VS. 2,
21. 8, 21. RV. 10, 164, 1. TBr. 3, 7, 4, 1. Taitt. Up. 1, 6, 2. Çat. Br. 1, 8,
4, 14. Āçv. Çā. 1, 7. Kauç. 117.

मनसागुप्ता (म°, instr. von मनस् + गु°) f. संज्ञायाम् P. 6, 3, 4, Sch.

मनसाज्ञायिन् (मनसा + ज्ञा°) adj. mit dem Geiste wahrnehmend P. 6, 3, 5.

मनसादत्ता (म° + द°) f. संज्ञायाम् P. 6, 3, 4, Sch.

मनसदेवी f. = मनसा (s. u. मनस 3.) Tark. 2, 8, 21.

मनसापञ्चमी (म° + प°) f. der der Göttin Manasā geweihte fünfte
Tag in der dunklen Hälfte des Monats Āshāḍha As. Res. III, 287.

मनसाराम (म° + राम) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.
122, a. 14. 15.

मनसिकार (nom. act. von मनसि कर्) m. Beherrschung Lois. zu AK.
1, 1, 4, 11. Burnour in Lot. de la b. l. 413.

मनसिज (म°, loc. von मनस् + 1. ङी) m. 1) Geschlechtsliebe, der Liebes-
gott AK. 1, 1, 4, 21. Halj. 1, 32. अकृतार्थे ऽपि मनसिजे रतिमुभयप्रार्थना
कुरुते Çik. 34. समस्तापः कामं मनसिजनिदाघप्रसरणोर्न तु ग्रीष्मस्यैव सु-
भगमपराङ्घं युवतिषु 37. 133. Vikr. 12. Spr. 2473. °तरु (vgl. कामतरु)
Ragh. 18, 51. Mālav. 39. — 2) der Mond (vgl. Sp. 319, Z. 33. fgg.) Wena,
Rāmat. Up. 286.

मनसिन् (von मनस्) adj. Sinn —, Geist habend (Gegens. धमनस्) TS.
7, 8, 42, 1.

मनसिश्य (म° + शय) m. = मनसिज 1. H. 227, Sch. Halj. 1, 33. Spr. 1403.

मनस्का (von मनस्) 1) n. oxyt. demin.: धृदो यतै कृदि श्रितं मनस्कां प-
तयिष्युक्म् । ततस्त इय्यां मुञ्चामि AV. 6, 18, 3. — 2) am Ende eines adj.
comp.: तन्मनस्का seiner gedenkend Mārk. P. 93, 8. गत° gedenkend, mit
loc. Ragh. 9, 67; vgl. ध्रु°.

मनस्कात्त (म° + कात्त) adj. dem Herzen lieb, angenehm Suca. 1, 124, 1.
सर्वभूतमनःकात्त (vgl. die Scholien zu P. 6, 3, 46 am Ende) MBh. 7, 2245.

मनस्कार (von मनस् + 1. कर्) m. voller Bewusstsein, Vollgefühl AK.
1, 1, 4, 11.

मनस्ताप (म० + ताप) m. *Herzeleid, Herzenskummer* MBn. 1, 504. R. 2, 22, 10. Spr. 213. Śān. D. 200. मनस्तापं न कुर्वति चापदं प्राप्य पार्थिवः Gāruḍa-P. 111 im ÇKDa. ब्राह्मणो यदा देवादिर्हसं कृत्वा विहसति । मनस्तापेन शुद्धिः स्यादायस्तम्बा उब्रवीन्मुनिः ॥ Prāṇakṛittat. im ÇKDa. *Reue* MBn. 11, 40. — Vgl. मनःसंताप.

मनस्ताल (म० + ताल) m. N. pr. des Löwen der Durgā TBr. 1, 1, 54. H. 205.

मनस्तोका (म० + तोक) f. Bein. der Durgā H. c. 52.

मनस्पाप (म० + पाप) AV. Prāt. 2, 79 (nicht als comp. gefasst). AV. 6, 43, 1.

मनस्मय (von मनस्) adj. *geistig* (Gegens. zu *materiell*): घनस् RV. 10, 85, 12.

मनस्य (wie oben), ^०स्मरति und ^०ते gaṇa काण्डादि zu P. 3, 1, 27. 1) *im Sinne haben*: यद्दधिये मनस्यस्ति मन्दानः प्रदिप्यतसि RV. 8, 43, 31. न वा उ मा वृत्तेन वारयते न पर्वतासा यदृक् मनस्ये 10, 27, 5. स यदा मनसा मनस्यति मन्त्रानधीयीतेत्यथाधीते Kṛhāṇḍ. Up. 7, 3, 1. — 2) *denken, überlegen* Nir. 3, 7. TBr. 2, 3, 8, 3.

— *अभि wünschen oder billigen*: पावद्वाताभिर्मनस्येत तत्राति वदेत् AV. 11, 3, 25.

मनस्यु (von मनस्य) 1) adj. *etwa wünschend, begehrend* RV. 10, 171, 3. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Pravira, MBn. 1, 3696. fg. HARIV. 1636. VP. 447. eines Sohnes des Mahānta 163.

मनस्वत् (von मनस्) adj. 1) *sinnvoll oder muthvoll*: यो (इन्द्रः) ज्ञात एव प्रथमो मनस्वान्देवो देवान्क्रतुना पर्यभूयत् RV. 2, 12, 1. als stehendes Beiwort des Indra neben मनुमत् TS. 2, 1, 3, 1. 2, 8, 2. Kāth. 10, 8. अत्रयत्, प्राणयत्, मनस्वत्, विज्ञानयत्, ध्यानयत् KAUSH. Up. 6, 13. — 2) *das Wort मनस् enthaltend* TS. 5, 1, 3, 4. Kāth. 12, 2.

मनस्विन् (wie oben) 1) adj. *sinnvoll, verständig*: von Personen TBr. 2, 3, 8, 3. Kāth. 10, 8. 12, 2. मनो हृदि मनस्विनं भूषिष्ठं वनीवाक्यते Çat. Br. 1, 4, 3, 6. 10, 3, 3, 3. MBn. 2, 2408. 3, 11689. DRAUP. 7, 16. SUND. 1, 29. R. 1, 1, 14. 57, 14. 2, 31, 23. 3, 33, 34. RAGH. 1, 32. KUMĀRAS. 3, 32. MĀLAV. 19. Spr. 708. 756. 1040. 2108—2110. 2478. 2631. 3234. 3616. 3806. 3935. KATHĀS. 33, 15. 75. Bhāg. P. 3, 23, 28. MĀRK. P. 69, 14. मनस्वि-प्रशंसा Verz. d. Oxf. 123, a, 17. दत्तिणो ऽर्धो मनस्वितरः *verständiger so v. a. geschickter* Kāth. 20, 9. — 2) m. a) *das fabelhafte Thier* Çarabha RĀGĀ. im ÇKDa.: vgl. मरुमनस्. — b) N. pr. eines Schlangendämons LALIT. ed. Calc. 268, 7. Lot. de la b. l. 3. — 3) f. ^०नी a) N. pr. der Mutter des Mondes (vgl. मनसि 2.) MBn. 1, 2583. — b) Bein. der Durgā ÇKDa. u. दुर्गा. — c) N. pr. der Gattin Mṛkaṇḍu's MĀRK. P. 52, 17. VP. 82, N. 1.

मनःसंकल्प (मनस् + सं + कल्) m. *Herzenswunsch*: ^०वृषाणि (वासंसि) R. 4, 44, 98.

मनःसङ्ग (मनस् + सङ्ग) m. *beständiges Denken an den Geliebten*: मनः-सङ्गः प्रियतमे नित्यं चित्तस्य विद्यमः PRATĀPAR. 57, a, 6.

मनःसद् (मनस् + सद्) adj. *im Sinne sitzend* VS. 9, 2.

मनःसंताप (मनस् + सं + ताप) m. *Herzeleid, Herzenskummer* ÇAK. 94, 14. — Vgl. मनस्ताप.

मनःसारमय (von मनस् + सार) adj. *den Kern des Sinnes, des Herzens bildend* HARIV. 12433. Die neuere Ausg. hat eine abweichende

Lesart.

मनःसिल und ^०सिला = मनःशिल, ^०शिला BHARATA im DVIRĀPAK. WILSON.

मनःमुख (मनस् + मुख) adj. *den Sinnen angenehm, wohlgeschmeckend* SUGR. 2, 522, 11.

मनःस्थ (मनस् + स्थ) adj. f. *im Herzen wohnend* R. 4, 29, 3. UD-BHATA im ÇKDa.

मनःस्थिरीकरण (मनस् + स्थि + री) n. *Stärkung —, Kräftigung des Sinnes*: ^०प्रभाव Verz. d. Oxf. H. 123, a, 16.

मनःहंस ein best. Metrum, 4 Mal ————— COLERN. Misc. Ess. II, 161. fg. (X, 14). Vielleicht aus मनोहंस zu erklären.

1. मनै (von मन) 1) *Ergebenheit, Anhänglichkeit, studium*: प्र मन्द-पुर्मनो गूर्तं कोता RV. 1, 173, 2. धीरांसः पुष्टिर्भवन्मनार्यै (gen.) 4, 33, 2. आ यस्मिन्मना कृवोष्यमावर्षिष्ठस्य स्कन्धानि शूयैः 10, 6, 3. — 2) *Ueberlegung*: चिदसि मनासि धीरसि VS. 4, 19. — 3) *Eifer, Eifersucht*: मा नो घस्यै वधुः सुशिप्रो रारधन्मनार्यै RV. 2, 33, 5. मनायि तत्तुं प्रथमं नश्येरन्या अतन्वत (पश्येदन्या घ० die Hdschr.) KAUC. 107.

2. मनै (vielleicht von मा) f. *ein best. Geräthe oder Gewicht (Gold-)*: आ नो भर व्यञ्जनं गामघ्नमभ्यञ्जनम् । सचो मना किरणयया RV. 8, 67, 2.

मनैक adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 4, 1, 37. 1) *ein wenig, etwas, in geringem Maasse* AK. 3, 3, 8. TRIK. 3, 4, 1. H. 1336. HALĀ. 5, 96. = *अल्प* und मन्द H. an. 7, 18. MRD. avj. 11. MRĀKṢH. 172, 25. पात्रे दानं मनागपि *eine noch so geringe Gabe* Spr. 947. स (ह्रासः) मनाक्स्मितम् AK. 1, 1, 3, 34. कालं मनाक् *eine kurze Zeit* KATHĀS. 34, 248. प्रायोत्पत्तिं मनाक्ततः RĀGĀ-TAR. 3, 69. 1, 361. Spr. 2111. AK. 3, 4, 35, 175. PRATĀPAR. 56, a, 9. KATHĀS. 9, 32. 14, 5. 24, 227. 26, 17. 40, 2. Bhāg. P. 1, 10, 35. 3, 13, 28. MĀRK. P. 69, 32. Ind. St. 1, 120, 1. Śān. D. 40, 11. H. 1240. fg. PANĀT. od. orn. 53, 3. PRAB. 77, 10. शतं व्यतीयुः शरदः कामलालसयोर्मनाक् *in einer kurzen Zeit* Bhāg. P. 3, 23, 46. न मनागप्यकम्पत *nicht im Geringsten, durchaus nicht* R. 6, 80, 11. Spr. 1235. 2113. 2586. KATHĀS. 1, 10. 39, 118. RĀGĀ-TAR. 3, 184. Gīt. 3, 12. DAÇAR. 168, 7. Bhāg. P. 3, 19, 16. 4, 28, 62. 5, 10, 13. 9, 4, 68. MÜLLER, SL. 96. ÇATH. 10, 80. 197. PRAB. 13, 7. Spr. 2976. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 807, ÇI. 28. मनागपि पथि *prasthātum* *stetm*: *durchaus unfähig* Gīt. 7, 11. मनागमानितगुण Spr. 1883. — 2) *bloss, nur, μόνον*: अन्यन्मनाक्तु ज्ञेशाय KATHĀS. 69, 43. — Vgl. min-or, min-īnus, ΜΗΝΗ; das adj. wird wohl मनाञ्ज gelautet haben.

मनैका f. *das Weibchen eines Elephanten* Uḍḍaval. zu Uḇḇdis. 4, 14.

मनाकार n. *eine Art Agallochum* ÇANDAK. im ÇKDa. Zerlegt sich scheinbar in मनाक् + कर्.

मनाव्य n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, a. गोतमस्य मनाव्यम् desgl. 215, b.

मनैक adv. wohl so v. a. मनाक् *ein wenig*: मनानयेतो जक्तुर्वियत्ता RV. 10, 61, 6.

मनाय् (von 1. मना), ^०यैति *eifrig —, anhänglich sein*: यज्ञस्व वीर् प्र विहि मनायतः RV. 2, 26, 2. viell. *beherzigen, gedenken*: तत्सु ते मनाय-ति तक्तसु ते मनायति 1, 133, 4.

मनैयी (von मनु) f. *Manu's Gattin* P. 4, 1, 38. VOP. 4, 25. GĀYĀTR. im

ÇKDr. — Vgl. मनावी.

मनार्थ (von मनाय्) adj. *sehrig, anhänglich; begehrend; bittend*: विद्य-
स्य धर्मविद्वन्मनार्थोः RV. 1,92,9. प्रति मनार्थोक्तयानि कृण्वन् 4,24,7.
25,2. प्रियः सुकृतिप्रिय इन्त्रे मनार्थः 5.

मनावसु (1. म० + वसु) adj. = स्तुतिधन Śā. ; von den Aṣvin gesagt
etwa so v. a. reich an Anhänglichkeit RV. 5,74,1.

मनावी (von मनु f. Manu's Gattin, oxyt. Çat. Br. 1,1,4,16. parox.
P. 4,1,38. — Vop. 4,26. Kīṭh. 30,1 in Ind. St. 3,462.

मनिङ्गा f. N. pr. eines Flusses MBh. 6,342 (VP. 184). घनङ्गा ed. Bomb.

मनीक n. Augensalbe Uṇādik. im ÇKDr.

मनीकर (von मनस् + 1. कर), करोति Vop. 7,84.

मनीमुषग्राम (म० + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes Rīgā-Tar. 8,1013.

मनीवक m. N. pr. eines Sohnes des Bhavja, Sohnes des Prija-
vrata, und eines nach ihm benannten Varsha Mārk. P. 53,21. fg.

मनीषी (von मनु f. gaṇa शक्रन्धादि zu P. 6,1,94. Vārt. 2. Vop. 2,
13. 1) Nachdenken, Verstand, Bedacht Nir. 9,10. Ait. Up. 3,2. AK. 1,
1,4,10. H. 308. HAL. 2,179. RV. 1,54,8. 94,1. 126,1. या नु दृग्धा-
न्कृण्वै मनीषा 165,10. कृदा मनसा मनीषा 61,2. कृदा मनीषा मनसा-
भिक्षतः Kāṭh. 6,9. Çvrtāc. Up. 3,13 (wo मन्वीशो steht; vgl. jedoch
Ind. St. 1,427). 4,17. विपन्यवो दीध्यते मनीषा 2,20,1. पुनति धीरा घ-
पसो मनीषा 3,8,5. ग्राव्यो पुत्रानो ग्रहे मनीषा 37,4. 6,67,2. कथा तं
एतद्रुमा चिकितं गृत्तस्य पार्कस्तवसे मनीषाम् 10,28,5. इन्द्रं नि चिकुः
कृवै मनीषा 124,9. लोमं वि चिन्वन्तु मनीषया mit Verständniss VS.
23,86. परो मनीषया über das Begreifen, über alle Vorstellung RV. 5,
17,2. 8,61,3. — MAHĀNĀR. Up. in Ind. St. 2,98. वेत्ति ते कृद्यस्थितम् ।
मनीषया MBh. 3,1434. (वनम्) मनीषया ससर्ज 13,2824. मनीषया निर्मल-
या विलोकितम् Kām. Nitis. 13,58. घतः साधो ऽत्र यत्सारं समुद्रतु मनी-
षया Bṛāh. P. 1,1,11. 2,1,36. तथा तद्विषया धेहि मनीषा मयि 9,27.
Vgl. कुमनीष. — 2) Aeusserung des Nachdenkens und der Weisheit in
Spruch, Gebet, Gedicht u. s. w. Nir. 2,25. RV. 1,110,6. वृक्षो मनी-
षावस्युरे 3,33,5. घमि तष्टेव दीधया मनीषाम् 38,1. अग्निमैवं प्रेड्वो-
चन्मनीषाम् 4,3,3. 6,1. वि षोध्य गृणते मनीषाम् 11,2. 3. 41,8. 5,11,5.
अर्चते मनीषाम् 7,22,4. 24,2. 34,1. 85,1. 9,68,8. नव्यसी 10,4,6. 111,1.
— 3) Bitte, Begehren: उत प्रजाभ्यो ऽविदो मनीषाम् erfülltest den Wunsch
RV. 5,83,10. अयं मनीषामुशतोमतीगः 6,47,3.

मनीषिका (von मनीषा) f. Einsicht, Verstand: धर्ममनीषिकाया Bhāg.
P. 5,13,26. स्वमनीषिकाया nach eigenem Verstande, — Gutdünken Dr-
varīgā bei Roth, Nir. LI.

मनीषित (wie oben) adj. gewünscht: ब्रूयशेन भद्रे यत्ते कार्यं मनीषितम्
MBh. 8,6056. 7017. 13,307. 4882. मनीषितानामर्थानां प्राप्तिः Hariv.
7597. Çat. 14,108. मनीषिताः सन्ति गृहे ऽपि देवताः Kumāras. 5,4. n.
Wunsch, Verlangen: तत्तस्य दद्याच्च रविर्मनीषितम् MBh. 3,205. 5,1096.
मनीषितेन स तहुरल्पो भविष्यति Hariv. 7681. Ragh. 5,38. Kāthās.
25,195. 32,130. 137. 71,210. Bhāg. P. 2,9,21. 4,21,20. Vāju-P. bei Muth,
ST. 1,30, N. 55. यथामनीषितम् nach Wunsch Hariv. 14138.

मनीषिन् (wie oben) adj. 1) nachdenkend, verständig, weise Naigh.
3,15. AK. 2,7,5. H. 341. HAL. 2,177. RV. 2,21,5. ब्राह्मण 1,164,15.
9,72,6. die Marut 5,57,2. Indra AV. 8,5,3. ऋषि 8. VS. 19,80. 34,2.

Soma RV. 2,19,1. 9,96,8. — Kāṭh. 3,4. M. 1,17. 2,14. 89. 190. 3,
182. Bhāg. 2,51. MBh. 3,15708. 12,13619. 15,1040. R. 2,47,2. Ragh.
1,11. 25. 3,44. Kumāras. 1,28. 5,39. Spr. 641. 1904. 2295. 2689. 2843.
4516. Mārk. P. 18,57. Schol. zu AV. Pañt. 4,35. S. 261 (I, 1) Çat. 24
(wo मनीषिणा instr. und विपरीतपूर्वा Name des Metrum's ist). Vgl. कु०.
— 2) Andacht darbringend, betend, lobend RV. 1,182,1. 3,10,1. भूर्
मनीषी कृते त्वामि 7,22,6. 8,5,16. 14,2. 43,19. 44,19. 9,64,13. 10,
63,17. अवीविशत मतिभिर्मनीषिणाः 64,15.

मनु (von मन्) Uṇādik. 1,11. 3 Mal oxytoniert in der Verbindung मना-
वधि RV. 8,61,2. 9,63,8. 65,16. 1) m. a) Mensch Çāṇḍar. im ÇKDr. sg.
coll. Menschheit: मनोर्विद्यस्य घेदिमे रूप ईशते RV. 8,47,4. मृत्युर्वन्धवो
मनवः स्मसि 18,22. 27,14. 21. प्रजा मनूनाम् 1,96,2. मनु, जन 130,5. 2,
19,4. प्रारोचयन्मनवे केतुमक्राम् 3,34,4. मनोर्विज्ञायाः (देवाः) 10,36,10.
46,9. 31,5. अविन्दुस्योतिर्मनवे कृविष्मते 43,8. येन ज्योतीष्यायवे मनवे
च विवेदिथ 8,13,5. 4,26,4. इन्द्रो अयो मनवे ससृत्तस्कः 28,1. VS. 15,49.
Taitt. Ār. 1,4,3. देवेद, मन्विद Ait. Br. 2,34. Mann RV. 10,62,8.
ग्रामणीमो र्पिन्मनुः 11. Im Gegensatz zu dämonischen Wesen: मनवे
शासद्भ्रताह्वयं कृतामरन्धयत् 1,130,8. कृता दस्योर्मनोर्वधः 8,87,6. 9,
92,5. ये मनुं चक्रुर्गुरुं दसाय 6,21,11. die Rbhu heißen Menschensöhne:
मनोर्नपातः 3,60,3. — b) Manu, der Mensch im ausgezeichneten Sinne,
Vater der Menschen RV. 1,80,16. यानि मनुरवृणीता पिता नः 2,33,18.
8,52,1. 10,100,5. AV. 14,2,41. ग्रामणी TBr. 1,1,8 (vgl. RV. 10,62,
11). TS. 1,5,1. 3. 7,5,15. 3. von Pragāpati zum König gesalbt Ait.
Br. 8,7. Varuṇa, Pragāpati, Manu TBr. 2,2,5,3. मनुः प्रजातिं भू-
मानमगच्छत् Pāñāv. Br. 13,3,15. मनुर्मुन्याश्च तथा जनयामास R. 3,20,
30. erster Opferer: नि त्वामग्निं मनुर्दधे ज्योतिर्जनीय शश्वते RV. 1,36,19
(vgl. 5,21,1). 7,2,3. येनो क्रात्रो प्रथमामाग्नेः मनुः समिद्धाग्निः 10,63,7.
53,6. 69,3. यथापवथा मनवे वयोधाः 9,96,12. यामयवी मनुष्यिता दध्य-
ङ्घ्रिमलेत 1,80,16. TS. 5,4,10,5. Erfinder religiöser Cerimonien TBr.
1,5,6,3. TS. 1,7,1. 3. 2,5,1. 6,3,1. 3,3,1. 5,4,10,5. 6,6,1. Kīṭh.
8,15. Çat. Br. 1,1,1,1. fgg. 4,3,5. 5,1,7. 6,2,3,3. Manu und die
Fluth 1,8,1,1. fgg. मनुर्वोदशिष्यत Kīṭh. 11,2. Matsop. 1. fgg. मनो-
रवसर्पणम् Çat. Br. 1,8,1,8. Neben andern Rshi genannt: Kaṇva,
Atri, Manu RV. 1,139,9. Çāju, Atri, Manu 112,6. अहं मनुर्भव
सूर्यशक्रं कतोवो ऋषिर्स्मि (sagt Indra; nach Śā. so v. a. प्रजापति)
4,26,1. यामिन्नुं प्रमिषा समावतम् 1,112,18. vorteilt seine Habe an
seine Söhne, unter denen Nābhānodishṭha ist, Ait. Br. 3,14. TS.
3,1,1,4. seine Nachkommenschaft die Viçvō devāḥ u. s. w. Hariv.
12478. fgg. (पातु) बलमिन्द्रो बलयातिर्मनुर्मन्ये मतिं तथा Suçr. 1,17,4.
Manu wird zu den göttlichen Wesen des oberen Gebietes gezählt
Naigh. 5,6. Nir. 12,33. heisst Pragāpati (= मन्वसरकारिन् Schol.)
VS. 11,66. मनोर्वासासि 37,12; vgl. Çat. Br. 14,1,2,25. Es werden Ma-
nu's mit vielerlei patronymischen Bezeichnungen genannt: α) Sāmva-
raṇa oder Sāmvarāṇi; Indra trinkt bei ihm Soma Vāṇak. 3,1.
Liedvorfasser von RV. 9,101. — β) Vivasvant oder Vaivasvata:
यथा मनो विवस्वति सोमं शक्रापिवः सुतम् Vāṇak. 4,1. AV. 8,10,24.
मनोर्वैवस्वतस्य मनुष्या विशः Āc. Çā. 10,7. Çat. Br. 13,4,2,3. er ist
Sohn des Āditja und eines der Sarajāḥ gleichenden Weibes oder

weiblichen Trugbildes (कसम्बर्णा कृपाप्रभवा कृता Donsa) Nir. 12, 10. Liedverfasser von RV. 2, 27, 31. विवस्वत्, मनु, इषाकु Bhāg. 4, 1. R. 1, 70, 20. Hariv. 2933. Ragh. 1, 41. Verz. d. Oxf. H. 41, b, 40. 52, a, 12. 56, b, 3. Bruder Jama's MBh. 1, 3137. fgg. मन्वे सूर्यपुत्राय 12, 6187. baut Ajodhja R. 1, 5, 6. erster König 6, 4. Ragh. 4, 7. Riāa-Tar. 4, 640. 114 (s. u. इड 6.) ist eine Tochter des Manu Āditja MBh. 13, 6831. Manu unter den 12 Āditja Hariv. 11349. — γ) Vāsishṭha, Liedverfasser von RV. 9, 97. — δ) Tāpasa, Liedverfasser von RV. 10, 83. 84. — ε) Āpsava, Liedverfasser von RV. 9, 106. — ζ) Svājamābhūva Nir. 3, 4. Gatte der Çatarūpā Hariv. 57. VP. 51. Bhāg. P. 3, 12, 52. 13, 6. angeblicher Verfasser eines Gesetzbuchs M. 1, 61. 63. 102. 6, 54. 8, 124. 9, 158. Jāṭ. 1, 4. eines Kalpasūtra Hall 164. er heisst auch Hairaṇ-jagarbha oder Sohn Hiraṇjagarbha's M. 3, 194. Hariv. 12440. Prā-ketasa MBh. 12, 2089. Praḡāpati M. 10, 78. 12, 123. In der späteren Chronologie eröffnet M. Svājamābhūva die Reihe der Manu, von denen jeder einer bestimmten grossen Zeitperiode (s. मन्वन्तर) vorsteht und in dieser als Schöpfer und Erhalter der Geschöpfe auftritt. Die ältere Zeit kennt nur sieben solcher Manu M. 1, 63. MBh. 13, 991. es sind dies: Svājamābhūva, Svāroḥiṣha, Antami (später auch Uttama genannt), Tāmasa (vgl. oben तापस u. δ), Raivata, Kākshusha und Vaivasvata (s. oben u. β) M. 1, 61. fgg. Später werden noch sieben zukünftige Manu angerechnet Sūras. 1, 19. 22. 45. VP. 23. Verz. d. Oxf. H. 23, a, 27. 53, b, 41. ihre Namen lauten: Sāvarṇi (Sāvārṇa die neuere Ausg.), Bhautja, Raukja und vier Merusāvarṇa Hariv. 409. fgg. Sāvarṇi, Dakshasāvarṇi, Brahmasāvarṇi, Dharmasāvarṇi, Rudrasāvarṇi, Raukja und Bhautja VP. 239. fgg. statt der beiden letzten Devasāvarṇi und Indrasāvarṇi Bhāg. P. 3, 13, 1. fgg. Daher ist मन्वः eine Bez. für die Zahl vierzehn Sūras. 1, 43. 2, 34. 8, 2. vor dem Manvantara des Svājamābhūva noch zwei Hariv. 51. fgg. (52 liest die neuere Ausg. द्वितीयमापवत्यैव). Svājamābhūva's Periode währt 71 Juga 57. vier Manu (vom Scholiasten anders erklärt) Bhāg. 10, 6. Manu unter den Rudra VP. 59, N. 4. Bhāg. P. 3, 12, 12. ein Agni MBh. 3, 14180. mit Vishṇu identificirt (vgl. मनुष्येष्ट) Tait. 4, 1, 32 (ÇKDn. und Wilson nach ders. Aut. ein best. Gīta). Sohn Kṛçāçva's Bhāg. P. 6, 6, 20. Astronom Ind. St. 2, 247. Verz. d. B. H. No. 862. — c) = मननशक्ति (Comm.) TBh. 2, 3, 8. Gedanke (मनस् VS. 9, 7) Kāṭh. 13, 14. 14, 6. TS. 1, 7, 2. 2. TBh. 1, 3, 3. Nir. 1, 5. pl. die Geisteskräfte (= सत्तःकर्षणानि Schol.) Bhāg. P. 6, 4, 25. — d) = मन्त्र Spruch, Gebet, Zaubersformel Gāṭh. im ÇKDn. Weber, Rāmāt. Up. 308. 316. 344. 354. Pāṇā. 1, 9, 9. 11, 27. 3, 3, 2. 8. Verz. d. B. H. No. 1314. Verz. d. Oxf. H. 93, b, 1. 98, a, 10. fgg. 99, b, 2. 105, a, 10. b, 26. Pratyāpar. 61, a (s. u. प्रतीति 2). मनु MBh. 1, 52 von einigen Erklärern, aber wohl mit Unrecht, in dieser Bedeutung aufgefasst. — 2) adj. so v. a. verständig (nach Comm.) VS. 15, 49. Çat. Bh. 8, 6, 8, 18. — 3) f. a) Manu's Gattin AK. 3, 6, 28. P. 4, 1, 28. Sch. — b) Trigonaella oomulata Lin. Riāa. im ÇKDn. — Vgl. बृहन्मनु, वृद्ध, मनुस्.

मनुकुलादित्य (मनु-कुल + णि) m. N. pr. eines Fürsten Hall 90.

मनुग (मनु + 1. ग) m. N. pr. eines der 7 Söhne des Djatimant

Māx. P. 53, 38.

मनुज (मनु + 1. ङ) m. Mensch (von Manu stammend) AK. 2, 6, 2, 1. 3, 4, 28, 216. H. 337. Halla. 2, 176. N. 12, 56. 20, 29. Spr. 2318. 3311. LA. (II) 86, 18. मनुजोत्तम Indr. 5, 22. ऽज्ञा f. ein menschliches Weib Gāṭh. bei Wils. (ऽज्ञी ÇKDn. nach ders. Aut.). विद्याधराणां नारीषु साध्वीषु मनुजासु च Hariv. 10232. — Vgl. निर्मनुज.

मनुजपति (म + प) m. Herr der Menschen, Fürst, König R. Goan. 2, 68, 56. Ragh. 16, 27. Varāh. Bh. S. 4, 9, 5, 64.

मनुजलोक (म + लो) m. die Welt der Menschen, die Erde MBh. 13, 840.

मनुजात (मनु + जात) 1) adj. von Menschen oder von Manu stammend: अग्निं त्वा मनुजातेन दधामि मम वाससा AV. 7, 37, 1; vgl. 14, 2, 41.

— 2) m. Mensch: यदेव मनुजातस्य धातारो विदधुः पुरा MBh. 12, 8208.

मनुजात्मज (मनुज + ञ) m. Menschensohn so v. a. Mann; ऽज्ञा f. Weib MBh. 3, 2531.

मनुजाधिप (मनुज + धि) m. Fürst, König N. 14, 5. R. 1, 17, 4. Varāh. Bh. S. 34, 21.

मनुजाधिपति (मनुज + धि) m. dass. N. 12, 92. Varāh. Bh. S. 48, 1.

मनुजीकर (मनुज + 1. कर) in einen Menschen verwandeln: कृता Kathās. 52, 176.

मनुजेन्द्र (मनुज + इन्द्र) m. Fürst, König N. 1, 2. Varāh. Bh. S. 15, 10.

मनुजेन्द्रपुत्री (so ist zu lesen) Kathās. 20, 198.

मनुजेश्वर (मनुज + ईश) m. dass. Varāh. Bh. S. 16, 24. 46, 18.

मनुज्येष्ठ (मनु + ज्येष्ठ) m. Schwert H. 4, 144. मनुज्येष्ठः der älteste Mensch unter den Namen für Strafe (दण्ड) MBh. 12, 4430.

मनुतत्तु (मनु + त) m. N. pr. eines Mannes Āçv. Çr. 12, 14. — Vgl. मानुतत्तव्य.

मनुव (von मनु) n. die Würde eines Manu Bhāg. P. 8, 24, 11.

मनुप्रीत (मनु + प्रीत) adj. von Menschen geliebt oder den Menschen geneigt RV. 10, 63, 1.

मनुभू (मनु + 2. भू) m. = मनुज Mensch Çandā. im ÇKDn.

मनुयुग (मनु + युग) n. die Periode eines Manu = 72 Mahājuga = 311040000 Jahre Colebr. Misc. Ess. II, 414.

मनुराज् (मनु + राज्) m. Bein. Kuvera's Tait. 1, 1, 78.

मनुर्हित (मनुस् + हित) adj. menschenfreundlich, gut für die Menschen: कोतार (Agni) RV. 6, 16, 9. 3, 2, 15. 8, 19, 21. 24. 34, 8. 1, 13, 4. 14, 11. रेतस् 6, 70, 2. ऋषि 10, 20, 5. शं योयते मनुर्हितं तदीमके 1, 106, 5.

मनुर्वत् (von मनु) adv. wie Menschen, wie es Menschen steht u. s. w.: तार्हतासो मनुर्वददेम RV. 2, 10, 6.

मनुवत् (मनु + वत्) adj. von Menschen gewählt: कोता ऽवत्, देववत्: Ait. Br. 2, 34.

मनुष्येष्ठ (मनु + ष्येष्ठ) m. der Beste unter den Menschen, Bein. Vishṇu's Pāṇā. 4, 3, 91.

मनुष्य (von मनुस्) m. Mensch: इक्ष्वाकृष्वम्ननुष्यस्य शासनीम् RV. 1, 31, 11. इषं इक्ष्वा मनुषाय 117, 21. स्वधर 10, 11, 5. मनुषी s. u. मनुष्य.

मनुषेन्द्र Kathās. 20, 198 fehlerhaft für मनुजेन्द्र.

मनुष्य (von मनुस्) Çāt. 4, 8. 1) adj. menschlich RV. 1, 59, 4. पुण 92, 11. वसु für Menschen tauglich 2, 23, 9. देव्याः समितार उत मनुष्याः Ait. Br. 2, 6. Çat. Br. 1, 8, 27. इन्द्रेन्द्र मनुष्याः परैकि (wohl विश्वः) AV. 3, 4, 6.

menschenfreundlich, vom Wagen der Aśvin RV. 2, 18, 1. 3, 1, 10. — 2) m. a) *Mensch* P. 4, 1, 181. AK. 2, 6, 2, 1. H. 337. HALI. 2, 176. RV. 1, 164, 45. 6, 47, 16. 7, 89, 5. इका देवैर्मनुष्यैर्भिर्यिः 3, 4, 8. यं त्वी देवा-
पिर्मनुष्यः समीधे 10, 98, 8. VS. 6, 6. 8, 38. 60. TBA. 2, 3, 8, 3. ० गन्ध AIT. Ba. 3, 20. देवाः, मनुष्याः, पितरः CAT. Ba. 1, 2, 5, 17. 7, 2, 1. 3, 6, 3, 26. 7, 4, 2, 40. देवमनुष्याः CAT. Ba. 6, 4, 2, 22. 3, 1, 17. मनुष्यायुष्यं 7, 3, 4, 10. ० रूप 6, 7, 2, 2. ० चित् 11, 8, 2, 9. — 13, 6, 2, 20. 14, 4, 2, 20. fgg. Aśv. Gṛh. 2, 1, 10. 3, 9, 1. KAUC. 63. 82. 106. M. 1, 39. 43. 81. 3, 117. 7, 8. N. 12, 97. Suçr. 1, 4, 19. 118, 14. 130, 12. RAH. 2, 33. 3, 54. वनचरमनुष्याणाम् Pāṇ-
dāt. 285, 17. ० जाति Spr. 2112. मनुष्यादिस्तेयप्रापयित् Verz. d. Oxf. H. 282, a, 80. Vgl. ष०, दुर्मनुष्य, निर्मनुष्य. — b) *Mann* (Gegens. स्त्री, श्व-
ला) M. 11, 163. MĀK. P. 125, 29. — c) *eine Klasse von Manen, die menschlichen Väter, welche das Pinḍa-Opfer empfangen*, TBA. 1, 3, 40, 9; vgl. RV. 4, 1, 13. — 3) f. *मनुष्यी* ein menschliches Weib gāṇa गौ-
रादि zu P. 4, 1, 41. VĀRT. 2 zu P. 4, 1, 63. ÇABDAR. bei WILSON (मनुष्यी ÇKDa. nach ders. Aut.). — Vgl. मत्स्य०, मानुष्यक.

मनुष्यकार (म० + 1. कार) m. *die That eines Menschen, menschliche Anstrengung* MBH. 3, 964. — Vgl. पुरुषकार 1.

मनुष्यकित्त्वर्थ (म० + कि०) n. *ein Vergehen gegen Menschen* CAT. Ba. 12, 9, 2, 2.

मनुष्यकृत (म० + कृत) adj. *gegen Menschen begangen*: एनस् VS. 8, 13.

मनुष्यगन्धर्व (म० + ग०) m. pl. *die menschlichen Gandharva* (stehen unter den देवगन्धर्वाः) TAHT. UP. 2, 8. Ind. St. 2, 230.

मनुष्यचर (म० + चर) adj. *mit Menschen verkehrend* TS. 6, 4, 9, 1.

मनुष्यकन्दर्प (म० + कन्दर्प) n. *Metrum der Menschen* TS. 5, 4, 8, 6. KĀTH. 21, 11. Ind. St. 8, 73.

मनुष्यजा (म० + 1. जा) adj. *von Menschen geboren* RV. 10, 85, 40.

मनुष्यत् adv. = *मनुष्यत्* AV. PRĀT. 4, 65. AV. 5, 12, 8 (vgl. WHITNEY zu AV. PRĀT.).

मनुष्यता (von मनुष्य) f. *das Menschsein*: ० *तामेत्य* Mensch werdend R. 1, 14, 47. ० *ता* याताः MĀK. P. 26, 29. *das Mannsein*: स्वतन्त्रता मनु-
ष्याणां परतन्त्रा सदाबला । नरो ऽपि परतन्त्रो यस्तस्य कीदृशमनुष्यता ॥
125, 29.

मनुष्यत्रा (wie oben) adv. *unter Menschen, zu Menschen u. s. w.* P. 5, 4, 56. CAT. Ba. 1, 9, 2, 27.

मनुष्यत्वं (wie oben) n. *das Menschsein, Menschlichkeit* TBA. 2, 3, 8, 3. याति ० त्वम् *werden Menschen* M. 12, 40. KATHĀS. 7, 11. NILAK. 17. MUIR, ST. 4, 221.

मनुष्यदेव (म० + देव) m. *ein Gott unter den Menschen*: 1) *ein Brahmane* CAT. Ba. 2, 2, 2, 6. 4, 3, 4, 1. — 2) *Fürst, König* RAH. 2, 52.

मनुष्यधर्मन् (म० + ध०) m. *Bein*. KUVĒRA'S AK. 1, 1, 4, 64. HALI. 1, 78.

मनुष्ययज्ञ (म० + यज्ञ) m. *Opfer an Menschen d. i. Mildthätigkeit, Gastfreundschaft*, eines der 5 Mahājāgña CAT. Ba. 11, 5, 9, 1. 2. यन्म-
नुष्येयो ददाति ० मनुष्ययज्ञः Aśv. Gṛh. 3, 1, 3. Verz. d. Oxf. H. 265, a, 4. 267, b, 41. 44. 277, a, No. 654. घातिध्यस्य मनुष्ययज्ञत्वं कात्यायने-
ऋम् 267, b, 42. — Vgl. नृयज्ञ.

मनुष्यरथ (म० + रथ) m. *Wagen der Menschen* TS. 5, 4, 10, 1. AIT. Ba. 2, 27.

मनुष्यराज (म० + राज) m. *ein menschlicher König* VS. 24, 30. AIT. Ba.

V. Theil.

1, 15. KĀTH. 24, 7. ० राजन् m. dass. AIT. Ba. 3, 26. PĀṆḌAV. Ba. 18, 10, 5. ० दुष्टलोका (म० + लोका) m. *Menschenwelt* VS. 30, 12. TBA. 2, 1, 8, 1. TS. 6, 1, 4, 1. 6, 4, 1. CAT. Ba. 1, 8, 2, 14. 3, 7, 2, 25. 7, 3, 4, 10. Aśv. Gṛh. 4, 4, 2, 4. ÇĀK. 99, 7. Spr. 3016. KATHĀS. 46, 240. 52, 409.

मनुष्यविष् (म० + विष्) f. *Menschenvolk* AIT. Ba. 1, 9. ० विशा n. dass. TS. 5, 4, 2, 7. 6, 1, 5, 3. ० विशा f. dass. KĀTH. 11, 6. 23, 8.

मनुष्यसभा (म० + स०) f. *eine Versammlung von Menschen* ÇABDĀRTHAN. bei WILSON.

मनुष्यसर्व (म० + सर्व) m. *Menschenlibation*: यो वै सोमैर्न सृपते स दे-
वस्रवः । यः पशुना सृपते स देवस्रवः । य इष्ट्या सृपते स मनुष्यस्रवः TBA. 2, 7, 2, 1. KĀTH. 37, 4.

मनुष्येन्द्र (मनुष्य + इन्द्र) m. *der Beste der Menschen* (nicht Fürst), in der Anrede N. 22, 6.

मनुष्येश्वर (मनुष्य + ई०) m. *Fürst, König* RAH. 2, 2.

मनुष्यत् (von मनुस्) adv. P. 1, 4, 18. VĀRT. 2. *als Mensch oder Men-
schen, wie Menschen, wie bei —, wie unter —, wie für Menschen*: मनु-
ष्यदिन्द्र सर्वं जुषाणः पिब RV. 3, 32, 5. 2, 5, 2. यज्ञो यमा मनुष्यप्रदिवा
दधिधे 4, 34, 3. 37, 3. मनुष्यत्वा नि धीमहि मनुष्यत्समिधीमहि । ऋग् मनु-
ष्यदिन्द्रो देवान्देवयते यज्ञ 5, 21, 1. 4, 44, 11. 105, 12. 6, 68, 1. 7, 2, 2. मनु-
ष्यदेम इह येति देवान् 11, 3. 8, 27, 7. 43, 27. 10, 61, 15. 70, 18. 110, 8. Die
Comm. gewöhnlich *wie Manu*: भृगुवत्, म०, घड्गिरिस्वत् RV. 8, 43, 13;
vgl. 1, 31, 17. *wie bei Manu* (nach Auffassung des BRAHMANA) CAT. Ba. 1, 5, 2, 7. KĀTH. Ça. 3, 2, 7.

मनुस् (von मन्) m. = *मनु* Mensch, Mann NIR. 8, 5. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1,
116 (oxyt.). RV. 1, 26, 4. 36, 7. 52, 8. 130, 9. मनुषो न योषो 167, 3. 178, 3.
189, 7. 2, 2, 6. 10, 1. 18, 2. 20, 6. 3, 2, 1. 3, 2. मनुषो ज्ञत्तवः 6. 26, 2. 60, 6.
स चेतयन्मनुषः 4, 1, 9. 2, 1. कोतारमग्निं मनुषो नि षेडः 6, 11. 37, 1. 5, 5, 7.
29, 1. 3. 7. 6, 4, 1. 10, 2. मनुषो विशः 14, 2. 15, 4. 7, 8, 2. 9, 4. 70, 2. 73, 2.
मनुषे दशस्या 99, 3. 100, 4. 8, 23, 13. 76, 2. 9, 72, 4. 74, 5. 10, 11, 5. 21, 7.
23, 8. 63, 6. दुक्क्षणे मनुषे 99, 7. 110, 1. ऋपत्यं मनुषः VĀLAKH. 1, 8. 2, 8.
VS. 20, 42. — Vgl. मानुय.

मनुसंहिता (मनु + सं०) f. *Manu's Gesetzsammlung* M. ed. Calc.

मनुसर्व m. so v. a. *मनुष्यसर्व*; vom BRAHMANA gedeutet als *Manu's Libation* TS. 7, 5, 25, 3.

मनोगत (मनस् + गत) adj. *im Herzen ruhend, — verborgen*: कामाः
BHAG. 2, 55. घ्राधिकेतु ÇĀK. 89. n. *das im Herzen Ruhende, Gedanke,
Meinung; Wunsch, Verlangen* MBH. 1, 3688. 9, 2483. 2485. HIT. 73, 16.
मनोगतं वीर पते तद्वह्नि वितराम्यकम् MBH. 3, 11981. fg. 5, 7043. 7, 6337.
KUMĀRAS. 5, 51. KATHĀS. 55, 85. BHĀG. P. 9, 18, 28. MĀK. P. 22, 14.

1. *मनोगति* (मनस् + ग०) f. *Herzenswunsch*: परित्यजामि त्वी काम
ह्निवा सर्वमनोगतीः MBH. 12, 6627. = *मनसो वृत्तिः* NILAK.

2. *मनोगति* (wie oben) adj. *der da hingehen kann wohnen er will* R. 3, 53, 31.

मनोगवी (मनस् + ग०) f. *Wunsch* ÇABDĀRTHAN. bei WILSON.

मनोगुप्ता (मनस् + गु०) f. = *मनःशिला* rother Arsenik AK. 2, 9, 108. H. 1059.

मनोर्यक्ता (मनस् + य०) n. *das Ergreifen —, Gefangennahmen des Sinnes* TS. 2, 3, 9, 2; vgl. मनोमृक्ती KĀTH. 12, 2.

मनोयाकित् (मनस् + या^०) adj. *den Sinn gefangen nehmend*, — *hinreissend* MBu. 13, 1408. **सर्वभूत** R. 5, 44, 8.

मनोयाक (मनस् + याक) 1) adj. *mit dem Sinne zu fassen*: मुखं दुःखमिच्छा हेषो मतिः कृतिः Bāṣuṣ. 56. — 2) *den Sinn gefangen nehmend*, — *hinreissend*: शब्दाः MBu. 7, 3015.

मनोज (मनस् + ज^०) m. = **मनसिज** *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* Spr. 2628. 503.

मनोजन्मन् (मनस् + जन्^०) m. *der Liebesgott* TriK. 1, 1, 39.

1. **मनोजव** (मनस् + जव) m. *Eile* —, *Raschheit des Gedankens* RV. 10, 71, 7. ÇAT. Br. 2, 4, 2. कृत्स्नु कृत्स्नमनोजवः प्रविष्टः 3, 3, 4, 7, 7, 4, 27.

2. **मनोजव** (wie oben) 1) adj. f. घ्रा a) *gedankenschnell*: die Rosse der Aṣvin RV. 6, 62, 3. तुरग MBu. 1, 1148. 3, 2290. Kām. Nitis. 16, 8. Mārk. P. 21, 8. विमानं कंसगुह्यम् MBu. 13, 869. स्पन्दन R. 2, 82, 25. गति R. Gora. 1, 77, 48. अकृत्स्नु विक्रानेन यथाकामं मनोजवा MBu. 1, 6059. 6071. 2, 146. 5, 1772. Būg. P. 3, 21, 8. 9, 5, 6. Çiva Çiv. ०जवम् adv. R. 1, 76, 15. — b) *dem Vater ähnlich* AK. 3, 1, 13. H. 488, Sch.; vgl. **मनोजवस**. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Anila (Windes) MBu. 1, 2589. Hariv. 156. VP. 120. — b) eines Sohnes des Rudra Īçāna VP. 59. Mārk. P. 52, 11. — c) Indra's im 6ten Manvantara VP. 263. Mārk. P. 70, 53. — d) eines Sohnes des Medhātithi und eines nach ihm benannten Varsha Būg. P. 5, 20, 25. — e) eines fabelhaften Rosses Hall in der Einl. zu Viśavād. 40. — 3) f. घ्रा a) N. einer der sieben Flammenzungen Muṇḍ. Up. 1, 2, 4. Gṛhjasāṅg. 1, 14. Mārk. P. 99, 54. — b) *eine best. Pflanze*, = **अग्निजिह्वा** Gaṛādh. im ÇKDr. — c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2634 (**मन्त्रिवा** ed. Calc.). — 4) wohl n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBu. 3, 6063.

मनोजवस् (मनस् + जव^०) adj. *gedankenschnell*: रथ RV. 1, 117, 15. 5, 77, 3. 6, 63, 7. 7, 68, 3. Vogel 4, 26, 5. 8, 89, 8. TS. 2, 4, 2, 1. der Wind TBa. 2, 7, 2, 6. — RV. 1, 163, 9. 8, 22, 16. Bez. des Jama (nach Mahlon.) VS. 5, 11. — ÇAT. Br. 10, 6, 2, 2.

मनोजवस (wie oben) adj. *dem Vater ähnlich* H. 488. — Vgl. 2. **मनोजव** 1, b.

मनोजविन् (मनस् + ज^० oder von 1. **मनोजव**) adj. *gedankenschnell*; davon nom. abstr. ०जवित् n. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 23.

मनोजवद्धि (म^० + वृ^०) m. *ein best. Strauch*, = **कामवृद्धि** Rāśan.

मनोजात (मनस् + जात) adj. *im Sinn geboren, geistentsprungen* VS. 4, 11. ÇAT. Br. 3, 2, 2, 13.

मनोजिघ्र (मनस् + जि^०) adj. *Jmdes Gedanken witternd*, — *errathend* Śir. D. 45, 7.

मनोजू (मनस् + 2. जू) adj. *gedankenschnell* RV. 1, 23, 3. die Marut 83, 4. Wagen 1, 119, 1. Rosse 181, 2. 186, 5. 6, 22, 6. 10, 81, 7.

मनोज्ञ (मनस् + 1. ज्ञ) 1) adj. f. घ्रा *dem Sinn entsprechend, schön, reizend* AK. 3, 2, 2. 3, 4, 10, 134. TriK. 3, 1, 13. H. 1443. P. 5, 1, 183. पेयानि MBu. 4, 403. अशन Suçr. 1, 241, 10. गायन्ति सुकुमाराणि मनोज्ञानि R. 1, 9, 48. त्रप 52. 36, 14. 2, 56, 13, a. 82. पञ्चव Ragh. 3, 7. वेप 6, 1. वक्र R. 3, 1. 6, 25. Çik. 19. Spr. 620. 2391. Varāh. Bāh. S. 48, 5. Mārk. P. 63, 1. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 4. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 33. सुकविज्ञ^० *gefallend* Çrut. 38. अ^० Āçv. Gāh. 3, 6, 5, 7.

10, 9. Verhalten eines fem. vor **मनोज्ञा** in einem adj. comp. गागा प्रियादि zu P. 6, 3, 84. Vop. 6, 12. — 2) m. N. pr. eines Gandharva Lot. de la b. l. 3. — 3) f. घ्रा a) = **मनःशिला** rother Arsenik RATNAM. im ÇKDr. Suçr. 2, 332, 5. — b) N. verschiedener Pflanzen: = **अन्ध्याकर्कोटकी**, **आवर्तकी**, **स्थूलजीरक** und **ज्ञाती** Rāśan. im ÇKDr. — c) *ein berauschendes Getränk* Rāśan. — d) *Königstochter* Gaṛādh. im ÇKDr. — 4) n. das Holz der Pinus longifolia RATNAM. 144. — Vgl. **मनोज्ञक**.

मनोजघोष (म^० + घोष) m. N. pr. eines Mannes, Vie de HIOUEN-THSANG 74.

मनोज्ञता (von **मनोज्ञ**) f. *reizendes Wesen, Schönheit* Spr. 5020.

मनोज्ञशब्दाभिगर्जित (म^० - शब्द + अ^०) m. N. eines Kalpa Lot. de la b. l. 131.

मनोजस्वर (म^० + स्वर) m. N. pr. eines Gandharva Lot. de la b. l. 3.

मनोतर् und **मनोतैर्** (von मन्, मनुते) = **मत्तर्**, welches erst in den BRĀHMAṆA auftritt und selten ist. 1) *Ersinner, Erfinder*: त्वं शुक्रस्य वचंसे मनोता RV. 2, 9, 4. त्वं कृषिं प्रथमो मनोतास्या धियो अम्वो दस्म हेता 6, 1, 1. अर्तर्जि वक्ता रथ्ये यथाज्ञो धिया मनोता प्रथमो मनीषी 9, 91, 1. — 2) *Walter, Schalter*; die Aṣvin heissen: **मनोतर्** (= **मत्तर्**), **दातर्** (Sā.) रथीणाम् RV. 8, 8, 12. ध्रुवा दिशो विह्वल्यधौरास्येशाना सहेतो या मनोता (für das fem.) TS. 4, 4, 22, 5.

मनोता (nom. des vorigen, als fem. gefasst) f. 1) *das Lied* RV. 6, 1, welches das Wort **मनोता** (s. **मनोतर्**) enthält und beim Thieropfer gebraucht wird: **मनोतामन्वाक्** Çāñku. Br. 10, 6. ०सूक्त Ça. 5, 19, 14. 6, 11, 16. **मनोतादीलातं** पशुकर्षू 8, 1, 9. 14, 10, 21. Āçv. Ça. 3, 1. 4. 5, 17. — 2) *die Gottheit, für welche das unter Aufassung jenes Liedes Dargebrachte bestimmt ist*; nach Auffassung der BRĀHMAṆA Agni (resp. Vāk und Go). TS. 6, 3, 20, 3. Ait. Br. 2, 10. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 14. 4, 5, 2, 8. Çāñku. Br. 10, 6. Kīṭṭ. Ça. 6, 8, 9. 8, 8, 40.

मनोदण्ड s. u. दण्ड 12 am Ende.

मनोदाकित् (मनस् + दा^०) m. *der Liebesgott* H. ç. 78.

मनोदुष्ट (मनस् + दुष्ट) adj. *durch schlechte Gedanken verunreinigt* M. 5, 108.

मनोधातु (मनस् + धातु) s. BURN. Intr. 449. Lot. de la b. l. 813. Vie de HIOUEN-THSANG 343.

मनोर्धत् (मनस् + धृत्) adj. *besonnen, verständig*: **मनोर्धतः** सुकर्तस्तत्तु याम् RV. 3, 38, 2.

मनोऽनवस्थान (मनस् + अन्^०) n. *Unaufmerksamkeit, Zerstretheit* Śāñkhjak. 7.

मनोनाश (मनस् + 1. नाश) m. *das Verschwinden des Sinnes* Verz. d. B. H. No. 643. — Vgl. **मनोनाय**.

मनोऽनुग (मनस् + अन्^०) 1) adj. f. घ्रा *dem Sinne zusagend, erfreulich, angenehm* MBu. 6, 491 (wo mit der ed. Bomb. ०गम् zu lesen ist). Hariv. 1506. प्रियमविदपिष्यामि भवतो यन्मनोऽनुगम् 9844. 9956. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 22. — 2) m. N. pr. einer Gegend MBu. 6, 462. — Vgl. **कृदपानुग**.

मनोऽपहारिन् (मनस् + अ^०) adj. *den Sinn mit sich fortreissend, herraubend, erfreulich*: वाच् Spr. 4467 (Conj.).

मनोभव (मनस् + भव) 1) adj. *im Sinne —, im Geiste entstanden, ein Gebilde der Phantasie send* Būg. P. 6, 15, 24. — 2) m. *Liebe* (Gegen-

setz क्रोध) MBH. 12, 6507. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* HALĀS. 1, 33. RAGH. 7, 19. 12, 33. KATHĀS. 31, 53. MĀRK. P. 18, 41. MBH. 1, 7143. KUMĀRAS. 3, 27. 5, 1. RAGH. 16, 51. Spr. 2583. 3349. KATHĀS. 1, 41. 17, 73. BHĀS. P. 4, 25, 30. PAÑĀT. 128, 5. Am Ende eines adj. comp. f. स्त्री SĀH. D. 41, 8.

मनोऽभिप्राय (मनस् + घ्र) m. *Herzenswunsch: °ग erwünscht, angenehm: घ्रम्* MBH. 7, 2174.

मनोऽभिराम (मनस् + घ्र) 1) adj. f. स्त्री *den Sinn —, das Herz erfreuend* RAGH. 1, 39. PAÑĀT. 1, 11, 34. सु° R. 5, 11, 20. — 2) N. pr. des Ortes, an dem der Buddha Tamālapattrakāndanagandha (Mahāmaudgaljājana) erscheinen wird, Lot. de la b. l. 94.

मनोभू (मनस् + 2. भू) m. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* ÇANDAR. im ÇKDR. Spr. 211. KATHĀS. 1, 1. 3, 62. 20, 71. 37, 208. 58, 98. 71, 246. RĀĀ-TAR. 4, 21. SĀH. D. 78, 11.

मनोर्भूत (मनस् + भूत्) adj. *den Geist tragend, — erhaltend* ÇAT. BR. 8, 1, 2, 6. 7.

मनोमथन (मनस् + म) m. *der Erschütterer des Herzens, der Liebesgott* PAÑĀT. 4, 8, 110.

मनोमय (von मनस्) adj. f. ई *aus Geist bestehend, geistig* ÇAT. BR. 10, 5, 3, 3. 6, 3, 2. 14, 4, 3, 10. 8, 8, 1. KHĀND. UP. 3, 14, 2. MUND. UP. 2, 2, 7. TAITT. UP. 1, 6, 1. 2, 3. MAITRAJUP. 2, 6. Ind. St. 1, 301. BHĀG. P. 2, 2, 30. 3, 1, 34. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 31. सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 99, a, 10. पञ्चाभ्युत्तराष्ट्रान्वित्य मनोमयान् so v. a. *die Sinne* Spr. 2266.

मनोमयिषि (मनस् + मु) adj. *den Sinn —, den Verstand raubend* (Krankheit oder Dämon): °गृहीत ÇAT. BR. 1, 4, 2, 16.

मनोमुह (मनस् + 2. मुह) adj. *sinnverwirrend* AV. 2, 2, 5.

मनोपायिन् (मनस् + या) adj. *nach Belieben gehend, der dahin geht* wohin er oder man will PAÑĀT. 2, 3, 100. रथ 1, 7, 45. 11, 14. 12, 18. Davon nom. abstr. °यायित्व n. 8, 24. 2, 4, 57. 8, 3.

मनोयुज्ज (मनस् + 2. युज्) adj. 1) *durch oder nach dem blossen Willen* (ohne Handanlegung) *sich anspannend oder schirrend: Rosse* RV. 1, 14, 6. 51, 10. वरुन्तु त्वा मनोयुजो युक्तासौ नवतिर्नव 4, 48, 4. 5, 75, 6. Wagen 8, 5, 2. — 2) *dem Sinne oder Verständniss sich fügend, — angemessen; verständig: स्तुतिर्द्यमि ते धियं मनोयुजम्* RV. 8, 13, 26. 9, 100, 3. यं याचाम्यहं वाचा सरस्वत्या मनोयुजो AV. 5, 7, 5. 10, 8. ये देवा मनो-ज्ञाता मनोयुजो दत्तक्रतवः VS. 4, 11.

मनोयोगिन् (मनस् + यो) m. *der Liebesgott* H. 229, Sch.

मनोरञ्जन (मनस् + र) 1) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 13. — 2) Titel eines Commentars zur Līlāvati COLBR. Misc. Ess. II, 453.

मनोरत्न m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. VII. Wohl fehlerhaft für °रथ.

मनोरथ (मनस् + रथ, nom. act. von रम्; vgl. मनोरम) 1) m. a) *Wunsch* (*Herzensfreude*) AK. 1, 1, 2, 27. H. 430. HALĀS. 2, 380. चिरामित्तपितो वीर ममाप्येष मनोरथः MBH. 3, 1851. अभिप्रार्थितमनोरथसाधनकृत् Suçā. 1, 78, 10. R. 2, 52, 51. मनोरथानामप्यभूमिः ÇĀK. 97, 9. एते मनोरथानामत-टप्रपाताः 137. मनोरथाय नार्थसे so v. a. *ich kann nicht hoffen einen Wunsch erfüllt zu sehen* 172. RAGH. 12, 59. Spr. 397. उद्यमेन हि सिध्यति कार्याणि

न मनोरथैः 470. 3247. लब्धावकाशो मे मनोरथः ÇĀK. 18, 10. °सिद्धि Hir. 21, 12. सिद्धे मनोरथैः so v. a. *alle Wünsche sind erfüllt* KATHĀS. 57, 154. पूरयति मनोरथान् Spr. 587. ÇĀK. 106, 3. RAGH. 2, 72. KATHĀS. 43, 238. LA. (II) 87, 14. 22. मनोरथं प्रभवतां यथा नाम्ना शताष्टकम् PAÑĀT. 4, 1, 6. इमं प्राप्स्ये मनोरथम् BHAG. 16, 18. प्राप्तमनोरथा R. GOAR. 2, 42, 2. MBH. 1, 1223. KATHĀS. 34, 74. कृत° adj. *dessen Wunsch erfüllt ist* R. 5, 50, 1. भग्नमनोरथा *deren Wunsch vereitelt ist* KUMĀRAS. 5, 1. स्वमनो-रथमासन्नं मत्वा *der Erfüllung nahe* KATHĀS. 31, 73. °दायक 22, 18. घृ-त्संपादितस्वाडुफलो मे °यः ÇĀK. 108, 15. विलम्बितफलैः कालं स नि-नाय °थैः RAGH. 1, 33. घस्य विवाहादिमनोरथैः । घासन्नफलसंपत्तिकानिः कालं निनाय तम् KATHĀS. 27, 9. घलब्धफलनोरसं मम विधाय तस्मिञ्जने समागममनोरथम् VIKR. 30. त्वत्संगममनोरथा MĀRK. P. 127, 87. °प्रियतमा ÇĀK. 33, 2. °रथेन संप्राप्तम् MBH. 3, 1820. °कृतो भर्ता HARIV. 10074. Spr. 1307. °दुम MĀLAV. 46 (VIKR. 13, 20 ist mit COWELL zu lesen घटो दुर्ल-भाभिलाषी मदनः). — b) N. pr. verschiedener Männer RĀĀ-TAR. 4, 496. 670. 7, 1703. eines buddhistischen Lehrers (vgl. मणिरत्न) BURN. Intr. 567. मनोर्हित HIOURN-THSANG 1, 105. 113. — 2) f. स्त्री = मनोरथप्रभा KATHĀS. 59, 113.

मनोरथतीर्थ (म° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 65, b, 41.

मनोरथतृतीया (म° + तृ) f. Bez. *des dritten Tages in der lichten Hälfte des Monats Kaitra* Verz. d. Oxf. H. 71, b, 29 (Verz. d. B. H. 147, a, 1). 284, b, 2. — Vgl. मन्वत्तरा.

मनोरथद्वादशी (म° + द्वा) f. Bez. *des zwölften Tages in einer bestimmten Monatshälfte* Verz. d. B. H. 135, b, 15. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 16. — Vgl. मन्वत्तरा.

मनोरथप्रभा (म° + प्र) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 59, 87. 106. — Vgl. मनोरथा.

मनोरथसिद्ध (म° + सिद्ध) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 71, 71. Wohl fehlerhaft für °सिद्धि.

1. मनोरथसिद्धि (म° + सि) f. *Erfüllung eines Wunsches* KATHĀS. 71, 238.

2. मनोरथसिद्धि (wie oben) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 71, 181. 237. समनोरथसिद्धिक adj. 247. — Vgl. मनोरथसिद्ध.

मनोरम (मनस् + रम) 1) adj. f. स्त्री *den Sinn erfreuend, reizend, schön* AK. 3, 2, 2. H. 1444. MAITRAJUP. 4, 2. MBH. 1, 1024. 3, 1843. 4, 24. 14, 1926. R. 1, 2, 38. 45. Suçā. 1, 240, 18. Spr. 1324. ÇĀK. 138. R. 1, 3. KĀM. NĪTIS. 14, 28. KATHĀS. 4, 29. MĀRK. P. 98, 1. PAÑĀT. 1, 11, 25. BRAHMA-P. in LA. 49, 15. PAÑĀT. 127, 24. क्षति° MĀRK. P. 97, 19. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons Ind. St. 3, 483. fg. Die Form des Wortes steht nicht sicher. — 3) f. स्त्री a) *ein best. Pigment, = गोरोचना* RĀĀN. im ÇKDR. — b) *ein best. Metrum, 4 Mal* — — — — — COLBR. Misc. Ess. II, 159 (V. 7). Ind. St. 8, 370. KHANDOM. 26. — c) N. pr. einer buddhi- stischen Göttin TRIK. 1, 1, 17. einer Apsaras Vjāpi zu H. 183. MBH. 1, 2558. 4818. HARIV. 12472 (मनोवतो LANGE.). der Gattin Kārtavirja's Verz. d. Oxf. H. 26, a, 33. Dhruvasaṁdhi's 81, b, 8. einer Tochter des Vidjādhara Indivara, Gattin des Svarokis und Mutter Vi- ḡaja's, MĀRK. P. 63, 13. 66, 6. — d) N. pr. eines Flusses MBH. 9, 2189. 2210. — e) Titel verschiedener Schriften COLBR. Misc. Ess. II, 45. 48.

Verz. d. Oxf. H. 178, b, No. 403. 108, a, 28. 404, b, No. 35. Verz. d. B. H. No. 1336. = **प्राठ**° COLBURN. Misc. Ess. II, 38. 41. Vgl. **प्राकृत**°.

मनोर्हित s. **मनोरथ** am Ende.

मनोलय (मनस् + लय) m. das Verschwinden des Sinnes Verz. d. B. H. No. 640 = Verz. d. Oxf. H. 233, a, 7. — Vgl. **मनोनाश**.

मनोवती (f. von **मनोवत्** und dieses von **मनस्**) f. N. pr. eines Frauenzimmers HARIV. 8694. einer Apsaras HARIV. LANGL. 2, 376 (**मनोरमा** der gedr. Text). einer Tochter des Vidjādhara Kītrāṅgada KATHĀS. 22, 126. des Asurapati Sumāja 43, 330. fg. 47, 104. 119.

मनोऽघलम्बिका (मनस् + घृ°) f. Titel eines Buchs der Kātanja-Schule Verz. d. Tüb. H. 16.

मनोवात (मनस् + वात) adj. vom Sinne begehrt, angenehm, erwünscht RV. 3, 38, 2.

मनोविद् (मनस् + विद्) m. Kenner des Geistes, deren 500 im Gefolge des Gīna Mahāvira waren, Wilson, Sel. Works I, 304.

मनोविनयन (मनस् + वि°) n. das Züchtigen des Sinnes: त्रिज्ञगन्मनो° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 7.

मनोविरुद्ध (मनस् + वि°) adj. unfasslich, unbegreiflich; m. pl. Bez. einer Gruppe göttlicher Wesen MBH. 13, 1372. — Vgl. **वाचाविरुद्ध**.

मनोवृत्ति (मनस् + वृ°) f. die Thätigkeit des Geistes ÇĀṆK. zu KĀND. Up. S. 7. अथो चेष्टाप्रतिवृत्तिका कामिनो मनोवृत्तिः ÇĀK. 16, 13. इदानीमस्माकं ऋतुकमठोपप्लविका मनोवृत्तिः Spr. 814.

मनोवेदशिरस् (मनस् - वेद - शि°) n. pl. N. eines Spruches: त्रपेक्षाकुनमूला वा मनोवेदशिरसि च VARĀH. BRH. S. 46, 73.

मनोक्त (मनस् + क्त) adj. in seinen Erwartungen getäuscht AK. 3, 1, 41. H. 439.

मनोर्हन् (मनस् + 2. कृन्) adj. geisttödtend: पिशाच AV. 5, 29, 10. ein vorderblicher Agni 16, 1, 3. PĀR. GṆJ. 2, 6.

मनोक् (मनस् + कृ) 1) adj. f. **आ** das Herz fortreisend, reizend, ansprechend, schön H. 1444. HALĀJ. 4, 4. स्त्रीणां मुखोद्यमकूरं विस्पष्टार्थं **मनोक्**म् (नामधेयं स्यात्) M. 2, 33. स्तुतयः ARG. 4, 9. N. 12, 27. HARIV. 4016 (f. ई in beiden Ausgaben). 8938. R. 2, 56, 12 (चित्रकूटं म° zu lesen; चित्रकूटं मनोरमम् ed. Bomb.). R. GORR. 1, 66, 12. SUÇR. 4, 22, 10. VIKR. 9. Spr. 1552. 1738. 2192. MĀK. P. 112, 3. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 5. गोपीरब्रवीच्च मनोक्म् VOP. 5, 6. इति मेधातिथिमतं तत्र मनोक्म् ansprechend, zusagend KULL. zu M. 1, 103. 5, 16. सर्वश्रुति° R. 1, 3, 7. जन° AK. 1, 1, 4, 19. गाम्भीर्य° RAGH. 3, 32. ÇĀK. 138, v. l. Spr. 2629. VIKR. 119. KUMĀRAS. 3, 39. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 21. अत्र्याज्ञ° ÇĀK. 17. अति° R. 1, 9, 55. PĀNĒAR. 1, 3, 4. सु° MBH. 1, 1106. 13, 1339. INDRA. 5, 18. Hip. 3, 15. PĀNĒAR. Pr. 3. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 7. चेतोबुद्धि° d. i. चेतोक्, बुद्धि°, मनो° MBH. 3, 1787. compar. मनोक्तर and davon nom. abstr. °त्वं n. grössere Schönheit MĀLATI. 35, 3. — 2) m. a) eine Jasmin-Art (कुन्द) RĀḌAN. im ÇKDr. — b) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, a, 42. vollständig देवस° 292, a, 31. Vgl. **सुध**°. — 3) f. **आ** a) Bez. zweier Jasmin-Arten: ज्ञाती und स्वर्णयूथो RĀḌAN. im ÇKDr. — b) N. pr. einer Apsaras MBH. 13, 1425. der Gattin des Varkāsin und Mutter des Çiçira u. s. w. 1, 2586. Gattin Dhara's und Mutter des Çiçira u. s. w. HARIV. 155. — 4) n. Gold RĀḌAN. im ÇKDr.

मनोक्खीरेखर (म° + घी°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 70.

मनोर्शु शमन् (म° + श°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 352, b, No. 835.

मनोक्खसिंह (म° + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8, Çl. 8.

मनोक्तर (मनस् + कृ°) m. *Herzensrüber*: तमान्ये नरं यस्ते मनोक्तरा तमादिश Buḷg. P. 10, 62, 18.

मनोक्खरिन् (मनस् + क्ख°) adj. = **मनोक्** SvĀMIN zu AK. 3, 2, 2. ÇKDr. N. 13, 3. R. 3, 21, 27. Spr. 394. 1084. 3124. 3127. KĀM. NITIS. 11, 37. PĀNĒAR. 3, 5, 31. 4, 8, 40. KATHĀS. 67, 33.

मनोक्खारी (मनस् + क्ख°) f. ein untreues Weib H. c. 111.

मनोक्खद् (मनस् + क्खद्) m. *Herzensfreude* R. 2, 56, 26.

मनोक्खदिन् (मनस् + क्ख°) adj. das Herz erfreuend, ansprechend, schön: राजमन्दिर KĀM. NITIS. 16, 5 (**मनो** क्खदि gedr.).

मनोक्ख (मनस् + क्ख) f. rother Arsenik AK. 2, 9, 108. H. 1060. — Vgl. **मनःशिला**, **मनोगुप्ता** u. s. w.

मत्तैर (von **मन्** nom. ag. *Denker* UḌĠVAL. zu UḌĠDIS. 2, 95. ÇAT. BR. 14, 6, 5, 1. 2, 31. 8, 11. न मत्तुर्मतेर्विपरिलोपो विद्यते 7, 4, 28. KAUSH. UP. 3, 8. MBH. 14, 620.

मत्तैव्य (wie oben) adj. 1) zu denken ÇAT. BR. 14, 7, 4, 28. Nir. 3, 3. PRAÇNOP. 4, 8. MBH. 14, 619. 621. बलवानित्येवं न मत्तव्यम् 3, 3509. Hit. 113, 16, v. l. Muir, ST. 4, 220. तयोर्विवादो मत्तव्यः Spr. 1266. — 2) anzusehen —, zu halten für: सो ऽस्य दोषो न मत्तव्यः Spr. 321. KATHĀS. 13, 143. 42, 160. ÇĀṆK. zu BṛH. ĀR. UP. S. 300. Verz. d. Oxf. H. 11, b, 15 v. u. SĀH. D. 70, 10. PĀNĒAR. 146, 18. ed. orn. 39, 1. नान्यथा देव मत्तव्यम् KATHĀS. 44, 122. UTTARARĀMAṆ. 81, 3. नावां दोषेण मत्तव्यो (मत्तव्यो ed. Bomb.) man darf uns nicht eines Fehlers zeihen MBH. 13, 65. 68. — 3) anzunehmen, zu statuiren: स च हेतुर्न मत्तव्यः MBH. 5, 617. ज्ञातः पुत्रो ऽनुज्ञातश्च अतिज्ञातस्तथैव च । अयज्ञातश्च लोके ऽस्मिन्मत्तव्याः शास्त्रवेदिभिः || Spr. 937. KUSUM. 31, 2. — 4) zu beachten, gut zu heissen Hit. 120, 6, v. l. für अनुमत्तव्य. — Vgl. **बहु**°.

मत्ति (von **मन्** f. nom. act. gaṇa तनोत्यादि zu P. 6, 4, 39. — Vgl. **मति**).

मत्तु (wie oben) ved., **मत्तु** UḌĠDIS. 1, 73. m. 1) Berather; Walter, Lenker, arbiter (vgl. **मनोतर**): विश्वस्य स्यात्सुर्गतश्च मत्तवः RV. 10, 63, 8. श्लोकयन्त्रासो रभसस्य मत्तवः 9, 73, 6. f.: माता यन्मत्तुर्गृथस्य पूर्या 10, 32, 4. — 2) Rathschlag, Rath; das Walten: पुवारिच्छिन्ना मत्तवो कृ सर्गाः evre Rathschläge (βουλαί) sind ein ununterbrochener Strom RV. 1, 152, 1. पुर्नमत्तु πολύβουλος die Aevin 158, 1. त्रिमत्तु dreifachen Rath habend (त्रयाणां मत्ता SĀJ.) oder N. pr. 112, 4. — 3) infin. zu **मन्**; s. das. — 4) Vergehen, = अपराध (vgl. **मत्स्य**) AK. 2, 8, 4, 26. H. 744. MRD. t. 43. HALĀJ. 4, 64. = मानग्रन्थि HĀR. 168. — 5) Mensch MRD. — 6) = प्रजापति MRD. König WILSON. — Vgl. **घ**°, **उर्मत्तु**, **सु**°, **मात्तव्य**.

मत्तुमत् (von **मत्तु** adj. (nur im voc. °मस्) *rathreich, waltend* (= **ज्ञानवत्** SĀJ.): Pūshan RV. 1, 42, 5. 6, 56, 4. Indra 10, 134, 6.

मत्स्य (wie oben), °यति (nach Kāṇḍa auch °यति) *stolz vergehen gegen* (अपराध); nach Andern *sornig werden* (दोष) gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. वत्स्ययसी विलोक्य वा स्त्री न मत्स्यसीक् का *stolz ürgern oder eifersüchtig werden* BRAT. 5, 73. म् पियति 16, 31.

मन्त्र (von मन्) m. *gāṇa* वृषादि zu P. 8, 1, 303. Siddh. M. 280, b, ult. neutr. MBh. 3, 10409; dagegen ist 13, 7082 mit der ed. Bomb. इमं (st. इदं) मन्त्रं zu lesen und Kām. Nitis. 5, 48 mit der v. l. मर्माणि st. मन्त्राणि. Am Ende eines adj. comp. f. घा. 1) *Spruch, Gedicht, Lied als Erzeugnis des Geistes*: कीरेश्चिन्मन्त्रं मनसा वनोषि तम् RV. 1, 31, 18. मन्त्रं दत्तुं 40, 5. कृदा यत्तन्मन्त्रो घृशंसन् 67, 4. 74, 1. 182, 2. 2, 35, 2. 6, 80, 14. 7, 7, 6. 32, 13. 10, 14, 4. 80, 4. 6. 88, 14. 118, 7. AV. 15, 2, 1. 19, 54, 8. TS. 1, 5, 4. 1. 8, 1. — 2) übliche Bez. der vedischen Lieder und Sprüche Śis. RV. Comm. I, S. 22. = वेदभेद, वेदविशेष, वेदांश AK. 3, 4, 28, 169. H. an. 2, 445. Med. f. 78. = ऋगादिगुणोक्ति Vaid. beim Schol. zu Kir. 4, 32. Ait. Br. 5, 14. 23. 6, 1. Cat. Br. 1, 4, 4, 6. 11, 2, 1. 6. Çikṣh. Br. 26, 3. 5. Nir. 7, 1. °दृष्टि 3. 4. घात्राय: पुनर्मन्त्राश्च ब्राह्मणानि च Kauç. 1. मन्त्रोक्त 8. 19. 23. °वर्ण Kātj. Ça. 1, 4, 12. 6, 3, 23. °वचन 1, 7, 9. मन्त्रेण, तूष्णीम् Âçv. Gṛh. 1, 3, 3. 24, 1. मन्त्रविदो मन्त्रा जपेयुः 2, 3, 10. मन्त्र: श्लोकश्च RV. Pañt. 16, 5. M. 2, 16. 3, 137. 5, 86. 86. 8, 226. 9, 18. 65. 10, 127. 11, 226. 256. MBh. 3, 11101. Bhāg. 9, 16. °काविद् R. 1, 60, 9. Suçr. 1, 111, 11. Vikr. 87, 10. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 19. मन्त्रे P. 2, 4, 80. 3, 2, 71. 3, 96. 6, 3, 131. मन्त्रेषु 4, 141. होममन्त्रेषु M. 2, 105. बलिमन्त्रैः Jāñ. 1, 285. वेद° Pañkāt. 189, 24. मन्त्रवेदशास्त्रपाठेषु Lalit. ed. Calc. 43, 20. 313, 6. गीर्भिः परममन्त्राभिस्तुष्टुबुध गदाधर्म HARIV. 2500. — 3) *magische Besprechung, Zauberspruch*; = देवादिसाधन H. an. Med. = तत्र Hal. 5, 84. मन्त्रो गुरुः पुनरस्तु सो अस्मै RV. 1, 147, 4. मन्त्रैर्विषापदैः M. 7, 217. KATHAS. 49, 42. रसमन्त्रविशारद् Suçr. 1, 122, 12. 158, 19. Âçv. Ça. 4, 13. RAGH. 1, 61. अन्त्रं प्रयोगसंस्कारविभक्तमन्त्रम् 5, 57. अन्त्र° 59. °प्रयुक्त (अन्त्र) 12, 99. शितितन्मन्त्रा KATHAS. 37, 120. WEBER, RĀMAT. UP. 282 u. s. w. °यच्छणमात्रेण Pañkāt. 1, 2, 17. 20. 9, 22. मन्त्रोषधहृदवीर्य RAGH. 2, 32. KATHAS. 9, 77. मणिमन्त्रोषधैः LA. (II) 91, 6. Spr. 384. 2119. पउत्तर 3063. WEBER, RĀMAT. UP. 289. अमन्त्रतत्त्वं वशीकरणम् Spr. 3196. Vst. in LA. (II) 14, 14. Çuk. ebend. 33, 13. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 40. 94, a, 1. 21. 98, b, 14. 100, a, 85. 101, a, 30. 108, a, 7. BURN. Intr. 121. fg. 540. Lot. de la b. l. 238. fgg. वशीकरण° P. 4, 4, 96. Sch. सा देवकलशेनाथ दत्तमन्त्रा Riāa-Tar. 6, 330. — 4) *Verabredung, Berathung, Entschliessung; Rath, geheimer Plan*; = गुप्तिवाद, गुप्तवाद, गुह्यवाद, रक्ष्यलोचन AK. H. 741. H. an. Med. स्वे-र्मन्त्रैर्ननुपाः nach eigenem Rath auch ausser der Zeit (kommt er) zum Trinken RV. 3, 53, 8. न नो मन्त्रा अनुदितास एते 10, 95, 1. समानो मन्त्रः समितिः समानी 191, 8. शक्त्यास्तिन्नः प्रभावोत्साहमन्त्रज्ञाः AK. 2, 8, 2, 19. H. 738. (ब्राह्मणेन) मन्त्रप्रेतपरमं मन्त्रं राजा षाडुपयसंयुतम् M. 7, 58. MBh. 1, 5569. 2, 163. 5, 7461. R. 5, 81, 18. Spr. 4853. पापान्मन्त्रान्कुरवो मन्त्र-यस्ति MBh. 2, 2896. मन्त्रैर्मन्त्रयन्तः Bhāg. P. 8, 5, 17. अन्त्रमन्त्रादितीयेन मन्त्रः कार्यो मन्त्रीभूता Spr. 3062. मन्त्रं मुरजितं कुर्यात् Jāñ. 1, 243. एवं मन्त्रं वि-दधुर्मथः KATHAS. 24, 84. निश्चित्य मन्त्रिभिर्मन्त्रनिश्चयम् R. 1, 8, 22. तैर्मन्त्रिभिर्मन्त्ररहिते निविष्टैः 7, 18. घन्तःपुरचैः सार्धं यो न मन्त्रं समाचरेत् Spr. 118. 2120. यस्य मन्त्रं न ज्ञानसि समागम्य पृथग्जनाः M. 7, 148. °काले 149. मन्त्रे (so die ed. Bomb.) सुव्याकृतानि च MBh. 5, 5831. उत्तम, मध्यम, अधम R. 5, 77, 13. fgg. किं मन्त्रेण विना राज्यम् KATHAS. 33, 181. °संवरण R. 1, 7, 9. R. Gora. 2, 72, 11. संवत्° RAGH. 1, 20. °गुप्ति Kām. Nitis. 4, 31 (Spr. 3321). भिन्दस्यवमता मन्त्रं तैर्यथोनात्तथैव च M. 7, 150. तथा मन्त्रो न भिद्यते Spr. 3871. भिन्न° R. 4, 55, 9. षट्कर्ण, चतुष्कर्ण, द्विकर्ण Spr. 3061.

3062. पञ्चविध Pañkāt. 92, 8: पञ्चाङ्ग Kām. Nitis. 11, 56. द्वादशेति मनुः प्राक् षोडशेति बृहस्पतिः । उशना विंशतिरिति मन्त्रिणा मन्त्रमण्डलम् ॥ 67. स च तान्मन्त्रमन्त्रवो MBh. 4, 88. स्त्री° *geheimer Plan* N. 21, 19. Spr. 379. 4691. तस्मान्नाशय युक्त्यनभिः मन्त्रे मयोदिते KATHAS. 4, 120. तन्मन्-दीयो मन्त्रः कर्तव्यः du musst meinen Rath befolgen Pañkāt. 81, 19. भद्रो ऽयं त्वया दृष्टो मन्त्रः du hast einen guten Plan ausgedacht 146, 17. Htt. 54, 14. — Vgl. अ°, आकृष्टि°, अथर्वन्त्र, कु°, चतुर्मन्त्र, उर्मन्त्र, निर्मन्त्र. प्रतिमन्त्रम्, वीजमन्त्र, बुद्ध°, बृहन्मन्त्र, मन्त्रा°, मोक्ष°, विष°, सत्य°, मात्र, मास्त्रिक.

मन्त्रकार (म° + 2. क°) n. *das Hersagen eines heiligen Spruches* P. 1, 3, 25. Vor. 23, 10. Sch. *die vedischen Sprüche*: सयाम्यारण्यकं तत्स्या-त्समन्त्रकार्यं तथा Verz. d. Oxf. H. 56, a, 12.

मन्त्रकार (म° + 1. कार्) m. *Liederdichter* P. 3, 2, 23.

मन्त्रकुशल (म° + कु°) adj. *rathserfahren* HARIV. 5850 (wo mit der neueren Ausg. मन्त्राय मन्त्रकुशलाः zu lesen ist). R. 2, 59, 20. Spr. 2117.

मन्त्रकृत् (म° + कृत्) P. 3, 2, 89. nom. ag. 1) *Liederdichter* RV. 9, 114, 2. Ait. Br. 6, 1. Kātj. Ça. 3, 2, 8. Pañkāt. Br. 13, 3, 24. ऋषयः Âçv. Ça. 8, 14. TAITT. Âr. 4, 1, 1. HARIV. 459. — 2) *einen heiligen Spruch hersagend* Bhāg. P. 5, 23, 8. — 3) *Rathgeber* RAGH. 1, 61. 5, 4. 15, 31. — 4) *ein Abgesandter* (= दैत्यकर्तृ Schol.) Bhāg. P. 3, 1, 2.

मन्त्रकोष (म° + कोष) m. *Spruchschatz*, Titel eines Buchs Verz. d. Oxf. H. 101, b, 41. 104, a, 12.

मन्त्रगोत्र (म° + गो°) m. = *विद्या Wissenschaft* Hān. 196; vgl. गण्डक 1, c.

मन्त्रगुप्त (म° + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 69, 47. Daçak. 167. fgg.

मन्त्रगूढ (म° + गूढ) m. *Späher* Çaddar. im ÇKDr.

मन्त्रगृह (म° + गृह) n. *Berathungsgemach* MBh. 15, 191. 198.

मन्त्रचूडामणि (म° + चू°) m. Titel eines Buchs Verz. d. Oxf. H. 95, b, 1.

मन्त्रजल (म° + जल) n. *durch Besprechung geheiligtes Wasser* Bhāg. P. 9, 6, 27. — Vgl. मन्त्रतोष, मन्त्रोदक.

मन्त्रत्रिह (म° + त्रिह) m. *Feuer* H. 1099. Vaid. beim Schol. zu Çic. 2, 107. अमृतं नाम यत्सतो मन्त्रत्रिहेषु ब्रुवति Çic. 2, 107.

मन्त्रज्ञ (म° + ज्ञ) 1) adj. a) *die heiligen Sprüche kennend* Varāh. Bhṣm. S. 15, 1. Bhāg. P. 9, 4, 12. अ° M. 3, 129. — b) *rathserfahren* M. 8, 1. R. 1, 7, 4. 6, 14, 2. — 2) m. *Späher* Hal. 2, 270; vgl. मन्त्रविद्.

मन्त्रज्ञोतिस् (म° + ज्यो°) f. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

मन्त्रणा (von मन्त्रण्) n. *das Berathen, Berathung* MBh. 1, 202. 2, 38 und 4, 1 in den Unterschriften der Adhājja. R. Gora. 1, 4, 13. 14. 104. 106. 2, 109, 65. Mārk. P. 50, 87. मन्त्रणा f. dass. Pañkāt. 1, 14, 96. 104. 107. 2, 1, 42. मन्त्रणार्क gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90. davon °कैयि ebend.

मन्त्रतत्त्वनेत्र (म° - त° + नेत्र) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

मन्त्रतत्त्वनेत्र (म° - त° + नेत्र) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 12.

मन्त्रतस् (von मन्त्र) adv. *von Seiten der heiligen Sprüche*: यानि (कुला-नि) कीनानि मन्त्रतः M. 3, 65. मन्त्रतस्तु समृद्धानि 66. *den heiligen Sprü-chen gemäss*: यन्मु मा मन्त्रतः प्रोदय R. Gora. 1, 64, 22.

मन्त्रतोय (म० + तोय) n. mit einem Zauberspruch besprochenes Wasser KATHA. 68, 51. — Vgl. मन्त्रजल, मन्त्रोदक.

मन्त्रद (म० + द) adj. 1) die heiligen Sprüche lehrend M. 2, 153. — 2) Rath erteilend: दुष्टं MĀK. P. 118, 51.

मन्त्रदर्शिन (म० + द०) adj. die vedischen Sprüche kennend M. 3, 212.

मन्त्रदातृ (म० + द०) nom. sg. = मन्त्रद 1. BRAHMAIV. P. im ÇKDr.

मन्त्रदीधिति (म० + द०) m. Feuer TRIG. 1, 1, 66.

मन्त्रदीपक oder vielmehr aufgelöst मन्त्राणां दीपकम् Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

मन्त्रदृष्ट (म० + दृष्ट) adj. 1) Sprüche schauend, — erfindend, Liederdichter BŪA. P. 8, 23, 29. 9, 16, 35. die heiligen Sprüche kennend 4, 10. — 2) rathskundig, Rathgeber BŪA. P. 3, 1, 10.

मन्त्रदेवता (म० + दे०) f. die in einem heiligen Spruche angerufene Gottheit: °सिद्धिकारण MADHUS. in Ind. St. 1, 21, 8 v. u.

मन्त्रदेवप्रकाशिका (म० - देव + प्र०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 2. 104, a, 13. 108, a, 29.

मन्त्रद्रुम (म० + द्रुम) m. N. pr. des Indra im 6ten Manvantara BŪA. P. 8, 5, 8.

मन्त्रधर (म० + धर) m. Rathhalter, Rathgeber: राज० HARIV. 4137.

मन्त्रधारिन् (म० + धा०) m. dass. MBH. 5, 926. 2967. 7, 365.

मन्त्रपति (म० + प०) m. Herr —, Eigenthümer eines Spruches TAITT. ĀR. 4, 1, 1.

मन्त्रपत्र (म० + पत्र) n. ein mit einem heiligen Spruche beschriebenes Blatt VIKR. 32, 16.

मन्त्रपारायण (म० + पा०) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 108, a, 28.

मन्त्रपूत (म० + पूत) adj. durch einen Spruch gereinigt: ब्रह्म Itih. bei Śi. zu RV. 1, 125, 1. ब्रह्माणी० (तोय) MĀK. P. 89, 36.

मन्त्रपूतात्मन् (म० + आत्मन्) m. Boia. Garuḍa's DHAR. im ÇKDr.

मन्त्रप्रकाश (म० + प्र०) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 273, b, 42.

मन्त्रप्रयोग (म० + प्र०) m. Zaubermittel: द्वा स्तो मन्त्रप्रयोगो मे KATHA. 37, 110. विविधैर्मन्त्रप्रयोगैर्विषम् (शक्यं वारयितुम्) Spr. 2929.

मन्त्रप्रज्ञकाण्ड (म० - प्रज्ञ + का०) n. Titel einer vedischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 384, a, No. 468. Ind. St. 3, 387.

मन्त्रबीज (म० + बीज) n. 1) das Samenkorn (d. i. die erste Silbe) eines Zauberspruchs WEBER, RĀMAT. Up. 336. — 2) die als Same (sarter Keim) gedachte Berathung Spr. 2113. KĀM. NITIS. 11, 58.

मन्त्रभाष्य (म० + भा०) n. Titel von Uaṭa's Commentar zur VS. Verz. d. Oxf. H. 408, a, No. 2. 297, a, 21.

मन्त्रभेद (म० + भेद) m. 1) Vorrath einer Berathung, — eines gefassten Plans MBH. 5, 1482. Spr. 2114. 3367. KATHA. 7, 74. 71, 304. 289. HIT. 71, 17. — 2) pl. Zaubersprüche verschiedener Art Verz. d. Oxf. H. 93, b, 29.

मन्त्रमय (von मन्त्र) adj. aus Zaubersprüchen bestehend MBH. 7, 3475.

मन्त्रमहोदधि (म० + म०) m. der Ocean der Sprüche, Titel einer Schrift des Mahidhara, Verz. d. Oxf. H. 99, a, No. 154. Wilson, Sel. Works I, 250. II, 249.

मन्त्रमुक्तावली (म० + मु०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 18. 110, b, 8. 292, a, 50. 341, a, 37.

मन्त्रमूर्ति (म० + मू०) adj. dessen Körper aus Sprüchen besteht, mit

Sprüchen versehen ist, Beiw. Īva's MBH. 1, 1154. schlechtweg मन्त्र wird er 12, 10864 genannt.

मन्त्रमूल (म० + मूल) 1) adj. f. सा in der Berathung wurzelt: राज Spr. 4692. राजता KATHA. 42, 45; vgl. मन्त्रो मूलं राज्यस्य बोध्यते 62, 16. — 2) n. Zauberei: °रति Spr. 4822. मन्त्रमूलं वशीकरणम् 3196, v. L.

मन्त्रय् (von मन्त्र), °यते DHĀTUP. 33, 6. °येथे, °येते P. 3, 4, 95, Sch. häufig auch act. 1) sprechen, reden: मन्त्रयन्ते दिवो ध्रुव्यं पृष्ठे विश्वविद् वाचम् RV. 1, 164, 10. — 2) rathschlagen DHĀTUP. NAIGH. 3, 14. ते व्युत्क्रम्यामन्त्रयन्त AIT. BR. 1, 24. मन्त्रयन्ति द्विजैः सक्त MBH. 1, 5611. कश्चिन्मन्त्रयन्ते नैकः कश्चिन् बहुभिः सक्त 2, 163. 3, 11809. मन्त्रयन्त मन्त्रिभिः 15221. 14, 799. R. 2, 78, 14. R. GORR. 2, 34, 5. KATHA. 12, 158. 27, 159. BRAHMA-P. in LA. (II) 50, 1. PĀNĀT. 173, 20. परस्परं मन्त्रयेते od. or. 28, 5. 56, 9. °यां चक्रतुः ÇAT. BR. 14, 6, 2, 14. मन्त्रयेतसक्त मन्त्रिभिः M. 7, 146. Spr. 833. MBH. 1, 5718. मन्त्रिर्मन्त्रयिष्यति । यथा जपयन् पार्थो न कन्यादिति 7, 2796. R. 1, 63, 17. 6, 84, 36. 86, 13. Spr. 2076. PĀNĀT. 9, 20. 69, 7. 85, 22. HIT. 64, 6. मन्त्रैर्मन्त्रयन्तः BŪA. P. 8, 5, 17. नक्ति स्त्रीभिः सक्त मन्त्रयितुं युज्यते PĀNĀT. 250, 18. HIT. 93, 21. मन्त्रयित्वा MBH. 1, 7652. R. 2, 55, 12. 59, 21. 3, 46, 16. Z. d. d. m. G. 14, 572, 3. मम हृदयेन सक्त मन्त्रयित्वा PĀNĀT. ed. or. 22, 4. भवद्भिः सक्त मन्त्रयताम् R. 5, 81, 16. मया न मन्त्रकुशलैर्वृद्धैः सक्त सुमन्त्रितम् R. 2, 59, 20. Spr. 3278. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 17. कर्णद्वयोर्धनादीनां दुष्टे विज्ञाय मन्त्रितम् MBH. 1, 510. mit dem dat. der Sache: यज्ञोपधाताय ततः सो ऽमन्त्रयत राजभिः MBH. 2, 1412. ते मन्त्रयितुं समारब्धाः त्रासीनां दिवौकसः । ध्रुवताय 1, 1108. मन्त्रिर्मन्त्रितं सार्धं त्वया — पुरस्यास्याविनाशाय 5, 7470. mit einem inf.: ध्रुवतर्तुं मर्कौ सर्वे मन्त्रयामासुरज्जसा 50 v. a. beschlossen 3, 15938. — 3) Etwas berathen, besprechen; Jmd Etwas rathen, mit acc. der Sache: न मन्त्रयोत गुह्यानि MBH. 3, 11309. मन्त्रयेते ध्रुवं किंचिदभिषेचनसंस्कृतम् R. 2, 16, 15. KATHA. 27, 153. PRAB. 83, 12. सर्वेषां तु विशिष्टेन ब्राह्मणेन विपश्चिता । मन्त्रयेत्यरमं मन्त्रं राजा M. 7, 58. MBH. 1, 5569. 2, 2296. 5, 7461. कृष्णयूतम् 1, 146. रक्तस्यानि 8074. द्वंद्वम् (= रक्तस्यम्) P. 8, 1, 15, Sch. पक्षितम् MBH. 3, 15222. तासां प्रदानम् R. 1, 34, 36 (35, 34 GORR.). R. GORR. 2, 13, 13. PRAB. 99, 2. मन्त्रयितुं कृतम् R. GORR. 2, 82, 8. एतन्मन्त्रयित्वा HIT. 129, 13. मन्त्रयतां मन्त्रः सुविनिश्चयलक्षणः R. 5, 81, 18. आपत्प्रपन्नस्य च मोक्षणार्थं यन्मन्त्रयते ऽसौ परमो हि मन्त्रः Spr. 62. यस्य कृत्यं न ज्ञानति मन्त्रं वा मन्त्रितं परे 4853. MBH. 2, 163. 13, 2424. KATHA. 30, 24. पा० उवाच न तावन्मन्त्रयन्ते कृतं मम rathet mir MBH. 3, 290. एतन्मे मन्त्रय कृतं यदि श्रेयः प्रपश्यसि 6, 1578. घृष्टो न भवद्भ्यो मन्त्रितं सत्यगेतत् PĀNĀT. 78, 7. — 4) Jmd berathen, Jmd einen Rath erteilen; mit acc. der Person: मन्त्रये नापि मातरम् R. 2, 75, 2. विदुरमन्त्रित MBH. 1, 5646. — 5) mit einem Spruch besprechen: महावाणं रातसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शरीर्दिव्यान्मन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नरसिंहसमुद्भूतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

— ध्रुव 1) anfügen, aussprechen bei Gelegenheit von oder in Beziehung auf Etwas; nachrufen, prosequi verbi; gebraucht vom Auftragen gewisser liturgischer Formeln, welche angefügt werden. AIT. BR. 2, 21. घोडः सक्त घोड इति वषट्कारमनुमन्त्रयते 3, 8. Āc. Ca. 1, 8. सेहप्रसन्नो देवाः सर्वेण : इत्यनेनान्वन्मन्त्रयन् प्रेति धेति धेति die Götter beglückten sie mit dem vollen Reiserwünsche pra und ā AIT. BR. 2, 26.

६, ३०. मन्त्री ब्रिषामित्यनुमन्त्र्य *indem er dem Weggehenden das Lied* maht u. s. w. nachruft *Äqv. GRIJ. 3, 10, 7. चाखावपिप्यत्तः Ça. 1, 2. भिपूतान् 2, 7. पृथिवी प्रतिगृह्णतिप्यानीतास्वनुमन्त्रयेत् 5, 13. तं देवा घ-*
न्वमन्त्रयता नः प्रपू षट् Çat. Br. 1, 5, 2, 6, 2, 5, 8, 2, 4. प्रध्यवमानम् 3, 6, 4.
५३. पिन्वमानम् 14, 2, 2, 27. 9, 4, 5. उच्छ्रीयमाणम् Äqv. GRIJ. 2, 8, 16, 10.
६. तं दक्षमानम् मन्त्रयते प्रेक्षि u. s. w. 4, 4, 6, 3, 25, 7, 11. KAUC. 58. 64.
68. 77. 80. 82. KAUSH. Up. 2, 15. तथानुमन्त्रितास्तेन mit diesen Worten
von ihm entlassen MBH. 3, 39. रथमारोप्य कृत्तेन यत्र कर्णो ऽनुमन्त्रितः
(= उपज्ञापितः Schol.) so v. a. ermahnt 1, 511. — 2) mit einem Spruche
besprochen (vgl. u. घमि), einsegnen: प्रुनक्षेफं पशुं यूपे निषवन्धानुमन्त्रि-
तम् R. GORR. 4, 64, 24. पाणीस्तान् शङ्कुस्तदा । चवारस्ते चतसृणां शता-
नन्दानुमन्त्रिताः 75, 24. विसृष्ट्य वामदेवानुमन्त्रितो मेधोऽयः UTTARAK-
MAK. 29, 1 v. u. कुम्भैर्मन्त्रियैशानुमन्त्रितैः (घमिमन्त्रितैः ed. Bomb.) MBH. 8,
387. घन्त्रम् — वदधायानुमन्त्रितम् (घमिमन्त्रितम् ed. SCHL.) R. GORR. 2,
105, 49. MBH. 3, 379. 1647. 11960. 12175. शरत्त्रानुमन्त्रितैः (घमिमन्त्रितैः
DRAUP. 8, 54) 15769. 16381. 5, 7174. 8, 4721. — 3) Jmd um Erlaubnis
biten (sich entfernen zu dürfen): मुदेक्षामनुमन्त्र्य MBH. 4, 384. BULG. P.
6, 19, 8 (= पृष्ठा Schol.). — 4) Jmd die Erlaubnis erteilen: ब्रह्मणा
चानुमन्त्रितः BULG. P. 4, 7, 16. — Vgl. घनुमन्त्रण.

— घमि *anreden, sprechen zu, mit einem Spruche besprechen, — wol-*
len Att. Br. 5, 27, 8, 6. तं प्रज्ञापतिरेतयर्चाभ्यमन्त्रयत 12, 20. समानं मन्त्र-
मभि मन्त्रये वः RV. 10, 191, 3. TS. 1, 6, 8, 3. Çat. Br. 1, 7, 2, 16. पशून् 6,
3, 2, 1. 14, 9, 4, 6. 27. KĪTJ. Ça. 2, 4, 21. Äqv. GRIJ. 1, 5, 4. KAUC. 3. 12. 17.
शाली संप्रोक्ष्याभिमन्त्र्याभिनिगद्य 66. 136. Suçr. 4, 158, 18. fg. 372, 1. MĀRK.
P. 99, 11. प्रुदशेदमयोर्धं मां तूत्तामित्यभिमन्त्रयेत् JĀÉN. 2, 102. यन्मे ऽयं रेत
इत्याभ्यां स्कन्नं रेतो ऽभिमन्त्रयेत् 3, 278. पिण्डाङ्गापय्या घाभिमन्त्रयेत् 326.
पिण्डमभिमन्त्र्य VARĀH. BRH. 8. 44, 19. 22. पानीयैरभिमन्त्रितैः MBH. 7, 2919.
8, 387 (ed. Calc. घनुमन्त्रित). सन्नद्य विविधाकारा ज्ञयार्थमभिमन्त्रिताः HA-
RIV. 13729. MĀRK. P. 61, 15. Verz. d. Oxf. H. 93, 5, N. (घामफलम्) कृ-
दयेनाभिमन्त्र्य MBH. 2, 705. पशुरसौ यो ऽभिमन्त्र्य कृतौ कृतः AK. 2, 7, 25.
H. 829. घन्नं वायव्यमभिमन्त्र्य MBH. 1, 8248. 3, 683. 7, 6253. 9407. HARIV.
10761. घन्त्रम् — वदधायामभिमन्त्रितम् (घनुमन्त्रितम् ed. GORR.) R. 2, 96, 50.
KATHĪS. 50, 89. BULG. P. 5, 9, 17. एषा मुष्टिरिषीकाणां मयास्त्रेणाभिमन्त्रि-
ता MBH. 1, 5160. R. 2, 96, 44. शरत्त्राभिमन्त्रितैः (v. l. घनुमन्त्रितैः) DRAUP.
8, 54. HARIV. 6776. R. 6, 36, 65. (रामम्) वसिष्ठेन मङ्गलैरभिमन्त्रितम् so
v. a. begrüßt R. 4, 24, 2. घाशीर्भिक्षाभिमन्त्रितः BULG. P. 4, 9, 45. भरतम्
— घातिध्येनाभ्यमन्त्रयत् (न्यमन्त्रयत् ed. SCHL.) so v. a. bot ihm Gast-
freundschaft an R. GORR. 2, 100, 1. ततो ऽहं मीमांसामभिमन्त्र्य (घामन्त्र्य
v. l.) प्रस्थिता Lebwohl sagend PRAB. 111, 4. — Vgl. घमिमन्त्रण.

— घा *Jmd anreden, fragend oder auffordernd zu Etwas (dat.) anspre-*
chen: घातुमन्त्रातुमन्त्रित्यामन्त्रयत TBR. 2, 3, 22, 1. तस्मै कृ स्मामन्त्र्यमाणो
न प्रतिप्रणोति Çat. Br. 1, 4, 4, 10. 12, 6, 4, 41. 5, 2, 2, 10. 4, 4, 9, 7, 2, 11.
14, 4, 2, 1. नामभिः 5, 2, 15. PĀNĀT. Br. 13, 3, 24. स कृ ससन्निषा घमन्त्रयो
चक्षे Çat. Br. 14, 8, 4, 1. 5. KĪTJ. Ça. 2, 2, 9. 4, 4, 19. 14, 1, 19. 19, 1, 18.
Äqv. Ça. 1, 1. घात नुवाकाय 4, 18. पशुपुरालाशाय ÇĀNKH. Ça. 5, 19, 1. 13, 1.
KĀND. Up. 4, 4, 1. KAUSH. Up. 4, 19. BHATT. 9, 98. 19, 7. काति तस्यास्य
ते सिद्धये R. GORR. 4, 61, 2. घातमन्त्रये सर्वान्मन्त्रयन् — यत्सोक्तम्
ich will sie auffordern, dass sie dir Beistand leisten, R. SCHL. 1, 39, 2.

घामन्त्रयणं राष्ट्रेषु ब्राह्मणान्भूमिपानय । विशय मान्यान् प्रूत्राय सर्वमान-
 यतेति च ॥ *auffordern, einladen MBH. 2, 1244. P. 2, 1, 8, Sch. M. 3, 191.*
PĀNĀT. 26, 20. c. भारकोषानेन जम्भिकास्त्रमामन्त्रितः herbeigerufen UTTA-
RĀKMAK. 96, 6. घामन्त्रित gebeten BULG. P. 3, 3, 6. पुत्रमामन्त्रयामास Att. Br.
7, 14. 17. MBH. 4, 64. Verz. d. Oxf. H. 94, 5, 35. घन्यतरं पुत्रमामन्त्रये-
गच्छ त्वं भोः SADDH. P. 4, 17, a. श्रूयतामिति घामन्त्र्य प्रकृष्टो वाक्यमन्त्र-
वीत् R. 4, 1, 8. MĀRK. P. 75, 33. 51. घामन्त्रये त्वा भगवन्सुखमभ्युषितो
ऽस्मि निशाम् so v. a. ich begrüße dich R. 3, 17, 2. 1. MBH. 3, 16172.
घाहृता मन्त्रिताः (entweder zu verbinden oder eine Elision anzuneh-
men) 12, 10282. Insbes. Jmd (acc.) Lebwohl sagen, sich bei Jmd verab-
schieden: ब्रह्मचारी प्रवत्स्यन्नाचार्यमामन्त्रयेत् ÇĀNKH. GRIJ. 2, 15. R. 2,
92, 7. 3, 55, 43. act. MBH. 2, 2560. 3, 16735. R. 2, 39, 38 (38, 47 GORR.).
घामन्त्रियिम् 112, 31. RĪĀA-TAR. 1, 373. घामन्त्र्य MBH. 1, 8066. 2, 40. 2562.
3, 2243. 2295. 3030. 5, 5938. R. 2, 31, 32. KUMĀRAS. 6, 94. Vid. 80. KATHĪS.
29, 22. 30, 77. 43, 234. 49, 35. 50, 154. BULG. P. 4, 6, 38. घामन्त्रयित्वा MBH.
3, 1737. घामन्त्रित KATHĪS. 4, 131. — Vgl. घामन्त्रण fgg.

— उपा *Jmd anreden, auffordern zu (loc. oder dat.): तां घाता वाढ-*
मित्युपामन्त्र्य BULG. P. 4, 8, 45. श्रूयतामित्युपामन्त्र्य तमृषिं प्रत्यभाषत R.
GORR. 4, 1, 8. 27, 15. 3, 4, 5. उपामन्त्रित 1, 61, 11. BULG. P. 8, 9, 8. यौवरा-
ज्याभिषेके च तामुपामन्त्र्य R. GORR. 2, 20, 17. इत्युपामन्त्रितो राज्ञा गुणानु-
कथने करेः BULG. P. 2, 4, 11. 8, 27. घवनितलपरिपालनाय 5, 1, 6. Jmd
Lebwohl sagen, sich bei Jmd verabschieden: मामुपामन्त्र्य MBH. 5, 7338.
राज्ञो (gen.) चैवमुपामन्त्र्य वैदर्भाभ्यां (dat.) विशेषतः HARIV. 6114.

— समा *Jmd (acc.) Lebwohl sagen: युधिष्ठिरं समामन्त्र्य MBH. 2, 42.*
anrufen, herbeirufen Verz. d. Oxf. H. 94, 5, 42.

— उप *herzuerufen, zusichrufen: ते रत्नांस्युपामन्त्रयन् तान्यब्रुवन् TS.*
2, 4, 2, 1. घन्नाथेन देवा घग्निमुपामन्त्रयन् रात्र्येन पितरौ यमम् durch (das
Versprechen von) Speise bewogen die Götter Agni zum Kommen 2, 6,
5, 5, 6, 1, 2, 1. 2, 7, 1. Çat. Br. 1, 6, 2, 13. स्त्री पुंसोपमन्त्रिता 3, 2, 2, 19. 12,
4, 4, 6. 14, 9, 2, 5. 4, 7. KĀND. Up. 2, 13, 1. 5, 8, 1. ÇĀNKH. Ça. 15, 28, 3.
KAUSH. Up. 2, 1. R. GORR. 2, 61, 6. मैथुनायोपमन्त्रिता aufgefördert zu HA-
RIV. 629. राज्ञा रक्षसि दुष्टे (so der Comm.) किं दर्शनायोपमन्त्रयेत् forderet
auf zu erscheinen KĀM. NĪTIS. 6, 11. तस्मिन्कृते तदा देवी कीचकेनोपम-
न्त्रिता angegangen, gebeten, beredet MBH. 4, 439. 531. प्रियामनुगतः का-
मी वचोभिरुपमन्त्रयन् (= प्रसादयन् Schol.) beredend, zu gewinnen zu-
chend BULG. P. 3, 18, 35. भोजनेनोपमन्त्र्य so v. a. Speise anbietend MBH.
13, 6463. उपमन्त्रित angeredet DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 10. उपमन्त्र्य
BENF. Chr. 45, 11 (= MBH. 5, 7338) fehlerhaft für उपामन्त्र्य. —
Vgl. उपमन्त्रण fg.

— घन्युप *act. mit einem Spruche besprechen MBH. 8, 4720.*

— नि *Jmd einladen, med. M. 3, 187. JĀÉN. 1, 225. MBH. 1, 2944. 4,*
2340. 5, 3467. R. 4, 12, 18 (17 GORR.). 52, 18. RAGH. 11, 32. act.: वने MBH.
3, 15305. 12, 9821 (प्रत्युक्ता mit der ed. Bomb. zu lesen). आह्वेषु 13, 4301.
R. GORR. 4, 53, 18. 3, 52, 52. KATHĪS. 45, 222. निमन्त्र्य RĪĀA-TAR. 1, 66.
निमन्त्र्यताम् HARIV. 4536. स योगोत्सवमाकात्स्यं ऋष्टुं कृष्टो न्यमन्त्रयत
RĪĀA-TAR. 1, 334. निमन्त्रितो द्विजः पित्र्ये M. 3, 158. 159. पुष्यं दत्तम् HA-
RIV. 7153. 7704. 7707. 11039. RAGH. 15, 59. Spṛ. 2699. KATHĪS. 39, 151.
RĪĀA-TAR. 3, 445. राजभवेन 4, 18. PĀNĀT. 243, 21. घन्यप्रभोजने Pā-

जस्यैतद. 16, b, 2. 3. mit instr. der Sache Jmd mit Etwas einladen so v. a. Jmd Etwas anbieten: गुरुमर्थेन निमन्त्र्य $\dot{A}cy.$ G $\dot{R}H.$ 3, 9, 4. न्यमन्त्रयत् संतुष्टो द्विजशेन वीरिभिः MBH. 13, 7190. मूलैश्च फलैश्च R. GON. 2, 54, 19. घयाचमानाम् — सर्वोपायनिर्मन्त्रयेत् MBH. 13, 3014. घातिष्ठेन R. 2, 91, 1. B $\dot{R}H.$ P. 9, 4, 45 (निमन्त्र्य). लक्ष्म्या RAGH. 12, 15. भुवा R $\dot{A}G.$ TAR. 2, 151. स्वैश्च मौसैर्निमन्त्रितः R. 5, 91, 4 = P $\dot{A}N\dot{E}AT.$ III, 139. विवाहेन zur Hochzeit eingeladen P $\dot{A}N\dot{E}AR.$ 1, 3, 3. — Vgl. निमन्त्रक fgg.

— घभिनि auffordern: प्रतिप्रकार्यं विधिवच्छ्रीमानभ्यनिमन्त्रयत् HARIV. 7687. statt des anstössigen घभ्य⁰ liest die neuere Ausg. भतया न्यमन्त्रयत्, was keinen Sinn giebt und auch das Metrum stört.

— उपनि einladen: संभाराः संधिपत्ता वै रामशोपनिमन्त्रयताम् MBH. 3, 15959 (consecrare, inaugurare WEST.). mit instr. der Sache Jmd mit Etwas einladen so v. a. Jmd Etwas anbieten: ब्राह्मणो गुणावान्कश्चिद्धनेनोपनिमन्त्रयताम् । विचित्रवीर्यतत्रेषु यः समुत्पादयेत्प्रजाः ॥ MBH. 1, 4224. वन्येनोपनिमन्त्र्य R. 3, 52, 51. — Vgl. उपनिमन्त्रणा.

— संनि Jmd einladen; act. MBH. 3, 2112. यज्ञे 12, 9821.

— परि mit einem Spruche besprechen: ब्रह्मास्त्रपरिमन्त्रितः सायकैः MBH. 3, 12120. 7, 7421.

— प्रति 1) zurufen L $\dot{I}TJ.$ 1, 1, 10. घातिष्ठेन 2, 10, 5. उन्नुभीन् 4, 2, 3. KAUC. 66. 68. 90. 92. — 2) mit einem Spruche besprechen: शैः — दिव्यास्त्रप्रतिमन्त्रितैः MBH. 3, 16305. 7, 6155. 6875. 8, 4799. — Vgl. प्रतिमन्त्रणा.

— सम् rathschlagen: ततः संमन्त्रयामास मन्त्रिभिः MBH. 5, 7439. मिथः संमन्त्रयामासुः R. 1, 60, 4. संमन्त्र्य MBH. 13, 3874. 4, 15. 308. सह मन्त्रिभिः 8, 6075. R. 1, 8, 3. 3, 53, 4. KATH $\dot{A}S.$ 10, 65. 27, 117. 34, 106. 39, 24. 42, 94. 44, 182. 46, 220. SOM. NALA 24. R $\dot{A}G.$ TAR. 4, 685. संमन्त्रयित्वा HARIV. 8833. मम हृदयेन समं संमन्त्र्येदमभिक्रितम् (sc. त्वया) P $\dot{A}N\dot{E}AT.$ 25, 14. eine Meinung aussern: एवं संमन्त्रयन्नेव सक्रोधो रावणं प्रति R. 6, 14, 9. berathen: ततः संमन्त्रयामासुर्वज्रयो (समन्त्रयामासुर्व⁰ ed. Calc.) मन्त्रमुत्तमं HARIV. 6398. कार्यम् MBH. 12, 3182. एवं सर्वमिदं राजा सह संमन्त्र्य मन्त्रिभिः M. 7, 216. R. 2, 112, 17. KATH $\dot{A}S.$ 43, 172. इति संमन्त्रिते सम्यक्कार्ये 10, 106. — 2) begrüßen: पूर्वमेव तु संमन्त्र्य पार्थो क्षाप्रामयाश्रवीत् MBH. 1, 5454. 2, 898. — Vgl. समन्त्रयि.

मन्त्रपत्र (म⁰ + प⁰) n. ein Diagramm mit einem Zauberspruche: ऋषिपादिकान् P $\dot{A}N\dot{E}AR.$ 3, 1, 1. ऋषि 8. statt dessen मन्त्रतत्त्वविधि 9. मन्त्रयत्त्वप्रकाश Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 3.

मन्त्रयितव्य (von मन्त्र्य) adj. n. impers. zu rathschlagen MBH. 12, 3180.

मन्त्रयुक्ति (म⁰ + यु⁰) f. Zaubermittel: ऋष्य KATH $\dot{A}S.$ 37, 113. — Vgl. मन्त्रप्रयोग.

मन्त्रयोग (म⁰ + योग) m. Anwendung eines Spruches: स्तोतव्या मन्त्रयोगेन सत्या देवी सरस्वती VAR $\dot{A}H.$ B $\dot{R}H.$ S. 26, 2. vielleicht so v. a. Zauberei Verz. d. Oxf. H. 123, a, 17.

मन्त्ररूपप्रकाशिका (म⁰ - र⁰ + प्र⁰) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 300, a, No. 734.

मन्त्रराज (म⁰ + राज) m. der Fürst unter den Sprüchen, Bez. eines bestimmten Zauberspruchs WEBER, R $\dot{A}MAT.$ UP. 311. fgg. 336. 384. P $\dot{A}N\dot{E}AR.$ 1, 4, 20. 2, 3, 104.

मन्त्रवत् (von मन्त्र) adv. 1) den heiligen Sprüchen gemäß, unter Her-

sagen heiliger Sprüche: गृहीतान्यानि मन्त्रवत् M. 2, 64. मन्त्रवच्च पद्यान्यायं यज्ञो ऽसौ संप्रवर्तते R. 1, 32, 10. 60, 9. 2, 106, 24. MBH. 1, 6124. Vgl. मन्त्रतम्. — 2) nach allen Regeln der Berathung: मन्त्रित MBH. 13, 2124.

मन्त्रवत् (wie eben) adj. mit Sprüchen oder Liedern verbunden: कर्मन् $\dot{C}A\mathring{N}H.$ $\dot{C}A.$ 4, 6, 11. K $\dot{I}TJ.$ $\dot{C}A.$ 8, 8, 40. P $\dot{A}R.$ G $\dot{R}H.$ 2, 17. प्राशन M. 2, 29. चरवः J $\dot{A}G.$ 1, 298. घञ् besprochen RAGH. 3, 31. 11, 21.

मन्त्रवर्ण (म⁰ + वर्ण) m. der Inhalt eines Spruches oder Liedes GON. 3, 4, 8. K $\dot{I}TJ.$ $\dot{C}A.$ 1, 4, 12. 6, 3, 23. 9, 11, 14. pl. die einzelnen Buchstaben eines Spruches P $\dot{A}N\dot{E}AR.$ 3, 1, 10.

मन्त्रवादिन् (म⁰ + वा⁰) m. Hersager von Zaubersprüchen, Besprecher P $\dot{A}N\dot{E}AT.$ 43, 10. 210, 17. VER. in LA. (II) 13, 4. 5.

मन्त्रविद् (म⁰ + विद्) 1) adj. a) spruchkundig $\dot{A}cy.$ G $\dot{R}H.$ 2, 3, 10. K $\dot{I}H\dot{A}ND.$ UP. 7, 1, 3. M. 3, 131. 217. घ⁰ 133. KAUC. 73. Zaubersprüche kennend DA $\dot{C}AK.$ in BENF. Chr. 187, 9. °वित्तम् Verz. d. Oxf. H. 98, b, 9. — b) rathskundig MBH. 5, 7464. — 2) m. Späher H. 733; vgl. मन्त्रज्ञ.

मन्त्रविद्या (म⁰ + वि⁰) f. Zauberkunst: कामस्येव जगन्मोक्षमन्त्रविद्या शरीरिणी KATH $\dot{A}S.$ 33, 59.

मन्त्रशास्त्र (म⁰ + शास्त्र) n. Zauberlehre, Titel einer Schrift, COLBA. Misc. Ess. I, 21. Verz. d. Oxf. H. 279, a, 13.

मन्त्रश्रुति (म⁰ + श्रु⁰) f. eine abgelauschte Berathung KATH $\dot{A}S.$ 49, 106.

मन्त्रश्रुत्य (म⁰ + श्रु⁰) n. Folgsamkeit, Gehorsam: नकिर्द्वा मिनीमसि नकिरा पोषयामसि । मन्त्रश्रुत्यं चरामसि RV. 10, 134, 7.

मन्त्रसंस्कार (म⁰ + सं⁰) m. eine durch Sprüche vollzogene Weihe (= विवाह KULL.): °कृत्यतिः so v. a. ein eingesegneter, geweihter Gatte M. 5, 153.

मन्त्रसंस्क्रिया (म⁰ + सं⁰) f. Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 98, b, 16; vgl. मन्त्राणां दश संस्काराः 93, a, 40. 98, b, 14.

मन्त्रसंहिता (म⁰ + सं⁰) f. die Sammlung der vedischen Hymnen Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144. Ind. St. 1, 470.

मन्त्रसाधन (म⁰ + सा⁰) n. Zaubehandlung VER. in LA. (II) 3, 10. Z. d. d. m. G. 14, 574, 11. 572, 13. Verz. d. B. H. No. 904. तीव्र⁰ VID. 94.

मन्त्रसाध्य (म⁰ + सा⁰) adj. dem man mit Zaubersprüchen beikommen kann und zugleich dem mit Rath zu helfen ist SPR. 2074. was durch einen Zauberspruch erreicht werden kann; davon nom. abstr. °त्वं n. WEBER, R $\dot{A}MAT.$ UP. 329, 3. mit Hilfe einer Berathung zu erreichen KATH $\dot{A}S.$ 62, 16.

मन्त्रसिद्ध (म⁰ + सिद्ध) adj. dem durch einen Zauberspruch geholfen worden ist WEBER, R $\dot{A}MAT.$ UP. 345.

मन्त्रसिद्धि (म⁰ + सि⁰) f. 1) die Wirkung eines Zauberspruchs R $\dot{A}G.$ TAR. 3, 467. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 20. °स्तत्ता 89, a, 11. Vgl. नानामन्त्राघसिद्धिम् im Besitz einer grossen Menge von wirksamen Zaubersprüchen seind KATH $\dot{A}S.$ 70, 55. — 2) die Wirkung —, Erfüllung einer Berathung SPR. 3041.

मन्त्रसूत्र (म⁰ + सूत्र) n. ein an einer Schnur befestigter Zauberspruch: मी बहुमन्त्रसूत्रं गले KATH $\dot{A}S.$ 37, 116.

मन्त्रस्पृग् adj. = मन्त्रेण स्पृशति P. 3, 2, 58, Sch.

मन्त्राराधन (मन्त्र + आ⁰) n. das Zugewinnensuchen durch Zaubersprüche, das Besprechen SPR. 439. Anders u. घाराधन.

मन्त्रार्थदीप (मन्त्र-अर्थ + दीप) m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. 159, 20 = Verz. d. Oxf. H. 261, a, 26.

मन्त्रार्थाध्याय (मन्त्र-अर्थ + अध्याय) m. das Kapitel über die vedischen Rshl, eine Rshjanukramaṇi zum Kāṭhaka-Jaṅgurveda, Verz. d. B. H. No. 142.

मन्त्रावली (मन्त्र + अली) f. eine Reihe von Sprüchen Gtr. 5, 7.

मन्त्रि m. = मन्त्रिन् Rathgeber eines Fürsten: मन्त्रिन् R. 2, 112, 30.

1. मन्त्रिक m. Ver. in LA. (II) 13, 21 fehlerhaft für मालिक.

2. मन्त्रिक (von मन्त्रिन्) am Ende eines adj. comp.: राजा समन्त्रिकः der König mit seinen Rathgebern KATHA. 21, 142. 33, 201. 58, 22. 60, 183.

मन्त्रिका (von मन्त्र) f. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

मन्त्रिता (von मन्त्रिन्) f. das Amt —, der Beruf eines fürstlichen Rathgebers KATHA. 2, 2. 4, 118. 10, 174. 13, 10. 42, 111.

मन्त्रित्व (wie oben) n. dass. KATHA. 4, 117. 34, 114. 59, 64. 60, 254. RĀGA-TAR. 6, 117. PĀṆKAT. 92, 2. HIT. 54, 14.

मन्त्रिन् (von मन्त्र) gaṇa ग्रन्थादि zu P. 3, 1, 134 (von मन्त्रण्). 1) adj. verständig, klug (MAHIDH.) oder beredt VS. 10, 19. — 2) adj. einen Zauberspruch oder Zaubersprüche kennend; Beschwörer, Besprecher PĀṆKAR. 3, 1, 19. 2, 17. WEBER, RĀMAT. UP. 288. 291. 308. 310. Verz. d. Oxf. H. 98, a, 26. चतुलवनितभोगिप्रस्तं त्वन्नति हि मन्त्रिणाः Spr. 142. — 3) m. Rathgeber eines Fürsten, Minister AK. 2, 8, 14. 3, 4, 27, 208. TRIK. 2, 8, 24. H. 719. HALĀJ. 2, 271. M. 7, 146. 216. 8, 1. JĀGṆ. 1, 311. N. 7, 10. R. 1, 1, 73. 7, 1. 8, 22. 53, 6. 58, 11. RAGH. 8, 17. Spr. 832. 1213. 2113. fgg. स्मृतिस्तत्परतार्थेषु वितर्का ज्ञाननिश्चयः । दृढता मन्त्रगुतिश्च मन्त्रिसंपत्प्रकीर्तिता ॥ 3321 (KĀM. NĪTIS. 4, 31). KĀM. NĪTIS. 8, 1. 11, 67. SĀH. D. 80. VID. 26. Ver. in LA. (II) 1, 13. 4, 22. दुर्गाध्यतो वलाध्यतो धनाध्यतश्च भूपतिः । द्रुतः पुराधा देवज्ञो भिषज्ञो मन्त्रिणो मताः ॥ ad Hit. III, 33. मन्त्रिवत् adv. RĀGA-TAR. 3, 389. प्रधानमन्त्र der erste Minister R. GORR. 2, 143, 19. HIT. 49, 18. 112, 19. Ver. in LA. (II) 29, 12. Vgl. दुर्मन्त्रिन् मन्त्रा, मुष्य.

मन्त्रिपति (मन्त्रिन् + पति) m. der erste Minister R. 1, 70, 11.

मन्त्रिप्रधान (मन्त्रिन् + प्रधान) dass. KATHA. 42, 84.

मन्त्रिमुष्य (मन्त्रिन् + मुष्य) m. dass. KATHA. 53, 239.

मन्त्रिवर (मन्त्रिन् + वर) m. dass. KATHA. 60, 255.

मन्त्रिश्रेष्ठ (मन्त्रिन् + श्रेष्ठ) m. dass. R. 1, 70, 10.

मन्त्रिषिक m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BĀH. S. 16, 11.

मन्त्रोदक (मन्त्र + उदक) adj. durch einen Spruch geheiligtes Wasser R. 1, 73, 27. — Vgl. मन्त्रतोय.

मन्थ s. 1. मथ्.

मन्थ (von मन्थ) gaṇa उच्छादि zu P. 6, 1, 160. parox. am Ende eines Dvigu P. 6, 2, 122. 1) m. a) nom. act. α) das Umrühren, Umschütteln; zur Erkl. von सु Vop. 12, Anf. das Quirlen: दुग्धाब्धि° Spr. 1636. RAGH. 10, 3. KATHA. 11, 80. 46, 223. UTTARARĀMAK. 127, 18. — β) das Tödten TRIK. 2, 8, 59. — b) ein Getränk, in welches ein anderer Stoff eingerührt ist, Rührtrank; gewöhnlich geröstetes Gerstenmehl in Milch verrührt; = साक्तव H. an. 2, 218. fg. MED. th. 11. TRIK. 3, 3, 199 (fälschlich सात्तर st. साक्तव). मन्थस्तं इन्द्रं शं कृदे यं ते सुनोति भावयुः RV. 10, 86, 15. AV. 3, 29, 6. 5, 29, 2. 10, 6, 2. 18, 4, 42. 20, 127, 9. TS. 1, 8, 5, 1. TB. 3, 12, 5, 9. CAT. B. 2, 6, 2, 6. तं सक्तुभिः शीणाति तदेनं मन्थं करोति 4, 2,

1. 2. 14, 9, 2, 1. fgg. KĀND. UP. 5, 2, 4. fgg. KĀTJ. ÇA. 5, 8, 12. 10, 2, 12. LĪTJ. 1, 2, 7. 8. KAUC. 7. 27. 28. 43. 80. 82. GĀRJASAMH. 2, 78. Besondere Arten: उद° P. 6, 3, 60. ÇĀṆKH. GĀRJ. 3, 2. MBH. 13, 3277. SUÇA. 2, 532, 16. = उदक° P. 6, 3, 60. दधि° KAUC. 40; vgl. 19. ĀCV. GĀRJ. 2, 5, 2. माष° KAUC. 70. 71. मधु° ĀCV. GĀRJ. 2, 5, 2. 4. LĪTJ. 1, 2, 7. सक्तवः सर्पिषाभ्यक्ताः शीतवारिपरिमुताः । नातिद्रवा नातिसान्द्रा मन्थ इत्युपदिश्यते ॥ SUÇA. 1, 233, 12. 2, 49, 21. मन्थो ऽपि काण्ठभेदः स्यात् ÇĀṆKH. SĀH. 2, 3, 5. — c) Rührlöffel ĀCV. GĀRJ. 3, 10, 11. 12. KAUC. 23. 28. — d) Butterstößel P. 7, 2, 18. AK. 2, 9, 74. TRIK. 2, 9, 22. 3, 3, 199. H. 1023. HALĀJ. 2, 121. ग्रामध्य मतिमन्थेन ज्ञानोदधिमनुत्तमम् MBH. 12, 13315. मथित्वा ज्ञानमन्थेन वेदागममन्त्रार्थवम् KULĀRĀYA 2, 10 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. Hierher wohl वैशाखो मन्थः P. 5, 1, 110. — e) eine Art Gazelle SHADY. Br. 6, 8 in Ind. St. 1, 40. मन्थ der Text, मन्थ der Schol. — f) die Sonne TRIK. 3, 3, 199. H. an. MED. Strahl (अश्रु) ÇANDAR. im ÇKDR. — g) eine best. Augenkrankheit II. an. VIÇVA im ÇKDR. Augenschmalz DUAR. im ÇKDR. — 2) n. ein best. Werkzeug zum Reiben des Feuers: धरणो-सक्तिं मन्थम् MBH. 3, 17228 (st. धर्ममाणस्य ist mit der ed. Bomb. घ° zu lesen). अन्यमन्थकृत् KĀTJ. KARMAPR. bei KUHN, Horabk. d. F. 72 (13). — Vgl. घग्नि°, तेजो°, मणि°, मान्द्य.

मन्थका (wie oben) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63. मथका v. 1.

मन्थत्र (म° + 1. त्र) n. Butter HĀR. 60.

मन्थदण्ड (म° + दण्ड) Butterstößel PĀṆKAR. 1, 1, 10. °क dass. AK. 2, 9, 74. m. II. 1023.

मन्थन् s. 2. मथ्.

मन्थन (von मन्थ) 1) adj. ausreibend (Feuer): अग्निमन्थेनो बाहू NIB. 3, 14. — 2) m. Butterstößel ÇANDAR. im ÇKDR. मन्थनावर्त HARIV. 4424, wofür aber die neuere Ausg. richtiger मन्थानावर्त liest. — 3) f. ई Butterfass AK. 2, 9, 75. HALĀJ. 2, 162. Vgl. मन्थिनी. — 4) n. a) das Ausreiben des Feuers mit Hölzern; das Vorfahren wird beschrieben beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 302. 306. KARMAPRĀDĪPA 1, 7, 1. fgg. (bei KUHN, Horabk. d. F. 71). अग्नेः KĀND. UP. 1, 3, 5. घग्नि° KĀTJ. ÇA. 4, 8, 21. 5, 1, 27. 6, 3, 26. ÇĀṆKH. ÇA. 3, 19, 14. धरणि = मन्थनदार्ढ्यविशेष MALLIN. zu KUMĀRAS. 6, 28. — b) das Rütteln, Umschütteln SUÇA. 1, 83, 8. das Quirlen (der Milch beim Buttern) 179, 4. मन्थुधेः Spr. 838. MBH. 1, 1141. das Herausquirlen: अमृत° MBH. 1, 17 in der Unterschr. des Adhj. — c) (vielleicht m.) ein Werkzeug zum Reiben des Feuers Schol. zu KĀTJ. ÇA. 431, 19. — Vgl. मथन.

मन्थनघटी (म° + घटी) f. ein Geschirr, in dem Butter geschlagen wird; Butterfass GAṬĀDH. im ÇKDR.

मन्थपर्वत (म° + पर्वत) m. der Berg Mandara, der bei der Quirlung des Milchmeers als Butterstößel diente, H. an. 3, 587. — Vgl. मन्थशैल, मन्थाचल, मन्थाद्रि.

मन्थर (verwand mit मन्थ) 1) adj. f. घा (ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41). a) langsam, schleppend, träge; = मन्द, मन्दगामिन् AK. 2, 8, 2, 40. TRIK. 3, 3, 366. H. 493. an. 3, 590. MED. r. 199. HALĀJ. 2, 232. adj. und adv. (°रम्): दत्ते सालसमन्थरं भुवि पदम् SĀH. D. 40, 9. पदमथ मन्थमन्थ इ-गाम 56, 9. °गामिन् RĀGA-TAR. 4, 450. 8, 3211. मन्थमन्थं इगाम ÇA.

7, 18. ० चलदुरुसाक्षम् 5, 62. दरमन्थरचरणविकारम् Gtr. 11, 3. कुलवधू-
रतिमन्दात्तमन्थरा Schol. bei Wilson, Sāmukha. S. 174. पृथुविशिष्टनि-
लम्बमन्थरः Pāṇīn. 3, 5, 23. लज्जामन्थरतारक (चतुस्) Spr. 2403. सल-
ज्जा मन्थरमारभताभिधातुम् Daṣak. in Benf. Chr. 182, 2. मन्थमन्थरभा-
षिन् Cg. 6, 40. सार्थकानर्थकपदं भ्रुवती मन्थरातरम् Śāh. D. 69, 13. घन-
वसितार्थमन्थरः स्व वचस्यारुता Mīlatim. 130, 1. langsam in Etwas, träge
zu Etwas (geht im comp. voran): पयौ गमनमन्थरः Pāṇīn. 1, 3, 61. प्र-
सव० (अशोक) Mīlav. 63, 19. प्रणय० (post voluptatem perceptam lan-
guisus St., प्रणयेन प्रीत्या अन्यकामिनीगतेनेति शेषः Schol. in der od.
Calc.) Ragh. 19, 21; vgl. im Prākṛit पञ्चहिषाण० Cāk. 56, 21. परि-
ष्ठाद० Cāk. Ch. 63, 16. — b) träge von Geist, einfältig Çabdar. im ÇKDr.
०कौलिक (मन्थरक ist zugleich sein Name) Spr. 2435. — c) krumm, ge-
bogen, verwachsen; = वक्रः कुञ्ज Triak. H. 1429. H. an. MEd. Vgl. म-
न्थरा und मन्थरक 4. — d) breit, weit; = पृथु H. an. MEd. — 2) m. a)
= कोष Schatz MEd. = केश Haupthaar H. an. = कोप Zorn Aśāja im
ÇKDr. (diese drei Bedeutungen gehen sicher auf eine einzige zurück);
Frucht; Hinderniss MEd. Butterstössel H. an. MEd. Spāher H. an.
Viçva im ÇKDr. der Monat Vaiçākha (vgl. मन्थ 1, d. am Ende) Aśāja
bei Wils.; Gazelle (vgl. मन्थ 1, e.); Festung; der Berg Maudara (vgl.
मन्थपर्वत) Wilson angeblich nach AK. — b) N. pr. einer Schildkröte
Hit. 26, 13. — 3) f. घा N. pr. einer buckligen Magd der Kaikējī, die
ihre Herrin gegen Rāma aufhetzte; nach dem MBh. die zur Erde
herabgestiegene Gandharvī Dundubhī, nach dem R. eine Toch-
ter Virokāna's, MBh. 3, 15938. 15943. 15960. fgg. R. 1, 27, 19. 2, 7, 1.
fgg. (6, 1. fgg. GORR.). 77, 13 (10 GORR.). 78, 17. 25. — 4) u. = कुसुम्भी
(f.) H. an. MEd. Saffor Wils. — Vgl. परि०.

मन्थरक (von मन्थर) m. N. pr. 1) eines Mannes Kathās. 72, 289. —
2) einer Schildkröte (der Langsamen) Kathās. 61, 79. 83. Pāṇīn. 114, 9.
— 3) eines einfältigen Webers Pāṇīn. 249, 22. — 4) eines buckligen
Mannes Pāṇīn. 261, 12.

मन्थरता (wie oben) f. Langsamkeit: गते: Kathās. 53, 201.

मन्थरु m. der durch den Fliegenwedel erzeugte Wind Triak. 2, 8, 32.
— Vgl. कुठेरु.

मन्थरेषण (मन्थर + ई०) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkom-
men P. 2, 4, 66, Sch.

मन्थशैल (म० + शैल) m. = मन्थपर्वत MEd. r. 197. Gaṭādh. im ÇKDr.
— Vgl. मन्थाचल, मन्थाद्रि.

मैन्था (von मन्थ) f. 1) Quirl: यत्र मन्था विवर्धते RV. 1, 28, 4. Das m.
मन्था s. u. 2. मथ्. — 2) = मेथिका Trigonella Foenum graecum Lm. Rā-
śān. im ÇKDr.

मन्थाचल (मन्थ + च०) m. = मन्थपर्वत Spr. 1239. Prab. 81, 14.

मन्थाद्रि (मन्थ + द्रि०) m. dass. Kathās. 31, 25. Rāśā-Tar. 8, 2933.

मन्थान (von मन्थ) m. 1) Schüttler, Beiw. Çiva's MBh. 13, 1243. =
विश्वविलोडनसमर्थ Schol. Vgl. मन्थानभैरव. — 2) Butterstössel AK. 2,
9, 74. Triak. 2, 9, 22. 3, 3, 190. H. 1023. Halā. 2, 121. मन्थानः पर्वतोत्तमः
R. 1, 45, 28. ० वलयोद्गारे: Hariv. 3396. मन्थानावर्तपूर्णेषु (so die neuere
Ausg.) गर्गरेषु 4424. मन्थानं (vgl. 2. मथ् मन्दर कृत्वा 4603. MBh. 1, 1124.
R. 1, 45, 19 (46, 21 GORR.). — 3) ein best. Metrum, 4 Mal — — — —

Colabr. Misc. Ess. II, 159 (1, 8).

मन्थानक (von मन्थान) m. ein best. Gras, = दृढमूल, तृषाङ्गिप, कर्तित
Rāśān. im ÇKDr.

मन्थानभैरव (म० + भै०) m. N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā
Verz. d. B. H. No. 647. Verz. d. Oxf. H. 233, b, 40. Wilson, Sel. Works
I, 214. Hall 16. fg.

मन्थावल (von मन्थ) m. eine Schlangenart; nach Śāh. best. Thiere, welche
sich von den Aesten der Bäume, mit dem Kopfe nach dem Boden,
herabhängen lassen, Ait. Br. 3, 26.

मैन्थितर (von मन्थ) nom. ag. Rührer, Schüttler AV. 8, 8, 1.

मन्थिन् (wie oben oder von मन्थ) 1) adj. erschütternd, aufregend:
(अलज्जानि) मन्थिनि चेतसाम् Bhāṭṭ. 6, 74. — 2) m. a) der Soma-Saft,
welchem Mehl beigerührt ist: गवाशिरं मन्थिनमिन्द्र शुक्रं पिबे सोमम्
RV. 3, 32, 2. शुक्रा गृणीत मन्थिना (du.) । गोभिः श्रीणीत मत्सरम् 9, 46,
4. VS. 7, 18. मन्थी संतुष्टोः 8, 57. 13, 57. 18, 19. TS. 3, 1, 6, 3. ० पात्र 6, 4,
40, 1. 7, 2, 3, 3. Ait. Br. 3, 1. Çat. Br. 4, 2, 2, 1. 2. 5, 4, 2, 21. Kāṭh. Çr. 9,
6, 13. 14. 10, 1. 2. 13. 22, 3, 25. Accent eines auf मन्थिन् ausgehenden co-
pul. comp. P. 6, 2, 142. — b) der männliche Same (nicht penis): ऊर्ध्व०
adj. = ऊर्ध्वरेतस् Bhāṭṭ. P. 5, 3, 20. Diese Bedeutung ist wohl aus der
häufigen Verbindung von मन्थिन् (in der Bed. a.) mit शुक्र (auch = रे-
तस्) gefolgert worden. — 3) f. ० नी a) Butterfass H. 1022. Halā. 2,
162, v. l.; vgl. मन्थनी. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des
Skanda (die Schüttlerin) MBh. 9, 2647.

मन्थिर्यै (मन्थिन् + 1. प) adj. den Rühr-Soma trinkend VS. 7, 17. TBh.
1, 1, 2, 2. Kāṭh. 27, 8.

मन्थिवत् oder मन्थीवत् (von मन्थिन्) adj. mit Rühr-Soma verbun-
den Kāṭh. Çr. 10, 2, 3.

मन्थिशोचिस् (मन्थिन् + शो०) adj. wie Rühr-Soma glänzend VS. 7, 18.

मन्थीवत् s. मन्थिवत्.

मन्थु m. N. pr. eines Sohnes des Virāvrata und älteren Bruders
des Pramanthu Bhāṭṭ. P. 5, 13, 13.

मन्थोदक (मन्थ + उ०) m. das Milchmeer Çabdarthak. bei Wilson. Es
ist wohl मण्डोदक gemeint.

मैन्थ्य (von मन्थ) adj. zu reiben: Feuer TS. 6, 3, 5, 2. — Vgl. मथ्य.

मन्द s. 1. und 2. मद्.

मन्द (von 2. मद्, मन्द) 1) adj. f. घा; Çat. Br. 13, 7, 2, 15 nur durch Ent-
stellung; vgl. Ait. Br. 8, 21. a) langsam, schleppend, träge; = घालस्य,
अलस, अतीदण AK. 2, 10, 19. 3, 4, 46, 97. H. 384. an. 2, 232. fg. MEd. d.
13. Halā. 2, 232. = स्वैर (self-willed Wils.) AK. 3, 4, 25, 194. Triak. 3, 3,
209. H. an. MEd. Halā. 5, 47. ० विचेष्टित Suçr. 1, 41, 19. गति Sūryas.
2, 12. 13. Kumāran. 1, 11. Spr. 622. 2081. 3424. स्पन्द Spr. 4821. यद्
Planet Sūryas. 7, 2. von Personen Hariv. 4220 (मन्दो st. मण्डो die neuere
Ausg.). Spr. 5300. Bhāṭṭ. P. 1, 1, 10. 16, 10. क्रियासु AK. 3, 1, 17. H. 353.
Halā. 2, 227. मनसिज्ञ० träge in der Liebe Gtr. 6, 1. मन्दम् adv.: प्रवाह-
येत् Suçr. 2, 214, 8. या Cāk. 35. ध्यानमन्दं परिक्रम्य 80, 15. वक्तुः R. 5,
13, 41. मन्दचारिन् Sūryas. 1, 58. मन्दानुसारिन् Suçr. 2, 133, 11. मन्दं मु-
द्रितपांसवः (पयोबिन्दवः) allmählich Spr. 2124. मन्दमिवलोक्य gleich-
sam träge Kathās. 32, 156. मन्दमन्दम् ganz langsam, — gemächlich: ज-

अन्यः R. 3, 14. ad Çāk. 14. शोकश्च मनसो मे ऽथ मन्दमन्दमपैति च R. 3, 78, 9. मन्दं मन्दं नुदति पवनशानुकूलो यथा त्वाम् Megh. 9. मन्दं मन्दं प्रतिगच्छति Pāṇāt. 24, 9. 55, 5. 90, 21. Hit. 30, 3. 68, 3. 73, 1. ed. Johns. 990. मन्दं मन्दं रचयति पदम् Spr. 1215. — b) schwach, schwächlich, gering AK. 3, 4, 10, 97. H. an. Med. Bogen (Gegens. क्रूर) Z. d. d. m. G. 9, 672. ०रश्मि (सूर्य, चन्द्र) MBh. 7, 6410. Hariv. 10911. R. 2, 62, 19. 5, 19, 35. Suçr. 1, 20, 12. मन्दाप्यता 61, 17. 2, 292, 19. 293, 1. अनिल MBh. 2, 90. R. 3, 78, 8. 5, 13, 41. Varāh. Brh. S. 21, 24. Spr. 4039. 4693. Prabh. 73, 9. 96, 19. ०वृष्टि Varāh. Brh. S. 5, 55. ०वास Pāṇāt. 3, 11, 4. ०प्राणा MBh. 3, 866. ०वीर्य R. 3, 54, 19. ०शिशिर 78, 8. मन्दास्त्रुच्य Çāk. 18, 22. मन्दात्माक् 23, 12. मन्दच्छाय Megh. 78. ०प्रेमन् Spr. 4390. फलं मन्दम् Siddh. K. zu P. 7, 2, 28. मन्दाचारगृहेषु Mārk. P. 51, 97. मन्दमन्दातप Megh. 107. अग्रि schwache (Gegens. तीक्ष्ण) Verdauung Suçr. 1, 128, 4. 12. गिरु eine schwache —, leise Stimme MBh. 13, 34. मन्दमिदं वचनमब्रवीत् R. 2, 29, 1. भयविज्ञातया वाचा मन्द्याम्रदपावब्रवीत् (so die ed. Bomb.) 34, 5. अमन्दं समुपेप्सुभिः nicht Geringes, Grosses, Bedeutendes Spr. 914. अमन्दरस reichlich Rāga-Tar. 1, 24. Spr. 3141 (सदामन्दं zu lesen). मन्दम् adv. schwach, wenig: मन्दं प्रख्यायमानेन वृषेण MBh. 3, 2661. 15602. उच्छ्वसन् R. 4, 21, 1. Varāh. Brh. S. 19, 21. माफतो समुखो वयौ Hariv. 12688. मन्दविरिक्ता Suçr. 2, 354, 19. मत्तेव मन्दं प्रोवाच mit schwacher Stimme R. 3, 55, 36. प्राक् मन्दतरम् Muir, ST. 4, 330. कूजति मन्दमन्दम् Spr. 371. Sāh. D. 59, 3. मन्दं मन्दमुवाच कृ. R. 1, 76, 12. मन्दं मन्दं शब्दमकरोत् Pāṇāt. 173, 1. — c) schwach so v. n. nachsichtig: मन्दा मृडपु — तीक्ष्णो-घ्राणीविषोपमा: MBh. 13, 347. — d) schwach von Verstande, einfältig, dumm AK. 3, 4, 10, 97. 10, 116. H. 352. H. an. Med. Halāj. 2, 181. Kathop. 2, 2. Bhag. 3, 29. MBh. 3, 343. 2643. 2646. 4, 1246. 5, 6006. 12, 306. 13, 4813. R. 3, 45, 12. Ragh. 1, 3. Kumāras. 5, 75. Spr. 1634. 1890. 2122. 4393. 4648. Kathās. 61, 289. Muir, ST. 4, 310, N. 275. Schol. zu Kap. 1, 71. zu Kāty. Çr. 151, 13. Nilak. 34. अ० klug LA. (H.) 88, 3. Pāṇāt. 1, 10, 92 (wo wohl तथामन्दा zu lesen ist). — e) unglücklich AK. 3, 4, 10, 97. H. an. Med. zur Erkl. von कृपणा Med. p. 44. MBh. 1, 1905. Hariv. 4830 (संदयो die neuere Ausg.). — f) krank H. an. Med. शरीरं मन्दं (v. l. für तामं) स्वादसति दयितालिङ्गनमुखे Spr. 2963. — g) schlecht, böse (von Menschen gesagt) H. an. Mārk. P. 110, 40. — h) dem Trunko ergeben H. an. — i) = मन्त्र H. 1409, Sch. — 2) m. a) der Planet Saturn Trik. 1, 1, 94. 3, 3, 209. H. 121. H. an. Med. Hār. 12. Verz. d. Oxf. H. 184, b, 9. Sūryas. 12, 31. 78. Varāh. Brh. S. 17, 26. Laghu. 2, 1. 7. Spr. 2354. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. — b) die obere Absis einer Planetenbahn Sūryas. 1, 41. 42. 2, 47. 50. — c) Bein. Jama's Trik. 1, 1, 72. — d) eine Elephantenart Trik. 3, 3, 209. H. 1218. H. an. Med. Halāj. 2, 60; vgl. मन्त्र, भद्रमन्द und मृगमन्द. — e) das Ende der Welt (प्रलय) Āgāṣa im ÇKDr. — 3) f. मन्दा gaṇa अज्ञाति zu P. 4, 1, 4. a) Topf, Fass Hār. 192. मेला० (मेलानन्दा ÇKDr. nach ders. Aut.) Dintenfass 48. — b) in der Astr. eine best. Conjunction, eig. adj. f. (so. संक्रांति) Tithyāditi. im ÇKDr. — c) N. der Dākṣhājanī (हिमवतः पृष्ठे) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 1, v. l. für नन्दा. — Vgl. अ०, प०, पि०, मन्द्, मान्द, मान्य.

मन्दक 1) adj. (von मन्द) einfältig, dumm MBh. 3, 1394 = 5, 4464 = 12, 377. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 351; vgl. मण्डक 4.

मन्दकर्षि m. N. pr. eines Muni R. Gom. 1, 4, 47. 3, 15, 11. 12. माण्डकर्षि ed. Bomb., शातकर्षि Ragh.

1. मन्दकर्मन् (म० + क०) n. das Verfahren bei der Gleichung der Absis Sūryas. 2, 48.

2. मन्दकर्मन् (wie oben) adj. der wenig zu thun hat, unthätig Suçr. 1, 239, 17.

मन्दकारिन् (म० + का०) adj. thöricht zu Werke gehend: पाताले तु प्रवेष्टव्यं न त्वया (गुरु) मन्दकारिणा Kathās. 22, 206.

मन्दग (मन्द + 1. ग) 1) adj. f. धी langsam sich bewegend, — fliegend: मन्दगानि शनिज्ञानिवृषकंसगजस्त्रियः Kavikalpal. im ÇKDr. नदी Suçr. 1, 172, 12. — 2) m. a) der Planet Saturn Ind. St. 2, 261. — b) pl. Bez. der Çūdra in Çākadvīpa MBh. 6, 436. 439. VP. 2, 4, 25. 26 bei Muir, ST. 1, 193 (VP. 200). Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. 16. b, 28. — 3) f. धी N. pr. eines Flusses MBh. 6, 340 (VP. 184 als adj. gefasst). Mārk. P. 57, 29.

मन्दगति (म० + ग०) adj. einen langsamen Gang habend, sich langsam bewegend Hit. 83, 16. 127, 5. प्रक् Ind. St. 2, 268. Davon nom. abstr. ०ल n. Pāṇāt. 142, 11.

मन्दगामिन् (म० + गा०) adj. langsam gehend AK. 2, 8, 2, 40. H. 495.

मन्दचेतस् (म० + चे०) adj. wenig Bewusstsein habend, geistesabwesend, gestört: शितैरभ्यर्दिता रामो मन्दचेता इवाभवत् MBh. 5, 7159.

मन्दजननी (म० + ज०) f. Saturns Mutter (Sūrya's Gattin) Trik. 1, 1, 100.

मन्दजरस् (म० + ज०) adj. langsam alternd Vāgh. 1, 7, 75.

मन्दजात (म० + जा०) adj. langsam entstanden Suçr. 1, 178, 18.

मन्दट im. der Korallenbaum Çābdar. im ÇKDr. — Vgl. मन्दार.

मन्दा (von मन्द) f. 1) Trägheit, unter den पाशवा गुणाः Suçr. 1, 336, 8. — 2) Schwächlichkeit, Mattigkeit: रविकराणाम् Sūryas. 12, 46. Wenigkeit, Unbedeutendheit: वत्सोऽपिर्मन्दातो द्वारं यात्युदरम् Sāh. D. 40, 4. — 3) Einfältigkeit, Dummheit: अ० Spr. 2122.

मन्दत्वं (wie oben) n. Geringheit, Unbedeutendheit, Schwäche: मन्दत्वमापन्नः — दुःखवेगः Spr. 3527. अग्नेः Schwäche der Verdauung Suçr. 1, 149, 9.

मन्दद्वीर (मन्दत्त्वं, partic. von 1. मद्, मन्द + वीर) adj. Männer ergötzend RV. 8, 58, 1. — Vgl. मन्दपत्सख.

मन्दधी (म० + 2. धी) adj. geringe Einsicht besitzend, einfältig, dumm Kām. Nīris. 14, 52. Mārk. P. 113, 36. Schol. zu VS. Prāt. 2, 14.

मन्दनं (von 1. मद्, मन्द) Unādis. 2, 81. 1) adj. lustig (vgl. मद्यपत्तिः unter मद्): जनयं ज्योतिर्मन्दनां अवीवशद्वाः कृपयानो न निर्णिजम् RV. 9, 107, 26. TS. 3, 3, 3, 1. so v. a. मन्त्र Nir. 6, 23. — 2) m. N. pr. eines Schülers des Çāṁkarākārja Wilson, Sel. Works I, 202. ०मिश्र 50. Wohl fehlerhaft für मण्डन. — 3) n. Preis, Lob Uggval.

मन्दनाग (म० + नाग) m. N. pr. eines Mannes, = Vātsājāna Trik. 2, 7, 23. Die richtigere Form ist wohl मल्लनाग; vgl. Hall in der Einl. zu Vāṣavād. 11.

मन्दपरिधि (म० + प०) m. Epicycle der Absis Sūryas. 2, 34, 49.

मन्दपाल (म० + पाल) m. N. pr. eines Rishi M. 9, 23. MBh. 1, 404. 8835. fgg.

मन्दप्रज्ञ (म० + प्रज्ञा) adj. geringen Verstand besitzend, dumm MBh. 3, 2645. Bhāg. P. 1, 16, 10.

1. मन्दफल (म० + फल) n. Gleichung der Absis Sūryas. 2, 44.

मन्दात (मन्द + क्षत *Augē*) 1) adj. ein mattes Auge habend R. 4, 21, 1. — 2) n. Verlegenheit, Schamgefühl AK. 1, 1, 8, 23. H. 311 (fehlerhaft मन्दास्य beim Schol.). Hā. 183. HAL. 2, 412. कुलवधूरतिमन्दातमन्थरा Schol. bei WILSON, SĪMKAJAK. S. 174. Vgl. मन्दास्य.

1. मन्दाग्नि (मन्द + अग्नि) m. Verdauungsschwäche Suçā. 1, 174, 17. 210, 9. 252, 13. Verz. d. B. H. No. 963.

2. मन्दाग्नि (wie oben) adj. an Verdauungsschwäche leidend KATH. 54, 174. MĀK. P. 15, 39. — Vgl. मन्दानल.

मन्दात्मन् (मन्द + आत्मन्) adj. einfältig, dumm (von Personen) MBh. 3, 2647. 4, 427. 5, 7526. R. 3, 46, 20.

मन्दादर (मन्द + दार) adj. wenig Rücksicht auf Etwas (loc.) nehmend, wenig besorgt um: ममाकारदाने Hir. 50, 7. 58, 13.

मन्दानल (मन्द + अल) adj. an Verdauungsschwäche leidend; davon nom. abstr. ०त्व n. Verdauungsschwäche KULL. zu M. 11, 51. 132. — Vgl. मन्दाग्नि.

मन्दाय (von मन्द), ०यति und ०यते gaṇa भूषादि zu P. 3, 1, 12 und gaṇa लोकितादि zu 13. 1) süßern: मन्दायमाना Vikr. 56. मन्दायस्ते न खलु मुह्यदामभ्युपेतार्थकृत्या: Megh. 39. — 2) schwach —, matt werden: दिशि मन्दायते तेजो दत्तिपास्या रवेरपि Ragh. 4, 49.

मन्दायुस् (मन्द + आयुस्) adj. ein kurzes Leben habend, nicht lange lebend Buā. P. 1, 16, 10.

मन्दार UNĀDIS. 3, 134. m. n. Siddh. K. 249, b, 4. 1) m. a) Korallenbaum, *Erythrina indica*; zugleich als einer der 8 himmlischen Bäume betrachtet, AK. 1, 1, 4, 45. 2, 4, 2. G. H. 179. 1141. an. 3, 590. fg. MED. r. 197. fg. HAL. 1, 135. 2, 45. MBh. 2, 389. 3, 172 (दिव्य). 11573. 13, 1443. HARIV. 7026. 7168. RAGH. 6, 23. KUMĀR. 5, 80. 6, 5. Megh. 68. 73. ÇĀK. 161. 100, 16. Vikr. 6. 127. Spr. 1928. KATH. 34, 231. Gīt. 9, 11. 11, 34. Buā. P. 3, 15, 19. 8, 2, 10. PĀNĀR. 1, 6, 17. 10, 48. 12, 20. 3, 5, 10. 7, 39. ÇĀTR. 1, 40. Verz. d. B. H. 144, 10. Verz. d. Oxf. H. 78, b, 19. 20. 24. Ind. St. 2, 262. eine weiße Varietät der *Calotropis gigantea* R. Br. AK. 2, 4, 2, 61. H. an. MED. Stechapfel (धूर्त) MED. — b) der Himmel (vgl. मन्दर) Verz. d. Oxf. H. 190, a, 18. — c) Elephant (vgl. मन्द, मन्द्र) MED. — d) N. pr. eines Sohnes des Hiraṇyakaçipu MBh. 13, 663 (मन्दर ed. Calc.). eines Vidjādhara MĀK. P. 63, 14. 64, 2. — e) N. pr. einer Einsiedlerin Verz. d. Oxf. H. 60, a, 41. eines Berges R. 4, 37, 2. v. l. für मन्दर. — 2) f. ई eine best. Pflanze Suçā. 2, 116, 19. — Vgl. कृत, मन्दार, मन्दार्य.

मन्दारक (von मन्दार) 1) m. *Erythrina indica* PĀNĀR. 1, 6, 22. — 2) f. मन्दारिका N. pr. eines Frauenzimmers MĀLATI. 21, 17.

मन्दारकदिन (म + दिन) n. Bez. eines bestimmten Tages Verz. d. Oxf. H. 97, b, 24.

मन्दा माला (म + माला) f. 1) ein Kranz von Mandāra-Blumen ÇĀK. 161. — 2) N. pr. eines himmlischen Weibes, einer Tochter Vasu's, KATH. 45, 353.

मन्दारव m. = मन्दार 1. Buā. Intr. 178. 535 (मन्दारव). Lot. de la b. l. 306. LALIT. 8. 246. मन्दार ed. Calc. — Vgl. मन्दारु.

मन्दावती (f. von मन्दारवत् und dieses von मन्दार) f. N. pr. eines Frauenzimmers Vrt. in LĀ. (II) 12, 19. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 11.

मन्दारवर्षा (म + वर्षा) f. der 6te Tag in der lichten Hälfte des Monats V. Theil.

nats Māgha Wilson, Sel. Works II, 194. Verz. d. B. H. 135, a, 8 = Verz. d. Oxf. H. 34, a, 40.

मन्दा सप्तमी (म + सप्तमी) f. Bez. eines bestimmten 7ten Tages Verz. d. Oxf. H. 41, a, 19.

मन्दारिता f. nom. abstr. von मन्दारि (मन्द + धरि) und von मन्दारिन् (adj. von मन्दार) NALOD. 2, 22.

मन्दारु m. = मन्दार 1. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 134. — Vgl. मन्दारव.

मन्दास्य n. Verlegenheit, Schamgefühl ÇĀNDAR. im ÇKDr. Fehlerhaft für मन्दात.

मन्दिकुर m. ein best. Fisch BUĀRIP. im ÇKDr. माण्डिकुर v. l.

मन्दितमानिन् R. GOR. 2, 7, 8 fehlerhaft für पण्डितमानिन्.

मन्दिन् (von 1. मद्, मन्द्र) adj. 1) ergötzend, erheitern, begeisternd: der Soma RV. 1, 121, 8. 134, 2. 2, 11, 11. 9, 58, 1. मन्दि मदाय तोषते 107, 9. 10, 28, 3. 94, 4. मत्स्वा सुशिप्र मन्दिभिः स्तोमैर्भिर्विषयर्षणे 1, 9, 3. Wenn ebend. 2 im Text steht मन्दिमिन्द्राय मन्दिने। चक्रि विद्यानि चक्रये, so ist daraus nicht eine Form मन्दि zu schliessen, sondern eine ungenaue Wiedergabe der Aussprache, durch welche नम् von मन्दिनम् mit dem folgenden इ verschmolzen wurde, anzunehmen. — 2) sich freuend, fröhlich, begeistert NAIGH. 4, 1. Nir. 4, 24. RV. 1, 9, 2. 101, 1. 10, 96, 6. वस 1, 121, 12. 4, 45, 1. अनु घेन्मन्दि मघानः 8, 2, 33.

मन्दिनिस्पृग् (मन्दिन् + नि) adj. nach Soma lüstern RV. 4, 45, 4.

मन्दिर्मन् m. nom. abstr. von मन्द gaṇa पृष्वादि zu P. 5, 1, 122.

मन्दिर UNĀDIS. 1, 152. 1) n. Behausung, Gemach, Haus, Wohnung, Burg, Palast, Tempel: = गृह, घरा AK. 2, 2, 4. 3, 4, 25, 186. H. 990. an. 3, 589. MED. r. 198. HAL. 2, 136. = नगर AK. 3, 4, 25, 186. H. an. MED. — INDR. 5, 52. VARĀH. BRH. S. 4, 2. 46, 71. (धार्यते) सुस्तम्भैरिव मन्दिरम् Spr. 122. 176. नित्योत्सवैर्मन्दिरम् (भाति) 1518. पितृ 5373. KATH. 4, 28. 29, 51. 36, 51. MĀK. P. 16, 53. PĀNĀR. 1, 7, 55. Vrt. in LĀ. (II) 28, 13. Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. BHATT. 8, 96. उक्तिर्मन्दिरम् Gemach Vid. 129. KATH. 3, 73. 42, 183. 189. Burg HARIV. 6506. RAGH. 12, 83. KUMĀR. 7, 55. मेकन्द्र VIKR. 35, 2. Vid. 171. 178. KATH. 4, 71. 28, 7. 45. 29, 14. 44, 114. 46, 243. नृप H. 992. RĪGĀ-TAN. 1, 368. यम HARIV. 5955. विष्णु Tempel Verz. d. Oxf. H. 22, b, 31. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, Çl. 27. Buā. P. 9, 4, 18. Theil eines चापतन 3, 1, 23. मृगेन्द्र die Behausung eines Löwen Spr. 4009. घवस्कार Abtritt RĪGĀ-TAN. 8, 406. Am Ende eines adj. comp.: तीराब्धि im Milchmeer wohnend PĀNĀR. 4, 3, 30. Nach BHAR. zu AK. auch masc. ÇKDr. मन्दिरा f. विष्वा bei UGĀVAL. स्मरभूपतिसौन्दर्यमन्दिरेव KATH. 4, 7. Palast 26, 283. = मन्दुरा Stall BHAR. im DVIRŪPAK. WILSON. Vgl. घर्षव, केलि, बलयक्ष, जीव, पितृ, प्रतिमन्दिरम्, बलि, रात्रि, सुर. — 2) m. a) das Meer H. an. MED. — b) Kniekehle H. 614. — c) N. pr. eines Gandharva ÇĀTR. bei WILSON.

मन्दिरपशु (म + पशु) m. Katze (Hausthier) ÇĀNDAR. im ÇKDr.

मन्दिरमणि (म + मणि) m. Bein. Çiva's H. c. 42.

मन्दिष्ठ (von 1. मद्, मन्द्र mit dem suff. des superl.) adj. am meisten ergötzend RV. 8, 2, 9.

मन्दीकर (मन्द + 1. कर), ०कोरति schwächen, verringern: मया र-
सि संयमनात्वर्य ०कृतो वेगः ÇĀK. 8, 18. इत्ये रतेः किमपि ०मन्दस्यस्य

०चकार मरणव्यवसायबुद्धिम् KUMĀRAS. 4, 45. राज्यविधिशुद्धिं ०चक्रुः RĪ-
śA-TAR. 1, 375. यो (शोकानलः) विवेकजलधरशतैरपि न ०क्रियते PRAB.
82, 18.

मन्दीभू (मन्द + 1. भू.) ०भवति schwach —, matt werden; sich verrin-
gern: दिवसस्याष्टमे भागे ०भूते दिवाकरे Cit. aus der Smṛti beim Schol.
zu H. 141. MBH. 7, 8666. ०भूते समाप्ते 1, 5372.

मन्दीर 1) m. wohl N. pr. eines Mannes: न वै गावो मन्दीरस्य गङ्गाया
उदकं पयुः KĪTJ. Ça. 13, 3, 21. — 2) n. fehlerhaft für मञ्जीर H. c. 134.

मन्दु (von 1. मद्, मन्द) adj. fröhlich, begeistert NAIGH. 4, 1. Nir. 4, 12.
इन्द्रेण स हि दत्तसे संज्ञमानो धर्क्युया । मन्दू समानवर्चसा (nach Pa-
dāp. du., nach Nir. du. oder instr. sg.) RV. 4, 6, 7. मन्दू कृतप्रयसा वित्तु
पशू 10, 61, 15.

मन्दुरा UNĀDIS. 1, 39. f. 1) Pferdestall AK. 2, 2, 6. H. 998. MED. r. 201.
HALĀJ. 2, 141. RAGH. 16, 41. PĀNĀT. in Ind. St. 3, 370, 14 (die Stelle
scheint verdorben zu sein). — 2) Matratze MED.

मन्देक्ष m. pl. 1) eine Art von Rākshasa R. 4, 40, 42. — 2) Bez. der
Çūdra in Kuçadvīpa VP. 2, 4, 15 bei Muia, ST. 4, 192, N. 13 (S. 199
bei Wilson).

मन्दोच्च (मन्द + उ०) m. die obere Absis einer Planetenbahn SŪRAS.
1, 54. 57. 2, 1. 10. 29.

मन्दोदरी (मन्द + उदर) f. N. pr. 1) der ältesten Gemahlin Rāvaṇa's,
einer Tochter Maja's, MBH. 3, 16181. R. 5, 14, 30. 24, 36. 56, 87. 6, 33, 8.
95, 2. KATHĀS. 43, 144. BHĀG. P. 9, 10, 24. Inschr. in Journ. of the Am.
Or. S. 7, 25, Çl. 3. Verz. d. B. H. No. 943. 1209. Verz. d. Oxf. H. 139,
b, 12. मन्दोदरोश m. Bein. Rāvaṇa's TRIK. 2, 8, 6. ०सुत m. der Sohn der
M. d. i. Indragīt H. 706. GAṬĀDH. im ÇKDR. — 2) einer der Mütter
im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2635. — 3) der Mutter des Lexico-
graphen Gaṭādhara Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434.

मन्दोक्ष (मन्द + उ०) adj. lauwarm AK. 4, 1, 2, 36. H. 1386.

मन्द्रे (von 1. मद्, मन्द) UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. f. स्त्री a) lieblich klingend,
— redend, wohlklingend NAIGH. 1, 11. केतुर RV. 4, 26, 7. 36, 5. 7, 8, 2.
9, 1. 2. 10, 5. compar. 3, 7, 9. superl. 4, 22, 1. Agni 4, 144, 7. 3, 1, 17. 5,
11, 3. 6, 39, 1. 7, 7, 1. अग्निर्मन्त्रे मधुवचा सृतावा 4 (vgl. मन्त्रजिह्वा). जिह्वा
5, 26, 1. 6, 16, 2. 7, 16, 9. ब्रह्म 1, 76, 5. वाच् 8, 89, 11. ÇĀNKH. GRHJ. 1, 24.
कुर्याः RV. 4, 100, 16. 3, 45, 1. धारा 9, 6, 1. 107, 8. die Marut 4, 166, 11.
— b) angenehm, lieblich: अति यो मन्त्रो यत्राय देवः RV. 2, 28, 1. मद्
4, 26, 6. VS. 27, 15. AV. 12, 1, 57. अग्निं मन्त्रं पुरुप्रियं कृद्भिर्मन्त्रेभिर्मिके
mit frohem Herzen RV. 8, 43, 31. Soma 9, 65, 29. 67, 1. 68, 6. तं नाकं
चित्रशोचिषं मन्त्रं परो मनीषया 5, 17, 2. Ārjamaṇ 6, 48, 14. — c) dumpf,
tief, von der Stimme und anderen Lauten, AK. 4, 1, 2, 2. H. 1402. 1409.
HALĀJ. 1, 140. मन्त्रया वाचा प्रातःसवनं शंसेत् वलीयस्या, वलिष्ठतमया
AIT. BR. 3, 44. ÇĀNKH. Ça. 4, 14, 24. 8, 14, 1. ०स्वर LĪTJ. 4, 11, 26. PRA-
JOGAN. 3, b, 1. ĀÇV. GRHJ. 2, 15. मन्त्रेण 4, 18. 5, 1. drei Sthāna: मन्त्र,
मध्यम, उत्तम RV. PĀT. 13, 17. Ind. St. 4, 105. fg. 8, 261. fgg. मन्त्र, मध्य,
तार (नाद) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 3. ०धनित्याजितयामतूर्य (अर्णव) RAGH.
6, 56. ०स्निग्धनिभिः MEGH. 97 (vgl. Schütz's Uebers.). ०कप. गजितेन
VIR. 65, 11. ०स्वनिः VARĀH. BH. S. 12, 6. 21, 16. 24, 1. 19. ०घानघन
PRAB. 73, 9. adv.: तालीषु तारं वित्पेषु मन्त्रं शिलासु ब्रह्मं सलिलेषु च-

एडम् । संगीतवीणा इव ताञ्जमानास्तालीषुमे वा पतसि धाराः ॥ MĀRĪ.
92, 18. उत्तरमन्त्रा f. heisst eine best. Laute (Comm.) oder eine Weise
ÇAT. BR. 13, 4, 9, 8. KĪTJ. Ça. 20, 2, 7. 3, 5. — 2) m. a) eine Art Trommel
TRIK. 4, 1, 120. — b) eine Elephantenart H. 1218, v. l. R. 4, 6, 24. Vgl.
मन्द, भद्र० (unter भद्रमन्द), भद्रमन्त्रमृग, मृगमन्त्र. — Vgl. घति०, घा०,
पुरु०, मान्द्र.

मन्त्रजिह्वा (म० + जिह्वा) adj. eine liebliche Stimme führend: केतुर
RV. 4, 142, 8. 5, 28, 2. Agni 4, 11, 5. TS. 1, 6, 2, 2. Brhaspati RV. 4,
190, 1. 4, 50, 1. Savitar 6, 71, 4.

मन्त्रैव (von मन्त्र), ०पते = अर्चति NAIGH. 3, 14.

मन्त्रैव (von मन्त्रय्) adj. froh oder lieblich klingend: प्र वो धियो मन्त्र-
यवो विपन्युवः पनस्युवः संवसेनेष्वक्रमुः RV. 9, 86, 17.

मन्त्राज्ञी (मन्त्र + अ०) adj. f. liebliche Töne aussendend; die Zunge;
= वाच् NAIGH. 4, 11. उपो मतिः पृच्यते सिच्यते मधु मन्त्राज्ञी चोदते घृत्त-
रासनि RV. 9, 69, 2.

मन्ध m. eine Gazellenart SHAPV. BR. 6, 8 in Ind. St. 4, 40. मन्थ Comm.

मन्धातृ (मन् = मनस् + धा०) m. 1) so v. a. मेधाविन् NAIGH. 3, 15.
der Sinnige, Denker; auch so v. a. der Andächtige, Fromme: मन्धातृर्द-
स्युक्तममग्निं यज्ञेषु पूर्यम् RV. 8, 39, 8. एवेन्द्राग्निभ्यां पितृवन्नवीयो म-
न्धातृवदङ्गिरस्वदवाचि 40, 12. (अग्ने) मन्धातासि ब्रविषोदा सृतावा 10, 2, 2.
मन्धातारं तैत्रितप्येषावतम् 4, 112, 13. SĀ. meist als N. pr.; vgl. मान्धा-
तृ. — 2) N. pr. eines Mannes ĀÇV. Ça. 12, 10.

मन्मथ (von मन्थ) 1) m. a) Geschlechtsliebe, der Liebesgott AK. 4, 1,
1, 20. TRIK. 3, 3, 199. H. 227. MED. th. 22. HALĀJ. 1, 32. मो मशतीव म-
न्मथः MBH. 1, 6555. INDR. 3, 3. Hip. 4, 32. मानसं कामिनीनां तुदति का-
मचापो मन्मथोद्दीपनाय R. 6, 27. अयुपशात् 1, 1. जनस्य चित्तं क्रियते
समन्मथम् verliebt 5. प्रवोध्यते सुत इवाय मन्मथः 8. परोत्तमन्मथो जनः
Nichts von Liebe wissend ÇĀK. 31. मदलोकसंज्ञातमन्मथा KATHĀS. 37, 101.
66, 40. मयूरी मन्मथाविष्टाम् R. 3, 79, 15. सात्तादिव स्थितं मूर्त्या मन्मथं ब्र-
पसंपदा MBH. 3, 2132. MEGH. 72. Spr. 2518. 3713. BRAHMA-P. in LA. (II) 53,
22. VER. ebend. 19, 9. PĀNĀT. 216, 17. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 6. ०मतनिर्घर्षण
250, b, 33. सात्तान्मन्मथमन्मथः ein den Liebesgott aufregender Liebesgott
BHĀG. P. 10, 32, 2. — b) Feronia elephantum Corr. AK. 2, 4, 3, 1. TRIK.
MED. — c) Bez. des 29ten (5ten) Jahres im 60jährigen Jupitercyclus
VARĀH. BH. S. 8, 38. Verz. d. Oxf. H. 334, b, No. 782. Journ. of the
Am. Or. S. 6, 180. — d) N. pr. eines Arztes, vollständig श्रीनरवैद्य० (I)
Verz. d. B. H. No. 930. — 2) f. स्त्री N. der Dākshajāṇī auf dem He-
makūṭa Verz. d. Oxf. H. 39, b, 32. — Vgl. मान्मथ.

मन्मथकर (म० + 1. कर) m. Bez. eines Wesens im Gefolge des Skanda
(der Liebeerzeuger) MBH. 9, 2574.

मन्मथलेख (म० + लेख) m. Liebesbrief ÇĀK. 74. Verz. d. Oxf. H. 143, a, 88.

मन्मथानन्द (मन्मथ + आ०) m. eine Mangoart (मकाराजघूत) RĪĀN.
im ÇKDR.

मन्मथालय (मन्मथ + आ०) m. der Mangobaum RĪĀN. im ÇKDR.

मन्मथिन् (von मन्मथ) adj. verliebt WILSON.

मन्मथेश्वरतीर्थ (मन्मथ - ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d.
Oxf. H. 66, b, 12.

मन्मन् (von मन्) n. 1) Sinn, Gedanke, Verstandes; geistige Thätig-

heiß überh. Nam. 10, 42. यस्मिन् देवा मन्यन्ति संघं त्यपीत्ये RV. 10, 12, 8. पुषं विप्रस्य मन्यन्ति पुरिष्यः 1, 151, 6. भस्ति वा मन्यन्ता संघात् गिरः 8. उप प्रागात्सुमन्मे उधापि मन्यं देवानामाशीः mein Sinn war wohl darauf gerichtet 162, 7. 165, 18. तत्रैवास्व भूरि मन्यं 4, 11, 2. प्रपोतरो यज्ञमानस्य मन्यं 7, 87, 2. 87, 3. — 2) Ausdruck des Sinnes: das ersonnene Gebet, Gedacht; Wunsch, Bitte Nim. 10, 5. स्तोम, म०, सूक्त RV. 8, 44, 2. ब्रह्म गिर उक्था घ मन्यं 6, 38, 4. अये मन्यानि तुभ्यं कं घृतं न शुक्ल घासनि 8, 39, 3. तज्जुषस्व जरितुर्थेषि मन्यं 6, 5, 6. प्र वरुणाप मन्यं नु त्रि-यमर्घ 68, 9. 1, 140, 11. मन्यं शंसि 2, 4, 8. 19, 8. 4, 6, 1. 5, 12, 1. प्रागये मन्यं धीतिं भर्घम् 7, 13, 1. मन्यनः पूर्व्यस्तुतिः 94, 1. प्रत्नेन मन्यना 8, 44, 12. 65, 6. 8, 42, 2. पितृणाम् 8, 41, 2. 10, 57, 3. VILAKH. 4, 9. RV. 10, 4, 1. 36, 5. 66, 2. 8, 44, 26. 63, 1. तत्सु नो मन्यं साधय 6, 56, 4. — Vgl. दुर्मन्मन्, विप्र०, सत्य०, सु०.

मन्मन m. 1) vertrauliches Flüstern, = गद्गद्वचन Triuk. 1, 1, 118. = दंपत्योर्ज्ञप्तियः मन्दम् HAN. 20. मुरते कर्णमूले तु निद्रदेशीयभाषया । दंपत्योः कथनं यत्तु मन्मनं तं विदुर्बुधाः ॥ Cit. beim Schol. zu Kāvśā. 3, 11. = कर्णमूले गुप्तात्तापः ebend. — 2) Geschlechtsliebe, der Liebesgott H. ८. 78 (मनमन gegen das Metrum). Schol. zu Kāvśā. 3, 11.

मन्मय (von मन्) adj. aus mir hervorgegangen, — hervorgehend BHAG. 4, 10. HARIV. 9776. Liṅga-P. bei Muir, ST. IV, 325, 2 v. u.

मन्मशस् (von मन्मन्) adv. jeder nach seinem Sinne: यदिन्द्र मन्मशस्त्वा नाना क्वत्स उत्तये RV. 8, 15, 12.

मन्मसाधन (मन्मन् + सा०) adj. Sinn — oder Wunsch erfüllend RV. 1, 96, 6. यो वा क्विर्हता यजति मन्मसाधनः der eurem Sinne gerecht wird 151, 7.

मन्य (von मन्) adj. am Ende eines comp. sich haltend für; gehalten werdend für, erscheinend wie, geltend für P. 3, 2, 83. Vor. 26, 52. Anfügung P. 6, 3, 68. Sch. — Vgl. कालिमन्या, गो०, ज्ञ०, त्वन्मन्य (P. 6, 3, 68. Sch.), दिवा०, दोषा०, धन्य०, नर०, पण्डित०, पुनर्मन्य, भुव०, लेखाधु०, श्रिय०, श्रियं०, श्रीमन्मन्य, सुभागं०, सुस्थितं०, सुस्थिरं०, स्त्रियं०, स्त्री०.

मन्यती (partic. praes. f. von मन्) f. N. einer Tochter des Agni Manju MBh. 3, 14151.

मन्या (मन्या P. 3, 3, 99). f. Vor. 26, 186. Nacken, Nackenmuskel, Musculus cucullaris s. trapezius; pl. AV. 6, 25, 1. VS. 25, 2. du. H. 587. Suçr. 1, 288, 14. 340, 14. मन्युर्मन्ये ममास्तम्भीत् BHATT. 6, 30, 5. AK. 2, 6, 3, 16. HALĀ. 2, 361. Suçr. 2, 377, 3. ०गत 34, 13. 314, 20. ०ग्रह 1, 256, 2. Çāṅg. Sām. 2, 9, 4. Suçr. 2, 207, 12. H. 1108. विवृद्धमन्युप्रतिपूर्णमन्याः adj. BHATT. 3, 28.

मन्याका f. = मन्या ÇABDAR. im ÇKDr.

मन्यास्तम्भ (म० + स्त०) m. Stöftheit des Nackens Suçr. 1, 55, 3. 156, 13. 285, 18. 2, 42, 20. 268, 18. 513, 17. Çāṅg. Sām. 4, 7, 70.

मन्यु (von मन्) Uṅādis. 3, 20. m. f. SIDDH. K. 251, a, 4 v. u. m. 1) Muth (als Seelenstimmung); Sinn NAGH. 2, 13. स मन्युं मर्त्येषा चिकेत RV. 7, 61, 1. 8, 67, 6. ये तृषाद्यासो देव साधयः । अरं वरुन्ति मन्यवे दैनम Sinne gemäss 6, 16, 43. इषा मन्दस्वाडु ते ऽरं वराय मन्यवे 8, 71, 3. 73, 4. शि० बा०पेन मन्युना 1, 101, 3. TS. 2, 1, 3, 2. 2, 6, 3. Muth des Rosses VS. 39, 8. पप्रनाम् TBa. 4, 7, 9, 4. Çat. Ba. 12, 7, 2, 8. — 2) heftiger Muth, Eifer; Unmuth; Zorn, Grimm, Wuth; = क्रुध्, कोप AK. 3, 4, 94, 155.

H. 299. an. 2, 376. MED. j. 44. HALĀ. 5, 60. मन्यु रिंरिततः RV. 7, 36, 4. 60, 11. 86, 6. pl. 56, 22. स यत् इन्द्र मन्यवः स चक्राणि दधन्विरे ardore 4, 31, 6. रेज्जुर्मिर्भियसा स्वस्य मन्योः 4, 7, 2. 10. बाधसे ज्ञानाम्बुधेभ्यः (०भ इव) मन्युना 6, 46, 4. कभज मन्युमोक्षसा 8, 4, 5. 6, 4. 13. 19, 15. 48, 8. पौरुषेय 60, 2. उग्रस्य चिन्मन्यवे ना नमसे dem Unmuth des Starken 10, 34, 8. नि वो नु मन्युर्विशतामरातिः 14. AV. 1, 10, 2. अनुकाप तपसा मन्युना चोत दूरादव भिन्दत्येनम् 5, 18, 9. VS. 16, 1. 18, 4. 20, 6. TS. 1, 5, 2, 2. मन्युस्तम्भमन्युमृत्ति (so mit der ed. Calc. zu lesen) das ist: Wuth tritt der Wuth entgegen (Nothhilfe) M. 8, 351. तो मन्युराविशत् MBh. 1, 7727. 3, 2300. प्रदीतेव च मन्युना 2374. प्रज्ज्वालेव मन्युना 2397. ०परीत 2612. R. 1, 9, 69. काममन्युभिः 2, 22, 23. शक्यो ऽस्य मन्युर्वता विनेतुम् RAGH. 2, 49. ०प्रतिक्रिया KATHĀ. 42, 75. Spr. 2841. UTTARARĀMA. 65, 4. मन्युमस्यां स्वभार्याया मा कथाः KATHĀ. 66, 57. सकृधर्मचारिणं प्रति न तया मन्युः कार्यः ÇAK. 111, 13. PĀNĀT. 59, 16. Am Ende eines adj. comp.: वीतमन्युर्माभिः KATHOP. 1, 10. आगत० M. 2, 152. बाहुप्रतिष्ठ भविवृद्ध० RAGH. 2, 32. दृढ० 11, 46. स० (f.) R. 1, 37, 22. मन्यु = चक्रकार ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) Herzeleid, Kummer, Betrübniß; = शोक AK. 4, 1, 3, 25. MED. = दैन्य AK. 3, 4, 94, 155. H. an. MED. HALĀ. मन्युनाविष्टा MBh. 5, 5996. मन्युं कुरेन्द्र धात्र्याः VARĀH. Bṛh. S. 32, 6. KATHĀ. 6, 131. UTTARARĀMA. 73, 14. ०वेग BHATT. 3, 49. वीत० adj. MBh. 1, 6114. स० 3, 15670. — 4) Opfer H. 820. H. an. MED. HALĀ. Diese Bedeutung beruht auf einer falschen Deutung von शतमन्यु (vgl. शतक्रतु). — 5) der Unmuth, Zorn, Grimm personificirt NAGH. 5, 4. Nim. 10, 29. RV. 10, 83. 84. Çat. Ba. 9, 1, 2, 6. 14. TAITT. Ār. 10, 31. GORR. 4, 4, 17. zugleich Verfasser zweier Lieder des RV., Sohn des TAPAS (Vasishtha) RV. ANUKR. Ind. St. 3, 228, a. = Çiva Bṛh. P. 3, 14, 34. 4, 5, 5. N. eines Rudra 3, 12, 12. als Agni: यः प्रशास्तेषु भूतेषु मन्युर्वति पावकः MBh. 3, 14151; vgl. भानुमत् 2. — 6) N. pr. eines Fürsten (भवन्मन्यु VP.), eines Sohnes des Vitatha, Bṛh. P. 9, 21, 1. — Vgl. धनुत०, श्रमि०, श्रदि०, उप०, तुवि०, नि०, निर्मन्यु, परि०, प्र०, प्राचा०, भवन्मन्यु, शत०, स०.

मन्युदेव (म० + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 280, b, 7.

मन्युर्मत् (von मन्यु) 1) adj. muthig, eifrig; grimmig, zornig, aufgebracht: Indra RV. 4, 30, 7. TS. 2, 1, 3, 1. 2, 8, 1. KĪTH. 10, 8. 13, 4. तद्दामस्तु सकृसे मन्युमृत्त्यः RV. 7, 104, 3. AV. 7, 22, 2. MBh. 1, 8027. यन्मो प्रति स० मान् R. GORR. 2, 81, 15. 4, 9, 21. परम० MBh. 3, 2301. auffahrend, heftig 5, 4495. — 2) Bez. des als Grimm, Zorn erscheinenden Agni: यः प्रशास्तेषु भूतेषु मन्युर्वति दारुणाः । अग्निः स मन्युमात्राम द्वितीयो भानुतः सुतः ॥ MBh. 3, 14187; vgl. u. भानु am Ende.

मन्युमय (wie oben) adj. f. ई aus Zorn gebildet, — bestehend, den Zorn darstellend MBh. 1, 108 = 5, 860. Bṛh. P. 4, 17, 28.

मन्युर्मै (म० + मै) adj. (feindlichen) Muth oder Grimm vernichtend: स मन्युर्मैः समर्दनस्य कर्तास्माकैर्भिर्भिः सूर्ये सनत् RV. 1, 100, 6. ब्रह्म-द्विषस्तपनो मन्युर्मैरिति 2, 23, 1. im Grimm vernichtend, zornwüthig: इन्द्रो मन्युं मन्युर्मै मिमाय 7, 18, 16.

मन्युर्शमन (म० + श०) adj. zorndämpfend, beschwichtigend AV. 8, 43, 1.

मन्युषाविन् (म० + सा०) adj. im Zorn (bösen Muth) Boma bereitend RV. 8, 32, 21.

मन्युसूक्त (मं + सूक्त) n. die Manju-Hymnen, wohl Bez. von RV. 10, 83. 84. Verz. d. Oxf. H. 405, b, No. 11.

मन्युप् (von मन्यु) s. अग्रप्रतिमन्यूपमान.

मन्युत्तर (मनु + त्तरं) 1) n. eine Manu-Periode, ein Zeitraum von 71 göttlichen Juga, dem ein besonderer Manu mit seinen Göttern und seinen sieben Weisen vorsteht. Sechs solcher Manvantara sind verflossen, im gegenwärtigen 7ten herrscht Manu Vaivasvata und sieben fernere Manu werden für die nächstfolgenden sieben Manvantara mit Namen aufgeführt; vgl. u. मनु 1, b, 2. Vierzehn Manvantara bilden erst einen Tag Brahman's. AK. 1, 1, 2, 22. H. 160. 282. M. 1, 79. अस्त्वयानि 80. Jāg. 3, 173. MBh. 3, 186. HARIV. 406. fgg. 500. fgg. 517. 11323. ŚRĪJAS. 1, 18. 14, 21. UTTARAKĀMA. 14, 1. RĪĠĀ-TAR. 1, 25. 26. VP. 24. 259. fgg. Bhāg. P. 7, 10, 10. 8, 13. 14. Ind. St. 1, 18, 6. ०सकृत्वाणि WEBER, RĀMAT. UP. 344. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 1 v. u. 8, a, 15. 31 (Verz. d. B. H. 128, b). 12, b, 15. 21, b, N. 2. 39, a, 17. 40, a, 11. 56, a, 27. 29. 87, a, 1. 83, a, 14. 83, a, 5. 87, a, 43. masc. Bhāg. P. 8, 1, 8. — 2) f. आ Bez. mehrerer Festtage: des 10ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Āshāḍha, des 8ten in der dunklen Hälfte des Āsh. und des 5ten in der lichten Hälfte des Bhādra, As. Res. III, 286. 287. 290.

मन्वुपुत्रवर्ष (मनु - वर्य + मु) f. Titel von Kullūkabhaṭṭa's Commentar zu Manu's Gesetzbuch Verz. d. Oxf. H. 279, b, 10.

मन्विह (मनु + इह) adj. von Menschen entzündet Ait. Br. 2, 34. ÇAT. Br. 1, 4, 3, 5. TBr. 3, 5, 2, 1.

मन्वीश m. ÇVETĪCV. 3, 13 von ÇAṆK. durch ज्ञानेश erklärt; es ist aber मनीषा (= मनीषण) wie 4, 17 zu lesen; vgl. Ind. St. 1, 427.

मपष्ट, **मपष्टक** und **मपुष्टक** (auch H. 1174, v. l.) m. = मकुष्टक, मपुष्टक eine Bohnenart BHAR. zu AK. 2, 9, 17 im ÇKDa. मपुष्टक COLBR. und Lois. im Text.

मफिर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 9.

मघ्, **मैघति** gehen, sich bewegen Dhātup. 15, 50.

मम gen. von 1. म; vgl. म, निर्मम, ममक, मामक, मामकीन.

मैमक adj. nach Śā. so v. a. मदीय mein: पितृपुत्रो ममकस्य जायते RV. 1, 31, 11. अमोमानं शपोर्ममकाय सूनवे शर्म वक्तुम् 34, 6. — Vgl. P. 4, 3, 8 und मामक.

ममकार (मम + 1. कार) m. das Beziehen der Dinge auf sich, das Hängen an Etwas, das Interesse für Etwas (loc.): ०कारो मृगालीषु क इवायं सचेतसाम्। स्वदेहे ऽनुपपन्नो ऽपि यः सो ऽन्यत्र कथं मतः ॥ Spr. 2127. Kusum. 12, 7, 8.

ममकृत्य (मम + कृत्य) n. dass.; so ist vielleicht für मतकृत्य Vāgraspati 8. 226, Çl. 46 zu lesen.

मैमत् adv. modo — modo; nach Śā. = माम्यत्, प्रमत्. ममश्चन त्वा युवतिः प्राप्ता ममश्चन त्वा कुषवा जगार। ममश्चिदापः शिशवे ममश्चर्मश्चिदिन्द्रः सकृदतिष्ठत् ॥ RV. 4, 18, 9.

ममता (von मम) f. 1) das Gefühl für Mein; das Hängen an Etwas, Interesse für (loc.); Selbstsucht: इत्येषु MBh. 12, 880 = 14, 827. Bhāg. P. 2, 4, 2. Mārk. P. 43, 57. 76, 38. 81, 40. PRAB. 93, 8. ०मन्यु in keiner näheren Beziehung zu uns stehend, für den wir kein Interesse haben Spr. 2190. 648. = गर्व Hochmuth H. 317. ममतायुक्त adj. = कृपा ÇA-

DAV. im ÇKDa. — 2) N. pr. der Gattin Utathja's und Mutter des Dirghatamas MBh. 1, 4179. fgg. Bhāg. P. 9, 20, 37. hierher nach Śā.: स्तोमं यमस्मै ममतेव शूषं धृतं न शुषि मृतयः पवसे RV. 6, 10, 2.

ममत् (wie eben) n. = ममता 1. MBh. 5, 761. 1896. ममत्वं न प्रजानी-पुर्दि दण्डो न पालयेत् 12, 461. 2554. लब्धापि पृथिवी कृत्स्ना सकृत्स्था-वर्जङ्गमाम्। ममत्वं यस्य नैव स्यात्किं तथा स करिष्यति ॥ 14, 836. अद्-मन्वान्यथो ऽविद्वान्ममत्वेनोपपद्यते (so die ed. Bomb.) 786. ममत्वं तत्र मे Interesse HARIV. 8646. लुप्ते ऽपि नूनं शरणं प्रपन्ने ममत्त्वमुच्चैः शिरसा सतीव KUMĀRAS. 1, 12. Spr. 3929. ममत्वं हि न कर्तव्यमैश्वर्ये वा धने ऽपि वा man soll nicht an ihnen hängen 4694. KATHĀS. 28, 14. Bhāg. P. 4, 27, 10. Mārk. P. 23, 82. 83. 84, 11. 80. 121, 17. 21. रागद्वेषममत्वकर्षितधियः Selbstsucht Dhūrtas. in L.A. 85, 11. PRAB. 93, 7, 12. कथं तस्य करिष्यामि ममत्वं जगतीगतम् so v. a. wie sollte ich den beneiden, da mein Selbstgefühl auf die ganze Welt gerichtet ist? Mārk. P. 118, 42.

ममसत्यं (मम + स) n. Streit über Mein und Dein: त्वा जना ममसत्ये-धिन्द्र संतस्थाना वि हूयन्ते समीके RV. 10, 42, 4. Nach DEVANĪRĀ weil die Streitenden sagen मम सत्यं जय इति, richtiger Substantivbildung aus ममास्ति oder ममास्तु.

ममाथ n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 212, a, 12. Auch मयात ebend.

ममापतौल UNĀDIS. 3, 50. m. = विषय UGĒVAL.

ममाय् (von मम), ०यते Jmd (acc.) beneiden: प्रकृतौ च विकारे च न मे प्रीतिर्न च द्विषे। द्वेष्टारं च न पश्यामि यो मामय्य ममायते ॥ MBh. 12, 8051. Schol.: मम द्वेष्टारमहं न पश्यामि यद्य ममायते ममेव आचरति पुत्रमित्रा-दिरात्मीयस्तं च न पश्यामि.

मम्न्, **मैम्वति** gehen, sich bewegen Vop. bei WEST., Dhātup. 11, 35.

मम्म m. N. pr. eines Mannes RĪĠĀ-TAR. 4, 678. 697. fgg. 703. ०स्वा-मिन् N. eines von ihm errichteten Heiligthums 698.

मम्मक m. N. pr. eines Mannes RĪĠĀ-TAR. 8, 785.

मम्मट m. N. pr. des Autors des Kāvya-prakāṣa und der Saṃgī-taratnamālā Verz. d. Oxf. H. 201, a, 36. Eine Contraction von मन्दि-मभट्ट nach AUFRICHT a. a. O. 246, a, N. 1. मम्मटभट्ट Verz. d. B. H. 228, 1.

ममि (von मम्) adj. s. म.

मय्, **मैयते** gehen, sich bewegen Dhātup. 14, 4.

1. **मय** (von मा bilden) 1) suff. in der Bed. daraus gebildet u. s. w., f. ई (in späteren Schriften bisweilen auch आ) P. 4, 3, 82. 143. 4, 138. 5, 2, 47. 4, 21. Vop. 7, 72. — 2) m. Vop. 26, 171. N. pr. eines Asura, eines vollendeten Werkmeisters und Kenners aller Zauberkünste, TAm. 3, 3, 318. MED. j. 43. MBh. 1, 133. 2278. 8323. 8328. 2, 1. fgg. 5, 3868. 6, 4605. 7, 7879. 8, 1406. fgg. 12, 8261. 13, 2250. HARIV. 203. 2420. fgg. 2603. fgg. 9143. 12974. fgg. 13178. 13218. 13316. fgg. 13982. 14020. fgg. R. 3, 60, 21. 4, 34, 29. 44, 37. 6, 80, 2. 32. 93, 26. KATHĀS. 3, 47. 28, 100. 29, 12. fgg. 34, 148. 43, 22. 44, 26. fgg. 188. 45, 2. fgg. RĪĠĀ-TAR. 3, 387. Bhāg. P. 1, 15, 8. 2, 7, 31. 4, 18, 20. 5, 24, 16. 28. 7, 10, 52. 8, 10, 22. Mārk. P. 68, 8. VP. 148, N. 11. Verz. d. Oxf. H. 41, b, 2. fgg. Lehrer der Astro-nomie ŚRĪJAS. 1, 2. 4. 7. 12, 1. 10. 14, 24. fgg. VARĪM. BAm. 8, 24, 2. Verz. d. B. H. No. 857. 865. 939. der Kriegeskunst KIm. NItis. 8, 26. 23. — Verz. d. Oxf. H. 341, b, N. Nach WENZ = Ptolemaios Ind. St. 2, 243. Lit. 225. fgg. — 3) f. आ örtliche Behandlung ÇANDĀ. im ÇKDa.

2. मय m. Ross VS. 22, 19. f. इ Schol. zu Liṭṭ. 2, 7, 26. मय m. Kamesi AK. 2, 9, 75. Triṭ. 3, 3, 815. H. 1254. Mnd. j. 43. HALJ. 2, 125. Mani-
thor Mnd. — Wohl von मा, मिमाति.

मयनेत्र (1. मय 2. + नेत्र) n. N. pr. eines Gebiets: °माकात्म्य Titel
einer Schrift Mack. Coll. I, 80.

मययाम (मय + याम) m. N. pr. eines Dorfes Rāga-Tar. 8, 736.

मयट m. = प्रसाद (wohl प्रासाद) UḡVAL. zu UṇADIS. 4, 81. = तृणकर्म
Hir. 223.

मयैद so v. a. मयेद nach Mandh. VS. 18, 9. Gegen die Erklärung des
Schol. spricht schon die Betonung.

मयष्ठक m. = मकुष्ठक eine Bohnenart Bhar. zu AK. 2, 9, 17. ÇKDn.

मयस् n. Labung, Erquickung; Ergötzen, Freude Naigh. 3, 6. मयं इवापि
न तृप्यति बभूव RV. 1, 175, 6. 31, 7. 93, 1. सरस्वती नः सुभगा मयस्करत्
89, 3. 114, 2. 186, 5. 5, 46, 4. 8, 18, 7. 10, 64, 1. 95, 1. पूषन्तिपृण्यते मयः 7,
32, 8. 84, 3. हृणाशं यो न ते मयः der dir nicht angenehm ist 1, 176, 8.
मयो द्ये मेधिरः 3, 1, 3. 8, 39, 4. मयो नो भूतोतिभिर्मयोभुवः 20, 24. 49, 6.
भास्वन्तं चतुषे चतुषे मयः 10, 37, 8. मयः पतिभ्यो जनयः परिध्वजे 40, 10.
VS. 7, 47. शं च मे मयश्च मे 18, 8. 34, 9. यदे शिवं तन्मयः TDr. 2, 2, 5, 5.

मयसरस् (1. मय 2. + स) n. N. pr. eines Teiches Verz. d. Oxf. H. 73, a, 18.

मयस्कर (मयस् + 1. कर) adj. Freude machend VS. 16, 41.

मयाराम (मय + आ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 14.

मयिवसु (म, loc. von 1. म, + वसु) adj. in mir gut in einer Formel
Ait. Br. 2, 36. TS. 3, 2, 10, 2.

मयै (von मा, मिमाति) UṇADIS. 1, 7. m. 1) ein Kimpurusha AK. 1, 1,
a, 66. H. 194. an. 2, 376. HALJ. 1, 82. मयं पशुं मेधममये नृपस्व, मयं ते
शुग्धकृतु VS. 13, 47. 24, 31. ÇAT. Br. 7, 5, 22. TS. 5, 5, 43, 1. Ind. St. 9,
246. °राज m. Fürst der Kimp., Bein. Kuvora's, Çabdar. im ÇKDn.;
vgl. मापुराज. — 2) Gazelle H. an.

मयुष्ठक m. = मकुष्ठक eine Bohnenart H. 1174. Schol. zu AK. 2, 9,
17. ÇKDn.

मयूक m. = मयूर H. c. 188.

मयूख (von मि, मिनाति) UṇADIS. 5, 25. m. 1) Pflock, namentlich zum
Aufspannen eines Gewebes, einer Haut u. s. w.: द्युधर्थ पृथिवीमभितो
मयूखैः RV. 7, 99, 3. इमे मयूखा उप मेडवृ सदेः 10, 130, 2. मयूखं वास्ततो
धारणाय निक्ष्यात् Ait. Br. 5, 15. आश्रित्यान्मयूखान्सत मेध मेधायासुप-
क्ष्यात् TS. 2, 3, 4, 5. Kāth. 11, 6. 26, 6. Pāṇāv. Br. 10, 5, 6. Âçv. Çr. 9,
9. Kāth. Çr. 26, 2, 10. 15. 5, 8. 6, 26. 7, 26. KAUC. 40. स्थूणामयूखं n. ÇAT.
Br. 14, 3, 4, 23. तृक्षमभ्याकारं वयतः अपमयूखम् AV. 10, 7, 42. TBr. 2, 5, 5, 3.
पञ्च KAUC. 107. = कील AGAJA im ÇKDn. Zeiger einer Sonnenuhr Wilson
nach ders. Aut. — 2) Strahl Naigh. 1, 5. AK. 1, 1, 3, 24. 3, 4, 3, 19. H. 100. an.
3, 113. MED. kh. 10. HALJ. 1, 39. सूर्यस्य MAITREJUP. 6, 26. 35 (n. 7). Çāk.
86. Rr. 1, 13. Spr. 2067. Çiç. 4, 56. संध्या° PRAB. 81, 10. Kir. 5, 8. शशिनः
Spr. 2852. Çāk. 54. ad 78. ग्रहाणाम् VARĀH. Bṛh. S. 20, 4. मणि° Kir.
5, 8. रत्नदीपमाला° KAURAP. 18. Glanz AK. 3, 4, 3, 19. H. an. MED. घ-
न्धकारे गिरिगङ्गराणां दंष्ट्रामयूखैः शकलानि कुर्वन् RAGH. 2, 46. Rr. 6, 39,
Flamm AK. H. an. MED. Vgl. उन्मयूख, शीत°. — 3) Bez. eines Agni:
ये अन्त्येष्टं भय प्रक्षिष्टा गोक्ष उपगोक्षौ मयूखो मनोक्ता Pā. GRM. 2, 6.
Scheint entsteht zu sein; vgl. मयूखापि यो मयूखः ÇĀKṢ. GRM. 5, 2. —
V. Theil.

— 4) abgekürzter Titel einer Schrift: इति मयूखे PAJACĀTTEND. 32, b, 4.
— Hier und da fälschlich मयूष geschrieben.

मयूखमाला (म + मा) f. Titel einer Schrift COLBR. Misc. Ess. I, 299.
HALL 176. °मालिका desgl. ebend.

मयूखवत् (von मयूख) adj. strahlenreich VARĀH. Bṛh. S. 47, 7.

मयूखादित्य (मयूख + आ) m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70,
b, 6. 28. Verz. d. B. H. 146, b, 6.

मयूखिन् (von मयूख) adj. strahlend MBh. 7, 8141.

मयूर (von मा, मिमाति) UṇADIS. 1, 68 (proparox.; vgl. jedoch P. 4, 2,
44, Sch.). गाṇa पृषोदरादि zu P. 6, 3, 109. 1) m. a) Pfau AK. 2, 5, 30.
Triṭ. 2, 5, 26. H. 1319. an. 3, 593. MED. r. 200. HALJ. 2, 86. VS. 24, 23.
27. Liṭṭ. 8, 12, 6. Ind. St. 4, 108. 8, 267. HARIV. 10775. fg. R. 3, 79, 15. 16.
Suçr. 1, 74, 18. 114, 10. 201, 1. 228, 13. RAGH. 3, 56. Rr. 1, 13. Çāk. 105, 1.
ad 78. Spr. 2504. WEBER, GJOT. 21. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf.
H. 86, b, 38. 92, b, 40. 123, a, 18. वरमय कपोतो न यो मयूरः 216, a, 41.
°पिच्छ ÇĀRṢ. SĀH. 3, 9, 10. °ध्वज Verz. d. B. H. No. 434 (LXI). °चित्रक
n. Titel des 47ten Adhijāja in VARĀH. Bṛh. S.; vgl. वकिचित्रक 47, 2.
°राज HIOUEN-THSANG I, 138. मयूरी f. Pfauhenne RV. 1, 191, 14. AV. 7,
56, 7. R. 3, 79, 15. KATHĀS. 20, 180. UTTARARĀMA. 41, 8. P. 1, 2, 67, Sch.
मयूरत् n. nom. abstr. KATHĀS. 71, 277. 301. मयूरीभू 284. — b) Hah-
nenkamm, Celosia cristata AK. 2, 4, 3, 30. H. an. MED. Achyranthes
aspera (s. घपामार्ग) H. an. MED. — Suçr. 2, 134, 21. — c) ein best. zur
Bestimmung der Zeit dienendes Instrument SŪRAS. 13, 21. — d) N.
pr. eines Asura MBh. 1, 2671. eines Dichters HALL in der Einl. zu Vi-
SAVAD. S. 7. 8. 21. 49. Verz. d. Oxf. H. 124, a, 1. 50. 142, a, 13. 150, b, 32.
258, b, 15. 348, b, No. 819. Vaters eines Çākṣu 125, a, 4. — e) N. pr. eines
Berges MĀRK. P. 53, 13. — 2) f. इ a) Pfauhenne; s. u. 1, a. — b) ein
best. Gemüse, Basella rubra u. s. w. WILSON nach ÇABDĀTHAK. — 3) n.
(sc. घासन) a) eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 19. — b)
N. pr. einer Stadt HIOUEN-THSANG I, 230. — Vgl. मतमयूर fg., मकाम-
यूरी, मायूर, मायूरिक.

मयूरक (von मयूर) 1) m. Pfau Viçva im ÇKDn. — 2) m. Achyranthes
aspera (s. घपामार्ग) AK. 2, 4, 3, 7. Triṭ. 3, 3, 37. H. an. 4, 27. MED. k.
208. Celosia cristata Viçva a. a. O. — Suçr. 1, 133, 4. 138, 12. 2, 38, 12.
— 3) blauer Vitriol, n. AK. 2, 9, 101. H. 1052. H. an. MED. masc. Viçva.
— 4) m. N. pr. eines Dichters, = मयूर HALL in der Einl. zu ViSAVAD.
S. 12. — 5) f. मयूरिका a) ein best. giftiges Insect Suçr. 2, 287, 13. — b)
eine best. Staude, = घम्बष्ठा RAGAN. im ÇKDn.; vgl. पूति°.

मयूरकर्ण (म + कर्ण) m. Pfauenohr, N. pr. eines Mannes गाṇa शि-
वादि zu P. 4, 1, 112. pl. seine Nachkommen गाṇa उपकादि zu P. 2, 4,
69. — Vgl. मायूरकर्ण.

मयूरकेतु (म + केतु) m. Bein. Skanda's MBh. 3, 14630.

मयूरगति (म + ग) f. Pfauengang, Bez. eines best. Metrums, 4 Māl
— Ind. St. 8, 402.

मयूरघीवक (म + घीवा) n. blauer Vitriol RĀGĀN. im ÇKDn.

मयूरघृत (म + घृत) n. Pfauenschmalz, Bez. eines best. Medicaments
ÇĀRṢ. SĀH. 2, 9, 14.

मयूरघटक (म + च) m. Haushahn H. c. 190. Hir. 90.

मयूरचूड (म० + चूडा) 1) n. *ein best. Parfum*, = स्थाणोयक RĪĀN. im ÇKDn. — 2) f. *die Celosia cristata* ÇKDn. nach dem VAIDJAKA.

मयूरजङ्घ (म० + जङ्घा) m. *Bignonia indica* RĪĀN. im ÇKDn.

मयूरतुल्य (म० + तु०) n. *blauer Vitriol* RĪĀN. im ÇKDn.

मयूरपदक (म० + प०) n. *Bez. einer einer Pfauenspur gleichenden Verwundung mit den Fingernägeln* ÇABDAM. im ÇKDn.

मयूरपुर (म० + पुर) n. *Pfauenburg*, N. pr. eines Hügels: °माहात्म्य MACK. Coll. I, 79.

मयूरबिदला (म० + वि०) f. *eine best. Staude*, = घम्वष्टा ÇKDn. nach dem VAIDJAKA (°विदला geschr.).

मयूररथ (म० + रथ) adj. *auf einem Pfau reitend*; m. Bein. Skanda's H. 208, Sch.

मयूररोमन् (म० + रा०) adj. *pfauenhaarig*: Indra's Rosse RV. 3, 43, 1.

मयूरवर्मन् (म० + व०) m. N. pr. eines Fürsten: °चरित्र Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 93.

मयूरव्यंसक (म० + व्य०) m. P. 2, 1, 72. = धूर्तमयूर Schol.

मयूरशतक (म० + श०) m. *Majūra's Centurie*, Titel eines aus 100 Çloka bestehenden Gedichts auf die Sonne; daher auch सूर्यशतक genannt. Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 819.

मयूरशर्मन् (म० + श०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 212, a, No. 300.

मयूरशिखा (म० + शि०) f. *eine best. Staude* RĪĀN. im ÇKDn.

मयूरशेष्य (म० + शे०) adj. *pfauenschwänzig*: Indra's Rosse RV. 3, 1, 25.

मयूरसारिन् (म० + सा०) adj. *wie ein Pfau einhersehrend*; f. °सारिणी *ein best. Metrum*, 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (V, 3). Ind. St. 3, 370 (hier fälschlich eine Kürze am Ende).

मयूरारि (मयूर + अ०) m. *Chamäleon, Eidechse* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मयूरपृष्ठक (मयूर + पृष्ठ०) n. *Majūra's Octade*, Titel eines aus 8 Çloka bestehenden Gedichts Majūra's, in der er die Reize seiner Tochter schildert, HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. S. 8.

मयूरिकावन्ध (म० + व०) m. *Bez. eines Art Knotens*: °वन्धं (adv.) वद्ध: P. 2, 4, 42, Sch.

मयूरेश (मयूर + ईश) m. N. pr. einer Person: °विवारुवर्णन Verz. d. Oxf. H. 79, a, 13.

मयूरेश्वर (मयूर + ई०) n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 44.

मयेश्वर (मय + ई०) m. = मय 2. KATHĀS. 39, 29.

मयोर्भव (मयस् + भव) 1) adj. = मयोभू VS. 16, 41. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 59, 18.

मयोभू (मयस् + 2. भू), °भू adj. *labend, erquickend, ergötzend, wohlthuend* NĪR. 9, 27, 14, 25. भेषज RV. 1, 89, 4. 2, 33, 13. 10, 186, 1. पितु 1, 187, 3. सिन्धवः 125, 4. रयि 4, 11, 4. 3, 16, 6. उत्तपः 1, 91, 9. 117, 19. अर्व-सो यदयं द्या चिन्मयोभू 2, 27, 5. 5, 42, 2, 18. स्तन 1, 169, 49. पर्जन्या न चो-र्ध्वीर्मयोभू: 6, 52, 6. वृष्टयः 7, 101, 5. Soma 9, 78, 4. वात 10, 169, 1. द्या-पो हि द्या मयोभूवः 9, 1. भिषज् 39, 5. die Aṣvin und andere Götter 1, 13, 9. 92, 18. 138, 1. 5, 42, 1. 58, 2. 7, 40, 6. 8, 75, 1. 20, 24. VS. 11, 15. ÇAT. Bn. 1, 9, 1, 7. Āṣv. Gṇu. 2, 10, 6. शुभमयोभू Bez. zweier Lieder, welche diese Worte enthalten (AV. 1, 5, 6), KAUC. 9. 18. 19. 43

मय्य m. N. pr. eines Brahmanen RĪĀA-TAB. 7, 374.

1. **मर** *sterben*; act.: ved. मरति P. 3, 1, 85, Sch. मरति, मराम, ममरत् (P. 3, 1, 59); ममार, मरिष्यति P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. अम्या ममार स ह्यः समान RV. 10, 55, 5. सो चिबु न मरति नो वयं मराम 1, 191, 10. partic. perf. moribundus: रयि न कश्चिन्मृतं अवाका: RV. 1, 116, 3. उर्ध्वास्त-स्युर्मृषीः प्रायवे पुनः 140, 8. 10, 39, 9. अप्स्वेव मरिष्यति ÇAT. Bn. 4, 5, 2, 14. 6, 2, 1, 37. उक्ता जीविष्यं कृति मरिष्यन् 8, 7, 2, 11. 10, 4, 2, 10. 12, 5, 2, 1. KAUSH. Up. 3, 3. मा मर Spr. 4937. ममार क्यः MBh. 1, 6537. R. 1, 28, 26 (29, 15 GORR.). मरिष्यति MBh. 1, 6141. 6161. 14, 845. R. 2, 69, 17. Spr. 2129, v. 1. 3930. KATHĀS. 49, 57. 72, 125. MĀRK. P. 110, 17. VET. in LA. (II) 6, 6. मर्तसि BHATT. 8, 95. med.: मरते ved., अमृत P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. त्वं च सोम नो वशो जीवातुं न मरामहे RV. 1, 91, 6. मा मृथा: 10, 93, 15. ÇAT. Bn. 11, 5, 4, 5. BṛĀG. P. 9, 14, 36. यत्र मरा इति मन्यसे RV. 8, 82, 5. नृक्ष-स्या अयं च न जरा मरते पतिः 10, 86, 11. अकिर्मृत AV. 10, 4, 26. Āṣv. Gṇu. 1, 20, 7. मरिरे BṛĀG. P. 6, 18, 71. मरिष्ये MBh. 2, 1770. मृषीष्ट P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. pass. in derselben Bed.: मरिष्ये DĀTUP. 28, 110 (6te Kl.). P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. न वा उ एतन्मरिष्ये न रिष्यति RV. 4, 162, 21. AIT. Bn. 8, 28. ÇAT. Bn. 10, 4, 2, 1. 11, 5, 2, 8. 14, 6, 2, 12. म्रियमाणः पाप्मनो विजृम्भति 7, 1, 8. पुरापुषो म्रियते 2, 1, 2, 4. 5, 3, 2, 29. 13, 8, 1, 1. KĀND. Up. 5, 10, 8. M. 7, 133. 9, 69. 97. 211. स द्यासान्म्रियते Suçr. 1, 110, 16. इव-रेण म्रियते नरः 120, 17. BHAG. 2, 20. MBh. 1, 7281. 3, 2570. 6, 391. 12, 5729. R. 3, 50, 21. Spr. 314. 1454. म्रियते पिपासया घातकः 1694. 2110. WEBER, RĀMAT. Up. 343. Ind. St. 1, 20, 15. BHATT. 8, 37. 17, 18. न म्रिये-रन् Spr. 4333. म्रियति, म्रियति MBh. 3, 13867. 6, 391. 12, 5729. HARIV. 6061. म्रियेयम् MBh. 1, 6189. म्रियेयुः Spr. 4332. pass. impers.: अमारि BHATT. 15, 85. मये 14, 42. infin. मर्तुम् R. GORR. 2, 68, 37. KATHĀS. 13, 98. 70, 63. RĪĀA-TAB. 6, 99. 186. — partic. मृतं UNĀDIS. 3, 88. 1) adj. *gestorben, verstorben, todt, todtähnlich, erstarrt* AK. 2, 8, 2, 86. 3, 4, 14, 62. H. 374. MND. t. 46. HALĀS. 3, 7. व्युच्छती जीवगुदीर्यन्त्युषा मृतं कं च न बोधयसी RV. 1, 113, 8. मृता वा दृषा त्वगमिध्या यत्केशश्मशु TS. 6, 1, 2, 2. ÇAT. Bn. 14, 7, 2, 10. — 4, 5, 2, 3. 12, 5, 2, 4. 14, 6, 2, 13. ÇĀNKH. Ça. 13, 2, 1. 5, 7. M. 3, 173. fg. 5, 45. 92. प्रसुतं वा मृतं वा MBh. 5, 7264. Spr. 2239. fgg. 2383. 4740. fg. 5041. R. 1, 1, 34. RĪĀA-TAB. 4, 637. °वस्त्रभृत् *die Kleider eines Verstorbenen* M. 10, 35. 52. मृताशोच Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 654 (90). °संजीवनमन्त्रविधि 44, b, 24. °वत्सा 316, b, 15. मृतप्रज्ञा M. 9, 81. जीवन्मृतः BṛĀG. P. 5, 10, 8. मृतोत्थितः 6, 18, 75. मृतं शरीरम् Spr. 2238. पशु M. 8, 232. 234. JĀG. 2, 164. HIT. 23, 10. VET. in LA. (II) 9, 14. त्वमा-त्मानं मृतवत्संदर्श्य HIT. 23, 7. 17, 18. संज्ञा *geschwundenes Bewusstsein* (in Folge des Todes) MBh. 7, 2014. 2020. मृताम्भोजा वापी R. 5, 36, 12. मृतो दरिद्रः पुरुषो मृतं मेथुनमप्रज्ञम् । मृतमश्रात्रियं आहं मृतो यक्षत्वद-क्षिणः ॥ todt, vergeblich Spr. 2244. — 2) n. a) *Tod* H. an. 2, 188. MND. t. 46. VIṢṬA bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 88. सर्वेः सह मृतं श्रेयो न च मे जी-वितं तमम् MBh. 1, 6142. 13, 11. R. GORR. 2, 29, 7. 68, 29. मृतेभ्यः प्रमृतं याति so v. a. *aus einem Tode in den andern* Spr. 4199. — b) *das Bei-stein, erbettelte Speise* AK. 2, 9, 3. H. 866. H. an. MND. VIṢṬA a. a. O. M. 4, 4. 5. — Vgl. अमृत.

— caus. मारयति Jmd (acc.) *töden, zum Tode führen, sterben lassen, den Tod herbeiführen* NĪR. 11, 6. ÇAT. Bn. 2, 3, 2, 8. इह मारय 3, 8, 1, 15. 11, 8, 4, 2. PĀNĒAV. Bn. 14, 4, 7. MBh. 1, 7276. 7, 2113. 8, 4890 (= 9, 1057).

HARIV. 684. R. 5, 1, 18. SUÇ. 1, 348, 1. MĀRĪ. 128, 22. SPR. 2961. KĪM. NĪTIS. 7, 51. KATHĪS. 33, 118. 49, 57. मं पञ्चभुवासिकम् BHĪG. P. 3, 29, 15 (= 4, 11, 19). MĀRK. P. 108, 18. शस्त्रेण PAÑĀT. 34, 15. GHAT. 7. BHATT. 16, 22. पापं यासनाभिरमीमरत् RĪGĀ-TAR. 8, 998. (तम्) पशुमारममारयत् MBH. 1, 6036. 3, 448. 4, 775. 10, 387. BHĪG. P. 4, 13, 41. मारयते MBH. 13, 1926. मारयते HIT. 40, 18. मार्यमाण MBH. 1, 6037. मारित MĀRK. P. 108, 14. 19. PAÑĀT. 229, 22.

— desid. मुमूर्षति P. 7, 1, 102. dem Tode entgegengehen, im Begriff stehen zu sterben, zu sterben beabsichtigen NĪR. 9, 26. KĀTJ. ÇA. 22, 6, 19. क्षोभनेन तत ऊर्ध्वं मुमूर्षत् LĪTJ. 8, 8, 40. मुखादुधिरमत्यर्थमुज्जगाम मुमूर्षतः HARIV. 4737. R. 6, 15, 27. R. od. Bomb. 6, 46, 89. वित्तकेतोर्मुमूर्षसि KATHĪS. 33, 141. RĪGĀ-TAR. 3, 13. स्या मुमूर्षति PAT. zu P. 3, 1, 7. — Vgl. मुमूर्षा, मुमूर्ष.

— मरु nach Jmd (acc.) sterben, Jmd im Tode folgen: व्रतमेव कृतमनुम्रियते (nach dem Comm. hier nur mimisch zu verstehen) TBA. 1, 4, 4, 2. पश्चा नानुम्रिये R. GOR. 2, 68, 32. 37. मामेवानुमरिष्यति R. SCHL. 2, 12, 84. 4, 85, 20. BHĪG. P. 9, 8, 3. मरुमृत mit act. Bed. RAGN. 8, 57. mit passiver Bed. 84. Vgl. मरुमरण. — desid. Jmd im Tode zu folgen beabsichtigen RĪGĀ-TAR. 6, 195.

— म्रि Jmd (acc.) durch den Tod berühren, — afficieren (beflecken): इन्द्रो वृत्रमर्कन्तो ऽपो ऽभ्यम्रियत TS. 6, 4, 2, 3. TBA. 3, 2, 5, 1. पदेवास्या म्रिमृतममेध्यम् KĀTJ. 28, 6. गुरुणाभिमुताः ÂÇV. GĀHJ. 4, 6, 1. — Vgl. म्रिमर.

— म्रि s. म्रिनामृत, welches aber, in Abweichung vom Comm., zu bedeuten scheint: nicht vom Tode berührt, gleichsam nicht bestorben.

— उप caus. so v. a. in's Wasser werfen (Comm.), untertauchen ÇAT. BR. 2, 3, 2, 46. 4, 4, 5, 22. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 727, 23. 728, 22. Vgl. उपमरणा.

— परि um Jmd (acc.) her sterben: त एवेनं परिम्रियते KAUSH. UP. 2, 13. TAITT. UP. 3, 10, 4 (पर्येनं zu lesen). तं रु पञ्च राजानः परिम्रुः AIT. BR. 8, 28. — Vgl. परिमर.

— प्र s. प्रमृत, प्रमर und प्रमार. — caus. zum Tode führen ÇAT. BR. 2, 3, 2, 8.

2. मरु, मृणाति (हिंसायाम्) DUĀTUP. 31, 22. 26. zermalmen, zerschlagen (vgl. मर्द): मृणीहि विद्या पात्राणि zerdücken AV. 6, 142, 1. मृणी zermalmt, zerbrochen: मृणा मृगस्य दत्ताः 4, 3, 6. मृणा = मृत gebunden RĪJAM. zu AK. 3, 2, 44. ÇKDR. — Vgl. मर्ण.

— म्रि s. म्रिमातीर, म्रिमातृ fg.

— उप pass. aufgerieben werden: ते ऽस्य गृहाः पशव उपमूर्षमाणाः इयुः ÇAT. BR. 1, 7, 2, 21. 4, 12.

— परि; hierher dürfte gezogen werden परिमूर्षा (गौः) so v. a. aufgerieben, decrepita ÇAT. BR. 5, 3, 4, 13. KĀTJ. ÇA. 15, 3, 34. = वृद्धा Schol.

— प्र zermalmen, zerstören: प्र मृणीहि RV. 4, 4, 5. त्वया प्रमूर्णं मृदितमग्निर्दत्तु इच्छितम् AV. 12, 5, 61.

— म्रिप्र s. म्रिप्रमर.

मर् (von 1. मरु) m. v. l. für मर्द im gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. Tod; die Welt des Sterbens so v. a. die Erde AIT. UP. 1, 2. मर्ता HARIV. 8464 fehlerhaft für मर्ता; wie die neuere Ausg. hat. — Vgl. म्र, उर्मर, नृ.

मर्क (wie oben) m. 1) Senke TAIK. 2, 8, 60. H. 325. SUÇ. 1, 21, 12. KĪM. NĪTIS. 13, 20. VARĪ. BĀH. 8, 27. 88. 6, 9. 8, 47. 11, 12. 29. 30. 38,

4. 46, 40. जन° 78, 24 = 93, 5. Vgl. मारक, मारि. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 51.

मरकत n. Smaragd AK. 2, 9, 92. H. 1064. HALĪS. 2, 20. R. 2, 94, 5 (103, 5 GOR.). RT. 3, 21. °शिला MEGH. 74. °मणि VARĪ. BĀH. S. in Verz. d. B. H. 249 (84). PAÑĀT. 3, 7, 81. PRAB. 101, 17. °सदृशानि शतपाणि PAÑĀT. 9, 6. 68, 23. BHĪG. P. 4, 25, 15. कुरिन्मरकत 8, 2, 4. °श्याम 6, 3. 16, 35. मरुता° masc. 10, 33, 7. adj. 4, 9, 62 (मरुतामरकत ed. Bomb.). — Vgl. मारकत.

मरकतपत्नी (म° + पत्नी) f. eine best. Schlingpflanze, = पाषी RĪGĀ. im ÇKDR.

मरकतमय (von मरकत) adj. smaragden: मेदिनीयु ÇIC. 4, 56.

मरक्त n. = मरकत ÇANDAR. im ÇKDR.

मरण (von 1. मरु) n. 1) das Sterben, Tod AK. 2, 8, 2, 85. HALĪS. 3, 6. गृहपति° ÂÇV. ÇA. 12, 6. KĀTJ. ÇA. 24, 6, 16. जन° 25, 4, 24. 7, 5. 9. 13, 37. 14, 19. जनने मरणे KAUC. 141. NĪR. 3, 15. KĪLĀND. UP. 3, 17, 5. KATHOP. 1, 25. M. 5, 77. 79. 8, 108. BHAG. 2, 34. MBH. 1, 4318. 6032. 3, 2342. 13, 70. R. 1, 1, 58. 3, 12. 2, 72, 18. मृत्यु मरणधर्मेण येनयेयम् 3, 29, 18. SUÇ. 1, 18, 19. 34, 17. 43, 21. 102, 12. 109, 17. SĀMUKHAK. 18. 53. SPR. 159. 311. 446. 452. 1581. 2061. 2646. 2742. 3791. 4697. VARĪ. BĀH. S. 11, 59. 46, 38. KATHĪS. 36, 80. MĀRK. P. 16, 43. KĀURAP. 49. PAÑĀT. 128, 7. SĪH. D. 64, 4 (°गर्वा म° zu trennen). VER. in LA. (II) 8, 8. 28, 3. तत्रियः शस्त्रमरणाः durch Waffen den Tod findend MBH. 2, 657. das Ersterben: विद्युतः वृष्टेः AIT. BR. 8, 28. Vgl. काम्य°, धी°, सह°, धामरणात्. — 2) ein best. Gift, = वत्सनाभ RĪGĀ. im ÇKDR.; wohl fehlerhaft für मारणा, wie u. वत्सनाभ gelesen wird. — 3) Zuflucht; wohl nur fehlerhaft für शरणा BHĪG. P. 4, 24, 56, obgleich drei uns zu Gebote stehende Ausgaben so lesen.

मरणधर्मन् (म° + धर्म) adj. sterblich KATHĪS. 56, 263.

मरणात्मक (मरणा + घातम्) adj. f. °त्मिका den Tod bringend VER. in LA. (II) 13, 8, wo °त्मिका: zu lesen ist.

मरणात् (मरणा + घात) adj. mit dem Tode endend, dessen Ausgang der Tod ist: जीवित SPR. 3217. — Vgl. म्रा°.

मरणास्तिक (wie oben) adj. dass.: रोग MBH. 14, 466. — Vgl. म्रा°

मरुतै (von 1. मरु) UNĀDIS. 3, 110. m. Tod UÉÉVAL.

मरुन्द m. = मकरुन्द Blumensaft H. 1127.

मरुन्दैकस् (मरुन्द + घौ) n. Blume ÇANDĀRTHAK. bei WILSON, मरुन्दैकस in der ersten Auflage.

मराकाली f. eine best. Pflanze, = वृश्चिकाली RATNAM. im ÇKDR.

मराय 1) m. N. eines Ekāha ÂÇV. ÇA. 9, 8. ÇĪKĪH. ÇA. 14, 39, 1. —

2) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 228, a.

मारयिन् in der Stelle: यस्यैत्वाकुरुप व्रते रेवान्मरुय्येधते RV. 10, 60, 4. Vielleicht N. pr.

मरैयु adj. nach SĪS. sterblich (von 1. मरु) RV. 10, 106, 6. 7. NĪR. 13, 5. Vgl. उर्मरायु, welches auch TBA. 3, 7, 7. 9 erscheint und hier vom Comm. durch उर्मरायुकेतु oder उर्मरायुकेतु erklärt wird.

मरार m. Kornkammer GĀTĪDH. im ÇKDR.

मराराम (मर + घा) m. N. pr. eines Daitja KATHĪS. 47, 30.

मराल 1) adj. weich, sanft TAIK. 3, 1, 26. — 2) m. Flamingo GĀTĪDH. im ÇKDR. BALA beim Schol. zu NABH. 6, 72. SPR. 660. GĪR. 11, 3. NABH.

6, 72. Gans H. c. 192. BALA a. a. O. eine Entenart (कार्पुष) ŚIRASY. im ÇKDn. — b) Pford. — c) ein Wald von Granatbäumen. — d) Bös-
wicht. — e) Wolke. — f) Lampenruss ŚIRASY. im ÇKDn. — g) eine best.
Verbindung der Hände Verz. d. Oxf. H. 86, a, 34. 202, b, 18.

मरालक (von मराल) m. 1) eine Art Ente oder Gans, = कलकस RĪ-
ĀN. im ÇKDn. — b) eine best. Verbindung der Hände Verz. d. Oxf. H.
202, a, 16.

मरिच 1) m. Pfefferstaude; n. Pfeffer H. 419. HALĀS. 2, 461. मरिचो-
दासकारिन् RAGH. 4, 46 (मरिच ed. Calc.). °नुप (मरिच° die neuere
Ausg.) HARIV. 5367. गुल्मीश मरिचस्य R. 3, 39, 22. स्थालपथं मरिचम् P.
5, 1, 77. VĀRTI. 3. Sūcā. 1, 139, 3. पिप्पलीमरिचप्रद्वेराणि त्रिकटुकम्
142, 11. 143, 5. 161, 10. 217, 3. 231, 11. 2, 338, 17. VĀH. Bāh. S. 51, 15.
KATHĀS. 13, 124. fgg. ŚĪH. D. 27, 18. n. = ककालक ÇKDn.; vgl. मरिच.
— 2) m. ein best. Baum, = मरुव RĪĀN. im ÇKDn. — 3) m. N. pr.
eines Mannes RĪĀ-TAR. 8, 401. — Vgl. मरिचिक.

मरिचपत्रक (म° + पत्र) m. Pinus longifolia (सरल) RĪĀN. im ÇKDn.

मरिन् s. कर°.

मैरिमन् (von 1. मर) UNĀDIS. 4, 148. Tod UéúVAL.

मरिजु (wie oben) adj. s. झ°.

मरीच 1) = मरिच 1. n. AK. 2, 9, 36. H. c. 100. °नुप HARIV. 5367
(nach der Lesart der neueren Ausg.). — 2) m. N. pr. des Vaters des
Kaçjapa Verz. d. Oxf. H. 56, b, 1. eines Sohnes des Sunda VP. 147,
N. 1; fehlerhaft für मरिच.

मरीचि (मरीचि UNĀDIS. 4, 70) m. f. Siddh. K. 251, a, 12. TRĪK. 3, 5, 16.
1) m. (dieses nur im TAITT. ĀR. zu belegen) und f. Lichtatom (den
Luftstrom füllend und unterschieden von den Strahlen; vgl. WEBER in
Ind. St. 9, 9); später Lichtstrahl AK. 1, 1, 3, 35. H. 99. an. 3, 140. MD.
k. 16. HALĀS. 1, 39. यत्ते मरीचोः प्रवतो मनो जगाम हृत्कम् RV. 10, 57,
12. मरीचीनां पदमिच्छति वेधसः 177, 1. सूर्यस्य रश्मीन्नु याः संचरन्ति
मरीचीर्वा या घ्नन्मुसंचरन्ति AV. 4, 38, 5. 5, 21, 10. मरीचीधूमान्प्र विंश 6,
113, 2. VS. 18, 39. 23, 9. ÇAT. Br. 5, 3, 4, 21. fgg. 6, 1, 2, 2. 10, 5, 4, 2. 11,
6, 2, 6. 8, 2. 2. ज्योतिः, अर्चिः, मरीचयः (Comm.: सर्वत्रप्रसृतप्रभाद्रव्या),
उदाराः TBA. 2, 2, 9, 2. वायुर्न्यवर्तयत् स मरीचिभिरपुष्यत् 3, 2, 2. अयो
मरीचोः प्रवक्तु नो धियः ĀCV. GRN. 2, 4, 14. KĪTJ. ÇR. 23, 4, 44. AIR. UP.
1, 2. यथा गार्ग्य मरीचयो ऽकस्यास्तं गच्छन् सर्वा एतस्मिन्स्तेजोमण्डल
एकीभवन्ति PRAÇNOP. 4, 2. MAITRĪJUP. 6, 31. TAITT. ĀR. 1, 1, 2, 2, 1. मरीचयः
स्वायंभुवाः (vgl. u. 2.) | ये शरीराण्यकल्पयन् 27, 2. अर्कमरीचयः RAGH. 13,
4. RY. 1, 10. MĀRK. P. 109, 63. ÇĀK. 86, v. 1. शशाङ्क° VIKR. 47. सप्तमरी-
चिद्वैपः VĀH. Bāh. S. 43, 37. °विकच (कास्तुभ) MBH. 1, 1147. मुकुटरव°
RAGH. 9, 13. PRAB. 2, 3. मरीची f.: यथा मरीच्यः सक्ताश्चरन्ति सर्वत्र ति-
ष्ठन्ति च दृश्यमानाः MBH. 12, 9102. मरीच्य इव निष्पेतुरग्नेः R. 1, 56, 18
(37, 18 GORR.). मरीचिमिव सोमस्य सौम्या स्त्रीवियक्षा भुवि so v. a. Mond-
schein HARIV. 6615. — 2) = मरीचिका Luftspiegelung: स्वच्छन्देच्छल-
दाममकाममरुमरीचिभिः KATHĀS. 23, 9, 57, 91. — 3) m. N. pr. eines Praçā-
pati, eines Sohnes des Svajambhū (vgl. u. 1. मरीचयः स्वायंभुवाः), des
Brahman oder des Manu Hairanagarbha, eines der 7 Weisen
und Vaters Kaçjapa's, AK. 1, 1, 2, 28. TRĪK. 3, 3, 77. H. 124. H. an.
Mud. AV. PARÇ. in Verz. d. B. H. 91, 1 v. u. M. 1, 35. 53. 3, 194. MBH.

1, 2518. fgg. 2598. HARIV. 41. 413. 11519. 11523. 12446. 13206. 14077.
14149. R. 1, 70, 19. 2, 110, 5 (119, 5 GORR.). 3, 20, 8. ÇĀK. 168. 186. VĀH.
Bāh. S. 13, 5. VP. 49. 54. KATHĀS. 59, 53. BĀL. P. 3, 12, 22. 24. 4, 29, 43. 9, 1,
10. MĀRK. P. 104, 3. Verz. d. Oxf. H. 42, a, 33. 82, b, 28. 310, a, 23. मरीचि-
र्महतामस्मि (sagt Kṛṣṇa) BUAG. 10, 21. Vater des Paurṇamāsa VP.
82. MĀRK. P. 82, 19. Gesetzgeber Ind. St. 1, 233. fgg. Verz. d. B. H. No.
1166. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 9. 270, b, 27. 279, a, 11. 356, a, 22. Astro-
nom Ind. St. 2, 247. Verz. d. B. H. No. 862. — 4) m. N. pr. eines Daitja
HARIV. 198. eines Maharshi DAÇAK. in BENF. Chr. 179, 7. eines Für-
sten, eines Sohnes des Samrāḡ und Vaters Bindumant's, BĀL. P.
5, 15, 13. eines Grosssohnes des Tīrthamīkara Rāhabha Wilson, Sol.
Works I, 291. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H.
248, a, 2. — 5) m. Geizhals (कृपा) H. an. — 6) f. N. pr. einer Apsa-
ras MBH. 1, 4818. HARIV. 14162. — 7) Titel eines Commentars zum
Siddhāntaçiromaṇi COLBRA. Misc. Ess. II, 324. — Vgl. मरिच, मा-
रीचि; über die Elym. des Wortes s. u. मरुत्.

मरीचिक (von मरीचि) 1) m. N. einer Welt bei den Buddhisten BUAG.
Intr. 271. SCHIEFNER, Lebensb. 302 (72). — 2) f. झा Luftspiegelung, vor-
gespiegeltes Wasser in der Wüste AK. 1, 1, 2, 37. H. 101. नहि मोक्षयति
प्राज्ञं लक्ष्मीरुमरीचिका KATHĀS. 4, 134. °वित्तीर्णापीविधमे वालुका-
म्बुधौ RĪĀ-TAR. 4, 172. मध्याह्नार्कमरीचिकास्विव पयःपूरः PRAB. 1, 5.
ÇĀNTIÇ. (s. u. प्रत्याशा).

मरीचिगर्भ (म° + गर्भ) adj. Lichtatome im Innern bergend; m. pl. 1)
N. einer Welt HARIV. 988. — 2) eine Klasse von Göttern unter Manu
Dakṣaśavarṇi VP. 268.

मरीचितोय (म° + तोय) n. vorgespiegeltes Wasser (vgl. मरीचिका)
BĀL. P. 5, 14, 10.

मरीचिन् (von मरीचि) adj. strahlenreich; m. die Sonne MBH. 5, 1335.
मरीचिर्प (म° + 1. प) adj. Lichtatome schlürfend, von diesen sich näh-
rend: देवेभ्यस्त्वा मरीचिर्पेयः VS. 7, 3. अदित्यस्य वै रश्मयो देवा मरी-
चिपाः TS. 6, 4, 5, 5; daher so v. a. Strahl NAGH. 1, 5. m. pl. Bez. eines
mythischen Rshi-Geschlechts MBH. 1, 1398. 7688. 2, 437. 3, 174. 7,
8728. 12, 6148. 13, 647. 5604. 14, 2851. R. 3, 39, 30. 4, 40, 60.

मरीचिपत्तन (म° + प°) n. N. pr. einer Stadt R. 4, 43, 8. — Vgl. म-
रुचीपटन.

मरीचिमत् (von मरीचि) 1) adj. mit Strahlen versehen: शर (so ed.
Bomb.) Pfeile als Strahlen habend MBH. 6, 1699. — 2) m. die Sonne
KATHĀS. 21, 12.

मरीचिमालिन् (von म° + माला) adj. strahlenumkränzt, von der Sonne
HIT. 17, 21.

मरीमृज adj. vom intens. von मर्ज P. 1, 1, 4, Sch.

मरीमृश (vom intens. von मर्श) adj. betastend AV. 3, 6, 17.

मरीयमि f. Maria: °पुत्र Christus Verz. d. Oxf. H. 340, a, 39.

मरीस s. अवि°.

मर्ह UNĀDIS. 1, 7. m. 1) मरुत, Sandbude AK. 2, 1, 5. 3, 4, 28, 168. H.
940. an. 2, 416. MD. P. 76. HALĀS. 2, 3, 5, 52. अदृश्या गच्छ भीरु तं स-
रस्वति मन्त्रप्रति MBH. 13, 7256. तोयमिच्छामि यत्रेष्टं मरुचेतदि कुलम्
14, 1899. मरी 1604. 1624. प्रायेण न्यो मरुषु सतिक्ताः Sūcā. 4, 172, 12.

घनूषर्ममरुपरिक्रितम् GORR. 4, 7, 5. RAGH. 4, 31. °मार्ग Spr. 3851. KĪM. NĪTĪ. 15, 40 (मरु° zu lesen). °मरीचिका KATHĪS. 4, 134. °मरीचयः 25, 9. 57, 91. ज्ञा. °वीमञ्जनप्रति न जानन्ति मरुस्थिताः RĪGĀ-TAR. 3, 47, 4, 297. Spr. 3774. — 2) die Kastelung der Wüste, das Nicht-Trinken: मरु साधयतः MBH. 13, 3989. 6549 (संसाध्यं st. संसेव्य ed. Bomb.). HARIV. 1213. — 3) Berg, Fels AK. 3, 4, 22, 165. H. an. MED. HALĪ. 5, 52. °प्रपात MBH. 5, 2472. मरु-त्प्रपतन (sic) MĀRK. P. 40, 8. — 4) eine best. Pflanze, = मरुक्क BĪL-VAPR. im CKDR. — 5) pl. N. pr. eines Landes (Marwar) und der Bewohner desselben: मरुवस्तु दशरकाः (vgl. मरुभू, मरुभूमि) H. 937. तेषां मरुव उत्कारः TAITT. ĀR. 5, 1, 1. मरुशानुमरुशैव श्रुभाभीरलयाद्य पे R. 4, 43, 19. VARĪH. BṚH. S. 16, 38. 14, 2. WASSILJEV 49. 52. 57. 79. °देश Schol. zu KĪTJ. Cā. 436, 13. Statt मरुम् (so auch die ed. Bomb.) MBH. 2, 578 wollen LASSEN (Z. f. d. K. d. M. 2, 25) und WEBER (Ind. St. 5, 152) मरुम् lesen; vgl. u. 6. — 6) N. pr. eines Daitja (neben नरक wie MBH. 2, 578; vgl. u. 5.) MBH. 12, 12956 (मरु ed. Bomb.). eines Vasu HARIV. 11538 (धर् die neuere Ausg. und LANGE, was richtiger ist). N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Çighra (Çighraga), HARIV. 829. fg. R. 4, 70, 40 (72, 29 GORR.). 2, 110, 32. VP. 387. BĪL. P. 9, 12, 5. fgg. eines Sohnes des Harjaçya R. 4, 71, 9 (73, 8 GORR.). VP. 390. BĪL. P. 9, 13, 15. 16. मरुक m. PfaH. 5. 187. — Vgl. मरुक.

मरुकक्क (मरु + कक्क) N. pr. eines Landes: °निवासिनः MBH. 2, 1830. VARĪH. BṚH. S. 4, 22. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 40. LIA. (II) I, 332, N. 2.

मरुकुच्च desgl. VARĪH. BṚH. S. 14, 23.

मरुचोपटन (°पत्तन v. L.) N. pr. einer Stadt (पटन) VARĪH. BṚH. S. 14, 15. — Vgl. मरीचिपत्तन.

मरुक्कदा s. मधुक्कदा.

मरुज (मरु + 1. ज) 1) m. ein best. Parfum (नखी) ÇABDAR. im CKDR. ein der Mimosa Catechu verwandter Baum RĪGĀN. in NIGH. Pa. — 2) f. छा eine best. Pflanze = मृगोर्वारु RĪGĀN. im CKDR. = गोउशेंदपाो NIGH. Pa. मरुजाता (मरु + जा°) f. = लघुकुहुरी Carpopogon pruriens oder eine nahe verwandte Pflanze, NIGH. Pa.

मरुटा f. = मरुपाटा ÇABDAR. im CKDR.

मरुपाट 1) m. N. pr. eines Fürsten von Kanjakubga Verz. d. Oxf. H. 132, a, N. 3. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 54. — 2) f. छा eine Frau mit hoher Stirn TRĪK. 2, 6, 2. HĀR. 130; vgl. मरुटा.

मरुत् UNĀDIS. 1, 96. 1) m. a) pl. gaṇa पर्श्यादि zu P. 3, 3, 117. N. der Götter der Winde, meist Indra's Gefährten; vgl. die Lieder RV. 1, 83. fgg. 165. 2, 34. 5, 52. fgg. 7, 58. 59. 8, 20. AV. 4, 27. VS. 7, 36. 12, 70. Ihr Gespann sind die Prshati (s. d. und पृषदस्य); sie heissen पृषिमातरः RV. 1, 23, 10 u. sonst. 5, 52, 16. auch Söhne Rudra's 2, 34, 2. 5, 3, 2. 6, 50, 4. sie nennen sich Indra's Brüder 1, 170, 2. इन्द्रामरुतः 2, 29, 3. drei mal sechzig Marut 8, 83, 8. मरुतो देवानां विशः TS. 2, 2, 5, 7. sieben Schaaeren (गण) ebend. und 11, 1. TBa. 2, 7, 3, 2. ÇAT. Ba. 4, 3, 5, 6. 5, 9, 17. 2, 5, 2, 12. 3, 10. 2, 3. 20. 13, 4, 2, 16. देवानां भूयिष्ठाः PĀNĀV. Ba. 21, 14, 3. Āçv. Gaṇ. 2, 4, 14. KAUC. 97. 128. haben ihren Sitz im Norden VS. 9, 35. Soma an ihrer Spitze KĪND. Up. 3, 9, 1. zu den Götterschaaeren des mktieren Gebiets gezählt NIGH. 5, 5. NĪ. 11, 13. वसवः, रुद्राः, ऋदित्याः, मरुतः, साध्याः KĪND. Ba. in Ind. St. 1, 258. M. 3, 88. 11, 221.

MBH. 3, 1768. BHAG. 11, 6. 22. HARIV. 441. 11050. 12112. 13162. 14077. 14171. मरुदुत्पत्ति Verz. d. Oxf. H. 12, b, 48. 46, b, 31. 83, a, 12. Kinder der Diti und sieben öder sieben mal sieben an der Zahl R. 4, 47, 8. HARIV. 249. fgg. VP. 132. BĪL. P. 6, 18, 18. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 16. Kinder der Marutvati (vgl. मरुवत्) VP. 120. HARIV. 11548 (die Lesart der neueren Ausg. s. u. मरुवत् 2, b.). सप्तानां मरुतां लोकान् MBH. 13, 5315. शक्रो ऽसि मरुताम् 916. 14, 1176. भर्ता मरुताम् = इन्द्रः VIKR. 36. मरीचिर्मरुतामस्मि (sagt Kṛshṇa) BHAG. 10, 21. मरुतां क्द्रासि Ind. St. 9, 76. die Gottheiten des Nakshatra Mārgaçirsha WEBER, Nax. II, 370. 379. मरुतामर्काः, कालकाक्रन्दः, ज्याक्रिदो, धेनु, प्रक्रीडः oder संक्रीडः oder नि क्रीडः, प्रेङ्गः, संस्तोमः und सवेशीयम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 228. Wie Indra als Lieblingsgott des arischen Volkes allmählich in den Vordergrund tritt, so auch seine Gefährten, die Marut, und zwar in dem Grade, dass schliesslich मरुतः gleichbedeutend mit देवाः wird. AK. 3, 4, 24, 61. H. 89. MED. I. 142. HALĪ. 1, 4. मरुतां पश्यतां तस्य शिरासि पतितान्यपि RAGH. 12, 101. Lot. de la b. I. 8. LALIT. ed. Calc. 111, 17. वायुमरुह्मिणि die Schrift der Windgötter 144, 4. — b) sg. der Gott des Windes: Vater Hanuman's RĪGĀ-TAR. 8, 3260. Regent des Nordostens AK. 1, 1, 2, 4. HALĪ. 1, 100. — c) Wind AK. 1, 1, 2, 58. 3, 4, 24, 61. H. 1106. MED. HALĪ. 1, 75. SŪRJAS. 2, 3. ÇĀK. 58. MRGH. 34. RAGH. 2, 10. मरुतो वयुः 3, 14. सुरभिर्मरुत् KATHĪS. 453. प्रालेय° Spr. 1914. MĀRK. P. 128, 33. fgg. PRAB. 79, 17. कतरस्मिन्मरुतां पथि वर्तमाने ÇĀK. 98, 15. RAGH. 10, 47. मरुतः पञ्च शरीरगोचरान् Winde im Körper 8, 19. मरुत्पित्तज्वरचिकित्सा Verz. d. B. H. No. 949. Luft: धूमयोजिः सलिलमरुतां संनिपातः (मेघः) MRGH. 5. BĪL. P. 2. Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 554, ÇI. 4. Athem: योगिनि जितमरुन्मनसः BĪL. P. 3, 32, 10. — d) N. pr. eines Sādhya HARIV. 11536; die neuere Ausg. hat eine andere Lesart. — e) Bein. des Fürsten Bṛhadratha MAITRĀJUP. 2, 1, 6, 80. — f) = रुक्मिण् NIGH. 3, 18. — g) eine best. Pflanze, = मरुक्क BĪL-VAPR. im CKDR. — h) fehlerhaft für मरु MĀRK. P. 40, 3. — 2) f. Trigonella corniculata Lin. (पुक्रा) ÇABDAR. im CKDR. — 3) n. eine best. wohlriechende Pflanze, = ग्रन्थिपर्ण MED.; vgl. AK. 2, 4, 24. — 4) indecl. P. 1, 4, 57, VArtt. 1 in der Calc. Ausg. — Etymologie der Grammatiker NĪ. 11, 13; vgl. HARIV. 249. fgg. R. 4, 46, 20. VP. 132. Zur Form des Wortes ist ausser मरुत् und गर्मुत् auch परुत् (in परुक्केय) zu vergleichen. Die Ableitung Neuerer von मरु sterben ist unvereinbar mit dem Bilde, welches der Veda von den Marut giebt; auch ist das zu Hilfe genommene मरु in der alten Sprache nicht nachweisbar. Dagegen würde eine im Sanskrit nicht mehr vorhandene Wurzel MAR schimmern, welche man zu μαρμαίρω u. s. w. annimmt, gut passen, und wären in diesem Falle die in NIGH. 1, 2, 3, 7 für मरुत् aufgestellten Bedeutungen Gold und Schönheit oder Schmuck bemerkenswerth. Indessen ist zu erinnern, dass auch गर्मुत् Gold bedeuten soll, und leicht eine Verwechslung stattgefunden haben könnte. An dieselbe Wurzel schliesst sich auch मरीचि. — Vgl. मारुत, मारुति.

मरुत m. 1) Wind Vjāpi bei BHAR. zu AK. 1, 1, 2, 58. ÇKDR. VIKRAMĪDITIAKOÇA bei UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 96. दाक्षिणात्य° KAVIRĪGĀ ebend. मुख° ÇĀK. Cā. 63, 7 (wohl fehlerhaft für मारुत). — 2) ein Gott Vjāpi a. a. O. — 3) Bignonía suaveolens Roxb. (घण्टापादलि) ÇABDAR. im CKDR.

— 4) N. pr. = मरुत MBu. 8, 2946 (hier viell. pl. *die* Marut). ein Sohn Karamdhama's 12, 8602. Çineju's HARIV. 1978 (ed. Calc. मरुत). Çigra's VP. 387, N. 28 (मरु andere Autt.).

मरुत्कर (मरुत् Wind, Blühung + 1. कर) m. eine Bohnenart, Dolichos Catjang ÇABDAN. im ÇKDr.

मरुत्कर्मन् (म० + क०) m. das Furzen, Blühung Verz. d. Oxf. H. 60, a, 1.

मरुत्क्रिया (म० + क्रिया) f. dass. ÇKDr.

मरुत (von मरुत्) m. P. 5, 2, 122, Vārt. 11. Vop. 7, 32. fg. N. pr. verschiedener Fürsten: mit dem patr. Āvikshita AIR. Br. 8, 21. ÇAT. Br. 13, 5, a, 6. ÇĀṆKH. Ça. 16, 9, 14. 16. MAITRAJUP. 1, 4. MBu. 14, 61. fgg. HARIV. 1831 (मरुत die neuere Ausg.). VP. 352. fg. Buāg. P. 9, 2, 26. fgg. MĀRK. P. 128, 36. ein Sohn Karamdhama's (ein anderer Karamdhama ist Vater des Avikshita) HARIV. 1831. VP. 442. Buāg. P. 9, 23, 17. Çineju's HARIV. 1975. fg. (मरुत die neuere Ausg.). — MBu. 1, 225. 5, 3842. 12, 1798. 14, 226. fgg. MĀRK. P. 27, 16. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 21. fgg. 345, a, 42 (falschlich मरुतम Verz. d. B. H. 122). — Nach Wilson auch Wind, Sturm.

मरुत्क m. eine best. Pflanze, = मरुक्क BHĀVAPR. im ÇKDr.

मरुतम (superl. von मरुत्) adj. ganz den Marut gleichend: die Açvin RV. 1, 182, 2. — Verz. d. B. H. 122 fehlerhaft für मरुत.

मरुत्पति (म० + प०) m. der Fürst der Marut, Beiw. und Bein. Indra's MBu. 1, 3120. 6631. 12, 1798. R. 4, 28, 4. Buāg. P. 3, 19, 25. 6, 7, 29.

मरुत्पथ (म० + पथ) m. der Luftraum H. 163.

मरुत्पाल (म० + पाल) m. Bein. Indra's ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

मरुत्पुत्र (म० + पुत्र) m. der Sohn des Windgottes, Bein. Bhīma's H. 707.

मरुत्प्रव (म० + प्रव) m. Löwe (schnell wie der Wind springend) TRAK. 2, 3, 2.

मरुत्पाल (म० + पाल) n. Hagel (Frucht der Marut) ÇABDAN. im ÇKDr.

मरुतमत् angeblich die richtige Form für मरुवत् gaṇa yvādi zu P. 8, 2, 9; vgl. jedoch die Scholien zu 10.

मरुवर्तीय (von मरुवत्) adj. P. 4, 2, 32. auf den Indra Marutvant bezüglich, ihm gehörig u. s. w.; inshes. a) Graha, bei der Mittagsspende VS. 18, 20. मरुवर्तियेन ग्रहेण चरतीन्द्रमरुव इह पाहि सोमं (P. 8, 3, 1, Sch.) होता यत्तदिन्द्रं मरुवत्तं सत्रोपा इन्द्र सगणो मरुद्रिति भक्तयित्वात्रं मरुवर्तीयं शस्त्रं शसित् ÄCV. Ça. 8, 14. ÇAT. Br. 4, 3, 3, 2. ÇĀṆKH. Br. 15, 1. KĪTJ. Ça. 10, 1, 14. 3, 3. und b) Çastra, das nach dem Genuss jenes Graha recitiert wird, AIR. Br. 3, 14. 17. 8, 1, 2, 31. ÄCV. Ça. 7, 3. ÇAT. Br. 13, 5, 1, 19. ÇĀṆKH. Br. 15, 1, 2. 19, 8. 24, 5. Ça. 10, 2, 4. 3, 9. 11. 11, 2, 4. — VS. 3, 12. प्रगाथ AIR. Br. 3, 19.

मरुवत्यं adj. dass. P. 4, 2, 32.

मरुवत् (von मरुत्) P. 8, 2, 10. Sch. gaṇa मघादि zu P. 4, 2, 86. 1) adj. a) von den Marut begleitet: Indra RV. 1, 101, 8. 3, 4, 6. 47, 1. 4, 21, 3. 6, 47, 5. 8, 32, 10. VS. 7, 35. ÇAT. Br. 4, 3, 3, 10. VĀJU RV. 1, 142, 12. Vishṇu 8, 87, 1. घाय: 1, 80, 4. Sarasvatī 2, 30, 8. तं वा मरुवती परि भुवद्वाणी स्यावरी 7, 31, 8. उतो मरुवतीर्विशो अग्नि प्रयः 8, 13, 28. 35, 13. 9, 107, 25. 10, 84, 1. 98, 1. Agni AIR. Br. 7, 9. — b) das Wort मरुत् enthaltend TBa. 1, 4, 2. ÇAT. Br. 2, 5, 2, 26. — 2) m. a) ein N. Indra's AK. 1, 1, 2, 86. H. 174. HALI. 1, 54. MBu. 3, 12008. ÇĀK. 160. VIKR. 15.

RAGH. 3, 4. — b) N. pr. eines Sohnes des Dharma von der Marutvati: मरुवतीं जयस्य मरुवत्यो कभूवतु: Buāg. P. 6, 6, 8; vgl. मरुवत्यो पुरा धर्मास्त्रे पुत्रदयं प्रभम् HARIV. 11548 (nach der Lesart der neueren Ausg.). pl. eine Klasse von Göttern (wohl = मरुत:) MBu. 2, 289. R. 6, 87, 5. Kinder des Dharma MBu. 12, 7540. von der Marutvati HARIV. 147. 11544. Kinder Manu's von der Marutvati 12479. — c) Bein. Hanuman's ÇABDAN. im ÇKDr.; vgl. मारुति. — d) Wolke ÇABDĀRTHAK. bei Wilson. — 3) f. ०वती N. pr. einer Tochter Daksha's, Gattin Dharma's (Manu's) und Mutter der Marutvant (des Marutvant und Gajanta, der Marut) HARIV. 145. 147. 11544. 11548 (vgl. u. 2, b). 12449. 12479. VP. 119. fg. Buāg. P. 6, 6, 4. 8.

मरुत्सख (म० + सखि) adj. den Wind zum Genossen habend: मेघा: RAGH. 11, 3. m. Boin. des Feuers (vgl. वायुसख) 2, 10. Indra's DHAR. im ÇKDr.

मरुत्सखि (wie oben) adj. (nur nom. ०सखा m. und f.) die Marut zum Genossen habend: Indra RV. 8, 63, 2. ÇĀṆKH. Ça. 8, 16, 2. 3. घायै पाहि मरुत्सखा RV. 8, 92, 14. Sarasvatī 7, 96, 2. — 10, 86, 9.

मरुत्सहाय (म० + स०) adj. den Wind zum Genossen habend, vom Feuer VARĀH. BRH. S. 32, 13.

मरुत्सुत (म० + सुत) m. der Sohn des Gottes des Windes, Bein. Hanuman's Buāg. P. 9, 10, 19.

मरुत्स्तोत्र (म० + स्तोत्र) adj. RV. 1, 101, 11. Nach ŚIL. so v. a. मरुद्रि: सह स्तोत्रं यस्य; ober wohl मरुत: स्तोतारो यस्य.

मरुत्स्तोमं (म० + स्तोम) m. ein Stoma der Marut TBa. 2, 7, 20, 1. N. eines Ekāha KĀTJ. Ça. 22, 11, 12. PAÑĀV. Br. 17, 1, 3. 19, 14, 1. LĪTJ. 9, 4, 25. MAÇ. in Verz. d. B. H. 73, 1.

मरुद्दाल (मरुत् + दाल) m. eine Art Fächer ÇABDAN. im ÇKDr.

मरुदिष्ट (मरुत् + इष्ट) n. Bdellium (गुग्गुलु) RĀGAN. im ÇKDr.

मरुदेव (wohl मरुत् + 2. देव) 1) m. a) N. pr. eines Fürsten VP. 463. Buāg. P. 9, 12, 11. Vater des Arhant Rshabha ÇAT. 3, 7. — b) N. pr. eines Berges ÇAT. 1, 353 (मारु० v. 1); vgl. मृङ्गे श्रीमरुदेवाया: 500. 8, 699 (S. 23 bei WEBER). — 2) f. द्या N. pr. der Gemahlin Marudeva's und Mutter Rshabha's H. 39. ०देवी ÇAT. 3, 7. 8. मेरु heisst VP. 163 die Mutter eines Rshabha. Vgl. u. 1, b.

मरुदेश (मरु + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 25.

1. मरुद्रण (मरुत् + गण) m. die Schaar der Marut, — der Götter: ब्रह्मेन्द्रादिमरुद्रणान् Spr. 1995. R. 1, 63, 28. स० adj. (f. द्या) MBu. 3, 2257. 16608. HARIV. 11849. R. 1, 63, 19.

2. मरुद्रण (wie oben) 1) adj. mit oder unter der Schaar der Marut befindlich: Indra RV. 8, 52, 11. 8, 78, 2. Soma 8, 66, 26. — 1, 23, 8. मरुद्रणे वृजन्ते मन्मं धीमहि 10, 66, 2. — 2) N. pr. eines Tirtha MBu. 13, 1725.

मरुद्घन (मरुत् + घन) n. in der Luft herumfliegende Baumwollensflocken HĀ. 23. मरुद्घन gedr., ÇKDr. und Wilson wie wir.

मरुद्द (मरुत् + द) m. 1) ein best. Opfergefäß. — 2) m. eine Abtheilung des Samaveda. — 3) Bein. Vishṇu's ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

मरुद्वा f. eine best. Stauden, = ताममूला RATHAN. im ÇKDr. Wohl

fehlerhaft für मरुद्रवा.

मरुद्रथ (मरुत् + रथ) m. 1) Pferd Traik. 2, 8, 41. H. c. 178. — 2) ein Wagen, in dem Idole herumgeführt werden, H. 752.

मरुद्रुम (मरु + रुम) m. eine übertriebene Mimosa-Art (विट्ठलिरा) RATNAM. im ÇKDr.

मरुद्रुमन् (मरुत् + वृ) m. der Luftraum Traik. 1, 1, 81. HAL. 1, 137.

मरुद्राक् (मरुत् + वाक्) m. 1) Rauch Traik. 1, 1, 70. H. 109. — 2) Feuer ÇABDAM. im ÇKDr.

मरुद्रिधा f. COLEBR. Misc. Ess. I, 137 fehlerhaft für मरुद्रुधा.

मरुद्रिप (मरु + द्विप) m. Kameel Traik. 2, 9, 23.

मरुद्रुता f. N. pr. eines Flusses, = कावेरी ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. Fehlerhaft für मरुद्रुधा.

मरुद्रुद्धा f. N. pr. eines Flusses, = मरुद्रुधा BHĀG. P. 5, 19, 18.

मरुद्रुध (मरुत् + वृध) P. 8, 2, 106, VArtt. 2. 1) adj. des Windes oder der Marut froh: शं. नः शोचा मरुद्रुधो ऽयं सरुस्रसतमः RV. 3, 13, 6. ÇĀN. Ç. 8, 16, 2. 3. — 2) f. धा N. pr. eines Flusses im Pondshab, ROTH, Zur L. u. G. des W. 138. fg. RV. 10, 75, 5. PRĀJACĪTTEND. 11, b, 4. nach Nir. 9, 26 Beiw. von Flüssen überh.; vgl. मरुद्रिधा, मरुद्रुता, मरुद्रुद्धा.

मरुद्रुह (मरुत् + वेग) m. N. pr. eines Daitja KATHĀS. 47, 28.

मरुद्रुध्व m. = मरुद्रुध्वन् 1. BHĀG. P. 1, 10, 35.

मरुद्रुध्वन् (मरु + 2. धृ) m. 1) Wüsten, Sanddüde: °ध्वानम् MBH. 7, 2781. °ध्वनि BHĀG. P. 6, 8, 36. °ध्वन्सु (समेयु und रम्येयु) MBH. 1, 6653. 3, 242. 13491. 13530. 14, 1542. HARIV. 678. MĀRK. P. 49, 35 (°ध्वन्षु gedr.). — 2) N. pr. des Vaters der Gattin des Vidjādhara Indivara MĀRK. P. 63, 13.

मरुद्रुधर (मरु + धर) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 2 v. u.

मरुद्रुध N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 250, b, 30.

मरुद्रुनाम (मरुत् + नामन्) adj. Namen der Marut enthaltend KĀTH. 21, 10.

मरुद्रुनाला (मरुत् + ना) f. Trigonella corniculata Lin. AK. 2, 4, 21.

मरुद्रुपथ (मरु + पथ) m. Wüsten, Sanddüde: प्राडुर्भवति सुस्वादा नद्यो मरुद्रुपथेऽपि RĀGĀ-TAR. 4, 233.

मरुद्रुप्रिय (मरु + प्रिय) m. Kameel H. 1233.

मरुद्रुभव (मरु + भव) N. pr. einer Oertlichkeit VARĀN. BH. S. 5, 68.

मरुद्रुभू (मरु + 2. भू) f. pl. N. pr. eines Landes, = दाशिरका: Traik. 2, 1, 9. — Vgl. मरु 5. und मरुभूमि.

मरुद्रुभूति (मरु + भू) m. N. pr. eines Sohnes des Jauga m̐dharāja KATHĀS. 23, 55. 51, 203. 55, 3. °क 34, 114. 55, 2. 11. 58, 107.

मरुद्रुभूमि (मरु + भू) f. 1) Wüsten, Sanddüde KATHĀS. 72, 180. Davon nom. abstr. °व n. 377. — 2) N. pr. eines Landes, Marwar, MBH. 2, 1187. 3, 15865. 5, 599. R. 4, 43, 24. — Vgl. मरु 5. und मरुभू.

मरुद्रुभूक् (मरु + भू) m. Capparis aphylla Roxb. (करीर) BHĀVAPR. im ÇKDr.

मरुद्रुमकी (मरु + म) f. Wüsten, Sanddüde RĀGĀ-TAR. 4, 294.

मरुद्रुल m. eine Entenart H. 1341. — Vgl. मराल.

मरुद्रुलोक (मरुत् + लोक) m. die Welt der Marut VP. 48, N. 10.

मरुद्रुव m. = मरुद्रुवक eine Art Ocimum RĀGĀN. im ÇKDr.

मरुद्रुवक m. 1) N. verschiedener Pflanzen: Vangueria spinosa Roxb. AK. 2, 4, 22. H. an. 4, 26. MED. k. 206. Majoran oder eine ähnliche

Pflanze AK. 2, 4, 22. H. an. eine best. Blume H. an. MED. = तिलक RATNAM. im ÇKDr. = खरपत्र eine Art Ocimum ebend. — 2) Tiger. — 3) Rāhu. — 4) = भयानक (adj. schrecklich; m. Tiger; Rāhu) GĀTĀN. im ÇKDr. — 5) Kranich WILSON.

मरुद्रुमेव (मरु + सं) 1) n. eine Art Rettig (घाणकमूलक). — 2) f. धा N. zweier Pflanzen: = मरुद्रुवकारुणी und नुद्रुडालभा RĀGĀN. im ÇKDr.

मरुद्रुस्यल (मरु + स्थल) n. Wüsten, Sanddüde Spr. 2386. KĀM. NITR. 13, 16. HIT. 80, 7. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 19. °स्थली f. dass. Spr. 2128. KATHĀS. 63, 78.

मरुद्रुस्था (मरु + स्था f. von स्थ) f. eine best. Pflanze, = नुद्रुडालभा RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. मरुद्रुमेवा.

मरुद्रुक् UNĀDIS. 4, 39. m. eine Hirschart (मृग) UGĀVAL. Pfau (vgl. मरुक्) und Curcuma Zerumbet Roxb. UNĀDIV. im SAMKSHIPTAS. ÇKDr.

मरुद्रुवा (मरु + उद्रव) f. N. verschiedener Pflanzen: die Baumwollenstände; Alhagi Maurorum; eine Mimosa-Art (नुद्रुखदिर) RĀGĀN. im ÇKDr. Gurke WILSON nach ders. Aut. — Vgl. मरुद्रुवा.

मरुद्रुभू (मरु + 1. भू) zu einer Wüsten —, zu einer Sanddüde werden: °भूत KATHĀS. 72, 374.

मरुद्रुलि m. das Seeungeheuer Makara Traik. 1, 2, 22. °क m. dass. ÇABDAR. im ÇKDr.

मर्क् eine zur Erklärung von मर्कट erfundene Sautra-Wurzel in der Bed. gehen, kriechen.

1. मर्क m. etwa das Hinsterben, Erlöschen: सूय मर्क उपरो बभूवान् RV. 10, 27, 20. Ist die Bedeutung richtig vermuthet, so ist die Ableitung von मर्क् nicht zulässig; es kann aber ein Zusammenhang mit मर्ककथ, मर्ककथ obscuro, मर्कक caligo angenommen werden; vgl. übrigens auch mahrka im Zend.

2. मर्क (von मर्क्) m. UNĀDIS. 3, 43. P. 1, 1, 58, VArtt. 2, Sch. 1) N. des Purohita der Asura, nach den Scholien eines Sohnes des Çukra: मर्काय वा (गुह्यामि) VS. 7, 16. अर्पमृष्टे मर्कः 17. वृक्षपतिर्देवानां पुरोहितं आसीच्छुपामर्कावसुराणाम् TS. 6, 4, 20, 1. TB. 1, 1, 2, 5. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 4. — 2) ein Dämon bestimmter Kinderkrankheiten PĀ. GH. 1, 6. — 3) N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 36. — 4) = शरीरवायु der Wind im Körper UGĀVAL.; daraus machen WILSON und ÇKDr. zwei Bedeutungen: Körper und Wind.

3. मर्क m. = मर्कट Affe ÇABDAR. im ÇKDr. BHĀG. P. 3, 21, 44. 7, 14, 9. PĀNĒAR. 1, 7, 28.

मर्कक m. = मर्कट Ardea Argala ÇABDAR. im ÇKDr. Spinne ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मर्कट (मर्कट UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 81) 1) m. a) Affe AK. 2, 5, 3. H. 1291. an. 3, 167. MED. f. 52. HAL. 2, 77. 3, 70. VS. 24, 30. त्रयः पशूनां रुस्ती-दानाः पुरुषो रुस्ती मर्कटः TS. 6, 4, 5, 7. KAUC. 95. TAIT. Ā. 3, 11, 32. M. 12, 67. SUÇ. 2, 246, 7. °लोचन adj. BHĀG. P. 4, 2, 12. 8, 2, 21. PĀNĒAR. 118, 12. Spr. 2704, v. l. HIT. 59, 20, v. l. VET. in LA. (II) 2, 7. Schol zu PĀNĒAR. Br. 23, 13, 2. KATHĀS. 37, 88. 89. 72, 121. 139. °कर्पा, °डोड, °दस, °नास adj. affenähnliche Ohren u. s. w. habend VĀUT. 208. मर्कटीभूत KATHĀS. 37, 90. f. ई Affen Z. d. d. m. G. 14, 572, 18. — b) ein best. Vogel Śaṅg. Br. in Ind. St. 1, 39, 3. Ardea Argala, der Adjutant Traik. 2, 5, 16. — c) Spinne Traik. 2, 5, 29.

H. an. MED. HALIS. 2, 101. — d) ein best. Gift H. 1197. — e) eine Art oculus (स्त्रिकरपातर) H. an. — f) N. pr. eines Mannes PRAVARIDRI. in Verz. d. B. H. 56, 12. — 2) f. 1) a) Affin, s. u. 1, a. — b) N. verschiedener Pflanzen: *Gutlandina Bonduc* Lin. AK. 2, 4, 3, 29. H. an. MED. *Carpopogon pruriens* AK. 2, 4, 3, 5. TRIK. 3, 3, 101. H. an. MED. *Achyranthes aspera* (घयामार्ग) und = घसमोदा RIGAN. im CKDr. — Suçr. 2, 387, 1. 390, 17. — Vgl. मार्कट, मार्कटि.

मर्कटक (von मर्कट) m. 1) Affo MED. k. 207. HALIS. 2, 76. मर्कटिका f. Affin Z. d. d. m. G. 14, 572, 7. — 2) Spinne AK. 2, 5, 13. H. 1210. MED. — 3) ein best. Fisch ÇABDAR. im CKDr. — 4) eine best. Körnerfrucht MED. वर्ग्या मर्कटका: आद्वे राजमाषास्तथाणवः MĀK. P. 32, 11. 40, 72. — 5) ein Dattja ÇABDAR.

मर्कटतिन्दुक (म° + ति°) m. eine Art Ebenholz (कुपीलु) BHAVĀPR. im CKDr.

मर्कटपिण्डुरी (म° + पि°) f. *Achyranthes aspera* (घयामार्ग) RIGAN. im CKDr.

मर्कटप्रिय (म° + प्रिय) m. = तीरवृत्त ÇABDAR. im CKDr. *Mimosa Kauki* WILSON nach ders. Aut.

मर्कटवास (म° + वास) m. Spinnewebe ÇABDAR. im CKDr.

मर्कटशीर्ष (म° + शीर्ष) n. Mennig RATNAM. im CKDr.

मर्कटरुद (म° + रुद) m. Affentisch, N. pr. eines Teichos in der Nähe von Vaiçāli HIOUEN-TSANG I, 387. BURN. Intr. 74. SCHIEFNER, Lebensb. 268 (38).

मर्कटास्य (मर्कट + आ°) n. Kupfer H. 1040.

मर्कटीव्रत (म° + व्रत) n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. B. H. 133, a.

मर्कटेन्दु m. eine Art Ebenholz (काकतिन्दुक) ÇABDAR. im CKDr. Wohl aus मर्कटतिन्दु entstanden.

मर्कर 1) m. *Eclipta prostrata* Lin. ÇABDAR. im CKDr.; vgl. मार्कर. — 2) f. आ a) Höhle (दरी); Bresche (मुर्झा). — b) Geschirr, Gefäß (भाण्ड). — c) ein unfruchtbares Weib VIGYA im CKDr.

मर्च, मर्चयति *geführt*; *bedrohen*, *einschüchtern* (SLS.); *verzehren*, *beinträchtigen*: यो नै घरातीवा मर्चयति ह्येन RV. 1, 147, 4. 2, 23, 7. यत्तु-रेण मर्चयता सुतेजसा वप्ता वर्षसि केशश्मसु AV. 8, 2, 17. ĀCV. GṚH. 1, 17, 16. PĀ. GṚH. 2, 1 in Z. d. d. m. G. 7, 833 (मर्चयता st. मस्ययता zu lesen). देवो देवान्मर्चयसि AV. 13, 1, 40. मर्चयतेमर्कः P. 1, 1, 58. VĀrt. 2, Sch. — मर्च, मर्चयति v. l. für मार्ज (शब्दार्थे) Dhātup. 32, 106. मर्च (यक्रुणो) eine Sautra-Wurzel UNĀDIS. 3, 43. — Vgl. मृच्, मृक्त्.

मर्क, मृक्त्ते *vorgehen*, *zu Grunde gehen* KAUSM. Up. 2, 12, 13. अभिमर्हति MBh. 12, 2939 fehlerhaft für अभिगच्छति, wie die ed. Bomb. liest.

1. मर्ज, मर्जति, °ते ved.; मार्जि, मार्जि Dhātup. 24, 58. P. 7, 2, 114. 8, 2, 36. Vor. 3, 77. fg. 9, 25. मृष्टस्, मार्जति, मृजति ebend., मृष्टात् P. 7, 1, 35, Sch. अमार्ज P. 8, 2, 24, Sch.; मार्जति Dhātup. 34, 41. संमार्जताम् (MBh. 2, 2186), मार्जस्व (MBh. 4, 722); मर्जयति, °ते ved.; मार्जयति Dhātup. 34, 41. °ते (die Bāhmana); ममार्ज, ममार्जस् und ममृजस्, ved. मामर्जे (ममृजे Padap.); अमीमृजत् und अममार्जत् P. 7, 4, 7, Sch.; अमार्जति, अमार्जिषम्, ved. अमृजतः ved. अमृजते, प्रमार्जयति (PĀ. GṚH.); मार्जि; pass. मर्ज्यते; मार्जुम्, मार्जयितुम् und मार्जितुम्: vereinzelt stehen die nasalirten Formen मृजत 3. pl. RV. 8, 24, 1. 65, 26, wofür 8V. वृजते liest, und निम्-

ज्यात् ÇAT. Br. 14, 9, 4, 5. 1) *abreiben*, *abwischen*; *reinigen*, *putzen*, *blank* —, *glatt machen* (z. B. das Ross); *herausputzen* so v. a. *zurichten* — *machen* überh.; med. *sich abreiben*, *sich reinigen* u. s. w.: नित्यं मृजति वार्जिनं धृतेन RV. 5, 1, 7. अग्निमत्पं न मर्जयत् नरः 7, 3, 5. 1, 60, 5. कुरिष्व-ज्ञाय मृजते 9, 3, 3. 26, 1. 46, 6. 68, 6. मर्यो न मृजः तन्वं मृजानः 96, 30. यः मृजो न मामृजे युवा 14, 5, 2, 5. 107, 11. शिशुं मृजत्पायवो न वासे 5, 43, 14. स्वद्यास्त्रा (अग्नि) मर्जयेम (vgl. u. सम्) 4, 4, 8. मदम् 9, 99, 2. 3, 46, 5. मृज्यसे सोम सात्ये 9, 56, 3. तव अग्नि मृतेतो मर्जयत् 5, 3, 3. 7, 39, 3. मदसीर्भिर्मा र्जयते TS. 6, 2, 9. 7. 1, 7, 5. 2, 2, 40. 2. 6, 3. ÇAT. Br. 1, 8, 4, 48. 3, 8, 3, 30. 12, 8, 2, 22. 14, 2, 2, 43. KĪTJ. Ç. 6, 6, 28. 19, 3, 27. KĀUC. 6. ĀCV. Ç. 1, 8, 3, 5. LĪTJ. 4, 11, 7. — ललाटं चाप्यमार्जयत् *er wuschte sich die Stirn* ab MBh. 5, 5588. केतारो यक्षपात्राणि पवित्रैर्ममृजुस्तदा R. GORR. 2, 83, 34. अमार्जिद्विज्ञतोमरम् BHATT. 15, 111. ललुः खड्गान्मार्जय ममृजय परस्यधा-न् 14, 92. द्विजोच्छिष्टे न मार्जयेत् *abwischen*, *wegkehren* JĀG. 1, 256. अमु उःखाभिभूताया मम मार्जस्व MBh. 4, 722. स्वेदं ममार्ज तरुपल्लवैः BRAHMA- P. in LA. (II) 58, 1. न तां (रेखां) मार्जयितुं शक्तः Spr. 2810. मार्जितुम् 1688. मार्जयति 8300. NĀSH. 22, 54. मोर्हं मार्जय *wische ab* so v. a. *be- freie dich von* Spr. 2236. वृत्रक्त्यां वा मार्ज्यम् BHĀG. P. 6, 13, 5. मृजा-मि तदधम् 9, 9, 5. 4, 28, 35. st. पाणिना स ममार्ज ताम् R. 1, 46, 7 *er streichelte* liest die ed. Bomb. पा° संमार्ज ताम्. partic. a) मृष्टं *gereinigt*, *geputzt*, *blank gemacht*; *rein*, *blank* AK. 3, 2, 5. H. 1437. अयो न मृष्टः RV. 9, 82, 2. दैत्येन्द्रम् — मातृमृष्टमलंकृतम् BHĀG. P. 7, 5, 19. 4, 21, 4. R. ed. Bomb. 1, 6, 10. मृष्टभरणवाससाम् MBh. 13, 2220. R. 1, 6, 13. R. GORR. 1, 6, 12. रथमृष्टैः MBh. 5, 3053. °कुण्डल BHĀG. P. 4, 21, 4. सुमृष्टमणिकुण्डला MBh. 1, 3295. 4, 544. R. 1, 13, 19. 5, 16, 39. शर्च्छुशिकीर्मृष्टं मा-पृच्छन्निदुल्लम् BHĀG. P. 3, 2, 34. मदाश्रयकत्रा मृष्टाः (acc.) प्रपवति कथयति च 23, 23. य-त्रेयस्ते कथा मृष्टाः 4, 30, 35. °पशम् 6, 9, 44. काश्मीरज्ञै रश्मिभिरपसंध्यै-र्मृष्टम् (अङ्गम्) *bestrichen* NĀSH. 22, 56. मृष्टानुलेपनाः *aufgestrichen* R. GORR. 2, 90, 31. ताममृष्टानुलेपिनः R. SCHL. 2, 83, 17. *sauber* —, *locker zube- reitet*, *locker*, *wohlgeschmeckend* (vgl. मिष्ट) : अन्नानि R. 2, 24, 3. VARĀH. BRH. S. 16, 28. मासानि HARIV. 8441 (im folgenden Çloka liest die neuere Ausg. पिष्टेन समारिचेन st. मृष्टेन च मा°). R. 2, 91, 65. PĀNĒAT. 208, 18. यथा समुद्रो नृपते पूर्णो मृष्टस्य वारिणाः (so die ed. Bomb.) । ब्राह्मणैरभि-शस्तः सन्वभूव लवणोदकः ॥ MBh. 13, 7219. °सलिलामापगाम् (स्वाडु st. मृष्ट MBh. 3, 2436) N. (Bopp) 12, 36. HARIV. 8415. BHĀG. P. 5, 16, 14. मृष्टं भुञ्जीत नाकितम् MBh. 12, 2708. सु° Spr. 2247. PĀNĒAT. 113, 8. अमृष्टभुज् R. 1, 6, 8 (16 GORR.). मृष्टगन्धपवन so v. a. *ein schön duftender Wind* VARĀH. BRH. S. 44, 24. — b) मार्जित *gereinigt*, *rein*, *blank*: अ° *ungewa- schen* (eine Person) MBh. 3, 2577. तं त्पादशौचसलिलमार्जितालकबन्धनः BHĀG. P. 4, 22, 5. दत्तचतुष्पिका RIGAN-TAR. 3, 369. मार्जिते *nach geschehe- ner Reinigung* KĪTJ. Ç. 6, 7, 29. 9, 7. चन्दनैः सितिः । मार्जितम् *bestri- chen* PĀNĒAT. 1, 7, 38. उदात्तविवेकमार्जिततमः स्तोमव्यलीक *abgewischt*, *entfernt* PRAB. 97, 1. — c) मृजित *abgewischt*, *entfernt*: अमृजितकषाय BHĀG. P. 5, 24, 26. मृजितपञ्चरुज 9, 10, 4. — 2) med. *Etwas* (Unreines, eine Schuld) von sich auf einen Andern (loc.) *abstreifen*: सुते देवा अमृजतेत-देनस्तुत एनन्वन्वप्येषु ममृजे AV. 6, 113, 1. कस्मिन्दि मंथयामहे TBa. 3, 2, 9, 11. ते संयाममेतस्मिन्वा एतो मृजाते TS. 2, 2, 2, 1. ÇAT. Br. 1, 2, 2, 3. 4. PĀNĒAT. Br. 17, 1, 16. KĪTJ. Ç. 22, 4, 24. act. अन्वदे भूयन्ता मर्जि

पत्न्यो भावपचारिणी । गुरो शिष्यश्च याव्यश्च स्तेनो राजनि कित्त्वेषम् ॥
M. 8, 817. von Jmd (nicht von sich) auf Jmd abstreifen: चित्रगुप्तो म-
मार्जाधं (sc. तस्य) भूर्धे KATHS. 72, 360. — 3) मार्ष्टि = गतिकर्मन् NALGH.
2, 14. zur Erkl. von मृग Nir. 13, 3.

— intens. मर्मयते, मर्मयमान (P. 7, 4, 91, VArt.), मर्मजान्, मर्मयते
(Ait. Br.), मर्मार्ष्टि (Vop. 20, 22), मर्मजतस् nom. pl., मर्मर्धं (so ist wohl auch
P. 7, 4, 65 st. मर्मय zu lesen), मर्मजत und ०जत, मर्मजिता (Vop.); wieder-
holt abreiben, — putzen u. s. w.; med. sich reinigen u. s. w. wie der
einfache Stamm: मर्मज्जा ते तन्वन् भूरि कवः RV. 3, 18, 4. इमिन्नुं मर्म-
जत धाजिनम् 1, 135, 4. गिरस्ते मर्मयते 9, 2, 7. देवस्य मर्मजतश्चाह चतुः 4,
2, 19. 15, 6. 2, 35, 4. ते मर्मजत दद्वोसो अद्रिम् 4, 1, 4. मर्मयते दिवः शि-
ष्टम् 9, 33, 5. यदेन मर्मयते धियः 47, 4. 62, 13. 64, 17. 91, 2. 8, 92, 7. AV. 4,
8, 7. TBr. 1, 2, 4, 27. चतुषो मर्मयते Ait. Br. 3, 19. — Vgl. मर्मजेन्य.

— मर्न्तु entlung —, glattstreichen, glätten: मर्न्तो नो मार्ष्टु तन्वां यदि-
रिष्टम् AV. 8, 53, 3. VS. 2, 24. त्रिरेनानुलोमानुमार्ष्टि Çat. Br. 14, 9, 4,
20. KĀTJ. Ça. 2, 6, 32. Gobh. 1, 7, 27. KAUC. 1. 67. आल्लाव्यानुमर्जेत् ĀCV. Ça.
6, 9. लोमान्यनुमार्ष्टि P. 3, 1, 25. Sch. Vop. 21, 17. Suçr. 1, 42, 12. 2, 29, 2. 7.
गापिउवं चानुमर्ज्य MBh. 8, 4537. जिह्वामुद्धर सर्वेषां (so v. a. bringe sie zum
Schwelgen) परिमर्ज्यानुमर्ज्य च 12, 3042. — intens.: बाहू यदेन मर्न्तुमर्जा-
नो न्यङ्कुतानाम्न्वेषि भूमिम् die Arme wiederholt hinstreckend RV.
10, 142, 5.

— मर्प abstreifen, abwischen AV. 18, 4, 49. त्वया तदपमार्गप मृमहे 7,
65, 2. LĀTJ. 2, 12, 12. VS. 7, 12, 17. यूपशकलेनापमार्ष्टपमृष्टः शपुड इति
Çat. Br. 4, 2, 4, 14. 5, 2, 4, 14. 13, 8, 4, 4. KĀTJ. Ça. 9, 6, 3. 21, 4, 23. KAUC.
46. मर्पमृष्ट्यात्र चास्त्रतो गात्रापमृष्ट्यात्रापिभिः MĀK. P. 34, 52. एनो द्वि-
जानामपमृष्ट्यते M. 2, 27. Etwas von sich auf einen Andern (loc.) abstrei-
fen: दुष्कृतं चात्मनो मर्षो हृष्यत्येवामार्ष्टि वै Spr. 3586. — Vgl.
मर्पमार्जन.

— मर्भि 1) abwischen: मुखमद्युपरिक्लिप्तं वस्त्रास्तेनाभ्यमार्जयत् R. 4, 6,
16. व्रणामभिमृज्य प्रक्षाल्य Suçr. 1, 16, 6. मर्भिमृष्टं gereinigt als Erkl. von
प्रमृष्ट beim Schol. zu MBh. 2, 636. — 2) bestreichen, salben: अस्य तैले-
नाङ्गानि सर्वाण्येवाम्भ्यमृजत MBh. 13, 1486; vgl. तेनाच्छिष्टेन गात्राणि
शिरश्चेवाम्भ्यमृजयत् (प्रक्षालयति oder मृजयति salben Dhātup. 32, 119) 7, 426.
— मर्भ्यमृजत Çat. Br. 14, 1, 2, 12 fehlerhaft für मर्भ्यमृजत.

— मर्व streichen, wischen: मर्वाच्चं यक्रमवमार्ष्टि Çat. Br. 4, 1, 2, 22. 5,
8, 6. KAUC. 31. ĀCV. Ça. 2, 3. धनुर्ध्यामवमृज्य (vgl. u. परि) MBh. 1, 5487. 7,
654. लेपमवमार्ष्टि abwischen, wegwischen TBr. Comm. 2, 384, 8. pass.
in der Bed. des med.: स्नात्वा च नावमृज्येत गात्राणि er wische sich den
Körper nicht ab MBh. 13, 5006. — Vgl. मर्वमार्जन.

— मर्वा abwischen; wegwischen: विवर्णमामृज्य मुखं करेण MBh. 2, 2224.
आमृज्य वक्तो कश्चिन्दनाङ्गम् Çik. 161, v. 1. कृच्छ्रेण सेस्तभ्य शुचः पाणि-
नामृज्य नेत्रयोः sich die Thränen aus den Augen wischend Bṛāh. P. 1, 15,
3. नरा मय्यामृज्यधम् (die Gāṅgā spricht) 9, 9, 5. आमृष्टं s. u. मर्प् mit
मर्वा. — intens. glätten: वासोवायो ऽवीनामा वासीसि मर्मजत RV. 10, 26, 6.

— मर्वा s. मर्पमार्ग f.

— मर्वा abwischen, wegwischen: व्यामृष्टतिलकाः काशित् R. 5, 13, 24.

— उद् 1) hinausstreichen, aufwärtsstreichen, abwischen, ausputzen;
med. sich abwischen u. s. w.: यो ते मातेन्मार्ष्टि स्नातायाः पतिवेदेनो

AV. 8, 6, 1. स हृत्तल्लुः er wischte sich den Schwelz von der Stirn
TBr. 2, 1, 2, 1. दक्षिणतः केशा उन्मृष्टाः hinausgestrichen 2. KAUC. 38. 124.
Çat. Br. 2, 2, 4, 4. ऊर्ध्वं यक्रमुन्मार्ष्टि aufwärtsstreichen 4, 1, 24. 2, 22. KĀTJ.
Ça. 9, 4, 37. ÇĀKṢH. Ça. 4, 4, 2, 5. उन्मार्ष्टि स्वाङ्गम् Suçr. 1, 109, 12. त्रिः प्राश्या-
पो द्विहृन्मृज्य so v. a. sich den Mund abwischend (spülend Str.) JĀG. 1, 20. उ-
न्मृष्टं verwischt, abgewischt: लेख्य 2, 91. कुशलवान्मृष्टगर्भजित् R. 18,
32. अङ्गराग Spr. 43. उन्मार्जितं gereinigt, blank gemacht PRAK. 81, 12.
10, v. 1. — 2) med. davontragen, empfangen (vgl. einstreichen, heraus-
schlagen und ähnliche Bilder; vgl. auch u. नि): कृशनावर्ता अत्यान्क-
तीवत्त उदमृजत यज्ञाः RV. 1, 126, 4. उद्गयो गव्यं मृजे 5, 82, 17. स्तोमं चेमे
प्रथमः मूरिहृन्मृजे 10, 167, 4. तस्य ते भतीषु तस्य त इदमुन्मृजे TS. 3, 2, 2,
1. वयं उन्मृजानः AV. 18, 3, 73. — Vgl. उन्मार्जन, उन्मृजावमृजा.

— समुद्र ausfegen: वेदेन पुराडाशान्समुन्मार्ष्टि KĀTJ. 32, 6.

— उप streichen, bestreichen, wischen TBr. 2, 1, 4, 4. Çat. Br. 2, 3, 8,
18. 19. नीचा पाणिना मध्यमे परिधौ प्रत्यगुपमार्ष्टि 4, 1, 2, 23. वेदेन 14, 2,
1, 16. सुचम् KĀTJ. Ça. 4, 14, 20. 9, 4, 38. ÇĀKṢH. Ça. 2, 9, 10.

— नि 1) reiben an, streichen, schmieren an (loc.), abwischen; med.
sich abwischen, — abreiben: न्यु शोर्षाणि मृद्वम् TS. 1, 6, 2, 1. रेतो गर्भे
न्यमार्ष्टि (vgl. aber auch 2.) 7, 1, 2, 2. परिधौ निमार्ष्टि 6, 4, 2, 4. Çat. Br.
11, 5, 2, 4. 7. अन्तरेण ध्रुवो निमृज्यात् (nic) 14, 9, 4, 5. स ऊत्वा न्यमृष्ट 2, 2,
4, 10. 6, 2, 36. 6, 6, 2, 1. 14, 1, 2, 5. KĀTJ. Ça. 4, 14, 20. 5, 9, 20. नृत्तेजो
निमृजेत् ĀCV. GṆJ. 1, 17, 16. KAUC. 42. 50. 52. 54. 71. 86. प्रदेशिन्याः प-
र्वणी उत्तमे अञ्जयित्वाष्टयोर्भ्यात्मं निमार्ष्टि ĀCV. Ça. 1, 7, 2, 3. 6. Gobh.
2, 7, 19. तं कृस्तं निमृज्यात् abwischen M. 3, 216. सा (स्वर्धुनी) पतती नि-
मार्ष्टि लोकत्रयम् reinigen Bṛāh. P. 8, 21, 4. नि भगाकं त्वयि मृजे ich reinige
mich an dir TAITT. Up. 1, 4, 3. भस्म गृहीत्वा निमृज्य अङ्गानि संस्पृशेत् auf-
schmierern, auftragen Muir, ST. 4, 300, 11. — 2) Jmd (loc.) Etwas zu-
wenden, zuführen, hingeben; med. an sich nehmen, einziehen (vgl. u.
उद्): न्यमृताम् योषणां न मयै RV. 10, 39, 14. त्वो देवा मर्क्याय्याय वावृ-
धुराव्यमये निमृजतो अघरे 122, 7. यज्ञं जनिवी तन्वीऽ नि मामनुः 63, 7.
68, 9. नि राधो अष्टयं मृजे 5, 82, 17. जनेनीरिव पतिरेकः समानो नि मामृजे
पुर इन्द्रः मु सर्वोः 7, 26, 3. — In der Stelle असेषेषो नि मिमृतुर्मृष्टयः RV.
1, 64, 4 ist zu ändern मिमिनुः (von म्यन्). — Vgl. निमृज्य.

— निस् abwischen, auswischen, ausnigen: नी रपासि मृततम् RV. 1,
34, 11. 157, 4. गोष्ठं मा निर्मृतम् TS. 1, 1, 20, 1. 22, 1. पयूनस्य निर्मृज्युः
KĀTJ. 29, 3. दैर्भः सुवम् KAUC. 3. 23. जिह्वा निर्मृजानः sich abwischend
25. दक्षिणं कृस्तं निर्माजयति 80. स्वर्गं यतः पितुर्कृस्तं निर्मृष्टि दक्षिणम्
AV. 18, 4, 56. निर्मार्ष्टि च गात्राणि गलत्स्वेदजलानि वै BRAHMA-P. in LA.
(II) 38, 3. रुधिरं कृस्तेर्मृष्टान्निमृज्य तस्य हि MBh. 10, 487. निर्मृष्टराग Spr.
1627. — Vgl. 1. निर्मार्ग, निर्मार्गुक f.

— परा abwischen, reinwaschen: मुखमस्य परामृज्य बलक्तिमेन पाणिना
R. 4, 6, 1.

— परि rings abwischen, reiben, putzen; zurichten: क्षिपे मृष्टसि प-
रि (könnte auch zu आवृतम् gehören) गोभिरावृतम् RV. 9, 86, 27. तं गृ-
हीत्वा परिमार्ष्टि नेद्यवशोतदिति Çat. Br. 4, 1, 2, 17. 3, 17. 11, 5, 2, 4. 7.
KĀTJ. Ça. 9, 4, 29. 5, 25. द्विः परिमृजीत Gobh. 1, 2, 3. लेपान् ĀCV. Ça. 8, 14.
KAUC. 73. 133. कसे वा मणिं वा परिमृज्य poliren Nm. 7, 39. — विस्फार्य
च धनुष्यन्ये ऽद्याः परे परिमृज्य च (vgl. u. मर्वा) abwischend MBh. 7, 2059.

येन (पाणिना) मी रजसा घस्तमभीक्षां परिमार्जति R. 2, 72, 31 (74, 32 Gonn.). चक्षुषी परिमार्जति so v. a. *sich die Thränen aus den Augen wischend* MBh. 3, 584. R. 5, 36, 40. परिमृष्य द्विरास्यात् खानि मूर्धानमेव च Mārk. P. 34, 67. भुक्ता चासं तथैव त्रिदिः पुनः परिमार्जयेत् *sich den Mund rein-wischen* MBh. 13, 5010. पीत्वापः परिमृष्य च R. 2, 91, 11 (100, 10 Gonn.). 52. परिमृष्टपरिच्छदा *geputzt, gereinigt* Bhāg. P. 7, 11, 26. गोमयाम्भःपरि-मृक्षितनिज्ञाह् Pāṇ. 24, 4. शरान् — कर्मारपरिमार्जितान् *aufgeputzt, ge-glättet* MBh. 6, 5186. 5259. 7, 880. दर्पणान्परिमृष्टान् R. 2, 91, 69 (100, 70 Gonn.). Vāṇ. Bṛh. S. 4, 80. नन्वेव सन्नं परिमार्ष्टुमर्कति *reinigen, läutern* Bhāg. P. 4, 10, 23. कृपणानाथवृद्धानां यदाशु परिमार्जति *abwischen, weg-wischen* MBh. 12, 3440. R. Gonn. 2, 84, 24. कुर्याणापि कुर्याणापि ब्रह्मणा त्रिदशैरपि । ललाटलिखिता रेखा न शक्या परिमार्जितुम् *sogar Vishṇu, sogar Čiva u. s. w. vermögen nicht die auf die Stirn geschriebene Schrift abzuwischen* (so ist zu übersetzen) Spr. 3392. निन्दा च परिमार्जिता (मया) *abwischen* so v. a. *abstreifen, entfernen* R. 6, 100, 15. वा-च्यं त्यागेन पत्न्याः परिमार्ष्टुमर्कत् Ragh. 14, 35. कथमेकपदे सर्वमौचित्यं परिमार्जितुं Rāā-Tar. 3, 313. तदवलोकपरिमृष्टाशयमलाः Bhāg. P. 6, 16, 45. *streichen, über Etwas hin-führen* (vgl. मर्षः) उपविष्टस्य पृष्ठं ते पा-णिना परिमार्जितुं MBh. 5, 4228. ततो ऽस्य पाणिना — जलशीतेन — उरो मुखं च शनैः पर्यमार्जत 13, 127. जिह्वामुक्तर सर्वेषां परिमृष्टानुमृष्य च *strei-cheln* 12, 3042. In der Stello कः पतिदेवतामन्यः परिमार्ष्टुमुत्सहेत *Gewalt anthon* Čāk. 83, 7 ist mit einer Hdschr. (s. bei MONIER WILLIAMS) परि-मर्ष्टुम् zu lesen; so steht auch Čāk. Cu. 123, 3. st. परिमृष्यते Spr. 3433 ist wohl परिमृष्यते zu lesen. Vgl. परिमार्ष्टुम्, परिमार्ज् fig., परिमृज् figg. — *intens. umherstreichen an*: कविर्वृष्टं परि मर्ष्यते धीः RV. 4, 93, 8.

— *pr wischen, abwischen, reinigen*: नुरम् KAUC. 33. 7. वाससाङ्गानि 76. स्थालीम् Čat. Br. 3, 2, 2, 21. Kāṭh. 31, 10. Kāṭ. Ču. 17, 3, 13. प्रमृष्ट (Gogons. सलेप) 7, 3, 17. 9, 4, 42. Čāṅkh. Gṛh. 1, 7. स मे मुखं प्रमार्ह्यते Pāṇ. Gṛh. 2, 6. त्रिराचामेदपः पूर्वं द्विः प्रमृष्टात्तो मुखम् M. 2, 60 = 5, 139. प्रमृष्टेत् Suçr. 4, 370, 10. प्रमृष्य वदनं तस्याः पाणिनाश्रुसमाकुलम् MBh. 4, 692. R. Gonn. 2, 123, 11. 6, 21, 32. 101, 4. Bhāg. P. 6, 13, 9. Suçr. 2, 47, 7. प्रमार्जतीव गात्राणि मम MBh. 13, 722. जलक्षितेन पाणिना — सुग्रीवस्य शुभे नेत्रे प्रमार्ज R. 6, 21, 32. 5, 33, 14. Mārk. 36, 15. Ragh. 11, 63. तद-ङ्गनिस्यन्दजलेन लोचने प्रमृष्य *abwaschend* Ragh. 3, 41. प्रामृजन्वङ्गसं-क्ष्तीः *reinigen, putzen* BHATT. 17, 55. R. Gonn. 2, 83, 34. प्रमृष्टाकारभूमिक Kāṭh. 43, 64. प्रोक्षितानां प्रमृष्टानां रासां पप्रुपतेर्गृहे । पप्रुनामिव MBh. 2, 656. प्रमृष्टमणिकुण्डलाः *blank gemacht* MBh. 3, 2194. पार्श्वं प्रमृष्टे इव *wie polirt, geglättet* Spr. 1167. प्रमार्जमानः (so die ed. Bomb. und Indr. 2, 24) शनैर्वैद्याह् चास्यापतो *streichen, hin-führen über* MBh. 3, 1778. प्र-मृष्टाङ्गानि पाणिना 16849 (विमृष्य ed. Calc., प्रमृष्य Śāṅ. 5, 102). एतं प्रमार्जति वीजयन्ती च मूर्द्धितम् R. Gonn. 2, 61, 2. काञ्चनस्य च शैलस्य सूर्यस्येव मकृत्मानः । प्रमृष्टा तेजसा पूर्वा संध्या रक्ता प्रकाशते ॥ *bestrichen* 4, 40, 62. लीलायात्यं यथा गात्रात्प्रमृष्ट्यात् रजः पुमान् *wegwischen, ab-streifen* MBh. 12, 10037 = 11534. पाणिभिः — प्रमार्ज रजः पृष्ठाद्रामस्य R. 2, 104, 17. घनशल्यानि पाणिभिः प्रमार्जयेत् Suçr. 4, 100, 4. प्रमृष्य रु-धिरे करात् MBh. 14, 2165. प्रमृष्टाश्रूणि नेत्राभ्याम् (विमृष्य Śāṅ. 5, 96) 3, 16849. Hariv. 7090. मातुः प्रमार्जाश्रू MBh. 5, 5452. प्रमृष्टाश्रू स्वकानाम् Bhāg. P. 3, 18, 12. अश्रूणि प्रमृष्य *sich die Thränen abwischend* Mārk.

98, 28. Ragh. 14, 71. Čāk. 49, 20. 184. *abwischen* so v. a. *entfernen, ver-scheuchen, wegschaffen*: आक्रोशं मम मातुश्च प्रमार्ज R. 2, 106, 28. संप्राप्त-मवमानं यस्तेजसा न. प्रमार्जति 6, 100, 6. तदा प्रुष्यते प्रमृष्टामि Bhāg. P. 4, 7, 16. प्रमृष्टे मुक्कुचः 18, 4. स्वभावो यो यस्य न स शक्यः प्रमार्जितुम् R. 3, 56, 17. न शक्यते धैर्यगुणः प्रमार्ष्टुम् Spr. 891. आत्मरजः Bhāg. P. 6, 3, 22. ममान्निष्टं प्रमार्ष्टुम् so v. a. *versteilen* Rāā-Tar. 3, 48. प्रमार्ष्टि दुःखमालो-कम् BHATT. 18, 28. येन — अथशः प्रमृष्टम् *abgewaschen* Ragh. 6, 41. शर-त्प्रमृष्टान्बुधोपरोध *verscheucht* 44. 16, 52. प्रमृष्टवर्गस्य (प्रमृष्टं die neuere Ausg.) so v. a. *aufgegeben* Hariv. 4382. वषट्कार मा मी प्रमृष्टो माहं वा प्रमृष्टम् *wegschaffen, vertilgen* Ait. Br. 3, 8. मन्युरेष प्रमृष्टे (प्रमृष्टो die neuere Ausg.) किं भवेत् Hariv. 7133. — Vgl. प्रमार्जक fig.

— *विप्र reinwischen*: धनम् — सूक्ष्मैर्वैविप्रमृष्य MBh. 7, 76.

— *संप्र dass.*: मुद्राङ्कितं वनः — संप्रमार्ष्टुम् Spr. 1015. *abwaschen* in übert. Bed.: आत्मनश्चापशो लोके पुण्यत्संप्रमार्जितम् R. 6, 103, 15.

— *प्रति glattstreichen* Čat. Br. 4, 2, 5, 18. 2, 6, 4, 12. *abwaschen* in übert. Bed.: धर्पणा प्रतिमार्जता R. 6, 100, 12. धर्पणा प्रतिमार्जिता 3.

— *वि 1) ausputzen, ausreiben, reinigen; reiben, streichen überh.*: मुखं विमृष्टे Čat. Br. 3, 8, 5, 5. TBr. 4, 7, 2, 4. मुखं विमार्ष्टि KAUC. 6, 10, 19. 46. Čāṅkh. Ču. 4, 11, 15. तां (पृथिवीं) विश्वकर्मा भूत्वा व्यमार्ष्ट *trocknenrei-ben, abtrocknen* TS. 7, 1, 5, 1. आहू Čat. Br. 5, 3, 5, 28. Kāṭ. Ču. 15, 5, 18. 16, 2, 24. KAUC. 14. Āçv. Ču. 6, 12. — चारुमुखं विमृष्य (विमृष्य MBh. 3, 15682. विमृष्य ed. Bomb.) *wischend* DRAUP. 6, 17. विमृष्य नयने सास्त्रे R. 3, 27, 6. अश्वविन्दुभिर्विमृष्यमानाः *reinigen* Bhāg. P. 3, 13, 43. अविमृष्टे (= अनुज्वलं Schol.) वक्त्रम् *gereinigt, blank, glänzend* 4, 26, 25. विमृष्टा-ङ्गानि (प्रमृष्य ed. Calc. und Śāṅ. 5, 102) *streichen, hin-führen über, strei-cheln* MBh. 3, 16849. R. Gonn. 2, 9, 6. *abwischen, wegwischen*: विमृष्टा-श्रूणि (प्र MBh. 3, 16843) नेत्राभ्याम् Śāṅ. 5, 96. Mārk. 98, 10. — 2) *einreiben*: आश्रुलेपेन चक्षुषी विमृजति Čāṅkh. Gṛh. 1, 16. विमार्जति LĀṭ. 2, 10, 11. Čāṅkh. Ču. 8, 4, 7. KAUC. 23. किञ्चिन्मधूच्छिष्टविमृष्टराग (अधरोष्ठ) *bestrichen* (purgatus St.) Kumāras. 7, 18.

— *अनुवि einreiben*: अभिपेकं कृत्वाविषाणायानुविमृष्टे Čat. Br. 5, 4, 4, 4. 5. आश्रुलेपेनाङ्गान्यनुविमृष्य Čāṅkh. Gṛh. 1, 21. KAUSH. Up. 2, 3, 4.

— *अभिवि dass.*: व्रीहियैः शकृत्पिण्डमभिविमृष्य KAUC. 69.

— *सम् reiben, putzen, reinigen; zubereiten*: von der Behandlung des Soma RV. 9, 64, 23. मृजति वा समुवः 66, 9. 90, 2. समु प्रियो मृष्यते सा-नो अयं 97, 3. von der Behandlung des Fouers durch Anschüren, Ent-fernen der Asche u. s. w.: सं सानु मार्जि दिधिषामि खित्तैः 2, 33, 12. VS. 2, 7. अग्निमग्नीत्संमृष्टि Čat. Br. 4, 4, 4, 13. 2, 5, 2, 30. असंमृष्टे भवति *das* संमार्जन *ist noch nicht gemacht* 19. Kāṭ. Ču. 5, 5, 6. 8, 2, 30. TBr. 3, 3, 3, 3. सं मातृभिर्मर्जयति स्व आ दमे RV. 9, 111, 2. भोजनापाद्यं सं मृजत्याश्रुम् 10, 107, 10. — VS. 1, 29. सुचः *abwaschen* Čat. Br. 4, 3, 4, 1. figg. 2, 5, 21. Kāṭ. Ču. 4, 10, 5. 14, 7. वेदेन वेदिं संमार्ष्टि *legen* Kāṭh. 32, 6. पवित्रेण त्रैणकलशम् LĀṭ. 1, 10, 17. 18. 12, 21. द्वारवाह 2, 3, 9. परिधीन् TS. 2, 5, 42, 5. TBr. 3, 3, 4, 2. संमार्जतां वेष्टम् MBh. 2, 2186. संमार्जनं जठरेणोर्विम् 3, 11953. कुरिसम्भनि — संमार्जतीव Bhāg. P. 3, 18, 21. संमार्ज्य Mārk. 136, 5. चीवरं संमार्जयति Vor. 21, 17. (स्थानम्) सित्तसंमृष्टशोभितम् (so die ed. Bomb.) MBh. 5, 7524. सित्तसंमृष्टरथ्या (नगरी) R. Gonn. 2, 4, 18. BHATT. 5, 90. असंमृष्टमलाम्बर Spr. 3331. संमार्जित (उद्यान) MBh. 1, 5004. सं-

मर्त्यलोक भूमि: HARIV. 3852. VARĀH. BRH. S. 43, 25. BHĀG. P. 1, 11, 15. सेवृत्ताः । धीरा वारहपमकुष्ठमूलेन समंस्यात् *abwaschen, reinwaschen* KULL. zu M. 2, 60. यद्गृह्यया श्रुतवत्या च भक्त्या समंस्याने कृदये *gereinigt* —, *goldnet* werden BHĀG. P. 3, 5, 41. संमृष्ट = शोधित *durchgesehen* AK. 2, 9, 46. H. 414. *wegkehren*: रथ्यारजःपुञ्जं समार्जिती RĪGĀ-TAR. 5, 74. *verschonen, entfernen*: क्रौत्संभावनापार्थ शस्त्रत्यागेन मस्त्रिणा । स्वस्य समार्जितं तेन राजमातुश्च साधसम् ॥ 6, 207. *streichen, streicheln*: पाणिना सममार्ज (स ममार्ज ed. SCHL.) ताम् R. ed. Bomb. 1, 46, 7. — Vgl. असंमृष्ट, समार्जन, सुसंमृष्ट.

2. मर्त्, मर्जति und मृजति v. l. für मुज्, मुज् *einen best. Laut von sich geben* Dhātup. 7, 76. 77. — Vgl. मार्ज.

मर्ज् (von 1. मर्ज्) UṆĀDIS. 1, 83. 1) m. a) *Wäscher* H. an. 2, 74. MED. 6. 13. — b) = पीठमर्द ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) f. *das Reinigen, Waschen* H. an. MED.

मर्ज्य (wie eben) adj. zu *reinigen, zu putzen, zu bereiten*: Soma RV. 9, 18, 7. 34, 4. एतं मृजति मर्ज्यं पवमानं दश तिपैः 46, 6. 63, 20. 107, 13.

मर्ज्, मर्जति (Dhātup. 28, 38), मर्ज्; मर्जयति, मर्जयति, मर्जयति RV. 5, 41, 18. med. मृजसे nur KĀṬH. 37, 13. मृजयते BHĀG. P.; मृजति (unbelegt) Dhātup. 31, 44. मृजयति (unbelegt und überhaupt nicht sicher stehend) 32, 117. मृजिता P. 1, 2, 7. Vop. 26, 204. *gnädig sein, verzeihen, verschonen*: मृळा नौ रुद्र RV. 1, 114, 2. तमेन तोकाय तनयाय मृळ 6, 47, 1. 2, 29, 4. 4, 43, 2. आदितासो भवता मृळयत्तः 1, 107, 1. 136, 1. यो मृळयति चक्रुषे चिदागः 7, 87, 7. तस्मै पावक मृळय 1, 12, 9. मृळा सुतत्र मृळय 7, 89, 1. 8, 6, 25. मा तत्कीरिन् मृळय 43, 31. 82, 28. वृक्षस्यतिर्व उभया न मृळात् 10, 108, 6. ÇAT. Br. 5, 4, 4, 12. 9, 1, 4, 39. KAUC. 72. *Jind gnädig behandeln, erfreuen, beglücken*: लोकी मृजयति कुले कुले BHĀG. P. 1, 3, 28. नो मृजयन् 3, 13, 15. मृजयते 9, 22.

— *अभि gnädig sein* u. s. w.: अथा पितेव सूनवे मृळा नौ अभि चिद्वधात् RV. 10, 25, 8.

मर्जितैर् (von मर्ज्) nom. ag. *Einer der Gnade übt, Erbarmen*: न त्वदन्यो मघवमस्ति मर्जिता RV. 1, 84, 19. 8, 53, 13. 4, 17, 17. न देवेषु विविदे मर्जितारम् 18, 13. 8, 69, 1. 10, 34, 3. 64, 2. 117, 2.

मर्ण (hervorgegangen aus 2. मर्ज्), मर्णति Dhātup. 28, 41 (हिंसायाम्). 1) *zermalmen, zerschlagen*: सनादमे मणसि यातुधानान् RV. 10, 87, 19. रुद्रन्मृणान्प्रमृणान्प्रेक्षि शत्रून् 84, 3. निधीरिदेवां अमृणाद्यास्यः 138, 4. अनासो दस्यूरमृणो वधेन 5, 29, 10. AV. 3, 1, 2. — 2) *dreschen*: कृयत्तः, वपत्तः, लुनत्तः, मृणत्तः ÇAT. Br. 1, 6, 4, 3. — *caus.* wie 1: अमेमृणान्वसवो नाथिता इमे AV. 3, 1, 2. — Vgl. 2. मर्ज्.

— *आ s. अनामृण.*

— *नि niederschmettern*: अवाधेयाममृणत् नि शत्रून् RV. 4, 28, 4.

— *प्र zermalmen, zerstören*: प्र ते वज्रः प्रमृणत्तु शत्रून् RV. 3, 30, 6. 7, 104, 22. 4, 16, 12. 8, 44, 17. 10, 84, 3. 103, 6. — Vgl. प्रमृण.

— *वि dass.*: लोष्टे विमृणन् KĀṬH. 23, 6. मृणामुष्य द्विपदश्चतुष्पदः 37, 18.

— *सम् dass.*: समिन्द्र गर्धभं मृण RV. 1, 29, 5. पिशाचम् 133, 5. गरीयांसि प्राक्षे यसं समृणुः KĀṬH. 29, 7; vgl. सेखरा यसं प्रत्यक्षं समर्दितोः TS. 6, 6, 4, 6.

मर्त्य (von 1. मर्ज्) UṆĀDIS. 3, 86. P. 5, 4, 36. VArtt. 8: KĀC. zu P. 5, 4, 30. *ein Sterblicher, Mensch* NAIGH. 2, 3. Im RV. sehr häufig; in der VS. nur vier Mal VS. Prār. 4, 159. in der nachvedischen Literatur vielleicht nur

fehlerhaft für मर्त्य. RV. 1, 5, 10. 67, 1. 136, 5. 3, 1, 17. 6, 1, 9. 2, 4. एकौ देवत्रा दपते हि मर्त्यान् 7, 23, 5. 28, 1. 8, 1, 22. 4, 4. मर्त्या अमर्त्यस्य ते भूरि नाम मनामके 5. ÇĀRKH. Br. 11, 4 (v. l. मर्त्य). MĀRK. P. 100, 18. 103, 15. *die Welt der Sterblichen, die Erde* (vgl. मर्त्य) UḌĀVAL. — Vgl. मर्त्.

मर्त्यभोजन (मर्त्य + भोज्) n. *Speise des Sterblichen, Menschennahrung* RV. 1, 81, 6. 114, 6. 7, 16, 4. आ नृभ्यो मर्त्यभोजनं सुवानः 38, 2. 45, 3. 81, 5.

मर्त्यव्य (von 1. मर्ज्) n. *moriendum*: विद्यपैव समं कामं मर्त्यव्यं ब्रह्मवादिना । आपद्यपि हि घोराया न वेनामिरिणे वपेत् ॥ M. 2, 113. MBh. 5, 4634. 7265. 15, 334. R. 6, 91, 7. Spr. 2129. KATHĀS. 72, 223. सर्वेषां वश्य-मर्त्यव्यं ज्ञातेन MBh. 7, 3308. यो ऽकम् — मर्त्यव्ये सति जीवामि so v. a. *während doch sterben müsste* 14, 2016. मर्त्यव्ये कृतनिश्चया R. 4, 20, 2. 5, 57, 12.

मर्त्य (wie eben) 1) m. = मर्त्य VS. Prār. 4, 159. P. 5, 4, 36. VArtt. 8. KĀC. zu P. 5, 4, 30. *ein Sterblicher, Mensch* NAIGH. 2, 3. AK. 2, 6, 1. H. 337. 132. HALĀJ. 2, 176. नहि देवो न मर्त्या मृक्षस्तव कर्तुं परः RV. 1, 19, 2. 2, 7, 2. 4, 1, 1. नहि वर्धवन्नुषो मर्त्यस्य 22, 9. 5, 2, 6. 7, 3, 1. स मर्त्यु मर्त्येषा चिकेत 61, 1. 8, 23, 15. उशति घा ते अमृतास एतदेकस्य चित्पुत्रसं मर्त्यस्य 10, 10, 3. VS. 3, 48. M. 1, 84. 5, 97. INDM. 1, 31. MBh. 1, 2321. 3, 2166. 2368. 2529. 10536. Spr. 1363. 2378. 2877. 2924. 3016. 3219. 4791. Vid. 287. संघाः VARĀH. BRH. S. 19, 7. वीर्याणि — अतिमर्त्यानि *übermenschlich* BHĀG. P. 1, 1, 20. — 2) adj. *sterblich*: मर्त्या क् वा अमे देवा आसुः ÇAT. Br. 11, 1, 2, 12. 2, 2, 3, 8. प्रजापतेर्यमेव मर्त्यमासीदधर्ममृतम् 10, 1, 2, 2. 4, 1, 2. fgg. 4, 3, 21. 3, 1, 2. शरीर 13, 5, 4, 14. 7, 2, 15. 14, 5, 2, 2. AIT. Br. 6, 12. KAUC. 97. 106. — 3) m. *die Welt der Sterblichen, die Erde* TRIK. 2, 1, 1. स्वर्गे मर्त्ये च पाताले KRĪNALĀSADĪPIKĀ 3 im ÇKDR. (s. u. मधुमती b.). — 4) n. *das Sterbliche, der Körper* BHĀG. P. 3, 33, 32. — Vgl. मर्त्, मर्त्य.

मर्त्यकृत (मर्त्य + कृत) adj. von *Menschen gethan* VS. 3, 48. 8, 27.

मर्त्यता (von मर्त्य) f. *Sterblichkeit*: मर्त्यता चैव भूतानाममरत्वं दिवौकसाम् MBh. 3, 519. *das Menschsein, der menschliche Zustand*: ०तो प्राप्तः *Mensch geworden* KATHĀS. 2, 21. 63, 232.

मर्त्यत्रा (wie eben) adv. *unter Menschen* P. 5, 4, 56. RV. 1, 123, 3. 169, 2. नकिरिपिर्ददशे मर्त्यत्रा 6, 44, 10. 62, 8. पूर्वत्रा वंसवो मर्त्यत्रा 7, 52, 1.

मर्त्यत्व (wie eben) n. *das Menschsein, der menschliche Zustand* KATHĀS. 45, 21. ०त्वमागतः *Mensch geworden* 5, 180. 52, 137. 63, 253.

मर्त्यत्वेन (wie eben) n. *die Weise der Menschen* RV. 8, 81, 13.

मर्त्यधर्म (मर्त्य + धर्म) m. *das Gesetz der Sterblichen, Sterblichkeit* MBh. 7, 4121. pl. *die für die Menschen geltenden Gesetze, — Bedingungen*: ०धर्मानुपाश्रिताः (देवाः) KATHĀS. 56, 270.

मर्त्यधर्मन् (मर्त्य + धर्म) adj. *sterblich* MBh. 2, 2374.

मर्त्यभाव (मर्त्य + भाव) m. *der menschliche Zustand, Menschennatur* KATHĀS. 5, 140. 34, 28. RĪGĀ-TAR. 3, 431.

मर्त्यभुवन (मर्त्य + भुज्) n. *die Welt der Sterblichen, die Erde* ÇĀRKH. 167, v. l.

मर्त्यमक्ति (मर्त्य + मक्ति) adj. von *den Sterblichen geehrt, m. ein Gott* H. c. 3.

मर्त्यमुख (मर्त्य + मुख) m. *ein Kinnara, ein Jakha ÇABDAR. bei WILS.*

मर्त्यलोक (मर्त्य + लोक) m. *die Welt der Sterblichen, die Erde* KATHĀS. 1, 25. BHĀG. 9, 21. Spr. 2525. KATHĀS. 34, 42. 42, 202. 211. 49, 194. 51, 23.

52, 174, 191, 402, 63, 60, 243. *Bhāṣa*. P. 3, 4, 26.

मर्त्येषित (मर्त्य + ३०) *adj.* von Menschen gesandt *RV.* 1, 39, 8.

मर्द, मर्दाति (तोदे) *Dātup.* 31, 43. मर्दति *Naigh.* 2, 14 (गतिकर्मन्). 19 (वधकर्मन्). *MBh.* 3, 4639 u. s. w. मर्दते 13, 3310. अभिमर्दताम् *Hariv.* 5019. पर्यमर्दत *MBh.* 3, 556. ममर्द, ममृडस् und ममर्डस्. ममर्दे (*MBh.* 2, 2937. 4, 467. 8, 692); ममर्दति; मर्दित्वा *P.* 1, 2, 7. *Vop.* 26, 204. मर्दितुम्; *pass.* मृद्यते, मृदित. 1) *heftig drücken*, — *andücken*; *zerdrücken*, *zerstampfen*, *hart mitnehmen*, *aufreiben*, *verwüsten*: वनस्यानीय वेगेन ममर्देन विचेतसम् *MBh.* 4, 788. तस्योरसि मुहुःखार्ता मर्दिः क्षिप्तलोचनाः *Hariv.* 5695. तां च द्रव्यसि गोविन्द पुत्रैर्मर्दितस्तनीम् 4395. भार्या परेण मर्दिताम् (beim Beischlaf) 11247. मुरतमर्दिता बालवनिता *Spr.* 2087. घयतस्ते गमिष्यामि मृद्वसि कुशकाण्टकान् *R.* 2, 27, 7. यो नडुलानीव गतः परेषां बलान्यमृद्वात् *Ragh.* 18, 4. पापा गुणोन्नतम् । मृद्वसि काण्टकान्प्राप्तुं कार्मा इव केतकम् ॥ *Spr.* 1204. पर्वताप्याणि *MBh.* 3, 12378. (दत्तिनः) मृद्वतः स्वान्यनीकानि 6, 4705. अपि पञ्चशतं शूरा मृद्वति (मृद्वति *od. Calc.*) मर्कुतो चमूम् 151 (*Spr.* 3272). (अस्त्रेण) त्रैलोक्यदुरोऽमृद्वात् 1, 4120. अभिमान् 3, 1349. 5, 4639. 13, 3310. *Bhāṣa*. 15, 35. रथान्सार्थिभिः सार्धं कृपाशैव ममर्द च *Hariv.* 9333. वन्या गजवरास्तत्र ममृडर्मनुजान्वहून् *MBh.* 1, 2844. (नागाः) ते तं ममर्दः 3, 2542. ममृडस्तस्य नगरम् 1, 5448. 8, 692. लङ्कां स्वनानीकेन मर्दितुम् *R.* 8, 2, 32. मर्कानप्येको वनः — शक्या वातेन सस्कन्धो मर्दितुं क्षणात् *Spr.* 2149. ये — तस्कैरथापि मृद्यते *MBh.* 12, 717. भूतिभूतानि मृद्यते अमूर्ता मृद्यते कथम् *Mān.* P. 26, 22. मर्दितं *AV.* 14, 10, 26. रथ *zerbrochen* *Çat. Br.* 12, 5, 2, 5. कमलस्रजः *zerdrückt* *R.* 2, 94, 24. व्रीहि *zerrieben* *Jāg.* 2, 107. रुस्तिपृथ्वेन *zertreten* u. s. w. *MBh.* 3, 2570. 17326. *Hariv.* 9934. मर्दितासुर *Kāthās.* 37, 44. पुरं ते मर्दितं मया *verwüsten* *MBh.* 1, 5504. — 2) *reiben*: पत्स पुष्पाण्युपादय कृस्ताभ्यां ममर्दे शनैः *MBh.* 2, 2937. *fg.* नेत्रम् *Suça.* 2, 359, 3. 318, 3. मृन्माषपवगोधूमगोमयमर्दितायां त्वचि 1, 97, 16. मर्दितपद्मलरक्षकाङ्ग (वाणु) *sich reibend an* *Çic.* 4, 61. रुस्तेन ममर्दे चैव ललाटम् *er rieb sich den Schweiß von der Stirn* *MBh.* 4, 467. *sich reiben an* in der *Astr.* so v. a. *ein Sternbild berühren*, *durch ein Sternbild durchgehen* *Varāh. Bh.* S. 7, 2. मर्दित्वेवेन्द्रगोचरम् *sich gleichsam reibend an* so v. a. *wetteifernd* *Bhāṣa*. 7, 95. — 3) *wegreiben*, *abwischen*, *vernichten*: कपोले पत्राली कारतलनिरोधेन मर्दिता *Spr.* 597. मर्दितकषाय *Kāṇḍ.* *Up.* 7, 26, 2. *Bhāṣa*. P. 5, 7, 6. ज्योतिर्मर्दाति देहिनाम् *Suça.* 1, 261, 13. — मृद्वति *Kāṭh.* *Ça.* 22, 3, 45 und मृद्वति *beim* *Schol.* zu *Çāṇk.* *Ça.* 14, 40, 14 *fehlerhaft* für मृद्वति; मृद्वमानाः *MBh.* 6, 4701 *fehlerhaft* für मृद्वस्य (so die *ed. Bomb.*); मर्दन् 14, 228 *fehlerhaft* für नर्दन् (so die *ed. Bomb.*).

— *caus.* मर्दयति 1) *stark drücken*; *zerdrücken*, *zerbrechen*, *zerstampfen*, *bedrängen*, *aufreiben*, *hart mitnehmen*, *quälen*, *plagen*: परिनिर्ममर्धमानेदरः — ववाम तत् *Kāthās.* 54, 184. मर्दयामास तोरणम् *R.* 1, 1, 72. धर्मीमर्दतस्य था तेऽद्य कपो कृत्स्नैरस्त्रम् *MBh.* 8, 4566. लाङ्गलकृस्ताभ्यां धरणाभ्यां च मर्दिता । कृष्णशोकवनिता ॥ *R.* 5, 16, 22. एष पथो मकाराज मर्दयेत्सुमकाचम् *MBh.* 7, 7657. सिक्व्याध्रमृगाशैव मर्दयानः 3, 11106. गात्रेयं मर्दयति शितेः (so die *ed. Bomb.*) शैरैः 6, 3888. *Kām. Nitis.* 18, 61. मर्दोरगाः सञ्जुह्वितः सवृश्चिकाः । सिक्व्याध्रवराकाश्च मर्दयतो मर्कगजान् ॥ *Bhāṣa*. P. 8, 10, 46. अचोभिः पत्त्रैर्मर्दयतोऽस्य मर्मसु 11, 30. स पूर्वमतिविद्यया मृशं पक्षास्सुमर्दितः (पक्षाश्च पीडितः *ed.*

Bomb.) *MBh.* 7, 9328. मर्दिताशामुरैः सुराः 13, 804. — 2) *reiben*: मर्दय-
स्वस्तः त्रप्यङ्गम् *Kāthās.* 4, 54. स्तनान् *TBa. Comm.* 2, 402, 7. स्वेदितो मर्दितश्चैव रज्जुभिः परिवेष्टितः । मुक्तो द्वादशभिर्वर्षैः श्वपुच्छः प्रकृतिं गतः ॥ *Spr.* 3342. — 3) *zerstampfen lassen* *Schol.* zu *Kāṭh.* *Ça.* 1000, 1. — 4) मर्दित (ein verlorenes मर्दित) = *ग्रन्थित* *Bhāṣa* zu *AK.* 3, 2, 35. *ÇKDn.* — *desid.* *zu zerdrücken* —, *zu zermalmen im Sinne haben*: मिमर्दिषतः *MBh.* 8, 882.

— *intens.* *zermalmen*: स्वा तं मर्मर्तुं (nach *Sis.* von 1. मर्) दुष्कुना कर्त्स्वती *RV.* 2, 23, 6. — Die Form अमरीमृत्स्यत *Çat. Br.* 4, 5, 1, 10 *ist* eine falsche Bildung und etwa aus अमरीमृत्सस oder अमरीमृशत *entstellt*.

— *घति* *caus.* *hart bedrängen*, — *mitnehmen*: एते द्रवसि स्म रथाश्चनागाः पदातिसंघानतिमर्दयतः *MBh.* 8, 3846.

— *अप* s. अमर्द.

— *अभि* *zerstampfen*, *zertreten*, *zerbrechen*, *zerstören*, *aufreiben*, *hart mitnehmen*: शार्ङ्गलस्य गुह्यं प्रून्या नीचः क्रोष्टाभिमर्दति *Spr.* 1998. उत्तरनगरद्वारमेते — आरुह्य चाभिमर्दताम् *Hariv.* 5019. अन्धोऽन्यमभिमर्दति नगराणि (*sc.* कृत्रिमाणि *Schol.*) युयुत्सवः (शिशवः) *MBh.* 6, 77. न शक्या यत्तमध्यस्था वेदी — चाण्डालेनाभिमर्दितुम् *R.* 3, 62, 24. *Hariv.* 5512 (अवमर्दितुम् die neuere *Ausg.*). अन्धोऽन्यमभिमर्दतः स्पर्धमानाः परस्परम् *MBh.* 6, 2738. in der *Astr.* so v. a. *bekämpfen*, *in Opposition treten* *Varāh. Bh.* S. 7, 7. — *Vgl.* अभिमर्द *fgg.*

— *अव* 1) *dass*: दत्तिषो नगरद्वारमवामर्दात् *MBh.* 3, 16346. दिव्यैक्यैरवमृद्वद्योधान् 8, 1848. तुरगागजाः । स्वपदिरवमृद्वति 6, 1780. 1783. 14, 228. अवमृद्वन्स राष्ट्राणि पार्थिवानां कृतोत्तमः 2134. *Hariv.* 9121. गिरेः सान्नि — वारणौरवमृद्वसे मामकैः *R.* 2, 93, 8 (102, 10 *Gorr.*). *Hariv.* 5512 (अभिमर्दितुम् *sl.* अव^० *ed. Calc.*). तांश्च (शत्रून्) सर्वानवामृद्वातामः *MBh.* 3, 10203. — 2) *reiben*: अवमृदादकुष्ठमकुष्ठेन *MBh.* 4, 468. — *अवमर्दतः* *MBh.* 7, 1834 *fehlerhaft* für अपि मज्जतः, wie die *ed. Bomb.* *liest*. *Vgl.* अवमर्द *fgg.* — *caus.* *zerbrechen*, *zerstören*: सोऽयं प्रूलोऽवमर्दितः *R.* 6, 95, 38. द्वारका चावमर्दिता *MBh.* 3, 874. अवमर्दितचित्तम् (so *ist* zu *lesen*) *Saddh.* P. 4, 24, 6 *übersetzt* *Burnouf* durch *dont l'esprit est suffisamment fait*.

— *आ* *zerreiben*: केशरस्य च पुष्पाणि करेणामृद्य *R.* 2, 98, 20 (103, 19 *Gorr.*). *zerreiben* so v. a. *mengen* *Suça.* 1, 161, 16. — *Vgl.* आमर्द *fg.*

— *अभ्या* s. अभ्यामर्द.

— *आ* *einreiben*: शचीव्यामर्दितानुलेपने — पुरंदोरसि *Hariv.* 7210 = 7294.

— *उद्* *einreiben*: सर्वसुरभ्युन्मर्दित *Kāṭh.* *Ça.* 19, 4, 14. *zerreiben*, *mengen*: दध्नेन्मृद्य 10, 9, 31. *med.* *sich abreiben*: उन्मृद्वति *Lāṭ.* 9, 2, 18. *Vgl.* उन्मर्दन. — *caus.* *reiben*, *frottieren*: स्वेदितोन्मर्दित *Suça.* 1, 57, 20.

— *उप* 1) in der *Astr.* *sich reiben an* so v. a. *durchgehen*: आश्विनधारुणामृत्तान्युपमृद्वन्नेवती च चन्द्रसुतः *Varāh. Bh.* S. 7, 6. — 2) *bei Seite schaffen*, *vernichten*: पामिकाननुपमृद्य *Naigh.* 5, 110. अनुपमृद्य मृत्पिण्डादिकम् *Çāṇk.* zu *Bh.* *Ān.* *Up.* S. 29. मृदादिकारणं नोपमृद्यते 30. — *Vgl.* उपमर्द *fg.* — *caus.* *zerstören*, *verwüsten*: (पुरी) कालकन्यापमर्दिता *Bhāṣa*. P. 4, 28, 10. *bei Seite schaffen*, *vernichten*, *aufheben*: परिभाषाः यमस्य *Schol.* zu *RV. Prāt.* 6, 4. *Çāṇk.* zu *Bh.* *Ān.* *Up.* S. 78. उपमर्दितत्वं *Çāṇk.* zu *Kāṇḍ.* *Up.* S. 6.

— *नि* 1) *zermalmen*, *zerbrechen*: कूर्वरं न्यमृषात् *Kāṭh.* 10, 5 in *Ind.*

St. 3, 478. — 2) *wegreiben, abstreifen* Çat. Bā. 3, 8, 4, 8.

— परा *zerstampfen, zertreten*: परामृद्वात्कुमारं द्विजपुंगवः MBh. 7, 843.

— परि 1) *dass.*: मूर्धाभिषिक्तस्य शिरः पादेन परिमृद्वाता (वृकादरेणा) MBh. 10, 61. परिमृदितमृणालीडुर्बलान्यङ्गकानि *zerrieben* UTTARARĀMA. 11, 13. अनर्थकमनापुष्यं गोविषाणस्य भक्षणम् । दत्ताद्य परिमृद्यते (so ist wohl st. परिमृश्यते zu lesen) रसश्चापि न लभ्यते || *zerrieben* —, *abgenutzt werden* Spr. 3433. — 2) *reiben, streichen*: भीमस्य पादौ कृत्वा तु स्व उत्सङ्गे — पर्यमर्दत मृदुपाणिना MBh. 3, 556. अश्रूणि परिमृद्वाता *sich die Thränen aus den Augen wischend* R. 2, 77, 26. — 3) *überreffen*: ज्ञेवे लक्ष्याभिरूपो u. s. w. धार्तराष्ट्रान्भीमसेनः सर्वान्स परिमर्दति MBh. 1, 4979. — Vgl. परिमर्द.

— प्र *zerstampfen, zertreten, zerbrechen, hart mitnehmen, aufreiben, verwüsten*: काञ्चनानि प्रमृदतस्तोरणानि प्लवंगमाः R. 6, 17, 11. प्रामृद्यत मक्राहुमाः MBh. 3, 11670. कुञ्जरानद्यान्प्रमर्दतः (कुञ्जरं वा प्रमर्दितुम् ed. Bomb.) 4, 1305. (गजः) प्रमृद्य तरसा पादात्तान्वाग्निस्तथा 6, 4711. (g. 8, 552. प्रमर्दति 12, 10314. प्रामर्दत (प्रामर्तत die neuere Ausg.) HARIV. 13349. तथैवान्यां चमूं भूयः प्रामर्दत (संमर्द die neuere Ausg.) 13805. सुरसैन्यं प्रमर्दतः 16313. MBh. 7, 1414. प्रमृद्य पुराष्ट्राणि 1, 4467. प्रमर्दते LALIT. ed. Calc. 400, 6. — Suçr. 1, 109, 10. 2, 181, 5. — *caus. zerdrücken, zertreten*: तथैव दिव्या विविधात्ममन्त्रः पृथक्प्रकीर्णा मनुजैः प्रमर्दिताः R. GORR. 2, 100, 77.

— संप्र *zerstampfen, zertreten, aufreiben, hart mitnehmen*: संप्रमृद्य मकुत्सैन्यम् MBh. 7, 4806.

— प्रति *dass.*: एवं ते वक्रुधा राजन्प्रत्यमृदन्परस्परम् MBh. 6, 4713.

— वि *zerdrücken, zerreiben, zermalmen, verwüsten*: न मृष्टोष्टे विमृद्वायात् M. 4, 70. स्वान्प्रत्यमृदन्विमृदतः प्रादवन्कुञ्जरास्ततः MBh. 6, 2778. 4713. विमर्दति 12, 10314. विमर्दतम् 8, 2255. HARIV. 5800. विमृद्य Suçr. 1, 161, 14. राष्ट्रम् MBh. 1, 5504. विमृदित *zerdrückt, zerrieben* JĀṆ. 2, 103. R. 2, 88, 8 (96, 14 GORR.). Suçr. 1, 138, 16. 2, 439, 1. ध्वज *zerbrochen* R. 5, 22, 20. *reiben*: देहं विमृद्वायात् Suçr. 2, 139, 3. ०मृद्य 55, 13. ०मृदित ÇĀṆṆ. 3, 2, 20. Vgl. विमर्द fgg. — *caus. zerdrücken, zerreiben*: इदमस्य विमर्दितम् R. 2, 88, 2. विमर्दितमृणालवलयानि ÇĀṆ. 66, v. 1. भूमेः सुरेतरवद्वय-विमर्दितायाः *zerstampft* Bhāg. P. 2, 7, 26. कृत्वं विमर्दितम् *zerbrochen* R. 3, 72, 19. *reiben*: विमर्दयेत् Suçr. 2, 5, 20. स्नेहविमर्दित *eingerieben* 197, 16.

— सम् *zerdrücken, zerreiben, zermalmen*: सेश्वरा पुरस्तात्प्रपृष्यं पृञ्चं संमर्दिताः TS. 6, 6, 4, 6. संमृद्वाति (lies संमृद्वाति) KAUC. 27. 36. रथिनः — संमृद्वाति स्म सायकाः MBh. 7, 498. संमर्द 5, 670. सेनाम् 6, 3680. HARIV. 13805 (प्रामर्दत die ältere, संमर्द die neuere Ausg.). केचित्संमर्दिता रथैः 12547. Statt संमर्दमानाः MBh. 8, 4195 liest die ed. Bomb. besser संमर्दमानाः. Vgl. संमर्द fgg. — *caus. dass.*: तिलान्गुल्स्थितानुजोदकेन संमर्द्य PĀṆĀT. 121, 13. संमर्दयानः स्वबलं वाणुर्वतानिवोडसा MBh. 6, 4284.

मर्द् (von मर्द्) 1) *nom. ag. am Ende eines comp. zerdrückend, zerreibend, zermalmend, vernichtend, zu Grunde richtend*. — 2) *m. nom. act. ein heftiger Druck, starke Reibung*: सोढास्मि (Varuṇa spricht) विपुलं मर्द् मन्दरधमणात् MBh. 1, 1121. मर्द् = मर्क्युद् *Planetenkampf* Bhāg. P. 4, 14, 17. मर्द् = Gliederreißen Suçr. 4, 34, 17. 50, 8. 90, 11. 14. — Vgl. मर्द्, मर्दि, मर्दि, कठ, कर, काक, कास, चक्र, पाणि, पिषु, पीठ.

मर्दक (wie eben) *nom. ag. am Ende eines comp. = मर्द् 1: मैद्वार* so

v. a. *Schmerzen verursachend* Suçr. 2, 463, 7. — Vgl. मर्द्, काक, कास, चक्र, ताल.

मर्दन (wie eben) 1) *nom. ag. (f. ई) dass.*: दित्तिज्ञसंघानां MBh. 13, 971. मर्दि 1, 2487. 3, 11944. 12039. 15679. 13, 796. 798. N. 12, 77. शत्रु ० KATHĀS. 42, 125. सर्वतन्त्रिय ० MBh. 1, 5125. तन्त्रिय ० 7, 3652. 5060. अमित्रवल ० R. 2, 93, 23 (102, 25 GORR.). देवदानव ० 4, 61, 46. दैत्यदानव ० N. 4, 11. वीर ० Bhāg. P. 8, 11, 10. पर ० 12. कालिय ० PĀṆĀT. 3, 14, 35. कुल ० KATHĀS. 70, 104. राहुं च. मर्दनम् *angreifend, plagend, quälend* MBh. 1, 2539. (मर्क्युद्) मर्क्युद्मर्दनम् 2676. समिति ० *im Kampfe die Feinde hart mitnehmend* 9, 3063. समर् ० 13, 1195. — 2) *m. N. pr. eines Fürsten der Vidjadhara* KATHĀS. 48, 78. — 3) *n. das Zerdrücken, Zerreiben, Vernichten; Drücken, Reiben*; = प्रेष AK. 3, 4, 221. कण्टकानाम् P. 3, 3, 116. Sch. दुर्गकण्टकमर्दनैः (so ist zu lesen) Spr. 4463, v. 1. इन्द्रपुडास्तिलाः प्रूढाः कात्ता काञ्चनमेदिनी । चन्दनं ताम्बूलं मर्दनं गुणवर्धनम् || VĀDDHA-KĀṆ. 9, 13. खल = धान्यादिमर्दनस्थान KULL. zu M. 11, 17. यवखल = यवमर्दन Schol. zu ÇĀṆṆ. Çr. 14, 40, 15. तेषाम् — आसीद्देणूनानिव मर्दनम् Bhāg. P. 3, 4, 2. Gīt. 2, 6. मर्दि ० KATHĀS. 30, 87. परराष्ट्राणाम् *das Verwüsten* MBh. 12, 2463. किम् ० *das Vernichten* —, *Auflösen des Schnees* Bhāg. P. 3, 26, 40. in der Astr. *Reibung* so v. a. *Kampf, Opposition (der Planeten)* VĀRĀH. BRH. S. 3, 49. 16, 40. 17, 3. *das Reiben, Frottieren; Einreiben, Ein-salben* AK. 3, 3, 22. Spr. 775. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 8. केश ० 217, a, 14. तैलादिना शिरःसक्तिदेहमर्दनम् KULL. zu M. 2, 178. मर्ग्युद् ० PĀṆĀT. 238, 7. तैलकज्जलमर्दनैः KATHĀS. 4, 57. — Vgl. मर्दि, मर्दिमर्दिनी, काममर्दन, कास, मर्क, पोसु, मधमुख.

मर्दलं *m. LÉGVAL. zu UNĀDIS. 1, 108. eine Art Trommel* AK. 1, 1, 3, 8. TRIK. 1, 1, 120. H. 1408. MBh. 8, 2042. R. 2, 1. Schol. zu KĀṆ. Çr. 13, 3, 18. zu KAP. 1, 109. वीर ० H. an. 4, 131. वीरमर्दनक (d. i. ०मर्दलक) MED. th. 26. — Vgl. गुरु, ताल (u. तालमर्दक).

मर्दितव्य (von मर्द्) *adj. zu zerdrücken, zu zermalmen, zu verwüsten*: नगर MBh. 3, 11327.

मर्दिन् (wie eben) *adj. zerdrückend, zerstampfend, vernichtend*: लोष्ट ० M. 4, 71 = MBh. 12, 7044 = 13, 4968. रिपु ० HARIV. 16092. निशुम्भमर्दिनी H. 203, v. 1. मर्दिषमर्दिनी Verz. d. Oxf. H. 93, b, 2. 94, a, 32. b, 31. 44. — Vgl. मर्द्, नुर, नगर, प्राकार.

मर्ध, मर्धति, ०ते DĀTUP. 21, 10 (उन्ते); मर्धिषत्, मृध्यात्: *überdrüssig werden, vernachlässigen, vergessen, im Stiche lassen, missachten*; mit acc.: न मर्धति स्वतवसो रुविष्कृतेम् RV. 4, 166, 2. शोकः कृणुष्व कुरिवो न मर्धीः 7, 23, 4. न चिन्वा मर्धिषद्भिः 32, 5. नरिव ऊतिः पतनासु मर्धति 39, 4. 73, 4. 74, 3. न सुष्ठिमिन्द्रे ऽवसे मृधाति 6, 29, 3. 60, 4. 3, 34, 14. भगो मे मृधे सव्ये न मृध्याः 21. मा नो मर्धिषा भगो दृद्धि तमः 4, 20, 10. न मर्धसा मर्धिषतः 3, 70, 4. ÇĀṆṆ. GĀṆ. 3, 8. med.: तं गोपयस्व तं मा मृधस्व 2, 18. — In der Stelle मृष्टी न इन्द्रे रुविषा मृधाति ĀCV. Çr. 2, 10 könnte man etwa मृडाति vermuthen. — Vgl. मर्धत्.

— परि *lässig werden*: नकिर्कि दानं परिमर्धिषत्वे *denn bei der lässt das Geben nicht nach* RV. 8, 50, 6.

मर्ब, मर्बति *gehen, sich bewegen* DĀTUP. 11, 25.

मर्मकील (मर्मन् + कील) *m. Gatte* GĀṆ. im ÇKDn.

मर्मग (मर्मन् + 1. ग) *adj. f. चा in die Gelenke dringend, überaus schmerz-*

haft, heftig verletzend: वाच MBn. 5, 871.

मर्मघ्न (मर्मन् + घ्न) adj. f. $\frac{3}{2}$ die Gelenke verletzend, überaus schmerzhaft, stark verletzend: वाच HARR. 4248.

मर्मचा n. = कृद् H. c. 124. Wohl fehlerhaft.

मर्मधिकृद् (मर्मन् + २. कृद्) adj. die Gelenke durchschneidend, überaus schmerzhaft, stark verletzend: वेदना: Spr. 3739. वृद्धये वागसिस्तोदणो मर्मधिकृत् Kām. Nitis. 14, 10.

**मर्मच्छेद (मर्मन् + छेद) m. das Durchschneiden der Gelenke, die Ver-
ursachung eines heftigen Schmerzes: (परिमृत्वा:) दधति विरक्ते मर्मच्छे-
दम् PRAB. 92, 12.**

मर्मज्ञ (मर्मन् + ज्ञ) adj. 1) die verwundbaren —, die schwachen Stellen kennend (eig. und übertr.) MBh. 7, 1555. R. 8, 78, 22. भृत्य Spr. 1044. पर° 2007. — 2) mit dem Kern einer Sache vertraut: दैरायकर्म Rīgā-
Ta. 8, 707. eine tiefe Einsicht habend, überaus klug Hit. 92, 5.

मर्मत्र (मर्मन् + त्र) *Panzer R. ed. Ser. 2, 67, 61 (nach BENFEY). — Vgl.*
मर्मवर्ण.

मर्मन् n. AK. 3, 6, 8, 30. *membrum, Gelenk, offene Stelle des Körpers, welche der tödtlichen Verwundung besonders ausgesetzt ist; = जीवस्थान* HAL. 2, 374. *vital part* WISE 69. fgg. übertr. *die schwache, leicht verwundbare Seite eines Menschen, die er geheim zu halten sucht:* वृत्रस्य चिद्दिद्येन मर्म RV. 1, 61, c. 3, 32, 4. 5, 32, 5. मर्माणि ते वर्मणा हृदयामि 6, 75, 18. नि षीं वृत्रस्य मर्माणि वज्रमिन्द्रो अपीपतत् 8, 89, 1. 10, 87, 15. KATH. 36, 8. KAUG. 13. 39. 47. Man zählt deren 107 NIL. 9, 28. 14, 7. JĀṆ. 3, 102. SUCH. 2, 337, 17. 344, 14. 1, 97, 11. 337, 13. 349, 16. °घात ÇĀṆO. SĀM. 1, 7, 28. मर्मविभाग Verz. d. Oxf. H. 305, a, 1 v. u. 311, a, 5 v. u. मर्मसंधिषु (Dvaṁdva) DhŪRTAS. in LA. (II) 13, 15. विनिर्योत्त्याम्यकं बाणाभ्रवाजिगजमर्मसु R. 2, 23, 37. मर्मण्यभिरुते (so die ed. Bomb.) मयि 63, 37. तेन मर्मणि निर्विद्धः शरेण 3, 50, 19. विव्याध दशभिर्बाणै राघवं सर्वमर्मसु 6, 80, 10. 11. नैष मूर्ध्नि प्रभो वध्यो एष हि मर्मसु 92, 41. KATHA. 11, 70. बाण उद्धतो मर्मतः R. 2, 64, 16. नाराचेन — भूशं मर्माण्यताडयत् MBH. 6, 3417. यथा तुदसि मर्माणि वाक्कुरेरिह नो भृशम् 2, 2530. तवैव मर्म भेत्स्यति (बाणाः) भिन्नमर्मा मरिष्यसि 14, 845. 480. Spr. 1543. DAÇAK. in BENF. Chr. 201, 2. शरीरं त्यजते जस्यष्टिक्छ्यमानेषु मर्मसु MBH. 14, 470. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Çl. 9. यथा हि शैशिरः कालो गवां मर्माणि कृत्सति । तथा पाण्डुमुतानां वै भीष्मो मर्माणि कृत्सति ॥ MBH. 6, 5522. कृत्सति देहिनां मर्म शस्त्राणीव वचांसि च Spr. 1038. मर्म निक्त्सति R. 4, 21, 6. Spr. 4459 (मर्माणि). मर्माण्युत्कृत्य R. 5, 8, 11. मर्म मे निःशितः शरो रूपहि 2, 63, 43. बाणाद्यथित° 28. मर्मव्यथा Git. 3, 14. बाणाभिरुक्त° R. 2, 63, 49. मर्माण्यस्थीनि हृदयं तथामूत्रना वाचो निर्दहसीव पुंसाम् Spr. 4698. दहति मर्म (शोकञ्चरः) 2872. मर्माणि च वितत्स्यति BHATT. 16, 15. घायुर्मर्माणि रत्नति Spr. 1586. त्वं दधमर्मणि वर्म करोति Git. 4, 3. अक्षर्मर्माणि सीध्यति UTTARARĀMAṆ. 97, 14. उरुक्षेमर्म पस्पृशुः BHIO. P. 3, 4, 1. न कंचिन्मर्मणि स्पृशेत् JĀṆ. 1, 158. KŪMAP., UPARINĪGA 15 im ÇKDa. परस्य नामर्मसु ते (वाक्सायकाः) पतसि Spr. 2767. किं मर्म च वीर्यं च सर्वं वेत्ति निजो रिपुः 924. परस्परस्य मर्माणि येन रत्नसि ज्ञतवः 1706. आघटयति मर्माणि KĀM. NĪTĪ. 5, 43, v. 1. — Vgl. अ°, अधो°, शिरो° and पर्वन्.

मर्मपारुग (मर्मन् + पा०) adj. mit dem innersten Kern einer Sache ver-

transl: धर्मागम^० NAISH. 2, 9.

मर्मभेद (मर्मन् + भेद) m. das Treffen der empfindlichen, leicht verwundbaren Stellen eines Menschen (in übertr. Bed.) Mān. P. 80, 70. Kernschuss Vjutr. 120.

मर्मभेदन (मर्मन् + भे०) m. *Pfeil* H. c. 141.

मर्मभेदिन् (मर्मन् + भे०) 1) adj. *die empfindlichen —, leicht verwundbaren Stellen eines Menschen treffend* (eig. und übertr.): वाण MBh. 3, 708. 5, 7156. R. 3, 34, 28. 6, 30, 26. Dhrtas. in LA. 73, 11. गाढशोकप्रकाशः Spr. 5. मेवकाः Rīgā-Tar. 3, 140. — 2) m. *Psitt* MBh. 1, 5465. 7, 1558.

मर्ममय (von मर्मन्) adj. aus den schwachen und daher geheim zu haltenden Seiten eines Menschen bestehend, diess betreffend: **आलापाः पान-
कृत. 184. 22.**

मर्मर (onomatop.) 1) adj. *rauschend*: मर्मरः पवनोद्भूतराज्ञतालीवनध-
नि: RAGH. ed. Calc. 4, 56. वनस्थलीर्मर्मरपद्ममोता: KUMĀRA. 3, 81. भूर्ख-
क्परिरोधमर्मरमहत् RĀGĀ-TAR. 2, 165. निवसनि: *Kleider* RAGH. 19, 41. m.
eine Art Kleid (वसनात्तर, वस्त्रभेद) H. an. 3, 592. MED. r. 203. — 2) m.
das Rauschen AK. 4, 1, ७, 2. H. 1405. H. an. MED. HĪR. 131. HALL. 1,
151. घन्बुराशोस्तोरेषु तालीवनमर्मरेषु (könnte auch hier adj. sein) RAGH.
6, 57. — 3) f. $\frac{1}{2}$ *Ptius Deodora Roxb.* H. an. MED.

मर्मरक (von मर्मर) adj. f. मर्मरिका in Verbindung mit सिरा Bez. einer *Ador im Ohr läppchen* Suça. 1, 55, 1. 3.

मर्मराज (मर्मन + राज) m. N. pr. eines Mannes Rāca-TAB. 8, 708.

मर्मगाय (von मर्म), ०यते rauschen Schol. zu Ragh. ed. Calc. 4, 56.

मर्मरीक m. ein niedriger Mensch UGÉVAL. zu UNÂDIS. 4, 20.

मर्मरीभू (मर्मर + 1. भू) zu rauschen anfangen; भूत rauschend: भूर्जेषु
 ० भृता मरुतः RAH. 4, 73.

मर्मविद् (मर्मन् + विद्^{alc.})^{त्ति} ad ^{दुष्प्र} *schwachen Seiten —, die verborgenen*
Seiten der Menschen kennen 2,7,5. प^० KATHA. 62, 90.

मर्मविदारण (मर्मन् + वि^१)^२ die Gelenke —, die tödtlichen Stellen
des Körpers zerreissend, tödtlich umwindend: शत्र० (खड्ग) R. 2, 23, 5.

मर्मविभेदिन् (मर्मन् + वि^०) adj. मर्मभेदिन्. पर^० (बाण) R. 6, 36, 47.

मर्मवेदिता Kām. Nitīs. 19, 7 ²⁰⁷ fehlerhaft für °वेदिता.
 मर्मवेदिन् (मर्मन् + वे°) f. = मर्मविद् GAṬĪDH. im ÇKDn. Davon nom.
 abstr. °वेदिता Kām. Nitīs. 19, 7 (°वेदिता gedr.).

मर्मवेधिन् (मर्मन् + वे^०) adj. *die empfindliche Seite eines Menschen betreffend, stark verletzend*: **ग्रमर्मवेधिता** (nom. abstr. von घ्न^० वाच: H. 69).

मर्मस्पर्श (मर्मन् + स्पर्श) adj. die Gelenke —, die empfindlichen Seiten
eines Menschen berührend, stark verletzend AK. 3, 2, 33. H. 501. मार्गण
Spr. 2297.

मर्मातिग (मर्मन् + घञ्) adj. tief in die Gelenke —, in die empfindlichen Stellen des Körpers eindringend, starke Schmerzen bereitend: शार्
R. ६, १२. शोक MBh. 13. 1685.

मर्मवर्णा (मर्मन् + घ्रा०) n. Panzer: ०भेदिन् (शर) MBu. 6, 5578. Vielleicht ist R. 3, 32, 30 st. निम्नवर्मावर्णाः zu lesen द्विवर्मावर्णाः; die ed. Bomb. (3, 26, 32) hat भिन्नवर्मावर्णाः. — Vgl. मर्मत्र.

मर्माविध् (मर्मन्-+विध्) adj. P. 8, 3, 116, Sch. *gefährliche Stellen durch*
bohrend AV. 11, 10, 26. BHATT. 5, 52.

मर्मार्चिन् (von मर्मन्) ved. adj. P. 5, 2, 122, VArtt. 2.

मर्मिक (von मर्मन्) adj. = मर्मविद् GATON. im CKDr.

मर्मिजन्य (vom intens. von 1. मर्ज्) adj. fleissig zu putzen: वाजिन् RV. 2, 10, 1.

मर्मत्यु angeblich eine Zusammensetzung mit doppeltem Accente ga ga वनस्पत्यादि zu P. 6, 2, 140.

मर्म्य P. 3, 1, 123. m. 1) Mann, namentlich ein junger Mann; daher auch so v. a. Geliebter, Freier (vgl. mas, martius) NAIG. 2, 8. Nir. 3, 15. 4, 2. मर्म्यैव कन्या शय्यते ते RV. 3, 33, 10. मर्म्यो न योषामभि मन्यमानः 4, 20, 5. 5, 61, 4. मर्म्य इव युवतिभिः समर्षति 9, 86, 16. 93, 2. 10, 30, 5. 39, 14. 40, 2. 43, 1. 1, 173, 2. सप्तान् मर्म्यो युवभिर्मखस्यन् 3, 31, 7. मर्म्यो न शुभस्तुव्यं मृजानः 9, 96, 20. 1, 77, 3. 10, 78, 1. die Marut 77, 2, 3. Rudra's Leute 1, 64, 2. 7, 56, 1. auch दिवो मर्म्याः 3, 54, 13. 5, 89, 6. pl. Leute, häufig in der Anrede, VS. Prāt. 2, 16. को नु मर्म्या धर्मयितः RV. 8, 45, 87. 1, 6, 3. VS. 10, 9. PAKAV. Br. 4, 10, 1. 7, 4, 3. 5, 15. 6, 4. 5. 8, 1. — ÇAT. Br. 14, 9, 4. 4. — 2) Hengst RV. 7, 56, 16. मर्म्यं न वाजिनं कृतम् 8, 43, 25. घृत्यो न क्रदो रुिरा मृजानो मर्म्यो देव धन्व पस्त्यावान् ein im Stalle gehaltener (also wohlgepflegter und feurigerer) Hengst (wonach u. पस्त्यावत् zu verbessern) 9, 97, 18. Diese Bed. ist wohl auch 1, 91, 13 anzunehmen. — 3) = मय Kameel H. 1254, Sch.

मर्म्यक (von मर्म्य) m. Männchen: के मे मर्म्यकं वि पवत् गोभिः wer hat meinen Kühen ihr Männchen d. h. den Stier geraubt RV. 5, 2, 5. = मर्त्यसंघं राज्यम् Sā.

मर्म्यत्सु (wie oben) adv. von oder unter den jungen Männern oder Freiern RV. 10, 27, 2.

मर्म्यश्रो (मर्म्य + श्रो) adj. den Schmuck eines Freiers tragend, geputzt: मर्म्यश्रोः स्पृक्ष्यदर्शो घृणिः RV. 2, 10, 5.

मर्म्या f. = मर्यादा RĪJAM. zu AK. im CKDr.

मर्यादा f. 1) Marke, Merkzeichen, Grenzzeichen, Grenze (Nir. 1, 7. 4, 2. AK. 3, 4, 22, 56. TRIK. 3, 3, 210. H. 962. an. 3, 387. MED. d. 37. HALĀ. 2, 104; die Grenze —, die Schranken des Meeres, Meeresküste (H. 1077. HALĀ. 3, 32; die sittlichen Schranken, festgesetzte Ordnung überh. (AK. 2, 8, 2. 26. 3, 4, 28, 105. TRIK. H. 744. H. an. MED.). का मर्यादा वपुना कद्वं वाममच्छा गमेम रथवो न वाजिन् RV. 4, 5, 13. सप्त मर्यादाः कवयस्ततनुस्तासमेकामिदम्यङ्गुरो गोत् 10, 5, 6. कोसलविदेकानां ÇAT. Br. 1, 4, 2, 17. मर्यादाया लोष्ठमाकृत्य 13, 8, 4, 12. KĀT. Ç. 21, 4, 25. मर्यादे (voc.) पुत्रमा धेहि Bez. eines Amuletringes AV. 8, 81, 2. भेदक Zerstörer der Grenzzeichen M. 9, 291. मर्यादायाः प्रभेदे JĀG. 2, 155. मर्यादा पुनरागमन् (so die neuere Ausg.) HARIV. 3749. मर्यादाया धावनम् zur Erkl. von घातेः सरणम् das Rennen nach einem Ziele ÇĀH. zu KĀND. UP. S. 44. मर्यादाधावन Comm. zu TB. 1, 123, 18. सरिता च पतिः सत्या मर्यादा स्थापितः पुरा R. GORR. 2, 11, 5. प्रलये भिन्नमर्यादा भवति किल सागराः Spr. 4588. Prāt. 5, 2. नासापुटं Scheidewand Suçr. 1, 126, 7. 326, 14. घाड् मर्यादभिविध्योः d. i. in der Bedeutung von bis mit Ausschluss des Grenzpunktes und mit Einschluss des Gr. P. 1, 4, 89. 2, 1, 13. 8, 1, 15. Kār. zu P. 1, 1, 14. षणमासमर्यादया innerhalb von sechs Monaten VARĀH. Bṛ. S. 4, 24. मर्यादाया स्थितो धर्मः MBH. 13, 1555. धर्ममर्यादा रत्नं die Schranken des Gesetzes beobachtend KATHA. 52, 816. न घस्ता लोकं LA. (II) 87, 8. मर्यादाम् पश्यन् bedenkend die Grenzen des Anstandes MBH. 4, 102.

मर्यादायाः भयात्परिजनस्य च । मर्यादायामर्यादाः स्त्रियस्ति-
ति सर्वदा ॥ Spr. 87. मर्यादामु न तिष्ठति (योषितः) MBH. 13, 2212. घन-
पेक्षितमर्याद (नृप) M. 8, 309. व्यतिक्रमेत् । कच्छेषपि न मर्यादाम् Spr.
3193. समतिक्रासमर्याद MBH. 4, 108. घतिक्रासकुलमर्यादा adj. Hir. 28, 14.
यदा चैता मया प्रोक्ता मर्यादा लङ्घयिष्यसि HARIV. 14324. Spr. 4201. घ-
स्माभिर्भिद्यमानं तु मर्यादासेतुबन्धनम् । भेत्स्यत्यशिता देत्याः HARIV.
7261. भिन्नमर्याद MBH. 7, 2608. 14, 1007. R. 8, 88, 14. UTTARARĀMA. 102,
14. संभिन्नमर्यादा adj. R. 2, 49, 5. घसंभिन्नार्यमर्याद MBH. 15, 383. Spr. 5088.
तुधा मर्यादा कृता 648. घमर्यादेन कामेन धोरणाभिपरिमुतः grensenlos
MBH. 4, 431. तादृशं त्वमर्यादं कर्म कर्तुं चिकीर्षसि R. 2, 35, 11. अहो दुर्म-
र्यादता दुरात्मनां पौराणाम् UTTARARĀMA. 88, 6. सुकृता स्थापिता तेन स-
रसि व्याप्तदक्षते । घासेसारे स्थिरा मारमर्यादा कषपतिणाम् eine genau
bestimmte Verordnung über das Töten von Fischen und Vögeln RĪĀ-
TAR. 5, 119. चकार चैव मर्यादामिमो स्त्रीपुंसयोर्भुवि so v. a. er setzte diese
genau bestimmte Ordnung in dem Verhältnisse zwischen Mann und Weib
auf Erden fest MBH. 1, 4730. 4725. मर्यादा स्थापिता 4728. स्थिता 4731.
नैगमो कुरु मर्यादाम् LA. (II) 88, 21. इति शास्त्रं so lautet die Bestimmung
des Gesetzbuchs KULL. zu M. 5, 129. 8, 200. 9, 288. लङ्घितशास्त्रमर्याद
ders. zu 8, 309. यदि ते रोचते सख्यं बाङ्गरेष प्रसारितः । गृह्यतां पाणिना
पाणिर्मर्यादा बध्यतां स्थिरा ॥ so v. a. es werde ein festes Bündnis ge-
schlossen R. 4, 4, 13. घृणिसात्तिकमर्यादो भर्ता ein Gatte, der in Gegen-
wart des Feuers das Ehebündnis geschlossen hat, Spr. 1487, v. l. सम-
र्यादमिदं वदतु mit aller Bestimmtheit, ganz genau 2177. masc. in einer
vermuthlich verdorbenen Stelle: ज्येष्ठे मर्यादमन्त्रयन्स्वस्त्ये AV. 5, 1, 8.
Vgl. घमर्याद, निर्मर्याद. — 2) N. pr. der Gattin Avākina's, einer Toch-
ter eines Fürsten von Vidarbha, MBH. 1, 3771. der Gattin Devātithi's,
einer Tochter eines Fürsten von Videha, 3776.

मर्यादागिरि (म° + गि°) m. ein die Grenze bildender Berg Bṛ. P. 5, 16, 6. 8. वर्ष° 20, 26.

मर्यादाचल (मर्यादा + च°) m. dass. Bṛ. P. 5, 20, 30.

मर्यादापर्वत (म° + प°) m. dass. MĀX. P. 54, 26 (मर्यादप° gedr.).

मर्यादासिन्धु (म° + सि°) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.

मर्यादिन् (von मर्यादा) adj. 1) Grenznachbar Nir. 4, 2. — 2) sich inner-
halb der Schranken haltend (eig. und übertr.): समुद्र इव मर्यादी Ver. in
LA. (II) 1, 15. zur Erkl. von कृतज्ञ MED. 2. 4. am Ende eines adj. comp.
भिन्न° der die gesetzlichen Schranken überschreitet MĀX. P. 8. 660, Z. 6.

मर्यादीकर (मर्यादा + 1. कर) zur Grenze machen, reichen bis (acc.)
P. 5, 2, 3, Sch.

मर्व, मर्वति füllen DĀITUP. 15, 69. auch gehen, sich bewegen Vor.
मर्वयति einen best. Laut von sich geben, v. l. für मार्ज् DĀITUP. 32, 106.

मर्म, मर्मति DĀITUP. 28, 131 (घामर्शने); अमृतत्, अमर्तति und अमर्-
तोत् P. 3, 1, 44, Vārtā. Vor. 8, 76. fg. 13, 4. ममर्श; मर्मयति Kār. 5
aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. hier und da auch med.; inf. मर्म्युः partic.
pass. मृष्ट (विमृशित Bṛ. P.); häufig fälschlicher Weise mit घ° ge-
schrieben. 1) mulcere, anfassen, berühren: विश्वं मृशसंमिभ्रयो विराजं
पश्यसि त्वे न त्वे पश्यत्येनाम् AV. 8, 9, 9. — 2) mit dem geistigen Organ
berühren, betrachten, überlegen: एवं मृशत सख्यः Bṛ. P. 4, 14, 38. —

intens. *packen, fassen*: अथेनरं विद्ये देवा अमरीमृशत् (so lässt sich vermuthen st. ०मृत्स्यसि) ÇAT. Br. 4, 5, 4, 10.

— अति absolut. *übergreifend*: अतिमर्षमेव विकरेत्तथैव प्रगाथाः कल्पसे AIT. Br. 6, 28. — Man streiche hiernach den Art. अतिमर्ष.

— व्यति absolut. *dass.*: व्यतिमर्षं वा विकरेत्पूर्वस्य प्रथमामुत्तरस्य द्वितीयोत्तरस्य प्रथमा पूर्वस्य द्वितीयया ÂCV. ÇA. 8, 2.

— अनु 1) *derb anfassend, packen*: अनु मृतीष्ट तन्वं डुरुक्तैः RV. 1, 147, 4. वृक्षपतिरनुमृष्या वल्स्याधर्मिव वात् घा चक्र घा गाः 10, 68, 5. तस्या अनुमृष्य योनिमाच्छिन्त TS. 6, 1, 2, 6. अनुमर्षं गर्भमेष्ट्वै ब्रूयात् ÇAT. Br. 4, 5, 3, 1. KĀTJ. ÇA. 25, 10, 2. — 2) *in Betracht ziehen, berücksichtigen*: भक्ते हृदयमप्येतदनुमृष्योद्धरस्व (so die ed. Bomb.) मे R. 2, 11, 9. — *caus. betasten*: आमपाविनमनुमर्षपत्ति KĀTH. 25, 9.

— अथ s. अथमर्ष.

— अभि *berühren, anfassend, in Berührung bringen*: अग्निर्नाभिर्मृशे तन्वाइं जर्भुराणः RV. 2, 10, 5. ध्रुवं ध्रुवेण कृविषाभि सौम मृशामसि 10, 173, 6. AV. 3, 24, 6. AIT. Br. 2, 21, 5, 27. 8, 10. TBR. 3, 11, 9, 9. TS. 3, 1, 6, 1. 5, 3, 2, 4. तमद्विरभिर्मृशति ÇAT. Br. 1, 2, 2, 11. 3, 4, 1. वेदिम् 2, 5, 3, 6. 3, 2, 4, 5. उपस्यम् 14, 9, 4, 8. 5, 4, 4, 5. KĀTJ. ÇA. 2, 3, 18. 9, 3, 11. पाणिना Gobh. 2, 3, 19. ÂCV. ÇA. 1, 11, 2, 3. 4, 5. GṚHJ. 1, 10, 10. 13, 3. 2, 6, 1. 7. KAUC. 33. 49. 61. 93. हृदयमभिर्मृशेत् KAUSH. UP. 2, 10. अभिमृषन् PĀÑKAR. 3, 8, 13. पदभिर्मृष्ट Suçr. 2, 263, 6. वचसभिर्मृष्टः, भोगी यथा पादतलाभिर्मृष्टः MBH. 4, 2106. वृत्रगदाभिर्मृष्ट *berührt, getroffen* Buā. P. 6, 11, 11. अथत्यमभिर्मृष्टज्ञम् MBH. 2, 2422 nach dem Schol. so v. a. पैरभिर्मृष्टेभ्यो दोरेभ्यो ज्ञातमपत्यम्; *berührt* so v. a. *angetrieben, aufgefördert* Buā. P. 7, 8, 19. *med. anfassend, berühren* RV. 1, 143, 4. शिरसास्य चरणवभिर्मृशमानः MAITRUP. 1, 2. *an sich berühren*: प्राणान् LĀTJ. 2, 3, 6. 11, 21. मुखरुदये ÂCV. ÇA. 5, 6. KAUC. 70. Vgl. अभिमर्ष figg. — *caus. berühren lassen* ÇĀNH. ÇA. 16, 18, 22. — *intens. greifen* so v. a. *verlangen nach* (acc.): अभि प्रियाणि मर्षशत्पराणि क्वीरिच्छामि संदेशं मुमेधाः RV. 3, 38, 3. AIT. Br. 6, 20.

— प्रत्यभि *berühren, anfassend*: प्रत्यभिर्मृशेरन्मुखम् Gobh. 3, 8, 18. अथप्रत्यभिर्मृष्ट AIT. Br. 7, 33. — Vgl. प्रत्यभिर्मर्ष.

— अथ 1) *berühren, anfassend*: इदं पत्कुलः शुक्निर्वाप्तमृत्तमिहति मुखेन AV. 7, 64, 2. TS. 3, 2, 2, 2. ÇAT. Br. 1, 3, 3, 19. नेत्राष्टा रत्तास्यवमृशान् 7, 1, 20. KĀTJ. ÇA. 8, 1, 25. 10, 8, 7. LĀTJ. 2, 11, 7. *med. KĀTJ. ÇA. 8, 3, 13. absol. ÇAT. Br. 1, 2, 5, 24. 26. 3, 2, 8. तद्वावमृष्य न विवेद darnach tastend* KĀND. UP. 6, 13, 1. Vgl. अनवमर्षम्, अथमर्ष, अथमृष्य. — 2) *bedenken, erwägen* Buā. P. 2, 7, 86. — *caus. 1) berühren lassen* ÇAT. Br. 3, 5, 4, 14. — 2) *betasten* so v. a. *stören, unterbrechen*: हृदावमर्षिः (पत्त) Buā. P. 4, 7, 48.

— अन्वव *berühren, anfassend* Gobh. 2, 6, 3. 10, 23.

— प्रत्यव 1) *anfassend* KĀTH. 13, 4. — 2) *Betrachtungen anstellen*: एवं ०मृष्य Buā. P. 3, 27, 16. प्रत्यवामृशम् (so ist mit den Hdschr. zu lesen) DAÇAK. 68, 15. — Vgl. प्रत्यवमर्ष fig.

— समव *anfassend* ÇAT. Br. 3, 4, 2, 13. 4, 4, 2, 13. ÇĀNH. ÇA. 5, 8, 2. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 8, 1, 25.

— आ *berühren*: ताम् आमृशन्मृगधोरा ऽयकौरः ÇA. 9, 24. अनामृष्टं रेवः कौरः MBH. 3, 11040. शरासनश्या मुकराममर्ष (consideravit St.) KUMĀRAS.

3, 64. कीचकेन पदामृष्टा (richtiger परामृष्टा ed. Bomb.) MBH. 4, 527. आमृष्टव्रतोत्करिचन्दनाङ्गा मन्दारमाला ÇĀK. 161. अलमस्मि जवेनापसर्तुमनामृष्ट एवेभिः *nicht gepackt, nicht festgenommen* DAÇAK. in BENF. Chr. 200, 1. आमृष्टं नः परैः पदम् *angegriffen* KUMĀRAS. 2, 31. नीवारपाकादि कडङ्गैश्च आमृष्टा ज्ञानपदेन कश्चित् *berührt werden* so v. a. *genossen werden* RAGH. 3, 9. — *caus. Betrachtungen anstellen, überlegen*: इत्यामर्ष्य ÇATR. 14, 199.

— उद् *heraufnehmen, aufrütteln, in Bewegung bringen*: अद्यम् ÇAT. Br. 6, 3, 2, 12. *med. herausgreifen, erheben*: उद् यु पौ वसो मुक्ते मृशस्व शूर राधते RV. 8, 39, 9. — Vgl. उन्मृष्य.

— परा 1) *berühren, anfassend, ergreifen, packen*: निक्षिप्तमेतद्वि पञ्गास्तु रत्नं समासाद्य परामृशेयुः MBH. 14, 1684. 2223. भित्तिं परामृष्य MĀKĀH. 47, 5, 83, 20. परामृशन्कृष्वलेन पाणिना तदीयमङ्गम् RAGH. 3, 68. ÇĀK. 67, 19. UTTARĀRĀMA. 10, 3. KATHĀS. 13, 150. PĀÑKĀT. ed. OFH. 31, 23. परामृष्टं शुना MBH. 13, 1576. क्षेपकर्मविपाकाशपरामृष्टः KUM. 3, 11. विगन्धेनापरामृष्टम् *nicht in Berührung gekommen* Suçr. 1, 136, 13. अरुम् *anfassend* ÇĀNH. ÇA. 18, 21, 8. शयनम् KAUC. 17. विश्वामित्रं परामृष्टुमन्धवावन् *ergreifen, packen* R. 3, 42, 39. माम् — सूतपुत्रः परामृशत् MBH. 4, 673. 738. 3, 5983. MĀKĀH. 13, 6. दृष्ट्वा सीतां परामृष्टाम् R. 3, 58, 15. 17. MBH. 4, 527 (परामृष्टा ed. Calc.). राजरोपपरामृष्टा न तिष्ठत्यपराधिनः R. 6, 3, 10. इत्येनां दक्षिणे पापौ सूतपुत्रः परामृशत् MBH. 4, 456. केशपते 461. 1114. 1272. मूर्धनेयु परामृष्टः HARIV. 4702. परामृष्य पाञ्चाल्या मूर्धनानिमान् MBH. 2, 2374. शिरसस्तत्र कृजेन परामृष्टस्य पाणिना HARIV. 4763. गदो तस्य परामृष्य MBH. 4, 1108. 9, 1857. धनुर्दिव्यम् 6, 2828. वारिसमापूर्णा भृङ्गारम् HARIV. 14245. BHATT. 12, 16. परामृष्टं *angefasst, hart behandelt* AV. 12, 3, 24. कस्तिरुस्तपरामृष्टं व्याकुलामिव पद्मिनीम् MBH. 3, 2669. वेदीमिव परामृष्टाम् *betastet* so v. a. *entweiht* R. 5, 21, 13. *anrühren ein Weib* so v. a. *ihr Gewalt antun, entehren* MBH. 3, 11476. 16152. R. 3, 36, 14 (ed. Bomb. 50, 6 richtig परामृशेत्). 5, 36, 17. BHATT. 17, 38. परामृष्टम् ÇĀK. Ch. 123, 3 (vgl. u. मर्न् mit परि). परामृष्टा MBH. 5, 7055. HARIV. 11264. R. 4, 13, 46. DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 11. — 2) *Etwas berühren* so v. a. *sich beziehen auf, deuten auf, Etwas meinen* NILAK. 8. MÜLLER, SL. 87. ÇĀNH. zu BRH. ÂR. UP. S. 30. 93. *pass. gemeint sein* 217. Schol. zu P. 6, 2, 43. Schol. zu H. 87. परामृष्यते KULL. zu M. 1, 18. 12, 87. — Vgl. परामर्ष figg.

— अनुपरा *packen*: योनिम् ÇAT. Br. 5, 5, 5, 6; vgl. u. अनु.

— उपपरा *dreist anfassend*: उपोप मे परा मृश मा मे द्वाणि मन्यथाः RV. 1, 126, 7.

— प्रतिपरा *dass.* ÇAT. Br. 3, 2, 2, 28.

— परि 1) *betasten, berühren*: अन्ये ज्ञायां परि मृशत्यस्य RV. 10, 34, 4. परिव्ययणाम् ÇAT. Br. 3, 7, 4, 13. KĀTJ. ÇA. 6, 3, 5. TS. 6, 3, 4, 3. स्नेहात्परिमर्षं ताम् R. 2, 10, 25 (9, 5 Gora.). 26. शिखरशतेः परिमृष्टेदेलोकम् (महेन्द्रम्) BHATT. 10, 45. पर्यमृषत् (= पस्पृश Schol.) HARIV. 2923. पवनेः परिमृष्यमानः *befüchelt* Suçr. 2, 484, 18. *anfassend, ergreifen*: खड्गं परिमृशन् (so ist zu lesen) R. 2, 23, 5. यदा सूते परिधं पर्यमृत्तः MBH. 3, 1869. — 2) *mit dem geistigen Organ (चेतसा) befühlen* so v. a. *untersuchen, be-*

*) Die ed. Bomb. des MBH. hat überall richtig श्च st. च.

trachten, erwägen: परि विद्यानि चेतसा मृशसे पर्वसे मती RV. 9, 20, 3. ये वां दसास्यस्त्रिणा विप्रासः परिमामृषुः 8, 9, 3. तत्स्वयं परिमृष्यताम् MBh. 12, 6645. वाक्यं तत्परिमृष्य R. 1, 2, 20. 3, 75, 59. दुःपरिमृष्ट Suca. 1, 30, 20. Jmd untersuchen so v. a. befragen: यावदन्योऽन्यं विप्राः परिमृशसि ते KATHA. 24, 221. — 3) finden, wahrnehmen: स तन्विकेतं परिमृष्य शून्यम् Bha. P. 8, 19, 11. — Vgl. परिमर्ष. — intens. umfassen, umspannen: विद्या ज्ञातान्येषां परि धामानि मर्मशत् RV. 8, 41, 7. परि दिव्यानि मर्मशद्विद्यानि सोमं पार्थिवं चर्मन् 9, 14, 8.

— प्र anfassen, betasten: नेदेनं नाष्ट्रा रतंसि प्रमृशान् (vgl. u. अनु) ÇAT. Br. 1, 2, 9, 13. 3, 3, 4, 6. AV. 8, 6, 6. प्रमृष्ट berührt v. l. für ग्रामृष्ट Çik. 161. — Vgl. प्रमृश.

— ग्रभिप्र raffen, fassen: आ नो भर् दन्तिषोनाभि सव्येन प्र मृश RV. 8, 70, 6. मा नो मृचा रिपूणां वृजिनानामविष्यवः । देवा ग्रभि प्र मृशत 56, 9. दृक्का चिदप्यः प्र मृशान्या भर् 21, 16. — intens.: यत्सो मृहीमृशन्ति प्राभि मर्मशद्विष्यसस्तनयमेति नानदन् RV. 4, 140, 5.

— प्रति antasten: यस्ते गर्भं प्रतिमृशान् AV. 8, 6, 18. — Vgl. प्रतिमर्ष.

— वि 1) befühlen, streicheln: चारुमुखं विमृश्य (so die ed. Bomb.; विमृष्य DRAUP. 6, 17) MBh. 3, 15682. पौसुगुणितसर्वाङ्गी विममर्ष च पाणिना R. 2, 20, 32. — 2) mit dem geistigen Organ befühlen so v. a. untersuchen, betrachten, erwägen, überlegen (mit und ohne obj.): मनसा विमृष्टम् RV. 10, 88, 16. मृतस्य योनिं विमृशत घासते 63, 7. वि रोक्तिं तो ग्रमृशद्विष्यद्वाम् (vgl. aber die v. l. TBr. 2, 5, 2) AV. 13, 1, 8. विमृशन् MBh. 1, 4625. 2, 644. 664 *). नारदवचः 3, 16753. 4, 1270. R. 2, 28, 25. Spr. 923. 1484. 2094. 4821. KATHA. 12, 83. 33, 20. 34, 212. 43, 210. Bha. P. 1, 17, 20. 7, 9, 39. BHATT. 3, 7. विमृष त्वं स्वयं बुद्ध्या R. 4, 6, 11. एको ऽर्धं विमृषत्येको धर्मस्य कुरुते मतिम् 5, 77, 10. विममर्ष MBh. 3, 7011. KATHA. 39, 29. मनसा 40, 29. घृतः 43, 207. 43, 101. विममृगुर्धिया Bha. P. 6, 3, 10. सर्वो विमृशते जन्तुः कृच्छ्रस्थो धर्मदर्शनम् MBh. 9, 1875. धर्म विमृशमानानाम् Spr. 2020. विममृशे MBh. 2, 547. 3, 15477. 3, 3514. 12, 6373. 18, 68. विममृषे MĀRK. P. 127, 15. साधु तावद्विमृशताम् MBh. 12, 4146. R. 3, 75, 59. विमृश्य BHAG. 18, 63. MBh. 3, 15477 (विमृष्य ed. Calc.). 16649. 13, 281. KUMĀRAS. 6, 87. KATHA. 33, 99. PĀNĒAT. 129, 13. HIT. 31, 21. 39, 9. 43, 6. 59, 19. 65, 20. 73, 21. 89, 1. PRAB. 62, 1. 109, 6. BHATT. 12, 24. विमृष्य Suca. 1, 100, 17. MĀRK. P. 22, 27. 69, 41. RĪGĀ-TAR. 4, 459. विमृष्यकारिन् Spr. 3226. ग्रविमृष्य ohne weiter nachzudenken MBh. 13, 7426. PĀNĒAT. 238, 25. ग्रविमृष्यकारिन् MĀRK. 135, 7. इति विमृष्टं भवति KĀND. Up. 1, 1, 4. विमृशिताध्यात्मपदवि Bha. P. 4, 7, 42. mit einem inf. sich bedenken Etwas zu thun, Anstand nehmen Spr. 1575. इमं मां च शास्त्रे प्रयोगे च विमृशतु prüfen, examinieren MĀLAV. 11, 23. एवं विमृष्य विविधैः कार्पोल्लतपौश ताम् MBh. 3, 2680. विमृशसि (so die neuere Ausg.) स्म तं (कृत्वा) देवा (देवं die neuere Ausg.) दिव्याभिरूपपत्तिभिः HARIV. 2836. बलं तावद्विमृशताम् (so die neuere Ausg.) 5459 = 4980 (विमृष्यताम् die ältere, विमृशताम् die neuere Ausg.). Eine wirkliche Verwechslung mit मर्ष liegt in folgenden Stellen vor: आर्यबुद्धिस्त्वं यः स्वर्गमुष्मन्नुत्तमम् । संप्राप्तं बहुमतव्यं विमृष्यस्यबुधो यथा (विमृशसि ed. Bomb., शुभमशुभं वेति विचारयसि Schol.) MBh. 3, 15441. इति यावद्विमृष्यति

(am Ende eines Cloka) KATHA. 43, 187. — Vgl. विमर्ष figg. — caus. betrachten, überlegen, erwägen Spr. 2018. PĀNĒAT. 21, 8. ग्रयो विक्रमेममं च लोके विमर्शति (sc. लोके) क्यतया पुरस्तात् die er schon vorher in Bezug auf das Verlassen betrachtet hatte so v. a. die zu verlassen er schon vorher gedacht hatte Bha. P. 1, 19, 5.

— अनुवि nachdenken, überlegen, erwägen: ०मृष्य DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 15.

— प्रवि dass.: ०मृष्य (so die ed. Bomb. und DRAUP. 6, 7) MBh. 3, 15673. वाक्यं तत्प्रविमृष्य च R. GORR. 1, 2, 19.

— संवि dass.: ०मृष्य KATHA. 32, 12.

— सम् act. med. anfassen, berühren TBr. 2, 1, 2, 6. 3, 10. ÇAT. Br. 1, 5, 4, 21. रुच्येपि 2, 6, 4, 17. KĀTJ. ÇR. 6, 9, 1. 2, 6, 27. 3, 2, 14. रश्मीन् ĀÇV. GRHJ. 2, 6, 4. प्राणान् (vgl. u. ग्रभि) TS. 2, 6, 8, 7. ÇĀNKH. ÇR. 2, 17, 1. GORR. 2, 8, 13. ग्रधर्गुर्ग्रमानश्च संमृशते fassen sich an ÇAT. Br. 3, 5, 4, 16. 17. KĀTJ. ÇR. 8, 5, 14.

मर्ष (von मर्ष) m. Bez. eines Niesemittels ÇĀNKH. SĀNKH. 3, 5, 18. 19. — Vgl. प्रतिमर्ष.

मर्शन (wie eben) n. 1) das Berühren: परदारं (०मर्षण ed. Calc.) MBh. 3, 17447. — 2) das Prüfen, Untersuchen Bha. P. 3, 32, 84. = मीमांसा Schol.

मर्ष, मृष्यति. ०ते DĀTUP. 26, 55 (तितितायाम्: मर्षति, ०ते 17, 57 (सेचने und सकृने): dieses nicht zu belegen, dagegen मृषत् Bha. P. 3, 18, 6; ममर्ष und häufiger ममृषे: मृषत् ved.: मृषत्वा und मर्षित्वा P. 1, 2, 25. VOP. 26, 205. Vgl. मर्ष, welches häufig unrichtiger Weise mit घ geschrieben wird. 1) vergessen, vernachlässigen, sich aus dem Sinne schlagen: न मृष्यते प्रथमं नारं वचः RV. 1, 143, 2. न ते भोतस्य मृष्यं मृषत् 7, 18, 21. न मृष्यते गुवृत्तो ऽवाता वि यत्पयो विश्वजिन्वा भर्ते 6, 67, 7. — 2) geduldig ertragen: ग्रमृष्यमाण ÇAT. Br. 12, 5, 4, 11. MBh. 4, 459. R. 1, 1, 81. 2, 109, 30. सिक्नादस्वनं श्रुत्वा नामृष्यत्पाकाशासनि: MBh. 1, 5477. तास्तथा सन्नवीर्यान्तःसंपन्नान्पौरसमतान् । नामृष्यन् (so die ed. Bomb.) कुरवो दृष्ट्वा पाण्डवान् 2237. लोके न मृष्यति UTTARARĀMĀ. 35, 10. आविनितस्य तु वलं न मृष्ये वञ्चं चास्मै प्रकृष्यामि घोरम् 14, 256. Bha. P. 9, 13, 21. सो ऽहं भीष्मस्य वचस्तद्वै न मृष्यामीह MBh. 3, 15225. पितुर्वधममृष्यन् 14, 837. 1803. HARIV. 5286. R. 3, 10, 19. Bha. P. 4, 2, 8. 8, 26. 10, 10. तोदं मृषन् Bha. P. 3, 18, 6. नामृष्यत वचो ऽस्य तत् MBh. 1, 5135. 2, 1372. 3, 2266. 4, 464. 7, 273. Spr. 4913. ममृषे R. 5, 23, 29. RAGH. 9, 62. Bha. P. 4, 19, 2. मुहूर्तं मृष्यताम् (pass. impers.) gedulde dich einen Augenblick R. 4, 10, 10. 16, 43. तावन्नं पितुः प्राप्तान्धतराष्ट्रे न मृष्यते er leidet es nicht, er kann es nicht ruhig ansehen, dass sie die Herrschaft vom Vater erlangten, MBh. 1, 5742. त्रिपञ्चशतयज्वानं वासवस्त्वा न मृष्यति HARIV. 11249. मृष्यति ये चोपपत्तिम् geduldig ertragen, sich gefallen lassen M. 4, 217. ममर्ष रातसान्यस्त्रिणा: R. 1, 1, 74. राजपुत्रानिमांस्त्रालान्धतराष्ट्रे न मृष्यते er mag sie nicht MBh. 1, 5747. 13, 2228. HARIV. 4959. 6449. R. 3, 1, 19. न मृष्यति मां जीवितुं वसन्नबन्धुः er duldet es nicht, dass ich lebe, DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 10. ग्रमर्षत् MBh. 7, 5381 fehlerhaft für ग्रमर्षात्, wie die ed. Bomb. liest. — caus. मर्षयति, ०ते DĀTUP. 34, 42 (तितितायाम्: partic. मर्षित P. 1, 2, 20. VOP. 26, 104. dulden, ertragen: दुःखं सुमदुर्मर्षयान्यदम् MBh. 2, 1571. दीपं चा-

*) Die ed. Bomb. hier und in der Folge überall richtig ş.

पि न मर्षयेत् *MBh.* 48, 25. *nachsehen, entschuldigen, ruhig hinnehmen, verzeihen*: इमाम्मे शरणिं मीम्वो नः *RV.* 1, 31, 16. यः क्षितो मर्षयति *M.* 8, 313. स्पृष्टो वा मर्षयेत्तथा 358. न वयं मर्षयेमहि *MBh.* 2, 2372. स तैरभिक्षतः संख्ये नामर्षयत 3, 706. *Bhāg.* P. 4, 5, 11. मर्षय मर्षय *MBh.* 18, 6, 125, 12. तन्नामर्षयत (so die ed. Bomb.) *MBh.* 13, 7434. एकापरार्थं मे मर्षयस्व *Hariv.* 7129. R. 4, 58, 2. 6, 12, 1. नैवविधमस्तत्कारं राधवो मर्षयिष्यति *R.* 2, 61, 19. 4, 15, 2. *Spr.* 758. 1323. एतान्यमर्षस्थानानि मर्षितानि त्वया *MBh.* 7, 9092. 8421. विप्रियं तव मर्षितम् *Bhāg.* P. 6, 5, 42. साक्षते वर्तमानं तु यो मर्षयति पार्थिवः so v. a. *gewähren lassen M.* 8, 346. तास्तत्र निवसतः पाण्डवान्वात्स्यात्प्रभृति दुर्योधनो नामर्षयत् *er konnte es nicht ruhig ansehen, dass sie dort wohnten, MBh.* 1, 3820. अहं तं मर्षयिष्यामि किमर्थं स्त्रीक्षितं करिम् *Hariv.* 7332. कथं ते मूतपुत्रेण वध्यमानो प्रियां सतीम्। मर्षयति यथा क्षीवाः *leiden, dass sie MBh.* 4, 479. R. 5, 27, 25. दासीनां रावणास्याहं मर्षयामि न दुर्बला so v. a. *ich kann das nicht von ihnen ertragen 6, 98, 30. Construction von न मर्षयामि (मर्षये) ich leide nicht, dass P.* 3, 3, 145. *fgg. Vārtt.* zu 147. *Vop.* 25, 11. *fgg.* अमर्षितं *ungehalten (MBh.* 4, 757. 7, 456. R. 2, 22, 1. R. *Gorr.* 2, 6, 9. 4, 9, 13. 5, 39, 31. *Kāthās.* 47, 71. *Bhāg.* P. 1, 7, 51. धर्षणामर्षित *R.* 6, 90, 12. अमर्षिततर 28, 6) ist auf अमर्ष zurückzuführen. *Vgl.* दुर्मर्षित. — *intens. ertragen, gestatten*: मामृषदेव बर्हिः *Kāv.* 3. 137.

— अय, partic. °मर्षित (वाक्य) *P.* 1, 2, 20. *Sch. Vop.* 26, 104.

— अपि *vergessen, vernachlässigen*: एतद्वचो जरितुर्मापि मृष्टाः *RV.* 3, 33, 8. न ते गिरो अपि मृष्ये तुरस्यं 7, 22, 5. न तं पूषापि मृष्यते 6, 54, 4.

— आ *geduldig ertragen*: अनामृष्य ततः क्षेपम् *MBh.* 12, 12324. आमृष्यते *P.* 1, 3, 82. *Sch.* — *caus. dass*: नैतदामर्षयाम्यहम् *MBh.* 7, 454. 456. *R. Gorr.* 2, 24, 11. 58, 32. अनामर्षयमाण 4, 12, 38. पुनस्त्वागमने शक्तिं शीघ्रं नामर्षयाम्यहम् so v. a. *ich vermag nicht 5, 1, 60.*

— पर्या *Jmd (acc.) Widerstand leisten*: सैन्धवं येन (धनुषा) राजानं पर्यामृषतवानथ (पर्यामृषत चानथः *ed. Calc.*) *MBh.* 4, 164.

— उप *caus. geduldig ertragen, ruhig hinnehmen, nachsehen*: तच्च तस्योपमर्षितम् *MBh.* 5, 2819. येन धर्मसूते दृष्टा (so die ed. Bomb.) न सा श्रीरूपमर्षिता so v. a. *gegnnt 2813.*

— परि *act. P.* 1, 3, 82. *Vop.* 22, 1. *ungehalten sein auf Jmd (dat.): मधोने परिमृष्यन्तम् (= असूयन्तम् Schol.) Bhāṭṭ.* 8, 52.

— प्र *vergessen, vernachlässigen*: मा नो अग्रे सख्या पित्र्याणि प्र मर्षिष्ठाः *RV.* 1, 71, 10. न ततै अग्रे प्रमृषे निवर्तनम् 3, 9, 2. *act. mit dat. der Sache*: यस्तै रेवौ अदाशुरिः प्रमृमर्ष मधर्तये 8, 43, 15. — *Vgl.* अमृमृष्य.

— वि s. u. मर्ष mit वि.

मर्ष (von मर्ष) *m. geduldiges Ertragen HALS.* 4, 40. ईषन्मर्ष *Vop.* 26, 199. — *Vgl.* अ°, दुमर्ष.

मर्षणा (wie oben) 1) *adj. vergehend*: अघोच° *Bhāg.* P. 4, 7, 61. — 2) *n. geduldiges Ertragen*: धर्षणा° *R.* 4, 15, 8. ब्राह्मणानाममर्षणात् *das Ungehaltensein auf Brahmanen MBh.* 13, 2159. = ब्राह्मणोपासनात् *NILAK.* ईषन्मर्षणा *Vop.* 26, 199. — *Vgl.* अ° (*adj. auch R.* 2, 26, 8), अघ°, दुर्मर्षणा. — *Vgl.* मर्शन.

मर्षणीय (wie oben) *adj. geduldig zu ertragen, nachzusehen, zu verzeihen*: मर्षणीयं च मे तस्य चेष्टितम् *R.* 5, 63, 26. नहि मे मर्षणीयो ऽयमर्जुनस्य व्यतिक्रमः *MBh.* 1, 7961. 7, 70 (मर्ष° zu lesen st. ऽमर्ष°) = 8,

1730. *Prab.* 55, 2. न मर्षणीयाः सेयमे विश्रमसः उभाविविताः *haben keinen Anspruch auf Nachsicht MBh.* 7, 8420.

मर्षिन् (wie oben) *adj. geduldig, langmüthig, nachsichtig AK.* 3, 4, 24, 83 *Spr.* 3586. अ° (*s. auch bes.*) *MBh.* 4, 1876. *Kāthās.* 50, 8. अत्यमर्षिन् *Bhāg.* P. 3, 1, 37. अमर्षित्व (= अपराधिषु क्षातिः *Schol.*) *Kim.* *Nitis.* 8, 10.

मर्षिका *f. ein best. Metrum RV. Prāt.* 17, 12; *vgl.* *Ind. St.* 3, 113.

मल, मलते *halten Dhātup.* 14, 22. मलयेति *Vop.* zu *Dhātup.* 35, 84. — *Vgl.* मल्ल.

1. मल (मलं *Ugéal.* zu *Unādis.* 1, 109) 1) *n.*, in der späteren Sprache auch *m.*, *Schmutz, Unrath* (in der physischen und in der moralischen Welt); = किट्ट, विष्, पाप *AK.* 2, 6, 2, 16. 3, 4, 26, 199. *H.* 631. *an.* 2, 505. *Med.* 1. 43. *HALS.* 3, 15. *Viçva* bei *Ugéal.* a. a. O. *स्त्रिभः* स्त्रात्वा मलादिव *AV.* 6, 115, 3. 7, 89, 3. आपः प्र मलं वक्तु 10, 5, 24. *Att.* *Ba.* 7, 13. *TS.* 7, 2, 20, 3. मलपङ्कानुलिताङ्गो *MBh.* 3, 2667. मलदिग्धाङ्गी 3001. वपुर्मलसमाचितम् 2701. मलेन संवृतः 2699. सुस्नातं पुरुषं मलवर्जितम् *Spr.* 5276. प्रस्वेदमलसंक्षिष्ट *Vet.* in *LA.* (II) 23, 15. *DAÇAK.* in *Benn.* *Chr.* 184, 9. मलोपकृतप्रसादे दर्पणातले Çāk. 191. *Schol.* zu *Kāts.* Ça. 15, 10, 3. 19, 2, 7. 25, 5, 9. *Suça.* 1, 20, 6. 92, 18. 145, 14. 247, 21. नेत्रयोर्मलम् *AK.* 2, 6, 2, 18. निष्ठा°, दत्तत्र *Trik.* 2, 6, 19. दक्षते ध्यायमानानां धातूनां हि यथा मलाः *M.* 6, 71. लोहानां मलनिचयः *Varāh.* *Bhū.* 8, 28, 5. *AK.* 2, 9, 99. अनाम्रायमला वेदा ब्राह्मणस्यानृतं मलम्। मलं पृथिव्या बाल्कीकाः पुरुषस्यानृतं मलम्॥ कौतूहलमला साधो विप्रवासमलाः स्त्रियः॥ सुवर्णस्य मलं त्रप्यं त्रप्यस्यापि मलं त्रपु। क्षेपं त्रपुमलं सीसे सीस्यापि मलं मलम्॥ *MBh.* 5, 1524. *fgg.* मानुषाणां मलं स्नेहकाः 8, 2095. मद्रके संगतं नास्ति मद्रको हि सदा मलः 1845. अन्नं शस्त्रविक्रयिणो मलम् *M.* 4, 220. सुरा वै मलमन्त्रानां पाप्मा च मलमुच्यते 11, 93. नैशमेनो व्यपोकृति, मलं कृत्ति दिवा कृतम् 2, 102. 11, 101. 107. *R.* 1, 26, 18. 20. विनिर्धुताशेषमनो° *Bhāg.* P. 4, 21, 31. मानसो मलः *Prāñcāritat.* (s. u. नैर्मल्य). In der *Medicin Ausscheidungen* überh., namentlich diejenigen der *Dhātu*, nämlich aus *Chylus Phlegma*, aus *Blut Galle*, aus *Fleisch die Secretionen der Ohren, Nase u. s. w.* (मलः खेषु), aus *Fett Schweiss*, aus *Knochen Nägel und Haare*, aus *Gehirn und Mark Augenbutter und Fettigkeit der Haut*, *Suça.* 1, 248, 2. eine Ausscheidung aus dem Samen wird nicht angenommen; Çāṅg. *Sāh.* 1, 5, 5 setzt dafür पिटिकाः an (यावनाद्भवपिटिकाः). *Suça.* 1, 48, 1. 91, 1. 337, 10. *Viçva.* 1, 11, 23. *fgg.* zwölf Unreinigkeiten des Körpers: वसा शुक्रमसृग्ज्जा मूत्रविट्पूर्णाविणखाः। श्लेष्माशु द्रुषिका स्वेदो द्वादशैते नृणां मलाः॥ *M.* 5, 135. 134. देहाच्च मलाश्च्युताः 132. त्रिमलं शरीरम् *Gārhuṣ.* in *Ind. St.* 2, 66. निरोधानां (so die ed. Bomb.) निर्गमनं मलानां च पृथक्पृथक् *MBh.* 14, 573. — 2) *n. Messing H.* 1049. ein best. Metall, geringer als सीस, *MBh.* 5, 1526 (s. oben u. 1.). — 3) *m. n. Kampher Çabdaṁ.* im *ÇKDr.* — 4) *m. n. Ossa Sepiae RATNAM.* im *ÇKDr.* — 5) *adj. schmutzig* so v. a. *geizig H. an. Med. Viçva a. a. O. ungläubig, gottlos; = देवादिपूजायामग्रहः H.* 858. — 6) *f. छा = अमला Flacourtia cataphracta Roeb. Çabdaṁ.* im *ÇKDr.* — Vielleicht von क्षा (*vgl.* क्षान). *Vgl.* अ°, कौस्य°, निर्मल, नासिका°, खड्ग°, वि°.

2. मल *n.* viell. *gegerbtes Leder, ledernes Gewand*: मुनयो वार्तरश्माः पिङ्गा वसते मला *RV.* 10, 136, 2. — *Vgl.* मलग.

मलक 1) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft *Māṅk* P. 57, 33. Vgl. मलज, मलद्, मलय 2. — 2) f. मलिका v. l. für मसिका ÇKDn. u. dem letzten Werte.

मलकर्षण (1. मल + क^०) adj. den Schmutz wegschaffend: स्त्रान Verz. d. Oxf. H. 267, b, 24.

मलकूट (1. मल + कूट) N. pr. eines Landes *Hiouen-thsang* 2, 121. 399.

मलकोष्ठक (1. मल + कोष्ठ) m. N. pr. eines Mannes *Riāa-Tar* 8, 519. 590 (कोष्ठक gedr.). — Vgl. मलकोष्ठक.

मलगै m. etwa Walker, Wäscher (vgl. 2. मल): एतां त्वचं लोकिनीं तो नृदस्व यावा शुम्भाति मलग इव वस्त्रा AV. 12, 3, 21.

मलयक्ति (1. मल + य^०) Vop. 26, 48.

मलग्न (1. मल + ग्न) 1) adj. Schmutz entfernend. — 2) m. die Wurzelknolle von *Salmalia malarabarica* (शात्मली). Vgl. मलकृत्त. — 3) f. ई ein best. Strauch, = नागदमनी *Riān*. im ÇKDn.

मलज (1. मल + 1. ज) 1) adj. aus Schmutz entstanden. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes *MBh.* 6, 357 (VP. 190). R. 1, 26, 17. 22 (27, 16. 21. 23 Gorr.). Vgl. मलक, मलद्, मलय 2. — 3) n. Eiter ÇABDn. im ÇKDn.

मलज (von 1. मल) n. das Schmutzsein *RAGH.* 14, 40.

मलद् 1) m. pl. N. pr. eines Volkes *MBh.* 2, 1082. 7, 183. VP. 190, N. 70. Vgl. मलक, मलज, मलय 2. — 2) f. द्या N. pr. einer Tochter *Raudrāçva's* *Hariv.* 1661. मलदा die neuere Ausg.

मलदूषित (1. मल + दू^०) adj. besudelt, schmutzig *AK.* 3, 2, 4.

मलद्राविन् (1. मल + द्रा^०) 1) adj. den Unrath auflösend. — 2) m. *Croton Jamalgotia Hamilt.* (जयपाल) *Riān*. im ÇKDn.

मलधात्री (1. मल + धा^०) f. Schmutzwürterin d. i. eine Wärterin, die den Schmutz eines Kindes zu entfernen hat, *Vjutr.* 219.

मलधारिन् (1. मल + धा^०) m. ein religiöser Bettler, insbes. von der *Gaina-Secte* *HALJ.* 2, 190.

मलन 1) m. Zelt. — 2) n. = मर्दन das Zerdrücken, Zerreiben *MRD.* n. 104.

मलदा f. s. u. मलदा.

मलपङ्क्तिन् (von 1. मल + पङ्क्) adj. mit Schmutz bedeckt, schmutzig; von Personen *MBh.* 3, 2959. 10852. 5, 7347. 14, 1602. *Māṅk* P. 129, 34. 135, 10.

मलपू (1. मल + 2. पू) f. *Ficus oppositifolia* *AK.* 2, 4, 2, 42. *Suça.* 2, 63, 4. 66, 18. Nach *MRD.* r. 70 = तीर und विदारी (oder ist etwa तीरविदारी st. °विदारी: zu lesen?); nach ders. Aut. n. (wohl मलपु) = मृङ्गी und नल. — Vgl. मलपू.

मलप्रादेश m. N. pr. eines Landes; davon adj. °देशीय Verz. d. Oxf. H. 108, b, 5.

मलबार *Malabar* Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24. °देश 352, b, 20.

मलभुज (1. मल + 4. भुज) 1) adj. Unrath fressend. — 2) m. Krähe ÇABDn. im ÇKDn.

मलभेदिनी (1. मल + भे^०) f. eine best. Pflanze, = कटुका *Riān*. im ÇKDn.

मलमलक (1. मल + म^०) n. ein um die Schamtheile geschlagenes Tuch *DAÇAK.* 68, 8. = कौपीन *Vāṣ.* bei Wilson ebend. N. 3.

मलमास (1. मल + मास) m. Schaltmonat d. i. ein eingeschalteter 13ter Monat *WEBER*, *ĠOT.* 98. fg. 104. *Nax.* 2, 284. 336. *Vaddhamanu* und *Bhāṣp.* bei *AUFRECHT*, *HALJ.* S. 235, N. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 39. 272, b, No. 644. 273, b, 32. 286, a, No. 670. °व्रत 285, a, 26. Verz. d. B.

H. No. 1194. *ALBROUNT* bei *RENAUD*, *Mém. sur l'Inde* 352 (fälschlich durch मूलमास wiedergegeben). °तत्र m. Titel einer Schrift *GILB. Bibl.* 465. 472. Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. — Vgl. मलमुच.

मलय proparoxy. *Uṇādis.* 4, 99. paroxy. ÇANT. 3, 4. m. n. *SIDDH.* K. 249, a, 1 v. u. 1) m. N. pr. eines Gebirges in Malabar, der Heimath des Sandelbaumes, *TAIK.* 2, 3, 3. 4. H. 1029. an. 3, 499. *MRD.* j. 98. *Hiouen-thsang* II, 122. *MBh.* 2, 412. 7, 2098. *HARIV.* 12397. 12837. R. 2, 91, 24. *Suça.* 1, 172, 7. 2, 169, 1. 173, 13. *RAGH.* 4, 51. 9, 25. *VANJ.* Bq. S. 14, 11. *SIDDHANTACIR.* 3, 42. 12, 2. VP. 174. *BHIG.* P. 5, 19, 16. *Māṅk* P. 57, 10. विना मलयमन्त्र चन्दनं न विवर्धते Spr. 2615. मलयस्य वायुभिः 2099. °मरुतां व्राताः (so richtig) 2130. °वात *VIKR.* 25. ÇUK. in LA. (II) 32, 15. मलयाणिल *TAIK.* 1, 1, 77. *KATHIS.* 55, 109. 71, 198. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes *MBh.* 6, 353 (मलज ed. Bomb.) = VP. 188. R. 4, 40, 25. °नरपति *MUDRAN.* 18, 16. = शैलांशदेश H. an. = शैलाङ्गो देश: *MRD.* N. pr. eines Upadivipa ÇABDn. im ÇKDn. — 3) m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa *MBh.* 5, 3599 (मालय ed. Bomb.). eines Sohnes des Rshabha *BHIG.* P. 5, 4, 10. — 4) m. Garten H. an. *MRD.* N. pr. eines Hains der Götter (नन्दनवन) *DHAR.* im ÇKDn. — 5) f. घा a) *Ipomoea Turpethum* R. Br. H. an. *MRD.* — b) N. pr. eines Frauenzimmers *HALL* in der Einl. zu *Vissavad.* 37. — Vgl. मालय.

मलयकेतु (म^० + केतु) m. N. pr. eines Fürsten *MUDRAN.* 7, 3 v. u.

मलयगन्धिनी (म^० + ग^०) f. N. pr. einer *Vidjadhari* Verz. d. Oxf. H. 71, b, 35. einer Gefährtin der *Umā* ÇABDn. im ÇKDn.

मलयगिरि (म^० + गि^०) m. 1) das Malaja-Gebirge in Malabar *DAÇAK.* 117, 12. auf Ceylon *BURN.* Intr. 514. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 396, b, No. 124. fg. Verz. d. B. H. No. 1356.

मलयज (म^० + 1. ज) 1) adj. am Malaja-Gebirge gewachsen; m. Sandelbaum, m. n. Sandelholz, Sandel *AK.* 2, 6, 2, 32. H. 641. *HALJ.* 2, 389. *RATNAM.* 137. वृक्षमलयजैः *MBh.* 1, 1309. Sandel *Suça.* 2, 484, 10. *VANJ.* Bq. S. 51, 19. *VIKR.* 51. °रजस् Spr. 3268. 3322. मलयजालेप Spr. घाटोरो im 4ten Th. — 2) n. Bez. *Rāhu's* *GRABHAJĀNAT.* im ÇKDn.

मलयदेश (म^० + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 16. Ind. St. 1, 393, N. 1.

मलयद्रुम (म^० + द्रुम) m. Sandelbaum *RAGH.* 12, 32.

मलयधज (म^० + धज) m. N. pr. eines Fürsten der *Pāṇḍja* *MBh.* 8, 789. 809. *BHIG.* P. 4, 28, 29. 33. *LIA.* I, 472. 570.

मलयपर्वत (म^० + प^०) m. das Malaja-Gebirge *TAIK.* 3, 3, 117. *KATHIS.* 69, 1. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 35.

मलयप्रभ (म^० + प्रभा) m. N. pr. eines Fürsten *KATHIS.* 72, 218.

मलयभूम् (म^० + भू^०) m. das Malaja-Gebirge *KATHIS.* 68, 68.

मलयभूमि (म^० + भू^०) f. N. pr. eines Gebiets im Himālaya *LIA.* (II) 1, 75.

मलयमालिन् (von म^० + माला) m. N. pr. eines Mannes *KATHIS.* 72, 284. 291.

मलयवती (f. von मलयवत् und dieses von मलय) f. N. pr. eines Frauenzimmers *KATHIS.* 22, 51. *NIGĀNANDA* 8, 1. 12, 3. — Vgl. मलयवत्.

मलयवासिनी (म^० + वा^०) m. Bewohnerin des Malaja-Gebirges, Bein. der Durgā, H. c. 54. *HARIV.* 10245.

मलयाचल (मलय + च^०) m. das Malaja-Gebirge ÇABDn. im ÇKDn.

Supra. 2, 485, 16. KATHA. 22, 45. 36, 181. 68, 71. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 10. 338, b, 53. 339, b, 45.

मलयाद्रि (मलय + द्रि) m. dass. RAGH. 4, 46. MÄRK. P. 57, 28. 58, 21. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 22.

मलयावती (von मलय) f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 380, a, 10. — Vgl. मलयवती.

मलयू f. = मलपू *Ficus oppositifolia* H. 1133. ÇABDAR. im ÇKDR.

मलयाद्रव (मलय + द्र) n. Sandel RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. मलयद्र.

मलर eine best. grosse Zahl (bei den Buddhisten) MĒL. asiāt. 4, 640.

मलवेदेश (म + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 12.

मलवस् (1. von मल) adj. schmutzig: शीर्णमलवद्वासम् adj. M. 4, 34. मलवद्वासम् adj. f. menstruiend TS. 2, 3, 4, 5. — Vgl. मलोद्वासम्.

मलवादिन् (1. मल + वि) adj. Schmutz führend Spr. 2364.

मलविनाशिनी (1. मल + वि) f. eine best. Pflanze (Schmutz wegschaffend), = शङ्खपुष्पी RĀGĀN. im ÇKDR. °विलाशिनी gedr., aber u. शङ्खपुष्पी richtig.

मलविशोधन (1. मल + वि) adj. den Schmutz wegwuschend R. 1, 26, 19.

मलविमर्शन (1. मल + वि) n. das Wegschaffen des Schmutzes, das Reinigen (eines Tempels) WILSON, Sol. Works I, 148.

मलकृत् (1. मल + कृ) m. die Wurzelknolle von *Salmatia malabarica* RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. मलग्न.

मलका (1. मल + कृ von कृ) f. N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HARIV. 1661.

मलकारक (1. मल + कृ) adj. den Schmutz —, die Sünde fortnehmend: तमाकः सर्वलोकस्य समयमलकारकम् M. 8, 308.

मलाकारिण (1. मल + आ) m. Feger, Auskehrer ÇABDAM. im ÇKDR.

मलाका f. 1) Botin, Liebesbotin. — 2) ein verliebtes Frauenzimmer (Kamini). — 3) Elephantenweibchen UṆĀDIVA. im SAṆKSHIPTAS. ÇKDR.

मलापकर्षण (1. मल + अ) n. das Wegschaffen des Schmutzes, — der Sünde ÇKDR. und WILSON.

मलापिका (1. मल + अ) f. N. pr. eines Flusses RĀGĀN. im ÇKDR.

मलाभ (1. मल + आभा) adj. schmutzig aussehend ÇĀRṆG. SAṆH. 1, 7, 99.

मलावह (1. मल + आ) adj. Verunreinigung herbeiführend M. 11, 70. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 5.

मलारि (1. मल + अ) m. eine Art Natrum (s. सर्वतार) RĀGĀN. im ÇKDR.

मलाशय (1. मल + आ) m. Unterleib ÇĀRṆG. SAṆH. 1, 5, 9.

मलि (von मल) f. das Bestitzen WILSON.

मलिक = ملك König Verz. d. Oxf. H. 350, b, No. 826. 351, b, 1.

मलिर्न (von 1. मल) 1) adj. f. सा P. 5, 2, 114. UḠĀVAL. zu UṆĀDIS. 2, 49. a) schmutzig, unrein (eig. und übertr.) AK. 3, 2, 4. TRIK. 3, 3, 251 (द्रुषिते st. भूषिते zu lesen). H. 1435. a. 3, 397. fg. MED. n. 104. HALĀJ. 4, 42. von Personen JĀGĀ. 1, 70. MBH. 3, 2338. 2428. 2514. 2662. PAṆĀT. III, 178. दीर्घाघ° KATHA. 10, 166. वस्त्र Spr. 5176, v. 1. MECH. 84. MBH. 4, 245 (सु). Supra. 1, 105, 6. वसावशेष° (अस्थिक) Spr. 3335. °दर्पण KAP. 4, 30. दि-मंशोर्लक्ष्म ÇĀ. 19. स्विन्नाङ्गुलिनिविश 142. द्वाशादशकममलिनम् Spr. 1753. f. menstruiend MED. मलिना PAṆJACKITTEND. 39, a, 1. मलिनी AK. 2, 6, 2, 30. H. 335. H. a. n. — किमिति मुधा मलिनं यशः क्रियेत so v. a. beflecken Spr. 2369. कः कुर्वति शिरःप्रणाममलिनं मानम् 3254. नोधाव-

मानमलिनी यो भुङ्क्ते संपदं पुमान् 4479. मृपञ्ची RĀGĀ-TAR. 4, 373. मलिना-चरितं कर्म von einem Befleckten, Unreinen (eig. und übertr.) KĀVĀD. 2, 178. कृपा Spr. 1227. खल् 4962. °चेतम् KAP. 4, 39. अक्षर्मलिनचेतम् PAṆĀT. 1, 2, 38. मलिनात्मन् Spr. 2864. °मनस् 4998. अमलिनधी 1802. परसा-त्कृतापि कुरुते मलिनम् Schmutziges, Gemeines 931. 1922. अक्षिमलिने कर्तव्ये भवति खलानामतोव निपुणा धीः 57. प्रायः समासविपत्तिकाले धियो ऽपि पुंसो मलिना भवन्ति so v. a. sich verfinstern 283. लघवः प्रक-टीभवन्ति मलिनाश्रयतः schmutzig, finster (= निकृष्ट MALLIN.) ÇĀ. 9, 23. — b) von unbestimmter dunkler Farbe, dunkelgrau, schwarz; = अक्षित, कृष्ट TRIK. MED. H. a. n. LAGHUG. 1, 6 in Ind. St. 2, 278. चञ्चुरूपीः AK. 2, 5, 24. H. 1320. HALĀJ. 2, 97. नागयूमलिनानि तमांसि ÇĀ. 9, 18. मकर-गवच् RĀGĀ-TAR. 4, 373. कृपा Spr. 1227. गणिकाकाटाताः 4962. मकरा-लय 5317. द्वास्तमालापत्न° MĀKĀ. 84, 8. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Tāṇisu (अनिल andere Autl.) VP. 448, N. 12. — 3) n. a) Butter- milch (घोल) ÇABDAR. im ÇKDR. — b) Borax RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. मालिन्य.

मलिनता (von मलिन) f. Schmutzigkeit, Unreinlichkeit SĀH. D. 172. वसन° Spr. 4462.

मलिनत्र (wie oben) n. Schwärze: अङ्गारः शतधा धैतो मलिनत्रं न मु-ञ्चति Spr. 5335. Schwärze, Bosheit: खलानाम् 2815.

मलिनमुख (म + मुख) 1) adj. a) ein schmutziges —, finsternes Gesicht habend; gemein, niederträchtig (क्रूर, खल). — 2) m. a) Feuer. — b) eine Affenart (गोलाङ्गुल) H. a. n. 3, 8. MED. kh. 18. — c) ein Verstorbener, Geist, Gespenst (प्रेत) H. a. n.

मलिन्य (von मलिन), °यति besudeln, beschmutzen, beflecken (eig. und übertr.) RAGH. 5, 73. KUALAJ. 131, a. ÇĀK. 117, v. 1. मलिनित RĀGĀ-TAR. 1, 142.

मलिनाम्बु (मलिन + अम्बु) n. Dinte H. 484.

मलिनास्य (मलिन + आस्य) adj. ein schmutziges Gesicht habend; ge- mein, niederträchtig ÇABDAM. im ÇKDR.

मलिनिम्न (von मलिन) m. Schwärze: सलिलमुचाम् Spr. 2815.

मलिनोक् (मलिन + 1. कृ) besudeln, beschmutzen, beflecken: °कु-रुते धूमः सर्वथा विमलाम्बरम् Spr. 1190. येनास्मि °कृता (durch Bei- schlaf) HARIV. 4618. निवच्छापामलिनीकृतदिशुख verdunkelt, verfinstert KATHA. 66, 25.

मलिनीकरण (vom vorherg.) n. das Besudeln, Beflecken, Unreinma- chen; eine unreinmachende Handlung (wie das Trinken von berauschen- den Getränken zum Essen, Blumendiebstahl, läppisches Wesen) PAṆ- JACĪTTEND. 3, a, 9. Verz. d. Oxf. H. 269, b, 29.

मलिनीकरणीय (vom vorherg.) adj. was eine Verunreinigung zu be- wirken geeignet ist M. 11, 125.

मलिनीभू (मलिन + 1. भू) schmutzig werden: तदङ्गरसो भवति ÇĀ. 176.

मलिम्बु m. Räuber, nach MAHIDR. ein solcher, der in die Wohnungen einbricht, VS. 11, 78. ये जनेषु मलिम्बव स्तेनास्तस्करा वने 79. °सेनो राüberbands TS. 6, 3, 2, 6. — Scheint eine Verstümmelung von मलि- मुच zu sein.

मलिम्बुच (vom intens. von मुच) s. देव°.

मलिमूर्ध (wie oben) m. 1) (der sich versteckt, im Dunkeln sein Wesen

treibt) Dieb, Räuber NAIG. 3, 24. AK. 2, 10, 25. TRIK. 3, 3, 77. H. 382. an. 4, 52. MED. k. 21. HAL. 2, 188. RĀGA-TAR. 7, 581. — 2) Bez. eines Dämons AV. 8, 6, 2. Pār. Gāh. 1, 16. — 3) ein Brahmane, der die fünf größten Opfer unterläßt, H. 858. — 4) Schaltmonat, ein eingeschalteter 15ter Monat MED. KĀTH. 38, 10. 38, 14. CĀKĀH. ÇA. 8, 12, 15. LĀT. 2, 3, 6 (vgl. VS. 22, 80, wo daneben दिवा पतपस्). WEBER, GJOT. 100. 102. NAL. 2, 350. ०त्तल Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. GILD. Bibl. 472. Vgl. मलमास. — 5) Feuer TRIK. MED. — 6) Wind H. an. ÇANDAM. im ÇKDr. — 7) Mücke, Stechfliege. — 8) Frost (eher Schnee) ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

मलिष्ठ (von मल) adj. überaus schmutzig; f. घ्रा menstruiend TRIK. 2, 6, 6. — Vgl. मलीयम्.

मलीमसं P. 5, 2, 114. 1) adj. f. घ्रा schmutzig, unrein (eig. und übertr.), von schmutzig grauer Farbe AK. 3, 2, 4. H. 1435. an. 4, 330. MED. s. 58. HAL. 4, 42. ÇAK. 61, v. 1. चित्रं नृपदिपाः पूतमूर्तयः कीर्तिनिकरैः । भवति व्यसनासक्तिपासुह्रानमलीमसाः ॥ Spr. 4080. तालपितुं तमेत कः तपातमस्कापउमलीमसं नमः ÇIC. 1, 38. प्राव्यचिताधूमं KATHA. 25, 180. मञ्जन Spr. 619. धूमाद्राढमलीमसात् 4267. अलि NAISH. 2, 92. किं प्राणैरुपक्रोष्यमलीमसः RAGH. 2, 53. पथः शुचेर्दर्शयितार ईश्वरा मलीमसामाददते न पद्वितिम् 3, 46. अकीर्तिं KATHA. 49, 55. असारं संसारं सर्वदुःखमलीमसे Verz. d. Oxf. H. 90, b, 22. — 2) m. a) Eisen. — b) schwarzer Eisenvitriol H. an. MED. — Vgl. मल und मसि.

मलीयम् (von मल) adj. überaus schmutzig WILSON. — Vgl. मलिष्ठ.

मलुक m. Bauch H. c. 125. Wohl fehlerhaft.

मलुद् und मलुम best. grosse Zahlen (bei den Buddhisten) MÉL. asiat. 4, 639.

मलूक m. eine Art Wurm UNĀDIK. im ÇKDr.

मलोद्वासम् (1. मल - उद् - वा) adj. f. die ihre schmutzige Wäsche (nach der Menstruation) abgelegt hat ÇAT. Br. 14, 9, 8, 7. — Vgl. उन्मलवासम् (in den Nachträgen), मलवद्वासम् (unter मलवत्).

मल्लमलम्बम् (म + म्, partic. von f. भू) adj. blitzend, blinkend (knisternd nach dem Comm.) NAIG. 1, 17. TS. 4, 4, 84, 1.

मल्ल, मल्लते halten Dhātup. 14, 28. — Vgl. मल्.

मल्ल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) m. AK. 3, 6, 2, 21. a) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 1077. 1086 (देनिषा). 4, 12. 6, 354 (VP. 188). HARIV. 12832 (पत्कृः ed. Calc.). VARĀH. BRH. S. 5, 38. 41. MĀRK. P. 57, 44. SIDDH. K. zu P. 5, 3, 114 (v. 1. für मल्लाः). LALIT. ed. Calc. 277, 7. BURN. Intr. 87. Lot. de la b. l. 486. fg. SCHIEFFNER, Lebensb. 291 (61). HIOUEN-TSANG I, 342. LIA. I, 549. KÖPPEN I, 116. fg. — b) ein Ringer von Profession, = खलिन् H. an. 2, 505. = खलीयम् TRIK. 3, 3, 405. MED. I. 44. MBh. 2, 102. 4, 339. fgg. 14, 2089. HARIV. 4212. 4491. VARĀH. BRH. S. 15, 19. KATHA. 25, 121. 124. BHĀG. P. 2, 7, 34. RĀGA-TAR. 7, 1514. मल्लारि (मल्लादि die ältere Ausg.), ०भावन्, ०प्रिय, मल्ला ० Beinn. Kṛṣṇa's HARIV. 10407. eine Mischlingskaste M. 10, 22. 12, 45. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 26. — c) N. pr. verschiedener Männer RĀGA-TAR. 7, 585. fg. 1484. 1480. fgg. 8, 1416. Bein. Nārāyaṇa's Verz. d. Oxf. H. 148, a, 10. N. pr. des 21ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇi H. 56. — d) Trinkgefäß, Gefäß überh. (पात्र). — e) ein best. Fisch TRIK. H. an. MED. — f) Wange (कपोल) H. an. MED. — g) = कपालिन् TRIK. — h) Ueberbleibsel von einem Opfer V. Theil.

WILSON. — 2) f. घ्रा a) Weib. — b) arabischer Jasmin (vgl. मल्लिका). — c) = पञ्चवल्ली ÇABDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. zweier Frauenzimmer RĀGA-TAR. 8, 620. 1917. — 3) adj. gut, vorzüglich ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. भल्लम् (sic) = भद्रम्, शिवम् TRIK. 1, 1, 113. — Vgl. कल्याण, काष्ठ, त्रि, दुर्मल्लो, प्रतिमल्ल, भद्र, भरत, भुवनमल्लवीर, माणिक्य, लाउन, लारि, कृत्ति.

मल्लक m. f. AK. 3, 6, 2, 37. 1) m. a) Zahn H. 584. — b) Lampengestell; Lampe; ein aus einer Kokosnuss verfertigtes Geschirr MATHUREÇA zu AK. im ÇKDr. — c) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 43. — d) N. pr. eines Brahmanen RĀGA-TAR. 8, 2320. — 2) f. मल्लिका ÇANT. 2, 20. a) Jasminum Zambac, sowohl die Pflanze als auch die Blüthe, P. 4, 3, 166. VĀRT. 2, Sch. UĒVAL. zu UNĀDIS. 2, 32. 4, 117. AK. 2, 4, 2, 50. H. 1148. an. 3, 81. MED. k. 136. fg. HAL. 2, 51. MBh. 2, 2178. 4, 261. HARIV. 12678. R. 3, 79, 32. SUÇA. 1, 223, 18. RAGH. 16, 47. Spr. 849. 1370. 2130. SIDDHĀNTAÇI. 12, 2. RĀGA-TAR. 2, 167. PĀNĒAR. 1, 3, 59. BHĀG. P. 4, 6, 16. KĀVYĀD. 2, 215. Am Ende eines adj. comp. RAGH. 16, 50. मलामुत्कुलमल्लिकाम् BHĀG. P. 2, 8, 44. — b) ein irdenes Trinkgeschirr von best. Form H. 1024. H. an. MED. HAL. 2, 161. im Prākṛit MĀKĀH. 126, 9 v. 1. — c) = मल्लक b. MATHUREÇA zu AK. ÇKDr. Vgl. मल्लिकाकृद्. — d) ein best. Fisch H. an. MED. — e) N. zweier Motra: a) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (III, 6). — β) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 6). — Vgl. क्रोडमल्लक, कस्तूरीमल्लिका, कृष्ण, गिरि, त्रिपुर, नव (auch RAGH. 9, 41. R. 6, 6), नील, भद्र, मल, मल्ल.

मल्लकोष्ठ m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 649. 841. 878. 899. 1043. 1053. 1055. 1062. 1070. 1110. 1123. 1126. 2007. 3416. ०कोष्ठक 648. 652. 851. Vielleicht fehlerhaft für ०कोष्ठ, ०कोष्ठक. — Vgl. मल्लकोष्ठ.

मल्लघटी (म + घ) f. eine Art Pantomime (नायविशेष Schol. 8. 519) VIKR. 62, 19. 64, 15.

मल्लज (मल्ल + 1. ज) n. schwarzer Pfeffer GĀYĀDH. im ÇKDr.

मल्लतूर्य (मल्ल + तूर्य) n. eine Art Trommel, die während des Kampfes zwischen Ringern gerührt wird, TRIK. 1, 1, 123 (s. Corrig.).

मल्लदेव (मल्ल + देव) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 590. 956. Verz. d. Oxf. H. 315, b, No. 749.

मल्लद्वादशी (मल्ल + द्वा) f. Bez. des zwölften Tages in der — Hälfte eines best. Monats Verz. d. B. H. 135, b (70). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 12.

मल्लनाग (मल्ल + नाग) m. 1) ein anderer N. für Vātsājāna, den Verfasser des Kāmasūtra, H. 853. an. 4, 50. MED. g. 56. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 11. Verz. d. Oxf. H. 218, a, 8. — 2) Indra's Elephant H. an. MED. — 3) Briefträger ÇABDAR. im ÇKDr.

मल्लपुर (मल्ल + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 184, b, 13. — Vgl. मल्लपुर.

मल्लभू (मल्ल + भू) f. Kampfplatz für Ringer TRIK. 2, 3, 58.

मल्लभूमि (मल्ल + भूमि) f. dass. ÇABDAR. im ÇKDr. Nach ÇKDr. auch N. pr. eines Landes.

मल्लपात्रा (मल्ल + पा) f. ein Aufzug von Ringern HĀ. 159.

मल्लपुद् (मल्ल + पुद्) n. Faustkampf ÇABDAR. im ÇKDr. ०पुद् मया सार्धं कुरु MBh. 7, 5799. मल्लशिलापुद् ein Kampf mit Steinen zwischen Rin-

gera. Verz. d. B. H. No. 566. Verz. d. Oxf. H. 147, a.

मल्लराष्ट्र (मल्ल + राष्ट्र) n. N. pr. eines Reiches MBh. 6, 352 (VP. 188).

मल्लव m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 270 (VP. 193). बल्लव ed. Bomb.

मल्लवास्तु (मल्ल + वा^०) n. N. pr. einer Oertlichkeit (प्राग्देशे) P. 4, 2, 120, Sch. — Vgl. मल्लवास्तव.

मल्लनकग्राम (म^० + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 34.

मल्लपुर (म^० + पुर) n. N. pr. einer Stadt: °माहात्म्य Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 80. Verz. d. Oxf. H. 30, a, 9. — Vgl. मल्लपुर.

मल्लार 1) m. Bez. eines der 6 musikalischen Rāga Saṃhitādm. im ÇKDa. — 2) f. ई Bez. einer Rāgini, Gemahlin des Rāga Vāsanta, ebend. des Rāga Megha As. Ros. III, 78. 80. 82. — 3) °री N. eines Scholiasten (m.) des Grahālaghava und des von ihm verfassten Commentars (f.) GILD. Bibl. 514.

मल्लारि (मल्ल + घरि) m. des Ringers und des Asura Malla (s. मल्लामुर) Feind, Bein. Kṛṣṇa's Hariv. 10407. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 250, b, 26. fg. °माहात्म्य 30, a, 10. Verz. d. Kop. H. 4, b.

मल्लार्जुन (मल्ल + अर्जु) m. N. pr. eines Fürsten Rāga-Tar. 8, 1934 u. s. w.

मल्लामुर (मल्ल + अर्जु) m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 250, b, 28.

मल्लि 1) m. N. pr. des 19ten Arhaut's der gegenwärtigen Avasarpini H. 28. 49. — 2) f. मैल्लि und मल्लि = मल्लिका Jasminum Zambac Uéval. zu UNĀDIS. 4, 117. ÇABDAR. im ÇKDa. मल्लि Glt. 1, 35. नव-मल्लो Dhāt. 69, 7 = नवमल्लिका. Vgl. मूर्ति, मधु, रङ्ग.

मल्लिक m. 1) eine Art Gans mit dunkelgefärbten (मलिन) Beinen und oben solchem Schnabel AK. 2, 5, 24. TRIK. 3, 3, 37 (vgl. Corrigg.). H. an. 3, 81. MED. k. 136. HALĀJ. 2, 97. — 2) Weberschiff. — 3) der Monat Māgha ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. भरत.

मल्लिकपूर्व (म^० + पूर्व) adj. das Wort मल्लिक vor sich habend: अर्जुन = मल्लिकार्जुन Verz. d. B. H. No. 1242.

मल्लिका s. u. मल्लक.

मल्लिकात (मल्लिका + अत) 1) adj. Bez. einer Gattung von Pferden (mit weissen Flecken an den Augen) H. c. 179. HALĀJ. 2, 283. MBh. 7, 955. 978. Hariv. 13626. = निर्मलितपा NILAK. — 2) m. eine Art Gans (vgl. मल्लिक) H. 1326. SUÇA. 1, 205, 13.

मल्लिकाष्य (मल्लिका + आष्य) 1) m. eine Art Gans BHAR. zu AK. 2, 5, 24 (wo sowohl मल्लिकाष्य als auch मल्लिक als Namen dieses Vogels gefasst werden können). UTTARARĀMAK. 14, 13. MĀLATI. 147, 18. — 2) f. आ eine Art Jasmin (त्रिपुरमालीपुष्प) RATHAM. im ÇKDa.

मल्लिकागन्ध (म^० + ग^०) n. eine Art Agallochum RĀGĀN. im ÇKDa. — Vgl. मल्लिगन्धि.

मल्लिकाङ्क (म^० + ङ्क) Lampenschirm H. an. 4, 2. °ङ्कन dass. TRIK. 3, 3, 4. MED. k. 175.

मल्लिकापुष्प (म^० + पुष्प) m. Citrus decumana Lm. H. 1149. Wrightia antidysenterica R. Br. RĀGĀN. im ÇKDa.

मल्लिकार्जुन m. eine Form Çiva's, n. Bez. eines ihm geweihten Liṅga auf dem Çriçaila Viṣavā. 87, 2. WILSON, Sel. Works I, 223. II, 220. fg. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 6. 32. 196, b, 22. 251, b, 8. 256, a, 36. WOLLERIM, Myth. 80. fg. MACK. Coll. I, 350. Nach मल्लिकपूर्व, vorausgesetzt dass

dieses richtig ist, in मल्लिक (nicht मल्लिका) + अर्जुन zu zerlegen.

मल्लिकगन्धः (म^० + ग^०) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 2.

मल्लिगन्धि (म^० + ग^०) adj. nach Jasminum Zambac riechend: अमरु AK. 2, 6, 2, 28. H. 640. n. eine Art Agallochum ÇABDAR. im ÇKDa.

मल्लिनाथ (म^० + नाथ) m. N. pr. eines Dichters und berühmten Scholiasten, Erklärers des Raghuvamśa, Kumārasaṃbhava, Meghadūta, Çiçupālavadhā und Kirātārṅgini, STENZLER, De lexicogr. sanscr. principis 19. Verz. d. Oxf. H. 113, a, 16. fg. 126, a, 3. 150, b, 32. HALL 27.

मल्लिनी f. Gaertnera racemosa RĀGĀN. im ÇKDa. u. अतिमुक्तक.

मल्लिपत्र (म^० + पत्र) n. Pflz TRIK. 2, 4, 30.

मल्लिभूषणदेव (म^०-भू^० + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 180, b, 32.

मल्लिवार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 14.

मल्लो s. u. मल्लि.

मल्लीकर m. Dieb ÇABDAR. im ÇKDa.

मल्लु m. Bär ÇABDAR. im ÇKDa. — Vgl. भल्ल u. s. w.

मल्लूर UéVAL. zu UNĀDIS. 4, 90. Wohl fehlerhaft für मणूर, wie Aufrecht vermuthet.

मल्ल्व adj. unbesonnen, thöricht, läppisch: मल्ल्वो यो मल्ल्वं कुर्व्यति AV. 4, 36, 10. अथ यो ब्रह्मणो मल्ल्वः स्वाद्वर्त्तति मन्यते 5, 18, 7. 12, 1, 48. — Vgl. माल्व्य.

मल्ल्व adj. f. आ mit Züpfchen an der Wamme versehen: Kuh und Ziege TS. 1, 8, 10, 1. 2, 1, 2, 1. KĀTH. 13, 1. ÇAT. Br. 5, 5, 2, 1. KĀTJ. Ça. 15, 10, 5.

मल्ल्वण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 187, b, 31. eines Dichters KĀURAP. 14 in Journ. asiat. IV^e s. 11, 472. — Vgl. मल्लूण.

मव्, मवति binden Dhāt. p. 15, 90. (तम्) मेवुर्वत्राशङ्कलादिभिः BHATT. 9, 90. नेकुः v. l. मूत gebunden P. 6, 4, 20. AK. 3, 2, 44. मवित SvĀMIN zu AK. im ÇKDa. — Vgl. मू, मव्य.

— intens. मम्मव्यते, मामव्यते Vop. 20, 8. 9. मामोति, मामवीति u. s. w. SIDDH. K. zu P. 6, 4, 20.

मवर eine best. grosse Zuhl (bei den Buddhisten) MĀL. asiat. 4, 637.

मव्य, मव्यति binden (vgl. मव्) Dhāt. p. 15, 1. मव्यिता P. 6, 4, 49, Sch.

मम्, ममति summen (auch zürnen Vop.) Dhāt. p. 17, 75. — Vgl. मिम्.

मश m. 1) Gesumme (von मम्). — 2) Zorn (von मम्). — 3) = मशक Mücke WILSON.

मर्शक (hier und da fälschlich मसक) m. 1) Stechfliege, Mücke TRIK. 2, 5, 36. H. an. 3, 79. MED. k. 135. AV. 4, 36, 9. अर्षस्य तृप्रदंशिनो मशकः स्यात्सं विषम् 7, 56, 3. 41, 3, 5. VS. 24, 29. 25, 8. ÇAT. Br. 14, 4, 2, 24. KĀND. Up. 6, 9, 3. KAUC. 30. M. 1, 40. 45. MBh. 7, 4944. R. 2, 25, 16. 28, 21. SUÇA. 1, 67, 5. 2, 290, 20. Spr. 1521. 1808. सर्वं खलस्य चरितं मशकः करोति 1884. तुदन्त्यामलवं दंशा मशका मत्कुपादयः Bhaṣ. P. 3, 31, 27. मशकोडुम्बरो (so die ed. Bomb.) वापि संप्रयुक्तो यथा सदा। अन्योऽन्यमेतौ स्यातां च संप्रयोगस्तथा तयोः ॥ MBh. 12, 7104. 9022. मशकोडुम्बरो यद्वदन्यत् तद्वदेतयोः 11486. अन्यच्च मशको विद्यादन्योडुम्बरो तथा (so die ed. Bomb.) 11667. मशकोडुम्बरो (so die ed. Bomb.) वैक्यं पृथक्मपि दृश्यते 14, 1845. ब्रह्माण्डोडुम्बरात्तर्मशकवदपरे जसवो ज्ञात-

नष्टा: Spr. 336. *gaga* पात्रसमितादि zu P. 2, 1, 48 und यु-
क्तरीत्यादि zu 8, 2, 81. — 2) eine best. Hautkrankheit: schwürzliche,
einer Bohne (माष) ähnliche Knoten H. an. Med. Suçr. 1, 31, 18. 90, 18.
292, 11. 296, 4. 326, 6. 2, 120, 9. Çāṇḍ. Saṃh. 1, 7, 56. Vāṇh. Bṛh. 8, 52,
10. — 3) Schlauch Schol. zu Kāṭh. Çr. 875, 3 v. u. — 4) N. pr. eines
Lehrers mit dem patron. Gārgja, Verfassers eines Kalpasūtra,
Līṭṭ. 7, 9, 14. ANUPADA 9, 9. Ind. St. 4, 373. Verz. d. B. H. No. 297. 324.
WHEEL, Lit. 73. — COLEBR. Misc. Ess. 1, 298. — 5) pl. N. pr. des von
Kshatrija bewohnten Gebietes in Çākadvīpa (vgl. मगस) MBh. 6,
436. fg. — Vgl. कृस्ति°, माशकीय.

मशककुटि und °कुटी (म° + कु°) f. ein Wedel (?) zum Verscheuchen
der Mücken Vjutr. 208. — Vgl. ब्रह्मकुटी.

मशकजम्भन (म° + ज°) adj. f. *ई* Mücken vertreibend: वीरुध् AV. 7, 56, 2.

मशकवर्ण (म° + व°) ein Wedel zum Verscheuchen der Mücken
Vjutr. 208.

मशककुरी (म° + कृ°) f. ein Bettvorhang zum Schutz gegen Mücken
H. an. 3, 39. MED. k. 86. — Vgl. मशकुरी.

मशकावती (von मशक Mücke) f. N. pr. einer Oertlichkeit (oder eines
Flusses) P. 4, 2, 85. Sch.

मशकिन् (von मशक Mücke) m. *Ficus glomerata* (vgl. u. मशक 1.) H. 1132.

मशकृद् (मश, wohl = मशक, + कृद्) m. *Andropogon serratus* RAT-
NAM. 62.

मशशीर् m. N. pr. eines Mannes RV. 1, 122, 15.

मशकुरी f. = मशककुरी GĀṬH. im ÇKDr.

मशुन m. Hund ÇABDAR. im ÇKDr.

मशुलवर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 41.

मष्, मेषति Loid zufügen (किंसायाम्) Dhātup. 17, 41.

मष in der Stelle: गो: कृत्स्नय शृङ्गकृत्स्नानि लोहितानि च रोमाणि
मषे (मृष्टानि eine Glossa; vgl. मष्मषा) कारयित्वा ÇĀṆḢ. Gṛh. 1, 24.

मषि und मषी s. u. मसि, मसी.

मषराण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 17. 85.

मषुराण desgl. ebend. 339, a, 12.

मष्क् s. मस्क.

मस्रार N. pr. eines Landstrichs Art. Ba. 8, 28. Buṅg. P. 9, 20, 28.

मष्मषी (onomatop.) adv. mit कर् zu Staub zerreiben, zermahlen:
सर्वान्नि मष्मषाकरं दृष्ट्वा खल्वौ इव AV. 5, 23, 8. Eine Nebenform ist
मस्मसा VS. 11, 80, wie einige Hdschr., VS. Paṭr. 5, 37, MAHIDH. und
gaga ऊर्षादि zu P. 1, 4, 61 haben; es ist also diese Lesart st. मस्मसा
in den Text zu setzen.

1. मस्, मस्यति messen (परिमाणे; v. l. परिणामे) Dhātup. 26, 112.

2. मस् = मास् in चन्द्र°.

मस (von 1. मस्) m. *Maass; Gewicht* WILSON.

मसक s. मशक.

मसन n. 1) (von मस् das Messen. — 2) Loidzufügung (vgl. मष्) WIL-
SON. — 3) eine best. Pflanze, = सोमराज्ञी ÇABDAR. im ÇKDr.

मसमसा (onomatop.) adv. neben मस्मसा gaga ऊर्षादि zu P. 1, 4, 61.

मसरा f. = मसूर Linse GĀṬH. im ÇKDr.

मसार 1) m. *Scapphr* Hār. 148. ÇABDAR. im ÇKDr. *Smaragd* NILAK. (an

einer Stelle auch *Scapphr*). मसारगत्त्वर्कमय MBh. 12, 1555. Hār. 8361.
R. 5, 9, 18. मसारगत्त्वर्कनिभ 3, 48, 12. मसारगत्त्वर्कानि (मस। गत्त्व-
र्ककूटानि die neuere Ausg.) Hār. 6917. मसारगत्त्वर्कमुवर्णयि: (मु-
सार° ed. Calc.) MBh. 7, 672. NILAK. erklärt an einer Stelle (zu 7, 672)
गत्त्वर्क durch पमारग, in der Regel aber löst er das Wort in गलु (= चन्द्र-
कात्त) und घर्क (= सूर्यकात्त) auf; zu Hār. 6917 lässt er auch गत्त्व =
चन्द्रकात्त sein. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9.

मसारक m. = मसार 1. ÇABDAR. im ÇKDr.

मैसि m. f. und मसी f. UóóVAL. zu UNĀDIS. 4, 117. AK. 3, 6, 2, 10. TRIK.
3, 5, 16. SIDDH. K. 251, a, 12. Häufig auch mit ष geschrieben. 1) Schwärze
aus gebrannten Knochen u. s. w., Beinschwarz; mit Wasser vermischt
als Dinte gebraucht, TRIK. 1, 1, 127. 2, 8, 27. H. 484. ÇABDAR. im ÇKDr.
कृस्तिदत्तमसी Elfenbeinschwärze Suçr. 2, 13, 9. Çāṇḍ. Saṃh. 3, 11, 20
(मषी). गोदत्तस्य Suçr. 2, 338, 16. ऋष्यचर्म° 500, 2. aus Schlangen, Schild-
kröten u. s. w. 66, 17. 108, 6. कुडुविषाणमषी Vāṇh. Bṛh. 8, 50, 25.
मषीलित KATHĀS. 4, 69. 70. कोपेन चास्या वदनं मसीवर्णमभूत् MĀRK. P.
87, 4. धनमदमषीज्ञानवक्त्र (v. l. मसी) PRAB. 92, 18. मानज्ञानमसी Spr.
3739. मसिपिण्ड LALIT. ed. Calc. 139, 17. घातमशोषिति: — मष्मषावाञ्च
लिलेख KATHĀS. 8, 3. Vgl. कालमसी, जलमसि. — 2) मसी f. der Stiel von
Nyctanthes arbor tristis ÇABDAR. im ÇKDr.; vgl. मसिका.

मसिक m. das Loch einer Schlange ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

मसिका f. *Nyctanthes arbor tristis* ÇABDAR. im ÇKDr. मसिका v. l. —
Vgl. मसी 2.

मसिकूपी (म° + कूप°) f. Dintenfass H. 484 (mit ष).

मसिजल (म° + जल°) n. Dinte ÇKDr. angeblich nach TRIK. — Vgl.
मसीजल.

मसिधान (म° + धान°) n. Dintenfass H. 484 (mit ष). ÇABDAR. im ÇKDr.
°धानी f. Hār. 48.

मसिर्न adj. = सुपिष्ट fein zerstampft, — zermahlen UóóVAL. zu UNĀDIS.
2, 49. n. = सपिण्डक UNĀDIS. im ÇKDr.

मसिपण्य (म° + प°) m. Schreiber TRIK. 2, 8, 26.

मसिपय (म° + पय°) m. Schreibstift WILSON.

मसिप्रसू (म° + प्रसू°) f. Dintenfass Hār. 48. Schreibstift ÇKDr. ohne
Ang. einer best. Aut.

मसिमणि (म° + म°) f. Dintenfass TRIK. 2, 8, 27. Hār. 48. 212.

मसिवर्धन (म° + व°) n. Myrrhe TRIK. 2, 9, 36.

मसीजल n. = मसिजल Dinte TRIK. 2, 8, 27.

मसीधनी f. = मसिधानी Dintenfass TRIK. 2, 8, 27.

मसीनी f. *Linum usitatissimum* ÇABDAR. im ÇKDr.

मसूर UNĀDIS. 1, 44. 1) m. Linse TRIK. 2, 9, 3. Hār. 133. H. an. 3, 591.
fg. Viçva bei UóóVAL. — 2) f. घा a) dass. — b) Hure H. an. MED. r.
202. Viçva s. a. O. HATTAKĀNDRA bei UóóVAL. zu UNĀDIS. 5, 3. — Vgl. मसूर.

मसूरकर्ण (म° + कर्ण°) m. N. pr. eines Mannes gaga शिवादि zu P.
4, 1, 112. — Vgl. मसूरकर्ण und मासूरकर्ण.

मसूरन्ति m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 84. Der Anfang wohl
verdorben.

मसूर मसूर UNĀDIS. 5, 3. 1) m. a) Linse AK. 2, 9, 17. TRIK. 2, 9, 3.
H. 1170. an. 3, 591. MED. r. 202. Hār. 182. HALĀ. 2, 426. Viçva bei

UĞAVAL zu UNİDİS 1,44. HATTARANDI bei dema. zu 5,3. VS. 18,12. ÇAT. Ba. 14,9,2,32. Schol. zu ETR. ÇA. 176,1. Suç. 1,24,2. °दल 28,3. 73,8. 79,24. 197,18. 19. 234,30. 2,315,8. 412,1. JAMA bei KULL. zu M. 5,24. VANİB. BŞH. 2,41,2. MİRK. P. 32,11. — b) *Kopfkissen* MED. HİR. 134. — 2) f. सौ a) *Linsen*. — b) Hure H. an. MED. VIÇVA und HATTAR. — 3) f. ई a) *Blättern* TRIK. 2,6,15. MED. — b) *Ipomoea Turpethum* R. Br. (जिवत्); auch = रक्तजिवत् RIĞAN. im ÇKDr. — Vgl. मसुर, मासूर.

मसूरक (von मसूर) 1) m. *Kopfkissen* TRIK. 2,6,41. ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. मसूरिका a) *Ausschlag oder Blättern, einer Linse ähnlich*, ÇABDAR. im ÇKDr. Suç. 1,273,18. 30. 292,11. 295,17. 2,120,7. Verz. d. B. H. No. 567. 967. 975. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 33. 316, b, 11. 347, a, No. 849. f. — b) *Kupplerin* ÇABDAR. im ÇKDr. — c) *ein Bettvorhang zum Schutz gegen Mücken* (vgl. मशकदरी): दशांश मशकाद्यैव वर्षाकाले निवारयेत् । मसूरिकाभिः प्रावृत्य मञ्जशापिनमध्युतम् ॥ KRIJOGAS. 12 im ÇKDr. — 3) n. *ein best. Schmuck an Indra's Banner* VANİB. BŞH. 2,43,48. **मसूरकर्ण** (म° + कर्ण) m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* gaṇa उपकादि zu P. 2,4,69. — Vgl. मसूरकर्ण.

मसूरविदला (म° + विदल) f. *Ipomoea Turpethum* R. Br. AK. 2,4, 3,27. *Ichnocarpus frutescens* R. Br. RATHAM. 27. Die Samen haben Ähnlichkeit mit einer *gespaltenen Linse*. In der Stelle **मसूरविदला-कारलूताक्षिकलेवरः** RIĞA-TAR. 6,187 ist **मसूरविदल** wohl eine *gespaltene Linse*. Ueberall **मसूरवि**° geschr.

मसूरसंघा म (म° + सं°) m. N. pr. eines buddhistischen Klosters HIOUB-THSANG I, 136.

मसूरस्य n. *eine Getreideart eines nördlichen Landes* (Comm.) TBa. 3, 8, 24, 6.

मसूणा 1) adj. *weich, zart, glatt, sanft* AK. 2,9,46. 3,4,39,219 (स्त्र°). TRIK. 3,1,26. 3,136. H. 413. an. 3,219. MED. η. 70. प्रियको रोमभिर्पुक्ता ऽह्ममसूणार्धनैः VANİ. beim Schol. zu ÇAÇ. 4,32. उपधान Spr. 2136. बाहु UTARARİMAK. 18,6. चन्दनपङ्क KAUAP. 8. GİR. 4,12. मण्डपं मसूणवेदिकम् PANİAR. 3,7,5. 12,3. 4. KATHİS. 23,88. °वाणी GİR. 10,7. °रोष 1. UTARARİMAK. 83,5. = कर्कश (!) hart TRIK. 3,3,136. — 2) f. *Linum nastitissimum* H. an. MED.

मसूणित (von मसूणा) adj. *weich —, glatt gemacht* Spr. 2828. UTARARİMAK. 97,16.

मसूक्, मसूक्ते *gehen, sich bewegen* DHİTUP. 4,28. मसूक् VOP.

मस्कार m. *Bambus* P. 8,1,154. AK. 2,4,5,26. 3,4,38,216. H. 1153. HALİJ. 2,49. *hohles Bambusrohr* RIĞAN. im ÇKDr.

मस्कारिन् (von मस्कार) m. 1) *Bettelmönch (mit einem Bambusrohr versehen)* P. 8,1,154. H. 810. HALİJ. 2,254. Spr. 1455. KATHİS. 49,166. BŞH. 5,63. HALL in der Einl. zu VİSAVAD. 51. — 2) *der Mond* ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Mannes VJUTP. 91. BURN. Intr. 162.

मस्त n. = **मस्तक** Kopf DVIRUPAK. im ÇKDr. DHİRTAS. in LA. 70,2.

मस्तक m. n. UĞAVAL zu UNİDİS. 3,148. gaṇa अर्थधादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K. 249, a, 1. 1) *Kopf, Schädel* AK. 2,6,9,46. H. 566. HALİJ. 2,363. 5,61. M. 11,43. JİĞH. 3,106. MBH. 5,2046. 7,4564. 12,474. 13,6109. 6149. HARIV. 4476. R. 5,17,29. Suç. 4,126,9. 9. 337,6. Spr. 166. KATHİS. 50,23. 60,201. MİRK. P. 14,76. PANİAR. 223,4. 246,14. HIR. 85,13. VET.

in LA. (II) 5,31. 25,22. कट° adj. *eine Matte auf dem Kopfe habend* PANİAR. 1,6,55. 60. यस्यैव यदभिप्रेतं स एव । प्रलिंगिताक्षामस्तके ऽपि क्षिप्य प्रमाणीकुर्यात् MÜLLER, SL. 104. — 2) *Gipfel von Bergen, Bergen, überh. der obere Theil eines Gegenstandes*: पर्वत° M. 4,47. Spr. 2720. 3658. तरु° HARIV. 8789. R. 5,9,9. स्कन्धः प्रकाः उमस्तके H. 1119: *die gipfelförmigen Blattknospen verschiedener Palmarten, Palmknospen* PANİAR. 1,226,6. खर्कुरी° 2,393, 4. *घुलीमस्तकमोरोप्य* so v. a. *auf den Heerd, auf's Feuer* PANİAR. 263, 17. — Vielleicht verwandt mit **मस्तु**. Vgl. कुकुट°, निर्वाण°, पीत°, मधु°. **मस्तकञ्जर** (म° + ज्वर) m. *Kopfschmerz* BŞH. P. 7,8,85.

मस्तकमूलक s. **मस्तमूलक**.

मस्तकलुङ्ग *Hirnhaut* VJUTP. 90. — Vgl. **मस्तुलुङ्ग**.

मस्तकग्रूल (म° + ग्रूल) n. *Kopfschmerz* Spr. 252.

मस्तकक्षिक् (म° + क्षिक्) m. *Gehirn* H. 625. HİR. 3,12.

मस्तकाख्य (मस्तक + आख्या) m. *Gipfel eines Baumes* ÇABDAR. im ÇKDr.

मस्तदारु (मस्त + दारु) n. *Pinus Deodora* Roxb. BŞHAPR. im ÇKDr.

मस्तमूलक (म° + मू°) n. *Hals* ÇABDAR. im ÇKDr. **मस्तकमूलक** WILSON nach ders. Aut.

मस्ति (von 1. मस्) f. *das Messen, Wägen* WILSON.

मस्तिक n. = **मस्तक** Kopf H. 567.

मस्तिष्क m. n. 1) *Gehirn* AK. 2,6,2,16. TRIK. 2,6,18. H. 625. HALİJ. 3,13. यदम् शीर्षणं मस्तिष्काञ्जिह्वाया वि वृक्तामि ते RV. 10,163,1. AV. 9,7,2. 10,2,3. 26. TS. 7,2,20,4. 3,20,1. TBa. 3,2,8,7. ÇAT. Ba. 1,2, 1,2. 3,8,2,11. KATH. 31,7. KATH. ÇA. 18,1,30. HARIV. 4740. R. 6,95,26. Suç. 4,124,9. PRAB. 5,7. 54,1. VET. in LA. (II) 4,7. — 2) *ein auf das Gehirn wirkendes Mittel* Suç. 2,42,17. 125,8. 364,11. so wohl auch zu lesen 31,9. — Hier und da fälschlich **मस्तिस्क** geschrieben; wohl verwandt mit **मस्तक**.

मस्तु UNİDİS. 1,70. n. SIDDH. K. 248, b, 14. *saurer Rahm* (दधिमण्ड das Obere von saurer Milch) AK. 2,9,54. TRIK. 3,2,17. 3,115. H. 396. 831. HALİJ. 2,166. TS. 6,1,2,4. ÇAT. Ba. 1,8,2,7. 3,3,2,2. KATH. 36,1. KATH. ÇA. 7,8,8. KAUC. 87. MBH. 3,18474. Suç. 4,178,14. 19. 367,43. 2,364,5. Nach einigen Erklärern *Molken*. — Vielleicht verwandt mit **मस्तक**.

मस्तुलुङ्ग m. n. = **मस्तिष्क** *Gehirn* TRIK. 2,6,18. Suç. 1,87,16. 20. 88,1. 374,2. 2,23,16. 238,8. 429,11. ÇARİĞ. SAĞH. 3,8,35. MĀDHAYAN. (s. u. 2. कुणप 1.). °लुङ्गक m. n. H. 625; vgl. Schol. — Vgl. **मस्तकलुङ्ग** und **मातुलुङ्ग** (in Betreff der Bildung des Wortes).

मस्मसा s. u. **मस्मषा**.

मस्मा f. N. pr. zweier Fürstinnen RIĞA-TAR. 3,14. 4,400.

1. **मक्, मक्ति** (nicht zu belegen) DHİTUP. 17,81 (पूजायाम्). मक् MBH. 1,781. मक्क्याति NAIĞH. 3,14 (अर्थतिकर्मन्). DHİTUP. 35,15 (पूजायाम्). मक्क्यते; partic. dat. मक्क्यतैः मारमक्स्, मामक्, मामक्स्व; मक्किता MBH. 3, 18326. 1) act. *ergötzen, erfreuen; munter machen, beleben, erregen*: इन्द्रं स्तेभिर्मिर्मक्यते आयवः प्रियमेधातो अस्वार्न् RV. 8,3,16. 1,52,1. 54, 2. 7,23,1. शितेयमिर्मक्यते दिवे दिवे 32,19. सरस्वतीमिर्मक्या सुवृत्तिभिः 96,1. शर्मोभिः 4,17,18. धर्कैः 5,31,4. 2,37,4. मा मः कामं मक्क्यत्तमा धक् einen Wunsch, der uns Freude macht, 1,178,1. 18,65,1. (wo

indessen मकीयसे st. मक्यसः gestanden haben kann). मरुत इन्द्रमभिः
परिषिकीडुर्मक्यसः Cat. Bn. 2, 5, 8, 20. घात्मानमेवेक मक्यन् Kāṇḍ. Up.
8, 8, 4. मक्यत्येष (= पूजयति Schol.) लोकाश्च मक्यश्च इति स्मृतः (so ed.
Bomb.) MBn. 7, 9616. यौवनानि मक्यसि du erweckt Jugendkraft KAUÇ.
46. ROTH, Zur L. u. G. d. W. 31. घाप शेषधीर्मक्यसि TBn. 3, 2, 8, 3.
देवेभिर्मक्या गिरः RV. 3, 24, 4. दृढि भागं तन्वेऽई धेनं मामकः womit du
uns erfreust 2, 17, 7. Auch med.: विप्रासो घृणिं मक्यत्तं चित्तिभिः 3, 3, 3.
28, 5. को न्वत्रं मरुतो मामके वः 1, 165, 12. — 2) verehren, feiern, hoch
in Ehren halten: गोसारे न निधीना मक्यसि मक्यश्च विबुधाः Spr. 9. तौ
नासत्यावस्थिना वा मके (= पूजये Schol.) ऽकं स्रजं च यौ बिभथः पुष्करस्य
MBn. 1, 781. मकितं gehrt, gefeiert, verehrt, hoch in Ehren gehalten,
hoch in Ehren stehend bei (gen.); von Personen und Sachen: जयस्त्रीवि-
न्यस्तेर्मकितं इव मन्दारकुसुमः (भुवदण्डो मुरजितः) Gtr. 11, 34. पुरोधम्
Ragh. 11, 49. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Cl. 47. घय्यगार
Ragh. 5, 25. Kir. 5, 7. Ind. St. 3, 383, 4. Verz. d. Oxf. II. 225, a, 35. सततं
मकितो (मकितो die neuere Ausg.; कितेनेष्टमुखदानेन युक्तः सक्तिः Schol.)
HARIV. 7200. वृत्तं किं मकितं सताम् KUMĀR. 6, 12. Kir. 5, 24. राम° BHATT.
10, 2. NALOD. 4, 28. Vgl. मर्त्य°. — 3) med. sich ergötzen, sich freuen an (instr.
oder acc.): स त्वं सुप्रीतो वीतकव्ये घटुत प्रशस्तिर्मर्मक्यसे दिवे दिवे
RV. 8, 15, 2. पुरोऽष्टमाकुतं मामकस्व नः 3, 52, 6. समिद्धं घ्रावधिं मा-
मकान उक्थयन्त्र इडो गृहीतः etwa munter, erregt (von kochender Flüss-
igkeit) VS. 17, 55. Hierher wäre sonach auch das unter 1. मक् caus.
aufgeführte Citat P. 8, 1, 7. Vārt. 4. Sch. zu stellen, welches eine
v. l. zu dieser Stelle ist. तथैवाविमना मकित्वा (= पूजयित्वा Schol.) क-
पालमभ्युदयार्थं भोक्तुमैच्छत् MBn. 3, 13326. dat. inf. मर्कै zur Freude,
zum Ergötzen: प्र वो मर्क मर्क नमो भरधम् RV. 1, 62, 2. कृतं चिदेनः स
मर्के देशस्य 3, 7, 10. मा नः सेतुः सिषेदयं मर्के वृणाक्तु नस्परि 8, 58, 8. इमा-
नि वा भागधेयानि सिद्धत इन्द्रावरुणा प्र मर्के सुतेषु वाम् VALAKH. 11, 1.
प्र ते मर्के संस्वति भरे मतिम् TBn. 2, 5, 4, 6 (Comm. als voc. sg.; vgl.
RV. 1, 102, 1). रतिं सत्यतिं मर्के (= पूजयामि MAHIDH.) संवितारमुप ह्वये
VS. 22, 13. — Vgl. मकीय, मख, 1. मक्, मकनीय, मक्याय्य, मक्य्य, 1. 2.
मकम्, मक्याय्य, 1. मर्क.

— घा med. ergötzt oder gefeiert werden: ष्टकृत्पतिर्नो मक् (3. sg.)
घा संखायः RV. 7, 97, 2. = घादते Sā.

— सम् 1) freudig anregen, anfeuern: घृणिं समिद्धं समधराय सद्मि-
न्मर्कम् RV. 7, 2, 3. — 2) verherrlichen, feiern: सम् वो यज्ञं मक्यन्मर्माभिः
RV. 7, 42, 3. 61, 6. — In Betreff von सै मर्कम् RV. 1, 94, 1 und सै मर्कत
111, 3 s. u. किं mit सम् und oben unter 1. मक् mit सम्.

2. मक् (= 1. मक्) subst.; davon dat. मर्कै als infin. s. u. 1. मक् 3.

3. मक् 1) adj.; मर्कै dat., मर्कस् gen. abl. sg. und acc. pl., मर्को instr.;
f. मर्की gāṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41 (von मक्). a) gross; gewaltig; mäch-
tig, reichlich: तत्र RV. 7, 28, 3. नृणां 30, 1. श्रुत्वा 82, 7. घवस् 4, 23, 1.
उति 3, 1, 19. माया 5, 85, 5. 6. स्वस्ति 8, 57, 6. सुमति 7, 24, 6. सुष्टुति 2,
33, 8. प्रणीति 6, 45, 3. 4. घमिशस्ति 10, 30, 7. सौभाग 3, 16, 1. राधस् 1, 139,
6. शवस् 6, 34, 2. रै 45, 30. 1, 127, 11. प्रूर 155, 1. वीर 6, 32, 1. वृत्र 8, 82,
7. देवाः 3, 7, 9. 54, 8. Indra 1, 53, 1. 7, 24, 5. 31, 10. Ushas 1, 48, 14. 4,
14, 3. भूमि 3, 30, 9. पृथिवी 1, 131, 1. 4. द्यौः 22, 18. 100, 1. रजस् 6, 10. इषः
2, 34, 8. 3, 22, 4. 30, 18. इत 2, 23, 17. 6, 49, 15. घवनि 1, 140, 5. 4, 19, 6.

V. Theil.

घायः 8, 57, 4. 8, 3, 10. 6, 16. मर्को घर्षस्य वसुनेो विभागे 7, 37, 3. 1, 124, 6.
त्राता न इन्द्र एनसो मर्कश्चित् 7, 20, 1. मर्का नमसा 6, 52, 17. 7, 12, 1. मन-
सा 1, 165, 2. 6, 40, 4. VS. 22, 11. नव्या मर्का (also fem.; möglich, dass
hier मर्का gestanden hat) गिरा RV. 2, 24, 1. Hierher dürfte मर्काम् als
gen. pl. zu ziehen sein: मर्काम् रूपवः शर्वसा ववतिथ der Grossen etwa
so v. a. der Götter RV. 2, 24, 11. मर्काम् रूपवमवसे यज्ञधम् 8, 29, 1. मर्कै
मर्कामनीकम् 4, 5, 9. 9, 109, 7. — b) alt, bejahrt: पितर RV. 1, 71, 5. 6,
20, 11. 3, 48, 2. मातर 5, 41, 15. 47, 1. 6, 66, 3. In beiden Verbindungen
wäre aber auch die erste Bedeutung möglich. मर्के युवानमा दधुः 9, 9, 5.
1, 53, 10. 91, 7. — 2) f. मर्की a) die Erde (vgl. उर्वी, पृथ्वी, भूमि) NAIGH.
1, 1. AK. 2, 1, 3. H. 936. an. 2, 604. MED. h. 7. HALI. 2, 1. घखिला, स-
र्वा, कृत्स्ना M. 9, 67. MBn. 3, 2648. SUND. 2, 9. R. 1, 65, 26. VID. 337. घ-
कम्प्यन्मर्की MBn. 1, 1165. 1184. मर्की लवणजलं च सागरम् 1185. सा-
गरात्ता R. 1, 5, 1. चतुरत्त° ÇAK. 95. SŪJAS. 4, 4. 6. DAÇAK. in BRNF. Chr.
179, 6. देवताभ्यां गङ्गामर्कीभ्याम् UTTARABHĀṢĀ. 127, 19. Erdboden: ति-
लेष्ट विकीरेन्मर्कीम् M. 3, 234. शिरसा च मर्की ययौ R. 1, 9, 67. Rr. 1, 10.
MEGH. 11. स्निग्धा समा न सुपिरा च Boden, Grund, Land VARĀH. BĀH. S.
53, 88. 97. 54, 28. 54. 94. 93, 10. °प्रदान Spr. 1369. M. 4, 233. Land so v. a.
Reich RAGH. 10, 29. 12, 7. Erde als Stoff M. 7, 70. MBn. 2, 1398. गन्धात्मिका
Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 554. — b) Basis eines Dreiecks oder einer
anderen Figur COLEBR. Alg. 69. — c) du. Himmel und Erde NAIGH. 3, 30.
RV. 1, 80, 11. 159, 1. 4, 56, 1. 7, 53, 1. 3, 35, 20. — d) nach Sā. so v. a.
lokal, also etwa Räume: तिष्ठो मर्कीरुपरास्तस्युत्पत्त्या गुका द्वे निरक्तिं
दर्शयन्ता RV. 3, 56, 2. Hierher liesse sich vielleicht ziehen 5, 44, 6. 8,
59, 4. 10, 134, 1. — e) Heerschaar: कर्क मर्कीरुधृष्टा अयस्य तविषीः RV.
8, 55, 10. सै यन्मर्की मिथती स्पर्धमाने तनूच्या प्ररसाता यतेति 7, 93, 5. स-
मिथे मर्कीनाम् 3, 1, 12. — f) Kuh NAIGH. 2, 11. GĀṬDH. im ÇKDr.; vgl.
मर्की गोः RV. 4, 44, 5. 10, 133, 7. पश्चिमर्की 7, 56, 4. VS. 4, 3. 8, 42. 43. —
g) pl. Flüsse, Gewässer: सूतो मर्कीरिन्द्र या घर्षिन्वः RV. 2, 11, 2. Viel-
leicht auch 5, 43, 3. 9, 102, 1. — h) Hinglisha repens Roxb. TRIG. 2, 4, 31.
— i) ein best. Metrum, 4 Mal — COLEBR. Misc. Ess. II, 158 (II, 2).
— k) N. einer neben Idā und Sarasvatī, an der Stelle der Bhārati
genannten Genie, RV. 1, 13, 9 (Sā. zu d. St.). 9, 5, 8. NAIGH. 1, 11. — l)
N. pr. eines Flusses MED. H. an. LIA. I, 84. HIOURN-TSANG II, 3. 155.
MBn. 3, 14230. HARIV. 12828 (neben कालमर्की). LANGE. I, 508. VP. 185,
N. 80. MĀR. P. 57, 19. — Vgl. 2. मक्, मक्न, मक्त्, 3. मक्स्, मक्ता, मक्ता-
मक्, 2. मर्क, मर्किन, मर्किन, मर्किमन्, मर्किष, मर्किष्ठ, मर्कीयस्, मर्क्य.

1. मर्कै (von 1. मक्) m. UśāVAL. zu Uṇḍis. 4, 188. 1) Feier, Fest AK.
1, 1, 38. 3, 4, 29, 211. H. 1508. an. 2, 600. MED. h. 7. ये पूजयिष्यति मर्कै
मम (Indra spricht) MBn. 1, 2356. इन्द्र° 2361. मर्कस्तस्य मर्कागिरिः 14,
1763. fg. HARIV. 3791 (मख die neuere Ausg.). मर्कैः सुरेशमर्षति 3806.
3864. मर्को ऽयं यस्य (धनुषः) वर्तते 4502. प्रीतो मर्केन मघवान् VARĀH.
BĀH. S. 43, 9. ÇIK. 6, 19. NALOD. 2, 9. Vgl. काम°, धनुर्मर्क, ब्रह्म°. — 2) Oṣṭr
ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. मख und 1. मक्स्.

2. मर्कै (= 3. मक्) 1) adj. gross, reichlich NAIGH. 3, 3. तमिदमै कृषिण्या
समानमितमिन्मर्के वृणाते RV. 10, 91, 5. 1, 146, 5. वाजाः 8, 81, 3. देव 1, 187,
6. 4, 58, 3. Varuṇa 9, 73, 3. कृतानि 2, 11, 6. 15, 1. 3, 34, 6. ता सू तं इन्द्र
मर्कतो मर्कानि प्रवाध्या Grossheiten 4, 22, 5. 6, 72, 1. वीर्याणि 3, 46, 1. अ-

ता ते ध्ये मर्कतो मर्कानि ६, ६, ७, ७, ८. समिध १, ५८, ५. रथ १, ५८, २. Vgl. त-
ता°, पिता°, माता° und P. 4, 2, 36 nebst Vārtt. — 2) m. a) Büffel H. 1282.
Vgl. मर्कष. — b) Glanz, Licht (तेजस्) H. an. 2, 600. MED. h. 7: vgl. 3.
मर्क. — 3) f. घा a) Kula Çaddar. im ÇKDr. H. 1263, v. l.; vgl. मार्का.
— b) Ichmocarpus frutescens R. Br. (गोपवल्ली) Çaddar. im ÇKDr.

मर्क m. 1) ein ausgezeichneter Mann. — 2) Schilddrüse. — 3) Bein.
Viṣṇu's Çaddārthak. bei Wilson.

मर्क m. ein sich weit verbreitender Wohlgeruch Gaṭādh. im ÇKDr.

मर्कता (von 2. मर्क) f. Grösse Kūādh. Up. 7, 6, 1.

मर्कतय (मर्क + कय) adj. von Grossen erwähnt, im Munde grosser
Männer lebend Buā. P. 9, 7, 20. मर्कसु कया यस्य सः Schol.

मर्कत्तेत्र (मर्क + तेत्र) adj. ein grosses Gebiet einnehmend WEBER,
Nax. I, 309.

मर्कतन्त्र (मर्क + तन्त्र) n. das Princip Mahant, der Intellect: मर्क-
तन्त्रादिकुर्वाणादकृतं व्यजायत Buā. P. 3, 3, 29. 27. Siddhāntaṣṭa. 3, 1.
WEBER, Rāmat. Up. 333. Nur an der ersten Stelle nothwendig comp.
— Vgl. मर्कतन्त्र.

मर्कतर (compar. von मर्क) 1) adj. grösser, stärker: सर्वदेवेशमीश-
रम्। धर्मीयसमणुभ्यश्च वृक्षश्च मर्कतरम् MBh. 7, 9452. स्वोत्साकृति-
मुदीय विगृह्णीयामर्कतरम् Spr. 5383. दुःख Brāhmaṇ. 1, 18. दुःखे सर्व-
मर्कतरम् Spr. 4237. ततः कृतं दाशरथेर्मर्कत्प्रियं मर्कतरं चापि ततो मम
प्रियम् R. 4, 44, 128. überaus gross, — mächtig, — stark: जलवर्ष Arā. 8,
4. शरजाल MBh. 3, 672. तमस् Kathās. 23, 134. मर्कतेरेण रक्षते शीलेनैव
कुलान्त्रियः überaus edel 36, 7; vgl. 29, 196. — 2) m. a) Aeltester, der
Angesehenste, Oberhaupt: ग्रामधायमर्कतराः R. 2, 83, 15. स्वजाति°
Mākh. 160, 1. 8. fem.: रत्नसिनीं मर्कतरा R. 6, 22, 12. मर्कतर = ग्रामकूट
Dorfältester Hā. 131. Trik. 2, 10, 1. ein Çādra ÇKDr. und Wilson nach
derselben Aut. (nach dem Ind. zum Trik. beginnt mit ग्रामकूट, ein neuer
Artikel). = दलाढक H. an. 4, 16. MED. k. 192. fg. — b) Hüfling, Käm-
merling Kathās. 3, 34. 16, 94. 97. 99. 104. 31, 52. 54. 39, 210. — c) N. pr.
eines Sohnes des Kaçjapa (Kaçjapa ed. Bomb.) MBh. 3, 14164. — 3)
f. ई eine best. Form der buddhistischen Göttin Tārā: ०तारासाधन Sā-
dhanamālātāntṛa 54. — Hierher wohl Mo-ho-ta-lo in Vie de HIOUEN-
TSANG 260; die chinesische Uebersetzung Ta-kouan giebt St. JULIEN
durch conducteur officiel, WASSILIEW durch hoher Beamter wieder.

मर्कतरक m. = मर्कतर 2, b. Kathās. 32, 18.

मर्कता (von मर्क) f. Grösse, hohe Stellung: तत्संवन्ध° Kathās. 25, 294.

मर्क (wie eben) n. Grösse, = मर्क Nir. 11, 37. Bhāṣya. 37. तरंग-
स्य HAL. 3, 31. रन्धस्य Kām. Nitis. 18, 15. मर्कभारतस्य grosser Um-
fang MBh. 1, 266. वलस्य Grösse, Stärke Nir. 10, 10. त्रेकस्य Mālav. 32,
10. रोगस्य Heftigkeit Suçā. 1, 268, 8. 291, 20. Grösse so v. a. hohe Stel-
lung, hohes Ansehen: प्रोक्ता ऽपि मर्कमोपात् R. 1, 1, 96. 63, 19. षड्भाषा-
ता मर्कस्य Spr. 388. 862. 1030. 2141. 4870. Varāh. Bhā. 8, 36. Rāga-
Tā. 2, 46. Buā. P. 1, 10, 20. 9, 5, 14.

मर्कसेन (मर्क + सेना) m. N. pr. eines Fürsten VP. 463, N. 16.

मर्कदावास (मर्क + वा) m. eine grosse —, geräumige Wohnung
R. 1, 12, 11.

मर्कदाशा (मर्क + 2. दाशा) f. eine grosse Erwartung: ०पूर्णमानस

Daçak. 23, 1 v. u.

मर्कगुण (मर्क + गुण) adj. die Vorzüge grosser Männer besitzend
(मर्कसु गुणा यस्य सः Schol.); davon nom. abstr. ०त्व Buā. P. 1, 18, 19.

मर्कहिल n. der Luftstrom Çaddārthak. bei Wilson. — Vgl. die rich-
tige Form मर्कविल.

मर्कद्वय (मर्क + भय) n. grosse Gefahr, — Noth: प्रदुद्राव मर्कद्वयात्
(रपो भयात् ed. Bomb.) MBh. 6, 4564. गर्भजन्मशरामरणसंसारमर्कद्वयात्सं-
तारयति WEBER, Rāmat. Up. 333. — Vgl. मर्कभय.

मर्कद्रु (मर्क + 1. भू) gross —, voll werden: प्रथमं कलाभवद्वार्धमधो
क्षिपदीधितिर्मर्कद्रुदितः Çic. 9, 29.

मर्कद्युम्न N. pr. eines Tirtha, nach Andern Bez. der Sonne;
loc. ०द्युम्नि MBh. 1, 804. ०द्युम्नि तीर्थविशेष इति प्राञ्चः। मर्कद्युम्नि सूर्ये
तत्समीपे। द्युमानित्यत्र मनिच आदिलोप धार्षः Nilak.

मर्कद्वत् adj. mit dem Worte मर्क verbunden Ait. Br. 5, 18.

मर्कदारुणी (मर्क + वा) f. eine best. Pflanze, = मर्केन्द्रवारुणी. Rā-
gan. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

मर्कद्यतिक्रम (मर्क + व्य) m. ein grosses Vergehen Buā. P. 9, 8, 11.

मर्कन् n. Grösse, Reichlichkeit, Macht; nur instr. sg. und ein Mal pl.;
auch adverbial mächtig, gewaltig: मर्कन् रायः RV. 5, 33, 10. नृणां स्य 2,
12, 1. दत्तस्य 3, 62, 17. परि मर्कन् रक्षसि दीयथः 5, 73, 2. 84, 1. 87, 2. यस्य
दिवमर्ति मर्कन् पृथिव्याः पुरुमायस्य रिश्चे मर्कित्वम् 6, 21, 2. 24, 3. 66, 5.
स मर्कन् विद्यां दुर्गतानि साक्षान् 7, 12, 2. 18, 8. 1, 83, 1. 72, 9. 164, 25.
166, 11. 174, 4. 2, 3, 2. 28, 1. 35, 2. 8, 3. 6. 10, 55, 7. Vālak. 7, 2. धूमि त्रि-
पृष्ठैः सर्वेनेयु सोमेर्मेदे सुशिप्रा मर्कभिः पणधम् fūhet euch tüchtig an RV.
7, 37, 1. — Vgl. 3. मर्क, मर्कत्, 3. मर्कम्, मर्का, 2. मर्कि u. s. w.

मर्कनीय (von 1. मर्क) adj. rühmenswerth, preiswürdig Spr. 840. ०मू-
र्ति 3510. ०कीर्ति Ragh. 2, 25. ०शासन 3, 69.

मर्कन् (vgl. 3. मर्क, 2. मर्क, मर्कन्, मर्का u. s. w.) Unādis. 2, 84. 1) adj.
मर्कान्, मर्कात्, मर्कता, मर्कतो, मर्कात्, मर्कतम् (acc. pl.) P. 6, 4, 10.
Vop. 3, 87. 148. st. des acc. masc. मर्कात् im Epos aus metrischen
Rücksichten nicht selten die neutrale Form मर्कत्, z. B. मर्कद्वानम्
MBh. 3, 2786. 11025. 16021. सुमर्कद्वानम् 16236. मर्कद्वर्मम् 13, 8213. वि-
ज्ञयं चात्मनो मर्कत् 7, 5850. क्वा वंशमिमं मर्कत् Hariv. 5190. दोषमाव-
क्ते मर्कत् R. 6, 33, 30. सागरं सुमर्कद्वद्वा 34, 14. ग्रन्थम् Muir, ST. 4, 417. f.
मर्कतो gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Nur als substantivirtes Adjectiv er-
scheint मर्कत् am Anfange eines Compositum; in attributivem und adver-
bialem Verhältniss (vor Adjectiven) wird मर्का gebraucht; die wenigen
Ausnahmen (wie मर्कत्तेत्र, मर्कदावास, मर्कद्वय) haben wir besonders auf-
geführt. Gross, magnus (im Raume, in der Zeit, der Zahl, der Menge, dem
Grade nach); auch so v. a. erwachsen; = वृक्षत् पृथु u. s. w. AK. 3, 2, 10. 3, 4,
25, 194. H. 1430. an. 2, 185. MED. l. 141. HAL. 4, 14. नमो मर्क्यो नमो
धर्क्यः RV. 1, 27, 18. 102, 10. शत्रून्भि ध्याम मर्कतो मन्यमानान् 178, 5.
7, 98, 4. मर्कान्मकीभिर्भक्तिभिः सरण्यन् 3, 1, 19. मर्का धंसि मर्किय वृक्षेभिः
46, 2. वय 4, 18, 7. प्रुष्य 22, 3. 53, 1. देव 5, 1, 3. Çat. Br. 6, 1, 3, 16. Çākh.
Br. 2, 9. 6, 6. 9. सौभाग RV. 5, 28, 3. 59, 4. रण 6, 31, 5. वृत्रतृप 34, 5. पि-
तर 7, 52, 8. धन 8, 57, 9. रक्षसि 10, 111, 2. 75, 9. AV. 3, 6, 8. — प्राणभृत्
ein grosses Thier M. 8, 296. वृत् Hir. 18, 7. वेष्मन् MBh. 3, 2868. शरण्य
N. 12, 26. R. 1, 9, 14. दाव MBh. 3, 2608. अधन् ein weiter Weg, eine weite

Strecke *AIT. Ba. 4, 30. ÇAT. Ba. 14, 6, 44, 1. ĀCV. GṆJ. 3, 7, 10. MBH. 3, 3786. 11028. 16021. कालेन मक्ता* BHAG. 4, 2. MBH. 5, 5424. R. 1, 39, 18. 60, 10. *घायुस्* *langes Leben* MBH. 13, 1960. *कथा lang* ÇUK. in LA. (II) 36, 30. *अनुकथन* R. 1, 1, 60. *मरुत्परहणे* (vgl. *मकानिशा*, *मकरात्र* und 4, b. am Ende) *ganz spät am Nachmittage* MBH. 1, 7130; vgl. *मरुत्से एव प्र-सूते ganz früh am Morgen* ÇĀK. 20, 8. *सेना*, *बल* *zahlreich* MBH. 3, 3068. RAGH. 12, 49. *अवरोध* 1, 32. *किम् vieler* *Schnee* H. 1072. वृष्टि VANĀH. BṆH. S. 8, 48. *जनस्य मरुतो मध्ये* (vgl. *मकान्न*) *in Gegenwart vieler Men- schen* R. 5, 23, 26. *जने मरुति* 6, 101, 2. *जनस्तु सुमरुस्तत्र* *बालवृद्धः स- मागतः* 88. *अन्ववाय* HARIV. 1078. *पायसानि viel, reichlich* 16111. *भोजन* PĀNĀT. 21, 12. *फल grosser Lohn* ÇĀK. 151. MBH. 13, 3227. *पुण्यपण्य hoher Preis* Spr. 2133. *gross so v. a. werthvoll* M. 3, 58. *मकान्नप्रज्ञा प- शुर्भिवति मकान्कीर्त्या* *reich an KHĀND. UP. 2, 11, 2. TAITT. UP. 3, 6. स- मृद्धा* Spr. 1129. *मानं* *überaus stolz* 679. *श्रुतिं* *gross in heiligem Wis- sen* ÇĀK. 194. *मरुद्वै भूतं स्रातको भवति ein grosses, mächtiges Wesen* ÇAT. Ba. 14, 5, 4, 10. 12. ĀCV. GṆJ. 3, 9, 6. TBR. 3, 7, 40, 1. KĀTJ. ÇA. 2, 1, 18. 19. MAITRĀJUP. 5, 32. ARĀ. 3, 20. MBH. 1, 1290. 6, 3044. fg. 13, 8220. 3227. HARIV. 8153. *भूतानि मरुति* (vgl. *मरुभूत*) *die (fünf) groben Elemente* M. 1, 18. MBH. 12, 8521. 13, 2281. BULG. P. 3, 26, 24. *तमस् दित्ते Finster- nisse* MBH. 5, 1551. *अन्तरं ein grosser Unterschied* Spr. 2771. *तेजस् ÇĀK. 174. उद्योत* VER. in LA. (II) 2, 9. *यज्ञ* Spr. 2135. *विघ्न* R. 1, 61, 2. *ब्रह्म- बल* 56, 4. *प्रिय ein grosser Gefallen* 4, 44, 128. VIKR. 11, 18. *मरुदुपकृतं तपसा* *Grosses* UTTARĀRĀMA. 31, 1 v. u. *सूतमेतत्पुराकल्पे दृष्टं वैरकारं मरुत्* M. 9, 227. *बुद्धि*, *अभ्युदय* R. 2, 40, 26. *पिपासा* Spr. 1694. R. 1, 11. AK. 1, 1, 3, 28. *क्षेत्र* HIT. 17, 14. *कृष्य* R. 1, 55, 19. *शङ्का* MBH. 3, 2892. *सं- ताप* R. 1, 63, 26. *दुःख* M. 8, 286. MBH. 3, 2622. R. 1, 57, 7. *कृच्छ्र* MBH. 3, 2892. *व्यसन* 9, 295. *भय* Spr. 432. *उपालम्भन* ÇĀK. 59, 14. *करुण* *grosser Grund, grosse Veranlassung* Spr. 2009, v. l. *तपस्* R. 1, 56, 24. 62, 28. *प्रापश्चित* 61, 8. *अपनय* MBH. 7, 5667. *अपराध* VER. in LA. (II) 11, 16. *पातक* Spr. 3323. 4640. *कित्त्वप* M. 3, 98. *पाप* DAÇ. 2, 2. *एनस्* M. 2, 79. 221. *अंक्स्* BULG. P. 1, 18, 41. *यशस्* M. 3, 66. *अपशस्* 8, 128. *शाय* R. 1, 64, 15. *आशय* N. 12, 72. *उपाय* MBH. 3, 2774. *नाद*, *स्वन*, *शब्द* R. 1, 1, 66. 9, 65. MBH. 3, 2886. fg. PĀNĀT. 19, 24. 20, 2. 129, 15. ed. orn. 5, 5. *घोषो वै मरुतो मकान्* *grösser (lauter) als gross* LĪTJ. 4, 2, 3. *वार्ता eine grosse Neuigkeit* HIT. 79, 16. *लतणा* *gross so v. a. vielsagend, bedeutsam* MBH. 8, 2797. *वचस्* 2128. *कार्य* *bedeutend, wichtig* 2281. 5, 5427. *कर्मन्* R. 1, 1, 83. 63, 11. ÇĀK. 163. *सोतापाश्रितं मरुत्* R. 1, 4, 5. *स्थान hohe Stellung* DAÇ. 2, 47. *कुल ein grosses, vornehmes Geschlecht* M. 3, 6. 7, 77. *अहं म- कानसानि* *gross, mächtig, eine hohe Stellung einnehmend* AIT. Ba. 3, 21. *यो ऽनुचानः स नो मकान्* Spr. 1505. WEBER, RĀMAT. UP. 354. *अहिष्णीयति* MBH. 3, 2074. R. 1, 61, 5. *देवत* M. 9, 217. *देवता* Spr. 1967. *वेताल* VID. 109. *गृहिणी* *so v. a. edle* Spr. 4554. *आत्मन् die grosse Seele* *so v. a. der Intellect* M. 1, 15. *इन्द्रियाः*, *अर्थाः*, *मनः*, *बुद्धिः*, *आत्मा मकान्* KĀTJOP. 3, 10. *subst. ein grosser —, ein hochstehender Mann* (Gegens. *नीच*, *अ- त्प*) ÇĀK. 101, 5. ad ÇĀK. 78. Spr. 11. 245. 689. 908. 1477. 2131. fg. 2136. fg. 2142. 2153. fg. 3007. 4700. *मानो हि मरुतो धनम्* VĀDDHA-KĀN. 8, 1. KĀM. NĪRM. 3, 14. VID. 58. PĀNĀT. 23, 22 (Gegens. *दीन*). Verz. d. Oxf. H. 123, a, 19. *मकान्यष्टौ die acht grossen Dinge, die acht Grössen* (bei

einem Menschen) R. 5, 32, 13. *उक्थ ein best. Uktha* von 720 Versen (vgl. *मकान्न*) ÇAT. Ba. 2, 3, 2, 20. 9, 1, 44. 10, 1, 1. 1. 2. 3, 3, 5. 12, 3, 2, 14. 6, 2, 41. ÇĀK. Ba. 11, 5. *आकथ्य* MBH. 3, 10686. *मरुती द्वादशी* Bez. eines Festes am 12ten Tage in der lichten Hälfte des Bhādrapada: मा- सि भाद्रपदे शुक्ले द्वादशी अवषान्विता । मरुती द्वादशी ज्ञेया उपवासे म- काफला ॥ GĀRUPA-P. 141 im ÇKDr. *मरुती पञ्चमूली* (SUGA. 1, 168, 4) a. u. *पञ्चमूल*. Ein Scholiast zu BHATT. 1, 4 führt die Wörter auf, mit denen मरुत् angeblich nicht verbunden werde: शङ्खे तैले तथा मासे वैद्ये ज्यो- तिषिके द्विजे । यात्रायां पथि निद्रायां मरुच्छब्दे न दीयते ॥ Compar. मरु- तर s. bes.; suporl. *मरुतम überaus gross*: गुताः (साध्यः) स्वसहचिभवेन मरुतमेन KATHĀS. 29, 196; vgl. 36, 7. *ein überaus grosser, hochstehender Mann* BHĀG. P. 1, 18, 18. fg. — 2) m. (sc. *आत्मन्*), selten n. (sc. *तत्त्व*) *der Intellect* H. an. MED. MAITRĀJUP. 6, 10. M. 12, 14. 24. 50. MBH. 2, 1393. 12, 6777. 11231. 14, 1097. 1204. SŌBJAS. 12, 17 (nach dem Schol.). KAP. 1, 61. 71. SĀKKEJAK. 3. 8. 22. 40. 56. TATTVA. 8. NĪLAK. 13. Ind. St. 1, 23, 17. WEBER, RĀMAT. UP. 335. 342. MUIR, ST. 4, 35. fgg. BHĀG. P. 3, 2, 15. 26, 21. Verz. d. Oxf. H. 14, a, 1. 82, b, 13. 225, a, No. 549. Vgl. *मरुतस्य*. — 3) m. a) *Vorsteher eines Klosters* WILSON, Sel. Works 1, 50. fgg. 57. 59. 75. 96. fg. 101. fg. 151. 157. 159. 201. 214. Vgl. *मरुत*. — b) m. *Ka- meel* RĪĀN. im ÇKDr. — c) Bez. Rudra's BULG. P. 3, 12, 12. N. eines Rudra 6, 6, 18. — d) (sc. *गण*) Bez. einer Klasse von Manen MĀK. P. 96, 46. — e) N. pr. eines Dānava HARIV. 14288. eines Fürsten 1078. — 4) f. *मरुती* a) *Eterpflanze* (vgl. *वृक्षी*) RĪĀN. im ÇKDr. — b) Nā- rada's *siebenseitige Laute* AK. 3, 4, 24, 72. 77. H. 289. MED. VAI. beim Schol. zu ÇIC. 1, 10. UśĀVAL. zu UNĀDĪS. 2, 84. ÇIC. 1, 10. — 4) n. a) *Grösse, Macht* BULSHĀP. 5. *ते क सर्वे मरुज्जगमुः* AIT. Ba. 7, 34. *मरुन्मा गमय* 8, 28. 28. ÇAT. Ba. 14, 9, 2, 1. KHĀND. UP. 5, 2, 4. ĀCV. GṆJ. 1, 23, 15. = *राज्य Herrschaft* AK. 3, 4, 24, 81. H. an. MED. — b) *der grosse —, der grössere Theil, das Meiste*: दर्भाणां मरुदुपस्तीर्य प्राकूलानाम् ĀCV. GṆJ. 3, 2, 2. *मरुति राज्याः* *wenn der grössere Theil der Nacht vorüber ist* AIT. Ba. 2, 15. TS. 7, 5, 1. PĀNĀT. Ba. 9, 4, 1. — c) *der Intellect* s. u. 2. — d) *die heilige Weisheit* (= *ब्रह्मन्* n. Schol.): *तपसा विन्दते मरुत्* (श्रोत्रियः) MBH. 3, 17338. 17332. — Vgl. *वि०*, *सु०*, *मरुत*.

मरुत m. *Vorsteher eines Klosters* Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 9. — Vgl. *मरुत्* 3, a.

मरुमदएदल m. N. pr. eines Fürsten, = محمد عدل Verz. d. Oxf. H. 351, b, 1.

मरुम्मद m. N. pr. eines Fürsten, = محمد Verz. d. Oxf. H. 314, b, No. 746.

मरुनीय (von 1. मरु) wohl als n. zu fassen: *Ergötzung, Lustigkeit*: तौ देवा मरुपाय्याय वावधुराख्यमये निमृजन्तौ अघरे RV. 10, 122, 7. — Vgl. *मरुय्य*, *मकाय्य*.

मरुय्य (wie oben) adj. *zu ergötzen, zu erfreuen*: *आत्मीवेक मरुय्य* *आत्मा परिचर्यः* KHĀND. UP. 8, 8, 1. = *पूजनीय* ÇĀK.

मरु und *मरुत्* *die vierten von den sieben aufsteigenden Wel- ten* BHĀG. P. 2, 1, 28. 8, 20, 33. MĀK. P. 101, 25. VĀŚĀNTAS. (Allah.) No. 70. ĀRUNIKOP. in Ind. St. 2, 178. SIDDHĀNTAÇĀ. 3, 43. VP. 213. 632. BHĀG. P. 2, 5, 38. MĀK. P. 46, 39. Verz. d. Oxf. H. 69, b, 12. PĀNĀT. 2, 2, 58. Ent- standen aus *मरुस्* *Grösse*, welches TAITT. UP. 1, 3, 1. 3. fgg. als 4te Vjā-

hrti erscheint.

मक्रेण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 14.

मक्रेविन् (मक् + क्विन्) und मक्रेविन् (Cat. Ba.) m. so heissen die vier Hauptpriester: Adhvarju, Brahman, Hotar und Udgatar, TBa. 3, 8, 2, 4. Cat. Ba. 13, 1, 2, 4. Çāṅkh. Ça. 16, 1, 7. Lāṭy. 4, 10, 11.

1. मक्रेहि (मक् + क्विहि) f. eine grosse übernatürliche Kraft: °प्राप्त N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3.

2. मक्रेहि (wie oben) adj. sehr reich R. 4, 31, 6. KATHA. 34, 186. 72, 284. RĪGĀ-TAR. 5, 23.

मक्रेहिक (wie oben) adj. mit grosser übernatürlicher Kraft versehen VJUTP. 9.

मक्रेहिम् (मक् + क्वि) adj. grossen Segen bringend Verz. d. B. H. 13, 10.

मक्लीक s. मक्.

मक्षम् (मक् + क्वष) m. ein grosser Stier AV. 4, 18, 1.

मक्षि (मक् + क्वषि) m. 1) ein grosser Rshi (s. u. क्वषि) TAHT. Ām. 4, 9, 6. M. 1, 1, 4. 36. 3, 89. मक्षिपितृदेवानाम् 4, 257. 5, 3, 6, 32. 8, 110. 11, 29 (= MBH. 12, 6054). BHAG. 10, 2, 11, 21. INDR. 5, 25. N. 5, 28. 9, 22. R. 1, 4, 17. 5, 21. 59, 3. 63, 17. SUÇ. 2, 377, 11. ÇĀK. 101, 7. LALIT. ed. Calc. 251, 5. WISER, GJOT. 80. पत्नीप्रदानामसूत्रं मक्षिनादितो दश ॥ मरीचि-मथ्याङ्गिरसौ पुलस्त्यं पुलकं क्रतुम् । प्रचेतसं वसिष्ठं च भृगुं नारदमेव च ॥ M. 1, 34. fg. भृगुमरीचिरत्रिंशद्भिराः पुलकः क्रतुः । मनुर्दत्तो वसिष्ठश्च पुलस्त्यश्चेति ते दश ॥ ब्रह्मणो मानसा ज्योति उत्पन्नाः स्वयमीश्वराः । परत्वेनर्ष-यस्तस्माद्भूतास्तस्मान्मक्षयः ॥ MĀTSA-P. 120 im ÇKDr. ब्रह्मणो मानसाः पुत्रा विदिताः षण्मक्षयः । मरीचिरथ्याङ्गिरसौ पुलस्त्यः पुलकः क्रतुः ॥ MBH. 1, 2518. 2565. प्रजानां पतयः सप्त सप्त चैव मक्षयः HARIV. 14146. भृगु M. 3, 69. मक्षीणां भृगुरम् (sagt Kṛṣṇa) BHAG. 2, 25. Vasishṭha R. 1, 54, 4. RAGH. 1, 48. 2, 45. Nārada N. 14, 5. Kāṇva ÇĀK. 7, 17, 28, 18. व्यासादयः TARK. 2, 7, 15. Vālmiki R. 1, 2, 43. Vibhāṇḍaka 9, 28. unter den Belww. Çiva's Çiv. Buddha's VJUTP. 1. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 246.

मक्ख m. ein Eunuch im Harem eines Fürsten H. an. 3, 364. VJUTP. 97. — Vgl. मक्खक, मक्खिक.

मक्खक 1) adj. f. मक्खिका alt, hinfällig (von lebenden Wesen und Sachen) VJUTP. 101. 178. 203. वयं हि जीर्णा वृद्धा मक्खकाः SADDH. P. 4, 4, a. 10, b. Elephant Burn. Intr. 360, N. 3. Lot. de la b. l. 367. fg. 749. fgg. SCHENFER, Lebensh. 288 (58). 327 (97). WASSILJEV 87. — 2) m. = मक्ख GĀṬĀDH. im ÇKDr. — 3) ein grosses Haus VJUTP. 92. — 4) f. मक्खिका N. pr. einer Tochter Prahlāda's KATHA. 45, 282.

मक्खिक m. = मक्ख ÇANDAM. im ÇKDr.

मक्वीर्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 21. Wohl fehlerhaft für मक्वीर्य.

1. मैक् (von 1. मक्) n. VS. PRĪT. 2, 32. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 188. 1) Lust, Ergötzen: जिह्वा मे भद्रं वाक्कः VS. 20, 6. मक्से वीणावादम् 30, 19. मक्स्मानन्द 20. 19, 6. ÇĀṆKH. Ça. 3, 18, 15. ओत्रेण मोदश्च मक्खश्च-यते TBA. 2, 3, 1, 3. AV. 16, 6, 12. — 2) Feler, Fest AK. 3, 4, 20, 288. H. an. 2, 586. MED. s. 29. HALĪ. 4, 78 (es könnte auch मक् gemeint sein). RANTIDEVA bei UGĒVAL. s. a. O. PAÑĀR. 3, 7, 23. Festgesang, die bei der Feler eines Gottes gesprochenen Worte: कुरिमर्थयेदथ कृतमन्त्रमन्त्रि-

रास्यतो ऽस्य विसरेच मक्: 8, 14. — 3) Opfer ÇANDAM. im ÇKDr. — Vgl. मख und 1. मक्.

2. मैक् (wie oben) adv. gern, freudig; lustig, munter; rasch: मैको राये तमु वा समिधीमहि RV. 8, 23, 16. 26. अस्मौ इका वृणीष्व सख्यम्यं स्वस्तये । मैको राये दिवित्मते 4, 31, 11. Dieselbe Wortverbindung auch 5, 15, 5. 43, 1. 6, 1, 2. मैको वाजिनावर्वत्ता सचासनम् 8, 28, 24. वक्स्व मक्: पृथुपत्तसा रथे lenke munter die breitrückigen (hiernach sind unter पृथु-पत्तम् die Worte eher bis Wagens zu streichen) Rosse am Wagen 26, 28. उप वा कामाम्मक्: संस्रजे 87, 7. 16, 8. 36, 6. 46, 17. घाते मक् इन्ने-त्युप पताति द्युत्तु rasch fliege herbei dein Strahl 7, 28, 1. 1, 155, 1. म-क्स्तं विज्ञो सुमति भञ्जामहे 156, 8. घष वष्टा ते मक् उय वषं मक्मभृष्टि वक्तत् 6, 17, 10. स नो मन्त्राभिर्धरे जिह्वाभिर्षसा मक्: 16, 2. 25, 6. 29, 1. 1, 61, 7. मक्: पार्थिवे सदेने यतस्व 169, 6. इमा ते धियं प्र भरे मैको म-क्तीम् 102, 1. 153, 1. 2, 32, 1. 33, 8. 34, 12. 3, 57, 2. 4, 12, 2. 22, 8. 7, 17, 7. 10, 37, 1. 64, 6. 9. 150, 4. Wenn auch manche dieser Stellen durch For- men von मक् und मक् nothdürftig sich erklären lassen, so wird doch die Vergleichung aller darthun, dass die Aufstellung dieses adv. be- gründet ist.

3. मैक् (vgl. 3. मक् u. s. w.) n. VS. PRĪT. 2, 32. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 188. 1) Grösse, Macht, Herrlichkeit (= तेजस् Comm.); auch pl.; der instr. pl. öfters adverbial mächtig, gewaltig: घा त इन्द्र मक्मानं कुर्या देव ते मक्: । रथे वक्तु विधेत: RV. 8, 54, 4. 2, 16, 2. मरुतामघा मैको दिवि त- मा च मन्महे 5, 52, 3. 9, 31, 3. वर्धन्ति विप्रा मैका अयं सार्देने 10, 43, 7. AV. 4, 25, 5. भर्गस्, मक्स्, यशस् Cat. Ba. 12, 3, 4, 6. KĀND. UP. 3, 13, 5. TAHT. UP. 3, 10, 3. als 4te Vjāhrti 1, 5, 1. 3. fg. pl.: मैकाभिरेता उप यम्मे RV. 1, 165, 5. 3, 4, 6. उपसो राचमाना मैकाभि: 4, 14, 1. सत्रा मैका- सि चक्रिरे तन्पु 5, 60, 4. 7, 3, 7. प्र बुध्या व ईरते मैकासि 58, 14. प्र ये मैकाभिरेतासो सति 58, 2. 88, 4. त्वं नो अये मैकाभि: पाहि 8, 60, 1. 2, 10, 3. 5, 58, 5. 59, 6. 62, 3. 9, 96, 21. TBA. 3, 8, 28, 2. TS. 4, 3, 23, 5. In der nachepischen Literatur, wo das Wort zuerst wieder erscheint, hat es die von den vedischen Commentatoren und von den einheimischen Le- xicographen (AK. 3, 4, 20, 288. H. an. 2, 586. MED. s. 29 und RANTIDEVA zu UGĒVAL. s. a. O.) angenommene Bed. तेजस् Licht (Lichtstrahl H. 100), Glanz und übertr. Machtglanz: मृगाङ्क° adj. KATHA. 26, 267. UTTARARĪVĀ. 11, 3. LĀ. (II) 92, 10. PRAB. 1, 8. 107, 19. Verz. d. Oxf. H. 92, a, 9. 257, a, 11. अर्कमय ÇAT. 1, 37. महामकासि grosse Lichter Spr. 468. रविमकासि NALOD. 2, 5. नैवैष राजा मक्ते परेषा निःसृतं मक्: । इतीव तच्च भूरेणुरक्तोऽस्ति- रोदधे ॥ KATHA. 19, 70. Bha. P. 3, 17, 23. नरवाक्नदत्तस्य मक्सा निधे: KATHA. 35, 105. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8. Çl. 27. 29. नात्र समर्थं मक्: 9, Çl. 31. — 2) Menge, Fülle, Ueberfluss: अष्टौ वो अयं मक् घा वसूनाम् RV. 7, 43, 4. मक्सा प्रकृतस्य durch übermässiges Schöpfchen (Antreiben des Rosses) 1, 162, 17. मत्स्यपायि ते मक्: पात्रस्येव कुरिवा मत्स्रो मद: 175, 1. 10, 94, 10. 154, 2. त्वेन मक्सा गव । मृणीहि विश्वा पात्राणि AV. 6, 142, 1. पशवस्तत्र मोदन्ते मक्का वै नो भविष्यति 11, 4, 5. VS. 3, 20. 18, 5. मक्स् एवावायस्यावर्धये TBA. 1, 2, 6, 5, 5, 6. 3, 10, 4, 3. अग्निरिदं क्विराजुपतावीवृधत मक्का आयो ऽक्त Cat. Ba. 1, 9, 2, 9. 11, 8, 2, 3. — 3) angeblich = उदक् Wasser NALOD. 1, 12. — Vgl. चित्र°, पीपूष°, मित्र°, वि°, विश्व°, सु°.

मकुत्त *Śāstra* 3, 117. n. *Knowledge, Wissen* (ज्ञान) *Uddat. Art, Wissen* (विकार) *Uddat.* im *CKDa*.

मकुत्तस्य *m. N. pr.* des Vaters des Sten Arhant's der gegenwärtigen *Avastaripi* H. 36. Auffallende aber sicher stehende Form für *मकुत्तस्य*; मकु = पूज्य Schol.

मकुत्तस्य *m. N. pr.* eines Mannes *Inscr.* in *Journ. of the Am. Or.* 3, 3, 544, 6.

1. मकुत्तस्व (von 1. मकुत्त) *adj. orgütsch, erfreuend*: *Soma RV.* 10, 120, 1. मकुत्तस्व मत्स्रं मोदयाथ: *AV.* 4, 23, 6. मदा: *VS.* 21, 43. पवित्र *TBa.* 3, 12, 2, 1.

2. मकुत्तस्व (von 3. मकुत्त) 1) *adj. gross, mächtig* *Kāśā. Up.* 3, 13, 3. *Śākhā. in Ind. St.* 2, 99, N. 1. पत्किच लेक्के भगवन्मकुत्तस्वेदासकुत्तस्व-द्वल्लस्यभाय: *Bhā. P.* 2, 6, 14. = तेजस्वस्व, तेजोयुक्त Schol. — 2) *m. N. pr.* eines Fürsten *VP.* 387. *Bhā. P.* 9, 12, 7.

मकुत्त *adj.* so v. a. मकुत्त: von diesem Stamme nur *acc. sg.* मकुत्तम् *RV.* 2, 14, 9. 22, 1. 3, 2, 3. शोसा मकुत्तमिन्द्रम् 49, 1. 4, 17, 3. 6, 29, 1. धाक्त्वम् 7, 2. धर्मम् 17, 5. रुयिम् 9, 40, 3. 63, 1. 10, 80, 7. Am Anfange eines comp. erscheint sowohl in der älteren, als auch in der späteren Sprache regelmäßig मकुत्त und nicht मकुत्त, wenn das comp. als die Verbindung eines *adj.* mit seinem subst. oder eines *adv.* (*sehr, in hohem Grade*) mit seinem *adj.* aufzufassen ist, *P.* 2, 1, 61. Vor. 6, 10. मकुत्तविर *grosse Feindschaft* *Spr.* 1620. मकुत्तमीव (*s. bes.*) *einen langen Hals habend, makuṭṭhāy* (*s. bes.*) *sehr furchtbar.*

मकुत्तकुर (म° + क°) *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) *Vjutr.* 185.

मकुत्तकृ (म° + क° *Ufer*) *m.* 1) *das Meer* *H. c.* 163 (wo मकुत्तकृ देरादे zu lesen ist). *Mhd. Kh. 6. Hān.* 56. — 2) *der Gott des Meeres, Varuṇa Mhd.* — 3) *Berg* *ÇANDAR.* im *CKDa*.

मकुत्तकृष्णिनी (म° + क°) *f. Cactus indicus* *Roze. ÇANDAR.* im *CKDa*.

मकुत्तकृष्णक (मकु + कृष्ण) *n. Bez. eines best. magischen Diagramms* *Verz. d. Oxf. H.* 88, b, 2. Vgl. *अक्षय-चक्र* a, 35. 93, a, 32. 95, b, 12. 96, b.

मकुत्तकन्द (म° + कन्द) *m. N. verschiedener Knollengewächse: Knoblauch AK.* 2, 4, 3, 14. *H.* 1187. = राजालुक *Hān.* 101. = मूलक *ÇANDAR.* im *CKDa*. = चाण्डालक, रत्निलयुन und *अपलपुड* *Riśān.* ebend. मकुत्तकन्द im *Prākṛit Dvāṇas.* in *LA.* 78, 1.

मकुत्तकन्य (म° + कन्या) *m. N. pr.* eines Mannes, *pl. seine Nachkommen* *PRAVANĀD.* in *Verz. d. B. H.* 57, 3 v. u.

मकुत्तकपाल (म° + क°) *m. N. pr.* eines Rākshasa *R.* 3, 29, 33. eines Wesens im Gefolge des Çiva *Vajr.* beim Schol. zu *H.* 210.

मकुत्तकपि (म° + क°) *m. N. pr.* eines Fürsten *Hān.* 3333. eines Wesens im Gefolge Çiva's *Vajr.* beim Schol. zu *H.* 210. eine der 34 Incarnationen Buddha's dera. beim Schol. zu *H.* 233. *ĠĠAKAMĠLĠ* 38.

मकुत्तकपिल (म° + क°) *m. Aegle Marmelos* *Corr. (s. किल्व)* *Tait.* 2, 4, 11. *RAYAN.* 6.

मकुत्तकपिलपत्र (म° + क° + प°) *n. Titel einer Schrift* *Verz. d. Oxf. H.* 344, a, 37.

मकुत्तकपिल (म° + क°) *m. eine best. Schlangenart* *Suça.* 2, 203, 7.

मकुत्तकपाल (म° + क°) *m. N. pr.* eines Wesens im Gefolge Çiva's *V. Theil.*

Vajr. beim Schol. zu *H.* 210.

मकुत्तकम्बु (म° + क°) *adj. sterblich*: *Çiva MBh.* 13, 1200.

मकुत्तक *adj.* = मकुत्तो मकुत्त्या वा कर्: *P.* 6, 3, 16. *Vārt.* 1. Vor. 6, 10. *m. N. pr.* eines Buddha *LALR.* ed. *Calc.* 5, 10; da *Foucaux* (7, N. 2) nach der tibetischen Uebersetzung im Sanskrit मकुत्तकम् erwartet hätte, so folgt, dass die Tibeter कर् in der *Bed.* von *Strahl* gefasst haben.

मकुत्तकरञ्ज (म° + क°) *m. eine Art Karāṅga* (काकात्री u. a. w.) *Riśān.* im *CKDa*.

मकुत्तकरभ (म° + क°) *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) *Vjutr.* 185.

मकुत्तकरम्भ (म° + क°) *m. eine best. Giftpflanze* *Suça.* 2, 231, 16.

मकुत्तकरुण (म° + कर्ण) *adj. überaus mitleidig; davon nom. abstr.* ँता *f. Açokāvad.* 31.

मकुत्तकरुणायुगुटीक (म° + क°) *n. Titel eines buddhistischen Sātra* *Vjutr.* 41. *Buān.* *Intr.* 71. *fg.*

मकुत्तकपाचन्द्रि (von म° - क - चन्द्र) *m. N. pr.* eines Bodhisattva *LALR.* ed. *Calc.* 2, 14. मकुत्तकपाचन्द्रि *Foucaux*.

मकुत्तकर्करु (म° + क°) *m. eine best. Pflanze* *Vjutr.* 142.

मकुत्तकर्णी (म° + 1. कर्णी) 1) *adj. grossohrig, Beiw.* *Çiva's MBh.* 12, 10350. 13, 1200. — 2) *m. N. pr.* eines Schlangendāmons *Hān.* 259. — 3) *f. N. pr.* einer der Mütter im Gefolge Skanda's *MBh.* 9, 2644.

मकुत्तकर्णी (wie oben) *m. N. pr.* eines Mannes *MBh.* 1, 7478.

मकुत्तकर्णिकार (म° + क°) *m. Cathartocarpus (Cassia) Astula* *Riśān.* im *CKDa*.

1. मकुत्तकर्मन् (म° + क°) *n. ein grosses Werk* *Art. Ba.* 3, 23.

2. मकुत्तकर्मन् (wie oben) *adj. grosse Werke vollbringend*: *Çiva MBh.* 13, 1147.

मकुत्तकला (म° + क°) *f. Neumondsnacht* *Verz. d. Oxf. H.* 237, b, No. 679. *As. Res.* 3, 258.

मकुत्तकलोप *m. pl. N.* einer Schule *MÜLLER, BL.* 373. — Vgl. मकुत्तकलोप.

मकुत्तकल्प (म° + क°) *m. ein grosser Kalpa, eine grosse Weltperiode* *MBh.* 13, 5281. *Bhā. P.* 7, 15, 69. 3, 24, 11. *पाप* *VP.* 23. *Mān.* *P.* 46, 43 (*Bhā. P.* 2, 10, 17. 3, 11, 35 einfach कल्प genannt). Bei den Buddhisten *Vjutr.* 190. *Z. f. d. K. d. M.* 4, 302. *Köppen* 1, 267. *fg.* Als *Beiw.* *Çiva's MBh.* 13, 1239 (= दिव्यमूल्या Schol.). पञ्च° als *Beiw.* *Vishṇu's MBh.* 12, 12364. पञ्च मकुत्तकल्पाः सा शास्त्रागोपयन्ति वचनमगमाः । तन्मतिपय (voc.) *Nilak.*

मकुत्तकल्याण (म° + क°) *n. eine best. Mäsur* *Suça.* 2, 544, 6. — Vgl. कल्याणक.

मकुत्तकवि (म° + क°) *m. ein grosser —, ein klassischer Dichter* (wie Kālidāsa, Māgha, Bhāravi, Çriharsha) *Ind. St.* 3, 193. *fg.* 343. 423. *Z. f. d. K. d. M.* 3, 301. *Mua.* *ST.* 2, 56. *Bein.* *Çakra's Hān.* 10. — Vgl. मकुत्तकवि.

मकुत्तकल्याणम् (म° + क°) *m. N. pr.* eines Schülers Buddha's *LALR.* ed. *Calc.* 1, 14. *Lot. de la b. l. f. HOUEN-TSANG* 2, 151. *Schumann, Le-bonsh.* 299 (69). *Ind. St.* 3, 176. 3, 98.

मकुत्तकास (म° + कास) 1) *m. Beiw.* *Çiva's* (der überaus Mächtige) *H. c.* 44. Vielleicht fehlerhaft für मकुत्तकम्. — 2) *f. eine der Erde* *ÇANDAR.*

im ÇKDa. (u. पृथिवी). H. c. 155 (wo महाकाशा zu verbinden ist).

महाकाय (म° + काय) 1) adj. *grosseibig* (von lebenden Wesen aller Art) Anā. 3, 24. Indr. 1, 6. N. 11, 20. R. 3, 26, 28. 35, 2 (महाकायशिरोधर). Vb. 235. 326. Pāṇā. 59, 8. 170, 23. Viṣṇu (v. l. महाकाल, महामाय) Dvānakind. in Ind. St. 2, 1. Çiva MBh. 13, 1148. 1168. 1199. Davon nom. abstr. °त्व n. Pāṇā. 170, 25. — 2) m. a) *Elephant* H. c. 174. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Trai. 1, 1, 50. MBh. 13, 7103 (unter नन्दीश्वर ist diese Stelle zu 2. zu setzen). — c) N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3. — 3) f. स्त्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2642.

महाकार (महा + घाकार) adj. *gross, umfangreich* Rāśa-Tar. 4, 506.

महाकारण (म° + का°) Verz. d. B. No. 1365.

महाकार्तिकी (म° + का°) m. *die Vollmondsnacht im Monat Kārttika*, wenn der Mond im Sternbild Rohiṇi steht (रोहिणीनक्षत्रयुक्ता कार्तिकी पूर्णिमा ÇKDa.): प्राज्ञापत्यं यदा मृतं तथैतस्यां नराधिप । सा महाकार्तिकी प्रोक्ता देवानामपि दुर्लभा ॥ Pāṇā-P. 2, 3 im ÇKDa.

महाकाल (म° + 2. काल) 1) m. a) *eine Form Çiva's und ein dieser Form des Gottes geweihtes Heiligtum*, insbes. ein Liṅga (neutr.) in Uḡgajini H. an. 4, 293. Mnd. l. 158. MBh. 12, 10392. Kathās. 11, 32. °श्मशान 12, 47. 27, 186. 37, 4. Pāṇā. 1, 7, 66. Verz. d. Oxf. H. 89, a, 1. 97, a, No. 150. 101, a, 31. 184, a, 2. Pāṇā. 240, 11 (श्रीमहाकालदेव). Hall 166. Renaud, Mém. sur l'Inde 291. fg. Wilson, Sel. Works 2, 142. bei den Buddhisten 21. 33. Burn. Intr. 538. fg. 543. 551. Hiouen-thsang 1, 43. Köppen 2, 118. 298. 370. — देवं महाकालमहं गतासम् Kathās. 48, 124. Ragh. 6, 84. Megh. 35. Wilson, Sel. Works 1, 223. Verz. d. B. H. No. 1242. °निवासिन् (महेश्वर) Daśa. 5, 13. 27, 7. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 13. 64, a, 6. — महाकालसंस्कृता f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, a, 12. b, 42. Verz. d. Pet. H. No. 50. महाकालतल्ल n. dosgl. Burn. Intr. 539. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Trai. 1, 1, 50. H. an. Mnd. Vāpi beim Schol. zu H. 210. MBh. 1, 2529. Hariv. 10553. 10859. गणानां कालकेयानां महाकालः कृतः प्रभुः 12502. Hariv. Langl. I, 512. Kathās. 50, 147. Pāṇā. 1, 15, 7. Verz. d. Oxf. H. 45, a, 7. °गणोत्पत्ति 75, b, 26. Davon nom. abstr. महाकालत्व n. Hariv. 10867. — c) Beiw. Viṣṇu's Dvānakind. in Ind. St. 2, 1 (महाकाय und महामाय v. l.). — d) = विष्णु पाशपदपुत्रायनसमयः ÇKDa. mit folgendem Belege aus dem Siddhāntalakṣaṇa: कालो घटवान्महाकालत्वात्. — e) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 83, a, 8. — f) *eine Gurkenart* (किं-पाक) Trai. 3, 3, 70. H. 1141. H. an. Mnd. Hall. 2, 48. घृतमर्लिनेदेन बहिराह्लादकारिणा । महाकालफलेनेव कः खलेन न वञ्चितः ॥ Spr. 3489. — g) eines der neun Schätze bei den Gāina H. 193. Sch. Vgl. 1. काल 2, l. — 2) f. ई a) *eine Form der Durgā* H. c. 51. MBh. 4, 195. 6, 797. Verz. d. B. H. No. 697. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 11. Burn. Intr. 551. °काल्याः पूतायस्त्रम् Verz. d. Oxf. H. 96, a, 10. °मत n. Titel einer Schrift 109, a, 13. °मनु 98, a, 13. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 38. — c) N. pr. einer der 16 Vidyādevī bei den Gāina H. 239. — d) N. pr. einer Göttin, welche die Befehle des Men Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī ausführt, H. 44.

महाकालपुर n. Mahākāla's Stadt d. l. Uḡgajini Inscr. in Journ.

of the Am. Or. S. 7, 32, 6.

महाकालवेप und **महाकालित** m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 273.

— Vgl. महाकालोप.

महाकालेय (म° + 1. का°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228.

महाकालेश्वर (महाकाल + ईश्वर) n. N. des Liṅga in Uḡgajini (vgl. महाकाल 1, a) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 32. 70, b, 41.

महाकालोप m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 273. — Vgl. महाकालोप, महाकालवेप, महाकालित.

महाकाव्य (म° + 2. का°) n. *ein grosses —, ein klassisches Dichtwerk* Trai. 3, 2, 22. Kāvīd. 1, 14. Prātāpar. 19, a, 3. Verz. d. Oxf. H. 211, a, 44. Dieses ehrenvolle Prädicat erhalten folgende sechs Dichtungen: Raghuvamśa, Kumārasāmbhava, Meghadūta, Çiçupālavadha, Kirātārguṇija und Naishadhakarita, Colebr. Misc. Ess. 2, 84. Nach dem ÇKDa. gehört auch das Bhāṭṭikāvja hierher.

महाकाश (म° + 1. काश) m. wohl N. pr. eines Berges MBh. 6, 428. Hiernach wären auch जलद und जलधर ebend. Namen von Bergen.

महाकाशी f. N. pr. der Schutzgöttin der Mataṅgagā Verz. d. Oxf. H. 19, a, 43. महाकाशी v. l.

महाकाश्यप (म° + का°) m. N. pr. eines Schülers Buddha's Lalit. ed. Calc. 1, 14. Burn. Intr. 158, N. 3. 182, N. 434. Lot. de la b. l. 1. Hiouen-thsang 1, 345. 2, 7. 32. Schiefner, Lebensab. 273 (43). 304 (74). Wassiljew 37. 38. 157.

महाकीटपर्वत (म° - कीट - प°) m. N. pr. eines Berges bei Gandhamādana Kathināvad. 3.

महाकुण्ड (म° + कु°) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vāpi beim Schol. zu H. 210.

महाकुमार (म° + कु°) m. *Erbsprinz* Journ. of the Am. Or. S. 8, 518. 7, 35. fg.

महाकुमुदा f. = कुमुदा Gmelina arborea Roxb. Rāśa. im ÇKDa.

महाकुम्भी f. = कुम्भी = कटूल *eine best. Pflanze* Rāśa. im ÇKDa.

1. **महाकुल** (म° + कुल) n. *ein grosses d. l. ein edles Geschlecht* MBh. 5, 1280. fg. R. 6, 101, 5. Spr. 384. Kathās. 13, 195. Rāśa-Tar. 3, 61. Hir. 7, 21.

2. **महाकुल** (wie oben) adj. *aus einem grossen d. l. edlen Geschlecht stammend, edel* AK. 2, 7, 2. H. 502. Kām. Nit. 19, 26. मुकुद् Varāh. Bhā. S. 17, 4. Prāt. 22, 15 (महागुण die bessere Lesart). als Beiw. eines Bechers (nach Śā.): न निन्दिम चमसं यः महाकुलः RV. 1, 161, 1. Śā.: महाकुलोत्पन्नस्वष्ट्रा निर्मितत्वात्.

महाकुलीन (von 1. महाकुल) adj. f. स्त्री *aus einem grossen d. l. edlen Geschlecht stammend* P. 4, 1, 141. Sch. M. 8, 395. MBh. 5, 1295. R. 2, 28, 3. Ragh. 6, 63. Bhāṭṭ. 5, 77. — Vgl. महाकुलीन.

महाकुलीनता (vom vorherg.) f. *edler Ursprung* Prātāpar. 2, b, 7.

महाकुश (म° + कुश) m. N. pr. eines Kākavartin Vjurr. 92.

महाकुष्ठ (म° + कुष्ठ) n. *grosser Aussatz*, so heissen sieben Formen des Aussatzes Wiss 260. Suça. 1, 267, 19. 268, 1. 2, 72, 6.

महाकूप (म° + कूप) m. *ein tiefer Brunnen* Gāṭh. im ÇKDa. Verz. d. Oxf. H. 91, a, 1.

महाकूर्म (म° + कूर्म) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 6143.

1. महाकूल (म^० + कूल) adj. f. *hohe Ufer habend* Nir. 9, 26.
 2. महाकूल adj. = 2. महाकुल DVIRŪPAK. im ÇKDr.
 महाकृच्छ्र n. *grosse Busse*, als Beiw. Viṣṇu's (daneben कृच्छ्र und घतिकृच्छ्र) MBh. 12, 12864.
 महाकृत्यापरिमल (म^० - कृ^० + प^०) m. Bez. eines best. Zauberspruchs (मनु) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 15.
 महाकृत्त (म^० + कृत्त) m. eine best. Schlangenart (dunkel schwarz) Suçr. 2, 268, 6. 278, 4.
 महाकृतु (म^० + कृतु) adj. ein grosses Banner habend: Çiva MBh. 13, 1231.
 महाकेश (म^० + केश) adj. starkes Haar habend: Çiva MBh. 13, 1202.
 °कोश v. l.
 महाकोश (म^० + कोश) 1) m. Bein. Çiva's (der Grosshodige) MBh. 13, 1202 (Lesart des Scholiasten st. °कोश). — 2) f. ई a) N. pr. eines Flusses KUMĀRA. 6, 38. — b) N. pr. der Schutzgöttin der Mātāgāya Verz. d. Oxf. H. 19, a, 48. महाकाशी v. l.
 महाकोशफला (म^० + को^०) f. eine best. Cucurbitaceae, = देवदाली RĪĀN. im ÇKDr.
 महाकोशातको (म^० + को^०) f. eine best. Pflanze, = कृस्तिघोषा RĪĀN. im ÇKDr.
 °कृष्णलेखिक (म^० + को^०) n. N. eines vedischen Textes Âçv. Gṛhy. 3, 4, 4. ÇĀṆUKH. Gṛhy. 4, 10. 6, 1. ÂV. PARiç. in Verz. d. B. H. 92, 7. Hier und da fälschlich °कापीतकि geschrieben.
 महाकौष्ठिल (म^० + को^०) m. N. pr. eines Schülers Buddha's Lot. de la b. l. 2. BURN. Intr. 448. °कौष्ठित्य 564.
 महाक्रतु (म^० + क्रतु) m. ein grosses Opfer (wie das Rāḡasūja und das Rossopfer) MBh. 2, 1598. R. 4, 40, 12. RAçH. 3, 46. 69. — Vgl. मक्रायत्त.
 महाक्रम (म^० + क्रम) adj. grossschrittig; m. Bein. Viṣṇu's H. ç. 69.
 महाक्रोध (म^० + क्रोध) adj. überaus zornig: Çiva MBh. 13, 1213.
 महाकृत (म^० + 3. घत्त) adj. grossjüngig: Çiva MBh. 13, 1178.
 महाकृतत्रय (म^० + त्र^०) m. Grosssatrap Z. f. d. K. d. M. 3, 162. fg. 4, 155. 165. 171. 176. 186.
 महाकीर (म^० + तीर) m. Zuckerrohr ÇABDAM. bei WILSON.
 महाकोट्य (महा + घ^०) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 185.
 महाकृत्स्न (म^० + ख^०) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 274. °ख-छव MÜLLER, SL. 374.
 महाख्यात (म^० + ख्यात) adj. sehr berühmt PANĒAR. 1, 6, 58.
 महाग adj. great, prosperous WILSON.
 महागङ्गा f. die grosse Gangā, N. pr. eines Flusses MBh. 13, 1708.
 महागज (म^० + गज) m. ein grosser Elephant BrĪç. P. 3, 10, 46. Bez. eines die Erde tragenden Elephanten (s. दिक्कारिन्) R. 1, 41, 14. 16.
 महागण (म^० + गण) m. eine grosse Schaar: मूषिकाणाम् MBh. 5, 5440. ein grosser Haufe ÇĀNTIKALPA 24. pl. viell. eine grosse Körperschaft: षष्ठे नरेन्द्रविजयपथ्यः सत्यानि वृष्टिश्च महागणाश्च । प्रधंसमायाति VARĀH. Bṛh. 8, 76.
 मोगोधूमपति (म^० + ग^०) m. der grosse Schaarführer d. i. Gaṇeça JĪĀN. 1, 298. HARIV. 9555. Verz. d. Oxf. H. 99, a, No. 154. eine Form des Gaṇeça 249, a. WILSON, Sel. Works 1, 20.

- महागणेश (म^० + ग^०) m. der grosse Schaarführer d. i. Gaṇeça Verz. d. Oxf. H. 79, a, 21.
 महागति (म^० + ग^०) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 185.
 1. महागद (महा + 2. घगद्) m. ein grosses Antidotum, Bez. einer best. Mixtur Suçr. 2, 275, 11. 279, 7.
 2. महागद (म^० + 2. गद्) m. eine schwere Krankheit Suçr. 1, 119, 15. Fieber RĪĀN. im ÇKDr.
 3. महागद (म^० + गद्) adj. mit einer grossen Keule bewaffnet BrĪç. P. 3, 18, 9.
 महागन्ध (म^० + गन्ध) 1) adj. f. *stark riechend, überaus wohlriechend* HARIV. 8242. fg. — 2) m. eine Art Rohr (सलवेतस) ÇABDAM. im ÇKDr. Wrightia antidysenterica R. Br. RĪĀN. ebend. — 3) f. *घा a) Uraria lagopodioides* und = केविकापुष्प RĪĀN. im ÇKDr. — b) Bein. der Kāmudā H. 206. — 4) n. eine Art Sandel (कुरिचन्दन) und Myrrhe RĪĀN. im ÇKDr.
 महागर्ग्य (म^० + गय) adj. einen grossen Hausstand habend: Agni RV. 9, 66, 20.
 महागर्त (म^० + 2. गर्त) m. Bein. Çiva's Çiv.
 महागर्भ (म^० + गर्भ) 1) adj. einen grossen Mutterleib habend oder m. ein grosser Mutterleib: Çiva MBh. 13, 1220. 1247. °परायण gleichfalls von Çiva gesagt 1198. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 14286 (nach der Lesart der neueren Ausg. und bei LANGLOIS). महाजिह्वा die ältere Ausg.
 महागल (म^० + गल) adj. einen langen oder dicken Hals habend Hip. 2, 4.
 महागव (म^० + 1. गव) m. Bos Gavaeus RĪĀN. im ÇKDr.
 महागिरि (म^० + गि^०) m. 1) ein grosser Berg Liç. 1, 11, 12. TAITT. ÂR. 1, 31, 2. R. 1, 51, 22. BrĪç. P. 9, 16, 17. MĀN. P. 54, 15. — 2) N. pr. eines Dānava HARIV. 201. — 3) N. pr. eines der sieben Daçapūrvin bei den Gāina H. 34.
 महागीत (म^० + गीत) adj. ein grosser Sänger: Çiva MBh. 13, 1230.
 1. महागुण (म^० + गुण) m. Haupttugend: त्यागः सत्यं च शौर्यं च त्रय एते महागुणाः Spr. 1068.
 2. महागुण (wie oben) 1) adj. grosse Vorzüge besitzend, ausgezeichnet: पुत्राः PRAB. 22, 15, v. l. सुवृष्टे च यथा देवे (so die ed. Bomb.) सम्यक्त्वेन च कथिते । बीजं महागुणं भूयात् MBh. 10, 76. sehr wirksam Suçr. 2, 71, 4. 7. Davon nom. abstr. °त्व n. Besitz kräftiger Eigenschaften 1, 170, 12. — 2) m. N. pr. eines Lehrers WASSILJEV 226.
 महागुरु (म^० + गुरु) m. eine überaus ehrwürdige Person Âçv. Gṛhy. 4, 4, 17. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 15. °निपाते 294, a, 2 (निपाते gedr.). KAR-MALOKANA und KILIKI-P. 54 im ÇKDr.
 महागुल्मा (म^० + गुल्म) f. eine best. Pflanze, = सोमवल्ली RĪĀN. im ÇKDr.
 महागुक् (म^० + 1. गुक्) m. eine Gattung parasitischer Würmer ÇĀNĒ. SĀBĒ. 1, 7, 10.
 महागुक्ता f. = गुक्ता Hemionitis cordifolia Roeb. RĪĀN. im ÇKDr.
 महागुष्टि (म^० + गृ^०) f. eine ausgewachsene Kuh P. 8, 2, 38.
 महागोधूम (म^० + धूम) m. grosser Walzen (eine best. Art Walzen) BrĪç. im ÇKDr.

महागौरी (म° + गौ°) f. 1) eine der neun Formen der Durgā Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. — 2) N. pr. eines Flusses MBh. 6, 341 (VP. 184). Mān. P. 87, 25.

महाग्रन्थिक (महा + ग्रन्थि) adj. grosse Knoten bildend Suçr. 1, 291, 17.

महाग्रह (म° + ग्रह) m. der grosse Planet, Beiw. Rāhu's, Hariv. 12803. Saturn H. c. 14.

महाग्राम (म° + ग्राम) m. 1) eine grosse Schaar RV. 10, 78, 6. — 2) ein grosses Dorf Riān-Tar. 2, 122. — 3) N. pr. der alten Hauptstadt von Ceylon, erschlossen aus Μαγυρᾶμπος des Ptolemaios und aus dem heutigen Māgama Liā. I, 201.

महाग्रीव (म° + ग्रीवा) 1) adj. langhalsig: Āiva MBh. 13, 1200. — 2) m. a) Kameel Riān. im ĀKDa. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Āiva's Hariv. 14851. — c) pl. N. pr. eines Volkes Varāh. Bṛh. 6. 14, 9. Mān. P. 88, 17.

महाग्रीविन् (wie oben) m. Kameel Ābādārthak. bei Wilson.

महाघट (म° + घट) m. ein grosser Krug: यं ज्ञात्वा मूललोकाश्च प्रविशन्ति महाघटे Verz. d. Oxf. H. 89, b, 11. AUFRECHT fasst das Wort als N. pr.

महाघस (म° + घस) m. Vielfresser, N. pr. eines Wesens im Gefolge Āiva's, Vāipi beim Schol. zu H. 210.

महाघास m. = मक्ते मक्त्या वा घासः P. 6, 3, 46, Vārti. 1. Vop. 6, 10. wohl Gefrässigkeit oder Vielfresser.

महाघूर्णा (म° + घूर्ण) f. Brantwein Ābādā. im ĀKDa.

महाघृत (म° + घृत) n. sehr lange aufbewahrtes Ghṛta (zu Heilzwecken) Suçr. 1, 181, 17. 18.

महाघोर (म° + घोर) 1) adj. überaus grausig: शब्द MBh. 1, 1175. Kathās. 4, 24. वन N. 12, 19. घन R. 1, 86, 16. रातस 32, 8. Vid. 262. Āiva MBh. 13, 1195. — 2) m. eine best. Hölle Ābādārthak. bei Wilson.

1. महाघोष 1) m. (म° + घोष) ein lautes Geräusch H. an. 4, 321. Med. sh. 55. — 2) f. घा (म° + घोषा) eine best. Pflanze, = कर्कटप्रुङ्गी Med. RATNAM. 45. = प्रुङ्गी H. an. Boswellia thurifera Roxb. Ābādā. im ĀKDa.

2. महाघोष (wie oben) 1) adj. f. घा laut schallend: भेरी MBh. 1, 7041. — 2) n. Markt H. an. 4, 321. Med. sh. 55. fg. Hān. 70.

महाघोषत्व राज्ञ (2. म° - स्वर + राज्ञ) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutr. 22.

महाघोषानुगा (1. म° + घनुगा) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit Vjutr. 106.

महाघोषेय (1. म° + ईश्वर) m. N. pr. eines Fürsten der Jaksha Vjutr. 88.

महाङ्ग (महा + 3. घङ्ग) 1) adj. einen grossen Körper —, grosse Glieder habend: Āiva MBh. 13, 1195. = मङ्गलिङ्ग Nilak. — 2) m. a) Kameel AK. 2, 9, 75. H. 1254. — b) eine Art Ratte Riān. im ĀKDa. u. महामूयिक. — c) Asteracantha longifolia Nees. und Plumbago zeylanica Lān. Riān. im ĀKDa.

1. महाचक्र (म° + चक्र) n. ein grosses Rad WERNER, Rāmāt. Up. 311. fg. चापसेय महाचक्रः शुभे सत्पुत्रोत्तमम् MBh. 1, 7578.

2. महाचक्र (wie oben) m. N. pr. eines Dānava Hariv. Lān. 2, 488. महाचक्र die beiden Ausgaben.

महाचक्रप्रवेशज्ञानमुद्रा f. Bez. einer best. Mudrā Vjutr. 106.

महाचक्रवाट und °वाल् (म° + च°) m. N. pr. eines mythischen Gebirges Vjutr. 102. Lalit. ed. Calo. 170, 19. 346, 5. Lot. de la b. I. 148. 842. figg.

महाचक्षू (म° + च°) f. eine best. Gemüsepflanze Riān. im ĀKDa.

महाचण्ड (म° + च°) 1) m. N. pr. eines der zwei Diener Jamā's Tak. 1, 1, 72. H. 186. eines Wesens im Gefolge des Āiva Vāipi beim Schol. zu H. 210. — 2) f. घा Bein. der Kāmunda H. c. 60. — Vgl. चण्ड und चण्डा.

महाचणु च (म° + च°) m. N. pr. eines Schakals Pāñāt. 230, 18.

महाचपला (म° + च°) f. ein best. Ārjā-Matrum COLMAN. Misc. Ess. II, 154. Ind. St. 8, 296. figg. 302. 306. fg.

महाचमू (म° + च°) f. ein grosses Heer, eine grosse Heeresabtheilung: सु° MBh. 7, 7657.

महाचम्पा (म° + च°) f. N. pr. eines Reiches HIOUEN-THSANG 2, 83.

महाचर्पा (म° + च°) f. der grosse Wandel, so heisst der Wandel eines Bodhisattva: ज्ञप्तात् तो °चर्याम् Kathās. 72, 155.

महाचल (महा + च°) m. ein grosser Berg R. 3, 53, 48. Mān. P. 54, 10. 24.

महाचार्य (महा + घा°) m. der grosse Lehrer, Beiw. Āiva's Āv.

महाचिता (म° + चित) f. N. pr. einer Apsaras Vāipi beim Schol. zu H. 183.

महाचित्रपाटल (म° + चि°) eine best. Pflanze Vjutr. 143.

महाचीन (म° + चीन) m. pl. die Bewohner von Gross-China, sg. Gross-China HIOUEN-THSANG 1, 255. 2, 79. Lot. de la b. I. 502. figg. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39. 339, a, 32. b, 1 v. u.

महाचुन्द (म° + चु°) m. N. pr. eines buddhistischen Bettlers SCAMPER, Lebensb. 267 (37).

महाचूडा (म° + चू°) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2623.

महाह्र (म° + ह्र) m. Ipeocercis serrata Trin. RATNAM. im ĀKDa.

महाह्व (म° + ह्व) m. der indische Feigenbaum Riān. im ĀKDa.

महाहिरा (म° + हिर) f. eine best. Pflanze, = मङ्गमेदा Riān. im ĀKDa.

1. महात्रै (महा + 1. घत्र) m. ein grosser Bock Āv. Ba. 2, 4, 2. Jān. 1, 109.

2. महात्र (म° + 1. त्र) adj. hochgeboren, edel Wilson.

महात्रट (म° + त्रट) adj. grosse Flechten tragend: Āiva's MBh. 13, 1202.

महात्रटा (wie oben) f. die grosse Flechte, d. i. Rudra's Flechte Riān. im ĀKDa.

महात्रु (म° + त्रु) adj. ein grosses Schlüsselbein habend: Āiva MBh. 13, 1224.

महाजन (म° + जन) P. 5, 1, 9, Vārti. 9. m. sg. (pl. nur Spr. 1984). 1) Menschenmenge, viele Menschen, die grosse Menge, das Volk: महाज्जो (साधु ĀKDa.) येन गतः स पन्थाः MBh. 3 im ĀKDa. स यत्र तत्रापि गतः सदैव महाजनः साधुभिः करोति MBh. 5, 1084. एकः पापानि कुर्वते फलं भुङ्गे महाजनः Spr. 522. परिवर्तं भुवणो हि उरुत्मा वै महाजने vor —, in Gegenwart von vielen Menschen MBh. 12, 4224. °विरोध Spr. 888. 2147. बह्वो न विरोध्या उर्जया हि महाजनाः 1984. हरदेव महाजनस्य विक्रति 2098. यो दुःखं नाभिजानाति स ज्ञायति महाजने । पस्तु शेषति दुःखार्तः स कथं भवतु ॥ 4904. R. 2, 57, 17. R. Goma

2, 33, 15. °समापूर्ण 5, 12, 26. Kām. Nīṭis. 10, 12. व्यतीतिवेदार्थपथः प्रधी-
यसी यथेष्टचेष्टा गमितो महाज्ञानः (= धर्मपरो लोकः ब्राह्मणादिः Schol.)
Prab. 30, 12. प्रायेण वेदं तदिदं न महाज्ञानः (= मन्वादिः Schol.) Buā. P.
6, 3, 25. Mārk. P. 23, 109. 41, 5. Pāṇāt. 81, 18. °समवाय 130, 7. 9. °स-
मागम 188, 16. °मेला 245, 4. मल्लिपुरोकिमहाज्ञानैः ed. orn. 55, 17. im
Gegens. zum Fürsten R. 5, 81, 22. Çāk. 91, 11, v. l. im Prakrit. Vgl.
oben Sp. 613, Z. 8. fg. — 2) ein grosser —, bedeutender Mann, grosse Mün-
ner: म-ज्ञानस्य संपर्कः कस्य नोन्नतिकारकः । पद्मपत्रस्थितं तोयं धत्ते मु-
क्ताफलस्थितम् ॥ Spr. 2145. Kūsum. 21, 6. 24, 14. — 3) Kaufmann Wil-
son. Diese Bed. könnte das Wort allenfalls Pāṇāt. ed. orn. 55, 17 (a.
u. 1.) haben. — Vgl. महाज्ञानिदित्.

महाज्ञानीय adj. von महाज्ञान in der Bed. von महाज्ञानो यस्य P. 5, 1, 9,
Vārt. 10.

महाज्ञम्बु (म° + ज्ञ°) f. eine best. Pflanze, = वृक्षफला RATNAM. 268.
°ज्ञम्बु Rīān. und Bhāṇap. im ÇKDn.

महाज्ञम्भ (म° + ज्ञ°) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vāpi
beim Schol. zu H. 210.

महाज्ञप (म° + ज्ञप) 1) m. N. pr. eines Nāga (neben ज्ञप) MBn. 9, 2554.
— 2) f. ज्ञा = ज्ञया Bein. der Durgā H. 4. 51.

महाज्ञव (म° + ज्ञव) 1) adj. überaus rasch: क्य N. (Bruce) 20, 3. रू-
त्तस MBn. 3, 11025. Buā. P. 7, 8, 28. घाण überaus schnell fliegend MBn.
4, 2093. — 2) f. ज्ञा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBn.
9, 2634 (besser मनोज्ञा ed. Bomb.). 2640.

महाज्ञाति (म° + ज्ञा°) f. Gaertnera racemosa Roxb. Rīān. im ÇKDn.

महाज्ञातीय (म° + ज्ञा°) adj. ziemlich gross P. 6, 3, 46. Vop. 6, 10. 7, 73.

महाज्ञानु (म° + ज्ञानु) m. N. pr. eines Brahmanen MBn. 1, 961. eines
Wesens im Gefolge Çiva's Vāpi beim Schol. zu H. 210.

महाज्ञावाल (म° + ज्ञा°) m. P. 6, 2, 38.

महाज्ञाली (म° + ज्ञाल) f. eine gelbbühende Ghoshā AK. 2, 4, 4, 5.
RATNAM. 64. = रक्तकोशातकी Rīān. im ÇKDn.

महाज्ञिह्व (म° + ज्ञिह्व) 1) langzüngig: Çiva MBn. 13, 1202. — 2)
m. N. pr. eines Daitja HARIV. 2284. 14286 (महागर्भ v. l.).

महाज्ञानगीता (म° - ज्ञान - गी°) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit
Vjutr. 106.

महाज्ञानपुता (म° - ज्ञान + पु°) f. Bein. der Göttin Manasā Verz. d.
Oxf. H. 24, b, 39.

महाज्ञानिन् (म° + ज्ञा°) m. ein grosser Wahrsager KATHA. 34, 132.
Bein. Çiva's Çiv.

महाज्ञिष्ठी (म° + ज्ञि°) f. Bez. einer mit bestimmten Himmelserschei-
nungen zusammenfallenden Vollmondsnacht im Monat Ġjaishīha
TITVADIT. im ÇKDn.

म-ज्ञातिष्मती (म° + ज्ञो°) f. eine best. Pflanze (= वडीमालकजुनी
im Hindi) Rīān. im ÇKDn.

महाज्ञातिस् (म° + ज्ञो°) adj. grossen Glanz habend; m. Bein. Çi-
va's Çiv.

महाज्ञाल (म° + ज्ञाल) 1) adj. stark lodernd: Çiva MBn. 13, 1196.
2) m. a) Opferfeuer H. 836. — b) eine best. Hölle VP. 207. fg. — महा-
ज्ञाला f. bei Wilson und im ÇKDn. fehlerhaft für सर्वात्ममहाज्ञाला.

महाज्ञान a. u. 1. घञ्जन 5.

महाज्ञि (महा + 1. घञ्जि) adj. breitgefleckt VS. 24, 4.

महाटवि (महा + घटवी) m. pl. N. pr. eines Volkes VARAH. BH. 5. 14, 13.

महाटवी (wie oben) f. ein grosser Wald DAÇAK. 25, 13.

महाघ (महा + घाघ) 1) adj. sehr reich KATHA. 25, 118. — 2) m.
Nauclaea Cadamba Roxb. Rīān. im ÇKDn.

महाणामी a. महानामी.

महातह्व (म° + त°) n. der Intellect Verz. d. Oxf. H. 104, b, 23. —
Vgl. मक्तह्व.

महातह्वा (wie oben) f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā
Wilson, Sel. Works 2, 39.

महातपन (म° + त°) m. eine best. Hölle HIOWEN-THANG I, 230 (hier
तपन, aber im Index मक्ता°).

महातपस् (म° + त°) 1) adj. strenge Askese übend M. 10, 107. MBn.
1, 7689. 5, 6014. 7000. 7123. 7270. N. 14, 5. R. 1, 31, 3. 52, 6. 55, 12. Çiva
MBn. 13, 1152. 1164. — 2) m. a) Bein. Vishṇu's H. 4. 71. — b) N. pr.
eines Muni Verz. d. Oxf. H. 58, a, 2 (Verz. d. B. H. No. 485. fg.). Hir. 113, 6.

महातपःसप्तमी (महा - तपस् + स°) f. der 7te Tag (in einer best.
Hälfte eines Monats) der strengen Kastung, Bez. eines best. heiligen
Tages Verz. d. B. H. 135, a, 13.

महातमःप्रभा (महातमस् + प्र°) f. eine best. Hölle (in der dichte Fin-
sterniss die Stelle des Lichtes vertritt) H. 1360.

महातमस् (म° + त°) n. grosse Finsterniss (des Geistes), Bez. einer
der fünf Grade der Avidjā Buā. P. 3, 20, 18.

महातरु (म° + 2. तरु) m. Tithymalus antiquorum Moench. H. 1140.

महातल (म° + तल) n. eine best. Hölle ÇABDAM. im ÇKDn. ÅRUMIKOP.
in Ind. St. 2, 178. VP. 204. Buā. P. 2, 1, 26. 5, 24, 7. 29. Pāṇāt. 2, 2, 45.
Verz. d. Oxf. H. 74, a, 46. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70.

महातापश्चित (म° + ता°) n. N. eines Sattrā KĪTJ. Ça. 24, 5, 6.
ÇĀNKH. Ça. 13, 27, 4. LĪTJ. 10, 13, 16.

महातारा (म° + ता°) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin TĀIK. 1, 1, 19.

महाताली (म° + ता°) f. eine best. Pflanze = चावर्तकी Rīān. im
ÇKDn.

महातिक्त (म° + तिक्त) 1) adj. überaus bitter. — 2) m. Melia sem-
pervirens Rīān. im ÇKDn. — 3) f. Ça N. zweier Pflanzen: = पवतिक्ता
Rīān. ebend. = पाठा ÇABDĀK. ebend.

महातिक्तक (म° + ति°) adj. überaus bitter; in Verbindung mit स-
र्पिस् Bez. einer best. Mixtur Suçr. 2, 65, 6.

महातिथि (म° + ति°) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten)
Vjutr. 185.

महातिथि (म° + ति°) f. der grosse lunare Tag d. i. der sechste MBn.
3, 14453.

महातीक्ष्ण (म° + ती°) 1) adj. überaus scharf. — 2) f. Ça Tintenbaum
(a. भक्ष्यातक) Rīān. im ÇKDn.

महातुष्टिज्ञानमुद्रा f. Bez. einer best. Mudrā Vjutr. 105.

महातेजस् (म° + ते°) 1) adj. viel Feuer —, viel Glanz —, viel Würde
besitzend; von Göttern und Menschen M. 1, 62. N. 12, 58. MBn. 5, 6040.
7204. R. 1, 1, 56. 2, 26. 6, 1. 9, 70. 51, 19. 54, 16. 57, 6. 3, 53, 13. 6, 74, 38.

Çiva MBh. 13, 1170. — 2) m. a) Feuer ÇABDA. im ÇKDr. — b) Bein. Skanda's H. 209. HALI. 1, 20. — c) N. pr. eines Kriegers Verz. d. Oxf. H. 28, a, 4. — d) N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3. — 3) n. Quersattel Riśān. im ÇKDr.

महात्म्योर्गर्भ (म^०-तेजस् + गर्भ) m. eine best. Meditation Lot. de la b. l. 269.

महात्म्य (महा + त्मा^०) n. eine grosse Trommel: KATHA. 71, 76.

1. महात्मन् (महा + त्मा^०) m. der grosse Geist, die Weltseele: कालः पचति भूतानि सर्वाण्येव महात्मनि (= ईश्वरे Schol.) MAITREY. 6, 15. M. 1, 54 (= परमात्मन् KULL.). der Intellect (= मक्तस् Schol.) Bhā. P. 9, 7, 24.

2. महात्मन् (wie oben) 1) adj. a) eine grosse d. i. edle Natur habend, edel, hochherzig H. 367. HALI. 2, 201. Bein. von Göttern und Menschen M. 1, 4. 41. 61. 5, 1. SUND. 3, 30. BRAHMA. 1, 29. N. 2, 11. 12. 3, 17. 4, 6. 8, 17. 11, 18. MBh. 1, 6017. 3, 6011. R. 1, 1, 76. 3, 8. 8, 1. 51, 25. 60, 32. 2, 45. 1. Spr. 305. 364. 1336. 1735. 2107 (Gegens. उदात्मन्). 2146. 2825. 5010. Kām. Nīti. 3, 11. 36. KATHA. 28, 34 (voc.). 65, 84. 66, 168 (voc.). BRAHMA-P. in LA. 53, 5. 56, 4. Śāh. D. 2, 15. HIT. 1, 8. WEBER, RĀMAT. UP. 354. Çiva MBh. 13, 1149. सूर्य R. 4, 40, 62. — b) einen grossen Geist habend so v. a. hochbegabt, überaus klug: बुद्धिर्महात्मनाम् Spr. 584. — c) hochstehend, mächtig, gewaltig: काल Spr. 2186. स भूमिपालाय विधातुमौषधं महात्मनां चार्कति सूरिसत्तमः Suçr. 1, 248, 9. महापद्म (ein Welt-elephant) R. Goar. 1, 42, 16. पृथिवी सर्वा खन्यते सगरात्मजे: । बह्वश महात्मनो (= सिद्धगन्धर्वादयः Schol.) वध्यन्ते जलचारिणः || R. ed. Bomb. 1, 39, 25. कुल hochstehend, vornehm Spr. 3817. Gegens. कृपा PAÑĀT. 24, 4. — 2) m. (sc. गणा) Bez. einer Klasse von Manen MĀRK. P. 96, 46. — Vgl. माहात्म्य.

महात्मवत् (von महा + त्मा^०) adj. hochbegabt, überaus klug Spr. 3951.

महात्म्य in der Stelle साधु पृच्छति मां देवि श्रीं महात्म्यमुत्तमम् PADMA-P. 2, 14, wo, wie schon das Metrum zeigt, पृच्छति महात्म्यम् zu lesen ist. Auch DAÇAK. 8, 4 ist मा^० zu lesen.

1. महात्यय (महा + त्मा^०) m. grosses Leid MBh. 5, 6035. NĪLAK. zerlegt das Wort in मह (= उद्वेग, उत्सव) + त्मा^० und erklärt es durch सुखनाश.

2. महात्यय (wie oben) adj. grosses Leid verursachend MBh. 5, 7071.

1. महात्याग (म^० + त्याग) m. grosse Freigebigkeit; davon adj. ०मय in grosser Freigebigkeit bestehend: व्यवहार KATHA. 23, 84.

2. महात्याग (wie oben) 1) adj. überaus freigebig. — 2) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 74. Die Form des Wortes steht nicht sicher.

महात्यागिन् (म^० + त्याग) adj. überaus aufopfernd, — freigebig; als Beiw. Çiva's Çiv.

महात्रिकुट्ट (म^० + त्रि^०) m. N. eines Stoma ÇĀKH. Çr. 16, 29, 15. ०कुम् dass. ĀÇV. Çr. 10, 3.

महात्रिपुरसुन्दरीकवच (म^०-त्रि^०-सु^०-क^०) n. ein best. Zauberspruch Verz. d. Oxf. H. 94, a, 41.

महात्रिशूल (म^० + त्रि^०) n. ein grosser Dreizack Riśā-TAR. 2, 133.

महादंष्ट्र (म^० + दंष्ट्रा) 1) adj. grosse Spitzzähne habend: राक्षस R. 3, 50, 20. Çiva MBh. 13, 1202. 1215. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ka-

rnās. 39, 90.

1. महादण्ड (म^० + द^०) m. 1) ein grosser Stab PRAB. 21, 5. nach einem Schol. ein langer Arm (बृहद्दण्ड). — 2) eine grosse Strafe MBh. 5, 7526.

2. महादण्ड (wie oben) 1) adj. einen langen Stab tragend. — 2) m. N. pr. eines Schergen Jaina's BHĀDDHARMA-P. 56 im ÇKDr.

1. महादन्त (म^० + दन्त) m. ein grosser Zahn, insbes. der Fangzahn eines Elephanten TRIK. 2, 8, 36.

2. महादन्त (wie oben) adj. grosse Zähne habend: Çiva MBh. 13, 1202.

महादमत्र (म^० + द^० von 1. दम्) n. N. eines Buchs ÇĀKH. GĀH. 4, 10. AV. PAṆI. in Verz. d. B. H. 92, 11.

महादम्भ (म^० + द^०) adj. grossen Betrug ühend, Beiw. Çiva's Çiv.

महादरिद्र (म^० + द^०) adj. überaus arm PAÑĀT. 1, 8, 35.

1. महादान (म^० + 1. दान) n. eine grosse Gabe, Bez. bestimmter werthvoller Gaben HALI. 4, 88. Verz. d. B. H. No. 1218. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 38. PAÑĀT. 4, 8, 39.

2. महादान (wie oben) adj. von grossen Gaben (Opfergeschenken) begleitet: यत्त HARIV. 2318.

महादारु (म^० + 2. दारु) n. = देवदारु Pinus Deodora Roxb. GĀYĀH. im ÇKDr. ÇĀRH. SĀH. 2, 2, 25. 57.

महादिकटनी f. eine best. Pflanze, = सेतकिणिकी Riśān. im ÇKDr. u. dem letzten Worte; महालिकटनी v. l.; vgl. सिताभिकटनी (v. l. सितालि^०) und कटनी.

महादिवाकीर्त्य (म^० + दि^०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228. AIR. Br. 4, 19. TBh. 1, 2, 4, 3. ĀÇV. Çr. 8, 6. ÇĀKH. Br. 25, 4. Çr. 11, 13, 1. 16, 14, 13. LĪT. 4, 6, 23.

महाडण्ड (म^० + ड^०) m. eine grosse Kriegstrommel ÇABDA. bei WILSON; महादंष्ट्र ÇKDr. nach ders. Aut.

महाडुर्ग (म^० + दुर्ग) n. eine grosse Widerwärtigkeit, — Gefahr PAÑĀT. 123, 17.

महाहृत (म^० + हृत) N. eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 318. 318. Die Form des Wortes steht nicht sicher.

महाहृषक (म^० + हृ^०) m. eine Getreideart (शालि) Suçr. 1, 198, 8.

महाहति (म^० + ह^०) m. ein grosser Schlauch, — Balg: महाहतिरिवाध्मातः पापो भवति नित्यदा MBh. 3, 13748. महाहतिरिवाध्मातः सुकृतेनैव वर्तते 12, 8555.

महादेव 1) m. (म^० + देव) a) oxyt. der grosse Gott, insbes. Bez. eines zu dem Kreise des Rudra gehörigen Gottes und des Rudra selbst: सोमो राजा वरुणो राजा महादेव उत मृत्युरिन्द्रः AV. 5, 21, 11. 9, 7, 7. 12, 5, 19. Arjamaṇ, Varuṇa, Rudra, Mahādeva 13, 4, 4. TS. 1, 4, 36, 1. Çarva, Içāna, Mahādeva, Ugradeva VS. 39, 8. रुद्राय महादेवाय जुष्टो वर्धस्व ĀÇV. GĀH. 4, 8, 9. 19. ÇAT. Br. 11, 5, 5, 5. या समी महादेवः पशून्कन्यात् PAÑĀT. Br. 8, 9, 7. 18. KAUC. 51. TAITT. Ār. 18, 1, 20. AV. PAṆI. 42, 2? Ind. St. 1, 385. महादेवस्य पुत्राभ्यो भवशर्वाभ्यो नमः ÇĀKH. Çr. 4, 20, 1. = शिव AK. 1, 1, 2, 28. H. 198. HALI. 1, 13. Anō. 3, 7. SUND. 3, 4. 28. MBh. 2, 1642. 3, 1625. 4, 1297. 5, 7892. 14, 203. HARIV. 7581. 12495. R. 1, 37, 6. 55, 12. 15. 75, 17 (77, 20 Gonn.). 3, 31, 40. 35, 107. 6, 74, 88. 102, 2. Spr. 4702. MĀRK. P. 23, 63. 51, 56. Muia, ST. 3, 161. PAÑĀT. 1, 7, 10. WEBER, RĀMAT. UP. 359. Verz. d. Oxf. H. 23, b, 10. 45, 5, 37.

101, a, 31. 343, a, 42. WASSILJEV 42. °गृह Verz. d. Oxf. H. 268, a, 37. *eine der 3 Formen Rudra's oder Īva's* VP. 58. MĀR. P. 52, 7. Verz. d. Oxf. H. 54, a, 1. — b) Bein. Vishṇu's MBh. 3, 298. HARIV. 12861. WEBER, RĀMAT. UP. 382. — c) N. pr. verschiedener Männer Ind. St. 1, 80. 470. Verz. d. B. H. No. 141. 969. 1173. 1218. fg. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 2. 141, b, 9. 239, b, No. 580. 244, b, No. 608. fg. 336, a, No. 790. 364, b, No. 68. HALL 66. 87. 182. HIQUEN-THANG 1, 171. 397. WASSILJEV 18. 30. 57. fg. 224. 228. दीक्षित° Verz. d. B. H. No. 246. द्विवेदि° 219. 229. वेदाति° 636. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. 48. Journ. of the Am. Or. S. 6, 541. °पण्डित Verz. d. B. H. No. 33. 201. पुण्डितामर् 664. fgg. HALL 26. 34. 47. 51. 53. °भट्ट Verz. d. B. H. No. 1027. Verz. d. Oxf. H. 262, b, No. 632. HALL 175. Z. d. d. m. G. 6, 14, N. 3. °भट्टदिनर् HALL 74. °सरस्वती 1. 139. °वादीन्द्र und °सर्वस्वादीन्द्र 67. 26. — d) N. pr. eines Berges HALL 196. — 2) f. महादेवी (म° + दे°) a) *die grosse Göttin d. i. Pārvatī* H. 204. HALL 1, 16. MBh. 14, 1184. HARIV. 9416. 9426. KATHĀS. 66, 89. BURN. Intr. 532. N. der Dākshājanī in Ćālagrāma Verz. d. Oxf. H. 39, b, 6. — b) Bein. der Lakshmi, Vishṇu's Gemahlin, R. 4, 45, 42. भू-मिर्भूतिर्महादेवी दातारं कुरुते प्रियम् MBh. 13, 3108. — c) *die erste Gemahlin eines Königs* RĀGĀN. im ĆKDā. MBh. 3, 7395. Vid. 11. KATHĀS. 5, 29. 32, 123. 35, 23. 65, 99 (राज्ञ°). 69, 81. RĀGĀ-TAR. 3, 437. 5, 220. 386. DAČAK. 51, 17. SĀH. D. 19, 2. — d) N. pr. verschiedener Frauenzimmer VET. in L.A. (II) 29, 18. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 51. गणिका Verz. d. Oxf. H. 217, b, 32. — 3) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 1. महादेवतन्त्र 32; vgl. शिवतन्त्र.

महादेवपुर (म° + पुर) n. N. pr. einer Stadt SCHIEFNER, Lebensb. 332 (102).

महादेवमणि m. *eine best. Pflanze*, = देवमणि = महामेदा NIGH. Pr.

महादेवील (von महादेवी) n. *die Würde der ersten Gemahlin eines Königs* KATHĀS. 34, 53.

महादेवीय adj. von Mahādeva *herrührend, von ihm verfasst* Verz. d. B. H. No. 1170.

महादैत्य m. *der grosse Daitja*, N. pr. eines Daitja im Manvantara des Bhautja GĀRUPA-P. 78 im ĆKDā. N. pr. des Grossvaters des 2ten Kāndragupta LIA. II, 961.

महादैत्यस (म° + दै°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 219, b.

महादुत (महा + दू°) adj. *sehr wunderbar*: इतिकास MBh. 1, 2321. n. *ein grosses Wunder* AV. PARIČ. in Verz. d. B. H. 94.

महाद्युति adj. s. u. द्युति 1.

महाद्योता (म° + द्योत) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 106.

महाद्रावक (म° + द्रा°) m. *eine best. Mischung* BHAIŠĀJANATĀVALI im ĆKDā. — Vgl. द्रावक 2, d.

महाद्रुम (म° + द्रुम) m. 1) *ein grosser Baum* Ind. St. 1, 41, 22. MBh. 6, 428. HARIV. 12684. Spr. 921. 3528. 3758. *Ficus religiosa* ĆABDĀ. im ĆKDā. — 2) N. pr. eines Sohnes des Bhavja MĀR. P. 53, 21.

महाद्रोणा und °द्रोणी (म° + द्रो°) f. *eine best. Pflanze* RĀGĀN. im ĆKDā.

महाद्वंद्व m. s. महाद्वन्द्व.

1. महाधर्म (म° + धन) n. 1) *grosser Kampfpriest, grosse Beute*: धर्मो वाजस्य भजते महाधनम् (महाधनम् SV.) RV. 8, 86, 12. — 2) *grosser Kampf*

NAME. 2, 17. मा नो धर्मिभ्यः । धने परा वर्त्त गविष्ठिषु RV. 6, 89, 7. 8, 64, 12. धर्माकं बोध्यविता महाधने 7, 32, 25. इन्ने वयं महाधन इन्मर्मे क्वामहे 1, 7, 5. 40, 8. 112, 17. — 3) *grosse Reichthümer*: उपाक्षित° KATHĀS. 56, 142. महाधनेपेत *ein sehr reicher Mann* VARĪM. BĀM. S. 68, 48. — 4) *Ackerbau* ĆABDĀ. im ĆKDā.

2. महाधन (wie oben) 1) adj. f. धा a) *viel Geld kostend, kostbar, werthvoll*, = बहुमूल्य, महामूल्य AK. 2, 6, 2, 14. H. an. 4, 185. MED. n. 198. शिविका MBh. 1, 5323. सभा 2, 1715. 3, 7545. HARIV. 9113. मणि R. 2, 32, 14. 47, 19. 89, 18. — b) *viel Geld habend, reich* R. 2, 36, 3. Spr. 2223. 2677. KATHĀS. 6, 33. 47. 10, 18. 30, 94. 33, 71. 35, 77. 65, 140. 73, 68. RĀGĀ-TAR. 6, 17. HIR. 28, 1. 45, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 22, 116. VET. in L.A. (II) 17, 9. — 3) n. a) *Gold*. — b) *Weibrauch*. H. an. MED. — c) *ein prachtvolles Gewand* H. an.

महाधनपति (1. म° + प° oder म° + धन°) m. *ein sehr reicher Mann* KATHĀS. 35, 77. 57, 54. Vgl. धनपति *ein reicher Mann* Spr. 2519 (BHARTY. 3, 29). 3664. 4462.

महाधनुर्धर (म° + ध°) m. *ein grosser Bogenschütze* MAITRĀJUP. 1, 14.

महाधनुष्मत् (म° + ध°) m. *dass.* MBh. 3, 15594.

महाधनुस् (म° + 1. ध°) adj. *mit einem grossen Bogen versehen*, Beiw. Ćiva's ĆIV.; vgl. 1. धनुस् 7.

महाधर्म (म° + धर्म) m. N. pr. eines Fürsten der Kīmnara Lot. de la b. l. 3.

महाधातु (म° + 1. धातु) m. 1) *Gold* ĆABDĀ. im ĆKDā. — 2) *Lympe* H. 620. — 3) Beiw. Ćiva's MBh. 13, 1231. = मेरुपर्वत NĪLAK.

महाधिपति (महा + धि°) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 106.

महाधी (म° + 2. धी°) adj. *eine grosse Einsicht habend* Spr. 4074.

ĆRUT. 33 (Bn.).

महाधुरै (म° + धुर°) P. 5, 4, 74, Sch.

महाधृति (म° + धृ°) m. N. pr. eines Fürsten VP. 390. Bāle. P. 9, 13, 16.

महाधनि (म° + धनि) m. N. pr. eines Dānava (der Lautstimmige) HARIV. 14286.

महाधनिक (महा + धन°) adj. *der die grosse Reise angetreten hat d. i. gestorben ist*: भृवमिजलसंयामदेशात्तरस्थसंन्यासानशानिमहाधनिकानामुदकक्रिया कार्या सम्यः शौचं भवति Cit. aus dem SUMANTUSŪTRA im ĆUDDHIT. ĆKDā.

महाधान (म° + धान) m. *ein lauter Ton* H. an. 4, 143.

महानक (महा + ना°) m. *eine Art grosser Trommel* MBh. 7, 1676.

महानख (म° + नख) adj. *grosse Nägel (Krallen) habend*: Ćiva MBh. 13, 1202.

महानगर (म° + न°) n. *eine grosse Stadt* oder N. pr. einer Stadt P. 6, 2, 89 (Accent).

महानर्ग (म° + नर्ग) 1) m. *Buhler (ganz nackt)* AV. 28, 136, 11. ĆĀNKH. Ćā. 12, 24, 14. f. 3 Buhlerin AIR. Ba. 1, 27 (wo mehrere Hdsschr. °णायी lesen). AV. 14, 1, 36. 20, 136, 5. fgg. ĆĀNKH. Ćā. 12, 24, 4. fg. — 2) m. *ein hoher Beamter* VJUTP. 189. BURN. Intr. 363. Lot. de la b. l. 432.

महानट (म° + नट) m. *der grosse Schauspieler*, Bein. Ćiva's TĀM. 1, 1, 45. H. 198. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 3.

महानद 1) m. (म° + नद) gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. a) *ein grosser*

Fluss, Strom MĀK. P. 57, 21. — b) N. pr. eines best. Flusses LIA. I, 182. fgg. VP. 185, N. 80. — 2) f. ई (म० + नदी) a) *Strom* LĪT. 1, 11, 12. MAITRĀJ. 4, 2. MBH. 6, 322 a. s. w. Spr. 2147. VARĪH. BṢ. 8, 79, 4. RĪĀ-TAN. 5, 98. BUL. P. 5, 8, 1 (von BURNOUR als N. pr. gefasst). 19, 18. 20, 4. रामायण० R. Einl. Nach PRAJACĪTTEND. 12, a, 4 ein Fluss, welcher einen Lauf von mehr als 24 Joḡana hat und ein sich in's Meer erglössender. — b) N. pr. verschiedener Ströme MBH. 6, 433. HARIV. LAG. 1, 308. VARĪH. BṢ. 8, 10. BHĪC. P. 5, 19, 18. Verz. d. Oxf. H. 77, b, 9. ०सागरसंगम 148, b, 81. Bez. der Gaṅgā MBH. 5, 7119. 7283. MĀK. P. 56, 17. UDBHĀTA im ÇKDn. = चित्रोत्पला (vgl. चित्रोपला) PURUṢHOTTAMATATVA ebend. — Vgl. महानद.

महानन (मका + न) adj. einen grossen Mund oder ein grosses Gesicht habend: रातम Hip. 3, 2. Çiva MBH. 13, 1168.

महानन्द (मका + न० und मका + न०) 1) m. a) *grosse Wonne* so v. a. die letzte Befreiung der Seele H. 74. HALĪ. 1, 124. — b) N. pr. eines Schülers Buddha's Lot. de la b. l. 2. eines Fürsten MĀK. P. 134, 29. 40. fehlerhaft für महानन्दि VP. 467 (das eine Mal richtig). — c) N. pr. eines Flusses LIA. I, 59. — 2) f. छा a) *Brannwein* RĪĀN. im ÇKDn. — b) der 9te Tag in der lichten Hälfte des Monats Māgha TITHĪDIT. im ÇKDn. — c) N. pr. eines Flusses MBH. 13, 1731. सा यन्माया विनिःसृता रामपुराण्ययामात्पश्चित उत्तरदिग्गता ÇKDn.

महानन्दि (म० + न०) m. N. pr. eines Sohnes des Nandivardhana VP. 467 (das eine Mal fälschlich ०नन्द). MATSJA-P. 246 im ÇKDn.

महानरक (म० + न०) m. eine best. Hölle M. 4, 88. JĪĒN. 3, 223.

महानल (म० + नल) m. eine Rohrrart, *Arundo bengalensis* Retz. RĪĀN. im ÇKDn.

महानवमी (म० + न०) f. P. 4, 2, 42. Sch. der 9te Tag in der lichten Hälfte des Monats Ācṣvina KĀLIKĀ-P. 69 und TITHĪDIT. im ÇKDn. Verz. d. B. H. 136, a (133).

महानर्त (मका + घनत्) P. 5, 4, 94. VOP. 6, 45. 1) n. a) *Lastwagen* Ācṣ. Ça. 9, 9. KĀT. Ça. 14, 2, 31. — b) n. *Küche* AK. 2, 9, 27. H. 998. HALĪ. 2, 140. KĀT. Ça. 4, 7, 16. GOR. 1, 4, 33. MBH. 3, 203. 2941. 8486. 12352. 13809. 4, 29. 241. 5, 1409. 7, 2860. 16, 46. SUÇ. 1, 240, 3. 2, 444, 6. Spr. 1170 (masc.). KATHĀS. 20, 201. 36, 70. 49, 44. 61, 284. BUL. P. 4, 5, 14. MĀK. P. 51, 33. 98. PAÑĀT. 253, 14. 254, 19. *Küchengeräth* KĀT. Ça. 22, 2, 27 (vgl. jedoch LĪT. 8, 14, 4, wo der Comm. die Bed. a. annimmt). MBH. 15, 614. — 2) m. N. pr. eines Berges BUL. P. 5, 20, 26. — 3) f. ई *Küchin, Küchenmagd* (= महानसे परिचारिका) MBH. 5, 698; wohl fehlerhaft für महानसी. — Vgl. महानस.

महानार्ग (म० + नाग) m. 1) eine grosse Schlange ÇAT. Bn. 11, 2, 2, 12. — 2) ein grosser Elephant HARIV. 13621. R. 1, 41, 18 (von einem Welt-elefanten). ०कून (sic) Beiw. Çiva's MBH. 13, 1289. eines Çrāvaka VJUTP. 33.

महानाटक (म० + ना०) n. ein grosses Schauspiel, Bez. einer best. Art von Schauspielen SĪU. D. 510. Dahin gehört z. B. nach dem Schol. das Bālarāmājāṇa; insbes. heisst aber so das Hanumannāṭaka GILD. Bibl. 344. fgg. Verz. d. B. H. No. 553. Verz. d. Oxf. H. 125, a, 36. 142, b. 143. 209, a, 10.

महानाडी (म० + ना०) f. *Sohne* (कापडरी) RĪĀN. im ÇKDn.

1. **महानाद** (म० + नाद) m. *lauter Ton, lautes Geschrei, — Gebrüll* u. s. w. H. an. 4, 145. MBH. d. 81. ०नादै नदसि MBH. 5, 3543. 6, 4746. MĀK. P. 89, 19. सु० MBH. 7, 5650.

2. **महानाद** (wie oben) 1) adj. f. *einem lauten Ton von sich gebend, laut tönend, — brausend, — brüllend* u. s. w.: ध्यानि MBH. 3, 1791. लौकित्य (l'amplo fume GOR., was महानाद wäre) R. 4, 40, 26. नदमदी-पति 38. महाकृद् 44, 62. — 2) m. a) eine grosse Trommel (काकल) HĪA. 143. — b) *Muschel* RĪĀN. im ÇKDn. — c) *Regenwolke* H. an. MBH. — d) *Elephant* TRĪK. 3, 3, 210. H. an. MBH. — e) *Löwe* H. 1284. = शयानक H. an., wofür vielleicht भयानक Tiger zu lesen ist. — f) *Kameel* RĪĀN. — g) *Ohr* H. 573. — h) *Bein*. Çiva's H. c. 44. MBH. 13, 1162. — i) N. pr. eines Rākshasa R. 6, 32, 15. 19.

महानानात्र (von म० + नाना) n. Bez. gewisser Ritualbestimmungen, welche bei LĪT. von 8, 1 an beschrieben werden, LĪT. 10, 7, 3.

महानाम (म० + नाम) m. 1) N. pr. eines Sohnes des Hirapjāksha HARIV. 195. VP. 147. eines andern Dānava HARIV. 199. — 2) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruchs R. GOR. 1, 31, 7.

महानामन् (म० + ना०) 1) m. N. pr. eines Vettors Çākjamuni's VJUTP. 32. 93. LALIT. ed. Calc. 1, 8, 282, 14. Lot. de la b. l. 1. HIOUN-THANG I, 364. SCHIFFNER, Lebensb. 236 (6). BURN. Intr. 157. — 2) f. महानाम्नी (sc. ऋच्); pl. Bez. neun vedischer Verse im Metrum Çakvari, welche mit विदा मधवन् beginnen und einen besondern Complex gebildet haben, wie die Kuntāpa und Vālakhilja (Comm. zu Ācṣ. Ça. 1, 1, 1), in ihrem vollständigen Wortlaut aber noch nicht nachgewiesen sind. Ind. St. 8, 68. VS. 23, 25. AV. 14, 7, 6. AIT. Bn. 4, 4, 5, 7, 6, 24. Ācṣ. Ça. 8, 14. ÇĀK. Bn. 23, 2. GṢ. 2, 12. ÇAT. Bn. 13, 5, 2, 10. SHAPV. Bn. 3, 11. PAÑĀV. Bn. 13, 4, 1. LĪT. 3, 5, 13. 7, 5, 2. 5. 10, 2, 1. 2. NIDĪNA 3, 13. P. 5, 1, 94. VĀRT. 1. 2. Verz. d. Oxf. H. 378, a, No. 375. fgg. ०व्रत n. eine mit dem Brahma-kārin vorgenommene Begehung, bei welcher diese Verse recitirt werden, SAMSK. K. 161, a, 7. — Vgl. महानामिक, महानामिक.

महानामिक adj. von महानाम्नी GOR. 3, 2, 1. 41. व्रतशोपनिषद्-नामिकादिभिः KULL. zu M. 2, 165.

महानारायण (म० + ना०) m. der grosse Nār. d. i. Viṣṇu LALIT. ed. Calc. 282, 14.

महानारायणोपनिषद् (म० + ना०) f. N. einer Upaniṣad Ind. St. 2, 78. fgg.

महानास (म० + नासा) adj. *grossnasig*: Çiva MBH. 13, 1200.

* **महानिद्र** (म० + निद्रा) adj. *dessen Schlaf fest ist oder lange währt, fest —, lange schlafend* R. 6, 35, 30.

महानिद्रा (wie oben) f. *langer Schlaf* so v. a. Tod ĠĀTIDH. im ÇKDn.

महानिनाद (म० + नि०) m. N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 87.

महानिमित्त (म० + नि०) n. WILSON, Sol. Works 1, 296.

महानिम्ब (म० + नि०) m. *Melita Bukayun Royle* RATNAM. 189. SUÇ. 1, 139, 4.

महानियम m. *grosses Gelübde*, Beiw. Viṣṇu's (neben यम und नियम) MBH. 12, 12864.

महानियुत (म० + नि०) n. eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten)

Vourp. 185.

महाविषय (म° + नि°) m. eine best. Hölle Jñā. 3, 222.

महाविष्ट (म° + नि°) m. ein verschnittener Ochs: सूतस्य गृहे महा-
निष्टे दक्षिणा TS. 4, 8, 9, 1. Kāth. 15, 4, 9. Āc. Ca. 9, 4. Vgl. घन्त् mit
निष्, wo zu setzen ist: verscheiden, entmannen und beizufügen RV.
1, 33, 6. Cat. Br. 4, 4, 2, 12. 13, 4, 2, 5.महाविषाण (म° + 1. नि°) n. das grosse Nirvāṇa, das vollkom-
mene Krübschen der Individualität HIOUEN-THANG II, 219. °तस्य N. eines
Tantra; s. u. गया 2. u. vgl. बृहत्सर्वपातस्य.

महानिम् (म° + निम्) f. tiefe Nacht M. 4, 129.

महानिशा (म° + नि°) f. 1) Mitternacht H. 145. HALI. 1, 109. Ge-
nauer tiefe Nacht, die Zeit nach Mitternacht (vgl. मकारात्र) BRAHMAVAY.
P., TITHADIT. und GUPTASIDHANATATVA im ÇKDr. महानिशा द्वे घटिके
रात्रौ मध्यमयामयोः Cit. beim Schol. zu Bhā. P. 3, 14, 27. — 2) Bein.
der Durgā H. p. 89.महानिशीथ (म° + नि°) m. pl. N. einer Ġaina-Secte WILSON, Sel.
Works I, 341.महानीच (म° + नीच) m. Wäscher (der überaus niedrig Stehende)
ÇANDAM. im ÇKDr.महानील (म° + नील) 1) adj. dunkelblau, dunkelschwarz: घञ MBh.
3, 1721. शिरोरुक्ताः Spr. 2211. — 2) m. a) eine Art Sapphir (मणिभिद्)
H. an. 4, 294. MED. I. 160. RAGH. 18, 41. Spr. 2211. VARĀH. Bṛh. S. 80, 5.
PAÑĀK. 3, 10, 17. Çc. 4, 44. Unterschieden von इन्द्रनील Vie de HIOUEN-
THANG 283. = इन्द्रनीलविशेष MALLIN. zu Çc. 4, 44. सिं-लत्पत्तिके इत्ता
महानीलास्तु ते मता इति भगवानगस्त्यः ebend. — b) eine Art Bdelion
Bhāvapa; s. u. गुग्गुलु. — c) = भृङ्गाज H. an. MED. Verbestina scandens
Roxb. (Eolipta prostrata Linn.) WILSON. — d) N. pr. eines Nāga H. 1311,
Sch. H. an. MED. HARIV. 229. VP. 149, N. 16. — e) N. pr. eines Berges Mārk.
P. 53, 4. — 3) f. छा eine best. Pflanze, = महाजम्बु RĪĠAN. im ÇKDr. —
4) f. ई N. zweier Pflanzen: = नीलापराजिता und बृहन्नीली RĪĠAN. im ÇKDr.

महानीलतस्य (म° + नी°) n. N. eines Tantra; s. u. कैल 1, b.

महानीलाध्वालीप् (von महानील - ध्व + जाल), °यति einer dichten
Masse schwarzer Wolken gleichen GAUR bei HALL in der Einl. zu VĪ-
SAVAD. 86.

महानीलोपल (महानील + उ°) m. Sapphir R. 6, 84, 25.

महानुभाव (महा + भू°) adj. f. छा in hohem Ansehen stehend, würde-
voll, mächtig (= सुकृतिन्, पुण्यवत्, धन्य, धर्मिन्, महाशय, महेच्छ ÇAB-
DAR. im ÇKDr.); von Personen BHAG. 2, 5. MBh. 13, 4552. R. 2, 18, 41, 5,
11, 18. Çik. 31, 2. Spr. 2182. 4704. KATHĪS. 45, 356. PAÑĀK. 186, 12. Hir.
64, 9, v. l. Davon nom. abstr. °तस्य n. KATHĪS. 17, 158.

महानृत्य (म° + नृ°) adj. ein grosser Tänzer: Çiva MBh. 13, 1280.

महानेत्र (म° + नेत्र) adj. grossäugig: Çiva MBh. 13, 1199.

महानेमि m. Frühe ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

महास (von महत्) 1) adj. gross Ind. St. 2, 80, N. 3. — 2) m. N. pr.
eines Fürsten VP. 165.महासक (महा + 2. सक्त) m. ein grosser Endemacher (Töd): Çiva
MBh. 13, 1200.महास्यक्ता (महा + स°) n. dichte Finsterniss, vollkommene Verfin-
y. Theil.

sterung des Geistes MĀTĀJUP. 4, 2.

महामय (महा + य°) m. N. pr. eines Volkes und des von ihm be-
wohnten Landes HIOUEN-THANG II, 110.महामयक m. N. pr. eines Fürsten von Videha R. 4, 71, 10, 11. मक्ती-
यक ed. Bomb., मयक Gonn.

महान्याय (म° + न्याय) m. Hauptregel Āc. Ca. 8, 5.

महान्यास s. u. न्यास 8.

महान्वय (महा + वय°) adj. f. छा aus einer vornehmen Familie stam-
mend Vid. 148. KATHĪS. 52, 75.महापत्त (म° + पत्त) 1) adj. eine grosse Partei —, einen grossen An-
hang habend M. 8, 179. Kām. NITIS. 4, 68. 11, 70. — 2) m. a) eine Enten-
art (grossfüßig) ÇABDĀTHAK. im ÇKDr. — b) Bein. Garuḍa's H. p. 78.
Oder ist etwa महापत्ती (von °पत्तिन् zu lesen? — 3) f. ई Kāle ÇAB-
DĀTHAK. bei WILSON.महापगा (महा + घा°) f. ein grosser Fluss, Strom MBh. 6, 326 ed.
Bomb. Nach WILSON N. pr. eines Flusses VP. 183, N. 54.

महापङ्क (म° + पङ्क) m. n. Hefer Koth Hir. 12, 2.

महापङ्क्ति (म° + प°) f. ein best. Metrum von 48 Silben RV. Pañr. 16, 19.

महापञ्चमूल (Sūc. 1, 238, 15. 2, 43, 8. 123, 6) s. u. पञ्चमूल.

महापञ्चविष (म° + पञ्चन् - विष) n. die fünf grossen Gifte: प्रङ्गी च
कालकूटश्च मुस्तको वत्सनाभकः । शङ्कणीति योगो ऽयं महापञ्चविषा-
भिः ॥ RĪĠAN. im ÇKDr.महापण्डित (म° + प°) adj. überaus gelehrt, ein grosser Gelehrter
Verz. d. B. H. No. 322. SĪDHANAM. 129.

महापद्मा (म° + पद्म) f. eine best. Pflanze, = महाजम्बु RATHAM. 268.

महापथ (म° + पथ) 1) m. Vop. 6, 69. a) Hauptstrasse (in einer Stadt),
Landstrasse H. 987. Air. Br. 4, 17. LĪṭṭ. 1, 1, 16. KĀND. Up. 2, 6, 2. MBh.
1, 2263. 5, 3349. R. 2, 80, 19. 114, 13. KUMĀR. 7, 3. Verz. d. Oxf. H. 51,
a, 28. देवपते महापथे HARIV. 16256. Beiw. Çiva's MBh. 13, 1284. Am
Ende eines adj. comp. f. छा MBh. 3, 12708. HARIV. 6347. R. 1, 5, 8 (4
Gonn.). 2, 42, 23. R. Gonn. 2, 48, 19. — b) die lange Reise so v. a. der
Weg in's Jenseits: °पथं या so v. a. sterben KATHĪS. 2, 48. 30, 59. °गम
das Sterben ÇABDĀTHAK. im ÇKDr. — c) a) die lange Reise zum Heiligtum
des Çiva auf dem Berge Kedarā oder die im Geiste dahin vollbrachte
Reise d. i. die tiefe Versenkung in Çiva's Wesen; ß) die auf diesem
Wege erlangte Kenntnisse von Çiva's Wesen; γ) die Bergspitze, von der
sich die Gläubigen, um schneller in den Himmel zu gelangen, stürzen
(vgl. LĪA. 1, 30); und δ) Titel des über diesen Gegenstand handelnden
Buches, Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. — d) eine best. Hölle Jñā. 3, 222.
— 2) n. = ब्रह्मरन्ध्र Verz. d. Oxf. H. 235, a, 17.महापथिक (von महापथ) adj. der grosse Reisen unternimmt; solche
Brahmanen werden zu den ब्राह्मणवर्णिकल gerechnet MBh. 12, 2974.

NILAK: महापथिकः समुद्रे नौयानेन गच्छन् पदा महापथि (sic) मुत्तमपथि.

महापर्द (म° + पर्द) in der Stelle: धर्मवृत्तिव ता महापर्देन धातस्यप्रवि-
त्वाइदेरस्य गर्भीः RV. 10, 73, 2.महापर्दपङ्क्ति (म° + पर्द°) f. ein best. Metrum von 51 Silben RV.
Pañr. 16, 29.

महापद्म (म° + पद्म) 1) n. weisser Lotus RATHAM. 146. die Figur —,

die Form eines kleinen oder grossen Lotus: °विमान Karmā. 46, 123. WERNER, RĪMAT. UP. 314. fg. MĀK. P. 50, 92. — 2) m. N. einer der 9 Schätze des Kuvera TĀK. 1, 4, 79. H. 193. an. 4, 217. MBh. m. 62. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 5 v. u. einer der Schätze bei den Gaiṇa, in dem ein gleichnamiger Schlangendämon haust, H. 193, Sch. N. einer der 8 Schätze, die zu der Zauberkunst Padmini in Beziehung stehen, MĀK. P. 64, 15. 68, 5, 12. — 3) eine best. grosse Zahl VJUTP. 186. m. H. an. MBh. मयुत, प्रयुत, पद्म, खर्व, धर्व, शङ्ख, महापद्म (n.), निखर्व, कोटि MBh. 2, 2143. °शति: 3, 11793. = 100000 Padma R. 6, 4, 58 (n.). = 1/100000 Kharva 59. = ललकोटि Lilāvati im ÇKDn. — 4) eine best. Hölle BURN. Intr. 201. — 5) m. eine Schlangenart Suçā. 2, 265, 8. — 6) m. N. pr. eines Schlangendämons TĀK. 1, 2, 6. H. an. MBh. VJUTP. 84. महापद्मस्वतिशुक्लो दशविन्दुमस्तकः H. 1309. HARIV. 228. 12821. VP. 149. RĪGĀ-TAN. 4, 592. WERNER, RĪMAT. UP. 314. im Schatze Mahāpadma H. 193, Sch. — 7) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12932. — 8) m. N. pr. des Weltelephanten im Süden MBh. 6, 2866. R. 1, 6, 23. 41, 18 (42, 16 Gonn.). — 9) m. Bein. Nanda's VP. 467 (vgl. महापद्मपति). N. pr. eines Sohnes des Nanda WASSILJEV 47. 49. SCHIEFNER, Lebensb. 234 (4). — 10) n. N. pr. einer Stadt am rechten Ufer der Gaṅgā MBh. 12, 13775.

महापद्मपति (म० + पति) m. Bein. Nanda's Buie. P. in VP. 467, N. 18.

महापद्मसरस् (म० + स०) n. N. pr. eines Sees RĪGĀ-TAN. 5, 68 (महापद्म mit der ed. Calc. zu lesen). 103. 104. 8, 3229.

महापद्मसलिल (म० + स०) n. dass. RĪGĀ-TAN. 5, 118.

महापद्म (म० + पद्म) n. ein klassischer Vers: °षट् sechs solcher (Kālidāsa zugeschriebener) Verse zum Lobe des Königs Bhoḡa HARR. Anth. 483. fg.

महापद्मक (म० + प०) m. N. pr. eines Schülers Buddha's VJUTP. 32. SCHIEFNER, Lebensb. 308 (78).

महापराक्रम (म० + प०) adj. überaus muthig HĪP. 2, 2 (महावीर्यपराक्रम).

महापराह्ण (महा + प०) m. später Nachmittag P. 6, 2, 38. — Vgl. महापद्म, महानिशा, महारात्र.

महापरिनिर्वाण (म० + प०) Titel eines buddhistischen Sūtra VJUTP. 91.

म०. पवित्र (म० + प०) adj. überaus läuternd: Viṣṇu (neben पवित्र) MBh. 12, 12864. vor ungünstigen Einflüssen in hohem Grade schützend VARĪM. BĀM. 9. 81, 22.

महापशु (म० + 1. पशु) m. grosses Vieh M. 8, 324.

महापाटल (म० + पा०) eine best. Pflanze VJUTP. 143.

1. महापात (म० + 2. पात) m. weiter Flug PĀNĪAT. II, 57.

2. महापात (wie oben) adj. weit fliegend; von einem Geschosse HARIV. 6901. 6908.

महापातक (म० + पा०) n. ein schweres Verbrechen, deren fünf namhaft gemacht werden: Brahmanenmord, Genuss von Brantwein, Diebstahl, Unsucht mit der Frau des Lehrers und Umgang mit denen, die sich eines jener vier Verbrechen schuldig gemacht haben; vgl. M. 11, 54. — 245. 287. JĀGĀ. 3, 206. मन्ये निर्धनता प्रकाममपरं षष्ठं महापातकम् Spr. 3098. MĀNĪM. 174, 10. °पञ्चक Vop. 25, 17. MĀK. P. 51, 57. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 43. 281, b, 9. WERNER, RĪMAT. UP. 356, 5, wo vielleicht महापातकपापिष्ठ: zu lesen ist.

महापातकिन् (von महापातक) adj. der ein schweres Verbrechen begangen hat M. 9, 235. 242. 11, 107. 239. 12, 54. JĀGĀ. 2, 73. 3, 206. 227.

ÇĀMP. 82. PĀNĪAT. 1, 10, 76. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 41. — Vgl. पातकिन्.

महापात्र (म० + पात्र) m. der erste Minister PĀNĪAT. 1, 4, 62 (vgl. पात्र m. 64. 65). ŚĪM. D. 7, 7. 8, 12. 16, 16.

महापाद (म० + पाद) adj. grossfüssig: Çiva MBh. 13, 1199.

महापाप (म० + पाप) n. ein schweres Verbrechen JĀGĀ. 3, 286. Spr. 1262. PĀNĪAT. 1, 10, 75.

महापाप्मन् (म० + पा०) adj. viel Unheil anrichtend: काम BRAS. 3, 37.

महापारणिक (von महा + पारण) m. N. pr. eines Schülers Buddha's LALIT. ed. Calc. 1, 20.

महापारुषक (म० + पा०) eine best. Pflanze VJUTP. 142.

महापारेवत (म० + पा०) n. ein best. Fruchtbaum, = वृक्षपारेवत, स्वर्णपारेवत, im Hindi वडापारेवत, RĪGĀN. im ÇKDn.

महापार्थ (म० + पा०) m. N. pr. eines Dānava MBh. 2, 366. HARIV. 12696. eines Rākshasa R. 5, 12, 7. 45, 10. 80, 1. 6, 12, 17. 69, 11.

महापाल (म० + पाल) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55.

महापाश (म० + पाश) m. N. pr. eines Schergen Jama's BHĀDDHARMA-P. 56 im ÇKDn. eines Schlangendämons VJUTP. 87.

महापाशुपत (म० + पा०) m. ein grosser (stirriger) Verehrer des Çiva Paçupati Verz. d. Oxf. H. 46, a, 7. 69, b, N. 1. 242, b, No. 599. 276, b, 17. KUSUM. 3, 13.

महापासक m. ein buddhistischer Laienbruder TĀK. 1, 1, 25. Offenbar fehlerhaft für महापासक.

महापिण्डीत, m. = पिण्डीतरु ein best. Baum, = पेडिरा im Hindi, RĪGĀN. im ÇKDn.

महापीलु (म० + पीलु) m. ein best. Baum, = वृक्षपीलु RĪGĀN. im ÇKDn. — °पति (?) Uśévat. zu Uṇḍis. 1, 38.

महापुंस (म० + पुंस = पुमस्) m. ein grosser Mann: °पुंसम् acc. ÇĀTA. 14, 180.

महापुण्य (म० + पु०) 1) adj. f. छा überaus schön, — gut, — rein, — heilig: वृत्त HARIV. 14406. देश R. 1, 40, 5. गङ्गा MBh. 13, 1842. ein Bodhisattva VJUTP. 21. — 2) f. छा N. pr. eines heiligen Flusses Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3.

महापुत्र (म० + पुत्र) m. Grosssohn (?) gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माहापुत्र.

महापुर्मस् (म० + पु०) m. wohl N. pr. eines Berges MBh. 6, 427.

महापुर 1) n. (म० + पुर) a) oxyt. eine grosse Festung TS. 6, 2, 2, 1. KĀṬH. 24, 10. AIR. Ba. 1, 23. — b) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 13, 1712. — 2) f. ई (म० + पुरी) eine grosse Burg, — Stadt: राजसिंहा R. 3, 53, 37. लङ्का 54, 14.

महापुराण (म० + पु०) n. ein grosses, — ausführliches Purāṇa MBh. 1, 282. Buie. P. und Svajambhūpurāṇa in den Unterschrr.

महापुरुष (म० + पु०) m. 1) ein grosser Mann, eig. Spr. 2147. übertr. MAHĀVĪRĀ. 1, 7. HIT. 100, 15. VJUTP. 170. °लक्ष्यानि BURNOUR in Lot. de la b. I. 583. fgg. HIOUEN-THSANG 1, 164. Bez. fünf grosser Herrscher, welche unter best. Constellationen geboren werden: पञ्चमहापुरुषलक्षणम् Titel des 69ten Adhijā in VARĪM. BĀM. 8. Davon nom. abstr. °ता f. Buie. P. 5,

15, s. 8, 12, 20. — 2) *der grosse Geist*, Bein. Vishnu's MBh. 12, 12864. R. 8, 102 in der Unterschr. Verz. d. Oxf. H. 348, b, 2 (Verz. d. B. H. 122, 4, 37). VP. 2. Bñle. P. 2, 1. figg. in den Unterschr. 5, 15, 4. 6. 17, 14. 6, 2, 28. 8, 9, 29. °वायव्यवय Verz. d. Oxf. H. 22, b, 15. — Vgl. महापुरुष.

महापुरुषदत्ता (म°-पु°-दत्ता) f. *Asparagus racemosus* RATNAM. 16.

महापुरुषदत्तिका (wie oben) f. *eine best. Pflanze*, = महाशतावरी RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. पुरुषदत्तिका.

महापुष्प (म° + पु°) 1) m. *ein best. Wurm* Suçā. 2, 510, 2. — 2) f. *Chloria Ternatea* Līn. (बिप्रासिता) ÇANDĀ. im ÇKDr.

महापूजा (म° + पू°) f. *grosse Ehrenerweisung*, Bez. einer best. Cerimonie Wilson, Sel. Works 1, 148. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 14.

महापूत (म° + पूत) adj. *überaus rein*: तं वैज्रं महापूतं प्रवदति PAÑĀR. 2, 2, 15.

महापुरुष m. = महापुरुष 2. Bñle. P. 8, 5, 32. PAÑĀR. 4, 3, 49.

महापूर्णा (म° + पूर्णा) m. N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3.

महापृष्ठ (म° + पृष्ठ) 1) adj. *einen grossen —, breiten Rücken habend* Hip. 2, 4. — 2) m. *Kameel* RĪĀN. im ÇKDr. — 3) n. Bez. von 6 Anuvāka im 4ten Aṣṭaka des RV., die zum Aṣvamedha gehören, Ind. St. 2, 17. 3, 383.

महापेक्ष (म° + पे°) n. N. eines vedischen Textes Âṣv. Gṛh. 3, 4, 4. ÇĪKṢH. Gṛh. 4, 10. Verz. d. B. H. 92, 10.

महापेठिनसि (म° + पे°) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. 92, 12. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 34.

महापोयल (म° + पो°) m. *eine hochwachsende Schliffart* H. an. 4, 299. MED. l. 164.

महाप्रकाश (म° + प्र°) m. Titel einer medicinischen Schrift (vgl. भावप्रकाश) Verz. d. B. H. No. 987.

महाप्रज्ञापति (म° + प्र°) m. *der grosse Herr der Geschöpfe*, Bein. Vishnu's MBh. 12, 12864.

महाप्रज्ञापती und °प्रज्ञापती s. u. प्रज्ञापती und vgl. noch Lot. de la b. l. 2. 163. fig. 298.

महाप्रज्ञापारमितासूत्र (म°-प्र°-सूत्र) n. Titel eines buddhistischen Sūtra Vie de HIOUN-TSANG 154.

महाप्रणाद (म° + प्र°) m. N. pr. eines Kākavartin Vjutr. 92.

महाप्रतिभान (म° + प्र°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 2. 148. 162.

महाप्रतीहार (म° + प्र°) m. *Oberthürsteher* RĪĀN-TAR. 4, 142. 184.

महाप्रदीप (म° + प्र°) m. N. pr. eines Mannes LALIT. ed. Calc. 202, 12.

महाप्रपञ्च (म° + प्र°) m. *die grosse Welt* VEDĀNTA. (Allah.) No. 78.

महाप्रभ (म° + प्रभा) adj. *hell leuchtend, überaus glänzend*: रथ MBh. 3, 1715. चक्र HARIV. 18338.

महाप्रभा (wie oben) f. *grosse Helle* GAḢADĪCA im ÇKDr. °मण्डलव्यूहसम्भूता f. Bez. einer best. Mudrā Vjutr. 105.

महाप्रभाव (म° + प्र°) adj. f. *überaus mächtig, gewaltig* MBh. 7, 59. PRAB. 21, 8.

महाप्रभु (म° + प्रभु) m. *ein grosser —, mächtiger Herr; ein König, Fürst*; Bein. Indra's und Īva's ÇANDĀNTAN. bei WILS. = परमेश्वर d. l. Vishnu

HARIMANTIVILĀSA 3 und KĀTANJAKĀNDRODĀJA im ÇKDr. Haupt, Chef Wilson, Sel. Works 1, 167.

महाप्रलय (म° + प्र°) m. 1) *die vollkommene Vernichtung der Welt am Ende eines Kalpa* HALĪ. 1, 117. — 2) Titel einer Schrift (in Hindi) WILSON, Sel. Works 1, 357. Verz. d. Oxf. H. 388, a, No. 526.

महाप्रवृद्ध (म° + प्र°) adj. *hoch gewachsen* u. s. w. P. 8, 2, 38.

1. महाप्रसाद (म° + प्र°) m. *ein grosses Gnadengeschenk* (s. प्रसाद 2.) MATJASĀRĪTA im ÇKDr.

2. महाप्रसाद (wie oben) adj. *überaus gnädig* MBh. 13, 1251.

महाप्रसूत *eine best. hohe Zahl* Vjutr. 185.

महाप्रस्थान (म° + प्र°) n. s. u. प्रस्थान 1. und füge noch hinzu Ind. St. 2, 76, 2. Verz. d. Oxf. H. 348, b, 28. °गमन UDVĪHAT. im ÇKDr.

महाप्रस्थानिक s. u. प्रास्थानिक, wo die Form mit kurzem Vocal vielleicht mit Unrecht für fehlerhaft erklärt worden ist. Die ed. Bomb. des MBh. hat auch 1, 629. 633 महाप्रस्थानिक.

महाप्राज्ञ adj. *überaus klug, — einsichtsvoll* (von Personen) s. u. प्राज्ञ 1, a. Vgl. noch R. 1, 59, 6. MĀK. P. 100, 13.

1. महाप्राण (म° + 1. प्राण) m. gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. 1) *starker Hauch* (der bei der Aussprache der Aspiraten und einiger anderer Laute gehört wird) P. 4, 1, 9, Sch. — 2) *grosse Kraft*: सु° adj. *überaus kräftig*: वृत्र Bñle. P. 8, 11, 6. — Vgl. माहाप्राण.

2. महाप्राण (wie oben) 1) adj. *mit starkem Hauche ausgesprochen*: der Laut रु P. 8, 4, 62, Sch. — 2) m. *Rabe* (der Krächzende) RĪĀN. im ÇKDr.

महाप्रीतिवेगासम्भूता f. Bez. einer best. Mudrā Vjutr. 105.

महाप्रीतिकर्षा (म° + प्री°-कर्ष) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit Vjutr. 106.

महाफणक (म° + फण) m. N. pr. eines Schlangendämons Vjutr. 87.

1. महाफल (म° + फल) n. 1) *eine grosse Frucht* Spr. 802. — 2) *grosser Lohn* M. 3, 128.

2. महाफल (wie oben) 1) adj. f. *überaus a) grosse Früchte habend. — b) grossen Lohn bringend* M. 5, 56; vgl. auch u. मक्त् 1. gegen das Ende. Das adj. महेदय wird von den Comm. häufig durch महाफल erklärt. — 2) m. *Aegle Marmelos* Corr. RATNAM. 6. — 3) f. *überaus a) die Colocynthen-Gurke* GAṬIDH. im ÇKDr. — b) *eine Art Speer* H. c. 146.

महाफेणा (म° + फेणा) f. *Ossa sepiae* ÇANDĀ. im ÇKDr.

महाबन्ध (म° + बन्ध) m. *eine best. Stellung der Hände oder Füße* (im Joga) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 21.

महाबन्ध्या (म° + बन्ध) adj. f. *vollkommen unfruchtbar* PAÑĀR. 1, 8, 24.

महाबभ्रु (म° + बभ्रु) m. *ein best. höhlenbewohnendes Thier* Suçā. 1, 203, 2.

महाबल (म° + 1. बल) 1) adj. f. *überaus stark, — kräftig, — mächtig*; von Personen H. an. 4, 294. MED. l. 159. N. 12, 58. Hip. 1, 4. MBh. 1, 5938. HARIV. 200. R. 1, 1, 24. 47. 8, 11. 52, 1. 13. Spr. 4704. KATĪA. 45, 48. 58, 5. MĀK. P. 60, 15. 100, 13. Hit. 59, 5. 89, 22. Vishnu PAÑĀR. 4, 3, 81. ÇĪVA ÇIV. व्याघ्र MBh. 1, 5575. वात KATĪA. 44, 126. सु° (लोपधि) *überaus heilkräftig* MBh. 2, 1862. — 2) m. a) *Wind* H. 1107. H. an. HALĪ. 1, 76. — b) *ein Buddha* TRĪK. 1, 1, 10. — c) (so. मेष) *Bez. einer Klasse von Manen* MĀK. P. 96, 16. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge Īva's (?) HARIV. 9855. eines Indra im Mānvantara Tāmasa's

und Raukja's MĀK. P. 74, 83, 94, 99. eines Schlangendämons VJUTP. 87. eines Fürsten (Vipra andere Autt.) VP. 463, N. 9. verschiedener Personen KATHĀ. 10, 21. Vnt. in LĀ. (II) 29, 11. Verz. d. Oxf. H. 365, α, No. 72. Hrr. 120, 7. — 3) f. छा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2627. 2644. — 4) n. a) Blet H. c. 158. H. an. Mnd. — b) eine best. hohe Zahl VJUTP. 183. — c) N. eines Liṅga (= गोकर्णेश-लिङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 74, α, 23; vgl. महाबलेश्वर.

महाबलशाक्य (म° + शा°) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 78.

महाबलसूत्र (म° + सूत्र) n. Titel eines buddhistischen Sūtra VJUTP. 42.

महाबला (म° + 2. ब°) f. eine best. Pflanze, = बलाभिद्र H. an. 4, 294. fig. = घतिबला Mnd. I. 159. = बला Sida cordifolia Lin. RATNAM. 168.

महाबलाला eine best. grosse Zahl VJUTP. 186.

महाबलेश्वर n. = महाबल 4, b. Verz. d. Oxf. H. 61, α, N.

महाबार्हत adj. von महाबृहती RV. Prāt. 18, 7. Ind. St. 2, 26. 143. MÜLLER, SL. 222.

महाबाहु (म° + बाहु) 1) adj. langarmig (vgl. दीर्घबाहु) INDR. 1, 9. Hip. 1, 48. 2, 19. 3, 2. N. 2, 11. 4, 30. 12, 8. 14, 11. MBh. 1, 5577. 3, 5943. 7260. R. 1, 1, 11. 3, 55, 36. 38. MĀK. P. 74, 38. 51. Boiw. Vishṇu's: बाहुभ्या रोदसी विभन्महाबाहु रिति स्मृतः MBh. 3, 2567. — 2) m. N. pr. a) eines der Söhne Dhṛtarāṣṭra's MBh. 1, 2738. 2740. 4545. 4552. — b) eines Dānava HARIV. 200. — c) eines Rākshasa R. 3, 29, 31. 5, 80, 2.

महाब्रिम्बर eine best. hohe Zahl VJUTP. 183.

महाबिल (म° + बिल) n. der Luftraum Verz. d. Oxf. H. 184, α, 1 v. u. Gāṭh. im CKDa. a water jar; the heart; the mind; a cave, a hole WILSON. — Vgl. महाबिल.

महाबीज (म° + बीज) adj. samenreich: Çiva MBh. 13, 1153. — Vgl. मकारेतम्.

महाबीज्य (wie eben) n. Perinaeum H. 613.

महाबुद्ध (म° + बुद्ध) m. der grosse Buddha BURN. Intr. 221. AÇOKĀVAD. 1.

महाबुद्धि (म° + बुद्धि) 1) adj. eine grosse Einsicht habend, überaus klug R. 1, 61, 9. PANĒAT. 4, 23. st. °बुद्धे MBh. 3, 5982 hat die ed. Bomb. richtig °बुद्धे, wie schon BENF. in seiner Chr. vermuthet hatte. — 2) m. N. pr. eines Asura KATHĀ. 43, 383. 47, 24.

महाबृक्षी (म° + बृ°) f. 1) Solanum Melongena Lin. TRIK. 2, 4, 28. — 2) ein best. Metrum: vier Pada zu acht und eines zu zwölf Silben RV. Prāt. 16, 47. 18, 7; vgl. Ind. St. 2, 97. 103. 147. 243.

1. महाबोधि (म° + बो°) die grosse Intelligenz eines Buddha WASSILJEW 42.

2. महाबोधि (wie eben) m. ein Buddha TRIK. 1, 1, 9. H. 232. eine best. Incarnation Buddha's Vāpi beim Schol. zu H. 233.

महाबोधिसंघाराम (म° + सं°) m. N. pr. eines buddhistischen Klosters HIOUEN-THANG I, 487.

महाबोधयज्ञवती (von 1. म° + यज्ञ) f. N. pr. einer Tantra-Gotttheit VJUTP. 101.

महाब्रह्म und ब्रह्मन् (म° + ब्रह्मन्) m. P. 5, 4, 103. Vop. 6, 44. 1) ein grosser Brahmane; nicht zu belegen, da in BENF. Chr. 20, 6 (vgl. MBh. 3, 7043) महाब्रह्मन् stillschweigend für richtiges महाब्रह्मन् ge-

setzt worden ist (महन् gehört zu कायेम्). — 2) der grosse Brahman (der Gott) WASSILJEW 198. HIOUEN-THANG I, 477. pl. eine Klasse von Göttern bei den Buddhisten VJUTP. 82. LALIT. ed. Calc. 171, 1 (°ब्रह्मन्). Lot. de la b. I. 101. figg. BURN. Intr. 202. 609. figg. (°ब्रह्म und °ब्रह्मन्). KÖPPEN I, 256. 260.

महाब्राह्मण (म° + ब्रा°) 1) m. ein grosser Brahmane ÇAT. Ba. 14, 3, 1, 19. 22. ÇĀK. 63, 18. = निन्दितब्रह्मन् ÇKDa. angeblich nach P. (vgl. 6, 2, 69). a priest who officiates at funeral ceremonies WILSON. Statt महा-ब्राह्मणभाग्य MBh. 3, 13248 ist mit der ed. Bomb. ब्राह्मणमहाभाग्य zu lesen. — 2) n. das grosse Brāhmaṇa, Bez. des Pañkāviṃśa-brāhmaṇa WEBER, Lit. 72.

महाभट (म° + भट) m. 1) ein grosser Krieger; s. u. भट 1. — 2) N. pr. eines Kshatrija KATHĀ. 58, 5. eines Dānava 47, 15.

महाभद्र (म° + भद्र) 1) m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 55, 19. — 2) f. छा a) Gmelina arborea Roxb. RĪĀN. im ÇKDa. — b) Bein. der Gaṅgā ÇABDAM. im ÇKDa. HIOUEN-THANG I, 217. — 3) n. N. pr. eines Sees VP. 169. MĀK. P. 55, 3. 56, 17.

1. महाभय (म° + भय) n. grosse Gefahr, — Noth Arr. Ba. 8, 27. MBh. 3, 1828. 1837. RĪĀN-TAN. 2, 26. Vnt. in LĀ. (II) 17, 16. Personif. (als m.; vgl. भय) ein Sohn des Adharma von der Nirṛti MBh. 1, 2619.

2. महाभय (wie eben) adj. f. छा mit grosser Gefahr —, mit grosser Noth verbunden; sehr gefahrvoll, — furchtbar: युद्ध MBh. 1, 1176. 1185. उत्का 3, 11897.

महाभाग (म° + भाग) 1) adj. f. छा dem ein grosser Theil, ein schönes Loos zugefallen ist; in hohem Grade ausgezeichnet, vor Andern hervorragend, überaus ausgezeichnet; zumeist von Personen und häufig in der Anrede. M. 3, 192. 9, 26. N. 10, 14. 24. 12, 47. 93. 18, 3. INDR. 1, 16 (मु°). MBh. 2, 478. 3, 14575. 4, 2. 5, 6016. 7098. 7865. इन्मनेव महाभागो ब्राह्मणो नाम ज्ञायते 13, 2142. HARIV. 8975. R. 1, 8, 19. 10, 3. 37, 16. 60, 24. 70, 34. 2, 24, 32. SUÇR. 1, 323, 3. ÇĀK. 107. UTTARĀRĪMĀĀ. 28, 1 v. u. VID. 120. 292. KATHĀ. 10, 75. 37, 18. 59, 85. 61, 314. 64, 38. 66, 169. MĀK. P. 61, 35. 46. 74. BRAHMA-P. in LĀ. (II) 54, 17. 55, 7. PANĒAR. 1, 4, 48. 68. 79. PRAB. 55, 11. सरितः (oder नागाः) VARĀH. Bṛh. S. 48, 67. हुमाः HARIV. 8972 (दाशार्किक° die neuere Ausg.). सप्त° siebenmal (d. i. überaus) ausgezeichnet: Vishṇu MBh. 12, 12864. सप्तभिर्गयाद्यादिभिर्गयायाः सप्तैव महातो यज्ञभागा यस्य सः NILAK. — 2) f. छा N. der Dakṣhājanī in Mahālaṇja Verz. d. Oxf. H. 39, b, 23.

महाभागवत (म° + भा°) 1) m. ein grosser Verehrer Bhagavants Bhaic. P. 4, 12, 17. 32. — 2) n. das grosse Bhāgavata-Purāṇa, N. eines Upapurāṇa Ind. St. 1, 469, 4.

महाभागिन् (म° + भा°) adj. überaus glücklich KATHĀ. 44, 187.

महाभाग्य (nom. abstr. zu महाभाग) n. hohe Stellung, — Bedeutung: विश्वभाराधिपत्यं यत्तन्महाभाग्यमुच्यते PRATĀPAR. 3, α, 2. °भाग्ये प्रतिष्ठिताः MBh. 13, 2150. कुलस्त्रीणाम् 3, 16619. ब्राह्मण° 13143. 13245 (महा-ब्राह्मणभाग्य ed. Calc., ब्राह्मण° ed. Bomb.). राजन्य° ebend. तपसः M. 11, 244.

महाभार (म° + भार) P. 6, 2, 38. m. eine grosse Bürde, — Last.

महाभारत (म° + भार°) P. 6, 2, 38 (m. nach dem Schol.). adj. in Ver-

महाभारत **महाभारत** **महाभारत** oder subst. mit Ergänzung eines Wortes für **Kampf**: der *grosse Kampf der Bharata* MBh. 5, 4811. °युद्ध 14, 1809. °संभार: (महाभारत धारम्भ: die neuere Ausg.) संभृतो ऽग्निरिव क्रतुः HARIV. 11101. In Verbindung mit आख्यान oder n. die *grosse Erzählung vom Kampfe der Bharata, das grosse epische Gedicht* Mah. Āc. Gṇu. 3, 4, 4. MBh. 1, 11. 265. 2203. 2206. 18, 190. fg. HARIV. 19. 11093. 18231. वेदान् — °पञ्चमान् MBh. 1, 2418. 12, 13027. मन्त्राद्वारवञ्चाच्च महाभारतमुच्यते 1, 266. 18, 192 (wo mit der ed. Bomb. भारवञ्चात् st. भारतवञ्चात् zu lesen ist). भरतानां मन्त्रान्म महाभारतमुच्यते 1, 2820. — Verz. d. B. H. 13, 7. Verz. d. Oxf. H. 104, a, 14. 255, b, 12. 270, b, 28. 279, a, 2. VP. 275. Śāh. D. 9, 11. MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 8. 20, 25. °तत्पर्यन्तिर्णयः Titel eines Buches HALL 162. MACK. Coll. I, 13. Verz. d. Oxf. H. 247, a, 29. °दर्पणं m. desgl. Ind. St. 1, 471. °व्याख्यानं n. desgl. MACK. Coll. I, 60.

महाभारतिक m. wohl ein *Kenner des Mahābhārata* Verz. d. Oxf. H. 120, b, 4.

महाभाष्य (म° + भा°) n. oder vollständig व्याकरण° der *grosse Commentar* (zur Grammatik), Titel von Patañjali's Commentar zur Grammatik des Pāṇini, RĀGA-TAR. 1, 176. 4, 487. PRAB. 86, 10. MADHUS. in Ind. St. 1, 16, 1 v. u. Verz. d. B. H. 14, 4. No. 721. 789. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 2. 247, a, 19. °प्रदीप m. Titel von Kaijaṭa's Erklärung des Mah. Verz. d. Oxf. H. 158, a. °दीपिका Titel von Bhartṛihari's Erklärung des Mah. Verz. d. B. H. No. 720. Vgl. Ind. St. 5, 2. fgg. 150. fgg. 159. fgg. 166. fgg.

महाभासुर (म° + भा°) adj. *überaus glänzend*: Viṣṇu MBh. 12, 12864.

महाभित्तु (म° + भित्तु) m. der *grosse Bettler*, Bein. Çākjamuni's BUDD. Intr. 25. 276.

महाभिन्न (महा + भ्र°) m. eine *hohe, edle Abstammung*: °ज्ञात von *edler Abstammung* Spr. 2155.

महाभिज्ञानाभिभू (महा - भ्र° - ज्ञान + भ्र°) m. N. pr. eines Buddha LOT. de la b. I. 96. fgg.

महाभिष m. N. pr. eines Fürsten aus Ikṣvāku's Geschlecht MBh. 1, 3848. fgg. 3, 8268. 13, 7681. Buḥ. P. 9, 22, 12.

महाभिषव (महा + भ्र°) m. die *grosse Kelterung des Soma* (neben उपास्यभिषव) Schol. zu KĀT. Ça. 749, 8. fgg. 750, 5. fgg.

महाभिषेक (महा + भ्र°) m. *feierliche Salbung* AIR B. 8, 14. 19. Titel des 14ten Lambaka im Kathāsariṭṭāgāra KATHA. 1, 8; vgl. Verz. d. Oxf. H. 151, b. Es ist demnach अनुगत KATHA. 1, 8 in act. Bed. aufzufassen und पञ्चलम्बक der Titel des 15ten Lambaka.

महाभिस्पन्दिन् (महा + भ्र°) adj. in *hohem Grade Feuchtigkeit erzeugend* oder *auflösend* Suçr. 1, 176, 2. 177, 4.

महामीत (म° + भी°) 1) adj. in *hohem Grade erschrocken* PAÑĀ. 1, 3, 37. — 2) f. छा Mimosa pudica ÇANDĀ. im ÇKDn.

महामीति (म° + भी°) f. *grosse Gefahr*, — Noth AK. 3, 4, 24, 80.

महामीम (म° + भी°) m. 1) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's TAIX. 1, 4, 50. — 2) Bein. Çāntanus ĠĀTĀ. im ÇKDn.; vgl. महामीम.

महामीह (म° + भी°) m. eine *Art Mistküfer* (sehr selten) H. 1208.

महामीषाक (म° + भी°) adj. *grosse Angst erregend, überaus furchtbar*: रण MBh. 7, 6299. HARIV. 5600. R. 6, 16, 105.

महामीम (म° + भी°) m. = महामीम 2. TAIX. 2, 8, 10.

महामुज (म° + भुज) adj. *langarmig* INDR. 5, 55. DRAUP. 7, 9. MBh. 5, 7125. R. 3, 55, 4. RAGH. 1, 13. KATHA. 42, 192. RĀGA-TAR. 1, 87. 196. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 26, ÇI. 12. ÇIva Çv.

महामूत (म° + भू°) 1) adj. *gross selend, gross*: ये च महामूता भुजंगमाः MBh. 13, 6164. महामूता (= वृद्धीभूता: Schöl.) भूमिकम्पे चत्वारः सागराः पृथक्। वेलामुद्धर्तयन्तीव 6, 105. In dieser Bed. hätte man eher महामूत erwartet. — 2) m. ein *grosses Geschöpf*, — *Wesen*: स्यावरा जङ्गमाश्च महामूतास्तथापरे 80 v. a. *hohe Bäume und grosse Thiere* MBh. 2, 166. — 3) n. *Element (Erde, Wasser, Feuer, Luft, Aether)* Nir. 14, 5. 10. AIR. UP. 5, 3. MAITREJUP. 3, 2. M. 1, 6. BHAG. 13, 5. MBh. 3, 13913. fgg. 6, 178. 12, 6821. 6823. 14, 988. 1092. 15, 924. Suçr. 1, 4, 1. SŪJAS. 12, 23. RAGH. 1, 29. AK. 3, 4, 24, 67. VARĀH. Bṛh. S. 69, 4. Bṛh. 8, 21. Buḥ. P. 3, 26, 12. MĀRK. P. 34, 2. TATTVA. 15. WEBER, RĀMAT. UP. 351, 5. MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 1. °घट्टानं Verz. d. Oxf. H. 35, b, 15 (Verz. d. B. H. 137, a). 43, a, 19. Vgl. महान्ति भूतानि unter महन् 1.

महामूमि (म° + भू°) f. ein *grosses Reich*: °भूमौ नधिकेतस्त्वमेधि KĀTHOP. 1, 24. महत्या भूमौ राजा त्वं भव ÇĀK.

महामूषण (म° + भू°) n. ein *kostbarer Schmuck* GAṆAPATIKH. 23 im BRAHMAIV-P. im ÇKDn. unter महाशिवः.

महामृद् (म° + भृद्) m. eine *blaublühende Verbesina* (नीलमृद्गराज) RĀGĀ. im ÇKDn.

महामेरीकारक (म° - भे° - का°) Titel eines buddh. Sūtra WASSILJEW 318. 327. °परिवर्त desgl. 162.

महामैव (म° + भे°) 1) m. eine *Form* ÇIva's oder Bhairava's PRAB. 54, 4. Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. — 2) adj. f. ई sw Mahābhairava in Beziehung stehend: विद्या PRAB. 64, 13. लिङ्ग Verz. d. Oxf. H. 42, a, 13. तत्र 108, b, 34. 109, a, 22.

1. **महामोग** (महा + घ्रा°) adj. *einen grossen Umfang habend*: न्ययोऽधपाद्य KATHA. 17, 106. ज्योतीरसशिलातल 50, 177.

2. **महामोग** (म° + 1. भोग) adj. *grosse Windungen habend, grosse Ringe bildend*, von einer Schlange MBh. 1, 1203. m. eine *grosse Schlange* ASHṬĀV. 18, 53.

3. **महामोग** (म° + 2. भोग) m. *Hochgenüsse* KATHA. 20, 53.

4. **महामोग** (wie eben) adj. *grosse Genüsse verschaffend*; f. छा Bein. der Durgā: महार्थसाधनीदेवी महामोगा ततः स्मृता Devi-P. 45 im ÇKDn.

महामोक्ष (म° + भोक्ष) m. 1 *ein grosser Fürst*: महामोक्षोऽप्येवमि महामोक्षो महानभूत् Buḥ. P. 9, 23, 30. — 2) N. pr. eines Fürsten VP. 424. Buḥ. P. 9, 24, 7.

महामोट (म° + भोट) *Gross-Tibet* Verz. d. Oxf. H. 339, a, 82. °देश 352, b, 15.

महामौम (म° + भौम) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 3772. fgg.

महाध (महा + ध्र) n. eine *grosse* oder *dicke Wolke* ÇĀK. Gṇu. 6, 1. °कूट Verz. d. B. H. 121, 5.

महामख (म° + मख) m. ein *grosses Opfer, Hauptopfer* (s. महामख) JĀG. 1, 102. MBh. 3, 14128.

महामञ्जुक (म° + म°) m. Bez. einer *Adumitischen Blume* LOT. de la b. I. 4. 219.

मकामणि (म० + म०) m. ein kostbarer Edelstein MBh. 5, 1090. Çik. 133. Buia. P. 5, 9, 11. 8, 6, 8. Beiw. Çiva's Çiv.

मकामणिषूड (म० + म०) m. N. pr. eines Schlangendämons Vjutr. 84.

मकामण्डल (म० + म०) m. N. pr. eines Fürsten Buā. Intr. 359.

मकामण्डलिक (म० + मण्डल) m. N. pr. eines Schlangendämons Vjutr. 84.

मकामण्डूक (म० + म०) m. eine Froschart, = पीतमण्डूक Riān. im ÇKDr.

मकामति (म० + म०) 1) adj. grosse Einsicht besitzend, klug N. 18, 3. MBh. 2, 3910. 14128. 5, 5979. 7067. 12, 4263 (wo vielleicht मकामते: zu lesen ist; Gld. in der 2ten Ausg. von L.A. fasst मकामते als loc. von मकामत). R. 1, 8, 2. 52, 15. 2, 23, 12. Spr. 2882. Kathās. 5, 59. Mān. P. 81, 25. Gaṇeṣa Pañān. 1, 7, 88. — 2) m. a) der Planet Jupiter H. ç. 13. — b) N. pr. eines Fürsten der Jaksha Vjutr. 88. eines Bodhisattva Buā. Intr. 515. — 3) f. मति N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 148, a, No. 318. — 4) f. मतो Bez. eines best. lunaren Tages, personif. eine Tochter des Aṅgiras MBh. 3, 14128.

मकामत (म० + मत) adj. in voller Brunst stehend: द्विप R. 5, 4, 8.

मकामतस्य (म० + म०) m. ein grosser Fisch Çat. Bn. 14, 7, 4, 18. H. 1348. Halās. 3, 37. fg.

1. मकामद (म० + मद) m. heftige Brunst: इमं Mān. P. 89, 19.

2. मकामद (wie eben) adj. dessen Brunst heftig ist; m. Elephant H. ç. 174. Hā. 14. ein brünstiger Elephant Çandā. im ÇKDr.

मकामनसु (म० + म०) 1) adj. grossgestimmt, hohen Sinnes H. 367. Halās. 2, 200. RV. 10, 103, 9. N. 5, 40, 7, 8. 18, 19 (मु०). 20, 2. MBh. 1, 4818. Spr. 3936. R. Gora. 1, 6, 18 (ख०). 3, 55, 52. stolzen Sinnes, stolz, hochfahrend Kānd. Up. 8, 1, 2. Spr. 3636 (nicht grossmüthig). — 2) m. a) ein best. fabelhaftes Thier, = शरभ ÇKDr. u. dem letzten Worte; vgl. मनस्विन्. — b) N. pr. eines Fürsten Hāiv. 1672. fg. VP. 444. Buia. P. 9, 23, 2.

मकामनि m. N. pr. eines Fürsten VP. 444. Wohl fehlerhaft für मति oder मणि; andere Autt. haben मकालाल und मकालील.

मकामनुष्य (म० + म०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 3.

मकामन्त्र (म० + मन्त्र) m. ein grosser d. i. ein überaus wirksamer Zauberspruch Gtr. 9, 11. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 26.

मकामन्त्रानुसारिणी (मकामन्त्र + ऋ०) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sel. Works 2, 13. Vjutr. 24.

मकामन्त्रिन् (म० + म०) m. der oberste Rathgeber eines Fürsten Kathās. 31, 80. 32, 6. 66, 120. 133. Hā. 97, 16. 120, 5.

मकामन्दाव (म० + म०) m. eine best. Pflanze Vjutr. 143.

मकामायूरी (म० + म०) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sel. Works 2, 13. — Vgl. मकामायूरी.

1. मकामरक्त (म० + म०) m. ein grosser Smaragd Buia. P. 10, 33, 7.

2. मकामरक्त (wie eben) adj. mit grossen Smaragden verziert Buia. P. 4, 9, 62. मरक्त v. l.

मकामलपपुर (म० - म० - पुर) n. Bez. der sieben im Felsen ausgehauenen Pagoden im Süden von Madras LIA. I, 168.

1. मकामर्द (vgl. 3. मर्द u. a. w.) 1) adj. grossmüthig RV. 8, 24, 10. 33, 15. 46, 10. मर्दमि मकामर्द: sagt Indra 10, 119, 12. — 2) f. ऋ० Bez.

einer best. Constellation: शुभयोगसमायुक्ता शनी शतभिषा यदि । मकामर्द इति विख्याता त्रिकोटिकुलमुक्ते: ॥ SKANDA-P. in TITHJADIT. ÇKDr. — Zur Bildung des Wortes vgl. घनाघन, घराघर, चलाघल, पतापद, वदावद.

2. मकामर्द (म० + 1. मर्द) m. ein grosses Fest Vjutr. 133.

1. मकामर्दमन् (म० + म०) m. grosse d. i. wahrhafte Grösse: प्रभो जप्यप्रमत्तास्ते मकामर्दमशालिनः Spr. 1300.

2. मकामर्दमन् (wie eben) adj. übergross, wahrhaft gross; davon nom. abstr. मर्दमन् n.: तन्मर्दमन्ति तं स्याद्या पुनर्देवतात्मता Prātīpar. 3, b, 2.

मकामर्द्विन् (म० + म०) adj. grossmüthige Herrschaft ausübend RV. 9, 48, 2.

मकामर्द्वरायतन (म-मर्द्वर-घा०) n. eine best. Götterregion Vjutr. 82.

मकामास (म० + मास) n. köstliches Fleisch, Bez. verschiedener Fleischarten, insbes. des Menschenfleisches: गोमर्द्वरायमि-मर्द्वरायमि गोमर्द्वरम् । मकामासाष्टकं देवि देवताप्रोतिकारकम् ॥ KAULĀRĀNADIPĪKĀ im ÇKDr. मर्द्वरायमि हृदिर्मर्द्वरामासैः सुगन्धिभिः । पूजयेद्भुजातीयेर्बलिभिर्भोजनैः शिवाम् ॥ KĀLIKĀ-P. in TITHJADIT. ÇKDr. मर्द्वराय Kathās. 20, 191. मर्द्वराय 28, 182. Pañān. 241, 2. मर्द्वराय पाणिता MĀLATĪ. 75, 14.

मकामात्य (मका + घा०) m. Hauptminister eines Fürsten Kām. Nitis. 14, 5. Verz. d. Oxf. H. 211, a, 25. Riān-Tar. 3, 228 (pl.) und in den Unterschrr. der Taraṅga.

मकामात्र (म० + मात्रा) 1) adj. dem Maasse nach gross, der grösste, beste, vorzüglichste: Çiva MBh. 13, 1199. सर्वयुध० (धनुस्) 1, 8180. 4, 1809. 1344. वृक्षयन्त्र० 1, 7988. देवासुर० 13, 1258. शाखामृग० R. 4, 25 (26 ed. Bomb.), 1. Ohne nähere Bestimmung m. ein im Range hochstehender Mann, ein hoher Beamter des Fürsten, Minister (= प्रधान AK. 2, 8, 2, 5. H. 720. an. 4, 275. Halās. 2, 272. = मर्द्वराय MĀ. r. 291. = समृद्ध H. an. MĀ. MBh. 2, 1166. 6, 4748. 13, 1042. R. 2, 36, 8. 37, 1. 4, 25, 21. Kām. Nitis. 8, 58. 9, 69. 12, 44. राजपुत्राश्च मकामात्रद्वित्यश्च Verz. d. Oxf. H. 216, b, 89. 217, a, 27. Spr. 2096 (Minister und zugleich Elephantenlenker). — 2) m. Elephantenlenker H. 762. H. an. MĀ. Halās. 2, 70. M. 9, 259. MBh. 4, 1761. 6, 2287. 3155 (wo mit der ed. Bomb. स-तोमर्द्वरका० zu lesen ist; man streiche also diese Stelle u. तोरण). 7, 837. 4320. Hāiv. 4532. 3053. 3581. 9377. 13497. 13619. Varān. Bn. S. 9, 28. 15, 11. 19. Kathās. 13, 17. Spr. 2096 (zugleich Minister). — 3) f. ई die Frau des Lehrers Ġāṭh. im ÇKDr. — Vgl. गणना०, धर्म०.

मकामानसिका (von म० + मानसी) f. N. pr. einer der 16 Vidjādevi bei den Ġaina H. 240. मानसी ÇKDr. und Wilson nach derselben Aut.

मकामानिन् (म० + मा०) adj. überaus stolz Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 1.

मकामाय (म० + माया) 1) adj. wobei grosser Trug angewendet wird: मर्द्वराय R. 1, 29 (30 Gora.), 18. grossen Trug anwendend, gross im Täuschen: रातस R. 5, 80, 2. 6, 23, 46. Beiw. und Bein. Vishṇu's H. ç. 72. Ind. St. 2, 1. Pañān. 4, 3, 25. Çiva's MBh. 13, 1201. मर्द्वराय f. Beiw. und Bein. der Durgā (vgl. मकामाय) H. ç. 48. Wilson, Sel. Works 1, 93. Kālmī. P. 6 im ÇKDr. मर्द्वराय f. desgl. Çandā. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. eines Asura Kathās. 45, 225. 46, 29. 47, 29. — 3) f. ऋ० N. pr. einer Gemahlin Çuddhodana's SCHIEFFNER, Lebensh. 234 (4). Buā. Intr. 383. HIGUCHI 1, 310.

मकामाया (wie eben) f. die grosse Täuschung, die göttliche Macht der Täuschung, die die Welt als wirklich bestehend erscheinen läßt und sie also gewissermaassen schafft, Verz. d. Oxf. H. 80, a, 29. 33. 81, a, 23. fgg. MĀK. P. 81, 40. fgg. mit der Durgā identifiziert ss. °धर Beiw. Viśhṇu's MBh. 12, 12864.

मकामायाशम्बर (म° + श°) n. oder °तन्त्र n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 29. 109, a, 17.

मकामायूरी (म° + मा°) f. N. pr. einer der fünf Schutzgöttinnen (मकार्क्षा) bei den Buddhisten: °स्तोत्र STOTRA-Sammlung No. 125. °साधन SĀDHANAM. 119. — Vgl. मकामयूरी.

मकामारक्त (म° + मा°) adj. f. छा reichlich mit Smaragden verziert Buā. P. 3, 33, 17. 4, 9, 62 (°मरक्त BURN.). 7, 4, 9.

मकामारी (म° + मा°) f. Bein. der Durgā ÇABDAR. bei WILS. MĀK. P. 92, 7.

मकामार्ग (म° + मार्ग) m. eine grosse Strasse, Hauptstrasse KĀM.NĪTIS. 16, 4. Buā. P. 1, 11, 15. — Vgl. मकापथ.

मकामाल (म° + माला) adj. einen grossen Kranz tragend: Çiva MBh. 13, 1240.

मकामालिका (म° + मा°) f. ein best. Matrum, 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. II, 162 (XIII, 2). Ind. St. 3, 397. 417. 423.

मकामाष (म° + माष) m. eine grosse Bohnenart (vgl. राजमाष) ÇABDAR. im ÇKDr. Suçr. 1, 80, 12.

मकामाक्षर (म° + म°) m. ein grosser Verehrer Maheçvara's (Çiva's) RĪGĀ-TAR. 2, 133.

मकामीन (म° + मीन) m. ein best. Fisch Suçr. 1, 206, 18.

1. **मकामुख** (म° + मुख) n. 1) ein grosser Mund VARĪH. BRH. S. 68, 54. — 2) eine grosse Mündung: महानदी दारवतो पञ्चाशद्विर्मकामुखैः । प्रविष्टा HARIV. 8958.

2. **मकामुख** (wie eben) 1) adj. a) proparox. einen grossen Mund habend, grossmülig P. 6, 2, 168. Çiva MBh. 13, 1202. — b) (f. f.) eine grosse Mündung habend KĪT. Ç. 16, 7, 8. 18, 3, 5. — 2) m. a) Krokodil H. 1349. — b) N. pr. eines Mannes MBh. 3, 15731.

मकामुचिलिन्द (म° + मु°) eine best. Pflanze VJUTP. 142.

मकामुचिलिन्दपर्वत (म° + मु°) m. N. pr. eines fabelhaften Gebirges Lot. de la b. I. 148.

मकामुपडिका f. = मकामुपडी RĪGĀN. im ÇKDr. u. मकाश्वाणिका.

मकामुपडी (म° + मु°) f. eine best. Pflanze, = मकाश्वाणिका RĪGĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

मकामुद्रा (म° + मु°) f. 1) eine best. Stellung der Hände oder Füsse (beim Joga) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 21. 236, b, 20. — 2) eine best. hohe Zahl VJUTP. 185. MĒl. asiat. 4, 632.

मकामुनि (म° + मु°) 1) m. ein grosser Muni MBh. 5, 6081. 7036. 7, 9445. R. 1, 4, 19. 81, 19. 89, 22. Buā. P. 1, 1, 2. Agastja H. an. 4, 185. f. MED. n. 200. ÇABDAR. im ÇKDr. R. 3, 49, 50. Kṛpā, Kāla Aśvā im ÇKDr. Insbes. Bein. eines Buddha TRĪK. 1, 1, 8. ÇABDAR. eines Gīna: °स्वाध्याय Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282. — 2) Horlander, m. die Pflanze H. an. RĪGĀN. im ÇKDr. n. der Same MED. GĀYĀN. im

ÇKDr. — 3) n. Heilkrant, Arsenol ÇABDAR. im ÇKDr.

मकामूढ (म° + मू) adj. sehr dumm, ein Einfaltspinnel KATHĪA. 61, 15. PĀKĀR. 1, 2, 69. PĀKĀT. 38, 12.

मकामूर्ध (म° + मूर्ध) m. ein grosser Thor PĀKĀR. 2, 5, 12.

मकामूर्ति (म° + मू°) adj. eine grosse Gestalt habend: Viśhṇu MBh. 12, 12864.

मकामूर्धन् (म° + मू°) adj. grossköpfig: Çiva MBh. 13, 1199.

मकामूल (म° + मूल) 1) ein grosser d. i. ausgewachsener Rettig (Gegens. बालमूल) VJUTP. 135. — 2) m. eine Art Zwiebel (राक्षपलापुः) RĪGĀN. im ÇKDr.

मकामूल्य (म° + मू°) 1) adj. kostbar, werthvoll TRĪK. 3, 3, 78. H. an. 3, 137. 4, 185. 228. MED. gh. 10. n. 198. j. 125. — 2) Rubin, m. MED. j. 125. ÇABDĀRTHAK. bei WILS. n. H. an. 4, 228. f. g.

मकामूषक (म° + मू°) m. eine Rattenart RĪGĀN. im ÇKDr. u. भित्तिपातन: °मूषिक in der alphabetischen Ordnung.

मकामृग (म° + मृग) m. 1) Grosswild, z. B. वराक, मक्षिष, गजय VĀGHN. 1, 6, 52. 63. — 2) Elephant TRĪK. 2, 8, 38. H. 1217. HĪA. 14. — 3) ein fabelhaftes Thier mit acht Beinen (s. शर्म) RĪGĀN. im ÇKDr.

मकामृत्यु (म° + मृ°) m. 1) Haupttod Schol. zu KĪT. Ç. 113, 1. — 2) m. Bein. Çiva's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मकामृत्युञ्जय (म° + मृ°) m. und °मन्त्र Bez. eines best. an Çiva gerichteten Spruches Verz. d. Oxf. H. 100, a, 7 (°जय gedr.). Verz. d. B. H. No. 1286.

मकामृध (म° + मृध) eine grosse Schlacht MBh. 4, 1045. R. 2, 61, 20.

मकामेध (म° + मेध) m. 1) eine grosse oder dicke Wolke MBh. 3, 1748. 12, 4282. R. 3, 29, 1. °स्वन adj. INDR. 1, 5. °निवासिन् (Çiva) MBh. 13, 1195. — 2) Bein. Çiva's ÇKDr. nach dem MBh. — 3) N. pr. eines Mannes MBh. 7, 1899. मेधवेग ed. Bomb.

मकामेद m. eine best. Heilpflanze, = पुरोद्धव (m.) RATHAM. im ÇKDr.; पुरोद्धवा f. = मकामेदा ÇKDr. nach ders. Aut. unter पुरोद्धवा. Die richtige Form ist wohl मकामेदा RĪGĀN. im ÇKDr. Suçr. 1, 140, s. 2, 220, 14.

मकामेध (म° + मेध) m. ein grosses Opfer: सप्त मुख्यान्मकामेधानाकरयमनुं प्रति MBh. 3, 11827. = अश्वमेध NĪLAK.

मकामेधा (म° + मे°) f. die grosse Intelligenz, Beiw. der Durgā MĀK. P. 81, 58.

मकामेरु (म° + मेरु) m. der grosse Meru TAITT. Ān. 4, 7, 1. 3. Ind. St. 3, 123.

मकामैत्र (म° + मैत्र) m. ein Buddha H. 235.

मकामैत्री (म° + मै°) f. grosse Zuneigung, grosses Mitleid VJUTP. 26.

मकामैत्रीसमाधि (म° + स°) m. Bez. einer best. Andacht bei den Buddhisten HIOUN-THSANG 1, 487.

मकामोह (म° + मोह) m. grosse Geistesverwirrung, — Verblendung des Geistes: °प्रलुप्तस्मृति Spr. 3719. 3719. दशविध TATTVA. 34. SĪM-KHĀK. 48. सप्तर्षये ऽन्धः । भिलमयं तामिन्नमादिष्टः । मकामोहं च मोहं च तमयाज्ञानवृत्तयः ॥ Bhā. P. 3, 12, 2. VP. 34. MĀK. P. 47, 18. °मोहा (wohl nicht adj.; vgl. मकामेधा, मकाविद्या, मकास्मृति) f. Beiw. der Durgā 81, 58.

ममोह (म° + मो°) adj. in hohem Grade verwirrend: हस्त्रियायाः

MBh. 5, 1551.

मकामोक्त्यायन (म० + मो०) m. N. pr. eines Schülers Buddha's
LALIT. ed. Calc. 1, 13. Lot. de la b. I. 62.

मकाम्बुक m. Bein. Çiva's H. c. 42. Vielleicht fehlerhaft für मकाम्बुद (मका + म०); vgl. मकामेय.

मकाम्बुज (मका + म०) n. eine best. grosse Zahl (1000,000,000,000)
H. 874.

मकाम्बुद s. मकाम्बुक.

मकाल (मका + म०) 1) adj. überaus sauer. — 2) n. die Frucht der
indischen Tamarinde GAṬADH. im ÇKDn.

मकायत (म० + यत्) m. 1) ein grosser Jaksha, ein Fürst der Jaksha
R. 4, 27, 4 (vgl. यत्पति 5). ०यती f. 12. — 2) N. pr. des Dieners des
2ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 41.

मकायत्तसेनापति (म० - यत् - से०) m. N. pr. einer Tantra-Gottheit
VJUTP. 107.

मकायत्त (म० + यत्) m. ein grosses Opfer, Hauptopfer ÇAT. Br. 2, 4, 4, 14.
MBh. 1, 7661. HARIV. 2320. R. 1, 8, 27. 57, 17. Spr. 4418. पञ्चैव मकायत्ताः ।
तान्येव मकासत्ताणि भूतयज्ञो मनुष्ययज्ञः पितृयज्ञो देवयज्ञो ब्रह्मयज्ञ इति
(dieselben heissen Âçv. GAṆJ. 3, 1, 1 einfach यज्ञाः) ÇAT. Br. 14, 5, 6, 1. TS.
2, 2, 2, 5, 3, 2, 2. M. 1, 112. 2, 28. 3, 69. 71. 4, 22. 6, 5. 11, 245. JĀG. 3, 311.
AK. 2, 7, 14. H. 822. Verz. d. Oxf. H. 263, a, 3. 273, b, 35. क्विर्यत्त (New-
und Vollmondsopfer u. s. w.), मकायत्त (Ījotishtōma u. s. w.) AIR. Br. 2, 7.
ÇĀKṢH. Ça. 14, 8, 15. 15, 11, 12. PĀR. GAṆJ. 1, 2, 2, 9. अथमेधराजसूयपौण्ड-
रीकोसवादय मकायज्ञक्रतवः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 41. fg. मकायत्त und
मकायज्ञभागदर (nur in der ed. Bomb.) Beiw. Vishṇu's MBh. 12, 12864.

मकायत्त (म० + यत्) n. ein grosses Kunstwerk: ०प्रवर्तन M. 11, 63.

मकायशस् (म० + य०) 1) adj. eines grossen Ruhmes sich erfreuend, von
Personen MBh. 3, 1755. 2079. 2301. 2477. HARIV. 14169. R. 3, 53, 38.
Çiva MBh. 13, 1148. 1199. 1239. ein Bodhisattva VJUTP. 21. — 2) m.
N. pr. a) des 4ten Arhant's der vergangenen Utsarpinī H. 50. — b)
eines Gelehrten Verz. d. B. H. No. 322. — 3) f. N. pr. einer der Mütter
im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2646.

मकायशस्क adj. = मकायशस् ÇKDn. und WILSON.

मकायस (मका + म० oder म०यस) adj. mit vielem Eisen versehen:
बाण MBh. 4, 2093. = मकाफलक mit einer grossen Spitze versehen NILAK.

मकायात्रा (म० + या०) f. Titel eines Buchs über Omina Verz. d. Oxf.
H. 113, a, 33.

1. मकायान (म० + यान) n. das grosse Fahrzeug (Gegens. कीनयान),
Bez. einer späteren durch Nāgārgūna aufgekommenen Phase der
buddhistischen Lehre, die in den Mahājānasūtra vertreten wird,
WASSILJEV 8 u. s. w. BURN. Intr. 14. 66. fg. 72. 102. fgg. 122. fg. 534.
541. 581. Lot. de la b. I. 61. HIOUEN-TSANG 2, 222. KÖPPEN 2, 14. 71.
LALIT. ed. Calc. 7, 19. ०परिप्रक्क ein Anhänger des Mahājāna VJUTP.
146. मकायानिर्देश 41. ०प्रसादभावन ebend. ०संप्रक्क m. Titel eines Wer-
kes WASSILJEV 288. 314. 316. dasselbe Werk wird ०संपरिप्रक्कशास्त्र n.
genannt in Vie de HIOUEN-TSANG 113. 217. ०योगशास्त्र n. Titel eines an-
dern Werkes ebend. 51. मकायानाभिधर्मसंगीतिशास्त्र n. desgl. ebend. 304.

2. मकायान (wie oben) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādharma

(einen grossen Wagen habend) KATHA. 48, 121.

मकायानदेव (1. म० + देव) m. N. pr. eines Mannes Vie de HIOUEN-
TSANG 223. 248.

मकायानप्रभास (1. म० + प्र०) N. pr. eines Bodhisattva DAÇAN. 2.

मकायाम (म० + याम) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, b.

मकायाम्य (म० + या०) adj. Beiw. Vishṇu's (neben याम्य) MBh. 12,
12864. याम्य यमगाण । मकायाम्य चित्रगुहादि. य NILAK.

मकायुग (म० + युग) n. ein grosses Jaga = 4 Jaga = 4,320,000 Jahre
COLERA. Misc. Ess. II, 414. ein Tag und eine Nacht Brahman's beträgt
2000 Mahājuga SIDDHĀNTAÇIN. 7, 15.

मकायुत (मका + म०) eine best. hohe Zahl Mēl. asiat. 4, 631.

मकायुध (मका + म०) adj. grosse Waffen tragend: Çiva MBh. 13, 1215.

मकायागिन् (म० + यो०) m. 1) ein grosser Jogin: Vishṇu DUSĀNA-
BANDH. in Ind. St. 2, 1. MBh. 5, 2536. Çiva Çiv. — 2) Hahn H. c. 191.

मकायोगेश्वर (म० + यो०) m. ein grosser Meister im Joga: पितामकः
पुलस्त्यश्च वसिष्ठः पुलकस्तथा । अङ्गिराश्च क्रतुश्चैव कश्यपश्च मकानृषिः ॥
एते — मकायोगेश्वराः स्मृताः । MBh. 13, 4393.

मकायेनि (म० + यो०) f. eine übermässige Erweiterung der weiblichen
Geschlechtsteile ÇĀKṢH. Sāh. 1, 17, 102. अति० Suçr. 2, 397, 14.

मकायेधात्रय (म० + यो०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 232, b.

मकाय्य (von 1. मक्) adj. zu ergötzen, zu erfreuen (= पूय Sā.): तं वो
मक्ते मकाय्यमिन्द्रं दानाय सत्तर्षाम् RV. 8, 59, 8.

मकारत्तम् (म० + र०) n. ein grosser Rākshasa ÇĀNTIK. 24.

मकारत्ता (म० + र०) f. eine grosse Schutzgöttin (bei den Buddhisten);
es werden deren fünf aufgezählt: Mahāpratisarā (Pratisarā), Ma-
hāmājūrī (Mahāmājūrī), Mahāśahasrapramardanī (-pramardanī),
Mahāçitavati (-çetavati) und Mahāmantrānusāringī
VJUTP. 24. WILSON, Sel. Works 2, 13. — Vgl. पञ्चरत्त, wofür पञ्चरत्ता zu
lesen ist wie bei WILSON a. a. O.

मकारत्तित (म० + र०) m. N. pr. eines Mannes KÖPPEN 1, 192.

मकारजत (म० + र०) n. 1) Gold AK. 2, 9, 95. H. 1043. HALĀJ. 2, 19.
R. GORR. 2, 108, 20. 5, 40, 3. MĀRK. P. 60, 4. — 2) Stechapfel ÇKDn.; vgl.
AK. 2, 4, 2, 58. — Vgl. मकारजन.

मकारजन (म० + र०) n. 1) Safflor (कुसुम्भ) AK. 2, 9, 107. 3, 4, 22, 139.
H. 1139. an. 5, 30. MBh. n. 242. HALĀJ. 2, 465. P. 4, 2, 2. VĀRT. 5. ०ध-
नपट्टाशुक DAÇAN. 107, 1. adj. mit Safflor gefärbt (vielleicht fehlerhaft
für मकारजन): किमर्थं कुसुमं वासो मकारजनमेव च । नानुगृह्णामि HA-
RIV. 7072. वाससि मकारजनानुगृह्णामि 7073 (die neuere Ausg. मकारजन
an beiden Stellen; = मकारजतेन रक्तम् = रक्तकुसुम्भम् Schol.). — 2)
Gold H. an. MBh. — Vgl. मकारजन.

मकाराण (म० + रण) m. eine grosse Schlacht MBh. 5, 7084. PRATĀPAR.
24, b, 4.

मकाराण्य (मका + म०) n. ein grosser Wald AK. 2, 4, 1, 1. 3, 4, 25, 174.
R. 3, 52, 46. AÇOKĀVAD. 7.

मकारत्न (म० + रत्न) n. ein kostbares Juwel KATHA. 52, 378. 53, 63.
SADDH. P. 4, 7, b. 30 v. a. die Perle der Perlen Spr. 4476.

मकारत्नप्रतिमण्डित (म० + प्र०) m. N. eines Kalpa (einer Weltpe-
riode) Lot. de la b. I. 42.

मका लमय (von मकार) adj. aus kostbaren Juwelen bestehend: ना-
नानधमका रत्नपालंका पोष्यल KATHA. 24, 148.

मका लवत् (wie oben) adj. mit kostbaren Juwelen verziert: सभा वै-
द्यवणी MBH. 2, 386.

मका लवर्ध (म०-रत्न-वर्ध) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VSUTP. 106.

1. मकार्य (म० + र्य) m. 1) ein grosser Wagen MBH. 3, 1730. R. 3, 55, 32.
— 2) oxyt. ein grosser Kämpfer, — Kriegsheld VS. 22, 22. TS. 7, 5, 28, 1.
N. 12, 81. MBH. 1, 532. मकार्यो मगधानां विद्युतो यो बृहद्रथः 2863.
5980. सर्वलोक° (सर्जुन) 3, 1528. 11903. 5, 5799. 7383. R. 2, 50, 12.
56, 13, f. 3, 53, 11. RAGH. 9, 1. Çiç. 3, 22. KIR. 16, 14. Çiva MBH. 13,
1236. मकार्यानां यूथस्य पतिः KATHA. 47, 23. °यूथप 26. एको दशसक्त-
न्नाणि योधयेद्यस्तु धन्विनाम् । अत्रशत्रुप्रवीणाश्च मकार्य इति स्मृतः ॥
ÇALDHARASY. zu BHAG. P. im ÇKDr.; vgl. MAHIDH. zu VS. 22, 22. घात्मानं
सारथिं (v. l. रथिकं) चाश्वावतन्युध्येत यो नरः । स मकार्यसंज्ञः स्यादि-
त्याहुर्नीतिकोविदाः ॥ Citat bei MALLIN. zu KIR. 16, 14 und Çiç. 3, 22.
Dass das Wort in dieser Bed. nicht als adj. comp. zu fassen sei, be-
weist schon der Accent und der Umstand, dass auch das einfache र्य
häufig in der Bed. von Kämpfer, Held gebraucht wird. Hiernach wird
man auch 1. बृहद्रथ anders als SÄ. auffassen. — 3) N. pr. eines Rā-
kshasa R. 3, 29, 30. eines Sohnes des Viçvāmītra R. 1, 57, 3 (मेहोदर
GONN.). eines Fürsten MĀRK. P. 118, 23. 26. = Çuddhodana in einer
anderen Geburt BUAN. Intr. 535. N. pr. eines Ministers des Fürsten
Çaṁkaravarman RĪGĀ-TAR. 7, 32. — 4) Lust, Verlangen (vgl. म-
नोरथ) ÇADDĀTHAK. bei WILSON.

2. मकार्य (wie oben) adj. mit grossen Wagen versehen: बलानि HA-
RIV. 10628.

मकार्यत्वं n. nom. abstr. von 1. मकार्य 2. MBH. 5, 5823. 8, 38.

मकार्य्या (म० + र्य) f. eine grosse Strasse: सुविभक्तमकार्य्य adj. (पुर)
MBH. 1, 7579. °र्य्या adj. (पुरी) R. 5, 9, 50.

मकारम्भ (मका + म्भा) 1) adj. unternehmend, rührig, fleissig: कृषीबल
KĀM. NĪTIS. 4, 54. — 2) n. eine Art Salz, = गडलवण RĪGĀN. im ÇKDr.

मकारव (म० + रव) 1) adj. laut tönend: डुन्डुभि HARIV. 13093. चापा-
नि MBH. 6, 3755. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBH. 1, 7916. eines
Daitja HARIV. 12697 (die ältere Ausg. liest मकाबल st. dessen; LAN-
GLOIS II, 392 wie die neuere Ausg.).

मकारश्मिन्नालवभासगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABH. 2.

1. मकारस (म० + रस) m. ein edles Mineral: दरदः पारदः सस्यो वै-
कासं कासमधकम् । मातृकं विमलशेति स्युरेते ऽष्टौ मकारसाः ॥ RĪGĀN.
im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 32. मकारसाः स्युस्तत्रादावष्टौ पारद-
किङ्कुले । वैज्रवं सस्यकं शैलं चपलं रसकोमलम् ॥ अथकं तुल्यं (तुल्यकं
verbessert. AUFR.) कासं राजावर्तमथाञ्जनम् । 321, a, No. 761. Quackstüber
RĪGĀN.

2. मकारस (wie oben) 1) adj. überaus schmackhaft: भक्ष्याणि MBH. 3,
10041. — 2) m. a) Zuckerrohr TRIK. 3, 3, 447. H. an. 4, 380. MED. a. 58
(कोशकार). HĀN. 100. RATNAM. 84. — b) Phoenix sylvestris TRIK. H.
an. MED. — c) Scirpus Kysoor Roxb. H. an. MED. — 3) n. sawer Reis-
schleim H. 416. GĀYĀN. im ÇKDr.

मकारसवर (von मका-रस Wohlgeschmack) adj. sehr wohlgeschmeckend.
V. Theil.

— 2) f. °वती eine best. Späse Z. d. d. m. G. 14, 569, 14.

मकाराज्ञ (म० + राज) m. Vop. 6, 37, 1) ein grosser König, — Fürst d. i.
ein regierender Fürst, Landesherr AIR. Br. 7, 34. ÇAT. Ba. 1, 6, 4, 21. 2, 5, 4, 9.
14, 5, 2, 19. fg. ÇĀKṢH. Ba. 3, 5. MAITRAJUP. 2, 1. P. 4, 2, 35. 3, 97. MBH. 1, 521. 3,
2129. 2304. 2324. 2448. 2725. 6, 426. 7, 7657. R. 1, 17, 81. 70, 16. 2, 45, 10.
52, 31. ÇĀK. 80, 21. fg. 100, 15. VIKR. 37, 9. KATHA. 71, 389. Spr. 214. 4705.
VARĀH. BH. S. 86, 2 (मकाराज्ञाधिराजक). MĀRK. P. 123, 6. VET. in LA. (II)
2, 14. ÇUK. ebend. 37, 1. HIOUEN-TSANG 1, 250. in einer Inschr. LIA. 2,
942. N. 5. Varuṇa GONN. 4, 7, 25. Kubera TAITT. Ān. 1, 31, 6. Viṣṇu
BHAG. P. 5, 19, 3. मकाभाष्यमकाराज्ञसूक्तिरत्नाकर d. i. die dem grossen
Fürsten Mahābhāṣja (Patañgali's Werk) gehörige Edelsteingrube
Sūkti (Titel des Commentars) Verz. d. B. H. No. 721. — 2) bei den
Buddhisten bilden die vier Grosskönige mit ihrem Gefolge (s. चतुर्मा-
राजकायिक) eine best. Klasse göttlicher Wesen BUAN. Intr. 603. Lot. de
la b. l. 3. 845. WASSILIEW 170. 198. SCHIEFFNER, Lebensb. 258 (28). KÖR-
PEN 1, 250. 526. 2, 261. 296. 299. — 3) Bein. Mañgucī's TĀK. 1, 1, 21.
— 4) N. der Nachkommen des Sectenstifters Vallabhākārja; vgl.
History of the Sect of Maharajas u. s. w. London 1865. — 5) Finger-
nagel H. 594. — Vgl. मकाराजिक.

मकाराजक m. = मकाराजिक RĀMĀÇ. zu AK. 1, 1, 4, 5. ÇKDr.

मकाराजकुम (म० + कुम) m. Cathartocarpus (Cassia) fistula RĪGĀN.
im ÇKDr.

मकाराजमिश्र (म० + मिश्र) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.
122, a, 11.

मकाराजिक (von मकाराज) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern AK.
1, 1, 4, 5. H. ç. 4 (236 an der Zahl). Verz. d. Oxf. H. 190, a, 27 (220 an
der Zahl). sg. (neben चतुर्माकाराजिक) Bein. Viṣṇu's MBH. 12, 12664.
— Vgl. मकाराजिक.

मकाराज्ञी (म० + र्ज्ञी) f. eine regierende Fürstin, Königin BHAG. P.
4, 23, 19. Boiw. der Durgā KATHA. 53, 171.

मकाराज्य (von मकाराज) n. die Würde eines regierenden Fürsten MBH.
5, 4183. 5946.

मकारात्र (म० + रात्र) n. vorgerückte Nacht, die Zeit nach Mitternacht,
Ende der Nacht ÇĀKṢH. Bh. 2, 9. 11, 8. Ça. 6, 2, 1. 17, 7, 1. मकारात्रे प्रात-
राहुतिं क्त्वा LĪTJ. 8, 3, 1. KĀTJ. Ça. 25, 14, 8. मकारात्रे (= मध्यरात्रे
Schol.) तमसि प्रत्युपस्थिते BHAG. P. 9, 14, 27.

मकारात्रि und °रात्री (म० + रात्री) f. 1) dass.: अर्धरात्रात्परं यच्च मु-
हूर्तद्वयमुच्यते । सा मकारात्रिरुदिता तद्वत्तमस्य भवेत् ॥ TANTRA im ÇKDr.;
vgl. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 22. fg. — 2) die grosse Nacht so v. a. die
Nacht, in der die Welt vollständig zu Grunde geht, NĪCĀŚHĀṬṬA zu
KĀNDI, VIDYĀVINODA zu DEVIM. und BRAHMAVĀIV., PRAKṬIKH. 5 im ÇKDr.
Boiw. der Durgā MĀRK. P. 81, 59. 91, 20. — 3) der achte Tag (die achte
Nacht) in der lichten Hälfte des Monats Āçvina ÇAKṬISAṆGĀTANTRA
im ÇKDr.

मकारामायण (म० + रा०) n. das grosse Rāmājana Verz. d. B. H.
187, No. 642.

मकाराष्ट्र (म० + राष्ट्र) 1) m. pl. die Maharratten HIOUEN-TSANG 2, 149.
fg. LIA. 1, 148. नैर्हते त्रविडान्तमकाराः । अथ रैवतः । जयनः पङ्कवः सि-

म्युः पारसीकादयो मत्ताः ॥ KŪMAḌAKHA im GĒOTISMA. ÇKDn. VARĪH. BĀH. S. 10, 6. MĀK. P. 57, 46. 58, 23. VĀGRASŪM 256. Verz. d. Oxf. H. 256, a, 25. ०देश 352, b, 18. ०भाषा Schol. zu NAIKH. 22, 47. MUJA, ST. 2, 54, 56. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 5. — 2) f. ई (sc. भाषा) die mahrattische Sprache SĀM. D. 173, 1. COLERN. Misc. Ess. II, 68. VARĀUKI 12, 32, v. l. — b) Bez. verschiedener Pflanzen, = जलपिप्लो RĪGĀN. im ÇKDn. ein best. Gemüses RĪGĀV. ebend. — 3) n. ein best. Metrum, 4 Mal 29 Moren COLERN. Misc. Ess. II, 90, 137. — Fur 2. und 3. ist मक्का^० jedenfalls richtiger.

मक्का १ध्रुक (von मकाराष्ट्र) 1) m. pl. die Mahratten Verz. d. Oxf. H. 217, b, 18. ०भूरसेनभाषे MUJA, ST. 2, 56. — 2) adj. mahrattisch: ०राष्ट्रिकाः स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 18.

मकाराष्ट्रीय adj. mahrattisch: भाषा MUJA, ST. 2, 57. Verz. d. Oxf. H. 323, b, 33.

मकारिष्ट्र (म^० + रिष्ट्र) m. ein der Melia Bukayun Royle (मकानिम्ब) verwandter Baum RĪGĀN. im ÇKDn.

मकारुन् (म^० + रुन्) adj. schmerzhaft ÇĀRṅG. SĀM. 3, 1, 14.

मकारुन् (म^० + रुन्) adj. dass. SuçA. 1, 286, 10.

मकारुन् 1) m. (म^० + रुन्) der grosse Rudra, eine Form Çiva's Verz. d. B. H. No. 1282. fg. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 34. — 2) f. ई eine Form der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 38; wohl fehlerhaft für मकरौक्षी.

मकारुन् (म^० + रुन्) m. eine Antilopenart MBH. 5, 2019. = मकामृग NĪLAK.

मकारुण्य (म^० + रुण्य) 1) adj. gross von Gestalt: Çiva MBH. 13, 1118. 1239. — 2) m. N. eines Kalpa (einer Weltperiode) Lot. de la b. l. 96. — 3) f. छा N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 39.

मकारुण्यक (म^० + रुण्य) n. eine Art Schauspiel TRIK. 3, 2, 22.

मकरेतम् (म^० + रे^०) adj. reich an Samen: Çiva MBH. 13, 1153. — Vgl. मकखीज.

मकरोग (म^० + रोग) m. eine gefährliche Krankheit: मकरोगेणाभितप्तः ĀEV. ÇA. 2, 7, 17. 9, 7. Nach NĪRADA im ÇUDDHIT. folgende Krankheiten: उन्माद, तग्दोष, राजपलम्, श्वास, मधुमेह, भगदर, उदर und घृष्मरी, ÇKDn.

मकरोगिन् (von मकरोग) adj. mit einer gefährlichen Krankheit befallen PĀNĒAR. 1, 8, 35. KŪMA-P. im ÇUDDHIT. ÇKDn.

मकरोष (म^० + रोष) eine best. Pflanze VJUTP. 142.

मकरोमन् (म^० + रो^०) 1) adj. stark behaart am Körper: Çiva MBH. 13, 1202. — 2) m. N. pr. eines Fürsten R. 1, 71, 14. fg. VP. 390. BĀS. P. 9, 13, 17. eines buddhistischen Oberhauptes WASSILJEW 74 (०रोम gedr.): vgl. मकालोमन्.

मकरोद्ग (म^० + रोद्ग) 1) adj. f. छा überaus furchtbar MBH. 3, 14480. अति^० MĀK. P. 12, 5. — 2) f. ई Bein. der Durgā H. ç. 59. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 19; vgl. मकारुन् unter मकारुन्.

मकरोरव (म^० + रो^०) P. 6, 2, 38. 1) m. eine best. Hölle AK. 1, 2, 3, 1. PĀRAMAḌĪSOP. im Verz. d. Tüb. H. 7. M. 4, 33. BĀS. P. 5, 26, 7. 12. MĀK. P. 12, 3. BURN. Intr. 201. HIOUEN-TSANG 1, 230. — 2) n. N. eines Samen ind. St. 2, 232, b.

मकरोरव (म^० + रो^०) m. N. pr. eines Dämons VARĪH. BĀH. S. 48, 71.

मकार्ध (मक्का + र्ध) 1) adj. kostbar, werthvoll TRIK. 3, 3, 72. H. an. 3, 137. MED. gh. 10. j. 123. दान MBH. 13, 3155. रत्न KĀTHĀS. 12, 145. 34, 86. 35, 38. 53, 68. ०रूप von kostbarer d. i. prächtiger Gestalt 48, 125. —

2) m. Perdis chinensis (लावक) TRIK. H. an. MED. gh. 10. Viçvaim ÇKDn.

मकार्धता (von मकार्ध) f. Kostbarkeit, hoher Werth VARĪH. BĀH. S. 41,

11. करोति निर्मलाधारस्तुच्छस्यापि ०ताम् Spr. 602. 2700.

मकार्ध adj. = मकार्ध Z. d. d. m. G. 14, 569, 17. Davon nom. abstr.

०ता f. = मकार्धता RĪGĀ-TAN. 2, 135. Wohl fehlerhaft.

मकार्धस् (मक्का + र्ध^०) adj. stark flammend: अग्नि MBH. 5, 2103.

मकार्धव (मक्का + र्ध^०) m. 1) Ocean R. 2, 105, 24. 4, 9, 38. 11, 11. RAON. 12, 66. VARĪH. BĀH. S. 2, 4. 14, 19. 16, 6. Spr. 1334. WILSON, RĪMAT. UP. 342, N. 5. pl. शोषणं मकार्धवानाम् MAITAJUP. 1, 4. ०निषामविद् Beiw. Çiva's MBH. 13, 1237. Nach ÇKDn. soll auch मकार्धव im MBH. ein Beiw. Çiva's sein. — 2) pl. die am Ocean Wohnenden, Bez. eines best. Volkes MĀK. P. 58, 32. — 3) Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 276, a, 21. 279, a, 11. 281, a, No. 659. 292, a, 50. Verz. d. B. H. 1403; vgl. कृत्य^० (Verz. d. Oxf. H. 292, a, 7) und स्मृति^०.

1. मकार्ध (मक्का + र्ध) m. eine grosse Sache, Grosses: ०साधनी देवी DEVI-P. 43; s. u. 4. मकामोग.

2. मकार्ध (wie eben) 1) adj. f. छा a) reich VARĪH. BĀH. S. 68, 64. — b) bedeutsam, gewichtig: गावो मकार्धाः पुण्याश्च तारयन्ति च मानवान् MBH. 13, 3803. वचन R. 5, 55, 25. ग्रन्थ MUJA, ST. 4, 417; nach dem Schol. n. = मकामाष्य (anders MUJA). Davon nom. abstr. ०ता f. Inhaltssehwer: वाचः H. 66. — 2) m. N. pr. eines Dānava KĀTHĀS. 47, 26.

मकार्धक (wie eben) adj. zur Erkl. von मकामूत्य werthvoll H. an. 4, 228.

मकार्धवत् (मक्का + र्ध^०) adj. sehr bedeutungsvoll, — bedeutsam MBH. 3, 16798.

मकार्धक (मक्का + 1. छा^०) n. wilder Ingwer (वनार्द्रक) RĪGĀV. im ÇKDn.

मकार्ध (मक्का + र्ध) m. eine best. Pflanze (मकाला vulg.) ÇANDĀK. im ÇKDn.

मकार्धुद (मक्का + र्ध^०) n. zehn Arbuda oder 1,000,000,000 Gēotisma im ÇKDn.

मकार्म (मक्का + र्ध^०) P. 6, 2, 90. n. Sch.

मकार्क (मक्का + र्ध^०) 1) adj. werthvoll, künstlich, prächtig: आभरण MBH. 1, 7647. रत्न Spr. 2585. DAÇAK. in BERN. Chr. 198, 16. चन्दन R. GONN. 2, 61, 20. शयन MBH. 1, 5907. R. 2, 53, 5. KUMĀRAS. 5, 12. भोजन R. 1, 52, 22. पानानि 53, 2. 4, 50, 34. भोगाः 1, 9, 68. उपचार KĀTHĀS. 58, 22. 61, 225. परिकार 55, 58 (सु^०). वराङ्गानि मकार्काणि (= मकामाष्ययोग्यानि Schol.) धनुषा शातयामि वः R. 1, 66, 10. — 2) n. weisses Sandelholz RĪGĀN. im ÇKDn.

मकालक्ष्मी (म^० + ल^०) f. 1) die grosse Lakshmi, Nārājapa's Çakti; bisweilen auch mit der Durgā identificirt, WILSON, Sel. Works 1, 20. 38. 241. Verz. d. B. H. No. 697. 1214. PĀNĒAR. 1, 12, 55. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 33. 249, b, 87. N. der DAKṢHĀJĀ in KARAVĪRA 39, b, 17. = Durgā KĀTHĀS. 53, 171. = Sarasvatī ÇANDĀTHAK. bei WILSON. ०व्रत Verz. d. Oxf. H. 77, a, 25. 285, a, 8. ०कवच 26, a, 12. ०मत्ताः 93, b, 6. ०स्तोत्र 24, b, 16. ०तीर्थ 77, a, 13. ०रत्नकोश m. Titel eines Buches MĀK. Coll. I, 137. — 2) Bez. eines dreizehnjährigen nicht menstruirenden

Mädchens, welches bei der Durgā-Feyer diese Göttin darstellt, ANNA-DIKALPA im ÇKDn. u. कुमारी. — 3) N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232. Verz. d. B. H. No. 80 (vgl. S. 424, a). — 4) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLBA. Misc. Ess. II, 189 (IV, 4).

महालय (महा + ला) 1) m. a) *Kloster (विकार) H. an. 4, 227. fg. MND. j. 124. a tree, etc. sacred to a deity WILSON. — b) Wallfahrtsort. — c) die Allseels (परमात्मन्) H. an. MND. — d) ein best. Halbmonat, = कन्यागतापरपत्ति TITHYADIT. im ÇKDn. = सौराष्ट्रिणीयकृष्णपक्ष ÇKDn. Vgl. 2. — e) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 23. 53, a, 6. eines Liŋga (vielleicht n.) 42, a, 12. 44, a, No. 101. — f) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 8. — 2) f. छा Bez. eines best. heiligen Tages As. Res. 3, 292. COLBA. Misc. Ess. I, 186.*

महालस (महा + लस) 1) adj. *überaus träge. — 2) f. छा N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 119, b, No. 204. 205.*

महालिकटभी f. v. l. für महादिकटभी RĪĀN. im ÇKDn.

1. **महालिङ्ग** (म + लिङ्ग) n. 1) *ein grosses Liŋga RĪĀN-TAR. 2, 133. — 2) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5.*

2. **महालिङ्ग** (wie oben) adj. *ein grosses männliches Glied habend: Çiva MBn. 13, 1190.*

महालीलसरस्वती (म - लीला + स) f. *eine Form der TĀRĀ (s. तारा 17, b) TANTRASĪRA im ÇKDn.*

महालुगिपदति f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 338, a, 9. 13. 20.

महालोघ (म + लोघ) m. *eine Art von Symplocos, beng. पाटियालोघ, RATNAM. 182. °लोघ WILSON nach ders. Aut.*

महालोमन् m. N. pr. eines buddhistischen Oberhauptes WASSILJEV 74 (°लोम gedr.). — Vgl. महरोमन्.

महालोल (म + लोल) 1) adj. *überaus glorig. — 2) m. Krähe RĪĀN. im ÇKDn.*

महालोक् (म + लोक्) n. *Magnet RĪĀN. im ÇKDn.*

महावंश्य (म + वं) adj. *aus einer grossen d. i. edlen Familie stammend RĪĀN-TAR. 5, 337.*

महावंशः s. भवकाश.

महावक्त्र (म + वक्त्र) 1) adj. *einen grossen Mund habend, grossmühtig; von einem Rākshasa MBn. 1, 5932. — 2) m. N. pr. eines Dānava HANV. 14286.*

महावस्तस् (म + वस्त्र) adj. *eine grosse d. i. breite Brust habend: Çiva MBn. 13, 1201.*

महावस्त्रक (म + वस्त्र) adj. *in Verbindung mit तैल Bez. eines mit vielerlei Species gemischten Oils zu Holzwecken Suça. 2, 71, 7.*

महावटूरिन् s. वटूरिन्.

महावणिज् (म + वणि) m. *ein grosser Kaufmann KATHĪS. 37, 106.*

महावद (म + वद) m. *Verhinder des Grossen d. i. des hauptsächlichsten vedischen Wissens: तदाकर्मवददिः AR. Bn. 5, 33. ब्रह्मवादिनः । महासं प्रोढं वेदं वदन्ति । धृतिस्तेषां प्रशंसार्था SĪ.*

महावध (म + वध) adj. *der ein gewaltiges Geschoss führt RV. 5, 84, 2. 83, 2.*

1. **महावन** (म + वन) n. 1) *ein grosser Wald ĠĀTĪDH. im ÇKDn. N.*

12, 98. MBn. 5, 2322 (wo mit der ed. Bomb. किम् st. कम् zu lesen ist). R. 3, 55, 18. 5, 12, 25. — 2) n. N. pr. eines in einem grossen Walde gelegenen buddhistischen Klosters in Udjāna BUNN. Intr. 396. Hsuan-thsang 1, 136 (°संधाराम). KÖRPER 1, 146. N. pr. eines Waldes in Vṛndāvana ÇKDn.

2. **महावन** (wie oben) adj. *einen grossen Wald habend Vor. 6, 10.*

महावप (म + वप) m. *eine best. Pflanze, = महाभिद ÇABDĀ. im ÇKDn.*

महावरा (म + व) f. *Dūrva-Gras ÇABDĀ. im ÇKDn.*

महावराह (म + व) m. 1) *ein grosser Eber, Bez. Viṣṇu's in seiner Verkörperung als Eber ÇKDn. nach dem MBn. — 2) N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 52, 92. 97. 124.*

महावरोह (महा + व) m. *Ficus infectoria Willd. RĪĀN. im ÇKDn.*

महावल्ली (म + व) f. 1) *eine grosse Schlingpflanze: सेयं नीतिमहावल्ली किं नाम न फलेत्फलम् KATHĪS. 33, 85. — 2) Gaertnera racemosa ÇABDĀ. im ÇKDn.*

महावस (म + वसा) m. *Dolphinus gangeticus H. 1350.*

महावसु (म + वसु) adj. *grosses Gut besitzend: Indra-Varuṇa RV. 7, 82, 2.*

महावस्तु (म + व) Titel eines Buches BUNN. Intr. 14. 452. 537. Lot. de la b. l. 349. WASSILJEV 264.

महावाक्य (म + वाक्य) n. 1) *eine grosse Menge von Sätzen, ein grosses Gefüge einzelner Sätze, ein literarisches Product (wie das Mahābhārata, Rāmājana, Raghuvamśa) SĪ. D. 9, 4. 10. Davon nem. abstr. °त्व n. 7. — 2) ein grosser Satz, — Gedanke; Bez. von zwölf Aussprüchen der Upanishad's (तन्मसि, अहं ब्रह्मास्मि, ब्रह्मैवेदं सर्वम् u. s. w.), insbes. aber der mystisch gedeuteten Silben तन्मस्. Verz. d. B. H. 181, No. 618. Verz. d. Oxf. H. 227, b, 23. VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 35. 78. BANERJEA 376. °विवेक Verz. d. B. H. No. 631. Verz. d. Oxf. H. 222, b, 11. द्वादशमहावाक्यनिर्णय HALL 138. °विवार ebend. महावाक्य 142. महावाक्यार्थप्रबोध 137. महावाक्यार्थविधा 138. °रक्त्य 142. °विवरण 138. °मुक्तावली WEBER, Lit. 149. महावाक्य auch N. einer Upanishad Ind. St. 3, 326.*

महावात (म + वात) m. *Sturmwind KĀM. NĪR. 3, 11.*

महावातव्याधि (म + वा) m. *eine grosse Nervenkrankheit Suça. 2, 37, 7.*

महावात्सप्र (म + वा) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 234, a. b.

महावादिन् (म + वा) m. *ein Meister in gelehrtem Strette HSUAN-thsang 1, 453.*

महावामदेव्य (म + वा) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 234, a.

महावासु (म + वायु) m. *Sturmwind: प्राणादिस्तु महावायुपर्यतो विषयो (त्वचः) मतः vom (schwachen) Athemsuge bis zum Sturmwinde BUISSAN. 43.*

महावाराह (म + वा) Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 247, a, 29.

महावारुणी (म + वा) f. Bez. eines best. Tages: *वारुणेन समायुक्ता मधे कक्षा त्रयोदशी । गङ्गायां यदि लग्न्यते सूर्यप्रक्षालेः सप्त ॥ क्षमिवार-स्मायुक्ता सा महावारुणी स्मृता । गङ्गायां यदि लग्न्यते केरिसूर्यप्रक्षालेः समा ॥ SKANDA-P. im TITHYADIT. ÇKDn.*

महावार्तिक (म + वा) n. *das grosse Vārtika, Bez. von Kātyājana's Vārtika zu den Sūtra des Pāṇini, Verz. d. B. H. 14, 1. P.*

4, 2, 65, Vārtt., Sch. — Vṛt. मानवार्तिक.

मन्त्रार्थिका (म० + धा०) f. eine best. Pflanze Vjutr. 142.

मन्त्रालभिद (म० + धा०) adj. Bez. eines Castra Ācṣ. Ca. 7, 2, 16. 8, 2.

मन्त्राकन (म० + धा०) eine best. hohe Zahl Mēl. as. 4, 631.

मन्त्राविक्रम (म० + वि०) 1) adj. überaus muthig. — 2) m. N. pr. a) eines Löwen Ht. 88, 2. — b) eines Schlangendämons Vjutr. 87.

मन्त्राधिभिः (म० + वि०) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. I. 2.

मन्त्रविघ्न (म० + विघ्न) m. ein grosses Hinderniss R. 1, 63, 8.

मन्त्रविज्ञ (म० + विज्ञ) adj. überaus verständig Aṣṣv. 2. 20.

मन्त्रविदेह (म० + वि०) 1) N. pr. eines heiligen Gebiets: क्षेत्रं मन्त्रविदेह-
काख्यम् Caṭa. 1, 163. °खण्डातः 275. Wilson, Sel. Works 1, 292. 309.
— 2) adj. f. ध्या, in Verbindung mit वृत्ति im Joga Bez. eines best. Ver-
haltens des Manas: शरीराद्वर्क्या मनसः शरीरनैरपेक्षेण वृत्तिः सा म-
न्त्रविदेहा नाम निर्गतशरीरककार्दार्ढ्यादिरेषोच्यते (वि-देह) Verz. d.
Oxf. H. 231, a, 46. fgg.

मन्त्रविद्या (म० + वि०) f. eine Form der Durgā H. c. 50. Mān. P. 81, 58. 91, 20. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 22.

मन्त्रविद्युत्प्रभ (म० - वि - प्रभा) m. N. pr. eines Schlangendämons Vjutr. 87.

मन्त्रविद्येश्वरी (मन्त्रविद्या + ई०) f. N. pr. einer Göttin, wohl eine
Form der Durgā, Verz. d. Oxf. H. 19, a, 27.

मन्त्रविपुला (म० + वि०) f. ein best. Ārjā-Motrum Ind. St. 8, 297.
fgg. 306. fg.

मन्त्रविभाषाशास्त्र (म० - वि० - शा०) n. Titel eines Buches Hiouen-
thsang 1, 276.

मन्त्रविभूत (म० + वि०) eine best. hohe Zahl Mēl. as. 4, 632.

मन्त्रविभूति (म० + वि०) adj. eine grosse Macht besitzend: Viṣṇu
MBh. 12, 12864.

मन्त्रविवाह (म० + वि०) eine best. hohe Zahl Mēl. as. 4, 631.

मन्त्रविशिष्ट (म० + वि०) adj. angeblich unregelmässig für मन्त्रविशिष्ट
P. 6, 3, 46, Vārtt. 1. Vor. 6, 10. wohl überaus ausgezeichnet.

1. मन्त्रविष (म० + विष) n. ein best. unter den कन्धविषाणि aufge-
führtes Gift Suṣa. 2, 282, 7. 283, 11.

2. मन्त्रविष (wie oben) 1) adj. überaus giftig: कृत्तसर्प R. 3, 53, 55.
वृश्चिक Suṣa. 2, 292, 19. — 2) m. Coluber Naga (कालसर्प) Taik. 1, 2, 3.
Gaṭāṇ. im CKDr.

मन्त्रविषुव (म० + वि०) n. Bez. eines unter bestimmten Verhältnissen
eintretenden Aequinoctium Ābḍar. und Gōtishat. im CKDr. VP. 225
(°विषुव).

मन्त्रविभु (म० + वि०) m. der grosse Viṣṇu Weber, Rām. Up. 286.
380. 382. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 33. Verz. d. Pet. H. No. 6.

मन्त्रविकार (म० + वि०) m. ein grosses buddhistisches Kloster und
N. eines best. Klosters auf Ceylon Kōppen 1, 360. °वासिन् m. pl. N.
einer buddhistischen Schule Burn. Intr. 447. Lot. de la b. I. 358. Was-
siljew 78. Hiouen-thsang 2, 141. Kōppen 1, 153.

मन्त्राधिधि (म० + धी०) m. eine best. Hülle M. 4, 89.

मन्त्रावीत (मन्त्रा + धा०) m. N. pr. eines Sohnes des Savana Mān.

P. 83, 19. मन्त्रावीर VP.

मन्त्रावीर (म० + वीर) 1) m. a) ein grosser Held H. an. 4, 274. Mēd.
r. 290. RV. 1, 32, 6. Vid. 115. Tantrasāra im CKDr. Beiw. Viṣṇu's
Ābḍārthak. bei Wils. Deśānabindōp. in Ind. St. 2, 3. Bogenschütze
Ābḍār. im CKDr. — b) ein grosser irdener Topf, der über Feuer ge-
setzt werden kann, namentlich beim Pravargja gebraucht, Ābḍār-
thak. bei Wils. Eine Etymologie aus Bed. 1. wird versucht Caṭ. Br.
14, 1, 11. — VS. 19, 14. Caṭ. Br. 14, 1, 9, 9. 17. 2, 1. 13. 4, 16. 2, 9, 13.
40. Āṇḍh. Br. 8, 3, 7. Pāṇāv. Br. 9, 10, 1. Kāṭ. Ca. 26, 1, 16. 2, 10. 19.
Āṇḍh. Ca. 5, 9, 31. 12, 2. Ācṣ. Ca. 4, 7, 4. — c) Opferfeuer Taik. 2, 7, 6.
3, 3, 366. H. 836. H. an. Mēd. ein ध्यानामन्त्र Bhāṣ. P. 5, 1, 25. Ābḍārthak.
bei Wilson. — d) Donnerkeil. — e) Löwe. — f) ein weisses Pferd H.
an. Mēd. — g) der indische Kuckuck (कोकिल) H. an. = संचान Mēd.
— h) der Vogel Garuḍa H. an. Mēd. — i) eine best. Pflanze, = एक-
वीर Riān. im CKDr. — k) = जराटक (vgl. जराट् u. पार्ष्ण 4.) H. an.
— l) N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2696. eines Sohnes des Brhadraṭha
R. 1, 71, 7 (मन्त्रावीर्य Gonn.). des Prijavrata Bhāṣ. P. 5, 1, 25. 26. des
Savana VP. 200 (मन्त्रावीत Mān. P.). N. pr. des letzten (24ten) Arhant's
der gegenwärtigen Avasarpinī H. 30. H. an. Verz. d. Oxf. H. 186, b,
18. Colebr. Misc. Ess. 2, 315. fgg. Verz. d. B. H. No. 1356. Wilson, Sel.
Works 1, 225. 281. 285. fgg. 328. 330. 335. 337. fg. 341. 343. Hall 166.
— 2) f. ध्या eine best. Pflanze, = क्षीरकोकिली Ratnam. im CKDr.

मन्त्रावीरचरित (म० + च०) n. das Leben eines grossen Helden (Rā-
ma's), Titel eines Dramas von Bhavabhūti, Mahāvīra. 1, 11. °चरित्र
Wilson, Th. of the H. II, 323.

मन्त्रावीरचरित्र (म० + च०) n. 1) Mahāvira's (des Arhant's) Leben,
Titel eines Buches Wilson, Sel. Works 1, 283. 291. 338. — 2) = मन्त्रा-
वीरचरित (s. d.).

मन्त्रावीर्य (म० + वीर्य) 1) adj. gewaltig Caṭ. Br. 1, 4, 9, 3. 5, 2, 9. 3, 2, 2,
27. 5, 2, 2, 15. Hip. 2, 2 (°पराक्रम). Sund. 1, 3. MBh. 5, 6070. 7251. R. 1,
1, 10. 54, 15. 3, 53, 12. Mān. P. 110, 13. Brahman Ābḍār. im CKDr.
Ācṣ. Civa Civa. sehr kräftig: मधु Mān. P. 49, 31. कार्जु Suṣa. 2, 71, 4. — 2)
m. a) eine best. essbare Knolle (वाराहीकन्द) Riān. im CKDr. — b) N.
pr. α) eines Indra im Manvantara Tāmasa's Mān. P. 74, 58.
Raukja's 94, 29. — β) eines Buddha Taik. 1, 1, 17. — γ) eines Für-
sten, eines Sohnes Brhadraṭha's, R. Gonn. 1, 73, 6 (मन्त्रावीर Schl.).
Brhaduktha's VP. 390. — δ) eines Fürsten, eines Sohnes Bhavan-
manju's, VP. 450. Manju's Bhāṣ. P. 9, 21, 1. 19. — ε) eines buddhisti-
schen Bhikshu Wassiljew 50. — 3) f. ध्या a) die wilde Baumwollen-
staude Ābḍār. im CKDr. = मन्त्राशतावरी ebend. — b) Bein. der Saṁ-
ghā, der Gemahlin des Sonnengottes, Taik. 1, 1, 101.

मन्त्रावृत्त (म० + वृत्त) m. 1) ein grosser Baum AV. 4, 37, 4. Pāṇāv. Br.
7, 6, 15. 14, 1, 12. Lāṭ. 1, 1, 16. Gonn. 2, 4, 2. 4, 5, 16. Kauṣ. 77. Spr. 1180.
3293. — 2) eine Euphorbia Halā. 2, 42. Suṣa. 1, 144, 19. 168, 7. °क्षीर
370, 12. 2, 87, 6. 284, 2. 367, 13.

मन्त्रावृद्ध (म० + वृद्ध) adj. hochbetagt R. 5, 55, 23.

मन्त्रावृन्द (म० + वृन्द) n. eine best. hohe Zahl, = 100,000 Vṛn da
R. 6, 4, 57.

महावर्ष (म० + वर्ष) m. 1) ein grosser Stier RĪĀ-TAR. 2, 133. — 2) pl. N. pr. eines Volkes AV. 5, 22, 4. 5. KĀND. UP. 4, 2, 5.

1. महावेग (म० + वेग) m. grosse Geschwindigkeit: °लब्धस्थाम (ल० + स्थामन्) m. N. pr. eines Fürsten der Garuḍa VJUTP. 88.

2. महावेग (wie eben) 1) adj. überaus flink, — rasch MBH. 1, 6018. 5, 2023. वाण 7156. Āiva 13, 1182. stark tobend: समुद्र R. 2, 80, 4. — 2) m. a) Affe ĀBĀDĀTHAK. bei WILSON. — b) der Vogel Garuḍa H. 7. 78. — 3) f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2634.

महावेगवती (म० + वे०) m. eine best. Pflanze SuḌA. 2, 170, 3.

महावेदि (म० + वे०) f. die grosse Vēdi LĀTJ. 5, 7, 9. KĀTJ. 17, 2, 7.

महावेध (म० + वेध) m. Bez. einer best. Stellung der Hände oder Füsse (beim Joga) Verz. d. Oxf. H. 233, a, 21.

महाविपुल्य (म० + वै०) n. grosser Umfang: °निचय LALIT. ed. Calc. 5, 1. °सूत्र Bez. best. buddhistischer Sūtra BUDD. Intr. 54. 102. fgg.

महाविराज (म० + वै०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, a.

महाविलस्य s. विलस्यनक.

महाविशदेव (म० + वै०) P. 6, 2, 39. adj. Bez. eines Graha VS. 18, 30. CAT. Br. 4, 4, 4, 11. KĀTJ. 10, 6, 2.

महाविश्वानरव्रत (म० + वै०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, b.

महाविश्वामित्र (म० + वै०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, b. PĀN-ĀV. Br. 13, 6, 11. 12.

महाविष्टम्भ (म० + वै०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a.

महाव्याधि (म० + व्या०) m. eine schwere Krankheit SuḌA. 1, 119, 5. 2, 174, 18. 497, 8.

महाव्याकृति s. व्याकृति.

महाव्युत्पत्ति (म० + व्यु०) f. Titel eines sanskritisch-tibetischen Wörterbuchs WASSILJEV 227.

महाव्यूह (म० + व्यूह) m. 1) Bez. eines Samādhi VJUTP. 20. LALIT. ed. Calc. 68, 15. — 2) N. pr. eines Devaputra (Göttersohnes) LALIT. ed. Calc. 346, 11.

महाव्रण (म० + व्रण) n. eine böse Wunde VĪRĀHĪTANTRA in TITHJĀDIT. CKDr.

1. महाव्रत (म० + व्रत) n. 1) eine grosse Pflicht, Grundpflicht JOGAS. 2, 31. deren fünf bei den Āina WILSON, Sol. Works 1, 317. ein grosses Gelübde: न त्वेव हृषयिष्यामि शस्त्रप्रमहाव्रतम् SĀH. D. 69, 8. — 2) eine grosse Begehung: तत्त्वपरिमाणं BHAVADDEVYAH. महाव्रतं महापुण्यं शं-
कराचार्यमुनिः । कर्तव्यं सुराजिन् देवीभक्तिसमन्वितैः ॥ Devī-P. in TITHJĀDIT. परिपूर्णं कुरुष्वेदं माघपौर्णम्यं महाव्रतम् PADMA-P. in MALAMĀSAT. CKDr. — 3) Bez. eines Sāman oder Stotra, das am vorletzten Tage des Gavāmajana zu singen ist, daher auch Bez. dieses Tages selbst und seiner Cerimonie, welche z. B. ĀĪKṢH. 17. 18 und Br. 31. 32 sowie KĀTJ. 13, 2, 20 — 3, 23 geschildert wird. AV. 11, 7, 6. AIR. Br. 4, 14. 5, 25. TBH. 1, 2, 3, 4. 6, 1. TS. 7, 3, 2. CAT. Br. 4, 6, 2, 3. 8, 5, 2, 12. 10, 1, 4, 5. 2, 1. 5, 3. 12, 1, 2, 3. 3, 4, 9. PĀNĀV. Br. 5, 1, 1. 2, 1. 4, 10, 1. 20, 16, 2. ĀCV. 7, 2, 10. 8, 18. 10, 2, 3. 4. MAḌAKA in Verz. d. B. H. 72 (II, 10). Die Comm. erklären öfters मङ्कु-
पुण्यम् durch महाव्रतम् und umgekehrt, womit das auf das Stotra folgende Častra gemeint ist; z. B. zu ĀĪKṢH. Br. 14, 8. Ča. 16, 20, 10; vgl. SĀ. zu CAT. Br. 10, 1, 5, 1. — 4)

V. Theil.

= पाण्डुपतञ्ज die Regeln der Pācupata Schol. zu PRAB. 20, 11. WILSON in DAČAK. 198, N. 1. — Vgl. महाव्रत.

2. महाव्रत (wie eben) adj. (f. श्री) 1) zur Erkl. von मङ्कुव्रत Nir. 13, 17. — 2) der grosse Pflichten —, ein grosses Gelübde übernommen hat SUND. 1, 13 (सु०). MBH. 3, 14131. 14455. 5, 7009 (wo त्वाम् mit der ed. Bomb. zu lesen ist). 7020. 7281 (wo °व्रतः mit der ed. Bomb. zu lesen ist, wie schon BENFAY vermuthet hat). 7, 57. 13, 2845. HARIV. 10276. R. 1, 51, 25. 65, 4. VAMĀH. BṚH. 8. 24, 8. — 3) die Regeln der Pācupata befolgend, ein Pācupata: °वेष्टम् KATHĀS. 64, 67.

महाव्रतवत् (von 1. महाव्रत) adj. mit dem Mahāvrat (Bed. 3.) verbunden TS. 7, 1, 20, 4. 2, 2, 2. Schol. zu KĀTJ. 17, 2, 7.

महाव्रतिक (wie eben) adj. 1) zum Mahāvrat (Bed. 3.) in Beziehung stehend ĀĪKṢH. 16, 14, 2. 18, 20, 8. — 2) die Regeln der Pācupata befolgend, ein Pācupata KATHĀS. 37, 54. 66. °वेष्ट 69, 53. 70, 2.

महाव्रतिन् (wie eben) 1) adj. die Regeln der Pācupata befolgend, ein Pācupata KATHĀS. 37, 59. 63. RĪĀ-TAR. 1, 17. °व्रतिवेष्ट DAČAK. 198, 1. — 2) m. Boia. Čiva's H. 197. — 3) = शोडि Tris. 2, 7, 14. nach dem Ind. = उरुस्कट.

महाव्रतीय (wie eben) adj. zum Mahāvrat (Bed. 3.) in Beziehung stehend: षट् आ. Br. 4, 14. 22. ĀĪKṢH. Br. 19, 3, 9. 25, 7. KĀTJ. 33, 8. षट् CAT. Br. 4, 6, 2, 1. 10, 4, 2, 15.

महाव्रात (म० + व्रात) adj. von einer grossen Schaar begleitet: Indra RV. 3, 30, 3.

महाव्रीहि (म० + व्री०) P. 6, 2, 38. m. grosser Reis ĀBĀDĀTHAK. bei WILSON. व्रीहि, महा०, प्रियङ्गु, पव आ. Br. 8, 16. KAUC. 54. VĪGṢH. 1, 6, 8.

महाशकुनि (म० + श०) m. N. pr. eines Kākavartin VJUTP. 92.

महाशक्ति (म० + श०) adj. überaus mächtig: Čiva Čiv. Bein. Kārtti-koja's ČANDAM. im CKDr.

महाशक्य RĪĀ-TAR. 1, 141 fehlerhaft für °शाक्य.

महाशङ्कु (म० + शङ्कु) m. der Sinus der Sonnenhöhe SIDDHĀNTAČIR. 252. 254. 257. 259.

महाशङ्ख (म० + शङ्ख) 1) m. eine grosse Muschel MBH. 2, 65. BHAG. 1, 15. — 2) m. Schläfebein MUṆḌAMĀLĀTANTRA im TANTRASĀRA CKDr. Stirnbein, m. MED. kh. 16. n. TRIS. 2, 6, 29. m. Menschenknochen H. an. 4, 44. MED. — 3) m. eine best. hohe Zahl H. an. MED. = 10 Nikharva CKDr. — 4) m. ein best. Schatz H. an. VĪČA im CKDq. — 5) m. N. pr. eines Schlangendämons BṚĪG. P. 5, 24, 31.

महाशङ्खमय (von महाशङ्ख) adj. f. ३ aus Schläfebeinen gebildet: माला MUṆḌAMĀLĀTANTRA im TANTRASĀRA CKDr.

महाशठ (म० + शठ) m. eine Art Stechapfel (राजधत्त) RĪĀN. im CKDr.

महाशण्डपुष्पिका (म० + श०) f. eine best. Pflanze RĪĀN. im CKDr.

महाशता f. eine best. Pflanze, = महाशतावरी RĪĀN. im CKDr.

महाशतावरी (म० + श०) f. eine best. Pflanze RĪĀN. im CKDr.

महाशन (महा + 2. व्रशन) adj. f. श्री viel essend, gefrüssig, ein starker Esser Nir. 2, 27. MBH. 3, 13238. 14720. Spr. 3360. SuḌA. 2, 447, 21. VAMĀH. BṚH. 8. 78, 17. काम BHAG. 3, 37.

1. महाशब्द (म० + शब्द) m. 1) laute Töne, lautes Schreien u. s. w. H. an. 4, 321. MBH. 6, 105. — 2) das Wort महा MBH. 12, 6323. प्राक्-

द्वाले विशेषेण धासिने कृष्टमीषु च । मकाशब्दे नवम्मा तु (vgl. मकानवमी) लोके ध्यातिं गमिष्यति ॥ TIRUVAIT. im ÇKDn. u. मकानवमी. — 3) eine mit मका beginnende Würde, ein solches Amt: धवातपञ्च ० Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 1. 9. तस्य पञ्च मकाशब्दान् व्यापानुत्पल्लोको ऽयकीत् । धम्ये जगृह्णे ऽन्यानि कर्मस्थानानि मातुलाः ॥ RĪĀ-TAR. 4, 679; vgl. 142 und HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 540, fg.

2. मकाशब्द (wie oben) adj. f. धा überaus laut KATHA 67, 59.

मकाशब्धु (म० + शब्धु) m. der grosse Çiva: ० शक्ति Verz. d. Oxf. H. 249, b, 34.

1. मकाशय (मका + शय०) m. der grosse (Wasser-) Behälter, das Meer THIR. 1, 2, 8. H. c. 166.

2. मकाशय (wie oben) adj. hochgesinnt, edel; von Personen AK. 3, 1, 8. H. 367. ASHṬIV. 3, 10, 17, 5, 12, 18, 28. Spr. 3510. VID. 59, 134. KATHA. 39, 231. 43, 82. 46, 231. 72, 128. RĪĀ-TAR. 3, 148. HIT. 120, 15, 18.

मकाशयन (म० + शय०) n. ein hohes Lager: ० विरति VJUTP. 202.

मकाशय्या (म० + शय०) f. ein hohes oder prächtiges —, ein fürstliches Ruhebett H. 716. Spr. 2156.

मकाशर (म० + शर०) m. eine best. Rohrart (स्थूलशर) RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशत्क (म० + शत्क०) m. eine Art Seekrabbe HIR. 187. M. 3, 272. JĪĀN. 1, 259.

मकाशस्त्र (म० + शस्त्र०) n. eine grosse d. i. mächtige Waffe MBH. 5, 7102.

मकाशाक (म० + शाक०) n. ein best. Gemüse JĪĀN. 1, 259.

मकाशाक्य (म० + शाक्य०) m. ein grosser Çākya LALIT. ed. Calc. 135, 13 (मकासाल v. l.). RĪĀ-TAR. 1, 141. ० शक्य beide Ausg.

मकाशाख (म० + शाखा०) 1) adj. grosse Zweige habend. — 2) f. धा Uraria lagopodioides DC. RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशाखा (wie oben) f. eine grosse (richtige) traditionelle Recension eines vedischen Textes IND. St. 3, 396.

मकाशाङ्गायन (म० + शाङ्गाय०) n. N. eines Textes AV. PAṆC. in Verz. d. B. H. 92, 8 (० सोष्यायन geschr.).

मकाशासि (म० + शासि०) f. Bez. einer beschwichtigenden (Unheil abwendenden) Begehung und Recitation ÇĀKṢ. GRN. 5, 11. KAUC. 39, 43. 44. 46. VARĪN. BṢ. S. 46, 81 (pl.). Verz. d. B. H. 136, a (139). No. 1249.

मकाशाल (म० + शाला०) m. 1) ein grosses Haus habend, ein grosser Hausherr (मकामृत्स्थ ÇĀKṢ.): प्राचोनशाल क्षौपमन्यवः सत्यपत्तः पौलुषिरिन्द्रमुषो भास्त्रवेयो जनः शार्कराद्यो बुडिल धाद्यतरास्थिते कृते मकाशाला मकाशोत्रियाः u. s. w. KĀND. UP. 5, 11, 1. GĀBĀLA ÇAT. BA. 10, 3, 2, 1. 6, 2, 1. Çaunaka MUXP. UP. 1, 1, 3. Statt मकाशाक्य in der Stelle भगवन्मन्त्रियन्ना भगवन्मृत्पतिमकाशाक्यकुलेषु LALIT. ed. Calc. 134, 12. fg. hat FOUCAUX (S. 113) मकासाल vor sich gehabt. मकासालकुल bedeutet nach der tibetischen Uebersetzung ein einem grossen Sala-Baum gleichendes Geschlecht: तन्निप०, ब्राह्मण०, मृत्पति० VJUTP. 98. — 2) N. pr. eines Sohnes des Gānamegāja HARIV. 1671. fg.; vgl. मकाशील.

मकाशालि (म० + शालि०) m. grosser Reis H. 1169. HALĪ. 2, 425. RĪĀN. im ÇKDn. Suçr. 1, 195, 7. — Vgl. मकाश्रीकि.

मकाशालीन (म० + शालि०) adj. überaus bescheiden BṢ. P. 3, 4, 12.

मकाशाल्वण (म० + शाल्व०) n. grosse Fomentation, Bez. eines best. Heilmittels ÇĀKṢ. SĀM. 3, 2, 17.

1. मकाशासन (म० + शास०) n. grosse Herrschaft Spr. 1995, v. l.

2. मकाशासन (wie oben) adj. grosse Herrschaft ausübend, eine grosse Macht habend (?) DHŪTAS. in LA. 67, 10.

मकाशिरम् (म० + शिर०) 1) adj. grossköpfig. — 2) m. a) eine Schlangengart Suçr. 2, 265, 10. — b) eine Eidechsenart Suçr. 2, 269, 17. — c) N. pr. eines Mannes MBH. 2, 105. eines Dānava 366. Statt विष्णुविष्णुम-शिरा: (sg.!) HARIV. 200 liest die neuere Ausg. ० मकामुरी.

मकाशिरःसमुद्रव (म० + शिरम् + स०) m. N. pr. des 6ten schwarzen Vāsudeva (bei den Gāina) H. 696.

मकाशिरोधर (म० + शिरोधरा०) adj. einen langen oder dicken Hals habend R. 3, 53, 2 (मकाकायशिरो०).

मकाशिला (म० + शि०) f. eine best. Waffe H. c. 149. H. 787, Sch.

मकाशिव (म० + शिव०) m. der grosse Çiva PĀNĀR. 4, 3, 76. BRAHMAVAIV. P., GAṆAPATIKH. 29 im ÇKDn.

मकाशीतवती (म० + शी०) f. N. pr. einer der fünf grossen Schutzgöttinnen (s. मकार्ता) bei den Buddhisten VJUTP. 24. ० शेतवती Wilson, Sel. Works 2, 13.

मकाशीता (म० + शी०) f. eine best. Pflanze, = शतमूली ÇANDĀR. im ÇKDn.

मकाशीर्ष (म० + शीर्ष०) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vāṣṭi beim Schol. zu H. 210.

मकाशील (म० + शील०) m. N. pr. eines Sohnes des Gānamegāja BṢ. P. 3, 23, 2. — Vgl. मकाशाल 2.

मकाशुक्ति (म० + शु०) f. Perlenmuschel RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशुक्ता (म० + शु०) f. Bein. der Sarasvatī BṢ. P. im ÇKDn.

मकाशुध्र (म० + शुध्र०) n. Silber RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशूद्र (म० + शूद्र०) m. ein Çūdra höheren Ranges, ein höherer Diener: दासः पदौ प्रतालयति मकाशूद्र उपसिञ्चति KAUC. 17. Kūhhirtin oder die Frau eines Kūhhirten AK. 2, 6, 1, 13. H. 522. ० शूद्रा f. = मरुती शूद्रा P. 4, 1, 4, Vārtt. 2, Sch.

मकाशून्य (म० + शून्य०) n. die grosse Leere, Bez. eines best. geistigen Zustandes beim Jogin Verz. d. Oxf. H. 235, b, 36.

मकाशून्यता (म० + शून्य०) f. die grosse Leere, Bez. einer der 18 Leeren bei den Buddhisten, VJUTP. 29.

मकाशेतवती s. मकाशीतवती.

मकाशीरीष (म० + शी०) n. N. eines Sāman IND. St. 3, 240, a.

मकाशील (म० + शील०) m. 1) ein grosser Fels, — Berg Spr. 3188. — 2) N. pr. eines Berges MĀN. P. 55, 7. Verz. d. Oxf. H. 83, a, No. 141.

मकाशोण m. der grosse (मका) Çopa; N. pr. eines Flusses MBH. 2, 794.

मकाशोपडी (म० + शो०) f. eine best. Pflanze, = शेतकिण्वी RĪĀN. im ÇKDn.

मकाशोषिर् (म० + शो०) m. Soorbut des Mundes WĪR 305. Suçr. 1, 303, 10. 304, 2.

मकाश्मन् (मका + 2. श्म०) m. Edelstein KIR. 5, 8.

मकाश्मशान (म० + श्म०) n. die grosse Leichenstätte, Bein. der Stadt Benares, ÇANDĀRTAK. bei WĪR. KĀKṢ. im ÇKDn.

मकाश्यामा (म० + श्या०) f. Ichmocaryus frutescens R. Br. RATHAN. im ÇKDn. Suçr. 1, 139, 18. Dalbergia Sissoo Roxb. RĪĀN. im ÇKDn.

मकाश्रम (मका + श्रा०) m. die grosse Kinstadele, N. pr. eines heiligen

Badeplätzen MBH. 13, 1704.

महासमया (म० + य०) m. der grosse religiöse Bettler, Bein. Çākjamuni's, TAIK. 1, 1, 11. BURN. Intr. 28.

महासाविक (म० + या०) f. ein grosser Çravaka, — Schüler (Çākjamuni's) LALIT. ed. Calc. 7, 8. BURN. Intr. 296. WILSON, Sol. Works 2, 342. KÖPPEN 1, 100. 420.

महासावणिका (म० + या०) f. eine best. Pflanze, = मुण्डो, महुमुण्डो u. s. w. RIĀN. im ÇKDr.

महासावणी (म० + या०) f. eine best. Pflanze, viell. *Sphaeranthus indicus* Roxb. SUČA. 2, 170, 3. 172, 8.

महासी (म० + सी) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin TAIK. 1, 1, 17. Bein. der Lakshmi WILSON.

महासुति (म० + सु०) m. N. pr. eines Gandharva HARIV. 14186.

महास्य (महा + स्य) m. N. pr. eines Mannes MBH. 2, 330.

महास्यशाला (महा + स्य) f. Obermarstall, Obermarstallamt RIĀN-TAR. 4, 142.

महास्यस (म० + स्यस) m. eine best. Form des Asthma WISS 317. SUČA. 2, 497, 7. ÇARŪ. SAKH. 1, 7, 17.

महास्येत (म० + स्येत) 1) adj. blendend weiss. — 2) f. या a) N. verschiedener Pflanzen: *Batatas paniculata* Choisy. AK. 2, 4, 2, 29. *Citroia Ternatea* Ltn. RATNAM. 240. = स्येतकिणिका RIĀN. im ÇKDr. = महाशपापुष्पिका ebend. u. diesem Worte. — SUČA. 1, 138, 13. — b) weisser Zucker TAIK. 2, 9, 12. — c) Bein. der Sarasvatī TAIK. 1, 1, 27. — d) Bein. der Durgā Devī-P. 45 im ÇKDr. — e) N. pr. eines Frauenzimmers KĪD. in Z. d. d. m. G. 7, 584.

महास्येतघण्टो (म० + स्ये०) f. eine best. Pflanze, = महाशपापुष्पिका RIĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

महास्यष्टी (म० + स्य०) f. eine Form der Durgā Joginī-TANTRA im ÇKDr.

महाषोढान्यास (म० - षो० - न्यास) m. Bez. einer best. Stellung der Hände und Füße (bei den Kaulika) VERZ. d. Oxf. H. 91, a, 34.

महाष्टमी (महा + ष्ट०) f. Bez. des achten Tages in der achten Hälfte des Monats Āṣvina VERZ. d. Oxf. H. 285, a, 9. KĀLIKĀ-P. 59. 60 im ÇKDr. ०संधिपूजा As. Res. 3, 261.

महासंक्षिता und महासंकट s. u. संक्षिता und संकट.

महासंज्ञा (म० + सं०) f. eine best. hohe Zahl MĒL. as. 4, 632 (महासंज्ञा und संज्ञा blosser Druckfehler).

महासती (म० + स०, f. von सत्) adj. f. überaus tugendhaft, — treu; eine überaus treue Frau, ein weibliches Muster ehelicher Treue SPR. 3494. PAKĪAT. 38, 12 (ed. orn. 34, 20). 186, 13. HR. 65, 1. 5. — Vgl. महासाधी.

महासतोषृक्ती (म० + स०) f. ein best. Metrum RV. PĀIT. 16, 56. 18, 7. Ind. St. 8, 104. 132. 143.

महासतोमुखा f. desgl. RV. PĀIT. 18, 14.

महासत्ता (म० + स०) f. absolutes Sein WERN. RĀMAT. UP. 336, 2.

महासत्त (म० + सत्त) n. eine grosse Somaopferfeier ÇAT. Br. 11, 3, 6, 1. KĪT. ÇA. 24, 3, 15.

1. महासत्त्व (म० + स०) m. ein grosses Geschöpf, — lobendes Wesen MBH. 1, 269. ०स्य R. 1, 46, 25 (41, 27 GOAN.).

2. महासत्त्व (wie oben) 1) adj. ein grosses d. i. edles Wesen Abend,

edel (von Personen): को कि नाम महासत्त्वः पूर्वमाधर्जितः परैः । दीनं वचनमादधात् R. 5, 85, 16. MBH. 3, 14339. KATHA. 37, 75. 45, 408. 56, 165 320. 342. 61, 313. 68, 10. 12. 45. 72, 224. Som. NALA 83. MĀK. P. 60, 15 VERZ. d. Oxf. H. 52, b, 21. PAKĪAT. ed. orn. 56, 9 (सति०). 64, 1. HR. 100, 13. SĪN. D. 66. महासत्त्वो कर्ष्योकायनम्भूतस्वभावः 32, 21. Bei den Buddhisten stehendes Beiwort von बोधिसत्त्व BURN. Intr. 465. 477. Nach BURNOUR grand être oder grande créature. = बुद्ध H. c. 80. — 2) m. a) Bein. Kuvera's H. c. 38; vgl. महासत्त्व. — b) N. Çākjamuni's als Thronerben BURN. Intr. 338. HIOUN-TSANG 1, 164.

महासत्य (म० + सत्य) m. Bein. Jama's H. c. 35.

महासन (महा + 1. सा०) n. ein prächtiger Sitz MBH. 1, 6964. KATHA. 17, 108.

महासंधिविषयक (म० - सं० + वि०) m. das Amt eines ersten Ministers des Friedens und des Krieges RIĀN-TAR. 4, 142. — Vgl. महासाधिविषयक.

महासत्त्व m. Bein. Kuvera's ÇANDAM. im ÇKDr. — Vgl. 2. महासत्त्व 2, a.

महासत्तमी (म० + स०) f. Bez. eines best. siebenten Tages WILSON, Sol. Works 2, 197.

महासफर (म० + स०) m. ein best. Fisch BHĪVAP. im ÇKDr.

महासमझा (म० + स०) m. eine best. Pflanze (कागकिया im Hindi) RIĀN. im ÇKDr.

महासमय (म० + स०) Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 162. 188. 204.

महासमाप्त (म० + स०) eine best. hohe Zahl MĒL. as. 4, 632.

महासमुद्र (म० + स०) m. der Ocean VARĪH. BĀH. 27, 22.

महासंभव (म० + सं०) m. Bez. einer Welt Lot. de la b. l. 227.

महासंमत (म० + सं०) adj. hochgeehrt; m. N. pr. des ersten Königs der jetzigen Weltperiode bei den Buddhisten VJUT. 92. WASSILJEV 9. CSOMA in LALIT. 411. KÖPPEN 1, 76. 270. LIA. I, 478. eines Turushka-Fürsten WASSILJEV 52.

महासंमतीय (von महासंमत) m. pl. N. einer buddhistischen Schule WASSILJEV 267. fig. 270.

महासंमोहन (म० + सं०) adj. den Geist überaus verwirrend; n. N. eines Tantra VERZ. d. Oxf. H. 109, a, 3. 31.

महासरस्वती f. die grosse (महा) Sarasvatī VERZ. d. B. H. No. 697. ०स्तोत्र 1344. ०साधन SĪDHANAM. 96.

महासरोज (म० + स०) n. eine best. grosse Zahl, = महास्रुज H. 874, Sch.

महासर्ग (म० + सर्ग) m. eine grosse, vollkommen neue Schöpfung (nach einem Weltuntergange) COLBR. Misc. Ess. I, 241.

महासर्ज (म० + सर्ज) m. *Ternstroemia tomentosa* W. u. A. und *Arctostaphylos integrifolia* Ltn. RIĀN. im ÇKDr.

महासर्प (म० + सर्प) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, 6.

महासक् (म० + सक्) 1) m. *Trapa bipinnosa* Ltn. RIĀN. im ÇKDr. — 2) f. या *Eugenia glabra* (Gomphrena globosa Ltn.) AK. 2, 4, 2, 54; MĀK. h. 34. *Glycine debilis* Ltn. AK. 2, 4, 3, 4. MĀK. RATNAM. 52. — SUČA. 1, 137, 5. 376, 5. 461, 7.

महासत्त्वप्रमर्दनी (म० - स० + प्र०) f. N. pr. einer der fünf grossen Schatzgöttinnen bei den Buddhisten VJUT. 24. SĪDHANAM 119. ०प्रम-

दिनी WILSON, Sel. Works 2, 13. °प्रमर्दन n. N. eines buddhistischen Sūtra Vjutr. 42.

मकासाधनप्रभागम्भीरधर m. N. pr. eines Fürsten der Garuda Vjutr. 88.

मकासाध्यायन (म° + सा°) Verz. d. B. H. 92, 8 fehlerhaft für °शाङ्गयन.

मकासाधिक (म° + सा°) m. pl. N. einer buddhistischen Schule BURN.

Intr. 446. 452. Lot. de la b. l. 357. WASSILJEV 38 u. s. w. HIOUEN-THSANG 1, 132. 2, 37. 192. Vie de HIOUEN-THSANG 69. 86. 94. 158. KÖPPEN 1, 152. 156. 182. Häufig fälschlich °संघिक geschrieben.

मकासाधनभाग (म° + सा°) m. die oberste Vollziehungsbehörde RĪĀN-TAR. 4, 143.

मकासाधु (म° + सा°) adj. überaus gut AÇOKĀVAD. 6. 8. °साधी f. = मकासती KATHĀS. 51, 53. Spr. 3998.

मकासातपन (म° + सा°) m. eine best. Kasteiung JĀĀN. 3, 316. Verz. d. Oxf. H. 283, a, 13.

मकासाधिविग्रहिक (म° + सा°) m. der oberste Minister des Friedens und des Krieges Journ. of the Am. Or. S. 7, 46. — Vgl. मकासाधिविग्रह.

मकासामन् (म° + सा°) n. ein grosses Sāman Ind. St. 3, 222, b.

मकासामन्त (म° + सा°) m. ein grosser Markgraf (?) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 539, 1. 3. great realm HALL.

मकासामराज (म° + सा°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b.

मकासार (म° + सार) 1) adj. stark, kräftig: कार्मुक R. 2, 100, 19. प्रसव MĀLAV. 14. — 2) m. ein der Acacia Catechu Willd. verwandter Baum RĪĀN. im ÇKDn. — 3) n. N. pr. einer Stadt HIOUEN-THSANG 1, 381; die Form des Wortes steht nicht sicher.

मकासारथि (म° + सा°) m. der grosse Wagenlenker (des Sonnengottes), Bein. Aruṇa's H. c. 9.

मकासाल s. u. मकाशाल.

मकासावितस (म° + सा°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 244, a.

मकासाहसिक (म° + सा°) m. Räuber: चाटतस्कार्डुर्वृतमकासाहसिक-कादिभिः। पीडयमानाः प्रजाः Spr. 907.

मकासाहसिकता (म° + सा°) f. grosse Energie: °साहसिकतया mit dem grössten Nachdruck, auf ganz entschiedene Weise PAṆĪAT. 129, 22.

मकासिंह (म° + सिंह) m. 1) ein grosser Löwe R. 2, 97, 6. MĀK. P. 87, 19. — 2) ein fabelhaftes Thier mit acht Beinen (शर्म) RĪĀN. im ÇKDn. — 3) N. pr. zweier Fürsten (beider Väter heissen Ġagatsimha) Verz. d. Oxf. H. 285, b, 3. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 3, Çl. 6.

मकासिंहतेजस् (म° + ते°) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 15.

मकासिद्ध (म° + सिद्ध) m. ein ganz vollendeter Jogin, ein Heiliger WILSON, Sel. Works 1, 214.

मकासिद्धान्त (म° + सि°) m. Titel von Ārjabhaṭṭa's Astronomie Verz. d. Oxf. H. 326, a. द्वादशमकासिद्धान्तनिब्रण n. Titel eines philosophischen Werkes HALL 138.

मकासिद्धि (म° + सि°) f. eine grosse Zauberkraft Spr. 4265. deren acht PAṆ. 61, 15. Ver. in LĀ. (II) 3, 11. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 38; vgl. H. 202.

मकासुख (म° + सुख) 1) m. ein Buddha TRĪK. 1, 1, 8. — 2) n. grosser Genuss, euphem. so v. a. Betschlaf TRĪK. 2, 7, 32.

मकासुगन्ध (म° + सु°) 1) adj. überaus wohlriechend. — 2) f. सा eine best. Pflanze, = गन्धनाकुली RĪĀN. im ÇKDn. = सर्पती NIGR. Pa. —

Suṇ. 2, 381, 7. — 3) n. wohlriechende Salbe DHANV. beim Schol. zu H. 638.

मकासुगन्धि (म° + सु°) m. N. eines best. Antidoton Suṇ. 2, 398, 15. 286, 13.

मकासुदर्शन (म° + सु°) m. N. pr. eines Ākavartin Vjutr. 92.

मकासुपर्णी (म° + सु°) m. ein grosser Vogel ÇAT. Br. 12, 2, 8, 7.

मकासुर (मका + स्र°) 1) m. a) ein grosser Asura SUND. 4, 10. HARIV. 201. 202. 2280. R. 3, 18, 10. 4, 9, 66. Verz. d. B. H. 12. MĀK. P. 85, 4. — b) N. pr. eines Dānava HARIV. 200 (nach der Lesart der neueren Ausg.; s. u. मकाशिरस् 2, c.) — 2) f. ई eine grosse Unholdin, Bein. der Durgā (neben मकादेवी) MĀK. P. 81, 58.

मकासुहृय (म° + सु°) m. ein stolzes Ross ÇAT. Br. 14, 9, 3, 13.

1. मकासूक्त (म° + सूक्त) n. ein grosses Lied AIR. Br. 6, 25 (wo RV. 10, 96 so heisst). pl. die grossen Lieder des 10ten Buchs des RV. (nämlich 1—128), ROTH, Zur L. u. G. d. W. 27.

2. मकासूक्त (wie eben) m. Verfasser der grossen Lieder (von RV. 10) ĀÇV. GṆJ. 3, 4, 2. ÇĪNKH. GṆJ. 4, 10. Verz. d. B. H. 92, 8. Ind. St. 1, 115, 4. 390, 2.

मकासूक्तम् (म° + सू°) 1) adj. überaus fein. — 2) f. सा Sand RĪĀN. im ÇKDn.

मकासूचि (म° + सू°) in Verbindung mit व्यूक् Bez. einer best. Art der Truppenaufstellung in einer Schlacht KATHĀS. 47, 40.

मकासूत m. Kriegstrommel WILSON.

मकासेतु (म° + सेतु) m. die grosse Brücke, Bez. bestimmter heiliger Siben, die vor einer mystischen Formel ausgesprochen werden, Verz. d. Oxf. H. 102, b, 37.

मकासेन (म° + सेना) 1) adj. ein grosses Heer habend H. an. 4, 185. MED. n. 199. RV. 7, 34, 19 (nach ŚĪ.). MBH. 5, 7420. — 2) m. a) Bein. Skanda's AK. 1, 1, 24. H. 208. H. an. MED. HALĪ. 1, 20. TARTT. ĀR. 10, 1, 6. MBH. 2, 467. 1486. 3, 8203. 14339. 14350. 9, 2681. fg. 12, 12957. VIKR. 161. LĪṅGA-P. bei MUIR, ST. 3, 161. VĪSAVAD. 14. Çiva so genannt MBH. 13, 1186. — b) N. pr. verschiedener Fürsten KATHĀS. 11, 34. 15, 11. 49, 5. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53.

मकासेनरेधर m. = मकासेन° H. 36, v. 1.

मकासेना (म° + से°) f. ein grosses Heer VĪSAVAD. 14.

मकासेनाव्यूक्पराक्रम m. N. pr. eines Fürsten der Jaksha Vjutr. 88.

मकासेम (म° + सेम) m. eine best. Art der Soma-Pflanze Suṇ. 2, 164, 16.

मकास्कन्ध (म° + स्क°) 1) adj. grosse —, hohe Schultern habend: मकापृष्ठगलस्कन्ध Hip. 2, 4. — 2) f. सा Eugenia Jambolana Lam. (einen starken Stamm habend) RĪĀN. im ÇKDn.

मकास्कन्धिन् (von मका + स्कन्ध) m. ein best. fabelhaftes Thier mit acht Beinen RĪĀN. im ÇKDn. u. शर्म.

मकास्तूप (म° + स्तूप) m. ein grosser Stūpa, N. eines best. grossen Reliquientempels der Buddhisten WASSILJEV 44. KÖPPEN 1, 503. 536. fg.

मकास्तोम (म° + स्तोम) adj. mit einem grossen Stoma versehen: घक्न् AIR. Br. 6, 19.

मकास्र (मका + स्र°) n. ein grosses d. i. mächtiges Geschoss MBH. 5, 7331. KATHĀS. 39, 58.

मन्त्रस्थली (म° + स्थ°) f. die Erde H. c. 186. ÇANDAM. im ÇKDr.

मन्त्रावधि (म° + स्थ°) m. ein Allerältester unter den buddhistischen Bhikshu: °निकाय Ind. St. 3, 186.

मन्त्रास्थान (म° + स्थान) n. ein hoher Platz, eine hohe Stellung: स्वा-
यम्भुव°स्थानं गच्छति MBh. 13, 3366. मन्त्रस्थानम् ed. Bomb. °प्राप्त m.
N. pr. eines Bodhisattva BURN. Intr. 101. Lot. de la b. l. 301. मन्त्रा-
स्थामप्राप्त 2. 227. fgg. VJUTP. 21.

मन्त्रास्थामप्राप्त s. u. मन्त्रास्थान.

मन्त्रास्थाल (म° + स्थाल) eine best. Pflanze VJUTP. 142.

मन्त्रास्त्रायु (म° + स्त्रायु) m. eine grosse Arterie H. 631. HALS. 3, 12.

मन्त्रास्पद (मन्त्रा + आ°) adj. gewaltig: चक्र HARIV. 13339.

मन्त्रास्मृति (म° + स्मृ°) f. die grosse profane Ueberlieferung MBh. 12,
7359. Beiw. der Durgā MĀK. P. 81, 58. Davon adj. °मय (f. आ) jene
Ueberlieferung in sich enthaltend: मन्त्राव्याकृतयः HARIV. 12434.

मन्त्राग्विन् (म° + अ°) adj. einen grossen Kranz tragend: Çiva
ÇKDr. nach dem MBh. — Vgl. मन्त्रामाल.

1. मन्त्रास्वन (म° + स्वन) m. ein lauter Ton, lautes Getöse u. s. w.
Med. d. 51.

2. मन्त्रास्वन (wie oben) 1) adj. f. आ laut tönend. — schallend, —
schreiend u. s. w.: शङ्ख Anā. 6, 12. शक्ति R. 6, 80, 32. पाण्डव MBh. 5,
2022. नाद laut N. 21, 5. — 2) m. a) eine Art Trommel: रत्नतूर्य Taitt.
1, 1, 128. — b) N. pr. eines Asura HARIV. 2284.

मन्त्रास्वर (म° + स्वर) adj. laut tönend: रथ R. 3, 55, 32.

मन्त्रास्वाद (मन्त्रा + आ°) adj. schmackvoll, geschmackvoll Spr. 3519.

मन्त्राक्ष (म° + अक्ष) m. der grosse Hamisa (s. d.), Bein. Vishnu's
H. c. 72. MBh. 12, 12864. Bhāg. P. 6, 5, 28. PAÑKAR. 4, 3, 7.

मन्त्राक्षु (म° + अक्षु) 1) adj. mit grossen Kinnladen versehen: पिशाच
HARIV. 14877. शार्ङ्गल N. 12, 22. Çiva MBh. 13, 1149. 1200. — 2) m. N.
pr. a) eines Schlangendämons MBh. 1, 2151. 2158. — b) eines Dānava
HARIV. 12938. — c) eines Wesens im Gefolge Çiva's HARIV. 14851.

मन्त्राक्षय (म° + अक्षय) m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 9, 23, 21.

मन्त्राक्षय (म° + अक्षय) n. Prachtgebäude RĪGĀ-TAN. 2, 133.

मन्त्राक्षव (मन्त्रा + आ°) m. ein grosser Kampf Anā. 8, 2. MBh. 4, 2007.
5, 7081. 7191. 14, 1772.

मन्त्राक्षवैस् (म° + अक्षवै) 1) n. das Hauptopfer der Sākamedha (s.
u. d. W.) genannten Feier ÇAT. Br. 2, 5, 2, 20. 4, 1. 11, 5, 2, 9. KĪTJ. Ça.
5, 2, 8. 7, 5. 11, 28. ÇĀNKH. Ça. 3, 15, 17. fgg. — 2) n. geklärte Butter
MĀK. P. 32, 83. Çiva so genannt im MBh. nach ÇKDr.; क्विस् heisst
er 13, 1196. — 3) adj. zum Opfer Mahābhavis in Beziehung stehend
ÇĀNKH. Ça. 10, 18, 5. TAITT. Ān. 3, 5, 1.

मन्त्राक्षस्त (म° + अक्षस्त) adj. grosshändig: Çiva MBh. 13, 1199.

मन्त्राक्षस्त (wie oben) adj. dass. RV. 2, 70, 1.

मन्त्राक्षस (म° + अक्षस) m. lautes Lachen ÇANDAM. im ÇKDr.

मन्त्राक्षि (मन्त्रा + अक्षि) m. eine grosse Schlange ÇAT. Br. 11, 5, 2, 8.
KATĪA. 65, 88. °शयनं करे: Spr. 245. °वलया (Durgā) MĀK. P. 88, 15.

मन्त्राक्षि (म° + अक्षि) f. eine best. Pflanze, = गन्धनाकुली RĪ-
GĀN. im ÇKDr.

मन्त्राक्षिमवत् (म° + अक्षि) m. N. pr. eines Berges H. 947, Sch.
V. Theil.

ÇATR. 1, 293.

मन्त्राक्षि (म° + अक्षि) eine best. hohe Zahl Mēl. as. 4, 631.

मन्त्राक्षिमवत् s. केमवत्.

मन्त्राक्षिलिखित P. 6, 2, 38. m. Sch.

मन्त्राक्ष (मन्त्रा + अक्ष) m. vorgerückter Tag, Nachmittag ÇĀNKH. Br. 2,
9. — Vgl. मन्त्राक्षि, मन्त्राक्ष.

मन्त्राक्ष (म° + अक्ष) m. 1) ein grosser Teich M. 11, 263. R. 4, 44, 62.
ASHTV. 18, 60. TARKAṢṢAR. 37. 39. — 2) N. pr. eines heiligen Bade-
platzes MBh. 13, 1705. 1734. 4888. eines mythischen Teiches SIDDHĀN-
TAÇIR. 3, 35. — 3) Bein. Çiva's Çiv. — Vgl. तीर्थ°.

मन्त्राक्ष (म° + अक्ष) 1) adj. überaus kurz, — niedrig. — 2) f. आ
Mucuna prurius Hook. ÇANDAM. im ÇKDr.

1. मन्त्रि (von 1. मन्त्र), dat. मन्त्र्ये als inf. zu 1. मन्त्र anzusehen; = मन्त्रे (s.
u. 1. मन्त्र 3.) zur Freude, zum Ergötzen: ते नो रासता मन्त्र्ये सुमित्र्याः
RV. 10, 65, 3.

2. मन्त्रि (vgl. 3. मन्त्र) 1) adj. nur in dieser Form als nom. und acc. sg. n.
und im comp.; = मन्त्र Nir. 11, 9. प्र वो मन्त्रे मन्त्रि नमो भार्गव RV. 1,
62, 2. पौष्य 153, 3. कर्मन् 2, 24, 14. एनम् 12, 10. मन्त्रि ततो मन्त्रिस्वनम् 23,
4. द्रविणा 3, 1, 22. द्योतिम् 4, 16, 4. दे वो मन्त्रि तृतीयं सर्वन् मदाय 34, 4.
शर्मन् 5, 83, 5. रत्न 6, 19, 10. AV. 13, 2, 3. VS. 10, 4. — 2) adv. gross,
hoch; sehr, viel RV. 1, 130, 7. 135, 9. प्र सा नितिरामुर या मन्त्रि त्रिषा
151, 4. वयं पुरा मन्त्रि च नो धनु यून् 167, 10. मन्त्रि विहावधानम् 4, 3, 14.
56, 5. 5, 60, 3. मन्त्रि मन्त्रे विधेम नमोभिः 6, 1, 10. 4, 7. मन्त्रि चिन्मन्यमा-
नम् 19, 12. 7, 81, 1. 97, 3. भूरि दावने. मन्त्रि दावने 8, 46, 25. मन्त्रि मन्त्रा-
नमन्धसः 10, 167, 2. AV. 4, 22, 3. VS. 8, 62. मन्त्रि मन्त्राः ÇĀNKH. Ça. 8,
21, 3. — 3) m. n. Grösse: ईश्वरस्य मन्त्रि Bhāg. P. 7, 9, 12. श्वेताद्रेर्कर्म-
गवतो मन्त्रि 8, 8, 4. मन्त्रिना hierher oder zu मन्त्रिम् 10, 54. सविकुण्ठ-
मन्त्रिम् 3, 31, 14 Druckfehler für °मन्त्रिमानम्. — 4) m. = मन्त्र der In-
tellect: विज्ञानशक्ति मन्त्रिमानसि Bhāg. P. 2, 1, 35. — 5) f. = मन्त्रि die
Erde ÇANDAM. im ÇKDr.

मन्त्रिका f. = मित्रिका Schnee RĀMĀÇA. zu AK. 1, 1, 2, 20. Wils. Nach
ÇKDr. Lesart des Textes. Nebel VJUTP. 87.

मन्त्रिको (म° + को) adj. nach Śā. so v. a. प्रौढकर्मन्, eher hoch
preisend, viel lobend (को von 2. कर्) oder N. pr.: मन्त्रिको व उतये
प्रियमेधां स्रक्षत RV. 1, 43, 4.

मन्त्रिन्त्र (म° + त्रि) adj. grosse Herrschaft innehabend RV. 5, 68, 1;
vgl. 7, 30, 1.

मन्त्रि 1) partic. geehrt, gefeiert u. s. w. s. u. 1. मन्त्र 2. — 2) m. a)
(sc. गणा) einer Klasse von Manen MĀK. P. 96, 16. — b) N. pr.
eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. eines Devaputra LALR.
ed. Calc. 4, 16. 6, 20. — 3) f. आ N. pr. eines Flusses MBh. 6, 328 (VP.
182). अक्षिता ed. Bomb. — 4) n. Çiva's Dreisack ÇANDĀNTAK. bei Wil-
son. — Vgl. माक्षित, माक्षित्य.

1. मन्त्रिता s. u. मन्त्रित 3.

2. मन्त्रिता (von मन्त्रि oder मन्त्रिन्) f. Grösse Bhāg. P. 1, 15, 19. — Vgl.
मन्त्रि.

3. मन्त्रिता f. nom. abstr. von 2. मन्त्रि NALAK. 4, 28.

मन्त्रित्री die Anfangsilben von RV. 10, 185 im gaṇa विमुक्तादि zu

P. 5, 2, 61. — Vgl. माहित्र.

महिर् (von महि oder महिन्) n. Grösse, Fülle, Macht: महि इन्द्रः पराय नु महिस्वमेस्तु वज्रिणे RV. 1, 8, 5. 52, 13. तत्सूर्यस्य देवत्वं तन्महिस्वम् 118, 4. 164, 25. महिर् वो महिस्वम् 2, 27, 8. उभे वा पयो रोदसी महिस्वा 5, 2, 9. 58, 2. न ते महिस्वमन्वमुवत्ति 7, 99, 1. या वीर्याणि प्रथमानि कर्त्ता महिस्वेभिर्भूतमानो समोयतुः 10, 113, 7. VS. 23, 3. ÇĀṅKH. Ça. 2, 4, 8. द्विपायनादनवरो महिस्वे तस्य देवज्ञः Buho. P. 3, 20, 8. 6, 3, 34. 15, 28. Spr. 1030.

महिस्वर्न n. dass.; instr. °ना auch adv.: तदः सुताता मरुतो महिस्वनम् RV. 1, 166, 12. महिर् ततै महिस्वनम् 2, 23, 4. 4, 36, 8. 53, 5. 5, 54, 5. 81, 8. रूषिं दार्षन्महिस्वना 6, 16, 20. 8, 24, 13. 57, 2. 9, 100, 9. TBa. 2, 4, 8, 6.

महिदत्त (मही + दत्त; vgl. P. 6, 3, 63) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 12.

महिदास (मही + दास; vgl. P. 6, 3, 63) m. N. pr. eines Sohnes der Itarā (Aitaraja) KĀND. Up. 3, 16, 7. SARVASĀROP. in Ind. St. 4, 389. SĀ. in der Einl. zu AIT. Br. °बुध (lies °भृद्) N. pr. eines Scholiasten, = महीधर Verz. d. B. H. No. 542. महीदासभृद् Verz. d. Oxf. H. 172, b, 21.

1. महिर्न् adj. gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. = मरुत् gross, gewaltig, umfanglich NIA. 11, 27. प्र या भूमिं प्रववति मरुता जिनोषि महिन् RV. 5, 84, 1. ये के च ब्रा महिनो अकिमाया दिवो जज्ञिरे अयो मधस्थे देवाः 6, 52, 15. उरुव्यघसे महिर्न सुवृत्तिमिन्द्राय ब्रह्म जनयत् विप्राः 7, 31, 11. 1, 160, 3. superl. महिर्त्तम 10, 115, 6.

2. महिन् (von 1. मक्) adj. Feste feiernd NALOD. 2, 64. भवन ein Haus, in dem Feste gefeiert werden, 5. — Vgl. 3. महिता.

महिर्न adj. f. घ्रा = 1. महिन् RV. 6, 26, 8. 33, 5. 61, 13. 68, 8. महिन् UṆĀDIS. 2, 56. n. Herrschaft (राय) UśĒVAL. — Vgl. माहिन्.

महिन्स m. eine Form Rudra's Buho. P. 3, 12, 12.

महिन्धक् m. 1) Ratze. — 2) Ichneumon. — 3) Strick am Schulterjoch, an dem die Last befestigt wird, ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

महिय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 964.

महिमघ (म° + मघ) adj. grosse Spenden oder Schätze habend RV. 1, 122, 8.

महिर्मन् (von 3. मक् oder महि) m. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. 1) Grösse, Fülle, Majestät; Macht, Würde, Energie; concret Grösse so v. a. ein mächtiges Wesen: नास्य ते महिमानं पारं छः RV. 1, 61, 8. 164, 50. मरुता महिमा सत्यो अस्ति 167, 7. 2, 35, 9. 4, 16, 5. 6, 27, 3. स खा वर्मणो महिमा पिपतु 73, 1. 6. 7, 21, 6. 33, 8. 73, 1. 99, 2. नृकी न्वस्य महिमानं मिन्द्रियं स्वर्गुणांस्तं घानप्रुः 8, 3, 13. 90, 11. 10, 90, 8. 75, 1. प्र या महिम्ना महिनासु वेकिते 8, 61, 13. मरुता अस्या महिमानो घतः AV. 8, 10, 4. ज्ञानं गर्भं महिमानमिन्द्रम् (ebenso TS.) 12. VS. 8, 30. 18, 4. 23, 64. ÇAT. Br. 1, 4, 3, 17. 2, 2, 4, 6. 3, 3, 3, 1. यः प्राणस्य महिमा यद्वीर्यम् 10, 3, 1, 2. 6, 4, 1. शौर्यं, म° 13, 1, 9, 2. ब्राह्मणस्य 14, 7, 2, 28. PĀNĒAV. Br. 7, 7, 18. TBa. 1, 1, 5, 2. 2, 2, 1. ज्ञायान्वा घतो मम महिमा AIT. Br. 3, 23. MAITREJUP. 2, 8, 4, 4. 6, 21. Buho. 11, 41. MBu. 2, 515. ASHṬĀV. 19, 2. ÇĀK. 98, 3. VĀR. 5. MĀLAY. 11, 1. RAGH. 10, 29. KUMĀRAS. 2, 6. Spr. 4098. Buho. P. 3, 12, 1. 8, 5, 12. अथो ऽथः पश्यतः कस्य महिमा नोपजायते Spr. 83. 1049. 2706. वारिधेः 3933. UTTARĀRĀMA. 31, 2 v. u. धर्मस्य PRA. 54, 11. मोक्° Spr. 38. भावार्थी स्वभावमहिमा 8719. सादृश्यातिशय° SĀ. D. 15, 40. Am

Ende eines adj. comp.: कसन्नन्महिमा (नृपः) Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, 5. स्वात्मन्येव समाप्तकेममहिमा मेतुः Spr. 3523. अस्त्रायमोघमहिमानि Buho. P. 1, 15, 16. अकृतत्याग° Spr. 9. संपूर्णपुण्य° RĪGĀ-TAR. 5, 24. अद्वितीयमहिमा ज्ञ° PĀNĒAV. 4, 3, 4 wohl fehlerhaft für °महिमा. Nebendem regelmässigen instr. महिर्मा auch die Form महिर्मा, häufig in adverbialen Sinne mächtig, gewaltig, gewaltsam: याज्ञिद्रुत्रो महिना पर्यतिष्ठत् RV. 1, 32, 8. 33, 9. प्र यद्वक्षे महिना रघस्य 180, 9. शीर्षणि द्या महिना प्रत्यमुञ्चत 2, 17, 2. 3, 30, 18. अग्नि यो महिना दिवं मित्रो बभूव सप्रथाः 59, 7. 6, 8, 2. 68, 9. 7, 21, 4. धीरा न्वस्य महिमा ज्ञन्धि 86, 1. दत्तस्य 80, 10. 8, 57, 3. अयं ब्रह्म महिना दामुषे वम् 10, 28, 7. 119, 8. एतावतो महिना सं बभूव 125, 8. — 2) Grösse so v. a. die Zauberkraft sich beliebig gross zu machen H. 202. PĀNĒAV. 1, 1, 49. 2, 8, 2. Verz. d. Oxf. H. 51, a, 15. 231, b, 8. VET. in LA. (II) 3, 12. — 3) महिमा स्तवः (स्तुतिः, स्तोत्रम्) das Lob der Majestät (Çiva's), Titel eines Gedichts von Pushpadanta in 34 Strophen, GĪD. Bibl. 289. fg. Verz. d. B. H. No. 1345. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 80. 131, a, No. 237. Verz. d. Tüb. H. 16. Verz. d. Kop. H. 100, a. UśĒVAL. zu UṆĀDIS. 1, 48. 99. — 4) Bez. zweier Graha beim Aṇvamedha ÇAT. Br. 10, 6, 4, 1. 13, 2, 44, 1. 5, 2, 23. KĀT. Ça. 20, 5, 2. ÇĀṅKH. Ça. 16, 7, 1. 12. — 5) N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 6, 212. 215. 220. 225. 229. — Vgl. देवी°, महां°.

महिमत् (von महि) adj. viel, reichlich: यद्यद्वे वरं किञ्चिदस्ति महिमदसु MBu. 18, 225. यद्यदस्ति महदसु ed. Bomb.

महिमभृद् (महिमन् + भृ°) m. N. pr. eines Autors SĀ. D. 124, 5. Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 619.

महिमसुन्दर (महिमन् + सु°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 114, a, No. 177.

महिमा f. = महिमन् Grösse u. s. w. R. 1, 38, 14.

महिमावत् (von महिमन् oder महिमा) m. (sc. गणा) Bez. einer Klasse von Manen MĀK. P. 98, 46.

महिभार m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1058.

महिर m. = मिहिर die Sonne TRK. 1, 1, 99. — Vgl. माहिर.

महिरकुल (म° + कुल) m. N. pr. eines Fürsten HIOURN-THANO 1, 190. — Vgl. मिहिरकुल und Ind. St. 3, 190.

महिली f. UṆĀDIS. 1, 55. 1) Frau, Weib AK. 2, 6, 2. 2. TRK. 3, 3, 223. H. 504. an. 3, 677. MED. 1. 122. HALJ. 2, 327. Spr. 1065. SĀ. D. 71. im PRAKRIT ÇĀK. Ch. 105, 9. = मदमता स्त्री ÇABDAR. im ÇKDR. Vgl. महेला. — 2) eine best. wohlriechende Pflanze AK. 2, 4, 2, 35. H. an. MĀD. = रेणुका RĪGĀ. im ÇKDR.

महिलाष्या (महिला + ष्या°) f. = महिला 2. AK. 2, 4, 2, 35.

महिलारोप्य n. N. pr. einer Stadt im Süden PĀNĒAV. ed. orn. 3, 10. Vgl. मिहिला°, wofür PĀNĒAV. 3, 9, 6, 4. 104, 5. 106, 22. 116, 15 und 148, 4 einige Hdschr. महिला° lesen.

महिवृध् (म° + वृध्) adj. nach SĀ. = मरुतो धनान्धं वर्धयिताः etwa hoch sich freuend: प्र वो मक्ते महिवृधे भरधम् RV. 7, 31, 10. मक्तेवृधे 5V.

महिव्रत (म° + व्रत) adj. gewaltig oder weit herrschend NIA. 2, 17. RV. 1, 45, 3. अयं य उर्वी महिना महिव्रतः कृत्वा विभार्ति अगिषी 8, 68, 9. 9, 97, 7. 100, 9. 10, 115, 2. आदित्य AV. 19, 2, 1. — Vgl. मरुव्रत.

महिवर्ष (vgl. 3. मक् u. a. w.) UṆĀDIS. 1, 46. 4) adj. f. महिषी gewaltig

Naem. 2, 3. Naem. 7, 26. पूर्वार्धः पितृ मर्क्षिष्यं पूर्णितः RV. 9, 92, 3. मर्क्षि-
षः सुपर्णः die Sonne AV. 12, 2, 32. 33. 42. fig. मर्क्षिषो मृगः das gewal-
tigs Tier heisst der Büffel (vgl. मृगो हस्ती Elephant) RV. 8, 58, 15. 9,
92, 4. 96, 8. 10, 128, 4. मर्क्षिषीव तद्व्यस्त्रद्वारा उदीरते 5, 25, 7. Śū. zu
der St. richtig; andere Erklärungen s. in den Schollen zu VS. 26, 12.
TS. 1, 1, 44, 4. — Indra RV. 2, 22, 1. 3, 46, 2. 4, 18, 11. 10, 128, 8. Agni
10, 8, 1. 146, 6. VS. 12, 108 (Māṇḍu.). Varuṇa RV. 10, 65, 5. Soma 9,
78, 2. 66, 40. 96, 18. 19. 97, 41. 113, 8. श्रुषुषु विष्टे मर्क्षिषा अमराः 7, 44,
5. 9, 97, 57. अग्निमपामपत्ये मर्क्षिषा अघर्धन् 10, 48, 3. 6, 8, 4. मर्क्षिष्यं त-
न्यतोः 10, 66, 10. AV. 2, 35, 4. 60 v. a. सखितः (nach Māṇḍu.) VS. 19, 32.
— 2) m. a) Büffel AK. 2, 5, 4. Triṇ. 2, 5, 4. H. 1281. HALL. 2, 72. सकृत्
मर्क्षिषा अघः RV. 9, 12, 8. 46, 10. 5, 29, 7. 8. 6, 67, 11. 10, 28, 10. तिग्मे
शिखीना मर्क्षिषो न प्रेक्षे 9, 87, 7. 10, 189, 2. VS. 24, 28. M. 3, 270. 11, 68.
N. 12, 5. Daṇ. 1, 20. R. 2, 25, 17. 97, 6. Suṇ. 1, 46, 20. 109, 20. 193, 4. 204, 10.
Çā. 39. Varuṇ. Bṛh. 5, 24, 15. 57, 7. 58, 57 (°H reitend auf). 68, 31. 104. 86,
28. 87, 6. 95, 85. 104, 41. Bṛh. 7, 5. Spr. 2191. KATHA. 62, 212. fig. 68, 45. fig.
Bhāg. P. 3, 10, 26. Verz. d. B. H. No. 936. H. 47. — b) pl. N. pr. eines Volkes
HARIV. 782 (मर्क्षिषक die neuere Ausg.). Varuṇ. Bṛh. S. 9, 10. — c) N.
pr. eines Asura, den die Durgā erschlug, MBH. 3, 14696. 9, 2692. Bhāg.
P. 6, 18, 15. 9, 10, 31. Mārk. P. 82, 1. 2. 89. 83, 20 (in Büffel-Gestalt). Verz.
d. Oxf. H. 46, 6, 10. 12. 59, a, 12. Verz. d. B. No. 479. 485. 540. PRAN.
75, 6. Durgā führt die Beinamen: ॐरि DURGOTSAVAPADH. und Devī P.
im ÇKDn. ॐमथनी H. 205. ॐमर्दिनी v. l. ÇABDAR. im ÇKDn. Verz. d. Oxf.
H. 94, b, 44. मर्क्षिषासुरातिनी HARIV. 9428. मर्क्षिषासुरार्दिनी 10274 (म-
र्क्षिषासुरापक्षा die neuere Ausg.). मर्क्षिषासुरसूदनी KATHA. 37, 46. मर्क्षि-
षासुरातिनी. पार्वतीपादपद्माय Inschr. bei COLBR. Misc. Ess. II, 252.
मर्क्षिषमर्दिनीमत्ताः Verz. d. Oxf. H. 93, b, 2. मर्क्षिषमर्दिनीस्तोत्र und
०कवच 94, a, 32. मर्क्षिषमर्दिनीतत्त्व 104, a, 14. मर्क्षिषमर्दिनी 60 v. a. ॐम-
त्त 94, b, 31. — d) N. pr. eines Sādha HARIV. 11536. — e) N. pr. eines
Mannes (neben Ātreja und Vararūki) MÜLLER, SL. 137. — 2) f. म-
र्क्षिषी a) oxyt. Büffelkuh ÇĀNT. 3, 49. H. an. 3, 740. MED. sh. 42. KĪṬṢ.
25, 6. ŚHAPV. Br. 5, 7. 11. M. 9, 46. 55. JĪĀN. 2, 159. MBH. 14, 2542. Rv.
1, 21. Varuṇ. Bṛh. S. 9, 40. 92, 3. 104, 63. Bṛh. 8, 18. KATHA. 49, 208.
Spr. 1790. PĀNĀT. 252, 16. Verz. d. B. H. 136, b (153). No. 897. Verz. d.
Oxf. H. 35, a, 36. — b) proparox. die Gewaltige, Bez. ausgewählener
Frauen, namentlich der ersten Gemahlin eines Fürsten ÇĀNT. 3, 19. AK.
2, 6, 4, 6. Triṇ. 2, 3, 489. H. 520. H. an. MED. HALL. 2, 325. मर्क्षिषी ज-
ज्ञान RV. 9, 2, 3. वधूर्यं पतिमिच्छत्येति य ई वरुते मर्क्षिषीमिषिर-
37, 8. TS. 1, 8, 1. येव प्रथमा वित्ता सा मर्क्षिषी ÇĀT. Br. 6, 5, 3, 1. 7, 5, 2,
6. 12, 2, 4. 4, 2, 3. 5, 2, 2. 5. PĀNĀT. Br. 10, 1, 1. KĪṬṢ. Çā. 16, 3, 21. प-
ञ्चमौ जायते पु- 1111 मर्क्षिषी DRAUP. 4, 6. Spr. 2631. Śiv. 1, 18. MBH. 1, 2804.
2897. 2, 2078. 2495. 4, 433. R. 1, 57, 2. 2, 92, 20. RAEN. 1, 48. 2, 25. 3, 9.
Varuṇ. Bṛh. S. 16, 31. 48, 68. 78, 1. राक्ष 58, 6. ITH. bei Śū. zu RV. 1,
128, 4. KATHA. 65, 111. PĀNĀT. 27, 6. RĪĀ-TAR. 4, 38. सर्वा मर्क्षिष्यः alle
Gemahlinnen des Fürsten R. 2, 41, 7. R. GORR. 2, 80, 24. सप्त नरेन्द्र-
मर्क्षिष्यः Varuṇ. Bṛh. S. 49, 2. श्रेष्ठा श्रेष्ठा च वा राक्षो मर्क्षिष्यः Bhāg.
P. 8, 14, 96. 18. द्वात्रिंशन्मर्क्षिष्यः 60 v. a. ॐमर्क्षिषी UTTARĀRĀMĀ. 117, 14. वयं
VOUTR. 99. R. 3, 43, 34. 5, 22, 16. Mārk. P. 70, 24. Z. d. d. m. G. 14, 572, 23.

DAṆ. 4, 16. वयं KATHA. 30, 62. समुद्रं Bein. der Gāṅgā MATAR. 18.
समुद्रस्य मं der Jamunā HARIV. 3631. मर्क्षिषी vom Weibchen eines
Vogels Bhāg. P. 7, 2, 52. — Im der Stelle मर्क्षिषीव वि हापते SV. II, 9,
2, a, 1 vielleicht verderben aus मर्क्षिषीव d. h. मर्क्षिष इव gewaltig tritt
er in's Leben. — c) angeblich ein heterisches Weib und das Gold, wel-
ches man aus der Prostitution seines Weibes löst; vgl. u. मर्क्षिषिक.
— d) ein best. Heilkraut H. an. MED. — Vgl. मर्क्षिषी (eine seltene
Büffelkuh zu lesen), धूमं, पञ्चमर्क्षिष, मर्क्षिष.

मर्क्षिषक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. (nach der Lesart der ed.
Bomb.) 6, 366. 13, 2104. Varuṇ. Bṛh. S. 17, 26 (मर्क्षिष v. l.). — Vgl. मा-
र्क्षिषक.

मर्क्षिषकन्द (मं + कं) m. ein best. Knollengewächs (मर्क्षकन्दविशेष)
RĪĀN. im ÇKDn.

मर्क्षिषव (von मर्क्षिष) n. das Büffelschwein, der Zustand eines Büffels
KATHA. 68, 51.

मर्क्षिषघ्न (मं + घ्न) m. Bein. Jāma's Triṇ. 1, 1, 71. H. 185.

मर्क्षिषपाल (मं + पाल) m. Büffelhirt KATHA. 68, 39. 46. ०पालक m.
dass. 41. RĪĀ-TAR. 6, 318. — Vgl. मर्क्षिषीपाल.

मर्क्षिषवाहन (मं + वा) m. Bein. Jāma's Hā. 57. ÇABDAR. im ÇKDn.

मर्क्षिषात (मर्क्षिष + 3. घञ्) m. eine Art Bdelion HALL. 2, 465. KATHA.
42. RĪĀN. im ÇKDn. Auch ०क m. ebend. — Vgl. u. गुग्गुलु 1.

मर्क्षिषामना (मर्क्षिष Büffel + आ) f. N. pr. einer der Mütter im Ge-
folge Skanda's MBH. 9, 2648.

मर्क्षिषार्दन (मर्क्षिष + अर्ध) m. Bein. Skanda's MBH. 3, 14620.

मर्क्षिषासुर s. u. मर्क्षिष 2, c.

मर्क्षिषासुरसंभव (मं + सं) m. eine Art Bdelion RĪĀN. im ÇKDn.

मर्क्षिषीकन्द m. = मर्क्षिषकन्द RĪĀN. im ÇKDn. u. dem letzten Worte.

मर्क्षिषीपाल (मं + पाल) m. Hüter von Büffelkuhen Hā. 134. — Vgl.
मर्क्षिषपाल.

मर्क्षिषीप्रिया (मं Büffelkuh + प्रि) f. eine Art Gras (शूली) RĪĀN.
im ÇKDn.

मर्क्षिषीभाव (मं + भाव) m. der Zustand einer Büffelkuh KATHA. 68, 48.

मर्क्षिष (superl. zu मर्क्षः vgl. मर्क्षीयस्) adj. der grösste: मर्क्षी म-
र्क्षिषः Bhāg. P. 3, 14, 47. मर्क्षिषो च मर्क्षीयसाम् 6, 15, 10.

मर्क्षिष्यत् P. 4, 2, 57, VĀTIL. (von मर्क्षिष). 1) adj. reich an Büffeln:
देशः P. 4, 2, 57, VĀTIL., Sch. — 2) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1846.
fig. VP. 416. Bhāg. P. 9, 23, 22. — 3) f. ०मती Bez. eines best. lunaren
Tages, personif. eine Tochter des Āṅgiras MBH. 3, 14187. — Vgl.
मर्क्षिष्यती.

मर्क्षिषीणि (मं + स्वनि) adj. geräuschvoll: पृष्ठं मर्क्षिषीणि सुप्तं सु-
विघ्नीणि प्राप्ते RV. 8, 46, 18.

मर्क्षिषस nach Śū. 60 v. a. स्वसिः; eher adj. (zu भोजन) 60 v. a. or-
gänzend, ergänzend (von मर्क्षस und dieses von 1. मर्क्षः) चिन्ते कृ यद्वा
भोजनं स्वस्ति न्यत्रपि मर्क्षिषसं पुष्यतम् RV. 7, 68, 5.

मर्क्षी s. u. 3. मर्क्ष.

मर्क्षीकम्प (मं + कम्प) m. Erdbeben Varuṇ. Bṛh. S. 3, 19.

मर्क्षीकर (मर्क्ष + 1. कृ) gross machen, erhöhen: सर्वस्वमर्क्षीयं प्रा-
प्तं स्तुक्मर्क्षीकरोति उपस्थाय ÇĀN. zu Bṛh. Hā. Up. S. 107.

मकीसित् (म° + सित्) m. *Beherrscher der Erde, Fürst, König* AK. 2, 8, 1. H. 690. M. 7, 89. N. 2, 19. RAGH. 1, 11. 85. 19, 20. VARĀH. BṛH. S. 63, 8. VID. 334. KATHĀS. 53, 49. 56, 92. MĀRK. P. 122, 9.

मकीचन्द्र (म° + च°) m. N. pr. eines Fürsten COLBR. Misc. Ess. II, 286.

मकीचर (म° + चर) adj. *auf der Erde wandernd, — gehend* (Gegens. **वसतीक्ष्ण**) MBH. 3, 2459.

मकीचां (म° + चा°) adj. dass.: *Čiva* MBH. 13, 1174.

मकीज्ञ (म° + 1. ज्ञ) 1) adj. *auf der Erde geboren, als Beiw. von Pferden neben नदीज्ञ und सिन्धुज्ञ wohl so v. a. aus der Steppe stammend* MBH. 6, 3978. — 2) m. a) *Pflanze, Baum* MBH. 5, 1295. 12, 7370. Spr. 665, v. 1. — b) *der Sohn der Erde, der Planet Mars* VARĀH. BṛH. S. 6, 10. 103, 8. 104, 17. BṛH. 13, 7. SAMAJAPRADIPI im ÇKDn. — 3) n. *frischer Ingwer* RĀGĀN. im ÇKDn.

मकीत (म° + त) N. pr. einer Oertlichkeit VARĀH. BṛH. S. 16, 32. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 15.

मकीतपत्तन (?) n. N. pr. einer Stadt (पत्तन) Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 245.

मकीतल (म° + तल) n. *Erdboden* M. 4, 168. 11, 207. MBH. 3, 2337. 2542. R. 1, 2, 14. 40, 17. 41, 13. 42, 21. 3, 52, 86. RAGH. 2, 50. BHĀG. P. 2, 1, 27. MĀRK. P. 20, 8.

मकीदासभट्ट s. u. **मकिदास**.

मकीधर (म° + धर) 1) adj. *die Erde tragend*: नाम HARIV. 11556. जज्ञ ÇATR. 14, 20. — 2) m. a) *Berg* H. 1027, Sch. MBH. 1, 1132. 3, 2442. 8518. 5, 55. R. 2, 48, 13. 6, 36, 11. RAGH. 6, 52. KUMĀRAS. 6, 89. Spr. 5179. VṚDDHA-KĀN. 15, 19. Verz. d. Oxf. H. 255, b, 18. — b) *Bein*. Viṣṇu's H. 217, Sch. Verz. d. Oxf. H. 185, a, 5. — c) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 346, 10. — d) N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 7, 103. eines Kaufmanns 67, 44. eines Śātradhāra Journ. of the Am. Or. S. 6, 533. verschiedener Scholiasten (unter Anderen eines der VS.) u. s. w. GILD. Bibl. 80. Verz. d. B. H. No. 542. 640. Verz. d. Oxf. H. 99, a, No. 154. 100, b, No. 155. 172, b, No. 382. 232, b, No. 563. 357, a, No. 848. HALL 122. — Vgl. **मकीध**.

मकीधरत्न (म° + दत्त) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 50.

मकीध (म° + ध) gaṇa *मूलविभुनादि* zu P. 3, 2, 5. VĀRTT. 2. 1) *Berg* AK. 2, 3, 1. H. 1027, Sch. MBH. 3, 7216. RAGH. 3, 60. 13, 7. Spr. 2982. BHĀG. P. 2, 7, 32. Bez. *der Zahl sieben* (vgl. **कुलपर्वत**) ŚŪJAS. 2, 25. — 2) *Träger* so v. a. *Erhalter der Erde*, Bein. Viṣṇu's BHĀG. P. 3, 13, 27. — Vgl. **मकीधर**.

मकीधक (von **मकीध**) m. N. pr. eines Fürsten R. ed. Bomb. 1, 71, 10. fg. — Vgl. **मकान्धक**.

मकीन (मकी + इन) m. *Herr der Erde, Fürst, König* RAGH. 9, 5.

मकीनाथ (म° + नाथ) m. *Gebierter der Erde, Fürst, König* Spr. 168.

मकीप (म° + 2. प) m. 1) *Beschützer der Erde, Fürst, König* MBH. 1, 3974. 7, 82. Spr. 2516. — 2) N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Oxf. H. 351, b, No. 332. 352, a, 22. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 45.

मकीपतन (म° + प°) n. *das zur-Erde-Fallen, eine demüthige Verneigung bis zur Erde*: शिरेभिः — °पासुले: R. 2, 45, 27 (43, 30 GONN.).

मकीपति (म° + प°) m. *Herr der Erde, Fürst, König* M. 7, 46. 138.

140. 152. 8, 352. N. 1, 8. 21. BHAG. 1, 21. R. 1, 1, 21. 6, 26. RAGH. 6, 12. Spr. 1709. 2157. VARĀH. BṛH. 11, 1. VID. 1. RĀGĀ-TAN. 3, 83. DAVON nom. abstr. °त्वं n. MBH. 3, 15.

मकीपाल (म° + पाल) m. 1) *Hüter der Erde, Fürst, König* MBH. 1, 2486. 3974. 3, 2111. fg. 2191. विदर्भेषु 2476. 2869. R. 1, 8, 16. 2, 23, 30. RAGH. 2, 34. VARĀH. BṛH. S. 68, 15. RĀGĀ-TAN. 3, 215. VET. in LA. (II) 25, 8. °पुत्र *Prinz* MĀRK. P. 135, 16. — 2) N. pr. verschiedener Fürsten WASSILJEW 54 fg. ÇATR. 2, 22. KATHĀS. 56, 7. fg. °देव COLBR. Misc. Ess. II, 280. Verz. d. Oxf. H. 140, a, No. 282.

मकीपुत्र (म° + पुत्र) m. *Sohn der Erde* HARIV. 12857. *der Planet Mars* JĀGĀN. 1, 295.

मकीप्रकम्प (म° + प्र°) m. *Erdbeben* VARĀH. BṛH. S. 24, 28.

मकीप्रोक्त (म° + प्र°) m. *Baum* MBH. 1, 7178. — Vgl. **मकीज्ञ**, **मकीरुक्**, **मकीरुक्** u. s. w.

मकीप्राचीर (म° + प्रा°) n. *Meer* TRIK. 1, 2, 9. HĀN. 56.

मकीप्रावर (म° + प्रा°) m. dass. H. c. 166.

मकीभट्ट (म° + भ°) m. N. pr. eines Grammatikers COLBR. Misc. Ess. II, 44.

मकीभर्तृ (म° + भ°) m. *Träger —, Erhalter der Erde, Fürst, König* Spr. 2035. RĀGĀ-TAN. 1, 129. 3, 205. 5, 30.

मकीभार (म° + भार) m. *eine Last für die Erde* PAKHĀR. 3, 10, 21.

मकीभुज् (म° + 4. भुज्) m. *Gemüsser der Erde, — des Landes, Fürst, König* AK. 2, 8, 1, 30. KATHĀS. 27, 130. 52, 371. 61, 36. Spr. 2158, v. 1. 3062, v. 1. 3506. MĀRK. P. 27, 12. HIT. III, 99.

मकीभृत् (म° + भृत्) m. *Träger —, Erhalter der Erde*: 1) *Berg* N. 12, 53. KUMĀRAS. 1, 27. KIR. 5, 1. HALĀJ. 2, 56. — 2) *Fürst, König* R. 3, 56, 14. Spr. 560. 2158. 3062. KATHĀS. 17, 42. 33, 63. 39, 42. 51, 174. 59, 167.

मकीमघवन् (म° + म°) m. *ein Indra der Erde* so v. a. *Fürst, König* RĀGĀ-TAN. 4, 106. — Vgl. **मकीमकेन्द्र**.

मकीमण्डल (म° + म°) n. *der Umkreis der Erde* ŚŪJAS. 12, 84. *die ganze Erde*: सप्तसागरपर्यन्तं °लम् DAÇAK. 32, 9.

मकीमय (von **मकी**) adj. f. ई *irden* JĀGĀN. 1, 187. MBH. 1, 5243. MĀRK. P. 93, 7. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 202, 7. नौ so v. a. *die Erde als Schiff* BHĀG. P. 1, 3, 15.

मकीमकेन्द्र (म° + म°) m. *ein grosser Indra der Erde* so v. a. *Fürst, König* RĀGĀ-TAN. 2, 68.

मकीमृग (म° + मृग) m. *eine irdische Gazelle* (Gegens. **तारामृग**) R. 3, 49, 45.

मकीप् (zu 1. मक्), **मकीर्यते** gaṇa *कपडादि* zu P. 3, 1, 27 (*पूज्यायाम्*; nach Andern auch *वृद्धौ*). VOP. 21, 13. 1) *fröhlich —, ausgelassen —, übermüthig —, selig sein*: ज्ञेया यः कश्चिद्विर्मकीर्यते RV. 1, 182, 3. 4, 30, 9. 5, 56, 9. 9, 12, 4. 113, 6. वेद्या मृतस्य विरिषां मकीर्यते 10, 86, 10. 146, 2. प्रावण उपरेष्ठा मकीर्यते सञ्जोषसः 175, 3. नास्य येतः कृत्तकपौ धुरि युक्ता मकीर्यते AV. 5, 17, 15. ÇAT. Br. 11, 8, 4, 3. PAKHĀV. Br. 7, 5, 1. यस्यां दिशि मकीर्यते (so die Ausg.) ततो नो मक् वा वक् TBa. 3, 10, 4, 2. KĀND. Up. 3, 2, 1. fg. स्वप्ने मकीर्यमानः 10, 1. देवा मकीर्यन्तः KANOP. 14. एतदालम्बनं ज्ञात्वा ब्रह्मलोके मकीर्यते KATHOP. 2, 17. M. 4, 260; 6, 32. MBH. 3, 6027. स्वर्गे M. 5, 155. 6, 313. MBH. 13, 3604. R. 1, 1, 95. Spr. 2919, v. 1. 3821. तत्र ब्रह्मा स्वयं नित्यं देवैः मक् मकीर्यते MBH. 3, 7640. 13, 2994.

3603. मकिंस्त्रि स्वे मकीयते Bha. P. 4, 3, 34. 5, 24, 28. — 2) *etich hoch erheben*: रामस्य मकात्मनो गुरुं मकीयमानम् R. GORR. 2, 12, 27. — 3) *gedeihen*: आदित्येन वाच सर्वे लोका मकीयन्ते TAITT. UP. 4, 5, 2. चन्द्रमसा सर्वाणि ज्योतीषि ebend. ब्रह्मणा सर्वे वेदाः, अन्वेन सर्वे प्राणाः 3. — 4) *hoch in Ehren stehen bei* (gen.): सरस्वती श्रुतिमक्ता मकीयताम् ÇAK. 194. सन्नाभिजनसंयमः सानुकोशो जितेन्द्रियः । कृतज्ञः सत्यवादी च राजा लोके मकीयते || Spr. 2121. — 5) *hoch in Ehren halten*: मकीयमाना भवता-तिमात्रं भूमिः Bha. P. 2, 38. — Beim Gebrauch des Wortes in den vier letzten Bedeutungen hat man offenbar an einen Zusammenhang desselben mit मकुत् gedacht. — Vgl. अमकीयमान (auch PAÑĀV. Br. 7, 5, 1).
मकीयस् (compar. zu मकुत्; vgl. मकिष्ठ) adj. *major, grösser, mächtiger* u. s. w.; *recht gross* u. s. w.: अणोरणीयान्मक्तो मकीयानात्मा KATHOP. 2, 20. ÇVETĀCV. UP. 3, 20. R. 6, 82, 44. मक्ता मकीयते Bha. P. 4, 6, 26. 4, 4, 26. राजर्षिषु निषण्णेषु मकीयस्सु मकिष्ठेषु MBh. 5, 4040. Spr. 1049. 2700. 4925. ÇAK. 194, v. l. Kīm. NITIS. 12, 11. धर्ष 14, 17. 16, 38. PAÑĀV. 3, 7, 1. 4, 3, 91. 201. मकीयसी जितोर्जीविताशा Bha. P. 4, 13, 21. क्रास *sehr lautes Lachen* H. 297.

मकीयत् गाṇा विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — Vgl. माकीयत्.
मकीयव MÜLLER, SL. 383 fehlerhaft für आमकीयव.
मकीया (von मकीय् f. *Luftigkeit* TS. 7, 5, 20, 1).
मकीयु (wie oben) adj. *fröhlich, lustig* RV. 9, 68, 1. शुक्रा वयत्यमराय निर्णिजं विषामये मकीयुवः 99, 1. Vgl. अमकीयु Rshi zu RV. 9, 61 und आमकीयव.
मकीये RV. 4, 113, 6 = मकी.
मकीरजम् (म° + र°) n. *Erdstaub, Staubkorn* MĀK. P. 49, 37.
मकीरण (म° + रण) m. N. pr. eines Sohnes des Dharma von der Viçvā HARIV. 11542.
मकीरत (म° + रत) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 40, b, 21.
मकीनर v. l.
मकीरन्ध (म° + र°) n. *ein Loch in der Erde* MĀK. P. 116, 27.
मकीरुक् (म° + रुक्) m. *Pflanze, Baum* H. 21. Spr. 1689. Kīr. 5, 10. — Vgl. कल्प°.

मकीरुक् (म° + रुक्) m. 1) dass. AK. 2, 4, 1, 5. H. 1114, Sch. MBh. 5, 1865. R. 2, 80, 13. 6, 15, 17. Suçr. 2, 110, 13. Spr. 1689, v. l. 5125. Daçak. 27, 4 v. u. 31, 8 v. u. BHĀṢĪP. 1. — 2) *Theca grandis* Lin. RĪĀN. im ÇKDr. Diese Bed. käme eher मकावृत्त zu.

मकीलता (म° + ल°) f. *Regenwurm* AK. 4, 2, 2, 21.
मकीला f. = मकिला, मकेला *Weib* COLEBR. zu AK. 2, 6, 1, 2.
मकीशासक (म° + शा°) m. pl. N. einer buddhistischen Schule VJUTP. 210. BURN. Intr. 446. 633. Lot. de la b. l. 357. WASSILJEW 89 u. s. w. Vie de HIOUN-THSANG 85. 113. 295. HIOUN-THSANG 1, 132. °विनय 431.

मकीश्वर (मकी + ई°) m. *Herr der Erde, Fürst, König* Verz. d. Oxf. H. 261, b, 9.

मकीसंगम (म° + सं°) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 149, a, 16.
मकीसुत (म° + सुत) m. *der Sohn der Erde, der Planet Mars* AK. 4, 1, 2, 27. VARĀH. BṢH. S. 104, 14. 15. 18. BṢH. 2, 5.

मकीसुर (म° + सुर) m. *ein Gott auf Erden d. i. ein Brahmane* DAÇAK. 23, 2 v. u. 24, 1.

मकीसूनु (म° + सूनु) m. = मकीसुत Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 419.
मकेष्ट्क (मका + ईष्ट्का) adj. *nach Grosseem strebend, ehrgeizig* AK. 3, 1, 3. H. 367. HALĪ. 2, 300. Spr. 2799. VARĀH. BṢH. S. 16, 38.

मकेत्य N. pr. eines Landes MBh. 2, 1188.
मकेनदि voc. von मकिनदी RV. 3, 63, 15. — Vgl. मकेमते.

मकेन्द्र (मका + ई°) 1) m. a) oxyt. *der grosse Indra* AK. 3, 4, 2, 10. TRIK. 1, 1, 57. 3, 3, 366. H. an. 3, 593. MND. r. 201. ÇATĪDH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 29. VS. 7, 39. धम्मकानिन्त्रो ऽभवत्तन्मकेन्द्रस्य मकेन्द्रत्वम् AIT. Br. 3, 21. ÇAT. Br. 1, 6, 2, 21. 2, 5, 2, 9. 4, 3, 2, 17. TS. 1, 6, 2, 4. 2, 5, 4, 4. 5, 5, 5, 3. TBR. 2, 5, 2, 6. ĀCV. GṢH. 4, 10, 4. M. 7, 7. N. 3, 5. MBh. 1, 7705. HARIV. 4020. R. 1, 1, 43. 16, 11. 47, 11. 8, 81, 21. Suçr. 2, 172, 16. ÇAK. 94, 20. RAGH. 13, 20. Spr. 3772. Kīm. NITIS. 4, 21. VARĀH. BṢH. S. 46, 81. 48, 2. 58, 42. KATHĀS. 19, 93. 72, 225. 228. Bha. P. 6, 13, 6. 9, 8, 11. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 14. °मकेत्सव Verz. d. B. H. 136, a (134). °केतु, °ध्वज Indra's Banner VARĀH. BṢH. S. 44, 14. 33, 24. Mahendra *ein best. Stern* VP. 241. Vishṇu so genannt R. 6, 102, 16. ÇKDr. nach dem MBh. Çiva Çiv. — b) *Oberhaupt*: सर्वदेवानाम् (Indra) N. 4, 11. — c) N. pr. eines jüngeren Bruders (nach Andern eines Sohnes) des Açoka WASSILJEW 41. 45. 46. HIOUN-THSANG 1, 423. 2, 121. 140. Vie de HIOUN-THSANG 198. KÖPPEN 1, 176. 180. 197. 515. eines andern Fürsten LIA. II, 400. 954. fg. — d) N. pr. eines Gebirges TRIK. 2, 3, 4. 3, 3, 366. H. an. MND. LIA. I, 562. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93. MBh. 1, 2459. 5120. 7824. 3, 8158. 5, 358. 13, 7657. 14, 1174. HARIV. 2322. 5295. 12395 (शिलेन्द्र zu lesen). R. 1, 75, 8. 76, 15. 4, 37, 2. 62, 22. 5, 4, 3. Suçr. 2, 169, 1. RAGH. 6, 54. 72. VARĀH. BṢH. S. 14, 11. 16, 10. SIDDHĀNTAÇ. 3, 42. KATHĀS. 19, 92. VP. 174. Bha. P. 5, 19, 16. 7, 14, 32. 9, 16, 36. MĀK. P. 57, 10, 29. 58, 21. MUIR, ST. 2, 446. Verz. d. Oxf. H. 82, a, 19. N. pr. eines Ortes 339, a, 41. — e) *eine best. hohe Zahl* VJUTP. 185. — 2) f. चा N. pr. eines Flusses MBh. 6, 330 (VP. 183). — 3) f. ई *eine best. Pflanze*, = मकेन्द्रवारुणी RĪĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte: — Vgl. मकी°, माकेन्द्र.
मकेन्द्रकदली (म° + क°) f. *eine Pisang-Art* RĪĀN. im ÇKDr.
मकेन्द्रगुप्त (म° + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 401. fg. 964. 971.
मकेन्द्रचाप (म° + चाप) m. *Regenbogen* HARIV. 12703. MĀK. 92, 9. Spr. 5036. — Vgl. इन्द्रचाप.

मकेन्द्रव (von मकेन्द्र) n. *der Name —, die Würde des grossen Indra* AIT. Br. 3, 21. MBh. 13, 2183.

मकेन्द्रनगरी (म° + न°) f. *des grossen Indra Stadt* d. i. Amarāvati ÇANDAR. im ÇKDr.

मकेन्द्रपाल (म° + पाल) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 401.
मकेन्द्रमस्त्रिन् (म° + म°) m. *des grossen Indra Rathgeber, Bez. des Planeten Jupiter* (ब्रह्मपति) VARĀH. BṢH. S. 10, 19.

मकेन्द्रवार्हणी (म° + वार्ह°) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 3, 20. 11, 33.
मकेन्द्रवारुणी (म° + वारु°) f. *eine best. Pflanze* RĪĀN. im ÇKDr.

मकेन्द्रसिक् (म° + सिक्) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 402.
मकेन्द्राणी (मका + ई° oder von मकेन्द्र) f. *die grosse Gattin Indra's oder die Gattin des grossen Indra* d. i. Çakī ÇANDAR. im ÇKDr. MBh. 3, 1677. 5, 547. Fälschlich मा° H. ç. 32.

मकेन्द्रिय adj. *dem grossen Indra geweiht, gehörig* u. s. w. P. 4, 2, 29.

कविम् Sch.

महेन्द्रिय adj. dass. P. 4, 2, 29. यक् Kāṭh. 28, 2.

महेमते (VOC. vom महिमति) adj. grossgeinnt: Indra RV. 8, 13, 11. 34, 7. VĀLAKH. 1, 7. — Vgl. महेन्द्रि.

महेरणा m. *Boewellia thurifera* Roxb. AK. 2, 4, 4, 12. महेरणा BHAR. zu AK. ÇKDn.

महेला f. = महिला Weib, Frau ÇANDAR. im ÇKDn. DAMAJANTIK. bei UÉÉVAL. zu URĀDIS. 1, 55. NALOD. 2, 59. °पाद adj. gaṇa कस्त्यादि zu P. 5, 4, 128. Auch महेलिका f. ÇANDAR. im ÇKDn.

महेर्वध् adj. v. l. des SV. I, 4, 1, 4, 6; s. महिवध्.

महेक्ष (महा + ईश) m. 1) der grosse Herr, Gott WILSON, Sol. Works 1, 244. Bein. Çiva's Spr. 4710. MUIR, ST. 2, 446. °लिङ्ग Kshuric. 25, 16. °नेत्र Bez. der Zahl drei ÇAUT. 36. — b) N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sol. Works 2, 17. — c) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 433. 201, b, No. 481. 261, a, 12 (Verz. d. B. H. 159, 4). HALL 66. 202. — Vgl. माहेक्ष.

महेक्षवधु (म + वधु) m. *Aegle Marmelos* Corr. ÇABDAI. im ÇKDn.

महेषाख्य (महेक्ष + आख्या) adj. ein grosser Herr heissend, vornehm VJUTP. 148. BURN. Intr. 239, N. 1.

महेशान 1) m. (महा + ई) der grosse Herr, Bein. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 238, b, 9. — 2) f. ई (महा + ई) die grosse Frau, Bein. der PĀRVATI PĀNĀR. 4, 4, 2. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 5. DĀMPATIC. 44.

महेशितर (महा + ई) m. der grosse Herr, Bein. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 29, b, 2.

महेश्वर 1) m. (महा + ई) a) der grosse Herr, Oberherr, Haupt MAD. r. 292. तमीश्वराणां परम महेश्वरम् ÇVETĀCV. UP. 6, 7. त्रिदशानाम् (Indra) MBH. 1, 8261. लोक° Bein. Kṛṣṇa's BHAG. 10, 8. सर्वलोक° desgl. 5, 29. Çiva's R. 1, 37, 13. देवामुर° (Çiva) MBH. 13, 1260. Ohne Ergänzung pl. Bez. der Welthüter Indra, Jama, Agni und Varuṇa N. 3, 8, 4, 28. 5, 21. sg. Gott (im Gogens. zu प्रकृति) ÇVETĀCV. UP. 4, 10. Ind. St. 2, 92. MUIR, ST. 2, 5. 71. 222. Insbes. Bein. Çiva's AK. 1, 1, 2, 25. 3, 4, 37. H. 198. MND. AV. PĀNIC. 42, 3. Ind. St. 4, 359. MBH. 1, 1154. 7701. 12, 12957. 14, 141. HARIV. 7586. R. 1, 37, 27. 44, 5. 76, 17. 5, 5, 7. RAGH. 3, 49. Spr. 9. 2159. KATHĪS. 69, 37. VP. 65. 66. MĪAK. P. 51, 56. Verz. d. Oxf. H. 45, a, 6. 76, a, 6. 103, a, 31. LALIT. ed. Calc. 340, 1 v. u. WASILJEV 198. 214. HIOUEN-THANG 1, 124. 237. 264. 354. 2, 157. 178. °लिङ्ग Kshuric. 26, 4. Bez. Vishṇu's WEBER, RĪMAT. UP. 352. Spr. 4312 (?). — b) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 3, 16. 4, 15. 6, 19. 7, 12. Lot. de la b. l. 3. eines Jaksha BURN. Intr. 256. — c) N. pr. verschiedener Männer SIDDHĀNTA. 13, 61. Verz. d. B. H. No. 687. 843. Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 774. Verz. d. B. H. No. 802. 820. 967. H. 528. Randgl. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 2. 150, b, 32. 185, b, 40. 187, b, 15. 37. 207, b, No. 488. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 18. 46. 54. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, ÇI. 32. °तीर्थ Ind. St. 4, 468. °न्यायालंकार GILD. Bibl. 339. °वेद्य COLERA. Misc. Ess. II, 58. — 2) f. ई (महा + ई) a) die grosse Frau, Bein. der DURGĀ TANTRASĪRA im ÇKDn. Bez. der Dākṣhājñi in Mahākāla Verz. d. Oxf. H. 39, b, 18. — b) eine Art Maeping, = ब्रह्मरति H. 1048. = राक्षसी RĪĀN. im ÇKDn. —

c) *Chloria Ternatea* LĪN. ÇANDAR. im ÇKDn. — Vgl. भूतमहेश्वर, महेश्वर. महेश्वरकण्ठ्युता (म + क + ण्ठ्युता) f. die der Hand Çiva's Entfallene, Bez. des Flusses Karatojā ÇANDĀNTAK. bei WILSON.

महेश्वरसिद्धांत (म + सि) m. = पशुपतिशास्त्र (s. u. पशुपति 1.) COLERA. Misc. Ess. I, 406.

1. महेषु (महा + इषु) m. ein grosser Pfeil MĪAK. P. 88, 39.

2. महैषु (wie oben) adj. mit einem grossen Pfeil versehen P. 6, 2, 107, Sch.

महैक्षास (महा + ई) m. ein grosser Bogenschütze P. 6, 2, 58. MBH. 5, 2004. 2248. 2269. BHAG. 1, 4. R. 1, 1, 12. 5, 36, 48. WEBER, RĪMAT. UP. 296. Çiva Çiv. superl. °तम MBH. 7, 9404.

महेकोदिष्ट (महा + ए) n. Bez. einer best. Todtenfeier Verz. d. Oxf. H. 294, a, 17.

महेतरेय (महा + ऐ) n. Titel eines vedischen Textes ÅCV. GĀM. 3, 4, 4. ÇĀRKH. GĀHJ. 4, 10. 6, 1.

महेरपुड (महा + ए) m. eine Ricinus-Art (स्थूलैरपुड) RĪĀN. im ÇKDn.

महेला (महा + ए) f. grosse Kardamomen RĪĀN. im ÇKDn.

महेक्षर्ष (महा + ऐ) n. grosse Macht PĀNĀR. 1, 7, 95.

महेर्ता (महा + उत्तन्) m. ein grosser, ausgewachsener Stier P. 5, 4, 77. VOP. 6, 41. AK. 2, 9, 61. H. 1258. HALĪJ. 2, 110. ÇAT. BR. 3, 4, 2, 2. JĀGŪ. 1, 109. 2, 163. HARIV. 9581. RAGH. 4, 22. 6, 72. VIKR. 85, 8. KATHĪS. 60, 66. ÇIC. 5, 68. Davon nom. abstr. °ता f. RAGH. 3, 32.

महेरिका f. und महेरी f. Kierpflanze RĪĀN. im ÇKDn.

महेत्का (महा + उ) f. Blitz ÇANDĀNTAK. bei WILSON.

महेत्पल (महा + उ) 1) n. Lotus, *Nelumbium speciosum* AK. 1, 2, 3, 38. H. 1161. HALĪJ. 3, 57. Spr. 4574. — 2) f. मा N. der Dākṣhājñi in Kamalākṣha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 8.

महेत्सङ्ग (महा + उ) eine best. hohe Zahl VJUTP. 135.

महेत्सव (महा + उ) m. 1) ein grosses Fest N. 26, 32. VID. 54. Verz. d. B. H. No. 1181. महेन्द्र° 136, a (134). शतक्रतो: KATHĪS. 27, 59. कृष्णरास° PĀNĀR. 1, 11, 1. परिर्ममहा° PHAR. 58, 4. Am Ende eines adj. comp.: विलम्बितवत्सेषाणांयक्रमहेत्सवा KATHĪS. 33, 2. संज्ञातमनो-महेत्सवा BHĪC. P. 1, 11, 32. Davon adj. °मय aus grossen Festen bestehend, grosse Feste feierend: °मयं स्वपुरं चकार KATHĪS. 56, 414. — 2) der Liebesgott H. c. 77. — Vgl. मदन°.

महेत्साह् (महा + उ) adj. grosse Energie —, grosse Ausdauer besitzend AK. 3, 1, 8. HALĪJ. 2, 200. JĀGŪ. 1, 308. MBH. 5, 2018. 3023. 7484. R. 4, 16, 13. 5, 41, 15. KĀM. NĪRIS. 16, 30. Spr. 2882. Çiva Çiv. Bei der Uebersetzung von Spr. 2500 ist ज्ञात्यादि° als abl. von °महेत्साह् m. gefasst worden; man könnte aber auch °महेत्साह् n° vermuthen. Derselbe Spr. lautet ÇUV. ed. Bomb. 23: ये च मर्त्या महेत्साह् नोपगच्छन्ति पार्थिवम्। तेषाममरणं भिन्ना प्रायश्चितं विनिर्दिशेत् ॥ महामहेत्साह् 4to RĪĀN-TAR. 132. Die Bed. a king, possessing all the appendages and powers of monarchy für das m. bei Wilson beruht auf folgendem unvollständigen Çloka in ÇANDAR., der im ÇKDn. angeführt wird: संपन्नस्तु प्रकृतिर्महेत्साह् कृतधर्मः; die fehlende 2te Hälfte lautet: ज्ञे-तुमेषाणांलया विजिगीषुरिति स्मृतः; vgl. KĀM. NĪRIS. 8, 6.

महेदधि (महा + उ) m. Meer, Ocean SUND. 2, 12. R. 1, 1, 77. Spr. 2302. 2360. 2527. RAGH. 3, 17. VARĪH. BH. 8, 12, 3. PHAR. 20, 11. deren

vier R. 6, 96, 4. — Vgl. मत्स्य.

महोदधि (म + उ) m. *Musca* MBn. 4, 1790.

1. महोदय (महा + उ) m. *grosses Glück, großer Segen*; उत्पन्न-
द्यात्तापस्य बुद्धिर्भवति यादशी । तादशी यदि पूर्व स्वात्कस्य न स्यान्महो-
दयः ॥ *Vāṇanāśikā* 14, 7. *Rāgh.* 8, 16. *पारमेष्ट्या* *Bhāṣa* P. 3, 16, 15. *गृ-
ह्य* — महोदयोदयः 4, 13, 47. कृते *स्यमहोदये* (vielleicht *रात्रे* zu
lesen) *Kim. Nīti* 14, 50. प्रनष्टस्य यथा लाभो यथा कर्षमहोदयः R. 1, 20,
17. कर्षो म + *ed. Bomb.*; der Schol. मत्स्यः पुत्रस्यमहोदयः तस्मादुदयो
यस्य स कर्षः. = *घाधिपत्य* *Oberherrschaft* *Mud. j.* 125. = *क्षपवर्ग*, मुक्ति
die letzte Befreiung der Seele H. 75. an. 4, 228. *Mud.* = *स्वामिन्* (स्वामि
vielleicht nur Druckfehler für *स्वाम्य*) *Herr, Besitzer* H. an.

2. महोदय (wie oben) 1) adj. *grosses Glück verleihend, sehr segens-
reich*; *लोकाः* Spr. 1366. 5170. R. 3, 8, 20. 6, 8, 28. *रात्रि* M. 7, 55. *HARIV.*
12212. *वन्वास* R. 2, 22, 39. वृत्त *HARIV.* 7670. *वृत्त* R. 5, 91, 19. *यशस्*
2, 21, 62. *कल्याणं मुमहोदयम्* *Kim. Nīti* 5, 49. — 2) m. a) *sauere Milch*
mit Honig H. 833. — b) N. pr. eines Mannes MBn. 13, 7678 (महोदय *ed.*
Bomb.), eines *Vāsishṭha* R. 4, 39, 11. 15. 20. eines Thorstehers, der
ein nach ihm benanntes Heiligtum *Mahodajasvāmin* gründete,
Rīśa-Tan. 5, 28. — c) N. pr. eines Berges R. 4, 37, 8. — 3) m. (*Mud. j.*
125), f. *श्री* (*HALI.* 2, 132) und n. (*H.* 973. H. an.) N. pr. einer Stadt
(= *कान्यकुब्ज*): *कुशनाभस्तु धर्मस्मा पुं चक्रे महोदयम्* R. 1, 34, 6 (35, 5
Gora.). *Verz. d. Oxf. H.* 9, 24. — 4) f. *श्री* a) *Uvaria logopodoloides* DC.
Rīśa. im *CKDa.* — b) N. eines Saales in der *Mondwelt* *Kid.* in *Z. d.*
d. m. 6, 7, 887.

1. महोदर (महा + उ) n. *ein starker Leib, Wasserbauch, Bauch-
wassersucht*; *ज्ञात* *Bhāṣa* P. 9, 7, 16.

2. महोदर (wie oben) 1) adj. f. *istakblühend* R. 3, 23, 15. *व्याघ्र* *Pañ-
śā.* 1, 3, 68. — 2) m. N. pr. a) eines Schlangendämons MBn. 1, 1561.
— b) eines *Dānava* MBn. 1, 2533. *क्राक* *ed. Bomb.* — c) eines
Rākshasa R. 5, 45, 10. 80, f. 6, 12, 17. 35, 11. — d) eines Sohnes des
Dhṛtarāṣṭra MBn. 1, 2732. 4546. 6, 8901. 8908. — e) eines Sohnes
des *Viśvāmitra* R. *Gora.* 1, 86, 5. *महोदर* *Schl.* — 3) f. *Asparagus*
racemosus Willd. *Rīśa.* im *CKDa.*

महोदरमुख (महा + उदर - मुख) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge
der *Durgā* *KATHA.* 52, 246.

महोदरेष्टर (महोदर + ई) n. N. eines *Līṅga* *Verz. d. Oxf. H.* 70, 42.

महोदर्य m. N. pr. eines Mannes MBn. *ed. Bomb.* 13, 7678. *महोदय*
ed. Calc.

महोद्यम (महा + उ) adj. *sich stark anstrengend, arbeitend, fleissig*
AK. 2, 1, 3. Spr. 1657. *beflissen, eifrig mit Etwas beschäftigt*; die Er-
gänzung ein in *an.* *Rīśa-Tan.* 5, 136. ein *nom. act.* im *dat.* Spr. 4172.

महोद्योग (महा + उ) adj. *arbeitend, fleissig* *HALI.* 2, 200.

महोदय (महा + उ) 1) adj. *überaus hoch*; *विन्ध्यशिखर* Spr. 3684.
— 2) m. *Waldpalme* *Bhāvya.* im *CKDa.*

महोदयि (महा + उ) f. *hohe Stellung, hoher Rang*; भूयति महोदयि
पुत्रादीनां महोदयि: *Udghaṭa* im *CKDa.*

महोदय (महा + उ) m. *ein bes. Fisch* (फाल्गु vulg.) *Caranx* im
CKDa. — Vgl. महोदर.

महोद्यम (महा + उ) adj. *un/englisch oder gewichtig* *AV.* 5, 7, 9.

महोदयि (महा + उ) f. *Titel einer Upanishad* *Ind. St.* 1, 302.
2, 3. *fig.* *Verz. d. Oxf. H.* 247, α, 50. 282, α, 7. 304, β, 19. *SARVABHĀRANA-
SĀMĀ.* 69, 8. *HALL* 163. *दीपिका* *Ind. St.* 1, 470.

महोदयि (wie oben) n. *ein grosser Göttemischer* *Manān.* *Up.* im
Ind. St. 2, 100.

महोदय (महा + उ) f. N. pr. eines Flusses MBn. 6, 336 (*VP.* 183).
महोदय *ed. Bomb.*

महोदयाध्याय (महा + उ) m. *ein grosser Lehrer, Behr.* *Vidjānātha's*
im *Pratīpar.*, *Bhāṣa* in den Unterschr. von *Kim.* 4. *fig.* *महा*
Bhāṣa am Schluss.

महोदयस्का m. *महोदयस्का*.

महोदय (महा + उ) 1) m. *eine grosse Schlange, ein grosser Schlangendä-
mon* *Vjūṭṭ.* 84. *दृष्ट* *MAITRAJUP.* 4, 2. *Bhāṣa* P. 8, 10, 46. *महोदयि* च संघेषु
रात्रिप्रवरैषु च । *सिद्धि* च *पायतेषु* *महोदय* *गणेषु* च ॥ *उपविष्टेषु* *सर्वेषु*
Ind. 5, 25. MBn. 12, 6922. R. 1, 56, 15. *Rāgh.* 12, 93. *Lot de la h.* 1. 4.
LALIT. *ed. Calc.* 43, 16. 141, 19. 183, 6. 184, 15. *सिद्धि* 144, 8. *महोद-
य* 148, 15. Bei den *Gāna* bilden die *Mahoraga* eine Klasse der
Vjantara H. 91. — 2) n. *die Wurzel der Tabernaemontana coronaria*
RATNAM. 81.

महोदयस्का (महा + उ) adj. *weitbrüstig* R. 1, 1, 12. 3, 33, 25. 6, 9, 11.
MBn. 5, 1853. *Çiva* 13, 1207.

महोदयस्का (महा + उ) f. 1) *ein grosses Meteor* M. 4, 103. R. 3, 24, 18.
— 2) *ein grosser Feuerbrand* MBn. 5, 7210. R. 3, 75, 51.

महोदयिषी n. in Verbindung mit *प्रजापते* N. eines *Sāman* *Ind. St.*
3, 224, 6.

महोदय (महा + घोष) adj. *grosslippig*; *Çiva* MBn. 13, 1290.

महोदय (महा + घोष) m. N. pr. eines Sohnes der *Tvaṣṭar* *KATHA.*
48, 96.

महोदयस्का (महा + घोष) 1) adj. *voller Lebenskraft, überaus kräftig, —
mächtig*; *क्याः* R. 1, 33, 19. *लोकपालाः* N. 5, 34, 6, 1. *मन्त्रः* M. 1, 67. *म-
होदयस्का* एव च 12, 18, 1, 19. *रत्नम्* R. 3, 28, 31. *हमापाः* Spr. 4666. *Verz.*
d. Oxf. H. 53, α, 2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBn. 1, 2688. pl. N.
eines Geschlechts oder einer Völkerschaft 5, 2731.

महोदय (wie oben) n. *Vishṇu's Diskus* *Çandīrtan.* bei *Wilson.*

महोदयस्का adj. = *महोदयस्* *Vjūṭṭ.* 9. 22. 148.

महोदयस्का (महा + घोष) m. N. pr. eines vedischen Lehrers *Āçv.*
Gāna 3, 4, 4.

महोदय (महा + घोष) n. 1) *ein überaus wirksames Heilmittel* Spr. 5.
1111 (सु). *KATHA.* 66, 39. *Pañśā.* 3, 9, 15. — 2) *Best.* *bestimmter wirk-
samer Heilmittel*: *getrockneter Ingwer* *AK.* 2, 9, 25. *Tan.* 3, 3, 337. H.
420. an. 4, 152. *Mud. dh.* 471. *HALI.* 2, 400. Hierher vielleicht *Sugm* 4,
131, 13. 161, 8. 2, 77, 12. 193, 1. 191, 17. 251, 2. 3. 328, 7. 328, 2. 431, 7.
20. *Pañśā.* 3, 9, 15. *Allium aviculense* *AK.* 2, 4, 13. *Tan.* H. 1186.
H. an. *Mud. Birk* *AK.* 2, 4, 15. *Tan.* H. an. *Mud. lampy* *Proffer* *Çan-
dā.* im *CKDa.* = *भूयाङ्कृत्य*, *उत्कीर्ण* und *वत्सम* *Rīśa.* *ed.*
महोदय und *धी* (महा + घोष) f. 1) *ein grosser d. u. überaus wirk-
samer Heilpflanze* MBn. 3, 16170. *HARIV.* 13008. R. 4, 63, 230. *Sugm.* 2,

170, 4. RAGH. 12, 61. 78. Spr. 5, v. 1. 4777. KIR. 5, 38. KATHA. 28, 169. 39, 90. 45, 4. 117. Schol. zu KAR. 1, 1. सक्देवी तथा व्याघ्री बला चाति-
बला तथा । शङ्खपुष्पी तथा सिंही वृष्णी च सुवर्चला ॥ मैक्षध्याष्टकं
प्राक्तं मकालानि नियोजयेत् ॥ MATSJA-P. im ÇKDn. पृष्णिपर्णी श्यामलता
भृङ्गराजः शलावरी । गुडूषी सक्देवा च मैक्षधियाणाः स्मृतः ÇANDAK. ebend.
Bez. Çiva's Çiv. — 2) Bez. bestimmter Heilpflanzen: a) °धि Durvā-
Gras und Mimosa pudica ÇANDAK. im ÇKDn. — b) °धी Hingstha repens
Rozb. TRIK. 2, 4, 31. = सेतकण्टकारी. ब्राह्मी, कटुका und अतिविषा Ri-
éan. im ÇKDn. getrockneter Ingwer H. 420, v. 1. für मैक्षध.

मक्र s. पुरु.

मक्रदखान m. N. pr. محمد خان Verz. d. B. H. No. 366.

मर्हन् in der Stelle: येथी पुरुत्रा विज्ञपस्य मन्त्रि चतुष्पादे द्विपदे
पत्ति यामम् AV. 10, 2, 6. Schwerlich richtig.

मक्र m. N. pr. eines Sohnes des Vivasvant MBH. 1, 43 (पुत्रा st. पुरा
ed. Bomb.). सक्र Nilak. mit Erwähnung der v. 1.

मक्रुतर (मक्रो + उ°) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 358 (VP.
190). समतर ed. Bomb. ब्रह्मोतर Mān. P.

मक्रण m. N. pr. eines Fürsten, der ein nach ihm benanntes Heilig-
thum मक्रणास्वामिन् gründete, Riéa-TAN. 4, 4. Vgl. die richtigere Form
मत्क्रण.

मक्रणपुर (म° + पुर) n. N. pr. einer Stadt Riéa-TAN. 4, 483. Viel-
leicht मक्रण°, oder richtiger मत्क्रण° zu lesen.

1. मा adv. und conj. nicht, zumeist in verbotenden Sätzen, aber auch
bei Wünschen und Voraussetzungen (s. u. 2.); damit nicht, Nir. 1, 5.
gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. AK. 3, 5, 11. H. 1539. an. 1, 10. MED. avj.
49 (वारणे विकल्पे च). Ein folgendes ह् wird nach मा verdoppelt (मा
च्छिह्त् P. 6, 1, 74. 1) mit conj. (s. ohne Augment in der späteren
Sprache) P. 3, 3, 175. 6, 4, 74. VOP. 25, 27. मा नो वधीरिन्द्र मा परा दाः
RV. 4, 104, 8. 7, 1, 11. 19. 21. 22. 4, 6. मा ते भूम पर्दि 19, 7. 21, 5. मा त-
त्कर्म पश्यधे 52, 2. AIT. Br. 3, 38. ÇAT. Br. 11, 5, 4. 5. 14, 5, 1. 2. 9, 1, 10.
मा दिवा स्वाप्सीः KAUC. 56. KAUSH. Up. 4, 3. fgg. मा देवानां तत्पुण्ड्रि
ÇIKH. Ça. 10, 18, 5. मा दाः M. 2, 114. 4, 225. 8, 15 (वधीत् zu lesen). ad
3, 259 (vgl. ad Jān. 1, 245). N. 12, 52. 14, 3. Hip. 3, 7. 10. MBH. 3, 15681.
15797. 5, 6082 (n ed. Calc., मा ed. Bomb.). 7290. 12, 6732. Daç. 1, 48.
2, 35 (मा मा गमः). R. 1, 64, 5. 2, 25, 15. Spr. 2176. 2406. 3702. 3966. RAGH.
1, 37. 3, 50. MEGH. 95. 108. 111. 113. ÇIK. 35. 8, 9. 29, 7. VIKR. 110. VID.
120. 167. 205. 266. KATHA. 38, 16. LA. (II) 92, 4. मा न सावीः BHATT. 9,
50. 15, 12. damit nicht: मा वनं किञ्चि सव्याधं मा व्याघ्रा नीनशन्वनात्
Spr. 4716. उत्तरत्र गतिमसौ यथा स्यात् उपसर्गसंज्ञा मा भूत् P. 1, 4, 60,
Sch. यथा मा dass.: यथा मा वो मृत्युः परिव्यथा इति PRAÇNOP. 6, 6. क-
थं मा भूत् = कथं न स्यात् KATHA. 42, 114. कथं कमलनालस्य मा भू-
वभ्रुरा गुणाः Spr. 121 (नाभूवन् schlechtere Lesart). मापगाः शोद्रा-
व्यापात् ÇIKH. Ça. 15, 24, 10 fehlerhaft für नापागाः, wie AIT. Br. 7,
17 hat. Mit conj. imperf.: मा चैनमभिभाषथाः R. 2, 9, 19. Bisweilen mit
aor. indic.: तन्मे मा व्यनशत् KAUC. 56. मा वः त्रे परबीजान्यवाप्सुः ved.
Citāt beim Schol. zu P. 6, 4, 75. मा व्यगमत् M. 3, 259 (विगमत् v. l.) =
Jān. 1, 245. मा त्री कालो ऽव्यागदयम् MBH. 1, 6196. 3, 15689. 5, 5984.
मास्मत्सकशे पृषापायवोषः 3, 15689. मा निषाद प्रतिष्ठा त्वमगमः R. 1,

2, 18 (17 Gonn.) = UTTARARIMAN. 27, 16. In Verbindung mit चर्कसि st.
n aus metrischen Rücksichten: लैव्यं मा गनुमर्कसि R. Gonn. 2, 116, 5.
— 2) mit Imperat. P. 3, 3, 175. Sch. VOP. 25, 27. न वैचाम् मा मुनेतेति
सोमम् RV. 2, 30, 7. मा जैधत सोमिनः 7, 32, 9. 59, 10. 4, 5, 2. 8, 1, 1. MBH.
1, 6029. मा पितः क्रन्द मा मार्तमा स्वसः 6201. 5, 7115 (मा मा). 7292.
HARIV. 7909. Spr. 990. 1112. 4707. 4716. VET. in LA. (II) 18, 7. ÇUK.
ebend. 36, 5. रिपुर्यं मा कस्यचिज्ञापताम् möge dieser Feind Niemand
erstehen Spr. 1789. युष्माकमस्तु तविषी पनीयसी मा मर्त्यस्य मायिनः
RV. 4, 39, 2. गच्छ वा मा वा निवृत्तो ऽस्म्यद्य याजनात् du magst gehen
oder nicht d. l. gleichviel, ob du gehst oder nicht, MBH. 14, 127. विषं
भवतु मा वास्तु Spr. 1613. सत्तु मा सत्तु वा, देहि मा देहि वा, निर्यासु मा
यासु वा 5337. — 3) mit potent.: मा शब्दः सुखसुतानां भ्रातृणां मे भवेत्
MBH. 1, 6003. 3, 15688. 16889. R. 1, 9, 69. R. Gonn. 2, 107, 17. मासमोदय
(ना° v. l.) परं स्थानं पूर्वमापतनं त्यजेत् Spr. 908. सपत्नीश्राधितिष्ठेयं प-
श्येयं चैव मा यमम् auch wünschte ich nicht J a m a zu schauen HARIV. 7944.
मा तावद्भूमौ पतच्छब्दमुत्पादयेत् (सलिलम्) das auf den Boden fallende
(Wasser) darf aber kein Geräusch verursachen MĀKĪH. 48, 18. मा नाम
वैल्लव्यादकार्यं कुर्यात् ach wenn er doch nichts Ungebührliches thäte!
54, 24. Mit potent. aor. im Veda: मृत्योर्मुनीय मामृतात् RV. 7, 59, 2. तं
शत्यः प्राह मा कर्ण गृहीथाः (wohl गृहीथाः zu lesen trotz der Ueber-
einstimmung beider Ausg.) पार्थिवोत्तमम् MBH. 8, 2252. — 4) mit
precat.: मास्य धर्मे मनो भूयात् R. ed. Bomb. 2, 75, 42. — 5) mit fut.
VOP. 25, 27. damit nicht: समं वर्तस्व भार्यासु मा त्री शप्स्ये MBH. 9, 2025.
8, 2353. 13, 493. मा स्मेव त्वं पुनरागाः कथंचिद्वरुषतिं परिदातुं मरुते ।
मा त्री धृते चतुषा 14, 237. R. Gonn. 2, 65, 39. PANĀT. 257, 24 (wo यद्
st. यदि mit der v. l. zu lesen ist, wie schon BENFAY bemerkt hat). —
6) mit einem partic. praes. P. 3, 2, 120. VARTI. 6. मा जीवन्त्यः u. s. w.
derjenige soll (verdient) nicht zu leben, der u. s. w. Spr. 2161. — 7) ellip-
tisch ohne Verbum: मा प्रातद् nicht so, o Prātrda! ÇAT. Ba. 14, 8, 22, 2.
मेवम् MBH. 3, 15687. KATHA. 47, 101 (R. 2, 37, 16 ist नैव mit der ed.
Bomb. zu lesen). मा मा Spr. 1885. 3160. RAGH. 15, 84. KATHA. 49, 87.
मा मेवम् ÇIK. 18, 18. 97, 9. VIKR. 12, 1. HIT. 15, 8. 71, 17. मा मा मानद्
माति मामलमिति Spr. 830. मा तावत् ÇIK. 66, 22. 78, 15. 93, 5. MĀLAV.
3, 12. मा ते विचारणा (sc. भूत्) MBH. 7, 2082. BHĀG. P. 5, 18, 10. मा शब्द
(शब्दम् die neuere Ausg., wozu der Schol. कुरुत ergänzt) इति सर्वत्र
प्रचक्रामाथ त्री सभाम् mit den Worten: keinen Lärm gemacht! HARIV.
2911. मा शब्द इत्येवं ब्रुवतः 5004; vgl. माशब्दिक. अथ पदशब्द इव मा
नाम रतिणाः wären es doch nicht Wächter! MĀKĪH. 50, 12. — 8) मो (मा उ)
und nicht: मा मघोनः परि ऽव्यतं मो वः कृमृषीणाम् RV. 5, 65, 6. वृ-
तीवा मा नस्तारीन्मो च नः किं चानामन्त 9, 114, 4. 8, 92, 12. 5, 31, 12. मो
षु 1, 38, 6. 173, 12. 3, 55, 2. 7, 32, 1. 59, 5. 89, 1. 8, 2, 20. — 9) मा स्म = मा
AK. 3, 5, 11. H. 1539. mit aor. oder imperf. conj. P. 3, 3, 176. VOP. 25, 26.
mit aor. conj.: लैव्यं मा स्म गमः BHAG. 2, 8. N. 14, 22. MBH. 5, 7298.
7299. 14, 237. R. 2, 25, 18 (च st. स्म ed. Bomb.). Spr. 2164. 2866. 5389.
MEGH. 28. 38. ÇIK. 93. VID. 204. KATHA. 14, 24. 38, 60. नीचैर्ब्रह्मनुया-
स्यामो मा स्म नो भरता नशान् damit nicht MBH. 5, 2786. mit potent.: मा
स्मेन प्रत्युदीतेथाः R. 2, 9, 19. मा स्म सीमसिनी काचिस्सन्पेदुःखं दशम्
müchte nicht Spr. 1599. — Vgl. n.

2. मा (bildet Formen auch aus मा), मिमाति, मिमसि; मिमीते Dñrup. 25, 6 (शब्दे). P. 7, 4, 76. Vop. 10, 4, 12. मीमेत्, मिमाय; मीमयति Nir. 2, 6, 9. मीमति Dñrup. 13, 25 (शब्दे v. 1.); blühen, brüllen (namentlich von Kühen und Kälbern) RV. 1, 38, 3. 164, 9. मिमाति मायम् 29, 3, 33, 15. 55, 13. गावो मिमसि धेनवः 9, 33, 4. 69, 4. वृत्ते वृत्ते निर्यता मीमयद्वाः 10, 27, 22. मिमाति वक्रिरेतशः 9, 64, 19. — मेम्यत् partic. intens. blökend vom Bock RV. 1, 162, 2. — Vgl. 2. मय, मयु, मयूर.

— अनु blühen zu, — hin, — auf: गौरमीमेदनु वत्सं मिषत्तम् RV. 1, 164, 28.

— छा anblühen: वत्स ईमेनास्तरुणामिमीयात् Kāth. 19, 13.

— परिणि, ०मिमीते P. 8, 4, 17, Sch.

— प्रणि, ०मिमीते P. 8, 4, 17, Sch. Vop. 8, 22, 10, 12.

— वि brüllen, schreien (?): त्रीं वृद्धिं वि मयसे अघ्रे RV. 10, 40, 10. वि नयत्यधर्मम् Host AV. 14, 1, 16.

3. मा, मीति Dñrup. 24, 54. मिमीते 25, 6, P. 6, 1, 190, 4, 113, 7, 4, 76. मिमीमे, मीमे (s. u. अनु und उप), मिमे (P. 6, 4, 112, Sch.), मिमीमहि, अमिमीत, अमिमत (P. 6, 4, 112, Sch.), मिमाथाम्, मिमान; auch act. मिमीहि, मिमीतम्, मिमीमस्, मिमेत् Çāṅkh. Br. 10, 1. मीयते Dñrup. 26, 33. मेमे, ममीते, ममिरे, ममौ, ममेतुम्. (विमिमे: मौसाते, अमासि: मेयात् P. 6, 4, 67. Vop. 8, 55, 9, 16. मातुम्, मित्वा Siddh. K. 242, b, 5. ०माय P. 6, 4, 69. pass. मीर्यते, अमायि, मित् (s. bes.). 1) messen, abmessen, ausmessen Dñrup. यस्य प्रिये ममर्तुयसिपस्य न रोदसी मक्तिमानं ममाते RV. 3, 32, 7. अमिमीत परिमाणी पृथिव्याः 8, 42, 1. (पूयः) मीयमानः सुमिती 3, 8, 3. AV. 14, 1, 6. प्रकृन्सोमस्य मिमेते द्वादश RV. 10, 114, 5. Çat. Br. 3, 3, 3, 9. 4, 4, 2, 7. कस्तं मातुमर्हेत् Çāṅkh. Br. 11, 7. इमा मात्रा मिमीमेहे यथापरं न मासते। शते शरत्सु नो पुरा AV. 18, 2, 38, 45. VS. 17, 84. कस्ते किरण्यं कृत्वा मिमीते Kāth. 24, 5. रज्जुम् Kāth. Ça. 16, 8, 1. वेदिम् 19, 2, 1. 21, 3, 28. शीर्ष्ठा कोता मिमीते Çāṅkh. Ça. 17, 10, 10. अङ्गुलिभिः Çat. Br. 10, 2, 4, 2. TS. 8, 1, 9, 2, 4. कृत्रिमं च तथा दुर्गं मिवात्मनो ऽङ्गुलिः Mārk. P. 49, 36. मातुमशक्यः (यशोरशिः) Spr. 3671. मीयता राजमागाः Hariv. 6301. अयायि मुनिना पुरा पुनरमायि मयादया (अम्बुधिः) wurde durch Grenzen abgesteckt Spr. 3523. durchmessen (eine Bahn): अघ्नः RV. 1, 146, 3. 6, 62, 2. योज्ञानानि 10, 78, 7. VS. 9, 13. पावन्मिमीते भुवनानि शंभुः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 31. — 2) abmessen gegen, vergleichen mit (instr.): यथा तदीयेन्येनैः — अमिमीत लोचने Kumāras. 8, 15. — 3) dem Maasse entsprechen, Raum finden in, hineingehen in (loc.): माति मातुमशक्यो ऽपि यशोरशिर्दत्र (भुवनत्रितयोदो) ते Spr. 3671. न ममौ तत्र (कमण्डलो, कूपे) Verz. d. Oxf. H. 16, a, 23. 24. अचला निखिला-खिला नृपाला नृदयेशस्य ममुः कोरे Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, Çl. 38. तनौ ममुस्तत्र न — मुदः Çic. 1, 23. gross genug sein für: गृह्णीत यद्यदुपबन्धममुष्य माता भुत्वं सुतस्य न तु तत्तदमुष्य माति Bulg. P. 2, 7, 30. पश्यन्मिमीत भार्या न माति स्म मुदा क्वचित् so v. a. er wusste nicht wohin vor Freude Kāthā. 22, 131. Vgl. u. सम् 3. — 4) sumessen, zutheilen, gewähren: यो मे सक्तममिमीत सवान् RV. 1, 126, 1. रयिम् 4, 44, 6. स्वस्ति 5, 51, 11. — 5) zurichten, zubereiten; bilden, vorfertigen; bauen, machen: अक्ता मिमानो अङ्गुलिभिः RV. 1, 50, 7. 159, 4. अक्षरेण मिमते सप्त वाणीः 164, 24. आयुधा 5, 2, 3. 6, 47, 3. वेदिम् 10, 61, 2. यज्ञम् 8, 13, 30. 10, 110, 7. स ग्रामं पूर्य ममे 44, 10. 9, 83, 2. मिवा शिर्षु जज्ञतुर्व-

धर्यसी 10, 8, 3. VS. 20, 12. 29, 7. act.: मिमीहि शोकमास्यै RV. 1, 38, 14. रये च नो मिमीत वार्जवत्यै verheißt uns zu 120, 9. — 6) entfalten, zeigen: घोडो मिमीनः RV. 2, 17, 2. 5, 31, 7. 7, 82, 6. 10, 84, 2. अयिः 3, 1, 5. an Jmd zeigen: तस्मिन्मिमाथामभित्योऽः 4, 41, 4. — 7) sich entfalten, sich bilden: मातरिश्वा यदमिमीत मातरि RV. 3, 29, 11. — 8) folgern, schliessen: पूर्वभावे हि हेतुर्व मीयते येन केनचित् Kusum. 18, 22. 23, 16. — 9) मिमीहि = याञ्चाकर्मन् Naigh. 3, 19. — Vgl. 1. मय, मातर, मात्र, मान, मित, मिति, मेय und 1. मि.

— caus. मापयति, अमीमयत् P. 7, 4, 58, Sch. 93, Vārt. 2, Sch. messen

—, bauen lassen; messen, abmessen; bauen, herrichten: प्रादेशेन Çāṅkh. Gṛh. 1, 8. तं देशं मापयामाभुर्ज्ञापयनकारणात् massen aus MBh. 1, 2024. मेदिनीम् 5319. यज्ञवाटम् 14, 2521. एतेन (यज्ञोपवीतेन) मापयति भित्तिषु कर्ममार्गम् Māñ. 48, 3, 7. मापयानावदीक्षलम् (परिमाणं परीक्षमाणान् Nilak.) MBh. 1, 5842. आवसथान्मापयो चक्रे bauen lassen Kāth. Up. 4, 1, 1. सभाम् Āc. Gṛh. 2, 7, 10. 8, 9. MBh. 2, 20. शिविरम् 5, 5175. तैः) गृहाणि मापितान्यभूवन् Lalit. ed. Calc. 68, 13. — Vgl. मापन, मापना.

— desid. मित्सति und ०ते P. 7, 4, 54. 58. Vop. 19, 9, 12.

— intens. मेमीयते P. 6, 4, 66. Vop. 20, 1, 4.

— अनु 1) im Maasse nachstehen, nicht gleichkommen: अनु ते शौर्षक्-ती वीर्यं ममे RV. 1, 57, 5. अनु देवा ममिरे वीर्यं ते 163, 8. देवाशिते अनुवीर्यं पूर्वं ऽनु तत्रायं ममिरे सदासि ihre Kraft kommt deiner Herrschermacht nicht gleich 7, 21, 7. — 2) sich über Etwas oder Jmd eine Vorstellung bilden; aus Etwas (abl. instr.) schliessen auf, erschliessen, folgern: यथा कालो ऽनुमीयते। भूतभव्यभवच्छब्दः Bulg. P. 2, 8, 12. एवं कालो ऽप्यनु-मितः सौहृदये स्थाल्ये च 3, 11, 3. अमुष्य वयं कथमनुमिमीमहि wie sollen wir uns dieses denken? 5, 22, 1. वपुर्ननुमिमीमस्ते मेघस्येव सविद्युतः so v. a. wir stellen uns deinen Körper wie eine von Blitzen durchsuchte Wolke vor MBh. 12, 1851. तदैव ते ऽनुमीयते (०मार्पसे ed. Bomb.) कुणपे कृमयो (so die ed. Bomb.) यथा man betrachtet sie wie Würmer in einem Leichname 4872. तदेतदधिष्ठा प्रोक्तं विस्तरेणानुमीयते so v. a. daraus macht man sich einen Schluss 8819. दृष्ट्वा भवत्तं न शक्नुमो ऽनुमातुम् wir können uns keine Vorstellung über dich machen, wir können nicht errathen, wer du bist 5, 1262. नाप्यनुमातुं शक्यते Verz. d. Oxf. H. 264, a, 29. धूमादग्निमुमाय aus Rauch auf Feuer schliessend Tarkas. 32. अति-मतिं वा हि वाक्वीरनुमिमीमेहे aus den Reden schliessen wir, dass du hohen Verstandes bist, MBh. 3, 12470. अलिङ्गा प्रकृतिं वाङ्मूर्तिर्ज्ञैरनु-मिमीमेहे 12, 11309. पूर्णा वेद्यव्यंशंसीनि का ऽनुमीमेहे Hariv. 4256. अतिदेवैरमानुषैः कर्मभिः सो ऽनुमीयते 4148. Maitrjup. 6, 1. संभाव्यम-स्मिन्कर्मदमुत्साकान्नुमीयते MBh. 1, 7043. Suçr. 1, 147, 20. 246, 15. Ku- māras. 2, 25. मानस्वद्वयाभिज्ञत्वं तेषां केनानुमीयते Spr. 2139. Çāṅk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 28. Bulg. P. 6, 1, 46. Kir. 5, 47. Gaupar. zu Sāṅkhar. 5. P. 6, 3, 80, Sch. अन्वमीयत भुक्तेति शास्तेन वपुषेव सा Ragh. 13, 77, 17, 11. अनुमीयते Kull. zu M. 1, 21. अनुमातव्य Schol. zu Kap. 1, 137. अनुमित gefolgert, geschlossen Varāh. Bṛh. S. 51, 26. Kusum. 60, 10. तेषां विशेषानुमित gefolgert aus Ragh. 2, 7. 65. 5, 12. Kumāras. 3, 60. Prad. 79, 5. LA. (II) 86, 9. — अनुमीय MBh. 3, 386 fehlerhaft für अनुमीय, wie die ed. Bomb. hat. — Vgl. अनुमा, अनुमान, अनुमिति, अनुमेय (auch Ku- māras. 1, 37. Brishāp. 49).

- घप *abmessen*: नचां निनपमाय AV. 19, 37, 6.
 — घभि *darauf messen* CAT. Br. 3, 9, 4, 8. Kitz. Ca. 10, 1, 5.
 — घव *abmessen*: घवमाय TS. 8, 2, 4, 5.
 — उद्, partic. उन्मित *messend, ein best. Maass habend*: ०वस्तु MED. lb. 9. कर्षोन्मित *einen K. messend* Suca. 1, 161, 7. 2, 80, 15. तत्तुन्मित H. 601. — Vgl. उन्मा, उन्मान, उन्मिति, उन्मेय.

— उप 1) act. ०मासि, ०माहि, ०मिमोहि, med. ०मास्व *zuthellen, verleißen*: वासान् RV. 1, 92, 7. 4, 22, 10. 7, 19, 11. 26, 5. 9, 76, 8. 10, 28, 12. वसुनि 1, 84, 20. 8, 60, 9. इयः 9, 72, 9. रयिम् 93, 5. — 2) med. *vergleichen*: उपरिष्ठादुपाचारस्तस्य येनोपमिमीते Nir. 1, 4, 3, 13. उपमीमेहे Spr. 2896 *nebst Note*. न पूर्णचन्द्रेण मुखं नयने वा कुशेयैः । उत्सकामोपमातुम् (उत्सके मेप ० die neuere Ausg.) HARIV. 8626. उपमितुम् KAURAP. 43. सक्तसोषा राजा हि सर्वथैवोपमीयते MBH. 12, 344, 7. Spr. 948. 4183. उपमित *verglichen* P. 2, 1, 56. CAṆK. zu KHAND. Up. 8, 62. स्तनी मासग्रन्थो कनककलशावित्युपमितौ Spr. 3297. — 3) pass. *zu Pusse kommen, von Nutzen sein*: तेजसा सक्तं ज्ञातानां वयः कुत्रोपमीयते Spr. 1962, v. 1. — Vgl. 2. उपमा, उपमान, उपमिति (das Beispiel BHART. 3, 17 = Spr. 3297 ist zu streichen; vgl. u. 2. am Ende), उपमेय (auch MZS. 53).

— नि 1) *das Maass bestimmen*: निमित्त zur Erkl. von निघ P. 3, 3, 87. चैतुर्निमित्त *nach dem Augensmaass bestimmt* TBa. 1, 1, 4, 1. इनिमित्त *schlecht gemessen, unregelmässig*: पद् RAGH. 7, 10 = KUMĀRAS. 7, 61. — 2) *anbilden*: नि मायिनो ममिरे द्वयमस्मिन् RV. 3, 38, 7. — 3) *veranlassen*: यो वः शायो मयैव निमित्तः (= निर्मितः Schol.) BHĀG. P. 3, 10, 26. — Vgl. निमान, निमेय.

— परिणि, ०मिमोते P. 8, 4, 17, Sch.
 — प्राणि, ०मिमोते P. 8, 4, 17, Sch. ०माति Vop. 8, 22. 9, 16.
 — निस् 1) *herausbilden, herstellen, machen aus* (abl.), *verfertigen, bauen, schaffen, bilden* überh.: सामात्मनो ऽधि निर्मिमीते TBa. 1, 1, 4, 1. प्रज्ञापतिरात्मनं उत्तवशो निर्मिमीत TS. 2, 1, 4, 4. 5, 3, 5, 4. Ait. Br. 4, 28. इन्धो वा एताभिर्महानात्मानं निर्मिमीत 5, 7. CAT. Br. 1, 1, 2, 7. 7, 4, 9. 2, 2, 8, 5. 14, 6, 9. 28, 7, 4, 10. निमीयेते ऽत्तरिते भूतानि Nir. 2, 8. देवनिर्मितः ACV. GRM. 4, 7, 11. — ताभ्यां स शकलाभ्यां च दिवं भूमिं च निर्ममे M. 1, 13. कुम्भं निर्माति चक्रेण कुम्भकारो मृदा (मृदो?) भुवि BRAHMAVAIV. P. bei BOHLEN zu BHART. 2, 98. वाराणसीम् — निर्ममे MBH. 13, 1956. RAGH. 15, 28. RĀGA-TAR. 1, 98. 5, 120. यथाम्यायं निर्ममिरे द्वाराण्यायतनानि च HARIV. 8508. निर्माय यज्ञायतनम् MBH. 1, 2026. PRAB. 16, 7. नगरम् — निर्मोयत RĀGA-TAR. 1, 86. निर्ममे (pass.) 5, 425. ब्राह्मणम्यपत्तिभ्यां च निर्मितं यम्विश्वम् MBH. 13, 5078. नगरी मनुना निर्मिता R. 1, 5, 6. SĀMA. 12, 87. VID. 251. मुनिर्निर्मितमन्त्रपथ R. 2, 80, 19. Spr. 4483. लौक्यारसकृत्वेण (instr.) निर्मिता (शक्तिः) BHART. 15, 54. क्षित्वन्ययोधति-नुकभ्रष्टातकनिर्मितं सर्वगारम् Suca. 1, 367, 21. VARĀH. BRM. S. 44, 12, 79, 5. 11, 28. स्नायुः (पाश) Hit. 24, 21. तत्र तौरा निर्मितनीडकोटे 80, 14. सर्वभूतानि निर्ममे M. 1, 16. SĀMA. 12, 26. निर्ममे योषिर्दिव्याम् MBH. 1, 7690. VĀSDEH. 10, 17. MĀND. P. 77, 11. BHĀG. P. 2, 4, 28. यस्मादेषां सुरेन्द्राणां मात्राभ्यो निर्मिते मृयः M. 7, 5. दाम्भूत्रपुरीषास्त्रिनिर्मिते च कलेवरे Spr. 2160. कथं नु — निर्मातुं प्रभवेन्मनेकरम्भिं ह्यप पुराणो मुनिः VĀH. 9. मायेयं निर्मायि म्येदक्षी RĀGA-TAR. 3, 86. देवनिर्मितं देशम् M. 2, 17. P. 4, 4, 13. DRAUP. 1, 10. MBH. 1, 7693. 7697. R. 1, 4, 36. Spr. 1970.

BRAHMA-P. in LA. (II) 36, 22. सर्वेषां तु स नामानि कर्माणि च पृथक्पृथक् । वेदशब्देभ्य एवदि पृथक्संस्थाया निर्ममे ॥ M. 1, 21. MBH. 12, 8536. कामं कामं पुरुषो निर्ममाणः KATHOP. 5, 8. निर्मिमोते चित्रम् *ein Bild malen* DAṢAK. 101, 4. CAK. 144. शिलां कौञ्चनिर्मितिं च KUMĀRAS. 1, 48. कोशं विश्वप्रकाशाख्यं निर्मात् *verfasste* Verz. d. Oxf. H. 188, 6, 13. ग्रन्थो निर्मायि 212, a, 13. नाटकं निर्माय PRAB. 2, 18. धर्मम् — प्राक्प्रज्ञापतिनिर्मितम् *festgesetzt, bestimmt* M. 9, 46. ब्राह्मपुद्गमिदं रङ्गे सप्राप्तिकमकातरम् । क्रियावत्प्राज्ञापतिनिर्मितं पुरा ॥ HARIV. 4697. कृतातविक्रितं कर्म पदवेत्पूर्वनिर्मितम् Spr. 717. सा (वृत्तिः) हि धात्रेव निर्मिता 2889. विनाशकालः — देवनिर्मितः 4808. भावी चक्रवर्ती निर्मितः *bestimmt zu* KATHAS. 44, 87. निर्मातुं गर्भव्यथाम् *hervorbringen, bewirken* Git. 3, 14. धर्षणाम् — परिनिर्मिताम् Spr. 1323. PĀNĀT. 138, 5. वया मत्कुलतपो निर्मितः 257, 8. BHĀG. P. 5, 14, 7. तां (नीतिं) चेच्छक्रोषि निर्मातुम् *an den Tag legen* MBH. 12, 3904. अतिरात्रो च निर्मितौ so v. a. *begangen, gefeiert* R. ed. Bomb. 1, 14, 12. वंद्योपसौ लघिष्ठा वा गिरं निर्मासि वाग्मिनः so v. a. *sprechen wie es ihnen gefällt* Cit. bei KULL. zu M. 5, 64. — 2) निर्मित so v. a. *निवृत्त oder स्वतत्त्व vom Opferthier*: पशवः सौम्याश्च निर्मिताश्च निर्मितः ऐन्द्रायः ACV. Ca. 3, 8, 3, 4. — Vgl. निर्मा, निर्माण, निर्मातर, निर्मिति. — caus. *verfertigen —, bauen —, schaffen —, bilden lassen*: रत्नावल्याख्याया वधा विकारं निर्मापयत् RĀGA-TAR. 3, 476. ब्रह्मा निर्मापयामास दिव्यनारीं तिलातमाम् KATHAS. 15, 136.

— घभिनिस् *bilden, verfertigen, bauen, schaffen*: चैत्यः पूर्वकालाभिनिर्मितः R. 3, 76, 30. (क्षिमाचलम्) घभिनिर्मितं प्रतिनिधिं जगतामिव शंभुना Kir. 5, 3. प्रबोधचन्द्रोदयं नाम नाटकमभिनिर्माय *verfassen* PRAB. 2, 18, v. 1.

— परिनिस् 1) *abgrenzen, abstecken*: (पञ्चभूमिः) याज्ञिकैः परिनिर्मिता R. GORR. 1, 13, 2. — 2) *festsetzen, bestimmen*: प्रलयं न विज्ञानसि घात्मनः परिनिर्मिताम् MBH. 12, 13018.

— प्रतिनिस् *bilden, verfertigen*: ईशानदेतोः प्रतिनिर्मितां तां (शक्तिम्) लब्ध्वा MBH. 9, 908.

— विनिस् *bilden, verfertigen, bauen, schaffen*: तिलं तिलं समानीय रत्नानां पट्टिनिर्मिता (स्वप्सराः) MBH. 1, 7696. घञ्च ब्रह्मविनिर्मितम् R. 3, 50, 18. वंशविनिर्मित *aus Bambusrohr verfertigt* VARĀH. BRM. S. 44, 4. 49, 4. 79, 12. विकारं विनिर्ममे RĀGA-TAR. 1, 106. 5, 23. 157. KATHAS. 71, 68. PĀNĀT. 1, 11, 14. वक्षेण (instr.) किं विनिर्ममे (pass.) । मनो मे BHART. 14, 56. NAISH. 22, 48. 57 (०माति). चिह्नभूतो त्वभूत्यर्थमयं (पिप्पुः) धात्रा विनिर्मितः MBH. 3, 2700. स्वकल्पनाविनिर्मितपदार्थः PRAB. 27, 7. धनद्विनिर्मित (सरस्) PĀNĀT. 256, 6. उद्याने देवीविनिर्मिते *angelegt* KATHAS. 8, 12. देव्या तस्या भर्ता विनिर्मितः *bestimmt als* HARIV. 10033. KATHAS. 34, 222. तेषामामरणं भिता प्रायश्चित्तं विनिर्मितम् Spr. 2800. विधात्रा विनिर्मितम् — विभूषणं मेनमपपिउतानाम् 3340. उद्गात्रे च तथेदीक्षी दक्षिणीया विनिर्मिता R. 1, 13, 48 (40 GORR.). अतिरात्रे विनिर्मिते (अतिरात्रो च निर्मितौ ed. Bomb.) so v. a. *begangen, gefeiert* 45. — Vgl. विनिर्माण, विनिर्मातर, विनिर्मिति.

— संनिस् *zusammenbilden, zusammensetzen aus* (abl.): सर्वेभ्यो वा एष हृदेभ्यः संनिर्मितः Ait. Br. 4, 3, 4.

— परि (ringens) *messen*: परि यो रश्मिना दिवो ऽसंस्पृगे पृथिव्याः RV. 2, 25, 12. शम्प्यं निर्मितिः TS. 6, 2, 3. 1. सप्तविंशतिर्नक्षत्रा परि-

मीयते ऽनेनेति मासशब्दे योजनीयः *durchmessen, erfüllen* WBBB, Naz. 2, 281, N. शक्तिर्न मे काचिदिक्वास्ति वक्तुं गुणान्सर्वान्परिमातुं तथैव *be-messen, ermessen* MBH. 13, 1555. fg. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 11. एतावानिति कृत्तस्य प्रभावः परिमीयते Spr. 2444. partic. परिमित *bemessen, umschrieben, begrenzt* TAIK. 3, 1, 7. वृत्तार्थि वाक्यपरिमिता पदानि RV. 1, 164, 45. TBA. 1, 1, 2, 1. TS. 2, 5, 21, 2. 3, 1, 3, 3. 6, 1, 4, 6. परिमितं स्तु-वत्यपरिमितमनुशासति परिमितं वै भूतमपरिमितं भव्यम् AIT. Ba. 4, 6. त-स्यैतत्परिमितं रूपं यदत्तर्वेद्यथैव भूमापरिमिता यो षट्किंवेदि 8, 5. CAT. Ba. 1, 3, 2, 12. 4, 4, 7. 13, 1, 2, 2. 14, 1, 2, 18. घ्रापुर्वर्षशतं नृणां परिमितम् *der Menschen Leben ist auf hundert abgemessen* (d. i. geht nicht darüber) Spr. 378. वयुःपरिमित (जीव) 4087. त्यागो वा पौरुषे षापि तस्य नाभूत्प-रिमितेष्टकृता RĪĀ-TAR. 3, 254. यथा कुलालः परिमितैर्मृत्पिण्डैः परिमि-तानेव घटान्करोति GAUPAD. zu SĀMKAJAK. 14. SĀH. D. 28, 14. *beschränkt* so v. a. *gering, wenig*: परिमितापुस् *kurszlebig* R. 3, 55, 20. अथ वा फा-ल्गुनस्यैव भारः परिमितो रणे MBH. 6, 4922. परिमिताकार *wenig Nah-rung zu sich nehmend* 1, 4623. SĀV. 1, 5. कथा adj. MMBH. 81. परिमि-ताभरणा MĀLAV. 43. PĀNĒAT. 188, 12. परिमितत्व n. *Beschränktheit, Be-grenztheit* Schol. zu KAP. 1, 130. — Vgl. परिमाण, परिमिति, परिमेय, अपरिमित.

— प्र 1) *messen*: त्रीणि पदानि प्रमाय KAUC. 50. CĀNKH. Ca. 17, 10, 4. चमसं पूर्णमङ्गुलिपर्वणा मैत्र्येण सर्वतः प्रमितम् KĪTJ. Ca. 22, 8, 6. प्रमीय-माणामां च पद्यमानं तथैव च MBH. 2, 1901. प्रमित *am Ende eines comp.* so und so viel messend, — *gross u. s. w.*: कर्त्तव्यक्रमपद्यमेदङ्गुलप्रमि-तम् VARĀH. BṚH. 8. 58, 13. 69, 13. अथर्धकृत्प्रमितो दण्डः 72, 8. मास-प्रमितः प्रतिपञ्चन्द्रमाः so v. a. *einmal im Monat vorkommend* P. 2, 1, 28. Sch. *abgemessen* so v. a. *mässig, gering, wenig*: प्रमिताक्षराणि घटन् VARĀH. BṚH. 8. 104, 37. KATHĀS. 27, 92. — 2) *bilden, schaffen*: प्रमिमाणा MBH. 7, 9457. *viell. zurechtmachen*: स मृज्यमानो दृशभिः सुकर्मभिः प्र मध्यमासु मातृषु प्रमे (loc. infin.) सचा RV. 2, 70, 4. — 3) *sich eine richtige Vorstellung bilden über* (acc.): अनेनैव प्रमीयते हि कालः MAITRAJUP. 6, 11. तदशब्दो ऽयमर्थः प्रमातुम् HAR. 74, 7. न प्रमातुं मरुवाङ्कः शक्यो ऽयं मधुसूदनः HARIV. 9169. प्रत्यक्षप्रमिः CĀNKH. zu BṚH. ĀN. Up. 8. 226. — Vgl. प्रमा, प्रमाण, प्रमातर, प्रमिताक्षरा, प्रमिति, प्रमेय.

— प्रति *nachbilden, nachahmen*: ग्रापत्रेणा प्रति मिमिमे षर्कम् RV. 1, 164, 24. 10, 13, 3. न वा प्रतिमि (dat. inf.) सुकृतामि 3, 60, 4. VS. 20, 27. KAUC. 20. partic. प्रतिमित *wiedergespiegelt, sich abspiegelnd* KATHĀS. 23, 42. RĪĀ-TAR. 3, 482. — Vgl. प्रतिमा, प्रतिमान, प्रतिमेय.

— वि 1) *ausmessen, durchmessen; durchlaufen*: यो वृत्तरिक्तं विममे वरीयः RV. 2, 12, 2. 4, 134, 1. 6, 49, 13. 5, 81, 3. मानेनैव वि यो ममे पृथिव्यो सूर्येण 85, 5. 85, 3. वैद्यान्स्य विमितानि चत्ससा सानूनि द्विः 6, 7, 6. 7, 8, 2. 9, 102, 3. पुरुषमात्रेण विमिमिमे TS. 3, 2, 2, 1. 6, 6, 4, 1. CAT. Ba. 3, 5, 1, 24. 6, 3, 4, 18. 10, 2, 2, 1. KAUC. 50. अथानो विमिताः PĀNĒAV. BṚ. 18, 12. लेत्रमिषि वि ममुस्तेजनेन RV. 4, 110, 2. — भोमावेणूस् विममे *durch-zählen, zählen* Bala. P. 2, 5, 6. 23, 29. 2, 7, 40. अविमितविक्रम *ungemes-sen, unermesslich* 5, 25, 12. — 2) *anordnen, fertigmachen, festsetzen*: सद्यो ज्ञातो व्यमिमीत यज्ञम् RV. 10, 110, 11. 114, 6. यज्ञस्य माध्या वि मि-मोत उ त्वः 74, 11. 4, 186, 4. सतस्य धाम वि मिमे पुष्टिं 10, 124, 3. वृक्-द्वरिरो विमिमोत् सज्जभिर्मुखा कुम्भारः प्रत्येवावृक्षम् 1, 155, 6. — Vgl.

विमाम und u. 1. मि mit वि.

— सम् 1) *messen*: सं मात्राभिर्मिरे येमुर्त्वी RV. 3, 38, 2. पदानि त्री-णि — संमितानि पदा मम Bala. P. 2, 10, 16. संमित *gemessen so v. a. ge-nam so viel messend, gerade so gross, — viel* 24, 23. मा दीर्घं तम कालं त्वं मासमर्धं च संमितम् *so viel und nicht mehr* MBH. 4, 617. घटोक्तः सर्व-भूतेषु संतोयः शीलमाज्ञेयम् । तयो दमश्च सत्यं च प्रदानं चेति संमितम् ॥ 14, 2809. *viell. symmetrisch* PĀNĒAV. 1, 7, 58, d. — 2) *nach dem Maaße* (eines Andern) *machen, gleichmachen* (an Grösse, Zahl u. s. w.), *nach-bilden*: नव प्राणामवभिः सं मिमिमे AV. 5, 28, 1. TS. 6, 6, 4, 6. CAT. Ba. 2, 6, 2, 6. 3, 13. 13, 3, 8, 8. *vergleichen*: न वै मृभिर्नरेष्वं पराख्यं संमातुम-र्हसि Bala. P. 1, 18, 42. संमित *gleichgemacht, angemessen, entsprechend*. *gleich lang, — breit, — hoch, — viel*: अविं लेकेन संमितम् AV. 3, 29, 3. त्रयो लोकाः संमिता ब्राह्मणेन 12, 3, 20. 28. 32. TS. 3, 1, 4, 4. 6, 1, 2, 1. यज्ञमानेन संमितोऽङ्ग्वरी भवति पावानेव यज्ञमानस्तावतीमिवास्मिन्मूर्त्तं द-धाति 2, 10, 3. पाणी धारयन्कुदयसंमिता in der Höhe der Brust ĀCV. Ca. 1, 1, 23. आस्यं, प्राणं in der Höhe des Mundes, der Nase 7, 6. CAT. Ba. 3, 2, 4, 34. KĪTJ. Ca. 7, 4, 1. 8, 8, 8. CĀNKH. GṚH. 2, 1. यज्ञं CAT. Ba. 1, 2, 5, 5. पुरुषं 14. हृदिः 3, 5, 2, 9. संवत्सरं 1, 2, 17. 11, 5, 2, 6. साम संमि-तमृचा Nir. 7, 12. तिसृभिर्हि साम संमितम् AIT. Ba. 3, 23. VS. 17, 81. आ-त्मं (सामन्) KĀND. Up. 2, 10, 1. — यो बाल एव समरे संमितः सख्यसा-चिना *gleichkommend* MBH. 8, 157. देवेन संमितावेतो 13, 7307. वेदेन 1292. R. 1, 1, 94. वेदं MBH. 13, 3138. BŪRJAS. 14, 27. अमृतास्वादं (कथा) MBH. 1, 3758. कालं (शर) 5, 7185. 7222. मूत्रं 13, 6209. अमृतं (अक्षर) RAGH. 3, 16. सुवर्णस्तेयं JĀN. 3, 230. अघदानं (सत्क्रिया) *entsprechend* ad CĀN. 160. धर्मं (धर्मसंज्ञित) MBH. 3, 16798. SĀV. 8, 50. लेत्रभू (वृषाः) RĪĀ-TAR. 4, 347. अथयं पद्यसंमितम् (संनिभम् ed. Bomb.) *aussehend wie* R. 2, 109, 2. पुण्यं *geltend für* R. GOR. 2, 79, 12. ललारं (दण्ड) *bis zur Stirn reichend* M. 2, 46. नगरं (ग्राम) *von der Grösse einer Stadt* MBH. 3, 2657. शिष्यण्डं JĀN. 3, 324. करायं (मध्य) *von der Dicke* MBH. 4, 394. योज्ञनापुसं (so ist zu lesen) *von der Länge* PĀNĒAV. 1, 11, 17. KĀN. NĪTIS. 14, 29. BŪRJAS. 6, 3. कृत्स्नत्रयसंमिते in einer Entfernung von drei Hasta VARĀH. BṚH. 8. 54, 78. पदकृत्स्नस्यया संमितानि — अङ्गुलानि 53, 65. दिनानि पशुरामभिः संमितानि *gleich an Zahl* JĀN. 1, 180. लोमं (वत्सरान्) 1, 205. जगत्पतरं KĀN. NĪTIS. 8, 34. सा वै शतसकृत्स्य संमि-ता wohl *hunderttausend* — *wiegend* MBH. 2, 64. सकृत् so v. a. *tausend* an Zahl HARIV. 13622. तुलया संमितः *dem Gewicht nach gleich* zur Erkl. von तुल्य P. 4, 4, 91. ब्रह्मघ्नो पापसंमितः in der Sünde Brahmanenmör-der gleichkommend so v. a. *der eine eben so grosse Sünde wie Brah-manenmörder begangen hat* BHATT. 6, 126. Vgl. समित. — 3) *Platz fin-den, hineingehen in* (loc.): अयात्समृत्रमापि ते न समाति स्यात्तरे Spr. 2402. pass. *dann*: न कृत्स्नः पुतिकाथारोरे संमीयते NĀK. 131. Vgl. *simply* 3. — 4) *act. enthalten, gewähren*: अस्मद्वर्षसं मिमिदि अथैति RV. 3, 54, 22. 5, 4, 2. देवैर्वै मिमिदि सं व्रीत्रे 2, 1, 12. — 5) *संमित* *versehen mit* (Instr.): सप्तभिर्द्विः PĀNĒAV. 1, 7, 58. मुयप्यत्रलं MBH. 1, 1639. बुद्धिं N. (Bor) 25, 9 (बुद्धिसंमत MBH. 3, 2042, aber die ed. Bomb. संमिता). द्वादशस्कन्धं (भाषावत्) *aus zwölf Sk. bestehend* PĀNĒAV. 2, 7, 28. मृत्युं (संमिता ed. Bomb.) so v. a. *dem Tode geweiht* MBH. 3, 2452. — Vgl. सं-समित, द्वि पञ्चासंमिता und संमिति.

4. मा (= 3. मा) f. 1) *Maas* EKĀKSHARAK. im ÇKDr. in der Formel: मा हृद्: प्रमा हृद्: प्रतिमा हृद्: VP. 14, 18. — 2) ein best. Metrum RV. Prāt. 17, 11. Ind. St. 8, 111. 285. 392. — Vgl. 2. म 2.

5. मा (मे), मैपते *tauschen* Dnīrup. 22, 65. absol. °मित्य und °माय P. 6, 4, 70. 3, 4, 19. Vop. 26, 216. — desid. मित्सते P. 7, 4, 54. 58.

— *अप* *abwechseln*: °मित्य पाचते oder पाचिवापमपते *er bettelt abwechselnd* P. 3, 3, 19. Sch. °माय 6, 4, 70. Sch. Vop. 26, 216. — Vgl. अप-मित्यक. — desid. °मित्सते P. 7, 4, 54. Sch.

— *नि* *vertauschen gegen* (instr.): पक्वेनामस्य नियमं न प्रशंसति साधवः । निमयेत्पक्वमांसं भोजनार्थाय MBh. 12, 2923. fg. नरपशुना न निमीयते गजेन्द्रः Spr. 870. — Vgl. निमय, निमातध्य.

— परिणि, °मयते P. 3, 4, 17. Sch.

— प्रणि, °मयते ebend.

— विनि s. विनिमय.

6. मा s. u. 1. und 2. मि.

माउय (माउणय v. l.) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.

माशतु (मंशतु Padap. und RV. Prāt. 4, 35) adj. scheint eine Farbe zu sein, etwa *faib*, als Bez. Mitra's oder der Sonne, sowie des Rosses: अघ्नं माशतेर्वरुपास्य बभ्रुम् RV. 7, 44, 3. pl. f. माशतः NAIGH. 1, 14 unter den Namen des Pferdes.

1. माशतं adj. *gelblich*: माशत इन्द्रो सरसि प्र धन्व RV. 9, 97, 52.

2. माशत in der Stelle: मर्कमे अस्य वृषनामं शूषे माशते वा पृषिने वा वधत्रे RV. 9, 97, 54.

मांस n. = मांस *Fleisch*; von diesem Stamme sollen alle Casus mit Ausnahme des nom. und acc. sg. und du. gebildet werden können: मासा instr., मासि nom. acc. pl., मान्याम् u. s. w. P. 6, 1, 63, Vārtt. 1. Vgl. मास्यचन, मास्याक und 1. मास.

मांस UNĀDIS. 3, 64. n. AK. 3, 6, 22. m. n. Siddh. K. 249, b, 7. 1) n. (sg. und pl.) *Fleisch*, MACO AK. 2, 6, 2, 14. Trik. 2, 6, 17. H. 619. 622. MED. s. 7. HĀR. 58. HALĪ. 2, 168. 3, 9. मांसमेकः पंशति RV. 4, 161, 10. AV. 10, 2, 1. 14, 3, 7. VS. 19, 81. 20, 13. AIT. Br. 2, 9. TB. 4, 1, 9, 3, 3, 7. ÇAT. Br. 2, 2, 13. 3, 1, 2, 4. 7, 5, 2, 45. अतराण्यस्थिनि बाह्यानि मांसानि 9, 2, 2, 46. मांसानि कृष्यतः कृष्यति 14, 1, 9, 34. मांसमैथुने वर्जयेत् KĀT. Ça. 2, 1, 8. मांसानशन ÇĀKṢH. Ça. 3, 13, 17. °चरु GOBH. 4, 1, 4. ĀCV. GAṆH. 1, 24, 28. 2, 5, 2. M. 2, 177. 3, 182. 257. N. 23, 9. Suçr. 4, 127, 2. 200, 3. 299, 14. Spr. 2160. मांसशोणितम् *Fleisch und Blut* gaṇa गवाश्चादि zu P. 2, 4, 11. मांसं भुक्तं भुक्तम् *Fleisch essen ist wahres Essen* PRASĀṆGĀBH. 14, b. Hir. 17, 16. स्वमांसं परमासेन यो वर्धयितुमिच्छति M. 5, 52. अकार्यमिव पश्यामः स्वमांसमिव (अमांसमिव ed. Bomb.) भोजने R. 4, 62, 14. माणुष° Hip. 2, 2. 7. सृ° M. 10, 106. R. 4, 89, 19. °विक्रय ÇUK. in LA. (II) 34, 17. मांसानि M. 3, 227. 5, 7. 58. 11, 155. SUND. 1, 9. MBh. 1, 5580. R. 5, 91, 4. 6, 75, 20. Hir. 33, 8. 11. °धरा कला Suçr. 4, 326, 19. मांसं भक्षयितुमात्रं यस्य मांसमिच्छाच्छ्रुत् । एतन्मांसस्य मांसत्वं प्रवदसि मनीषिणः ॥ M. 5, 55. MBh. 13, 5714. Auch vom *Fleische der Fische* gebraucht: मत्स्य° M. 3, 268. JĀG. 1, 287. KATHA. 60, 87. 286. MĀR. P. 13, 22. PAÑ. 98, 21. vom *Fleische des Obstes*: घृतफले परिपक्वे केशरमांसास्थिमज्जानः Suçr. 4, 324, 15. Vgl. अघ्नं, अघि°, दस°, निर्मांस, नृ°, पृष्ठ°, मक्षा°, वृथा°, स°. — 2) m. a) Bez. einer *Mischlingskaste* MBh. 13, 2554. = मा-

सविक्रेतर *Fleischverkäufer* NILAK. Vgl. मांसच्छेद, °च्छेदिन्. — b) *Wurm*. — c) *Zeit* ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. ई = इटामोसी *Nardostachys Jatamansi* Dec. MED. RATNAM. 70. Suçr. 4, 139, 8. 374, 9. 2, 20, 18. 24, 5. 98, 1. VARĀH. BĀH. S. 16, 25. 77, 9. 24. = ककोली MED. = मांसच्छेदा RĪGĀN. im ÇKDr.; vgl. अघ्नं, अकाश°, गन्ध° (गन्धमांसि VARĀH. BĀH. S. 51, 15) und पिशिता.

मांसकच्छप (मांस + क°) m. *fleischiger Abscess am Gaumen* Suçr. 4, 306, 2. मांसकन्दी (मांस + कन्द°) f. *Fleischknoten, knotige Anschwellung* Suçr. 1, 16, 4. 92, 5. 15. 2, 107, 1.

मांसकाम (मांस + काम°) adj. *gern Fleisch essend* P. 3, 2, 1, Vārtt. 6, Sch.

मांसकारिन् (मांस + 1. का°) adj. *Fleisch bereitend*; n. *Blut* H. 622.

मांसच्छेदा (मांस + छेद°) f. *eine best. Pflanze* RĪGĀN. im ÇKDr.

मांसच्छेद (मांस + छेद°) m. *Fleischhauer, Bez. einer Mischlingskaste*; f.

ई Verz. d. Oxf. H. 21, b, 30. — Vgl. मांस 2, a.

मांसच्छेदिन् (मांस + छे°) m. dass.: कर्मकाराश्च चाण्डाल्यां मांसच्छेदी बभूव कृ Verz. d. Oxf. H. 21, b, 30.

मांसज (मांस + 1. ज°) n. *Fett (aus Fleisch sich bildend)* H. 624.

मांसतान (मांस + तान°) m. *Polyp in der Kehle* Suçr. 4, 306, 16. 308, 17. 2, 132, 15.

मांसतेजस् (मांस + ते°) n. *Fett* H. 624. — Vgl. मांसज.

मांसत्व (von मांस) n. *das Fleischsein, die etymologische Bedeutung von* मांस M. 5, 55. MBh. 13, 5714.

मांसदलन (मांस + द°) m. *Amoora Rohitaka* W. u. A. ÇABDAR. im ÇKDr.

मांसद्राविन् (मांस + द्रा°) m. *eine Art Sauerampfer, Rumex vesicarius* RĪGĀN. im ÇKDr.

मांसनिर्पास (मांस + नि°) m. *Haar am Körper* H. c. 128.

मांसस्वत् (von मांसन् = मांस) adj. *fleischig* (Gegens. अमांसक) TS. 7, 5, 12, 2.

मांसप (मांस + 1. प°) 1) adj. *an Fleisch saugend*, Belw. eines Piçāka HARIV. 14691. 14775. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12938.

मांसपचन n. = मांसपचन Vop. 6, 72.

मांसपाक (मांस + 2. पाक°) m. gaṇa न्यङ्कादि zu P. 7, 3, 58. = मास्याक Vop. 6, 72. *eine best. Krankheit des männlichen Gliedes, bei der dasselbe zerstört wird*, Suçr. 4, 298, 9. 299, 15. 67, 17. ÇĀṆḠ. SĀH. 1, 7, 63.

मांसपित्त (मांस + पित°) n. *Knochen* H. 626.

मांसपेशी (मांस + पे°) f. 1) *ein Stück Fleisch* GOBH. 4, 2, 9. Ind. St. 4, 40. MBh. 1, 4494. 3, 13293. — 2) Bez. des *Foetus vom 8ten bis zum 14ten Tage*: बुधुदः सतरात्रेण मांसपेशी भवेत्ततः । द्विसप्ताकाद्भवेत्पेशी रक्तमांसचिता दृढा ॥ SUKṢABODHA im ÇKDr. — 3) *Muskel* BHĪVAPR. im ÇKDr. — Vgl. पेशी.

मांसफला (मांस + फल°) f. *die Eierpflanze, Solanum Melongena* Ltn. RĪGĀN. im ÇKDr. — Vgl. मांसलफला.

मांसभक्ष (मांस + भक्ष°) 1) adj. *Fleisch essend* P. 3, 2, 1, Vārtt. 6, Sch. Spr. 4708. अ° KATHA. 7, 87. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12938.

मांसभिला (मांस + भि°) f. *Bitte um Fleisch oder Fleischgabe*: ये चार्चयन्ति मांसभित्तामुपासन्ति *die sich bemühen vom Fleische des Rosses zu erhalten* RV. 4, 162, 13.

मांसभेतर s. u. भेतर.

मांसमय (von मांस) adj. f. ई *aus Fleisch bestehend*: देह Verz. d. Oxf.

H. 224, a, 11. पेशी so v. a. ein Stück Fleisch MBh. 1, 449b.

मांसमासा f. eine best. Pflanze, = माषपर्णी Riéan. im ÇKDa. मांसमा-
षा unter माषपर्णी.

मांसयोनि (मांस + यो^०) adj. vom Fleische geboren; m. so v. a. ein We-
sen mit Fleisch und Blut: प्रवर्षतः शरघ्रातानर्जुनस्य शितान्बहून्। घृप्य-
र्षवा विप्रुष्येयुः किं पुनर्मांसयोनयः ॥ MBh. 5, 2131.

मांसरस (मांस + रस) m. Fleischbrühe Suçr. 2, 26, 15. 220, 19.

मांसरोहिणी (मांस + रो^०) f. eine best. wohlriechende Pflanze Riéan.
im ÇKDa. Auch रोही f. ebend.

मांसर्ल (von मांस) adj. gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. Vop. 7, 32. fg. 1)
fleischig AK. 2, 6, 4, 44. H. 449. Suçr. 1, 125, 2. 326, 11. 359, 13. Varāh.
Bṛh. 8, 68, 17. 26. 28. 51. 59. Daçak. 154, 2. रक्त^० aus Fleisch und Blut
bestehend Suçr. 1, 234, 9. — 2) kräftig, stark (von einem Tone u. s. w.):
घनिश माङ्गल्यमृदङ्गमांसलः Uttarañamā. 114, 3. घोत्रः समासभूयस्त्वं मा-
ंसलं पदङ्गम् Kāvyañandrikā im ÇKDa.

मांसलता (मांस + ल^०) f. Runzel Schol. zu BHART. (lith. Ausg.) 3, 14
(Spr. 1948).

मांसलफला (मांस + फल) f. Solanum Melongena Lin. Riéan. im ÇKDa.
— Vgl. मांसफला.

मांसविक्रय (मांस + वि^०) m. Fleischverkauf Çuk. in LA. (II) 34, 17.

मांसविक्रयिन् (मांस + वि^०) nom. ag. Fleischverkäufer Halās. 2, 440.
M. 3, 152. मांसविक्रेतुर् dass. Schol. zu MBh. 13, 2584.

मांसशील (मांस + शील) adj. an Fleischnahrung gewöhnt P. 3, 2, 1,
Vartt. 6, Sch.

मांससंघात (मांस + सं^०) m. Fleischanschwellung Suçr. 1, 306, 3. 10.

1. मांससार (मांस + सार) m. Fett Riéan. im ÇKDa.

2. मांससार (wie eben) adj. bei dem unter den sieben Bestandtheilen
des Körpers (सार, धातु) das Fleisch vorwaltet Varāh. Bṛh. 8, 68, 100.
शोणित^० 69, 28.

मांसस्त्रेक (मांस + स्त्रेक) m. Fett Riéan. im ÇKDa.

मांसकासा (मांस + कास) f. Haut Çaddar. im ÇKDa.

मांसाद् (मांस + 2. घट्) adj. Fleisch essend (fressend): पशु AK. 3, 4, 41, 45.

मांसाद् (मांस + घट् oder घाट्) adj. dass. Pañāt. 60, 5. 8. BHATT. 16, 29.
Vgl. सर्वमांसाद् alles mögliche Fleisch essend M. 5, 15. मानुषमांसाद् Men-
schenfleisch essend Hip. 2, 2.

मांसादिन् (मांस + घा^०) adj. Fleisch essend Halās. 2, 196.

मांसारुद् (मांस + घृ^०) m. eine best. Krankheit des männlichen Gliedes
Suçr. 1, 298, 9. 299, 13. 300, 1.

मांसाशन (मांस + 2. घृ^०) n. Fleischspeise, der Genuss von Fleisch M.
5, 78. Pañāt. 60, 7.

मांसाशिन् (मांस + घा^०) adj. Fleisch genießend, von Fleisch sich näh-
rend R. 6, 75, 30. Pañāt. 59, 10. घृ^० Çat. Br. 14, 1, 2, 29. मांसाशित्व n. die
Eigenschaft Fleisch zu fressen Suçr. 1, 206, 21.

मांसाष्टका (मांस + घृ^०) f. Bez. des achten Tages in der dunklen Hälfte
im Monat Māgha, an dem den Manen Fleisch dargebracht wird, ÇKDa.
As. Res. 3, 271 (in der lichten Hälfte). Wilson, Sel. Works 2, 181. fg.
(मांसाष्टक).

मांसिक adj. = मांसाय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. = मांस
V. Theil.

निपुक्त दीयते ऽस्मि Kāç. und Siddh. K. zu P. 4, 4, 67. m. Fleischer, Fleisch-
verkäufer AK. 2, 10, 14. H. 930.

मांसिका (von मांसी) f. Nardostachys Jatamansi Dec. H. an. 3, 283
(मांसिका gedr.).

मांसिनी (von मांसिन् und dieses von मांस) f. dass. Riéan. im ÇKDa.

मांसीय (von मांस), ^०यति Fleisch zu essen verlangen: मांसीयसि क्व वै
बुद्धतो यजमानस्याग्नयः Çat. Br. 11, 7, 4, 2.

मांसेपाद् adj. in der Stelle: तष्ट्रे ^०मांसेपादभेत पशुकामो मिथुनो वा
एष मांसेपात् Kāth. 13, 6.

मांसेष्टा (मांस + 3^०) f. ein best. seines Fleisches wegen geschätzter Vo-
gel (वल्लुला) Riéan. im ÇKDa.

मांसोन्नति (मांस + उ^०) f. Erhebung des Fleisches Suçr. 1, 92, 15.

मांसोपजीविन् (मांस + उ^०) m. Fleischhändler R. Gora. 2, 90, 21.

मांसोदन (मांस + घा^०) m. gekochter Reis mit Fleisch Çat. Br. 11, 5, 5,
5. 14, 9, 4, 17. P. 4, 4, 67. gaṇa गुडादि zu 103 und संतापादि zu 5, 1, 101.
Suçr. 1, 323, 21. Kāthās. 54, 180 (मांसोदन).

मांसोदनिक adj. (f. ई) von मांसोदन P. 4, 4, 67. gaṇa गुडादि zu 103 und
संतापादि zu 5, 1, 101.

मांसपचन (मांस = मांस + प^०) adj. (f. ई) VS. Pañt. 4, 40. 5, 43. Kār.
zu P. 6, 1, 144. Vop. 6, 72. zum Kochen des Fleisches dienend: उखा RV.
1, 162, 13; vgl. P. 6, 1, 63, Vartt. 1, Sch.

मांस्पाक (मांस = मांस + पाक) m. Kār. zu P. 6, 1, 144. Vop. 6, 72. —
Vgl. मांसपाक.

मांस्पृष्ट adj. nach dem Comm. zusammengedrückt aus माम् und स्पृष्ट
Çat. Br. 14, 7, 2, 11.

माकन्द 1) m. der Mangobaum Trai. 3, 3, 210. H. 1133, Sch. H. an.
3, 337. Med. d. 38. Spr. 1769. Git. 12, 29. Kūvalaj. 151, 6, 7. — 2) f. ई
a) Myrobolanenbaum, Myrobolans Trai. H. an. Med. — b) Bez. einer
anderen Pflanze (= माद्राणी und माकुनी im Hindl) Riéan. im ÇKDa.
— c) gelber Sandel Çaddam. im ÇKDa. — d) N. pr. einer Stadt an der
Gaṅgā H. an. Med. MBh. 1, 5512. 5, 934. 2595. P. 4, 2, 123, Sch.

माकन्दक 1) adj. von माकन्द d. P. 4, 2, 123, Sch. — 2) f. माकन्दिका
f. N. pr. einer Stadt, = माकन्दी Kāthās. 15, 30.

माकन्दिक m. N. pr. eines Mannes Bunn. Intr. 138, N. 2.

माकार 1) adj. f. ई zum Meerthier Makara in Beziehung stehend: व्यूक्त
eine best. Art der Truppenaufstellung Hariv. 8057 (माकर die ältere
Ausg.). घ्रासन eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. माकार
Fundgrube von Makara so v. a. das Meer Nalob. 3, 45. माकरी सप्तमी
= मकारसप्तमी Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha
Tithyādit. im ÇKDa. Wilson, Sel. Works 2, 195. fg. — 2) m. pl. N. pr.
eines Volkes Varāh. Bṛh. 8, 14, 18.

माकारन्द (von मकारन्द) adj. von Blumensaft herrührend: विस्वः
Uttarañamā. 113, 1 v. u.

माकलि m. 1) der Mond. — 2) N. pr. von Indra's Wagenlenker (vgl.
मातलि) Çaddārthak. bei Wilson.

माकण्डेय patron. von मकाण्ड gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

माकारध्यान n. Bez. einer best. Vertiefung des Geistes (ध्यान) Verz.
d. Oxf. H. 90, a, 5. माकार bezeichnet viell. das Adverb मा.

माकिम् *gapa* चादि zu P. 1, 4, 57. — Vgl. माकीम् und नकिम्.

माकिम् (1. मा + किम्) adv. VS. PAIT. 3, 72. 5, 37. *gapa* चादि zu P. 1, 4, 57. no: *घये माकिर्मी डुरिताय धायी*: RV. 1, 147, 5. यो नो हरे घृषी-
तो यो घृत्यमे माकिष्ठे व्यधिरा दधषीत् 4, 4, 3. 6, 54, 7. 71, 3. 75, 10. *घये*
माकिष्ठे देवस्य रातिमेदो योषीत् 8, 60, 8. 9, 85, 8. 10, 11, 9. माकिर्न एना
सख्या वि योषु: 23, 7. 100, 7. *negus*: *घा तू भर् माकिर्तत्परि छात्* 3,
36, 9. माकिर्ना पद्या गात् 8, 5, 29. माकिस्तोकस्य नो रिषत् 56, 11. —
Vgl. नकिम् und माकीम्.

माकी du. f. nach SL. = निर्मात्री भूतवातस्य und angeblich von Himmel
und Erde gebraucht: *उत सु त्ये पयोव्धा माकी रणस्य नृत्या*। इमिन्-
नायं मामके RV. 8, 2, 42.

माकीन adj. *meinig* (von 1. म) nach SL.: *घा प्र पोत् मरुतो विज्ञो*
घसिना पूषन्माकीनया धिया RV. 8, 27, 8.

माकीम् adv. *gapa* चादि zu P. 1, 4, 57. so v. a. माकिम्. माकीं ब्रह्म-
द्विषो वन: RV. 8, 45, 23. : किर्नेशन्माकीं पिन्माकां स शोरि केवटे 8,
54, 7. — Vgl. नकीम्.

माकुलि m. *eine Schlangenart* Suca. 2, 286, 2.

माकोट N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, 5, 5.

मातव्य m. patron. von मनु, N. pr. eines Lehrers Att. Äa. in Ind. St.
1, 391. 2, 212. — Vgl. माङ्गव्य.

मातिक (von मत्तिका) P. 4, 3, 105, VArtl. 2. 1) adj. von der *Biene*
kommend: *घं (मधु) मिन्न* P. 49, 21. n. (sc. मधु) *Bienenhonig* P. 4, 3,
117, Sch. AK. 2, 9, 108. H. 1214 (vgl. *Vikasp.* beim Schol.). HALS. 2,
166. Suca. 1, 162, 16. 163, 19. 183, 1. 7. 237, 7. 2, 328, 2. 448, 20. VARH.
Bqm. S. 15, 9. — 2) adj. in Verbindung mit घातु oder subst. n. *ein best.*
(honigähnliches) Mineral, Schwefelkies RIGAN. im ÇKDa. H. 1054. Verz.
d. Oxf. H. 320, b, No. 760. मधुपीतक° MBh. 5, 2472. स्वर्ण°, रौप्य°
ÇKDa.; vgl. तार°, घातु°, पीतु°. — Vgl. मात्तिका.

मातिकञ्ज (मा° + 1. ज्ञ) n. *Wachs* RIGAN. im ÇKDa.

मातिकफल (मा° + फल) m. *eine Art Kokosnuss* (मधुनालिकेरिका)
RIGAN. im ÇKDa.

मातिकस्वामिन् (मा° + स्वा°) m. N. pr. eines Ortes RIGAN-TAR. 4, 88.

मात्तिकाश्चय (मात्तिका + घा°) n. *Wachs* RIGAN. im ÇKDa.

मात्तिका (= मात्तिका) 1) n. *Honig* RIGAN. im ÇKDa. VARH. Bqm. S.
66, 5. — 2) °घातु *Schwefelkies* VARH. Bqm. S. 76, 3.

मात्तिकाशर्करा (मा° + श°) f. *gereinigter Zucker* (सिताखण्ड) RIGAN.
im ÇKDa.

मागध adj. von मगदिन् *gapa* प्रगयादि zu P. 4, 2, 80.

मागध 1) adj. f. ई zu den Magadha in Beziehung stehend, von dort-
her stammend, dort befindlich, dort gebräuchlich u. s. w., *magadhis*
TRIK. 3, 3, 220. fg. H. an. 3, 347. MEDH. dh. 34. Maass AV. PAIC. 35, 8.
क्रेषी LALIT. ed. Calc. 170, 4. वन Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11. माषा oder
मागधी f. *die Sprache* von Magadha H. an. VARANU 11, 1. SIn. D. bei
Mun. ST. 2, 61. Verz. d. Oxf. H. 179, b, 3. 181, a, 23. b, 1. COLBR. Misc.
Ess. II, 1. 2. रीति Verz. d. Oxf. H. 208, a, 33. — 2) m. a) *ein Fürst* der
Magadha P. 4, 1, 170. MBh. 14, 2448. fg. HARIV. 4955. HALL in der Einl.
zu VĀSAVAD. 53. — b) pl. N. pr. eines Volkes, = *मगधा*: H. 960, v. 1. AV.
PANC. in Verz. d. B. H. 93, 24. मागधानो वरिष्ठ इरासेषम् MBh. 1, 153, 6,

252 (VP. 188. ed. Bomb. des MBh. Ç°). 3, 2084. 13, 2441. R. 4, 40, 28. WASS.
Nax. 8, 392. °रति LALIT. ed. Calc. 201, 12. — COLBR. Misc. Ess. II, 179. Verz.
d. Oxf. H. 338, b, 23. 339, a, 46. b, 37. — c) Bez. einer Mischlingskaste, der
Sohn einer Kshatrija und eines Valija (schimpfliche Bez.) AK. 2, 10, 2.
H. 898. H. an. MED. VS. 30, 2. 22. AV. 15, 2, 1. 2. M. 10, 11. 17. 28. JĀK. 1,
94. MBh. 13, 2573. 2622. COLBR. Misc. Ess. II, 162. मागधानो वरिष्ठस्यः
M. 10, 47. *Lobsänger eines Fürsten* (häufig neben सूत und वन्दिम्) AK.
2, 8, 2, 65. TRIK. H. 798. H. an. MED. HALS. 2, 250. प्रबोध्यते °मूसपूगे:
MBh. 3, 14750. 12, 2333. fg. 15, 624. HARIV. 325. 327. R. 1, 5, 18. 19, 18.
2, 26, 12. 65, 2. KATHS. 14, 21. 38, 7. VP. 102. Bha. P. 10, 5, 15. Verz.
d. Oxf. H. 12, a, 14. 86, a, N. — d) pl. Bez. der *Kriegerkaste* in Çākā-
dvipa VP. 200 (Mun. ST. 1, 193). — e) N. pr. eines der 7 Weisen im
14ten Manvantara HARIV. LAGL. I, 42 (Bargh der Text). Bha. P. 8,
13, 25. N. pr. eines Sohnes des Jadu HARIV. 5206. 5215 (nach der Les-
art der neueren Ausg., *माधव* die ältere). — f) *weisser Kümme* H. an.
MED. — 3) f. *gha* a) *eine Princessin* der Magadha: तातो तु मागधा देवो
ततचामीकरप्रभा । वृन्दावनेश्वरी राधा नाम्ना धावर्थकारणात् ॥ PĀDMA-P.,
PĀTALA. 9 im ÇKDa. — b) *langer Pfeffer* RATNAM. 46. — 4) f. ई a) *eine*
Princessin der Magadha MBh. 1, 3794. 11, 714 (pl.). RAGH. 1, 57. 3, 5.
28. °पति 19. — b) *die Tochter* einer Kshatrija und eines Valija
MBh. 13, 2554. — c) *die Sprache* der Magadha; a. u. 1. — d) N. pr.
eines Flusses (= *शोणा* Schol.) R. 1, 34, 10 (35, 9 Goma.). Vgl. *सुमागधी*.
— e) *Jasminum auriculatum* AK. 2, 4, 3, 51. TRIK. H. 1148. H. an. MED.
HALS. 2, 50. — f) *langer Pfeffer* AK. 2, 4, 2, 15. TRIK. H. 421. H. an.
MED. HALS. 2, 459. RATNAM. 46. *weisser Kümme* 100. *Ants* oder *Dill*
NIGH. Pa. *eine Art Kardamomen* ÇABDAI. im ÇKDa. — Suca. 2, 87, 13.
333, 12. 417, 13. 420, 15. pl. 62, 10. समागध: पुटपाक: 342, 6. — g) *Zucker*
ĠATIDH. im ÇKDa. — h) *ein best. Metrum* VARH. Bqm. S. 104, 54. —
Vgl. *माधव*°.

मागधक 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, die Magadha LALIT. ed. Calc.
297, 1. — 2) f. *मागधिका* *langer Pfeffer* NIGH. Pa. Suca. 2, 104, 17. 110,
6. 227, 19. 326, 2. 448, 19. वामयेन्मागधिकोदकेन 449, 15. pl. 340, 10. —
ÇĀNĒ. SĀN. 3, 6, 25.

मागधदेशीय adj. *aus dem Lande* (देश) der Magadha stammend KIR.
Ça. 22, 4, 22. LĀT. 8, 6, 28.

मागधपुर (मा° + पुर) n. *die Stadt* der Magadha, N. pr. einer Stadt
Verz. d. Oxf. H. 250, b, 35.

मागधिक m. *ein Fürst* der Magadha VARH. Bqm. S. 14, 32.

मार्घ 1) adj. f. ई zum Sternbild Maghā in Beziehung stehend: *घमा-*
वास्या ÇĀNĒ. Ça. 15, 12, 7. पौर्णमासी 3, 18, 20. MBh. 14, 2517. — 2) m.
a) (sc. मास) *der Monat* Māgha, der mit dem Wintersolstitium be-
ginnt, AK. 4, 1, 2, 13. 15. H. 153. ÇAT. Ba. 13, 8, 4, 4. ÇĀNĒ. Ba. 19, 2. 3.
GĀHJ. 4, 6. KAUC. 83. 144. M. 4, 96. Suca. 1, 19, 7. पौषमासो हेमन्त: 30, 4.
VARH. Bqm. S. 7, 17. 8, 27. 21, 10. RĪGA-TAR. 2, 141. PĀNĀT. 169, 6.
THOUEN-TSANG 1, 64. Verz. d. Oxf. H. 15, No. 57. 25, a, 2. 46, b, 4. 74, a, 3.
284, b. °मासस्य Verz. d. B. H. No. 457. — b) m. N. pr. eines Dicht-
ters, Verfassers des Çiçupālavadha, GUL. Bibl. 234. Ind. St. 2, 196.
443. 421. 428. fg. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 4. 150, 3, 33. 163, a, 6. 198, b, No.

408. 309, a, 11. °काव्य 113, b, 34. — 3) f. ई a) (sc. तिथि) der Vollmondtag im Monat Māgha Kīṭi. Ça. 13, 1, 7. 15, 1, 6. Gonn. 4, 4, 11. MBh. 13, 1739. 4552. HARTV. 7906. R. Gonn. 2, 79, 12. PĀṆĀ. 2, 7, 38. — b) Hingstha repens RATNAM. bei WILSON.

माघवैतन्य (माघ + वै) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 819, a.

माघमासिक (von माघ + पक्ष) adj. f. ई zu einer der zwei Hälften des Monats Māgha gehörig: द्वादशी MBh. 14, 2812. माघमासिकी ed. Bomb.

माघमा f. Krebsweibchen: (बाणा!) कस्तसि मम गात्राणि माघमा (= कर्कटी Schol.) सेगवा (= कर्कटपत्यम् Schol.) इव MBh. 6, 5622 (माघमासे मवा इव ed. Calc.; man streiche demnach 1. गव 2.). कुस्त्री खादति मासामि माघमा सेगवा (so die ed. Bomb.) इव 12, 5222. — Vgl. कुलीराद.

माघवर्ष (von मघवत्) adj. (f. ई) Indra gehörig P. 6, 4, 128, Sch. °घाप so v. a. Regenbogen UTTARĀMĀ. 98, 12. f. ई (sc. दिम्) Osten RĪĀ. im ÇKDn.

माघवर्ष (von मघवन्) adj. (f. ई) dass. P. 6, 4, 128, Sch. Vor. 7, 19. ककुम् 9, 25.

मौघोन (wie oben) 1) n. Freigebigkeit: यस्य मन्दानो ग्रन्थसो माघौन दक्षिणे शवः RV. 8, 43, 4. माघौने यज्ञं जनयस सूर्यः 12, 66, 2. घाविर्भूम् कि माघौनमेवाम् 107, 1. यदिन्द्र राधो घस्ति ते माघौन मघवत्तम VĀLAK. 6, 5. — 2) f. ई (sc. दिम्) Osten RĪĀ. im ÇKDn.

माघ्य (von माघ) n. die Blüthe von Jasminum multiflorum oder pubescens AK. 2, 4, 2, 53.

माङ्, माङ्गति wünschen, verlangen Dhātup. 17, 18. — Vgl. काङ्.

माङ्गव्य m. patron. von मङ्गु gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. Dazu f. माङ्गयणी gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 18.

माङ्गल (von मङ्गल) n. Bez. gewisser Verse in einem den Agvin geweihten liturgischen Abschnitte Āc. Ça. 4, 15, 7.

माङ्गलिक (wie oben) adj. glückverheissend: घ० MBh. 6, 5246. घमङ्गलिक ed. Bomb.

माङ्गलिक (f. zu einem nicht belegbaren माङ्गलक) f. N. pr. eines Frauenzimmers Daçak. 87, 6.

माङ्गल्य (von मङ्गल) 1) adj. = मङ्गल्य Glück bringend, — verheissend: इति-गुप्तपुत्राणि Āc. Gṇ. 4, 6, 6. मृगद्विजा: MBh. 8, 4417. 13, 1129. एतत्कल्ययका नाम सर्पिर्माङ्गल्यमुत्तमम् Suçr. 2, 419, 5. Rāgh. 16, 87. Çāk. 80. PĀṆĀ. 2, 4, 29. Schol. zu Kīṭi. Ça. 386, 1. माङ्गल्याशीर्वादमदि 626, 17. — 2) m. Aegle Marmelos Corr. RATNAM. 6 (घतिमङ्गल्य ÇKDn.). — 3) n. ein glückverheissendes Ding, Amulet u. s. w.: °दान Ind. St. 5, 312, N. Sogenspruch: माङ्गल्यमकारे: MBh. 1, 1271. eine glückverheissende —, festliche Cerimonie: °पाणिनालेता VARĀ. Bṛh. 8, 16, 23. माङ्गल्येषु विवाकेषु कन्यासंव पोषु च । दश मत्ताः प्रसस्यसे वैत्रिषविर्वर्जिताः ॥ RĪĀMĀNTANDA im UDVĀHAT. ÇKDn. अधिमासे दिमपासे धमुषि रवौ भानुलङ्घिते मासि । चक्रिणि सुते कुर्याम माङ्गल्यं विवाहं च ॥ Bṛh. NĀPĀRĪKṢHA im MĪLĀNĀSĀT. ÇKDn.; vgl. des Citat aus Vṛddhamānu und Bṛhaspati bei AUFRECHT, HALĪ. S. 235. °मृदङ्ग eine bei festlichen Gelegenheiten geschlagene Trommel UTTARĀMĀ. 114, 8. Glück, Segen Uḍ-évas. zu URĀDER. 8, 79.

माङ्गल्या. (माङ्गल्य + घ०) f. eine best. Pflanze, = ज्ञापमाया RĪ-éva. im ÇKDn.

माङ्गुर्व्य m. patron. von मङ्गु gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

माघ m. Weg ÇABDAR. im ÇKDn. — Vgl. माठ, माठ, माठ.

माघसि m. 1) Dieb, Räuber; = कन्द्रीकार THK. 2, 10, 8. = कन्द्रीकार H. an. 3, 677. f. MED. 1. 123. Hla. 146. angeblich = कन्द्री (oder कन्द्री) und चार ÇABDAR. im ÇKDn. — 2) = माक् Krokodil u. s. w. H. an. MED. = यक् ÇABDAR. — 3) Krankheit H. an. MED. ÇABDAR. — Vgl. करि° und गज°, die beide den Löwen bezeichnen.

माघाकीय m. N. pr. eines Grammatikers TATT. Prā. 1, 10 bei ROTH, Zur L. u. G. d. W. 71.

माघाल s. पर्ण°.

माघिका f. 1) = मलिका (und auch daraus entstanden) Flöge THK. 2, 5, 28. Vgl. गृक्°. — 2) eine best. Pflanze, = कम्बुया RĪĀ. im ÇKDn. Vgl. काक°.

माघिरम् (1. मा + चि°) adv. schnell, alsbald in befehlenden Sätzen (fast immer am Ende eines Çloka); nach einem imperat.: वस नैषध माघिरम् MBh. 3, 2143. 2769. 11014. 12794. 16846. 5, 7029. 7479. R. 1, 9, 34. 12, 25. 3, 30, 15. 51, 12. Mān. P. 115, 2. vor einem acc. ohne Augment: माघिरं कथा: MBh. 1, 5995. Aus metrischen Rücksichten ungenau für नघिरम् in folgenden Stellen: प्राणास्त्यक्तुमिच्छामि माघिरम् MBh. 1, 218. R. 3, 33, 28. प्रवक्षिष्यामि माघिरम् चिरं विलम्बो मास्त्वित्यर्थः Schol. 2, 22, 14. Wenn in Spr. 4300 माघिरं तस्य जीवनम् richtig sein sollte, so müsste man übersetzen: dessen Leben soll nicht lange währen. — Vgl. नघिर.

माघी in काक्° und घाङ्°; vgl. माघिका 2.

माघीपन्न (मा + पन्न) n. ein best. Holzkraut, = सुरपण RĪĀ. im ÇKDn.

माखल m. der blaue Holzküher ÇABDAR. im ÇKDn.

माखलपुर m. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 386, a, No. 505.

माजिक m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAN. 8, 1819. 1903. 1932. 1943. 1945. 2011.

माजिरकै m. patron. von मजिरक gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

माजीन N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 44. माजुन 339, b, 54. माजुन a, 48.

माजिष्ठ (von मजिष्ठा) adj. knappst H. 1398. HALĪ. 4, 18. Āc. Gṇ. 1, 19, 11. R. 2, 94, 5 (103, 5 Gonn.). Spr. 3389. VARĀ. Bṛh. 8, 10, 11. 12, 19, 30, 12. 14 (मजिष्ठाम wohl vorzuziehen). TATTVA. 12. KĪCCH. 13, 54 (bei AUFRECHT, HALĪ. Ind.).

माजिष्ठक adj. dass. R. 5, 7, 69.

माजिष्ठिक adj. dass. UTTARĀMĀ. 82, 9.

माजीरकै m. patron. von मजीरक gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

मायाक m. ein best. Baum BṚHĀ. im ÇKDn.

माटियारि N. pr. einer Stadt KSHIT. 18, 10. 32, 18 (माटि° und माटि°). 32, 2. 42, 19.

माठ und माठ m. Weg ÇABDAR. bei WILSON. — Vgl. माठ, माठ.

मैठर 1) m. a) patron. von मठर gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. N. pr. eines Mannes H. an. 3, 594. KAO. 138. HARTV. LANG. 1, 543. GADH. H. 186, a, 5. BURN. Intr. 436. WASSILJEW 51. SCHWENK, Lebendh. 235 (23; hier fälschlich मयठर). HIR. 128, 2, v. l. = Vjāsa THK. 2, 7, 30. H. 846.

H. an. MED. r. 205. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Sonne (= काल
Vajr. beim Schol. zu H. 103) AK. 1, 4, 2, 33. H. 103. H. an. MED. MBM.
3, 192. माठरस्य वनम् ३३३५. समाठरमताभय. 12, 10754. NĪLAK.: पारिपा-
थिकेन सक्तिं समाठरे सूर्यम्. Die Bed. *distiller* bei WILSON (शिपुड im
ÇKDr.) beruht auf einer Verwechslung mit मठर. — b) pl. N. pr. eines
Volkes MĀK. P. 57, 87. — 2) f. ई N. pr. eines Frauenzimmers: काश्य-
पीवालाक्यामाठरीपुत्र ÇAT. Br. 14, 9, 4, 31. — Vgl. घृणि°.

मौठरक adj. von माठर gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

माठरायणं m. patron. von माठर gaṇa कृतिदि zu P. 4, 1, 100.

मौठर्य m. patron. von मठर UśéVAL. zu UNĀDIS. 5, 39.

माठव्य m. N. pr. eines Brahmanen ÇĀK. 23, 12.

माठी f. Harnisch, Rüstung H. 766. HALĪ. 2, 304.

माड्, मौडति und ँते messen v. l. für माड् Dhātup. 21, 29.

माड m. 1) *Maase, Quantität* (vgl. माड् WILSON. — 2) *ein best. Baum*
(wohl aus मय् entstanden), = मय्द्रुम; auch माडाद्रुम RĪĀN. im ÇKDr.

माडव m. *eine best. Mischlingskaste*, v. l. für मातर im BRAHMAVAIV.
P. ÇKDr.; vgl. u. भड.

मौडार्य adj. von मडार gaṇa प्रगयादि zu P. 4, 2, 80.

माडि m. *Palast* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

माडक (von मडक) m. *Trommelschläger* P. 4, 4, 56.

माडुकिर्क m. *dass. ebend.*

माढि f. AK. 3, 6, 2, 9. 1) = दल्लसा *Ader eines Blattes* H. 1124. =
पल्लशिरा (s. d.) H. an. 2, 130. HĀR. 150. HALĪ. 4, 98. = पल्लपङ्क (°पङ्के,
wofür wohl °भङ्के, loc. von °भङ्कि, zu lesen ist; °भङ्ग ÇKDr. nach der-
selben Aut. und nach ÇABDAR.; vgl. u. पल्लशिरा) MED. qh. 2. — 2) *Ver-
ehrung* (als nom. act. von 1. मङ्क) H. an. — 3) *Niedergeschlagenheit,
Traurigkeit*; = देन्य H. an. = देन्यस्य प्रकाशनम् MED. *poverty, indig-
ence; anger, passion* WILSON nach ÇABDĀRTHAK. — 4) = दस्तभेद BHAR.
zu AK. ÇKDr. *Backenzahn* WILSON; vgl. माढी. — 5) *the hem or border
of a garment* BHAR. zu AK. bei WILSON. — 6) N. pr. einer Gegend RAT-
NAK. im ÇKDr.

माढी f. = दस्तशिरा ÇABDAR. im ÇKDr.

माण m. *eine best. Pflanze*, = माणक ÇKDr. u. dem letzten Worte.

माणक m. *Arum indicum* RĪĀN. bei WILS. RATNAM. im ÇKDr. (मान-
क unter स्थलपत्र). *die Knolle von Arum indicum* RĪĀV. ebend. Suçr. 1,
225, 19. 21. Was bedeutet aber das Wort in der Stelle: पर्जन्याय धरि-
त्रीणां दद्याच्च माणके त्रयम् । वायवे च प्रतिदिशं दिग्भ्यः प्राच्यादितः क्र-
मात् ॥ MĀK. P. 34, 98? — माणकीव्रत (?) Verz. d. B. B. H. No. 1187.
— Vgl. मानक.

माणव m. 1) *Junge, Bube, Bursch*; insbes. *ein Brahmanenknabe*: घृ-
पत्ये कुत्सिते मूढे मनोरैत्सर्गिकः स्मृतः । नकारस्य च मूर्धन्यस्तेन सिध्य-
ति माणवः ॥ KĀT. zu P. 4, 1, 161. P. 4, 2, 42. 5, 1, 11. 6, 2, 69. gaṇa ब्रा-
ह्मणादि zu 5, 1, 124. AK. 3, 3, 41. HIUEN-TSANG 2, 54. — 2) *ein Perlen-
schmuck von 16 Schnüren* H. 660. Vgl. घृध°. — 3) *Bez. einer der 9
Schätze bei den Gāina* H. 193. Sch. — Vgl. दण्ड° (R. 2, 32, 18 hat die
ed. Bomb. richtig °माणवाः; der Schol. erklärt das Wort durch दण्ड-
प्रधाना माणवा उपकुर्वाणस्त्वधरिणाः. Das Wort bedeutet also hier wie
P. 4, 3, 180 *Brahmanenschüler, bei denen der Stock noch die Hauptrolle*

spielt), भित्ता°, स्वप्न°.

माणवक (von माणव) 1) m. a) = माणव 1. AK. 2, 6, 2, 42. TRĪ. 3, 3, 37
(= बाल, कुपुरुष, वदु). H. 813. an. 4, 27. MED. k. 208 (= बाल, कुपुरुष).
HALĪ. 2, 347. GOBH. 2, 10, 4. 14, 31. KHANDOM. 16. SĪM. D. 15, 11. P. 3, 4, 72,
Sch. Schol. zu VS. PAIT. 1, 28. Der König nennt den Vidūshaka so ÇĀK.
93, 2. VIKR. 44, 12. शार्यातक° KĀTH. ANUKA. in Ind. St. 3, 460. माधव्य° (der
Vidūshaka) ÇĀK. CH. 140, 13. मायमाणवके कृरिम् *durch einen Zan-
ber als Knabe (Zwerg) erscheinend* BHĪE. P. 3, 18, 24. 19, 32. — b) *ein
Perlenschmuck von einer bestimmten Zahl von Schnüren* AK. 2, 6, 2, 7.
TRĪ. H. an. MED. HALĪ. 2, 407. von 16 Schnüren VARĀH. BṚH. 8, 81,
33. von 20 Schnüren BHAR. zu AK. ÇKDr. von 48 Schnüren H. 661, Sch.
— 2) f. माणविका *ein junges Mädchen, Dirne* P. 3, 4, 72, Sch. — 3) n.
ein best. Metrum (Abkürzung von माणवकक्रोड): 4 Mal — — — — —
COLBR. Misc. Ess. II, 159 (III, 3). ÇAUT. 12, v. l. Ind. St. 3, 367. KMAN-
DOM. 16. — Vgl. स्वप्न°.

माणवकक्रोड (मा° + क्रोड) n. *Knabenspiel, Bez. eines best. Metrums*:
4 Mal — — — — — ÇAUT. 12 (माणवकाक्रोड Br.). °क्रोड f. COLBR.
Misc. Ess. II, 119. 159 (III, 3). °क्रोडनक n. und °क्रोडितक n. Ind.
St. 3, 367.

माणवीन (von माणव) adj. *für Knaben geeignet* P. 5, 1, 11.

माणव्य (wie eben) n. *eine Menge —, eine Gesellschaft von Knaben*
P. 4, 2, 42. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5, 1, 124. AK. 3, 3, 41. H. 1419.

माणकल m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BṚH. 8, 14, 27.

माणिका f. *ein best. Gewicht*, = 2 Kuḍava = 1 Çarava = 8 Pala
ÇABDAR. im ÇKDr. ÇĀRĀG. SĀHĪ. 4, 1, 19. — Vgl. मानिका unter मानक.

माणिकाम्बू f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 161, a, No. 355.
°कावा Verz. d. B. B. H. No. 738.

माणिक्य 1) n. AK. 3, 6, 2, 81. = मणिक gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1,
124. VĀRT. 1. = मणि H. 1063, Sch. RUBIN: पञ्चदाडिम्बीनामं माणि-
कं शिखरं विदुः UśéVAL. zu UNĀDIS. 4, 117. KULL. zu M. 9, 286. Spr. 626.
3021. 3683. VĀDDHA-KĪ. 16, 10. ĀNANDAL. 42. 64. 73. WERNER, Nax. 2,
391, N. 1. KATHĪS. 26, 44. PAÑĒAR. 1, 1, 73. 7, 49. 4, 1, 34. PAÑĒAT. 207, 23.
Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 7. Vgl. रङ्ग°. — 2) f. छा
eine kleine Hausidechse H. 1298. — 3) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-
TAR. 8, 180.

माणिक्यचन्द्र (मा° + च°) m. N. pr. eines Fürsten von Tirabhukti
COLBR. Misc. Ess. II, 1.

माणिक्यमय (von माणिक्य) adj. *aus Rubinen gemacht, — bestehend*:
कृत्रिम° *aus falschen Rubinen* — KATHĪS. 24, 133. 163. गरुड° *vielleicht
smaragden* (vgl. गरुडाश्मन्) 23, 41.

माणिक्यमल्ल (मा° + मल्ल) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H.
352, b, No. 835.

माणिक्यमि (मा° + मि) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf.
H. 122, a, 11.

माणिक्यराय (मा° + राय) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 368, 23.

माणिक्यभू (मा° + भू) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.
211, a, 8. 399, b, No. 168.

माणिक्य m. nach dem Comm. *der Schutzgeist des Streitwagens* PĪA.

Gñj. 3, 14.

माणिषार m. patron. Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 57, 4 v. u.

माणिषाली adj. = मणिपाली १ धर्म्यम् gaṇa मक्षिष्यादि zu P. 4, 4, 148.

माणिषालि m. metron. von मणिपाली gaṇa रेवत्यादि zu P. 4, 4, 148.

माणिषन्ध n. = माणिमन्ध Svāmin zu AK. 2, 9, 42. ÇKDn. H. 942, Sch.

माणिभद्र = मणिभद्र 1. MBu. 12, 9769. 13, 1412. मणिभद्र die ed. Bomb.

— Vgl. माणिवर.

माणिमत्त n. = माणिमन्ध H. 942, Sch.

माणिमन्ध (von मणिमन्ध 1.) n. eine Art Steinsalz AK. 2, 9, 42. H. 942.

Hia. 55. Halā. 2, 459.

मैणिष्यक (von मणि + ऋष्य) adj. P. 4, 2, 104, Vārtt. 9, Sch.

माणिवर m. = मणिभद्र 1. MBu. 3, 10824.

मैणिट m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 14, 5, 22. 7, 2, 28. Verz. d.

Oxf. H. 18, b, 4. pl. seine Nachkommen 19, a, 11. — Vgl. मणिट, मेण्ट.

माण्ड m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 318, a, 24. 26.

माण्डकर्षि (patron. von माण्डकर्षि) m. N. pr. eines Muni R. ed. Bomb.

3, 11, 11. fg. मन्दकर्षि Gorr., शातकर्षि Ragh.

माण्डप adj. von माण्डप 2.: द्वार Verz. d. Oxf. H. 259, a, 7.

माण्डरिक् adj. von माण्डर gaṇa म्रुत्यादि zu P. 5, 3, 108.

माण्डलिक (von माण्डल) adj. gaṇa म्रुत्यादि zu P. 5, 3, 108. = म-

ण्डलं रक्षति Uśval. zu Uṇādis. 1, 106. eine Provinz beherrschend, m. Kreisfürst, Gaugraf Varāh. Bṛh. S. 4, 15. 46, 11. 48, 47. 69, 23. Bṛh. 18, 13. Kām. Nitṛis. 8, 54 (माण्डलिन् Schol.). पृथ्वाण्डलिक adj. pl. je für sich ein kleines Reich beherrschend MBu. 9, 1301.

माण्डव (von माण्डु) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. Lāj. 3, 6, 33.

माण्डवी (von माण्डव्य) f. N. pr. einer Tochter Kuçadhvaṅga's und Gemahlin Bharata's R. 4, 73, 29 (73, 21 Gorr.). N. der Dākshāyaṇi in Māṇḍavja Verz. d. Oxf. H. 39, b, 20. वैत्सीमाण्डवोर्षुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 14, 9, 4, 30.

मैण्डव्य (von माण्डु) 1) m. patron. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 10, 6, 5, 9. Āc. Gñj. 3, 4, 4. Çāṅkh. Gñj. 4, 10. 6, 1. AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 92, 5. MBu. 1, 4302. 4306. fgg. 3, 7355. 12, 1598. 9916. 13, 1343. R. Gorr. 4, 4, 3. Varāh. Bṛh. S. 104, 3. Buatṛotṛ. zu Bṛh. 11, 6. Ind. St. 8, 170. 300. 406. fgg. Bṛh. P. 3, 5, 20. Mārk. P. 16, 27. fg. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 8. 279, a, 13. 341, b, No. 799. ०मृति Schol. zu Vedāntas. 97, 2 v. u. माण्डव्याः die Nachkommen des Māṇḍavja Sāṃsk. K. 183, b, 9. Vgl. मृणी, der auch schlechtweg माण्डव्य genannt wird. — 2) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft Varāh. Bṛh. S. 14, 2. 22. 27. Mārk. P. 58, 38. 46. — 3) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 39, b, 20.

माण्डव्यपुर (मा० + पुर) n. N. pr. einer Stadt an der Godā Verz. d. Oxf. H. 153, b, 10 (Z. d. d. m. G. 14, 573, 2).

माण्डव्यायन m. patron. von माण्डव्य Weber, Na x. 2, 392, 4. माण्डव्यायनी f. zu माण्डव्य gaṇa लोकित्तादि zu P. 4, 1, 18.

माण्डव्येय (माण्डव्य + ई०) n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 42. ०तीर्थ n. N. pr. eines Wallfahrtsortes 67, a, 40.

माण्डूक m. patron. von माण्डूक P. 4, 1, 119. 19. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 253. f. ई in मैण्डूकीर्षुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 14, V. Theil.

9, 4, 32. माण्डूकीशिता Rora, Zur L. u. G. d. W. 53. — Vgl. ब्रह्ममाण्डूकी.

माण्डूकायन m. pl. N. einer Schule Ind. St. 2, 104. माण्डूकायनी f. zu माण्डूक P. 4, 1, 19. माण्डूकप्रमाण्डूक m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 14, 9, 4, 32.

माण्डूकप्रमाण्डूक (von माण्डूक) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Ba. 10, 6, 5, 9.

मैण्डूकि m. patron. von माण्डूक P. 4, 1, 119.

माण्डूकेय 1) m. desgl. ebend. Ind. St. 1, 391. N. pr. eines Lehrers Çāṅkh. Gñj. 1, 8. 9. 24. 2, 12. 4, 5. VP. 277. सावर्षिमाण्डूकेयो gaṇa कार्तिकोजपादि zu P. 6, 2, 37. pl. seine Nachkommen Sāṃsk. K. 183, b, 9.

— 2) n. der Text oder die Lehre des Māṇḍūkeja Āc. Gñj. 3, 4, 4. Çāṅkh. Gñj. 4, 10.

माण्डूकेयीय adj. zu Māṇḍūkeja in Beziehung stehend: मध्याय Ind. St. 1, 391.

माण्डूक्य wohl adj. von माण्डूक in माण्डूक्योपनिषद् (herausgegeben in der Bibl. Ind.) und ०मृति Ind. St. 2, 102.

1. मात (partic.?) in देवमात.

2. मात = 1. मातर Mutter am Ende eines adj. comp. nach einem N. pr. Pat. zu P. 6, 1, 14. कारीयगन्ध्या, कारीयगन्धी Siddh. K. ebend. Nach Vārtt. 4 zu P. 7, 3, 107 bloss im voc. sg. gebräuchlich.

3. मात metron. (f. ई) von मति. वाञ्छाती TS. 4, 3, 2, 3, wofür मात्या VS. 13, 58.

मातङ्ग (von मतङ्ग) 1) m. a) Elephant AK. 3, 4, 22. H. 1217. an. 3, 129. Med. g. 45. Halā. 2, 59. Draup. 8, 29. MBu. 1, 2630. R. 1, 6, 24. 16, 25. 3, 30, 27. Ragh. 13, 11. Kathās. 55, 107. Mārk. P. 50, 85. Riāa-Tar. 4, 147. Spr. 2529. 4030. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 7, Çl. 21. मातङ्गी f. die Urmutter der Elephanten MBu. 1, 2625. 2630. R. 3, 20, 28. 25. 27. — b) am Ende eines comp. als Bez. des Besten in seiner Art: वलाकृक्मातङ्गः werden die Saṃvartaka genannten Wolken angeordnet Hariv. 3894. — c) Ficus religiosa Mathureṇa zu AK. ÇKDn. — d) Bez. des 24ten astronomischen Joga As. Res. 9, 366. — e) ein Kāṇḍāla, ein Mann niedrigsten Standes, eine Art Kirāta (Mathureṇa zu AK. ÇKDn.) AK. 2, 10, 20. H. 933. H. an. Med. Halā. 2, 443. Daçak. 117, 2. Lalit. ed. Calc. 22, 15. ०पति Kathās. 71, 11. 73, 2. ०रात्र 71, 14. मातङ्गी f. Burn. Intr. 203. 394. als solche eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34. ०मन्त्र 93, b, 33. 106, a, 11. — f) N. pr. des Dieners des 7ten und auch des 24ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 42. 43. eines Pratjekabuddha Lalit. ed. Calc. 20, 6. eines Autors Ind. St. 3, 267. Verz. d. Oxf. H. 113, b, N. — g) N. pr. eines Schlangendämons Vajr. 86. — 2) f. ई N. pr. der Gattin Vasishṭha's Çāḍāntak. bei Wilson. — Vgl. दण्ड, मतमातङ्गलीलाकर.

मातङ्ग adj. vom Elephanten kommend: चर्मन् Suçā. 2, 66, 15. Zu zerlegen in मातङ्ग + 1. ङ oder von मतङ्ग abzuleiten.

मातङ्गदिवाकर (मा० + दि०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 5. 20.

मातङ्गमकर (मा० + म०) m. ein best. grosses Seeungeheuer Riāa. im ÇKDn.; vgl. मातङ्गनक्र ein elephantengrosses Krokodil Raem. 13, 11.

मातङ्गमूत्र (मा० + मूत्र) n. Titel eines buddhistischen Sūtra Hiouen-thsang 1, 75.

मातृ, ०पति künstliches denom. von 1. मातर; मममातृ = मातर-

मातर P. 7, 4, 2, Sch.

1. मातर (von ३, मा f. Umlaut, 2, 96. Çant. 1, 2, Sch. Decl. P. ३, 4, 1, Vor. 3, 65. (Bildnerin d. i. des Kindes im Mutterleibe) Mutter *) (AK. 2, 6, 4, 29. Tait. ३, ३, 177. H. ५५7. an. 2, 186. Med. t. 44. HAL. २, ३49), auch Mutterthier: पितरं च दृश्ये मातरं च RV. 4, 24, 1. पितुः पयः प्रति गृह्णाति मातरा 7, 101, 8. पृथिवीं वोचत मातरम् 5, 32, 16. क्रोळ्यो न मातरं तद-
त्तः 10, 94, 14. 75, 4. वत्सो मातृर्जनयत स्वधाभिः 1, 98, 4. VS. 8, 29. ५१. Çat. Ba. 1, 7, 4, 2. 4. घन्वेन माता मन्यतामनु पिता Ait. Ba. 2, 6. अनु वा माता पितरौ मदतु VS. 6, 20. गावो घृतस्य मातरः Kāt. Ça. 13, 3, 21. प-
शवो मातर्यपि मिथुनं घृति Çākh. Ça. 15, 17, 16. 17. P. ३, 1, 15, Sch. Spr. 357. — M. 2, 50. 132. 144. MBh. 1, 5874. N. 16, 31. राज° 13, 24. सक्तं तु पितृमाता गौरवेणातिरिच्यते Spr. 3804. 1120. fg. तत्र पद्वत्सवन्मास्य मौञ्जीबन्धनचिकित्ताम्। तत्रास्य माता सावित्री पिता बाचार्य उच्यते ॥ M. 2, 170. पिता वै गार्कपत्यो ऽग्निमातामिर्दक्षिणः स्मृतः 231. Ragh. 2, 36. Am Ende eines adj. comp.: कुन्ती° die Kuntī zur Mutter habend d. i. ein Sohn der Kuntī MBh. 1, 8065. देवकी° 7, 726. 14, 411. कैकेयी° R. 6, 82, 131. कार्ष्णिगन्ध्या° oder कार्ष्णिगन्धी° Pat. zu P. 6, 1, 14. मातरौ पितरौ Mutter und Vater SIDDH. K. zu P. 6, 3, 33. RV. 4, 6, 7. VS. 9, 19. पितरौ मातरौ ved. P. 6, 3, 33. मातरा beide Eltern: वत्समिव मातरौ संरिक्तौ RV. 3, 33, 3. 7, 2, 5. Im Besondern ist zu erwähnen: a) Mutter Erde (मातर = पृथिवी u. s. w. Tait. H. an. Med.) RV. 1, 89, 4. 5, 42, 16. 6, 31, 5. 10, 62, 5; vgl. यदा क्षौपो मातृस्या उपस्थे 3, 8, 1. Çat. Ba. 5, 2, 4, 18. 4, 2, 20. मातर्मदिनि Spr. 2163; vgl. माता पृथिव्या मूर्ति: M. 2, 225. Him-
mel und Erde heissen Vater und Mutter oder मातरा RV. 10, 64, 14. 9, 83, 12. 1, 139, 3. — b) Nacht und Ushas sind सतस्य मातरा RV. 1, 142, 7. Ushas गावो माता 4, 52, 2. 3. 5, 45, 2. 7, 77, 2. — c) die Kuh ist लोकस्य माता MBh. 12, 5517. मातर = गो AK. 2, 9, 66. Tait. H. an. Med. स त्व-
मेकाक्षरा तस्या मदीया वत्स मातरम् (मातृतुल्यां धेनुम् Schol.)। आराधय Ragh. ed. Caic. 1, 82. — d) die Gewässer: कार्यमानो वना त्वं यन्मातृ-
ज्ञानपः RV. 3, 9, 2. unter den Namen für Fluss NAGH. 1, 13; vgl. मातृ-
तम. सप्तमातर heissen die Flüsse, gleichsam aus sieben Müttern (Eltern oder Brüsten) strömend RV. 1, 34, 8. oben so die reichliche Dakṣiṇā: दक्षिण्यां डक्ते सप्तमातरम् 10, 107, 4. — e) Agni's Mütter oder Eltern (dh. und pl.) sind die Hölzer: यदी मातरौ जनयन्त वक्रिम् RV. 3, 31, 2. मुञ्जत मातृषु 23, 2. 9, 70, 4. 2, 11, 8. कार्यमानो मातरा गमौ अन्ति 10, 79, 4. घर्मप्रेषा आये मात्रोः प्रुचिः 5, 11, 3. शेषे वनेषु मात्रोः 8, 49, 15. 7, 7, 3. 3, 5, 7. 9, 9, 3. Auch mit adj. im masc., weil Vater und Mutter verstanden sind: उभा तरेते अग्नि मातरा शिशुम् RV. 4, 140, 3; vgl. ते वीजनस मा-
तरः कवि देवसौ अङ्गिरः 8, 91, 17 (eigentlich Väter). Agni heisst हिमा-
तर (vgl. हिमन्मन्): यमिः परिभ्रा तन्यस्य मुष्मना हिमाता तूषु तर्णि-
र्विभूषति 112, 4. 3, 55, 6. हिमाता केता विद्वेषु सप्ताद् 7. auch त्रिमातरः
उत् त्रिमाता विद्वेषु सप्ताद् 56, 5. — f) die göttlichen Mütter sind die
personificirten Energien verschiedener Götter: देवतानां च मातरः R.

*) पितर und मातर sind zwar urindogermanisch, aber schwerlich die ältesten Namen für Vater und Mutter. Diese werden प und मा oder ähnlich (vgl. तत und नमा) gelautet haben, und diese Naturlaute mögen in einer späteren, schon reflectirenden Periode der Sprache bei der Bildung von पितर und मातर massgebend gewesen sein.

Gonn. 1, 14, 4. सर्वभूतगणाश्चैव मातरो विविधास्तथा MBh. 13, 274. सप्त-
मातृगणाः 9, 2478. त्वमपि गच्छ घनुष्यथे मातृयो बलिमुपकर मातृ-
8, 22. fg. 9, 8. मातृषो मयमानर्चुः पश्याधुने। अवाः Verz. d. Oxf. H. 19,
a, 21. 88, a, 12. LAMIT. ed. Calc. 313, 9. VARAN. Bān. S. 60, 19. ब्राह्मी-
त्याद्यास्तु मातरः AK. 1, 1, 4, 31. Tait. 3, 3, 177. H. an. Med. ब्रह्माद्या
मातरः सप्त H. 201. HAL. 1, 17. Diese sieben Mütter sind: Brāhmi
(Brahmāṇi), Māheçvari, Kaumāri, Vaishṇavi, Vārāhi, Indrāṇi
(Aindri, Māhendri) und Kāmupā Sāṅsk. K. 30, b, 5. Comm. zu Bhuva-
necçvanistotma bei AUFRICHT, HAL. 308. Mit. 142, 9. fgg. Verz. d. Oxf. H.
184, a, 4. 5. 191, a, 15. 16 (Raudri und Kauveri st. Māheçvari und
Kāmupā). H. 201, Sch. (Siddhist. Indrāṇi). acht Mütter: Brāhmi,
Māheçvari, Raudri, Vārāhi, Vaishṇavi, Kaumāri, Karmamupā
und Kālasaṁkarshiṇi Verz. d. Oxf. H. 184, a, 9. 10. Bān. zu AK.
(Aindri, Kāmupā und Karkikā st. Raudri, Karmamupā und
Kālasaṁkarshiṇi). neun Mütter: Brāhmāṇi, Vaishṇavi, Raudri,
Vārāhi, Nārasimhikā, Kaumāri, Māhendri, Kāmupā und Ka-
ṇḍikā Kācikh. 83, 33 bei AUFRICHT, HAL. 308. मातर्यपिउकाद्याः PA-
KAT. Pr. 1. गौर्याद्याः MED. Deren sind sechzehn: Gauri, Padmā, Çākī,
Medhā, Sāvitrī, Viçajā, Gajā, Devaenā, Svadhā, Svākā
(diese heissen मातरो लोकमातरः), Çānti, Pushṭi, Dhṛti, Tushṭi,
Ātmadevatā und Kuladevatā BAHVĀGĀRĪJAPADDHATI im ÇāḍDHAT.
ÇKDn. Sāṅsk. K. 24, a, 3. 30, a, 4. 5. Die 13 Gattinnen Kaçjapa's heissen
लोकानां मातरः Bān. P. 6, 6, 24. fg. die göttlichen Mütter stehen in
nächster Beziehung zu Çiva (wie schon aus ihrer Stellung im AK.,
bei H. und HAL. hervorgeht) und seinem Mythenkreise: रुद्राश्च सक्
मातृभिः VARAN. Bān. S. 48, 26. (शंकरः) मातृभिश्चाप्यनुतः KAT. 47,
46. 56, 76. fgg. यातुधानप्रमथप्रेतमातृपिशाचविप्रयक्षोरुदृष्टीन् Bān. P.
6, 8, 23. 2, 10, 38. Kārttikeja, dem ursprünglich nur sieben Mütter
(vgl. MBh. 3, 14369) beigelegt werden, hat deren später eine zahllose
Menge (MBh. 9, 2620. fgg. HARIV. 9535. fgg.). Jene sieben verdrängen
die älteren Mutter aus ihrer Stellung; sie sprechen zu Kārttikeja
MBh. 3, 14467. fgg.: वयं सर्वस्य लोकस्य मातरः कावभिः स्तुताः। इष्का-
मो मातरस्तुभ्यं भवितुं पूजयस्व नः। —। यास्तु मातरः पूर्वं लोकस्यास्य
प्रकल्पिताः। अस्माकं तु भवेत्स्थानं तासां चैव न तद्वेत्। भवेम पूज्या लो-
कस्य न ताः पूज्याः सुरयम। —। इष्काम तासां मातृणां प्रजा भोक्तुं प्रयच्छ
नः u. s. w. Vishṇu wird PAK. 4, 3, 64 मातृचक्रप्रमथन Vernichter der
(bösen, menschenfeindlichen) Mütter und मकामातृगणेश्वर Führer der
grossen (d. i. alten, guten) Mütter genannt. — g) Bein. der Lakṣmī
ÇKDn. und Wilson nach H. 226, wo aber nach dem Schol. मा ता zu
trennen ist. मातर्लक्ष्मि Spr. 2164. Bein. der Durgā H. an. N. der
Dakṣhājagī in Siddhapura (Siddhavāna v. l.) und Kājāvaro-
hapa Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. 28. — h) die acht menschlichen Mütter,
weiblichen Manen (vgl. पितरः) sind: Mutter, Grossmutter, Ahne; Gross-
mutter, Ahne und Urahn der Mutter; Vaterschwester und Mutter-
schwester Sāṅsk. K. 24, a, 5. WENNA, Omina 352. Nax. 2, 392. मातृयाद
Verz. d. Oxf. H. 382, a, No. 450. — i) auf den Namen Mutter haben
auch andere nahestehende weibliche Verwandte und ehrwürdige Per-
sonen Anspruch: मातृश्वसा मातृलानी पितृश्वसती पितृश्वसा। अश्वः पूर्व-

ज्ञपन्ती च मातृतुल्याः प्रकीर्तिताः ॥ DĀJABH. im ÇKDr. स्तनदात्री गर्भ-
धात्री भद्रात्री गुरुप्रिया । श्वनीष्टदेवपत्नी च पितुः पत्नी च कन्यका ॥
सर्गज्ञा या भगिनी पुत्रपत्नी प्रियाप्रसूः । मातृमाता पितृमाता सोदरस्य
प्रिया तया ॥ मातुः पितुश्च भगिनी मातुलानी तथैव च । जनानां वेदविक्षि-
ता मातरः षोडश स्मृताः ॥ BRAHMAVIV. P. (गणपतिखण्डे कार्तिकेयसंवादे
१५ अध्यायः) im ÇKDr. — k) mit मातर redet man in vertraulicher
Sprache auch nicht verwandte ältere Frauen an; so Spr. 630. Vid. 187.
Vet. in LA. 9, 3. KĀURAP. 96 in Journ. asiat. IV^{es}. XI, 485. मातरित्येव
शब्देन या च संभाषते (संभाष्यते godr.) नरः । सा मातृतुल्या सत्येन धर्मः
सती सतामपि ॥ BRAHMAVIV. P., BRAHMAKH. 10 im ÇKDr. — Die Lexi-
cographen kennen noch folgende Bedeutungen: विभूति ÇANDAR., रेवती
AGĀJAP., श्रावकणी, इन्द्रवारुणी, इन्द्रावणी, जटामासी (lauter Pflan-
zennamen) RĪĀN. im ÇKDr. Die Bed. a female of the Brahman tribe,
or the wife of a Brahman bei Wilson beruht auf Missverständniss von
ब्राह्मण्यादि (wofür ब्रह्मण्यादि zu lesen ist) in Med.; für die Bed. space,
ether ebend. wird keine Autorität angeführt; sie wird aber von den
Etymologen zur Erklärung von मातरिण्यु angenommen. — Vgl. मद्रि°,
उप°, मन्ध°, गो°, जगन्मातर, त्रि°, नाग°, पृष्णि°, भद्र°, भाग°, भूत°,
मण्डूक°, मातृ°, मुक्ता°, रङ्ग°, वि°, वेद°.

2. मातर (wie oben) nom. sg. 1) Messer d. i. matitor: चन्द्रो माता
zur Erkl. von चन्द्रामा Nib. 11, 5. स माता पूर्व्यं पदम् der da durchmisst
RV. 8, 81, 4; vgl. 10. Hierher zieht Śā. auch मृष्येडं मातुः सर्वेषु स्यो
मरुः पितुं पयिवान् RV. 1, 61, 7 so v. a. das weltschaffende (erhaltende)
Opfer. BENF. übersetzt Zimmerer; es kann aber wohl von Vṛtra's
Mutter die Rede sein. Die Bed. Zimmermann hat wohl das Wort als
Bez. einer Mischlingekaste Verz. d. Oxf. H. 21, b, 26; vgl. u. भउ (es ist
wohl मातरं st. मातरं zu lesen oder माउवं mit der v. l.). — 2) = ज्ञा-
तर Kennor Verz. d. Oxf. H. 259, a, 28. — 3) N. pr. eines Autors (?)
BṛAHM. 6, 22 in Ind. St. 1, 105. Bei MÜLLER, SL. 219 stillschweigend in
मात्रिन् verändert. — Vgl. ज्ञा°, धान्य°, सु°.

मातरपितरौ m. du. = मातरा पितरा (s. u. मातर) Vater und Mutter,
die Eltern P. 6, 3, 32. AK. 2, 6, 1, 37. H. 560.

मातरिपुरुष (म°, loc. von 1. मातर, + पु°) m. ein Mann der Mutter
gegenüber, ein feiger Prahlەر gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2, 1, 48 und पु-
क्तारोह्यादि zu 6, 2, 81. — Vgl. पितरिप्रूर.

मातरिख m. N. pr. verstümmelt aus मातरिखन् ÇĀNKH. Ça. 16, 11, 26;
vgl. VĪLAKH. 4, 2.

मातरिखन् adj. das Wort मातरिखन् enthaltend gaṇa गोषदादि zu
P. 5, 2, 62.

मातरिखन् (oxyl. nach UNĀD. 1, 158) 1) m. a) N. eines göttlichen
Wesens, welches als Bote des Vivasvant den vorher verborgenen
Agni zu den Bhṛgu vom Himmel herabbringt, RV. 1, 93, 6. 31, 3. 60, 1.
71, 4. 141, 3. स ज्ञायमानः परमे व्योमन्याविरिभ्रवन्मातरिखन् 143, 2.
148, 1. 3, 2, 18. यदु भृगुभ्यः परि मातरिखा गुक्ता सत्तं कृष्यत्राकं समीधे
5, 10. 9, 5. 8, 4. 18, 46, 9. — b) Geheimname des Agni selbst RV. 1,
96, 4. 164, 46. (उच्यते) मातरिखा यदमिमीत मातरि 3, 29, 11. तं शुभम्-
ग्रिममसे कृष्यमके वैश्वानरं मातरिखानमुकथ्यम् 26, 2. 18, 88, 19. auch
wohl 85, 47. 109, 1. 114, 1. AV. 10, 8, 39. 40. — c) N. des Windes, spā-

ter die gewöhnliche, jedoch im RV. nicht mit Sicherheit zu belegende
Bedeutung: मातरिखा वायुर्मातरिखन्ने यस्यसि मातर्यामिनीति वा Nib.
7, 26. AK. 1, 1, 4, 57. H. 1107. HALJ. 1, 76. तुभ्यं वातः पवतां मातरिखा
AV. 8, 1, 5. 10, 7, 2. 9, 26. प्राणमाकुर्मातरिखानं वती कृ प्राण उच्यते 11,
4, 15. 3, 13. यस्यां वती मातरिख्यते 12, 1, 51. 19, 27, 4. VS. 11, 39. 1, 2.
TS. 1, 1, 3, 1. 4, 4, 49, 5. 5, 6, 9, 6. Ait. Br. 2, 38. मातरिखैव भूत्वा दक्षिण-
तो वाति TBr. 2, 3, 9, 5. Z. f. d. K. d. M. 7, 269. KĀT. 31, 2. KAVC. 98.
135. PRAÇNOP. 2, 11. KENOP. 21. MBH. 1, 4609. 4, 1982. 5, 7127. पुत्रवस
ऐलस्य संवादं मातरिखन्: 12, 2750. 14, 228. R. 5, 3, 11. Suçā. 1, 254, 20.
2, 11, 17. MĀN. P. 17, 25. 99, 3. KIR. 3, 36. DAÇAK. in BENF. Chr. 200, 12.
als Sohn Garuḍa's gefasst MBH. 3, 3599. als Çiva Çv. — d) N. pr. eines
Rishi VĪLAKH. 4, 2. गोत्रा शिखन्धीचे मातरिखन्ने RV. 10, 48, 2. vielleicht
auch 105, 6. — 2) f. स्वसरी मातरिखरी: RV. 10, 120, 9. स्वसरी मात-
रिखरी v. l. des AV.

मातलि m. N. pr. von Indra's Wagenlenker AK. 1, 1, 4, 41. TĀK. 1,
1, 59. H. 176. HALJ. 1, 61. N. 10, 25. MBH. 3, 11904. 5, 3511. fgg. HANV. 8872
(मातलिं सूतम् die neuere Ausg.). 13127. ÇĀK. 94, 20. KATHS. 9, 12. °सा-
रथि Bein. Indra's RAGH. 3, 67.

मातली m. (nur im nom. sg. und zwar ohne Kasuszeichen wie पृथी) N.
eines göttlichen Wesens in der Umgebung Jama's und der Väter: मा-
तलो कव्यैर्गोमो मद्रिरोभिर्वृक्षपतिर्भक्तिर्भावाधानः RV. 10, 14, 3. यन्मा-
तलो रथक्रातुममृतं वेदं भेषजम् AV. 11, 6, 28. Zweifelhafte ob hiermit zu-
sammengehörig: माया कं जज्ञे मायायां मायायां मातली परि AV. 8, 9, 5.
Wegen der Betonung kann nicht मातलिन् als Thema angenommen
werden. — मातली f. bei Wilson in der 2ten Aufl. Druckfehler für
माताली.

मातलीय adj. Mātali betreffend: उपाख्यान MBH. 1, 331; vgl. 5.
Adhj. 96 — 104.

मातवचस m. patron. von मतवचस् ÂÇV. Ça. 12, 11.

माता f. = 1. मातर Mutter: विश्वेश्वरी विश्वमाता षण्डिका प्रथमा
म्यक्म् DURGĀSTAV in ÇIVARAN. ÇKDr. — Vgl. काक°.

मातापितर (मा°, nom. von 1. मातर, + पि°) m. du. °रौ Mutter und
Vater, die Eltern Sch. zu P. 6, 3, 25. 32. VOP. 6, 5. AK. 2, 6, 1, 37. H. 560
KĀT. Ça. 15, 4, 16. ÇĀNKH. GĀHJ. 1, 25. ÂÇV. GĀHJ. 1, 15, 8. M. 3, 157. 4,
180. 3, 62. 9, 133. 171. 174. 197. VISHNU in DĀJABH. 272, 19. Spr. 2409.
R. 2, 111, 9. DAÇ. 1, 31. KATHS. 86, 140. 187. मातापितृसहस्राणि Spr.
4709. SĪKHARJAK. 39.

मातापुत्र (मा° + पुत्र) m. du. Mutter und Sohn P. 6, 3, 25. Sch. R. 1, 47, 10.

1. मातामह (माता, nom. von 1. मातर, + 2. मह) m. mütterlicher
Grossvater P. 4, 2, 36. VArt. 2. AK. 2, 6, 1, 33. H. 557. M. 3, 148. 9, 132.
136. R. 2, 67, 6. 107, 3. 6, 11, 9. VIKR. 101. KATHS. 42, 54. 67, 54. MĀN.
P. 30, 21. RĪĀ-TAN. 4, 8. PAÑKAR. 1, 9, 24. °महो f. mütterliche Gross-
mutter P. 4, 2, 36. VArt. 3. gaṇa गौर्यादि zu P. 4, 1, 41. M. 9, 193. RĪĀ-
TAN. 5, 289. °महो du. die Grosseltern mütterlicher Seite PĀN. GĀHJ. 3,
10. pl. der Vater, Grossvater und die Ahnen der Mutter H. 359. JĪĀN. 1,
228. KĀMA-P. in ÇUDDHIT. ÇKDr. °याह Verz. d. Oxf. H. 284, a, 6 v. u.
— Vgl. प्र°.

2. मातामह (vom vorherg.) adj. f. f. zum Vater der Mutter in Besie-

lung stehend, ihm gehörig u. s. w.: पक्ष HARIV. 12215. कुल R. GORR. 2, 74, 7. तनु AGNI-P. im ÇKDr.

मातामकीय adj. dass. Schol. zu HARIV. 12215.

माताली f. der Mutter (1. मातर) Freundin (शाली) ÇABDAM. im ÇKDr. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson nach ders. Aut.; मातली in der 2ten Aufl.

माति (von 3. मा) f. 1) Maass. — 2) richtige Erkenntnis, = श्रवच्छेद MED. t. 44. — Vgl. 1. मिति.

मातर am Ende einiger comp. von 1. मातर Mutter P. 4, 1, 115. — Vgl. छाष्ट, द्वे, भाद्र, पापमातर, सो.

1. मातुल (von 1. मातर mit Wandelung des र in ल) 1) m. a) Mutterbruder P. 4, 2, 36, VArtt. 1. AK. 2, 6, 4, 31. TRIK. 2, 6, 9. H. 532. an. 3, 677. MED. I. 122. ĀCV. GṆH. 4, 24, 4. M. 2, 130. 3, 119. 148. 4, 179. 183. 5, 81. BHAG. 1, 26. MBH. 6, 1758. 7, 7607. HARIV. 8100. R. 1, 42, 16. 62, 3. Spr. 3764. KATHĪS. 6, 21. 44, 59. MĀRK. P. 31, 24. RĪĀA-TAR. 3, 115. 8, 292. Verz. d. Oxf. H. 268, b, 29. Die Mäuse nennen die Katze मातुल MBH. 3, 5428. 5439. 5441. der Schakal den Esel Spr. 3231. der Esel den Schakal PAÑĀT. 215, 10. — b) Bez. des Sonnenjahres WEBER, Na x. 2, 281. — c) Stechapfel (der Baum; vgl. मातुलपुत्रक) AK. 2, 4, 2, 58. TRIK. 3, 3, 404. H. an. MED. = मदनहुम H. an. MED. (wo मदन st. मद zu lesen ist). eine Art Getraide diess. — d) eine Schlangenart (vgl. मातुलाकि) H. an. — 2) f. मा die Frau des Mutterbruders VOP. 4, 24. — 3) f. ई a) dass. P. 4, 1, 49, VArtt. 4. VOP. 4, 24. AK. 2, 6, 4, 30. H. 523. — b) Hanf ÇABDAM. im ÇKDr.

2. मातुल (von 1. मातुल) adj. dem Mutterbruder gehörig, an ihm sich befindend u. s. w.: गुणा: Spr. 3767 (Conj.).

1. मातुलक (wie oben) m. 1) Mutterbruder (zärtlicher als मातुल) PAÑĀT. 32, 11, wo der Kranich des Krebses Mutterbruder genannt wird. — 2) Stechapfel RĪĀN. im ÇKDr.

2. मातुलक (wie oben) adj. vom Mutterbruder kommend u. s. w. P. 4, 2, 104, VArtt. 21, Sch.

मातुलङ्ग wohl nur fehlerhaft für मातुलुङ्ग SUÇ. 2, 414, 19. HARIV. 8443. °लिङ्ग die neuere Ausg. मातुलिङ्गानि = रुद्रकानि (wohl रुचकानि gemeint) Schol.

मातुलपुत्रक (1. मा + पु) m. 1) ein Söhnchen des Mutterbruders H. an. 6, 1. MED. k. 235. — 2) Stechapfel (die Frucht) AK. 2, 4, 2, 58. H. an. MED.

मातुलानी (von 1. मातुल) f. 1) die Frau des Mutterbruders P. 4, 1, 49. VOP. 4, 24. AK. 2, 6, 4, 30. TRIK. 3, 3, 253. H. 523. an. 4, 186. fg. MED. n. 200. M. 2, 131. JĀĀN. 3, 232. BHĀG. P. 1, 14, 27. — 2) Hanf oder Crotonaria juncea Lin. AK. 2, 9, 20. TRIK. H. 1179. H. an. MED. eine Erbsenart (कलाय) H. an. (कलाय gedr.) und MED. Fennich ÇABDAM. im ÇKDr. — Vgl. मातुली unter 1. मातुल.

मातुलाकि (1. मातुल + आकि) m. eine Schlangenart AK. 1, 2, 4, 6.

मातुलि m. = मातलि WILSON ohne Ang. einer Aut.

मातुलिङ्ग = मातुलुङ्ग (und wohl auch daraus wegen des unverständlichen लुङ्ग verdreht) H. 1150, Sch. HARIV. 8443 (in der neueren Ausg.).

मातुलुङ्ग 1) m. Citronenbaum (n. Citrone) H. 1150. RATNAM. 66. SUÇ. 1, 131, 18. 157, 4. 210, 4. 228, 15. मातुलुङ्गासव 238, 10. °रस 2, 9, 12. 346,

12. — 174, 17. KATHĪS. 53, 27. 85. s. °पाल 38. — 2) f. ई eine andere Species des Citronenbaums H. an 3, 146. MED. 6. 24. RATNAM. 67 (ÇKDr. und WILSON मातुलुङ्गा nach ders. Aut.). SUÇ. 1, 145, 7. 11. मातुलुङ्गा बीजानि 2, 462, 14. 473, 16. — Vgl. मातुलङ्ग, मातुलिङ्ग und मस्तुलुङ्ग (in Betreff der Schlusssilben).

मातुलुङ्गक 1) m. = मातुलुङ्ग AK. 2, 4, 2, 59. — 2) f. °लुङ्गिका der wilde Citronenbaum RĪĀN. im ÇKDr.

मातुलेय (von 1. मातुल) m. ein Sohn des Mutterbruders BHĀG. P. 1, 9, 20. 7, 15, 76.

मातुल्य (wie oben) wohl n. das Haus des Mutterbruders: बाल एव हि मातुल्यं (मातुल wäre gegen das Metrum) भरतो नाथितस्त्वया R. GORR. 2, 7, 24.

मातु:घस्र und मातु:स्वस्र (मातु, gen. von 1. मातर, + घ्) f. Mutterschwester P. 6, 3, 24. 8, 3, 85. — Vgl. मातृघस्र.

मातृक (von 1. मातर) 1) adj. proparox. von der Mutter kommend, mütterlich Sch. zu P. 4, 3, 78. 7, 3, 51. छलंकार M. 9, 72. रिक्थ 192. घन DĀJABH. 127, 4. घन्वप MBH. 6, 4048. 4046. Spr. 2171. RAGH. 11, 64. 90. तिस्र: पूषा: पितु: पते तिस्र: पूषाश्च मातृके SĀṢK. K. 24, a, 2. न पित्र्य-मनुवर्तते मातृके द्विपदा: die Natur der Mutter R. 3, 22, 32. — 2) m. Mutterbruder R. GORR. 1, 1, 36. — 3) f. मा a) Mutter H. an. 3, 81. MED. k. 138. Spr. 2946. KATHĪS. 45, 176. Am Ehdio eines adj. comp. (f. मा): मृतमातृक KATHĪS. 63, 2. अन्यमातृका 67, 77. मोचिता पत्न्यमातृका: mit-samt der Mutter BHĀG. P. 1, 13, 7. कारीषगन्ध्यामातृक oder कारीष-गन्धी° PAT. zu P. 6, 1, 14. Mutter so v. a. Ausgangspunkt, Ursprung: सर्वेषामेव काम्यानी (wohl काम्यानी) मातृका वृत्तय: स्मृता: BHĀR. NĀ-TJAC. 18, 4. — b) eine göttliche Mutter (s. u. 1. मातर f.) MED. WILSON, Sel. Works 2, 33. Verz. 8. Oxf. H. 23, a, N. 2. °पूजन SĀṢK. K. 30, b, 4. 24, a, 1. — c) Amme H. an. MED. (धात्रिका st. धातृका zu lesen). — d) Grossmutter VAB. bei WILSON, DAÇAK. 62, N. n. मातृमातृ-काया वा शासनविवृति: DĀÇAK. 62, 8. — e) Bez. von acht Gefässen (सिरा) auf beiden Seiten des Nackens (wohl nach den acht göttlichen Müttern so genannt) SUÇ. 1, 345, 11. 15. 350, 8. — f) Bez. der in Dia-gramme u. s. w. geschriebenen Buchstaben, denen eine magische Kraft beigelegt wird; coll. auch die Gesamtheit solcher Buchstaben, das in solcher Weise angewandte Alphabet. Ursprünglich hiessen so (nach den 16 göttlichen Müttern) wohl nur die 14 Vocale mit dem Anusvāra und dem Visarga. = स्वर H. an. = वर्णसमाम्नाय und वर्णमाला H. an. MED. — PAÑĀT. 3, 15, 18. Verz. d. Oxf. H. 105, a, 2. °वर्ण 5. 7. मातृकार्ण dass. 149, b, 30. 39. 42. चतुर्मातृकासंयुतं वं शं वं सें इति क्रमात् 27. Ind. St. 9, 113. °न्यास WILSON, Sel. Works 2, 213. पञ्चाशन्मातृकान्यास WEBER, RĀMAT. UP. 310. यस्त्र°, धारण° Verz. d. Oxf. H. 247, a, 16. °यस्त्र 95, b, 46. °मन्त्र Schol. zu PAÑĀT. Br. 20, 14, 3. °निघण्ट Verz. d. B. H. No. 911. — g) ein in der Erde steckender Holzpfeiler, der Indra's Bannerstock stützt, VARĀH. BH. S. 43, 58. 66. — h) = कर्ण H. an. — i) bei den Buddhisten Bez. des Abhidharmapiṭaka BUDD. Intr. 46. 48. 317, N. 2. SCHIEFFNER, Lebensb. 307 (77). °धर् VJUTP. 124. — k) N. pr. der Gat-tin Arjama's BHĀG. P. 6, 6, 40. — Vgl. छलमातृका, देवमातृका, नदी°, बीजमातृका:

मातृकच्छिद्र (1. मातर - 3. क *Kopf* + *छिद्र*) m. Bein. Paraçurāma's ÇKDr. und Wilson. Man hätte eher *किद्र* erwartet.

मातृकामय (von मातृका) adj. f. ई *aus mythischen Buchstaben bestehend* PAÑĀR. 3, 15, 58.

मातृकार्ष्व (मातृका 2, f. + *व*) m. Titel einer Tantra-Schrift Verz. d. Oxf. H. 98, b, 8.

मातृकाकट्य (मा^० + *कट्य*) n. desgl. ebend. 108, b, 25.

मातृकेश (1. मातर + *केश*) m. Mutterbruder TRIK. 2, 6, 9.

मातृगण (1. मातर + *गण*) m. die Schaar der (göttlichen) Mütter: COLEBR. Misc. Ess. I, 314. MBH. 3, 14467. VARĀH. BṚH. S. 58, 56. PRAJOGARATNA 2, b, 7. pl. MBH. 3, 14869. 9, 2619. *मातृगणोपाधेय समाज्ञगुः* 2478. *महामातृगणोद्य* m. Beiw. Viṣṇu's PAÑĀR. 4, 3, 64.

मातृगन्धिनी (1. मातर + *गन्धि*) adj. nur den Geruch (den Namen) einer Mutter habend so v. a. Rabenmutter R. GORR. 2, 75, 12.

मातृगर्भ (1. मातर + *गर्भ*) m. Mutterleib: *स्थ* AÇOKĀVAD. 27.

मातृगामिन् (1. मातर + *गामिन्*) adj. der mit der Mutter Unzucht getrieben hat PAÑĀR. 1, 6, 50.

मातृगुप्त (1. मातर + *गुप्त*) m. N. pr. eines Fürsten RĀGA-TAR. 3, 129. 159. 191. 210. LIA. I, 712. II, 398. 413.

मातृग्राम (1. मातर + *ग्राम*) m. 1) der Complex der Mütter so v. a. das weibliche Geschlecht, die Weiber Lot. de la b. I. 393. — 2) N. pr. eines Dorfes RĀGA-TAR. 8, 2877.

मातृघात (1. मातर + *घात*) m. Muttermörder VJUTP. 66. *घातक* m. dass. 203.

मातृघातिन् (1. मातर + *घातिन्*) m. dass. PAÑĀR. 1, 6, 51.

मातृघातुक (1. मातर + *घातुक*) m. dass.; Bein. Indra's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मातृघ्न (1. मातर + *घ्न*) m. Muttermörder VARĀH. BṚH. S. 68, 79. WEBER, RĀMAT. UP. 362.

मातृचक्र (1. मातर + *चक्र*) n. 1) ein mystischer Kreis mit den göttlichen Müttern RĀGA-TAR. 1, 122. 337. 350. 3, 99. 5, 55. — 2) der Kreis — d. i. die Schaar der göttlichen Mütter: *महामातृगणोपाधेय* मातृचक्रं समागतम् KATHĀS. 56, 76. *प्रमथन* Beiw. Viṣṇu's PAÑĀR. 4, 3, 64.

मातृचेत (1. मातर + *चेत*) m. N. pr. eines Mannes MĒL. asiāt. 2, 168.

मातृतम (von 1. मातर) adj. mütterlichst, von Gewässern: न मा गर्भयो मातृतमा: RV. 1, 138, 5. *अच्छा सिन्धुं मातृतमामयासम्* 3, 33, 8. (आपः) यूयं हि सा भिक्षो मातृतमा: 6, 80, 7. VS. 10, 7.

मातृतम् (wie oben) adv. von Mutterseite *अव*. ÇR. 9, 3. GṚH. 1, 5, 1. 23, 1. M. 9, 125. स्व^० 123. fg.

मातृतीर्थ (1. मातर + *तीर्थ*) n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 6028. Verz. d. Oxf. H. 66, a, 28. 36. 67, a, 38.

मातृदत्त (1. मातर + *दत्त*) 1) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 33, 151. — 2) f. *घा* N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 33, 71.

मातृदत्तीय (von मातृदत्त) Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 279, a, 14.

मातृदेव s. u. देव 2, f.

मातृवन्दन (1. मातर + *वन्दन*) m. Erfreuer der Mütter, Bein. Kārtti-keja's VĀRĀH. P. im ÇKDr.

मातृनामन् (1. मातर + *नामन्*) n. (sc. सूक्त) Bez. einer Klasse von V. Theil.

Sprüchen im AV., und m. N. des angeblichen Verfassers und der angeblichen Gottheit derselben. *मातृनामगणस्य मातृनामा शशिर्मातृनामा देवता* AV. ĀNUK. Einl. दिव्यो गन्धर्व (AV. 2, 2, 1) इमे मे घये (6, 111, 1) यो ते मातेति (8, 6, 1) मातृनामानि KAUC. 8. 26. 94. fgg. 101. 114. 136. WEBER, Omina 349. 353.

मातृपालित (1. मातर + *पालित*) m. N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 15.

मातृपूजन (1. मातर + *पूज*) n. das Verehren der (göttlichen) Mütter SAṆSK. K. 23, b, 10. *पूजा* f. dass. WEBER, Omina 352.

मातृबन्धु (1. मातर + *बन्धु*) m. ein Verwandter von Mutterseite MIT. im ÇKDr. — Vgl. मातृबान्धव.

मातृबन्धू (wie oben) adj. f. so v. a. nur den Namen einer Mutter führend, Rabenmutter MAHĀVĪRĀ. 68, 15.

मातृबान्धव (1. मातर + *बान्धव*) m. ein Verwandter von Mutterseite: मातुः पितृघसुः पुत्रा मातुर्मतृघसुः सुताः । मातुर्मतुलपुत्राद्य विज्ञेया मातृबान्धवाः ॥ UDYĀHAT. im ÇKDr.

मातृभेदतत्त्व (1. मातर - *भेद* + *तत्त्व*) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 42.

मातृभोगीणा adj. von 1. मातर + 2. भोग P. 5, 1, 9, Sch. — Vgl. पि-तृभोगीणा.

मातृमण्डल (1. मातर + *मण्डल*) n. die Schaar der (göttlichen) Mütter: *विद्र* ein Priester derselben VARĀH. BṚH. S. 60, 19. *अरुन्धतीं ध्रुवं चैव विज्ञोस्त्रीणि पदानि च । आसन्नमृत्युर्नो पश्येच्चतुर्थं मातृमण्डलम् ॥ अरुन्धती भवेज्जिह्वा ध्रुवो नासाग्रमुच्यते । विज्ञोः पदानि धूमध्ये नेत्रयोर्मतृमण्डलम् ॥* KĀÇIKH. 42 (12, 13. fg. unter ध्रुवः) im ÇKDr. Wie wir die Deutung von अरुन्धती, ध्रुव und विज्ञोस्त्रीणि पदानि verwerfen, so auch die von मातृमण्डल, welches wohl auch eine Sterngruppe bezeichnen wird.

मातृमत् (von 1. मातर) adj. von einer Mutter begleitet, eine Mutter habend AV. 12, 1, 60. ÇAT. Br. 14, 6, 20, 2. fg.

मातृमातर (1. मातर + *मा*) f. die Mutter der Mütter, Bein. der Pārvatī H. 203.

मातृमुख (1. मातर + *मुख*) adj. dumm, einfältig (elg. der Mutter Gesicht habend) TRIK. 3, 1, 18. H. 352. HALJ. 2, 222.

मातृमृष्ट (1. मातर + *मृष्ट* von 1. मर्ष) adj. von der Mutter geputzt RV. 1, 123, 11.

मातृमोदक (1. मातर + *मो*) Titel von Uvaṣa's Commentar zu VS. PAṬ. Ind. St. 4, 95.

मातृयज्ञ (1. मातर + *यज्ञ*) m. Opfer an die Mütter SAṆSK. K. 23, b, 10.

मातृयाग (1. मातर + *याग*) m. dass. ÇĀIKH. GṚH. 4, 10.

मातृवत् (von 1. मातर) adv. = मातृवी M. 2, 133. Spr. 2173. = मा-तरमिव v. l.

मातृवत्सल (1. मातर + *वत्*) adj. zärtlich gegen seine Mutter (Mütter), Bein. Kārtti-keja's MBH. 3, 14683.

मातृवघ्न (1. मातर + *वघ्न*) m. Muttermord KAUS. UP. 3, 1. WEBER, RĀMAT. UP. 356. 359.

मातृवर्तिन् (1. मातर + *वर्तिन्*) adj. sich gut gegen die Mutter benehmend; m. N. pr. eines Jägers HARIV. 1206.

मातृवाहिन् (1. मातर + *वा*) adj. seine Mutter tragend; f. *०नी* ein

best. Vogel (वल्गुला) RIGAN. im CKDa.

मातृशालि (1. मातर + शालि) adj. dumm, einfältig (eig. von der Mutter geleitet, — erzogen) H. 352. HALIA. 2, 181.

मातृधमर (1. मातर + धम) f. Mutterschwester P. 4, 1, 134. 6, 3, 24. 8, 3, 84. VOP. 7, 1, 9. AK. 2, 6, 2, 25. M. 2, 131. N. 17, 21. VARAH. BAH. 4, 5. Bala. P. 4, 3, 10. 4, 8. Verz. d. Oxf. H. 216, 6, 1 v. u. Fälschlich °स्वमर KATHA. 27, 404. Vgl. u. मातृबान्धव.

मातृधर्म्य (von मातृधमर) m. der Mutterschwester Sohn P. 4, 1, 134. AK. 2, 6, 2, 25. H. 545. R. 1, 45 (46 Gonn.), 16. f. ई der Mutterschwester Tochter MBH. 3, 14261 (°स्वसेया ed. Calc.).

मातृधर्म्य (wie oben) m. dass. P. 4, 1, 134. VOP. 7, 1, 9. AK. 2, 6, 2, 25. H. 545.

मातृसिन्ही (1. मातर + सिन्ही) f. Justicia Gendarussa Ltn. ÇARDAR. im CKDa.

मातृकन् (1. मातर + कन्) m. Muttermörder P. 2, 2, 88. Sch. (angeblich vedisch).

मातृ (von मति) ved. P. 4, 1, 85. VArtt. 1. metron. (f. घ्रा) VS. 13, 58. — Vgl. मात.

मात्र (von 3. मा) 1) n. eine spätere aus dem f. hervorgegangene Form, die (mit Ausnahme von Bala. P. 5, 14, 9) nur am Ende eines comp. *) erscheint; der Ton des vorangehenden Wortes ist auch der des comp. nach P. 6, 2, 14. a) Maass (nicht selten in dieser Bed. entbehrlich; daher मात्रं स्वर्थे H. an. 2, 147), α) im Raume: Höhe, Tiefe, Breite, Länge, Entfernung: मुखमात्रे धारयन् in der Höhe des Mundes KATS. Ça. 4, 14, 12. तालमात्रमथोत्पत्य R. 3, 50, 19. बहुलमात्रमप्युत्कूर्दनशक्तिर्म नास्ति PAKĀT. 124, 16. युगमात्रेदिते (युग = हस्तचतुष्क Schol.) सूर्ये MBH. 3, 16723. कस्तमात्रेच्छित् VARAH. BAH. S. 88, 16. नरमात्रे in einer Tiefe von einem Nara 54, 39. कस्तमात्रे in einer Entfernung von einem Hasta 84. नाभि° Gobh. 4, 5, 22. इयु° KATS. 12, 3. ÅCV. GRAM. 1, 3, 1. क्रोशमात्रावस्थित Hir. 121, 8. रेखामात्रमपि नुष्पादा मनोवर्त्मनः परम् । न द्यतीयुः प्रज्ञास्तस्य nicht eine Linie breit RAGH. 1, 17. Quantum, Menge: को ऽपि बलिमात्रमपि न प्रपद्यति PAKĀT. 114, 5. इव्याणां वित्त्वमात्रं तु इवाणां कुडो मतः Suçr. 2, 350, 15. यवमात्रेण in der Grösse eines Gerstenkorns 56, 1. यात्रामात्रं च भुञ्जीत so viel als zum Lebensunterhalt erforderlich ist MBH. 14, 1290. तस्य भूयोमात्रमिव भुक्ता ein grösseres Quantum KAD. 91. अर्थ° eine Summe Geldes PAKĀT. 132, 25. — β) in der Zeit: Dauer: मासमात्रे LATS. 8, 11, 13. एकाकमात्रे DHORTAS. in LA. 68, 18. तत्रास्वमं वर्षसकलमात्रम् MBH. 1, 3591. fg. वर्षमात्रम् ein Jahr hindurch KATHA. 38, 48. वर्षमात्रेण binnen eines Jahres PAKĀT. 134, 15. याममात्रं सकेयाः MEH. 98. वाक्कस्तमात्रमुपेतं Suçr. 2, 47, 7. क्षणमात्रं स्थित्वा VIKR. 7, 1. RAGH. 1, 78. क्षणमात्रात् Spr. 3642. निमेषमात्रात् RAGH. 3, 61. क्षणमात्रेण R. 4, 38, 86. कश्चिदर्थं च म्रियते कश्चिद्विषममात्रतः nachdem er die Erde betritt d. i. nachdem er geboren wird d. i. sogleich nach der Geburt PAKĀT. 1, 3, 21. — γ) der Zahl nach: त्रयस्र शतमात्रं च यो-

*) आपन्नं चैव मात्रं हि पुनः पश्यति निर्मलः KATS. 70 bei WENK ist ohne Zweifel verdorben; man könnte आपन्नं हि दिवात्र पुनः u. s. w. vermuten.

धानाम् so v. a. Hundert oder gegen Hundert KATHA. 49, 150. — b) das volle Maass: α) nur so viel als das vorangehende Wort besagt, = अवधारणा, अवधृति AK. 3, 4, 85, 179. fg. H. an. MED. r. 76. धर्ममात्रेषु KATS. Ça. 1, 8, 7. धर्ममात्रव n. nom. abstr. 4, 12, 16. 8, 2, 19. रतिमात्रं फलं तस्य nichts als Lust, nur Lust, blosser Lust M. 11, 5. धर्मवादमात्रं यमुवचनम् KATS. Ça. 25, 9, 11. Nir. 7, 1, 18. कृममात्रं कृता शिक्षा MBH. 5, 5445. Spr. 1993. परिज्ञेनो निज्ञदेकमात्रम् 2043. 2307. SIKHMAK. 28. VARAH. BAH. S. 75, 1. PAKĀT. 4, 17. Schol. zu P. 3, 3, 96. 4, 1, 7. वित्तमुक्त्यः । त्रयमवसादयति प्रतिष्ठा Spr. 582. ÇAK. 103. Spr. 2999. Hir. 40, 2. (तन्) वाक्त्रात्रेणापि नार्थयेत् M. 4, 30. MBH. 3, 15650. Spr. 3219. जलमात्रेण वर्तयन् MBH. 3, 2306. Spr. 964. 2172. 2970. RAGH. 12, 10. MEH. 50. KATHA. 71, 232. PAKĀT. 1, 12, 12. अस्य जीवितमात्रेण प्रियं कुरुत R. 1, 62, 10. युतमात्रेण durch blosses Hören ÇRUT. 1. न शब्दमात्रादित्य PAKĀT. 20, 20. अभियुक्तमात्रात् nach dem blossen Angriffe, sobald der Angriff erfolgt ist PRAB. 28, 10. धविद्विषाणमात्रात् LATS. 1, 11, 14. संख्यामात्रे (धादिष्टे) दत्तिणा गावः wenn nur eine Zahl bezeichnet ist, so sind Rinder das gemeinte Opfergeschenk, 8, 1, 2. कल्पमात्रे PAK. GRAM. 2, 6. ग्रन्थमात्रे nur in Büchern Ind. St. 5, 159. गुण्णा नाममात्रे ऽपि गृहीते Spr. 872. BHĀSH. 137. Sch. zu P. 1, 1, 19. 2, 3, 46. ज्ञातमात्रे für das blosser Erfahren MBH. 3, 2658. भुक्तमात्रे wenn man nichts anderes als gegessen hat so v. a. unmittelbar nach dem Essen M. 4, 121. Das comp. als erstes Glied eines anderen comp.: सावित्रीमात्रसार M. 2, 118. यात्रामात्रप्रसिद्धिर्धम् 4, 3. ज्ञातिमात्रोपजीविन् 8, 20. 12, 114. H. 855. MBH. 3, 2851. RAG. 2, 50. MEH. 87. ÇAK. 105, 8. Spr. 71. VARAH. BAH. S. 86, 10. अभियाचितमात्रदीक्षितः nur dadurch, dass er darum gebeten hat, BAH. 15, 2. RĀGA-TAR. 3, 18. PAKĀT. 128, 21. DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 8. 181, 4. 182, 5. VEDĀNTAR. (Allah.) No. 7. Zum Ueberfluss wird hinter मात्र bisweilen noch एक hinzugefügt: प्रणिपातः । एतद्वत् Spr. 1720. KATHA. 36, 45. DHORTAS. 71, 5. Nicht selten nimmt मात्र das Geschlecht und die Zahl des im comp. vorangehenden Wortes an: इन्ने ऽपि तौ नापक्वेत्कथंचिन्मनुष्यमात्रः कृपणाः कुतो ऽन्यः einer, der Nichts als Mensch ist, d. i. ein einfacher Mensch MBH. 3, 15652. पदातिमात्रः ein einfacher Fuss-soldat RĀGA-TAR. 5, 424; vgl. कथं मानुषमात्रेण कस्तम् HARIV. 4806 und टिड्ढिमात्रेण Spr. 26, wo das Geschlecht nicht zu erkennen ist. Besonders gern verbindet sich मात्र adjectivisch (f. घ्रा) mit einem partic. praet.: धात्रामात्राचक्रात् nur —, kaum gerochen ÇAUNAK in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. येष्टेन ज्ञातमात्रेण पुत्री भवति मानवः M. 9, 106. MBH. 1, 1178. 7652. 3, 2400. 12242. R. 1, 34, 50. 38, 24. 2, 52, 45. पीतमात्रेव वारुणा 6, 10, 9. Suçr. 2, 344, 1. ÇA. 31, 2, v. l. Spr. 980. VARAH. BAH. S. 98, 13. KATHA. 56, 366. 66, 79. RĀGA-TAR. 5, 55. PAKĀT. 48, 8. DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 18. VET. in LA. (II) 9, 14. ध्यातमात्रोपगामिन् erscheinend, sobald man an ihn denkt, VID. 42, 279. 312. KATHA. 5, 45. 86, 268. — β) Alles was das vorangehende Wort besagt, = कातर्य AK. H. an. MED. राजानं राजमात्रं वा einen wirklichen König oder jeden, der kshatrij heisst, d. i. einen Kshatrija überhaupt ÇĀKH. Ça. 17, 5, 8. देवपन्नं Alles was Opfergrund heissen kann KATS. Ça. 7, 1, 14. LATS. 1, 1, 16. 19. कृष्टमात्रं gepflügt, gleichviel ob gut oder schlecht, KATS. Ça. 17, 2, 5. भयमात्रम् eine Gefahr irgend einer Art, eine Gefahr überhaupt VARAH.

Bqm. S. 98, 45. जीवमात्रं न किंसेत *man thus keinem lebenden Wesen ein Leid an Bham.* zu AK. im CKDn. उपयमं विवाहः । स्वीकारमात्रमित्यन्ये *nach Andern alles was स्वीकार bedeutet, स्वीकार überhaupt* Siddh. K. zu P. 1, 4, 77. प्रमाणमित्यापरिच्छेदमात्रं न पुनरायाम एव Sch. zu P. 6, 2, 4. न तु स्त्रीलिङ्गशब्दमात्रस्य *jedes Femininum* 1, 2, 45. 4, 2, 39. 5, 3, 69. द्वारमात्रे ऽपि गोपुरम् *Gopura bedeutet auch Thor im Allgemeinen* AK. 3, 4, 88, 184. Trik. 2, 8, 48. 3, 3, 154. 182. — c) *ein kleiner Theil, Atom* Halā. 4, 3. शब्द° Buā. P. 3, 26, 32. मात्राणि 5, 11, 9. *molecule élémentaire* Burnour. — 2) मात्रा f. *Umsatz*. 4, 167. a) *Maass; Maassstab* AK. H. an. Mkd. स मात्राभिर्मिरे येमूर्ध्वम् RV. 3, 38, 3. प्र मात्राभो रिरिषे 46, 3. पुरा मात्रया तन्वा वधान 7, 99, 1. पृथिव्या वा मात्रया वि ग्रयधम् *thus auch auf, so weit die Erde ist*, 10, 70, 5. द्विो मात्रया वरिष्णा प्रथस्व VS. 11, 29. 13, 10. 23, 47. 48. AV. 3, 24, 6. 8, 9, 5. 11, 1, 6. TBu. 1, 4, 10, 5. 5, 10, 2. प्र परमेष्ठिनो मात्रामात्रेति 2, 2, 10. 3, 9, 42, 2. TS. 2, 2, 6, 3. 7, 1, 6, 7. यावानेव यज्ञो यावत्पस्य मात्रा Cat. Br. 1, 2, 5, 13. 14. वेदेः 3, 5, 4, 6. 26. तस्यैषावमा मात्रा यदकुलयः 10, 2, 4, 2. 13, 3, 6, 5. तं संवत्सरं सर्वमात्राभिः स्तौति *mit allen Zahlenverhältnissen* Nir. 4, 27. मा तत्सुप्रहेदि व्यतेति धियं मे मा मात्रा शार्यपसः पुर सतोः *nicht reisse der Faden, nicht breche der Maassstab vor der Zeit* RV. 2, 28, 5. तत्संवत्सरस्य मात्रामशयत *ein Jahr lang* Kūnd. Up. 3, 19, 1. द्वाश्योतनानां सर्वेषां मात्रा स्याद्वाक्यतं कृतम् *Zeitmaass, Dauer* Čāṅg. Sām. 3, 13, 5. इमां मात्रां मिमीमेहे *Lebensmaass* AV. 18, 2, 38. अमासि मात्रां स्वरगाम् *mein Maass ist voll: ich gehe zum Himmelslicht* 45. — प्रतीच्छ देहि किं भूमिं का मात्रा (wohl कां मात्रां zu lesen) भोः पदत्रयम् *wie viel (Erde)* Hariv. 14238. प्रस्थमात्राधान्यम् (wohl प्रस्थमात्रं घा° zu lesen) Daçak. 155, 4. मात्रागुरुं परिकरेदारुणं द्रव्यतश्च यः *Nahrung, welche vermöge ihres Quantums oder dem Stoffe nach schwer ist*, Suça. 1, 244, 14. मात्राप्रमाणं निर्दिष्टं सुखं यावद्विजीर्यति *das richtige Quantum ist so viel als leicht verdaut wird* Vācu. 1, 8, 2. अमितमात्रायाः सकृद्भूतान्यवानावपति Kauç. 27. तस्य मात्रा न विद्यते Spr. 3775. 4071. °त्रय adj. *dreifach, in dreifacher Zahl vorhanden* Mān. P. 23, 35. 37. भूयस्या मात्रया in stärkerem Maasse Lalit. ed. Calc. 406, 12. 414, 14. कामं स्त्रियं निषेवेत पानं वा साधुमात्रया in gehörigem Maasse, mässig Kām. Nit. 14, 65. रक्षेति कियती मात्रा (vgl. कियन्मात्र) धीमताम् *so v. a. was hat der zu bedeuten?* Spr. 3201. का मात्रा समुद्रस्य यो मम प्रसूतिं हृषयिष्यति Pāṇāt. 74, 24. Am Ende eines adj. comp. (f. ई, selten घा) mit dem Ton auf der Endsilbe *so und so lang, — hoch, — breit, — dick, — tief, — weit, — gross, — viel* P. 4, 1, 15. 5, 2, 37 (nach Vārt. 7 *das ungefähre Maass* bezeichnend). Vop. 7, 92. H. 601. प्रदेश° Ait. Br. 8, 5. त्रिपद° Āçv. Ça. 4, 4, 2. 8, 20. द्युष्टपर्व° Kāty. Ça. 1, 9, 6. बाहु° 3, 37. 5, 3, 38. 8, 5, 31. Kūnd. Up. 6, 7, 3. Anā. 8, 1. Hariv. 12686. R. 3, 67, 18. 4, 40, 43. Spr. 800. 1899. 3347. Suça. 2, 350, 14. Vāṇ. Bqm. S. 54, 66. 79, 88. धारभिरत्नमात्राभिः MBh. 3, 12135. एतस्मात्र Kām. Nit. 8, 86. एतावन्मात्र *tantus* Cat. Br. 1, 6, 4, 4. 3, 6, 4, 6. 7, 4, 3. MBh. 13, 7615. Sām. D. 18, 15. Pāṇāt. 108, 14. किं° Sūmas. 12, 7. कियन्मात्र (s. auch u. कियत् 2.) Kathās. 65, 159. किञ्चिन्मात्र *ein Weniges* Pāṇāt. 96, 5. यन्मात्र Vāṇ. Bqm. S. 69, 28. कस्तमात्रा प्रतिमा 58, 49. यावन्मात्राणि सत्क्रिया Rāṇa-Tān. 3, 804. Nach Zahlwörtern: गयूतिषु त्रिमात्रामु

(= त्रिसंख्यासु, तिसृषु Schol.) MBh. 7, 3100. मासेषु यामात्रेषु Kathās. 40, 59. पक्ष° *ungefähr fünf* P. 5, 2, 27. Vārt. 7. — b) *Massenheit, Maassfuss*: द्युलमेकं भवति मात्रा Vāṇ. Bqm. S. 58, 2. *das Grundmaass der Zeit, etwa Moment* (im populären Gebrauch und nicht thematisch bestimmt) Suça. 2, 218, 9. Čāṅg. Sām. 3, 5, 17. 11, 101. 106. संवत्सर, सतु, घर्धमास, घर्धरात्र, कला, काष्ठा, मात्रा, मुहूर्तः लव, तण MBh. 13, 7385. Daher auch *die metrische Einheit, die Zeitdauer eines kurzen Vocale*; = अक्षरावयव H. an. Mkd. मात्रा कृत्वः — द्वे दीर्घस्ति-स्तः स्तु उच्यते स्वरः RV. Pāt. 1, 6. 13, 18. 20. VS. Pāt. 1, 56. AV. Pāt. 1, 38. Taitt. Up. 1, 2, 1. Vāṇ. Bqm. S. 104, 50. Bqm. 26, 15. मात्रार्थ AV. Pāt. 1, 17. 50. घर्ध° RV. Pāt. 3, 2. VS. Pāt. 1, 59. — AV. 9, 10, 19. Am Ende eines adj. comp.: एकमात्र, द्वि°, त्रि°, घर्ध° UP. 1, 8. fgg. Pāṇop. 5, 3. fgg. Çrut. 3. Mān. P. 81, 54. 55. चतुर्मात्र P. 8, 2, 106, Sch. अमात्रस्वरो कृत्वः VS. Pāt. 1, 55. *drei Zeitmaasse in der Musik* Pāṇāt. V. 43. — c) *ein kleiner Theil, Partikel, Atom*; = अल्प, स्वल्प AK. 3, 2, 11. 3, 4, 35, 179. fgg. H. 1427. H. an. Mkd. Nir. 11, 12. P. 2, 1, 9. लोकस्य सर्वावतो मात्रामपादाय Cat. Br. 14, 7, 2, 10. 31. 8, 5. पुरोडाश° Kāty. Ça. 9, 11, 25. 10, 3, 11. Čāṅg. Çāṇ. 4, 15. Pāṇop. 4, 8. यद्वातस्य लभेमहि लभेमहि धनमात्राम् *ein wenig Geld* Kūnd. Up. 1, 10, 6. धर्ममात्रां वरतः MBh. 5, 876. उपाधि° Kauç. 68. भेयज° Suça. 1, 129, 12. प्रातः प्रातर्मात्रां पाययेत *etwas davon* 2, 50, 18. पिपेड्यस्वल्पिकां मात्रां समादाय M. 3, 219. Ragh. 3, 11. M. 1, 16. 19. 27. 7, 4, 5. पञ्चभ्य एव मात्राभ्यः *die fünf Elemente* 12, 16. Buā. P. 2, 5, 25. 3, 6, 4, 5. 11, 27. मात्रेन्द्रियाणि (nach dem Schol. n.) 9, 5, 3. मात्रया in kleinen Partien, in kleinem Maasse, mässig Daçak. 155, 6. Suça. 1, 244, 15. 2, 60, 17. 146, 10. 344, 17. अमात्रया unmässig, in hohem Grade, z. B. zürnen Kathās. 28, 112. Hierher vielleicht मात्रायाम् gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. — d) *das volle Maass, nur so viel als das vorangehende Wort besagt* (vgl. 1, b, a): वास्त्रात्रामधुर *nur in Worten* Hariv. 7125. Am Ende eines adj. comp.: प्राणयात्रिकमात्रः स्यात् *er besitze nur so viel als zur Erhaltung des Lebens erforderlich ist* M. 6, 57 = MBh. 12, 9976. माषान् षड्मात्रान् Vāṇ. Bqm. S. 76, 4. प्राणधारणामात्रामशनक्रियां कुर्मः Pāṇāt. 236, 32. विन्दुद्विबिन्दुमात्रौ स्वरो Vop. 1, 17. 2, 19. 7, 82. ब्रुवत्याभायवचसो जीविकामात्रताम् (nom. abstr.) Lā. (II) 86, 16. — e) *das richtige Maass, — Verhältnisse, Ordnung*: मात्रे नु ते सुमिरे इन्द्र पूर्वी दीर्घमन्त्रा पृथिवी काव्येन RV. 10, 29, 6. पक्षस्य मात्रां वि मिमीत उ त्वः 71, 11. यक्षस्य मात्रां (= यावत्पत्यम् Schol.) वेद Kūnd. Up. 2, 24, 16. — f) *Materie, die sinnliche Welt*: चतुरायता हि पुरुषस्य मरुती मात्रा चतुषा रूपं मात्राशरति Maitrāj. 6, 6. °स्पर्शाः Bhag. 2, 14. Buā. P. 1, 6, 35. बाहुः शरीरं रथमिन्द्रियाणि क्यामनीषून्वन इन्द्रियेशम् । वर्तमानि मात्रा 7, 15, 41. न मात्रामनुह्यते (मीयते विषया घनयेति मात्रा बुद्धिः Schol.) MBh. 12, 9718. — g) *Habe, Gut, Besitz, Geld*; = द्रव्य, वित्त H. an. Mkd. मात्राभिरूपलब्धार्थिर्वा त्यागो सबाधिताः MBh. 12, 9740. प्राणयात्रिकमात्रः स्यान्मात्रालभेष्टमादतः (मात्रा = आकारपूर्ति Schol.) 9976. प्राणयात्रिकमात्रः स्यान्मात्रालब्धार्थिर्वा (द्रव्यलब्धौ उलुमात्रास्वापि इदमशोभनं त्यजामि इदं रुचिरं गृह्णामि इत्यादि-प्रसङ्गं न कुर्यात् Kull.) M. 6, 57. मात्रा कलासराद्वक्तार्य *seine Habe, sein Geld* Pāṇāt. 34, 20. 13. 265, 5. ed. om. 39, 7. लघुमात्रः परिचक्षेत् MBh. 14, 1298. Dieselbe Bed. hat द्रव्यमात्रा Pāṇāt. 226, 14; vgl. auch घर्ध-

मात्रा und वित्तमात्रा. Nach AK. 3, 4, 25, 179. H. an. MED. HALS. 8, 10 und Vaid. bei Wilson, DAÇAK. 198, N. ist मात्रा auch = परिच्छद् Hausgeräthe; diese Bed. ist wohl anzunehmen in der Stelle: नागारे नासने नावे नास्तरे च त्रिदण्डके । स्वमात्रायां न (सङ्गं कुर्यात्) Verz. d. Oxf. H. 269, a, 40. DAÇAK. 198, 14 (pl.). BHATT. 5, 62 und vielleicht auch M. 6, 57 (s. oben). — h) Ohrenschmuck H. an. MED. Schmuck UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 167. — Vgl. अमात्र, अति, अर्त्ति (u. अर्त्ति), अर्थमात्र, मात्रा (auch KATHA. 33, 142), अयोमात्रा, शुभमात्र, तन्मात्र, तावन्मात्र, तुवि, परो, पुरुष, प्र, बाहु, बीज, भूतमात्रा, मन्त्रमात्र, यन्मात्र, यावन्मात्र, वित्तमात्र.

मात्रक (von मात्र, मात्रा) am Ende eines comp. (f. मात्रिका) 1) n. = मात्र 1, a: गत्वा गव्यूतिमात्रकम् eine Strecke von R. GORR. 1, 79, 27. KATHA. 39, 125. — 2) n. = मात्र 1, b, a: मन्त्रब्राह्मणमात्रकात् aus den blossen Hymnen und Brāhmaṇa KUMĀRILA bei MÜLLER, SL. 187. ज्ञात adj. kaum —, eben geboren KATHA. 50, 185. Am Ende eines adj. comp.: सीतालक्ष्मणमात्रकात्परिजनान्यो न चानुव्रजेत् nur aus S. und L. bestehend MAHĀVIRĀ. 65, 14. स्त्रियात्परिजनमात्रके वयसि im Alter, da man eben die Muttermilch aufgegeben hat, d. i. unmittelbar nach der Entwöhnung UTTARĀRĀMA. 26, 10. — 3) n. = मात्र 1, b, β: भिता स्याद्वासमात्रकम् Bhikṣhā bedeutet Bissen überhaupt, — schlechtweg H. 813. धेनुर्गोमात्रके H. an. 2, 272. ज्ञेयो ज्ञेतव्यमात्रके AK. 2, 8, 2, 42. 2, 9, 82. H. 793. 871. — 4) = मात्रा, a: am Ende eines adj. comp.: so und so gross, — lang u. s. w.: अद्भुतम् MBH. 3, 2616. R. 5, 6, 25. त्रिदशगोप RAGH. 11, 42. क्षेत्रे योजनमात्रके H. 88. क्वाप so lange dauernd wie der Schatten KĪM. NĪTIS. 3, 10. — 5) मात्रिका f. = मात्रा b: अर्धमात्रिका eine halbe Mora RV. PRĀT. 13, 20. अर्धमात्रक adj. eine halbe Mora enthaltend ÇAUT. 3.

मात्राकन्दम् (मा + क्) n. ein nur nach der Zahl der Moren gemessenes Metrum COLEBR. Misc. Ess. II, 78. 155. Ind. St. 3, 288. 307. fgg. — Vgl. मात्रावृत्त.

मात्राभन्ता (मा + भन्) f. Goldbentel PAKĀT. 265, 8. 12.

मात्रावत् (von मात्रा) adj. ein gegebenes Maass haltend KĀT. ÇA. 1, 9, 7. 3, 2, 24. मुखे जीर्यति मात्रावत् SUÇA. 1, 242, 5.

मात्रावस्ति (मा + वस्) m. ein best. öliges Klyster: अनुवासनभेदश्च मात्रावस्तिरुदितः । प्लवङ्गं तस्य मात्रा तस्मादर्धापि वा भवेत् ॥ ÇĀṆḌA. SĀH. 3, 5, 3.

मात्रावृत्त (मा + वृत्) n. = मात्राकन्दम् COLEBR. Misc. Ess. II, 153. 155. Verz. d. B. H. No. 1353. Verz. d. Oxf. H. 179, a, No. 457.

मात्राशित (मात्रा + शि) n. mässiges Essen; davon मात्राशितोय adj. darüber handelnd VĪJH. 1, 8, 1.

मात्राशिन (मात्रा + शि) adj. mässig essend VĪJH. 1, 8, 1.

मात्रासमक (मा + सक्) n. ein best. Metrum COLEBR. Misc. Ess. II, 86. 155. Ind. St. 3, 314. fgg. 317. fgg.

मात्रिक (von मात्रा) adj. 1) am Ende eines comp.: भृगुमात्रिकान्, wo für मृग (vielleicht auch मृगमात्रिकान्) zu lesen ist, Antilopen überhaupt, alle Arten von Antilopen SUÇA. 2, 412, 4. — 2) eine Mora enthaltend: अकारस्य मात्रिकस्य द्विमात्रिकस्य त्रिमात्रिकस्य Schol. zu VS. PRĀT. 1, 72. षण्मात्रिका अकारः KĀ. zu P. 3, 4, 68. — Vgl. षण्मात्रिक.

मात्रीकृ (1. मात्र + 1. कृ), करोति zur Mutter machen P. 7, 4, 27, Sch. VOP. 7, 82.

मात्रीय (von 1. मात्र), यति, यते sich eine Mutter wünschen P. 7, 4, 27, Sch.

मात्सर adj. = मत्सर 1, b. ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

मात्सरिक (von मत्सर m. oder मात्सर्य) adj. Neid —, Missgunst verathend: वचम् KĪM. NĪTIS. 8, 80.

मात्सर्य (von मत्सर) n. 1) Neid, Missgunst MAITRAJUP. 3, 5. MBH. 3, 494. 15413. SUÇA. 1, 4, 10. 192, 8. KĪM. NĪTIS. 4, 18. Spr. 109, v. 1. 2177. fgg. KATHA. 55, 83. KĪ. 3, 53. BUḌ. P. 3, 29, 8. SĪH. D. 199. PRAB. 9, 3. Verz. d. Oxf. H. 261, b, 12. मात्सर्यं कृ Missgunst an den Tag legen MBH. 15, 391. अ 5, 1640. — 2) Unwille, Unzufriedenheit: अहो वस्तुनि मात्सर्यमहो भक्तिरवस्तुनि KATHA. 21, 49. — Vgl. दुर्मात्सर्य.

मात्सिक s. मात्स्यक.

मात्स्य (von मत्स्य) 1) adj. vom Fisch herrührend, ihm eigen, ihn betreffend ÇĀṆḌA. GHJ. 1, 27. मौस JĀṆ. 1, 257. त्रय Fischgestalt BUḌ. P. 1, 3, 15. 5, 18, 24. 8, 24, 2. आसन Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. न्याय Spr. 1707. पुराण MĀR. P. S. 659. ÇI. 4. MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 10. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 3. 59, a, 40. 65, b, 2. 79, b, 31. ०कल्प 65, b, 29. — 2) m. a) ein Fürst der Matṛja ÇAT. Ba. 13, 5, 4, 9. MBH. 5, 1846. HARIV. 9146. — b) N. pr. eines opferkundigen Rshi TBa. 1, 5, 3, 1. MBH. 12, 10875. VĪJH. P. in VP. 277, N. 8 (मत्स्य v. l., वात्स्य VP.). SĀH. K. 184, a, 10; vgl. auch AV. 19, 3, 9.

मात्स्यक = मात्स्य adj.: पुराण MBH. 3, 12802. — Vgl. पौण्ड्र.

मात्स्यगन्ध (von मत्स्य) m. pl. N. pr. eines Geschlechts Ind. St. 3, 460. — Vgl. मत्स्यगन्ध.

मात्स्यिक (von मत्स्य) m. Fischer P. 4, 4, 35. Fälschlich मात्सिक P. 1, 1, 68, VĀRTT. 4, Sch.

मात्स्येय (wie eben) m. pl. das Volk der Matsja MBH. 5, 668.

माथ m. 1) (nom. act. von 1. मथ्) = मथ gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. = मथन ÇABDAR. im ÇKDR. das Aufreiben, Zunichtemachen: कर्ममाथकृत् (आदिनाथ) ÇATR. 2, 1. — 2) Weg TRĪK. 2, 1, 19. ÇĀṆḌA. bei Wilson; vgl. माठ.

माथर्व m. patron.: विदेहो माथर्व: ÇAT. Ba. 1, 4, 4, 10. 17. — Vgl. माधव.

माथितिक adj. von मथित P. 5, 3, 83, VĀRTT. 7 und 7, 3, 50, VĀRTT. 2.

माथुर 1) adj. f. ई aus Mathurā kommend, dort geboren, zu M. in Beziehung stehend Sch. zu P. 4, 2, 109. 3, 25. VOP. 7, 15. वणिक्पुत्र KATHA. 36, 78. 37, 190. नरेन्द्र Fürst von HARIV. 4277. 6304. भूमि 6390. प्राडुर्भाव (क्लृप्तस्य) 6989. कल्प 2389. 11047. subst. ein Bewohner von Mathurā, du. HARIV. 5306. pl.: राजेन्द्र + पुराणम् (मथु die neuere Ausg.) 6313. KATHA. 12, 179. 184. MĀR. P. 58, 7. Verz. d. Oxf. H. 62, b, 12. मधूनम् = माथुराणम् Schol. zu MBH. 3, 12589. माथुरान् प्रसेनोश्च विषयान्बुधे पुरा das Gebiet von Mathurā BUḌ. P. 10, 1, 27. — b) zu Mathura (N. pr. eines Mannes) in Beziehung stehend: वंश Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292. 398, b, No. 152. von Mathura (= Madhura) verfasst: वृत्ति (v. l. माथुरी) PAR. in Ind. St. 5, 69. von Mathuranātha verfasst: टिप्पनी Verz. d. Oxf. H. 241, b, No. 591. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kṛitragupta Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799. — b)

des Inhabers eines Spielhauses मथूर 29, 25.

माथुरक m. pl. die Bewohner von Mathurā Verz. d. Oxf. H. 14, 2.

माथुरदेश्य (von मा० + देश) adj. f. मा० aus der Gegend von Mathurā stammend: गो MBh. 1, 8006.

माद (von 1. मद) m. = मद AK. 3, 3, 12. Freunde BHAR. zu AK. Trunkenheit, Berauschkheit, Betäubung ÇANDAR. im ÇKDa. — Vgl. गन्ध०.

मादक (vom caus. von 1. मद) 1) adj. berauschend, betäubend; davon nom. abstr. ०त्व n. Kām. Nīris. 7, 17. — 2) m. eine Hühnerart (दात्यूक) ÇANDAM. im ÇKDa.

मादय्य adj. von मदिन् गा० प्रगद्यादि zu P. 4, 2, 80.

मादन (vom caus. von 1. मद) 1) adj. a) ergötzend: प्र व इन्द्राय मादन् कर्त्ययाय गापत RV. 7, 31, 1. — b) berauschend Suçr. 1, 148, 6. — 2) m. a) der Liebesgott. — b) Vanguiera spinosa Roxb. — c) Stechapfel ÇKDa. — Vgl. मदन. — 3) f. ई N. zweier Pflanzen, = माकन्दी Riśān. im ÇKDa. = विजया Bhāṣya. ebend. — 4) n. a) das Berauschen; s. मादनीय. — b) Gewürznelken ÇANDAM. im ÇKDa. — c) (sc. शस्त्र) Bez. einer mythischen Waffe (die Betäubende) R. 1, 56, 7. R. ed. Bomb. 1, 27, 16 (मदन die beiden anderen Ausg.) — Vgl. इन्द्र०, गन्ध०, देव०, नृ०.

मादनीय (von मदन) adj. berauschend: पानानि MBh. 7, 2312. Liest man पापानि mit der ed. Bomb., so ist मादनीय als n. (ein berauschen- des Getränk) aufzufassen.

मादयिर्लु (vom caus. von 1. मद) adj. berauschend: सुत RV. 9, 101, 1.

मादयिर्लु (wie oben) adj. dass. RV. 1, 14, 4. 8, 71, 2. AV. 7, 77, 3.

मादानन्द (माद + दा०) m. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 378, a, 14. Vielleicht fehlerhaft.

मादायन m. patron. von मद: pl. सांस. K. 185, b, 2.

मादिन् (vom caus. von 1. मद oder von माद) adj. berauschend, betäubend; s. गन्धमादिनी.

माडुघ adj. zu der Madugha genannten Pflanze in Beziehung stehend: मत्त Ind. St. 5, 404.

माडुणी f. N. pr. eines Dorfes Kshric. 24, 5 (माद० Druckfehler). 27, 2.

माडुष ein zu etymologischen Zwecken gebildetes Wort Air. Ba. 3, 38.

मादम् (1. म + दम्) adj. (nom. मादक्) mtr ähnlich, Einer von meines Gleichen MBh. 7, 4242 (मादशे ed. Bomb.). Māññ. 64, 15. 130, 22. KATHs. 72, 70. Riśā-Tar. 3, 313. fg. Bhāṣ. P. 5, 10, 26. Çuk. in LA. (II) 35, 5.

मादश (1. म + दश) adj. f. ई dass. MBh. 1, 2938. 3, 521. 15603. 7, 4236. KATHs. 2, 28. 21, 186. 22, 82. 31, 35. 39, 163. 46, 179. 65, 155. 72, 127. UTTARARĀMA. 32, 13.

माद्य Daçak. 65, 13 fehlerhaft für मान्य, wie schon BENFEY vermuthet hat.

माद्रक m. ein Fürst der Madra Inschr. in Journ. of the As. Soc. of Beng. 6, 977, 7. f. माद्रिका ein zum Volke der Madra gehöriges Frauenstämmer MBh. 8, 1853. 1855. richtiger मद्रिका ed. Bomb.

माद्रकूलक adj. von मद्रकूल गा० धूमादि zu P. 4, 2, 127.

माद्रनगर adj. von मद्रनगर P. 7, 3, 24, Sch.

माद्रवती f. eine Princessin der Madra: Gattin Parikshit's MBh. 1, 3537. Pāṇḍu's (vgl. माद्री): ०सुत Bez. Sahadeva's und Nakula's 2, 1176. 2580. 3, 18732.

माद्रिनन्दन (मा० = माद्री [aus metrischen Rücksichten; vgl. übrigens V. Theil.

P. 6, 3, 63] + न०) m. ein Sohn der Mādri, Bez. Sahadeva's und Nakula's MBh. 2, 1116. 9, 764. कोसियान्माद्रिनन्दनान् (pl. ungenau st. du.) 3, 19.

माद्री f. 1) eine Princessin der Madra: a) Gattin Pāṇḍu's und Mutter Sahadeva's und Nakula's MBh. 1, 2794. 3811. 3816. fg. 4430. 2, 1163. 3, 11907. 15607. HARIV. 3011. 4057. KATHs. 21, 21. VP. 437. 459. ०पति = पाण्डु TRIK. 2, 8, 13. — b) Gattin Sahadeva's (विजया mit Namen) MBh. 1, 3832. — c) Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 1906. fg. 2040. fg. — d) Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 9180. VP. 578. — 2) eine best. Pflanze, = श्रतिविषा Riśān. im ÇKDa.

माद्रुकस्थली adj. von मद्रुकस्थली गा० धूमादि zu P. 4, 2, 127.

माद्रिय m. 1) ein Sohn der Mādri, metron. Sahadeva's und Nakula's H. c. 138. MBh. 2, 1155. 2611. 8, 908. 9, 768. — 2) pl. N. pr. eines Volkes AV. PARIç. in Verz. d. B. H. 93, 27. MBh. 6, 346 (VP. 185).

माधव (von मधु) 1) adj. f. ई (aber माधवा [= मधव्या, मधु] तन् P. 4, 4, 129, Sch.) a) zum Frühling in Beziehung stehend: श्रुति an einem Frühlingstage HARIV. 12013. लक्ष्मी Frühlingsspracht VIKR. 23. मञ्जरी KATHs. 45, 336. — b) den Nachkommen des Madhu, den Jādava eigen, bet ihnen sich findend: लक्ष्मी so v. a. das Glück der Jādava HARIV. 9597. — 2) m. a) proparox. Bez. des zweiten Frühlingsmonates P. 4, 4, 129. AK. 1, 1, 2, 16. TRIK. 3, 3, 420. H. 153. an. 3, 708. fg. MND. v. 47. HALs. 1, 114. VS. 7, 30. 13, 25. 22, 31. TS. 4, 4, 49, 1. ÇAT. Br. 4, 3, 4, 14.

R. 3, 79, 34. 6, 32, 25. Suçr. 1, 19, 9. RAGH. 11, 7. VARĪH. Bṛh. S. 46, 85 (मधुमाधवे). VP. 225. MĀLAV. P. 114, 27. PĀÑĀN. 1, 10, 46. — b) Frühling H. an. MND. R. 1, 64, 6. MĀLAV. 40. ०श्री 83. KUMĀR. 4, 28. PĀÑĀN. 1, 7, 29 (wohl माधवे सुमनोहरम् st. माधवेपु मनो० zu lesen). — c) Basia latifolia und eine best. Hülsenfrucht (कृष्णमुद्र) Riśān. im ÇKDa. — d) ein Sohn oder Nachkomme Madhu's, ein Mann aus Jadu's Geschlecht (ein Sohn Jadu's heisst Mādhava HARIV. 5206. 5215. मागध die neuere Ausg.) P. 4, 1, 106, Sch. MND. माधवा: = यादवा: = वृक्षय: HARIV. 1898. VP. 418. Bhāṣ. P. 9, 23, 29. sg. patron. Kṛṣṇa's (Viṣṇu's) AK. 1, 1, 2, 13. TRIK. H. 215. H. an. MND. Bhāṣ. 1, 14. 37. MBh. 5, 2563. 13, 599. R. 1, 41, 2. Gīt. 1, 1. Bhāṣ. P. 6, 8, 19. PĀÑĀN. 4, 3, 30. Paraçurāma (als Viṣṇu's Incarnation) so genannt MBh. 9, 2725. माधवोत्तम 2726. auf Çiva übertragen Çiv. — e) als Bein. Indra's wohl nur eine Verwechselung mit वासव Spr. 2367. 3637, v. l. — f) N. pr. eines Sohnes des 3ten Manu (hier als Monatsname) HARIV. 424. eines der sieben Weisen unter Manu Bhautja MĀK. P. 100, 31. eines andern alten Weisen Verz. d. Oxf. H. 268, a, 35. N. pr. verschiedener anderer Männer HIOUN-THSANG I, 442. fg. KATHs. 24, 81. fg. 27, 88. HIR. 128, 3. MĀLATIM. 11, 12. Verz. d. Oxf. H. 162, b, 20. 219, a, No. 523. 248, a, 29. 264, a, 8. 295, a, No. 713. 312, a, No. 745. 332, b, No. 784. 357, b, No. 851. 379, a, No. 388. Ind. St. 4, 174. MND. Anh. 4. SIDDH. K. zu P. 1, 2, 6. 3, 1, 52. 5, 1, 126. 7, 2, 18. Sch. zu 5, 2, 139. HALL 119. 173. HARB. Anth. 373.

— 3) f. ई a) Honigsucker H. an. MND. — b) ein berauschesendes Getränk (aus Honig) TRIK. 2, 10, 15. H. an. MND. — c) Gaertnera racemosa (die Frühlingsblume; vgl. वासती) M. 1147. H. an. MND. HALs. 2, 53. MND. 76. VIKR. 23 (v. l.). Bhāṣ. P. 4, 6, 16. 8, 2, 18. PĀÑĀN. 2, 4, 43. लता माधवी (so ist wohl zu schreiben) Çik. 58. eine Art Panicum H. 1177.

Basilienkraut ÇADDAN. im ÇKDr. = मिसि MND. — d) *Kuppelrin* H. an. MND. — e) *Gedächtnis des Hancvichs* (गोमद्विष्यादिसंपत्तौ) MND. — f) *ein Frauenzimmer aus Madhu's oder Jadu's Geschlecht*: Anantā (Gattin Gānamegājā's) MBH. 1, 3755. Saṃprijā (Gattin Vidūrathā's) 3793. Kuntī 5824. — g) N. der Dākshajāni in Çriçaila Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. = Durgā ÇADDAN. im ÇKDr. — h) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2635. — i) N. pr. einer Tochter Jajāti's MBH. 3, 3930. — k) Titel eines Commentars (wohl nach dem Verfasser Mādhava so genannt) zum AK. COLEBR. Misc. Ess. II, 55. — 4) n. Süsse Wilson. — Vgl. नीलमाधव, बिन्दु, मत्स्य, मधुमाधव und मधुमाधवी (in der 2ten Béd. auch MBH. 4, 151).

मैथवक् = मधुना कृत (संज्ञायाम्) gaṇa कुलालादि zu P. 4, 3, 118. 1) m. ein aus Honig bereitetes berauschendes Getränk AK. 2, 10, 11. H. 904. HALS. 2, 174. — 2) f. माधविका a) = माधवी *Gaertnera racemosa* BRAR. zu AK. ÇKDr. Gtr. 1, 32. — b) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XIX, 5). मधविका gedr. — c) N. pr. eines Frauenzimmers MĀLAV. 49, 9.

माधवकर (मा० + 1. कर) m. N. pr. eines medicinischen Autors Verz. d. Kop. H. 104, a, No. XXVII. Vgl. माधवनिदान und unter चक्रम.

माधवकालनिर्णय (मा० + का०) m. Titel eines von Mādhavākārja (Mādhava) verfassten Buches Verz. d. Oxf. H. 286, a, 7.

माधवगुप्त (मा० + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 51.

माधवचरित (मा० + च०) n. Titel eines Buches Verz. d. Tüb. H. 16.

माधवदेव (मा० + देव) m. N. pr. zweier Männer HALL 23. 24. 66. 67. 77. COLEBR. Misc. Ess. I, 263. 279.

माधवनिदान (मा० + नि०) n. Titel eines Buches des Mādhava, = रुग्निनिश्चय Verz. d. Oxf. H. 357, b, No. 851. — Vgl. माधवकर.

माधवपण्डित (मा० + प०) m. N. pr. eines Mannes HALL 106.

माधवप्राची (मा० + प्रा०) f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 18.

माधवभट्ट (मा० + भट्ट) m. N. pr. verschiedener Männer (auch = माधवचार्या) HALL 170. 175. 176. Verz. d. Oxf. H. 185, b, 40. Ind. St. 1, 392. 2, 292.

माधवभित्तु (मा० + भित्तु) m. N. pr. eines Mannes, = माधवाग्रम HALL 103.

माधवमागध (मा० + मा०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 5.

माधववतीन्द्र (मा० + व०) m. N. pr. eines Mannes, = माधवसरस्वती HALL 75.

माधवयोगिन् (मा० + यो०) m. N. pr. eines Mannes HALL 179.

माधव रामानन्दसरस्वती (मा० - राम - खा० - स०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 393, b, No. 120.

माधवनी (मा० + व०) f. = माधवी *Gaertnera racemosa* KATHS. 43, 318.

माधवसरस्वती (मा० + स०) m. N. pr. eines Mannes HALL 75. 186. Verz. d. Tüb. H. 13. BUAKOF in der Einl. zu Bala. P. I, LXVI.

माधवसिंह (मा० + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. 5, 7, 4, Çl. 2.

माधवसेन (मा० + सेना) m. N. pr. eines Fürsten MĀLAV. 8, 47. 87, 18.

माधवसेनाराज्ञन् (मा० - से० + रा०) m. N. pr. eines Fürsten DAÇAN. 73, 15.

माधवसोमयाज्ञिन् (मा० + सो०) m. N. pr. eines Mannes, = माधवाचार्य HALL 186.

माधवाचार्य (माधव + छा०) m. N. pr. eines berühmten Gelehrten, Bruders des Śājanākārja, Verz. d. Oxf. H. 182, b u. s. w. Häufig auch schlechtweg माधव genannt.

माधवानन्दकाव्य (माधव - छा० + का०) n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 717.

माधवानल (माधव + अ०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339. माधवानलख्यान n. ebend. ° नाटिका Verz. d. Pol. H. No. 75.

माधवाग्रम (माधव + आ०) m. N. pr. eines Mannes HALL 103.

माधवीय adj. zu Mādhava (oder Mādhavākārja) in Beziehung stehend, ihm gehörig, — gewidmet, von ihm verfasst: श्रवस्था MĀLAV. 151, 5. HALL 174. Verz. d. B. H. No. 140. 1176. वृत्ति COLEBR. Misc. Ess. II, 9. 38. 43. 48. Verz. d. B. H. No. 789. Verz. d. Oxf. H. 167, b, No. 372. पराशरस्मृतिव्याख्या 263, b, No. 636. fg. संतिपशंकराय 254, b, 25. प्रायश्चित Mack. Coll. I, 27.

माधवीलता f. = माधवी, लता *Gaertnera racemosa* AK. 2, 4, 3, 52. PAKAR. 1, 3, 59. BHAVISHJOTTARA-P. 113 bei AUFRICHT, HALS. 308.

माधवीवन (मा० + वन) n. N. pr. eines Hains: ° माकृत्य Mack. Coll. I, 80.

माधवेन्द्रपुरी (माधव - इन्द्र + पु०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13; vgl. यादवेन्द्रपुरी ebend.

माधवेष्टा (माधव + इ०) f. 1) ein best. Knollengewächs (वाराहीकिन्द) RĀGAN. im ÇKDr. — 2) Beim. der Durgā Wilson.

माधवोचित (माधव + उ०) n. ein best. Parfum, = ककालक RĀGAN. im ÇKDr.

माधवोद्भव (माधव + उ०) m. eine best. Pflanze, = राजादनी RĀGAN. im ÇKDr.

माधव्य m. patron. von मधु P. 4, 1, 106.

माधुर्क adj. 1) vom Baume Madhuka kommend: इधम TS. 3, 4, 3, 3. — 2) Meth bereitend (= मय्यकर NILAK.), Beiw. von मैथ्यक (einer Mischlingekaste) MBH. 13, 2582. Bez. einer best. Mischlingekaste GĀTILIN. im ÇKDr.; vgl. माधुर्क 2.

माधुकर (von मधुकर) 1) adj. von der Biene (von Bienenhonig) kommend: मय्य PRAJACITTEND. 67, b, 9. — 2) f. ई das Einsammeln von Almosen nach Art der Biene, indem man von Haus zu Haus geht, Mollsw.; vgl. माधुकर.

माधुकर्षिक adj. (f. ई) von मधुकर्ष gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80.

माधुकि m. patron. von मधुकि ÇAT. Ba. 2, 1, 2, 27.

माधुक्कर्तृ adj. zu Madhukṛtandas in Beziehung stehend, ihm betreffend, von ihm herrührend: प्रउम ÇAT. Ba. 13, 5, 1, 8. ĀÇV. Ça. 5, 10, 9. ÇĀKKA. Ça. 10, 1, 9. 2, 2. 11, 10, 1. n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. m. patron. ĀÇV. Ça. 12, 1. PRAVANAN. in Verz. d. B. H. 37, 2. des Aghamarshana und Gētar RV. ANUKA.

माधुपर्किक adj. f. ई zum Madhuparka in Beziehung stehend, bei dieser Cerimonie gereicht, — geschenkt: मावि ÇĀKKA. Gāz. 1, 12. पय

M. 9, 206.

माधुमर्त adj. 1) aus Madhumant stammend gaṇa कच्छादि zu P. 4, 2, 133 und gaṇa सिन्धादि zu 3, 93. m. pl. die Bewohner von Kaṣmīra H. 938. — 2) zum Fluss Madhumati gehörig u. s. w.: इत्तल Wasser aus diesem Fluss Rāśan. im ÇKDn. u. मधुमती.

माधुमत्क adj. von मधुमत् gaṇa कच्छादि zu P. 4, 2, 134.

माधुर (von मधुर) 1) adj. f. ई von Madhura verfasst: वृत्ति P. 4, 3, 106, Sch. Vgl. माधुर. — 2) f. ई a) Süsse: खिम्बाधर° Gtr. 3, 15. — b) Mitha Būdāra. im ÇKDn. Spr. 2477. — 3) n. die Blüthe von Jasminum Zambac Thak. 3, 3, 365.

माधुर्य (wie oben) n. gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. 1) Süsse Suṣa. 1, 34, 14, 15, 180, 2, 289, 1, 2, 10, 1, 2. माधुर्यं मधुबिन्दुना रचयितुं ताराम्बुये-रीकृते Spr. 2920. 3744. 4966. Bālab. 44. Ver. in LA. (II) 19, 4. — 2) Lieblichkeit, Reiz, Anmuth; Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit: गीतस्य श्लोकानां च R. 1, 4, 16. Çikṣā 32 in Ind. St. 4, 270. रूपे गीते च Raḥ. 15, 65. Kārṇā. 35, 138. Pañā. 1, 11, 3. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 18. चित्तद्वीभाव-मयो ह्लादे माधुर्यमुच्यते Śān. D. 606. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. fg. 214, a, 16. रूपयौवनमाधुर्यं स्त्रीणां बलमनुत्तमम् Spr. 4633. Mān. P. 61, 28. ग्रभूषणे ऽपि रम्यत्वं माधुर्यमिति कथ्यते Prātāpā. 55, b, 1. संतोषेष्वप्यनुदेहो मा-धुर्यं परिकीर्तितम् Śān. D. 92. 89. सर्वावस्थाविशेषेषु माधुर्यं रमणीयता 132. अहिंसास्तेयमाधुर्यदमा: Jān. 3, 313. धूतेपात्तापमाधुर्ये: (copulat. comp.) MBh. 3, 1823. Hariv. 8202. R. 1, 6, 13. Spr. 232. 2179. Raḥ. 18, 12. H. 509. Daṣak. in Benf. Chr. 180, 14. शान्ति, दास्य, साध्य, वात्सल्य, माधुर्य (der Gottheit gegenüber) Wilson, Sel. Works 1, 164. In der Rhetorik das abgesonderte Hervortreten der einzelnen Wörter im Satze (Gegens. श्लेष): या पृथक्पदता वाक्ये तन्माधुर्यं प्रकीर्त्यते Prātāpā. 68, a, 5.

माधूक (von मधूक) adj. 1) aus der Bassia latifolia bereitet P. 4, 3, 137, Sch. मद्य PULASTYA bei KULL. zu M. 11, 95. — 2) als Beiw. von मैत्रेयक (einer Mischlingskaste) nach KULL. so v. a. मधुरभाषिन् süß —, freundlich redend: मैत्रेयकं तु वैदेहे माधूकं संप्रसूयते । नृप्रशंसत्यज्ञं यो च-एतातो ऽरूपोदये ॥ M. 10, 33. Vgl. माधुक 2.

माधूकर adj. nach Art der Bienen (मधुकर) eingesammelt: माधूकर-मथैकाग्रं (अथैकाग्रं) परमहंसः समाचरेत् Verz. d. Oxf. H. 269, b, 8. मनःसं-कल्परक्षिताङ्गान्निसप्तपञ्चकात् । मधुवदाकर्णं (wohl मधुवदाकर् zu lesen) यत्तु भैतम् माधूकरमिति स्मृतम् ॥ ebend. N. 1.

माधूची du. scheint माधी nachgebildet zu sein und wie dieses die Aṣvin zu bezeichnen VS. 37, 15; vgl. MAHIDR. zu d. St. und WEBER, Nax. 2, 351. fg.

माधूल m. patron. von मधूल; pl. Sāṃsk. K. 183, a, 11.

माध्यंदिन (von मध्यंदिन) 1) adj. f. ई mittäglich gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. Kār. 3 zu P. 4, 3, 60 (oxyl.). H. 1460. सवन RV. 3, 28, 4. 32, 1. 52, 5. 4, 35, 7. At. Br. 2, 32, 7, 32. TS. 2, 2, 9, 5. Çat. Br. 2, 4, 4, 12. Kāṇḍ. Up. 2, 24, 1. R. 1, 13, 6. Kārṇā. 45, 385. पवमान Çat. Br. 4, 3, 2, 4. 12, 5, 1. Kītv. Ça. 9, 6, 19. Çikṣā. Ça. 5, 10, 35. 14, 27, 9. 28, 6. सच: Āṣv. Ça. 5, 5, 19. ऽयुग Çikṣā 10 in Ind. St. 4, 107. — 2) m. pl. N. zweier Schulen: a) eines Zweiges der Vāḥasanejin, Ind. St. 3, 262. 269. 4, 273. MÜLLER, SL. 372. Inscr. in Journ. of the Am. Or. 6, 8, 539, 9. ०कामुमानुम Verz. d. B. H. No. 80. 81. ०मृत्वा Ind. St. 5, 537. — b) von

Astronomen, die den Anfang der Planetenbewegungen in den Mittag setzen, COLEBR. Misc. Ess. II, 427. — 3) m. pl. N. eines Geschlechts PRAVARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 9. — 4) n. (sc. तीर्थ) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 62, a, 41; vgl. माध्यंदिनीयक.

माध्यंदिनशाखा f. die Schule der Mādhjāṃdina Verz. d. B. H. No. 268. Davon adj. ०शाखीय Ind. St. 4, 65. Verz. d. Oxf. H. 395, a, No. 113.

माध्यंदिनायन (wohl patron. von मध्यंदिन) m. N. pr. eines Lehrers Bān. Ān. Up. 4, 6, 2.

माध्यंदिनि (wie oben) m. N. pr. eines Grammatikers: व्याघ्रपदी च-रिष्ठ: Kār. zu P. 7, 1, 94.

माध्यंदिनीय (von माध्यंदिन) adj. 1) beim Mittagsopfer üblich Kār. Ça. 14, 2, 18. 26. 15, 4, 5. — 2) zur Schule der Mādhjāṃdina gehörig: Nārājaṇa Verz. d. B. H. No. 879. वातसनेयसंकिता, शतपथब्राह्मण.

माध्यंदिनीयक n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 62, a, 89. 41. — Vgl. माध्यंदिन 3.

माध्यंदिनेय m. pl. v. l. für माध्यंदिन MÜLLER, SL. 372.

माध्यम (von मध्यम) adj. zur Mitte in Beziehung stehend Kār. 2 zu P. 4, 3, 60. H. 1460. pl. so heißen die Rishi derjenigen Theile der RV.-Saṃhitā, welche die Mitte des Buchs (Maṇḍala 2—7) bilden, Āṣv. Gāṇ. 3, 4, 2. Çikṣā. Br. 12, 3. Gāṇ. 4, 10. Ind. St. 1, 115. 389. N. eines Geschlechts PRAVARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 28 (माध्यय gedr.).

माध्यमक (von मध्यम) adj. = माध्यमिक, f. माध्यमिका Nir. 10, 16. 12, 5. 10. Bez. des mittleren Abschnitts im Kāṭhaka WEBER, Lit. 87.

माध्यमकेय m. pl. v. l. für मध्यमकेय MBh. 2, 1190; vgl. KERN in der Einl. zu seiner Ausg. der Varān. Bān. S. 8. 38.

माध्यमस्थ n. nom. abstr. von मध्यमस्थ gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. — Vgl. माध्यस्थ.

माध्यमिक (von मध्यम) 1) adj. auf die Mitte (das Luftstreck) bezüglich, dazu gehörig Nir. 5, 3. देवगणा 6, 15. 7, 26. 8, 14. 10, 9. 11, 18. — 2) m. pl. a) N. einer buddhistischen Schule MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 19. Schol. zu Vedānta. 99, 2. Vgl. मध्यमिक. — b) N. pr. eines Volkes im Mittel-lande: धर्माण्यवनो माध्यमिकान् Pat. bei GOLD. Mān. 230. Varān. Bān. S. 14, 2. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 17. Vgl. WEBER in Ind. St. 5, 151. fgg. und KERN in der Vorrede zu seiner Ausg. der Varān. Bān. S. 8. 38.

माध्यमिनेय m. metron. von मध्यमा gaṇa कल्याण्यादि zu P. 4, 1, 126. Vop. 7, 7.

माध्यस्थ (von मध्यस्थ) 1) adj. Gleichgiltigkeit —, Unbetheiligkeit vor-rathend: वचस् Kām. Nitis. 8, 80. — 2) n. Gleichgiltigkeit M. 4, 257. Ku-māras. 1, 53. Kām. Nitis. 5, 39.

माध्यस्थ्य (wie oben) n. Gleichgiltigkeit, Unbetheiligkeit, Neutralität Sāṃsk. 19. Tattvas. 29. Dhūrtas. 92, 3.

माध्याह्निक (von मध्याह्न) adj. f. ई mittäglich: ज्ञान Verz. d. Oxf. H. 276, b, 43. क्रिया Mān. P. 668, 7.

1. **मधु** (von मधु) 1) adj. süß; nur f. माधी im Gebrauch P. 5, 4, 175. माधीर्नः सत्सोषधी: Çat. Br. 14, 9, 2, 11. TS. 3, 3, 2, 1. Kaṇv. 91. माध्या गिरा Bān. P. 3, 9, 25. — 2) f. माधी a) ein best. geistiges Getränk Thak. 2, 10, 14. Hān. 63. गोडी पैष्टी च माधी च विशेषा त्रिविधा सुरा M. 11, 94. Gāṇasāṅg. 2, 26. Pañjācāntend. 68, a, 2. KULL. zu M. 9, 335. — b) =

माधवी *Gaertnera racemosa* PAÑĀR. 3, 5, 1. — c) ein best. Fleisch, = मधुरकण्टक ÇANDAR. im ÇKDn.

2. माध m. ein Anhänger des Madhva WILSON, Sol. Works 1, 128. 142. 144. 147. fg. 180. 179. BURNOUR, Bhāg. P. I, LXII. Verz. d. Oxf. H. 177, b, c. ०भद्वारक 13. Was soll aber das f. माधी in der Stelle: श्रीमाधीरूद्रसनका वैज्ञवाः तितिपावनाः WILSON, Sol. Works 1, 34?

माधक n. = माधवक ein aus Honig bereitetes berauschendes Getränk BHĀNDIKSH. zu AK. 2, 10, 41. ÇKDn.

माधसिद्धाससार (2. माध - सि + सार) Titel eines Buches MACK. Coll. I, 13.

माधिक (von मधु) m. Honigsammler MBh. 2, 2098.

माधी (wie oben) du. Süßes besitzend oder lebend; so heissen die beiden Aṣvin RV. 1, 184, 4. मधी माधी मधु वी पुषायन् 4, 43, 5. 7, 71, 2. एष ते येनिर्माधीभ्यां वा VS. 7, 11. 37, 18. AV. 7, 73, 4. TS. 1, 4, 48, 1. WEBER, Nax. 2, 351. fg. Geht vielleicht auf ein Thema माधि zurück.

माधीक (von मधु) n. ein best. berauschendes Getränk AK. 2, 10, 41. TRIK. 2, 10, 14. H. 903. HALĀJ. 2, 175. MBh. 3, 16040. 8, 4237. HARIV. 8419. R. 5, 14, 44. SUÇR. 1, 84, 19. 377, 4. 2, 79, 6. 425, 20. 448, 14. VARĀH. Bṛh. S. 51, 5. Gīt. 12, 29. PAÑĀR. 2, 4, 21. 31. KUSUM. 1, 8. — Vgl. मधु°, welches auch BHATT. 14, 94 erscheint, wo aber der eine Scholiast मधु मादिकिम् liest.

माधीकफल (मा + फल) m. eine Art Kokosnuss, = मधुनालिकेरिक (sic) RĀĀN. im ÇKDn.

माधीमधुरा (माधी ein berauschendes Getränk + म°) f. eine Dattelart, = मधुरखरूरिका (= मधुखरूरिका) RĀĀN. im ÇKDn.

मान्, मौनति ehren DĀTUP. 34, 36. — Vgl. मन्.

1. मौन (von मन्) m. n. gaṇa ṛdhaṇā zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 249, a, 9.

1) Meinung, Vorstellung: मानोत्पत्तेरधारवर्जितानुत्पन्नान्दृष्ट्वा TATTVA. 45. आत्ममाने die Meinung über sich selbst, das Sichhalten für Etwas P. 3, 2, 83. घट्° adj. ein Bewusstsein von seinem Ich habend MĀRK. P. 47, 20. Hierher vielleicht मान m. = घट् H. an. 2, 278. MED. n. 14. taking, setting WILSON. — 2) m. eine hohe Meinung von sich, Selbstgefühl, Hochmuth, Stolz AK. 1, 1, 7, 22. H. 317. H. an. MED. HALĀJ. 4, 37. ये न मानमुपागाः KAUSH. Up. 1, 1. M. 4, 163. SUÇR. 1, 312, 21. मानो-व्रतेन मूर्धा RAŚH. 16, 51. Spr. 54. 278. 962. 1152. 2181. 2184. fg. 2504. मानमुक्त 3346. 3958. 4080. VARĀH. Bṛh. S. 75, 6. KATHĀS. 55, 107. 111. 58, 101. निगूढ° adj. SĀH. D. 66. मानाधिकोत्र, ०मौन, मानेनाधीतम्, ०पज्ञ Spr. 892. — 3) m. und ausnahmsweise n. Ansehen, die Achtung —, die Ehre, die man bei seinen Mitbürgern geniesst: आत्मनश्चैव भद्रं ते कुरु मानं कुलस्य च MBh. 4, 723. यशोमानो वर्धयन्त्याएडवानाम् 5, 671. ०वर्धन M. 9, 115. स्थानमानप्रभावतः MBh. 3, 1842. न वै मानं च मौनं च सक्तिौ वसतः सदा । धर्मं हि लोको मानस्य घृते मौनस्य तद्विदुः (so die ed. Bomb.) || 5, 1618. मानापमानयोः BHAG. 6, 7. Spr. 2414. मानो हि म-रुतो धनम् (vgl. मानधन) VĀDDHA-KĀN. 8, 1. ०स्ववृत्ताभिज्ञ Spr. 2139. मानमुदकृतः पुंसः 2180. माने ज्ञापिनि 2183. कः कुर्वति शिरःप्रणाममलिनं मानम् 3254. सेवेव मानमिहस्य (कृति) 3294. 4478. तुल्य° adj. KĀM. NITIS. 17, 34. मानोन्मुक्त VARĀH. Bṛh. S. 15, 21. 53, 68. 78, 10. 104, 7. fg. Bṛh. 8, 11. 16. ०विक्रिपिन् KATHĀS. 43, 88. RĀĀN-TAR. 3, 122. PAÑĀR. 1,

14, 118 (n.). अभयमानम् adv. Spr. 2273. — 4) m. Achtungsbesetzung, Ehrenerweisung: मानार्ह M. 2, 137. गुर्वन्मानमर्हति 208. MBh. 13, 2192. Spr. 4997. नृपमानभास् M. 2, 139. इन्द्रादिसत्त्वान् JĀĀN. 1, 338. Spr. 1278. 1393. 1936. 3332, v. 1. RĀĀN-TAR. 5, 132. ÇUK. in LA. (II) 37, 4. KĀM. NITIS. 10, 3. 10. VARĀH. Bṛh. S. 74, 4. न मानमान्यो मुदमाद्रीत न संतापे प्राप्नुयाच्चावमानात् MBh. 1, 8624. मानं कुरुष्व — ब्राह्मणस्य 5, 7806. प्रभुक्रतान्मानात् Spr. 4786. सर्वेषां मानमादधे BHĀg. P. 1, 11, 22. मानापमाननिपुण VIKR. 88. नश्यति नापि मानः Spr. 1372. मानो ज्ञने पण्डिते 2179. 3806. राज्ञा तुष्टो ऽपि भृत्यानां मानमात्रं प्रयच्छति 2612. मानपुरःसरमुवाच PAÑĀT. 16, 4. — 5) m. auf gekränktem Ehrgefühl beruhender Unmuth, Groll in Folge von Eifersucht (insbes. beim Weibe), das Schmol- len H. 507. मानः कोपः स तु देहा प्रणयेष्यासमुद्वहः SĀH. D. 218. fg. स्त्री-णामीर्य्यकृतो मानः कोपो ऽन्यासङ्गिनि प्रिये DAÇAR. 4, 53. fg.; vgl. MALLIN. zu KĀ. 9, 86 und Çiç. 9, 84. VIKR. 37, 8. Spr. 28. मानः किमिति सरले प्रे-यसि कृतः 98. 396. मानः समाधीयताम् 962. 1779. 1916. मानं घट्स्व 2215. 2628. ०व्याधि 2834. मानं मा कुरु तत्त्वङ्गि ज्ञात्वा यौवनमस्थिरम् SĀH. D. 232, 1. DAÇAR. 2, 46. Gīt. 9, 2. Çiç. 9, 86. 84. 87. ध्यानमाना adj. f. Spr. 3744. — 6) Absticht, Wille: ये मानं मे ऽनुगृह्णन्तो वीरघसमकर्त मा AIT. Br. 7, 18. — 7) m. Bez. des 10ten astrologischen Hauses VARĀH. Bṛh. 1, 15. — WILSON hat noch folgende Bedeutungen ohne Angabe einer Au- torität: a blockhead; an agent; a barbarian. — Vgl. निर्मान, बलु°.

2. मौन (von 3. मा) 1) m. Bau, Gebäude; Wohnung: बृहत्तं मानं वरुणा स्वधावः सृक्चन्द्रारं जगमा गृहं ते RV. 7, 88, 5. मानस्य पत्नी die Genie des Baues AV. 3, 12, 5. 9, 3, 6. Hierher vielleicht auch die Stellen: दि-वो मानं नेतस्मिन् RV. 8, 82, 1. ऋषी मानस्य स तपयः 7, 9, 73, 6. Vgl. देव° (n.). — 2) n. VOP. 26, 171. a) nom. act. α) das Messen, Messung KĀTJ. ÇR. 16, 7, 28. सूत्रकृताततो मानं चक्रुः HARIV. 6504. ऋषेर्मानं करिष्यामि वञ्चं यस्यास्थिसम्भवम् । वञ्चस्य च करिष्यामि तवैव च शतक्रतो || MBh. 1, 1514. मानेन रक्षते धान्यम् Spr. 3135. कूटतूला° PAÑĀT. 7, 16. पूर्णापूर्णे माने Spr. 1815. ०व्यवहार BHĀSHĀP. 108. कृत्वा दिनतपमानम् SŌRJAS. 7, 7. कालस्य क्रियया मानं तालः H. 292. Vgl. u. कालक्रिया 1. — β) das Machen; hierher zieht NĪR. 2, 22 die Stelle देवानां मानं प्रथमा धृतिष्ठन् RV. 10, 27, 23, welche zu 1. gehören könnte. — b) Maass (ganz allge- mein); Maassstab AK. 2, 9, 85. 3, 4, 25, 90. 10, 96. 82, 8. TRIK. 3, 3, 251. H. 883. an. 2, 278. MED. n. 14. HALĀJ. 5, 19. सन्नेव प्राचो वि मिमाय मा-नैः RV. 2, 15, 3. मानेनैव तस्थिर्वो घृतरिक्ते वि यो ममे पृथिवी सूर्येण 5, 85, 5. KAUC. 85. NĪR. 11, 5. यथा लोके मानेन प्रस्थादिभिर्धान्यानि मीयन्ते TATTVA. 50. TARKAB. 15. SUÇR. 2, 175, 17. तुला° M. 8, 408. ०योगीश ज्ञा-नीयातुलयोगीश सर्वशः 9, 330. तुलाशासनमानानां कूटकृत् JĀĀN. 2, 240. SŌRJAS. 3, 21. 4, 3. 10. 20. 26. 6, 30. 7, 14. 11, 14. 14, 8 (wo मानं st. वामं zu lesen ist). 11. नृ° Mannshöhe AK. 2, 6, 2, 88. H. 600. भूगोलस्य, दिवः Umfang Verz. d. Oxf. H. 13, a, 36. घृष्टमामास्ये ऋषो ऽग्रुभः VARĀH. Bṛh. S. 50, 1. घसर्° Unterschied in der Dimension 53, 14. 15. मानाधिक zu gross 79. दार° 56, 16. 29. 58, 17. 68, 105. Gewocht 68, 1. 107. Bṛh. 27, 19. मानगोचर ऽध्याय Verz. d. Oxf. H. 336, b, 11. मानाध्याय 327, a, No. 773. ०निद्रपण 281, a, No. 659. ०परिभाषा 311, b, 16. VOP. 3, 12. 7, 92. तत्सङ्घ° RĀĀN-TAR. 4, 65. सावनं वापि सौर्यं च चान्द्रं नातत्रमेव च । चत्वार्येतानि मानानि यैर्युगं प्रविभज्यते || GARGA bei WEBER, GĀOT. 40. VARĀH.

Bṛh. 8. 2, c. 4 (S. 4, Z. 4). REINAUD, Mém. sur l'Inde 353. ब्राह्मं दिव्यं तथा पिब्यं प्राज्ञापत्यं गुरोस्तथा । तैरे च सावनं चान्द्रमार्तं मानानि वै नव ॥ Śāmas. 14, 1. 12. तारका° Dauer nach den Gestirnen gerechnet VARA. Bṛh. 8. 98, 2. Am Ende eines adj. comp. (f. ई): पदं तिर्यश्चानी Schol. zu KĪT. Ca. 5, 3, 32. शतमानं hundredfach: इन्द्रस्य त्र्यं शतमानमायुः VS. 19, 92. Vgl. ऊर्ध्व°, कूट°, गिरि°, हृन्दो°, मास°. — c) ein best. Gewicht, = कञ्जल oder रक्षिका ein Guñga-Horn Schol. zu KĪT. Ca. und TS. (हिरण्यम्) शतमानं भवति शतायुः पुरुषः शतेन्द्रियः अथो हस्तु यावन्तीः समी एष्यन्मन्येत तार्वन्मानम् TS. 2, 3, 22, 5. nach dem Comm. 100 Māna = 5 Pala (an einer Stelle auch Paṇa). 3, 2, 6, 3. 6, 120, 2. TBa. 1, 3, 7. 7, 6, 2. Vgl. auch शतमान. A measure, the fourth or eighth part of a Khāri Wilson mit Berufung auf MND., wo aber प्रस्थदि so v. a. Maass bedeutet. — d) Bild, Erscheinung, species: प्रपदिस्था पद्मावतः शोचिर्न मानमस्पृशेत् wenn ihr aus weiter Ferne wie einen Strahl einer Bild (hierher) werfet RV. 1, 39, 1. यस्याज्ञं शवसा मानमुच्यं परिभुज्जेदसी विश्वतः सीम् 100, 14. — e) = उपमान (Schol.) Aehnlichkeit: या बिभर्ति कलवस्त्रकीगुणास्वानमानम् Cc. 4, 57. — f) Beweis, = प्रमाण TRIK. H. an. MND. न तावदक्षः करणमिन्द्रियमित्यत्र मानमस्ति NILAK. 227. KUSUM. 16, 15. 30, 16. 38, 5. — Statt मान PAKṢAT. 89, 17 ist vielleicht प्रतिमान Bild zu lesen.

3. मानं m. wenn auf 3. मा zurückgehend, etwa so v. a. praeparatum: ये ते श्येनश्चारुमवृकं पदभरदरुणं मानमन्धसः das röthliche Gebräu des Krautes d. h. den Soma RV. 10, 144, 5.

4. मान m. N. pr. des Vaters von Agastja, der मानस्य सूनुः heisst RV. 4, 189, 8. सूनोर्मनैनाच्छिन्ना गृणाना वाजं विप्राय भुराणा रदसा । अगस्त्ये u. s. w. 117, 11, wo सूनोः zu वाजं zu ziehen ist. Agastja selbst hiesse so, wenn man der Legende glaubt, in der Stelle: ततो ह मान उदिष्याय मध्यात्ततो ज्ञातमृषिमाकुर्वसिष्ठम् 7, 33, 13. Die Erklärer verstehen den ersten Pāda von Agastja, deuten aber मान der Sage wegen so gross wie ein Jochsapfen (शम्यत्). Bṛhadd. bei Śi. ebend. 11. pl. das Geschlecht des Māna RV. 1, 169, 8. 171, 5. यद्वा मानास उच्यमवोचन् 182, 8. 184, 5. Vgl. auch 2. मान्य. Es fällt auf, dass Śi. in Stellen aus Liedern des Agastja das Wort appellativisch zu deuten sucht, während er Mānja als patr. des Agastja aus Bṛhadd. kennt.

मानक 1) am Ende eines adj. comp. = 2. मान Maass: द्वात्रिंशद्वस्त° Verz. d. Oxf. H. 89, a, 30. — 2) m. n. = माणक Arum indicum ÇANDAR., RATNAM. und BHĀVAP. im ÇKDr. — 3) TRIK. 3, 3, 278 bei der Erklärung von त्र्य wohl fehlerhaft für नाणक. — 4) f. मानिका a) ein berauschen-des Getränk ÇANDAR. im ÇKDr. — b) = माणिका ein best. Gewicht SIDDH. K. 249, b, 11. VAIDJAKAPARIḤṢHĀ im ÇKDr. = 2 Añjali = 8 Pala Verz. d. Oxf. H. 307, b, 9. पाणि° = कर्ष 8. — Vgl. देवमानक.

1. मानकलत् (1. मान + क°) m. Rivalitätsstreit, Eifersüchteleien: मुक्तमानकलत् adj. KATHĀS. 55, 11.

2. मानकल (wie oben) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀK. P. 58, 45.

मानकलि (1. मान + कलि) m. gegenseitiger Groll Spr. 530.

मानकृत् (1. मान + कृत्) adj. Andere ehrend, Andern Achtung beszend MBh. 5, 1090. 7, 1996.

मानकृति (1. मान + कृ°) f. Ehrenverletzung, Ehrenkränkung RĪĀ-V. Theil.

TAR. 5, 234.

मानयन्धि (1. मान + य°) m. dass. Hia. 168.

मानतस् (von 1. मान) adv. ehrenhalber MBh. 14, 2671.

मानतुङ्ग (1. मान + तुङ्ग) m. N. pr. eines Autors: °तुङ्गार्च्य Hall in der Einl. zu Viśav. 8. °सूरि 49.

मानद् (1. मान + 1. द) 1) adj. Andern Ehre erweisend, Andern Achtung beszend; in der Anrede INDR. 5, 44. MBh. 3, 2163. 2332. 16799. 5, 7262. R. 1, 18, 20. 20, 18. 2, 34, 24. 97, 28. Spr. 830. 1078. मानदायाः got. sg. f. Bhā. P. 3, 23, 6. द्वित्रैकमानद्: PAKṢAT. 4, 3, 36. — 2) m. a) pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀK. P. 57, 43; vgl. मालद्. — b) mystische Bez. des Buchstabens घ्रा WERNER, RĀMAT. UP. 318. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा 317. — 3) f. घ्रा Bez. der zweiten Kalā des Mondes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 24. — 4) n. (sc. घ्रा) Bez. einer best. mythischen Waffe R. ed. Bomb. 1, 27, 20 (मानव SCHL.).

मानदण्ड (2. मान + द°) m. Messstock: (हिमालयः) पृथिव्या इव मानदण्डः KUMĀRAS. 1, 1.

मानधन (1. मान + धन) adj. dessen Reichthum die Ehre bildet RAGH. 5, 2. PRAB. 13, 11.

मानधानिका (मान + धा°) f. = कर्कटी ÇANDAR. im ÇKDr. Gurke WILS.

मानन (vom caus. von मन्) 1) adj. ehrend, als Ehrenbezeugung dienend: मांसं माननं वा मानसे वा NIK. 4, 3. य एव मान्यो भवति तदर्थमेतत्संस्क्रियते DURGĀ. — 2) f. घ्रा das Ehren, Bezeugen der Achtung: द्विजातीनाम् MBh. 12, 12840. 13, 3871. 3874. Spr. 4714. अश्विनोर्मनानार्थम् R. 5, 58, 14. समानन adj. = पूज्य NALOD. 2, 23. — 3) n. dass.; s. अमानन (auch Spr. 3415).

माननीय (wie oben) adj. zu ehren, verdienend geehrt zu werden von (gen.); von Personen R. 1, 14, 10. RAGH. 1, 11. KUMĀRAS. 1, 18. MĀK. P. 23, 96. RĪĀ-TAR. 5, 327.

मानपर (1. मान + पर) 1) adj. f. घ्रा überaus stolz Cc. 9, 57. — 2) f. घ्रा N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 43, 69.

मानपरिण्डन (1. मान + प°) n. Verlust der Ehre Spr. 4971.

मानप्राण (1. मान + प्राण) adj. dem die Ehre so viel wie das Leben gilt KATHĀS. 39, 163.

मानभङ्ग (1. मान + भङ्ग) m. Verlust —, Kränkung der Ehre Spr. 4971. 5118. 5223.

मानमनोक् (1. मान + म°) Titel eines Buchs HALL 164. MUIR, ST. 3, 202. Verz. d. Oxf. H. 247, a, 30. °कार m. der Verfasser desselben d. i. Vāgicvara 245, b, No. 615.

मानमय m. Bez. eines best. Gegenstandes des Genusses: तद्गताभिर्नृवराकृतास्तु कृत्सेप्सया मानमयास्तथैव HARIV. 8455. NILAK.: ताम्बूलयोगाः गर्वाङ्कुरा (मान = गर्व) आकृताः व्यमेताभ्यो ऽधिका इति स्वगुणा अविष्कृता इत्यर्थः.

मानमरुत् (1. मान + म°) adj. überaus stolz Spr. 791.

मानपच (मानम्, acc. von 2. मान, + पच) adj. beim Schol. zu Vor. 26, 55. Ohne Zweifel ein verfehltcs Beispiel, da im Sātra मान nicht das Wort मान, sondern Wörter für bestimmte Maasse bezeichnet.

मानयित् (vom caus. von मन्) nom. ag. Ehre, Andern Achtung beszend MBh. 3, 1810. 12, 3479 (दामन् ebend. bedeutet freigebig; ge-

hört also zu 1. दामन्, nicht zu 4. दामन्. गुह्यपाद् सूत्र. 1, 334, 7. VARÁN.
Bhm. S. 98, 61. मान्य^o MBh. 3, 15394. HARIV. 7326. MĀRK. P. 20, 30.

मानयितव्य (wie oben) adj. zu ehren, geehrt zu werden verdienend
MBn. 12, 2972,

मानरन्धा (2. मान + रन्ध्र) f. eine Art Wasseruhr, ein Gefäß mit einer Öffnung im Boden, das in's Wasser gestellt sich allmählich füllt und zum Messen der Zeit dient, TRK. 1, 1, 121. °रन्धी WILSON.

मानव (von मनु) Vop. 7, 32. fg. 1) adj. f. ई vom Menschen oder von Manu stammend, demselben eigen u. s. w., menschlich; m. Mensch (AK. 2, 6, 2, 1. 3, 4, 30, 220. H. 337. Hall. 2, 176), ॐवी Menschentochter, ein menschliches Weib (ÇANDAR. im ÇKDR.): मा नः पथः पित्र्यान्मान्वादिह्रै नैष्ठ परावतः so v. a. nicht ab vom Pfade der Vorfäter in die Fremde RV. 8, 30, 3. वि यो रत्ना भवति मान्वेभ्यः 4, 34, 1. पर्शुमान्वी 10, 86, 23. AV. 12, 1, 2. मान्वोः पञ्च कृष्यः 3, 24, 3. पञ्च मानवाः Ait. Br. 8, 23. Çat. Br. 13, 3, 4, 14. सप्त 23. मानुषीभ्यस्त्वर्मङ्गिर इत्याक् मान्व्यो हि प्रजाः TS. 5, 1, 5, 6. 1, 5, 2, 3. ॐ, 1. Ägv. Çr. 4, 1, 3, 5. मानवी स्रष्टा TS. 2, 2, 10, 2. मानव्यः सामिधेन्यः Kitz. Çr. 24, 2, 8. श्रवर्तः Khând. Up. 4, 15, 6. पुरुषो ऽमानवः 5, 5, 10, 2. रोदसी den Menschen gewogen RV. 9, 98, 9. — वंश Manu's Geschlecht MBh. 2, 303. Bhāg. P. 9, 1, 7. राजर्षिवंश Uttara-rāma. 39, 4. शत्रु R. 1, 36, 7. R. Gorr. 1, 30, 20. पतः Hariv. 509. वर्ष Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 1. Varām. Bṛh. S. 54, 99. ०मूत्र, ०कल्पमूत्र (auch schlechtweg मानव u.) Ind. St. 1, 69. 470. 5, 9. fgg. 14. fgg. Çāṅk. zu Bṛh. Âr. Up. S. 287. शास्त्र M. 12, 107. 126. धर्म Parāç. 1, 24 bei Stenzler, Jāg. S. VII. उपपुराणा Madhus. in Ind. St. 1, 18, 15. Verz. d. Oxf. H. 63, b, 12. 80, a, 4. ०मृत्त्वभाष्य Ind. St. 1, 470. — क्रिया नासीच्च मानवो menschlich MBh. 3, 11237. मनोर्विशो मानवानां ततो ऽयं प्रथितो ऽभवत् । ब्रह्मतन्मृत्त्वितिः ॥ इति मानवाः ॥ Menschenkinder 1, 3138. fg. धर्ममनु-तिष्ठन्हि मानवः Mensch M. 2, 9. 20. 3, 140. 5, 35. MBh. 5, 6008. R. 1, 8, 8. Suçr. 1, 69, 20. 114, 14. 254, 11. Spr. 244. 2318. 2690. 3054. Varām. Bṛh. S. 68, 5. 20. 112. Mārk. P. 17, 12. Weber, Rām. Up. 290. Çuk. in L.A. (II) 35, 20. कपट° Bhāg. P. 4, 1, 20. Mann M. 9, 96. Spr. 1303. 3304. pl. Unterthanen M. 9, 246. 309. Spr. 2608. m. sg. Knabe ÇANDAR. im ÇKDR.; fehlerhaft für माणव. — 2) m. patron. Verz. d. B. H. 60, 6. Nābhānē-dishṭha Ait. Br. 5, 14 (vgl. RV. 10, 62, 1). Çārjāta 4, 32. Çat. Br. 4, 1, 5, 2. Çarjāti Bhāg. P. 9, 3, 1. Kākshus und Nahusha RV. Anukr. Bhṛgu M. 5, 3, 12, 2. Sudjuma Bhāg. P. 9, 1, 36. Karōsha 2, 16. मानवी 3, 21, 3. Devanūti 23, 4. 6. Iḍā TS. 2, 6, 7, 3. Çat. Br. 1, 8, 4, 26. मानवी (मनोरपत्यम् Schol.) MBh. 3, 16637 fehlerhaft für मालवी, wie Siv. 1, 19 hat. — 3) m. pl. N. einer Schule des schwarzen Jāgus Ind. St. 3, 238. — 4) f. ई a) Menschentochter, menschliches Weib, Manu's Tochter s. u. 1. 2. — b) N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 11ten Arhanti's der gegenwärtigen Avasarpinī ausführt, H. 45. — c) N. pr. einer der 14 Vī-djādevī H. 240. — 5) n. a) = मानवमूत्र s. u. 1. — b) N. eines Sā-man Ind. St. 3, 229, a. Parāç. Br. 13, 3, 14. 15. Çāṅk. Çr. 12, 9, 17. Liṭṭ. 3, 4, 15. — c) eine best. Buss: मानव त्रैमासिकं कुर्यात् Pallāçāçittand. 38, a, 1. Citat bei Kull. zu M. 11, 146; vgl. मानवोप. — d) Manneslänge (als best. Masse) Varām. Bṛh. S. 54, 77. fg. 58.

Regn. 14, 82.

मानवत् (von 1. मान) adj. = मानिन् Max. n. 107. 1) *Ehren gemessen*
Taitt. Up. 3, 10, 3. 7. — 2) *grollend* (in Folge verletzten Stolzes oder
aus Eifersucht) Katha. 1, 25. Cg. 9, 84. मानवतीतिन Spr. 1779.

मानवपति (मा० + प०) m. Herr der Menschen, Fürst, König VARDI.
BRU. S. 11, 6.

मानवर्षक (1. मान + व^०; m. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 357 (VP. 190). — Vgl. मानवर्तिक, मानवलक.

मानवर्जित (1. मान + व^०) adj. *der Ehre baar* DHAR. im ÇKDr. तस्मा
 न्न नर्तनः पार्थ स्त्रीमध्ये मानवर्जितः MBH. 3, 1866. अरुणोपाकृतं क्वापि
 कदाचिन्मानवर्जितम् । भुञ्जे *der Ehre baar* so v. a. *meine Ehre verletzend*
 (tantôt la nourriture m'est abandonnée par l'orgueil BURN.) BHL.
 P. 7, 13, 58.

मानवार्तिक m. pl. N. pr. eines Ved. u. Mān. P. 57, 43. मानवर्षिका MBh.
गववार्ति ल v. l. im Mān. P.; vgl. XP. II, 446. Vgl. मालवार्ति.

मानवलेक m. pl. v. l. f. ~~मासिक~~ १९०; N. 71.

मानवस्य् (von मानव), **मानवस्यै** (Menschenweise thugend
(Menschen d. h. Priester **मानवे** **मानवस्यै** **मानवे** **मानवस्यै**
(उपयुजते) d. h. die Flammenrossen laßt sich scheren von dem Mon-
schen, der doch dazu nur menschliche Kräfte verwenden kann, RV.1,140,4.

मानवाचल (मानव + अ०) m. N. pr. eines Berges Münch. P. 58, 11.

मानवाय्य (मानव + आ^०) n. N. eines Sāman Ind. St. 2, 229, a.

मानवीय 1) adj. von *Manu* stammend: संदिता KULL. zu M. 1, 4. —
2) n. eine best. *Busse* (vgl. मानव 3, c.) KULL. zu M. 11, 146.

मानवेन्द्र (मानव + इन्द्र) m. Fürst der Menschen, Königl. R. 1, 5, 6. Vaj. S. 20, 2. 68, 103.

मानवेय adj. von *Manu* stammend: °पाठक्रम Verz. d. Oxf. H. 263, b,
No. 633. m. patron. Hariv. 640.

मानवोत्तर (मानव + उ०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a.

मानवोद्य (मानव + ओद्य) adj. in Verbindung mit गुरु Bez. einer Klasse von Autoren bestimmter mystischer Gebete (neben दिव्योद्य und सिद्धोद्य); Verz. d. Oxf. H. 101, a, 29. 33. b, 1. 4. 8. 13.

मानव्य 1) m. patron. von मनु gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. °सगोत्र
Ind. St. 3, 485. — 2) n. eine Menge von Knaben Buar. zu AK. 3, 3, 41.
CKDn.: fehlerhaft für माणव्य.

मानव्यायर्नै f. zum patron. मानव्य gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 18.

मानःशिल (von मनःशिला) adj. aus Kalkstein bestehend: गिरि MBn. 6,
445. रुजम 12, 9998.

1. मानसै (von मनस्) 1) adj. f. ई (वा MBm. 14, 442) dem Sinn —, dem Geist entsprungen, — angehörig, geistig (Gegens. शारीर) VS. 13, 55. पुरुष CAT. Br. 14, 5, 7. 9, 2, 18. JĀn. 3, 194. TAITT. Ān. 10, 79. 80. Nā. 4, 8 (besetzt). 14, 9. MBm. 18, 938. व्याधि Suç. 1, 1, 9. 4, 9. 69, 6. Spr. 4945. Vikr. 30. TATTVA. 50. दुःख MBm. 3, 71. fg. Spr. 4878. व्यथा AK. 1, 1, 2, 29. H. 1371. पीडा HILAN. 2, 389. वेदना: MBm. 14, 442. प्रीति P. 3, 3, 116, Sch. नृणां सिद्धिः MĀN. P. 56, 22. 25. विकार AK. 1, 1, 2, 21. HALL. 1, 90. संकल्पः कर्म मानसम् NĪLAN. 46. AK. 1, 2, 2, 11. HALL. 4, 58. M. 12, 5. 8. कर्मदोष 9. धर्म MBm. 13, 864. घट्टिंसा सत्यवन्तः ५ ब्रह्म-चर्यमकल्पतः । । एतानि मानसान्याकुर्नतानि त धराधरो ॥ VAKH. 2. im

ÇKDn. a. मानसजतं. चित्ता Verz. d. Oxf. H. 217, a, 16. बुद्धि B. 3, 4, 9. मनस् Ind. St. 2, 97. लोकाः HARIV. 998. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 4. ब्रह्मणो ममसाः पुत्राः MBh. 1, 2518. 12, 13079. Bhāg. 10, 6. Ind. St. 2, 97, N. 1. HARIV. 41. 12438. 12441. R. 1, 34, 48. KATHA. 59, 95. VP. 1, 7, 1 bei Muea, ST. 1, 25. कन्या HARIV. 998. KUMĀR. 1, 18. प्रिया KAUS. Up. 1, 3. देव MBh. 12, 6775. ऊचुः प्राज्ञलयः सर्वे ब्रह्माणमिव मानसाः (sc. मुताः oder शेषयः) HARIV. 14051. 11879. im Sinn —, in Gedanken ausgeführt, z. B. ein stilles Stotra: मानसेन स्तुवते ऀच. Ça. 8, 13. LĀT. 3, 8, 1. 4, 7, 18. ÇĀRKH. Ça. 10, 12, 3. जय M. 2, 85. MBh. 12, 12787. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 34. भक्त ऀच. Ça. 8, 13. मानसा मे भविष्यद्यम् so v. a. dem Geiste gegenwärtig R. 1, 29, 25. 30, 12. हेमैरभरणैश्चित्रैर्मनसैः wohl so v. a. wie sie der Geist nur immer sich vorstellen kann, alle irdenklische 5, 43, 8. मानसैर्दिव्यैर्वाणा भवद्विनेन मनसा चित्तेन मनीषया वा निर्मितैः Schol. — 2) m. a) eine Form Vishṇu's VP. 265. — b) N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2146. 2157. — c) pl. eine best. Klasse von Manen (als Söhne Vasishṭha's angesehen) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 42. — d) Bez. einer Art von Asketen: योगिमानसकंसविप्राणाम् WEBER, RĀMAT. Up. 362. मानस könnte übrigens auch als adj. zu कंस gehören; vgl. 2. मानस. — e) pl. Bez. der Vaiçja in ÇĀkadvipa MBh. 6, 436. 438. VP. 200 (Muea, ST. 1, 193). Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. 15. — f) N. pr. eines Sohnes des Vapushmat MĀK. P. 53, 27. — 3) f. ई N. pr. einer der 16 Vidjādevī H. 240. Vgl. मन्त्रमानसिका. — 4) n. a) = मनस् das geistige Vermögen, Sinn, Geist, Gemüth, Herz gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5, 4, 38. AK. 1, 1, 4, 9. TĀK. 3, 3, 447. H. 1369. an. 3, 753. MED. s. 30. HALĀ. 2, 379. Ind. St. 2, 97. Suçā. 1, 175, 5. BHĀṢĀP. 33. BĀLĀ. 1. PĀNĀ. 1, 7, 8. Spr. 2389. यस्य तुष्टं न मानसम् 1291. ०तुष्टये 4721. यस्यार्थपरित्राणे न मानसम् MĀK. P. 15, 61. चक्रुस्ते न पक्षेषु मानसम् VP. 1, 6, 29 bei Muea, ST. 1, 23. कथममल्लधियो मानसं संविदधुः so v. a. guter Dinge sein Spr. 3080. Häufig am Ende eines adj. comp. अशास्त् ० KATHOP. 2, 24. क्रोधसंदीप्त ० Hip. 1, 48. मुदित ० MBh. 1, 5572. दीन ० 3, 2779. दुष्ट ० 15581. विस्मित ० R. 1, 9, 23. 56, 24. 65, 14. ब्राह्मण्ये धृतमानसः R. GORR. 1, 87, 25. R. 1, 10. Spr. 2563. AK. 3, 1, 7. VARĀH. Bṛh. 20, 2. KATHA. 70, 69. RĀGA-TAN. 3, 22. f. धी MBh. 1, 4401. 3, 1820. 2550. 5, 6074. 7, 80. R. 2, 60, 7. 3, 49, 22. ÇĀK. 76. KUMĀR. 5, 3. Spr. 1235. 1394. KATHA. 39, 85. 59, 180. VID. 124. PĀNĀ. 184, 6. III, 180. Vgl. पूर्णमानस. — b) N. pr. eines heiligen Sees und Wallfahrtsortes auf dem Kailāsa, der Heimath (des Brütelplatzes) der wilden Gänse oder Schwäne, TĀK. H. an. MED. MBh. 2, 1041. fg. 8, 2048. 12, 5647 (m., पुंस्त्वमार्थम् Schol.). 13215. HARIV. 1014. 1292. 8793. 12853. केलामशिखरे राम मनसा निर्मितं सरः । ब्रह्मणा प्रागिदं यस्मात्तदभ्युपमानं सरः ॥ R. 1, 26, 8 (27, 7 GORR.). RAG. 6, 26. VIKR. 93. 94. MUGH. 11. 63. 74. SIDDHĀNTĀCĀ. 3, 35. LALIT. 317. KATHA. 46, 87. 56, 208. 69, 184. 72, 27. 48. 55. Spr. 4306. VP. 169. MĀK. P. 55, 2. ÇOK. in LĀ. (II) 33, 2. GRAT. 9. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 23. 149, a, 40. तीर्थ MBh. 3, 10547. 13, 4887. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 29. 69, a, 24. मानसं तीर्थम् bedeutet auch den geistigen Badeplatz, das Bad der Seele: अगाधे किमले मुहे सत्यतोये धृतिरुदे । स्नातव्यं मानसे तीर्थे सत्यमालम्ब्य शशतम् ॥ MBh. 13, 5851. अस्मा च प्रदीप्तेन ब्रह्मज्ञानजलेन च । स्नाति यो मानसे तीर्थे तत्त्वज्ञानं तददर्शनाम् ॥ 5861. ein Lehrer so genannt Verz. d. Oxf. H.

245, b, 7. Vgl. उत्तरमानस (auch MBh. 12, 5646. RĀGA-TAN. 3, 448), मानसोत्तर und तुद्रकमानस. — c) eine Art Salz Schol. zu KĪT. Ça. 176, 6.

2. मानस (von 1. मानस 4, b.) adj. den See Mānasa bewohnend: सदायसं तोर्यमुशति मानसा (auch = सद्यप्रधाने मनसि वर्तमानाः nach dem Schol.) न यत्र कंसा (auch = यतयः nach dem Schol.) निरमृत्युशिवकायाः Bhāg. P. 1, 5, 10. — Vgl. 1. मानस 2, d.

मानसचारिन् (1. मा० + चारि०) adj. den See Mānasa besuchend; m. Gans, Schwan HARIV. 1237.

मानसव (von 1. मानस) n. eine Ausführung in Gedanken Schol. zu PĀNĀ. B. 7, 1, 5.

मानसनयन (1. मा० + न०) n. das Geleite zum See Mānasa (in übertragener Bed.), Titel einer Schrift: ०प्रसादनी f. Titel eines Commentars zu jener Schrift Verz. d. Oxf. H. 245, a, No. 613.

मानसरुज् (1. मा० + रुज्) f. Seelenkrankheit VARĀH. Bṛh. 17, 5.

मानसवेग (1. मा० + वेग) adj. geschwind wie der Geist (Gedanke); m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 34, 219. 105, 66.

मानसशुच् (1. मा० + शुच्) f. Seelenleiden VARĀH. Bṛh. 8, 15.

मानससंत्पि (1. मा० + संत्पि) m. Herzeleid, Herzenskummer ÇĀK. 98, 14, v. l.

मानसायन m. patron. von मनस् gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 110.

मानसार (1. मान + सार) m. N. pr. eines Fürsten von Mālava DAÇAK. 32, 7.

मानसालय (1. मानस + आ०) m. Gans, Schwan (am See Mānasa wohnend) RĀGA. im ÇKDn. — Vgl. मानसोक्तस्.

मानसिक् (1. मान + सिक्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 368, 19. Verz. d. Oxf. H. 285, b, 2. Kaurik. 13, 12. 15. Auch einfach सिक् genannt 16, 1.

मानसिक (von मनस् oder 1. मानस) adj. geistig, Bein. Vishṇu's MBh. 12, 12864. = मनउपाधिक Schol.

मानसिका s. मन्त्रा०.

मानसूत्र (2. मान + सूत्र) n. Messschnur (vgl. प्रमाणासूत्र) DAÇAK. 71, 3. eine um den Leib getragene Schnur von Gold oder anderem Stoffe DHA-NĀMĀGA im ÇKDn.

मानसोत्तर (1. मानस + उ०) m. N. pr. eines Gebirges VP. 200. 218. Bhāg. P. 5, 20, 80. 85. 21, 7. 18. — Vgl. उत्तरमानस.

मानसोल्लास (1. मानस + उ०) m. Titel einer Schrift HALL 18. 110. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 80. 292, a, 51. गोविन्द ० 14. ०प्रबन्ध Titel eines Commentars zu jenem Werke Verz. d. Tüb. H. 16. ०वृत्तास desgl. Verz. d. B. H. No. 616. ०वृत्तासविलास desgl. HALL 110.

मानसोक्तस् (1. मानस + क्त०) adj. am See Mānasa wohnend: कंसीः MBh. 8, 1894. m. Gans AK. 2, 5, 23. H. 1325. HALĀ. 2, 96. RĀGA-TAN. 3, 448.

मानस्कृते m. nach MAHĪD. = पूजाया अभिमानस्य वा कर्ता, nach dem Comm. zu TBh. = मनसैव लावण्यं योजयिता मनस्कृता (lies मनस्कृन्) तस्य पुत्रं मानस्कृतम्. VS. 30, 14.

मानस्थली (मान + स्थ०) f. gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. Davon adj. मानस्थलक ebend.

मानस्य m. patron. von मनस् gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 108.

मानस्कन् (1. मान + कन्) adj. den Hochmuth vermeinend: मानस्क भव शत्रूणां MĀK. P. 132, 41.

मानाङ्क m. N. pr. des Verfassers des Vṛndāvana Haṁs. Anth. 462. Wohl fehlerhaft für मालाङ्क.

मानाङ्कलमहात्म्य (2. मान - घञ् + मञ्) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 104, a, 18.

मानानन्द (1. मान + आञ्) m. N. pr. eines Autors eines Durgā-mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 19.

मानायन m. patron. von मन (v. l. für मनस्) gaṇa अद्यादि zu P. 4, 1, 110.

मानाय्य m. metron. von मनायी gaṇa गगादि zu P. 4, 1, 105.

मानाय्यायनी f. zu मानाय्य gaṇa लोहितादि zu P. 4, 1, 18.

मानासक्त (1. मान + आञ्) adj. hochmüthig Varāh. Bṛh. 19, 8.

मानिक von मानिन् in पण्डित.

मानिका s. u. मानक; मानित u. dem caus. von मन्.

मानितसेन (मञ् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55.

मानिता (von मानिन्) f. am Ende eines comp. 1) das Voraussetzen bei sich: घञ्ज्ञाने ज्ञानमानिता MBh. 14, 1000. — 2) das Ehren: मान्य° Spr. 3988.

मानित्व (wie oben) n. 1) am Ende eines comp. das Voraussetzen bei sich: घञ्ज्ञाने कृतमानित्वम् MBh. 14, 1000. — 2) am Ende eines comp. das Sichhalten für: पुरुष° MBh. 1, 1685. — 3) Hochmuth: घञ्° Bescheidenheit BHAG. 13, 7. KAUSH. Up. Einl. 2, 15. — 4) das Geshrtwerden: ये न मानित्वमिच्छन्ति मानयन्ति च ये परान् MBh. 12, 4071.

मानिन् (von मन् und 1. मान) 1) adj. a) meinend, der Meinung seiend: अयं लोको नास्ति पर इति मानी KATHOP. 2, 6. — b) annehmend, ansehend —, haltend für; am Ende eines comp. P. 6, 3, 36. VOP. 6, 11, 12. पूर्वनिमित्त° RV. Prāt. 11, 7. दर्शनीय° = दर्शनीया मन्यते P. 6, 3, 36. Sch. मदिका° 27, Sch. पञ्चमी° 38, Sch. — c) bei sich voraussetzend, zu haben meinend; am Ende eines comp.: शोटीर्य° R. 3, 39, 8. घञ्ज्ञाने ज्ञानमानिनः MĀK. P. 47, 20. PAÑKAR. 4, 3, 198. अथर्मे धर्ममानिनः BRĪG. P. 4, 14, 23. दुःखे च सुखमानिनः 3, 10, 24. धाम° 11, 38. आश्रय° KĀM. NĪTIS. 8, 60. अन्तमः तमतामानी Spr. 3378. Vgl. मानिता 1. und मानित्वा 1. — d) sich haltend für, am Ende eines comp. P. 3, 2, 83. अतिवादि° MBh. 3, 10652. घनूधान° KĀND. Up. 6, 1, 2. स्तेनमस्तेषां निनम् M. 8, 197. ईश° BRĪG. P. 9, 4, 44. कृतार्थ° VID. 12. KATHĀS. 22, 95. दृढ° HARIV. 8435. धृष्ट° R. 2, 96, 48. पटु° Spr. 5110. पण्डित° (s. auch bes.) MBh. 1, 1599. Spr. 5204. पुरुष° MBh. 3, 367. 5, 6094. R. 2, 109, 4. प्राप्त° (s. auch bes.) R. 2, 70, 10 (L). प्राप्त° KATHĀS. 62, 171 wohl fehlerhaft. प्रूर° MBh. 4, 899. 17, 67. Spr. 3517, v. l. सुभग° R. 2, 92, 25 (L). DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 12. दीर्घकेशमानिनी ad P. 6, 3, 40. कठीमानिनी ad 41. ब्राह्मणामानिनी VOP. 6, 14. erscheinend, geltend für: दर्शनीयमानी चैत्रो मैत्रस्य Sch. zu P. 3, 2, 82. 83. तन्मानिन् AV. Prāt. 4, 29. Vgl. मानित्व 2. und नरमानिनी. — e) ehrend, hoch in Ehren haltend: मधुमानिनीनाम् so v. a. der Gattinnen Madhu's BRĪG. P. 1, 16, 36. Vgl. मानिता 2. — f) = मानवत् MED. n. 107. eine hohe Meinung von sich habend, hochmüthig, stolz MBh. 2, 1405. 5, 2546. 7, 1816. 13, 6505. HARIV. 13775. R. 1, 6, 10. पञ्चविंशतिरि मनो हि मानिनाम् ÇiC. 15, 1. Spr. 2226. 2808. KĀM. NĪTIS. 17, 23. 33. KATHĀS. 8, 91. 11, 52. 38, 5. 55, 107 (L). 73, 28. MĀK. P. 123, 22. सदा मानी कुवन्प्रति MBh. 1, 5536. 2, 2456. मानिनो धनतो नराः (पापतो रताः ed. Bomb.) stolz auf ihren Besitz 13, 6699. अति° R. 3, 24, 17.

R. ed. Bomb. 3, 33, 16. MĀK. P. 125, 12. घञ्° bescheiden MBh. 13, 6461. 14, 554. मानिन् auf seine Ehre haltend, stolz (in guter Bed.) Spr. 661. 1690. 1785. 3646 (der Löwe). 4348. 5177. 5223. KATHĀS. 84, 141. 65, 94. BRĪG. TAR. 4, 182. 670. 6, 304. मानिनो मानयोः BHATT. 19, 24. hoch in Ehren stehend, hochgeachtet: तेषां मो मानिनी भार्या सूतपुत्रः पदावधीत् MBh. 4, 478. figg. VARĀH. BṚH. 8. 17, 25. 101, 10 (= BṚH. 16, 10). BṚH. 12, 11. रण° im Kampfe MBh. 7, 6822. मानिनी KUMĀRAS. 5, 58. RAGH. 13, 38. MAEN. 96. KATHĀS. 10, 84. BRĪG. P. 3, 14, 18. MĀK. P. 72, 19. 109, 10. 11. 124, 23. 127, 4. An mehreren Stellen kann über die Färbung der Bedeutung gestritten werden. — g) adj. f. grollend, schmollend (mit dem Geliebten) AK. 2, 6, 2, 3, v. l. H. 507, Sch. VIKR. 118. Spr. 1219. 3160. KIR. 9, 86. PRAB. 17, 12. Git. 9, 2. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 19. 129, b, 38. — 2) m. Löwe BRĪG. im ÇKDr. — 3) f. मानिनी a) eine best. wohlriechende Pflanze, = फाली (d. i. प्रियङ्गु) MED. — b) N. pr. einer Tochter Vīdūrastha's und Gattin Rāḡjavardhana's MĀK. P. 109, 10. — c) ein best. Metrum WILSON; fehlerhaft für मालिनी.

मानिन्ध m. N. pr. eines Astronomen Z. f. d. K. d. M. 4, 324. मनिन्ध 313; vgl. Ind. St. 2, 251. — Vgl. मणित्य.

मानुतत्त्व्य (von मनुतत्त्वं) m. patron. des Aikādaçāksha Art. Ba. 5, 30. सौमयो ÇAT. Br. 13, 5, 2. GOBH. 4, 6, 1. — Vgl. माहूतत्त्व्य.

मानुष (von मनुस्) VS. Prāt. 2, 39. in den BRĀHMAṆA oxyt. 1) adj. f. ई a) menschlich: विष् RV. 1, 72, 8. 2, 4, 3. तप 1, 123, 1. ज्ञान 48, 11. कृष्टि 59, 5. प्रजा VS. 11, 45. क्षेत्र RV. 4, 183, 3. धी 2, 2, 9. युग 2, 4, 103, 4. सवन 131, 1. व्रत 5, 66, 2. 6, 12, 2. पञ्च 7, 2, 7. अनुस् 4, 1. TS. 1, 6, 9, 2. AIT. Br. 7, 18. 8, 11. ÇAT. Br. 1, 5, 2, 13. 8, 2, 21. 13, 8, 2, 7. 14, 3, 2, 9. ÂÇV. GṚHJ. 1, 14, 7. वित्त KĀND. Up. 5, 3, 6. आनन्द TAITT. Up. 2, 8. समाज्ञाः 3, 10, 2. ऋग्वेदो देवदेवत्यो यजुर्वेदस्तु मानुषः । सामवेदः स्मृतः पित्र्यः M. 4, 124. लोक BHAG. 4, 12. अक्षरात्राणि ÇAN. zu BṚH. ÂR. Up. 8. 21. क्रियाः MBh. 13, 4778. आपद् RAGH. 1, 60. आसुरी मानुषी देवी चिकित्सा सा त्रिधा मता (daher f. a branch of medicine, the administering of drugs and herbs bei WILSON) ÇARDAK. im ÇKDr. सर्ग Verz. d. Oxf. H. 82, b, 17. भोगाः R. 3, 53, 3. देह BRĪG. P. 10, 33, 37. द्वय MBh. 1, 5946. 3, 2584. तनु BHAG. 9, 11. RAGH. 16, 22. LA. (II) 87, 20. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 24. वाच DAÇ. 1, 24. गिर MBh. 3, 2097. गन्ध 1, 5938. मूत्र Suçn. 1, 194, 8. गार्ग्यभार्या HARIV. 1961. नारी R. 3, 54, 17. कन्या Muir, ST. 4, 319, N. 284. कर्मन् MBh. 13, 314. अक्षरात्रे मानुषदेविके M. 1, 65. विधाने देवमानुषे 7, 205. MBh. 3, 2925. 2928. 13, 297 देव° ed. Bomb.). — b) menschlich so v. a. menschenfreundlich Nir. 14, 37. Indra RV. 2, 11, 10. Agni 3, 9, 6. Âpas 6, 50, 7. 9, 63, 7. Ushas 7, 75, 2. Marut AV. 7, 78, 3 (TS. v. l.). — 2) m. a) Mensch P. 4, 1, 161 (proparox.). AK. 2, 6, 2, 1. H. 337. HALĀJ. 2, 176. RV. 1, 25, 15. 37, 7. 84, 2. यज्ञियाः, मानुषाः 4, 1, 20. देवाः, मानुषाः 54, 3. जनिम् मानुषाणाम् 6, 18, 7. 10, 13, 2. यदमानुषीषु मानुषा निषेवे 95, 8. VS. 6, 8. पञ्च मानुषाः RV. 8, 9, 2. — ÇAT. Br. 3, 6, 2, 21. 9, 5, 2, 54. M. 9, 284. 10, 86. MBh. 1, 5987. fig. 3, 2085. 2098. 2244. R. 1, 15, 1. ÇAN. 104, 14. Spr. 2182. VID. 164. PAÑKAR. 61, 10. Hir. 10, 20. Am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĀS. 43, 17 (अमानुषा इमा). — b) Bez. der Zodiakalbilder Zwillinge, Jungfrau und Waage (nebst ihren Unterabtheilungen, den मवीषा) VARĀH. BṚH. 5. 100, 2; vgl. LAGUÉ. 1, 11—13 in Ind. St.

2,280. — 3) f. *ein menschliches Weib* P. 4, 1, 113. MBh. 3, 2475. Cix. 25. Kathās. 30, 4. 43, 25. Mān. P. 128, 8. — 4) n. a) *Menschenweib, —art; —stand, Menschheit*: यस्य द्यावो न विचरन्ति मानुषा *dessen Tage nicht vergehen nach Menschenweib* RV. 1, 81, 1. मां वा दध्यमुपैमि TBa. 1, 2, 4, 15. इदं मानुषं सर्वेषां भूतानां मधु CAT. Br. 14, 5, 5, 13. At. Br. 3, 39. कर्मणा लभते यस्मादेव त्वं मानुषादपि । पुनश्चैव द्युतः स्वर्गान्मानुष्यमनुवर्तते ॥ Suṣr. 2, 400, 2. *menschliches Thun, — Handeln* TAITT. Up. 1, 9. देवे च मानुषे (= पौरुषे) चैव संयुक्तं लोककारणम् MBh. 5, 2836. देवं हि मानुषोपेतं भूतं सिध्यति 7471. R. 2, 23, 19. — b) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 86. — Vgl. ऋ०, ऋति० (auch MBh. 5, 7346), धूर्तमानुषा, निर्मानुष, राज०, वि०, सप्त०.

मानुषक (von मानुष) adj. *menschlich*: तपोमूलमिदं सर्वं देवमानुषकं सुखम् MBh. 11, 234.

मानुषता (wie eben) f. *das Menschsein, Menschenstand*: ०तां गम् *Mensch werden* MBh. 15, 858. R. 1, 14, 41.

मानुषत्व (wie eben) n. *dass.*: तौ सख्यौ पुरा ज्ञास्तां मानुषत्वे MBh. 13, 411. Kathās. 45, 841. *das Mannsein, Mannheit* Mān. P. 125, 28.

मानुषप्रधन (मा० + प्र०) adj. *für die Menschen kämpfend*: die Marut RV. 1, 52, 9.

मानुषराक्षस (मा० + रा०) m. *ein Unhold in Menschengestalt, ein wahrer Teufel* Spr. 876. ०राक्षसी f. Kathās. 65, 35.

मानुषलोक (von मा० + लोक) adj. *der Welt der Menschen d. i. den Menschen eigen, menschlich*: अक्षरात्रे MBh. 12, 8492. — Vgl. जीवलौकिक.

मानुषिबुद्ध (मा० = मानुष + बुद्ध) m. *ein menschlicher Buddha* (Gegens. ध्यानबुद्ध) Burn. Intr. 116. Köppen 2, 26.

मानुषीभू (मानुष + 1. भू) *Mensch werden*: ०भूत Kathās. 36, 125, 37, 157.

मानुष्य (von मानुष्य) 1) n. *das Menschsein, Menschenstand, Menschennatur*: सर्वे पुरुषकारेण मानुष्यादेवता गतः MBh. 13, 308. 6676. 15, 859. Hariv. 3979. 7255. Suṣr. 2, 400, 3. Spr. 217. मानुष्ये कदलीस्तम्भनिःसारे 4712. 4713. Kathās. 27, 71. Buḥ. P. 4, 23, 28. VP. bei Muir, ST. 1, 189. Mān. P. 55, 23. 57, 63. LA. (II) 87, 14. — 2) adj. *menschlich* Sām. Kṛ. 53. MBh. 1, 5936. N. (Bopp) 19, 28 (MBh. 3, 2798). R. 1, 34, 15. ऋ० MBh. 14, 266. Nur an der ersten Stelle wird die Form des Wortes durch das Metrum gestützt, an allen übrigen hat die v. l. die für das adj. gangbare Form मानुष.

मानुष्यक (wie eben) P. 4, 2, 39. VArt. zu P. 6, 4, 151. 1) adj. *menschlich*: काम CAT. Br. 14, 7, 4, 82. कर्मन् MBh. 5, 2789. 4509. छेद 17, 104. यत्न Hariv. 3218. भाव R. Gora. 1, 35, 14. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 5. — 2) n. *das Menschsein, Menschenstand, Menschennatur* TATTVA. 43. *eine Menge von Menschen* P. 4, 2, 39. Sch. AK. 3, 3, 42. H. 1416.

मानोष्णक (von मनोष्ण) n. *Schönheit* P. 5, 1, 133.

मानोवति (1. मान + उ०) f. *hohes Ansehen, grosse Ehren* Spr. 955.

मानोम्माद् (1. मान + उ०) m. *an Wahnsinn grenzender Hochmuth* Spr. 323.

मानोन्मादिका (von 2. मान + उन्मान) f. *gaṇa* शाकपार्श्विवादि in Siddh. K. zu P. 2, 1, 69.

मान्धव्य m. patron. von मनु *gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105. Dazu f. मा- v. Theil.

मान्धव्यी *gaṇa* लोकितादि zu P. 4, 1, 13.

मान्ध (von मन्ध) adj. *den vedischen Sprüchen eigen*: स्वर CAṢ. zu Bān. 1. Uv. 8. 120.

मान्धवर्णिक (von मन्धवर्ण) adj. *in dem Wortlaut der Veda-Lieder enthalten* Bīṇa. 1, 1, 15.

मान्धिक (von मन्ध) m. *Hersager eines Spruchs oder eines Zauberspruchs* Wilson, Sol. Works 4, 252. Rīḍa-Tān. 1, 231. 4, 593. 5, 102. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 35. Ver. in LA. (II) 13, 21, wo मन्धिक fehlerhaft ist.

मान्धितं m. pl. *die Nachkommen des Māntrijā gaṇa* कण्वादि zu P. 4, 2, 111.

मान्धित्य m. patron. von मन्धित *gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

मान्ध, मान्धति = मन्ध = 1. मध् Vor. in Dhātuv. 3, 9.

मान्धरेषणि m. patron. von मन्धरेषण, zu schliessen aus den Scholien zu P. 2, 4, 66.

मान्धर्य (von मन्धर) n. *Schwäche*: बोद्धुर्बुद्धि० *des Verstandes* Schol. zu Kāvya. 3, 149.

मान्धार्त्त m. *ein best. Thier, nach Manu. eine Mausart* VS. 24, 39. — Vgl. मन्धावल.

मान्धर्य adj. von मन्ध *gaṇa* संकाशादि zu P. 4, 2, 80.

1. मीन्द्र (von einem auf 1. मन्द्र zurückgehenden मन्द्) adj. *erfrend, Bez. des Wassers in einigen Formeln* VS. 10, 4. TS. 3, 4, 2, 2. 3, 2, 3, 2, 1. 4, 1. Kīṭh. 30, 6.

2. मन्द्र (von मन्द्) 1) adj. *zur oberen Abste einer Planetenbahn in Beziehung stehend* Śūnyas. 2, 39. 43—45. 56. 3, 20. — 2) n. oxyt. = मान्ध *gaṇa* पृष्ठादि zu P. 5, 1, 122.

मन्दार् m. *ein best. Baum, = मन्दार्* Lalit. ed. Calc. 6, 14. 318, 16. — Vgl. मन्दार्च.

मन्दार्च m. *dass.* Burn. Intr. 535. — Vgl. मन्दार्च.

मन्दार्थ (von मन्दार्) *gaṇa* प्रगल्भादि zu P. 4, 2, 80 (proparox.). इयं गीर्मान्दार्थस्य मान्यस्य कारोः RV. 1, 165, 15. Vermuthlich N. pr. eines Mannes, anders Śāṅ. und Manu. zu VS. 34, 48.

मान्ध (von मन्द्) n. *gaṇa* पुरोकितादि zu P. 5, 1, 128. 1) *Langsamkeit, Trägheit* (Gegens. शीघ्र्य) Buḥ. P. 5, 21, 3. 22, 7. गोः Śān. D. 14, 15. प्रवचने Spr. 647. — 2) *Schwäche*: वायोः पाँदर. 4, 7, 4. der Sinne Vāntas. (Allah.) No. 144. Bīḍa. 3. बुद्धि० *des Verstandes* Siddh. K. zu P. 2, 2, 11. Daṣak. 65, 13 (०माद्य gedr.). Vgl. ऋमि०. — 3) *Krankheit* H. 462. Halā. 2, 445. चकार सः । मान्धमत्पतराष्ट्रावृक्षीकृततनुम्वा ॥ *er stellte sich krank* Kathās. 24, 135. 65, 16. ०व्याज 24, 167. 32, 154. 63, 103. 71, 95.

मान्धर् adj. von मन्ध *gaṇa* इन्द्रादि zu P. 4, 4, 62.

मान्धातर m. N. pr. eines alten Fürsten, eines Sohnes des Juva-nācva, Tris. 2, 8, 8. H. 700. Verfasser von RV. 10, 134. 1. 12, 12. MBh. 2, 319. 3, 10423. fgg. मामयं धास्यतीत्येवं भाषिते चैव बभूव । मान्धातेति च नामास्य चक्रुः सेन्द्रा दिवौकसः 10453. 7, 2272. fgg. 12, 974. 2397. fgg. 4474. fgg. 13, 860. 3668. Hariv. 710. fgg. 1746. R. 1, 70, 25. 2, 110, 13 (119, 13 Gora.). Spr. 2186. VP. 363. Buḥ. P. 9, 6, 84. 7, 1. Rīḍa-Tān. 4, 640. 5, 122. 8, 8482. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 25. 31. 76, b, 12. मान्धातुसूत्र Burn. Intr. 74. 89. Lot. de la b. 1. 633. fg. Scherzer, Lebensb.

232 (2; hier मान्धातर). N. pr. eines späteren Fürsten Verz. d. Oxf. H. 148, a, 10. — Vgl. मान्धातर.

मान्धातापुर (मा°, nom. von मान्धातर + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 449. मान्धातात्रिपुर Verz. d. B. H. No. 1242.

मान्धात्र adj. Mādhatar betreffend: मान्धात्रोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 13, a, 27 (मान्धातोपा° gedr.). m. patron. von मान्धातर अच. Ca. 12, 12. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 8 (मान्धात° gedr.).

मान्ध्याद m. patron. Sāṅsk. K. 184, a, 10. Offenbar eine falsche Form.

माम्मथ (von मम्मथ) adj. zur Geschlechtsliebe in Beziehung stehend, sie betreffend, durch sie hervorgerufen: विधि MĀLATI. 35, 5. विकार Spr. 422. PRAV. 41, 4. आचार्यक Sāṅ. D. 54, 10.

1. मान्य 1) adj. (vom caus. von मन्) zu ehren, ehrenwerth, in Ehren stehend GĀṬIK. im ÇKDn. von Personen M. 2, 139. JĀṆ. 1, 85. ŚIV. 1, 37. MBh. 5, 7298. HARIV. 7326. R. 4, 17, 26 (15 GORR.). 4, 40, 25. RAṢ. 4, 7, 13, 63. Spr. 1051. 1421. 3988. VARĀH. BṢH. S. 8, 42. 74, 4. KATHĪS. 24, 191. 34, 138. 49, 7. 52, 75. 68, 33. RĪGĀ-TAR. 2, 171. MĀRK. P. 18, 9. SĀH. D. 18, 14. मया चैव भवाद्वेश मान्य एव नराधिप: MBh. 18, 32. सर्वेषामेव नो मान्य: 1, 357. JĀṆ. 4, 111. RAṢ. 2, 44. Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 51, 16. KATHĪS. 62, 41. DHŪMTAS. in LA. 90, 15. लोक° Z. d. d. m. G. 14, 569, 12. भूपसमान° Spr. 1420, v. 1. न मानमान्यो मुद्माददी: न संतापं प्राप्नु-यांसोऽवमाना: MBh. 1, 3624. वित्तं बन्धुर्वयः कर्म विद्या भवति पञ्चमी । एतानि मान्यस्थानानि गरीया यद्युत्तरम् ॥ Spr. 4993. — 2) f. आ Trigonella corniculata Lm. ÇADDAM. im ÇKDn.; fehlerhaft für मात्स्या.

2. मान्य (von 4. मान) m. patron. RV. 4, 165, 14. 15. 177, 5. 184, 4. Maitrāvaruṇi, Liedverfasser von RV. 8, 56. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 39, 11.

मान्यव (von 1. मान्य) n. das in Ehren-Stehen bei (gon.): जनस्य VARĀH. BṢH. S. 85, 4.

मान्यमानं patronymisch aus मन्यमान (partic. von मन्) gebildet (Sāṅ.): देवकं चिन्मान्यमानं जघन्थ etwa das Götchen, den Stützling, hast du erschlagen RV. 7, 18, 20.

मान्यव adj. auf Manju bezüglich: मञ्ज Nir. 1, 17.

मान्यवती N. pr. einer Princessin MĀRK. P. 123, 17. Vielleicht fehlerhaft für मात्स्यवती.

मापत्य (1. मा + अपत्यम् bei Leibe kein Kind) n. (sic) Bez. des Liebesgottes HALĪS. 1, 34.

मापन (vom caus. von 3. मा) 1) m. Wage ÇADDAM. im ÇKDn. (तूल: wohl nur ein Druckfehler für तुला). — 2) f. मा Messung, Ausmessung MBh. 1, 2030.

माप्य s. das caus. von 3. मा und 2. मि.

मावर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 10.

माम (von मम) adj. nur im voc. sg. m. so v. a. Onkel (so reden Krehse, Fische und Schildkröten den Kranich an und der Schakal den Esel) zu belegen PĀNĪAT. 50, 12. 16. 51, 12. 23. 52, 3. 98, 12. 21. 214, 22. 215, 3. 7.

मामक (wie oben oder von ममक) 1) adj. a) mein, der Meinige P. 4, 3, 2. Vor. 7, 22. H. an. 3, 32. MND. k. 137. RV. 48, 17, 14. 103, 10. 159, 1. YU. 19, 46. BṢH. 1, 1. 15, 12. MBh. 1, 167. 2, 553. 3, 12935. 12513. 4, 314. 12, 3890. HARIV. 7086. R. 1, 22, 12. 60, 27. 2, 31, 25. 34, 10. 6, 36, 42. RĪGĀ-

TAR. 3, 370. KATHĪS. 10, 185. 32, 246. 56, 55. BṢH. P. 3, 24, 4. MĀRK. P. 23, 32. f. मामिका P. 7, 3, 44. VĀRTI. 1. PĀN. zu P. 4, 1, 30 (मामिका beim Schol. zu P. 4, 1, 30 fehlerhaft). MBh. 4, 1622. 7, 3057. R. 2, 103, 2. 3, 23, 22. मामकी ved. P. 4, 1, 30. KĪQ. zu P. 1, 1, 19. BṢH. 9, 7 (die meisten Aukt. मामिका). R. 6, 112, 5. KATHĪS. 32, 145. — b) selbstsüchtig, geizig ÇADDAM. im ÇKDn. — 2) m. ein Oheim von mütterlicher Seite H. an. MND. k. 137. °सत्य 285. — 3) f. मामकी N. pr. einer buddhistischen Göttin WILSON, Sel. Works 2, 35. fg.; vgl. मामुखी. — Vgl. ध्यातय°.

मामकीन (wie oben) adj. mein P. 4, 3, 8. Vor. 7, 22. MĀLATI. 49, 19. KATHĪS. 32, 146. 196.

मामतेर्य (von ममता) m. metron. des Dirghatamas RV. 1, 147, 2. 152, 6. 158, 6. AIR. B. 8, 23. BṢH. P. 3, 20, 25 (सामसेय v. l.).

मामनसायति m. patron. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 9 v. u. Wohl fehlerhaft.

मामघदेवी (मा° + दे°) f. N. pr. der Mutter Çriharsha's HALL 160. Einl. zu VĪSAVAD. 18. Verz. d. Oxf. H. 118, b, No. 200.

मामिडि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 196, b, 22.

मामुखी f. N. pr. einer buddhistischen Göttin WILSON, Sel. Works 2, 12. — Vgl. मामकी.

मामुदगजन्त्री m. = محمود غزنوی KAMRĪC. 6, 19.

मापर्थ्य (माम्, acc. von 1. म, + प°) adj. mich ansehend so v. a. deine Blicke auf mich ziehend AV. 7, 38, 1.

माय (von 3. मा) 1) adj. a) nom. ag. am Ende eines comp. P. 3, 2, 2. धान्य° Korn messend Sch. — b) Trugbilder schaffend (= मायाविन् Schol.), Beiw. Viṣṇu's MBh. 13, 909. — 2) m. a) = पीताम्बर H. an. 2, 376. MND. j. 45. Gaukler, Tuschenspieler. — b) ein Asura MND. °म्बरे H. an. kann Druckfehler für °सुरे sein. — 3) f. माया UNĀMA. 4, 109. ÇĀNT. 1, 5, Sch. a) Kunst, außerordentliches Vermögen, Wunderkraft (diese Bedeutungen nur in der älteren Sprache); Kunstgriff, List, Anschlag, Trug, Gaukler; ein künstliches Gebilde, Trugbild, Blendwerk, Täuschung; = प्रज्ञा, प्रज्ञान NAIGH. 3, 9. NIR. 7, 27. 12, 17. = बुद्धि TRK. 3, 3, 318. H. an. MND. = शाम्बरी (fälschlich als a female juggler von WILSON gefasst) AK. 2, 10, 11. TRK. H. 925. H. an. MND. HALĪS. 4, 55. = कूट AK. 3, 4, 9, 39. = शाय H. 377. = दम्भ H. an. = लुब्धपाय H. 738. मायाभिरिन्द्र मायिनमवातिर: RV. 4, 11, 7. 32, 4. 80, 7. 2, 11, 10. अस्तंभान्मायया धामवसतः 17, 5. या वै माया अभिरुद्धे 27, 16. 3, 27, 7. 60, 1. मुक्तो मित्रस्य वरुणस्य माया 61, 7. 4, 30, 12. 21. प्रोदेवीर्माया: संकृते 5, 2, 9. अमुरस्य 63, 3. 78, 5. 85, 5. 6. न तस्य मायया च न रिपुरांशीत मर्त्यः 8, 23, 15. वष्टा माया वैदपसाम् पस्तमः 10, 53, 9. या मायाभिरुक्त्वरन्मनीषिणी: AV. 12, 1, 8. 13, 2, 3. 8, 10, 22. VS. 13, 44. 23, 52. 30, 7. देवा असुरानुपासचतोतेव पुद्गेनोतेव मायया AIR. B. 6, 26. 8, 23. पक्षस्य TBA. 3, 10, 9, 2. ÇAT. B. 2, 4, 2, 5. का चिन्माया कुर्यात् 13, 4, 8, 11. 11, 1, 9, 12. तामिन्द्र: कया च न मायया कर्तुं नाशंसत PĀNĪAV. B. 43, 8, 9. न येषु शिखमन्तं न माया च PRAÇOP. 1, 16. — माया: मायानाम्परि स्वाय RV. 3, 53, 8. 8, 47, 18. अथैवा चरति मायया 10, 71, 5. आसुरी माया स्वधया कृतासि VS. 11, 69. त एते मये असृजस zwei Trugbilder ÇAT. B. 3, 2, 4, 1. इन्द्रस्य माया N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, a. — चरिका: लभयन्ति धर्मशक्तिं चादश: M. 1, 82. समाकृत्य तु तद्वैतं यावदर्कममायया oham Trug,

arisch 2, 51. समाययैव धर्तेत न कथं च न मायया । कुदेनारिपुत्रो च मायाम् H 7, 104. सेवेतामयया गुरुम् MBh. 13, 7598. न मायया कर्तुमिका-
कृतिं कुम् सुयुद्धमेवास्तु धिगस्तु त्रिभुताम् HARIV. 7338. 9212. Spr. 1822.
2187. fg. 4850. Z. d. d. m. G. 14, 570, 9. 18. Kām. Nitis. 5, 19. 17, 3. 52. fgg.
Spr. 109. 392. Varāh. Bṛh. 8. 104, 61. Kāthās. 25, 274. 28, 137. यो माया
कुरुते मूढः प्राणत्यागो घनादिषु so v. a. wer bei Todesgefahr sein Geld
und Anderes auf eine listige Weise zu retten sucht Spr. 2549. प्रकृतिं
स्वामधिष्ठाय संभाम्यात्ममायया Trugbild Bhaṣ. 4, 6. देवो ह्येषा गुणमयी
मम (Kṛṣṇa spricht) माया दुरत्याया 7, 14. माययापकृतज्ञानाः 15. धर्म-
यस्मर्भूतानि यस्माद्ब्रह्मानि मायया 18, 61. पुरा विकुरुते मायाम् MBh. 1, 6029.
7631. 3, 3557. अग्निरिह प्रमदा दीप्तो मायाया मयज्ञा विभो 13, 2250. R. 5,
78, 11 (pl.). येन (मयपुत्रेण बलेन) कृ वा इह सृष्टाः षष्ठ्यन्ति भाषा याः का-
श्चनास्यापि मायाविनो धारयति Bhaṣ. P. 5, 24, 16. Cām. 137. Ragh. 2, 62.
निदधे रावणः सीतां मयो मायामिवासुरः R. 3, 60, 21. माया भूमिगः भिव
HARIV. 6614. °दर्शनं Verz. d. Oxf. H. 34, a, 17. माया मोहिनी समुपाश्रितः
MBh. 1, 1156. अस्मरा देवकस्या वा माया 3, 15580. तामापततीं मायाम्
HARIV. 9377. सैकी, सिङ्क° ein Trugbild in der Gestalt eines Löwen 9378.
fgg. Verz. d. Oxf. H. 59, b, 19. fgg. °मृगं ein Trugbild von einer Gazelle,
keine wirkliche Gazelle R. 3, 49, 21. 50, 9. 6, 82, 105. °गज Kāthās. 12, 18.
°वत्सेशत्रयिन् 33, 202. °कनकमञ्जरी 71, 168. °किरात Bhaṣ. P. 3, 1, 28.
6, 18, 7. 7, 2, 7. 8, 18, 24. 19, 32. 24, 1. Verz. d. Oxf. H. 28, b, 24. °विवर-
मन्दिर Kāthās. 29, 14. °रावण so v. a. Rāvaṇa in einer trügerischen
(anderen) Gestalt Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 295. माया तु प्रकृतिं वि-
चक्षणं तु महेसरम् Cvetāc. Up. 4, 10. Nīlām. 40. तथा च प्रपञ्चस्य
परिणाम्युपादानं माया न ब्रह्मेति सिद्धास्तः 180. ब्रह्मशक्तिर्याया Cāp. 86.
Wilson, Sol. Works 1, 243. Verz. d. Oxf. H. 81, a, 16. 140, b, 40. 238, b, 4.
Ind. 34. 1, 23. 2, 12. Prabh. 9, 10. 11, 9. Bhaṣ. P. in VP. 21, N. 1. शिव°
Spr. 2277. राममाये Werra, Rāmāt. Up. 308. mit der Durgā (die Iden-
tificierung mit der Lakṣmī bei Wilson und im CKDn. beruht auf einer
falschen Lesart H. 226; vgl. jedoch °पति) identifiziert HARIV. 10238. देवी
माया (= दुर्गा Schol.) तु श्रीकामः (यज्ञेत्) Bhaṣ. P. 2, 3, 2. Pāñā. 1, 3, 41. Verz.
d. Oxf. H. 58, a, 14. Verfasserin von Zaubersprüchen 101, a, 33. Personifiziert
als Tochter Anṛta's und der Nirṛti (Nikṛti) und als Mutter Mṛtju's
Mān. P. 50, 30. VP. 56. als Tochter Adharma's Bhaṣ. P. in VP. 55,
N. 14. Nach H. an. soll माया auch = कृपा Mitleid sein. — b) ange-
blicher Name der Mutter Cākjamuni's H. 237, Sch. HIOUEN-TSANG 1,
325. 343. Vie de HIOUEN-TSANG 110. 127. SCHIEFFNER, Lebensb. 234 (4).
Vgl. °देवी. — c) mystische Bezeichnung bestimmter Buchstaben Verz.
d. Oxf. H. 97, a, 38. fg. — d) N. zweier Metra: α) 4 Maḥ — — — — —
— — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (VII, 3). — β) a, d: — — — — —
— — — — —; b, c: — — — — — Journ. of the Am. Or.
S. 6, 314. — e) N. pr. einer Stadt (vgl. मायापुरी) Verz. d. Oxf. H. 69, a,
27. — Vgl. समाय, शक्ति°, एक्ति°, देवमाया (auch HARIV. 9211), निर्माय
(der Wunderkraft baar TB. 6, 5, a, 2), पुरु°, प्रतिमाया, बहुमाय, भूरे°,
महामाय, महामाया, सुमाय.

मायस m. N. pr. des Vaters von Mādhava und Sājaṇa Verz. d. Oxf.
H. 107, b, 27. 264, a, 13.

मयवर्च (von मयु oder मायु) m. patron. RV. 16, 93, 15.

मयवत् adj. = मायावत् Asv. Bā. 8, 23. Cat. Bā. 12, 5, a, 12. Aus me-
trischen Rücksichten verkürzt.

मायावर्चिस् (मा° + चर्चि°) n. Titel eines Schauspiels (संलापक)
Sīm. D. 204, 1.

मायाकार (मा° + 1. कार) m. Gaukler, Taschenspieler AK. 2, 10, 11.
H. 925. HALL. 2, 434, wo मायाकारस्तु वि° मायिकः zu lesen ist.

मायाकृत् m. = मायाकार CADDAB. im CKDn.

मायाघण (मा° + घण) adj. bekannt durch seine Gaukeltouren BHATT. 2, 32.

मायाचार (माया + घ्रा°) adj. mit List —, mit Trug zu Werke gehend
(Gegens. साधाचार) Spr. 4850.

मायाजीविन् (मा° + जी°) m. = मायाकार H. 925, v. 1.

मायातन्त्र (मा° + त°) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 95, b, 4.
101, b, 43.

मायाति m. = नरबलि Menschenopfer CKDn. nach dem BRAHMAVIV.
P., PRAKṚTIK. 16.

मायात्मक (माया + आत्मन्) adj. (f. मायात्मिका) dessen Wesen Täu-
schung ist Wilson, Sol. Works 1, 244.

मायाद् m. Krokodil TRK. 1, 2, 28.

मायादेवी (मा° + दे°) f. N. pr. 1) der Mutter Cākjamuni's Bhaṣ.
Intr. 535. LALIT. ed. Calc. 28, 20. 45, 18. 63, 13. 68, 16 (°देवीम्). 17 (°दे-
व्याः). SCHIEFFNER, Lebensb. 234 (4). मायया देव्याः H. 237, Sch. मायादे-
वीसुत m. Bez. Cākjamuni's AK. 1, 1, 4, 10. — 2) der Gattin Pra-
djunna's (vorher Cambara's) VP. 575. fg.; vgl. मायावती.

मायाधर (मा° + धर) 1) adj. mit Gaukeltouren —, mit Zauberkünsten
vertraut R. 3, 44, 26. 49, 17. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Asura
Kāthās. 17, 19.

मायापटु (मा° + पटु) adj. = मायाधर Varāh. Bṛh. 8. 15, 20. Bṛh. 14, 4.
H. 1218.

मायापति (मा° + प°) m. ein Meister in der Täuschung oder Gatte
der personif. Täuschung: Viṣṇu Pāñā. 4, 3, 18.

मायापुरी (मा° + पुरी) f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 39, b, 6.
— Vgl. माया.

मायाफल (मा° + फल) n. Gallapfel RĪDAN. im CKDn.

मायायुदयन (माया + य°) m. N. pr. eines Kājastha RĪDAN-TAN. 8, 1819.

मायामय (von माया) adj. f. 3 auf Täuschung beruhend, ein Blendwerk
bildend, hingezaubert, keine Wirklichkeit habend COLEBR. Misc. Ess. I,
375. MAITRAUP. 4, 2. MBh. 3, 673. 1720. 9, 584. HARIV. 8014. fg. R. 1, 15, 9.
49, 16 (50, 15 Gonn.). 3, 49, 31. 55, 31. 6, 7, 2. 82, 68. R. ed. Bomb. 1, 27,
19. Spr. 4707. Bhaṣ. P. 2, 2, 2. 3, 13, 25. Mān. P. 24, 33. Werra, Rā-
MAT. Up. 206. BHATT. 17, 107.

मायायज्ञ (मा° + य°) n. Zauberverk: पित्रा च क्षितितास्मीह माया-
यज्ञायनेकशः Kāthās. 29, 17. °विद् 43, 27. मयप्रणीतद्वर्वादिमाययज्ञ-
विचक्षण 22. °विमान Zauberverk 31, 56. 37. °करपिडका 29, 27. स्क्-
मायायज्ञपुत्रिकाः 18; vgl. noch व्यस्तदाहम्यनेकमायायज्ञपुत्रिका 1.

मायायसिक n. = ज्ञायसिक.

मयावचन (मा° + व°) n. eine gläserne Kugel Pāñā. 32, 2.

मायावटु (मा° + वटु) m. N. pr. eines Fürsten der Cāvara Kāthās.
71, 4. 282. fg. 72, 408.

मार्गवत् (von माया) 1) adj. P. 5, 2, 121. *zauberkräftig; Trug anwendend*: नि मायावानब्रह्मा दस्युरर्त Rv. 4, 16, 9. राक्षसाः R. 6, 84, 35. Vgl. **मायवत्** *reich an Zauberkünsten*: चरित्राणि Schol. zu Bhāg. P. 3, 13, 47. — 2) m. Bein. Kāśa's Çāṇḍak. im ÇKDn. — 3) f. °वती a) N. pr. der Gattin Pradjumna's (vorher Çāmbāra's) Ġaṭḍu. im ÇKDn. Hariv. 9213. fgg. VP. 575. fgg. Vgl. **मायादेवी**. — b) N. pr. der Frau eines Vidjādharma Kāśa. 13, 35. — c) N. pr. einer Prinzessin Kāśa. 112, 112. — d) N. einer personifizierten Zauberkunst Kāśa. 42, 35. — e) N. pr. einer Verfasserin von Zaubersprüchen Verz. d. Oxf. H. 101, a, 33.

मायावसिक adj. = परप्रतारक Çāṇḍak. im ÇKDn. Wohl fehlerhaft für **मायावसिक** (मा° + वृ°) der eine Lust daran hat Trug anzuwenden.

मायावाद (मा° + वाद्) m. die Lehre von der Täuschung, Bez. des Buddhismus Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. °संक्षणी f. Titel einer polemischen Schrift gegen die adualistische Vedānta-Lehre Hall 160.

मायाविद् (मा° + विद्) adj. in Zauberkünsten erfahren MBh. 1, 7638.

मायाविन् (von माया) 1) adj. P. 5, 2, 121. Vor. 7, 29. *zauberkräftig; Trug anwendend, Andere täuschend, — hintergehend*; von Personen Hal. 2, 194. वृत्र Rv. 2, 11, 9. 9, 83, 3. die Aṣvin 10, 24, 4. MBh. 3, 11683. 13366. 5, 1224. 13, 1214 (Çiva). 2289 (Indra). R. 1, 1, 51. 3, 49, 47. 4, 8, 36 (Gorr. als N. pr.). 9, 10, 6, 7, 5. 19, 64. Ragh. 10, 46. Spr. 257. Kir. 1, 30. Märk. P. 22, 7. Pañā. ed. orn. 56, 2. पुरुषोत्तम Wilson, Sol. Works 1, 243. in Täuschung bestehend, ein Blendwerk bildend: ब्रह्म Nilak. 158. m. Zauberer, Gaukler, Taschenspieler: नटाश्च नर्तकाश्चैव म- ह्या मायाचिन्तस्था । शोभयेयुः पुरवरं मोदयेयुश्च सर्वशः ॥ MBh. 12, 2655. Bhāg. P. 5, 24, 16. Kusum. 23, 7. — 2) m. Katze Rājan. im ÇKDn.

मायासुत m. der Sohn (सुत) der Mājā d. i. Çākjamuni H. 237.

मायिक (von माया) 1) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. in Täuschung bestehend, ein Blendwerk bildend: जगत् Kusum. 19, 14. Kap. 3, 26. Pañā. 2, 7, 53. Trug anwendend, Andere täuschend Hal. 2, 194. m. Gaukler, Taschenspieler 484 (wo मायिक: st. मालिक: zu lesen ist). — 2) n. Gallapfel Rājan. im ÇKDn. मायिका f. v. l. ebend.

मायिकभैरव (मा° + भै°) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 32.

मार्यिन् (von माया) 1) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. *kunstreich, wunderkräftig; listig, Trug anwendend* H. 377. Hal. 2, 194. Rv. 1, 32, 4. मर्त्य 39, 2. मृग 80, 7. नि मायिनो ममिरे ज्यमस्मिन् 3, 38, 7. 9. 5, 48, 1. 8. Soma 7, 82, 8. नि मायिन्स्तपुषा रत्नतो दह 8, 23, 14. 1, 11, 7. स चिन्नु तज्जनो मायी बिभाय AV. 5, 11, 4. die Marut 5, 58, 2. die Aṣvin 6, 63, 5. Varuṇa 6, 48, 14. 7, 28, 4. 10, 99, 10. Indra 8, 65, 1. माया तु प्र- कृतिं विद्यान्मायिनं तु महेश्वरम् Çvetāçv. Up. 4, 10, 9. Verz. d. Oxf. H. 222, a, 34. fgg. Kṛṣṇa Pañā. 4, 1, 28. — Kumāras. 2, 46. Spr. 1556, v. l. Kir. 1, 30. Kāśa. 71, 149. Pañā. 2, 1, 47. ऋ° MBh. 3, 1357. in der Gewalt der Mājā stehend: पुरुष (die Seele) Bhāg. P. 2, 5, 19. m. Gaukler, Taschenspieler, Zauberer Kāśa. 38, 62. nach Çāṇḍarthak. bei Wilson Bein. von Brahman, Çiva, Agni und Kāma. n. Zauberkunst, Zauberkunst: कथनीय° Bhāg. P. 3, 13, 47. कथनीयानि मायिनि मा- यावति चरित्राणि यस्य Schol. Statt मायिनो चैव Pañā. 1, 12, 7 ist wohl गायनानो च (गायनानाश्च v. l.) zu lesen; मायिसमो Padma-P. 16, 29 ist wohl auch verdorben. Vgl. **डर्मयिन्**. — 2) n. Gallapfel Rājan. im ÇKDn.

a. **मायाफल**; auch **मायिकफल** n. ebend.

1. **मार्यु** (von 2. मा) m. 1) das Blühen, Brüllen; von Kühen, Schafen, Ziegen Naigh. 1, 11. Nir. 2, 9. Rv. 1, 164, 28. 7, 103, 2. 10, 95, 8. Kira. Ça. 25, 9, 12. Kauç. 44. 93. 96. vom Affen (wenn पुरुष = किपुरुष ist) AV. 6, 38, 4. 19, 49, 4 (wo ब्रह्म in क्रन्ध्यं zu ändern ist nach TBa. 2, 7, 8, 1). — 2) **Blöcker, Brüller**, Bez. eines best. Thieres oder Beiw. des किपुरुष Çāṇḍak. Ça. 16, 3, 14. 12, 13. Ind. St. 9, 246. — Vgl. ऋत्°, ऊर्ध्व°, गो° und मयु.

2. **मायु** (von 3. मा) adj. so v. a. घादित्य nach Nir. 2, 9, 11, 42. ऋयः सुपर्णा उपरस्य मायू नाकस्य पृष्ठं ऋधिं विष्टिर्पि म्रिताः AV. 18, 4, 4 scheint entstellt zu sein; ein du., wie Padap. das Wort auffasst, ist nicht begreiflich. — Vgl. **डर्मयु**.

3. **मार्यु** Uṇādis. 1, 1. m. Galle AK. 2, 6, 2, 13. H. 462. Hān. 141. Hal. 2, 450. n. Traik. 2, 6, 17.

मायुर्क adj. = क्रुस्व Naigh. 3, 2. — Vgl. **प्रमायुक**.

मायुराज m. N. pr. eines Sohnes Kuvera's Traik. 1, 1, 80. Vgl. **मयुराज** (u. मयु) als Bein. Kuvera's.

मायूक adj. brüllend: गोर्मायूकस्य Ind. St. 3, 459. Vielleicht fehlerhaft für **मायुक** = 1. **मायु** Brüller.

मायूर (von मयूर) 1) adj. f. ई dem Pfau eigen, von ihm kommend P. 4, 3, 154, Sch. गुणा MBh. 12, 4364. पर्णा 9817. Pañā. 3, 11, 4. मौस MBh. 13, 5047. R. 2, 91, 65 (100, 63 Gorr.). Suçr. 2, 251, 2. aus Pfauenfedern gemacht Varāh. Bhṣ. S. 43, 44. 73, 5. von Pfauen gezogen (oder aus Pfauenfedern gemacht): रथ Hariv. 11032. Pfauen lieb Mālav. 20. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = घञ्मोदा Rājan. im ÇKDn. — 3) n. Taubenschwarm P. 4, 2, 44, Sch. AK. 2, 5, 43. H. 1415. — Vgl. **महामायूरी**.

मायूरक (wie eben) m. Pfauenfänger R. 2, 83, 14. = लोलामयूरमाहि- न् oder मयूरपिच्छैः कृत्वा दिव्यजनकरी Schol. — Vgl. **मायूरिक**.

मायूरकर्ण m. patron. von मयूरकर्ण gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

मायूरकल्प (मा° + कल्प) m. N. einer Weltperiode Verz. d. Oxf. H. 65, b, 28.

मायूरान m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 6. — Vgl. **मायुराज**.

मायूरिक (von मयूर) m. Pfauenjäger, Pfauenfänger P. 4, 4, 35, Sch. R. Gorr. 2, 90, 13. — Vgl. **मायूरक**.

मायेर्य adj. von माया gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97.

मायोभव (von मयोभू) n. Wohlsein, Ergötzung Pān. Gāh. 1, 8. richti- gor °भव्य Aṣv. Gāh. 1, 7, 19.

माय्य s. पुरु°.

मार (von 1. मर) 1) adj. (f. ई) am Ende eines comp. tödend, vernich- tend. — 2) m. a) Tod, Pestilenz H. an. 2, 446. Mād. r. 77. तुम्मारकत् Varāh. Bhṣ. S. 3, 31. तुम्मारवृष्टिद् 8, 23. जन° Pestilenz AV. Paric. 74, 84. — b) Tödtung H. 372. Vor. 18, 22. जिनस्येव मारविदेयिणाः प्रभोः Rājan-Tar. 3, 7. ऋ° 57. 256. अशेषप्राणिनामसीदमारो दश वत्सरान् 8, 64. 119. वस्तमारविपन्ना (vgl. पम्मार) gestorben wie ein Bock, den man abthut, d. i. plötzlichen oder krampfhaften Todes gestorben Suçr. 1, 279, 8; vgl. 118, 16. — c) Hindernis Traik. 3, 3, 367. H. an. Mād. Vāsa- vad. 14. — d) der Liebesgott, Geschlechtsliebe AK. 1, 1, 20. Traik. H. 237.

H. an. MED. HALJ. 1, 82. HARIV. 14912. fgg. KATHA. 7, 62. 36, 88. 92. 66, 90. Gtr. 3, 14. VĪSAVAD. 14. NALOD. 1, 17. 3, 35. °शक्ति PAÑĀR. 3, 18, 71. मारः कामाधिपतिः LALIT. ed. Calc. 148, 15. °वह्नी KATHA. 72, 286. मारङ्ग Gtr. 12, 12. Bei den Buddhisten ist Māra (auch pl.) der Versucher, der Teufel; er erhält das Beiwort पापीयेत् LALIT. ed. Calc. 327, 2. 375, s. 10. 397, s. 9 (मारपापीयेत्). 404, 5. BURN. Intr. 76. fg. 133. 398. Lot. de la b. l. 8. 90. 385. SCHIEFFNER, Lebensb. 244. (14.) fg. 296 (66). HIOUEN-TSANG 1, 374. 473. 2, 22. KÖPPEN 1, 74 u. s. w. °वधूमिः, °वीरैः Verz. d. Oxf. H. 349, b, No. 821. °धम् VJUTP. 171. vier Arten desselben Vjāpi zu H. 235. — e) Stechapfel ÇABDAĀ. im ÇKDr. — 2) f. ई Pestilenz H. an. MED. 4to RĪĀ-TAR. 117. 120. जनमारिमय pestilenzartig d. h. Pestilenz bedeutend AV. PAṆ. 74, 98. Personif. als Todesgöttin: हे लोका इह युष्माकमुपर्यय पतिष्यति । सर्वसंहरिणी मारी KATHA. 12, 178. 183. fg. मारी मम गृहे भार्या प्रविष्टा 17, 90. mit der Durgā identifiziert TRIK. 4, 1, 53. H. c. 60. H. an. MED. मारी त्रिशूलेन जघान चान्यान्वृद्धाश्चैव कौशिकी VĪMAṆA-P. 82 im ÇKDr. — Vgl. घघ°, घत्र°, घस्य°, घस्त्रि°, लुधा°, खड्गि°, तृष्ठा°, दे-वपुत्र°, धुन्धु°, नघ°, पशु° (पशुमारिण auch MBH. 10, 531. पशुमारम् auch 4, 775. 10, 337), शिशु°, भूतमारो, भृङ्ग°, धमर°, मरुह°.

मारक (vom caus. von 1. मर) 1) adj. (f. मारिका) am Ende eines comp. tödend: एकादशमारिका KATHA. 66, 77. 97. त्रि° 80. दश° 89. 95. — 2) m. a) Seuche, Pestilenz TRIK. 2, 8, 60. der Todesgott ÇAK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 316. zu KHAND. UP. S. 50. — b) Falke HĀR. 86. — Vgl. घस्य°, पशु°, मधु°.

मारकत (von मरकत) adj. f. ई smaragden Spr. 628. BHĀG. P. 3, 13, 20. 9, 11, 32. PAÑĀR. 3, 12, 10. धातु so v. a. Smaragd MBH. 3, 14221. Davon °त्वं n. smaragdene Farbe: मुक्तायाः RĪĀV. im ÇKDr. u. मुक्ता. — Vgl. मरुह°.

मारकायिक (von मार + काय) adj. zum Gefolge Māra's (des Versuchers) gehörig LALIT. ed. Calc. 375, 13. Lot. de la b. l. 277. — Vgl. कायिक 3.

मारजित् (मार + जित्) m. Māra's Bestieger, Beiw. und Bein. eines Buddha AK. 1, 1, 4, 8. H. 235. HALJ. 1, 85. VJUTP. 2.

मार्ण (vom caus. von 1. मर) 1) n. a) das Töden AK. 2, 8, 2, 83. 3, 4, 28, 121. TRIK. 2, 8, 59. HALJ. 2, 322. तावत्कृत्वा ह मारणम् — प्राप्नोति so v. a. so oft tötet man ihn M. 3, 38. मनुष्य° 8, 296. HARIV. 691. KĪM. NITIS. 14, 23. WEBER, RĪMAT. UP. 296. — b) eine die Vernichtung eines Feindes bezweckende Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, b, 9. 27. 33. 35. 98, a, 5. 6. 100, a, 40. तापस्वरदि° 98, a, 2. न शस्तं मारणी कर्म PAÑĀR. 3, 14, 71. °कर्मन् Verz. d. Oxf. H. 97, b, 25. 31. प्रक्रमारणकर्मन् WEBER, RĪMAT. UP. 314. °कृत्य Verz. d. Oxf. H. 98, a, 17. — c) (sc. घस्त्र) Bez. einer best. mythischen Waffe (die Tödtende) R. 4, 29, 19. — d) Bez. eines best. Processes bei der Darstellung von Metallen Verz. d. B. H. No. 965. fg. 969. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 17. 320, b, No. 760. 321, b, No. 763. — e) ein best. Gift; s. u. मरण 2. — 2) f. ई Bez. einer der 9 Samidh (die Tödtende) GṚHJASAM. 1, 27.

मारदाकार m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Tüb. H. 13.

मारप m. N. pr. eines Mannes COLBR. Misc. Ess. II, 257.

मारबीज (मार + बीज) n. Bez. einer best. Zaubersformel PAÑĀR. 3, V. Theil.

15, 55. 54.

मारव (von मरु) 1) adj. f. ई eine Wüstenet bildend, in einer Wüste liegend: स्थल NALOD. 1, 41. वीथी 3, 35. — 2) f. Bez. einer best. musicalischen Scala AS. RES. 3, 78.

मारवत् (von मार) adj. von Geschlechtsliebe erfüllt NALOD. 1, 41.

मारवराज्य RĪĀ-TAR. 2, 15 fehlerhaft für मउवराज्य.

मारात्मक (मार + आत्मन्) adj. mordsüchtig HIT. 10, 18.

माराम्बु (मार + अम्) adj. Māra's Meister werdend, Beiw. eines Buddha VJUTP. 2.

मारि (von 1. मर) f. 1) Seuche, Pestilenz TRIK. 2, 8, 60. H. 60. 325. das Töden MED. r. 78. — 2) Regen (वर्ष) MED. ruin in beiden Ausgaben bei WILSON Druckfehler für rain.

मारिच (von मरिच) adj. aus Pfeffer gemacht: चूर्ण so v. a. gestossener Pfeffer HARIV. 8442.

मारिचिक (wie eben) adj. mit Pfeffer zubereitet, gepfeffert P. 4, 4, 3, Sch.

मारिन् (von 1. मर oder मार) adj. am Ende eines comp. sterbend und tödend; s. पूर्व°, युव°, जन्तु°.

मारिव्यसनवारक (मा°-व्य° + वा°) adj. Pestilenz und Noth abwehrend; m. Bein. Kumārapāla's H. 713.

मारिष 1) m. a) ein ehrenwerther Mann AK. 4, 1, 3, 14. H. 333, Sch. H. an. 3, 740. MED. sh. 43. HALJ. 1, 99. In der Anrede ŚIN. D. 171, 18. MBH. 1, 7971. 4, 1830. 6, 385. 7, 3604. 8, 1873. VIKA. 3, 6. MĀLAV. 3, 6. UTTARARĀMAĀ. 2, 18. MĀLATI. 2, 8. KĀITANJĀ. 3, 12. BHĀG. P. 6, 12, 24. 9, 24, 7. nom. 1, 14, 26. 2, 18, 18. Vgl. मार्ष. — b) ein best. Gemüse H. an. MED. Vgl. घस्त्र°, मार्षिक. — c) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 368 (fehlt VP. 193; vielleicht hat Wilson eine Lesart vor Augen gehabt, wo मारिष als voc. stand). — 2) f. मा N. pr. a) der Mutter Dakṣha's TRIK. 1, 1, 96. H. an. MED. (दत्ताम्बायां st. दत्तात्मायां zu lesen). HARIV. 96. VP. 113. fgg. BHĀG. P. 4, 30, 48. BRAHMA-P. in LA. (II) 58, 7. — b) der Gattin Çūra's VP. 436. BHĀG. P. 9, 24, 26. — c) eines Flusses MBH. 6, 343 (VP. 184).

मारिचि 1) adj. zu Marīki in Beziehung stehend: उपपुराण MADHUS. in Ind. St. 4, 18, 20. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 10. — 2) m. a) ein Sohn Marīki's P. 4, 1, 122, Sch. patron. des Kaçjapa H. an. 3, 141. RV. ANUKA. MBH. 7, 2445. 12, 7538. 13, 4124. HARIV. 2319. R. 1, 31, 14. ÇIK. 100, 8. 108, 18. 109, 1. BHĀG. P. 3, 14, 7. 6, 18, 43. 8, 17, 18. MĀRK. P. 79, 3. — b) N. pr. eines Rākṣasa H. an. MED. k. 17. MBH. 3, 11300. 16000. fgg. HARIV. 218. R. 1, 1, 48. 3, 20 (म° gedr.). 22, 18. 26, 26. 27, 8. 3, 39, 40. 48, 2. 8. BHĀG. P. 9, 10, 5. — c) ein königlicher Elephant, = पाञ्चकद्विप H. an. = पाञ्चकगज HĀR. 49. = राजकुस्तिन् GĀṬH. im ÇKDr. पाञ्चकद्विज Opferpriester in MED. wohl nur fehlerhaft für °द्विप; पाञ्चकमा, वा ÇKDr. nach dors. Aut. — d) eine best. Pflanze, = कञ्जोत्त TRIK. 3, 3, 77. H. an. MED. — 3) f. a) N. pr. einer Göttin MED. der Mutter Çākjamuni's TRIK. 1, 1, 13 (= मायादेवी Ind.). eine जिनशक्ति (?) Vjāpi beim Schol. zu H. 233. मरीचि WILSON, Sel. Works 1, 13. — b) N. pr. einer Apsaras (vgl. मरीचि 6.) Vjāpi beim Schol. zu H. 183. — 4) n. a) ein Wald von Pfefferstauden (मरीचि) RAGH. ed. Calc. 4, 46. — b) Titel eines Commentars zum Siddhāntaṣiromaṇi COLBR. Misc. Ess. II, 454. मरीचि 324. मारीचि 394. 396. fg. — Vgl. मरीच 2.

मारीचि m. metron. von मरीची gana वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. pl. मारिचकः (sic) Verz. d. B. H. 58, 22. मारीचि fehlerhaft für मरीचि (so die neuere Ausg.) HARIV. 12944. — Vgl. u. मारीच 3, b.

मारीच्य m. patron. von मरीचि, als Beiw. der अग्निधत्ता: MBu. 3, 195.

मारीकृत (मरु + कृत) Gopenset: °दर्शन VARĀH. Bṛh. S. 87, 33.

मारीय (von मार) adj. dem Liebesgott gehörig: °मोक्तवाच KATHĀS. 37, 24.

मार्क (von 1. मरु) adj. unkommand: घट्टु TS. 2, 5, 1, 6.

मार्कण्ड m. 1) Schlangenel. — 2) Kuhstaden गोमयमण्डल, welches Wilson hier durch a place spread with cowdung wiedergiebt. — 3) Weg H. an. 3, 184. Mss. d. 35.

मार्कत 1) adj. (f. ई) proparox.; in VS., in den BRAHMAṆA und später oxyt. P. 5, 4, 36, Vārtt. 7. gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. dem Marut gehörig, auf sie bezüglich u. s. w.: गणा RV. 4, 14, 3. 5, 52, 13. 14. विश: 8, 12, 19. शर्धस् 1, 37, 1. 5. 106, 1. 2, 11, 14. VS. 18, 45. TBa. 2, 7, 2, 2. Çat. Ba. 2, 5, 2, 12. 2, 10. पशु 2, 9, 2, 17. 44, 5, 2, 2. सूक्त ÇĀKṢ. Ça. 44, 18, 10. KAUC. 40. रुच्य BṚHADD. in Ind. St. 4, 107. स्थान MĀK. P. 49, 78. swm Winde in Beziehung stehend, aus ihm hervorgegangen: प्राणात्मन् HARIV. 2191. प्रविश्य सर्वभूतानि यथा चरति मार्कतः। तथा घोरैः प्रवेष्टव्यं व्रतमेतद्धि मार्कतम् || M. 9, 306. Spr. 1869. — 2) m. a) Bez. Viṣṇu's RV. 4, 156, 4. Rudra's VARĀH. Bṛh. S. 99, 5. — b) ein Sohn der Marut VS. 5, 37 (Vāju nach MAMBU., मरुत्पुत्रो युष्मन्नामको देवः Comm. zu TS.). Ūrdhvanabhas 6, 16. TS. 6, 2, 20, 4. 2, 20, 6. PĀNĀV. Br. 8, 4, 2, 17, 1, 7. ÇĀKṢ. Ça. 43, 12, 5. Djuṭāna Ind. St. 3, 459. Nītāna 478. — c) Wind (= मरुत्) gaṇa प्रसदि zu P. 5, 4, 38. AK. 1, 1, 2, 58. 3, 4, 2, 5. H. 1107. MĀLĪ. 1, 72. KAUC. 141. M. 9, 306. R. 4, 34, 18. Spr. 1869. 2189. मार्कते वाति वा भृशम् M. 4, 122. 11, 112. JĀṭ. 1, 194. 197. मनोमार्कतंरुम् Aś. 4, 27. MBu. 1, 5686. Suçā. 4, 139, 16. Spr. 2716. RAGH. 2, 12. 34. 4, 55. RV. 1, 19. KĪM. NĪTIS. 16, 82. VARĀH. Bṛh. S. 59, 3. 86, 59. 89, 4. der Gott des Windes M. 11, 121. चन्द्रिकायां ताः MBu. 13, 308. Hauch Çikṣhā in Ind. St. 4, 106. साममार्कते: KATHĀS. 46, 71. पुष्कर° aus dem Rüssel eines Elephanten VARĀH. Bṛh. S. 67, 7. Wind im Körper (medic.) Suçā. 4, 152, 14. 2, 442, 2. 2. °रोम 1, 161, 2. °कोपय 193, 19. VARĀH. Bṛh. 2, 9. Am Ende eines adj. comp. f. घाः निशम सुखशीतमार्कता MBu. 5, 7246. शिशिरीकृत° HARIV. 9544. मुक्त° (शिरिगुहा) R. 4, 25, 14. — d) pl. die Marut (Kinder der Diti) MBu. 12, 12417. R. 4, 47, 4. sg. N. eines der Marut MTT. 142, 13. ein Fürst der Marut (Volk?) gaṇa पश्यदि zu P. 5, 3, 117. — e) N. des Agni: अग्निस्तु मार्कते नाम गर्भाधाने विधीयते GAṆAŚAṬṬA 1, 2. — f) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 3083 (nach der Lesart der od. Bomb., मंडक ed. Calo.). — 3) f. खर N. pr. eines Frauenzimmers HAL. in der Eindr. zu VĀSĀVA. 21 (vgl. 55). — 4) f. ई (so दिप् oder विदिप्) Nordwest VARĀH. Bṛh. S. 53, 115. 95, 28. — 5) n. a) (so रुस oder रुतत्र) das Sternbild Svāti Ind. St. 5, 297. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. LĪT. 7, 1, 1. — Vgl. सति°, उर्ध्व°, दीर्घ°, पश्यान्मार्कत, फुर°, सु°.

मार्कतसव्य MBu. 13, 253 (in beiden Ausg.) fehlerhaft für मानुतसव्य.

मार्कतमय (von मार्कत) adj. aus Wind bestehend, das Wesen der Luft (als eines der fünf Elemente) habend KṚTAR. 166, a.

मार्कतसूनु (मरु + सूनु) m. der Sohn des Windes d. i. Hanuman R. 5, 42, 16.

मार्कतमय (मार्कत + मरु) m. ein Sohn des Windes, Bez. 1) des Feners R. 5, 50, 14. — 2) Hanuman's Gāṭhā. im ÇKDa.

मार्कतापह (मार्कत + अप) 1) adj. den Wind (im Körper) vertreibend. — 2) m. Capparis trifoliata Roxb. Riéan. im ÇKDa.

मार्कताशन (मार्कत + अश) 1) adj. von blosser Luft sich nährend MBu. 5, 3726. — 2) m. a) Schlange ÇKDa. (nach der Analogie von पवनशन). — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2564. N. pr. eines Dānava HARIV. 12940.

मार्कताय (मार्कत + अय) adj. windeschnelle (?) Pferde habend (nach Śi. patron. von मार्कताय) RV. 5, 33, 9.

मार्कति (von मरुत् oder मार्कत) m. patron. des Djuṭāna (vgl. मार्कत 2, b.) RV. ANUKR. des Bhima Gāṭhā. im ÇKDa. MBu. 7, 4071. Riéan. 8, 471. des Hanuman H. 703. ÇANDAR. im ÇKDa. R. 5, 6, 24. 7, 22. 6, 36, 91. 82, 64. 108, 18. RAGH. 12, 60. Vid. 244. — Vgl. अग्नि° (wohl fehlerhaft für अग्निमार्कति).

मार्कतेश्वरतीर्थ (मार्कत - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 10.

मार्कदेव s. u. मरुदेव 1, b.

मार्कध N. pr. eines Ortes MBu. 2, 1118.

मार्कवार N. pr. eines Landes Verz. d. B. H. 368, 13.

मार्क m. = मार्कव ÇKDa. (Suppl.) angeblich nach RATHAM.

मार्कट (von मर्कट) adj. f. ई affsch: घाकृति Affengestalt KATHĀS. 37, 241.

मार्कटपिपीलिका (मा° + पि°) f. eine kleine schwarze Ameise ÇANDAR. THAK. bei Wilson.

मार्कटि m. patron. von मर्कट PRAVARĀH. in Verz. d. B. H. 56, 12.

मार्कण्ड 1) m. = मार्कण्डेय ÇANDAR. im ÇKDa. HARIV. 14352. मार्कण्डादिसाधित (रुठयोग) Verz. d. Oxf. H. 123, a, 1 v. u. — 2) adj. von Mārkaṇḍa verfasst: पुराण Verz. d. Oxf. H. 65, a, 36.

मार्कण्डेय (von मार्कण्ड) n. ein best. Strauch, = भूप्याकुल्य Riéan. im ÇKDa.

मार्कण्डेय 1) m. oxyt. patron. von मृकण्डु (Einige nennen diesen auch मृकण्ड) gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 128. N. pr. eines alten Weisen MBu. 2, 110. 3, 12598. fgg. HARIV. 882. 885. 16655. 11366. fgg. R. 4, 69, 4. 2, 67, 2. Suçā. 4, 324, 11. VARĀH. Bṛh. S. 48, 64. VP. 82. Bāg. P. 4, 1, 45. MĀK. P. 4, 1. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 13. 10, a, 5. 34, a, 8. 82, b, 31. 356, a, 28. PĀNĀV. 1, 4, 33. °समास्यापर्वन् MBu. 1, S. 656. fgg. मार्कण्डेयस्य तीर्थम् MBu. 3, 8058. °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 77, b, 14. °पुराण MĀK. P. 137, 7. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 7. °कवीन्, Verfasser des Prākṛita-sarvasva 181, a. Na. 412. pl. die Nachkommen des Mārka. Sāṁs. K. 183, b, 9. — 2) adj. von Mārkaṇḍeja verkündet, — verfasst: धर्म: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 18. पुराण 8, a, 2. 59, a, 38. 79, b, 32. VP. 284. MĀK. P. S. 659, 4. MAMBU. in Ind. St. 4, 18. — 3) n. = मार्कण्डेयस्य तीर्थम् TĪRTHĀDIT. im ÇKDa. u. पञ्चतीर्थ.

मार्कण्डेश्वरतीर्थ (मार्कण्ड - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 8. 10. 19. 67, a, 13. 17. b, 9.

मार्कर m. fehlerhaft für मार्कव BUA. zu AK. 2, 4, 5, 17. ÇKDa. Mss. f. 35. — Vgl. मर्कर.

मार्कव m. Halipia procureta Lm. AK. 2, 4, 5, 17. H. 1167. m. 2, 20.

4, 86. Suca. 2, 54, 17. 104, 18. 115, 6. 129, 2. 152, 6. 508, 9.

1. मार्ग, मार्गति (Daitup. 34, 39), °ते und मार्गयति (Daitup.); 1) suchen, aufsuchen: मार्गति वाञ्छितम् MBh. 3, 8862. 2574. 11301. R. 2, 99, 3. 4, 49, 7. प्रूरं कृतं दृष्टौ दृष्टं च लक्ष्मीः स्वयं मार्गति Spr. 460. मार्गिष्यन् R. 5, 12, 1. मार्गधम् 4, 40, 18. मार्गमाण MBh. 1, 3366. 3, 2598. 8781. 4, 871. R. 1, 1, 53. 40, 15. मार्गितुम् 4, 49, 27. मार्गित AK. 3, 2, 54. H. 1491. Hariv. 2800 (nach der Lesart der neueren Ausg.; s. u. मार्गितव्य). — 2) durchsuchen: मार्गत्तु वसुधामिमाम् Hariv. 10314. R. 4, 40, 21. 49, 28. मार्गधम् MBh. bei Lassen, De Pont. 28. Hariv. 10320. पुनर्मार्गमिदं शैलान् R. 4, 49, 19. मार्गमाण 1, 61, 10. मार्गित्वा 43, 25. 50, 7. मार्गित Hariv. 10349. R. 4, 49, 1. 5, 14, 63. — 3) Etwas suchen so v. a. in den Besitz von Etwas zu gelangen suchen, zu erlangen streben, einer Sache nachgehen, trachten nach (acc.): न च तुष्यति लब्धेन भूय एव च मार्गति MBh. 12, 6612. प्रयत्नं कृतवतो ऽपि दृश्यते क्षयात्ता नराः । मार्गत्याय-क्षतर्यार्थमार्गधारः सुखी ॥ 13, 7602. Buha. P. 3, 5, 40. घातमेतत्कार्यं न मार्गितं परेषां परिनिन्दया । स्वगुणैरेव मार्गितं विप्रकर्षं पृथञ्जनत् ॥ Spr. 3704. विचित्राणि मार्गमाणा योषा Varah. Bha. 27, 29. मार्गितं (महार्णव) Saddh. P. 4, 7, b. zu verstehen —, zu kaufen suchen: मार्गति स्म च मूल्येन तान्स्वर्णमूर्तिरिति-यान् Kathis. 43, 79. — 4) Etwas (acc.) von Jmd (ahl.) verlangen, fordern, sich erbitten: न वृत्तिं परतो मार्गित् MBh. 12, 10771. Vid. 315. Kathis. 39, 66. वरं वरेण्यो नृपतेरमार्गित् Bhart. 1, 12. शतं सकल्पाणां पदानां मार्गतां भवान् Hariv. 14233. Mākil. 107, 13. मार्गयितुम् Kathis. 60, 240. मार्गितं Jān. 2, 66. ein Mädchen zur Ehe verlangen: कन्यां स्वभगिनेयस्य मार्गयिष्यति तत्समाम् Cātr. 14, 146. पद्मावतोमू—त्मन्निमार्गितम् Kathis. 16, 59. Z. d. d. m. G. 14, 570, 7. Mit doppeltem acc.: यावत्पथ्येयं तं स मार्गति Kathis. 61, 306. Cātr. 14, 177. — Ein aus मृग्य hervorgegangener Vorhalsstamm.

— घनु durchsuchen: कृत्स्ना पृथिवीमनुमार्गति R. Gora. 1, 41, 15.

— परि 1) suchen: ते पथानत्तरान् (यथा° ed. Calc.) कृत्स्नान्निविषमाणि च । पाणिभिः परिमार्गतां भीता वयोर्निर्लिप्तिरे ॥ MBh. 3, 10975. राजानं परिमार्गता 9, 1702. 13, 3462. R. 4, 49, 11. 5, 9, 32. °मार्गितुम् 14, 61. fg. MBh. 4, 896. सर्वतः परिमार्गतां यथा दृश्यते ज्ञानकी R. 4, 43, 67. — 2) durchsuchen R. 4, 44, 11. — 3) zu erlangen streben, trachten nach: शरीरक्षेत्रसंभूतं स धर्मं परिमार्गति R. Gora. 2, 108, 39 (°मार्गति 100, 32 Sena.). — 4) bitten um: जीवितं परिमार्गति MBh. 3, 14948. — Vgl. परिमार्गि fgg.

— संपरि s. संपरिमार्गण.

2. मार्ग, मार्गयति = संस्कारे und गतौ, eine aus Missverständnisse der Worte वज्र मार्गसंस्कारगत्योः Daitup. 32, 74 entstandene Wurzel.

1. मार्ग (von मार्ग) m. das Suchen Tām. 3, 2, 66. H. an. 2, 42. Mad. g. 15. Halu. 5, 21.

2. मार्ग (von मृग) 1) adj. vom Wild —, von der Gasse kommend: मेस R. 2, 94, 45 (100, 68 Gora.). Suca. 1, 323, 18. Varah. Bha. 8, 55, 12. Mān. P. 15, 22. 32, 17. तेषां काममारण्यं भुञ्जीत नैवार् श्यामाकं मार्गम् Lit. 8, 2, 9 (Ind. St. 1, 50). — 2) m. a) Moschus (vgl. मृगमद) H. an. 2, 42. Mad. g. 15. — b) der Monat Mārgaśīrṣa AK. 1, 1, 14. 3, 4, 20, 221. Tām. 3, 2, 66. H. 155. 152, Sch. H. an. Man. Rāśa-Tām. 7, 724. — c) das Sternbild Mārgaśīrṣa H. 109. H. an. — d) Führlin —, Wechsel des Wildes Pfad, Weg, Bahn

AK. 2, 1, 15. 3, 4, 22, 92. Tām. 2, 1, 19. 3, 3, 66. H. 983. H. an. Mad. Halu. 2, 105. घनभिज्ञा च मार्गाणाम् MBh. 3, 2650. Mān. 12. 21. 68. वायो चास्मिन्मरुतशिलावदसोपममार्गो 74. अथ ज्ञापते तस्य गमनागमनमार्गः Pāṇāt. 122, 6. येन तस्याः — उच्यते मार्गः der Weg, den sie gegangen ist, Vikr. 57, 12. मार्गे am Wege M. 9, 388. unterwegs Kathis. 39, 173. 61, 145. अर्धमार्गे Vikr. 3. मध्ये मार्गे Irin. bei Śū. zu RV. 1, 125, 1. अस्मिन्मार्गे Cām. 90. भगिन्यास्ते मार्गमदेश्य 52, 4. शादलच्छन्मार्गाम् (वन-रात्रिषु) Hariv. 3606. घासिक्तमार्गा (पुरी) Buha. P. 9, 11, 26. संशोध्य त्रिविधं मार्गम् M. 7, 185. विप्रुद्ध° Kām. Nitis. 15, 5. मार्गा नष्टा वनोद्भवाः MBh. 3, 2541. अष्टमार्ग R. 4, 15, 29. Kathis. 10, 70. दुर्ग Kām. Nitis. 15, 14. भूमिर्दुर्गमार्गा schwer zu passieren R. 5, 41, 40. दुर्गम्° adj. unwegsam Spr. 1446 (die Uebersetzung darnach zu verbessern). भूमी रुद्धमार्गा Hariv. 13652. Mān. 100. मार्गं संरुध्य MBh. 3, 2641. घावर्जितलताकुलं मार्गं चक्रे 1, 5883. कृदयम् । बाणेन मकरकेतोः कृतमार्गम् Vikr. 21. मार्गं दा Jmd (gen.) den Weg geben so v. a. Jmd aus dem Wege gehen, freien Durchgang gewähren MBh. 13, 6700 (यच्छति st. ददति ed. Bomb.). Mān. 46. R. 5, 94, 8. मार्गानुसारत् Kathis. 62, 36. पञ्चवदन्ति मार्गमार्गिन् Kām. Nitis. 15, 59. रथेन ययौ मार्गम् Mān. 2, 72. M. 7, 187. यथादिष्टेन मार्गेण प्रययौ Kathis. 40, 86. Pāṇāt. 98, 22. ततो निजमार्गे गतः darauf ging er seiner Wege Ver. in LA. (II) 2, 5. मार्गे प्रचलितः er machte steh auf den Weg 4, 11. अयं मार्गे विदर्षेण der Weg nach Kathis. 56, 314. Vid. 286. अग्निष्टारामार्गमदेश्य Cām. 61, 15. 72, 12. Vikr. 19, 18. निजमार्गमार्गे प्रचलितः Ver. in LA. (II) 17, 14. मरु° ein Weg durch die Wüste Spr. 3831. मार्गवर्त्मसु auf Wegen und Stegen Iva. 5, 26 (अग्निसेमार्कवर्त्मसु MBh. 3, 1842). जालमार्गप्रविष्ट so v. a. durch das Fenster Mān. 90. द्वारमार्गेण durch die Thür Kathis. 61, 69. पिपक्षिमिमेक्ष über den Marktplatz hin 43, 10. वीथिमार्गेण der Strasse entlang Pāṇāt. 129, 14. Weg so v. a. Reise, Fuhreise Varah. Bha. 8, 68, 3. °विघ्न 104, 9. °क्षेत्र 30. Bahn der Gestrirne, des Windes Sūmas. 1, 25, 6, 18. 20. 7, 24. Varah. Bha. 8, 6, 15. 9, 6, 47, 1. मार्गमेतदसंवाधमादित्यः परिवर्तते MBh. 3, 11874. 11875 (auch hier n.). पञ्चमेन तु मार्गेण स गतो कुरियुगवः R. 6, 92, 63. वायोऽस्मिं परिवहस्य वदति मार्गम् Cām. 165. अन्वहर्च° der Pfad der Vögel so v. a. der Luftstrahl Spr. 1938. मृमार्गेण ततार स अन्वहर्चम् so v. a. durch die Luft Vid. 221. क्लृ° der Weg des Pfluges, Furche Hariv. 5774. नदी° der Weg eines Flusses, das Flussbett Spr. 3233. Weg, Durchgang, Kanal (im Körper): मार्गापरोध Suca. 1, 90, 12. °विशेष्य 156, 2. 172, 10. 2, 38, 1. मूत्र° 56, 15. 183, 13. घातार्निःसरण° Spr. 2204. v. l. कान्यवतिष्ठद्वाराणि मार्गापावर्जन्मनाम् so v. a. um ihnen den Weg zu eröffnen Buha. P. 3, 20, 1. श्रोत्रमार्गे गतः zu Ohren gekommen Spr. 401. मदनसायकाः प्रविष्य श्रुतिमार्गेण राजस्तस्यालगच्छन्ति so v. a. dadurch, dass man ihnen von ihr erzählte, Kathis. 51, 122. श्रुतिमार्गमार्गे 31, 3. भवतः अशक्तपिञ्जलमार्गेण यास्यति es wird auch eben so ergötzt wie Pāṇāt. 167, 22. तेन यावत्सर्गं मार्गम् den Pfad der Guten M. 4, 173. पितृपैतमके मार्गे MBh. 1, 6156. कुल°, शास्त्र° Spr. 703. Weg zur Erkenntnis u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 253, 5, 17. संपदम् zum Glück Spr. 354. मार्गे ऽयं धर्मस्त्वष्टविधः स्मृतः Spr. 416. धर्म° Pāṇāt. 186, 30. तनयं मार्गे प्रवृत्तेः संनिगोषय Mān. P. 26, 27. कर्म° 28. क्षति° Rām. 7, 68. विचार° Kumāras. 5, 62. ज्ञान° Spr. 980. सम्पुक्ति° 2279. निवृत्ते ऽहं

नरकपातमार्गात् *PAṆĀT.* 166, 19. इमे नृपो विप्रकृमार्गमास्थितः *Weg* so v. a. *Mittel* *Kām. Nitis.* 10, 41. योगिन्या मन्त्रमार्गो ऽयं नास्माकं विषयः पुनः *KATHA.* 37, 191. वै *उपमार्गेण* *vermittelt* *Varāh. Bh.* S. 74, 5. Ueber die Bedeutung des Wortes मार्ग bei den Buddhisten s. Lot. de la b. l. 518. fgg. *Köppen* 1, 222. 224. 398. fgg. 408. 436. *HIOUEN-THSANG* 1, 443. *BURN.* Intr. 291. — e) *Darmkanal*, *After* *TRIK.* 2, 6, 20; vgl. *आहारनिःसर्गमार्ग* *Spr.* 2281, v. l. — f) *Art, Weise, Verfahrensart, Art und Weise der Erscheinung* *MAITRAJUP.* 6, 10. स्मृत्याचारव्यपेतेन मार्गेण *Jiān.* 2, 5. मार्गो ऽयमुचितः *Spr.* 881. इति धैर्यस्य मार्गो ऽयं न तारुण्यस्य सङ्गिनः *KATHA.* 27, 183. तथा मय्यपि मार्गो ऽस्य ज्ञातिसिद्धः क्व गच्छति 39, 108. पाशव *Ver.* in *LA.* 20, 18. स किं मार्गो यस्मिन् भवति परानुप्रक्रमः *die rechte Weise* *Spr.* 2845. मैव नो त्रैषीरमार्गेण नृशंसवत् *auf eine unredliche Weise* *MBh.* 2, 2035. मल्लमार्गश्च दूषितः *der gute Brauch —, die alte Sitte der Ringer* *HARIV.* 4710. युद्धं sg. und pl. *die verschiedenen Arten des Kampfes* *Kām. Nitis.* 13, 41. *MBh.* 3, 16412. *HARIV.* 3737. f. 5010. सर्वयुद्धेषु मार्गज्ञः 10214. सर्वसंयाममार्गज्ञः ebend. so v. a. *Manoeuvre*: कृत्वा धनुषि ते मार्गाव्यचर्यासु चासकृत् । गजपृष्ठे ऽश्वपृष्ठे च नियुद्धे च *MBh.* 1, 5340. चचार समरे मार्गान्वाणौः (u. चर 5. falsch übersetzt) *R.* 3, 34, 4. स तेन (निन्त्रिशेन) विचरन्मार्गान् (u. चर mit वि 11. falsch übersetzt) *HARIV.* 11047 (S. 791). चरत्तस्तस्मार्गमार्गश्च धनुर्मार्गश्च शितया *MBh.* 7, 3091. असिमार्गान्विविधान्विचेरुः 3589. 1, 5341. रथमार्गान्विविचित्रांस्ते विचरतः (u. चर mit वि 11. dieses und das folgende Beispiel unrichtig aufgefasst) 3, 12233 (*Arś.* 10, 37). मार्गान्विधिविधान्विचेरुः (रूपाः) 12410 (*Arś.* 7, 8). तस्य लाघवमार्गस्थं चापम् 6, 2686. Vgl. इति प्रकारान्धात्रिंशद्विचरन् *HARIV.* 11048 (S. 791). — g) *Rechtsfall*: अष्टादशसु मार्गेषु निबद्धानि (कार्याणि) *M.* 8, 3, 9, 250. — h) *Stil, Schreibart* *Kātyāy.* 1, 40. *Verz.* d. *Oxf.* H. 204, a, 16. 208, a, 32. काव्यं *Sāh.* D. 18, 13. वाचा विचित्रमार्गाणाम् *Kātyāy.* 1, 9. — i) *edler Tanz* d. i. *Pantomime* *DAṢAR.* 1, 9. — k) *edler Gesang* (im Gegens. zum vulgären): गीतं द्वेधा मार्गो देशी मार्गः स यो विरच्यते । अन्विष्टो भरताद्यैः शंभेरप्ये प्रयोक्तव्यः ॥ *Verz.* d. *Oxf.* H. 200, a, No. 475. 200, b, No. 476. *Inscr.* in *Journ.* of the *Am.* *Or.* 8, 7, 10, Cl. 37. — l) in der *Dramat.* *das Zeigen des Weges zu Etwas, Mittheilung wie Etwas zu Stände kommen oder sich ereignen soll* (तत्त्वार्थकीर्तन) *DAṢAR.* 1, 35. *PRATĀPAR.* 21, b, 7. 36, a, 1. — m) (in geometry) a section *WILSON.* — Vgl. इन्द्रं, उन्मार्ग, कर्म, जम्बू, जल, त्रि, देव, नक्षत्र, नरेन्द्र (RAGH. 6, 67 = राजमार्ग), 2. निर्मार्ग, पुर, प्रतिमार्गम्, बहुमार्ग, बुद्धमार्ग, भक्तिमार्गनिवृत्तपण, महामार्ग, मुद्रा, यज्ञ, राज, लोक, वि, वृथा.

मार्गक (von 2. मार्ग) m. *der Monat Mārgaśīrṣa* *ÇANDAM.* im *ÇKDr.* — Vgl. प्रति.

मार्गण (von 1. मार्ग) 1) nom. ag. *verlangend, fordernd*: मार्गणीः (Pfeile) क्षतमार्गणीः *MBh.* 6, 5561. ein Bettelnder, Bettler *AK.* 3, 1, 49. H. 388. a n. 3, 249. *Med.* n. 71. — 2) m. a) *Pfeil* *AK.* 2, 8, 9, 55. H. 778. H. an. *Med.* *HALĪ.* 2, 344. *MBh.* 4, 1703. 5, 2087. 7245. 6, 5561. *R.* 3, 25, 5, 6, 65, 21. 67, 33. 68, 22. 70, 31. 77, 14. *RAGH.* 9, 22. 65. ed. *Calc.* 3, 53. *Spr.* 2297. स° adj. *MBh.* 3, 3486. 10963. *HARIV.* 12531. समार्गणगुणं धनुः *MBh.* 3, 16208. — b) *Bez. der Zahl fünf* (wegen der fünf Pfeile des Liebesgottes) *Sūtras.* 1, 30. — 3) n. a) *das Suchen* *AK.* 3, 3, 30. H. an. *Med.*

पुण्यश्लोकस्य *MBh.* 3, 2726. f. *HARIV.* 10314. *R.* *GORR.* 1, 4, 77. 78. मा-
नुष्ये कदलीस्तम्भनिःसारे सारमार्गणम् । यः करोति *Spr.* 4712. मत्स्यमा-
र्गणशील *Comm.* zu *TBh.* 3, 4, 2, 12. कार्यं *das Suchen —, das Ausfor-*
suchen einer Sache *DAṢAR.* 1, 46. — b) *das Bitten, Betteln* H. an. *Med.*
auch मार्गणा f. H. c. 94. मार्गण n. = प्रणय *GAṬĪDh.* im *ÇKDr.* *affection,*
affectionate solicitation or inquiry *WILSON*; प्रणय wird auch als Syno-
nym von याज्ञा aufgeführt. — Vgl. मण, नष्ट.

मार्गणक (von मार्गण) m. ein Bittender, Bettler *HALĪ.* 2, 204.

मार्गणता (wie eben) f. *das Pfeilsein*: °तो गतः zum Pfeil geworden
Vikr. 144.

मार्गणप्रिया (मा° + प्रि°) f. N. pr. einer Tochter der Prādhā *MBh.*
1, 2553.

मार्गतोरण (2. मार्ग + तो°) ein über einen Weg errichteter Ehrenbo-
gen *RAGH.* 11, 6.

मार्गदायिनी (2. मार्ग + दा°) f. die aus dem Wege Gehende, N. der
Dākshājañi in *Kodāra* *Verz.* d. *Oxf.* H. 39, b, 1.

मार्गदुम (2. मार्ग + दुम) m. ein am Wege stehender Baum *KATHA.* 106, 2.

मार्गधेनु (2. मार्ग + धेनु) m. (nach *ÇKDr.* und *WILSON*) ein Jōgāna
(urspr. wohl Bez. des eine Kuh darstellenden Meilensteins) *Hār.* 197.
ÇANDAM. im *ÇKDr.* °धेनुक n. dass. *TRIK.* 2, 1, 17.

मार्गप (2. मार्ग + 2. प) m. *Wegemeister*, Bez. eines best. Amtes 4to
RĪĠA-TAR. 37. 110. 133. — Vgl. मार्गेश und अघप, अघपति, अघाधिप, अघेश
in den Nachträgen.

मार्गपति m. dass. 4to *RĪĠA-TAR.* 43. 86. 144. मरु° 92.

मार्गपथ (2. मार्ग + पथ) m. *Bahn*: सूर्य° *R.* 3, 61, 9.

मार्गपाली (2. मार्ग + पा°) f. *Hüterin der Wege*, Bez. einer best.
Göttin *PĀDMA-P.*, *UTTARAKH.*, *KĀRTTIKAM.* 124 im *ÇKDr.*

मार्गबन्धन (2. मार्ग + बन्ध°) n. *das Versperren des Weges* *Kām. Nitis.* 18, 62.

मार्गमर्षि m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra *MBh.* 13, 256.

मार्दमर्षि ed. *Bomb.*

मार्गमित्र m. patron. *PRAYARĀDH.* in *Verz.* d. B. H. 57, 6 (pl.).

मार्गपथ (?) m. patron.; pl. *Sāṃsk.* K. 185, a, 1.

मार्गरक्षक (2. मार्ग + रक्ष°) m. *Wegehüter* *R.* 2, 82, 19. °दत्तक ed. *Bomb.*

मार्गरोधिन् (2. मार्ग + रो°) adj. *den Weg versperrend* *KATHA.* 46, 199.

मार्गव m. eine best. *Mischlingskaste*: निषादो मार्गव सृते दार्श नैक-
मर्जविवनम् । कैवर्तमिति यं प्राङ्गुर्यावर्तनिवासिनः ॥ *M.* 10, 34. — Vgl.
मार्गार, 2. मार्दव.

मार्गवटी (2. मार्ग + व°) f. Bez. einer Schutzgöttin auf Reisen *Verz.*
d. *Oxf.* H. 18, b, N. 9.

मार्गवशानुग (2. मार्ग + वश + अनु°) adj. f. *mit dem Wege entlang gehend,*
am Wege liegend: पश्यन्वनानि चित्राणि पर्वताद्याभसन्निभान् । सरासि
सरितश्चैव पथि मार्गवशानुगाः ॥ *R.* 3, 16, 2.

मार्गवशापात (2. मार्ग + वश + शा°) adj. dass.: प्राप स च क्रमात् । म-
ध्ये मार्गवशापातं नगरं पौण्ड्रवर्धनम् *VID.* 186. Man streiche demnach
den Artikel मध्येमार्गम्.

मार्गवेप m. patron. oder metron. eines Rāma *AIT. Bā.* 7, 27.

मार्गशाखिन् (2. मार्ग + शा°) m. ein am Wege stehender Baum *RAGH.* 1, 45.

मार्गशिर m. *der Monat Mārgaśīrṣa* *ÇANDAM.* im *ÇKDr.* *Varāh.*

Bh. S. 21, 6. Bhā. P. 6, 10, 2. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 4.

मार्गशिरम् m. dass. WEBER, Nax. 2, 346, 4.

मार्गशीर्ष 1) adj. f. ई unter dem Sternbilde Mṛgaçiras geboren P. 4, 3, 37, Sch. — 2) m. (mit und ohne मास) Bez. des Monats, in welchem der Vollmond im Sternbilde Mṛgaçiras steht, der zehnte (später der erste) Monat im Jahr AK. 1, 1, 2, 14. H. 132. Kauç. 141. M. 7, 182. मासानां मार्गशीर्षो ऽकम् (Kṛṣṇa spricht) Bhā. 10, 35. कार्तिकमार्गशीर्षो शरत् Suçr. 1, 20, 3. MBh. 13, 5149. Varāh. Bh. S. 21, 19. WEBER, GJOT. 101. Verz. d. Oxf. H. 68, b, 11. 69, b, No. 2. 70, b, 12. 284, b, 14. 42. 285, a, 10. Rġā-Tar. 6, 312. 7, 714. — 3) f. ई (mit und ohne पौर्णमासी) der Tag, an welchem der Vollmond im Sternbild Mṛgaçiras steht, Āçv. Gṛh. 2, 3, 1. Pār. Gṛh. 3, 2. MBh. 3, 8484. 12, 3691. As. Res. 3, 268. °शीर्षी (v. l. °शीर्षी) H. 150.

मार्गशीर्षक m. = मार्गशीर्ष 2. Verz. d. Oxf. H. 68, b, 9.

मार्गशीधक (2. मार्ग + शी°) m. Wegereinigter R. 2, 82, 19.

मार्गकुर्व्य (2. मार्ग + कृ°) n. ein an der Landstrasse stehender Palast KATHA. 30, 1.

मार्गागत (2. मार्ग + ग्रा°) adj. von der Reise kommend, ein Reisender, Wanderer KATHA. 64, 68.

मार्गायात (2. मार्ग + या°) adj. dass. KATHA. 33, 32.

मार्गारि m. VS. 30, 16. TBa. 3, 4, 1, 12. nach MAHIDH. patron. von मृगा-रि, nach dem Comm. zu TBa. der mit den Händen Fische zu fangen pflegt. — Vgl. मार्गव und मृगार.

मार्गिक (von मृग) m. Jäger P. 4, 4, 35. Nach ÇKDr. (angeblich nach Siddh. K.) und WILSON auch Wanderer (von 2. मार्ग).

मार्गितव्य (von मार्ग) adj. zu suchen HARIV. 3486. R. 3, 78, 16. 4, 40, 23. 41, 12. zu durchsuchen 20. HARIV. 10320. wonach man zu streben hat: ज्ञान MBh. 12, 11816. Statt मार्गितव्यस्य HARIV. 2800 liest die neuere Ausg. मार्गितस्यैव (auch वेद st. देव).

मार्गिन् (von 2. मार्ग) m. Wegereiniger, Wegehüter oder Wegweiser R. 2, 80 (87 GORR.), 2.

मार्गीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. PANĒAV. Br. 14, 9, 11. 20, 3, 3. LĀTJ. 6, 11, 2. मार्गीयिवाद्य n. desgl. Ind. St. 3, 229, a.

मार्गेश (2. मार्ग + ईश) m. = मार्गप 4te Rġā-Tar. 36. 42. 62. 85. 87. 90. 91. 93. 153.

मार्गोपदिष् (2. मार्ग + उ°) m. Wegweiser, Führer Kām. Nitis. 13, 55.

मार्ग्य (von मर्ज्) adj. = मृज्य P. 3, 1, 113. VOP. 26, 19. wegzurücken, zu entfernen: मनुस्तस्य तया मार्ग्यः BHATṬ. 6, 56.

मार्ज्, मार्जयति einen best. Laut von sich geben Dhātup. 32, 106. — Vgl. 1. u. 2. मर्ज्, मार्जन 3, b. und मृज्.

मार्ज (von 1. मर्ज्) 1) nom. ag. a) reinigend, putzend in अस्त्र° und शस्त्र°; vgl. धाव. Wäscher ÇANDAR. im ÇKDr. — b) Bein. Vishṇu's H. 216. — 2) m. Reinigung BHAR. zu AK. ÇKDr.

मार्जक (wie eben) 1) nom. ag. reinigend, putzend; s. केश°. — 2) vielleicht = मार्जन Symplocos racemosa Roxb.: पिबेयूषं समार्जकम् Suçr. 2, 461, 8.

मार्जन (wie eben) 1) nom. ag. (f. ई) abwischend, reinigend, putzend; Wäscher u. s. w.: ग्रामस्य मार्जनि (als Schimpfwort) LĀTJ. 4, 3, 11. Vgl.

केश°, गात्रमार्जनी. — 2) m. Symplocos racemosa Roxb. AK. 2, 4, 2, 13. H. 1159. an. 3, 398. MED. n. 105. RATNAM. 151. — 3) f. ग्रा a) Waschung, Reinigung AK. 2, 6, 2, 22. H. 636. — b) der Laut einer Trommel (vgl. मार्ज्) H. an. MĀLAY. 20. — 4) f. ई a) Besen oder Bürste ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. Spr. 3393. KATHA. 27, 91. नमामि शीतलो देवीम् — मार्जनीक-लसोपेताम् SKANDA-P., ÇĪTALĀSTOTRA im ÇKDr. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — 5) n. das Abwischen, Abreiben, Reinigen, Fegen H. an. MED. Āçv. Çr. 2, 19, 13. 3, 5, 3. 4, 2, 6. परिस्तरणार् इल्लिम्पुर्धायाप अस्तेचयते तन्मार्जनम् 1, 8, 2. Gṛh. 3, 5, 10. ÇĀKṢH. Çr. 4, 12, 7. KĀTJ. Çr. 4, 2, 40. 5, 6, 28. 26, 7, 57. यज्ञपात्राणां पाणिना M. 5, 116. 122. JĀN. 1, 22. 185. 188. MBh. 13, 5808. Spr. 2782. Bhā. P. 9, 4, 18. अशु° KATHA. 71, 193. द्वित्रोच्छिष्ट° das Wegkehren JĀN. 1, 209.

मार्जार (wie oben) UNĀDIS. 3, 137. 1) m. Katze (die sich putzende) AK. 2, 5, 6. H. 1301. an. 3, 594. MED. r. 205. HALĀJ. 2, 81. M. 4, 126. 11, 131. MBh. 5, 5422. 9, 2582 (wo die ed. Bomb. शश st. देश liest). 12, 4937. R. GORR. 2, 125, 2. Varāh. Bh. S. 28, 5. 61, 6. 15. 68, 64. 86, 65. 97, 2. Spr. 40. 1166. 1170. 2190. fg. 4303. KATHA. 17, 140. 33, 107. 65, 158. 160. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 33. 281, b, 19. सारमेयमार्जाराणाम् (स्वाभाविकं वैरं कथमपि न गच्छति) PANĒAT. 110, 23. Hit. 18, 10. 17. 58, 11. °मूषिकम् P. 2, 4, 9, Sch. °लिङ्गिन् M. 4, 197. मार्जार = मृषय° (PANĒAT. 165, 14) eine wilde Katze MBh. 3, 12244. 13, 639. R. 4, 1, 17. 26, 2. Suçr. 1, 202, 9. 333, 18. Zibethkatze H. an. MED. = रत्नचित्रक RġAN. im ÇKDr. — 2) f. ई a) Katze (das Mutterthier) MĀRK. P. 76, 6. 9. 11. Rġā-Tar. 8, 2412. Citat bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 137. Zibethkatze RġAN. im ÇKDr. — b) Moschus RġAN. — Vgl. गन्ध°, जल°.

मार्जारक (von मार्जार) m. 1) Katze MBh. 1, 8427. — 2) Pfau (nach seinem katzenähnlichen Geschrei) TRIK. 2, 5, 27.

मार्जारकण्ठ (मा° + क°) m. Pfau (die Kehle d. i. das Geschrei der Katze habend) H. ç. 187 (मार्जार°). ÇANDAR. im ÇKDr.

मार्जारकर्णिका (मा° + कर्ण) f. die Katzenohrige, Bein. der Kāmunaḍā II. 620. °कर्णी desgl. TRIK. 1, 1, 63.

मार्जारगन्धा (मा° + गन्ध) f. eine Art Mudgaparṇi RATNAM. im ÇKDr. °गन्धिका f. = Mudgaparṇi RġAN. im ÇKDr.

मार्जारि m. N. pr. eines Sohnes des Sahadeva Bhā. P. 9, 22, 44.

मार्जारोय (von 1. मर्ज्) m. 1) = मार्जार Katze. — 2) ein Çūdra. — 3) = कायशोधन, das wegen des Geschlechts von मार्जारीय wohl als nom. ag. den Körper reinigend gefasst werden muss, MED. j. 126. — Vgl. मार्जालीय.

मार्जाल m. = मार्जार Katze ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

मार्जालीय (von 1. मर्ज्) UNĀDIS. 1, 115 (oxyt.). 1) adj. der sich gern reinigen lässt, Reinigung liebend, Boiv. Çiva's MBh. 3, 1628; nach NĪLAK. = किरात oder शुद्धदेव. — 2) m. (nämlich धिष्ठि) ein Erdwurf rechts von der Vēdi, auf welchem die Opfergefäße gereinigt werden, KĀTJ. Çr. 8, 6, 22. 9, 14, 7. VS. 8, 32. ÇAT. Br. 3, 5, 2, 4. 6, 2, 21. TBa. 1, 4, 6, 6. TS. 5, 4, 24, 4. 6, 3, 2, 3. 7, 5, 20, 1. LĀTJ. 2, 7, 9. 4, 3, 5. 10, 11, 10. — 3) m. N. des 17ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 2. — 4) m. = मार्जारीय in allen drei Bedd. H. an. 4, 229. Viçva beim Schol. zu MBh. 3, 1628.

मार्जाल्य (wie eben) adj. der sich gern reinigen lässt, Reinigung Liebend: मार्जाल्यो मृष्यते स्वे दमूनाः RV. 5, 1, 8.

मार्जित (partic. von 1. मर्ज्) 1) adj. s. u. 1. मर्ज्. — 2) f. छा geküsst
Milch mit Zucker und Gewürz AK. 2, 9, 44. H. 403. Hm. 194. यथा च
गुडघ्रेणीभावे मार्जितोत्पत्तिः Schol. zu VS. Prāt. 1, 126. Nach dem
Schol. zu H. auch m.

मार्जिकव m. patron. von मृडाकु gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

मार्जिकवायर्न m. patron. von मार्जिक gaṇa कृतितादि zu P. 4, 1, 100.

मार्जिक (von मृडीक) n. Erbarmen, Gnade: मार्जिकमिन्द्रावरूपा नि
पेक्षन्तम् RV. 7, 82, 8. मार्जिकमिन्द्रे मुवितं च नव्यम् 91, 2. कस्ते देवो अथि
मार्जिकं घासीत् 4, 18, 12. 4, 79, 2. pl. 8, 7, 30.

मार्ज्य m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen Sāmśk. K. 186, a, 10.

मार्तण्ड (jüngere Form von मार्ताण्ड) m. 1) der Vogel am Himmel
(vgl. खग), die Sonne, der Sonnengott AK. 1, 1, 31. Triak. 3, 3, 115. H.
95. an. 3, 135. MED. d. 35. HALĀ. 1, 35. MBh. 1, 3137. 3, 192. 1675. 13,
7096. HARIV. 546. न खल्वयं मृतो ऽण्डस्य इति स्नेहादभाषत । घ्नाना-
त्कश्यपस्तस्मान्मार्तण्ड इति चोच्यते ॥ 549. R. 5, 3, 49. Spr. 4689. UTTA-
RĀMA. 104, 2. VARĀH. Bṛh. 1, 11. मृते ऽण्ड एष एतस्मिन्यद्भूतो मार्त-
ण्ड इति व्यपदेशः Bhāg. P. 5, 20, 44. Mārk. P. 77, 1. 101, 11. 105, 19. Pāṇ-
śā. 4, 7, 50. Vorz. d. Oxf. H. 55, a, 29. Inscr. in Journ. of the Am. Or.
S. 6, 543, 4. RĪĀ-TAR. 5, 153. °प्रतिमा 1, 299. 7, 716. ohne प्रतिमा dass.
723. 3, 462. 8, 3896. — 2) pl. die Āditya; daher Bez. der Zahl zwölf
Çaut. 43. — 3) Eber Triak. H. an. MED. — Vgl. कन्दे°, प्रमेयकमल°,
प्राष्ठप्रताप°, मुहूर्त°, राज°.

मार्तण्डतिलकस्वामिन् (मा° - ति° - स्वा°) m. N. pr. eines Lehrers
HALL. 5. 9. 21. 87.

मार्तण्डवल्लभा (मा° + व°) f. die Geliebte der Sonne, Bez. der Pola-
nina Icosandra Wight. RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. शर्काकाता, आदित्य
भक्ता u. s. w.

मार्तवत्स (von मृतवत्सा) n. Todtgeburt AV. 8, 6, 26.

मार्ताण्ड (von मृताण्ड) m. 1) Vogel: विश्वो मार्ताण्डो ब्रजमा पृथुर्गीत्
RV. 2, 38, 4. परा मार्ताण्डमास्यत् 10, 72, 8. 9. ÇAT. Br. 3, 1, 3, 2. PĀNĒAV.
Br. 24, 12, 6. — 2) der Vogel am Himmel, die Sonne H. 95. eine Statue
des Sonnengottes RĪĀ-TAR. 8, 3382. 3389; wohl nur fehlerhaft, nicht
archaisch für मार्तण्ड.

मार्तिक (von मृत्तिका) 1) adj. aus Lehm gemacht, thönern P. 4, 3, 134,
Sch. KĪTJ. Ça. 2, 3, 5. — 2) m. ein bes. irdenes Gefäß (श्राव) Triak. 2, 9,
8. ÇANDAR. im ÇKDr.

मार्तिकाव (von मृत्तिकावती) N. pr. eines Landes MBh. 3, 794. einer
Stadt 16, 245. m. pl. N. pr. eines Volkes 7, 2436. VARĀH. Bṛh. S. 16, 26.
eines fürstlichen Geschlechts: भोजा मार्तिकावता: HARIV. 2014. VP. 424.
m. sg. Bez. des Fürsten des Landes HALL in der Einl. zu Viśayad. 53.

मार्तिकावः adj. zum Lande Mārttikāvata in Beziehung stehend:
नृप MBh. 3, 629. 11076 (S. 572). भोज 7, 1892 (°वतिक ed. Calc., °वतक
ed. Bomb.).

मार्त्य (von मर्त्य) adj. n. körperlich, das Körperliche Bmā. P. 3, 33, 32.

मार्त्यव (von मर्त्यु) m. patron. des Antaka AV. 8, 10, 23. f. ई KAUC.
56; vgl. u. मार्त्युञ्जय.

मार्त्युञ्जय patron. von मर्त्युञ्जय, f. ई: मार्त्युञ्जयी (मर्त्युञ्जयि die Hdschr.)
वा मार्त्युञ्जयी (मार्त्युञ्जयी die Hdschr.) परिद्वारि KAUC. 56.

मार्त्त (von मृत्त) adj. f. छा sein zerreiben: मृद ÇAT. Br. 14, 3, 2, 21.
— Vgl. मु°.

मार्दङ्ग n. Stadt Hm. 143. Nach ÇKDr. und Wilson m. = मार्दङ्गिक.

मार्दङ्गिक (von मृदङ्ग) m. Trommelschläger P. 4, 4, 55. Sch. AK. 2, 10,
18. H. 924. R. 2, 91, 47. °पाणविकम् (von पाणव) P. 2, 4, 2, Sch.

मार्दमर्षि s. मार्गमर्षि.

1. **मार्दव** (von मृदु) m. patron. gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

2. **मार्दव** m. Bez. einer best. Mischlingskaste Gāṭhā. im ÇKDr. —
Vielleicht fehlerhaft für मार्गव.

3. **मार्दव** (von मृदु) n. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. Weichheit, Ge-
schmeidigkeit, Sanftheit, Gelindigkeit Jān. 3, 77. वदङ्ग° Spr. 1080. Ku-
māras. 5, 18. °युक्तः पन्थाः R. 2, 55, 9. केशानाम् Suçr. 2, 137, 19. वयो याति
मार्दवम् 14, 8. 183, 11. 4, 67, 5. 151, 18. 155, 4. °कर 182, 3. 239, 3. °कृत्
2, 408, 1. स्नातो° Vienu. 1, 6, 28. des Tones VS. Prāt. 1, 81. Çikṣā 29.
वाचाम् Spr. 2696. Sanftmuth, Milde, Gutmüthigkeit Bhāg. 16, 2. MBh.
2, 260. 5, 67. fgg. 7479. 13, 27. 6374 (am Ende eines adj. comp. f. छा).
R. 2, 52, 16. 4, 36, 21. Spr. 2635 (मु°). सर्वभूतानाम् gegen alle Geschöpfe
4714. VARĀH. Bṛh. S. 15, 10. Bṛh. 21, 4. Bhāg. P. 1, 16, 23. PRATĪPAR. 23,
a, 9. अपि मार्दवभावेन गात्रं सलीयं बुद्धिमान् । अरिर्नाशयते नित्यं यथा व-
क्षी महानुमम् ॥ Spr. 3528. Weichheit und zugleich Milde Spr. 4112.
Ragh. 8, 43. — Vgl. अनु°.

मार्दवयर्न m. patron. von 1. मार्दव gaṇa कृतितादि zu P. 4, 1, 100.

मार्दवीकर (3. मार्दव + 1. कर) adj. weich —, nachsichtig machen:
°कृता so v. a. nachsichtig gegen sich selbst —, lass geworden MBh. 12, 13851.

मार्द्व m. = मृदरपत्यम् Siddh. K. 239, a, 9. °पुर n. N. pr. einer Stadt
P. 5, 2, 101.

मार्द्विक (von मृद्वीका) adj. aus Trauben bereitet: मद्य Suçr. 1, 188, 17.
21. 233, 21. 2, 60, 1. मधु Bhaṭṭ. 14, 94, v. l. n. Wein H. 903, v. l.

मार्ष m. 1) ein ehrenwerther Mann BHARATA beim Schol. zu Vikr. 3,
6. H. 333. in der Anrede LALIT. ed. Calc. 255, 1. SADDH. P. 4, 14, b. —

2) ein best. Gemüse BHAR. zu AK. ÇKDr. — Vgl. मार्षि.

मार्षिक m. ein best. Gemüse = मार्षि RĪĀN. im ÇKDr.

मार्ष्टव्य (von 1. मर्ज्) adj. Schol. zu P. 7, 2, 114. 8, 2, 36. zu reinigen,
zu kehren KULL. zu M. 3, 265.

मार्ष्टि (wie oben) 1) f. Waschung, Reinigung AK. 2, 6, 3, 22. H. 636. das
Einsalben mit Öl HALĀ. 2, 385. ĀHNIKAT. im ÇKDr. — 2) m. N. pr.
eines Sohnes des Śāraṇa VP. 439.

मार्ष्टमन् (von मार्ष्टि) m. N. pr. eines Sohnes des Śāraṇa VP. 439.

माल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes
(= मेच्छजाति H. 934. HALĀ. 2, 444) MBh. 6, 347 (VP. 185). sg. N. pr.
einer Gegend Megh. 16. = ज्ञाप्यत्तर MED. l. 44. = ज्ञय H. an. 2, 505.
Viçva bei Ucéval. zu Unādis. 2, 28. — b) Bein. Viṣṇu's: मां लहमो
लातीति मालो विष्णुः ॥ तमततीति मालती (!) BHAR. zu AK. ÇKDr. —
2) n. a) Feld MED. (lies मालं क्षेत्रे). Viçva a. a. O. उत्पलमाला: MBh.
3, 438. सवत्तमाला: (भूमि) Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27,
19. शेवाल° Spr. 2520 (die Aenderung in माल war nicht nothwendig).
— b) Wald H. an. ein Wald im Bereich eines Dorfes (यामासराखी)
H. 963. — c) Betrug, Hinterlist (कपट) H. an. — d) = माला in मालभ-

जिका und मालभारिन्. — माल LA. 38, 14 wohl fehlerhaft.

मालक m. und n. गाण घर्घादि zu P. 2, 4, 31, v. l. 1) m. a) *Melia semperverens* Roxb. AK. 2, 4, 2, 42. RATNAK. in NIGH. Pr. — b) ein Wald im Bereich eines Dorfes (vgl. माल 2, b.) H. 963, Sch. — 2) f. मालका = मालिका *Kranz* ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. मालकी गाण गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 4) f. मालिका a) = माला *Kranz* H. an. 3, 82. MED. k. 138. नयनोत्पल° KATHA. 28, 79. पृथिवीमालि° 07, 86. मालिम-एउन° (so ist zu lesen) 73, 21. विधात्रा रचिता रेखा ललाटे उत्तरमालिका Spr. 2810. — b) Halsband H. an. MED. केममालिक adj. HARIV. 3660. — c) Reihe, eine in Reihen geordnete Menge: बक्की मुण्ड° ein grosser Trupp von Kahlköpfen Spr. 2738. नवमेघ° Reihen neuer Wolken 3928. एकाक्षर° eine Sammlung einstibiger Wörter, Titel eines Wörterbuchs Verz. d. B. H. No. 808. — d) eine Jasminart (सतला) MED. *Linum usitatissimum* ÇABDAR. im ÇKDr. Vgl. नव°. — e) ein best. Vogel (vgl. मालिक) H. an. — f) ein berauschendes Getränk TRIK. 2, 10, 14. HIA. 63. — g) Tochter MED. — h) N. pr. eines Flusses H. an. MED. — Vgl. नव°, मका°, वन्दन°, मुख°. — 4) n. a) *Kranz, Ring* SUÇA. 2, 263, 12. — b) *Hibiscus mutabilis* ÇATIDH. im ÇKDr.

मालकोश m. = कोशिक ein best. Rāga (musik.) ÇKDr. nach dem Sañcetaçāstra.

मालचक्रक (माल + च°) n. Hüftgelenk ÇABDAR. im ÇKDr.

मालति f. = मालती 1. UÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 59. Gtr. 1, 32, v. l.

मालतिका (von मालती) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2622.

मालती f. UÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 110. 4, 59. गाण गौरादि zu P. 4, 1, 41. 1) *Jasminum grandiflorum* Lin. (die Pflanze und die Blüthe), mit weissen sehr wohlriechenden Blüten, die sich gegen Abend öffnen, AK. 2, 4, 2, 53. H. 1147. an. 3, 286. HALA. 2, 50. R. 3, 79, 32. SUÇA. 1, 25, 8. 94, 3. 142, 20. 223, 28. 2, 119, 18. 419, 3. MECH. 96. RT. 2, 25. SIDDHANTACIR. 12, 2. 5. VARĀH. BṚH. S. 104, 14. Spr. 708, v. l. 849. 1080. 2027. 2192. 2839. 3661. VID. 105. PĀṆĀR. 1, 3, 59. 3, 4. die Blume der Blumen Cit. bei UÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 110. DHŪRTAS. in LA. 69, 4. SĀH. D. 3, 1. नव° RT. 3, 18. ÇAK. 41, v. l. — 2) = विशल्या eine best. Pflanze H. an. — 3) *Knospe, Blüthe* ÇABDAR. bei WILS. — 4) = काचमाली (wohl = काचमल; vgl. मालतीक्षारक, मालतीतीरक्ष). — 5) *Jungfrau*. — 6) *Mondschein*. — 7) *Nacht* H. an. — 8) N. verschiedener Metra: a) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 139 (I, 10). — b) 4 Mal — — — — — (nach COLEBR. Cäsar nach der 5ten Silbe) COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VII, 22). Ind. St. 3, 382. fg. KHANDOM. 32. — c) 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 4). — 9) N. pr. eines Flusses H. an. VARĀH. BṚH. S. 16, 10. — 10) N. pr. eines Frauenzimmers MĀLATI. 27, 5 u. s. w. — 11) Titel eines Commentars zum Meghadūta von Kaljānamalla Verz. d. Oxf. H. 126, a, 2. — Vgl. गन्ध°, सु°.

मालतीक्षारक (मा° + क्षार°) m. wohl = मालतीतीरक्ष *Borax* SUÇA. 2, 341, 15.

मालतीतीरक्ष (मा° - तीर + 1. ङ) m. *Borax* (am Ufer der Mālati vorkommend) H. 944.

मालतीतीरसम्भव (मा° - तीर + सं°) n. weisser Borax RIĀAN. im ÇKDr.

मालतीपत्रिका (मा° + पत्र) f. = ज्ञातिपत्री die äussere Haut der Muskatnuss RIĀAN. im ÇKDr.

मालतीफल (मा° + फल) n. Muskatnuss RIĀAN. im ÇKDr.

मालतीमाधव n. Mālati und Mādhava (Namen der Helden und des Helden im Stück), Titel eines Dramas von Bhavabhūti, MĀLATI. 4, 2. SĀH. D. 33, 10.

मालतीमाला (मा° + मा°) f. 1) ein Kranz von Jasminblüthen DHŪRTAS. in LA. 67, 14. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal elf Längen COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VI, 20). — 3) Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 126, a, 16.

मालद m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für मानद MĀK. P. in VP. II, 137.

मालभञ्जिका (माल = माला + भ°) f. das Kransbrechen, Bez. eines Spiels P. 3, 3, 109, Sch.

मालभारिन् (माल = माला + भा°) adj. einen Kranz tragend P. 3, 3, 65. उत्पल° Sch. मल्लिका° KĪVĀD. 2, 215 (°माल्य° KUALAS. 169, b).

माल्य (denom. von माला), °पति; ध्रुममालत् = मालामाल्यत् P. 7, 4, 2, Sch.

मालय 1) adj. vom Gebirge Malaja kommend: घनिल NALOD. 2, 37. — 2) m. a) Sandelholz TRIK. 2, 6, 39. HIA. 103. — b) N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBH. 3, 3599 (ed. Bomb., मलय od. Calc.). — 3) n. Karavanserai SĀH. D. 47, 16 (auch die altere Ausg. liest so, nicht etwa मालय).

मालव 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, sg. N. des Landes HIŪVEN-TSANG 2, 135. fgg. LIA. I, 113. fgg. मालवा: TRIK. 2, 1, 9. H. 956. P. 3, 3, 114, 114, Sch. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93. MBH. 2, 1189. 1871. 3, 1991. 6, 370 (VP. 193). 3853. 4808. HARIV. 8019. 8099. 12832. VARĀH. BṚH. S. 14, 27. 16, 26. 32, 19. 69, 11. VP. 177. MĀK. P. 58, 45. PRAB. 68, 1. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 51. von der Mālavī, Gemahlin Aṇvapati's, abgeleitet MBH. 3, 16307. sg. KATHA. 10, 6. 21, 106. 38, 81. fg. 62, 172. 65, 65. WASSILIEW 44. 45. 52. 54. 56. मालवस्यार्थ Verz. d. Oxf. H. 339, b, 2. °स्त्री KATHA. 24, 86. मालवोद्वा 58, 80. °देश 53, 89. °विषय HIR. 113, 10. °मण्डलाधिपति Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, ÇI. 21. मालवाधीश DAÇAK. 32, 7. RIĀA-TAR. 7, 190. मालवेन्द्र Verz. d. B. H. No.

822. Verz. d. Oxf. H. 211, a, 25. — 2) adj. zu den Mālava in Beziehung stehend: नृपति Fürst der Mālava VARĀH. BṚH. S. 4, 24. m. dass. MBH. 7, 3708. 9400. HARIV. 5016. 5490. 5498. DAÇAK. 96, 3. मालवी f. eine Prinzessin der Mālava P. 3, 3, 114, Sch. Gattin Aṇvapati's und Ahnfrau der Mālava SĪV. 1, 19 (falschlich मानवी MBH. 3, 16337). MBH. 3, 16307. — 3) m. N. eines Rāga (musik.) As. Res. 3, 73. HĀTRA und Sañcetrād. im ÇKDr. Gtr. S. VIII und 2. — 4) m. N. pr. eines Mannes RIĀA-TAR. 3, 488. — 5) f. छा N. pr. eines Flusses MBH. 13, 7651. — 6) f. ई a) eine Prinzessin der Mālava; s. u. 2. — b) ein best. Prākrit-Metrum: 16+12+16+12 Moren COLEBR. Misc. Ess. II, 137 (b, 49).

मालवक 1) adj. (mit dem Ton auf der ersten Silbe) = मालवो भक्तिरस्य P. 4, 2, 104, VĀRTI. 25, Sch. — 2) m. das Land der Mālava Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 512, v. u. Schol. zu MĀT. ÇA. 8, 4, 5. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 8. 40. — 3) मालविका a) *Ipomoea Turpetum* R. Br. RIĀAN. im ÇKDr. — b) f. N. pr. eines Frauenzim-

मालामनु (मा° + मनु) m. = मालामन्त्र WEBER, RĀMAT. UP. 308. fg.

मालामन्त्र (मा° + मन्त्र) m. ein in Kranzform geschriebener Spruch WEBER, RĀMAT. UP. 317. fgg. BHAG. ed. SCHL. S. 290. fg.

मालामय (माला) adj. aus Reihen —, Schichten bestehend: कुण्डा-
श्म° (अचल) Spr. 4267.

मालायन m. patron.; pl. Sāmśk. K. 184, a, 4.

मालारिष्ट (wohl माला + श्र°) f. eine best. Pflanze, = पाची RĀG. im ÇKDn.

मालालिका (माला + ला) f. *Trigonella corniculata* Lin. RĀG. im ÇKDn. Auch मालाली f. ebend.

मालावत n. der Wohnort der Mālāvanti P. 4, 2, 72, Sch.

मालावत् (von माला) 1) adj. mit einem Kranze versehen, bekränzt Schol. zu R. 2, 56, 6. m. viell. Gärtner: मालावतां निवासो मालावतम् P. 4, 2, 72, Sch. — 2) f. °वती N. pr. der Gattin Upabarhaṇa's Verz. d. Oxf. H. 22, a, 32. fgg. b, 18. Kuṣadhvaṅga's 24, a, 10.

मालि (Nebenform von मालिन्) 1) adj. am Ende eines comp. bekränzt: किरीट° Arā. 1, 4. °मालिन् v. l. कर्काणां हेममालीनाम् (°मालानाम् ed. Bomb.) MBh. 13, 4924. — 2) m. = मालिन् m. N. pr. eines Sohnes des Rākṣasa Sukeça R. 7, 5, 6. — Vgl. सुमालि (= सुमालिन्).

मालिक (von माला) m. 1) Kranzwinder, Gärtner VOP. 23, 22. AK. 2, 10, 5. Trik. 2, 10, 1. H. 900. Spr. 909. RĀG-TAR. 6, 19. PĀNĀT. 156, 20. — 2) ein best. Vogel (vgl. मालिका) MED. k. 138. fg. — 3) Färber ÇABDAR. im ÇKDn. — मालिक HALĀJ. 2, 434 schlechte Lesart für मायिक.

मालिका s. u. मालक.

मालित (von माला) adj. am Ende eines comp. bekränzt, umgeben von LA. (II) ad 4, 5.

मालिन् (wie eben) 1) adj. bekränzt gaṇa च्रोद्यादि zu P. 5, 2, 116 und मुखादि zu 131 (लेपे). स्वे: पुष्पैः किंशुकान्यश्य मालिनः R. 2, 56, 6. Çiva (vgl. धत्तमालिन्) MBh. 13, 1175. मालिनी VARĀH. BRH. S. 104, 24. KHANDOM. 74. Häufig am Ende eines comp. mit einem Kranze oder Halsbande von — versehen, bekränzt mit, umgeben von, durchzogen von H. 7. शमीसुमनो° ĀÇV. GRHJ. 4, 6, 4. हेम° MBh. 3, 16110. 7, 999. R. 3, 50, 20. काञ्चन° 8, 80, 21. विस्फुलिङ्ग° VARĀH. BRH. S. 33, 28. जालक° BHĀG. P. 8, 20, 17. फलव-
त्पू° (वेलातट) RAGH. 4, 44. चम्पक° (चम्पा) R. 1, 17, 35. समुद्र° (पृथि-
वी) 40, 14. सम्य° (नदी) 34, 10. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 22, 3, 41. वलमालि-
नीमूर्वराम् PĀR. GRHJ. 2, 17. प्रेतुङ्गवप्रप्राकार° (पुरी) MĀK. P. 66, 9. विष्णुमाली पर्जन्यः Spr. 4425. धातुमालिनी HARIV. 11069. सूक्ष्मधन° (पुरी) R. 2, 43, 10. MBh. 3, 3014. कछोल° (नदी) KATHĀS. 65, 8. नगर° (ध-
र) JOHNS. Sel. 4, 19. उदयाचालमालि° den Berg des Aufgangs (der Sonne)
zum Kopfkranz habend MĀK. P. 107, 6. — 2) m. a) Kranzwinder, Gärtner
COLERA. Misc. Ess. II, 182. Vgl. मालिनी a. — b) N. pr. eines Sohnes
des Rākṣasa Sukeça (vgl. मालि) R. 7, 6, 7. Verz. d. Oxf. H. 26, a,
11. BHĀG. P. 8, 10, 56. — 3) f. मालिनी a) die Frau eines Kranzwinders,
— Gärtners MED. n. 106. त्रिपदा धृता च मालिनी Spr. 1445. v. l. (Th.
III, 8. 371). — b) N. zweier Pflanzen, = धर्मशिखा und उरालभा ÇAB-
DAR. im ÇKDn. — c) N. pr. einer himmlischen Jungfrau: वलम्बुषा
मिश्रकेशी पुण्डरीकाक्ष मालिनी । इन्द्राणी वारुणी वा MBh. 4, 359. KA-
THĀS. 45, 352. — d) N. pr. einer göttlichen Mutter MED. einer der
V. Theil.

sieben Mütter Skanda's MBh. 3, 14396. — e) Rein. der Durgā H. an.
3, 399. MED. — f) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wil-
son, Sel. Works 2, 39. — g) Bez. eines siebenjährigen Mädchens, das
bei der Feier der Durgā diese Göttin darstellt, ANNADĀKALPA im ÇKDn.
u. कुमारी. — h) N. pr. einer Rākshasi, der Mutter Vibhishana's,
MBh. 3, 15898. 15896. — i) der angenommene Name der Draupadi
beim Fürsten Virāṭa MBh. 4, 264. — k) N. pr. der Gattin Çveta-
karna's, einer Tochter Sukāru's, HARIV. 11069. 11071. der Gattin
Priyavrata's Verz. d. Oxf. H. 24, b, 24. Rukī's und Mutter des Manu
Raukja MĀK. P. 98, 5. der Gattin Prasenaṅgi's SCHIEFFER, Lebensb.
282 (52). — l) N. pr. verschiedener Flüsse MBh. 1, 2864. ÇIK. 7, 10.
144. 103, 4 od. WILL. = गङ्गा H. an. = मन्दकिनी und नदीभिद् MED.
— m) N. pr. einer Stadt, = चम्पा Trik. 2, 1, 16. 3, 3, 252. H. 976. H.
an. MED. MBh. 12, 134. HARIV. 1699. — n) N. verschiedener Metra
Trik. 3, 3, 252. H. an. MED. α) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 366. —
β) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 383. — γ) 4 Mal — — — — —
— — — — — ÇRUT. 38. COLERA. Misc. Ess. II, 161 (X, 4; am
Ende lies S st. 8). Ind. St. 8, 391. VARĀH. BRH. S. 104, 24. KHANDOM. 74.
— Vgl. नवमालिनी. — o) die Personifikation einer best. musikalischen
Weise As. Res. 3, 70. — Vgl. शृङ्गमालिन् (विष्वक्ता तीक्ष्णतराङ्गमालिना
Rt. 1, 18), धत्त°, उत्का°, उर्मि°, कपाल°, किरीट° (unter किरीट),
गण्ड°, गन्धमालिनी, वस्त्रिमालिन्, पद्म°, पुरमालिनी, पुष्करमालि-
न्, बभ्रु°, मदनमालिनी, मरीचिमालिन्, मलय°, मुण्डमालिनी, वनमालिन्,
वीचि°.

मालिनीतन्त्र (मा° + त°) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 97, a,
24. 109, a, 2. 30.

मालिनोविजय (मा° + वि°) m. Titel eines Werkes HALL 197. 199.
Verz. d. Oxf. H. 98, b, 4. 101, b, 43.

मालिन्य m. N. pr. eines Berges VARĀH. BRH. S. 14, 11.

मालिन्य (von मलिन) 1) oxyt. adj. gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80. —
2) n. das Befleckte, Unreinheit, Trübung; Schwärze: भोगयोगेन मा-
लिन्यं नेतुं मध्यगते ऽपि सन् । न शक्यते स्म पङ्केन प्रतिमेन्दुरिवामलः ॥
RĀG-TAR. 1, 278. तस्याभिज्ञनमालिन्यं स्वच्छैरर्क्षद्दि तदुषीः 4, 40. मालि-
न्यमब्जशशिर्नोर्मधुलितलङ्का धत्तः KUYALAJ. 151, b, 7. बाहुशाल्यादिषिप्ता
तु तस्याभूत्पूर्वसंपदः । इन्द्रोः कलङ्कलेखेव हृदि मालिन्यमालिनी ॥ KA-
THĀS. 10, 182. प्रावृषेयस्य Spr. 1915.

मालीय (von माला), °यति sich einen Kranz wünschen P. 7, 4, 33, Sch.

मालीय (wie eben) adj. zu einem Kranze bestimmt, — sich eignend
P. 1, 1, 73, Sch.

मालु 1) m. a) eine best. Mischlingskaste BRAHMAVAIV. P. in Verz. d.
Oxf. H. 21, b, 26. माह्य ÇKDn. nach ders. Aut. — b) N. pr. eines We-
sens im Gefolge Çiva's Vjādi beim Schol. zu H. 210. — 2) f. a) parox.
eine best. Schlingpflanze (पत्रवल्ली, पत्रलता) UśĀVAL. zu UṢĀDIS. 1, 5.
H. an. 2, 506. MED. l. 45. °लता LALIT. ed. Calc. 207, 5. मारुलता
259, 2 (der Herausgeber vermuthet gewiss richtig मारुलता; मालुत
FOUCAUX 203). — b) Frauensimmer H. an. MED.

मालुक in कृष्ण° wohl fehlerhaft für मालूक.

मालुद eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUR. 181. fg. MĀL.

an. 4, 639, Anm.

मालुधान (मालु + धाम) 1) m. eine Art Schlange AK. 1, 2, 4, 6. H. an. 4, 186. MED. n. 301. HIL. 241. — 2) f. $\frac{1}{2}$ eine best. Schlingpflanze H. an. MED.

मालुक m. *Ocimum sanctum* Lin. RIGAN. im CKDr. — Vgl. कृत्तमालुक.

मालूर m. *Aegle Marmelos* Corr. (s. वित्तव) AK. 2, 4, 9, 12. TRIK. 3, 3, 381. H. 1135. HALA. 2, 39. RATNAM. 6. im Prākṛit DŪRTAS. in LA. 86, 6. *Feronia elephantum* Corr. RIGAN. im CKDr.

मालेया (von माला) f. grosse Kardamomen RATNAM. 117.

मालेयमा (माला + उ) f. Kettengleichnis, eine best. Redefigur; Beispiel: पुष्पात्पद्मं इवास्त्रीव पूषा व्योम्नीव वासरः। विक्रमस्त्वय्यधास्त्रीमिम् wie der Sonne die Hitze, wie dem Tage die Sonne und wie dem Himmel der Tag, so hat dir Tupperkeit Glanz verliehen, KĀVY. 2, 42.

माल्य 1) m. patron. PĀNĀV. Bn. 13, 4, 11. pl. SĀHSA. K. 185, 6, 4. — 2) f. (von माला) *Trigonella corniculata* Lin. CĀDDAM. im CKDr. — 3) n. (von माला) *Krans* AK. 2, 6, 9, 36. H. 631. an. 2, 276. MED. j. 44. HALA. 2, 397. ĀCV. GRU. 4, 7, 17. KAUC. 92. KAUSH. UP. 1, 4. M. 2, 177. 4, 72. JĠŌN. 1, 211. BHAG. 11, 11. MBH. 1, 7714. 3, 2114. 11999. 4, 76. 13, 5037 (रक्त). 6842. HARIV. 4480. fg. R. 4, 3, 15. 9, 15. 58, 10. 62, 19. 2, 25, 24. 26. 6, 37, 23. 112, 84. SUCA. 4, 168, 14. 271, 11. 2, 387, 18. MĀKĪH. 15, 5. KUMĀRAB. 7, 19. SPR. 3719. 4419. VARĀH. BĀH. S. 43, 56. 78, 21. 101, 8. BĀH. 10, 8. 27, 14. KATĀS. 19, 99. 50, 162. PĀNĀV. 1, 5, 4. मालती° PĀNĀV. 199, 19. Verz. d. Oxf. H. 103, 6, 22. ०यद्यम् 217, 4, 1. ०दामन् (vgl. मगदामन् MBH. 1, 5974. मालादामन् R. 2, 33, 2) MBH. 1, 2354. 6962. *Blume* H. an. MED. Vgl. मन्थ° (welches wohl immer als copul. comp. aufzufassen ist; vgl. noch PĀNĀV. 182, 10), निर्माल्य (in der Bed. 3. ursprünglich das Ablegen der Kränze), प्रिय°.

माल्यगुणाप् (von माल्य + गुण), ०यते zur Schnur eines Kranzes werden, als solche erscheinen: तस्य व्यालो ०यते SPR. 2765.

माल्यशीवक (मा° + शी°) m. Kranzwinder, Kranzverkäufer HARIV. 4481.

माल्यपिण्डक (मा° + पि°) m. N. pr. eines Schlangendmons MBH. 5, 3629.

माल्यपुष्प (मा° + पु°) m. eine Art Hanf (शाण) RIGAN. im CKDr.

माल्यपुष्प (wie oben) f. eine best. Pflanze, = शाणपुष्प RIGAN. im CKDr.

माल्यवत् (von माल्य) 1) adj. bekränzt, mit Kränzen geschmückt: शिरोरुक्ता: MBH. 1, 6468. 4, 749. स्मृ. 8, 2. — 2) m. N. pr. a) eines Rākshasa, eines Sohnes des Sukeça, R. 6, 11, 9. 33, 9. 7, 5, 6. 6, 7. BULG. P. 2, 10, 56. — b) eines Dieners im Gefolge Īva's KATĀS. 1, 57. 7, 40. 111. — c) eines Berges AK. 2, 3, 2. TRIK. 2, 3, 2. H. 1029. 1838. Sch. MBH. 3, 11660. 16118. 6, 203. 14, 1174. R. 4, 27, 1. 38, 11. 6, 108, 25. RAGH. 13, 26. VARĀH. BĀH. S. 14, 8. SIDDHĀNTAČĪ. 3, 28. fg. VP. 169. BULG. P. 5, 16. 10. 17, 7. — 3) f. ०वती N. pr. eines Flusses R. 2, 56, 25.

माल्यवृत्ति (मा° + वृ°) m. Kranzwinder, Kranzverkäufer HARIV. 4479.

माल्यापण (माल्य + ण) m. ein Markt, auf dem Kränze verkauft werden, VJYU. 130. R. 2, 71, 87. MBH. 2, 321 (अपण). HARIV. 4478. प्रमूतमाल्यापणवत् stallische Kränze zum Verkauf habend 4479.

माछ von मछ gaṇa सेकलादि zu P. 4, 2, 75. m. eine best. Mischlingskaste BRAHMAVIV. P. im CKDr.; vgl. मालु.

माछवास्तव adj. von मछवास्तु P. 4, 2, 120, Sch.

माछवी f. = मछयात्रा ein Aufzug von Ringern HIL. 189.

मात्स्य (von मत्त्व) n. Unbesonnenheit, Albernheit (Gegens. धैर्य) KĪTH. 12, 12.

मावत् (von 1. म mit Dehnung des Auslauts) adj. mir ähnlich, einer von meines Gleichen P. 5, 2, 89. VĀRT. RV. 1, 8, 9. 17, 2. 142, 2. 4, 16, 16. 6, 63, 4. मृशक्तिरिन्मध्वत्तुभ्यं मावते देक्षम् 7, 32, 21. पक्षित्सि स्तुवते मावते वसु 8, 77, 3. चर्कृत्य इन्द्रो मावते नरे 10, 50, 2.

माविलम्बम् (1. मा + विलम्ब) adv. unverzüglich PĀNĀV. 107, 25 (richtige Lesart mehrerer Hdschr.).

मावेछ m. N. pr. eines Sohnes des Vasu, Fürsten der Kedi, MBH. 1, 2364/2, 1272.

मावेछक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 7, 692 (मावेत्तक ed. Calc.). 768. 8255. 8, 138 (मावेत्तक ed. Calc.).

माशकीया bei MÜLLER, SL. 142 und मशकीय im Index fehlerhaft für माचाकीय.

माशब्दिक (von मा शब्द: keinen Lärm gemacht; vgl. u. 1. मा 7.) adj. Ruhe gebietend P. 4, 4, 1. VĀRT. 1 (in der neuen Ausg. der SIDDH. K. wird richtig मा शब्द: कारीति d. i. कारि इति gelesen) TRIK. 3, 1, 18.

माष m. Schol. zu CĀNT. 2, 4. 23. m. n. gaṇa मर्धवादि zu P. 2, 4, 31. m. 1) Bohne (sg. die Pflanze, pl. die Kerne P. 4, 3, 166. VĀRT. 1, Sch.); im späteren Gebrauch ist darunter *Phaseolus radiatus* Roxb. verstanden, die geschätzteste Hülsefrucht mit kleinen schwarz und grau gefleckten Kernen, AK. 2, 9, 7. 24. TRIK. 2, 9, 5. 3, 3, 439. H. 1171. 1181. an. 2, 568. MED. sh. 21. AV. 6, 140, 2. पिटृ 12, 2, 53. VS. 18, 12. एकविंशत्या माषैः पुरुषशीर्षमर्धेत्यमेध्या वै माषा अमेध्यं पुरुषशीर्षम् TS. 5, 1, 9, 1. माषतिलो 7, 2, 20, 2. ČAT. Bn. 14, 9, 22. 1, 1, 2, 10. KĪTH. 12, 7. न माषाणामभ्रीयात् 32, 7, 37, 1. KAUC. 1. ०मन्थ 70. ०पिटृ 71. KĪTH. ČA. 19, 2, 12. Schol. zu 1, 6, 8. ĀCV. GRU. 1, 13, 2. 17, 2. M. 3, 267. 9, 39. ०राशि MBH. 3, 16357. ०पुष्य 7, 978. ०वर्षा 999. SUCA. 1, 70, 5. ०सूय 74, 16. 111, 10. VARĀH. BĀH. S. 15, 14. 25, 3. 51, 31. 55, 16. 21. 25. 76, 4. 8. 79, 22. 87, 22. 95, 21. DŪRTAS. in LA. 79, 14. ०तेल ein öliges Präparat aus Bohnen ČĀNĠO. SĀH. 2, 9, 22. मकृष्टा माषा: d. h. wildwachsende Bohnen heisst ein Rshigaṇa als Verfasser von RV. 9, 86, 1—10. RV. ANUKA. Kinder der Surabhi HARIV. 11833. — 2) ein best. Gewicht (ein best. Geldwerth) TRIK. 3, 3, 439. H. an. MED. माषो विंशतिमो भागः पणस्य परिकीर्तितः NĀRADA in MIT. 246, 14. = 5 Kṛṣṇapala = $\frac{1}{16}$ Suvarṇa M. 8, 134. JĠŌN. 1, 362. गुञ्जाभिर्दशभिर्माषः शाणो माषचतुष्टयम् VAIDJAKA-PARISHĪSĪ im CKDr. M. 8, 219. JĠŌN. 2, 159. ČULYAPARIC. 7, 27 bei WEBER, GJOT. 83, N. 1. ČĀNĠO. SĀH. 1, 1, 16. 24. PĀNĀV. 6, 2, 9. ०इष्य° JĠŌN. 1, 363. स्वर्ण° BULG. P. 3, 11, 9. — 3) ein bohnenähnlicher Hautausschlag H. an. MED. — 4) Thor, Dummkopf TRIK. 3, 3, 439. H. an. MED. — Vgl. न्वेल°, पूस्ति°, मक्ष°, रक्ष°, मर्धमाषा (lies माष st. मा°).

माषक 1) m. Dümchen: शिरिष° SUCA. 2, 247, 20. — 2) propazol. m. n. eine best. Gewicht (ein best. Geldwerth) gaṇa स्थूलादि zu P. 5, 2, 2. = Guāḡā H. 882. = 7 oder 8 Guāḡā Śaivara. im CKDr. फलं तु तै-

विकर्मिनि: साष्टरक्षिदिमाषकम् *Tirmādit.* im ÇKDn. = $\frac{1}{64}$ Pala Wz-
ssa, 6307. 82. = $\frac{1}{16}$ Karsha Lilāv. im ÇKDn. द्वे कक्षले समधृते वि-
क्षेयो रोप्यमाषकः M. 8, 135. द्वादश धान्यमाषा मध्यमाः सुवर्णमाषकः । ते
षोडश सुवर्णम् *Suça.* 2, 175, 13. माष = 6 Raktikā Çāṇa. Sām. 1, 1, 14.
= $\frac{1}{4}$ Çāṇa 16. = $\frac{1}{16}$ Dharāṇa Schol. zu Kīṭ. Ça. 20, 1, 6 (Handschr.).
Schol. zu Çat. Bn. 14, 7, 2, 22. = 80 Kapardaka *Vjutr.* 217. M. 8, 298.
392. दाय्यो क्षिरपयं चैव माषकम् 393. दद्यात् — सैसकं चैकमाषकम् 11,
133. *Suça.* 2, 272, 14 (n.). *Varāh. Bṛh.* S. 81, 9. fg. 82, 8. fg. *Burn.* Intr. 243.
ब्रूय्य ^o *Pañjaçātrind.* 6, 4, 8. पञ्चमाषक (so ist zu lesen mit der v. l.) adj.
(दृष्ट) M. 8, 298. — Vgl. घाय्य^o, दृषदि^o.

माषपर्णी (माष + पर्णा) f. *Glycine debilis* Lin. AK. 2, 4, 3, 4. RATNAM.
82. = पक्षिपर्णी Schol. zu Kīṭ. Ça. 25, 7, 17. — *Suça.* 1, 140, 8. *Varāh.*
Bṛh. S. 54, 88, wo °पर्णी Druckfehler für °पर्णि ist.

माषवर्धक (माष + व^o) m. *Goldschmied* ÇANDAM. im ÇKDn.

माषशरावि m. patron. (wohl von माषशराविन्) *Līṭ.* 4, 6, 21.

माषशराविन् (माष + श^o) m. N. pr. eines Mannes; so ist wohl im gaṇa
बाह्वादि zu P. 4, 1, 96 st. माष । शराविन् zu lesen; vgl. माषशरावि.

माषशस् (von माष) adv. *Māsha-weise* Siddh. K. im ÇKDn.

माषाद् (माष + घृद् oder घ्राद्) m. *Schilkröte* (Bohnen fressend) ÇAN-
DAM. im ÇKDn.

माषाश (माष + घ्राश) m. *Pferd* (Bohnen fressend) H. ç. 177.

माषि m. patron. von माष gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96; vgl. माष-
शराविन्.

माषिकै (von माष) adj. f. ई einen *Māsha* werth u. s. w. gaṇa निष्का-
दि zu P. 5, 1, 20. = माषि: क्रीतम् 87, *Vārt.* 4. Schol. पञ्च^o M. 8, 298
schlechte Lesart für पञ्चमाषक.

माषीण (wie oben) adj. mit *Bohnen* besät; n. ein *Bohnenfeld* P. 5, 2,
4. AK. 2, 9, 7. H. 967. *HAL.* 2, 8. — Vgl. माष्य.

माषेण und माषेन (माष + ऊन) adj. woran ein *Māsha* fehlt gaṇa
गिरिन्यादि zu P. 3, 4, 10, *Vārt.*

माष्य (von माष) 1) für *Bohnen* geeignet P. 5, 1, 7. = माषीण 2, 4. AK.
2, 9, 7. H. 967. *HAL.* 2, 8. — 2) am Ende eines comp. nach Zahlwör-
tern so und so viel *Māsha* werth u. s. w. P. 5, 1, 84. हिं, अर्धार्ध^o Sch.

1. मास n. = मास *Fleisch*: यत्संवत्सम्भवा मा षण्पिंशन् RV. 4, 33, 4.
त्री यच्छता मक्षिषाणामघो मा: 5, 29, 8.

2. मास (von 3. मा) m. *Ucéval.* zu *UN.* 4, 188. 227. nach P. 6, 1, 63
und *Vop.* 3, 29 in allen Casus im Gebrauch, mit Ausnahme des nom.
aller drei Zahlen und des acc. sg. und du.; bei den Lexicographen und
bei Garga auch der nom. sg.; *माद्रिस्* ved., *माभिस्* in der späteren
Sprache P. 7, 4, 48, *Vārt.* 1. 1) *Monat* *TR.* 1, 1, 55. 3, 3, 447. H. ç. 10.
an. 1, 16. *MED.* s. 6. *Hār.* 13. *UTPALIKOÇA* bei *Ucéval.* zu *UN.* 4, 188.
सूर्ये ज्योतिरदधुर्मास्यं कून् RV. 10, 12, 7. — 2) *Monat* *TR.* 3, 3, 447. H.
152, *Randgl.* H. an. *MED.* *UTPALIK.* s. s. O. वेदे मासो धृतव्रतो द्वादश
RV. 1, 25, 8. 4, 48, 4. 5, 45, 7. 11, 7, 91, 2. *माद्रि:* शरद्रि: 2, 24, 8. *मासि* मा-
सि 19, 52, 3. *समाना* मास आकृति: 85, 5. *मासो* विधानम् 138, 6. *TBR.* 1, 4,
9, 1. *दशसु* मासु (sie) *TS.* 7, 8, 9, 2. *मासु* *PAÑĀV.* Bn. 4, 4, 1. *LĀṬ.* 10, 6,
1. *मासि* *AV.* 8, 10, 19. *Çat.* Bn. 2, 4, 3, 2. *Āc.* *Gṛh.* 2, 5, 19. *LĀṬ.* 10, 11,
8. M. 2, 34. 6, 45. 7, 135. 132. 8, 245. *MBh.* 13, 5380. AK. 3, 4, 5, 30. *MĀK.*

P. 114, 27. *TR.* 3, 3, 107. स घर्तो मा: *GARGA* bei *WERN.* Nax. 2, 281.
— Vgl. पुष्प, पूर्ण^o.

1. मास (= 2. मास) m. s. *Siddh.* K. 249, 6, 7. *TR.* 3, 5, 11. 14. Zu be-
legen nur m. 1) *Monat*; nur in der Verbindung *सूर्यामासो* RV. 8, 83, 2.
10, 64, 8. 68, 10. 92, 12. 93, 5. Könnte auch zu 2. मास gestellt werden.
— 2) *Monat* *AK.* 1, 1, 3, 12. *TR.* 1, 1, 109. H. 152. *Hār.* 28. *HAL.* 1, 4, 18.
RV. 3, 31, 9. 32, 9. 5, 78, 9. *वर्धन्मासो:* शरदे घ्राव इन्द्रम् 6, 38, 4. 7, 61, 4.
66, 11. 10, 89, 18 (?). *यस्मान्मासो निर्मितास्त्रिंशदरा:* *AV.* 4, 35, 4. 13, 2, 12.
त्रयोदश मासं यो निर्मितीति 3, 8. *Art.* Bn. 1, 12, 4, 16. *TS.* 1, 8, 5, 2. *Çat.*
Bn. 1, 7, 2, 24. 4, 3, 2, 5. *यानि पञ्चविंशत्स त्रयोदशो मास:* 9, 1, 8, 48. 14, 9,
2, 18. °भाज् 10, 4, 4, 4. °लोक 2, 19. *मासे nach Ablauf eines Monats* *KĪṬ.*
Ça. 4, 10, 7. 13, 2, 3. 16. M. 1, 66. 2, 79. 3, 250. *AN.* 3, 15. *MBh.* 3, 3080.
10669. *Suça.* 1, 19, 6. *MĀGH.* 2. 85. 109. *Spr.* 1074. *SŪR.* 1, 12. 13. 35. 2,
68. 12, 5. *VID.* 115. 140. *BRĀHMA-P.* in *LA.* (II) 54, 11. 56, 10. *Hir.* 35, 8.
माघ ° *PAÑĀV.* 169, 6. °पाक adj. in einem Monate Folgen steigend (von
Naturerscheinungen) *Varāh. Bṛh.* S. 97, 14. °फल dass. 13. *मासार्थ* *HA-*
LĀ. 5, 63. Am Ende eines adj. comp. f. ई: *एकमासो in einem Monate*
vorkommend *MBh.* 6, 99. — 3) *Bez. der Zahl zwölf* *SŪR.* 8, 6. *Ind. St.*
8, 167. — Vgl. घर्ध^o, गर्भ^o, पुष्प^o, पूर्ण^o, प्रतिमासम्, मलमास.

2. मास m. falsche Schreibart für माष *BHAR.* zu *AK.* ÇKDn.

मासक = 1. मास *Monat*: *रविमासका:* *SŪR.* 1, 39. *वर्षेस्त्रिभि: सार्ध-*
ष्टमासकै: (kein adj. comp.) *Çat.* 14, 101. — Vgl. चातुर्मासक.

मासकालिक (von 1. मास + कालि) adj. für den Zeitraum eines Monats
geltend: *वेतन Monatslohn* *MBh.* 2, 2080.

मासचारिक (1. मास + चारिक von चारिन्) adj. einen Monat lang einer
Sache obliegend: *आर्य: सूर्यरथं वोढुं गतो ऽसौ मासचारिक:* *MBh.* 12, 18819.

मासज्ञात (मास + ज्ञात) adj. einen Monat alt *Sch.* zu P. 2, 2, 5. 6, 2, 170.
2, 2, 36, *Vārt.* 1 und 4, 1, 52, *Vārt.* 4.

मासज्ञ (1. मास + ज्ञ) adj. die Monate kennend; m. eine *Hühnerart*
(*दात्पूक*) ÇANDAM. im ÇKDn.

मासतम (von 1. मास) adj. monatlich P. 5, 2, 57. *Vop.* 7, 39. — Vgl.
घर्ध^o, संवत्सरतम.

मासताला in der unter ताल 3 angeführten Stelle von *NILAK.* folgen-
dermaassen erklärt: *मासेन तालो धनिपरिच्छेदो यासौ ताभिराकृतिभिर-*
पल्लिता इति बोध्यम् । मक्तेो हि कास्यादिभाजनस्य सकृदाकृतस्य चिर-
कालानुवर्तो धनिरिति प्रसिद्धम् । पूर्वे तु मासशब्देन द्वादशसंख्या तालश-
ब्देन मध्यमाङ्कुष्ठप्रमाणं बोद्धा द्वादशतालप्रमाणाभिरिति व्याचक्षते ॥

मासदेय (1. मास + देय) adj. binnen eines Monats zu erledigen: *सुख*
P. 2, 1, 43, *Sch.*

मासघा (von 1. मास) adv. monatweise *Art.* Bn. 3, 41.

मासन n. *Vernonia anthelmintica* Willd. ÇANDAM. im ÇKDn. Als n.
wohl der Same dieser Pflanze.

मासपूर्व (1. मास + पूर्व) adj. (nicht mit pronom. decl.) um einen Mo-
nat früher P. 1, 1, 20, *Sch.*

मासप्रवेश (1. मास + प्र^o) m. der Eintritt eines Monats *Vār.* d. B.
H. 876. *मासप्रवेशानयन* n. 881. als Titel einer astron. Schrift *Ind. St.* 2, 245.

मासमान (1. मास + 2. मान) m. *Jahr* *TR.* 1, 1, 110. *Hār.* 38.

मासर् n. ein besonderes gegohrenes Gericht, eine Mischung der Bräthe

von gekochtem Reis und Hirse mit zerriebener Hefe, Gräsern u. s. w. Die Bereitung lehren KĪṬṢ. ČA. 19, 4, 20. 21 und MAHĪDH. zu VS. 19, 1. — VS. 19, 14. 82. 20, 68. m. Mehl von leichtgerösteter Gerste mit saurer Milch oder Buttermilch vermengt und mit Gras bedeckt ŚĪJ. zu TBa. II, 682. 670. Reisschleim AK. 2, 9, 49. H. 396.

मासवर्तिका (1. मास + व^०) f. eine Art Bachstelze (सर्षपी) ČABDAM. im ČKDn.

मासल (von 1. मास) v. l. für मासल gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. m. Jahr H. c. 25.

मासशेम् (wie eben) adv. monatweise AIT. Ba. 4, 16. ČAT. Ba. 4, 7, 2, 24. KĪṬṢ. ČA. 17, 7, 14. 24, 5, 8. MBH. 13, 5659.

माससंचयिक (von 1. मास + संचय) adj. Vorräthe für einen Monat habend M. 6, 18.

मासस्तोम (1. मास + स्तोम) m. N. eines Ekāha ČĀṆKH. ČA. 14, 76, 1.

मासाधिप (1. मास + धि^०) m. der Regent (ein Planet) eines Monats Verz. d. Oxf. H. 31, 6, N. 3. Vgl. मासानामधिपा: ŚŪRJAS. 12, 79.

मासाधिपति (1. मास + धि^०) m. dass. VARĪH. BṢH. 4, 16.

मासानुमासिक (von 1. मास + अनुमास) adj. allmonatlich erfolgend M. 3, 122.

मासात् (1. मास + अत्) m. Ende eines Monats LĪṬṢ. 4, 8, 14. पतात्ते, मासात्ते SAMAJAPRADIPI im ČKDn.

मासापवर्ग (1. मास + धि^०) adj. höchstens einen Monat dauernd KĪṬṢ. ČA. 23, 1, 1. ČĀṆKH. ČA. 16, 20, 8. LĪṬṢ. 9, 5, 1.

मासावधिक (1. मास + धि^०) adj. spätestens nach einem Monat erfolgend DAČAK. in BṢṢP. Chr. 188, 24.

मासाहार (1. मास + हार^०) adj. ein Mal im Monat Speise zu sich nehmend R. 4, 43, 14.

मासिक (von 1. मास) adj. f. ई P. 4, 3, 11, Sch. 2, 104, VARĪH. 14, Sch. 1) am Ende eines comp. zum Monat — in Beziehung stehend: द्वादशी माघमासिकी der 12te Tag im Monat Māgha MBH. ed. Bomb. 14, 2513 (माघपान्तिकी ed. Calc.). — 2) monatlich, jeden Monat erfolgend: शूद्राणां मासिकं कार्यं वपनं न्यायवर्तिनाम् M. 5, 140. पितृणां मासिकं श्राद्धमन्वार्यं विदुर्बुधा: 3, 123. n. = मासिकं श्राद्धम् AK. 2, 7, 31. Verz. d. Oxf. H. 277, 6, 8. मासिकार्थं तु यो ऽश्नीयात् M. 11, 157. षण्मासिकप्रसवः alle sechs Monate geschehend PAṆĀT. 252, 14. द्रोणां jeden Monat gegeben werdend M. 7, 126. षण्मासिकं श्राद्धादः alle sechs Monate d. i. zwei Mal im Jahre verabfolgt werdend ebend. — 3) einen Monat während, — vorhaltend: व्याधि Sch. zu P. 5, 1, 80. 98. चान्द्रायण 98, Sch. ब्रह्मचर्य 94, Sch. तपस् ČAT. 14, 180. ऽसंचय MBH. 12, 8891. अष्टमासिकी तृप्तिः MBH. 13, 4246. MĀRK. P. 32, 4, 5. अष्टमासिकी नदी ein Fluss, der acht Monate hindurch Wasser hat, MBH. 5, 7868. मासिको ब्रह्मचारी einen Monat lang Brahmā. seiend P. 5, 1, 94, Sch. — 4) innerhalb eines Monats —, nach einem Monat erfolgend, = मासेन निर्वृत्तम् P. 5, 1, 79, Sch. = मासे कार्यम्, दीयते 96, Sch. पाक VARĪH. BṢH. S. 97, 1. उत्सव P. 5, 1, 80, Sch. पट, प्रासाद fertig werdend, herzustellen 98, Sch. ऋणम् nach einem Monat zu entrichten 4, 3, 17, Sch. — 5) auf einen Monat in Dienst genommen: अध्यापक, कर्मकर P. 5, 1, 80, Sch. in Comp. mit dem Lohne 4, 110, VARĪH. 4. पञ्चक^०, षट्क^०, दशक^० Sch. — 6) einem Monat geweiht: कृत्विम्

= मासे देवतास्य P. 4, 2, 84, Sch. — Vgl. अर्घ^०.

मासीन (wie eben) adj. einen Monat alt P. 5, 1, 81. monatlich GONN. 4, 4, 3.

मासुरकर्ण m. patron. von मसुरकर्ण gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

मासुरी f. Bart H. 583.

मासूर adj. (f. ई) = मसूरस्यावयो विकारो वा gaṇa वित्त्वादि zu P. 4, 3, 136. linsenförmig: धारा SuČA. 1, 27, 18. अर्घमासूरी ebend.

मासेपवास (1. मास + उ^०) m. Fasten einen Monat hindurch Verz. d. Oxf. H. 10, 6, 12. 283, a, 15. 285, a, 28.

मासेपवासिनी (1. मास + उ^०) f. ein Frauenszimmer, das einen Monat hindurch fastet, TRIK. 2, 7, 11. 80 v. a. Kupplerin ČUK. in LA. (II) 36, 15 (Spr. 3986). 37, 3.

मास्य (von 1. मास) adj. einen Monat alt P. 5, 1, 81. in Comp. mit einem Zahlworte 82. द्वि^० Sch. पञ्च^० 8, 2, 29, Sch. बहु^० 30, Sch. — Vgl. दश^०, 1. पञ्च^०, प्रति^० (die ed. Bomb. des MBH. richtig प्रतिमत्स्य), षण्मास्य.

माक, **माकृति**, **ते** messen DhĀTUP. 21, 29.

माकस्थली (मा^० + स्थ^०) f. N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. Davon adj. **माकस्थलक** ebend.

माकृति (wohl patron. von मक्क) m. PRAVARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 24. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 382. — Vgl. कृद्देग^०.

1. **माकृत** adj. von मक्क gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86.

2. **माकृते** n. nom. abstr. von मक्क gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

माकन m. ein Brahmane ČABDĀTHAK. bei WILSON.

माकनीय ŚĪJ. zu RV. 5, 33, 9 fehlerhaft für मक्नीय.

माका f. Kuh H. 1263. — Vgl. मका, मकी, माक्यी.

माकाकुल (von 1. मकाकुल) adj. aus vornehmerm Geschlecht stammend P. 4, 1, 141. Nach indischer Auffassung dieses und das folgende Wort patron. von 2. मकाकुल.

माकाकुलीन (wie eben) adj. dass. P. 4, 1, 141.

माकाचमस्य m. patron. von मका - चमस TAITT. Up. 4, 5, 1.

माकाचिति adj. von मका - चित gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

माकाज्ञनिक adj. = मकाज्ञनाय कृत्तम् P. 5, 1, 9, VARĪH. 9.

माकाज्ञनिक adj. = मकाज्ञने साधु: gaṇa प्रतिज्ञनादि zu P. 4, 4, 99.

माकात्मिक (von मकात्मन) adj. einem Hochstehenden eigen u. s. w., hoch, hehr: राज्ञो माकात्मिके स्थाने M. 5, 94.

माकात्म्य (wie eben) n. hohes Wesen, hoher Sinn, Grösse, Majestät, Macht, Würde AK. 3, 4, 2, 27. कुरिश्चन्द्रस्य MBH. 2, 488. BHAG. 11, 2. R. 2, 44, 8. 72, 43. 6, 36, 68. HARIV. 5749. Spr. 3326. 5202. VARĪH. BṢH. 8, 16. KATHĀS. 52, 381. 66, 65. RĪĠA-TAR. 5, 24. MĀRK. P. 16, 51. 108, 29. LA. (II) 58, 9. PAṆĀT. 48, 18. fg. ed. ORH. 58, 18. PHAR. 103, 9. NĪLAK. 71. स्थापिता सत्सु माकात्म्यं शङ्किता रिपवः कृता: HARIV. 4888. इत्येतद्रोषु मे प्रोक्तं माकात्म्यम् MBH. 13, 2701. किमवतः KATHĀS. 1, 14. दहनस्य Spr. 36, v. l. वसुधराया: UTTARARĪMAK. 74, 11. खड्ग^० KATHĀS. 42, 162. कण्ठस्थसूत्र^० 37, 128. 43, 65. तपसः 40, 103. 72, 276. स्वसप्त^० 187. शीलस्य 36, 132. दानस्य Spr. 1746. स्वमति^० RĪĠA-TAR. 4, 528. माघ^० Verz. d. B. H. No. 487. am Ende eines adj. comp. f. आ RĪĠA-TAR. 3, 291. — Vgl. देवी^०, भावनारायण^०, मकात्म्य.

माकानद adj. (f. ई) von मकानद gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86.

मौक्तानस adj. (f. ई) von मक्तानस gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. — Vgl. मक्तानस 3.

मौक्तानामन (von मक्तानाम्नी) adj. Ait. Br. 6,24.

मौक्तानामिक (wie eben) adj. = माक्तानामिक HARADATTA beim Schol. zu P. 5,1,94, Vārtt. 1.

मौक्तानामिक (wie eben) adj. = मक्तानाम्यो ब्रह्मचर्यमस्य, मक्तानाम्नी-चरति oder तासां व्रतं चरति P. 5,1,94, Vārtt. 1. 2 und Pat. — Vgl. मक्तानामिक.

मौक्तापुत्रि adj. von मक्तापुत्र gaṇa सुतंगमादि zu P. 4,2,80.

मौक्ताप्राण adj. von 1. मक्ताप्राण gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

मौक्ताभाय n. = मक्ताभाय Nir. 7,4,5, 28. मक्ता^o 13,1 (v. l. मा^o).

मौक्तारजन (von मक्तारजन) adj. f. ई mit Safran gefärbt P. 4,2,2, Vārtt. 5. oxyt.: वासस् Çat. Br. 14,5,2,10.

मौक्ताराजिक (von मक्ताराज) adj. f. ई dem regierenden Fürsten zugehörig, ihn verehrend P. 4,2,35, 3,97.

मौक्ताराज्य (wie eben) n. die Würde eines regierenden Fürsten Ait. Br. 8,6,12, 15.

मौक्ताराष्ट्र (von मक्ताराष्ट्र) adj. f. ई mahrattisch; subst. f. die mahrattische Sprache Verz. d. Oxf. H. 181, a, 39. VARARUKI 12, 32. STENZLER in Māñku. Einl. V. भाषया मौक्ताराष्ट्रया (!) VANDHA-KĀN. Einl. — Vgl. मक्ताराष्ट्र.

मौक्तावार्तिक adj. mit (Kāṭjājana's) Mahāvārttika vertraut P. 4,2,65, Vārtt., Sch.

मौक्ताव्रती (von 1. मक्ताव्रत) f. die Lehre der Pāṇupata PRAB. 20,11. = पाणुपतशास्त्रसंहति Schol. I, = यज्ञमीमांसा Schol. II.

मौक्ताव्रतीय bei WEBER, NaX. 2,282. 345 fehlerhaft für मक्ता^o, wie die v. l. hat.

माक्षिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,354 (VP. 188; माक्षिष v. l.).

माक्षिकीप्रस्थ adj. (f. ई) von माक्षिकीप्रस्थ oder मा^o; N. pr. eines Dorfes bei den Völkern des Nordens, P. 4,2,110, Sch.

माक्षिकै m. pl.; pl. zu माक्षित्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

माक्षित्य (patron.) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 6,2,2, 10, 8, 6, a, 16. fgg. 9,5,2, 57. 10,6,5, 9.

माक्षित्य m. patron. von माक्षित gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

माक्षित्र n. (sc. सूक्त) Bez. des Liedes RV. 10,185, das mit den Worten माक्षि त्रीणाम् beginnt, gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. M. 11,249.

माक्षिन (von 1. मक्) adj. f. छा fröhlich, freudig, lustig, erregt; ergötzlich, erfreuend; = मक्त् Naigh. 3,3. Indra RV. 4,56,6. 61,1. कुतस्त्वमिन्द्र माक्षिनः सन्नेको यासि 168,3. 2,19,3. Ushas 5,45,8. Pūshan 10,26,1. 9. — 1,180,5. धेनु 3,6,4. गिर 7,5. यत्ते माक्षिनं दत्त्रमस्ति 36,9. अथस् 4,17,20. उक्थस्त्वमिन्द्र माक्षिनं वयो वर्धसि सोमिनः 8,51,1. 1,181,9. स नो वस्व उप मात्पूजो नपान्माक्षिनस्य 8,60,9. 9,82,2. माक्षिन UNĀDIS. 2,56. n. Herrschaft UGÉVAL. — Vgl. मक्षिन.

माक्षिनावस् (von माक्षिन) adj. in Erregung befindlich: इन्द्र एषा दक्षिता माक्षिनावानुद्गोत्राणि ससृजे दंसनावान् RV. 3,39,4. 56,3.

माक्षि m. Beiz. Indra's Tait. 1,1,58. मिक्त् H. c. 31.

माक्षिष (von माक्षिष und माक्षिषी) 1) adj. f. ई dem Büffel —, der Büffelkuh eigen, von ihnen kommend P. 4,4,48. त्वप R. 4,9,60. MĀK. P. 83, 20. धपुस् KĀCEN. 72, 22. वेष्ट 27 (bei AUFRACHT, HALS. Ind.). मौस MBh. V. Theil.

13,4247. मृङ्ग AK. 2,9,100. HALS. 4,79. रक्त Verz. d. Oxf. H. 103, b, 8. VARĀH. Bṛh. S. 55, 20. तीर् M. 5,9. JAMA bei KULL. zu M. 5,8. Spr. 1388. MĀK. P. 32,18. Suçr. 1,174, 20. 176,3. धृत 180,19. Schol. zu KĪTJ. Ça. 150,13. दधि Spr. 655. पञ्च^o (मृक्; vgl. पञ्चमक्षिष) MĀK. P. 50, 85. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. Bṛh. S. 17, 26, v. l. VP. 188, N. 54. sg. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16; vgl. मक्षिष 2, b und माक्षिषक.

माक्षिषक (von माक्षिष) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,366 (VP. 192). 8,2066. 13,2104. 14,2476. HARIV. 782 (nach der Lesart der neueren Ausg.). MĀK. P. 57,46. Die Bomb. Ausg. des MBh. Heft 6,366 und 13,2104 मक्षिषकाः. — 2) m. Büffelhirt; s. u. माक्षिषिक.

माक्षिषस्थली (मा^o + स्थ^o) f. N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127. Davon adj. माक्षिषस्थलक ebend.

माक्षिषिक (von माक्षिष) m. Büffelhirt, der von Büffelsucht lebt M. 3, 166. VP. 209, N. 7. In der neuen Ausg. des VP. II, 219 setzt HALL stillschweigend die falsche Form माक्षिषक, die auch ÇKDn. u. पूर्वकारी hat, dagegen माक्षिषिक in der alphabetischen Ordnung. Für माक्षिषिक spricht घोरधिक. माक्षिषिक soll auch den Liebhaber eines niedrigen Weibes oder den, der von der Prostitution seines Weibes lebt, bezeichnen: मक्षिषीत्युच्यते नारी या च स्याद्यभिचारिणी । ता उष्टा कामयति यः स वै माक्षिषिकः स्मृतः ॥ KĀCEN. im ÇKDn. मक्षिषीत्युच्यते नारी भगेनोपाजितं धनम् । उपजीवति यस्तस्याः स वै माक्षिषिकः स्मृतः ॥ Çat-DHARASY. zu VP. 2,6,15. ÇKDn.

माक्षिषिका f. N. pr. eines Flusses R. 4,40,21. °की 41,16.

माक्षिष्मती (f. von माक्षिष्मत् und dieses von माक्षिष्त्) f. N. pr. einer Stadt gaṇa कच्यादि zu P. 4,2,95. MBh. 2,1124. 1130. 5,592. 13,39. 7187. HARIV. 1807 (von Mahishmant gegründet). 5224 (von Muḥu-kunda gegründet). RAH. 6,48. Verz. d. Oxf. H. 225, b, 24. VP. bei MUIA, ST. 2,437. fg. Buḥg. P. 9,15,22. 26. 16,17. DAÇAK. 194,17. 196,6.

माक्षिष्मतेयक adj. von माक्षिष्मती gaṇa कच्यादि zu P. 4,2,95.

माक्षिष्य (von माक्षिष) m. eine best. Mischlingskaste, der Sohn eines Kshatrija und einer Vaiçjā AK. 2,10,3. H. 896. JĀN. 1,92. नृत्य-गीतः नलत्रजीवनं सस्यरत्ना च माक्षिष्याणाम् UÇANAS bei KULL. zu M. 10,6. COLEBR. Misc. Ess. II, 181.

माक्षीन m. vielleicht patron.: छा जनं तेषसंदृष्टं माक्षीनानामुपस्तुतम् । अगन्म बिधति नमः RV. 10,60,1.

माक्षीपत् adj. mit den Worten मक्षीपत् (?) beginnend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61.

माक्षरदत्त N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 149, b, 7.

माक्षुल m. patron. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 23. fg.

माक्षेन्द्र (von मक्षेन्द्र) 1) adj. f. ई auf den grossen Indra bezüglich, ihm gehörig u. s. w. P. 4,2,29. ऐन्द्रं वा माक्षेन्द्रं वा पुरोलाशम् Ait. Br. 7,4. उद्धार TS. 8,5,5,3. VS. 24,17. यक् Çat. Br. 4,3,2, 15, 5, 8. KĀTJ. Ça. 10,3,10. Ait. Br. 3,21. KĪTJ. Ça. 4,2,10. 5,11,28. प्रयक् (v. l. यक्) MBh. 5, 4582. वारणेन्द्र Buḥg. P. 5,25,7. कवच R. 6,86,25. तनुष्क RAH. 12,86. अस्त्र MBh. 7,6958. BHATT. 15,93. धनुस् so v. a. Regenbogen MBh. 5,5253. HARIV. 7477. Māñku. 85,15. RĪGĀ-TAR. 2,13. अम्भस् Regenwasser KUMĀR. 7, 84. Suçr. 1, 238, 18. दिष् so v. a. Osten MBh. 7, 2408. अम्भ

Rîdâ-Tan. 4, 229. *östlich, in östlicher Richtung laufend*: **सिवा** Wasser- oder Vanis. Bqn. 8, 84, 86. — 2) m. a) = शुभ्रपडविशेष ÇKDn. nach dem Sînâsâsânâ. — b) patron. Pravatânâ. in Verz. d. B. H. 59, 14. — 3) f. ३. (so. दिष्) Osten Vanis. Bqn. 3, 28, 15. — b) (so. सच) ein den Indra vorherziehendes Lied: मलेर्यं च मलेर्यमिभिः समर्पयन् Vanis. Bqn. 8, 86, 81. — c) Indra's Energie Çabdân. im ÇKDn. unter den sieben göttlichen Müttern Mir. 142, 10. pl. unter den Müttern Skanda's MBn. 3, 266. — d) Kuâ Rîdân. im ÇKDn.: vgl. मलेर्यो.

मलेर्यज्ञ (मा० + 1. ३) m. pl. eine best. Klasse von Göttern (bei den Çâinas) H. 92.

मलेर्यवाही (मा० + वा०) f. N. pr. eines Flusses MBn. 13, 7644.

मलेर्य (von मर्यो) 1) adj. f. ३ रुद्रा नयादि zu P. 4, 2, 97. *triden*: कुम्भ MBn. 8, 227. — 2) m. a) Sohn der Rîda Vorz. 1, 5. der Planet Mars H. 116, Sch. Vanis. Bqn. 4, 18, 13, 1. — b) pl. N. pr. eines Volkes MBn. 6, 666 (VP. 1904. — c) Koralle Çâbârtan. bei Wilson. — 3) f. ३ Kuâ AK. 2, 9, 66. H. 1263. HALL. 2, 118. MBn. 4, 512.

मलेर्य m. patron. Pravatânâ in Verz. d. B. H. 60, 4 v. u.

मलेर्यो (von मर्यो) 1) m. unter den Mânavaugha Verz. d. Oxf. H. 101, 4, 9. Wohl heilbar für मलेर्यो. — 2) f. ३ Bein. der Durgâ Dav-P. 45 im ÇKDn.

मलेर्य (von मर्यो) 1) adj. f. ३ auf den grossen Herrn Çiva) *bezüglich, dem gehörig u. a. w.*: दृष्ट MBn. 13, 816. चाप Hanv. 2380. तनु Mîkx. P. 109, 71. पयद Rîdâ-Tan. 2, 127. पुग Hanv. 3019. कल्प (u. u. कल्प 3, 4). स्वर्ग Hanv. 9886. धर्म: Verz. d. Oxf. H. 268, 18. योग 92, 4, 4. स्तोत्र Hanv. 14860. यज्ञ R. 4, 37, 31. वेराङ्ग Ind. St. 4, 17, 1. उपपु- 124, 16. Verz. d. Oxf. H. 4, 9, 2. 80, 12. 80, 4, 6. तस्य 104, 4, 16. शम्भुनाथालसार Verz. d. B. H. No. 897. धारा N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBn. 3, 5098. पद dogl. 8097. पुर dogl. 8107. मलेर्यो पुर Verz. d. Oxf. H. 39, 4, 30. — 2) adj. *flus verahend*: m. ein Verehrer des Çiva: वन्य: Hanv. 14844. Kâvâ. 25, 20. Colana. Misc. Ess. 1, 406. fgg. Bâhârâ 270. Rîdâ-Tan. 1, 154. पयम० Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 389, 2. Devan som. abstr. मलेर्यता Rîdâ-Tan. 1, 125, 3, 152. Vgl. मरुमलेर्यः. — 3) f. ३ a) Mahesvara's Energie Verz. d. Oxf. H. 25, 4, 8. u. unter den sieben göttlichen Müttern 184, 4. Mir. 142, 10. H. 201, Sch. Çabdân. im ÇKDn. = Durgâ ebend. MBn. 14, 1184. Verz. d. Oxf. H. 71, 4, 12. तस्य 108, 4, 26. 109, 4, 28. — b) N. pr. eines Flusses Çâna. 1, 61. — c) eine best. Schlängelrâse, = पवतिरक्ता Rîdân. im ÇKDn.

1. मि, मिनाति und मिनुते Dairup. 27, 4. (प्रयोगः) मिषाय, मिष्मसु: क्षमासीत्, क्षमास्त Vorz. 12, 4. दाता, ऽमाय P. 4, 1, 40. Vorz. 12, 4. 26, 212 (auch ऽमीषाय): parâ. मीषति, partic. मिर्ति: 1) in den Boden einsetzen, befestigen: gründen, aufrichten; errichten, bauen: धञ्जा यन: सार्त्ता ते मिनोत्तु dort baue Indra der Stützer RV. 18, 18, 12. 20, 5. यस्या मीषते स्वर्ग: पृथिव्याम् AV. 12, 1, 19. मितां स्वं स्वर्गो ऽधरेत्तु RV. 4, 84, 3. VS. 8, 27. TS. 1, 5, 4, 1. शालाम् Çat. Ba. 2, 1, 4, 6. 7, 6, 4, 2. 26. 7, 4, 7. पू- पम् 8. Kîzv. Ç. 4, 3, 3. 14, 3. 23. Kâv. 43. तस्य मिस्तु RV. 4, 173, 3. मिषाय क्षमासीत् Çâbân. Ç. 3, 14, 1. — 2) = 3. मा मीषतः पञ्चा- शास्त्रमालोकनेन मिन्युष्वल्ले पतितम् Vanis. Bqn. 8, 23, 2. — 3) er- kennen, erkennen, wahrnehmen: सुमुखयत्नः प्राचो भ्रमस्त्यतीया याञा

मितर्यतीतेव मिनाति (= क्षमाति Çâbân). क् वा दृष्टं सर्वमपीतिव भवति पृथक् वेद Mîkx. Up. 11. मित्र मिन्दन्ते: प्रीयतेः सत्रायतेः मिनुते मेद- तेवो MBn. 8, 1999. मिनुते मानं करोति तव ह्यिमस्य समक्षताति वा Nilak. — Vgl. मयुष.

— 1. said. मिषति. 1) P. 7, 4, 54. 58. Vorz. 10, 9, 12.

— क्षय 3. क्षमति.

— उदु *aufrecht einsetzen, aufrichten*: यूपम् Arr. Ba. 2, 2.

— उप *daneben stecken, ansetzen*: मेवीम् Kîzv. 28, 8. — Vgl. उपमिन्.

— नि 1) einsetzen, befestigen; errichten, erbauen: यूपम् Arr. Ba. 2, 1. शालाम् AV. 3, 12, 1. 8, 3, 41. स्थायाम् Çat. Ba. 14, 1, 3, 7. पात्रो नोरो देव- पत्तो निमिष्युः RV. 3, 4, 6. 7. 30, 4. भुंते तेने निमिता तिलिक्त्वे वा 8, 48, 7. Åçv. Çânâ. 2, 16. Kâv. 40. चाबाले रयचके निमितं रोक्तुं in der Grube (auf einen Pfosten) befestigt Tâb. 1, 3, 4, 1. — 3) vielleicht er- messen, erkennen, wahrnehmen AV. 4, 16, 8, wenn man die später vor- kommende Bod. (vgl. u. d. einf. Wurzel) 3. und u. प्र 3.) hier anneh- men darf; sonst wäre in चिनाति (2. चि) zu vermuthen.

— प्राणि Vorz. 28, 212.

— परि *ringe bestecken, umlegen*: पक्वकारिपरि मीमिनाति TS. 3, 2, 4, 2. 3. Kîzv. 20, 4. — Vgl. परिमिन्.

— प्र Vorz. 28, 212. 1) errichten, erbauen: विमुपमिन् n. Brahman's Halle Kaum. Up. 1, 3. Vgl. प्रमुपमिन् u. वि. — 2) ermessen, erkennen, wahrnehmen: पुपुपयते: प्रमिपवति योगिवद्रसंसतिम् Sîn. D. 23, 21. ट्- कीकृतं सर्वमिदं प्रमाय पङ्केन कुर्यात् नालिनोभवेन Sûçy. 2, 181, 21.

— प्रति 3. प्रतिमिन्.

— वि *einsetzen, befestigen; bauen, errichten*: यत्तो वरिषे वृत्तो विमिन्त्युः AV. 4, 38, 1. 3, 31, 12. सवेयु प्राचो वि मिमाम माने: 2, 15, 8. Çat. Ba. 1, 4, 4, 21. प्रासादम् Çâbân. Ç. 15, 18, 12. स्थायो 17, 8, 5. med.: इमं विमिन्त्ये क्षमत्य शालाम् Çâbân. Çânâ. 3, 2. विमिन्त्ये u. eine auf Pfosten ruhende (viereckige) Halle Çat. Ba. 3, 1, 4, 6. Kîzv. 1, 1, 19. 15, 7, 14. 22, 2, 27. Kâv. 34. प्रमु० Brahman's Halle (vgl. विमुपमिन् u. प्र) Kîzv. Up. 8, 3, 3. Vgl. दौतातिविमिन् (auch TS. 6, 2, 8, 9).

— सम् *gleichzeitig oder zusammen befestigen, — errichten, bauen*: यूपम् Çat. Ba. 3, 7, 9, 2. सदम् 4, 6, 9, 2. सदेक्ष्विर्मिन् TS. 2, 5, 8, 5. सदस्य इन्धुमीम् Çat. Ba. 2, 1, 4, 6. धामिषा तस्यान्ध्रान्नाक्त्वा नानं सान्मयत्स TS. 6, 3, 2, 5. Çâbân. Çânâ. 3, 3.

2. मि, मी, मिनाति und मीनुते Nâsû. 2, 19. P. 7, 3, 81. मीनाति und मीनीते Dairup. 31, 4. मिनीति Nâsû. 2, 19. Bâio. P. 6. (u. u. प्र): मीयते (मीयते Çat. Ba.) Dairup. 28, 28. मिषय, मिषाय (मिषाय AV.: vgl. AV. Pâkr. 4, 84.) (प्र) मिष्ये: क्षमासीत्, क्षमास्त Vorz. 12, 1. 10, 1. मेष्ठ, मेष्ठस्य, क्ष्येयस्य, मेष्मत्कि, क्षमायि, (प्र) मेष्मसे, माता (P. 6, 1, 80.) (आ) उदु, मिमीयत्, (प्र) मिमीतुः Inf. प्रमिष्युः RV. 4, 85, 7. प्रमिष्ये 84, 4. प्रमेतिष्युः ऽमाय P. 4, 1, 40. Vorz. 12, 4. 26, 212 (auch ऽमीषाय): partic. (प्र)मीति: 1) mindern, auf- heben RV. 1, 71, 10. मिनाति धिष्ये वरिषा सत्रनाम् 179, 1. 2, 12, 2. पृथक्ता तामं न मिनाति बर्क्षत: 16, 94, 12. धर्मिनादयुर्द्वयोः 2, 49, 2. मयाः 1, 117, 8. मय्युम् 7, 16, 4. med. pass. stoh mindern, vorgehen, verlieren gehen: तर्कन्ते वृत्तुर्मा मेष्ठ AV. 12, 1, 22. उपने ऽमायि तन्मे पुनराश्वायय Çat. Ba. 1, 8, 4, 20. 2, 4, 2. 4, 11. 8, 4, 4. 14, 7, 9, 27. तस्ये दे वखे क्षमीयेताम् TS. 4, 1, 4, 2. Tâb. 2, 2, 3, 3. तस्य मे तत्र न लोम क्षमासीत्,

न क्वै तस्य केन केन कर्मणा लोको मोषते Kaus. Up. 3, 1. प चाकुना
उत्सिर्ष्वत्थासु ब्रूया भिनापो बर्कणोदिद् नः seine Schönheit schwänden
lassend RV. 8, 43, 12. — 2) verfohlen (die Richtung): प्रशान्तोव न दिशो
भिनाति RV. 1, 124, 9. 8, 90, 4. दिशः सूर्यो न भिनाति प्रदिष्टाः 8, 30, 12.
उद्रव्यो यनु भिनातीत्येते वेदा वेदिते, am falschen Orte befindliche Heerde
10, 108, 11. — 3) überstolen, verletzen; verstein, verändern Kaus. 2, 10.
तस्य व्रतानि न भिनात धीराः RV. 7, 31, 11. 47, 9. यस्य व्रतं न मोषते
2, 9, 38. 7, 10, 111, 4. न मे दासो नायौ मरुत्वा व्रतं नीमया पदद्वे धरिष्ये
AV. 8, 11, 9. स्वराज्यम् RV. 8, 82, 2. 8, 82, 11. क्षतस्य येना न भिनाति
धामं 1, 123, 9. 6, 21, 9. 67, 9. देवो देवानां न भिनाति धामं 10, 48, 11. 80, 9.
नर्कदेवा भिनामसि नर्करा योयपामसि मनुष्युर्ध्वं चामसि 134, 7. —
Vgl. क्षास्त्वर्षा.

— छा. मायपति, धमीमपत् P. 7, 4, 93. Vārt. 2. Statt स मायिषा
Buia. P. 7, 8, 51. इत समापित (caus. von घाप् mit सम् in der Bod. um-
bringen, tödten; vgl. Kāṭh. 48, 67) zu Innen.

— desid. मित्सति, ०ति P. 7, 4, 54. 55. Vor. 19, 9. 12.

— छा 1) stören, verstein: नर्कित्सत्सना भिन्तु RV. 7, 32, 9. 8, 28, 4.
8, 61, 27. यानि द्वाधार नर्करा भिनाति 8, 30, 2. 4, 30, 33. व्रतानि 5, 69, 4.
— 2) (heimlich) besitzigen, verschwinden machen (heim falschen Spiel):
छात्रवै कुलुर्विर्धं धामिनाना मर्त्यस्य देवो व्रपत्युपः RV. 1, 92, 10. स
श्रयः पुष्टिर्विर्धं ब्रूया भिनाति 2, 12, 5. दिव्यो व्रजोतः स्वभा भिनीयाः
(scheint 3. pers. zu sein) am Himmel verdrängt er dessen eigenen Glanz
10, 56, 2. धावा वर्षां वरत धामिनाने निह गेगनस्त्यंशे, vortau-
schend 4, 113, 2. obesso intens.: नैतोपासा वर्षाभिमण्यते 190, 5. mod.
sich entziehen, sich davonmachen, verschwinden: धाते ते सुपुष्पा धीमनतं
एवैः कुत्रो नैलाव वृषभो यदियम् RV. 4, 79, 9. — 3) bei Seite schieben (die
Thur): व्रतस ईमनास्तरेण धा भिनीयात् TBa. 8, 6, 88, 1; vgl. ubrigens
मोय् mit धा.

— उद्द. verschwinden: सूर्यस्य वस्तुर्जुहन्मिमीयात् RV. 10, 10, 9. छय
वैरतस्माच्छरीरुत्क्रामत्यथेतैरेव राक्षमिप्रध्नक्रामन्ते स धोमिति वा
हेदा मोषते Kaus. Up. 8, 6, 5.

— प्र. प्र भिनाति AV. Paiz. 3, 80. ०मीयाति u. s. w. P. 8, 4, 15. Vor.
8, 22, 16, 1. 1) verstein, aufheben; zerstören, vernichten: मायिनौ मायाः
RV. 1, 32, 4. 3, 34, 3. प्रभिनाति मनुष्यो युमानि 1, 92, 11. 5, 7, 4. 45, 5. पः
संमनं न प्रभिनाति धामं ändern, wecheln 7, 63, 9. मनुष्यं रिहिततः 36, 4.
वर्णता 84, 4. 4, 54, 4. आ मातृत् प्र भिनात्तन्त्रिन्म (daraus verdorben प्र-
भिणीमि श्वनित्रम् P. 3, 1, 78. Vārt. 1. Sch.) AV. 6, 110, 3. (यः) वस्तुना —
रश्मत्समाक्रामप्रणिशोतं नर्कित्तु P. 7, 1, 11. mod. u. Nichts vor-
gehen so v. a. sterben, umkommen: मा प्र मेष्टाः AV. 8, 1, 5. स
ईष्टाः प्रमेतैः TBa. 4, 3, 80, 10. मित्त प्रमोषमायाः 2. येनो रीतिनामो प्र-
मोषते aus deren Mitte Jemand hinauscheret 4, 6, 5. TS. 8, 2, 9, 1. यस्य
मावो वा प्रमोषा वा प्रमोषेरन् 2, 2, 9, 4. यदा प्रमोषो रेतः सिच्यते प्र वै
तस्म्यैषे गति सु Grundst. Cat. Ba. 4, 1, 9, 10. Pañāv. Ba. 6, 6, 12. Kṛya.
10, 6, 88. 7 (Ind. St. 2, 487, 3). 37, 8. 45. Cat. 3, 10, 10. नास्य प्रमा पु-
रा कालात्प्रमोषते Kaus. Up. S. 137 (13). गवत्राविमुक्ष्या वाप्रमोषाः
(welche nicht zu Grunde gehen dürfen) प्रमोषते (यदि) Śaṅg. P. 6, 6, 3
in Ind. St. 1, 46, 1. M. 9, 347. MBa. 5, 388, 13. 4385. 4391. R. 2, 75, 28.
प्रमोषमान MBa. 12, 8664. प्रमोषमाया 6888. प्रमिष्ये Rāśi-Tan. 8, 468. प्र-

मोत gestorben, tot! AK. 8, 8, 86. H. 373. an. 3, 377. Man. I. 126.
HALL. 3. 7. ज्ञोवप्रमोषाः Kṛya. 11, 8. 8. गृहेते पुराणम् प्रमोषे TB. 8, 1,
5, 7. धस्तैकत ० M. 3, 215. ०पत्तिका 9, 68. 107. MBa. 5, 3016. 14, 3294.
प्रमोत geschlichtet AK. 2, 7, 26. H. an. 3, 377. Man. I. 126. — 2)
verfohlen, verdunnen (Weg, Zeit), vergehen: vernachlässigen, über-
treten: क्रान्तु नरो न प्र भिनात्येते RV. 7, 103, 9. मित्रस्य धासिम् 4, 55,
7. भाग्यधेयम् 3, 28, 4. न संस्तुतं प्र भिनातो गमिष्ठा 6, 70, 2. सोमम्
9, 80, 16. राज्ञा न मित्रं प्र भिनाति धीरः 97, 30. व्रतम् 2, 24, 12. 8, 48, 9.
10, 2, 4. 10, 5. Cat. Ba. 3, 2, 9, 19. वरुणस्य धामं RV. 4, 5, 4. या त्ताक्ष्यो
विभवर्युद्धतो न प्रमोषते 8, 79, 10. प्र व एको गमय भूमिः verschulden
2, 39, 15. — 3) verschwinden machen, beseitigen: सूर्यस्य वस्तुः प्र भिनाति
वृष्टिभिः RV. 5, 59, 5. so v. a. hinter sich lassen: न पे वस्तस्य प्रमिनक्ष-
न्तुम् 1, 24, 6. प्रमिषाणम् (= धमिष्वत्तम् Sch.). दिव्यमनोः überfordern Bhaṭṭ.
9, 97. — Vgl. प्रमयि ङ्, प्रमातव्य, प्रमायु ङ्, प्रनीति, धमप्रमि (der nicht
zu Grunde gehen dürfte). — caus. vernichten; tödten: प्रमायपदमूर्युः
Niu. 8, 9. इदं सर्वं चारुचम् । संतोवपति चाव्रं प्रमायपति वाय्युः ॥ M.
1, 57. स चेत्तु यमि संहृदः यमुभिर्वा रयेन वा । प्रमायैत्तप्राणकृतः 8, 295.
प्रमाय्याकामतो द्विम 11, 89, 129. Jīā. 3, 268. पुत्रं प्रमाय्य (प्रमाय्य od.
Bomb.) MBa. 3, 1332. प्रमायपति (वामना रुति od. Bomb.) वामनम्
11, 630. Çāñ. zu Bā. 4. A. Up. S. 299. प्रमायित Rāśi-Tan. 8, 2180. (ताम्)
गोभिः प्रमायेत्तु दे लासे er durch Stiere tödten Jīā. 2, 279. — Vgl.
प्रमायिष् ङ्.

3. मि, मो. Die Erklärer nehmen eine solche Wurzel an, welche
gehen (मो, मीयति und मीर्यति in dieser Bod. Dultv. 34, 18. meinen
Vor.) oder dergl. bedeutet. Wir finden भिनाति (sic) Nasen. 2, 14 als Ti-
तिकर्मन्; भिनाति Niu. 7, 29 so v. a. अपति; सन्मिषाति (nämlich उदकेन
Dukas) इवति 10, 21 bei der Elym. von मित्र = sich verbindend mit,
zusammen gehend; मीयते (s. u. 2. मि मित् उद्) = प्रमोषते = गच्छति
Çāñ. zu Kāśa. Up. 8, 6, 5. Die Textstelle स्मे ऐवेतदनुसृजत धा च परा
च मेयन्त् Aiz. Ba. 4, 20 wird von Śā. erklärt: धागमिष्यन्निप पुनरायि
परावृत्त्य गमिष्यन्निप wenn er her und wieder hinzu gehen im Begriff ist.
Hier ist eine Entstellung aus एयन्त् möglich. धामिगीयात् s. u. 2. मि
mit धा) erklärt der Comm. zu TBa. 8, 6, 88, 1 durch प्रविष्येत्. वि मयते
s. u. 2. मा मित् वि.

1. मित्, भिमित् wohl eine desid.-Bildung von der in मिष, मिश्र
erhaltenen Wurzel मिष्; von den Commentatoren auf मित् zurückge-
führt. Nachzuweisen sind nur die Formen भिमितति u. s. w. und part.
भिमित्तुम्, भिमित्तव्यम्, भिमित्तः. भिमित्तः. भिमित्तः. भिमित्तः. भिमित्तः.
zubereiten: मद्यो वृष्टं भिमितति RV. 1, 142, 3. 187, 4. 22, 3. 13. 34, 3. 47,
2. 9, 107, 6. मद्यो नो धाव्यायव्यो भिमितताम् 6, 70, 5. भिमिषुर्गमयद् वृ-
त्तुर्ध्वं den Bomba 10, 104, 2. VS. 8, 82. Pañāv. Ba. 21, 10, 13. Kṛya.
22, 3, 1. mod. sich mischen oder gemischt werden: घृतं भिमिते कृतमस्य
योनिः RV. 2, 3, 11. — Vgl. भिमित ङ्, भिमिषा. — caus. मेषापति um-
rühren, mengen Cat. Ba. 4, 3, 5, 16. 18.

— धा स. धामिता.

— सम् = simpl.: यदा वृष्टं मन्वे भिमिषित्तुः (nämlich मधुकक्ष्या; vgl.
RV. 4, 22, 2. 107, 1) RV. 8, 10, 2.

2. मित् u. म्यत्.

मिष् = मिष्-^{सुर} ^{im} निर्वेद्यमान ^{Nass} (auch Samen) entlassend: नि-
वेद्यमाना मयवन्विषे दिव्ये बोधिष्ठे दधिषे एवो R.V. 8,4,10. निर्वेद्यमाना
कथ्येयं वासता 3,22,18. — Vgl. मेघ.

मिञ्जिस् in der Stelle: तिमिमिञ्जिस् ^{Seca} 1,306,17 wohl nur Druck-
fehler für तिमिञ्जिस्.

मिञ्जिस् N. pr. eines Flusses, v. l. für मिञ्जिता VP. 182, N. 17.

मिञ्जिक् (?) m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. v.

मिष्. मिञ्जित (उक्तोर्ध्व): वाघे (Vor.) Dairur. 28, 16.

मिञ्, मिञ्जयति ^{sprechen oder leuchten} Dairur. 33, 82. Wird von
Einigen ausgelassen.

मिञ्जिकामिञ्जिक (मिञ्जिका + मिञ्जिक) a. sg. N. pr. eines aus Ru-
dra's Samen stammenden Paeros MBa. 3, 14529. 14528.

मिणिमण (onomatop.) adj. ^{undenklich durch die} ^{Nass} ^{sprechend} (wie
bei Wolfsschreien, Häsenscharte u. dgl.) Seca. 1, 89, 11. 237, 8. 319, 14
(मिण्यन Berl. Hdscr.). Davon nom. abstr. ^ॐ न. Çha. Sa. Sa. 1, 7, 70.

मिन् (von 1. मि) f. ^{ein aufsteilender Pfosten, Stüle} R.V. 18, 18, 12. —
Vgl. मर्त्तं, उप०, प्रति०.

1. मित (partic. von 3. मी) 1) adj. Vor. 26, 119. P. 7, 4, 40. ^{प्रेषि} u. a. w.
werden mit mit composirt ^{gaga} कृतादि P. 2, 1, 59. Accent eines
auf mit ausgehenden comp. P. 8, 2, 170. a) <sup>abgemessen, begrenzt, mes-
send, ein bestimmtes Maass habend</sup>: मितम् भू-^{पण्यायाम्} ^{das Meer begrenzt}
die Erde Spr. 461, v. l. ^{वतराणि} तु ^{परिग्राह्यावत्रो} ^{ब्रह्मणो} मितम् ^{miest}
—, besteht aus 54 Silben R.V. Paik. 16, 7. ^{मानास्वर्णिम} मितो ^{शलकाम्}
^{im Maasse gleichkommend} ^{Shwas}. 6, 30. (मन्वर्त्तः) ^{रुषिर्मिता} कल्पो यु-
गसत्कल्पपर्ययः Bala. P. 8, 13, 37. उच्छ्रायदिगुणमितो त्यक्ता भूमिम् <sup>wor-
mal so viel</sup> Yaśa. Bg. 8, 53, 76. ^{दत्तमितं} ^{खावा} ^{श्वभू} 82. ^{यजुलमितो}
^{एतिकाशः} 88, 11. ^{पर्वमित} (हिङ्) 79, 94. ^{अव्यस्ताकामिति} in so viel Jah-
ren als das Maass der Sterne anliegt 98, 3. कुपउ० P. 8, 2, 170, Sch.
सकृत् मितमस्तकं 30 v. a. ^{lassend} ^{Pāṇā}. 2, 3, 41. ^{मितिस्तस्माच्छ्रुतगुणै-}
^{स्तत्र} ^{सुव्युत्पन्नि} ^{hundert Mal} so viel 1, 7, 85. ^{वत्प्राष्टमितं} ^{शक्ते} ^{im}
^{Jahre 888 der Çāka-Aera} ^{Braytor} v. Yaśa. Bg. am Ende. ^{भेदे-}
^{ब्धिमिति}: 30 v. a. ^{stoben} 2. f. d. K. d. M. 4, 324. ^{वतयं} ^{तृणखं} ^{सिदि-}
^{मितं} ^{तयं} ^{einer} ^{Zauberkraft} ^{gleichkommend} ^{Karā}. 46, 71. — b) ^{abgemessen}
30 v. a. ^{miestig, bürghlich, wenig}: मितं ददाति किं पिता मितं माता मितं
सुता। ^{वधिमस्य} किं ददाति भर्ता किं न पूजयति। Spr. 2195. मितं मुहुः
सिद्धिभ्यामित्येतेषां मितं स्वस्वमित्येति कर्म कृता 4717. ^{वर्तुर्कालमभिया-}
^{दत्ताखलवर्णं} ^{मिसम्} M. 11, 109. ^{सुरगमिति} Rāda-Tan. 5, 453. ^{मितपुण्यता}
1, 152. ^{व्यकृता} Inscr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 12, Çl. 44. ^{पृष्ठः}
^{सर्वं मितं कृते} in ^{wenigen} ^{Worten} Spr. 2544. मिश्रः Rām. 9, 41. ^{मि-}
^{र्वचोमि}: Verz. d. Oxf. H. 213, b. No. 808. मितो गणबोधाय टीकायां ^{ge-}
^{dringt}, ^{kurz} 174, b. No. 395. ^{गोपालगोपीस्तद्वद्वे} ^{विनीलमितलवनाः}
^{मिलो} ^{klein} ^{Pāṇā}. 3, 7, 35. — c) ^{ermessen, erkannt, erforcht}: ^{धमेयो}
^{मितलवितसम्} ^{Rām}. 10, 18. — 2) m. ^{Bez.} eines best. göttlichen Wesens
(neben सतिता) Jāṇ. 1, 284. — Vgl. ख० (unermesslich, unberechenbar
gross, unendlich —, sehr viel: ^{वधिमताम्} MBa. 3, 11923. ^{कल} ^{Haiv}.
13974. Yaśa. Bg. 8, 54, 18. 70, 6. 81, 29. 104, 41. ^{वधिमितं} ^{कर्म} ^{कृता} Spr.
4717. ^{ohne bestimmtes Maass} Yaśa. Bg. 8, 53, 16. ^{वधिमितं} ^{N. Un-}
^{ermesslichkeit} ^{Haiv}. 13976, 1. पु०.

2. मित partic. von 1. मि a. ^{das} und vgl. 2. मुहित.

मितंगम (मितम्, adv. von 1. मित, + गम) adj. f. ^{mit gemessenem Schrit-}
^{tes gehend} : गमा, गमा कस्तनी P. 3, 2, 28, Vārt. 1, Sch. m. & K.
phānt ÇKDa. und Wilson.

मितंशु (2. मित + शु) adj. ^{der wohlgeflügte —, feste Ende hat}: स व-
ह्निभिर्भक्तो मिमेषु शयन्मिमेषुभिः पुरुकम् ^{गिराय} R.V. 8, 32, 8. ^{मितंशु-}
^{भिन्मन्त्यैरिपाना} 7, 96, 4. ^{धनुर्मीवास्} ^{इक्ष्वा} ^{मर्दते} ^{मितश्वे} ^{वरीमन्} ^{व-}
^{शिष्याः} 8, 59, 8.

मितंशु (2. मित + 2. शु ^{Lūsha} 30 v. a. ^{Fuss, Bein}) Upan. 1, 58 (oxyt.).
P. 3, 2, 150, Vārt. 1. (= मितं इवति). 1) adj. ^{der feste Bein hat, ein stich-}
^{tiger Läufer} ^{Nia}. 12, 44. ^{परि} ^{त्पना} ^{मितरुति} ^{कोता} R.V. 4, 6, 5. ^{त्पना}
^{देवेषु} ^{विहितं} ^{मितरु} 7, 7, 1. ^{वाजिनः} 38, 7, 10, 64, 6. ^{श्वन्ति} ^{सत्या} ^{समिधा}
^{मितरु} 7, 94, 4. — 2) m. ^{Meer} ^{Tan}. 4, 2, 8. H. 1073.

मितधत्त (1. मित + धत्त) m. N. pr. eines Fürsten Bala. P. 8, 13, 19, 30.

मितभाषितरु (1. मित + भा०) nom. sg. ^{wenig} ^{sprechend} MBa. 4, 165.

मितभाषिण (1. मित + भा०) 1) adj. ^{wenig} ^{sprechend} ^{Rām}. 1, 7. — 2)

f. ^{भाषिणी} ^{Titel} ^{zweier} ^(kurzer) ^{Commentare} ^{Hall} 75. ^{Colabb}. ^{Misc}.
Esk. II, 433.

मितमुक्त (1. मित + मुक्त) adj. ^{miestig essend, miestig im Essen} Spr. 4019.

मितभुव (1. मित + 4. भुव) adj. ^{das} M. 11, 75. Jāṇ. 3, 304.

मितमति (1. मति + म०) adj. ^{einen beschränkten Verstand habend} Spr.

2887. Verz. d. Oxf. H. 213, a, 18.

मितमेघ (1. मित + मेघा) adj. ^{festwurzelnde Kraft habend}: ^{ऊतयः}
Vilāsa. 3, 5.

मितंयव (मितम्, acc. von 1. मित, + यव) adj. f. ^{क्षा} P. 3, 2, 34. Vor. 26,
55. 1) ^{wenig} ^{hochend, miestig} ^{gross} (ein Kooggeschirr): ^{रुवाति} ^{Daṇa}.
153, 11. — 2) ^{karg, geizig} ^{AK} 2, 1, 45. H. 367. ^{Halā}. 2, 192. Spr. 2338.
ख० ^{Bray}. 6, 97. Vgl. ^{कियय}, ^{कियचान}, ^{वक्षपाव}.

मितराविन् (मित + रा०) adj. ^{zur Erklärung von} ^{महत्} ^{Nm}. 11, 13. ^{Dura}
erläutert: मितं नाम प्रब्रिष्टं (also 2. मित यथा तेषां येषां र-
वति: nach Andern aber ist वधिमितराविन् ohne Maass brillend zu lesen).

मितरोचिन् (मित + रो०) adj. ^{zur Erklärung von} ^{महत्} ^{Nm}. 11, 13.

मितवाच (1. मित + वाच) adj. ^{wenig} ^{redend} ^{Wilson}.

मितशापिण (1. मित + शा०) adj. ^{miestig} ^{schlafend} ^{Min}. P. 95, 1.

मितान्तर (1. मित + वतार) 1) adj. a) ^{in gebundener Rede abgefasst,}
^{metrisch}: ^{Upan} ^{Nia}. 1, 9. R.V. Paik. 12, 9. An beiden Stellen auch ख०.

— b) ^{kurz und bündig} (von Reden): ^{मितान्तरं} ^{विरच्यवद्यापितमग्रा-}
^{घतं} ^{Kuṇā}. 8, 68. — 3) f. ^{क्षा} ^{Titel} ^{verschiedener} ^{kurz gefasster} ^{Com-}
^{mentare} ^{Vorz.} d. Oxf. H. 163, a. N. 1. 390, a. No. 39. 273, a. No. 647. 275,
a. 85. 279, a. 12. ^{Strunzen} ^{in der} ^{Vorrede} ^{zu} ^{Jāṇ}. V. g. ^{Vorz.} d. B. H.
No. 1028. 1028. 1170. ^{Halā} 94. 171. 174. 175. 192. ^{Gū}. ^{Bib}. 510. f.
कारं ^{Vorz.} d. Oxf. H. 277, a, 12. ^{व्याख्या} 113, b, 35. 262, b. No. 623.

मितान्तरायाः सिद्धासंयक्ता 263, b. No. 638. Vgl. क्षु०.

1. मितार्थ (1. मित + र्थ) m. ^{Gomassas}, ^{Wohlerwogenes} : ^{भाषिन्}
Sia. D. 88.

2. मितार्थ (wie oben) adj. ^{gemessen —, vorsichtig zu} ^{Werke} ^{gehend}:
^{Bez.} ^{einer} ^{Art} ^{von} ^{Abgemessenen} ^(Ryū) ^{Kia}. ^{Nia}. 12, 2. Sia. D. 88.
मितार्थक m. ^{das}: ^{मितार्थभाषी} ^{कार्यय} ^{सिद्धि} ^{कारि} ^{मितार्थक} 88.

मिताशन (1. मित + श्) adj. mäßig —, wenig essend Jān. 3, 51.

1. मिताहार (1. मित + श्) m. mäßiges Essen Dāṣ. in Benr. Chr. 180, 4. Verz. d. Oxf. H. 237, a, No. 568.

2. मिताहार (wie oben) adj. wenig Speise zu sich nehmend MBn. 3, 1089. Vgl. परिमिताहार MBn. 1, 1023. Siv. 1, 5.

1. मिति (von 3. मा) f. 1) Maass, Gewicht, Worth; = रेण्यस्य H. an. 2, 186. = मास एवम्, and Candan, im CKDn. Coln. Alg. 139. Cāṇa. 3. Bān. 3, 11, 55. Varān. Bān. 8, 69, 25. — 2) richtige Erkenntnis, = विज्ञान und खण्डे Candan. मितिः सम्यक्परिच्छितिः Kūm. 46, 4. Miap. Up. 11 (hier mit 1. मि in Zusammenhang gebracht). — Vgl. माति.

2. मितिं (von 1. मि) f. das Einsetzen, Aufrichtung: स्वर्णपाण्डु RV. 7, 35, 7. — Vgl. सु.

मितीक (1. मित + क्) f. L. weniges Reden Verz. d. Oxf. H. 237, a, No. 568. मित्र (von मित्र), मित्रति sich als Freund benehmen: मित्रत्ययोऽप्यम् Catv. 14, 82.

मित्रं (von मित्र mit suff. त्र, also ursprünglich मित्रः vgl. noch मेदिनु Uṇḍin. 4, 163. Accent eines auf मित्र ausgehenden Namens P. 8, 2, 166, 1) m. a) Gefährte, Friend: (यदि) मेतुं मित्रः RV. 4, 07, 1. प्रिय 78, 4, 6, 48, 1. सुष्ठि 4, 6, 7, 5, 3, 2. वेव 4, 58, 6, 156, 1. 170, 5, 2, 4, 1, 3. रतिं लप्यं रातिं मित्रमुत्तं 11, 14, 3, 31, 14, 5, 52, 14, 10, 12, 5, 89, 8. न मित्रं नयेत् वयम् AV. 5, 19, 16, 11, 9, 2. Taitt. Ān. 10, 80 (anschlüssend an RV. 5, 82, 14). Rāp. 27, 4. Spr. 2272. An den beiden letzten Stellen masc. wegen Wortspiels. — b) N. eines Ādija, welcher gewöhnlich mit Varuṇa zusammen angerufen wird, zu denen häufig als dritter Aṛjama kommt. Ueber Wesen und Attribute des Gottes vgl. Rota in Z. d. d. m. G. 8, 70 und J. Mitra, J. A. S. n. s. 1, 77. fgg. und die Lieder RV. 2, 59, 5, 64—72, 6, 67, 7, 60, fgg. 8, 23. — Nāg. 5, 4. Nā. 10, 31. Aditi heisst seine Mutter RV. 3, 47, 9. धृतेर् मित्रो रात्रिर्वरुणः Art. Ba. 4, 10. Tba. 4, 7, 60, 1. Pañāy. Ba. 25, 10, 10. मित्रावरुणः RV. 6, 11, 1, 7, 41, 1. VS. 10, 1. उडु त्यजतुर्नाहं मित्रयोरा रतिं प्रियं वरुणयोः RV. 6, 81, 1. Cat. Ba. 4, 8, 2, 7, 27, 2, 4, 10. Āc. Gm. 3, 10, 11. मित्रावरुणः R. 3, 74, 31. Mān. P. 111, 9. मित्रावरुणलोकाः MBn. 3, 8113. धर्मस्य वसिष्ठस्य मित्रावरुणयोर्बुधौ Bulg. P. 8, 14, 5. RV. 18, 11, 53. die Sonne heisst Auge des Mitra-Varuṇa RV. 7, 61, 1. 63, 1. 10, 37, 1; vgl. VS. 5, 24. Cāṇa. Cn. 4, 7, 5. न वै मित्राः कं वनं दिनस्ति न मित्रं कथम् दिनस्ति Cat. Ba. 3, 8, 7; vgl. 4, 1, 4, 8. गुप्त 6, 5, 4, 14, 4, 2, 3, 11. Cāṇa. Cn. 10, 15, 9. Āc. Gm. 2, 9, 5. — MBn. 1, 2023. 4233. Hariv. 176, 593. 11549. 12456. 12911. 13143. 14166. VP. 123. Buā. P. 2, 5, 30 (vgl. Verz. d. Oxf. H. 104, 6, 28), 6, 6, 37. Wān. Rām. Up. 304. 313. Varān. Bān. 8, 53, 47. 98, 4. Gottheit des Sternbildes Anurādhā Tba. in Z. f. d. K. d. M. 7, 7. Thail.

270. Wān. Nax. 2, 300. 374. Gcor. 32. fgg. 94. पापुर्ध्यात्ममित्याङ्क-पर्यस्तत्त्वार्थद्वयः 1. विसर्गमित्थं च मित्रस्तत्रादिदेवतम् 1. MBn. 12, 16608. Supa. 1, 311, 7. M. 12, 121. Buā. P. 2, 5, 3, 10, 27, 3, 6, 30. Mitra Vater des Utsarga (der Entlassung) 8, 18, 5. मित्रो = मित्रावरुणौ 2, 4, 28. neut. MBn. 14, 621 (in bolden Ausg.) und Supa. 1, 311, 6. — c) die Sonne AK. 1, 1, 2, 31, 3, 4, 28, 169. H. 96. an. 2, 119. Med. r. 78. Halā. 1, 37. त्यस्ति मित्रः सदादित्यः R. Gm. 2, 25, 32. Spr. 1683. 1679. 2272. An den drei letzten Stellen zugleich Freund. — d) N. pr. eines Maru's Hariv. 11848. — e) N. pr. eines Sohnes des Vasistha Buā. P. 4, 1, 41. — 2) f. या N. pr. a) einer Apsaras MBn. 13, 1434. मित्रा ed. Bomb. — b) der Mutter Maitreja's und der Maitreji Cāṇa. zu Kūnā. Up. 8, 91. Buā. P. 3, 4, 36. Ind. St. 4, 38. = मुमित्रा (die Mutter Cāturguhna's) Candan. im CKDn. मित्रो वृषोऽन्यं nach dera. Aut. — 3) n. a) Freundschaft: मित्रं कृणुषुं ह्यनु मृकतां na. RV. 10, 34, 14. या च मृकृष्मित्रमेता दधाम 108, 2. — b) Freund Supa. K. 249, 6, 2. AK. 2, 5, 4, 12. Tān. 3, 5, 5. H. 730. H. an. Med. Halā. 2, 373. विश्वस्य क्व वै मित्रं विश्वामित्रं वासु Art. Ba. 6, 20, 8, 27. पलो हि सर्वस्य मित्रम् 6, 2, 9, 2, 4, 8, 1. मित्रायेवासौ कल्पयति Tba. 1, 7, 9, 2, 2, 2, 2. यतरं वै सत्य-तयोर्मित्रमागच्छति स श्रपति Cat. Ba. 1, 5, 8, 17, 4, 1, 4, 9, 5, 3, 8, 15, 11, 4, 2, 20. Pā. Gm. 2, 7. Snayp. Ba. in Ind. St. 1, 40. M. 3, 156. 144. 4, 325. MBn. 1, 5916. नास्ति भार्यामयं मित्रं नास्त्यस्य भयम् 3, 2336. 3629. मित्रं मिदन्तेन्दतेः प्रियतेवो मित्रायतेर्मनुतेर्मदतेवो R. 10, 92, 9, 2, 68, 1. धमित्रा मित्रयोगे धातुस्त्वमिति 3, 51, 9. Meon. 17. 07. Kām. Nitv. 4, 66. Varān. Bān. 8, 78, 5, 87, 18, 89, 11. ऽवृक्ष दास Whālen von Frauen den 99, 6. द्वापतेर् कृतस्त्वयं तथा वंशकामागतः 1. रतिं वयमेनेय्य मित्रं ह्येयं वतुर्वियम् 1. Spr. 583. कर्तव्यमिति च मित्राणि दुर्बलानि क्लानि च 608. 2201. c) कथितकथयिमित्रं न कथितकथयिदिपुः 1. कार्पादेव श्रा-यस्ते मित्राणि रिपयस्तथा 1344. न मातरि न दारेषु न सोदरेषु न चात्मने 1. विषयमस्तदशः पुंसो यादृक्चित् निरुते 1. 1432. माता मित्रं पिता धर्मं स्वभावान्नित्यं क्लृप्तम् 2166. 5116. स्वभावज्ञं तु यस्मिन्मृग 8349. Kānā. 1, 25. Ver. in LA. (II) 6, 3, 9, 5. Hir. 17, 17. मुकृष्मित्रं न लभते MBn. 5, 1005. स 7449. In der Politik heisst der unmittelbar an den bemach-arten Fürsten gränzende Fürst — der Freund AK. 2, 2, 4, 9. H. 732. M. 7, 128. 164. fgg. 177. 180. 186. 206. fgg. Die Reihenfolge ist: धरि, मित्र, धरिमित्र, मित्रमित्र, धरिमित्रमित्र Kām. Nitv. 8, 16. मित्राण्यस्तस्यः Spr. 2204. 4722. Auf Planeten übertragen Varān. Bān. 2, 16. fgg. 8, 10, 9, 1, 10, 4. — c) Bos. einer Art des Fenchens Hariv. 18978, r. 1. fur मित्र. — Vgl. घ. ऋक्ष (N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 374), कु, ह्यम्, दास, दुर्मित्र, देव, धम्, पुष्प, पुष्प, प्रत (fehlerhaft fur प्रत्यमित्र, wie die ed. Bomb. hat), यजु (vielle Freunde habend Varān. Bān. 8, 104, 10 = Bn. 16, 10), बुध, ब्रह्म, भाव, भूमि, मार्ग, मूल, वत्स, वरुण, विशा, विबु, बाह, साय, सिन्धु, सु, सुभा, तोम, नेत्र, नेत्र, नेत्र, नेत्र.

मित्रक (von मित्र) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, 6, 21. — मित्रकाः Buā. P. 2, 5, 30 und Verz. d. Oxf. H. 104, 6, 28 ist in मित्र + क (= प्रापति) zu zerlegen.

मित्रकराय (मित्र + 2. क) n. das ich-zum-Freund-Machen P. 4, 3, 25. Vārt. 1.

मित्रयुद्ध (मित्र + युद्ध) n. ein Streit zwischen Freunden Tait. 3, 2, 10.
मित्रलाभ (मित्र + लाभ) m. Gewinnung von Freunden Vālk. Bṛh. 8.
 8, 5. Titel des ersten Buches im Hitopadeśa Hit. 8, 19, 45, 1. Pr. 8.
मित्रवत्सल (मित्र + वत्) adj. freundschaftlich gesinnt Tait. 3, 1, 15.
 H. 489.

मित्रवन n. Mitra's Wald (वन), N. pr. eines Waldes RINAUD, Mém. sur l'Inde 392.

मित्रवत् (von मित्र) 1) adj. Freunde habend MBn. 1, 7388. 5, 1491. Spr. 2301. 2203. 3652 (neben समुद्ध). — 2) m. N. pr. a) eines unholden Wesens, das Opfer bestiehlt, MBn. 3, 14167. — b) eines Sohnes des 12ten Manu HARV. 484. MĀK. P. 94, 26. — c) eines Sohnes Kṛṣṇa's HARV. 9186. — 3) f. वती N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's HARV. 9186.

मित्रवर्ध (मित्र + वर्ध) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372.

मित्रवर्ध (मित्र + वर्ध) gāṇa धृमादि zu P. 4, 2, 127. ० धृ. v. l. — Vgl. मैत्रवर्धक.

मित्रवर्मन (मित्र + वर्ध) 1) adj. die Freunde beglückend AV. 4, 8, 2. G. — 2) m. N. pr. eines unholden Wesens, das Opfer bestiehlt, MBn. 3, 14167.
मित्रवर्ध (मित्र + वर्ध) v. l. im gāṇa धृमादि zu P. 4, 2, 127.
मित्रवर्मन (मित्र + वर्ध) m. N. pr. eines Mannes MBn. 8, 173. 1078.
 Vgl. धृ० Dāśar. 190, 8. 10.

मित्रवारु (मित्र + वारु) m. N. pr. eines Sohnes des 12ten Manu HARV. 483. मित्रवाळु die neuere Ausg. und LANGL.

मित्रविद् (मित्र + विद्) m. v. l. für मल्लविद् Späher H. 733, Sch.

मित्रविन्द (मित्र + विन्द) 1) adj. Freunde gewinnend, Bez. eines Agni MBn. 3, 14174. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des 12ten Manu MĀK. P. 94, 26. — b) eines Sohnes Kṛṣṇa's HARV. 9186. — c) eines Lehrers Ind. St. 4, 372. — 3) f. घा ० oxyt. Bez. einer Ishi! Çat. Ba. 11, 4, 3, 20. Çāṅku. Çā. 3, 7, 1. Kīṭva. Çā. 5, 12, 1. Schol. 110, 19. 111, 15. MĀK. P. 51, 48. 72, 8. — b) N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARV. 6701. 8986. 9180. VP. 578. Pāṇāt. 3, 7, 31. 15, 10.

मित्रवेर (मित्र + वेर) n. Zwiespalt unter Freunden Vālk. Bṛh. 8, 33, 117.
मित्रशर्मन् (मित्र + शर्) m. N. pr. verschiedener Manner RĪĀ-Tar. 4, 127. 309. 391. 583. HAL. 173. Pāṇāt. 169, 5.

मित्रशम् (मित्र + शम्) v. l. von शास्; vgl. घाशम्; adj. Kāc. zu P. 6, 4, 31. Vop. 26, 69.

मित्रसप्तमी (मित्र + सप्) f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Mārgaśīrṣha BHAVINJA-P. in ŚAṂVATSARAKAUNDI im ÇKDn.

मित्रसंप्राप्ति (मित्र + संप्र) f. Gewinnung von Freunden, Titel des 2ten Buches im Pañcātānta Pāṇāt. 5, 10 (ed. orn. 2, 15).

मित्रसक्त (मित्र + सक्त) adj. nachsichtig gegen seine Freunde; m. N. pr. 1) eines Fürsten, der auch den Namen Kalmāśapāda führt, MBn. 1, 6720. 12, 8604 (wo mit der ed. Bomb. मर्यसतो st. दमयसतो zu lesen ist). 13, 6862. 14, 1690. HARV. 817. VP. 380. Bala. P. 9, 9, 15. 26. Verz. d. Oxf. H. 10, a, 11. 74, a, 21. Vgl. धृ०. — 2) eines Brahmanen HARV. 15390. 15396.

मित्रसाक्त (मित्र + साक्त) adj. nachsichtig gegen seine Freunde MBn. 1, 8690. Vielleicht ऽमित्रि० zu lesen.

मित्रसाक्ष्या (मित्र + सा०) f. N. pr. eines göttlichen Wesens; गौरी

विद्याय गान्धारी केथिनो मि०। सावित्र्या सक्तुः सर्वास्ताः पार्वत्या पाप्ति पृष्ठतः॥ MBn. 3, 14562.

मित्रसेन (मित्र + सेना) m. N. pr. 1) eines Sohnes des 12ten Manu HARV. 484. — 2) eines Grosssohnes des Kṛṣṇa HARV. LANGL. 11, 159. — 3) eines Buddhisten Vie de HIOUEN-TSANG 109. — 4) eines Fürsten der Dravida Verz. d. Oxf. H. 15, b, N. 2.

मित्रक्न् (मित्र + 2. कृन्) adj. einen Freund mordend: भो भो मित्रक्न्-न्यापेति MBn. 9, 2437 ed. Bomb. मित्रक्न् ed. Calc. mit Weglassung eines भो.

मित्रहू (मित्र + हू) adj. = मित्रं हूयति Vop. 26, 72.

मित्राण्य (मित्र + घाण्या) adj. nach Mitra benannt: घायेय मित्राण्यं पर्व Vālk. Bṛh. 8, 22.

मित्रातिथि (मित्र + घृ) m. N. pr. eines Mannes RV. 18, 33, 7.

मित्रानुप्रस्था (मित्र + घृ) n. das Begliichen der Freunde MĀTṢAR. 3, 5.

मित्राभिदेरु (मित्र + घृ) m. = मित्रोदेरु R. 4, 26, 20 (27, 19 Goa.). Vgl. मित्राणां घाभिदेरु: Spr. 1338.

मित्राण्य denom. von मित्र; vgl. मित्रय् und मित्रायु.

मित्रायु (von मित्रायु) 1) adj. (Padap. मित्रायु) Freundschaft suchend RV. 4, 173, 10. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Divodāsa VP. 484. Bala. P. 8, 22, 1. मित्रेयु ed. Bomb. — b) eines Lehrers BURNOUR, Bala. P. 1, xxxviii. — Vgl. मित्रयु.

मित्रारूपा 1) m. du. s. u. मित्र 1, b. — 2) m. sg. HARV. 11361 fehlerhaft für मैत्रारूपा (Bez. eines Riviḡ); die neuere Ausg. liest तन्मित्रं वरूपा स्पृष्टा. Vgl. मित्रारूपीय.

मित्रैरूपयत् adj. von Mitra-Varuḡ begleitet RV. 8, 38, 12.

मित्रारूपीय n. das Amt des Riviḡ Mitrāvṛuḡ (fehlerhaft für मैत्रारूपा) P. 5, 1, 135, Sch. — Vgl. die richtige Form मित्रा०.

मित्रायसु (मित्र + वसु) m. N. pr. eines Sohnes Viçvāvasu's, Königs der Siddha, KARṢA. 22, 47. 50. 55. Nisān. 11, 21. 22, 17.

मित्रिन् (von मित्र) adj. befreundet RV. 4, 178, 4. 8, 35, 12. AV. 11, 11, 21.

मित्रिय (wie oben) adj. freundlich, vom Freunde kommend, auf ihn sich beziehend u. s. w.: मित्रो मित्रियं दुत न उह्येत (धृक्सः) RV. 4, 35, 5. AV. 2, 28, 1. धवैरेण कृतयो मित्रियेण 7, 60, 1. — Vgl. उर्मिजिय, सु० und मित्र्य.

मित्रिक् (मित्र + 1. कृ) sich sind (acc.) zum Freunde machen: ० कर्ताति P. 4, 3, 35. Vārt. 1, Sch. ० कुर्वति Kām. Nītra. 8, 54. ० कर्तुम् RV. ANUK. bei ROSEN zu RV. 4, 6, 5. ० कृत Katvā. 16, 69.

मित्रियु (von मित्र) sich zum Freunde zu machen suchen: (ताम्) ध्युग्मिः पणयो मित्रियस्तः प्राचुः RV. ANUK. bei SIL. zu RV. 4, 6, 5. BHATT. 8, 100.

मित्रेयु m. N. pr. eines Sohnes des Divodāsa Bala. P. 8, 22, 1. v. l. für मित्रायु.

मित्रैरु adj. nach SIL. den Freund (मित्र) störend (रु): वृषन्वो इन्म मित्रैरु वीदम्वीरु रुविरो धृदाम् RV. 4, 174, 6. Im Padap. nicht zurelegt: रुत (vgl. एतु) könnte suff. sein und das Wort einen schlechten, falschen Freund bezeichnen.

मित्रेष्ट (मित्र + ई०) in Verbindung mit कृ N. einer von Mitra-carman errichteten Statue des Çiva RĪĀ-Tar. 4, 309.

मित्रोदय (मित्र + उ०) m. 1) eines Freundes Wohlergehen Spr. 1663.

— 2) der *Sonne Aufgang* Spr. 1063. — 3) Titel eines juristischen Werkes (vollständig *वीर*) Verz. d. Oxf. H. 295, a, No. 712.

मिथ्य adj. = मिथिय. कर्मण्ये मिथ्यं वा सक्षयम् RV. 1, 38, 7. Kitz. Ca. 118, 3, 30. parox. gaga दिगार्दि zu P. 4, 3, 51. हूतो अत्र्येयं (अन्य इय) मिथ्यः RV. 2, 6, 7. unbestimmt ab parox. oder persip. Car. Ba. 3, 3, 13. Am Ende eines parox. comp. zu den Freunden des und das gehörig gaga कार्यारि zu P. 3, 2, 131.

मिथ्, मैथित und **मिथ्यति**; **मिथेय**; 1) sich zu Jmd gesellen: **मिथित्वा** (ein Hirsch zu einer Hirschkuh) Balz. P. 4, 29, 53. — 2) (auf einem Nebenbuhler stossen) hart an einander kommen, sanken, gegenreden, Jmd (acc.) Vorwürfe machen, altercati Nis. 4, 3. 2) पम्पकी मिथ्यती स्वर्णमेत तनुरुधा प्रासाता येति RV. 7, 93, 9. 5, 23, 2. 9. न मेथेति न तं स्वयति: gerathen nicht im Streit 1, 113, 3. न पुण्यं मेथयति 42, 10. न मा मिमेय न विक्रीकृत्या 10, 34, 4. मेवतावयोऽप्यं वनतु: Nis. 7, 29. Vgl. धमिथित. — **मिथ्, मैथित**. ० ते v. l. für मिथ्, मिथ् in der Bod. von मेया begreifen (मेथति मेथते शास्त्रार्थं शिष्यः). धार्यतेतिर्यथः Dossin. im CKDn. und किंता Jmd ein Leid anstehen DUp. 24, 7. मेथ्, मैथित v. l. für मेथ् zusammenstreffen ebend. Vor. Nach KATVILADABUIM im CKDn. hat मेथ्, मेथति. ० ते die Bodd. सङ्ग, धयं मेया; Beispiel: मेवति मेथते धीरोऽ गुणिना मङ्गल (sic) इत्यर्थः Dossin. ebend. — **वति मिन्**. — धमि Jmd (acc.) zornig —, beschimpfen anreden Car. Ba. 13, 5, 3, 3. श्व. 4. ८. ८. Ca. 10, 5. Cāṇka. Ca. 16, 3, 32. — Vgl. धमिमिथिका.

— **प्रत्यभि** mit Schimpfreden antworten Car. Ba. 13, 5, 3, 3. 4. ८. ८. Ca. 10, 5. — Vgl. प्रत्यभिमेयन.

मिथ्यती (von मिथ्) adv. instr. abwechselnd oder wetteifernd: शत्रोर्मिथ्यता कृण्वन्ति नृणाम् RV. 7, 48, 3. मिथयति = किंता Si.

मिथ्यं (wie oben) adv. gaga स्वरादि zu P. 1, 1, 37. 1) zusammen, gemeinshaftlich, zu einander, gegenseitig, unter einander: wechselseitig, abwechselnd, alternativ; = अग्नोऽग्न्यम्, परस्परम् AK. 3, 4, 88, 17. H. 1532. an. 7, 51. Mnd. a. v. j. 82. Halli. 4, 33. ते वृक्षं विभ्रे मिथो अग्निर्भूम् RV. 7, 56, 2. 2. न येन ते मिथ्यते 76, 5. 4, 24, 2. 4. 86, 6. 8, 20, 21. 61, 11. 18, 65, 3. वात्सुर्यामसा मिथ उच्यते: 68, 10. ध्वानं न उच्येयामस्तं मर्यादाम्. मिथः सैतु प्रशस्तयः 1, 36, 9. 119, 3. 144, 3. AV. 1, 28, 1. 5, 17, 7. मिथो विभ्राना यत्तु यत्तु मृत्युम् 6, 32, 3. ते देवा मिथो विप्रिया धामस्तु TS. 6, 3, 9, 1. पश्य गार्हपत्याहवनीयो मिथः संसृषयाताम् At. Ba. 7, 6. ० सं-वृक्ष Kitz. Ca. 1, 3, 3. Litp. 3, 14. 5. 5. मिथः समर्थं किंता 4. ८. ८. Gaus. 1, 6. 3. MBn. 1, 1899. Cā. 65, 3. कामागमाता पिता चैव वडुत्यपदतो मिथः 3, 2, 117. वृद्धोऽप्योर्विषयं कार्येऽग्न्यम् वेष्यते मिथः 8, 40. वरुनीना मिथो वेषे 286. Kāṇḍa. 17, 181. 24, 169. सखीययो मिथः प्रस्थाने Cā. 26, 16. सभायते M. 8, 55. सत्रत्यम् R. 1, 74, 30. भयपाम् AK. 1, 4, 1, 17. H. 11. 1, 110. मिथः सखीयनवचः Spr. 3961. Kāṇḍa. 28, 123. 32, 91. मल-पयोषी 27, 152. R. 1, 60, 1. प्रायः Paidāt. 64, 5. 125, 10. 169, 13. R. 2, 38, 21 (30, 26 Goss.). Spr. 365. मिथः सत्काङ्क्षा (वाचः) H. 67. व्यावक्रोः मिथसत्तयाम् M. 10, 55. मिथः सत्रत्यमायो Si. D. 77, 16. मिथोऽवगच्छायो: AV. Pat. 4, 12. तद्वर्णद्वयं मिथः सर्वयोऽप्यत् P. 1, 1, 9, 3. Sch. एकवसुस्र-तत्पारा: मिथः सत्रत्यपारा: P. 8, 7, 1. H. 80. सिधयतीतिर्यथः Balz. P. 6, 18, 3. मिथो विवदामनो: M. 8, 109. 178. 800. 9, 286. वास्तुतेय मिथोऽग्न्योऽग्न्यं विषयोस्तो मृत्तितः 7, 58. वाषयोश्च मिथो भेदे प्रपत्तिर्यति

(so die ed. Bomb.) MBn. 3, 144, 17. वैमयेन मिथसत्तयाम् Rāḍa-Tan. 8, 169. विभिन्नि: Vin. 62. H. 317. विषयोऽप्यग्न्यामि Paidāt. 42, 33. यक्ष्मर्दं मिथो द्विषि Balz. P. 4, 14, 17. 8, 8, 33. मिथोऽर्थं धः साधयिष्ये स्वयमया so v. a. dadurh, dass ich dich als unter einander entwende (= पास्वर्दं कलकलप्या-दनेन Schol.) 37. न मिथो न स्वतः स्युः nicht einer durch den andern und auch nicht durch sich selbst 5, 11, 11. — 2) unter einander so v. a. unter vier Augen, im Geheimen H. an. Mnd. मिथो द्याः कृतो येन मृत्तितो मिथ एव वा. मिथ एव प्रदातव्यः M. 8, 195. 9, 70. R. 2, 34, 30. 75, 27. Raon. 13, 1. 19, 38. Kūṇḍa. 6, 1. Dāgar. 81, 2, wo पावर्धं मिथो zu lesen ist, wie schon Bhatṭa gesehen hat.

मिथस्तुर (मिथम् + 2. तुर) adj. aufeinander folgend, sich gegenseitig ablösend: **मिथस्तुरो** विचरंती (Tag und Nacht) RV. 8, 49, 3. **मिथस्तुरो** ऊतयो वास्यं पूर्वो 7, 36, 1. 10, 76, 6.

मिथस्तुर्यथा (मिथम् + स्तुर्य) adj. unter sich wetteifernd: विप्रोति भद्रा महेतो रथेयु वो मिथस्तुर्यथ तविषयायाः किंता RV. 1, 166, 9. Padap. löst auf ० स्तुर्यथा, besser wäre wohl ein absol. ० स्तुर्यथा (wie पादस्तुर्य u. a. w.) anzunehmen.

मिथि m. N. pr. eines Sohnes des Nimi und Fürsten von Mithila R. 4, 71, 4 (73, 3 Goss.). VP. 389.

मिथित m. N. pr. eines Mannes Sāṅs. K. 185, a, 9.

मिथिल Uplāṇ. 1, 58. 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes; wohl die Bewohner von Mithila, MBn. 3, 15243. Vāṇa. Bn. 8, 10, 14. 14, 6. — b) N. pr. eines Fürsten, Gründers der Stadt Mithila, = मिथि Balz. P. 8, 13, 15. — c) fehlerhaft für मेथिल Fürst von Mithila Hariv. 2113; die neuere Ausr. richtig मे०. — 2) f. धा N. pr. der Hauptstadt der Vidha und Residenten des Königs Gāṇaka; nach den Pāṇka gegründet von Mithi oder Mithila, Tan. 2, 1, 15. H. 975. Halli. 2, 182. AV. Pat. in Verz. d. R. H. 93 (56). Jāṇ. 1, 2. MBn. 1, 4452. 2, 795. 3, 13699. Gāṇaka ruft aus: धनस्तं धत मे वित्तं पश्य मे नास्ति किं च न. मिथिलायो प्रदीयायो न मे दक्षति किं च न || Spr. 3448 f. Cāṇka zu Bn. 1. A. Up. S. 249. Hariv. 2113. R. 1, 33, 15. 48, 6. Verz. d. Oxf. H. 548, 6. 16. Raon. 14, 32. Bhavima-P. im CKDn. Verz. d. Oxf. H. 80, a, 12. Balz. P. 8, 13, 13. Verz. d. B. H. No. 1356. Dāgar. 95, 8. Lalit. ed. Calc. 24, 12 (Resident des Königs Samitra). विमिलिषायित d. L. Gāṇaka R. 1, 12, 20. 65, 37. 2, 30, 3. मिथिलोपवन Wern. Rām. Up. 331. — Vgl. मेथिल.

मिथु (von मिथ्) adv. gaga स्वरादि zu P. 1, 1, 37. im Text des RV. मिथु nach Padap. und Pat. मिथु: (eigentlich vorwechselnd) falsch, verkehrt: मा ते गत्राययिमिना मिथू का: RV. 1, 162, 20. स मे न मुक्ते न मिथु अतो भूत् 6, 18, 6. रथेयु मिथुकृतः 10, 109, 1. धनाज्ञात् यदाज्ञात् यदस्य किं-यते मिथु was ungewissenlich oder wissenstlich falsch gemacht wird TBa. 3, 7, 21, 3. Kitz. 36, 5. — Vgl. मिथुस्.

मिथुन (von मिथ्) m. N. 7, 29. Uplāṇ. 3, 85 (proparox.). 1) adj. f. छा gepaart, ein Paar bildend: m. Paar (ein männliches und ein weibliches Individuum) m. Paar überh.; gewöhnlich im du., uplat meist n. Subst. K. 249, a, 3. AK. 2, 5, 38. Tan. 3, 325. H. 538. an. 3, 400. Mnd. a. 107. Halli. 4, 18. 124. मिथुनासः Kinderspaare (aus Söhnen und Töchtern) RV. 1, 164, 11. 131, 3. 144, 4. यत्सप्यक्षा मिथुनाव्ययत्वात् 178, 3. पुतासो क्षतिमस्युना चपि ब्रह्म: 6, 48, 1. मिथुना वा किमिदं 7, 304, 2. 18, 87,

१०. स्तन निर्मुना ein Rossgaß १, 38, 15. गोपा निमुना die Agria 10, 40,
12, 10, 9. सर्वसुखा विमुना सारूप्य 17, 3; nach Nrn. 12, 10 nicht zwei
Paare, sondern drei ein Paar bildend (Anzeln und Mähdaken). पति निर्-
मुनी ebend. यदा चरिष्व निमुनावर्त्ताम् RV. 10, 89, 1. 90, 5. 87, 15. Anzeln.
Up. 1, 1, 6. सर्वायं यं निमुनातो निमोऽमाः RV. 9, 97, 87. निमुनानां विमर्गिता
der Stöche und Moser Nrn. 3, 4. प्रापते निमुनाः प्रजाः Mink. P. 40, 22
= Vltu-P. bei Meus. Str. 1, 29. परिश्रवणविधिर्विश्वप्रसङ्गायः Bala. P.
5, 24, 10. प्र प्रसयां यजामिनिमुनेर्ज्ञायते TBd. 1, 1, 4, 9. निमुनी गावी 9, 4,
TB. 1, 8, 4, 2. गोनिमुनी ein Paar Gähne. Ca. 3, 14, 17. दामनिमुनी Litz.
P. 4, 1, 1. निमुनानि नूकानि शयते Art. Ba. 1, 1, 3. तिलनिखिविनिमुनाः
प्रस्थयि gepahrt TBd. 1, 2, 4, 9. निमुना तरे यदौ गृह्याते 3, 1, TS. 2, 3, 9, 5.
कुम्भाद्यं कुम्भीद्यं निमुनानि भवन्ति निमुनस्य प्रस्तथेयं sind paarweise, damit
fruchtbar Paarung zustandekomme, Mink. P. 2, 5, 4, 9. Cat. Ba. 2, 5, 4, 1. 16,
1, 4, 7. 13, 1, 9, 7. स्तेमिया Pākhā. Ba. 26, 14, 6. Kloc. 81. मिधुनं शेकचिप
Ca. 3, 1, Cat. Ba. 1, 1, 1, 7, 4, 2. 2. देवं मिधुनं यस्मिन्नावृत्यौ 1, 5, 6, 6.
Känd. Up. 4, 1, 5, 6. Bahman. 2, 10. MBn. 3, 2229. 2945. Daq. 1, 30, 2, 85.
Varsh. Bhñ. S. 88, 37. Bhñ. 4, 1 (Zweilingspaar). धम्पु = Mon. 18. ना-
गासुरः P. 5, 24, 9. मेघ = Kirt. Ca. 5, 3, 9, 5. 2. गो = Gobh. 3, 1, 5.
Ag. Ghñ. 4, 6, 1. M. 3, 29, 53. काचयोः TBd. 1, 2, 10 (= UTPANNA).
27, 17). मिथुनानां सकलम् Mink. P. 49, 2, 4. 6. 5. 10 (= Vltu-P. bei Meus.
Str. 1, 29). Spr. 368. तपोनि मुधुनं (der andere Thell, Complement) सत्रे
सन्नस्य मिधुनं रजः। रजसाश्चैव सत्रं स्वाप्तसन्नस्य मिधुनं || MBn. 14,
992. रजसो मिधुनं सत्रं सन्नस्य मिधुनं रजः। अयेऽपि सन्नरजसोर्मिधुनं तम
उच्छेत् || Clt. bei Gaupar. zu SÄHNIAK. 12. MBn. 14, 923. Ausdrucks-
weise m. sg.: मिधुनं नृष्णम्। परिवर्तयन् MBN. 13, 2360. 5. adj. nicht
Paar (von beiden Geschlechtern) bildend Ag. Ghñ. 4, 2, 2, 5. 6. क्षयो-
ऽन्यु = adj. paarweise lebend Hariv. 3623. Am Ende eines adj. comp. f.
झा Clt. 144. Spr. 477. — 3) n. परिश्रवण, Begattung Art. Ba. 1, 1, देवु =
12. लक्ष्मी विहरति पुमान्नु र समपत्यति तन्मियुधुनम् 88. 3, 47. दहं दे विमुनम्
zu Zweien ändert Paarung statt 50. 6, 3, TBd. 1, 6, 3, 1. योगेश्वरं देव्य-
शयां विमुनेन प्रप्राप्स्यत्य TS. 1, 6, 4, 1. Känd. Up. 2, 13, 1. 2. पूर्णि मिधुनं
उपश्रुणु 2, 1, 9, 5. Cat. Ba. 1, 1, 5, 10, 9, 2. 5. तिर ख्व ये मिधुनेन वरते 9.
त्रायामति 9. मिधुनं वरति 4, 6, 9, 5. 10. 11, 5, 4, 10. मिधुनं संभु 8, 1, 9, 1. मि-
धुनमुपगत्य 2, 2, 39. Kirt. Ca. 12, 3. 9. ब्राह्मणं ब्राह्मणो यां मिधुनं
परागती MBn. 1, 6897. मिधुनं सेमेति Varsh. Bhñ. 4, 3. पाता पुत्रेषा मिधुनं
गच्छति beim Vieh P. 8, 1, 1, 5, 3. सात्स्य = sich selbst sich paar-
rend Känd. Up. 7, 25, 2. Paarung im weitesten Sinne: क्षयोऽन्यामित्य-
श्रयायप्राप्तनिमुनवृत्त्याः SÄHNIAK. 12. — 3) n. die Zweilings im Ther-
kreise oder überh. der Sie Bogen von 30° in einem Kreise Tan. H.
116, 58. H. m. Mn. Schma. 8, 10. 12, 6. 14, 5. Varsh. Bhñ. S.
5, 37. 41, 3. 100, 1. 102, 2. 1, 10, 11, 10. 18, 2. 27, 5. Mink. P. 88,
76. Vers. d. Oxf. H. 46, 2, 34. 340, 6. Çalpātī in Z. f. A. u. M. 3, 389.
منه bei ALSTROUET bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 364. Vgl. नृ = 4)
eine mit einer Präposition verbundene Wurzel Sedda. K. zu P. 7, 4, 15.
— 5) Bes. bestimmter Statuetten (Pendants) am Eingange eines Tempels
Varsh. Ba. 3, 56, 15. — Vgl. मैथुन.

- मिथुनार्थ (von मिथुन) u. das Gepaartsein, Bildung eines Paares A.V.
 2, 9, 10: T.Ba. 1, 1; 2, 4. 2, 1, 2, 12. 3, 3, 4, 6. TS. 2, 6, 6, 8. देवानां पत्न्यर्थः
 V. Theil.

ति मिथुनराश्ये ३०, २, ३, ५, १, ४. प्रवात्यनुवासीत्याह मिथुनराश्ये ३, २, १, ५,
२, ३. Cat. Br. 12, 1, 6, 7. C.A.S. no Kūind. Up. 8. 17.

मिथुनभाव (मि० + भाव). m. dass. Schol. zu Kap. 1, 144.

मिथुनप्रतिन् (मि० + प्रत) adj. dem Beischlaf kühnigend, ihn vollfüh-
rend Buic. P. 2, 6, 51. — Vgl. मिथुनधर्मिन्.

मिथुनाय् (von मिथुन), ंयते *sich paaren*, — begatten: चाक्षुरी कीमे
पशवो द्वंद्वं मिथुनायते P. 8, 1, 15, Sch.

मिथुर्वी (*wie oben*) adv. mit **कार्** Paarung zu Stande bringen: मि-
थुनी एव तेन कोटितः TS. ३, ४, ७, १. Car. Ba. २, ५, ५, १. ३, २, ३, ३. मित्त-
घ्नम् नृं सूच पातयति, सक्त negation: मिथुयेष्वप्या स्थाय् Car. 1, 7, 7, १.
५, १. २, १, ५, २, १६. ३, २, २, २, २. प्रया मिथुनी ॥ २ ॥ ह्यन्तेर्नाम प्राधान्येनान्तरा
TS. ३, ५, ०, २. पदा कि नाय ऊर्ध्वमत्यर्थ मिथुनी भवतो ऽयं तैः सिध्यते ॥
३, ५, ०, ८. Car. Ba. १, १०, ३, ११. Waidn. Ur. 2, 12, २. भाष्य Bala. P. 4, 39, ५, १.
सोच पावनेस्तौ शल्लः भाष्य गाथसा, ३, २०, ६, ६. ततो यत्स्याद्विलसे कर्ण-
— भवाण्या इह भवन्तीति भाष्य बास्ति (ed. Bomh.) coramti mī ३, ५, १, १.

मिथुनीभाव (von मि° + 1. भू) m. Begattung Buia. P. 5, 14, 30. पुंस
स्त्रिया ३, ३.

मिथुनेचर (मि०, loc. von मिथुन, + चर) adj. paarweise lebend, m. der Vogel Kākavāka: (नदीम्) अन्यथाऽन्यमिथुनेष्वैव सेविता मिथुनेचरः MA. iv. 3623.

मिथुया adv. = मिथु *verkehrt, falsch, unrichtig*: न तत्रियं मिथुया घा-
र्यत्सम् RV. 7, 104, 18. मिथुया चरत्सम् AV. 4, 29, 7. मा देवासां मिथुया
कर्म भागम् 39, 9. — Vgl. मिथ्या.

मिथुस् adv. dass.: मिथुयारसम् (मिथुया AV.) TS. 4, 7, 25, 2. ममेदमिष्ठं न
मिथर्भवाति *missrathen, fehlschlagen* TBa. 3, 7, 8, 12.

मिथकत s. u. मिथ.

मिथूदृश्म् (मिथु + दृश्) adj. abwechselnd sichtbar, — erscheinend: Mor-
gen und Nacht RV. 2, 31, 5. नि षोपया मिथूदृशो मत्तामबुध्यामनि (एमह-
त्या SL.) 1, 29, 8.

मिथो adv. (neben मिथस्) ḡaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37.

मिथोऽववक्ष्यप (मिथस् + अ०-२.प) adj. *gegenseitig Mangel oder Noth von sich abwendend*: षट्स्यतिर्मिथोऽववक्ष्यपेभिर्दुःखिणां वसूत स्वयुग्मिभः
RV. 10, 67, 8.

मिथोयोर्थ (मिथस् + योद्य) m. das unter-sich-Handgemeinwerden AV.
12, 8, 24.

मिथ्या (jüngere Form von मिथुया) adv. *gaya* स्वरादि zu P. 1, 1, 37.
Einfluss auf den Ton eines verbi smiti P. 3, 1, 69, Sch. = मृषा, झूटम्
u. s. w. A.K. 3, 5, 15. H. 1534. H. 265, Sch. HAL. 1, 144. *verkehrt, falsch*.

unrichtig; in Verbindung mit कृद्गणं सात्तादादि zu P. 1, 4, 74. Car.
 Ba. 1, 9, 2, 4, 2, 3, 4, 18, 20, 3, 4, 2, 19. मिथ्याकृतं 2, 2, 19, 24, 2, 2, 18. पु-
 त्रा ह्येते न शक्यते मिथ्याकर्तुम् so v. a. laugnen, in Abrede stellen. (एते
 पुत्रा न शक्यन्ति कर्तुं न शक्यते) Nisarg. MRB. 13, 6632. mit dem case

mod. von कर् (ein Wort) zu wiederholten Malen falsch aussprechen.
P. 1, 8, 71. Vor. 23, 54. act. *sinmal falsch aussprechen ebend.*, विमिश्र-
कानो र्बोको विपया प्रकृत्याम falsch verfuhrend M. 2. 284. 114; 2. 284.

मणौ मङ्गनील इति प्रभावदत्तप्रमाणेऽपि यथा न मिथ्या । शब्दे । मङ्ग-
राज इति प्रतीतस्तथैव तस्मिन्पुत्रेऽर्भकेऽपि ॥ *Race*, 18, 41. Apr. 1904.
तत्र तन्वाङ्गि मिथ्यैव ब्रह्मकेव मार्गवम् 4112. *Gogoda*. सम्यक्. *Sug.* 1.

146, 2. 6. मिथ्यामेतस्मिन् 153, 10. मिथ्यैव व्यसन् वसति मृगपाम् ८५. 38. कम् — मयि मिथ्या प्रवृत्तिः *ungebürlich* MBn. 3, 241. Spr. 3908. *falsch* so v. n. *nicht der Wahrheit gemäss, unwahr, lügnertisch*: मिथ्या-भिज्ञातः Phn. 33, 16. Verz. d. Oxf. H. 282, 6, 37. शंसा H. 270. विनीतः M. 4, 196. A.K. 2, 7, 82. गोप्रदमेन मिथ्या च ब्राह्मणेभ्यो महामखे d. 1. *der Verehrung, aber nicht das wirkliche Schenken* MBn. 13, 222. न तन्मिथ्या — भविष्यति so v. n. *das wird wohl wahr sein* 8, 7414. दृव मेव — नात्र मिथ्याति किंचित् 13, 2317. सत्ये ते प्रतिज्ञानामि नात्र मिथ्या कथं च न 14, 1670. *mit* वद. वच्. *ist eine falsche Aussage thun, lügen, vorgeben* M. 8, 59. ८. 125. Ragn. 17, 42. KATIS. 23, 2, 37, 166. 39, 398. 49, 101. PAKHAT. 9, 1. Schol. zu Kiz. ८. 5, 5, 9. नैव ज्ञातु भवे-
मिथ्या (वाक्यम्) *sich als unwahr erweisen* Śir. 6, 14. MBn. 3, 2315. अयं स्वमायावासांमिथ्यैव ब्रह्मकारेण कल्पते so v. n. *scheinbar* Ma-
nusa. in Ind. St. 1, 23, 22. ० भनोरां मत्प्रपु. 4, 2. ohne wahren Zweck, für Nichts und wieder Nichts: ० प्रपुक्त (मन्) CERNI in Nir. Einl. XIX. यदस्मात्तमाभिरप्य न योस्य इति मन्मते । मिथ्यैव व्यवसायस्ते प्रकृति-
स्त्वो निवेद्यति Bhag. 18, 59. KATIS. 30, 107. 49, 100. BRATT. 8, 44. Substantiv und personifiziert ist Mithā: die Göttin Adharma's
BhāMAVAT. P. PAKHAT. 1. und KALP. P. 1 im CKDn. — Vgl. छ. ०.
मिथ्याकर्मन् (मि० + क०) n. *Verfehlung* Cat. Bn. 3, 2, 3, 22.
मिथ्याकोप (मि० + कोप) m. *tra stimulate* Ver. in L.A. (II) 7, 17.
मिथ्याकप (मि० + कप) m. *ein falscher Preis* Spr. 1815. PAKHAT. 7, 16.
मिथ्याग्र (मिथ्या + ग्रन्) oder धाग्रन् m. *sozioses Bestehen auf
Lüge, unheiliges Hartnäckigkeit* PAKHAT. 306, 11.
मिथ्यावर्षा (मि० + व०) f. *Henkelei* HAL. 4, 58.
1. मिथ्याचार (मिथ्या + चार) m. *unrichtiges Verhalten, — Verfahren*: सू-
तिस्त्रयाः Suga. 1, 270, 2. 2, 314, 7. 284, 12. 296, 8. ८. 126. SaBn. 3, 1, 29.
2. मिथ्याचार (wie oben) adj. *verkehrt verführend* Bhag. 3, 6. = कपटा-
चार, दाम्भिक (Adharmat. zu d. St. im CKDn. *stimulator sanctitatis* SCHL.
मिथ्यावस्तित्यत् (मि० + व०) n. *verkehrt —, falsches Gerücht* PAKHAT.
133, 4.
मिथ्याज्ञान (मि० + ज्ञान) n. *falsche Auffassung, Irrthum* TARKA. 52.
विषययो मिथ्याज्ञानमतद्रूपप्रतिष्ठम् JOBA. 1, 8. NIKA. 10. 13. 32. 39.
Spr. 723. Kic. zu P. 2, 3, 51. WERN. RHMAT. Un. 355.
मिथ्याज्ञ (von मिथ्या) n. 1) das Falschein, Unreclit NIKA. 171.
Schol. zu Kap. 1, 11. अगमिथ्याय Verz. d. B. H. 187, 12. VJUTR. 55.
183. — 2) *Verblendung, die niedrigste von den 14 Stufen, die nach dem
Glauben der Götter zur Erleuchtung führen*, Verz. d. Oxf. H. 397, 4, 9. CATS.
14, 941. H. 73.
मिथ्यामिन् (von मिथ्या) adj. *stetig im Zustande der Verblendung*
(vgl. मिथ्या 2.) beflegend CATS. 14, 171. 224. 222.
मिथ्यामर्षम् (मि० + ऋ) n. 1) *eine falsche Errechnung* MATPRUP. 4, 2.
— 2) *Arrische Verze.* 63.
मिथ्यामहि (मि० + ह०) f. *Arrische* A.K. 1, 1, 4, 12. VJUTR. 54. 59. Phn.
37, 7. 8. u. s. v.
मिथ्याव्यवसिति (मिथ्या + व०) f. *vorgebliches Beweisen, Bez. einer
Sach. Redigunt*: *Anschein der Unmöglichkeit einer Sache dadurch, dass
für die Wirklichkeit derselben ein anderes Unmögliches vorausgesetzt*

wird, z. B. वेद्यो कथयेत्स्वतंत्रं वक्तुं *nur vor einem Laieken wagt,
kann eine These an sich fassen*, KATALL. 128, 6.

मिथ्यामिन्सन् (मि० + मिन्) n. = वायव्य Bhag. zu A.K. im CKDn.

मिथ्याप्रतिष्ठ (मि० + प०) adj. f. *da nur scheinbar unterrichtet, —
hing* KATIS. 6, 150.

मिथ्यायुक्त (मि० + यु०) m. *nur dem Scheine nach ein Mann* Verz. d.
B. H. 194, 1. 26 (Verz. d. Oxf. H. 384, 4, 59).

मिथ्याप्रतिष्ठ (मि० + प्रतिष्ठति) adj. *wortbrüchig* HARV. 3985. R. 1,
23, 2. 76, 14.

मिथ्याप्रवादन् (मि० + प्र०) adj. *unwahr sprechend, lügnertisch* PAK-
HAT. 1, 6, 49.

मिथ्याप्रवृत्ति (मि० + प्र०) f. *falsche Function (der Sinne)* COLMA.
Misc. Ess. 1, 382.

मिथ्याफल (मि० + फल) n. *ein vorgespiegelter —, eitler Vortheil, —
Lohn* Spr. 3305. P. 3, 4, 69, Sch.

मिथ्याभिज्ञान (मिथ्या + च०) n. *eine falsche, unwahre Annäherung, —
Annäherung* MBn. 13, 222.

मिथ्याभिषाग (मिथ्या + च०) m. *eine falsche Forderung, — Beschul-
digung* A.K. 1, 1, 8, 11. H. 268.

मिथ्याभिज्ञान (मिथ्या + च०) m. 1) *eine falsche Beschuldigung* A.K. 1, 1,
8, 11. Jñā. 2, 259. Dīosor und der vorangehende Artikel werden im
A.K. unterschieden.

मिथ्याभिज्ञान (मिथ्या + च०) f. *das* HARV. 2089.

मिथ्याभिज्ञान (मिथ्या + च०) m. 1) *das* HARV. 2090. — 2) *eine falsche
Voraussetzung*: मुक्तापते चतुर्थ्यते तित्ते चन्द्रस्य दर्शनम् । मिथ्याभिज्ञानं कु-
त्ते न पश्येत्तत्र ततः ॥ Bhoṣāṣā in Trasmādr. CKDn.

मिथ्यामति (मि० + म०) f. *Irrthum* A.K. 1, 1, 4, 12. H. 1374.

मिथ्यामान (मि० + 1. मान) m. *falscher Stolz* VJUTR. 58.

मिथ्यायोग (मि० + योग) m. *falscher Gebrauch, falsche Anwendung*
Cāt. SaBn. 1, 7, 112. VJUTR. 1, 12, 45. 47. 49. 52.

मिथ्यावाच (मि० + वा०) n. *eine unwahre Rede, Lüge* R. 2, 12, 4. 6.
मिथ्यावाच् (मि० + वाच्) adj. *dessen Worte unwahr sind, lügend*
Śir. d. 72.

1. मिथ्यावाद (मि० + वाद) m. *eine unwahre Rede, Lüge* MBn. 4, 2243.
PAKHAT. ed. ord. 43, 2.

2. मिथ्यावाद (wie oben) adj. *unwahr redend, lügnertisch* Spr. 2833.

मिथ्यावादन् (मि० + वा०) adj. *das* M. 8, 400. R. 2, 52, 57. 6, 34, 19.
Spr. 1617. PAKHAT. 53, 14. 100, 21.

मिथ्याव्यापार (मि० + व्या०) m. *eine falsche Beschäftigung, eine Be-
schäftigung mit Sachen, die Eines nicht angehen*, PAKHAT. 9, 21.

मिथ्यासातिन् (मि० + सा०) m. *ein falscher Zeuge*: ० सातिप्रदातृ
falsche Zeugen vorführend PAKHAT. 1, 6, 47.

मिथ्याहार (मिथ्या + हार) m. *verkehrte Nahrung, falsche Nahrung* Suga.
1, 89, 12. 2, 37, 19. Cāt. SaBn. 3, 1, 7.

मिथ्यातर (मिथ्या + 3) n. *eine unwahre Antwort (vor Gericht)* CKDn.
und WILSON.

मिथ्याप्रकार (मिथ्या + 3) m. 1) *eine erhaltene Dienstleistung, —
Freundlichkeit* Spr. 3677. — 2) *falsche Behandlung* Suga. 2, 266, 7.

१. मिद्, मैषति Dairup. 26, 122 (ब्रह्म). P. 7, 2, 22. Vor. 11, 3, 2. मे-
दौसम् B.V. 18, 93, 11. 1) *fett werden*: मैषन्तु ते वक्रयाः B.V. 2, 37, 2. न मे-
दौसो ऽमिषयति न कश्यतो ऽमुकयति TBa. 1, 2, 6, 2. गर्दभो ऽमिषयत्य-
मृष्ययति TS. 8, 1, 2, 2. Cat. Bn. 2, 4, 2, 6. 11, 1, 6, 24. वामिद्दत्तं ऽमि-
दिष्टं २२२२ सुतादि P. 1, 3, 91. 3, 1, 52. मैदते Dairup. 18, 2. मिषति pass.
impers. P. 7, 2, 22, Sch. partic. मिष P. 7, 2, 16. Vor. 20, 28, 29. 108. im-
pers. मिषम् and मेदितम् 104. 109. P. 7, 2, 17. Vgl. मेदत्. — 3) *sich zu*
Jmd. hingezogen fühlen (vgl. चिक्त्): मित्रं मिन्दन्तः प्रीयतेवा सत्रायते
मिन्तुमैदतेवा MBa. 8, 1992. मिन्दयति मेदयति वा ब्रह्मार्थमिन्देमिदे-
वा NALa. मिन्दयति or मेदयति = ब्रह्मेत् Dairup. 32, 2.

— caus. *fett machen* Niz. 10, 21. पूर्णं गोवा मेदयथा कृष्णम् B.V. 4, 38, 6.
Pāṇḍav. Bn. 5, 3, 12.

— *खनु nach Jmd. (acc.) fett werden* TBa. 1, 2, 6, 3; 2. u. dem simpl. 1.
— *प्र anfangen fett zu werden u. s. w.*: partic. प्रमिषं and प्रमेदितं
P. 1, 2, 19. 7, 2, 17. Vor. 20, 109. प्रमेदितः समुत्तारः *angefangenen habend*
Gefühls der Zuneigung zu zeigen Bhart. 9, 17. = सिग्धीर्भवितुमारब्धाः,
भार्थान्प्रति ब्रह्मे कर्तुमारब्धवत्तः; सिग्धीर्भा भवितुमारब्धाः or प्रीता भ-
वितुमारब्धाः die Schollen.

२. मिद् and मेद्, मैदति ०ते मेधाक्षिप्तयोः Dairup. 24, 7. मेदते वा-
त्सर्व्यं शिष्यो धारयतीत्यर्थः Durand. im CKDa. — Vgl. मिष्, मिधु.

मिद् n. = चित्ताभिसेपय, मिद्रा (auch Tain. 3, 2, 320; vgl. die Corrigg.
Varr. 59) and लसित (oder बलसित) H. an. 2, 245. = चित्ताभिसेपय (so
auch Tain.), शालस्य and वित्त Mad. dh. 12. sloth, indolence; slopiness, tor-
por; dullness, heaviness of spirits or intellect Wilson nach Chāṇḍiāna.

मिधु and मेधु, मैधति, ०ते मेधाक्षिप्तयोः Dairup. 24, 7. मेधु, मैधति,
०ते (लोम) ebend. — Vgl. मिष् and २. मिद्. Für ein caus. मेधयति stellt
Bemv. unter मिष् die Bod. to further auf, unter मेधु to cause to under-
stand, to know; an beiden Stellen verweist er auf MBa. 13, 7510, wo
aber einfach समेधयति st. s. मेधयति zu lesen ist; vgl. u. एध् mit सम्
का. bei uns and bei Bemv. wo die Form zum Sten Mal an richtiger
Stelle und mit richtiger Bod. vorzeichnet ist.

मिन्दु n. u. 1. मिद् 2.

मिन्दौ f. ein körperlicher Fehler, Mangel, menda: यम्नं घातयेनौ मि-
न्दौर्धुमिस्तत्पुनराहः TS. 3, 2, 2, 4.

मिन्मिन् adj. = मिगिमाया मन्वायान्ना im CKDa.

मिष्, मिष्यति (सेवेन, v. 1. सेवेन) = पिन्स् Dairup. 15, 20. — Vgl.
मिच, सिन्च्.

मिमङ्का (vom desid. von मञ्च्) f. das Verlangen in's Wasser zu gehen,
— sich zu baden Wilson.

मिमङ्कु (wie oben) adj. in's Wasser zu gehen im Begriff stehend 26, 5, 27.

मिमन् n. N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 120. — Vgl. मिमत्.

मिमिष्यथा (vom desid. von मन्च्) f. das Verlangen Jmd zu schütteln,
zu verwahren, karst mitzunehmen u. s. w. Wilson.

मिमिष्यतु (wie oben) adj. Jmd zu schütteln u. s. w. im Begriff stehend
Wilson.

मिमर्दिषु (vom desid. des caus. von मर्द्) adj. zu zerdrücken, — zu
normalen im Begriff stehend MBa. 8, 253. सैमिपार्दिषु ed. Bomb.

मिमर्दिषु (vom desid. von मर्द्) adj. dass. MBa. 5, 3743.

. मिमर्त्ति (von 1. मिष्) adj. gemischt: मिमल्ल हन्ते न्यवामि शेवाम् B.V. 4, 24, 1.

मिमर्त्तु (wie oben) adj. gemischt oder sich mengend: श्रेणिर्मिमर्त्तु
(लोम) ईदधे सुवारमिन्द् मिच्छाय धारये गृणामाः B.V. 2, 20, 2.

मिषत्.

मिष्येयं m. die den Göttern vorgesetzte Speise, Opfermahl, vielleicht
besonders das Opferfleisch oder auch ganz gleichbedeutend mit मेघ;
= यक्ष Comm. यक्ष यथो देवया यक्ष मिष्येयं इमा ब्रह्माण्यवामिन् मेमः
B.V. 1, 177, 7. क्षयि कर्त्तारं प्र बंधे मिष्ये 3, 19, 1. 5. यथो हि तं ह्यन् वर्य-
नो भूतत त्रियः सुतलोमो मिष्येयः 32, 12. 8, 51, 12. 7, 1, 17. मिष्येयो देवेभ्यो
देवतमः सुषुद् 18, 70, 2. St. sieht das Wort als eine durch Wiaschie-
bung eines Vocals aus मेघ entstandene Form an. Es steht, wie auch
मिष्येय, stets am Ende eines Pāda, könnte also eine durch den Einfluss
des Metrums entstandene, eben so gut aber eine dadurch erhaltene
Form sein; es entspricht genau dem zend. mjaxda. — Vgl. मेघ.

मिष्येय्य (von मिष्येय) adj. an der Opferopferung beteiligend, dasselbe em-
pfangend u. s. w.: Agni B.V. 1, 26, 1. 36, 9. 44, 5.

मिर्षा eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Varr. 183. MBa.
as. 4, 640, Ann.

मिराखान m. N. pr. eines Chan's Verz. d. Oxf. H. 318, 4, 2.

मिरिका f. eine best. Pflanze (neben इरिका, wie für इमिका zu lesen
ist) P. 2, 4, 6, Sch. in der ed. Calc.

मिर्मर् (von मिर् = मिष्) adj. blänsend (Comm.): परिमृषी (glats-
köpfig nach dem Comm., wonach u. d. W. zu verbessern ist) केतो भव्य-
त्यहो मिर्मिर्मुक्तयुक्तः TBa. 2, 7, 2. 2, 4, 4, 17. वतिमिर्मर्, वतिमेमिष
19. Kāp. 37, 7.

मिस्, मिलति, ०ते (nicht zu belegen) Dairup. 23, 71. 122. sich vor-
setzen mit, sich zu Jmd. gesellen, Jmd. beggennen, sich anstellen bei, sich
einfinden bei, zusammenkommen mit (mit gen. instr. oder loc. der Per-
son, und auch mit सकृ); sich zusammenfinden, zusammenkommen, zu-
sammenreffen, sich vereinigen: न मिलति खन्तु यस्या वल्लभो देवयोगात्
Vrr. in LA. (II) 20, 15. वल्लभो राजानस्ते मिलति Kāṇva. 19, 28. 32, 12.
एवं देव स्वाभ्रमकेवीरा भूत्याः केचियुण्ययोगामिलति 23, 125. 61, 12.
खिलस्र तवार्गमे 64, 122. पितुर्मिलिषा Z. d. d. m. G. 14, 572, 24. तस्यै-
को ऽमिलितो ऽभवत् Kāṇva. 52, 820. 64, 110. ततो विद्याधोनेयं मि-
लित्यामः मुनेरुषा 43, 7. मिलिषास्मेभिः सर्वैरुषामः 51, 215. Pāṇḍav.
220, 12. मिलि सैन्ये मे सैदतेः खेचोद्योः मिलिषा 46, 122. मिलिषा सकृ
कूर्मेण 61, 22. क्रमेण गच्छामिलितः स मन्त्रावतिः सकृ 37, 54. 70, 120.
धनुना चायमपि कृतसर्वस्यो ऽस्मात् मिलितः Hrr. 65, 17. तस्येय्ये मिलि-
तो ऽभवत् Kāṇva. 23, 275. वे चाप्ये मुहुरदः समृदितपणे इत्याभिलाषानु-
लास्ते सर्वत्र मिलति die gesellen sich überall (zu uns) Spr. 2290. पातयो
किं न मिलति treffen diejenigen, die vorrücken, mit den Irtigen nicht
wieder zusammen? 2463. Kāṇva. 72, 299. नागरिकाः किं मिलतिः Spr.
2990. एका तु मिलति नासति hatte sich nicht eingestellt Kāṇva. 30, 11.
43, 201. 36, 211. 220, 59, 145. 67, 108. Dairup. in LA. 96, 6. Pāṇḍav. 220,
14. Hrr. 38, 9. त पात्रेनामितो ऽप्यत्र भोक्तव्यमिलितो न यः Tain. 2, 1, 22.
मिलद्याध adj. zu dem sich Jäger gesellt haben so v. 2. von Jägern um-
geben Kāṇva. 21, 11. तत्र मिलति स्र विष्टाः 6, 22. 37, 24. 36, 47, 96.
51, 176. 61, 127. तत्रामिलदलम् Bāṇ-Tān. 2, 462. मिलितुः Vrr. d. Oxf.

Ex. 117, 4. मीक्षिता मिलितम्, मिलित zusammengetreten, vereinigt
 Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 505, Cl. 17. Rîâ-Tar. 2, 167. प्र-
 भूततामिमिलित्वा बाहुदेवा गृह्यन्ति निपातितः Pâñâr. 48, 14, 53, 20.
 170, 12. Kârûa. 18, 101, 42, 94. Hrv. 20, 14, v. 1. 38, 19, 40, 22, 67, 19, 79.
 4. भूतलोको मिलितः Verz. d. Oxf. H. 185, 6, 20. संवेकमिलितेयाः Ka-
 rûa. 12, 22, 27, 69, 122, 20, 34, 122, 39, 12, 43, 66, 47, 66, 150, 54, 147.
 194, 64, 41. Rîâ-Tar. 3, 225, 5, 241, 6, 204. Pâñâr. ed. orn. 49, 16. मि-
 लितानि कुलकुलानि Kârûa. 38, 116. Gtr. 1, 30, 11, 26. feindlich zusam-
 menzusetzen, zusammenkommen, sich verbinden von Unbeliebten:
 मिलन् adj. Kârûa. 20, 108. पञ्चमिमिलितः (Finger) S. 11. Dûrâtas.
 in L.A. 66, 5. विभावानुभावव्यतिरिक्तमिलितः Sin. D. 27, 20, 31, 1.
 Vaidîvas. (Allah.) No. 48. P. 2, 4, 2, Sch. मिलित्वा कूर्दश विद्याः so v.
 in Gosen Mabus. in Ind. St. 1, 12, 9. तत्र पलाणीमिलदृष्ट्यातीसं-
 वाद्यीयूष sich einstellend, eintretend Nais. 6, 3. मिलत् and मिलित
 verbunden mit: परिमलमित्युपक्रमे Spr. 592. तरुणीकुचमुपपरि-
 मलितम्पुष्पाह्वयवत् Pâñâr. 3, 12, 14. नवनीतमिलितपयस 11, 9. च-
 र्णमिलितयो भूमौ मितं फलपत्रं वरेण Pâñâr. 122, 11. पतस्तड-
 हतं सर्व मिलितम् eingetroffen so v. a. in Erfüllung gegangen Verz. d.
 Oxf. H. 186, 6, 21. — Diese im Epos und auch bei Kîlûdîs, wie es
 scheint, noch nicht vorkommende Wurzel (im Dûrâtas kann sie später
 eingefügt worden sein) ist wohl aus मिल् hervorgegangen. Vgl. मिलन,
 मेल, 1. मेलक, मेलन und मौल 4.

— *caus. Jmd mit Jmd (gen.) zusammenführen, zusammenkommen*
 lassen: तान्मेलापिष्याम्यर्कं तव Kârûa. 48, 50. इषुपायाः प्रियो ऽङ्गेव
 मेलापिष्यन्ति 34, 33. तासपुत्रो मेलापिष्यामन् 39, 105. मेलापामस
 तोगतान् Verz. d. Oxf. H. 254, 6, 11.

— परि, partic. °मिलित verbunden mit (Instr.) Çr. 11, 21.

— *सम्. zusammenkommen, sich einfinden, sich zu Jmd gesellen: संमि-*
लितसद्वत्तयवत् Kârûa. 22, 175. संमिल्य अपोवद. 9, 14. संमिलिता भवत
zur Erklärung von संमिलिता भवत Schol. zu Çik. 17, 20. तत्र संमिलि-
तश्चैव द्वितीयो ब्राह्मणः सखा Kârûa. 27, 159. तत्र तथा कृतं यथा तस्य
प्रचुरा उष्णाः कार्मासं संमिलिताः dass viele alte und junge Kameels bei
dem sich einfinden d. L. in seinen Besitz kamen Pâñâr. 229, 5. — Vgl.
समेलन.

मिलन (von मिल्, n. das Zusammenreffen, Begegnung Spr. 721. व्या-
 लितमिलनमिव गन्तमिव कलपति मलयमसीम् so v. a. Berührung
 Gtr. 4, 2.

मिला १. डर्मिला.

मिलिन् (von मिल्) adj. verbunden —, versehen mit; २. योगिमिलिन्,
 vgl. aber auch मीलमीलिक.

मिलिन्क m. eine Art Schlangē Sup. 2, 365, 12.

मिलीमिलिन् adj. als Beiw. Çiva's MBu. 12, 10419. Nach dem Schol.
 giebt es einen an Çiva gerichteten Mantra, der aus folgenden 18
 Silben besteht: वौ हौ वीलि वीलि विलि मिलि मिलि वौ स्वाह्वा.

मिला 1. N. pr. eines Frauenzimmers Rîâ-Tar. 8, 1071.

1. मिम् mischen in मिष, मिश्र, 1. मिश्र.

२. मिम्, मैकति *summen (auch stürzen) Dûrâtas. 17, 74. — Vgl. मम्.*

मिशर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 239, 1, 16. — Vgl. मिश्र.
 मिश्रि und मिश्री f. = मिश्रि *Anethum Pannori Roeb. und An. Sowa*
Roeb. Desz. zu AK. 2, 4, 2, 22, 5, 17. ÇKDn. = मौसी und मिश्री Nardus
stachys Jatamansi Des. Candar. im ÇKDn.

मिषय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, 6, 27.

मिष्ये (von 1. मिष्) Uđvalas in Uđvalas. 2, 12, 1. adj. 1. क्षी a) *vermischet,*
vermengt; gemischt so v. a. mannichfaltig, vielseitig H. 1469. कर्तृवा-
त्कालेनैकस्मिन्निष्पन्नः ॥ स्वाप्यनकदमी मिष्येः ६३८. क. वषांसि मि-
ष्या कृष्णवाक्चैव ॥ so v. a. sich unterreden RV. 10, 98, 1. वक्रु वै गार्हप-
त्यस्यासि मिषमिष्य वषति TS. 1, 7, 6, 4. यदि मिषमिष्य चैत् ३, 2, 3, 4, 8,
३, 2, 6. Çr. Ba. 3, 6, 5, 22, 4, 3, 5, 1. Kîrta. Çr. 10, 2, 22. पृथक्पृथक्वा
मिषो वा विवक्षितं पूर्वचेदिति ॥ गान्धर्वो रातसश्चैव प्रप्यो तत्रस्य वै स्म-
नी ॥ M. 3, 2, 6. MBu. 1, 2966, 12, 11428, 12, 2418. धनियमिष्ये मिष्यं च
त्रिविधं कर्मणः फलम् Bhu. 18, 12. पूर्वमिष्योर्विपर्ययितेत्युपमिष्येर्-
ध्यमणुर्वति Sup. 1, 124, 15, 232, 4. Kim. Nirva. 15, 89, 40. Varin. Bhu.
S. 7, 9, 14, 30, 4, 61, 19, 69, 9, 96, 9. Bhu. 6, 7, 19. Rîâ-Tar. 6, 117, Mîan.
P. 68, 16. पयं गन्धं च मिष्यं च Kîrta. 1, 11, 81, 82. H. 1, 19. Wama.
Nax. 2, 385. Ind. St. 3, 312, 426. fgg. Verz. d. Oxf. H. 175, 6, 11. Bala.
P. 2, 10, 10. प्रप्यात, उपपाम, मिष्य (वस्तु) Pâñâr. 20, 6, 4. °नाममाला
गमिष्य, mannichfaltig Verz. d. Oxf. H. 210, 6, 10. °प्रक्रण्य 335, 6, No.
787. मिष्यैर्मुनिः verschlungen Varin. Bhu. S. 55, 15. Rîâ-Tar. 5, 57. ver-
mischt —, vermengt mit, begliet mit, versehen mit; die Ergänzung im
Instr. M. 3, 272. रेकुर्दं बद्रीर्मिष्यं (so die ed. Bomb.) पिपायकम् R. 2, 103,
29. विशेषवामत् मिष्यम् 5, 38, 2, 8, 16, 6. मिष्या देवमिष्याम् YB. 17, 65.
द्यायेन मिषाकुतिः Çr. Ba. 4, 6, 2, 1. AV. 12, 3, 11, 4. MBu. 7, 8774. न्यायि-
मिष्यानुपवदन् YV. Pâñâr. 1, 18. न मिष्यः स्वाप्यनकदमीः कवित्वा न्या
und nimmer geselle man sich zu Bîsen Spr. 3648. तया (गङ्गाया) चाप्यभयमि-
ष्यो गर्भं चास्या दधे तदा (पायकः) er vermischte sich mit ihr MBu. 13, 1071.

statt des blossen Instr. der Instr. mit सम्म् Spr. 2842. gon. statt Instr.: तत्र
 सेगन्धिकानां च पुण्यान्नी पुण्यागन्धिनम् । उदीक्षमानो मिष्येण वायुना पु-
 ण्यागन्धिना ॥ MBu. 3, 1757. प्रवर्तते यत्र रजस्तमस्तयोः सत्रं च मिष्यं न
 च कालविक्रमः Bala. P. 2, 9, 10. Gewöhnlich geht die Ergänzung im
 comp. voran und der Ton ruht auf der letzten Silbe desselben P. 2, 1,
 31, 8, 2, 51. मणुः TS. 1, 2, 6, 8, 2. तेतोः °अत्र Ba. 6, 17. लोक्तिः Çr.
 Ba. 12, 7, 3, 4. दृष्टिः Kîrta. Çr. 8, 4, 36. Jîâ. 1, 249. त्रलमिष्येण वायुना
 MBu. 3, 1002. Hary. 16205. Spr. 1914. Pâñâr. 9, 4. Çik. 155. कर्का-
 मिष्यं दद्यात्पम्भः Varin. Bhu. S. 21, 32, 78, 22. काण्डिकं (दुग्ध) 96, 57.
 शङ्खकीवद्रीः (कानन) R. 2, 23, 6. तीक्ष्णमगिरिमिरिकान्तिमिष्या
 (दृष्टकार्पण्यमां) : Atanarâni. 32, 6. मैलरत्नेरुकिमिष्येण Bala. 14,
 10. रम्बं (स्वयल्लत) Kârûa. 38, 28. परमस्तम्भोपरिर्विषमिष्येः Pâñâr.
 1, 7, 56. श्रव्यज्ञानमिष्यमुदकेवलत्वरः Schol. zu AV. Pâñâr. 4, 112. दृष्टार्-
 त्रमिष्यं माम्भुः Lîrta. 4, 7, 11, 8, 6, 12. तोः खलु श्रामन्मिष्यविवेति रात्रि वि-
 क्रोपातामिलितमिष्येण वा केनचिद्वा Goss. 1, 6, 6. Kâçr. 10, 12, 17, 18.
 Nîa. 4, 6. Art. Up. 5, 9. प्रयायवमिष्यमूर्ध्नि Raen. 16, 32. मणुरागितमेत-
 ताम् (दाम) Spr. 187. पार्थिवममिष्यमिष्या वेद्यया Rîâ-Tar. 6, 117.
 ब्राह्मणमिष्यो रक्षां सोल nach dem Schol. zu P. 6, 2, 124 = ब्राह्मणोः
 सत् संक्षितं रक्षाध्यायमो रक्षां सोल. Ausnahmeweise geht मिष्य voran,
 wodurch ein adj. comp. gebildet wird: परमयो मिष्यवत्तः Regen von

Wald begleitet MBn. 7, 297. मरुमेधोविकेदीर्घो मिश्रयोत्त 2495. Vgl. च०. उन्मिश्र. वि०, व्या०, स०, समुन्मिश्र. तिल०, पन्मिश्र, पाद०. — 4) wie *हाल-कीधरामिश्र* काननम् (R. 2, 25, 3) ein mit Call. und Bad. *vermischter Wald* so v. bedeutet als ein *Wald*, der ausser Call. und Bad. noch andere weniger nennenswerthe Bäume enthält, so ist मरुमिश्रमिथा सत्यः

Bala. P. 4, 6, 31 so v. a. Rishi's mit Mariki an der Spitze und मरु-मिश्रमिथा: ohne anst. 6, 13, 31 so v. a. Mariki und die Uebrigen, Mar. *nebst Genossen*. सार्ज्वरमिथा: Ciz. 48, 31. 53, 1. In Verbindung mit ehrenreichen Beiwörtern so v. a. unser m. s. u. w. s. u. w.: *सार्ज्वरमिथा: (s. d.), भावमिश्र (s. d.), सार्ज्वरिधरमिथा: Hochgeehrte, Gelehrte u. s. u. u. s. u.*

Vira. 3, 12. Mālatī. 2, 16. 17, v. l. Häufig auch im ag. am Ende und am Anfang von Personennamen, insbes. von Gelehrten, als Ehrenbezeichnung. Dies ist das *मिश्र* *प्रशस्तवचन* im *gaga* *मत्सिकादि* zu P. 2, 1, 66. Vgl. *ससत्ताति०*, *कृञ०*, *केशव०*, *देव०*, *धोरेश०*, *ब्रह्मस्यति०*, *भवेदेव०*, *भाव०*, *भास्कर०*, *मण्डि०*, *मण्डन०*, *मदन०*, *मयु०*, *मकराश्व०*, *मित्र०*, *मिसर०*, *मोल्नदास०*, *रुद्रि०*, *रुष्य०* u. s. w. — c) = *मिश्रक* *मिश्रकः* *पाप्य०* *Korn mischend d. l. verfühelnd* Jāś. 3, 311. — 2) m. a) *Bes. einer Art von Elephanten* H. 1218. — b) *Abkürzung für verschiedene auf मिश्र ausgehende Personennamen*, = *ससत्तातिमिश्र* *Duchras* in Lā. 95, 9. = *मण्डनमिश्र* *Vorz.* d. Oxf. H. 240, a, No. 582. Auch volles N. pr. verschiedener Männer Ind. 81, 2, 251. Hall. 83. *Vorz.* d. Oxf. H. 291, 3 v. u. श्री० *Vorz.* d. B. H. No. 938. *मिश्रा: and मिश्र* 623. — 3) *n. eine Art Rettig (बापकमूलक)* Rāśā. im CKDa.

मिश्रक 1) adj. (von *मिश्र*) *vermischt, miscellan* Soṇa. 4, 8, 17. 9, 20. 181, 12. *उत्पिकित्सित* 2, 149, 3. *Vanis*. B. 96 in der *Unterschied*. *Vorz.* d. B. H. 258, 26. No. 673. 896. 970. *Vorz.* d. Oxf. H. 123, a, 30. 198, a, 31. 330, b, 5. 324, a, 32. 336, b, 14. *gemischt, nicht rein*: *स्युक्त* *मिश्रको चेत* *द्विषि* *वज्रमुच्यते* 330, b, 5. *गुणस्थान* *Bes.* der *Sten* unter den 14 *Stu-*

den, die nach dem Glauben der *Gāina* zur Erlösung führen, 397, a, 10. — 2) *nom. ag. (von मिश्रयु०) Mischer, Verfüßlicher von Korn u. s. w.* M. 11, 50. — 3) *n. a) Stoppensalz* Rāśā. im CKDa. — b) *N. pr. eines Tirtha* MBn. 3, 6061. *श्रु* *तत्र तीर्थानि रत्नेभ्यः मिश्रितानि मरुत्माना* 6061. — c) *N. pr. eines Götterhais* (vgl. *मिश्रकावप*) *Tan.* 1, 1, 63. *Vorz.* d. Oxf. H. 194, a, 38.

मिश्रकावप (*मिश्रक + वप*) m. N. pr. 8, 4, 4 und *gaga* *कोट्यादि* zu P. 6, 3, 117. *N. pr. von Indra's Lusthals* *Vorz.* d. Oxf. H. 194, a, 38. *सहित* *चमू* *Tan.* 1, 1, 61. *Vijr.* 103. *Lāry* *ed. Calc.* 49, 1, 94, 5. *मिश्रकेशव* (*मिश्र + केश*) m. N. pr. eines Autors. = *केशवदास* *Vorz.* d. Oxf. H. 298, b, No. 152.

मिश्रकेशी (*मिश्र + केश*) f. N. pr. einer *Apsara* MBn. 1, 2857. 2692. 4817. 4, 289. *Hariv.* 8423. 12471. 14162. R. 2, 94, 17. 15. Ciz. 79, 1, v. l. *Bala.* P. 9, 24, 42. *Brahma-P.* in Lā. (II) 80, 19.

मिश्रकस्तुम्भ (*मिश्र + कस्तु*) m. N. pr. eines Mannes *Ind. St.* 2, 243. 417. *मिश्रज* (*मिश्र + ज*) m. *Manthir* (von *gemischten Eltern geboren*) *Rāśā.* im CKDa.

मिश्रजाति (*मिश्र + जा०*) adj. *von gemischter Herkunft, dessen Eltern zu verschiedenen Kasten gehören* H. 805.

मिश्रज (von *मिश्रयु०* m. 1) *das Mischen, Mischung* *Kāṭ.* 5, 10, 11. v. *Thel.*

Dāiv. 24, 22. *Schol.* bei *Wilson*, *Sikhan.* 3. 43. *शु०* *Sin.* D. 15, 9. *एतैः सक्त* (so die v. l.) *वर्तियमयम्* so v. a. *Unterhaltung* *Paśa.* 30, 19. — 2) *Addition* *Coana.* *Alg.* 5.

मिश्रता (von *मिश्र*) f. *das Vermischte, Vermischung* MBn. 12, 1423. *R. Gona.* 4, 38, 14.

1. *मिश्रधान्य* (*मिश्र + धान०*) n. *vermischte Körnerfrucht*: *क्रीकृष्ण-गोष्मेयवकतिलप्रियङ्गुधामाका* *इति मिश्रधान्यानि* *Kauc.* 8. — Vgl. *मिश्रधान्य*.

2. *मिश्रधान्य* (wie oben) adj. *aus verschiedenen Körnern gemischt*: *पौ ते वक्राग्ने पात्रे पौ वक्रमिश्रधान्ये* *AV.* 5, 31, 1.

मिश्रपुष्पा (*मिश्र + पुष्प*) f. *Trigonella Foeniculum graecum* (*मेथिका*) *Rāśā.* im CKDa.

मिश्रभावा (*मिश्र + भाव*) m. N. pr. eines Mannes, = *भावमिश्र* *and भाव* *Vorz.* d. Oxf. H. 809, b, No. 743. *Vorz.* d. Kop. H. 105, a.

मिश्रयु० (von *मिश्र*), *पठित* 1) *mischen, vermengen, vermischen mit* (*instr.*) P. 2, 1, 31. *Dāiv.* 33, 67. *Kāṭ.* 5, 10, 4, 7. MBn. 1, 2322. 9784. *Hariv.* 7805. 7804. *धनान्ततत्त्वपौषा* (so die neuere *Ang.*; vgl. u. *व्या.*) *रूसवयैः सुवामिभिः* (so die neuere *Ang.*) | *मिष्यप्यस्मरे* 13301. *सार्धं न मिश्रयति यथापि मे वयोभिः* (Ciz. 30. *partic.* *मिश्रित* *gemischt, vermischt mit*

MBn. 3, 6061. *Soṇa.* 2, 437, 12. *कच्छल तैलमिश्रितम्* *Kāṭ.* 4, 7, 29, 13. *Paśān.* 215, 3. *तदन्तु भुक् विप्रेष कृष्वेवमिश्रितम्* *Paśān.* 4, 2, 72. *ते ऽपि सर्वे न्याकृत्या मिश्रिता वेदपर्यगैः* *MBn.* 3, 1688. 7, 2894. R. 1, 54, 30. *Bala.* P. 6, 9, 39. *सत्तापो ऽपि न मिश्रितः* *Spr.* 824, v. l. *durch-*

einander gemischt, von einem Geschmacke *Vanis.* B. 9, 2, 14. *मि-*

श्रिता (संक्रान्ति) *वेन विप्रेषा मिश्रितस्तु संक्रान्ते* *Tirumal.* im CKDa. — 2) *addiren* *Sōṇa.* 2, 15, 3, 16.

— *व्याति* *vermischen mit, mischen unter* (*instr.*): *रूपान्तेरेऽप्यास्य व्य-*

त्यमिश्रयत् *MBn.* 7, 2592.

— *धनु* *untermischen*: *विनेऽद्यकावकाशायतेरुमिश्रिताः* *R.* 6, 75, 22.

— *व्या* *vermengen mit, mischen unter*: *धनान्ततत्त्वपौषा रूसवयैर्विप्र-*

तनैः | *व्यामिश्रयद्रपो* *MBn.* 7, 5440. 3778, wo mit der *ed. Bomb.* *व्या* *त-*

स्याद्यान् *st. rasyasyādyā* zu lesen ist.

— *वि* *unter einander mengen*: *स वक्ष्यामि सर्वाण्येव व्यमि-*

श्रयत् *MBn.* 1, 2323. *partic.* *०* *मिश्रित* *vermengt, untermischt mit, beglei-*

tet von: *सिद्धापो ऽप्य वसान्धं संसृजितमिश्रितम्* *MBn.* 1, 9781. *मि-*

रिप्रभवयौर्देहेरिकादिविमिश्रितैः (so die *ed. Bomb.*) 6, 2441. *तीर्त्वाप्र-*

बालिका यथोक्तप्रतिविमिश्रितैः *R. Gona.* 2, 13, 7. 6, 113, 19. *MBn.* 4, 294.

13, 4738. *सप्तशिखातर्द्धरुद्रिःस्वनेर्द विमिश्रितमन्युस्त्वानः* (*सलि-*

तर्द्धा) *Vanis.* B. 9, 24, 19. R. 5, 13, 1. (समायु०) *धृष्टक्रान्तमधुरा०* *०* *मि-*

श्रित (die neuere *Ang.*) *सामगीतविमिश्रिताम्* *gehört dem Sine nach zu U-*

Andere gebunden: श्रीष MBn. 15, 797. श्रीष च प्रतिशतपुके ed. Bomb.
मिश्रलक्षण (मिश्र + लृ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 309, b, No. 743. Verz. d. Kop. H. 105, a.

मिश्रवर्ण (मिश्र + वर्ण) 1) adj. eine gemischte Farbe habend. — 2) n. eine schwarze Art Alkohols (कुशागुरु) Riān, im ÇKDn.

मिश्रवर्णलता (मि + फल) l. Solanum Melongena Riān, im ÇKDn.
मिश्रव्यवहार (मिश्र + व्य) m. investigation of mixture, ascertainment of composition, as principal and interest joined, and so forth Colson. Alg. 39; vgl. Sidonitrac. 13, 7.

मिश्रवृद्ध (मिश्र + वृ) m. Mawthier Riān, im ÇKDn. — Vgl. मिश्रत.
मिषिन् (von मिश्र) m. N. pr. eines Schlangendemons MBn. 16, 119.
मिषिकार्षा (von मिश्र + 1. कृ. n. Ingrediens, Zuthat zu einer Speise, Würst. P. 2, 1, 35.

मिषोग्राम (von मिश्र) m. Vermischung (intrans.) शेषातिप्रसक्त ° Gaudap. zu Śikhaṣa. 39. पञ्चवि श्रुतिस्मृतिविक्रितो धर्मस्तथापि भावाद्-विश्रुतिप्रसक्त; dera. zu 2.

मिषोग्राम (मिश्र + 1. भू.) भवति sich vermischen, sich verschlingen: यद्विषयदेवेन मिषोभवत् — वपुः स्वापो: Riān-Tar. 4, 1. तथा मिषो-भवत् (geschlechtlich) स: HARIV. 1237. मिषभवन्तुषो: (देवतयोः) deren Blitze zusammengetrieben. Pr. 530. °भूत Vjett. 122.

मिषेया l. = मिषि, मिसि Anethum Panmori Rozb. oder eine andere Aneart A.K. 2, 4, 8, 24. H. an. 3, 559. Med. r. 195.

मिश्र = मिश्र in श्र, नि, सं.

1. निष्. निषत् Daktur. 26, 60. die einfache Wurzel nur in partic. praes. zu belegen. 1) die Augen aufschlagen, — offen haben Nir. 3, 16. गौरीमेदन्तु वसन् निषत्सम् RV. 1, 164, 26. विषयं निषत् वशी 10, 190, 2. AV. 18, 5, 50. धाम्ना वा ह्येके एवाय धासित् । नान्यतिकं वन यित् AR. Ur. 1, 1 (= व्यापारवदित्वा ÇKDn.). TS. 8, 3, 3. 1. मिषतो कप्यु-कर्मस्य मरुतो श्रिपं त्यक्तास्मोहोकादम् लेकं प्रयाता: so v. a. in Ange- sichts —, vor den Augen der Angehörigen MATTEUP. 1, 4. MBn. 1, 545. 7179. 8159. 2, 2553. 3, 10464. 5, 5650. 5957. 6, 2473. 14, 222. HARIV. 1011. R. 5, 38, 22. 6, 72, 3. Kumbha. 2, 46. Bala. P. 1, 12, 11. 3, 3, 5. 15, 29. 19, 9. 4, 22, 46. 5, 14, 3. 29. An allen oben angeführten Stellen die Construction mit dem gen. absol. प्रसत् वना यं हि मिषय पश्यति Bala. P. 5, 18, 2. किंवा निषत् पितरं समवापत् 4, 8, 14. उन्मा पुष्टा निषतो (= पश्यतो) सर्वज्ञात् Nilak. गङ्गायु MBn. 13, 1053. Die Erklärung das partic. regelmässig durch पश्यत् wieder; vgl. auch Nir. 3, 16 und मेष. — 2) netzform (स्पृष्टाराम) Daktur.

— उद् 1) die Augen aufschlagen: उन्मिषय तदा मुनि: Bala. P. 8, 8, 10. उन्मिषय Bala. P. 9. उन्मिषयतिमिषयैव (निमिषं वैव ed. Bomb.; wegen des sg. vgl. den vorangehenden Coka) विसपस: पुन: पुन: MBn. 13, 1275. इधुन्मिषयाण: 9, 5250. उन्मिष्य Katriā. 45, 201. इतिरुस-पुराणानामुन्मेषं (= उन्मेषक्याम् Nilak.) निर्मितं च यत् absol. so v. a. in einem Augenblick MBn. 1, 63. — 2) sich öffnen (von den Augen): उन्मि-षयेवत्रयुगेन HARIV. 15689. प्रलयतोमिषयिते लेखने Kumbha. 4, 9. उन्मि-षित: n. das Öffnen der Augen Ruz. 5, 66. श्रुत्येक्यमुन्मिषितस्तित्ति-म्यो: — सपाय: Kumbha. 5, 31. sich öffnen (von Knechten): उन्मिषयit auf-geöffnet H. 1128. Halli. 2, 59. sich öffnen (von Gesicht): so v. a. sich zum

Lächeln versehen: मन्मुन्मिषितानना (उन्मिषित die mouere Augi) HARIV. 18765. — 3) erglänzen, aufstrahlen: स्तेकोमिषयतेसत: — बहिर-कायस्य Spr. 4159. उन्मिषयदूषया Daqar. in Bahr. Chr. 186, 16. Bala. P. 2, 9, 11. — 4) erblühen so v. a. sich entfalten, sich erheben, entstehen: उन्मिषयत नूतनवायने हंसम् Katriā. 24, 225. बुद्धिर्दुन्मिषयति Verz. d. Oxf. H. 132, a, No. 241. तोषोमिषयस्तवयो (पुन) Riān-Tar. 2, 119. उ-न्मिषयेदामर्ष 3, 41. उन्मिषयतो 257. — Vgl. उन्मिष, उन्मेष ß.

— प्रत्युद् sich erheben oder erglänzen: प्रत्युन्मिषयति — बह्मार्थार्थिषि Daqar. in Bahr. Chr. 184, 4.

— समुद् sich erheben aus: स्वर्गपूर्यन् ऊर्ध्वभुवो गर्भातमुन्मिषन् Riān-Tar. 1, 34.

— नि das Augenlid schließen, einnicken: या प्राणतो निमिषतो म-क्षिव इद्राया वगति ब्रूयं RV. 10, 124, 1. AV. 10, 8, 2. 11. 8, 2, 28. Çat. Ba. 11, 2, 6, 2. न नि निमिषति सूर्यो दिवे दिवे RV. 3, 29, 15. 8, 25, 9. क्षय स्थो न नि निमिषत् भूर्ग्याय, 9, 73, 4. 10, 10, 8. Çat. Ba. 9, 8, 11. एतत्प्राणनिमिषश्च Murg. Ur. 2, 3, 1. मत्स्य: सुतो न निमिषति MBn. 3, 10649 = 17946. उ-न्मिषनिमिषयैव 13, 1275. Kiyajra. 184, 10. धनिनिमिषाभ्यां लोचना-भ्याम् mit sich nicht schließenden Augen Daqar. 8, 2. Vgl. धनिमिषत् ß., निमिष ß., निमेष ß., निमेषा. — caus. das Augenlid schließen: न्यनीमिषद् Kacop. 29.

2. निष्. मैषति besprengen, befruchten (लेवेन) Daktur. 17, 48.

1. मिष (von 1. मिषु) Wetteifer, m. Med. sh. 21. n. H. an. 2, 568. Nach Sidon. K. 249, 6, 6 ist मिष (ohne Angabe einer Bedeutung) m. und n.

2. मिष n. Betrug, Täuschung, falscher Schein Taz. 1, 1, 139. H. 378. an. 2, 568. Med. sh. 21. Halli. 4, 24. मिषं कृत्वा तदेवाकृत्या गिरा eine Täuschung bewirkend Katriā. 64, 125. तस्मात्पञ्चातिरिक्तते मिषावेवं प-रीतित: Riān-Tar. 1, 145. in der Regel im abl. मिषात् oder adv. मिष-त्पु und zwar in comp. a) mit dem was die Täuschung veranlaßt: दीपका: कालोत्तरमिषतो नि:खासामनुचमिव indem der aufsteigende Rues diese Täuschung hervorbrachte Katriā. 43, 149. एन्मिषाडुत्तर-द्वाराण्यमिषातकम् in dessen die Täuschung bewirkenden Person die nördliche Himmelsgegend gleichsam einen zweiten Todesgott (der der südlichen angehört) besaß Riān-Tar. 1, 290. सेतधातमिषत: — छाया-शकाधिरे नीलनिचोलाच्छ्रुदित्वा ख 3, 169. इतुतपनी — भोम्रध्वं धार-यन् — मण्डपकुण्डलपमिषात् 4, 719. मुक्तं कलङ्ककल्या शकलं मुषोक्षो: । कन्दवदस्ततारं प्रतिमाधारस: (हिपास्य:) Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 302, Cl. 5 (missverstanden von Halli.). — b) mit dem was ein-um- lirt wird, blosser Schein ist: स एवाप्युन: भूमिषं यित: er hat um zu täuschen die Gestalt eines Kochs angenommen Katriā. 56, 361. प्रलय-हवोमिषात् 25, 202. क्षतिकात्पमिषतस्त्वायं पृथिवीपते । क्षति-म-तिविषयसप्रकारो रुदिराहति || Riān-Tar. 3, 42. धोमरेणोपमुनिषेय गच्छति बर्हिङ्गात्तरेणावति: Rasatār. 5, 13 bei AUPRENT, Halli. S. 340 u. मिष. शार्ददर्शनमिषात् unter dem Vorwande Riān-Tar. 4, 225. Ka-riā. 49, 205. — Wohl verwandt mit मृष.

मिषमिया (onomatop.), °पते knistern: स्वलजं चामरो मुखरुहं हि द्रुते मिषमियापते । अलजं बहिरुद्रुहं मरुतं धूमुरकिन्तु || Brodānā. im ÇKDn. u. चामर.

मिषि l. = मिषि Bala. an A.K. Çardar. und Çardār. im ÇKDn. Rāpam. 115.

मिथिका (von मिथि) f. *Nardostachys Jatamansi* Des. GARDNER. im *ČKDn*.

मिष्ट adj. *schmackhaft, lecker*; n. *ein leckeres Gericht, Leckerbissen*:

मिष्टः पृथु मधुमत्तो जंघं पथ्यते तसः *ČKDn*. *Sādh.* 1, 2, 12. तसो ऽहं वाय-
प्रमिष्टानां (°मुष्टानां ed. Bomb.) रसानामवलोककः *MBh.* 12, 2178. कृषि-
मिष्टां कृषिस्तथा (धनयति) *Sūca.* 1, 117, 3. भोजनं *Karmā.* 63, 65. *Va-*
śm. Bṛh. 8, 89, 1. 17. पयस् *Water* 54, 104. रक्तं *Pañāt.* 61, 12. मोदकं
Pañāt. 1, 3, 47. इष्ट्य 10, 17. वस्त्रं *R.* 1, 10, 23 (23 *Goan.*). *Varāh. Bṛh.* 8,
71, 11. *VP.* II, 1381. मिष्टं कद्रवं वा *Baia.* P. 5, 9, 9. मिष्टास *Halā.* 2, 166.
MBh. 12, 3222. *Spr.* 3864. 3224 (मिष्टावपने). *Karṇā.* 61, 200. *VP.* II, 218.
Mārk. P. 14, 84. *Pañāt.* 2, 4, 31. *Vor.* d. *Oxf. H.* 237, n. No. 568. *Pañāt.*
119, 7. मिष्टाशा *das Verlangen nach einem Leckerbissen* *Spr.* 4075. °भुक्
MBh. 3, 8451. धसविषयं लुद्राणां वा गतिर्मिष्टमप्रतापं 7, 3600. *R. Goan.*
2, 79, 22. *R.* in *LI.* (II) 59, 5. पथाञ्जैवस्त्विनां मूर्ध्ना मिष्टानाममृतं पथा *Pañ-*
āt. 1, 1, 70, 6, 52. *Mārk.* P. 137, 5. °वाक्ये *eine ainsie Rede* führende *Varāh.*
Bṛh. 8, 104, 24, v. 1. — मिष्ट *ist aus मृष्ट* (vgl. 1. मृत्, 1, a) entstanden und
wechselt mit diesem in *Hdschr.* und *Ausg.*, uberaus häufig.

मिष्टकर्तु (मिष्ट + कर्) nom. ag. *Berater* *schmackhafter Speisen*:
शोधयामेभु कुशलो मिष्टकर्ता क भोवेन *MBh.* 3, 2749.

मिष्टपाचक (मिष्ट + पा) adj. *schmackhafte Speisen* kochend *Spr.* 1787.

मिम्, मीम्यति *Nāg.* 2, 14 unter den Verben der *Bewegung*.

मिसर *N.* pr. einer Oertlichkeit *Vor.* d. *Oxf. H.* 340, a, 17. — Vgl. मिसर.
मिसर² *desgl.* ebend. 339, a, 6.

मिसत्रमिथ *m. N.* pr. eines Mannes ebend. 296, a, No. 718.

मिति f. *Anethum Sowa* Roxb. und *Anethum Pannort* Roxb. *AK.* 2,
4, 8, 17. *H. an.* 2, 586. *Mad.* a. 7. *Sūca.* 2, 222, 5. 223, 1. *Nardostachys*
Jatamansi Des. *AK.* 2, 4, 8, 23 (मिथी *Colaba.* und *Lon.*). a, 23 (मिथी).
H. an. *Mad.* — धनमोदा *H. an.* *Mad.* — उशीरी *Riān.* im *ČKDn*. — Vgl.
मिथि, मिथि.

1. मिक्, मेकति *Dakṛp.* 23, 23. मेकते (aus metrischen Rücksichten);
मिमैक; क्षमितल² *Vor.* 8, 80. मेक्यति, मेठा *Kār.* 6 aus *Sūca.* K. zu P. 7,
2, 10. 1) *mingere, zeichnen* (सेचने *Dakṛp.*): मेत्यामृष्यतिष्ठन् *AV.* 7, 102,
1, 12, 5, 22. *Čar.* Ba. 3, 2, 8, 20. यमेकति तदर्थेति 10, 6, 4, 1. *TS.* 7, 1, 49, 3.

Kirz. Ca. 7, 4, 36. *Nā.* 2, 21. पत्यं न मिक्ते (india.) वि नयति *AV.* 1, 64, 6. वर्षं
मेकसमिध विषयम् *Baia.* P. 1, 17, 2. कर्कष्यं बह्वं मेकसम् *Sūca.* 1, 121,
6. मिमेक रक्तं कृत्यधम् (nom.) *Buayr.* 14, 100. प्रति गो प्रति वातं च
प्रज्ञा नष्टति मेकतः (gen. partic.) *M.* 4, 52. *MBh.* 12, 7055 (मेकतः). न तु
मेकेश्वरीक्षावातर्मगोष्ट्यम्भुमसम् । न प्रत्यय्यङ्गोमेसोमसंध्याञ्जुल्लिङ्गि-

न्यनः *Jiā.* 1, 124. ये मेकति च पन्थामन्² auf den Weg *MBh.* 13, 8030.
त्रिस्त्र्यां मेकते यथा *Varāh. Bṛh.* 8, 61, 5. ब्राह्मणानिगोमृष्याम मेकते
कदा च न in der Richtung von *Mārk.* P. 34, 37. — 2) Samen entlassen:

न खादति न मेकति (= रेतःसेकं मेवुनं कुर्वन्ति *Schol.*) किं यमि प्वावो
ऽपे *Baia.* P. 2, 3, 18. — 3) मिमिटि² = पात्राकर्मन् *Nāg.* 3, 19; vgl. u.
सम्. — मीठ und मीठुम् a. bos.

— caus. मेक्यति *zeichnen lassen* *AV.* 10, 102, 5.
— धति *MBh.* 12, 5979 fehlerhaft für प्रति.

— धमि behörnen: पुरुषं धामिमैकतः (gen. partic.) *Jiā.* 2, 222. —
Vgl. धमिमैक.

— धव्य *zeichnen*: °मेकति *Baia.* P. 5, 5, 32. 34. *harnen auf, zeichnen in*

der Richtung von (acc.): धुवम् *Čar.* Ba. 4, 2, 4, 2. धामे ऽनवेकतयोः
Goan. 3, 3, 18. नो. 1) *krismen* मेकति येचः *AV.* 9, 74, 4. गोष्ट्यास्यपात्रा-
मास्तु ये ऽनवेकति मानवाः *Mārk.* P. 14, 67.

— उप *caus. benetzen*: स उतमोन्नोन्नपद्मविष्टा प्रेमाभुलेष्टिहमेक-
यन्मुष्टः *Baia.* P. 6, 16, 32.

— नि *zeichnen*: गोर्षत्राधिकम्ना न्यमेकत् *TS.* 2, 2, 2, 2. *intens.* निमेमि-
कृत्यः *Čar.* Ba. 8, 1, 8, 29.

— परि behörnen: °मीठ *Pla. Gm.* 3, 7. — Vgl. परिमेक.

— प्र *zeichnen*: पातिष्ठत्यः प्रमेकति यथेवाष्टुराकाः *MBh.* 8, 1859.

प्रमीठ = मूत्रित (*geseicht*) und घन (*compact* u. s. w.) *Mad.* 4b. 8. —
Vgl. प्रमेक.

— प्रति *harnen gegen* (acc.): प्रतिमेकति ये सूर्यम् *MBh.* 12, 5979 (ब-
ति² °ed. Cal.) 5983. सूर्यं च प्रतिमेकत् 4514. 4578. *R.* 2, 75, 21 (79, 4 *Goan.*).

— सम् *zeichnen* die Comm. die Form *मिमिष्व*, wie sie auch
die unter 1. मिन् angeführt von मिक् ableiten. से नो राया मिमिष्व
समिष्टागिरा überhäute uns *AV.* 1, 48, 16. Vgl. मिमिटि² unter d. simpl.

2. मिक् (= मिक्) f. *Nebel, Dunst; wässriger Niederschlag*: मिक् व-
सोन् उप कीमईदेतु *AV.* 2, 30, 3. मिक् न मृगो धति मिष्टतयुः 1, 141, 12.
पतति मिक् स्तनपय्यथा 79, 2. वर्षति मृगतो मिक्त् 8, 7, 4. मिक् न वासो
वि क् वाति भूमि 14, 31, 9. मिक् प्र तथा धवपतमोति 73, 5, 1, 32, 12. 32,
7, 34, 20. मिहो नयात् heisst der *Dämon* des *Nebels* *AV.* 1, 37, 11. 8, 32, 4.

मिरिका (von 1. मिक्) f. *Nebel, Schnee* *AK.* 1, 1, 3, 30. *H.* 1072. *Halā.*
3, 28. *Čardar.* im *ČKDn*. — Vgl. कार² und मरिका.

मिरिक्² *Ugādas.* 1, 82. m. 1) = *میر* die Sonne *AK.* 1, 1, 3, 31. *Tām.* 1, 1,
99. *H.* 97. n. 3, 595. *Mad.* r. 205. *Halā.* 1, 36. *MBh.* 3, 191. *Spr.* 3894. *Kar-*
ṇā. 20, 199. *Gtr.* 11, 23. *Mārk.* P. 107, 7. *Buayr.* m. P. in *Vor.* d. *Oxf. H.*
32, 6, 36. — 2) *Greis* *Mad.* *Čardar.* im *ČKDn*. बुद्ध अ. वृद्ध *H. an.* — 3)

Wolke (von मिक्) *H. an.* — 4) *Wind*. — 5) der *Mond* *Rāyam.* im *ČKDn*.
— 6) *N.* pr. als Abkürzung für *वरुणमिदिर* *Vor.* d. *Oxf. H.* 279, a, 16.

— Vgl. पम्प².

मिरिकुल (मि² die Sonne + कुल) m. *N.* pr. eines Fürsten *Riā-*
Tām. 1, 289; vgl. *LI.* I, 711. *Ind.* St. 3, 190.

मिरिद्रत्त (मि² + दत्त) m. *N.* pr. eines Mannes *Riā-Tām.* 4, 80.

मिरिसुर (मि² + पुर) n. *N.* pr. einer von *Mihirakula* erbauten
Stadt Riā-Tām. 1, 806.

मिरिरत्ति (मि² + रत्त) m. *N.* pr. eines Mannes *Vor.* d. *Oxf. H.* 122, a, 2.

मिरिराण m. *Bein.* *Čira's Tām.* 1, 1, 6. मिरिराण *H.* q. 40. — Vgl.
मीठुम्.

मिरिबिर (मिरि² + ई²) m. *N.* eines von *Mihirakula* erbauten
Heiligtums Riā-Tām. 1, 306.

मिरिलीरग्य n. *N.* pr. einer Stadt im Süden *Pañāt.* 3, 9, 6, 4. 104,
5, 106, 32. 116, 15. 148, 4. — Vgl. मरिलीरग्य.

1. मी 2. मा und 3. मि.

2. मी (= 2. मि, मी) adj. in *मन्यु*.

मीउम् adv. *leise*: मीडे वा एतपद्यस्य क्रियते यद्यपुषा क्रियत उच्चैर्-
चा सप्ता च क्रियते *Kāy.* 29, 2.

मीठ 1) partic. (von 1. मिक्) *geseicht, behörnt* *AK.* 3, 2, 46. *H.* 1486.
— 2) मीठ, मीठळ² n. *Kampf, Wettkampf* *Nāg.* 2, 17. *AV.* 4, 160, 11.

स्वातिरिषा Verz. d. Oxf. H. 219, c, No. 520. नयविवेक (Hilfsbuch) व्यापकिकम् COLMA. Miso. Ess. I, 299) HALL 179. नयविवेकरीषिका und नयविवेकशङ्करीषिका 180. नयविवेकालंकार 179. नयप्रकाश 188. Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 524. परिभाषा HALL 186. शालप्रकाश 183. भाष्य COLMA. Miso. Ess. I, 334. Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 525. भाष्यवार्त्ति HALL 170. भाष्यविराज्य Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 525. मीमांस्यप्रदीप HALL 189. धार्त्तिक 170. विधिभूषण 194. शालसर्वस्व 182. 207. शोकवार्त्तिक 164. 171. सर्वस्व 207. सारसंयत् 184. मूत्र 189. मूत्रदीर्घित 182. 207. स्तवक 188.

मीमांसाश्रीमणि (मी० + शि०) m. Bein. eines Nīlakaṣṭha HALL 192. मीमांस्य (vom desid. von मन्) adj. einer Abwägung bedürftig, zu be-
stehenden GORN. 1, 2, 18. KERN. 9. Supra. 2, 10, 21. HINJA bei KUL. zu M. 5, 127. ख० M. 2, 10. विज्ञांमीमांस्यभाष्यात्मन् R. ed. Bomb. 6, 59, 110. 120.

मीर Urdin. 2, 25. m. das Meer Uḡval. ein best. Theil eines Berges (Kṛtīkēḍḍ): Groms; Gestrück Urdin. im Sāṅkṣiptas.

मीमीर f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 194, a, s.

मिल्, मीलित Daktup. 15, 10. मीमिल; धमीलित् P. 7, 2, 2. 1) die Augen schließen Daktup. Gtr. 10, 16. मीलित der die Augen geschlossen hat, schlummert; पञ्चतुर्य्यणेत स वन्दमास्तस्मात्स मीलिततरः Gtr. Ba. 7, 1, 7. प्रवा वस्य मीलितेव भवति Pāṇin. Ba. 18, 4, 4, 7, 9, 21. — 2) sich schließen (von den Augen): तस्य मीलिततुर्नेत्रे BRATT. 14, 54. मीलदृष्टा Bala. P. 2, 2, 5. नेत्रेषु मीलविक्रयेण (= धाकृष्टेण NILAK.) केवलं धन्यो ऽकमेति तदा व्यभिचयम् HANV. 15770. मीलित (kānta auch zum o. gehörend) geschlossen: धर्धमीलितलोचना KATVA. 30, 38, 63. 62, 51. Bala. P. 1, 18, 35. Ver. in Lā. (II) 10, 9. Śā. D. 69, 14. धमीलितसूत्रम् Bala. P. 2, 5, 10. geschlossen so v. n. noch nicht aufgebüht H. 1139. — 3) verschwinden: मीलित verschwinden, zu sein aufgehört: मीलितधियम् (वृषाम्) Bala. P. 2, 7, 36. यादवृत्तिः सार्धं योधानां मीलितं यशः Rīdā-Tan. 1, 60. — 4) = मिल् sich zusammenziehen, verbinden: मीलन्येष० (लीलन्येष० v. l.) sich zusammenziehend UTTARAKAṢ. 96, 16. सभाक्लेन सुक्तेन मीलितः (मिलितः wäre nicht gegen das Versenass) पूर्वमिलिषा: Rīdā-Tan. 6, 224. कृत्स्निष्वच्छ मीलितः zusammengekommen, im Ganzen H. 64. — Vgl. मिल्.

— caus. मीलयति, aor. धमिमीलत् und धमीमिलत् v. P. 7, 4, 2. Vor. 18, 5. schließen (die Augen): धमीलयदृष्टा Bala. P. 3, 20, 10. न मीलयति यमानि — हन्त्येच्छुः Spr. 4330. मयानेन्यामप्य चक्षुरां लोचने मीलयिषा so v. n. mögen dir die vier Monate so rasch vergehen wie ein Augenblick MAN. 100. Spr. 634. KUYALA. 179, 6.

— भुत् caus. schließen (die Augen): धमिमीलयेव यपने कृतार्थो ऽस्मीत्यमिच्छत HANV. 14712. धनुमिदयेव die neuere Aug.; man könnte धनुम्यलितेव vermuthen.

— कषि in der Stelle शास्त्रपातमिमीलतेतानम् Rīdā-Tan. 5, 248, wie BERNH. für शास्त्रपातमीर्मलितं bei THORA und शास्त्रपातमीर्मलितं in der Calc. Ausg. nicht mit Glück geändert hat. Die Lesart der Calc. Ausg. ist die allein richtige: der aus Furcht vor — die Augen geschlossen hatte.

— धा० caus. (die Augen) schließen (nicht halb schlummern): नेत्रे चा-
V. Theil.

मीलनम् Kāṭva. 3, 11. समाधिप्रेमान्मीलितनयनमूलनमुल्लुगलननी-
दित्वाभ्यु Bala. P. 1, 2, 5. R. Gorn. 2, 3, 32. 36, s. Spr. 265. 2267, Dāgar.
in Bern. Chr. 199, 4. — Vgl. धमीलन.

— व्या० caus. dass.: व्यामीलये नेत्रे स्थितः Spr. 2671.

— उद् 1) die Augen öffnen: उम्मीलित निमीलति दैवतप्रतिष्ठा।
SHAPY. Ba. 6, 10 in Ind. St. 4, 41, 10. HANV. 12800. पण्यपयसतामि-
हम्मीलसीमिषि श्रियम् R. 9, 9, 21. किंचिदुम्मीलितानां वृषानाम् die Augen
ein wenig öffnend Spr. 492. Mit Hinzufügung von Aug.: उद्मीलीक
(v. l. धमीलित) लोचने SHATT. 15, 102. sich öffnen (vom Auge): उम्मी-
लित्यति चलन् वृषा 16, s. — 2) zum Vorschein kommen, sich zeigen:
उम्मीलज्वली Spr. 477. उम्मीलधुमधुम् Gtr. 1, 55. प्राप्तेऽम्मीलमनो-
कुत्तुलितः (= लम्बमान Schol.) UTTARAKAṢ. 10, 6. उम्मीलितपुलक 97,
19. लं वायुस्मृत्तौ बलं लितिरिति त्रैलोक्यमुम्मीलति PRAB. 1, 6. उम्मील-
मलाङ्गलित 40, 4. — Vgl. उम्मीलित (gg. — caus. 1) öffnen (die Augen,
Blüthen): क्रोधाग्राम्मीलितपति लोचने MBN. 2, 5620. R. 4, 30, 21. VERN. 5.
KAURAP. 6. VARIN. Bgh. S. 44, 1. कुमुदं निषाम् । उम्मीलितवप्यलित्किन्दि-
दलं मुपमं धारी विलोचनमिवास्तितारकास्तम् 12, 10. Bala. P. 2, 5, 4.
ईषदुम्मील्य लोचने MBN. 2, 11155. Bala. P. 1, 18, 29. उम्मीलतापि द-
र्शनीर्मीलितवन्धकारेण Mātā. 14, 11. धनान्नाथस्य लोकस्य शान्ता-
नयलक्या । धनुस्त्वलिते येन तस्मै पाणिन्ये नमः ॥ P. Bhl. 3. उम्मीलित
aufgebüht HALL. 2, 28. Śā. D. 5, 1. Verz. d. Oxf. H. 225, b, 22. — 2)
entfallen, zum Vorschein bringen, an den Tag legen: रुद्वि च मोक्षमु-
म्मीलयति PRAB. 90, 4. व्रणाय साधुताम्मीलता DĀGAR. in Bern. Chr.
187, 22.

— प्राद्व 1) die Augen öffnen: केचित् प्राद्वमीलिषु BRATT. 15, 108. sich
öffnen, aufblühen: प्रोम्मीलमवमलिका PRAB. 7, 6. 90, 19. — 2) zum
Vorschein kommen, sich zeigen: प्रोम्मीलद्वन्द्वं Verz. d. Oxf. H. 37, s.
No. 90, 2. 6. — caus. 1) öffnen (die Augen): नेत्रे प्रोम्मील्य KATVA. 68,
12. — 2) entfallen, zum Vorschein bringen, an den Tag legen: प्रोम्मी-
लितविवेक Verz. d. Oxf. H. 37, b, 5.

— समुद् 1) zum Vorschein kommen, sich zeigen: प्राप्ते समुम्मीलति Spr.
243. शीलं समुम्मीलति 2765. समुम्मीलद्वन्द्वं PRAB. 1, 11. — caus. 1)
öffnen (die Augen): समुम्मील्य च लोचने MBN. 13, 7757. R. Gorn. 3, 63, 2.
— 2) entfallen, zum Vorschein bringen, an den Tag bringen: विकारश्चै-
तन्यं धमपति समुम्मीलयति च UTTARAKAṢ. 17, 5. v. l. समुम्मीलति
PRAB. 2, 10.

— नि 1) die Augen schließen: उम्मीलति निमीलति दैवतप्रतिष्ठा।
SHAPY. Ba. 6, 10 in Ind. St. 4, 41, 10. HANV. 12800. यदा स्वपिति (स ह्वे)
शास्त्राया तदा सर्वं निमीलति M. 1, 52. Spr. 1447. निमिलितं वीरतन-
प्रिया कृतचक्रा तमसव केमुदुरा RAG. 9, 27. निमीलति die Augen ge-
schlossen habend: ० मृत्योर्मी MBN. 13, 6266. RAG. 1, 68, 12. Ka-
rta. 14, 22. Bala. P. 1, 10, 21. गोपा ० nach Art der Klappe MBN.
12, 2748. रसे ० in Folge von RAG. 9, 74. — 3) sich schlummern, vom Blü-
then: निमीलति: पङ्कते Spr. 3639. दिव्यवृषाधुमधुपङ्कतैर्मिलि-
तम् (impers.) Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25. (2. 6. निमी-
लितानामिव पङ्कधानम् RAG. 7, 61. (हृदयम्) अमृतो निमिलति स्वपतय
निमीलति Soga. 1, 329, 10. — 3) verschwinden PRAB. 1, 7. निमीलदृष्ट-
ति Rīdā-Tan. 5, 461. धौर्ध्निर्मिलितनयना HANV. 2960. — Vgl. निमी-

Diadem des Fürsten erhobenen Abgabe, eines solchen Tributs (im Lande der göttlichen Völker) Schol. zu P. 8, 2, 88, 2, 10.

मुकुट $\text{सु}^{\circ} + \text{कुट}$ $\rightarrow \text{ई}^{\circ}$ N. pr. eines Fürsten HALL 28. — 2) f. ई° $\text{मुकुट} + \text{ई}^{\circ}$ N. der Dākṣhāyaṇi in Mākoṣa (Mukūṣa) Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 5.

मुकुटधारीतिथि $\text{सु}^{\circ} + \text{तीर्थ}$ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, 6, 12.

मुकुट m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MBa. 2, 890. **मुकुट** ed. Bomb.

मुकुटी f. eine Art Waffe H. c. 149. Vielleicht fehlerhaft für **मुकुटी**.

मुकुट s. **मुकुट** 6.

मुकुट mit कृत u. a. w. componirt **गाय** येपायि zu P. 2, 1, 59. m.

1) Bein. Vishṇu's H. 215. an. 2, 335. Man. d. 38. HALL. 1, 31. Verz.

d. Oxf. H. 183, 6, 27. MBa. 13, 7001. Bala. P. 4, 8, 10. 4, 9, 36. 8, 8, 23. 9.

4, 10, 15. Pāṇān. 1, 3, 64. 2, 2, 6. 4, 3, 25. Verz. d. B. H. No. 880 (Verz.

d. Oxf. H. 334, a, 11). Von 24 s. 26, 130. auf Civa übertragen (V. —

2) Bez. eines best. Schatzes TAK. 1, 1, 79. H. 193. H. an. Man. Verz. d.

Oxf. H. 184, a, 11. Mān. P. 68, s. 21. — 3) ein best. Edelstein Man. —

4) Quersilber H. an. — 5) das Hars der Boswellia thurifera Roxb.

AK. 2, 4, a, 9. Man. — 6) eine Art Trommel oder Pauke Vjrr. 120. —

7) N. pr. verschiedener Gelehrten, = गोविन्द Verz. d. B. H. 14. वा-

रात्तात्रिकायमुकुट No. 880 (Verz. d. Oxf. H. 334, a, 3). पपिउत 606

(Verz. d. Oxf. H. 244, b, No. 608). HALL 26. 47. 53. — 8) N. pr. eines

Borges VP. 169. — Vgl. गोकुट.

मुकुट m. 1) eine zu den Kudhāṇja gerechnete Körnerfrucht Bai-
vapa. im CKDa. Supa. 1, 73, 4. 195, 15. 197, 1, 10. — 2) = **मुकुट** d. Zwie-
bel Bha. zu AK. 2, 4, a, 12. CKDa.

मुकुटद्वय $\text{सु}^{\circ} + \text{द्वय}$ m. N. pr. verschiedener Fürsten von Orissa
Verz. d. Oxf. H. 181, 6, 10. = **वीर** द्वय 6.

मुकुटप्रिय $\text{सु}^{\circ} + \text{प्रिय}$ m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. 148.

N. 2 (Verz. d. Oxf. H. 72, a, 14).

मुकुटभट्ट $\text{सु}^{\circ} + \text{भट्ट}$ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Tüb. H. 13.

• गोविगिल HALL 69. 70. 76.

मुकुटमाला $\text{सु}^{\circ} + \text{माला}$ f. Titel eines an Mukunda (Vishṇu) ge-
richteten Gebetes in 23 Versen HAW. Anth. 515. fgg.

मुकुटमिश्र $\text{सु}^{\circ} + \text{मिश्र}$ m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf.
H. 148, 6, 19.

मुकुटमुनि oder **मुकुटनराय** $\text{सु}^{\circ} + \text{मु. राय}$ m. N. pr. eines Mannes
HALL 100. 111. Verz. d. B. H. No. 1365.

मुकुटनराम $\text{सु}^{\circ} + \text{राम}$ m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu
VIAVAD. 44.

मुकुट m. = **मुकुट** das Hars der Boswellia thurifera Roxb. MATHU-
AN. zu AK. 2, 4, a, 9. CKDa.

मुकु s. u. **मुकु**.

मुकु m. = **मुकु** Uddāl. zu URDAS. 1, 41. 1) Spiegel AK. 2, 6, a, 11.

H. 684. Sch. an. 2, 396. MND. P. 204. Hla. 232. HALL. 2, 400. Spr. 4021.

Cc. 9, 72. NAIN. 23, 12. Vgl. कार्य. मति. — 2) das Stübchen, — die

Soldaten des Hüpfers. — 3) Mimosa Elengi H. an. (Ios वकुल st. वकु-

ल) und Mimosa Zambas Vjrra im CKDa. = कुलवृक्ष (wohl nur

fehlerhaft für वकुल) CANDAR. ebend. — 4) = **मुकुल** Kneope H. an.

गाय तारकादि zu P. 8, 2, 86. **मपउत्तल** Pāṇān. 2, 8, 9.

मुकुरित adj. wohl = **मुकुलित** **गाय** तारकादि zu P. 8, 2, 86.

मुकुल m. n. **गाय** वर्षादि zu P. 2, 4, 31. TAK. 3, 5, 18. 1) m. n. Kneope

AK. 2, 4, a, 16. H. 1126. HALL. 2, 31. **गाय** तारकादि zu P. 8, 2, 86. Supa.

1, 44, 14. 134, 1. RAGH. 9, 27. 18, 99. Mon. 74. MILAT. 52. 80. Spr. 148.

1741. 2517. Balg. P. 8, 2, 5. **वामि** प्रतिप्रथममुकुलः (adj. 1) कर्ली: Mon.

21. Unsig.: दत्त $\text{Cik. 176. UTTARAHAR. 10, 7. कस्त$ eine aus den zu-

sammengesetzten Händen gebildete Kneope NALON. 1, 32. m. eine aus

einer Hand durch Zusammenbringen der Finger gebildete Kneope Verz.

d. Oxf. H. 86, a, 30. 302, a, 4. — 2) n. ein best. Metrum, 4 Mai — —

— Ind. St. 8, 366. — 3) m. n. Leib, Körper. — 4) m. n. Seele DWAR.

im CKDa. — 5) m. N. pr. eines Mannes RIAE-TAR. 6, 259. eines Fürsten

1, 255. — Vgl. प्रतिमुकुलम्. मुकुल.

मुकुल (von मुकुल), पति schlossen : **द्वयो** मुकुलपत्यातः Spr. 738.

— Vgl. **मुकुलित**.

मुकुलप (मुकुल + प) n. Bez. eines best. chirurgischen Instruments

mit einer knospenähnlichen Spitze Supa. 1, 25, 2.

मुकुलित (von मुकुल) adj. **गाय** तारकादि zu P. 8, 2, 86. 1) mit Knos-

pen versehen H. 8, 9, s. Spr. 185. Gtr. 1, 33. — 2) knospenartig gezeichnet:

मुकुलितान्नलिपुट DAQAR. 29, 14. **दरमुकुलितनमनराय** Gtr. 2, 17.

मुकुलितानि KUMAR. 3, 76. Vira. 47, 19. MILAT. 33. VASIA. Bpa. 8, 8,

14. 94, 12. Śān. D. 63, 12. **बाल** $\text{लोमामुकुलितमयी मुकुटा दृष्टिपताः}$

किं लिप्यते Spr. 1966. इति प्रयो भावाः **मुकुलवामिमुकुलमुकुलितः** ver-

schlossen 461.

मुकुल (wie oben) adj. mit Knospen versehen MILATIN. 51, 2.

मुकुलीकर (मुकुल + 1. कर) knospenartig geschlossen: **धमस्तस्ते मुकु-**

लीकताडुली KUMAR. 5, 65. **मुकुलीकितरुस्तब्धा** LA. (II) 86, 10. कर्त

रितपी : Spr. 236.

मुकुलमिश्र (von मुकुल + 1. मू m. das Sichschließen, das Geschlos-

sensein (von Blüten); zur Erkl. von **वविकाशभाव** MALLIN. zu KUMAR.

3, 29.

मुकु 1) adj. = **मयूर** H. an. 3, 176. — 2) m. eine Bohnenart H. an.

Vjrr. 133. — Vgl. **मुकु**.

मुकु m. = **मुकु** 2. Rāmā. zu AK. 2, 9, 17. WILSON.

मुकुल m. = **मुकुल** Rāmā. zu AK. 2, 4, 5, 9. CKDa.

मुक्त (partic. von 1. मुक् 1) adj. s. u. **मुक्** — 2) m. N. pr. c) eines der

sieben Weisen unter Manu Bhautja Mān. P. 100, 31. — b) eines

Kochs RIAE-TAR. 7, 1639. 1650. 1652. 1654. 1674. 1718. (g. — 3) दा

Perle die von der Perlenmuschel Abgelebte, Befreite AK. 2, 9, 98. H.

1068. an. 2, 187. HALL. 3, 42. **मयिमुकाप्रबलानाम्** M. 9, 239. 11, 167.

12, 61. MBa. 8, 4913. (g. Supa. 1, 5, 2, 228. s. RAGH. 4, 80. 16, 69. Mon. 106.

Spr. 3350. 4925. VASIA. Bpa. 8, 53, 101. 80, 5, 12, 9. fgg. 104, 61: **मुकु**.

2, 2. KATIN. 21, 98. Pāṇān. 1, 1, 72. भ्राप्राप्त Verz. d. Oxf. H. 284, 6,

47. मुक्ति AK. 3, 4, 95, 168. Vgl. **मपि**, **राडू** und **मैकिक**. — b) **Shre**

H. an. — c) eine best. Pflanze, = **रामा** RATHAN. im CKDa.

मुक्ता (von मुक्ता) 1) adj. **अवर्णित**, für sich bestehend, selbständig: **मु-**

क्ता $\text{क्रोत रवेकयम्परातः सतम्}$ अनुस. P. beim Schol. zu KIVIN.

1, 12. — 2) n. a) **Wurfschuss** CARALATHAL bei WILSON. — b) ein abge-

Histor, für sich bestehender, dem Sinne nach abgeschlossener Cloke
Kiv. 11, 12. Sin. D. 388. — a) einfache Prosa ohne zusammengesetzte
Wörter Coloma. Misc. Ess. II, 133. Sin. D. 565. — d) sehr मुक्कामि *Hariv.*
8415 fehlerhaft für वसिमुक्कामि (wie die neuere Ausg. hat), wohl die
Nithen von Dalbergha eugenianis.

मुक्कच्छुक्क (मुक्क + कच्छ) adj. den Saum des Obergewandes hängen las-
send, nicht aufhebend; m. Bez. der Buddhisten Coloma. Misc. Ess. I, 390.

मुक्कचुक (मुक्क + कृ) adj. von einer Schlange, die ihre Haut ab-
geworfen —, sich gebildet hat A.E. 1, 2, 8.

मुक्कपाठ (मुक्क + पाठ) 1. am Ende und vgl. noch मुक्कमपूकपाठ (उ-
की) erfüllt von aus voller Kehle quakenden Fröschen Vark. Bsp. S. 27, 6.

मुक्कषेष् (मुक्क + केष) adj. f. बाँ und ई aufgebildet —, hängendes Haar
abend M. 7, 91. 8, 314. MBu. 3, 2577. 5, 1247. *Hariv.* 781. R. 3, 32, 31.
Bala. P. 3, 33, 39. 8, 8, 6. Pāṇini 36, 16. Ver. in Lā. (II) 35, 10.

मुक्कचलु (मुक्क + च) m. Löwe (Blicke schlappend) Caraka. im CKDa.
मुक्कचलु (मुक्क + च) adj. dessen Getöse erlöset ist *Ashtv.* 17, 10.

मुक्कता (von मुक्क) adj. das Kräfteleben, Erlebung von allen weltlichen
Banden MBu. 12, 12657. *Ashtv.* 18, 11.

मुक्कनिर्गिक (मुक्क + नि) adj. = मुक्कचुक H. 1312.

मुक्कचम्प (मुक्क + च) adj. von den Banden befreit *Ashtv.* 18, 31.

मुक्कचुकि (मुक्क + चु) adj. dessen Getöse erlöset ist *Ashtv.* 18, 32.

मुक्कमुचल (मुक्क + मू) adj. f. बा = मुक्केश MBu. 1, 956. R. 2, 69, 9
(71, 11 Goss.). Bala. P. 2, 19, 20.

मुक्कवपन (मुक्क + व) adj. der die Kleider abgelegt hat, nackt ein-
gehend; m. Bez. der Gāina Coloma. Misc. Ess. I, 380. — Vgl. मुक्कम्बर.

मुक्कध्यापर (मुक्क + ध्या) adj. der sein Amt aufgegeben hat; मन्त्रि-
Mss. r. 263.

मुक्कसंयप (मुक्क + सं) adj. frei von Zweifel, keinem Zweifel unterlie-
gend, sicher stehend: एकचर्या तु कर्तव्या प्रत्यङ्गं मुक्कसंयथा Pat. zu
P. 1, 1, 29. Kār. 5 aus Kā. zu P. 7, 2, 10.

मुक्कस्वामिन् (मुक्क + स्वा) m. N. einer Statue Rāḍa-Tan. 4, 188.

मुक्कस्तप (मुक्क + स्तप) adj. f. बाँ eine offene Hand habend, freigebig:
कोटिदण्डि Spr. 2262. व्ययं वासुकस्तप्या nicht verwechselt 5140.

मुक्ककाय (मुक्क + काय) m. N. pr. eines Mannes Rāḍa-Tan. 5, 81.

मुक्ककालय (मुक्क + क) m. ein aus Perlenmuscheln bestehender
Schmuck H. 688. Kāraṇa. 23. Kumāra. 1, 18. °कालयिकृत 3, 82.

मुक्ककार (मुक्का + कार) adj. das Aussehen einer Perle habend; davon
nom. abstr. °ता f. Spr. 3182.

मुक्कवेष्य (मुक्क + वेष) m. N. einer Statue des Kṛṣṇa Rāḍa-Tan.
4, 196, 201.

मुक्कामर (मुक्का + व) oder प्रा° n. Perlemuschel Caraka. im CKDa.

मुक्कामय (मुक्क + मय) m. 1) Perlenmuschel Mss. 47. — 2) der Vor-
zug —, die Vortrefflichkeit einer Perle, das Meer Wasser einer Perle
Hall. 5, 12. Rasm. 16, 16.

मुक्काल (मुक्क + बाल) n. Perlenmuschel MBu. 12, 1444. R. 4, 51, 7.
Mss. 64. 68. 94. Spr. 3003. Davon adj. °मय f. f. aus Perlen bestehend
MBu. 3, 18156. — Vgl. मुक्कालय.

मुक्कामय (मुक्क + व) adj. befreit, erlöset *Ashtv.* 18, 33. Coloma.

Misc. Ess. I, 382.

मुक्कामय (मुक्क + 4. रा°) m. Perlenmuschel Vart. 141. Bala. P. 1, 10,
17. Verz. d. B. H. No. 933.

मुक्कपिठ (मुक्क + पिठ) m. N. pr. eines Fürsten Rāḍa-Tan. 4, 42. Ru-
nach. Mém. sur l'Inde 189. fg. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, 6, 7.

मुक्कपुर (मुक्क + पुर) n. N. pr. einer mythischen Stadt im Himālaya
Karnā. 42, 198, 317.

मुक्कपुष्प (मुक्क + पुष्प) m. Jasminum multiflorum oder pubescens
Rāḍa-Tan. im CKDa.

मुक्कामय (मुक्क + प्रमू) f. Perlemuschel Rāḍa-Tan. im CKDa. — Vgl. मु-
क्कामय, मात्तिकप्रमय.

मुक्कालय (मुक्क + प्रा°) m. Perlenmuschel, Perlenmuschel H. 688.

°प्रलम्ब Wilson nach dera. Aut.

मुक्काल (मुक्क + फल) 1) n. a) Paris H. 1068. an. 4, 296. Mnd. I. 161.
Rasm. 6, 32. 16, 62. 67. Kumāra. 1, 5. Vark. Bsp. S. 44, 27. 73, 3. 81, 1.
30. Spr. 848. 8018. 3182, v. I. 3976. 4349. Praa. 81, 16. Kāraṇa. 12.
Pāṇini 50, 9. °परिता Titel des Sitten Adh. in Vark. Bsp. S. Davon
nom. abstr. °फलता Spr. 1758. — b) eine best. Blume Vart. 142. —
c) die Frucht der Pflanze Lavall. — d) Kämpfer H. an. Mss. — e)
Titel eines Werkes des Vopadeva Verz. d. Oxf. H. 38, a, 5. 7. Burnour
in Bala. P. I, LXVII. — m. N. pr. eines Fürsten der Çavara Karnā.
85, 230. — Vgl. फलित°.

मुक्कालय (मुक्क + बाल) n. = मुक्काल Kumāra. 7, 89.

मुक्कालय (मुक्क + लता) f. Perlenmuschel: स्वच्छ° Mss. P. 23, 102.
— Vgl. मुक्कालता.

मुक्कामय (मुक्क + म) m. Perle Bala. P. 6, 6 in Ind. St. 1, 40. Soça.
1, 171, 18. 2, 101, 2. Karnā. 22, 216. Spr. 3328. 3918. Die umgekehrte
Verbindung (a. u. मयि) bezeichnet Edelsteine und Perlen. — Vgl.
मुक्काल.

मुक्कामय (von मुक्का) adj. f. f. aus Perlen gebildet, — bestehend: मा-
ला MBu. 3, 9956. यष्टि Rasm. 13, 54.

मुक्कामय (मुक्क + 1. मा°) f. Perlemuschel Rāḍa-Tan. im CKDa. u. मु-
क्ति. — Vgl. मुक्कामय.

मुक्कामय (मुक्क + व) adj. der die Kleider abgelegt hat, nackt ein-
gehend; m. Bez. der Gāina Coloma. Misc. Ess. I, 380. — Vgl. मु-
क्कवसन.

मुक्काल (मुक्क + र) n. Perle Spr. 3331. — Vgl. मुक्कामय, मात्तिकाल.
मुक्कालता (मुक्क + ल) f. 1) Perlenmuschel H. 688. Vgl. मुक्कालय.

— 2) N. pr. eines Frauenzimmers Karnā. 50, 21, 169.

मुक्काली (मुक्का + व) f. 1) Perlenmuschel A.E. 2, 6, 2, 6. H. 688. Vart.
138. R. Goss. 2, 125, 7. Rasm. 13, 45. Vikr. 123. Spr. 880. Karnā. 60, 39.
Praa. 80, 8. Kāraṇa. 17. — 2) voller oder abgekürzter Titel verschiedener
Werke, insbes. Commentare Sin. D. 209, 9. eines Wörterbuchs Verz.
d. Oxf. H. 133, 6, No. 285. eines Commentars zum Meghadāta 125, 6,
No. 218. — °व्यासिद्धात° oder सिद्धात° Hall. 73. महाव्यास° Wasm.
LII. 149. °प्रकाश. Comment. d. Oxf. H. 131, a, 4. 239, 6, No. 580. Hall. 74.

°किराय Verz. d. Oxf. H. 239, 6, No. 580. Hall. 74. °रुचिर्वा Hall. 74.
Vgl. हान°, प्रयोग°, वीर्य°, भक्ति°, मय°, मयवर्ध°, सिद्धात° and रजवली.

4) *Schnauze* (ohne Gefühls) *Klitz.* Ca. 3, 22, 11. — 5) *Opferung, Hingabe, Ausguss* : — *निक्षरय ह्रीं* S. 2, 12. H. 902. H. an. Mnd. H. Hall. 3, 114. *कोटय* *Ch.* 46. *आर्य* (ungleich Mund) *Kumala* 11, 4. *गुक्त* *MBh.* 3, 16118. *Kāvya* 50, 303. *बिल्व* *U.* 56, 325. *संयि* *Mañj.* 48, 11. ततो *ब्रजमुषैश्चैव मुमुक्षु रुचिर्वा बहु* *Hant.* 11069. *विष्वाध्यायिषुश्च* *am Hingabe des Waldes Kumala* 11, 18. तत्तु *देवकुलो चैव विना मुमुक्षु* *Mañj.* 100. *स्वर्गस्य Hingang sum Himmel Mund* S. 4241. *नरमुक्षु* *Spr.* 392. *नदी* *Mündung eines Flusses Raon.* 3, 28. *Am Ende eines adj. comp.* *दीर्घमुखा शाता* *P.* 6, 107. *Sch. समस्त* (बिल) *tousand Aus- oder Hingabe habend Pāṇḍav.* 107, 2. *व्यति (बिल)* *Spr.* 89. *Kāvya* 61, 2. *Mer.* 14, 1. v. *विक्रमकान्तो धृतिं प्राप्तो विनापि* *शान्तुः aus Hundert Öffnungen erfolgend so v. a. plötzlich, jäh Spr.* 2082. — 6) *Vordertheil, Spitze* : *पुणु* *adj. breites Vordertheil-habend Klitz.* Ca. 7, 4. *h. Saja* *Th.* 3, 8, 23, 1. *खारिं पतामभिमुखानां वायुमूर्धं प्रथमः प्रत्यप्यप्यत* *Viñu* *ham zuerst an die Spitze der Laufenden d. h. gewonnen den Vorseprung (Bli. am das Ziel) Att.* B. 3, 31. *धमिनीमुखे* *MBh.* 3, 1723. S. 2, 98, 25. 6, 29, 29. *मुखमासीतु नित्यस्य सुखस्य* *R.* 3, 16304. *सोमे उर्ये मुखमभिपर्यहस्तमुष्म* *Att.* B. 3, 13. *कुल* *R.* 10, 4. *Hall.* 5, 46. *शायानां* *Vā.* 16, 10, 13. *वज्रस्य TS.* 7, 4, 9, 1. *शिरिर्दिमिषुः* *MBh.* 3, 11960. R. 6, 70, 69, 75. *राशन.* 2, 50, 12, 96. H. Hall. 2, 214. *मुखापरिणां मुखेभुखानि यक्षणां* *सिधायनि Soga.* 1, 24, 2. 26, 1. *उग्र. स्तनहयं* *Brugvatsa* *Hant.* 3902. *धामिनिमुखं* *सदृशयुः Raon.* 3. *धृष्टकृतिं* *Fringspitze H.* 144. *Ca.* 9, 64. *Schnaide* : *कुठारास्य Spr.* 5238. *Oberfläche* : *विषकुम्भं पोष्यमुष्म* *Spr.* 4720. *वायुपानां* *die obere Seite (der Trommel) a. h.* 3, 98, 180. *मूत्रेणोपनियेयते कोरति मधुराक्षि* *Spr.* 748. — 7) *das Haupt, der Brust, Vorderrücken* : *येषु H. an.* — *प्रपान Candar.* im *CKD.* *धमिमुंलं प्रकोमे देवतानाम* *Att.* B. 4, 4. *मुखमतिं मुखं भूयान्त* *2, 32, 7, 16. Cāy.* B. 12, 8, 10. *मुखमर्कं वेष्टाः समानां भूयान्* *Kauc.* 90. *राख* *Th.* 2, 8, 98, 1. *धमिस्तमुखा वेष्टा गायत्री कृष्णो मुखः* *R.* राजा मुखं न मुण्याणां मदीनां सामोरा मुष्म *||* नन्नात्राणां मुखं चक्र धारित्यस्तेजोनां मुष्म *||* पतनाणां मुखं वेगमार्गः पततो मुष्म *||* *MBh.* 3, 1295. M. 2, 21. *सि* *रि* *राखस्य सर्वस्य मुखेभ्यो क भवित्यति* *R.* 2, 53, 12. *सर्वस्य मुखेभ्यो* *(adj.)* 1, 4, 16. *हान्यते सर्वविधानां मुखं व्याकृष्य* *तत्रा* 6, 144, 4. 32. *Am Ende eines adj. comp.* : *प्रप्रायतिमुखाभिरवतामि* : *Cāy.* B. 12, 1, 9, 2. — 8) *Anfang, Beginn* : *वायान् H. an. Mnd.* *पुष्पानाम्* *Vā.* 29, 6. *दत्त* *Att.* B. 4, 4. *Cāy.* B. 4, 4, 8. *सवन* *L.* 19, 4. *स्वाध्यायस्य* *RV.* *Pañ.* 18, 4. *वेदस्यस्य TS.* 7, 4, 9. 2. *Chāy.* B. 4, 4, 5. *हृष्ट* *Spr.* 5414. *Pāṇḍav.* B. 26, 18, 4. *सुरभिनास* *ad Chā.* 135. *नायध* *Guat.* P. 2, 50, 7. H. 144. *निष्ठा* *MBh.* 1, 708. *Kāvya* 72, 26. *Spr.* 3807. *Guat.* 2. *Pāñ.* 18, 4. 16, 6. *वज्रः Pāñ.* 2, 11, 2. *वज्रमुलं* *Vore. d. Ozf.* H. 237, 9, No. 368. *दिनं राखस्य 28. दितस्य 30. केनोमुरी* *S.* 3. *तेजःपरिरामनुष्म* *Vand.* B. 9, 47, 21. *वसपथेव मुष्म* *mit dem Brahman coram Kāṇ.* Up. 2, 10, 1, 2. *Am Ende eines adj. comp.* — *zum Anfang habend, damit beginnend* *RV.* *Pañ.* 18, 7. *मकारानामुखा* 14. *गाने भवन्मुखः Spr.* 3982. *Siu.* D. 23, 11. *परिहारासुखमिदमुष्म* *(vielleicht ist मुष्म u. मुख zu lesen)* — *विषमय* *Millav.* 78. *(मकाराः)* *वज्रवमुखा* *Gajadhrata* *am Kāṇ.* *Gajadhr.* *am* *MBh.* 1, 932. S. 1997, 4, 28. *मज्जामुखोभिः* *(मु- मुखानि die securo Anae.)* *परि* *Hant.* 3907. R. 4, 48, 1. *Raon.* 6, 20.

[illegible]

मुञ्जस्त (wie oben) *f. die erste Stelle, der oberste Rang, Vorrang* 1141.
1. 364. **वेनाकिवति मुञ्जताम्** Bha. P. 4, 22, 22. **गदापरिघपुकेषु सर्वास्तेषु च सन्धीः** । **बधिराम्बुध्यानी प्रीतिः सर्वलोकैः धनुष्पताम्** ॥ Hariv. 4929.
Kāṭh. 18, 255. **केवलानुनामस्य मुञ्जतया** Schol. zu Kaṣ. 1, 61. **लेने तद्वर्णमुञ्जताम्** Bha. P. 6, 18, 17.

मुञ्जत् (wie oben) *n. dass.: मल्लन्मृमिमुञ्जत् दहमि तव* R. 4, 63, 19. Vor. 6, 16.

मुञ्जयम् (मु० + ण) *m. = मुञ्जरात्* Mss. bh. 5.

मुञ्जमसिन् (मु० + म०) *m. der erste Minister* Hir. 83, 16. Davon nom. abstr. **मसिता** f. Rāśa-Tan. 5, 424. — *vgl. मसिमुञ्ज*.

मुञ्जरात् (मु० + राञ्) *m. Oberfürst, regierender Fürst* Tan. 3, 328. ० Rāśa-H. an. 2, 311.

मुञ्जरात् (von मुञ्ज) *adv. vor Allem, zunächst* MBh. 3, 3292.

1. **मुञ्जार्थ** (मुञ्ज + य०) *m. Hauptbedeutung, die ursprüngliche Bedeutung (eines Wortes)* Čhaṣ. zu Bṛh. Ā. Up. 8, 204. Śis. D. 13. Davon nom. abstr. **म्व** *n.* 11, 15, 16.

2. **मुञ्जार्थ** (wie oben) *adj. die ursprüngliche Bedeutung habend, in der ursprünglichen Bedeutung gebraucht* Śiddh. K. zu P. 4, 2, 60.

मुग्दस *N. pr. einer Oertlichkeit* Vorz. d. Oxf. H. 339, 4, 10.

मुग्दम् *degl. ebend.* 339, 4, 34.

मुग्दधान *degl. ebend.* 340, 4, 10.

मुग्द *m. eine Fühnerart (दायूक)* Bafsa. im ČKaD.

मुग्द *a. u. मुक्*.

मुग्दता (von मुग्द) *f. schlechte Einfalt, Naivität* Spr. 2213.

मुग्दस (wie oben) *n. Anmuth: मुग्दतस्य च यौवनस्य च सङ्गे मध्ये म-मुग्दीः स्मिता* Vira. 20.

मुग्दम् (मु० + दृप्) *f. eine Schönheitsg. Spr. 2709.*

मुग्दपाय (मु० + 2. घी) *adj. dumm, einfältig, Einfaltspinsel* Kāṭh. 81, 244.

मुग्दबुद्धि (मु० + बु०) *adj. dass.* Kāṭh. 61, 2.

मुग्दबोध (मु० + बो०) *n. (ec. व्याकरण) Einfältige aufklärend, Titel einer von Vopadeva verfassten Grammatik* Vor. Ekl. Gm. Bibl. 382. fg. 594. Verz. d. Oxf. H. 161, 4, 12. ० **कार** 113, 5, 2. ० **पदीय** *m.* Titel eines Commentars zu jener Grammatik 161, 4, 15. ० **मुग्दीयिनी** *f. degl.* 290, 4, 12. ० **परिग्रह** *n. Nachträge zum Mugdhabodha* Colza. Misc. Kas. II, 46.

मुग्दबोधिनी (मु० + बो०) *f. (ec. टीका) Einfältige aufklärend, Titel eines Commentars des Bharatamalle zum Amarakosha (Colza. Misc. Kas. II, 46) und des Bharatamallika (wohl identisch mit dem Vorangehenden) zum Bhaṭṭikāvya (Gm. Bibl. 229).*

मुग्दभाव (मु० + भाव) *m. einfältiges Wesen, Unverstandtheit* Bāṣ. P. 8, 10, 8, 2, 4.

मुग्दवत् (von मुग्द) *partic. vorverr., keine richtige Erkenntnis habend: सर्ववत्* MBh. 4, 677.

मुग्दाली (मुग्द + अल) *f. eine Schönheitsg. Spr. 342. 1084. Kaṭh. 46, 192.*

मुग्दपाणी (मुग्द + ष०) *m. der Dümme unter den Dummern* Kāṭh. 68, 180.

V. Thall.

मुग्दविक्र (मु० + विक्र) *n. Ben. eines best. mythischen Arolas Verz.* d. Oxf. H. 88, 4, 34.

मुग्द *m. N. pr. eines Mannes* Rāśa-Tan. 7, 590.

मुग्द *m. degl. ebend.* 8, 1092.

1. **मुञ्ज**, **मुञ्जति**, ० **डायु** 25, 186. P. 7, 1, 59. Vor. 11, 1. **मुञ्जति** und **धनुषधनु**, **मुञ्जानु** Ind. St. 5, 340. 363. **धनुषन्** und **धनुक्** Vor. 12, 1. **मुञ्ज**, **मेक्** 2. p. VS. 1, 25. **मुञ्ज** 3. pl. **मेतोमि** Hariv. 7082. **मु-तोयः**, **मुतोच**, **मुञ्जके**, **मुञ्जैः**, **मुञ्जानैः**, **मेत्थयति** und ० **मे**, **मेता** Kāṣ. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. **वद**, **मेमेक**, **मुग्द**, **धनुषकम्**, **मुतो-च** 2. pl., **मुतोचति** RV. 8, 18, 12. **मुञ्जकम्** 78, 1. 1. **losmachen, frei-machen, befreien; loslassen, fahren lassen; mod. pass. etch looma-chen, entlassen** RV. 1, 24, 12. **धनुषीः** 61, 10. **सिन्धु** 93, 5. **वर्तिका-**म् 416, 11. **सर्वोदात्रिन्** 117, 3. **वृत्तीः** 7, 71, 5. **यदी निद्रा मुञ्जं वन्द-**तारम् 2, 34, 12. **आगे योक्ताणि मुञ्ज** 2, 33, 12. 6, 74, 2. **मुञ्जमुञ्जति** 7, 59, 12. 8, 24, 27. **कन्थान्** 40, 4, 8, 29, 5. **मां ते देव्या मुञ्जत देव्याणाः** 10, 87, 10. Kāṣ. 30. **दुपुदरिद मुञ्जानः** (vgl. Unlax. 2, 91) VS. 30, 90.

खयो मुञ्जामि *ich lass Wasser* 4, 18. **अप्यथ** RV. 8, 88, 12. **स पातुरस्य निषिन्ना** *n. मुञ्जति* 10, 27, 21. VS. 12, 95. **स न दक्षते ऽथ मुञ्जते** Kāṣ. Up. 8, 16, 2. **मुञ्जार्थे** (मुञ्जयम्) Bṛh. Ā. Up. 3, 8, 12) Čar. Bā. 14, 6, 9, 12. **अपिचि मुञ्जो रात्रेः पुस्तान्** *ist ausgefallen* AV. 12, 2, 8. — **धनुषधनु-पस्तस्य** Bṛh. 4, 101. **मुञ्जो भव भव तम्** R. Goaz. 2, 53, 12. Vin. 238. **मेदप्ये स्वर्गवन्दनीनां धनोपधानम्** Raas. 10, 48. **मुञ्जकथन** Spr. 2472. Čik. 75, 10, v. 1. **निद्रा मुञ्जति शिलाय** Kāṭh. 5, 114. **वत्सार्त्तं वद मुञ्ज मुञ्ज** Spr. 688. **तेन हि मुञ्जयत्तमनीयः** *lass die Zügel schlacken* Čik. 5, 15, v. 1. **मुञ्जो रश्मिषु** 8. **मुञ्जमुञ्ज** *ausgezogen, abgelegt* Pāṇi. 36, 17. **उच्चोर्ध्वं मुञ्जे** Bṛh. 14, 95 soll nach einem Schol. so v. a. **उ० परि-**द्वे *anliegen* bedeuten. **तस्य मुञ्जेः** *वर्गवन्दनीनां धनोपधानम्* mit aufgestellten d. i. *erschafften Gliedern* Daśa. in Benz. Chr. 190, 19. **कापट्** *die Möhe* li-zen so v. a. *seine Stimme erheben*: **कापट् मुञ्जति च वाक्पि**: Māñ. 83, 6; vgl. **मुञ्जकापट**. **प्राणान्** *Jmds Lebensgeister lösen* so v. a. *Jmd das Le-ben nehmen*: **एष मे मुञ्जन् प्राणान्** *gibt* **पारं धामायकम्** MBh. 3, 2982. *fig.* **पदात्यदम्** *मुञ्जति den Fuss nicht von der Stelle lösend* d. i. *bewegend* Vin. 277. **वोधिर्मुञ्जनामः** *den Weg frei machen* so v. a. *aus dem Wege gehen* Mss. 46, v. 1. (für दत्त). **मुञ्ज मुञ्जस्य मेधिलीम्** *lass los* MBh. 3, 16047. 10403. 18107. 15798. **हं सक्तं प्राप्तिमुञ्जिष्यामि** *मि मुञ्जि* R. 3, 62, 3.

आर्यं सविधं मुञ्जति यदि पूषः *मयं मतं सन शयलम्* । **मेता** *माधवेयं ततो* ० **कम्पयि** *बन्धनतत्सयः* ॥ Mālav. 7. Čik. 40, 9. Vin. 184. **काम्पे** 23, 194.

25, 109. **अदृष्टो** *मुञ्जते* **राज्ञा** M. 8, 208. MBh. 3, 15794. **तस्युज्यती** **पञ्च-रत्नधनादपि** *पती* Pāṇi. 192, 15. **मुञ्जं** *freigelassen* Tan. 3, 3, 177. MBh. 3, 15795. **Spr. 1819. Vin. 267. Kāṭh. 4, 26. Var. in Lā. (II) 23, 11.**

दर्शिताणि कलत्राणि गृहे मुञ्जामाङ्गान् *adv. Spr. 4186. वनाय* — **धेनु-**मुञ्जे *नोच* *entlässt die Kuh in den Wald* Raas. 2, 1. **मुञ्जो** *कामधराय*

तम् Vin. 330. **मुञ्ज नः साधयामः** Spr. 366. **कुपादाकृष्य मार्गे मुञ्जो** Var. in Lā. (II) 17, 30. **Pāṇi. 128, 25. पञ्चेतेयो मुञ्जसे** *wenn du dich von ihnen befreist* MBh. 3, 15715. **मुञ्जते** *कित्सिष्यात्* M. 11, 96, 76, 194.

227, 259. Bha. 4, 16. **मृत्पुपाराश्च सपुत्रा मेत्थये** MBh. 4, 8641. Raas. 1, 73. **तदा विष्णोर्ना मुञ्जे स कन्थान्** 3, 20, 12, 30. **येव** (विष्णवे) **मुञ्जामहे**

रेमात् Kāṭh. 68, 82. **नहि योगं प्रपश्यामि येन मुञ्जयामहे** MBh. 1,

6127. 5150. 2, 2618. 6002. मुच्यतु नराकान् Mān. P. 15, 70. तन्मायमुक्ता
वर्षे द्वाकाल् MBh. 1, 5919. शापायमुक्ता; 3, 3206. Cā. 111, 7. यदि धर्मान
मुच्यते *wenn er nicht der Tugend verlustig geht* Spr. 2988. Statt des
abl. der instr. मुच्यते पावकैः सर्वैः M. 11, 358. fg. Spr. 5223. 4788. fg.
Kāṭhā. 49, 229. स क्षत्रवर्णमानेति चितं वैर्यया नो पूरः Rāśa-Tār. 3,
106. Mān. P. 70, 16. धामयायाः (ऊर्गु) कारकदेमुच्यमानो मदीयेः
प्रद मुच्यतु Mān. 94. मुच्यति कथ्यते MBh. 12, 1079. स मुच्यतसर्वकालित्ये
1864. मुक्ता उक्त्वं सर्वकालित्ये; 3, 1040. मुकामिदं तमसा मनः Cā. 138.
Rāśa. 4, 18. क्लेशादिभिः Schol. zu Kap. 1, 94. (मुषी) एतन्मोक्षो महीपालः
ermangelnd Spr. 3135. Statt des abl. der gon.: नहि मे मोक्ष्यते क्षीयन्
er wird mir nicht lebend entzinnen MBh. 3, 15757. 16048. नहि ते मुच्ये-
दक्षका इत्यास्तायिनोः 1695. मुक्तं am Ende eines comp. befreit von, er-
mangelnd P. 2, 1, 38. योतिः च्चरित्ये. Up. 1, 7. धनमुक्तं खेदुराद् R. 5,
78, 30. शिवेकं Spr. 2726. कलङ्क 2889. वध 2726. कलङ्क 28, 150. राग 27,
173. रजः (प्रवक्तु) Vid. 236. काङ्क्षिन् (उत्तर) Cā. 38. उभयोर्क-
स्तयोर्गुरुं यदमुमुनोपयितं यं व. a. eine Speise, die man nicht mit beiden
Händen hält; M. 3, 222. pass. ohne nähere Bestimmung befreit —, er-
löst worden von der Sünde, von den Banden der Welt: राग भक्ष्यते-
नारतु मुच्यते स भक्ष्यतः sind von aller Sünde frei M. 8, 19. ब्रह्मिन्ना वि-
तृष्यं मुक्तं मुच्यते गुह्यतयाः 11, 351. पदकां कुरुते पापम् — सेतुं मुच्य-
ति पाशानाम् MBh. 1, 656. तस्मात् भव्यते नापि मुच्यते नापि संसरति पु-
नः । संसरति भव्यते मुच्यते स नानाश्रया भवति ।। Sīkṣasā. 62. मुक्त
erlöst von der Sünde, von den Banden der Welt R. 3, 317. M. 6, 44.
ब्रह्मिन्नातिरम्यं यत्तन्मोक्षो ऽपि भव्यते ss. Bhāg. 5, 28. Wessers, Rāmāt.
Up. 338. 348. 357. 359. Spr. 3380 (angloish Perle); vgl. वीर्यमुक्तं (auch
Pāṇḍa. 1, 410, 32. verlassen (einen Platz): न मुच्यति स तं देवं नापयो
वत् दृश्यते Śin. D. 60, 4. ad Cā. 78. तन्तं वचनं न मुच्यति ।।
अप्यसंशीतलक्ष्यं या त द्वापाततृह्यते Cā. beim Schol. zu Cā. 86. प-
लितधारिण्युक्तं अत्यन्तमुक्तं भूमि adj. Daṣak. in Bhr. Chr. 180, 1. मुच
श्रद्धायु Rām. 3, 66. इत्येव प्रियायामुक्तं लतावलेपे Cā. 41, 17. मु-
क्तासम् 63, 17. Rām. 3, 11. मुक्तामिच्छं Jāh. 2, 107. कावेति वर्यमुक्ता
दिक् Tār. 4, 1, 95. मुक्ता (दिशु) verlassen heisst in der Auguralkunde
diejenige Waltegend, welche die Sonne so oben verlassen hat; steht z. B.
die Sonne im Süden, so heisst der Süden prätaṭka und Südost मुक्ता,
Vāhik. Bhāg. 5, 86, 12. Jmā oder Etwas fahren lassen, im Stich lassen,
aufgeben, abschütteln: कदाचित् न मुच्यति — सेवकाः Spr. 654. तमेव
व्रज मा मुचः Bhāg. 4, 29. मुक्तां कर्पाकादिन् Kāṭhā. 72, 237. Nāloḍ.
3, 12. Spr. 1443, v. 1. 2614. 3909. Cā. 115, v. 1. कतास्तराम्नात्रो न मु-
च्यते Pāṇḍa. 34, 12. 32, 25. मुक्तामिच्छं Jāh. 2, 107. कावेति वर्यमुक्ता
वर्ज्यं विरमेयु सः । तयो न मुच्ये नीडं श्रतयत इव हिंसः Bhāg. P. 8, 19,
21. चितो परिचय विवर्तते यतिं प्रिया दि या मुच्यति देहमात्मनः Spr.
911. R. 1, 25, 14. मुच्येत्प्राणाभ्यादियम् Vid. 121. Uttaraśā. 20, 10.
Pāṇḍa. 37, 17. धनापि Spr. 1991. पञ्चमम् 4407. तस्यैव 5349. स्व-
वापेतिन्यमदम् (काम) Kōṣāṇḍa. 1, 48. भोगम् Vid. 308. भोगम् Kāṭhā.
22, 229. तच्छास्त्रम् 34, 29. विलम्बम् Gīt. 11, 5. रात्रौ मेघमयमुच्यते Kāṭhā.
69, 79. 169. Nām. 22, 38. Bhāg. 6, 24. तेन किं मुच्यते विषयः Vīra. 3,
16. ह्यया तु — कोपि ऽप्यापि न मुच्यते 33, 50. हि. 57, 30, v. 1.
मेरुयते शोभन् इह निर्मोक्षकालि वयस्य R. 8, 9, 36. कदाचिन्मुच्ये मदन-

शिखियाद्यारिभम् Spr. 2840. इह मेरुयते कदाकम् 3313. Bhāg. 6, 62.
मुकधोषविशेष adj. Rām. 10, 18. मुकनिर्द्, so v. a. erwacht Kāṭhā. 10,
72. मुकमानकलत् adj. 88, 111. मुकव्यापद् adj. Hrt. 44, 6. मुकोद् R.
72. v. a. von der Wasserseuche befallen Bhāg. P. 8, 7, 20. कव्यापि देववाहदु-
क्ताजीवितः Pāṇḍa. 474, 25. भीमश्चेत — ताम् Nāloḍ. 4, 7. तदपि न मुच-
त्यावावापु (acc. nē) Spr. 4184. मुकमाना (मुका) so v. a. frei von Wind
R. 4, 25, 14. fahren lassen so v. a. hingeben, verlieren: मुच्यति सफला-
पि Rāśa-Tār. 3, 223. verlassen, aufgeben so v. a. bei Seite lassen: मुक्ता
mit Ausnahme von (acc.), ausser Spr. 664. 976. v. 1. 1349. वायुं मुक्ता
नान्यस्य प्रवेशो ऽस्ति Pāṇḍa. 44, 11. पुके मुक्ता मे नान्यदस्ति शेषस्कारम्
73, 19, 89, 19 (wo लो मुं zu lösen ist). Etwas fahren lassen so v. a. aus
sich entlassen, von sich geben; werfen, schließend, abschliessen: तालव्रीः
पृथिवी शेषा पावर्धनं न मुच्यति Jāh. 4, 207. Rāśa-Tār. 4, 129. मुखेन ग-
तं मुच्यन् फणी Spr. 2210. लोभमुक्ताः Kā. 5, 38. चित्तमित्तं वाप्यं
मुनेषामिमावाराणिः R. 2, 30, 25. मुनेषां वाप्यं शनोः MBh. 1, 6180. वष-
णो मुच्ये 8147. Hārit. 7081. R. 2, 37, 15. Mēh. 12. Kāṭhā. 10, 178, 32,
162. Daṣak. in Bhr. Chr. 185, 10. ज्ञेयमायु बान्धवैर्गुरुम् Spr. 3086. मु-
च्ये भुरि रक्तम् MBh. 5, 7215. शकुन्तलं च मुच्यताः; 3, 11115. वयम् ज्ञेयं
पुरीयं च मूत्रं च मुच्यताम्, 7, 2897. नागाः शिराभिर्गलितसंततिम् । मुच्युः 1,
8154. Kāṭhā. 10, 97. सक्त्यिदिति वत्सं मुच्यतुं यः Spr. 2220. धनं तं
पयः — मुमुच्युर्निवर्तनः Bhāg. 7, 2. विमुच्यते दृष्टिर्भूमिस्तम् Pāṇ.
65, 11. गन्धं मुच्यते मेदिनी Hārit. 7062. 4983. मुच्यतुः चित्तानामपि व-
ल्लिपु Kā. 16, 72, 162. Pāṇḍa. od. orn. 50, 4. रा केति सहासा मुक्तः शब्दः
MBh. 3, 2219. मयूराश्च वाचो मुच्यति दारुणाः; 6, 92. तौ (मेघे) मुक्तधाम्
Mēh. 55. फूत्कारो मुकवान् Vid. 86. 96. 336. Kāṭhā. 18, 154. 25, 110.
सिक्ताद् मुच्यते Pāṇḍa. 57, 14. Bhāg. 7, 57. मुक्ता कामम् ein Geliebter
erhebend R. Gōra. 4, 33, 15. मुमुच्यः खलूपाय 30 v. a. aufsteigen lassen
Bhāg. 3, 5. वर्षादिकैः काचनमृदुमुक्तः geschleudert Rām. 16, 70. मुच्यते
पुण्यवद्म् — चतुर्वृत्ताय R. 4, 28. दत्तेन पुण्यं मुच्यता तया Kāṭhā. 7, 68.
Mēh. 83. देवाश्च पुण्यवर्गं च मुमुच्यत समस्तः Mān. P. 66, 27. Rām. 2,
60. 12, 91. बाणामयं वर्षम् — मुनाच — यथा वर्षं तत्पदम् Mān. 3, 670.
वाया मुक्ताः शिलात्विव MBh. 1, 7667. बाणान् — मुनेषां तनये मम 3, 768.
4, 3065. 5, 7554. Kāṭhā. 47, 81. ता नीलपलनयमिवापाद्द्रमाङ्गं मम
मुच्यते Daṣak. in Bhr. Chr. 184, 21. गन्धर्वान् मुनेषां कं । प्रदीप्तमन्त्रमा-
त्रम् MBh. 1, 6466. 3, 7236. वर्षं मेरुयते (ant d. d. merke): 14, 368.
R. 4, 76, 6. स तामविधमद्रोमी (शक्ति) वानोर्नन्दस्य चामुवत् Bhāg. 13, 53.
मुनेषां वषम् — जिह्वास्तं प्रति MBh. 5, 251. 14, 944. चक्रं मुनेषां 1, 1179.
5296. 3, 14609. 5, 7191. 7288. 6, 2337. R. 1, 54, 23. 55, 31. 3, 30, 18. Spr.
810. 2579. 3168. Kāṭhā. 67, 59. बालेन — मुक्तं रात्रौ तालविष्णुम् Nām.
22, 53. मयवन्मुक्तुलियाप्रकारं Spr. 2744. पादप्रकारस्तु मुक्तः einen
Fussstoss vorsetzen Pāṇḍa. 283, 1. चतुर्विधं तच्च (वत्सम्) । मुक्तमुक्तम्
मुक्तं कर्मुक्तं यल्लमुक्तं ॥ शब्दादि पाणिमुक्तं स्पदमुक्तं तुरिकादिमुक्तं ।
मुक्तमुक्तं तु यथादि यल्लमुक्तं बारादिमुक्तं ॥ Hāli. 2, 307. fg. H. 774.
Madhuk. in Ind. St. 1, 21. चालानं मुच्ये sich stürzen von (abl.) : वक्राद्या-
दत्तानं मुकवान् R. 4, 60, 10. स मेरुक्तादत्तानं मुनेषां MBh. 1, 6740.
गिरिवरिण्यमुक्तं चालानं Spr. 2741. मुक्तं abgelöst, herabgefallen : तृषा-
रक्षफालनीयं मुक्तानि विष्करादिति Hārit. 6003. Vgl. वल्लम्.
— caus. मोचयति (auch mod.) 1) = simpl. losmachen, freimachen,

befreien Bulpr. 33, 69. यो मोचयति सन्तुहमिदं प्रवक्ष्यामि यम Vio. 328. 830. एतेन (पशोपवीतेन) मोचयति भूपवासप्रयोगम् Mśā. 48, 4. मोच्यतां धर्ममार्गोः so v. a. *offen* Paas. 36, 6. धार्मिः — यदि न मोच्यते *entloosen* Jāś. 2, 58. मोचयिष्या तान्छान् *abspannen* M. Bn. 3, 268, R. 2, 50, 17. किं न मोचयते रामम् *befreien* R. 7, 78, S. R. Gora. 7, 77, 20. M.Bn. 7, 8604. Mśā. 83, 24. Vmr. 13, 10. Milav. 75. Kāśī. 9, 58. 78. 48, 126. Bulc. P. 6, 3, 27, 8, 1, 21. Mān. P. 116, 60. Pañāt. 102, 16. Hīr. 43, 12. Daṣar. in Benf. Chr. 197, 24. मृगं कथनान्मोचयिष्या Hīr. 23, 11. Ind. St. 3, 373, 8. (नौ) मोचयिष्यति वः सर्वान्स्मदेषान् M.Bn. 4, 8850. स कृच्छ्रान्मोचयतामानम् 6191. वरू ह्यो सर्वयदिभ्यो मोचयिष्यामि (मोचयिष्यामि v. l.) Buag. 18, 66. मोचयेदेवसः पितृन् M. 3, 37. R. 2, 411, 32. 3, 53, 16. Milav. 58, 9. (संक्रादत्मानं मोचयामहे *zu lösen*). किमपि पापस्तिर्यङ्गान्मोचयिष्यामि Kāśī. 37, 150, 71, 801. विप्रं मृष्याराममुच्यते Buag. P. 6, 2, 20. Pañāt. 242, 24. Daṣar. in Benf. Chr. 192, 16. तेभ्यम् — ग्याद्या मया मोचयितुं भवतः Raon. 2, 48. Kāśī. 32, 172. द्रोणो (von Drogā) मोचयामास पाश्चात्यम् M.Bn. 7, 8608. (दर्दम्) शायतेत्रे मेचितः *er liess den Keel los, liess ihn frei einhergehen auf* H. d. Joma. 1706. *etwas fahren lassen* so v. a. *veranlassen, vorgeben*: तपसा द्रव्यमासाध मोचयेत्साधिनः यः Mān. P. 121, 3. — 2) *Jmd* *veranlassen aufzugehen*, — *führen zu lassen*, — *zu entlassen*, — *von sich zu geben*: तामप्ययं वल्लवमपि मोचयिष्यन्वयस्यम् Mnch. 91. वाचिनः — धार्मिः — धर्मोचयत् Buat. 9, 67. — 3) *erfreuen* Bulpr.

— *desid.* 1) मुमुक्षति, ० ते a) *sol. frei zu machen im Begriff stehen*: मुमुक्षति वत्सः कृषः P. 7, 4, 37, Sch. *führen zu lassen* —, *aufzugeben im Begriff stehen*: प्राणान्कल्पान्मुमुक्षति Kāśī. 73, 16. *zu schleudern im Begriff stehen*: वज्रं मुमुक्षति वज्रपाणिः Raon. 2, 42. — b) *mod. sich zu befreien gewillt sein*: मुमुक्षते वत्सः P. 7, 4, 37, Sch. Vor. 19, 13. मुमुक्षताया उत या मुमुक्षे RV. 10, 111, 9. पत् — न मुमुक्षे वचनात् Buag. P. 3, 23, 7. *sol.*: गतिस्त्रे मुमुक्षताम् M.Bn. 3, 167. — 2) मेतते a) *sich zu lösen suchen*, — *entzischen, Rettung suchen* P. 7, 4, 57. Vor. 19, 13. मेतते वत्सः स्वयमेव P. Sch. त एनं वद्धा मेतताया ध्रुवमपति Kāśī. 11, 6. — b) *sich befreien von (acc.)*: मोक्षित्य मनसो ज्वाम् M.Bn. 13, 115.

— *desid.* vom caus. *zu befreien* (von den Banden der Welt) *gewillt sein*: ० तं मुमुक्षयिष्यति देवाः। Cañ. zu Bhu. Ā. 1. 234. — Vgl. मुमुक्षयिषुः।

— *सति* pass. *vermeiden, entgehen*; mit acc.: सर्वान्पाशान् सर्वान्पाशाण् — मृष्यारिमुच्यते Ait. Br. 3, 14. रत्नस्यतिमेहामहे Cat. Br. 3, 4, 8, 9. निधाय वत्सो गंतमुच्यते 5, 2, 8. मृत्पू 4, 4, 1. 14, 4, 12. 6, 4, 5. TS. 6, 6, 9, 2. Cūṣn. Br. 13, 8. 16, 5. Kevor. 2. — *desid.* *mod. sich retten vor (acc.)*: यथासिं प्रदध्यमंतेतितायाः। Cūṣn. Br. 16, 7.

— *सति*, partic. in यद्वाधिमुक्त *voller Verfassung* Buann. Intr. 368, N. 1. Vgl. क्षमिमुक्तः।

— *क्षमि* *lolassen*: नार्थः कारणाते कर्तारमिमुक्षति M.Bn. 12, 10949. *schleudern, abschleusen*: धर्ममुक्षत — धर्मवर्षाणां 7, 8997.

— *क्षव* *abließen* A.V. 8, 2, 3. *abspannen*: कृष्यास्तान्ममुक्षत M.Bn. 3, 2670. *lolassen, fahren lassen* Varāh. Bhu. 8, 51, 37. *abließen, ausziehen*: विश्वान्स्मदेषान्मुच्यते वैशो वासीसि दिव्यानि च भानुमति M.Bn. 3, 2850. वासीसि वषट् कुक्ष्य पाशान्मुच्यते दक्षिणम्। वसुधाय प्रेरिष्या दैवममदातुमि-

द्यसि ॥ 4, 1542. *mod. von sich abstrafeln, ablegen*: मृष्योः पशुशामवमुक्षमानः। A.V. 8, 1, 4. मुक्षे मुञ्चस्त्रान्ममुक्षया शते व्रीणां त्वष्टे सर्वं स्वाममुच्यते Spr. 4703. मेक्षलम् Goma. 3, 4, 17. वसुधाय किरीटम् M.Bn. 2, 896. मृष्या-म्युतरीयाणि वेषनान्ममुक्षति 11, 801. (स्मितसमम्) स्वकण्ठादवमुच्यते Hānir. 2049. R. 2, 9, 47, (8, 54 Goma.) 6, 112, 11.

— *द्यय* *von sich abließen, ablegen*: पादुके द्ययमुच्यते R. 2, 112, 22.

— *द्या* 1) *anlegen* (Anderen oder sich ein Kleidungsstück, einen Schmuck): मातिलस्तस्य मलेन्द्रमामोच तनुच्छ्रम् Raon. 12, 66. धामु-क्षतावभार्युं द्वितीयं ते 13, 21. नृपुगुगलमामुच्यते Mālay. 37, 19. धामुच्यमानभार्या Kumāras. 7, 21. धामुक्षतां (partic.) च वर्षाणि M.Bn. 1, 4098. धामुच्य कन्त्रूप्रीकात्के शुभे 4, 801. कवचान्ममुच्यते शरीरेषु 1027, 14. 1087. धामुच्यते वर्षं Hānir. 13118. धामुच्ये किरीटे मालां च ebend. und 13087. धामुक्षतम् Buat. 17, 6. धामुक्त *angelegt* A.K. 8, 2, 32. H. 765. Halli. 4, 62. ० कवच M.Bn. 1, 2783. S. 2008. धामुक्तभार्या Raon. 17, 26. 16, 74. Riāa-Tar. 3, 241. M.Bn. 14, 1688. ० विवाहकाले तुक्त (क्व) Kūṣṇa. 5, 66. ० ज्ञापय Riāa-Tar. 4, 154. ० कारमुच्यते Kāśī. 48, 102. वनमुक्ता (रत्न) Spr. 94, v. l. *bekleidet, geschmückt mit*: धात्रिकालेनुमामुक्तकेधर Buag. P. 3, 29, 14. धामुक्तमिव पाषाणम् 4, 19, 12. nach dem Schol. *in ein Ketzergegend gehüllt* (also धामुक्त in transit. Bed.). — 2) *ablegen* (ein Kleidungsstück): सुताः सवसनाः काशित्वाक्षिदमुक्तकावासः R. 5, 13, 28. — 3) *befreien, entlassen*: धामुक्ताः (वासकाः) (वासकाः) Spr. 3738. *schleudern, werfen*: रेराचतः — सलिलम् — मेवेधामुक्षते M.Bn. 5, 3883. धामोत्थासि वपि ममुक्तमोषोदीर्घाकण्डालान् Mnch. 80. — Vgl. धामोचव. — पर्यां *rund herum abließen und abnehmen*: यद पर्यामुक्षति (von der Topfsohle) Gaupā. zu Sāṅkha. 67.

— *द्या* *entlassen, von sich lassen*: व्यामुक्षेत्यवममम मर्षणा हनयोः Pañāt. 3, 1, 19.

— *उद्* *auflösen, losmachen*: उडुत्तमं मुमुषि नः पाणम् RV. 1, 25, 21. A.V. 8, 11, 8, 112, 2, 8, 7, 10. mod. 2, 10, 6. Cat. Br. 8, 7, 8. उडुमुच्ये *sch habe mich losgemacht* A.V. 16, 1, 57. लेखमुमुच्यते *aufmachen, erbrechen* Riāa-Tar. 3, 285. *ausziehen, ablegen*: मेक्षलम् Pā. Goma. 2, 6. कृषातिनम् Ait. Br. 1, 3. विपुष्याणामुमुच्यते Buat. 3, 22. उन्मुच्य Daṣar. in Benf. Chr. 187, 2. उन्मुक्तमुच्यते मनेभवः Kāśī. 82, 301. भावमासुमुमुच्यते Buag. P. 7, 6, 21. क्षान्मुमुच्यते देवानामुपवीणां *die die Schuld abtragen* M.Bn. 13, 2900. *Jmd* *befreien* R. 1, 1, 74. 8, 84, 26. Kāśī. 58, 102. वन्यनात् Pañāt. 38, 21. पाशात् 102, 6. स्वस्तेव लेखिमुमुच्यते *kommt los, ist gerettet* (7). Bu. 2, 7, 3, 14. *verlassen*: रघुमुमुच्यते Kāśī. 52, 197. Hānir. 12023 (7). *entlassen, von sich geben, ausstossen*: सिद्धानां वदनेमुक्ताः। — *तृप्तयः* Hānir. 11902. 12284. धार्तनादे हि यः पौरिष्युक्तः R. 2, 52, 10. *schleudern*: न चक्रमुमुक्षति मानुषे रुद्रिः Spr. 8266. उन्मुक्त am Ende eines comp. frei von, *ermangelnd*: मोक्षिमुक्त Varāh. Bhu. 8. 15, 21. प्रभजनेमुमुक्ता संध्या 30, 20. — Vgl. उन्मुच, उन्मोचन. — *caus. lösen, aufbinden*: उन्मोक्षनीया वेपो Mnch. 89, v. l. *abließen, abnehmen*: तेभामुन्मोद्या क्षतुर्णा शीघ्रमुक्तान् Kāśī. 13, 190. *Jmd* *befreien* M.Bn. 12, 8564. R. Goma. 1, 1, 79. Kāśī. 22, 198. वन्यनात् 67, 46. Pañāt. 37, 20. 287, 22. च विक्रमो नृजात्ययो न मित्रं न मुक्तुहः। तयोन्मोचयते उन्मोक्षयतामा रिवांस्य-योः ॥ M.Bn. 11, 118.

— *उप* *mod. sich etwas ansehen*, z. B. *Sehebe*: उपानमौ Tā. 1, 7,

७, 4. TB. 5, 4, 4. K. 10. Kitz. Ca. 15, 6, 24. — Vgl. पयोमकुम्.

— निरु 1) lösen; befreien: इडा निर्मुच्य Bala. P. 8, 10, 47. समुच्यते व-
निक्रम्यते हि: RV. 1, 122, 8, 331. २. विष्ये शिवं तमसो निर्मोचि 10,
107, 1. पश्चात् VB. 5, 30. Bala. P. 8, 2, 30. पाश्चात्त्वयो निर्मुच्यते sich
losmacht Cat. Ba. 2, 3, 8, 6, 3, 6, 2, 9. प्राप्तेरुनि द्वित्राणि यदा निर्-
मुच्यते des Lebens vorzeitig gehen Rikā-Tan. 6, 105. निर्मा मुचामि शय-
वात् Li. 2, 2, 1. निर्मुक्त abgelist: दम्निर्मुक्तनिक्ति: Hariv. 4309. nd
Cā. 19. befreit, entkommen: देवतानिपान निर्मुक्ता von ihm befreit, ihm
entkommen Kāṇḍ. 4, 10. MBu. 1, 6189. पित्र्यादपानिर्मुक्त इत्थानिमित्त
1660. निश्चात् 6197. कार्यकारणकम् frei von MATTH. 6, 7. दन्धनोक्त
Bhaṣ. 7, 28. किम् Ragn. 1, 46. प्रोत्राणिगट Rikā-Tan. 1, 284. सौगाव-
ली (वसुतागारागम्) Spr. 2976. पुरुष der Männer ermanget R. 4,
44, 106. निर्मुक्त = निष्परिरक्त aller Habe entbehrend, Nichts besitzend
H. an. 3, 271. = निस्तङ्ग an Nichts hängend Mnd. 1, 117. — 2) pass.
mit Ergänzung von वस्य sich von seiner (alten) Haut befreien, sich
häuten (von einer Schlange): निर्मुच्यमान इव वीपीतन्वयो: Māṇḍ. 46,
14. निर्मुक्त sich (vor Kurzem) gehäutet habend AK. 1, 2, 6. H. 1312.
an. 3, 271. Mnd. 1, 117. निर्मुक्तानि पद्मानाम् MBu. 5, 7212. 7, 576. 6880.
5608. R. 2, 43, 2, 4, 2, 15. 5, 5, 22. — 3) fahrenlassen, aufgeben: तेन नि-
रमुच्यत शक्तिवत् Rikā-Tan. 5, 4, 12. निर्मुक्त am Anfange eines adj. comp.
aufgegeben, verloren, verschwunden, nicht daseiend: सिरिर्निर्मुक्तकल्प-
सि: MBu. 15, 760. सङ्ग Spr. 3768. ०रु 3803. चापला Kāṇḍ. 24, 20.
०शशिभारकर Bala. P. 8, 11, 28. — 4) schlendern: निमुक्ता वाणा: MBu.
4, 1016. मरुद्वट्ट: Bala. P. 8, 4, 12. — 5) विमुक्ति, निर्माकृ, निर्मा-
वन. — caus. Jmd befreien: पापात् Hariv. 14777. — desid. ३. निर्मित.

— धमिनिस् pass. sich befreien von: पाप्मनः Pāṇḍ. B. 17, 1, 9, 2, 2.
— धमिनिस् partic. धमिनिमुक्त M. 2, 221. AK. 2, 7, 84. H. 860. KUL.
zu M. 2, 220 fehlerhaft für धमिनिमुक्त.

— विमुक्ति 1) pass. sich losmachen, sich befreien von: यथा पदेदस्त्वया
विमुक्तिमुच्यते Prachop. 5, 5. ये तु तत्र विमुक्तिमुक्ता: सार्थास्तेचिद्विलिताः so
v. २. mit heller Haut davongekommen (सार्थात् gehörit zu ye) MBu. 3, 2852.
ब्रह्मेतोजेविमुक्तिमुक्त glücklich entkommen Bala. P. 1, 8, 17. देयि: frei von
Supra. 4, 20, 2. सर्वेभ्यो अपि विमुक्तिमुक्त कुरु (ताम्) Pāṇḍ. 2, 4, 18. सर्वदद
M. 6, 81. ब्रह्मबन्ध ० Bhaṣ. 2, 51. सर्वेयार्धि ० MBu. 3, 6027. मेघलेखा
० (शशिपुत्र) Bala. 4, 108. 13, 978. Kāṇḍ. 16, 105. Vāṇa. B. 48, 87, 58,
1. Nila. 40. Verz. d. Oxf. H. 20, 2, 8. v. u. P. 3, 4, 77. Sch. — 2) fahren
lassen, aufgeben: विनिमुच्य कलेवरम् Hariv. 6488. — 3) schlendern:
रामपाविनिमुक्तै: सयै: R. 3, 31, 23. (मुष्टि) यत्ते मूर्ध्नि विनिमुक्तै: प्रा-
प्यावपूर्यति 4, 15, 23.

— परि 1) lösen, ablösen, abnehmen: पुरुषे परिमुक्तबन्धनं कोरति
Cā. 75, 10. तथा सैकलान्येभ्यो परिमुच्य समस्तः (von einem Baume)
Bala. 4, 1520. befreien: मुचामि वा बेश्वामुरादेष्वान्स्त्वल्परि AV. 4, 10, 4.
Mnd. pass. sich ablösen —, sich befreien von: सोमेषु पतिपरिमुच्यते परि
RV. 1, 34, 1. शोषाद्याः पर्यमुच्यत रथबन्धात् MBu. 7, 8787. कलुषेपाय
मस्ता मेदिनी परिमुच्यताम् R. 3, 97, 27 (106, 24 Gora.). यामिभ्यः परिमु-
च्यते MBu. 13, 8861. कष्टतत्सारात् 14, 458. श्विदेवमनुयायी (०. स्यात्)
परिमुक्तैः गतिं यतः 1, 4689. मेघायापरिमुक्तश्याङ्कवक्त्रा H. 3, 7.
राष्ट्रप्राप्यपरिमुक्तविभुविभ्वम् Kāṇḍ. 10. frei —, erlöst werden (von

den Banden der Welt) Kaṇḍ. 189. MATTH. 6, 24. परिमुच्यति सर्वे Mōṇḍ.
Up. 3, 2, 6. — 2) lösen, aufgeben, fahren lassen: द्विजानिन् — न वा-
शाक — परिमुक्तैः रथेन सः so v. २. sich trennen von R. 2, 43, 18. परिमु-
च्य ताम् (रिव) Praa. 102, 15. परिमुक्तस्य Bala. P. 2, 7, 10. pass. im
derselben Bed. wohl fehlerhaft: यथाप्रिन्परिमुच्येत so v. २. vernachlässi-
gen MBu. 12, 1218. यथाप्रिन्परिमुच्येत od. Bomb. entlassen, von sich
geben: तेनोपयं तु यत्सत् तत्त्वत्ताः परिमुच्यति Kāṇḍ. 29, 45. — desid.
३. परिमुच्य.

— विपरि pass. sich befreien von: पापाद्विपरिमुच्यते MBu. 12, 8687.
— प्र auflösen, auflösen, auflösen, ablösen Kitz. Ca. 3, 8, 1. 2. 8,
4, 20. 18, 15. ध्वन्वेना याम् VS. 16, 9. खनिनकम् Kāṇḍ. Up. 8, 14, 2. Cat.
Ba. 3, 2, 4, 14. कृतं चिद्वि: प्र मुमुद्यस्मत् RV. 1, 24, 9. Jmd befreien von:
पाशात् R. 7, 4, 1. 10, 85, 24. 161, 1. सर्वभ्यो देवताभ्यो यत्नानं प्रमुच्यति
Ait. Ba. 2, 9. भीमं सम्राजप्रभोक्तम् MBu. 8, 8082. frei lassen, laufen las-
sen: धवच्यं यथा यथाति धवच्यं यथा प्रमुच्यति Jāṇ. 2, 212. धस्य रथे प्र मु-
च्यता मुदातः RV. 3, 83, 11. Jmd im Stich lassen: सीता वपा प्रमुक्तो R. 3,
65, 10. Etwas fahren lassen, aufgeben: नीचानर्थसामारं सज्जं कर्म प्रमु-
च्यत R. 2, 104, 6. प्रमुक्तयुधास्तुपाप्मन्मनु R. Gora. 2, 76, 32. MBu. 6,
1246. von sich abschneiden: सर्वं पापं प्रमुच्यति MBu. 3, 10819. entlassen:
रैः AV. 2, 34, 2. R. Gora. 1, 38, 20. घृतं प्रमुच्यते विच्यः MBu. 1, 7628.
रुक्ताकारं प्रमुच्यतः 3, 2422. वीणाः प्रमुच्युः स्वरान् R. 2, 91, 26. schlen-
dern, abschleppen: भीमेषा मरुताणां प्रमुच्यता MBu. 5, 7281. 8, 1078.
1069 (प्रमुचमानः) Kāṇḍ. 50, 55. नारायणमालम् — रौद्रावाप्रमुक्तम् R.
8, 79, 63. धम्महासप्रमुक्तैः — भूलपदिशुभ्रैः 3, 20, 15. तुतं प्रमुक्तम् mit
Haftigkeit ausgestossen Vāṇa. B. 8, 68, 68. verzeichnen: वज्रम् RV.
4, 116, 10. द्राम् 140, 8. प्रमुच्यमानोर्ध्विः VS. 27, 7. प्रमुचमानो उरि-
तानि विशा TBa. 3, 1, 4, 2. In Z. d. K. d. M. 7, 267. frei machen so v. २.
verleihen, schenken: धयः यः — दृष्टीः प्रमुच्यति MBu. 1, 6225. धय त्रे
दृष्टे प्रमुच्यति मालां कुक्के हिरण्यमग्निं R. 2, 9, 89. — pass. sich auflö-
sen, sich ablösen: पाण एकाः प्रमुच्यते MBu. 2, 2322. प्र वनस्पतीनां फ-
लानि मुच्यते fallen ab Cat. Ba. 1, 5, 4, 5. यथां वेदुस्म्वरं वा निपल्यं वा
बन्धनात्प्रमुच्येत 14, 7, 4, 41. sich auflösen so v. २. nachlassen, auflösen:
यदा सर्वं प्रमुच्यते कामा ये ऽप्य दृष्टिः क्षितः 3, 9, 9 = Kāṇḍ. 6, 14. sich
befreien von: कर्मबन्धात् Bala. P. 7, 10, 19. पापात् Spr. 3967. MBu. 1,
2254. धर्म्यादेष्वार्याद्यः कर्मयोः 5, 1185. गोस्त्वयायाः Hariv. 14382. उत्स-
र्गात् Mān. P. 40, 6. रोगात् Pāṇḍ. 4, 8, 35. बन्ध इव राक्षोमुखात्प्रमुच्य
(mit passiver Bed.) Kāṇḍ. Up. 8, 13. मृत्युमुखात्प्रमुक्तम् Kāṇḍ. 1, 11.
नरकात् Mān. P. 15, 14. सर्वपापैः प्रमुच्यते M. 4, 181. 11, 263. MBu. 3,
5072. R. 4, 2, 94 (104 Gora.). यदाही कुलुते पापम् — मन्वभारतमाध्याय
पूर्वा संध्या प्रमुच्यते (०. तस्मात्) MBu. 1, 687. लग्नगर्भा प्रमुच्येत steh von
der Leibfrucht befreien Hariv. 14383. संध्या गर्भात्प्रमुच्येत die neuere
Ausg. — Vgl. प्रमुक्ति, प्रमुच ह्, प्रमुक्ताज्य, प्रमेचन. — caus. auflösen:
वेणीम् हिलातः बालं MALL. zu Raeg. 14, 12. Jmd befreien MBu. 8, 1744.
पापात् 13, 3112. — desid. aufzugeben —, fahren zu lassen im Begriff
stehen: धातोर्ध्वपरिमुच्यति धाति श्रीः सिष्यं प्रमुच्यतः ॥ निर्वानकाले दीपस्य
वर्तीनिव दिधत्तः ॥ MBu. 4, 715. ह्. Vgl. प्रमेत.

— धनुर्प्र (schlendern) loslassen: प्रमेतसु प्रमेचो बद्धपाणाः RV. 4, 23, 7.

— परिप्र mod. sich losmachen von: प्र मुच्यस्व पुरि कुरुतेरिदुर्गा गहि

Hv. 10, 38, 8.

— प्रतिप्र *zulassen zu* (das Kalb zur Mutter) Çar. Ba. 11, 4, 4, 1.

— विप्र *abblößen, abnehmen*: संतदाविप्रमुद्यते MBu. 6, 3767. *Jmd befreien*: मात्प्रीतिविप्रमुद्यते R. 3, 39, 37. *schleudern, abschleusen*: विप्रनो-
ह्याम्यरः बाणाव्यासिगाम्यमसु R. Gona. 2, 30, 42. श्रावविप्रमुक्तः शराः 3,
62, 7. *verzehnen*: विप्रमुक्तयः (तालवन्) so v. a. *frei von Gefahren*
Havv. 3725. *pass. sich befreien*: कितिविप्रादिमोह्यते MBu. 3, 11800.
13, 8600 (besser लोपेन विप्रमुद्यते ed. Bomb.). Māx. P. 101, 7. दास्यपदो
विप्रमुद्येयम् MBu. 1, 1318. 5079. 13, 3333. 4185. विप्रमाह्यसि am Ende
eines Cloka ohne Noth). तत्सा विप्रमुक्तः 1, 6772. गुणविप्रमुक्तः *frei von*
Baio. P. 7, 9, 18.

— संप्र *vollständig lösen* Çāṅk. Ba. 18, 7. Ca. 16, 37, 14. संप्रमुद्यते mit
passiver Bed. *sich befreiend von* Çar. Ba. 14, 7, 4, 11.

— प्रति 1) *Jmd* (dat. loc. gen.) *Etwas ansetzen, anhängen; befestigen, anbinden an*: निष्कतः AV. 5, 14, 2. प्रसप्तं 8, 6, 36. पाशान् Arr. Ba. 4,
10. तस्य भृजे नावः पशो प्रतिमुवाच Çar. Ba. 1, 8, 4, 8, 3, 7, 4, 12. Kīrt. Ca. 2, 7, 2. तस्मै वात्प्राणान्नात्मनि प्रतिमुचति MBu. 2, 3833. ध्वय की-
र्तिमयी माला प्रतिमोह्याम्यरः हवि 9, 3146. ते R. Gona. 2, 8, 45. गी पा-
शेन प्रतिमुद्यत्स्यायां बहु Māx. Ca. 26, 5, 5. मृत्युपाशोः प्रतिमुक्तस्य *ge-*
bunden Baio. P. 3, 18, 10. प्रतिमुद्यत् काशमानात्मन कते परिगृह्य वाससा
MBu. 4, 215. mod. *ध्वय कीर्तिमयी माला प्रतिमोह्यते त्वं* MBu. 9, 1923. ना-
राचमाला रामस्य ललाटे प्रत्यमुचत R. 6, 79, 61. प्रतिमुक्त *angesogen, be-*
festigt u. v. A. K. 2, 8, 9, 38. H. 705. (ब्रह्मचर) तदिलोप्येयु प्रतिमु-
चतः मासाम् *aufgetragen* (= प्रतिप्रतुः *Schul* in der ed. Calc.) Raen. 16, 69.
Jmd Etwas anhängen so v. a. ansetzen: ध्वर्तिविप्रासिन्ध्याम्यान् प्रति-
मुचति TBu. 1, 4, 8, 2. AV. 9, 2, 2. Çar. Ba. 12, 4, 8, 9. तदस्मद्विद्या गुव-
मर्षये प्रतिमुचयन् Kauś. 58. 92. पोषो धीवायो प्रतिमोहयति सेतुम् MBu.
5, 4198. mod., in der späteren Sprache auch *act.*, *sich ansetzen, an-*
legen; annehmen (eine Gestalt) u. s. w.: दुरुः पाशान्प्रति स मृचोष्ठ
Hv. 7, 59, 5. इति प्रति मुचते 4, 53, 2. 9, 100, 9. ध्वक्तान् 5, 55, 6. 81, 2.
मथिम् AV. 10, 6, 6. 18, 49, 5. 10, 6, 38 (act. aber mit dabel). दूपाणि VS. 2,
80. वर्षाणि TS. 2, 3, 2, 6. केतुम् 4, 3, 44, 2. 5, 1, 40, 3. कृशाग्रिमन् Çāṅk. Ca.
3, 11, 14. शीर्षणि धो मन्दिका प्रत्यमुचत *nachm auf den Kopf* RV. 2, 17,
2. य उखो प्रतिमुचते TS. 5, 2, 2, 3. कवचै शरीरे प्रत्यमुचत MBu. 4, 1219.
कर्णयोः प्रतिमुच्यते कुपसे 30. 396. कवचानि प्रतिमुचतु — गात्रेषु
1023. रुद्रदात्मिना माला मुचोवः प्रतिमुचतु R. 6, 16, 51. — 2) *Jmd freilassen, entlassen*: मरुक्तोत्सुम् तुरगं प्रतिमुक्तमर्हसि Raen. 3, 16. गृही-
तप्रतिमुक्तः 4, 43. ध्वध्यास इति निप्रं प्रतिमुक्तः लममुञ्जा Riāa-Tap. 4,
556. Karmā. 44, 60. 54, 63. *Etwas fahren lassen, aufgeben*: कृपायु प्र-
तिमुक्तशयवत्कलं निद्रापते गोकुलम् Māṇḍ. 516, 10. प्राप्तमर्थं तु यो मा-
देककान्तेन प्रतिमुचति Spr. 1898. *abgeben* (eine Schuld) MBu. 6, 5032.
mod. *sich befreien von*: कितिविप्रादिमोह्यते M. 10, 119. भयम् 13, 1699.
नरकाप्रतिमुक्तः Māx. P. 15, 1. *befreien* (!): तिर्ययोने गतंयिब (so die
nouveau Aug.) कर्मभिर्निर्वापयेः। तामपि प्रतिमुच्यते ब्रह्ममुक्तेन वेतसि॥
Havv. 11610. — 3) *schleudern*: तस्माद्रापो प्रति शरान्प्रतिमोह्याम्यरः
शितान् MBu. 14, 347. 889. 896. 892. कुपेण शयवर्षाणि प्रतिमुक्तानि स-
यो 9, 361, 5. ब्रह्ममुच्युरोषाणि वेपथुम् प्रतिमोहयति 12, 10196. खद्योभै स-
यतै ब्राह्मणैश्चार्वा च — प्रतिमोह्यामि येवेषु क्लेशिब उताराम् R.

P. Thell.

Gona. 2, 106, 25. कुरो मेनि प्रति त मुचते Hv. 10, 37, 11. — Vgl. प्रति-
नोचम्. — *caus. befreien, erretten*: धर्मोत्तमं प्रतिमोह्य MBu. 1, 5613.
सद्वर्धनेतिदिन्याम्यानि देकै बयिष प्रतिमोषितं मे Māṇḍ. 172, 18. —
caus. s. binden.

— संप्रति *binden, fesseln*: वृत्तपाशेषु संप्रतिमुक्तः Baio. P. 5, 24, 28.

— वि *abblößen, losbinden, befreien*: mod. *an sich oder für sich Etwas*
abblößen, z. B. die eigenen (Pferde) *abspannen*: वि मुक्ता पाशान् Hv.
1, 24, 13. घञान् 104, 1. मुच 177, 4. मुच 18, 160, 1. 2, 38, 2. 5, 62, 1. ब्रह्म-
न्युचता ध्येः 4, 12, 6. 7, 91, 5. वि मूर्त्ता मध्ये ध्वमुचद्वयम् 14, 138, 3. वि मु-
चमयान् 1, 171, 1. VS. 9, 12. 12, 78. Çar. Ba. 3, 4, 4, 2. न ब्रह्मपति न
वि मुचसि (सिन्धवः) so v. a. *lassen nicht ab, ruhen nicht* Hv. 2, 26, 4.
नो ध्वमदि मुचेषु so v. a. *devertire* 3, 41, 8. Çar. Ba. 6, 7, 4, 9. 8, 5, 12.
वि मुचसा मुचेषु ममोषाम् *entblößen* Baio. P. 18, 94, 14. VS. 12, 61. Arr.
Ba. 6, 23. वि पाशो मुचते *die Fessel löste sich* 7, 16. मुक्तः, विमुक्त *ladig*
1, 14. दुन्धुमीनं *abspannen* TBu. 1, 2, 3, 9. Çar. Ba. 1, 8, 9, 2, 30. वेत्
Çāṅk. Ca. 1, 15, 8. हृदिम् Lit. 1, 2, 22. हो विमुद्यमानः *sich befreiend*
von Çar. Ba. 14, 6, 44, 7. 7, 9, 11. — *विपुष्य वेपाम्* MBu. 4, 301. वि-
मुक्तकेश Baio. P. 1, 15, 10. विमुद्य वाकान् *abspannend* MBu. 3, 1909.
10, 2. द्याविमुद्य ध्यासात्क्यान् R. 2, 45, 32. तेन वि विमुद्यसात्मनीयव
schleusen lassen Çā. 5, 12. विमुक्तप्रपरा वाविनः Bharr. 7, 50. विमुक्त-
कपटम् (vgl. मुक्कपटम्) adv. mit gelöstter Kehle, *aus vollem Halse*
(schreien) Spr. 1333. 1098. न विमोह्यामि दशनम् *abblößen* MBu. 1, 1841.
8, 2445. कवचम् 7, 6481 (mod.). वारोति मुचिषि ह. 7, 1. वधर्षाणि
MBu. 1, 1095. R. 5, 68, 30. ततो विमुक्ता सर्वा शरान् मन्दस्त्रजैर् कवचै
च काक्याम् 8, 96, 65. विमुद्य नावम् MBu. 3, 10077. विमुक्तैः प्रमुच्यते *frei*
— flott gemacht Vin. 231. मर्षाणि विमुद्य तान् *befreien* R. 3, 30, 24.
खद्यः कथ्यतां को च कथ्यः को वा विमुद्यमान् *frei geben, laufen las-*
sen R. Gona. 2, 9, 11. MBu. 3, 2623. 2651. Karmā. 4, 31. Raen. ed. Calc.
2, 45. Pāṇāt. 41, 25. 70. न स प्रत्यमना विमुच्यते *Wort sich ab, geht ab*
Soçā. 1, 317, 5. तत्तेनः स्तेपादिमुच्यते *befreit sich vom dem Verbrechen des*
Diebstahls M. 8, 216. भूदो दास्यदिमुच्यते 514. कृच्छ्रादास्तु Spr. 4298.
भयात् MBu. 2, 552. विमुद्येयम् 13, 369. Karmā. 1, 60. 69, 107. न निष्क-
पविमर्गायां भर्तृमयी विमुच्यते *sich der Gewalt des Mannes entziehen*
M. 9, 45. तस्य देहादिमुक्तस्य 6, 40. सर्वपापेयः MBu. 3, 2498. वयात्
(सूर्यमण्डल) 4, 512. वनादितः *entkommen* 148. नरकात् Māx. P. 15, 6.
धनस्यापात् *der nicht in den Fall kommt Reichthum zu verlohnen*
MBu. 12, 6272. st. des abh. nach der instr.: मरुतो ऽप्येतेनां मासाब्रह्मे-
वारिकिमुच्यते M. 2, 79. पशोर्विमुक्तः MBu. 1, 6750. 3, 2613. 13, 3722. R. 6,
29, 1. Kān. Nirv. 15, 1. Vān. Bp. 8, 8, 20. प्राणिः Spr. 944. 2332. Karmā.
28, 126. Pāṇāt. 69, 3. 222, 15. येन येन विमुच्यते प्रभाः शिष्येन बध्मपुनं *cor-*
rectus gehen Çā. 120, 7. V. Yca. 129. Spr. 4711. विमुक्ता मणिविषयैश्चैकै
मुक्तावलीमिव R. Gona. 2, 125, 7. न मे शीवन्मोहयते *da wirt mir*
nicht lebendig entkommen MBu. 3, 1580. 15169. विषयिमुक्तस्यम् *befreit*
vom Gift 3689. Raen. 2, 89. 13, 37. Spr. 3540. Vān. Bp. 5, 58, 3. Çāṅk.
zu Bp. 4. V. Yca. 8. 301. Baio. P. 1, 11, 30. Ohne Ergänzung: देवकस्या
मृगी भूवा मुनिं सूर विमोहयते (sc. मृगीभवात्) MBu. 3, 10004. so पावम्
M. 11, 30. 31. Spr. 3679. कलिकलुषाणि पापि लोके मयि निपतन्तु विमु-
च्यतां तु लोकः Karmāna bei Māṇḍ., 82. 80. पावम् विमोहयते Karmā.

Up. 6, 44, 2. विमुक्तस्य विमुक्त्योः *Vimuktas*. (Allah.) No. 150. तेषां विमुक्तस्य R. Gora. 3, 46, 44. विमुक्तैर्मिति: *frei von allen Leidenschaften* 4, 32, 15. विमुक्तः so v. a. ब्रह्मा विमुक्तः *sich vor Kurzem geküßt habend* (von Schlange) MBu. 8, 740. verlassen (einen Ort): मुञ्चन्त्यस्य — व्यमुञ्चत गुप्ता भयात् MBu. 3, 12861. Hariv. 1878 (निवर्त्यामि st. विमोह्यामि die neuere Ausg.). Raas. 16, 46. Kāṭha. 54, 85. Uttaraśākhā. 51, 19. Jmd oder Etwas fahren lassen, im Stich lassen, aufgeben: विमुञ्चति न पुण्यात्मा शरण्यः शरण्यमागतम् MBu. 13, 7527. Spr. 4605. (तम्) विमुञ्चति श्रीः *Vardhna-kāp.* 15, 4. Som. Nālā 81. Uttaraśākhā. 2, 12. त्वहिमुक्ता! Māx. P. 61, 67. प्राणान्विमोह्यति den Geist aufgeben MBu. 3, 315. तन्मु 16, 118. Kāṭha. 7, 112. संसाम् die Bestimmung verlieren Hariv. 16279. वन्या वाचो विमुञ्चव aufgeben, vermeiden Mup. Up. 2, 2, 5. यथा स्वर्ध भयं शोकं विषादं मर्त्येव च । न विमुञ्चति उर्ध्वोः Bhaṣ. 18, 35. 59. Hariv. 9849. राष्यम् R. 6, 95, 65. Spr. 661. 1965. 3655. 3873. Kāṭha. 33, 33. Māx. P. 110, 41. विमुञ्चतमेया वनवासकृता मतिः R. 2, 28, 5, 328, 4. विमुञ्चधर्म adj. R. 3, 51, 35. Kūṭha. 1, 84. Vāṇā. Bha. 44, 7. fahren lassen so v. a. gelangen lassen zu (loc.), verließen: पात्रेषु सा (लक्ष्मी) विमुक्ता Spr. 2486. erlassen, vorsehen: धर्मम् Bhaṣ. P. 3, 1, 37. दोषम् Gtr. 2, 10. Etwas fahren lassen so v. a. ans sich entlassen, von sich geben: *worfen, schlendern, abschleppen*: स्वयैव भर्तुं विमुञ्च *Pañāy.* 75, 9. विमोह्यति विषं क्रुद्धः कारवेष्टेषु MBu. 3, 313. न ते क्रापं विमुञ्चति R. 3, 42, 11. धारं क्रापं विमोह्यामि सस्येयं त्वयि R. 4, 1, 35. *en verscheißen* (en verser) d. i. verfeinsterten *Himmelskörper* von sich geben d. i. ihn von der Verfeinerung befreien Śāṅga. 6, 18, 33. मूर्तिम् eine Gestalt annehmen M. 1, 66. उद्यममु विमुञ्चतः R. 3, 50, 9. Raas. 8, 25. शकुन्तलम् Bhaṣ. P. 3, 30, 30. पुण्या वाचः MBu. 1, 9711. 5, 7397. चोराभदान् 3, 3345. R. 6, 84, 1. Rāṭa. 2, 1, 105. धरं बलं विमुञ्चामि *sich dena den Regen* MBu. 1, 3317. व्यमुञ्चच्छावर्षाणि सतोप इव तापदः 4, 1089. R. 6, 80, 15. तज्जलम् — विमुञ्चति — मेघः शक्रो भूचैरिवेश्वरः Hariv. 3804. सुविमुक्तं पुण्यवर्षम् Raas. 12, 102. विमुञ्चति मत्कारान् MBu. 4, 1866. 3, 12099. पुरेच्छं व्यमुञ्चत Bhaṣ. P. 7, 10, 56. गर्दा विमोह्यामि पुर्दारोहि Hariv. 7210 = 7294. बाल्मान् गङ्गदेव्या विमुञ्चति *stürzt sich* Uttaraśākhā. 121, 3. — Vgl. क्षविमुक्त (vgl. Werra, Rājat. Up. 329), क्षविमुक्ता, विमुक्त, विमोह्यत्वा, विमोचनम्. — caus. ablassen, anspannen: विमोचयति शाखामु वल्लव्यामकाममपि दुग्धाम् Cāṇ. 45. यानम् Kaṇḍ. 42, 77. Jmd befreien M. 14, 119. MBu. 12, 4782. Śāṅga. 63. Raas. ed. Caic. 3, 30. Bhaṣ. P. 1, 6, 33, 6, 2, 81, 7, 6, 9 (विमोचितम्) Spr. 608. संशयात् Jidā. 2, 101. दुःखात् MBu. 3, 2485. शयात् 9, 2412 (विमोचयामके). वधात् Kāṭha. 30, 30. विमोक्षामुर्गया Bein. Cīva's Gtr. von sich abhalten: शरणम् R. 8, 42, 11. — *denid.* im Begriff stehen zu befreien: विमुमुक्षितलिङ्गक (s. u. कुलिशनायक), *med. sich zu befreien wünschen*: नेताम्बिराप कृपाणाम्बिमुक्षित एका! Bhaṣ. P. 7, 9, 44.

— प्रवि Jmd entlassen: वेतलं प्रविमुञ्च्य Vin. 103. Etwas loslassen, fahren lassen, aufgeben: प्रविमुञ्च्य शाखाम् MBu. 3, 18602. शरीरम् Kāṭha. 36, 111. Māx. P. 100, 81. *pass. sich befreien von*: दुःस्वप्नात्प्रविमुञ्च्य Śāṅga. 1, 111, 16.

— *pass. entlassen, von sich geben*: नेत्रोद्वहं समुपुञ्च — बहिर MBu. 3, 10330. — *caus. Jmd befreien*: संमोक्षति सत्यकता ब्रह्मकं शयात् Raas. 5, 55.

2. मुञ्च (= 1. मुञ्च) *nom. ag. am Ende eines comp. Jmd befreiend von*: धरन् (s. hos.) धारो, एवो! TS. 7, 5, 32, 1. दोषं Cāṇ. 14, 58. सर्वदोषं 10. *entlassend, von sich gebend, schlussend*: अयमेकं (लूगम्) Raas. 9, 73. त्वदं (पयोधायु) Spr. 1168. सान्द्रानन्दमक्षरसम्बन्धो येषां फलश्रेयसाः *Pañāy.* 3, 13, 1. ब्रललव (मेघ) Māx. 21. प्रलयेष्वीकरं (लुक्तिनाम्नातः) Spr. 3349. विषं (बाध) 5283. धानिं (मेघ) MBu. 1, 5247, 7, 1040. वनं (द्रु) Raas. 9, 18. वारिमुचो न भूतवादिमुषः Vāṇā. Bha. 5, 3, 16, 24, 19. पुण्यवृष्टिं Māx. P. 128, 20. Kāṭha. 56, 164. धारवृष्टिं (धनुम्) Raas. 9, 12. सायकं MBu. 7, 7401. गिर्यः — नानापुण्यमुषः Bhaṣ. P. 3, 10, 30. — Vgl. धं, ब्रल, तोप, पयो, पयो, मद्, वारि.

3. मुञ्च मौचत = मञ्च Daktup. 6, 12, 7. l.

मुच (von 1. मुञ्च & नखं & धमुचि).

मुञ्चक m. *Gummilack* *Cardiantha* bei Wilson.

मुञ्चकुन्द *Pañāy.* 4, 3, 115 fehlerhaft für मुञ्चकुन्द.

मुचि m. N. pr. eines *Kakravartin* *Vjup.* 92.

मुचिर (von 1. मुञ्च) *Ugāṇ.* 1, 52. *adj. freigebig* *Tris.* 3, 1, 8. Uōāval. su *Ugāṇ.* 4, 52. Vgl. मुचरस्त. m. *Zugend* (यम): *Wind*: *Gottheit* *Ugāṇ.* in Śāṅgaṇṭha. CKDā.

मुचिलिन्द m. 1) eine *best. Blume* *Vjup.* 142. — 2) N. pr. a) eines Schlangenanführers *Lalit.* 354. *fig. Hienun-zusang* 1, 348. 478. — b) eines *Kakravartin* *Vjup.* 92. — Vgl. मृका.

मुचिलिन्दपर्वत (मुं + प) m. N. pr. eines mythischen Gebirges *Lot.* de la h. 1. 848. 842. — Vgl. मृका.

मुचकुन्द m. 1) *Pterocarpus suberfolium* Willd. H. an. 4, 143. Māx. d. 52. *Vjup.* 142. R. 3, 17, 11. 70, 35. Supa. 2, 106, 18. — 2) N. pr. eines alten Fürsten (Mun) H. an. MBu. 2, 232, 3, 5807, 5, 4467. 4469. 12, 1810. *fig.* 5464. *fig.* 13, 3689. 5668. Bhaṣ. P. 2, 7, 14. eines Sohnes des Mādhātār, der sich als Lohn für die Hilfe, die er den Göttern bei Besiegung der Asura geleistet hatte, einen festen Schlaf erbeten hatte, aus dem ihn Niemand erwecken durfte. Als Kṛṣṇa erschien, Hess er ihn durch Kālajanya wecken, wobei dieser das Leben verlor. Māx. Hariv. 714. 6464. *fig.* Vp. 363. 566. *fig.* 569. Bhaṣ. P. 9, 6, 38. Verz. d. Oxf. H. 14, a, 19. 268, a, 25. — प्रसादक *Bein. Kṛṣṇa's Pañāy.* 4, 1, 21. विनिद्रमुचकुन्दैकब्रह्मापुत्रनाथकुन्द (sic) *doegl.* 3, 115. eines Sohnes des Jada Hariv. 8206. 5214. 5218. Vaters der Kāṇḍābhāga Verz. d. B. H. No. 1202. N. pr. eines Dichters aus Kaṇḍira Verz. d. Oxf. H. 180, b, 26. eines *Daitya* H. an.

मुचुरि f. 1) eine chirurgische Zange *Vicm.* 4, 28, 5. — 2) Faust *H.* 897. — 3) = मुचुरि Schnippen *Cāṇāṇ.* im CKDā; vgl. पुच्छति.

मुञ्च, मुञ्चति v. l. für मुञ्च Daktup. 7, 25.

मुञ्च, मौञ्चति & मुञ्च, मुञ्चति *einen best. Ton von sich geben* *Daktup.* 7, 76, 77. nach Vor. मौञ्चति & मुञ्चति (मुञ्चाध्यायी).

1. मुञ्च s. 1. मुञ्च.

2. मुञ्च, मुञ्चति = मञ्च, मुञ्च, मुञ्च gehen, sich bewegen Vor. in Daktup. 7, 16.

3. मुञ्च, मुञ्चति = मञ्च, 2. मुञ्च (कलत्रका) Daktup. 6, 12.

मुञ्चक m. *ein best. Baum* (मुञ्चकयव) *Rāṭa.* im CKDā. die *testicula* Wilson, was auf einer Verwechslung von मुञ्चक mit मुञ्च beruht.

मुञ्ज. n. मुञ्ज.

मुञ्ज m. Smoot. K. 249, 6, v. u. 1) *Schliffgras*, namentlich die *Blattstohalde*; im Besonderen heisst so das zu Flechtwerk vielfach gebrauchte *Saccharum Munja* Roxb., das bis zu 10 Fuss hoch wird, Nts. 9, s. H. 1192. HAL. 2, 26. AV. 1, 2, 4. येषीषीका मुञ्जदिवेत्ते Cat. Ba. 4, 3, s. 16. Çikha. Ba. 18, 7. MAYANOV. 6, 17. s. मुञ्ज प्राविशतस्मात्त सुविहः Cat. Ba. 6, 3, s. 26. 6, 2, 23. 9, 12. 16. वासन्दी मुञ्जवियाना 12, 8, s. 16. °वल्थय 3, 2, s. 13. °कुलाय 8, 6, s. 25. TS. 8, 1, 9, s. 40, s. Kīra. Ca. 2, 7, 1. 16, 2, 4. 26, 2, 10. 3, s. 18. Çikha. Ca. 17, 4, s. M. 2, 12. MBu. 1, 5782. मुञ्जवल्थयरीभूता बन्धस्तत्र पादपाः 3, 484. 12, 3241. इषीका वा यथा मुञ्जे पृथक् सत्त्वे च । तथैव संहितावेतावन्वयोऽन्यस्मिन्प्रतिष्ठिते 9025. 11666. 14, 553. fg. Suca. 1, 344, 3. °वल्थय 171, 19. °धारिन् HARIV. 13236. LAIT. ed. Calc. 209, 12. 312, 13. Vor. 26, 20. °वासत् adj. Beiw. Çiva's MBu. 7, 9827. °मेखलित Bein. Vishnu's and Çiva's HARIV. 10688. Die Bod. Pfeil bei Wilson (nach ÇANDAN.) beruht vielleicht auf einer falschen Auffassung von शर, wodurch RATNAM. nach ÇKDā. मुञ्ज wiederlegt. Vgl. भद्र°, मोञ्ज. — 2) N. pr. eines Mannes gaga मडादि zu P. 4, 1, 99 (मुञ्ज Druckfehler). mit dem patron. Sāmaçrayasa Saupr. Ba. 4, 1 in Ind. St. 4, 39, s. eines Brahmanen MBu. 3, 956. eines Dichters und Fürsten von Dhārā Daçā. 4, 80. S. 186, 3. Verz. d. Oxf. H. 121, a. No. 212. 124, a. 18. 209, a. 32. COLBA. Misc. Ess. II, 53. 462. LIA. 3, 843. WILSON, Sel. Works 4, 330. eines Fürsten von Kāmpā Ind. St. 6, 193. fg. 293. fg. 359. fg. 397. 403. 421. — Verz. d. B. H. No. 160. रासमयी मुञ्जमनुः 107. Vgl. मोञ्जयन.

मुञ्जक. n. मोञ्जक.

मुञ्जकेतु (मु° + केतु) m. N. pr. eines Mannes MBu. 2, 116. मुञ्जकेय, °केयश und °केयश (मु° + केयश) Çikr. 4, 4. 1) adj. dessen Haare Schliffgras gleichen, Beiw. Çiva's MBu. 12, 10335. Vishnu's Verz. d. Oxf. H. 183, 6, 87. Pāñā. 4, 3, 49. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 2662. 5, 77 (in LIA. 1, 741, n. 1. fälschlich in मुञ्जक + ण्श zerlegt). eines Lehrers VP. 283. Verz. d. Oxf. H. 55, 6, 37. eines Schülers des Viçitānu Kātālā. 69, 172. 175.

मुञ्जकेयवत् adj. = मुञ्जकेय, Bein. Kṛṣṇa's MBu. 12, 10271.

मुञ्जकेयिन् 1) adj. dass, Bein. Vishnu's Tait. 1, 1, 30. H. 217. — 2) m. N. pr. eines Mannes Pravarāṇin. in Verz. d. B. H. 59, 1 (सोत्र°).

मुञ्जपाम (मु° + याम) m. N. pr. eines Dorfes MBu. 2, 1118. रम्यपाम ed. Bomb.

मुञ्जनेत्रन (मु° + ने°) adj. vom Schliff gereinigt RV. 1, 161, s. = मुञ्ज-
णेन सोधित, स्वपातस्य 81.

मुञ्जधय (मुञ्जम् acc. von मुञ्ज, + धय) adj. f. ई an Schliffgras saugend
Vor. 26, 53.

मुञ्जपृष्ठ (मु° + पृष्ठ) m. N. pr. einer Oertlichkeit auf dem Himālaja
MBu. 12, 4470. 4473.

मुञ्जपय (von मुञ्ज) adj. f. ई aus Muñja-Gras gemacht KOLL. zu M. 2, 42.

मुञ्जर n. Lotuswurzeln (मालूक) ÇANDAN. im ÇKDā.

मुञ्जवट (मु° + वट) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBu. 3, 5092. 8310.
— Vgl. मुञ्जवट.

मुञ्जवत् (von मुञ्ज) 1) adj. schliffbenutzt, zur Erkl. von मुञ्जवत् Nts.

9, 2. — 2) m. a.) Bez. einer Gattung der Soma-Pflanze, deren es angeblich 20 giebt, Suca. 2, 164, 12. 168, 12. 169, 7. Offenbar aus मैत्रयन und मुञ्जवत् falsch abgeleitet. — b) N. pr. eines Berges im Himālaja MBu. 10, 785. 14, 180. Smoot. K. zu P. 4, 4, 110. — Vgl. मोञ्जयन und मुञ्जवत्.

मुञ्जत m. eine best. Pflanze Suca. 2, 101, 10.

मुञ्जातक m. ein best. Baum MBu. 3, 1166. Suca. 1, 146, 1. eine Art Gemise (मुञ्जशाकते) Rīdān. im ÇKDā. = मुञ्ज Wilson.

मुञ्जादित्य (मुञ्ज + द्या°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 882.

मुञ्जारि (मुञ्ज + ऋ°) m. N. pr. eines Berges Varān. Bm. S. 14, 31.

मुञ्जाल m. N. pr. eines Astronomen Siddhātvaçā. 6, 12. COLBA. Misc. Ess. II, 461.

मुञ्जावट (मुञ्ज + वट°) N. pr. einer Oertlichkeit, = मुञ्जपृष्ठ MBu. 12, 4473. — Vgl. मुञ्जवट.

मुञ्जीकर (मुञ्ज + 1. कर्) zu Muñja-Gras machen d. L. zu Fasern zer schlagen: यदा कृताः सर्व एव निपातिताः । मुञ्जीकृताः शतपाः MBu. 3, 11812; vgl. मुञ्जवल्थयरीभूता: पादपाः 484.

मुद् मुदति (शालेयप्रमदन्वयोः) Daitup. 28, 31. मैदति (प्रमदने) 9, 32. मैद-
पति (तर्पणेन) 32, 72. knicken, zerknicken; brechen. — Vgl. मोयक, मोयन.

— घव, davon घवमेदन् adj. (f. ई) Reizen vorwiegend; u. u. छल 2.

— उद् अब्रुतेन: करिपोतकस्तर्हलतामुनेदते Spr. 566 (Conj.).

— पादि dass.; vgl. परिमायन.

— प्रति caus. Jnd (acc.) den Garans machen: स मे संसारिपुं प्रति-
मोयत्तुं कृन्दाम. 37.

मुट. n. निरुट.

मुट्, मोडति (प्रमदने) v. l. für मुट् Daitup. 9, 32.

मुण्, मुणति (प्रतिज्ञाने) Daitup. 28, 44.

मुण्ट्, मुण्टति (प्रमदने) v. l. für मुट् Daitup. 9, 32.

मुण्ट्, मुण्टने (पलायने, v. l. पालने) Daitup. 6, 12.

मुण्ट्, मुण्डति (प्रमदने) v. l. für मुट् Daitup. 9, 32. (खण्डने) 40. (मार्जने,

v. l. मये und मुण्डने: vgl. मुपडम् 8, 22.

मुपड 1) adj. f. घा 1) kahl geschoren, m. ein Mann mit kahl rasierem
Kopfe AK. 2, 6, s. 48. Tait. 3, 3, 116. H. 458. an. 2, 126. Mn. 4, 22. Gā-
dikor. in Ind. St. 7, 26. P. 3, 1, 31. Vārt. 2 zu P. 3, 1, s. M. 2, 319. 8,

93. Jāñ. 1, 371. Verz. d. B. H. No. 936. MBu. 1, 4599. 3, 10016. मुपडा-

धमुपडन् 7, 3383. काम्बोक्षाः 4738. 4730. 13, 5865 (f). 16, 94. HARIV. 4238.

R. 8, 11, 13. मृत्वा: Gajavāñ. 2, 53. Verz. d. Oxf. H. 268, 6, 19. Suca. 1,

109, 4. 2, 391, 1. Kām. Nitra. 7, 46. Spr. 2738. Schol. zu P. 4, 3, 63 und 6,

1, 66. zu Kīrti. Çā. 25, 11, 30. Çiva MBu. 12, 10266. 14, 194. Mit कृत्वा

a. w. componirt gaga ओप्यादि zu P. 2, 1, 59. — b) keine Börner ha-

bend: Kūhe Varān. Bm. S. 61, 3. Ziegen 65, 4, 11. — c) der Spitze un-

der Krone beraubt (von Baumen): मुपडतालवनानिव चकार स रज्जवल्थम्

MBu. 6, 4815. 5441. = स्वायुक्त ÇKDā. ohne Angabe einer Aut. — d)

keine Spitze habend, stumpf: येनेदयवती (so ist zu trennen) बहि मुपड-

मुदरिका विता Kātālā. 72, 97. — 2) m. n. AK. 5, 6, 4, 24 (m. Smoot. K.

249, 6, 1 v. u.). Kopf Tait. (hier wohl मृत्पृथिवी zu lesen). H. 566. H. n.

Mnd. HARIV. 2, 362. पलितं मुपडम् Spr. 3391. स्वमुपडन्ते, करि° (Ga-

goga) 4710. Riān-Tan. 2, 86. 3, 50. 5, 56. मुपडन्° PRAB. 20, 18. 84, 1.

डारुग im *Burr. Chr.* 182, 6. L.A. (II) ed 4, 8. — 3) m. a) = **मुण्डक** *Barbar* *Çaylan* im *ÇKDa*. — b) pl. N. pr. einer Völkerschaft (vielleicht die Kambodja) *MBu.* 4, 214. — c) N. pr. eines Fürsten *Bun. Intr.* 358. pl. N. einer Dynastie *VP.* 474. — d) N. pr. eines Däitya *Tam. H. an. Mad. Hariv.* 12934. *Vorz. d. Oxf. H.* 46, 3, 37. *Minn. P.* 87, 1. 16. 20. 199. 88, 1. ० **मधुना** (sic) *Beiw. der Durga* 91, 19. — e) *Bein. Rāhu's Tam. H. an. Mnd.* — 4) f. **ख** (eine *kahl geschorene*) *Bettlerin H.* 532. *Halj.* 2, 222. — b) eine *best. Pflanze*, = **मुण्ड्रीका** *Mnd.* — 5) f. **ई** a) eine *best. Pflanze*, = **मकषायायिका** *Riān.* im *ÇKDa*. unter dem letzten Worte (*Suppl.*) — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's *MBu.* 9, 2695. — 6) n. a) *Kopf* s. u. 2. — b) *Eisen* (vgl. **मुण्डलोक्त**, **मुण्डाय**), — c) *Myrthe Riān.* im *ÇKDa*. — Vgl. **उह**, **कम्बोज**, **गन्ध**, **बण्डमुण्डा**, **रुण्डमुण्ड**, **पीत**, **यवन**, **रह**, **मैण्ड**.

मुण्डक 1) m. a) (von **मुण्ड**) *Baumstamm, Balken* (den der *Asste* bewandernd) *Vāsa* in *Z. d. d. M. G.* 9, 668. — b) (von **मुण्डक**) *Barbier H.* 923. — 2) f. **मुण्डिका** eine *best. Pflanze*; s. u. 2. **पशामत**. — 3) n. a) *Kopf H.* 566, v. l. — b) *Bez. der Abschälte in der Muṇḍakapanishad*. **मुण्डकेयनिषद्** (**मुण्डक** + **उ**) f. Titel einer bekannten Upanishad. **मुण्डकेयनिषद्दीपिका** f. Titel eines Commentars dazu *Vorz. d. Oxf. H.* 390, 3. No. 38.

मुण्डकय (**मु** + **य**) m. eine *Erbsenart* (कलया) *Riān.* im *ÇKDa*. **मुण्डकय** (**मु** + **य**) n. eine *Art Korn, Getreide ohne Grannen*; so ist vielleicht *Soṇa* 2, 510, 6 statt **मूकय** zu lesen. Vgl. **मुण्डशालि**. **मुण्डन** (von **मुण्ड**) n. 1) das *Kahlschneiden des Kopfes H.* 923. an. 3, 400. *Mnd.* n. 108. *Halj.* 4, 36. **रुण्ड एव हि रत्नेन तत्रधर्मो न मुण्डनम्** *MBu.* 12, 697. **ज्ञानेन मुक्तिर्न तु मुण्डनेन** *Spr.* 4174. **प्रयागे मुण्डने चैव निर्वाणकायाम्** *Paśān.* 2, 7, 14, P. 4, 67, Sch. *Viss.* 3, 18454. **शिरसे मुण्डनं दण्डस्तस्य** (आशुपायम्) *Mrr.* 47, 16. *Vorz. d. Oxf. H.* 32, 6, 20. — 2) das *Schützen, Behüten* (vgl. **मुण्ड**) *H. an. Mad.*

मुण्डनक (von **मुण्डन**) 1) m. eine *Art Reis*, = **मुण्डशालि** *Riān.* im *ÇKDa*. u. d. letzten Worte. — 2) f. **मुण्डिका** a. **महा** and vgl. **मुण्डिका** unter **मुण्डितिका**.

मुण्डपृष्ठ (**मु** + **पृष्ठ**) N. pr. einer *Ortlichkeit* *Vorz. d. Oxf. H.* 68, 6, 6. **मुण्डफल** (**मु** + **फल**) m. *Ekokornussbaum* *Canna.* im *ÇKDa*. **मुण्डफला** (**मु** + **मा**) f. und vollständig **उत्सव** n. eines *Tantra* *Vorz. d. Oxf. H.* 98, 4, 101, 4, 113, 6, 19. 104, 4, 17. *Vorz. d. B. H.* No. 1037. **मुण्डमालिनी** (**मु** + **मा**) f. eine *Form der Durga* *Wilson, Sol. Works* 2, 184.

मुण्डम् (von **मुण्ड**), **पल्लि** *kahl scheeren* (den Kopf) *P.* 3, 1, 21. *Vārtt.* 2 m. *P.* 3, 1, 8. **वर्षे शकामो शिरसे मुण्डयिष्या ध्यास्तस्य** **य** *यवनानां शिरः सर्वं काम्योत्तमानं त्वेव च* *H. Hariv.* 780. **यदि शिरा मुण्डयिष्या** (nach den *ÇKDa* *kahl scheeren*) *m* *यदयोनिर्यतसि* *Paśān.* 223, 8. **मुण्डितं kahl geschorenen** *AK.* 2, 6, 4, 13. 3, 38. *Tam.* 2, 3, 116. *H.* 458. an. 2, 126. *Mnd.* 4. 22. **नायित्वधर्ममुण्डिता** *Hrr.* ed. *Jonas.* 1378. *Spr.* 3305. **शिरो ऽर्कचि मुण्डितम्** 1382. **० मूर्धन्** *Karṇa.* 44, 68. **मूर्धानं चार्धमुण्डितम्** *Riān.* 4, 179. **० मुण्ड** *Paśān.* 20, 1, 54, 8.

मुण्डलोक्त (**मु** + **लोक्त**) n. *Eisen*; s. u. **चञ्चलोक्त** und vgl. **मुण्डाय**, **मुण्डन**.

मुण्डवेदाङ्ग (**मु** + **वे**) m. N. pr. eines Schlangendämons *MBu.* 1, 2188. **मुण्डयानि** (**मु** + **यान**) m. eine *Art Reis* *Riān.* im *ÇKDa*. **मुण्डाय्या** (**मुण्ड** + **या**) f. eine *best. Pflanze*, = **मकषायायिका** *Riān.* im *ÇKDa*.

मुण्डयस (**मुण्ड** + **यस**) n. *Eisen* *Riān.* im *ÇKDa*. — Vgl. **मुण्डलोक्त**, **मुण्डित**.

मुण्डार n. N. pr. eines Ortes, wo der Sonnengott verehrt wurde, *Vorz. d. Oxf. H.* 31, 4, N. 6.

मुण्डासन (**मुण्ड** + **सा**) n. *Bez. einer best. Art zu sitzen* *Vorz. d. Oxf. H.* 89, 3, 9.

मुण्डित 1) adj. *kahl geschoren* s. u. **मुण्डम्**. — 2) n. *Eisen* *Riān.* im *ÇKDa*; vgl. **मुण्डलोक्त**, **मुण्डायस**.

मुण्डितिका (von **मुण्डित**) f. eine *best. Pflanze*, vulgo **मुण्डिरी** oder **मुण्डिरी** *Ratna.* 39. **मुण्डितिका** (vgl. **मुण्डितिका** unter **मुण्डनक**) *Nom. Pa.*

मुण्डित् (von **मुण्ड**) 1) adj. = **मुण्ड** a) *kahl geschoren* *MBu.* 13, 978. *Hariv.* 14532. *Kim. Nira.* 2, 24. *Wilson, Sol. Works* 1, 188. *Çiva MBu.* 13, 809. 1171. — b) *hornlos*: **मृग** *Baivara.* im *ÇKDa*. n. *शङ्खल*. — 2) m. *Barbier* *AK.* 2, 10, 10.

मुण्डितिका a. **मुण्डितिका**.

मुण्डित् im N. pr. eines Mannes *Çar. Ba.* 12, 3, 8, 4. *TBa.* 2, 9, 28, 2. an. *göblischer Verfasser* von *VS.* 25, 9 (*Appendix* 120).

मुण्डिरीका f. eine *best. Pflanze*, = **मुण्डा** *Mad.* 4, 22. 4. = **मुण्डितिका** *Çaylan.* im *ÇKDa*.

मुण्डिरी f. eine *best. Pflanze*, = **अमपा**, **प्रव्रजिता** *Tam.* 3, 3, 141. *H.* an. 4, 115. *Mad.* 1. 211.

मुण्डोद्यरतीर्थ (**मुण्डित्** - **ई** + **तीर्थ**) m. N. pr. eines Tirtha *Vorz. d. Oxf. H.* 67, 4, 7. — Vgl. **रुण्डमुण्डोद्यर** unter **रुण्डमुण्ड**.

मुण्डेश्वरी (**मुण्ड** - **ई** + **तीर्थ**) n. *deogl. Pflanze* *Vorz. d. Oxf. H.* 66, 4, 20. **मुत्कल** m. N. pr. eines Mannes *Riān* - *Tam.* 6, 218.

मुत्कलित् m. N. pr. eines Devaputra *Lallr. ed. Calc.* 346, 9.

मुत्स्य m. *Peris* *Çandikar.* bel. *Wilson*.

मुयशिल = **موشيل** in der *Astrol. N. der 3ten Joga Ind.* St. 2, 268. *Davon* adj. **मुयशिलित** und **मुयशिलित्** ebend.

1. **मृद**, **मौद** *Drav.* 2, 15. **मृदु**, **धमोदिष्ट**, (बन्) **मृदीय** *ved.*, *मोदित्य*; aus metrischen Rücksichten bisweilen auch *act. festig* u. *fröhlich sein*, *stich freuen* (1. **मृद**, **मद**: **तलममधुरागतो येषां वृक्षीव मोदते** *R.V.* 2, 5, 6. *Çar. Ba.* 3, 6, 4, 10. *R.V.* 5, 47, 6, 8, 71, 2. **मुमोद गौ** *वृक्षः ककुकां* 10, 8, 2. **वाग्भिः सेमो मोदते** *रुचते* *च* 30, 5. 85, 42. *VS.* 3, 41. **वोषधीमिहोदि** *सर्वं मोदते* *Çar. Ba.* 9, 4, 4, 7. **त्वग्भिः सह मोदयमानः 16, 7, 2, 14. *Çāṇva. Gṇa.* 1, 22. *Karṇ.* 40. **मोदयमानस्तिस्रि क्षि** *Kāṇva. Up.* 8, 11, 1. *Karṇa.* 1, 12. **देववोदिष्ट मोदते** *M.* 2, 222. *MBu.* 1, 1080. 3, 2044. *Riān* - *Tam.* 6, 209. *Baiv.* *P.* 3, 24, 50. **मन्त्रचित मोदते** *ऽभिरमते* *Spr.* 633. 3015. 3843. 3997. **मुदरे तपुरो यया मुदा** *MBu.* 1, 6430. 3, 16707. *P.* *Gona.* 4, 38, 50. *Çar.* 44, 28. *Karṇa.* 27, 121. 29, 174. 36, 125. 48, 144. *L.A.* (II) 88, 4. *Minn. P.* 128, 4. **मुमुदिरे** *R.* 1, 10, 52. **वोमोदिष्ट** *Baṇṭ.* 12, 97. **मोदिष्ये** *Bma.* 16, 12. *MBu.* 1, 1044. 3, 508. **विमोदिष्येमोदयमानचित्ताः *Karṇa.* 3, 79. **वृक्षया सह मोदते** *M.* 3, 101. *MBu.* 3, 3605. *Spr.* 2919. **पृथ्वीवैश्व** *सह मोदते* *arjuna* *stich an* *Minn. P.* 122, 41. **तस्मिन् मोदयमाने******

Spr. 2383. मोदसि MBn. 3,7000. मोदेत् 3042. 5,20. मोदसि 12,11. मोदसि Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 540, Cl. 3. धनोदन् R. 2, 48, 2. भुमोद 1, 46, 17. R. Gora. 1, 46, 31. मुदित *erfreut*, froh MBn. 3, 2320. 2324. 3004. 3066. 5, 6076. 7517. R. 1, 65, 20. R. Gora. 1, 46, 35. Raon. 12, 7, 14, 29. Varān. Bm. S. 5, 41, 98. Kathās. 46, 211, 60, 254. Brahma-P. in L.A. (II) 84, 6, 55, 17. Verz. d. Oxf. H. 129, 6, 19. मानस MBn. 1, 5572. Pañān. 3, 11, 21. कोसलो नाम मुदितः स्फीतो ज्ञनयेदो महान् R. 1, 5, 5 (1. Gora.). 2, 53, 11. Hariv. 3060. 30. समुदितानि गुणैः *sich gar sehr erfreuend an so v. a. besitzend* 9951. In comp. mit dem, woran man sich erfreut: स्वधृतिवनितासङ्ग Spr. 2156. ब्रह्मदिनन्द 2281. Varān. Bm. S. 8, 36, 18, 2. वारिधाराप्रमुदितमुदितानि (उर्वी) 37, 6. घस्ता-लोपतनःप्रमोद Spr. 787. v. l. 2328. v. l. — मुदितानि (vgl. प्रमोदितानि v. प्र. caus.) f. Freunde Mathura 24 A.K. CKDa. Joga. 1, 32, 3, 24 (Verz. d. Oxf. H. 230, 6, 22, 25). Pañān. 68, 11. मुदित n. Bez. einer Art von Ummarmung oder Verschlingung der Geliebten CKDa. nach dem Kīmaśāstra. मुदित fehlerhaft für मुदित (so die ed. Bomb.) MBn. 3, 12323. für मूदित (so die ed. Bomb.) 5, 7184.

— caus. Jmd. erfreuen: शोभेयुः पुरार्थं मोदयेयुश्च सर्वशः MBn. 12, 2055. मोदयार्थं रघुलम् Bhāṭṭ. 7, 101.

— धनु in die Freude eines Andern einstimmen R. 2, 69, 6. मुदितानि-नमोदेत् Bulō. P. 4, 25, 61. धनु त्वायै मूदीमरि wir stimmen jubelnd ein in RV. 8, 1, 14. Jmd. zujubeln: तै मापूका धन्यमोदेत् Nid. 9, 6. Jmd. seinen Beifall bezogen, Jmd. aufzumerken: के चैनमन्यमोदेत् के चैनं प्रत्यपेयन् MBn. 3, 1787. sich freuen über Jmd. oder Etwas (acc.): यं प्रजा धन्यमोदेत् पिता पुत्रनिवैरासान् 7, 2224. संपदमनुन्दति विपदं नानुमोदति Gaupar. 20. Sūkṣmā. 48. ब्राह्मणास्तैः धन्यमोदेत् धिवेन कुशलेन क MBn. 3, 11535. *sich über Etwas freuen* so v. n. *sich mit Etwas einverstanden erklären*, Etwas gutheissen: विवादोऽधन्यमोदेत् 1, 137. वाचं ताम् 1198. सैरिन्ध्याः सुतपूत्रेण सरु राहम् 4, 800. Kathās. 43, 72. Bulō. P. 1, 19, 19, 3, 19, 37. यूपं तदनुमोदयम् — कान्तुः शास्तुर्नुशास्तुत्यं पत्रप्रेत्य तत्कल्पम् 4, 21, 25, 7, 14, 6, 8, 6, 24, 7, 41, 8, 23, 37. श्लाघादनुमोदय MBn. 13, 5634. यो अनुमोदति रुतयार्थं रुतयतम् (ed. Bomb.) सो अपि देवेषु लिप्यते *wer es gut heisst, dass (ein lebendes Wesen) gelobt wird*, ebend. Bulō. P. 2, 7, 52. ये चान्यमोदेस्तद्वाध्यतो द्विजाः 4, 2, 20. — caus. *erfreuen*: मधुधाराः सुपार्श्वशिखरास्तपयः — श्लाघामनुमोदयति Bulō. P. 5, 10, 33. धनुमोदित *erfreut*: सामोदिरनुमोदितानि मृगमोदिरान्वितानि Verz. d. Oxf. H. 253, 4, 5. gewonnen, günstig gestimmt: एवं विधायितः श्रीमान्वैव-तैरनुमोदितः Hariv. 6277. Jmds. (instr. oder in comp. vorangehend) Zustimmung —, Einwilligung habend: विमावर्षीः कलावत्याः स्निग्धदृष्ट्या-नुमोदितः Mān. P. 64, 10. गार्धवीणं विवलेन बध्ना राज्ञीरकल्पकाः । श्रूयसे परिणीतास्ताः पितृभिरानुमोदितानि ॥ Çān. 74. v. l. Kathās. 44, 91. Bulō. P. 1, 5, 25, 8, 21, 32. वास्तुवनुमोदितानि 1, 9, 10, 4, 1, 2, 9, 10, 29, 10, 33, 39. mit Beifall aufgenommen, mit Freude begrüßt, gutgeheissen: उद्योःप्रमोदमनुमोदितदर्शनः Spr. 3686. त्रया चैव नरश्रेष्ठ तन्मे प्रीत्यानुमो-दिन् MBn. 5, 7458. 9, 3031. Joga. 2, 24. Uttaraśā. 20, 10. Pañān. 102, 3, 110, 7.

— धन्यम् caus. Jmd. seine Zustimmung geben: क्षमाव्य प्रपयी राजा तेष्वानुमोदितः MBn. 1, 4447. *zu Etwas seine Zustimmung geben*: V. Thell.

धन्येय दानमिदमन्यमोदनीयम् Inscr. in Colaba. Misc. Ess. II, 311, 9.

— धनि ६ धनीमोदयुः

— धा कः धनोदतः davon adj. धनोदित (wohl nicht partic. des caus.) mit Wohlgefallen erfüllt, wohlriechend gemacht: तदसे सुन्दर धनोदिते पुष्पवायुना Pañān. 1, 10, 41. पुष्पास्तमोदितवक्ष्यञ्जलं R. 5, 5. Bulō. P. 8, 9, 16. Pañān. 19, 12. — संतुष्ट and धनिवन्दित die Schollen.

— उद, partic. उन्मुदित *fröhlich* Bulō. P. 4, 26, 21.

— संपरि वेत und brott *fröhlich*: कृष्णः संपरिमोदार्थं देवेषुस्थितं भग्नम् Hariv. 13758.

— प्र lustig werden, sich freuen, jubeln: पशवस्तत्प्रमोदेत् महे वै नै भविष्यति AV. 14, 4, 5. ताः सर्वा देवताः प्रमोदेत् मामभिप्रत्यपदीति Art. Bn. 2, 18. MBn. 12, 6393. 13, 3315. 14, 1188. R. 1, 3, 66. Kathās. 56, 32. Bulō. P. 5, 13, 7. प्रमुदेत् R. Gora. 2, 5, 9. प्रमोदेत् R. Sch. 1, 1, 61. 44, 61 (45, 55 Gora.). उद्योःप्रमोदम् absol. Spr. 3686. धनैः प्रमुदिते (impers.) धाराधरो वर्णति 1972. प्रमुदित *ausgelassen, erfreut*, froh A.K. 3, 2, 52. VS. 19, 11. MBn. 1, 5304. 7648. 7650. R. 1, 1, 87, 90. 9, 59 (88 Gora.). 2, 30, 46, 52, 79. Raon. 6, 36. Kathās. 13, 139, 25, 294. Varān. Bm. S. 5, 45, 8, 9, 18, 2. Bulō. P. 3, 16, 28, 2, 18, 26. पिकं दुष्टान् in L.A. 69, 9. कृदय Gtr. 5, 18. मनस् Pañān. 48, 24. तदर्शनं Bulō. P. 9, 20, 10. Pañān. 238, 22. n. Lustigkeit, frohe Laune: वारिधाराप्रमुदितमुदितानि (उर्वी) Varān. Bm. S. 27, 6. प्रमुदितवति राष्ट्रैः Kathās. 6, 166. In der Stelle शार्वर्षः — धन्यप्रमुदितः Anā. 10, 39 liest die ed. Calc. u. Bomb. des MBn. 3, 12325 प्रमुदितः (1) st. प्रमु. Vgl. प्रमुद, प्रमुदित, प्रमोद, प्रमोद-न, प्रमोदप्रमोद. — caus. *erfreuen*: यदि हि स्त्री न रावेत् पुमानं न प्रमो-दयेत् M. 3, 61 (= MBn. 13, 2487). MBn. 3, 10077. Hariv. 14744. प्रमो-दमाना und प्रमोदितानि f. Bez. zweier der acht Vollkommenheiten (सिद्धि) im Sāmākhya Tatpar. 41. Vgl. प्रमोदक, प्रमोदन, प्रमोदित, प्रमोदिन.

— धनुप्र caus. Jmd. (acc.) seine Einwilligung, die Erlaubnis geben:

श्लाघामनुमोदकैश्चानुमोदितः Mān. P. 31, 59.

— संम ३ संमोदः

— प्रति entgegenjubeln, zujauchzen, mit Freude auf Jmd. oder Etwas zugehen oder Etwas entgegennehmen: प्रतीदं विषयं मोदेत् RV. 5, 83, 9, 10, 97, 3. घृतानि प्रति मोदेत् 118, 2. VS. 11, 47, 20, 46. विश्वा भूतानि प्र-तिमोदमानः TBn. 3, 1, 2, 10 in Z. f. d. K. d. M. 7, 273. 3, 1, 2, 3 ebend. 266. तं प्रजाः प्रविमोदयः सर्वाः प्रमुदतास्तास्त MBn. 1, 6781. mit ge-then: तस्यैव लोकं प्रतिमोदयतेऽपि यस्तानुमोदकैः MAITREY. 4, 6. — caus. *er-heitern*, lustig machen: प्रमोदयिष्यामहे Çat. Bn. 3, 2, 4, 6. — desid. vom caus. *erheitern wollen*: प्रमुमोदयिषति Çat. Bn. 3, 3, 4, 18.

— समु ३ संमोद *egg*.

2. मुद (— 1. मुद f.) Lust, Fröhlichkeit, Freude A.K. 1, 1, 6, 3. H. 312. 316. Halā. 1, 123. RV. 1, 145, 4. पुष्पां स्मा रवीं धनु मुदे रीदे 8, 53, 5, 8, 39, 7. यत्रानन्दश्च मोदोश्च मुदः प्रमुद धासते 9, 143, 11. Çat. Bn. 9, 4, 8, 7, 14, 7, 8, 11. धन्यस्ते मुदा नाम VS. 18, 58. यो मुदमगम्य MBn. 3, 1188. मुदे पारमिकां लेभे 4858. 3, 1876. 3006. मुदे पारमिकां प्राप्ताः 1, 7602. 12, 10149. यो मुदमवाप 3, 2807. पितृर्मुदं तेन तान् Raon. 3, 25. विषादे कर्तव्यं विदधति उद्योः प्रत्युप मुदम् (साम्नि) Spr. 193. मुदे वि-षादः — कृति 2217. Varān. Bm. S. 80, 10. तौ श्रगम्यः परया ह्युः MBn. 1, 7655. R. 1, 4, 22. Spr. 4730. Varān. Bm. S. 88, 36. Mān. P. 116, 42.

लिङ्गैः Rasm. 7, 97. स बीषायां भूरे इत्सु वा Cate. 1, 4. Kir. 8, 8. Spr. 3579. तेषां न निषा मुद्रः (v. l. मुरा) 2536. कायं न हृदये मुद्रा यद् दधति 3798. विषायायुः Gtr. 11, 34. क्रीडायुः धतना 9, 10. मरुद्रमुद्रितम् der Liebesgeniesse Anfang Varin. Bqn. 8, 77, 97. मुद्राश्च 18, 9. Personifiziert ist die Mnd eines Tochter der Tush! Beis. P. 4, 1, 50. — 2) ein best. Heilkrut, = कृद्धि Rīdān. im CKDa. — 3) Weib Cabolāthraz. bei Wila; beruht vielleicht auf Missverständniss, da त्वी oder त्वियम् einleitet das Geschlecht des Wortes bezeichnen kann.

3. मुद्र, मेद्रयति (संसर्ग) Dairp. 33, 66. मेद्रयति सकृन्-तेन Mīdraya bei Wssr. मेद्रयति पतेनामं लेक: Dunsid. im CKDa.

मुद्रा m. pl. N. pr. eines Volkes Mīx. P. 57, 42.

मुद्रा f. मुद्रा:

मुद्रा f. Nebenform von 2. मुद्र Lust, Freude Cabdas. im CKDa. तेषां न निषा मुद्रा Spr. 2536, v. l. Varin. Bqn. 8, 104, 3. प्रीतिर्कर्मद्रयुता: MBu. 5, 6061. मुरयुतः 7326. मुद्रयुक्तः 12, 4223. मुद्रान्वितः R. 4, 4, 20. Pañśat. 189, 30.

मुद्रवत् (von मुद्रा) 1) adj. erfreut, froh: नातिमुद्रवती Mīx. P. 69, 12. — 2) f. वती N. pr. einer Tochter des Fürsten Vidūratha Mīx. P. 116, 30, 55, 51.

मुद्रवत्सु (मु + वत्सु) m. N. pr. eines Sohnes des Praṣṭi Mīx. P. 118, 32.

मुद्रितम् (मु + भ्र) m. N. pr. eines Mannes Waselaw 74.

मुद्रिर् (von 1. मुद्र) Uplūs. 1, 53. m. 1) Wolke AK. 4, 1, 9, 9. H. 164. an. 3, 596. Mnd. r. 206. विष्टरा. bei Uśāval. zu Uplūs. 1, 52. Gtr. 2, 3. — 3) Liebhaber H. an. Mnd. विष्टरा. — 3) Froch Uplūs. im Sākskṛtā. CKDa.

मुद्रि f. Mondschein Cabolāthraz. bei Wilson.

मुद्रि Uplūs. 1, 127. m. 1) Phaseolus Mungo Lin. (die Pflanze und die Bohnen) Nir. 9, 24. P. 4, 3, 166. Vārti. 1, Sch. Tai. 2, 9, 9. H. 1472. Hal. 2, 7. VS. 18, 12. मुद्रिद्वं Cāṭh. Gm. 1, 22. P. Gm. 1, 16. M. 9, 39. Hariv. 16205. Suca. 1, 83, 1. 79, 31. 149, 12. 187, 31. 197, 18. 17. Varin. Bqn. 8, 5, 78. 15, 14. 25, 3. 29, 3. 55, 10. मुद्रि die Farbe der Mudga-Bohnen habend 53, 122, 54, 107. मुद्रा ध्वि किं वष्टिरात्रिया पथ्यसि P. 4, 1, 90, Vārti., Sch. Verz. d. B. H. No. 987. Dāstrya. in LA. 79, 15. Sobok zu Kirt. Ca. 102, 8. 176, 4. 648, 7. Vgl. धारपाय, नृष, पित, वन, धारपमुद्रा, काक, वन, मोद्र, मोद्रिक, मोद्रिन. — 3) a cover, as a lid or cloth Wilaon. — 3) Serrabe CKDa. nach H.; falsche Lesart für मद्र (vgl. H. 1923).

मुद्रगिरि (मुद्र + गि) m. N. pr. einer Stadt BURN. Intr. 181, N. 3.

मुद्रप m. N. pr. eines Mannes Colaba. Mic. Ess. II, 287.

मुद्रपयी (मुद्र + पयी) f. Phaseolus trilobus AK. 2, 4, 4, 1. RATHAN. 53. Supa. 4, 140, 8. 2, 483, 30.

मुद्रमुष (मुद्र + 4. मुष) m. Pfard (Mudga-Bohnen fressend) Tai. 2, 8, 11. Gaylon. im CKDa.

मुद्रोगिन् (मुद्र + गि) m. dass. Rīdān. im CKDa.

मुद्रोदक (मुद्र + मो) m. eine Art Globol Bāṭya. im CKDa.

मुद्रा 1) m. Hammer, eine hammerähnliche Waffe AK. 2, 8, 2, 39. H. 798. an. 3, 598. Mnd. r. 306. Hal. 167. Hal. 2, 380. Gaylon. im CKDa. Supa. 3, 38, 11. 101, 10. पावका लेख्यसर्गमुद्रैरभिरुच्यते Spr. 5118.

Schol. zu Kirt. Ca. 608, 14. मूलमुद्रकस्ता (तेना) MBu. 1, 7684. 7, 12209. 12, 8486. Rasm. 12, 72. कालः R. 3, 84, 10. Vgl. मूद्र, मेद्र. — 2) m. Muscoe (मोर्का) H. an. — 3) eine Art Jasmin, m. Rīdān. im CKDa. n. (wohl die Blüthe) Mnd. — 4) m. N. pr. eines Schlängendimons MBu. 1, 2151. — 5) n. eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, 4, N. 1.

मुद्रक (von मुद्रा) 1) am Ende eines adj. comp. Hammer: मुद्रमुद्रिका Karta. 73, 97 (vgl. u. मुद्र 1, d). — 2) m. Aerrhoc Carambola Lin. Rīdān. im CKDa. — Vgl. फलमुद्रिका.

मुद्रोगामिन् (मु + गो) m. N. pr. eines Mannes Waselaw 49, 201.

मुद्रपर्वक (मु + पर्व) m. N. pr. eines Schlängendimons MBu. 5, 8639 (ed. Bomb.; मुद्र? falschlich ed. Calc.).

मुद्रपिण्डक (मु + पि) m. degl. MBu. 4, 1554.

मुद्रा (wohl von मु) 1) m. N. pr. eines Rāhi mit dem patron. Bhārm-jayva (später vielfach enistellt), angeblichen Verfassers von RV. 16, 109. Nir. 9, 38, 24. Uśāval. zu Uplūs. 1, 127. AV. 4, 29, 6. Āc. Ca. 12, 12. Ind. St. 3, 460. Bṛhad. ebend. 1, 108. MBu. 3, 10092. 15407. fig. 12, 8606. Hariv. 1779. 1781. VP. 484. Bais. P. 9, 21, 31. 32. fig. Verz. d. Oxf. H. 5, 12. 18, 6. 10, 9, 12. 270, 30. ein Schüler Cākāja's VP. 377. Verz. d. Oxf. H. 84, 34. ein Sohn Viṣṭāmitra's MBu. 13, 250. Hariv. 1462. ०पुगा Macc. Coll. 1, 80. ०पुत्र Houten-thano I, 208. 284. pl. das Geschlecht des Mudgala Tbn. 2, 3, 6, 5. Pāṭyāra. in Verz. d. B. H. 86, 32. 61, 36. कापिण्डकला: Hariv. 1782. sp. N. pr. verschiedener Männer aus späterer Zeit Verz. d. B. H. No. 963. Verz. d. Oxf. H. 200, 4. No. 475. Hall 25. 26. 140. 205. Nir. Pa. 8, 1. Vgl. मोद्रित्य. — 3) m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 7, 397. Cate. 14, 166. fig. — 3) n. a) ein best. Gras, = रोक्षि Rīdān. im CKDa. — b) Titel einer Unāishad Ind. St. 3, 325.

मुद्रलानी f. die Gattin Mudgala's P. 4, 1, 19. Vārti. 5. रूषीरमुद्रलानी गर्धियै RV. 18, 102, 2.

मुद्रवत् (von मुद्र) adj. zur Erklärung von मुद्रल Nir. 9, 24.

मुद्रल m. eine Bohnenart, = मकुलका u. s. w. Cabdas. im CKDa. मुद्रल Wilson nach dera. Aut. मकुलका m. CKDa. angeblich nach AK.; मुद्रलका Colaba. und Los. zu AK. 2, 9, 17.

मुद्राकवट (मुद्र-धारक-वट) m. eine Art Globol Bāṭya. im CKDa.

मुद्राकवट am Anfange des Art.

मुद्र astr. Ind. St. 2, 276.

मुद्रि (von 1. मुद्र) adj. lustig, fröhlich AV. 19, 3, 19.

मुद्रण (von मुद्र) n. das Versiegeln, Schliessen; = धारफोदन Duan. im CKDa. u. dem letzten Worte. धसकृदपानी मुद्रमुद्रपाय um ihnen den Mund zu stopfen Śān. D. 24, 19.

मुद्रप (von मुद्र) stempel, stampeln: ततस्तं कुम्भी मुद्रयिता Hariv. 6454. 6458. मोषवृकतं राक्षसालकासु मुद्रितम् das Eindrücken eines Siegels in Sand Spr. 246. drucken: मुद्रितुमाश्लिष्यते auf dem Titel von Nāim. मुद्रितं गारा तारकादि zu P. 5, 2, 26. gestiegelt, gestempelt, mit einem Abdruck von etwas versehen: खड्गालीयक (वेदिका) Dāgā. in Benz. Chr. 197, 2. मुपरीतिठ (प्रसाधनार) Kām. Nira. 7, 32. लेख्य 12, 47. v. l. Verz. d. B. H. No. 1003. ०तिसव: = फोबिन्धव: Spr. 2121. कासीरठ (उरु) Gtr. 1, 23. सिम्हरेष मुद्रितः (मुद्र 2) 11, 34. 80 v. a. gedruckt auf Thilon

in Indien erschienener Bücher. Geschlossen: निम्ना (लोचन) Kārnā. 63, 195. von einer Blüthe H. 1129. in Prākṛit: ता मुद्रिदमुद्रो केदि (vgl. मुद्रप) Vmā. 43, 2. In Verbindung mit कर् Hand Pāśān. 3, 1, 17. 7-80 wohl so v. n. in eine best. Form gebracht (vgl. मुद्रा 8.).

— मुद्रं entlegen, öffnen, entfesseln, befreien (In übertr. Bedg.) मलो-मुद्रिका गिरा Kārnā. 17, 128. उन्मुद्रितः — रसकमः 14, 63.

— वि verschlossen, verhoren: धार्यं धार्यं Cāha. Sāh. 3, 2, 15.

मुद्रा (wobi von मर्दा) f. Uxāna. 2, 12. 1) Siegelring, Siegel (sowohl das Petschaft als auch der Abdruck) Tān. 2, 8, 29. MBn. 1, 5164. 2) मुद्रा मुद्रा खट्कुला निवेशयता मया (Cāh. 84, 14. °स्थानं परामुष्य 87, 19. Mālav. 49, 11. Rāā-Tān. 4, 116. G. स्वमुद्रापरिचिह्नित Jān. 1, 318. मुद्रा दक्षा ein Siegel auflegen Z. d. d. m. G. 14, 873, 7. मुद्रया सरु गव्क्षु राधो ये गतु-मोक्षः । न चामरः प्रवेष्टव्यो हायालस्य पश्यतः ॥ Hāst. 14461. न चामुद्रो ऽग्निर्गोति न चामरः प्रवेष्टव्ये ॥ ब्रह्मचक्रपुनः (so die ed. Bomb.) MBn. 3, 654. इति प्रया भावाः स्फुरद्वचिमुद्रमुकुलिताः Spr. 461. त्वीमुद्रा कथयन्तस्य 3308. Type, Holotype: लेख्या लिखिते विप्रमुद्राभि-हितं च यत् । शिल्पादिनिर्मितं यच्च पाठ्यं धार्यं च सर्वदा ॥ Kṛapamāli-tāntra im CKDa. unter मुद्रालिपि. — 2) Ring überh. — 3) D. an einem chirurgischen Instrumente Vāgn. 25, 22. — 3) Abdruck überh.: तस्मिन्-हस्त्यै पयस्तलपालिताः । अयापि मुद्रा दृश्यते MBn. 3, 9008. शानुमुद्रा-हयं तस्या दृष्यमायि दृश्यते Rāā-Tān. 1, 336. अक्षपद° Manib. zu V8. 11, 22. केयूरमुद्रा गले Spr. 2662. Vān. Bn. S. 23, 8. — 4) eine geprägte Münze (CKDa. Molesw. — 5) Abbild, Zeichen; insbes. ein auf den Kör- per aufgetragenes Zeichen eines göttlichen Attributes u. s. w.: माय्यं मांसं च मत्स्यं (sic) च मुद्रा मेयुममेव च । मकारपक्षकं चैव मरुतापकना-श्रयम् ॥ Wilson, Sol. Works I. 236 (Wilson sagt der Wort hier in der Bod. 8.). पद्ममुद्रापदाम्बुत Bān. P. 3, 24, 17. बन्धमुद्राभिधानाय ein Zeichen der Gefangenschaft, — Knechtschaft Rāā-Tān. 4, 179. — 6) Verschluss: घोष्ठ° so v. n. geschlossene Lippen Uttarakārnā. 114, 9. nach dem Schol. — घोष्ठस्याकृतिः vgl. a person as to shape and built; a figure or form bei Molesw. — 7) Myterium: इयं तु शोभयि मुद्रा गुप्ता कुलवधूयिच Vorz. d. Oxf. H. 92, a, 20. — 8) allgemeine Bez. für Fingerstellungen oder Finger- vorstellungen bei religiösen Vertiefungen Vāgn. 120. Vorz. d. Oxf. H. 70, a, 27, 94. b. 8. 235, a, 20. 21. 326, b, 20. Wāgslaw 143. Körper 1, 508. शानमयी Wēss. Rāmīr. Up. 300. bei der Behandlung eines Kranken mit Magie: मुद्रातस्ममलध्यानादिनिश्चोपक्रम्य Deān. 73, 4. Vgl. u. Kū. 3. — 9) in der Rhetorik der schlichte Abdruck der Wirklichkeit in Worten, das Nennen eines Dinges bei seinem wahren Namen: सूर्यार्य-मुष्यं मुद्रा प्रकृतार्थीयैः देः । नितम्बगुर्वीतरूपी दृग्गुर्मावपुला च सा ॥ Kūtalā. 164, a (137, b). Vorz. d. Oxf. H. 308, a, 86. — Vgl. खट्कुलि°, उन्मुद्र, तर्कमुद्रा, दिवस°, उर्ध्वनिवर्णयज्ञान°, नाममुद्र, नाममुद्रा, पाद°, प्रति°, बाल्मुद्रा, मका°, विमुद्र, स°.

मुद्राह्वा (मुद्रा + ह्वा) n. Type nach dem Titel der Calc. Ausg. des Pāṇini. मुद्राङ्क (मुद्रा + ङ्क) id. Jmdes Siegel tragend, gestempelt, gestechen mit: बोन्मुद्राङ्क (यत्) Rāā-Tān. 1, 395. तस्मुद्राङ्क 4, 118.

मुद्राङ्कित (मुद्रा + ङ्क) adj. dass.: कमलाकोपलमकराभिरुद्राङ्कितैरःस्थल Spr. 1236. v. l. im CKDa. सिम्बु° Gtr. 4, 28. कामस्य मद्रुद्राङ्कितताविव (स्तवि) Kārnā. 34, 32. ताम्बु° Cāha. Pān. Pot. Hāchr. 80, b (72, b).

मुद्राकल (मु° + कल) n. eine best. hohe Zahl Vāgn. 184. LAIT. ed. Calc. 169, 2.

मुद्रामार्ग (मु° + मार्ग) m. = बसुराम्य Vorz. d. Oxf. H. 235, a, 12.

मुद्रापक्ष (मु° + पक्ष) n. Buchdruckerpressen und मुद्रापक्षालय° (°क्षालय) Buchdruckerlei auf den Titeln in Indien erschienenen Bücher.

मुद्रास्तत (मु° + रा°) n. der Rākshasa und der Siegelring, Titel eines Dramas Gān. Bibl. 368. Gg. 337. Sān. D. 132, 2.

मुद्रालिपि (मु° + लि°) f. Druck, Holzdruck: मुद्रालिपि शिल्पालिपि-लिपिलिखनमेवा (so u. मुद्रा) । गुण्डिकापुष्पमेवा लिप्याः पञ्चधा स्-ताः ॥ Vāsināntra im CKDa.

मुद्रिका (von मुद्रा) f. 1) Siegelring Vāgn. 189. MBn. 1, 5157. 5162. 5166. — 2) Bez. eines best. chirurgischen Instruments Wān. 169 und Abbildung: Supā. 1, 26, 12, 37, 11. Vāgn. 26, 14. — 3) eine geprägte Münze: तैवयोर् रा-क्षसी ताम्बामयसी वा सुशोभिताम् । सलिलेन समृद्धितां प्रतिपेतत्र मुद्रि-काम् ॥ Mā. im CKDa. हेममुद्रिक adj. Vor. G. 14. — 4) Fingerstellung, Fingerverrehung (vgl. मुद्रा 8.) Pāśān. 3, 8, 21. — Vgl. खट्कुलि°.

मुपा (von 1. मुष्) adv. gaṇa स्तवारि zu P. 1, 1, 37. unmoet, vorgeben, für Nichts und wider Nichts AK. 3, 5, 4. H. 1516 (nach dem Schol. auch adj. मुष). 1534. Hāh. 4, 75. मुषा हानं मुषा वृत्तं मुषा सेवा मुषा भयः MBn. 14, 1045. Cāh. 172, v. l. Mālav. 32. Spr. 2369. 2380. Kārnā. 43, 207. पत्किंवेदमि संवीक्ष्य कुरुते रुमिस्तं मुषा (with delight BALLANT.) Sān. D. 89, 18. triger Weise (dieses könnte die urspr. Bod. sein): राभिः सेव पुनः स एव दिव्यो मवा मुषा व्रतयः Spr. 2628, v. l.

मुनि (von मन् nach Uxāna. 4, 123) m. f. (मुनि und मुनी gaṇa ख-रुदि zu P. 4, 1, 15) AK. 3, 6, 8, 28. Tān. 3, 5, 16. 1. m.) m. etwa Drang, Andrang: मुषेः वः । मुषोः कुष्मो मवांसि मुष्मिन्निव धर्षय धूतोः । मूषः । तत der Hauch, sturmig der Muth, wie ein tosender Drang der vorwogenen Schaar (der Winde) RV. 7, 56, 8. Es ist nicht möglich hier mit Sā. die Bod. Aetst festzuhalten. — b) (der von innerem Drang Getriebene) ein Begeisterter, Versüßter. Zu dieser Auffassung passt, was von Versükung und Vergöttlichung der Muni RV. 10, 136, 3. 4. देवेभिर्मुनिः 5 gesagt und was vom Muni Aitāpa At. Bn. 6, 23 erzählt wird, dass sein Sohn für vorrückt hält. इन्द्रो मुनीनां सखा RV. 8, 17, 14. मुनिर्वदस्य मूलैर्न सखा विद्यायाम् ता वरुम् RV. 5, 74, 1. Çāt. Bn. 3, 5, 8. 5. Später bezeichnet das Wort jeden ausgezeichneten Weisen, Seher, Asketen überh., insbes. dem, welcher das Gelübde des Schweigens angenommen hat (vgl. नीम). AK. 2, 7, 11. Tān. 3, 3, 202. H. 76. n. 2, 379. MBn. n. 15. Hāh. 2, 169. 257. Viçṭva beim Schol. zu Vāgn. 19. Accent eines aufmun- auszuweisen comp. gaṇa घोषादि zu P. 6, 3, 25. — Çāt. Bn. 16, 6, 4, 1, 7, 28. Tān. 1, 2, 20. यातु ब्रा मुनेषां हाह्या दिव्या । तत्रयन्तस्या Supā. 1, 16, 20. एव-माचारो तद्वा धर्षय मुनेषां गतिम् । सर्वस्य तपसो मूलमाचारः अगुः प-रम् ॥ M. 1, 110. R. 1, 4, 14. Rām. 3, 49. नाग्यन्तान्मुनिप्यन्तु । मन्मन्-त्मासंवेध मुनीन्सिद्धा Vāgn. Bn. G. 48, 25. देवमुनिसिद्धचारैः 74, 19. मुनिमतान्यलेख 68, 117. Spr. 3019. Vān. in Lā. (II) 20, 39. मरी-द्यादीन्मुनीन् M. 1, 58. भृगु 29. मुनीनामप्यर्थः व्यासः (sug Kṛpāṇa) Bān. 10, 37. वसिष्ठमूर्तिर्निर्मितः Wēss. Rāmīr. Up. 337. R. 1, 32, 8. Rām. 1, 24, 2, 55. दृमाया मुनिमतान् VP. bei Mān. ST. 1, 27. वासन्मुनिर्निर्मित-रूप्य R. Bn. Naraśakha Vān. 3. Śārasvata Vān. Bn. S. 84, 99.

Bharata gemeint Śān. D. 137, 6. Vjāsa Kā. 5, 49. पुण्यः शब्दे। मुनिरिति मुञ्जः केवलं राक्षसः। मुनि = ऋषि, das das Wort राक्षसि gemeint ist) Ck. 47. एको ऽश्मस्मिन्पद्मानं पद्मं कथायां मय्यते। नित्यं स्थितो कृषेयं पुण्यमेतित्ता मुनिः (d. i. des Geistes) Spr. 563. हिमुनि, त्रिमुनि घाक्यायां P. 2, 4, 19, Sch. नृपय द. l. Pāṇini, Kāṭyāṇa und Patañjali Verz. d. Oxf. H. 182, 6, 14. — उड्डेखनद्विपमनाः सुखेव विगतस्युः। वीतरागभयक्रोधः स्थितधीर्मुनिरुच्यते ॥ Bhāṣ. 2, 56. मुनिवेष R. 1, 4, 3. M. 6, 38. 41. 43. प्रवृत्तितो मुनिः 8, 407. मुनिवरमपि नायः कामपते वसते R. 6, 38. ० मेष्टिः BHARMA-P. in Lā. (II) 48, 12. Spr. 954. 2218. ६. धामनेषु मुनीनाम् MBh. 1, 7668. Ck. 62, 23. AK. 2, 2, 6. HALL. 2, 148. BHAR. beim Schol. Ck. 52, 3. Pāṇini 34, 12. वारिके मुनिवृत्तीनाम् BHAR. 1, 8. ० कन्या 51. ० कुमार Ck. 104, 5. Vgl. मन्त्र. — c) die Muni am Himmel, die sieben Muni oder schlechtweg die Muni (vgl. ऋषि 1, 4) Bez. der sieben Sterne des grossen Bären: धतरिगतं यैव मुनिदेवेषां M. 7, 39. MBh. 13, 1870. Vān. Bg. 8, 14, 84. 13, 1. धातम्याश्च मुनयः शासितं पृथ्वीं युधिष्ठिरं नृपतिः 3 (= Rīā-Tar. 1, 50). 47, 12. Beiz. P. 4, 12, 34. Daher Bez. der Zahl sieben Catur. 43. ६. Sūtra. 2, 18. ६. 12, 88. Vān. LAGUNA. 1, 10 in Ind. St. 2, 279. — d) Beiz. eines Buddha oder Arhant AK. 1, 1, 2, 9. THAK. H. an. MND. LALIT. ed. Calc. 3, 30. WASSILJEW II. Vgl. शक्य. — e) N. pr. eines Sohnes des Kuru MBh. 1, 3740. des Duttamān Mān. P. 33, 28. = मुनिसुव्रत H. 49. Statt शिवस्य मुनिपुत्रस्य Rīā-Tar. 3, 332 ist wohl mit ed. Calc. शिवो मुनिपुत्रो zu lesen. — f) N. verschiedener Pflanzen: Agast grandiflora Desv. (अगरित, अगस्त्य) von Wilson hier als N. pr. des Rāhi aufgefasst) H. an. MND. VIJYA a. a. O. Buchanania latifolia Roeb. und Eutea frondosa Roeb. H. an. (Palaash in der Bod. von Patala) und Viçva (कैशिक). Terminalia Catappa und der Mangobaum Viçva. Artemisia indica Rīān. im CkDa. — VĀSAYAD. 19, 2. — 3) f) eine Frau als Muni: मुनिपुत्रिं ब्राह्मणीं oder मुनी Uśāval. zu Uṣāda. 4, 122. — b) N. pr. einer Tochter Dakṣa's und Gattin Kaçapa's, die als Mutter einer Klasse von Gandharva und Apsaras (vgl. मेनिय) erscheint, MBh. 1, 3530. HANV. 171. 234. 11821 (die neuere Ausg. मुनिः st. वसता). 11533. 12447. VP. 122. Beiz. P. 6, 38, 29. 6. Mān. P. 104, 6. Kān. in Z. d. m. G. 7, 584. — Vgl. मेन, मेनिक.

मुनिक m. N. pr. eines Mannes VP. 466, N. 1.

मुनिकेश (मु० + केश) adj. langes Haar tragend wie ein Muni AV. 8, 6, 17; vgl. केचिन् RV. 10, 136, 1.

मुनिर्द्धरिका (मु० + ऋ) f. eine Dattellart Rīān. im CkDa.

मुनिकित (मु० + कित) gaga सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मेनिकित.

मुनिच्छद (मु० + च्छेद + दृढ) m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छद Rīān. im CkDa.

मुनिसूत (मु० + सूत) m. Agast grandiflora Desv. RATHAN. im CkDa.

मुनिदेश (मु० + देश) m. N. pr. einer Oertlichkeit MBh. 6, 463. ६.

मुनिदुस (मु० + दुस) m. Agast grandiflora THAK. 2, 4, 39. BALL beim Schol. zu Nāṭh. 1, 96. Caloscanthes indica Bl. RATHAN. 4.

मुनिरिमित (मु० + रिमि) m. eine best. Pflanze, = विपिउषा BĒVAPA. im CkDa.

मुनिवरी (मु० + वर) f. gaga कुम्भमादि zu P. 4, 4, 129.

मुनिवेषा (मु० + वेष) f. eine ununterbrochene Ueberkleidung Vān. Bg. 8, 83, 1.

मुनियतल (मु० + यि) n. Kupfer THAK. 2, 9, 28.

मुनिपुत्र (मु० + पुत्र) m. Artemisia indica BĒVAPA. im CkDa.

मुनिपुत्रक (मु० + पुत्र) m. Buchholz THAK. 2, 5, 15.

मुनिपुष्पक (मु० + पुष्प) n. die Blüthe von Agast grandiflora Desv. BĒVAPA. im CkDa.

मुनिपुग (मु० + पुग) m. Areca triandra Roeb. THAK. 2, 4, 41.

मुनिमेषव (मु० + मेष) n. 1) das Faszien. — 2) Agast grandiflora Desv. (nicht der Heilige Agastja, wie Wilson angiebt). — 3) Terminalia

Chebulia oder citrina THAK. 3, 3, 86. ६. H. an. 5, 12. MND. ६. 37.

मुनिमार्ग (मु० + मार्ग) n. N. pr. einer Oertlichkeit Pāṇini. B. 14, 4, 7.

मुनिवन् (मु० + वन्) n. ein von Asketen bewohnter Wald BHAR. 3, 70.

मुनिवीर्य (मु० + वीर्य) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezählten Weisen MBh. 13, 1356.

मुनिव्रत (मु० + व्रत) adj. das Gelübde des Asketen d. i. das Schweigegebot beobachtend Spr. 5210.

मुनिश्च (von मुनि) adj. voller Asketen gaga लेमादि zu P. 8, 2, 100.

मुनिसत्त (मु० + सत्त) n. N. einer fortgesetzten Ish!-Feler CĀNU. Ca. 14, 6, 9.

मुनिसुव्रत (मु० + सु०) m. N. pr. des 12ten Arhant's der vergangenen Utsarpiḥ H. 51. des 20ten der gegenwärtigen Avastarpiḥ 28. 29. 35. einfach मुनि genannt 49.

मुनिस्थल (मु० + स्थल) gaga कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मेनियस्थलिक.

मुनिस्थान (मु० + स्थान) n. Aufenthaltsort von Asketen H. 1001; vgl. मुनीनां स्थानम् HALL. 2, 118.

मुनिरुत (मु० + रुत) ६. Beiz. des Fürsten Pushpamitra BHAR. Intr. 432.

मुनीन्क (मुनि + इन्) m. 1) ein Fürst unter den Weisen, — Asketen, ein grosser Weiser, — Asket KATUL. 72, 148. 209. ० संवाद Verz. d. B. H. No. 350 (Verz. d. Oxf. H. 137, a). Beiz. eines Buddha AK. 1, 1, 8, 9. H. 235. Bez. Çākjamuni's THAK. 1, 1, 1. Bharata's Śān. D. 93, 12. Çiva's Vt. in Lā. (II) 11, 11. — 2) N. pr. eines Dānava BHAR. 14288.

मुनीन्कता (von मुनीन्क) f. die Würde eines grossen Muni KATUL. 72, 147. 149.

मुनीमुच N. pr. einer Oertlichkeit Rīān. 8, 1185.

मुनीवर्ती (von मुनि mit suff. वर्त) f. N. pr. gaga श्रादि zu P. 8, 3, 120. Schol. zu P. 8, 1, 221. ३, 2, 11.

मुनीवर्क (मुनि + वर्क) P. 8, 3, 121, Sch.

मुनीश्वर (मुनि + ईश) m. ein Fürst unter den Weisen, — Asketen, ein grosser Weiser, — Asket: Vālmiki R. Einl. Çākjamuni LALIT. ed. Calc. 3, 21.

मुनीश्वर (मुनि + ई०) m. 1) dass. देवतायां यथा विश्वः पूजनीयो मुनीश्वरः Spr. 4211. Beiz. Viçva's Pāṇini. 4, 3, 52. 84. Buddha's Aṣṣṣṣ. 1. — 2) N. pr. eines Commentators des Siddhāntaśromapi COLMAN.

Misc. Ess. II, 220. 224. 225. ६. u. s. w.

मुन्धका und मुन्धा astrol. Ind. St. 2, 274. ६. 280.

मुक्कम् (मुक् + क्) m. N. pr. eines Mannes HAL. 111.

मुक्क्य (मुक् + क्) n. die Spitze der Asketen M. 3, 287. 272. 5, 84. 6, 5, 11. 18. Bufo. P. 7, 15, 7. 11. Ueberall pl.

मुक्क्यन (मुक् + क्) n. N. einer fortgesetzten täglichen Ishi-Feier Cāṇḍ. 3, 21, 10.

मुक्क्यलपतीर्ष (मुक् + क् + तीर्ष) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, 8, 8.

मुक्ता (vom desid. von 1. मुक् f. das Verlangen nach Befreiung, — Erlösung MBu. 1, 5339. Kāṭha. 27, 40. Mān. P. 37, 24. fg. Prās. 100, 5. mit einem ablat.: लिङ्गादसतः Bufo. P. 3, 19, 28.

मुक्त्तु (wie oben) adj. 1) Jmd (acc.) von Etwas (abl.) zu befreien wünschend: (प्रकृतीः) क्रोशान्मुक्त्तुः परात्तुः (von Feinden herrührend) MBu. 2, 1737. — 2) frei zu werden begierig, nach Erlösung trachtend H. 73. RV. 4, 140, 4. CYATIG. Up. 6, 15. Aṣṭāraṇḍ. in Ind. St. 2, 61, N. 2 (vgl. Schol. zu Kap. 1, 58). Buag. 4, 15. Kūṣiṇas. 2, 51. VIK. 1. Spr. 5364. Kāṭha. 66, 12. °शलं तमा 16. 17. VP. bei Mün. ST. 4, 32. NIK. 70. VEDINTAR. (Allah) No. 14. WERN. RIMAT. UP. 354 (wo देवा st. वेदा zu lesen ist). HAL. 111. °व्यवस्था Verz. d. Oxf. H. 354, a, 20 (Verz. d. R. H. No. 643. Ind. St. 1, 468). — 3) führen zu lassen —, aufzuziehen wünschend; mit einem acc.: मर्त्यावाम् Kāṭha. 5, 140. मानुषी तन्मुक्त्तु 22, 163. — 4) zu entlassen —, von sich zu geben beabsichtigend: (तमाः) तेषां वारं मुक्त्तवः MBu. 7, 944. abzuschliessen im Begriff stehend: मृगेषु शान् RAGN. 9, 28.

मुक्त्तवः (von मुक्त्तु) f. das Verlangen nach Befreiung, — Erlösung Verz. d. Oxf. H. 223, b, 37. मुक्त्तव n. dass. VEDINTAR. (Allah) No. 9.

मुक्त्तवान् Uṇḍia. 2, 91. m. Wolke Uṇḍiaḍ. im SAKSHEPTAR. CKDa. Vgl. u. 1. मुक्.

मुक्त्तु (von 1. मुक्) m. N. pr. eines Rshi (neben उम्मुक् und प्रमुक्) MBu. 13, 7665. HARV. 9878. Verz. d. Oxf. H. 345, a, 31.

मुक्त्तयिषु (vom desid. von 1. मुक् adj. zu rauben —, zu stehlen beabsichtigend: °वल् adv. wie ein Dieb BUAT. 7, 99.

मुक्त्तरी (vom desid. von 1. मृ f. das Verlangen zu sterben, das im-Begriff-Sein zu sterben MBu. 2, 1899. 8, 355. R. 8, 82, 7. BUAT. 5, 57.

मुक्त्तु (wie oben) adj. zu sterben verlangend, im Begriff stehend zu sterben, moribundus MBu. 1, 932. 1800. 2, 2095. 3, 14769. 15699. 5, 2117. 6, 5078. 14, 2285. R. 6, 16, 62. Suṇ. 4, 102, 18. 103, 18. Kāṭha. 15, 14. 17, 78. 20, 157. 69, 126. 73, 15. Rāṭa-Tan. 5, 14. 218. 411. Bufo. P. 7, 8. 12. Mān. P. 125, 51 (L). WERN. RIMAT. UP. 332. 345. Hir. 64, 8, 81, 12. °वल् adv. MBu. 1, 4000.

मुक्त्तयिषु (vom desid. des caus. von 1. मुक् adj. Jmd (acc.) zu befreien beabsichtigend MBu. 1, 5241. R. 5, 73, 66 (L). 6, 80, 26.

मुम्मादिदेव (मु + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 192, 28. मुम्मा m. N. pr. eines Mannes: तिस्रा मुम्मानिर्मुम्मा मुम्मा मुम्मा मुम्मा Ta. Rāṭa-Tan. ed. Calc. 3, 321. 8, 3180.

1. मृ aufreiben; die redupl. Form मुम्मा Hesse sich zu 2. मृ ziehen: तेषां च ह्येवमुम्मात्वेभ्य रूप्सि durch eigene Schuld zerstört er blühenden Baetis RV. 8, 86, 2.

2. मृ मुक्ति umfungen Dairuz. 28, 28. मुक्ति वत् लता Dunsd. im V. Thal.

CKDa.

3. मृ in der Stelle: नयं उपा वरति न त्विरा मु। RV. 8, 86, 2. Nach SL. Stierhöcker, nach BERNER Maser.

4. मृ nom. ag. von मुक्; nom. sg. मृ. du. मृ। P. 6, 4, 21. Sch. Vor. 26, 76.

5. मृ nom. ag. von मुक्; nom. sg. मृ. du. मृ। Dunsd. im CKDa. u. मुक्.

मृ 1) m. N. pr. eines Mannes gaga कुर्वादि zu P. 4, 1, 151. N. eines von Kṛṣṇa erschlagenen Dailja H. 220. MUD. r. 78. MBu. 3, 1590. 5397. 7, 386. HARV. 8398 (wo mit der neueren Ausg. मृस्या° st. पर-त्या° zu lesen ist). Bufo. P. 3, 3, 11. Vgl. मधुमुरारिकाविनायन, मृ, मारि. — 2) f. वा a) eine best. wohlriechende Pflanze (nach dem Dailja benannt; vgl. 2. देतु 2, a.) AK. 2, 4, 4, 11. MUD. r. 69. 78. — b) angeblich N. pr. der Gattin Nanda's und Mutter Kāndragupta's (vgl. मारि) VP. 469. N. 21. — 3) n. das Umfungen (vgl. 2. मृ) MATRAN. zu AK. CKDa.

मृगपट m. Ausschlag im Gesicht, = वण्ट 6418. im CKDa. मृ-मण्ड bei WILSON nach ders. Aut., aber in der ersten Auflage zwischen मृ und मृष stehend, so dass an einen Druckfehler gedacht werden kann.

मृङ्गी n. मृङ्गी. मृङ्गी f. von MALL. angeführte v. 1. für मृगाल RAG. 4, 85.

मृग 1) m. eine Art Trommel, Tambourin AK. 4, 1, 9, 4. 5. H. 287. 293. HAL. 1, 97. MBu. 5, 4790. 13, 5194. HARV. 8086. 8698. R. 2, 39. 40 (38, 50 GOAN). Kūṣiṇas. 6, 40. MUD. 57. प्रत्त° 68. Māṭa. 21. BRAHMANIDD. bei WERN. Nax. 2, 391. Vān. Bān. 5, 69, 22. Kāṭha. 2, 34. Pāṇān. 4, 11, 2 (मुक्त्र gedr.). Am Ende eines adj. comp. f. वा MBu. 9, 2674. — 2) f. वा a) eine grosse Trommel. — b) N. pr. der Gattin Kuvora's Cāṇḍiāṇ. bei WILSON. — Vgl. मारिङ्ग.

मृगक (von मृग) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Civa's Kāṭha. 20, 175.

मृगफल (मु + फल) m. Artocarpus integrifolia TAIS. 2, 4, 16. मृगित m. Besieger (सित्) Mura's, Boia. Kṛṣṇa's oder Vishṇu's Gīt. 11, 34. PRAKṢEṢ. 15, 6.

मृगु 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, = लम्पाका: H. 960. — Vgl. मृगुड. मृगिष m. Mura's Feind (2. विष्), Boia. Kṛṣṇa's oder Vishṇu's Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, 12.

मृगुला f. N. pr. eines Flusses, = मुरला TAIS. 4, 2, 81.

मृगिद m. Mura's Zerpalter (2. मृद), Boia. Kṛṣṇa's oder Vishṇu's Verz. d. Oxf. H. 255, a, 29.

मृगपट n. मृगपट.

मृगपट m. Mura's Zermalmer (मर्द), Boia. Kṛṣṇa's oder Vishṇu's Verz. d. Oxf. H. 183, b, 27.

मृगिष m. Mura's Feind (विष्), Boia. Kṛṣṇa's oder Vishṇu's Cāṇḍar. im CKDa. Bufo. P. 4, 26, 24. Vor. 5, 26.

मुरल 1) m. a) ein best. Flossschiff Suṇ. 4, 206, 9. 14. — b) pl. N. pr. eines Volkes Kāṭha. 19, 66. WILSON. Hindu Th. 11, 261. मुरला (Vīrasena) DAṢAN. 193, 10. sg. ein Fürst der Murela Inschr. im Journ.

of the Am. Or. S. 6, 304, Cl. 12. मुराली = कोराला: Hall in Journ. of the Am. Or. S. 6, 307 angeblich nach dem Schol. zu H. 961. — 3) f. क्षा N. pr. eines Flusses im Lande der Kerala Rasm. 4, 35. UTTARABHAR. 37, 3. fgg. = मुरन्दला Tark. 1, 2, 31. — 3) f. FISH ÇANDAR. im ÇKDn.

मुरलिका f. N. pr. eines Frauenzimmers Hall in der Einl. zu VĪSAVA. 37. मुरलीय (मु० + धा) m. der FÜßenträger, Bein. Kṛṣṇa's ÇANDAR. im ÇKDn.

मुरार m. N. pr. eines Fürsten der Turushka KATNĪ. 37, 27. fgg. मुरारिन् m. Mura's Feind (वि०), Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's Gtr. 10, 9. Spr. 3523. Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 582.

मुरदिवाद N. pr. einer Stadt, = مرشد Kauric. 27, 30. 46, 17. 47, 6. 53, 1. 55, 9. 59, 1.

मुरकुन् m. Mura's Töchter, Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's ÇKDn. angeblich nach H.

मुराद m. N. pr. eines Mannes, = مراد Kauric. 18, 15.

मुरादि (मु० + धा) m. 1) Mura's Feind, Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's Vor. 2, 1. H. 231, Sch. Hall. 1, 31. Verz. d. Oxf. H. 185, a, 2. KATNĪ. 18, 31. Spr. 543. Gtr. 1, 37. Buie. P. 3, 7, 14. Pāṇā. 4, 1, 29. — 2) N. pr. des Verfassers des Mūrārināṭika oder Anargharāghava Verz. d. B. H. No. 350. fgg. Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 263. 124, b, 7. 163, a, s. Spr. 1239. Uśāval. zu Uṣā. 4, 171. 5, 19. SIDDH. K. zu P. 3, 2, 36. N. pr. eines Schollens der Kātantra-Grammatik COLERA. Misc. Ess. II, 45. मुरारिगुण (मु० + गुण) m. N. pr. eines Schülers des Kātanja Wilson, Sol. Works 1, 152.

मुरारिनाटक n. Titel eines Dramas (नाटक) des Mūrārī, = Anargharāghava Mac. Coll. I, 110. Verz. d. B. H. No. 581. Wilson, Hindu Th. 2, 375. fgg.

मुरारिभू (मु० + भू) m. N. pr. eines Lehrers Hall 24.

मुरारिमिष (मु० + मिष) m. N. pr. eines Gelohnten Verz. d. Oxf. H. 258, b, 39. = मुरारि (Verfasser des Mūrārināṭika) Mac. Coll. I, 110.

मुरारिखय (मु० + वि०) Titel eines Dramas (नाटक) Ind. St. 4, 466.

मुर् m. 1) N. pr. eines Landes MBu. 2, 578 (so in beiden Ausg.). LASSER (Z. f. d. K. d. M. 2, 25 und LIA. I, 551, N. 3) und WERNER (Ind. St. 5, 152) wollten hier मूर्त् lesen. Vgl. मुरदेश. — 2) N. pr. eines Dalija, den Kṛṣṇa erschlug (vgl. मुर). MBu. 12, 12956 (मृह ed. Calc.). मूर्ह ed. Bombh. HAST. 6805. 6837. 6840. 6843. 9125. VP. 593 (मुर im Ind.). Vgl. भार्व. — 3) angeblich eine best. Pflanze (zur Erklärung von मैत्री) Schol. zu Pīs. Gsm. 2, 5.

मुरकी f. Moringa pterygosperma Gaertn. Supa. 4, 148, 7. 11. 2, 48, 17. 364, 30. auch मुरकी 87, 19. 96, 15. 135, 1. 276, 1. AINSLIE 1, 175.

मुरहू Pāṇā. 1, 11, 3 fehlerhaft für मुरश्.

मुरहूड m. N. pr. eines Fürsten Hall in der Einl. zu VĪSAVA. 54. pl. N. pr. eines Volkes Z. f. d. K. d. M. 3, 163, 4. 104. LIA. II, 956. Vgl. मरुहू (auch N. einer Dynastie मरुहूउ gedr.) VP. 475, N. 64. मापुवुव ein Volk bei PROLAM.; s. LIA. II, 879) und मुरहूड. मुरहूड (?) m. pl. N. einer buddhistischen Schule WASSILJEV 230.

मुरहूडक m. N. pr. eines Berges in Udjāna TĪK. 46. 313.

मुरह्तायेक्ष m. N. pr. eines Landes (देश) Verz. d. Oxf. H. 352, b, 30.

मुरह्देय m. N. pr. eines Landes (देश) Verz. d. Oxf. H. 352, b, 12. — Vgl. मुरह् 1. und मुरह्देय.

मूर्ह s. मूर्ह.

मुरीणी f. Kohlenbecken ÇANDAR. im ÇKDn.

मुरी (onomatop.) 1) m. a) Hülfsfeuer, brennende Hülse Tark. 1, 4, 69. H. an. 3, 597. Mss. r. 207. Vāg. beim Schol. zu Çg. 6, 6. मरुङ्ग-तारण Çg. 6, 6. — b) der Liebesgott. — c) N. eines Sonnenrosses H. an. Mss. — 2) f. क्षा N. pr. eines Flusses MBu. 3, 1439.

मूर्व मूर्वति binden, knüpfen Daitav. 15, 66. — Vgl. मूर्वा.

मूर्वायप s. मूर्वायप.

मुल् मूर्लयति pfflanzen (तापयो) Daitav. 32, 68, v. l. für मूल् मोलयति वृत्तं लेकाः nach Anderen wachern (तपुष्प, इत्यमि) Dasein im ÇKDn.

मुलालिन् m. oder ०ली f. wohl eine essbare Lotusart AV. 4, 34, 5.

मुण्टी. मुणल, मुणलिका, मुणलिन् s. मूमटी. मुणल, मुणलिका, मुणलिन् मुणलक und मुणलक estrol. = ملح ind. St. 2, 264.

1. मुष्, मुष्ठाति Daitav. 31, 58. hier s. d. मुषति aus metrischen Rücksichten, मौषति Daitav. 17, 25, v. l. vod. मौषय, मुषायति: मु-मोष: घनोपति Sch. zu P. 7, 2, 4. 2, 2, 28. मुषिषा P. 1, 2, 5. Vor. 19, 16. 26, 307. partic. मुषित (s. मूषित AK. 3, 2, 37. H. 1439) und मुष् (selten): rauben, berauben, plündern; mit 2 acc. (SIDDH. K. zu P. 4, 51. Vor. 5, 6) Jmd einer Sache berauben; an sich lassen; stehlen, bestehlen: यद्वर्धमानसं पणं गाः RV. 1, 93, 4. मुषापदिबुः पवतं सक्ती-यान् 61, 7. 131, 4. मुषाय सृवं वक्रनीषान् घोसता 175, 4. 8, 31, 2. 2, 30, 4. 8, 30, 4. 8, 44, 1. माषाया वृत्तं कर्णवर्ध 84, 6. उदेद्वाति न त्वं मुषापति or nimmi ihm nicht das Seine, sondern gibt noch dazu 6, 28, 2. इन्डुमुष्ठा-दधिबिष्य माया 44, 32. किमेवं पणी मुषिता वनानि 10, 68, 10, 99, 5, 7, 99, 1. VS. 16, 51. नय इव मुषित इव (vgl. नामुषित) ausgeplündert, ausgesogen Çat. B. 4, 2, 2, 16. — मुष्ठातामिव चौराणाम् Vāsis. Bps. 8, 74, 15. घर्मेव-तंसिका: लुक्ता मुष्ति धन्विना ज्ञात् MBu. 12, 3894. नाताचारिणाम् मुषति (sic) पृथिवीम् LIA. (II) 80, 1 (Lesart der Hdschr.). त्रिपि: स्वप्रेषु मुषति bestehend MBu. 16, 87. Māsī. 61, 2. KATNĪ. 54, 92. मुषिषा घनदम् BHATT. 7, 97. KATNĪ. 72, 114. वालिशो हि विषयेन्द्रियैर्विमुष्यते स्वभवेन च वने च Spr. 5229. (ब्रह्म) मुष्यते धूर्तचेष्टैः KATNĪ. 34, 99. मुषाभिन्मोस्त-नयं ज्ञातं च मृतमेव च। मुषिता इव चार्जेयं द्रोणपुत्रेण पाण्डवः MBu. 14, 1970. मुषिताः स्मः KATNĪ. 10, 117, 24, 53. 36, 75. 54, 92. 62, 306. 69, 126. 71, 322. DAQAN. in BENS. Chr. 194, 1. Pāṇā. ed. orn. 31, 13 (मुष्ठा) ऽस्मि Pāṇā. 35, 10). मुषित so v. a. hintergangen Buie. P. 4, 13, 35. 15, 12. Pāṇā. 4, 3, 199. मुषीय नृपमिन्द्रम् plündern Riā. Tā. 5, 368. 166. त-थैवानुनिशं कोलाममुषतास च भूयतः bestehlen KATNĪ. 43, 38. मुषयाणो-राजगञ्जे 30. मुषितः कोषाः Kīm. Nitra. 13, 66. मुषाण रत्नानि कल्पन्त Çic. 1, 81. DAQAN. in BENS. Chr. 189, 32. तद्दृष्टत्वाप्यनिरुपम्। सर्वं मुषिषा KATNĪ. 13, 95. मुषितायोषकोषा 103. 52, 297. एकं नाम ब्रह्मण्यकस्य मु-षितं लापणमिन्द्रिस्तस्या Spr. 3825. मुषमयम् Çic. 116. Mit 2 acc.: देव-दत्तं शतं मुषतिभिः SIDDH. K. zu P. 4, 51. Vor. 5, 6. DAQAN. in BENS. Chr. 191, 16. berauben, bestehlen, rauben, stehlen in übertr. Bed. so v. a. raubt, Jmd fortressen, hinrauben: तन्मुखमिन्द्रमुषितः Buie. P. 8, 143. मक्ता भयेन मुषितः Hir. 42, 12. मुषन्दृष्टी: नात्रियाणां मर्यादा इव ना-स्कारः so v. a. blenden MBu. 1, 6815. B. 2, 16, 35 (13, 35 Goss.). तस्मा

तस्य दिव्येन कर्तृषु मुषितानि वा: MBu. 1,6824. मुषसी प्रभा रासी कर्तृ-
षि च मनोति च 3,2198. देव हि प्रहो मुषाति क्लृप्तेष्व इवापस्तु *das*
Schicksal raubt ja (dem Menschen) *den Verstand, wie ein plündernd er-
scheinendes Licht die Schkraft* Spr. 4219. मायया मुषितचेतसः Bufo. P.
8,42,10. मुषाञ्जित्येतोसि मत्तत्राणामिवोयमान् MBu. 7,6869. छय कम्-
प्रश्नं मुषाद्वादिपत्यस्य पुरःशरः । धक्तेषु ऽमुषदोषे 8180. (क्लृप्तम्) मुषञ्च
तौ मरुत्तयोर्मणि विपुलौ प्रभाम् B. 4,39,8. सैन्धोरेणमुषितार्कदोषिति
Rām. 11, 81. मुषात्समिव (= खण्डयत्समिव Schol.) तेषोति Buayr. 9, 92.
प्रत्ययः क्लीषु मुषाति विमर्शं विवृचामयि Kavala. 20, 121. 54, 2. पानमदेन
मुषितस्मृतिः 860, 259. मारुषितत्रया 860, 90. Bufo. P. 3, 18, 2. मुखन् धिय-
मशोकानां रक्तैः परिम्रानाङ्कैः । गोतीरैराङ्गानां च कोकिलभरार्धनिम् ॥
so v. n. *übertraffend* Kavala. 55, 112. वामपादकुलपिण मुषता पञ्चवङ्क-
विम् Pāśā. 3, 15, 8. मुषित = कृत and खण्डित (vgl. 4. मुष् H. an. 3,
286 (कृत fehlerhaft für कृत). Mn. L. 143. — Vgl. मुष्.

— desid. मुमुषियति P. 1, 2, 8. Vor. 19, 16. — Vgl. मुमुषियु.
— ख्व *wegnehmen* Kīyū. 23, 5.
— श्च *an sich lassen, wegnehmen*: धामुष्या सोममपिबन्धुम् RV. 3,
48, 4. 8, 4, 4. Att. Bv. 7, 27. धौदयत्पणिमा गा धमुषात् RV. 10, 67, 6. —
Vgl. धामोष fg.

— उद्, partic. उन्मुषित *gestohlen* Varān. Bān. S. 51, 38.
— निम् *entziehen, aussuchen*: वासः Kauc. 54.
— पि *rauben, berauben* (mit 2 Acc.): नेनान्यम्: पारि मुषाति रेतैः
AV. 4, 34, 1. सोममाज्यमर्षां गन्धर्वो विद्यावतुः पर्यमुषात् TS. 8, 1, 8, 8.
Cat. B. 3, 2, 3. परिमुषति शास्त्राणि धर्मस्य परिपण्डितः MBu. 12, 5431.
ध्वयोऽस्य परिमुषतः 3, 13030. क्लृप्तो क्लृप्तं परिमुषेत 13047. 12, 2562
(क्लृप्तो auch क्लृप्तो क्लृप्तं zu lesen). मुषति: परिमुष्यताम् (partic.
pass.) — प्रम्रानम् 860. — Vgl. परिमोष fgg.

— प्र *rauben, wegnehmen*: मा न क्षापुः प्र (खण्डयन् nach AV. Pair. 2,
76) मैषी RV. 1, 24, 1. Pīa. Gm. 2, 1. मा नः प्रिया भोजनानि प्र मैषीः
RV. 1, 104, 8. प्रात्रं मेदं चर्वतस्ता मुषायत् 7, 18, 19. चतुः Cat. B. 14, 1, 8,
16. परातमीयविवेके च प्रामुषात्कपिरत्तम् Buayr. 17, 60. प्रीडाप्रमुषि-
तक्ताखलेक Bufo. P. 5, 1, 39. मारुषणपादपङ्कजस्मृतिः प्रमुषातिथये
न्मिरोत्सवात् 19, 23. प्रमुषितेन्द्रिय *fortigerissen* 8, 12, 37. तापेन द्रुमानो
ऽनम्रः प्रमुषति यथा so v. n. *auszer sich* Kavala. 7, 66. Vgl. प्रमुषिता.

— सं, चित्तं प्रमुषित *hingerissen* Vāstr. 25.

— रि *rauben, wegnehmen*: यरुषा तदृष्टिविमुषोऽरिचिः Bufo. P. 7,
8, 32. नूतं विमुषमतपस्तव मायया ते 4, 9, 9. विमुषयन् partic. dass.
Carm. 14, 348.

2. मुष् (= 1. मुष्) am Ende eines comp. (nom. मुष् *raubend, wegnehmend*): छय Bufo. P. 4, 19, 36. धाम्य (काक) Varān. Bān. S. 95, 11. च-
तुर्मुष् MBu. 12, 12708. यशो 2, 3138 = 5, 789. धृति 0 Spr. 902. 3168. द-
नसिन्धुमुषि योतिषि so v. n. *vernichtend* Cic. 4, 67. 0? Verr. d. Oxf.
8, 12. 8, 5. मुष्कर्त्री 0 so v. n. *übertraffend* Mn. 48. RV. 6, 18. Varān.
Bān. S. 38, 14. शक्तिरामुषः सापशिखः Pārā. 70, 12. Vgl. मुष्टि 0, नेत्र 0
(nicht sowohl *fessend* als vielmehr *blendend*), यष्ट 0. Rīān-Yān. 5, 163
wh. *Bumyay* मुष् *et. lösen* und *jenes* als *nom. act. fassen*, was aber
auch *Schwierigkeiten* macht.

3. मुष्: मोषति = मष् Dairup. 17, 41. v. l.

4. मुष्, मुष्यति = मुष् (खण्डने) Dairup. 26, 111. v. l. Hierher slohen
die Schollisten den *vor.* in der Stelle रायवचामुषः काशाम् Buayr. 18,
18. Der eine Schol. erklärt die Form durch खण्डितवचामि, der andere
durch धक्कृतवचामि *geraubt* (s. 1. मुष्).

मुष्क m. = मूषक *Maus* Wilson.

मुष्क s. मुसल.

मुषा f. = मूषा *Schmelztiegel* Rīān. zu AK. 2, 40, 32. CKDa.

मुषि (von 1. मुष्) adj. *raubend* in मनो 0.

मुषितक (von मुषित, partic. von 1. मुष् n. *gestohlenes Gut* Dairup.
74, 16.

मुषोर्वन् (von 1. मुष्) m. *Räuber, Dieb* Naṣan. 3, 24. RV. 1, 42, 3.

मुष्क (domin. von मुष् = मूष *Maus*; also eig. *Mäuschen*) Uṣṣān. 3, 41.

m. 1) *Hode* AK. 2, 6, 27. H. 612. an. 2, 12. Mn. k. 30. Hālā. 2, 266. P.

8, 2, 107. किमु बार्वायुष्कयोर्विह धासते RV. 18, 38, 5. AV. 4, 37, 1, 8, 127,

2. Cat. B. 14, 9, 2. व्रस्त 0 Supā. 1, 118, 17. 0 शोक 200, 2, 249, 9. 0 मे-
तस *was defertur* oder *functus* 57, 12. इन्द्रे मुष्कविषेर्गा मेघवृषाणां

वावाप MBu. 12, 13305. Varān. Bān. S. 86, 2, 70, 24. Bān. 3, 8. 0 इष्यं ल-

म्बमानम् Hir. 49, 14. 0 देशे 34, 21. सत्त्वमुष्क *heisst* Indra RV. 6, 46, 2,

8, 19, 23. सममुष्कचतुष्क MBu. 12, 12708; nach Nīlān. kann hier *मुष्क*

auch = बाहु sein, wobei er sich auf die oben angeführte Stelle RV.

18, 38, 5 beruft. — 2) die weibliche Scham, da: धमुष्या धर्घि मुष्कयोः

AV. 6, 138, 1. s. 8, 6. 5. मुष्काविद्या एततः VS. 23, 28. TS. 2, 4, 6, 8. 6.

पर्वन्पर्वमुष्काकुला — शोषास्यकुलतः Cīrān. B. 23, 1. — 3) ein *best.*

Baum, = *मुष्क* (भात, मोतक) H. an. Mnd. — 4) ein *fleischiger* —,

starker Mann (भातल) — 5) *Dieb* (vgl. मुष्) H. an. — 6) *Menge, Masse*

H. an. Mnd. (et. *संरक्षते* *liet* wie bei Uṣṣān. zu Uṣṣān. 3, 41 *संरक्षते* zu

losen). — Vgl. हवु 0, कुम्भ 0.

मुष्कक m. ein *best. Baum*, dessen Asche als *cauterium* gebraucht

wird, vulgo घण्टापातुलि, AK. 2, 4, 9, 20. Ratnam. 222. Supā. 2, 36, 10.

69, 20. 77, 15. 209, 9. धसित 1, 32, 7. 146, 6. 223, 12. काल 0 Ratnam. 222.

मुष्काच्छु (मु 0 + क 0) f. *Ansecht* *an Hodensack* Supā. 2, 123, 2.

मुष्कभार (मु 0 + भार 0) adj. *testiculatus* RV. 10, 102, 4.

मुष्कर 1) adj. (von मुष्क) *testiculatus* RV. 3, 2, 107. H. 457 (= *प्रलम्बा-*

UT). TS. 8, 5, 1, 1. TBA. 1, 8, 2, 2. Cat. B. 5, 2, 2, 5, 1, 7, 10. — 2) m.

wie es scheint ein *best. kleines Thier* oder *Insect*: निर्वासनं कलामिनि

तिपोमि मुष्करे यथा AV. 8, 14, 2. Darf man *तिपोमि* in *धक्पोमि* ändern,

so bleibt *मुष्कर* in der *Bed. testiculatus*.

मुष्कवत् (von मुष्क) adj. *testiculatus*, Bojn. Indra's als *Liedverfasser*

soers von RV. 10, 38 (vgl. *desolbet* v. s.) RV. Anuk.

मुष्कामूषा (मु 0 + मू 0) m. ein *Verzehnter*, *Verzehnter* Candam. im CKDa.

मुष्कावर्क (मुष्क 0 + षा 0) m. *Verzehnter* AV. 9, 2.

मुष्कामुष्टि adv. = मुषीमुष्टि Vor. 6, 33.

मुष्टि m. f. Thier. 2, 5, 10. Siddh. K. 251, 4, 12. 1) die *geschlossene* —,

geballte Hand, *Faust* H. 597. Mn. 1, 24. H. Hālā. 3, 266. 288. (मुष्कने)

इन्द्रस्य मुष्टिरिति वीर्यदंष्ट्र RV. 8, 47, 20. 0 मे मुष्टिर्नमस्तु VS. 23, 24.

पक्षं मुष्टोः कुरुते Att. B. 1, 8. 0 कायं das *Daum* der *Hand* Hālā. Ca. 7,

4, 4. 0 विमर्ग 0. Cīrān. Ca. 1, 10, 1. 4, 8, 6. *मुष्टिप्रसूताञ्जलयः* Kaop. 61,

67. यथा वै दे वामलके दे वा नेले दे वा वती मुष्टिरामुषति Rānān. Un. 7,

मुष्टिकास्त्वत्सिक (मुं + त्वं) m. eine best. Stellung der Hände beim
Tanze. Verz. d. Ox. H. 302, n. 37.
मुष्टिकासक m. der Vernichter (सकस) Mushtika's, Bohn. Saladeva's
Glossen. im C.Da.
मुष्टिद्वय (मुं + देस) m. die Stelle des Bogens, die man mit der Hand
umfaßt, die Mitte des Bogens Haas. 4417.

मुष्टिग्रह (मु + ग्रह) *n.* ein best. Spiel, = मुष्टिग्राह In der Volkssprache Časnam. Im ČKDn. das Spiel paar oder unpaar Wilson.

मुष्टिघ्न (मुष्टि + घ्न) *adv.* von मुष्टि, + घ्न) *adj.* f. *†* in die Faust bleidend P. 3, 2, 30. Vor. 26, 51.

मुष्टिघ्न (मुष्टि + घ्न) *adj.* an der Faust zerschend P. 3, 2, 30. Vor. 26, 51. Welche Bedeutung hat aber das Wort in der folgenden Stelle: क्षेमो शक्रात्मनो गुणायाम्वा दिग्जहातलूककाम्यः कालेष्मिनीलामालीतरिदिगलम्ब-धम्भामुष्टिघ्नः। For. d. Ox. H. 252, 6, 337 m. Kñabe Thā. 2, 6, 5.

मुष्टिग्रह्य (मु + ग्रह्य) *m.* 1) das Ballen der Hand AK. 3, 3, 14; d. Schlessen der Hand beim Fassen Vjrrr. 120. — 2) Handvoll: मूलकौ-दीनां परिमिता मुष्टिग्रह्यः P. 3, 3, 66, Sch.

मुष्टिमुष्टि (मु + मुष्टि) *adj.* ein fauststarkes Geschick habend P. 8, 2, 108.

मुष्टियुद्ध (मु + युद्ध) *n.* Faustkampf MBh. 7, 1399. HARV. 16023.

मुष्टिकृष्या (मु + कृष्य) *f.* Handgemenge: वि येन मुष्टिकृष्या वि वृत्रा रूपान्नाहं RV. 4, 8, 2.

मुष्टिकृष्ण (मु + कृष्ण) *adj.* im Handgemenge kämpfend (der Gemeine im Gegensatz zum Wagenkämpfer): उपदिष्टं मुष्टिका बाहूकृष्णः RV. 3, 18, 4. वा वंष्टे मुष्टिका गोषु व्यर्थः ३, 26, 3. ३, 20, 30. AV. 5, 22, 4.

मुष्टोक्षर (मुष्ट + क्षर) *f.* 1) die Hand ballen: मुष्टिकीरति वृक्षय कृष्ये TS. 5, 2, 4. 7. Čar. Ba. 3, 1, 3, 25.

मुष्टोर्गुष्टि (मुष्टि + मुष्टि) *adv.* Faust gegen Faust, im Handgemenge Vor. 6, 33. — Vgl. मुष्टमुष्टि.

मुष्टक *m.* schoorzer Senf RATHA. Im ČKDn. ट्यक्षक v. l. ČKDn. u. राससर्व.

मुष्मुष्मति (खण्डुप) Daktup. 26, 111. — Vgl. 4. मुष्.

मुष्टोर्दो *f.* eine weiche Varietät von Pandanus taticum H. 1177. मुष्टोर्दो v. l. मुसल (U. Uválov zu Uválov. 1, 108) VS. Párv. 3, 80. gaga सनवारि zu P. 8, 3, 110. Häufig fehlerhaft mit च und श्रि (U. Uválov a. a. O.) geschrieben. 1) *m.* *n.* gaga कर्षकादि zu P. 2, 4, 31. Thā. 3, 5, 14. Stöck. K. 280, 6, 9. ०) Mörselstein, Stössel AK. 2, 9, 35. H. 1017. an 3, 6, 37. Mān. I. 123. Vjrra bei Uválov. AV. 10, 9, 26. 11, 3, 3. 12, 3, 18. TS. 1, 6, 9, 3. Čar. Ba. 3, 2, 7. 7. Kāṭh. Ča. 3, 7, 19. 17, 5, 3. 20, 1, 40. Kaṭp. 29, 61. 81. 87. 87. Āgr. Gāṇḍ. 4, 3, 14. Kāṭh. 5, 1, 2. 3. HARV. 2204 (मुसल die ältere Ausg.). Pañā. 21, 12. दसमुसलं wenn der Mörselstein ruht M. 6, 56. MBh. 12, 8331.

उल्लुखलमुसल und मुसलोलुखल s. u. उल्लुखल. 1) ग्रीवाभि मधिम्यमुसलं (?) मोक्षो भित्तुवाद्यप्युत् Karāṇa. 65, 125. ०) dessen einfach दन्ति (H. 136) v. l. Kṛuṣi H. 223. M. 8, 315. 11, 110. Jñāḥ. 3, 257. MBh. 3, 12089. 12301. HARV. 5115 (m.). R. Goar. 1, 41, 21. Varā. Bp. 5, 19, 3. 09, 17. VP. 607. Bais. P. 4, 10, 25 (m.). Mān. P. 116, 18 (n.). Kāṭh. v. R. Goar. 1, 30, 12. ०) कङ्कालं R. Schul. 1, 29, 12. 26, 11 (कङ्कालं, मुसल ed. Bomb. an beiden Stellen). दसमुसलप्रकोरः (मरुगामय्य) Pañāṭ. 69, 1. वक्रमुसलो नाम रोमाणः mit Diabolo und Kṛuṣi angeführt HARV. 5346. Am Ende eines comp. f. Čar. HARV. 15827. — ०) ein best. chirurgisches Instrument Bp. 2, 29, 5. 15. — ०) eine best. Constellation Varā. Bp. 12, 1, 11. — 2) *m.* *n.* pr. eines Mannes gaga गर्गादि zu P. 4, 1, 108. eines Sohnes des Vīṇāyāmitra MBh. 13, 253 (मुसल ed. Bomb.). — 3) f. *†* ०) Curculio orthoceros AK. 2, 4, 2. 7. H. an MBh. Vjrra a. a. O. Solvatoria cucullata Roeb. H. 2, 2, 4. ०) *m.* *n.* Vjrra. — ०) Eusoides crenatus AK. 3, 3, 1.

18. R. 1267. H. an. Mss. Vajra. — Vgl. कर्त्तृमुसल, मौसल, मौसल्य.

मुसलक (von मुसल) 1) m. N. pr. eines Berges Bonn. Intr. 267. — 2) f. ॐलिका *Hauseldecke* Hall. 3, 79 (mit ॐ).

मुसलामुसल (मुसल + मुसल) adv. *Keule gegen Keule* (im Kampfe) P. 5, 4, 127, Sch. (mit ॐ).

मुसलमुष (मुसल + घा०) adj. *eine Keule zur Waffe habend*, m. Bein. Baladeva's MBn. 9, 3234 (mit ॐ ed. Bomb.).

मुसलित् adj. von मुसल *gaga* तारकादि zu P. 5, 2, 86.

मुसलित् (von मुसल) adj. mit einer Keule beschnitten: Civa MBn. 7, 9485, 13, 745. m. Bein. Baladeva's AK. 1, 1, 8, 19. H. 224. Hall. 1, 28. Pāṇān. 3, 2, 5.

मुसलीभू (मुसल + 1. भू. zu einer Keule werden: तृणं च भूतमपि तत्र द्यक्ष्यन्त MBn. 10, 95).

मुसलीय (von मुसल) adj. mit der Keule todgeschlagen zu werden verdammt *gaga* चपुपादि zu P. 5, 1, 4.

मुसल्य (wie oben) adj. dass. *gaga* दण्डादि zu P. 5, 1, 66. AK. 3, 1, 48.

मुसल्लः ६. मुसल्लः.

मुसारागत्त्व *Koralle* Vyv. 138. Bur. Lot. de la h. 1. 310. Hochrasane I, 482. nach einer mongolischen Erklärung *weisse Koralle*. — Vgl. u. मसार.

मुस्तु, मुस्तपयि *sammeln* Dairup. 32, 87.

मुस्त m. n. Tark. 3, 5, 12. Siddh. K. 231, 4, 15. *Cyperus rotundus* Lin., m. Hia. 183. f. या = मुस्तक AK. 2, 4, 28. H. 1103. Ratnam. 95. Supā. 1, 163, 2, 165, 15, 2, 40, 12. 114, 9, 326, 2, 375, 8, 416, 19. Rāgn. 9, 59, 15, 19. Cān. 39. Varān. Bgm. 5, 77, 9, 33, 39. n. Supā. 2, 220, 10. unbestimmt ob m. oder m. 1, 157, 11, 2, 285, 20, 418, 9. AK. 3, 4, 38, 190. ob m. oder f. Varān. Bgm. 5, 77, 11. ob m. f. oder n. 84, 121. Das n. wird wohl die Wurzel des Grasses bezeichnen. — Vgl. केवर्त्त, बुद्ध, नगर, नागर, पिण्ड, भद्र.

मुस्तक m. f. (या) und n. Tark. 3, 5, 22. m. n. = मुस्ता AK. 2, 4, 5, 28. m. H. 1103. Sch. Hall. 2, 467. n. Ratnam. 98. unbestimmt ob m. oder n. Supā. 2, 232, 6, 417, 11. ob m. f. oder n. 540, 1. Varān. Bgm. 5, 77, 10. m. ein best. vegetabilisches Gift H. 1109. — Vgl. केवर्त्त, केवर्त्ति, भद्र.

मुस्तगिरि m. N. pr. eines Berges (गिरि) Verz. d. Ox. H. 340, 4, 19.

मुस्तद (मुस्त + धृद oder धाद) m. Schwein, Eber (Musta-Gras fressend) Gaydon. im CKDa.

मुस्तान (मुस्त + घाभा n. eine Cyperus-Art (केयादि मुषा) Ratnam. 98.

मुस्त m. f. = मुष्टि Faust H. 597.

मुर्व n. = धसु *Throne* Uvān. zu Uvān. 2, 13. = मुसल CKDa. angeblich nach Uvān. in Siddh. K.

1. मुस. मुषाति Dairup. 26, 89. मुषेक, वसुसुत *gaga* पुषादि zu P. 3, 1, 88. मोक्षयति und मोक्षयति (Wast.); मोक्षिता. मोषधा und मोक्ष *gaga* हृषादि zu P. 7, 2, 18, 8, 2, 25. Vor. 3, 101, 11, 4. मुक्षे dat. inf. RV. 6, 18, 9. *irru* werden, die Richtung —, den Faden —, die Bestimmung vorkommen, in Verlegenheit kommen, sich nicht zu helfen wissen, fühlen (Gegens. प्रधा): in Unordnung kommen, festschlagen, misserathem (Gegens. कल्पः) मुसल्ल्ये कश्चित् कश्चित् हस्तासकं मुसलं सुपरिस्तु RV. 16, 81, 6. AV. 6, 67, 1, 44, 9, 12. तिग्मिभ्यश्च प्रत्यय मुसलति, ततो वे ते प्रथमप्रधानम् Arr. Bh. 4, 82, 8, 11.

V. Thell.

5, 14. Cat. Bn. 11, 5, 6, 7. TS. 6, 6, 8, 1. सर्वमेव कल्पते न मुसलति Cat. Bn. 1, 5, 8, 15. 3, 2, 2, 2. मोक्षयति राष्ट्रम् 2, 4, 5, 10. समाने वृत्ते मुषोऽथ विषयो वनीयाया शोचति मुषामात्रः *Cruciger* Up. 4, 7. M. 7, 25. Bhān. 3, 12, 5, 15. MBn. 1, 142, 12, 5199. बन्ध ने मुसलता रात्रिमयं केवर्त्तसि 13, 2814. कथं न चोर्ध्वं धर्षति मुनयो वनवासिनः । शिति ककुपला सीता सा मुषेकः मुकुमुकुः ॥ R. 2, 37, 12. स मुसल्यसुर् श्राप्य Supā. 1, 12, 1. धावन्तु च न मुसलति Spr. 1540. 1834. 2284. 2556. 5160. 5264. धतकाले हिः प्रान्ति मुसलति R. 2, 106, 12. मुसलति निद्रया हरिः Spr. 5403. Kārnā. 73, 76. Balā. P. 1, 1, 1. Bhāṭṭ. 1, 20, 6, 21, 15, 16. स मुषेकं पयात च MBn. 3, 709, 5, 7196. 7220. R. 4, 21, 21. संज्ञा मुषेकं तस्मात् वारदन्ति तस्य हि MBn. 3, 12991. mod.: मा मृत्युम् मुसल्य 4, 125. धकता ते मतिस्ततः पुनर्वल्येन (H. पुनर्वल) मुसलते (am Ende eines [loka]) 14, 24. स्वकार्यं मुसलते सर्वः *Hi. aiv. 9972*. मुसलते क्लृप्त ने भावः R. 2, 86, 5. partic. 1) मुष्यं २) वर्त्तते: क्लृप्त-त्रयिष्या मुषोऽभुवनद्योध्युः RV. 8, 40, 5. Arr. B. 1, 8. धक्रे मुषायां, मुषायां वेनशियानां *verirrt, verloren gegangen* VS. 9, 30, 18, 25. — ६) *verwirrt* AV. 7, 5, 5. मनस्विनेन विदः संदिग्धफलेन पत्रियासिमुषः कथं कथं मन्त्र्यामस्तु Daqar. in Benr. Chr. 197, 2. Vgl. मुषधवत्. — ७) *dummy, thürft, einfühlig*: von Personen H. an. 2, 246. Mss. dh. 13. Vajra im CKDa. Vaid. beim Schol. zu Cān. 1, 47. मुषा धविदासः Cat. Bn. 14, 9, 9, 11. Spr. 2213. 3842. Kārnā. 6, 55, 61, 2. 179. 183. 188. 191. 204. Rān-Tan. 5, 462. Pāṇān. 166, 25. In Comp. mit dem, wobei man seine Dummheit an den Tag gelogt hat: केण, तेल, वस्त्र, चपूक, मक्खण *Kārnā. 61, 188, 193, 203, 62, 304, 218. Vgl. मुषधायां ह्यः, मुषधायापी. — ८) unfähig* durch j. u. unerfahren, unschuldig, natv (von jungen Mädchen und Frauen) *durch jugendliche Naivität reizend; jung (Vaid.); reizend, hold* (H. an. Mss. Vajra und Vaid.): मुषा मध्या प्रगताः Śān. D. 98. प्रथमावतीर्षणैवममरविकाराः रता वामा । कालिता मृदुषा मने समधि-कल्लावती मुषा ॥ 99. 88, 22. (का) धममाचर्यविनयं मुषामु तपस्विकान्यामु Cān. 24. ०वसू Rāgn. 9, 11. Spr. 3081. ०कालास्तन (der Schol. verbindet मुषध mit स्तन und erklärt es durch नव) Cān. 1, 47. मुषा subel. Spr. 4727. मुषध voc. 501. 3214. ६. 4728. Kārnā. 36, 79. मुषधतरत्तृणीवनः (= श्रयसकाममेक्षित Schol.) Cān. 9, 55. मुषधत्यवावा Pāṇān. 44, 19. मुषधभातरत्तस्य कलिकामकाली व्यर्थं कदर्थसि किं नवनलिकायाः *jung und unschuldig* Spr. 135. मुषधरुषी 873. ०मुषा 2784. ०मुषधलके: Cān. 9, 47. Rān-Tan. 1, 373. ०विलोकिनि Cān. 36. मुषधालेक (मुस) Uttaraśāhnā 10, 7. स्त्रीणामलीकमुषं हि वषाः को. मनयते मुषा Kārnā. 14, 12. Vgl. मुषधा, मुषध, ०ध्रु, ०भाव, मुषधली. — Vgl. मोषध. — 3) मुषा ८) *verirrt* ६. Spr. 3, 7, 9 (मुसुरी). aus der Richtung gekommen, aus der Art geschlagen: महापावे नारिव बसमुषा R. 5, 28, 5. न मे मुषा दिशः so v. a. ich kann mich noch in den Wellengenden zurechtfinden MBn. 3, 1495. *supā* Supā. 2, 206, 8. *beoomers* von der Leibbefrucht, welche auf unrechte Weiss sich zur Geburt stellt, Supā. 2, 91, 1, 2. 92, 6. Daher मुषधार्म m. *geradeau schmerzliche Geburt* 1, 38, 1, 119, 14. ०निदान 277, 2. 19. 378, 12. Verz. d. B. H. No. 942. — ६) *verwirrt, nicht wissend, was man that oder thun soll, kein Marcus Bonussstein von Rānān* habend, unsicher in (loc.) AV. 6, 67, 2, 11, 10, 21. *निगतेक्षित* *Esopon*. 2, 6. *ह्रीमुषा* *Maon*. 69. विषयमेव मुषेन परिचक्षुमेव MBn. 3, 2786. मुषेन मौसल्येन पदरिधाव्यधमेन मरुतयन्तु *Esopon*. 4, 284, 14. Cān. 120.

Cla. Ca. 63, 4. Spr. 2284. Rīśa-Tan. 5, 198. Cor. in L.A. (II) 27, 18. **वैषयं मुञ्जः** Spr. 4780. Pāṇīn. 243, 18 (wo wohl कर्तव्यं वैषयं मुञ्जः zu lesen ist). व्यापकमान्योर्मुञ्जो भेदे सद्योपेत्योः Bhaṭṭ. 6, 119. die Ergänzung in comp. vorangehend: प्रतिपत्तिः Cc. 9, 77. इतिकर्तव्यताम् H. 43, 10. विचारः Bhaṭṭ. 2, 47. H. 136, 10. Vgl. धर्मः, दिक्षु. — c) *besinnungslos, ohnmächtig*: = मुर्च्छित् AK. 3, 4, 14, 85. H. an. 3, 287. Mān. 1, 143. = विषेष Tan. 3, 3, 118. = तन्त्रित H. an. 2, 180. Mān. dh. 3 (तस्मिन् gedruckt). — d) *dumm, thöricht, einfältig* AK. 3, 1, 18. 3, 4, 98, 97. Tan. H. 382. H. an. Mān. Hā. 2, 181. M. 3, 249, 7, 30. MBu. 3, 2850. 2050. 15098. 5, 5004. fg. (मुञ्जत्). R. 4, 88, 27. 60, 17. 3, 85, 30. Kumāra. 6, 55. Vira. 32, 15. Spr. 590. 1827. 1835. 2564. 2846. 3032. 3686. 4359. 4567. 4732. 5106. 5356. Varān. Bṛ. 21, 2. Vin. 70. 110. Kāṭh. 3, 53. 39, 192. 49, 12. 152. मन्त्रः 61, 14. Pāṇīn. 38, 13. मुञ्जस्य Spr. 1695. 4888. — e) *Verwirrung hervorruhend, verwirrend*: विशेषाः शास्ता पौराण्यं मुञ्जः (= मोक्षजनकाः Gaupar.) Śikṣasā. 38. VP. bei Mān. ST. 4, 34. नास्ति विशेषः शास्त्रोपमुञ्जवादिरेषा यत्र Schol. zu Kap. 3, 1. — f) *Bez. einer Stufe im Jogi*: व्युत्थानं निमित्तमुञ्जवितताव्यं भूमित्रयम् Verz. d. Oxf. H. 229, a, 41. — g) *m. pl. Bez. der Elemente im Sāṃkhya Tattva. 16. — A) त्रिमूढ und त्रिमूढक n. eine best. Art der Poiss Bhā. Nīṣṭa. 18, 118. 125. — मुञ्ज wohl fehlerhaft für मूढ Soc. 1, 158, 18, für मुण्ड 3, 510, 6. Vgl. मरामूढ, भाव.*

— *caus. irre machen, verwirren, das klare Bewusstsein berauben, betören; in Unordnung bringen*: मोक्षयति, धर्ममुत्सृज्य मोक्षसूत्रं RV. 10, 102, c. चित्तानि AV. 3, 2, 2. शास्त्राणि 8, 1, 7. यस्मै Cat. B. 3, 2, 8, 1, 14, 5, 4, 13. प्रायोदयनि 4, 3, 1, 9, 4, 4, 2, 14, 5, 8, 12. 13, 2, 4, 7. मांशानां मोक्षरूपाद्येषु Āc. 6, 1, 1. Kīṣ. 23, 5. तांते संदं मोक्षयति Cāṇ. B. 23, 4. Kauṣ. 125. — स तु न पितरं दृष्ट्वा मोक्षयामास मायया MBu. 1, 3995. शरत्कालेन मृता मोक्षयन्तीर्वा धर्मः 5487. 3, 2794. 12153. 12990. 4, 266. 13, 534. R. 6, 7, 6. Spr. 933. 3596. Kāṭh. 37, 58. 39, 166. 72, 362. Rīśa-Tan. 3, 427. Mān. P. 84, 66. व्यामिश्रयेण चावने कुरिं मोक्षयसीव. मे Bhaṭṭ. 3, 2. मुनीनां मोक्षयन्मनः Pāṇān. 1, 14, 56. mod. Mān. P. 51, 77. मोक्षित MBu. 1, 1158. 3, 2287. fg. 2360. 13, 534. Da. 1, 12. R. 3, 49, 30. Spr. 1782. किं कर्म किमकर्मेति कवयो ऽप्यत्र मोक्षिताः Bhaṭṭ. 4, 16. ब्रह्मणः परे Hanv. 11610. दुश्चिन्त MBu. 3, 2774. राखलेमन R. 2, 73, 14. प्र. 0 M. 11, 96. विश्वामित्राश्च R. 4, 88, 1. कामः MBu. 1, 7728. R. 1, 1, 14. 2, 18. 3, 55, 32. लेभः Spr. 3280. दुश्चित्तैश्च Kāṭh. 44, 110. यमः MBu. 3, 2981. 16688. Rīśa-Tan. 3, 553. 374. यथाधानं मोक्ष्यते भयादं नो वेगं *verwirren* so v. a. *auf einen Abweg führen* MBu. 3, 1776.

— *intena. in grosser Verwirrung sein*: मोक्षयमाना MBu. 3, 102, 4. 601. — Vgl. मोमुष.

— *घटित, partic. ० मुञ्ज überaus verwirrt*: इन्धियेर्व्यतिमुञ्जताम् Hanv. 11610.

— *धनु nach —, mit Jmd verwirrt werden, — die klare Einsicht verlieren*: मुञ्जतं धनुमुत्सृज्य दुर्प्राप्तमवधत्तम् MBu. 1, 148.

— *धमि ohnmächtig werden* Soc. 2, 475, 9.

— *घटि, partic. ० मुञ्ज verwirrt, betört, irre geleitet* Rīśa-Tan. 3, 163. 4, 609. Vgl. व्यामोक्षः — *caus. verwirren, betören, irre leiten, bezahen*: व्योममूक्षतां तत्र निमित्तयोः (धार्मः) एन्धिं भुवि MBu. 3, 12188. 8, 1197.

Schol. zu Bhaṭṭ. 8, 68. ० मोक्ष Kull. zu M. 2, 218. 2, 290. व्यामोक्षार-
व्यामोक्षित Pāṇān. 129, 8. कृतकवचनव्यामोक्षितवित् 199, 1. od. 89. 84, 18.

— *उद्, partic. उमुष्य irre geworden* Soc. K. zu P. 1, 1, 38. — Vgl. उमुष्य.

— *निम् caus. verwirren*: धिया प्राप्ताप्राप्तिनामस्तकाले कामकोधो प्रा-
प्य (= प्राप्य Schol.) निर्मित कृति MBu. 12, 9298.

— *विनिर्त्त in विनिर्म्तप्रतिष्ठ* Mān. P. 132, 24. wo aber वि in वि
→ निर्म्त hand irritus zu zerlegen ist.

— *परि irre —, verwirrt werden, irren, fohi gehen (in übertr. Bed.)*:

इदं तु चित्तमेवं परिमुक्षामि केवलम् MBu. 4, 1404. 14, 140. mod.: स्वभा-
वमेके कवयो वदति कालं तवान्ये परिमुक्षामाः Cāṇīn. U. 6, 1. तत्र
मे युद्धिन्नेव विषये (so die ed. Bomb. st. विमर्षे) परिमुक्षते (am Ende
eines Clokai) MBu. 13, 5032. R. 4, 16, 50. partic. ० मुञ्ज verwirrt: तव
स्पर्शं स्पर्शं मम हि परिमुञ्जेन्द्रियाण्यः UTTARANĀMA. 17, 4. Vgl. परिमो-
क्षिन् — *caus. mod. P. 1, 3, 89. Vor. 23, 58. verwirren* Bhaṭṭ. 8, 68. aot.:
राक्षानं परिमोक्ष्य R. Gonn. 2, 8, 52. कर्माणि Kauṣ. 135. किं नु विन्देत-
त्पततीति सर्वं विवेकयतः परिमोक्षिताः स्मः MBu. 1, 3571. 12, 450. ० मा-
नसा R. 3, 66, 15. तत्र संत्वरं पूर्णं वधाम परिमोक्षिताः । गङ्गा शिरानि
देवस्य विमृता वेगवादिनी ॥ R. Gonn. 1, 45, 8. स्मृतिमता ऽत्र चत्वार-
स्त्वपस्तु परिमोक्षिताः *kein klares Bewusstsein habend* Hanv. 1283. Vgl.
परिमोक्षन.

— *त्र verwirrt werden, das klare Bewusstsein verlieren*: धन्यामन्या
धनावस्यो प्राप्य वैशेषिको नराः । धर्मोद्युः प्रमुक्षति संतोषं पाति पाण्ड-
तोः ॥ Spr. 3502. ohnmächtig werden Soc. 1, 225, 10. MBu. 1, 996. partic.
1) ० मुष्य *kein klares Bewusstsein habend, ohnmächtig* UTTARANĀMA.
122, 9. Mīlatin. 149, 7. — b) *überaus reizend (vgl. मुष्य)* Pāṇān.
3, 10, 17. — 2) ० मुञ्ज verwirrt, *kein klares Bewusstsein habend* MBu. 13,
3082. धन्तेतः ॥ Hanv. 10708. MBu. 1, 6407. 3, 15660. UTTARANĀMA.
118, 7. ० संत R. 2, 85, 19. प्रमुञ्जो ऽनूचक्रातः MBu. 3, 12801. *bethört,
thöricht* Muṣp. U. 1, 2, 10. Spr. 1495. प्रमुञ्ज भुवनं भूषम् *aus seinen Fün-
gen gekümmen* MBu. 3, 14378. Vgl. प्रमोक्षः — *caus. verwirren, das kla-
re Bewusstsein berauben* MBu. 3, 14378. ० मोक्षित 15607. 6, 2535.
Vgl. प्रमोक्षन fg.

— *विज् caus. in Verwirrung bringen*: ततः सर्वा दिशो राक्षसायैव-
विप्रमोक्ष्यन् MBu. 8, 8162. ० मोक्षित *verwirrt, kein klares Bewusstsein
habend* 1, 5978.

— *संज्ञ in Verwirrung geraten* MBu. 8, 3613. 12, 2440. तस्यात्मा सं-
प्रमुक्षति sich verflüsten Spr. 5183. partic. ० मुञ्ज verwirrt, *in Verwirrung
gerathen* MBu. 3, 1869. ततः सर्वं भवति संप्रमुञ्ज 12, 9786. Vgl. संप्रमोक्षः.

— *caus. Jmd verwirren, das klare Bewusstsein berauben* MBu. 13,
3082. R. 3, 63, 9.

— *प्रति caus. verwirren* AV. 3, 2, 5 (प्रतिलेभयतो RV.).

— *वि in Verwirrung geraten, das klare Bewusstsein verlieren*: क-
थमेतद्विमुक्षामः सर्वेषामुरामानवम् । अगुडदुस्मानाम् । व कथं तस्मिन्मदस्व
नः ॥ Jāś. 3, 118. Bhaṭṭ. 3, 73. R. 2, 23, 12. प्रायदेव मे वेतो म विमुक्ष-
ति R. Gonn. 2, 3, 20. 3, 68, 55. Soc. 2, 464, 4 (ohnmächtig werden). मु-
नयो ऽपि विमुक्षति Kāṭh. 20, 121. Beie. P. 1, 10, 10. भवप्रज्ञातयैव
कल्पेयु म विमुक्षति कर्तृकल्प 3, 9, 86. 5, 12, 7. Verz. d. Oxf. H. 299, 99.

mod. R. 1, 9, 29. **सं तु मोहादिमुक्ते** (am Ende eines [lokal] 3, 62, 12. Baker: P. 8, 12, 48. **विमुक्तमान** MBu. 1, 7095. partic. **मुग्ध** Hit. ed. Mülh. 91, 9 (nach Duner). **मुह** MBu. 3, 12319. 7, 4907. 13, 4077. Kāṭhā. 24, 128. Uttarakāṇ. 78, 9. **ऐष्य** ° Rīdā-Tar. 3, 162. **स्त्रिपर्य** (मनस) MBu. 6, 84. **कतं च** ° nicht wissend was zu thun Kāṭhā 7, 68. **संस्त** MBu. 3, 11899. R. 2, 78, 26. **विमृष्टात्मन्** MBu. 3, 6, 27. **चेतस्** Jāṇān. 1, 48. Mār. P. 25, 16. **परी** Rīdā-Tar. 6, 192. **thōricht**, **einfüllig** Spr. 3976. **ख** ° Bez. einer Art von Rahi MBu. 1, 7688 **विमृ** Sund. 3, 5). **Vgl. विमोह**. — **caus. verwirren**, das klare Bewusstsein berauben, **be-thören**, **irre leiten** Bhag. 3, 40. MBu. 3, 12318. R. 1, 28, 14. Kāṭhā. 5, 2. 22, 195. 39, 105. 46, 300. Spr. 2760. Rīdā-Tar. 4, 559. Bala. P. 1, 8, 31. Bhag. 15, 98. mod. Anā. 8, 7. **व्यामिश्रित** MBu. 3, 12184. **मेहित** R. 1, 63, 7. Kāṭhā. 3, 58. 28, 274. 37, 214. 42, 168. Rīdā-Tar. 1, 49. 3, 312. 4, 362. Kāṭhā. 35. Bala. P. 2, 4, 18. 3, 2, 25. Brahma-P. in Lā. (I) 53, 15. Pādān. 4, 8, 209. Bhag. 8, 46. **Vgl. विमोह**.

— **सम्** (in Verwirrung gerathen, das klare Bewusstsein verliert) MBu. 3, 10987. 7, 661. 8, 911. **(संमुक्ते)**. R. 1, 61, 16. Bala. P. 1, 10, 25. 11, 37. 18, 2. 3, 20, 31. 8, 9, 18. **तेतो दिशः संमुकुः** ये चाम्पु ते वल्लेगणेन **verwirren sich für die Feinde** MBu. 3, 18694. partic. 1) **संमुग्ध** **verirrt**: **ख** ° Cīkha. B. 23, 5. **verwirrt**, **nicht im Klaren über Etwas seiend** Uttarakāṇ. 126, 19. **verwirren**, **nicht klar erkannt** Nīlāc. 46. **संमुग्धम्** adv. **auf verworrene Weise** (= घयत्नाम् Schol.) Gr. 3, 16. — 2) **संमुकु** **verwirrt**, **kein klares Bewusstsein habend**, **nicht klar sehend** R. 1, 63, 14. 74, 1. **शोक** ° 2, 40, 2. **काम** ° MBu. 4, 663. **प्रकृतेर्गुणैर्मयूः** Bhag. 3, 29. **चेतस्** Spr. 1786. **धर्मसंमुक्ते** **nicht klar sehend in Bezug auf** Bhag. 2, 7. **thōricht**, **einfüllig**: **ये वातात्तैर्मयूः thōricht** also **in ein Kind sogar** Spr. 2818. 4712. **gestört** Suca. 1, 209, 19. **यस्मिन्** **nicht verwirrt**, **das volle Bewusstsein habend**, **eine klare Einsicht in Etwas habend** MBu. 3, 12371. 4, 120. **घर्वेषु** 2, 207. **प्राप्ताते वामुसंज** ° **संज** **die neuere Ausg.** घना **ख** **संचिपुते**: **so v. a. auseinander gerissen** Hariv. 12014. **संज** f. Bez. einer Art von Rāthel Vorz. d. Oxf. H. 204, a, 29. **Vgl. संमु** **छिपुते**, **संमोह**. — **caus. verwirren**, **das klare Bewusstsein berauben**, **be-thören**, **irre leiten** MBu. 1, 3096. 2, 1919. 4, 1784. R. 6, 10, 9. Spr. 3194. Vid. 150. Kāṭhā. 33, 202. 39, 194. 71, 232. **Vorz. d. Oxf. H. 58, 6, 25. Phas. 12, 2. तथा संमोहते जगत्** Mār. P. 81, 41. **संमोहित** R. Gorr. 2, 116, 35. Gr. 12, 11. Bala. P. 1, 7, 5. 8, 12, 12. 18, 1, 26. **व्यामिश्रित** **संमोहित** **गर्मम्** **auf einen falschen Weg gebracht** Suca. 1, 277, 18. **Vgl. संमोहन**. — **विसिम्**, partic. **मुह** (in Verwirrung gerathen) MBu. 3, 12319. — **विसम्**, partic. **मुह** **dass** Hariv. 4764.

2. **मुह** (= 1. मुह) nom. ag. (nom. मुग् मुह् Spr. 8, 2, 33. Schol. Vor. 3, 101. **verwiegend in Meino** °.

मुकुपर्य MBu. 5, 3629 **fehlerhaft für मुकुपर्य**.

मुहुरि (von 1. मुह) Uṇḍia. 1, 52. m.) **Dummkopf**. **Vgl. मुहुर**. — 2) **der Liebesgott** (Vorzerrter, Bethörer) H. an. 3, 595. Mn. r. 206. Uṇḍia.

मुह (wie oben) adv. = **मुह** **plötzlich**, **augenblicklich**, **im Nu**: **पयी** **कृपाति मुह का विह्व**: R. 4, 20, 9. **तत्पमुह** (oxyt.) **त्रायते तत्पामुहुरि** (Cav. Bn. 18, 4, 18.

मुहुरी (von मुह) n. **Augenblick**: **तिमा पदुत्थयि**: **पतिंति कतिम् वि-**

हुर मुहुरे **वर्णनाम्** R. 4, 16, 17. **यो वत्प मुहुरे मुहुरिपतिं वतो** **n** **वत** **स्त्वर्पद्विषे**: 17, 12. — **Vgl. मुहुरत**.

मुहुरि (मुहुर + 3. गिर) adj. **plötzlich** **verzehrend** (सर्वत्र गीयमानः SLA.): (यमि) **एवेन सचा**: **पयति पाविष्व मुहुरी रेतो** **वधः कनि** **कदधुकेतः कनिकदत्** R. 4, 128, 2.

मुहुरी **पा** **मुहुर + भा** ° f. **Wiederholung des Gesagten** AK. 1, 1, 1, 6. Halli. 1, 150.

मुहुरि (मुहुर + 4. मुह) m. **Pferd** (**beständig fressend**) H. g. 177.

मुहुरवचम् (मुहुर + वच्) n. = **मुहुरी** **Ha** 274.

मुहुर्यानि (मुहुर + चा) ° adj. **nich wiederholend** Suca. 1, 230, 1.

मुहुर (von 1. मुह) adv. Nir. 2, 25. Uṇḍia. 2, 121. **गप्य** **स्वरारि** **zu** P. 1, 1, 37, 1. (In verweirrend d. l. überraschender Weise) **plötzlich**, **augenblicklich**, (im Nu Nir. 2, 25. **thōra** mit nachgeordnetem **चा**: **दाता**

वसु मुहुरा **राम्ये भू** R. 7, 30, 2. **वृषयी यो मुहुरा** **व्या भू** 2, 4, 5. 54, 2. 8, 1, 1. **ये वा** **वहेति मुहुरा** **उप** 18, 32. 2. 171. 2. A. V. 11, 5, 6. 12, 2, 28. — 2) **für einen Augenblick**, **eine Weile**: **किं मुहुरिदि दीप्य** **R. 8, 21, 6. मुहुरिस्मिन्धि** 10, 27, 30. **सूर्यस्य चतुर्मुहुरिस्मिन्धि** 10, 9. **मुहुरस्मिन्धि** **वासा मुहुर**: **पतिति विह्वला** । **मुहुरा** **लीयते** **भीता मुहुर**: **क्रौ** **शति रोदिति** || **bold** — **bold** MBu. 3, 2375. **घतस्ति** **मुहुरा** **पुनः** **सं** **दृष्टयपि** । **दृष्टे** **मुहुरा** **ममे** **मुहुरा** **दृष्टय** || R. 8, 50, 10. — 3) **मुहुर** **मुहुर**: **jeden Augenblick**, **wiederholt** MBu. 3, 1780. 2260. R. 1, 2, 42, 9, 48. 85, 32. R. 6, 9. Varāh. S. 76, 5. 89, 16. 18. 93, 14. 95, 27. Hit. 21, 20. **das einfache** **मुहुर** **dass** AK. 3, 3, 1. H. 1631. Halli. 4, 39, 5, 90. Pādān. B. 24, 18, 5. MBu. 3, 2358. 2360. R. 1, 2, 31. Suca. 2, 372, 15. Mn. 103, R. 1, 12. Cīk. 7. 39. 47. 61. Vira. 6. Varāh. Bgn. 8, 64, 13. 95, 11. 104, 5. Spr. 1246. 2220. Ig. AK. 2, 2, 9, 18. Dacar. 1. 3. Bala. P. 8, 46. — 4) **gegen** (vgl. पुनर): **सातातिप्रयमुपगतमपकय** **पूर्व** **वि** **त्रापिता** **मुहुरि** **व** **व** **मन्यमानः** Cīk. 143. — **Vgl. प्रति** °.

मुहुरस्माम् (मु + काम) adj. f. **छा** **immer und immer wieder** **nach** **Etwas verlangend** P. 3, 41. Vārti. 1, Sch.

मुहुरत (von मुहुर) Uṇḍia. 3, 89. Schol. zu P. 6, 2, 2. m. Siddh. K. 249, 6, 15. m. n. Trā. 3, 5, 14. 1) m. n. a) **Augenblick** Nir. 2, 25. **त्रिपद्वि**: **परि** **मुहुरमगात्** R. 3, 53, 9. 33, 5. Cat. Bn. 1, 8, 17. 2, 3, 9. 5, 4, 31. 11, 8, 2, 5. Kīrt. Cn. 4, 15, 33. 6, 5, 23. **मुहुरमिव** **समिध** **भवेत्** **कामुमिव** **च** MBu. 1, 5945. **मुहुरमिव** **संचिपु** 7687. 3, 3566. 3705. 3822. 5, 4507. 7552. 7, 7174. R. 1, 2, 20. 55, 24. 3, 51, 12. Spr. 4731. Mn. 10. **मुहुराति** **nach einem Augenblick**, **alsbald** MBu. 3, 16784. 5, 7221. 28, 1085. R. 1, 2, 2. (मुहुराति st. मुहुरत v. l.) 2, 39, 9. **मुहुरति** **दृष्टे** **मुहुराति** **प्रकाशते** 8, 50, 6. Kumāra. 7, 50. **परि** **मुहुराति** **Vira** 40, 4. **मुहुरे** **in einem Augenblick** MBu. 3, 12252. R. 1, 53, 7. **nach einer Weile** 2, 63, 1. **मुहुराति** **भ्युदिति** (so die neuere Ausg.) **रवे** **Hariv**. 8890. **मवाभ्युदिति** **मुहुराति** **लाहने** **धनुषि** **Ragh**. 3, 52. **मुहुराति** **मयी**, **मुहुर** P. 6, 2, 2. Sch. — b) **ein best. Zeitabschnitt**, **im Dreissigstel des Tages**, **Stunde** (von 48 Minuten nach unserer Zeitrechnung) AK. 1, 1, 2, 11. H. 187. Trā. 3, 10, 9, 7. 12, 9, 6. Cat. Bn. 18, 4, 2, 16. 28. 27. 2, 30. 12, 2, 3, 5. 18, 4, 4. Gopāthā-Bn. bei Colaba. Misc. En. 1, 81. Wma. Gort. 79. 104. 106. M. 1, 64. Hicner-Thang. 1, 61. Suca. 1, 6, 18. 19, 5. 170, 5. 8, 218, 11. Varāh. Bgn. 8, 96, 1. 6, 90, 2. VP. 22. Bala. P. 3, 11, 2. **किमुहुराति** **रात्रौ** **Ma-**

av. 8090. मुहूर्तं तर्षं येलो दिक्त्तं च MBh. 3, 16765. रात्रिन् दिवसम्, मुहूर्तम्, तन्मयम् R. 4, 92, 85. तस्या तस्या मुहूर्तस्य दिवा रात्रिश्च Hant. 16079. पुण्ये तोषं मुहूर्तं वा नक्षत्रे वा गुणान्विते M. 2, 30. पुषे मुहूर्तं तं-
मन्ते Varāh. Bṛh. 5, 86, 45. MBh. 1, 6415. 5, 125. Ueber die 50 Namen der
Muhūrta s. Thā. 3, 10, 4, 1. 9, 7. Z. d. m. G. 8, 139. f. गृह गार्गा बोल
Wanna, 1. 27. MBh. 1, 6059. 3, 1260. ब्राह्म M. 4, 92. Jidā. 1, 118. Ragh.
5, 94. Mān. P. 34, 17. Verz. d. B. H. No. 1195. निग R. Gora. 2, 97, 37. Ku-
nāras. 7, 6. बिन्दु R. 2, 73, 16. विजयामिष्य Verz. d. B. H. No. 1194. secha-
secha mit Namen aufgeführt No. 912. alle dreisig Verz. d. Oxf. H. 332, a.
Personen: मुहूर्ता वेष्टिका: Kaus. Up. 1, 2. 4. als Kinder der Muhūrta
Hant. 148. 12480. VP. 120. — 2) f. वा N. pr. einer Tochter Dakṣha's,
Gottin Dharmā's (Manu's) und Mutter der Muhūrta (Muhūrtika)
Hant. 146. 148 (मुहूर्तस्या: al. मुहूर्तासु die neuere Ausg.). 12480. 12480.
VP. 119. f. Bala. P. 8, 6, 1. 9. — Die Bod. Astrology für das m. bei Win-
son beruht auf einem Druckfehler Tan. 2, 8, 25. Vgl. बुमुहूर्त, प्रतिमु-
हूर्तम्, मोहूर्त, मोहूर्तिनः.

मुहूर्तम् (von मुहूर्त) 1) Augenblick: तिष्ठ तावन्मुहूर्तकम् MBh. 1, 5390.
6, 2229. P. 13, 42. — 2) Stunde: ब्राह्म Pāṇ. 3, 14, 2.
मुहूर्तकल्पम् (मु + क) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H.
336, a. No. 790.

मुहूर्तमाषपति (मु + ण) m. desgl. Macr. Coll. 1, 126.
मुहूर्तचित्तमाषि (मु + चि) m. desgl. Verz. d. B. H. No. 877. Verz.
d. Oxf. H. 335, b. No. 788. 336, a. No. 790.

मुहूर्तज (मुहूर्ता mit Kürzung des Auslauts + j. ण) m. pl. Kinder der
Muhūrta Hant. 148. 12480. — Vgl. मोहूर्तिनः.

मुहूर्ततल (मु + त) n. Titel eines Buches Ind. St. 2, 253. °टीका
Verz. d. Oxf. H. 336, a. No. 790.

मुहूर्तदीपक (मु + दी) m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 336, a. No. 790.
मुहूर्तदीपिका (मु + दी) f. desgl. ebend. 379, a, 17.
मुहूर्तमार्तण्ड (मु + मा) m. desgl. ebend. 336, a. No. 787. 336, a. No.
790. Verz. d. B. H. No. 879. Macr. Coll. 1, 126.

मुहूर्तब्रह्मणा (मु + व) f. Titel eines Commentars zum eben ge-
nannten Werke Verz. d. B. H. No. 879.

मुहूर्तस्तोम (मु + स्तोम) m. pl. N. eines Ekāha Çākh. Ca. 14, 30, 7.
मुहूर्त m. = मुहूर्त Dummhoff Uéval zu Uéval. 1, 62.

1. मु मुहूर्त binden Daitor. 22, 71. aus. nor. धमीयन्त् desid. vom
aus. निमायविषति P. 7, 4, 66. Sch. — Vgl. म्व. मय्. मूत.

2. मु (von म्व) wohl nom. ag. P. 8, 4, 30. Sch. Vor. 26, 75. f. das Bin-
den Çākh. nach Sirois. E.

मूक (von 1. मु: मुक Uéval zu Uéval. 3, 41) 1) adj. f. वा N. stumm A. K.
2, 112. E. 340. an. 2, 14. Mān. k. 30. Hāli. 3, 44. V. 36, 19. Çat. Bn.
1, 4, 3, 11, 5, 12. Kaus. Up. 3, 8. M. 7, 149. 9, 307, 11, 52. MBh. 3, 259.
R. Gora. 2, 46, 18. Soga. 1, 66, 11. 316, 14. Kām. Nitra. 12, 42. Spr. 2387.
यामुषे 3447. Varāh. Bṛh. 26, 4. Dāgar. 2, 63. Kārnā. 7, 66. Mān. P.
7, 31. 72, 22. Verz. d. B. H. 289, 2. विषाद° Çat. 7, 12. °मत्र Verz. d.
Oxf. H. 334, b, 12. मुकापड (कापम) Kāmāras. 2, 42. कम्पु Vānā. Bṛh.
5, 24, 31: निवि तिमिममुकापम Hant. 4130. 10230. मूकम् Spr. 533.
MBh. 5, 1099. Vgl. मोहूर्त. — 2) so stumm Müßigen Zustande sein be-

findend (टीन) H. an. Uéval. — 3) m. n. Flech Tan. 1, 2, 14. H. p. 108.
— 4) N. pr. n) eines Dānava H. an. Mān. (Nis देव्य st. देव्य) MBh. 2,
1357. VP. 147, N. 1. — 5) eines Schlangendimons MBh. 1, 2150. —
Vgl. धनेड° (Māhā Hāli. 2, 454), सय्य°, रुड°, कल° stammes (Hā-
li.), मोह, मोह.

मुक्ता (von मुक) f. Stummheit Soga. 1, 380, 16. 2, 232, 2. Mān. P. 72,
24. Mān. 503. Gaupar. zu Sāhāras. 49. मुखपोमङ्गीयो: Sān. D. 47, 4.
मुकल (wie oben) n. dass. Tattva. 35. Çākh. Sāhā. 1, 7, 70. Mān. P.
72, 22. ततो ऽहं कृषमाणता पुनर्मूकत्वमाप्ता R. 8, 98, 16. Mānā. 504.
ध्यान° MBh. 7, 1457. 11, 5. काचिच्छीकामूकलं कुर्वीमणो धने: °मु-
क्तार्थं कुरुते गार्ग्य धने: die neuere Ausg. Hant. 3803.

मुकलार्य m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. 368, 25.
मुकाश्विका (मुक + श्व) f. vielleicht eine Form der Durgā: मुका-
श्विकाया: सद्गन्तु N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 287, a, 22.
मुकिन्न् (von मुक) m. Stummheit gaga दुहति zu P. 8, 1, 128.
मुकीकर (मुक + 1. क) stumm —, verstummen machen: °कृतिवृ-
षा Sān. D. 47, 7.

मुचीय m. pl. N. eines barbarischen Volkstammes Çākh. Ca. 18, 36, 6.
— Vgl. मुचिव.

मूजवत् m. 1) N. pr. eines Berges VS. 3, 61. Nir. 9, 8. Vgl. मुजवत्.
— 2) pl. N. pr. eines Volkstammes AV. 8, 22, 5. 7. 8. 14. Çat. Bn. 2, 6,
3, 17. — Vgl. मोजवत्.

मूजालदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 298, 8.
मूढ und मुहर्ग s. u. 1. मुह.
मूढचेतन (मूढ + चेत) adj. thöricht, einfältig, dumm Spr. 3441 (Conj.).
मूढचेतसु (मूढ + चेत) adj. dass. MBh. 1, 1197. 5, 1002. 1005. 6006. Spr.
3365. 3468. 3635.

मुहता (von मुह) f. 1) das Verwirren, Mangel an klarem Bewusst-
sein Mān. P. 25, 14. 18. Mangel an richtiger Einsicht, Einfalt, Dumm-
heit Spr. 1105. Pāṇ. 76, 2. 123, 18. Hir. 136, 10. v. 1. — 2) das Ver-
wirren, Ausartung: माहत्° Visā. 1, 8, 30. मुयि° das Irren, Ein-
wunderziehen eines Knotens Soga. 1, 121, 7.

मूढल (wie oben) n. 1) das Verwirren, Mangel an klarem Bewusst-
sein Kām. Nitra. 13, 90. Einfalt, Dummheit Mān. 3, 5. Kārnā. 24,
150. 61, 247. Pāṇ. 238, 2. — 2) das Verwirren Schol. zu Kap. 3, 1.

मुद्यन्त्य Soga. 2, 810, 6 vielleicht fehlerhaft für मुपुड°.
मूढवी (मूढ + 2. वी) adj. thöricht, einfältig, dumm Spr. 1894. 4484.
Kārnā. 65, 132. 202. 73, 244. Kām. 1, 30.

मूढयम् (मूढ + यम्) m. ein grosser Dummkopf Kārnā. 61, 365. —
Vgl. मुद्यार.

मूढबुद्धि (मूढ + बु) adj. thöricht, einfältig, dumm Spr. 3693. Kārnā.
39, 181. 40, 62.

मूढमति (मूढ + म) adj. dass. Kārnā. 61, 14.

मूढय (मूढ + य) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen
Sāhā. E. 186, a, 7.

मुहान्तम् (मुह + ण) adj. dummstoll Soga. 1, 118, 12.
मुहयार (मुह + ई) m. ein grosser Dummkopf (vgl. मुहयम्; N. pr.
eines Asketen Verz. d. Oxf. H. 289, a, 19).

1. मूल 1) adj. gebunden (geflochten?) s. u. मूव. — 2) parox. m. n. ein geflochtener Korb: मूलं कुलाससति Tba. 1,6,20, s. Kitz. 36, 14. Kitz. Ca. 8,10,21. Schol. zu Cat. Ba. 2,6,8,17 und Kitz. Ca. 2,8,9. Litz. 8, 3, 9. मूलाकार adj.: वेद Schol. zu Kitz. Ca. 83, 16. 306, 9. कार्य aus Flochtenort bestehend Kitz. Ca. 1,3,28. S. 206, 12. कुलमूलविषय (so wohl zu lesen) Supa. 1,158, 18.

2. मूल (von मूषा) s. काममूल.

मूलक (von 1. मूल) n. Körbchen Cat. Ba. 2,6,8, 17.

मूलिष m. pl. N. pr. eines Volkstammes Art. Ba. 7, 18. — Vgl. मूषीय.

मूल Unl. 4, 162. n. Horn AK. 2,6,8, 18. H. 633. AV. 1,8,6. 8, 44,

3, 8, 10. रेतो मूलं वि व्रताति VB. 19, 76. 84. मूलं करोति 22, 8. 1. 47.

Ca. 8, 11, 2. Cat. Ba. 12, 7, 8. s. Kula. Un. 8, 5, 2. गो Kitz. Ca. 25, 11,

16. Karp. 31, 36. 41. Litz. 2, 6, 13. मूरीष Cikh. Gm. 4, 12. Karp.

48. मूलकत्ववासु (n. Horn eingezeichnet Kitz. Ca. 4, 4, 30. — H. 8, 875.

364. मीमंस्त्रुप्रापस्थितिर्मित (कलेवा) Spr. 2160. वसितपूर्णविजोद-

क्यमूल Supa. 1, 48, 12. 193, 12. मूत्राणि 3. M. 5, 122. धारा Vain. Bm. 8, 68, 12. मूत्रयेन प्रस्थित: P. 8, 2, 7. Sch. n. मूत्रं पथि कुर्वति M. 4, 13,

5, 125. MBa. 3, 225, 6. मूत्रम् — समाचरेत् M. 4, 151. नाम्नु मूत्रम् — समु-

त्सवेत् 56. मूत्रोत्सर्ग वकार Pāṇ. 121, 15. मूत्रिता Voz. d. Oxf. H.

315, a. No. 748. b. No. 749. 316, a. No. 781. 317, a. No. 783. Voz. d. B.

H. No. 977. 982. fg. 983. 984. Voz. d. Oxf. H. 311, b. 13. मूत्रपुरि-

षम् und मूत्राक्तं gaga गवासादि zu P. 2, 4, 11. मूत्रपुरीषयो। M. 6, 76.

Spr. 1435. मूत्रपुरीषाणि M. 11, 154. मूत्रपुरीषयो। Voz. d. B. H. No.

330. 1022. मूत्रपुरीषाश्च Voz. d. Oxf. H. 276, b. 11. मूत्रोद्धारसमुत्सर्ग

M. 4, 50. विमूत्रम् 77. 48. 109. 232. 11, 150. विमूत्रम् 4, 132. विमूत्रो-

त्सर्ग 5, 134. मूत्राक्तकरोति Vain. Bm. 8, 93, 14. शक्यमूल 90, 10. गो

M. 5, 121. 11, 91. 109. 12, 312. Am Ende eines adj. comp. (f. घा): सश-

क्य Vain. Bm. 8, 68, 10. विकीर्णः 11. Mān. P. 29, 8. सहधिरमूत्रता

Supa. 1, 262, 4. मधुरामूलमूत्रता 272, 1. Violeleicht von मीव. — Vgl. बहः

वहः, मीव.

मूत्रकार (मूत्र + कृ) adj. Horn erzeugend Vain. 1, 6, 20.

मूत्रकण्ड (मूत्र + कृ) n. Strangurie AK. 2, 6, 3, 7. H. 470. Supa. 1,

138, 2. 261, 10. 263, 9. 2, 526, 2. eine Klasse von Harnkrankheiten (acht

Formen) Člaṇ. Sāṃ. 1, 7, 11. Voz. d. Oxf. H. 313, b. 18. 316, b. 1. 387,

a. No. 849. fg. Voz. d. B. H. No. 949. 975. Davon adj. कृच्छिन् mit

der Strangurie befallen Supa. 2, 836, 9.

मूत्रकोश (मूत्र + कोश) m. Sorotum Člaṇ. Sāṃ. 3, 5, 8.

मूत्रतप (मूत्र + 2. तप) m. ungenügende Harnernährung Supa. 1, 49,

10. मूत्रतपस dass. 2, 834, 30. Člaṇ. Sāṃ. 1, 7, 10. Wia 364.

मूत्रतण्डि (मूत्र + टण्) m. Knoten oder Verhärtung am Halse der Blase

Supa. 2, 835, 8. Wia 364.

मूत्रतप्त Voz. d. Oxf. H. 387, a. No. 849. fg. vielleicht nur fehler-

haft für मूत्राघात.

मूत्रवट (मूत्र + वृ) m. n. Anschwellung des Unterleibes in Folge von

Harnverhaltung Supa. 2, 835, 14. Člaṇ. Sāṃ. 1, 7, 10. Wia 364.

मूत्रवेध (मूत्र + 1. वेध) m. Harnkrankheit Rān. im ČKD. Supa. 1,

141, 6.

मूत्रविरोध (मूत्र + वि) m. Harnverhaltung Člaṇ. P. 191 im ČKD.

V. Thell.

मूत्रयतन (मूत्र + यत्) m. Züßhaltung Rān. im ČKD.

मूत्रयु (मूत्र + यु) n. Unterleib H. 606.

मूत्रप्रसेका (मूत्र + प्र) m. Harnröhre Supa. 2, 87, 10.

मूत्रफला (मूत्र + फल) f. Cucumis utillissimus Roeb. (कैरी) und eine

andere Gurkenart (जुषी) Rān. im ČKD.

मूत्रमार्ग (मूत्र + मार्ग) m. die Hühre, welche den Harn aus der Blase

abführt, Supa. 1, 25, 8. 2, 535, 1.

मूत्रप (von मूत्र), मूत्रपति harnen Dair. 35, 55. Vain. 1, 7, 22. कु-

पिषमूत्रपकेचित् Bule. P. 4, 5, 18. मूत्रपते MBa. 5, 242. baptem (mit

acc.): मूत्रपत् partic. und मूत्र्य absol. Vain. Bm. 8, 89, 1. मूत्रितं gaga

ताकादि zu P. 5, 2, 38. = मीट AK. 2, 2, 46. H. 1495. einer der sein

Wasser gelassen hat Supa. 2, 463, 18. n. das Hornen 148, 19. Voz. d. B.

B. No. 929 (278, Cl. 42); vgl. प्रवासेमूत्रित. मूत्रापयति Voz.

— intensa. मेमूयते Pat. zu P. 2, 1, 22. Voz. 30, 1. 2.

— खव baptem M. 8, 232. Vain. Bm. 8, 89, 1. मूत्रितं baptem d. h.

(von einem giftigen Insecto) mit seinem Safto benetzt Supa. 1, 255, 20.

— सम. संमूत्राय.

मूत्रल (von मूत्र) 1) adj. Horn treibend Supa. 1, 186, 12. 100, 6. 192, 12.

Vain. 1, 6, 110. — 2) f. घा Cucumis utillissimus Roeb. Thā. 2, 4, 26.

eine andere Gurkenart. = वालुकी Rān. im ČKD. — 3) n. eine Art

Gurke (जुषी) Člaṇ. im ČKD.

मूत्रवरु (मूत्र + वरु) adj. Horn führend Supa. 1, 264, 7. 2, 87, 10.

मूत्रविवलप (मूत्र - वि + प्र) adj. Horn liegend, — abführend Supa.

1, 213, 12. Vain. 1, 8, 124.

मूत्रविष (मूत्र + विष) adj. durch Horn giftig Supa. 2, 252, 14.

मूत्रवृक्षि (मूत्र + वृ) f. reichliche Harnauscheidung Supa. 1, 24, 10. 118, 6.

मूत्रमुक (मूत्र + मुक) n. eine Krankheit, bei der Samen mit Horn ver-

mischt sich ergießt, Supa. 2, 825, 7. Člaṇ. Sāṃ. 1, 7, 10. Wia 363.

मूत्रमूल (मूत्र + मूल) n. Harnkoth Supa. 2, 463, 8.

मूत्रसंय s. u. मूत्रतप.

मूत्रसङ्ग (मूत्र + सङ्ग) m. gehemmte schmerzhaft und blutige Harn-

ergießung Supa. 2, 174, 19. 524, 5. 18. Wia 364. सङ्गिन् damit behaf-

tet Supa. 1, 45, 18.

मूत्राघात (मूत्र + घा) m. Harnkrankheit überh., zwölf oder dreizehn

Formen Supa. 1, 82, 6. 2, 533, 10. Člaṇ. Sāṃ. 1, 7, 10. Voz. d. Oxf. H.

306, a. 20. 313, b. 17. 316, b. 2. Voz. d. B. H. No. 941. 975. Wia 364. —

Vgl. मूत्रघात.

मूत्रासति (मूत्र + सत्) m. (vgl. der die rechte Zeit zum Harnen ver-

passt hat) eine best. Art von Harnverhaltung Supa. 2, 524, 10. Člaṇ.

Sāṃ. 1, 7, 10. Wia 364.

मूत्राघाप (मूत्र + घा) m. Harnbehälter Supa. 1, 264, 6. Unterleib H. 606.

मूत्रासद m. so v. a. मूत्रकसद Člaṇ. Sāṃ. 1, 7, 10.

मूत्रासङ्ग m. so v. a. मूत्रसङ्ग Člaṇ. Sāṃ. 1, 7, 10.

मूत्राकसद (मूत्र - बोका + सद) m. eine Krankheit, bei welcher je nach

der Störung der Harn verschiedenen Farben und Eigenschaften annimmt

und schmerzhaft abgeht, Supa. 2, 525, 12. 17. Wia 365.

मूत्र्य (von मूत्र) adj. zum Harn in Beziehung stehend Art. Ba. 1, 20.

1. मूरी adj. stumpfsinnig, blöde, dumme: मूरा पुरिषिकृदातीति

— *sich sich vermindern, sich legen*: कामदोषो कलको नाममूर्ध् MBh. 5, 911.

— *उद् wieder zur Bestimmung kommen* Spr. 17, 11.

— *Pr eine feste Gestalt annehmen* Cat. Ba. 18, 3, 2, 5. f.

— *वि, partic. 1) मूर्ति* *geronnen, festgeworden*: मूर्ति नाम्नीयात् Çāṇ. Ba. 6, 7. — 2) *मूर्ध्ति* a) *zusammengeronnen*: वधमे मासि सेनाभूना धातुविमूर्ध्तिः (der Fötus) Jāti. 3, 7, 5. तिलेन zu einer gallertartigen Masse geworden Vān. 1, 7, 43. — b) *voll* —, ganz erfüllt von: केष्यं Bala. P. 8, 18, 34. पुत्रशोकं 6, 5, 85. — c) *voll* —, stark ertörend von: मदन्यालिं Bala. P. 4, 6, 12. मूर्ध्ना रागातिविशेषः, तद्वात Schol. — *वि, विमूर्ध्ति*.

— *सम् 1) zusammengeronnen, sich zusammenballen, sich verdichten, festwerden*: *मूर्ध्ति* Sūca. 1, 284, 12. 287, 17. मुक्तशोणितं गभीशायस्य-मात्मप्रकृतिकाम्मूर्ध्तिं गर्भं इत्युच्यते 336, 30. 3, 321, 14. कषायं Çāṇ. Saṁ. 3, 6, 31. रवीन्द्राः किरणाः Varāh. Bṛh. S. 34, 1. समूर्ध्ताम् — घा-त्राम् Kīr. 5, 41. Mallin. zu Çū. 4, 67 und Kīr. 5, 38. क्वै च तत्र सुरभिः पानमात्मन्युत्पलेनैः । दिव्यः समूर्ध्तिः गन्धो ब्रह्मानिव मातुः ॥ R. 5, 13. 8. धूपसमूर्ध्ति (पवन) *erfüllt* von 2, 71, 25. श्रोत्रेषु समूर्ध्ति रक्तमासी गी-तानुगं वारिमुद्भवाधाम् *sich verdichten* so v. a. *kräftig erschallen* Ragh. 10, 64. — 2) *betäubt* werden: *समूर्ध्तिनमायम्* (सुम्) R. 5, 3, 38. वेग-समूर्ध्तिनाकसेषं Verz. d. Oxf. H. 257, a, 15. तस्या ब्रूया सा शाला — सं-मूर्ध्तिव (वृद्धि शोभात्रया प्राप्तेव Nīlaka.) MBh. 4, 511. — *Vgl. समूर्ध्ति* — *caus. 1) formen, gestalten*: *समूर्ध्तिवान्* zur Erklärung von समूर्ध्ति Çāṇ. zu Art. Up. 1, 3. — 2) *betäuben* Uttaraśākh. 35, 5.

— *घमिसम् festwerden* —, *sich gestalten* in Beziehung zu oder in Verbindung mit: कर्णं प्राणानभिर्मूर्ध्तिं Cat. Ba. 18, 5, 3, 5.

मूर्ध्ता f. *denseness* bei Benfay beruht auf einer falschen Auffassung von *मूर्ध्ताम्* (gen. pl. des partic. pres. von *मूर्ध्ति*) Vīn. 48.

मूर्ध्ति (von *मूर्ध्ति* simpl. und *caus.*) 1) *nom. ag. a) betäubend*; n. (sc. घञ्) *Bot. einer best. mythischen Waffe* R. Gonn. 4, 30, 17. — b) *kräftigend, befestigend*: स्मरः (देदी) मृद्भारनेपुणं वीर्यसम्भनमेव च । कामसंदीपनं ज्ञानं कादिप्रिममूर्ध्तिम् ॥ Pañā. 1, 11, 30. — 2) n. *das Ohnmächtigt-* *wenden* Sūca. 1, 94, 31. 352, 14. 2, 348, 17. f. घा दाने. Ratirājanā bei Mallin. zu Kīr. 9, 50. — 3) n. *das Mächtigen, Wälen*: Wälen = *खल्वर्षं* *चतुर्वर्षं* *च व्याधिपावकमूर्ध्तिम्* । सर्वमेतद् नासीत् Wüthen von Krank-*heiten und Feuer* MBh. 2, 1208. 536 (wo wohl gleichfalls *खल्वर्षं* *चतुर्वर्षं* *च st. धनुर्कर्षं* *च निकर्षं* zu lesen ist). An der ersten Stelle erklärt Nīlaka. das Wort durch *वृद्धि*, an der zweiten durch *प्रदीपन*. राष्ट्रं *च* *पी-* *उपेतस्य* *शस्त्राग्निविषमूर्ध्तिः* MBh. 12, 3617. — 4) n. *Bez. eines best. Processes* bei der Darstellung von mineralischen Producten Verz. d. B. H. No. 967. *calcining quicksilver with sulphur*, etc. Wilson. — 5) n. (nur aus metrischen Rücksichten) *der f. ३] das Schwellen* —, *Aufsteigen* der *Töne* so v. a. *Tonleiter* —: *रागातिविशेष* Schol. zu Bala. P. 4, 6, 12. Hariv. 8463. *तालमूर्ध्तिनोविद* (स्थान st. ताल ed. Bomb.) R. 1, 4, 41. Māñā. 44, 4. *स्वयमपि कृतां मूर्ध्तिना विस्मृतां* so v. a. *die von ihr selbst gewählte Intonation* vorgesungen Mon. 34. Māñ. P. 108, 58. Pañā. 1, 41, 2. 3, 36, 12, 9. (wo *स्मृ* st. *सु* zu lesen ist). Schol. zu Kīr. 1, 12, 3, 10. *वीथौ मूर्ध्तालापकतो क्वावा* Schol. zu Bala. P. 4, 6, 32. Jeder

Grāma, aus 7 Tönen bestehend, hat demnach 7 Mōrkhanā und die 3 Grāma zusammen 21 Mōrkhanā: *गीतकानि च सतिव तावतीथापि मूर्ध्तिना* Māñ. P. 23, 51. *मूर्ध्नास्तेकावधतिः* Pañā. V. 43. Çū. in Lā. (II) 33, 4, wo ३१ st. ११ zu lesen ist. Am Ende eines adj. comp. (f. ३) *स्फुटीव्यवक्रमयिष्येममूर्ध्ताम्* — *मन्तसीम्* (d. i. *नारदस्य वीथाम्*) Çū. 1, 10. Vgl. As. Ros. 3, 467. f.

मूर्ध्ति (wie oben) f. 1) *Ohnmacht, Betäubung* AK. 2, 8, 2, 78. H. 501. Hāti. 5, 53. MBh. 1, 5886. R. 2, 40, 10. Sūca. 1, 11, 12. 32, 4, 2, 474, 1. 475, 4. Çāṇ. Saṁ. 1, 7, 24. Verz. d. B. H. No. 934. 955. 966. 972. 975. 996. Verz. d. Oxf. H. 313, 3, 5. 316, a, No. 781. 387, a, No. 849. f. *भूते मूर्ध्ति* *या* *निपया* Pañā. 35, 10 (ed. orn. 31, 14). *मूर्ध्तिमुपागमत्* R. Gonn. 2, 16, 31. *मूर्ध्तामात्रेति* Bala. P. 2, 31, 6. *मूर्ध्ति* *प्रापुः* Pañā. 1, 10, 36. 11, 8. *मूर्ध्त्याभिपरोक्षम्* Ragh. 6, 2727. *परिमत्* Māñ. P. 24, 89. *०पद* 15, 64. *प्रकाशमूर्ध्तिमग्रे* Ragh. 7, 41. *वर्धते सत्तु* *पाथ्यानां मूर्ध्त्या* *भूतमज्जरी* Spr. 4975. Māñ. 61, 18. Uttaraśākh. 44, 7. Māñ. P. 115, 12. f. Pañā. 3, 13, 22. Pratyāsa. 58, a, 4. Kīr. 10, 2, 156. Vgl. *संपूर्ण*. — 2) = *मूर्ध्ति* 4. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9. 321, 8. No. 763. — 3) *Tonleiter* (a. *मूर्ध्ति* 5.): *कणातस्वराणां सामानामग्रेऽप्यथावेऽप्यथा* । सा *मूर्ध्ति* *युध्यते* *धामस्था* *रताः* *सत* *सत* *च* ॥ Çū. bei Mallin. zu Çū. 1, 10.

मूर्ध्तिप (मूर्ध्ति — षा) f. in der Rhetorik eine durch eine Ohnmacht an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, Kīr. 2, 156. Beispiel Spr. 4727.

मूर्ध्तिखान m. N. pr. eines Chans Colebra. Misc. Ess. II, 56. Verz. d. Oxf. H. 493, a, N. 2. — *Vgl. मूर्ध्तिखान*.

मूर्ध्ति (von *मूर्ध्ति*) adj. *ohnmächtig* AK. 2, 6, 9, 12. Trai. 3, 3, 178. H. 461. Mnd. I. 46.

मूर्ध्ति s. u. 2. मर्.

मूर्ति partic. procl. pass. von *मूर्ध्ति* P. 8, 4, 21. 8, 2, 87. Vor. 26, 89. f. 1) *zusammengeronnen*: *स्वयंमूर्ति* *von selbst geronnen* (दधि) TS. 1, 8, 9, 2. — 2) *festgeworden, gestaltet, körperhaft, substantiell, verkörpert*; = *घन* AK. 3, 4, 88, 113. = *कठिन* Trai. 3, 3, 178. Mnd. I. 46. = *मूर्ति-* *मत्* AK. 3, 2, 36. Trai. H. 1449. Mnd. — Çat. Ba. 18, 5, 3, 2. f. ३. *दे* *ब्रह्मणो* *द्वे* *मूर्ति* *चामूर्ति* *च मर्त्यं चामर्त्यं* *च* 14, 5, 1. Pañā. 1, 5. *मै-* *त्राणो* *6, 3. मूर्ति* *साम्भूतम्* Nīl. 1. *मूर्तिमन्मयि* *मिते* (सम्भवतम् Schol.) 7, 27. *भूतसु* 96. 157. Çāṇ. zu Bṛh. Ān. Up. 8. 16. Varāh. Bṛh. S. 5, 4. Māñ. P. 23, 47. *वदि* *च* *घाटयवपुमामूर्तिः* *पारिक्लिः* *स्वीक्रियते* Nīlaka. 119. *स* (कालः) *स्थूलसूक्ष्मामूर्तिचामूर्ति* *उच्यते* Sūca. 1, 10. *प्राणादि* *काचितो* *मूर्तिसुखायो* *०मूर्तिसंज्ञकः* 11. *मूर्ति* *च* *गङ्गाधाम्* *मुनि* (सम्भवतम् Schol.) 7, 27. 2, 69. *समरविजयपलम्* 7, 67. *विप्र* Çāṇ. 32. *स्वन्दप्रसाद* Kāṇ. 2, 77. 3, 62. Uttaraśākh. 46, 7. Māñ. P. 96, 28. 101, 35. Pañā. 21, 19. ३० (a. auch *box*) MBh. 3, 15926. Varāh. Bṛh. S. 5, 3. Çāṇ. zu Bṛh. Ān. Up. 8. 16. Māñ. P. 23, 47. *भूतसु* 87. — 3) *ohnmächtig, betäubt* AK. 2, 6, 9, 12. Trai. H. 461. Mnd. Ragh. od. Calc. 2, 69.

मूर्तव (von *मूर्ति*) n. *das Gestaltlose, Körperhaftigkeit* Kap. 1, 89. 3. 18. *भूतसु* 24. ३० Māñ. P. 26, 19. Vor. 4, 17.

मूर्तव m. N. pr. eines Schones des Kuga Bala. P. 8, 18, 4. — *Vgl. मूर्तिमत्*, *धर्ममत्*, *मूर्तिमत्*, *मूर्तिमत्*, *मूर्तिमत्* *मूर्ति* (von *मूर्ध्ति* P. 8, 4, 21. 1) f. a) *ein fester Körper, feste* —, *mate-*

reille Gestalt, Körper, Form, Erscheinungsform; = काठिन्य A. K. 3, 4, 28, 66. H. 2. n. 2, 12 v. Mm. 1. 36. = काम, तन् *A. K. 2, 6, 9, 32, 3, 4, 28, 69. H. 263. H. 2. n. Mm. 2, 355. Gegenst. इयं Philosophi P. 1, 2, 1. Soc. 1, 312, 7 (Bav. M. Schol. मूर्ति. खेग मूर्तिगुणो A. K. 3, 4, 28, 113. Th. 2, 12, 9, 9. Prägung. 1, 8. Att. Up. 3, 1. Nm. 14, 8. व्यक्तित्वगुणविशेषाख्ये मूर्तिः Gov. 2, 2, 59. नकि मे तद्यमलस्य तव यास्पति मूर्त्यः = शरीरव्यवस्था (Schol.) die festen Bestandtheile des Körpers R. 1, 64, 30. M. 12, 130. व्यस्यथा मूर्त्यस्तस्य निव्यतति शरीरतः 18. सातादिच स्थितं मूर्त्यै कस्यां ब्रह्मपदा M. B. 3, 213, 7. तेषां तु सतानां पुरुषाणां मूर्तिवत्तमम्। कृष्णमयो मूर्तिमात्रायाः संभवत्यव्याद्यायम् ॥ M. 1, 19, 88. कृ. मनोवाक्यमूर्तिभिः 11, 331, 241. 12, 124. M. B. 3, 11274. Ragh. 3, 27. वत्प्रीकायमिन्द्रां adj. C. 170. पत्नं adj. Spr. 4050. Rida-Tar. 5, 264. नयं adj. mit gebogenem Körper Pañd. 3, 19. Var. B. 54, 64, 64, 1. 108, 9. B. 27, 6. दिव्यशरीरास्ते न च विपर्युक्तस्यः keinem materiellen Leib beizutend M. B. 3, 15161. सायुः कर्कात्ममूर्तिः gebildet aus Soc. 1, 308, 19. भूमेर्नयं व्या प्राणं गीर्नयं मूर्तिवच च। शतामा गृह्णत्यस्यः 1146, 3, 7. रोपं ० व ०. अ. der personifizierte Zorn Hariv. 13471. मूर्ति स्त्रीरूपम् eine weibliche Gestalt Pañd. 1, 14, 98. बाला क्वास्मिन्मोक्षमदिव्यमूर्तिः Dand. in L. A. 01, 16. वक्रैर्यथा येनिगतस्य मूर्तिर्न दृश्यते ० Verly. Up. 1, 18. वस्तु ० दीप) Var. B. 84, 1, 2. उडुपे ० किं दृश्यमूर्तिः B. 13, 2. पवदुराः सामशिरा घसावमूर्तिः (अस्त) Kagh. Up. 1, 7. Schar. 12, 17. क्रोतां ० Mm. 46. इतु मूर्तिर्दत्तिगिव (statt des einfachen इतु, weil von einem Weibe die Rede ist) Karn. 37, 158. चान्ति 59, 6. ऐन्दवी 28, 102. मूर्त्यतपरिग्रहः = भूमिका Th. 3, 3, 26. प्रसव ० ० v. 2. Aussehen Var. B. 58, 44. कृ. तरुणं B. 2, 9. चन्द्रमतेरौकनीयमूर्तिः Spr. 3510. उपपत्तिवै विप्रत्ये शब्दात्तैर्यथा शब्दात्तैर्यथा शब्दात्तैर्यथा, Manifestation M. 1, 98. धारायां ब्रह्मयो मूर्तिः यिता मूर्तिः प्रजायते। माता पृथिव्या मूर्तिस्तु भाना स्वा मूर्तिरभ्युपगमः ॥ 2, 225. Spr. 3685. दारिद्र्यस्य परा मूर्तिस्तु न द्रविणात्पत्ता 1143. समस्तज्ञाधारमूर्तिवै ब्रह्मणे Schar. 1, 1. वासुदेवः परं ब्रह्म तन्मूर्तिः पुरुषः परः 12, 12. कथं मूर्त्या मनश्चक्रे ब्रह्मात्मकारमूर्तिम् 22. Spr. 1152. धदृष्टपञ्चाः कालस्य मूर्त्यो भाषाभिताः Schar. 2, 1. चतुर्मुखं adj. B. 2. Brahman's M. B. 3, 1360. Schar. 2, 9, 246. Vishnu's Ragh. 10, 74. B. 1, 3, 17, 16. मूर्ति Gestalt ० v. 2. schöne Gestalt: मूर्तिसाधनव्यवस्था — चिन्मयं शरीरिणाम् Spr. 2229. — 3) Bild H. 2. n. कात्यायनमूर्तिमन्त्राद्यै देवतागमसु Vid. 90. व्ययुक्तमूर्तिवैव Dand. in L. A. 76, 5. दश्यं = मूर्तिं मनुष्यः कुम्भे L. A. (II) 93, 6. — 4) Bei. des fien astrologischen Hauses, = तन्, यज्ञ Var. B. 5, 193, 1. B. 11, 5, 17. — 5) N. pr. einer Tochter Daksha's und Göttin Dharma's B. 4, 1, 49. मूर्तिः सर्वगुणोपतिर्नारायणाव्ययी (अमृत) 32. — 2) m. N. pr. eines Weisen unter dem 10ten Manu B. 1, 8, 13, 32. — Vgl. वष्टं, धायो, तपसो, तयो, तेषो, जि, प्रवउ, प्रति, बड्ड, मष्ट, ० als Beiw. C. v's auch M. B. 1, 1184. Vishnu's B. 1, 4, 8, 58. मष्ट, ०, कुरदृष्ट.*

मूर्तिव (von मूर्ति) m. das ein-Körper-Sein. मूर्तिवै परिकात्मिकः zu einem Körper gemacht, — erhoben Var. B. 4, 1. वस्तु ० nom. abstr.

von कर्ममूर्तिं Schar. 2, 10. वस्तुमूर्तिवै von वस्तुमूर्ति M. B. 13, 632.

मूर्तिर्धरा (० + धरा) adj. einen Körper habend, Körperhaft, leibhaftig: दर्शय स। मुक्तयेन समासात्पिच मूर्तिर्धरा बहिः (vgl. किरित् am Ende)

Karn. 13, 101. वेदोः B. 1, 19, 38.

मूर्तिप (मूर् + 2 प) m. ein des Bildes des Gottes hütender Priester Vorn. d. Oxf. H. 43, 4, N. 1.

मूर्तिभाव (मूर् + भाव) m. das Annehmen einer festen Form Dakr. 38, 10. **मूर्तिमत्** (von मूर्ति) 1) adj. eine feste Form — körperliche Gestalt habend, leibhaftig A. K. 3, 2, 36. H. 1449. खद्वन्मूर्तिमत्स्वायम् K. 8. zu P. 4, 1, 54. कर्तृवै इयं रूपेण मूर्तिमान्मत्स्वयम् M. B. 3, 206. सर्वमज्जला Hir. 100, 3. मुच Karn. 9, 62. Soc. 1, 113, 21. 2, 161, 10. C. 112.

Uttararim. 9, 4. Pañd. 1, 6, 39. उपतस्म्युक्तात्मापि मूर्तिमति न्यात्मस्य R. 1, 20, 29. कर्तृवै स्वपमायातं वेदेका इव मूर्तिमत् Haas. 12, 64. ७ Luft zum Körper habend, aus Luft gebildet M. 2, 82. विश्व ० alle Formen annehmend, Bein. Vishnu's M. B. 3, 18808. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kuga Hariv. 1428. Vgl. मूर्त्यः — 3) n. (nach C. K. D. and Wilson) Körper H. 563.

मूर्तिमय (wie oben) adj. eine bestimmte Form habend: श्रद्धाउपमिं पूर्वमासीत्स्वैर्किरापमयम्। प्रजापतेर्मूर्तिमयम् in Prāgāpati's Form gebildet Hariv. 1237.

मूर्तिलिङ्ग (मूर् + लिङ्ग) n. wohl = प्राग्र्योतिष N. pr. der Stadt Narak's: स (नारकः) यो ० ष्यः Hariv. 6792. दृष्टशायकं सन्न मूर्तिलिङ्गं तस्यः। प्राग्र्योतिषपुरतो वा N. pr.

मूर्ध = मूर्धन् am Ende einiger adj. comp.: मणिभूयितमूर्धाय M. B. 12, 592. विचित्रमणिमूर्धाय 896. — Vgl. त्रि० und दि०.

मूर्धक (von मूर्धन्) m. ein Keshatrija Cand. im C. K. D.

मूर्धकाया f. Regenhut, Regenschirm C. K. D. angeblich nach H. — Vgl. das folgende Wort.

मूर्धकर्षी (मूर्धन् + कर्षी = कर्ष) f. dass. H. 40.

मूर्धखेल (मूर्धन् + खेल) n. dass. Th. 2, 10, 18.

मूर्धत (मूर्धन् + 1. 3) m. 1) pl. Haupthaar Hal. 2, 275. Gāy. im C. K. D. M. B. 123, 22. C. 29. Spr. 735. Var. B. 68, 52. 70, 9.

० रागसेवा 77, 1. am Ende eines adj. comp. (C. 1) 69, 22. 104, 22. B. 2, 10, 17, 3. M. B. 1, 2792. R. 1, 48, 41. 58, 10. R. Gora. 1, 47, 16, 22. 2, 66, 22 (wo प्रायोचितं ० gelockt zu lösen ist). 6, 37, 61. Soc. 2, 390, 2.

Kumār. 4, 4. Karn. 21, 29. Vgl. मुक्त. — 2) N. pr. eines Fürsten (Kakravartin) Vajr. 27. Scherz. 232 (2). Vie de Huchezano 280.

मूर्धभ्यासित (मूर्धन् + भ्या०) n. = ब्रह्मरन्ध Vorn. d. Oxf. H. 330, 6, 48.

मूर्धक m. N. pr. einer Tantra-Gothheit Vajr. 106.

मूर्धस्य (von मूर्धन्) adv. auf dem Kopfe A. V. 16, 6, 51. 4.

मूर्धतिलक (मूर्धन् + तिल०) adj. vj. qn. तिल) adj. in Verb. mit वस्ति Bez. einer Gattung von Erbhina Soc. 2, 322, 2.

मूर्धन् (मूर्धन्) Upl. 1, 155 m. Stirn, Vorderkopf, Schädel; Kopf überh. (A. K. 2, 6, 9, 16. H. 566. Hal. 2, 363) im ältesten Zeit selten eigentlich, häufig in übertragener Bed.: der vordere, höchste, vorragende Theil; Oberfläche, Höhe; concreter der Vordertheil, Erste Nm. 9, 51. यो चूर्ध्वं तस्यते बायां vor sich zum demonstrativen die Stirn heles vordem Mast 3 v. 4, 2, 6, 164, 22. चूर्ध्वस्य 18, 67, 12. 1, 54, 5. चूर्ध्वस्यैः Th. 1, 1, 2.

2. मूर्धा कास्य विसेत्तु. sein Schädel vorragt (wonauch unter 1. पत्न mit ihm die zweite Bed., und oben so unter dem 2. zu verbessern ist)

Cat. Bn. 3, 6, 9, 23. 14, 4, 26. 6, 6, 1. 7. 1. *Ähnlich* Up. 1, 10, 9. *Ägg*. 14, 4. *Ägg*. 5, 12, 9. तस्य मूर्ध्निहवर्तं Cat. Bn. 4, 4, 4. फलेमूर्धा लम्बते सद्यः सत्कृ-
धा Dag. 3, 31. निष्ठाः पुरास्तत्पूर्वमर्ध्निस्तत्कृत् Cat. Bn. 13, 9, 9. धाम्ना
निष्कामितं कुरुष्वे वा मूर्ध्ना वा 14, 7, 9, 9. पाणिप्राये मूर्धदेशे ऽवतिष्ठति
Gom. 2, 2, 4. 3, 6. *Kirt.* Ca. 5, 5, 11. *Kacc.* 33. 76. 78. 111. 147.
Gom. 2, 13, 9. *Soga.* 4, 111, 5. 124, 13. R. 1, 44, 10. 65, 8. स ते मूर्धन्युपा-
प्राय 4, 9, 3, 18, 28. मानवतेनान्यमिदं मूर्ध्ना Raos. 16, 81. धा मूर्धतः
Varia. Bqn. 8. 52, 10. 65, 5. 77, 3. 88, 30. *Katna.* 61, 114, 123. पङ्के नि-
मये करिणि भेका भवति मूर्धगा: Spr. 4006. मूर्धं मात्स्य H. 651. किम-
कारि मूर्धं Naim. 22, 48. तव प्रमुखायां मूर्धं करिण्यामि so v. a. hoch in
Höhen halten R. 2, 52, 49. इधरात्तामादाय मूर्धं *Katna.* 34, 45. यथा मूर्धनि
(vgl. मूर्धन्य) VS. Palr. 1, 07. सेदिषो मूर्धमिक्तो वक्रनायक्य माहृतः ।
वर्षाज्जानते *Chassai* 14 in Ind. St. 4, 107. P. 1, 1, 9, 38. AV. Palr. 1, 32,
Sch. Am Ende eines adj. comp.: *वस्यमूर्धन्* einen steinharten Schädel
habend Att. B. 2, 28. *हि* *sukhippā* AV. 8, 10, 23. *प्लौतादिमूर्धन्*
Varia. Bqn. 8. 53, 31. *वस्यमूर्धन्* 63, 2. 65, 5. 68, 50. *Pañcat.* 184, 10.
त्रि N. pr. eines Rākhara: = त्रिषिण्मु उत्तराहमाह. 32. 12. Uboor-
tragen: दिवः RV. 4, 89, 2. 3, 2, 14. 6, 7, 1. 8, 44, 10. VS. 18, 84. दिवो मूर्धनि:
RV. 8, 69, 5. पर्वतस्य 7, 70, 3. धार्यस्य 1, 80, 19. धार्यायाः 18, 46, 3. धर्दि-
त्याः RV. 4, 32. वरिषे धे मूर्धन् RV. 4, 45, 31. रायः 1, 24, 5. 8, 64, 1. वरु के-
तुर्लू मूर्धा 18, 189, 2. वरु भूयामुत्तमं धा वै मूर्धनकमौ 166, 8. die
Ädtja sind मूर्धानः तिलीनाम् 8, 66, 15. एष वै मूर्धा प एष तपति Cat.
Bn. 13, 4, 18. सर्वेषां भूतानां मूर्धा राता भवति 14, 8, 2. *Kardh.* Up. 4.
3. मूर्धा विषुवन् Cat. Bn. 12, 1, 4, 2. VS. 14, 9. TS. 2, 6, 9, 2. तस्येडु वि-
षा भुवनानि मूर्धनि क्या इव हरुः सप्त विभुः RV. 6, 7, 6. पर्वतस्या-
स्य मूर्धनि *Gipfel* MBn. 3, 12108. *अग्निमूर्धनि* 12, 12087. *Havir.* 3877. R.
Gom. 1, 60, 19. 3, 53, 85. 6, 92, 38. तौ मूर्धा वदति = धामकृत्: *Mach.* 17.
पादस्यास कृता तितिपरगुरोर्मूर्धं (zugleich Haupt) मुनेरे: Spr. 1759.
गर्गरीस्तमूर्धम् *Havir.* 3837. *शङ्कु* *Schnelz.* 7, 17, 18. शिवलिङ्गस्य मू-
र्धनि *Katna.* 69, 158. 155. 71, 314. Spr. 3063. मूर्धावर्णा des *panda* *Soga.*
2, 148, 2. धनुभवति कि मूर्धा पादपस्तीव्रमुखम् Spr. 5369. तर्ह *Varia.*
Bqn. 8. 88, 45. कल्पीकमूर्धनि 54, 77. loc. und abl. an der Spitze von, im
Anfang; vor; über: यस्तस्य *RV.* 2, 3, 3. VS. 20, 44. *मुनस्य* RV. 18, 88,
3. वरु सुवे पितरामस्य मूर्धन् 128, 7. 151, 1. तामिदं पुष्कराद्यर्थवो निर-
मन्तः । मूर्धो विद्यस्य धातः 8, 16, 15. वसिष्ठस्यनुविनायां मूर्धं देवप-
तियथा MBn. 3, 3078. स राजा बुधितस्यैः परेषां मूर्धं वर्तते R. 4, 38, 15.
वसतिस्ति कि गुणस्ववोम्व्यवायां मूर्धं वर्तते Spr. 3213. कुमुदस्तवकत्येव
हृषी वृत्तिर्मन्स्विनः । मूर्धं (zugleich Haupt) वा सर्वलोकस्य विधायिपति
वने वा ॥ 708. तस्यैषान्यावोधानां मूर्धं माया भविष्यति *Katna.* 34,
128. न पर मूर्दालानां स तेरे मूर्धो चावतिम् *Ichte* Erhebung über Anders
10, 96. स्याममूर्धनि an der Spitze der Schlacht MBn. 4, 1215. *Bala.* P.
1, 18, 20. *रथमूर्धनि* MBn. 5, 7507. R. 3, 25, 15. *Katna.* 48, 127. समर-
मूर्धनि R. 1, 32, 6. स्युगामूर्धं Raos. 9, 20. *Gipfel* als Bez. eines best. geoteg-
nischen Zustandes (bei den Buddhisten) *Wassenzw* 140. In der Geometrie
Basté (Gegens. *Wand*). *Colonna.* Alg. 69. vielleicht ein Versehen, da मू-
र्धन् = धयः und मूर्धस् der Gegensatz von diesem ist. Am Ende eines adj.
comp.: एक *o* मूर्धो in eine Oberfläche (die des Himmels) zusam-
menlaufend AV. 8, 9, 18; vgl. समानमूर्धं P. 1, 24. 3, 2 (wo der Schol.

V. Thail.

den Ädtja als Haupt versteht). तिस्रम् *scharfe Spitzen habend*: दि-
ग्धवः RV. 6, 46, 11. त्रिमूर्धन् *Agai* 1, 146, 1. Derselbe heisst क्षत्रमूर्धन्
VS. 17, 71. — Vgl. *हि*, *वडु*, *मत्*.

मूर्धन्य (von मूर्धन्) 1) adj. Vor. 7, 12. a) auf dem Schädel, Schüttel,
Kopfe befindlich: धावतं *Kacc.* 124. मीपि *Bala.* P. 1, 7, 55. *Pañdā.* 4, 1,
13. मूर्धन्यं कुरुष्वे तितामसु so v. a. zum Kopfhüden machen Spr. 1079.
— b) aus dem Schädel kommend, im Schädel gebildet, Bez. derjenigen
Laute, welche die europäischen Grammatiker *cerebrale* oder *linguale*
nennen: मूर्धन्या पक्वाट्कायवो RV. Palr. 1, 9. एषा वतिर्द्वयमूर्धन्य-
भावः 8, 28. VS. Palr. 1, 42, 78. 3, 89, 78. AV. Palr. 1, 32, 68. 2, 60. *Chassai* 17.
P. 8, 35. Vor. 1, 4, Sch. — c) der oberste, vorzüglichste: इदमेव सर्वपात्ता-
यां मूर्धन्यम् *Madhus.* in Ind. St. 4, 20, 15. वीर *o* Inschr. in Journ. of the
Am. Or. S. 7, 266, Cl. 12. — 2) f. धा N. pr. der Mutter des *Vedaçtras*
VP. I, 132, N.

मूर्धन्वत् (wie oben) P. 6, 1, 176. 1) adj. das Wort मूर्धन् enthaltend
P. 4, 4, 127. TS. 2, 6, 9, 2. 5, 3, 2, 5. 9, 2. Cat. Bn. 1, 6, 9, 12. 13, 4, 18, 10.
2) m. N. pr. eines Gandharva *Taitt.* 1, 1, 9, 2. — b) eines Ädtja
rassa oder *Vāmadeva*, Verfassers von RV. 18, 88 (vgl. daselbst Vers
6). RV. *Andra.*

मूर्धपात (मूर्धन् + पात = विपात) m. das Zerspringen des Schädels (vgl.
u. मूर्धन्) *Werra.* *Göt.* 111, 2.

मूर्धपिण्ड (मूर्धन् + पि) m. Ballen am Kopf (des Elefanten in der
Brundstalt) *Haia.* 2, 81.

मूर्धपुष्प (मूर्धन् + पुष्प) m. *Mimosa Sirissa* (शिरीष) *Roxb.* *Çandam.*
im *CKDa.*

मूर्धरस (मूर्धन् + रस) m. *Reizschleim* *Çandak.* im *CKDa.*

मूर्धवेष्टन (मूर्धन् + वे) n. *Turban* H. 667. *Haia.* 5, 10.

मूर्धात (मूर्धन् + धात) m. *Schädel*: गताहरे (eine Schlange spricht) वे-
ष्टयाम्येनामामूर्धातं मृतोपतिम् *Katna.* 68, 119.

मूर्धाभिषिक्त (मूर्धन् + षि) adj. geweiht (als Fürst), m. ein geweihter Kö-
nig AK. 3, 4, 24, 64. H. 690. an. 5, 20. *Mad.* 1. 233. *Haia.* 2, 266. *Iti-*

शो मूर्धाभिषिक्तम् MBn. 8, 1874. 4, 230. Raos. 16, 81. *Bala.* P. 8, 13,
11. Vie de *HOUM-TOUANG* 220. मम मूर्धाभिषिक्तस्य रातसानाम् R. Gom.
2, 33, 89. *Varia.* Bqn. 8. 6, 7. ein Mann aus der Kriegerkaste AK. 2, 8,
4, 1. H. an. *Med.* *Minister* *Tan.* 3, 3, 177. H. an. *Med.* = मूर्धावसिक्त
Bhar. (Kshatriya nach Wilson) zu AK. H. 995, v. 1. *Jiák.* 1, 91, v. 1.
मूर्धाभिषिक्त (मूर्धन् + षि) m. die Weihe zum Fürsten: सप्तभिः सप्तभिः
असूनां स्फुटिते परिचितिते । मूर्धाभिषेकः शातस्य रसस्यात्र विचार्यतम् ॥
Rida-Tan. 1, 23.

मूर्धावसिक्त (मूर्धन् + षि) m. Bez. einer Mischlingskaste: der Sohn
eines Brähman von einer Kshatrija H. 995. *Jiák.* 1, 91. *Kell.* zu
M. 11, 6. कृत्यधर्यशिला वन्यधारणं च मूर्धावसिक्तानाम् *Ugama* ebend.
Mit. (Gua. Bibl. No. 313) II, 27, a, 10. & = मूर्धाभिषिक्त ein geweihter
Fürst H. 690, Sch.

मूर्धन् म. = मूर्धन् von *Udtäl* zu *Udtäl* 1, 158 geschlossen aus den
Reimen मूर्धन्नेष्ट्रेष्ट्रे, welche aber möglicher Weise ursprünglich मू-
र्धन्नेष्ट्रेष्ट्रे oder vielmehr मूर्धन्नेष्ट्रेष्ट्रे: gelautet haben.

मूर्धा f. *Sansiviera Roemeriana* Schult., *Desmaring lamp* AK. 2, 4,

8, 2. H. an. 2, 441. *Mss.* v. 30. RATHAM. 32. Soça. 1, 137, 9. 140, 5. 148, 32. 163, 30. *Vāzin.* Bgm. S. 84, 97. °बन्व and °बण P. 8, 4, 6. Sch. — Vgl. मौर्य मूर्धायाम् adj. f. ई *aus Mōrva verfertigt* KULL. zu M. 2, 43 (मुर्वी° gedr.). मूर्धिका f. = मूर्धा H. an. 3, 169. *Mss.* 1, 53. मूल, मूलति *feststehen, wurzeln* (प्रतिष्ठायाम्) *Daitup.* 15, 32. nach *Vor.* auch *mod.* — *caus.* मूलयति *pflanzen* *Daitup.* 32, 63. auch *wachsen* *Dunāin.* im CKDa.

— उद् (denom. von उन्मूल) *entwurzelt werden*: मृदादुमा उन्मूलति *Snapt.* Ba. in *Ind. St.* 1, 41. उन्मूल्य् s. u. d. W. und vgl. noch कति नेम्मुलितस्तुङ्गा भूभूतः (Fürsten und Berge) *Kerkelatlappā*: *Inscr.* in *Journ.* of the Am. Or. S. 7, 25. Cl. S. Halli. 4, 37. मलयवातोन्मूलिता-पापुपुत्रैराखनसत्कारैः *abgerissen* *Vikr.* 25.

— समन्मूल्य् s. u. उन्मूल्य् mit *m* und vgl. noch समन्मूलयितुं वृत्तान Spr. 2142. वीरानिकं समन्मूल्य् *vernichten* *Rīā-Tā.* 5, 214.

— निर्मूल्य् s. u. d. W.

मूल (मूलं *Uplis.* 4, 108) m. n. *ganz* s. धर्धर्वादि zu P. 2, 4, 31. *Siddh.* K. 230, 4, 8. *Mss.* 1. 43. Am Ende eines adj. comp. f. धा (in übertragener Bedeutung, wie es scheint, stets धा) und ई P. 4, 1, 64. *Vor.* 4, 15. Am Ende eines adv. comp. °मूलम् P. 6, 2, 121. 1) n. Wurzel eig. (AK. 2, 4, 8, 12. 3, 4, 86, 302. H. 1121. an. 2, 506. fg. *Mss.* 1. 45. Halli. 2, 38. 5, 33) und übertragen, *Grundlage* (= परिपूरक AK. 2, 4, 88, 339). *Ausgangspunkt, Anfang* (AK. 3, 4, 96, 302. *Mss.* H. an. u. *पार्श्वयोगोक्तु* zu lesen ist). त्रेधा मूलं यातुधानंय वृक्ष RV. 10, 87, 10. AV. 8, 13, 2. 14, 2. 7, 74, 1. 10, 32, 3. बोधय्याति मूलं मा हिंसिष्यम् VS. 1, 35. 22, 28. Cat. Ba. 4, 2, 8. 9. 14, 6, 9, 38. *Kitt.* Ca. 7, 1, 19. 2, 6, 9. 46. पायनः Cat. Ba. 8, 5, 8, 13. मूलं वा एतच्छप्य यन्मूर्धोर्धतः *Att.* Ba. 2, 32. Cat. Ba. 1, 4, 8, 9. *fgg.* शान्तिं वा मूलम् *Ausgangspunkt* *Āc.* Ca. 12, 2. मूलफलं *Āc.* *Gm.* 4, 7. ट्का° *Āc.* *Gm.* 4, 22, 21. धयाणि मूलानि मध्यानि *Gom.* 1, 8, 28. *Ka.* 3, 11. 14. — रात्रौ च वलमूलानि हरतः *परिवर्जयन्* M. 4, 76. 6. 26. 44. 14, 76. 128. *Mss.* 3, 373. *Cl.* 170. *Vin.* 41. Spr. 2231. मूलं मनुष्याधिपतिः प्रजातरोः *Vāzin.* Bgm. S. 48, 1. 38, 12. 32. 76. 4. 9. वला-यमध्यमूलेषु 86, 72. धामूलस्कन्धलितानाम् 35, 7. मूलानि च फलानि च M. 3, 127. 82. 287. 4, 39. 247. 5, 10. 157. 6, 5. 17, 131. 10. 57. *Mss.* 1, 888, 9. 2807, 12. 1286. 1262. R. 1, 9, 31. *Kāthi.* 9, 63. *Uttaraśākhā.* 28. 9. *Baama* - P. in LA. (II) 49, 8. die Wurzel von *Arum campanulatum* *Rozb.* *Čandā.* im CKDa. die Wurzel vom *langen Pfeifer* und von *Costus speciosus* oder *arabicus* *Rīān.* obend. मूलं कर्तुं *Wurzeln schlagen, festes Fuss fassen*: तालवकुल्ले मूलं बालः धात्रुरपतिः Spr. 1022. (सी) दादयानु कुरुते मूलम् 5067. यावन्न कतमूलारते पापउवेपाः *Mss.* 1, 7436. 2, 244. Spr. 3169. °निषेचन *Bala.* P. 4, 31, 14. 8, 9, 29. नेरुकिष्वादात्मनो मूलं परोषी चातिवृष्या। उच्छिन्धन् स्वात्मनो मूलमात्मनः तांश्च पीयेत् || M. 7, 139. कर्तुमूलानि कृत्वात् Spr. 1229. 4739. R. 4, 39, 21. कण्टकास्य च मय-स्य दत्तस्य चलितस्य च। क्षमास्यस्य च उच्छस्य मूलाडुद्धरणं वरम् || Spr. 396. मूलदेव किं कृतव्यो तो ऽनर्थः *Hariv.* 3213. मूलेष्वपि न तिष्ठति Spr. 3165. सर्वस्य तमसो मूलमात्रं जागृत्: परम् M. 1, 10, 1. वेदो ऽखिलो धर्ममूल-म. 2, 2, 11. धर्मस्य ब्राह्मणो मूलमर्थं रात्रस्य उच्छति 11, 32. किं मूलमनर्थायाम् *Mss.* 1, 1615. तुच्छः° 6122. 7876. धर्मं मोक्षं वापदुम्भं रात्रमूल-सम् (रात्रमूलं adj. ed. *Bomb.* 50, 10) प्रवर्तितः R. 3, 56, 19. हेतुमात्रं तु

रात्रौ वै धर्ममूलं विधायिष्यः 8, 98, 55. भार्या मूलं त्रिवर्गस्य भार्या मूलं तु स-तते: ततिष्यते: v. 1) Spr. 230. 1933. विश्वातः संपेदा मूलम् 2807. 4858. 5182. *Vāzin.* Bgm. S. 78, 14. *Uttaraśākhā.* 3, 8. संकल्पमूलः कायः *Wurzeln in, hervorgehend aus* M. 2, 3. ज्ञानमूलो क्रियाम् 4, 24. *Mss.* 1, 1607. 13, 5788. R. 2, 81, 6. Spr. 1293. 4361. 4901. 5182. *Mān.* P. 24, 32. *Daçā.* in *Benf.* Chr. 183, 12. *Sā.* D. 5, 4. 24. मूलादभ्य- सर्वं प्राग्व-तात् न्यवेदयन्त् *von Anfang an* *Pākā.* 49, 1. धा मूलाच्छ्रुतुमिच्छामि *Čik.* 14, 19. *Kāthi.* 22, 98. 25, 195. 27, 3. 32, 180. 68, 61. 71, 95. 232. मू-लात् *von Grund aus* (Eid kennen lernen) *Schol.* zu *Čik.* 11, 16. धामू-लमोलितम् *bis auf den Grund, ganz genau* *Kāthi.* 32, 88. तत्र मूलं मू-यम् *das Ursprüngliche, Richtige* *Siddh.* K. zu P. 1, 2, 8. — 2) n. überh. *dasjenige Ende eines Dinges, mit dem es an Unten befestigt ist; Wurzel* (in uneigentlicher Bed.), *Fuss, Basis; der untere Theil* überh. (Gegens. ध्यः) मूर्धनानाम् *Vāzin.* Bgm. S. 68, 92. वेणी° 51, 40. दत्तस्य 79, 30 = *Bgm.* 94, 1. दत्त° (s. *bes.*), देष्टु° *Vāzin.* Bgm. S. 81, 28. सतिष्याणं भुवं मूलं ख-ड्गेन निरुक्तसत् *Mss.* 3, 15786. बाह्विः *Vāzin.* Bgm. S. 58, 36. बाहु° (s. *auch* *bes.*) Spr. 777. *Sā.* D. 59, 11. देर्मूलं *Pañ.* 2, 3, 123. H. 589. खड्गच्छ°, खड्गसि° M. 2, 59. *Jāñ.* 1, 19. *Raon.* 7, 10. AK. 2, 7, 50. *Vāzin.* Bgm. S. 68, 42. 49, 70. 12, 14. H. 840. स्तु° *VS.* *Pañ.* 1, 83. *AV.* *Pañ.* 1, 30. क-पोल° *so v. n. Backenknochen* Spr. 3235. कर्ण° (s. *auch* *bes.*) AK. 2, 8, 9, 6. श्रोत्र° R. 1, 9, 38. पुच्छ° AK. 2, 4, 8, 6. *Fuss* *Pañ.* 5, 23, 8. पत्° (s. *bes.*). नाभौ° *Vāzin.* Bgm. S. 50, 15. श्वेतस्य *Buiz* *eins* *Berges* *Hariv.* 3983. *Vāzin.* Bgm. S. 84, 102. *Rīā-Tā.* 2, 164. पपात (पपाता *Schol.*) मूलतः शोमामृष्यो नन्दपर्वतः (der als Berg gedachte Fürst Nanda nach dem *Schol.*) *Kim.* *Nivā.* 1, 4. मूल° *Rīā-Tā.* 2, 88. वासपटे: *Mss.* 77. धामयमोत्राय° *Vāzin.* Bgm. S. 44, 16. 43, 61. 50, 8. 56, 25. 58, 58. *Kāthi.* 71, 60. नेत्रमूलोत्तेतम् *Soça.* 2, 234, 8. वीणायाः *das untere (dem Körper näher) Legende* *Ende* H. 391. beim Sonnenschirm *Rund* *an den Ueberzug stoßende Theil* *Vāzin.* Bgm. S. 73, 2. der *äußerste Rand*: वना धन-मूलः 30, 18. प्राचीमूलं *am Rande des Horizonts im Osten* *Mss.* 87. *Grund, Boden*: मूलं यानि सरोजलस्य *Kuvalā.* 76, 4. पातः पातालमूलम् Spr. 2462. वर्धयस्य कोषमूलम् R. 1, 7, 7. पञ्चबुध्यादिलाम् (?) *Čanric.* *U.* 1, 5. — 3) n. *unmittelbare Nähe* *Th.* 3, 404. H. an. *Mss.* मवत्ता-वति च तिरिम् *dem 2. Buchstaben* *ed. Bomb.*; मूलम् = *समाधिपुत्र* (*Schol.*) *so v. n.* *zu mir* R. 2, 64, 47. प्रायसि — मूलं शुश्रूषन्मनुष्यो: *Mān.* P. 86. 6. Vgl. जगाम — पादमूलं महात्मनः R. 1, 34, 6. — 4) n. *Grundzeit, Quelle* im Gegens. zur *Glosse, Uebersarbeitung* u. s. w. *Müllers.* SL. 104. fg. *Soça.* 1, 14, 11. *Kāthi.* 1, 10. — 5) n. *Kapital* *Mss.* 1, 104. — 6) n. *Hauptplatz, Hauptstadt*: कुशा विधानं मूलं (= स्वीयउर्गाराष्ट्रपते *KULL.*) तु यात्रिकं च यथाविधि M. 7, 184. स गुप्तमूलप्रत्ययः शुद्धपारिषदायवितः। यद्विधं बलमादाय प्रत्यक्षं दिग्विजयोपयः || *Raon.* 4, 26. मूलमिग्नता *Vāzin.* Bgm. S. 95, 61. पाणिमूलम् *Mss.* 2, 192. *Nīlāk.* erklärt: पाणिधायकक हा-दिरस्य तत् दादशविधं माडलम्. — 7) n. *Quadratwurzel* *Colma.* *Alg.* 363. *Sōmas.* 2, 41. 3, 8. 39. 4, 39. 5, 6. 10, 8. — 8) m. n. *das Sternbild* *Māla.* *das 17te (19te)* *Nakṣatra* AK. 2, 4, 96, 302. H. 113. H. an. *Co-**lma.* *Misc.* *Ell.* 3, 40. *Wenna.* *Gov.* 98. *Nax.* 1, 310. 2, 300. 303. 374. 389. *AV.* 19, 7. *TBa.* 2, 1, 9, 8 in Z. f. d. K. M. 7, 271. *Jāñ.* 1, 80. *Mss.* 18, 9278. 1264. R. 7, 73, 87. P. 4, 3, 32. *Soça.* 1, 106, 7. *Sōmas.* 8,

19, 9, 14. *Vanil. Bgm.* 8, 4, 5, 6, 11, 12, 7, 11, 23, 7, 35, 21, 98, 7, 13, 100, 1, 101, 10 (im *Bgm.* 16, 10), 102, 5, 7, 105, 1, 6. *Bulo. P.* 5, 23, 6. *Mink. P.* 32, 13. *Vtr. in Lk. (II)* 13, 11. — 9) *n. Gebüsch, Dickicht* H. an. — 10) *in der Stelle* वृक्ष मूलमन्त्रार्थ प्रकाशकयोधितः । वृक्षयो मूयते रासा नाशिका लभते धनम् ॥ M. 8, 202 *द्वय मूलम्* von KUL. durch ध्वस्मी विक्रीता erklärt und von den Uebersetzern durch Verkäufer wiedergegeben. Es ist wohl विक्रयस्य aus dem Zusammenhange zu ergäuzen und zu übersetzen der *Veranlasser* (des Verkaufs). — 11) *n. eine best. Stellung der Finger* (vgl. 1. मूलबन्धः) समानीय स्वामिन मूलन प्रातयां षरेत् *Verz. d. Oxf. H.* 103, a, 26. ध्यात्वा मूलन तस्मै च द्यात्पायादिकं मुदा *Pañān.* 1, 5, 6. — 12) *m. Bein.* *Sadāgiva's Verz. d. B. H.* No. 1346. — 13) *f. खाँ a) Asparagus racemosus Willd. Rāān.* im *CKDa.* — b) *das Sternbild Mōla Çardān.* obend. — 14) *f. ई eine kleine Hausschildkröte.* *TRK.* 2, 8, 25. — 15) *adj. f. खाँ a) der erste Verz. d. Oxf. H.* 36, a, 5. *Vielleicht ist मूलतः zu lesen.* — b) = निम्न *eigen* *Adāṣṣṭa* im *CKDa.* — Vgl. घ०, वदो०, धर्कमूल, धाकायामूल, घातय०, उमूल, उपमूलम्, कृष्णमूल, सिन्धुमूल, शंखा०, तपो०, ताम्रमूल und मूलो, दत्तमूल, निमूलम्, निमूल, पश०, पाद०, पुष्कर०, वद० (auch *Pañān.* 232, 13. धवदमूलः तुपकाः *Soçā.* 1, 98, 10), वड०, बाड०, बिडमूल, भुजमूल, भूरि०, मधु०, मख०, मला०, मूलकामूल, पलेमूल, लघु०, प्रय०, स०, सस्वतो०, मेाल, मेालिक, मेाल्य, मूलक (von मूल) 1) am Ende eines *adj. comp.* (f. मूलिका) die und die Wurzel habend, *verzweigend in, hervorgegangen aus* चतार धायमाः प्रोक्ताः सर्वे गार्हपत्यमूलकाः *MBh.* 14, 12, 6. *Schol. zu Çām.* 1, 4. *प्रदीपस्य हि तमूलकदीपात्तरस्य वा* *Schol. zu VP.* bei *Mün.* ST. 4, 219, 2. *Davon nom. abstr. in घट्यातिमूलकाल* *Z. d. d. m. G. V.* 311, N. 1) — 2) *adj. proparox. unter dem Sternbild Mōla geboren* *P. 4, 3, 28.* — 3) *n. Wurzel:* फलं वा मूलकं हृत्वा *MBh.* 13, 519, 7. वट० *Pañān.* 1, 4, 43, 7, 68. *पितृली०* *Verz. d. Oxf. H.* 324, a, 1. — 4) *proparox. = मूलप्रकार* *gana Tyl.* लादि *zu P. 8, 4, 3. m. n. gaṇa* *वर्धधादि* *zu P. 2, 4, 31. Rettig AK.* 2, 4, 5, 23. *H. 1190. Hān.* 101. *RATNAM.* 62. M. 8, 341. *Jiōt.* 1, 257. *Soçā.* 1, 74, 12, 13, 132, 5, 148, 15, 157, 10, 199, 9, 2, 432, 21. *Kāṭhā.* 20, 143, 163, 165. *fg. Verz. d. Oxf. H.* 324, a, 25. *कालशाकम् — समूलकम्* *MBh.* 13, 527, 4. *Hām.* 8443. — 5) *m. ein best. vegetabilisches Gift* *H. 1198.* — 6) *m. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Agnaka's* *VP.* 382. *fg. Bulo. P.* 9, 9, 10. — 7) *f. मूलिका Wurzel:* प्रगुणीकते च वक्राङ्गितमस्वेद-वोभृष्यशान्तव्रतमूलिकासंयते *Pañān.* 187, 24. — Vgl. बाणवमूलक, नेपाल०, पानय०, पीत०, पुष्कर०, वड०, बाल०, स०, दत्तमूलिका, धूय०, भूरि०, मूड०.

मूलकपर्वी (मू० + पर्वी) *f. Moringa pterygosperma Gaertn.* *RATNAM.* im *CKDa.*

मूलकपेतिता (मू० + पो०) *f. Rettig, Radies* *NIGN.* *Pr.* *Soçā.* 1, 217, 6, 219, 9, 228, 16, 2, 342, 21. *Auch ०पेति* *NIGN.* *Pr.* — Vgl. *मूलपेतिता.*

मूलकमूला (मू० + मूल) *f. Lipococcis serrata Trin.* *RATNAM.* im *CKDa.*

मूलकर्मन् (मूल + कर्म) *n. Zauberei mit Wurzeln* *AK.* 2, 3, 4. *H. 1498. Hān.* 4, 21, 7. *V. I. M.* 9, 299, 11, 62. *०कर्मक्रिया* *MBh.* 12, 2194. — Vgl. *मूलकर्मन्* und *मूलकन्.*

मूलकार (मूल + 1. कार) *m. der Verfasser eines Originalwerkes* *Goutāṇḍa* im *SAHĀSRIPTA.* *CKDa.*

मूलकारण (मूल + का०) *n. Grundursache, die erste Veranlassung* *Çām.* *zu Bgm.* *Ān. Up.* 8, 188. *Verz. d. B. H.* 188, 22. *Vin.* 132.

मूलकारिका (मूल + का०) *f. Offen* *Hān.* 160.

मूलकच्छ (मूल + कृ०) *m. n. eine best. Kasteiung, bei der man nur von Wurzeln sich nähert, Mir.* im *CKDa.*

मूलकैतु (मूल + कृत्) *adj. Wurzeln (als Zaubermittel) zurechtmachend* (vgl. *AV.* 6, 13, 3, 7, 74, 1): यः कृत्यकमूलकैतुयुतः *AV.* 4, 28, 6. — Vgl. *मूलिन्.*

मूलकेशर (मूल + के०) *m. Citrone* *RATNAM.* 66.

मूलखानक (मूल + खा०) *m. Wurzelgräber* *M.* 8, 260.

मूलयन्त्र (मूल + प्रयन्त्र) *m. Originaltext, Bez. der von Çakjamuni selbst gesprochenen Worte* *VĀTU.* 178. *Burm.* *Intr.* 36, 43, 51.

मूलच्छेद (मूल + छेद) *m. das Abschneiden der Wurzeln, das Abheuen (eines Baumes) bei der Wurzel* *SP.* 4860. *Vanān.* *Bgm.* 8, 85, 5.

मूलज (मूल + 1. ज) 1) *adj. aus der Wurzel schissend:* उत्पलादयः *H. 1200.* *auf Baumwurzeln sich bildend:* कल्मीक *SP.* 3411. — 2) *n. frischer Ingwer* *Rāān.* im *CKDa.*

मूलजाति (मूल + जा०) *f. Hauptzuchtungsart* *H. 1201.*

मूलतैम (von मूल) *adv. an der Wurzel d. h. an der unteren Seite* *Līp.* 4, 1, 7. *Kād.* 69. *Tbā.* 3, 3, 4, 3. *उत्तमू०, मू०, मये* oben, unten, in der Mitte *Sīṅhān.* 34. *या मू०* von der Wurzel *an Rr.* 6, 16. *von Anfang an* (*Jmd* *Elwas erzählen*) *Kāṭhā.* 12, 191. *Vin.* 130.

मूलत्रिकोण (मूल + त्रि०) *n. Bez. des Stern astrologischen Hauses* *Vanān.* *Bgm.* 22, 1. *Ind. St.* 2, 286, N. 1. *Verz. d. Oxf. H.* 330, 6, 15, 22, 29.

मूलव (von मूल) *n. das Wurzel-Sein, das Bilden des Ausgangspunktes:* प्रकृतेः कुसुम. 19, 19. *तमूलवत्प्रधानी तु* शाक कम्प्य इति स्मृतः *der König wird als Stamm bezeichnet, weil die Unterthanen seine Wurzeln sind.* *Kām.* *Nīru.* 16, 37. *वेदमूलवन्निर्कारण* *n. das Austritten, dass der Veda die Wurzel, die Quelle ist.* *Müller.* *SL.* 103. *fg. ०मूलव* als *nom. abstr. eines adj. comp. auf मूल, z. B. धवदमूलव* der Zustand dessen, dem die Wurzeln noch nicht gewachsen sind, *Mālv.* 8.

मूलदेव (मूल + देव) *m. = मूलदेव* *Māç.* *zu P. 8, 2, 19. Vārt.* 2. *Bein. Kāmā's* (vgl. *मूलभर*) *TRK.* 2, 8, 23. *Hān.* 32. *N. pr. des Mörders von Sumitra, dem Sohne Agnimitra's.* *HAL.* in der *Einl.* *zu Vāṣaḍan.* 53. *N. pr. eines Autors* *Verz. d. Oxf. H.* 101, a, 25. *Verz. d. B. H.* No. 1006.

मूलद्रव्य (मूल + द्र०) *n. Kapital* *H.* 869. — Vgl. *मूलधन, मूलवित्त.*

मूलदार (मूल + दार) *n. Hauptthür* *Vanān.* *Bgm.* 8, 53, 22.

मूलदादवती (मूल + दा०) *f. das ursprüngliche —, alte* *Dvāṛavati* oder *der ältere Theil der Stadt* *Dv.* *Verz. d. Oxf. H.* 149, a, 18. — Vgl. *लघुदादवती* und *मूलनगर.*

मूलधन (मूल + धन) *n. Kapital* *AK.* 2, 9, 10. — Vgl. *मूलद्रव्य, मूलवित्त.*

मूलधातु (मूल + धातु) *m. Lymphs* *H.* 620.

मूलनगर (मूल + न०) *n. Altstadt* (*Gogona. Vorstadt*) *शाखानगर* *AK.* 2, 3, 1.

मूलनाश (मूल + नाश) *m. N. pr. eines Barbiers* *Dastān.* 94, 11, 95, 14. *०नाशक* *94, 12, 14, 15. 95, 1, 8, 17.*

मूलनिवृत्तन (मूल + नि०) *adj. f. ई die Wurzel abhaueud* so v. z. *vollständig vernichtet:* कर्म *Pañān.* 1, 4, 19. *Verz. d. Oxf. H.* 20, 6, 8.

मूलपत्र (मूल + पत्र) *Verz. d. Oxf. H.* 89, a, 18.

12, 8, 21, 18, 94, 21. *Mikr.* P. 27, 5. Davon nom. abstr. ० *स* n. vollständig *der* *Amf. Dagak.* in *Bew. Chr.* 189, 4.

मूलदं and मूलद्री f. *gaga* गौरदि zu P. 4, 1, 41.

मूलधार (मूल + धा०) m. (oc. चक्र) *Bes. eines mythischen Kreises oberhalb der Geschlechtstheile* *Pañā.* 1, 3, 70, 2, 8, 6. *येनिशिबोपरि स्थाने मूलधारस्य* 12. *Āṇḍalār.* 9 in *Hār.* *Anth.* 247. *Verz.* d. *Oxf. H.* 88, b, 39. *Nabel* (nach dem Schol.) *Wern.* *Rāmāt.* *Up.* 336, N. 2.

मूलभ (मूल + धा०) n. *Reitig* *Rāthm.* 62.

मूलभिधमेशान् n. das ursprüngliche (मूल) *Abhidharmaśāstra* *Vio de Hogen-Tsuan* 189, 244.

मूलायन (मूल + धा०) n. der ursprüngliche *Sitz* *Rām.* 3, 36.

मूलविधाविनाशक (मूल - ख - वि०) adj. wohl die *Ursachenheit* im *Grunde* *verrichtend* *Pañā.* 4, 3, 54.

मूलायिन् (मूल + धा०) adj. von Wurzeln sich nährend *Spr.* 4603.

मूलान् (मूल + धा०) n. *Reitig* *Riān.* im *CKDn.*

मूलिक (von मूल) *gaga* पुरोक्षितारि zu P. 5, 1, 138. adj. 1) von Wurzel lebend, m. ein *Asket* *Chāṇḍikār.* bei *Wilson.* — 2) ursprünglich: *दश मूलिकार्याः* *Tattva.* 43. *Verz.* d. *B. H. No.* 636. — Vgl. *मैलिक*, *मैलिका*.

मूलिन् (wie oben) 1) adj. a) eine Wurzel habend, *Wurzelgewächse* (im Unterschied von *Knollengewächse*) *Soṇ.* 2, 172, 1. *बोधधि* *Çat.* *Ba.* 2, 3, 2, 10. Vgl. *पल०*. — b) = *मूलकृत्* *AV.* 5, 31, 12. — 2) m. *Pflanze*, *Baum* *Çāṇḍ.* im *CKDn.*

मूलिकर्मन् n. = *मूलकर्मन्* *Halā.* 4, 31.

मूलैर् *Uṇḍā.* 1, 62. m. *Küßig* *Uṇḍāl.* = *शत* *Siddh.* K. *Nardostachys Jatamansi* (*शतमासी*, *शत*) *Dec.* *Wilson.*

मूलोच्छेद (मूल + उ०) m. vollständiges *Zugrunderichten* *Pañā.* ad. *orn.* 56, 24.

मूलोत्खात (मूल + उ०) 1) adj. mit der Wurzel ausgegraben, vollständig zu *Grunde* *gerichtet*: *तत्पर्यया मूलोत्खाता वयं विनष्टाः स्मः* *Pañā.* 187, 13. — 2) n. das *Ausgraben* von Wurzeln *Mikr.* P. 51, 19.

मूलोषधि (मूल + धा०) f. eine *best.* *Pflanze* *R.* 4, 41, 36.

मूल्य (von मूल) 1) adj. oxyt. *dann* *बलादि* zu P. 4, 4, 30. an der Wurzel *bedeutend* *Schol.* zu *Kāṭṭ.* *Ça.* 1010, 16 (vgl. *मैल्य*). *parox.* zum *Aussetzen* mit der Wurzel *geeignet* P. 4, 4, 32. = *मूलनामान्यम्* und *मूलने* *सं.* 94. — 2) n. a) *Preis*, *Worth einer Sache* (am Ende eines adj. comp. f. *शत*) *AK.* 2, 9, 30, 3, 4, 20. *H.* 908. an. 2, 977 (Hos *वन्न* s. *वन्न*). *Mud.* j. 48 (Hos *वन्न* s. *प्रम*). *Halā.* 5, 49. *M.* 8, 144. 239. 232. 239. 9, 100. *Jlā.* 2, 226. *Mud.* 13, 2672. fgg. *Varā.* *Bṛh.* 5, 50, 6, 80, 12. 16. 81, 9. 11. fgg. 82, 3. fgg. *Bṛh.* 27, 19. *Kāṭṭ.* 37, 154. 61. 6. *काचमूलने विक्रिता कृत् विनाशविमोषा* *Spr.* 937. *प्राधायित्वामूल्येन* 2490. *किंता मूल्येनैतत्पुस्तकं गृहीतम्* *Pañā.* 127, 12. *Schol.* zu *Nāṭh.* 22, 52. *कीन०* ein *niedriger Preis* *Jlā.* 2, 168. *कृप०* *Einkaufspreis* *Riā.* *Tab.* 5, 167. das *einfache* *मूल्य* in *ders.* *Bed.* P. 5, 1, 47, 38. *बहुस्वर्णाल०* adj. *Kāṭṭ.* 22, 97. *विषयविनिः* *haben Preis habend*, *unschätzbar* *Spr.* 3564. *सत्य०* einen *geringen Worth habend* *Sā.* D. 60, 9. *कृत०* *dessen Worth bestimmt ist*, *geschätzt* *Jlā.* 2, 68. *ख०* *unschätzbar* *Pañā.* 1, 4, 27. 7, 46. 59. 11, 34. 2, 4, 31. *दामनकृति* *मूल्येन मुक्तम्* so v. a. *für einen bestimmten Preis* v. *Thell.*

abstrah. *verkauft* *R.* 1, 61, 14 (63, 16 *Goa.*). *Kāṭṭ.* 43, 30. *तथा दीनारलतिय मूल्येन वणिषा मया दत्तम्* 57, 10. *दत्ता किंचिमूल्येन काचनम्* | *कात्यायि वणिषा गेहे दिने सतिमम्वस सा* || *etwas Gold als Bezahlung dafür* *geht* 29, 100. *दामनक०* für das *Käsen* *bestehend* 71, 264. *मार्गति* *स्व* *व* *मूल्येन ताम्यस्वसक्तिनाम्याम्* *suchte für Geldeswerth zu ersetzen* 43, 79. *मूल्यमप्रसक्तं मया गृहीतं* *इक्ष्मापणे* so v. a. *gekauft* 57, 16, 20. *मूल्यप्राप्तसक्ती नु नीता तेन* 16. — b) *Lohn*, *Bezahlung für geleistete Dienste* *AK.* 2, 10, 39. *H.* 362. *H. an.* (Hos *वेतन* s. *वेतन*). *Mud.* *Halā.* 4, 42. *मूल्येन यः कर्म करोति* *स भूतकाः* *Miv.* 267, 16. *Riā.* *Tab.* 5, 171. fgg. *Kāṭṭ.* 12, 189. 57, 121. — c) *Forderung*, *was man sich erworbt* *Pañā.* 251, 18. fgg. — d) = *मूल* *Kapital* *Kāṭṭ.* 6, 24. 19, 20. — Vgl. *उर्मूल्य*, *बहु०* (in der *Bed.* *hostbar* auch *Ver.* in *LA.* [II] 2, 20), *भा०* *उ०*, *मू०*.

मूल्यकराण (मूल्य + क०) n. das *Veroortheil*, *in-Geld-Umsetzen*: *शवानाम्* *Mikr.* P. 8, 169.

मूषाखान m. N. pr. eines *Chan's* *Verz.* d. *Oxf. H.* 193, a, N. 1. *मूर्हाखान* v. l.

1. मूष० मूषति = 1. मूष *Daitop.* 17, 28. *मूषित* = *मुषित* *AK.* 2, 2, 37. *H.* 1483.

2. मूष० (von 1. मूष) *Maus* *Nāṭh.* 4, 1. *Nir.* 4, 3. *मूषेन क्षिप्ता व्यदंसि* *माद्यः* *RV.* 4, 105, 3.

मूष m. f. (श) *AK.* 3, 6, 5, 38. 1) m. (von 1. मूष) *Ratte*, *Maus* *Çāṇḍ.* im *CKDn.* ० *रात* *Pañā.* 190, 21. *मूषा* f. *Çāṇḍ.* *मूषी* *Ratte* *Riān.* im *CKDn.*: vgl. *गन्धमूषी*. — 2) f. (श) a) *Schmelztiegel* *AK.* 2, 10, 38. *Soṇ.* 2, 355, 18. *Mikr.* P. 14, 76. *Kul.* zu *M.* 6, 73. *मूषापादनं* *Verz.* d. *Oxf. H.* 321, a, No. 761. *Nach* *Çāṇḍ.* im *CKDn.* auch m., *nach* *Bṛh.* zu *AK.* auch *मूषी*. — b) *Lipocoreis serrata* *Trin.* *Çāṇḍ.* im *CKDn.* — c) = *गवात* *rundes Fenster*, *Luftloch* *Lilā.* im *CKDn.*

मूषक (von 1. मूष) v. l. m. a) *Dieb* *Bṛh.* P. 5, 14, 3. *Verz.* d. *Oxf. H.* 339, b, 28 (*मुषक* v. l.). — b) *Ratte*, *Maus* *H.* 1300. *Halā.* 2, 30. *Jlā.* 3, 214. *R.* 2, 33, 16. *Kām.* *Nir.* 13, 63. *Spr.* 89. 1042. *Varā.* *Bṛh.* 5, 48, 16. 53, 129. 54, 20. 71, 7. 86, 55. 98, 4. 97, 12. *Kāṭṭ.* 33, 107. 61, 66. fgg. 122. fgg. 65, 159. fgg. *Verz.* d. *B. H.* 278, 3 v. u. *Pañā.* 211, 18. *०* *मूषक* *adj.* *Varā.* *Bṛh.* 5, 61, 2. *मूषकाञ्जलि* *Spr.* 3909. *निर्मूषक* *frei von Mäusen* *Kāṭṭ.* 43, 30. *Die v. l. häufig* *मूषिक*. Vgl. *मू०*. — c) pl. N. pr. eines Volkes *Mud.* 6, 366. 371 (VP. 192. fgg.). — d) ein *best. Metrum* *Ind.* 81. 3, 408, N. 2. — 2) f. *मूषिका* a) *Ratte*, *Maus* *Nir.* 4, 5. *gaga* *वज्रादि* zu P. 4, 1, 4. *Tam.* 2, 5, 10. *Hār.* 267 (*मो* *वेदना* zu lesen ist). *Çāṇḍ.* im *CKDn.* *VS.* 24, 86. *Mud.* 1, 5573. *Soṇ.* 2, 123, 6. *Spr.* 2322. *das* *Wolochen* *Kāṭṭ.* 62, 128. 128. *Pañā.* 190, 22. *Vgl.* *प्रति०*, *बाल०*, *दैविकि*. — b) eine *Blutegelspore* *Soṇ.* 1, 40, 20. — c) *Salvinia cuspidata* *Roeb.* *Rāthm.* 36. — d) = *मूषा* *Schmelztiegel* *Rāmā.* zu *AK.* *CKDn.* — 3) f. *मूषका* *Ratte*, *Maus* *Çāṇḍ.* im *CKDn.*

मूषककिणिका (von मू० *Maus* + क०) f. *Salvinia cuspidata* *Roeb.* *Çāṇḍ.* *Sāṇ.* 2, 2, 46. *०* *क्या०* f. *Riān.* im *CKDn.*

मूषकमारी (मू० + मार०) f. *das* *Riān.* im *CKDn.*

मूषकाद (मूषक + द) m. *Musprosser*, N. pr. eines *Schlangengedimons* *MB.* 1, 1587. — Vgl. *मूषिका*.

मूषकाराति (मूषक + वृ) m. der Mäuse Feind, Katze Rissan. im CKDa.
मूषकाराति v. 1.

मूषल Supra. 4, 277, 5. Scholierhaft für मुसल.

मूषकाधी ८ = मूषकाधिका Candaa. im CKDa.

मूषातुष (मू = Schmalstielig + तुष) n. eine Faltentiere H. 1052.

मूषिका Upsilon. 3, 42. m. n. गप्पा चर्चसादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. = मूषक Ratta, Maus A.E. 2, 5, 12. 3, 4, 99, 222. H. 1300. MBu. 1, 1028. 5571. 5591. 5, 1436. 5492. 13, 642. 16, 37. Supra. 1, 103, 14. 202, 17 (unter den पाष्मपा). 2, 387, 18. 277, 18. 19. 278, 6. Spr. 608. 1638. 4732. Verz. d. Oxf. H. 92, 8, 32. Baia. P. 2, 6, 20. Mian. P. 15, 9. Pañdar. 190, 19. Hir. 14, 16. 27, 17. 58, 9. fgg. 113, 6. fgg. विवृदमूषिका रथ्या: MBu. 16, 27. Hier und da die v. l. मूषक. Vgl. गप्पा. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 266 (VP. 193; die ed. Bomb. des MBu. मूषिका). Mian. P. 57, 46. 58, 16 (सुं gedr.). LIA. 2, 176. ० राय 1, 154, N. — 3) m. Mīmōsa Strissa (शिरीष) Rozb. Candaa. bei Wilson.

मूषिका f. domin. von मूषिका P. 7, 3, 46, Sch.

मूषिकाकृत् (मू + कृ) f. Saloinia cucullata Rozb. A.E. 2, 4, 8, 6. Supra. 2, 248, 16. 511, 13.

मूषिकारथ (मू + रथ) m. Bein. Gapeca's H. 207, Sch.

मूषिकारथल (मू + रथल) n. wohl Mäuscheinfäule Mian. P. 34, 65. — Vgl. मूषिकाकार.

मूषिकाङ्ग (मूषिक + ङ्ग) m. Bein. Gapeca's Gayida. in Verz. d. Oxf. H. 191, 9, 35. — Vgl. मूषिकारथ.

मूषिकाधन m. doppel. Taus. 1, 1, 55.

मूषिकाद m. = मूषकाद MBu. 2, 362. 5, 3680.

मूषिकादसू + मूषिकादसू (मू + दू) adj. Zähne einer Maus habend P. 5, 4, 145, Sch.

मूषिकाकृत् (मूषक + कृ) m. Vortilger der Mäuse, die Katze MBu. 5, 5122.

मूषिका (von मूषिका) m. das Männchen der Maus P. 4, 1, 130, Kär., Sch.

मूषकाराति m. = मूषकाराति Rissan. im CKDa.

मूषिकाकृष (मूषिक + कृष) m. Saloinia cucullata Rozb. Gayida. im CKDa.

मूषिका f. = मूषिका P. 7, 3, 46, Sch.

मूषिकाकार (मूषिक oder मूषिका + कृ) m. Mäuscheinfäule Mian. 47, 6.

मूषिकारिका ८ = मूषिकारिका Candaa. im CKDa.

मूषिक m. f. (वा) = मूषिका Ratta, Maus Candaa. im CKDa.

मूषिकारिका ८ = मूषिकारिका Candaa. im CKDa.

मूषिकाय (von मूषा + १. कृ) n. das Schmelzen im Tigel Verz. d. Oxf. H. 320, 4, 31.

मूषायण adj. = चक्षुस्तपिक CKDa. und Wilson; fehlerhaft für धामु-प्रायण.

मूषारिक und मूषारि (aus dem Arabischen) N. des 4ten Joga Ind. St. 2, 268. 278.

मूषाउ m. N. pr. eines alten Weisen, Vaters des Märkageja, Uéval. zu Upsilon. 1, 22. गप्पा मुषादि zu P. 4, 1, 122. d. Oxf. H. 10, 4, 16, 15. 19, 6. 22, 82, 4, 21. Verz. d. B. H. No. 462. Pañdar. 1, 4, 22.

मूषावाम् (मूषक von मर्ष + वा) N. pr. des Drila, aus dem Geschlechte des Atri, RV. 8, 18, 3. RV. Anuna.

मूर्त (von मूर्त्त m. etwa Striegel, Kamm oder ähnlich: मूर्तो वय्यः RV. 8, 53, 3. Indra wird mit einem kratzenden Werkzeuge verglichen, das den Verschluss der Herde aufreißt; auch कौश ebennd. bezeichnet wohl ein Gerüthe. SLz.: शोधक, परिचरणीय oder प्रसक्ति (मूर्त aus. मूर्त्तstehend).

मृतकनाटक m. Titel eines Nāṭaka Ind. St. 1, 466.

मूर्तिषी f. (wenn zu मूर्त्त, dann so v. a. radens, den Boden aufreisend) etwa Sturzbach, torrens: ता धैरवनाभिर्दुषेणं वृष्टा दूर्वापना प्रोक्ता मूर्तिषीषु RV. 10, 98, 6.

मृग 1) m. a) ein Thier des Waldes, Wild; = पशु (!) A.E. 3, 4, 2, 31. H. an. 2, 42. fgg. Man. g. 16. = रूप Hall. 5, 80. — RV. 1, 173, 2. 191, 4. भीम 154, 2. 190, 2. भूर्ग्व 8, 1, 40, 9, 38. गोभिर्दक्षिण्य वत्समृगं न हा मृगपति 2, 5. मृगो धर्म्या दत्तः 8, 75, 11. 9, 96, 6. 10, 98, 22. वार्षा 8, 33, 4. 10, 40, 4. रुतित् 1, 64, 7. 4, 16, 14. मरिच्य 8, 58, 15. 4, 92, 6. 10, 123, 4. तिरपयेन परिवृत्ताङ्कुषो कुलादतो मृगान् (Elephanten nach SLz.) Art. Ba. 8, 22. Aranjāgi ist Mütter das Wildes RV. 10, 146, 6. A.V. 4, 3, 6. 10, 1, 26. 12, 1, 46. 10, 38, 2. त्सरस्त्रं स्त्रं सर्वसि मृगधर्मा ये वसतः Pañdar. Ba. 6, 7, 10. 24, 11, 2. Art. Ba. 3, 31. Kauç. 115. 127. पशवश्चैव मृगाश्चैव M. 12, 42. पशुन्. मृगान्. व्यालान् 1, 39, 42. मृगपतिः 5, 22, 17. 22. 8, 297. 12, 9, 55. MBu. 1, 2490. 3, 2502. 15669. Spr. 1283. Vanin. Bqn. 5, 30, 2. fgg. 97, 7. Taus. 3, 2, 6. H. 931. व्यालानां मृगपतिषाम् Supra. 1, 24, 1. मृगाणामधिपः (शाहील) MBu. 3, 2422. 4, 51. तिष्ठे मृगाधिपक्ये अपि न मृगः परिवर्त्यते Spr. 2857. धारयानां च सर्वेषां मृगाणां मारिच्य विना । त्रीतीरे चैव वर्धमानि M. 5, 9. मृगमतीष्यधाराः 7, 72. वने घेरे मृगव्यालनिधे-विति MBu. 3, 2555. 15669. व्यूयते पर्याश्रय्य मृगाणां चरन्तो वने 16222. कव्यादास्तु मृगान् M. 11, 197. नानामृगाणाकोषी (खाद्यमय) R. 1, 34, 22. Brahma-P. in LIA. (1) 49, 12. यथा नवत्यसृकपतिर्मास्य मृगः पदम् M. 8, 44. 9, 44. प्याह्वा मृगारूपे शुवि: Spr. 2997. Supra. 1, 182, 7. Vanin. Bqn. 5, 91, 2. 107, 11. वय्य ० 91, 1. ० वेष्टित् Titel des 6iten Adh. सुक ० R. 3, 33, 31. Supra. 2, 139, 18. — b) im Besonderen das Wild aus dem Antilopen- und Hirschgeschlecht, Gazelle A.E. 2, 5, 6. H. 1203. H. an. Msd. Hall. 2, 75. Ma. वां मृगो न पवसे वरिता भूद्वेष्यः RV. 4, 38, 5. वेतो न तुवज्जं मृगान् 105, 7. 9, 22, 4. A.V. 5, 21, 4 (oder Bod. a.). Tba. 2, 2, 5, 6. Tā. 8, 1, 2, 7. धवनाति मृगेषु भवति Cat. Ba. 11, 8, 4, 2. M. 11, 68. कृष-सार 2, 22. कृष Jān. 1, 2. पृषत R. 2, 93, 17. ० पृषत MBu. 1, 5669. R. 3, 49, 21. 25. Raan. 1, 40. 50. 2, 17. Cā. 5, 1, 2. 4. Vanin. Bqn. 8, 86, 22. 48. 88, 2. 7. 22. Verz. d. B. H. No. 597. Mian. P. 65, 30. 22. Spr. 2009. 2234. 2236. fgg. वर्धमान 2303. Hir. 17, 14. ० शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, 6, 25. देयं Spr. 263. मृगेभ्य् M. 12, 67. मृगस्तं R. 3, 75, 17. Dīnam-thier Maa. 53. in den Flecken des Mondes steht der Inner eine Gazelle (oder einen Haren) Hall. 1, 44; vgl. मृगारू n. a. w. — c) die Gazelle am Himmel: a) das Nekasthra Mṛgagiras H. 109. H. an. Man. Art. Ba. 2, 22 (nach SLz.). Vanin. Bqn. 5, 71, 7. 104, 2. m

Bqn. 16, 2. Ind. St. 5, 297. — β) der Steinbock im Thierkreis (oder überh. der 10te Bogen von 50° in einem Kreise) STAM. 3, 19, 12, 49. 66. 68. 12, 7. VANIA. Bqn. S. 3, 2. 40, 14. Bqn. 1, 6. 10. 12. 8, 30. 8, 11. 1, 6. fgg. 18, 3. 19, 3. 28, 3 u. s. w. LACUÉ. 1, 21 in Ind. St. 2, 282. SHUDALAPA. 8, 11. 26. WILSON. Sol. Works 2. Ind. St. 4) ein Elefant mit bestimmten Merkmalen H. 1218. H. an. MND. HALI. 2, 60. VANIA. Bqn. S. 67, 3. fgg. श्रीमन्मैत्रेयस्य मातङ्गैस्तस्मिन्निभिः R. 1, 6, 31. भद्रमृगमाख्यैः (हिंमि) R. Gora. 1, 6, 36. — e) Vogel, namentlich ein grosser, hochfliegender: पूर्णा मृगस्य पुरोहिताग्रं RV. 1, 182, 7, wo der Beisatz पतन्त selgt, was die Grundbedeutung des Wortes ist. मृगाणी चरणे चरन् 18, 138, 6. vielleicht auch 1, 145, 8. 7, 87, 6. — f) Bez. eines von Indra bekämpften Dämons (vgl. मृकि) RV. 1, 80, 7. 5, 29, 4. 32, 3. यदी मृगय कृतं यशना यत् पतन्त 5, 34, 2. 8, 83, 14. Vgl. मृगय. — g) N. eines Genius, der eine best. Stelle in einem in 81 (eig. 63) Fächer eingetheilten Hauptplane einnimmt, VANIA. Bqn. S. 83, 44. — A) Bez. einer best. Art von Männern, deren Benehmen beim coitus dem das Steinhock ähnlich ist: वरति मृगवाणी दीर्घनेत्रो ऽन्तिमोत्तपलमतिः सुरैः शीघ्रवेगो मृगो ऽयम् । — । मृगे तुष्टा च चित्रिणी । — । चित्रिणी-मृगयोर्मिमेक्षता च तवाविवी (d. i. चतुर्ङ्गलौ) RATIM. im CKDn. मृगादिशान्तिदेनं सुत्तमेदनिष्ठपणम् Verz. d. Oxf. H. 218, 6, 17. — f) N. pr. des hauptsächlich von Brahmanen bewohnten Gebiets in Çakadvipa MBn. 6, 426. fgg. मृग ed. Bomb.: vgl. M. — h) = मृगनाभि, मृगम्द Moschus Buar. zu AK. VANIA. Bqn. S. 77, 12. 26. fgg. — i) der Monat Mārgaśīrṣa. — m) ein best. Opfer Agñisajjala im CKDn. — n) nom. act. (vgl. मृगय) das Suchen (अन्वेयणं, खन्विष्, मार्गण) AK. 3, 330. TAN. 3, 36. MND. Hā. 266. das Bitten H. an. MND. die Bed. Jagd (H. an. Vṛṣapa. im CKDn.; es kann jedoch मृगया Fehler für मृगाण sein) nehmen Bopp und SENEV DRAUP. 6, 14 an; hier ist aber mit MBn. 3, 15670 मृगैर्नी स्त. मृगेन (sic) zu lesen. — 2) f. ई Vor. 4, 15. a) Hirschkuh AK. 3, 428. 52. HARV. 4781. R. 2, 24, 17. 93, 17 (102, 19 GOR.) KUNIAA. 3, 26. RAGH. 5, 7. 12, 37. 13, 25. ÇIK. 144. VIKR. 121. VANIA. Bqn. S. 48, 13. MĀK. P. 68, 21. f. खालमृगिन्निः KATUJA. 53, 300. — b) N. pr. der Urmutter der Gassellen MBn. 1, 2631. 2636. R. 2, 30, 22. 21. VANIA. P. im CKDn. — c) Bez. einer best. Art von Frauensimmern (vgl. 1. A.) H. an. MND. Vgl. मृगीपति. — d) ein best. Metrum, 4 Mal — — — COLLES. Misc. Eng. II, 158 (III, 3). KHANDOK. 4. — e) Besessenheit, Fallsucht CKDn. — Vgl. क्षितमृग, ईका°, कृञ°, कीडा°, गन्ध°, गृञ°, गो°, गौडक°, गौर°, घाण°, चित्र°, तारा°, लिङ्ग°, पर्व°, पुरुष°, मृगमृ, भद्रमृ, भद्रमृन्, मृका° (मृकमृगा: R. 2, 28, 8 schlechte Lesart für तेषां मृगाः), wie die ed. Bomb. hat), मृकौ°, व्याल°, शाखा°, शाला°, 2. मार्ग°, मार्गिक°. मृगकान्व (मृग + 1. का°) n. ein waldreicher Wald, Wildgehege KATUJA. 54, 3. 69, 28. — Vgl. मृगारण्य, मृगावन्.

मृगकान्व m. patron. pl. PRAVALAKA. in Verz. d. B. H. 56, 6 v. u. Wohl fehlerhaft.

मृगशीर (मृग + शीर) n. Gassellenmilch, Milch von einer Hirschkuh gaga कुकुब्बादि zu P. 6, 3, 42. Vārt. 1.

मृगामिनी (मृग + मी°) f. eine best. Heilmittel (विडङ्ग) RĪDAN. im CKDn.

मृगचरित a. u. मृगचारिन्.

मृगकपी (von मृग + कपी) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, 3, 25.

मृगक्षी (मृग + क्षी°) f. das Vorfahren nach Art des Wildes, — der Gassellen (als eine Art Kastelen) MBn. 5, 4066. एवं गोमृगाकाक्षर्या व्रजस्तिष्ठमासीनौ Bala. P. 8, 5, 21.

मृगचारिन् (मृग + चा°) adj. nach Art des Wildes (der Gassellen) vordringend (um sich zu kastelen) MBn. 5, 4073 (C). 13, 647. Vgl. कालमृग-गोचरित: पिबति खादत्यक्मेकस्ति स्म Bala. P. 8, 5, 24 und गोचारिन् (richtiger nach Art der Kühe vordringend; NILAK: गोवन्मुखैव (lies मुखैव) वरत: कस्तव्यापारभूत्या: vgl. MBn. 1, 3644).

मृगचिक m. a wild or pole cat WILSON nach ÇANDAR. Offenbar eine falsche Form.

मृगखालिका (मृग + खी°) f. ein Netz zum Fangen des Wildes H. 928. HALI. 2, 442.

मृगखीवन् (मृग + खी°) m. ein Jäger von Profession ÇANDAR. im CKDn. MBn. 13, 2390. 2400.

मृगाणा (von मृगय f. das Suchen AK. 3, 3, 20.

मृगण्य (von मृगय und dieses von मृगाण, मृगाणा) adj. Wild jagend RV. 18, 40, 4.

मृगतर्ष (मृग + तर्ष) n. Wildpfad, so heisst der Weg, auf welchem die Priester am Ende der SAVANA den heiligen Raum verlassen um körperliche Bedürfnisse zu befriedigen, Agv. Ça. 8, 11, 2. Litv. 2, 6, 15.

मृगतृष् (मृग + तृष्) f. das Wildes Durst, Bez. einer Luftspiegelung, bei der man Wasser zu sehen wähnt, ÇANDAR. im CKDn.

मृगत्प्रा f. dass. ÇANDAR. im CKDn. KĀM. NITIS. 3, 12.

मृगत्प्रा f. dass. AK. 1, 1, 37. H. 101. Spr. 2333. 8173. Dvānta. in LA. 74, 1. मृगत्प्राभस्ति व्रतत: Verz. d. Oxf. H. 250, 6, 48.

मृगत्प्रा f. dass. Bala. P. 7, 9, 25.

मृगत्प्रा f. dass. Buar. zu AK. ÇKDn. VOUT. 76. R. 8, 31, 10. Çin. 143. Spr. 2661. 2976. PAAR. 97, 2.

मृगतेय (मृग + तेय) n. das (nicht vorhandene) Wasser in einer Luftspiegelung NILAK. 164.

मृगत (von मृग n. das Gasselle-Sein, der Zustand einer Gasselle R. 2, 64, 21. Bala. P. 8, 5, 27, 30. MĀK. P. 74, 28.

मृगदश (मृग + दश beissend) m. Jagdhund, Hund überh. H. 1280. HALI. 2, 126.

मृगदशक (मृग + दै°) m. dass. AK. 2, 10, 22.

मृगद्वय (मृग + द्वय) m. Wildpark LALIT. ed. Calc. 20, 12. 19. 334, 18. FOUQ. 374. WASSILAW 301. HOCHE-TRANG 1, 33. 358. 363. Vie de HOCHE-TRANG 132. 283. SCHNEPPA. Lebensh. 247 (17); hier falschlich मृगद्वय.

मृगद्वय (मृग + द्वय) 1) adj. f. gassellenmäßig, subst. ein gassellenmäßiges Weib Spr. 647. 1263. 3782. Ç. 9, 52. पुर° RĪDAN. 5, 451. Vgl. मृगद्वय.

— 2) m. der Steinbock im Thierkreis Ind. St. 2, 260.

मृगयन् und मृगयू a. u. 4. यन्तु und यू.

मृगधर (मृग + धर) m. 1) der Mond Ç. 9, 52. Vgl. मृग 1, 8. am Ende.

— 2) N. pr. eines Ministers des Prasāngit SCHARN, Lebensh. 270 (40). 0. 1847. VOUT. 94. Vgl. मृगार.

मृगधूम (मृग + धूम) N. pr. eines Tirtha MBn. 2, 6071.

मृगपूर्त (मृ + पूर्त) m. *Schakal* *Sakshimra* im *ChD.* न. m. d. d. s. A. K. 2, 5, 5. H. 1290. Halli. 2, 74. Vgl. Spr. 1448.

मृगनाभि (मृग + नाभि) m. 1) *Moschus* A. K. 2, 6, 31. H. 644. Hia. 103. Halli. 2, 289. Rathm. 135. Uéval. u. Urida. 4, 135. R. 6, 12. Kumi. 1, 59. Rasm. 17, 24. Kasm. 9. — 2) *Bismark*: दूधदा वामितो-त्सङ्गा विषममृगनाभिः. A. K. 4, 74. निषक्षानामुपविष्टानां मृगाणां नाभिः कस्तूरीभिर्वासित उत्सङ्गे याता ताः Schol. in der ed. Calc.: *quorum superfacies odorata erat moscho hinnuleorum, qui ibi condecorant* *Stramela*. Vgl. नाभि, welches auch schon das *Bismark* bezeichnet.

मृगनाभिजा (मृ + नाभि + जा von 1. 3) f. *Moschus* H. 643.

मृगनाभिय (von *मृगनाभि*) adj. aus *Moschus* gebildet *Haviv*. 7871.

मृगनेत्र (मृ + नेत्र) adj. f. खा 1) das *Nakshatra* *Mrga* zum *Führer* *habend* P. 4, 4, 116, Vārt. 2, Sch. रात्रि Vor. 6, 50. Mad. r. 293. *Brahma*-*P.* und *Malambav* im *ChD.* — 2) f. gazellendügel, ein gazellendügeliges *Wied* *Mad.* r. 293. sh. 43.

मृगपति (मृग + पति) m. 1) der *Herr* des *Wildes*, *Bez.* des *Löwen* H. 1284. Halli. 2, 59. *Haviv*. 12705. Spr. 2765. *Vamk.* Bgm. S. 17, 24. *Bala.* P. 4, 35, 10. des *Tigers* *MBu.* 12, 1377. — 2) *Rehbook*: तं मरुतोपपत्ते सुतं तितिनव्यं गतायुधम् । भार्याः स्म दृष्ट्वा क्रोधति मृग्यो मृगपतिं पथा ॥ *Haviv*. 4781.

मृगपद a. = मृग्याः पदम् गग्य कुकुवादि न. P. 4, 3, 42. Vārt. 1. मृगपालिका (मृग + पालि) f. *Bismark* *Casabianus* bei *Wilson*.

मृगपिण्ड (मृग + पिण्ड) m. der *Mond* *Taniz.* 4, 1, 85. Vgl. u. मृग 1, b. am Ende.

मृगप्रभु (मृग + प्रभु) m. der *Herr* des *Wildes*, *Bez.* des *Löwen* *Kar.* 60, 500.

मृगबन्धनी (मृग + बन्ध) f. ein *Netz* zum *Fangen* des *Wildes* A. K. 2, 10, 27.

मृगमत्ता (मृग + मत्ता) f. *Nardostachya Jatamansi* *Dec. Riéan* im *ChD.*

मृगमेतनी (मृग + मेतनी) f. *Koquintoth* *Suca.* 2, 103, 21.

मृगमद (मृग + मद) m. *Moschus* A. K. 2, 6, 31. H. 644. Hia. 103. Halli. 2, 289. Rathm. 135. *Cav.* 44. *Karnia.* 22, 96. 56, 19. *Vor.* d. *Oxf.* H. 253, a, 5 (pl.). *Gtr.* 1, 29, 7, 22. *Duénas* in *LA.* 92, 8.

मृगमद्वता (मृ + वास) f. *Moschus* *deutet* *Riéan* im *ChD.*

मृगमन्द (मृग + मन्द) f. m. *Be.* einer *Art* von *Elephanten* *R. Gon.* 1, 6, 27. 3, 20, 25. Vgl. *मृगमन्*. — 3) f. खा N. pr. der *Urmutter* der *Löwen* und *Symara* (und *Kamara*) *MBu.* 1, 2621. 2626. R. ed. *Bomb.* 3, 14, 21, 22; vgl. *मृगवती*.

मृगमन्त्र (मृग + मन्त्र) m. *Bez.* einer *Art* von *Elephanten* *R. ed. Bomb.* 4, 6, 22.

मृगमय (von *मृग*) adj. vom *Wild* *kommend* *Nim.* 9, 19.

मृगमात्का (मृग + मात्का) f. ein *best. Thier* *Suca.* 1, 200, 9, 15. *Hirsch* *Wilson*. *Suca.* 2, 412, 4 *haben* wir *मृगमात्रिका*न्, wofür wir früher *मृगमात्रिकान्* oder *मृगमात्रिकान्* verumtheteten; vielleicht dass auch hier *मृगमात्का*न् oder *मात्का*न् zu lesen ist.

मृगमास (मृग + मास) m. der *Monat* *Mārgaśīra* *Van.* Bgm. S. 21, 30.

मृगमुष्ठ (मृग + मुष्ठ) m. der *Steinbock* im *Thierkreise* *Van.* Bgm. 11, 7, 10. — Vgl. *मृगास्त*.

मृग्य (von *मृग*). मृग्यते *Deivur.* 35, 14. aus *metrischen* Rücksichten auch act. 1) (dem *Wild*) *nahestehen*, *verfolgen*, *jagen*: गोभिर्द्विर्द्विभ्य

वत्समृगं न ज्ञा मृग्यते *RV.* 3, 2, 6. A. V. 4, 36, 2, 10, 5. (लुब्धकः) मृग्यामास वै मृगम् *MBu.* 1, 3, 265. मृगयेयम् *Haviv*. 14632. लुब्धक्यामृग्ये प्रामतिरूपम् *Bala.* P. 3, 15, 10. रागो मृगं मृगयते वनवायिकासु *Manik.* im *ChD.* — 2) suchen: धात्येन तु यदराह गेवन्मृगयते मुनिः *MBu.* 1, 264, 4, 2, 2617. मृगयथं नलम् 2655. *Haviv*. 4087. किं हि मृगयते उत्र *R.* 1, 11, 16. तेवैव मृग्यामा-के नरमेका मुनिः *Spr.* 1327. 4708. *Shast.* 6, 98. मृगयामृगम् *MBu.* 3, 2742. 8, 2464. मृगयितुम् *3, 2741. मृगयामि* 1, 5897. मृगयिष्यति *3, 2558. मृगया* ब-भूव 10074. मृगयस् *8, 2511. मृगयत* *R. Gon.* 4, 42, 10, 11, 21. 4, 56, 5, 20. *Spr.* 3857. *Bala.* P. 3, 21, 27. 4, 8, 22. काय्यस्या मृगयतो ह्यया *Spr.* 4918. *Bala.* P. 4, 8, 22. *Vira.* 32, 16. वस्यराह मुमुक्षुभिर्न्यमितप्राप्तादिभिर्मृग्यते 1. मृगित *A. K.* 2, 2, 54. H. 1491. — 3) durchsuchen: मृगयस् दिशं प्रीताम् *R.* 4, 40, 17. मार्गं मार्गं मृगयति मृगारतिरूपं *Manik.* 134. *beziehen*: नै-मिषे मृग्यामस्य (so beide Ausg.) *MBu.* 3, 2028. मृग्यासा बहून्ध्यामासा-ष्टाणि नम्राणि *4, 2, 85. — 4) Etwas suchen* so v. a. zu erlangen stre-
ben, einer Sache nachgehen, trachten nach (acc.): पथं दीतो तथा कोमा-
न्यथाप्यमृग्यामरे *MBu.* 14, 2976. एतवदेव मृगये *Millay.* 95. न रज्ज्व-
न्विष्यति मृग्यते हि तत् *Kumias.* 5, 45. ad *Clk.* 62. य धात्मनः प्रियकृते
किंवा मृगयते धियम् *Spr.* 4750. 5059. लुब्धकाद्रीतलेभिर्नृभिः कृण्वति
वधम् 2908. भूया मृगयते वृद्धम् *Haviv*. 9830. मृगयज्जगत् *MBu.* P. 3, 17, 20.
— 5) Etwas (acc.) von Jmd (abl. gen. oder सकाशात्) verlangen, for-
dern, sich ertönen: वेयो ह्ये कुलं शीलं वितं धेति वार्य यत् । मृगयते
Spr. 2734. कृष्णपालस्य किंचिन्मृगयितुं यन्म् *Karnia.* 4, 4, 2. कीर्तितो-
मताः । मृगयस् धनं किंचित् 61, 205. तत्सकाशादप्यं किंचिदेवमृग्या-
महे 52, 299. — 35, 5, 26, 296. — Vgl. मार्गं, मृग्य.

— परि *suchen* *R.* 5, 14, 62.

— प्र + *प्रमृग्य*.

— वि *suchen*: श्रियेतेरङ्ग विमृग्यामाया *Bala.* P. 4, 8, 22. *untersu-
chen*, *prüfen*: बलं तवदिमृगयताम् *Haviv*. 4900, v. l. der neueren Ausg.
für *विमृगयताम्* d. i. *विमृगयताम्*.

मृग्या m. N. pr. eines von *Indra* bekämpften *Dämons* *RV.* 4, 16, 12. 8, 3, 19. 19, 49, 5. — Vgl. मृग 1, f.

मृगयस् (von *मृग्य*) m. *Wild*: ह्यया क्लिप्तमयमस्य मार्गं धव्यावा मृग्य-
तो वि तत्सु *RV.* 2, 38, 7.

मृग्या (wie oben) f. P. 3, 3, 101. Vārt. *Jagd* A. K. 2, 10, 24. H. 738. 927. Halli. 2, 280. H. an. 2, 42 (= मृग). M. 7, 47, 20. R. 2, 49, 15. *Clk.*

38. *Spr.* 2235. *Kim.* *Nitra.* 14, 26. *Karnia.* 21, 26, 27, 146. *Dagar.* 4, 77. 0शील *MBu.* 3, 10575. 0रस *Vat.* in *LA.* (II) 5, 1. 0ष्टस्य *Kim.* *Nitra.* 14,

24. 0क्रोडा 25. 0क्रोड 42. 0वेध *Clk.* 24, 15. राखधियां व लेकि 0मि-
त्रध्यास्या मृग्या वने *R. Gon.* 2, 46, 16. मृग्या गसुम् *MBu.* 1, 2624, 13, 222.

यया 3, 15574. R. 1, 19, 22. *Schol.* zu *Kir.* Ca. 24, 5, 21. 0पान *Kim.* *Nitra.* 14, 41. मृग्यामयेते वने *R.* 2, 97, 10. चट् *R. Gon.* 2, 91, 4, 2, 40, 12. निर्व्यसः

MBu. 13, 546. प्रयाताः 3, 15507. पर्यटयामि *R.* 2, 49, 14 (46, 15 *Gon.*). विरु-
तान् *R.* 2, 38, 6. 0विरुतिरान् *Clk.* 17, 21. 0विरुतां 2, 40, 12. m. G. 14, 874, 16. मृगयति मृगो ययो *Karnia.* 52, 125. स निगमाम्मृगयति 66, 144.

Personifiziert im Gefolge des *Ravana* *Van.* Bgm. S. 55, 66.

मृगारण्य (मृगया + ण्य) f. ein zum *Jagen* eingerichteter *Wald*, *Wild-
gehege*: काय्येभ्यमृगारण्यं क्रोडावितेभ्येनारम् *Kim.* *Nitra.* 14, 26. — Vgl.

मृगकानन.

मृगायव (मृ + वन) n. dass. KATILA 27, 153.

मृगै (von मृग्य) UPLISA 1, 38. VS. PAIT. 5, 31. 1) Jäger AK. 2, 10, 31. H. 927. an. 3, 501. MAD. 1. 100. HALI. 2, 44. AV. 18, 1, 26. VS. 16, 27. 30, 7. TBa. 1, 5, 2, 1. PAKĀV. Ba. 14, 9, 12. M. 4, 312, 8, 14. MBu. 5, 2488. KATILA 27, 151. मृगयोगानं यथा (vgl. Spr. 2998) BuLo. P. 3, 31, 42, 4. 13, 40. 17, 14. — 2) Schakal. — 3) Bein. Brahman's H. an. MND.

मृगास (मृग + रस) f. eine best. Pflanze, = मृगादनी, सक्देवी RĪGAn. im ÇKDn.

मृगाश्च (मृग + राश्च) m. der König der Thiere des Waldes, Bez. 1) des Löwen ÇABDAn. im ÇKDn. R. 8, 79, 22. KATILA 60, 98. Çiç. 9, 15. BuLo. P. 3, 13, 31. der Löwe im Thierkreise Ind. St. 2, 239. — 2) des Tigers N. 12, 26.

मृगाश्च (मृग + राश्च) m. der König der Thiere, Bez. 1) des Löwen ÇABDAn. im ÇKDn. RAON. 6, 3. Spr. 2901. KATILA 60, 19. 142. Verz. d. Oxf. H. 258, 6, 10. auch wohl MBu. 3, 1350. R. GORa. 2, 12, 4. 4, 26, 25. 6, 38, 9. der Löwe im Thierkreise VAnM. BgM. S. 27, 14. — 2) des Tigers MBu. 1, 5977. 5355. 5359. — 3) des Mondes; s. u. मृगारखलम्.

मृगाश्चरित् (मृ + घा) m. wohl der Mond VIn. 70, 14. der Löwen-gestaltete (d. i. der Löwe im Thierkreise) BOLLERN, some holy sage in the form of a deer COWELL.

मृगारखलम् (मृ + ल) adj. den Löwen (oder den Mond) zum Zeichen habend so v. a. diesen Beinamen führend (vgl. श्रीकाष्ठपद-लङ्कने भ्रमति: UTTARAnI. 1, 10): केमृगारखलमयो भृगुरा-यणस्य VEnIADu. in Verz. d. Oxf. H. 143, 5, 25. = मिस्त्रिचक्र GAADDu.; मृगारखलम्: स एव चिह्नं यस्य। कविचन्द्रयेति यावत्। इन्द्र इति कथि-त्। यदा तिरुमद्वयस्य। यदा पशुपतिप्रधानस्य eine Randglosse. — Vgl. मृगारखारित्.

मृगादिका (मृग + री) f. eine best. officinale Pflanze, = झिचत्ती RĪGAn. im ÇKDn.

मृगरिपु (मृग + रिपु) m. das Wildes Feind, der Löwe HALI. 2, 59.

मृगोमय (मृग - रोमन् + 1. ष) adj. wollen AK. 2, 6, 13. H. 670.

मृगालङ्घन (मृग + ला) m. der Mond H. 103, Sch. ÇABDAn. im ÇKDn.

मृगलङ्कण im Prākṛit VIn. 43, 11. DhŪRTAS. in LA. Vi. 8.

मृगालङ्घन (मृ + 1. ष) m. der Sohn des Mondes d. i. der Planet Merkur VAnM. BgM. S. 19, 12.

मृगाला (मृग + ले) f. der als Gazelle erscheinende Streifen im Monde RAON. 8, 12.

मृगालचना (मृग + लचना) f. eine Gazellenartige H. an. 3, 741.

मृगव eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) YVŪP. 181. Mēl. an. 4, 637. N.

मृगवती (f. von वृत्त und dieses von मृग) f. N. pr. der Urmutter der Büren und Śrīmar R. 3, 20, 22. 24. — Vgl. मृगमन्दार und मृगवती.

मृगवज्जीव (मृग - वध + वा) m. Jäger AK. 2, 10, 31. HAn. 27. ०ञी-विन् H. 927.

मृगवन् (मृग + वन) m. ein wilderreich Wald, Wildgehege: ०सिर्थ N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 63, 5, 11.

मृगवज्ज (मृग + व) m. eine best. Grasart, eine Lieblingspflanze der Gazellen: = कुन्दर RĪGAn. im ÇKDn.

मृगवाक्य (मृग + वा) m. der Gott des Windes, Wind ÇATILAn. im ÇKDn. V. Theil.

मृगवीथी (मृग + वी) f. Gazellenbahn, Bez. desjenigen Theils der Mond-
bahn, welcher die Sternbilder Crayuga, Catabhisag und Pōrva-
bhadrapada umfasst, VP. 236. N. Vgl. मृगाध्या वीथी VAnM. BgM. S. 9, 1, 3. welche drei Sternbilder von Maitra an umfasst.

मृगविजि (मृग + वे) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, 6. N. 1.

मृगव्य (von मृग्य) n. Jäger AK. 2, 10, 31. H. 927. 1281. HALI. 2, 127. 230. RĪGAn. Tar. 6, 185. मृगव्यमचरन्ते MĀK. P. 127, 1. मृगव्यमगन्तु 112, 1. fehlerhaft entweder für मृगायम or मृगव्यम्.

मृगव्याध (मृग + व्याध) m. 1) Jäger MBu. 3, 2387. 2389. Spr. 4840. RĪGAn. Tar. 3, 196. — 2) der Stern Strius Ait. Ba. 3, 32. SŪMA. 8, 10, 9. 12. — 3) Bein. Çiva's MBu. 14, 197. — 4) N. pr. eines der 11 Rudra MBu. 1, 2566. 4828. HAnV. 11531. 12187. 19331. 13637. 13640. fg. 14169. VP. 121.

मृगव्याधीय adj. von मृगव्याध Verz. d. Oxf. H. 354, 6, 10.

मृगायािका (मृग + शा) f. die Art und Weise des Liegens der Gazel-
ten: शापित ०काम ॥ गे रुह्य wie eine Gazelle Spr. 3496.

मृगायव (मृग + शव) m. das Junge einer Gazelle: ० शवत्ती MBu. 3, 2391. R. 3, 70, 13. Spr. 2831. 3118. ० शवन् am Ende eines adj. comp. VAnM. BgM. S. 48, 13.

मृगशिर्ष (m. das Nakshatra Mṛgaśīrṣa, WARRA, Nax. 2, 370. GJOT. 38. ०शिर्ष f. ÇABDAn. im ÇKDn.

मृगशिर्ष (मृग + शि) 1) n. N. des Sten (später des Sten) Nakshatra AK. 1, 1, 3, 24. H. 109. AV. 19, 7, 2. 1. Çr. Ça. 2, 1, 10. KĪT. Ça. 4, 7, 2. ÇĪKŪ. Çm. 1, 26. PIn. Çm. 1, 1, 2. VAnM. BgM. S. 10, 5. 15, 32. S. 98, 12. 100, 1. 102, 1. fg. 105, 4. Nach RĪGAn. zu AK. auch masc. ÇKDn. — 2) adj. a) unter dem Nakshatra Mṛgaśīrṣa geboren P. 4, 3, 37. Sch. — b) (स्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, 6, 11. — Vgl. मृगशिर्ष ॥

मृगशीर्ष 1) n. das Sternbild Mṛgaśīrṣa AK. 1, 1, 3, 24. H. 109. ÇAT. Ba. 2, 1, 2, 8. TS. 4, 4, 8, 5. TBa. 3, 1, 4, 3. TBa. Comm. 1, 204, 6 v. u. BuLo. P. 5, 23, 6. Nach BUAR. zu AK. auch m. f. (घा) ÇKDn. — 2) adj. a) unter dem Nakshatra Mṛgaśīrṣa geboren: मृगशीर्षाया (v. l. मार्श) und मार्गशीर्षाया) गीर्षी: VAnM. BgM. S. 21, 9. — b) (मास) der Mo-
nat Mārgaśīrṣa VAnM. BgM. S. 105, 14. — c) (स्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, 6, 3.

मृगशीर्षक adj. (स्त) = मृगशीर्ष 2, c. Verz. d. Oxf. H. 86, 6, 29. 202, 6, 10. मृगशीर्षन् m. das Sternbild Mṛgaśīrṣa BUAR. zu AK. ÇKDn.

मृगशृङ्गवित् (मृग - शृङ्ग + वित्) m. pl. N. einer Socie VŪP. 91.

मृगश्र (मृग + श्र) adj. der Beste unter den Thieren des Waldes, Bez. des Tigers MBu. 3, 2135.

मृगसक्य n. = मृगस सक्चि P. 5, 4, 99. VP. 6, 43, 51.

मृगसच (मृग + स) n. N. einer 19tagigen Feier PAKĀV. Ba. 22, 13, 4.

मृगसून् (मृग + सून्) m. Jäger MBu. 5, 2160. BuLo. P. 6, 18, 57.

मृगाली (मृग + 3. घल) 1) eine Gazellenartige H. 506. an. 3, 741. MND. 43. MND. 93. Spr. 2127. 2485. 5000. — 2) Koloquinte H. an. MND. — 3) = त्रिपापा H. an.

मृगाधर (मृग + धा) m. Lager —, Aufenthalt des Wildes TS. 7, 8, 84,

मृग (मृ + 1. इष्ट) m. eine Art Jasmin Risán. im ÇKDn.

मृगविक्रम und °क a. u. मृगविक्रम.

मृगतम (मृ + उ°) 1) m. eine überaus schöne Gazelle R. 3, 49, 54. 51, 52. — 2) in Gasellenkopf d. l. das Nakshatra Mṛgasiras MBu. 13, 487; vgl. das folg. Wort.

मृगतमाङ्ग (मृ + उ°) n. das Nakshatra Mṛgasiras Waza, Naz. 2, 298.

मृग्य (von मृग), मृग्यति Siddh. K. im gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27; vgl. Dārup. 26, 157. jagen: मृग्यन् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 14, Ç. 40. suchen: मृग्यतः पदवी तथाप्यकृष्णा व्याधा न मुचसि नाम् Ch. im ÇKDn. मृग्यति घनं लोकां zu erlangen suchen, trachten nach Dārup. a. a. O. — Vgl. मृग्य्.

मृग्य (von मृग्य) adj. zu suchen R. 4, 28, 35. Bala. P. 4, 8, 22. 7, 7, 23. Buṣṭ. 7, 42. Pāṇā. 4, 3, 38. प्रयुक्तवर्णं मृग्यम् ein Gegenbeispiel muss man ausfindig zu machen suchen Schol. zu RV. Prāt. 4, 11. तत्र मूलं मृग्यम् Siddh. K. zu P. 1, 4, 3, 6. ख° wonach man nicht trachten soll Kulaś. 5, 41.

मृच (von मर्च) f. Drohung oder Versprechung RV. 8, 56, 9. Fangarn Sā. मृचय (wie oben) adj. etwa dem Verderben unterliegend, hinfällig, vergänglich: विश्वस्य देवो मृचयस्य ब्रम्हो न या रोषाति न यमत् At. B. 4, 10. vom Balaṃa selbst auf मृचयति zurückgeführt; dieses soll nach Sā. gehen bedeuten, also gehend, sich bewegend. मृचयस्य st. dessen Çikr. Ç. 9, 20, 27.

मृचय (मृ + 1. चय) m. Erdhauf Schol. zu Kīrti. Ç. 16, 2, 2. zur Erklärung von चरु Nā. 6, 11.

मृच्छकारिका (मृ + शक°) f. ein irdenes Wügelchen Māñā. 95, 24. n. Titel eines darnach benannten Dramas (प्रकाश) 1, 10. fem. in den Unterschr. der Acte.

मृच्छिलमय (von मृ + शिल°) adj. aus Thon oder Stein gebildet: नृक्षमयागि ततोर्ध्वानि न देवा मृच्छिलमयाः Pāṇā. 1, 6, 38.

मृम m. eine Art Trommel Çandā. im ÇKDn. — Vgl. 2. मर्म्, मार्म् und मार्मन 3, 6.

मृम (von 1. मर्म्) f. P. 3, 3, 104. 1) Reinigung, Waschung AK. 2, 6, 3, 22. H. 636. Reinheit, Reinlichkeit: मृमो रश्मते ब्रह्म Spr. 3134. वक्ष्यन्त्या मृमालीनाः (प्रवाहीनाः) die neuere Ausg. कुलसत्यावर्तिताः । एवं भविष्यति तदा मृमयाः कालकारिताः ॥ Haav. 11209. °विक्रीनी दीप्ताङ्गी माउनाहाममापुष्टाम् R. 5, 34, 1. मृमोपेति Pāṇā. 3, 2, 9. मृमाल्याः (= मृमाल्याः) Schol. शयविशेषपङ्क्तिः Buṣṭ. 2, 13. — 2) reine Haut, guter Teint: ब्रह्म विलासं गन्धं च मृमं तसु (die neuere Ausg.) भाग्यवार्त्तात्यम् । तस्मै यावज्जगतीषां स्फुल्लस्फुरन्निभः ॥ Haav. 8760. °वर्षाबलप्रदं Buṣṭ. 2, 139, 9. 139, 5. Teint (Körper) überh. Vāñā. Bṛh. S. 68, 1. in der Unterschr. nach 94.

मृमालार n. N. pr. einer Stadt Kanitig. 27, 30.

मृमवत् (von मृम) adj. sander —, rein am Körper MBu. 1, 7423. 12. 1860. 12, 5161. शिरस् Buṣṭ. 5, 69.

मृम्य (von 1. मर्म्) adj. = मर्ग्य P. 3, 1, 113. Vor. 26, 19. wegzuschicken, zu entfernen: मृम्यः शोकश्च तेन ते Buṣṭ. 9, 56.

1. मृड (von मर्म्) 1) adj. Erbarmen ühend, gnädig Kīrti. 37, 12. 4. 7. Gm. 4, 8, 19. — 2) m. a. ein Name des Agni: पूर्णाहुती मृडो नाम

Gṛhṣāṣa. 1, 9. — b) Bein. Çiva's P. 4, 1, 49. Vor. 4, 22. AK. 1, 1, 26. H. 197. Halā. 1, 18. Haav. 7448. Bala. P. 4, 2, 3, 10. 7, 9. Çr. — 3) f. वा und ई Bein. der Pārvatī ÇKDn. angeblich nach Halā.: vgl. मृडानी.

2. मृड am Ende eines comp. wohl Bez. eines kleinen Gewichtes Goldes: उपचायमृडं उपचायपृष्ट P. 3, 1, 123. nebst Vārti. कृपयम् Kīrti. 11, 1. ब्रह्ममृडं कि° 13, 19. womit zu vgl. lt. ब्रह्मपृष्टिपयम् Gold im Gewicht von 8 Tropfen (?) TS. 3, 4, 4, 4.

मृडङ्गण Uṇā. 4, 24. m. Kind, Knabe Uśāval.

मृडन् (von मर्म्) n. das Bognaden, Beglücken, Erfreuen: मृडनश्च हि लोकस्य व्याक्तस्तै (मेखर) °व्यक्तकर्माः Bala. P. 8, 7, 35.

मृडय (wie oben) adj. in dem Maße unbarbarisch TS. 3, 4, 9, 3.

मृकयति (superl. von मृकयत्, partic. pres. von मर्म्) adj. überaus gnädig RV. 5, 73, 9.

मृकयितु (von मर्म्) adj. Erbarmen ühend, gnädig, beglückend: ब्रह्मस्य तै रुह मृकयकुरुतेः RV. 2, 33, 7. 8, 68, 7.

मृडकु (wie oben) m. N. pr. eines Mannes gaga विदादि zu P. 4, 1, 104. — Vgl. मर्डाकव.

मृडानी (von मृड) m. die Gattin Mṛdā's d. l. Pārvatī P. 4, 1, 49. Vor. 4, 22. AK. 1, 1, 8, 33. H. 203. Halā. 1, 18. Karmā. 42, 60. °पति Gīr. 12, 14 (मृडानी°) gedr. Pāñā. 56, 7. °तल Vorz. d. Oxf. H. 316, 8, 31. मृडितैर् nom. ag. = मर्डितैर् AV. 10, 1, 22. 12, 3, 9.

मृडकै (von मर्म्; मृडिक Uṇā. 4, 24; मृडिक Siddh. K.) 1) n. Gnade, Erbarmen, gültige Gesinnung RV. 1, 25, 3. 5. धर्मं मृडकै वरुणे तस्यै विदः 4, 1, 3. 5. 7, 86, 2. मृडकै चरस्य सुमति रयाम् 8, 49, 12. मृडकाम्यं न घा गति 160, 150. — 2) m. N. pr. eines Vāsistha, Liedverfassers von RV. 9, 97, 28—27. 10, 130. — b) मृडिक Bein. Çiva's Uśāval. zu Uṇā. 4, 24. Nach Pāñā. Gazelle (मृग) mit Mृड verwechselt; Fleisch. — Vgl. सुमृडिक und मर्डिक.

मृगाल Uśāval. zu Uṇā. 1, 117. 1) m. n. gaga खर्षादि zu P. 2, 4, 21. Siddh. K. 230, 2, 3. m. f. (ई) und n. Tāñ. 3, 5, 24. f. ई AK. 3, 6, 7, die esbare rührige an den Knoten mit Fasern besetzte Wurzel der Lotusarten, = विस (was nicht richtig ist) AK. 1, 2, 3, 41. H. 1168. Mad. 1, 124. Halā. 3, 60. = पयामूल Uśāval. विसमृगाल्याः कामलकुम्भवृक्षवत्समैर्भेदो वेत्ति Nā. zu MBu. 13, 4864. केचिद्विदमन्यन्तेस्तत्र रात्रमन्ये मृगालान्यन्येनस्तत्र विप्रः MBu. 13, 4864. R. 6, 96, 3. समृगाल इव ब्रह्मः 4, 14, 4. विसमृगाल° Buṣṭ. 1, 90, 13. 225, 2. यथा विसमृगालानि विवर्धते समस्तः । भूमे पङ्केदकस्यानि तथा मीमे तिरावपः ॥ 326, 21. यथा स्वभावः खानि मृगालेषु विसिष्ये । धमनीनां तथा खानि 365, 7. 2, 38, 7. मृगालासव 1, 138, 9. 2, 20, 18. पयो-त्पल° 413, 18. 208, 7. 433, 17. 424, 2. येनाकारि मृगालप्रथममनम् Spr. 2506. समुत्तुलायेषमृगालालाक (सरम्) R. 1, 20. कर्षति खण्डितास्यसुत्रं मृगालादिव रात्रवदेः Vima. 19. Çā. 145. Spr. 2920. भेदे °पि हि मृगालानामनुब्रजति तत्तवः 3314. 2402. Māñā. 91, 2. सत्किम् Karmā. 73, 35. °रुग्रा 58, 62. मृगालाद्भुद 33, 166. शिथिलितमृगालिकवलय Çā. 37. गो-तीरकुन्देऽमुगालरत्नप्रभम् MBu. 3, 507. कुमुदमृगालरुग्रागौर Vāñā. Bṛh. S. 4, 31, 41. 19. 58, 26. 68, 46. °धवल Bala. P. 1, 47, 2. Pāñā. 52, 8. बाहू द्वौ च मृगालम् Spr. 1970. Kīrti. 2, 387. °कामल (मृग) Vima. 84. Dehvar. in LA. 84, 18. Nirgunda m., das f. in folgenden Stellen: मल-

पङ्कजलिता मृणालिनिष्य चोक्तम् MBn. 3, 2687. 2670. R. 8, 19, 16. प-
रिमितमृणालीकुड्बलम्पङ्कजनिष्य उत्तराखण्ड. 11, 18. GAUPA. zu SIE-
KMAN. 23. Nach RIAČENKANA im CKDa. bezeichnet das f. eine kleinere
Wurzel: — 2) n. die Wurzel von *Andropogon muricatus* Mss. RATHM.
120; vgl. खण०.

मृणालक (von मृणाल) 1) = मृणाल 1. am Ende eines adj. comp.: त्रि-
जम् KATHA. 58, 218. — 2) f. मृणालिका a) = मृणाल 1. °पलव KATHA.
5, 39. — b) N. pr. eines Frauenzimmers HALL in der Einl. zu VASAV. 37.

मृणालवत् (wie oben) adj. mit der Wurzel des Lotus versehen: न-
लिनीदलपद्माणि Ck. 31, 7.

मृणालिन् (wie oben) m. *Lotus* CKDa. WILSON; °लिनी f. गात्रा पु-
ष्करादि zu P. 8, 2, 135. H. 1160. = पुट्टिनी Hia. 165. = पद्मिनी Śa-
rāḍa. im CKDa. *Lotus* pflanze, eine Gruppe von *Lotus* pflanzen RAGN. 16, 7.

मृणमृ. s. मृण्य.
मृत s. u. 1. मर्. Nachzutragen für das n. wäre noch: पश्चिरित्युद्यते
चासं वेदा धामो मृतं (मर्तुं) तथा MBn. 12, 13178. = चैत्य *Grabmal* THA.
3, 345. Mss. r. 37.

मृत्क (von मृत्) 1) m. n. ein Verstorbener, Leichnam H. 565 (n.). MBn.
13, 418. 6284. 6287. Buig. P. 4, 15, 6. 5, 1, 39. 26, 30. 8, 15, 1. 9, 9, 32. Verz.
d. Oxf. H. 33, 6, 16. Vtt. in LA. (II) 4, 2, 21, 3. — 2) n. Todesfall: मृत्के
मृत्के चैव Bṛhasp. beim Schol. zu Kṛt. Ča. 423. N. 3. Verz. d. Oxf. H.
281, 6, 15. Kullu. zu M. 5, 75. मृत्कामिक्त्रि Schol. zu Kṛt. Ča. 402. N. 5.

मृत्कालक (मृत्क + क) m. Schakal Hia. 78.

मृत्गृह (मृत् + गृह) n. *Grabmal* Vtt. 165.

मृताप (m. N. pr. des Vaters der Sonne BRAS. zu AK. ČKDa. die Sonne

ČANDAR. bei WILSON. — Vgl. मृतापउ und मर्तापउ.

मृतप (मृत् + प) m. *Leichenwächter* MBn. 13, 2583 (= श्रमणानाधि-
कारिन् Schol.). R. 4, 30, 18 (61, 19 GORR. = शववस्त्रादिकारिन् Schol. in
der ed. Bomb.). वाण्डालमृतपः P. 2, 4, 10. Sch.

मृतपा (मृत् + 4. प) m. m. dass. n. pr. eines Asura MBn. 1, 2669.

मृत्ध्वज (मृत् + 2. ध्वज) adj. dessen Erektionsfähigkeit erloschen ist
AV. 4, 4, 1.

मृत्मता (मृत् + मता) m. Schakal THA. 2, 5, 7. °मत्तक dass. ČANDAR.
im CKDa.

मृत्ममम् (मृत् + म) adj. bewuslos AV. 6, 18, 2.

मृत्सत्ता (मृत् + सत्ता) adj. f. deren Lebensfrucht oder Neugeborenes
weggerührt AV. 8, 6, 9. Verz. d. Oxf. H. 316, 6, 15. °वत्सिका dass.: गर्भि-
संक्षलमात्रादा पतान्मासाश्च वत्सरात् णिपते त्रिज्वरपीडा यस्याः सा मृत्-
वत्सिका || Cil. im CKDa. — Vgl. मर्तवत्स.

मृत्वार्षिक (मृत् + वार्ष) die Zeit des kurzen Regens (währt 24 Stun-
den) Vtt. 215. steht zwischen वार्षिक (währt 1 Monat) und दीर्घवा-
र्षिक (währt 3 Monate weniger 24 Stunden).

मृत्शब्द (मृत् + शब्) m. Gerücht vom Tode (einer Person) At. Bn. 7, 9.

मृत्संस्कार (मृत् + सं) m. *Leichenbegängnis* K. 3, 4, 89, 121.

मृत्संजीवन (मृत् + सं) 1) adj. *Totus lebend*: रस Verz. d. B. H. No.

973. °जीवोपाय KATHA. 17, 18. 69, 127. °मृत्स Verz. d. Oxf. H. 44, 6, 24.

— 2) f. das Aufleben eines Toten: °काय Verz. d. Oxf. H. 7, 4, 14. —

3) n. das Aufleben oder Erleben eines Toten MIK. P. 34, 43. क्यामृत (1)

Verz. d. B. H. No. 1004.

मृत्संजीविनी (मृत् + सं) 1) adj. *Totus lebend*: °संजीविनी विष्वा
Verz. d. B. H. No. 904. — 2) f. a) *Totensbeilebung*, Bez. eines best. Re-
ceptes Verz. d. B. H. No. 963. — b) ein best. Strauch, = गोस्तुङ्गधा
Riān. im CKDa. ख० unter dem letzten Worte. — c) Titel eines Com-
mentaris zu Piṅgala's *Kāhaṇḍakāśāstra* Verz. d. B. H. No. 384. COLBR
Misc. Es. II, 64.

मृत्सूतक (मृत् + सू) n. die Geburt eines toten Kindes MATTAJ. 6,
9. VASIN. Bṛh. 8, 98, 14.

मृत्स्नत (मृत् + स्नत) adj. der sich nach einem Todesfall oder Leichen-
begängnis abgewaschen hat AK. 3, 1, 19.

मृत्स्नान (मृत् + स्नान) n. Abwaschung nach einem Todesfall oder Le-
ichenbegängnis H. 375. HALL. 3, 17.

मृत्स्वोपाकार (मृत् + स्व + मो) m. Bein. Kumārāpā's (der Ver-
storbenen Vermögen führen lassend, nicht nehmend) H. 713.

मृत्कार (मृत् + क्) m. *Leichenträger* MIK. P. 35, 36.

मृत्कारिन् (मृत् + क्) m. dass. ebend. 28.

मृत्काङ्ग (मृत् + ङ्ग) Leichnam JĪN. 2, 308.

मृत्काङ्गर (मृत् + ङ्ग) m. N. pr. eines Mannes DUCHAT. in LA. 75,
11 u. s. w.

मृतापउ (मृत् + घा) n. ein (scheinbar) totes —, lebloses Ei (Im Go-
gegnis zu den lebenden Eiern d. 1. Testikeln der Thiere); davon मर्ता-
पउ Vogel (aus solchem Ei entstanden), m. die Sonne (vgl. मृतापउ) ČA-
NDAR. bei WILSON.

मृतामद n. blauer Vitriol ČANDAR. im CKDa.

मृत्सक n. eine best. Lehmart AK. 2, 4, 4, 19. — Vgl. मृत्सल, मृत्सलक.

मृत्पान (मृत् + घा) adj. vom Leichnam sehrend, zur Erkl. von दृश-
मीय H. an. 4, 134.

मृत्कान् und मृत्कस् (मृत् + ख०) n. *Todestag*: मृत्कान् MIK. P. 30,
s. 19, 35, 44. मृत्कस् Buig. P. 7, 14, 26.

मृत्ति (von 1. मर्) f. *Tod* THA. 3, 355. H. 323. s. 4, 320. Mss. j. 116.
CAUT. (Bn.) S. VASIN. Bṛh. 5, 1, 20, 90, 12. Spr. 1439. Buig. P. 6, 14, 59.
16, 97. Śān. D. 77, 31. °भावचित्ता Verz. d. B. H. No. 878. °रक्षा DAQAN. 7, 18.
मृत्तिमम् (m. N. pr. der Sterblichkeit: तस्य यन्मृत्तिमासीत्पदकस्तत् (Go-
gons. श्रीवम्) KĪP. 11, 6.

मृतोदव m. Meer DHAR. bei WILSON. Wohl fehlerhaft für घमृतोदव
aus dem das Amrita entsteht.

मृत्काष (मृत् + काष) die Klumpchen Erde, — Lehm Spr. 441. Davon
nom. abstr. °ता f. मेरुमृत्कषणम् — वायाति पत्येष्ट्या 3972.

मृत्कर (मृत् + 4. कर) m. *Töpfer* THA. 2, 10, 1.

मृत्कास्य (मृत् + का) n. ein irdenes Geschäß THA. 2, 9, 9 (°कास्य gedr.).

मृत्कारि (मृत् + कारि) a) anstreichend f. eine Art Grille THA. 1, 2, 25.

मृत्खलिनी (मृत् + ख०) f. ein best. Pflanz. = कर्मका ČANDAR. im CKDa.

मृत्सल n. = मृत्सलक ČANDAR. im CKDa. मृत्सलक n. dass. BRAS. zu
AK. = सोराष्ट्रमृत्तिका Riān. im CKDa.

मृत्तिका (von मृद्) f. Erde, Lehm, Thon P. 1, 4, 89. AK. 2, 4, 4. H. 940.
HALL. 2, 4. VS. 18, 12. Arr. Bn. 3, 4. TATT. Ān. 18, 1, 9. Kullu. Un. 6,
1, 4 (= VASIN. Allah. No. 124). M. 2, 185. MBn. 1, 9724. Sopn. 3, 96,

1. Varān. Bṛh. S. 54, 39. 55, 75. Karmā. 37, 91. 39, 121. Bala. P. 5, 16, 21. कृत्त ° Supra. 2, 248, 13. 261, 3. Verkürzt aus metrischen Rücksichten: सुधामूर्तिकलेपम् MBh. V, 7477 (Bṛh. Chr. 57, 3 fälschlich मूर्तिका gedr.). Am Ende eines adj. comp.: स्वात्संमूर्तिक Karmā. 37, 88. Nach dem Schol. zu H. 1056 und nach Rīān. im CKDa. bezeichnet मूर्तिका auch eine best. wöhrtschende Erdart. — Vgl. धवल°, नील°, पापुड्-मूर्तिक, पूति°, मार्तिक.

मूर्तिकावती (von मूर्तिका) f. N. pr. einer Stadt MBh. 3, 1524. Hariv. 1963. VP. 424. — Vgl. मार्तिकवत.

मृत्यव. s. मृत्यव.

मृत्यपात्र (मृद् + पात्र) n. Thongefäß Kām. 34, 2.

मृतिपाट (मृद् + पि) m. Lehmklass Cat. B. 8, 4, 2, 1. 5, 9, 1. 14, 1, 2, 8. Kīrt. Ca. 18, 2, 3. Kānd. Up. 8, 1, 4. Supra. 1, 376, 8. Spr. 2248. यया मृतिपाटोऽन्ता कुरुते ययादिच्छति 2318.

मृत्याली (von मृद् + फल) f. *Cistus speciosus* oder *arabicus* Hb. 153. Der nom. °फलि kann auch auf °फलिन् m. zurückgehen.

मृत्यव m. Töpfer Maitray. 2, 6, 3, 3. Ohne Zweifel fehlerhaft für मृत्यव (मृद् + पच), wie Wenz. vermuthet.

मृत्यु° (von 1. मृ) Ṛāsis. 3, 24. m. (nach AK. auch f.; s. u. 2 am Ende) 1) Tod Nām. 3, 5. Nir. 11, 6. AK. 2, 8, 8, 85. Tait. 2, 8, 60. H. 323. Hal. 3, 6, 5. 52. Mnd. J. 45. RV. 7, 59, 12. देव्याः कर्मवर्णीत मृत्युम् 10, 13, 4. परं मृत्यो ध्वं पौष्टिकं फलाम् 18, 1, 2. धति मृत्युमति VS. 24, 2, 7. म मृत्यवे ज्वं तस्यै कदां वन RV. 10, 48, 5. 60, 5. मृत्योर्बहिन्मृत्युमिषुत इव ह्यं लोकाः TS. 1, 5, 9, 4. TBa. 1, 5, 9, 6. Ait. Br. 3, 5. सर्वान्मृषांस्वर्वांस्वामृत्युमृत्युरिति मृत्युः 14. Cat. B. 2, 3, 8, 9, 10. मृत्यवे स्तेत नयति 3, 8, 9, 10. पादमा 8, 4, 9, 1, 2, 1. 4, 3. धातमानं मृत्यो स्पृहामृतं कुरुते 12, 9, 8, 1, 10, 1, 8, 1, 4, 3, 5, 9, 4, 10. मृत्यवेद्विद्वान्मत्समीक्षायापया 6, 8, 1. 14, 6, 4, 5. मिषा मिन्दना उपयुत मृत्युम् Acv. Gṇa. 3, 10, 11. य-चन्दन मृत्युना भिषते Pāñāy. Br. 24, 14, 9. Kād. 15. 74. Feuer ist Tod Cat. B. 2, 2, 4, 7. 14, 6, 9, 10. TS. 1, 4, 4, 4. मृत्युना स विधुध्यति M. 11, 103. 12, 80. MBh. 1, 7039. मृत्युमृच्छति 3, 2166. नाकाले विरिक्तो मृत्युमर्त्यानाम् 3366. 12211. 12, 1270. Supra. 1, 3, 20, 4, 11. 72, 9. 89, 21. व्याधि-तो मृत्युमृच्छति 110, 30. Raṣ. 12, 13. यत्रास्ति विषमसर्गा उमते तदधि मृत्यवे Spr. 104. 3173. जातस्य मृत्युर्मित्यो ध्रुवं वन्य मृत्यव च 961. 4385. 4742. 5041. Varān. Bṛh. S. 8, 30 °का). 36, 4. मृशति Karmā. 14, 13. Wenz. Rīmāy. Up. 333. °काले Spr. 3027. प्रत्याप्तव° adj. Pāñāy. 10, 9. क्षल° durch Feuer verursachter Tod Varān. Bṛh. S. 89, 3. शल° 53, 102. जल° adj. im Wasser seinen Tod findend 68, 9. स्त्री° adj. durch sein Weib den Tod findend 61. pl. RV. 10, 117, 1. Cat. B. 4, 4, 5, 1. 13, 3, 1, 2. es giebt 101 Arten des Todes, hundert durch Krankheit und Zufall (क्षयमृत्यु Schol. zu Kīrt. Ca. 113, 1), eine natürliche und gewöhnliche durch Alter (वृत्ति): vgl. Cat. B. 12, 4, 5, 1. तं कृणुत वरुणाय-पुंसि क्षाममृत्युमरि वृषाक मृत्युम् AV. 4, 30, 3. पे मृत्यव एकैशतम् 8, 2, 27. सुपुंसिव वरि मृत्यवर्षतामपि मेममपि मृत्यवे क्विसिः शतं ये 2, 28, 1. 2, 14, 5. 14, 6, 10. Kād. 97. एकोत्तरं मृत्यवशतमवधायः प्रवर्तते 1. तत्रैकः काल-संशतम् शेषाः सप्तमसवः स्मृताः Supra. 4, 122, 10. देशगामसुखमृत्यवः 12. एते प्रवर्तन्ते रक्षाः स्वध्यावाराय मृत्यवः Kām. Nir. 16, 39. — 2) persön-lich gefast: Rauben des Todes, des Todesgottes Kām. B. 14, 2.

R. 8, 1, 29. Vin. 256. — मृत्येर्वा मृत्येतेत् Spr. 4744. मृक्तीत इव कोषेय मृत्युना धर्माचेतु 32. यस्य प्रसादे यथा धीर्विजयय पात्रकमे 1. मृत्युय वसति कोषे तवतसिम्पयो किं ताः H. 2438. मृत्युः शरीरगतारम् — कस-त्यतः 4743. तस्मै यमाय नमो वस्तु मृत्यवे RV. 10, 165, 4. Kām. 13, 2. Jāma und Mṛtju Kām. Ca. 4, 3, 2. Cat. B. 14, 4, 2, 22. Bala. P. 2, 6, 8. कृतासकालमृत्युर्किंकार्वाणं Verz. d. B. H. 143, 8. fg. = यम H. 194. Mān. = देव Vīṣṭa bei Uśāṭal zu Ṛāsis. 3, 21. Genealogie des Mṛtju Kād. 135. Wenz. Omnia 408. मृत्यु मरणधर्मण योषयेय रूपाश्वितः R. 3, 29, 18. (ज्याक) मृत्युर्वयः परशयम् MBh. 1, 8267. उभतरदृष्ट 8, 2414. Spr. 2246. °दृष्ट R. 8, 78, 13. Karmā. 73, 387. fg. देवत Wenz. Gṇor. 35. सर्वमृत्यु. मृत्यु und मृत्युनिवर्तक Bolww. Viṣṇu's Pāñā. 4, 3, 71. ein Sohn des Adharma von der Nirṛti MBh. 1, 2619. Brahman's VP. 50, N. der Māṇā 56. Mān. P. 50, 30. fg. Kālī's Bala. P. in VP. 56, N. 4. जातो मृत्युनाप्यतो वै सुनीधायी प्रापति Hariv. 293. VP. bei Mūn. ST. 1, 62. Mṛtju Prādhvāmsana Cat. B. 14, 5, 22. 7, 8, 38. Śāmpa-rajāpa Ind. St. 3, 459. Lehrer 4, 374. Vjāsa im Gṛn Drāpara VP. 273. Verz. d. Oxf. H. 32, 9, 36. 80, 9, 11. unter den 11 Rudra VP. 121, N. 17. Ausnahmeweise f. MBh. 7, 2074. fg. 12, 9182. 9185. Vgl. मृत्युकान्या. — 3) N. eines Ekāha (neben Antak) Kām. Ca. 14, 22, 4. — 4) Bez. des 8ten astrologischen Hauses Varān. Bṛh. S. 104, 22. Bṛh. 6, 5, 9, 2. 7. °मृक् 25, 1. Laṇṇa. 1, 18 in Ind. St. 2, 281. Verz. d. Oxf. H. 330, 6, 5. fg. N. des 17ten astrologischen Joga Aa. R. 366. Verz. d. Oxf. H. 86, 4, 12. 97, 6, 27. — 5) der Liebesgott (vgl. Mār.) H. c. 77. — 6) मृत्योर्वरि° und मृत्योर्विकर्णमांस Namen von Śāman Ind. St. 3, 229, 6. — Vgl. ख°, खप°, पुनर्मृत्यु, मरु°, विष°, मार्त्यव.

मृत्युकि (von मृत्यु) am Ende eines adj. comp.: स्वच्छद्° dem Tod in seiner Gewalt habend MBh. 12, 1847. vgl. हृन्मृत्यु 12, 1850. Bala. P. 4, 9, 39.

मृत्युकान्या (मृ° + क°) f. die Todesgöttin (vgl. मृत्यु 2 am Ende) Verz. d. Oxf. H. 22, 9, 37. ब्रह्मणो ऽस्ते मृत्युकान्या प्रनक्ष जलविधुवत्। संस्त्रीं सर्वलोकानो ब्रह्मदेवीनां नारायिण ॥ BRAHMAVAI. P., PRAKṢṢṢ. 51 im CKDa. u. मृत्युखप.

मृत्युनिष्ठ (मृ° + निष्ठ) m. Berleger des Todes, N. pr. eines Autors und Titel des von ihm verfassten Werkes Hall 197. °निष्ठाद्वार° ebend. Amṛteṣa 108.

मृत्युजित (मृत्युम्, acc. von मृत्यु + जय) 1) adj. den Tod überwindend; in Verbindung mit मृष oder mit Ergänzung desselben Bez. des Vorges RV. 7, 59, 12. UPAL. S. 56. Verz. d. B. H. No. 1287. fg. Verz. d. Oxf. H. 44, 6, 32. 45, 9, 80. 75, 6, 31. ज्ञान Pāñā. 2, 21, 3, 32. — 2) m. Bein. Civa's AK. 1, 1, 4, 27. H. 196. Pāñā. 18, 6. Verz. d. Oxf. H. 89, 6, 35. 96, 6, 7. 253, 9, 17. Pāñā. 1, 1, 15, 3, 39. 13, 36, 2, 2, 22. — 3) m. N. pr. eines Autors Hall 197. — Vgl. मृत्° und मृत्युखप.

मृत्युजयतीर्थ (मृ° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, 8, 21. मृत्युतीर्थ (मृ° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 78, 6, 18. मृत्युसूय (मृ° + सू°) n. eine bei Leichenbegängnissen gerührte Trommel Rīā-Tan. 3, 400.

मृत्युहृत (मृ° + हृत) m. Todesbots AV. 8, 8, 11.

मृत्युद्वार (मृ° + द्वार) n. das zum Tod führende Thor: क्षयमृत R. 3, 43, 10, 4, 5, 32. Hrv. 31, 22.

मृत्युभाषा (मृ + भा) m. Quackheiber (den Tod entfernend) RĪśān. im CKDa.

मृत्युभाषा (मृ + भा) n. ein Unsterblichkeitstrank KARṢi. 41, 59.

मृत्युपथ (मृ + पथ) m. ein zum Tode führender Pfad R. 6, 36, 118. RĪśān. Tal. 6, 318. Buḥ. P. 8, 18.

मृत्युपा (मृ + प) adj. den Tod schlüpfend, Bely. Čiṣ'a's MBu. 12, 10486.

मृत्युपार्थ (मृ + पार्थ) m. Feuert des Todes, deren 101 angenommen werden Kāc. 97. tausend und mehr TBu. 3, 10, 2. Kāc. 133. — AV. 8, 3, 2. 8, 10. 16. 17, 1, 30. Kāṭh. 1, 18. Čvatīg. Up. 4, 15. Āc. V. Gān. 1, 18 (S. 48 bei Stenzler). Pā. Gān. 1, 2. MBu. 12, 317. R. Goa. 2, 114, 5. 3, 39, 21. Suṇ. 1, 131, 10. Buḥ. P. 3, 18, 10.

मृत्युपुष्प (मृ + पुष्प) m. Zuckersrohr RATHM. 84. So genannt, weil die Pflanze nach der Blüte abstirbt.

मृत्युफल (मृ + फल) 1) m. eine Gurkenart, = मरुकाल H. a. n. 4, 296. = मरुकाफल Med. I. 161. — 2) f. Musa sapientum, खा Med. H. 108. ई H. an. Vgl. यथा कदली नलो वा फलमपिवाय न भूयते तमः MBu. 3, 15647.

मृत्युबन्धु (मृ + बन्धु) m. Todesgenosse: die Menschen RV. 8, 18, 22. 10, 93, 16. Jāma ist ihr Herr TS. 3, 1, 2.

मृत्युवीर्य (मृ + वीर्य) m. Bambusrohr TAT. 2, 4, 34. Hā. 108. Vgl. die u. **मृत्युफल** 2. citrilo Stelle aus MBu.

मृत्युभङ्गुरक (मृ + भङ्गुर) m. eine bei Leichenbegängnissen gerührte Trommel TAT. 1, 1, 123.

मृत्युभय (मृ + भय) n. Todesgefahr Varān. Bḥ. S. 89, 16. 95, 35. Todesfurcht KARṢi. 27, 39.

मृत्युभूय (मृ + भूय) m. ein Diener des Todes, bildliche Bez. einer Krankheits RĪśān. im CKDa.

मृत्युमृत (von मृत्यु) adj. mit dem Tode behaftet, dem Tode unterworfen Paścāp. 5, 6. so v. a. tot Med. I. 46.

मृत्युमार (मृ + मार) m. N. eines der 4 Māra (Touss) bei den Buddhisten Vāṣṭ. beim Schol. zu H. 233.

मृत्युप्राज्ञ (मृ + प्राज्ञ) m. der Gott des Todes MBu. 12, 347.

मृत्युत्रयिन् (von मृ + त्रय) f. die Gestalt des Todes habend; = त्रयिणी mystische Bez. des Buchstabens त्रय Wānā. RĪśān. Up. 317. fg.

मृत्युलङ्घनोपनिषद् (मृ - लङ्घन + उ) f. Titel einer Upaniṣad Verz. d. Oxf. H. 390, 6. No. 38. Ind. St. 2, 394. 9, 21. fg.

मृत्युलोक (मृ + लोक) m. die Welt des Todes, die fünfte unter sieben Weltkränzen Čiṣ'a. B. 30, 1. so v. a. Jāma's Behausung, die Welt der Toten: ब्रह्मन्तये यापयति मृत्युलोकं तद्व्याप्तमानो मम बाणालाले R. 4, 36, 73. 90, 50. MBu. 6, 2315. Verz. d. Oxf. H. 82, a, N.

मृत्युबन्धन (मृ + बन्धु) m. 1) Bein. Čiṣ'a's (den Tod anführend). — 2) Rāb. — 3) Asclep Marmelos Corr. H. a. n. 8, 30. Med. n. 243.

मृत्युसंजीवन (मृ + संजीव) adj. vom Tode lebend, wieder lebendig machend; = ई (wohl mit Ergänzung von विद्या) Verz. d. Oxf. H. 94, a, 12. fg. — Vgl. मृतसंजीवन.

मृत्युसंज्ञ (von मृत्यु) adv. in die Gewalt des Todes; in Verbindung mit कर्द् And dem Tode überliefert MBu. 7, 1864.

मृत्युसुत (मृ + सुत) m. Sohn des Todes, pl. Bez. einer Art von Kotu Varān. Bḥ. S. 11, 19.

मृत्युमृति (मृ + मृ) f. Krebswucher (beim Goldern des Tod findend; vgl. die u. **मृत्युफल** 2. citrilo Stelle aus MBu.) Čaḥāṭhān. bei Wilson.

मृत्युसेना (मृ + से) f. das Heer des Todesgottes Spr. 4331.

मृत्ता (von मृद्) f. schöne Erde, guter Lehm P. 5, 4, 10. AK. 2, 1, 1. H. 940. HALL. 2, 1. Erde, Lehm (मृत्तिका) und = वासा (कासी?) H. a. n. 2, 286. eine wohlriechende Erdart H. 1086. Sch. मृत्तः (wohl मृत्ता zu lesen) काही (lies काही eine wohlriechende Erdart) प्रसुमि Med. 5. 8.

मृत्तल (wie oben) 1) m. oder n. Staub, Pulver Suṇ. 1, 273, 1, 2, 92, 5. मृत्तु aus weichen oder zarten Theilchen (Atomen) bestehend 1, 50, 30. — 2) f. वी schöne Erde, guter Lehm P. 5, 4, 10. AK. 2, 1, 1. H. 940. a. n. 2, 279. Med. n. 16. HALL. 2, 1. eine wohlriechende Erdart AK. 2, 4, 4, 19. H. a. n. (Hos तुवयि) und Mad. (Hos तुवयि: st. तुवयि:). Lehm uberh. Buḥ. P. 8, 8, 10. गङ्गा-तटाद्वी मृत्तमाṣṣ Kāc. 28, 98 bei AVARANT. HALL. Ind. — Vgl. मृत्तल. मृत्तलपात्रक (मृ + पात्र) n. ein des. irdenes Gefäß, = उड्डिका TAT. 2, 9, 7.

मृद् (von मर्द्) f. Erde, Lehm, Thon AK. 2, 1, 1. H. 940. HALL. 2, 4. VS. 11, 25. TS. 5, 7, 2. CAT. Bu. 6, 1, 12. 9, 34. 2, 3, 2, 32. 2, 1. 6, 4, 9. 7, 4, 15. Kāṭh. Ča. 18, 1, 20. 3, 2. MAITRAJ. 6, 37. M. 4, 39. 5, 108. 108. 111. 125. fg. 124. R. 327. JĪśā. 1, 17 (pl.). 3, 27. Spr. 3029. 8206. Suṇ. 1, 5, 2. 97, 16. Čiṣ. 105, 1. Varān. Bḥ. S. 84, 7. fg. 85, 29. 60, 9 (pl.). 68, 2. 95, 18. KARṢi. 39, 124. Pāśān. 2, 6, 39. Verz. d. Oxf. H. 372, 6. No. 644. काच इति मृद्दे AK. 3, 4, 39. ein Erd-, Lehmklumpen (vgl. मृ. छोड़) M. 5, 166. Mān. P. 34, 66. eine wohlriechende Erdart RĪśān. im CKDa. तदानीं मृत्युमृति RATHM. 3, 39. — Vgl. पात्रक.

मृद्कुरु m. Columba Horiola H. 1341. **मृद्कुरु** v. l.

मृद्कुरु Uśāval zu Uḥiśā. 1, 130. 1) m. Nudd. K. 280, a, 4. a) eine Art Trommel AK. 1, 1, 3, 5. H. 293. a. n. 3, 129. Med. g. 45. HALL. 1, 97. MBu. 3, 15700. HANV. 15834. R. 1, 5, 19. 2, 103, 48. 6, 19, 14. Sīc. 1, 334, 3. MĪLAV. 17, 16. Spr. 2399. 4897. WEBER. Naz. 2, 391. Varān. Bḥ. S. 4, 19. 68, 95. Mān. P. 106, 61. Pāśān. 20, 7. माङ्गल्य UTTARAHAR. 114, 2. Vgl. मर्द्ङ्ग, मर्द्ङ्गिक. — b) Iarm, Geräusch (योष) H. a. n. Med. — c) Bambusrohr ČANDAM. im CKDa. — 2) f. eine best. Pflanze, = घोषालकी RATHM. 68.

मृद्ङ्गक (von मृद्ङ्ग) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 392.

मृद्ङ्गफल (मृ + फल) m. Brodfruchtbaum ČANDAM. im CKDa.

मृद्ङ्गफलिनी (wie oben) f. = मृद्ङ्गी RĪśān. im CKDa.

मृद्गी m. Krankheit; Höhle Uśāval. zu Uḥiśā. 5, 41. adj. sportive, sporting; passing quickly away, transient Wilson. — Vgl. मृद्गी.

मृत्ब (von मृत्) n. in der Dramatik Hervorhebung der Vorsage an dem Tadelnswerten und umgekehrt Buḥ. Nīṭiāc. 18, 105. 114. DAĞAN. 3, 11. 12. PRATIPAN. 28, a, 2.

मृद् f. = मृद् DYNARAK. im CKDa. पथिबिन्ध मृद्पोपालत तेषामपे भाजत तत्पुपातम् Čvatīg. Up. 2, 14.

मृदाक m. Donnerkeil ČANDAM. im CKDa.

मृदानी a. मृदानी.

मृदाकृषा (मृदु + कृषा) f. eine währschmeckende Erdart H. 1066.
 मृदि s. मर्दि.
 मृदित (partic. von मर्दि) 1) adj. s. u. मर्दि. — 2) n. eine best. Krankheit des männlichen Gliedes Suca. 1, 208, 7. 18. 3, 124, 2.
 मृदिनी (von मृदु) f. gute Erde, guter Boden Çandaś. im ÇKD.
 मृदु (von मर्दि) Uṇṇais. 1, 30. 1) adj. f. मृदु und मृदी P. 4, 1, 44. Vor. 4, 16. compar. ष्मदीयम्. superl. ष्मदिष्ठ P. 8, 4, 161. Vor. 7, 59. weich, zart, geschmeidig (Gegens. कठिन, स्थिर, खर, कर्कुर, सीत्था, दारुण, पृथ्वी); = कोमल und क्षीरिण्या (तीक्ष्ण H. an.) AK. 3, 2, 27. 3, 4, 56, 97. H. 1387. an. 2, 283. Man. d. 11. (मृदु) कृत्स्नोप्यो मृदी कृत्वा VS. 11, 58. मृदिव च्छन्दः शिखिरम् At. Ba. 6, 16. Çar. Ba. 3, 2, 5, 11. सोमं मृदु 8, 4, 8, 10. दधि Kṛty. 73, 8. लृपा Goss. 4, 7. शाहल Jīśā. 3, 7. Varān. Bṛh. S. 84, 47. Kāśī. 60, 12. ध्यम् Spr. 3185. सलिल 2248. 2719. मेदक 2247. चर्मन् Suca. 1, 20, 3. पृ. 66, 7. ०काल, ०गुह 26, 1. 117, 17. 127, 3. ०मैल 2, 14, 15. शय्या 38, 7. 80, 4. वेह् 176, 12. कोष्ठ 187, 1. 190, 8. 308, 18. मृमि 1, 134, 19. 4. Varān. Bṛh. S. 55, 2. कुक्षिपरिणामदुरेणुः पन्थाः Çik. 86. मर्मन् Daç. 1. ०मृषारीर Çik. 10. घञ्ज Raoh. 8, 56. ०गात्र Vajrv. 11. मृदुतलो चारिणी Varān. Bṛh. S. 64, 2. 70, 2. 81, 10. 62, 1. 68, 7. 70, 5. शिरीषमृदी (सीता) Manu. 104 (Sū. D. p. 65). Mān. P. 21, 18. Haar MBu. 3, 1892. 8, 2, 3, 14. Varān. Bṛh. S. 64, 57. 81. 70, 9. ध्य वा मृदु वस्तु किमुति मृदुवाग्मे प्रजा-त्तकः Raoh. 8, 45. मृदिष्ठपुरोऽहोवाय (so die Aug. und die Hdachrr.) aug dem weichen Theile des Pu r. Åç. Çu. 5, 17, 8. मृदुहृदय weicherstzig Çar. Ba. 1, 6, 8, 10. मनस् Mān. P. 100, 8. कृपामृदुमनसः Raoh. 9, 57. weich, mild von Personen AV. 3, 28, 4. (f. मृदु) so v. a. zärtlich. M. 4, 216. 7, 140. MBu. 3, 1064. प्रमथकारिणः केचिकर्पायमृदुवे ऽपरे 13, 2093. 3026. R. 2, 21, 11. 45, 8. Spr. 2250. (fg. 3923. 4503. 4602. 4748. fg. का-त्ता मृदुः 3224. Varān. Bṛh. S. 8, 8. Bṛh. 24, 12. R. 81, 32. मृदुपश्य-गुणी Mīlā and Strengre Spr. 1314. कर्मन् 3873. Kīn. Nītra. 7, 22. ध्य-गुण्य MBu. 1, 5685. mild so v. a. schwach, mäßig: तारः Suca. 1, 32, 6. क्रिया 58, 31. 120, 15. ध्यमि 2, 24, 2. 180, 1. रूपायः Marraup. 6, 30 (S. 103). ध्यमृदुमूल Varān. Bṛh. S. 22, 32. पवन Vīn. 85. Raoh. 11, 76. MBu. 14, 1416. पार्थस्य मृदुपुद्गताम् 6, 2572. 2591 (mit der ed. Bomb. ०पुद्गता zu lesen). ०कप्य Varān. Bṛh. S. 68, 111. ०संशरत्कार Spr. 1700. ०प्रय-लावृष्यौ AV. Pāit. 1, 20. Sch. मृदुमध्याध्यामजस्र Joga. 1, 29. 2, 81. schweich, klein in Widerstand zu setzen vormügend zu p. h. ०मृति मृदुं म-मृमानः AV. 5, 18, 5. नमगमृद्वन् । उन्मूलयं कठिनामृदुवागुरिच रु-मान् Kāśī. 10, 69. ततसे मृद्वो मृन्मयध्व्याः शर्युतिताः MBu. 3, 14900. zart, mild vom Laut, Ton, von der Stimme, Rede Çikru. Ça. 17. 3, 17. Kāśī. Up. 2, 22, 1. VP. Pāit. 1, 125 (मृदुतर Schol.). Varān. Bṛh. S. 74, 18. ०वाल् Nī. 6, 31. M. 9, 355. Varān. Bṛh. 2, 8. Laccō. 2, 14 in Ind. St. 2, 286. ध्यमिर्मृदीनिः R. 4, 2, 3. adv. in ०भाषिणी-Vīn. 88. Va-ri. Bṛh. S. 86, 9. 63, 3. ध्यमिति मृदु सुरीयम् 94, 12. स्वमिति मृदु Çik. 22. samy. vom Gange: ०गामिनी MBu. 3, 16716. Sīr. 5, 105 (गमि स. मृदु MBu. 3, 16855). Mān. P. 16, 25. ०गति (वात) Çar. ed. Bomb. 4. मृदु (Synonym सीत्थ) samy. als Gesamtnamen für die Nakshatra Au-rahā, Ītrā, Revati und Mṛgasiras Varān. Bṛh. S. 58, 31. 60, 31; vgl. Wenz. Göt. 36. Naz. 2, 384. (fg. — 2) m. a) der Planet Saturnus (vgl. मन्द) Varān. Bṛh. S. 4, 22. 14, 4. — b) N. pr. eines Mannes gaga

विदिदि zu P. 4, 1, 101. eines Fürsten VP. 462. — 3) f. 1) Wolnstock mit röhlichen Trauben Riān. im ÇKD. Vgl. मृदीका. — 4) n. Mīlā: मृ-डुज्जरे M. 1, 39. कलं चार्हं मृद्वे दारुणाय च MBu. 8, 932. मृडना दारुणं कृति मृडना कृष्टदारुणाय् 3, 1080. Spr. 980. 2240. 4288. 4994. m.: च-न्दनस्य मृडः P. 3, 2, 5. Vāit. 3, Sch. — Vgl. 1. 2. मर्दिच.
 मृडक (von मृड) adj. weich: वल्लभाय Sados. P. 4, 19, 6. मृडकम् adv. zart, leise: ध्यपाटिलो मृडकं वदप्यपित Lāp. 4, 2, 9.
 मृडकृपायस (मृड + कृ) n. Die (Hilfsk) d. L. सीता Riān. im ÇKD.
 मृडकोष्ठ (मृड + कोष्ठ) adj. leicht zu Stahl gehend Wilson; vgl. मृदी कोष्ठ Suca. 1, 146, 16.
 मृडक्रिया (मृड + क्रि) f. das Erweicheln: शक्तः Suca. 2, 33, 3.
 मृडगण (मृड + गण) m. = मृडवर्ग Gīotist. im ÇKD.
 मृडगन्धिक (मृड + गन्धि) m. eine best. Pflanze Vajrv. 142.
 मृडगमन (मृड + गमन) adj. einen sanften Gang habend; f. धा das Weichen der Gans oder der Schwans Riān. im ÇKD.
 मृडवर्मन (मृड + र्म) m. eine Art Birke, = चर्मम् Riān. im ÇKD.
 मृडचाप (मृड + चाप) m. N. pr. eines Dānava Hariv. 2288. 14287.
 मृडच्छद (मृड + छद) m. eine Art Birke (मृत्) H. 1144. 8. also im Gādyr- wachsende Pīlu-Art Çāpīn. im ÇKD. = कुकुत्तु und मृदीताल Riān. ebend.
 मृडनारीप (मृड + नारी) adj. sternlich weich u. s. w. P. 8, 1, 217. Sch. AV. Pāit. 4, 29. Sch.
 मृडता (von मृड) f. Weichheit, Milde, Schwäche: मृडता प्रवृ. u. s. w. mild, schwach werden: यदि प्रीत्यकारिर्म न केचो मृडतो व्रजेत् R. 6, 5, 11. Suca. 2, 403, 31. Raoh. 3, 54. Spr. 3308. Varān. Bṛh. S. 46, 5.
 मृडताल (मृड + ताल) m. ein best. Baum, = मृदीताल Riān. im ÇKD.
 मृडनीचता (मृड + नीच) adj. zugleich mild und zart: मृडनीचतारं यदुच्यते तदिदं मृदुव दृश्यते वपि Mīlav. 37. collect. Bez. der beiden Nakshatra Kṛtikā und Vipākhā: केतुतर्जुन सविवालं मृडनीचताम् Varān. Bṛh. S. 98, 11.
 मृडत्वं (von मृड) n. Weichheit, Zartheit, Milde Suca. 1, 132, 21. 236, 4. Varān. Bṛh. S. 72, 2. मृडत्वं च तनुत्वं च विक्लवत्वं तत्रैव च । त्विगुणा स- पतिः प्राक्ताः MBu. 13, 541. Riān.-Tar. 3, 196. Mān. P. 15, 55. 68, 32. भास्कारस्य R. 3, 22, 21. दयापाणो गुणस्य प्रतिपादनं मृडत्वं Prāpān. 23, 46.
 मृडत्वं च ०श्च (मृड + त्वं) m. eine Art Birke (मृत्) AK. 3, 4, 36.
 मृडवर्क n. Gold Çandaś. im ÇKD.
 मृडवर्ग (मृड + वर्ग) m. Rohrehalf (नल) Riān. im ÇKD.
 मृडवर्क (मृड + वर्क) m. Rohr (वेत्र) Riān. im ÇKD. ०वर्कम् Wilson.
 मृडपोडक (मृड + पी) m. eine Art Weis (पाटीनी) H. c. 198.
 मृडपुष्प (मृड + पुष्प) m. Acacia Sirissa (शिरीष) Buch. Hā. 94.
 RATNAM. 159.
 मृडपर्व (मृड + पर्व) adj. f. धा zart: वाल् MBu. 3, 2995. ०पर्वम् adv. auf eine zarte Weise 2991. Joga. Sel. 56, 152. R. 2, 1, 8.
 मृडप्रिय (मृड + प्रिय) m. N. pr. eines Dānava Hariv. 2286. 14287.
 मृडफल (मृड + फल) m. N. verschloeden Pflansen: = विकङ्कत, विकण्डक und मधुनालिकेरिक Riān. im ÇKD.
 मृडः (von मृड) m. N. pr. eines Sohnes des Çāpāthika VP. 483. Buia. P. 9, 24, 15. Hariv. 1917 (mudr die ältere Ausg.). 2083 (mudr die

altore, मृडर die neuere Ausg., मृडर Langl.). 5085 (मृदर die ältere Ausg.). 6628 (मृदर beide Ausg.), मृडर Langl.).

मृडरस्वप्न s. u. निडरस्वप्न.

मृडरस्वप्न (von मृड + रोषन्) m. = मृडलोमक *Cardianthus* bei Wilson. मृडर्ल (von मृड) 1) adj. weich, sart, mild *gaṇa* तिथ्यादि zu P. 1, 2, 97. AK. 3, 2, 27. H. 1357. कलेवर Git. 11, 26. बज्जी Kuvāla. 39, 5, 5. मासुषियोगाडुखादतिमृडलता (v. l. मृडतया) Paar. 37, 6. — 2) n. *Amyris Apollonia* (सिगुर) H. c. 129.

मृडलोमक (von मृड + लोमन्) m. *Haar* H. 1295. — Vgl. मृडरोमवत्. मृडवर्ग (मृड + वर्ग) m. die Gruppe der मृड genannten *Nakshatra* (s. u. मृड 1. am Ende): मृडवर्गस्वतुराधाचित्रापोक्षिन्दवानि Varin. Bṛm. 8, 98, 10.

मृडविद् (मृड + विद्) m. N. pr. eines Sohnes des *Cyaphalka* Balā. P. 9, 24, 15.

मृडस्पर्श (मृड + स्पर्श) adj. f. *zart* —, *sanft* bei der Berührung, *weich*, *sanft*: शय्या Spr. 1930. किम्पुमृडस्पर्शे देहे MBu. 3, 11037.

मृड् (von मृड) adv. mit *weich* werden P. 7, 4, 26, Sch. — Vgl. मृडभाव. मृडस्पल (मृड + उ°) n. *Nymphaea cymosa* Roxb. *Canna* im CKDa. मृडभाव (von मृड + 1. भू) m. das Weichwerden Nir. 5, 15.

मृद (मृड + 1. 71) 1) adj. in *Erde* —, in *Lehm* stechend: धर्मोर्मु Spr. 3190 (Conj.). — 2) m. ein best. *Flach Upland*, in *Śālistambas* CKDa.

मृदु (मृड + घट्) m. ein *trudener Krug* Spr. 2223.

मृदाप (मृड + भा°) n. *Thongefäß* Halā. 5, 4. *Soṇa* 1, 136, 9.

मृदङ्ग (मृड + 3. ङङ्) 1) adj. *sart* gebaut: त्वी M. 3, 10. — 2) n. *Zinn* (weich) Tai. 2, 9, 31. H. 1042.

मृदवयस्क (मृड + वय°) adj. *wobei* die *Trennung* der *Elemente* eines *Compositums* leicht angedeutet wird RV. Paṭr. 15, 10.

मृदो s. u. मृड.

मृदीका (von मृदी f. *Weinstock* und *Weintraube* AK. 2, 4, 26. H. 1156. Halā. 2, 35. *Soṇa* 1, 140, 9. मृदीकुर्यासाव 190, 12. 231, 15. 233, 70. 2, 78, 5. 460, 17. °रस *Citrāṇa* Sāṇa. 3, 4, 15. *Vāṇa* 1, 9, 27. Varin. Bṛm. 8, 58, 10. = *कपिलद्राक्षा* Riān. im CKDa. — Vgl. पृथु° und मादकि.

मृध (von मृध f. 1) नि डुर्योगे कुर्यावर्ध मृधि वेत्त RV. 1, 174, 7. nach *Śā.* er *verderbt* im *Kampfe* den *K.* in *seiner* *Bekahrung* (oder für den *Durjoṇa* oder *Durjavan*). — 2) concret: *Verächter*; *Gegner*, *Feind* überh.: pl. RV. 1, 131, 4. 138, 2. कृतं मृधः 182, 4. 2, 22, 5. धनिदिद्वेवोर्धः 23, 12. 28, 7. 3, 47, 2. 5, 30, 7. 6, 53, 4. 60, 5. 8, 45, 40. 50, 12. 8, 4, 2. *Soṇa* 1, 61, 25. VS. 5, 37, 11. 15, 72. TS. 2, 2, 5, 4. इन्द्रं मृधो ऽपि प्रविषत 5, 8, 1. AV. 5, 20, 12. 6, 2, 2. 8, 5, 43, 1. 5, 27, 12. 59. Car. Ba. 4, 6, 4, 4. 5, 5, 2, 5. Cīṇa. Ba. 4, 1. दिवस मृधस्य *Pañāva*. Ba. 11, 4, 3. — Vgl. विमृध, विमृध.

मृध (wie oben) n. *Kampf*, *Schlacht* AK. 2, 8, 2, 79. H. 796. Halā. 2, 296. पुष्यावर्तत मृधे पेषो लोमर्क्षयाम् Hanv. 10699. R. 1, 32, 5. मृध MBu. 1, 5092. 5296. 3, 2161. 4, 1245. 5, 7084. 15, 795. R. 6, 20, 15. Raar. 13, 65. Balā. P. 1, 8, 21. मृधेयु B. 2, 40, 6 (39, 11. Gorn.). मरुमृधे MBu. 1, 589. 3, 12101. 4, 1019. R. 2, 61, 20. Kāṇḍa. 46, 115. m. oder मृधन् n.: *व्याधिलायागिष* *प्रुषियोरमृधः* Balā. P. 2, 18, 10.

मृमृध (wie oben) n. (oder als adv. *aufzufassen* wie *तिरस्*) *Gleichgültig-*

keit, *Geringgeschätzung*: मृमृधस्त्वं *geringachten*, *verschmähen*: क्षये सुतः सुमृध मा मृधत्का RV. 2, 18, 4. धमे मा नो देवताता मृधत्का 7, 48, 5. = *संयाम* Nāṇa. 2, 17 und oft bei Comm.: vgl. u. पृथ am Ende.

मृषा = मृषा Rāma. zu AK. CKDa.

मृष (von मृष) 1) adj. *Verächter*, *Feldm.*: ध्रुमृषापृथय द्विषो दक्षलो-
सि विचरन्ता RV. 8, 43, 26. — 2) n. pl. *Verachtung*, *Schmählung*: पुरातो
डुरितेषां पुरा मृषेयः कवे 1 प्र ष धावृषेता तिर 44, 20. — Vgl. धमृध.
मृषेवाच (मृष + वाच) adj. *verächliche Reden* *führend*, *schmählend* Nir.
6, 21. RV. 1, 174, 2. नि डुर्योगे धावृषावृषावचः 1, 20, 10. 32, 5. त्रैम्यं पूरं
विद्वेषे मृषवाचन् 7, 18, 15. 10, 23, 5.

मृम्य (von मृद) adj. f. *aus Erde, Lehm, Thon bestehend*, — *gemacht*
gaṇa शारादि zu P. 4, 3, 144. मृदं तावद्गृह P. 7, 89, 1. योनि VS. 11, 59.
पात्र TBa. 1, 4, 3, 2. 1, 2, 2, 0. 3, 2, 11. इष्टका Car. Ba. 6, 1, 2, 30. 12.
5, 8, 14. 14, 2, 8, 55. Āc. *Gaṇa* 4, 7, 10. n. *मृम्ये* (sc. पात्रे) उमीपाव पि-
वेत् Gorn. 3, 2, 48. M. 5, 122. fig. 6, 54, 7, 132. R. 237. MBu. 3, 16670. *Soṇa*.
1, 99, 10. 170, 9. Raar. 5, 2. Cīṇ. 105, 1, v. 1. Spr. 1350. Varin. Bṛm. 8.
44, 21. 80, 4. °लभा *eines aus Thon* *gemachten Gegenstandes* 67, 12. Balā.
P. 6, 16, 22. Vora. 2. B. H. 143, 4. ष° Kīṇ. Ca. 4, 2, 34. 7, 4, 28. 8, 2, 1.
मृम्यमृषापिन् Car. Ba. 14, 1, 2, 30. Hier und da fälschlich *मृम्यस्य* ge-
schrieben, s. B. Kīṇ. 12, 2. Āc. Ca. 3, 14, 12 (Hdschr. richtig). Kāṇḍa.
Up. 6, 1, 4. Hanv. 7879 (die neuere Ausg. richtig). *Soṇa* 1, 240, 15. *Va-*
śāntas (Allah) M. 124.

मृमरु (मृड + मरु) m. *Stein, Fels* (?) Tai. 2, 3, 5.

मृन्मान (मृड + मान) zur *Erklärung* von कृष H. an. 2, 294. Mṛd. p. 3.
मृलोष्ट (मृड + लोष्ट) n. *Erde*, *Lehmklumpen* M. 4, 70. Vora. d. Oxf.
H. 282, a, 2.

मृषय s. मृषय.

मृषाखान v. l. für *मृषाखान* Vora. d. Oxf. H. 193, a, N. 1.

मृषा (von मृष Bod. 1.) adv. *gaṇa* स्वारादि zu P. 5, 1, 87. 1) *un-*
satz, *fruchtlos*, *vergebens*: = *व्या* Rāma. zu AK. 3, 5, 4. CKDa. न
मृषा आसं पर्वतं देवाः RV. 4, 170, 3. यामस्यंति शरव्याः न सा मृ-
षा AV. 5, 18, 9. मृषेव ते संग्राः कथयाम *etot* *sei* *deine* *Zusage* Car. Ba.
13, 7, 4, 18. Kāṇḍa. Up. 4, 19. Cīṇ. Cn. 109, 1 (वृषा die andere Rec.).
Spr. 2394 (könnte auch zu 2. gehören). *Soṇa* 22, 32, 49. 41, 81.
— 2) *irrig*, *falsch*, *unrichtig*, *nicht der Wahrheit gemäss*, *unwahr*, *lügen-*
reich AK. 3, 5, 15. H. 1534. 265. Sch. Halā. 1, 144. कृषि मृषा चरामांति
(RV. v. l.) AV. 6, 45, 3. सर्वं किं पश्यति मृषा Kāṇḍa. 62, 67. पदि रु वै
मृषा वदति सत्यं देवायोदितं भवति Cīṇa. Ba. 2, 8. Kīṇ. 27, 1. मृषेन
वदति सत्यम् तं वदति Nir. 1, 5. सत्येषु वदतां मृषा M. 8, 71. 89. 268.
हृषयन् Jīā. 1, 66. पं परावसते मृषा 2, 70. 3, 285. fig. MBu. 2, 2817. 2819.
4, 112. 12, 1081. 1085. 13, 1081. Mṛāṇ. 85, 25. 149, 11. Kāṇḍa. 3, 43, 17.
127. 32, 192. 33, 41. 39. 268. 42, 90. 49, 131. 72, 264. Mān. P. 6, 20, 29.
Paar. 27, 9. मृषैव तत्त M. 3, 55. Spr. 3825. Kāṇḍa. 42, 36. 46, 184. Bhaṇa-
P. in Lā. (II) 56, 3. Nīlān. 89. त्वीयामस्तीकमुप र्दि वषः को मयस्ते मृ-
षा für *falsch* *halten* Kāṇḍa. 14, 42. Rīān-Tān. 1, 49. वर्धनीये मृषा वृषेः
müssen die *Unwahrheit* *vermelden* MBu. 13, 6010. मृषा कोपं कृत्वा *Zorn*
erregend Kāṇḍa. 32, 7. 39, 25. निव्राति स्म मृषेव सः 45, 190. मृषा =
झकोरित्वम् *verstellter Weise*, *ohne dass ein eigentlicher Grund* *dazu* *da*

war 32, 126. — 3) personifiziert als Gattin Adharma's Bal. P. 4, 8, 9. — Vgl. ख० (auch Bal. P. 1, 1, 1).

मृषाज्ञान (मृ० + ज्ञान) n. falsches Wissen, Unwissenheit, Dummheit KAr. 1, 62, 193 (pl.).

मृषाव (von मृषा) n. Unrichtigkeit, Falschheit ÇAm. zu Bṛh. An. U. S. 31. मृषादान (मृ० + दान) n. das Betrügen beim Geben, — Schenken, ein leeres Versprechen, dass man Etwas schenken wolle, MBu. 14, 1025.

मृषादृष्टि (मृ० + दृष्टि) adj. eine falsche Ansicht —, eine falsche Meinung habend: अतिरिक्ते मृषादृष्टिः Bal. P. 7, 10, 15.

मृषाध्यायिन् (मृषा + धृ) m. eine Kranichart, Ardea nivea Ridd. im ÇKDn. Er gilt für einen frommen Heuchler, daher seine Namen तापस, दाभिक, तीर्थसेविन्.

मृषानुधासिन् (मृषा + धृ) adj. auf ungerechte Weise strafend MBu. 3, 1389.

मृषाभाषिन् (मृ० + भाष) adj. unwahr redend, Lügner Spr. 1836.

मृषार्थक (von मृषा + र्थ) adj. unwahr, absurd AK. 1, 1, 8, 21. मृषालक m. der Mangobaum ÇAm. im ÇKDn.

मृषावाच (मृ० + वाच) f. unwahre Rede, Spottrede, Ironie Manu. 385.

1. मृषावाद (मृ० + वाद) m. unwahre Rede, Lüge ÇAm. im ÇKDn. MBu. 1, 3335. 3, 12859. 12, 824. 5945. 13, 2210. 2424. 14, 1025. Spottrede, Ironie Spr. 69.

2. मृषावाद (wie oben) adj. unwahr redend, Lügner R. 3, 67, 22.

मृषावादिन् (मृ० + वादि) adj. dass. ÇAm. im ÇKDn. R. 3, 17, 29.

मृषिका s. u. मृषिक 2.

1. मृषोष (मृषा + ०. ष) n. Unwahrheit, Lüge P. 3, 1, 114. Vor. 26, 22. Uttarakāṇḍ. 81, 2. भाष्य. 5, 60.

2. मृषोष (wie oben) adj. unwahr redend, Lügner ÇAm. im ÇKDn.

1. मृष्ट (partic. von 1. मर्ष) 1) adj. s. u. 1. मर्ष. Nachgetragen könnte noch worden मृष्टमसम् lockere Speise Varu. Bṛh. S. 85, 9. गन्ध wohl ein angenehmer oder appetitlicher Geruch Soç. 4, 116, 10. मृष्टमसम् (मिष्ट v. 1.) süsse Rede führend Varu. Bṛh. S. 104, 34. मृष्टम überaus lecker, — wohlleckernd Soç. 4, 234, 15. मृष्टलुखित ausgezissen (eine Wurzel z. B.) und gewaschen gaṇa रूढिसारि zu P. 2, 2, 31. — 2) n. Pfeffer Ridd. im ÇKDn.

2. मृष्ट partic. von मर्ष: s. das.

मृष्टवत् (von 1. मृष्ट) adj. eine Form von 1. मर्ष. Enthaltend: हृत् ÇAm. Ca. 7, 15, 7.

मृष्टि (von 1. मर्ष) f. Reinigung, saubere Zubereitung KAr. 32, 5. so v. a. Leckermahl M. 3, 255. — धवादोः सत्कारविशेषः KAr.

मृष्टेहक adj. 1) lockere Speisen genessend, Leckermahl (vgl. मिष्ट). — 2) Güte nicht mäßig (der die Leckerbissen allein genessen will). — 3) freigebig H. an. 4, 25. Msd. k. 309.

मेक (onomatop.) m. Book Ridd. im ÇKDn. — Vgl. मु०.

मेकल 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 343 (VP. 186). 7, 122. 13, 2155. Hariv. 11201. R. 4, 41, 14. Varu. Bṛh. S. 5, 29. 73. 14, 7, 16, 3. मेकालाया 1) A. V. Paṇḍ. in Verz. d. B. H. 93, 21. Mān. P. 58, 14. wo मेकालम्बः zu lesen ist. Statt मेकल MBu. 6, 3103. 3255 hat die ed. Bomb. richtig मेकल. — b) N. pr. eines Berges VP. 186. N. 15. ० प्रभ-

v. Thall.

वशीव शोपा: Hariv. 12627. R. 4, 40, 20. Vgl. मेकालदि, मेकालकन्यका u. a. w. — 2) f. धा N. pr. eines Flusses, = मेकालकन्यका VP. 186. N. 15. मेकालकन्यका (मे० + क०) f. Bein. des Flusses Narmadā AK. 1, 2, 8, 21. ० तट Verz. d. Oxf. H. 338, 8, 27.

मेकलकन्या (मे० + क०) f. dass. H. 1063. Sch. Hall. 3, 52.

मेकालदि (मेकल + धृ) m. der Berg Mēkala: ० धा Bein. des Flusses Narmadā H. 1063.

मेताप (von मित्) n. hölzerner Rührstab, Rühröffel zum Umrühren und Ausheben (खवदान) kleiner Theile des घृत dienend, einem Prādoça lang, YBn. 1, 3, 20, 4. 3, 7, 4, 9. Āçv. Ça. 2, 6, 4, 12. 14. Çar. Bu. 2, 4, 3, 13 und Schol. zu 3, 2, 3, 21. KAr. Ça. 7, 5, 16. 4, 1, 7 und Schol. ÇAm. Ça. 4, 3, 14. 4, 2. Gonn. 1, 5, 21. 4, 1. 5. Gṇasāṇḍ. 1, 33. 101. 2. 6. 5. — Vgl. नेताप.

मेखल 1) m. oder n. Gurt, Gürtel: श्रेणीमुत्रेण मरुता मेखलेन सुसं-
वृतः R. 5, 24, 26. — 2) f. मेखला a) dass. A. V. 8, 133, 1. ब्रह्मचारी समिधा
मेखलाया अनेया लोकास्तपसा पिपति 11, 5, 4. संतरी मेखलां समाधृष्टे
er zieht seinen Gurt fester an TS. 6, 2, 3, 7. श्रामणी 1, 2, 2. 5. Çar. Ba.
3, 2, 1, 10. 8, 2, 9, 39. 4, 4, 2. KAr. 23, 4. 24, 9. KAr. Ça. 7, 3, 26. 4, 5, 9.
8, 2, 4. 10, 8, 12. मेखला वधति Pā. Gṇu. 2, 2. 6. Gonn. 2, 10, 23. Kauç.
47. 57. Der Gürtel des Brahmanen ist von Wölfe, der des Kṣha-
trija eine Bürgenehne, der des Vajra aus Mulla oder Flachs (Hanf),
Āçv. Gṇu. 1, 19, 13. ÇAm. Gṇu. 2, 1. M. 2, 42. मेखलामावधय दृष्टं प्र-
दाय ब्रह्मचर्यादिभिरित् Āçv. Gṇu. 1, 22, 1. M. 2, 64, 174. 11, 151. Uttara-
kāṇḍ. 82, 9. वहमेखल Kauç. 56. सेमेखला adj. Verz. d. Oxf. H. 120, a.
21. मेखला ० v. a. मेखलावध (vgl. चूडा u. s. w.) das Anlegen des Gür-
tels, die dabei stattfindende Cerimonie Varu. Bṛh. S. 98, 16. Verz. d.
Oxf. H. 30, 6, 2. Frauengürtel AK. 2, 6, 10. H. 664. an. 3, 679. Msd. 1.
125. Hall. 3, 405. ० दामिनि: R. 2, 79, 7. विलास ० Raon. 8, 62. Milav. 55.
Sim. D. 47, 3. ० मणि Kām. Nitir. 7, 52. मेखलैतद्यकंकार Spr. 573. नित-
म्बविन्धै: मुडकुलमेखलै: R. 1, 4. नितम्बदेशाया सत्मेमेखला: s. Spr. 2833.
Pferdegurt KAr. 18, 88. Gürtel im übertragener Bed.: मरुतो सागरमे-
खला मेरुगुर्तित MBu. 15, 112. KAr. 21. 22. Ridd. Tal. 1, 115. 7.
ब्रामुविद्वाण्यमेखलाया दिशः Raon. 6, 68. सुमरुधालमेखला (पुरा) R. 1, 4,
12. (नव) शफरीकमेखला: Varu. Bṛh. S. 86, 6. वापिजलानां मणिमे-
खलानाम् R. 6, 2. द्यामः समस्तनिमेखलावलयपर्यन्तः Inscr. in Journ.
of the Am. Or. S. 8, 543, 12. — b) Schwertrien, Wöhrgehend: तस्रः
खड्गादिमुष्टा तस्यामेखला तमिषन्धम् AK. 2, 8, 5, 55. = खड्गन्ध H. an.
Msd. — c) Bez. der um den Altar gezogenen Stricke: विभिदुर्वेदिमेख-
ला: Bal. P. 4, 5, 15. = सीमाप्राप्ति Schol. — d) Gürtelgegend, Hüfte
Hall. 5, 52. — e) Abhang, Thalsoend eines Berges (vgl. नितम्ब) Tan. 2,
3, 401. H. 1033. H. an. Msd. Msd. 12. — f) Hemionitis cordifolia Roeb.
Ridd. im ÇKDn. — g) N. pr. einer Oertlichkeit Hall. in der Eial. zu
Vilav. 53; vgl. Jedoch Kām. Nitir. 7, 52. मेखलामुष्टा: Mān. P. 68,
14 fehlerhaft für मेकालम्बः; vgl. Varu. Bṛh. S. 14, 7, wo eine Häsch.
मेखल st. मेकल hat. — A) Bein. des Flusses Narmadā (vgl. मेकला)
ÇAm. im ÇKDn. — Vgl. कोणुकमेखला, ब्रह्मेमेखल.

मेखलकन्यका = मेकलकन्यका Bṛh. zu AK. ÇKDn.

मेखलापद (मे० + पद) n. Gürtelgegend, Hüfte KAr. 5, 22.

मेखलाल adj. als Beiw. Rudra's Hanv. 7437. = मेखलालकृपा Schol.
मेखलान् (von मेखल) adj. mit einem Gurt oder Relf versehen K12.
 Ca. 28, 1, 16.

मेखलार्विन् (wie oben) ved. adj. einen Gürtel tragend P. 8, 2, 122,
 Vārt. 1. A. V. Pañ. 4, 10, Sch.

मेखलिक (wie oben) adj. dass. gaga व्रीहसादि zu P. 8, 3, 116.

मेखलिन् (wie oben) adj. dass. ebend. चिह्न. Gha. 2, 1. मेखली (von
 Buvav als adj. gefasst) कृति: MBh. 13, 973. Kim. Ntira. 2, 34. Civa (Cv.
 m. ein Brahmanenschüler: मेखलिनां मेखलिनाम् ed. Bomb.: ब्रह्मच-
 रिणां दीर्घा: शर्षा: Schol.) मन्त्रात्मकः काशल्या समुपस्थितः R. 2, 32, 21. Am
 Ende eines comp.: मेखली° MBh. 7, 695. मुञ्ज° Hanv. 10688. लोलामटन-
 विलसमेखली सत्यसाची mit einem Frauengürtel, der u. s. w., versehen
 P. 3396.

मेघ a. मिघ्.

मेघ (von मिघ् = मिह्) gaga गङ्गादि. zu P. 7, 3, 58. 1) m. a) Wolke
 Nān. 1, 10. AK. 1, 1, 35. Tark. 3, 73. H. 164. an. 3, 54. Men. gh. 4. Hal. 1.
 1, 38. क्यां वा मेघो वृषणा पीपाय इ. V. 4, 181, 8 (es könnte aber in dieser
 einzigen Ved. Stelle das Wort auch alad. zu वर्षा gefasst werden). AV.
 4, 14, 7. fog. का ते स्युर्मयेयः स्यात् wenn trübes Wetter ist Cat. Bu. 3, 2, 3,
 5. तत्तर्वमेयं मेघं वर्षसम् 12, 3, 2, 6. M. 1, 38. Soc. 1, 112, 15. Masu. 2.
 Var. Bgm. 8, 61, 24. Pañ. 2, 2, 9 (wo wohl nicht: so lesen ist). मेघाव-
 तत वोल्केन्द्रेतः Soc. 1, 20, 7. प्रवित् 1. 9. मेघावृद्धिर्ते गगणे Pañ. 2.
 108, 6. यथा मेघस्य नदतो गम्भीरं ब्रह्मदामे MBh. 3, 2855. °गम्भीरनि-
 र्वच 12, 1280. मेघवर्दिनना 3, 7225. °वृद्धिर्भाविणी P. 1, 34, 7. मेघानां
 माला Kālid. 2, 118. °माला MBh. 3, 16156. Kim. Ntira. 3, 11. AK. 1, 1,
 2, 9. H. 165. Hal. 1, 38. °वृद्धिर्भाविणी MBh. 3, 7111. विगलितमेघवर्चम् 1,
 1152. नीलमेघनिम्ब 6011. कालमेघनिवेदिकृष्णम् LA. (II) ad 4, 5. ब्रह्मदामे
 मेघावित् ब्रह्ममेघा MBh. 6, 2856. रज्जो° Staubwolke 9, 1248. R. 4, 28, 14. पु-
 ष्पमेघीकृत in eine Blumenwolke verwandelt Masu. 44. Masse, Menge in
 गूक्° — b) Cyperus rotundus L. AK. 2, 4, 25. Tark. H. 1193. H. an.
 Masu. — c) N. eines der 6 musikalischen Rāga An. Res. 2, 73, 80. — d)
 ein Rākhass (N. pr.) Cand. im ÇKDn. — e) N. pr. a) des Vaters
 des Sten Arhant's der gegenwärtigen Avastarpi H. 36. — ß) eines
 Dichters Hal. in der Einl. zu Śāvat. 20. मेघं Verz. d. Oxf. H. 124, a,
 5. 19. — γ) eines Berges (vgl. मेघगिरि, मेघपर्वत, मेघसख) Hanv. 12848.
 — 2) n. Tark. 1084, Sch. — Vgl. धर्ममेघा, निर्मिय, नृ. माणि, मन्त्रा, मेघ.
मेघकाय (मेघ + काय) m. Hagel H. 9, 28. Hla. 58. — Vgl. घनकर.
मेघकाल (मेघ + काल) m. die Regenzeit H. 187. Gāpān. im ÇKDn.

Var. Bgm. 8, 96, 58.

मेघस्तुभिर्गतिष्वर (मेघ-कू-ख° + ईश्वर) m. N. pr. eines Buddh-
 isten Lalp. ed. Calc. 307, 2.

मेघमर्जन (मेघ + मृज्) n. das Donnern, Donner Wilson.

मेघगिरि (मेघ + गिरि) m. N. pr. eines Berges: मन्त्रा° Hanv. 12848.

— Vgl. मेघपर्वत.

मेघकार (मेघ, acc. von मेघ, + कृ) adj. Wolken erzeugend P. 2, 2,
 15. Vor. 36, 17. सेतुं भुज्यते 8, 101.

मेघचित्तक (मेघ + चित्) m. der Vogel Kāṭaka Candā. im ÇKDn.

मेघस (मेघ + स) adj. aus der Wolke kommend: सन्तु Begon Jāhān.

(Loh.) 2, 16.

मेघमाल (मेघ + माल) n. 1) Wolkenmasse, dichtes Gewölk AK. 2, 4, 8,
 15. — 2) Tark. Candā. im ÇKDn.

मेघवीचक (मेघ + वी°) m. der Vogel Kāṭaka Rān. bei Waa. °वी-
 चक m. ÇKDn. nach derselben Aut.

मेघवातिसिन्धु (मेघ + सिन्धु) m. Wetterleuchten oder Blitz AK. 1, 1, 3, 11.

मेघडम्बर (मेघ + ड°) m. Donner Spr. 37. — Vgl. मेघाडम्बर.

मेघतृत् (मेघ + तृत्) m. Wolkenbaum, Bez. einer best. Wolkenbildung
 Var. Bgm. 8, 47, 25.

मेघतिमिर (मेघ + ति°) n. Dunkelheit in Folge eines bewölkten Him-
 mels, trübes Wetter Hal. 1, 58.

मेघत (von मेघ) n. das Wolke-Sein: ऊतं खविस्त्वय्यमलमेघतमुपाहृ-
 ति wird zu einer reinen (lichten) Wolke Man. P. 99, 30.

मेघदीप (मेघ + दीप) m. Blitz Candā. im ÇKDn.

मेघेडुन्धुमि (मेघ + डु°) m. N. pr. eines Asura Bal. P. 8, 10, 31.

मेघेडुन्धुमिस्वर (मेघ + डु° + स्वर + रति) m. N. pr. eines Buddha
 Lot. de la b. 1. 257.

मेघकृत (मेघ + कृत) m. die Wolke als Bote, Titel eines dem Kāli-
 dāsa zugeschriebenen Gedichtes, Gld. Bibl. 245 u. s. w. Śin. D. 208, 6.

मेघकृतपात्रमस्या (मे-° + पाद-स°) f. Titel eines Buches, Wilson, Sol.
 Works 1, 283.

मेघदा (मेघ + दार) n. Himmel Verz. d. Oxf. H. 184, a, v. u. Ca-
 dān. bei Wilson.

1. मेघनाद (मेघ + नाद) m. Donner H. an. 4, 144. MBh. 3, 2859. R. 1, 9, 68.

2. मेघनाद (wie oben) 1) adj. donnerähnliche Töne hervorbringend,
 laut schallend, — tönend, — brüllend: रघु R. 2, 16, 28. तेषां Inschr.
 in Journ. of the Am. Or. 8, 507, Çl. 26. — 2) m. a) Bein. Varuṇa's
 Tark. 1, 1, 78. H. 188. an. 4, 144. Masu. d. 32. — b) N. pr. a) eines We-
 sens im Gefolge Skānda's MBh. 3, 2864. — ß) eines Dānava Hanv.
 12959; vgl. मेघनादिन्. — γ) eines Sohnes des Rāvaṇa, der später den
 Namen Indragīt erhielt, Tark. 2, 8, 6. H. 706. H. an. Masu. R. 1, 3, 24. 8,
 108, 9. Raou. 12, 76. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 507, Çl. 26. °सिन्
 Bein. Lakṣmaṇa's Tark. 2, 8, 5. — ð) eines Menschen Kāid. in Z. d. d.
 m. G. 7, 388. — e) eines Frosches Pañ. 2, 81, 13. 17. — e) Amarantus
 polygonodes Roxb. H. 1184. — d) Butea frondosa Candā. im ÇKDn.

मेघनादसीध (मे-° + सीध) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 86, 1, 13. fg.

मेघनादानुलसक (1. मेघनाद + ख°) m. Pfau H. 9, 187. Rān. im
 ÇKDn. °लसिन् m. dass. AK. 2, 5, 20.

मेघनादिन् (मेघ + ना°) 1) adj. a) donnerähnliche Töne hervorbringend,
 laut schallend, — tönend, — brüllend: रघु R. Gaa. 2, 13, 23. m. mit
 Ergänzung von रघु MBh. 3, 11921. — b) beim Erscheinen von Wolken
 (troude) Töne von sich gehend Hanv. 4009. — 2) m. N. pr. eines Dā-
 nava Hanv. 12938. — Vgl. 2. मेघनाद.

मेघनामन् (मेघ + ना°) m. Cyperus rotundus L. AK. 2, 4, 25. H. 1193.

1. मेघनिर्घोष (मेघ + निर्घो) m. Donner AK. 1, 1, 3, 10. °गाम्भीर्य H. 83, v. 1.

2. मेघनिर्घोष (wie oben) adj. donnerähnliche Töne hervorbringend, laut
 schallend, — tönend, — brüllend MBh. 3, 2862; vgl. मेघेडुन्धुमिर्निर्घोष
 2, 8986.

मेघपर्वत (मेघ + पर्व) m. N. pr. eines Berges Mān. P. 55, 15. — Vgl. मेघगिरि.

मेघपल्ली (मेघ + पाल्) f. N. pr.: °मुनीयावत Verz. d. Oxf. H. 34, 2, 31.

1. मेघपुत्र (मेघ + पुत्र) n. (Wolkenblüthe) Wasser AK. I, 2, 2, 2. H. 1069. an. 4, 610. Mān. p. 28. Hā. 237. Hā. 2, 26. Hā. H. an. Mān. Hā. — माघेय (Flusswasser) ÇKDa. Wils. Mad. Hā. — मादृ H. an.

2. मेघपुत्र (wie oben) m. N. pr. eines der 4 Pferde Viṣṇu's oder Kṛṣṇa's (Indra's) ÇKDa. nach Çāṇda.; beruht wohl auf einer falschen Auffassung von कृरि Tān. 1, 1, 34. Mān. p. 28. MBu. 4, 1414. 7, 2812. Hā. 19. 9720.

मेघपुत्र (मेघ + पुत्र) m. N. pr. eines Sohnes des Gṛīṣṇaśhāha Buā. P. 8, 20, 21.

मेघप्रदोष (मेघ + प्र) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 285, 2, 32.

मेघप्रवक्ष (मेघ + प्र) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2566.

मेघप्रसव (मेघ + प्र) m. Wasser Rīān. im ÇKDa.

मेघप्रवह (मेघ + वह) m. Bez. eines best. Neceptes (रस) Verz. d. B. H. No. 998.

मेघवल (मेघ + वल) m. N. pr. eines Mannes Karū. 69, 19.

मेघगोरीषटक्कार (मेघ - गो - षट्) m. N. pr. eines Autors Hā. 66.

मेघनील (मेघ + नील) m. Donnerkell Çāṇda. im ÇKDa.

मेघमञ्जरी (मेघ + मञ्जरी) f. N. pr. einer Tochter des Fürsten Viśva-jāpā Rīā-Tā. 8, 206.

मेघमठ (मेघ + मठ) m. N. pr. eines von Meghavāhana errichteten und nach ihm benannten Klosters oder Collegiums Rīā-Tā. 3, 8.

मेघप (von मेघ) adj. aus Wolken gebildet: त्यक्ता मेघपरं वासः (चन्द्रः) so v. a. sich der Wolkenhülle entledigend Hā. 19. 3836.

मेघमाल (मेघ + माला) adj. wolkenumkränzt: 1) m. N. pr. a) eines Berges Buā. P. 8, 20, 4. — b) eines Rākṣhasa R. 3, 20, 31. — c) eines Sohnes des Kalki von der Rāmā Kālī-P. 31 im ÇKDa. — 2) f. Hā N. pr. einer der Mutter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2648.

मेघमाला (wie oben) f. 1) ein Kranz —, Reihen von Wolken; s. u. मेघ 1, a. — 2) Titel eines astrologischen Buches, welches über die Bedeutung der täglich auftretenden Wolken handelt, Verz. d. Oxf. H. 397, a, No. 128.

मेघमालिन् (मेघ + मालिन्) adj. wolkenumkränzt; m. N. pr. 1) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2549. — 2) eines Asura Çā. 14, 14. — 3) eines Fürsten Karū. 71, 72.

मेघः (von मेघ), मेघैरपि त्रुषेय Wetter machen: वर्षयंती मेघयंती वर्षयंती TS. 4, 4, 5, 1. als N. pr. einer der 7 Kṛttikā TS. Comm. II, 425. TB. 3, 1, 4, 1. Vgl. Wena. Nax. 2, 301. 368. — Vgl. मेघाय.

मेघयोगि (मेघ + योगि) m. Rāch (die Geburtstätte der Wolke, vgl. u. घुम) Çāṇda. im ÇKDa.

1. मेघर (मेघ + र) m. Donner: नदी मेघरयोगमः Hā. 6316. म-रयोगयोगमः MBu. 3, 1716.

2. मेघर (wie oben) adj. wie eine Wolke donnernd: f. Hā N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2648.

मेघराम s. u. मेघ 1, c.

मेघरात्रि (मेघ + रात्रि) m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 367, 1. मेघरात्री (मेघ + रात्री) f. Wolkenstrei Mā. 56.

मेघराव (मेघ + राव) m. ein best. Wasservogel Suā. 1, 203, 14.

मेघोखा (मेघ + रे) f. Wolkenstrei Varā. Bq. 8, 47, 19.

मेघलेखा (मेघ + ले) f. dass. MBu. 4, 498.

मेघवन (मेघ + वन) N. pr. eines nach Meghavāhana benannten Agṛhāra Rīā-Tā. 3, 8.

मेघवत् (von मेघ) 1) adj. in Wolken gehüllt, mit Wolken bezogen: हिम्न Lalit. ed. Calc. 367, 1. — 2) m. N. pr. eines Berges Varā. Bq. 8, 14, 20.

मेघवपुस् (मेघ + वपु) n. eine geformte Wolkenmasse: °प्रण्यं त्यन्दन् MBu. 2, 1619.

मेघवर्षा (मेघ + वर्षा) 1) adj. wolkenfarbig: उत्तरीय MBu. 3, 1621. — 2) m. N. pr. a) eines Mannes Verz. d. B. H. 112, 7 v. u. Verz. d. Oxf. H. 4, 6, 12. — b) einer Krabe Pāṇā. 148, 6. Hir. 112, 10. — 3) f. Hā die Indigo-Flanze Çāṇda. im ÇKDa.

मेघवर्त्तन् (मेघ + वर्त्तन्) n. der Luftstrom Tān. 1, 4, 81. H. 163, Sch.

मेघवज्रि (मेघ + वज्र) m. Wetterleuchten, Blitz H. 1104. Hā. 1, 70.

मेघवासस् (मेघ + वास्) adj. in Wolken gekleidet; m. N. pr. eines Dattja MBu. 2, 567. Hā. 19. 12097.

मेघवाल्न् (मेघ + वाल्न्) adj. auf Wolken fahrend; m. 1) Bein. Indra's AK. 1, 1, 2, 89. H. 171. Hā. 1, 54. Çā. 13, 18. — 2) N. pr. eines Fürsten MBu. 2, 677. von Kaṇṇira Rīā-Tā. 2, 116. 3, 2, 81. 3, 64. LIA. 2, 763. figg. 891. figg. Anh. XXIII. — 3) N. des 22ten Kaipa Verz. d. Oxf. H. 32, a, 8.

मेघवाक्त्स् (मेघ + वाक्त्स्) adj. auf einer Wolke fahrend; f. वाक्त्स् N. pr. einer der Mutter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2639 nach der Lesart der ed. Bomb.; मेघ° ed. Calc.

मेघवितान (मेघ + वि) 1) m. eine ausgebreitete Wolkenmasse, ein stark bezogener Himmel Varā. Bq. 8, 104, 46. neutr. v. l. — 2) n. ein best. Metrum, 4 Mal ————— Ind. St. 8, 371.

मेघविवर्त्तित (मेघ + वि) 1) n. das Tosen der Wolken, Donnern: Donner: निशा नृपदिपुद्गलसितलसन्नेयविवर्त्तितः Khandom. 103. — 2) f. Hā (ac. वृत्ति) ein best. Metrum, 4 Mal —————, ————— Ind. St. 8, 399. n. Colomb. Misc. Ess. II, 163 (XIV, 2). — Khandom. 103.

मेघवेग (मेघ + वेग) m. N. pr. eines Mannes MBu. 7, 1599, ed. Bomb. n. नृमेघ der ed. Calc.

मेघवेष्मन् (मेघ + वेष्मन्) n. der Luftstrom Çā. im ÇKDa.

मेघसख (मेघ + सख) = सखि m. N. pr. eines Berges Hā. 12890.

मेघमदेश (मेघ + मेश) m. = मेघहूत Verz. d. Kop. H. 13, 6, No. XXXII.

मेघसिधि (मेघ + सिधि) m. N. pr. eines Königs von Magadha MBu. 14, 2438. figg. 1, 6998 (मेघ° ed. Calc.).

मेघसम्भ (मेघ + सम्भ) m. N. pr. eines Schlangendemons Varā. 67.

मेघसार (मेघ + सार) m. eine Art Kompher (वीरवार्य) Rīān. im ÇKDa.

मेघमुक्द्द (मेघ + मुक्द्द) m. Pfan H. 1219.

मेघस्तमित (मेघ + स्त) n. Donner: °निर्विष्य (मेघ) MBu. 1, 1800.

मेघस्तनित्राव मेघस्तमित + उ° m. Asteracantha longifolia Ness. Rīān. im ÇKDa.

मेघस्वन (मेघ + स्वन) *adj.* wie eine Wolke donnernd: मन्त्र^० MBh. 3, 775. f. वा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's 9, 1656.

मेघस्वर (मेघ + स्वर) m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 50. Lot. de la b. l. 113. ० रूप m. degl. ebend.

मेघस्थिति (मेघ + स्थि) m. N. pr. eines Fürsten VP. 472.

मेघकृत् MBh. 8, 5597 fehlerhaft für मेघकृत्.

मेघहृद् (मेघ + हृद्) *adj.* wie eine Wolke donnernd, — brüllend: मेघेश MBh. 9, 556.

मेघाल m. N. pr. eines Fürsten der Perser Mudala. 19, 1. Die richtige Lesart ist wohl मेघाख्य, wie Lassen (LIA. 2, 306) vermuthet und wie die Pariser Hdschr. auch lesen soll.

मेघाख्य (मेघ + आख्या) 1) m. = मेघाल Mudala. 121, 6. im Prakrit मेघाख्यो 110, 8. — 2) n. a) *Cyperus rotundus* Lin. RATHAM. im ÇKDh. — b) Taiti H. 1081.

मेघागम (मेघ + घा) m. die Regenzeit H. 187. ÇANDAR. im ÇKDh.

मेघाटोप (मेघ + घा) m. eine dicke Wolke KATHA. 30, 64.

मेघाडम्बर (मेघ + घा) m. Donner Verz. d. Oxf. H. 129, a. No. 233. Cl. 1. — Vgl. मेघाडम्बर.

मेघानन्दा (मेघ + घानन्द) f. eine Kranichart (बलाका) RĪDAN. im ÇKDh.

मेघानन्दिन् (मेघ + घा) m. Pfau RĪDAN. im ÇKDh.

मेघात (मेघ + घस) m. der Herbst (वारुद्) RĪDAN. im ÇKDh.

मेघार्थ (von मेघ, ० र्थ) = मेघ कार्ति P. 3, 4, 17. wollicht werden: मेघार्थमान, मेघार्थिस्तु; मेघार्थित TS. 7, 8, 44, 1. — Vgl. मेघार्थ.

मेघारि (मेघ + घारि) m. Wind H. 171.

मेघावली (मेघ + घा) f. N. pr. einer Fürstin RĪDAN-TAN. 4, 688, wo mit der ed. Calc. ० ली st. ० लो zu lesen ist.

मेघासि (मेघ + घ) n. Hagel THAI. 1, 1, 58. H. g. 28. HIA. 58.

मेघास्पद (मेघ + घा) n. der Luftwagen DHANASĀMA im ÇKDh.

मेघेश्वरतीर्थ (मेघ + ई + तीर्थ) u. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 42.

मेघेदक (मेघ + उ) n. Regen Spr. 1308.

मेघेदप (मेघ + उ) m. ein heraufziehendes Gewölk N. (Bohr) 21, 7, v. l. Vira. 61, 1.

मेघेद bei Wilson und im ÇKDh. beruht auf einem blossen Druckfehler in der Calc. Ausg. des H. 36.

मेघ्य (von मेघ) *adj.* in der Wolke befindlich gapa दिगादि zu P. 6, 3, 54. मेघ्याय च विमुक्त्याय च VS. 16, 38 (vgl. P. 6, 4, 110. Sch.). perisp. TS. 4, 6, 9, 3. Am Ende eines comp. वर्यादि zu P. 6, 3, 131. मेघ्य = मेघमकुलि gapa द्वादि zu P. 5, 1, 66. = मेघ ख gapa शाखादि zu P. 5, 3, 102.

मेघनाथ (मेघ + नाथ) m. N. pr. eines Geschlechts (?) ० स्वर Verz. d. Oxf. H. 200, a, No. 475. ० म् N. pr. eines Mannes HALL 194.

मेघ m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 5. 19. Die richtige Lesart ist wohl मेघ; vgl. HALL in der Einl. zu VĀSAVA. 30.

मेघक Upiṣas. 5, 87. 1) *adj.* f. eine dunkelblau, dunkel/orbig; m. dunkelblau Farbe, Schwärze AK. 1, 1, 4, 22. 2, 9, 42. 3, 4, 24, 55. H. 1597. DUNA beim Schol. zu H. 1297. H. a. u. 2, 38. MAM. l. 159. ० Hal. 4, 49. MBh. 12, 10416. Sūta. 1, 274, 17. 2, 293, 2. Māyān. 84, 34. MAM. 60. Kām. NIVAS. 7, 17. Spr. 4811. Vānu. Bha. 8, 21, 18. 24, 3, 107. UTTA-

RAHMA. 111, 1. (Cg. 6, 38. — 3) m. a) das Auge im Pfauenschwanz AK. 2, 5, 31. THAI. 3, 3, 26. H. 1330. H. a. u. (Hoc ० चक्रको). MAM. HALL. 2, 27. Hierher ziehen WILSON und BENFAY MĀLAT. 90, 6, was aber wohl nicht richtig ist. — b) Brustwarze H. g. 124. — c) Rausch. — d) Wolke. — e) *Moringa pterygosperma* Gaertn. ÇANDAR. im ÇKDh. — f) ein best. Edelstein VĀTU. 138. — 3) n. a) *Finsteris* H. a. u. MAM. — b) Antimonium MAM.

मेघकघातनी 6. मयक^०.

मेघकाया (मेघक + घा) f. der dunkelblaue Fluss, Bein. der Samudra ÇARDĪTHAN. bei WILSON.

मेघकाणि (मेघक + घ) f. eine best. Schlüpfpflanze, = पातालगहूडी RĪDAN. im ÇKDh.

मेघुद्दि (1) N. pr. einer Oertlichkeit SCHIEFNER, Lebensb. 287 (87).

मेद्, मैदि (उच्चार) DĀTUP. 9, 5. — Vgl. मेद्, मैद्, मेद्, मैद्.

मेदुला f. *Myrobalanodendrum* (खामलकी) ÇANDAR. im ÇKDh.

मेठ m. 1) *Elephantomastischer* Thier. 2, 4, 49; vgl. मेठु. — 2) Widder ÇARDĪTHAN. bei WILSON; vgl. मेठु.

मेदि und **मेदी** 2. u. मेधि.

मेद्, मैते = मेद् DĀTUP. 9, 5, v. l. (Vop.).

मेठि, मँठि m. das Knistern, Sprühen, Rauschen (von Feuer, Wind u. s. w.): मेठि मँठि पित्रात्पत्ये तं रौदसी पितृत् सत्यपायम् RV. 3, 26, 9. वार्तस्य मेठि सवते निवृत्तम् 4, 7, 11. वे तं घ्नो मेठयो व इवृत्: TS. 3, 7, 8, 1. सार्धो मेठि: das Klängen AV. 11, 7, 5.

मेठु m. Meizung; v. l. für मेठु: KĪTAN. 40, 5.

मेठी 3. मेवी.

मेठु (von 1. मिक्) 1) n. (m. nach den Lexicographen) das männliche Gilt P. 2, 2, 162. AK. 2, 6, 9, 27 (ed. Calc. n.). THAI. 3, 3, 267. H. 610. HALL. 2, 359. AV. 7, 95, 3. VS. 6, 14. KĪTAN. Ç. 6, 5, 3. Pāṇin. Bn. 47, 4, 1. LIT. 8, 6, 3. KAU. 44. M. 8, 282. MBh. 12, 11555. Sūta. 1, 90, 15. 118, 17. 124, 11. 273, 6. 338, 8. 342, 11. 355, 15. Vānu. Bha. 8, 52, 6. 53, 54. 58, 16. 67, 3. 68, 7. 70, 24. 93, 2. Bha. 3, 3. Bala. P. 2, 1, 32. 4, 29, 14 (vulgo Bha.). 8, 2, 29 (० तस्य). MĀN. P. 59, 11. m. vielleicht bei KĪTAN. in DĪAN. 163, 4 (wenn KĪTAN. richtig ist, muss मेठुयो^० gelesen werden). ० Bha. Çiva's MBh. 13, 1174. ० चर्मन् Vorhaut Sūta. 1, 206, 14. Vgl. नीचा^०. — 2) m. Widder (vgl. सीधु 1, 6). AK. 2, 9, 77; vgl. मेण्ड, मेण्डक, मेण्ड, मेय.

मेठुक m. 1) मेठु 1; 2. u. मृग 1, 4. — 2) = मेठु 2. THAI. 2, 3, 481.

मेठुम्ब्री f. = मेण्डम्ब्री RATHAM. 71.

मेठु m. 1) = मेठु Elephantomastischer HIA. 140. — 2) N. pr. eines Dichters, = मेठुमेण्ड RĪDAN. 3, 260. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 9. H. 229. Sch., wo vielleicht मेठुदो^० zu lesen ist.

मेण्ड m. dass. THAI. 2, 8, 49.

मेण्ड m. = मेठु WĪDAR HALL. 2, 124.

मेण्डक m. 1) dass. H. 1276. — 2) N. pr. eines Mannes Bha. Intr. 190. 193. ०.

मेण्ड m. = मेण्ड COLLEA. und LOSE. zu AK. 2, 9, 77.

मेतार्ष (von 1. मि) nom. ag. der (eine Bünte) auftrichter: मेतैव धृतं तं-भाग्रुप याम् RV. 4, 6, 2. मेता f. = मृत्पाया Sā. मेतार्षे m. N. pr. eines der 11 Gāpādhipa bei den Śaiva H. 32 (vgl.

Schoh.), Wmsos, Sol. Works 1, 300, 301. f. मेवार् Colaba. Misc. Ess. II, 316.

मेव a. मिथ्.

मेव, f. मेर्वी gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41; vgl. मेवि.

मेर्वी (vielleicht von 1. मि) 1) m. Pfosten, Pfosten: इमं मेर्विमित्तं वि-
शेषं तन्मूलानि विनश्यन्मोक्षे AV. 8, 5, 30. Pfosten in der Mitte der
Tenne, an welchen die Ochsen gehet gehalten werden, H. 894. मेर्वी Schol.
zu Kitz. Ca. 1001. 8. मेवि H. 894. ओषण Kāṣṇaśāstra 19, 17.
f. मेर्वी gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41. मेर्वीभूत so v. a. ein festes
Centrum sendend, um welches alles Andere sich dreht, sich richtet:
अथ मेर्वकसि रात्रां धर्मपुत्रं पुष्टिश्चिरम् । मेर्वीभूतः (मेर्वी ed. Bomb.)
स्वयं रात्रं प्रतिगृह्णीष्व MBu. 14, 15. मेर्व (v. l. मेवि, मेवो, मेवि, मे-
दि) Hall. 2, 428. मेर्वी Schol. zu Pāṇāv. Ba. 18, 13, 8. मेर्वीभूत-
स्तु (मुवः) वै सर्वाव्यायुगोर्निर्गमिताम् । चाकल्पं तत्पदे तिष्ठन्नामयन्
व्याप्तिषां गणान् ॥ Kāṣṇa. 21, 80 bei Avacant, Hall. 2, 428. मेर्वी Bala.
P. 4, 9, 20 (मेर्वी ed. Bomb., मेर्वी Schol.), 12, 80. मेर्वीस्तम्भ 1, 23, 2. मेर्वीभूत
ein solcher Pfosten (bildlich) sendend MBu. 3, 361. 5, 1232. Verz. d. Oxf.
H. 41, a, N. 2. मेर्वी gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41. ein Pfosten zum An-
binden des Viehes Pāṇāv. Ba. 13, 9, 17. Stütze um die Dreikegel des Wa-
gens zu tragen Schol. zu Kitz. Ca. 185, 3 v. u. शं मेर्वीभूतं शं गुग्यस्तु तर्भ
AV. 14, 1, 40. TS. 8, 3, 9, 4. Kitz. 25, 2. Art. Bu. 1, 29. Cat. Ba. 2, 5, 31.
Acv. Ca. 4, 9, 6. TS. Comm. 1, 427, 5, 9. Vgl. मेधि. — 2) f. मेवी = मेयि-
का Rāān. im CKDa.

मेयिका f. = मेवी, मेयिनी Trigona foenum graecum Rāān. im CKDa.

मेयिनी f. dass. eband.

मेयिष्ठ (मेयि + स्थ) adj. um den Pfosten stehend (an welchen das
Vieh angebunden wird): मेयिष्ठान् पिबन्वाना इह मा गोपतिमभि संबिधातु
TS. 2, 7, 8, 5.

मेद् a. 1. und 2: निद्.

मेद् gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41. 1) m. a) = मेदस् Fett Candā. im
CKDa. मेदनीसारस्थिस्तकुला R. 4, 44, 65. Kām. Nivra. 14, 25. दस्थिमेदागिय
(दस्थिमेदागिय = die neuere Ausg.; bei der ersten Lesart kann eine
auch sonst vorkommende Contraction von मेदश्च angenommen wor-
den) Hariv. 13136. मेदश्च (Cx. 38, v. l. wohl nur Druckfehler für मे-
दश्च. — b) eine best. Pflanze, = धलसुष्या Rāān. im CKDa. — c) eine
best. Mischlingssorte Gaylon. im CKDa. M. 10, 86. मेदाद्यधुचमुद्रनामा-
रण्यस्य किंसम् 18. MBu. 13, 1552. मेदा गोमक्षिण्यादीनां मतानां मास-
मपराः Schol. Colaba. Misc. Ess. II, 184. वो मेदिमिषु zu trennen ist;
vgl. u. भिक्ष 1. मेदोन्मः (als zwei Wörter meide + न्मः zu fassen) = वर्षा-
संवातितिविषयः Gaylon. im CKDa. — d) N. pr. eines Schlangengedens
MBu. 1, 3152. — 2) f. खा eine dem Ingwer ähnliche Wurzel Ratna. im
CKDa. H. an. 3, 588. Mnd. r. 196. Soc. 1, 140, 8, 2, 101, 9, 206, 12, 220,
14, 223, 9, 418, 11. — 3) f. ई gaga गौरादि zu P. 4, 1, 41. — Vgl. धरि-
मेद, बसि, गो, दत्तमेदश्च, पूतिमेद, मरुमेद, मेदा.

मेदश्च und ०क (मेदश्च + पुच्छ) m. das fettweiche Schaf Soc. 1,
208, 11, 21.

मेदश्च m. zur Destillation bestimmte geistige Flüssigkeit AK. 2, 10, 12.
H. 904. — Vgl. धरि, बसि, गो.

मेदश्च m. eine Art Bohnen (Pisum sativum) Rāān. im CKDa.

V. Thell.

मेद् (vom caus. von 1. मिद्) n. Mastung: धृतमसं धृतमस्य मेदम्
RV. 18, 69, 3.

मेद्याट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 388, 4, 27. 389, 4, 29
(= पट; im Index aber = पाट). — Vgl. मेरुपाट.

मेद्याट m. N. eines Zweiges des Vaisa-Geschlechts Hall. 138.

मेद्स् (von 1. मिद्) n. 1) Fett Niv. 4, 2. AK. 2, 6, 9, 15. H. 612. 624. Ha-
ll. 3, 12. RV. 3, 21, 1, 2. 4. बोधिष्ठे ते मय्यतो मेद् उरुम् 8. तं प्रोषां
पिबंसा मेदंसा च 10, 16, 7. AV. 4, 27, 5. VS. 21, 40, 43. मेदस्: कृत्वा उप
ताम्रं वतु 35, 20, 39, 10. मेदस्स्त्वं vom Fett an 21, 60, 28, 32. Niv. 4, 2. —
TS. 8, 3, 4, 1. 5. TBa. 2, 9, 4, 4. Cat. Ba. 3, 8, 9, 26. 4, 5. मेदाधर्ता 11,
5, 6, 7. तर्हि नैषधीयु पय चासीत् मंसि मेदः Pāṇāv. Ba. 24, 18, 3. Kāc.
11, 26. मेदांश्चर्मासमाश्वासि वदन्त्यर्षं मनोविषाः M. 3, 162. Jān. 1, 44.
MBu. 1, 4797. 5149. 3, 12350. R. 3, 75, 53. Hariv. 394. 2938. 11993. मे-
दश्चद्विक्रीदो वृषः Cx. 39. Pāṇāv. 1, 121. Nāṣa. 1, 41 (pl.) einer der
Grundstoffe des Körpers (धानु, सार), der sich im Fleische bildet, Wms
51. मासांम्येदः प्रजायते मेदोसां ऽस्थि Soc. 1, 44, 4, 46, 9, 40, 4, 127, 1. मे-
दाश्च 187, 12, 31, 15. मेदाधारा कला 327, 6. Jān. 3, 106. Vānā. Bān. 8,
68, 96. मेदेदिषु Fettblutigkeit Cāṣṇa. Sān. 1, 7, 46. मेदस्स्त्वं
Verz. d. Oxf. H. 313, 6, 21. मेदेरीया 316, 6, 3. Vgl. धमेदश्च (auch TS. 6,
3, 4, 5), वर्ष, वृष. — 2) mythische Bez. des Buchstabens व Wmsa,
Rimāt. 317. f.

मेदस्त्वं (मे + क्त) n. Fleisch H. 623.

मेदस्त्वेष (मे + त्) n. Knochen H. 625.

मेदस्मिण्ड (मे + पि) m. ein Klumpen Fett gaga कक्षादि zu P. 3, 8, 4, 1.

मेदस्स्त्वं (von मेदस्) adj. fett AV. 6, 114, 3. TS. 8, 3, 4, 5.

मेदस्त्विन् (wie oben) adj. fettlich Soc. 2, 223, 21. 506, 1.

मेदःसार (मेदश्च + सार) 1) adj. bei dem unter den toten Bestandtheilen
des Körpers (सार, धानु) das Fett vorwaltet Vānā. Lānā. 2, 17 in Ind.
St. 2, 387. मज्जामेदःसारः Bān. 5, 68, 96. — 2) f. खा = मेदा Rāān. im CKDa.

मेदीन् 1) adj. Genozu, Theilhaber, Verbindender: स्वामं ते जयतः शक्र
मेदिनः RV. 10, 38, 3. 84, 6. इन्द्राय मेदी AV. 3, 6, 3. इन्द्र मेवाचकं त्वं 8, 9,
9, 6, 63, 3, 104, 3. गार्वंते ऽभि विपश्योमि भूमे पूषण मेदिनी 12, 1, 32. TBa.
2, 4, 5, 7 (= मेदस्त्वं Comm.). मेदस् निष्कृष्यमानस्य मेवासापि (Cat. Ba. 8,
5, 8, 62. इहा यन् मेदिनीर्वचसा मम AV. 8, 7, 7. 18, 6, 20. Wohl verwandt mit
मिन्. Vgl. इन्द्र. — 2) f. मेदिनी a) die Erde AK. 2, 1, 3. Tān. 2, 1, 3. H. 937.
Hall. 2, 1. धरिति: सर्वभूतानां माता मेदिनी मरुता मही Tān. 2, 1, 3.
28. MBu. 3, 2859. Soc. 1, 114, 1. मयुक्तिः मेदिनी: कृत्वा मेदसाग्निरियुता ।
तेनैव मेदिनी देवी प्राच्यते ब्रह्मवादिभिः ॥ Hariv. 394. f. 2938. f. 11993.
f. Rān. 1, 65. Cx. 167. Vin. 22. Verz. d. Oxf. H. 103, 4, 27. Kṛdān.
व्यासः पयास मेदिन्याम् MBu. 3, 2400. Boden: मरुतमयः Cx. 4, 56. मज्ज
für Elephanten geeigneter Boden Kām. Nivra. 19, 14. Land: समुत्तरे च
मेदिनी (वल्ग्वेव विनश्यति) Spr. 3554. मेदिनी दानवपते देहि मे निष्क-
मत्रयम् Wmsos. Sol. 95, 67. Land, Reich: रक्षा राक्ष्यपरिच्छा: पुनस्तंक्षा च
मेदिनीम् MBu. 3, 2677. Spr. 1942. Platz, Stelle: युद्धः Kompositum: Ha-
riv. 13609. R. 8, 19, 16. Benav. vermuthet, dass मेदिनी aus मृदिनी ent-
standen sei. — b) Gmelina arborea Bomb. — c) = मेदा Rāān. im CKDa.
— d) Theil eines Wörterbuchs Gān. Bān. 606. Mānā. m. Cx. 2, 45
und 14, 29. Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 12. 198, 6, 7. ०क्ष 163, 6, 31. ०क्ष

72, 8, 14. 194, 4, 14. 206, 3, 24. Ubbäl. zu Ubbäl. 1, 101. Auch मेदिनि mit verkürztem Auslaut: ० कोष Verz. d. Oxf. H. 192, 4, 17. ० क्त्वा Med. Anh. 6.

मेदिनी *a. u.* मेदिन् 2, 4.

मेदिनीस (मे + 1. 3) *m.* der Sohn der Erde, der Planet Mars Vāzu.

Bhā. 8, 6, 12.

मेदिनीहव (मे + हव) *m.* Staub Tris. 2, 8, 37.

मेदिनीपति (मे + प) *m.* Herr der Erde, — des Landes, Fürst, König Rāśa-Tan. 4, 93. Verz. d. Oxf. H. 347, 5, 15.

मेदिनीस (मेदिनी + स्) 1) *m.* dass. Çānu. Pandu. 46, 4, 2. (66, 4, 11. 67.) — 2) *n.* (sc. तस्य) N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 100, 4, 13.

मेडुर (von 1. मिद्र) 1) *adj.* P. 3, 2, 161. Vor. 26, 151. a) *felt*: वाराह Cat. Ba. 2, 4, 12. मीस Sup. 1, 49, 4. — b) *dicht*, *dick*: मुदिह Wolske Gtr. 2, 3, mit einer Ergänzung im *instr.* oder im *comp.* Vorangehend *dick* —, *voll* —, *erfüllt von*: मेधमेडुरमव्यम् Gtr. 1, 1. मेधमेडुरान्य-कार Uttarakāmā. 105, 8. र्यसप्रतिरिधिमेडुरव्य Māt. 77, 8. मक-न्दमुद्रगलन्यमकिनी मेडुर श्रीगोकिरारविन्दम् ganz *badoche* Gtr. 7, 13. प्रकष्टप्रमेधमेडुराङ्ग Z. d. d. M. 14, 573, 11. — साम्प्रज्ञिगध AK. 3, 1, 30. H. 476. — 2) *f.* छा *eine best. Arzneipflanze* Rāśa. im ÇKDn.

मेडुरि (von मेडुर) *adj.* *dicht* —, *dick* geworden: सततमभिप्यम्मानमेधमेडुरितनीला Uttarakāmā. 12, 4, 6. मेधस्येव मेडुरितो निविडः स्त्रियो वा नीलिमा यस्य सः Schol. in der neuen Ausg.; es ist vielmehr zu erklären: मेधमेडुरितो *n. u. s. w.*

मेदुमाण्ड (मेदु + ग) *m.* eine *Species* des Kropfes Çānu. Sānu. 1, 7, 79.

मेदुमणिव (मेदु + य) *m.* Fettknoten Suca. 2, 21, 17.

मेदेस (मेदु + 1. 3) *n.* Knochen H. 626. Çānuā. bei Wils. Rāśa. im ÇKDn.

मेदेदवा मेदु + उदवा *f.* = मेदा Rāśa. im ÇKDn.

मेदेखतो (von मेदेखत् und dieses von मेदु) *f.* dass. ebend.

मेध (von मेदु) *adj.* 1) *felt*: मौसं भूयमेधं त्यजेत् Vāzu. 1, 6, 69. — 2) *dick*, *consistent* (Gogens. इव *flüssig*) Suca. 1, 271, 16.

मेध + विध.

मेध (vgl. 1. मिद्र, मेदु) *m.* 1) *Fleischhaft*, *Fettbrühe*; *kräftiger Saft* oder *Brühe* überhaupt, *kräftiger Trank*: मेधं शृत्यवैष्य पचतु RV. 1, 162, 10. स्थाल्यामेतं मेधं योत्येषु Cat. Ba. 4, 5, 5, 6. मेधं अययति 7, 5, 5, 33. यद-का वाति. देवतामेतं मेधेन प्रीणाति 3, 9, 3, 29. मेधब्रह्मणाम् Mātr. Çā. 28, 10, 4. बहिर् मेधेषु प्रब्रममुपं ब्रुवते RV. 1, 77, 3. मेधस्य सोमस्य 3, 19, 2. मेधं युजस्य ब्रह्मणः 1, 3, 9. इन्द्रमिन्द्रमहीनां मेधं वयोति सत्यः 8, 6, 44. — 2) *Shakti* und *Kraft*, *bes. des Opferthiers*: das was in ihm wesentlich und wertvoll ist: पुरुषं वै देवाः पशुमात्मनस्तमश्वादात्मन्यभेधे उद्रकात्मनो ऽब्धं प्रकीर्षतास्मद्भ्यो मेधो ऽभवद्भ्येमुत्तुकात्मेधमन्यार्त्तं Arr. Ba. 2, 8. सत्यं का एष पशुना मेधेन वसते वा पुराज्जायते वसते 9, Cat. Ba. 1, 2, 8, 6. सत्यस्य मेधमात्मन्यो 2, 8, 4, 2. 3, 8, 8, 17. पशवेव स मध्य-ते मेधो धीयते 9, 4, 2, 10. पुराउवाय 14, 1, 2, 2. सप्त मेधांशुषावो यमि-ह्नुः RV. 12, 3, 5. शंस्ये मेधां नमस्तु TB. 5, 2, 6, 1. — 3) *Opferthier*, *Thieropfer*: यमश्च Nānu. 3, 17. Mān. dh. 43. Çānuā. im ÇKDn. = क्रतु H. an. 2, 216. उपनयत मेधमतिशये मेधम् RV. Ba. 2, 6, 6. मेधो वै मेधस्तेन मेधमुपनयति Cat. Ba. 2, 8, 4, 6. पुस्तोतप्रत्यक्षः पशोः मेधमुपनिषते TS.

5, 2, 8, 7. पश्विवा भूवा मेधमुपैति 8, 1, 2, 2. बहिर्मेधस्य मेधमात्मनः 8, 8, 1. सर्वांश्चामात्मनः ये के च प्राणिना Çānu. Çā. 15, 15, 12. बह्वं मेधस्य प्रोतिस्तु RV. 22, 19, 13, 47. विप्रिय Ind. St. 2, 392, 6. श्रीमेषानास्ति-प्यति MBa. 1, 1799, 8, 3102. 1618. श्वमेधस्य यस्य कलं प्रमिति 3, 8, 10, 13, 333. मेधाक्षी zur Brkl. von मेधा Çānu. zu Bpā. 1, 1, 10. 37. Vgl. ब्रह्म०, गृह०, गो०, तुरग०, नृग०, वर०, 1. नृ०, विल०, पुरुष०, विप्र०, प्रेत०, मनु०, वासि०, स्य०. — 4) *N. pr.* des angeblichen Verfassers von RV. 33, 92. vielleicht N. pr. Vīlānu. 2, 10 (vgl. 1, 10). *N. pr.* eines Sohnes des Priyavāta VP. 162 (an der ersten Stelle in der neuen Ausg. मेधसु. — मेधं *nom.* ag. gaga पचादि zu P. 3, 1, 134.

मेधस (मेध + 1. 3) *adj.* aus dem Opfer hervorgegangen, Beiw. Vīsh-ṇu's MBa. 7, 7029.

मेधपति RV. und मै + TBa. (मेध + प) *m.* Herr des Thieropfers: Rudra RV. 1, 43, 4. उपनयत मेधा दुः 1. वासातोना मेधपतिन्यो मेधम् TBa. 3, 3, 6, 1. पश्वं मेधा यवमानो मेधपतिः Arr. Ba. 2, 6. ब्रह्मो ह्यस्वा-कुर्यते वाच कथे च देवपति पशुलाभ्यते सैव मेधपतिरिति ebend. Çānu. Ba. 10, 4. Mātr. 10, 21.

मेधर्ष (von मेध) *adj.* *saftvoll*, *kraftvoll* (= संधामेक्ष [vgl. मध] oder प-ञ्चक्रमणेषु 81a): पविर्माध्यन्तं मेधर्षं न ग्राम् RV. 4, 38, 3.

1. मेधसु 1) *n.* so v. a. *der Opfer*: तमेधो देवा धमिरे Cat. Ba. 2, 5, 8, 4. ब्रह्ममेव मेधसा समर्पयति 13, 3, 6, 1, 2. Çānu. Çā. 7, 5, 33. — 2) *m.* (vgl. मेध 4). *N. pr.* eines Sohnes des Manu Svājambhuva Hariv. 415. Mātrā-P. 9 im ÇKDn. des Priyavāta VP. II, 100 (मेध Wilson).

2. मेधसु = मेधा Einsicht, Verstand am Ende eines *adj.* *comp.* P. 3, 4, 122. Vor. 26, 7. धकुपठ० Baie. P. 1, 19, 31. 8, 11, 7. क्लृ० 3, 21, 14. धा-तु० *eine Einsicht* in den Ātman besitzen (= ब्रह्मविद् Schol.) 4, 22, 41. सर्वज्ञात्म० *eine Einsicht* in das Wesen aller Geschöpfe verschaf- fend 31, 2. — Vgl. क्ष०, क्लृ० (auch Bhā. 7, 32), उर्मिषु (auch Bhā. 18, 88), पुरु०, मन्द०, स०, सत्य०, मु०, र्क्षि०.

मेधस *rv.* N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 28, 5, 3.

मेधसाति (मेध + सा) *f.* otwa *Andachtsäußerung*, *Gottesdienst*; nach den Comm. das Empfangen oder Geben des Opfers (यति). RV. 1, 129, 5. स धीमहिस्तु सान्ना मेधसातो यद्येता 4, 37, 6. 7, 66, 8. मेधसाता सन्निष्य-कः 94, 6. कार्त्तवो वायुपुष्टिगो विप्रसो मेधसातो 9, 13, 10. गमदा वाससास्तं गमदा मेधसातो 8, 40, 2. 38, 1. यं हं विप्र मेधसातावर्धे क्लिेगो धन्यां 60, 5. सूक्ष्मसो मेधसातो 92, 3, 10, 64, 6. 147, 3. Auffallend ist das Fehlen des Wortes im Nānu.; wir fassen मेधं = मेधा).

मेधा *f.* gaga स्थिति zu P. 3, 3, 104. Vor. 4, 1. 1) *Lebensfrische*, *Kraft*, *vigor*; *Vermögen*, *Thätigkeit*: सद्रस्यति स्मिन् मेधमापासिन् *opes et vires* RV. 1, 18, 6. दाता स्मिन् मेधमर्गिरे दुष्टर्षं सते 2, 34, 7. ददेच्छा स-नि वते ददेच्छामातृगते 8, 27, 4. 8, 32, 6. वा प्यीययास्मान्खीनिमया मे-धांशुः VS. 5, 7, 12, 7. सप्त मेधा सना स्वः RV. 8, 9, 9. — 2) *Gedächtnis*, *namentlich a)* *(die festhaltende Kraft* desselben: भुतपयस्त्वर्धयेर्धार्द्रा-शक्तिः Comm.; धीधीर्वाक्ता AK. 1, 1, 4, 11. H. 309) *Verstand*, *Gedächtnis*; *b)* *pl. die Kreuzung des Verstandes*: Erkenntnisse, Gedanken, *sententiae*; *upādr* c) *Einsicht*, *Weisheit* über.; = सुमेयि *u. s. w.* H. an. 2, 216. Mān. dh. 13. Hāli. 2, 179. मेधा कात्यप्रतिपत्तिः Bāndgi. zu H. 309. *वे स्ती मेधसाख्या मदेन् इमेय वसुः RV. 4, 38, 10. वा पयुक्ष्या-*

दुवते न काहर्त्सो कते माय्यत् मेवा 1, 103, 12. या वो कोत्रो परिकि-
नमि मेवाये 7, 104, 6. प्र मेवा गिरि भो 5, 42, 12. मेवाभि प्रीतिषि च 8,
107, 25. कृत्तिमि पिपुत्तरि मेधमृत्युयं ह्यम 8, 6, 10. न ब्रूयः कवित-
रो न मेवा घोरतरि AV. 5, 11, 4. 8, 108, 1—2. 10, 40, 2. 2. स्तोत्रमेवा ब्र-
ह्मते Vālm. 4, 9. ऊर्ध्व भवति पिबेय मेवा: (wo मेवा) zu vernehmen
ist: vgl. 1, 119, 2. RV. 3, 58, 2. तं मेवा मेधायास्त्वयं नाममधि ययि 8, 26,
2. राक्षो मेधागिरिपते पयमेना नवावधि 63, 16. य मेधा नैपममेत् (hierher
oder unter Vergleichung von TS. 5, 2, 6, 4 zu 1) TS. 3, 4, 9, 5. वाच. म-
नन्. वसुन्. मेधा Cat. Ba. 14, 5, 6, 3. मेधा. मनस् V.S. 4, 7, 11, 66. 32, 14, 12.
30. 6. Taitt. Ān. 10, 42. fig. Air. Up. 5, 5. (प्रधान). नायमात्मा प्रवचनेन
लभ्यो न मेधया न वज्रना भुतेन Kāṇḍ. 2, 35 = Muṇḍ. Up. 8, 2, 2. अथवा
मेधा Kaṇḍ. 74. Ind. St. 2, 98. Pān. Gṇu. 2, 6, 10. Cāṇku. Gṇu. 2, 7, 10.
यद्वामेधे ये मेधातपसि gṇa रथिययधारि zu P. 2, 4, 14. तपेमेधाव्यति
MBh. 3, 2601. षोमेधाव्यमप्यति MBh. 3, 263. Jāṇ. 3, 174. Bhag. 10, 24. छ-
ष्टमुषामया MBh. 3, 1808. 1254. तानि (इन्द्रियाणि) सर्वाणि संघाय मनः-
छाति मेधया 12, 9042. यश्च भाषति स्तुतुस्तश्च गृह्णाति मेधया 13, 3172.
17, 90. धृतिवामानुषी Hariv. 4911. मेधायुक्ताम् Suca. 2, 160, 2. बोधस्ते-
तोमेधाम्भक्त 1, 48, 8. स्मृतिस्तिमेधाकाति 0 180, 11. मेधाभ्रमबोसस्त्वैर्य-
कर 182, 3. वृग्मेधाव्यलवृद्धिवर्धन 378, 17. मेधाभ्रिलवमुक्रक्त Vālm.
1, 6, 58. मेधामलकर 60. Vālm. Bṛh. 3, 68, 32. तेषांलवपयमेधावर्धन
Dag. in Bṛh. Chr. 180, 4. Vgl. उर्मध. निर्मेध. 2. न्मेध. पुरु. मित.
मन्मेधा. — 3) die Einsicht personifiziert 0 180, 11. 3, 229, 6. MBh. 2, 300.
Hariv. 7740. 9498. 14036. R. Gonn. 2, 28, 36. Pāṇ. 2, 2, 2. als Gattin
Dharmas und Tochter Dakṣa's MBh. 1, 3578. Hariv. 12452. VP. 54.
Bṛh. P. 4, 149, 31. Mān. P. 30, 30. 36. eine Form der Dākṣājāpi
in Kāmila Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 37. der Sarasvatī Wilson, Sol.
Works 2, 190. — 4) mystische Bos. des Buchstabens ध मेधना, Rik.
Up. 317. fig. — Nach den Comm. a) Gedächtnis (vgl. auch Nis. 3, 19).
b) Einsicht. — c) Opfer. — d) = धन Nasu. 3, 19; wohl wegen der Ver-
bindung mit मनि (vgl. u. 1).

मेधाकारं (मे + 1. कार.) adj. *Geisteskraft* oder *Einsicht* weckend: मे-
धाकारं विद्वत्स्य प्रसाधनम् (शघिम्) RV. 10, 91, 8.

मेधाकृत् (मे + कृत्) adj. dass.; m. *eine best. Genußpflanze*, = सित-
वर् Rājan. im CKDa.

मेधाकृत् (मे + कृत्) m. N. pr. eines Fürsten Riān-Tan. 5, 1405.

मेधास्रम (मे + ण + 1.) adj. *Einsicht* erzeugend: तोर्वयशानुकीर्तन
MBh. 3, 8244. — 2) N. einer Cerimonie und des dazu gehörenden Spruchs,
wodurch bei dem Neugeborenen *geistige und leibliche Fähigkeit erzeugt*
werden soll, Ācṛ. Gṇu. 1, 13, 2. Gonn. 2, 7, 30. Cāṇku. Gṇu. 1, 24. Pān.
Gṇu. 1, 16. Verz. d. B. H. No. 321. Sāṃs. H. 149. Ebenso beim Jüng-
ling Ācṛ. Gṇu. 1, 22, 30. 26. Kaṇḍ. 10, 57.

मेधास्रिन् (मे + स्रिन्) m. Bein. Kāṭijāna's Tan. 2, 7, 26. H. 823.

मेधातिथि (मे + ध + तिथि) m. 1) N. pr. eines Kāya RV. 8, 3, 30. Vorles-
ser vor RV. 1, 42—22. 8, 1 u. a. w. Die Legende über denselben Ind. St.
8, 36. fig. — AV. 4, 20, 6. Cat. Ba. 3, 3, 4, 15. Līp. 1, 3, 1. Pāṇ. Ba. 14, 6,
6. 15, 10. 1. Snapt. Ba. 1, 1. Hariv. 1718. VP. 448. 482. Bṛh. P. 8, 20, 7. Ve-
ter. 10. Kāya MBh. 12, 7292. R. in Verz. d. B. H. 12, 12. (Verz. d. Oxf.
H. 345, 5, 20). — MBh. 3, 299. 12, 9200. 9225. Bṛh. P. 4, 10, 10. Verz. d.

Oxf. H. 80, 4, 12. 264, 6, 5. eines Sohnes des Mann Svājāśābhava Ha-
rv. 418. eines der 7 Wälden unter Mann Svārata 487. eines Soh-
nes des Prijavrata VP. 102. 197. Bṛh. P. 5, 1, 25. 24. 26, 25. Mān. P.
83, 15. 17. Verz. d. Oxf. H. 80, 4, 39. — 3) N. pr. eines Gelehrten H. 477.
eines Scholasten des Mann Verz. d. B. H. No. 1010. Verz. d. Oxf.
H. 265, 4, 1. 270, 6, 31. 273, 4, No. 647. 277, 4, 12. 279, 4, 17. 356, 4, 22.
— 3) N. pr. eines Flusses MBh. 3, 16380. — 4) Papagai H. c. 194; vgl.
मेधाविन् — Vgl. *मैधातिथि* in den Nachträgen, *मेधातिथि* und
मेधातिथि.

मेधाव् (von मेधा), ¹⁾ *schnell fassen*, — *befolgen* (वाग्मयकृत्) gṇa
काण्डारि zu P. 2, 1, 27.

मेधारूढ (मे + रूढ) m. Bein. Kāṭijāna's Tan. 2, 7, 26.

मेधावस् (von मेधा) 1) adj. *einsichtig, vorständig, weise* P. 5, 2, 121,
2) ²⁾ *ein best. Pflanze*, = *मन्मेधातिथि* Riājan. im CKDa.

मेधावर् (मे + वर्) m. N. pr. eines Mannes Kāṇ. 48, 55.

मेधाविक (wohl von मेधाविन्) n. N. pr. eines heiligen Badesplatzes
MBh. 3, 8197.

मेधाविता (von मेधाविन्) f. *Klugheit, Geschicklichkeit* Vālm. Bṛh. 8, 13.

मेधाविन् (von मेधा) 1) adj. mit *Geisteskraft ausgerüstet, vorständig*,
weise P. 5, 2, 121. Vor. 7, 29. Nasu. 3, 15. Tan. 3, 1, 7. H. 341. Med. n.
201. Hāṇ. 2, 178. याम्भयो भुक्तौ मेधा मेधाविना विदुः AV. 8, 108,
4. VS. 32, 11. Cat. Ba. 14, 7, 8, 41. Pān. Gṇu. 2, 4. Kaṇḍ. 89. Kāṇ. Up.
8, 14, 2. Bhag. 18, 10. MBh. 12, 6524. 9930. R. 1, 4, 4. Spr. 143. 1174. 1039.
2235. 2916. 2967. 4747. Milav. 7, 11 (C). Vālm. Bṛh. 5, 68, 36. Bṛh. 17,
6. Vgl. उर्मधमेध. मेधाव, मेधावक. — 2) m. *a) Papagai* (मेधातिथि)
Tan. 2, 17, 17. H. 1335. Sch. Med. — b) *ein brassisches Getränk* Riājan.
im CKDa. मेधावि vielleicht nur fehlerhaft für माधवी. — c) N. pr. eines
Brahmanen MBh. 12, 6524. 9930. eines Fürsten, Sohnes des Sunaja
(Sutapas) und Vaters des Nṛpaṇḍāja (Purāṇḍāja), VP. 462. Verz.
d. Oxf. H. 40, 4, 16. fig. eines Sohnes des Bhavja und eines nach ihm
benannten Varsha Mān. P. 53, 21. fig. Bein. Vjāḍis Tan. 2, 7, 25. —
3) f. *ein Bein* der Gemahlin Brahman's Mān.

मेधावृत् (मे + वृत्) n. Bez. *eines best. Veda-Liedes*, wohl das Lied,
aus welchem die Worte in Ācṛ. Gṇu. 1, 13, 2. entlehnt sind, und
welches in den Handschriften zwischen RV. 10, 151 und 152 eingeschoben
ist, Verz. d. Oxf. H. 398, 6, No. 144.

मेध (von मेधा) s. u. मेधि.

मेधिर (von मेधा) adj. = मेधाविन् P. 5, 2, 109. Vāṇ. 3. Vor. 7, 22. 4.

Tan. 3, 1, 7. Varuṇ. P. 4, 25, 30. Agni 31, 2. 105, 14. 142, 11. 3, 1, 2.
21, 4. योस्तोत्रं तद्विषु मेधिरः 8, 29, 2. 10, 100, 6. Indra 4, 61, 4. केव
विद्यंस् मेधिरः 8, 42, 3. Soma 8, 68, 4. उवाच मे वरुणो मेधिरय जि
सप्त नामाब्रवी विभति 7, 87, 4. ययाजुस् मेधिराः 8, 42, 6. मृगिषिषो मे-
धिरातो विपयिस्तः 43, 19. (श्री) इन्द्रो वृधामिन्द्र इमो धराणाम् 10, 86, 10.
1, 11, 7. Cāṇku. Ca. 3, 18, 16.

मेधिय (von मेधा) adj. *superl. und compar. m. मेधाविन्*.

1. मेधय (von मेधा) 1) adj. a) *sapient, kräftig; frisch, unersättlich*: यो वि-
रिथिन् मेधयिष्यति कृष्णो विरिथिन् AV. 5, 28, 78. 18, 4, 44. fig. — b) *am Opfer*
geeignet, opferreife: रूपं सो व. a. durch die Dörstigkeit, durch das Ge-

in LA. (II) 33, 1. **सौवर्णो मेरुः** unter den Dingen, von denen man keine Erfahrung hat, TAPTIAS. 49. **मेरु** bei ALSTROUPT bei REINHARD, *Mém. sur l'Inde* 340. LAITR. ed. Calc. 137, 15, 138, 1, 147, 3 v. u. 178, 2, 318, 11, 340, 6, 352, 6. BURN. Intr. 399. Lot. de la b. I. 148, 216 (pl.). 842. fgg. Vgl. **सौवर्णं मेरुं** (anch MBD. 3, 11852, 11884. HAAR. 9737, 12026), सु० und मेरुव. — b) Bez. einer best. Gattung von Tempeln (प्रासाद) VALA. BHS. S. 56, 17. **षडभिर्महर्षद्वर्षमैमो विचित्रकुक्ष्या** 30. — c) N. des Palastes der Gāndhārī, einer der Gemahlinnen Kṛṣṇa's HAAR. 9682. — d) Bez. des über die andern herüberragenden Kügelschen in einem Rosenkranz: **मालमैकेनादाय मूत्रे संपादयेत्सुधीः । मुखे मुखं तु संयोग्य पुष्के पुष्कं तु योग्यमेतु । गोपुष्कसदृशी कार्यय वा सर्पाकृतिर्भवेत् । तत्सर्पातिपमेकालं मेरुवैनायतो न्यसेत् ॥** UPPATITANTRA 80 im CKDa. — e) Bez. der bei bestimmten Gelegenheiten über die andern herüberragenden Fingergelenke: **तिलो ऽङ्गुल्यन्त्रिपर्ययो मध्यमा चैकपर्यवका । पर्वद्वयं मध्यमाया मेरुवैनापकपर्येतु ॥** — **पर्वद्वयमनामाया परिवर्तन वै क्रमान् । पर्वद्वयं मध्यमायास्तत्रैक्येकं समाहरेत् ॥** पर्वद्वयं तु तत्रत्या मेरु तद्विद्वि पर्वति । — **धनमालमध्यमाया मूलार्थं तु द्वयं दयम् । कनिष्ठायाश्च तत्रन्यास्त्रयं पर्व सुरेश्वरि । धनमालमध्यमायाश्च मेरुः स्याद्विषयं शुभम् ।** — **ध्रुवपुष्पेषु यक्षात् यक्षात् मेरुलङ्घने । पर्वसंधिषु यक्षात् तत्सर्वं निष्कलं भवेत् ॥** (vgl. Spr. 3392, wo मेरु in dieser Bed. aufzufassen ist) TANTRA. im CKDa. — f) N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. S. 1418. eines Kākravartin VJPT. 92. — 2) f. N. pr. der Gattin Nābhī's und Mutter Rābhā's VP. 163; vgl. मेरुवैवी und u. मेरुदेव.

मेरुक 1) m. Weibchen **चन्द्रा** im CKDa. — 2) N. pr. einer Gegend im N. O. von Madhjadega VALA. BHS. S. 14, 39.

मेरुकल्प (मेरु + क०) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 113.

मेरुकूट (मेरु + कूट) 1) m. n. der Gipfel des Meru MBu. I, 6740. —

2) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 113; vgl. मेरुसूत्र.

मेरुः eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJPT. 180. Mēl. aa. 4, 640.

मेरुपाड f. eine best. Göttin H. an. 3, 184 fehlerhaft für मेरुपाड (st.

मेरुपाड ist मेरुपाड zu lesen).

मेरुसत (मेरु + त०) n. Titel eines Tantra; s. u. गन्धार्ष्टक und मालाकार.

मेरुसूत्र (मेरु + सूत्र) m. N. pr. eines Gāina Verz. d. B. H. No. 964.

— Vgl. मेरुकूट 2.

मेरुद eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJPT. 182. Mēl. aa. 4, 640.

मेरुदक्षित (मेरु + द०) f. Meru's Tochter P. 6, 3, 70, Vārt. 10.

Baio. P. 5, 23, 32. — Vgl. मेरुसूत्री.

मेरुदृश्य (मेरु + दृ०) adj. der dem Meru gesehen —, besucht hat P.

3, 2, 94, Sch.

मेरुदेवी (मेरु + दे०) f. N. pr. einer Tochter Meru's, Gattin Nābhī's

und Mutter Rābhā's (einer Erscheinung Viṣṇu's) Baio. P. 4, 3, 18,

5, 2, 32, 3, 1, 30, 4, 5. — Vgl. मेरु 2. und u. मेरुदेव 2.

मेरुधाम् (मेरु + धा०) adj. dessen Wohnstätte der Meru ist, Boiv.

Giva's MBu. 13, 1504.

मेरुनन्द (मेरु + न०) m. N. pr. eines Sohnes des Svāroḥi Mān. P.

66, 5, 6.

मेरुसूत्री (मेरु + पु०) f. eine Tochter des Meru P. 8, 3, 76, Vārt. 10.

v. Theil.

मेरुष (मेरु + ष०) n. 1) die Höhe —, der Gipfel des Meru HAAR.

12009. Verz. d. Oxf. H. 88, 9, 17. — 2) der Himmel H. g. 1.

मेरुप्रभ (मेरु + प्रभा) adj. wie der Meru leuchtend: वन N. pr. eines

Waldes HAAR. 9863. Man streiche demnach den Artikel प्रभवन्.

मेरुप्रस्ता (मेरु + प्र०) m. Bez. einer best. voranschaulichenden Dar-

stellung aller möglichen Combinationen eines Meitrus in Gestalt eines

Meru-Berges Ind. St. 8, 192, 432—435.

मेरुवलप्रार्दिन् (मेरु + वल + प्र०) m. N. pr. eines Fürsten der Jaksha

VJPT. 88.

मेरुभूत (मेरु + भूत) m. N. pr. eines Volkes MBa. 6, 955 (VP. 189).

मेरुमन्द (मेरु + म०) m. N. pr. eines Berges Baio. P. 5, 16, 12. VP.

168, N. 6.

मेरुष (मेरु + ष०) n. Spindel COLMA. Alg. 290.

मेरुवर्धन (मेरु + व०) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. S. 266, 469.

errichtet ein nach ihm **श्रीमेरुवर्धनस्वामिन्** benanntes Heiligtum 266.

मेरुवर्ष (मेरु + वर्ष) n. N. eines Varsha Mān. P. 60, 7.

मेरुव्रज (मेरु + व्रज) n. N. pr. einer Stadt MBu. 12, 6260.

मेरुशिखंधाकुमारभूत m. N. pr. eines Bodhisattva VJPT. 22.

मेरुश्रीर्गम m. N. pr. eines Bodhisattva DAĞANU. 2.

मेरुसर्वाष (मेरु + सर्वा०) m. allgemeiner Name für die 4 letzten unter

den 14 Mānu HAAR. 411, 406 (wo mit der neueren Ausg. प्रथमे मेरु-

sarvāṣ zu lesen ist). **सर्वाषि** VP. 268, N. s. Davon nom. abstr. **सर्व-**

षिता (s. Sarvāṣita die neuere Ausg.) HAAR. 449.

मेरुसुमव m. N. pr. eines Fürsten der Kumbhāṇḍa VJPT. 89.

मेवद्विकर्षिका (मेरु + चरि. + क०) Samenkapfel des Lotus) f. die Erde

H. g. 135.

मेल (von मिल्) 1) m. Zusammenkunft, Verkehr: **तस्मा यथा तेन रात्रौ**

मेलः (शरास सः) KARṬA. 71, 860. **घातिमिव सन् मेलं कुर्वन्तो न विनश्य-**

ति SP. 707. — 2) f. घा० a) Zusammenkunft, Versammlung, Gesellschaft

H. an. 2, 307. Mān. I. 43. WILSON. Sol. Works 4, 18, 97, 103, 173, 323,

2, 164, fgg. 220. fgg. मल्लान् Pāṇī. 246, 4. — b) Tonleiter: **मेलानि**

विवेकः (de scalarum variationibus Avarcan) Verz. d. Oxf. H. 200, 6, 12.

— c) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJPT. 180. — S. मेलो

auch bes.

1. **मेलक** (wie oben) m. das Zusammentreffen, Zusammenkunft AK. 3,

3, 39. H. 1508, an. 2, 307. Mān. I. 43. **बहुमानमेलके** KUL. an. 2, 136,

136, 8, 24. **लोकमेलकेषु** Pāṇī. ed. orn. 49, 17. **दुर्दान्त** in LA. 66, 15.

मेलकं का sich versammelnd Hrv. 20, 17, 72, 17. ed. JONES. 1423. **यह**

Conjunction der Planeten ŚĀR. 8, 14. Verz. d. Oxf. H. 336, 6, 6 (vgl.

मेलापका). — Vgl. लार०, चक्र० und नटक० unter नटक.

2. **मेलक** MBa. 6, 1102, 3255 fehlerhaft für मेकल, wie die ed. Bomb.

hat. Ist etwa auch Verz. d. Oxf. H. 339, 9, 92 **मेकल** st. **मेलक** zu lesen?

मेलकलवपा n. eine Art Salz, = मृत्तिकाकलवपा RĪĀ. im CKDa. und

in NĪ. Pr. — Vgl. तारमेलक und तारमृत्तिका.

मेलन (von I. मिल्) m. das Zusammentreffen, Zusammenkommen, Zu-

sammenstoßen, Zusammenkunft, Vereinigung: **धारिष्टिकं राक्षसी मे-**

लनम् KARṬA. 39, 10. **सुरसिरस्य** Verz. d. Oxf. H. 116, 4, 38. **पूर्वा-**

विधिरय० Mān. in Ind. St. 4, 14, 81. KŪVALA. 124, 6, 2.

मेल f. 1) *Schwärze* *von* *Schwärzen*, *Dinte* TAK. 2, 8, 27. MED. I. 45. Hia. 212. — 2) *Augenfarbe* H. an. 2, 307. — 3) *die Indigopflanze* (नीली) AK. 2, 4, 6, 15, v. k. = *मेक्रीनीली* RĪḥān. im CKDn. — Nach BERTH aus dem griechischen *melas*; vgl. *मेल* auch unter *मेल*.

मेलान्द्र m. *Dintenfaß* Hia. 212. auch f. *घा* Cāḍar. im CKDn. Wohl fehlerhaft für *मेलान्द्र*.

मेलान्द्र (von *मेलान्द्र*, *पते* *zum Dintenfaß werden*: (यदि) *सा* *मेलान्द्रपते* VĪSAV. 239, 1.

मेलान्द्र (मेल + घ) *Dintenfaß* TAK. 2, 8, 27. Wohl m., nicht f., wie *Wasser* (nach Cāḍar.) und CKDn. (nach G. γ. γ. γ. γ.) angeb. ° *क* VĪST. 208.

मेलान्द्र (vom sans. von *मेल* m. *Vereinigung, Zusammenführung*: *संलग्ना* *मेलान्द्र*: *मेलान्द्र* die Hdsch.) KĀKA zu KĀTA. Cn. 4, 2, 6 (nicht gedruckt), *Conjunction* (der Planeten) VER. d. B. H. No. 873. *मेलक* st. dessen VER. d. Oxf. H. 336, 6, 6. — ° *स्थान* n. Sāṃpūdhanava 59.

मेलान्द्र (मे + न) f. *Dintenfaß* Hia. 48.

मेलान्द्र m. *das*. Cāḍar. im CKDn. Offenbar nur ein verlesenes

मेलान्द्र.

मेल eine *best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) VĪST. 182.

मेल *dogl.* VĪST. 180. Mēl. ss. 4, 640, wo so zu lesen ist.

मेव, *मैवते* (सिन्धु) DĪV. 14, 24.

मेवार्थ = *मेवार्थ*.

मेयिका und **मेयौ** in *काल* = ° *मेयिका*, ° *मेयौ*.

मेयौ f. *Bez. des Wassers* in einer formelhaften Aufzählung TS. 3, 2, 2, 1. *मेयौ* v. 1.

मेय (von *मिष*) Nī. 3, 16. *gaga* *पषादि* zu P. 2, 1, 124. Sch. zu 3, 19.

1) m. *Schaf*, *Widder*, *Schaf* (Nī. 3, 16. AK. 2, 9, 77. 3, 4, 22, 52. 29, 309. TAK. 2, 9, 12. 3, 3, 439. H. 1276. an. 2, 368. MED. sh. 21. HALL. 2, 124); in der älteren Sprache auch *das Fleisch des Schafes* und *was daraus gemacht ist* (vgl. *MEY* *pellis*, *succus* und lith. *malinas saccus*).

RV. 1, 43, 6. R. d. r. 30. so genannt 31, 1. 52, 1. — 116, 16. 2, 2, 10. 88, 12. *पोर्वान* *मेयमयस* *वीरा*: 10, 27, 17. 91, 14. 106, 5. AV. 8, 40, 2. VS. 3, 59.

19, 90. *धारा* 24, 80. TS. 7, 4, 28, 1. C. V. Bn. 2, 5, 8, 15. 3, 3, 1, 12. 7, 8, 2. KĀTA. Cn. 2, 3, 6. Snapt. Bn. in Ind. St. 1, 38. M. 1, 126. R. Gonn. 1, 50, 6. SPT. 2191. 2340. *रथमाणा* in *वर्षति* मेय (v. 1. für *मृग*) गोमा-

नुना 5377. VARIN. Bgm. S. 64, 16. 86, 50. ° *वर्षन्* RĪḥā-TAK. 5, 325. ° *गृध्र* Pāṇḍ. 203, 12. *Vor.* d. B. H. No. 897. ° *शब्दज्ञान* *Vor.* d. Oxf. H. 92, 6, 38. ° *कुक्षुलावक* *द्विविध* 217, 12. *मेयानेनो* *पक्ष*: *vidderkūpf* Suca. 2, 394, 6. *मेयान* *Vor.* d. Oxf. H. 307, 6, 25. — b) *der Widder* im Thier-

kreis (oder *über* *der erste Dogen* von 30° in einem Kreis) AK. 1, 1, 2, 29. 3, 4, 26, 216. TAK. 2, 8, 439. H. 116. H. an. MED. BAUDHĀNA bei WUNN. N. 2, 368. SĪMA. 1, 27, 3, 12. 12, 45. 46. 57. 67. 13, 6. 14, 1. 20. VARIN. Bgm. S. 519, 102. 1. 7. Bgm. 1, 4, 5, 20. 11, 9. 20, 1. 25, 1. 27, 1.

LAOUD. 1, 12, 20 in Ind. St. 2, 280. 282. SĪMA. P. 5, 21, 4. MĀKA. P. 58, 75. 79. *Vor.* d. Oxf. H. 97, 6, 22. 339, 6, 20. *मेवादि* (1) *च* *मतेयु* 10, 4, N. 1. — c) *ein best. Heilmittel* MED. — d) *मेयस्य* *पुष्पाणि* Suca. 2, 342, 11; vgl. *मेयपुष्प* und *मेयनसुम*.

1) *vgl.* *मेयपुष्प* und *मेयनसुम*. — a) *Bez. eines best. Dämons*, *durch welchen Widder bezwungen werden*: *कुमारपिमेयस* Suca. 2, 393, 12. *कु-*

मार = *स्काद*; *पि* ebenfalls ein *Grabe* (vgl. *Vor.* d. Oxf. H. 307,

6, 24) und *zu* *मेय* vgl. *मेयमेष* und *मेयानन* und *मेयस्य* oben u. 3, 4. am Ende. Es kann aber *कुमारपिमेय* auch als N. eines Dämons aufge-

faßt werden. — 2) f. *ein* *ein* *Art Kardamomen* (कुट्टि) Cāḍar. im CKDn. — 3) f. *मेयौ* a) *Schafmutter* (wech in der abgeleiteten B. wie *masse*.)

TAK. 2, 9, 24. H. 1277. RV. 1, 43, 6. *सूत्रामर्ति* *मेयौ*: 9, 8, 5. 86, 6. 107, 11. VS. 3, 59. 24, 1. TBa. 1, 6, 4, 1. KĀC. 127. — b) *Nardostachys Jatamansi*

Dec. und *Delibergia angustata* Roeb. RĪḥān. im CKDn.; vgl. *कालमेयौ*. — c) v. 1. für *मेयौ* TS. 3, 2, 2, 1.

मेयक (von *मेय* 1) m. *eine best. Gemüsepflanze* (बीवशाक) RĪḥān. im CKDn. — 2) f. *मेयिका* *Schafmutter* Cāḍar. im CKDn. — Vgl. *कालमेयका*.

मेयकावत (मेय + क) m. *ein* *als Überwurf dienendes Schafteil* oder *eine wollene Decke* AK. 2, 9, 107.

मेयकुसुम (मेय + कु) m. *Cassia Tora* Lm. MADANA in NIGH. Pa. — Vgl. *मेयानिकुसुम*.

मेयपुष्पा (मेय + पुष्प) f. *eine best. Pflanze*, = *लघुमेयपुष्पी* MADANA in NIGH. Pa.

मेयपान (मेय + पान) m. *Cassia Tora* Lm. BĀVAPA. im CKDn.

मेयपल्ली (मेय + प) f. *Odina pinnata* (घनपल्ली) BĀVAPA. im CKDn.

मेयवाक्ति (मेय + वा) adj. *auf einem Widder reitend*: f. ° *वाक्ति* N. pr. einer der Mutter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2625. *मेय* °

od. Bomb.

मेयवापाणिका (मेय + वापाण) f. = *मेयपुष्पी* RĀTHAN. im CKDn.

मेयपुद्ग (मेय + पुद्ग) m. *ein best. Baum*, der MBu. 14, 1172 zu den *कुमाणी* *रुतान*: *gonalt* wird. Suca. 1, 40, 15. 2, 23, 5. 347, 4. 336, 11. *eine best. Giftpflanze* H. 1197. f. ° *Odina pennata* Lm. (घनपुद्गी) RĀTHAN.

21. Suca. 1, 146, 7. 11. 16. 137, 14. 138, 2. 2, 379, 9. 322, 21.

मेयनरिध MBu. 1, 6988 fehlerhaft für *मेय*.

मेयकूत् (मेय + कूत्) m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBu. 3, 3597 nach der Lesart der od. Bomb.: *मेय* ° od. Calc.

मेयानिकुसुम (मेय - घति *Auge* + कु) m. *Cassia Tora* Lm. RĀTHAN. im CKDn.

मेयाण्ड (मेय + घ) adj. *die Hoden eines Widders habend*; m. Bein. Indra's Cāḍar. bei WILSON; vgl. R. 1, 4, 38. 49.

मेयाक्षी f. *eine best. Pflanze*, = *अनाक्षी*, *आनाक्षी*, *वस्ताक्षी* RĪḥān. im CKDn.

मेयाल (मेय + घाल) m. *eine best. Pflanze*, = *वर्वा* RĪḥān. im CKDn.

मेयाह्व (मेय + घा) m. *Cassia Tora* Lm. RĪḥān. im CKDn.

मेयूर्या n. *μεσορρύπαν*, *Bez. des 10ten astrologischen Hauses* VARIN. Bgm. 1, 17, 3, 9, 11, 11. 18. *Vor.* d. B. H. No. 880. Ind. St. 2, 254. 276. 3, 203.

मेक (von 1. *मि*) m. d. SIDDH. K. 231, 6, 5. m. 1) *Urin* H. 633. *नायो मेक* (Urin oder das *Urindämon*) *कुवति* MĀKA. P. 34, 34. *यमेक* m. *Harn-*

verhaltung TS. 8, 2, 9, 3. KĀTA. 25, 8. Pāṇḍ. Bn. 5, 10, 2. *मेकसु* M. 4, 52 ist *gon. partic. pres.*, nicht *adv.* von *मेक*, wie BERTH annimmt. — 2) *krankhafter Harnfluss*, so v. a. *प्रमेक* AK. 2, 6, 9, 7. H. 470. Sch. Suca. 1, 9, 4. 193, 16. 214, 15. 263, 12. *Vor.* d. B. H. No. 949. 968. Vgl. *सु* °,

उदक °, *सार* °, *लाक* °, *भस्म* °, *मन्त्रा* °, *मन्त्रि* °, *मन्त्र* °, *मुक* ° und *मेक* °.

3) = *मेय* VĪSAV. im CKDn.

मेक्री (मेक्री + प्री) f. *Goldwurm* RĀTHAN. im CKDn.

मेरुन् I. N. pr. eines Flusses RV. 10, 70, 6.

मेरुन् (von 1. मिर् 1) n. a) das männliche Glied AM. 2, 6, 3, 27. H. 610. Sn. 2, 400. Man. n. 108. HALL. 2, 389. RV. 10, 163, 3. MBh. 6, 70, 9, 3599. 12, 9892. Suca. 1, 128, 6. 19. 202. 3. VAM. Bm. S. 51, 9. धेयिनि मु-
क्ष्दि मेरुन् प्रयेयन्तु Vivasat. 50, 11. — b) der Mann des Haras: प्र
ते निमिषि मेरुन् AV. 1, 3, 7, 11, 5. — c) Ura H. n. M. Sn. 1, 128,
17. Wiam. 1, 7, 69. — 2) m. ein best. Baum, = मुकुल Rīgā. im CKDn.
— 3) f. घा = मेरुला CKDn. ohne Angabe einer best. Art. (सि केषिच).
मेरुन् (wie oben) adv. (eigentlich in Strömen) reichlich: परिम्भ चि-
त्र मेरुनास्ति वार्दत्तमिव: (राघ.) RV. 5, 39, 1; vgl. Nir. 4, 4. शृण्मसो
ये ते वदित्वा मेरुना केतुमार्गः 38, 3. गो भवत मेरुनाथं भवत मेरुना 8,
4, 31, 32, 12.

मेरुनास्ति (मेरुनाऽवत् Padap.) adj. reichlich spendend RV. 2, 24,
10. 3, 49, 3.

मेरुना N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 339, a, 89. — Vgl. मेरुपा.

मेरुन् (von 1. मिर् oder मेरु) am Ende eines comp. harnend und an
einer best. Hornkrankheit leidend; vgl. हनु: उरुन्: तारु: तौरु: मे-
रु: (परु: नीलु: पिणु: पेलु: मञ्जिष्टा: मयु:).

मेय (von मेय) adj. f. ई von der Wolke stammend VS. 23, 33.

मेत्र (von मित्र) 1) adj. f. ई a) vom Freunde kommend: उय M. 9, 206,
12, 2118. — b) die Gefühle eines Freundes habend, — verrathend,
wohlwollend, liebevoll: मेत्रो ब्राह्मण उच्यते M. 2, 87, 6, 8. 11, 35. Bha. 12, 18. MBh. 1, 3840. fg. 7865. 3, 10420. 5, 2449. 13, 1564. ब्राह्मणे दारुणं
नास्ति मेत्रो ब्राह्मण उच्यते 1877. 6057. 14, 1258. Kim. Nir. 4, 29. 15,
3. Bha. P. 3, 27, 8. Mān. P. 20, 20. मेत्रेणेतस्व चतुरा P. 1, 32, 17 (53,
17 Gogā.). 2, 92, 7. कथा R. Gogā. 2, 1, 6. मेत्रो ब्रूहि मयास्य MBh. 3,
1810. हतं मेत्रं तु भायते ये नरा: स्वर्गागमिनः 13, 6846. — c) dem Mitra
gehörig u. s. w. V. 24, 8. Ait. Br. 3, 26. मेत्रं वा धरु: । वारुणो रात्रिः
TBh. 1, 7, 10, 1. मेत्रेण (हविषा) कृषते H. 2, 3. TS. 8, 1, 2, 3. Cat. Br. 3, 2,
5, 18. 5, 3, 2, 5. fgg. Kitz. Cn. 5, 12, 6. 28, 2. 3. पायुनेत्कममायास्तु (so die
ed. Bōmb.) मेत्रं स्थानमवाधुयात् MBh. 12, 11705. मुहूर्त R. Gogā. 2, 97,
27. Kumār. 7, 6. Verz. d. B. H. No. 912. — 2) m. a) ein Brahmanne (der
Wohlwollende; vgl. u. 1, b); Tait. 2, 17, 3. H. 813. — b) eine best. Misch-
lingskaste M. 10, 23; vgl. मेत्रेयक. — c) (ac. संधि) Bez. eines best. auf
Zuneigung gegründeten Bündnisses Spr. 3820. 4311. — d) Bez. des 12ten
astrologischen Jaga A. Rev. 3, 366. — e) After (vgl. 3, d.) Kull. zu M.
12, 72. — f) N. pr. eines gangbaren Mannnamens, der wie चेद्र dem
einteichnisch Cajus entspricht: चेद्रो मेत्रापूर्वद्वये P. 2, 3, 29. Sch. 4, 3,
27. Vārtt., Sch. Garpa. zu Sākrak. 7. Kūsc. 18, 11. — g) N. pr.
eines Lehrers (मोक्ष VP.) Verz. d. Oxf. H. 33, b, N. 1. — 2) f. ई (nach in-
discher Auffassung f. zu मेत्रो) a) Wohlwollen, freundschaftliche Gesin-
nung, ein freundschaftliches Verhältnis, Freundschaft AK. 3, 6, 6, 39. H.
731. MBh. 13, 6659. द्यामि मेत्रो च भूयिषु P. 1812. 2833.
1198. Kim. Nir. 1, 22. 3, 22. 4, 38. Joga. 1, 82. 3, 24 (Verz. d. Oxf. H.
230, b). Lot. de la b. 1. 300. छ > MBh. 14, 1000. मेपो दारेयु कुर्वति मेत्रोम्
MBh. 4, 100. क्षवलिषु मुहूर्तु u. s. w. मेत्रोमोवाधुयात् 5, 1495. Mān. P.
30, 65. मेत्रो गुरुः (so schreiben ist). परि मेत्रो स्थित्वा लपि वनेन di
freundschaftliche Gesinnung Angst R. 6, 10, 3. हस्तसंज्ञानाम् Spr. 392.

790. 1260. 2409. 3143. 4481. 5147. Vān. Bm. S. 78, 7. Kārnā. 61, 71.
Pān. 97, 9. मेवमितीथे वपडतः । गच्छेमेत्रोम् Mān. P. 34, 97. सत्क्रिय-
तो मया सक्तु मेत्रो Pānāt. 110, 1. 3. 248. 3. Hir. 17, 6. s. 18, 2, v. l. pl.
Spr. 345. Bha. P. 1, 19, 10. innige Verbindung (mit Unheilem): कौ-
लामोद° Mān. 32. या दानां दारुणोऽप्यपि शय्यति कथ्यते Pānāt. 11, 6, 9. — b) das Wohlwollen personifiziert MBh. 3, 199. कुमारो मेत्रो नि-
यक्तुमुत्कथयति देवते Schol. Pān. 65, 3 u. s. w. eine Tochter Dakṣa's
und Gatlin Dharm'a's Bha. P. 4, 1, 49. — c) das Nazara Anurādha
H. 113. — 3) a) Freundschaft: मेत्रेणात्मयाम् Cat. Br. 2, 3, 2, 12.
Kitz. Cn. 4, 18, 19. M. 8, 118. 120. Spr. 789 (Conj.). नास्ति मेत्रं नो मेत्रेय
नास्ति मेत्रं ह्यते: सक्तु । नास्ति मेत्रमवधिच 4480. मुक्तां सर्वथा मेत्रं उ-
क्तां प्रतिपालयन् 8234. सतो सातपथं मेत्रम् Brahma-P. in LA. (II) 87, 12.
Pānāt. II, 47. Vor. 23, 11. Am Ende eines adj. comp.: धारिषिमेत्रो
ताम् (स्वभर्ता) Mān. P. 72, 12. — b) das unter Mitra stehende Na-
kshatra Anurādha Wenden, Gogā. 38. R. 6, 86, 43. Śānā. S. 10, 9, 14.
Vān. Bm. S. 7, 12. 9, 3. 32, 16. 47, 18. 98, 16. Mān. P. 58, 58. Ind. St.
5, 297. °नस्तत्र MBh. 9, 1982. °यं Gayā. im CKDn. — c) das am frühen
Morgen an Mitra gerichtete Gebet: कृत° adj. Bha. P. 1, 13, 39. Kūnto
auch zu d. gehören, aber der Schol. erklärt das Wort durch मित्रदेवस्य
संख्यावन्त्यम्. — d) das unter Mitra (vgl. मित्र 1, b. am Ende) stehende
Geschäft der Austerung: मेत्रं कर्त्तु seine Nothdurft verrichten M. 4, 152.
Verz. d. Oxf. H. 83, a, 30. Anurādha und Rīgā. im CKDn. — e) =
मेत्रसूत्र Ind. St. 1, 600. — f) im Veda angeblich = मित्र Friend P. 5,
4, 86. Vārtt. 1, Sch. — Vgl. दुर्मित्र, मरुमित्र und मेत्रो.

मेत्रक (von मेत्र) n. Freundschaft Uttarānāl. 97, 11.

मेत्रकथ्य (मेत्र + कथ्यत्) m. N. pr. eines Mannes Bm. Intr. 131. fg.
मेत्रता (von मेत्र adj.) f. Wohlwollen Hialra bei Kull. zu M. 2, 6. In
Gogā. zu शत्रुत Spr. 4070 fehlerhaft für मित्रता.

मेत्रवर्धक adj. von मित्रवर्ध gaja पूसादि zu P. 4, 2, 127. °वर्धक (von
मित्रवर्ध) v. l.

मेत्रशाखा (मेत्र + शा°) f. N. einer Schule Verz. d. Oxf. H. 270, b, 31.

मेत्रसूत्र (मेत्र + सूत्र) n. Titel eines Sūtra Ind. St. 1, 60.

मेत्रातश्रेयिका (मेत्र + शत + श्रेयिस्) m. Bez. eines best. Gesponnes M.
12, 72. मित्रदेवताकालमित्रि: पायुस्तेदेवते कर्मोदयं तत्र श्रेयतिष्य सः
Kull.

मेत्रावार्कस्पत्य° adj. dem Mitra und Brhaspati gehörig TBh. 1, 7, 8,
7. Cat. Br. 5, 3, 9, 4. Kitz. Cn. 13, 3, 40.

मेत्रायण 1) m. a) oxyt. patron. von मित्र gaja नडादि zu P. 4, 1, 69.
Fehlerhaft für मेत्रेय In der Stelle: दिवोदास्य दायदो ब्रसर्षिर्भिन्नु-
र्नृः । मेत्रायणो (मेत्रेयो) Sṛg die neuro Ausg. ततः सोमो मेत्रेयास्तु ततः
स्मृता: || HANV. 1789. — b) pl. N. einer Schule (nach Maitri benannt):
मेत्रायणानुमिनयत् Maitrāp. Einl. °गुणवदति Verz. d. Oxf. H. 400,
8. No. 182. — 2) f. ई N. pr. der Mutter Pārge's, der मेत्रायणीपुत्र
genannt wird, Bm. Intr. 478. Lot. de la b. 1. 469. Latr. ed. Calc. 1, 16.
N. pr. einer Lehrerin Cozm. Misc. Ess. I, 144. °शिक्षा Verz. d. Oxf. H.
400, b, No. 182. Ind. St. 1, 470. 5, 14. °पिषिष्ठ (vgl. u. मेत्रेयवर्धक) Verz.
d. B. H. No. 1173. 1176. — 3) n. (मेत्र + कथ्य) wohlwollendes Verha-
ren, Wohlwollen: स हि संयासंस्मृता नि मेत्रायणीसोऽस्तु Spr. 4370. MBh.

12. 6961. Nlax. erklärt: मैत्र मित्रभावस्तेदवापने मार्गस्तद्वत्तयोत्; मित्रः सूर्यस्तत्वेदं मैत्रं तदपने गमने तच्च मित्रायणे तत्र गतः सूर्यवाप्रत्यये वि-
निमित्तमायि.

मैत्रायणक adj. von मैत्रायण gaga घरीकृपादि zu P. 4, 2, 10.

मैत्रायणि Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 323. Vielleicht fehler-
haft für ०णी.

मैत्रायणीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 257. fg. Colaba. Misc. Ess.
I, 17. Rufe in der Einl. zu Nis. XXIII. ०परिशिष्ट (vgl. u. मैत्रायण 2.)
Verz. d. Oxf. H. 379, a, 19.

मैत्रायण्य m. patron. Pravarāṇa in Verz. d. B. H. 59, 2.

मैत्रायण्य P. 7, 3, 22, Sch. 1) adj. f. ई von Mitra und Varuṇa her-
stammend, denselben gehörig u. s. w.: वर्ष AY. 8, 19, 13. VR. 18, 19, 24,
4, 27. f. १, 8, 1, 8. — b) Bez. eines der fungierenden Priester (सवित्र),
des ersten Gehilfen des Hotar; auch Praçāster genannt, ऋच. Ca. 4,
1, 6. Ait. Br. 2, 5, 6, 1. मैत्रायण्य (शान्ते) मैत्रायण्यः प्रतःसवने शंसति
4. प्रेषता वा एष स्रोत्रकाण्यो यन्मैत्रायण्यः 6. TBA. 4, 8, 4, 1. TS. 6, 1, 4, 2.
Çar. Br. 14, 8, 10, 12, 1, 8. 6. Kīra. Ca. 6, 4, 1, 1, 6. ०मुच्यते Verz. d. Oxf.
H. 370, b, 31. Hiervon ein gleichlautendes adj.: यन्मैत्रायण्यो ऽनुशंसति
तेन मैत्रायण्यम् Pañśā. Br. 7, 8, 6. — Vgl. शोकिल^० und मित्रायण्य.

मैत्रायण्य m. der Sohn des Mitra und Varuṇa, patron. Mānva's
(Agastya's) RV. Anukr. A. K. 1, 1, 8, 23. H. 123. MBh. 3, 776. 12, 13216.
13, 4771. Varishṭha's RV. Anukr. MBh. 1, 6801. 9, 2386. 12, 11222.
Vālmiki's H. 846. Sch. Uttarāraṇa. 6, 1 (nicht Varishṭha's, wie
Wilson meint).

मैत्रायणीय adj. zum Riviṣi Maitrāvṛuṇa in Beziehung stehend
Çikha. Br. 30, 3. Schol. zu Kīra. Ca. 8, 6, 22. u. sein Amt Sidhu. K. zu
P. 8, 1, 126. — Vgl. मित्रायणीय.

मैत्रि m. N. pr. eines Lehrers Maitrāv. 2, 3. Nach dem Schol. = मैत्रेय
und metron. von मित्र. Nach ihm ist die Maitrīupanishad benannt.

मैत्रिक (von मित्र oder मैत्र) am Ende eines adj. Freundschaftsdienst:
किमर्थापेक्षार्कतमूत्रकृत^० Pañśā. 4, 3, 120.

मैत्रिक्य (von मैत्र) adj. Gefühle der Freundschaft habend, Freund: स
एव कस्य^० स पितरं स मैत्री सननी च सा (sic) | स च जाता पतिः पुत्रो यः
कुशलं दर्शयेत् || Pañśā. 2, 8, 24. fg.

मैत्रीनाथ (मै^० + नाथ) m. N. pr. eines Autors Burn. Intr. 542.

मैत्रीशल (मै^० + शल) 1) adj. dessen Markt im Wohlwollen besteht; m.
Bein. eines Buddha Tan. 1, 1, 8, 1, 8. — 2) m. N. eines Fürsten, eine In-
carnation Çākya-muni's, Housen-thane 1, 140, 2, 100. Vāpi beim Schol.
zu H. 233. wo मैत्रीशल^० zu lesen ist.

मैत्रीनाथ m. = मैत्री Freundschaft: चतवो ब्राह्मणपुत्राः | परं मैत्री-
भावमुपासात् Pañśā. 243, 19. Verz. d. B. H. No. 908.

मैत्रेय 1) adj. ०) (von मैत्री) im Wohlwollen erfüllt, neben कर्तृणाप्तिवत्
als Beiw. der Sonne MBh. 3, 157. मित्रेयु सर्वभूतभयप्रेषु सायुः Schol.;

vgl. मित्रयु. — b) wohl von Maitrī herührend: मैत्रेयो (उपनिषद्) Ind.
St. 3, 323. — 2) m. ०) proparox. patron. von मित्रयु P. 8, 4, 174. 7, 8, 2.
gaga गुहादि zu P. 4, 1, 126. Hariv. 1789 मित्रेयो ऽस्य st. मैत्रायणीः die
nonore Ausg.) Kaushāra Ya. 8, 325. Bala. P. 4, 13, 1, 19, 10. 2,
1, 1. fg. Glāva Kūlad. Ur. 1, 12, 1. (nach dem Schol. metron. von मि-
त्र) — MBh. 2, 105. 3, 849. fg. 9, 2387. 13, 1798. fg. VP. 3. Verz. d. B.
H. No. 1113. Verz. d. Oxf. H. 54, b, N. 5. 310, a, 25. pl. Pravarāṇa in
Verz. d. B. H. 55, 6. Hariv. 1789. Sāṃsk. K. 185, 4, 1. f. ई Gattin des
Jāṭhāvaikja Çar. Br. 14, 8, 4, 1. Aholjā Saup. Br. 1, 1. Sribhāḥ
Āçv. Gāṇ. 3, 4, 4. Çikha. Gāṇ. 4, 10. AV. Pañc. in Verz. d. B. H. 92, 8. —
Wana. Naz. 2, 392. — b) N. pr. eines Bodhisattva und zukünftigen
Buddha's Tan. 1, 1, 24. Lalit. ed. Calc. 2, 9. 5, 6. fg. Lot. de la b. 1.
302. fg. Wāślav 126. 303. 157. 178. — c) N. pr. des Vidyāshaka in
Māñā. 5. — d) N. pr. eines Grammatikers, = मैत्रेयस्ति Colaba.
Misc. Ess. II, 59. Verz. d. Oxf. H. 182, b, 13. — e) = मैत्रेयकः कः zu
M. 10, 33.

मैत्रेयक 1) m. (von मैत्रेय) eine best. Mischlingsskaze M. 10, 33. मैत्रेयक
MBh.; vgl. मैत्र. — 2) f. मैत्रेयिका) die Abstammung von Mitrājn (vgl.
P. 8, 1, 124): मैत्रेयिकाया ब्राह्मते P. 7, 3, 2, Sch. — b) ein Kampf zwischen
Freunden (मित्रयु) Tan. 3, 2, 10.

मैत्रेयस्ति (मै^० + र्) m. N. pr. eines Grammatikers Colaba. Misc.
Ess. II, 9. 43. 55. Wast. Radices, Einl. II. fg. Vgl. मैत्रेयो रस्ति: Uśāvat.
zu Uśādis. 1, 85.

मैत्रेयन (मै^० + वन) n. N. pr. einer Gegend (eines Waldes) Verz. d.
Oxf. H. 77, b, 18.

मैत्रेयसूत्र (मै^० + सूत्र) m. Titel eines Sūtra Verz. d. Oxf. H. 270, a, 19.
मैत्र्य (von मित्र) n. Freundschaft AK. 3, 6, 39. Vid. 274. Kāvya. 65,
171. सासपदं Pañśā. IV, 70. 210, 30. Hrt. 17, 6. 25, 15, v. 1

मैथिल adj. f. ई zu Mithilā in Beziehung stehend: Sprache Colaba.
Misc. Ess. II, 27. Brahmanen 179. Vāśāstī: 256. रूतिम् MBh. 12, 3666.

R. Gora. 1, 75, 13. 3, 14, 24. Lalit. ed. Calc. 24, 18. Uttarāraṇa. 80, 7.
m. ein Fürst von Mithilā MBh. 12, 3664. fg. Hariv. 2143 (nach der Lesart
der neueren Ausg.) R. 1, 33, 6 (34, 6 Gora). 3, 53, 2. Raçh. 11, 82. 48.
pl. Bala. P. 9, 13, 27. VP. 467, N. 4, als Autoren Verz. d. Oxf. H. 98, 6,
5. 379, a, 19. das Volk von Mithilā Māsa. P. 58, 12. f. ई Bein. der Stitt,
Tochter Gāṇaka's, Königs von Mithilā, Tan. 2, 8, 4. H. 703. R. 1, 1,
62, 77, 38. R. Gora. 2, 104, 1, 3, 49, 55. Maçm. 98. Raçm. 12, 29. 15, 97. We-
ber, Rāmāt. Ur. 299.

मैथिलवाचस्पति (मै^० + वा^०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.
270, a, 20.

मैथिलमीदत (मै^० + मी^०) m. dengl. ebend.

मैथिलिक m. pl. die Bewohner von Mithilā: s. u. गो 1, d.

मैथिलेय m. metron. von मैथिली Raçm. 15, 31. 68. 10, 12.

मैयुर्व (von मिथुन) 1) adj. f. ई ०) gepaart, ein Paar verschiedenen Ge-
schlechts bildend: गान्धर्व्या Bala. P. 4, 27, 11. — b) verheiratet: सैयुर्व
मैयुर्व वा Pā. Gāṇ. 2, 10. — c) zur Begattung in Beziehung stehend:
स्पर्धाः die Gefühle der Weiblichkeit beim Beschlag Kāṇor. 4, 2. स्त्रीयो मेयो
च मैयुर्व M. 8, 100. दारकर्मिय मैयुर्व das mit der Begattung in Zusam-

monach stehende Heirathen, dieselbe besweckend 3,5. न विधौ मेधुनो धर्मो ब्रह्म so v. a. bei ihnen fand keine Begattung statt MBu. 12, 7255. 7257. वासुतः ein Kiedlungsstück, welches man beim Beischlaf anhat, M. 4, 116. — 2) n. Paarung, Begattung Nis. 8, 16. AK. 1, 1, 8, 15. 3, 4, 28, 124. 6, 4, 1. H. 538. en. 3, 401. Med. n. 108. HALS. 5, 52. ऋच. Gya. 3, 9, 6. Cat. B. 10, 4, 4, 1. Kitz. Ca. 2, 1, 8, 25, 4, 27. MAYRAUP. 3, 4. M. 5, 56. MBu. 4, 532. 13, 1489. Sucr. 1, 72, 9. Spr. 370. 409. कृपक्रीत 1743. मते मेधुनमप्रब्रम् 2344. 5275. Wilson, Sei. Works 1, 286. Verz. d. B. H. No. 903. ० चर MBu. 13, 1516. ० न चर Kauc. 141. वा MBu. 13, 4521. गम् 4870. ० गत im Beischlaf begriffen 1, 3812. ० गमन Sucr. 1, 317, 4. मेधुनेति Varām. Bgm. S. 45, 12. य चास्ते ० नम् Verz. d. Oxf. H. 91, 6, 23. मेधुनोपयचक्रतः R. 1, 37, 5. मेधुनोपयव्रगमतः R. Gonn. 4, 38, 7. विदग्धमेधुनोपगमत् Sucr. 1, 80, 5. यत्र मेधुनेरिधिः प्रज्ञाः Buig. P. 3, 21, 1. त एव लोतुपयता मेधुनापानिदेरि 20, 28. मेधुनं तु समातेय पुंसि गोपयति वा M. 11, 174. 67. मेधुनापिनात, धति ० Sucr. 1, 263, 6. 290, 12. Cāṇḍ. Sām. 1, 6, 12. Am Ende eines adj. comp. (f. धा): संतु ० HARIV. 1365. स्पृष्टमेधुना M. 8, 205. संस्पृष्टं Jāṭ. 4, 135. वृत्तपुरुषात् ० Kull. zu M. 5, 160. मेधुन = संगति, संगत, संवन्ध Vereinigung, Verbindung AK. 3, 4, 28, 124. H. an. Med. HALS.

मेधुनधर्मिन् ति ० + ध°) adj. der Begattung fröhlich, sich begattend Buio. P. 8, 6, 10.

मेधुनिक adj. = मेधुनिन् am Ende eines comp.: ब्राह् ० MBu. 7, 304; vgl. ब्राह्मदिने मेधुनप्रापयितम् Verz. d. Oxf. H. 282, 4, 43. fg.

मेधुनिका (von मेधुन) f. Verschönerung P. 4, 3, 125.

मेधुनिन् (wie oben 1) adj. den Beischlaf vollziehend M. 5, 114. संघा ० Mān. P. 51, 101. Vgl. दिवा ० — 2) m. Ardea albirica (vgl. कामिनी) H. c. 193.

मेधुन्य (wie oben) adj. die Begattung zum Zweck habend: गोम्यत्वा विवाहः M. 3, 32. Buio. P. 5, 5, 7.

मेध्यातिथि adj. zu Medhātithi in Beziehung stehend Cāṇḍ. Ca. 11, 7, 3. Nis. 8, 22. n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, a. Pāṇā. Bā. 14, 6, 6. Litz. 7, 4, 1.

मेधार्त्त (von मेधाविन्) m. der Sohn eines weisen Mannes P. 4, 3, 164. Sch. मेधावता (wie oben) n. Klugheit, Weisheit gaṅga मेधावताइ zu P. 5, 4, 1, 123. मेध्यातिथि (von मेध्यातिथि) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, b.

मेनार्क m. 1) N. pr. eines Berges; nach der Sage ein Sohn Himavants von der Monā (Mennā), der, als Indra alle Berge der Fluge herabzieht, allein die seinigen behielt, Tax. 2, 3, 2. H. 1028. Tatt. Ān. 1, 31, 2. मेनार्ग (v. l.). AV. PARIG. in Verz. d. B. H. 93, 10 v. u. MBu. 2, 59. 66. 3, 299. 8361. 10820. 11057. 11540. 6, 237. 13, 1745. HARIV. 941. fg. 9500. 11621. 12398. 12600. R. 1, 3, 27. 4, 44, 37. 5, 49, 37. 6, 86, 44. Kuzānā. 10, 20. Kāṭhā. 54, 16. Buio. P. 5, 19, 16. Mān. P. 53, 18. 57, 13. VP. 85, N. 11. 180, N. 3. ० स्वस्र् f. Bolw. der Pārvatī H. 204. — 2) N. pr. eines Dātiḥa HARIV. 12933, nach der Lesart der neueren Ausg. und bei Langlois; व्याप्रातं die ältere Ausg.

मेनार्ग n. u. मेनार्क 1.

मेनार्स (von मीन) m. Fischer (Comm.) VS. 30, 16.

मेनिक (wie oben) m. dass. P. 4, 4, 25. Sch.

मेनेय m. pl. N. pr. einer Völkerschaft: धतिक्रम्य महाभैनेयानाम- V. Thell.

मेनेये निगमे यदु योऽनेयु LALIT. ed. Calc. 377, 7.

मेन्द् m. N. pr. eines Aśvin MBu. 2, 1122. 3, 16116. 16367. R. 1, 16, 18. 4, 25, 23. 39, 30. 8, 4, 6. 24, 35. WARRA. RIMAT. Ur. 306. von Kṛṣṇa besetzt H. 220. HARIV. 2360. 9802. ० मर्दन Bein. Viśvayū's oder Kṛṣṇa's H. 221. Sch. ० कृन्द् desgl. CKDa. und Wilson angeblich nach H.

मेनत् m. patron. von मिमत् P. 4, 1, 150.

मेनतापनं m. doagl. gaṅga चउदि zu P. 4, 1, 99.

मेनतापनि m. doagl. P. 4, 1, 150.

मेर्य adj. f. ३ zum Berge Meru gehörig: रत्नस्थलो Pārā. 101, 9.

मेरावण m. N. pr. eines Asura: ० चरित्र MACC. Coll. 1, 97; vgl. 218.

329. Ueberall मेरावन.

मेर्य m. n. (die Lexicographen kennen nur das n.) ein aus Zucker und andern Stoffen bereitetes bewuschendes Getränk AK. 2, 10, 43. TARK. 2, 10, 4. H. 904. HALS. 2, 175. P. 8, 2, 70. MBu. 4, 2864. 14, 3682. 15, 21. HARIV. 8419. R. 1, 53, 4. (m. pl.) 2, 91, 15. 66. 4, 33, 3. (pl.) Sucr. 1, 70, 10. 190, 11. (m.) 2, 77, 3. 99, 16. VIGNA. 1, 7, 40. RĪDĀ-TAR. 4, 434. 5, 286. Buio. P. 3, 4, 2. Verz. d. Oxf. H. 91, 6, 4. मेर्य धातुकोष्पुण्ड्रधान्यान्संस्कृतम् ० धान्यान्संस्कृतम् CKDa.) MĀHARĀVA BEL AUPACHT. HALS. Ind. गुंमेर्यो P. 8, 2, 70. Sch. मेर्य ० ebend. Buio. P. 8, 1, 50.

मेर्यक m. 1) dass. MBu. 7, 2810. मेर्यकायूय ० ed. Bomb. — 2) eine best. Mischlingssorte MBu. 13, 252. मेर्यक M.

मेल्न् m. Diene CKDa. mit Anführung einer Stelle aus VAFRAKĪ'S PATRAKAMUD.

मेधधान्य (von 1. मिश्रधान्य) n. ein aus mancherlei Körnerfrüchten gemischtes Gericht Kauc. 11, 10. 22. 24. 46. 133.

मेरिक (von मेरु) adj. den krankhaften Harnflüssen betreffend Sucr. 1, 9, 15.

मेक (von 1. मुच्य 1) n. ein abgezogenes Fell: बदलीमुमेकाणि MBu. 2, 1743. = धतिन Schol. Vgl. निर्मेक. — 2) f. मेकौ Naṣṭi Nāṣṭi. 1, 7.

धन्वृ व्रतं संवित्पुनर्विष्वागोत् R. V. 2, 38, 3.

मेकलिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 135, 4, 4.

मेकल् (von 1. मुच्य) nom. ag. der da Wst, abträgt (eine Schuld): भव-स्थायस्य मेकालः सत्पुत्राः पुत्रियो क्तिताः Sucr. 1, 317, 17. — Vgl. मृतस्य.

मेकल्य (wie oben) 1) zu befreien, frei zu lassen: न शत्रुघ्नोपापयो मेकल्यो बध्यतो गतः MBu. 5, 1496. Kāṭhā. 58, 19. MĀY. 9, 1, 1. — 2) führen zu lassen, herauszugeben, aussulfern: उपस्थितस्य मेकल्यं धायिः Jāṭ. 2, 62. zu erlassen, worauf man zu verzichten hat:

तेनार्धवृद्धिमेकल्यः M. 8, 150. — 3) zu schlendern: महाकथमते मेकल्यो ऽत्र भवेच्छः MBu. 1, 5390. ध्रुयति न मेकल्यो सा (मद) 7, 2311.

न मेकल्यं वपात्तं पितरं प्रति Mān. P. 132, 50.

मेल् 1) मेलाते s. u. dem desid. von 1. मुल् — 2) मेलायति, ० स. u. मेलाय्.

मेला (von मेल् 1. m. 1) das Freiwerden, Befreiung: स सर्वेषां उपि मेलाय (sich zu befreien) शिष्यान्सर्वान्मेलायत् । याक् क्त्वा मेलायश्चान्म् MBu. 1, 5301. 5, 5957. पञ्चरात्र्याः युकादयः । लब्धमेलाः RAS. 17, 30.

जनन्या रातनेत्रा ऽथ मेलायै तव पापितः R. 6, 10, 27. MĀY. 49, 12. बध्यस्य Varām. Bgm. S. 98, 14. भूयस्त्वन्मोमेलायै RĪDĀ-TAR. 4, 480. Pāṇā. 109, 11. ताम्यो मेलास्त्व यदि — न स्यात् Mān. 62. विप्रयत् Buio. P. 1, 8, 49. पर्व चाप्यकरोद्विष्यतोऽप्यै तस्य वषणः (gen. st. abl.) MBu. 9, 2031. व्ययन ० Varām. Bgm. S. 48, 61. Pāṇā. 109, 9. ब्रामर्ष्य ० BRAS.

7, 29. सर्वकुशल ° M. 11, 231. व्याधि° Socr. 1, 74, 11. स्रग् ° Hls. 187. देक्° KATHA. 5, 123. मैत्र ° 7, 27. मृत्पु ° Spr. 752. — 8) Befreiung von allen Banden der Welt, Erlösung AK. 1, 1, 4. 16. THK. 1, 1, 122. H. 75. ad. 2, 969. MED. sh. 22. HALA. 1, 124. तसामेतस्थितियधत्तुः CRY-
VITY. Up. 8, 16. MATSAR. 6, 30, 24. M. 1, 114. 6, 28. fgg. BHAG. 5, 28. 18.
30. MBH. 1, 6123. KAP. 6, 2, 18. NIK. 31. fgg. KAP. 1, 5. 7. 2. 7. BIDA.
1, 1. TATTVA. 8. 48. पर्विकाममेतापाम् RAG. 10, 82. Spr. 1818. fgg.
VARH. BBN. 25, 18. BRAHMA. 1. In LA. (II) 48, 13. WERN. RIMAT. Up.
327. 2. 349. °कर 330. Spr. 223. DRYAT. in LA. 83, 15. °पद्वो 85, 9.
Vorz. d. Oxf. H. 91, 6, 6. 228, a. N. °योग 17, a, 27. मेत = मृति Tod H.
an. — 3) Bez. bestimmter zur Erlösung führender Gesänge Jñā. 3, 114.
— 4) in der Astr. Befreiung des verdunkelten (verschlungenen) Gestirns,
Einde einer Finsternis SCHAS. 4, 14. 16. 5, 14. 16. 6, 4. 7. 18. 22. VARH.
BGN. S. 2. c. 5, 21. fgg. — 5) das Schablösen, Abfallen, Herabfallen:
गर्भ° Geburt des Fötus VARH. BGN. 3, 17. वनस्थलोर्मर्षपत्रमेताः K-
MIA. BBN. 31. धनुर्निकृ° ein Krieger VARH. BGN. 9, 29. — 6) das Lösen:
स्खलवेणीमेतारमुक् MSH. 97. प्रम° Lösung einer Frage KATHA. 5,
53. — 7) das Fliesenlassen: घृष्ण° das Vergessen von Thüren MIA.
P. 109, 13. रक्त° das Blutlassen Socr. 1, 331, 10. — 8) das Auslassen:
श्राव° eines Flusses R. 4, 49, 3 (30, 3 Gorn.). das Schmelzen, Abschmelzen,
Werfen; = मोहन H. an. MED. नारायणात्मस्य MBH. 1, 248. शर्° R. 1,
76, 16. Bala. P. 8, 11, 22. मय्येव योग्यस्त्व ध्यामोति: ad CL. 54. घयाङ्क°
Bala. P. 2, 1, 31. das Streuen, Ausstreuen: सत° KUMARA. 7, 80. KATHA.
50, 138. 140. — 9) ein best. Baum H. an. 2, 569. HALA. 5, 26. = मुञ्चक°
AK. 2, 4, 2, 20. H. an. 2, 13. MED. — Vgl. निर्मेत, परि°, प्र°, प्रति°,
सिरा°, मेत, मेतक.

मेतक 1) am Ende eines adj. comp. = मेत 2. AK. 2, 7, 57. H. 1382.
— 2) m. ein best. Baum, = मेत 9. MED. k. 30. RIG. in CKDA. VA-
NIA. BBN. 8, 54, 113. Socr. 2, 238, 16. 469, 1. श्रेत° 36, 20. — 3) nom.
sg. (von मेतपु) der da abläßt, abbindet, frei macht; धर्मधितानो संधाता
(अष्टादीनां Schol.) संधितानो च मेतक: M. 8, 343.

मेतपु (von मेतपु) 1) adj. befreiend, erlösend Vorz. d. Oxf. H. 89, a.
25. — 2) n. a) das Lösen: पण° PAKH. 143, 6. ग्रन्थि° KULL. zu M. 9,
277. — b) das Befreien, Erretten: पत्रो: Spr. 2736. MÂN. 103, 19.
क्रान्तयेति (abl.) MBH. 15, 1085. das Freilassen, Auflassen (eines
Verbrechers) M. 9, 249. — c) das Fahrenlassen, Aufgeben: प्राण° PAK-
H. 110, 9. das im-Stich-Lassen: कोयस्य Spr. 59, v. l. — d) das
Fliesenlassen: रक्त° das Blutlassen Socr. 1, 36, 8. 322, 2. 2, 25, 8. MIA-
LAT. 62. सिरापाम् Socr. 2, 323, 3.

मेतपीय (wie oben) adj. fahren zu lassen, aufzugeben, zu vernach-
lässigen: पासा बुद्धिरयं रातो दैवनापि कृता यदि । तयापि मेतपीया
येवा नैव बुद्धिर्मा भवेत् ॥ R. Goma. 2, 20, 19. ख° unvermeidlich: धर्मो-
त्पापं देव हि भावि मत्वा MBH. 1, 6409.

मेतसिर्ध n. N. pr. eines Tirtha Vorz. d. Oxf. 66, 6, 82. 67, a, 12. 70,
a, 6. 73, b, 29.

मेतदा मेत = दा von 1. द° f. N. pr. einer frommen Büsserin Ka-
raka. 37, 238.

मेतदेव (मेत = देव) m. Bein. des HIOUEN-THSANG, den ihm die An-

hänger des Hinajāna gaben, Vie de HIOUEN-THSANG 248.

मेतद्वार (मेत + द्वार) n. das Thor zur Erlösung, Beiw. der Sonne
MBH. 3, 166.

मेतधर्म (मेत + धर्म) m. Bestimmungen in Betreff der Erlösung:
°प्रवर्तक MBH. 12, 18080. °पर्वन् oder kurzweg मेतधर्म Titel einer Ab-
theilung des 12ten Buches im Mahābhārata (von Adhāja 174 bis
zum Schluß). मेतधर्मवर्दीपिका Titel eines Commentars dazu Vorz.
d. B. H. 106.

मेतपुरी (मेत + पु°) f. die Stadt der Erlösung, Bein. der Stadt Kāññi
Vorz. d. Oxf. H. 221, a, No. 534.

मेतमक्षारिषद् (मेत + म° - प°) f. die grosse Versammlung der Er-
lösung, Bez. der grossen Kirchenversammlungen bei den Buddhisten
HIOUEN-THSANG 1, 38. 41. 232. Vie de HIOUEN-THSANG 113. 205. KÖPPEN
1, 580. 2, 115.

मेतमार्ग (मेत + मार्ग) m. der Weg zur Erlösung, Titel eines Gāna-
Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282.

मेतपु (von मेत), मेतैपति Daktup. 33, 57. 1) auflösen, auflinden
Socr. 1, 18, 3. ablösen, herausziehen: उत्सृक् गार्क्षपयात् Att. Bu. 7, 7.
— 2) Jmd befreien von, aus (abl.) Jñā. 2, 300. सर्वयोग्य: BHAG. 18, 66,
v. l. MBH. 1, 306. सर्वमज्ञात् 1915. शायत् 2084. वन्मते मनुष्यत् 3917.
रत्नसात् 5955. 7878. 3, 2390. 4, 1087. 16, 116. MIA. P. 66, 14. WERN.
RIMAT. Up. 343. med.: मेतपयम् MBH. 1, 5801. R. Gorn. 1, 64, 10. 11. मो-
लित MBH. 1, 7879. HARIV. 9059 (molitit st. मोलित) die neuere Ausg.).
Mir. 268, 2. befreien, erlösen in philos. Sinne HARIV. 14349. fgg. या-
त्मानं मेतयत: sich befreiend, zur Erlösung gelangend Vorz. d. Oxf. H.
269, a, 26. 27. — 3) Etwas von Jmd befreien so v. a. Jmd (abl.) Etwas
entsenden: श्रीउक्त: स शय्योति (d. i. शय्या: शक्ति) व्यदयेन मेतित: ।
मन्त्रेण मन्त्रयति पारिषातस्तत: (so die neuere Ausg.: तत: = रुद्रस्तः)
पुरा ॥ HARIV. 7187. — 4) fließen lassen: शोषयाम् Blut lassen Socr.
1, 46, 2. — 5) schmelzen, werfen Daktup.

— छा s. धामेताण.

— परि Jmd befreien MBH. 4, 842. Spr. 608, v. l. (Th. I, S. 320). —
Vgl. परिमेतान.

— प्र s. प्रमेतान.

— संप्र med. frei machen für sich, sich sichern: एवं सर्व विदिसा वै
यस्तन्मनुष्यते । संप्रमेतयते सर्वान्मन्थानां (= वेद्यः) MBH. 14, 124. क्या-
न्तिमार्गमेतयते किं तु ऊर्मार्गमेव प्रायसति NIA.

— प्रति s. प्रतिमेतान.

— वि Jmd befreien MBH. 1, 7880. 13, 156. 14, 2421. — Vgl. विमेतान,
विमेतिन्.

— सम् dass. MBH. 6, 1981.

मेतलक्ष्मीविलास (मेत - ल° - वि°) m. N. pr. eines Tempels Vorz.
d. Oxf. H. 71, b, 27.

मेतयत् (von मेत) adj. mit der Erlösung —, mit der Seligkeit ver-
bunden MIA. P. 23, 31.

मेतविशक (मेत + वि°) n. die swazsig Sprüche der Erlösung, Bez.
der Verse HARIV. 14348. fgg. 14346 (मेत) die ältere Ausg.). °स्तोत्र
Vorz. d. B. H. No. 431.

मेढक (von मुद् 1) m. n. *Kugelfisch, Pille*; m. Verz. d. B. H. 283, 13 v. u. **मेढक** नेत्ररोगायाम् *eine Pille gegen Augenübel* Verz. d. Oxf. H. 234, 6, 31. Vgl. **मेढक**. — 3) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. — 4) f. $\frac{1}{2}$ N. einer Rägiti CKDa. und Wilson angeblich nach Hall. — 5) n. ein gebuckeltes, zusammengelegtes Blatt. तिगुणमुयन्मेढक पित्त-ब्राह्मणचामपाय दद्यात् Chāḍḍaprajogatantra im CKDa. = पित्तदान्य-तिगुणमुयकुशत्रयम् CKDa. Vgl. u. नीवि 1. am Ende.

मेढन (wie oben) 1) adj. zerknickend, zerbrechend, Jmd. das *Garaus machend*; s. गज. — 2) m. Wind Riān. im CKDa. — 3) n. das Knicken, Brechen Schol. zu Kitz. Cn. 7, 3, 21. 26, 3, 3. सप्तमेढन Ind. St. 1, 255, N. 3. गल $\frac{1}{2}$ das Brechen —, Umdrehen des Genicks Çux. in LA. (II) 36, N. 3. ohne Galt dass. oder uoberh. das *Garausmachen*: वसतसेनमेढनो नाम वधुमो ऽङ्कः. Māñu. 135, 5. Vgl. घङ्कुलि, welches wohl das Knacken mit den Fingern bezeichnet.

मेढनक (von मेढन) n. 1) das *Garausmachen*: रङ्गे खलु मयकलाकुशलद्याप्यमरुपमेढनकम् ।: केतिलवेन चकार Khandan. 37. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal ————— ebend. und Colerh. Misc. Ess. II, 160 (VI, 19).

मेढा f. *Sida cordifolia* Riān. im CKDa.

मेढा s. कर्पा.

मेढायित n. das Sichöffnenbaren der Zuneigung in Abwesenheit des Geliebten bei Gegenständen oder Anlässen, die an ihn erinnern, Buhara bei Hall. Einl. zu Dağar. S. 20 und beim Schol. zu Nalod. 2, 55. Dağar. 2, 37. Sis. D. 141. 125. इष्टय कथेदा भाववृत्तयम् Pratiṣar. 56, a, 4. H. 508.

मेढ m. N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 327, 6, No. 775.

मेढक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 135, 6, 5.

मेढा m. 1) getrocknetes Obst. — 2) eine Art Fliege (nक्रमलिका). — 3) Schlängelkerb H. an. 2, 151. Men. p. 24. — Aus nक्रमलिका macht CKDa. fischlich zwei Bedeutungen.

मेढाक Mnd. k. 96 zur Erklärung von डिन्विका.

मेढारिय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 10.

मेढ (von 1. मुद् 4) m. a) *Laet, Fröhlichkeit* Çandar. im CKDa. यत्र-न्याय मेढाय मुद्: प्रमुद् द्यासति RV. 8, 113, 11. AV. 11, 7, 36. R. 21. TBa. 2, 4, 6, 5. VS. 18, 5. 20, 6. यत्मा TS. 7, 1, 54, 1. प्रियम् मेढ, प्रमेदा, धान्: Tatt. Up. 2, 1. Rv. 5, 15. Glt. 12, 9. Prañ. 12, 2. Bala. P. 3, 19, 24 Verz. d. Oxf. H. 91, 6, 3. यत्रानन्याय मेढाय Uttarañar. 31, 17. मेढा, प्रमेदा: Verz. d. B. H. No. 1145. — b) Wohlgeruch: मेढप्रमेदयो: Bal. P. 2, 6, 3: vgl. धमेदा. — c) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 55, 6, 51. — 2) f. मेढा = धमेदा Riān. im CKDa. — Vgl. धमेदा, धति, धलि, कुरुमेदा, धल, धत्तमेदा, युष्मेदा, मेढ.

मेढक (wie oben) 1) adj. = कर्पुक H. an. 3, 51. Mnd. k. 141. ober froh, heiter als erfreuend, wie Wilson hat; die transitive Bod. क्रव्यादगण MBu. 7, 1976 nach der Lesart der Bomb. Ausg. — 2) m. n. gaja धये-वदि zu D. 4, 31. Siddh. K. 249, a, 1. A. K. 5, 6, a, 38. kleines rundes Confect: Wohl Arzneistoffe in Form süßer Pasten oder Pillen. H. c. 96. H. an. Mnd. 3164, 1, 385. MBu. 7, 2309. 12, 1110. 12, 3771. 14, 1590. Hariv. 10197. R. 1, 9, 22 (4 Gora). R. Gora. 1, 9, 27. 6, 97, 19. 112, 28. Soça. 1,

107, 5. 161, 18. 165, 13. 234, 12. Çāḍḍa. Saḥa. 8, 7, 1. Vira. 45, 18. Spr. 2247. 4419. Varān. Bān. S. 59, 5. 89, 1. Kathis. 6, 115. 68, 186. 191. Mān. P. 50, 93. Pāñān. 1, 3, 47. 10, 18 (nur hier n.). Verz. d. Oxf. H. 135, 6, 42. 45. धामामेदकेयि तृप्तिर्धायाम् Prañ. 20, 1. P. 1, 4, 32. Sob. Vgl. **मेढक**. — 3) m. eine best. Mischungskaste, der Sohn eines Khatrīja und einer Çāḍḍa Riān. nach der Smṛti. — 4) wohl n. ein best. Me- trum, 4 Mal ————— Colerh. Misc. Ess. II, 160 (VII, 29). — 5) f. $\frac{1}{2}$ N. einer mythischen Keule R. 1, 29, 8. कैमोदकी R. Gora. 1, 30, 9. — Vgl. धास्य (in den Nachrichten), खपड, डिपिड, मदन, मल, मुख, मुद्, 2. मेढक, मेढकि.

मेढकार (मे + 1. कार) m. Zuckerbäcker R. Gora. 2, 90, 20.

मेढकण्य (von मेढक) adj. zumeist aus Confect bestehend P. 5, 4, 24, Sch.

मेढकिका (von मेढक) f. am Ende eines comp. nach Zahlwörtern. हिमेढकिका ददति er gibt immer zu zwei Confecten P. 5, 4, 1, Vārti, Sch.

मेढन (vom caus. von 1. मुद् 4) adj. zur Erklärung von मन्त्र Nis. 6, 23. erfreuend: वृकगधप्रगालानां तुमुले मेढने ऽरुणि MBu. 9, 1287. 11, 424. R. 6, 18, 55. in comp. mit dem obj.: क्रव्यादगण MBu. 7, 1976 (मेढक ed. Bomb.) 6143. Hariv. 9443. R. 3, 43, 16. Verz. d. Oxf. H. 38, a, 2. — 2) n. a) das Erfreuen Dukt. 33, 69. — b) = उच्छिष्ट = Wachs Riān. im CKDa. — Vgl. गन्ध, मेढनिक, मेढनेपक.

मेढनीय (wie oben) adj. das worüber man sich freuen muss, erfreulich Katnop. 2, 15.

मेढमोदिनी (मेढ + मो +) f. *Eugenia Jambolana* (जम्बू) Lam. (durch Wohlgeruch erfreuend) Riān. im CKDa.

मेढयनिका = मेढयती Çandar. im CKDa.

मेढयती (partic. pres. f. von 1. मुद् im caus.) f. *Ptychotis Ajowan* Dec. Ratnam. im CKDa. Soça. 2, 152, 9.

मेढकिन् m. wohl N. pr. eines Berges MBu. 6, 127. मे + ed. Bomb.

मेढाष्य (मेढ + धाष्या) m. der Mangobaum Riān. im CKDa.

मेढागिरि (मे + गि +) m. N. pr. eines Reiches MBu. 2, 1025.

मेढाया (मेढ + धा +) f. = धमेदा Riān. im CKDa.

मेढायुर (मे + पुर) n. N. pr. einer Stadt MBu. 2, 1020.

मेढायिनि m. patron. von मेढ Paravāñis in Verz. d. B. H. 57, 29.

मेदिन् (von 1. मुद् oder मेढ 1) adj. a) stich freudig, froh, heiter: तत्रानन्दी मेदी भवति Matruv. 6, 83. — b) erfreuend: गुग्गोषाय MBu. 6, 2350. — 2) f. नी + Bez. verschiedener Pflanzen: = धमेदा, मक्षिका, यूथिका, वृत्तमक्षिका Riān. im CKDa. — b) Moschus. — c) ein beruschendes Getränk ebend. — Vgl. गित्तेमेदिन्, धन्, मेढमेदिनी.

मेढयर्ष (vom Inten. von 1. मुद्) adj. erro, toll Çar. Ba. 1, 4, 8, 16.

मेरट 1) m. a) eine best. Pflanze mit süßem Milchsaff, = तीमेरट Riān. im CKDa. verschieden davon Ratnam. 236. — Soça. 1, 137, 14. 2, 33, 5. — b) die Milch einer Kuh, die vor Kurzem gehalten hat, = गो- नैव तीरम् Tris. in Satatābrahmay तीरम् H. an. 3, 166, 6. Mnd. 1, 53. Soça. 1, 179, 18. Nach den Lexicographen n. — 2) f. घा = पूर्वा Sansodera Rooburghiana Schult. A. K. 2, 4, 2, 1. H. an. Mnd. Soça. 1, 137, 20. — 3) n. a) die Wurzel des Zuckerrohrs A. K. 2, 9, 110. Tris. 2, 3, 101. H. 1194. H. an. Mnd. — b) die Blüthe von Alangium Azoostatum Tris. Mnd. die Wurzel dieser Pflanze H. an. — Vgl. तीमेरट (auch Soça. 2, 300, 5).

मोर्छा *n. die Wurzel des Zuckerrohrs* RÍÁN. im ÇKDn.

मोर्क *m. N. pr. eines Ministers des Königs Pravarasena, der einen nach ihm benannten Tempel मोर्कपवन erbaut, RÍÁN-Tan. 3.285.*

मोर्का *f. N. pr. einer Dichterin* Venz. d. Oxf. H. 124, 5, 10. HALL in der *Blat.* m. VÍAN. 21. 55.

मोर्ी *N. pr. eines Geschlechts* Venz. d. Oxf. H. 352, 3, 2.

मोर्षी *in °कार् m. Bein. Naraharidikshita's Venz. d. Oxf. H. 138, 5, N.*

मोष (von 1. मुष् *m. 1. Räuber, Dieb*; अन्ति व्यलीकं स्वपामामोषम् *ein Dieb an seiner eignen Person* (vgl. Spr. 2545) *Blat. P. 5, 11, 17.*

द्विमोषे प्रदेये *Glt. 11, 1. — 2) Rāw, Beraubung, Diebstahl*: पथि मोषादिद्वये (मोष = चौर KULL.) *M. 9, 274. Varām. Bgm. S. 86, 67. °कृत् Diebstahl verursachend d. i. verheissend, ankündigend* S. 98, 6. (ताम्)

मोषाय डिम्बा को ऽप्यन्वादिहत्म् *Katāla. 13, 96. न पुष्पामरकृत्युपा- नलता* Māñā. 13, 1. गृहे पर्यस्तं द्रविकाकामोषं भूतवता स्वस्वग्या- र्त्ता क्षियते *Spr. 681. नगर् °Beraubung, Plünderung der Stadt* Daçā.

in *Benz. Chr. 186, 16. — 3) geraubtes —, gestohlenen Gut* M. 9, 275. — Vgl. *Blat.* °.

मोषक (wie oben) *m. Räuber, Dieb* AK. 2, 10, 25. *Mnd. k. 103.*

मोषण (wie oben) 1) *adj. raubend, entziehend*: ध्यातामुष्मत् *Blat. P. 5, 24, 32. — 2) n. das Entziehen* Nir. 6, 1, 2. *das Berauben, Bestehlen*: कोपय *Spr. 59, v. 1. (Th. 2. S. 323). das Unterschlagen*: मुत्क° *KULL. zu M. 8, 100.*

मोषयिष् (vom *caus.* von 1. मुष् *m. 1. ein Brahmane. — 2) der indische Kuckuck* (कोकिल) Çārdāthak. bei Wilson.

मोषा (von 1. मुष् *f. Raub, Diebstahl* Wilson.

मोष्ट्र (wie oben) *m. Räuber, Dieb* Çārdāthak. bei Wilson.

मोर्क (von 1. मुर्क *m. 1. Verlust der Besinnung, Mangel an klarem Bewusstsein, das Irrenwerden, Irrsinn, Verblendung des Geistes, Irrthum* *Th. 3, 459. H. 320. an. 2, 601. Mnd. h. 7. Hall's. 5, 85. AV. 5, 8, 9.*

न वा षो ऽर्क मोर्क ब्रवीमि *Çat. Bn. 14, 5, 14. 6, 5, 1, 7, 8, 14, 15. ऽ- षावा न पुनर्मोर्कमेव यापयति (in Irrthum verfallen* *Bnag. 4, 85. मत्प्रसा- दात्प्रसन्नो न च मोर्क गमिष्यति* *MBn. 3, 12799. Spr. 2853. गियकोर्कुमि- तेर्त्तं sich* *Soga. 1, 62, 9. Spr. 2687. मोर्केन कि समाधिः* *4748. M. 12, 39. Jñā. 2, 214. केनापि योषिमोर्क्य निर्मिता* *nm Einem den Geist zu verwirren* *BAHMA-P. in LA. (II) 56, 32. स्मृतिनिष्ठास्तप्तो मे Çā. 181.*

मोर्कस्तत्र न कार्यते *lass dich dadurch nicht irre machen* *Katāla. 42, 21. तत्वापि मोर्क ऽप्रेक्ष् 49, 221. 56, 276. मोर्काः अं मंगलं an klarem Bewusstsein, am Unverstand* *M. 2, 15. 52. 97. 140. 7, 111. 8, 118. 120.*

174. 9, 86. 87. 11, 16. 90. *MBn. 3, 12714. 5, 7432. Rām. 1, 2. Çā. 70, 16. 84, 30. Spr. 3. 1727. 2554. 3561. 4203. WERNER, RÍAN. Ur. 356. Daçā.*

in *Benz. Chr. 192, 18. तित °Geistesverwirrung* *Dap. 2, 67. कुर्ि° dass. R. 2, 73, 30. R. GORR. 2, 20, 18. दिर्कोर्क das Irrenwerden in den Wälgip- genen* *Kām. Nirā. 14, 21. Katāla. 10, 97. स्तेत्रि°* *Kām. Çā. 25, 4, 23.*

वित° *eine durch Reizthum hervorgerufene Verfinsternung des Geistes* *KATHO. 2, 6. काम° R. 1, 63, 12. 64, 1. लोभ°* *Katāla. 13, 226. वित°* *Spr. 4061. In der Philosophie eine anhaltende Verfinsternung des Geistes, die Ehen verhindert die Wahrheit zu erkennen, JOAN. 2, 24. TATTVA.*

26. 24. (वेर्) मोर्कस्य च दक्षयिषा *SĪMANAL. 48. Spr. 2163. 2354. Blat.*

V. Thall.

P. 3, 12, 2, 30, 15. VP. 34, N. 2. Mīaz. P. 47, 15. WERNER, RÍAN. Ur. 336.

Bern. Imr. 543. krankhafte, bis an Bewusstlosigkeit grenzende und in diese übergehende Trübung des Geistes; Betäubung, Ohnmacht *AK. 2, 8, 9, 78. THIE. H. 801. H. am. Mnd. HALL. मेल्गे विचितता मीत्तिउःखा-*

वेशामुचितिः । तत्रास्त्रात्मभाषासम्पूर्णदर्शनम् । *Daçā. 4, 24. Sīn. D. 177. KUMARA. 3, 79. राक्षः शोकं क्लेशं च मोर्के मरणमेव च* *R. 4, 3, 12.*

मोर्कमेता प्रकास्यते भार्ता *6, 21, 29. Māñā. 53, 22. ताप, उन्माद, मोर्क* *Spr. 3320. VIKR. 8. त मोर्कममद्वया प्रकृष्टार्पणितः* *MBn. 3, 12781.*

Rt. 6, 26. Çā. 92, 11. VIKR. 84, 10. Drāṭas. in LA. 95, 16. am Ende eines adj. comp. f. खा KAUP. 47. Personifizierte ist मोर्क ein Sohn Brahman's *VP. 50, N. 2. मोर्क = क्षायं Staunen, Wunder* *H. c. 68.*

— 2) *मोर्क = die Verwirrung eines Feindes bezweckende Zaubehandlung* *Venz. d. Oxf. H. 97, 6, 11. — Vgl. उर्माक, निर्माक, पुर्ि°, मर्क°.*

मोर्कपुत्रात् (मोर्क-पूत्र-उ°) *n. Titel einer Schrift* *Venz. d. Oxf. H. 270, a, 21.*

मोर्क (von 1. मुर्क *simpl. und caus.*) 1) *adj. f. ईर्त्स्ने führend, verweir- rend, betörend, betäubend* *MBn. 12, 9115. मयुषिपुत्रय* *Glt. 3, 9. त्नी* *Blat. P. 1, 3, 17. सुखं मोर्कनात्मनः* *Spr. 4804. निद्रा च सर्वभूतानां मो-*

र्कनी (मोर्कनी die *negato Aug.*) *HARV. 3290. MBn. 3, 12156. बुद्धि°* *Blat. P. 1, 14, 10. सकलेन्द्रिप°* *UTTARARĀM. 17, 10. त्रैलोक्य°* *R. 1, 62, 46. 86, 17. Drāṭas. in LA. 91, 4, 6. 31. 6. विश°* *PAÑJ. 4, 3, 24. उष्ट्र°* *186.*

खल्ल HARV. 10617. R. 1, 20, 15. 86, 7. मोर्कनी नाम माया *MBn. 14, 3986. HARV. 9380. — 2) m. a) Stachap/ RÍÁN. im ÇKDn. — b) N. eines der fünf Pfeile des Liebesgottes* *THIE. 1, 1, 40. Vez. in LA. (II) 5, 19;*

vgl. मायिमोर्कनात् Katāla. 37, 21. कामयेन शगल्लिमोर्कनात्ताद्विध- *वत्म् 71, 192. — c) N. pr. zweier Männer* *Katāla. 47, 51. Çā. in LA. (II) 37, 2. — 3) f. die Blüthe einer Jasminart (त्रिपुरमालीपुष्प) und Trigonella corniculata* *Lín. RÍÁN. im ÇKDn. — 4) f. a) Basella cordi-*

folia Lam. RÍÁN. im ÇKDn. = वटपत्री (वटपत्री ist = त्रिपुरमाली = मोर्कनी) *Buñya. ebend. — b) Bez. eines best. Zauberspruchs (विद्या)* *Katāla. 46, 110. मोर्कनीपरिवर्तनी विद्ये* *118, 121. — c) N. einer Un-*

holdin, einer Tochter des Garbhahantar, Mīaz. P. 51, 76. — d) N. pr. einer Apsaras *PAÑJ. 1, 10, 38. Venz. d. Oxf. H. 83, 6, 24. — 5) N. a) das Sichirren, das Belhörtsinn, Verwirrtesinn* *Nir. 6, 1, 2. समस्तज्ञानं*

विदि मोर्कनं सर्वदेहिनाम् *Bnag. 14, 6. मुनिमनापि मोर्कनात्प्रापि* *Glt. 1, 92. — b) Betäubung so v. n. das Betäubtsein* *Soga. 1, 368, 14. — c) Betäubung euphemistisch für Betöschung* *H. 150. Hall's. 2, 114. स्पृष्टा*

तेन तथैव ज्ञातुलका प्राप्ता पुनर्मोर्कम् *Sīn. D. 42, 2. Rām. 10, 9. Çā. 6, 75. 10, 85. — d) das Irremachen, Irrführen, Verwirren: मोर्कनार्थं तु योः*

राणां तूतं रामो ऽब्रवीद्वचः । उद्बुधः प्रपत्तिं वम् R. 2, 46, 30. Glt. 9, 11. Mīaz. P. 51, 77. — e) eine die Verwirrung eines Feindes bezweckende Zaubercerimonie und der dazu verwandte Spruch *Venz. d. Oxf. H. 97, 6, 9. 96, 5, 5. so heissen die Lieder* *AV. 3, 1, 2 (vgl. dasselb. 1, 6, 2, 2).*

KAUP. 14. Mittel zu verwirren überh.: क्षयकानि मोर्कनानि *Daçā. 79. N. 2. — f) N. pr. einer Stadt* *MBn. 3, 12346. — Vgl. कूर्°, मर्क°, मर्क°.*

मोर्कनक (von मोर्कन) 1) *m. Bez. des Monats Kaitra* *H. c. 22. मोर्क-*

निका. — 2) f. मोर्कनिका eine best. Pflanze *Soga. 2, 183, 14; vgl. पुष्पो-*

निका.

वासिन् मुखायाम् *asat* *Ky-sha* Bua. 10, 38. धर्म लनेत इमेन मैलेना-
द्याम् *Ka*. 13, 387. मैलेनं विह्वलितं यति मैलेम् 5, 1631. मौनं वर्षसकृत्-
स्य कथा व्रतमनुमत् *B.* 1, 65, 5. 7. शाने मौलेम् *RA.* 1, 92. चित्ता *V.* 11.
130. मौनं सर्वव्यापकम् *SP.* 334. 752. 2237. वरं मौनं कार्यं न च वचन-
मुक्तं यद्वक्तुम् 2750. विष्णुर्वा मौनमपाउडसानम् 3340. 4081. *Ka*. 13, 28,
106. *LA.* (II) 90, 10. *BR.* 11-*P.* abnd. 49, 10. मौनं समाधृ *SP.* 379.
1. *GA.* (I) *Ka*. 17, 93. मौनं विद्याप 12, 155. मुकामि *adj.* 40, 17. र-
क्षो मौनमुखात् 60, 79. कृतमौल 7, 23. *त्याम्* *Verz.* d. *Oxf.* H. 60, 6, 8.
भद्रं कृतं कृतं मौनं कौकिलसलदामि *SP.* 2014. मौनं गता शिवा *Var.*
B. 5, 90, 11. मौनं भवति रसनाकलायाः *RA.* 16, 65.
• मौनभृ *मौल* → *भृ* *m.* *N.* *p.* eines Mannes *Verz.* d. *Oxf.* H. 137, 6, No. 263.
• मौनमश्वकोध (मौन - मश्व → ध) *m.* Titel einer Schrift *Verz.* d. *Oxf.*
H. 384, 6, No. 473.

1. मौनव्रत (मौन → व्रत) *n.* das Gelübde des Schweigens *MB.* 1, 1674.
R. 1, 65, 7.

2. मौनव्रत (wie oben) *adj.* f. *या* das Gelübde des Schweigens beobach-
tend, der sich vorgenommen hat nicht zu sprechen: भवता मौनव्रतेन
स्यात्तव्याम् *PA.* 76, 20, 94, 5.

मौनव्रतिन् *adj.* dass. *Min.* *P.* 133, 12.

मौनिकी *adj.* = मुनिरिव *gaga* धृजुत्सादि *su* *P.* 3, 2, 108.

मौनिकिति *adj.* von मुनिचित *gaga* सुतंगमादि *su* *P.* 4, 2, 80.

मौनिल (von मैलेन्) *n.* das Schweigen: दीतो गतो श्रेय मुनिर्मेनिलं
च गमिष्यति *R.* 1, 32, 4. कलं मूलोपा मौनितम् *SP.* 1192.

मौलेन् (von मौल) *adj.* Stillschweigend beobachtend, nicht sprechend
Bua. 12, 10. मौलिनाः कलितो नास्ति *SP.* 1077. मौली पदप्रकारे ऽपि न
जनी नीच इव *ta*: 2258. वक्त 4131. *Ka*. 13, 100. *RI.* 10, 2, 162.
Min. *P.* 23, 114, 75, 39. 52. 100, 51. 113, 16. *Verz.* in *LA.* (II) 10, 9. *Verz.*
d. *Oxf.* H. 33, 6, 28. Am Ende von Personennamen: गोपीनाथ *0*, कृष्ण
Journ. of the *Am. Or.* 8, 6, 334. *m.* = मुनि *GA.* 13, 10. im *CK.* *Da.*

मौलिस्थलिकी *adj.* von मुनिस्थल *gaga* कुमुदादि 2. *su* *P.* 4, 2, 80.

मौलेय (von मुनि) 1) *m.* pl. *N.* einer Schule *Ind.* St. 3, 262. 265. — 2)
metron. von Muni, Bes. einer Klasse von Gandharva und Apsaras
MB. 1, 3552. 8, 4424. *Harv.* 12473. *VP.* 370 (wo Wilson sie
fälschlich auf den Muni Kaçapa zurückführt). Fälschlich मौलेया
Min. *P.* 64, 25, 46. — 3) *n.* proparox. der Zustand eines Muni *R.* V.
15, 136, 2.

मौल् *m.* *N.* *p.* v. 1. fir मोह: मौह *Verz.* d. *Oxf.* H. 35, 6, N. 1.

मौल्य *Inscr.* in *Journ.* of the *Am. Or.* 8, 6, 508, Cl. 39 fehlerhaft
fir मौन: *s.* u. मौन 1.

मौलिक (von मुल) *m.* Trommelschläger *AK.* 2, 10, 5. H. 924.

मौल्य *adj.* von *Maitja* *Mura* herrührend: पामा: *MB.* 3, 432. 3, 557.
Harv. 6823. 6123. Während *Nik.* im *Harv.* das Wort ganz richtig
aufweist, erklärt er es im *MB.* durch शास्त्रतस्मिन् mit Hinzufügung
folgender Etymologie: मूलं वेष्ये धम्मदिपादिके उपक्रत्यप्ये तदितः ।
मौलिपिण्डे ऽप्यल्ल भयमस्मरत्वेनेन निम्बम्.

मौलीय (von मुली) *n.* *Dummetts* *gaga* इव *su* *P.* 3, 2, 123. H. 312.
R. 2, 36, 35 (od. Bomb. richtig मौलीय: *Schn.* मौली), 3, 37, 10. *Soga.* 4, 330,
od. *SP.* 4907. *Ka*. 13, 2, 6, 191. 36, 96: 62, 223. *RI.* 10, 2, 533.

Dummetts in *LA.* 77, 1. *Koll.* zu M. 9, 87.

मौल्य *m.* patron. von *mur* *gaga* काप्यादि *su* *P.* 4, 1, 161. metron. von
mur *VP.* 469, N. 21. *N.* einer mit Kandrägupta beginnenden Dynastie
LI. II, 196. *gg.* *Pat.* bei *Gold.* *Mitav.* 229, 6. *Ind.* St. 1, 148. *gg.* *Burn.*
Intr. 375. *gg.* 432. *VP.* 468. *gg.* *Bala.* *P.* 12, 1, 11. *gg.* (vgl. *Lot.* de la
b. I. 778). *Hall.* in *Vijayan.* 32.

मौल्यदि (मौल्य → दित्) *m.* *N.* *p.* eines Mannes *DA.* 13, 195, 17.

मौल्यपुत्र (मौल्य → पुत्र) *m.* *N.* *p.* eines der 11 *Gagādhipa* bei den
Ga *na* H. 32. Wilson, *Sol.* Works 1, 399. 301.

मौल्य (von मुली) 1) *adj.* f. *aus* der *Sansvetera* *Ramburghiana* *Schnit.*
gemacht, von ihr *komend*, zu ihr *gehörend*: मेखला *Ka.* 37. *Pin.* *Gaga.*
2, 4. M. 2, 42. *MB.* 13, 1611. भस्मन् कापुड *P.* 4, 3, 135. *Sch.* — 2) f. *aus*
a) ein aus *Mārtva* *gemachter Gürtel*: *मेखलिनम्* *MB.* 7, 635. — b) *Bo-*
genzahn *AK.* 2, 3, 2, 53. 3, 4, 22, 49. H. 776. *Hall.* 2, 309. *MB.* 1, 7300.
3, 1563. 4, 160. R. 1, 67, 17. *RA.* 1, 19, 12, 47. *Kum.* 13, 3, 55. *Cl.* 13.
Am Ende eines *adj.* comp. मौल्यिकी *Ka*. 13, 108. — c) in der Geo-
metrie *Sehne*, *Sinus* *COLL.* *Alg.* 89. *Schn.* 13, 5, 5.

मौल्यिका (von मौली) f. in der Geometrie *Sehne*, *Sinus* *Schn.* 3, 14, 27.

मौल (von मुल) *f.* *या* 1) von *Alt* *her* *bestehend*, *alt* *herkömmlich*:
व्यवहारस्तु वैराता वेदप्रत्यय उच्यते । मौल्य नराहार्ल शास्त्राक्त्य
तथापि: || *MB.* 12, 4459. — 2) von *Alt* *her* *in* *einem* *Land* *lebend*,
eingeboren *M.* 8, 63. 359. — 3) von *Vater* *und* *Gross-*
vater *her* *ein* *Adel* *bezeichnend*, — *im* *Dienste* *eines* *Fürsten* *stehend* *(als*
Krieger): शिखि, मस्तिन् *M.* 7, 54. *Jān.* 1, 341. *RA.* 19, 57. *SP.* 5330.
MB. 12, 3444. निभा हि सिता नृपते उःसंचेसा भवत्युत । मौला हि पुरु-
षव्याय किमु नानासमुत्थिता: || *MB.* 5, 5927. धाद्रीत बलं राभा मौलं
(= धनबलं *Schol.*) मित्रबलं तथा 12, 241. *Kā.* *Nir.* 13, 70. 65. 16, 5. 6.
18, 3. 4. 10. 12. 16. *m.* *so* *v.* *8.* मौलमस्तिन् *RA.* 12, 12. 14, 10. *DA.* 13,
194, 13. — 4) पार्थिवः मौला: = मूलप्रकृतयः *Kā.* *Nir.* 8, 34. unter
den 12 मौला राखान: oder प्रकृतयः sind die शाखाप्रकृतयः mit einge-
schlossen; *so* *ebend.* 25 und 26.

मौलभारिकी (von मूलभार) *adj.* eine Last Wurseln tragend, — fahrend
gaga वैशादि *su* *P.* 5, 1, 50.

मौलि *m.* *Th.* 3, 5, 3. *Sidon.* K. 249, 6, 14. 1) *m.* *Kopf* *H.* 866. an. 2,
507. *Hall.* 2, 369. *0* *का* *Cl.* 10, 5, 22. किंचित्स्थायाम्नीन मौ-
लिना केमवृत्तिना *Harv.* 4440. तथावा धाद्री वर्षं गोवृषः शीघ्रमागन्तुम् ।
वपार्यन्वारयितुं प्रतिगृह्णाति मौलिना: || 13826. कृतकिरीटि *0* *adj.* R. 6,
36, 117. *SP.* 2277. भावद्वारा मौली निपाद्य *Har.* 72, 10. *Dummetts* in *LA.*
66, 4. *मुकुट* 67. 8. भागपडलं बाहू च मौलिपुच्छं auf dem Schötzel *H.* 39.
— 3) *m.* *Cl.* *Diadem* *AK.* 3, 4, 98, 196. *H.* 681. *H.* an. *Mud.* 1. 46. *Vj.* 139
(vgl. u. *मुकुट*). बह *0* *adj.* *MB.* 3, 16784. एवमुक्ता तु कामेन पदेन मौलि-
मुपात्युषात् । शिरषा राक्षसित्वं पदेन स्मल्लोडयत् || 9, 3515. *gg.* इयं च ते
मया मौलिरुक्ता बहुषालायाम् *Harv.* 5434. वित्तियं खणतो मौलिं विजिहो:
शिरसि कृष्वक्त् 5447. 5449. 5451. *0* *मिया* *Vj.* 60. *RA.* 13, 60. *Kum.*
13, 2, 36. 5, 79, 20. तितिसलविष्मत्समीलामपडल *adj.* *PA.* 12, 230, 12.
Min. *P.* 64, 10. H. 6. — 3) *m.* *Cl.* = *पुडी* ein Büchel von Haaren auf
dem Schötzel des Kopfes, der bei der Tonsur des Kindes stehen bleibt,
AK. H. an. *Man.* = *पुटिपुड*, केसः संपतः gefächte und auf dem Kopf

susammengelegtes Haar A.K. H. c. 117. H. an. Mān. — 4) m. *Jonera* *Asoka* *Tak.* 3, 3, 108. H. an. Mān. — 5) m. *patron*. *Paavai* *Var.* d. B. H. 87, 88. — 6) m. pl. N. pr. eines Volkes *Mān.* P. 59, 14. — 7) *L. Erde* *Mān.* 14. *मौलि* *Wison* angeblich nach ders. Aut. — Vgl. *धर्मनु*, *हनु*, *वका*, *निषाकारकला*, *वि*.

मौलिक (von *मूल*) 1) adj. a) *Wurzel* *tragend* u. s. w. *gaga* *वंधादि* zu P. 5, 1, 90. m. *Wurzelgrüher* oder *Wurzelkändler*: *निषयाम्* *Var.* B. 8, 9, 82. — b) *ursprünglich*: *मौलिकार्थाः* *Sikṣasāra* *Var.* Einl. 27, 28. — c) *niedrig stehend*, von *niederer Herkunft* (Gegens. *कुलीन*) *Colnā*. *Misc. Ess.* II, 190. *Kulādviki* und *Kulādvānāiki* im *KD.* Vgl. *स-मौलिक*. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes *Mān.* P. 87, 18. — Vgl. *मूलिक*.

मौलिष्य n. nom. abstr. von *मूलिक* *gaga* *पुरीक्षित* *Var.* zu P. 5, 1, 123.

मौलिन (von *मौलि*) 1) adj. a) *am Ende* *eines comp. zum Kopf* —, zu *oberst* *habend*: *शकटं चक्रमौलिनम्* *mit den Rädern nach oben gerichtet* *Hārv.* 3415. — b) *mit einem Diadem geschmückt* *Mān.* 1, 747, 2, 868. *Civa* *Var.* *संनोक्तं* *Mān.* 6, 28. — 2) m. *Mān.* P. 112, 9 *fehlerhaft* für *मौलिनम्* *ein Muni*, der das *Gelübde* des *Schweigens* beobachtet.

मौलिमण्डन *मौ* (→ *मण*) m. *Kopfgeschmuck*: *नागानाम्* *Pāṇḍ.* 4, 11, 88. *नागैर्न* *→* 21. *मौलिका* *l. ein auf dem Schüttel getragener Kranz*: *सत्य-* *स्या* *वधुभाषया* *मौलिमण्डनमौलिका* (→ *मन्दन* → *godr.*) | *त्रिगतां नाम न-* *गरी सुमनोऽगुष्मिणी* (1) *Kāṇḍ.* 73, 21.

मौलिमाला *मौ* (→ *मा*) *l. ein auf dem Schüttel getragener Kranz*: *त्रिभोजसं* *श्रृण्वकमौलिमालाम्* *Ras.* 13, 51. *मौलिमाला* *विमगिरेनगरी* *पुष्पावली* *Mān.* 37, 89. *पारग* *86, 393. लितियाल* *→* *Paan.* 2, 14 (→ *मुकुट* *गुण* *परि* *der eine* = *मौलिमौलि* *der andere* *Schol.*)

(→ *मौलिमालिका* *l. dass*: *लम्पति नगरी पृथिवी* *→* *Kāṇḍ.* 67, 26.

मौलिमालिका *adj.* *mit einem Kranze auf dem Schüttel geschmückt*: *उद-पावल* *→* *der Berg Uda* *ja zu einem solchen Kranze habend* (die *Sonne*) *Mān.* P. 107, 6.

मौलिय 1) (von *मूल*) m. pl. N. pr. eines Volkes *Mān.* 2, 1871. *विन्ध्य-* *मौलिया*: *vielleicht die am Fusse des V. wohnenden Völkerschaften* *Mān.* P. 87, 47. — 2) *मौलिया* *Mān.* P. 81, 88. 46 *fehlerhaft* für *मौलिया*.

मौल्य (von *मूल*) 1) adj. an. *der Weise* *bedeutend*: *यक्षुलियवन्* *Kiṛ.* Ca. 22, 8, 16. — 2) n. wohl *fehlerhaft* für *मूल्य* *Preis* *Var.* in *LA.* (II) 2, 21. *यक्षु* (→ *मूल्य* *ed. Bomb.*) *koṣṭha* *Mān.* 16, 105.

मौयल und **मौयल** s. *मौसल*.

मौयिकि m. *metron*. von *मूयिका* *gaga* *बाह्वादि* zu P. 4, 1, 90. *l. की* in *मौयिकी* *नृ* m. N. pr. eines Lehrers *Var.* B. 14, 9, 20.

मौष्टा (von *मुष्टि* *l. Faustkampf* *A.K.* 3, 6, 8, 8.

मौष्टिक (von *मुष्टि* m. *Schelm*, *Betrüger* *Var.* 97.

मौस्त (von *मूल*) 1) adj. a) *keulenförmig* (Comm.) *→* *Var.* Ca. 8, 7, 6. *यक्ष* *R. Gora.* 1, 30, 13. *गङ्गाया* *मौस्त* (= *मुयलवत्* *KD.*) *ज्ञानं* *मरु-* *पातकारा* *मम* *Bravāṇa* *P.* in *Paljācṛṭṭa*. *KD.* — b) *mit Keulen* *ausgeführt*: *बाह्व*, *संयाम*, *पुष्ट* *Mān.* 17, 1. *Hārv.* 8648. 8930. *subst.* mit *Ergänzung* von *बाह्व* u. s. w. *Mān.* 16, 182. — c) *auf den Kampf* *mit Keulen* *bezüglich*, *daneben* *beschreibend*: *पर्वन्* *Titel* *des* *10ten* *Parvan* *im Mahābhārata* *Mān.* 1, 88. — d) *Bez.* *eines* *Madhu-* *patka*, *der* *mit* *Purā* *und* *बाह्व* *bezieht*, *Kāv.* 92. — 2) m. pl., pl. *zum*

patron. *मौस्त्य* *gaga* *काप्यादि* zu P. 4, 2, 11. *Sāṃs.* K. 103, 11. — Hier und da *fälschlich* *मौयल* und *मौयल* *geschrieben*.

मौस्त्य m. *patron*. von *मुस्त* *gaga* *गर्गादि* zu P. 4, 1, 108.

मौसल m. *ein Muslim* *Var.* d. B. H. 100.

मौस्तर्त्त (von *मुस्तर्त्त*) m. *ein Stundenkündiger*, *Astrolog* *gaga* *श्रमयनादि* zu P. 4, 3, 78. *A.K.* 2, 8, 2, 14. *Tak.* 2, 8, 88. H. 482. *Sch.* *Mān.* 12, 1151. P. 1, 3, 50, *Sch.*

मौस्तर्त्तिका (wie oben) 1) adj. a) *einen Augenblick während*, *momentan*: *समयान्* *Bala.* P. 5, 13, 22. — b) *zu einer bestimmten Stunde in Beziehung stehend*: *दोष* *Bala.* P. 3, 14, 27. *वर्णिजिज्ञाम* *योगो* *मौस्तर्त्तिका*: *मुस्तर्त्त* = *मुष्ट*: *कालः* *Schol.* 18, 27. — 2) m. a) *Astrolog* *A.K.* 2, 8, 2, 14. H. 482. *Halā.* 2, 243. *Kāṇḍ.* 2, 152. 34, 247. 82, 146. *Paan.* 78, 8. *Hir.* 94, 9. — b) N. einer Klasse göttlicher Wesen, *Kinder* *der* *Mahārā*, *Bala.* P. 8, 6, 9; vgl. u. *मुस्तर्त्त* 1, b. am Ende. — Vgl. *ऊर्ध्व*.

स in *वर्षम्* *Gerber*; vgl. *मौ*.

मौ, **मौत** (*क्रयासि*) *Dakṛ.* 22, 31. P. 7, 3, 78. *Vop.* 8, 76. 87. *Ur-* *springlich* *identisch* *mit* *मन्*.

— *घनु* *mod.* *anerkennen*: *मूर्का* *उतासि* *यस्य* *तं* *उं* *सुव्यवर्धनी* *सर्क*: *मन्त्रते* *इन्द्रोदसी* *→* *Var.* 7, 31, 7. *Richtiger* *zu* *मन्* *mit* *घनु*.

— *घा* *erwähnen*, *anführen*, *erwähnen* *als*, *annehmen* —, *ansehen* *für* *→* *Ca.* 15, 15, 10. *Lit.* 15, 8, 11. 7, 8. *Kāv.* 2, 15. *सौ* *उत्प्रेक्ष-* *क्षवर्तमानमानमन्त्रमन्त्रम्* *so v. a. herausgend* *Brav.* 17, 20. *वामामनसि* *प्रकाति* *पुरुषाप्रवर्तनीय* *Kūṇḍas.* 2, 13. 8, 91. 6, 31. *Mān.* 4, 118. *Nir.* 8, 24. *Bala.* P. 2, 1, 22. 2, 12. 6, 48. 1, 24. 8, 11, 1. *Kūṇḍ.* 2, 1. *Brav.* 18, 5. *pass.* *घाषायते* *SL.* in *der* *Einl.* zu *RV.* 1, 108. *घाषात* *Nir.* 7, 22. *Kiṛ.* Ca. 1, 8, 16. *Kāv.* 119. *Spr.* 448. *मयैवमयामात्रं* *परिधा-* *नूषासनम्* *Bala.* P. 1, 7, 52. 9, 26. *घाषातास्ते* *त्रयः* (विष्वा) *तथा*: 3, 14, 7. 8, 22, 4. *SL.* *bei* *Mān.* 87, 12. *यक्ष* *सम्यगमात्रम्* *überliefert*, *gelehrt* *Kūṇḍas.* 6, 16. *घनामात्रं* *Kiṛ.* Ca. 8, 5, 11. 8, 6, 2. 18, 7, 16. *M.* 12, 108. — Vgl. *घाषात* *→*, *मदाभात*.

— *प्रत्या* *nachzagen*: *प्रत्याप्राप्तस्य* *मुनेर्व* *सर्वं* *→* *Var.* *Paṭ.* 15, 9. — Vgl. *प्रत्याप्राप्तव्य* *→*.

— *समा* *erwähnen*, *anführen*, *aufzählen*; *annehmen* *Nir.* 1, 1. *इयं* *ग्रन्थं* *समाप्राप्तिः* *→* *वृत्रका* *पुरंदर* *इति* *तान्यथ्येके* *समानसि* *7, 13. →* *Var.* Ca. 8, 13, 22. *Gān.* 1, 23, 4. *→* *Ca.* 8, 6, 29. 1, 9. *दस्यं* *सदस्यं* *कौषाति-* *किनः* *समानसि* *Var.* d. *Oxf.* H. 267, a, 26. *Uttarānāḥ* *74, 12. Bala.* P. 5, 21, 12. 22, 7. *समाप्रात* *Mān.* 13, 7092. *SL.* zu *RV.* 1, 52, 2. *लघुवि-* *वै* *समाप्राता* *द्या* *पक्ष* *च* *नाडिका* *Bala.* P. 3, 11, 9. *am* *Ende* *eines* *comp.* *angeführt*, *erwähnt* *als* *gaga* *कृतादि* *zu* *P.* 2, 1, 59. *mod.* *herausg.* *उप-* *वसथ्ये* *उक्ति* *न* *समाननेरन्* *Lit.* 2, 5, 28. — Vgl. *समाप्रात*.

— *परि* *Antennen*, *übersehen*, *vorsehen*; *mit* *acc.*: *निषिद्धं* *पश्चि-* *मत्तं* *यस्मान्* *→* *Var.* 7, 93. *6. परि* *विमर्त्ता* *रविष्य* *ममन्यात्* *18, 31. →* *Roh-* *tiger* *zu* *मन्* *mit* *परि*.

म्यत्, *म्यसति* (*Nāṇ.* 2, 14). *मिर्म्यत्*, *मिर्मितुम्*, *मिर्मित्वे*, *सम्यक्* *3. sg. aor.* *मिर्मितुः* *feststellen*, *hasten* *an* *oder* *an* (loc.): *sech* *befindend*, *vorhanden* *sein*: *सुमना* *रयो* *सुमना* *रगे* *ते* *मिर्म्यत्* (= *संस्तो* *भवति* *SL.*) *यो* *म्यते* *म्यसति* *→* *Var.* 18, 44, 3. *सम्यक्* (= *प्रोप्रीति* *SL.*) *सा* *तं* *इयं* *सृष्टि* *ये* *1, 169, 2; vgl.* *Nir.* 1, 18, 6, 18. *मिर्म्यत्* (= *संगमना* *→*

7008. *Karnia*. 12, 64. *Pañān*. 1, 7, 24. 14, 87. vom Gesicht, das durch Krankheit, Sorgen, Leidenschaft etc. weiches, leidendes, verstelltes Ansehen erhält: प्रापदका खण्डितम् *Rāda-Tan*. 4, 98. प्रापतेऽप्युक्तम् *Baig*. P. 4, 16, 30. रिमास्तमिवाग्नेः पलितप्राप्तमानम् *Karnia*. 40, 48. 71. 64. ब्रह्माधिमानम् *Baig*. P. 6, 15, 2. *Spr*. 5392. erschaffen, erschaffen worden überh.: पदि ते ज्ञाप्त्यताम् *Car*. Ba. 19, 6, 4. यममुखात्कुलान्यो यममुखात्कारे *MBh*. 7, 4868. पवि — यमपुत्रः *Ras*. 11, 2. *Bhṛṭ*. 14, 6. प्रातलीया *Rāda-Tan*. 5, 481. *Min*. P. 62, 16. *Spr*. 440. यज्ञानो जलवाचूष्मण्येवानुगतः सदा *MBh*. 4, 126. यस्मिन्विवाहे मा प्राप्तीः 80 v. a. den Kopf hängen lassen 1, 3391. ज्ञानेन्द्रिय *Spr*. 2012. प्रापते मे मनो हृदि मुखं च परिपुण्यति *MBh*. 15, 120. यन्मानमनं पुधि 7, 250. उक्तप्राप्तमनमद्योक्तानं स्यात्तमाः 904. दाहिनश्चन्दनः श्वेत्यो प्रापति *Car*. Ba. 10, 6, 8, 10. प्रापति श्रीः कुलस्त्री च गुरुः कथञ्चपिष्ठिते *Karnia*. 32, 317. यन्मानस्तस्या वनमाला *Baig*. P. 2, 3, 10. यन्मानमुत्पद्यते (यन्मान गृहीतः सुमुखक्या) *Karnia*. 39, 19. प्रातप्रीति v. l. परि वीतप्रीति *Spr*. 107. यन्मानमानी 3744. — प्रातं durch Gerben weich geworden: चर्माणि *Vālm*. 7, 3; vgl. चर्मणः प्रातः schmutzig (vgl. मल) *H*. 1435. *Halā*. 4, 12. प्राताङ्गी eine Frau während der Regeln *Tak*. 2, 6, 6. Ind. schwarz, dunkelfarbig: धनमदमतीप्रातवक्त्रः (प्रातः = युष्कः Schol.) *Prab*. 92, 18. मानप्रातमानी *Spr*. 3739. Vgl. यन्मातकं यन्मानः प्रातः n. s. besonders. — caus. weik machen, die Spannkraft benehmen: घञ्जैषा प्रापयामसि *AV*. 6, 66, 3. प्रापयामि सतः तिष्ठते 7, 90, 1. — घमि s. घननिप्रातं यन्मानं (in den Nachträgen). — घा, partic. यन्मानः weik oder ein wenig (घा) weik: मुखारविन्द *Raoh*. 16, 75. — परि verweilen, dahinverweilen: कृताः परिप्राताः *R*. 2, 89, 8 (? *Gora*). परिप्रातान्मुखात् *Karnia*. 30, 31. मुखारविन्दा *Raoh*. 14, 50. *Baig*. P. 4, 8, 66. मुखयो 8, 7, 7. *Kurān*. 2, 2. प्रातस्य ते लुधातस्य परिप्रातस्य *erschafft* *MBh*. 3, 3886. शीलशशिः कातिः परिप्रातये schweinet dahin *Spr*. 1444. परिप्राते माने 1720. — Vgl. घरिप्रातः, परिप्रातः. — विपरि, partic. यन्मानः vollkommen verweilt *R*. 4, 15, 34. — प्र verweilen, weik werden *Bhṛṭ*. 6, 13, v. l. प्रप्राता इव च व्रतः *MBh*. 8, 859. 11, 717. *R*. *Gora*. 2, 87, 5. 39, 5. 73, 16. °बोधाङ्कुर *Raoh*. 7, 14. भाव *Kān*. *Nir*. 7, 21. प्रप्रातीन् *Pañān*. 3, 3, 30. प्रप्रातवदनं das Gesicht vorstehend *MBh*. 7, 5130. कृतप्रातयशरीरः ausgegymnast *Vālm*. *Baig*. S. 3, 13. weik werden, dahinschweiden von einem Mädchen *Spr*. 1971. प्रप्रातः schmutzig, verunreinigt: दृष्टिना मृदलप्रप्रातमागच्छत्वाः 5133. — वि weik werden: विप्रातः verweilt und zugleich um zehn Ansehen gekommen *Kān*. 1, 8. erschaffen: पदि ते व्यापस्यताम् *Kān*. *Ur*. 5, 17, 2. — caus. weik machen: विदारिका समध्ययः त्विमां विप्राप्य लेपयेत् *Suga*. 2, 118, 10. प्रातः 1) partic. a. u. प्रातः. — 2) n. nom. act. Weikheit, Abwesenheit alles Glanzes: von Elfenbein *Vālm*. *Baig*. S. 93, 15. 94, 7. In der Stelle 7. व्यावर्षयप्रातान्नुत्पानप्रातकर्मम् । प्रापयते *Min*. P. 33, 24. fehlerhaft für प्रातः; vgl. *Jidā*. 1, 198. प्रातानि (von प्रातः 1.) f. Weikheit, Schaffheit: वेतसि दुर्भासः *In*. 14, 72, 1. प्रातानि (von प्रातः 1.) f. P. 3, 3, 95. *Vārtā*. 1, 4. *Ugān*. 4, 81 (parox.). *Vop*. 26, 194. das Verweilen, Erschaffung, Weikheit, das Hinschweiden:

पदि प्रातनेप्यति *Karnia*. 12, 66. *Schag*. 19 in *Hann. Anth*. 200. यन्मानि-मस्ता (यन्मानः 16, 27; man könnte यन्माणि 1) vermuten) *Karnia*. 9, 21. न चाप्यनततापदुष्टिरप्यत्येव च । प्रातिनं गच्छति वेदेसाः स्तम्भप्रमनं व्युत् । *R*. *Gora*. 2, 60, 14. *Vālm*. 4, 7, 9. *Spr*. 294. v. l. विषाधरा प्रातिनं व्युत् *Karnia*. 46, 79. सा दक्षताकर्तिनीः केप्रातिनं गता 220. परिउ-शब्दः — तेतिरिपिनं तु प्रातिनं — वायपि *Rāda-Tan*. 4, 190. मानः 0 885.

प्रापिम् (wie oben) adj. weik geworden *Suga*. 2, 317, 18. *Anschwendend*: माने प्रापिनि *Spr*. 2182.

प्राप्तु (wie oben) adj. dass. *Vop*. 26, 144.

प्रेक्ष्, प्रेक्ष्, प्रेक्षति *Dairup*. 7, 32. wölchen, eine unverständliche oder fremde Sprache sprechen: न प्राप्ताया प्रेक्षन् *Car*. Ba. 3, 2, 4, 34. नार्थं प्रेक्षति भाषामि *MBh*. 2, 2040. प्राप्तायेन न प्रेक्षन्ति *Manusm*. ad. *Baig*. S. 19. partic. प्रेक्ष 1) unverständlich *P*. 7, 2, 18. *Vop*. 26, 111. *AK*. 1, 4, 8, 22. *Tak*. 3, 101. *H*. 266. an. 2, 96. *Min*. 1, 24. *Halā*. 1, 141. प्रि-ष्टाति als Bod. von नद्र *Vop*. 8, 52. प्रिष्टानुदा निरगुः *Bhṛṭ*. 9, 17. — 2) = प्रातः 1. *Tak*. *H*. an. *Med*. — प्रेक्षितः = प्रिष्ट *P*. 7, 2, 18. *Seh*. n. eine fremde Sprache *Hia*. 218. — caus. मेक्ष्यति = simpl. *Dairup*. 32, 150.

प्रेक्ष् *Pañān*. 4, 3, 105 wohl Druckfehler für मेक्ष्. मुचः प्रोपति = मुच *Dairup*. 7, 14 (parox.). aor. यमुचत् यमोचति *P*. 3, 1, 55. *Vop*. 8, 38, 58. nidergehen, zur Rast gehen: प्रोपति कृप्या देवता न वायुः स्यामस्तमिता देवता *Car*. Ba. 14, 4, 8, 23. — intons. a. मलिमुचः. — घनु sich aus der Ruhe oder Verborgenheit erheben, aufgehen: प्र-मोचती चानुप्राप्ती वायुसि (VS. 15, 17) यदेरात्रे तु ते ते हि प्र च मोचती ऽनु च मोचतः *Car*. Ba. 8, 8, 18. — Vgl. घनुमोचः.

— घय, partic. °मुत्तः zurückgezogen, verborgen: मी देवा ईधिरे कृष्य-वाक्यमृत्तं यत्तु कृष्णं वारुत् *AV*. 10, 52, 4. — उय sich zurückziehen zu, sich verborgen bei (acc.): सतत हवोयधीनो मूलान्यममोच *Car*. Ba. 4, 2, 8, 6. — नि untergehen: उपयवोधि निमोचञ्चनार्थः *Car*. Ba. 10, 6, 4, 1. न वै तत्र न निमोच (lies निमिमेच sl. न निः) नोदियाय कदा वन *Kān*. *Ur*. 3, 11, 2. 3. निमोचति रौ *Baig*. P. 3, 4, 2. 14, n. 5, 8, 16. 21, 9. 11. = घमिनि untergehen über (acc.): तं चेदभ्युदियात्सुः शयानं कामचारसः । निमोचिदात्यविनामत्तं (das vorangehende घमि entschuldigt diesen Ge-brauch) *M*. 2, 220. — Vgl. निमृष्टि fgg.

— घमिनि = मुचः mit घमिनि *M*. 2, 219. Cit. beim Schol. zu *Kān*. *Cā*. 23, 3, 24. — प्र nidergehen, u. unter घनु und vgl. प्रमोचती f. मुचः, मुचति = मुच *Dairup*. 7, 12. मुचः Nebenform zu मुचः. — उय, partic. °मुत्तः verborgen, zurückgezogen: पृथिव्यामुपमुता उश-पत् *TBa*. 3, 2, 9, 4. — घमिनि, partic. °मुत्तः = घमिनिमुत्तः *Gora*. 2, 3, 27. मेक्ष् a. प्रिष्ट.

मेक्ष् (von मेक्ष्, मेक्ष्) 1) m. gaga उच्छदि zu *P*. 6, 1, 160. a) *Wā*-scher, *Barbar* *H*. an. 2, 65. *Med*. *Kā*. 5. *Halā*. 2, 441. *Car*. Ba. 8, 2, 2, 24. *M*. 7, 149, 12, 43. *MBh*. 1, 3480. सतसं पितनः सा मेक्ष्वाक्यमुचिवा-नयि 6653. 3, 2402. उतराद्यादि मेक्ष्वाः कृताः 6, 878. गोयोनिप्रमवाः 7,

2879. 12, 6299. HARY. 9664. (कामदुर्ग) रोमकूपेयु नेर्कः (संज्ञा) R. 1, 45, s. Spr. 1206. Dagat. 2, 46. Varin. bei COLSON. Misc. Ess. II, 411. Ri-
 64-Tar. 1, 107. 302. Vg. 373. 442. 477. N. 65. 482. Verz. d. B. H. 268, 1.
 Verz. d. Oxf. H. 22, 6, 22. Ind. St. 1, 12, 21. FRAN. 22, 11. 87, 19. HOOCH-
 THANG 1, 96. Vie de HOOCH-THANG 75. 230. WAGELINW 50. 52. °भातयः
 AK. 2, 10, 21. H. 934. MBH. 1, 7659. 12, 6947. Verz. d. Oxf. H. 329, 6, 21.
 °द्वेय AK. 2, 1, 7. कृषास्तु भरति मृगो यत्र स्वभावतः । स क्षेपो यक्षिपो
 देशे नेर्कदेशस्वतः परः ॥ M. 2, 22. °देशाः HARY. 14453. °वायु M. 10,
 45. MBH. 1, 5002. °भाषा 376. °रक्त Verz. d. B. H. No. 624. नेर्क =
 पायुक्त ein Mann, der Hang zum Bösen hat, Med. — b) das Wälchen,
 Unkenntnis der Sprache des Landes; = क्षमाषण Mnd. = क्षमाषण H.
 an. — 2) n. Kupfer H. 1040, Sch.; vgl. नेर्कमुख, नेर्काय, नेर्काय.
 नेर्कनद (ने + क्) n. *Allium ascalonicum* H. 1186.

नेर्क (von नेर्क) n. das Wälchen, Sprechen einer fremden Sprache
 Daitup. 22, 119.

नेर्कनेसन (ने + भो) 1) m. *Walzen* Tahr. 2, 9, 1. — 2) n. = पायक
 GANDAR. im CEDA. *halbfeste Gerste* WILSON.

नेर्कमुख (ने + मुख) n. *Kupfer* AK. 2, 9, 92. H. 1039.

नेर्काय (नेर्क + याय) n. *Kupfer* H. 1040.

नेर्काय (नेर्क + याय) m. *Walzen* GANDAR. bei WIL.

नेर्काय (नेर्क + या) n. = नेर्कमुख *Kupfer* H. 111.

नेर्कित्स a. u. निर्क; davon नेर्कित्सो n. eine verabredete, Andere un-
 verständliche Sprache Verz. d. Oxf. H. 217, a, 15.

नेर्, नेर्ति (उम्मादे) Daitup. 9, 2. Auch नेर्, नेर्ति Vor.

नेव्, नेवते (सेवने) Daitup. 14, 25.



VERBESSERUNGEN UND NACHTRÄGE

ZU

THEIL I—V.

अ

3. घृ 5) घनर्षितुम् R. 2, 46, 10. घवर्तितुम् 111, 6. — 6) scheinbar in der Stelle पयानुपश्येत् पयानुपश्येत् Att. Ba. 7, 6, wo aber zu lesen ist पयानुपश्येत्.

1. घंश von 1. घण्. Grad Varāṇ. Laoucā. 1, 10 in Ind. St. 2, 279. — 1) o) TS. 7, 1, 6, 2. Pāṇāv. Ba. 21, 1, 2. घंशो प्रास् (2. घन्त् mit प्र) das Loos werfen 14, 3, 12. 25, 13, 2. — 3) Z. 3 lies 6, 4, 2. 11, 6, 2 st. 8, 2, 5. 11, 17, 2. 1. घंशक Grad Varāṇ. Laoucā. 1, 10. 21. 22.

घंशभास् (1. घंश → 4. भास्) adj. Theil nehmend, mit Jmd theilend: पस्याभिन्ने वसु रात्रिस्तस्य दुःखे व्यंशभात्रः सहायः MBu. 3, 289.

घंशभू (1. घंश → 2. भू) m. Theilhaber TBu. 3, 7, 9, 1.

घंशभू m. dass. TS. 8, 4, 9, 2.

घंशरूपा (1. घंश → 2. रूपा) f. die Gestalt eines Theils habend, eine Form der Mālaprakṛti Wilson, Sol. Works 1, 245.

घंशवत् adj. Bez. einer Species von Roma Suca. 2, 164, 12. 167, 12. Wohl verderben aus घंशुवत् d. i. घंशुमत्.

घंशसवर्षा, Gold. Host ohne Angabe einer Autorität असवर्षा, was richtiger zu sein scheint.

घंशोष्ठा (1. घंश → 1. शंश) m. Theil eines Theils Wilson, Sol. Works 1, 160. 246.

घंशिन् einen Erbschaftentheil empfangend; davon nom. abstr. घंशिता f. पुत्राणां नाशिता प्रियात्राणामंशिता Dīāt. im CKDa.

घंशु 7) mit dem patron. Dhānaṁśu Ind. St. 4, 373.

घंशुक Kleid, Gewand R. 5, 13, 56. Spr. 1452. 3807. feiner Zeug Suca. 2, 173, 1.

घंशुधान (घंशु + धान) u. N. pr. einer Oertlichkeit (eines Grāma Schol.) R. 2, 71, 9.

घंशुनदी (घंशु + न^०) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3.

घंशुमती 2) Suca. 2, 31, 21. 433, 6. 434, 31.

1. घंशुमत् adj. in Verbindung mit दत्तधावन R. 2, 91, 66 nach dem Schol. 80 v. 2. घंशे कूर्श्वान्.

2. घंशुमत् 1) Sonne R. 3, 78, 12. 5, 88, 1. Spr. 3571. — 3) m. N. pr. eines Borges R. 4, 40, 18. — 4) घंशती f. N. pr. eines Flusses (= मूर्ध्तिनया Schol., also die Jamunā) R. 2, 55, 5.

2. घंश vgl. 2. घंशः घंशपोठ s. u. पोठ. घंशफलक u. फलक.

घंसकूट Schulterflügel s. u. 1. कूट 3.

घंसम् mit वि unschuldig machen? abwehren (= व्यर्थिक Schol.) auch MBu. 6, 2212. 1862. fg. 7, 8190. 9, 2421. व्यंसित् betrogen, angeführt Tan. 3, 1, 17. enttäuscht, in seinen Erwartungen betrogen MBu. 5, 5362. — Vgl. व्यंसक, व्यंसमित्य.

घंसल, भोजन Kāṛ. Ça. 7, 2, 25. TBu. 3, 4, 9, 17. कृत्यसल 19.

2. घंसैति Uṇḍis. 4, 62.

घंसम् Sūnda Bula. P. 6, 3, 21.

घंस्यति m. = घंसस्यति Wazna, Gīor. 101. 102. 104. — Vgl.

घोत्स्यत्य.

घैरिति Uṇḍal. zu Uṇḍis. 4, 62.

घृञ् vgl. पोरुञ्.

घेहेम्व (घेस् + 2. मुच्) 1) adj. aus der Noth befreit AY. 19, 42, 2, 4. TS. 2, 2, 9, 4, 4, 2. 1, 2, 7, 5, 99, 1. — 2) m. N. pr. eines Rishi mit dem patron. Vāmadevja Ind. St. 3, 200, a. गैराङ्गिरसस्य साम oder घेहेम्वः 216, a. घेहेम् Z. 1 lies 5, 13, 3.

घका Nā. 2, 14. Vielleicht zond. aka zu vergleichen.

घकाच vgl. उत्काच, ऊर्धकाच, विकाच.

घकटुक (3. घृ + क^०) adj. unverdäglich, unverdrossen: घेर्दमान-कटुका MBu. 12, 3708.

घकाउम und ँचका n. Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. 93, a, 32. 95, a, 12.

घकायम् (3. घृ + कथि) adv. ohne Weiteres Spr. 4061. = कवारहितम् निर्विवदम् Schol.

घकायक und ँचका n. Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. 93, a, 32. 95, b, 12. 95, b. — Vgl. मरुकायक.

घकाम्पन (3. घृ + क^०) m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 20. 30.

घकारण (3. घृ + क^०) adj. kunstlos, natürlich Spr. 4844.

घकारुण lies कर्तुयां st. कर्तुया.

घकार्क m. N. pr. eines Schlangendimons (neben कर्कर) MBu. 1, 1861.

घकार्षी adj. ehrenlos Çvatīcy. Up. 3, 19.

घकार्षीक adj. f. घकार्षीका dass. TS. 7, 8, 99, 1. R. 5, 17, 24.

धर्मशाला (३. ध + धर्म - शाला) adj. *unthätig, faul, träge* MBn. 13, 512. Spr. 3360. 3873.

धर्मशाला (३. ध + क) m. N. pr. eines Gains Wilson, Sol. Works 1, 334.

धर्मशाला ३. 2 lies 10, 32 st. 30, 2.

धर्मशाला m. N. pr. eines Mannes gaga मुद्रादि zu P. 4, 1, 123. Wohl
धर्मशाला (३. ध + क) zu lesen.

धर्मशाला adj. *unerwartet, ohne sichtbare Veranlassung erscheinend* Ka-
rula. 3, 38, 52. Rīdā-Tar. 4, 605. ०पात *unerwartetes Erscheinen*:
धर्मशालापातयन्ता कं न लक्ष्मिर्विनाश्येत् Karula. 3, 2. adv. in ०पात Spr.
5 (Hr. IV, 82). धर्मशालापातिन् Rīdā-Tar. 4, 367.

धर्मशाला plötzl., ohne sichtbare Veranlassung Karula. 11, 44, 22,
286. Manīvaś. 108, 10. Spr. 4112.

धर्मशाला 5) lies: wenn der rephin vor r ausfällt.

धर्मशाला, धर्मशालेन ohne Grund Jīś. 2, 384. धर्मशालाम् adv. dass.
Viss. 54. धर्मशाला adj. *grundlos* R. 2, 34, 20. Spr. 1011. Pāñśar. 111, 2.
181, 17. 246, 5.

धर्मशाला 1) b) davon superl. ०तम was durchaus nicht gethan werden
darf R. 2, 38, 6. — c) der nicht zur Thätigkeit angetrieben werden kann;
davon nom. abstr. ०त n. Kap. 3, 35.

धर्मशाला, loc. धर्मशाला TS. 2, 2, 9, 5. 6.

धर्मशालावत् (ध + वत्) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 11.
धर्मशालावदिदं 1) Raca. 4, 61.

धर्मशालावत् (ध + भव) adj. *vor der Zeit erfolgend*: मृत्यु Rīdā-Tar. 4, 84.
धर्मशालामृत्यु (ध + मृत्यु) m. *unzeitiger Tod*, N. pr. eines Wesens im
Gefolge Padmapāñśar, Wilson, Sol. Works 2, 34.

धर्मशालावत् (३. ध + काल - सत्) adj. *sich nicht lange zu halten ver-
mögend*: दुर्ग Spr. 3369.

धर्मशालिका (३. ध + का) adj. ०कम् adv. *ohne Verzug, alsbald* MBn.
4, 908, 5, 969. धर्मशालिकामानेत् Raca. P. in LA. (II) 52, 21. Vielleicht
ist auch MBn. 1, 4265 धर्मशालिका: st. धर्मशालिका: zu lesen; soll das Wort
auf पुत्र bezogen werden, so hatte es die Bedeutung *keinen Zeitaufschub*
vertragend.

धर्मशालिक adj. auch MBn. 3, 17389, 14, 2016 (f. धा). R. 2, 10, 31. Kun-
nas. 5, 77. Spr. 3371. fgg. 3873. — Vgl. धर्मशालिक.

धर्मशालिक n. = धर्मशालिका *Beitlosigkeit, Armuth* Raca. 5, 16. Verz.
d. Oxf. H. 255, 2, 26.

धर्मशालिक ३. धा.

धर्मशालिका (३. ध + का) f. *Unehre, Schande, Schmach* Spr. 3374. 5167.

धर्मशालिकाय (३. ध - कुतश्चित् + भय) adj. *von keiner Seite her gefahr-
det*: कोशला R. 2, 50, 8.

धर्मशालिका (३. ध + कु) adv. in Verbindung mit धयि *von keiner Seite
her*: धर्मशालिका धयि भयमिति सुखमास्ते Pāñśar. 68, 30.

धर्मशालिकाय (f. धा) *von keiner Seite her* —, *vor Niemand sich fürch-
tend, dem von keiner Seite her Gefahr droht* MBn. 4, 18. R. 4, 12, 18. 46,
5. Spr. 582. 4666. Pāñśar. 107, 2. *frei von aller Gefahr, vollkommen
sicher*: पञ्चाल R. 2, 34, 31. 46, 31. पापशालिकाकुलोभयम् (oc. पद्म) Buia.
P. 4, 12, 20.

धर्मशालिका adv. *stillos*.

धर्मशाला (३. ध + कुल) n. Bez. Gīva's bei den Tāntrika: धर्मशाला धिव
धर्मशाला: कुलं शक्तिः प्रकीर्तिता Verz. d. Oxf. H. 92, 2, 31. कुलशाला, धर्म-
शाला 94, 2, 35.

धर्मशाला f. Kates Pāñśar. Ba. 7, 9, 11.

धर्मशाला 1) (f. धा): यदि धर्मशाला शक्तिः गच्छत्युत्तमो गतिम् R.
2, 64, 44 (— Dag. 2, 44). *unglücklich* Suca. 2, 524, 3. — 2) a) स भिद्यो
धर्मशालाभिवाप्यति यः Spr. 3223. धर्मशालं यो ब्राह्मणो लोहितमभापात्
सः bringet Unheil, wenn Kau. 13.

धर्मशाला 1) lies 5, 39, 2. — 2) a) MBn. 1, 1122. सताप्यधर्मशाला: Spr.
2606. — b) Buia. P. 5, 18, 50. N. pr. einer Schildkröte MBn. 3, 18897. fgg.
— c) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kāśapa (= *कश्चम् Schild-
kröte*) Pāñśar. Ba. 15, 2, 30. — 3) f. धा N. pr. einer aussätzigen Āṅgi-
raśi Pāñśar. Ba. 9, 2, 14. — Vgl. धर्मशाला.

1. धर्मशाला 1) o) *unausgebildet, unwohl*: धर्मशाला ते मतिर्लस पुनर्बलयेन
मुख्ये MBn. 14, 24. von einem Menschen Suca. 2, 152, 17. — Vgl. धर्मशाला.

धर्मशाला m. N. pr. eines Begleiters (धर्मशाला) des Rāma Gāmadagnya
MBn. 3, 11027. fgg. (S. 870). 5, 6058. fgg. N. pr. eines Lehrers Verz.
d. Oxf. H. 55, 6, 41.

धर्मशाला adj. s. v. कर्तव्य. m. Bez. einer Abtheilung der Verehrer
der Śakti Wilson, Sol. Works 1, 20.

धर्मशाला s. v. a. धर्मशालिका Comm. zu Āy. Ca. 10, 5, 19.

धर्मशाला (३. ध + कुल) adj. *nicht mager* TS. 3, 2, 8, 5.

धर्मशाला TS. 2, 4, 6, 3. 6, 1, 8, 7.

धर्मशालावत् (ध + वत्) die *helle Hälfte eines Monats* Wema, Gov. 38, 2.

धर्मशाला adj. f. R. 5, 47, 25.

धर्मशाला (३. ध + का) m. N. pr. eines der Rathgeber des Fürsten Da-
garatha Wema, Rmar. Ur. 302. 305.

धर्मशाला f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. B. H. No. 541.

धर्मशाला (von धर्म) Uṇāda. 3, 99. = परिमित Uṇāda.

धर्मशाला zu streichen.

धर्मशाला 1) ist subst. m. und scheint *Herzzeichen, Banner* zu bedeuten: ein
flammendes Zeichen RV. 4, 143, 7. wie ein im Gemenge der Herde dahin-
fahrendes (धर्म) s. v. a. धर्मशाला Banner 3, 1, 12. der Bratpfann stellt
das Fleisch aus wie eine neue Standarte 4, 6, 5. = प्रकारा Dura. zu
Nim. 6, 17. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59, 30.

धर्मशाला frei von Verlangen Kau. 2, 30. चरित. Ur. 3, 20.

धर्मशाला adj. *nicht allmählich* —, *mit einem Male erfolgend* Verz. d. Oxf.
H. 232, 11. 16.

धर्मशाला m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59, 6, 28.

धर्मशाला 2) N. pr. MBn. 3, 736. Haur. 6026. Verz. d. Oxf. H. 27, 2, 19.
301, 2, 7 u. धर्मशाला तीर्थकम् Verz. d. B. H. 144, 15. — 3) mystische
Box des Anusāra Wema, Rmar. 317. 319.

धर्मशाला तीर्थकम् N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, 6, 1; vgl.

धर्मशाला तीर्थकम् Verz. d. B. H. 144, 15.

धर्मशाला fgl. लीतिकिका.

धर्मशाला n. eine best. Krankheit der Augen, bei der die Augen-
lider kleben, wenn sie nicht mehr feucht sind, Suca. 2, 308, 11. — Vgl.
धर्मशाला.

कल् १. ३ lies कालापो st. कनालापो. कल् mit निस् bedeutet *entmenen, verschneiden*; vgl. u. महागिरि.

२. कल् = खलि *Auge* in **कलत्**.

३. कलत् २. 5 lies ४, 38, 4; २. 9 lies 7, 109, 1. *Würfel* so v. a. *Würfelspiel* HAL. 3, 228. 5, 66. Bez. der Zahl fünf Wenz. Glor. 101.

४. कलत् 1) R. 5, 41, 22; 6, 86, 4 (खल). Bala. P. 5, 21, 14. ० मङ्ग Gou. 2, 4, 2. M. 8, 391. ० भद्र Ind. St. 5, 383. — 5) कलत् Pln. Gpm. 3, 6. Cākau. Ca. 8, 11, 12. — 7) MBh. 3, 12861. Bala. P. 8, 2, 12. — 12) n. Verz. d. Oxf. 307, b, 4. — 15) = न्याय HAL. 3, 274. = बाधार् 5, 66. — 19) streiche RV. 8, 46, 26 und füge nach R. 1, 1, 78 hinzu 5, 42. — 20) vgl. निरत्. — 21) Schlüsselbein Cat. Ba. 10, 2, 6, 14. — 22) Mascho: लुक्रत (बाल) Spr. 3999. तुक्रत v. l.

५. कलत् 1) n. Spr. 1604. m. n. नियकेदिपयेयो ऽतान् Bala. P. 2, 1, 12.

कलत् wohl Schlüsselbein Supa. 2, 29, 12. 31, 1.

कलकाप lies 2, 2, 5 st. 3, 2, 5.

कलकन् (कलत् + क्) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 50.

कलकर्पा m. Bein. Gotama's HALL 20. Verz. d. B. H. No. 823. —

Vgl. कर्पात.

कलत्पा adj. *unzeitig, der Zeit nicht entsprechend, unerwartet, unheil-*

voll BERNOUR in Lot. de la b. l. 838.

कलपवत् (von ३. क् + त्, partic. praes. von तन् adj. *nicht verlosend*

Āc. Gpm. 1, 17, 17.

कलत् 1) a) *unverletzt, unbeschädigt*: नासिका Pāṇḍ. 38, 17. कन्या Jāṇ. 2, 120. — 2) R. 2, 25, 25. 4, 25, 25. m. pl. 8, 97, 19. 112, 25. ० पात्र Pāṇḍ. 138, 4. Verz. d. Oxf. H. 85, 4, 48. m. pl. *unentheilte Gerstenkörner* (so ist zu lesen st. *geröstetes Korn*) als N. eines Geschlechts, Kinder der Surabhi, Haav. 11333.

कलमूत auch R. 5, 89, 11. — Vgl. धालमूतिक.

कलमुध vgl. u. 1. कुः.

कलपुर् (2. कलत् + पुर्) du. *Zapfen der Achse* Klv. Ca. 8, 3, 23. Ver.

6, 73 (sg.).

कलन् *Sinnsorgan* Bala. P. 4, 29, 5 (कलनि): *Auge* am Ende eines

adj. comp. in *श्रुतन्* und *त्यक्तन्*.

कलपल ist N. pr. einer Örtlichkeit; vgl. noch 6, 227. 7, 162.

1616. 1621.

कलपाटक vgl. धालपाटक.

कलपाद् m. = **धलपाद्** Verz. d. B. H. No. 823.

कलपाद् m. Bein. Gotama's HALL 20. 163. PAAB. 21, 1. Verz. d. Oxf.

H. 53, a, 23. 246, b, 29. 23. Verz. d. B. H. No. 664. — Vgl. धालपाद्.

कलपिण्ड = **धलपीड** Nub. Pa.

कलपीड m. *Chrysopogon aculeatus* Supa. 2, 69, 15.

कलपुमि (1. कलत् + मु) f. *Platz zum Würfelspiel* Daṣ. in Bann.

Chr. 185, 12.

कलप adj. *unfähig* Spr. 3378. *missgünstig* R. 2, 87, 20. **कालाय** Verz.

d. Oxf. H. 120, a, 20.

कलमा auch Spr. 3379.

कलमाला Rosenkranz A. V. PAM. 43, 4, 11. R. 8, 82, 84. Verz. d. Oxf.

H. 86, a, 27. 120, a, 20.

V. Theil.

कलमालिका dass. KUMARA. 5, 69. KATANA. 24, 102. Verz. d. B. H. No. 1288 (रुकात्). Titel einer Upanishad Ind. St. 2, 325.

कलपता (von कलप) f. *unerschöpfbares* (geschlechtliches) *Vermögen*

Supa. 2, 159, 7.

कलपत्तीया Verz. d. Oxf. H. 34, a, 23 (Verz. d. B. H. 134, b). 41, a, 1.

284, b, 2. 294, b, 20.

कलपेन (क् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten MARRAV. in Ind. St.

2, 395. *Uttaneti* die gedr. Ausg. 1, 4.

कलप्यन्वमी (क् + न्) f. *Bez. des Sten Tages in der Nacht* Hälfte

des Jahres Verz. d. Oxf. H. 286, a, 17.

कर्तृ Uplosa. 3, 70, 2) d) = **पुरुष** TATTVA. 18. — 4) b) a) n. pl. *Schrift-*

stück, schriftliches Document Spr. 1846. — 5) d) e) in der Bod. *Silbe, Vocal,*

Buchstab msc. Wenz. Rām. Ur. 308. 333. Spr. 2991. — 8) am Ende

lies *प्रत्युवाच*. — 9) ein best. *Zeitraum*, = 1/2. Kāshīd Wenz. Glor.

104. fg.

कर्तृजननी (क् + त्) f. *Stift, Pinsel zum Schreiben* Hā. 48, v. l. im KDa.

1. **कर्तृपङ्क्ति** ३. 3 lies 17, 23. Vgl. noch TS. 1, 3, 8, 2. Ind. St. 8, 49 n. a. w.

कर्तृमुष्टिका (क् + मु) f. *Fingersprache* Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14.

कर्तृव्रित्त (क् + व) adj. *des Lesens und Schreibens unkundig,*

неграмотный Spr. 4706.

कर्तृव्याक्ति (क् + व्य) f. *deutliche Aussprache der Silben* CHANI

in Ind. St. 4, 270.

कर्तृमन्युका f. *Bez. einer best. Fingerstellung* SAMPUṢṢHAYA 87.

कर्तृ n. *Praktischster Mann* N. eines Sāman Ind. St. 3, 323, b.

कर्तृन् Kumāra. 5, 11. Vanā. Bhu. 5, 38, 28. fg.

कर्तृतिवाप (1. कलत् + व) m. = **कर्तृवाप** *Würfel* MBh. 4, 2266.

कर्तृत्वपाणिन् ३. 1 lies **वाणिन्** st. **धनिन्**.

कर्तृवाप TBh. 1, 7, 2, 6.

कल Sp. 2. 6 lies 11, 3, 24 st. 11, 4, 2; ३. 7 lies 4, 3, 5 st. 8, 3, 5. —

कल als N. einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

कलिगत् *vor Augen stehend* und zugleich *im Auge stehend* d. l. ein

Dorn im *Auge stehend* Ca. 9, 51. in der zweiten Bod. MBh. 6, 522. Da-

ca. 189, 1.

कलिगोचर (क् + गो) adj. *im Bereich der Augen stehend*; davon

denom. ० गोचर्य्, ० यति *Jmd* (acc.) *ansehen, des Anblicks würdigen*

Verz. d. Oxf. H. 239, a, 12.

कलित २. 2 lies 6, 76, 4 st. 7, 77, 3. — n. 100000 *Millionen* Pāṇḍ.

Ba. 17, 14.

कलित ३. 2 lies 11, 7, 25 st. 11, 9, 25.

कलिका a. u. 2. **पाक** 7.

कलिभेयव lies **पटिका** 0.

कलिव ३. 2 lies 2) n. st. n).

कलितैर्वन (क् + त्) *Bez. einer best. mythischen Waffe* MBh. 5, 2896.

कर्त्तव्य (3. क् + ली) 1) adj. *nicht erschöpft* Cat. Ba. 1, 6, 4, 14. *nicht*

abnehmend (von Monde) 2, 4, 3, 7. *nicht an Gewicht verlierend* Jāṇ. 2,

175. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Vīṣāmitra MBh. 12, 249.

कर्त्तव्यमाप *unerschöpflich* Cat. Ba. 2, 1, 2, 19. 10, 6, 4, 2.

कर्त्तव्य 2) vgl. कर्त्तव्य.

- बसेठ v. l. बसेठ *Ras.* 4, 69; vgl. बसेठ, बसेठक.
 बसेठमल्ल m. N. pr. eines Ringers *Riāṭa*-Tan. 7, 1514.
 बसेठ *Wellenstoß* *Nam. Pa. Supa.* 1, 213, 18. *Ras.* 4, 69, v. l.
 बसेठ-यु m. N. pr. eines Anters Verz. d. Oxf. H. 101, 4, 4. — n. *Unerschütterlichkeit* *Tattvas.* 31.
 बसेठ्यतीर्थ m. N. pr. eines Mannes *HALL* 113.
 बसेठसूय N. pr. eines Agrahāra *Riāṭa*-Tan. 8, 900.
 बसेठकिपाी vgl. MBh. 1, 392.
 १. बसेठ *Uglaṣa* 2, 17. n. = बसेठ *Udāval*.
 बसेठयमिन् (बसेठ + यमि) adj. *augenkrank* *Pañḍav. Bn.* 12, 8, 19.
 बसेठ *Spr.* 1754. *Wespa, Rimat. Uv.* 350. 354. ऽतिथि Verz. d. Oxf. H. 383, No. 602. ऽद्वयशी 34, 4, 18.
 बसेठपानन्मुनि (बसेठ + पान + मु) and बसेठपानुमति (बसेठ + पान + मु) m. N. pr. zweier Männer *HALL* 90. Verz. d. B. H. No. 622.
 बसेठ *unverstümmelt*.
 बसेठ *Z. 1* lies *prat. st. praec.*; *Z. 2* lies 8, 13, 1. st. 8, 13, 2.
 बसेठ *nicht matt, nicht brünnlich, frisch* *TS.* 8, 5, 8, 1. *Kāṭh.* 29, 5.
 बसेठ *Z. 2* lies धर्मशिलम्.
 २. बसेठ 2) b) *R.* 3, 22, 24.
 बसेठ (3. ब + मु) adj. *nicht zu säulen* *Rv. Pañḍ.* 15, 14.
 बसेठ *Spr.* 34, *Z. 2* lies 11, 10, 16 st. 11, 12, 16.
 बसेठ (3. ब + मु) f. die Unmöglichkeit irgendwohin zu gehen, zu gelangen (eig. und übertr.): बसेठस्तत्र रामस्य — यत्र गमिष्यामि विस्तारस्य *R.* 3, 44, 33. 47, 4. नास्त्यपतिर्नैराध्यानाम् Unmöglichkeit des Gelingens *Vier.* 26, 5. *Schol. zu Gām.* 1, 17. das Nichtbeiziehen dem Weibe Verz. d. Oxf. H. 273, 4, 13.
 बसेठिक *adj. keinen Ausweg habend, nicht wissend was zu thun* *Kāṭh.* 24, 60.
 बसेठीक (3. ब + गति) adj. *nicht zu gehen, nicht zu wandeln*: बसेठीका गतिस्तथा यावा रक्षोपसेविनाम् *MBh.* 12, 307, 5. बसेठीकगति: *od. Bomb.* 12, 307, 5. *Arisei* *Spr.* 2342. 4877. Vgl. 1. मरुगद.
 बसेठ adj. *etw. nicht bewegend, unbeweglich*: पत्तिकिञ्चङ्गमगम् *MBh.* 3, 1188. *unzugänglich* (Gegens. गप्य) 8247. — m. *Baum* *R.* 5, 16, 30. *Spr.* 907, v. l.
 बसेठ्यामन् Verz. d. Oxf. H. 8, 4, 11. 58, 6, 12. 87, 6, 22. 306, 4, 10. 270, 4, 8. 273, 4, 19. *Spr.* 3721. Verz. d. B. H. No. 1016. Vgl. गला — बसेठ्या चैव पोषितम् *Wespa, Rimat. Uv.* 356.
 बसेठि 1) pl. *Āc.* Ca. 12, 10. *Pravāṇas.* in Verz. d. B. H. 59, 9. 61, 7. बसेठिस्तिस्रिंशत् a. n. बसेठ्यसंस्तिता.
 बसेठ्य 1) *Z. 21* lies वासतीवेर. — 3) *Supa.* 4, 213, 18.
 बसेठ्यतीर्थ m. N. pr. eines Tirtha *Wilson, Sol. Works* 2, 22.
 बसेठ्यपतिस्तिस्रिंशत् bildet einen Theil des Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 94, 4, 11. 95, 4, 16. 103, 4, 21. 282, 4, 19. 377, 4, 30. *HALL* 167. बसेठिस्तिस्रिंशत् (nicht बसेठ्य) Verz. d. B. H. 316. — Vgl. बसेठ्यसंस्तिता.
 बसेठ्यम् ऽपते *zum Agastya* worden Verz. d. Oxf. H. 78, 4, No. 133.
 बसेठ्यस्य m. dem Agastya (Canoṇus) dargebrachter Arghe bei dessen heiligstem Aufzuge (beschrieben *Vāṇis. Bm.* 5, 12, 12. *fig.*): ऽपिधि-जत Verz. d. Oxf. H. 34, 4, 12.

- बसेठपान्ना f. die Tochter (बसेठपान्ना) des Borge, Bein. der Pārvatī *Kāṭh.* 3, 12.
 बसेठ adj. ohne Qualitäten *Tattvas.* 17. *Kāṭh.* 1, 17. der Vorzüge er-mangelnd, werthlos: बसेठ Spr. केतुप्रमाण्युक्तं im 4ten Theile.
 बसेठ (von बसेठ) n. *Qualitätslosigkeit* *Tattvas.* 18.
 बसेठस्य (ब + सार) m. eine Art Parfum, = स्वाधु *Riāṭa* in *CHD.* u. dem letzten Worte.
 बसेठ m. N. pr. eines Mannes (neben गुला) *Riāṭa*-Tan. 7, 1067.
 बसेठया *Z. 3* streiche दं am Anfang.
 बसेठया *Z. 3* lies 10, 64, 8.
 बसेठ *Z. 16* lies यावस्य. बसेठ: पुनः N. eines Wallfahrtsortes *MBh.* 13, 1729.
 बसेठ m. 1) eine best. Pflanze, vermuthlich *Semecarpus Anacardium*, n. die *Acajoumas* *Supa.* 1, 132, 7. 2, 256, 5. 322, 20. 374, 18. 517, 1, 10. *सिन्धुवायिका* 378, 9. n. 485, 5. = 2) eine best. Schlangenart *Supa.* 2, 263, 14.
 बसेठिकार्य n. auch die beim Anlegen des heiligen Feuers herzugelegten Gebete: संस्थापिकार्यादि पठिता *Kāṭh.* 30, 40.
 बसेठिकार्य m. N. pr. eines Mannes, = विठ्ठलचार्प *HALL* 222.
 बसेठिकुल adj. eine feurige Erscheinung bildend: *Ushas* *TS.* 4, 8, 49, 5.
 बसेठिकुल (ब + कौ) n. eine durch Feuer hervorgerufene abson-derliche Erscheinung Verz. d. Oxf. H. 329, 4, 15.
 बसेठिक्रिया Feueranlegung, Sorge um's Feuer: यावत्तापिक्रियाधूमे-र्पस्य पिङ्गलिते द्यौः *Kāṭh.* 21, 122.
 बसेठिकर्त्तव्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, 6, 12. 19, 4, 22.
 बसेठिकुल *MBh.* 13, 669, 4.
 बसेठिकुल *Ras.* 4, 25. Verz. d. B. H. No. 226. 260. 914. 1100. बसेठि-चित् (*Āc.* *Bn.* 12, 8, 4, 11. *Kāṭh.* *Ca.* 21, 4, 11).
 बसेठिकर्त्तव्य and बसेठिकर्त्तव्य (*Āc.* *Bn.* 6, 6, 8, 1, 10. बसेठिकर्त्तव्य *adj.* = बसेठिकर्त्तव्य *Kāṭh.* *Ca.* 8, 3, 5.
 बसेठिकर्त्तव्य 1) *Z. 2* lies 11, 9, 19 st. 11, 10. — 3) d. l. *Mathonius superbo* *RATNA.* 38.
 बसेठितीर्थ m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 60, 4, 6. 12. 48, 6, 24.
 बसेठितीर्थ *lies* das Feuer pflegend.
 बसेठितीर्थ m. N. pr. eines Brahmanen *Kāṭh.* 20, 7. दत्ता f. N. pr. eines Frauenzimmers 7, 12.
 बसेठितीर्थ (ब + दत्ता) f. N. pr. eines heiligen Badeplatzes *MBh.* 3, 812, 4.
 बसेठिय m. *Rose* (nach dem Comm.) *Lipi.* 4, 12, 9, 10.
 बसेठिपरिक्रिया, v. l. ऽपरिक्रिया.
 बसेठितीर्थ (ब + प) f. Feuerprobe (als Gottesurtheil) Verz. d. Oxf. H. 80, 4, 4.
 बसेठियुक् *lies* der Schwanz des in Vogelform gestalteten Feuers.
 बसेठियुग् n. Agastya's Stadt, N. pr. einer Stadt *Wilson, Sol. Works* 2, 23.
 बसेठिवेश (ब + वेश) m. das Beizeigen des Scheiterhaufens, freiwilliger Tod im Feuer *Ind.* 2, 76. *R.* 5, 101 in der Unterschr. *Kāṭh.* 16, 116. 36, 79. *Mudra.* 135, 11. Verz. d. Oxf. H. 51, 4, 24.
 बसेठियुग् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. *Kāṭh.* *Ind.* 8, 4, 373. *fig.*
 बसेठिमाहृति vgl. बसेठिमाहृति.

अग्निम् 3) d) N. pr. einer Waise Pāṇḍ. 61, 1. — 3) b) d. i. Metho-
dus superbus RATHAN. 38.

अग्निम् (अ० + री०) adj. Agni zum Fürsten Abend, Beiw. der
Vasu Çhaṇ. Ça. 4, 21, 3.

अग्निर्धन adj. = अग्निर्धन Riāav. im ÇKDn.

अग्निदात्त (अ० + दा०) m. ein Vorseher des Feuers Verz. d. Oxf.
H. 248, 4, 9.

अग्निवीर (richtiger °वीर) n. mystische Bez. des Buchstabens r Wa-
ner, Rāmāt. Up. 318.

अग्निवेश MBn. 1, 8107. Verz. d. Oxf. H. 83, 6, 10. 121, 6, No. 213. 310,
a, 18. 317, 6, N. 2. 358, a, 2.

अग्निवैद्य fehlerhaft für °वैद्य; vgl. MBn. 1, 8465. Hariv. 9875.

अग्निशर्पा auch MBn. 1, 854.

अग्निशर्मन WERNER, Naz. 2, 319.

अग्निशाला R. ed. Bomb. 6, 10, 16.

अग्निशेष vgl. noch Ind. St. 3, 381. Feuerrest Spr. 508. fgg.

अग्निष्टम Z. 2 lies eine Saṁsthā st. einen Theil; Z. 6 lies A.V. 9,
6, 40. 11, 7, 7. 12, 3, 33; Z. 7 lies काम्यज्ञान.

अग्निष्टमकोत्र n. Titel eines vedischen Buches Verz. d. Oxf. H. 391,
a, No. 50; vgl. अग्निष्टमस्य कोत्रम् Verz. d. B. H. No. 121.

अग्निष्ट 2) b) Pfanne oder Kohlenbecken R. ed. Bomb. 6, 10, 16 (अग्निष्ट
gedr.) = मरुत्सादि Schol.

अग्निष्टिका (von अग्निष्ट) f. Feuerbecken Verz. d. Oxf. H. 38, a, 43; vgl.
die Addenda et Corrigenda.

अग्निघात auch MBn. 2, 462 (°स्वात od. Calc.) Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 39.
अग्निर्दोषन (अ० + सं०) adj. die Verdauungskraft erregend Bṛāva.
und Riāav. im ÇKDn.

अग्निमरुत् (अ० + सं०) n. N. pr. eines Tirths Verz. d. Oxf. H. 60, a, 28.
अग्निमस्तिक auch Raem. 11, 18.

अग्निमत् (von अग्नि) adv. in Verbindung mit कृ verbrennen Raem.
8, 71. Mālav. 68, 22. Kārnā. 5, 100. Riāa-Tan. 5, 226. Daçan. in Benf.
Chr. 187, 14.

अग्निस्तम्भ n. = अग्निस्तम्भ Verz. d. Oxf. H. 322, 6, 16.

अग्निस्तुति (अ० + स्तु०) f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 277, 6, 80.

अग्निस्त्वामिन् auch Verz. d. Oxf. H. 182, 6, 10.

1. अग्निकोत्र Z. 9 lies 11, 7, 9 st. 11, 9, 9.

2. अग्निकोत्र 2) देवप्रीतिर्अग्निः प्रीतिः Verz. d. Oxf. H. 17, 6, 3 v. u.

अग्निर्दोषन auch MBn. 13, 1197.

अग्निर्दोषनोच्छ्रिष्ट Z. 2 lies 2, 3, 4, 29.

अग्निपत्य m. pl. N. pr. eines Volkes in der Tatarer Vānā. Bm. 8, 14,
25, v. 1., aber die richtige nach KERN. 'O-ki-ni HIOUEN-TSANG 1, 4. A-ki-ni
Vie de HIOUEN-TSANG 46.

अग्नीध्र m. pl. N. pr. eines Volkes Vānā. Bm. 8, 14, 25. — Vgl. अग्नीध्र.
अग्नीधर (अग्नि + ई०) N. pr. eines Heilighums: °माकृत्य Verz. d.
Oxf. H. 30, a, 4.

अग्नीध्रान् auch Spr. 3389.

अग्नीधेय Z. 1 lies 11, 1, 8 st. 11, 9, 8.

अग्नीधेयसिन्धु (अग्नि + उ०) adj. der das heilige Feuer ausgehen lässt

Verz. d. Oxf. H. 282, 6, 1 v. u.

1. अग्नीध्र 3) अग्नीध्र (auf die Frage wohnen): तैत्तिरीयस्यैव स नीतिः इत्यु-
त्तरं wurde vor den König geführt Kārnā. 26, 96. अग्नीध्र coram R. 3, 54,
11. Pāṇḍ. 248, 12. — 4) अग्नीध्र mit einem ablat. अग्नीध्रेन्द्रादये Çar. Bn.
12, 6, 8, 41. in Verbindung mit einem absolut. zuerst P. 3, 4, 21. — 5) 2.
2 lies अग्नीध्रेन्द्रादये व०.

2. अग्नीध्र Z. 3 Mien. 4 ist mit WILSON und MALLER. स त्रप्यैः zu looen.
— m. N. pr. eines Mannes gaga नडादि zu P. 4, 1, 99; vgl. 1. अग्नीध्रया.
अग्नीध्र (1. अग्नीध्र + 1. u. 4. कृ) m. Fingerspitze und zugleich der erste
Strahl Çar. 9, 84.

अग्नीध्र auch Spr. 2493. Riāa-Tan. 5, 196.

अग्नीध्रय adj. würdig an der Spitze von (gom.) gerechnet zu werden:
अग्नीध्रयाम् zum Hülfsfächern der Hülfsfächern gestützt zu werden ver-
dennend Daçan. in Benf. Chr. 184, 7.

अग्नीध्र 2) b) Vānā. Bm. 8, 15, 25. Daçan. 172, 11.

अग्नीध्रम् ein Brahmane auch Raem. 5, 26.

अग्नीध्र 3) m. तन्मा Spr. 794. तौषाभिर्मा 4068. मन्त्रकृत्यामीषाम् Raem.
5, 4. अग्नीध्रसमपयम्पदाकापावस्तुपु Kumāras. 6, 65. f.: सतीनामपयः
Spr. 4487. m. N. eines Agni MBn. 3, 14198.

अग्नीध्र in Verbindung mit कृ Jnd (acc.) vor sich kommen lassen
Kārnā. 2, 78. — am Anfange, von Voraus Spr. 2338.

अग्नीध्र (1. अग्नीध्र + तीर्थ) m. N. pr. eines Fürsten MBn. 1, 3701.

अग्नीध्रिषु = अग्नीध्र TBn. 3, 2, 9, 12.

अग्नीध्र (1. अग्नीध्र + दीप) N. pr. einer Oertlichkeit Wilson, Sol.
Works 1, 473.

अग्नीध्र (1. अग्नीध्र + 2. पी) adj. zuerst von Etwas trinkend: मनुष्यतामा-
मपयस्तम् MBn. 12, 10436. — Vgl. अग्नीध्र.

अग्नीध्र (1. अग्नीध्र + पूर) m. N. pr. eines Klosters in Mathurā Wasmurow 78.

अग्नीध्र auch Vānā. Bm. 8, 2, 14: अग्नीध्रकस भवेच्छ्रुते.

अग्नीध्र (1. अग्नीध्र + 2. पू) adj. an der Spitze stehend, — stehend: भूतानामप-
मूर्तिप्रः MBn. 1, 1326. — Vgl. अग्नीध्र.

अग्नीध्रिन् vorangehend so v. u. der beste unter: मानधन्यः Raem. 8, 3.
अग्नीध्र (अग्नीध्र + व०) n. ein best. chirurgisches Instrument (Wiss)
Suça. 2, 56, 4.

अग्नीध्र (von अग्नीध्र) adj. zu oberst befindlich TS. 2, 3, 4, 3.

अग्नीध्र (von अग्नीध्र) adv. von Anfang an A.V. 12, 4, 23. 19, 6, 11.

अग्नीध्रता f. nom. abstr. von अग्नीध्र: अग्नीध्रतामयस्यैव विधि यति
Raem. 5, 71.

अग्नीध्र adj. MBn. 3, 14189 erklärt NILAK. durch मुद्य. — Riāa-Tan.
5, 441 ist अग्नीध्र (nicht अग्नीध्र, wie Benfay annimmt) gemeint.

अग्नीध्र MBn. 3, 14693. 15, 679. Kārnā. 7, 41. 20, 7, 10. 21, 118. 25,
74. Riāa-Tan. 1, 90. 174. 242. 5, 22. Vgl. पाकृ 4. 5.

अग्नीध्र erklärt der Schol. durch कटल.

अग्नी pl.: अग्नीध्रे विद्यमानः als Verfasser verschiedener Sāman
Ind. St. 3, 201, 6.

अग्नीध्र 1) a) Ind. St. 8, 299. अग्नीध्रतामायाग्न्याः सूच्याः der Spitze
und des Oehres einer Nadel Spr. 3480.

अग्नीध्र Z. 5 lies 11, 6, 3 st. 11, 8, 2.

बपु Z. 3 lies 8,00, 1 st. 8,04, 1.

बपेयुः strophe U. 2, 67 und setze st. dessen = तेष्व Uśāval zu Uplm. 2, 68.

बपेयन (von बपे) adj. der vordere, nächstfolgende: °सूत्रेषु Schol. zu VS. Prāt. 3, 21.

बपेदिधिषु m. MBh. 12, 1211. nach dem Schol. ein Vater, der seine jüngeren Tochter vor der älteren verheiratet.

बपेत्तरं vorangehend Prāt. 99, 9. 18. 241, 9. माधवस्य मरणमिदं भवामि (ich will dem Mādhava im Tode vorangehen Māt. 155, 2).

बप्य adj. der vorderste: बप्यप्राणि वाहिरा so v. a. vorn an der Dechsel Prāt. 8, 16. प्रासदाप्याणि (man hätte das m. erwartet) die schönsten Palläste R. 3, 32, 38. der frühere: गुप्तमिव कृतमय्यं कर्म संपाति देवम् MBh. 13, 341.

बप्यतपम् (बपु + तप) m. N. pr. eines Muni Kārnā. 26, 57.

बप्य 1) adj. nach dem Schol. = पतित gefallen, seiner Kaste verlustig gegangenes Bāp. P. 7, 14, 11. — 2) f. pl. N. eines Sternbildes: बप्यान् (म-प्याम् A.V.) कृत्यते गात्रा °कुंयोः कृत्यते RV. 16, 85, 12; vgl. बप्या. बघति m. N. pr. eines Mannes, °स्थान N. pr. einer Örtlichkeit Uśāval zu Uplm. 4, 117.

बप्येव (बप + देव) m. N. pr. eines Mannes Rīdā-Tar. 8, 1307.

बप्यं (3. घ + घर्भ) adj. nicht heiss, kühl: °धामन् der Mond Cāc. 9, 40. बप्यं Cāt. Bā. 12, 7, 30. Cāc. Bā. 2, 2.

बप्यावत् (बप + व) m. N. pr. eines Ligea Verz. d. Oxf. H. 148, 6, 32.

बप्याम् mit बमि lies 7, 70, 3 st. 7, 71, 3.

बप्यान् Z. 2 lies 14, 9, 14 st. 14, 11, 14.

बप्यो 1) Verz. d. Oxf. H. 88, 6, 27. — 2) vgl. Wason, Sel. Works 2, 215. बप्योत्सरेत्तपति Verz. d. Oxf. H. 44, 6, 15. बप्योत्सपतावधोर्ध्वय 16. °मसपुत्राविधि 45, a, 32. °मालात्पत्य 20. बप्योत्सव 106, a, 30.

बप्योर्ध्वपट (बपु + धाट्) m. N. einer die Devī verehrenden Secte Wilson, Sel. Works 1, 264. als N. pr. eines solchen Verehrers Māt. 116, 11. 81, 6. An beiden Stellen fälschlich °धपट् geschrieben.

बप्योर्ध्ववाच्यं (बपु + शिव + वाच) m. N. pr. eines Autors Hall. 163. Verz. d. Oxf. H. 246, 6, No. 623.

2. बप्येष auch in Tāp. Prāt.; s. Ind. St. 4, 181. 245.

बप्यावन् adj. = 2. बप्यावन् RV. Prāt. 12, 4.

बङ्ग 1) vgl. बाङ्गङ्ग. — 4) Z. 3 lies 7, 118, 1 st. 7, 116, 1 und 1, 12, 3 st. 1, 12, 1. — 6) Ind. St. 8, 443. — 9) auch Bez. der Zahl Eins Ind. St. 8, 206, N. — 13) vgl. Daṣar. 1, 8, 3, 61. f. Sin. D. 519. Prāt. 12, 7, 30. — 17) ein best. Theil des Wagens, d. TS. 1, 7, 7, 2. TB. 2, 7, 6, 1.

बङ्गट vgl. गङ्गट und बङ्गट

बङ्गति m. N. pr. eines Mannes: बङ्गतेर्वैश्वस्य साम Ind. St. 3, 201, 6.

बङ्गन n. das Zeichnen, das Einzeichnen oder Auftragen eines Zeichens auf (gen.): वस्तनान् MBh. 3, 14323. Wilson, Sel. Works 1, 547.

बङ्गपात (बङ्ग + पात) m. das Herabfallen, Aufhellen Spr. 4235. the entering of numerals into an account Carey bei Hagenroth.

बङ्गभास्व (बङ्ग + 4. भास्व) adj. in den Schoos hervorkommend so v. a. aufsteigend: फलै R. 5, 55.

बङ्गमन् (बङ्ग + मन्) adj. auf dem Schoosse haltend Wason, Rāmāt.

Up. 204.

बङ्गमुष् (बङ्ग + मुष्) n. in der Dramatik die Kopfbildung Sin. D. 308. 312.

बङ्गपु, partic. बङ्गित auch Rīdā-Tar. 5, 280. ब्रह्मचर्या Wason, Rāmāt. Up. 204. पुलकाङ्गित Prāt. 46, 2. Vgl. मुष्कङ्गित.

— उप + उपाङ्ग.

बङ्गलक्षण (बङ्ग + लण) n. Māhi, inbes. ein eingeführtes Māhi beim Vieh Cāc. Gān. 3, 10.

बङ्गलोड्य vgl. कङ्गलोड्य.

बङ्गम् Uplm. 4, 216. n. = चित्र (d. l. बङ्ग) und शरीर (d. l. बङ्ग) Uśāval.

बङ्गवत्परा n. = बङ्गवत्परा Gāgaddhara zu Māt. 116. bei Hall, Daṣar. 14.

बङ्गवत्परा (बङ्ग + पृ) m. in der Dramatik Übergang zu einem andern Acte, die Vorbereitung der Zuhörer am Schluss eines Actes auf den folgenden Act, wie z. B. durch die Worte des Vidūhaka Māt. 16, 22. fgg. Daṣar. 1, 68. Sin. D. 308. 311. Prāt. 12, 3, 2.

बङ्गवत्परा (बङ्ग + पृ) n. in der Dramatik diejenige Schlusscene eines Actes, welche, indem sie eine Unterbrechung herbeiführt, den Übergang zum folgenden Act vermittelt (z. B. die Schlusscene am Ende des 2ten Actes im Manivānā), Daṣar. 1, 68. Sin. D. 313.

बङ्गुटक Ringel oder Schlüssel Mān. k. 73. — Vgl. बङ्गुट.

बङ्गुर 1) तृणाङ्कुर Spr. 2460. कण्डकाङ्कुर 2827. बमितायाङ्कुराः तिस्र इव त्रिविधाभिः । राशः स्वभावोल्लसत्य शतशाखमवधाय ॥ Rīdā-Tar. 5, 278. — 6) eine best. Frauenkrankheit; s. u. 1. बाधक 2.

बङ्गुरा (von बङ्गुरा) n. das Sprossen, Aufgehen; bildlich: विभावनं रत्यादिविधेषाम्वाङ्कुराणां प्रयतनमयम् Sin. D. 37, 7, 8.

बङ्गुरा (von बङ्गुरा) aufgehen, sprossen: बोधिरङ्कुरितम् (impers.) Spr. 1972. नेपेनाङ्कुरितं शीर्षम् an der Klugheit einen Schoos habend so v. a. mit Klugheit verbunden 1439. — Vgl. बङ्गुरा, बङ्गुरा, बङ्गुरा.

बङ्गुरवत् (wie oben) adj. mit jungen Trieben versehen: पादम् MBh. 3, 16127.

बङ्गुरा (wie oben), °पते aufgehen, heimen: तुषेयापि परिबृष्टस्तपुलो नाङ्गुरापते Spr. 3095.

बङ्गुरा 1) a) ein zum Antreiben des Elefanten dienender Haken: (पात-तङ्ग) बङ्गुराङ्गुलमिदं MBh. 9, 1008. °वाराय Hall. 2, 67. bildlich: स्त्रीवत्स्वाङ्गुराङ्गुल Spr. 1025. दृग्गुल (so ist zu lesen) ein Mittel gegen Socā. 2, 284, 15. वसिष्ठस्याङ्गुरा: N. eines Sāman (= कथयत्यप्र-तेद) Ind. St. 3, 233, a. — b) eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 81. 202, a, 7.

बङ्गुरा Uśāval zu Uplm. 1, 39 (so zu lesen st. Up. 1, 38). Hall. 2, 30.

बङ्गुरा = बङ्गुरा heimen, aufgehen: (बीधानि) बङ्गुरापति कालाञ्च पुण्याति च फलाति च Spr. 929.

बङ्गुरा m. Ichneumon Uśāval zu Uplm. 4, 76.

बङ्गुरा (बङ्ग, loc. von बङ्ग, + रा) adj. auf Jmds Schoos hegend, — sitzend (von Vögeln) Spr. 1807, v. 1.

बङ्गुरा (बङ्गुरा) m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 2.

1. बङ्ग 3) बङ्ग किमपि कायिहिर्मदो नामाभ्रमवत् Daṣar. in Rām. Chr. 192, 7. किमङ्गत्तं वादो महो Spr. 1106.

3. बङ्ग 1) m. Wason, Rāmāt. Up. 261. Unter den fünf Göttern des Hir-

pers sind der Kopf, die Hände und die Füße gemeint. *Mix.* P. 11, 3; vgl. *उपाङ्ग*. — 2. *5* lies *इ* st. *इ*. — 3) *शरीर* (vgl. *तनु*, *मूर्ति*) in der *Astrol. Bez. des 1ten Hauses, des Horoskops*: °विनिर्माण *Flüchtling* —, *Bestimmung des Horoskops* *Varh.* Bm. S. 1, 9. Vgl. — *महाङ्ग*.

वङ्गट vgl. *वङ्गट*, *वङ्गट*.

वङ्गट 3) vgl. *पदाङ्गट*. — 4) *वङ्गटा* f. N. der 14ten *Kālā* des *Mondes* *Verz.* d. *Oxf.* H. 18, b, 26.

वङ्गदिन् (von *वङ्गट*) adj. ein *Geschmeide* am *Oberarm* tragend *MBh.* 3, 17078. *Sūtra* 2, 170, 18. *काशनाङ्गिन्* *MBh.* 12, 116.

वङ्गदेव m. N. pr. eines Mannes *Verz.* d. *Oxf.* H. 198, b, No. 467.

वङ्गन m. N. pr. einer Stadt *Verz.* d. *Oxf.* H. 119, b, 1.

वङ्गभेद 2. 2 lies 9, 8, 5. 22 st. 10, 13, 4. 22.

वङ्गभूता f. *Bez. einer best. Fingerstellung* *ABHIDHĀRĀTĀ* 98.

वङ्गमेव (*वङ्गम्*, acc. von 3. *वङ्ग*, + *ए*) adj. den *Leib* *bewegend*; davon °न n. das *Zittern des Leibes* *JOGA* 1, 31. — Vgl. *वनङ्गमेव*.

वङ्गपटि (3. *वङ्ग* + *प*) ein *schöner Leib* *Spr.* 991.

वङ्गस्तका (3. *वङ्ग* + *र*) m. *Leibwächter* *PAÑĀT.* 186, 32.

वङ्गना (3. *वङ्ग* + *र*) f. *Leibwache* *PAÑĀT.* 288, 6.

वङ्गलोड vgl. *गलोड*.

वङ्गम् *UṢṬIN.* 4, 215, n. *Vogel* *UṢṬĀL.*

वङ्गस्तंकार, °कर्म *कुर्वाणा* sich *putzend*, sich *schmückend* *PAÑĀT.* 188, 25.

वङ्गार 1) *कुलाङ्गार* so v. a. *Schandfleck* seiner *Familie* *PAÑĀT.* 211, 14. *कुलाङ्गार* von einem *Weibe* *HARIV.* 9940. *स्वस्त्यनाङ्गार* *वक्रार्थि*: so v. a. *du hast das Feuer selbst* *angeschürt* *PAÑĀT.* 32, 17. *समाङ्ग* ष्टे *प्रलयदक्षनाद्रामुरथि*: *स्वस्त्यनाङ्गार*: *Spr.* 98.

वङ्गारक m. N. pr. eines *Asura* *Kaṭha* 11, 89, 83.

वङ्गारककर्मात् (*वङ्गारक* *Kohla* + *क*) m. *Kohlenbrenner* *MBh.* 12, 5584. *वङ्गारकर्मात्* ed. *Bomb.* Der *Schol.* erklärt °*कर्मात्* *गत्वा* durch *कर्मारग्वसमीयम्*. An der entsprechenden Stelle *PAÑĀT.* III, 166 wird *त गत्वाङ्गारकं गोला* gelesen und *Berney* fasst *वङ्गारक* als *Kohlenhaufen*. *वङ्गारकतीर्थ* n. N. pr. eines *Tirtha* *Verz.* d. *Oxf.* H. 67, a, 1.

वङ्गारकदिन (व + *दिन*) n. der *Tug* des *Mars*, *Bez. des 14ten Tages* in der *dunklen Hälfte* des *Kārita* *As. Ros.* 3, 270. — Vgl. *वङ्गारवार*.

वङ्गारकाक (व + 1. *का*) m. *Kohlenbrenner*, *Köhler* *Spr.* 4360. — Vgl. *वङ्गारिक*.

वङ्गारकारिन् m. *dass.* *MBh.* 2, 2109.

वङ्गारकुचक vgl. *कुचप्र*.

वङ्गारकचरतीर्थ n. N. pr. eines *Tirtha* *Verz.* d. *Oxf.* H. 66, b, 21.

वङ्गारगता f. N. pr. eines *Flusses*: °*संगमनाहृतस्य* *Verz.* d. *Oxf.* H. 68, b, 41.

वङ्गारणी f. *Clerodendrum Siphonanthus* *R. Br. RAYAH.* 57.

वङ्गारवती f. N. pr. einer *Tochter* des *Asura* *Āṅṅaraka* *Kaṭha* 11, 39.

वङ्गारवार (व + *वार*) *dis* *Martia*, *Diemata* *Verz.* d. *Oxf.* H. 106, b, 40.

वङ्गारिन् adj. so *oben* von der *Sonne* *verlassen* *Varh.* Bm. S. 86, 12;

vgl. *वङ्गारिणी* 2.

वङ्गिन् 1) *Gegens.* *वनङ्ग* *TB.* 7, 5, 23, 2. m. ein *hörperhaftes* —, ein *lebender Waizen* *RAK.* 10, 29.

V. Thell.

वङ्गिन् 2. 15 lies 14, 6, 13 st. 14, 8, 13. — 1) b) *वङ्गिरस*: als *Bezeichnung* des *Atharvaveda* *TB.* 7, 5, 22, 2. — 2) *Āṅgiras* als *Āgni* *MBh.* 3, 14106. *वङ्गिन्* = *वङ्गिरस* *HARIV.* 478.

वङ्गिरस m. mit dem *Bein*. *Brahmagjā* N. pr. eines *Rshi* *Ind.* St. 3, 201, 6.

वङ्गिकार *einwilligen* in, sich *einverstanden* *erklären* mit (acc.) *Kaṭha* 13, 70, 75. *तदचममङ्गीकृत्य* *einwilligend* in so v. a. *versprechend* so zu *thun* *PAÑĀT.* 236, 1. *वङ्गीकृतमुत्सृज्य* *seiner* *Zusage* *untreu* *verwend* *Spr.* 672. *वधिप्रापमङ्गीकृत्य* *sich* zu *eigen* *machend*, *annahmend* *PAÑĀT.* 168, 28. so v. a. *sich* *Etwas* *gefallen* *lassen*: *व्यात्मना* *निर्य* मू: *तो* *ङ्गीकृत्य* *RĪĀ-TAR.* 5, 177. *Spr.* 704.

वङ्गीकार्य (von *वङ्गीकार*) n. das *Zustimmen*, sich *einverstanden* *Erklären* mit: *तेदेवस्य* *वाक्यार्थवाङ्गीकार्यो* *Vinditas*. (Allah.) No. 100. das *Versprechen* *Spr.* 1753.

वङ्गीकृत्य *Zustimmung*, *Annahme* *Vinditas*. (Allah.) No. 101.

वङ्गुरि 2. 1 lies 5, 31, 11 st. 5, 3, 11.

वङ्गुल 3) vgl. *Ind.* St. 8, 432. 436. *कृत्रिम* च *तथा* *उर्गे* *मिसा* *मिसलम* *नो* *ङ्गुले*: *Mix.* P. 49, 36.

वङ्गुलि 1) *वृषो* *ङ्गुलीनाम्* so v. a. *Dawson* *Ind.* St. 4, 385. — 2) zu *streichend*, da an der *angeführten* *Stelle* der *Finger* *gemeint* ist.

वङ्गुलिका (von *वङ्गुलि*) f. (acc. *विपीलिका*) eine *Amelansart* *Sūtra* 2, 390, 14.

वङ्गुलिमालिन् (व + *मा*) adj. ein *Halbmond* von (*abgehauenen*) *Fingern* *tragend*; m. N. pr. eines Mannes *WASILJAW* 154.

वङ्गुलिमेय n. wohl das *Knacken* mit den *Fingern*.

वङ्गुलीय m. N. pr. eines Mannes *Verz.* d. *Oxf.* H. 55, b, 25.

वङ्गुष्ठ 2) hierher wohl: *मातङ्ग*: — *वङ्गुष्ठाङ्गुष्ठेनादित*: *MBh.* 9, 1005. — 3) vgl. *Ind.* St. 8, 437.

वङ्गुष, st. dessen *वङ्गुष* *UṢṬIN.* 4, 76.

वङ्गुष्ठा 2. 2 lies 6, 14, 1 st. 6, 11, 1.

वङ्गुपिन् vgl. *वङ्गुष*.

वङ्गु *Fuss* eines *Sessels* *WERNER, RĪMAT.* Up. 321. so v. a. *पद* bei den *Motikern* *Ind.* St. 8, 328.

वङ्गुपणी lies *lagopodoides*.

वङ्ग 2) *गतेषु* *लीलाक्षितविधेषु* *ornatus* (Sr.) *Kuṇḍas.* 1, 24. *Vielleicht* *लीलाक्षित* ° (vgl. u. *व्याखित* 1, b, *वित* und *व्याखित* unter 1. *वि* *simpl.* und mit *वित*). Statt *स्वेदकपाक्षित* *Amar.* 78 (*Spr.* 962) ist wohl °*कपाक्षित* (nicht °*कपाङ्क्षित*) zu lesen und ebenso *पुलकाक्षित* st. *पुलकाक्षित* *BRAHMA-P.* in L.A. (II) 53, 7. ad Cls. 63 *पुलकाक्षित* *neben* *पुलकाक्षित*. Ein *पुलकाक्ष* nach der *Analogie* von *रोमाक्ष* *anzunehmen*, wie *GILDEMEISTER* will, ist nicht *ratbsam*, da *पुलक* nicht = *रोम* *ist*. — 3) *व्याखित* *hrams*, *looky*: *स्वसिताक्षितमूर्धना* *MBh.* 1, 1792. *R. Goan.* 8, 66, 25, wo *प्रकोपाक्षितमूर्धना* st. *प्रकोपाक्षित* zu lesen ist.

— *व्याखि* vgl. *व्याख*.

— *वन्* vgl. *वन्क*, *वन्व*.

— *वय* vgl. 1. *वयाक*, *वयाव*.

— *वयि* vgl. *वयीय*.

— *वयि* vgl. 2. *वयीक*.

— *वय*, *partic.* *वयाक्षित* *gessak*: *वयान* *Sin.* D. 71, 11. — Vgl. *वयाव*.

— छा 2. 12 lies 14, 10, 16 st. 11, 12, 16.

— उद्गृहे 1) vor aufheben hinzu. intrans. sich erheben: उद्गृहेमा-
ख्युं Śis. D. 63, 14. उद्गृह्यस्वमस्थानं so v. a. erörtern Rāśa-Tan. 5, 362.
trans. nach in die Höhe ziehen fügen noch hinzu ausschöpfen, ausleeren
und die Stellen AV. 10, 8, 39. 14, 1, 38. उद्गृह्यमुद्कं कृपात् auch beim
Sch. zu P. 6, 4, 80. — caus. in die Höhe ziehen: उद्गृह्यत्सु Daśa. 152, 5.
उद्गृहितः H. 1482. Halli. 4, 88. — Streiche am Ende उद्गृह्य und setze st.

dozen उद्गृह्य, उद्गृह्य.

— पर्युद्गृह्य. पर्युद्गृह्य.

— उप वgl. उपाक.

— lie sich senken, herabhängen: व्यञ्जिष्टिनासिका Kārnā. 20, 108.

— Streiche das Ende von «auch» an (व्यञ्जि gehört zu वञ्जि) und vgl.
नीक, न्यञ्जि f. g. und न्यञ्जि.

— परा वgl. पराक und पराञ्जि.

— परि वgl. पर्यञ्जि.

— प्र वgl. प्राञ्जि.

— प्रति, caus. partic. प्रत्यक्षित gekehrt Bala. P. 5, 15, 9. — Vgl. प्र-
तीक, प्रत्यक्ष.

— वि 2. 2 lies 6, 40, 2 st. 4, 40, 2. — Vgl. व्यञ्जि.

— सम वgl. समीक, सम्पञ्जि.

— श्वेत्क्रियन्तु (3. घ + च) adj. an einer कृत्या unschuldig AV. 5, 14, 9.

— श्वेत्तुम् u. ein böses (unglücklichbringendes) Auge Halli. 4, 87.

— श्वन्तुर् auch 3. घ + 2. चतुर्; vgl. श्वान्तुर्.

— श्वर्चक (3. घ + चर्चन्) adj. Aśvato TS. 7, 5, 28, 2.

— श्वल 2) a) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 12. eines
Lexicographen: कोषी Udoval. zu Uṇiṣa. 3, 68. — 3) a) Māśā. 178, 1.
— b) lies Bez. einer der 7 Stufen, die ein Bodhisattva zu ersteigen
hat, bevor er Buddha wird, und füge Daśamūṣṭhāna 95 hinzu. — c)
N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2632. — d) N.
pr. einer Rākṣasī! Lot. de la b. 1. 240.

— श्वलसासमी 1) = भास्करासमी Bez. des 7ten Tages in der lichten
Hälfte des Ācāvina Verz. d. Oxf. H. 284, 6, 19. des Māgha Wilson, Sel.
Works 2, 196.

— श्वलेष (श्वल + ईष) m. eine Form Īva's Verz. d. Oxf. H. 149, 6, 9.

— लिङ् 64, 4, 1.

— श्वित् Materio im Gegenz. zu चित् Geist Wilson, Sel. Works 1, 44.

— श्वित् ḥinam Verstand habend, dumm Kārnā. U. 7, 5, 2.

— श्विति 1) 2. 2 lies 54 st. 55. — 2) RV. 4, 2, 11.

— श्वित्य 2. 3 lies 205 st. 108.

— श्विर्युति 2) Kārnā. 5, 6.

— श्विर्यम् 2. 1 lies श्विर्य st. श्विर्य.

— श्विर्यम् 2. 1 lies श्विर्य st. श्विर्य.

— श्वेतन 2. 1 lies श्वेतन und श्वेतन. 1) Spr. 2336.

— श्वेतनता (von श्वेतन) f. Bewusstlosigkeit, Abwesenheit von Verstand:

श्वेतनमश्वेतनता नयामि Pañā. 34, 17.

— श्वेदित् (3. घ + चो, partic. praes. von बुद्) adj. RV. 5, 44, 2. = श्व-

प्रेरित् Śis.

1. श्वेद 1) rein (vom Harzen): °श्वेदय adj. Spr. 5175. सुवृत्ताश्च°श्वेदय

Kārnā. 21, 30. श्वेदकाश्च vollkommen hier, — durchschichtig: श्वेदनरस
Spr. 31. — 2) a) eine best. Pflanze, s. u. गुम्फ 1, 6.

2. श्वेदक vgl. V8. Pañā. 3, 122.

— श्वेदकाङ्कित m. N. pr. eines Mannes Hall. 208.

2. श्वेदक 2) lies श्वेदकेतव्य adj. st. उक्त्वा. श्वेदकम् adv. unan-
terbrochen Bala. P. 7, 8, 20. — 3) a) N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.
श्वेदकस्ययी zu lesen.

— श्वेदक 2) Verz. d. Oxf. H. 80, 6, 30. — 3) Kārnā. in Z. f. d. K. d. M. 7,
584. fgg. Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 30 (श्वेदकेट v. l.). Kārnā. 12, 64 (nach Bannay).

— श्वेदकान (1. श्वेद + चो) m. Reiseschleim H. c. 94.

— श्वेद्युत 1) a) देवस्यायुतेनैतः MBu. 5, 7406. — 2) a) MBu. 3, 11247.
Wilson, Sel. Works 2, 163. — b) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H.
123, 6, 12. — d) Aśvata Bhauma Bez. eines best. Erdgenies Ācāv.
Gāru. 2, 1, 4.

— श्वेद्युतशीत (श + च) m. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H.
198, 6, No. 468.

— श्वेद्युतशुक्र (श + ठ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 133, a, 28.

— श्वेद्युतनद्रि (श + न) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 982.

— श्वेद्युतप्रच (श + च) m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sel. Works 1, 140.

— श्वेद्युतामय (श्वेद्युत + चा) m. N. pr. eines Autors Hall. 141.

— श्वन् (senze 1. davor); mit श्वि hindrängen Car. Ba. 2, 3, 8, 16; mit उद्
vgl. उद्गृह्य: मिन् निरु lies निम्; mit प्र vgl. प्रवित्, श्वानक, श्वानन, प्राशितर.

2. श्वन् (= 1. श्वन्) adj. in पुनान्ति.

1. श्वन् 1) b) vgl. नावात्. — c) = श्वन् एकपात् (vgl. श्वेत्तिकापद्) Wāma,
Nā. 2, 300. 331. 375. 379. Gāy. 94.

2. श्वन् 1) von Īva MBu. 13, 1042. — 2) b) Kārnā. 22 (nach dem
Schol.). — f) vgl. MBu. 12, 12820. fgg. — A) die Zeit Bala. P. 8, 8, 21. —

4) n. श्वनमायवम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.

— श्वनक m. N. pr. eines Āsura MBu. 1, 2652.

— श्वनकर्पाक vgl. वस्तकर्पा.

— श्वनगर् 1) Kārnā. 9, 57. fgg. Auch N. pr. eines Āsura Verz. d. Oxf.
H. 78, 6, 44.

— श्वनगतस्तन (श्वन-गत + त्तन) m. die (zu Nichts nutzende) Brust
(d. l. Wamme) am Hales des Ziegenbocks (der Ziege) Spr. 1318. श्वना°
1829, v. l. Tan. 2, 3, 126, wo °स्तन (nicht त्तन, wie die Corr. angegeben)
zu lesen ist. Vgl. त्तनवद्वलम्बते यः काण्डे उशानो मणिः स विज्ञेयः Ya-
sān. Bm. 5, 65, 3.

— श्वनघ्न्य so v. a. der vorzüglichste: सर्वपापघ्न्यस्तु राम श्वानीश्व-
न्यः MBu. 3, 11074 (S. 572). Mit. 142, 4. = Hariv. 594.

— श्वनर्त्त TS. in Ind. St. 8, 32. श्वनर्त्त Kārnā. ebend.

1. श्वन 2) vgl. श्वाननी.

2. श्वनय 1) श्वनया श्रान्तास्तात प्रहृष्ट श्रयणपरायाः (भविष्यति कलि
पुगे) MBu. 3, 12927. 13, 1592. — 3) vgl. °मलसमर्पण (Hall. 164) und

°गायत्रीपुराणप्रायश्चित् (Hall. 12) Titel von Schriften.

— श्वनयथ P. 8, 1, 77. Vārt. 2.

— श्वनयद्रकपुड (1. श्वन-य + पुड) eine Art Zange Vyasa. 300.

— श्वनमीठ MBu. 1, 2789. fgg.

2. श्वनय 2) b) = श्वनयपाल Verz. d. Oxf. H. 162, 6, 80. 198, 6, 6. °श्वनय

Udaval. zu Uṇ. 2, 78.

शब्दपाल m. N. pr. eines Lexicographen (= शब्दप) Verz. d. Oxf. H. 187, a, No. 427. 196, a, No. 454. eines Juristen 277, b, 51.

शब्दपतीक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 347, a, 9.

शब्दपान s. शब्दोपान.

शब्दप Z. 3 lies 6 st. 16.

शब्दस्त m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 85, b, 22. Wohl fehlerhaft ०वस्तित.

शब्दवीथी Verz. d. Oxf. H. 48, b, 6. Varin. Bm. S. 9, 2, wo zur शब्दवीथी gerechnet werden Hasta, Kītrā und Viśākha.

शब्द, adv. füge noch die Bed. oft nacheinander, wiederholentlich hinzu.
शब्दरूपशब्दा eine Art Ellipse, der elliptische Gebrauch eines Wortes in seiner gangbaren Bedeutung, z. B. शब्दा धावति st. शब्दाश्च धाव०, कुताः प्रविशति st. कुतःपारिषाः पुत्र्याः प्र०; vgl. Śin. D. 11, 23. figg.

शब्दछलपा f. d. Vaidika. (Allah.) No. 105.

शब्दकृपाणीय lies mit der ed. Calc. ०कृपाणीय und in der Uebersetzung der Seherse st. des Geistes (7).

शब्दगलस्तन s. शब्दगलस्तन.

शब्दत, ०लोमी adj. f. noch nicht mannbar: नातातलाभ्योक्तमि-
द्वेत् Goss. 3, 3, 3. Pā. Gm. 2, 7.

शब्दत Kīrn. in Ind. St. 8, 22. — Vgl. शब्दत.

शब्दमिता lies Nicht-Gleichförmigkeit, Nicht-Ueberflüssigkeit.

शब्दमित n. d. d. Tā. 2, 1, 4, 2.

शब्दमित m. N. pr. eines Mannes Bm. 6, 1, 21.

शब्दिसामु (3. शब्द + शि) adj. nicht forschend Tārn. 37.

शब्दित 1) Mā. 1. 78. — 2) b) शब्दित st. dessen Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. — c) Mā. Spr. 4053. — शब्दितस्य शब्दित: N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a. — शब्दिता f. N. pr. eines Wosens im Gefolge der Devi Wilson, Sol. Works 2, 38.

शब्दितशक्तिस्तव (शब्द + शा + रतव) m. Titel eines Buches Wilson, Sol. Works 1, 283.

शब्दित Uṇ. 2, 10. 2) ein lederner Sack. — Beutel: ०रुख eine Perle von einem solchen Beutel Daṭ. in Bm. Chr. 191, 16; vgl. चर्मरुख-
लिका 189, 2. रुखमता चर्मरुखलिका 19.

शब्दितम् (von शब्दित) adj. mit einem Feil bekleidet: शब्दितम् Mā. 1, 1917 so v. a. शब्दित शब्दितम् च.

शब्दित m. eine Art Maus Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. शब्दित Soṇ. — eine best. Verfluchungs-Charaktere ०च. Ca. 9, 7, 1. — N. pr. eines Mannes gāpa शुभादि zu P. 4, 1, 128.

शब्दितधिराज Z. 2 lies 7, 7, 0, 2 st. 7, 7, 1, 2.

शब्दितग 2) Mā. 16, 257.

शब्दित 1) R. 1, 23 nach der richtigen Lesart.

शब्दित unverschert TS. 8, 7, 3, 4. Z. 2 lies ०च. Gm. 1, 13, 5.

शब्दितपुनर्वपय lies das Widergewinnen in unverschierter Gestalt; == शब्दितप्रातिरूप St.

शब्दित Unverschiertheit RV. 9, 96, 4. TS. 8, 7, 3, 2. Pā. Gm. 3, 1, 2.

शब्दित lies शब्दित st. शब्दित st. शब्दित.

शब्दित RV. 8, 6, 10 nach Śin. eine Zusammenrückung von शब्दित und

यमुन्, 3. pl. von शब्दित und यमुन्.

शब्दित (3. शब्द + शि) adj. nicht alternd RV. 3, 46, 1.

शब्दित m. N. pr. eines Fürsten Mā. 1, 238.

शब्दित (= शब्दितपाद und auch daraus entstanden) die Gottheit (der Regent) der Nakshatra Pūrvaṭṭapādā, resp. des Nakshatra selbst, Varin. Bm. S. 9, 24. शब्दितक v. 1.

शब्दितपाद Wena, Rām. Up. 304. 312. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 21.

शब्दितपाद (शब्दितपाद + रत) m. das Nakshatra Pūrvaṭṭapādā Varin. Bm. S. 28, 14.

शब्दित Daṭ. 2, 65.

शब्दित (von शब्द) f. Unwissenheit Spr. 3340.

शब्दितवायिनी (शब्द + वायि) f. Titel einer Schrift Hall 105.

शब्दित Spr. 76, Z. 1 lies 11, 10, 22 st. 10, 12, 22.

शब्दित Pā. Gm. 3, 1, 2.

शब्दित (3. शब्द + शि) adj. unanständig; davon nom. abstr. शब्दितता f.

Unanständigkeit Čar. Ba. 11, 3, 1.

शब्दित Z. 3 füge nicht vor als hinzu.

1. शब्द vgl. शब्द.

शब्द streiche पुलकाच.

शब्द vgl. दामाचन, मुषिकाचन.

शब्द zur Erklärung von उपासभाग Mallin. zu Kumāra. 7, 52. ०य-
न्यिवद्वार Kārn. 10, 167. — Vgl. दामाचन unter दामाचन.

शब्द Z. 1. fig. streiche vgl. auch unten u. नि. 1) शब्दित Čar. Ba. 2, 6, 3, 6, 3, 4, 20. — caus. 1) शब्दितशक्तिता दृष्टि: Spr. 3445.

— शब्दित zu streichen.

— शब्द besalben Čar. Ba. 2, 1, 4, 5. Kārn. 18.

— शब्द 1) TS. 2, 6, 3, 4. (शब्दित) शब्दितशक्तिता यज्ञेत् Goss. 2, 4, 2. शब्द-
त Čar. Ba. 7, 3, 3.

— शब्द vgl. शब्द, 1. शब्द, शब्द.

— उद्द ausstellen, darbieten RV. 4, 6, 3.

— उद्द einschüttern (die Achse) TS. 2, 6, 3, 4, 3, 1, 2, 1. — Vgl. उपासन.

— नि Z. 1 lies न्यञ्जित. — partic. न्यञ्जित inhiärend, in einem An-
dern enthalten Čar. Ba. 1, 6, 3, 17, 3, 1, 3, 4, 10, 5, 2, 10. — Vgl. न्यञ्ज.

— प्र streiche die Stange und setze vgl. प्राञ्ज.

— वि 3) Spr. 1238. 8283. Rāśa-Tā. 3, 107. व्यक्त auf शब्द und शब्द
zurückgeführt P. 8, 2, 10. Vārt. निर्दिष्टादेवेदं व्यक्तं दीर्घस्य यकृपाय Čar.

zu P. 8, 2, 10. व्यक्त ०पि वासरे am hellen Tage sogar Spr. 2905. व्यक्त
behält seinen Ton in comp. mit einem adj. gāpa विस्पष्टादि zu P. 8, 3, 24.

— शब्दित pass. an den Tag treten: शब्दितस्त्वेव हि मृतो शक्तिरभि-
व्यक्तं न संपत् Spr. 353. Vaidika. (Allah.) No. 89. शब्दित्यक्त Čin. 06,
18. Śin. D. 77, P. 8, 1, 18. Sch. — Vgl. शब्दित्यक्त fig.

— शब्द vgl. प्रत्यक्त.

— सम 2) AV. 3, 12, 5. verschönern RV. 16, 80, 1. ähnlich, etwa hervor-
putzen in der Stelle: मापासिता समनक्ति वर्षणी Mā. 1, 738.

1. शब्द 2) Hall. 3, 26.

2. शब्द 2) तदञ्जनतापति das Annehmen der Färbung des (Andern)
Jones. 1, 41. — 3) Spr. 44. Für die Schürff'sche Auffassung (vgl. Th. 3, 3,
387) spricht Pāṇini. ed. orn. 3, 12, wo das neutrum शब्दितम् steht.

घञ्जनेय (2. घञ् → कोष) adj. f. *eine Mähne so schwarz* (wohl nicht glatt) wie Augensalbe habend: घञ्जतरो MBn. 1, 8008.

घञ्जनागिरि m. N. pr. eines Berges Spr. 1479; vgl. घञ्जनापर्यन्त Pāṇ. 4.

120, 9, घञ्जनागिरि und घञ्जनागिरि.

घञ्जनामिका Socp. 2, 307, 18. 308, 18.

घञ्जनापुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 134, a, 1.

घञ्जनागिरि vgl. घञ्जनागिरि.

घञ्जनापल m. N. pr. eines Berges (घवल) R. 3, 31, 26. — Vgl. घञ्जनागिरि.

घञ्जनाद्रि m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 30, a, 5.

घञ्जनाम (2. घञ्जना → घभा) m. N. pr. eines Berges (schwarz wie Augensalbe) MBn. 13, 7658.

घञ्जलि 2) = 2 Prasāṇa = 1/2 Mānikā Verz. d. Oxf. H. 307, b, 8.

— Vgl. कर्णाञ्जलि.

घञ्जलिक m. eine Art von Pfeilen MBn. 6, 2757. 5022.

घञ्जलिपात m. = घञ्जलिकर्मन् Spr. 3013.

घञ्जसा 2) MBn. 3, 1084. — घञ्जवेन Schol. — 3) नहि कश्चित्प्रियः

लीपाभाञ्जसा Spr. 4371. Kumāras. 6, 22. — Vgl. घञ्जल्प.

घञ्जसाग्न T. 7, 2, 2, 3, 9, 3, 4, 3.

घञ्जसा lies alsbald trinkend (den noch süßen Soma).

घञ्जि. f. घञ्जि = मङ्गलार्थः Uddāla zu Uṇādis. 4, 129.

घञ्जिम m. N. pr. eines Dānava: घञ्जिमाय दानवस्य साम् Ind. St. 3, 202, a. — Vgl. घञ्जिक.

घञ्जिर्षु m. = घञ्जिर्षु Uddāla zu Uṇādis. 4, 2.

घञ्जीर m. ein best. Baum MBn. 3, 11568.

घञ्जोपान (घञ्जस् + पान) adj. stracks zum Ziele führend AV. 18, 2, 53.

घञ्ज् und घञ्जो die Hdschr.

घञ्जोवेष्टय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.

घट् मूलीमत्न् durchstreichend Daṇḍ. in Benp. Chr. 179, 6. मित्ताम् beteln gehen Pāṇ. 3, 13, 18.

घट्, wegen पल्याट ist wohl घाट (a. d.) anzunehmen.

घटय प्र. दिघटय, गगटय, मितटय.

घटनि Hal. 2, 510 (घटनी v. 1.). त्यलान्विशितादनी धनुषी Raem. 11.

16. घटनि und घटनी sind aus घाटनी entstanden.

घटवृषक Z. 8 lies घटवृष n. घाटवृष.

घटवीलव (घट् + वल) n. ein aus Waldbewohnern gebildetes Heer Spr. 4401. — Vgl. घाटविक.

2. घट् 1) a) नरेन्द्रमार्गदृ Raem. 6, 67.

घट् 2) Wilson, Sel. Works 2, 234. — 2) Verz. d. Oxf. H. 53, a, 29.

— 3) N. pr. eines Jaksha Karmā. 73, 28. — 4) N. pr. eines Berges

Verz. d. Oxf. H. 53, a, 20.

घट् 3) मूलीमत्न् (घट् 3) रास - ई → तीर्थ) m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 33.

घट् 4) Wilson, Sel. Works 2, 232.

घट् 5) vgl. घाट्.

घटि m. pl. N. pr. eines Volkes MBn. 6, 371, v. 1. der ed. Bomb. für घटिन्य.

घटुपल m. ein best. Theil des Pfluges Kumāras. 9, 6.

घाषक (oder घाषक) m. ein best. Vogel Socp. 1, 201, 19.

1. घणिमन् 4) Verz. d. Oxf. H. 51, a, 18. 231, b, 8. घणिमापस्य देवता: 19, a, 20.

घणिष्ठ Z. 3 lies वडुपदानी: Z. 4 lies 31. 22. st. 20.

घणीचिन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Manna Çiṣṇa. Bn. 23, 5.

घणीयन् न किमपि सारमणीय: auch nicht das geringste Gute Spr. 2376.

घणु 1) oxyt. Uṇādis. 1, 8. Spr. 85, Z. 7 die neuere Ausg. lies कियं

मनसाध्यः या ऽपमणु दोषमस्वर्माथावपति schwaḥ Cat. Bn. 44, a, 8, 9.

घणुत्तर् überaus schwach: निश्चास Daṇḍ. in Benp. Chr. 198, 22. — 2)

d) = परमाणु Atom Bala. 35. मृणायुषुमेवाम् Verz. d. Oxf. H. 251,

a, 28. — e) = मनु Spruch Werra, Rām. Up. 274. 298. 318. 320.

घणुक vgl. ब्रालयुक.

घणुता Z. 2 lies त्यन्त्यै: 0.

घणुमाय n. Titel eines Werkes, Abkürzung von ब्रह्मसूत्राणुभाष्य:

विवाण Hall. 204.

घणुमात्रा (घणु + मा) f. eine Viertel-Mora VS. Paṭ. 4, 146. AV.

Paṭ. 3, 65.

घणुविदितारसप्रकरण n. Titel eines Werkes Hall. 95 (घणु, im Ind.

aber घणु). घणु Wilson, Sel. Works 1, 141.

घणुक MBn. 1, 226.

घणुक ई überh.: वृक्षगदपुकेकतराखप ङ. 9, 9.

घणुकटाक Bala. P. 5, 17, 1.

घणुकोष vom Welles Bala. P. 2, 8, 16. 3, 20, 15.

घणुक vgl. घातक.

घटदुपा m. eine Modifikation der Redefigur तदुपा. संगतान्युपाणान्नी-

कार्माङ्गतदुपाय (घट् 3) कार् = स्वीकार, vgl. u. d. W.) Kuvāla. 141, a.

सति हेतावतदुपावीकारः स्पष्टदुपा: Pratyāṅ. 89, a, 1.

घटलो fuge f. nach abt. hinzu.

घटम् Z. 6. 7 Çṛṇṇṇṇ. Up. 1, 12 und Hir. Pr. 8 (Spr. 3100) ist घतः

परम् adv.; dagegen adj. R. 3, 9, 29; गट् लोकानतः परम्

घतस 2) MBn. 13, 5469.

घति 1) b) a) nachstehend: कोधाविष्टेषु पार्थेषु धार्ताष्टेषु वाप्यति

MBn. 2, 2417. — 2) a) Z. 9 fuge 9, 1146 nach 7, 2228 hinzu; ebendas.

nach 3, 10723 ist hinzuzufügen: मानुषानति गन्धर्वान्सर्वान्पृथ्वी लक्ष्मि

1, 6469. — c) mit folgendem abt. über: घति धर्मादलं मन्ये बलादमः प्रय-

ततिं Gewalt, meine ich, geht über Recht MBn. 12, 4840. Vielleicht feh-

lerhaft für घति.

घातिकात्प्राण (घा + क) adj. f. *unschön* Çav. Bn. 11, 6, 2, 12.

घातिक्राम das Hinüberschreiten: घातिक्राम Çav. Bn. 2, 3, 4, 5. — Ab-

weichung: घाया मूलं (das Original) तवेवितव मनागप्यतिक्रामः Karmā. 1,

10. — Versuchen, Missgriff, verkehrte Anwendung: न्यायगतस्य ब्रह्मस्य

बोहव्यो दावतिक्रामे। घात्रे प्रतिपत्तिष्य पात्रे वाप्रतिपदनम् || Spr. 1088.

2659. — घ्रायाधान Hal. 4, 68.

घातिक्रामिन्, घासाति Rāsa-Tā. 5, 223.

घातिकात्तभावनीय (घा + भा) adj. Bes. eines Jagin auf einer be-

stimmten Stufe Verz. d. Oxf. H. 231, b, 40.

घातिकात्तयेगिन् (घा + यो) adj. mit dem (tatsächl.) vorübergegan-

nen (Monde) in (theoretische) Conjunction tretend Werra, Naz. 4, 842;

vgl. Var. B. 5, 4, 7.

धत्तिग adj. (f. धा): धर्मशास्त्रातिग *überschreitend* so v. a. *zusammenfassend* MBu. 3, 1157. **संख्यातिग** *unzählbar* Spr. 1039. — Vgl. मर्म-
तिग, वेलातिग.

धत्तिगम्भीर (ध° + ग°) adj. *überaus tief*, — *ungründlich* (dem Cha-
racter nach) Daçar. 2, 4.

धत्तिगर्वित (ध° + ग°) adj. *überaus hochmüthig* Hal. 2, 328.

धत्तिगुणता f. nom. abstr. von धत्तिगुण Spr. 4713.

धत्तिग्राह्य TS. 6, 6, 9, 1. TBr. 1, 3, 9, 1. Schol. zu Çar. B. 5, 1, 9, 2. Im
Zaum zu halten, zu bändigen: बन्धुरान्तिग्राह्या घोषितम्भूरतः किल
MBu. 2, 1141.

धत्तिगलान m. pl. N. pr. eines Geschlechts Hariv. 1466 (nach der
neueren Ausg.). धत्तिगलान् und धत्तिगालात् v. l.

धत्तिग्राह्य Z. 2 lies 11, 7, 16 st. 11, 9, 16.

धत्तिगडा (धत्ति + च) f. N. einer der Nāikā der Devī Verz. d.
Oxf. H. 28, 6, N. 5.

धत्तिचन्द्र (धत्ति + चन्द्र) m. N. pr. eines Daitja Hariv. 14285 nach
der Lesart der neueren Ausg.

धत्तिच्छेद (धत्ति + हृन्) m. Liebhabeter MBu. 13, 5802. **धत्तिच्छेद** ed.
Bomb., jedoch erwähnt Nilak. auch die andere Lesart; nach ihm sol-
len beide Wörter = धत्त्यसमन्तरं मुक्तेन समुद्रशेषाणामिव bedeuten.
2. **धत्तिच्छेद** 1) n. त्रयोदशदिन्यतिच्छेदसि चाक्षः MBu. 3, 10670.
Ind. St. 8, 277, 278. 280.

धत्तिच्छेद (धत्ति + हृन्) m. das Spültreichten MBu. 13, 5802, v. l.;
vgl. u. **धत्तिच्छेद**.

धत्तिमगम् adv. in hohem Grade Schol. zu Nasu. 22, 57. — Vgl. ध-
त्तिराम्.

धत्तिर (von धत्ति) adv. am Anfang eines comp. *überaus*: °सुरभि
Spr. 1632.

धत्तिराम् in Verbindung mit einem adj. so v. a. der compar. des
adj.: नृपादस्याः स्थितमत्तिराम् कात्समुज्ज्वलात्पाम् Spr. 2780.

धत्तिराम Spr. 4382; vgl. u. **धत्तिराम**.

धत्तितीर्थ (ध° + तीर्थ) m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, 9, 7.
धत्तिवज्र (ध° + तं) adj. *eine gewaltige Kraft bestend*: सर्प, धर्म,
सिंह, कुलपुत्र Spr. 5919.

धत्तिथि Z. 6 lies 10, 6, 4 st. 10, 7, 4. 6. Am Ende eines comp. an Etwas
gehend, obligend: धर्मे कदाचिद्विद्वद्भ्यास्तीरे त्रिषथ्यातिथिः । धर्मायः
Hariv. 9024. धर्माकालसमुच्छासिपूर्णागम्यार्थवर्धप्रियम् । करोति ते मुखं त-
न्वि चण्डपातनातिथिम् ॥ mit einer Ohrfeige bestrafen so v. a. abfahren
lassen, vorhaken, übertraffen Kāvya. 71, 1. — Vgl. देवातिथि, पञ्चातिथि.
धत्तिथिपति Kāvya. in Ind. St. 3, 462. Z. 2 lies 18 st. 7, 1.

धत्तिदातृ N. pr. eines Sohnes des Çatadhanvan Hariv. 3037. **धत्तिदातृ**
die neuere Ausg., धत्तिदातृ LAMAL.

धत्तिदातृ (ध° + दा°) nom. sg. gar zu freigebig Spr. 3430.

धत्तिदाम 2) सर्वधामतिदानानां तिलदानं विशिष्यते MBu. 13, 5022.

धत्तिदाह (ध° + दाह) m. *heftiges Brennen*: धैनतिदाह Çar. B. 8, 7,
s. 15. 16. 26.

धत्तिडगमि (ध° + ड° + मन्) m. Bes. eines best. Spruches Verz. d.
V. Thall.

Oxf. H. 98, 6, s. 106, 6, 28.

धत्तिदृश्य s. धनतिदृश्य.

धत्तिदेव auch die neuere Ausg. des Hariv.; vgl. देवातिदेव.

धत्तिदेविन् (ध° + दे°) nom. sg. ein zu grosser d. i. *überaus leidens-
schaftlicher Würfelspieler* MBu. 2, 3004.

धत्तिदेव, तिदे देहिभिर्क्रान्तिदेवाः ein analogischer Schluss auf Çr.
Ça. 9, 1, 2. TARKA. 8. Balaçar. 79. Prar. 109, 16.

धत्तिदुत s. धनतिदुत.

धत्तिनिघ्न (die richtige Form) RV. Pañ. 16, 18.

धत्तिनिघ्नसुख s. u. निघ्नसु.

धत्तिपक्षा (ध° + पक्षा) adj. *धनति° nicht sehr reich*, — gesagt Daçar.
in Benf. Chr. 195, 12.

धत्तिपद्म MBu. 1, 7013 v. l. für धत्तिपद्म.

धत्तिपहृष (ध° + प°) adj. *überaus heftig*: पवन Spr. 3484.

धत्तिपात vgl. प्राणातिपात.

धत्तिपातिन् Z. 2 lies 4, 18, 13.

धत्तिपाद (von 1. पद्म mit धत्ति) m. das *Zusweitgehen*, *Überschreiten*
TBr. 4, 2, 4, 2.

धत्तिपादनिघ्न (die richtige Lesart für °निघ्न) Ind. St. 8, 146.
239, figg. 468.

धत्तिपाद (von 2. पा° im caus. mit धत्ति) adj. *übersetzend*, *erstellend*
RV. 8, 47, 7; SL. fasst das Wort als Verbum fin.

धत्तिपूर्व (ध° + पू°) adj. *lange vergangen*: °कथं von *lange vergan-
genen Dingen erzählend* Spr. 3321, v. l.

धत्तिप्रवृष, die richtige Erklärung s. u. 1. प्रवृष.

धत्तिप्रसक्ति zu *weite Anwendbarkeit* Kap. 1, 16, 88.

धत्तिप्रकृत (ध° + प्रा°) adj. *sehr gemein*, — *gewöhnlich*: ein ganz
ungebildeter Mensch Vedānta. (Allah) No. 81.

धत्तिवल् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 3216.

धत्तिबला 1) Raça. 11, 9.

धत्तिबाल (ध° + बाल) adj. f. धा° *überaus jung* Kāvya. 27, 82. f. धा°
eine zweijährige Kuh; s. u. बाल Spr. 72, Z. 4.

धत्तिबाध m. N. pr. eines Gandharva MBu. 1, 2559.

धत्तिभार 1) व्यसनतिभार Raça. 14, 68. नातिभारो हि पार्थिवस्य केस-
वेन ससृग्भवत् *keine zu schwere Arbeit* für MBu. 1, 3276. So könnte man
auch नातिभारो ऽस्ति देवस्य (vgl. u. 2) R. 4, 37, 12 (Spr. 4382), न देवस्याति-
भारो ऽस्ति Spr. 1401 und न कालस्यातिभारो ऽस्ति R. ed. Bomb. 8, 48,
19 übersetzen für das Schicksal (die Zeit) ist Nichts zu schwer d. i.
diese vermögen Alles zu bewirken. नास्ति व्यसनस्यातिभारः so v. a. eine
ausdrückliche Bestimmung (Ausnahme) ist mächtiger als jede Regel
Schol. zu Kāvya. Ça. 4, 1, 30. An allen diesen Stellen aber würden wir
lieber धत्तिभाव: lesen: *kein Hinwegkommen über*. — adj. v. l. für धत्ति-
भार Çar. B. 3, 4, 9, 8.

धत्तिभाव vgl. was oben u. धत्तिभार gesagt worden ist. Z. 4 ist ना-
तिभावो Druckfehler für नातिभारो.

धत्तिभू (1. भू mit धत्ति) adj. *Alle überragend*, Beiw. Vishv's MBu.
12, 1509, ed. Bomb. (धत्तिभू ed. Calc.): nach dem Schol. = **धत्तिभू**.

धत्तिभूमि Spr. 3473 (pl.). UTTARAKAṢṢA. 64, s. MĀLAV. 32, im Prākṛit.

liegen *Bestandes beim Jagen* Vers. d. Oxf. H. 235, 5, 33.

घतिभूय (घ + भूय) *m. ein gar zu Heidenmüthiger* Spr. 3420.

घतिषङ्ग (von सङ्ग mit घति) *m. झट्यातिषङ्ग; झट्यातिषङ्ग; दा-
र्शयः und झट्यातिषङ्ग १तिः* Namon von Sāman Ind. St. 3, 208, a. —
Vgl. घतिषङ्ग.

घतिसक्ति (घ + त + क्ति) *f. grosse Nähe von und zugleich innige Ne-
gung zu* (instr.) Çc. 9, 7.

घतिसक्तिमत् (vom vorherg.) *adj. zu sehr hängend an; विशेषेण* Spr. 4629.

घतिसंधान Hall. 4, 63.

घतिसमीप (घ + त + प) *adj. allzu nahe; davon nom. abstr. ०ता f. all-
zugrosse Nähe* Çc. 9, 81.

घतिसर्ग Z. 3 lies 5, 52. MBu. 1, 1075 st. 8, 53.

घतिसर्जन 1) SL. zu RV. 7, 18, 32.

घतिसर्पण (von सर्प mit घति) *n. heftige Bewegung* (das Kindes im Mutterleib): गर्भसंक्रमणे घाति मर्मणाघतिसर्पणे (so die ed. Bomb.) | ता-
दृशो मेव लभते वेदेनां मानवः पुनः || *Scholia*: 14, 473.

घतिसर्व *mehr als vollständig* Att. Ba. 7, 7.

घतिस्तन (घ + तन) *adj. von der Brust entwöhnt* Çikān. Ba. 13, 2.

घतिस्वर und **घतिस्वार्थ** Bez. eines Svara Ind. St. 9, 261.

घतीकार्य (von कार्य mit घति) *m. 1) Schalen: नलत्राणी मातीकायातय-
हि TS. 4, 2, 2, 3. Kīṭṣ. 2, 3. साती ० ॠच. Gāu. 3, 9, 1. — 2) (das Durch-
scheinende) Öffnung, Zwischenraum TS. 8, 1, 2, 1. Att. Ba. 8, 12.*

घती *m. N. einer Çiva'tischen Secte* Wilson, Sol. Works 1, 68.
204. 238.

घतीतवकृन् (घ + व + कृन्) *m. N. pr. eines Fürsten* Tāraṇa 200.

घतीन्द्रिय 1) Ka. 2, 22. Spr. 3413. *ज्ञान* Balaṇ. 57. तपोनातीन्द्रिया-
प्रेयो घतीयासन् so v. a. Uebernatürlich schauend MBu. 3, 16478. Da-
von nom. abstr. ०त्वं n. Tattva. 17.

घतीर्थ = तीर्थ.

घतीव 1) घतीव स ज्ञापते ज्ञातिमध्ये मरुणपिश्रित्य इव प्रसमः so v. a.
den erkennt man alsbald inmitten der Verwandten MBu. 5, 1090. — 2)
mit dem ablat.: विधितं वेगं वमादतीव *er besitzt eine grössere Ge-
schwindigkeit als der Wind* Spr. 2047.

घतीयङ्ग *n. N. eines Sāman* Ind. St. 3, 202, a. — Vgl. घतिषङ्ग.

घतुल *m. Bez. des Sāvāna-Jahres (zu 360 Tagen)* Wessa. Naz. 2, 281.

घतुम् (घ + तृ) *adj. unerlässlich; davon ०ता f. Unerlässlichkeit*
Çc. 9, 84.

घतोनिमित्तम् vgl. कुतोनिमित्त.

घक्रक 2) *otva auch Schleier*. RV. 10, 123, 7. = घाघ्र (nach SL.) 8, 33, 2.

घक्रयै (घति + क्रय = क्रयस्) *m. N. pr. eines Mannes* TBu. 2, 10, 9, 2.

घक्रयशिष्टा *lies: so heisst die zweite der sieben Grundformen (सत्या)
des Voma-Opfers, mit 45 statt 42 Çastra; vgl. Schol. zu Kīṭṣ. Ca. 10,
7, 11. Bez. d. Oxf. H. 30, 2, 206, 33. Z. 4 ist 10, 9, 2 st. 10, 9, 27 zu lesen.*

घैत्यप (घति + घप) *adj. dessen Spitze übersteht* TS. 2, 6, 8, 2.

घयत्, ०म् *adv. beständig, ununterbrochen: घयत्यो रूपमयस्यं यतोः
मुक्तकथयोः* Spr. 5099. परिश्रुतकारिणं धीरमयस्यं श्रीनिवेते 2758.

घयसमस्त *für immer fortgehenden* Ra. 8, 55.

घयसंघात्री (घ + ० + त्री) *n. N. der Dākḥasjāli* Verz. d. Oxf. H. 39,

8, 24 (०हीकरी, im Index aber ०ही).

घयसभाय Tāraṇa. 4, 27.

घयम्भुवान (घति - घ + ० - पाम) *n. zu vieles Wassertrinken* Spr. 3418.

घयप *das Hinübergehen: वैनत्यप* Çar. Ba. 12, 8, 4, 1. 2. — Z. 18 lies
घयपमयस्यतो: — Vgl. दुर्त्यप, निरत्यप, मरुत्यप.

घयर्ष (घति + षर्ष) *m. विश्वामित्रत्यागार्थः* *n. eines Sāman* Ind. St.
3, 237, a.

घयार्द्र, *instr. घयार्द्रेण überaus dringend: पृष्ट* Pāṇā. in Gött.
gel. Anz. 1860, 8. 731. **घयार्द्रय** *recht vorsichtig* Spr. 3419.

घयार्धान *n. = घयप* Hall. 4, 69. — Vgl. 1. घा mit घत्या.

घय्याति *lies 11, 7, 32 st. 11, 9, 22.*

घयार्गेक्ष (घति + घार्) *m. allzuheisses Steigen, das zu hoch-hinaus-
Wollen* Spr. 1759, v. I. Karnā. 1, 80.

घयार्थ (घति + घार्थ) *adj. gar zu ehrenhaft* Spr. 3420.

घयार्थम (घति + घार्) *adj. gar zu nahe* Spr. 67.

घयार्थार्त्त (घति + घार्) *adj. übermäßig ausströmend* TS. 2, 6, 8, 2.

घयार्त्त vgl. 1. घा mit घत्या.

घयुक् *n. und घयुक्ता f. (घति + उ + क्ति) ein best. Metrum* Ind. St. 9,
263. fg. घयुक्क्या 280, N.

घयुक्ति Praa. 24, 3 (Aufschneiderer) Spr. 68. *eine best. rhetorische
Figur* Kīṭṣ. 1, 92. Kūṭāṇa. 154, a.

घयुक्था s. u. घयुक्.

घयुय 1) उलूक Pāṇā. III, 76. रास *vin.* 313. मय R. 3, 30, 6. शाङ्ग-
घाय MBu. 5, 7301. कृद्रवत्वेर्यमितम् Spr. 4183.

घयुच्छ्रित (घति + उ + कृत्) *adj. zu hoch gestiegen* Spr. 70.

घयुत्सेक (घति + उ + कृत्) *m. allzu grosser Hochmuth* Spr. 3422 (Conj.).

घयुदात (घति + उ + कृत्) *adj. stark hervorragend: ०ण्य Spr. 3423.*

घयुष्य s. घनयुष्य.

घयुस्त (घति + उ + कृत्) *adj. sehr hoch: ०स्तनम्* Spr. 3424.

घयुवति (घति + उ + कृत्) *f. allzugrosse Höhe* Spr. 3425 (Conj.).

घयतु vgl. डरत्यतु.

1. घत्र 2) *hier so v. a. hier auf Erden, hier im Leben* MBu. 3, 13329.

Spr. 3938. — घत्रा VS. 3, 110. — Spr. 113, Z. 6 lies 112 st. 122.

2. घत्र Z. 3 lies 7, 18 st. 9, 12, 16.

घत्रप (von 1. घत्र) *adj. hierig, hier wohnend* Ra. 15, 72. Karnā.

49, 198. Daga. in Verz. Chr. 186, 18. Mallu. zu Kūṭāṇa. 6, 44.

घत्रभवत् Haav. 8216 (f.). Praa. 2, 17, wo mit dem zweiten Schol.

घत्रभवति: *st. तत्र ० zu lesen ist.*

घत्रिकायम *n. N. pr. eines Tirtha* Verz. d. Oxf. H. 73, 4, 24.

1. 2. घत्रिज्ञात *vgl. Verz. d. Oxf. H. 120, a, 23.*

घत्रितमूय (घ + त्र + तृ) *m. Atri's Sohn d. I. Ātreja* Verz. d. Oxf. H.

323, a. No. 705, Ç. 4.

घैत्रिन् Uplā. 6, 68.

घत्रिन्नप्रसूत (so zu lesen).

घत्रिपुत्र (घ + पुत्र) *m. Atri's Sohn d. I. Ātreja* Verz. d. Oxf. H.

303, a. No. 741. fg.

घत्री *adj. f. essend, fressend* TS. 6, 4, 20, 4. s. Wohl f. zu घतृ.

घनीघ्न (घनि + घ्न) *n. N. pr. eines Tirtha* Verz. d. Oxf. H. 64, a, 12.

अथर्वक (3. घ + लघ्) adj. *auslos, rindeles* TS. 7, 8, 28, 2.

अथ, अथा V8. Pañ. 2, 122. 3) V8. Pañ. 1, 17, 19. — अथ = अथ वा (7) 6) 8) अथ वा च oder wenn MBa. 12, 7324. — 2) sogar, selbst: सत्व-मर्दं यथास्वमथ वा हिममुप्यते। नाभिनन्देत् तत्रात्रा मानार्थी मानवर्जितम्॥ sagt man ihm dagegen, was ihn unangenehm berührt und seine Ehre verletzt, und wolle dieses sogar heilsam, so findet der Fürst, wenn er auf Ehre hält, keinen Gefallen daran, R. od. Bomh. 3, 40, 11. अथ वा = अथयि Schol. Kana schlägt vor अथ वास्तिम् zu schreiben und zu übersetzen: eine Rede aber, welche frech, feindselig und unehrerbietig ist, soll ein Fürst, wenn er auf seine Ehre hält, nicht gutmüthig aufnehmen (dulden).

अथर्व, in derselben Formel steht अथर्व Tba. 1, 1, 60, 2. Darunter wird das südliche Feuer verstanden; vgl. Schol. zu Kīra. Ca. 387, 10, 12.

अथर्वपा 2) Verz. d. Oxf. H. 33, 6, 2.

अथर्वन् 1) b) Z. 6 lies 1, 83, 5 st. 1, 83, 15; Sp. 119, Z. 4 lies 104 st. 105; Z. 18 lies 11, 6, 15 st. 11, 8, 12; Z. 20 lies 4, 37, 1 st. 4, 37, 7; Z. 28 lies 11, 6, 16 st. 8, 8, 16.

अथर्ववेदिन् m. ein Kenner —, ein Lehrer des Atharvaveda Verz. d. Oxf. H. 278, a, 18.

अथर्वशिरस् auch MBa. 3, 17066. 13, 4399.

अथर्वशीर्ष m. = अथर्वशिरस् MBa. 13, 1205.

1. अथु Z. 7 lies 2, 35, 7 st. 2, 35, 7.

— अथि abfressen Cat. Ba. 14, 1, 4, 8. — caus. mehr zu fressen geben Att. Ba. 3, 37.

— नि vgl. न्याद.

— प्रति dagegen d. h. zur Vergeltung oder Ausgleichung essen Cat. Ba. 12, 9, 1. Pāñ. V. 18, 6, 11.

अथ; in allen angeführten comp. (vgl. noch पर्यापाड, पलाद, पृष्ठ-मासाद, मासाद) nimmt Baxxy अथ an, was aber eher nom. acc. waro; vgl. न्याद.

अथिपाण्य Z. 3 lies Sattrā.

अथत् nicht gegeben heisst ein Geschenk, welches wieder zurückgenommen werden kann, Mīr. 259, 7. 10. fg.

अथन् vgl. पृष्ठमासादन्, कलादन्, मृगादन्.

अथत्स TS. 2, 6, 9, 8. 7, 5, 22, 1.

2. अथर्शन, अथर्शनाक्रामात् auf einem vom Dorf aus unsichtbarem Platze (अथर्शनात् = अथर्शने) Kīra. Ca. 21, 3, 15.

अथर्शनय्य lies m. st. n.

2. अथु Sp. 128, Z. 6 lies 12, 1, 55 st. 12, 1, 15.

अथस्त (3. घ + दस्त von दस्) adj. nicht abnehmend, unerschöpfte, unerschöpflich Tba. 3, 2, 3, 12. प्राप्ति: Kīra. 27, 8. वाचू Tairr. Ān. 4, 1, 2.

अथदाद Cat. Ba. 11, 5, 3, 1. Z. 1 TS. 6, 5, 9, 2.

अथदास्त (3. घ + 1. दा + स्तृ) bedeutet nicht in eine Spalte gerathend.

n. N. eines Śāman Pāñ. V. 18, 2, 7; vgl. अथदास्त.

1. अथिति Z. 1 streiche von दा, द्राति und vgl. 2. दिति.

अथितिवन् (3. घ + वन्) n. N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 40, 4, 2.

अथितिश्रुतीर्ष (2. अथिति - ई + तीर्ष) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 60, 4, 7.

अथितापायन (अथितापि + अ + ण) n. Bez. bestimmter Opfer Wasen, Nax. 3, 328.

अथीन 1) V8. 36, 14.

अथुःखनवी (अ + न + वी) f. Bez. des Sten Tages in der heiklen Eklit des Bhādrapada Verz. d. Oxf. H. 285, a, 15.

अथुष्कन् (3. घ + उ + क्) adj. nicht überflüssig RV. 3, 33, 13.

अथुष्ट lies 24 st. 22.

अथु Sp. 4736.

अथुष्याञ्जन (अथुष्य + 2. ष + ण) n. eine unsichtbar machende Salbe Sp. 5217.

अथुषीकारण (von अथुष्य + 1. कार्) n. ein Mittel sich unsichtbar zu machen Verz. d. Oxf. H. 322, 6, 7; vgl. अथुष्यकार्य u. अथुष्य.

अथुष्ट 1) c) ungesehen, unsichtbar so v. a. übernatürlich in den zwei ersten Stellen. In Verbindung mit फल nicht vor Augen liegend so v. a. sich erst später (nach dem Tode) zeigend, eine höhere stitliche Bedeutung habend: प्रथमा धर्मपत्नी च द्वितीया रतिवर्धिनी। दृष्टमेव फलं तत्र नादृष्टमुपजायते॥ DAKṢA 4, 14. Als n. moralisches Verdienst: यम् (sc. धर्मम्, vgl. Gov. 1, 24) धयिक्त्व प्रवर्तते पुरुषास्तत्प्रयोजनम् तद्धि-विमं दृष्टद अथेनत्तु ŚARVADARJANA 113, 15. fg. KURU. 3, 4, 9, 1. Kap. 6, 2, 1, 2.

अथुष्टर = अथुष्टरुष Kām. Nirra. 9, 8.

अथुष्टरुष (अ + उ + षु) adj. (संघि ein Bündnis) das ohne Mittelpersonen abgeschlossen wird Sp. 4157.

अथुष्ट 1) b) Sp. 130, Z. 3 lies 2, 41 st. 2, 4, 41. — 2) = अथुष्ट Bula. P. 3, 20, 25.

अथुष्ट, नथुष्टे कृते किंचिद्वाराणामिदं विद्यते N. 43, 18 schlechte Lesart für अथुष्टकृते was nicht das Schickal gemacht hat, wie beide Ausg.

des MBa. 3, 2571 lesen.

अथुष्ट Z. 1 lies देमन् st. देम; Z. 2 lies 6, 63, 1 st. 7, 63, 1.

अथुष्टमय Z. 1 lies देमन् st. देम.

अथुष्ट m. etwa Rohrstab, Stengel AV. 4, 27, 5. Statt geschmolzene Butter ist zu lesen aus Reisalm gebackener Opferkuchen.

अथुष्ट Ragh. 13, 65. Bula. P. 4, 36, 12, 25. KURU. 65, 5. — Vgl. अथुष्टा. अथुष्टि Z. 6 lies 11, 8, 7 st. 11, 10, 17.

अथुष्टरुष vgl. अथुष्टाष्टरुष.

अथुष्टियय vgl. noch Ind. St. 2, 205.

अथुष्ट 2) b) Bula. P. 7, 13, 10, 20. — 4) m. Bez. einer best. künstlichen Schreibart Verz. d. Oxf. H. 214, 8, 9. — Vgl. अथुष्टादुत, महादुत.

अथुष्टरुष (अ + उ + षु) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 12. 208, 6, 11.

अथुष्टसागर (अ + सा + ण) m. das Meer der Wunder, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, 6, 23. 291, 6, No. 707.

अथुष्टाष्टापक (अथुष्ट + अ + ण) m. ein Mann, der die über Wunder handelnden Bücher lehrt, Uḍḍāla zu Uḍḍāla. 3, 1.

1. अथ 1) fehlerhaft für अथि (vgl. jedoch अथि); vgl. Sp. 2271.

अथकालका 3. अथकालका.

अथकान्त 1) am selben Tage geschehend: स्मथानयानाथकान्तस्वेषु Socy. 1, 7, 12. heutig, jetzt Sp. 3684. jetzt lebend Rāmā. Tan. 8, 100.

अथक (von 2. अथ) n. die Jetztzeit: अथकते heut zu Tage im Gegaen.

Getraide, der um eine Gabe angesprochen wird, ist freigebiger als ein edel handelnder Mann Spr. 3785. — 3) b) *Sin. D. 733 nach der neuen Ausg.; Boleslaw Spr. 3038. — Vgl. अघाधिक, उपाधिक.*

अधिकमास *Wenna, Gyor. 47. 65. 92. 93. 109.*

अधिकार 1) सर्वदेशालाभिन्नः सर्वशास्त्राधिकारः । लेखकः कवितो राज्ञः सर्वअधिकारेषु वै । so v. a. für alle Angelegenheiten Spr. 3209. किमधिकार्याः (adj. comp.) सत्तु च मुचः und worauf soll die Trauer bezogen werden? 3381. — 5) *Dağar. in Buz. Chr. 180, 30.*

अधिकार्याचन्द्रिका (अ० + च०) f. Titel einer Schrift *HALL 184.*

अधिकार्यामाला (अ० + मा०) f. desgl. *Verz. d. Oxf. H. 291, 6, No. 707.*

अधिकार्यालमाला (अ० + र०) f. desgl. *ebend. 282, a, 14. HALL 183. 186.*

अधिकष्ट (1. अ० + कष्ट) n. *grosses Elend, grosser Jammer* *Bul. P. 1, 12, 7.*

अधिकाधिक (अधिक + अ०) adj. *immer mehr und mehr* वाञ्छा Spr. 1068. *Riäs-Tan. 5, 264.*

अधिकार 1) *Z. 5 lies अधिकारिमा. — 4) किमिक्तस्ति यतस्तत्त्वाधिकारः was hast du hier zu schaffen? Verz. d. Oxf. H. 260, a, N. 2. 1. — Vgl. noch Burnour in Lot. de la b. I. 312. fg.*

अधिकारपुरुष (अ० + पु०) m. *ein Beamter* *Rac. 5, 62. अधिकारिपुरुष* *ed. Calc.*

अधिकाकारिता (von अधिकारिन्) f. *Oberaufsicht über* (loc.) *आकारेषु* *Jiän. 3, 242.*

अधिकाकारि (wie oben) n. *ders. : गञ्जायि०* *Riäs-Tan. 5, 470.*

अधिकाकारिन् 1) a) *अधिकाकारिपुरुष ein Beamter* *Rac. ed. Calc. 5, 62. प्रतीक्षारिणि०* *Karala. 23, 57. गञ्जायि०* *Riäs-Tan. 5, 470. Vgl. धर्माधि०. — b) c) (identisch) Wenna, Riasat. Up. 287. 329. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 22. b, 11. 272, b, No. 644. 277, a, 2 v. u.*

अधिकल 2) *Rac. 7, 36. — Vgl. auch u. 1. कर्* *mit अधि.*

अधिकाकि (अधिक + उ०) f. *ein Ueberfluss an Worten : किमधिकोक्तिनिः (मि कि बहुना) wozu die vielen Worte? so v. n. um es kurz zu sagen* *Karala. 17, 167.*

अधिकोद्रेचित (अधिक + उ०) wohl *Bez. eines best. Gesangstückes* *Riäs-Tan. 5, 265.*

अधितेय *Hom. Spott : अधितेयामनादः प्रयुक्तस्य पोषणं यत् । प्राणात्यये व्यत्यस्मिन् ततश्च समुदाहृतम्* *|| Sin. D. 95. Dağar. 3, 12. मानतलिमन्त्रिकेतिरापो व्यधितात्यस्मिन् Riäs-Tan. 5, 231. ०चन* *Dağar. in Buz. Chr. 184, 16. स ते प्रज्ञाधितेयः (त्यात्) das Hesse sich über seinen Verstand lustig machen* 188, 2. *साधितेय वचः* *MBn. 1, 816.*

अधिग 5. *उरधिग.*

अधिगतस्य *zu erziehen, zu ergründen : ह्यपोषा च नदीनां च कुलांना च मरुत्तनम् । प्रभवो नाधिमगतस्यः स्त्रीषां दुःखरितस्य च* *|| Spr. 3817. zu studieren* *M. 2, 165.*

अधिगम 3) *Kurān. 5, 59. Rac. 8, 17. 18, 19. Riäs-Tan. 5, 45. विरक्तधिगम* *das Abfahren, — Erleiden* *Cg. 9, 17. — Vgl. उरधिगम.*

अधिगम्य *zu studieren* *MBn. 1, 2855.*

अधिगम्य *Z. 3 lies 8, 89 ed. 8, 9.*

अधिगमेत (von गुप् *mit अधि*) *nom. ag. Hülfs; a. धनाधि०.*

अधिगम्य *nom* *16, 9, 16 ed. 14, 11, 16.*

अधिग (von अर् *mit अधि*) *adj. überhöchste* *Cikān. Bn. 19, 5.*

अधिज्ञान (अ० + ज्ञान) *adv. auf das Ende : वाङ्मन्यपाय* *(No. 8, 84.*

अधिष्ठा, *धन्वन्* *Rac. 78. Cat. Bn. 2, 1, 2, 6. Cikān. Cn. 14, 23, 30. Z. 3 lies 4, 4, 7 st. 4, 4, 7.*

अधिष्ठानेतर *n. u. दुपडनेतर.*

अधिदेव *vgl. देवाधिदेव.*

अधिदेवता, *चन्द्रस्त* *Karala. 7, 61. ऐम्पौठाधि०* *Rac. 4, 84. हास्तार-साधि०* *Malān. zu Kurān. 7, 95.*

अधिदेवन *TS. 3, 4, 8, 2.*

अधिदेव *Wenna, Riasat. Up. 350. Das Verhältnis von अधिदेव (अधि-देवत), अधिभूत und अध्यात्म ist Folgendes : अध्यात्म ist die Seele —, der Agens einer Thätigkeit, अधिभूत das Gebiet oder Object des Agens, अधिदेव oder अधिदेवत die den Agens lebende Gottheit; so sind z. B. वाक्, die Flüsse und der ponds das अध्यात्म in Bezug auf das वक्त्व्य, गस्त्य und धान्यदित्य, welche das अधिभूत sind, Prthvi, Vishnu und Prāṇapati das अधिदेव. Tattva. 27.*

अधिदेवत *MBn. 13, 1054. मोमीसाहृदयाधिदेवतेन कुमारिलस्त्वमिना* *Prab. 110, 8. Vgl. u. अधिदेव.*

अधिनाथ *Oberherr : रत्नोधि० = रावण* *Prab. 78, 4. — Vgl. जनाधि०, प्राणाधि०.*

अधिपति 1) *mit gen. und loc. P. 2, 3, 39.*

अधिपुरुष *m. = अधिपुरुष = विश्व = मनुः स्वार्थभूतः* *Verz. d. Oxf. H. 39, a, 7.*

अधिपुरुष (1. अ० + पो०) *n. die höchste Manneskraft* *MBn. 13, 1054.*

अधिप्रवण (von भु *mit अधि*) *n. das Hinüberpringen : पाथि०* *Sin. D. 40.*

अधिपाणित (1. अ० + पा०) *übergeben mit verdicktem Zuckerrohrsaft* *MBn. 13, 327.*

अधिबल (1. अधि + बल) *n. 1) das Ueberbieten (Rede durch Rede)* *Dağar. 3, 16. Prāṇat. 23, 6, 4. 39, a, 1. Sin. D. 528. — 2) in der Dramatik das Aufnehmen —, das Hinter-das-Licht-Führen Jmdes durch Verkleidung* *Dağar. 1, 27. Prāṇat. 21, 6, 9; vgl. अभिबल.*

अधिवाधित (von 1. वाध् *mit अधि*) *nom. ag. Belästiger, Quäler : सर्वदेवाधि०* *Hary. 6702, v. 1. für अभिवाधित.*

अधिबुध *(vom desid. von 1. भू *mit अधि*) adj. der die Oberhand bekommen will* *Act. Cn. 8, 11.*

अधिभूत *MBn. 13, 1054. Wenna, Riasat. Up. 350. Vgl. u. अधिदेव.*

अधिमन्त्र *vgl. अधिमन्त्र.*

अधिमन्त्रकात्मिका (अ० = धितमात्र + का०) *m. N. pr. eines Mahābrahman* *Lot. de la b. I. 103.*

अधिमन्त्र *m. = अधिमात्र* *Wenna, Gyor. 95. 96. 98. Naz. 2, 336.*

अधिमुक्ति *vgl. Lot. de la b. I. 387. fgg. 374. ०चयं respectu, ghoruz, dévot* *Kow. Mong. Wort. 1196.*

अधिमत *m. Neigung* *Vutr. 58.*

1. *अधिपत्त* *MBn. 13, 1055.*

2. *अधिपत्त*, *समर्थाः* *MBn. 2, 1333.*

अधिर् 1) *a) adj. auf dem Wagen stehend, zu Wagen sitzend; m. Kämpfer zu Wagen (abstr. gerade Wagenlenker)* *Bain. P. 2, 4, 49. B. 5, 82, 24. — b) MBn. 1, 2775 ०रधि* *ed. Calc. 8, 17158. fgg. N. pr. eines*

Sohnes des Kaltra, Grosssohnes des Mondes, Verz. d. Oxf. H. 25, 5, 2.
— 3) adj. durch einen Wagen vermehrt CILK. Gagn. 4, 14, 16. Pl.
Gagn. 1, 9, 5.

अधिरथि m. MBu. 1, 2775 fehlerhaft für अधिरथ 1) b), wie die ed.
Bomb. Hest.

अधिरथीय (von अधिरथ); कुत्सस्याधिरथीयम् N. eines Sāman Ind.
St. 3, 214, a.

अधिरात्र Z. 3 lies 9, 10, 24 st. 9, 15, 24.

अधिरात्रात् f. die Würde eines Oberkönigs über (gen.) KAr. 25, 12.

अधिरात्र्य 1) विद्याधाराधि° KAr. 26, 104. — Vgl. आधिरात्र्य.

अधिराप्य, भूला° KAr. 24, 95.

अधिराण्य 1) पृष्ठे KAr. 26, 75. चिताधि° RAg. 8, 96.

अधिलोक (1. ध्रु° + लोक) m. die höchste Welt MBu. 13, 1055.

अधिवज्र (1. ध्रु° + वज्र) n. N. pr. eines Waldes MBu. 3, 609.

अधिवत्स्र (1. ध्रु° + वज्र) m. Bez. des Jupiterjahres von 361 Tagen
Wagn. N. 2, 281, N. 1, 2, 1 v. u.

अधिवपन (von वप् + धि) h. das Zudecken Z. d. d. m. G. IX, LXIV.
अधिवसति (von वस् + धि) f. Wohnstätte, Wohnung Śin.
D. 43, 11.

अधिवद्र (von वद्र + धि) m. ein Angriff in Worten KAr. 19, 12
in Ind. St. 3, 478.

1. अधिवास 2) मनुवेन्द्राधि° HARV. 6369. कारस्याधिवासं ते तत्र
गवा 6371. पतत्रिणाम् R. 2, 93, 17. मुक्तानाम् der Erlösten und zugleich
der Porten Spr. 739. सिदानाम् KAr. 22, 46. — Vgl. अधीवास.

3. अधिवास Wohlgeruch: (ब्रह्म) धर्तृत्तिकल तस्य वेगवान् अधिवासस्य-
रूपेव मातुः RAg. 8, 24. वज्रमापस्तितान्मूर्तिं गन्धो वासयते यथा ।
पुण्यामधिवासेन MBu. 3, 24. (गुणदायान्) गुणभूमाधिवासेन (Geruch
überh.) सर्गाः कुरुते यथा 32. वातेः प्रकुक्षसत्कारकृताधिवातेः wohl-
riechend gemacht R. 6, 92.

अधिवासन als Erkl. von भवना (sonst = वासना) Med. n. 101. Die Stello
Verz. d. B. H. No. 897 gehört schwerlich hierher; auch steht die Form
des Wortes nicht sicher.

अधिवासन (vom caus. von वस् + धि) n. Bez. bestimmter
mit Götterstatuen vorgenommenen Cerimonien Verz. d. Oxf. H. 32, 6, 27.
43, a, 4. Var. H. B. 80, 32. °मण्डपं die Festhütte, in der diese Ceri-
monien vor sich gehen 1.

अधिवासना f. das Willfahren LALL. ed. Calc. 6, 11.

1. अधिवासिन् (von वस् + धि) adj. wohnend; a. तोपाधिवासिनी.

2. अधिवासिन् (von 3. अधिवास) adj. von Wohlgeruch erfüllt; davon
nom. abstr. °वासिता (Conj. für °वासिता) Spr. 4126.

अधिविज्ञान (1. ध्रु° + वि°) n. das höchste Wissen MBu. 13, 1055.

अधिवृत्तसूर्य (1. अधि + वृत्त + सूर्य, loc. von सूर्य) wenn die Wipfel der
Bäume von der Sonne beschienen werden TBu. 2, 2, 9, 4.

अधिवेदन् (von विद् + धि) n. das Eingehen einer zweiten Ehe bei
Lebzeiten der ersten Frau; vgl. आधिवेदिक.

अधिबेसम् (1. ध्रु° + वेप्सन्) adv. im Hause Cg. 9, 78.

अधिमस्यस्य 1) Śin. D. 10, 17. — Statt थि ist hier und unter अधिय-
स्यि श्री zu lesen. — Vgl. अधिमस्य.

अधिमि (1. ध्रु° + मी) adj. mit Herrlichkeit reich ausgestatteter Mann.
7, 26. KUMAR. 5, 52.

अधिषवर्ष्य (von अधिषवण) adj. zur Presse gehörig; m. du. die bei-
den Theile der Roma-Presse RV. 1, 28, 2.

अधिषातृ 1) TATTVA. 32. — Beiw. Civa's MBu. 13, 1010.

अधिषातृ n. nom. abstr. von अधिषातृ Aufseher, Wächter Kap. 1, 97.

अधिषान् 1) füge noch Unterlage, Grundlage, Basis hinzu. अधिषान्
गिरस्य भवानभित्तुमर्कति (sagt man zum Schildkrotenkönig) MBu. 1,
1122. किमूले अधिषान् सर्वे तस्मिन्निवा कृताः wenn demjenigen, auf
dem Alles ruht, die Wurzeln abgeschnitten worden, 6355 = 12, 5356.
पापानां विद्याधिषान् लेभन्वेव 13, 13765. Kap. 1, 142, 2, 22, 3, 11. — 3) eig.
Residenz: गुराणाधि° RIda-Tan. 5, 266. — 4) स्थधिषान् (तृष्) MBu. 5,
7101. = सुषक्ष Schol. — 5) das Vorstellen an einem Platze: वन° ab-
wesenheit Spr. 3335. — 6) das Betreten (eines Platzes): भूम्यधि° (v.
1. भूम्यन्त) °KAr. Ca. 45, 8, 29. — 7) सर्वधिषान्सम्प्रात्र Wagn. RIda-T.
338, überreist unser Fremd durch in allen Zuständen alleinig wesen-
haft, was schwerlich richtig sein kann. — 8) Sagen Lot. de la h. L. 263.

अधिषानवत् (von अधिषान्) adj. auf fester Grundlage ruhend: ले-
त्नी MBu. 1, 8055.

अधिषेय (von थि + धि) adj. zu beherrschen: नभूमिपतिना भूमि-
रधिषेया कर्व च न MBu. 13, 5117. was das Gebiet des अधिषातृ be-
deutet Schol. zu Kap. 1, 142.

अधिसामकृच्छ्र m. N. pr. eines Furien VP. 461, N. 8. अधिसामकृच्छ्र
und अधिसामकृच्छ्र Verz. d. Oxf. H. 46, 5, 6. अधिसामकृच्छ्र VP. 461.

अधिसेनापति (1. ध्रु° + से°) m. Oberkommandeur MBu. 2, 1065.

अधिसेमकृच्छ्र a. u. अधिसामकृच्छ्र.

अधिर्यस्य m. unvollständige Aussprache gewisser Laute AV. Prir.
1, 9, 2, 24. Vgl. Whittner daselbst.

अधिरुत्ति (1. ध्रु° + रुत्तिन्) adv. auf einem Elephanten: यासम्
RAg. 18, 38.

अधीकार Befähigung: सखा वैश्रवास्यातोन्मिणावामा रातसः । धद-
शेपधीकारं धीरुषं च मन्वेत्तः ॥ MBu. 3, 11720. = स्वाम्य Schol.

अधीति 2) das Studiren, Studium TATT. An. in Ind. St. 1, 74.

अधीतिन् CILK. 41. mit dem Studium der heiligen Schriften beschäf-
tigt KUMAR. 5, 16.

अधीन auf etwas gelegen, befindlich auf: तमपि कुरुते कोऽधीनम्
nimmt auf seinen Schooss Spr. 2763. येनाब्धेनेत्यप्येतत्तायाधीनं तन्
dem Lehrer gehörig CILK. Gagn. 2, 1. अनधीन unabhängig TAT. 8, 5, 817.
— Vgl. अधीन.

अधीर 1) d) lies 14, 9, 22 st. 14, 11, 22. — 2) b) vgl. Śin. D. 102. Ag.

अधीवास m. = 1. अधिवास 2) MBu. 13, 5318. 5357.

अधीय, सतिताम् d. l. das Meer Cg. 9, 32. सर्वविद्याधाराधीय KAr. 25,

19, 7. Bala. P. 2, 8, 12. वतपलाधीय RIda-Tan. 5, 266. — Vgl. अधीय.
अधीषितृ (1. अधि + र्°) m. Gebieter so v. a. Gatte, der Mahite H.
an. 3, 217. Med. p. 99.

अधीय 1) nicht auf der Stelle —, nicht ruhig stehend: वृक्ष Cg. Bn.

13, 3, 8. v. einem Baume, der seine Blätter bewegt KAr. 21, 5.

अधीयत MBu. 13, 665. RAg. 10, 24.

अथोत्पत्ति = अथोत्पत्ति $\hat{\text{A}}\text{v}$. Ç. 8, 13, 22.

अथोगत (अथम् + गत) $\hat{\text{a}}\text{d}$. nach unten gegangen; untergegangen und zugleich sich vorneliegend Spr. 4245.

अथोगमन (अथम् + ग) m . das Hinuntergehen RĪĀ-Tab. 8, 210. Senhung Schol. zu VS. Pātr. 1, 21. 109.

अथोक्तम् streiche Ç. B. 12, 8, 9, 12 und lies Kāv. Ç. 21, 4, 11.

अथोक्तिरुक्ता Hia. 120.

अथोदृष्टि (अथम् + दृ) f . der Blick nach unten, — zur Erde (bei den Thieren) Verz. d. Oxf. H. 80, b, 23.

अथोदयन (अथम् + न) n . das Herunterbringen: अथोदयर्ण कण्टा-दोषमयम् Mtr. III, 30, b, 7.

अथोदयिन् (अथम् + नि) m . Intervall, Hülle Spr. 2338.

अथोदयस्ति lies ein Spiel in den unteren Regionen d. I. Beschloß.

अथोदयि Schol. zu Kāv. Ç. 1, 8, 20.

अथोदयितुम् (अथम् + य) adj . nach unten —, zur Erde blickend Spr. 373.

अथ्यत् 1) Bala. 48. अथ्यत् abend. — 2) b) Z. 3 lies 1, 31, 1 st. 1, 30, 1. Vgl. अथ्यत्, केषा, गता, मूला, मूला, अथ्यत्. — Spr. 157, Z. 11 lies c) st. b). — 3) n. Wahrnehmung Bala. 56. 149. — 4) अथ्यत् adv . cor. der Augen: गुत्रायाम् in Gegenwart von PRA. 104, 16. समत् v . l.

अथ्यते (1. अथि + य, Instr. von अथ) adv . in die Nähe von, dicht zu — hin: तस्यै अथ्यते वज्रा Ç. B. 11, 5, 4, 1.

अथ्यर्षि (1. अथि Schol. zu VS. Pātr. 1, 78. $\hat{\text{A}}\text{v}$. Ç. 1, 2, 20. °का-त्) absol . 19.

अथ्यर्षेय (अथ्यर्ष + ई) adj .: °र्षेय सोमनाम N. elnos Sāman Ind. St. 3, 203, 6.

अथ्यर्षीय (1. अथि + य) adj . hoch in Ehren zu halten, hoher Ehren worth: अथन Bala. P. 2, 9, 16. = वरिष्ठ Schol.

अथ्यवसान (von सी, स्पति mit अथ्यव) n . das Stohüberzeugen, Überzeugung, Gewinnung einer bestimmten Ansicht; hierher die u. अथ्यवसाय stehende Stelle वाक्कार्यविचार्याथ्यवसाननिर्वृता (so wird gelöst) किं ब्रह्मवागिति: Ç. B. zu BRAHMA-S. in WID. SANCATA 108. Sā. D. 16 (introduction BALLANT). लतया साध्यवसाना (13, 16) oder साध्यवसानिका (13, 3) eine elliptische Ausdrucksweise, die leicht verstanden wird: z. B. अथे (d. l. अथ) धावति, कुता: (d. l. कुतधारिपुरुषा) प्रविशति, कतिङ्गा (d. l. पुरुषा) युध्यति u. s. w.

अथ्यवसाय = अथ्यवसान SĀKHA. 5. 23 (= Kap. 2, 18). तो अथ्यवसायो अथ्यदिपु अथ्येषु यस्मात्प्रतिपत्तिः एवमेतन्मप्यथा TATPAR. 5. Sā. D. 603. KUTAL. 58, b. Vop. 25, 17. 28. लतया साध्यवसाया (vgl. u. अथ्यवसान) PRAJAP. 9, b, 1. °भीरु der sich schaut zu einer bestimmten Meinung, zu einem bestimmten Entschluss zu gelangen Htt. I, 163 (Spr. 1102). PĀKAT. III, 261 (Spr. 3476). 60, 6. Die Stelle वाक्कार्यविचार्या° ist zu streichen; vgl. u. अथ्यवसान. Am Schluss ist zu lesen सभास्वम-तिस्रध्वसना.

अथ्यवसायिन् (wie oben) adj . sich zu etwas entschließend, unternehmend: सात्स्रध्वय° Spr. 3422.

अथ्यवसिति (wie oben) f . = अथ्यवसान; s. सिद्ध्या°.

अथ्याष्टा ÇĪKHA. Gā. 1, 19, 1. = पक्षपालिनी Schol.

1. अथ्यात् v gl. oben u. अथिद्व.

2. अथ्यात् Nim . 2, 30.

अथ्यात्मचित्तमपि m . Titel einer Schrift HALL 112. °टीका obend.

अथ्यात्मप्रदीपिका f . degl. HALL 125.

अथ्यात्ममीमांसा f . degl. HALL 119.

अथ्यात्मविद्योदशिवि m . degl. HALL 105.

अथ्यात्ममुद्योगिणी f . degl. HALL 204.

अथ्यापक° s. वाला°.

अथ्याप Z. 3 v. u. पञ्चाथ्यामी ist subst. und bedeutet eine aus fünf Adj. bestehende Sammlung.

अथ्यापिन् अथ्यापिन् nicht studierend Spr. 5033. — Vgl. मृषाथ्यापिन् अथ्यापिणा f . Übertragung ÇĪKHA. zu Bā. Ū. 8. 185.

अथ्याप 3) Übertragung, indem eine unrichtige Kap. 1, 153. Verz. d. Oxf. H. 230, a, 8. 10. PRA. 71, 3. ÇĪKHA. zu BRAHMA. 5. 12. fgg. — 4) अथ्यापि MBH. 13, 507 fehlerhaft für अथ्यापि (अथ्यापि), wie die ed. Bomb. (अथ्यापि) hat.

अथ्यासन n . Sitz, Aufenthaltsort Bala. P. 1, 19, 20.

अथ्यासनाय (अ + ना) n . Titel einer Schrift: °व्याख्या Verz. d. Oxf. H. 178, a, 34.

अथ्यासितव्य adj . zu übernehmen: अथ्यवनेतो: — भावत्या प्राप्तिवाय-दमथ्यासितव्यम् MĀLAV. 13, 11.

अथ्यासित् m . bewohnend, Bewohner Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8. 6, 539, 16.

अथ्यास्त 2) KUTAL. 58, b. — 3) das Aufbürden, Zuschoben: अथ-तो अथ्यास्यास्त्या° ऽभिषाय: DURA zu Nim. 7, 2.

अथ्याकारिणिति f . Bez. einer Art Schrift (लिति) LALIT. ed. Calc. 144, 9. मथ्याकारिणी FOUCAU.

अथ्याकार्य adj . zu ergänzen KULL. zu M. 1, 2.

अथ्यपिताय VP. 386. N. 24 (अथ्य). — Vgl. अथ्यपिताय, अथ्यपिताय.

अथ्यष्ट Z. 2 lies मुत्रा. Das Wort ist, wie WASSER richtig erkannt hat, eine verfehlt Rückübersetzung von māgadh. अथ्य d. i. अथ्यवत्तु vierhalb; vgl. WASSER, Bala. 428.

अथ्यु 1) a) vgl. 1. ऊत्तु mit अथि. — 4) अथ्यु m . ein Sohn, mit welchem die Frau schon schwanger war, als sie Anrathete (vgl. सेतु), MBH. 13, 2616. 2625. f. 2628 (überall अथ्यु die ältere, अथ्यु die neuere Ausg.). अथ्युत्तु dass. 2627. NĪLAK. erklärt: अथ्युत्तु: | यस्य माता गर्भव्येवेति तादृशः.

अथ्युत्तु m . studieren, zu lesen M. 1, 102. Schol. zu VS. Pātr. 8, 22. KULL. zu M. 1, 2. Davon nom. abstr. °त्तु n . das studirt-werden-Müssen Ind. St. 1, 75, 5.

अथ्येय = अथ्युत्तु M. 2, 71. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 43.

अथ्येषा 1) Ditta, Auforderung KULL. zu M. 1, 2.

अथ्येय s. oben u. अथ्युत्तु.

अथ्य 1) पुरुषाध्यायः auf der Wanderung zur anderen Welt befindlich Spr. 4033. — 2) a) Wanderer, Spaziergänger (hinzuuffügen) Spr. 2686.

अथ्यत् adj . einen Weg zurücklegend, wandernd AV. 13, 1, 26.

अथ्य 1) Weg so v. a. Wegmass, Längenmass, Länge Ind. St. 2,

426. 429. *fig. Reise* so v. a. *die Zeit zur Reise* (vgl. Bod. 3): **उर्वरं पुत्र-
प्रेषकं मरुते** *अथर्वानाम* wenn die Zeit zum Sterben noch nicht gekom-
men ist MBu. 14, 2864. — Vgl. noch *गताध्वम्*.

अध्वप adj. zur Reise geeignet: *रथं अध्वपेन* HALI. 2, 290. *अध्वपय्य
unverändert* in (loc.): *काव्येषु* Spr. 3447.

अध्वप m. *Wegemeister* 4to Rîâ-Tan. 39. 123. *अध्वपति* dass. 17. —
Vgl. *अध्वपिप*, *मार्गप* u. a. w.

अध्वपत् zu streichen.

अध्वर ३) N. pr. eines Mannes *gapa* नडादि zu P. 4, 1, 99. ein Sohn
Soma's Ind. St. 2, 459, 5. v. i. für *अध्वर* Verz. d. Oxf. H. 18, 4, 5. — 3)
f. *श्री* N. der Dākṣha's in Gaṅgādvāra Verz. d. Oxf. H. 39, 4, 29.

अध्वरत्न (अ० + त०) n. Titel einer Schrift des Āpastamba Verz.
d. Oxf. H. 271, 4, No. 248.

अध्वरि (अ० + क्त्र) n. bei den Maga's entsprechend dem *अग्नि-
कोत्र* der Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 33, 4, 31.

अध्वर्युवृत् n. Titel eines Sôtra Wenz. Naz. 2, 341.

अध्वपिप m. = *अध्वप* 4to Rîâ-Tan. 79.

अध्वेश m. dass. ebend. 26. 37. 76. 83. 138.

अध्वान m. = *अध्वन्* Weg, *Reise*: *अध्वानि*; MBu. 3, 13297. *अध्वानि* ed. Bomb.
2. *अध्व* mit *अप* 2. 2 Hes 11, 4, 14. 5. st. 11, 6, 14. 7.

— प्र 4) Hes 1, 32, 1. st. 1, 31, 1. und 11, 4, 10. 7, 23. st. 11, 6, 10. 9, 22.
— *caus.*: यः (विभुः) प्रजाः प्राणयति HANV. 14996. यदि प्राणयते वायुः
MBu. 12, 6892. *प्राणयति am Leben erhalten* DAQAR. 96, 5. *besetzt*, von
Verlangen erfüllt *Etwas zu thun* (infia.): तदनु प्राणितः सर्वे — *वास-
नाध्वानि* प्राप्तुं *इच्छन्* *इव* सर्वधन्वा: Rîâ-Tan. 1, 364.

— *अध्वप्र* *caus.* a. *अध्वप्राण*.

— *अध्विप्र* TBu. 1, 2, 4, 19.

— *अध्विनि* *behauchen*: *यानमुराणां ताडकुडो* इमेतेनाभिययानीते समा-
न् Kîp. 37, 14 in Ind. St. 3, 466. Çar. Ba. 11, 3, 9, 11.

— *सम्* TBu. 1, 4, 4, 3. 6. Kîp. 37, 14; s. u. *अध्विनि*.

2. *अध्व* Çar. Ba. 12, 3, 9, 5.

अध्वरत्निक (3. अ + ध्वति) adj. *augustin* TS. 7, 3, 29, 1.

2. *अध्वनि* *des Feuers* *ermangelnd*, *woher kein Feuer angewandt wird*:
विद्धे विधिमस्य वैष्टिकम् — *अध्वनिम्* RAG. 8, 25.

अध्वनिक adj. dass.: *नष्टे* *उत्तमनधिकम्* *विराजते* *ist das Opfer, das
nicht in's Feuer fiel*, Spr. 1480.

अध्वप 4) अ) धर्ता — *सप्त दिनानि सप्तवर्षा मरुतिभयमयिकौ सलीलम्
auf einer Hand, ohne dass sie Schaden nähme, müde würde* (Schol.)
Bala. P. 2, 7, 23. — 3) unter den Beinamen Skanda's MBu. 3, 14632.

— 3) f. *श्री* a) pl. N. eines Nakṣatra, = *मघा* Wenz. Naz. 2, 303. 371;
vgl. *अध्व*. — b) N. einer neben Sitā angerufenen Göttin GON. 4, 4, 22.

अध्वपञ्चमी Bez. eines best. achten Tages; das Kapitel im Puraṇa
heißt *अध्वप*.

2. **अध्वज 1)** oxyt. *gildios* TS. 7, 3, 29, 2. — 2) *Geschiehtsthebe*: *तस्ये व-
रज्ज्वानसर्वस्वम्* (सारम्) Spr. 2624. *अध्वजदक्षी* und *अध्वपदक्षी* (so
ist zu lesen; vgl. Verz. d. Oxf. H. 34, 4, 22) Bez. eines best. zwölften
und dreizehnten Tages; das 8ste Kapitel im Puraṇa heisst *अध्वजदक्षी-
व्रत*. *अध्वजव्रत* Verz. d. Oxf. H. 41, 4, 10. — 4) f. *श्री* a) N. der Dā-
v. Thell.

kshājagī in Bharatāgrāma Verz. d. Oxf. H. 26, 4, 26. — b) N. pr.
eines Flusses MBu. 6, 243, ed. Bomb. (मिन्त्रि) ed. Calo.)

अध्वजपुरा (अ० + पूरा) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 123, 4, 22.

अध्वजमी (अ० + मी) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 124, 4, 1.

अध्वजमित्र zu zerlegen in 3. अ + अजमित्र (s. d.).

अध्वजङ्ग (अ० + रङ्ग) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 218, 4,
No. 818.

अध्वजसेना N. pr. der Gattin Bhartṛhari's LIA. II, 1163.

अध्वजदत्त (अध्वज् + दत्त) n. N. zweier Sāman Ind. St. 3, 222, 4.

अध्वज auch in cop. comp.: *धेन्वन्धुः* Kîp. Ça. 7, 2, 22.

अध्वजाली f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 66, 4, 29.

अध्वनिक्रमणीय adj. *den man nicht vernachlässigen darf, auf den man
Rücksicht zu nehmen hat* MBu. 1, 772. — Vgl. u. *अध्वनिक्रमणीय*.

अध्वन ३) f) ein best. Fisch, = *कम्बलो* (CABAN. im CKDn. u. dem letz-
ten Worte.

अध्वनगण (अ० + गण) m. N. pr. eines buddhistischen Heiligen Wil-
son, Sel. Works 2, 13. 19.

अध्वनचतुर्विंश (अ० + च०) f. Bez. des 14ten Tages in der Hohen Hülfe
des Bhādra Verz. d. Oxf. H. 34, 4, 21. 87, 4, 2; vgl. Aa. Res. 3, 290.

अध्वनता Kîp. 2, 120.

अध्वनतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sel. Works 2, 22.

अध्वनतृतीया Bez. eines best. 5ten Tages Verz. d. Oxf. H. 41, 4, 2. Im
BHATISOTTALP. wird aber 34, 4, 22 *अध्वनतृतीया* st. *अध्वन* gelesen.

अध्वननाथ m. = *अध्वन २)* d) Verz. d. Oxf. H. 238, 4, N.

अध्वननारायण (अ० + ना०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.
379, 4, No. 394.

अध्वनपिङ्गल (अ० + पि०) m. pl. N. pr. eines Volkes R. 4, 43, 22, v. 1.

अध्वनपुरी (अ० + पु०) n. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 227, 4, 19.

अध्वनभृ Hall 174 u. u. s. 20, 4, 187.

अध्वनरीय *keinen Zwischenraum habend* (zwischen That und Folge,
d. i. *augenblicklich bestraft werdend*), in Verbindung mit *Sünde* so v. a.
Todsünde WASSILJEW 240.

अध्वनक्ति (3. अ + ध्वत्) adj. *durch keinen Zwischenraum u. s. w.
getrennt, unmittelbar zusammenhängend*, — *folgend* Çar. Ba. 1, 6, 9, 27.
6, 2, 2. 5, 2, 5. 7, 1, 2, 22. *अध्वनक्ति* nicht mit andern (Metallen) versetzt,
rain 14, 9, 25.

अध्वनवीर्य N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 246, 4, 24. HALL 102.

अध्वनव्रतकथा f. Titel einer Schrift: s. u. *गुण्डिक*.

अध्वनशयण (अ० + शय०) n. N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 16,
b. N. 4. 248, 4, 13. VĪRĀHA-P. 203 (nach AVARCAV). *अध्वनशयण* Mac.
Coll. I. 62. Verz. d. Oxf. H. 20, 4, 4.

अध्वनानन्द (अध्वन + आ०) m. N. pr. eines Schülers des Rāmānanda
Wilson, Sel. Works. 1, 16. *अध्वनि* N. pr. eines Schülers des Çāṇakya

raṭkṛja Verz. d. Oxf. H. 248, 4, 3. 251, 4, 22 u. s. w. *अध्वनशयण* HALL 134.

अध्वनतेश्वर N. pr. eines Heiligtums Wilson, Sel. Works 4, 246. 249.

अध्वनय (3. अ + ध्वय्) adj. *nicht blind* TBu. 2, 5, 4, 2.

अध्वनयुर्व adj. *früher mit keiner anderen vermählt* KUMAR. 6, 22.

अध्वनयमानस adj. *an keinem Andern (als an dem Götten) denkend*

वनस्पत्यर्थ n. n. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 86, b, 13.

वनस्पत्यर्थ (von वनस्पति) loc. vor Sonnenuntergang Hainv. 7850.

वनस्थि ein knoblenloses Thier: सायन्तस्थिव्यग्रप्रायस्थि Verz. d. Oxf. H. 391, b, 32.

वनस्पत् f. वनस्पति Wagensug, Heereszug Pāṇḍav. Ba. 13, 1, 2. wohl auch AV. 10, 1, 15.

वनस्पति adj. an einem unglücklichen Tage geboren Çāṇak. Çā. 14, 51, 2. s. Davon nom. abstr. ०त्ता f. 4.

वनस्प AV. Pāṇḍ. 4, 86 fehlerhaft für वनस्प: vgl. Lit. Contr. 1808, S. 691.

वना also RV. 8, 31, 12.

2. वनाकाल; da वनाकाल sicher steht und da Unselbst auch so v. a. schlechte Zeit, Zeit der Noth sein kann, so unterscheiden wir uns jetzt für die Lesart वनाकालमेत. Die Stelle ist aus Nārada's Dharmas; in der Berliner Edichr. desselben (12, a) steht वनाकाल, eben so in der vollständigen Ausg. der Mir. II, 71, a, 7 und in Vismayoraja 126, a, 9.

वनाकाल ungewarnt: वारणा: वनाका: वनाकाल: Pāṇḍav. Ba. 22, 13, 4, 5.

वनाग adj. f. चा Bnā. P. 4, 3, 9.

वनागत 1) योगिन् mit dem (factisch) noch nicht angekommenen, noch nicht erschienenen Monde in (theoretischer) Confession tretend Wān. Nax. 4, 312; vgl. Vān. Bn. 8, 4, 7: वनागतमिति (नक्षत्राणि) योषात् (उपपत्तिना पुष्यते). Es sind also die Nakshatra Ravati, Agvini, Bharani, Kṛtikā, Rohini und Mṛgasirā. — 2) Gogana. उपगत MBh. 1, 1352. वनागत ०क्ति य: AK. 3, 22. — 3) oder nicht erwähnt. — 4) noch nicht erreicht Wān. Nax. 4, 309.

वनागतविधातृ 1) MBh. 12, 1889, 4908.

वनाग्रेय (3. घ + घा) adj. dem Agni nicht zuständig TBa. 1, 3, 4, 2, 3.

वनाग्नान्त (3. घ + घा) adj. nicht inne wendend AV. 6, 119, 3.

वनाग्नान्त unbekannt Ägr. Gg. 3, 11, 1. adv. auf unbekanntes —, auf unerklärliche Weise: यस्यान्नातमिव योगमप्यति der eine unbekanntes langwierige Krankheit hat TS. 2, 1, 9, 5.

2. वनात्मन् MBh. 5, 1299. Spr. 1480.

वनावपुरी (व + पु) m. n. pr. eines Autors HALL 133.

1. वनादर füge das Leichten hinzu; वनादर also Weiteres Spr. 2763.

2. वनादर Z. 2 lies 2 st. 12.

वनादरवत् (von 1. वनादर) adj. Gleichgültigkeit setzend: वचत् Kī. vā. 2, 140.

वनादरलेप (1. वनादर + घा) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die man dadurch an den Tag legt, dass man sich zu der Sache gleichgültig stellt, Kī. vā. 2, 140. Beispiel Spr. 4083.

वनादि Kap. 1, 27, 3, 69. पुरुष Tattva. 17.

वनादिवाता (व + वा) f. Überlieferung HALL. 1, 147.

वनादेश m. das Fehlen einer Anweisung, — einer Vorschrift: s. u.

वनादेश. adj.: वाक्पात्रमनादेशम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 304, a.

वनाश्व Z. 2 lies 8, 18, 3 st. 5, 18, 2.

वनाश्विनत् Kap. 3, 15.

वनापुष्प Z. 4 lies 7, 84, 1 st. 7, 85, 1. Hinzusetzen MBh. 1, 400, 2, 810, 3, 1428, 5, 7184. B. 2, 300, 32.

वनापत् m. n. pr. eines Rishi mit dem patron. Pārakāṣapa (Pārakāṣepa) Ind. St. 2, 302, 5.

वनापुषित Z. 2 lies 5 st. 8.

वनापय lies वापय st. वापय.

वनापय Z. 2 lies 9, 3, 1 st. 9, 13, 12.

वनापयत् lies nicht, wählend, nicht schmerzend; instr. वनपयसा adv. Pāṇḍav. Ba. 17, 12, 1.

वनापा f. = वनामिका Ringfinger HALL. 2, 322.

वनापत् s. 1. मृ mit वा und füge TS. 8, 3, 4, 1. s. hinzu.

1. वनापयत् im ersten Beispiel ist das Wort oxyt.; Z. 3 lies ०प्यत्रा-पयो: Z. 4 lies 8, 4, 18.

2. वनापयत् Z. 2 lies 11, 3, 19 st. 11, 4, 18.

1. वनापात्, ०त्त्वं ohne Anstrengung Wān. Rīmā. U. 585. वनापात्तार्थक HALL. 4, 80. Unermüddlichkeit Spr. 3458. 3689. Verz. d. Oxf. H. 30, 6, 18, wo वनापात्तार्थ zu lesen ist.

वनापयवद् Z. 2 zu streichen und Schol. zu Kī. vā. 1, 3, 29. 14, 1.

1. und Çā. B. 809, 10 zu vergleichen.

वनापयवती auch Manu. zu VS. 12, 91. Schol. zu Kī. vā. 1, 1, 30, 7, 18. Schol. zu Çā. B. 8, 4, 9, 27. 11, 4, 2, 19.

वनापति (3. घ + घाति) adj. gesund HALL. 2, 325, v. 1.

वनापति s. वार्ति.

वनापतिभुक्ति (3. घ + घा) adj. nicht berührbar (nach Comm.) TBa. 3, 7, 9, 9. dafür Kī. vā. 38, 18. वनापतिभुक्ति.

वनावपा Z. 3 lies वनावपा: AV. 7, 90, 3.

वनावपा (3. घ + वावपा) adj. unerfüllt, Beiw. des Authors Manu.

38. ०ज्ञानविद्युग्मर्ष m. n. pr. eines Bodhisattva Daśam. 2. ०स्वाम-पुलमपुरिधौगर्ष desgl. ebend.

वनावापिन् N. einer Secte Wilson, Sel. Works 1, 40. — Vgl. वावापिन्.

वनावार्तिन् (3. घ + घा) adj. nicht wiederkehrend: काल Spr. व-नावर्ति im 1ten Th.

वनाविल gesund: वपत् Spr. 4019.

वनावृत्ति (3. घ + घा) f. Nichtwiederkehr (zu einem neuen Leben) Bīdā. 4, 4, 23. Kap. 1, 84.

1. वनावृत्त vgl. u. वावृत्त. — 2. वनावृत्त Z. 2 lies वनावृत्ति.

वनावृत्त MBh. 13, 939.

वनावृत्त R. 2, 92, 20 fehlerhaft für वनावृत्त, wie die ed. Bomb. hat.

वनावृत्ति (3. घ + वावृत्ति) adj. Nichts essend; davon nom. abstr. ०वृत्ति n. MBh. 3, 12447. 12450.

वनावृत्ति vgl. u. वावृत्ति.

वनावृत्ति (3. घ + घा) adj. zu keinem Āgrama gehörig; davon nom. abstr. ०वृत्ति n. Verz. d. Oxf. H. 382, 3.

वनावृत्ति nicht gespeist TBa. 1, 1, 4, 3.

वनावृत्ति Z. 7, 5, 89, 1.

वनावृत्त 2) Verz. d. Oxf. H. 149, 8, 34.

वनावृत्ति (3. घ + विकाप) adv. ungern Çā. B. 12, 3, 8, 1.

वनावृत्ति AV. Pāṇḍ. 4, 19 und Wān. zu d. 84.

धन्वि (3. ध + क्त) adj. nicht gegangen (Cikhs. Ba. 1, 4. 8, 2. 18, 10.
धन्विद्, lies धन्विन् (3. ध + वि) f. — 14, 8, 33. — m. pl. N. pr.
eines Völkcs, v. L. für धन्विन् VP. II, 180.

धन्विन् m. N. pr. einer Einsidelei Verz. d. Oxf. H. 60, a, 38.

धन्विद् waszusammenhängend: वषत् Hall. 1, 139.

धन्विष्य 3. 1 lies निषाय.

धन्विभूष (TBa. 2, 4, 6, 12.

धन्विमि adj. (f. धा) wofür keine Vorzeichen da sind: धन्विमिं हि
श्रीवितम् 80 v. a. die Lebensdauer läßt sich ja nicht im Voraus bestimmen
Spr. 3375. so v. a. uneigennützig: भागवती भक्ति: Bala. P. 3, 25, 39. धन्विमि-
तत्सु von धन्विमि n. das Fehlen einer Ursache.

2. धन्विष्य 2) c) N. eines best. Bālagraha (Schlaflosigkeit) Pā.
Gpā. 1, 16. — d) N. pr. eines der Söhne des Garuda MBa. 3, 3595.

धन्विष्यद् 2) (3. ध + दृष्) m. Fisch Spr. 4603.

2. धन्विष्य 1) Karula. 24, 72. Davon nom. abstr. °ता f. Çiç. 9, 11.

धन्विद् 2) d) N. pr. eines Autors Hall. 1. 6. °वृत्ति 1. °भृद् Verz. d. Oxf.
H. 394, 10. No. 707.

धन्विर्धातु n. u. निर्धात.

धन्विष्य (ध + 1. ङ) m. der Sohn des Windes d. i. Hanumant Wa-
ser, Rāmāt. Up. 326.

धन्विलय n. u. निलय 1.

धन्विन्ति (3. ध + वि) f. Nichtwiederkehr, Bez. der 9ten unter den
14 Stufen, die nach dem Glauben der Gāina zur Seligkeit führen, Verz.
d. Oxf. H. 397, a, 13.

धन्विषि TS. 4, 7, 48, 4.

धन्विषिन्ति lies nicht abgewiesen.

धन्विष्य (von 3. ध + श्रु) adj. keinem Geschosse zugänglich: vgl.
श्वष्य und निषय.

1. धन्विष्ट 1) a) °वेद्य Spr. 3360. neben श्रु unter den 10 Arten von
Tönen MBa. 14, 1420. — b) n. °सागर Spr. 2649.

धन्विष्ट unheimbar RV. 8, 33, 9.

धन्विष्यन्तृ vgl. निष्यन्तृ, निष्यन्तृकार.

धन्विषाज (3. ध + १° von पशु) adj. der nicht gepoßt hat Ait. Ba. 3, 7.

धन्विल m. N. pr. eines Schlangendämons: नीलानीला MBa. 1, 162.

1. धन्विष्य nicht Herr über sich: पुरुषो ऽयमनीष्यः Spr. 4384. nicht
vermögend, — im Stando stehend (mit inf.) Raeb. 4, 69. TATTVA. 30.

1. धनु 1) a) कामवतो ऽध्वर्युः लोकः कृत्स्नः समुपवर्तते । पशुताः ससि
रत्नामस्तदृताः ससि हि प्रसाः ॥ R. 2, 99, 9. — d) R. 2, 26, 9 hat auch die
ed. Bomb. richtig पुष्येषां st. पुष्यो ऽनु. Hierher kann aber gestellt wer-
den: सप्तध्यायि तथा दिग्निष्ठो ऽप्यनु (ऽप्युत ed. Bomb.) MBa. 12, 3883.

— 3) a) Z. 3 lies 10, 14, 3. 12 st. 10, 14, 3. 14; Z. 8 lies सा, स्याति st.
सि. — 3) a) दिशो ऽनु धमसः सर्वः MBa. 4, 1731. — f) a) यदुर्वैष्टस्व
मुतो ब्रातस्तमो तुर्वसुः MBa. 1, 3850. तदनु Spr. 1427. — y) mit dem abl.:

धन्वाशुदनु MBa. 14, 3060. धन्वसेरानु (könnte auch gen. sein) R. Gora.
1, 46, 81. — g) शैत्यं नाम गुणास्त्वैव तदनु स्वभाविकी स्वधृता Spr.

2030. Z. 3 lies सिधति st. विधति. — h) Z. 4 schalte RV. vor 4, 161, 3
ein. यस्तौ देहि स मा देहि यस्तानामु स मामनु वरु दीक्षत, der ist
auch für andh MBa. 3, 505.

2. धनु 3) MBa. 1, 3108. ५.

धनुक 2) TS. 2, 3, 2, 8, 1. 5, 40, 1.

धनुकाम्य Karula. 25, 114.

धनुकाम्यी adj. demütigendswürth Kādrap. 21.

धनुकाम्या R. ed. Bomb. 2, 109, 31 wie Gora. — Spr. 1891. सानुकाम्य
adv. Daçan. in Bepf. Chr. 181, 13.

धनुकाम्योक्ति (धनुकाम्या + उ°) f. Beleidigungsbezug Spr. 2887.

धनुकाम्य 2) derjenige, mit dem man Mitleidgefühl haben muss, — hat
TRIK. 2, 3, 158. H. an. 2, 170. Med. t. 21. चात्मेव हि तो ऽनुकाम्यः für
den muss (der Herr) dasselbe Gefühl haben wie für sich selbst Spr. 3843.

धनुकर Z. 3 lies करेयातुकरेयो.

धनुकराय, वेधभाषणु Spr. 3087.

धनुकर्मन् (1. धनु + क°) m. N. pr. eines unter den Vigra Devāh
aufgeführten göttlichen Wesens MBa. 13, 4357.

धनुकार्य 1) प्रकर्षणकार्यध्यायामनुकार्यविकारयोः धावकारितुरयोऽन्या
MBa. 2, 915. — 2) MBa. 2, 1918. 3, 703. — 3) n. in der Stelle धनुकार्य
निकर्षं च व्याध्यायवकर्मन् । सर्वमेव न तत्रासीद्वर्तित्ये युधिष्ठिरं ॥
MBa. 2, 826. NILAK.: धनुकार्यं दारिद्र्याद्राजकीयद्रव्यस्यातीत्यस्य ह्यण्येन
धारयाम्. Es ist aber wohl bei 2, 1205 zu lesen धवर्ष चात्मेवर्षं च व्याधिः.

धनुकार्यन्तु adj. nach sich ziehend Spr. 4902, v. l. für धातुकार्यन्तु.

धनुकामिन् (von 1. धनुकाम) adj. begierig TS. 3, 5, 6, 1.

धनुकामिन् nach seiner Neigung verfahren; davon nom. abstr. °ता
f. BRATT. 5, 16.

धनुकारिन् sich richtend nach: ब्रम्हावधनुकारिणो न मरतां सत्ये
स्वभावाः काचित् Spr. 4207.

1. धनुकार्य (so zu lesen).

धनुकालम् vgl. Spr. 2076.

धनुकालिन् das Horazens: राममस्तु° WERNER, Rāmāt. Up. 386 (19).
मिथ्यावध्यानु° eine Aeusserung, dass Jmd ungewohnter Weise des Todes
schuldig erkannt worden sei, Karula. 25, 150.

धनुकूल 1) lies Abhang st. Ufer. — a) Z. 3 lies 5, 14, 13 st. 5, 14, 3.
सागरानु° am Meere gelegen PAra. 88, 2. सदानुकूलेषु किं कुर्वते रतिं न्ये-
धमात्येषु च सर्वसत्पदः गुत स एकादरे स्तेहन् Spr. 3088. भाषी freundlich,
willig PAra. 128, 13, 6. — b) °काप्यतो ऽनुकूलः स्यात् PAra. 128, 13, 6. — 3) n. eine best. rhetorische Figur, Darstellung von Unangenehm-
mem, das zu angenehem führt, Siln. D. 713. Beispiel Spr. 696.

धनुकूलता, दहनस्य die Gemüththeit zu brennen Bulisio. 156.

धनुकूलन (von धनुकूलम्) n. das Freundlichkeit, Schmeicheln (mit
dem gen. des obj.) PAra. 17, 13. Med. h. 29.

धनुकूल्य (von धनुकूलः), °पति gegen Jmd (acc.) freundlich thun, Jmd
schmeicheln KUMARA. 2, 39.

धनुकूलवत् (wie oben) adj. zur Erklärung von उपपद H. an. 4, 386.

धनुकाल्य, die angeführte Stelle ist verdorben.

धनुकाम 2) Verz. d. Oxf. H. 13, a, 11. 32. b, 39. 14, b, 32. 123, b, 14. देव-
ता° Verzeichnis der Götter Bala. P. 2, 6, 25. धन्वास्तित्यनुकामः so v. a.
Stamtafel Spr. 3135.

धनुकामयिका° Verz. d. Oxf. H. 73, a, 14.

धनुकामयी Verz. d. Oxf. H. 87, b, No. 92.

धनुकी (कीं) **मि धनु** *adj.* nachträglich gekauft (d. h. nicht am ersten Tage in der Frühe) *Ljpr.* 8, 4, 5. *Pañān.* B. 16, 14, 1. *Čikra.* Č. 14, 43, 7; *vgl.* *Kāra.* Č. 22, 3, 27. — *Vgl.* **परिकी**, शतकी.

धनुकोश *MBu.* 5, 7060. *mit* *gon.* 1, 6207. **सनुकोशम्** *adv.* *Dačar.* in *Bew. Chr.* 179, 16. **इद्रस्य कोशम्** *uhd* **धनुकोशम्** Namen von Šaman *Ind. St.* 3, 208, a.

धनुकोशवत् (von **धनुकोश**) *adj.* *mitteilidig*: **ब्राह्मसायण्ये** *MBu.* 1, 6208. **धनुकोशातिव** (**धनुकोश** + **या**) *m.* in der Rhetorik eine durch Bedauern an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, *Kivāda.* 2, 158. Beispiel: **नापातं न कृतं कार्यं त्वीभिर्मयुनि नार्थम्**। तद्धि या दीर्घिकास्वेव विशीर्य नीलमुत्पलम् || 157.

धनुक्ष्याति *TS.* 5, 1, 8, 6, 4, 5, 4. *Att. B.* 2, 1.

धनुग 1) *6* मलः कार्यनुगा येना कार्यं स्वामिस्तानुगम् *Spr.* 4691. **युते प्रचनुगं** यस्य प्रज्ञा चैव युतानुगा 8088. — 2) **सानुगा** *R.* 3, 55, 24. **समित्रः सन्तानुगः** (könnte auch bedeuten mit dem Heere und dem Gefolge: *vgl.* *u.* **पदानुग**) *MBu.* 5, 7449. **गोलेबोर, Gatte Halā. 2, 342. — *Vgl.* **पदानुग**, **मेनेऽनुग**, **वशानुग**, **हृदयानुग**.**

धनुगाण्डिका (1. **धनु** + **गण**) *f.* *Hügelkette*: **तथा माल्यवतः शृङ्गे पूर्वपर्वानुगाण्डिका** (**धनुगाण्डिका** = **तुद्रपर्वतः**: *Schol.*) *MBu.* 0, 382. **धनुगाण्डिका** a river of mount Mālyavat *Gold.*

धनुगति 3) das Erlöschen (des Feuers) *Pañānag.* 12, 4, 7.

धनुगतव्य derjenige, dem man nachgehen, folgen muss, — *darf* *Jān.* 3, 26.

धनुगन्धिका *s. u.* **धनुगाण्डिका**. **धनुगम** 1) **धौयनामनुगमः** (**वल्गु**) der Bettler (Macht) ist das Nachgehen *Spr.* 5304. **das Nachgehen** so v. a. **das Sichhingeben** *Jogā.* 1, 17. — 2) **Folgerung** *Bīdā.* 4, 1, 28 und auch in der zweiten Stelle.

धनुगमन das Erlöschen (des Feuers) *Kāra.* Č. 25, 3, 15, 24.

धनुगम्य *adj.* derjenige, dem man nachgehen muss, den man aufsuchen muss *MBu.* 14, 1206.

धनुगादिन् *nom. ag.* von 1. **गद्** mit **धनु** *P.* 5, 4, 13. — *Vgl.* **धनुगादिक**. **धनुगान** (von 2. **गा** mit **धनु**) *n. nom. scl.*; *vgl.* **एकाविंशत्यनुगान**, **चतुरङ्ग**, **दद्यान्**, **पञ्चानु**.

धनुगामिन् 2) *MBu.* 5, 7536.

धनुगायम् (von 2. **गा** mit **धनु**) *adj.* zu besingen (*Sl.*); vielleicht singend, klingend *RV.* 8, 3, 34.

धनुगिरम् (1. **धनु** + **गिरि**) *adv.* am Berge *Rām.* 13, 49.

धनुगीता (von 2. **गा** mit **धनु**) *f.* Nachgesung, Titel eines Parvan (*Adh.* 10-92) im 14ten Buche des Mahābhārata *MBu.* 1, 354.

धनुगृह्य, **धनुगृह्योक्त** *Vin.* 49 schlechte Lessart für शतगृहीः; *vgl.* *Spr.* 1403.

धनुगृह्य, **गृह्यित** *s. u.* **गृह्यम्** mit **धनु**. **धनुगृह्यवत्** *n.* कुलाणु dem Geschlecht —, der Kaste entsprechende Vorzüge besitzend *Spr.* 4639.

धनुय *adj.*, **धनु** *adv.* einer *Čakti* *Pañān.* 3, 3, 30. *Werra, Rām.* *Up.* 336.

धनुयत् 1) füge Gnadenbesetzung hinzu und *vgl.* noch *Spr.* 1643. 3716 (pl.), 3784. — 2) **धनुय** eine Schöpfung zu Gnaden so v. a. eine erglänzende Schöpfung *Tattva.* 45. *Vetz.* d. *Oxf. H.* 92, 6, 17. — 3) **Stütze**. *Thal.*

zung, Festhaltung RV. *Pañ.* 11, 10. — 4) *Baie.* *P.* 7, 9, 45 nach dem Schol. so v. a. **धनुयत्** oder **देवतायत्**. — 5) mystische Bez. des *Diphthongen* *Wa* *Werra, Rām.* *Up.* 314. *fg.* 318. *fg.* — 6) *f.* **धा** *Bez.* einer *Čakti* *Werra, Rām.* *Up.* 336.

धनुयच्छा *vgl.* **मित्रच्छा**.

धनुयच्छीकर (**धनुयच्छ** + 1. **कर**) zu einer Gunstbesetzung machen: **मित्रच्छा** *व्ययमनुयच्छीकृतः* *Rām.* 11, 90.

धनुयामम् (1. **धनु** + **याम**) *adv.* *Dorf für Dorf* *P.* 4, 3, 61. — *Vgl.* **धनुयामिक**.

धनुयारुक् (von **युक्** mit **धनु**) *nom. ag.* der Jmd Beistand —, *Hilfe* leistet, zu Jmdas *Partei* steht: **पार्यायुयारुक्ताः** *Rīdā-Tar.* 3, 239.

धनुयारुह *MBu.* 3, 348. Davon *nom.* *abstr.* **धनुयारुहता** *मयि* so v. a. *weenn du (ihr) mir eine Gunst zu erzeigen gedenket (gedenkt)* *MBu.* 1, 277. 3, 6002. 15514.

धनुयारु 1) *f.* *ई* *Spr.* 2651. — 2) *a* 2 *Čat.* *B.* 13, 5, 4, 9 gehört zu *b*. **पार्यस्यानुयारुः** *Gefolge* so v. a. *Partei* *Rīdā-Tar.* 3, 238. **धनुयारु** *Begleiterin, Dienerin* *Čv.* *Ca.* 10, 8, 11. *Kāra.* 20, 146. — *b*) *lies* *Folgestrophe*.

धनुयार्वीर *s. u.* **वर्ष** mit **धनु**.

धनुयित 1) **धनुयितार्थ** eine unpassende Bedeutung habend, z. B. **पणु** *Opferthier* im Verse **पूरा धमरतो पाति धमरता** *खाद्ये*, insofern es mit dem Begriff eines *Helden* (**पूरा**) sich nicht verträgt, *Slā.* *D.* 874. 213. 2. 3. *PANDIT* 1, 9.

धनुयितन das Sichbeschäftigen der Gedanken mit Etwas, das Nachdenken über (*gon.*) *Kap.* 4, 8. *Vedāntas.* (Allāh.) *No.* 122. *Pañāpār.* 82, 6, 9.

धनुयिच्छ *adv.* von dem kein Rest von Speisen haftet, rein; = **प्रपत** *Halā.* 2, 247. **धनुयिच्छस्य** *मलस्पर्शप्रापयितम्* *Vetz.* d. *Oxf. H.* 283, 6, 1.

धनुयि 3) *a*) *hierher* wohl: **धनुयिज्ञाननुतो** *मार्मकते* *TS.* 4, 3, 25, 2.

धनुयस्मन् (1. **धनु** + **स्म**) *m.* ein jüngerer Bruder *Inscr.* in *Journ.* of the *Am. Or.* *S.* 7, 8, 11. 27. *Vgl.* *u.* **उत्तय**.

धनुवात *vgl.* *u.* **ज्ञन्** mit **धनु**.

धनुयिष्ठता (vom *desid.* von **युक्** mit **धनु**) *f.* Willfährigkeit *Slā.* zu *Att. B.* 1, 6.

धनुशातिव (**धनुशा** + **या**) *m.* in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die man dadurch an den Tag legt, dass man seine Einwilligung dazu gibt, *Kivāda.* 2, 136. Beispiel *Spr.* 1376.

धनुशातय *nom. ag.* der die Einwilligung, Erlaubnis zu Etwas gibt *Baie.* *P.* 4, 21, 25.

धनुधान *n.* Einwilligung, Erlaubnis *Varisetha* in *Dattakarm.* 3, 1.

धनुयेश्वरम् *adv.* *MBu.* 1, 5355. — *Vgl.* **येश्वरयेश्वरता**.

धनुयर्मम् (*superl.* zu 1. **धनु**) *adv.*: **धनुयर्मो** *गोपयति* *bedehnt* am meisten *Čat.* *B.* 10, 8, 10.

धनुयत् richtiger 3. **धनु** + **तत्**. **धनुयत्तु** (von **तु** mit **धनु**) *adj.* *Durst* —, *Verlangen* bewirkend *MBu.* 12, 661 5.

धनुयित्तान (vom *desid.* von **युक्** mit **धनु**) *adj.* dem Begriff stehend *Etwas* (*acc.*) auszuführen *KML* zu *M.* 2, 104.

धनुयाम 1) *a*) nicht der letzte (im *Varga*) d. i. kein *Naal* *RV.* *Pañ.*

12, 2. AV. Pañ. 1, 89, 2, 30. Taitt. Pañ. 2, 9 in Ind. St. 4, 123. — b) *keinen Höheren über sich habend, der Höchste u. s. w.*; vgl. noch R. 3, 52, 32. 53, 10. Daṣa. in Bm. Chr. 182, 24.

धनुनामप्राप्तिका f. im Sāmāhja older der 9 तुष्टिचिपर्यय, *Ergebnisse an Sinnengemessen ohne Rücksicht auf das für Andere entstehende Wohl* Taitt. 36. Ebenso scheint auch die entsprechende Species der तुष्टि zu heissen (unterschieden als सात्त्विका) 39, 18, 41, 12 und Gold. a. v. **धनुनाम** 1) f) *keine Antwort habend so v. a. woogen man Nichts erwiedern kann*: वाक् MBu. 2, 20, 50 v. a. nicht antwortend, *Nichts zu erwiedern habend* 3, 17341. तप्यमासीदनुनामः Kāṭh. 26, 189.

धनुनामयोग WASSILJEW 185.

धनुदश m. Vorstellung, Ernährung MBu. 1, 3146.

धनुदर्शन das Ansehen, Lehren (vom caus.) Schol. zu AV. Pañ. 1, 8.

धनुदर्शन erblickend, wahrnehmend Spr. 5240.

धनुदात 3) adj.: *उक्ति nicht erhabens —, gewöhnlich oder gemeine Sprache* Daṣa. 1, 54. — 4) m. N. pr. eines Schlangendämons WASSILJEW 205.

धनुदिनम् (1. धनु + दिन) adv. *Tag für Tag* Spr. 1783. Kā. 5, 37. Kāṭh. 14, 231. धनुदिनसरुक्तासातुरागा 16, 123.

धनुर्दोषी f. RV. 10, 85, 8 nach Śā. = व्यत्या Gefährtin.

धनुर्दश 1) VS. Pañ. 1, 143.

धनुर्दक्ष (1. धनु + देक्ष) adv. *im Rücken, von hinten* Čaṣ. 9, 73.

धनुर्दक्ष (1. धनु + दक्ष) n. Fortsetzung —, Wiederholung des Würfelspiels, Bez. der Adhja 70—79 im 2ten Buche des Mahābhārata MBu. 1, 819.

धनुर्दक्ष (3. ध + उ) adj. *nicht verläßt* TBa. 1, 4, 4, 6.

धनुर्दोष (3. ध + उ) m. *Sorglosigkeit* Taitt. 37.

धनुर्दोष 2. 2 lies 7, 114, 2. Den, 7, 115, 2.

धनुर्दोष das Gedenken, Denken an (das obj. im comp. vorangehend) MBu. 2, 3559. Kūṣa. 6, 21. WASSER, Rām. U. 350 (21).

धनुर्दोषिन् nachtrachtend, nachstellend: धनुर्नु TBa. 2, 1, 4, 3.

धनुर्दोष adj. *derjenige, dessen man gedenken muss*, Rām. 17, 36.

धनुर्दोष 1) R. Gora. 4, 26, 10 = R. ed. Bomb. 4, 27, 33. Schol.: धनुर्दोषमनुनामयन् — 2) a) Spr. 752. so v. a. Schmeicheln Hir. II, 117 (Spr. 4140).

सानुनाम adv. *auf verbindliche Weise* Daṣa. in Bm. Chr. 190, 6.

धनुर्दोष nachschmend, widerstehend Rām. 10, 36. — Vgl. कलानु.

धनुर्दोष adj. *verschönd*: कुपितानु Kāṭh. 14, 89.

धनुर्दोष 1) c) *durch die Nase sprechend, naseind* Čaṣ. in Ind. St. 4, 368. सानुनामिकावाक् naseind Sprache Čaṣ. 1, 260, 15.

धनुर्दोष adj. = धनुर्दोष. उजयानमा धनुर्दोषः Ind. St. 4, 122.

धनुर्दोष a. v. क्वं mit धनुर्दोष.

धनुर्दोष (1. धनु + दोष) adv. *jede Nacht* Kām. Nira. 7, 56. Kāṭh. 14, 39.

धनुर्दोष m. Titel einer grammatischen Schrift Uśā. u. Uśā. 1, 151. Verz. d. Oxf. H. 161, a, 14. °कार 102, a, 89. Vgl. u. न्यास 8.

धनुर्दोष lies unerschöpf.

धनुर्दोष vgl. पदं mit धनु.

धनुर्दोष m. ein Weg, den man nach einem Andern betritt, den ein Ander vorher gewandelt ist: तस्य धनुर्दोषावसानुषन् — का — उप-
क्रियन्ति अपि auf dessen Weg Bala. P. 5, 24, 56. Vgl. धनुर्वन् — adj.

Diener Bala. P. 5, 3, 3.

धनुर्दोष n. Bez. eines Upāṅga Ind. St. 3, 260. f. वसिष्ठानुषन् N. eines Sāman 233, a.

धनुर्दोष 2) नास्तिकान्कास्तिषामागमानामनुपदं प्रपत्ता: Praa. 88, 4. तेषामार्थमनास्तिवामानुपदं गतास्ति नार्कं यदि in ihre Feststapfen treten Spr. 2031. — 4. bei jedem Schritte Čaṣ. 9, 73.

धनुर्दोष (1. धनु + पद) f. ein Pfad, den man nach einem Andern betritt, den ein Ander vorher gewandelt ist, Bala. P. 5, 14, 1.

धनुर्दोष Z. 3 lies 7, 80, 2 st. 7, 81, 2.

धनुर्दोष (3. ध + उ) adj. *nicht ausgehend* TBa. 6, 1, 7, 8.

धनुर्दोष Čaṣ. 9, 70.

धनुर्दोष f. N. pr. eines Frauenzimmers Śaṣ. 277 (47). einer Stadt 242 (12). Wilson, Sol. Works 2, 5.

धनुर्दोष n. u. परिधि.

धनुर्दोष (3. ध + उ) f. das Nichtbegreifen Kūṣa. 164, a.

धनुर्दोष (von पद्म mit धनु) adj. *erschauend* Joa. 2, 20.

धनुर्दोष (3. ध + उ) adj. *nicht alles Andere ausschliessend* Tarkara. 40. 41. Buśipr. 71. 73. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 13. 242, a. No. 393. fgg.

धनुर्दोष f. N. pr. 2275 (Conj.).

धनुर्दोष Verz. d. Oxf. H. 206, a, 14. 281, b, 12.

धनुर्दोष adj. *bewahrend, hütend*: सर्वभूतानु MBu. 1, 1950. भर्तृपि-
पातु 15, 591.

धनुर्दोष vgl. डनुगलन.

धनुर्दोष adj. *zu bewahren, zu hüten, den man tren bleiben muss*:

तस्य Kāṭh. 17, 107.

धनुर्दोष 2) Kūṣa. 1, 35. — धनुर्दोष adv. 2) धनुर्दोषाकारिन्
nach wie vor Jmd. beleidigend, fortfahrend Jmd. zu beleidigen Spr. 5122.

धनुर्दोष (von त. दा mit धनु) nom. ag. Unterlasser TS. 2, 2, 4, 4.

धनुर्दोष vgl. RV. Pañ. 13, 1. AV. Pañ. 1, 12 (m.). Čaṣ. in Ind. St. 4, 107. 118. Par. obond. 5, 163. WITTEY zu AV. Pañ. 1, 12.

धनुर्दोष vgl. u. t. पदं mit धनु.

धनुर्दोष n. das Lernen des Veda.

धनुर्दोष vgl. u. adj. zum (Unterhalt) beim Lernen des Veda erforder-
lich Gora. 3, 2, 27. Äg. Gya. 1, 22, 9. 12. °हामा das Opfer, welches der
Lehrer vollzieht, wenn er einen Abschnitt der Veda-Lesung mit dem
Schüler beendet hat, Schol. zu 9. 15.

धनुर्दोष (1. धनु + प्र) adj. f. *entsprechend*: कौतुलानु MBu. 12, 184, 6.

धनुर्दोष das Herbeitreten Rām. 10, 52. गेकानुर्दोषम् Haus für Haus
betretend u. s. w. sind Absolute.

धनुर्दोष (vom caus. von धनु mit धनु) n. das Besühnen, Besühn-
tügen: कुक्ष्य किरीटिना MBu. 1, 136.

धनुर्दोष MBu. 2, 12617. 14559. 12, 4924.

धनुर्दोष (von सञ्ज mit धनु) f. Anschluss Kāṭh. 19, 53.

धनुर्दोष (vom caus. von 2. धनु mit धनु) n. das Beleben, Verleb-
en Praa. 68, 2.

धनुर्दोष Kāṭh. 1, 89. Verz. d. Oxf. H. 307, a, 28. 308, a, 20. 210, a, 10.

215, a, 88. 8, 3. Sim. D. 633. fgg.; vgl. PANDIT 1, 53. fgg.

धनुषिषय (von 1. धृ + धनु) n. das Nachsenden Schol. zu PRAB. 68, 2.

धनुषव RAEM. 13, 78.

धनुषवन्ध 1) a) das Binden an: तन्धुवन्ध JAGAS. 2, 9. — o) Spr. 20f. 3452. fgg. 4592. — o) VEDĀNTA. (Allah.) No. 4. — o) वैरानुवन्ध das Beginnen einer Feindseligkeit DAQAN. in BENF. CHR. 198, 8. — Vgl. सानुवन्ध.

धनुषविन्ध 1) मरुविरानु° Spr. 1020. पापानु° 4136. धनर्षानु° DAQAN. in BENF. CHR. 193, 6. धनुक्लानु° Sin. D. 713. — 2) sich weit hin erstreckend, sich ausbreitend: प्रवलं वीरुषाम् KUMĀRA. 5, 34. lange wührend: यशम् RAEM. 6, 77. Also auch selbständig im Gebrauch.

धनुविन्ध 1. धनु + विन्ध n. ein entsprechendes Gegenbild: विन्धानु-विन्धव Sin. D. 662.

धनुवाक्यम् adv. laut dem Brāhmaṇa LĪT. 2, 10, 24.

धनुषवान्ध (धनुषव + धा°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 87. 91.

धनुभाग (1. धनु + भाग) m. 1) ein untergeordneter u. ein kleinerer Theil: ततो भागानुभागेन देवगन्धर्वदानवाः। धवतर्तुं मर्त्यं सर्वं मक्षपापामु-रुज्जसा || MBu. 3, 15936. — 2) feeling, or sensible quality WILSON, Sol. Works 4, 313; wohl fehlerhaft für धनुभाव.

धनुभाव 1) in der Rhetorik Verz. d. Oxf. H. 213, a, No. 806. — 2) Spr. 896 (= समुद्रपानादिप्रभाव Schol.). RAEM. 10, 39. DAQAN. in BENF. CHR. 198, 14. — Vgl. मरुनुभाव.

धनुभावक Z. 1 lies adj. st. n.; धनुनुभावकता bedeutet Unverständlichkeit.

धनुभाषितरु nom. ag. zu Jmd sprechend, sagend RAEM. 16, 86.

धनुभिर्ति lies Matte st. Spalte und 16 st. 17.

धनुभूतार्था (धृ + धा°) f. Erzählung des Wahrgenommenen DAQAN. 1, 46.

धनुभूति Buia. P. 7, 13, 14.

धनुभूतिप्रकाश HALL 116.

धनुभाग (von 3. धृ + धनु m. Genuss: n. धानुगच्छति सुखानुभागा-न् (सुखस्य भागान् ed. Bomb.) MBu. 3, 12648.

धनुमति 1) DAQAN. in BENF. CHR. 186, 8.

धनुमसत्त्वा° adj. anzuerkennen Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 539, 16.

धनुमक्षपा lies Hintonnackhagen st. Hirsagen.

धनुमर्या Spr. 3719.

धनुमष्ट (1. धनु + मष्ट) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 230, 6, 27.

धनुमा Buisins. 66. DAQAN. 1, 37.

धनुमातव्य (von 3. मा + धनु adj. zu folgern, zu schließen Schol. zu Kap. 1, 187.

धनुमान 1. f. füge nach n. hinzu: 1) das Schliessen. Als Bez. einer best. rhetorischen Figur Sin. D. 711. Verz. d. Oxf. H. 208, 6, 10. Beispiel Spr. 2389.

धनुमान (von मन् + धनु) m. Erlaubnis TBa. 2, 7, 8, 3. KĪT. 37, 2. धनुमानचित्तमायि (धृ + चि°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 587. 242, 6, No. 598. 246, 6, No. 621. °दीधिति ebend.

धनुमानतचित्तमायि (धृ + त + चि°) m. Titel der 2ten Buches im Tattvākīnīamagi Verz. d. Oxf. H. 240, 6, No. 585.

धनुमादीधिति (धृ + दी°) f. Titel eines Commentars zum oben genannten Werke Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 587. fgg. °दिष्पणी 243, a,

No. 593. fgg.

धनुमानन (vom caus. von मन् + धनु) n. das Bereden, zu-gewinnen-Suchen MBu. 5, 7185.

धनुमानप्राप्ताप्यवस्थापन (धृ + प्रा° + प्य°) n. Titel einer Schrift HALL 52. Vgl. धनुमानप्राप्ताप्यवस्थापन Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 590.

धनुमानमयूष (धृ + म°) m. doagl. HALL 38.

धनुमानमूलदिष्पणी (धृ + मूल + दि°) f. Titel eines Commentars zum Anumānakīnīamagi Verz. d. Oxf. H. 241.

धनुमानोक्ति Logik HALL 1, 10.

धनुमायक (vom caus. von 3. मा + धनु) adj. zu einem Schluss ver-helfend: लताय Buia. P. 2, 2, 35.

धनुमिति TARRA. 20, 29, 37.

धनुमितित्परमार्थकार्यकार्यभावाविचार m. Titel einer Schrift HALL 51.

धनुमितित्परमार्थवाद doagl. ebend. धनुमितित्परमार्थविचार m. doagl. 50.

51. धनुमितिमानसवाद m. doagl. 52.

धनुमृय (von मृग् + धनु) adj. was man sucht, wonach man trach-tet Buia. P. 2, 4, 12.

धनुमृत् (von 1. मृ + धनु) adj. Jmd im Tode folgend RAEM. 8, 84.

धनुमदन् (von 1. मुद + धनु) n. das Sich-fressen über: प्रातर्कार्यम्° Pratiṭip. 22, 6, 3.

धनुमेक (von मुच् + धनु) m. wie es scheint N. eines ver-dorbenen Agni AV. 2, 24, 3. — Vgl. धाम.

धनुर्धैषति (partic. von मुच् + धनु) f. N. pr. einer Apsaras VS. 15, 17. — Vgl. धनुर्धैषा.

धनुषास, धनुषास z. B. TS. 8, 1, 6, 3, 4.

धनुषासिक vgl. धनुषासिक.

धनुषासिन् m. pl. Gefolge, Dienerschaft MBu. 5, 1236. Spr. 3740. ag. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBu. 1, 2787.

धनुषासक (von पुस् + धनु) nom. ag. der Einem gern Etwas anhangt, Makler (= एषधिवत् Schol.) MBu. 12, 11014.

धनुषासक ein besuchter Lehrer MBu. 13, 1288.

धनुषासक्य adj. zu befragen: सा खया ननुषासक्यया कासि कास्यासि चाङ्गने MBu. 1, 2866.

धनुषेयम Befragung, Erkundigung nach, das Ausfragen: पाप्मि सा स्मनुषेयमो मे न कर्तव्यः कथं च न MBu. 13, 1478. वार्तानु° RAEM. 13, 71. DAQAN. in BENF. CHR. 193, 2. 195, 30.

धनुर्क्ति lies Hrt. (vgl. Spr. 2098) st. H. und füge II, 57 noch hinzu.

धनुर्ज्ञान das für-Nach-Gewinnen, das Sich-verpflichten: तत्रियास्य प्र-वर्तते सर्ववर्णानुरज्जि: MBu. 3, 12916.

धनुष्या MBu. 3, 685. NĪLAK. erklärt den loc. pl. durch प्रतिरध्यम् der Schol. des R. durch दृष्ट्यापार्षणी.

धनुमा Führung: ततद्व्याप्तव्यवपानुराम Ind. St. 5, 31. Rātho Cg. 9, a.

धनुमावर्त्त verwickelt und zugleich roth Cg. 9, 10.

धनुर्गामिन् 1) सधिया महीपति: Spr. 3936.

धनुर्गाम m. pl. = धनुर्गाम N. eines Nakṣatra WANA, Naz. 1, 342. f. धा N. pr. eines Franzensimmers SCHUMMER, Lebnach. 270 (40).

धनुर्ग्रह 1) TS. 8, 1, 9, 6. यो हि भूयो भिषुक्तः सम्पन्ना कर्त्तव्यं दुष्कोः। कृपातदनुग्रहं हि auf entsprechende Weise, wie es sich gebührt Spr. 2072.

अनुवृत्तक adj. *entsprechend, angemessen* KATHA. 25, 164.

अनुवृत्तिर्न ल 1 lies *Mittel* st. *Bestreben*. *Rücksichtnahme, Bevorzugung* Spr. 1902.

अनुवृत्तिन्, *सिक्तकार्यम्* KATHA. 13, 30. गिरा सत्यनुराधिप्या 17, 141. Davon nom. abstr. ०राधिता C: यत्ने विक्रष्टे स्त्रीधनुराधिप्याम् 20, 197.

अनुवृत्तन् partic. von *वृत्* mit *धनु*: vgl. *धनुराकृति*.

अनुलासक und ०लासिन् (von *लम्* mit *धनु*) adj. *hulpend* —, *lansend mit*: vgl. *मेघानु*.

अनुलेपन auch das *Saiben* Verz. d. Oxf. H. 85, a, 48, b, 22. मात्स्यानुलेपनम् 103, b, 22. — Vgl. *गात्रानुलेपनी*.

अनुलेपिन्, *रक्तमगनुलेपिन्* (MBa. 13, 884) und *धर्ममगनुलेपिन्* (888) unter den Beiw. *Çiva's* doch wohl einen rothen (halben) Kranz tragend und gesalbt.

अनुलोम, instr. ०मेन auf glatte Weise, mit Schmettschalen *Yogwa-Kāṅ*. 7, 10.

अनुलोमिन् m. N. pr. eines Mannes *SAṆS*. K. 184, a, 9.

अनुलुब्धपति n. = *माधुर्य* DAṢA. 2, 32.

अनुलुब्ध 1) ०लोका Verz. d. Oxf. H. 40, b, 28. — 2) *Nebengeschlecht, Seitengeschlecht* HARIV. 5165. — 3) adj. f. *झा obenbürtig*: भार्या MBa. 13, 1460.

अनुत्तरत् TBa. 1, 4, 40, 1. 2. PAṆḌAV. Ba. 17, 13, 17. KĪṬU. 13, 16. 39, 6. VARAṆ. BṆ. S. 8, 24.

अनुवर्तिन् (von *वृद्ध* mit *धनु*) adj. *preisend*: *मन्थयास्तान्* (so ist zu verbinden) KATHA. 11, 53. Vielleicht fehlerhaft für *अनुवर्तिन्*.

अनुवर्तेन *Folgsamkeit* Spr. 2179.

अनुवर्तन् (1. धनु + वृत्) n. *ein Weg, den man nach einem Andern betritt, den ein Anderer vorher gewandelt ist*, BUKI. P. 8, 14, 11. — Vgl. oben *अनुपव*.

अनुवषट्कार् AṬ. Ba. 2, 28.

अनुवाक 1) das *Nachsprechen*: ०क्ता मुनिर्देया तन्नामदर्शिनी MBa. 3, 1394. 5, 4464. 12, 277 (S. 375, 2. v. u.).

अनुवाकानुपविषाया (अनुवाक-अ + वि०) n. *Titel einer Schrift* WILSON, *Sol. Works* 1, 141.

अनुवाक्य (von *वच्* mit *धनु*) adj. zu *recitieren*: vgl. *धरापठेनु*.

अनुवाच् AṬ. Ba. 1, 16.

अनुवाचन ist die *Aufforderung* zu *recitieren*, welche der *Adhvarju* an den *Hotar* richtet. In den Citaten zu corrigieren 18, 10, 1. 12, 10, 18, 7, 9.

अनुवाद 1) *Wiedererzählung, abermalige Besprechung, das Zurückkommen auf einen schon besprochenen Gegenstand* Schol. zu KĪṬU. Ca. 26, 5, 2. PAṆḌAV. Ba. 16, 5, 17. KOLL. zu M. 1, 19, 2, 35. Vgl. MÜLLER in Z. d. d. m. G. IX, 1, N. — 4) *Erstausdruck der Lehre* *परिभाषया प्रत्युदीर्य* Bala. P. 8, 10, 15.

अनुवादित् 2) *harmonisierend überh.*: *तदनुवादित्* RAAG. 9, 22.

अनुवासाने Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 11. 20.

अनुवासाम् (1. धनु + वासा) adv. *Tag für Tag* RAAG. 17, 44.

अनुवाविष्ये adj. *wonach man sich zu richten hat*: *परमनुवाविष्ये व मन्त्रम्* so v. a. auch soll man in die Feuertöpfe Hochgesessener treten Spr. 1923.

अनुवृत्ति 1) Kāp. 1, 3, 4. — Soṇ. 1, 198, 2 gehört zu 2): *Pflege der Ge-*

sunden. — *त्रेक्षन्* ist *anhaltende Freundschaft*. — 2) *अनुवृत्तिवानुष्ठा* so v. a. *vermöge* —, in Folge der eigenen Geschicklichkeit RAAG. 7, 42. — 3) *तवनुवृत्तिं न व कर्तुमत्तले* KUMĀRA. 8, 58. Çaṭ. 9, 58. *अनुवृत्तु* RAAG. 13, 78. *लोकाधिपानु* Spr. 1215. — 4) *das Obliegen, Sichhingeben* VADINTA. (Alfab.) No. 146. — 5) *Wiederkehr* (el. orig. Bed.) Kāp. 1, 2, 3, 77. *वर्णानामनुवृत्तिर्या* *मातिहारास्त्युति*: *अनुप्रातः* Citat bei GOLD. — 6) = *यात्रा* HALLI. 5, 53.

अनुवेदास्तरमप्रकार् s. *अनुवेदास्*.

अनुवेष्ट्य s. u. *अनुवेष्ट्य*.

अनुवेनेप wohl adj.: *धितिकम्प मझाम्नेयानामनुवेनेपे निर्गमे* LALIT. od. Calc. 277, 7.

अनुव्यञ्जन vgl. noch *Lot. do la b. l. 617*.

अनुव्यम् (1. धनु + वी Schol.) PAṆḌAV. Ba. 19, 3, 2.

अनुषय 1) a) Z. 6 lies *कपयिष्या*. — b) *alte oder tief wurzelnde Feindschaft*: *वद्वानुषय* R. GOA. 1, 2, 18. *वेरनिलप* st. dessen die andere Roc. — d) über die Bed. des Wortes bei den Buddhisten s. WASSILIEW 240. 249. 284. 236.

अनुषयातोप (अनुषय + धा०) m. in der Rhetorik eine durch *Reiz* an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, KĪVĪN. 2, 162. Beispiet Spr. 3604.

अनुषयिन् hängend an: *मुखा*नु JOGA. 2, 7.

अनुषाय H. an 7, 11 wohl fehlerhaft für *अनुषय*, wie GOLD. vermuthet.

अनुषायारि s. *कालानु*.

अनुषात्व (1. धनु + शा०) m. N. pr. eines *Dattja* Verz. d. Oxf. H. 4, b, 13.

अनुषासन, योगानु JOGA. 1, 1.

अनुषासितिर् *Lenker, Regierer*: *यत्र लोके यत्र कितवो वातो यत्रानुषासिता*। *मज्झिमे ते ऽवशा राजमध्यममप्यवशा इव* MBa. 5, 1446 (vgl. Spr. 2292, wo *प्रशासित* st. *धनु* gelesen wird). *Unterweiser, Lehrer* 3, 1947.

अनुषासिन् vgl. *मृषानु*.

अनुषासिति f. *Belehrung*: *आनुषासानु* KUMĀRA bei MÜLLER 81. 80. *अनुषासित* 1) *Übung, Stadium* (= *अनुषास*) Schol. zu PAṆ. 98, 14.

अनुषुभ्रया (vom desid. von *भृ* mit *धनु*) f. *Gehorsam* MBa. 14, 1029.

अनुभव und अनुभाव s. *आनुभविक* und *आनुभाविक*.

अनुभाक (1. धनु + भा०) m. N. eines *Sāman* TS. 1, 3, 6, 1. 2. *प्रशस्ति*. *रनुभाक*: *dogl. Ind. St. 3, 224, a*.

अनुषङ्ग 1) *Anschluss* Schol. zu VS. PAṆ. 4, 173. Spr. 972, v. 1. (vgl. Th. III, S. 366). 1012, v. 1. KATHA. 22, 259. ०पाद् *Titel des 2ten Buches* (von *Vajuparipa* Verz. d. Oxf. H. 50, a, 23 (vgl. *Addenda et Corrigena*). — 8) *Anhängsel, Refrain* ÇAṬ. Ba. 8, 6, 2, 3. *पदानु* CĪRĀ. Ca. 17, 14, a. 12, 19, 10.

अनुपङ्क्तिन् sich *anschliessend* an (gen.), sich *ergebend* aus Spr. 1012.

अनुपत्य (1. धनु + सत्य) nach *Si.* *wahrhaftig, Wort haltend* RV. 3, 26, 1.

अनुपृक्त (von *पृ* mit *धनु*) m. *Nachtrieb der Reiseflasche*; vgl. *अनुपृक्त*.

अनुपृग् in TS. st. *अनुपृग्* (von *अनुपृग्*) Ind. St. 8, 40.

अनुपृष्ट्याम् (अनुपृष्ट् + णि०) adj. die *Anusubh* zum *Kopfe* *hahnd*: *प्रगाय* Ind. St. 8, 100.

अनुपृष्ट् 3) Bez. der *Zahl acht* Ind. St. 8, 167. — Vgl. *अनुपृष्ट्*.

अनुष्ठान 1) a) Z. 4 lies *अनुष्ठानि* und vgl. Spr. 2908. *आनुष्ठान* das *Ö-*

llogon Riés-Tan. 8, 574. धनुष्मन् Kap. 1, 2.

धनुष्मन् (vom OBST. von स्था mit धनु) n. das Obgelegenes, das Ausgelegenes: स्वाधिकारानु° Daṣa. In Benf. Chr. 180, 2. एकधारिणीव्रतानु° 20.

धनुष्मन्धरणीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, b.

धनुष्मिन् (von स्था mit धनु) adj. obliegend, ausführend: कुलधर्मानु° Daṣa. In Benf. Chr. 181, 12. माउल्लेताव्रतानु° Verz. d. Oxf. H. 249, a, 1.

धनुष्ये, superlat.: को वा त्विदं धर्माणामनुष्येतनो मत्तः MBu. 14, 1848.

धनुष 1) a) MBu. 1, 772. kühl, kalt Čr. 9, 3.

धनुषम् adj. kältetragig Wana, Rīmā. 293.

धनुषमान् (von या mit धनुस्मन्) n. das Besuchen der Reihe nach: पुण्यतीर्थानु° MBu. 1, 398.

धनुसंवत्सर, abl. sg. nach Verlauf eines Jahres MBu. 1, 3956.

धनुसंधान 2) das Richten der Aufmerksamkeit auf Etwas Mallin. zu Kumāras. 3, 40, 7, 54. Vedānta. (Allah.) No. 47.

धनुसंधि m. Vereinigung Vutr. 63.

धनुसंधेय lies worauf man seine Aufmerksamkeit zu richten hat und fuge noch hinzu Suṣa. 1, 13, 4. Mallin. zu Kumāras. 6, 46. Schol. zu Praś. 45, Cl. 4.

धनुसर्प 1) परानुसर्पे क्षान्म् Mān. P. 10, 15. कुमारानु° das Betreten schlechter Wege Spr. 4101. Hierher gehört auch das unten 3) gestellte Beispiel Mān. 82.

धनुसर्ग 1. धनु + सर्ग m. eine sekundäre Schöpfung Bū. P. 4, 2.

धनुसर्तव्य (von सर् + धनु) adj. dem man nachgehen muss: ध्वष्टो पथियः MBu. 14, 2380.

धनुसर्पण n. das Nachgehen, Suchen Daṣa. 1, 30.

धनुसर्वम् adv. bei jedem Savana TBu. 2, 2, 3. At. Ba. 2, 23. bestimmt, in Einem fort Bū. P. 5, 4, 17 (= प्रतिपत्तम् Schol.).

धनुसार 2) धनिप्रायानुसारेण dem Wünsche gemäss Spr. 3345.

धनुसारको nachgehend: धर्मानु° MBu. 2, 1461.

धनुसारी s. कालानुसारी.

धनुसारीम् 1) मत्स्यमोमखण्डानुसारिणा नकुलेन Paśā. 98, 22. निजानु° Spr. 2183. कामानु° 3907. धर्मानु° MBu. 5, 1848. भाषानु° am Topfe hängend Bīdā. Com. II, 754, 9. सर्वशरीरावधानु° verbreitet durch Suṣa. 1, 43, 10. — 3) sich richtend nach, entsprechend: कर्मानु° Spr. 667. 2131, v. 1. ब्रह्मपानुसारिणित् entsprechend, ähnlich 2280. इवानु° den Charakter einer Flüssigkeit habend Suṣa. 1, 43, 11. कालापानुसारिणः die Anhänger der Kālapa-Grammatik Verz. d. Oxf. H. 102, b, 1.

धनुसारीवा und धनुसारी s. कालानु°.

धनुसर्तव्य adv. der Furche nach TS. 5, 2, 8, 5.

धनुस्व 1) Ind. St. 5, 198.

धनुस्वो f. Dienst, Aufwartung: धनुस्वो धरसीमा: कुशला मृत्युसामसु। क्षातकाममवाप्त्यानी (so die od. Bomb.) राशो च MBu. 2, 2069.

धनुस्वर्तणी TS. 6, 1, 6, 7. 6, 5, 1. 7, 1, 6, 4.

धनुस्मृति f. das Gedenken, Gedächtnis, Andenken: वैद्यवी Verz. d. Oxf. H. 4, b, No. 33.

धनुस्मृत्यं durchgehend, durchgehend (von einem durchgehenden Fa- v. Thell.

den); davon nom. abstr. °त्त n.: सर्वानु° Vasiṣṭa. (Allah.) No. 62.

धनुस्त्रद auch MBu. 1, 3643; die Bomb. Ausg. aber an beiden Stellen धनुस्त्रद und so auch fast alle Hāchrr. des VP.; vgl. VP. II, 30.

धनुक 1) Z. 4 lies 2, 8, 21 st. 2, 13, 21.

धनुकाश 1) füge hinzu Zehnwacht und TS. 5, 4, 2, 5. किराणः शेतानुकाशः (शेतः प्राप्ता गेयम् Schol.) Člāṣa. Ba. 14, 1.

धनुकारिणम् adj. beschauend (प्रकाशानसमर्थ Comm.) TBu. 1, 1, 4, 4.

धनुक् m. im Čr. Ba.

धनुचान 2) वैष्टिते Spr. 1838.

धनुचीनत्वं (von धनुचीन) n. Aufeinanderfolge TBu. 2, 1, 8, 6.

1. धनुच्य vgl. धारण्यधनुच्य.

2. धनुच्य lies Armeleh eines Sessels.

धनुचावरी = धनु° Taitt. Ān. 5, 10, 9.

धनुडा an der angeführten Stelle so v. s. Conubina.

धनुद्वय s. u. धनुर् 2.

धनुर् (3. घ + उर् mit Dehnung des Anlauts aus metrischen Rücksichten) 1) adj. bauchlos MBu. 14, 1805. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhrtaraṣṭra MBu. 1, 2784. (धनुर् od. Bomb.). 4547.

धनुईय (1. धनु + उ°) m. eine best. rhetorische Figur, eine entsprechende Anweisung für jeden einzelnen Fall Śān. D. 732.

धनुर् Z. 5 lies 7, 81, 8 st. 7, 82, 3.

धनुर् 1) subst. Verz. d. Oxf. H. 323, 2 v. u. 324, a, 22. — 3) गङ्गान्ते तत्र तिष्ठत R. 2, 84, 7. गङ्गान्ते उतपत्यः 85, 4. सागरानुपत्तातिभिः MBu. 5, 578. राष्ट्र समुद्रानुपत्तिम् Hariv. 5160. 6363. 6410. धनुष्येकवैः 6548. — 6) N. pr. eines Rāhi mit dem patron. Vādhrjaçva Ind. St. 3, 302, b. — 7) N. pr. eines best. Küstenlandes: देश Hariv. 334. °विषय 5162. °रत्न Raṣa. 6, 87.

धनुषक s. पथिमानु° und सागरानु°.

धनुस्त्र adj. in der Nähe von Wasser wachsend Van. Bm. 8, 55, 11.

धनुय AV. 18, 2, 2.

धनुवन्ध्य vgl. Ind. St. 9, 234.

धनुर्गार्थः N. des Nakṣatra TS. 4, 4, 10, 2. TBu. 1, 5, 2, 2. Kīṣu. 8, 15, 39, 12. धनुर्गार्थः 8, 15.

धनुर् 2) Lā. (II) 89, 12. Verz. d. Oxf. H. 70, b, 32. Śān. 51 in Haab. Anth. 206.

धनुष्मन् (3. घ + उ°) adj. nicht aspiriert (Gegens. तोष्मन् AV. Paś. 1, 94).

धनुष्म adv. nicht an die R. sich haltend Schol. zu Kīṣu. Ča. 43, 2 v. u.

धनुषात्, R. 2, 94, 17 liest auch die Bomb. Ausg. धनुष्यत्.

धनुषात् mit dem gen. des obj. Raṣa. 8, 30.

धनुत् 1) m. Lügner Spr. 3377. — 2) Z. 5 lies 1, 33, 2 st. 1, 32, 2.

धनुदेव lies: adj. der unwehren Güter hat.

धनुदवारिन् (धनु + वा°) adj. lügnertisch, Lügner Spr. 3793.

धनुतिक adj. = धनुतिन् Spr. 3793, v. 1. 5136.

धनुतया (धनु + 2. पा) adj. ausser der Zeit trinkend B. V. 3, 53, 8.

धनुशंस milds: राखवत् R. 2, 109, 10.

धनैक m. sg. Viele Spr. 2294. धनैका: v. L.

धनैकप 3) Raṣa. 5, 47.

धनैकद्वय (धनु + द्वय) adj. f. in vielfacher Gestalt erscheinend

Spr. 2122.

बन्धकसम् *बंधक, in grosser Anzahl, — Menge, von verschiedener Art* (sowohl auf das Subject als auch auf das Object bezogen) RV. Pañ. 11, 11. N. 23, 9. Inna. 1, 25. Hip. 2, 18. MBu. 3, 7309. R. 4, 47, 8. Spr. 4488. पाठबन्धकौ *so v. n. vor diesem und jenem* Vor. 33, 32. zu widerhalten *Maten* Pañ. 243, 7.

बन्धकार्य *m. 1) Männlichkeit, ein Verhältnis, wobei Freiheit der Wahl stattfindet* (Gegens. *एकात्म Ausschliesslichkeit*) Soc. 2, 359, 2. — 2) *so v. n. दैमानिक* *Vorz. d. Oxf. H. 185, 6, 32.*

बन्धकार्यकोष *(बन्ध + कोष) m. eine Sammlung der Wörter, die mehr als eine Bedeutung haben.* *Vorz. d. Oxf. H. 38, 6, 16.*

बन्धकार्यतिलक *(बन्ध + तिल) m. Titel eines Wörterbuchs* *Vorz. d. Oxf. H. 382, 2.*

बन्धकार्यसमुच्चय *(बन्ध + च) m. dergl. ebend. 182, 2, 16.*

बन्धकूप 2) Hal. 2, 464.

बन्धनम् 2) MBu. 1, 2150.

बन्धनम् 2. 5 lies चन्ता.

बन्धनात्मक *n. ऐकात्मिक.*

बन्धन्या *Ungeschlichkeit, Unfernhheit* MBu. 13, 2515.

बन्धन्य *Nichtherrschaft* TATTVA. 7. WERK. RIMAT. UP. 323. fg.

बन्धकल 2) RAG. 5, 69. MILATIN. 145, 12. UTTARINAK. 12, 2.

बन्धोक्त *3. बन्ध + क्त* *adj. schwach* (Gegens. *मत्*) Spr. 2132.

बन्धोत्थ *(बन्ध + उत्थ) m. pl. nach Sili. Last- und Streitwagen* At. Ba. 4, 6.

बन्धोर्वत् *(बन्ध + वत्) adj. Zugtier* TS. 5, 6, 39, 1.

बन्धोवत्स्य TS. 5, 1, 9, 4. adv. *fuerois* Kt. 24, 6.

बन्धोद्वय *3. बन्ध + द्वौ) m. Nicht-Hoffort* PratiPa. 52, 4, 4.

बन्ध 3) 2. 9 lies उपानीय; 2. 11 lies बन्धत् *st. बन्धति* — 9) in dem aus TAN. angeführten Beispiele bedeutet *बन्ध* das *Inneres*, *Inhalt*: *दृष्टि* u. a. w. *enthaltend*. — 11) 100,000 Millionen VS. 17, 3. — 17) auch *Vijaya* bei Uśāla. zu Uśāla. 3, 86. Im comp. *बन्धूबन्ता*: *(द्विधापीति)* Maas. 24 erklärt MALLIN. *बन्ध* gleichfalls durch *रम्य*.

बन्धःकरण MAP. 1, 68.

बन्धःकराप्रबोध *(बन्ध + प्र + बोध) m. Titel einer Schrift* Hal. 149. *ञि-* *कति* ebend.

बन्धःपदम् *(बन्ध + पद) adv. innerhalb eines Wortes* RV. Pañ. 2, 5.

बन्धःपद *dass. VS. Pañ. 4, 2. 7. 116. 160. AV. Pañ. 1, 28. 2. 22. 3. 89. Am Anfang eines comp. ohne Flexionszeichen* VS. Pañ. 4, 189.

बन्धःपरिधि *n. u. परिधि* 9.

बन्धःपातिन् *(बन्ध + पात्) adj. enthalten in: n. u. पातिन्* 3.

बन्धःपात्र 2. 3 lies 11, 9, 15 *st. 11, 11, 15.*

बन्धःपादम् *(बन्ध + पाद) adv. innerhalb eines Pāda* RV. Pañ. 2, 14.

बन्धःपाद *lies an den Seiten befindlich* *st. = बन्धःपरिधि.*

बन्धःपुर 3) pl. KATNA. 52, 368. *पद्ममाल्य* *योऽशस्तस्मात्तःपुरविकारः*

DAK. in BHR. Chr. 182, 9.

बन्धःपुरश्च *wohl einfach Diener und nicht Spöher.* 2. 2 lies 10 *st. 6* und füge noch Spr. 115 hinzu.

बन्धःपुरीष *(von बन्ध + पुरीष) पति* *eich wie im Gynaeceum benehmen:* *पति* *रणेषु* Sili. D. 271, 2 v. u.

बन्धःपूता *(बन्ध + पू) f. innere d. L. stille Verührung* *Vorz. d. Oxf. H. 102, 6, 25.*

बन्धःप्रस *WERK. RIMAT. UP. 338. 343.*

2. बन्धक 2) 3. 2 lies 10, 22 *st. 13. 3. — 4) eine Art Fleher* *Vorz. d. Oxf. H. 318, 6, 1 v. u. 319, 6, No. 758.*

बन्धगत *(बन्ध + गत) adj. am Ende stehend* AV. Pañ. 4, 112. 117. *zu Ende gegangen* Spr. 4110.

बन्धगमन 2. 2 lies प्रथम *st. प्रथम*.

बन्धचार *(बन्ध + चार) m. Grenzbewohner; pl. N. pr. eines Volkes* MBu. 6, 375 (VP. 195).

बन्धत्सु 1) 2. 2 lies दृष्टान्वयतो. — 5) *तिले तिले गवि तीरे काष्ठे पा-* *वकमसतः* | *धिपा धीरो विव्रानीयत्* MBu. 3, 1222. 2. 2 lies काष्ठ. — 6) *वेग्विगमः त्रिप्रभ्रमसतः* Pin. Ghu. 2, 1, 10. *पदमसतः* MBu. 1, 259. 2216.

बन्धत्वाष्ट्र *f. N. eines Sāman* Ind. St. 2, 202, 6.

बन्धद्वीप *(बन्ध + द्वीप) N. pr. eines Landes nördlich von Madhjadega* *Vorz. d. Oxf. H. 339, 4, 35. °द्वीपिन् m. ein Bewohner dieses Landes* Ya-
sin. Dgn. S. 14, 25.

बन्धपाल MBu. 12, 679.

बन्धवल *(बन्ध + वल) N. pr. einer Oertlichkeit* *Vorz. d. Oxf. H. 338, 4, 2.*

2. बन्धमै TS. 8, 3, 9, 4, 4, 3, 3. Cat. Ba. 9, 5, 4, 60. °चारिन् Ghu. Ba. 2, 1.

बन्धमत्या *(बन्ध + म्) f. ein Metrum von 48 Silben* Ind. St. 2, 107. 111.

बन्धत् 1) *im Innern* *so v. n. im Innern des Hauses, im Frauengemach* Spr. 1870. *so v. n. im Herzen* 3268. — 2) *ञि* *विश्विप यः प्रकमते ना-* *सर्वसति कर्मपाः* *mitten in der Arbeit* MBu. 5, 994 (S. 124).

बन्धत् 1) *प्रजा धामनो* *चर्तारः* *ferner stehend* TS. 8, 2, 9, 7. *बन्ध-* *ता मुप्या* *eine fernere, — andere* 3, 5, 4, 15. — 2) *ञि* *यत्तमसत्* *so v. n.* *Platz gemacht, lässt mich durch* Māñu. 33, 25. *so v. n. Stelle (= स्थान* *Dura)* Nir. 10, 17. Vgl. *कर्मात्त*, *कार्यात्त*. — *ञि* *Bale. P. 4, 1, 9. — 3)* *2. 6* *streich* *das Eingeklammer* und vgl. zum Verständnis der Stelle R. 3, 50, 22. — *ञि* *Untergang* (vgl. *बन्धरी*) Hal. 3, 85.

बन्धत् 1) *adj. a) das Innere —, das Wesen einer Sache betreffend,* *essentially, vor allem Andern in Betracht kommend* *Paribāñi* zu P. 7, 2, 99. P. 8, 2, 6. Vārt. 1. 2, 3, 15. Vārt. 2. Sch. Sidon. K. zu P. 8, 3, 74. *Vorz. d. Oxf. H. 229, 4, 31. 35. MAUS. in Ind. St. 1, 20, 10. मोनात्तरे* *परिब्रज्यामने* *zur Erlösung in nächster Beziehung stehend* KUL. zu M. 6, 36, 6. Davon nom. abstr. °बन्ध *N. pr. P. 7, 2, 98. Sch. Sidon. K. zu P. 8, 1, 188. — b) Jmd* *angehend, mit Jmd vertrant, wohl bekannt:* *बन्ध-* *ज्ञाय चक्षुषा* *ye* *भूवैस्तत्र मणिषा* R. 14, 1, 7, 87 (nach Thoma und Goldst. N. pr. eines Ministers!). *बन्धःज्ञेयपञ्च* Spr. 1579. *पुराज्ञ* Kilid. im CKDa. — 2) *n. ein innerer Körpertheil* (wie Zunge, Herz) Ya-
sin. Dgn. S. 31, 27. *Hers* *पञ्च द्रव्यपञ्च* *न ज्ञेय इति काष्ठे* Spr. 4167.

बन्धत् *(बन्ध + त्) adj. richtig unterscheidend:* *बन्धःसत्* *der nicht zu unterscheiden versteht, kein Urtheil beitzend* Spr. 3908. R. 14, 1, 7, 87.

बन्धत्सु 2) *पुरात्तः* *aus dem Innern der Berghöhlen* Cc. 9, 19. *बन्धःभन्ता* *(बन्ध + भा) f. das Finden des Sinnes des Unterschiedes* *von Bogen* Sidonitragu. Gollenz. 14, 22.

बन्धवर्णन *(बन्ध + वर्ण) adj. sich einschleifend, eindringend* TS.

वैतदिव *lies*: adj. zu den Gütern sich haltend und वर्षावासतिदिवम्.
वैतिसुण्ड, *lies* वैतिसुण्ड und 7, 112, 1 st. 7, 112, 1.

वसैऽवसायिन् m. ein am Ende der Stadt oder des Dorfes Wohnender,
 ein Mann aus niedrigerer Kaste MBu. 13, 1552. निषादी चापि चाण्डाला-
 त्पुत्रमसैऽवसायिन् । इत्यामोचर् मते 3099. Bal. P. 7, 11, 20. — Vgl.
 वसावसायिन्, वसैवासिन्, धन्यावसायिन्.
वस्यामन (व० + ग०) n. fleischerlicher Umgang mit einer Frau aus
 der niedrigsten Kaste Riāa-Taa. 3, 399.

वस्यावप्रास (वस्य + घ०) m. Endalliteration, eine Alliteration am
 Ende eines Pads oder Pāda Sin. D. 637. Pandit 1, 54, b.

वस्यावसायिन् Scs. 4, 110, 2.

वस्योष्टि (वस्य + 2. श्ठि) f. Totenopfer: °कर्मन् Verz. d. Oxf. H. 91, b, 13.
 वस्य, वस्यपीडप्रकारिन् MBu. 6, 292, 1. — Vgl. वस्य.

वस्यगुण (व० + गुण) m. Mustard Verz. 100.

वस्यवस्त्रिका (व० + व०) f. eine best. Pflanze, = मक्षिपल्ली Riāa.
 im CKDa. u. dem letzten Worte.

वस्यशिला MBu. 6, 297. चित्रशिला od. Bomb.

वस्यी vgl. वस्यशिला, वस्यशिला, मेवासी.

वस्यु vgl. कर्णान्तु.

वस्युलीस Andalusien Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.

वस्युलीस Riāa-Taa. 1, 209. 3, 386. Paas. 40, 6. Ueberall kann auch
 वास्युलीस angenommen werden.

वस्यु m. N. pr. eines Flusses Bal. P. 5, 19, 18.

वस्यक 2) b) N. pr. eines Sohnes des Vibudha R. Goan. 1, 73, 9, 10.
 Vgl. मरुन्त्यक. — 3) f. धा N. eines Nakshatra, = श्वका Waza,
 Na. s. 370.

वस्यकार adj. f. धा dunkel: गुल्फ MBu. 3, 1628, 5. — Vgl. मरुन्त्यकार.
वस्यकार्क m. N. pr. eines Sohnes des Djutimant VP. 199. धय्का-
 र्क Mān. P.

वस्यतमस Raen. 11, 24.

वस्यतामिस (so zu lesen) 1) Tattva. 34. — 2) Vanī. Bm. S. 2, 18.
 Verz. d. Oxf. H. 16, b, 24.

वस्यत् blind machen: दशम् Cg. 9, 21.

वस्यार्त्रि (?) lies 19, 47, s. 50, 1.

2. **वस्यत्** Speise: यावतो वस्यसः पिपाडमन्त्रति MBu. 3, 1224, 4. Bal.
 P. 5, 14, 14. — Vgl. वस्यसिक.

वस्यीकर (वस्य + 1. कृ.) °कोरति Jmd blind machen Paas. 34, 16.

वस्यीगुम m. N. pr. eines Rishi mit dem patron. Cjādvici Ind. St. 3, 302, 8.
 Pañāy. Ba. 2, 5, 14. — Vgl. वस्यीगव.

वस्यु vgl. कर्कराम्यु, धर्माम्यु, मेलायु.

वस्यकर्म (वस्यक०?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 291, b,
 No. 707.

वस्य N. pr. eines Volkes Vanī. Bm. S. 14, s. 16, 11, 17, 23. °पति
 11, 29. Verz. d. Oxf. H. 323, b, 24. देश 332, b, 16. eine best. Mischlings-
 kast MBu. 13, 2257. — Vgl. वस्य, मरुन्त्य.

वस्य 3) f. धा Rec. einer 16jährigen nicht menstruierenden Jungfrau,
 die bei der Durgā-Fest diese Göttin vertritt, Annakāra im CKDa.
 u. कुमारि.

वस्यद्वक्त्य (व० + क्त्य) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, b, 26.

वस्यद्वार (वस + दा०) m. Geber von Speisen, Brodherr Spr. 4087.

वस्यपति wohl Behn. Cīva's Riāa-Taa. 5, 72.

वस्यपात्र (वस + पात्र) m. Nahrung als Band, das Leib und Seele zu-
 sammenhält, Goss. 2, 3, 19 in Ind. St. 3, 370, 1.

वस्यपूर्ण 1) wohl ein mit Speise gefülltes Gefäß: °शतमात्रात्म्य Verz.
 d. Oxf. H. 14, b, 31. — 2) N. einer Upanishad Ind. St. 3, 326. — 3) f.
 धा a) Behn. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 109, b, No. 170. °कवच, °स्तोत्र
 94, a, 29. °मन्त्र: 93, a, 17. वस्यपूर्णदिमसप्रकाशन 99, b, 25. वस्यपूर्णधारी
 भैरवी 93, b, 18. वस्यपूर्णधारीमस 99, b, 27. °भैरवीपूजायस 94, a, 1. — b)
 N. pr. eines Frauennamens (der Gatte heisst Mahādeva d. I. Cīva)
 Hall 182.

वस्यपत्र n. nom. abstr. von वस्यमय Kap. 3, 18.

वस्यरत्ता (वस + र०) f. Schutz der Speisen (vor Gift) Verz. d. Oxf. H.
 304, a, 11.

वस्यरोम TBa. 4, 3, a, 1.

वस्यकाल s. u. 2. धनकाल.

वस्यद 1) f. धा Arr. Ba. 3, 25. Cīkhu. Ba. 27, s. Z. 4 lies 3, 13, 1 st. 4, 13, 1.

वस्यदन (वस + घ०) n. das Essen von Speise TB. 2, 5, s. 1.

वस्यदाप zu streichen, da an der angeführten Stelle nach den Nach-
 forschungen Goldst. वस्यदाप (dal.) st. वस्यदाप: zu lesen ist.

वस्यद्वैतमा (superlat. von वस्यद्वैत mit Kürzung des Auslautes) adj. f.
 (unter den Fingern) am meisten essend, Bez. des Zeigefingers Çar. Ba.
 12, 3, a, 9; vgl. Ind. St. 4, 386 und Schol. zu Kīrti. Ca. 4, 1, 10.

वस्यम ist genau genommen nom. abstr. zu वस्यद: Z. 1 ist 1. धाम्य
 st. धय्य zu lesen: Z. 5, 10, 14, 4, 14 st. 6, 4, 43, 5, 1. — वस्यम M. 3, 244
 mit dem Schol. in धय्य + 2. धाम्य = धादि zu zerlegen ist nicht die ge-
 ringste Veranlassung gegeben.

वस्यिप (von धम) nach Speise Verlangen haben; partic. dat. धैमियते
 RV. 4, 2, 7.

1. **धन्यं**, नान्यच्छ्रेयः — धन्यत्र तपसः kein anderes Heil als Spr. 1178.

द्विपाय्यत् etwas Anderes als Farbe Baisam. 55. यत्र सत्वेन ध्यापो नाभि-
 व्यन्द्रेभ्यो वर्षायाः (v. l. °रम्बवर्षायाः) und °रम्बयतो व०) ausser in
 der Regentschaft Çar. Goss. 4, 5, 7. धन्य wie इतर so v. a. gewöhnlich, ge-
 mein Spr. 132. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14.

2. **धन्य** a. धैन्या.

धन्योचारा (ध० + उ०) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge
 Skanda's MBu. 9, 264, 5.

धन्यज (धन्य + 1. श्) adj. von einem Andern erzeugt, nicht selbstge-
 zeugt: नान्यतः कित्तेषो Spr. 1538.

धन्यतरत् lies 24, s. st. 30, 19.

धन्यतरा füge noch hinzu entweder der eine oder der andere (unter
 Zweien) und vgl. RV. Pañ. 11, 17, 22.

धन्यतरत्तम् = धन्यतरत्तयाम् VS. Pañ. 5, 16.

धन्यतरत्र (von धन्यतर) adv. auf den einen oder auf den andern
 (von Zweien) Kull. zu M. 3, 22.

धन्यता Verz. d. Oxf. H. 231, b, 97, 232, a, 4.

धन्योदित् (धन्यत् + द०) adj. nur auf einer Seite bezogen TB. 1, 5,

१, ३. — Vgl. अन्यतरेदत्त und अन्यतरेदत्त.

अन्यत्र १) गते अन्यत्र wenn ein Anderer davongegangen ist Spr. 5017.

— २) Z. 3 lies १, 111 st. १, 112. — ३) füge noch sonst hinzu und vgl. RV. Pañ. 14, 16. VS. Pañ. 1, 150.

अन्यथ (von अन्यथा), यति ändern Sin. D. 409.

अन्यथा १) नान्यथा तथा so und nicht anders Spr. 4989.

अन्यथाप्यति, bei Hall 43 °तत्.

अन्यथावृत्ति (अ° + वृ°) f. eine falsche —, vorgefasste Meinung Kāṭhā. 60, 112.

अन्यथाभाव १) पूर्वकृतस्य हि शक्यो विधिनापि न कर्तुमन्यथाभावः Änderung Kāṭhā. 86, 15. 101, 199.

अन्यथावृत्ति streiche das Zeichen °, sich ändernd: दुष्टे ऽपि पत्नौ साधोना नान्यथावृत्ति मामसम् Kāṭhā. 77, 39.

अन्यथासिद्धिविचार m. Titel eines Werkes Hall 43.

अन्यदोष bei Anders vorkommend: नक्तं त्वन्यदोषा लोभादपः Da-
car. in Benf. Chr. 187, 23.

अन्यनामि Z. 2 lies १, 30, 1 st. 1, 29, 1.

अन्यपूर्वा f. eine Frau, die vorher mit einem Andern Umgang gepflogen hat, Kāṭhā. 84, 24.

अन्यभाव (अ° + भाव) m. Veränderung Suçr. 4, 113, 5. 147, 7.

अन्यतु Causal in Ind. St. 4, 108.

अन्ययुक्त (अन्य + युक्त) adj. mit etwas Anderem verbunden AV. Pañ. 4, 8. विष् Spr. 1439.

अन्ययोग (अन्य + योग) m. eine Verbindung mit etwas Anderem AV. Pañ. 4, 116, Sch.

अन्यवादिन् Z. 3 streiche die Worte Nīrāda im.

अन्या, die gegebene, von Stevenson zuerst aufgestellte Erklärung wird sichergestellt durch अन्य n. das Nichtvorliegen, Unerschöpflichkeit: तद् नो भूमिर्गोपयन्त्ये दधातु (für गवामन्ये) AV. 12, 1. Die versuchte Ableitung ist unhaltbar, weil या mit नि eine andere Bedeutung hat.

अन्यद्गृह्ण oder °दृष्ट anders als gewöhnlich seiend, aussergewöhnlich Kāṭhā. 52, 309. 63, 114. Anders gleich, gewöhnlich, gemein: न तस्याधि-
तन्मयादृक् 123, 147.

अन्यार्थ n. ein best. Fehler des Ausdrucks, der Gebrauch eines Wortes in nicht-herkömmlicher Bedeutung: यद्वृत्तिप्रच्युते नाम तद्व्यर्थमुदाहृ-
त्स्व Pratyāp. 61, a. 62, a. — Vgl. u. 1. परार्थ 3).
अन्यार्थवत् (von अन्य + र्थ) adj. eine andere Bedeutung habend Sin. D. 132, 7.

अन्यन् nicht zu wenig so v. a. hinreichend Spr. 367.

अन्यस्यु Z. 3 lies 1, 28, 4. 7, 116, 2 st. 1, 24, 4. 7, 147, 2.

अन्योक्ति f. ein anderer Ausdruck, pl. mannichfache Ausprüche über einen und denselben Gegenstand: कमलान्योक्तयः । क्रमान्योक्तयः Vorz. d. Oxf. H. 122, b, 18. काकिलो° 24. गता° 97. चन्द्रा° 39 u. a. w. Nach Aufscr. ebend. 130, a, 34 sententia allegorica.

अन्योदय° 1) Art. B. 3, 87.

अन्योऽन्य Z. 4 lies subst. st. adj. — १) ततो दृष्ट्वा कृतानिध्यमन्योऽन्यं ते वनेकतः MBh. 5, 6060. — ४) MBh. 12, 9023. — अन्याऽन्य n. eine best. rhetorische Figur, bei der zwei Dinge auf gleiche Weise auf
V. Theil.

einander einwirkend dargestellt werden, Sin. D. 734. Verk. d. Oxf. H. 208, b, 5. KUTALAJ. 110, a (132, b). तद्व्योऽन्यं मिथो यत्रोत्पन्नोत्पत्त्यादकता भवेत् Pratyāp. 91, b. Beispiel Spr. 1085. — अन्योऽन्य fehlerhaft für अन्यान्य Spr. 3910.

अन्योऽन्यता (von अन्योऽन्य) f. Gegenseitigkeit Varā. Bṛh. S. 19, 22. अन्योऽन्यभाव (अ° + भाव) m. der Uebergang des Einen in den Andern, Vertauschung der Rollen Spr. 424.

अन्यक् adv. von Hinten, hinter Jmd (acc.) her: उपगम्य Cg. 9, 76. तत् तम् — अन्यक् — योग Kāṭhā. 53, 15.

अन्यतम् 1) Cg. 9, 7, 26. Cāṇ. 9, 3, 18, 19.

अन्यतम् 1) धनु + तम् adv. nach der Ordnung der Silben: अन्यत-
रसिंधि Bez. eines best. Samādhi RV. Pañ. 2, 3, 4, 26. अन्यतरसिंधिवक्त्र
desgl. 12.

अन्यभानु (अन्यश्च + भानु) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrācva MBh. 1, 3698.

अन्यव १) zu streichen, da in dem angeführten Beispiele धनु शर्प auf-
zulösen ist. — ४) füge noch Anachinas hinzu und vgl. noch RV. Pañ. 11, 5, 22. Balu. P. 2, 5, 28. fg. लक्ष्मीरेवास्यो लोकं न तत्सन्धः परतो
ऽन्यवः so v. a. Reichtum bildet das Band im Leben, kein stärkeres Band
gibt es als den Reichtum Kāṇ. Nīrā. 5, 61. — Vgl. धनव्यव, डुरव्यव.
अन्यविन् (von अन्यव्य) adj. १) zur selben Familie gehörig Rāda-Tar. 5,
246. — २) am Ende eines comp. verbunden mit, in Zusammenhang ste-
hend mit Balañ. 73.

अन्यर्ततर (von शर्त्तं mit धनु), lies वक्षो भिन्न.

अन्यर्थ WERNER, RIMAT. Up. 288. so v. a. अन्यर्थतैर् einen Namen füh-
rend, der mit dem Wesen des Genannten übereinstimmt (nomen et omen),
Rādu. 4, 12.

अन्यवेत्ताण n. das Sehen nach, Aufsicht über (gen.) MBh. 2, 1292.

अन्यवेत्ता Spr. 5394.

अन्यवेत्तिन् adj. seine Aufmerksamkeit —, seine Vorsorge auf Etwas
richtend; a. weiter unten u. धवेत्तिन्.

अन्यवाक्ति (von 1. कर्त्तृ mit धन्या) f. Nachbildung, bildliche Darstel-
lung Cāṇ. Gṛh. 4, 19.

अन्यवादीन m. N. pr. eines Fürsten Sin. D. 115, 4. अनादीन v. 1.
अन्योक्त, अन्योक्त देवाः als Verfasser von Mantra Ind. St. 3, 489,
2. देवप्रीथानां तारकापामन्वारेरुपाणाम् ebend.

अन्यवादीन (von लर्म् mit धन्या) n.: °शेमिता (मन्त्रा) MBh. 3, 17186.
= कुङ्कुमस्तदान Nīlax. अन्यवात्मन beide Ausg., अन्यवात्मन Schol.

अन्यवात्न १) das Bedienen, Aufwarten: भर्तुम्यात्नं तिष्ठदृष्टिं ना-
न्यत्र वितिपेत् Spr. 2023. अन्यवात्न = समीपयान Schol. — ४) Vorz. d.
Oxf. H. 304, b, 31. — ५) das Sichsetzen nach einem Andern Jñā. 1, 109, v. 1.

अन्यवात्न (von सिष्त्त mit धन्या) n. das Besprengen Kav. 75.

अन्यवाक्य १) m. (ac. बोद्ध) die Reisepasse, welche an den Darṣa-
Pārgamaṇen den Riviṇ als Opfergeschenk gegeben wird, Comm. zu
TBa. 1, 66, 12. Z. 3 lies धनेति. — २) vgl. Vorz. d. Oxf. H. 40, a, N. 1.

अन्यवाक्यपचन TBa. 4, 1, 8, 1.

अन्यवक्तव्य adj. sein Augenmerk richtend auf, besorgt um: प्रज्ञाव्यति-
कया बुद्ध्या R. 7, 3, 4.

अन्वीता das Schauen Bal. P. 11, 3, 12.

अन्वीत्यु^१ adv. dem Strom entlang (Gegens. प्रतीत्यु) TS. 6, 4, 2, 8. Kauṣ.

75. Pāṇḍav. Bn. 23, 10, 12. Kṛp. 28, 1. — Vgl. धान्वेयिक.

अन्वीत् (1. धनु + क्त्वा) adj. Beim Indra's TS. 2, 2, 8, 1.

अन्वेयक suchend, forschend nach: कृतासात्वेयक Rīdā-Tan. 5, 51. ohne obj. Kāvīn. 132, 213.

अन्वेयाषा 1) धर्वात्वेयाषा Śin. D. 463. कृतासात्वेयाषावत् 335.

अन्वेष्टव्य, लेप्थ च दर्शो^२ ऽन्वेष्टव्यः so v. a. anzufragen sein zu lassen R. 7, 44, 30.

अन्वेय्य adj. zu suchen Kāvīn. 105, 22.

2. ध्यु^३, acc. pl. ध्यायम् AV. 16, 121, 3. AY. 14, 1, 39. Arr. Bn. 8, 17. MBn. 3, 24. Bal. P. 10, 48, 10 (anders der Schol.).

अन्वर्कष गुणाकर्ष das Abziehen —, Abnehmen der Bogensacke und zugleich Abnahme von —, Mangel an Vorsügen Kāvīn. 97, 6.

अन्वर्कषक, रसाकर्कषा दोषाः Śin. D. 872.

अन्वर्कषा 2) a) fuge noch Fortschleppen und MBn. 3, 16059 hinzu. — d) das Erniedrigen (eines Menschen) Spr. 3361.

अन्वर्षिन्^४ adj. nach sich schleppend, — ziehend: लाङ्गलापं (ग्वेन्) Spr. 870.

अन्वत्सप्य (अप + क्) adj. frei von Sünde Śin. D. 99, 11.

अन्वकाम Z. 3 lies 8, 8, 2. 8, 13, 8.

अन्वकार 3) मरुते यो^५ उपकाराय नार्य प्रवेष्टव्यः^६ uer dem Andern einen grossen Schaden zuzufügen vermag Spr. 4701. Milātin. 88, 2. न स्मरानि स्वपत्यिनि तवाकर्षा मया कृत्यं^७ Balaḍḍung Daḍar. in Benr. Chr. 191, 22. Versehen, Versen Pāṇḍav. I, 76 (अन्वकार v. l.; vgl. Spr. 1177).

1. अन्वक्रम m. Weggang Bal. P. 11, 29, 15.

2. अन्वक्रम (अप + क्रम) adj. aus der Ordnung gekommen; n. in der Rhetorik Bes. einer best. Fehlers Kāvīn. 3, 125, 144. Beispiel: स्थितिनिर्माणसंस्कारेतेषां प्रगततामनी। येनानारायणामोत्रयेनयः पालयसु वः 145: hier verlangen स्थिति-निर्माण-उत्तरा die entsprechende Reihenfolge naraयणामोत्रयेनयिनिर्माण. Vorz. d. Oxf. H. 207, 1, 16.

अन्वक्रिया 3) eine verkehrte Art zu verfahren Pāṇḍav. III, 26 (unter 2. zu streichen) = Spr. 890. Cū. 9, 65.

अन्वष्ट 3) umgebrannt: अष्ट Kāvīn. Nitiv. 9, 60. — Vgl. noch u. पक्व 7) 8).

अन्वस्तित 1) adj. n. u. 3. ति mit ध्य. — 2) m. N. pr. eines Mannes: vgl. ध्यावस्तित.

अन्वेयण n. eine der fünf Modificationen des कर्मन्, Bewegung nach unten Tantr. 3. 55. Kap. 1, 1, 7. — Vgl. अन्वेयण, wie die v. l. hat.

अन्वेय (so lat. u. accentuieren), Mos मन्त्राणां धर्मः गृहदण्डमन्त्रं (अध्युत्तम्) Bal. P. 16, 61, 2. इन्द्रमन्त्रमन्त्रां नित्यं वेत्तुं चोदनेन^८ seiner Pflicht MBn. 3, 1057. स्वधर्मन्त्रं 1) अन्वेयः अन्वकर्म गच्छतीति तथा द्वितीयाया धर्मायाः Nilak.

अन्वगल्भं (von गल्भ् mit ध्य) 1) 2) vorlegen, vorzagen, unhech; auch TS. 2, 5, 4, 2, 3.

अन्वगुण्य (अप + गुण्य) adj. keine Vorsüge besitzend; davon nom. abstr. ऽन्ता f. (Gegens. अन्वगुण्यता) Śin. D. 903.

अन्वगन्त (अप + गन्त) adj. aus der Gemeinde gestossen Cāḍen. Ca. 16, 18, 31.

अन्वगदित्ता f. ein best. muschaltiges Instrument Lāp. 4, 2, 3. — Vgl.

अन्वगदित्ता, धादित्ति.

अन्वपय, ध्यायु^९ ऽन्वपय कृता मरणायोगान्वेय्यति MBn. 3, 1880. Sp. 879. Z. 3 lies येयि.

अन्ववायिन् (von 1. चि mit ध्य) adj. Jmd oder Etwas eine Kleinasse erliden lassend, schmerzend, Jmds Rechte und Ansprüche nicht anerkennend: धर्माभावायिन् (धर्माभावायिन् ed. Bomb.) MBn. 3, 1157. गुरुत्वाय^{१०} (= गुत्रणा वृद्धानां च कौनस्यसंपादकः Schol.) 13, 6708. अन्ववाय^{११} 3, 1159 erklärt der Schol. durch अन्वपूजनशील, erwähnt aber die richtige Lesart अन्ववायिन्, die er durch अन्ववाहिकायाशील erklärt. 4, 595 liest die ed. Bomb. fälschlich अन्ववाय^{१२} st. अन्ववाय^{१३} der ed. Calc.; der Schol. erklärt अन्वपूजक. Umgekehrt ist MBn. 14, 2199 statt वृद्धायापित्तात् zu lesen वृद्धायापित्तात्; die ed. Bomb. hat स्तो (so auch in der ed. Calc. zu lesen) वृद्धा मया पित्ता st. स्तो वृद्धायापित्तात्.

अन्वचार 1) TBn. Comm. I, 182, 3. — 2) MBn. 1, 4492, 3, 10010, 11470. 17091. Rātrā-pravartā te kṣipidyāyā: प्रवर्तते Rā. 15, 47. Spr. 1177. — 3) das Misslingen, Missrathen: नापचारमगमन्कचित्क्रियाः सर्वत्र सम्पादि साधनम् Cū. bei Gold. — 4) Hingung, Tod Daḍar. in Benr. Chr. 206, 20.

अन्वचारिन्^{१४} स्त्री MBn. 12, 1237. abgehend von 40 v. a. unten vorredend: योगधर्मापचारिणीः (so die neuere Aug.) Hariv. 1014.

अन्वचित् Z. 3 lies 7, 74, 1. 78, 2 st. 7, 73, 1. 77, 1.

अन्वचिति 3) lies Sūtra (st. Auschluss): n. beiderlei-Verhältnisse: यवोक्तः कृत्यं कुर्यान्मनःकृत्याणिभिः Bal. P. bei Gold. — 4) a) Vergeltung (im Gulen) TS. 5, 1, 2, 3, 2, 2, 3. TBn. 3, 8, 2, 3. इच्छन्वचिति कर्तुं भूयाम् so v. a. die Bhṛgu zu rachen wünschend MBn. 1, 6820. 846. तद्वद्वचिति^{१५} रात्रिन्मृत्युसम्पत् मरुतामनः अन्वचितिम् = प्रतिश्रियाम् Nilak.

341. न गता या प्ररुतेने — इहस्यावचितिः (so die ed. Bomb.) संख्ये ता गच्छत् 3, 16428. Hariv. 7968. तेनायं विधोपयामवचितिः वर्गति 22 (oder 28) Cū. auf diese Weise Spr. 2894. धर्वाचिति = पूजा AK. 2, 7, 22 (lies नमस्यावचितिः). — b) Vergeltung (im Bösen), das Schrecken an (gon.) Hariv. 7969. — 3) इहस्यावचितिम् Spr. 4362 fehlerhaft für इहस्योपावचितिम् vgl. Th. III, 8. 400.

अन्वचितिम् TS. 5, 1, 2, 3, 2, 2, 3. Cū. Bn. 11, 2, 3, 11.

अन्वद्वय vgl. Spr. 3393.

अन्वद्वयोः (vom des. von कृत् mit ध्य) f. das Verlangen zu runden: तद्वद्वयो^{१६} Kāvīn. 90, 31.

अन्वद्वयोः (wie oben) adj. zu runden Willens seind Rīdā-Tan. 5, 126.

अन्वद्वय (von द्वा mit ध्य) n. das Abwenden, Verheimlichen Rīdā. 4, 48.

अन्वय (अप + य) adj. von der Bogensacke befreit: चार MBn. 5, 5508.

अन्वयत् (अप + यत्) adj. frei von Fieber MBn. 1, 1759.

अन्वयानक Z. 2 lies अन्वयत्क und vgl. रूपावयानक.

अन्वयार (अप + तु) adj. frei von Nebel; davon nom. abstr. ऽन्ता f. Rātr. 9, 25.

अन्वयत् Z. 5 lies 7, 108, 1 st. 7, 109, 1.

अन्वयप्रत्यय (अ + प्र) m. ein Patronymium Śin. D. 432 (271, 12).

अन्वयवत् Kāvīn. 92, 66.

अन्वयरा Daḍar. in Benr. Chr. 184, 22.

1. अन्वय 1) अन्वेयन nicht auf dem (gewöhnlichen) Wege: प्रविष्ट Kā.

ra. 117, 125. Füge noch ein schlechter, — falscher Weg, Abweg hinzu.
मा भूयस्वयकृत्स्नवेन्द्रियाणाः Kā. 5, 30. नाकिनीमय्ययप्रपञ्चम् an
einen unrichtigen Ort geraden Spr. 2205.

अपयन्त्र. अपयन्त्रमुपेत्य BHATT. 3, 37. अपयन्त्रं तु गच्छति सेदोरा ऽपि
विमुञ्चति Cht. bei Ubbäl. zu Uṇis. 4, 12.

1. अपद 3) प्रायः को वा न पदमेव (v. l. für अपयो) ऽर्थात्त मया PA. 8, 4.
Kā. 12, 56, 38, 114, 62.

अपदश्च (अप + दश्च) adj. keine Verdrängung habend: वासम् MB. 13, 5040.
अपदास्रम् adv. ohne Versatz, alsbald: इदं वाक्यमपदास्रम्भवति MB.
2, 1766, 3, 1414.

अपदेशः das Anzeigen, Angeben, Nennen DA. in BNF. Chr. 193, 13.
Unterscheidung Kā. Ca. 22, 1, 14. — 1) Z. 2 Hos वापदेशात्. — 2) सापे-
शम् adv. vorstellter Weise DA. in BNF. Chr. 190, 16. — 6) = व्य-
पदेशः Bezeichnung, Benennung Bu. P. 11, 28, 16. VA. in BNF.
Chr. 204, 14 fehlerhaft für व्यपदेशः.

अपदेश्यः anzuzeigen, anzugeben DA. in BNF. Chr. 193, 4, 9.

अपदेश्य (अप + द. शो) adj. fehlerlos; davon nom. abstr. ऽत्ता f. C. 9, 13.

अपधुर्गम् (von अप + धुर्) adv. weg von —, neben den Jocharmen: पु-
नक्ति Th. 1, 6, 5, 1. ध्यक्कमायं प्रापयति Schol.

अपयन्त्र (von 1. द्या मयं अप. n. böse Gedanken in Betreff Jmds., mit
denen man ihm Etwas anthat oder anzuthun beabsichtigt, MB. 1, 8457
(अपयन्त्राति मनसि करोति Schol.). 2, 2597 (= क्रोधः Schol.). 13, 5458.
HAMV. 9058. Mā. P. 8, 30, 181.

अपयन्त्र 1) अपयन्त्राति: (ed. Calc. falschlich उप) heißen MB. 13, 2617.
fig. die Kinder gemischter Ehen, wo die Mutter einer niedrigeren Kaste
als der Vater angehört.

अपयन्त्रः von seiner Macht gestört MB. 12, 1844. — Vgl. u. घम् mit अप.

1. अपयन्त्रः Vertreibung: कुपतापयन्त्रः was den Hunger vertreibt, Speise
R. 7, 38, 34.

2. अपयन्त्रः füge noch unkluges Benehmen und MB. 1, 4816, 2, 896.
3, 12924. Kā. Niv. 1, 26. Kā. 49, 36, 62, 108 hinzu.

अपयन्त्रः adj. wegführend, raubend: श्रोत्रितापयन्त्रः प्राणिभिः Spr.
4908.

अपयन्त्रि (von 2. अपयन्त्र) adj. sich unklug benehmend Kā. 62, 151.

अपयन्त्रि (अप + ना) adj. ohne Nabel (der Veda) TS. 4, 2, 4, 7.

अपयन्त्रि (अप + निद्रा) adj. (auch) aufgebüht C. 9, 30. Kā. 5, 26.

अपयन्त्रि (अप + नि) adj. keinen Schatz besitzend, arm MB. 3, 18083.

अपयन्त्रि (अप + नोति) vgl. u. 1. नी 9). n. auch R. ed. Bomb. 8, 95, 33.

अपयन्त्र, शोकापयन्त्र, auch Rām. 14, 23.

अपयन्त्र (von 1. नी मयं अप) nom. ag. Verscheucher: भयानम् MB.
3, 12800.

अपयन्त्रः adj. fortführen H. n. 4, 326.

अपयन्त्रः Vertreibung: शोकापयन्त्रः Bu. P. 10, 30, 20. Abweisung, Zu-
rückweisung: स्वर्णस्य Rām. 14, 29.

अपयन्त्रः 2) das Vertreiben, Verscheuchen: संदेहपयन्त्रः AV. Pa. 12.
4, 108, Sch.

अपयन्त्रः falsch Lesart VS. Pa. 4, 119, Sch. Mā. 12, 75, N. Schol.
zu MB. ed. Bomb. 12, 178, 12.

अपयान्त्रित vgl. अपयान्त्रित.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपयान्त्रित (अप + यान्त्रित) adj. keine Furchbildung habend Rā. 12, 198.

अपकृति: Pratiśāra. 80, 6. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 11. 308, b, 16.

अपकृतिः नम. ag. *Lünger*: निक्षेपस्य *der das Längen ein Pfand empfangen zu haben KULL. zu M. 8, 190.*

अपकृतिः Śāstra. 8, 31. Vāṇī. Bp. 8, 25, 4. — Vgl. 2. अपकृतिः.

अपकृतिः Tāmra. 14.

अपकृतिः शु. mit acc.; lies स्वर्णमायाकृतिः (Spr. 2696).

अपकृतिः MBh. 8, 660. 13, 4274.

अपकृतिः 3) a) अपकृतिपाङ्क्तिः MBh. 3, 16139. °रुहि Seitenblät. Spr. 4337.

°प्रेस्ति dass. Daṣa. in Brsp. Chr. 190, 15. °मेल dass. Baṣa. P. 10, 15.

48. अत्रितपाङ्क्तिः (= अत्रितकटात्) Schol. 86, 7. °नेत्रा adj. zur Seite

bleibend Vikr. 17.

अपकृतिः vgl. oben u. अपाङ्ग am Ende.

अपार्णि (3. घ + पां) adj. keine Hände habend; davon nom. abstr.

°ख n. MBh. 12, 6702.

अपारत्यय m. Verheimlichung Hal. 4, 45.

अपार्ययः d. Oxf. H. 87, a, 19.

अपार्थक्य (3. घ + पाद) adj. *fasslos* (Gegens. पदत्त) TS. 7, 8, 22, 1.

अपार्थक्य (von 1. दृ + मित घात) nom. ag. *Wegnehmer* Tā. 4, 7, 8, 1.

अपान 1) Z. 2 lies 8, 30, 15 st. 5, 30, 12. Am Schluss hinzuzufügen:

अपानो नाम अपूर्णमधिकृतात् Tattva. 32. वमिष्ठस्यापानः N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, a. — 2) Spr. 4195. अयनिद्वा Furs 903.

अयनिस्तृप Kīṭy. 12, 6. अयो TS.

अयनियि N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

अयानपुरो (घ + पु) d. N. pr. einer Stadt Wilson, Sel. Works 1, 296.

303. 322. — Vgl. पापपुरी.

अपारवस्यस्य a. पापवस्यस्य.

अपारमार्ग Z. 5 lies 7, 65, 1 st. 7, 66, 1.

अपारमिव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, b. आदित्यस्यापारमिव (sic)

degl. 303, b. इन्द्रायमिव (°वम् v. L.) degl. 208, a.

अपारिषि Hal. 1, 63.

अपारय 1) तण्डपाययः Ende der Nacht Raṣa. 8, 73. कृतपायये am Ende eines Kulpas Rīda-Tā. 5, 95. Verminderung RV. Pañ. 11, 34 (unter 5. zu streichen). 14, 1. — 2) स्थिराययः कायः (unter 4. zu streichen)

Verfall Spr. 8319. कर्पाययः Raṣa. 8, 42. — 3) कुक्कचकितो लोकः तस्ये उदयपायमपेक्षति Spr. 3198.

1. अपारयः lies *disseitige* st. *jenseitige* Hal. 3, 45. तस्याः पारमपारं च व्रजति विविधेषु: MBh. 8, 2281.

2. अपारयः 1) व्यसनमर्कण्यवादपारयः Mān. 174, 6. विवृत्तपारयः VP.

113. °कर्मन् Baṣa. P. 3, 13, 41. 12, 12, 35. अपारयः भव नः पारमप्रवे भव नः प्रयः 30 v. a. auf *hohem Meere* MBh. 5, 4559. कर्पाययः स्वपारः भगवत्पारः

दर्यकः Baṣa. P. 1, 13, 22. In der folgenden Stelle wohl so v. a. auf *hohem Meere* befindlich: अपारपायमिव हीमगाधे गाधमिच्छाम् MBh. 7, 91.

अपारयः 2) Baṣa. P. 2, 3, 2. 4, 12, 41. 11, 32, 11. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 32.

अपारयक, f. अपारयका Kāṇḍa. 34, 310.

अपारय्य Ind. St. 3, 459 vielleicht fehlerhaft für अपारय्य.

अपारय्यः, an der angeführten Stelle ist wohl trotz der Schollen Pa-

लङ् ausgenommen.

अपारय्यः s. u. वर्यं mit अपा; davon °क der den Rücken gebührt hat,

flüchtig geworden MBh. 8, 129.

अपारय्य adj. Bez. bestimmter Götter und Mantra (TS. 7, 4, 28, 1):

अपारय्यानि कुकेति। प्राणा वै देवा अपारय्याः Tā. 3, 8, 29, 3. Kīṭy. 30, 9.

Nach Tā. Comm. अपारय्य = अपार्य (von अपार्य), nach TS. 3, 2, 9. अपारय्य = अपार्य.

— Vgl. 2. अपार्य und अपार्य.

अपारय्य 1) अपारय्यापारय्ये *indem sie sich gegenseitig unterstützen,*

— helfen Spr. 3309. अपारय्यापारय्याः *adj. sich gegenseitig unterstützend,*

— helfend MBh. 14, 991. समपारय्यः *du bist die Stütze, die Zuflucht*

Baṣa. P. 8, 19, 12. 11, 14, 24. 22, 26. 25, 26. 29. 12, 4, 27. ebend. 12, 7, 9.

19 gleicht Bouvier (Bd. I, XLVIII) das Wort durch *differances* wieder. MBh.

3, 17262 liest die ed. Bomb. अपारय्यः st. उपाययः. Man streiche am

Schluss die Worte °wohl f. L. für प्राप्तापारय्य. — 3) Kopf (der

gestaltete Theil des Körpers) Daṣa. 90, 12. = मस्तक Schol.

अपारय्यवत् (von अपारय्य) adj. *einen Halt —, einen Beistand habend*

an (instr.) MBh. 3, 16111. अपारय्यवत् ed. Bomb.

अपारय्यिन am Ende eines comp. *einen Halt an — habend*: सत्प्राप्य

MBh. 3, 2076 (ed. Calc. falschlich अपारय्य).

अपारय्यः a. अपारय्यादि.

अपारय्य Z. 3 lies विषय. घातः Tā. 3, 7, 22, 4.

अपारय्य = अपारय्य in अपारय्येत् (Ar. Ba. 12, 7, 4, 6. 9, 5.

अपारय्य Kīṭy. 20, 2.

अपारय्य 2) Sp. 304. Z. 24 lies तवैव st. तैव. — 4) Z. 11 lies वृद्धायः

Z. 28 lies मिच्छेत् दुर्गदशप्रविष्टे ऽपि भूरा ऽप्येति पारमवम्। गाढयङ्क-

निमाङ्गो मत्तङ्कः ऽप्यवसितीति।। *sogar ein Held* Spr. 1178. अपारय्य च —

न चापि *sogar — nicht aber* so v. a. *über — als*: अपारय्य चारं प्रवेष्टयामि

प्रतीतिं कृत्यावात्मन्। n चापि हाव्यदत्तं पदनापि नरं स्यात् || R. 3, 81,

29. — 7) *wenigstens, doch, tamen*: नास्मिन्नपि भूतद्येवं वराय समो

मम। अस्मात्ते ऽपि तत्कुर्याः कृपा रतिपते मयि Kāṇḍa. 104, 128, 6. 103,

31. 112, 99. — 11) अपारय्य नः संवयस्याते मनस्तुतिमावहेत्।। अपारय्ये ना भा-

गयेयानि शुभानि स्युः परेतत् || MBh. 1, 7222. mit einem condit. Baṣa. P.

10, 38, 11. — अपारय्य ist lat. ob.

अपारय्यक Z. 2 lies 16 st. 6.

अपारय्य (घ + गुण) adj. = गुणवत् *vorzüglich, vollkommen*: वैदिका-

नि च सर्वोपि (sc. कर्माणि) भवत्यपारय्यप्राप्त्युत् MBh. 12, 3077. Gegens.

विगुण 2659.

अपारय्य AV. 10, 8, 5.

अपारय्य 2) Gegens. उपारय्यः Ḍ. G. 1, 24, 28. Z. 3 lies 11, 3, 11

st. 11, 3, 4, 11. *Deckel, Verschluss*: गुप्तपि Baṣa. P. 10, 137, 4. 51, 27.

Schluss, Riegel: *हरे पुरस्योदहतिपिपायने* Kumāra. 7, 55.

अपारय्य (von अपारय्य) adj. nach dem Comm. *die Forderung der Wieder-*

holung (पुनरपि) *enthaltend*, vielleicht von dem *anaka* d. h. der *Zu-*

stimmung Anderer begleitet: अपारय्यतो वारं वदति Tā. 1, 3, 8, 5.

अपारय्य (von अपारय्य) m. Zu- oder Überstreuung, Bez. bestimm

ter Puroḥita Baṣa. 1, 5, 4, 3.

अपारय्य *sehr schön, reichend*; vgl. अपारय्य.

अपारय्य Verz. d. Oxf. H. 314, 4, 3.

अपारय्य Baṣa. P. 1, 12, 8. 19, 26. 3, 33, 28. 45. 38, 17. 4, 15, 22. 8, 2, 15.

10, 47, 2. Die ed. Bomb. liest überall अपारय्य, wie wir vermutet hat-

ton; der Scholiast erklärt es durch *überaus schön, reizend*.

अनुजिक vgl. u. पुत्रक 2) a).

अनुजिय adj. *hinderlos*: तन् (Ghm. Gzm. 1, 10.

अनुदयिमान् Z. 2 lies 12, 5, 11 st. 12, 5, 6.

अनुनय 3) Buio. P. 11, 20, 34. 12, 6, 20.

अनुवाय (viell. denom. von घडा). °यति *krank sein, erkranken*: पदेवा-
स्यानुवाये यन्मीये TS. 8, 2, 3, 5. 3, 9, 3.

अनुष 3) In der Rhetorik die Sache selbst nicht fördernd, nichtzusa-
gend, überflüssig: z. B. das Beiwort वितत im Satze विलेख्य वितते
व्योमि विषुं मुख हृषे प्रिये. Davon nom. abstr. °ता f. und ल n. Śin. D.
876 nebst Schol.

अनुष्ठाय 4. unter पुष्ट 1) unter 1. पुष्ट.

अनूप 1) (Ghm. Gzm. 3, 12. Pā. Gzm. 3, 2. MBu. 18, 267 (neben पू)
Rīā. Tan. 6, 11.

अनूपक m. = अनूप 1) MBu. 13, 2771. Kāṭhā. 62, 204. अणुपिका f.
dass. 121, 74.

अनूपशाला (अ + शा°) f. Bücherwerkstatt M. 9, 264, wo aber auch पू-
पाशाला angenommen werden kann; अ° Kull.

अनूया (अ + पू°) adj. *unerlässlich*: अनल Spr. 3400.

अनूया nicht voll, von einem Consonanten (व्यञ्जन) gesagt Schol. zu
A. V. Pā. 8. 261 (1, 8). n. ein best. Fehler des Satzbaues: Unterbrechung,
Anacoluthon Pāṭipā. 63, 6.

अनूर्व 1) a) A. V. Pā. 3, 87. — b) Kāṭhā. 53, 186. — c) अं zum voran-
gehendem Laut habend P. 8, 2, 17.

अनूर्वकाय (अ + क°) n. Bez. der achten Stufe unter den vierzehn,
die nach dem Glauben der Gāina zur Erlösung führen, Vorz. d. Oxf.
H. 397, a, 12.

अनूर्वता (von अनूर्व) f. *Neuheit* Vedaṅtas. (Allāh.) No. 115. अनूर्वल n.
dass. 118.

अनूर्ववाद (अ + वाद°) m. Titel eines Werkes: °टिप्पणी Hall 190.

अनूपक B. V. Pā. 1, 19. 2, 30. 8, 1. 15, 5. A. V. Pā. 1, 72. 79. 4, 118.

अपेत s. u. उपेत.

अपेता 1) रन्ध्रपेतेषां मृत्यानां *lauernd auf* Spr. 4818. — 2) अद्वयेत्या
aus Rücksicht für dich Daṅga. in Benf. Chr. 187, 6. स्थूलप्रपञ्चापेतायां in
Betracht von so v. a. im Verhältniss —, im Vergleich zu Vedaṅtas. (Allāh.)
No. 63. °बुद्धि Buiasip. 106. fig. कालापेत, क्रियापेत, धर्मापेत adj. Vorz.
d. Oxf. H. 267, a, 10. — 3) Erwartung Vedaṅtas. (Allāh.) No. 104. निर्-
सर्गस्थपेता कृद्वेदि यदि चित्ते ein Verlangen nach Spr. 1597. वोरसा-
चित्त्यपेतेन erfordernd Kāṭhā. 75, 25.

अपेक्षितल n. das Berücksichtigtwerden Vedaṅtas. (Allāh.) No. 113.

अपेक्षिता (von अपेक्षित्) f. Erwartung: प्रपेक्षनापि° Kumāras. 3, 1.

अपेक्षित 1) धर्मापे° Spr. 4301. गुणो गुणात्सरापेते sich richtend nach,
vermessenend 863. Stello Pāṭipā. III, 236. 237 (Spr. 2396. 2928) zu 2).

— 2) füge abwartend hinzu. कालापे° Rīā. Tan. 5, 296.

अपेत nicht trinkbar, was man nicht trinken darf Vorz. d. Oxf. H. 87,
b, 21. 272, a, 11. 283, a, 10. 24.

अपेक्षक Z. 2 lies 8, 13, 5. 6. st. 5, 13, 5. 7.

अपेक्षनीय Z. 2 lies 18, 30. st. 7, 30.

अपेक्षन् (von उम्म् उम् mit अप) n. Hemmung, Fessel TS. 2, 4, 28, 1.

अपेक्ष m. das Bestreiten, Abspochen, Negieren: इमे मन्वया दृश्यते
ऊरुपेक्षविशाराः MBu. 13, 6725. ऊरुः सिद्धतिः; अपेक्षः स्वल्पः Nīlax.

अपेक्षन dass.; vgl. Śin. D. 329, 9. Buio. P. 11, 13, 6.

अपेक्ष्वा zu verschonen, fern zu halten: मन्वु Buio. P. 16, 1, 12.

अपेक्षम् Upan. 4, 207.

अपु 1) nach dem Comm. fein, dünn, sort. TS. 8, 3, 8, 1. 2.

अपौर्याय Att. Ba. 3, 41. Pāṭipā. Ba. 28, 3, 5. Vorz. d. Oxf. H. 266, 6.

°यामन् 30, 6, 10. Z. 7 खातेर्यामन् in der neuen Ausg. I, 85; so auch
Buio. P. nach Hall. — Vgl. खातेर्यामन्.

अप्यद्वीतित m. = अप्यद्वीतित (Verfasser des Kuvāṭajānanda)
Hall 194.

अप्यद्वीतित m. desgl. Hall 88. 128. 140. 159. 192. 208.

अप्यद्वीतित m. desgl. Hall 90. 114. 115. 153. Vorz. d. Oxf. H. 213,
a, No. 805.

अप्य 3) कृच्छ्र एव लिखनामुपपत्तिर्याप्यः Entstehen und Ver-
gehen so v. a. Ursprung und Ende MBu. 2, 1891. Wenz, Rām. Up.
338. Bisweilen st. dessen falschlich अप्य, z. B. MBu. 2, 1214. 12, 2311.
13, 7409. An den beiden ersten Stellen die ed. Bomb. richtig अप्य. —
4) N. pr. eines Mannes Vorz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319.

अप्यर्धम् vgl. अयर्धम्.

अप्यव्यास s. u. प्रत्य 1). Nach dem Schol. = अप्यकीर्ति.

अप्यव्यासिक und अप्यव्यासित s. u. प्र°.

2. अप्यत् MBu. 1, 4054. f. R. 2, 20, 35 (17, 17 Goma.).

1. अप्यत् Z. 2 lies 12, 8, 15 st. 12, 5, 7.

2. अप्यत् Jān. 2, 144.

अप्यवर्त्य m. so v. a. अप्यवर्त्ता TS. 5, 6, 8, 4.

अप्यत् (अ + प्रत्) adj. nicht erkennend, neben प्रत् Wenz, Rām.
Up. 338.

अप्यवर्त्ता s. प्रत्वा.

अप्यत् adj. Buio. P. 8, 7, 18.

अप्यत्ख्यात (अ + प्र°) adj. nie gesehen TBa. 2, 2, 8, 7, 49, 2.
Anders der Comm.

अप्यत्प्रश्न Z. 2 streiche Kīṭa. Ca. 23, 8, 16.

अप्यत्प्रश्न Z. 4—6 streiche das Eingeklammerte und den Fragensatz,
da सीत्या mit अप्यत् zu construieren ist. अप्यत्प्रश्नता s. u. प्रतिष्ठ.

अप्यत्प्रश्न Att. Ba. 5, 25. Tarr. Ān. 3, 5, 1. 4, 9, 1.

अप्यत्प्रश्ना Z. 2 lies 21. fig. st. 22.

अप्यत्प्रश्न 1) वाक्य R. 3, 51, 32. — 2) R. 3, 52, 6.

अप्यत्प्रश्न MBu. 7, 1487 fehlerhaft für अप्रा°.

अप्यत्प्रश्न Māx. P. 12, 19.

अप्यत्प्रश्न lies 11, 3, 19 st. 11, 4, 2, 18.

अप्यत्प्रश्न s. u. प्रतिस्था.

अप्यत्प्रश्नगति (अ + ग°) f. freie Bewegung, Ungehemtheit Tarrat. 8.

अप्यत्प्रश्न nicht anerkannt, nicht verständlich Śin. D. 874. 882. 213, 6
(अप्यत्प्रश्न). Vorz. d. Oxf. H. 307, a, 14 (vgl. अप्यत्प्रश्न u. अप्यत्प्रश्न), nicht
fröh, traurig R. 2, 48, 13. 4, 22, 27.

अप्यत्प्रश्न s. u. प्रतीति.

चमूभुव n. Unvoornügen Pāṇini. 69, 4.

चमूभाष 3) Tārā. 50. — 3) n. keine Autorität (Lm. 121.

चमूभाषम् 2. 2 lies 12, 1. 7. 10 st. 12, 1. 4. 10.

चमूभाषम् TBa. 2, 1, 2, 1.

चमूभीष lies was nicht zu Grunde gehen sollte, nicht zu Grunde zu gehen pflegt.

चमूभूति f. und चमूभूदमाना f. Bez. zweier unter den acht Unvollkommenheiten (धर्मिणि) im Sāṃkhya Tattva. 37.

चमूभूवन् in der Stelle AV. 3, 5, 1 (vgl. AV. Pañ. 4, 56) wohl entstellt aus °पावम्.

चमूभूय (3. घ + प्र) adj. ungebräuchlich Pañipar. 61, a, 3. 6, 1. घ-प्रभूयता Sin. D. 574. 581. चमूभूयत् 213, 3.

चमूभूयत् (3. घ + प्र) adj. zweifels, nicht hingehörend Pañipar. 61, a, 3. 62, a, 9.

चमूभूतप्रशंसा s. u. प्रशंसा und vgl. noch Kīṭya. 149. Sin. D. 706.

चमूभूतस्तुति f. = चमूभूतप्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 208, b, 1, 8.

चमूभूतव्यय (3. घ + प्रा) n. Unvergleichlichkeit MBu. 7, 1487, ed. Romh. (घप्रति° ed. Calc.).

चमूभाषण n. s. n. भाषण.

चमूप्र 1) 2. 2 lies 2, 10, 1, 8 st. 2, 10, 3, 1. — 2) a) vgl. u. प्रियकर.

चमूप्रतारतां vgl. auch प्रेतारतां.

चमूप्र (3. घ + प्रव) adj. ohne Schiff so v. a. wo es kein Schiff gibt:

चमूप्रवे भूमि मयान् MBu. 2, 241, 8. चमूप्रवे भव नः पारमप्रवे भव नः प्रवः B. 4, 1059.

चमू als Devatā Ind. St. 3, 303, a. Vgl. Ind. St. 3, 482.

चमू r. v. fur चमू M. 7, 72. चमूरी Hanv. 5152 fehlerhaft fur घ-मीरी, wo die neuere Ausg. hat.

चमूरीति wohl fehlerhaft fur चमूरीति Wilson, Sel. Works 2, 22.

चमूरी. चमूरी Verz. d. Oxf. H. 56, b, 37. 2. 13 lies 2, 2, 5 st. 2, 3, 5; 2. 22 lies 6, 118, 1. 2 st. 16, 118, 1. 2. चमूरीलिक Verz. d. Oxf. H. 13, a, 17.

चमूरीलिक adj. Kāṭya. 54, 14. 59. 65. — Vgl. चमूरील.

चमूरीरति (चमूरी oder चमूरी-ई + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 8.

चमूरी Kīṭya. 12, 6. 35, 15.

चमूरी könnte Duren bedeuten.

चमूरी vgl. विद्याम्.

चमूरी TS. 5, 3, 48, 2.

चमूरीयान TS. 3, 2, 8, 4. 3, 88, 2.

चमूरीयम् (च + री) m. N. pr. eines Mannes MBu. 2, 107.

चमूरी 1) a) keinen Nutzen bringend, von dem oder wovon man keinen Vortheil hat Spr. 1128. Daṅka. in Benf. Chr. 193, 8.

चमूरी 2) 2. 2 lies चमूरीय und vgl. चमूरी.

चमूरीय r. l. fur चमूरीय.

चमूरी 3) b) vgl. oben u. चमूरी 3) b). — c) N. pr. eines Frauenzimmers Kāṭya. 73, 417.

चमूरी m. das Nichtvorhandensein eines Widerspruches Kap. 1, 79.

चमूरीय, °प्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 20.

चमूरी dumm, einfältig Kap. 1, 4, 8.

चमूरी Tattva. 30.

चमूरी (von चमूरी), चमूरी zur Lotusblume werden: चमूरीयति Catr. 14, 81.

चमूरी 3) a) Wāna. Rīmav. Up. 321. 327. f. g. — b) Bez. einer best. Constellation (= पद) d. i. wenn die Planeten (Sonne und Mond incl.) promiscue in den 4 Kōndra stehen, Vanik. Bhu. 12, 2.

चमूरी Bāp. P. 16, 58, 57.

चमूरी m. Bein. Vishnu's Bāp. P. 8, 1, 10. 10, 40, 28. 44, 57. 44, 3, 40. — Vgl. पदमाम.

चमूरीय m. = पदमाम 4) Wilson, Sel. Works 2, 24. 29. f. g.

चमूरीय m. Bein. Brahman's Bāp. P. 16, 60, 59.

चमूरीय m. Bein. Brahman's MBu. 1, 2077. — Vgl. पदमाम.

चमूरी (चमूरी + चमूरी) adj. von Lotusblumen sich nährend; m. Schwaan Vanik. Bhu. S. 86, 27.

चमूरी zunächst die Lotuspflanze (an Lotusblumen reich); vgl. u. पमिनी. °दूति: Kāṭya. 90, 62. का चमूरीय विना कसं कस्य कसो चमूरीय विना 101, 107. वनाचमूरी 102, 10.

चमूरीयति Kāṭya. 81, 17.

चमूरी 2) चमूरी adj. f. A.E. 2, 9, 69.

चमूरी 3) Bez. der Zahl vier (nicht stoben) Wāna, Gōr. 101. Nax. 2, 382. Ind. St. 3, 348. — 4) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 296, a, No. 670.

चमूरीय (च + क) f. Bein. der Lakshmi Spr. 1879.

चमूरीयविन् (च + वी) m. Siemann, Fischer Kāṭya. 52, 581.

चमूरीय (च + त्री) m. ein Sohn des Meeres, du. Bez. der beiden Agvin Kāṭya. 54, 24.

चमूरीय (2. च + चि) m. Wassertropfen: प्रति चमूरीयचमूरीय विनायान् Bāp. P. 16, 60, 19.

चमूरीय adj. 'Brahmanen nicht hold MBu. 3, 12176. 5, 469. Bāp. P. 8, 15, 15.

चमूरीय falsche Lesart fur चमूरीय.

चमूरी in °भलाय Wāna. Rīmav. Up. 355 (10) fehlerhaft fur चमूरी.

चमूरी 2) b) N. pr. eines natürlichen Sohnes des Bimbisāra Kāṇva. 3, 87. — 3) lies Chabala st. citrina und fuge Bāp. P. 8, 2, 18 hinzu. —

चमूरी auch N. der Dākshajagī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 18.

चमूरी Bāp. P. 16, 2, 16. इन्द्रायचमूरीय N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a.

चमूरीयान्तर (च + सार) Titel einer Schrift Hall 137.

चमूरीय (च + प्र) 1) adj. Sicherheit während M. 4, 222. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Padmapāṇi Wilson, Sel. Works 2, 24.

चमूरीयान्तर m. N. pr. eines Mannes Siomanamit. 183. falschlich चमूरीय Wāna. 3, 87.

चमूरी 2. 2 lies Wohlfahrt, Heil st. Sein, Entstehung.

चमूरीय (च + मय) oder चमूरीयसमय (3. घ + भवत्-मत + योग oder सं) m. in der Rhetorik fehlerhafte Construction Kīṭya. 83. 89. Sin. D. 575. Pāṇini I, 9. f. g.

चमूरीय adj. MBu. 1, 4705. 4, 688. n. Ungleich Spr. 908. Ausp. 2, 24.

चमूरीय (3. घ + भाग) d. d. Gattin erlangend: गृह Kāṭya. 96, 31.

चमूरीय s. भास्वर.

अभि Einfluß auf ein folgendes स V8. Pañr. 3, 61. AV. Pañr. 2, 104. der Endvocal gedehnt V8. Pañr. 3, 132. Accent 6, 5. 10. Z. 4 lies amb-st. ob. — 2) a) सय्या वक्रमभि प्रपङ्कति परं पर्ययुषी लोचने Spr. 1435.

— अभि fehlerhaft für अघि Spr. 4390.

अभिकाङ्क्षिन् mit dem acc. Bala. P. 11, 7, 1.

1. अभिकामि Wunsch Bala. P. 16, 48, 26. — Vgl. अभिकापिक.

2. अभिकामि mit acc. मनसाप्यभिकामेन पुष्कराणि मनस्विनः । रूपसे सर्वपापानि MBn. 3, 4066. Das obj. im comp. vorangehend: अयोऽभिकाम् 13, 5916.

अभिकृति 4 Mal — — — — —, — — — — —, — — — — —
Ind. St. 8, 403.

अभिकन्द (von कन्द् mit अभि) m. das Anschreiben, Anbrüllen: अभिकन्दे नृवाणी तदसीमुत्तु मक्त् MBn. 1, 7949. इन्द्रस्याभिकन्दः N. eines Sämen Ind. St. 3, 235, a.

अभिकम् 4) das erste Glied der Krama-Lösung RV. Pañr. 11, 21. टाभिक्रमे das Anfangen mit zwei Worten.

अभिकर्त्तासि lies das Sichbemühenden, Festhalten und füge TS. 8, 1, 4, 2. Tba. 1, 4, 6, 8 hinzu.

अभितत् RV. 7, 21, 8 eher Vorleger, Vorseher (von Spelsen), Wirth. अभिख्या Obhut, Aufsicht RV. 10, 112, 10. — 4) लोकत्रितयापिण्या बभू

मा मत्पाषलः Kāṭhā. 90, 197. — 6) Rīā-Tan. 3, 365.

अभिगतस् 3) Nachsteller Kiṭu. 23, 7 in Ind. St. 3, 467.

अभिगतव्य adj. aufzusuchen, zu besuchen Spr. 8141.

अभिगमन 4) das Reinigen und Bestreichen (mit Kuhmist) des Weges zur Götterstatue, bildet einen der 5 Theile des Upāsana bei den Rāmānuga, Sarvabāhmanas. 55, 17. fg.

अभिगम्य 1) Spr. 3003. adeundus Kāṭhā. 119, 137.

अभिगत् 2) Bez. einer beim Opfer fungirenden Person, welche einen gewissen Zurspr. zu sprechen hat, Lit. 6, 3, 1. der Praetor und Praetiharer Tba. Comm. 2, 421.

अभिगामिन्, सक्तुलामि° auch यदुदा-ई. 11, 12.

अभिगुति, स्वयनाभि° Bala. P. 10, 84, 18.

अभिगुति lies गुत् st. गृत्.

अभिगृप् adj. heftig nach Etwas verlangend, begierig nach: मिथ्याभि° MBn. 4, 416.

अभिगोष्ठ lies zurufend; vgl. RV. 8, 20, 19.

अभिगच्छ das Anfassen; vgl. इन्द्रियच्छ.

अभिगलाम m. pl. N. pr. eines Geschlechts Hariv. Langl. 1, 123. अभिगलान् und अभिगलान् v. l.

अभिघात, प्रकाप्यमिच्छानभिघातः so v. a. Nichthemmung, das Nichtgekemmtein Verz. d. Oxf. H. 231, b, 11.

अभिघाट् das Besprengen (mit geklärter Butter) Cāṭhā. Gmā. 1, 13, 6.

अभिघैष्य adj. conspicius RV. 8, 4, 7.

अभिघास्क adj. auf Behozung —, auf Besonderung bezüglich: सर्वानभिघास्क (कर्म्म) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 37. महाः Vāṣu. Bm. 8, 44, 31. सक् Bala. P. 12, 6, 27.

अभिघारिक adj. dass. महाः! Verz. d. Oxf. H. 106, a, 11. — Vgl. अभिघारिक.

v. Thall.

अभिघेष्टा (von घेष्ट् mit अभि) f. Bemühen, Bestreben Kap. 2, 16.

अभिघ्न 1) vgl. महाभिघ्न. — 4) Bhaṭṭy. 2, 32 (Spr. 965) könnte auch zu 1) gestellt werden.

अभिघ्नन n. das Geborenwerden: कन्याभि° Spr. 2734, v. l.

अभिघ्न, इन्द्रियाभिघ्न MBn. 3, 18431.

अभिघ्नत 1) vgl. u. घ्नन् mit अभि. — 2) zu streichen, da das Beispiel zu 6) gehört. — 3) युते इत्यसासक्तिः पुरुषमभिघ्नतं कथयति Spr. 1859.

n. edle Abstammung: °बल Spr. 4614. घनाभिघ्नतवृक्षान् 2802. — 6) reizend, Heißheit: °कण्ठो R. 8, 11, 32. वसतः Milāv. 29, 12.

अभिघ्नतता f. Adel der Geburt Spr. 1877.

अभिघ्नति Denaṣ zu Nis. 6, 4.

अभिघ्नत् 3) पूर्णं चाभिघ्नति स्थिते Bala. P. 10, 83, 30. घर्क (Kṛṣṇa spricht) नतत्रापि तवाभिघ्नत् 11, 16, 37. R. 8, 112, 70 gehört zu 4).

अभिघ्नति 1) = अभिघ्नत् 3): अभिघ्नति येनो MBn. 13, 5978. Hariv. 3348.

— 2) = अभिघ्नत् 4): मुहूर्त्ते ऽभिघ्नति ऽष्टमे MBn. 1, 4764. Hariv. 3317.

अभिघ्न 1) श्रीपरिचयान्ताद्ये भवत्परिभाषा विद्वदपरितामान् Spr. 3036. रतिमुत्पादयति Rīā-Tan. 3, 365. धर्वाकामवार्त्तानभिघ्नान् वयम् Daṣan. in Bhaṭṭy. Chr. 182, 18. नष्टे दृष्टिपुण्यमभिघ्नते der es nicht zu schätzen versteht Spr. 1481. — 2) b) vgl. महाभिघ्नानभिघ्नम्.

अभिघ्नता f. das Kundigsein, Kennen: शङ्खस्वनाभि° Rām. 7, 81.

अभिघ्नव n. dass.: मानवच्छायाभि° Spr. 2130.

अभिघ्नान 1) füge das Erkennen (Jmdm) und वदभिघ्नानचिह्न Daṣan.

in Bhaṭṭy. Chr. 192, 11 hinzu. — 4) Daṣan. in Bhaṭṭy. Chr. 196, 15. °दानं Verz. d. Oxf. H. 138, a, No. 370. °मणि 344, b, 4. — 5) = शकुत्तलभिघ्नान् Śān. D. 138, 12.

अभिघ्नयक (vom caus. von 1. ज्ञा mit अभि) adj. erkennen machend, anzeigend: वसनाभि° ऽन्यायाः कलितं गुणानभिघ्नयका यथा Bala. P. 6, 1, 47.

अभिघ्नये (von 1. ज्ञा mit अभि), घनभिघ्नये nicht wiederzuerkennen: °हृ-पाणि हार्कोपवनाभि° MBn. 3, 779.

अभिघ्नयश्च (अभिघ्नत् + च) adj. umwobend; m. pl. Umgebung, Gefolge: देवात्तस्याभिघ्नयश्चः (तस्य d. l. धादित्यस्य) MBn. 3, 17351. 17320. Spr. 1767.

अभिघ्नत् 1) अभिघ्नयापि गतव्यं मया स्वर्गम् zum Himmel hin MBn. 3, 14071. 2) सर्वमभिघ्नति याति 1, 1284. — 2) नदीयमभिघ्नः vor uns Spr. 477 (Bhaṭṭy. 1, 80, das also unter 3. zu streichen ist). — 3) कि. 5, 11. पूर्णं तानभिघ्नते बाह्यान् nach allen Seiten hin durchwandernd Kāṭhā. 27, 47. लोपदोषमर्कं मय्ये वाभिघ्नस्मान् von allen Seiten so v. a. vollkommen, durchaus MBn. 3, 14077.

अभिघ्नय Hitzo Cg. 9, 1.

अभिघ्नय, कोपाभिघ्नयते रक्ते नेत्रे क्ववृत्: MBn. 2, 1483.

अभिघ्नयमस्मि (ख° + ति°) adv. zur Sonne hin Cg. 9, 11.

अभिघ्नयिष्यम् (ख° + त्रिपिष्य) adv. in Bezug auf den Himmel: ईशमभिघ्नयिष्ये याति इन्द्रम् dem Herrn über den Himmel, dem Herrn des Himmels Hariv. 7436. त्रिभि° die neuere Ausg., स्वर्गं व्याप्य विपसारम् Schol.

अभिघ्नति, die Stelle ist aus Cg. 9, 86.

अभिदेवन (von 1. दिव् mit अभि) n. Würdebreit: प्राणपूसाभिदेवता (so die ed. Bomb.) पुष्टे प्राणपूसाभिदेवे MBn. 9, 766.

अभिव्यक्त्यावा zu streichen.

अभियाति *Halik.* 2, 399.

अभियान् (von या मत् अभि) n. 1) das Herankommen. — 2) Angriff

MBa. 3, 667. अभियाने गतिं चक्रे दुपदं प्रति 8, 7438.

अभियायिन् *Abgehend* zu: निष्प्रभिं *Karṇa.* 64, 149.

अभियात्तु 1) genauer *Angriff*; vgl. noch MBa. 12, 5200.

अभियोग 1) *Anstrengung, Flaise, Bemühung* Verz. d. Oxf. H. 207, a.

N. 2. vielleicht *Beurteilung*: अभियोगात्तया कथाप्रतिपत्तिः 215, b, 36. ए-
कपुरुषाभियोग 25.

अभियोग्य adj. *angreifbar*: सुखामिं *leicht anzugreifen* Spr. 3158.

अभिरत्तव्यं (von रत्न मत् अभि) n. das Schützen: गुरुरत्तमिं MBa. 13, 5289.

येत्तव्यमिं *Karṇa.* 62, 300.

अभिरत्ता (wie oben) f. dass: मूलमिं *Vanik. Bṛh.* S. 98, 61.

अभिरति 1) एवमति Spr. 2825, v. l. निर अभिरति.

अभिराधन (von राध् मत् अभि) n. das Zufriedenstellen *Jmdes* (gen.)

MBa. 3, 17011. 17015. 17045.

1. अभिराम 1) adj. *Baile.* P. 11, 30, 30. — 2) m. *Gefallen an*: तपोयर्मा-
मिं *R. Goa.* 2, 116, 5.

अभिरामयमुत्ति m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 15.

अभिरामयति n. Titel eines Dramas Verz. d. Oxf. H. 137, b. 138, a.

अभिरति *lies Gefallen an* (loc.) und füge hinzu: विमुनवाक्चेषु Spr.

2780. दृष्टव्ये *Baile.* P. 12, 2, 2. खवामिं *Appetit* *Soca.* 2, 136, 9.

अभिरत्तित m. N. pr. eines Fürsten der *Vijādhara* *Karṇa.* 52, 64.

अभिरत्तवत्त्वं adj. = अभिरत्तु schön MBa. 3, 10070.

अभिरत्तु *Z.* 2 *lies मैत्र्यश्च*.

अभिरत्तु *das Überstreiten, Zuwiderhandeln*: शास्त्रामिं MBa. 13, 5194.

Wohl fehlerhaft für अतिलत्तु.

अतिलत्तु adj. *übertretend, zuwiderhandelnd*: गुरुशास्त्रामिं MBa.

13, 4964. Wohl fehlerhaft für अतिलत्तु.

अतिलत्तव्यीय (von लप् मत् अभि) adj. *wonach man verlangen soll,*

wünschenswerth Spr. 3935.

अतिलप्त्वं (wie oben) adj. *zu dem oder wohin man sich hingezogen*

fühlt Spr. 3850.

अभिव्ययन (von वर्ण्य मत् अभि) n. *Beschreibung, Schilderung* *Kar-*

ṇa. 123, 165.

अभिवर्ष m. *Bogen* *Baile.* P. 12, 9, 11. अमृताभिं 11, 10, 9.

अभिवर्षय्य adj. *regnend*: कामामिं *Baile.* P. 12, 10, 55.

अभिवर्षित *lies regnend* und füge *Baile.* P. 10, 78, 28 hinzu.

अभिव्यक्तुस् (von वाचक मत् अभि) f. das *Verlangen* nach *Karṇa.* 57, 72.

अभिव्यक्तु 3) MBa. 12, 9973 = Spr. 3410; die ed. *Bomb.* धति.

अभिव्यक्तनीय adj. 1) *zur Begrüßung in Beziehung stehend*: नामन् *Beg-*

grüßungsname, derjenige Name, bei welchem man sich nennt, wenn man

jmd begrüßt, *Āc.* *Gya.* 1, 15, 9. *Gom.* 2, 10, 19. — 2) *der Begrüßung*

würdig MBa. 2, 10025.

अभिव्यय्य 1) *zu begrüßen* *Halik.* 2, 242. भवतानभिवयोऽन्मभिवयोऽ-

भनभिवयो *Baile.* 2, 10025.

अभिव्यय्य 1) (sc. गो) = अभिव्यय्यत्सा *TBa.* 1, 6, 6, 1. — Vgl. निवा-

न्यय्यत्सा.

अभिव्यय्यत्सा a.: अक्षिरत्तामभिव्यय्यत्सासती हे N. *swaler* *Sāman* *Ind.*

St. 2, 301, 1.

अभिव्यत् (von व्यत् मत् अभि) m. *das Heranfließen*: ० तैत् *TB.* 8, 8, 4.

अभिव्यक्तव्यं (= वि) adj. *mit grossem Muth ausgestattet* *R.* 7, 59, 31.

अभिविधि, धा मर्यादायाम् *ist bis exclusiv*, धा अभिविधि *bis inclusiv*;

vgl. noch *Vor.* 2, 19.

अभिविषयपुर्ण adj. *Baile.* P. 10, 87, 19. *Schol.*: अभिना विगतव्यवहाराः

पण व्यवहार इत्यस्य त्रपं पण्युरिति ऐहिकामुष्मिकमर्यादित्वा इत्यर्थः.

अभिविवृद्धि (von वर्ध् मत् अभि) f. *das Gedeihen, Sagen* *Vanik. Bṛh.*

S. 43, 67.

अभिविशङ्कित्त्वं (von शङ्क् मत् अभि) adj. *sich fürchtend*: सर्वतः Spr. 4321.

अभिवृत्ति (von वर्त् मत् अभि) f. *das Herankommen* *TBa.* 1, 4, 6, 3.

अभिवृद्धि *Wachsthum* *Vanik. Bṛh.* S. 55, 16. *Gedeihen*: पशोयर्माभिं

56, 1. तत्रामिं MBa. 1, 2463. रात्र्याभिं 6645.

अभिव्यक्ति, कुर्वत्यकाले अभिव्यक्ति न कार्यपेक्षितो बुधाः *Karṇa.* 56,

124. अभिव्यक्ति स तति चेत् *wenn er sich offenbart* *Ba.* 25. *Slm.* D. 96,

10. 123, 1.

अभिव्यञ्जक, यस्य पक्षतर्पणं प्रोक्तं पुनो वर्षाभिव्यञ्जकम् *Baile.* P. 7, 11,

25. 11, 24, 18. तस्याभिव्यञ्जके इत्यम् *symbolisch bezeichnend* *Vörz.* d.

Oxf. H. 91, 6, 7.

अभिव्यादान *lies das Verschlängen, Verschlucken* (eines Vocals).

अभिव्यापिन् (von व्याप् मत् अभि) adj. *durchdringend* *Daṣa.* 1, 12.

अभिरां सिन्, मिथ्याभिं *auch* *R. Goa.* 2, 109, 55. *Baile.* P. 10, 8, 35.

अभिराज्ञा 2) *बलमतिपयिनाज्ञया* *aus Desorgines, dass es Wasser sei*

MBa. 2, 1064.

अभिराज्ञित्त्वं adj. *misstrauend, kein Vertrauen setzend in, nicht glau-*

bend an: अघोऽघ्येनाभिराज्ञित्त्वं MBa. 1, 1360. सर्वामिं 3, 12629. 13,

2197. धर्माभिं 3, 1167, v. l. 1166.

अभिराज्ञ्य adj. *dem man misstraut, woran man nicht glaubt, verdäch-*

tig: धर्मा यस्याभिराज्ञ्यः स्यात् MBa. 3, 1167. धनभिराज्ञ्यया पथा माता यथा

पिता *zu dem man vollkommenes Vertrauen hat* 2, 190.

अभिराज्ञ्य vgl. मिथ्याभिराज्ञ्य.

अभिराज्ञ्य (अ + पुन) adj. ० त्र *im Vortheil* —, *in der Oberhand be-*

findlich, *von einem Ringer* *TBa.* 1, 7, 8, 5.

अभिराज्ञ्य 1) *Berührung, Verbindung* (सर्गा) *Halik.* 5, 59. *das Stehden-*

geben einer Sache (= अभिरिवेश *Schol.*) *Baile.* P. 10, 90, 11. — 5) *Halik.*

MBa. 4, 7297. 12, 11002. मिथ्याभिं 13, 4860. — 7) *Halik.* *MBa.* 3, 468

(= *प्राप्त्य* oder *उद्धृ* *Schol.*) 5, 7481 (= *प्राप्त्य* *Schol.*). Man könnte

noch *Demüthigung* hinzufügen.

अभिराज्ञित्त्वं adj. *(des Feinde) eine Niederlage bringend, demüthi-*

gend *MBa.* 4, 2102. = *सन्तुष्टाक्षयसर्ग* *Schol.*

अभिराज्ञ्य 1) a) *उपराक्षि* ० त्र *und* *मर्याभि* s. u. *मर्याभि* *व्य.*

अभिराज्ञ्य 2) तीर्थाभिं *Baile.* P. 10, 78, 17. — Vgl. *मर्याभि* *व्य.* *und* *मू-*

र्याभि *व्य.*

अभिराज्ञ्यव्य adj. *zu weihen* *Karṇa.* 110, 67. *fg.*

अभिराज्ञ्यव्य *auch* *übere. Ausprägung, Überbesserung*: किं तस्य पुष्कर-

श्लेरभिराज्ञ्यव्य *Baile.* 1, 688. *Baile.* P. 11, 27, 25.

अभिराज्ञ्यव्य 1) b) *अभिराज्ञ्यव्य* *इति* *sur Wahe bestimmt* *MBa.* 2,

1807. Nach dem Schol. = खमिषेयवो 3).

खमिषेयान्, मातृगुणानि^० ein Kriegszug gegen Mätig. R. 12a-Tar. 3, 281.

खमिषेयान् Jmd. (acc.) mit Krieg überziehen: खपीडयन्वत् शत्रुजिगी-
षुरमिषेयान् Spr. 3830. यमनस्य भटा: सर्वभितारेणायवेयान् Pīṣṇavā-
tṛa. bei AUFRECHT, HAL. Ind. u. सर्वभितार.

खमिष्व (von स्तु mit खमि) m. Lob, Preis Bu. P. 10, 14, 60.

खमिष्व vgl. उपारित, परिष्ट.

खमिष्ठान (von स्था mit खमि) n. das Beistehen: खनमि^० Kīṭ. Ca. 15,
8, 29, v. 1. für खमिष्ठान.

खमिष्ठान vgl. खमिष्ठान und खमिष्ठान.

खमिष्ठान (vielleicht von सा, त्यति mit खमि) m. N. pr. eines Sohnes

des Kuru MBu. 1, 3740.

खमिष्ठान् vgl. यितामि^०, रूकामि^०, वासामि^०, मेष्पामि^०.

खमिष्ठान्द्वि^० vgl. मरुमिष्ठान्द्वि^०.

खमिष्ठान् Kāṭ. 81, 77. गाढानि^० 80, 67. das Hängen an (loc.): खमि-
ष्ठान् कामपु मरुमिष्ठान् स्ति स्तः MBu. 14, 1018. mit Instr.: स्त्रीभिः
Kāṭ. 68, 71.

खमिष्ठान् (von रन्त् mit खमिम्) m. Woth: त्वा क्रोधा ऽमिष्ठान्भो
रासास्ते गुणाः स्तः MBu. 14, 874.

खमिष्ठान (von राष् mit खमिम्) n. wohl das Befriedigen, Zufrie-
denstellen Bu. P. 5, 3, 8.

खमिष्ठान् Verbindung, Zusammenhang MBu. 1, 2998.

खमिष्ठान् (यथा) mit खमिम् f. Zahl, Anzahl: द्वितारैश्चदध्यायाः
पर्वतदमिष्ठान् MBu. 1, 617.

खमिष्ठान् MBu. 12, 9095 fehlerhaft für 'संज्ञिता, wie die ed.
Bomb. liest.

खमिष्ठान (von ख- + संज्ञा) adj. benannt, gehalten MBu. 12, 9095
(Lesart der ed. Bomb.). R. 7, 59, 8, 53. Verz. d. Oxf. H. 312, 4, 25.

खमिष्ठान्, HAL. 2, 299 wird, wie wir vermutheten, 'संपात' gelosen.

खमिष्ठान् (von दिक् mit खमिम्) n. die Geschlechtstheile: खन्योऽन्य-
स्यामिष्ठान् (du, penem et vulcan) तो संक्रामयतो ततः MBu. 5, 7494.

खमिष्ठान्, m. v. 1. für खमिष्ठान् Nīl. zu MBu. 5, 7494.

खमिष्ठान्, सत्याभिषेध auch MBu. 2, 2702. Der Schol. zu R. 4, 6, 5 er-
klärt das Wort durch प्रतिज्ञा Versprechen.

खमिष्ठान 2) Prāṭ. 21, 6, 9. — 3) das Zusammenhalten, Verbun-
denssein: यावत्प्राणानिषानं तावदिच्छेत् शत्रुम् MBu. 1, 3659. — 4)
eine bestimmte Absicht: स्वभावोच्छेतिमनभिषेधानाद्वयत् ohne Rück-
sicht auf irgend einen Vortheil Kap. 3, 61. — n. स्वभोगानिप्रयेण Schol.

खमिष्ठान 1) Absicht, Beabsichtigung: तवभिषेधः सुगो मृत्पुत्रो भवे-
दिति MBu. 3, 17082. 'कृते तस्मिन्नाह्वानस्य वधे मया beabsichtigt 1, 6229.

यस्या पूर्वमभिषेध तपोधन । कृते ऽभिषेधिर्यज्ञस्य भवेत् वचनम् 14,
122. खमिष्ठानि^० adj. Bu. P. 8, 7, 8. = संकल्प Schol. In Comm. इ-

त्यभिषेध, ध्यमभिषेध, ध्यमभिषेधः so v. a. dieses ist die Absicht
des Autors, dieses will er sagen Sch. zu Kap. 1, 189. DATTAN. 17,
7, 27, 8, 29, 8. — 2) Anführung, Betrug Da. 1, 37. Sin. D. 375. in-

quiry or seduction BALLANT, ober Verabredung.

खमिष्ठान् सत्याभिषेधम् = सत्याभिषेध, सत्याभिषेधान् dessen Aus-
sage, Versprechen wahr ist, seinem Worte treu bleibend MBu. 2, 2612.

V. Thell.

खमिष्ठान् (von 3. इत् mit खमिष्ठान्) m. Māra Zerkennendes WABER 130, 208.

खमिष्ठान् 1) भूषणो काशिकानो व खमिष्ठान्कारणम् MBu. 13, 3924.

एकातरभिषेध^० (व^० ed. Bomb.) तन्त्रम् 3, 12464. — 2) Sin. D. 698.

खमिष्ठान् n. Erlangung der Bodhi BUDDH. 69.

खमिष्ठान 1) Da. in BERN. Chr. 204, 6. am Ende eines adj. comp. f.
घा 187, 1. — 2) zu streichen; vgl. खमिष्ठान 7).

खमिष्ठान eig. ein Besuch in Liebesangelegenheiten: वृत्त्येतत्तद्य-
भोगमिष्ठानम् Da. in BERN. Chr. 182, 12. Glr. 6, 3. Sin. D. 142, 4.

खमिष्ठान (von स्तु mit खमि) m. Schöpfung: पूर्वमिष्ठान् in einer frühe-
ren Weltperiode MBu. 12, 12801.

खमिष्ठान das Aufsteigen (des Safts im Baume) Kap. 5, 2, 7.

खमिष्ठान 2) Glr. 5, 8. बरिस्तुपेति न कश्चमिष्ठान् Glr. 6, 6. एवं कृता-
मिष्ठानां युष्मन्नाम् Sin. D. 117. — 3) Angriffstruppen: खमिष्ठान-
रेण सर्वेण तत्र युद्धमवर्तत MBu. 3, 659. ततः सर्वमिष्ठाने क्रीणा वा-

तरूनाम् । भूयामास लङ्घयाः प्राकारं रघुन्धनः ॥ 13, 6248. यमनस्य
भटाः सर्वमिष्ठानायवेयान् Pīṣṇavāṭ. bei AUFRECHT, HAL. Ind.

u. सर्वमिष्ठान (= सर्वेण, सर्वसन्धन AK. 2, 8, 9, 62. H. 789. HAL. 2,
306). — 7) Vā. Bm. S. 14, 29. 32, 19. — Vgl. लोकाभिष्ठान.

खमिष्ठाना Da. in BERN. Chr. 1603. Verz. d. Oxf. H. 122, 6, 14.

खमिष्ठानि 1) 2. 3 fugo am Schluss Vīra. 69, 6 hinzu. — 2) 2. 3 lies
विराज st. विराज.

खमिष्ठान Bu. P. 10, 20, 23.

खमिष्ठान = खमिष्ठान् (partic. praes. von मु mit खमि) strömen las-
send: शीघ्रमिष्ठानम् MBu. 13, 901.

खमिष्ठान MBu. 1, 318, 1979.

खमिष्ठान् adj. herbeisubringen, aus herbeisubringt wird Schol. zu
R. 2, 65, 10.

खमिष्ठान 2) zu streichen, da die Hdscr., wie Gola. gefunden hat, H.
an. 4, 235 चौराक्यमपेयि lesen. — Vgl. खमिष्ठान्.

खमिष्ठान streiche concr.: füllend, stürzend.

2. खमिष्ठान vgl. खमिष्ठान.

खमिष्ठान् adj. 1) a) परनील्यं निवेद्ये Spr. 3877. विया स्मृनील्यं सं-
वासः 5085. खमिष्ठान् द्यौन्म 3135. — c) alsald, sogleich Spr. 2816.

खमिष्ठान, प्रकृद्यभोगतवत् (adv.) so v. a. ohne Furcht MBu. 12, 3730. R.
1, 2, 12. Spr. 2050.

खमिष्ठान m. N. pr. eines R. shi mit dem patron. Aśv. Ind. St. 3, 303, 4.
खमिष्ठान Kāṭ. 80, 166.

खमिष्ठान = खमिष्ठान; a. निर्भोगान्.

खमिष्ठानि m. ein best. Agni Māx. P. 52, 37. — Vgl. खमिष्ठानि.

खमिष्ठान 4) m. N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 3659.

खमिष्ठान 2) b) N. verschiedener Śāman Ind. St. 3, 303, 4. Desgleichen
इन्द्रस्याभीवर्तः 208, 4. इन्द्रोऽभीवर्तः 217, 4. प्रजापतेऽभीवर्तः 237, 6.

खमिष्ठान् adj. von SL. angenommen RV. 4, 35, 4 herannahend, in
der Nähe befindlich. Vgl. 14, 73, 3 und a. वरु mit खमि.

खमिष्ठान v. a. वरु mit खमि.

खमिष्ठान 3) N. pr. eines R. shi mit dem patron. Aśv. Ind. St. 3,
203, 4. — Vgl. खमिष्ठान.

कभीषाह m. pl. N. pr. eines Volkes MBa. 8, 127.

कभीष्टतृतीया (ख० + तृ०) f. Bez. des 3ten Tages in der lichten Hälfte des Mārgaśīrṣha Verz. d. Oxf. H. 71, 8, 35.

कभृत्तर्ष (कभृत् + तर्ष) m. etwas Unmögliches Śān. D. 445, v. 1.

कभृत्तर्षा (कभृत् + तर्षा) n. das Bringen einer falschen Nachricht, das Irreführen Daṣa. 1, 85. Pratiṣar. 21, 8, 7. 35, 8, 6. Śān. D. 365.

कभृत्तर्षा m. spielende Bez. der Lippe भूमि = धरा Erde, also कभृत् = कधरा Kāvān. 3, 115.

कभृद् (3. घ + भृद्) m. Nichtverschiedenheit Kap. 1, 125.

कभोग्य (3. घ + भोग्य) adj. was nicht genossen, benutzt werden kann (vgl. भोग्य): लेक् Mach. 111. n. im Sāmkhya Synonym von तन्मात्र Tatvyas. 13. 39, 4.

कभोसल pl. Kāśāś. 73, 317. Z. 2 lies 14, 5, 32 st. 14, 5, 30.

कभय्य adj. frisch: शोपित Bhāṣṭ. 6, 25. schnell Cāṇva. ८. 8, 7, 20. Ba. 16, 7.

कभयङ्ग 1) तैलाभयङ्ग Spr. 4140. वृत्तः प्रसीदति प्रायः पादाभयङ्गेन न स्वयम् das Salben der Füße so v. a. das Begleiten der Wurzeln Daṣa-ṭintā. 77 in Harb. Anth. 224.

कभयङ्क adj. der da selbst, einreißt: दत्तिषाभय० d. i. दत्तिषायादाभय० Kāśāś. 63, 165.

कभयङ्गन 1) das Salben der Haare neben घञ्जन das Salben des Körpers Buā. P. 7, 12, 12. — Vgl. u. घञ्जन.

कभयङ्ग्य (von कभयङ्गन) adj. dem die Fussabreibung zukommt TBa. 1, 6, 8, 5.

कभय्य adj. zu salben, einzureiben: पाद् Kāśāś. 63, 165, 167.

कभयधिक 2) लेक् MBa. 13, 574. प्रीति 579. — 3) इष्टिताभयधिक die Wünsche übertreffend Kāśāś. 83, 171. In Verbindung mit einem adj. so v. a. das adj. im compar.: न तेभ्यो भयधिका सतः सति Spr. 4292; vgl. oben u. घधिक.

कभयधिकम् MBa. 13, 580.

कभयुष्ठा 1) Erlaubnis und Daṣa. in Benf. 188, 7 (पितृभयुष्ठाया) hinzuzufügen. — 3) zu streichen und das Beispiel zu 1) zu stellen.

कभयुष्ठाण lites Zustimmung, Erlaubnis st. Befehl, Aufforderung.

कभयस्र 1) a) कभयस्रा च सर्वत्वे श्रेयसी darin enthalten, mit einbegreifen MBa. 3, 2282. — c) घन Spr. 4281. यस्य मन्त्रं न ज्ञानति बाष्पाया-यस्राश्च ये weder die Fremden noch die Eigenen 4858. — d) geheim: कालासु Daṣa. in Benf. Chr. 180, 9. — Vgl. बाष्पायस्र.

कभयस्रदेयकृन् (ख० - 1. देश - कृत्) m. Einer der im Lande Aufwahr stiftet, Staatsverbrecher Varān. Bā. S. 48, 61.

कभयस्रायाम् (कभयस्र + याम्) m. eine best. von Krämpfen begleitete Nervenerkrankheit Śa. 1, 254, 12. — Vgl. बाष्पायस्र.

कभयस्रीकार्षा n. das Einsetzen Jmdes in Etwas (loc.) Daṣa. in Benf. Chr. 180, 9.

कभयर्णीय adj. = कभयर्घ्य Spr. 1434, v. 1.

कभयर्षा 2) धारावामधुवाम्भयर्षो in der Nähe, im Boletān Gtr. 1, 45. तन्मोऽभयर्षा प्रीति Kāśāś. 60, 175. देवतागारभयर्षावर्तिन् 57, 18. कर्णभयर्षिदीर्घा so v. a. Mi an's Ohr Mātara. 78, 1.

कभयर्षा, ऽप्यैर्षीः mit bitenden Worten Śān. D. 462.

कभयर्ष, st. dessen zu seinen कभयर्षेस् adv. vor Etwas (abl.) Av. ८. 1, 7, 2, 31. 4, 2, 2, 7. तदन्मदभयर्षो ऽवात् TBa. 2, 3, 8, 1.

कभयर्षा (von कर्ष्त् mit घमि) n. Ehrenbezeugung, Verehrung Buā. P. 11, 27, 17.

कभयर्षणीय Spr. 761.

कभयर्षकार् m. = कर्षकार् Schmach; am Ende eines adj. comp. f. घा MBa. 3, 16166.

कभयर्ष्य (घमि + घर्ष्य) adj. recht klein Arr. Ba. 3, 9.

कभयर्ष्य von 3. दा mit कभय.

कभयर्ष्यर्षा das Zurücknehmen (von Speise und Trank): ननु च द्रव-द्रव्यस्याभयर्ष्यार्षा पानमित्युच्यते। कभयर्ष्यार्षा च कपठदधानयम् Mr. 111, 59, 8, 7. भैताभयर्ष्यार्षा Vīṣṇu's Dharmā. 28, 10.

कभयर्ष्यर्ष n. pl. Spielan MBa. 2, 200. 3, 11663.

कभयर्णीय (von 2. यस्त् mit घमि) adj. dem man obliegen soll: दसित Kāśāś. 72, 257.

कभयर्त्तम् vgl. unter 3. इ mit कभयर्त्तम्.

कभयर्त्त (von 2. यस्त् mit घमि) adj. zu treiben, dem man obliegen soll:

रात्रयोर्षी घ लेके ऽस्मिन्मभयस्या भृग्या वने B. Goas. 2, 46, 16.

कभयर्क्य (von 1. कर्ष्त् mit कभ्या) m. das Anatolischen MBa. 1, 7100.

कभयामन Horankunt: कालाभ्या० Verz. d. Oxf. H. 348, 8, 86.

कभयार्त्त TS. 3, 4, 8, 2. Pā. Gṛā. 1, 5, 7. कभयार्त्तानां (so ist wohl zu lesen) देवानाम् Anuś. zu Kṛṣṇ. 38, 12 in Ind. St. 2, 459, 1.

कभयार्त्त im ersten Beispiele ist gleichfalls das adv. anzunehmen.

कभयान (घमि + घा०) adj. das Gesicht Jmd suchend Buā. P. 19, 13, 4.

कभयार्त्त (von 2. यस्त् mit घमि) Spr. 2111.

कभयासवत् (von कभया) adj. Bez. eines Jögin auf einer bestimmten Stufe Verz. d. Oxf. H. 231, 6, 38.

कभयासकृपार n. = कृपार N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, 4.

कभयासदृष्टिष्य (vom caus. von सदृत् mit कभ्या) adj. was man in die Nähe kommen lassen darf MBa. 3, 17101.

कभयुत्ता Verz. d. Oxf. H. 105, 4, 34.

कभयुक्क्य (von यि mit कभ्युद्) m. Höhe; davon ऽवत् adj. hoch: शै-लात् höher als ein Berg MBa. 3, 11699.

कभयुक्षयिनि adv. nach Uḍḍajini An Kāśāś. 73, 141.

कभयुत्थान 2) कभयुत्थानेन देवस्य समारब्धेन कर्मणा। विधिना कर्मणा चैव स्वर्गमार्गमाधुयात् ॥ so v. a. durch die Macht des Schicksals MBa. 13, 848.

कभयुत्सेक vgl. Spr. 3422.

कभयुत्थ 2) 6) वलधारायुत्थे so v. a. beim Eintritt der Regenzeit Spr. 3575. — c) उष्मामासिर्दत्तं धारं प्राप्तवाम्युत्थः पुनः MBa. 3, 2069. घातनोऽयुत्थयाकाङ्क्षी Spr. 3604. Schol. zu Vā. Pañ. 1, 2. मत्कवायुत्थाङ्कित Buā. P. 3, 9, 38. पद्मचयुत्थः प्रायः प्रमाणाद्वधर्षति ein glücklicher Erfolg Spr. 2389. — c) Vermögen, Reichthum, Franz. und engl. fortune Daṣa. in Benf. Chr. 192, 19. — Vgl. भुवनायुत्थ.

कभयुत्थम् s. मायायुत्थन.

कभयुत्थिन् adj. etw. erhebend: विपदि सदभ्युत्थिन्म्यम् Bāśa-Tab. 3, 86.

कभयुदित्वायिन् (ख० + द्वा०) adj. bei Sonnenaufgang noch schlafend; davon nom. abstr. ऽवाप्तिता MBa. 13, 8095.

अभ्युदितेष्टि (अभ्युदित + २. ईष्टि) *f. eine zu früh begonnene Neumonds-Ishi* Gilk. Ca. 3, 2, 1. Ba. 4, 2, 2. Wenz. Göt. 88. 111.

अभ्युदेषिष्टि (अभ्युदृष्ट + २. ईष्टि) *f. eine zu spät begonnene Neumonds-Ishi* Gilk. Ca. 3, 2, 1. Ba. 4, 2, 2.

अभ्युद्वेषा (von १. दु with अभ्युद) *n. das Hinanslaufen* TBa. Comm. 2, 397, 2. s. 399, 1.

अभ्युमति vgl. Spr. 3425.

अभ्युगतस्य adj. 1) impers. zu gehen an (dat.): तस्मादभ्युगतस्य गृह्यते MBu. 14, 327. — 2) einzuordnen, zuzugeben Kic. zu P. 4, 2, 55. Cāhu. zu Bida. 2, 3, 32.

अभ्युगम 2) Milav. 15, 18. वेदनां ब्रह्मण्यपि प्रामाण्याभ्युगमात् well man zugibt, einräumt, anerkennt Kull. zu M. 1, 3. Śim. D. 120, 18. 293, 8. °वाद *ein Streit in vornehmlichem Grade* Śāhaka. P. 8, 1 v. u.

अभ्युगपति 1) fuge noch hinzu das sich-Annehmen Jnder; subj. und obj. im gen. MBu. 1, 112. subj. im comp. vorangehend 2588. obj. im comp. vorangehend: धर्माभ्युप ° Daṣak. in Benf. Chr. 179, 19.

अभ्युगम 2) Daṣak. in Benf. Chr. 190, 3. विशिष्टो ऽत्राभ्युगमः 191, 12. सत्त्वगुणमिषे संप्रको ऽभ्युगमः MBu. 3, 289. मासानष्टौ यथा सूर्यस्यैव कृति रश्मिभिः । मृत्तुषोवाभ्युगमेन *auf ganz feine Weise* Spr. 2193. धर्माभ्युगमभ्युगमेन MBu. 12, 8307. अभ्युगपतम् *mit allen Mitteln, nach besten Kräften* R. 4, 3, 2.

अभ्युगपन् Buia. P. 10, 36, 31. 41, 30.

अभ्युग्रेय absolut. von 3. ई mit अभ्युप; अभ्युग्रेयान्मूषा Kündigung des Dienstavhältnisses nach eingetragener Verpflichtung Verz. d. Oxf. H. 263, a, 23.

अभ्युगि (von वृत् with धमि) *f. das Hinfairen zu* TBa. 3, 3, 2, 5.

अभ्युषादिका (अ° + खा°) *f. das Essen von geröstetem Korn, Bez. eines best. Spiels* Verz. d. Oxf. H. 217, b, 11.

अभ्युक्त das Schließen, Folgern: अभ्युक्ते लिङ्गिते ऽनुमा Daṣak. 1, 97.

अभ्युक्ति *s. u. 2. उक्त with धमि.*

अधे 1) auch m.: यदधेः स्यात् *wenn trübes Wetter ist* TS. 3, 4, 8, 7. n. in derselben Bed. यदधेः स्यात् Gilk. Ba. 18, 4. — 2) Cā. 9, 2. — 4) Verz. d. Oxf. H. 321, b, 2 v. u.

अधेलिक्त 1) Kārnā. 73, 377. 81, 35.

अधेक Uśāval. zu Uṇiā. 2, 32. Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. °ज्ञा-रणा 320, a, 22. °मारा ७, No. 760. अधेकामियेक a, 21.

अधगङ्गा (अध + ग°) *f. die Gāṅgā des Lufttraums, die himmlische Gāṅgā* Kārnā. 114, 25.

अधस्त (अध + तर्ह) m. Wolkenbaum, Bez. einer best. Lufterscheinung Varā. Bg. S. 30, 12. — Vgl. अधवृत्.

अधस्य lies m. st. n.

अधविशाय H. 121, Sch., wo so zu lesen ist sl. अत्र पि°.

अधव (von अध), partic. pres. f. अधवैषी *Gewitterwolken bildend* TS. 4, 4, 5, 1. als N. einer der 7 Kṛtitik & TS. Comm. 2, 425. TBa. 2, 4, 6, 1. Vgl. Wenz. Naz. 2, 301. 368.

अधवत् (अध + वृत्) m. = अधवत् Varā. Bg. S. 30, 2. — Vgl. मेधतत्.

अधवैम (अध + त°) adj. Wolken verschöndend TS. 4, 4, 6, 1.

अधवमती, °पितर Ind. St. 5, 338, 2.

अधातृ n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 303, a. इन्द्रस्यधातृव्यम् desgl. 208, a.

अधि 2. 12. 110: अधिभिर्गिरी°.

अधिधात (so, ohne Accent) lies adj. mit der Fache ausgegraben.

अध्व 2. 11. 110: 1, 168, 9 st. 1, 169, 8; 2. 12. 110: 169, 9 st. 2.

2. **अध्व** *festmachen, festsetzen*: क्षतमधीच, क्षतमामोत् TS. 2, 3, 8, 1. — caus. Bed. 1) zu streichen und die Stellen (lies 6, 87, 9 st. 6, 37, 3) unter 2) zu stellen. — 2) RV. 8, 114, 4 (VS. 16, 17), 18, 50, 9. AV. 6, 53, 3. — Vgl. धनमपत्.

— सम् 3) TS. 2, 2, 6, 2.

2. **अध्व** vgl. तुष्टामा.

अध्वर्जक (3. अध + मक्षन्) adj. marklos TS. 7, 5, 22, 2.

1. **अध्वर्त** Uṇiā. 3, 110. m. = रेणु Uśāval.

2. **अध्वर्त** *nicht gebilligt, nicht geheissen*: °प्राथ्व in der Rhetorik dessen zweite Bedeutung nicht gebilligt wird Kivāra. 82, v. u. 83, 1. 95, 8. °प्राथ्वी Śim. D. 375. 223, 14. Pandit 1, 10.

अध्वत्रक n. = 2. अध्वत्र. दध्यमत्रक Buia. P. 10, 9, 7.

अध्वनत्क Abkürzung von अध्वनत्कयोगनिवर्ण Hall. 18. 200.

अध्वनत्काल (अध + लय) m. = ध्रुवाध्वन्य, परापर Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1.

अध्वपाविन् beim Schol. zu AV. Pair. 4, 18 fehlerhaft für धामपाविन्.

अध्व 3) vgl. folgende Stelle aus dem Rudraśāmalottarānu. 86 im Cāhu. u. पशामारा: एका तु अध्वरा हवी तस्या धम्वि समानयेत् । अध्वरा तु विश्वा देवी मिद्विष्या सार्वस्वी° । अध्वरा तु विश्वपत्रस्या (sic) विश्वस-तेष्यकारिणी । अध्वरा तु योगसिद्धये निर्गुडौ धामरा लता । अध्वरा तु काल-तुलसी श्रियिष्ठोः प्रियताषणी । एताः पशामरा सेवा योगसाधनमाणि । अध्वराम् m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 236, a, 8.

अध्वरकण्टक n. N. pr. eines Gebirges Verz. d. Oxf. H. 39, b, 21. 42, a, 22. 63, b, N. 4. 71, b, 18. °माकात्य 8, a, 18.

अध्वरागुरु (अध + गुरु) m. der Lehrer der Götter d. i. Bṛhaspati, der Planet Jupiter Varā. Bg. S. 8, 53.

अध्वरस्य (अध्वर + acc. von अध्वर, + स्य) adj. die Götter besiegend Buia. P. 10, 1, 5.

अध्वरस्त N. pr. eines Fürsten Kārnā. 69, 15.

अध्वरदिष्ट m. ein Feind der Götter, ein Asura Kārnā. 115, 30.

अध्वरप m. = अध्वरपति Varā. Bg. S. 5, 74. 12, 12. 43, 8.

अध्वरपर्वत n. der Götterberg, N. pr. eines Berges MBu. 2, 1198. Kārnā. 51, 12. — Vgl. अध्वरदि.

अध्वरपुरी (अध + पुरी) *f. die Residenz der Götter* Pandit. 84, 17.

अध्वरमङ्गल (अध + म°) m. = अध्वरसिंह Verz. d. Oxf. H. 188, a, 22. 189, b, 8.

अध्वरमप (von अध्वर) adj. von unsterblicher Natur Varā. Bg. S. 53, 3.

अध्वरमाला Verz. d. Oxf. H. 182, b, 31. Uśāval. zu Uṇiā. 4, 181. 182. 5, 32. मालार्धमप° 3, 13.

अध्वरमूर्धन्य (अध + म°) *f. eine Apsaras* Kārnā. 121, 119.

अध्वरमन्य (अध्वर + acc. von अध्वर, + म°) adj. für einen Gott geltend Kārnā. 97, 15.

अध्वरारवि m. = अध्वरारवि Varā. Bg. S. 43, 7.

अध्वरलिङ्ग (अध + लिङ्ग) m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf.

H. 284, 6, 6.

धर्मसत्त्वं Spr. 4702.

धर्मसत्त्वा (धर्म + सत्) f. eine Apsaras Kārnā. 103, 47.

धर्मसत्त्वं m. Bala. P. 10, 59, 2. — Vgl. धर्मसत्त्वं.

धर्मसत्त्वं (धर्म + सत्) m. ein Feind der Götter R. 7, 33, 70. ein Asura: ॐ धर्मसत्त्वं m. der Planet Venus Vānā. Bān. 18, 18.

धर्मसत्त्वं = धर्मसत्त्वं 1) R. 7, 33, 4.

धर्मसत्त्वं m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 10. 208, 6, 43.

— Vgl. धर्मसत्त्वं.

धर्मसत्त्वं (धर्म + सत्) m. Brhaspati, der Planet Jupiter Vānā. Bān. 2, 13. 23, 14.

धर्मसत्त्वं (धर्म + सत् + मु) m. N. pr. eines Mannes HALL 96.

धर्मसत्त्वं Indra's Vānā. Bān. S. 30, 33.

धर्मसत्त्वं n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, 4, 38. Wilson, Sel. Works 1, 223.

धर्मसत्त्वं n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 63, 6, 39.

1. धर्मसत्त्वं 1) तर्पणार्थं so v. a. ein unerträglicher Durst Spr. 1326.

2. धर्मसत्त्वं 1) zu streichen, da R. 1, 74, 20 पितृवधार्थं ein blosser Druckfehler für ॐ धर्मसत्त्वं ist.

धर्मसत्त्वं von 1. धर्मसत्त्वं: vgl. u. धर्मसत्त्वं caus.

धर्मसत्त्वं (von 1. धर्मसत्त्वं) MBh. 1, 1736. 2007. पितृवधार्थं nicht ertragend R. 1, 74, 20.

धर्मसत्त्वं 1) धर्मसत्त्वं bei heller Sonne Vānā. Bān. S. 46, 44. — 4) m. (nach dem Schol.) Berghrystall Bala. P. 10, 41, 21. — 5) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 17.

धर्मसत्त्वं (von धर्मसत्त्वं), ॐ धर्मसत्त्वं, was machen Kin. 5, 14.

धर्मसत्त्वं m. = धर्मसत्त्वं Daśarū. 2.

धर्मसत्त्वं n. = धर्मसत्त्वं Rām. zu Ak. 2, 4, 8, 54. धर्मसत्त्वं n. dass. HALL 2, 53.

धर्मसत्त्वं (धर्मसत्त्वं + धर्म) m. N. pr. eines Mannes mit dem Beinamen व्यासायाम HALL 87.

धर्मसत्त्वं (धर्मसत्त्वं + उद्) f. N. pr. einer Verfasserin von Sprüchen Verz. d. Oxf. H. 101, 6, 2.

धर्मसत्त्वं vgl. धर्मसत्त्वं.

धर्मसत्त्वं Pāṇā. Bā. 7, 5, 1.

धर्मसत्त्वं (3. धर्म + सत्) m. N. pr. eines Rāhi, mit dem patron. Āṅgī-rasa, Verfassers von Rv. P. 8, 61. Ind. St. 3, 203, 2. — Vgl. धर्मसत्त्वं.

धर्मसत्त्वं (von 3. धर्म + सत्) adj. fleischlos TS. 7, 5, 42, 2.

धर्मसत्त्वं moassos so v. a. kein prosodisches Zeiteaß enthaltend Mān. Uv. 12. das Moass von 3. dharmas Vā. Pā. 1, 55. Lies 3. धर्म + मात्रा.

1. धर्मसत्त्वं 1) धर्मसत्त्वं मानुषाश्च प्रधानाः die Menschen stehen über Allem, was nicht Mensch ist, Spr. 3976.

2. धर्मसत्त्वं 3. धर्म + मानुष Mensch) adj. f. dharmaschenios: लता Kārnā. 43, 17.

धर्मसत्त्वं Ar. Bā. 8, 28.

धर्मसत्त्वं (3. धर्म + मा) adj. nicht in Täuschung bestehend, kein Blendwerk selbst Kā. 3, 36.

धर्मसत्त्वं MBh. 1, 8149. Hariv. 1412. 1418 (धर्म) die neuere Ausg.).

धर्मसत्त्वं so Kārnā. immer für धर्मसत्त्वं.

1. धर्मसत्त्वं 2) a) Neumondtag, deren zwei, Wsma, Gort. 60. 60. Ind. St. 3, 229. — b) Bein. der Akk'hodā Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 40.

2. धर्मसत्त्वं m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çāqāijāna Ind. St. 4, 373.

धर्मसत्त्वं in der Stelle: मेघो नाम मरुतामः सर्वसत्त्वसुखायकः । स सूर्य-धर्माभा रश्मिभिः सत्त्वं वर्धते ॥ यतस्तु पुनर्निर्माकः स रवेस्तु धर्मसत्त्वं । वन्दितव्यो मगना तु यत्तममेघे नित्यः ॥ यथा मुञ्जो हिमालो (so verbessert Aupāy) तु व्रतकाले प्रदीयते । धर्मसत्त्वं तथा तेषां मगना तु प्रदीयते ॥ Verz. d. Oxf. H. 33, 6, 5. fgg.

धर्मसत्त्वं धर्मसत्त्वं (धर्मसत्त्वं - ३ - तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, 6, 42.

धर्मसत्त्वं (1. धर्म + सत्) m. N. pr. eines Schlangendāmons MBh. 1, 2187.

धर्मसत्त्वं vgl. noch u. 1.मित्त am Ende. m. wohl so v. a. धर्मसत्त्वं 2) Wilson, Sel. Works 2, 18. fgg.

धर्मसत्त्वं N. pr. eines Yidjādharma Kārnā. 107, 56.

धर्मसत्त्वं (von धर्मसत्त्वं) n. Unermesslichkeit Hariv. 13976.

धर्मसत्त्वं धर्मसत्त्वं (धर्म + प्र) m. N. pr. eines Schollisten Verz. d. Oxf. H. 316, 6, 2.

धर्मसत्त्वं (धर्म + सत्) m. N. pr. einer buddhistischen Gottheit Wilson, Sel. Works 2, 11.

धर्मसत्त्वं RV. Pā. 12, 9.

धर्मसत्त्वं (धर्मसत्त्वं + सत्) adj. unmässig im Essen; f. dharmas n. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2625.

धर्मसत्त्वं m. N. pr. eines Mannes gaga वात्सुर्हि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. धर्मसत्त्वं.

धर्मसत्त्वं n. Feind Kin. Nivā. 8, 73 (Spr. 3888). — adj. keinen Freund habend: धर्मसत्त्वं कुतः सुखम् Spr. 3608.

धर्मसत्त्वं MBh. 3, 2433.

धर्मसत्त्वं Verz. d. Oxf. H. 71, 6, 35.

धर्मसत्त्वं (3. धर्म + मि) adj. feindlich gesinnt AV. 20, 127, 13.

धर्मसत्त्वं धर्मसत्त्वं (धर्म + सत्) m. N. pr. eines Mannes Daśarū. 196, 8, 10.

धर्मसत्त्वं, partic. धर्मसत्त्वं AV. 7, 84, 2.

धर्मसत्त्वं 2) nicht fehlend; nicht aus der Ordnung kommend RV. 4, 56, 2. 10, 88, 13.

धर्मसत्त्वं N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, 6, 42. धर्मसत्त्वं v. l.

धर्मसत्त्वं und धर्मसत्त्वं n. die Blüthe von Amīlāna (und auch daraus entstanden) HALL 2, 52 v. l.

धर्मसत्त्वं nicht gemischt Ind. St. 3, 307.

धर्मसत्त्वं n. = धर्मसत्त्वं Uṇā. zu Uṇā. 1, 47.

धर्मसत्त्वं a. धर्मसत्त्वं.

धर्मसत्त्वं 2) धर्मसत्त्वं धर्मसत्त्वं धर्मसत्त्वं धर्मसत्त्वं Bala. P. 10, 39, 4.

धर्मसत्त्वं, die aus dem Bala. P. citirte Stelle steht 10, 34, 15; vgl.

noch 38, 13.

धर्मसत्त्वं Bala. P. 23, 6, 6. ॐ धर्मसत्त्वं, धर्मसत्त्वं Gārnā. Ind. St. 3, 370.

धर्मसत्त्वं adj. nicht frei, nicht erlöset TATTVAS. 37.

धर्मसत्त्वं eher 3. धर्म + मु: fuge nicht vornehmendorecht hānā.

- कमुलं (३. घ + मुल) adj. *mundlos* TS. 7, 8, 22, 1.
- कमुत्सु von *jenem* Daṣa. in *Benz. Chr.* 479, 3.
- कमुत्त 1) dort Daṣa. in *Benz. Chr.* 496, 14.
- कमुत्त n. im *Sāṃkhya* = तन्मात्र Tattva. 13.
- कमुत्त *schorphenig*; vgl. 1. मू.
- कमुत्तरासु Z. 2 (MBa. 12, 6194) ist nach कमुत्तरासु zu setzen.
- कमुत्तरासु m. N. pr. des Vaters Gaja's MBa. 3, 5228. — Vgl. कमुत्तरासु, कमुत्तरासु, कमुत्तरासु.
- कमुत्त n. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.
- कमुत्त (३. घ + मु) adj. *erbarmungslos, unbarmherzig* TS. 3, 4, 9, 2.
- कमुत्त 1) a) क्त्वा केन नामतः स्यादर्थे मे MBa. 13, 22. — 6) Z. 3 llos 8, 48, 9 st. 8, 48, 1. subst. ein *unsterbliches Wesen*, ein *Gott* Spr. 4302. — 7) b) 1) सत्वाधर्मात्मना (= हूवी Schol.) प्रधाना Spr. 5208. — d) Bein. der *Dākṣhāyā* Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 19. 21. — e) N. der *ersten Kalā* des *Mandas* Verz. d. Oxf. H. 18, 6, 24. — 4) b) Spr. 3361, 4302, 4331. — e) ein *best. Heilmittel* Cg. 9, 86. *Arsenal* Überh. WASSILJEW 199. — p) यथात्मतर्पे देशाः (विगतं) R. 7, 7, 3. धमुत्त = तैत्ति Schol. — u) सारिभि-रिव नाडीभिरमुत्तयाभिः RAH. 10, 59. — v) Verz. d. Oxf. H. 238, 6, 10. — w) ein *Metrum* von 4 X 34 Silben RV. Pañ. 17, 1. Ind. St. 8, 107, 111.
- कमुत्तकुम्भ (ख + कु) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.
- कमुत्तचन्द्रसिन्धु m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, 6, No. 269.
- कमुत्तेश्वर (ख + तै) m. N. pr. eines Fürsten der *Vijādhara* Kārnā. 65, 324, 346.
- कमुत्तल 1) *Unsterblichkeit* RV. Pañ. 18, 34. WASSILJEW 199. — 2) 337, 352, 354. Bho. P. 18, 82, 14. — 2) das *Nektar* —, *Ambrosia*-Sein: कदम्बमपि मर्त्यनाममृतत्वाय कल्पते Spr. 3696.
- कमुत्तदीधिति Kārnā. 72, 176.
- कमुत्तधारा Ind. St. 8, 349, 352.
- कमुत्तप (ख + प) adj. *Amṛta* *trinking*; m. N. pr. eines *Dānava* MBa. 1, 2537.
- कमुत्तपुट (ख + पुट) m. eine *Tüte* mit *Amṛta* und wohl auch ein anderer Name für das *Metrum* *Cṛipūṣa* (4 Mal ~~~~~, ~~~~) Ind. St. 8, 379.
- कमुत्तप्रभं m. N. pr. eines *Vijādhara* Kārnā. 107, 121.
- कमुत्तप्रभाषण (ख + प्रा) adj. *sich* von *Amṛta* *nährend*; m. ein *Gott* R. 1, 16, 1.
- कमुत्तभाषण (ख + भा) n. pl. *nektarsüsse Reden* Spr. 4243.
- कमुत्तयोग m. N. eines *best. astr. Joga* Verz. d. Oxf. H. 86, a, 39.
- कमुत्तवर्धन (ख + व) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 17.
- कमुत्तशास्त्र (ख + शास्त्र) n. Titel eines *buddhistischen* Werkes WASSILJEW 107.
- कमुत्तपुष्प (ख + पुष्प) m. der *Mond* Kārnā. 100, 12.
- कमुत्तपुष्प *wie Unsterblichkeit* erscheinen: मृत्युर्यममृतपुष्पते Spr. 5078.
- कमुत्तपुष्प adj. *nektarähnlich* Bho. P. 12, 10, 25.
- कमुत्तपुष्पक n. eine *Verbindung* von *acht* (षष्ठक) *Stoffen*, *unter denen* कमुत्तपुष्प *cornan* steht, *Bhāṣa*. im *CMDa*.
- कमुत्तपुष्पनीतयम् (ख + त) Titel eines Werkes WASSILJEW, Sol. V. Thell.

Works 1, 283.

कमुत्तपुष्पा n. Titel eines *Parīcishā* des *Sāmaveda* Verz. d. Oxf. H. 378, a, 1.

कमुत्तिका f. N. pr. eines göttlichen Weibes, dessen Gestalt *Vishnu* angenommen hatte, also den *Dattā* das *Amṛta* entwand, Kārnā. 74, 22.

कमुत्तिन् (von *धमुत्त* *Unsterblichkeit*) adj. *unsterblich* WASSILJEW, RIMAY. Ur. 329, 332, wo *कमुत्ती भूता* (= *कमुत्तीभू*) zu trennen ist.

कमुत्तिकर्ण (von *धमुत्त* + कर्) n. das *Verwandeln* in *Amṛta* Verz. d. Oxf. H. 330, a, 29.

कमुत्तीम् (ख + त + म्) ० भवति *unsterblich* werden Spr. 5161.

कमुत्तपुष्पसिद्धि n. Verz. d. Oxf. H. 71, 6, 51. — Vgl. u. *कमुत्तपुष्प*.

कमुत्तपुष्प TS. 8, 3, 22, 5.

कमुत्तपुष्प TS. 2, 4, 9, 1.

कमुत्तपुष्प vgl. u. *मेघ*.

कमुत्तपुष्प (३. घ + मे) m. *Harnverhaltung* TS. 8, 2, 9, 4. Kārnā. 26, 2.

PAÑAY. Ba. 5, 10, 2.

कमुत्तपुष्प 1) *धमोधातिथि* ein *Gast*, der *nicht* *vergänglich* kommt, MBa. 7, 1759. रश्मयः, किरणाः heissen *lange Strahlen* beim *Auf- und Untergang* der *Sonne* VAND. Bg. 8, 47, 30, 11, 28, 18. — 2) d) Bein.

Skanda's MBa. 3, 1453. — 3) h) (sc. रात्रि) eine *unfehlbar kommende* oder eine *nicht vergängliche Nacht*, eine *das Leben kürzende Nacht*: कमुत्तपुष्प पततीषु v. a. da die *Nächte* *nicht* *vergänglich* einbrechen MBa. 12, 6528, 6531 (neben *रात्रि*), 9924, 12061. — 5) N. pr. einer der

Mutter im Gefolge Skanda's MBa. 9, 3639.

कमुत्तपुष्प m. wohl = *धमोधातिथि* WASSILJEW 172.

कमुत्तपुष्प m. N. pr. eines *Nāga* VJUP. 87.

कमुत्तपुष्पा (ख + पा) m. 1) eine *nicht eitele* d. i. *sicher* *fehaltende* *Fessel* KANDU. 2, 203, fgg. — 2) N. pr. eines *Lokapāra* bei den *Buddhisten* WILSON, Sol. Works 2, 23, 34. Verz. d. Oxf. H. 388, 6, 1.

कमुत्तपुष्पा (f. von *धमोधातिथि* und dieses von *धमोधा*) f. N. pr. eines *Flusses* WILSON, Sol. Works 2, 16.

कमुत्तपुष्पा (ख + वर्ष) m. N. pr. eines Fürsten WILSON, Sol. Works 1, 279, 332.

कमुत्तपुष्पा (nicht ० सिद्ध) VJUP. 3. WASSILJEW 187.

कमुत्तपुष्पा (धमोधा + धत *Augo*) f. N. der *Dākṣhāyā* an der *Vipācā* Verz. d. Oxf. H. 39, 6, 9.

कमुत्तपुष्पा V. Pañ. 2, 53. Kārnā. 8, 8.

कमुत्तपुष्पा n. ein *Versa* von 86 Silben Ind. St. 8, 107, 111, 112.

कमुत्तपुष्पा Uśā. zu Uśā. 3, 121. ० RIMAY. — 8) N. pr. einer *Localität* (wohl nicht *Untraum*, wie *Avāra* das Wort hier *aufzuheben* scheint) Verz. d. Oxf. H. 39, a, 53. fgg. — Vgl. *निर्वाह*, *मन्त्र*.

कमुत्तपुष्पा (ख + च) 1) adj. *in der Luft* *wandelnd* Kārnā. 74, 27. — 2) m. a) *Vogel* Spr. 1938. — b) ein *Vijādhara* Kārnā. 66, 191.

कमुत्तपुष्पा (ख + म) f. N. pr. einer *Stadt* Verz. d. Oxf. H. 148, a, 25.

कमुत्तपुष्पा (ख + प्र) f. N. pr. einer *Prinzessin* Kārnā. 120, 25.

कमुत्तपुष्पा (ख + म) m. die *Perle* am *Himmel* d. i. die *Sonne* Sin. D. 109, 8.

कमुत्तपुष्पा 1) TS. 8, 1, 9, 5. — 10) Verz. d. Oxf. H. 48, a, 16. ० Agirasa

65°

Ind. St. 2, 308, 4. — 12) Bein. Gargya's Karnā. 55, 104.

कर्मरूपिक m. *Dravijana* MBa. 2, 651.

कर्मस्य 4) 2. S. die aus dem Baia. P. angeführte Stelle steht 10, 48, 4 (vgl. 9); st. यो नो हो सा locum. — 3) a) lies 52 st. 51.

कर्म्या 4) कर्म्य voc. im Drama Sin. D. 431 (S. 172, 2. 14). — 4) MBa. 1, 4380. 5, 998a. — 5) N. einer Sajug TS. 4, 4, 5, 1. Kīṣṇ. 40, 1. als eine der 7 Kṛttikā gedacht TBa. 3, 1, 4, 1.

कर्म्याकर्म्यम् (ख० + ख०) N. pr. eines Tirtha MBa. 3, 6051.

कर्म्यास्ती f. Mutter, Mütterchen Tarr. Paik. 4, 11. कर्म्ये कर्म्यास्त्य-
म्यिके TBa. 7, 4, 29, 1. Kīṣṇ. Acv. 4, 7.

कर्म्य, auch कर्म्यी. वेति स्तैतव कर्म्याम् RV. 8, 61, 5. कर्म्यो वै स्त्री
भगानामी Kīṣṇ. 36, 14.

कर्म्यक m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Drauga und
metron. Aurāputra Anusa. zu Kīṣṇ. 16, 7 in Ind. St. 3, 460.

कर्म्यिका 5) Verz. d. Oxf. H. 25, 6, 84. 149, 6, 10. Hierher wohl ०खउउ
84, 6, 12. — 8) MBa. 3, 377. — 9) N. pr. einer der Mütter im Gefolge
Skanda's MBa. 9, 3680. — 10) N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d.
Oxf. H. 263, 6, 1. 274, 6, No. 681. fg. — 11) N. pr. einer Localität Wus-
son, Sol. Works 1, 173. — 12) = खर्द Kīṣṇ. 30, 14.

कर्म्यिकापति Bein. Īva's Karnā. 66, 161.

कर्म्यिकावन (ख० + वन) n. N. pr. eines Waldes Baia. P. 18, 34, 1.

कर्म्यिकेय 3) MBa. 3, 319. 360. Auf beiden Stellen mit Elision des ख
nach einem vorangehenden यो; jedoch wird, wie bekannt, im Epos
auch ein langes यो in solchem Falle elidirt.

कर्म्यिकेयर्तार्थ (कर्म्यिका - ई० + तार्थी) n. N. pr. eines Tirtha Verz.
d. Oxf. H. 66, 6, 14.

कर्म्यु 3) ein Metrum von 80 Silben RV. Paik. 17, 5. Ind. St. 8, 107, 111.

कर्म्युष 5) m. Muschel R. 7, 7, 10.

कर्म्युषान्धव (ख० + वा०) m. der Freund (der am Tage blühenden)
Lotusblumen d. i. die Sonne Spr. 1079.

कर्म्युषानना (कर्म्युष Lotus + यानना) f. N. pr. der Schutzgöttin im
Geschlecht der Oḡishika Verz. d. Oxf. H. 19, 4, 1.

कर्म्युराण्ड (कर्म्युर + ख०) n. N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 76, 6, 10.

कर्म्युरेव 1. f. für देव.

कर्म्युरेव (ख० + देव) adj. die Gegend zur Gottheit habend; n. das
Nakṣatra Pūrvāṣṭāḍḍā Vanā. Bṛa. 5, 21, 28.

कर्म्युषि Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 345.

कर्म्युषिवत् (ख० + मि०) m. Wolfe Vanā. Bṛa. 5, 29.

कर्म्युष (कर्म्यु + 2. प) m. der Herr der Gegend, Varuṇa R. 7, 3, 12.

कर्म्युषिन् (ख० + प०) m. Wasservogel Karnā. 114, 31.

कर्म्युषिनि (ख० + प०) m. der Herr der Gegend; 4) Varuṇa Vanā.
Bṛa. 5, 23, 41. — 3) das Meer Spr. 3004.

कर्म्युषु (कर्म्यु + 3. मुक्) m. Wolfe Spr. 1296. Kṛ. 5, 12.

कर्म्युषव (ख० + प०) n. Wasservogel Vanā. Bṛa. 6, 2, 3.

कर्म्युल्ल 4) Nāḥm am Tage Spr. 2006. R. 4, 40, 4 fast Gm. कर्म्यु-
ल्ल 4) ed.; dagegen spricht aber wohl das daselbststehende रिम्युल्ल.

कर्म्युल्लिकी (von कर्म्युल्ल f. Lotusplanke; ०पक्ष Karnā. 96, 46.

कर्म्युल्लिनि (कर्म्यु + ली०) n. ein im Wasser stehendes Vorge-
bungshaus Karnā. 124, 51.

कर्म्युल्लिकी Karnā. 124, 51.

कर्म्युल्लिकी Verz. d. Oxf. H. 22, 6, N. 6.

कर्म्युल्लिकी (wohl ख० + ली०) m. N. pr. eines Fürsten des Māgadhā
MBa. 1, 7476.

कर्म्युल्लिकी (ख० + ली०) m. Wasserfisch Baia. P. 18, 30, 22. nach dem
Schol. adj. überschwemmt.

कर्म्युल्ल, ०कृत् Hallā. 1, 142. n. ein best. Fehler der Aussprache RV.
Paik. 14, 1. कर्म्युल्लुक्त Līṅ. 8, 10, 18. n. pl. von Spottelches begünstetes

Brillen: भल्लुक्युल्लुक्त Urttarāma. 32, 1 v. u. (48, 5) = Mālin. 148, 18.

कर्म्युल्ल m. N. pr. eines Scholasten Hall 170. — Vgl. उल्लेक, उल्लेका.

2. कर्म्युल्ल 1) die Stelle im VP. (Z. 8. 9) geht auf folgende Worte des
TBa. 2, 3, 9, 3 zurück: तानि वा एतानि चक्षार्यमिति । देवा मनुष्याः यि-
तो गमुराः । तेषु सर्वेषाम् नम इव भवति । य एव वेद । = कलसस्वप्न
Comm. — 4) ein Metrum von 22 Silben RV. Paik. 17, 5. Ind. St. 8, 107, 111.

कर्म्युल्ल 3) Nāḥm am Tage Spr. 1447.

कर्म्युल्लम्, कर्म्युल्लम्नि Baia. P. 18, 13, 18.

कर्म्युल्लम्नि Kāṣṇa. 3, 145.

कर्म्युल्लिनी zunächst die Lotusplanke (vgl. u. पद्मिनी); in dieser Bod.
an den beiden angeführten Stellen und Spr. 433.

कर्म्युल्लिनि, Aśv. 6, 6 सर्वाम्निनि in derselben Bod.

कर्म्युल्लुक्त 3) m. N. pr. eines der Söhne des Viçvāmītra MBa. 13, 358.

कर्म्युल्ल, तीर्थानि Baia. P. 18, 48, 31. 84, 11. Pāṇā. 1, 6, 32.

कर्मलक Vanā. Bṛa. 5, 55, 11.

कर्म 1) ist ursprünglich adj.; zu der abstr. Bod. Süßes ist र्त्स zu ergān-
zen. — 2) ताम्रमेलेन शुच्यति Spr. 4687. — Vgl. मर्लान.

कर्मपत्तन vgl. कुशकर्मपत्तन.

कर्मपुर vgl. पूरान.

कर्मपत्तन m. pl. MBa. 3, 11569. Nach H. 417 (wohl n.) Druckausg.

कर्मिका vgl. फलामिका.

कर्म 1) Periode: गवामप; a. u. गो 1). — 3) RV. 10, 116, 9. TBa. 4, 3, 3,
1. 2. Sp. 392, 2. 2. lies 12, 3, 9, 1 st. 12, 3, 9, 1. — 4) Bez. der Zahl vier
Wusun. Gort. 47. 48. auch चाप ebend.

कर्मक्याप a. weiter unten unter कयाप.

कर्मकाप (कर्मप + काप) m. N. pr. eines Dāitja Karnā. 118, 58.

कर्मकर्मकाप so ist zu lesen st. कर्मकर्मकाप.

कर्मक्ष TBa. 2, 1, 8, 6.

कर्मति m. N. pr. eines der 6 Söhne Nahusha's MBa. 1, 9158. vier
andere heißen यति, यमति, स्याति, स्याति.

कर्मल, ०साध्यो येषिति Verz. d. Oxf. H. 215, 4, 1 v. u.

कर्मय adj. beweglich Ind. St. 8, 315.

कर्मय 4) (2. ख + प०) adv. anders als es sein sollte Baia. P. 18, 37, 18.

कर्मयत्तव (ख० + कृत्) adj. nicht recht gemacht Vanā. Bṛa. 6, 104, 29.

कर्मयत्तवम् (2. ख + प०) adv. nicht wie es sich gehört P. 7, 3, 91. —

Vgl. कर्मात्मन्य, कर्मात्मन्य.

कर्मयदेवत्तव (2. ख० + प०) adv. nicht ansehnend der Gottheit nach
TBa. 1, 1, 4, 1.

कर्मयपुरम् (2. ख + प०) adv. nicht wie ehemals P. 7, 2, 31. — Vgl. कर्म-
यापुरम् und कर्मयपुरम्.

शीतल. — 3) m. (dieses hinzuzufügen) N. pr. eines Schülers des Pṛthivīdhara Verz. d. Oxf. H. 227, b, 13. Nach Auvacher nur Beiname.

श्रावणशी (ख० + श्र०) f. Bez. des 8ten Tages in der letzten Hälfte des Jyeshtha Tithi. im ÇKDā.

श्रावणशी 1) Kichn. 30, 55 (nach Buxar).

श्रावणेशुवाक्य (ख० + श्रु०) adj. im Walde herausagen: गण TBa. 1, 7, 2, 2.

3. श्रति f. Trauer: तव चाप्यरतिस्तीव्रा वर्तते तमपश्यतः MBa. 3, 1043. Kū. 5, 51. Kāṇḍa. 56, 120. Bala. P. 10, 7, 2.

श्रुति adj. der Rati (der Gattin des Liebesgottes) ermangelnd Kāṇḍa. 101, 55.

श्रुति 1) f. Bala. P. 10, 44, 3. — 2) पञ्चाल्यः, दशारण्यः Schol. zu P. 1, 1, 5, 5, Vārt. 1.

श्रुतिन् (3. घ + णि) adj. nicht begüterter TBa. 1, 7, 8, 1.

श्रावण Bez. der Dhārṇi des Mahāgṛhi Wāṣṭu 183.

श्रावण Z. 2 Hes 2, 33, 5 st. 2, 33, 6.

श्रावणम् Z. 2 Hes 6, 17, 10.

श्रुति N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24. 340, a, 6.

श्रुत = चापुष Uśāval. zu Uṣṇis. 4, 79.

श्रावणनाम m. Bein. Viśvāṇ's Bala. P. 3, 22, 21. — Vgl. पञ्चनाम.

श्रावणिकुर m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 16 (vgl. Index).

श्रा = श्रा Nīlaka. zu MBa. 18, 19; vgl. u. श्राालिक.

श्राविक TBa. 1, 5, 9, 1. n. 80 v. a. Anarohi: किम्राविकमत्र वर्तते Spr. 206.

श्राविक Bala. P. 10, 8, 17.

श्राविका f. Königlichkeit Att. Ba. 1, 14.

श्राविका m. N. pr. eines Sohnes des Vīṇāśmitra MBa. 13, 257. श्राविक (wohl richtiger) ed. Bomb.

श्राविक 1) कृत Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. 202, a, 5. °ष्टकामुख (कृत)

28. श्राविक gerade UTTARĀMĀ. 49, 4 = MĀLĀRĪ. 153, 19. — 2) d) N. pr. eines Mannes gaṇḍāṣṭṭādi zu P. 4, 1, 73. eines Lehrers Ind. St. 4, 373.

श्राविक s. श्राविका.

श्राविक n. vgl. weiter unten u. श्राविक.

1. श्रि 2) n. नामभिन्ने श्रावो वरुति Spr. 2420. = यक्ष Dīacū Bala. P. 1, 10, 1. 5, 7, 7. 8, 10, 10, 6, 12. 15. WERNER, RĀMAT. U. 327, 6. In allen Stellen, mit Ausnahme der ersten, im comp. oder im instr., so dass das Geschlecht und die Form des Wortes (ob श्रि oder श्रिन् nicht erkannt werden kann. Der Schol. zu Bala. P. 3, 19, 15: श्रि श्रिन्. Nach GOLD. soll die Bomb. Ausg. des TAN. die श्रि स्मृत् लेzen und VALLABHAKH die Form श्रिन् u., wie wir vermuthet hatten, annehmen.

2. श्रि 1) m. Feind in astrol. Sinne: °म das Haus eines feindlichen Planeten Vāṇik. Bān. 5, 104, 58. °गृह Bān. 10, 4. °श्रीष = श्रावणवर्षिक 6, 5. — 3) in der Astrol. Bez. des 8ten Hauses Vāṇik. Bān. 5, 78, 23. Bān. 1, 12, 6, 8. 11, 17.

श्रिस्ति (2. ख० + श्रि) adj. die Feinde besiegend; m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Bhadrā Bala. P. 10, 61, 17.

श्रिस्ति 3) m. Bruder HALLI. 3, 50. नाथा स्वर्तित्रया MBa. 14, 1392.

श्रिन् (von 1. श्रि Spēche) u. Śad s. oben u. 1. श्रि: 3).

श्रिस्ति 1) adj. MBa. 1, 3467. 3, 1194. 1293. 1867: N. 12, 17. दैत्य-

दानवपुण्यानामापिपयिर्दयम् श्रिः Horrocraft und die als Feinde vernichtend MBa. 13, 796. 798. श्राविक एष श्रिः श्रिः Nīlaka.

— 3) m. N. pr. = Çatruṅha WERNER, RĀMAT. U. 302.

श्रिमाण N. pr. einer Oertlichkeit, v. 1. für Uṣṇis Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20.

श्रिमीणनीतार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11.

श्रिमेद vgl. श्रिमिद.

श्रिष्ट 1) d) Unglück bringend, — verheerend: श्रिष्टानि वयोनि Unglücksvögel Anu. Ba. bei WERNER, Omina 325. श्रिष्टो नाम किं गवाम-

श्रिष्टो दाहृणाकृतिः इत्यो व्यपभ्रूषण गोष्ठान्विपरिचयति || Hariv. 4108.

— 2) e) in Gestalt eines Stieres Hariv. 4099. fgg. Bala. P. 10, 2, 1. 36, 1.

— 3) d) eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 77, a, 16. — 4) a) Bala.

P. 10, 56, 11. 14, 30, 9. als m. (1): नैवास्यामिनीरिष्टो (नादित्या v. 1.) म-

त्युर्न दैत्यवः || प्रभवति MBa. 12, 6375. Bala. P. 10, 11, 26. श्रिष्टाष्टाय

Thel des 8ten Adhājā in Vāṇik. Bān. — b) Verz. d. Oxf. H. 81, a, 27.

123, b, 15. 230, b, 4. 16. — c) MBa. 4, 3126. = कृत्याय Schol. Diese

Bed. hätte als eym. allein zu rechtfertigende vorangestellt werden müssen. Die Bed. Unheil u. s. w. beruht vielleicht auf einer Verwech-

selung von श्रिष्ट mit श्रिष्ट. — g) N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

श्रिष्टिका und श्रिष्टिका f. eine best. Pflanze Vāṇik. Bān. 5, 46, 30.

v. 1. für कुरुको.

श्रिष्टगृह (ख० + गृह) n. das Gemach einer Wöchnerin HALLI. 2, 344.

श्रिष्टेनेमि N. pr. eines Gandharva (nach dem Schol.) Bala. P. 12, 11, 42.

श्रिष्टेनेमि m. N. pr. eines Bruders des Garuḍa R. 5, 2, 10. =

Aruḍa Schol. N. pr. eines Muni 7, 90, 5. — Vgl. श्रिष्टेनेमि am Ende.

श्रिष्टिका s. श्रिष्टिका.

श्रिस्ति (2. श्रि + ति) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H.

210, b, No. 497.

श्रिसेम m. wohl eine bes. Art Soma (vom Feinde kommende Soma Nīlaka.) MBa. 14, 247.

श्रिति (3. घ + ति) und श्रितिक n. ein Fehler des Ausdrucks: das

Nichtstilgemässe Pratiṣar. 62, b, 5. 64, b, 2.

श्रुति Widorolle: श्रुतिर्वस्तुविग्रहम् Śim. D. 222.

श्रुति 2) c) wohl auf: सगृह R. 7, 84, 16.

श्रुता 1) a) श्रुता: केतवः als Verfasser von Mantra Ind. St. 3, 459;

vgl. 386. 391. weiter unten u. 2) 1) und u. केतु 7). — 2) a) Vater des

Çāṣṭṭu MBa. 3, 16045. — d) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. — g) Anapavē

TS. 6, 1, 9, 2. 4, 5. 1. TBa. 2, 1, 8, 1. Vaitāhavya (lies Vaitāhavya st.

Vitāhavya) Ind. St. 3, 203, b. ein Sohn Kṛṣṇa's Bala. P. 10, 90, 28.

des Dāṭṭa Mura 59, 12. — h) Rōthe, rothe Farbe Bala. P. 10, 20, 2. —

i) Bez. bestimmter Ketu (77 an der Zahl) Vāṇik. Bān. 5, 11, 24; vgl.

oben u. 1, a). — 3) b) MBa. 9, 2429. fgg. — 4) Rubin Bala. P. 6, 25, 18.

श्रुतता, कुसुमकुसुमाश्रुता Çc. 9, 14.

श्रुतपद Uśāval. zu Uṣṇis. 3, 159. 4, 117. 184.

श्रुतस्मृति (ख० + स्मृ) f. Thel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 277, b, 20.

श्रुतापचलस्व (श्रुत - ख० + चल) n. N. pr. einer Oertlichkeit

Verz. d. Oxf. H. 284, b, No. 439.

श्रुतादित्य (श्रुत + आ) m. eine der zwölf Formen der Soma. Verz.

d. Oxf. H. 70, b, 7, 32.

चर्याधिष्णु (चर्या + धिष्णु) m. die aufgehende Sonne DAÇAR. in Benf. Chr. 194, 5.

चर्याधि म. N. pr. eines Muni Bala. P. 10, 86, 18.

चर्याधिपति (von चर्या) m. Rütke Sām. D. 313, 2, 337, 8.

चर्याधिक (von चर्या + इ. कर्) rüthen: ० कृत Sām. D. 145, 1, 337, 6.

चर्याद्वयसप्तमी (चर्या - उ + सप्त) Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha ÇKDn.

चर्याद्वय adj. (f. घा) urspr. auf eine wunde Stelle schlagend, eine Wunde berührend. चर्याद्वय: स्यात् Spr. 1553. 3588. पीडा 2887. इ पुनरुत्तुदम् 4333. लघुउदय: Kāṭhā. 124, 35.

चर्याद्वय 2) R. 7, 42, 24. Vāṇik. Bān. S. 13, 6. Kāṭhā. 28, 191. Irenen Frauen ist Arundhall = Dākshājñi Verz. d. Oxf. H. 39, b, 36. ० चत 284, b, 3. — 3) Çāṇ. Gṇu. 4, 17, 2, 3. Pā. Gṇu. 1, 9, 5. Gṇu. 2, 3, 7, 8. Līp. 3, 3, 6, 7. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 28. pl. Wēken, Nax. 2, 303, 371. In der Verbindung *wer die Arundhall nicht sieht, ist dem Tode verfallen* (schon bei Līp.) wird in späterer Zeit Arundhall als Bez. der Zunge gefasst; vgl. u. ध्रुव 2, i). — 4) Bez. einer best. übernatürlichen Kraft, = कुण्डलिनो Verz. d. Oxf. 235, b, 26.

चर्याद्वयतीव्र (च + वृ) N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 6019.

चर्याद्वयसंस्कार (च + सं) m. der Gefährte der Ar. so v. a. Agastya (nach Auparoch) Verz. d. Oxf. H. 204, a, 7.

चर्या न. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 13.

चर्या 3) c) zu streichen, da चर्या die richtige Form ist.

चर्या 2) त्रि: कोविदचर्या: Bhaṭṭ. 9, 71. Nach Uśvala zu Uṇis. 2, 118 Wunde und Sonne.

चर्या (3. च + र्या) 1) farb- und gestaltlos; davon nom. abstr. 'च' so v. a. Blindheit Tattva. 35. — 2) चर्यात् das Missgestaltsein Kāṭhā. 36, 110.

चर्या. चर्या Kāṇḍ. Up. 4, 2, 3. anders Çāṇ.

2. चर्या 2) f. घा N. der Dākshājñi in Vaidjanātha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 18. चर्याया v. i.

चर्याल (von 2. चर्या) n. Gesundheit R. 7, 36, 16.

चर्याय, चर्यायता ed. Bomb.

चर्यायिका adj. der Rohiṇi ermangelnd Kāṭhā. 104, 55.

चर्या 4) R. 2, 94, 6 (nach dem Schol.). — 9) Bala. P. 10, 72, 57. — 10)

चर्या = वेदमोक्ष प्रवर्गकाण्डे Ind. St. 3, 396. — 11) घमे: रुद्रस्य, गौतमसः, दीर्घतमसः, प्रवर्गते: भारद्वाजस्य, महर्ष्याय, वसिष्ठप्रमद्व्या: und स्वाधिरामिक: und auch चर्याम Nāmen von Sāman Ind. St. 3, 203, b. — 16) N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 22, a, 3 v. u.; vgl. चर्याचित्ता. चर्याकुण्डली (चर्ष - कु + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 11.

चर्याधि (चर्ष + धीवा) m. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

चर्याचित्ता vgl. oben u. चर्ष 16).

चर्याज adj. von der Sonne kommend, zur Sonne in Beziehung stehend Wān. 4, 40. 40. fg. m. der Planet Saturn Vāṇik. Bān. S. 4, 35, 10, 2. 40, 7. Bān. S. 4, 11, 2.

चर्यास्य 1) der Planet Saturn Vāṇik. Bān. 2, 5.

V. Thell.

चर्याद्वय (चर्ष + द्वा) m. = चर्षाय 1) Rāṇ. im ÇKDn. u. चर्याद्वयच. चर्यानन्द 1) Pāṇāt. I, 240 = Vāṇik. Bān. S. 47, 14.

चर्याया m. N. pr. eines Schlangendämons MBu. 1, 3551.

चर्यायुज m. der Sonne Sohn d. i. der Planet Saturn Vāṇik. Bān. S. 10, 13. 16, 34. 104, 13. Bān. 15, 8.

चर्यायुज 1) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b. चर्यायुजस्य u. und चर्यायुज्यात् n. degl. ebend.

चर्यायुज्या adj. (f. घा) licht wie die Sonne MBu. 2, 513.

चर्यायुज TS. 2, 3, 3.

चर्यायुज Z. 4 lies 9, 305 st. 8, 305.

चर्यायुजायुज m. der Sonne und des Mondes Feind d. i. Rāhu Vāṇik. Bān. S. 16, 57.

चर्यायुज (चर्ष + धी) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

चर्यायुज Kṛyānti HALL. 2, 31.

चर्या (चर्ष): चर्यायति (चर्षायाम्) Dāṇur. 27, 29. Eine unsichere Wurzel.

चर्या m. N. pr. eines Rishi mit dem patron. Aurava Ind. St. 3, 203, b.

चर्या m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 18.

चर्या 1) Holzpflöck Vāṇik. Bān. S. 43, 58. पादमूले योर्थाय तत्र या मातृका: पाश्चादिधतानि निखतानि काष्ठानि तामा मातृकायां लिप्यकृत्य यानि काष्ठानि निमित्तयते तान्यगलप्रक्षणेनैवत्ये Schol. übertr. so v. a. Hindertnis: विमुक्तकर्मागल Bala. P. 12, 3, 14. Zu चर्यास्तुति am Schluss vgl. चर्यास्तोत्र Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. Nach ÇKDn. heisst चर्या n. (der Riegel) ein dem Devīmāhātmya vorangehendes Stotra. — 3) मासार्गल ein zum Mühle herabhängendes Stück Fleisch: सा हि मासार्गलं भीष्म मुखान्तिस्स्य क्षदन्तः 1 दत्तासन्धिलक्षं यमदत्ते उत्पत्तेतना ॥ MBu. 2, 154 n. मासार्गलं दृष्टात्तरलग्नस्य मासस्य बह्विर्निर्गममगुल्लोत्सम् Nāṇ. 2. उल्लोत्स bedeutet sonst Welle wie कल्लोत्स, wodurch H. an. und MBu. चर्या erklären. — 4) N. einer Höhle Verz. d. Oxf. H. 16, b, 25.

चर्यालित, दार Kāṭhā. 71, 286.

चर्ष. चर्मद्वय: पुनर्व्यापारो नात्राधिष्ठाने ऽर्षति (so ist zu lesen, wie schon Benfey bemerkt hat) so v. a. bringt Nichts ein Pāṇāt. 228, 10.

चर्ष 2) eig. der ehrenvolle Empfang eines Gastes (चर्ष und चर्ष्य worden beständig mit einander verwechselt). Ind. St. 3, 298. 302. fg. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 13. 103, b, 20. 3 v. u. पूर्णमञ्जलिम् zu lesen. — 3) eine Anzahl von 20 Perlen, die zusammen ein Dharaṇa wiegen, Vāṇik. Bān. S. 81, 17 (die Lesart ist unsicher). — Vgl. मर्ष्य.

चर्षयात्र (richtiger चर्षयात्र) n. eine Schüssel, auf der die Ehrengabe gereicht wird, Kāṭhā. 72, 12. कयालाय ० 99, 15. या शरीराम्भ्या सर्वमिदमेतस्य सोमसम् 1. चर्षयात्रीकृतम् 59, 128.

चर्ष्य = चर्ष्य einen bestimmten Preis habend, schätzbar: चर्ष्येयम् MBu. 2, 3092. 13, 3659.

चर्ष्य 1) b) eig. eines ehrenvollen Empfanges würdig. Ind. St. 3, 304.

— 2) eig. was bei einem ehrenvollen Empfang eines Gastes diesem gereicht wird. Gṇu. 2, 3, 14. Jñā. 1, 389, v. l. Wilson, Sol. Works 2, 215. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 3 v. u. — 3) vgl. चार्य. — Vgl. मर्ष्य.

1. चर्ष्य 3) गुणामर्थति क्षमो न शान्ति केवलो क्षान्ति Spr. 848. — 4) schmücken Vāṇik. Bān. S. 1, 1. 43, 28.

— 14) in der Astrol. Bez. des zweiten Hauses, des Hauses des Reichthums (vgl. धन) VANIA. Bsp. S. 40, 6. 9. 41, 9. Bsp. 4, 10. 9, 8.

2. धर्यकाम in der angegebenen Bed. auch MBa. 12, 320. den Vorthell Anderer wünschend, wer Anders nützen will Spr. 4913. 8280.

धर्यकारक (धर्य + का०) m. n. pr. eines Sohnes des Djulimant Mix. P. 53, 28. धर्यकारक VP.

धर्यकच्छु Bg. R. ed. Bomb. 4, 7, 9.

धर्यकृत (धर्य + कृत) adj. 1) durch Aussicht auf Vorthell hervorgerufen, eigennützig; मैत्री Baio. P. 10, 47, 6. — 2) durch den Sinn bewirkt (Gegens. शब्दकृत und देशकृत): धानसर्प Schol. zu VS. Pañt. 2, 18. 4, 167.

धर्यगर्भन्ती (von धर्य + गर्भ) adj. f. die Bedeutungs —, den Sinn potentiell in sich enthaltend WUSA, Rima. Ur. 338.

धर्यगृह (धर्य + गृह) n. Schatzkammer HANU. 6916.

धर्यग्रं den Vorthell —, den Besitz beeinträchtigend: मुख Verz. d. Oxf. H. 216, b, 24.

धर्यचित्तक (धर्य + चि०) adj. an den Vorthell denkend, den Vorthell im Auge habend, ein Kenner des Nützlichen Verz. d. Oxf. H. 216, b, 17. त-वर्धचित्तक der für alle Angelegenheiten zu sorgen hat M. 7, 121.

धर्यचित्तन (धर्य + चि०) n. die Sorge um die Angelegenheiten (insbes. des Staates) Sin. D. 35, 20. 36, 1.

धर्यचिता (धर्य + चि०) f. dass.; मन्त्री स्यादधर्यचितायाम् Sin. D. 80.

धर्यवात n. sg. und pl. Sachen, Gegenstände Daçan. in Bep. Chr. 192, 16. 198, 2. Çak. 90, 19 (im Prâkrit). यो लोमानि मया पृष्ठान्यवज्ञातानि न विपात Daçan. zu Kûho. Ur. 5, 3, 4. Çak. 164 wird das Wort gleichfalls als n. in derselben Bed. zu fassen sein.

धर्यसं den Sinn verstehend Spr. 4713. Davon nom. abstr. ०ता ebend.

धर्यतत्त्व (धर्य + तत्त्व) n. das wahre Sachverhältnis: यो धर्यतत्त्वमविज्ञाय क्रोधस्यैव धर्यो गतः Spr. 2864. der wahre Sinn: वेदशास्त्रार्थतत्त्वस्य M. 12, 109. सर्वशास्त्रार्थतत्त्वस्य R. 4, 1, 16.

1. धर्यतत्त्व (धर्य + तत्त्व) n. das System des Vorthells, die Lehre vom Nützlichen Baio. P. 10, 36, 29.

2. धर्यतत्त्व (wie oben) adj. der sich vom Vorthell leiten —, bestimmten idast Baio. P. 10, 2, 21.

धर्यतम् um des Vorthells willen: धर्यतस्तु निबध्यते मित्राणि रिपवस्तथा Spr. 4274. dem Sinne nach: धन्यतथायत्तैश्चैतत्कृत्स्नं ज्ञानाति यो हिः VANIA. Bsp. S. 2, 4. Vaidya (Allah) No. 2.

धर्यदत्त (धर्य + दत्त) m. n. pr. epischer Kaufleute Karna. 57, 89. 77, 16. 84, 4. 98, 5. Verz. d. Oxf. H. 182, b, 29.

धर्यदृषया vgl. u. दृषया 4) a) und Kern in Ind. St. 10, 200.

धर्यदृग् (धर्य + दृग्) f. ein Auge —, ein Sinn für das Wahre Baio. P. 10, 86, 21.

धर्यदोष (धर्य + 1. दोष) m. ein Fehler in Betreff der Bedeutung, — des Sinnes Sin. D. 576.

धर्यधितनिका (धर्य + धो०) f. Titel eines Werkes HALL in Daçan. S. 23.

धर्यना Bitta: तदस्मदर्शनमेतो कुरुष्वं पूर्णतः इति नमोऽस्मै Bitta Karna. 73, 228. धर्यना मयि भवतिरिच्यते (in Betreff ihrer) कर्तुमर्हति मयापि भवतु Naisa. 8, 112.

धर्यपत्रकानिर्हणय (धर्य - प० + नि०) n. Titel einer Schrift HALL 113.

धर्यपति ein reicher Mann, ein großer Herr VANIA. Bsp. S. 5, 21. —

1) Pañt. I, 84 (Spr. 280) hat die v. l. एव पतिं st. धर्यपतिं; ebend. III, 89 (Spr. 792) könnte das Wort Richter, Schlichter bedeuten; vgl. auch 167, 21. — 3) Daçan. in Bep. Chr. 180, 23. 188, 18. — Vgl. धर्यक्षय.

धर्यपद (धर्य + पद) n. R. 7, 36, 48. = (पाणिनि) सूत्रार्थोपायकपद्वह-निकाम Schol.

धर्यपूर्वक (von धर्य + पूर्व) adj. einen bestimmten Zweck habend: लोकिकानामर्थपूर्वकत्वात् VS. Pañt. 1, 2.

धर्यप्रकृति (धर्य + प्र०) f. das zur Erreichung des Zieles zu Grunde Liegende (Präpositionensilbiktu Schol.); in der Dramatik Bez. der fünf Hauptmomente im Drama (वीज, विन्दु, पताका, प्रकृति und कार्य) Daçan. 1, 17. Sin. D. 317. 820.

धर्यप्रदीप (धर्य + प्र०) m. keine wirkliche Lampe, über den Zweck derselben erfüllend, Baio. P. 10, 8, 30.

धर्यप्रयोग Spr. 4820.

धर्यवच, ललितार्थवचं पत्रे निवेशितमुदाहरणं प्रियाया: VINA. 32.

धर्यमात्र n. nur die Sache selbst: ०निमाता Josia. 1, 43.

धर्यप० 2) act. Spr. 3893. mit doppeltem acc.: क्षाम — तमिममवर्धयते Daçan. in Bep. Chr. 199, 15. महतो धर्यपता: स्वल्पम् Spr. 2154.

— धर्म, धर्मता धर्यपता: सदा: काविकर्ण कदाचन Spr. 3644.

— प्र 1) प्रार्थनार्थः कः किम् Karna. 44, 27. भूमिः कीर्तिर्भोगो लक्ष्मीः पुरुषः प्रार्थयति हि Spr. 4673. भूतिं कीर्तिं भोगो लक्ष्मीं पुरुषः प्रार्थयति ebend. v. l. — 2) तोच प्रार्थयमानः Karna. 34, 17. भयति ३. 43, 82. प्रार्थयिष्यति Pañt. 96, 1. इति प्रार्थ्यं नृपम् Karna. 30, 239. 46, 219. मीया — वक्रशः प्रार्थिता Mix. P. 62, 30. Daçan. in Bep. Chr. 197, 7. — Z. 4 lies चरत् st. चेत. — 3) in Ansehung —, zu Hilfe nehmen: निती भुनाविव प्रार्थयिष्ये उत्र वस्तुनि Karna. 102, 129. — Vgl. प्रार्थक Bg.

— प्रति Z. 1 lies प्रत्यर्थयत st. प्रार्थयत.

— समु० 3) स्वचितेन सह समर्थवतावेवम् Pañt. ed. orn. 41, 23. —

4) साधुकमपि तद्वत्त्वं समर्थयति चान्यथा Kim. Niru. 5, 44. धनेन तपसा युक्तं राजर्षिं तो समर्थये R. Gora. 4, 59, 2. इत्यमरसिद्धौ नामलिङ्गानुशासने । सामान्यस्तोयः काण्डः साङ्ग एव समर्थितः || wohl so v. a. geltend für A.K. am Schluss. Im letzten Beispiel ist mit dem v. Bomb. नान्यदेवात् zu lesen. — 6) सम्बन्धकं त्वेव समर्थयति म. Bsp. 5, 7462. येन मम वचनेते त्रेया ऽपि समर्थयति so v. a. billigen Pañt. 71, 28. — 7) inne werden, wahrnehmen, hinter Etwaas kommen: समर्थयत् तत्पत्यम् Kim. Niru. 5, 31. शैलान्नापि पितृहृद्भक्तो ऽग्लार्यं धर्यं समर्थय लन्ति वपुस्तनयम् Kumbha. 3, 75. इत्यादिशान्तेणैव समर्थयते ऽशत्रयम् Çak. zu Bsp. An. Ur. S. 176. — 8) Etwaas mit Etwaas (instr.) in Verbindung setzen Sin. D. 709. construtren (in grammatischem Sinne): धन्ये तु माममवयिष्येति समर्थयति KULL zu M. 11, 41. — 9) Jmd auf-richten, aufmuntern Karna. 51, 208. — 10) scheinbar überheben: तैरपि स्तुतमुत्तमन्याये ऽपि स्मृतो ऽन्येयस्तैव समर्थयति (lies समर्थयति) Kumbha bei MULLER, SL. 510. — In einigen Bodd. wohl denom.

von समर्थ: vgl. समर्थन n. a. w.

धर्यपुण्य (धर्य + पु०) f. Vorthell Spr. 4923.

धर्यवच 1) a) Bg. Pañt. 11, 36. — b) Karna. 73, 23. — Vgl. महार्थवच.

धर्यवर्जित (धर्य + वर्ज०) adj. bedeutungslos Karna. 52, 330.

धर्मार्थ.

वर्द्धन् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, 4, 22.

धर्म १) वे वा इह पश्चादुपवृत्तयमेतानि योतीति वाय्मूनि नक्षत्राणि
Cit. beim Schol. zu A. V. Pañ. 4, 102. — २) भूतसन्निधिप्रति Milārin. 84, 16.

— क्षा befriedigen, erfüllen: कामम् RV. 3, 50, 1.

— वि vgl. धर्मार्थक.

— सम् pass. १) क्षेत्रवीक्षसमायोगात्ततः सत्यं समुद्यते gedekt Spr. 796.

कामे कामयमानस्य यदा कामः समुद्यते in Erfüllung geht 3902. धर्मो:

क्षुत्तु समृद्धिः so v. n. grosse Reichthümer 3996. धिगः समृद्धा धिगि कृति

डुनयः 2217. Z. 6 lites «समृद्ध्योः» st. «समृद्धे» (lies ० ध्योत्ता) n. — २) समृद्ध reich

an: समृद्धा गुणतः कौचद्वयति धनतो ऽपरे Spr. 8178. कलागुणैः समृद्धः

Daçar. in Banz. Chr. 184, 12. reich (absol.): लुब्धसमृद्धयर्णं पूरम् 183, 13.

— causa. Jnd (dat.) Etoas (acc.) verliehen Bala. P. 18, 81, 37.

1. धर्म १) कर्मिणा in's Braune spielend Spr. 2876. Z. 7 vom Ende lites

334 st. 311. धर्मयत M. 8, 367 bedeutet auch nach KULL. Aundertund-

Numphg. धर्मसतयता: R. 2, 34, 13 ist nach dem Schol. 356, ebend. 39, 36

liest die od. Bomb. Verz. शतशताथी, was gleichfalls 350 bedeutet. धर्मप-

क्षत in धर्मपक्षस्त Vānā. Bm. S. 73, 4 soll 4 1/2 bezeichnen, also =

धर्मपक्ष sein. — २) n. Tm. 3, 8, 8 (lies दल st. दन). शरीरार्थं Kūlānā. 1,

81. मासार्थं Halā. 5, 62. द्रमार्थं, पणार्थं Ind. St. 8, 292. Mitte Wānā. Nax.

2, 354. fg. — ३) zu streichen: vgl. धर्मसम. — ४) m. eine Anzahl von 50

Perlen, welche zusammen ein Dharapa wiegen, Vānā. Bm. S. 81, 17

(die Losart ist unsicher). — Vgl. धर्मक.

२. धर्म am Ende lites धर्मार्थं st. धर्मार्थ.

धर्मकर्मा? Kīṭu. in Ind. St. 3, 470, 2.

धर्मकील (धर्म + कील) n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 7024.

धर्मकुच्छु eine Perlenschmuck aus 16 Schnüren Vānā. Bm. S. 81, 33.

धर्मचन्द्र १) a) Ind. St. 8, 292. — e) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 37, 202, a, 42.

धर्मचन्द्रक २. Z. 3 lites च्छीयम्. — f) Bez. des Anuvāra Wānā. Rī-

mar. Up. 334. — g) in der Astrol. Bez. einer best. Constellation, wenn

nämlich alle Planeten in den Häusern 2 bis 8, 3 bis 9, 5 bis 11, 6 bis

12, 8 bis 2, 9 bis 5, 11 bis 5 oder 12 bis 6 stehen, Vānā. Bm. 12, 9.

धर्मचन्द्रक १) m. die zum Pachen halbmondförmig gebogene Hand

Verz. d. Oxf. H. 202, a, 2. दत्तार्थचन्द्रक adj. am Halse gepackte Katula.

37, 118. — २) n. eine halbmondförmige Pfeilspitze Clāṣa. Paddu. 80, 64

bei Auparçay, Halā. Ind. 131.

धर्मचन्द्रपाट (धर्म + कुं) n. eine best. mythische Figur Verz. d. Oxf.

H. 96, b, 11.

धर्मव्रातर्ण (von १. धर्म + व्रात् zur Hälfte verdaut werdend) n. In-

consequenz in der Argumentation Sarvadarçanā. 14, 8.

धर्मवारीनर (धर्म + ना + नर) m. halb Weib, halb Mann: ० वपुस् Verz.

d. Oxf. H. 80, a, 37.

धर्मवारीनर (धर्म + नारी + ई) m. Cīva als Hermaphrodit Verz. d.

Oxf. H. 42, b, 47.

धर्मपाद (धर्म + पाद) m. der halbe Fuss so v. n. die Fussspitze Pañdar.

185, 16, v. l. Sir धर्मपाद.

धर्मपञ्चक्रिका f. astr. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 12. ० पञ्चक्रिका im Index;

vgl. पञ्चक्र.

V. Thall.

धर्मभूमि (धर्म + भू) f. die Hälfte des Landes, — Reiches MBh. 4, 7444.

धर्मभेद n. u. भेद १).

धर्मभोगिन (धर्म + २. भोग) adj. einen halben Antheil genießend Wā-

nā. Nax. 1, 310.

धर्ममागधी Sin. D. 173, 2.

धर्ममायावक m. = धर्ममायाव Vānā. Bm. S. 81, 32.

धर्ममात्र (धर्म + मात्रा) १) n. Hälfte, Mitte Vānā. Bm. S. 11, 81. — २)

m. wohl der zwischen dem १ und dem Bindu gehörte Jama-Klang

Wānā. Rīmar. Up. 333.

धर्ममात्रा VS. Pañ. 4, 116. Wānā. Rīmar. Up. 337. 340. 351. 362.

धर्ममात्रक adj. = धर्ममात्र VS. Pañ. 4, 116, 8ch.

धर्ममात्रिका f. eine halbe Mora RV. Pañ. 13, 20.

धर्मार् (von १. धर्म), धर्मयितुम् halbtren Ind. St. 3, 444.

धर्मरचित (धर्म + र्च) adj. (sc. कृत) Bez. einer bestimmten Stellung

der Hände beim Tanse Verz. d. Oxf. H. 202, a, 24.

धर्मलक्ष्मीरूर्ध्व (धर्म + ल + र्ध्व) m. halb Lakshmi, halb Vishnu,

eine Form des Vishnu CKDa.

धर्मसम (१. धर्म + सम) adj. zur Hälfte gleich, Bez. derjenigen Metra,

in denen der 1ste Pāda nur dem 1ten, der 2te nur dem 4ten gleich ist,

Ind. St. 8, 180. 326. fgg. 338. fgg. ० मुक्तावली Verz. d. B. H. No. 814.

धर्मस्थान (१. धर्म + स्थान) n. die Stelle wo halbtren werden soll Ind.

St. 8, 446.

धर्मस्पर्ध (१. धर्म + स्पर्ध) adj. halb berührt, mit halber Theiligkeit aus-

gesprochen (von den Ushman); davon nom. abstr. ० ता VS. Pañ. 1, 72, 8ch.

धर्मक्षार eine Perlenschmuck aus 64 Schnüren Vānā. Bm. S. 81, 82.

धर्मणुमात्रा (१. धर्म + णु) f. der 8te Theil einer Mora VS. Pañ. 4, 81.

धर्मोत्तरकन्दता (von धर्म + उत्तर + कन्द + ता) f. die Verteilung eines

einzelnen Wortes in einen andern Vers Sin. D. 875. Beispiel: स्तुतिर्वि-

भाति कर्पूरीर्यवलयम्की । शम्भ्वा कुत तत्त्वाङ्गं मानं पादन्ते त्रिये ॥

221, 19. fg. शम्भु gehört zum 1ten Verse.

धर्मोत्तमप (धर्म + प) m. halber Untergang, von Sonne und Mond,

wenn die Hälfte der Scheibe noch über dem Horizont ist, Vānā. Bm.

S. 47, 21.

धर्मिण् halfzig TS. 8, 5, 8, 1.

धर्मिकृ (१. धर्म + १. कृ) halbtren: ० कृत Ind. St. 8, 440.

धर्मिण्डु १) in der Astrol. = धर्मचन्द्र १) g) Vānā. Bm. 12, 17.

धर्मिण्डु lies halber Anfang, von Sonne und Mond, wenn die Hälfte

der Scheibe noch unter dem Horizont ist.

धर्म्यं vgl. धर्मार्थ्य, धर्मार्थ, धर्मार्थ्य.

धर्म्या १) यहि विमुक्तभवेन सर्वार्थकार्मणं गुरी Bala. P. 18, 80, 41. म-

ध्यर्था च मनसः 11, 19, 22. मध्यमम् = मयि धर्मयम् 21, 18. 28, 22.

das Darbringen (beim Opfer) Verz. d. Oxf. H. 103, b, 22. तर्-

पण adj. diesem Alles übergebend, — übertragend Spr. 4481. — adj.

in der folgenden Stelle: श्रीः कीर्तिः श्रीर्धं तित्तुष्टिः सिद्धिर्धैव तर्पणी

dieses verschaffend MBh. 13, 1007. सिद्धिर्धैव तर्पणी तस्य ह-

त्वस्त्वप्राप्तिका Nīlār. — Vgl. देवार्थ्य.

धर्मणमीमांसा (धर्म + मी) f. Titel einer Schrift Halā. 101.

धर्मणीय (vom caus. von धर्म) adj. hinzugeben, zu übergeben Katula.

106, 100.

धर्मुर् 3) vgl. धर्मुर्. — 3) vom Fötus auch Waiskint 236. — 4) Verz. d. Oxf. H. 208, 8, 22, 313, 8, 29. — 6) पर्वत Verz. d. Oxf. H. 339, 8, 2. धर्मुर्दामल 149, 8, 9. — 7) N. pr. einer Gegend und dorus Bewohner Vanin. Bgm. S. 5, 68, 16, 31, 32, 19. Verz. d. Oxf. H. 332, 8, 27, 339, 8, 29, 340, 8, 20. Bala. P. 14, 30, 18 (= मधुर Schol.) 12, 1, 26. — Vgl. मी-तार्मुर्, मरुर्मुर्.

धर्मुर्दारा (धर्मुर् + रा) n. N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 82, 1, 12. धर्मुर्ध m. = धर्मुर् 2) Kitz. Avuka. 2, 7 in Ind. St. 2, 439.

धर्म m. = धर्मक Knabe, Kind Bala. P. 16, 68, 8.

धर्म 3) m. pl. Schutt, Trümmer, Ruinen VS. 30, 11. T.Ba. 3, 4, 2, 9 (ति-तिवोप Comm.). धर्मकपाली Scherben aus Schutthaufen u. a. w.; Gegenst. धान्याणी पात्राणी कं TB. S. 1, 2, 3. Kap. 26. धर्मः पुराणा धामाः Schol. zu Kitz. Ca. 1049, 11, 12. sg. Lit. 16, 19, 2.

धर्मक 1) zu streichen; vgl. oben u. धर्म. — 2) adj. etwa trümmerhaft oder n. Trümmerstätte RV. 1, 133, 8.

धर्मण u. Verz. d. Oxf. H. 307, 6, 10.

धर्मन् 1) धर्मन्ति तमकुर्मा द्वाति TBa. 1, 1, 2, 4. — 2) म (वधः) दिवं-तमलिखत् सो धर्म्याः पन्थां धर्मन्त TBa. 1, 7, 6, 6. ist die Gottheit des Yakshatra Uttaraphalguni Vanin. Bgm. S. 6, 6. — Vgl. धर्मण्य.

धर्मन्मति (धर्मन् + मू) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Kālabaya Ind. St. 4, 374.

धर्मनराय (धर्मन् + राय) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 374.

धर्मन् m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 473, 6. ऽकृपतय धारुणोऽ-तारः Pakāy. Ba. 23, 18.

1. धर्मन् 1) Hall. 2, 102. — 3) a) Hall. 2, 281. धर्मणिः Bala. P. 10, 78, 11. धर्मन्ति gen. sg. 11, 20, 21. — 3) a) Hall. 2, 285. H. q. 178, wo पुनर्वर्त्यति st. पुनर्वर्त्यति zu lesen ist.

धर्माकन (von धर्माक्) adj. f. सा dissolut gelegen, bis zu einem Andern nicht reichend Bala. P. 5, 3, 5.

धर्वाकरोत्स adj. dessen Strömung nach unten geht, Bez. niedriger Geschiebe und mit physischen und moralischen Uebeln behafteter Menschen MBa. 14, 1089 (धर्वाकरोत्स od. Bomb.). VP. 36. ततो धर्वाकरो-त्सः (nach Avaracur nom. sg.) समः सततो मानुषः स्मृतः Verz. d. Oxf. H. 82, 6, 16. — Vgl. उध्वोत्सः, तिर्यक्वोत्सः.

धर्वागति (धर्वाक् + ग) f. der Gang nach unten (zur Hölle) MBa. 14, 190. धर्वागति od. Bomb.

धर्वाणी so v. a. धर्वाचीन in der Stelle ध्वेतायेव पुनर्वाचीन भव-ति Kauś. Aa. 2, 14.

धर्वाचीन 3) was näher liegt: धर्वाचीनीः die neueren (Grammatiker) Verz. d. Oxf. H. 162, 8, 49. — 4) बुद्धिः तस्याकधर्षति सो धर्वाचीनानि पश्यति Spr. 2422. od. Bomb. des MBa. an beiden Stellen धर्वाचीनानि, was der Schol. ein Mal durch विपरितानि, das andere Mal durch नो-क्कणीय erklärt.

धर्वाक् 3) 1) धर्वाङ्घ्रिधर्वाङ्घ्रतस्तया सार्धं वधिष्यतः vor oder nach Mitternacht MBa. 2, 221. 2. S. 102, 2, 21 st. 1, 21.

धर्वाधिय f. N. pr. eines Frauennamens Verz. d. Oxf. H. 140, 6, 1 v. u. ऽर्वाधिर Ind.

धर्वाधितु N. pr. eines Sohnes des Raibhja MBa. 2, 102, 3, 1070, 12, 7592, 12758, 13, 7108. Verz. d. Oxf. H. 34, 6, 12. — Vgl. धर्वाधितु.

धर्वा 2) Hall. 2, 101.

धर्वात Supa. 2, 18, 7.

धर्वासान vgl. उध्वसान.

धर्वाधिमन् (धर्वाध + व) u. gewisse harte Anschwellungen im Augen Hode, etwa Gerstenkorn Soc. 2, 308, 14.

1. धर्वा am Ende streiche Verwandt mit धर्वा.

— उद् + उर्ध्व.

2. धर्वा उपर्यति AV. Pair. 3, 47. उपर्याति und प्रार्याति 48, Sch.

— नि 1) statt niederdrücken u. a. w. lies anfüllen, vollstopfen.

— परि 2. धर्वाया — प्रति 2. प्रत्यय.

धर्वाया 2. 2 lies 3, 8, 12 st. 3, 12, 12.

धर्वा vgl. धर्वाधु.

धर्वाधु nom. ag. nur in der Verbindung: इध्वाः पूर्वे धर्वाः तीयते TBa. 1, 4, 6, 5. — धातिर्धु गच्छन् Comm.). TS. 3, 1, 2, 1. ist wahrscheinlich von धर्वा abgeleitet; vgl. इध्वा.

धर्वा 1) 1) पुण्यः पञ्चविंशतिभिर्वाधैः — धर्वाति मानेमान् ein Mann hat mit 25 Jahren sein volles Gewicht und seine volle Zunge Vanin. Bgm. S. 68, 107. — 2) दासिर्धु पातकं लोकं न तच्छ्रुतितुमर्कति वर्द्धति nicht gepriesen zu werden MBa. 12, 315. — 2) नेयमर्कति दौर्धर्मम् ist keiner Schlechtigkeit fähig, vermag keine Schl. zu begehen R. 8, 103, 20. — caus. Jnd. ehren, Ehre erweisen Bala. P. 11, 27, 13.

— सम कास. Jnd. ehren, Ehre erweisen Bala. P. 10, 83, 25, 72, 36, 85, 37.

धर्वाधनमुरि (धर्वा + धन + मू) m. N. pr. eines Autors Hall. 102.

धर्वा 1) n. a) das Verdienen, Worthaben P. 2, 3, 111. — b) Ehrenbe- zuehung, Verehrung M. 3, 54. धर्वाति मुञ्चार्तमार्हणामसाम्वा m. Bala. P. 5, 3, 6. — c) Ehrengecken: इयौधनं समागच्छमर्हणानि ततस्ततः। म- णिकाधनमर्हणानि गोक्तस्यधधनानि च || MBa. 1, 180. तमुपुत्तत्र तत्र योरा धर्वापायाय Bala. P. 3, 11, 29. — 4) adj. Litous verdienend, An- sprüche habend auf: am Ende eines comp. Bala. P. 10, 15, 5, 18, 31.

धर्वापाय adj. der Ehrenbezeichnungen Vorliebe: धर्वापायं मय्यसि- णीयतम् (so die ed. Bomb.) मुञ्च MBa. 2, 1322. — Vgl. धर्वाधुपाय.

धर्वाध n. die Würde eines Arhant Karnā. 72, 316.

धर्वा 1) 1) धर्वात Bala. P. 3, 3, 5. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 264, 6, 21.

धर्वा Bez. Gīna's Verz. d. Oxf. H. 250, 6, 4.

धर्वा 1) vgl. धर्वा 1).

धर्वाक Uváral u. Uvála, 5, 35. m. pl. die Bewohner von Alaska (Schol.): धर्वाकाः सह गन्धर्वैस्तासा सह विनीः MBa. 3, 1110.

धर्वाक नावः Fürst der Alaka (N. pr. eines Volkes; vgl. 3, 6.) Vanin. Bgm. S. 11, 88 (lies नानो). — 3) b) Karnā. 41, 115. — c) N. pr. einer Stadt in Nishadha Karnā. 101, 41, 115.

1. धर्वातय vgl. Spr. 3274.

धर्वाधनी adj. Unheil bringend Cīka. Gāni. 4, 16, 4. unglücklich: ध- र्वादु m. u. w. विधादधर्वाधनीतं जनानम् Spr. 3588.

धर्वाधनीक adj. wo kein Segen ist: नालधर्वाधनीक वसति ते Vanin. Bgm. S. 68, 9.

धर्वाध 1) a) fuge anhangend und Karnā. 92, 57 hinz.

धर्वाधान m. N. pr. eines Fürsten von Gurğara Rāśi-Tan. 8, 146, 154.

कल्लकार ३) *Karna*. 61, 21. 75, 162. दीवालकल्लकार *Halla*. 2, 102. Am Ende eines adj. comp. f. वा *Karna*. 75, 160.

कल्लकारिण् (von कल्लकार) adj. einen Schmuck besitzend *Karna*. 61, 21. कल्लकारि (so zu betonen) 1) *Wissas*, Sol. Works 1, 148. — 2) *TBa*. 2, 3, 80, 3. — 3) *Radeschmuck*, *Redagur*: काट्यानामल्लकारि: *Kivula*. 1, 10. Verz. d. *Oxf*. H. 7, 6, 17. 211, a, 1. शब्दार्थपरिस्थित्या ये धर्मा घोभा-स्थित्यानि: । रसादीनुकुर्वन्तो ऽल्लकारास्ते ऽङ्गरादिवन् ॥ *Sia*. D. 631. Vgl. धर्वाल्लकार und शब्दाल्लकार.

कल्लकारकौस्तुभ (ख + कौ) m. Titel eines Werkes Verz. d. *Oxf*. H. 202, b, 210, a.

कल्लकारधम्मिका (ख + च) f. desgl. Verz. d. *Oxf*. H. 201, a, No. 490. *HALL* 175.

कल्लकारमञ्जरी (ख + म) f. desgl. Verz. d. *Oxf*. H. 210, a, No. 493. कल्लकारमाला (ख + मा) f. desgl. ebend. 387, a, No. 512.

कल्लकारवत्, der 9te Lambaka ंवतो so benannt nach einer Tochter des *Vidjādhara*-Fürsten *Alamkāraçilla* *Karna*. 51, 22.

कल्लकारविमर्शिनी (ख + वि) f. Titel eines Werkes Verz. d. *Oxf*. H. 210, a, No. 495 (विमर्शिणी).

कल्लकारवृत्ति (ख + वृ) f. desgl. ebend. 207, b, No. 488. — Vgl. काव्याल्लकारवृत्ति.

कल्लकारशील (ख + शील) m. N. pr. eines Fürsten der *Vidjādhara* *Karna*. 54, 15.

कल्लकारशेखर (ख + शे) m. Titel eines Werkes Verz. d. *Oxf*. H. 206, b, 17.

कल्लकारसर्वस्व (ख + र्व) n. desgl. ebend. 113, b, 11. 126, a, 10. 210, a, No. 495.

कल्लकारवत्तार (कल्लकार + वृ) m. desgl. ebend. 240, b, No. 622. *HALL* 162.

कल्लकारिपाट्याय (कल्लकार + उ) n. N. pr. eines Mannes *Wass-LEW* 290.

कल्लकार्य (von 1. कर् with कलम् adj. was geschmückt werden soll, — wird *Sia*. D. 265, a. ंल्ल n. nom. abstr. 103, 12.

कल्लकाल m. = कल्लकार Schmuck *NALU*. 2, 52.

कल्लकति 1) *Karna*. 73, 859, 73, 71. — 2) *Kivula*. 1, 19. *Sia*. D. 258. नाथाल्लकृत्या: 433. 471.

कल्लक्रिया *Schmuck der Rede*: दीर्घमुक्ते गुणैर्पुक्तमित्थं येनोष्कितं वच: । त्वीद्वपमेव नो भाति तं ब्रुवे ऽल्लक्रियाञ्चम् ॥ Verz. d. *Oxf*. H. 214, a, No. 509.

कल्लत्, ंचित् *TS*. 5, 4, 22, 1. *Kivula*. 21, 4.

कल्लसम् (von कलम्) adj. gar wohl vermiegend, mit infin. *Bala*. P. 6, 17, 37. कल्लपथ (कल्ल + पथ) m. eine best. Stellung der Hand Verz. d. *Oxf*. H. 86, a, 37. 202, a, 20 und N. 1. कल्लपथक s.

कल्लपट्टव (कल्ल + पट्) m. = कल्लपथक ebend. 202, a, 8.

कल्लव्यभूमिक (3. ध - लव्य - भूमिक) adj. nicht Fuss gefasst habend, nicht ertastet habend; davon nom. abstr. ंल्ल n. *Joas*. 1, 80.

कलम् पुत्रैर्लभ्यते विदिति: कुलशीलत: in hohem Grade, gar sehr *MBa*. 18, 197. विष्णुलभ्यते वासि *Spr*. 3758. प्रीतिनामिकोत्थलम् 680. उत्तमं सुखं नैव विन्देत् ऽभिव्यक्तम् *Dasyalarag*. 79 in *Haus*. *Anth*. 234. कामानामविहारम् — न क्वयति स्मर्तारामलं त्वय: *Women*

Um durchaus nicht leiden *MBa*. 13, 2225. — 1) नालं सुखाय सुखेने नालं दुःखाय शत्रव: । न च प्रसालमर्थेनो (वर्धनी v. 1.) न सुखेनो कालं सुखानामलं v. 1.) धम्मं *Spr*. 4434. — 7) a) bewirken, hervorbringen: त्वप-स्तोर्ध्वं ध्वो हर्मं पवित्रापीतस्तरि च । नाल्लुक्खितो तो सिदिं वा क्षाम्प-लया कृतो ॥ *Bala*. P. 14, 19, 4. — b) mod. sich schmecken *Spr*. *Gau*. 1, 8, 10. — 2) 5 lies 11, 5, 2, 4 st. 8, 5, 2, 4. — कल्लकृत *Karna*. Ur. 8, 8, 2. त्वल्लकृत *MBa*. 5, 7591. — 8) mit gen.: कल्लं प्रत्राय: *Pañāy*. Ba. 18, 5, 9. कल्लम्यट् (3. ध + ल) adj. nicht listern, kennech *Bala*. P. 2, 14, 1, 2. 22, 1. Die angegebene Etymologie nebst Bedeutung und Stelle zu streichen.

कल्लप्रलनम् (कल्लम् + प्र) adj. zungengefällig *Spr*. *Ca*. 8, 7, 22.

कल्लम्बम् (3. ध + ल) absol. ohne sich auf etwas zu stützen d. i. in Fluge, durch die Luft fliegend: तो ऽल्लम्बं तीर्थयात्राय *MBa*. 1, 1977.

कल्लम्बुष 1) b) lies eine best. Pflanze st. Erbrochen und streiche das Eingeklemmte. — c) *MBa*. 7, 405, 1072. — 2) c) *MBa*. 9, 2991. *Spr*. *Karna*. 121, 116. — d) Bez. einer best. Adler Verz. d. *Oxf*. H. 236, b, 1. 2.

कल्लम्भ m. N. pr. eines Mannes *Pañāy*. Ba. 12, 4, 11. 10, 9.

कल्लमनम् (कल्लम् + म), adj. befruchtet *Bala*. P. 10, 8, 22.

कल्लक 1) Verz. d. *Oxf*. H. 309, a, 18 und N. 1. — 2) *MBa*. 12, 87. — 4) *MBa*. 3, 957. 14, 840. R. 2, 12, 40. *Miax*. P. 16, 2. *Spr*. (hier falschlich धर्मी godr.). 26, 12. 14. 23. — Vgl. दीर्घाल्लक.

कल्लस 1) नालस: प्रायुक्त्यर्थात् *Spr*. 1356. कल्लसम् कुतो विद्या 2608. निद्राल्लसेत्ता *Riā-Tan*. 5, 408. धाम्मा: किल किंचिद्वदं धियापायं वि-लासलस: *Spr*. 393. Auch = कल्लसम् *Schlaflust* u. s. w.: सालसंदिग्धमालि: *Rt*. 6, 30. — *Spr*. 460, Z. 1 मल्लसाम *Pañā*. 45, 8 N. pr. — Vgl. मल्ल-लम, मल्लस.

कल्लसक Verz. d. *Oxf*. H. 304, a, 22. 312, b, 7.

कल्लात्, कल्लातं तिन्नुक्तयेव मुहूर्तमपि हि कल्ल । मा तुषामिगियान-विष्णुमायस्व विप्रोविषु: ॥ *MBa*. 3, 4507. *Spr*. 4731. *Varia*. *Bpa*. 3, 89, 1. Z. 4 lies *Gaupaṇā's*.

कल्लाताली (कल्ला + तल्ल *Aug*) f. N. pr. einer der Mütter im *Gefolge* *Skanda's* *MBa*. 9, 3628.

कल्लावु 1) n. die Frucht: मल्लस्थलाम्बुनि थिला: प्रवते *MBa*. 2, 2196. ०वीणा *Çikṣal* 28 in *Ind*. St. 4, 385.

कल्लावुक n. *Flaschengurke* (die Frucht) *AV*. 20, 132, 2.

कल्लावुकेशर (कल्लावुक oder कल्ला + ई) n. N. pr. eines *Tirtha* Verz. d. *Oxf*. H. 77, b, 15.

कल्लाव्य Z. 2 lies पव्यस्व st. पव्यस्व.

कल्लास्य lies nicht tanzend und vgl. noch n. लव्यलाम्बानि मल्लमि क-सक्त *Spr*. 1357.

कल्लिकालीय n. N. pr. eines *Tirtha* Verz. d. *Oxf*. H. 67, b, 10.

2. कल्लिङ्ग keine Kennzeichen habend *Joas*. 1, 48. 2, 19. *Wanna*, *Ri-MA*. *Up*. 338.

कल्लिन् 1) der Scorpion im *Thierkreis* *Varia*. *Bpa*. 3, 50, 46, u. — 2) *Spr*. 4687. *Bala*. P. 18, 15, a. Die Biene ist wie der Scorpion nach ihrem Stachel benannt.

कल्लिनी *Stenonaecheura* *Bala*. P. 18, 54, 21.

कल्लिर्त्त 1) *Uḍḍāl*, ne *Uḍḍāl*. 4, 25. *Varia*. *Bpa*. 3, 58, 25. *Spr*. *Miaav*. 54, 30 (im *Prākrit*). pl. *Çr*. 3, 45. — 2) die senere Ausg. des VP. (II,

180) richtig बलिन्द; vgl. बनिन्द und बटिद.

बलिन्दक m. = बलिन्द 1) Hal. 2, 144.

बलिन्म (von बलिन्) adj. mit Blumen versehen Spr. 4061.

बलीका Uṣṇas. 4, 31. 1) b) एवं विद्याम्यलीकानि धारिताणि: — पाण्डेय — प्रमुक्तानि MBh. 3, 15589. कृता बलीकामुसकम् so v. a. sich schlafend stehend Karn. 68, 9. 77, 57. °पण्डित ein Afterwörter Spr. 3328.

°मलिन् Karn. 66, 110. 124. — 2) a) Stirn (vgl. धनीका) und zugleich Falschheit Spr. 647. 4139.

बलील Tā. 1, 1, 6, 4.

बलीयक (3. घ. + लेय) adj. unbefleckt Vāst. (Allah.) No. 124.

बलीयक vgl. पापलीयक.

बलीयक TS. 2, 6, 5, 1. 7, 5, 49, 2.

बलीयुक्त, die Bomb. Ausg. von 1863 liest बलीयुक्त, was Calandary durch बलीयुक्त erklärt mit der Bemerkung वपुलिय धार्यः.

बलीयु (wohl = घ. + लियु) lies frei von allen Begierden und vgl. MBh. 13, 1708. die Sonne 3, 152. — m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra 1, 2735.

बलीद lies 4, 1, 99 st. 4, 2, 97.

बलीहर्त्त 1) TS. 7, 5, 49, 2.

बली m. du. die Letzten, Weichen VS. 25, 6.

बल्य, बल्यया वाचा mit schwacher Stimme Karn. 62, 55. °स्वर adj. 75. बल्येन leicht: बल्येनैव विनश्यति Spr. 3384. für einen geringen Preis Daṣas. in Ben. Chr. 180, 18. — नाल्योपसि निवप्रसि पदमुत्त-वेनाः an etwas ganz Unbedeutendes Spr. 4435.

बल्यक 1) ein slenderer Wicht Spr. 1696.

बल्यकाष्ठ (ब. + क.) adj. eine schwache Stimme habend Çāṇ. 32 in Ind. St. 4, 270.

बल्यस, बल्यते यस्य कोपे ऽमृत प्रसादे Karn. 55, 31. Bhṛṣṭ. 3, 29 (Spr. 2519) bedeutet das Wort Kūrs (eines Tages).

बल्यदुःख (ब. + दु.) adj. geringes Leid habend; davon nom. ābāt. °ता Aś. 10, 9.

2. बल्यप्राण lies nicht ausdauernd st. apathisch füge सूच. 1, 66, 15 hinzu. Vgl. u. i. प्राण 3).

बल्यबहुल (von बल्य + बहु) n. Geringheit und (oder) Vielheit Wilson, Sol. Works 1, 314.

बल्यम् (von बल्य), बल्यपति verringern Nāṣ. 22, 54. बल्यपत um seine Bedeutung gebracht 1, 15.

बल्यपानि Ind. St. 8, 249. Colman. Misc. Ess. II, 153.

बल्यपक्ष (ब. + पक्ष) m. ein best. lästiges Insect oder dergl. AV. 4, 36, 9.

बल्यसर्वतोभद्रमुपल (ब. + स. + भ. + म.) n. Bez. eines best. mythischen Wesens Verz. d. Oxf. H. 95, 5, 44.

बल्यसार (ब. + सार) adj. schwach: भूतानि Spr. 3964.

बल्याम्बुतीर्थ (बल्य + ब. + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, 5, 91.

बल्यपति (बल्य + प.) n. eine best. Pflanze (फलवृक्षविशेष), = पशुपाल्य im (Kā. u. d. letzten Worte.

बल्यपि (बल्य + 1. म.) sich verringern: °भवद्वय Karn. 52, 517.

बल्य, बल्यः प्रदुर्वयः Verz. d. B. H. सतना und सुतानः प्र. Verz.

d. Oxf. H. 234, 2, 2. 4 und N. 2. बल्यमप्रदुर्वय (als o. in Nemo) Hal. 16. 17. बल्यपदीन (= البادرين) m. N. pr. eines Fürsten Sin. D. 115, 4, v. l. für बल्यपदीन.

बल्य 1) Z. 3 lies बल्यसविष. — 3) Z. 2 lies 1, 166, 5, 12. st. 1, 166, 5, 12. — 5) beschützen, bekümmern Vāst. Bṛ. 27, 21. बल्यतात्पर्यम् Bal. P. 18, 66, 97. v. इह लीलाया विश्वे सुसत्यपति कृति च 87, 18. 74, 91. सुसत्यपति 60, 2. सुसत्यपति लुपति 11, 6, 4. बल्यता वयं वाम्नात् गच्छति vor 18, 14, 12. beherrschen Vāst. Bṛ. 5, 69, 11.

— उप fuge zustimmen, einstimmen hinzu.

1. बल्य adv. herab, hinunter: कृता मुलान्यव (= खासि Schol.) Bal. P. 18, 29, 29.

2. बल्य vgl. निर्व.

3. बल्य pron. demonstr. (vgl. ava im Zend) nur in der Form बल्यम् gen. du. und in der Verbindung बल्येवमि = येवाः RV. 8, 67, 11. 7, 67, 4. so vielleicht auch 18, 132, 5.

बल्यकार, °स्थान der Ort wohin man den Fehricht bringt Mad. t. 16.

बल्यकार्त्त nom. ag. von 1. कर्त्त. mit बल्य; vgl. र्णवकार्त्त.

बल्यकाल्य n. das Mischen, Zusammenrühren Dair. 33, 72. — Vgl.

काल्य.

बल्यका TS. 1, 4, 3, 1. 4, 3.

बल्यकाश्च das Herabnehmen: नतत्रायामवकाशेन पुष्टीके ज्ञापते Pak. 4, 18, 9, 5. — 2) (बल्योः तत्त्वयोः) बल्यकाशे न पौतस्तत्त्व बाहुल-तासरे kein Platz, kein Raum für Spr. 3481. बल्यकाशमवकाशप्रदमे Verz. d. Oxf. H. 228, 4, 9 v. u. तमसामवकाशापि दामि द. Finsternis Platz greifen könne Spr. 1888. n. घासमत्तर्धने अवकाशे कोति Vāst. Bṛ. 5, 43, 33. Gelegenheit so v. a. Müsse 2879.

बल्यकिन् adj. mit Avakā-Gras bewachsen: धायः Schol. zu Kāv. Ç. 7, 2, 15.

बल्यकीलक (1. बल्य + की) m. Pflock, Nagel MBh. 14, 1236.

बल्यकुपटन nom. act. von कुपट. mit बल्य Verz. d. Oxf. H. 250, 4, N.

बल्यकुष्ट 1) fortgezogen so v. a. uniform: बल्यकुष्टतः स्थानादवसमत-र्य (बलिनिधामः) AV. Pañ. 1, 42, Sch. — 4) Hal. 2, 152, v. l. für बल्यकुष्ट. सदर्थं बल्यकुष्टे च प्राप्य कयापिता वाम् niedriger stehend (wie auch R. 4, 17, 47) R. 2, 4, 21. — Vgl. u. 1. कर्त्त. mit बल्य.

बल्यकासि (von कम् + बल्य) f. a. गर्भवकासि.

बल्यतयप vgl. 1. ता. mit बल्य.

बल्यताम lies adj. mager, abgemagert und vgl. ताम.

बल्यताम्यु m. u. 2. ति. mit बल्य.

बल्यतालन (von 2. ताल. mit बल्य) n. das Abwaschen durch Eintauchung:

शिरःपलतालन H. an. 2, 1. Mn. k. 90.

बल्यतेयप 1) a) vgl. बल्यतेयप.

बल्यगण MBh. 3, 4987. = बल्यकाय oder नीचकाय Schol. Statt dessen

बल्यगण 13, 5207.

बल्यगति das Kommen auf Etwas, Erkennen, Errathen Sin. D. 344, 22.

बल्यगम् dass. Sin. D. 122, 16. 214, 18.

बल्यगमिर्त्त (vom caus. von गम्. mit बल्य) nom. ag. der zu Etwas

verhilt TS. 2, 3, 3, 1.

बल्यगमिन् adj. erkennend: बल्यं Bal. P. 18, 67, 10.

अवगच्छ vgl. अवगच्छ.

अवगच्छ m. ph. die Afghanen Varh. Bsp. S. 11, 61, 16, 58. — Vgl. अगच्छ.

अवगच्छ vgl. अवगच्छ.

अवगच्छ 1) *Einwanderung* u. a. w.: *ज्ञानपानवगच्छि* MBn. 3, 10690. नी-
पावगच्छ adj. (हृद् ein See) in dem Niedrige baden Spr. 3779 (Conj.).
मुखावगच्छ adj. *wohin man leicht eindringen kann, eig. und übertr.:*
(आध्यात्मम्) बुद्धिर्दा भवति नृणां मुखावगच्छं विस्तीर्णं लवणक्षलं यथा
प्रवेन MBn. 1, 660. — 2) = *अवगच्छा* *Elmer* (?) HALL. 4, 69; vgl. अवगच्छ.
अवगच्छन्, तीर्थानामवगच्छन् MBn. 3, 12784.

अवगच्छन् adj. *sich eintauchend in so v. a. hinreichend bis an:*
शिरसा व्योमपञ्चवगच्छन् KATMA. 100, 19. *hinreichend* —, *sich einfü-*
gend in: प्रकारार्थादिभूयं स्तं सन्धानवगच्छं तत् Baisip. 135.

अवगच्छ (1. अव + गच्छ) adj. *der Vorsätze ermangelnd* (= निर्गुण Schol.)
MBn. 18, 5907. अवगच्छा st. dessen 3, 4057.

अवगच्छन् 1) कृतवगुपठना येन कृतवगच्छिनेन *eingehüllt in KATMA.*
73, 178, 104, 163, 194.

अवगच्छन् kann auch das *Umfassen, Umarmen* bedeuten; vgl. 1. गच्छ
mit अव.

अवगच्छ VS. Pat. 4, 187. AV. Pat. 4, 14, 117, 123. मिथोऽवगच्छयोः 42.
अवगच्छ 5) Pāṇ. B. 4, 7, 3. परस्परव्यवच्छिन्निकरि Mālav. 89.

6) KATMA. 60, 170, 62, 30. — Vgl. अवगच्छ, निवगच्छ.
अवगच्छक m. Titel eines Parigraha des SV. Verz. d. Oxf. H. 377,
b, No. 375.

अवगच्छ 1) अवगच्छन् ist absolut. — 5) v. l. für अवगच्छ (= अवगच्छ-
या) Canda. bei AUPRECHT, HALL. S. 140.

अवगच्छन् (so zu lesen) adj. *trennend* TARKA. 52.
अवगच्छिका f. ein best. musikalisches Instrument Çāṇ. Ca. 17, 3, 12.
— Vgl. अवगच्छिका und घट्टिका.

अवगच्छ, ज्ञानमिश्राप्तनिर्घोषः शिरोमिश्रावच्छन्नेः (शिरोभ्यां चावच्छन्नेः
und शिरोमिश्रावच्छन्नेः) HARI. 4720 das *Aneinanderstoßen mit* MBn.
4, 354. परममवच्छन्नेः *den Berühren der empfindlichen Seiten eines An-*
deren Mān. P. 15, 59.

अवगच्छ 2) आध्यावच्छा KATMA. 85, 23.
अवगच्छन् adj. *dreschend, aussehend:* स्थलनुपाव Bais. P. 14, 14, 4.

अवगच्छं (von घृष्णं mit अव) adj. *sich hinundherbewegend, wandelnd:*
विष्णुश्च चितं प्रणववर्ष्णं धैर्येषा Bais. P. 14, 29, 36.

अवगच्छ (von 1. घृष्णं mit अव) m. *Vorkündigung*; s. अवावच्छा.
अवगच्छा das *Riechen* Bais. P. 5, 14, 2. 10, 16, 36.

अवगच्छ adj. *zu riechen* TB. 4, 3, 50, 7.

अवगच्छ und अवगच्छा vgl. तालावच्छ, चरा.

अवगच्छिन्, आध्यावच्छा KATMA. 124, 142.

अवगच्छ 1. अव + घृष्ण m. ein nach unten hängender Büschel eines
Danners Çā. S. 18; vgl. HALL. bei MALL. zu d. Stelle und अवच्छा, उच्छा.

अवगच्छि vgl. घृष्ण 2).

अवगच्छिन् भेषा दिव्यपुष्पावच्छिर्णिताः *bestreut mit Blumen* MBn. 3, 812.

अवगच्छ HALL. 3, 305. — Vgl. अवगच्छ, उच्छा.

अवगच्छा lies a. st. m.

अवगच्छक Verz. d. Oxf. H. 242, 4, No. 593. fgs. *ज्ञानवच्छेदकज्ञा*
V. Thell.

वृत्ता ज्ञानवोपचारः *eines ist es, zu welcher cognition, i. e., Brahma, is*
appropriated Rik. 231. Sin. D. 293, 11.

अवगच्छ, instr. अवगच्छा *geringehässig so v. a. ohne Geracht auf etwas*
zu legen, ganz gleichgültig KATMA. 81, 79. तावच्छ Sin. D. 315, 17.

अवगच्छास्तोत्र (अ + गच्छ + स्तोत्र) m. Titel eines Stotra HALL 198.

अवगच्छ, नावगच्छे दिव्यस्तन प्रकृता ऽपि कुप्यता *gering zu achten*
MBn. 4, 900. R. 7, 17, 15. Spr. 4382. 4438.

अवगच्छान् (vom caus. von घृष्ण mit अव) n. das *Beleuchten* Kiti. Ca.
4, 10, 4. 14, 5.

अवच्छ 1) KATMA. 65, 82. Varh. Bsp. S. 55, 24. *Zahnhöhle* 66, 5. *Grube*
in übertr. Bed.: वैरेव स्तुतिभिः स्वामी प्राप्यते व्यसनवाम् Mānisi.

504. — Vgl. कपिलावच्छ, मुखावच्छ.

अवच्छिन्नोद्यम (अ + चिन्) m. N. einer Hölle Bais. P. 5, 36, 7.

अवच्छ 2) n. HALL. 3, 2.

अवच्छा (अवच्छ + उच्छ) f. N. pr. eines Flusses Bais. P. 5, 10, 15.

अवच्छ, कर्णावच्छ, दाक्ष, in Bess. Chr. 199, 2. कामपञ्चरी नामाङ्गु-
पर्वतसध्यामीया वार्युवतिः 179, 15. fg.

अवच्छ m. HALL. 2, 399. Titel einer buddhistischen Schrift WAs-
silew 119. 130. 137. 201. 204. 222. 327.

अवच्छा 2) die Stelle MBn. 12, 12965 lautet: कृत्वा भारवत्तरणं वसुधा-
यां *und ist zu übersetzen:* *bedeutend, dass die auf der Erde lastende*
Bürde hinabfuhr, d. i. verschwand.

अवच्छापिका bedeutet *einleitende Worte, Einleitung*; vgl. den Co-
lumentitel am Anfang des Sāṃkhyaśāstra.

अवच्छा 2) b) MBn. 2, 355.

अवच्छा 1) मैत्रेय पापपण्डितवार्ताः *das Hinabsteigen auf den Pfad der*
Pāsh. Daśa. in Bess. Chr. 185, 6. — विद्याधारावच्छाः सन्निभः ज्ञानो
ऽत्र कानने KATMA. 65, 86, 171. अवच्छाददक्षकीर्तनं (wobl 'दक्षदक्ष' zu
zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 302, 4, 1. — 5) Titel eines buddhistischen
Werkes WASSILEW 299.

अवच्छा, भुक्ता भारवत्तरणात् *um der Erde die Last abzunehmen*
Verz. d. Oxf. H. 73, 4, 1. auch in intransit. Bed. (= अवच्छा) *das sich*
Hinablassen, Hinabfahren (zur Erde): अश्वत्थारण्यं चात्र देवानां परिकी-
र्तितम् MBn. 1, 365. आदिश्वत्थारण्यम् *das Erscheinen der ersten Ge-*
schlechter 312. so heißen die A d h ā j a 59—64 im 1ten Buche. Die od.
Bomb. liest 312 आदिश्वत्थारण्यम् und die angeführten A d h ā j a
heissen daselbst श्वत्थारण्यम् (mit kurzem छ).

अवच्छावद्वली (अ + वद + घा) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf.
H. 38, 4, No. 94.

अवच्छा, मत्स्यकूर्मावच्छातिरु *als Fisch, Schildkröte u. s. w. auf*
der Erde erscheinend (Vishnu) Wess. Rām. U. 351.

अवच्छ, फलावच्छिर्णणां चक्षुर्यः पानयोज्ञिताः HARI. 4653. फलावच्छि-
शा सन्धीरावच्छाः Schol.

अवच्छा 4) klar, deutlich, vorstündlich Sin. D. 124, 14. 308, 11. — Vgl.
u. 7. दा mit अव.

1. अवच्छा 1) Bais. P. 14, 37, 41.

2. अवच्छा *eine aussergewöhnliche That* Sin. D. 225.

अवच्छान्त्य (von 1. अवच्छा) adj. *was einem Abschnitt oder Theil bilden*

coll. Thén. 1, 3, 6, 4. Ktzn. 23, 4, 8.

खवदार m. Durchbruch: ०रतिति Varin. Bqn. S. 54, 115.

खवदारक adj. grobend Mn. 1. 78.

खवदारख adj. borsten machend, strömumend: परनगरखदारख (य-
म) Mn. 1, 1179. n. das Zerpalten, Zertrümmern Sln. D. 332.

खवदेख (von डलु mit खव) m. das Schenkein Raon. 9, 16.

खवख 1) a) ०कर्मन् eine verrichtete —, gemeine Handlung Bala. P. 10,
36, 15. — 2) a) पुराणमित्येव न साधु सर्वं न चापि काव्यं भवमित्यवयम्
Spr. 4359. ०कत् Karala. 64, 20. ०म्ब Bala. P. 10, 22, 30. 2. 3 lies 5, 53, 14
st. 5, 33, 14. — 2. 6 des Artikels ist b) st. 2) und 2. 9 c) st. 3) zu lesen.

खवयान unter den काव्याङ्गानि Verz. d. Oxf. H. 207, a, No. 3. ०खिख
aufmerksames Hinschauen Cg. 9, 11. चैरे गते वा किमुतावधानम् (Conj.) das
Aufpassen Spr. 1610. खवयानेन (Andacht) मेनेन कषयेण शठाक्षि: 3615.

खवधार 2) सामदि वु परितोषे स्यादुपेतावधारयम् so v. a. dann
bleibt nichts Anderes übrig als Sln. D. 230. 501.

खवधारणीय für ausgemacht anzusehen Harv. 6282.

खवधार्य llos = खवधारणीय st. das.

खवधि 3) तत्र वैवात्मवीरा मासत्रयावधि drei Monate lang Karala.
32, 116.

खवधितान्नि (ख + तान्) adj. die Grenzen kennend, m. pl. Bez. einen
best. Gefolges des Vira Wilson, Sol. Works 1, 303.

खवधीर्यु परा तेनावधीरितम् impura. so v. a. als dieser nicht darauf
singing Riā-Tar. 1, 165. मेराखवधीरितार्थस्य पद्यान्तय: vernachlässigt
Sln. D. 481. 498. दुःखाप्यविषयवधधीर्य nicht beachtend, muthig
überwindend Karala. 123, 89. खवधीरितशाररविन्दे घाणी ते spotten
so v. a. übertreffen Sln. D. 95, 16.

खवधीरित् (von खवधीर्य) adj. zurückweisend so v. a. übertreffend:
कल्पयुक्तिलसलखवधीरित्युत्पाधिषि Daçan. in Benr. Chr. 184, 5.

खवधुत u. a. 1. धू mit खव. ०गीता 6 Titel zweier Schriften Hall 124.

खवधुतानुभूति f. Titel einer Schrift 125.

खवधुन, (योधा) वक्रुर्बाहुस्त्वनाथैव तदा चेलावधुननम् चैवावधुं ed.
Bomb.) MBn. 5, 4880. — Vgl. खवध.

खवधुति f. = खवधार H. an. 7, 2. 9 (wo ०धुति gedr. ist). genaue
Bestimmung Verz. d. Oxf. H. 333, b, 30.

खवध्यान (von 1. ध्या mit खव) n. Geringachtung Bala. P. 11, 23, 10.

खवध्यायिन् (wie oben) adj. gering achtend, in comp. mit dem obj.
Bala. P. 10, 44, 16.

खवध्यय u. a. 1. ध्या mit खव.

खवन 4) das Schützen, Hüten: भवदन्वाय Gtr. 4, 3. Bala. P. 10, 83, 4.

खवनति Parallaxe (in Breite Schwan. 5, 1. Varin. Bqn. S. 5, 15.

खवनानिम्न (von नम् mit खव) adj. sich beugend, sich neigend: पुण्यमा-
रव ० durch die Last der Blüthen MBn. 1, 2885. 3, 11059. Harv. 4947.

खवनि 3) 2. 4 lies यो st. या.

खवनिख (ख + 1. नि) m. der Sohn der Erde, der Planet Mars Varin.
Bqn. 1, 6, 4, 2.

खवनीय (ख + 2. प) m. Fürst, König Varin. Bqn. S. 6, 5. 19, 17.

खवनीयस्तक (ख + ० पा) m. Fürst, König Spr. 3043.

खवनीयुत (ख + ० युत) m. der Sohn der Erde, der Planet Mars Varin.

Bqn. S. 17, 13. 19, 9. Bqn. 23, 12.

खवनीयर् (ख + ० यर्) m. Träger der Erde, Berg Verz. d. Oxf. H. 333, b, 37.

खवनीय m. dass. MBn. 13, 1047. fg.

खवनीपाल (ख + ० पाल) m. Fürst, König Bala. P. 10, 74, 17.

खवनीय (von 1. नी mit खव) adj. abgesehenes Tb. 6, 9, 3.

खवनीश (खविन + ईश) m. Fürst, König Varin. Bqn. S. 8, 57. 74, 17.

खवनेश (von निश् mit खव) m. das Abwaschen: पादाव ० Bala. P. 11, 6, 10.

खवनेशन adj. abwaschend: पादावनेशनल Bala. P. 10, 82, 12. n. das
Abwaschen: पादाव ० 75, 5. 82, 29. पादावनेशनरीय: zum Abwaschen der
Füße dienend 48, 15. 80, 30 (subst. ohne चाप). चापत्ते ०खवनेशनम्य:
41, 13.

खवनेप (von 1. नी mit खव) adj. abzuführen: खराप्ये — खवनेपा भवि-
ष्यति R. 7, 46, 9.

खवत् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vaidjāni Ind. St. 3, 460, 7.

खवत्तक m. pl. N. einer Schule Wamalew 70. 231. — Vgl. u. खवत्तक.

खवत्ति 1) Varin. Bqn. S. 5, 40. 9, 17. 21.

खवत्तिका Verz. d. Oxf. H. 149, b, 7. die in Avanti gesprochene Sprache
Sln. D. 173, 1.

खवत्तियूल (ख + ० यू) m. der Fürst von Avanti so v. a. Bhoja
Verz. d. Oxf. H. 209, a, No. 490.

खवत्तितो (von खवत्ति) f. N. pr. der Gattin Palak's Karala. 112, 85.

खवत्तिवर्धन (ख + ० व) m. N. pr. eines Sohnes des Palak's Ka-
rālā. 112, 12.

खवत्तिवर्धन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 19.

खवत्ति 1) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 33. 338, b, 28. ०श्च 352, b, 12.

खवत्तिसारम् (ख + ० स) m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 16.

खवन्ध्या N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 24. खवन्ध्या
f. desgl. 339, b, 16.

खवपतन (von 1. पत् mit खव) n. das Herabfallen: खवरावपतन das
Abgehen der Nachgeburt Plā. Gqn. 1, 16.

खवपत 1) विषयावपात das Hinabgehen auf einen Abweg, das Betre-
ten eines Abweges Spr. 2522.

खवपातन das Niederwerfen Bala. P. 10, 44, 1. In der Dramatik eine
Scene, in der eine Person erschrocken die Bühne betritt und am Schluss
in froher Stimmung die Flucht ergreift, Sln. D. 423. 420.

खवपाई (von 1. पद mit खव) n. das Fallen Thén. 1, 2, 4, 2. 5, 22, 1.
Ktzn. 33, 6.

खवपायित, मृत्युपायाव ० R. 7, 6, 59.

खवपेयिका (von पुय mit खव) f. Steine u. s. w., die man von den
Mauern einer Stadt auf den Feind hinabwirft: पुरो सितकालातावयो-
यिका MBn. 3, 641.

खवर्ग zu streichen.

खववोदध्य (von 1. वुध् mit खव) adj. zu beherzigen: ई वैवावोदध्यं
वृद्धस्य मन शान्तम् MBn. 3, 2485.

खववोय (Bala. P. 10, 82, 10 = खववसापशक्ति nach dem Schol.).

खववोधक (vom cava. von 1. वुध् mit खव) nom. ag. Krieger: खवि-
लशानव ० Bala. P. 10, 87, 14.

खववङ्ग (von भङ्ग mit खव) m. das Zerbrechen: धनुर्पादाव ० Sln. D.

91, 11. das Abfallen, Hinfallen: नासत्यञ्ज Sops. 2, 261, 18.

खयर्णम् (vom oaus. von मृ = 1. क्षय् mit खय) adj. rüstend so v. a. zu Nichts machend: खलितु रित्तुखिनबोत्राय° Baia. P. 12, 6, 46.

खयर्णसि° Sim. D. 96, 9. 116, 10.

खयर्णसक हिलोत्सुह, erhellend Vaidyas. (Allih.) No. 149. Davon nom. abstr. °स n. 36.

खयर्णान (von 2. भास् mit खय) n. 1) das Erscheinen, Offenbarwerden Sim. D. 632. — 2) das Beleschten, Erhellen Vaidyas. (Allih.) No. 140.

खयर्णानशिखिन् m. N. pr. eines Nāga Vajr. 87.

खयर्णति (von भू mit खय) f. N. pr. einer Stadt Schol. zu Baia. P. 12, 1, 27. — Vgl. खयर्ण्य.

खयर्ण्य, °क्षयन Baia. P. 10, 75, 8. — Vgl. खयर्ण्य, खयर्ण्य.

खयर्ण्यसामन् n. N. eines Sāman Ind. St. 2, 204, a.

खयर्ण्य adj. so v. a. खयर्दिन् von Kopfschmerz Pia. Gau. 3, 6.

खयर्ण 2. n. (so. दिन), gew. pl. der Unterschied zwischen einem Kāndra (= 30 Tage, 31 Ghaṭikā und 50 Pa) und einem Sāvana-Monat (= 30 Tage); insbes. der zu 60 Ghaṭikā (= 24 Stunden) angewachsene Unterschied, welcher bei der Ausgleichung abgezogen wird (daher auch लगार्क benannt), Smend. (Gollub.) 4, 12. Varāh. Bṛh. S. 2, 4, 1. °रार्त्त dass. Uttara. ebend. Vgl. खयर्दिनतयोः परिभाषा Verz. d. Oxf. H. 86, b, 2.

खयर्णत् Spr. 3566. 3953. द्विजानम् MBu. 1, 1708. विप्राव° Baia. P. 12, 6, 63. पायित्ताव° der es unter seiner Würde hält sich um Andere zu bekümmern Spr. 3229.

खयर्णस्य M. 2, 236. MBu. 5, 4605. Spr. 4339.

खयर्ण्यक (von मन् mit खय) adj. verachtend, gering achtend, verachtend: खयर्ण्य MBu. 3, 1176.

खयर्णदं fuge Auftreibung hinzu. खयर्णदं Verschleuderung von Geld Spr. 649. सावर्णदं वाक्का° eine Rede, die Einen unangenehm berührt oder eine widerstehliche Rede R. od. Bomb. 3, 40, 1. Bez. einer best. Art von Eklipse Varāh. Bṛh. S. 5, 13, 46. — N. pr. einer Eule Kārnā. 62, 6, 78.

खयर्णदं 1) fuge hart mitnehmend, aufreibend hinzu. — 2) fuge hartes Mitnehmen, Aufreißeln hinzu. द्विपत्तम् MBu. 3, 12813. — Vgl. प्रकलम्बन.

खयर्णदं fuge hart mitnehmend, aufreibend, zerstörend hinzu. प्र-
राधुवर्णदं MBu. 2, 1060.

खयर्णशं Bedenken, Erwägung Dācar. 1, 22, 39.

खयर्णशे n. dass. Prāṇā. 40, 6.

खयर्णशं fuge Schimpf, Schande hinzu. MBu. 3, 326. Spr. 2414. 3566.

Am Ende eines adj. comp. f. क्ष Kārnā. 87, 83.

खयर्णान Dācar. 1, 43.

खयर्णान् पश्य Spr. 4380.

खयर्णान् MBu. 1, 1167.

खयर्णानं das Abweichen, Weggehen: द्विपत्तुधुवर्णानं MBu. 3, 12873.

खयर्णक (von 1. मिश्र mit खय) n. das Bapusan Baia. P. 8, 5, 30.

खयर्णक (von मुश् mit खय) n. Wohnort (= वसतिभूमि Schol.) Baia. P. 18, 8, 30.

खयर्णक (von मुश् mit खय) adj. f. f. Relasen verursachend: a. u. खल 3).

खयर्णकम् (von खयर्ण) adv. glückselig: कृतनम् Baia. P. 2, 30, 22. 18, 6, 28.

खयर्णविन् Baia. P. 11, 23, 21. 12, 4, 25, 26.

खयर्णस = खयर्णस P. 8, 4, 36. Vārt. 7.

खयर् 1) a) विशेषे नाधिगच्छामि निर्धनस्यस्वार्थं च zwischen einem Armen und einem niedrig Stiehenden Spr. 4400. खयर्णस्यार्थं वृत्तिः क-
वयः führten das erbärmlichste Leben Riā-Tan. 5, 202. — b) हस्तशाय-
रुद्धद्वयं पापुपातयुभयतः spätere so v. a. die noch geboren worden
sollen 4. v. Gau. 1, 6, 1. 2. v. P. 2, 4, 20. खयर् मकारान् nach unserer
Anschauung die dem m vorangehenden (Laute) R. V. Prā. 6, 7, 11, 26.
12, 1, 13, 16. 14, 20. 18, 22. vorangehend (Gegena. पर) auch 4. v. Ba. 4.
1, 4, 28. 12, 3, 8. 14, 1, 2, 26. — 4) n. Nachgeburst: खयर्णवपनं das Ab-
gehen der Nachgeburst Pia. Gau. 1, 16.

खयर् 2) कन्या Baia. P. 10, 5, 29. m. ein jüngerer Bruder Riā-Tan.
5, 26. mit ablat. MBu. 4, 1012. f. eine jüngere Schwester Baia. P. 10, 4, 6.

खयर्णम् Tā. 1, 7, 40, 5.

खयर्णिला zu streichen.

खयर्णिल (ख° → णिल) vgl. u. पूषील.

खयर्ण्य vgl. VS. Prā. 3, 20.

खयर्ण्य 2) खयर्ण्य रथौ mindestens zwei Wagen Līp. 2, 10, 2.
Cikn. Ba. 25, 15.

2. खयर्ण्य 3) सुन्दरी MBu. 1, 1812. Riā-Tan. 5, 257. pl. Baia. P.
10, 71, 12.

2. खयर्ण्य 3) pl. die Frauen im Gynasocum Spr. 4077.

खयर्ण्य (vom caus. von हृत् mit खय) n. das Pflanzen: वृक्षायाम्
MBu. 13, 3991.

खयर्ण्य 1) = खयर्ण्य ein absteigendes Verhältnis, Abnahme Sim. D.
249, 10. — 3) Pia. Gau. 1, 11. = लतेदम् Schlingpflanze Hal. 2, 29.

— Vgl. ड्रवोर्क, मक्वोर्क.

खयर्ण्य adj. (f. f.) herabsteigend Māu. P. 10, 90, 95. n. das Herab-
steigen: पापुता गन्धमदनत् MBu. 1, 462. der Ort, an dem man ab-
steigt, Baia. P. 10, 18, 25.

1. खयर्ण्य 1) Vorwurf, Tadel: °मुखा गिरा: Riā-Tan. 6, 114. °खाद्
Hal. 1, 146. °कारा Vajr. 198. — 2) der Laut ख oder खा AV. Prā.
3, 41, 4, 36.

2. खयर्ण्य, रतावर्ण्यवर्ण्यौ (du. von रतावर्ण्य und von खयर्ण्य) von Nara
und Nārāyaṇa (nach dem Schol.) farbas MBu. 3, 5884.

खयर्ण्य 2. n. des himmelsturzverursachend.

खयर्ण्य 1) des n. st. m. und fuge MBu. 2, 1205 hinzu.

खयर्ण्य TS. 8, 5, 9, 5.

खयर्ण्य (von लम् mit खय) n. in der Dramatik ein Hors d'oeuvre
im Prolog Sim. D. 203. 288. 321.

खयर्ण्य 3) Spr. 5328. 5. 19.

खयर्ण्य 1) (1. खय → ल°) f. Uśāva zu Uśā. 3, 147.

खयर्ण्य 6) adj. (f. घा) herabhängend: मातया — कापट्ये 5 खलम्बन
n. 7, 23, 8, 12. मातया — गुल्फेदाखलम्बन herabhängend bis zu MBu.
13, 922. Hierher auch das u. 1) stehende Beispiel Māu. 74. — Vgl.
निखलम्बन.

खलम्बन, स्वकारव° C. 9, 22. खलम्बनखलम्बनं चित्तकर्त-
न्याखलम्बनं चित्तोऽसौ स्थलान् —, Stöhnen an, das Gerächtselien

र्षा सा कथा चात्र तासामवसितिमुपयाता KATHA. 47, 121. Ind. St. 8, 322.

धवसेचन 1) गङ्गावसेचन *das Baden in der Gāṅgā* MBu. 3, 3281. तत्ते तारुवसेचनम् *das Streuen* Spr. 3903.

धवस्कन्द 1) HALLA. 2, 297 (domnach ist 2. zu streichen). Spr. 3800. धवस्तं प्रति उपमाकमवस्कन्दो न भद्रकः KATHA. 54, 212. स च दातुमवस्कन्दमेकते 62, 76.

धवस्कन्दन् 3) *Beschuldigung* VYATYAKAT. 20, 5.

धवस्कन्दित् vgl. गौरावस्कन्दित्.

धवस्कार 3) *Abtritt*: धवस्कारो धिं स्थानं तिस्रकुपेषु च वक्ष्ये MBu. 3, 14676. धवाकभोग्यः स धेवावस्कारो तत्स्कारिणी Riāa-Tan. 5, 412. संस्कारो ऽवस्कारस्येव तिस्रस्कारोक्तिः Spr. 1651 (hiernach die Uebersetzung zu ändern). ०मन्दिरं dass. Riāa-Tan. 5, 406.

धवस्तन्त्वा auch *diesseits*, vorher. TAHT. Bu. 4, 3, 9, 3; vgl. WARRA, Na. 2, 303. 311. 386.

धवस्तारः *Streu* u. s. w.; vgl. निरवस्तारः.

धवस्तु Z. 2 *lies सकल* s. *सफल*; die Stelle steht *VEDANTAS*. (Allah.) Nu. 20 und *धवस्तु* bedeutet hier *das Unreale, Unding*; vgl. KATHA. 63, 190. Kap. 1, 20. 78. धवस्तुव 79.

धवस्था 2) e) Spr. 2741. व्योधवस्था 3931. धवस्था allein dass. 4627 बलावस्थ adj. 5063. *Art und Weise* RV. Pañ. 14, 29. एतद्वस्थ adj. *derartig* त्रिविगिमी Vica. 433. vier *Avasthā* WARRA, RIMAR. Up. 333. f). चित्रयेत् परमात्मनि *Vorz.* d. Oxf. H. 222, b, 16. fgg. drei WARRA, RIMAR. Up. 336. Buio. P. 10, 83, 4. fünf im Vorlauf der Handlung im Drama Sū. D. 324. — e) In der Dramatik ein einzelner Erfolg, der alle übrigen Erfolge nach sich zieht: सावस्था कलिंगोः स्याथः समप्रफलोदयः Sū. D. 329. fg.

धवस्थान 1) तद्व्यापारकारितायाश्चित्तोत्प्रेरकस्थानम् *das Verharren* VEDANTAS. (Allah.) Nu. 124. चित्तस्याद्रिक्कसन्नस्थान्यवितया *im Zustande* *Vorz.* d. Oxf. H. 229, b, 30. 28. 35. प्रापुष्टिगमवस्थानं पार्थिवो न तदा धाचिः। धारासंगतमेभूना बुद्धा इव उर्दिने || *Bestand* Riāa-Tan. 5, 378. केचित् प्रत्यवस्थानं ये पुरा प्रतित्रिंशे *gegen ihn Stand zu halten* 6, 131.

धवस्थायन (vom *caus.* von *स्था* mit *घव*) n. *das Aufstellen* so v. a. *das Ausheben* (zum Verkauf): युध्वमननोऽथलस्यप्रभूतायाः प्रभूतमेन मुक्तकनावस्थायनम् DAṢA. in BERN. Chr. 180, 14. fg.

धवस्थानसंप्रः (सं + संप्र) m. *Titel eines Werkes* *Vorz.* d. Oxf. H. 113, b, 13.

धवस्थिति *Aufenthalt* Buio. P. 10, 83, 23. fg. ० *चापल* Unbeständigkeit Spr. 2822.

धवस्यन्ति (von *स्यन्द्* mit *घव*) n. in der Dramatik *das Umdenten* *der eigenen Worte* Sū. D. 528. 521.

धवसु m. n. pr. eines Rāhi mit dem patron. Ātreja, Liedverfassers von RV. 5, 31 nach *Vora* 10 das. Ind. St. 3, 204, a.

धवस्वल् *lies* 3, 26, 6 und *fugo* TS. 5, 5, 40, 1 *hinsu*.

धवस्कृन् 1) Buio. P. 10, 44, 15.

धवस्कृन् (von *स्कृ* mit *घव*) n. *das Verlachen, Verespotten* MBu. 1, 144.

धवस्कार 2) *das Zurückziehen der Truppen*: क्रियतामवस्कारो ऽस्मासु-
इत्सु MBu. 1, 7118. *Kinstellung eines Kampfes* 5, 7247, 6, 2299. fg. 4855. 7, 9491. *das Aufheben*: वीणाप्रभावस्कारो तु शके स दिवसाव्यह्न्यः KATHA. 49, 36. — 5) H. a. n. hat *अपनेतव्य*, Mn. उपनेतव्यव्य.

V. T. m.

धवस्कारिक (von *धवस्कार*) n. *Bew.*: युद्धावस्कारिकं यश्च कितुः स्यात् MBu. 13, 2549.

धवस्कारिका vgl. निरवस्कारिका.

धवक्ता *fugo spöttisches Lachen, Verespottung, Sport* hinzu. उयोधन-
स्यावक्ता भोमिनं च सभास्ति MBu. 1, 411. नामपर्यततत्तयामवक्ताम् 2, 1670. 1700. R. 6, 18, 8. KATHA. 124, 150.

धवक्तास्य, धवक्तास्या भविष्यति ब्राह्मणाः सर्वज्ञासु MBu. 1, 7039. *Da-*
von nom. abstr. ० तां f. 3, 17198. KATHA. 63, 190.

धवस्त्यय 1) m. *eine best. Stellung der Hände* *Vorz.* d. Oxf. H. 302, a, 19. — 2) n. *Verstellung* HALLA. 4, 87. f. स्त्रा DAṢA. 2, 18. Sū. D. 228. 93, 12. PRATIPAR. 34, a, 2.

धवस्त्ययय 1) m. *eine best. Stellung der Hände* *Vorz.* d. Oxf. H. 86, a, 33. *धवस्त्यय*, instr. *धवस्त्यया* mit *geringschätziger Behandlung* so v. a. *mit der grössten Leichtigkeit, ohne alle Anstrengung* KATHA. 43, 228. 48, 66. 49, 27. 50, 81. 38, 112. 74, 27. 78, 22. 85. लुताव च करो तस्य — *एकेनापि* प्रकरणा विमकापशवकल्या *mit solcher Leichtigkeit, wie man einen Lotusstengel abhaut*, 52, 121. सावक्त्यम् adv. *geringschätzig* so v. a. *leicht* 81, 84.

धवाव्यक्तास् (धवाच् + शि०) adj. *den Kopf nach unten gerichtet habend* Spr. 4933. *mit dem oberen Ende nach unten gekehrt* VARIAN. Bhu. 8, 79, 28 (धवाव्यक्तास् — Vgl. u. धवाच् 1).

धवाव्यक्तीर्ष्य *den Kopf nach unten gerichtet habend* MBu. 13, 3939.

धवाव्यक्तास् (धवाच् + प्र०) adj. *mit einem Horn nach unten gekehrt* (vom Monde) VARIAN. Bhu. 8, 47, 16.

धवाव्यक्तास् (धवाच् + तां) m. *die Schöpfung der abwärts strebenden Wesen* Buio. P. 12, 12, 11.

धवाव्यक्तास् (धवाच् + प्रो०) adj. *deinen Strömung nach unten geht* MBu. 14, 1011. — Vgl. धवाव्यक्तास्.

धवाव्यगति (धवाच् + ग०) adj. *der Lang nach unten (zur Hölle)* MBu. 14, 490 (Lesart der ed. Bomb.). — Vgl. धवाव्यगति.

धवाव्यगमन (धवाच् + ग०) n. *eine Bewegung nach unten*; davon ० *वत्* adj. *nach unten gehend*: धवान् VEDANTAS. (Allah.) No. 54.

धवाव्यगमग (धवाच् + भा०) m. *der untere Thell, Boden* HALLA. 2, 26.

धवाव्यवदन (धवाच् + व०) adj. *das Gesicht nach unten richtend* Buio. P. 10, 75, 39.

धवाव्यद्रिप (धवाच् + नि०) m. *die Hülle unter der Erde* MBu. 14, 1008. — Vgl. तिप्यद्रिप.

धवाच् VARIAN. Bhu. 1, 17.

धवाचक (3. घ + वा०) adj. *die Sache nicht bestehend, nicht der rich-*
tige Ausdruck für Etwas zeigend Sū. D. 213, 17. ० ह न 874.

धवाचीन 1) Spr. 2423, v. l.: vgl. oben u. धवाचीन 4).

धवाच्य 2) कर्मन् = भवन् Schol. zu ÇAR. Ba. 14, 9, a, 2.

धवाच्यता f. *Schmahung* Km. 11, 93. Buio. P. 4, 2, 20.

धवाच्यदयः Schol. zu ÇAR. Ba. 14, 9, a, 2.

धवाच् *absteigend, abnehmend* TBu. 2, 1, a, 2. एकावाचि (समुद्राव्य-
सि) *um eine abnehmend* Nu. 1, 6, 10.

धवात् adj. MBu. 2, 704, v. l. beim Schol. der ed. Bomb. für *धवान्*; *nach dem Schol.* so v. a. *nicht vom Winde herabgeworfen*, was aber

nicht gut passt.

खवान 3) vielmehr nicht trocken (3. ख + वान), frisch, saftig: खा-फल MBu. 2, 704.

खवास्तू zwischenliegend KULL. zu M. 1, 74. fortanfind Sā. D. 278. 319. 142, 19 (hierher auch H. 285). je ein anderer, — verschädemer: कित्तेमिगित्कयोहपसमाना खवास्तफलं पित्तोक्तमप्यलोकप्राप्ति Vādhya. (Allah.) No. 8. बिमृषाल्लोपः कमलकुमुदव्यासभेदा छेपः NĪ. lak. zu MBu. 13, 1454 (hierher auch H. 1126, Sch.). Ueber खवास्तू 3) a. weiter unten u. 331 3).

खवाप (von खापू mit ख) = उखाप.

खवार TS. 7, 3, 46, 1. 5, 2, 2. Kṛp. 34, 16.

खवारूष (3. ख + वा०) adj. nicht Varuga gekörig TBa. 3, 2, 4, 8.

खववट m. ein Sohn, den der Vater mit einer Frau aus seiner Ehezeug, die vorher mit einem andern Manne gelebt hat, Devāla bei KULL. zu M. 10, 5.

खवप्रज्ञ (ख + प्रज्ञ) adj. dessen Hörner nach unten gebogen sind TS. 2, 1, 8, 2.

खवि 1) Sp. 498, 2. 2 lies 18, 8, 31 st. 18, 8, 11. WERNER (Ind. St. 5, 344) faßt hier das Wort in der Bed. von Schafmutter. — 2) a) f. Bnig. P. 10, 70, 19. — Vgl. श्ववि und पशवि.

खविक 1) f. खविका KATUJA. 52, 12.

खविकोत्प्राय (खविकट + उ०) wohl Bez. der für den Beschiller einer Schafheerde erhobenen Abgabe.

खविकवधन (3. ख + वि०) adj. nicht ruhmradig DAṢA. 2, 1.

खविकल Spr. 631.

खविकल्पम् (von 3. ख + विकल्प) adv. ohne sich lange zu bezinnen KATUJA. 94, 137.

खविकार m. Abwesenheit einer Veränderung VS. Pait. 4, 125. adj. keiner Veränderung unterliegend 3, 9.

खवितित् MBu. 1, 331. ein Sohn Kuru's 3740. fg.

खवितिया so v. a. खवितित. घम Cat. Bn. 1, 6, 4, 14. 10.

खविव्रविनायकस्तुर्था (ख + वि० + च०) f. Bez. eines best. vierten Tages: ० व्रत Vorz. d. Oxf. H. 34, 4, 35.

खविव्रवत (ख + व्रत) n. Bez. einer best. Begehung am 4ten Tage der — Hälfte des Phālguna Vorz. d. Oxf. H. 58, 4, 12.

खविकर्ष so v. a. खविकर्ष TS. 4, 2, 8, 2.

खविवारम् (von 3. ख + विवार) adv. ohne sich lange zu bedenken Vā. Bn. 5, 78, 20.

खविविषय (3. ख + विषिप्रसा) adj. nicht essigstig KULL. Uv. 8, 7, 1. खवित्त 1) adj. Spr. 265. खवित्तधीकृ wahr machen so v. a. erfüllen:

घातम् 746. — 2) m. ohne Cāsur Ind. St. 8, 896. 417. 421. fg.

खवित्तू Bn. P. 14, 4, 10.

खवित्तक m. N. pr. eines Mannes TĪAK. 53.

खविदात्त (3. ख + वि०) m. N. pr. eines Sohnes des Catadhanyan Hant. 2097, v. L. — Vgl. खदिदत्त.

खविदिपु vgl. 1. धी मी वि.

खविद्या als Cakti Vorz. d. Oxf. H. 149, 4, 36. WERNER, RĪMAT. Uv. 328. fg. 361.

खविविपे (3. ख + वि०) dat. inf. AV. 1, 34, 8.

खविवधा Ind. St. 8, 194. 294. 301. 308. Vā. Bn. 5, 70, 11. 106, 2. 8. 11.

खविनीत, f.द्या genauer ein unästhetisches Frauenzimmer; vgl. auch HALL. 2, 241.

खविवर्पय (von 3. ख + विपर्यय) nicht fehlschlagen, — vorstellt werden: भगवतीनामिविपर्ययिष्यति MĀLATY. 107, 3. 1.

खविवाल MBu. 3, 14700.

खविक (3. ख + वि०) adj. 1) nicht vertheilt, nicht geschieden Bn. 13, 18. यस्याविकक वसु — सकृपः so v. a. gemeinschaftlich, auch den Genossen angehörend MBu. 3, 289. R. 4, 7, 7. 7, 11, 32. 23, 12. 34, 11. — 2) keine Theilung vorgenommen habend, in Gütergemeinschaft lebend M. 9, 215. so v. a. ein nächster Verwandter Schol. zu Kṛp. 34, 8, 86. — 3) unverändert Ait. Bn. 8, 1.

खविकिन् n. विकिन्.

खविन् m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBu. 3, 12984. Lokart der od. Bomb. fur शविन्.

खविमुक 2) vgl. WERNER, RĪMAT. Uv. 329. fgg. 333. 337. 344. fgg. Vorz. d. Oxf. H. 10, 4, 9. 42, 4, 7. 44, 4, No. 101. 76, 4, 1. खविमुकश्च eine Form Civa's DAṢA. 114, 1. खविमुकेश्चालिङ्ग Vorz. d. Oxf. H. 64, 4, 87. 70, 4, 20. ० निरुक्ति f. Titel eines Wortes HALL 133. — 3) m. Bein. Civa's Bn. P. 10, 66, 29.

खविमूढ (3. ख + वि०) adj. Bez. einer Art von Rāhi MBu. 1, 7688.

विमूढ SUR. 3, 5.

खवियोग (3. ख + वि०) m. Nichttrennung, das Nichtvorliegethagen; mit instr.: वसुभिः DAṢA. in Benf. Chr. 193, 17. fg. Nichttrennung der Geliebten: ० व्रत n. Bez. einer best. Begehung Vorz. d. Oxf. H. 34, 4, 8. खविरति das Hängen an den Sinnesobjecten Jous. 1, 30.

खविलयम् (von 3. ख + विलय) adv. ohne hängen zu bleiben Vā. Bn. 5, 43, 20.

खविलम्बित adj. unaugehalten KATUJA. 124, 193. ० तम् adv. ohne Verzug 52, 359. 57, 143. 103, 132. falschlich खव 58, 9. 118, 31.

खविविदिषा (3. ख + वि०) f. Mangel an Wissbegierde TATTVA. 30.

1. खविवेक Kap. 1, 55. 57. 3, 68.

1. खविशेष (3. ख + वि०) m. Ununterschiedenheit Kap. 1, 6.

2. खविशेष (wie oben) adj. ununterschieden Kap. 3, 1. 1. unter den Synonymen von तन्मात्र TATTVA. 13; vgl. Jous. 2, 19.

1. खविद्यात, स्वर्वाविते ० य्याविद्यातस्तयो ये रात्रसंघातः Spr. 3183. R. 3, 52, 12.

2. खविद्यात, खविद्यातम् adv. misstrauisch Spr. 286.

खविष 2) vgl. तविष, ताविष.

खविस्थल, die od. Bomb. des MBu. liest auch 5, 984. खविस्थल.

खवितित् m. N. pr. = खवितित् ein Sohn Karaśādhama's MĀ. P. 123. fgg. खवितित in den Unterschriften der Adhājā.

खवीत (3. ख + वीत) adj. unangestastet, unberührt RV. 4, 48, 1.

खवृक 2. 5 lies 1, 31, 12.

1. खवृति Spr. 228.

खवृत्तिक (von 3. ख + वृत्ति) adj. keinen Lebensunterhalt habend KATUJA. 114, 26. keinen Lebensunterhalt genöthigend: ० रेष Spr. 297.

खवेकाचार्य m. N. pr. eines Mannes HALL 204. — Vgl. खवेक.

खलेक (von ईन् mit ख) adj. die Aufsicht über Etwas habend; a. कालात्मिक, कल्याणिक.

खलेताया 1) Spr. 1216. auch *aspectus planetarum* Varin. Bgm. S. 3, 1. — 2) Kathia. 70, 12. 124, 96. Verz. d. Oxf. H. 207, a. N. s. लोकावित्ताया Spr. 2888. खनवेताया 3064.

खवेता, पदवेता Bul. P. 10, 74, 22. = धनुष्य Schol.

खवेतिव्य adj. worauf man seine Aufmerksamkeit zu richten hat, aufmerksam zu beobachten Soga. 1, 129, 19.

खवेत्तिन् mit acc. seine Aufmerksamkeit auf Etwas richtend: स्वयं कार्याण्यवेतिता: कृतान्ववेतिता: ed. Bomb. des MBu. Spr. 3568.

खवेत्त 1144. 3, 68. auf den man zu achten hat: सत्देवद्य मे पुत्रः सत्वेत्यो वने वसन् MBu. 2, 2891.

खवेया (3. घ + वे) f. im Sāmākha die Nichtanerkennung des Ahmākāra Tattva. 36.

खवेल्म (3. घ + वेल्) adv. zur Unzeit Kathia. 67, 91.

खवेष्टि TBu. 1, 8, 3, 1.

खवेष्ट vgl. Werra, Omina 382.

खव्यक् 1) = खव्यक्तवाच (Hal. 2, 232) unendlich redend Cuxni in Ind. St. 4, 268. — 2) b) = परमात्मन् Hal. 5, 56. — f) Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325. — 3) = प्रकृति Kap. 1, 136. Werra, Rīmat. Up. 342. im Sāmākha eine der acht Prakṛti (noben बुद्धि, धर्मेकार् und den 5 तन्मात्र) Tattva. 4. 5. सत्तद्वेको राशिखव्यक्तसत्का: enthält die fünf Elemente, Manas, Buddhi, Ahmākāra, die fünf Sinnesorgane, Ātman, Ragas, Tamas und Sattva MBu. 3, 12917.

1. खव्यङ्ग (3. घ + व्यङ्) adj. vollständig Bul. P. 10, 51, 18.

2. खव्यङ्ग Bez. des Gürtels bei den Māga (Anbetern der Sonne) Verz. d. Oxf. H. 32, b. 5, 33, a. 31. b. 29. Vgl. विपङ्ग, विपाङ्ग, विपद् (wofür auch ज्वि^o gelesen werden konnte) Varin. Bgm. S. 58, 47 und im Zend aiwjaōhna, aiwjaōhna.

खव्यय 1) keinen Gewissenszweifel habend Daçan. in Benf. Chr. 186, 13.

खव्यया TBu. 2, 7, 28, 1.

खव्ययाप (3. घ + व्य^o) m. Fortdauer Tattva. 41.

2. खव्यय 1) यः पतितः मित्रैः शृङ्गाद्यपस्तम्भं धुक्म^o unversetzt I. A. (II) 90, 14. sich nicht anstrengend (= घयम् Schol.) Bul. P. 10, 44, 24. — 4) A. V. Paṭ. 2, 16. 4, 71. — खव्यय häufig falschlich für खव्यय, z. B. MBu. 2, 1214. 12, 9211. 13, 7400.

खव्ययुक्त (3. घ + व्य^o) adj. nicht verständig gehend, mit Instr. der Sache TBu. 2, 1, 3, 3.

खव्यकृत (3. घ + व्या^o) adj. ungesondert, ungetheilt Cat. Ba. 14, 4, 2, 15. Bul. P. 2, 11, 37. खव्यकृतार्थ्या प्रकृतिम् Schol. zu Cat. Ba. 14, 7, 2, 12. शाकाशाल्याकृतार्थ्या: 19. खव्यकृतार्थ्या 8, 6, 1.

खव्यवत्त (3. घ + व्या^o) adj. ungetrennt TBu. 1, 1, 8, 1.

खव्रत n. das Nichtbeobachten der religiösen Vorschriften Wilson, Sol. Works 1, 310. — adj. (f. खा) die religiösen Vorschriften nicht erfüllend Spr. 1394.

खव्यत्य adj. gegen die aesthetische Regel verstossend: सुगुप्तेता सेवावत्येत्या: कर्मव्या: Goss. 1, 6, 5.

1. खम्, acc. खम्प Svon. K. 223, a. 2. खान्क (auf 3. नम् zurückge-

führt) P. 6, 4, 78. Sch. खाति 1. pers. Tattv. Ān. 2, 3, 7. — 4) Mos Nason. 2, 10.

— खा होत प्रापमासिष्ये st. प्रापमासिष्ये und प्रापमासिष्यु स्त. प्रापमासिष्यु (vgl. u. 2. खातु: desgleichen 4, 55, 18 st. 1, 55, 18).

— उप, वैद्योपयमो इष्टः पार्थ नोपामुते पुनः मान हात से erliebt, dass Feindschaft sich legte und dass man nicht von Neuem Böses erfährt, MBu. 12, 5170. Z. 3 liest die ed. Bomb. richtig प्रापमासिष्ये (vgl. u. 2. खातु mit उप).

— समुप theilhaftig werden: पयश्चरिरेण करोति कर्म तेनैव देहे समुपामुते तत् Spr. 2966.

2. खम्प Z. 7 lies 3, 11 st. 2, 22. Spr. 508, Z. 8 v. u. ख्याद्यान् nom. sg. TS. 1, 6, 9, 3. — caus. mit doppeltem acc.: समुपमपर्वपानाद्यपि सन्धुपय्यन् Bul. P. 8, 12, 47. — खाति u. das Essen: vgl. मात्राशित.

— उप, यानि घायाणि भोग्यानि यानिकस्तान्युपायिष्यत् (die Kurze aus metrischen Rücksichten) MBu. 12, 3266.

— पाँ lles Jmd (acc.) beim Essen übergehen, früher als ein Anderer essen oder gemessen und vgl. noch: पर्यशित ख ये द्वाभ्यामिभ्ययान्ति-योस्तथा MBu. 13, 1613. द्वाभ्यापान्या च पर्यशितेतिभिर्वाशनेन च 2027.

— Trimpl. im letzten Beispiele ist die gewöhnliche Bedeutung essen, gemessen anzunehmen, da नैत्यकम् (= नेव्यम् Schol.) das Object ist. — सम Spr. 16.

खाशक्ति (3. घ + श^o) f. Unfähigkeit Kap. 3, 32. Tattva. 35.

खाशक्ता (3. घ + शक्ता) adj. unmöglich: खर्ष Kathia. 62, 288. unüberwindlich MBu. 3, 11851.

खामा m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 672, b. No. 266.

खाम्प (3. घ + शम्प) adj. furchtlos Spr. 1884. kein Misstrauen hegend 5260. खाम्प्यम् adv. ohne Besorgnis Daçan. in Benf. Chr. 194, 11.

खानि 1) पात das Niederfallen des Donnerkeils Varin. Bgm. S. 36. 4. खानि als Naturerscheinung eine Species der उल्का: wird beschrieben Varin. Bgm. S. 33, 1. — 21, 25. 24, 25. 46, 84. — 3) m. unter den 9 Namen Rudra's Pla. Goss. 3, 5.

खानिक lles खानि st. खानि.

खानिदावन् (ख^o + दावन्) m. Diamant Spr. 5173 (vgl. S. 408).

खानिन् (von खानि) adj. mit dem Donnerkeil versehen MBu. 13, 1157.

खानिन्तल (ख^o + तल) adj. vom Blitz getroffen, Baum Kīr. 8, 2. Schol. zu TS. 1, 785, 12.

खारया (3. घ + श^o) adj. hilflos: खारयाकृत Varin. Bgm. S. 14, 20.

खारिरे (3. घ + शि^o) 1) adj. körperlös: m. der Liebesgott Çoç. 9, 61. Pañcar. 3, 12, 2. — 2) n. in der Rhetorik das Fehlen des Verbums im Satze Pañcar. 62, b. 64, a.

खरिक v. l. für धरिक.

खरित m. N. pr. eines Rishi Wassiljew 9 fehlerhaft für धमित.

खरित्त्र n. = चतु (nicht चौर) Uśāval. zu Uṣāns. Nahrung Kāp. 7, 5.

— Vgl. प्राशित.

खरिन्द Z. 3 Mos Manion. st. 81.

खरिमिनिहृत् Tattv. Ān. 4, 9, 2.

खरिशिर (3. घ + शि^o) adj. heiss: davon nom. abstr. ०त्ता f. शिरः Mos. 82.

खरिष्ट (3. घ + शिष्ट) adj. nicht übrig AV. 2, 31, 2.

- खशीत 2. 3 lies खर्वाखशीत *weniger als 80* Çar. Ba. 10, 2, 6, 8.
 खशीत (3. ख + शीत) adj. *heiss*: °रूचि *m. die Sonne* Çar. 9, 2.
 खशीतिक *achtzigjährig* Varāṇ. Bṛh. S. 76, 2. वृद्धा खशीतिकावः *mindestens achtzig Jahre alt* Mir. 135, 7. — Vgl. खाशीतिक.
 खशीतस् (von खशीति) adj. *der 80ste* in den Unterschriften des A d b a j a im MBh.
 खशीषिक adj. *koplos* TS. 7, 5, 22, 1.
 खमुन s. मुन.
 खम्यप्राशन (3. ख - प्रम्य + श्) n. *Bez. des Tages, an welchem Viçvakarman stoh dem Schlafe hingiebt*, Verz. d. Oxf. H. 46, 6, 2. ज्ञत 41, a, 11. °द्वितीया 34, a, 22.
 खशेखलवलारी f. *Titel eines Werkes* Verz. d. Oxf. H. 408, a, 19.
 खशोक 2) a) n. *die Blüthe des Açoka* Rr. 6, 6.
 खशोकाकर् 1) m. N. pr. eines Fürsten der Viśādhāga Kāthā. 52, 58. — 2) f. f. N. pr. eines Frauenzimmers Kāthā. 71, 154.
 खशोकचन्द्र (ख + चन्द्र) m. N. pr. eines Mannes Çar. 10, 142.
 खशोकातीर्थ u. N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 832, 8. Verz. d. Oxf. H. 77, 6, 35.
 खशोकादशदि f. *Bez. eines best. 12ten Tages* Verz. d. Oxf. H. 41, a, 20.
 खशोकनासा (ख + मा) f. N. pr. eines Frauenzimmers Kāthā. 52, 24, 56.
 खशोकनिका (ख + व) f. ein Açoka-Wäldchen R. 4, 1, 71. 3, 62, 33. 6, 7. 9. 112, 58 (neutr). °तार्थि Verz. d. Oxf. H. 63, 6, 10.
 खशोकजत्र n. *Bez. einer best. Begehung* Verz. d. Oxf. H. 34, a, 19.
 खशोकपट्टी *der 6te Tag in der lichten Hälfte des Kaitra* ÇKDn.
 खशोकेष्टार्थि m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 60, a, 2.
 खशोकांतिका (खशोक + ऽन्त) f. *ein best. Spiel* Verz. d. Oxf. H. 218, a, 4.
 खषीच Unreinheit (in religiösem Sinne) Verz. d. Oxf. H. 14, 6, 21.
 87, 6, 7. 8 u. s. w. Taitt. 20.
 खषीचनिर्णय (ख + नि) m. *Titel eines Werkes* Hall 156.
 1. खष्य 1) fügen bei: oder *hungry*.
 खष्युजि adj. *den Essenden (खषि) brennend* (उजि) Taitt. Ān. 4, 1, 8.
 खष्यक N. pr. eines von Vasiṣṭha mit der Madajānti, der Gattin Saudāsa's (Kalmāṣapāda's), gezeugten Sohnes MBh. 1, 4737. 6791.
 pl. N. pr. eines Volkes Vutr. 92. Varāṇ. Bṛh. S. 5, 74. 9. 12, 27. 11, 24. f. 16, 11. 17, 15. 32, 18. 2. 1. f. streiche die Worte propar. bis यकधीदि.
 खष्यतां (von 2. खष्यन्) f. *das Steinsein, die Härte eines Steines* Kāthā. 92, 22.
 1. खष्यन् 1) Z. 3 lies 2, 1, 1. st. 3, 1, 1. — 2) Z. 3 lies 1, 191, 15 st. 2, 194, 15; Z. 12 lies 1, 47, 3 st. 7, 47, 3.
 खष्यनगार (2. खष्यन् + न) m. N. pr. der von den Kāika-ja bewohnen Stadt R. 7, 23, 17. 34, 1.
 खष्यसक्त 2) Taitt. a. a. O. Daçan. in Benf. Chr. 192, 19 (Ofen Benfey). — 3) Plā. Gṇā. 2, 5. Varāṇ. Bṛh. S. 54, 43. Mālarin. 145, 1 v. u. (vgl. Wilson, Hindu Th. II, 98, N. 8). — Vgl. प्रखालास्मसक.
 खष्यपरात (2. खष्यन् + प) N. pr. einer Oertlichkeit Wāśilew 49.
 खष्यपृष्ठ (2. खष्यन् + पृष्ठ) N. pr. eines heiligen Steines in Gaḍā (= प्रेक्षिता Schol.) MBh. 13, 1728.
 खष्यसार 1) n. Hallā. 2, 16. — 2) खष्यसारा कीर्यपरागदिगण्य: Ni-

LAE. zu MBh. 2, 1286.

- खष्यसाराग्य *aus Diamant oder einem andern harten Edelsteine gemacht*: भाण्ड MBh. 2, 1286. कृद्प R. 4, 22, 16.
 खष्यारं wohl ein Trümmerhaufen von Steinen.
 खष्य 1) पञ्चेषु *in die sechs Ecken* Wakra, Rāmāt. Up. 308. चतुरास adj. P. 5, 4, 120.
 खष्याव्य (3. ख + प्राव्य) adj. *unhörbar* Daçan. 1, 57, f. g.
 खषिं Uplā. 4, 137. पडनि (so beide Ausg.) MBh. 3, 8599. खषिक am Ende eines adj. comp. Kāthā. 73, 157.
 खषी (3. ख + षी) f. *büses Geschick, die Göttin des Unglücks*: °कटा-तपाता: *किमता न विदितास्तव* Kāthā. 73, 76.
 खसु, नासु कुर्वति *vergessen keine Thränen* Spr. 4442. °कराण ebend.
 खसुत 1) adj. *angestrichen* Spr. 3636. 3661 (= मूय Schol.). — 3) f. सा N. pr. der Gattin des Añgīras Kāthā. 103, 24.
 खसुतवत् (von खसुत) adv. *wie nicht gehört*: सुतमसुतवत्कत्ता Rāśā-Tak. 3, 55.
 खसुतिल n. *Unvernehmlichkeit* RV. Pañ. 6, 11.
 खसुपात (खसु + पात) m. *Thränenfall*; *Bez. eines best. Theiles des Pferdckopfes* Varāṇ. Bṛh. S. 93, 4. = गाण्डेभागा Schol.
 खस्येषु 2) MBh. 3, 7079.
 खस्येपाक adj. *wenig* MBh. 3, 75.
 खमील, °नानु adj. Wakra, Nāz. 2, 309. वाचु Pāñāt. Bn. 17, 5, 1. नामील कीर्तयेत् Kāth. 23, 6. खमील n. *gemeine Rede* Daçan. in Benf. Chr. 183, 23. खमील, °ता, °त्व in der Rhetorik Śin. D. 574. 212, 17. 213, 1. 575. 224, 16. 576. 227, 10. 580. Prātāpar. 61, a. 65, b. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14.
 खम्याय sg. MBh. 13, 3262 (खा° od. Bomb.). pl. N. des 7ten Nakṣatra (in der alteren Zeit) Wakra, Nāz. 2, 315. 371. खम्यायै 353. Çot. 26. खम्यायानु (so fast alle Hdschr.) Varāṇ. Bṛh. S. 9, 28. — Vgl. खम्याया, खम्याय.
 खम्याणा (so und nicht खम्येन zu lesen) Prājogā. 40, 6, 9.
 खस्यकन्द lies N. pr. eines Jakṣha (Schol.).
 खसगति *auch 4 Mal* ————— Ind. St. 8, 397.
 खसगन्धा Schol. zu Kāth. Çā. 13, 1, 20.
 खसगुत (खस + गुत) m. N. pr. eines Lehrers Wāśilew 49. 180. ein Bruder Upakṣipta's Açokāvan. 14.
 खसघाग wohl N. pr. einer Oertlichkeit oder eines Geschlechts: °का-पत्य Rāśā-Tak. 3, 489.
 खसघाग lies *Futter für Pferde*.
 खसवधन (खस + वध) adj. *das Hintertheil eines Pferdes habend, von hinten ein Pferd stehend* Varāṇ. Bṛh. 1, 5.
 खसत् 1) am Schluss die Stelle R. 4, 16, 41 erklärt der Schol. der ed. Bomb. (4, 17, 51) folgendermassen: साग्रातेये तम्यध्यवर्तदेपि खे तामस्यतरोमिव खेताधनतरीवृषिषी सुमिम् । मधुकटाभायो पातले निम्-रुतो यथा क्यम्ययो भुवमनयति स्म तदन् । Der Schol. der andern Erkla- rung erwähnt also ein Lesart खसतरी पथा und führt folgende Erkla- rung FERNALD's an: खसतरी सूर्यः खेतां मुक्तां विमुक्तां दर्शं कमा- वास्यायां जलधिगतो न्यस्तो पातले गेभी रस्मिभिरानयति तस्मात्सु u. s. w. गर्भमस्यतरीवत् Plā. Gṇā. 2, 18. — 4) Bnā. P. 12, 14, 44. — Vgl. खे-

ताम्रत्वं.

अथर्व 1) a) soll nur an einem Sonnabend berührt werden Verz. d. Oxf. H. 16, b, 38. fg. °पलवैर्मसमभिषिद्येत्स्वसिद्धये 98, b, 32. fg. — c) P. 4, 2, 3. 22 ist das Nakshatra Aṣvattha (= योषाणां) gemeint und अथर्वो मुहूर्तः beim Schol. zu 8 ist der Augenblick, wenn der Mond in dieses Sternbild tritt; vgl. Wenz, Naz. 2, 300. 324. fg. 374. fg. — e) die Ausgaben lesen अथर्व. — f) N. pr. einer Ortschaft Verz. d. Oxf. H. 39, b, 38.

अथर्वल m. ein dem Aṣvattha verwandter oder ähnlicher Baum Nidra 9, 9.

अथर्व m. N. pr. eines Mannes RV. 6, 47, 24.

अथर्वतिन् m. = अथर्वति 2) R. 7, 100, 4.

अथर्वणी Z. 3 lies 6, 47, 31. — f) N. pr. eines Flusses, = अथर्वति Verz. d. Oxf. H. 66, a, 38.

अथर्वल Hüter des Opferrosses Çikṣu. Ça. 16, 4, 5.

अथर्वुच्छक m. eine best. Pflanze, = खट्वोक्ष Çaṇak. im ÇKDn. u. dem letzten Worte.

अथर्वन् MBu. 4, 62.

अथर्विज m. N. pr. eines Gohila Ind. St. 4, 374.

अथर्वश्च Verz. d. Oxf. H. 340, a, 16. n. Bez. einer der fünf Weizen, auf welche der Planet Mars seinen Rücklauf beginnt, Vān. Bṣ. S. 6, 2.

1. अथर्वश्च TS. 5, 4, 22, 3. Çar. Ba. 13, 3, 2, 6.

अथर्वुक्सेन (अथर्वु + सेना) m. N. pr. eines Mannes Wenz, Naz. 2, 318.

अथर्वु 2) Wenz, Naz. 4, 312. 2, 300. 310 u. s. w. Vān. Bṣ. S. 5, 80. 7, 10. 32, 8. — 3) Vān. Bṣ. S. 7, 13.

अथर्वु Vān. Bṣ. S. 24, 12.

1. अथर्वय (अथ + य) m. ein gespannter Wagen Çar. Ba. 5, 2, 4, 9. Kṛ. Ça. 15, 1, 22. 22, 2, 1.

2. अथर्व (wie oben) adj. einen gespannten Wagen habend Pañā. Ba. 16, 13, 10.

अथर्वलित n. bei uns richtig, fehlerhaft in Ind. St. 8, 402.

अथर्वत् n. ein anderer Name des Avikshī MBu. 1, 2740, Lesart der ed. Bomb. st. अथर्वित्.

अथर्वत (अथ + त्रत) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, a.

अथर्वालोद (अथ + शो + द) m. eine best. Pflanze, = नीरिन्दु Çaṇak. im ÇKDn. u. dem letzten Worte.

अथर्वाला vgl. महाशाला.

अथर्वाल (अथ + शाल) n. Titel eines best. über Pferde handelnden Lehrbuchs Verz. d. Oxf. H. 113, 5, 13.

2. अथर्विरन् 2) N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 57, b, 22.

अथर्विकिन् (so zu lesen st. °मुक्ति); vgl. गोपुक्तिन्.

अथर्वेन N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buio. P. 10, 61, 13.

अथर्वन्, f. °वती N. pr. eines Flusses, = अथर्वणी Verz. d. Oxf. H. 66, a, N. 2.

अथर्व 1) a) zu Pferde sitzend, reitend Mix. P. 21, 10. — 3) अथर्वो वै-वक्षति Ind. St. 8, 204, a. अथर्वोः संयोजनम्, अथर्वोः साम् und अथर्वो-वक्षतम् Namen von Sāman ebend. अथर्वोत्सार्थम् Verz. d. Oxf. H. 67, a, 36, die beiden Ägypten so v. a. das Nakshatra, dessen Gottheit sie V. Theil.

sind, Vān. Bṣ. S. 6, 12. 10, 8. 71, 6. Bez. der Zahl zwei 98, 1. — 4) अथर्वोमुता Verz. d. Oxf. H. 23, a, 3 v. u. 309, b, 23. Ueber das Nakshatra s. Wenz, Göt. und Naksh. ag. Vān. Bṣ. S. 11, 24. 15, 28. pl. 9, 2. 102, 1.

अथर्वीकुमार m. der Sohn der Aṣṛini zeugt mit einer Brahmaia den Arzt Verz. d. Oxf. H. 22, a, 36.

अथर्व 2) ग्रामाधीपसहितो मयापि स भूतिः Kāṇ. 94, 8.

अथर्व 2) c) m. N. pr. eines Mannes Kṛ. 26, 9. — 3) b) पूर्वात्वा-ताम् MBu. 13, 3276. उत्तराम् 3278; die ed. Calc. an beiden Stellen शा. अथर्वताम् Vān. Bṣ. S. 26, 11. °हय 4, 5. 8, 19. 9, 8. पूर्वा 24, 6. पूर्वा-तादि° 23, 1. Buio. P. 12, 2, 32. — e) अथर्वता N. pr. einer Tochter des Uṣṇas Ind. St. 3, 453.

अथर्व am Ende eines adj. comp. = अथर्व acht: ताष्टे शते AK. 8, 4, 9, 13.

अथर्व 1) a) °वर्ग die aus Achten (den 7 Planeten und dem Lagna bestehende Gruppe, Titel des 6ten Adhja in Vān. Bṣ. — 2) a) zu streichen, da अथर्व als Abtheilung des RV. und der TS. als neutr. zu 4) gehört und seine Namen daher hat, das es auch wieder aus acht Theilen besteht. — 3) a) Sp. 830, Z. 8 ist अथर्वामिद्वैतम् °मिद्वैतव्यम् ed. Bomb.) als comp. zu fassen: अथर्वता: मिद्वैतव्यः R. ed. Goan. 2, 116, 23. — c) अथर्वता (wie auch अथर्वताया) ein anderer Name der Aśṛhodā Verz. d. Oxf. H. 39, b, 40. — 4) अथर्वता acht Octaden d. L. vierundsechzig R. 3, 33, 41. Vān. Bṣ. S. 83, 55. adj. aus 64 bestehend 81, 32.

अथर्वल lies aus acht (Blüthen-) Blättern bestehend °प्रवर्धन् Sin. D. 268, 19, u. eine achtblättrige Lotusblume und vgl. Wenz, Rīm. Ur. 308, fg. 309.

अथर्व Sp. 531, Z. 16 lies In den späteren Büchern st. In der Regel und vgl. Ind. St. 3, 469, Z. 26 lies 2, 2, 4, 17 st. 2, 2, 4, 27.

अथर्विधन (अथर्व + नि°) n. प्रतासेय इति धनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, a.

अथर्वत = अथर्वल Wenz, Rīm. Ur. 308. fg. अथर्वतनु auf acht (Blüthen-) Blättern Verz. d. Oxf. H. 98, a, 19.

अथर्व (अथर्व + पद) adj. f. या aus acht Pda bestehend RV. Pañ. 18, 21. Davon nom. abstr. °ता f. Ind. St. 8, 102.

अथर्वदिका f. eine best. Schlüpfpflanze MBu. 13, 3831; Lesart der ed. Bomb. st. °पादिका der ed. Calc.

अथर्वदी f. eine aus acht Pda bestehende Strophe: °प्रवर्धन्च Verz. d. Oxf. H. 129, a, 1. — Vgl. अथर्वदी unter अथर्वपाद.

अथर्वदिका MBu. 13, 3831. — Vgl. अथर्वदिका.

अथर्व 1) °भक्त die achte Mahlzeit (so dass 7 Mahlzeiten übersprungen werden) Çar. 14, 321. कृताष्टम so v. a. कृताष्टमभक्त 16. — 2) AV. Pañ. 1, 102.

अथर्वदेश (अ + देश) m. Zwischengegend (अथर्वदिग्) Goan. 4, 2, 2. Lṛ. 1, 10, 1. 11, 21.

अथर्वान Çāro. Sām. 1, 1, 19.

अथर्विका f. ein best. Gewicht, = मुक्ति = zwei विषु Çāro. Sām. 1, 1, 19. अथर्वली (अथर्व + मूल) f. eine Collection von acht Wurzeln d. L. der Wurzeln von acht Pflanzen Vān. Bṣ. S. 55, 23.

अथर्वत (अथर्व + शत) n. hundertundacht Vān. Bṣ. S. 45, 81. 66, 109.

अष्टपष्टि (अष्टन् + च) f. achtundsechsig Kāṭhā. 55, 166.

1. अष्टपष्टि, उपसक्त sich zur Erde werfen Wilson, Sol. Works 4, 40. Vgl. भीमा प्रथममण्डपनिर्वाहः कुरु Kāṭhā. 96, 69, 99, 18. Der Titel des am Schluss des Artikels erwähnten Buches lautet vollständig अष्टपष्टिंशतं Verz. d. Oxf. H. 303, a, No. 741. f.

2. अष्टपष्टि Spr. 533, Z. 2 lies योगेण st. समेणे. योगेयुक्तिं Verz. d. Oxf. H. 3, a, 56.

अष्टपक्ष (अष्टन् + पक्ष) adj. achtträger AV. Pañ. 3, 2. AV. 11, 4, 32.

अष्टपदं AV. Pañ. 3, 2. n. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vāśrāpa Pañāṭ. Bn. 8, 9, 31. — Vgl. अष्टपदं.

अष्टपदं adj. der 18te.

अष्टपदशया adv. achtzehnfach Śin. D. 260.

अष्टपदस्य (अष्टन् + दस्य) achtzehn M. 8, 3. Wsana, Na. 2, 284. Vān. Bn. 8, 11, 36. अष्टपदं Ind. St. 8, 84, 87.

अष्टपदस्य adj. der achtzehnte Bala. P. 18, 50, 14.

अष्टपदासारम्भं adj. (f. 8) aus achtzehntausend (Cīka) bestehend Bala. P. in den Unterschrr. der Skandha.

अष्टपद्यायी auch Titel von Pāṇini's Grammatik Verz. d. Oxf. H. 160, b, No. 383. Duxea zu Nā. 1, 12.

अष्टपदवति (अष्टन् + वत्ति) f. achtundneunzig Rīdā-Tar. 6, 52.

अष्टपक्ष (अष्टन् + पक्ष) adj. f. 8 mit acht Seitenposten versehen AV. Pañ. 3, 2. शाली AV. 8, 3, 21.

अष्टपदं 8) षट्स्थाने दत्त मुखेव (so die ed. Bomb.) लक्ष्यते MBh. 12, 1093. Der Schol., der auch die andere Lesart kennt, erklärt अष्टपदं n. durch सुवर्णकार्याया. Goldbarren wurde wohl das Zeichen Aṣṭapada aufgedrückt, das auf diese Weise eine Bez. des Goldes selbst wurde. — 9) f. 8 (ac. षष्ठ्य) eine aus acht Pa da bestehende Strophe Ind. St. 8, 120.

अष्टपदार्थ (अष्टन् + पदार्थ) adj. AV. Pañ. 3, 2.

अष्टपदार्थ (अष्टन् + पदार्थ) AV. Pañ. 3, 2. AV. 8, 91, 1.

अष्टपक्ष (f.) N. pr. eines Mannes Kāṭhā. 105, 23. fgg. HALL 125.

गोता. ० मूर्तिरूपिका ebend. ० मूर्तिता Verz. d. Oxf. H. 227, b, No. 338.

— 2) N. pr. eines Tirtha MBh. 13, 1727.

अष्टपक्षि (f.) adj. der 28ste MBh. in den Unterschrr. der Aḥijā.

— 2) aus 28 bestehend Vān. Bn. 8, 56, 21.

अष्टपक्षिणि f. achtundzwanzig Vān. Bn. 8, 48, 51. ० शतं hundred-undachtundzwanzig Pañāṭ. Bn. 18, 3, 2.

अष्टपक्षिणिषा adv. 28fach Kap. 3, 33.

अष्टपक्षिणि (अष्टन् + षष्ठ्य) f. achtundachtzig: ० गतानि Bala. P. 18, 90, 14.

अष्टपक्षिणः (अष्टन् + षष्ठ्य + कु) n. Bez. eines best. achtzigsten Diagramms Verz. d. Oxf. H. 96, b, 12: 97, b, 12.

अष्टपक्षिणि (अष्टन् + षष्ठ्य) f. achtundachtzig Wsana, Na. 2, 284.

अष्टपक्षिकमलेखस्य m. und अष्टपक्षिकाध्यायान् n. Titel zweier Werke Wilson, Sol. Works 1, 322.

2. अष्टि = अष्टि Samen, Kern: कन्दारिणि Bala. P. 4, 28, 26. 12, 2, 9.

अष्ट्यते मूले निवृत्त्य ह्यष्टिनिमित्तम् Schol.

अष्टि (अष्टन् + इति) adj.: अष्टिः इति N. eines 96man Ind. St. 3, 204, 4.

अष्टविन्, lies अष्टविन् (अष्टविन् Padap.).

अष्टि vgl. 3. अष्टि.

अष्टिणी 3) शतमले: MBh. 5, 2768. — Vgl. एकाष्टिनी, माष्टिनी, बलाष्टिनी, पादाष्टिनी, प्रत्यष्टिनी, मधुष्टिनी, मधुष्टिनी, मधुष्टिनी, मधुष्टिनी.

अष्टिवत् Z. 3 v. u. lies अष्टिनी. अष्टिवत् und vgl. u. ऊर् 4).

1. अष्टि mod. vom simpl.: स्पन्दे MBh. 13, 12. स्पन्दे Hav. 7078. Z.

8 RV. 18, 27, 4 die Form आशम् nicht अशम्. — 1) Z. 26 fgg. füge noch folgendes Beispiel hinzu: प्रामाण्ये ३५ वक्ष्यते. ॥ अश्वत्थ शालामुद्रये वर्तते. ॥ तद्यथा. ॥ प्रामो दृष्ट इति. ॥ अश्वत्थ वाटपरिलेये वर्तते. ॥ तद्यथा. ॥ यामं प्रविष्ट इति. ॥ अश्वत्थ मनुष्येषु वर्तते. ॥ तद्यथा. ॥ प्रामो गतो यामं ब्राम इति. ॥ अश्वत्थ सारपथके सतीमो सत्यपिडलके वर्तते. ॥ Par. in Manu. 321.

Hier lässt sich das Wort durch so übersetzen. — 2) अश्वत्थ mit ohne Subject so v. a. ich besitze Kṛtva, ich bin reich MBh. 13, 3027. Spr. 4393 (Conj.). — 8) अश्वत्थ so v. a. gut, emporstehend Kāṭhā. 94, 77. पदस्तु was auch gesehen mag, so gesehen was da wollte 73, 156. 101, 806. 113, 110. पदस्तु मे was mir auch zu Theil werden möge 84, 21. तसु बिलोकनाभायविलासपरिकृतकेलिपरिरम्भाः. ॥ स्मरणायि u. a. w. so v. a. vom Sehen, Sprechen u. a. w. will ich gar nicht reden, schon die bloße Erinnerung u. a. w. Spr. 5149.

— अश्वत्थ 1) dabei sein, mit acc. Līp. 5, 5, 3. 12, 4.

— उप hierher zieht Bower die Stelle: मलेन्द्वे वि गिरिषेष्ठे रामो नित्यमुपास्ति रु MBh. 5, 6054. Nach unserer Ansicht steht उपस्ति aus metrischen Rücksichten für उपास्ति und gehört demnach zu 2. आशम् mit उप.

— नि dabei sein, Theil haben RV. 8, 98, 5.

— परि 1) lies überholen. — 2) lies über (den Tag) ānau (thätig) sein.

— प्र Z. 4 lies 1, 34, 9 st. 1, 154, 8.

— सम्-sein, bestehen, geben: गङ्गातिरे भीमपुरे नाम नगरे समस्ति Z. d. m. G. 14, 869, 4. 10. समस्तु MBh. 13, 1328 fehlerhaft für ममास्तु, wie die ed. Bomb. liest.

2. अश्वत्थ Z. 1 zu der auffallenden Form आश्वत्थ vgl. Nā. 2, 3 (wo auch Duxea dieselbe von diesem अश्वत्थ ableitet) und व्याख्यान्यः AV. 12, 1, 8.

— 3) अश्वत्थ Spr. 1339.

— अश्वत्थ 1) अश्वत्थम् B. 2, 23, 27 erklärt der Schol. durch पातयन्.

— अश्वत्थ, अश्वत्थत्त/सहितlich übertragen, misverstanden Kap. 4, 31. — caus. अश्वत्थत्त/सहितlich gemeint. — verstanden: अश्वत्थत्त/सहितlich नायिकापदेरुः. — 1) कुमुदमञ्जरीनेन नखा अश्वत्थत्त/सहितlich: Schol. zu Kāvya. 3, 112.

— उदप vollständig aufgeben, ganz unterlassen: प्रमासम्प्राप्त्य Bala. P. 18, 14, 2.

— अश्वत्थ mod. einfügen Ait. B. 6, 30.

— अश्वत्थ 2) योगम-पसतस्तस्य B. 7, 37, 8, 9. Z. 10 lies एतन्निकम्. अश्वत्थत्त/सहितlich der sich der Habnucht ergeben hat Spr. 2088. — 3) multipletten: एकादशभिराश्वत्थ्य वधीषो नवनिस्तिम् Wsana, Gov. 83. द्वेषं हि-र्याय 88. 77. एकादशाश्वत्थ 73. — caus. Jmd Kṛtva betreiben lassen, beibringen, lehren Māller. zu Cāc. 9, 79.

— अश्वत्थ act. Kṛtva bringen auf (dat.) TS. 8, 6, 8, 4.

— उद् 4) Kāṭhā. 121, 52. उद्वाति Cāc. 9, 74. Stāt पुष्पकद्यामुत्स्य Cāc. 34, 1. liest Monica Williams अश्वत्थत्त/सहितlich.

— पर्षदु llos besetigen, ausschliessen (पर्युस्ताः = हरकितः) Schol. MBn. 13, 2430. पर्युस्तब n. das Besetigen, Aufgehobensein (einer Regel) Sls. zu RV. 1, 1, 6. — Vgl. पर्युस्त. पर्युस्त.

— व्युद 2) Spr. 3907. — Vgl. व्युस्ता.

— बर्षियुद vollständig fahren lassen, — aufgeben Bala. P. 10, 12, 29.

— नि 1) धनुर्वेत्स्य abiegend MBn. 5, 7125. काठन्यस्तशत्रुकिं an den Hals gesteckt DACAR. in BERN. Chr. 189, 6. वरं न्यास्तो रुस्तः कथियतिमुषे gesteckt in Spr. 2731. बीजशक्ती न्यसेदक्षामयोः स्तनयोरपि auftragen so v. a. schreiben auf WEBER, RIMAT. Up. 292. 2) धर्वात्तरं न्यस् वgl. oben u. धर्वात्तर 1). — 3) न्यासभूतमि वेदेहि न्यास्त मयि मन्त्रात्मना R. 3, 51, 18. — Vgl. चित्रन्यस्त, न्यास, न्यास, न्यासिन्. — CRUS. abiegen lassen, — lassen: न्यासया वकिरे शब्द पितोरा गुणन्दनम् MBn. 5, 7321. इयं च भूमिवत्ता न्यासितोभूता Bala. P. 1, 17, 26.

— उपनि 3) किमिदमुपन्यस्तम् (Ls. 65, 15 bedeutet worauf spielt sie an, worauf deutet sie hin? Beim Schol. im Eingange zu Kap. 1, 60 Eitwas zur Sprache bringen.

— उपनि 2) in der Stelle Maas. 85 bedeutet विन्यस्यती गणनया so v. a. einzeln herzählend.

— उपसेनिय n. उपसेन्यास.

— निम् 1) Z. 3 llos 4, 2, 8, 20 st. 4, 2, 8, 10. — 2) निरस्तराग RV. 6, 35. — Vgl. निरसन क्षे, निरास.

— धर्मिन्स् hinwerfen nach Kau. 20, 32.

— परा 1) Ait. Br. 3, 25. hinwerfen: शय्याम् पाण्डव. Br. 25, 10, 3. — 2) verlassen Ktn. 5, 37.

— परि 1) पर्यस्त MBn. 2, 1898 bedeutet umgewandelt. — 2) मुहृदि: पर्यस्तः umgeben von Bala. P. 10, 71, 31. पर्यस्त भुजत्प. 3, 29 (Spr. 2519) bedeutet umgewandelt. — 3) aufziehen: काचनमूत्रवर्त्यस्तपरागः DACAR. in BERN. Chr. 198, 28. — 6) sich ausbreiten Ktn. 5, 34. — CRUS. llos घनेन st. तेन und 6, 38 st. 13, 28.

— विपरि Ait. Br. 3, 14. विपर्यस्य umstellend, umkehrend RV. Pair. 11, 15. प्रतोकोरा व्यापे: मुषमिति विपर्यस्यति जनः hat die verkehrte Ansicht Spr. 1050. — Vgl. विपर्यास.

— प्र, धंशम् das Loos werfen पाण्डव. Br. 14, 3, 18. 25, 13, 8.

— उप्र n. उत्प्रास.

— प्रति 3) Tba. 2, 6, 4. Āc. Ca. 8, 12, 14.

— वि AV. 13, 1, 5. (संज्ञानाम्) कुषुषी व्यास्य Bala. P. 10, 12, 55, 57. मु-व्यास्त sehr zerstreut (von einem Heere) Spr. 4189. — Vgl. व्यसन, व्यास.

— सम् RV. Pair. 11, 18. 15, 13. उपसर्ग बाष्पात्तेनोदात्तन समस्यते wird verbunden, bildet eine Zusammensetzung AV. Pair. 4, 1. — Vgl. समसन, समस्या, समास.

— बस्येयस adj. nicht zusammengehalten TS. 8, 2, 40, 6. ungehemmt: बस्येयतो ब्रूते ते वेति पुष्यति RV. 1, 83, 2.

— बस्येतस्य zu streichen; vgl. बस्येत.

— बस्येयुक्त adj. unverbunden (von Lauten) RV. Pair. 6, 7. Verz. d. Oxf. H. 181, 6, No. 413.

— बस्येयुत adj. unverbunden Verz. d. Oxf. H. 86, a, 21. st. 201, 6, 26. 202, a, 1.

— बस्येयवस्येतु llos getragen st. genährt und trägt st. nährt.

— बस्येयस्य (3. घ + सं) m. das Nichtzusammennehmen Tba. 1, 5, 6, 2.

बस्येयस्य s. u. रुद्रः.

बस्येयि (3. घ + सं) m. ein schlechter Freund Uddāl. zu Uddāl. 4, 136.

बस्येय्य n. eine best. hohe Zahl WABER 145; vgl. बस्येय्य 3).

बस्येय्यात AV. 12, 3, 28. Z. 3 llos 9, 1, 8, 6 st. 9, 14, 6.

2. बस्य 3) Bein. eines Vasubandhu WABER 217. 221. HIGHER 218, 1, 269. — Vgl. निमिङ्ग.

बस्येयि (3. घ + सं) adj. nicht zusammenpassend, unpassend Spr. 404. Pratiśāra. 27, 6, 9.

बस्येयि (3. घ + सं) f. Nichtübereinstimmung; Bez. einer best. rhetorischen Figur, bei der zwei zu einander nicht stimmende Erscheinungen als Ursache und Wirkung dargestellt worden: कार्यकारणयोर्निर्बन्धतायामस्येयि: Sls. D. 719. KUALA. 99, a. Pratiśāra. 91, 6, 1. Schol. zu DACAR. 3, 15. Beispiele Spr. 306 und 3236.

बस्येय्य adj. = 2. बस्य. बस्येय्यस्य m. pl. eine Klasse göttlicher Wesen LALIT. ed. Calc. 171, 6. बस्येय्यस्य FOUCAUX.

बस्येय्य adj. von selbst entstanden (!) Wilson, Sel. Works 4, 307.

बस्येय्यस्य vgl. u. बस्येय्य.

बस्येय्य (3. घ + सं) adj. nicht machend, dass Etwas sei, nicht im Stande stehend Eitwas zu bewirken; davon nom. abstr. °बस्येय्य D. Kap. 1, 94.

बस्येय्यत्पना 1) llos eine falsche Voraussetzung.

बस्येय्यप्रमुदिता (3. घ + सं) f. (ac. बस्येय्यि) in Sāmkhya Bez. einer der 8 Unvollkommenheiten TATTA. 37.

बस्येय्यप्रलाप (बस्यत् + प्र) m. albernes Geschwätz Spr. 1893. DACAR. 3, 18. Pratiśāra. 23, a, 9. 27, 6, 9. Sls. D. 521. 530. an irrelevant speech BALLANT.

बस्येय्य 2) बस्यत्पनिधानप्रापयित Verz. d. Oxf. H. 289, 6, 20.

बस्येत्याता (von बस्यत्) f. Unwahrheit Sls. D. 205, 5.

बस्येय्योपम n. ein unähnliches Gleichnis (उपमा) Pratiśāra. 65, 6, 1. 66, 6, 2.

बस्येय्य m. bedeutet das Sichhalten —, Hängen an etwas Falschem, eine thörichte Grille Bala. P. 7, 5, 2. 5. 10, 16, 56. दृष्टः किं नो दग्धिर् सद्रस्त्वै प्रत्यङ्गदृष्ट 4, 7, 37. Hier fasst der Schol. das Wort als adj. und bemerkt! पुस्वमिष्टलिङ्गवान्.

बस्येय्यल्ल n. an etwas Falschem hängend, eine thörichte Grille habend; die ed. Bomb. liest richtig °प्रालिन्.

बस्येय्य llos 1) adj. dass: बस्येय्यल्लमिं मोक्षानुत्पये R. 2, 35, 22. Bala. P. 10, 40, 32. — 2) m. das Hängen an etwas Falschem, eine thörichte Grille: मोक्षद्वारीवास्येय्यल्ल Bala. 16, 10. Bala. P. 2, 31, 20. 7, 5, 11.

तव मातुर्सद्रस्त्वै विम (so die ed. Bomb.) पूर्व यया सुतम् R. 2, 38, 16.

बस्येय्यल्ल s. oben u. बस्येय्यल्ल.

बस्येय्यदि (1. बस्यत् + य) adj. thöricht Bala. P. 11, 8, 19.

बस्येय्य (1. बस्यत् + वाच्) adj. der unwahr redet, Lügner Bala. P. 10, 88, 34.

बस्येय्य (1. बस्यत् + वाच्) m. Irrlehrer Bala. P. 10, 20, 22.

2. बस्येय्य Uddāl. zu Uddāl. 2, 78.

बस्यत् 1) b) सत्तः बस्यत्: Gata, Rās Spr. 344. बस्यत् ein unzüchtiges Weib LALIT. 3, 241. °बस्यत् Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 16.

बस्येय्य (3. घ + सं) adj. nicht wieder gut zu machen Ait. Br. 7, 17.

1. घसपल 1) b) घसपलौ मली मुक्के MBn. 14, 384.

घसर्प (घ. घ + सर्प) = *ghasarp* Gesellschaft TS. 1, 7, 6, 7.

घसपय (घ. घ + पय) = *ghasapa* gute Gesellschaft nicht passend, unge-
bilden, unanständig: *ghasapa* Nr. 5, 2. von Personen (= दुर्जन) Bala. P. 10, 68, 29.

1. घसपय ungleich Kā. 3, 7.

2. घसपय 1) Spr. 1365.

घसमञ्जसम्, das Citat MBn. 2, 2100 gehört zu घसमञ्जम् Kāria. 102, 141.
Bā. 3, 349, 3. घसमञ्जसमञ्जुत्पित (bei einem Kinde) Mālatī. 162, 10
= UTTARAHAR. 74, 8 (die neuere Ausg. 95, 12 मञ्जु स्. मुग्ध). कृतं किं
वा सुपर्णस्य तेने केनात्मनञ्जसम् (= घसप्रियम् Schol.) Bala. P. 10, 17, 1. ता-
दृशमसमञ्जसमवलेखो ein solches unpassendes Benehmen Pāṇin. in Ind.
St. 3, 371, 15.

घसमर्ष (घ. घ + सर्) n. ein best. Fehler des Ausdrucks: *Misgriff* in
der Wortbedeutung, z. B. wenn घसमुपर für Ocean (घसमुधि) gesetzt
wird, Pāṇin. 61, 4, 1, 5, 5.

घसम्बाध 1) AV. 12, 1, 2. घसिषि Ind. St. 9, 387, 2. KāNDOM. 64. — 2)
Caesur nach der Sten Silbe Ind. St. 9, 386. fg. KāNDOM. 64.

घसम्बध्यम् und घसम्बाध्यम् s. u. 1. म् caus. mit सम् 1).

घसम्बिन् s. u. गिद् mit सम्.

घसम्बुद्ध Z. 2 fuge मुधि: nach मात्रे: hinzu.

घसर्व (घ. घ + सर्व) adj. nicht vollständig Att. Ba. 8, 7.

घसस्य (घ. घ + सर्) adj. links (sic) Vālm. Bā. 8, 31, 43. पुद् 40 v. 2.

घसस्यै युक्म् 17, 3. — Vgl. घसस्यै und सस्य.

घसरु 1) nicht im Stande zu tragen: गमयघसतसका Pā. Gha. 3, 19.
nicht im Stande seiend, mit Infān. Kāria. 95, 25. Z. 2 lies कालनेपात्क.

घसरु 1) Nichts hingehen lassend, streng Spr. 588. — 2) HALL. 2, 300.

घसखनविधि Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 4, 283. Viel-
leicht घसरु ^o zu lesen.

घसामित् (घ. घ + सा) n. das nicht Zeuge-Sein Kap. 1, 143.

घसाधन (घ. घ + सा) adj. unausführbar, unmöglich Kap. 4, 5.

घसामय (घ. घ + सा) adj. nicht unparteiisch (= पतपातिम् SIL.)
Att. Ba. 3, 22.

घसोप्रात, es ist wohl überall घसोप्रातम् als adv. zu fassen; vgl. noch
रामानुरामित्सु किं न कुण्डसोप्रातम् Spr. 3061.

घसार् 1) घर् Spr. 2898. तसार् 200. 936. v. l. Daṣar. in Benr. Chr.
189, 2. von einem Menschen 190, 23. तसार्तार् ist n. und bedeutet die
Tauglichkeit oder Untauglichkeit; vgl. anser M. 1, 231 noch स्ववले
तसार्तार्विवा: क्षियताम् Hrv. ed. Joana. 2306 (ed. Sch. 104, 7 eine
schlechte Lesart aufgenommen).

घसार्द्वप (घ + द्वप) adj. nichtig, leer, nichtssagend; davon nom.
abstr. ^o सा 1) Spr. 2874.

घसालितिक्षान् m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 194, 4, 6.

घसालितिक्षान् m. Titel eines unter dem Namen des eben ge-
nannten Fürsten verfaßten Wörterbuchs ebend. 192, 4, No. 444.

घसि 1) Verz. d. Oxf. H. 46, 4, 31. ^o सनेदि 70, 4, 11. वसि च वहुवाम-
सिम् MBn. 6, 135. u. dessen Vatersnamnो वराधसिम् ud. Bomb.

घसिन् m. N. pr. eines Volkes, eines Landes: घसिकेय Vālm. Bā.

S. 11, 56. घसिकेय v. l.

1. घसित TB. 7, 4, 29, 1.

2. घसित 1) घसितेयवा R. 2, 59, 10. ^o पले Spr. 1191, v. l. — 2) a) Va-
nin. Bā. S. 17, 25. Bā. 2, 7, 11, 12. — b) N. pr. eines alten Weisen Verz.
d. Oxf. H. 310, 4, 21. Sohnes des Kājapa 58, 8, 28. Pāṇin. Ba. 14, 11,
16. Kāp. 22, 11. — c) Kāria. 111, 93. 95. 106. — d) ein best. zu den
Mäusen gerechnetes giftiges Thier Verz. d. Oxf. H. 309, 4, 19.

3. घसित m. N. pr. eines Schlangendämons MBn. 1, 2135.
घसितपीव m. Pfau MBn. 12, 4362.

घसितपुग fuge pl. nach m. hinzu. बोद्दालकि: कुमुदबिन्दु सितपुग:
N. pr. eines Rishi Ind. St. 3, 214, 4. Saupr. Ba. 1, 4.

घसिताङ्ग (घ. घसित + ङ्) adj. einen dunkel gefärbten Körper ha-
bend: ^o भेरव eine Form Civa's Verz. d. Oxf. H. 28, 4, N. 5. 280, 4, 18.

घसिताङ्गिदियामल 97, 4, 20.

घसिताम्नम् (घ. घसित + घ्) m. Sapphir (इन्द्रनील MALL.) Kā. 5, 48.
घसितोत्पल Spr. 3825.

घसिद् m. Siehe! Āpāṇṭya im Comm. zu TS. 4, 50, 4 v. u.

घसिद् s. सिद्.

घसिदि (घ. घ + सि) f. das nicht-zum-Ziele-Gelangen TBa. 1, 5, 2, 3.
Unvollkommenheit, deren im Sāmāhja acht gezählt werden, Tattva. 37.

घसिदिनित्रपद्याप्या f. Titel einer Schrift Hall 54.

घसिधारा Z. 2 lies die Weise st. das Gelübde und fuge Spr. 1922 hinzu.

घसिधेनु Kāria. 123, 22. Daṣar. in Benr. Chr. 198, 12. निषदासिधेनु
adj. Kāria. 78, 26. घसिधेनुका 124, 119. वदासिधेनुक 53, 100, 71, 48.

— Vgl. खड्गेधेनु.

घसिपत्रवन R. 7, 21, 15. Mā. P. 12, 24.

घसिमुसल (घ + मु) n. Bez. einer der 3 Weisen, auf welche der Pla-
net Mars seinen Rücklauf beginnt, Vālm. Bā. 8, 6, 8 (^o मुखल).

घसुतम् Bala. P. 7, 15, 10. 10, 1, 67. 38, 42. 60, 37. 11, 21, 22. Der Schol.
zortzt das Wort in घसु + त् nur das Leben befriedigend, nur für das
Leben sorgend.

घसुतम् adj. = घसुतम् Bala. P. 10, 87, 39.

घसुनीति Z. 4 lies निशीताम्.

घसुनेत्रा (घ. घ + तु) f. im Sāmāhja einer der Gegensätze von तु-
धि. तपदीपमदधुयु प्रवर्तितसुनेत्रा Tattva. 36.

घसुन्दर s. मुन्दर.

घसुनर् (घसु + नर्) m. ein lebendes Wesen, Menach Bala. P. 10, 87, 17, 21.

घसुमर् TBa. 2, 3, 9, 2.

घसुमरीषका (घ. घ + सु) f. im Sāmāhja einer der Gegensätze von
तुधि. भोगासाहिरसु ^o Tattva. 36.

घसुभर (घसुम्. acc. von घसु, + भर) adj. f. खा nur das Leben erhaltend,
nur für das Leben sorgend Bala. P. 10, 60, 51. 89, 29.

घसुर 2) b) घसुराणि इन्देति, घसुरच्छन्दसि RV. Pātr. 3, 276. Ind.
St. 7, 74. fg. 114. 116. 129. — c) Vālm. Bā. 8, 4, 79. — g) pl. N. einer
Schule Ind. St. 3, 375. — 4) a) (Sikha. Ba. 23, 4. die Stelle Att. Ba. 2, 23

zu streichen, da hier घसुरी (vgl. u. घसुत 2, c) voraussetzen liegt. —
b) lies ramana st. ghosura.

घसुरा das ein-Aura-Sein Kāria. 119, 2.

सुरमाया *dämonische Zauberkraft* Çikān. Bn. 23, 4. ०म्प adj. damit
beginnt Pāṇḍav. Bn. 12, 12, 5.

सुरेश्वर m. der Lehrer (श्वर) der Asura, der Planet Venus Varān.
Bn. 14, 2.

सुखिलास (सु + वि०) m. ein best. Metrum, 4 Mal ००० —
— — — — — Ind. St. 8, 377.

सुखदुःख m. Feind: शत्रुसुखदुःख Rīdā-Tan. 5, 191. adj. keinen Freund
habend Spr. 3652.

सुख vgl. RV. 2, 34, 6.

सुखत्वा, die richtige Form ist सुखत्वा.

सुखम्, समुपिधुः (1) Rīdā-Tan. 5, 196. मास्मानसुयोः Bn. P. 18, 82,
20. सुखयितुम् 32, 21. सुखित partic. 11, 22, 57. नैनं तयात्सुखामः 18, 73, 9
vielleicht fehlerhaft für नैनं नाथ सुख०.

— धमि, नाथसूयामि वाक्यस्यास्य त्वान्वये MBn. 14, 608.

सुखम् adj. murrend, ungehalten über Jmd (loc): गुरुषु MBn. 13, 813.

सुखक, धनसूयक Bn. P. 14, 18, 89. fehlerhaft für धनसूयक.

सुख्या, सामुयम् adv. unwillig Vikr. 30, 14.

सुखम्, सुख्या नाम ते लोका धन्येन तमसावृताः Īcop. 3. nach Çāṅk. so
v. 2. सुख्यम्. — n. die sonnenlose Zeit d. i. Nacht Śaṅg. Bn. 4, 1.

सुख्यपण्या Çāṅk. 2, 15.

सुख्यपुत्र (सुख + पुत्र) m. der Blutplanet d. i. Mars Varān. Bn. 8,
4, 21. — Vgl. रुधिर, लेखित.

सुखम् 1) acc. सुखम् in दानवासुखम् Hariv. 9206.

सुखेचनक unerlässlich Haḷi. 2, 195. नयनगुप्तेचनक entzückend für
die Augen Śiu. D. 99, 6 hierher oder zu वा०.

सुखीपत्र (ख० + पत्र) m. n. eines Praśāḥ (धुमक पत्रेति) Çikān. Çā. 7, 8, 4.
2. सुखत् 3) विलास्ये ऽस्त्येति Wern. Gort. 58. मास्मेति MBn. 5, 1082
wohl fehlerhaft für चास्ति मेति: vgl. Spr. 4383. — 3) सवितास्तमिया-
द्रिस्त् MBn. 1, 1885. ०मिर् Çā. 9, 1. ०शैल KARMAPRADI 1, 9, 1 beim
Schol. zu Kāṭh. Çā. 4, 13, 5. सुखत् Untergang Varān. Bn. 8, 9, 8. helio-
stischer Untergang (von Fixsternen und Planeten) 6, 6, 7, 19. सुखत्याः
Sémas 9, 6. Untergang in übertr. Bed.: सुखस्मये ऽपि सताम् Çā. 9, 5. —

4) Varān. Bn. 4, 9, 3, 2. 15, 6, 3.

सुखस्वन (3. सुखत् + भ०) n. in der -Astrol. das 7te Haus Varān.
Bn. 1, 18, 24, 9.

सुखस्मान n. heliostischer Untergang Varān. Bn. 8, 2, Abs. 6.

सुखस्मय Kāṭh. 5, 83. heliostischer Untergang Sémas 9, 1. Varān. Bn.
8, 6, 3. — Kāṭh. 6, 6 bildlich von den Sinnen: इन्द्रियाणां पञ्चभावमु-
द्यात्स्मयो ध यत्.

सुखस्मिन् (सुखम् + स्मिन्) n. Sonnenuntergang Wern. Gort. 50.

सुखराशि (3. सुखत् + रा०) m. in der Astrol. das 7te Haus Varān.
Bn. 4, 2, 24, 9.

2. सुखिर् Uḍḍāl zu Unjūs. 4, 170. Bn. P. 18, 50, 1.

सुखस्त श्रेष्ठे das letzte Citat.

सुखम् m. Hariv. 10708 (der Halbwert fehlt in der neueren Ausg.).
R. ed. Bomb. 4, 26, 11. Wern. Rīmat. Up. 299. n. Bez. eines best. Spru-
ches aus einem für heilig gehaltenen Buche, den man vor dem Beginn
des Lesens dieses Buches herorgt, Verz. d. Oxf. H. 4, 6, No. 28. Bez. eines
v. Theil.

best. beim Anstünden des Feuers gesprochenen Spruches 106, a, 84, b, 2.
Bez. der mystischen Sūtra ५७, a, 1. Wern. Rīmat. Up. 310. ५०. सुख
Bez. eines best. Spruches bei den Magy Verz. d. Oxf. H. 33, 6, 7.

सुखगार (सुख + गार) n. Waffenkammer Varān. in Śiu. D.
169, 5. MATYA-P. im ÇKDn.

सुखिन् Bn. P. 18, 88, 16.

सुख्य vgl. धन्यस्य.

सुखन् 1) शूलालिखितस्थितार: Varān. Bn. 8, 68, 99. — 2) कार्याता-
सि Samenborn der Baumwollensäude M. 4, 78.

सुखला zu streichen: vgl. u. पुत्रिकस्थला.

सुखान s. स्थान.

सुखान्यक (ख० + युक्त) adj. am unrichtigen Orte angebracht; davon
nom. abstr. ०ता Śiu. D. 876.

सुखानसमास m. eine ungeeignete Zusammensetzung (समास) Prati
par. 62, b, 64, b.

सुखिकुण्ड (ख० + कु०) n. eine mit Knochen angefüllte Grube in der
Hölle BRAHMAVIV. P. im ÇKDn.

सुखिकेतु (ख० + केतु) m. Bez. eines best. Ketu (wohl Kometen) Va
nim. Bn. 8, 15, 80.

सुखिदत्तपत्र (वर्ध + दत्त) adj. aus Knochen oder Kieferknochen ver-
fertigt M. 5, 121.

सुखिपत्र aus Knochen bestehend, voller Knochen Rīdā-Tan. 5, 272.

सुखिपत्र (ख० + पत्र) m. Knochenopfer, Bez. einer best. Cerimonie
beim Todestritual Schol. zu Kāṭh. Çā. 25, 13, 26, 7, 8, 19.

सुखिसंस्कार m. = सुखिसंस्कार 1) Śaivapa. im ÇKDn

सुखीर vgl. u. सुखी.

सुखीर (von 3. ख + लाव) adj. sehnlos TS. 7, 5, 49, 2.

सुख्यन्द् (3. ख + त्य०) adj. unbeweglich: सुख्यन्द्मर्ष्या तर्हः
Bn. P. 12, 6, 9.

सुख्यन्द्मान s. u. त्यन्द्.

सुख्यन्द् (3. ख + त्यन्द्) adj. nicht berührt (von der Aussprache der
Vocals, des Anusvāra und der Ūshman) RV. Prati. 13, 3. Davon nom.
abstr. सुख्यन्द्ता VS. Prati. 1, 73, Sch.

सुख्यन्द् (3. ख + त्यन्द्) n. Unklarheit des Ausdrucks Prati. 18, 4, 1.
1. सुखन् 2. 0 lies वक्षस्वन्.

सुख्यन्द्मन् (सुख्यन्द् + मन्) ०पते den in der Abseht uns (सुख्यन्द्)
zu verschlingen (सुख्यन्द्) geöffneter (द्यात्) Hachen (सुप) eines Tigers
(द्यात्) darstellend Bn. P. 18, 12, 19.

सुख्यन्द् (von सुख्यन्द्) adv. gleich une Kāṭh. 101, 205.

सुख्यन्ता Verz. d. Oxf. H. 231, b, 31.

सुख्यन्ता m. Selbstverwundung, Stolz Vajr. 58.

सुख्यन्तु s. 2. धु.

सुख्यन्द्मान, nach dem Ausg. ist सुख्यन्द्मान zu lesen: s. u. त्यन्द्.

सुख्यन्ता 2. 3. सुख्यन्ता s. 2. 1. 2, 59, Sch.

सुख्यन्तु vgl. u. सुख्यन्तु.

सुख्यन्तु (von 3. सुख्यन्तु) adv. schließend (Comm.) TBn. 2, 7, 42, 2.

सुख्यन्तु 2. 3. streiche die Worte Es ist u. s. w. bis zum Schluss.

सुख्यन्तु (3. ख + त्यन्तु) adj. nicht fließend; über die Bed. des Wortes

bei den Buddhisten s. *Watanabe* 251, 263, 333.

धम्ममि adj. f. *heißt wohl; Nymphaeum* *Goss.* 2, 6, 6.

धम्मन (3. घ + स्वन्) adj. *heissen heilen Klang habend* *Vanin. Bm.* 8, 50, 1.

धम्मर *tonlos, acordes* *AV. Palz.* 3, 74, 8, Sch.

धम्मस्य s. u. स्वस्य und vgl. धावस्य.

धम्मामिक (von 3. घ + धम्मामि) adj. *herrenlos, keinen Eigentümer habend* : विक्रय Verz. d. *Oxf. H.* 263, a, 21.

धावसाध्य (3. घ + स्वा) n. *krankhafter Zustand, das Angegriffen-sein* : गात्रा *Baio.* P. 14, 25, 17. गात्राणि कर्मेन्द्रियाणि तेषामस्वास्थ्यं विकाराधिकम् *Schol.* — Vgl. धावसाध्य.

2. ध्वम् मयि *fürsprechen, Recht geben* (mit dat.) *TS.* 2, 5, 6, 9.

— ध्वम् nachsprechen, nachersäulen: मपोदितं ध्वम्वाच *Baio.* P. 10, 60, 19.

— ध्वमि sprechen zu (acc.), antworten *Baio.* P. 8, 14, 27, 13, 19. *Jmd* (acc.) *Etwas* mittheilen 14, 17, 3.

— परा gegen *Jmd* (acc.) sprechen, Unrecht geben *TS.* 2, 5, 11, 9.

— परि umher d. h. der Reihe nach — oder zusammen sagen *TS.* 2, 3, 11, 1.

— वि lion eine abweichende Ansicht kundgeben, stritten, disputiren und füge hinzu *TS.* 7, 2, 9, 1. 2. *Pañāy.* Ba. 4, 8, 6. *Cāṇḍ.* Ba. 27, 1.

धर्म्मयेयत् *Cāṇḍ.* Ba. 14, 20, 1.

धर्म्मयेय, *Sis.* und *Cāṇḍ.* fassen धर्म्मयेयस् als dat. von धर्म्मयेयम्.

धर्म्मकार्ण n. das Meinen, dass man Ich d. i. Subject sei, *Baio.* P. 3, 27, 15, 14, 10, 18.

धर्म्मकार् 2) *व्यापकार* *Kāṇḍ.* 52, 77. वचः सार्लकारम् *stolz, übermüthig* *Baio.* 189. — 3) N. pr. eines Mannes *Verz.* d. *Oxf. H.* 148, a, 8.

धर्म्मकारि (von धर्म्मकार्) adj. *eigensüchtig; stolz, hochmüthig* *Hal. L.* 2, 324. *Kāṇḍ.* 52, 86. 65, 59.

धर्म्मकृत 2) *Mān.* P. 47, 30. — 3) *Kāṇḍ.* 97, 24. — Vgl. निरर्लकत.

धर्म्मकृति die Meinung, dass man Ich d. i. Subject sei: धर्म्के adj. *Baio.* P. 14, 9, 30.

धर्म्मक्रिया f. = धर्म्मकार्: s. निरर्क्रिय, ऽक्रिया.

धर्म्मचन्द्रमूरि m. N. pr. eines Autors *Verz.* d. *Oxf. H.* 246, b, No. 622.

धर्म्म 1) ऽ) लिप् स. v. a. nicht correct *Baio.* P. 10, 60, 9. — c) *Baio.* P. 10, 53, 11. 78, 22. — Vgl. धर्म्त und धर्म्तल.

धर्म्म 874, 2. 6 v. u. lies 1, 13, 43 st. 1, 13, 42. — N. pr.: धर्म्म

धर्म्मस्य *Kāṇḍ.* *Anura.* in *Ind. St.* 3, 459, 6 v. u.

धर्म्मता (von धर्म्म) f. das Gefühl des Ich *Schol.* zu *Baio.* P. 10, 20, 39.

धर्म्दी (धर्म्म + 2. धी) f. die Meinung, dass man Ich d. i. Subject sei, *Baio.* P. 10, 46, 41.

धर्म्मामन् (धर्म्म + नामन्) adj. *Ich heissend* *Car.* Ba. 14, 4, 2, 1.

धर्म्मन् so v. a. alt, personif. gebraucht *TS.* 4, 3, 8, 2.

धर्म्म schelmisch mit der 3ten Person construiert: तस्मात्तव वधार्थं हि समुत्पत्त्यस्यैकं (wohl समुत्पत्त्ये सार्के zu lesen) पुनः *R.* 7, 17, 81. समुत्पत्ति = समुत्पत्त्ये *Schol.* धर्म्म = धर्म्मकार् Selbstgefühl, die Meinung, dass man Ich d. i. Subject sei: धर्म्ममि घ प्रमुते *Baio.* P. 14, 3, 89. धर्म्ममः समुत्तिरूपिणः 28, 56. पद्मपादस्मो भावम् 12, 8, 20. धर्म्मरहित 10, 38, 11. इन्द्रिन्द्रियार्थेषु गुणेषु गुणेषु च । मूढामोषकृत्यानि विद्वान्यस्तु 14, 14, 8. — Vgl. निरर्म्म.

धर्म्म N. pr. = *أحمد* *Verz.* d. *Oxf. H.* 218, b, 3.

धर्म्मप्रवर्त्मिका ० प्रवर्त्मिका तेषां पयः पयस्प्रवर्तत *Kāṇḍ.* 63, 169.

धर्म्मबुद्धि (धर्म्म + बु) f. *Seibstbewusstsein, Hochmuth: धर्म्मबुद्धि* *adj.* *Mān.* 13, 5355. die Meinung, dass man Ich (Subject) sei: देहावर्के *adj.* die Meinung, dass der Körper u. s. w. dem Ich zukomme *Baio.* P. 11, 10, 43.

धर्म्भाव (धर्म्म + भाव) m. die Meinung, dass man Ich (Subject) sei, *Baio.* P. 11, 3, 51.

धर्म्ममति die Meinung, dass man Ich (Subject) sei *Baio.* P. 10, 20, 19. 14, 28, 26. — Vgl. निरर्म्ममति.

धर्म्ममता (von धर्म्म + मता) f. das Gefühl des Ich und des Mein *Baio.* P. 8, 10, 15. 10, 20, 39.

1. धर्म्ममान (धर्म्म + 1. मान) m. die Meinung dass man Ich d. i. Subject sei: धर्म्के कर्तव्यमानमन्कर्त्तव्यमितः *Ansūv.* 1. s. धर्म्ममानमिमान *Schol.* zu *Car.* Ba. 14, 9, 8, 7.

2. धर्म्ममान (wie oben) adj. *meinend, dass man Ich d. i. Subject sei*, *Mān.* P. 47, 20.

धर्म्मते n. N. eines Sāman *Ind. St.* 3, 204, b.

धर्म्मार्ण 1) eine Reihe von Tagen: मुनेर् ऽर्ण्यार्ण्यम्वहन् *Baio.* P. 8, 14, 25. तावद्वर्ण्येण यो म्यातिधामयन् 6, 12, 33. 10, 62, 26. — 3) vgl. दिव्यार्णि.

धर्म्म्यास (धर्म्म + व्यास) m. der Tagdimeter d. i. das Doppelte des Tag-Sinns (मुख्य) oder दिनव्यासद्वय *Vanin. Bm.* 8, 2, Abs. 4. dazu *UTPALA*: क्रान्तित्रिगुणात्सराहपदे द्विर्दिनव्यास इति *zweimal* die Quadraturwurzel vom Unterschied zwischen dem Quadraten des Radius (त्रिग्या) und des Declinationsinns (क्रान्तिग्या) ist der दिनव्यास.

धर्म्म्या (so, ohne Accent), Elym. des Nannus *R.* 7, 30, 22. *fg.* N. pr. eines Soos *H. an.*; vgl. dazu ० *Verz.* d. *Oxf. H.* 77, a, 14.

धर्म्म्येष्टार्तीय m. N. pr. eines Tritha *Verz.* d. *Oxf. H.* 60, b, 81.

धर्म्मसंधिम् (von धर्म्म + संधि) adj. *wobei ein Zusammenstreffen zweier Tage stattfindet: तिथि* *Wu.* 6, 107, 3.

धर्म्म. धर्म्मकार् *Kāṇḍ.* U. 6, 2, 3. anders *Cāṇḍ.*

धर्म्मस्य *Shap.* Ba. 3, 1. *Anupada* 1, 10; vgl. auch धर्म्मस्य.

धर्म् 7) N. pr. eines Rshi *Ind. St.* 3, 204, b. धीयानस 460, 1. धर्म्के पद-
स्य साम 204, b. — Vgl. धर्म्मकि.

धर्म्मसा 1) personif. als Gattin *Dharma's* *Verz.* d. *Oxf. H.* 48, b, 30.

धर्म्मचक्र (ध + चक्र) m. *Bez. eines best. Diagramms; s. u. चक्र* 4).

धर्म्मच्छत्र 2) *Verz.* d. *Oxf. H.* 100, a, 1 v. u. (wo धर्म्मच्छत्रे zu lesen ist), b, N. — 3) b) *Kāṇḍ.* 72, 23. *Verz.* d. *Oxf. H.* 13, b, 8. Vgl. *कुलवती*.

धर्म्म्यान m. N. pr. eines Geschlechts von *Kājastha* *Hal.* 136.

धर्म्मित 3) धर्म्मिते वर्त्तमानाणि मित्राणि *Spr.* 3358. — 4) f. *वर्त्त* N. pr. eines *Fluvius* *Mān.* 6, 328. *Lesart* der ed. *Bomb.* für *मल्लिका*; vgl. *VP.* 182, N. 27.

धर्म्मियेव (धर्म्म + देव) adj. *die Schlangen zur Gottheit habend; n.* (so. 1). *नक्षत्र* das *Nakshatra* *Agloshā* *Vanin. Bm.* 8, 15, 7.

धर्म्मियेव dass. ebend. 10, 2.

धर्म्ममकिर्ण (3. घ - स्मि + कि) m. die Sonne *ebend.* 3, 34.

धर्म्मामान् (3. घ - स्मि + क्षम्) m. *des. Kir.* 12, 15. *KUVALAN.* 76, a.

धर्म्मिषु m. N. pr. eines Rudra *Verz.* d. *Oxf. H.* 83, b, 24.

धर्म्मिषु, धर्म्मिषुयाय *Wanna.* *Nax.* 2, 315. *धर्म्मिषुया* *Vanin. Bm.*

8, 2, 25 *Druckfehler* für *वर्त्त*.

धर्म्मिषु, die neueren Ausgaben des *Mān.* und *Hāriv.* überall richtig

कुप्यः an der ersten Stelle hat auch die ed. Bomb. den pl.

शक्तिरूपः f. falsche Schreibart für चक्रेरूपः Verz. d. Oxf. H. 77, a, N.

शक्तिन्, शक्तिः (so ist wohl zu lesen) वैदस्य साम N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b. Bahrer, SV. 173, b, 2.

1. शक्तीन्, शक्ती नो नाम रत्निन्द्र कान्तस्ते ऽप्ये च कल्प्यताम् MBh. 14, 361 s.

शक्तीन् (शक्ति + इन्) m. Bein. Patañjali's Verz. d. Oxf. H. 332, a, 19.

शक्ते Kitz. Ca. 2, 1, 22.

शक्ते (3. घ + क्ते) eine best. rhetorische Figur Verz. d. Oxf. H. 208, b, 1.

शक्थ्यम् s. u. शक्तिन्.

शक्तुक् adj. (f. ङ) auf keinem besondern Grunde beruhend, ungenügend; शक्नोतश्च शक्नोतश्च नो मतिरप्यशक्तुकी Bufo. P. 5, 16, 9.

शक्तेव 1) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 131. — 2) N.

pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 231, b, 25.

शक्तेवशास्त्रिन् m. N. pr. eines Autors Hall. 181.

शक्तेरात्र m. sg. Karnis. 104, 38. m. du. Pāṇāv. Ba. 22, 10, 10. शक्तेरात्रयोरत्रम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b. Sp. 379, 2. 6 ist nach नापुः einzuschalten AV. 4, 35, 4 und die ganze Stelle Z. 1 nach VS. 27, 4 einzufügen.

शक्त्तं vgl. मत्काक्त्तं.

शक्ताय 2) MBh. 4, 702. शक्ताय च विराय च 13, 392. 3012. 4908.

शक्त्रिज (घ +, loc. von शक्त्तु) → 1. ङ) adj. am Tage entstehend, — erschreckend Varh. Bṛh. S. 46, 21.

शक्त्र्य n. Tagesreise (der Sonne): योतन, शक्त्र्य, शक्त्र्य Pāṇāv. Ba. 21, 1, 9.

आ

2. श्या 2) a) ङ) bis auf, bis exsclutiv: त्रयश्च या एते श्या या दशममरुता द्वाविंशतिषु यद्वाद्वाः der Dvād. besteht nach Abzug (परित्यज्य Śi.) des zehnten Tages und der beiden Atirātra aus drei Trjaha Arr. Ba. 4, 24. Zu der Verbindung एत् ist nicht ein Zeitwort der Bewegung (was auch die Comm. annehmen), sondern der Wahrnehmung zu ergänzen: sie heisst steh da! mit acc., z. B. पुनरीतोत्येतिरेभताम् (als Urvaḡ ihn wie am hellen Tage nackt sah, da verschwand sie): ich kehre wieder hin, dachte (und that) er, steh, da war sie verschwunden! Cat. Ba. 14, 8, 4. Eine andere Aussprache dafür ist एत् Arr. Ba. 2, 12, wo zu übersetzen ist: Menschen und Rishi kamen auf den (verlassenen) Opferplatz der Götter um eine Spur zu suchen, mittelst welcher sie im Opfer sich zurechtfinden. Während sie überall umherliefen, steh, da lag ein ausgeweidetes Thier! Daran erkannten sie u. s. w. — γ) bis zu, bis exsclutiv (wie unter β) Kitz. Ca. 4, 13, 16. या तनः RV. Pār. 11, 9. — Z. 10 M. 10, 64 gehört zu β) α). — e) Z. 6 lies यापिञ्चर.

3. या m. angeblich auch = पितामर्क und वाक्य Ekakṣarābhāṣa im Aem.-P. CKDa.

श्या m. patron. von श्या Uśāval zu Uṣṇin. 5, 31.

श्रोक्ष्यन् (von श्रोक्ष्यति) adj.: मातृ Gosh. 2, 8, 14.

श्याक्यन् (vom caus. von कम्प् mit श्या) m. N. pr. eines Dāṣṭya Kirāna. 118, 58.

श्याकर 3) Mine, Fundgrube bildlich so v. s. Geburtsstätte, Herkunft:

श्याकरः कार्ष्णं वसोदेवैर्ययप न ज्ञाते Spr. 3072. एषामुदरपाण्याकापु बोद्धव्यानि in den entsprechenden Mīmāṃsā d. i. im Drama Śi. D. 174, 1.

श्याकर am Ende von Personenamen Wassukw 208. — 4) Varh. Bṛh. S. 14, 12. = खनिदेश das heutige Khandésh. — 5) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 277, b, 35. — Vgl. कुमुदकार, पद्मकार, पुष्पाकार, मकरकार, रत्नकार.

श्याकराश्वी d. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sol. Works 4, 19, 49.

श्याकरिक (von श्याकर) adj. in einer Mine beschäftigt, Bergmann Varh. Bṛh. S. 18, 1.

श्याकर्णम् mit उग्र Hören, vernahmen: इत्युद्धवाडुपाकर्णं सुहृदा उभक्तं

वधम् Bufo. P. 3, 4, 22. 4, 8, 35. 10, 20, 2. 23, 13.

श्याकर्ष 1) स्ववार्क्य Bufo. P. 10, 9, 3. — 9) MBu. S. 1541 unter den Sachen, die in einem Hause nicht fehlen dürfen; der Schol. ergänzt विपदीनाम्. Vielleicht Magnet (vgl. श्याकर्षक).

श्याकर्षकोट्टा f. ein best. Spiel (wohl nicht Würfelspiel) Verz. d. Oxf. H. 217, a, 19.

श्याकर्षण 1) das Herbeistehen eines Abwesenden (durch Zauberei) Verz. d. Oxf. H. 94, a, 13. 97, b, 21. 98, a, 6 und N. 1. केशकर्षण das Ziehen an den Haaren Mān. P. 83, 74. नृपसुतकिश्याकर्षण Varh. in Śi. D. 147, 14. — Vgl. शीराकर्षण.

श्याकर्षन् vgl. मलाकर्षन्.

श्याकल्प्य 2) Giv. 6, 11. Dāṣṭ. in Bhr. Chr. 193, 5. Bufo. P. 10, 5, 9. 11, 10.

श्याकल्प्यम् Spr. 1137. Kāṭis. 90, 148. Bufo. P. 10, 14, 10.

श्याकायेय, so ist wohl st. श्याकायेय zu lesen.

श्याकाम्यिक adj. (f. ङ) Spr. 3156. Rāṭa-Tan. S. 54 (श्याकाम्यिक zu lesen).

श्याकाम्यिकी ले वाणी संज्ञाता Pāṇāv. 186, 18, v. 1. (vgl. Gōt. gei. Anz. 1860. S. 729). Hall. S. 98. नन्ददृष्टानिष्टा श्यादिव्यमाकाम्यिकं त्वात् सफलं Sanyadāṅka S. 19. श्याकाम्यिकेन विधिना सफलं Bufo. P. 5, 9, 14.

श्याकाङ्ग 1) Spr. 2213. Śi. D. 479. — 2) Verz. d. Oxf. H. 177, b. No. 403.

श्याकाङ्गिन् शीविताकाङ्गिन् MBh. 12, 1289. — Vgl. निराकाङ्गिन्.

श्याकाङ्गवर्ग दृष्टाकाङ्गवर्ग.

1. श्याकार, (ए) पश्येद्वाराम्यकारान् als eine unnütze Erscheinung Spr. 1261. वस्त्रेत्कालिकाकारं मित्रम् der wie ein Weber verfährt 2783.

द्विपाकारं श्वेद्यानम् von zweierlei Art 4231. — Vgl. निराकार.

2. श्याकार AV. Pār. 4, 35. 79. 96. 2, 23. 27. 55.

श्याकाल in der Stelle प्रातःसन्ध्याकालं TS. 2, 2, 9. s. 6 vielleicht zur Zeit sem. —

श्याकालिक 1) a) Kul. zu M. 4, 103 fasst das Wort in der Bed. von bis zur selben Zeit (2. श्या → काल) des folgenden Tages während. — b) प्रलय Kāṭis. P. 31 im CKDa.

श्याकाश 3) किं श्वीयोति यन्माद्यं विना यात्रं प्रयुज्यते | श्वेत्वायुक्मप्यर्थं तत्पदाकाशमाभिमन्य || (vgl. Sp. 387, Z. 17) Śi. D. 425. Hiernach

wird das शकार्थवाचित nicht hinter der Bühne gesprochen, sondern der auf der Bühne befindliche Schauspieler thut nur so, als wenn er etwas hätte und das Gedächtnis wiederholte.

शकार्थम् (श + १. ३१) १) adj. f. वा im Luftraum sich bewegend, — sich befindend R. 2, 32, 5. गङ्गा 1, 32, 7, 44, 5. — 2) m. Vogel MBu. 5, 7287.

शकार्थगङ्गा (श + ग) f. die Gāṅgā des Luftraumes R. 7, 22, 4, 11. Bala. P. 16, 27, 22.

शकार्थवायिक (श + वा + प) m. der Wanderer am Himmel, Beiw. der Sonne Kāṇḍa. 123, 171.

शकार्थपोलि m. N. pr. eines Dichters Vetz. d. Oxf. H. 123, 5, 19.

शकार्थमुखिन् (von श + मुख) m. pl. N. einer Civa'stischen Secte, die das Gesicht stets zum Himmel gewandt hält, Wilson, Sol. Works, 1, 32. 234. f.

शकार्थमुष्टरुनम् (von श + मु + रुन्), ० पते so widerständig sein wie das Schlagen der Luft mit den Fäusten Sāṇḍaṅga. 113, 9; vgl. शकार्थं मुष्टिभिर्नतः MBu. 5, 1334.

शकार्थयोगिनी (श + यो) f. N. pr. einer Göttin Wilson, Sol. Works 2, 21.

शकार्थवादार्थ m. Titel einer Schrift Hall 45.

शकार्थेश ३) M. 4, 144.

शकार्थोपन्यास (शकार्थ + उ) m. Titel einer Schrift Hall 135.

शार्किकम् Spr. 3676. f. g. MBu. 12, 11901. शार्किकच्यपतन (so ist शार्किक ० zu lesen) der Ort, wo es gar Nichts gibt, Burn. in Lō. de la b. 1. 813. — Vgl. किच्य.

शकुल १) b) पुष्प Kāṇḍa. 106, 44. शकुलकूरा (कुटुम्बिनी) wild und roh Spr. 4553. — 3) n. Verwirrung: शकुलं verwirrt Kāṇḍa. 78, 24. 106, 119.

शकुलक adj. = शकुल १) b) उत्पिञ्जल Hall. 4, 16. in Unordnung gerathen, verworren Wurz. 6, 37.

शकुलता १) das Beispiel gehört zu 2). — 2) Spr. 632.

शकुलस ३) f. 9, 42.

शकुलस्य, केशानाकुलस्य (मरुत्) Spr. 738. पिपासाकुलितं मनः 3851. — 2. 6 lies मरुदाकुलितेन्यिप.

शकुलमगमस (शकुल + वा + तस) n. Titel einer Schrift Hall 119. शकुलश्रीव m. das Verwirrtheiten Śin. D. 263, 22.

शकुलं Dāṇḍa. in Lā. 83, 2. (साकुल = सा श + कुल) adj. (f. वा) bedeutsam: सो ऽपि साकुलस्य दृष्टेवाकरोत्स्वागतं मनः Kāṇḍa. 29, 91. साकुलम् bedeutsam, nachdruckvoll: शहाय क ध्यायात्. परं शिरसि साकुलम् 51, 74. 75, 18. sprechen Mikāṇḍa. 62, 1. aufmerksam: शकार्क 80, 2. साकुलं मुखेनतः Kāṇḍa. 116, 22. 66, 121.

शकुति, प्रायेण शकुतियुतिर्योगी dem Gedanken Bala. P. 2, 2, 22. nach dem Schol. die Thätigkeit der Sinnesorgane. — Personifizirt A. V. 4, 131, 1. Göttin Pythushopas und Mutter Nakta's Bala. P. 5, 12, 5. — N. eines Kalpa Vetz. d. Oxf. H. 52, 2, 2.

शकुपार (von शकुपार) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 2, 204, 4. Pāṇḍa. B. 2, 12. 11, 5, 29.

शकुति ३) Verwirrung Śin. D. 212, 4. N. 735, 2. 27. schone Gestalt Vāṇḍa. B. 6, 70, 22. Spr. 2230.

शकुतिमन् vgl. weiter unten u. कृतिमन्.

शकुतिपोगि (श + पो) m. Bez. einer Klasse von Constellationen, die zu den Constellationen ohne Mund geführt worden, Vāṇḍa. B. 12 passim; vgl. u. नामिन्.

शकुति १ = शकुति ३) MBu. 15, 698 aus metrischen Rücksichten.

शकुल m. pl. Bez. einer Art von Rishi MBu. 12, 6144. शकुल (die richtige Lesart; vgl. u. नाप १) am Ende) ed. Bomb.

शकार्क f. das Herbststern Kar. 3, 65. das Herbststern eines Abwesenden (durch Zauber) und der dazu verwandte Spruch Vetz. d. Oxf. H. 57, 5, 25. 98, 1. 4.

शकार्क (2. श + कार्क) adj. ein wenig schliefend: वसुन् Km. 8, 52. Kāṇḍa. 73, 245.

शकोपि Z. 3 lies 3, 15 st. 3, 14.

शकोप (von १. कुम् + धा) m. Zorn Kāṇḍa. 105, 19.

शकोशल Unzufriedenheit, Unbeholfenheit Spr. 1823.

शक्रन्द्रः प्रह्लादः शक्रन्द्रः प्रलपितं मुखा Śin. D. 472. 471. Ausserdem noch folgende belegbare Bedeutungen: १) der natürliche Freund eines im Kriege begriffenen Fürsten; zieht ein Fürst in's Feld, so heisst sein unmittelbarer Nachbar, der ihm in den Rücken fällt, पार्श्वपार्क; der unmittelbar an den पार्श्वपार्क grenzende Fürst ist der शक्रन्द्र des ersten Fürsten. Kām. Nirva. 5, 17. 43. 46. M. 7, 207. Vāṇḍa. B. 16, 7. 104, 61. übertragen auf die Stellung der Planeten beim Planetenkampfe 17, 6. fgg. — 2) Freund, Beschützer überh.: शक्रन्द्र adj. (f. वा) keinen Freund —, keinen Beschützer habend: दृष्टमेवमशक्रन्द्रे (der Schol. fasst das Wort als loc. und erklärt es durch धरातरि काले भेदे कालमशक्रन्ति). सा ते पीनकृतमेवायामामुक्ति (als Beschützer, als Götter) वरामने 11 MBu. 1, 6568. इति लोकमशक्रन्द्रे मोक्षोपायपरिदुत् 3, 12859. Der Schol. zu MBu. 1, 6568. 3, 12859 citirt Man. mit der richtigen Lesart प्रातरि अ. प्रातरि. — Vgl. डराक्रन्द्र, निरा.

शक्रन्द्रनीय adj. zu Hilfe zu rufen Kāṇḍa. 121, 11.

शक्रम स. कथाक्रम.

शक्रमण ३) das Angreifen: शक्राक्रमणं शौर्यम् Kāṇḍa. 101, 51.

शक्रम्प, शक्राक्रम्य unerreicher, unzugänglich: तत्र मृत्योरशक्राम्ये नीता हो स्वापयाम्यम् Kāṇḍa. 72, 337.

शक्रप 11es Handel, Kram Trs. 3, 4, 1. f. शौ द. वा. 25. 30, 3.

शक्राश १) s. u. डराक्राश. — 2) Spr. 3670.

शक्राशक adj. schimpfend, scheltend, schmähend Spr. 3861.

शक्राशिन् adj. dass. Spr. 4380.

शक्राश्रु MBu. 13, 2196.

शत adj. von 2. शत 20) चलन Schol. zu Śāṇḍa. 4, 24. f.

शतार n. N. eines Sāman Ind. St. 2, 204, 4. Pāṇḍa. B. 21, 5, 1. शतारणा von तारम् mit धा.

शतारत (शतार + त), शतारतं पाचयाम्य n. eines Sāman Ind. St. 2, 204, 4.

शतारत n. N. eines Sāman Ind. St. 2, 204, 4.

शतपे ३) Śin. D. 212. 700. in der Dramatik: गर्भविजयनद्वयशकौ परिकीर्तितौ Dāṇḍa. 2, 36. गर्भविजयनद्वयशकौः Pāṇḍa. B. 6, 67. शतपेयका Śin. D. 276, 12. — 4) मुद्रतिपे das Abnehmen —, Entfernen des

*Stages Karnā. 102, 121. — 6) Spr. 1434. Bala. P. 18, 32, 17. ब्रह्मोदित-
तोपः* *hark Words 12, 3, 2. सतोपे सुदुरीकृतकण्डिले दृष्टे क्लाना मुखम्*
2079. *सतोपमासतापं वरुक्षितो 2639. I.A. (11) 90, 5. प्रसी वितत्कृततोपः*
so v. 7. mit vorübergehenden Seitenblicken Bala. P. 18, 32, 8. — 7) lies in
der Rhetorik Einwurf, Einwendung, eine Erklärung, dass man mit
Etwas nicht einverstanden sei, insofern. Berichtigung der eigenen Rede:
प्रतिषेधोक्तिः सतोपः *Kāṇva. 2, 120. प्रतिषेध इत्येष्टस्य यो विशेषाभिप्राय-
स्य। तन्मतेने बुवति* *Aṅg-P. beim Schol. zu Kāṇva. 2, 120. Kāṇva-Pa.*
187, 16. Ṣṣ. Śin. D. 714. Kuvalla. 93, a (114, a). Pratyāsa. 93, b, 4. Vgl.
*अनादृशतोप, अनुक्रोशतोप, अनुशालोप, अनुशालोप, अर्थाशालोप, अर्थाश-
वशालोप, उपाशालोप, कार्पाशालोप, कार्यशालोप, धर्मशालोप, धर्मशालोप,
पुरुषशालोप, प्रभुशालोप, भविष्यदशालोप, मूर्खशालोप, यमशालोप, रोषशालोप, वर्तमा-
नशालोप, वृत्तशालोप, मिथशालोप, संपाशालोप, साध्याशालोप, देहाशालोप. — 8) Ber-*
ausforderung (zum Streit) Karnā. 66, 65.

धातोप *adj. (f. ṣ) an sich stehend, mit sich fortsetzend: विद्या* *Mi-*
latra. 100, 12. destroying Benry.

धातोपसूत्र *(धा° + सूत्र) n. ein Faden, auf den Perlen aufgereiht wer-*
den, Raas. 6, 22, v. 1; vgl. Śin. D. 316, 9. od. Calc. des Raas. liest धा-
तिस्य st. उपसूत्र bei Śr.

धातोपिन् *abwärtend —, anspielend auf Śin. D. 287.*

धातोप *adj. 1) wegen man einen Einwurf zu erheben hat, womit man*
sich nicht einverstanden erklären kann Kāṇva. 2, 120. — 2) herauszu-
fordern (zum Spiel, zum Kampf) Karnā. 121, 90.

धातपत् *Z. 4 Car. Ba. liest धातपत्*
धातम. Fungrebe (Comm.), viell. Ziel oder Schutzweite (vgl. धाष्ण):
इयति नु धाष्ण इयति नार्यतस्यापि TS. 8, 4, 44, 3.

धाष्ण *m. Zielsehbe Ḍikha. Ca. 8, 3, 5. Lāp. 1, 11, 5. विततो देव धा-*
ष्णाः 3, 10, 3. स्थणे विनिवृत्त्याष्णाया Ḍikha. Ca. 17, 5, 3. धाष्णं वि-
ध्यति 15, 4. Ebonso Kāṇva. U. 1, 2, 7, 8: यथाष्णानमाष्णापमृता विधत्तेत.
Hängig धाष्ण geschrieben.

धाष्णपल *m. Beim Ḍiva's Verz. d. Oxf. H. 77, b, 21. — adj. (f. धा)*
Indra gehörig: दिष् d. i. Osten Varā. Bp. 8, 35, 7. — Welche Bod.
hat aber das Wort beim Schol. zu Pañ. 50, 12?

धाष्ट *vgl. मगाष्ट.*
धाष्टदीश्वरार्थ *n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 10.*

धाष्टात *m. = धाष्टात Hala. 3, 22.*

धाष्टकरीष *TBa. 1, 1, 2, 2.*

धाष्ट *Spr. 1262. कृताष्ट Karnā. 52, 121. 53, 19. 54, 5. ०भूमि 59, 44.*

धाष्टक *1) Karnā. 52, 122. 59, 41. 62, 126. धाष्टकाश्री Wildpark 53,*

12. वकाष्टकाश्री 32 स तत्र 84, 4.

धाष्टकाश्री *n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 20.*

धाष्टकाश्री *n. eine Art Verankerung an einem Gebäude (कुटिमिष्ट):*
a. u. दुष्काश्री.

धाष्टयस् *(von द्या mit धा) m. = प्राप्तयति Uṇṣal. zu Uṇṣal. 4, 223.*

धाष्ट्या *(Vs. Palr. 1, 22. कश्च काचनपुरीत्याष्ट्या नगरी पुरा Ka-*
rnā. 30, 23. त्रयोविश्वतपनीकाष्ट्यं भूमेरार्यु नाम्ना ३० v. 4. bestehend
in, das der Bala. P. 14, 50, 12. भस्माष्ट्य adj. dem Namen Asche führend so
v. 4. Māhla etc. Asche ostend Spr. 8023. धाष्ट्या ३० v. 4. संष्ट्या Zahi,
7. Thel.

Anschl. Dauer der Zeit nach: एषा ह्यष्टयसत्सु मयाष्ट्या परिकीर्तिता
MBa. 3, 12201 = Hary. 515, wo aber युगसंख्या प्रकीर्तिता gelesen
wird. दृष्ट्याष्ट्यं पौरसंख्यम् *Freundschaft unter Bürgern einer Stadt*
umfasst einen Zeitraum von zehn Jahren d.i. Bürger nennen sich Freunde
auch dann, wenn sie im Alter zehn Jahre von einander entfernt sind,
*M. 2, 124. धाष्ट्या ३० v. 4. प्रष्ट्या Aussehen am Ende eines adj. comp.:
वृत्तीषु दृष्ट्याष्ट्यातुः (= दृष्टिरोभासु Schol.) R. 7, 40, 12. Hierher könnte*
auch भस्माष्ट्य (s. oben) gezogen werden; = भस्मीभूत Schol.

धाष्ट्यात *2) VS. Palr. 5, 16. 6, 1. 8, 54.*

धाष्ट्यातृ *Kredhler, Mittheller MBa. 12, 5905.*

धाष्ट्यातवाद *(धा° + वाद्) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H.*
245, b. No. 616. Hala 58. ०टीका, ०टिप्पणी und ०ध्याष्ट्यामुधा 59. ०वि-
वेचन Verz. d. Oxf. H. 245, b. No. 616.

धाष्ट्यातविके *(धा° + वि°) m. = धाष्ट्यातवाद Hala 58.*

धाष्ट्यातव्य *MBa. 3, 15699.*

धाष्ट्यान *1) कथाष्ट्यानपुः Karnā. 55, 25. धर्माष्ट्यान das Auseinander-*
setzen der Pflichten Spr. 4234. in der Dramatik das Mittheilen eines
vorangegangenen Kreisganges Śin. D. 500. 471. — 2) Verz. d. Oxf. H.
54, b, 12. (मरुकाष्ट्य) धाष्ट्यानार्थ पुनः सर्गा भवत्याष्ट्यानसंकाः Śin. D.
560. — Vgl. उपाष्ट्यान.

धाष्ट्यानक *2) Ind. St. 8, 389, 19.*

धाष्ट्यानपु *(von धाष्ट्यान) berichten, mittheilen: धाष्ट्यानपिशा द्या-*
ष्ट्यानपिशाद्वत् पृच्छतः MBa. 12, 2153. द्याष्ट्यानपिशा द्याष्ट्यानपिशा
ed. Bomb. der Schol. scheint aber धाष्ट्यानपिशा vor sich gehabt zu haben
धाष्ट्यापिका Kāṇva. 1, 22. Śin. D. 568. दृष्ट्याष्ट्यापिका Karnā. 63, 124.
धाष्ट्येय mittheilen, anzuzeigen, einzusetzen 3144, 3, 22.

2. धाग्न *zu streichen, da für धागति an der a. St. ohne Zweifel धा-*
गतत्वे zu lesen ist; vgl. धागति ebend. 9. धागतत्वे (von धागत) n. be-
deutet das Herkommen, Herkommen (eines Dinges).

धागति *1) Anknüpft Car. 9, 43. Entstehung Verz. d. Oxf. H. 312, a,*
No. 745, 2. 21. दृष्टिद्वार्यागत्या ३० v. 4. indem das, woran er gerade
denkt, hinzukommt, sich hinzugesellt Śin. D. 123, 7. — 2) zu streichen,
da das Wort auch hier das Herkommen, Herkommen (eines Dinges) be-
deutet. Benry giebt das Wort durch concern wieder, eben so übersetzt
er धागत (s. oben u. 2. धाग).

धागसु *Uṇṣal. zu Uṇṣal. 1, 70. 1) मूलभूत्योरोयेन नागसूत्रप्रतिमा-*
नयेत् Spr. 2230. परित्राज Karnā. 61, 94. — 3) ०त्राघ Verz. d. Oxf. H.
316, b, 2.

धागसु *Verz. d. Oxf. H. 312, a. No. 745, 2. 24.*

धागन *2) a) am Ende eines adj. comp. f. धा Karnā. 56, 291. — d) füge*
noch Erläuterung, Erwerb hinzu. — e) das letzte Beispiel gehört zu d). — f)
das Lernen, Auswendiglernen (beim Lehrer): धनुर्निध प्रकरी विधायुक्ता
भवति धागनकालेन स्वाद्यायकालेन प्रवचनकालेन व्यख्यारकालेनेति
Pat. in Mahāsa. 39. धागनकाल = मरुत्तकाल Karnā. — g) यस्याग्नेः
केवलबीविकपि तं धानपदं वषिषे वदति *Kenntnis, Wissen Spr. 2660.*
Das letzte Beispiel gehört zu h). — h) = हस्त Hala. 1, 9. यस्तु य-
न्वातैश्चो नाप्य द्यवाग्नेः द्यावां ३० v. 4. Kennendes des überlieferten
Wortlautes Spr. 4919. द्यावाग्नामं der überlieferte Wortlaut der Gram-

manā Ind. St. 1, 190, 9. **डुर्धमिणी** — धामिणी (= पुराणारिणि Mallik.) Kū. 5, 12, 32 (= धालि Mallik.). शिवविजयामरः — पाण्यदिः L.A. (II) 87, 5. इत्येवोऽस्वास्तिधौषाद्यमरुपा धामनः *Überlieferung, Legende* (धामनः st. deesse 68) Kārlia. 109, 78. धामन *Überlieferung* im Gogena. m. l'ŕŕŕi Pham. 96, 14. von Buddha's Lehre L.A. (II) 96, 12. Wām-
naw 64 n. a. w. acht āgama bei den Gāina Wilson, Sol. Works 1, 281.
— 1) zu streichen. — 2) RV. Pātr. 2, 11. 10, 14. 11, 6. 30. VS. Pātr. 1,
127, 4. 32. AV. Pātr. 3, 18. धनुत्वागमनाम् Schol. zu VS. Pātr. 5, 44.
— 1) eine best. rhetorische Figur Verz. d. Oxf. H. 208, a, 10. — 3) vgl.
धामनकल्पद्रुम.

धामनकल्पद्रुम (धा० + क०) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H.
96, a, 16. 103, b, 32.

धामन 1) तवामनतो (धामनको Ind. 5, 32) वृत्ते स्वर्गस्य नकेरसवे
MBu. 3, 1393. लब्धाधीनम् das Eintreffen Sim. D. 397. — 2) zu strei-
chen; n. oben धन्वधामन.

धामनवत्, Nīlas. erklärt **धामनवत्**; MBu. 1, 3025 durch वेदोक्तमन्या-
दिकर्तृविद. Das Wort bedeutet auch mit einem āgama (Augment) ver-
sehen VS. Pātr. 5, 48, Schol.

धामनयुति (धा० + यु०) f. *Überlieferung* Kārlia. 72, 204.

धामनसार (धा० + सार) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 101, b, 26.

धामनायापिन् (von धामन + यापय) adj. *kommand und gehend* Bala. 2, 14.

धामनिन् m. Bez. einer best. Mithilingehaste Verz. d. Oxf. H. 22, a, 10.

धामन्, कृतगत्य adj. Bala. P. 18, 88, 32.

धामन्तो adj. f. du. धामन्त्यो Wama. Nax. 2, 392.

1. **धामन्त्य** 2) auch = **धामन्त्य** *Agastis grandiflora* Man. 4, 37.

3. **धामन्त्य** im pl. entspricht ohne g. **धामन्त्य** nach gaga कण्वादि.

धामा (2. गा mit धा) f. Lied Pātr. B. 12, 10, 8. Snarp. B. 2, 2.

धामास्तु Uóval. zu Unlous. 5, 48.

धामामिन् 2) bevorstehend MBu. 12, 524, 1. — 3) in der Augurkunde

= वर् wanderbar, beweglich (Gogena. स्थिर) Vanis. Bpu. S. 96, 2.

धामानुक *kommand* Kātr. 28, 1. Snarp. B. 2, 10.

धामाग Daqam. in Buvr. Chr. 187, 1. — Vgl. noch धारमार्ग.

धामावप m. pl. patron. Bala. K. 184, a, 8.

धामावीय n. (sc. सूक्त) das mit den Worten धा मावी beginnende Lied
(RV. 6, 28) 2. Gm. 2, 10, 7.

धामिक m. Agnikājama gehörig Ind. St. 3, 363.

धामिवेशि m. patron. von धामिण्या RV. 5, 34, 9. — **धामिवेशी** (धामि-
die Hdschr.) f. zu धामिवेश्य Wama. Nax. 2, 391.

धामिवेश्य m. patron. MBu. 14, 1992 (= धाम्य Schol.). — adj. Ind.
St. 8, 136. 276. VS. Append. LVI, 8.

धामिवेश्याय m. patron. Tarr. Pātr. 2, 2. adj.: **धाम्यकुल** Bala. P. 8, 2, 32.

धामिर्मयपण Pravanidm. in Verz. d. B. H. 58, 32.

धामिध 3) 4) N. pr. eines Sohnes des Prijavrats Bala. P. 5, 2, 25.
24, 2, 1. fig.

धापेय 1) a) मल Verz. d. Oxf. H. 96, b, 7. धम्यः 103, a, 14. — c) öd-
dottlich: वायु Vanis. Bpu. S. 27, 2. कोण 54, 97. 59, 18. 57, 30. 21. 43.
धापेयवा 24, 32. — 3) a) mit und ohne निप् Vanis. Bpu. S. 5, 22, 14, 16.
14, 2. 24, 22. 53, 110. 60, 2. 88, 42. 96, 37. Wama. Nax. 2, 305. fig. —

4) a) das Nakshatra Kṛtikā Vanis. Bpu. S. 8, 2, 14, 1. 89. 22, 12. —
7) N. eines Sāman Ind. St. 3, 304, 4.

धापेयस्व (धापेय + स्वस्) n. Bez. eines best. Spruchs Verz. d. Oxf. H.
105, a, 22.

धापयण 3) Bala. P. 18, 20, 10. **धापयणोधि** Verz. d. Oxf. H. 266, b, 38.

धाप्य 1) d) das Halten am Kṛtas, Haltungen auf Kṛtas, Verweisen
auf Kṛtas, Grille, Hartnäckigkeit: कोऽप्याप्येते गुरुर्षे बत धावत्यस्य पौ-
रंद्री परमिवाकृति वारिधाम् Spr. 3504. धक् मुख्यम् मुख्यमिवा-
सीदाप्यस्तयोः Kārlia. 63, 176. एवं प्रवेयिता सा न धाम्यं मुचति Cū.
(Pet. Hdschr.) 13, b. देव धाम्यः कर्तुं युज्यते 16, a. **धाप्यस्तु** mit Boharr-
Hakti, in seiner Hartnäckigkeit, Hartnäckig, auf Kṛtas bestehend Spr.
1616. 3683. Kārlia. 22, 99. 54, 197. 78, 78. **धाप्येष्वा** dass. 90, 22. mit
dem obj. compound: प्रतिधाम्यस्तु Rāda-Tas. 5, 441. — 2. 1 ist a) zu
streichen und in der Folge 3) 3) 4) 4) 4) 4) 4) 4) zu setzen. Statt धाम्य-
ist in Man. ohne Zweifel धाम्य- zu lesen. — Vgl. **धुराधक्**.

धाप्यप्राय 3) a) Cāṅku. 3a. 3, 13, 2. Gm. 4, 17. Gm. 3, 9, 1. 6, 9, 1.
— b) Verz. d. Oxf. H. 30, b, 5. 366, b, 37.

धाप्यिका f. dieses Wort nimmt Buvr. in der Stelle शाखाप्यिका-
पयवताव Daqam. in seiner Chr. 188, 19 an; wir zerlegen das comp. in
धाया + य०.

1. **धापयाय** 2. 2 Hos 10, 5 st. 9, 8.

2. **धापयाय** so liest in der That das Kātr. durchgängig.

धापयवसवीय adj. Ind. St. 3, 229.

धापय 2) Journ. of the Am. O. S. 7, 42 (41), wo aber धापट gedruckt ist.

धापय 2) तन्पुडायतेरताउप्यं mit Stockschlingen Kārlia. 54, 208.

— 6) धापयत नपमानस्य वयस्येव auch Bala. P. 11, 20, 30.

धापनस्थान (धा० + स्थान) n. Schlafstätte Vanis. Bpu. S. 48, 91.

धापार 1) Bala. P. 14, 27, 10.

धापूर्ण (2. धा + पूर्ण) adj. wankend, schwankend Kātr. 70 bei Wama.

तलपान Bala. P. 10, 68, 42.

धापयो des Posannen, Prahlen: एष किं तेषामधापयः Sarvadasanar.
147, 12.

धापद (von धा mit धा) n. Bez. einer der 10 Welten, auf welche eine
Eklipse (angeblich) erfolgt, Vanis. Bpu. S. 5, 43, 30.

धापूरिष m. N. pr. eines Mannes MBu. 12, 453, 1. fig.

धापूरिक s. u. धपूरिककर्मात्.

धापूरिक (von धपूर) m. Kohlenbrenner, Köhler Spr. 4715.

धापूरि m. patron. des Havirdhāna RV. Anuk.

धापूरि 1) Sim. D. 274. Verz. d. Oxf. H. 290, a, 1.

धापूरि (von धापूर) (धापूरि + ई० + तीर्क) n. N. pr. eines Tirtha Verz.

d. Oxf. H. 64, b, 30.

धापूरि m. adj. und patron. (f. 3) = **धापूरि** TBa. 2, 3, 9, 7, 5, 3, 5, 2, 3, 9, 5.

धापूरिक (f. 3) Ind. St. 2, 434.

धापूरि (von धापूर) m. N. pr. eines Sohnes des Vīṇāmitra MBu.
12, 322.

धापूरि m. adv. bis auf (धा) Abund (धक्) und Sterne (तर्क) Ka-
rlia. 104, 119.

धापूरि d. 1. धपूर धपूर bedeutet den und zurück. adj.: **निषावप-**

राघेन येयन्मन्त्रात् *Pañdā. Bn. 2, 2, 2.*

वाचनम् 1) *Vorz. d. Oxf. H. 8, 4, 37. 85, a, 31. 207, b, 5. 273, 5. No. 844.*

396, a. *No. 670. उद्वाचनम् A.V. Pañr. 4, 107, Sch. — 2) Vorz. d. Oxf.*

H. 103, b, 30. 24. Wilson, Sch. Works 2, 35.

वाचनम् *HAAR. 5848. 5924. वाचनम् die neuere Ausg. an beiden Stellen.*

वाचमणीय 1) nach Nān. nicht adj. zu कुम्भ, sondern m. ein Gefäß zum Auspülen des Mundes.

वाचमणीयक n. = वाचमणीय 2) *Vorz. d. Oxf. H. 103, b, 24.*

वाचर = उराचर.

वाचरणीय, सर्वथा स्वक्तिमाचरणीयम् *Spr. 5196.*

वाचरा 1) Z. 2 vom Ende lies मया st. ममा. — 4) bei den Buddhisten die Erklärung, dass man mit dem vom Lehrer Gezagten einverstanden sei: मुद्रकृत्याय्याङ्गीकृत्यामाचरा: *SARVADĀRĀNA. 15, 11. fg.*

वाचराचमिन् (von वाचरा + चमिन्) m. pl. N. einer Viśva'nū'tischen Secte *Vorz. d. Oxf. H. 248, a, 15.*

वाचराचमिका *Vorz. d. Oxf. H. 283, 6. No. 662. 291, 4, 7 v. u.*

वाचराचिसामिण (वा + चि) m. Titel eines Buches *Vorz. d. Oxf. H. 277, 6, 36.*

वाचराप्रदीप (वा + प्र) m. desgl. ebend.

वाचरापायवीप (वा + पा) desgl. ebend. *291, 4, 7 v. u.*

वाचरातिक्रम (वाचरा + च) m. 7 *HALS. 4, 36.*

वाचराह्मिणः heisst der 1ste Theil des Paracurāmaprakāṣa.

वाचराकारिका (वा + का) f. Titel einer aus einem einzigen Anu-shūbh-Versen bestehenden Kārikā *HAL. 143.*

वाचराकोश (वा + कोश) m. das Wörterbuch des Lehrers, wohl Titel eines best. Wörterbuchs *Uśāval. zu Upanis. 3, 111.*

वाचराचूडामणि (वा + चू) m. Titel einer Schrift *Vorz. d. Oxf. H. 277, 6, 37. 291, 4, 6 v. u.*

वाचरापता *Lehreramt, Lehrerberuf Vānā. Bn. 5. 69, 71.*

वाचरादेशीय (von वा + देश) adj. aus demselben Lande wie der Lehrer stammend *Ind. St. 5, 157.*

वाचरापसव (वा + पस) m. N. eines Rikā *Wāna. Nax. 2, 281, 3 v. u.*

वाचरात 2) वाचरात्म Goss. 4, 6, 11.

वाचरादेक und वाचरादेक in Verbindung mit अग्निर्वैश्वानरस्य N. eines Sāman *Ind. St. 3, 301 (v. l. für वाचरादेक).*

वाचरापद d. l. वा च उप च; adj. stehendend *Kṛp. 12, 13.*

वाचरादक, वाचरादकाल auch Vachara. (Allah.) No. 27. *Slā. zu RV. Bd. 1, 8. 44, 5. fg.*

वाचरादक 3) Bettroh: राघनं पापुरादकमास्तस्य *R. 7, 37, 11. — 3) = वल्लो Dāhstakī HALS. 2, 118.*

वाचरादेर (von l. हिद् mit वा) nom. sg. Abbehnoider *TS. 1, 4, 2, 1.*

वाचरादेक s. वाचरादेक.

वाच 4) n. a) das unter Āṅga Ekapād stehende Nakṣatra Pāra-bhadrāpadā *Vānā. Bn. 5. 10, 17. 15, 32. 23, 9. 33, 12. — b) = वाच-कर्मणिदण्डेक Schol. zu R. 2, 35, 17; vgl. u. वाचिन् 3).*

वाचरा, देक der Körper einer Dos *MBh. 3, 12088. वाचराग्री मतिः Kāṇva. 61, 516. wie eine Dos verführend Bala. P. 14, 8, 2.*

वाचरासि (von वाचरा) adj. beständig —, täglich wiederkehrend: ल-

मन् लक्ष्मिनामित्याहुर्मतिं यद्दिने दिने *Vorz. d. Oxf. H. 267, a, 38.*

वासाविक (von वासाविक) adj. aus Ziegen- und Schaf- (Fellen, Haaren) gemacht: वासोति *Kaṇv. 87.*

वासि m. f. 1) कृता मायुष्यकं कर्म सुखाभिं यावदुत्तमम् । उपयस्यम्प्रा-मात्रेति wer die von ihm als Menschen geforderte Arbeit that und beim Wettlauf (bildlich) bis zur äussersten Grenze läuft, der that seiner Pflicht Genüge, *MBh. 5, 1509. वासि im Kampfe Spr. 3990. Vānā. Bn. 5. 42, 2. वासिमध्ये MBh. 5, 7229. — Vgl. पदासि.*

वासिग (वा + 1. ग) n. N. eines Sāman *Ind. St. 3, 308, a.*

वासिकीन (वा + कीन) adj. der im Wettlauf unterlegen ist; m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen *Sāhā. K. 184, a, 6.*

वासिगत (von वासिगत) n. N. eines Sāman *Ind. St. 3, 303, a.*

वासिन् N. pr. einer Oertlichkeit *Vorz. d. Oxf. H. 338, 6, 13. 340, a, 2.*

वासव 339, 6, 34. वासव a, 48.

वासवि ein Gāina-Bettler *HALS. 2, 190.*

वासविक (urspr. von Adern lebend) *Buān. in Lot. de la b. 1. 708. 776. fg.*

वासिवम् (von 2. वा + वीव) adv. lebenslang *Kaṇva. 56, 109.*

वासिव्य adj.: सर्वस्त्वानाम् *Spr. 317. n. Lebensmittel Bala. P. 7, 15, 19.*

— Vgl. निरासिव्य.

वासव und वासव s. वासवि.

वासु N. pr. einer Oertlichkeit *Vorz. d. Oxf. H. 339, a, 1.*

वासिप (von वासिप) m. patron. des Nandivardhana *Bala. P. 12, 1, 6.*

वासा, वासामवाय मरुति हितपां निपात *Spr. 3686. ०संगीत 3687. Autorität, unumschränkte Gewalt 319. वासामात्रफलं रक्षम् 321. ०भङ्ग Verletzung eines Befehls, Aufsehnung gegen die Autorität 319. fg. ०वि-धापिन् Kaṇva. 32, 326. वासिपतास dessen Autorität ungeachtet ist; davon nom. abstr. ०त्र Rikā-Tar. 6, 329.*

वासाप्य (वासा + वाप्य) n. (ec. चक) = वासाचक; s. u. चक 4).

वासाचक, वासाचक च भूमध्ये स्थितं माणिक्यमस्तिम् । हिरलं कं तं इति च मातृकार्पाप्योस्तिम् ॥ *Vorz. d. Oxf. H. 149, 6, 38. fg.*

वासात, ०कौण्डिप *Lot. de la b. l. 1. 292.*

वासापक (vom cats. von वा mit वा) adj. f. ०फिका anwesend: त्रैलो-वासापिका वाचमुसुस्य *HAAR. 6518. त्रैलोवासा ० die neuere Ausg. वासाप्य so v. a. Jndes Befehle erwartend; vgl. noch R. 7, 60, 13.*

1. वास्य 3) genauer a) ein gewisses Castra bei der Frühperiode und zwar je eines für den Holar und seine drei Gehilfen *Čikṛn. Ba. 14, 1. — b) das in demselben enthaltene Sākta Čikṛn. Ba. 20, 2. — c) ein mit jenem Castra verbundenes Stotra Pañdā. Ba. 19, 7, 5. 20, 8, 1. 14, 7. पदशान्यायानि d. h. die Āṅga-Stotra enthalten dem Pañdā-daga-Stoma *Slā. zu Arr. Ba. 2, 36.**

वासादेक (1. वा + देक) n. अग्निर्वैश्वानरस्यादेकम् N. eines Sāman *Ind. St. 3, 201, a.*

वासलेप (1. वा + लेप) m. Salbe von Opfereseln: वासांरकुनि-त्यासलेपि वसुषीत *Čikṛn. Gsu. 1, 16, 5.*

वासलेम m. und वासाकृति f. ein aus Schmalz bestehendes Opfer *leim, वासाकृति Ind. St. 3, 313.*

वाञ्जय N. l. lies वैजयदे, adj. die Farbe vom Augenausse Abend *MBh. 5, 1708.*

वाञ्जनागिरि m. N. pr. eines Berges Kiz. 23, 1; vgl. वञ्जनागिरि.
वाञ्जनाभ्यञ्जनाः (वाञ्जना + ञ्) f. pl. N. eines 491jährigen Sattra Ljy.
10, 4, 10.

वाञ्जनेय m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 204, a, No. 479.
वाञ्जनेय adj. für welches Augensalbe (वाञ्जना) gehört TBa. 1, 6, 9, 9.
वाञ्जस्य (von वञ्जसा) abl. instr. unmittelbar, ohne Weiteres Kap. 1,
12, 3, 2, 3, 72.

वाट् onomatop. vom Quacken der Frösche Pāṇi. B. 12, 4, 16.
वाट (von वट्) eher m. nom. scl., als adj.; vgl. कन्याट, तपाट, तैलाट,
घारट, कन्याट, पकाट, भार्यट.

वाटक adj. (f. वाटिका) = कारुस्कारिका.
वाटविक adj. zum Walde in Beziehung stehend: तस्य ein aus Wald-
bewohnern bestehendes Heer Spr. 4463. m. Waldbewohner Kiz. Nira.
13, 29, 14, 32. Varia. Bg. S. 16, 12, 36, 3.

वाटविन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, a, 25. वाटय
VP. 281, N. 5.

वाटिक = भार्यटिक.
वाटप 1) वाटपातिभयानकवदना Bala. P. 8, 9, 10. वतिपत्थरभसोटो-
प्प adv. so v. a. Fülle, Menge 14, 11. वतिवर्त्तुण्डपाति adj. (वाधमपट्)
12, 8, 19. = संसर्प Schol. an allen drei Stellen. तप्यः कपाटोपी (Conj.)
Spr. 1614. — 2) सटोपम् Verz. d. Oxf. H. 354, b, 9. — Vgl. मेघोटाप.

वाटक = वाटक 1) A. V. Pāṇi. bei Wessan, Göt. 80.
वाटम्बर, nach Andern वाटम्बर Uddāl. zu Uṇi. 3, 131 und Auf-
schar im Index. 1) eine Art Trommel: मृदाङ्क कर्करा मेघः पयवानकमो-
मुखाः वाटम्बारा (= तुद्रपट्टकाः Schol.) शङ्खाश्च उन्मुच्यन्ते मत्सवनाः ||
MBa. 7, 291, 1. मिषा उन्मुनिर्निर्घेषाः शङ्खाश्च वाटम्बराः (= तूर्पवाः Schol.)
सत् 2457. पृषाडम्बराश्च खम् Car. B. 14, 8, 22, 1. Sij. hat पया उ० ge-
trennt, da er उम्बर durch वायविशेष erklärt; लम्बर an der entspre-
chenden Stelle Bg. A. U. — 9) Lärm: निःसारस्य पदस्य प्रयेणा-
उम्बरा मक्नु Spr. 1624. Vgl. मेघाडम्बर. — 10) Lärm so v. a. Lärm-
volles Benehmen, das Pöbelszenen (in übertr. Bod.), vieles Reden, Wort-
schwall: व्यर्थोऽपमस्माकमाडम्बरः Schol. zu Nais. 5, 61. Sij. D. 627.

निडाडम्बरमुद्र Rā. T. 2, 125. — 11) Grotto: कीचकस्तम्बाडम्बर
(= विस्तार Schol.) Uṇi. 3, 131. 36, 12. वेरो किमेतदार्थमायाडम्बर-
वृत्तिम् Kāṭh. 36, 29. वाताडम्बर Wortschwall als Erkl. von वाप्राल
Mallan. zu Cq. 2, 27. वाक्वाडम्बर dass. Pratipar. 19, b, 4. शब्दाडम्बर
dass. Vā. 20, a, 1. Sij. D. 243, 2. वाडम्बर = प्रपञ्च Hali. 5, 55. — 12)

N. pr. eines Weens im Gefolge Skanda's (neben उम्बर) MBa. 9, 254, 1.

वाडम्बरच् (von वाडम्बर) adj. viel Lärm machend (in übertr. Bod.):
तवाडम्बरवाक्ता म पौरः परिभूते Spr. 1614.

वाडि 1) ein best. Vogel (vgl. वाति) Mā. P. 9, 10, 12, 15. पुढमाडि-
वकम् (adj.) der Kampf zwischen dem 41. und dem Vaka d. i. zwischen
Vasishtha und Vidyāmītra (die in diese Vögel verwandelt worden
waren) 8, 270, 9, 22. वाडिवक पुढम् Hany. 11100.

वाडिविन् m. N. pr. eines Rathgebers eines Krhenfürsten Kāṭh.
63, 2. Wohl Scholierhaft für वातिविन्.

वाडव 1) Wessan, Göt. 78. fgg. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. पत्ताम्याप-
माडक कनुषविहः Varia. Bg. S. 53, 92.

वाघ Sp. 614, Z. 2 vom Ende lies वट्टम् st. वट्. — Vgl. मत्वाघ.
वाघता f. das Reichsein Bala. P. 18, 59, 11. 60, 27.

वाघरोग m. eine best. Krankheit (vgl. वाघवता) Verz. d. Oxf. H. 204, a, 12.
वाघकोष m. K. B. 2, 1, 22, 11, 6, 16, 12, 4, 6. — Vgl. वाघउ०.

वातङ्क vgl. निरातङ्क.
वातङ्कप्रतिमा (वा० + प्र०) f. eine bildliche Darstellung einer Krank-
heit: प्रतिमायास्तु प्रदानविधिस्तुतमः Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 689.

वातसायिन् MBa. 5, 294, 2. — Vgl. प्रतिस्तितायिन्.
वाततीकरण (von वातत + 1. कर) n. das Spannen: शयाय प्रनुषि
Bala. P. 240, 19.

वातपत्राय (von वातपत्र) einen Sonnenschirm darstellen; davon वात-
पत्रापित einen Sonnenschirm darstellend: दुर्माः Bala. P. 18, 23, 30.

वातपायाय (वातप + ञ्) m. Ende der Hitze so v. a. Beginn der Re-
genzeit R. 7, 32, 65.

वातपेदक (2. वातप + उदक) n. eine in der Sonnenhitze als Wasser
erscheinende Luftspiegelung Bala. P. 5, 14, 6. — Vgl. मृगताषा u. a. w.

वातर्द (von तर्द mit वा) m. durchbohrte Stelle, Loch: कर्पातर्दो die
Stellen am Wagen, wo die Deichselstangen eingesteckt werden, Kāṭh.
in TS. Comm. 1, 427, 5, 7.

वातर्षण 2) Tā. 2, 9, 13.

वातपिन् m. N. pr. eines Dattija Kāṭh. 106, 64.

वाताप (2. वा + ताप) adj. rüthlich: उत्तरोरविषि विवस्वति Kāṭh.
94, 67. Bala. P. 18, 44, 12.

वातापिन् vgl. कम्बवातापिन्.
वाति vgl. पदाति.

वातिच्छदस (von वतिच्छदम्) adj. Bez. des 6ten Tages in der Stüt-
gen Prethibh-Feier Cā. B. 23, 6, 6. Ind. St. 8, 64.

1. वातिवेप 1) gastfreundtschaftlich Kāṭh. 72, 376, 86, 30, 87, 51. —
3) n. Gastfreundschaft, gastfreundliche Aufnahme Hali. 2, 304. Hierher
gehört M. 3, 18.

2. वातिव्य, मुकातिव्य कर् oder दा Jmd mit einem Kampfe bevir-
then, Jmds Herausforderung zum Kampf annehmen R. 7, 23, 4, 16, 2, 19.

— n. वट्टुरातिव्यम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 218, 6.

वातिवाहिक (von वातिवाह) adj. Bez. des fetten Körpers (लिङ्गवाहिर),
der die Seele in eine fernere Geburt hinüberführt (schneller als der Wind
Colera.) Brahma. 4, 4, 8. वातिवाहिक एका गतिरे देहा न्यस्ताधिभि-
तिका: Cit. beim Schol. zu Kap. 3, 11. वृत्तवाहिर Colera. Mā. B. 1,
245 (वाति). Wilson, Sijehma. S. 133. Schol. zu Aṅv. Gṛha. 4, 4, 8.

वासीपद्वी m. N. eines Sāman Pāṇi. B. 12, 11, 15. Ind. St. 3, 205,
a. प्रवासीपद्वीपद्वीप deog. 224, a.

वातुर Uddāl. zu Uṇi. 3, 142. वसतुर, कामातुर, विसातुर, सुधातुर
Spr. 3997. कामातुर Verz. d. Oxf. H. 89, b, 7. वातुर so v. a. कामातुर
verliebt: वनातुरोक्तपितृस्योः Spr. 3459. Statt unfähig, nicht im Stande
Etwas zu thun (3. तुर hat die entgegen gesetzte Bed.) N. 11, 84 ist wohl
hronakhaṭṭ begierig anzunehmen. — Vgl. 4. तुर:

वातुश्च ist. ad. und bedeutet verwendet; vgl. u. तर्द mit वा.

वातागर्ध Verz. d. Oxf. H. 289, a, 20.

वातम् m. = वातम् Tā. 2, 9, 13.

धातमकृत was man selbst verübt hat, selbstverschuldet: दुष्ट R. 3, 46, 32.
धातमच्छदतीर्थं (धातमन् + छद् + तीर्थ) m. N. pr. eines Tirtha Verz.
d. Oxf. H. 77, 4, 17.

धातमश्च adj. von selbst entstanden: संविद्यान्म (so die ed. Bomb.) ब-
हुभिर्गोक्तानुभिरतन्मैः । कोषकार स्वान्मन् वेष्टयामव्यवह्ये ॥ MBu.
12, 12449.

धातमश्च adj. sich selbst kennend MBu. 12, 12440. die Allseelen kennend
Vedānta. (Alläh.) No. 147.

धातमज्ञान Selbsterkennntnis Spr. 3688. f. Kennntnis der Allseelen: ए-
तद्देव परं ज्ञानं सदात्मज्ञानमुत्तमम् MBu. 3, 13994. Spr. 1991, v. l. प्रति-
पदन् Verz. d. Oxf. H. 224, a, 24. धातमज्ञानोपदेशप्रकरणं n. Titel einer
Abhandlung HALL 129. टीका ebend.

धातमज्ञान der richtige Titel des hier genannten Werkes ist धातम-
ज्ञानातिविचार.

धातमज्ञानप्रयोग m. Titel eines Werkes HALL 48.

धातमज्ञानविवेक (धा० + वि०) m. Verz. d. Oxf. H. 243, b, 1. HALL 27.

81. ०कल्पलता 81. ०दीधिति 82.

1. धातमतत्त्व (धातमन् + तत्त्व) n. die Pflichten gegen sich selbst MBu.
13, 4399.

2. धातमतत्त्व (wie oben) adj. nur von sich selbst abhängig, einen freien
Willen habend Buia. P. 10, 44, 37, 48, 30. — Vgl. स्वतत्त्व.

धातमता f. nom. abstr. von धातमन् Buia. P. 10, 14, 21. f.

धातमत्याग Verlust des Selbstbewusstseins Suca. 4, 192, 3. Selbstmord
Dagaz. in BERN. Chr. 169, 9.

धातमत्यागिन् (sich selbst nicht schonend, den größten Gefahren sich
ansetzend) als Erklärung von तीक्ष्ण H. a. n. 2, 143. MED. g. 13. Vigva
bei Uóval. zu Uplius. 3, 18.

धातमत्र n. nom. abstr. von धातमन् in ०ज्ञातिविचार m. Titel eines
Werkes Verz. d. Oxf. H. 244, b, No. 608. HALL 47.

धातमन् 3) als pron. reflex. stets im sg. ohne Rücksicht auf die
Zahl des Subjects; auf Lobloses bezogen: कलिङ्गगङ्गाध्वत्वात्मानमर्प-
यतः Śān. D. 12, 12. auf das grammatische, nicht auf das logische Sub-
ject bezogen: मलिङ्गनुमरिष्यती । शर्वेषां ज्ञानतात्मानं (= देवम् Schol.)
प्रज्ञावसं निवारिता ॥ Buia. P. 9, 8, 3. — 5) so v. a. Rumpy WERN. Naz.
2, 314. Ind. St. 9, 18, 36. — 6) धातमन्त्यस्यवर्ष Gold im Gewicht des
eigenen Körpers WERN. Rāmat. Up. 356. — 16) abgekürzt so v. a. धा-
तमपनिषद् Verz. d. Oxf. H. 304, b, 3.

धातमनिका (von धातमन् f. N. pr. einer Tochter Gaurlmupq's
Karnia. 410, 116. 108, 117. wo दूकामनिका० zu lesen ist.

धातमनीन 1) der eigenen Person entsprechend Buat. 2, 49.

धातमनेभाषा, ०भाष इति adj. = धातमनेपिद्

धातमप (धातमन् + 2. प) m. Hüter —, Wächter der eigenen Person
Buia. P. 10, 13, 30.

धातमपराध (धातमन् + पु०) n. Titel einer Schrift HALL 18. 116. ०ही-
निका 116.

धातमपूजा (धातमन् + पू०) f. Eigenliebe MBu. 2, 1543. Spr. 3636.

धातमप्रकाश (धातमन् + प्र०) m. Titel eines Commentars zum Vīṣṇu-
puraṇa Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 111.

V. Theil.

धातमप्रतिकृति (धातमन् + प्र०) f. ein Bild der eigenen Person MBu.
5, 2232. Verz. d. Oxf. H. 35, b, 16.

धातमप्रवाद des Ausspruch st. Unterhaltung. Nis. 13, 9 bezeichnet
धातमप्रवादः diejenigen, welche dem Ätman verkünden; the philosophical
school Metz. ST. II, 164.

धातमप्रशंसिन् (धातमन् + प्र०) adj. sich selbst lobend, Prahlerr B. 7, 10, 30.

1. धातमप्रशंसिन् Erkenntnis der Allseelen Verz. 2, 19. als Titel eines Wer-
kes HALL 105. 106. 112. ०प्रकाशव्याख्या 106.

धातमाव 2) कृदपिवात्माभावे किं क्त्वा किं शब्दबुद्धयः Spr. 4004.

धातमू 4) als Bez. des Liebesgottes (Buia. P. 11, 26, 14) so v. a. im
Herzen entstehend; vgl. मनसिन्.

धातमूत R. 7, 83, 8.

धातमूर्ति (धातमन् + मूर्०) adj. dessen Leib die Seele ist WERN. Rā-
mat. Up. 296.

धातमंग्रि, नम्यात्मभर्यो भवति सुखिनो भरे परार्थितयाम् Spr. 1912.

2945. एकस्यात्मभरिनेन न चकारत्येव धातमम् Karnia. 53, 164.

धातमयोग (धातमन् + योग) m. die Vereinigung mit der Allseelen MBu.
3, 11243.

धातमलिङ्गपूर्वापदति f. Titel einer Schrift HALL 132.

धातमवेषक (धातमन् + व०) adj. sich selbst betügend, — um den Lohn
bringend Buia. P. 10, 63, 11.

धातमवृत् Spr. 4004. 4026 (Gegens. दुरात्मन् blüßgernt). 4717.

धातमविद् unter den Devatā des ŚV. Ind. St. 3, 205, a.

धातमधीसा (धातमन् + धी०) f. Eigenliebe Spr. 3636, v. l. (Th. III, 8. 378).

धातमज्ञातिन् (धातमन् + ज्ञा०) adj. sich selbst lobend Buia. P. 10, 89, 12.

धातमज्ञान (धातमन् + ज्ञा०) m. Sohn M. 3, 185.

धातमज्ञान 2) sich gleich machen: यानि धिरकालेनापि भूमिरात्मसास
करोति sich gleich macht so v. a. in Staub —, in Erde verwandelt KULI.
zu M. 8, 251. विद्यमात्मसात्कृत्य धातमम्: so v. a. in sich zurückstehend
Buia. P. 12, 4, 4.

धातमस्त् 1) a) Buia. P. 11, 30, 17.

धातमात्मसाक्षात् (धातमन् - धनात्मन् + वि०) m. Titel einer Abhand-
lung über Geist und Materie HALL 131.

धातमानुशासन (धातमन् + ष०) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H.
372, b, No. 270.

धातमागिष (धातमन् + धा०) m. (sc. सैन्ध) ein mit dem Opfer des eigen-
en Heeres erkaufte Bündnis Kā. Nis. 9, 3. 16 (Spr. 3870).

धातमाराम (धातमन् + धा०) 1) adj. im eigenen Selbst Freude findend
Spr. 3313. Buia. P. 10, 73, 32. 83, 39. — 2) m. N. pr. eines Autors Verz.
d. Oxf. H. 233, b, No. 566.

धातमपेक्षा (धातमन् + प्र०) f. ein Verlangen nach der Allseelen Spr. 3694.

धातमपेक्षा (धातमन् + प्र०) m. Titel einer Schrift HALL 8. 111. ०वि-
धि 111.

धातम्य Nebenform zu धात्य in einer Legende Thā. 3, 2, 6, 11.

धातम्यिकं fūgo noch vollständig, absolut hinein. लेप् MBu. P. 11, 3, 30.

संज्ञ 12, 4, 32. लप 97. Bārvadāras. 116, 3. 14. 119, 3. 180, 4. Devan
nom. abstr. ०न n. 116, 3.

धात्र n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, a.

घात्रेय 1) Im घात्रेयी शास्त्रे ist घात्रेयी adj. von घात्रेय 2) a); vgl. Ind. St. 3, 396. — 2) a) pl. als N. eines Volkstammes MBh. 6, 376 = VP. 196. — 4) n. N. zweier Sāman Ind. St. 3, 305, a.

घावर्षवप 2) Bṛishag Ind. St. 3, 459. — 3) Spr. 4577. — 5) Verz. d. Oxf. H. 163, a, 1. 265, b, 35. 270, a, 17. घावर्षवपदे सौभाग्यपाठम् 108, a, 30. eine zum AV. gehörige Schrift: तथावर्षणे पठति Schol. zu Kīrt. Ca. 4, 11, 1. घावर्षपात्राय: Buio. P. 12, 7, 4. — 7) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 305, a. — 8) विधानं Verz. d. Oxf. H. 7, 12, 12. घावर्षारुस्त्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 391, a, No. 54. HALL 55. 119. 204.

घावर्षाशिरस् n. Titel einer Upaniṣad Wenzl, Rām. Up. 353. घावर्षाणिक adj.: कृद्स् Ind. St. 8, 136. 277. °को भुति: Verz. d. Oxf. H. 232, b, 4.

घावर्षिक adj. zum AV. in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 56, a, 21. घादन n. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9. 39. b, 82. 340, a, 17.

घादमखान m. N. pr. eines Chāns Verz. d. Oxf. H. 147, a, No. 314. घाद, साक्षाद: समाधामव्यवस्तु: so v. a. überaus gespannt, voller Erwartung Daṣa. in Benr. Chr. 190, 8. मादर: क्या: glob dir keine Mühe Spr. 2464. घादरत्न aus Ehrfurcht, ehrfurchtsvoll Kin. 5, 16. sorgfältig, alles Ernste, vom ganzen Seele, sollicit Spr. 661. Pāṇḍit. IV, 7. Kāṇḍa. 75, 1. vorsichtig Spr. 1235. घादप्रसाधित sorgfältig Daṣa. in Benr. Chr. 190, 10. सादर adj. (f. घा) ehrerbietig Kāṇḍa. 73, 131. einer Sache ganz hingebend: प्रियमुखं भुज्यति सादरो ऽयम् Rr. 6, 14. सादरम् ehrerbietig Pāṇḍit. 33, 16. 71, 6. सादरत्न dass. Kāṇḍa. 33, 34. — Vgl. निरादर. घादणीय, davon nom. abstr. °ता f: सुलभं वस्तु सर्वस्य न पात्यादर-णीयतम् wird von Niemand beachtet Spr. 3267. घादनेय्य (von 2. दृ mit घा) adj. zu beachten: मेधातिथिर्मेधा नार्त-ट्टा: Kull. zu M. 1, 71.

घादर्श m. 2) Bhāṭṭar. zu Varā. Bṛh. 5, 51, 1. — 3) das Erblicken Verz. d. Oxf. H. 231, a, 32. घादर्शयतु रिन्निप्रश्नं क्षान्त्वं eine Wahrnehmung vermittelt das Auge 24. fg. — 6) Titel eines Werkes: °कारं Sarva-darśana. 77, 12.

घादात्यय zu nehmen: घादात्ययं न दात्यमायामिव प्रदापयेत् Schol. zu MBh. 1, 5659.

1. घादान 1) Ysmītar. (Allah.) No. 74. — 2) भादानम् Wenzl, f. 107. 56. 58. 74. तिथिभादानि: कला: 74. — 4) in der Dramatik kurze Angabe der Haupthandlung, — कार्यसंयत् Daṣa. 1, 43. Sin. D. 389. — Vgl. ड्रादान. निरादान.

2. घादान 1) (von 3. दा) lies das Zerstückeln, Zermalmen. — 3) das Binden, Gebundensein: पुङ्गलाय कर्मवन्धयोगायामादानमुपशेषणं यत्करोति स बन्ध: । तदुक्तं सकथासत्त्वविन: कर्मभावयोगायामुल्लानादते 1) स बन्ध इति Sarva-darśana. 37, 11. fg.

घादानम् Schol. erklärt घादानम्: durch घास्वादिनिगमन-लक्ष्य: निरादाना: durch क्षान्तिवन्धः.

घादानसमिति 1. घा° + स° f bei den Gētsa Bez. einer der fünf Lebensregeln (समिति): vorsichtiges Aufsehen, so dass dabei keinem lebenden Wesen ein Leid geschieht, Sarva-darśana. 39, 11.

घादाय zu streichen.

घादापिन् fehlerhaft für घापापिन् Rīda-Tan. 3, 215 (Spr. 5284) und 5, 272. घादार् 3) Tba. 1, 4, 7, 5.

घादरसुत् (घा° + सूत्) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 305, a. — Vgl. स-दारसुत् und होपवादरसुत्. घादरिचिन्विन् lies घादरिन् st. घा°.

1. घादि Minimum: पचादिका दशपास्तत्राङ्कः mindestens fünf und Achtens zehn Śān. D. 277. Z. 3 vom Ende घादि कला MBh. 2, 300; hier die scharfsinnige Erklärung Nīlakaṇṭha's: घादि श्रुत् शीलमस्य

तत् घादि कलासमुषे कला विधाय.

2. घादि (घा° + i. घादि) adj. mit घा beginnend Wenzl, Rām. Up. 310. घादिकाव्य R. 7, 98, 18.

घादिकेशव Verz. d. Oxf. H. 71, a, 12 (ein Bildnis des Viṣṇu). 149, a, 6. घादिगृधर (घा° + गृ°) m. N. eines in Gajā verehrten Gottes Gīropa-P. im CKDa.

घादिपथ्य (घा° + पथ्य) m. Titel eines heiligen Buches der Sikhs Verz. d. Oxf. H. 405, b, No. 13. Wilson, Sol. Works 4, 113. fg. 268. 274. घादिताल (घा° + ताल) m. Bez. eines best. Tactus Śāloṭraṇ. im CKDa.

घादित्य 1) c) in Beziehung zu Āditi (dem Sonnengott) stehend: ऽपमुपाय Verz. d. Oxf. H. 80, a, 6. Vgl. घादित्यमुपाय. — 2) a) 2) vgl. Tba. 1, 1, 9, 1. fg. auch 10 Āditi werden angenommen; vgl. Ind. St. 5, 241. — b) die Gāja werden, weil sie bei der Schöpfung ihre Pflichten verabsäumt hatten, von Brahman verflucht unter Andem auch als Āditi geboren zu werden, Verz. d. Oxf. H. 36, b, 25. fg. — c) als n. (so. नत्तत्र) das unter Āditi stehende Nakṣatra Punarvasu Wenzl, Nax. 4, 309. fg. Varā. Bṛh. 5, 10, 6. 11, 55. 13, 5. 29. 32, 8. 98, 11. — g) Verz. d. Oxf. H. 212, a, No. 300. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 305, b.

घादित्यतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 12.

घादित्यदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 371, a, No. 248.

घादित्यनक्तविधिप्रत्त n. N. einer Begabung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 35.

घादित्यप्रतापसिद्धति n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 327, b, N.

घादित्यबन्धु m. der Freund des Sonnengottes, Beinn. Gautama's und Čakṣamuni's Wilson, Sol. Works 2, 9. fg.

घादित्यमण्डल n. Sonnenscheibe: °विधि Verz. d. Oxf. H. 34, a, 12.

घादित्यवार m. Sonntag Wilson, Sol. Works 2, 199. °व्रत Verz. d. Oxf. H. 41, a, 27.

घादित्यव्रत Gosu. 3, 12, 15. N. eines Sāman Ind. St. 3, 305, b.

घादित्यशयन n. der Schlaf der Sonne: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 40, b, 39.

घादित्यसंवत्सर m. Sonnenjahr Wenzl, Nax. 2, 285. fg.

घादित्यसूक्त n. N. eines Sūkta: रिपुप्राण Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

घादित्यसूक्तम् n. N. eines Stotra R. ed. Bomb. 6, 106, 4. Verz. d. B. H. No. 1262. fg. °स्तोत्रमल्ल m. Verz. d. Oxf. H. 299, a, No. 727.

घादित्यश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 12. 67, a, 7. घादिदेव Bein. Brahman's Bv. Pat. Einl. Čiva als Ādideva der Brahmanen, Viṣṇu als der der Krieger, Brahman als der der Vaṣja und Gaṇeṣa als der der Čādra Wilson, Sol. Works 4, 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

शारिनाय vgl. u. पुत्राधाय.
शारिपितामह m. der Urgroßvater, Bein. Brahman's Praasabhin. 2, 3.
शारिपुराण Verz. d. Oxf. H. 45, b, N. 84, a, 37. 101, b, 26. 270, a, 18. 277, b, 38.
शारिपुराण der Ugarit bei den Sikhs Wilson, Sol. Works 2, 149.
शारिभवाणी als Kāṭli des Paramapuruṣa = Prakṛti Wilson, Sol. Works 1, 92.
शारिप Ind. St. 8, 390. Buisin. 20. 115.
शारिमलवार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 1. 10.
शारियामल Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 17. 333, b, No. 785. — Vgl. यामल.
शारिराज ein Fürst der alten Zeit Kirān. 1, 5. — MBu. 1, 3741 N. pr. eines Sohnes des Avikāṣit (nicht Bein. eines Sohnes des Kuru).
शारित्रप (शा + त्रप) n. Anzeichen, Symptom einer Krankheit Cāṇa. 1, 1, 2. — Vgl. पूर्वत्रप.
शारिलीला f. Titel eines Werkes, welches das Leben Kāṭtanja's als Gṛhastha schildert, Wilson, Sol. Works 1, 152. — Vgl. घसलीला und मध्यलीला.
शारिवातुलतय n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 151.
शारिवारालीर्य n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 68, b, 57.
शारिष्म 2) es ist तदादिष्टया दिशा zu trennen; vgl. 2. दिष्म 3).
शारिष्ट m. (sc. संधि) Bez. eines Best. Bündnisses Kām. Nitiv. 9, 3. 15; vgl. Spr. 4773.
शारिष्टिन् MBu. 13, 1547.
शारिदग्म Verz. d. Oxf. H. 8, a, 21. — क्रम 14, b, 31.
शारिदृष्टि (शा + दृष्) f. das Schaffen —, Vollbringen im ersten Beginn, der bloße Gedanke an die That Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 2.
शारिद्वरित (शा + दृष्) adj. den Svarita auf der ersten Silbe habend VS. Pañ. 1, 1, Sch.
शारीक (vom caus. von दीय mit धा) m. Brandstifter MBu. 12, 3215.
शारीयन 1) Buḥ. P. 3, 30, 26.
शारुय zu beachten Buḥ. P. 11, 28, 12.
शारुगोषारम् (von 2. धा + ण + गोषार) adv. so weit das Auge reicht Kāṭli. 116, 56.
शारेय so v. a. abzupflücken: सौगन्ध्यकीर्ण नारेयं पुण्यं कात्मनः क्वचित् Spr. 858. zu entfernen, zu einsetzen: शारेयः ह्मन्तः सौ शुभमन्त्रो Rāa-Tar. 5, 274. Wohl feierlichhaft für शारेय Spr. 5122. — Vgl. डारुय.
शरेव adj. f. ई nach Siz. allenthalben glänzend oder derjenige, bei welchem Götter sind u. s. w. RV. 2, 4, 1, 1. 7, 92, 1. Vielleicht den Göttern zutrebend, — zugehör.
शरेवन् Adv. Gya. 1, 5, 5. Gous. 2, 1, 3.
शरेव 2) Shara Vān. Bm. S. 2, 19. सिद्धान्तमयमद्वय रुद्धिचित्तविकारिणी die Weisen lehren, das Reichthum das Herz verderbe, Spr. 3142. — 4) RV. Pañ. 16, 27.
शरेष्ट Einer, der Etwas lehrt, Lehrer Vān. Bm. S. 2, Abs. 5.
शराय 1) a) Spr. 3684. — 3) = प्रधाना शक्तिः, महाविद्या Mūṇḍap. 10 im CKD.
शरायकालक (von शरा + काल) adj. (f. कालिका) zum heutigen Tage in Beziehung stehend, nur auf das Heute gerichtet: शरायकालिका

(खण्ड ed. Calc., बुद्धा हरे श इति निर्मायाः। सर्वस्या न पश्यति कर्ममिमेवतः) || MBu. 12, 12057.
शरायङ्गा (शा + ङ) f. N. pr. eines Flusses, = गन्धवती Verz. d. Oxf. H. 77, b, 38.
शरायस (शारि + सत) n. Anfang und Ende Wasser, Rām. Up. 297.
शरायसवत् Buḥ. P. 18, 54, 15. 11, 8, 55. 14, 11. 12, 4, 27.
शरायमायक Z. 1 lies Guṇḍā.
शरायुरात lies Acat st. Accent und füge RV. Pañ. 1, 31. VS. Pañ. 3, 102 hinzu.
शरायू Spr. 4019.
शरव (?) m. N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 52, a, 39.
शरायन bedeutet das Verpfänden = शायिकृषा Vā. 39, b, 5. पक्षी तद्धनं मुञ्चति तैव न तु तस्य दानायनमविक्रयाम्कार्त्तमर्कति Dīakramas. 2, 7, 8.
शराय (von शर) n. das Unterliegen —, Verlieren im Process Vān. 2, 4, 8, 8.
शरायकनीय gehört der Bedeutung nach zu 2. धाय.
शरायत (von 1. धा mit धा) nom. ag. Verlether (einer Kunst), Lehrer: पात्रविशेषे न्यस्तं गुणात्तरं व्रजति शित्यमाधातुः Spr. 1738.
शरायन 1) उत्सनायेदार्थं मृतायानप्रयोगः das Drauflegen des Toten Verz. d. Oxf. H. 204, b, 18. — 2) Ind. St. 3, 379. — 4) lies Pfand st. Pand. — 5) शरवत् विनयायानं कार्यमय मया तव das Beibringen MBu. 13, 4688.
शरायनीय das Erweisen eines Liebesbedingtes Mānvañ. 92, 16. त्रयायानवत् so v. a. Kraft mit Geschwindigkeit verbunden Kāṭli. 67, 25. — 7) lies Zügel oder Pferdgeschirr überh. und füge TBa. 1, 8, 2, 9 hinzu. — Vgl. शरायव्यायान, पुरीषायान, भगायान.
शरायकारिका f. Titel eines Pañiṣṭha des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.
शरायनपदति f. Titel eines Buches ebend. 358, a, No. 833.
शरायनविधि m. Titel eines Pañiṣṭha des SV. ebend. 377, b, No. 375. 383, b, No. 466.
शरायिन् (von 1. धा mit धा) adj. zuthellend, verleihend, herbeiführend: शरायिणि (Conj. für शरादायि) — धारायवृत्तम् Spr. 5251. सर्वभूतपाययिन् (भयादायिन्) godr. Rāa-Tar. 5, 272. शिताययिता Spr. 5227.
शाराय 1) Wasser, Rām. Up. 278. 321. 323. शरायनमविक्रयाम्कार्त्तमविक्रय (Allah.) Kap. 2. Unterlage (woran) eine Erscheinung oder Thätigkeit beruht) Kap. 2, 12. Boden —, Gebiet der Wirkksamkeit Tāṭṭya. 45. Subjekt, von welchem ein Prädikat ausgesagt wird (शरायि), Träger einer Eigenschaft u. s. w. (wie शराययि und शरायिन्) Pañiṣṭha. 90, a, 7. b, 7; vgl. die letzte Stelle u. 3). — 3) Hāli. 5, 12. — 5) vgl. शाराय-रूप. — 6) hierher kann Cīntre. 2, 6 (Spr. 2381). das unter 1) steht, gezogen werden: किमायारः प्रेमा किमधिकार्याः सन्तु स भुवः worauf soll die Liebe gerichtet und die Trauer bezogen werden? — 7) Tāṭṭya Hāli. 3, 54. N. pr. eines Tisches Wilson, Sol. Works 2, 23. — 8) N. pr. des Verfassers der Ādhārikārikā Verz. d. Oxf. H. 238, b, N. 1. 238, b, 7.
शारायकारिका f. Titel einer von Ādhāra verfaßten Kārikā, = परमार्थसार Verz. d. Oxf. H. 238, a, No. 875. Hāli. 390.
शारायचक्र n. Bez. eines best. mystischen Erased am After Verz. d. Oxf. H. 149, b, 27.

धाधारूप (धाधर + रूप) f. nach dem Schol. ein best. Halsgeschmack von der Form eines Halses in der Stelle: धाधारूप पुनरस्य कपटं विभावते विमुदिवासरिते MBs. 3, 10055.

धाधारुधियभाव (धाधर + धा + भाव) m. das Vorhineins des Behälters zu dem, was hineingelegt wird, was hineingeht, Spr. 2148.

2. धाधि wie धाधी von 1. धी mit धा. — Vgl. 2. उपाधि.

धाधिकारिक (von धधिकार oder धधिकारिन्) adj. die Hauptsache —, die Hauptperson betreffend (Gegens. प्रासङ्गिक) Daśar. 1, 11. 12. Śim. D. 296.

धाधिक्य, Gegens. न्यूनता Śim. D. 700. त्राद्याधिक्य Vśāntas. (Allah.) No. 42. सुरभरनगरे किमाधिक्यम् so v. a. was gibt es dort mehr? oder was hat Indra's Stadt für einen Vorzug? Spr. 4817. Überlegenheit, höhere Bedeutung 641.

धाधिक्व (von धधित्वा) adj. zu den Gütern in Beziehung stehend, von ihnen kommend: दुःखं तत्त्वत् 41.

धाधिद्विक, दुःखं तत्त्वत् 50. धरिष्टानि Verz. d. Oxf. H. 230, b, 17. 30.

धाधिमेतिक so v. a. von der Aussenswelt kommend: दुःखं तत्त्वत् 41.

30. 31. धरिष्टानि Verz. d. Oxf. H. 230, b, 19. in Beziehung zu den Elementen stehend, aus ihnen bestehend: देहं CIL beim Schol. zu Kap. 3, 11.

धाधी = 1. धी mit धा.

धाधीकरण (von 1. धाधि + 1. कर) n. das Verpfänden Vin. 39, b, 5.

धाधीत von 1. धी mit धा.

धाधीन adj. = धधीन abhängig von (loc.): तय्याधीनं कुरुकुलम् MBs. 5, 1332.

धाधुनिक Schol. zu Gām. 4, 27.

धाधुन्य n. = धाधुन्य Vālm. Bṛh. 8, 11, 6, v. 1.

धाधून्य (von धूम्य mit धा) n. das in-Rauch- oder in-Nebel-Füllen Vālm. Bṛh. 8, 11, 6.

धाधुषीय adj. bis (धा) zur Wurzel धृष् gehend Dhruv. 34 am Schluss; Verz. d. Oxf. H. 163, a, No. 358.

धाधेय 1) a) (तत्त्वं) नदीये (वोश नाधेयो zu lesen) मित्रविद्यातः Spr. 5122. was einer Person oder Sache beigelegt wird; n. Prädikat, Aussage. Śim. D. 728. 330, 16. Pratiśāra. 90, a, 7, b, 7. — Vgl. धाधारुधियभाव.

धाधेर्या Bāla-Tar. 4, 147. Daśar. 75, 1. Kathis. 81, 37, 89, 15.

धाधान vgl. उद्धाधान.

धाध्यात्मिक zur Seele —, zum Subject in Beziehung stehend, subjective तत्त्वत् 41. 50. Kap. 3, 43. Sarvadaśar. 22, 1. धरिष्टानि Verz. d. Oxf. H. 230, b, 16. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

धाधर (von धधर) m. N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 18, a, 5. धधर v. 1. धधर्यव 1) दधैव सत्प्रापि दधैव धधर्यव स्मृत्यु Verz. d. Oxf. H. 36, a, 10. — 2) Verz. d. Oxf. H. 54, b, 9.

धाधक vgl. मन्थक, धाधक.

धानति Zundung Schol. zu Pāṇy. B. 19, 1, 34 und Kīra. Ca. 8, 4, 8.

धानन, धाननास Mundwinkel Bala. P. 19, 12, 17. — Vgl. क्षुरानन, रधानन, मन्थन, मुखानन.

धानसर्प Cāṇva. B. 26, 5. देखकृत, धधकृत Schol. zu Vā. Pāṇy. 2, 18. धधकृत, धधकृत, धधनसर्प, धधनसर्प 4, 107. धधकथा यदि वा लक्ष्या नानुशेषितं पोषतः । धानसर्प धधनसर्प so v. a. und geht sogleich an das

Nächstliegende d. l. richtet sich nach den Umständen MBs. 5, 4810.

धानसर्पसतीया (धा + तृ) f. Bez. eines best. 5ten Tages: ० वसुत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 30.

धानस्य, मुखानस्यमसुते auch MBs. 5, 1508 (Spr. 3474). 3, 13988 erklärt Nilak. मुखम् als adv. durch धनयासिन. धानस्य सत्सुधं नवा धियन्मन्यः परोक्षितम् MBs. 12, 3886. 2 पुत्र्यमृषिर्षिदि धेयधामनस्यमसुते 8, 1463 (Spr. 4903). Ursprünglich wohl Apposition, später als adj. = धनस्य aufgefassen.

धानन्द 1) a) als n. MBs. 13, 1092. सुरा शक्तिः धिया मांसं तद्राक्षा भैरवः स्वयम् । तपेरिक्यं समुत्पन्नमानन्दो मोक्ष उच्यते ॥ धानन्दो ब्रह्मणो इयं तत्र देहे व्यवस्थितम् । Kollapav. in Verz. d. Oxf. H. 91, b, 5. fgg. In der Dramatik das Eintreffen des Gewinnachten, = धाविक्षानन Śim. D. 399. — b) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 8. — c) N. pr. eines der 5 Lokasvara bei den Buddhisten Wilson, Sol. Works 2, 23. — f) N. pr. eines Lehrers (fehlerhaft für धानन्द्यैव) Wilson, Sol. Works 4, 214. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 167, a, 37. Verfassers des Mādhavānala 187, b, No. 340. — A) N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3.

धानन्दक N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 73, b, 37.

धानन्दकन्द (धा + कन्द) 1) die Wurzel der Wonne Werra, Rikar. Uv. 324. देवी) प्रसिद्धे देवमीषीं सकलमलत्तरे वाक्चमानन्दकम् Verz. d. Oxf. H. 28, b, 35. — 2) m. N. pr. eines Autors Hall 19. — 3) m. Titel eines medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 759. — 4) N. pr. einer Örtlichkeit Verz. d. Oxf. H. 154, a, 16.

धानन्दगिरि ein Schüler Cāmkarāśrī's (?) und Cuddhānanda's Wilson, Sol. Works 4, 14. 19. fgg. 80. 198. 303. 249. 264. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 11 und N. 2. 257, b, 28. Hall 89. 117. 129. 131. 139. 167.

धानन्दचतुर्दशो (धा + च + दृ) f. Bez. eines best. 14ten Tages: वसुत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 23.

धानन्दचौल (धा + चौल) m. N. pr. eines Lehrers Hall 89.

धानन्दस्र (धा + स्र) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 372.

धानन्दस्रल (धा + स्रल) n. Freundenthronen: ० जलानुलेतय Bala. P. 10, 85, 28.

धानन्दज्ञान (धा + ज्ञान) m. N. pr. eines Lehrers Hall 89. Verz. d. Oxf. H. 38, a, N. = धानन्दज्ञानगिरि, धानन्दगिरि u. s. w. 437, a.

धानन्दतीर्थ (धा + तीर्थ) = मधु oder मध 94. 98 u. s. w. = धनसानन्दगिरि u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 437, a.

धानन्द्यैव (धा + द्यैव) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 20.

धानन्दनाथ (धा + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 104, b, 11.

धानन्दनिधि (धा + नि) m. Titel eines Commentars Werra, Rikar. Uv. 284.

धानन्दपुर (धा + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3. 403, b, No. 10.

धानन्दपूर्ण mit dem Bein. मुनि oder पति Hall 88. 96. 304.

धानन्दबोधधर्मसूत m. = धानन्दबोधयति = धानन्दबोधेन्द्रसत्त्वती Hall 121. 155. 159.

धानन्द्यैव m. eine Form Cīva's Verz. d. Oxf. H. 88, a, 18. N. pr. eines Lehrers der Hathaviḍḍa 233, b, 88. Hall 16. 17.

धानन्द्यय, केवल Vśāntas. (Allah.) No. 27.

शान्दस्तित्व Tattva. 28, 9.

शान्दयोम m. N. eines Joga (astr.) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 40.

शान्दराम zu streichen.

शान्दराम (शान्द + राम) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 273. Hall. 182.

शान्दलक्ष्मी, ०त्तरी Titel eines Commentars zur Āṇḍalakhari Verz. d. Oxf. H. 108, b, N. 2. ०त्तरी Titel eines dem Cāṁkarakārtja zugeschriebenen Gedichts in 20 Strophen, ebend. 127, a, No. 226.

शान्दवर्धन 3) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 20. Vgl. नन्दवर्धन.

शान्दशायकसेधि m. Titel eines Werkes Wilson, Sol. Works 4, 283.

शान्दश्वल (शान्द + श्व Berg) m. N. pr. = शान्दगिरि Verz. d. Oxf. H. 257, b, 30.

शान्दतन्त्र (शान्द + तन्त्र) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 35. Hall. 116, 144.

शान्दिन् 1) adj. froh LA. (II) 88, 6. erfreuend: शान्दिन् Kāvya. 106, 109. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 283, a, N. 1.

शान्देक्ष्यतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 28.

शानपत्य (von शनपत्य) adj. zur Kinderlosigkeit in Beziehung stehend: उःश Bala. P. 8, 14, 39.

शानभिलात Uśāvat zu Uśādis. 3, 80 nach gāṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

शानप (3. शान् + नप) adj. geneigt: कुमुदफलानप (वृत्त) Vānā. Bṛh. S. 95, 38. प्रथयानप Bala. P. 10, 85, 31.

शानपन escorting Bṛhsp mit Anführung von Cā. 48, 21, wo aber नपन gemeint ist.

शानपित्तव्या Kāvya. 124, 164.

शानर्त 3) als Volksname Vānā. Bṛh. S. 80, 14, 17, 16, 31. der Fürst der Ānarta 14, 83.

शानर्तन (von नर्त्त mit धा) n. das Tanzen, Tanz: चतुरानर्तन कुरु: Cāṁk. Cigu. 4, 11.

शानर्द (von नर्द्द mit धा) m. Gebrüll: शानर्द (kann auch als absol. aufgefasst werden) नर्दत: MBu. 5, 4502.

शानल n. das unter Agui (शनल) stehende Nakṣatra Kṛtlikā Vānā. Bṛh. S. 13, 28.

शानाक wohl N. pr. eines königlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 382, b, 6.

शानाव्या Kāvya. 96, 7.

शानामि (3. शान् + ना) adv. bis zur Nahe MBu. 7, 6941.

शानामन (vom caus. von नम् mit धा) n. das Genaugemachten, Gewinnen Schol. zu Pāṇīn. Bā. 18, 2, 12.

शानियनं वाङ्मसाम N. eines Sāman Ind. St. 3, 308, b.

शानिल 3) n. das unter dem Gotte des Windes stehende Nakṣatra Svāti Vānā. Bṛh. S. 71, 10, 98, 1.

शानिल (3. शान् + नील) adj. schweißig Rac. 3, 8.

शानुकृत्य das Passen Jmds (gen.) zu (sme) निधौ Jmd: शनङ्गस्तेरिषो मध्याह्नेन स्मे निधौ। शनस्त्यानुकृत्य Kāvya. 53, 141. das zu-Gefallen-Sein Bṛ. 1238. स्वाभिश्चर्याम् — न ते यस्मानुकृत्यनियम्यन् so v. a. sie hielten es nicht mit ihnen Rāṇa-Tar. 5, 132. ०त्तम् noch Lust, — Neigung Verz. d. Oxf. H. 216, a, 29.

V. Thall.

शानुगुण्य (von शनुगुण) n. Gleichartigkeit Śān. D. 219, 12. 247, 6.

शानुवावर TBA. 2, 2, 40, 1. Kīṭu. 11, 4, 13, 7, 30, 3. Pāṇīn. Bā. 2, 10, 2, 16, 14, 2. Nach den Comm. auch so v. a. gemein, ganz niedrig.

शानुपूर्व 2) Z. 2 lies शानुपूर्व. Das letzte Beispiel gehört zu शानुपूर्व, da hier mit der ed. Bomb. शानुपूर्वाविषयः zu lesen ist. Nach den indischen Grammatikern ist शानुपूर्वी f. zu शानुपूर्व.

शानुपूर्व, abl. der Reihe nach Tattv. Prak. 2, 9. R. 2, 91, 39 (wo शानुपूर्वामि mit der ed. Bomb. zu lesen ist).

शानुपत्ति lies der Anumati gehörig u. a. w. und füge TBA. 1, 6, 4, 1 hinzu.

शानुमानिक Schlüsse machend Bala. P. 14, 19, 1.

शानुपात्रिक (von शनुपात्र) m. ein Mann aus dem Gefolge, Diener Uttaraśāma. 87, 2. — Vgl. शनुपात्रिक.

शानुत्रय (von शनुत्रय) n. Angemessenheit Śān. D. 721.

शानुराक्षिणी f. patron. Wānā. Nax. 2, 391.

शानुश्रव adj. = शानुश्रविक Bala. P. 14, 6, 19.

शानुश्रविक Tattva. 34. Kap. 1, 82. Joga. 1, 15.

शानुश्रवक Z. 5. fg. lies 1, 13, 5. 52, 14.

शानुश्रविक adj. (C. I.) sich anschliessend an so v. a. in Zusammenhang stehend mit (gen.): मत्पुत्रपुत्र्याः सिद्धिः कात्यानुश्रविकी (शानुश्रविकी ed. Bomb.) Bala. P. 8, 18, 72. unessenlich Śān. D. 277, 3. तन्त्रानुश्रविकम् Pāṇīn. 10, 8 so v. a. in der Nähe von dort sich aufhaltend.

शानुपूर्व (von शनुपूर्व) adj. nachgetrieben: श्रीरु TS. 2, 3, 4, 3. Kīṭu. 11, 4.

शानुष्टुम् Pāṇīn. Bā. 12, 13, 36. Nidra 1, 3, 9. शानुष्टुपेन च्छन्दसा Uttaraśāma. 36, 3 (in der neueren Ausg.: शनुः die ältere Ausg. 27, 13).

— शानूप m. patron. des Vadhrajya Pāṇīn. Bā. 13, 3, 17. n. N. eines Sāman ebend. 16. शानुपवाद्यश्चम् und शानूप वाद्यश्चम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 208, b.

शानुण्य, धर्मस्याण्यनाप्राप्तिः hat seiner Pflicht Genüge gethan MBu. 5, 4509. चक्रानुण्यमकला च तस्य मे नास्ति निर्वृतिः Kāvya. 64, 65. — R. 2, 24, 32 und 94, 17 hat auch die ed. Bomb. शानुण्यतः an der ersten Stelle bemerkt der Schol.: स्वायं प्यञ्जु d. h. शानुण्य = शानु.

शानुशत MBu. 13, 268. शानुशस्य (und धर्मस्य dh. धर्मस्य) ed. Bomb., der Schol. शानुशस्य.

शानेतर्, तवनेत्री तस्मिन्ने मलयाचले Kāvya. 68, 71. 103, 244. शानेतर्कानितर् 61, 295.

शानेमद und शानेमद्रीय Bez. der mit शानौ भुक्ता: beginnenden Hymne (RV. 1, 89) Cāṁk. Bā. 27, 2. Verz. d. Oxf. H. 386, b, No. 847.

शानेपुरिक (von शनपुर) adj. zum Gynaecium in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 218, b, 40.

शानेपुरितिक (I) adj. wohl dass.: ०कारितित्त्वम् ebend. 216, a, 2.

शानुर (von शनुर) 1) adj. im Innern befindlich, innerlich: चास्तराणि तन्नाम (= शनःकर्याणि Schol.) Uttaraśāma. 26, 11. fg. चास्तराण्युल Bhaṭṭ. 5, 82. — 2) m. a) ein im Innern des Hauses —, des Palastes Angestellter (= सूतदि Schol.) MBu. 12, 9090. चास्तेभ्यः परावक्तव्येभ्यः पुनरास्तुम्। परास्तेभ्यः स्वास्तेभ्यः तर्वास्तेभ्यः तित्त्वम् || 8214. — b) ein innerhalb des Landes Wohnender, ein Eingeborener, Landeskind: चास्तेभ्यःपुनरास्तेभ्यः तित्त्वेन भेष MBu. 12, 9913.

चास्तरित atmosphärisch Vānā. Bṛh. S. 11, 2, 4. 41. 46, 4. 48, 52.

10. वायस्तम्बी (adj.) संस्कृता Ind. St. 2, 481. वायस्तम्बीयाः N. einer Schule 273.

वायक H. n. 2, 390.

वायकेष AV. Pañ. 2, 94.

वायकिम्बु fehlerhaft für वायकिम्बु.

वायपातु (3. वा → पा) adj. watschlich, bleich; davon nom. abstr. वापातु 6. 219, 18.

वायपातुर (3. वा → पा) adj. dass. Spr. 1004. Kāṭia. 109, 15.

वायात 1) zu streichen; vgl. मयापात. — 2) लेखिलोचनायात so v. a. die zudringlichen Blicke der Menschen Spr. 2745. — 3) füge das Kintreffen hinzu. वायित्यो वत देवेनायायातः मुखडुःखयोः Kāṭia. 108, 51. मयायात Spr. 1615. ŚANVADGĀNAS. 119, 7. 129, 3. 132, 9. 147, 30. — 4) वायातरमयाय sofort, vom ersten Augenblick an Spr. 361. मयात्रमपुर 2775. वायातमात्रे Pañ. in Göl. gel. Ann. 1860, S. 735.

वायातलिका f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 307. fgg.

वायादक (vom caus. von 1. पदं mit वा) adj. herbelührend, bezeichnend, veranlassend Śin. D. 23, 9.

वायादन vgl. उरायादन.

वायान füge das Zochen hinzu und streiche Z. 2. fg. Trinkschale, Trinkhaus. Halli. 2, 173. वायान सेवान्नः Kāṭia. 82, 3. 22. गोष्ठी 103, 199.

वायु ११०, 124.

वायात n. = वायस N. eines Sāman Ind. St. 2, 305, 6.

वायि vgl. उदायि, देवायि, सेमायि.

वायिञ्ज 1) ॠकृत Kāṭia. 104, 89.

वायिखल 2) Pat. in Ind. St. 8, 134.

वायिखल Verz. d. Oxf. H. 178, 6, 6. 182, 6, 31. Uddēval. zu Uṇi. 1, 18, 4, 174.

वायोड 1) a) वक्षायोड Leibhofen MBu. 6, 324. — b) वक्षीयड HANV. 3849. — 2) ist gleichfalls masc. Ind. St. 8, 349. fgg. — Vgl. प्रत्ययीड, मुक्तायीड.

वाय्य wohl Backwerk beim Schol. zu Bua. 15, 14.

वायू ist wohl m. und = पू Pluth. Menge. — Vgl. उरायू.

वायूय 3) स्वेदामूय Spr. 4006 (Conj.). Pañ. 96, 30 kann auch पूय angenommen werden.

वायूक vgl. उपयू.

वायूकिल lies nur mit Rücksicht auf etwas Anderes so selbst, relativ und füge Kap. 2, 45 hinzu.

वायुधान ist das Mundanzesulen, welches mit den Spruchen ācy. Gg. 1, 24, 13. 28 geschieht.

वायुकिष्ठय adj. von वायो कि छः (der Anfang von RV. 16, 9, 1) Cāṇ. Gg. 1, 14, 8.

वातानिशयलकार m. Titel einer Schrift ŚANVADGĀNAS. 27, 36. Halli. 162.

वातभय (वात → भय) m. das ein-Vertrauer-Sein Spr. 1222.

वातोर्षय m. = वतोर्षय MBu. 13, 491.

वातोर्षयम् m. dass. VP. 1, 85. Baia. P. 2, 12, 40. Mān. P. 48, 21.

वायवान Verz. d. Oxf. H. 18, 6, 12. pl. 19, 3, 24.

वायान (partic. von वायु), तिर्यै heisst der gewöhnliche Zugang zur Opferstätte zwischen der Grube und den beiden Aufwürfen (उत्कर्षो) Lpā. 1, 5, 4. 2, 6, 17. 3, 4, 6. Cāṇ. Bn. 28, 9. Śaṅp. Bn. 3, 1.

1. वाय्य n. das die Gewässer zur Gottheit habende Nakshatra Pāṇ. 33. Varia. Bn. S. 9, 28. 10, 14. 12, 17. 23, 5. fg. 32, 20. — Vgl. उदाय्यम्.

2. वाय्य pl. N. einer Klasse von Göttern Baia. P. 8, 5, 4. der Mond ist ihr Oberer Cāṇ. Bn. 22, 9. eg. N. pr. eines Vasu Wam. Kāṇ. Uv. 304. 307.

वाय्यायन vom caus. von वाय mit वा. 2) a) Sättigung, Befriedigung Varia. Bn. S. 6, 4. — b) Bes. einer best. an einem Zauberspruche vorgenommenen Cerimonie Cāṇ. in ŚANVADGĀNAS. 171, 1 = Vers. d. Oxf. H. 98, 6, 26. — 3) f. 3 Bes. einer Arterie im Nabelstrang: वाटी वाय्यायनी नाम मयाया तस्य निष्यत्यते Mān. P. 11, 11.

वाय्यायिन् (wie oben) adj. sättigend, Wohlergehen vortellend: वाय्यायिन् (der Vollmond) Kāṇ. 72, 176.

वाय्याय्य (wie oben) adj. zu sättigen, zu befriedigen: ततो ऽग्रिथैव सेमया वाय्याय्यायिक् से ऽमय MBu. 13, 4351.

वायायि Mān. S. L. 464. fgg. Ind. St. 10, 80, 91. als देवता: 2, 305, 6. वायाय, वायायनिकोत्सुकाय Baia. P. 10, 7, 4. मुखायय adj. so man bequem baden kann R. ed. Bomb. 2, 94, 78.

वायायन Halli. 2, 325. Baia. P. 10, 22, 20. schlechte v. l. für उत्सायन M. 5, 118.

वायाय्य adj. als Bad dienend, die Stelle eines Bades vertretend: इदं नेद्यमिदं पुण्यमिदं स्वर्गमनुत्तमम् । इदं रक्त्यं वेदानामायाय्यो वाय्यं त- ॥ MBu. 12, 1758. वायाय्यमाययः छानमिययः Schol. n. das Baden Daitv. 8, 34.

वाय्य, st. dessen वाया f. zu lesen (Uṇi. 1, 153); = काष्ठस्थान Uddēval. वाय्यस्र adj. f. 3 von einer Apsaras stammend: कन्या Baia. P. 8, 4, 16. वाय्यलक (3. वा → फ) Pallade: पुत्रिम् वाय्यलकपर्यस्ताम् R. 1, 70, 3. पर्यल्ले वार्यल्लेर्वाः वार्यः प्राकारः तत्तथा: वाय्यलका पर्यल्लकात्स-युक्तः पर्यल्लः Schol.

वाय्य 3) b) n. वेनाय्यवेनाय्येतायाधीनं तत् Cāṇ. Gg. 2, 1.

वाय्यन zur Erkl. von प्रयत् Halli. 5, 19.

वायाय 2) füge Pān. Liden hinzu. वायाया = वेदान Halli. 3, 4. — Vgl. उरायाय, निरायाय.

वायायम् (von 2. वा → वाया) adv. bis auf die Knaben herab oder von den Knaben an Kāṇ. 106, 8.

वायाय्यम् (von 2. वा → वाय्य) adv. von Knabenalter an R. 7, 36, 59. वायुत Uṇi. 1, 15 (वायुत die ältere Ausg.).

वाय्यम् (von 2. वा → वाय्य) adv. ein Jahr hindurch Baia. P. 10, 13, 26.

वाय्यस्र (3. वा → व्रस्य) adv. bis Brahman inclusio Baia. P. 10, 85, 26.

वाय्यपडन n. das Bestimmen, Feststellen Daitv. 33, 37.

वाय्यपात im pl. ist der pl. zu वाय्यवाय्य.

वाय्य n. = इन्द्रययम् N. verschiedener Samen Ind. St. 2, 308, 9.

वाय्य 3) c) कार्क Bn. K. 122, 5, 2.

वाय्यस्र (von वाय्यस्र) n. N. eines Samen Ind. St. 2, 308, 9.

वाय्यस्र adj. geschmückt: केयूरमयित HANV. 658. केयूरमयि die neuere Ausg.

वायायक (von मयू mit वा) m. Spruch, Sprichwort ŚANVADGĀNAS. 3, 11. 190, 7. लोकिकानाम् Wilson, ŚANVADGĀNAS. 10, 1 v. d. Verz. d. Oxf.

H. 246, b, N. 4.

धामाय bedeutet an der ersten Stelle (vgl. Spr. 3839) Spruch, Sprichwort.
समभाष gleiche Sprache redend R. 7, 30, 19.

धामायथा R14a-Ta. 5, 462.

धामाय्य = धामाय्य (Schol.) MBh. 13, 1755, v. 1. für धाव्याय्य.

धामाय् wohl zu streichen, da wahrscheinlich चक्षला भासः (nom. pl. von 1. भास्) zu trennen und विमुक्तः als gen. aufzufassen ist.

धामात das Aussehen: शास्त्रप्रकान्तिभास R. 7, 35, 31. das Erscheinen, zum-Vorschein-Kommen (= स्मृति Schol.; Gegena. निराय) Bala. P. 2, 10, 7. blosser Schein R. 12, 10, 15, 12. Varāh. Bgs. S. 75, 1. उत्तरभास Scheinantwort, eine ungenügende, unklare Antwort auf eine gerichtliche Klage Vya. 25, b, 15. Mir. II, 4, b, 11. Vajrabhāṭ. 18, 12 (उत्तरभाषा gedr.). क्षान्तिभास Karmā. 121, 170. धामासता Śaṅkaraśāstra. 18, 9. Śin. D. 121, 14. धामासत 270.

धामासिन् adj. leuchtend, erhellt: धादित्याभासिभिः प्रकृः Hariv. 12008. धामासुर MBh. 13, 1373.

धामिकायिक (von 1. धमिकाम्) adj. erwünscht, gern gesehen: गुणानुपेयकः समस्तरामिकायिकः MBh. 12, 18807.

धामिचार m. = धमिचार aus metrischen Rücksichten Bala. P. 10, 66, 53.

धामिज्ञात्य Bala. P. 10, 10, 8.

धामिज्ञित Z. 2 lies धमिज्ञित्.

धामिधायिक (von धमिधायम्) m. Lexicograph Kull. zu M. 8, 275.

धामिमुष्य 1) mit acc. (!): धाम्यामामिमुष्येन Schol. zu Kīṭa. Ca. 16, 7, 12. — 3) Genetivität, das Zugestehen Schol. 2386.

धामिद्वय Schönheit: विस्वानाम् Tīrtarāṭ. im ÇKDn.

धामिद्वयिक R. 2, 65, 10 bedeutet was (am Morgen) aufgetragen, einem grossen Herrn vorgesetzt wird. धामिद्वयिकः प्रतःसमे राक्षो पद-भिरुत्थं मङ्गलार्थमनित्यम् Schol.

धामीक (von 2. धमीक) Ind. St. 3, 206, a. Pañāv. Ba. 15, 9, 8.

धामीर 1) MBh. 10, 370. Varāh. Bgs. S. 5, 26, 42. 10, 31. Daṅar. 2, 42. Bala. P. 12, 1, 36. धामीरगोपालयुलित्यापमः Verz. d. Oxf. H. 333, b, 15. 217, b, 34 (eg.). 338, b, 35. 339, a, 2 v. u. 339, b, 12, 45. ८२५ 352, b, 19.

धामीरादिहारः 204, a, 8. धामीरैः त्रिव्यः 217, b, 12. सप्तमीरः (न्याः) Bala. P. 12, 1, 27. — 2) धामीरकन्याप्रिय (कुक्ष) Spr. 4897. Gīt. 4, 48. — 4) Śin. D. 432. — Vgl. नृपमीर.

धामीरक m. pl. = धामीर 1) Verz. d. Oxf. H. 247, b, 12.

धामीरपल्ली Halā. 2, 106.

धामीरिक adj. von धामीर 1) धामीरिकी विभावा Verz. d. Oxf. H. 181, a, 39.

धामीरध (von धमीरु) n. Pañāv. Ba. 12, 9, 15. 15, 3, 27. Ind. St. 3, 206, a. धामीरधाय n. und धामीरधेवातर n. gleichfalls Namen von Śaṅkara abend.

धामीरधाय von 2. भूय mit धा.

धामीर 1) wohl Genetiv eines Gemachs Karmā. 51, 186. Schol. zu R. 2, 65, 8 erklärt: प्रासादानामभोगेभ्यो मध्येषु विस्तीर्णः प्रतिघनिते शेषः. Vgl. 1. a. 2. मन्त्रभोग. — 5) = कामगुण Vollgenuss Mnd. p. 93. — 6) = कामिययुक्तिगानधामायकविता। मयिता (bedeutet Autor nach Haradv.) इति भाषा। यथा। यत्रैव कविनाम स्यात्स धमोग इतिरितः।

इति समीक्ष्योद्देशः। ÇKDn. the third of the three divisions of a chapter Moscow. Bei मुद्रद (vgl. पुष्पक) heisst es ebend.: the introductory stanza

of a song. It is distinct from the verses of the song, and is repeated after each of them as burden or chorus. It has divisions, वस्तुतः, वैया. धामोग.

धामोगिन् (von धामोग) adj. gehört: (तस्य) बाहुमभोगिनि कक्षा मुले कृष्णः समाधत्त Hariv. 4308. = धमिप्रवृत्त Schol.

धामोगिन् (von 3. भूय mit धा) adj. versapend: n. भुवभोगिन्.

धाम्यस्त MBh. 12, 4787. Karmā. 56, 29.

धाम्यासिक nach dem Schol. schaffengeubt.

धाम्युरयिक 1) b) Schol. zu Kīṭa. Ca. 7, 4, 31. 32. — 2) Verz. d. Oxf. H. 40, a, 14. ०५५५ Ind. St. 5, 299.

धाम्यज्ञ n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a.

1. धाम 1) b) मृत्पात्र Varāh. Bgs. S. 83, 94. — e) sart, fein (= कामिल Schol.): ० लघु धाम Bala. P. 3, 31, 27. — 2) b) धामवर् Spr. 890. — 3) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bala. P. 10, 61, 13.

धामगन्धिक n. = धामगन्धि Halā. 3, 9.

धामल्लय 1) Daṅar. 1, 48. धामल्लयैष पाषण्डा वाच्याः स्वसमपातिः Śin. D. 172, 10. — 3) धामल्लयौतसा विप्रः der Brahmanen Festtag ist eine Einladung zum Schmause Vajrabhāṭ. 12, 12. — 5) Mohistatt Kīṭa. R. 7.

धामल्लयित्य adj. demman Labeswohl sagen muss Varāh. in Śin. D. 109, 6.

धामय 1) b) पुनिरिहारम् = कुतुकलमयम् eine Pest Bala. P. 10, 74, 52.

धामयिन् lies धृष्टयामयिन् und vgl. धृष्टयामयिन्.

धामर्द Druck Karmā. 100, 44. — Vgl. निरामर्द.

धामर्द m. ein anderer Name des Kālabhairava Verz. d. Oxf. H.

60, b, N. 2.

धामर्ग vgl. निरामर्ग.

धामर्ग, der Schol. zu R. 1, 70, 8 führt eine Lesart वार्यामलकार्यताम् st. वार्यामलकार्यताम् an und erklärt वार्यामलकाः durch धामलविशेषाः.

धामलक m. Uṣṇas, 2, 32. n. die Frucht Karmā. 61, 295.

fig. क्या दृष्ट वगत्सर्वे कृतामलकत्वम् (so deutlich) wie eine auf der Hand liegende Āmalaka-Frucht R. 7, 37, 5, 12. कर्तामलकमिव पश्यति Varāh. 213, 10. — Vgl. धामल und तामलकी.

धामलिन N. pr. einer Oertheitlich Verz. d. Oxf. H. 339, a, 14.

धामलीचरतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 9.

धामवात m. Verz. d. Oxf. H. 313, a, 6 v. u. 316, a, 2 v. u. 337, b, 17 v. u.

धामवविधि 1. धाम + वि ० m. bei einem Crāddha (vgl. धामयाद) Verz.

d. Oxf. H. 87, a, 27.

धामयाद n. eine Art Crāddha: ० प्रयोग Verz. d. Oxf. H. 294, b, 26.

धामयौप (von धमयौग) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, a. Pañāv. Ba. 7, 5, 1, 11, 11, 8. 15, 9, 2.

धामया n. nom. abstr. von धामाद. धामायमिव वा एतयः सयो दत्तं

प्रत्यति Pañāv. Ba. 10, 6, 11.

धामावाय 1) a) रुविम् Gonn. 1, 5, 5. — 2) Werra, Göt. 88.

धामावाय nach Wies 66. 328 goradox Magen. Z. 3 lies धामावाययोः

Z. 4 lies 190, 12 nach 2, 13, 14 zu stellen.

धामितलवत् adj. von धामिता TBa. 1, 6, 9, 5.

धामिता Uṣṇas zu Uṣṇas. 3, 66.

धामिलीय zu Quark tauglich, — geolignet: दधिलीयम् Bhāṭṭ. 8, 12.

धामिल्लय m. patron.; pl. Sāman. K. 104, b, 1.

धामिय, धामिषाण्डपञ्चाम्भान्त्यप्रत्ययित Verz. d. Oxf. H. 368, a, 4, 5.

विषयामिषलोभेन ममः श्रेयसीतिप्रियम् Spr. 2867. एकामिषप्रभवेन सखा-
दराक्षामिषलोभेन भगतिं श्रेयसीति प्रसिद्धम् über eine gemeinsame Lock-
spates entstehend 2837. Lockerspielen: पञ्चापामिषं पर्याम् । गोवर्धना-
मिषं (des गोवर्धना) तीरं फले शम्बीरामिषम् । शामिषं रक्तक्षयं च
सर्वं च दक्षामिषम् ॥ Karmadāna im Ch.Ds. u. d. Dr. सिंहव्यापामि-
षीकृतं so v. a. zur Beute geworden Karmā. 56, 36.

शामिषादिभ्यु (शामिषु + शामिषु) adj. Fleisch essend Karmā. 60, 153.

शामिषाति Ulléval zu Unlind. 3, 66.

शामुष 3) Daṣa. 3, 5. fgg. (vgl. S. 27). Pratiśara. 23, a, 5. Śin. D. 279.
282. 286.

शामुषिक, काम Daṣa. P. 8, 10, 14. °धर्म Verz. d. Oxf. H. 268, 8, 12.

शामुष्यमाय Paśāy. Ba. 8, 6, 2. Kāy. 11, 5. तेम Verz. d. Oxf. H. 80, a, 18.

शामुष्य (von 2. शम् + मूल) adv. von Anfang an Karmā. 72, 191.

शामेर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 30.

शामिद् 1) Z. 2 Hes 6, 5 st. 6, 5. — 2) a) श्वतंसमालयचलयामिद् Freude
an Spr. 8719. — c) Titel eines Commentars Hall. 201.

शामिदिन् 1) श्वतंसमालयिनिन्ति: Riāa-Tar. 5, 387. Karmā. 123, 81.

शामिदप्य adj. zu erwähnen, anzuführen AV. Paṭr. 4, 126, Sch.

शामान, शामिक्शामानम् das Erwähnen, anführen Schol. zu AV. Paṭr.
4, 101, 102.

शामाय Lā. (II) 86, 16, 88, 22. Spr. 3711. °विधि Ind. St. 3, 390. fgg.
श्वनाश्रयमला वेदा: Nichtüberlieferung ist der Flock an den Veda Spr.
3464. मम पञ्चमुख्येषा पञ्चामाया विनिर्गता: । पूर्वश्च पश्चिमश्चैव द्वितीय-
शोतरस्तथा ॥ ऊर्ध्वशामाय पश्चैव मेतमर्गा: प्रकीर्तिता: (bei den Çāktā)
Verz. d. Oxf. H. 91, a, N. 3. त्रिधार्मिकशामाय die Legende von Karmā.
109, 60; vgl. शामग 75. — Vgl. उरामाय.

शामायरुस्य (शाम + रू) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H.
341, a, N.

शाम्य m. eine best. Körnerfrucht TS. 4, 8, 40, 1. Kāy. 15, 8. — Vgl.
नाम्य.

शाम, पञ्चामफलसंसर्गो कायसो मधुरः कुतः Spr. 3926. शामतृप्तकथ-
यामाश्रयशायिनीम् Karmā. 124, 142. n. die Frucht als best. Gewicht =
वित्तम् = पल Çāra. Śālu. 4, 1, 18.

शामपाल m. N. pr. eines Fürsten Wassiljew 55.

शामातकेश्वर (शामातक + ई) n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H.
42, a, 11.

शाम्य 1) das Hinzutreten (eines Lautes); Gegens. क्षायण RV. Paṭr.
14, 1. — 4) Vāra. Bṛh. 8, 41, 9, 98, 10, 100, 1, 103, 11. — 5) Art, Weise
(= उपाय Schol.): माग्न्यापयशरीरं auf hundertertel Weise gehen die
Reichthümer nach MBh. 13, 7602. Könnte auch durch Einnahme, Mit-
tel zu Geld zu gelangen übersezt werden. — 6) = क्षय Würfel und in
dieser Bed. Bez. der Zahl vier Weber, Gort. 48. क्षय v. l. — 7) in क्षा-
यमिद् Çāra. Çā. 8, 1, 22. Schol. zu 7, 9, 1. 16, 7, 8, 7, 1 Bez. gewisser
Hirtischer Einschlößel.

शामपत, शामिकक्षायपतन (so ist zu lesen) Bṛh. in Lot. de la B. I.
912. शरीरेनैवायतनं मुख्यं उद्ध्यत क्षायपतनं शरीरम् Spr. 2968. in
der Med. der Sitz einer Krankheit: निमित्तक्षायपतनमप्येतद्व्यामका-
र्यैः । निरन्मज्जः कथिः Verz. d. Oxf. H. 308, 16, f. 312, a, 18. —
V. Thall.

b) Śaṅg. Ba. 5, 1. Çāra. Gṛh. 4, 12. = गुरुदेवानाम् Hall. 2, 183. —
c) Wassiljew 240. f. 244. 252. Sanyadgana. 23, 11. fgg.

शायति 4) सम्यक्त्यपमसाध्यः स्यात्सम्कः सर्व एव हि auf die Länge, auf
lange Zeit Spr. 3142. किं हि शायतिपुनः च प्रयेता वक्तुर्मुखः so v. a. für
die Folge erspartlich R. 7, 83, 2. — 5) केमासास्य, पृथिवीमुत्तम Spr.
1840. Hierher wohl die u. 2) aufgeführte Stelle Karmā. 24, 119.

शायथास्य fälsche Anwendung: गुणानामायथास्यथाद्यर्थं विप्रव्यक्ति वे
Spr. 4018.

शायथापुर्ण n. = शयथापुर्ण P. 7, 3, 21.

शायद्वार (शाय + द्वार) n. eine Stelle, an der Abgaben erhoben werden:

शायद्वारीषु (so der Schol.) सर्वेषु कुर्यादाताम्परीतितान् Kām. Nitra. 5, 71.

शायन adj. von शयन 2) a) d): चलन Schol. zu Śāra. 4, 24. f.

शायल्लक Hal. 4, 87.

शायव (von शाय) n. oder शयनायवन् N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.

शायःशूलिक illes gewaltzaam st. fets; das Wort bedeutet so v. a.
Jmd das Messer an die Kehle setzend.

शायद 1) die Farbe des Eisens habend MBh. 5, 1709. — 3) a) Alles
was aus Eisen gemacht ist Vāra. Bṛh. 8, 50, 26.

शायस्थूण Pratiśāra. im Verz. d. B. H. 87, 11 v. u., wo क्षायन्त्य
zu lesen ist.

शायाम von Schol. durch पञ्चनीदेवता erklärt; er erwähnt auch eine
Lesart न्यासभूतं नरपते, die er folgendermassen erklärt: न्यासपते ऽस्मि-
न्नेवतेति व्युत्पत्त्या स एवायः । देवतान्यासश्च यामायै एव प्रतिमदि.

शायभिम्बु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 466.
Ind. St. 8, 206. — Vgl. क्षय्याभिम्बु.

शायम Riāa-Tar. 8, 165 fehlerhaft für शायस, wie die ed. Caic.
Heist. — Vgl. क्षयसत्प्रायम, प्राणायाम, क्षायपाम.

शायमिन् 1) anhaltend, hemmend; 2. प्राणायामिन्. — 3) lang (ört-
lich und zeitlich): शायुर्दपउ Daṣa. in Bṛh. Chr. 201, 11. यामिनी
Spr. 1928.

शायस 1) Spr. 997 (pl). Riāa-Tar. 5, 174 (nach der Lesart der ed.
Caic.). 191. क्षयपतन adj. keine Anstrengung verursachend Karmā. 119,
184. क्षायपतनक्रा वायः den Ohren wehe thend R. 7, 21, 13. Z. 4 Hes
Çā. 37, 23 st. Çā. 37. — 2) R. 3, 55, 17. °द Vāra. Bṛh. 8, 104, 5.

शायसक, v. l. शायसद् (besser); vgl. zu Spr. 871, Th. 2, 8. 327.

शायस्य (von शयसाय) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, a.

Paśāy. Ba. 18, 12, 4, 5.

शाय, davor 1. hinzuzufügen. — 2) c) Kāy. 8, 10. Verz. d. Oxf. H.
50, a, 39. — d) 7) Hes Villars. 4. — Ç) Āju Kāya Ind. St. 3, 206, a.
— 7) ein Sohn Eṣṭha's Baic. P. 18, 61, 17.

शायुकक m. ein Angestellter, Beamter Spr. 377.

शायुषत्रीविन् Vāra. Bṛh. 8, 4, 27.

शायुषपाल (शाम + पाल) m. = शायुषगारिक Hām. 4823.

शायुषगारनर (शाम + नर) m. dass. Hām. 4809.

शायुषगारिक (von शायुषगार) m. Aufseher über die Waffenkammer
Hām. 4501.

शायिन् adj. MBh. 13, 1187.

शायुर्दा (शायु + दा von 1. द) f. N. pr. der Schutzgottheit der Āp-

navāna Vern. d. Oxf. H. 19, a, 24, Line 2, 17 st. 3, 16.

शायरीय (शायम् + ल. रूप) m. (Verlängerung von langem Leben) Prognostication der durch den Placetzustand bedingten Lebensdauer Wssn. Naz. 2, 281. Vern. d. Oxf. H. 339, b, No. 770. 339, b, 27. 337, b, No. 794.

शायवेद Spr. 3714. Vern. d. Oxf. H. 7, b, 12. 23, a, 40. 86, a, 17. 277, b, 11. 300, b, 16. 311, a, 9 u. a. w. °विद् a. Wssn. Naz. 2, 281. °प्रणेतार: Vern. d. Oxf. H. 341, a, 22. शायवेदस्यायवेद उपवेद: Ind. St. 2, 380.

शायुष्येय (शायम् + शेष) adj. der nur eben mit dem Leben davonkommt; davon nom. abstr. °ता Pañāṭ. 127, 9 (शायुषे° gendr.).

शायुष्य vgl. पुरुषायुष्य.

शायुष्यं das Hängen an der körperlichen Existenz Wssn. u. Sol. Works 4, 217.

शायुष्यमीय adj. in Beziehung zu dem, welcher langes Leben wünscht, stehend, über dasselbe handelnd: शय्याय Vern. d. Oxf. H. 303, a, No. 741. 742.

शायुष्यम् N. eines Atirātra Pañāṭ. Ba. 28, 7, 1. 25, 10, a. — Vgl. u. 2. शायम् 3).

शायुष्यत् 1) b) das Leben hindurch während: श्वित्सा: प्रतिभाति किं न विषया: किं तु स्युःशायुष्यत् Spr. 1972.

शायुष्य 1) langes Leben verlöthend VS. Pañ. R. 39. Vān. Bp. S. 48, 74. — 2) a) füge noch langes Leben und Spr. 2082 (Gegens. मृत्यु). Wssn. Rām. Up. 357 hinzu.

शायुष्यवत् (von शायुष्य) adj. lange lebend Baic. P. 12, 12, 22.

1. शायम् Vern. d. Oxf. H. 50, a, 5.

2. शायम् 1) भूदक्षि कृत्रिमार्थिर्भ्रष्टस्यैषुवास drei Menschenalter hindurch TBa. 2, 10, 22, 5. उत्तर das Alter nach 50 Jahren, पूर्व die Zeit vor 50 TBa. 1, 3, 10, 7. Comm.—3) vgl. Wssn. Naz. 2, 282. In dieser Bed. als mao. behandelt, ausser in der Verbindung गोशायुषी und शोतिष्टोमायुषी, z. B. Āc. Ca. 12, 6, 17. — 5) शयरायु: N. eines Śāman Ind. St. 2, 301, a. शायुर्वन्तोभम् desgl. 206, a. — Vgl. चित्रायुस्. शयाम 4) Gespann: सीरं द्दशयामम् mit 12 bespannt Çāka. Ca. 3, 18, 10. Kīṭ. 15, 2. — 5) पुरायामभूयितम् Hām. 4501. 4507. शयामभूत 4503. Nach dem Schol. Berühmtheit: या समस्तयुष्यते योधा यस्मादित्येयो विख्यातः शयामभूत = प्रख्यात.

शायाम्ब 2) vgl. MBu. 13, 2574. 2582. 2587. Z. 4 lies 28, 1, 26 st. 22, 1, 28.

शायाम्ब (von पुष्प mit वा) n. das Herbstschloffen (= शार्वर्य, श्रव्या-सदन: कुत्रापिपुला: सति वा च स्थाली वा वेधम्). तेयामयेक्षन् कुर्वन्मृष्यः कर्त्तविधीयते || इति गोपर्वन्मृष्यतकारिका || ÇKDn.

शाययिष्य und शाययिष्य m. pl. N. einer Schule Ind. St. 2, 363.

शाययिष्य adj.: नरपति den Fürst von Ajoḍhā Vān. Bp. S. 4, 24. m. ein Bewohner von Ajoḍhā Vern. d. Oxf. H. 217, a, 22.

शाययिष्य Ind. St. 2, 323.

शार auch RV. 8, 16, 6.

2. शार 1) Baic. P. 18, 41, 30. — 3) Stachel (so v. a. शङ्ख, vgl. auch शार) Comm. TS. 1, 394.

3. शार 1) Vān. Bp. S. 9, 28. 27, 14. 28, 21.

4. शार, die od. Bomb. richtig शर.

शारक Baic. P. 18, 22, 22. = पीतलोक्त Schol. — 2) शारकस्य (so die od. Bomb.) विशिष्ट कृत्वा शेषानि तत्र MBu. 5, 569.

शारक Vān. Bp. S. 16, 20.

शारतण nom. sg. (f. Ḥ) Śhīr: शारतणौ (शारसिणी od. Bomb.) नौ पश्विभ्या वित MBu. 13, 1478.

शारत्तिन् dass.; a. n. शारतण.

शारि (von रत्त mit वा) Gebrüll: ततो मुक्तादिहस्ती स पयस समार च Karṣ. 52, 122.

शारणाच्छला (d. l. शारण्यकच्छला) f. Titel eines Kapitels in der Śā-mavedakāśhālā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 21.

शारण्य MBu. 3, 1744 erklärt der Schol. durch शर्यात्तयुः शारण्य m. ist das metron. Çuka's (der aus einem Reitholze entstand) MBu. 12, 12207.

शारण्य, die sieben शारण्य: पशव: sind गोमय, गोमूत्र, गव्य, उडु, शर्म, कृत्तिन्, मर्कट nach dem Schol. zu Pañāṭ. Ba. 8, 9, 5, oder हिरण्य, शार्व, पतिन्, सरीसृप, कृत्तिन्, मर्कट, नदेय 22, 12, 2. m. ein wildes Thier Vān. Bp. S. 86, 24. °काण्ड Titel des 3ten Buches im B. (auch शार-ण्यकाण्ड) und im Adhātmar. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 29, b.

शारण्यक 1) nach P. 4, 2, 129 in Verbindung mit मनुष्य, nach Kīṭ. auch in Verbindung mit den 5 aufgezählten Wörtern. शारण्यकाण्यथान Vern. d. Oxf. H. 13, b, 19. °रूपश Waldbewohner Tamas. 49. — 3) Çāka. Çāka. 6, 1, 2. Ind. St. 2, 276. 302. Ig. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 10. 12. 378. 393, b, No. 91. — Vgl. कृत्तराण्यक.

शारण्यकान् bildet einen Theil des 8V. Verz. d. Oxf. H. 877, b. 378, a. 379, b. 392, a.

शारेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 352, b, 9.

शार्व Arabian Verz. d. Oxf. H. 339, a, 5, 33. शार्वी & die arabische Sprache Gāṇapatinūṣṭa im ÇKDn.

शार्वध्य (von रम् mit वा) adj. zu unternehmen, zu beginnen MBu. 5, 1606.

शार्वध्य (wie oben) f. ein Unternehmen Spr. 1140.

शार्व 2) Daṣa. 2, 52. Prātāra. 10, a, 7. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 28.

शार्व्य (von रम् mit वा) adj. zu unternehmen, zu beginnen: शारार-भ्या मव्यव्या: कोषिष्ठियम् Spr. 3465.

शार्व्य 2) सयोग वा कुर्यन्तिशार्व्यभावादपत्ति Mssn. 85. शयु-त्तनि:शारारभ्यन्तमान Daṣa. in Benr. Chr. 196, 22. Benr. des ersten Grades in den Mysterien der Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 40. in den Zuständen der Joga (योगावस्था) 235, b, 24. 26. in der Dramatik Des. des ersten Zustandes oder Momentes (श्ववस्था) der Handlung, die Be- sorgnis um das Erreichten des Hauptzieles Śin. D. 324. Ig. — Vgl. चि-त्रारम्भ, मकारम्भ.

शार्व्य am Ende eines adj. comp. = शार्व्य 1) कर्म पावस्वार-भ्यन्तम् Baic. P. 41, 13, 27.

शार्व्यता Karṣ. 113, 28.

शार्व्यिक (von शार्व्य) adj. einen Anfang nehmend, beginnend: रम्-पीयानि पावति यव्यद्वार्व्यिकपि च || सर्वमत्राप्रभवति MBu. 13, 1407.

शार्व्य im pl. ist der pl. zu शार्व्य.

शार्व 1) *Suga Lami*, Gerüsch hinein. **शूर्पार्व** Karna. 20, 236. **रत्नम-शार्व** 70, 69. **शतिशारवाः** (कुलनिप्रगाः) Spr. 2401. **शार्व** 168, 2.

— **शार्व** a. u. **शार्व**.

शारा wohn von **शर**; vgl. **शारुक**.

1. **शार्व** vgl. **Halā. 2, 314**.

शाराङि lies **Saugāta** st. **Saugata**.

शारत् 2) **Git.** 1, 27. — 3) **Karna. 65, 22**.

शारत्रिक **Ind. St.** 1, 300. **Čatr.** 10, 200. 14, 257.

शारधन 2) c) das Beispiel gehört zu d); vgl. **मसाराधन**. — d) Spr. 801. **परमार्थनं** तदि **पुरुषस्य** 4106. — 3) **Halā. 1, 129**.

शारधनप्रकार (वा० + प्र०) m. Titel eines Werkes **Wilson, Sol. Works** 1, 282.

शारधनीय **R. Gorr.** 2, 15, 23. 7, 108, 27.

शारथ्य 1) adj. **R. 7, 6, 5. Karna. 118, 29**. auch was man sich anlegen sein lassen soll: **किमार्थ्यं मदा पुणम्** Spr. 3934. 3935. — 2) m. pl. N. einer Secte **Vor. d. Oxf. H. 248, a, 10. Wilson, Sol. Works** 1, 225.

शारम 1) **ज्ञानारम** adj. Spr. 4094. **धर्मारम** adj. 4698. — 2) **Baumgarten** **Čiknu. Ggā. 1, 3, 1. Varāh. Bgm. 8, 55, 1. 56, 1. Daśak. in Benf. Chr. 197, 17. Karna. 61, 296. पुष्यारम** **Karna. 68, 41**. — 3) ein best. **Metrum** **Ind. St. 8, 410**. — Vgl. **शार्यारम**.

शारमादिप्रतिष्ठापदति f. Titel eines Buches **Halā. 94**.

शारमण्ड (वा० + मुष्) n. eine Pfeilspitze in Form einer **Ahle** **Čiknu. Padd. 80, 64** bei **Aufschut. Halā. 151**.

शारालिक **MBu. 4, 26. Nilak.** **शारला** मतमज्ञाः तेः कृत्वा तान् प्रयति वा **शारालिकः**; derselbe zu 15, 19: **शर्या** शस्त्रविशेषो लुं किमं शवादि **शर्या** तत्संयुक्तिं त **शारालिकः** शस्त्रविशेषकर्तारः.

शारिप्सु (vom **śod.** von **रम्** mit **घा**) adj. **Śivas** zu unternehmen beabsichtigend **Kim. Nitiv. 15, 27**.

शारिराधियु Spr. 3718.

शारिकृष्य so vielleicht zu lesen für **शारिकृष्य** und **शारिकृष्य** **Ind. St. 4, 373**.

शारुक (von **शर**) adj. **Jmd** (acc.) verlesend: **नैनं कृत्वा शारुका भवति** **Tattv. Ān. 4, 5, 2. तस्य किंसो न कोराति** **Schol.**

शारुज 1) **4V. 3, 45, 2. रथैः पराशारुजः** **MBu. 13, 1978. Hariv. 6581**.

शारुण्य adj. von **शरुण**, **शारुणे** गोत्रे im Geschlecht des **Arjuna** **Vor. d. Oxf. H. 19, a, 15**.

शारुणि pl. **Bala. P. 10, 87, 10**. — Vgl. **पुष्करारुणि**.

शारुण्य (von **शरुण**) n. **Rikho** **Schol.** zu **Bala. P. 10, 21, 17**.

शारुण्य **Ind. St. 3, 391**.

शारुक 2) lies **उरारुक** st. **उरारोक**.

शारुज्जसु n.: **शारुज्जद्वारि** **Rām** m. eines **Sāman** **Ind. St. 8, 206, a**.

शारे oder als **prasop. ausserhalb**, ohne (wie **शरी**), mit dem gen. oder abl. **शारि** **Halā. 4, 6**.

शारैकृष्य a. u. **शारिकृष्य**.

शारिक **Suga** bei: daher auch **Masche eines Gefäßes** oder **Gewebes** **Pañā. B. 21, 4, 12. Zwischenraum zwischen Zähnen** **Kāndocānā. 12**.

शारैप्य 1) a. **MBu. 13, 266. प्रतिष्ठिमशारैप्यद्वि** (als **Grus**) **Spr. 698. ०द्वा** **Vor. d. Oxf. H. 87, a, 22. ०जत** **58, a, 66. ०प्रतिपदत** **224, 6**.

10 v. u. — 2) f. **शान** N. der **Dākshājati** im **Vaidjanātha** **Vor. d. Oxf. H. 39, 5, 12. शोमा** v. l.

शारैप्यता f. **Gesundheits** **R. ed. Bomb. 2, 70, 7. शारैप्यता** **Sas.**

शारैप्यथा (वा० + था०) f. **Krankenhaus, Hospital** **ČMDa. nach dem Vaidjāla**.

शारैप (von **रूप** mit **घा**) m. **Belagerung** **Spr. 3800**.

शारैप 1) **Übertragung** **Kap. 1, 122. Śāntadāśana. 151, 2. 167, 1. Śin. D. 273. 662. 671. Identifizierung** **Pratipar. 96, 1; vgl. रक्षारैप**. — 2) **Verlesung** —, **Verknüpfung eines Planeten durch einen andern** **V. ān. Bgm. 8, 9, 19**. — 3) **Bez. einer der 10 Welten, auf welche eine Kälipse erfolgt**, **Varāh. Bgm. 8, 5, 12**.

शारैपय 1) **Karna. 71, 79**. — 6) **das Aufstellen, Aufrichten** **Karna. 61, 22**. — 7) **das Übertragen** **Śin. D. 114, 2. 671**. — 8) = **शारैप** 2) **Vajā. Bgm. 8, 5, 19**.

शारैप्य zu spannen: **शारैप्य** (धनुस्) **Hariv. 4504**. so übertragen, was übertragen wird **Śāntadāśana. 151, 2. Śin. D. 673. 677**.

शारैक 1) so heisst auch eine Pflanze, die auf einer andern wächst, **Kim. 26, 2. मरैक** zu mir heraufgestiegen (bildlich) **Bala. P. 14, 14, 44**. — 2) **उभारैक** bildlich **Rikā-Tar. 5, 210**. ein aufsteigendes Verhältniss, **Aufhebung, Zunahme**; = **उत्कर्ष** **Śin. D. 249, 19**. — 6) **Bala. P. 18, 6, 16**. so v. a. **Schoos** 7, 15. 8, 44. — 7) **व. क्रयारैक**.

शारैक 3) **Buche** **Ind. St. 8, 370. 374**.

शारैक्य adj. (f. **ई**) **aufsteigend** (Gegens. **शारैक्य**): **शारैक्य** **MBu. P. 10, 22**. — 1) **शारैक्यमन्यवाशिना** **वाशिनि**: **Vajā. Bgm. 8, 93, 6**. — Vgl. **पवित्रारैक्य**.

शारैक्य 1) lies **erstiegen machend, hinaufführend** und vgl. **Spr. 2679**.

शारै (von **शर**) adj. 1) **zur Sonne in Beziehung stehend, solar**: **दिन** ein **Sonnetag** **Wessa. Čior. 41. Bala. P. 14, 21, 31**. — 2) **von der Calotropis gigantea kommend**: **पयस्** **Vajā. Bgm. 8, 26, 22**.

शारैक्य (von 2. **घा** + **शर**) adv. mit **Einschluss der Sonne** **Bala. P. 10, 14, 40**.

शारैक्य **Bez. eines best. Opfers** **MBu. 13, 1928**.

शारैक **Vajā. Bgm. 8, 100, 2**.

शारै adj. (f. **ई**) zu den **Sternen** (**क्षर**) in **Beziehung stehend, siderisch** **Wessa. Čior. 42. 55. 78. 107**.

शारै vgl. **शारै** 3).

शारै adj. (f. **ई**) von **रुक्** **Ind. St. 8, 117. V8. App. LXVIII**.

शारैक 2. 2 **strebend** (oder **strebend**).

शारैव 1) **gerades, offenes, rechtshaffenes Benehmen** **Spr. 5057. सर्व** **तेषु** gegen alle **Geschöpfe** **Ś194. 1125**. Vgl. **शारैव**. — 3) vgl. **Vor. d. Oxf. H. 35, a, 4**.

शारैवक (von **शारैव** 1.) adj. **Bez. zweier Schöpfungen** (**सर्प**) **MBu. 12, 1265. f. g.** an der ersten Stelle die ed. **Calc.** falschlich **शारैवक**.

शारैविन् (wie oben) adj. gerade —, **radlich sich benehmend**: **शारैविन्** **Spr. 4230**.

शारैवि 2. 1 **lies** **Mischgefäss** st. **Milchgefäss**.

शारैनायम pl. n. pr. eines **Volkes** **Vajā. Bgm. 8, 4, 22. 11, 22. 14, 22. 16, 22. 17, 19**.

बालनाल Verz. d. Oxf. H. 12, 4, 12. 19, a, 20.

1. वार्धनिय, कल्पवृक्ष Kārnā. 52, 222.

वार्धनिय Tām. 1, 3, 9, 7 (= प्रयत्नात्मनो विवो ऽहंति Comm.). Śaṅg. Ba. 1, 2, 2, 3.

वार्धन्य *das die Sache —, den Sinn betreffend* (Gegens. शब्द). Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 524. Sin. D. 735. direct (Gegens. धीत) 649. वार्धन्य n. das Verstandenenwerden, Gemeintsein 674.

वार्धन्य *dem Ding entsprechend* Wenz. Naz. 2, 394, N. 1.

वार्धन्य 1) a) adv.: °पिच्छनासिका Kārnā. 77, 77. — d) Spr. 4746. Vgl. लिङ्ग. — 2) m. pl. wohl *frischer Ingwer* Hār. 8445. Lies gleichbedeutend st. gleichdeutend. — d) Wenz. Gort. 37. gl. 98. Naz. 4, 210. 2, 300. 303. 315 (pl.). 323. 370. MBh. 13, 3259. Vān. Bg. 5, 9, 12. 26, 100. 1. 11, 55 (pl.).

1. वार्धन्य, auch वार्धिका f. Buṭva. im CKDn. adj. *sucht, nass*: गोमय Vān. Bg. 8, 89, 1.

वार्धनाम *Lies frische Tropfen habend.*

वार्धन्यो (वार्ध + णट) f. (nach CKDn. °परिण m.) *eine best. auf die Vernechtung des Feindes gerichtete Zauberoverrinde, die man in einem neuen Gewande beginnt und so lange fortsetzt, bis das Gewand trocken wird* (सम्बन्ध) श्रुयति सावत्प्रायाः श्रुयति शत्रोः, Tānra. im CKDn.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 10.

वार्धभाव (वार्ध + भाव) m. *Welcherstigkeit* Kārnā. 104, 109.

वार्धभाषा *Lies भाष* st. मा०.

वार्धनम्बद्वास्तोत्राया Bez. eines best. 5ten Tages: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 91. 41, a, 4.

वार्धक Kārnā. 26, 1.

वार्ध 1) Z. 12. gl. streiche die Stelle aus Ar. Ba. und vgl. पुष्पमारिन्. — a) entspricht häufig unserm Herr, so z. B. Vān. Bg. 8, 51, 22. — o) HALL. 2, 418. — f) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 374, b, No. 248. — g) ein Wächter im Gynaeceum HALL. 5, 22. — 3) o) eine Ārjā-Strophe: वार्धमिमा श्रोता Kārnā. 52, 128. 53, 21. 56, 252. — d) Titel zweier im Ārjā-Metrum verfasster Schriften HALL 146. 151. *वार्धक* 1) a) voc. pl. Buṭ. P. 41, 8, 22. — a) N. pr. eines Volkes im südlichen Indien Vān. Bg. 5, 14, 12. — 2) b) = कृतिता Schol. zu Clav. 1, 21.

वार्धकुलित् (वार्ध + कु०) f. Tochter eines Kiden, ehrenvolle Bez. einer Freundin, Kārnā. 104, 171.

वार्धपत्र *Lies zum grössten Theil aus Ārjā bestehend, wo die Ārjā vorwalten.*

वार्धवल m. N. pr. eines Bodhisattva Wāslaw 160.

वार्धवर्णन n. das von Ārjabhaja verfasste Werk Kārnā in Prof. zu Vān. Bg. 8, 58.

वार्धमृदु *solche Form für वार्धमृदु, welchen Namen zwei Astronomen führen. Der Ältere und berühmte wurde in Kūṣmanagara 476 n. Chr. geboren; vgl. Kārnā in Prof. zu Vān. Bg. 5, 55. 49.*

वार्धमन्त्रपत्र Titel eines buddhistischen Sūtra Wāslaw 274.

वार्धमया adj. zu Ārjama in Beziehung stehend Wenz. Gort. 34. — Vgl. वार्धमय.

वार्धमिय im comp. von einer Person Buṭ. P. 10, 77, a. — Vgl. मिय 1) b).

वार्धमया adj. = वार्धमया: n. Bez. des Nakshatra Uttaraphalguni Wenz. Naz. 1, 310. Vān. Bg. 8, 7, 9, 29. 10, 1, 26. 15, 10. 22, 2. 22, 2.

वार्धवक MBh. 12, 11565 fehlerhaft für वार्धवक.

वार्धवादीय m. N. pr. eines Lehrers Wāslaw 224.

वार्धवाल (वा० + धील) adj. einen ehrenhaften Charakter besitzend Spr. 4353.

वार्धसिद्धांत (वार्ध + सि०) m. der (astronomische) Siddhānta Ārjabhaja's (des Jüngeren) Verz. d. Oxf. H. 325, b, No. 770. Vgl. Kārnā in Prof. zu Vān. Bg. 8, 58.

वार्धसुनु m. Bez. des Gatten Kārnā. 106, 114; vgl. वार्धपुत्र. *वार्धकल, वार्धकलमिति कलत्कारो*. शाकटायनसु वार्धमिति प्रतिषेधवादेयोऽस्ति वाय. Verz. d. Oxf. 162, b, N. 8.

वार्धमिति Vān. Bg. 8, 104, 19. 54 (vāy. Druckfehler).

वार्धपाण्डुतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 19.

वार्धवर्त m. pl. die Bewohner von Ārjavarta Vān. Bg. 8, 5, 67.

वार्धपुष्टात n. der aus 108 (nicht 800) Ārjā-Strophen bestehende Siddhānta des Älteren Ārjabhaja Kārnā in Prof. zu Vān. Bg. 8, 58.

वार्धपुष्टामार्ग m. bei den Buddhisten Bez. der letzten von den 37 Stufen, die zur Bodhi führen, Wāslaw 254.

वार्ध 1) मृत्काल्य Sin. D. 560. — 2) Ārj. Gām. 1, 6, 4.

वार्धधर n. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a.

वार्धध 1) adj. धर्मम् MBh. 6, 2261 (vāy. ed. Calc.). — 2) m. patron. von Rāhabha Buṭ. P. 14, 41. 11, 2, 14. — 3) n. a) N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a. — b) ein best. Metrum Ind. St. 3, 237.

वार्धध 1) कश्यपस्यामार्धधे *wenn es nicht ein Rāhi-Name ist* V8. Pār. 4, 127. कश्यपस्यम् + देवानां वार्धधामार्धधम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 206, a. — 2) Z. 2 lies 7, 25 st. 7, 26.

वार्धधियेय Verz. d. Oxf. H. 277, b, 11. MBh. 14, 2242 liest die ed. Bomb. कलसेमार्धधितेनो (sic), Hār. 1220 die neuere Ausg. richtig वार्धधियेय.

वार्धधमृत् m. patron. von कश्यपस्य MBh. 6, 1029.

वार्धल, °दर्शन die Lehre der Gāina Verz. d. Oxf. H. 346, b, No. 622.

SARVADĀRṢAN. 44, 9. °मत 10. वार्धली मुष्टिः *ein kurzer Auszug der Gāina-Lehre* 39, 17. n. die Gāina-Lehre Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 2. — Vgl. परमार्धल.

वार्धल 3) m. N. pr. eines Affen Kārnā. 67, 126.

वार्धलतय bei Bhaṭṭa in Folge falscher Auffassung von स्वास्तय (s. d.) M. 9, 19.

वार्धलय Kārnā. 75, 12. 84, 7. धनलयय 88, 52.

वार्धलन bei Bhaṭṭa fehlerhaft für लङ्गन.

वार्धलन n. und वार्धलति f. (von लप् + धा) das Verbinden, Erörtern, Vortragen: रमागलनमालतिः प्रकटीकष्ये मत्सु Verz. d. Oxf. H. 200, b, No. 477.

वार्धलन n. = बालम्बन 1) das Aufessen, Berühren Buṭ. P. 10, 39, 12. — 2) das Schloessen (eines Opferthieres) Buṭ. P. 41, 8, 12.

बालम्बद्वास्तोत्र (वा० + स्तोत्र) n. Titel eines Gedichtes Verz. d. Oxf. H. 127, a, No. 227. HALL 127.

शालम्ब ३) a) Rāḍa-Tā. 8, 510. कारालम्ब Spr. 2158. दत्तस्तालम्ब Kāṭhā. 67, 106. शालालम्ब so v. a. *Wüsthelt des Kopfes* Sā. D. 222. — Vgl. निरालम्ब.

शालम्ब ३) स्थूलसूत्रालम्बमेतदेत Verz. d. Oxf. H. 229, a, 28. विस-
द्वयपरिणामपरिहाराय येदेव धार्यायामालम्बनीकतं तदालम्बनतयेव
निरसमुत्पत्तिः 17. fgg. शालालम्बना f. so v. a. *Wüsthelt des Kopfes*
Sā. D. 222. Ueber die शालम्बन bei den Buddhisten vgl. SARVADAR-
MA. 20, 3. fgg. — Vgl. निरालम्बन.

शालम्बनपरिता (शाल + प + णि) f. Titel eines Werkes WASSILJEV 310.

शालम्ब्योऽर् लम्ब्यो eine Art Trommel Bā. Ān. U. 5, 10. घाटम्ब्यो
oder उम्ब्यो Çav. Bn.

शालम्बन्ययन m. patron. des Kāruṣṭreha MBu. 13, 1301. Davon adj.
शालम्बन्यानीय Ind. St. 2, 136. 277.

शालम्बिन् vgl. Verz. d. Oxf. H. 35, a, 12 und Hes. Z. 2 Vaiṣaṃpājāna's.

1. शालम्बिन् 1) Kāṭhā. 65, 198. Aerabhängend R. 6, 24.

शालम्ब vgl. डुरालम्ब.

शालम्बन vgl. मङ्गलालम्बन.

शालम्बनीयः streiche den letzten Satz und vgl. मङ्गलालम्बन.

शालम्बिन् adj. berührend: तीरद्वयलाम्बिन्शिल (so ist zu verbinden)
Rāḍa-Tā. 5, 88.

शालम्बुज (von लम्बु mit शाल) s. शालम्बुज.

शालम्ब्यः zu schlachten (als Opferthier) Tā. 2, 1, 6, 4.

शालय n.: निषादालयमुत्तमम् MBu. 1, 1321. इक्षालयम् Spr. 710. कु-
मालयम् 2727. Spr. 701. Z. 3 v. u. lies 10, 17 st. 14, 17. Bei den Buddhisten
Bor. der Seele WASSILJEV 133. 182. 100. 202. 276. 287. 330. — Vgl.
निशालय, देवालय, यमालय, यमालय, मरुतलय, मानसालय.

शालयविज्ञान (शाल + वि + णि) in einigen buddhistischen Schulen
eine Erkenntnistheorie, die man auch sich selbst gewinnt (Gegens. *प्रवृत्तिवि-
ज्ञान*) SARVADARMA. 19, 7. fgg. 20, 13.

शालकं UTTARASAMĀ. 20, 6.

शालव (von लु mit शाल) m. Stoppel KALPA in TS. Comm. 4, 35, 16.

शालान 1) करिषोत्पत्तिर्नैराहृदालानः (= बन्धनं schol.) पाति वारपाः
Spr. 834. भयालान adj. Kāṭhā. 52, 118. 72, 195. विजयकरिषामालानाङ्कः
— कृतिः der Strick, mit dem der Elephant angebunden wird, MĀLAV. 76.
त्रेय्यालान adj. Kāṭhā. 112, 62.

शालाय 1) Spr. 778. Kāṭhā. 66, 20. 72, 245. कथालाय Erzählung 54,
81. Unterhaltung 66, 116. 119: शालाय vom Gesänge der Vögel: पिकी-
नाम् 69, 7. शकुनालय 84, 88. व्याकुलालायता (वीणायाः) nom. abstr. von
व्याकुलालाय 90, 18. Spr. 703. Z. 2 streiche adj. und vgl. Spr. 2028. —
Vgl. डुरालाय.

शालायन, मङ्गलालायन bedeutet wohl soviel man Segenssprüche
spricht oder sprechen lässt; der Schol. fasst das Wort als subst. und er-
klärt es durch शालावृद्धि.

1. शालि 3) hierher stellt BENVISTE Pāṇḍav. I, 203, wo aber शलि anzu-
nehmen ist.

2. शालि 1) शाली HALL. 2, 332. — 3) विशीर्षा दत्तालिः Spr. 4965.
शाली HALL. 4, 86. — 5) शाली HALL. 3, 54.

शालिङ्गः शास्त्रमालिङ्गति Māṇḍ. 94, 14. लताम् Verz. 74, 11. शालि-
V. Thall.

श्रुय माम् Pāṇḍav. 187, 5. 6. शालिङ्गितम् DAṢA. 49, 10. *umfassen* so v.
a. sich ausbreiten über: मेघतर्हि देवाकर्कोरालिङ्गितः VARA. Bā. 5,
47, 23. (वतुषा) श्रमलनिशिरालिङ्गितस्तला 27, 2.

— सम, समालिङ्गति Māṇḍ. 94, 12. समालिङ्गितः Pāṇḍav. 181, 17.

शालिन्दः AMARAS. bei Uṣṇās. zu Uṣṇās. 4, 86.

शाली, शालुर्गती भयद्वयः च Uṣṇās. zu Uṣṇās. 1, 5. — 3) a) vgl. Spr.

4104. — b) Wurzelknolle übertr.; vgl. तुषालु, शलालु, पानीयलु, पिपडालु.

शलालु vgl. पिपडालु. शलालुकी f. eine best. Wurzel BULVAP. im ÇKDn.

शलाल्य, ऽपुल्य Kāṭhā. 121, 208. 212. Mahāroṣi VARA. Bā. 5, 16, 12.

Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2. ऽलालः das Mahān HALL. 4, 43 (nach den Corrigg
falschlich a line of writing), im Gegens. zu शलालिः das Schreiben.

शलालनम् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2.

शलालय, मलालयः स्फुल्लितयते *Sandelsalbe erscheint* (der vom Go-
liebten Getrennten) *wie feurige Funken* Çav. ed. Bomb. 8. 4.

शलालय, देवातः पूजयिष्यामः शयनालयात्कीयाः Bala. P. 11, 30, 7.

शलालेक 1) तो इहे देशास्त्रालेकास्तुकारिगते गुरुलु Kāṭhā. 104,

23. — 1) 2) Spr. 3937. — 2) Kāṭhā. 73, 251. 75, 50. 91, 57. शतश्रु इमे-

पातमिव शतमालेकमदृश्यम् DAṢA. in BENV. Chr. 186, 15. रत्नलेक

Spr. 3582. दीपलेकप्रदानेन (ein brennendes Licht) चतुष्पाम्बवेते नः

MBu. 13, 2947. शलालेकान् दाम. 4877. 4798. प्रवृत्तलेक, प्रवृत्तिर्वि-

षयवती श्रोतियन्ति च । तस्यो यो ऽमालेकः साम्प्रतिकप्रकाशप्रसरः Verz.

d. Oxf. H. 230, b, 27. fgg. शलालेकेषु लेकेषु समवस्त विराजते in den-

ken Wästen MBu. 13, 3261. शलालेकेषु शलालेकास्तुकारिगतेषु स्वयंप्रका-

शेषु NĪLAK. ऽकारः Licht verbreitend über: लोकशालेककारः शास्त्रशालाङ्कः

VARA. Bā. 5, 106, 1. — 5) Titel eines Werkes, = मण्डालेक HALL

38. — Vgl. डुरालेक, निरालेक.

शलालेकगदाधारी f. Titel eines Commentars zum *Āloka* HALL 40.

शलालेकान् adj. *anschauend, betrachtend*; davon nom. abstr. ऽता das

Anschauen, Betrachten: क्षत्रिमुखलेकनतया व्यप्यापामल्येषेतमाम् Kām.

NĪLAK. 14, 58.

शलालेकमपुराणाथी f. Titel eines Commentars zum *Āloka* HALL 40.

शलालेकिन् श्रम्योऽन्यलेकिनी *einander anblickend* Kāṭhā. 104, 101.

शलालेकनी f. Betrachtung, Erwägung Sā. D. 95, 7.

शलालेक, ऽपादस्तला Kir. 8, 41. Kāṭhā. 71, 77.

शलालेकचतुर्थी (शाल + च + णि) f. ein best. Spiel, Schankevergnügen am

4ten Tage der lichten Hälfte des Çrāvāya Verz. d. Oxf. H. 218, a, 2.

शलालेक्त्ति (श. शाल + लो) adj. *reithich* Kāṭhā. 116, 6.

शलाल, *dozu abl.* शाल्वत् TS. 2, 5, 6, 6. 6, 4, 9, 3.

शलालिक m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. 264. — Vgl. परमशलिक.

शलाल्वत् adj. mit शाल versehen Pāṇḍav. Bn. 8, 8, 17. 12, 4, 4.

शलाल्वत् m. der Fürst der Avantī VARA. Bā. 5, 14, 23.

शलाल्वत् adj. zu den Avantī in Beziehung stehend: नृप VARA. Bā.

5, 86, 3, v. l. m. pl. die Bewohner von A. 5, 78.

शलाल्वत् 1) अनपदः VARA. Bā. 5, 5, 64. नृप 86, 2. वराकमिहिर Verz.

d. Oxf. H. 328, 5, 3 v. u. शलाल्वत् 1) श्रिः 217, 6, 12. रीति 306, a, 23.

शलाल्वी f. (sc. भाषा) die von den Avantī gesprochene Sprache Verz.

d. Oxf. H. 181, a, 25. 18.

शलाल्वत् aus A. vanti stammend: द्विष Bala. P. 11, 33, 11. 12, 6, 77. 78. 80.

चामुर्नाम्व n. eines Sāman Ind. St. 3, 306, a.

चामुर्नाम्विन् (चामु + माँ) adj. rasch von Statten gehend; davon nom. abstr. भाविता Śin. D. 121, 8.

चामुरायेय, कुत्सत्यामुरायेयम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 214, a.

चामुष्यवत् (चाँ + ष्यँ) m. N. pr. eines Rosses, eines Kindes des Uśākāṭhagṛavas Karmis. 59, 60.

चाशीविन् (von चाशीच) adj. unrein (in religiösem Sinne von einer Person): चाशीचिकर्तव्यता Vorz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644.

चाशीय, चाशीयता vor Erstanten Karmis. 65, 136. कथाशीय n. eine wunderbare Erzählung 91, 16. 93, 98. साशीय wunderbar · साशीयस्य adj. Spr. 1424. verwundert, erstannt Karmis. 60, 148. 63, 73. 66, 180. 78, 12. 94. 96, 156. दत्ताशीयः स्वबन्धुषु in Erstanten setzend 124, 17.

चाशीयसमाला f. Titel eines Werkes (= योगसमाला) Vorz. d. Oxf. H. 322, b, 1 v. u.

चाश्यातन् Vorz. d. Oxf. H. 304, b, 3 v. u.

चास्मर्यि pl. ist der pl. zu चास्मर्य्य nach गा० कएवादि zu P. 4, 2, 111.

चाश्रम 3) eine Hütte, welche man bei feierlichen Gelegenheiten errichtet, Vanin. Bgm. S. 44, 8, 16. — 4) unter den 11 Schülern Pṛthividhara's Vorz. d. Oxf. H. 227, b, 15. Wohl nur ein Beiwort, wie Avasarv annimmt.

चाश्रममण्डलं lies eine Gruppe von Einstadelen st. = चाश्रम 1. und fuge noch Bula. P. 3, 4, 21 hinzu.

चाश्रमिन् vgl. गृह्यश्रमिन्.

चाश्रय 4) प्रक्षीप गुणवत्कार्यस्तेष्वेतराश्रय उच्यते Śin. D. 477. 471. Z. 5 मन्त्रेवाश्रयः काराणम् falsch aufgefasst; vgl. Spr. 1235.

चाश्रयक्षेत्राणाम् und चाश्रयक्षेत्राणाम् m. Bez. einer Klasse von Constellationen, die zu den Constellationen ohne Mond gerechnet werden, Vanin. Bgm. 12 passim; vgl. u. नभस.

चाश्रयणीय, चाश्रयकमतम् so v. a. man halte sich zu der Ārtavāka-Lehre Śārvadānana's 7, 5.

चाश्रयवत् einen Halt —, einen Rückhalt habend auch MBh. 3, 16111 ed. Bomb. st. चापाश्रयवत् der ed. Calc.

चाश्रयिन् 2) Vanin. Bgm. S. 16, 17. चाश्रयश्रयिणोः der Platz und was den Platz einnimmt Śin. D. 265, 5, 721.

चाश्रयितव्य (von चाश्रयत) n. Abhängigkeit Bulaṇḍ. 23.

चाश्रयत् Z. 1 lies 3, 2, 6.

चाश्रयेय 2) Wzma, Naz. 2, 300. 303. 371.

चाश्रयेय 1) a) Bula. P. 10, 13, 34. कृतमिषा Karmis. 64, 125. — 2) Wzma, Naz. 2, 300. 387. चाश्रयेयम् MBh. 13, 2563 ed. Bomb. st. ष्यँ der ed. Calc. Vanin. Bgm. S. 3, 1, pl. 9, 35.

चाश्रय 3) c) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, b.

चाश्रयत् 1) b) lies zum Nakshatra Āṣvathin in Beziehung stehend und vgl. oben a. ष्यत्वे.

चाश्रयत्कि in Verbindung mit मास bedeutet wohl zum Nakshatra Āṣvathin in Beziehung stehend.

चाश्रयेय m. patron. von चाश्रयेय इव. 8, 87, 15.

चाश्रयसु m. = चाश्रयसु 2) aus metrischen Rücksichten: मासि चाश्रयसि MBh. 13, 2565.

चाश्रयसु 2) Wzma, Naz. 2, 327. 331. 335. 348. Vorz. d. Oxf. H. 46, b, 8. 70, b, 1. Vanin. Bgm. S. 44, 2. — 3) Wzma, Naz. 2, 325. fgg. 394. = कर्मसु Vorz. d. Oxf. H. 30, b, 5. 366, 5, 27. — 4) adj. zum Monat Āṣvathin in Beziehung stehend: ष्यत् (des Jupitercyclus) Vanin. Bgm. S. 8, 1, 1. चाश्रयसु m. = चाश्रयसु 2) Wzma, Naz. 2, 332.

चाश्रयत्पत्न्य m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 253. Prāṭhikha des Āṣv. 4, 333. fgg. गृह्यकारिका Vorz. d. Oxf. H. 405, a, No. 8. चाश्रयत्पत्नी 291, b, 5 v. u. 292, a, 20. चाश्रयत्पत्नी 398, a, No. 144. चाश्रयत्पत्नी 271, a, 3.

चाश्रयसुक्त n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, b. Pāṇin. Ba. 18, 4, 9.

चाश्रयसुक्ति m. patron. von चाश्रयसुक्ति Pāṇin. Ba. 18, 4, 10.

चाश्रयत 1) चक्रवाककृपाश्रयसाय (भासो निधिर्विधासते) damit das Herz der Ākravāka aufathmet Pāṇin. 15, a. — 2) राशेः सतो ऽपि नाश्रयः so v. a. selbst auf einen guten Fürsten kann man sich nicht verlassen Spr. 2620. न वेष्टयात्वाश्रयः kein Vertrauen auf Karmis. 57, 98. कृताश्रयता Muth zugesprochen habend 72, 199. — 3) Śin. D. 561. 568.

चाश्रयतन् 2) Karmis. 55, 65.

1. चाश्रयन् 2) Vorz. d. Oxf. H. 284, a, 7 v. u. b, 12. 25, 27. 28. 47. 285, a, 8. 9. 16. 21. — 4) n. das Nakshatra Āṣvathin Vanin. Bgm. S. 7, 6. 15, 29. 98, 9.

चाश्रयनिधित्तु (1. ष्याँ + चिँ) n. Herbst-Aequinoctium Çandam. im ÇKDa. u. वलविवृत्.

चाश्रयेय 1) du. Bez. Nakula's und Sahadeva's MBh. 5, 4692.

चाश्रु onomat. vom Laute des Nisene Pāṇin. Ba. 8, 2, 2.

चाश्राडी zu streichen, da an der angeführten Stelle चाश्राडी in der gangbaren Bed. zu lesen ist.

चाश्राड 1) a) Līp. 10, 5, 15. Ind. St. 5, 297. Vanin. Bgm. S. 5, 77. 7, 17. 24, 4, 25, 1. Vorz. d. Oxf. H. 285, a, 19. Rīdā-Tan. 5, 126. — 2) पूर्वाचाश्राडानु MBh. 13, 3276. उत्तराश्रु 3278; die ed. Bomb. an beiden Stellen richtig ष्यँ. — 3) Wzma, Naz. 64. Çāṅku. Çā. 2, 5, 7. 6, 1, 2. Ba. 1, 3. Vanin. Bgm. S. 26, 1, 14. ष्यत् 27, 6. ष्यत् in der Unterschr. von Ādhj. 26. — 4) adj. zum Monat Āṣvathin in Beziehung stehend: ष्यत् (des Jupitercyclus) Vanin. Bgm. S. 8, 11.

चाश्राडुर n. N. pr. eines fabelhaften Berges Karmis. 105, 65. 86. 106. 72. 106. चाश्राडुरिपुर 105, 69.

चाश्रकारनिधन m. ष्यत् काश्रम् N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, b. ष्यत्पत्न्य Pāṇin. Ba. 8, 1, 1. 2, 1. — Vgl. चाश्र.

चाश्रादृष्ट (von चश्रादृष्ट) n. N. eines Sāman Pāṇin. Ba. 8, 9, 30. Ind. St. 3, 206, b. चाश्रादृष्टाश्रय n. und चाश्रादृष्टाश्रय n. desgl. ebend.

2. चाश्र 2. चाश्रयताम् (Schol.: चाश्रयतामित्यर्थः परिग्रहयत्पत्न्यामित्यर्थः) st. चाश्रयताम् B. ed. Bomb. 1) acl.: चाश्रयताम् (= चाश्रय) B. 7, 44, 15. Am Schluß hieszu fügen: कुचगिरिवरपुष्पं यद्विनाश्रयताम् st. चाश्रयताम् der Brüste ohne Stütze feststet Spr. 8328. — 3) चाश्रयताम् कपिलशर्माम्या नगरे ऽस्मिन्निष्ठातम् Karmis. 112, 102. ष्यत्पत्न्या यथाश्रयति (= चाश्रयताम्) तत्र मातुः B. 7, 85, 64. हू-रत चाश्रयताम् st. 4) a) gestellt werden. — 3) चाश्रयताम् Karmis. 82, 86. चाश्रयताम् ष्यत्पत्न्या 82. — 4) a) चाश्रयताम् im letzen

Beispiele ist, wie wir schon durch das Ausrufungszeichen andeuten, eine falsche Form; die richtige wäre वासताम्. — b) पर्याप्त-मासतः *folgen häufig* Ktzn. 36, 7, 34, s. — c) पवित्रास्ते तवेवास्ताम् *wie sie ihm gerade ergiebt, so mag sie ihm ergen* Spr. 2066. एषातिस्पर्क-गालता न कथमप्यास्ते विवकादप्यास्ते *besteht nicht mehr* 3843. — d) Iles möge eurs Klugheit wie eine Neuvermählte lange dem Herzen Redlicher zur Freude gereichen und vgl. Spr. 4721. — f) ein nom. act. im loc.: वास्ते णिहोद्वा रतायाम् Bala. P. 18, 82, 6. — g) वास्ताम् bedeutet so v. a. es unterbleibt, mag unbesprochen bleiben, ich will Nichts davon wissen; vgl. noch Spr. 408, 3737, 4710. Kāṭhā. 74, 86, 94, 27. Imperat. mlf यथा so dass: ततो ज्येष्ठस्तेमाष्यो तो म दध्यो तथा यथा । वास्ताति निशि नोर्यो ऽन्याः so v. a. so dass von den anderen Frauen nicht mehr die Rede sein konnte 67, 23. — वास्तात् *sitzend* Kāṭhā. 121, 99. — caus. Shapf. Bn. 2, 4.

— वासि 1) ael.: श्रध्यामन्पर्यङ्गम् Varāṇ. Bn. S. 79, 14. — 3) नित्य-मुखं न प्रमाणवद्विमत्यास्ते so v. a. lässt sich nicht beweisen SāRYADAR-CAṆAS. 118, 8; vgl. n. प्रमाणवधमवतारति 138, 2 v. u. — 7) über Jmd (acc.), höher als Jmd sitzen Bala. P. 18, 78, 23. fg.

— धनु 3) richtig संध्यामन्वास्ते ed. Bomb. संध्यामन्वास्ते R. 7, 34, 32. fg. सत्पाण्यन्वास्ते Spr. 4420, v. 1. für सत्पाण्युपास्ते.

— उद्द 1) unbetheiligt sein u. s.: तन्तिकमित्युदास्ते भूताः Mālarin. 2, 12. उदासीनाद्य देहदेहा Bala. P. 18, 73, 23, 14, 10, 7. उदासीन Aśket Wilson, Sol. Works 1, 169. fg. — 2) bei Seite lassen, übergehen: तत्प्र-पञ्चः — पञ्चभूयस्त्रयपडादास्ते SāRYADARCAṆAS. 100, 9.

— उप 1) एवं समन्वय बलिनः सर्वसंयुगुपासिताः R. 7, 6, 46. उपास्ते एषा बाला मानरे लुघयार्दिताः umlagern MBu. 13, 1808. — 3) मेरुन्दे वे गिरिचोष्टे दामो नित्यगुपास्ति रु *zum Aufenthaltsort haben* MBu. 3, 6084. घा देरुपतनाद्रङ्गमुपास्ते यः पुमानिक्त Spr. 4321. पारं गवा मु-तोषस्य धन्या वनमुपास्ते 1814. श्रेयस्कास्मास्त्रा गङ्गामुपासन्ति दे-हिनः MBu. 13, 1808. — 7) उपासितेन मन्त्रेण WERNER, Rāmāt. Up. 356, 1. साध्याः सङ्गमुपास्ते च सतसम् so v. a. pflegt Umgang mit einem Gw-ten Spr. 5224. — 8) मां स्त्रीबलमुपासिता मां स्त्री पुरुषः पुनः so v. a. Weib sein R. 7, 87, 27. — 9) उद्यान्वीर्यान्वावीरा रमयत उपा-स्ते Spr. 3770. — 10) प्राप्ते प्राप्तमुपासीत रुदेयेनपराजितः ruhig abwar-ten Spr. 5236. तन्मा कुर्वन्कालमुपासिते यः MBu. 3, 288. — 11) (यः) भूय-मुपास्ते *vor einem Habitus dient* Spr. 3638. गुणप्रियं मित्रमुपास्त्व सनसम् Ind. St. 8, 378. यो हि देग्मीगुपास्ते च स नित्यं विन्यते यः पण्डित Spr. 4917. — Vgl. उपासक, उपासन &, उपासितृ &, उपास्ति, उपास्य.

— पृष्य 1) umlagern (einen Feind) MBu. 15, 236. — 2) न्यभूला पृष्य-सीत कथं कुर्याद्वल सति Spr. 1655. MBu. 12, 12550. — 6) Etwas ruhig anschauen: नक्तोऽपि उष्करांते मये लेखेचयि त्रिषु । यस्तपन्नचिदपि दीप्तौ कीनश्चोः पृष्यस्ते ॥ Spr. 4378. — Vgl. पृष्यसक &g.

— सम् 3) ये ऽर्वा समासाद्य दीना इव समास्ते *wie arme Schlucker da-ssisen* Spr. 4898. — 3) तच्छ्रुता मन्त्रिणः सर्वे सोपाध्यायाः समासतः B. 7, 106, 7. — नृषोर्वा स्थितौः Schol. — 5) einer Sache obliegen: दादृशे हि गतं वर्यं क्लृप्तय्यो समासतः R. 7, 76, 17. — 6) achten auf Etwas, an-merken: कषयो देवतास्थि सत्यमेव समासते Spr. 3816.

वाससातर 1) *St. streichen, da an der angeführten Stelle nach Kān v. Theil.*

वाससातर २ und ३ *worden in Hdschr.-off verwechselt) so lange die Welt besteht zu lesen ist. — 2) so lange die Welt besteht, von Anfang der Welt an* Spr. 404. 3743.

वाससि 1) Spr. 3938. धर्मं च सततासिर्नित्यं तु स्त्रीमृगयदित्यु Kāṭhā. 53, 27. मित्रेषु 64, 141. — 2) adv. zusammenhängend, ununterbrochen: वाससि मुक्तं कुर्यात् Pāṇāy. Bn. 8, 6, 10. Dasselbe Bed. wird wohl auch für die aus Cat. Bn. angeführte Stelle anzunehmen sein.

वासङ्ग 1) a) धन्यपुरुषासङ्ग Kāṭhā. 61, 168. धनानासङ्ग Spr. 915. विषयामङ्ग (adj.) मनः 4008. कातासङ्ग Pāṇāy. V. 83 ist zu streichen, da dieses in काता + सङ्ग zu zerlegen ist.

वासति 1) Balaup. 81. सैनियानं तु पदस्यासतिरुच्यते 82. वासतिर-भयापो नु सामान्यज्ञानमिष्यते 83. — 3) das in-die-Kinge-Kommen, Verlegenheit, ein Zustand, in dem man keinen Rath weiss: म च ते क्षाधि-दासिर्बुधेः प्रादुर्भवत्यति MBu. 12, 1879. — धवसवता Nīlak.

1. वासन 1) a) धर्दाता लुब्धप्राप्ये च विमृश्यामन् Dāgan. in Bn. Chr. 180, 22. Art und Weiss des Sitzens (in der Askose) Vāsantās. (Allah.) No. 127. 130. Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1, 94, a, N. 2, 102, b, 12. fg. 233, b, 7, 234, a, 14. fg. 236, a, 31. fg. — d) नानावासनं Thron Rīdā-Tan. 4, 309. — e) der Theil des Pferderückens, auf dem der Reiter sitzt, Varāṇ. Bn. S. 93, 1. 2. — Vgl. ध्यासन, कमलासन, व्रजवासनं, न्यासन, भद्रासन, मन्त्रासन, शाकासन, मन्त्रासन, मन्त्रासन, मन्त्रासन.

वासनः davon comparat. ०तर und davon nom. abstr. वासमत्तरता f. eine grössere Nähe: ०तमसि मृत्युर्वर्तमाने दिने नृप नृप नृप rückte der Tod dem Menschen mit jedem Tag Spr. 403.

वासन्य मृच्छति: मन्त्र TS. 3, 1, 7, 1.

वासन्त्वत् *liesse sich auch von वासन् ableiten: quod coram est.*

2. वासव 2) वासवाश्चकल्पना Cāṇa. Sāṇ. in Verz. d. Oxf. H. 318, a, No. 748. मुखं लालावर्णीयं पिबति चषकं सासवमिव Spr. 3479. गन्धलु-ब्धो मधुकोऽनासवविपासाय । कथ्येत्यमुखसर्वोऽना गन्धकोऽनासवकल्पनाम् ॥ 820. — Vgl. मध्यासव, मध्यासव, मुरासव, स्मारासव.

वासवन् das Abkochen, Decoctio: vgl. मध्यासवनिक्त.

वासव् (von सङ्ग mit श्री) a. उरारव्.

वासव् Z. 3 lies = st. von.

वासदन् 3) das Stossen auf, Gelangen zu, Theilhaftwerden Sin. D. 328, 16.

वासरा 2) बह्वन्ताः — सेतासासर्गुर्हिताः HANU. 4885. कुमासासर्गुः Bala. P. 18, 83, 27. ०शर्करा: Hagel 76, 11. धारासंतासवसलसलः Schol. — Vgl. धारासास.

3) gneiser ein durch mehrere eiswachenliegende Länder getrennter Fürst, der im Fall eines Krieges ein natürlicher Bundesgenosse ist, Kām. Nītris. 8, 17, 43, 46, 11, 18, 16, 12, 71, 87, 18, 8. Hierher gehören auch die u. 4) angeführten Stellen, so dass 4) ganz zu streichen und sie, dessen zu setzen ist: ein best. Metrum Kivāṇa. 1, 27.

वासराय m. N. pr. eines Jaksha Bala. P. 12, 11, 23.

वासित m. N. verschiedener Samen Pāṇāy. Bn. 14, 11, 17, 18, 5, 27. Ind. St. 3, 206, b. वासिताना n. und वासितारि n. doagl. obend.

वासितव्य (von 2. वास) adj. impers. zu sitzen: पदभिर्नासितव्यो नृपा-सने Bala. P. 18, 43, 12.

वासिन् (von 2. वस्) adj. worfend, schliessend; a. पूर्ववासिन् वासिधि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 236, a, s.

मध्यस्त्वो दुहितम् *war verliebt in* २, 10. — ३) *lesen, studieren, auswendig hertragen*: *घषीदि* इ. V. Pañ. 15, 2. *पदि माधीमात्* १८. G. 4. 12, 3. *कष्यात्* absol. Pāṇ. 15, 19. *घषीत्य* Varā. Bṛ. 5, 68, 17. — II. Ind. ३८, १३. Cīkṣ. G. 4, 6. pass.: *वेदो नित्यमधीयात्* Spr. 2004. *घषीते* ऽपि वेदे Sarvadarśana. 124, 2. *घषीतपूर्व*, *घनघीतपूर्व* १८. G. 5, 14. Taitt. U. 5, 50, 122.

— *उपाधि* vgl. *उपाध्याय*.

— *प्राधि* vgl. *प्राध्याय*.

— *घन* १) *तन्मन्त्रोरो* बलवः Mb. 2, 2195. — २) *hineingehen in* (loc.):

घन्वीय (= *घनुप्रविष्ट* Schol.) Bala. P. 10, 46, 31. — 7) *kennen* (= *ज्ञा* Schol.): *घन्वयति* Bala. P. 10, 87, 19. — *घन्वीत* = *घन्वित* १): *मुदा र-मयामन्वीतम्* — *कर्तुम् mit Wonne zu erfüllen* Spr. 4729.

— *समनु*, *पूर्वभासमान्वित* *versehen mit, wozu hinzugefügt* —, *addirt werden* *mit Wonne, Glor.* 72.

— *घप* १) इ. V. Pañ. 10, 14. Z. 9 *lies verschwinden st. abgehen, fehlen* und *fugo* *पृक्* *nach* *उपैति* *hinz.* — *घपेत* *geschwunden* इ. V. Pañ. 11, 12. *प्रकृतेरपेतः स्वराः* so v. a. *unnatürliche* Varā. Bṛ. 5, 90, 2. *को हि नाम धीराय धर्मेति समोचोत्* so v. a. *ein Unrecht* Spr. 348.

— *घ्यप*, *घ्यप्त* *getrennt* (Gegens. *सक्ति*) Spr. 4268.

— *घषि* ३) *घषियस्* *vorgehend* (Gegens. *उपस्*) Bala. P. 10, 14, 22.

— *घषि* १) *पद्यतेति* und *घषितरमेति* *wenn die Sonne hervor* —, *woher herankommt d. h. am Himmel herauf* Arr. Bn. 3, 44. — 4) Z. 3 *striebe tie* *vor* *नयनविषय*. *Statt* *घषयेति* *ist*, *wie* *Stenzler* *bemerkt*, *wohl* *mit* *MALLIN.* *घषयेति* *zu* *lesen*. *Der* *Sinn* *der* *Stelle* *ist* *nach* *him*: *wenn* *du* *auch* *zu* *einer* *anderen* *Zeit* *(d. h. am hellen Tage)* *dahin* *kommt*, *so* *musst* *du* *doch* *so* *lange* *verweilen*, *bis* *die* *Sonne* *den* *Gesichtskreis* *überschreitet* *(d. h. bis sie untergeht und in der Abenddämmerung* *das* *Opfer* *colligat* *wird)*. — 7) *erkennen*, *pass.* *घषीते* Bala. P. 10, 36, 11.

— *समपि* ३) *Jmd* (acc.) *zu* *Theil* *werden*: *यक्षोत्पलितं किञ्चित्कस्य-विष्मच्छमानसः* । *तं* *समपयेति* *तन्मन्त्र* Spr. 4764.

— *खव* ३) *तौल्लेको* *धमयेति* *लोकतिलकान्ध्वमे* *ऽप्यज्ञातानि* *die* *er* *betrachtet* *die* *Welt* *als* *nicht* *da* *selbst* Spr. 2511. *इयवयस्यबुधाः* Bala. P. 10, 87, 37. *वस्तुते*, *mit* *einem* *infinit.* Kathā. 96, 25.

— *खव्यव* ३) *etwas* *erlennen* (acc.): *प्राप्त* *एषा* *कलरं* *नान्ववेति* Mb. 12, 1182. — 4) *Etwas* *erlennen* (acc.): *यसो* *दानमध्ययने* *तपस्य* *वत्स-र्यात्पन्ध्वेतामि* *सद्वि*: । *दमः* *सत्पमार्गवमान्ध्वमे* *वत्सरेताप्यनुयाति* *ससः* Mb. 5, 1296, 1295.

— *उपाव* १) *नित्तुमार्गितुवेति* *die* *Flamme* *steht* *sich* *nach* *unten*, *sinkt* *zusammen* Tba. 2, 4, 26, 2.

— *प्रत्यप* *sich* *vorgehen*, *sündigen*: *ननु* *विस्तिक्ता* *प्राणप्रत्यवेति* *तिले* *कुले* *उवस्तिम्* Mir. III, 43, a, 2. — Vgl. *प्रत्यवाय*.

— *व्यव* Arr. Bn. 3, 14. — Vgl. *व्यवाय*.

— *समव*, *सम्वेत* *in* *Etwas* *enthalten*, *inhaltend*: *कार्यं* *TAKIL.* 22. *Sarvadarśana.* 106, 145, 10. *fg.* *सम्वेतार्थ* *(वक्ष्य)* *inhalierend, einnehmend* Bala. P. 10, 88, 22. — Vgl. *समवाय*, *समवायिन्*.

— *वो* १) *सामुपयेत* *पुनक्ति* *वशात्*: Varā. Bṛ. 5, 47, 12. — २) *स्व-रप्रेक्ष्यमेव* *zuehen* *suet* *Focals* *zu* *sehen* *dommend* इ. V. Pañ. 1, 11.

योगे *समेतः* Varā. Bṛ. 5, 24, 29. *मूलरूपमेव* *DAK.* *in* *Bem.* *Chr.* 189, 4. *Statt* *एव*: R. 2, 63, 22 *lesen* *die* *edd.* *Bomb.* *und* *Gom.* (3, 67, 22) *इमुषः* ; *der* *Schol.*: *उपेयुषः* (sic) *प्राप्तस्य*.

— *उदा*, *उपेयिवत्* *hervorgegangen*, *entstanden*, *gebor* (= *उदित* Schol.) Bala. P. 10, 31, 4.

— *प्रत्या*, *प्रत्येयाप* *स्वकं* *धाम* Bala. P. 11, 13, 12.

— *समा* १) *व्रज्जु* *तद* *विदायः* *कामिनीभिः* *समेतः* *(समेतम्* *v. l.)* *im* *Verain* *mit* *R.* 1, 22.

— *परिसमा* *umkehrend* *sich* *wohnen* (acc.) *begeben* Bala. P. 10, 66, 10.

— *उदृ* ३) *hellhellig* *aufgehen* Varā. Bṛ. 5, 7, 19, 9, 11, 14, 20, 8. *उदयते* 13, 4. — ३) *उद्यत्* *hervorgehend*, *entstehend* (Gegens. *घषियस्*) Bala. P. 10, 14, 22. — ४) *उदित* *पुष्पवना* *भुवः* *so* *v. a.* *üppig* *geworden* *(उदित* = *उ-र्रित* *MALLIN.)* *Kir.* 5, 5. *समूपायतमव्रतः* *पराभोषति* *मानिनः* । *प्रधेसिता-* *न्यतमसतस्तद्वाद्वा* *रवे* । *stich* *erheben* *so* *v. a.* *stolz* *thun* (zugleich *aufgehen* *von* *der* *Sonne*) Spr. 5177. *aufstellen* *so* *v. a.* *wochen*, *an* *Zahl* *zunehmen*: *मुत्तुरमुपाति* *पक्ष* *क्षुदेति* *तानि* *र* इ. V. Pañ. 17, 11. *उदित* *im* *Gegens.* *zu* *प्राप्त* *Verz.* *d.* *Oxf.* *H.* 229, 6, 39, 22. *Das* *Beispiel* *भुवत्* 3, 41 (wo *बोधः* *को* *ऽपि* *vor* *st.* *hinzuzufügen* *ist*) *gehört* *zu* ३); vgl. Spr. 1995.

— *खयुद* १) *वर्णो* *भयुद* *वके* *तापीकर्मनिवाचम्* Mb. 7, 1455. *घमिर्मुक्तः* (d. l. *घमिर्मुक्तः*) *पूर्णा* *वायुदितः* Bala. P. 11, 26, 9. *hell-* *hellig* *aufgehen* *Varā.* *Bṛ.* 5, 6, 7.

— *प्राद*, *प्राप्यप्राप्तप्रियङ्गु* Spr. 1928.

— *समुद* १) *प्राप्तविष्मत्तपः* *समुदित* *येषां* *गुणा* *भूये* *वरोन्मि* *Mudrā.* 7, 9. — २) *गुणसमुदितेषु* *पुरुषेषु* Spr. 5366. — Vgl. *समुदय*, *समुदाय*.

— *उप* १) *वमेक* *उपेयिवान्* *begab* *sich* *N.* 13, 22. *घस्तमुपेति* *geht* (heliakisch) *unter* *Varā.* *Bṛ.* 5, 12, 21. *मात्राविषे* *प्रतिवत्युपेति* *ein-* *treten*, *sich* *einstellen* इ. V. Pañ. 13, 15. Spr. 768. Z. 7 *lies* *ES*, *ist* *at* *ES*, *1.* *R.* 2, 54, 38 *hat* *die* *ed.* *Bomb.* *richtig* *उपेयुषः* — ३) *दिव्यवर्षसरू-* *प्रमेदनिद्रामुषाः* *Sis.* *D.* 31, 11. Z. 2 *vom* *Ende* *lies* *पुनर्वर्षसमुपेयुषः* (so *die* *ed.* *Bomb.*) — ४) *einstimmen*, *einfallen* (vgl. *उपाव* 2.): *निधनम्* *Cīkṣ.* *G.* 8, 10, 5, 10, 31, 12. — 7) *erreichen* (mit *dem* *Verstande*), *begraben*: *न* *वत्स-* *नाकारमुपेति* *कुदि*: *Sarvadarśana.* 84, 3. — *उपेत* १) *gekommen* *um* *Schutts* *zu* *suchen* : *नक्तस* *Spr.* 3957. *राशिमुपेतः* *gekommen* *in* *so* *v. a.* *stehend* *in* *Varā.* *Bṛ.* 5, 104, 39. — Vgl. *उपाय* *fg.*, *उपायिन्* *fg.*, *उपेतृ* *fg.*, *उपेय*.

— *घयुद*, *auch* *die* *ed.* *Bomb.* *घयुद्व्यति*.

— *घयुप* १) *Jmd* (acc.) *entgegengesehen* Bala. P. 10, 71, 28. *गुरुभयुपेतः* *so* *v. a.* *stehend* *in* *Varā.* *Bṛ.* 5, 104, 42. *घयुपेत* *am* *Ende* *eines* *comp.* *versehen* *mit* *21, 38.* *Das* *letzte* *Beispiel* *gehört* *zu* ३). — ३) *विद्वि-* *भ्युपेति* *Varā.* *Bṛ.* 5, 78, 10. *Hir.* *III.* *61* *gehört* *zu* १); vgl. Spr. 1489.

— ३) *zugeben* : *घयुपेते* *3.* *sg.* *pass.* *Sarvadarśana.* 82, 21, 71, 6, 94, 2.

— *समाय*, *बलवीर्यसमेपित* *R.* 7, 37, 5, 10.

— *प्रत्यप* *vgl.* *प्रत्युपेय*.

— *व्युप* *sich* *vorstellen* *in* *oder* *über* *Etwas* *Kir.* 20, 7.

— *समुप* १) इ. V. Pañ. 10, 22. — ३) *विषदि* *सुपेति* *Varā.* *Bṛ.* 5, 24, 11. *दोषान्* *die* *schlechtesten* *Folgen* *erfahren* *46, 27.* *व्युप* 66, 26.

— *न*, *नक्ष* *नीपात्* *Cīkṣ.* *B.* 4, 1.

von RV. 10, 153.

इन्द्रपक्ष (इन्द्र + पक्ष) m. eine zu Ehren Indra's veranstaltete Feier
Pla. Gau. 2, 15 bei Wenna, Nax. 2, 331.

इन्द्रयाग (इन्द्र + याग) m. dass.: ०भजन Verz. d. Oxf. H. 26, b, 42.

इन्द्रलुप्त n. HALI. 2, 450. — Vgl. ऐन्द्रलुप्तिक.

इन्द्रवैश Indra's Geschlecht VAN. B. S. 104, 18 mit Anspielung
auf den Namen des Versmaasses (vgl. Ind. St. 3, 378).

इन्द्रवज्र 1) n. a) Donnerkeil Ind. St. 3, 371. KHAND. 27. VAN. B. S. 104, 34 (mit Anspielung auf 2.). — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 207, b.
— 2) f. N. des Metrums Ind. St. 3, 371. KHAND. 27.

इन्द्रवन n. Indra's Wald (वन), N. pr. einer der Hauptorte, wo die
Sonne verehrt wurde, Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 6.

इन्द्रवात्सीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 17.

इन्द्रवारुण n. Koloquithen-Gurke (die Frucht) Spr. 4966. f. ई die
Pflanze Schol. zu Kīr. Cn. 19, 1, 20.

इन्द्रशर्मन् (इन्द्र + शर्म) m. N. pr. eines Mannes; vgl. ऐन्द्रशर्मि.

इन्द्रशिर N. pr. einer Oertlichkeit Schol. zu R. 2, 70, 22. — Vgl. ऐन्द्रशिर.

इन्द्रसंज्ञ (इन्द्र + संज्ञ) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 207, b.

इन्द्रसामन् n. desgl. ebend.

इन्द्रासिक् (इन्द्र + सिक्) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 28.

इन्द्रसेन 1) N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 74, a, 42. = Bali Bhāo.
P. 10, 83, 38. — 2) N. pr. der Gemahlin Mudgala's MBh. 3, 40093. 4,
651. Hariv. 6713.

इन्द्रसेना N. einer Göttin Ind. St. 9, 98.

इन्द्रस्तोम N. eines Ekāha PAN. B. 25, 1, 1. 9.

इन्द्राग्निदेव adj. Indra und Agni zur Gottheit habend: das 10te
Lustrum im 60jährigen Jupitercyclus VAN. B. S. 8, 45.

इन्द्राग्निदेवत n. das unter Indra und Agni stehende Nakshatra
Viçākhā VAN. B. S. 13, 14.

इन्द्राणी 1) TBA. 2, 4, 2, 7. unter den acht göttlichen Müttern Verz. d.
Oxf. H. 25, b, No. 5. N. der Dākshājanī in Devaloka 39, b, 38. पञ्चे-
न्द्राण्यो देवतास्य पञ्चेन्द्रः P. 4, 2, 49, Sch. इन्द्राण्या उत्सवरायणी N. zweier
Sāman Ind. St. 3, 209. इन्द्राण्या साम N. verschiedener Sāman ebend.
— Vgl. ऐन्द्राणी.

इन्द्राणीतन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 37. 109, a, 26.

इन्द्रायुध 1) VAN. B. S. 11, 9. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 20. — 2) ein
Pferd mit schwarzen Flecken an den Augen HALI. 2, 283; vgl. AUFRECHT
ebend. im Index.

इन्द्रासन 1) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 5.

इन्द्रासोमैय adj. dem Indra und Soma geweiht TBA. 4, 7, 2, 8.

इन्द्रिय 3) c) β) अक्ष so v. a. das Auge Spr. 4195. — γ) Bez. der Zahl
funf VAN. B. S. 77, 28. — d) इन्द्रस्येन्द्रियम् N. eines Sāman Ind.
St. 3, 213, a.

इन्द्रियबोधन् adj. = इन्द्रियबोधन Suç. 2, 230, 4.

इन्द्रियवत् Sinnesorgans habend Bhāo. P. 11, 2, 2. 8, 4.

इन्द्रियार्थ, ०गहन Spr. 371.

इन्द्रेक्षर (तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 28. 77, b, 37.

इन्द्रेक्षरलिङ्ग n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 34.

इन्द्रोत (शौनक) Ind. St. 4, 373. 385. — Vgl. ऐन्द्रोत.

इन्द्र vgl. धाष्ट्रमिन्द्र.

इन्द्रूक (सालावृक्षीय) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 460, 7.

इन्द्रका 1) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, b. — 2) इन्द्रका f. pl. ein
N. des Nakshatra Mrgaśirsha TBA. 1, 5, 2, 1. Wenna, Nax. 2, 300.
303. 370. 386.

इन्द्राण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 6. — Vgl.
इसफकाण.

2. इन्द्र Spr. 2620. — Vgl. गन्धेभ, दिगिभ.

इन्द्रिमीलिका vgl. गजनि^० unter निमीलिका.

इन्द्र (2. इन्द्र + 2. पृ) m. Elephantenwächter VAN. B. S. 94, 9.

इन्द्रवत् (von 1. इन्द्र) m. N. pr. eines Mannes; vgl. ऐन्द्रवत्.

इन्द्राण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6.

इन्द्रादिभारत्याचार्य und **इन्द्रादिसिद्धान्द्भारत्याचार्य** m. N. pr.
zweier Männer Wilson, Sel. Works 1, 201.

इन्द्रा, नास्तीपत्ता काचिदुत्कानिपाते so v. a. die Entfernung lässt
sich gar nicht bestimmen VAN. B. S. 30, 32.

इन्द्र TBA. 1, 1, 4, 1. 5, 7. 9, 4. इन्द्रि म् खाद्य इन्द्रि नापमत्स्यामि so
weit TS. 8, 4, 22, 3. nur so gross, nicht mehr als dieses Spr. 335. 3753.

इन्द्रा देव किं वने त्यक्तुमिच्छसि einer solchen unbedeutenden Sache we-
gen KATH. 60, 53.

इन्द्रा auch Speise HALI. 5, 82. VIÇVALOKANA bei NILAK. zu MBh.
13, 1853.

इन्द्रा n. अग्नेरीलापउम् oder इन्द्रात् पञ्चानुगानम् N. eines Sāman Ind.
St. 3, 201, a.

इन्द्रा f. N. pr. eines Flusses MBh. 3, 12909 nach der Lesart der ed.
Bomb., ई^० ed. Calc.

इन्द्रावत m. N. pr. eines Schlangendämons (wohl = ऐरावत und nur
aus metrischen Rücksichten verkürzt) R. 7, 23, 5, 24.

इन्द्रावत् 2) MBh. 6, 3977. — 3) c) VAN. B. S. 16, 27. — 4) m. Meer
Ugéal. zu UN. 2, 28.

इन्द्रिण 3) GOM. 2, 3.

इन्द्रिमेद vgl. auch गिरिमेद.

इन्द्रेश (इन्द्र = सरस्वती) m. ein Bein. Brahman's Bhāo. P. 10, 13, 57.

इन्द्रा zu streichen; vgl. u. मृगेर्वीह 2).

इन्द्रा nach Sij. so v. a. Pflüger, Bauer.

इन्द्रा n. अग्नेरीलापउम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 201, a. — Vgl.
इन्द्रा.

इन्द्रा, इन्द्राद्यो नाम पञ्चक्रतुस्तं दद्या चरति Ait. B. 3, 40. दर्शपूर्ण-
मासविकृतिरूप एष कश्चिदिलादधनामको यज्ञो ऽस्ति Sij.

इन्द्रा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 19.

इन्द्रा als N. eines Sāman Ind. St. 3, 108. PAN. B. 5, 3, 1.

इन्द्रा MBh. 6, 233. Bhāo. P. 5, 2, 19. fg. 16, 28. Mān. P. 60, 7. Z. 1
lies Agnidhra's.

इन्द्रा m. neben बलिर्वाद TBA. 3, 8, 20, 5. Comm. giebt keine Er-
klärung.

इन्द्रा vgl. KAUS. Up. 1, 5, wo richtig इन्द्रा gelesen wird; इन्द्रा पृथिवी
तद्रूपत्वेन इन्द्रा इति नामा तर्हः Comm.

इक्षीस m. ein best. Fisch MD. k. 229. — Vgl. इक्षिश.

इक्ष्वर्यं UNĀDIS. 4, 107. 1) b) BULG. 10, 78, 37.

इव 1) प्रावृडिवाम्बुदानाम् wie von Wolken in der Regenzeit HARIV. 13084. प्रावृषि चाम्बु^० die neuere Ausg.; die richtige Lesart ist wohl प्रावृषि चाम्बु^०.

इशेन m. Jesus Verz. d. Oxf. H. 340, a, 36. 40. इशेन 41.

I. 1. इष्, इषित 1) ausgesprochen, verkündet BULG. P. 10, 87, 36. 11, 28, 35. — 2) gesandt BULG. P. 10, 23, 16. der Schol. nimmt इषित an, welches er durch प्रेषित erklärt. — 3) परिश्रमेषित so v. a. heimgesucht, gequält BULG. P. 12, 9, 16. इषितो गतः प्राप्त इत्यर्थः इषु सर्पणा इत्यस्मात् Schol.

— प्राधि s. प्राध्येषण.

— धनु, स्वर्गके वेशवाटे द्यूतसभायामापणे च निपुणामन्विष्यन्नापलब्धवान् DAČAK. in BENF. Chr. 192, 10.

— प्र 1) स मां प्रेषीतुरग्रेष्ठः HARIV. 9130. प्रेतीत् die neuere Ausg.

— धनुप्र caus. Jmd zu Jmd hinsenden: धनुप्रेषिता KATH'S. 77, 56.

— परिप्र s. परिप्रेष्य.

I. 3. इष् 2) तेनेष्वरदानम् HARIV. 7967. नेषुस्तद्वदानम् die neuere Ausg. धनाज्ञप्तस्तु सौमित्रे प्रवेष्टुं नेच्छाम्यहम् (इच्छामि = इच्छामि!) R. 7, 59, 4, 25. — 3) VARĀH. BRH. S. 53, 16. SARVADARĢANAS. 141, 9. Fuge hoch annehmen hinzu. — 4) b) न वात्मनः संप्रदानं धनरत्नवदित्यते Spr. 4293. — c) SARVADARĢANAS. 61, 16.

— धनु untersuchen KATH'S. 112, 150. — caus. suchen: धतिरमणीये काव्ये ऽपि पिश्रुनो ह्रस्वणामन्वेषयति। धतिरमणीये वपुषि व्रणामिव मत्तिकाविकारः || Spr. 3409.

— धमि wünschen, wollen, beabsichtigen; mit infin. KATH'S. 106, 126. धमिष्टवर्षिन् erwünschten Regen sendend Spr. 1913.

— प्रति vgl. प्रतीच्छक.

— वि suchen TBR. 2, 7, 12, 2.

I. 4. इष् mit धनु, तिष्ठत्तं च शयानं च मृत्युर्न्वेपते यदा Spr. 4127.

I. 5. इष्, स नष्टो गां लुधार्तो वै धन्विष्यस्तत्र तत्र क् suchend R. 7, 53, 10.

II. इष् vgl. गविष् und नेमिष्.

इष 1) adj. suchend in गविष्. — 2) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Ātreja, Verfassers von RV. 5, 7 (vgl. v. 10). Ind. St. 3, 209, b.

इषंभर (इषम्, acc. von इष, + भर) m. Hüter des Monats Ācvinā BULG. P. 12, 11, 43.

इष्यु (von इष्य्) adj. frisch, kräftig RV. 1, 120, 5.

इषव्य vgl. धनिषव्य.

इषीका UNĀDIS. 4, 21. 1) इषीकाटवी BULG. P. 10, 19, 2. इषीका = धत्यु-च्छिन्नधनतृणविशेष Schol.

इषु 4) SHADV. BR. 3, 2, 9. — 5) Bez. der Zahl fünf (wegen der 5 Pfeile des Liebesgottes) SĀH. D. 264. — 6) Bez. einer best. Constellation d. i. wenn alle Planeten in den Häusern 4, 5, 6 und 7 stehen, VARĀH. BRH. 12, 7; vgl. शर्.

इषुमस् vgl. ऐषुमत्.

इषुसाह (इषु + साह) m. eine best. Pflanze HARIV. 3843. = बाणासन Schol.

इषेवृषीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b. PĀNĀV. BR. 13, 9, 9. 10.

इष्कृति so v. a. निष्कृति und im Wortspiel mit diesem VS. 12, 83.

V. Thell.

1. इष्ट 1) b) VS. 1, 22. neben धनिष्ट unter den 10 Arten von Tönen MBu. 14, 1419. इष्टार्थ adj. das gewünschte Ziel erreichend MBu. 13, 7606. von Vorzeichen und Erscheinungen = शुभ günstig VARĀH. BRH. S. 43, 61. 50, 4. 53, 91. 93, 4; vgl. नेष्ट. Z. 7 streiche 16, 28. — 4) पूर्तमिष्टम् BULG. P. 7, 15, 29. किञ्च द्रव्यमयं काम्यमग्निहोत्राद्यशान्तिदम्। दर्शयिष्ये पौर्णमासश्च चतुर्मास्यं पशुः सुतः || एतदिष्टं प्रवृत्ताख्यं कृतं प्रकृतमेव च। पूर्तं मुरालयारामकृपाज्ञी-व्यादिलक्षणम् || 48 fg. also Opfer aller Art (vgl. 2. इष्ट). Vgl. noch तस्मादिष्टश्च पूर्तश्च धर्मा दावपि नश्यतः MĀRK. P. 13, 15.

इष्टका, पक्षेष्टका VARĀH. BRH. S. 53, 23. ०संचय 89, 1. इष्टकचित adj. aus Backsteinen aufgeführt, mit Backsteinen belegt: इष्टकचिते समता-त्पुष्पनिष्ठाः ऽवैतो तर्हीतः। वामन एव हि धत्ते फलकुसुमं सर्वकालम-लम् || CĀRĢG. PADDH. 82, 234 bei AUFRICHT, Uéval. S. 188. इष्टकापूरण Ind. St. 3, 269.

इष्टदेवता (1. इष्ट + दे^०) f. Lieblingsgotttheit, die besonders verehrte Gott-heit einer Person oder einer Secte, Schutzgotttheit WILSON, SEL. Works 1, 30. 171. Vgl. धीष्टदेवता PĀNĀV. 208, 14.

इष्टर्ग, diese Lesung ist richtig; ausser TS. 3, 1, 3, 1 auch 5, 2, 2, 1 und TBR. 1, 4, 6, 4. 5, wo der Comm. die untaugliche Erklärung giebt: इष्ट-मृङ्गे विनाशयति, wo aber die Wurzel 4. धर्ग richtig angenommen zu sein scheint. Vgl. धर्गर्.

इष्टसंपादिन् (1. इष्ट + सं^०) adj. das Gewünschte vollbringend: विद्या Zauberspruch KATH'S. 92, 35.

इष्टहोत्रीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

इष्टाकृत, die ed. Bomb. इष्टीकृत.

इष्टापूर्त, die von den Erklärern und Lexicographen angegebene Be- deutung wird an den meisten nachvedischen Stellen anzunehmen sein. VARĀH. BRH. S. 56, 2. ०संपूर्ति NAISH. 17, 160; vgl. auch CAT. BR. 13, 1, 5, 6. TS. 1, 7, 2, 3.

इष्टापूर्ति f. Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 654.

1. इष्टि 2) Z. 5 lies र्म st. र्म.

2. इष्टि, पक्षेष्टिसक्ता: VARĀH. BRH. S. 15, 6. ०कल्प Ind. St. 5, 14. fg.

इष्टिका, die Bomb. Ausg. des MBu. liest 14, 2633 इष्टका.

इष्टिकापुर n. N. pr. einer Stadt (पुर) HALL 4. 12.

इष्टिन् TS. 1, 7, 2, 3. KĀTH. 8, 13.

इष, इष्व liest UéVAL. zu UNĀDIS. 1, 153.

इषर्ग vgl. oben u. इष्टर्ग.

इषिष्योतिस् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

इसकन्दर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 44.

इसफाणा Isfahan ebend. 338, b, 41. — Vgl. इषाकणा.

इसिरकार N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 339, a, 5.

इस्फीव desgl. ebend. 338, b, 44.

इक् Sp. 834, Z. 23 lies धरण्ये st. धरण्य. इक् = धस्मिन् in der Stelle: यदीह न प्रत्ययस्तदवा पृक्त्त UTARĀNĀM. 90, 5 (116, 1).

इक्लोक (इक् + लोक) m. die Welt hienieden, diese Welt: इक्लोकाय परलोकाय चार्कितम् Spr. 3148. — Vgl. इक्लोकस्थ unter इक् 1) und ऐक्-लौकिक.

इक्वस् (von इक्) n. N. eines Sāman PĀNĀV. BR. 13, 9, 26. इक्वद्देवो- दासम्, इक्वद्देव्यम् und इक्वद्दासिष्ठम् desgl. Ind. St. 3, 209, b. 210, b.

यन् 2, 28.

— सम् *preisen*: समीडिरे Buā. P. 10, 11, 51.

— प्रसम् *preisen* (einen Gott): प्रसमीडिरे Buā. P. 6, 16, 32.

ईडितैर (von ईड्) nom. ag. in der Lesart des AV. 4, 31, 4, wofür RV. ईडित hat.

ईति 1) Shapv. Br. 5, 5. *Landplage*, Alles was dem Getraide schädlich ist, VARĀH. BRH. S. 5, 52. 54. 8, 28. 44. 24, 33. 46, 42. gen. pl. इतिनाम् aus metrischen Rücksichten HARIV. 12494. तु तथैव च st. इतिना तथा die neuere Ausg.

2. इति = 1. इति R. 7, 32, 68.

ईदत्त, f. घ्रा SĀH. D. 290, 15.

ईदग्विध (ईदम् + विधा) adj. *derartig* KATHĀS. 50, 188. Buā. P. 10, 14, 11.

ईदम् तदीदम्भूतकाराणां मायासाक्षयेर्गतिः KATHĀS. 121, 203. 56, 307. 66, 49. 72, 129. In MAX MÜLLER'S Grammatik § 275 wird fälschlich gelehrt, dass das fem. von ईदम् u. s. w. ईदशी u. s. w. laute.

ईद्वान् oder ईधात् indocl. LĀṬI. 5, 11, 11. निपातो ऽसकल्पिते ऽर्थे Schol.

ईद्वैय adj. zum *heiteren Himmel* gehörig u. s. w. TS. 4, 5, 3, 2 (वीध्य VS.); vgl. αἰθερος.

ईध्य VS. PRĪT. 6, 28 aus वीध्य VS. 16, 38 herausgenommen.

ईनिधनमात्येदाकम् und ईनिधनं मार्गयिवम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 209. PAÑĀT. Br. 24, 2, 1.

ईर Z. 1 streiche sg. und. — 3) Z. 2 lies गातुमैरत्. — caus. 1) *ertönen lassen*: वेणुम् Buā. P. 10, 35, 2. डुन्डुभ्यो देवगणैरिताः 77, 37. ईर-यन्सुमकाधारशब्देन प्रदिशो दिशः 7, 21. pass. *genannt werden* 11, 5, 26. Sp. 847, Z. 8 lies प्रेदाषः st. प्रेदाषः.

— अभि caus. *herbeischaffen*: अभि काममीरयन् TBr. 2, 5, 4, 5.

— व्यव caus. *zertheilen*: तदुत्तरिन् व्यवैर्यत TS. 7, 1, 3, 4.

— घ्रा 1) Z. 5 lies 3, 60, 3 st. 3, 6, 3.

— उद् 3) उदीर्ण = उदार HALĀJ. 2, 201. — caus. *ertönen lassen*: वेणुम् Buā. P. 10, 15, 2.

— अभ्युद्, इति धनवत्याभ्युदीरिते *nachdem sie so geredet hatte* KATHĀS. 107, 114.

— प्रत्युद् *dagegen ertönen lassen, erwidern*: एतावदनुवादपरिभाषया प्रत्युदीर्य Buā. P. 5, 10, 15.

— समुद् caus.: वायुना समुदीरिताः (शराः) MBH. 5, 7152. — Vgl. समुदीरणा, समुदीर्ण.

— प्र caus.: प्रेरितक्यः (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) *angetrieben* RĪGĀ-TAR. 5, 329. पवनाघातप्रेरिता नैरिचार्पावे *getrieben* 330. प्रेरिता *angetrieben, aufgefordert zu sprechen* DAÇAK. in BRHF. Chr. 182, 1. — Vgl. प्रेरक fgg.

— अभिप्र vgl. अभिप्रेरणा.

ईर (von ईर) m. *Wind*: ऽन्त der Sohn des Windes d. i. Hanumant WEBER, RĪMAT. UP. 310. °पुत्र dass. 297

ईर्या 3) n. *das Verkünden*: वचसा महुपोरणम् Buā. P. 11, 19, 22.

ईरामा, इरामा ed. Bomb.

ईरिष Buā. P. 11, 21, 8.

ईरुक्पुडनाम् m. N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Oxf. H. 193, 6, No. 441.

2. ईर्म 3) m. PAÑĀT. Br. 4, 2, 10. 21, 1, 7. Schol. zu KĪTZ. Ça. 6, 1, 8.

ईर्मन् = 2. ईर्म in दत्तिणोर्मन्.

ईर्या, zu °पथ vgl. DHANMAPADA Schol. S. 81, 19, 26. Bei den Gāina ist ईर्या *vorsichtiges Gehen, so dass man keinem lebenden Wesen dabei ein Leid zufügt*, SARVADARÇANAS. 39, 2, 5 (ईर्या gedr.).

ईर्या HĀR. 256. HALĀJ. 2, 54, v. 1.

ईर्या, MBH. 3, 15456 liest. die ed. Bomb. richtig ईर्या.

ईर्यालु, die Ausg. 2, 229 richtig ईर्यालु ohne Angabe einer v. 1.

ईर्यित ist an der angeführten Stelle n. und bedeutet *Eifersucht*; vgl. Spr. 5373.

ईर्यु, die ed. Bomb. des MBH. an der ersten Stelle richtig ईर्यु.

ईर्यु, त्रयं न च यदीर्यति (Conj.) चित्रमेतत् Spr. 1070.

ईर्यो Z. 2 füge 2. nach शमय hinzu. सेर्यम् adv. PAÑĀT. 27, 10. ईर्या SARVADARÇANAS. 39, 2, 5 fehlerhaft für ईर्या (ईर्या).

ईर्यालु Spr. 4183. KATHĀS. 61, 147.

ईर्यावत् (von ईर्या) adj. = ईर्यालु KATHĀS. 52, 28. 61, 142.

ईर्यिन् adj. *neidisch* Spr. 435, v. 1.

ईर्यु *neidisch, eifersüchtig* VARĀH. BRH. S. 46, 76. 101, 9. Spr. 435 (Hir. I, 22). mit loc.: य ईर्युः परवितेषु त्रये वीर्ये कुलान्वये 2259. घनीर्यु 3478. fg. An allen vier Stellen auch die ed. Bomb. ohne ū.

ईलिका f. = ईली BHAR. zu AK. ÇKDra.

1. ईम् 2) विलक्षणस्य ज्ञानस्य चेसात् इमौ पुराणौ BHĀG. P. 10, 46, 31. *vermögen, können*; mit infin. SARVADARÇANAS. 3, 7, 128, 9. Sp. 852, Z. 12 lies स्वयंपात्यस्य.

— परि *vermögen, im Stande sein*; mit infin.: स्रष्टापि नापमार्ष्टुं तत्परीष्टे स्वकृता कृतिम् KĪÇKH. 19, 51 in Gött. gel. Anz. 1860, S. 735.

ईश 1) b) f.: ईशे (voc.) वराणाम् (Umā) R. 7, 87, 22. — 2) b) WEBER, RĪMAT. UP. 361. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 7. °माकृत्य 8, a, 35. °वादिन् 239, a, 34. *eine Form* Çiva's: सदाशिवाद्देवीशस्ततो रुद्रसमुद्रवः 104, b, 20. fg. — c) WEBER, GĪOT. 101. — d) Bein. Kubera's WEBER, RĪMAT. UP. 302. 305. — e) bei einigen Çaiva Bez. einer der 4 (oder 5) Çakti, welche unter dem gemeinschaftlichen Namen पाश zusammengefasst worden, SARVADARÇANAS. 89, 6. 9. — 3) f. घ्रा Bez. einer Çakti WEBER, RĪMAT. UP. 326. — Vgl. घमरेश, घवनीश, गणेश, गौरीश, चण्डेश, जगदीश, जनेश, जलेश, जीवितेश, तिर्यगीश, त्रिदिवेश, दिनेश, देवेश, द्विजेश, धनेश, नदीश, नन्दीश, प्राणेश, भूतेश, मलेश, योगेश, रौद्रिणीश, विजयेश, सुरेश, स्वर्गलोकेश.

ईशाखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 235. — Vgl. ईशाखान.

ईशगीता (ईश + गी°) f. pl. Titel eines Theils des Kūrmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 8, a, 32. — Vgl. ईशरगीता.

ईशल Verz. d. Oxf. H. 320, a, 5. — Ver. 3, 19 wohl fehlerhaft für ईशिल.

ईशरम् n. N. pr. eines Sees (सरम्) Verz. d. Oxf. H. 77, a, 20.

ईशकृद् (ईश + कृ°) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

ईशाखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. Oxf. H. 193, a, 6. — Vgl. ईशाखान.

ईशान 6) f. ईशाना als N. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 25, a, 22. Bez. einer Çakti PAÑĀT. 3, 2, 30. — Vgl. गणेशान, मलेशान.

इशानसंहिता (ई० + सं०) f. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 2, 211. 219. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 43.

इशानाधिप (इशान + अधिप) adj. f. आ Çiva zum Herrn habend: दिप्र so v. a. Nordost VARĀH. BRH. S. 48, 58.

इशान्य (von इशान) adj. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, No. 101.

इशावास्य vgl. आत्मावास्य unter आवास्य; die Erklärer trennen aber इशा वास्यम् und erklären letzteres durch आच्छादनीय.

इशितर Buḥ. P. 41, 13, 27. — Vgl. महेशितर.

इशितव्य das Object eines Herrn — eines Herrschers seiend, beherrscht werdend Buḥ. P. 10, 23, 45, 33, 34. 12, 10, 27. इशितव्येश 10, 83, 46. Davon nom. abstr. ०त् n. 84, 15. denom. इशितव्याप्, ०यति thun, als wenn man beherrscht würde, 16.

इशिता eine der acht सिद्धि Buḥ. P. 41, 13, 4.

इशित्व als eine der acht übernatürlichen Kräfte Verz. d. Oxf. H. 81, a, 18. = सर्वत्र प्रभविष्णुता 231, b, 12. Buḥ. P. 41, 13, 15.

इशेन s. u. इशेन.

इश्वर 1) Z. 6 füge hinzu TS. 3, 1, 4, 3. AIT. BR. 1, 25, 3, 48. Z. 7 lies इश्वरो ह सर्वम्०. vermögend, im Stande seiend; mit loc.: न कर्ता कस्यचित्काशित्रिपोगे नापि चेश्वरः Spr. 1342. = आशुकरम् UNĀDIS. 5, 57. — 4) a) am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĀS. 119, 97. — e) Indra: वर्पतीश्वरे Buḥ. P. 40, 20, 23. — 6) f. आ KIR. 5, 33. — 7) m. Bez. des Alten Jahres im 60jährigen Jupiter-Cyclus VARĀH. BRH. S. 8, 33. WEBER, GJOT. 98. 101. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 5 v. u. — 8) f. ई Bez. einer best. übernatürlichen Kraft, = कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. H. 235, a, 26. — Das f. ईश्वरी kann auf dreifache Weise betont werden (vgl. AUFRICHT, UGĒVALAD. S. 188). — Vgl. अमरेश्वर, अमलेश्वर, अमलेश्वर, आत्मेश्वर, कवीश्वर, काव्यदेवेश्वर (unter काव्यदेवी), तितेश्वर, गणेश्वर, चक्रेश्वर, चण्डेश्वर, जगदीश्वर, जनेश्वर, जलेश्वर, तुङ्गेश्वर, त्रिदिवेश्वर, त्रिपुरेश्वर, दिनेश्वर, दिवसेश्वर, देवेश्वर, देहेश्वर, द्विजेश्वर, धनेश्वर, नन्दीश्वर, निरीश्वर, प्राणेश्वर, भूतेश्वर, मतीश्वर, महेश्वर, योगेश्वर, विजयेश्वर, गुरेश्वर, साम्बेश्वर, सुरेश्वर.

ईश्वरगीता bildet einen Theil des Kūrmapurāṇa HALL 18. 125. sg. = भगवद्गीता Schol. zu Kap. 1, 7. — Vgl. ईशगीता.

ईश्वरचन्द्राय m. N. pr. des Patrons Vaidjanātha's Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 272.

ईश्वरतीर्थाचार्य m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 201.

ईश्वरप्रत्यभिज्ञा f. Titel eines Werkes HALL 199.

ईश्वरमीननाथसंवाद m. desgl. HALL 18.

ईश्वरवर्मन् (ई० + व०) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 57, 55.

ईश्वरवाद m. Titel eines Werkes HALL 41.

ईश्वरसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 323, a, No. 765.

ईश्वरीतिल n. Titel eines Werkes HALL 18.

ईश्वरे नित्यमुखावस्थापनम् desgl. HALL 41.

इष्ट, वैरदेयादीषमाणाः KĀTH. 28, 2.

— आ Z. 4 lies धृपत्तं st. धृपत्तं.

इष्टकूत (इष्ट + कूत) adj. mit geringem Hauch hervorgebracht: die Laute क, च, ट, त, प, श, ष und स Ind. St. 4, 336.

इष्टा vgl. डुरीषणा.

इष्टत्, nicht im comp.: उन्नतमीयत् VARĀH. BRH. S. 4, a, 32, 5. 81, 19.

इष्टतत्त्व (ई० + तत्त्व) n. Titel einer Grammatik, = कातत्त्व Verz. d. Oxf. H. 169, a, 47.

इष्टस्पर्ष्टता f. nom. abstr. von इष्टस्पर्ष्ट (s. u. इष्ट) Schol. zu VS. 1, 72.

इष्टवाद (इष्ट + वाद) adj. schwach tönend: die Halbvocale ए, व, र, ल und die Mediae ग, ङ, उ, द, ब Ind. St. 4, 356.

इष्टा, ०त्त Spr. 5142. Brett an der Bettstelle VARĀH. BRH. S. 79, 27. 31. deren vier: ईषाशब्देन चत्वारि घटितानि काष्ठान्युच्यते। शिरःपाद-भागयोर्द्धा वामदक्षिणभागयोर्द्धाविति Schol. — Vgl. निरीष.

इष्टादण्ड (ई० + द०) m. Deichsel VP. 2, 8 im ÇKDR.

इष्ट so nach UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 153, nicht ईष्ट.

इष्ट MRD. avj. 80 fehlerhaft für डुष्ट.

इष्ट MBH. 13, 2474. धनकैतोर्य इष्टेत् wer sich des Geldes wegen abmüht Spr. 1294. ईष्टमानः समारम्भान्यदि नासादयेद्भनम् Unternehmungen beginnend, Etwas unternehmend MBH. 13, 7608. धर्मो कृत्रेक्षितः (= कृतः Schol.) पुंसां सकृन्नाधिपलोदयः worauf man sein Streben gerichtet hat Buḥ. P. 7, 14, 33. स्त्रीमुखा लोकनतया व्यग्रानामल्पचेतसाम्। ईक्षितानि द्वि गच्छति गौवनेन सकृ तयम् ॥ so v. a. Triebe KĀM. NĪTIR. 14, 58. ईक्षित u. das Treiben, Thun Buḥ. P. 10, 70, 38. AMAR. 61 bedeutet ईक्षित Vorhaben; vgl. Spr. 2692. आयतीक्षित R. 3, 44, 11 zieht BENFAY hierher, das comp. ist aber in आयती + क्षित zu zerlegen.

— प्रति vgl. प्रतीक्ष.

— सम्, समीक्षते ऽर्थसिद्धिम् strebt nach VARĀH. BRH. S. 50, 24. सम्प्र-गारभ्यमाणं किं कार्यं यद्यपि निष्फलम्। न तत्तथा तापयति यथा मोक्ष-मीक्षितम् ॥ unternommen Spr. 5189. मत्समीक्षितसंवादनाय Begehren, Wunsch MĀLATIM. 4, 4. KATHĀS. 26, 162. — Vgl. समीक्षा.

ईक्षा 1) das Treiben, Thun Buḥ. P. 10, 17, 15. 18, 14. = चेष्टा Schol. — 2) धनस्य Spr. 3760. इदं कृतमिदं कार्यमिदमन्यत्कृताकृतम्। एवमी-क्षासमायुक्तं मृत्पुरादाय गच्छति ॥ 3742. RV. PRĀT. 13, 1 (füge noch 4 hinzu) gehört zu 1). — Vgl. निरीक्ष, निरीक्षा.

ईक्षाम्ग 2) DAÇAR. 1, 8, 3, 66. fgg. PRATĀPAR. 25, a. WILSON, Hindu Th. I, xxx.

उ

2. उ 2) यम् — स उ Buḥ. P. 12, 8, 48. तडु ह 10, 42, 2. 60, 46. यडु ह वाच 12, 6, 68. — 7) किमु सर्वमास्ताम् so mag denn lieber Alles unbesprochen bleiben Spr. 4710. स किं नात्रेः पुत्रो न किमु रुचूटाचर्मणिः ut er nicht Atri's Sohn? Oder ist er nicht der Ehrenschnuck auf Çiva's Schettel? 5262.

उक्वेक m. Maṇḍanamīçra's volksthümlicher Name Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 7. — Vgl. उम्बेक, अम्बेक, अम्बेकाचार्य.

उक्त 1) vgl. डुरीष. — 2) b) Ind. St. 8, 113. 283. fg. — 3) N. pr. eines unter den विश्वे देवाः aufgeführten göttlichen Wesens HALL. 11542, nach der Lesart der neueren Ausg.; उक्थ die ältere Ausg.

उक्तप्रत्युक्त Bez. einer Art von Wechselgesang Śiu. D. 809, 804.

उक्ति *das Sagen mit ausdrücklichen Worten* Śiu. D. 688. उक्तिप्रत्युक्तिसंयुक्त *Rede und Gegenrede* 809. सप्त एतस्य चिह्नं दत्ति मनोव्यासङ्गमुक्तिभिः *durch kluge Worte (= Kitesapadesi: Schol.)* Buā. P. 14, 26, 26. मयोक्ति pl. *Aussprüche der Staatslehre* Spr. 3915. उक्ति so v. a. *ein kluger —, witziger Ausspruch*: विदग्धभणितिर्या स्यादुक्तिं तां कवयो विदुः Prātāp. 69, b, 7. unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, a, 87. Z. 4 lies Çuk. st. Çik. — Vgl. अन्योक्ति, उरुक्ति.

उक्थ 1) b) der ältere Name für शस्त्र. Die Bezeichnungen der sechs Uktha bei den drei Savana sind: शस्य, प्रउग, महवतीय, निष्केवर्त्त, वैश्वदेव und ग्रामिमाहृत. Sp. 862, Z. 1 v. u. Uśéval. zu Uṇādis. 2, 7 liest सामवेदः st. सामभेदः. — c) Ind. St. 3, 285. — 2) b) Hariv. 826. fg. उत्क die neuere Ausg. — c) N. pr. eines unter den विश्वे देवाः aufgeführten göttlichen Wesens Hariv. 11542. उक्त die neuere Ausg. — Vgl. बृहदुक्थ.

उक्थपात्र fehlerhaft für उक्थपत्र; vgl. die Stelle in VS.

उक्थशस्त्र (°शास्त्र) VS. Prāt. 3, 122. Ait. Br. 3, 12. Çāṇkh. Ça. 7, 9, 7.

उक्थशास्त्र (उ° + शा°) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466. eines dem Kāṭjājana zugeschriebenen Pariçishṭa 387, a, 4. Ind. St. 3, 269. 8, 93. 158.

उक्थ vgl. बृहदुक्थ.

उक्थ्य 2) b) ist eine der Grundformen (संस्था) des Soma-Opfers, deren drei, vier und bis sieben gezählt werden; vgl. Wenna in Ind. St. 9, 120. 229. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 10. 266, b, 39.

उक्थ्यामकीयव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — Vgl. ग्रामकीयव.

1. उत् so v. a. harnen Buā. P. 11, 28, 31. उत्तित *besprengt* so v. a. *reich versehen mit*: वैहर्परज्जतोत्तित R. 7, 14, 24. स्थानं संस्योत्तितम् Vā. ālu. Bṛh. S. 51, 2.

— अभि und — प्रः यदिष्टत्रपरसगन्धस्पर्शं प्रोत्तितमभ्युत्तितं च तच्छुचि Kāṇ. 6, 2, 5. प्रोत्तितं मन्त्रेणोदकसिक्तम्, अभ्युत्तितं विना मन्त्रमुदकसिक्तम् Schol. mit अभि Kāṇ. 51, 220.

— श्व Z. 1 lies 6, 2, 4.

— निम् lies 11, 5, 3, 4. 7.

— परि Buā. P. 11, 27, 37.

— प्र, तद्विद्वद्वयजनं द्रव्याण्यत्मानमेव च । प्रोत्तय Buā. P. 11, 27, 21. Z. 6 R. ed. Bomb. liest प्रोत्तये पुत्रम्, der Schol. hat aber प्रोत्तये vor Augen gehabt, da er sagt वर्तमं प्रोत्तये लट्. — Vgl. oben unter — अभि. — सम् Kāṇ. 71, 268.

उत्तण, संध्यारूपा बभूवुश्च कैलासोत्तरमानवः । सूचयत्त (so ist zu lesen) इवासन्नसंध्यामरुधिरात्तणम् ॥ *das Besprengen* Kāṇ. 109, 94. Vā. ālu. Bṛh. S. 46, 56. Buā. P. 10, 41, 28. 44, 15.

उत्तन् 1) Kā. 5, 42. उत्तणाः acc. pl. Buā. P. 10, 83, 13. — Vgl. बृहदुत्तन्. उत्तमेन (उत्तन् + मेना) m. N. pr. eines Fürsten Maitrāj. 1, 4.

उत्त 1) b) Ind. St. 3, 396. P. 4, 3, 102. — c) *ein best. Theil des Oberschenkels*: दन्तिपास्योखस्य Līṭ. 8, 8, 28; vgl. 2) b). — Vgl. उत्थ, औखीय.

उत्त N. pr. einer Oertlichkeit Kshuric. 22, 11.

उत्तली vgl. उत्तली.

उत्थ m. N. pr. eines Grammatikers (vgl. उत्थ) Taitt. Pa. in Ind. St. 4, 181. 252. — Ueber die Aussprache des Wortes s. VS. Prāt. 4, 164. V. Theil.

उय (उय Uṇādis. 2, 28) 1) राजन् (Gegens. मृदु) MBh. 12, 3755. यथा मधुरमुयं वा शृणोति लभते वा Spr. 4959. bestimmte Nakshatra, die उयाणि heißen, Wenna, Gort. 95. Nax. 2, 385. Vā. ālu. Bṛh. S. 33, 19. 98, 8; vgl. 2) e). — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 54, a, 1. — d) ein Kāpālika Verz. d. Oxf. H. 257, a, 12. — e) vgl. oben u. 1). — f) pl. N. einer Çiva'itischen Secte Wilson, Sch. Works 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 248, a, 7; vgl. एकादशे द्यापरे तु ... व्यासो भविष्यति । तदाप्यर्कं (Çiva spricht) भविष्यति गङ्गाद्वारे कलधुरि ॥ उया नाम महानादास्तत्रैव मम पुत्रकाः । भविष्यति मकौलस्काः u. s. w. 52, b, 15. fg. — Vgl. सत्युय.

उयकाली (उय + का°) f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 97, a, 19.

उयचापा (उय + च°) f. N. einer der 8 Nājikā der Devi Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.

उयचारिन् adj. *sich heftig d. i. rasch bewegend*: der Mond Buā. P. 5, 22, 5.

उयतपस् (उय + त°) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 34. 316, a, 4.

उयतारा (उय + ता°) f. N. pr. einer Göttin ÇKDa. nach dem Kīlīkī-P.

उयतेजस् 1) Uśéval. zu Uṇādis. 4, 226. उयतेजःकर्मन् R. 3, 52, 10.

उयदाउ (उय + द°) adj. *ein strenges Regiment führend, strenge straffend* Vā. ālu. Bṛh. S. 4, 11. Spr. 2246.

उयदेव (उय + देव) m. N. pr. eines Mannes Pañāy. Br. 14, 5, 17. 23, 16, 11. Taitt. Ār. 5, 4, 12. — Vgl. उयदेव.

उयभट (उय + भट) m. N. pr. eines Fürsten Kāṇ. 74, 39.

उयभैरव (उय + भै°) m. N. pr. eines Kāpālika Verz. d. Oxf. H. 256, a, 26.

उयसेन 1) Verz. d. Oxf. H. 32, b, 29. 148, a, 9. Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 10.

उच्, partic. उचित 1) उचितं नाम नारङ्गो केतक्यामपि कण्टकाः *etwas Angemessenes, ganz am Platze* Spr. 3761. स्वोचितामुन्नतिम् *ihm angemessen* 2878. °ज्ञता *Kenntnisse des Schicklichen* 4171. उचितेन *auf eine entsprechende Weise* 1108. — Vgl. उरोक्तम्.

— नि 2) RV. 6, 45, 18. — Vgl. न्योक्तम्, न्योचनी fg.

— सम्, partic. समुचित 1) *angemessen, passend* Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 339, 17. प्रिय° Megh. 113. — 2) *gewohnt an*: सुखोपभोग° Daçak. in Brh. Chr. 181, 16.

उच्य 2) lies Āṅgiraśa.

उच्च 1) a) °शिलात्तरगोपुर Kā. 5, 5. अनुच्चत्रालनात Rīga-Tar. 5, 479. — b) vom Tone Ind. St. 3, 261. Vā. ālu. Bṛh. S. 93, 7. °नीचविशेषः VS. Prāt. 1, 32. — 2) *Höhe überh.*: जतोर्हृच्च पतनम् MBh. 12, 857.

उच्चगिर (उच्च + 2. गिर) adj. *eine laute Stimme habend*: स्वगुणोच्चगिरः *für ihre eigenen Vorzüge eine laute Stimme habend* so v. a. *ihre eigenen Vorzüge laut ausposaunend* Spr. 5210.

उच्चण्ड = अग्रतन्त्र Halā. 4, 98. *heftig, stark* Kāṇ. 53, 168. 74, 83. 80, 27. 98, 45.

उच्चय 1) Daçak. 63, 13 gehört zu 3). — Vgl. स्थूलोच्चय.

उच्चयमान (wohl उच्चय + मान) m. N. pr. eines Mannes, pl. Sāṅk. K. 184, a, 5.

उच्चाट (von चट् mit उद्) m. *das aus-dem-Wege-Räumen eines Gegners und die (der) dieses bezweckende Zauberscerimonie (Zauberspruch)* Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. 100, a, 40.

उच्चारण n. 1) *das Umwerfen*: शकरोच्चारण Bha. P. 12, 12, 13. — 2) = **उच्चाट** Verz. d. Oxf. H. 93, 4, N. 1. 94, a, 18. 97, 4, 19. 30. 98, 4, 5. 6. 109, a, 3 v. u. 322, a, No. 784. adj. f. ई in Verbindung mit कृत्या Ben. der darauf gerichteten Zauberhandlung 98, a, 18.

उच्चाप्राप्त्य n. N. eines Sāman Ind. St. 2, 209, a.

उच्चार 1) Lāṭy. 3, 2, 19. — Vgl. auch unter चर mit उद्.

उच्चाग्रि n. *immoral conduct* Benf. nach Rāśa-Tar. 3, 166, wo aber einfach *मात्रोच्चाग्रि* *भरितित्व* st. *मात्रोच्* zu lesen ist.

उच्चार्य (von चर im caus. mit उद्) adj. *ausgesprochen, ausgesprochen werdend*; davon nom. abstr. *उच्चा* f. Sām. D. 250, 1. *उच्चा* n. 636. 253, 14.

उच्चावच, प्रपञ्च *mannichfaltig, bunt* Sarvadarśanam. 448, 18.

उच्चोक् (उच्च + 1. कृ) *hoch machen, in die Höhe heben*: *उक्तपूर्व* मात्र Verz. d. Oxf. H. 257, a, 6 (Conf.).

उच्चु, Aufbruch's Ausg. des Halā. 2, 803 liest *उच्चु*.

उच्चैर्गात्र (उच्चैस् + गात्र) n. *hohes Geschlecht, hohe Geburt* Wilson, Sel. Works 1, 309.

उच्चैर्मन् (उच्चैस् + 1. णि) adj. *hochstrahlend* Spr. 1723.

उच्चैर्मन्यु (उच्चैस् + म) m. N. pr. eines Mannes, pl. Sām. K. 184, a, 2.

उच्चैःश्वस N. pr. eines Rosses des Sonnengottes R. 7, 23, a, 5.

उच्चैस् 1) चन्द्रः । उच्चैः कृतो निशि Varāh. Brh. S. 4, 30. राश्यमेकशका रेचिः brachte in die Höhe Spr. 1196. उच्चैरुच्चैस्तरामिच्छन्पदानि der immer höher und höher zu steigen wünscht 3762. — 2) उच्चैरुदात्तः VS. Palr. 1, 108. AV. Prāt. 1, 14. Çat. Br. 11, 4, a, 6. — 3) बापीडिता वमन्त्युच्चैरसःसार् महीपते । दुष्टप्रणा इव प्रायो भवति हि नियोगिनः || wenn sie nicht stark gedrückt werden Spr. 1535. तमुच्चैर्निरुक्ति so v. a. bis auf den Grund 2949. यदप्युच्चैर्विज्ञानीयामीच्छेत्तदपि कीर्तयेत् auch was er ganz genau weiss 2341.

उच्चैस्तर, धनि Halā. 1, 140. उच्चैरुच्चैस्तरामिच्छन्पदानि der immer höher und höher zu steigen wünscht Spr. 3762.

उच्छ्रम m. v. l. für उच्छ्रिम् Spr. 4667.

उच्छ्रात्रवर्तिन् Verz. d. Oxf. H. 282, b, 9. Bha. P. 10, 85, 30. अनुच्छ्रात्र Kathās. 56, 288.

उच्छ्रित Kap. 1, 56. तोयोच्छ्रित so v. a. *das Verschwinden* —, *Aus-trocknen des Wassers* Varāh. Brh. S. 12, 1.

उच्छ्रि (von 1. हिद् mit उद्) m. (sc. संधि) ein durch Abtretung fruchtbarer Ländereien erkaufte Bündnis Kām. Nit. 9, 3, 18; vgl. Spr. 4667.

उच्छ्रिम् 1) das Haupt hoch tragend Kathās. 120, 62.

उच्छ्रितीध Bha. P. 2, 7, 32. उच्छ्रितीधमुद्रतं कृत्वाकमिव Schol., comme une ombrelle étendue Burnour. 10, 20, 11. 26, 25.

उच्छ्रिष्ट 1) b) Verz. d. Oxf. H. 282, b, 20. fig. 48. figg. 52. *उगणपति* 249, a, N. 4. b, 22. *उगणेश* 93, b, 33. *उवाण्डालिनी* 83. 98, a, 9; vgl. उच्छ्रिष्टेन वलिं दत्त्वा ज्ञेयतमानसः । उच्छ्रिष्टेनैव कर्तव्यो ज्ञेयो ऽस्याः सिद्धि-मिच्छता || 11. fig. — Vgl. अनुच्छ्रिष्ट.

उच्छ्रिक्त Kathās. 100, 9.

उच्छ्रि Vjutr. 107 nicht *Verwirrung*, sondern N. einer Tantra-Gotttheit; oben so Tāman. 128 (Hds lib. Textes).

उच्छ्रिमेव Titel eines Werkes Hall. 197.

उच्छ्रिमुद्र m. pl. N. einer Çiva'tischen Secte Verz. d. Oxf. H.

59, a, 1.

उच्छ्रि Kathās. 77, 17.

उच्छ्रि Kap. 1, 159. *कूलोच्छ्रि*: पतति: durch herabstürzende Ufer-sprüche Spr. 1158, v. l. für *कूलच्छ्रि*. Unterbrechung Sām. D. 319.

उच्छ्रि, वापीकूपतडगन्नामाम्मसुरवेष्मनाम् das Zerstören Spr. 4983.

उच्छ्रि adj. *übriggeblieben*: उच्छ्रिमाभिषवृत्ति (सिक्) Kathās. 63, 127. Ueberbleibsel Bha. P. 11, 27, 18.

उच्छ्रि (von चि mit उद्) m. *das Schwellen, Geschwollensein, Aufgedunsenheit* Mālatī. in Sām. D. 90, 21. उच्छ्रि die gedr. Ausg. des Mālatī. 78, 15.

उच्छ्रि 1) बाहुशतेच्छ्रि (गदा) R. 7, 32, 16. Z. 6. *बाहुत्य* ed. Bomb.

उच्छ्रि Varāh. Brh. S. 43, 56.

उच्छ्रि 1) अनित्यपतनोच्छ्रि वा विचित्रा भाग्यवृत्तयः Rāśa-Tar. 3, 261. चित्रमुच्छ्रिपताभ्यां क्रीडतीव विधिर्मुणाम् Kathās. 54, 96.

उच्छ्रि 1) Mān. P. 121, 28. figg.

उच्छ्रि 1) letzte Zeile, Çāk. Ch. 163, 10 = Çāk. Bōhr. 111, 7. — 4) auch das Daçakumārakarita wird in उच्छ्रि getheilt. — Die urspr. Bed. ist *das Ausathmen, das Ausstossen der Luft aus den Lungen* im Gegens. zu निश्वास. — Vgl. काकोच्छ्रि, निरुच्छ्रि.

उच्छ्रि Z. 3 liest Puruṣakāra.

उच्छ्रि 2) Varāh. Brh. S. 10, 15 (v. l. *उच्छ्रि*). 12, 14. 69, 80 (v. l. *उच्छ्रि*). Verz. d. Oxf. H. 339, a, 42.

उच्छ्रि Verz. d. Oxf. H. 64, a, 6. 81, b, 8. 148, a, 5. 152, b, 20. 258, b, 12. Daçak. in Benf. Chr. 192, 12. Hall. 71. 160. v. l. zu Varāh. Brh. S. 10, 15. 69, 80.

उच्छ्रि partic. s. u. का, सिद्धि mit उद्.

उच्छ्रि (1. उद् + श्रु) adj. *mit aufgerichteten Haarflechten*: *उच्छ्रि* n. N. pr. einer Oortlichkeit Rāśa-Tar. ed. Calc. 1, 116. उच्छ्रि ed. Trover.

उच्छ्रि (wie oben) adj. *dessen Haarflechten in die Höhe stehen* Rāśa-Tar. ed. Calc. 1, 116. उच्छ्रि ed. Trover.

उच्छ्रि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 4.

उच्छ्रि 1) Spr. 733. Çiç. 9, 47. Daçak. in Benf. Chr. 193, 24. Werra, Rāmāt. Up. 338. 343. — 3) Z. 2 verbessere ————. Ind. St. 2, 383 heisst dieses Metrum richtig उच्छ्रि. — 5) m. N. pr. eines Autors (wohl = उच्छ्रि) Verz. d. Oxf. H. 126, a, 11.

उच्छ्रि (उ + दत्त) m. N. pr. eines Scholiasten der Uṇādisūtra Verz. d. Oxf. H. 162, a, 41. 182, b, 31. 185, b, 38. 192, a, 19.

उच्छ्रि (तीर्थ) N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 1.

उच्छ्रि m. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 167. citirt unter प्रज्ञत्य und प्रतिज्ञत्य.

उच्छ्रि s. u. उच्छ्रि mit उद् im caus.

उच्छ्रि, दीवारभाण्डानिहृतिम् यदगाधजलागरे hinablassen Rāśa-Tar. 3, 108. नो बिन्दुमप्युच्छ्रि (मेघः) von sich geben Spr. 3503. उच्छ्रि धर्म-मर्यादा भृत्यानाम् verlassen Rāśa-Tar. 3, 249. Und aussetzen Kathās. 92, 25. एवं नोच्छ्रि सूक्ष्मा ऽर्थान्यावदर्थः स नोच्छ्रि: aufgeben 61, 215. नोच्छ्रि स्म कथाम् Varāh. Brh. S. 78, 12. उच्छ्रि fahren gelassen Kathās. 121, 116. 209. Nāṣa. 22, 42. 52. वारि पुच्छ्रि: Varāh. Brh. S. 9, 37. 12, 12. entbehrend, frei von — (instr. oder im comp. vōränge-

hend) KATHA 117, 106. Verz. d. Oxf. H. 214, a, 18. Spr. 2006. RIAA-TAR. 5, 4, 124.

— प्र, प्रोक्कय bei Seite lassend, mit Ausnahme von VARA. B. 8. 47, 6, 79, 20. साधाचारप्रोक्कितं frei von, entbehrend 46, 76. An der letzten Stelle (vgl. Spr. 3227) und Spr. 2506 ist ohne Zweifel प्रोक्कितुम् st. प्रोक्कितुम् zu lesen.

उत्कक (von उत्क) m. 1) Wolke. — 2) ein Jogin UśāVAL zu Uṣādis. 2, 37.

उत्कटडिम्ब n. N. pr. einer Oertlichkeit RIAA-TAR. 1, 116. उक्कटडिम्ब ed. Calc.

उत्कदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 20.

उत्क mit प्र verwischen, wegwischen Schol. zu KĀT. Ça. 4, 14, 20. Schol. zu NAISH. 22, 54 (lies प्रोक्कय st. प्रो). Spr. 2506 und 3227 ist ohne Zweifel प्रोक्कितुम् in प्रोक्कितुम् zu ändern. — Vgl. प्रोक्कन.

उत्क, शिल ÇĀKṢH. GĀH. 4, 11. दरिद्रस्योक्कवर्तिनः R. 7, 53, 9. उत्कक्ति als Bez. Mudgal's Buā. P. 10, 72, 21.

उत्क MBu. 12, 4279. विरचितोत्क adj. KATHA. 66, 142. — Vgl. पुरोत्क, सकेरुत्क.

उत्कप् (von उद् + टक्) stempeln, kennzeichnen; davon nom. act. उत्कन Śin. D. 263, 10 (उत्कणा beide Ausg.).

उत्कपताल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 1 v. u.

उत्क m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sol. Works 2, 18.

उत्कियान m. desgl. ebend.

उत्क 1) f. n. TRK. 3, 5, 20. °गणो: MĀLAV. 82. Buā. P. 9, 2, 6. 10, 3, 2. 8, 21, 30. 10, 29, 44. VARA. B. 8. 24, 22. 46, 21. °लोक् KĀKṢH. 13, 75. 14, 1 in Gött. gol. Anz. 1860, S. 736. n. ein Nakshatra Ind. St. 5, 297. VARA. B. 8, 22.

उत्कगणाधिय (उत्क-गण + य) m. der Mond: °र्त्त n. das unter dem Monde stehende Nakshatra Mṛgaśīras VARA. B. 8, 98, 16.

उत्कनाथ m. der Mond VARA. B. 8, 76, 2.

उत्क 1) Buā. P. 4, 22, 40. — 2) Buā. P. 11, 30, 48. In südlichen Breiten hat der zunehmende Mond bekanntlich die Gestalt eines ganz horizontal schwimmenden Nachens.

उत्कपति VARA. B. 8, 4, 7. 21. 98, 12. 100, 1. Çiç. 9, 32.

उत्कुरा m. der Mond Buā. 10, 29, 2. 35, 23. 70, 18.

उत्कियाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 18.

उत्कियान Bez. einer best. Fingerstellung Verz. d. Oxf. H. 236, b, 21.

उत्कियान 235, a, 22.

उत्कियकवि m. N. pr. eines Dichters (कवि) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 23.

उत्कियान s. u. उत्कियान.

उत्कविन् KATHA. 62, 8 wohl fehlerhaft für उत्कविन्, wie das PAṆ-KĀT. liest.

उत्कवृत्त vgl. चेलोत्कवृत्त.

2. उत्क 3) कस्त्वे निगूढश्चरसि द्विजानां विभर्षि सूत्रं कतमो ऽवधूतः । कस्यासि कुत्रत्य इक्षुपि कस्मात्तेमाय मयेदसि मोत शुक्तः ॥ Buā. P. 5, 10, 17. — 3) यस्मिन्नपि मया काले ब्रह्मन्दा वसुधरा । तस्मिन्नपि भवान्त्वामो किमुताय महीपतिः ॥ schon damals, wie viel mehr jetzt MĀK. P. 7, 32. von Rückgrat in Z. d. d. m. G. 13, 107 unrichtig aufgefasst.

उत्क m. wohl = उत्कय Verz. d. Oxf. H. 19, a, 9.

उत्कय Verz. d. Oxf. H. 53, a, 9.

उत्कये N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 38.

उत्किया desgl. ebend. 338, b, 1 v. u.

उत्क 1) KATHA. 51, 189. 56, 259. 361. अत्युत्क 52, 401. 63, 225. —

2) सोत्क KATHA. 51, 185. 61, 1. 62, 4. — Vgl. महेत्का.

उत्कच, in der Stelle MBu. 1, 6079 erklärt NĀK. चट durch Kopf und उत्कच durch haarlos. Buā. P. 3, 23, 38 bedeutet das Wort aufgebüht.

उत्कचम् (von उत्कच) das Haar aufstecken, — aufputzen: (भिञ्जी) स्वकचानुत्कचयो चकार भर्त्रा Śin. D. 97, 21.

उत्कट 1) a) रजम् Buā. P. 10, 59, 29. प्रियमुत्कटम् etwas überaus Angenehmes Spr. 1238. °प्रक्कित n. VARA. B. 8, 78, 4. adv.; उत्कटा-संभाव्य Śin. D. 295, 4. °चुम्कित heftig, leidenschaftlich Glt. 1, 48, v. 1. — b) दसद्वैत्कटोत्कट KATHA. 73, 124. वलोत्कट MBu. 12, 4292. घवे: तीरघटोत्कट: VARA. B. 8, 108, 8. — 2) c) Höhe (nach Wapen) Ind. St. 4, 362. Die Stelle scheint verdorben zu sein: der abl. कटपात् wird wohl vom folg. उद् abhängen und in कट wird der Fehler stecken. —

d) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 23. — Vgl. प्रोत्कट, वलोत्कटा, मेदोत्कट.

उत्कणिका MĀK. P. Einl. 2 fehlerhaft für उत्कलिका.

उत्कपट् उत्कपिठत den Hals in die Höhe richtend Spr. 680. so v. a. verliebt (Gegens. घनातुर) MĀLAV. 50. उत्कपिठतावर्णन Verz. d. Oxf. H. 129, b, 19. उत्कपिठतश्चितिकपठ 38. sich sehnd nach (प्रति): तं प्रत्युत्कपि तं तिष्ठति PAKṢAT. 209, 18. KATHA. 52, 189. caus. machen, dass Jmd den Hals in die Höhe richtet und Jmd zur Sehnsucht anregen: उत्कपठयति मेधानां माला वृन्दं कलापिताम् । सूनां चोत्कपठयत्येव मानसं मकरधनः ॥ KĀVYAD. 2, 118.

— प्र caus. zur Sehnsucht anregen: प्रोत्कपट् प्रत्युपवन्नानि मनसि पुंसाम् R. 3, 14.

उत्कपठ 1) auch dessen Kehle gelöst ist: नदति क्वचिदुत्कपठः aus vollem Halse, laut Buā. P. 7, 4, 40. Vgl. मुक्तपठ und प्रोत्कपठ. उत्कपठम् adv. sehnsüchtig (eig. mit emporgereichtem Halse) Spr. 680. —

2) in der aus ÇKDā. angeführten Stelle Bez. einer Art optus. — 3) उत्कर्त्तारोत्कपठया DAÇAK. in BHR. Chr. 190, 18. सोत्कपठश्चि Verz. d. Oxf. H. 129, b, 16. सोत्कपठम् adv. KĀ. 5, 51.

उत्कपठक (vom caus. von उत्कपठ) adj. Sehnsucht erregend VARA. B. 8, 19, 4.

उत्कता (von उत्क) f. Sehnsucht, Verlangen nach: अलिङ्गोत्कता KATHA. 81, 54.

उत्कर्ध, उवाचोत्कर्धं भूपं स पवमिव पट्टः Verz. d. Oxf. H. 354, b, 10. उत्कम्पिन्-orsitternd: तुहिनोत्कम्पिवत्तम् Spr. 1928.

उत्कर 2) सज्जना एव साधूनां प्रथयति गुणोत्करम् Spr. 3199. तदा संमानयामास राजा रलोत्करेण तम् KATHA. 66, 78. प्रकारोत्कर eine Menge Arten (von Speisen) DhṛṭAS. 79, 15.

उत्कर्ध 2) a) सत्यतिच्छन्दसो पादा एकोत्कर्धेण धामतात् नम eine Silbe wachsend RV. PRAT. 17, 28. ते गच्छन्ति युगे युगे । उत्कर्धेण क्वापकर्धे च मन्व्येषिक् सन्ततः M. 10, 48. लोभोत्कर्ध ein Uebermaß von Habgucht

DAZAL. in B&P. Chr. 192, 24. Vgl. गुणोत्कर्ष. — c) das Ausnehmen, Beiseitelassen Schol. zu Kīr. Ca. 4, 8, 12. 4, 6, 10. — d) = प्रीति HALL. 1, 122.

उत्कर्षण, an der ersten Stelle bedeutet वस्त्रोत्कर्षण das Ausziehen des Kleides. उत्कर्षणी f. Bez. einer Çakti PAKṢAR. 3, 2, 30. — Vgl. उत्कर्षिणी.

उत्कर्षिणी f. Bez. einer Çakti WEBER, RĀMAT. Up. 326. — Vgl. उत्कर्षणी unter उत्कर्षण.

उत्कल 1) sg. N. pr. eines Landes HALL 174. Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131. ०मेदिनी 181, b, 8. — 4) m. N. pr. eines Sohnes des Dhruva Bala. P. 4, 13, 6. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 19.

उत्कलखण्ड (उ० + ख०) Titel eines Abschnittes des Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 14; vgl. u. गुण्डिका und नीलमाधव.

उत्कलाप, उत्कलाप्य ist nach BENF. CAUS. von 2. कल् mit उद्; es bedeutet 1) sich bei Jmd (acc.) verabschieden PAKṢAR. 244, 25. ed. orn. 53, 15. Vrt. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 736. — 2) seine Frau aus dem väterlichen Hause heimführen Vrt. in L.A. (II) 17, 14. Gött. gel. Anz. 1860, S. 736. — Vgl. उत्कलापन.

उत्कलापन (von उत्कलाप्य) n. das Heimführen der Frau (acc.) aus dem väterlichen Hause Vrt. in L.A. (II) 17, 13. 19, 14.

उत्कलिका 1) Kīrjā. 3, 11. सौकलिका adj. KATHIS. 59, 6. — 4) Mīx. P. Einl. 2, wo fälschlich उत्कणिका gedruckt ist. — 1) 4) KATHIS. 52, 288. 122, 110.

उत्कलिकाप्राय Sīh. D. 566. Verz. d. Oxf. H. 199, a, 2. 5. 11. 207, a, 6.

उत्कलित 3) die richtige Bed. ist unter 2. कल् mit उद् gegeben worden.

उत्कासि (1. उद् + का०) f. ein überaus heller Schein (des Mondes) Sīh. D. 319, 17.

उत्किरण (nom. act. von 3. कर् mit उद्) n. NAIŚH. 22, 47. fg. nach dem Schol. = उत्कृष्ट (d. i. तैवस्वि) किरणम् und = संघटनम्.

उत्कीर्तन (von कीर्तय् mit उद्) n. das Berichten, Bericht: भूतकार्यान्वयिनः उत्कीर्तनं मतम् Sīh. D. 498. 471. उक्तस्यार्थस्य पशु स्यादुत्कीर्तनमेकधा 490.

उत्कील auch Sīh. zu RV. 3, 15. 16, welchem MÜLLER und AUFRECHT folgen; vgl. übrigens ĀCV. Ca. 12, 13. 14.

उत्कुक्षिका vgl. auch उपकुक्षिका.

उत्कुट, उत्कुटासन bedeutet das Sitzen mit untergeschlagenen Beinen.

उत्कुमुद (1. उद् + कु०) adj. wo die Lotusblüthen herausgekommen sind: पयस् Kīrjā. 2, 194, v. l.

उत्कूलित (von 1. उद् + कूल = तूल) adj. emporgerichtete Rispen —, — Büschel habend: ०शिवल Sīh. D. 294, 16.

उत्कृति Ind. St. 3, 132. 137. 231. 404. fg. ein Metrum von 4 X 20 Sīh. 107. 110. 235.

उत्क्रम 3) das Emporstehen Ind. St. 3, 302.

उत्क्राधिनी (von क्रय् mit उद्) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Śāṇḍa's Mīh. 9, 2684.

उत्क्रासि 1) Aufgang Bala. P. 12, 12, 7. = चक्रिणमिति Schol. — 2) प्राणतन्त्रि: das Entweichen der Lebensgeister KATHIS. 73, 296. —

3) इन्द्राविवक्ष्य उत्क्रासि: heisst ein Ekāha ĀCV. Ca. 9, 7, 34.

उत्क्री (क्री mit उद्) N. eines Ekāha ÇIKH. Ca. 14, 42, 8.

उत्क्षेप 3) ०लिपि neben लिप्ते०, लिप्ते० und प्रक्षेप०, also wohl nicht N. pr.; vgl. ed. Calc. 144, 8. 8.

उत्क्षेपण 1) das Erheben (nach Einigen auch das Hinaufwerfen) als eine der fünf Grundformen der Bewegung KAR. 1, 1, 7. 29. TARR. 55. SARVADARÇANAS. 107, 1. BHĪSH. 5. पादयोः BHĪ. P. 10, 14, 12. धातुधो-त्क्षेपण Sīh. D. 232. उत्क्षेपणत्वं n. SARVADARÇANAS. 107, 1.

उत्क्षरिन्, die ed. Calc. 346, 8 liest उत्क्षलिन्.

उत्क्षली und उत्क्षली f. N. zweier Göttinnen LALIT. ed. Calc. 75, 16.

15. उक्षुली und मुखुली FOUCAUX 72. — Vgl. उत्क्षलिन् unter उत्क्षरिन्.

उत्खात n. das Untergraben, Unterwühlen: धन्यत्परमोत्खातात्मके येन (आखूना खलानां च) न विद्यते Spr. 3681.

उत्तंस ein auf dem Scheitel getragener Kranz: स एव रत्नोत्तंसेषु राक्षसांस्तान्यवेषयत् RĪĀ-TAR. 5, 188. bildlich: नम्यः फुल्लतीरदुमोत्तंसाः VAIŚH. BĀH. S. 56, 7. उत्तंसम् mit einem solchen Kranze schmücken: उत्तंसपिप्यति कक्षास्तव देवि भीमः VAIŚH. in Sīh. D. 146, 6. उत्तंसित zu einem solchen Kranz gemacht, — verwandt: ०पद्मा adj. KATHIS. 75, 88. उत्तंसित HARIV. 3527 falsche Lesart für उत्तम्वित, wie die neuere Ausg. hat.

उत्तंसक m. ein auf dem Scheitel getragener Kranz VAIŚH. BĀH. S. 12, 6.

उत्तंसिका f. von उत्तंस in अशोकोत्तंसिका.

उत्तङ्क KATHIS. 74, 305. Verz. d. Oxf. H. 11, a, 14. 34, a, 10.

उत्तथ्य ein Sohn Devadatta's Verz. d. Oxf. H. 81, b, 2.

उत्तपन m. Bez. eines best. Feuers NĪRĀJAS. 30, a, 6. fgg.

उत्तम 1) a) उत्तमोत्तम der vorzüglichste unter den vorzüglichsten WEBER, RĀMAT. Up. 355. PRASĀNOBH. 13, a. अत्युत्तमा ganz vorzüglich KATHIS. 87, 4. — b) त्रीणि मन्त्रं मध्यममुत्तमं च स्थानान्याहुः सप्तयमानि वाचः RV. PĀR. 13, 17. BENF. fasst उत्तमम् MBH. 5, 7109 als adv. in der Bed. very loudly, aber es ist als acc. mit शङ्कप्रवरम् zu verbinden und gehört zu a). — c) RV. PĀR. 1, 25. 5, 21. Bez. der Nasale 4, 11 (so zu lesen). VS. PĀR. 1, 85. 89. 4, 113. 7, 11 (dieses die richtigen Zahlen). AV. PĀR. 1, 6. 11. 99. 2, 5. 20. — 2) b) älterer Bruder Dhruva's Verz. d. Oxf. H. 69, b, 7. ein Muni 80, a, 14. — 4) n. = उत्तमाङ्ग Kopf in मृगोत्तम (s. d.) = मृगशिरस्.

1. उत्तमश्लोक (उ० + श्लोक) m. der höchste Ruhm: समानान्तरितमश्लोको घस्तु TS. 5, 7, 4, 3.

2. उत्तमश्लोक (wie oben) adj. von höchstem Ruhme, Belw. Kṛṣṇa's BHĪ. P. 10, 23, 20. 48.

उत्तमश्लोकीर्थ m. N. pr. eines Autors HALL 97.

उत्तमसुख (उ० + सुख) m. N. pr. eines Lehrers HALL 122.

उत्तमोत्तमक (von उत्तम + उत्तम) n. Bez. einer Art von Gesang Sīh. D. 509. 504.

उत्तमोत्तरीय (उत्तम + उ०) m. N. pr. eines Grammatikers TARR. PĀR. 1, 8 in Ind. St. 4, 181.

1. उत्तर 1) b) कोशलेषु R. 7, 107, 7. 17. धाचार्याः WILSON, Sol. Works 1, 37. उत्तरस्यायनतः das Ganges nach Norden (vgl. उत्तरायण) WEBER, GĒOR. 107. ०मार्ग NAX. 2, 373. 378. VAIŚH. BĀH. S. 9, 6 (vgl. 4). 47, 9; vgl. उत्तरायण. — c) Bala. P. 10, 87, 6. — d) त्रिषु निष्पत्तयाम् d. h.

bet den drei mit उत्तर beginnenden und den je zwei ihnen folgenden (Nakshatra) WEBER, NAX. 2, 312. उत्तरा: die mit उत्तर beginnenden (Nakshatra) 1, 309. उत्तरान्वित dass. Ind. St. 5, 297. उत्तरात्रय Cit. beim Schol. zu KĪTJ. ÇR. 4, 7, 4. तिसृष्वरासु VARĀH. BRH. S. 6, 11. auch n. (sc. नक्षत्र) 15, 28, 54, 123, 98, 6, 100, 1. उत्तराविषये so v. a. उत्तरफल्गुन्याम् MBH. 13, 3265. fg.; vgl. फल्गुनीपूर्वसमये = पूर्वफल्गुन्याम् 3264. उत्तरायोगे 3268 entsprechend dem पूर्वभाद्रपदायोगे 3282. उत्तरा: heisst auch der 2te Theil des Sāmavoda Ind. St. 8, 151. भविष्यदुत्तरं काव्यम् und उत्तरं n. so v. a. उत्तरकाण्ड R. 7, 99, 2. 111, 1. — e) im Process gewinnend (Gegens. घृधर) VJAYAHĀRAT. 13, 9. — 2) a) N. pr. eines Lehrers WASSILJEV 41. fg. 113. 118. 150. pl. N. einer Schule 233. — 4) a) R. 2, 103, 20 erklärt der Schol. उत्तर durch उत्तम, नवीन. — c) त्रिषुषुत्तरं endigend mit RV. PRĪT. 18, 15. अतीतृषामोत्तरं gefolgt von 1, 23. जन्मदिनेषु पुण्यदिनेषु चोत्सवोत्तरो मङ्गलविधि: DAÇAK. in BRNP. CHR. 180, 6. — d) अदत्तेत्तरा adj. KATHĀS. 63, 145. m. n. Beantwortung einer Klage VJAYAHĀRAT. 17. उत्तराभास s. oben u. घभास. — e) षष्ठुत्तरं um sechs zunehmend RV. PRĪT. 16, 7. घ्राघ्नानां मांसपरमं मध्यानां गोरोसेत्तरम्। तैलोत्तरं दृदिद्राणां भोजनम् zum grössten Theil aus — bestehend MBH. 8, 1143. उत्कलिकोत्तरं voller Sehnsucht KĀVYĀD. 3, 11. कम्पोत्तरं stark zitternd SĀH. D. 98, 4. पूर्वी ब्रह्मोत्तरो वादो द्वितीयः तत्रित्योत्तरः so v. a. das erste Wort lautete, dass die Brahmanen höher ständen, das zweite, dass die Krieger höher ständen, MBH. 13, 7200. — h) Bez. einer best. rhetorischen Figur (अर्थालंकार) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 4.

उत्तरकल्प m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 103, b, 36.

उत्तरकाण्ड auch das letzte Buch im Adhjatmarāmāṇa Verz. d. Oxf. H. 29, b, 19.

उत्तरकामाख्यतन्त्र n. Titel einer Schrift; s. u. तन्त्रम् und vgl. कामाख्यतन्त्र.

1. उत्तरकाल (1. उ० + काल) m. zeitliche Folge: ०तम् nach (zeitlich), mit gen. PAÑKĀR. 1, 12, 1.

2. उत्तरकाल (wie oben) adj. die Zukunft betreffend: कार्याणि MBH. 9, 3482.

उत्तरखण्ड, पूर्वखण्ड, मध्यम०, उत्तर० in Çārūgadhara's Saṁhitā Verz. d. Oxf. H. 313, a, No. 748. im Gaṇeçapurāṇa 84, a, 30. im Padmapurāṇa 13, b, 40. 15, b, No. 39. 84, a, 38. im Brahmāṇḍapurāṇa 84, a, 45. im Çivapurāṇa 75, a, No. 129.

उत्तरगार्ग्य m. der spätere d. i. jüngere Gārgja Verz. d. Oxf. H. 278, a, 16.

उत्तरगीता f. Bez. eines Abschnittes im Bhīṣmaparvan des Mahābhārata HALL 122. ०व्याख्या 123.

1. उत्तरंग wohl Thüschwelle, wie AUFRICHT das Wort HALĀJ. 2, 145 fasst.

2. उत्तरंग m. eine hochgehende Woge: नद्या कृतेत्तरंगया KATHĀS. 123, 196.

उत्तरण 2) उत्तरणोपायं गङ्गायाः KATHĀS. 74, 125. das Herauskommen aus (abl.) — auf (acc.): उत्तरणी द्विपत्येति पतिस्थलम् VARĀH. BRH. S. 94, 14.

उत्तरतन्त्र umfasst vier von den acht Abtheilungen, in welche die Medicin gewöhnlich zerlegt wird (SUCR. 1, 2, 5. fgg.), nämlich Çālākya, Kaumārabhr̥tja, Kājakikitsa und Bhūtavidjā, SUCR. 1, 12, 2. fg.

V. Theil.

2, 302, 6. fgg. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 12. Titel eines mystischen Buches 90, a, 27. 95, a, 17. 103, b, 36. 109, a, 15.

उत्तरतम् 1) wohl zu streichen, da hier das Wort nach Norden bedeuten wird. — 2) von —, im Norden, in nördlicher Richtung VARĀH. BRH. S. 11, 14. 14, 24. 18, 3.

उत्तरतापनीय WEBER, RĀMAT. UP. 272. 329. Verz. d. Oxf. H. 270, a, 44.

उत्तरे तापनीये 222, b, 30.

उत्तरहु lies 6, 49, 2 und vgl. u. ऋ.

उत्तरधर्म (1. उ + धर्म) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEV 113. fg. — Vgl. धर्मोत्तर und उत्तर.

उत्तरपत्त 2) die Antwort desjenigen, der eine Thesis aufstellt, auf die vom Gegner gemachte Einwendung (पूर्वपत्त) MÜLLER, SL. 73. ०वाद Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 898.

उत्तरपथ Verz. d. Oxf. H. 340, a, 17.

उत्तरपद RV. PRĪT. 7, 3. AV. PRĪT. 3, 23. 4, 50.

उत्तरपान्य N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 41. उत्तरपान्य (vgl. पाण्य) v. l.

उत्तरपुराण n. Titel eines Werkes der Gāina WILSON, Sel. Works 1, 279.

उत्तरम् später, hinterher (Gegens. पुरा) SPR. 4892.

उत्तरमानस MBH. 12, 5646. RĀGĀ-TAN. 3, 448.

उत्तर्य (von 1. उत्तर), ०यति antworten Schol. zu PRAB. 100, 8. (vor Gericht) eine Anklage beantworten: तत्राभिपुक्त उत्तरयति मिथ्यैतत् VĪA. 29, b, 9. उत्तरित 24, b, 15.

उत्तरद्वय (1. उ० + द्वय) n. der zweite von zwei zusammenstossenden Vocalen oder Consonanten Schol. zu AV. PRĪT. 3, 74. — Vgl. पूर्वद्वय.

उत्तरलीकर (von 1. उद् - तरल + 1. कर) in heftige Bewegung versetzen, zum Wogen bringen: पदन्धिमुत्तरलीकरोति (चन्द्रिका) SĀH. D. 299, 21. Davon nom. act. ०करणा 300, 1.

उत्तरवीथि f. die nördliche Bahn; welche Nakshatra sie umfasst VARĀH. BRH. S. 9, 4. 8. 47, 4.

उत्तरशैल m. pl. N. einer buddhistischen Schule WASSILJEV 220. 245. — Vgl. अग्रशैल, पूर्वशैल.

उत्तरसक्य wohl Unterschenkel. — Vgl. पूर्वसक्य.

उत्तरमेन (1. उ० + मेना) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEV 135.

उत्तरागार (1. उत्तर + अ० oder आ०) n. ein Giebelzimmer HARIV. 4529. सेतमागार० die neuere Ausg.

उत्तराङ्ग (1. उत्तर + 3. अङ्ग) n. der letzte Theil einer Consonantengruppe Schol. zu VS. PRĪT. 1, 104.

उत्तराध्ययनगीता f. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282 (उत्तराध्या० gedr.).

उत्तरापथ VARĀH. BRH. S. 9, 41. KATHĀS. 72, 162. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 19, 2, 21.

उत्तराभाय (1. उत्तर + आ०) m. Titel eines heiligen Buches der Çākta; s. oben u. आभाय.

उत्तरायण VARĀH. BRH. S. 81, 20. WEBER, GĪOT. 34. fg. उत्तरस्यायनतः 107.

उत्तरायणचक्र n. Bez. eines best. mystischen Diagramms; s. u. चक्र 4) am Endo.

उत्तरार्क (1. उत्तर + अर्क) m. Bez. einer der zwölf Formen der Sonne in Kāci, deren Bildnisse im nördlichen Theile der Stadt aufgestellt war, Verz. d. Oxf. H. 70, b, 5.

उत्तरावत् oben befindlich TBa. 2, 1, 4, 1.

उत्तरिक m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEV 269. wohl fehlerhaft.

उत्तरीय Pā. Gāṇ. 1, 4, 8, 9 (gegenüber वासस्). लयं स्तनते तव । गृह्णातु यिण नवं नखपदं सखि॥ Spr. 3744. Z. 2 zu lesen उत्तरीयैरूप.

उत्तरीयक am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) KATHA. 52, 325. 56, 243.

उत्तरे N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 9.

उत्तरेण Z. 6 lies गार्हपत्यम्.

उत्तरेयुस् TS. 5, 2, 4, 7. DAČAK. in BENF. Chr. 183, 5.

उत्तरेयुस्तोर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 18. 67, b, 2.

उत्तरेयराग्रम् n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 77, b, 35.

उत्तरोत्तर 1) विशिष्टपद Spr. 1413. SĀRYADARṢANAS. 53, 4. 57, 13. 113, 9. प्रगमनं वाक्यं स्यादुत्तरोत्तरम् eine Rede, die eine vorangehende überbietet, SĀH. D. 358. a speech containing an excellent answer BALLANT.

उत्तरोत्तरपदच्छेदा f. Titel eines Abschnitts der Sāmavedakākhala Verz. d. Oxf. H. 387, a, 22.

उत्तरोत्तरिन् 1) SHAPY. Ba. 2, 10. ०रिता ČĀKH. Ba. 30, 3. — 2) RV. PAṬ. 16, 15 (so zu lesen) hat das Wort gleichfalls die unter 1) angegebene Bedeutung.

उत्तरोष्ठ auch der oberste Theil einer Säule (bildet $\frac{1}{9}$ der ganzen Höhe) VARĀH. BṢH. S. 53, 29.

उत्तान, दक्षिणेन पाणिना दक्षिणं पाणिं गृह्णाति साङ्कुष्ठमुत्तानेनोत्तानम् ČĀKH. Gāṇ. 1, 13, 2. GOBH. 2, 2, 16. ०त्तलकर DAČAK. in BENF. Chr. 198, 21. द्युत्तुत्तानपाणि eine Hand mit zwei ausgestreckten Fingern Bha. P. 10, 42, 7. ०फललब्धानां वरं रत्नोपजीविनः so v. a. fertig dahliegende Früchte Spr. 3768. — m. N. pr. eines Āṅgīrasa TBa. 2, 2, 5, 3. 3, 2, 5. KĀTH. 9, 9. — Vgl. प्रोत्तान.

उत्तानकर्मक (उ० + कर्म) n. (sc. घ्रासन) eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 18.

उत्तानचरण (उ० + च० Fuss) m. = उत्तानपाद KĀCH. 19, 6 in Gött. gel. ANZ. 1860, S. 737.

उत्तानपाद Sohn Manu's Verz. d. Oxf. H. 25, b, 27. Vator Dhruva's 41, a, N. 2. 83, b, 18.

उत्तानरेचित (उ० + रे०) m. (sc. कृस्त) eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 28. उत्तानवक्षित v. l.

उत्ताप grosse Hitze (eig. und übertr.): प्रत्यृक्: सर्वसिद्धिनामुत्तापः प्रथमं किल Spr. 1853.

उत्तापिन् adj. brennend: परोत्तापिन् als Erkl. von कुषाकु MED. k. 70.

उत्तार m. Rettung: स घोरामापदे प्राप्य नोत्तारमधिगच्छति Spr. 4726.

उत्तार (1. उद् + तार) adj. mit herausgetretenem Augenstern: ०लोचन Bha. P. 6, 14, 46.

उत्ताल 1) a) = उन्नत hoch HALĀ. 5, 14. — b) MĀLATI. 77, 12. KATHA. 75, 42. — Vgl. कलोत्ताल.

उत्तितीर्षु hinüber zu schiffen wünschend: संसारसिन्धुमतिस्तुत्तरमुत्तितीर्षेर्नान्यः श्लोको भगवतः पुरुषोत्तमस्य Bha. P. 12, 4, 39.

उत्तुङ्ग Spr. 2731. Bha. P. 10, 44, 34. ०नासिक KATHA. 61, 15. — Vgl. प्रोत्तुङ्ग.

उत्तेजन das Anfeuern: ०करी शत्रोर्वाक् SĀH. D. 416. 471. उत्तेजनमितोष्यते । स्वकार्षसिद्धये ऽन्यस्य प्रेरणाय कठोरवाक् 487.

उत्तोर्णा ČATR. 14, 127.

उत्तासक (vom caus. von त्रस् mit उद्) adj. schreckend SĀH. D. 123, 1.

उत्तिपद zu streichen; vgl. Spr. 1558.

उत्थ 1) b) हेतुमात्रविभागेत्य Bha. P. 119. Bha. P. 10, 29, 29. 87, 40. Die Stelle PAṆĀT. 1, 400, wo उत्थ selbständig erscheint (wie Bha. P. 10, 87, 29. 14, 6, 17), ist verdorben; vgl. Spr. 2063.

उत्थतव्य adj. impers. aufzubrechen: ०तव्यमितो ऽस्माभिः Bha. P. 10, 11, 22.

उत्थान 1) a) सूर्योत्थान Sonnenaufgang Bha. P. 10, 20, 47. das Wiederauftauchen: ममवदुत्थानम् KAP. 3, 54. — b) an allen angeführten Stellen Bemühung, Anstrengung, Thätigkeit; vgl. noch MBh. 3, 1086. 10, 75. 80. 12, 2104. Spr. 449. 1450. 3482. 3769. 3771. fg. 4333. 4634. ०वीर ein Mann der That (Gogons. वागवीर) 3770. उत्थानपुङ्गवः सततं परेषामत्तैरिषयो bemüht MBh. 3, 1258. अनुत्थान n. Unthätigkeit RĀĀ-TAR. 5, 252. adj. nicht durch eigene Anstrengung unterstützt (देवत) MBh. 10, 75. — c) in der Med. die Entstehung einer Krankheit Verz. d. Oxf. H. 303, b, 18. 312, a, 18. — n) Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9.

उत्थानवत् thätig, fleissig.

उत्थापक adj. anfeuernd, zum Kampfe antreibend; m. (sc. व्यापार) Bez. einer Unterabtheilung des Sāttvatī genannten Stils DAČAK. 2, 49. 50. SĀH. D. 416.

उत्थापन 1) a) KATHA. 60, 14. 73, 165. Bha. P. 10, 44, 5. das Erwecken (einer Gottheit) WILSON, Sol. Works 1, 127. — Vgl. वस्तूत्थापन.

उत्थापित (von उत्थापिन्) n. Bemühung, Anstrengung, Thätigkeit Spr. 1252.

उत्थापिन् sich anstrengend, thätig Spr. 449.

उत्पत्त s. u. उपेत.

उत्पद्मन् KATHA. 44, 72. 67, 15.

उत्पत्तन adj. (f. ई) in Verb. mit विद्या ein Zauberspruch, vermittelt dessen man sich in die Lüfte erhebt, KATHA. 86, 158.

उत्पत्ताकाधज adj. mit aufgezogenen Fahnen und Bannern: पुर KATHA. 51, 195.

उत्पत्तिजु bedeutet PAṆĀT. III, 40 (Spr. 2340) im Begriff stehend aufzuspringen.

उत्पत्ति 1) ०स्थितिसंस्कारकारिणी WEBER, RĀMAT. UP. 337. उत्पत्तिप्रकरण, स्थिति०, उपशम०, निर्वाण० Titel von Abschnitten im Joga-vāsishṭha Verz. d. Oxf. H. 354, a, 7. 8. ननु धर्मादते ऽर्थकामयोरनुत्पत्तिरेव DAČAK. in BENF. Chr. 182, 3. fg.

उत्पत्तिकोतन (उ० + के०) n. Geburtshaus, Geburtsort KATHA. 94, 6. उत्पत्त्यपाकला zu zerlegen in उत्पत्त्य (absolut. von 1. पत् mit उद्) + पा०; vgl. निपत्त्योत्पत्ति.

उत्पत्तु Bez. einer best. Zeitperiode: एकमेवाद्वितीयं वै ब्रह्म नित्यं सनातनम् । हेतुभावं पुनर्याति काल उत्पत्तुसंज्ञके ॥ Verz. d. Oxf. H. 81,

a, 27. fg. Vielleicht fehlerhaft für उत्पित्सु.

उत्पद्य *Abweg* (in eig. Bed.) KATHA. 58, 90. 71, 194. 123, 126. घ्रासन्-
त्पद्यवाहिन्यः नुन्नयो ऽनुषुष्यतीः Bha. P. 10, 20, 10. in übertr. Bed.
11, 19, 31. 42.

उत्पल 1) a) die Blüthe der *Nymphaea*, nicht die Pflanze selbst, welche
उत्पलिनी heisst. संपत्सु मकृतां चित्तं भवत्पुत्पलकोमलम् Spr. 3188.
Vgl. मकेत्पल. — 2) Verfasser des Wörterbuchs Utpalamāla Verz.
d. Oxf. H. 126, a, 11. ein Astronom, = भट्टेत्पल 329, a, N. 780. 338, a, 2.
KEAN in Pref. zu VARĀH. Bṛh. S. 6. fg. 61. fg.

उत्पलमाला f. Titel von Utpala's Wörterbuche Verz. d. Oxf. H.
113, a, 36. 126, a, 11.

उत्पलराज m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 24.

उत्पलश्रीर्ग m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABHŪM. 2.

उत्पलाली f. N. der Dākshājanī in Sahasrāksha Verz. d. Oxf.
H. 39, b, 7.

उत्पलाचार्य (उत्पल + घ्रा°) m. N. pr. eines Autors SARVADARÇANAS.
92, 7. HALL 163.

उत्पलावर्तक (उत्पल + घ्रा°) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf.
H. 39, b, 24.

उत्पलिन् 2) a) bedeutet auch schlechtweg die Pflanze *Nymphaea*;
vgl. पद्म und पद्मिनी. — d) Verz. d. Oxf. H. 182, b, 32. UéVAL. zu UṇĀDIS.
1, 3. 7. 125. 3, 157. 4, 188.

उत्पाटन 2) an den zwei ersten Stellen das *Entthronen*, an der 3ten
das *Verjagen*, *Fortjagen* (einer Person). — 3) nom. ag. in कसनेत्पाटन.

उत्पाटयोग m. Bez. eines best. astr. Joga Verz. d. Oxf. H. 80, a, 42.

उत्पाटिन् कीलो° auch KATHA. 60, 26.

उत्पात 2) n. HARIV. 9294. — 3) NILAK. erklärt: उत्पातेन उत्क्रात्या-
दिना विधीयते वशीक्रियते.

उत्पाद KAP. 1, 114. अनुत्पादज्ञान WASSILJEV. 183. — Vgl. घर्थोत्पाद.

उत्पादक 1) तदन्योऽन्यं मिथो यत्रोत्पाद्योत्पादकता भवेत् PRATĀPAR.
91, b. — 2) = ऊर्ध्वपाद, also in 1. उद् + पाद zu zerlegen. — 3) ब्र-
लावुं (so die neuere Ausg.) वर्जयेन्नारी तथैवोत्पादिकामपि HARIV. 7844.
= उपोदकी = vulg. पोई NILAK. पोई oder पोय ist nach MOLESW. the
spike which shoots out from the Cocoon and some other Palms, con-
taining the spadix or fruit-stalk.

उत्पादन 1) केशोत्पादनमौषधम् KATHA. 61, 181.

उत्पाद्य (von 1. पद् im caus. mit उद्) adj. was hervorgebracht —, be-
wirkt —, herbeigeschafft wird: देकाद्युत्पाद्यमस्रवत् Bha. P. 10, 73, 21.
PRATĀPAR. 91, b (s. oben u. उत्पादक 1.). °वस्तु Verz. d. Oxf. H. 86, b, 31.
was vom Dichter geschaffen —, erdacht wird DAÇAR. 1, 15. SĀH. D. 313.

उत्पार (1. उद् + पार) adj. grenzenlos: °पारम् (von 2. पर) adv. bis
zum Ende —, bis zum Grunde des Grenzenlosen d. i. des Meeres: खुरेः
नुरैरैर्यस्तदाप उत्पारपारम् Bha. P. 3, 13, 30. पारशून्यानामपौ पा-
रम् ध्रुवसानं यथा भवति तथा Schol.

उत्पिञ्ज (1. उद् + पि°) wohl *Aufstand*, *Revolution* RĀGA-TAN. 3, 122.
6, 232. 8, 2496.

उत्पिञ्जल wobet eine grosse Verwirrung herrscht, wo es drunter und
drüber geht HALA. 4, 46. — Vgl. u. पिञ्जलक.

उत्पिण्ड (1. उद् + पि°) *Zuspitze* VAUTP. 135.

उत्पित्सु (vom desid. von 1. पत् mit उद्) adj. 1) im Begriff stehend
aufzusteigen, — sich in die Luft zu erheben KĀLIDĀSA im ÇKDR. u. नी-
रन्ध. — 2) im Begriff stehend zu entstehen, im Entstehen begriffen: घ्रा-
मय Verz. d. Oxf. H. 312, a, 19.

उत्पीड 1) MBH. 3, 825 erklärt NILAK. das Wort durch ततस्थान
Wunde. MEGH. 88 und an allen unter 2) aufgeführten Stellen bedeutet
das Wort einen hervorbrechenden Strom; vgl. noch प्रस्रवोत्पीडवर्षिणी
ein Strom von Milch HARIV. 4776. सासिञ्चप्रस्रवोत्पीडैः कृद्धमानन्दनिः-
सृतिः mit einem Strom von Thränen 3426. प्रोत्पीडे तडागस्य परोवाहः
प्रतिक्रिया so v. a. bei einem Andrang von Wasser UTTARARĀMA. 36,
12 (73, 5). उत्पीड इव धूमस्य 42, 18 (56, 11). — Vgl. कात्तोत्पीडा.

उत्पीडन VARĀH. Bṛh. S. 51, 38.

उत्पुंस्य *wegwischen*: कायस्थो हि करोत्येको व्यापारं ब्रह्मरूपयोः ।
लिखत्युत्पुंसयति च तणाद्विशं कस्थितम् ॥ KATHA. 72, 323. Wohl eine
verdorrene Wortform.

1. उत्पुलक (1. उद् + पु°) n. das Sträuben der Härchen am Körper
(vor Aufregung): विधत्युत्पुलकानि Bha. P. 10, 30, 13. अतिकृष्योत्पुल-
काश्रुगद्गद्म् adv. 7, 7, 34.

2. उत्पुलक (wie oben) adj. (f. घ्रा) bei dem sich die Härchen am Körper
sträuben Bha. P. 7, 4, 41. तनु 11, 3, 31. वपुस् RĀGA-TAN. 4, 115.

उत्पुलकित (von 1. उत्पुलक) adj. dass. Bha. P. 10, 30, 10.

उत्प्रवाल (1. उद् + प्र°) adj. an dem junge Triebe sich zeigen: घर्-
ण्यानि Spr. 3778.

उत्प्रास 2) DAÇAR. 2, 16. स्मृताः सोऽपुण्ड्रसोऽप्रासोऽपकासाः समास्त्रयः
HALA. 1, 149. सोत्प्रासकृतित = उपकृतित 4, 46. सोत्प्रासम् SĀH. D. 313.
11. सोपकासोत्प्रास 112, 8. jocular expression BALLANT.

उत्प्रासन n. Spott SĀH. D. 471. उत्प्रासनं तूपकासो यो ऽसाधौ साधुमा-
निनि 478.

उत्प्रेतक adj. betrachtend Bha. P. 10, 87, 50.

उत्प्रेतण n. eine bildliche Bezeichnung SĀH. D. 106, 14. 291, 7. 16. 293, 1.

उत्प्रेतणीय adj. bildlich gesagt werdend SĀH. D. 293, 13.

उत्प्रेता 2) यत्रान्यधर्मसंबन्धादन्यत्वेनोपदर्शितम् । प्रकृतं हि भवेत्प्रा-
ज्ञास्तामुत्प्रेतां प्रचक्षते ॥ PRATĀPAR. 81, a. zerfällt in zwei Hauptclassen:
वाच्या und प्रतीयमाना ebend. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 18. ज्ञात्युत्प्रेता
SĀH. D. 290, 4. °वल्लभ N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 24.

उत्प्रेक्ष्य adj. = उत्प्रेतणीय SĀH. D. 214, 9.

उत्प्लवन, lies 1) das Springen: मर्कटोत्प्लवन nach Art der Affen Bha.
P. 10, 11, 58. 14, 61. — 2) das Ueberfließen so v. a. das Ueberfließen-
lassen (durch Zugießen von mehr Flüssigkeit oder durch Neigung des
Geschirrs) M. 5, 115; vgl. प्लाव.

उत्फाल vgl. प्रोत्फाल.

उत्फाल, तरंगस्तुरगादीनामुत्फाले so v. a. Galopp UéVAL. zu UṇĀDIS.
1, 119. °गमन AUFRICHT im Ind. u. तरंग.

उत्फुल्ल 1) a) aufgeblüht (diese Bed. hätte voranstehen müssen) KĀ.
5, 39. दृष्टि KATHA. 51, 181. कृष्योत्फुल्लानन 52, 67. °गछैरालापाः क्रियन्ते
उर्मुखैः सुखम् böse Männer können mit Leichtigkeit schwatzen, dass ihnen
die Backen bersten, Spr. 3779. — Vgl. प्रोत्फुल्ल.

उत्स, सारस्वतावृत्तौ Tā. 1, 4, 8, 9.

उत्सङ्ग 1) अत्र कैके कुमारमुत्सङ्गमानयति ÇĀṆKH. GRHJ. 4, 16, 8. गोमु-
ञ्जा वल्लभा लक्ष्मीर्मातङ्गात्सङ्गलालिता so v. a. auf dem Rücken eines Ele-
phanten Spr. 4030. शरदम्भाधरोत्सङ्गशयिनीमिव साद गिर्विद् DAÇAK. in
BENF. Chr. 190, 7. — 3) eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H.
86, a, 33 (lies उत्सङ्गा ऽव०). 202, b, 29. उत्सङ्गक a, 19. — Vgl. मूत्रोत्सङ्ग.

उत्सन्नयज्ञ, Weiteres u. सदृ mit उद्.

उत्सर्ग n. das Hinaufsteigen: पिपीलिकोत्सर्ग VJUTP. 110.

उत्सर्ग 1) अक्षरपदोत्सर्गमार्गनीरुणवत् wie Staub, den der Ziegen
und Esel Hufe erregen, und wie Staub vom Besen PAÑKAT. II, 108 (Spr.
3395). परोत्सर्ग च भुञ्जते Excrements Spr. 1038. शयोत्सर्ग das Ausstos-
sen eines Fluches R. 7, 30, 46. — 3) इन्द्रियाणामनुत्सर्गो (so liest die ed.
Bomb. des MBh.) मृत्युनापि विशिष्यते । अत्यर्थं पुनरुत्सर्गः सादयेद्वैवता-
न्यपि ॥ Spr. 3747. — 4) धर्म Verz. d. Oxf. H. 284, a, 9. — 5) प्राणोत्सर्ग
das Aufgeben des Geistes, Sterben MBh. 13, 2666. — 6) Ind. St. 8, 221.
Schol. zu RV. Prāt. 1, 13. उत्सर्गात् VARĀH. BRH. S. 93, 1. Weil die all-
gemeine Regel durch eine Ausnahme wieder aufgehoben wird, heisst
sie उत्सर्ग (nulla regula sine exceptione). — 7) die personifizierte Aus-
leerung ist ein Sohn Mitra's von der Revati Bṛĥ. P. 6, 18, 5.

उत्सर्गसमिति (उ० + समिति) f. bei den Ġaina eine der 5 Lebens-
regeln behutsames Benehmen bei der Entleerung, so dass dabei keinem
lebenden Wesen ein Leid widerfährt, SARVADARÇANAS. 39, 13.

उत्सर्प n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — Vgl. संसर्प.

उत्सर्पण n. das Sichhinausmachen oder Aufgehen der Sonne Nir. 12,
13. das Hinausgehen Schol. zu ĀÇV. Çā. 4, 13, 10. das Vortreten Bṛĥ. P.
10, 44, 4.

उत्सर्पिणी ein aufsteigendes Verhältniss, Zunahme VP. 197, N.

उत्सव 2) उत्पन्नलोचनालोकनोत्सव KATHĀS. 74, 316. शरत्पद्मोत्सवं
वक्त्रम् (स्त्रीणाम्) so v. a. (der Frauen) Gesicht ist wie ein aufgeblühter
Herbstlotus Spr. 5066. नेत्रोत्सव so v. a. frohlockende Augen AMAR. 23
(Spr. 1084). सोत्सव adj. ein Fest feiernd so v. a. über die Maassen froh
KATHĀS. 51, 180. 115, 132. Z. 8 lies विभूत्या. — Vgl. महेत्सव.

उत्साद Unterbrechung: नोत्सादमगमच्छेदं (so die ed. Bomb.) कदाचि-
दिह नः कुलम् unser Geschlecht hat nie eine Unterbrechung erlitten
MBh. 1, 4364. कुलोत्साद Vernichtung des Geschlechts und eine darauf
gerichtete Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, b, 37.

उत्सादन 2) R. 7, 8, 7. 34, 44. 36, 24. — 3) Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. —
Vgl. प्रोत्सादन.

उत्सादिन् (von सदृ mit उद्) adj. einstellend, ausgehen lassend; s. अ-
भ्युत्सादिन्.

उत्सारक HALĪ. 2, 269.

उत्सारण lies das aus-dem-Wege-Tretenlassen, das Wegtreiben des
Volkes auf der Strasse (um einem Vornehmen Platz zu machen).

उत्सारणीय adj. hinauszutreiben, fortzujagen: भृत्य Spr. 3913.

उत्सार्य adj. wegzutreiben (auf der Strasse, damit einem Vornehmen
Platz gemacht werde): नोत्सार्याः पथिकाः केचित्तेभ्यो दास्ये वसु क्यकम्
MBh. 13, 2790.

उत्साह 1) पलायनकृतोत्साह. निरुत्साहा द्विषज्जये fest entschlossen

zu stehen MBh. 7, 1886. चित्तोत्साह PAÑKAT. II, 198 (Spr. 3255) der Got-
tes Macht. — 3) Freude, Jubel: Festtag MOLSKW. सप्रसुकुम्बं सर्वं सो-
त्साहं बभूव VET. in LA. (II) 18, 8. ग्रामरूपोत्सवा विप्रा गावो नवतृ-
णोत्सवाः । पत्युत्साहयुता नार्यः (नार्य beide Ausgg.) अहं कृञ् रणोत्सवः ॥
der Brahmanen Festtag ist eine Einladung zum Schmause, der Kühe
Festtag frisches Gras, der Weiber Jubel ist der Gatte, mein Festtag,
o Kṛṣṇa, ist die Schlacht, VṚDDHA-KĀN. 12, 13. — Vgl. उरुत्साह,
निरुत्साह, महेत्साह.

उत्साहन HALĪ. 5, 84.

उत्साहशक्ति (उ० + श०) f. Willenskraft Spr. 459. Kraft, Macht 5385.
Ind. St. 10, 194. fg.

उत्साहिन् Spr. 2757. अनुत्साहिनी मतिः sov. a. Indolenz KATHĀS. 72, 118.

उत्सिमृत् (vom desid. von सर्ज् mit उद्) adj. im Begriff stehend auf-
zugeben Bṛĥ. P. 12, 6, 32.

उत्सुक mit loc. KATHĀS. 65, 256. 73, 246. mit प्रति 61, 22. सेत्सुक =
उत्सुकः स्व देशं प्रति 67, 99. उद्वाह० 66, 135. उत्सुक mit Ungeduld Et-
was erwartend, gespannt Bṛĥ. P. 10, 69, 3. — Vgl. निरुत्सुक, पर्युत्सुक.

उत्सुकता Sehnsucht, Verlangen: दधती रतेन (= रते) भृशमुत्सुकाम्
ÇiC. 9, 2. अनुत्सुकता Anspruchslosigkeit VIKR. 12, 6.

उत्सुक्य (von उत्सुक), ०यति wehmüthig stimmen MĀLAY. 79.

उत्सूर्प, ०शापिन् nach Sonnenaufgang noch schlafend MBh. 12, 8896.

उत्सृष्टिकाङ्क्ष m. Bez. einer Art einactiger Schauspiele SĀH. D. 519.

उत्सेक 2) MBh. 1, 4364 ist mit der ed. Bomb. उत्सादम् st. उत्सेदम्
zu lesen.

उत्सेकिन्, संपत्स्वनुत्सेकिनः Spr. 8293.

उत्सेध 2) अङ्गुष्ठकस्य VARĀH. BRH. S. 58, 19. — 3) ते तव प्रबलं दर्पमुत्सेधं
च पृथग्विधम् । व्यपनेष्यति R. 7, 116, 19. दर्पः आत्तरः । उत्सेधः शारीरः
Schol. — 5) N. verschiedener Sāman PAÑKAT. BR. 15, 9, 10. 19, 7, 1. 4.
Ind. St. 3, 209, a. अङ्गिरसामुत्सेधनिषेधौ desgl. 201, b.

उत्स्तन (1. उद् + स्तन) adj. (f. ई) hohe Brüste habend VARĀH. BRH.
S. 74, 18.

उत्स्मय (1. उद् + स्मय) adj. aufgeblüht, blühend Bṛĥ. P. 10, 37, 9.
वीक्षित ein Blick mit weit geöffneten Augen 71, 35.

उत्सृष्ट्य (von सर्ज् mit उद्) adj. auszuschneiden TATTVA. 28.

उत्स्रोतस् (1. उद् + स्रो०) adj. dessen Lebenslauf in die Höhe geht
Bṛĥ. P. 3, 10, 18. — Vgl. उर्ध्वस्रोतस्.

उत्स्वन (1. उद् + स्वन) m. ein lauter Ton Bṛĥ. P. 7, 8, 28.

उत्स्वप्राय् MĀLAY. 55, 22. उत्स्वप्रापित n. das Sprechen im Schlafe
SĀH. D. 219.

1. उद् Z. 7 hinter Sch. füge hinzu zu RV. 4, 21, 9.

2. उद् mit अनु benetzen: अन्वौन्दन् KĀTH. 27, 5.

— अग्निं dass.: अभ्युद्य (nach dem Schol. von वन्द) PAÑKAT. BR. 6, 8, 7.

— नि, न्युन्दमान ÇĀṆKH. BR. 16, 7.

— सम्, समुन्नमयतो वस्त्रं पश्चाच्छुध्यति कर्मणा नस gemacht Spr. 5176.

उद् vgl. noch तारोद्, गन्धोद्, पतौद्.

उदैश्रु (1. उद् + श्रु) adj. hell strahlend: ०दशनांश्रुभिः SĀH. D. 337, 18.

उदक Z. 12 füge hinzu KĀTH. 25, 2. PAÑKAT. BR. 23, 4, 2. KĀTH. Çā. 24,
1, 28. — n. ein best. Metrum RV. Prāt. 17, 5. Ind. St. 8, 107. 111. —

m. N. pr. eines Mannes *gaṇa* वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. — Z. 4 vom Ende sind die Worte die Handlung selbst u. s. w. bis 1, 790 zu streichen; vgl. u. उदकार्य. — Vgl. कामेदक, कालेदक, तारेदक, तिलेदक, समानेदक, धेदक, धेदकि.

उदकुम्भ m. = उदकुम्भ UḍḡVAL. zu UNĀDIS. 2, 39.

उदकवेडिका (उ° + ह्वे°) f. ein best. Spiel, bei dem man sich mit wohlriechendem Wasser besprüht, Verz. d. Oxf. H. 217, b, 42.

उदकाक् vielleicht adj. in's Wasser tauchend, sich badend.

उदकघात (उ° + घात) m. das Schlagen des Wassers vielleicht so v. a. kunstgerechtes Plätschern im Wasser, unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 4.

उदकदान pl. Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644. sg. die Wasserspende, ein best. Fest in Uḍḡajini KATHA. 112, 25. fgg.

उदकधर (उ° + धर) m. Wolke UḍḡVAL. zu UNĀDIS. 2, 22.

उदकपरीक्षा (उ° + प°) f. Wasserprobe (als Gottesurtheil) ÇKDā.; vgl. STENZLER in Z. d. d. m. G. 9, 671. fgg.

उदकपूर्व (उ° + पूर्व) adj. f. vorher gebadet ÂCV. GĀH. 1, 6, 1.

उदकमत (उ° + मत) n. die Lehre des Wassers d. i. der Verehrer des Wassers (der Tirtha) Verz. d. Oxf. H. 250, b, 39.

उदकवाद्य (उ° + वाद्य) n. mit Wasser gemachte Musik, unter den 64 Kalā aufgeführt Verz. d. Oxf. H. 217, a, 4.

उदकात्, धेदकात्तात् ÇIK. 84, 21 bedeutet bis zum Wasser; उदकात्तम् zum Wasser, bis z. W. MATSOP. 10. ÇIK. Ch. 83, 11.

उदगार्गल v. l. für उदगार्गल.

उदकार्पव (उदक + ऋ°) vielleicht adj. wasserreich, als Boiw. des Meeres Spr. 3426.

उदकार्य (उदक + ऋथ) m. eine mit Wasser vollzogene Cerimonie KAUC. 75. उदकार्य प्रचक्रमे MBH. 1, 790.

उदकुम्भ UḍḡVAL. zu UNĀDIS. 2, 39. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 3. उदकुम्भानो दानम् 294, a, 17. शात्पुदकुम्भस्तु BHAT. 2, 20. SARVADARÇANA. 158, 2.

उदकेशय (उ°, loc. von उदक, + शय) adj. im Wasser hausend R. 7, 104, 5.

उदकोदर vgl. देकोदर.

उदक्तम् adv. = उदक्तात् AV. 8, 3, 19.

उदकप्रवण KĀND. Up. 4, 17, 9 bedeutet wohl so v. a. nach Norden, zum Lande der Seligen (उत्तरकुरु) führend.

उदक्य 1) b) LĪT. 2, 6, 14. MBH. 13, 5008.

उदगयन VARĀH. BṚH. S. 5, 32. 60, 30. BṚH. 2, 20. WEBER, GJOT. 108. Nax. 2, 301. 312. Z. 3 lies 67 st. 6. 7. adj. auf dem Wege liegend, welchen die Sonne auf ihrem Gange nach Norden geht: नत्त्राणि BUḌ. P. 5, 23, 5. 6. — Vgl. दक्षिणायन.

उदगार्गल = दगार्गल VARĀH. BṚH. S. 2 (S. 7, Z. 3).

उदगगति f. = उदगयन n. WEBER, GJOT. 29.

उदय 1) HARIV. 4102. घातपत्र in die Höhe gehoben VARĀH. BṚH. S. 73, 8. मरुस्थल hoch gelegen KĀM. NĪTIS. 3, 16. — 3) उदयमुदयम् (so ist wohl zu lesen) die schönste Zeit VET. in LA. (II) 19, 3. तस्मात्सिंह इवोदयमात्मानं वीक्ष्य संपतेत् überlegen KĀM. NĪTIS. 9, 57. — 5) laut lügend: झलधरोदयस्ताडितो देवदुन्दुभिः R. 7, 19, 30.

उदघोष m. das Rauschen des Wassers LĪT. 3, 5, 14.

V. Theil.

उदङ्क 2) mit उत्तङ्क und उत्तङ्क wechselnd Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 2. ein Sohn Çilāda's 255, a, 10.

उदञ्ज (उद + 1. ञ) n. Lotus BHĀ. P. 10, 14, 33.

उदञ्च 1) Z. 3 lies ऽस्योदञ्चो. — 2) षण्मासो दक्षिणा नित्या षकुद ति सूर्यः WEBER, Nax. 2, 345. adv. VARĀH. BṚH. S. 5, 33. 18, 2. 24, 29.

उदञ्चन 2) HALĀ. 2, 161.

उदधि vgl. तारेदधि, तारेदधि, मेहेदधि.

उदधिमेलना BHĀ. P. 12, 12, 64.

उदधिज्ञा (उ° + ज्ञा) m. N. pr. eines der 7 Weisen im 11ten Manvantara HARIV. 478. उरुधिष्य die neuere Ausg., चरुधिष्य LANGL.

उदन्, उदम् gon. sg. TS. 2, 4, 8, 1. KĀTH. 11, 9.

उदत्त 1) TBa. 2, 1, 3, 1. — 2) a) KATHA. 52, 96. 123, 321. — d) तस्मादुदत्ते (also oxyt.) प्रज्ञाः समेधत्ते TBa. 1, 2, 8, 2. nach dem Comm. am Ende der Arbeit, zur Zeit der Ernte; also das Feiern, Ruhezett.

उदन्य 2) Spr. 2134.

उदप adj. = अद्य उत्तारकः, z. B. लवः UḍḡVAL. zu UNĀDIS. 2, 58. — Vgl. उडुप.

उदपात्र 1) KAUC. 78. विनोदपात्रम् (विना उदपात्रम् oder विनोद-पात्रम्) BHĀ. P. 4, 22, 47 vom Schol. durch अञ्जलिं विना und उपकासास्य-दम् erklärt.

उदपान m. LĪT. 1, 1, 16. उदपानलव (= एककूपैकजीवने Schol.) ग्रामे MBH. 13, 4524. 4568. — Als N. pr. eines Dorfes bei den Völkern im Norden wohl m. gaṇa पलम्यादि zu P. 4, 2, 110. — Vgl. धेदपान.

उदलव (उद + लव) m. Wasserfluth BUḌ. P. 12, 4, 18.

उदमन्य MBH. 13, 3277. = उदकुम्भयुक्तः सत्तुविकारः NĪLAK.

उदमय (von उद) adj. aus Wasser bestehend: वसु BUḌ. P. 10, 20, 5.

उदय 1) zu streichen, da an den angeführten Stellen das Wort subst. m. ist und den nachfolgenden Laut bezeichnet; vgl. u. 2) e). — 2) a) शोकार्पावोदये das Anschwellen des Meeres, Fluth Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, Cl. 13. — b) WEBER, GJOT. 40. 89. 91. 109. Nax. 2, 287. उदयास्ताधिकार Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 773. प्रहेदयास्त-साधन No. 774. heliakischer Aufgang VARĀH. BṚH. S. 6, 1. fgg. 7, 1. — c) ऽश्वरिन् VARĀH. BṚH. S. 28, 3. ऽगिरि Verz. d. Oxf. H. 338, b, 38. 339, a, 30. उदयाचल 62, a, 25. Schol. zu NĀISH. 22, 41. ऽप्रस्थ DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 4. — d) सर्वार्थतैकाग्रयोः लयोदयो चित्तस्य समाधिपरिणामः Verz. d. Oxf. H. 229, b, 13. = प्राडुर्भाव 19. जगत्स्थित्युदयास्तकेतु BHĀ. P. 10, 63, 44. विमलज्ञानोदय SARVADARÇANA. 22, 3. विप्रद्विज्ञानोदय 17, 11. निर्मलज्ञानोदयो मेहेदयः 117, 3. — e) in den PĀTICĀKṢA und ein Mal bei P. (8, 4, 67) das nachfolgende Wort, der nachfolgende Laut, = पर P. 8, 4, 67, Sch. — RV. PĀT. 2, 16. 3, 6. 4, 1. 2. उदये so v. a. उदये वतर्मानाः nachfolgend 22. am Ende eines adj. comp.: इकारोदय ein इ zum folgenden Buchstaben habend 2, 6. 7. 5, 5. VS. PĀT. 3, 84. 81. 4, 6. 16. 140. AV. PĀT. 3, 68. Schol. zu 3, 27. Häufig am Ende eines adj. comp. in der Bed. Folge: दादये दुःखं मुखोदयम् Leid, auf das Freude folgt, Spr. 3246. दोषाः — व्यसनोदयोः Missgeschick im Gefolge habend 3169. — f) लब्धोदय emporgekommen Spr. 3710. प्राप्तोदय zu Glück gelangt 4266. उदय Glück, Sieg im Gegens. zu तप Unterang 3783. — g) दक्षिण निधिपतिः कोशान् (प्राक्क्षिणोदयेः) लोकपालो निजोदयान् als seinen Basiss, als das, worüber er zu ver-

fügen hat, BULG. P. 10, 50, 56. = विभूति Schol. — A) der Schol. in der ed. Bomb. erklärt folgendermassen: पिकित्वापणानी पणयवस्तूनामुदयः प्रसारणं यस्यां सा. — 4) ०राय Kεαρις. 52, 17. — Vgl. कथेदय, चन्द्रेदय, इन्दय, महेदय.

उदयकर und **उदयंकर** m. mit dem Bein. पाठक N. pr. eines Autors HALL 11.

उदयज्ञित् (उ^० + जित्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 7.

उदयतुङ्ग (उ^० + तुङ्ग) m. N. pr. eines Fürsten KATHAS. 72, 23.

उदयन 2) ein Sohn Vasudāman's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 20. **उदयन** und **उदयनाचार्य** ein Philosoph und Verfasser verschiedener Schriften 135, b, No. 255. 164, a, 1. 242, b, No. 599. 243, a, No. 600. fgg. 244, a, No. 606. 258, b, 4. 5. 29. HALL 20. 21. 26. 27. 63. 81. 82. 164. SARVADARÇANAS. 113, 5. 120, 12. 131, 8. 133, 3.

उदयनीय substantivisch mit Ergänzung von कर्मन् BULG. P. 3, 13, 36: प्रायणीयोदयनीयदंष्ट्रः.

उदयपुर WILSON, Sol. Works 1, 137. fg.

उदयप्राण m. pl. die Zeit des Aufganges eines Sternbildes, in dem ein Planet steht, nach Prāṇa (Atheinzügen) berechnet, SŪRĀS. 2, 59. — Vgl. उदयासु.

उदयराशि m. = उदयर्त 2) VARĀH. BHŪ. 4, 6.

उदयर्त (उद्य + 2. स्तत्) n. 1) *dasjenige Nakshatra, in welchem der heliakische Aufgang stattfindet*, VARĀH. BHŪ. S. 6, 1. — 2) *dasjenige astrologische Haus, in welchem ein am Horizont erscheinender Planet steht*, VARĀH. BHŪ. 4, 6.

उदयवत् (von उद्य) 1) adj. *aufgegangen* (vom Monde) ÇIC. 9, 43. — 2) f. ०वती N. pr. einer Tochter Udajatuṅga's KATHAS. 72, 66.

उदयसिंह Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, ÇI. 11.

उदयाकर (उद्य + आ^०) m. N. pr. eines Mannes: ०सूनु SARVADARÇANAS. 93, 6.

उदयादित्य N. pr. eines Fürsten Journ. of the Am. Or. S. 7, 33.

उदयात्तरकर्मन् n. eine Correction, die vorgenommen wird, um den wahren Stand der Planeten für Lāṅkā zu berechnen, wenn man denselben zuvor durch den mittleren Ahaṅga bestimmt hat, GOLĀDH. 4, 19.

उदयासु (उद्य + असु) m. pl. = उदयप्राण SŪRĀS. 3, 43.

उदर 1) का कि नाम नु कुर्वति केवलोदरपूरणम् KATHAS. 60, 34. शतोदरी adj. VARĀH. BHŪ. S. 58, 50. महेदरा adj. 78, 18. Uebertragen: दूर्योधन 4, 2. ब्रह्माणेउदरे Spr. 1994. — 3) Verz. d. Oxf. H. 313, b, 26. 337, a, No. 849. fg. ०चिकित्सा 306, b, 2 v. u. ०निदान a, 32. — 4) पयोदर der dicke Theil eines Gerstenkorns MIT. 152, 11; vgl. VARĀH. BHŪ. S. 79, 8. — Vgl. महेदर, लम्बोदर, महेदर, सोदर.

उदरण (von उर mit उद्) n. *das Sicherheben, Aufsteigen* (Gegens. निवेशन) ÇĀṆKH. ÇA. 8, 21, 16. PANĀV. BA. 20, 14, 5.

उदरभर adj. = उदरभरि BULG. P. 3, 30, 30. केवलात्मोदरभरा: Spr. 1774. शिशोदरभरा: so v. a. *diesjenigen, die sich nur die Befriedigung des Geschlechtstriebes und des Hungers angelegen sein lassen*, BULG. P. 12, 3, 12. उदरभरता 2, 6.

उदररोग m. *Unterleibskrankheit* VARĀH. BHŪ. S. 79, 29. 104, 10.

उदरशापित्त्य Ind. St. 4, 373.

उदरात (उदर + अत्) adj. *am Bauche ein Auge habend*; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2565.

उदराग्नि m. *Verdauungskraft* VARĀH. BHŪ. S. 76, 11.

उदरेमुख (उ^०, loc. von उदर + मुख) adj. *am Bauch den Mund habend*: अशिशोमीवं कबन्धमुदरेमुखम् (so zu schreiben) R. 3, 74, 14.

उदर्क 2) कथा रुरिकथोदर्काः सतां स्युः सदसि ध्रुवम् BULG. P. 2, 3, 14. **उदर्क** = उत्तरफल Schol. कर्माणि दुःखोदर्काणि 11, 20, 29. — 3) *Refrain*: समानोदर्क P. 6, 3, 84. KĀṬH. 20, 10. ÇĀṆKH. ÇA. 6, 12, 4. 5. BA. 11, 5. 22, 5. — 4) MBH. 13, 5337.

उदर्चिस् 1) अग्नि KATHAS. 119, 179. — 2) Spr. 2811.

उदर्द Verz. d. Oxf. H. 314, a, 22. 316, b, 9. 337, a, No. 849. fg.

उदर्ध (von 1. अर्ध mit उद्) m. *das Ausfließende* TBA. 3, 7, 10, 1.

उदल Vaiçvāmītra PANĀV. BA. 14, 11, 33.

उदलाकाश्यप m. N. pr. einer Gottheit des Ackerbaues PĀN. GRŪ. 2, 18.

उद्वयग्रह (1. उद् + अ^०) adj. *dessen Udātta auf dem ersten Bestandtheil des aufgelösten Wortes ruht* VS. PRĀT. 1, 118.

उदवास, ०कृतारम्भ MBH. 13, 2643.

उद्वज्र RV. 6, 47, 21 *Behausung der Gewässer*, nach Śāh. N. pr. einer Oertlichkeit.

उदश्रुद्ध lies N. pr. eines Mannes st. desgl.

उदश्रुप् (von उदश्रु), ०यति mit Thränen erfüllen, weinen machen: चूतचम्पकैरणवः । उदश्रुयति पान्थानामस्पृशतो ऽपि लोचने ॥ Spr. 3789.

उदश्रुयण (von उदश्रुय्) n. *das Weinenmachen* Schol. zu KĀVYĀD. 2, 338.

उदश्रु weinend BULG. P. 10, 13, 34. KATHAS. 66, 148. 97, 20. f. 57, 105. 84, 30. ०लोचन 51, 30. 90, 71.

उदश्चित् (Uḍāval. zu Uṇādis. 2, 57) ist *halb Wasser und halb Buttermilch* HALĀJ. 2, 120. KAUC. 31. घृतं श्रेय उदश्चितः Spr. 3049.

उदस्तात् adv. praep. *oberhalb* (mit gen.) BULG. P. 3, 18, 8.

उदात्त 1) ०चक्र erhoben BULG. P. 10, 70, 30. hochbetont: ०श्रुति AV. PRĀT. 3, 71. Schol. zu 4, 107. ०श्रुतिता RV. PRĀT. 3, 11. *grossmüthig, hochherzig* DAÇAR. 2, 2. — 3) तदुदात्तं भवेद्यत्र समृद्धं वस्तु वपर्यते PRATĀPAR. 102, b, 3; also eigentlich *das Pompöse*, μεγαλοπρεπές. ०रचनान्वित (नाटक) ŚĀH. D. (1828) 196, 6. उदान्ध (!) st. उदात्त ed. BALLANT. 189, 5. — Vgl. श्रत्युदात्त.

उदात्तता (von उदात्त) f. *Prunk im Ausdruck, prunkhafte Rede*: स्याद्यैर्विशेषणैर्योगो यस्तु सा स्यादुदात्तता PRATĀPAR. 68, b, 5.

उदात्तमय VS. PRĀT. 1, 150 (nicht 151). 4, 138. = *प्रचित, एकश्रुति*.

उदात्तराघव Verz. d. Oxf. H. 180, a, 29.

उदात्तवत् RV. PRĀT. 3, 6.

उदाग्यत् (1. उद् + आदि - अत्) adj. *dem ein Udātta vorangeht und folgt* VS. PRĀT. 1, 120.

उदान 1) ०ज्ञप Verz. d. Oxf. H. 231, a, 39. — 2) bei den Buddhisten *Bez. einer Klasse von Schriften, in denen Buddha ohne besondere Veranlassung spricht* (während er in den Avadāna nur in Folge einer an ihn gerichteten Frage redet), WASSILJEV 109. fg. ०वर्ग 270. **उदानमुदानपति** bedeutet demnach *unaufgefordert einen Ausspruch thun*.

उदापि, so die neuere Ausg. des HAMV.

उदायुध streiche wobei die Waffen erhoben sind, da MBH. 13, 1979 mit

der ed. Bomb. उदायुधाः zu lesen ist; vgl. noch 5, 3959. KATHA. 68, 43.

उदार 1) a) °प्रशंसा Lob der Edelmüthigen Verz. d. Oxf. H. 122, b, 16. °विक्रम Spr. 3987. तपस् 4821. °शोभया राजवीर्या DAÇAK. in BRNF. Chr. 183, 4. °मणिभूषणा prächtig Spr. 4729. VARĀH. BṚH. S. 43, 58. °वेष्टा KATHA. 61, 200. कथा 90, 2. °शीत्कृतकृतो दत्तच्छान् heftig oder laut Spr. 738. Im Joga u. s. w. Bez. eines best. Kleides, des beständig thätigen, unablässig wirkenden SARVADARÇANAS. 163, 19. 166, 2. उदारत्वं स-
कृकारिसेनिधिवशात्कार्यकारित्वम् 163, 21. — 2) b) TBR. 2, 2, 9, 2. = उत्-
त्थणाञ्जालाः Comm. — Vgl. धौदारिक, धौदार्य.

उदारचरित (उ° + च°) 1) adj. edel handelnd Spr. 203. 3783. — 2) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 31, 174.

उदारता Spr. 908 (Edelmuth). edle Ausdrucksweise SĀH. D. 619 (= घणामयत्व). Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. अत्युदारता allzugrosser Edelmuth DAÇAK. in BRNF. Chr. 186, 19.

उदारत्व n. = उदारता edle Ausdrucksweise PRATĀPAR. 67, a, 8. Vgl. auch oben u. उदार 1) a) am Ende.

उदावर्त TATTVA. 33. Verz. d. Oxf. H. 313, b, 3. 316, a, 1 v. u. Schol. zu PĀNĀV. Br. 2, 13, 3. 5, 10, 2.

उदाशय (उद् + श्रा°) m. Wasserbehälter, Teich BHĀG. P. 10, 31, 2.

उदास (von 2. अस् mit उद्) m. das Auswerfen: गर्भस्य Fehlgeburt VARĀH. BṚH. S. 31, 38.

उदासिन् (von 2. आस् mit उद्) adj. gleichgültig; m. pl. Bez. einer asketischen Secte WILSON, Sel. Works 4, 32. 239. 267. fgg. 273. 2, 124. 143. — Vgl. धौदास्य.

उदासीन s. u. 2. आस् mit उद्.

उदास्त = उदासीन BHĀG. P. 10, 24, 5.

उदास्यपुच्छ (1. उद् + आस्य - पु°) adj. mit erhobenem Gesichte und Schweife BHĀG. P. 10, 13, 30.

उदाहरण 2) SĀH. D. 438. 434. füge TARKAS. 32 am Ende hinzu. — 3) steigende Rede SĀH. D. 368. Schol. zu DAÇAK. S. 30, Z. 1.

उदाहरिन् (von हृन् mit उद्) adj. ausrufend, anrufend, mit acc. der Person BHĀG. P. 10, 13, 7.

उदाहार (उद् + श्रा°) m. das Herbeiholen von Wasser KAUC. 75.

उदाहार्य SĀH. D. 87, 14.

उदाहृति steigende Rede, Erwähnung von etwas Grösserem, Besserem DAÇAK. 1, 36. PRATĀPAR. 36, a.

उदितम्बार (उ° + उ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 8.

उदिपि N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sel. Works 4, 140. fgg. 148.

उदीक्षा (von ईन् mit उद्) f. das Aufblicken, Hinblicken BHĀG. P. 10, 87, 29.

उदीच्य 1) m. pl. Bez. einer Schule Ind. St. 3, 262. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 10. 11. die Bewohner des Nordlandes 238, b, 27. VARĀH. BṚH. S. 16, 21. 58, 46.

उदीध्यवृत्ति (so, nicht °वृत्ति) Ind. St. 3, 170. 182. 311. fg.

उदीरण 2) HALĀS. 1, 138. SĀH. D. 210, 13. मुकृतोदीरण das Kundthun, Ausplaudern KATHA. 113, 8.

उदीर्णवराकृतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 26.

उदुम्बर 1) a) त्रिः पद्यते (jährlich) ARR. Ba. 5, 24. VARĀH. BṚH. S. 43, 15. 44, 4. 53, 58. ब्रह्माण्डसंहिताप्रमाणेन ज्ञातव्यः ज्ञातव्यः Spr.

956. Vgl. u. मशक 1). — c) VARĀH. BṚH. S. 53, 26. 56, 13. — f) pl. N. pr. eines Volksstammes gaṇa राक्षस्यादि zu P. 4, 2, 53. VARĀH. BṚH. S. 5, 40. 16, 3; vgl. त्रौदुम्बर. — 2) b) VARĀH. BṚH. S. 31, 17. — c) ÇĀNḌA. SĀH. 1, 1, 17. — d) ein Udumbara-Wald PĀNĀV. Br. 16, 6, 4.

उदुम्बल Z. 2. fg. lies 10, 14, 12 st. 10, 14, 2. उपे° st. उपे° und शा-
लुम् st. शालुदम्.

उदुखल 1) R. 6, 96, 13.

उदुह 2) gehört vielleicht zu 1. ऊह mit उद्.

उदेपुर n. N. pr. einer Stadt (wohl = उदयपुर) Verz. d. Oxf. H. 37, b, No. 90.

उद्गम 1) Aufgang (von Gestirnen) VARĀH. BṚH. S. 28, 16. 30, 25. 104, 61. Hīt. III, 47 (Spr. 3182) gehört zu 3). — 3) स्वेदोद्गम BHARTṬ. 1, 33 (Spr. 1719) schlechte Lesart für स्वेदोद्गार. — 4) सकृदोद्गम Spr. 4688.

उद्गमनीय = धौतं वासः ein reines Gewand HALĀS. 2, 396. गृहीतपत्यु-
द्गमनीयवस्त्रा KUMĀRAS. 7, 11 fehlerhaft für गृहीतप्रत्यु°; vgl. u. प्रत्यु-
द्गमनीय.

उद्गल (1. उद् + गल) adj. den Hals (Kopf) aufrichtend: भक्ष्युद्गल
BHĀG. P. 8, 23, 1. = उत्काण्ठ Schol.

उद्गाढ, °कन्दर्पा (कथा) KATHA. 93, 2.

उद्गातृदमन (उद्गातृ + द°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

उद्गमिन् (von गम् mit उद्) adj. hervorkommend KATHA. 86, 62.

उद्गार 1) कञ्जलोद्गार (दीपकस्य) das Fonsichgeben von Russ KATHA. 43, 149. विरलसुरतस्वेदोद्गारा वधूवदनेन्द्वः Spr. 1719. घणानोद्गार Furs 903. कोशलोद्गार s. u. प्रज्ञत्प. — 3) Laut überh.: गर्गोद्गार HARIV. 3393. व्यक्तोद्गारम् ÇĀNḌA. 1, 21 (Spr. 903) ist adv. mit vernehmbarer Stimme. — 4) das Anschwellen, angeschwollene Wassermasse: सागरोद्गार (= समुद्रपरिवृद्धि Schol.) R. 7, 32, 9. तेन बाहुसक्रेण सनिरुद्धजला नदी । सा-
गरोद्गारसंकाशानुद्गारान्मृजते मुहुः ॥ 19.

उद्गारिन् n. (sc. अयम्) Bez. des 57ten Jahres im 60jährigen Jupiter-
cyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 50. — Vgl. रुधिरौद्गारिन्

उद्गारिन् s. u. 2. गर caus.

उद्गीति Ind. St. 3, 302—307.

उद्गीथ 1) = सामवेदधनि und प्रणव SUBHŪTĪĀNDRA bei UGĒVAL. zu URĀ-
DIS. 2, 10; vgl. ओमित्पेतदत्तरमुद्गीथमुपासीत KĀND. Ur. 1, 1, 1. Im engeren
Sinne, als einer der 3 oder 6 सामविधि, der Gesang des eigentlichen
Sāman (während bei den andern Vidhi die Zuthaten vorn und hin-
ten gesungen werden) LĪṬJ. 6, 10, 13. fgg. SHAPV. Br. 1, 4. 3, 1. — 2) N.
pr. eines Sohnes des Bhūman BHĀG. P. 5, 13, 5. स्मरोद्गीथ (= स्मर-
स-
कृति उद्गीथः Schol.) 10, 85, 51.

उद्गन्ध (1. उद् + गन्ध) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 49. 50.

उद्गन्धि (1. उद् + गन्ध°) adj. frei von hemmenden Knoten (in übertr.
Bed.) BHĀG. P. 3, 13, 47. = निरुक्मान Schol.

उद्गृह्ण vgl. u. गृह्ण 2) a) am Ende.

उद्गाक् 1) ist der nachfolgende Vocal lang, so heisst der Saṁdhi
उद्गाक्पदवृत्ति ebend.; vor ऋ — उद्गाक्वत् 12.

उद्गाहिणी f. = उद्गाहिणिका H. an. 2, 560.

उद्ग 1) उद्गान् (= प्रशस्तान् Schol.) BHARTṬ. 7, 64.

उद्दृष्ट bedeutet an beiden Stellen das Reiben (Kitteln). Zu वराहं च
दर्यपोद्दृष्टनर्करम् VID. 20 (KATHA. 18, 88) ist die andere Stelle वलप-

उल्लिख्योद्गुनादीपतिषु zu vergleichen.

उद्गटक 2) HALS. 3, 68.

उद्गत 1) das Öffnen, Aufschliessen, Erschliessen: मा विप्रोद्गता-
वविशानि ॥ ॥ ॥ ॥ Mīm. P. 16, 11. das Blosslegen, Entblößen: स-
र्वज्ञोऽस्मि SARVADARĢANAS. 134, 10.

उद्गत 1) KATHAS. 71, 295. ÇIK. 192 hat die v. l. उत्थात; die Stelle
gehört zu 3); vgl. उद्गातिन्. — 4) = प्रस्ताव HALS. 4, 68. Anfang Auf-
sage; wohl richtiger Gelegenheit, wie die folgenden Wörter. — 5) Verz.
d. Oxf. H. 80, b, N. 2. — Vgl. कथोद्गात.

उद्गातक n.: अग्रतीति मिश्रितं वा यत्र कार्यं प्रकाशयते । तदुद्गातकमि-
त्याहुः (sic) ॥ ॥ ॥ ॥ GĀGADHARA bei HALL, DAÇAR. S. 27;
vgl. उद्गात्य.

उद्गात्य und ०क (von रुन् mit उद्) n. Wechselrede in kurzen, nur
andeutenden Worten DAÇAR. 3, 11. 12. PRATĀPAR. 23, a. b. उद्गात्यक m.
Bez. einer Stelle im Prolog, in der ein Schauspieler Worte, die für ihn
unverständlich sind, auf seine Weise auffasst, indem er selbst Etwas
dazu ergünzt, SĀH. D. 289. 288. 821.

उद्गाय, ०डिण्डिम eine Trommel, mit der man das Volk zusammen-
trommelt, um ihm Etwas bekannt zu machen, KATHAS. 91, 23.

उद्गायक m. 1) Einer, dessen Amt es ist, Etwas öffentlich bekannt zu
machen, KATHAS. 94, 98. — 2) N. pr. eines Bharatāka Verz. d. Oxf.
H. 155, b, 9.

उद्गायणा n. das Ausposaunen, Ausplaudern: मन्त्रशास्त्ररस्योद्गायणा
SARVADARĢANAS. 171, 12. f. आ दासः दूषणोद्गायणा (so ist zu lesen) SĀH. D.
461. eine öffentliche Bekanntmachung: परहो ० mit Hilfe einer Trommel
KATHAS. 94, 98. 113, 99.

उद्गण्ड, उद्गण्डे: प्रभूणामधिकृते: Spr. 1569. emporstehend KATHAS. 55,
217. 109, 1.

उद्गण्डित (von उद्गण्ड) adj. emporgerichtet, emporgehoben KATHAS. 105, 2.

उद्गल m. N. pr. eines Schülers des Jāgñavalkya Verz. d. Oxf. H.
55, b, 84. उद्गलिन् VP. 281, N. 5. — Vgl. उद्गल.

उद्गान 1) das Aufbinden, Aufreihen: उद्गाने क्रियमाणे तु मत्स्यानां
तत्र रज्जुभिः MBH. 12, 4902. उद्गाने (= यथने Schol.) ed. Bomb. — 7) Inhalt
Vjutr. 44. — 8) m. N. pr. eines Mannes RĪGA-TAR. 7, 482. Тарова fasst
तावुदानो als ein Wort.

उद्गाम 1) काले प्रालयेवातप्रचयविकसितोद्गाममन्दारदामि so v. a. üppig
Spr. 1928. ०चापला KATHAS. 63, 28. 73, 380. 74, 253. 83, 5. 84, 68. 105,
10. 121, 230. ०प्रनृत्यन् 84, 58. यौवनोद्गाम stolzend von 89, 96. केतको-
द्गाम 122, 66. वारणो रणोद्गाम: so v. a. kampfbegierig Spr. 8984. — 4)
ein best. Metrum Ind. St. 8, 409. f.

उद्गालक 1) b) MBH. 1, 2047. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 9. 19, a, 23. 60, b, 43.
354, a, 31. — Vgl. औद्गालक.

उद्गालकायन vgl. औद्गालकायन.

उद्गिधीर्षु Siddh. K. 184, b, 1. adj. zu retten wünschend: ब्रह्मदि-
Verz. d. B. H. No. 636.

उद्दीपक 1) adj. entflammend, erregend; davon nom. abstr. ०ल n.
Schol. zu Kāvya. 3, 20. 186. औद्दीपिका: I SĀH. D. 244, 5. प्रभातोद्दी-
पको रविः Kāv. 25 bei WASSER fehlerhaft für प्रभाते दी०; vgl. Spr. 2908.

— 2) m. ein best. Vogel MBH. 13, 5069.

उद्दीपन PRATĀPAR. 48, b, 2. अनलोद्दीपनदाह das Aufsuchen VARĀH. BṢH. S. 74, 17. मन्मथोद्दीपन R. 6, 27. adj. anfachend, erregend: गन्धः स्मरो-
द्दीपनः VARĀH. BṢH. S. 77, 7.

उद्दीपिका f. = उपदीका AV. PAṆI. 70, 9.

उद्दीप्ति f. das Entflammen, Erregtwerden SĀH. D. 232.

उद्दृष्ट 2) TBH. 1, 8, 10, 2. PAÑĀV. B. 18, 11, 8.

उद्देश 1) das blosse Nennen, blosse Angabe des Namens SARVADARĢANAS.
81, 3. 104, 21. 105, 3. 5. 112, 21. उद्देशतम् in aller Kürze WEBER, RĪMAT. UP.
307. nur oben hin, in geringem Masse: उद्देशतो (= लेशतः Schol.) धर्मशी-
लाः केचिन्मध्यस्थतां गताः HARIV. 11176. गुरुप्रयोजनोद्देशादर्चयन्ति न भक्ति-
तः so v. a. aus wichtigen Beweggründen (vgl. उद्दिश्य unter 1. दिष् mit उद्)
Spr. 867. सेवोद्देशात् mit Berufung auf KATHAS. 112, 119. कस्य चोद्देशः
so v. a. für wen ist es bestimmt? BHĀG. P. 10, 24, 8. — 3) तत्र वातायनो-
द्देशात्प्रविष्टं माम् KATHAS. 71, 97. वनोद्देशे VARĀH. BṢH. S. 48, 6. तत्रोद्देशे
54, 61. — Vgl. औद्देशिक.

उद्देशन n. das Hinausstrecken, Hinaushalten TBH. Comm. 2, 386, 15. 16.

उद्देशवृत्त (उ० + वृत्त) m. ein zur Bezeichnung der Grenze dienender
Baum H. ad. 2, 359. उद्देश्यपादप MED. j. 21.

उद्देश्य was zuerst angegeben, gesagt wird, im Gegens. zu प्रतिनिर्देश्य
SĀH. D. 224, 5. 6. Schol. zu KĀTJ. Ç. 106, 22.

उद्देश्यपादप s. u. उद्देशवृत्त.

उद्देश्यविधेयबोधस्थलीपविचार m. Titel einer Schrift HALL 42.

उद्देशिक 2) vgl. दिक्षु mit उद्.

उद्द्योत 2) प्रसारितकरो मित्रे (Sonne und Freund) जगद्द्योतकारिणि
Spr. 1879. किमकारोद्द्योत 2026. कुलोद्द्योत eine Leuchte des Geschlechts
MBH. 13, 4730. वाचे निःशेषपर्वाद्द्योतदीपिकाम् eine Lampe für das Hell-
werden, Klarwerden KATHAS. 1, 3.

उद्द्योतक (vom caus. von द्युत् mit उद्) adj. anfeuernd, aufregend
GAUDAP. zu SĀMKEJAK. 13.

उद्द्योतकराचार्य m. N. pr. eines Lehrers, = उद्दयनाराय = उद्दयकरा-
चार्य HALL 20.

उद्द्योतनसूरि m. N. pr. eines Gaina-Lehrers WILSON, Sel. Works 1, 337.

उद्द्योतिन् adj. hinauf leuchtend (von Strahlen) VARĀH. BṢH. S. 30, 10.

उद्गर 1) MBH. 3, 11188 liest die ed. Bomb., wie wir vermuthet hat-
ten, उद्गर.

उद्गरण 1) भूमेर्नलाउद्गरणम् RĪGA-TAR. 5, 114. BHĀG. P. 10, 64, 8. —
6) die Speise, die man Jmd für die Seinigen nach Hause mitgibt, nach-
dem man ihn selbst gespeist hat, MBH. 13, 3057 (wo wohl सोद्गरणा गृ-
हान् zu lesen ist). स्वामिन्यागते दास्यामीति याचमानेभ्यो बालकेभ्य घ्रा-
शाप्रदर्शनमुद्गरणम् NĪLAK. — 7) das Ausscheiden eines Theils (vgl. उ-
द्गार 1, c.); hierher das u. 4) stehende Citat KĀTJ. Ç. 4, 1, 10. — 8) m.
N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 44, a, 1.

उद्गर्म (1. उद् + गर्म) m. Irrlehre BHĀG. P. 10, 14, 40.

1. उद्गर्ष, समरोद्गर्षा ये R. 7, 6, 7. समरे संयामे उद्गर्ष उत्साको येषां ते
Schol.

3. उद्गर्ष (1. उद् + गर्ष) adj. (f. घ्रा) erfreut, froh BHĀG. P. 10, 81, 25. 86, 28. 40.

1. उद्गर्षण (von गर्ष im caus. mit उद्) 1) = उत्कर्षणकर्षणम् Schol.

— 3) f. उद्धरणी *ein best. Metrum*, = उद्धरणी Ind. St. 3, 387. fgg.

उद्धव 2) *Freude* HALĀJ. 1, 128. — 3) die aus dem ÇKDn. angeführte Stelle steht Buġ. P. 10, 46, 1.

उद्धान (von ह्रा mit उद्), अनु^० *das Nichtverlustiggehen* PAÑĀV. Br. 18, 10, 10.

उद्धार 1) a) जगद्धार Verz. d. Oxf. H. 283, b, 30. — c) कुर्वे भवत्रिनोदार्थमुद्धारं कीरसतते: *Auswahl* ÇUK. in LA. (II) 32, 6. अथर्वणस्तु मन्त्रोद्धारो वसिष्ठकृतः MALLIN. zu Kir. 10, 10. — c) = उद्धरण 4) Verz. d. Oxf. H. 108, a, 34. — त्रीणोद्धारः RĀĀA-TAR. 6, 307 vielleicht fehlerhaft für त्रीणोद्धानाः.

उद्धरण n. aus metrischen Rücksichten st. उद्धरण (in Bod. 1.) gebraucht Buġ. P. 12, 12, 32.

उद्धार्य adj. *aus einer Gefahr herauszuziehen, zu retten* Verz. d. Oxf. H. 283, b, 32.

उद्धि 1) TBR. 4, 8, 12, 5; nach dem Comm. der Sitz. du. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 8, 4, 5. — 2) KĀTJ. 19, 6.

उद्धुर 1) die ed. Bomb. liest उद्धुर, wie wir vermuthet hatten. Die Stelle lautet: यत्नवानपि तु श्रीमान् लाङ्गलोद्धारणोद्धुरः। कपे: पार्थगतो भीमस्तस्यैव त्रीणानताननः॥ In ähnlicher Verbindung erscheint das Wort ÇĀRĢ. PADDH. 47, b, 1 (68, b, 3): गुरुभेरोद्धारणोद्धुरकंधर. Die Bod. ist wohl *sich abmühend*. — 2) füge noch *übermüthig* hinzu. महेच्छर-वोद्धुर KATHĀS. 113, 64. दर्पोद्धुर Spr. 3673.

उद्धुषण HALĀJ. 3, 29 (also nicht उद्धूषण, wie wir nach ÇKDn. angenommen hatten).

उद्धूनन (उद्धूलन?) n. *eine Art Pulver*, = एकत्रितैलालवङ्गकर्पूरक-स्तूरीमरिचत्वचनूर्ण (sic) PĀKARĀĠORÇVARA im ÇKDn.

उद्धूपन liest धूपम् st. धूपाम्.

उद्धूलन (von उद्धूलम्) n. *das Bestreuen*: मृदस्मोद्धूलन Verz. d. Oxf. H. 290, b, 4 v. u.

उद्धूलय. भस्मोद्धूलितगात्र KATHĀS. 99, 10. भस्मोद्धूलितविग्रह (Çiva) Çiv.

उद्धृति 1) hierher gehört die unter 3) stehende Stelle; vgl. Spr. 1094. — 3) द्वित्रोद्धृति Verz. d. Oxf. H. 283, b, 34.

उद्धमान HALĀJ. 2, 158.

उद्धा Fluss HALĀJ. 3, 44. नदान्धियोद्धसंनिभान् BHATṬ. 6, 59. भियोद्धो नदविशेषो Schol.

उद्धन्ध VARĀH. BRH. S. 90, 7. adj. (1. उद् + बन्ध) *des Bundes beraubt*: केश RAGH. ed. Calc. 16, 67. उद्धन्ध STENZLER.

उद्धन्धन KATHĀS. 72, 189.

उद्धाकुक adj. *dessen Arme emporgehoben sind* ĀÇV. GRH. 4, 1, 9.

उद्धृण (von 2. वर्द्ध् mit उद्) adj. *verstärkend, vermehrend, fördernd* Buġ. P. 6, 4, 44. उद्धृ^० BURN.

उद्धोध, ध्यानदेद्धोध SĀH. D. 247, 15. *das Erwachen* so v. a. *Hervorkommen, Hervorspriessen*: ऋष्यूद्धोध Spr. 8419. = बोध, बोधन *das Rünchern* VARĀH. BRH. S. 77, 26.

उद्धोधिनी f. *das Erwachen* Verz. d. Oxf. H. 16, a, 17. Man hätte उद्धोधन erwartet.

उद्धङ्ग (von 1. भङ्ग mit उद्) m. *das Brechen*: कैलप्रतोद्धङ्ग PĀRVA-ŚĀVARĀH. 3 in HARR. Anth. 237.

उद्धट 1) adv. *heftig, leidenschaftlich*: °चुम्बित Glt. 1, 48. व्याघातस्योद्धटात् *weil der logische Widerspruch zu mächtig ist, sich nicht besitzigen lässt* SARVADARÇANAS. 9, 17. Vgl. निर्भट. — 2) c) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 175, a, 35. 196, b, 21. 210, a, No. 498. 212, a, No. 500. PRATĀPAR. 2, b, 2.

उद्धावन *das in-die-Höhe-Bringen*: वंशस्य MBH. 13, 2913. मरुपावनोद्धावनार्थम् LALIT. ed. Calc. 6, 4. सर्वबोधिसत्त्वानाम् 5.

उद्धामिन्, प्रतिमितरविदीपोद्दामिशुभातपत्र RĀĀA-TAR. 5, 482. रेखोद्दामि कृतं वलित्रयमिदं न स्पष्टनिम्नोन्नतम् so v. a. *hervortretend, sichtbar* Spr. 2878.

उद्धिद्, इन्द्रस्योद्धित् N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

उद्धिद् 3) n. *Quelle* VJUP. 103. — 4) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

उद्धू füge noch *ausreichend* hinzu.

उद्धूतरस्य कारणाविवारः Titel einer Schrift HALL 46.

उद्धूति Entstehung MADHJAM. 41.

उद्धेद 1) *das Hervorbrechen* SĀH. D. 334. *das an's-Licht-Kommen, das Offenbarwerden* KATHĀS. 64, 88. रक्षार्थस्य SĀH. D. 373. in der Dramatik = गूढभेदन DAÇAR. 1, 27. वीजप्रकाशनमुद्धेदः PRATĀPAR. 21, a, 6. वीजार्थस्य प्रोक्तः स्यादुद्धेदः SĀH. D. 348.

उद्धम m. N. pr. einer Schaar Çiva's Verz. d. Oxf. H. 70, a, 3.

उद्धात Z. 2 liest °धामणाम् und vgl. u. धम् mit उद् 1) am Ende. — 3) n. *Aufregung* SĀH. D. 420. 317.

उद्धन् zu streichen; s. धोद्धन्.

1. उद्य liest स्रतोद्य st. क्रतोद्य und vgl. noch मृषोद्य.

उद्यत् 2) b) उद्यद्भिः = उद्यगिरि R. 7, 36, 44.

उद्यम 2) Verz. d. Oxf. H. 122, b, 17. कार्यस्यारम्भ उद्यमः SĀH. D. 476. 471. °भृत् *sich anstrengend* Spr. 576. युद्धोद्यम (v. l. für युद्धोद्योग) *das sich-zum-Kampfe-Rüsten* 3086. मरणोद्यम KATHĀS. 96, 21. संदीप्ति भवने तु कूपवननं प्रतयुद्यमः कीदृशः Spr. 2483. देवान्प्रतयुद्यमं चक्रुर्दमदा घाततापिनः *erhoben die Waffen gegen die Götter* Buġ. P. 6, 7, 18. 10, 68, 13. ह्योद्यम *wobei geringer Widerstand erfolgt* Spr. 1883. भयोद्यम *dessen Anstrengung gebrochen ist, der seine Bemühungen hat aufgeben müssen*, VARĀH. BRH. S. 1, 2. In Betreff von AK. 3, 3, 11 s. u. गुरण. — Vgl. मक्षोद्यम.

उद्यमन SARVADARÇANAS. 160, 2 (Gogons. निपातन).

उद्यमिन् ohne Ergänzung KATHĀS. 72, 46.

उद्यान auch fehlerhaft für उद्धान; s. u. उद्धान 1).

उद्यापन Verz. d. Oxf. H. 10, b, 3. 16, a, 33.

उद्याव so v. a. विधृति (s. d.) KĀTJ. 24, 8.

उद्योग, युद्धोद्योग *das sich-zum-Kampfe-Rüsten* Spr. 3086. °कर (बलानाम्) VARĀH. BRH. S. 4, 10. शस्त्रोद्योग 6, 8. 46, 40. रणोद्योग 25. खलोद्योग 47, 16. °पर्वन् im 8ten Buche des Rāmājana Verz. d. Oxf. H. 344, a, 45. fgg. — Vgl. मक्षोद्योग.

उद्योगिन्, अनुद्योगिन् *keine Energie an den Tag legend, schlaff, unthätig* KATHĀS. 123, 153.

उद्धङ्ग und उद्धङ्ग vgl. कुद्धङ्ग, कुद्धङ्ग, तद्धङ्ग.

उद्धेक 1) धनोद्धेक *ein grosses Vermögen* KATHĀS. 101, 242. *Uebergewicht, Uebermacht* 109, 112. अन्योद्धेके कुटिलमनसाम् (मरणम्) *das Hervorragen Anderer* Spr. 5223. स्वोद्धेकतम् WEBER, RĀMAT. UP. 286. f. सत्त्वस्य *das*

Überwiegen VARĀH. BH. S. 164, 18, 20. 80 v. a. Überschuß TS. Comm. 1, 539, 1 v. u. 540, 3. °कृष्ण 13.

उद्देकिन् *übermässig, heftig*: निःश्वास SĀH. D. 313, 8.

उद्देचक (vom caus. von रिच् mit उद्) adj. über das gehörige Maass vermehrend: तेः पितोद्देचकैर्भुजैः RĀGA-TAR. 4, 526.

उद्देशपुत्र (1. उद्-वैश + पुत्र) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 209, b. N. eines Sāman PĀNĀY. Br. 13, 12, 9. 10.

उद्देशीय (von उद्देश) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b. उद्देशीयोत्तर ebend. PĀNĀY. Br. 8, 9, 6. 7. 13, 12, 10. 15, 6, 6. 16, 10, 10. 18, 5, 24.

उद्दत् Z. 2 vom Ende lies 1, 33, 3 st. 1, 33, 3. — उद्दत्प्राज्ञापत्यम् und उद्दत्तार्गवम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 209, b.

उद्दत्सर VARĀH. BH. S. 8, 24. KĀTH. 13, 15. 39, 6. 40, 6. Davon adj. °रीय 13, 15. Da es das letzte Jahr im Lustrum ist, wird उद्दत्सर wohl die richtigere Form sein.

उद्दन adj. ansteigend KĀTH. 23, 4. 29, 8. — Vgl. प्रवणा.

उद्दर्तन 1) तिते: das Sicherheben der Erde VARĀH. BH. S. 46, 88. स्थले मत्स्य श्वाकार्पमुद्दर्तननिवर्तने KATHĀS. 104, 32. 60, 187. — 2) KATHĀS. 124, 183. Schol. zu KĀTH. Çr. 19, 4, 18. 24, 4, 23. das Einsalben (einer Götter-Statue) Wilson, Sel. Works 1, 148. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 19. — कृतोद्दर्तन Schol. zu NĀSH. 22, 56.

उद्दस adj. unbewohnt (?) Spr. 2760. n. unbewohntes Land (?) ÇATR. 14, 174.

उद्दक् 1) a) तव कुलोद्दक्: KATHĀS. 83, 10. — 2) d) = उद्दक् Buġ. P. 10, 1, 29. — Vgl. उद्दक्, भारोद्दक्, रतोद्दक्.

उद्दक् 2) गुरुजघनोद्दक्नविघ्नितपदाः (मृगेक्षणाः) VARĀH. BH. S. 48, 14. — 3) Hochzeit Buġ. P. 10, 32, 41.

उद्दङ्गिज्वाल (1. उद् + वङ्गि - ज्वाला) adj. mit aufsteigender Flamme KATHĀS. 118, 76.

उद्दात? KATHĀS. 68, 11.

उद्दाप 3) das Hinzufügen WEBER, GJOT. 83.

उद्दार (1. उद् + वार = वाल) adj. mit emporgerichtetem Schwanz श्वल उद्दारी दक्षिणा TS. 1, 8, 9, 2. TBR. 4, 7, 2, 6.

उद्दाप्य KATHĀS. 68, 50. 70, 83. 94, 49. 102, 52. सोद्दाप्यम् adv. mit Thränen im Auge 123, 331.

1. उद्दास das Entlassen (= विसर्जन Schol.) Buġ. P. 11, 27, 13.

उद्दासस्. nach WEBER ist मलोद्दासस्. aus मलवद्दासस्. entstanden.

उद्दासीकारिन् (von उद्दास + 1. कर्) adj. nach dem Comm. von Wohnungen leer machend TBR. 4, 2, 6, 7.

उद्दास्य (vom caus. von वस्, वसति mit उद्) adj. abzunehmen, abzuliegen Buġ. P. 11, 27, 47. R. 1, 13, 4 liest die ed. Bomb. अधिकं कर्म शास्त्रतः st. तथैवेद्दास्यकर्म ते.

उद्दाक् Hochzeit VARĀH. BH. S. 98, 3. 103, 13. BH. 24, 16. das Freilassen (eines Stiers), = उत्सर्जन Verz. d. B. H. No. 1227. fgg.

उद्दार्त्त (उद्दार्त् + ऋत्त) n. ein für eine Hochzeit günstiges Nakshatra Buġ. P. 10, 33, 4.

उद्दिवर्ण (von 1. वर्ण mit उद्दि) n. das Herausziehen: रसां गताया भुवः Buġ. P. 3, 13, 42.

उद्दृप्य (von वर्त् mit उद्) adj. umgedreht, umgewandt Buġ. P. 10, 13, 56. eher absolut., wie der Schol. gleichfalls erklärt.

उद्देग 1) पित्रोद्देगवादिनी *beunruhigend* KATHĀS. 59, 152. 73, 178. घनुद्देग 169, 177. न चेद्देगं करोषि चेत् *wenn du nicht erschrickst* 60, 45. = घरिकृता भीतिः DAÇAR. 1, 42. SĀH. D. 376. *Aufregung* TATTYAS. 25.

उद्देज्ज adj. schaudern machend, in Schrecken versetzend Spr. 2864.

उद्देजन 1) KĀM. NITIS. 3, 16. — 3) n. (vom caus.) das Aufregen, Erschrecken DAÇAR. 1, 42. SĀH. D. 382.

उद्देजिन् adj. schaudern machend, in Schrecken versetzend Buġ. P. 10, 64, 40.

उद्देल lies getreten st. tretend und füge KATHĀS. 109, 117. Buġ. P. 8, 10, 50. 24, 41. 10, 50, 5 hinzu.

उधन् = ऊधन् in व्युधन्.

उन्दन DuĀTUP. 21, 10.

उन्दुर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. — Vgl. कुन्द.

उन्नति 1) स्तनोन्नति Spr. 254. 2878. प्रणमत्युन्नतिरेतोः — को मूढः सेवकादन्यः 1833. उन्नतिं तदनुः प्राप न तु तद्विषतां शिरः KATHĀS. 59, 74. PĀNĀY. III, 264 (vgl. Spr. 2879) bezeichnet uन्नति einen hohen Grad. — Vgl. चितोन्नति, मरुोन्नति.

उन्नय 2) SĀH. D. 734.

उन्नयन 3) das Hinaufheben Buġ. P. 10, 44, 5.

उन्नयनपङ्क्तिः lies adj. pl. deren Augenreihen nach oben u. s. w.

उन्नस lies eine hervorspringende —, eine hohe Nase habend. Buġ. P. 8, 8, 42. 10, 39, 20. 47. MĀK. P. 7, 51. BHAT. 4, 18.

उन्नक्त (1. उद् + नक्) adj. entfesselt Buġ. P. 11, 1, 4.

उन्नाक् Übermaass, Fülle: नरकात्ममउन्नाक्: Buġ. P. 11, 19, 43. zügelloses Wesen 10, 73, 19.

उन्निद्र aufgeblüht HALĀS. 2, 32. Çr. 4, 13. 31. KATHĀS. 101, 277.

उन्निद्रक Schlaflosigkeit: °प्रदा KATHĀS. 63, 222.

उन्निद्रप् (von उन्निद्र), °र्पात् Jmd (acc.) erwecken Verz. d. Oxf. H. 346, a, 38.

उन्नीत partic. praet. pass. von 1. नी mit उद्; davon उन्नीतिन् adj. derjenige, welcher die Schöpfung oder Füllung besorgt AIR. Br. 7, 5.

उन्मक् (1. उद् + मक्) m. ein Ohrschmuck in der Gestalt eines sich aufrichtenden Makara: घनिमियोन्मकौ कर्षी Buġ. P. 5, 2, 13.

उन्मज्जन 1) m. N. pr. eines Fieherdmons HARIV. 9588. — 2) n. das Auftauchen (Gegens. निमज्जन) MBH. 11, 102.

उन्मणि (1. उद् + मण्) m. ein an der Oberfläche liegender Edelstein Buġ. P. 10, 27, 26.

उन्माण्डल (1. उद् + मण्) n. the east and west hour circle oder six o'clock line SURJAS. 3, 6. BHĀSKARA in GOLĀDHJ. 6, 4. GAṆITĀDHJ. 133. fg.

उन्मत् m. eine der acht Formen Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 250, a, 19. °भैरवतत्त्व 97, a, No. 151. उन्मत्भैरवी eine Form der Durgā: °विद्या 88, a, 18.

उन्मत्तक KATHĀS. 71, 93.

उन्मथन 1) MBH. 4, 352 = HARIV. 4717. das Quirlen: घमृतो Buġ. P. 11, 4, 18.

उन्मद् lies (1. उद् + मद्), वारणा KATHĀS. 55, 33. लोचन 67, 15. प्रमदाज्ञाः SĀH. D. 116, 14. — Vgl. म्कोन्मद्.

उन्मद्विष् Spr. 3867.

उन्मन m. als Maass = द्रोण ÇĀNĜ. SĀH. 4, 1, 21. — Vgl. उन्मान.

उन्नय (von उन्नयन्), ०पति Jmd (acc.) in Aufregung versetzen, verwirren KĀṢĪD. 3, 186.

उन्नय 1) adj. Vikr. 30, 10. mit einem infin. heftig verlangend Spr. 790. — 2) Bez. eines der 7 Ullāsa bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 41.

उन्नयी, ०भूय KATHĀS. 55, 199.

उन्नर्द m. das Reiben der Glieder Buḡ. P. 7, 12, 12.

उन्नर्दन 1) Buḡ. P. 5, 9, 11. 10, 13, 23. 15, 45. 11, 27, 35.

उन्नाथ 2) c) MBu. 12, 4935. 4940. 5060. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2532.

उन्माद m. विरहेन्माद KATHĀS. 93, 26. सोन्माद (वनद्विप) 68, 18. — Stetigkeit (des Gliedes): मेढ्रशोन्मादप्रकाभ्यां कीनः (मेढ्रो ० gedr.) KĀṢ. in DĀJABH. 163, 4. — adj. toll, verrückt Buḡ. P. 5, 6, 8. — Vgl. निरुन्माद.

उन्मादक adj. toll machend Buḡ. P. 10, 73, 19. SĀH. D. 106, 5.

उन्मादन adj. dass. KATHĀS. 121, 230. — Vgl. समुद्रोन्मादन.

उन्मादवत् KATHĀS. 81, 62.

उन्मादिन् adj.: कुशीलोन्मादिनः प्रभोः Spr. 3941. Das N. pr. (eines Kaufmanns KATHĀS. 91, 8) ist auf die Bed. toll machend zurückzuführen.

उन्मान VARĀH. BHU. S. 96, 1. Höhenmaass, Länge der Gestalt 68, 1. 107. Gewicht BHU. 27, 19. m. als best. Maass = उन्नय = द्रोणा ÇĀṆḠ. SĀH. 1, 1, 21. — Vgl. महोन्मान.

उन्मार्ग m. ०निरर्गल Spr. 3913. adj. aus seiner Bahn gekommen, vom Moore so v. a. über die Ufer getreten HARIV. 9419. auf Abwegen gehend Buḡ. P. 10, 63, 27.

उन्मिथ्र, रम्यं यौवनशैशवव्यतिकरोन्मिथ्रं वयो वर्तते Spr. 2878. bunt HALĀJ. 4, 56.

उन्मुख 1) a) ०दर्शन das Hinaufblicken Spr. 4673. उन्मुखमालोकयति hinauf Vikr. 61, 17. स्तनौ KATHĀS. 90, 44. — b) समरोन्मुख RĀḠA-TAN. 3, 259. तोपकार्यान्मुख VARĀH. BHU. S. 28, 2. पाकोन्मुख naho daran reif zu werden 34, 107. — Vgl. द्यौन्मुख.

उन्मुखीकर (उन्मुख + 1. कर) bewirken, dass Jmd das Gesicht aufrichtet, aufmerkt; davon nom. abstr. ०कार SĀH. D. 286. ०करणा 131, 5.

उन्मुच m. = उन्मुच MBu. 13, 7112.

उन्मूल AIT. Br. 3, 31. तमिमं शैलमुन्मूलं करोमि R. 7, 16, 23.

उन्मूलन das Vernichten (eines Feindes) Spr. 3536. — adj. entwurzelnd, vernichtend: तरुणीकृदयाकाण्डसमूलोन्मूलनः शरः KATHĀS. 67, 14.

उन्मूलय vgl. u. मूल mit उद् und समुद्. Z. 3 ist नोन्मूलयति st. चोन्मूलयति zu lesen.

उन्मेष 3) शङ्कोन्मेष SARVADARĢANAS. 113, 11. Z. 2. fg. lies ज्ञानोन्मेष und vgl. Spr. 5184.

उन्मोचन lies 5, 30, 2.

उप 2) a) γ) in der Nähe von, bei: ब्रह्मवपु पतिम् Buḡ. P. 4, 28, 44.

उपकाष्ठ 1) BHARTṢ. 3, 24 ist उपकाष्ठम् nicht adv.; vgl. Spr. 1783. उपकाष्ठे ऽस्य HALĀJ. 3, 82. तदोपकाष्ठे 2, 56. 58. KATHĀS. 75, 60. 100, 15. वनोपकाष्ठे VARĀH. BHU. S. 48, 7.

उपकरणा 1) परोपकरणा Spr. 1131. 4518 (Conj.). SĀH. D. 297. Füge das Fördern hinzu. — 2) ÇĀṆḠ. GṚHJ. 1, 22. masc. Buḡ. P. 10, 74, 13. — 4) HALĀJ. 2, 151.

उपकर्तृ, füge Förderer hinzu. ०कर्त्री SĀH. D. 624.

उपकल्प (von कल्प mit उप) m. Zubehör: पावत्रकापरधमात्मवशोपकल्पं धत्ते Buḡ. P. 7, 13, 45. = इन्द्रियादिकरिक् Schol.

उपकल्पयितव्य (vom caus. von कल्प mit उप) adj. zuzurüsten Suçh. 1, 15, 1.

उपकात्तम् (उप + कात्त) adv. in der Nähe des Geliebten KĀ. 3, 19.

उपकार 1) a) परोपकार Spr. 1730. fg. घपकारिणं प्रत्युपकारप्रतिपादनात् SĀH. D. 12, 16. das Beitragen zu Etwas SARVADARĢANAS. 10, 11, 11, 5. fg.

उपकारक 1) KATHĀS. 62, 88. beitragend zu Etwas, ein Factor: उपकार्योपकारकभाव Kap. 1, 31. SARVADARĢANAS. 161, 4. ०त् 10, 11. 48, 9. accessorisch 122, 8.

उपकारिन् füge beitragend zu Etwas, fördernd hinzu. Davon nom. abstr. उपकारिन् SĀH. D. 108, 12.

उपकार्य 1) dem Hilfe geleistet werden muss, was ohne andere Factoren nicht zu Stande kommen kann, was gefördert wird Kap. 1, 31. SARVADARĢANAS. 161, 4. SĀH. D. 342, 14. — 2) R. 7, 91, 26. 92, 8.

उपकुञ्चिका vgl. उत्कुञ्चिका.

उपकुर्वीणा 2) genauer ein Brahmanenschüler, der nur für eine bestimmte Zeit Keuschheit gelobt hat. Buḡ. P. 3, 22, 14. उपकुर्वीणाक dass. Schol. zu Buḡ. P. 11, 7, 21; vgl. द्यौपकुर्वीणाक.

उपकूल (उप + कूल) adj. am Ufer sich befindend, — wachsend: यमुनोप Buḡ. P. 10, 30, 9.

उपकूलतम् adv. = उपकूलम् Buḡ. P. 10, 17, 20.

उपकृति, इतरेतरोपकृतिमच्चरितम् eine von gegenseitiger Diensterweisung begleitete Handlung so v. a. eine gegenseitige Diensterweisung ÇĀ. 9, 33.

उपकृष्टक m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2539.

उपकेतु m. N. pr. eines Mannes KĀṢ. 13, 1.

उपक्रम 3) वातस्योपक्रमः स्नेहः स्वेदः u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 304, b, 7. fg. 12. — 4) उपक्रमापवर्गा WEBER, ÇĀ. 85. 111. उपक्रमोपसंहारी SARVADARĢANAS. 73, 3. 4. Buḡ. P. 11, 29, 20. SĀH. D. 199, 6. 294, 12. दन्तिषोप, सद्योप ० adj. KĀṢ. ÇĀ. 173, 3 v. u. — 6) Spr. 4287. अयत्र कस्मचिदुपक्रमस्य गतिः स्यात् MĀLAV. 44, 23. Z. 2 ist wohl उपक्रमान् zu lesen. — 9) das Thun für Etwas, das Befördern: सोपक्रमं निरूपक्रमं च कर्म Verz. d. Oxf. H. 230, b, 3. सोपक्रमं पत्फलजननाय सहोपक्रमेण कार्यकारणाभिनुद्येन वर्तते । यद्योपक्रमप्रदेशे प्रसारितमार्गवस्त्रं शीघ्रमेव प्रयति । उक्तत्र पविपरीतं निरूपक्रमम् । यथा तदेवार्द्रं वासः संवर्तितमनुपक्रमे चरेण शोपमेति । 5. fg. — Vgl. 2. कोपक्रम und निरूपक्रम.

उपक्रमण, गर्भोपक्रमण Verz. d. Oxf. H. 316, b, 17. द्विविधोपक्रमणीय 304, b, 12. adj. (f. ई) nachkommend, willfahrend: इप्सितोपक्रमणी KATHĀS. 106, 36.

उपक्रमणीय adj. v. l. für उपक्रम्य Vikr. 41, 20.

उपक्रमपराक्रम (उ + परा) Titel einer Schrift HAL. 192.

उपक्रम्य adj. zu behandeln, behandelt werdend (medizinisch) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 12. Suçh. 1, 83, 5. अनुक्रम्य (lies अनुपक्रम्य) v. l. für अनुपक्रम्य Vikr. 41, 20.

उपक्रिया das Zuführen, Mittheilen: धत्तं वा वद्धं वा यस्य धृतस्योपक्रोति यः । तमपीकं गुरुं विद्याच्छ्रुतोपक्रिया तया ॥ M. 2, 149.

उपक्रोश, लोकोपक्रोशपात्र DAÇAN. 81, 6. सीतापाद्याप्युपक्रोशशरिचं

प्रति गर्हितम् (so ist zu lesen) in Betreff R. 6, 103, 15.

उपक्रोशन, कुलोपक्रोशनकरी so v. a. das Geschlecht beschimpfend HARIV. 9940.

उपक्रोष्ट 2) BHĀG. P. 10, 15, 31.

उपक्लेश (उप + क्लेश) m. bei den Buddhisten ein kleinerer Kleṣa (s. d.) SARVADARÇANAS. 20, 16.

उपक्षस lies ६, 50, 2.

उपक्षत्र s. तत्रोपक्षत्र.

उपक्षय (von 3. क्षि mit उप) m. Abnahme, Verminderung DĀTUP. 26, 103. MAHIDH. zu VS. 23, 28. धनोपक्षय HIR. 89, 20. Neben तय unter den Belww. ÇIVA'S MBH. 12, 10368; nach NILAK. = घवात्तरप्रलय, während तय = मरुप्रलय sein soll.

उपक्षीयधन (उ + धन) adj. dessen Vermögen geschwunden ist: °धनीभूत KATHĀS. 114, 93.

उपक्षुद्र (उप + क्षुद्र) adj. (f. घा) nicht ganz klein: उपक्षुद्रा (sc. रुचः) गायति PAÑĀV. BR. 13, 4, 5. ANUPADA 8, 6.

उपक्षेप Andeutung, Erwähnung KATHĀS. 72, 77. DAÇAR. 1, 46. SĀH. D. 162, 6. PRATĀPAR. 23, a, 7. Andeutung —, Mittheilung des Keimes eines Dramas DAÇAR. 1, 24. वीजन्यास उपक्षेपः 25. काव्यार्थस्य समुत्पत्तिरूप-क्षेप इति स्मृतः SĀH. D. 339. 338.

उपक्षेपक adj. andeutend; s. ग्रथोपक्षेपक.

उपक्षेपाण das Andeuten SĀH. D. 136, 3. 146, 8.

उपखिल (उप + खिल) n. ein Supplement zu einem Supplement: खिलान्युपखिलानि च HARIV. 9492. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 14.

उपग 1) स्वर्गोपानोपगैर्मातृयैः so v. a. befindlich in BHĀG. P. 14, 6, 6. von Sternen stehend in: केन्द्रोपग VARĀH. BRH. 12, 3. 7, 14. चन्द्रोपग in welchem der Mond steht (sic) 3, 1; vgl. 2).

उपगति ÇIC. 9, 75.

उपगम 1) वरं प्राणत्यागो न पुनरुपमानमुपगमः so v. a. Verkehr mit Spr. 2730. अनिष्टोपगमाः das Eintreten unangenehmer Verhältnisse R. 7, 20, 10. das Hinzukommen, Hinzutreten (Gegens. अगम) SARVADARÇANAS. 146, 9. — 5) ehrfurchtsvolles Herantreten so v. a. Verehrung: संध्योपगम BHĀG. P. 10, 70, 6. — 6) das Gewahrwerden, Innewerden Schol. zu DAÇAR. 1, 46.

उपगमन 3) das Gewahrwerden, Innewerden DAÇAR. 1, 46. SĀH. D. 387. 392.

उपगान (उप + गान) n. ein begleitender Gesang MĀLAY. 20, 15.

उपगामिन् 1) KATHĀS. 54, 209.

उपगायन (von 2. गा mit उप) n. das Singen: कुरिगायोपगायन BHĀG. P. 7, 15, 71.

उपगीति VARĀH. BRH. S. 104, 49. fg. Ind. St. 2, 289. 302. fgg.

उपगु 1) PAÑĀV. BR. 14, 6, 8.

उपगूहन् 2) genauer das an-den Busen-Drücken. VARĀH. BRH. S. 78, 6. — 3) in der Dramatik Eintritt eines wunderbaren Ereignisses DAÇAR. 1, 48. SĀH. D. 401.

उपगेय (von 2. गा mit उप) n. Gesang BHĀG. P. 5, 26, 88.

उपग्रन्थ 40 an der Zahl Ind. St. 3, 261. उपग्रन्थस्य वृत्तिस्तु माधवाचार्येण या कृता Verz. d. Oxf. H. 379, b, No. 394.

1. उपग्रह 2) ein als Nidhana beim Sāman angefügtes Ṛ LĪṬ. 7, 8,

11. — 3) DAÇAR. 2, 18. — 5) Bez. eines Bündnisses oder Friedens, den man, um das Leben zu retten, durch Hingabe von Allem erkaufte, KĪM. NĪTIS. 9, 3. Spr. 5730.

2. उपग्रह Verz. d. Oxf. H. 332, a, 29.

उपग्रहण zur Erklärung von प्रतिपत्न Gefangennehmung H. an. 4, 181. MED. n. 193. HALĀJ. 5, 57.

उपघात 1) दुःखोपघात ein heftiger Schmerz Spr. 4193. — 2) füge angespiessenen nach kleinen hinzu.

उपघातक m. = उपघात Beschädigung, Beeinträchtigung, Störung: द्विजयज्ञोपघातक MBH. 13, 3610.

उपघातिन्, घातमत्त्वोप MBH. 13, 4399.

उपघ्न Zufluchtsstätte: अद्रिगुहोपघ्नान् (कपीन्) BHATṬ. 7, 64.

उपचतुम् (उप + च°) n. ein über Raum und Zeit hinwegsehendes Auge (दिव्यचतुम्) ÇKDR.

उपचय 1) ग्रथोपचयापचयो Vermehrung und Verminderung VARĀH. BRH. 8, 13. उपचयावह Vorthell bringend Spr. 3358. — 3) VARĀH. BRH. S. 41, 10. 60, 21. 104, 61. BRH. 1, 15. 9, 3.

उपचर adj. hinzutretend, vom Schaltmonat ÇĀṆKH. Ba. 7, 10.

उपचरित n. = उपचार 8) und उपाचरित Schol. zu VS. PRĪT. 4, 22.

उपचरितव्य adj. gegen den man höflich verfahren muss, zu verehren Spr. 1714, v. 1.

उपचर्य 1) यदा मित्रं शङ्कितेनोपचर्यम् dem man ängstlich den Hof machen muss Spr. 1643. मित्रे चानुपचर्ये (°चर्ये v. 1.) so v. a. ein anspruchloser Freund 3338. — Vgl. दुःखोपचर्य.

उपचायिन् (von 1. चि mit उप) adj. Jmd oder Etwas Wachsthum verschaffend, fördernd, ehrend: ज्योष्ठोपचायिन् MBH. 4, 595. (ज्योष्ठाप° ed. Bomb.). 3, 1489 (nach der Lesart der ed. Bomb.). बुद्धिर्भोपचायिनी 13, 6275. वृद्धोपचायित्वात् 14, 2198 fehlerhaft für वृद्धाप°.

उपचाय्य Z. 1 streiche die Worte vom caus. Zu उपचाय्यपृष्ठ vgl. उपचायमृष्ठ unter 2. मृष्ठ.

उपचार 1) उपचारतम् durch Höflichkeiten (nicht auf verblühte Weise) Spr. 324. पाद्योपस्पर्शार्हणादीनुपचारान्प्रकल्पयेत् BHĀG. P. 14, 27, 35. — 2) das Verfahren, Benehmen, Handlungsweise: कामोपभोगसंभोपचारो (केशिकी) SĀH. D. 411. M. 1, 111 gehört zu 4); ब्रह्मचर्योपचार (व्रतचर्योप° v. 1.) ist ein copul. comp. — 4) PAÑĀV. III, 40 gehört zu 2); vgl. Spr. 2340. — 5) अष्टादशोपचरिस्तु मन्त्री पूजां समाचरेत् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 23. — 6) उपचारादिदान Verz. d. Oxf. H. 102, a, 33. Darbringung, Geschenk HALĀJ. 2, 279. दत्तोपचारिका KATHĀS. 75, 143. — 7) KULL. zu M. 4, 195. MALLIN. zu ÇIC. 5, 8. ज्ञानविक्षेपकत्वाच्च वृत्ता ज्ञानोपचारः so v. a. es wird auch der Gedankenprocess selbst uneigentlich Erkenntnis genannt NILAK. 231. उपचारेण in uneigentlichem Sinne SARVADARÇANAS. 89, 14. Schol. zu Kap. 3, 30. — 8) vgl. Ind. St. 4, 220. — 9) ein glücklicher Umstand: उपचारतम् SĀH. D. 300. — 10) Titel eines Parichīṣṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466. — Vgl. उरुपचार, मिथ्योपचा.

उपचारिक (von उपचार oder उपचारिन्) adj. zu Etwas dienend, gehörend: युद्धोपचारिकं यत् तच्छीघ्रं प्रविधीयताम् MBH. 4, 1621.

उपचार्य v. 1. für उपचर्य Spr. 3338.

उपचिकीर्षु (vom desid. von 1. कृ mit उप) adj. Jmd einen Dienst

zu leisten Willens seiend KATHās. 94, 94.

उपचिति, परमपरितोषोपचितये Spr. 4185. दुःखस्योपचितिं चरेत् der vermehrt den Schmerz 4362 (Conj.; vgl. Thl. 3, S. 400).

उपचितीभू (उपचित + 1. भू) zunehmen, wachsen: ०भूत Gtr. 12, 27.

उपचित्र 2) a) α) Ind. St. 8, 315. fgg.

उपचित्रक n. ein best. Metrum, = उपचित्र 2) b) γ) Ind. St. 8, 358.

उपच्छन्द m. nach dem Schol. = उपकारण Gerāthe MBh. 13, 3300.

उपच्छन्देक्षणीठ N. pr. einer best. Oertlichkeit Wilson, Sel. Works 2, 32.

उपज 1) adj. entstanden —, hervorgegangen aus, herkommend von: पशूपज was vom Vieh herkommt, wie Milch u. s. w. Got. Du. 12. Vivādaś. 8, 15. Colebr. Dig. 1, 112. — 2) m. Bez. einer best. Gottheit: नमो वायवे च मृत्यवे च विष्णवे च नमो वैश्रवणाय चोपजाय च Ind. St. 4, 371.

उपजन Zutritt: स्वरोपजनश्चादृष्टः पदेषु संकितायां च AV. Prāt. 4, 109.

उपजन्धनि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 71, b, 1 v. u. — Vgl. औपजन्धनि.

उपजप्य, अपरोपजप्यान् (= परैरभेद्यान् Schol.) BHATT. 12, 32.

उपजाति Ind. St. 8, 372. fgg.

उपजाप Cic. 2, 99.

उपजिगमिषु (vom desid. von गम् mit उप) adj. nach einem Orte (acc.) zu gehen verlangend MEGH. 43.

उपजिज्ञासु adj. kennen zu lernen wünschend MBh. 12, 3884.

उपजिज्ञा 3) HALĀJ. 3, 23.

उपजीका s. उपदीका.

उपजीवक auf Kosten Anderer lebend KATHās. 61, 181.

उपजीवनीय AV. 8, 10, 22. fgg.

उपजीवा f. Lebensmittel TBR. 1, 5, 6, 4.

उपजीविन् 2) उपजीव्योपजीविनः diejenigen, von denen Andere leben, und diejenigen, die von Andern leben, Spr. 1064. राजोपजीविनः Untergebene eines Fürsten 3768. — Vgl. ताम्रोपजीविन्.

उपजीव्य, उपजीव्योपजीविनः (s. u. उपजीविन्) Spr. 1064. इयं च रत्न-भूता चर्मभस्त्रिका देवायानिवेद्य नोपजीव्येत्यानीता darf nicht als Lebensunterhalt benutzt werden DAČAK. in BRNF. Chr. 189, 19. übertr. das, wovon etwas Anderes abhängt, worauf Etwas beruht; davon nom. abstr. ०त्वं SĀH. D. 269, 15.

उपजोषण n. das Gebrauchen, Geniessen (einer Speise) BHĀG. P. 5, 16, 19.

उपजोषम् 2) lies ČĀK. 66, 16, v. l.

उपज्ञा, लघुत्वं केकयुपज्ञम् so v. a. vor Kekaji nicht gekannt BHATT. 3, 31.

उपतप्तक (उप + त°) m. N. pr. eines Schlangendämons (vgl. उपतप्त) R. 7, 23, 5, 25.

उपतप्स्विन् s. औपतप्स्विनि.

उपताप 2) भोगः परोपतापेन so v. a. Genuss auf Kosten Anderer Spr. 2068.

उपतापन (vom caus. von 1. तप् mit उप) adj. Schmerz bereitend: लोकोप° Bāle. P. 7, 7, 8.

उपतापिन् 1) तुल्यं परोपतापित्वं क्रुद्धयोः साधुनीचयोः gleich ist der Schmerz, den Edle und Niedrige in ihrem Zorn Andern zufügen, Spr. 1043.

उपतीर्थ (von 1. तर् mit उप) n. ein Steg zum Wasser: सूपतीर्थी (नदी) MBh. 3, 11353.

उपतुला s. तुला.

उपत्य, ततोपकाण्ठे या जाता वनराज्ञी महीगताम्। उपत्यका तु तामाङ्कः HALĀJ. 2, 56. — Vgl. अधित्यका.

उपदेश 1) भुक्ताशनं विशालाक्षी सूपदेशान्वितं शुभम् R. 2, 61, 5. मृग-मोक्षोपदेश KATHās. 107, 10. — 2) Verz. d. Oxf. H. 314, a, 16. 316, b, 4 und N. 1. 357, a, 6 v. u.

उपदर्शन (vom caus. von दर्श् mit उप) n. das vor-Augen-Führen, Vergegenwärtigen SĀH. D. 403.

उपदा 2) ČATR. 14, 145.

उपदानवी HARIV. 1987. eine Tochter Vaiçvānara's und Gattin Hiraṇyāksha's BHĀG. P. 6, 6, 32. fgg.

उपदामुक TS. 6, 3, 4, 6. PAÑĀV. Br. 23, 1, 4. — Vgl. अनुपदामुक.

उपदिग्धता s. u. दिक् mit उप.

उपदिष्ट (1. दिष्ट mit उप) adj. anzeigend, anweisend in मार्गोपदिष्ट.

उपदिष्ट n. Unterweisung; in der Dramatik: Worte der Ermahnung im Sinne der Schrift: उपदिष्टं मनोहारि वाक्यं शास्त्रानुसारतः SĀH. D. 449, 334.

उपदीका HALĀJ. 3, 23. TBR. 1, 1, 2, 4. TAITT. Āh. 5, 1, 4. 10, 9. — Vgl. उपजीका, उद्दीपिका.

उपदुक्त (1. दुक्त mit उप) m. Melkeimer MBh. 13, 4918. — Vgl. उपदोक्त.

उपदेव m. = उपदेवता BHĀG. P. 4, 10, 7. 11, 8, 5, 16, 14. 6, 1, 33. 10, 35, 21. f. ई 4, 10, 6.

उपदेश 1) Kap. 1, 7. 9. 98. 101. 102. 4, 1. 29. GĀM. 1, 5. BĪDAR. 1, 7. 20. Hinweisung so v. a. das in-Aussicht-Stellen ČĀND. 3. Als Bez. einer Klasse von Schriften bei den Buddhisten WASSILJEV 109. 213. 217. 309. — 2) देशान्वधाम तांस्तोस्तीर्थोपदेशतः KATHās. 123, 158. — 4) initiating Mantra Wilson, Sel. Works 1, 102. — Vgl. हितोपदेश.

उपदेशक, तत्त्वज्ञानोपदेशक SARVADARÇANAS. 43, 12.

उपदेशन n. Nachweisung, Angabe, Lehre TBR. 2, 3, 4, 3. शिन्ता स्यादुपदेशनम् SĀH. D. 503.

उपदेशनवत् (von उपदेशन) adj. mit Anweisung versehen PAÑĀV. Br. 6, 2, 12.

उपदेशमाला f. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 282.

उपदेशामृत n. desgl. ebend. 1, 167.

1. उपदेशिन् Lehrer: नाद्योप° KATHās. 82, 276.

उपदेश्य Kap. 3, 79.

उपदेश्चर SARVADARÇANAS. 31, 9. धर्मोप° BHĀG. P. 12, 6, 45. davon nom. abstr. ०देश्चर n. Kap. 3, 79.

उपदेश्चर्य, विद्वानेवोपदेश्चर्यो नाविद्वास्तु कदा च न zu belohnen Spr. 2807.

उपदेशिका HALĀJ. 3, 23.

उपदोक्त lies Melkeimer st. Zitzen am Kuhenteer und vgl. उपदुक्त, उपदोक्त, गोदोक्तनी.

उपदोक्त dass.; am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 13, 3284.

उपद्रव 1) तद्दुष्टा म नृपा ज्ञातु मम कुर्यादुपद्रवम् KATHās. 49, 219. 112. 150. 115, 112. मूषकोप° Calamität 65, 159. स्नेहोप° 120, 17. परचक्रोप° VARĀH. BRH. S. 20, 3. देश सोपद्रवम् ein von Uebeln heimgesuchtes Land Spr. 2899. अवृत्तिकं त्यजेदेशं वृत्तिं सोपद्रवो त्यजेत् mit Gefahren ver-

bunden 257. — 3) N. einer der Bhakti oder eines der Vidhi eines Sāman Śaṅg. Bā. 3, 1. — Vgl. निरूपद्रव.

उपद्रष्टृ, ब्राह्मणो वै प्रज्ञानामुपद्रष्टा Kāṭh. 9, 16. 28, 6. Buṅg. P. 10, 10, 41. 88, 5.

उपद्रष्टृत् adj. mit Zeugen versehen: °मति vor Zeugen TBr. 2, 2, 1, 3. 5.

उपद्वीप (उप + द्वीप) m. ein Neben-Dvīpa d. h. ein kleinerer Dvīpa Buṅg. P. 5, 19, 29. Pañśar. 2, 2, 84.

उपधर्म 2) Aftersetz, ein falscher Glaube Buṅg. P. 4, 19, 25. 38. 7, 15, 13.

उपधा 1) ब्रह्मोपधा विप्राः die Brahmanen gebrauchen das heilige Wort nur zu Betrügereien MBu. 13, 7204. Die unter 1) aufgeführten Stellen Hr. III, 16. MBu. 2, 177. 15, 183 ziehen wir jetzt vor zu 2) zu stellen; die Erklärer schwanken. — 2) Halā. 4, 72. उपधाशोधिताः (so ist zu lesen) Kām. Nīris. 4, 26. उपेत्य धीपते यस्मादुपधेति ततः स्मृता । उपाया उपधा ज्ञेयास्तयामात्यान्परीक्षयेत् ॥ 27. उपधाभिर्गुह्यमतिं सचिवम् Ind. St. 8, 379. उपधाशतस्रः, धर्मोपधा, धर्मोपधा, कामोपधा, भयोपधा Schol. zu Kām. Nīris. 4, 26.

उपधातु 2) Çāṅg. Saṅg. 1, 5, 6. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 6 v. u.

उपधान vgl. गाडोपधान.

उपधानविधि m. Titel einer Schrift Wilson, Sol. Works 4, 282.

उपधि 1) du. Kāṭh. 28, 8. — 2) फलान्युपधियुक्तानि य एवं नः (so die od. Bomb.) प्रपच्छति MBu. 13, 4448. — स्वाधि Padma-P. 16, 101 giebt Wollheim und nach ihm Benfey durch Fixstern wieder; die Lesart ist, wie schon das Versmaass zeigt, falsch.

उपधृति Halā. 1, 39.

उपध्मानीय Ind. St. 8, 212. 228. fg.

उपधंसत्र MBu. 13, 2617. fgg. fehlerhaft für अपधंसत्र (s. u. अपधंस), wie die od. Bomb. liest.

उपनगर (उप + न) n. Vorstadt Halā. 2, 131.

उपनति das Zuthilwerden: अचित्त्योपनतिः स्नाध्या भोगश्चैर्भोगवर्मणः Kathis. 54, 205.

उपनन्द N. pr. eines Hirten Buṅg. P. 10, 11, 21.

उपनन्दक N. einer der beiden Trommeln Judhishthira's (die andere heisst नन्द) MBu. 7, 1032. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's 9, 2566.

उपनन्दसंज्ञा f. (statt des einfachen उपनन्दा) N. einer der Kumāri an Indra's Banner Varāh. Bāh. S. 43, 39.

उपनय 1) Buṅg. P. 12, 8, 43. = प्राप्ति Schol. — 2) das 4te Glied im Syllogismus Sarvadarśanas. 113, 20. — 4) das Einführen, εἰσαγωγή (in eine Wissenschaft) Varāh. Bāh. S. 1, 9.

उपनयन 1) धारासरोपनयनपराः (सानुमत्तः) Vikr. 76. Buṅg. P. 10, 53, 30. Prab. 110, 6 gehört zu 3). — 2) Buṅg. P. 14, 17, 21. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 22. 85, a, 18. 86, b, 8. 268, b, 22. — 3) das Einführen (durch den Lehrer in eine Wissenschaft), das Vertrautmachen mit Prab. 110, 6. — 4) Einleitung, introductio: उपनयनाध्याय Titel des 1ten Adhj. in Varāh. Bāh. S.

उपनागर (उप + ना) adj. Bez. eines Apabhraṃṣa-Dialects, einer Abart des Nāgara Verz. d. Oxf. H. 181, a, 33.

उपनामुक Śaṅg. Bā. 2, 10.

उपनायक (उप + ना) m. Nebenheld (in einem Stücke) Śā. D. 248. नायकस्य गुणोत्कर्षकथका उपनायकाः Saṅgītadā. im ÇKDā.

उपनायन Z. 1 lios ऽब्दे st. शब्दे.

उपनायिक in der Stello मरिषांशोपनायिकान् Hariv. 4417, wo aber die neuere Ausg. मरिषांशोपनायिकान् liest.

उपनाह 2) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 28. fgg.

उपनिबन्धन (von बन्ध् mit उपनि) 1) adj. offenbarend, an den Tag legend: कर्माणि चात्ममहिमोपनिबन्धनानि Buṅg. P. 2, 7, 26. आत्मनो महिमा उपनिबध्यते अभिव्यज्यते येषु तानि Schol. — 2) das Schildern, Beschreiben Śā. D. 293, 2.

उपनिभ adj. am Ende eines comp. = निभ gleich, ähnlich RV. Prāt. 14, 12.

उपनिवेश (उप + नि) m. Vorstadt (nach dem Schol.); am Ende eines adj. comp. f. आ Hariv. 8962.

उपनिषद् n. Titel einer Schrift, = आत्मपुराण Hall 116.

उपनेतृ Erzieher: ज्ञानिता चोपनेता च यश्च विद्यां प्रयच्छति । अन्नदाता भयत्राता पक्षिते पितरः स्मृताः ॥ Spr. 4037.

उपन्यास 2) eine hingeworfene Aeusserung, gelegentliche Erwähnung, ein gelegentlicher Ausspruch, Andeutung, Angabe. उपन्यासस्तु कार्याणां प्रथमम् Śāh. D. 394. 482. 284, 6. उपन्यासः प्रसङ्गेन भवेत्कार्यस्य कीर्तनम् 556. Daṣar. 1, 32 und S. 26. Schol. zu Kap. 1, 60. उपायोपन्यास Verz. d. Oxf. H. 142, a, 3 v. u. Begründung: उपपत्तिकृता यो ऽर्थ उपन्यासः स कीर्तितः Śāh. D. 152, 13. उवाच कंसा नृपतिः सोपन्यासमिदं वचः so v. a. begründet (= सोपपत्तिक Schol.) Hariv. 4341. अनुगमहेतुवाक्यचरनोपन्यासः Pratāpar. 21, b, 4. — 3) °विद् wissend, was das Richtige ist, Spr. 4636. — 4) in der Dramatik Beschwichtigung, Besänftigung; = प्रसादन Śāh. D. 363. — 5) Bez. einer best. Art von Bündniß Kām. Nīris. 9, 2. 9 (Spr. 4636). — Vgl. आकाशोपन्यास.

उपपत्ति m. du. die Achselhaare TBr. 1, 5, 6, 1. 2, 2, 9, 7.

उपपत्तम् (उप + प) n. so v. a. पदम् Suṣr. 2, 338, 3.

उपपत्ति 1) प्रियोपपत्ति ein fremdtes Ereigniss Spr. 2217. देहोप° Buṅg. P. 10, 53, 1. — 2) fuge hinzu das Hervorgehen, Sichergeben, Bewiesen sein: कर्तृदर्शनापेक्षया न गृह्यते तस्यानुमेयत्वेनाप्युपपत्तेः Sarvadarśanas. 81, 20. 82, 6. 99, 21. अनुपपत्ति Unstatthaftigkeit, Unmöglichkeit 80, 5. 7. 84, 16. 93, 16. 101, 9. 121, 14. 140, 18. 152, 19. Vedāntas. (Allah.) No. 33. Buṅg. 81. Schol. zu Naish. 22, 57. Rīga-Tar. 3, 374 (so ist zu lesen) und 378 (Spr. 2760) bedeuten उपपत्तिपुक्त begründet, richtig, sich in Wirklichkeit so verhaltend, उपपत्तिपरिपुक्त (शास्त्र) und अनुपपत्ति (वस्तु) unbegründet, sich in Wirklichkeit nicht so verhaltend. सोपपत्तिक begründet Schol. zu Hariv. 4341. Śāh. D. 317, 4. — 3) Schol. zu Sūtras. 2, 28. 29. 30. 32. Gaṇitādhy. 52. fgg. Argumentation Çāṅk. zu Bāh. Ar. Up. S. 307. Begründung: उपपत्तिर्मा हेतोरूपन्यासो ऽर्थसिद्धये Śāh. D. 482. 471. उपपत्तिकृता यो ऽर्थ उपन्यासः स कीर्तितः 152, 13.

उपपत्तिमत् (von उपपत्ति) adj. bewiesen: अत्र गणितस्कन्धे उपपत्तिमानागमः प्रमाणम् Buṅg. 81, 17 bei Muir, St. 2, 170.

उपपद्य m. Nebenweg vielleicht so v. a. Anhang, Ergänzung Verz. d. Oxf. H. 20, a, 1.

उपपद् (1. पद् mit उप) f. das Eintreffen, das Eintreten: पञ्च संवत्सरवर्गास्तेषु धीरो मनीषया । कर्मण उपपदे विद्यात्संस्था वैषुवतानि च ॥

Nidāna 5,11,2 bei Weber, Naz. 2,284.

उपपद 1) SARVADARĀṢANAS. 138, 14. Z. 2 lies Regierende st. Regierte.

उपपर्चन 2) lies Begattung und vgl. पर्च mit उप.

उपपातक Spr. 3831. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 43. 266, a, 5. 281, b, 14. 282, a, 26. fg. 83. WEBER, RĀMAT. UP. 335.

उपपाद vgl. डुरुपाद.

उपपादक bewirkend, dass Etwas sich ereignet, — zu Stande kommt, bedingend, ermöglichend ŚĀH. D. 252, 13.

उपपादन 1) nach dem Schol. = अभिव्यक्ति das Erscheinen. — 3) das Herbeischaffen (= धर्जन Schol.): किं विषयोपपादनैः Buḥg. P. 7, 7, 38. — 4) das Beweisen SARVADARĀṢANAS. 101, 15. 131, 11.

उपपाडक vgl. धौपाडक.

उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 8, a, 4. fgg. 40, b, 29. 63, b, 5. fgg. 80, a, 3. fgg.

उपपुरी f. die nächste Umgebung einer Stadt (nach dem Schol.) Bhāg. P. 4, 25, 26.

उपपौरिक wird wohl in der Nähe der Stadt gelegen bedeuten.

उपप्लव 2) SARVADARĀṢANAS. 153, 8. स्मृत्युप^० Bhāg. P. 10, 84, 25. धातूप-
प्लवे 11, 3, 8. धातूनां महामतूनामपुप्लवे नाशकैतौ Schol. Z. 4 lies Çāk. 31, 3, v. 1. — Finsterniss, Eklipse HALĀJ. 1, 41.

उपप्लव्य MBu. 9, 3482, wo mit der ed. Bomb. उपपातम् für उपजातम् zu lesen ist.

उपवन्ध 4) n. Band, Strick Buḥg. P. 2, 7, 30.

उपवर्हण (vom caus. von 2. वर्ह् mit उप) 1) lies Kopf- oder Rücken-
polster (was untergeschoben wird, zur Stütze dient). TBr. 1, 4, 6, 10. 6, 8, 9. KĀTU. 28, 4. वह्निं स्वसिद्धे क्षुपवर्हणीः किम् Spr. 3131. — 3) m. N. pr.
a) eines Gandharva Bhāg. P. 7, 15, 69. PAÑKAR. 1, 12, 2. fgg. Verz. d.
Oxf. H. 21, b, 14. 22, a, 31. fgg. — b) eines Berges Buḥg. P. 5, 20, 21.
उपवर्हिण ed. Bomb.

उपवर्हिण (उप + व^०) m. N. pr. eines Berges Buḥg. P. 5, 20, 21. उ-
पवर्हण ed. Burn.

उपवाङ् 1) VARĀH. BRU. S. 52, 5.

उपवाङ्का f. N. pr. einer Sṛṅgārī und einer der zwei Gattinnen
des Bhāgamāna, einer jüngeren Schwester der Bāhjakā, HARIV. 2000.
उपवाङ्कसृङ्गरी 2002. उपवा^० ed. Calc.

उपवर्हण (vom caus. von 2. वर्ह् mit उप) n. das Kräftigen, Stärken,
Erheben: विविधवीर्योप^० Buḥg. P. 5, 20, 40. प्रजापतिसर्गोप^० 24, 17.

उपवृष्य, पश्चिमेन पत्तावपिकतौ, पूर्वोपोपवृष्यौ LĀTJ. 1, 5, 7. richtiger उपवृष्य.

उपभृक्ति f. = भृक्ति die tägliche Bewegung eines Gestirns WEBER, GĪOT. 83.

उपभूषण (उप + भू^०) n. ein Schmuck niedriger Art, ein Schmuck des
Hauses, Geschirre, Geräte u. s. w., ja die Wohnung selbst: प्राचारः
पानपात्रं च गेण्डुको गृहमेव च । पर्यङ्कादि यदन्यच्च सर्वं तडुपभूषणम् ॥
KĀLIKĀ-P. 68 im ÇKDR. Vgl. auch u. पात्रोपकारण.

उपभेद (उप + भेद^०) m. eine untergeordnete Art (z. B. die verschiede-
nen Upapurāṇa in Beziehung zu den Purāṇa) Verz. d. Oxf. H. 40, b, 80.

उपभोक्तृ, विषयोप^० VARĀH. BRU. 13, 7. परविभवपरिच्छेदोप^० 8.

उपभोग Kap. 1, 105. 3, 5. 77. भूषणाद्युपभोग Gebrauch MUDRĀN. 67, 10.

उपभोगिन् s. उपभोजिन्.

उपभोग्य füge was genossen wird hinzu. Bhāg. P. 11, 8, 15. ० न. Ge-

nossbarkeit R. 7, 2, 10.

उपभोजिन्, परावोप^० Spr. 2226. परावोपभोगिन् v. 1.

उपमज्जन (von मज्ज mit उप) n. Bad, Abwaschung Buḥg. P. 10, 41, 26.

उपमन्त्रिन् (उप + म^०) m. ein fürstlicher Rath zweiten Ranges Buḥg.
P. 10, 47, 19 (= हत Schol.). 70, 19 (= परिरासक Schol.). 71, 29.

उपमन्यु 2) ein Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 1. mit dem patron. Vā-
sishṭha Ind. St. 3, 210, a. hilft Çiva in der Verbreitung seiner Lehren
WILSON, Sel. Works 1, 12. Çiva schenkt ihm das Milchmeer LiṅGA-P.
1, 107. KATHĀS. 33, 98. Verfasser eines Dharmaçāstra Verz. d. Oxf.
H. 336, a, No. 842. fgg. ein Dichter 123, a, 25. pl. 19, a, 4.

उपमर्द 1) lies heftiger Druck. KATHĀS. 90, 44. — 2) lies Zufügung eines
Leids, — eines Schadens, Beeinträchtigung; = विप्रकार HALĀJ. 4, 84.
अतीव गुणासंयतो न ज्ञातुं विनयान्वितः । समूहमपि भूतानामुपमर्दमुपेक्षते ॥
MBu. 3, 1455. — 3) Vernichtung: न च पूर्वकार्योपमर्दे कारणास्य स्वात्मो-
पमर्दे भवति ÇĀMĀ. zu BRU. ĀR. UP. S. 30. 78.

उपमर्दक, प्रभोपमर्दक HARIV. 7076. unterdrückend, aufhebend SARVA-
DARĀṢANAS. 166, 14.

उपमर्दन n. das Unterdrücken, Aufheben Schol. zu KĀTJ. ÇR. 25, 11, 11.

उपमर्दिन् adj. vernichtend: सर्वमायोप^० Buḥg. P. 10, 53, 22.

2. उपमा Vergleichung Buḥg. 79. नैतास्ते तुलयामि भो रघुपते कस्यो-
पमा दीपते diese kann ich, o Rāma, dir nicht gleichstellen; mit wem
könnte man dich vergleichen? VĀDDHĀ-KĀN. 12, 16. — In der Rhetorik
Gleichnis, Vergleichung KĀVYĀD. 2, 14. fgg. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 36.
38. N. 4. 208, b, 15. 210, a, N. 1. — Bez. eines best. Metrums RV. PAṬ.
17, 11. — Vgl. तथोपम, निरूपम.

उपमात् = उपमित nach ŚĀJ.: दृष्ट्वै सानुमुपमादिदं योः RV. 6, 67, 6.

उपमान Analogie SARVADARĀṢANAS. 5, 2. 113, 12. 119, 8. Unter den अर्थो-
लंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, b, 11. उपमानोपमेयोर्गुणलेशतः साम्यमुपमा
das womit Etwas verglichen wird 207, a, N. 4. Am Ende eines adj. comp.:
इन्द्रजालोप^० (संसार) gleichend KATHĀS. 111, 87.

उपमानता (von उपमान) f. Aehnlichkeit: वातातपासकं पुष्पमपि यत्र न
योषिताम् । वयुषः सुकुमारवे प्राप्नुयादुपमानताम् ॥ KATHĀS. 73, 146. das
Sein dessen, womit Etwas verglichen wird, ŚĀH. D. 664.

उपमानत्व n. = उपमानता ŚĀH. D. 742.

उपमालिनी Ind. St. 8, 392.

उपमिति Schlussfolge nach Analogie (nicht Induction) SARVADARĀ-
NAS. 114, 2. Die erste Stelle zu streichen, da उपमितौ hier als nom. du.
partic. mit स्तनौ zu verbinden ist.

उपमित्र (उप + मित्र^०) n. ein Freund in zweiter Reihe NILAK. zu MBu.
12, 5219.

उपमेय vergleichbar am Ende eines comp. Megh. 53. was verglichen
wird Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 4.

उपयान Ankunft und ŚĀH. D. 112, 19 hinzuzufügen.

उपयापन (vom caus. von या mit उप) n. das Hinführen zu, das Zu-
sammenführen mit (instr.) Buḥg. P. 10, 69, 32.

उपयाम 2) पुस्ताडुप^०, उपरिष्टाडुप^० TS. 6, 5, 10, 3.

उपयोग VARĀH. BRU. S. 76, 10. उपयोगमेति kommt zur Anwendung 79, 1.

2. उपयोगिन् ŚĀH. D. 679. 283, 20. KATHĀS. 63, 116. 113, 49 उपयो-

गित 39, 29.

उपयोगिन् *was angewandt —, gebraucht wird*: कृत्युपयोग्यानि VARĀH. BRH. S. 27, 25.

उपरञ्ज s. उपरञ्ज.

उपरञ्जक (von रञ्ज mit उप) adj. 1) färbend: नीललोहितपीताम्बुपर-
ञ्जकद्रव्य SARVADARĀṢANAS. 143, 22. — 2) einem Dinge eine Färbung ge-
bend, auf dasselbe Einfluss ühend KAP. 1, 28. SARVADARĀṢANAS. 70, 22. °ता
SĀH. D. 283, 8.

उपरञ्ज्य (wie oben) adj. dem eine Färbung gegeben wird, worauf ein
Einfluss geübt wird KAP. 1, 28. उपरञ्ज ed. Allah.

उपरति 2) विषयेभ्यः परावृत्तिः परमोपरतिर्हि सा Verz. d. Oxf. H.
223, b, No. 544.

उपरन्ध n. Bez. eines best. Theils des Körpers beim Pferde VARĀH. BRH.
S. 60, 4. कुत्तिनभ्यन्तरे रन्ध्रमुपरन्धं तथोपरि Cit. beim Schol.

उपरम् 1) प्रकृत्युपरम् SARVADARĀṢANAS. 117, 22.

उपरव Z. 3 lies 8, 4, 28 st. 8, 4, 25.

उपरम् Verz. d. Oxf. H. 320, a, 32, b, 2. तालकं गन्धकशिले नितिविच-
रैरिकाः । इत्याद्यशेषाः पूर्वाचार्यरुदिरिताः ॥ 321, a, No. 701. Z. 2
lies कङ्कुष्ठ.

उपराग 2) राष्ट्रपरागपरिमुक्तमिवेन्दुविम्बम् KĀURAP. 10. सूर्योपराग
KATHĀS. 34, 156. VARĀH. BRH. S. 3, 13. fg. BHĀG. P. 10, 82, 1. सूर्यमिव मेघ-
द्विगोपरागैः (उपगूल्म्) 84, 33. — 3) in der letzten Stelle hat das Wort
die Bedeutung Einfluss (Färbung) wie KAP. 1, 27. 29. 164. 2, 15. 34. 3, 66.
विषयोप° SARVADARĀṢANAS. 94, 6.

उपरि 1) a) शोणपत्रमिवोपरि धमताकुलं धमरेण Cit. 3, 5. उपरिगत
= स्वर्गत Schol.) BHĀG. P. 5, 14, 40. उपरिगाः खगाः darüber fliegend
10, 16, 4. °स्थित KATHĀS. 95, 20. °पुरुष ein obenstehender —, darauf
befindlicher Mann (kein adj. comp., wie BENFEY annimmt) DAČAK. in BENF.
Chr. 188, 16. — 2) a) β) श्रेणुकात्ताश्च कामोचिन्मुखमारुतघटिताः । उपर्यु-
परि वक्त्राणि व्याधूयते पुनः पुनः ॥ R. 5, 13, 40. — γ) गृहस्योपरि भूमौ
KATHĀS. 38, 70. Sp. 067, Z. 7 lies ad 78 st. 78. — mit dem abl.: याव-
त्स्वर्गादुपर्यगात् hinauf in den Himmel KATHĀS. 53, 125. — e) कर्परोप-
रि पतितः PANĀT. 218, 12. — b) Z. 2 lies पण्यस्योपरि. सहस्रोपरिसंख्या
mehr als Tausend BHĀG. P. 10, 12, 2.

उपरिचर VARĀH. BRH. S. 43, 8. 68. Verz. d. Oxf. H. 301, b, 33.

उपरितन in einem Buche so v. a. nachfolgend KULL. zu M. 3, 23.
Schol. zu VS. PRĀT. 4, 34.

उपरिदंष्ट्रिन् (von उ° + दंष्ट्रा) adj. oben (in der oberen Kinnlade)
Schneldezähne habend VARĀH. BRH. S. 95, 57.

उपरिचय Verfasser von AV. 7, 8, 9 nach der ANUKR.

उपरिष्टाज्योतिष्मती verbessert unter Jyotiṣmāt 1) am Ende. RV.
PRĀT. 16, 46. उपरिष्टाज्योतिस् Ind. St. 8, 37. 90. 92. 94. 130. 250. fg.

उपरिष्टात् 1) a) KATHĀS. 53, 104. 188 (an beiden Stellen fälschlich उ-
परिष्टात्). — 2) c) über so v. a. in Betreff von, mit gen.: तथोपरिष्टाद-
स्मदायतेव रत्ना DAČAK. in BENF. Chr. 197, 19.

उपरिष्टाद्वृत्ती RV. PRĀT. 16, 31. Ind. St. 8, 91. 94. fg. 147. 243.

उपरिस्मृ VS. PRĀT. 3, 82.

उपरिस्थ (उ° + स्थ) adj. f. स्त्री oben stehend, — befindlich MAITRĀJUP.

2, 4. P. 6, 2, 188. MBH. 1, 2847. Spr. 4248. KATHĀS. 65, 204. Verz. in LA.

11, 6. 8 (hier fälschlich उपरिष्ठ). stehend auf, mit gen. R. 7, 16, 5 (°ष्ठ).

उपरूपक Z. 2 lies 275.

उपरोध Zwiſtigkeit, Miſshelligkeit: द्विजत्रजनोप° VARĀH. BRH. S. 5,
71. = अनुरोध Rücksicht KATHĀS. 54, 173. 77, 44. सेपरोधम् rücksichts-
voll 81, 18.

उपरोधन Belagerung: नगराम्बु° SĀH. D. 278.

उपलत्त s. उपलत्त.

उपलत्तण 3) füge hinzu eine elliptische Bezeichnung. Ind. St. 8, 297.
Schol. zu VS. PRĀT. 1, 33. WEBER, RĀMAT. UP. 336. f. स्त्री dass. 315. SĀH.
D. 190, 1. 196, 15. 247, 17. 248, 13. °ता f. SARVADARĀṢANAS. 145, 18. °त्वं
n. 70, 21. — 4) KATHĀS. 65, 173.

उपलक्ष्य adj. erkennbar BHĀG. P. 10, 16, 46.

उपलब्धि 1) गर्भस्य R. 7, 4, 31. कृत्तुपत्रोपलब्धि Verz. d. Oxf. H. 45, a,
8. KATHĀS. 69, 55. BHĀG. P. 10, 36, 35. — 2) füge noch das Gewährwer-
den und Verständniß hinzu. BHĀG. P. 10, 88, 18. SĀH. D. 122, 18. 369.
विमन्धस्याधिकारो ऽस्ति ब्रह्मेदोपलब्धिषु Spr. 4013. VARĀH. BRH. S.
3, 5. KAP. 1, 109. fg. TARKAN. 12. JOGAN. 2, 23. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 37.
अनुप° SARVADARĀṢANAS. 8, 18. fg. Z. 2 vom Ende ist zu lesen अन्तरव्यञ्ज-
नानामनुपलब्धिर्धान उपलब्धिर्निर्मदः; vgl. Ind. St. 4, 105. fg. 8, 263.

उपलब्धिमत् (von उपलब्धि) adj. vernehmlich, verständlich (von der
Aussprache von Lauten) TS. PRĀT. 2, 11. Davon nom. abstr. °मत्त n.
Fähigkeit der Wahrnehmung TATTVAR. 17.

उपलम्भ 2) SARVADARĀṢANAS. 4, 4. 7, 20. 15, 18. 30, 9. अनुपलम्भ 7, 19. fg.
82, 8. KAP. 1, 156. — उपलम्भ in BENF. Chr. 89, 22 fehlerhaft für उपालम्भ.
उपलम्भक, तदुपादानोपलम्भकतया BHĀG. P. 6, 9, 41. तेषामुपादानतया
उपलम्भकतया च । उपादानस्योपलम्भकतया वा Schol.

उपलम्भन n. das Gewährwerden BHĀG. P. 10, 38, 10. Intelligenz (= चै-
तन्य Schol.) 60, 35.

उपलक्ष्त् (उ° + कृत्) m. N. pr. eines Kāṇḍāla KATHĀS. 112, 80.

उपलालन (vom caus. von लल् mit उप) n. das Hätscheln BHĀG. P. 5,
15, 6. f. स्त्री dass.: उपायाः शितमाषाणां बालानामुपलालनाः Ind. St. 4,
174, N. 4. — Vgl. उपालाल्य.

उपलिङ्ग HALĀJ. 1, 127.

उपलेप das Bestreichen mit Kuhmist: संमार्शनोपलेपाभ्याम् BHĀG. P.
7, 11, 26. 10, 44, 15. — Vgl. निरूपलेप.

उपलेपन dass. HALĀJ. 3, 11. STENZLER im Breslauer Programm 1860,
S. 13. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 17. गोचर्ममात्रभूमेस्तु क्षुपलेपनं फले दद्या
BRHANNĀRAD. 34, 43 bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind.

उपवत्तार CĀNKH. Br. 28, 5. ČH. 7, 6, 7. TBH. 2, 411, 15. Ind. St. 10, 141. fg.

उपवर्तन (vom caus. von वर्त् mit उप) n. das Vorführen SARVADARĀ-
ṢANAS. 158, 15.

उपवसन vgl. पोषोपवसन (das Fasten) und पोषोपवसन.

उपवसनीय adj. = उपवसणीय WEBER, GĀOT. 53, 86.

उपवस्तव्य adj. dass. ebend. 80.

उपवाद ŚRADH. Br. 1, 4.

उपवासक auch m.; vgl. Spr. 1565.

उपवासिन् vgl. मातोपवासिन्.

उपवाक्य adj. zum Fahren dienend: देवोप० auf dem die Götter fahren (विमान) R. 7, 15, 86. *Reitthier* VARĀH. Bṛh. 8. 104, 29. ०तुरंगम das Pferd, welches man zu reiten gewohnt ist, 93, 6.

उपविचार m. Umgehend: यामोप० VJUTP. 130.

उपवीणाय् KATHĀS. 51, 6. 69, 114. fg. 90, 41.

उपवीत die heilige Schnur KATHĀS. 104, 209. उपवीतक 73, 288. BHĀG. P. 12, 8, 33.

उपवेद d. i. ऋग्वेद, धनुर्वेद, गान्धर्ववेद und शिल्पशास्त्र KĀTJ. in Ind. St. 3, 280.

उपवेश 3) N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 18, b, 9. 19, a, 24. — Vgl. औपवेशि.

उपवेशन 1) wohl das Sinkniederlassen, Haltmachen Verz. d. Oxf. H. 78, b, 43.

उपवेशिन् Z. 2 lies 13, 359 und vgl. प्रायोपवेशिन्.

उपव्याख्यान wohl in उप + व्या० zu zerlegen. WEBER, RĀMAT. Up. 337.

उपव्युषम् adv. = उपव्युषसम् um das Morgenroth TBR. 1, 1, 9, 5. 5, 1. PĀNĀV. Br. 21, 3, 5. Ind. St. 5, 440. 445. fg.

उपघ्नम् (von उप + घ्न) adj. in der Nähe der Kuhhürde BHĀG. P. 10, 13, 29.

उपज्ञय s. उपज्ञय.

उपशद् PĀNĀV. Br. 19, 3, 1 nach dem Schol. so v. a. प्रतोत्पत्तिप्रति-बन्धविनाश.

उपशफ (उप + शफ) m. Afterklau TBR. II, 668, 14.

उपशम, प्रपञ्चोपशम WEBER, RĀMAT. Up. 338. 343. कर्मणः SARVADARÇANAS. 34, 10. श्रुतं किं तद्वा स्यादुपशमफलं यत्र भवति Ruhe des Gemüthes Spr. 2845. 4821. Verz. d. Oxf. H. 334, a, 33. ०तय m. bei den Ġaina das zu-Nichte-Werden des Thätigkeitsdranges in Folge des zur-Ruhe-Kommens SARVADARÇANAS. 34, 5. Z. 5 ist mit der ed. Bomb. उपशमं पाते zu lesen.

उपशमन 2) दर्पोप० BHĀG. P. 10, 63, 48. — 3) adj. (f. ई) stillend, zur Ruhe bringend: तापोपशमनी BHĀG. P. 5, 14, 1.

उपशय 2) b) Bez. eines der 5 Objecte der ärztlichen Diagnose (s. सा-त्म्य); zu der aus ÇKDn. mitgetheilten Stelle vgl. Verz. d. Oxf. H. 312, a, 24. fg.

उपशत्य, शैलोपशत्य so v. a. nächste Umgebung Çr. 5, 8.

उपशार्क m. etwa Helfer: वधोर्कि दस्युं धनिर्न धनेनैकशरैमुपशार्कै-भिर्हिन्द्र den Dasju mit seinen Helfern RV. 1, 33, 4.

उपशाखा (उप + शा०) f. Zweig: तरुस्त्वन्धुजापशाखा: Stamm, Aeste und Zweige des Baumes BHĀG. P. 4, 31, 14.

उपशात्ति, घ्राशापाशशतोपशात्ति das Schwinden Spr. 2071.

उपशाय, निशोपशाय: कर्तव्य: ihr müsst in der Nacht abwechselnd schlafen BHATT. 7, 41.

उपशायक 1) adj. (f. ०शायिका) abwechselnd bei Jmd schlafend: तवो-पशायिका यावद्भक्तस्यशेतपत्ति न BHATT. 8, 123. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 60, b, 7.

उपशिता, वेश्याव्याज्ञोप० das Erlernen KATHĀS. 57, 58.

उपशिव (उप + शिव) m. N. pr. eines Mannes; s. औपशिवि.

उपशोभन adj. am Ende eines comp. schmückend BHĀG. P. 10, 59, 40.

उपशोभिन् (von शुभ् mit उप) adj. glänzend, ein schönes Aussehen ha-
V. Theil.

bend KATHĀS. 116, 85.

उपश्रुति 1) AV. 2, 16, 2. das Hören: प्रायोधाधानुपश्रुति BHĀG. P. 10, 42, 29. — MBH. 5, 871, Lesart der ed. Bomb. st. अपश्रुति der ed. Calc.; = वार्ता Schol.

उपश्लेष vgl. औपश्लेषिक.

उपश्लेषण n. das Anschliessen, Anheften SARVADARÇANAS. 37, 12.

उपश्लोक (उप + श्लोक) m. N. pr. des Vaters des 10ten Manu BHĀG. P. 8, 13, 21.

उपष्टम्भ und उपष्टम्भक s. u. उपस्तम्भ und उपस्तम्भक.

उपसंहर 3) Z. 2 streiche VARĀH. Bṛh. 106 in Verz. d. B. H. 280. —

4) Ende, Abschluss: उपक्रमोपसंहरौ SARVADARÇANAS. 73, 5. TS. I, 91, 5. विदधानः प्रस्तुतोपसंहरम् KATHĀS. 53, 194. SĀH. D. 164, 14. 334, 22. Epilog, Titel a) des 106ten Adhja in VARĀH. Bṛh. 8. und des letzten Adhja. in VARĀH. Bṛh. — b) des 4ten Abschnitts im Vāju-Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 57, a, 1.

उपसंहारिन् s. अनुपसंहारिन्.

उपसंहृति (von हृत् mit उपसम्) f. Abschluss, Katastrophe (im Drama) SĀH. D. 332.

उपसंक्रांति (von क्रम् mit उपसम्) f. das Hinübergelangen, Hinüber-
geschafftwerden (= ग्रन्थदेशनयन Hinüberschaffen Schol.) VARĀH. Bṛh. 8. 28, 7; vgl. 93, 59.

उपसंख्य (उप + संख्या) adj. überschällig (?) KATHĀS. 74, 278.

उपसंग्रह 3) Polster, Matratze: पर्यङ्के सोपसंग्रहे (= सतूलिके Schol.) MBH. 4, 517.

उपसंग्रहण HALĀS. 2, 243.

उपसंग्राह्य HALĀS. 2, 243.

उपसद् 2) d) Z. 9. 10 lies aus drei, zwei Zitzen u. s. w.; vgl. KĀTJ. Çr. 8, 3, 1. fgg. und Ind. St. 9, 219. — 3) m. Bez. gewisser Feuer: गार्हपत्यो दत्तिणामिस्तिवाकृवनीयकः । एते ऽमयस्त्रयो मुख्याः शेषाशोपस-दस्त्रयः ॥ VĀHNI-P. im ÇKDn.

उपसंध्यम् (उप + संध्या) adv. um die Zeit der Dämmerung Çr. 9, 5. — Vgl. औपसंध्य.

उपसमूहन (von 1. ऊह् mit उपसम्) n. das Hinzuschieben Schol. zu KĀTJ. Çr. 3, 6, 9.

उपसर्ग 2) Verz. d. Oxf. H. 50, b, 12. 123, a, 22. 231, a, 26. 28. VṚDDHA-
KĀN. 3, 19. — 4) VS. Prāt. 3, 16. 42. 6, 2. 8, 52. 56. fg. AV. Prāt. 1, 1. 2, 90. 3, 11. 48. 79. 4, 1. 37.

उपसर्गरस्तोत्र n. Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 283.

उपसर्जन 2) Schol. zu KĀTJ. Çr. 347, 15.

उपसर्पण KAP. 3, 70. 4, 19.

उपसर्प्या HALĀS. 2, 117. BHATT. 6, 52.

उपसादन (vom caus. von सद् mit उप) n. 1) das Hinzusetzen TBR. II, 379, 12. — 2) das ehrfurchtsvolle Hinzutreten zu, das Verehren: पञ्च-
रूपोपसादनात् BHĀG. P. 2, 4, 16.

उपसाधक (von साध् im caus. mit उप) nom. ag. Zubereiter; s. भक्तो-
पसाधक.

उपसूचक (von सूच् mit उप) adj. angebend, vorrathend DAÇAR. 1, 54.

उपसूतिका (उप + सू०) f. Geburtshelferin, Gehilfin einer Wöchnerin

Varāṇ. Bṛh. S. 3, 22.

उपसृपक m. ein leuchtendes Insect RĪĀN. im ÇKDn. unter खद्योत.

उपसेवन 2) b) क्षीरोप° mit Milch übergossener Reis Buḡ. P. 10, 42, 25.

उपसेवन, मुखदुःखोप° das Erfahren R. 7, 98, 17.

उपसेवा, विद्यावृद्धापसेवा Spr. 250.

उपसेविन्, प्राज्ञोप° MBu. 8, 1491 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

नीचो° Spr. 4390. रज्ञोप° dienend KATHĪS. 63, 94.

उपस्कर 1) गृह्णिषाम् Gerüthe Varāṇ. Bṛh. S. 11, 42. दर्वीश्रीर्पाद्युप° 46, 63.

भाण्डोप° 53, 118. भोजनोपस्कारैः सह MBu. 13, 2775. रथं सूयस्कारम् (= स्व-
ङ्गम् Schol.) 5, 7101. काञ्चनोपस्कारं रथम् Buḡ. P. 10, 83, 33. — 3) N. pr.
eines Rishi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 16. 19, a, 40. — Vgl. पक्षोपस्कार.

उपस्तम्भ Stütze ÇAṢK. zu KHĀND. Up. S. 425 (उपष्टम्भ). Aufregung:
पथा वषो वषदर्शन उपष्टम्भं करोति GAUDAP. zu SĀṢKUDAK. 13. An der
zweiten Stelle im Hrt. hat die ed. Johns. उपष्टम्भ.

उपस्तम्भक (vom caus.), उपष्टम्भक ed. Wils. und beim Schol. zu Kap.
1, 128. तेजोभोगोपष्टम्भकतया BAUDDHĀDHĪKĀKĀNTĀMAṆI im ÇKDn. उपष्ट-
म्भक stützend ÇAṢK. zu Bṛh. Ān. Up. S. 331.

उपस्तरण 1) nom. act. ÇĀṢKU. GṚH. 4, 13, 16 in Ind. St. 5, 332. Āṇv.
GṚH. 1, 24 (4, 24, 13) gehört zu 2). — 2) Polster: आसनानि च कैमानि
मृद्वपस्तरणानि च Buḡ. P. 10, 81, 30.

उपस्तर m. Unterlage Ind. St. 5, 366.

उपस्ति TBr. 3, 3, 8, 4. KĀṬH. 31, 9. उपस्तिस्तरम् adv. untergeordneter
TS. 6, 8, 8, 2. — Vgl. auch परिष्टि.

उपस्थ 1) तस्याः कुमारमुपस्थ आदध्युः Gobu. 2, 4, 7. दक्षिणोत्तरमुपस्थं
कुरुते Kauç. 78. अग्रन्योपस्था जीवतामस्तु माता so v. a. fruchtbaren
Leibes Ind. St. 5, 313, 2. पिप्पलोपस्थे so v. a. im Schatten eines Feigen-
baumes Buḡ. P. 1, 6, 16. = अग्रतथमूले Schol. व्यसुः पपातोर्व्युपस्थे so
v. a. auf den Erdboden 10, 44, 25. निपसाद् धरोपस्थे 11, 30, 27.

उपस्थपदा (उ° + पद्) f. ein best. Gefäß (सिरा), das zu den Ge-
schlechtstheilen führt, Śā. zu Āt. Br. 3, 37.

उपस्थात् vgl. नोपस्थात्.

उपस्थान 2) beim Kṛshṇa-Cult (das Hinzutreten zur Statue) das Er-
wecken (des Gottes) Wilson, Sol. Works 1, 148. — 4) Buḡ. P. 10, 42, 37.

उपस्थापिन् vgl. u. नोपस्थात्.

उपस्थित 4) b) n. Ind. St. 3, 377. Das n. bezeichnet ausserdem eben-
dasselbst 386 das Versmaass 4 Mal — — — — —.

उपस्पर्शिन् adj. am Ende eines comp. badend in Buḡ. P. 5, 16, 14.

उपस्वेद ist warme Feuchtigkeit, Dampf; an der zweiten Stelle hat
die ed. Bomb. richtig सोपस्वेदेषु.

उपकृति (von कृन् mit उप) f. Unterdrückung Kap. 3, 30.

उपकृदन (von कृद् mit उप) n. das Bescheissen Varāṇ. Bṛh. S. 93, 44.

उपकृणा n. das Darbringen Buḡ. P. 11, 11, 35.

उपकर्तव्य adj. darzubringen KATHĪS. 53, 137.

उपकृव, भरद्वाजस्य °वः N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, a.

उपकृति Halā. 4, 66.

उपकार 1) उपकारीकर Hrt. 99, 8. KATHĪS. 53, 138. 141. उपकारीचि-
कीर्षु 98, 69. — 2) bei den ekstatischen Pācupata besteht der Upa-
hāra (= नियम Observanz) in रुसित, गीत, नृत्य, ऊडुकार, नम-

स्कार und जप्य SARVADARÇANAS. 77, 19. fgg. Die Stelle aus DAÇAK ge-
hört zu 1). — 3) ein durch Opferbringen erkaufte Bündnis KĀN. NITIS.
9, 2. 5. 20. fgg. (Spr. 3549. 3820. 3865. 4511). — क्लोपकार R. 7, 32, 5
fehlerhaft für क्लोपकार.

उपकारक = उपकार 1) Darbringung: 1) m. Buḡ. P. 11, 3, 55. —
2) f. °रिका KATHĪS. 71, 218.

उपकारपशु (उ° + पशु) m. Opferthier; davon nom. abstr. °ता Ka-
THĪS. 78, 125.

उपकार्य adj. darzubringen, was dargebracht wird Buḡ. P. 10, 17, 2.
n. Darbringung 89, 45. 11, 27, 83. क्लोपकार्याणि MBu. 13, 4883.

उपकास Gelächter, Spott: अज्ञता नाम कस्येह नोपकासाय ज्ञापते Ka-
THĪS. 63, 176. ŚĀH. D. 478. 112, 8. Spass, nicht ernstlich Gemeintes Va-
RĀH. Bṛh. S. 2, 18.

उपकासक m. Posse Buḡ. P. 10, 18, 15.

उपकासिन् adj. verlachend, verspottend ŚĀH. D. 311, 15.

उपकास्य KATHĪS. 52, 161. 62, 192. 63, 156. 173. उपकास्यत्वं गम् 61, 55.

उपकृत (उप + कृत) adj. gut in zweiter Reihe, n. ein secundäres
Gut: विद्या शौर्यं च दादयं च बलं धैर्यं च पञ्चमम्। मित्राणि सहजान्याहु-
र्वर्तपत्नीरु तैर्विद्याः॥ निवेशनं च कुप्ये च तत्र भार्या मुहज्जनः। एतान्युप-
कृतान्याहुः सर्वत्र लभते पुमान्॥ MBu. 12, 5218. fgg. = उपमित्रा-
णि NILAK.

उपकृति (von 1. धा mit उप) f. etwa Zuneigung TS. 2, 2, 21, 4.

उपक्षर 3) उपक्षरे so v. a. im Geheimen, unter vier Augen DAÇAK. in
BRNF. Chr. 189, 1. 192, 7. 193, 1. — 4) UGĀVAL. zu UGĀDIS. 3, 1.

उपांशु 1) b) °क्रीडितो ऽमात्यः स्वयं राजायते पतः Spr. 496. °व्रत
HARIV. 732. — 2) a) MĀRK. P. 61, 74. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 32. 34. —
b) der erste Graha, welcher aus einer Abtheilung des Krautes eigens
geschlagen wird (KĀTJ. Çr. 9, 4, 9-23). — c) = उपांशुव्रत HARIV. 738
(vgl. 732).

उपाकरण 2) der Beginn des Veda-Studiums ÇĀṢKU. GṚH. 4, 5.

उपाकर्मन् der Beginn des Veda-Studiums Verz. d. Oxf. H. 269, a, 5.

उपाख्य 1) अनुपाख्य KUSUM. 5, 2 v. u.

उपाख्या (उप + आ°) f. Beinamen: सदाशिवेन कृतिना मूलोपाख्येन
Verz. d. B. H. No. 1346. Verz. d. Oxf. H. 200, a, 12 v. u. Buḡ. P. 11, 4, 7.

उपाख्यान, आख्यानिशाप्युपाख्यानि: Verz. d. Oxf. H. 54, b, 13.

उपायिक (von उप + आय) adj. bei dem die Feuerzerimonie beobach-
tet worden ist: अनुकूलामनुवंशी भ्रात्रा दत्तामुपायिकाम्। परिक्रम्य यथा-
न्यायं भार्या विन्देद्विजातमः॥ MBu. 13, 2460. यथाधानपावमानेष्टिभ्यां
समुच्चिताभ्यामग्नय उत्पद्यते न त्वैकेन एवं दानपाणिप्रकाभ्यां भार्याव-
मुत्पद्यते NILAK.

उपाय 2) HALĀ. 4, 78.

उपाङ्ग 2) Varāṇ. Bṛh. S. 2, 7. प्रतिपदमनुपदं कन्दो भाषा धर्मो मीमांसा
न्यायस्तर्क इत्युपाङ्गानि Ind. St. 3, 260. प्रतिपदमनुपदं कन्दो भाषासमन्वि-
तम्। मीमांसान्यायतर्काश्च उपाङ्गाः (masc.!) परिकीर्तिताः॥ 261. WEBER
vereinigt कन्दोभाषा° an beiden Stellen wegen कन्दोभाष. उपाङ्गगीत
RĪĀS-TAN. 5, 384 (Spr. 5036) bezeichnet einen besonderen Gesang, viel-
leicht einen Chorgesang. — 3) ein untergeordnetes Glied des Körpers
(Finger, Augen, Nase, Mund und Ohren) MĀRK. P. 11, 4; vgl. oben u.

3. अङ्ग 1). SARVADARÇANAS. 78, 4. KATHĀS. 73, 809.

उपाङ्गितं s. u. उपाङ्ग 2).

उपाङ्गललिताग्रत n. Bez. einer best. Begehung am 5ten Tage in der letzten Hälfte des Ācvinā Verz. d. Oxf. H. 284, b, 35. fg. — Vgl. ललिताग्रत.

उपाचरित auch RV. Prāt. 10, 13. 11, 19.

उपाचार 3) RV. Prāt. 13, 12.

उपाचिकीर्ण (vom desid. von 1. कर् mit उपा) adj. im Begriff stehend an Etwas zu gehen Čaṅk. zu Bṛh. Ār. Up. 4, 5, 1.

उपाच्युतम् adv. in Akjuta's d. i. Kṛṣṇa's Nähe Bhāg. P. 10, 60, 8.

उपातञ्ज n. nach dem Comm. so v. a. ग्रातञ्जन TBh. 3, 7, 4, 2.

उपात्यय, अनुपात्यय HALĀJ. 4, 54.

उपादान 1) शास्त्रोपादान (so ist zu lesen) das Annehmen Sāh. D. 170, 1. Gegens. कान Kap. 1, 108. 4, 23. SARVADARÇANAS. 42, 9. das Gebrauchen, Anwenden Sāh. D. 270, 12. 651. — 5) Kap. 1, 76. 81. 115. NĪLAK. 180. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 40. SARVADARÇANAS. 54, 13. 16. नोपादानं विना घटायुत्पत्तिः 95, 10. KATHĀS. 120, 67. Bhāg. P. 11, 24, 18. Am Ende eines adj. comp. उपादानक Schol. zu Kap. 1, 62. — 7) (Z. 12 des Artikels lies 6 st. 5) das Herbeischaffen von zur Verehrung der Gottheit erforderlichen wohlriechenden Dingen und Blumen, bildet einen der 5 Theile des Upāsana bei den Rāmānuṅga, SARVADARÇANAS. 53, 17. 19. — 8) Geschenk, Darbringung (vgl. उपदान) AK. 3, 4, 29, 225. HALĀJ. 2, 279. — 9) Titel einer buddhistischen Schrift WASSILJEV 30.

उपादानलक्षणा (उ° + ल°) f. eine elliptische Ausdrucksweise, bei der ein Wort auf das zu ihm hinzuzudenkende Wort selbst hinweist und seine eigene Bedeutung dabei bewahrt, Sāh. D. 14. Beispiel: श्रेतो (sc. श्रेष्ठः) धावति und कुत्ताः (sc. कुत्तधारिणः पुरुषाः) प्रविशन्ति Schol. SARVADARÇANAS. 173, 4.

उपादित्सा (vom desid. von 1. दा mit उपा) f. das Verlangen anzunehmen SARVADARÇANAS. 42, 7.

उपादेय 1) युक्तियुक्तमुपादेयं वचनं बालकादपि anzunehmen, zu beherzigen Spr. 2492. Gegens. लेय Kap. 4, 23. KATHĀS. 72, 316. SARVADARÇANAS. 33, 22. 34, 2. 45, 20. उपादेयत्व n. 136, 18. अनुपादेयत्व Sāh. D. 118, 10. anzuwenden 136, 15. — 3) enthalten in: सर्गोपादेयकथा Sāh. D. 539.

उपाद्य (उप- + 2. घ्राद्य) adj. auf den ersten folgend Ācvin. Čr. 5, 6, 27.

उपाध्यपूर्वप s. पूर्वप.

1. उपाधि Z. 1 lies उपा st. उप. 1) MBh. 13, 4450 (उपाधिं शङ्कमानाः ed. Bomb.). MBh. 3, 13017 erklärt der Schol. das Wort durch लेभादि, R. 2, 111, 29 durch प्रतिनिधि. — 2) Bedingung, Voraussetzung, Postulat Kap. 1, 50. 150. fg. SARVADARÇANAS. 5, 3. fg. 105, 5. 130, 20. fg. 145, 4. TARKAS. 10. 46. WEBER, RĀMAT. UP. 332. 336. Bhāg. P. 1, 9, 26. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 5. 242, a, 3. Čaṅk. zu BĀDAR. 1, 1, 9. Schol. zu Kap. 5, 116. am Ende eines adj. comp. उपाधिक 6, 64. 66. WEBER, RĀMAT. UP. 337. उत्कृष्टोपाधितया VEDĀNTAS. (Allah.) No. 25. निकृष्टोपाधितया, म्रस्पष्टोपाधितया 31. since it is the abode of (One who is) its Superior u. s. w. BALLANTYNE. Definition: श्रीकण्ठोपाधिक als Erkl. von श्रीकण्ठदलाङ्कन Schol. zu UTTARĀRĀMAK. 2, 4 (ed. Cow.). — Vgl. घोपाधिक, सोपाधिक.

2. उपाधि von 1. धो mit उपा. 1) Pflichterwägung HALĀJ. 4, 85.

उपाधिविवृति (1. उ° + वि°) f. Titel einer Schrift HALĀJ. 54.

उपाध्याय 1) HALĀJ. 2, 245. एकदेशं तु वेदस्य वेदाङ्गान्यपि वा पुनः । यो ऽध्यापयति वृत्त्यर्थमुपाध्यायः स उच्यते ॥ M. 2, 141. KĀṢK. 36, 54 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. उपाध्यायस्य सर्वस्वम्, उपाध्यायसर्वस्व n. und schlechtweg सर्वस्व n. Titel einer von UGÉVAL. häufig citirten Grammatik, Einl. 3. 1, 78. 108. 113. 126. 151. 153. 2, 25. 29. 80. 109. 3, 2. 25. 47. 50. 92. 145. 4, 1. 30. 32. 41. 133. 155. 156. 166. 216. 236. — Vgl. मन्त्रोपाध्याय.

उपाध्वर्यु (उप + घ्र°) m. ein zweiter Adhvarju, einem Adhvarju ähnlich: स भवोस्त्वमुपाध्वर्यु रणाग्रौ कृतवान्मृणान् । कृत्स्नमेवैषा मरुता युगात्तामिसमेने वै ॥ MBh. 13, 6897.

उपानयन (von 1. नी mit उपा) n. das Heimführen Bhāg. P. 10, 69, 33.

उपानक्त VARĀH. Bṛh. S. 89, 1. 12. 93, 14. ग्राहृत्युपानक्तं शिरा मुकुटमेवितम् Bhāg. P. 10, 68, 24.

उपानक्त = उपानक्त in °संप्रदान MBh. 13, 2960.

1. उपात्त 1) स एष कैलास उपात्तसर्पिणः करोत्यकालास्तमयं विवस्वतः KIR. 5, 35. VARĀH. Bṛh. S. 48, 12. — 2) HALĀJ. 4, 8. वनोपात्त VARĀH. Bṛh. S. 56, 8. नगरोपात्त प्राप्तः RĀGA-TAR. 3, 450. स्वभवनोपात्ते KATHĀS. 64, 112. एह्यन्यपुरुषोपात्ताद्वज्रामः zu 116, 42. — 3) vorletzte Stelle VARĀH. Bṛh. S. 104, 4. — Vgl. नयनोपात्त.

उपात्य VARĀH. Bṛh. S. 8, 2. 104, 10. 17. 38.

उपाय 2) गवामयनस्योपायांश्चतुरः प्रतिपादयेत् vier Wege zu WEBER, Nax. 2, 284. द्वात्रिपायाविक्र प्रोक्ता विमुक्तौ शत्रुदर्शने zwei Mittel zur Rettung Spr. 1275. दुर्जनं सज्जनं कर्तुमुपायो नहि भूतले 4195. एवं राष्ट्रमुपायेन भुञ्जानो लभते फलम् auf die rechte Weise 4917. उपायोपन्यास Titel des 1ten Acts im Madhurāniruddha Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290.

उपायन 3) Bhāg. P. 10, 42, 13. 38. उपायनीकृत KATHĀS. 53, 49.

उपायश्रीभद्र m. N. pr. eines Gelehrten TĪMAN. 194.

उपायल्लिपि (उपाय + लि°) m. in der Rhetorik ein durch Angabe des Mittels, durch welches das Uebel wieder gut gemacht werden könnte, abgegebene Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, KĀVYĀD. 2, 152. Beispiel Spr. 5217.

उपायिन्, सूत्र्या (श्रवस्था) वागनुपायिनी vielleicht so v. a. nicht zum Schall kommend, verhallend WEBER, RĀMAT. UP. 336.

उपाय्य adj. zu erwerben, acquirendus KATHĀS. 96, 26.

उपालभ्य vgl. Spr. 4771. 5368.

उपालम्भ MBh. 3, 7508. Sāh. D. 490. das Tadeln (einer Sache) Hir. 1, 27 (Spr. 3172). सोपालम्भ (वाक्य) R. 7, 23, 3, 56. Sāh. D. 509. सोपालम्भम् adv. KATHĀS. 63, 138. — Verbot (= प्रतिषेध Schol.) NĀJAS. 1, 42. fg.

उपालात्य (vom caus. von लल् mit उपा) adj. zu hätscheln PRASĀNGĀBH. 5, b, 1. — Vgl. उपलालन.

उपावर्तन Verz. d. Oxf. H. 216, a, 4.

उपाश्रय Anschluss Spr. 4151. KATHĀS. 67, 47. MBh. 3, 17262 liest die ed. Bomb. अपाश्रयः.

उपासक 2) WEBER, RĀMAT. UP. 287. 343. SARVADARÇANAS. 54, 17. 57, 9 WASSILJEV 49. 156. — 3) einer Sache obliegend: यज्ञोपासक Kap. 4, 21

उपासङ्ग 2) MBh. 4, 1397. 5, 1832.

उपासन 2) 3) बहुशास्त्रगुह्यपासने ऽपि सारादानं षट्पदम् KAP. 4, 13, 21.
— 3) das Verehren einer Gottheit, Kult Verz. d. Oxf. H. 17, a, 36. fg.
उपासना HAL. 1, 129. Verz. d. Oxf. H. 70, a, 25. 253, b, N. a. Bei den
Rāmānuja besteht das Upāsana aus 5 Theilen: अभिगमन, उपादान,
इष्ट्या, स्वाध्याय und योग, SARVADARĀṆAS. 55, 17. fg. विभोपासन 15. घ-
र्षोपासना 14. 3. 56, 1. 57, 15. — 5) zu streichen und die Stelle unter
2) zu stellen.

उपासनाक्ष 15 (उ° + ख°) n. Titel des ersten Theils des Gaṇeṣapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 78, a, No. 133. 84, a, 29.

उपासनाचन्द्रामृत n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 163.
168. उपासनच° an der ersten Stelle.

उपासनीय (von 2. घास् mit उप) adj. dem man obliegen muss, zu tre-
ben: यत्सारभूतं तदुपासनीयम् Vṛddha-Kān. 15, 10.

उपासा lies Verehrung und füge KAP. 1, 95. BĀDAR. 1, 1, 31. KATHĀS.
121, 226 hinzu.

उपासितव्य 1) WEBER, RĀMAT. UP. 333. 336. — 3) zu streichen und
die erste Stelle unter 2), die zweite unter 1) zu stellen.

उपास्तमन (उप + घ°) n. die Zeit um Sonnenuntergang: °वेलायाम्
MBH. 10, 1.

उपास्ति HAL. 1, 129. SARVADARĀṆAS. 55, 4. 15. 57, 12. fg. WEBER, RĀ-
MAT. UP. 329. 342. Verz. d. Oxf. H. 254, a, 1. संध्योपास्ति BHĀG. P. 11, 27, 11.

उपास्त्र Suçr. 2, 79, 10.

उपास्य 2) SARVADARĀṆAS. 84, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 333. 344. — 3) die
Stelle unter 1) zu stellen und st. der angegebenen Bed. zu setzen: wozu
man seine Zuflucht zu nehmen hat SĀH. D. 118, 6. 119, 4.

उपेत, die neuere Ausg. hat an der ersten Stelle उत्पत्ति, an der zwei-
ten घपेत; क्षेत्रपेत BHĀG. P.

उपेतक in der letzten Bed. auch BHĀG. P. 11, 30, 49.

उपेता, साम भेदे ऽथ दानं च नत्पुपेते रसात्तरम् । तद्गङ्गाय पतिः कुर्या-
त्पुपायानिति क्रमात् ॥ SĀH. D. 220. Bei den Buddhisten das letzte der
7 Bodhjaṅga BURNOUR in Lot. de la b. I. 799.

उपेक्षितव्य zu übersehen, gering zu achten Spr. 1653.

उपेक्ष्य 1) AIT. BR. 3, 2. — 2) Spr. 3806. 4908. RĪGĀ-TAR. 5, 47.

उपेत्स्त्र lies Unternehmer.

उपेन्द्र 1) Ind. St. 10, 193. °वज्रप्रतिम VARĀH. BĀH. S. 104, 11 mit An-
spielung auf das Metrum उपेन्द्रवज्रा.

उपेन्द्रशक्ति (उ° + श°) m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 73, 325.

उपेय 1) lies was unternommen wird und füge MĀLAY. 10, 4 hinzu.

उपोदक vgl. लुद्रापदकनाम्नी, लुद्रापदकी und oben u. उत्पादक 3) b).

उपोदित m. N. pr., vgl. औपोदिति. उपोदिता (nach SĀH.), vgl. उपोदिति.

उपोदिति m. N. pr. eines Gaupāleja PĀNĀY. BR. 12, 13, 11.

उपोद्वात 1) सप्रसङ्ग उपोद्वातो हेतुतावसरस्तथा निर्वाहकैककार्यत्वे षो-
ढा समतिरिष्ये ॥ चित्ता प्रकृतसिद्ध्यर्थमुपोद्वातं विदुर्बुधाः । इत्यनुमिति
संगदीशितकालिका. १: ॥ ÇKDR. — 2) SARVADARĀṆAS. 122, 6. 18. °ख n. 125, 16.

उपोद्वातपाद m. Titel des 3ten Abschnittes im Vājupurāṇa Verz.
d. Oxf. H. 56, b, 3.

उपोद्दलन n. das Bekräftigen, Bestätigen Schol. zu KAP. 1, 65 (S. 53, Z. 3).

उपोद्दलय, इत्यादिस्मृत्युपोद्दलित bekräftigt, bestätigt NILAK. 86.

उपोषणा KATHĀS. 63, 57. 76. 82.

उब्स् mit नि; vgl. न्युब्स्.

उम् 1) streiche das Beispiel RV. 4, 19, 4 und stelle es unter — नि
zusammenhalten. TBa. Comm. II, 558 verbindet दृढानि. — 3) stützen,
halten, tragen: रत्नस्तम्भोम्भितभाग (वासभवन) KATHĀS. 51, 186.

— घप s. घपोम्भन.

उभ, उभो st. द्वौ KATHĀS. 62, 172.

उभय pl. BHĀG. P. 10, 32, 16. 72, 5. अनुभय Keines von Beiden sendend
SARVADARĀṆAS. 147, 14.

उभयचारिन् adj. sowohl bei Tage als bei Nacht wandelnd VARĀH.
BĀH. S. 86, 6.

उभयच्छवा (उभय + छ°) f. Bez. einer Art von Rättseln Verz. d. Oxf.
H. 204, a, 30.

उभयतस्, उभयतःपत्त und उभयतोऽङ्ग WEBER, Nax. 1, 312. उभयतःप्रज्ञ
WEBER, RĀMAT. UP. 338. 343. उभयतःपाश KAUC. 76. उभयतःपाशा रङ्गुः
SARVADARĀṆAS. 133, 3. उभयतःसस्य ÂÇV. GRH. 1, 5, 4. उभयतोऽङ्गस्य VS.
PRĀT. 1, 116. 4, 182. उभयतःसुजात ÇĀNKH. GRH. 1, 16, 8. उभयतोऽङ्गस्य
Ind. St. 8, 265. Z. 9 lies पुरुषानि° st. पुरुषानिक°; Z. 12 lies अयुष्याः फ-
लवतो ये ते वनस्पतयः स्मृताः । पुष्पिण्याः फलिनश्चैव u. s. w. st. घोषध्याः
— फलिनश्चैव.

उभयतोदत्त Z. 2 lies Schneidezähne st. Zähne.

उभयतोभाष (उभयतस् + भाषा) adj. Bez. derjenigen Wurzeln, welche
sowohl im Parasmaipada (Parasmaibhāṣhā) als im Ātmanopada
(Ātmanobhāṣhā) flectirt werden, WEST. DHĀTUP. § 30.

उभयैतोमुख (उभयतस् + मुख) adj. nach beiden Seiten hingewandt, auf
beiden Seiten eine Schnauze habend (von einem Gefässe) ÇAT. BR. 4, 3,
1, 7. f. ई Bez. einer trächtigen Kuh, weil Mutter und Kalb das Gesicht
nach entgegengesetzten Richtungen gewandt haben, JĀC. 1, 206. Verz. d.
Oxf. H. 282, b, 13; vgl. उभयमुखी.

उभयथा RV. PRĀT. 15, 8. in beiden Fällen SARVADARĀṆAS. 10, 21.

उभयपदिन् (von उभय + पद्) adj. = उभयतोभाष Verz. d. Oxf. H. 171, b, 25.

उभयमुखी (उभय + मुख) f. eine trachtige Kuh (vgl. u. उभयतोमुख)
Verz. d. Oxf. H. 35, a, 34.

उभयवंश्य (von उ° + वंश) adj. zu beiden (Königs-)Geschlechtern ge-
hörig BHĀG. P. 10, 1, 1.

उभयविपुला Ind. St. 8, 297. figg.

उभयव्यञ्जन (उ° + व्य°) n. Zwitter HAL. 2, 275.

उभयसप्तमी (उ° + स°) f. Bez. eines best. 7ten Tages Verz. d. Oxf.
H. 34, a, 44.

उभयस्तोभ (उ° + स्तोभ) n. °स्तोभं गौतमम् Bez. verschiedener Sa-
man Ind. St. 3, 210, a.

उभयस्नातक s. u. स्नातक.

उभयाद् vgl. u. उभयादस्.

उभयादत्त lies auf beiden Seiten (d. i. oben und unten) Schneidezähne
habend und füge KĀT. 19, 8. KĀT. Ça. 25, 8, 16 hinzu.

उभयाप् (von उभय) Beide darstellen: उभयापित Beide darstellend
BHĀG. P. 10, 13, 18.

उभयापिन् (उभ + या°) adj. nach beiden (Welten) gehend, für beide

(Welten) bestimmt BHĀ. P. 3,28,39. — Vgl. अभ्यापिन्.

अभ्यालंकार (अभय + लं) m. eine rhetorische Figur der Form (शब्द) und dem Inhalte (अर्थ) nach Verz. d. Oxf. H. 210, a, N. 1.

अभ्यालंक्रिया (अभय + लं) f. dass. ebend. 208, b, 13.

अभ्यावृत्ति (अभय + वृत्ति) f. in der Rhetorik eine Wiederholung in Betreff des Sinnes und des Lautes, Wiederkehr gleichbedeutender und gleichlautender Wörter KĪVĀD. 2, 116. Beispiel Spr. 4077, wo die beiden विकृति lautlich und begrifflich zusammenfallen.

उमा 1) vgl. लुमा. — 3) unter diesem Namen in Vināyaka verehrt Verz. d. Oxf. H. 39, b, 17. — 8) Bez. eines 6jährigen Mädchens, welches bei der Durgā-Feyer diese Göttin vertritt, ANNADĀKALPA im ÇKDR. u. कुमारी. — 9) N. pr. verschiedener Frauenzimmer HALL 173 (bis). 177. 181. 183. Verz. d. Oxf. H. 262, b, No. 632. 371, b, No. 248.

उमाचतुर्थी (उ + च) f. Bez. des 4ten Tages in der lichten Hälfte des Ġjaishṭha BRAHMA-P. im ÇKDR.

उमानिलकताल (उ + तिल - ताल) m. Bez. eines best. Tactes Verz. d. Oxf. H. 87, a, 11.

उमानाथ (उ + नाथ) m. der Beschützer der Umā d. i. Çiva Verz. d. Oxf. H. 46, a, 40.

उमापति TAITT. ĀR. 10, 22. KATHĀS. 52, 15.

उमापतिदत्त (उ + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 173, b, 3 v. u.

उमापतिधर (उ + धर) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. 123, b, 25.

उमामहेश्वरव्रत (उ - म - व्रत) n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, a, 28. उमामहेश्वरं व्रतम् 74, b, 33.

उमास्वातिवाचकाचार्य m. N. pr. eines Lehrers, = वाचकाचार्य Verz. d. Oxf. H. 247, a, 1. HALL 162. SARVADARÇANAS. 38, 8.

उमेश (उमा + ईश) m. Çiva in Verbindung mit Umā (als Statue) Verz. d. Oxf. H. 42, b, 48.

उम्बेक m. N. pr. eines Mannes HALL 166. — Vgl. उवेक.

उम्भ् s. उम्.

उम्भोचा so auch die ed. Bomb.

उ, nach AUFRECHT lautet der Name उल.

उरःक्षय (उरस् + 2. क्षय) m. Lungenschwindsucht (neben रानयक्ष्मन्) Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg.

उरःपार्श्वार्धमाण्डलिन् (उरस् - पार्श्व - अर्ध - मण्डल) m. Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 29.

उरग 1) a) VARĀH. BH. S. 88, 20. 97, 7. die Schlangen sind die Gottheit des Nakshatra Āçreshā WHKKH. Nax. 2, 371. 379. Vgl. कृत्तो-रग, मेहरग. — 2) उरगा auch die ed. Bomb. des MBu.

उरग Schlange BHĀ. P. 10, 16, 23. उरगम् 34, 8.

उरणी UNĀDIS. 5, 17. 1) BHĀ. P. 9, 14, 27.

उरणक m. Widder, Lamm BHĀ. P. 9, 14, 21. ०वत्स 5, 14, 8.

उररी, ०कृत्य पटम् ausbreiten; तद्वलेन च किं राज्यं मयेदमुररीकृतम् einwilligen in, annehmen KĀÇH. 45, 93. तदीजमुररीकुरु 59, 36 bei AUFRECHT, HALĀ. Ind.

उररीकरण n. das Annehmen SARVADARÇANAS. 132, 19.

उरस्य 2) aus der Brust kommend, von einem Laute RV. PRĀT. 1, 8.

• V. Theil.

— 5) m. die weibliche Brust VARĀH. BH. S. 70, 5.

उरःस्तम्भ (उरस् + स्तम्भ) m. Brustbeklemmung, Asthma Verz. d. Oxf. H. 316, a, 3 v. u.

उरी - कर् sich Etwas gefallen lassen, erfahren, theilhaft werden: पयोभिः केलीवनं वृद्धिमुरीकरोति SĀ. D. 340, 19.

उरी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 66, b, 2.

उरीमाण N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 339, b, 20. ग्रिमाण v. 1.

उरु 1) adj. breit VARĀH. BH. S. 69, 32. 70, 3. gross: ०भोगकर् 80, 18. ०क्लेश KATHĀS. 63, 49. — 3) m. N. pr. eines Āṅgīrasa Ind. St. 3, 210, a; vgl. ऊरु.

उरुकन 2) Bein. Kṛṣṇa's BHĀ. P. 10, 60, 35. 11, 5, 26.

उरुतय vgl. धौरुतय; उरुतयस् vgl. धौरुतयस.

उरुगाय 2) BHĀ. P. 10, 69, 17. 83, 20. 11, 5, 26.

उरुचक्रि m. N. pr. eines Ātreja Ind. St. 3, 210, a.

उरुञ्जिरा f. ein N. des Flusses Vipāç NIN. 9, 26.

उरुधा (von उरु) adv. vielfach BHĀ. P. 10, 33, 14. 11, 13, 34. 28, 16.

उरुधिष्य s. u. उदधिष्य.

उरुवत्क (उरु + वत्) m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von der 11ā BHĀ. P. 9, 24, 48.

उरुवास m. N. pr. eines buddhistischen Klosters TĀNAN. 173.

उरुव्यञ्ज् vgl. पुत्र्यञ्ज्.

उरुय्य 4) Z. 2 lies मर्त्यय st. मर्त्यय.

उरोयक Verz. d. Oxf. H. 316, b, 1.

उरोवृक्षी Z. 1 lies RV. PRĀT. 16, 32 st. PRĀT. 16, 7 und füge Ind. St. 8, 91. 94. 96. 147. 243. fg. hinzu.

उरोमण्डलिन् (von उरस् + मण्डल) m. Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 28.

उर्व 1) ein Sohn Purāṇḡaja's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 17. — Vgl. ऊर्व.

उर्वरा 1) die Erde Spr. 4743. — Vgl. धौर्व.

उर्वरित adj. übriggeblieben (= अवशिष्ट Schol.): ०शरीरमात्रपरिष्क BHĀ. P. 5, 5, 28. तस्य पुत्रसकृत्पु पञ्चैवोर्वरिता मृधे 9, 23, 26. 12, 8, 2. 9, 15.

उर्वशी Bez. der Dākshājanī an der Badarī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 31.

उर्वशीनाममाला (उ + ना) f. Titel eines synonymischen Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 152. 401, a, No. 196.

उर्वारु n. die Frucht PĀNĀV. B. 9, 2, 19.

उर्वपिति (उ + प) m. Herr des Landes, Fürst, König Spr. 3810. RĀGĀ-TAN. 5, 380.

उर्वशि (उर्वी + ईश) m. dass. KATHĀS. 88, 2. BHĀ. P. 11, 5, 31.

उर्वीश्वर (उर्वी + ई) m. dass. KATHĀS. 121, 261.

उल 2) Verfasser von RV. 10, 186, mit dem patron. Vātājana, Aupa.

उलप m. UNĀDIS. 3, 145. 1) उलपं कामलं तृणम् UśāVAL. m. n. = गुल्मिनी, m. eine best. Grasart MED. p. 16. उलपस्तम्बगुल्माश्च वीरुधो विटपाः स्मृताः HALĀ. 2, 35. = बल्लव 36. प्रावृषीव तृणालपम् MBu. 5, 1605. gaṇa गवाश्वादि zu P. 2, 4, 11. Eleusine indica Gaertn.: गोमर्षिणि प्रियनवोत्पलप MĀLATI. 144, 14. नवोत्पलपलकसिकत Çc. 4, 8, 3, 62.

उलपराज्ञी LĀT. 8, 8. 33. eine Grasart nach Comm. zu TS. I, 86, 2.

उलुपउ m. N. pr. eines Mannes; vgl. उरुपउ und धौलुपय.

उलूक 1) a) VARĀH. BH. S. 70, 32. 71, 4. 86, 24. 49. 88, 2. Verz. d. Oxf.

H. 86, b, 38. 106, a, 3. — b) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 19. 23. Ohne allen Grund fasst BENFEY उलूक in उलूकामम als Indra. — 2) उलूकी ist die Ureule HARIV. 222. — Vgl. कुम्भालूक, प्रत्युलूकक. उलूकघटी f. eine Art Eule VARĀH. BRH. S. 88, 4.

उलूकपाक m. eine junge Eule.

उलूखल 1) VARĀH. BRH. S. 68, 47. 89, 1. उलूखलाङ्गि der Fuss —, die untere Fläche eines Mörsers BUĀ. P. 10, 9, 8. Z. 4 lies उलूखलमुसले. — 2) Bez. gewisser Soma-Gefässe, der neun Grahapātra (nach der Aehnlichkeit der Gestalt) Schol. zu KĀTJ. ÇR. 9, 2, 14. 4, 29. 6, 11. 10, 8, 12. eines Ohrenschmuckes (nach dem Schol.) bei einer Piçākī MBh. 3, 10520.

उलूखलक m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 24.

उलूखलिक Z. 3 lies 3, 10526 st. 3, 10256.

उलूट vgl. कुलूत, कालूक, कालूत.

उलूलि so v. a. उलूलि LĀṬI. 4, 2, 10.

उलूक m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 826. fg. उक्थ die ältere Ausg.

उलूका 1) VARĀH. BRH. S. 3, 33. 4, 28. 5, 93. 11, 61. 13, 7. 33, 1. fg. °पात 5, 63. 32, 13. °निपात 24, 25. 30, 32. 33, 23. अमितभागिनी AV. PARI. in Ind. St. 8, 433, N. 1.

उलूकानवमी (उ° + न°) f. Bez. eines best. 9ten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, b, 5.

उलूव, इन्द्राया उलूवजरायुणी Namen zweier Sāman Ind. St. 3, 209, a.

उलूवपा 1) HALĀJ. 4, 59. dick, klumpig, grob VARĀH. BRH. S. 68, 13. 70, 24. अनुलूवपा 70, 2. यद्यतिक्रातमुलूवपां सदस्यो बोधयेत कृतस्या-नावृत्तिः zu viel, überflüssig ÇĀṆKH. Br. 26, 4. अत्युलूवपागन्ध überaus stark VARĀH. BRH. S. 77, 15. °मरुमोक् übermässig, überaus gross, anssergewöhnlich Spr. 3719. तेजस् BUĀ. P. 3, 16, 34. वक्त्रि 17, 9. क्रो-ध 18, 13. भय 27, 20. कल्मष 4, 14, 46. स्वभाव 5, 26, 33. वेण schreck-lich, furchtbar (diese Bed. hat das Wort auch in Verbindung mit काल RĪĀA-TAR. 5, 148, nicht evident, incarnate, wie BENFEY annimmt) 4, 13, 18. चतुर्भिः 3, 12, 17. दवानलोत्त्वणभुवो (so ist zu lesen) गिर्यो निदाघे RĪĀA-TAR. 4, 581. कति नेन्मूलितास्तुङ्गा भूतः (Fürsten und Berge) क-टकोत्त्वणाः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Çl. 8. — 3) m. (sc. कृत्स्न) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 32. — 4) n. parox. = उलूव die Hülle, welche den Embryo umgibt, TAITṚ. Ār. 1, 10, 7.

उलूवपाता f. Heftigkeit: रेगो° das Grassiren von Krankheiten VA-
RĀH. BRH. S. 5, 54.

उलूक 1) VARĀH. BRH. S. 89, 1. धूमायस्ते व्यपेतानि ज्वलन्ति सक्तानि च । धृतराष्ट्रेल्लुकानीव ज्ञातयो भरतर्षभ ॥ Spr. 4268.

उलूकसन HALĀJ. 3, 29.

उलूङ्ग 1) das Hinübersetzen über: कैलासो° KATHĀS. 109, 65. सम-यो° ist unter 2) zu stellen. — 2) füge das Uebertreten, Brechen (einer Ver-
pflichtung u. s. w.) hinzu. KATHĀS. 65, 243. समयो° 108, 172. सत्यो° 110, 38.

उलूङ्ग adj. zu übertreten: स्वप्रियावचस् KATHĀS. 73, 139.

उलूम्बिन् (von लम्ब् mit उद्) adj. hängend an: तद्वलम्बिश्च KATHĀS. 73, 133.

उलूधता (von उलूध) f. Gensung: दर्पञ्चोष्मभूपालमध्ये निर्ध्यापते
°निशम् । सु । लू । तस्यैवो ज्ञातयोर्यो (so ist wohl zu lesen) ॥

so v. a. er blieb gesund RĪĀA-TAR. 1, 279.

उलूधय् (wie oben), °यति zu neuem Leben befördern: अम्भोजानि य-
नाधनव्यवहितो ऽप्युलूधयत्यम्भुमान् Spr. 3871.

— प्र, प्रोलूधयित P. 8, 2, 55, Sch.

उलूध HALĀJ. 1, 150. खलोलूधाः sind harte Worte, mit denen böse
Menschen Jmd anschnauzen; vgl. Spr. 801.

उलूधन (vom caus. von लप् mit उद्) n. das Beruhigen, Beschwich-
tigen MĀRK. P. 25, 10.

उलूधपिक, NILAK. erklärt: लाजानि उशीराणि उलूधयति सूचयतीति
लाजोलापिकः । उशीरपरिमलपुक्तधूमाव्यमित्यर्थः; dass diese Erklärung
falsch ist, ergibt sich aus der Stelle: कार्या रुधिरमासाद्या बलयेो यत्त-
रत्तमम् । मुरासवपुरस्कारा लाजोलापिकभूषिताः ॥ MBh. 13, 4787. Hier
soll उलूधपिकः = उपरिलापनम् sein. Das Wort bezeichnet eine Art
Gebäck; vgl. भक्ष्यैर्विविधैर्नानाप्रकारैर्मोदकोलापिकापूपादिभिः UTPALA zu
VARĀH. BRH. S. 48, 28. मोदकोलापिका° v. l. und so auch zu 46, 16;
dieselbe Lesart mit den Varianten उलूधपिका, उलूधसिक, उलूधक, उलू-
पिका VARĀH. BRH. S. 59, 8; UTPALA zu der letzten Stelle उलोपिकाः
mit der v. l. उलोपिका.

उलूधपिन् vgl. मोदोलापिन्.

उलूधल ist der N. des Couplets in der Shaṭpadikā.

उलूधस 1) जातकुडुलूधस KATHĀS. 72, 28. SĀH. D. 258, 21. पङ्केरुको-
लूधसाय (भासा निर्धिव्योतते) zur Freude der Tagwasserrosen PRABH-
GĀBH. 15, a. SĀH. D. 303, 20 (awakening PANDIT 2, 64). Vgl. चिडुलूधस,
मानसोलास. — 4) Zunahme, Wachstum (Gegons. क्रास) BUĀ. P. 7, 1,
7. — 5) Bez. der sieben Grade in den Mysterien der Çākta Verz. d.
Oxf. H. 91, b, 40.

उलूधन, केशोलूधन das Ausreißen der Haare BUĀ. P. 5, 6, 11.

उलूध m. Erwähnung SĀH. D. 471. 486. कृताप्यनन्यसामान्यमुलूधं
नोदिरिति ये nicht davon reden KATHĀS. 78, 115. उलूधं न च शंसति 83,
186. — adj.: गुह्य Bez. einer der 4 Arten des Grahajuddha (wobei
die Sterne sich gleichsam ritzen, an einander reiben) SĪRĀS. 7, 18. VA-
RĀH. BRH. S. 17, 3. fg.

उलूधन 4) das Ziehen von Linien STENZLER im Breslauer Programm
1860, S. 13. — 5) adj. = उलूधिन् SARVADARÇANAS. 19, 7. — Vgl. जिह्वालोधन.

उलूधिन् adj. abmahlend, Gestalt gebend, formend: यत्संबद्धं सतदाका-
रोलूधि विज्ञानं तत्प्रत्यक्षम् KAP. 1, 89. SARVADARÇANAS. 19, 8.

उलूध्य was abgemahlt —, anschaulich ausgedrückt wird SARVADARÇ-
NAR. 164, 15.

उलोपिक oder उलोपिका s. oben u. उलूधपिक.

उलोल HALĀJ. 3, 31; vgl. कलोल. adj. bummelnd, sich hinundherbe-
wegend: मासार्गलं दंष्ट्रातरलमस्य — मांसस्य बहिर्निर्गतभागमुलोलम्
NILAK. zu MBh. 2, 1548.

उशीती adj. f. reizend, von einer Frau BUĀ. P. 3, 23, 49. von Worten
16, 13. 22, 7. 4, 2, 13. — 10, 87, 46. — Vgl. उशिञ्.

उशनस्, nom. उशना HARIV. 13730. R. 7, 25, 6. VARĀH. BRH. S. 9, 26. 103, 6.
so auch MBh. 12, 5045 in der ed. Bomb. उशनाः Verz. d. Oxf. H. 53, a, 2.
उशनसेरितमुपपुराणम् 8, a, 8. 63, b, 12. 80, a, 10. seine स्मृति 266, a, 41.
277, b, 44. 356, a, 11. diese ist तामसगुणा 14, a, N.

उशिक m. 1) N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kṛti Buā. P. 9, 24, 2. — 2) N. des 12ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 82, a, 1.

उशिञ् adj. reizend, schön (= कमनीय Schol.): उशिकन्तय Buā. P. 4, 8, 10. विप्रा: 14, 6, 37. — Vgl. उशती.

उशीनर्, उशना: VARĀH. BṛH. S. 4, 22, 16, 28.

उशीर् 1) VARĀH. BṛH. S. 54, 100, 121, 77, 12, fg. 29.

उशीर्वीज (richtiger °बीज) MBH. 5, 8843. R. 7, 18, 2.

उशेन्य lies 7, 3, 9.

1. उप, उशैन् partic. RV. 2, 4, 7.

— ऋभि RV. 9, 97, 39.

— उप, प्रातरेतेन कृतमुपैषेत् TS. 3, 3, 8, 4.

— प्रति, तं प्रकृत्यतत्कृतस्य प्रत्युष्टमुखः KĀTH. 25, 7.

उषद् m. N. pr. eines Rshi MBH. 13, 7667. eines Fürsten 6884 nach der Lesart der ed. Bomb. (सपद् ed. Calc.). Als Boiw. Çiva's erklärt NILAK. das Wort folgendermaassen: उषद्गुर्नृपविशेषो मान्धातृसार्वर्षात् यद्वा उषं दाक्कं गावः किरणा यस्य. Die richtige Form ist wohl उषद् (उषत् brennend + गु Strahl).

उषती, वृत्ता वाचमुषती (= दाक्का Schol.) वर्जयित Spr. 4380. 4698. उषती (von 1. उष् brennend, verletzend ist demnach von उशती, dessen belegbare Bedeutung eine durchaus verschiedene ist, zu trennen. Uebrigens hat die v. l. an allen Stellen रूपती oder रुशती.

उषद्, die neuere Ausg. liest सपद्. — Vgl. नृषद्.

उषर्बुध nach UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 233 auch Kind.

उषन् n. nach UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 233 auch die Oeffnung des Ohrs und das Gebirge Malaja, mit folgenden Belegen: उषस्सु लमाश्रवणे ऽधिकां श्रियं प्रचक्रिरे नूतनपक्षवा इव und उषस्तरोः परशुशिखामेदनम्.

2. उषा 2) उषात्पय Ende der Nacht VARĀH. BṛH. S. 63, 1. — 4) Verz. d. Oxf. H. 27, a, 35. 200, a, 9. KATHĀS. 73, 108. — Vgl. ऊषा.

3. उषा Z. 3. fg. die aus ÇKDra. mitgetheilte Stelle steht VARĀH. BṛH. S. 47, 21, wo richtig °मुखाद् st. उषा gelesen wird; also einfach zu streichen.

उषाकर (उ° Nacht + 1. कर) m. der Mond VARĀH. BṛH. S. 15, 31.

उषेश (उषा Nacht + ईश) m. dass. VARĀH. BṛH. 14, 1.

उष्व 1) b) VARĀH. BṛH. S. 88, 3. 104, 41. — प्रधस्तोष्वदत्तस्य MBH. 12, 8717 fehlerhaft für प्रधस्तोष्वदत्तस्य, wie die ed. Bomb. liest.

उष्विक्क (उ° + विक्क) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2564.

उष्वनिषदन n. Bez. einer der 10 Arten zu sitzen bei den Jogin SARVADARÇANAS. 174, 6.

उष्वभक्तिका (उ° + भक्त = भत) f. eine best. Pflanze, = नुड्डुराल-भा RĪGĀ. im ÇKDra. unter dem letzten Worte.

उष्वान्त (उष्व + वन्त Aug) m. N. pr. eines Mannes, pl. Sāmś. K. 184, a, 4. — Vgl. घोष्वान्ति.

उष्विका 2) = मृदापट HALĀJ. 5, 4. = कुम्भी KULL. zu M. 4, 7. — 3)

eine best. Stauden, = वृश्चिकाली RĪGĀ. im ÇKDra. u. dem letzten Worte.

उश 1) a) f. ई KAUC. 75. — 2) शिशिरोक्षवर्षा: Winter, Sommer und Regenzeit Spr. 4379. — 6) n. (sc. वक्र) Bez. der rückläufigen Bewegung des Mars, wenn sie stattfindet im 7ten, 8ten oder 9ten Nakshatra von dem Nakshatra, in welchem er heliakisch aufging, VARĀH. BṛH. S. 6, 1. — Vgl. पयोक्षी.

उशकिरण m. die Sonne VARĀH. BṛH. S. 103, 4.

उशगु Buā. P. 10, 76, 17.

उशघ्न n. Sonnenschirm VARĀH. BṛH. S. 73, 5.

उशता, कदम्बता चोक्षतया विराजते Spr. 4165.

उशतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 19.

उशभोजिन् (उश + भो°) adj. warme Speisen genießend P. 3, 2, 78, Sch. — Vgl. शीतभोजिन्.

उशग् (von उश), °यति heiss machen PRASAṆGĀBH. 7, a, 1.

उशरुचि (उश + रु°) m. die Sonne Çiç. 9, 1.

उशाम्बु VARĀH. BṛH. S. 3, 5.

उश्लि s. ऋष्युश्लि.

उश्लिमन् Çiç. 9, 65.

उश्लिक् 1) उश्लिक्कुम्भी PAKĀV. Br. 8, 5, 12. Z. 2 lies 16, 19 st. 6, 20; Z. 6 lies 16, 18 st. 6, 19.

उश्लिक् 2) füge 1. nach उश्लिक् hinzu. उश्लिक्कुम्भी TS. 2, 4, 44, 1.

उश्लिगङ्ग auch die ed. Bomb.

उश्लिनाभ m. N. pr. eines göttlichen Wesens MBH. 13, 4359.

उश्लीप 1) KĀTH. 13, 10. PAKĀV. Br. 16, 6, 13. 17, 1, 14. VARĀH. BṛH. S. 44, 27. सितोक्ष्लीप MBH. 5, 7105. RĪGĀ-TAN. 5, 206. — 2) buddh. WASSILJEV 42.

उश्लीपार्षणा (उश्लीप + ऋषणा) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin WILSON, Sel. Works 2, 12.

उष्मगता (?) f. Hitze WASSILJEV 139 (उष्मगत gedr.). — Vgl. उश्लग.

उष्मता so auch die ed. Bomb.

उष्मन् 1) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 144 (उ° Mpl.). देहोष्मभिः सुबोधं ते सखि कामातुरं मनः Gluth des Körpers Spr. 3617. ऋतस्य विषदिग्धस्य तथोष्मा स्निग्धमेचकः Dampf KĀM. NITIS. 7, 17. स्वेदस्तापोपनाहोष्मद्रव-भेदाच्चतुर्विधः Verz. d. Oxf. H. 304, b, 22. fg. उष्मस्वेद Suçr. 2, 181, 12. सौयवनाष्मन् Jugendgluth Çiç. 9, 85. घन्यस्मात्तथोष्मा नुद्रः प्रायेण दुः-सखा भवति das belebende Feuer so v. a. Gold Spr. 3301. Fast überall könnte auch उष्मन् angenommen werden. — Vgl. निरुष्मन्.

उष्मपुर (उष्मन् + पुर) n. N. pr. eines buddhistischen Tempels TĀRAN. 88 (des tib. Textes). WASSILJEV 52. 205.

उष्पल vgl. समुष्पल.

1. उश 1) ÇĀNKH. GRUH. 1, 15, 5. — 2) a) VARĀH. BṛH. S. 88, 9.

2. उश 2) KIR. 5, 31.

उरुवापिवासिष्ठ n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

उ

ऊषर् m. pl. N. einer Çiva'tischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 32. 236.

ऊढि das Tragen: भोरौढि RĪGĀ-TAN. 5, 173.

ऊणि v. l. für घोणि TS. 1, 2, 8, 1.

1. अति ४) अति in अभिव्यक्ति Bāṇ. P. 8, 8, 44 erklärt der Schol. durch लीला; das Beispiel gehört demnach zu ४). — ४) Bāṇ. P. 10, 14, 21. — ५) Gang (eines Maulwurfs) TBr. 1, 1, 3, 3.

3. अति m. N. pr. eines Daitja Verz. d. Oxf. H. 77, a, 24.

अतीक = पूतीक 1) Kāṭh. 34, 3. Pāṇāv. Br. 9, 5, 4.

अधन्, अधोभारः Bāṇ. P. 10, 46, 9. — c) Bez. einer Stelle in den Maḥābhārata Nidāna 3, 13. Lāṭṭ. 7, 5, 9. 10, 2, 7.

अधन्य adj. im Enter enthalten: पयस् Kāṭh. 35, 20.

अन, हे स्त्रिया अने प्रजननाय Pāṇāv. Br. 19, 3, 9. लताहनं न दातुं स ज्ञानाति स्म किलार्थिने weniger als ein Lakṣa Kāṭh. 53, 10. der kleinste Varāṇ. Brh. S. 50, 1. Z. 10 lies तद्वनानां स्वमातुः für diejenigen, die diesem von Seiten der Mutter nachstehen, M. 9, 123.

अनकोटिलिङ्ग (अन-का° + लिङ्ग) n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 148, b, 27.

अनय्, अनयित vermindert um Varāṇ. Brh. S. 80, 12. Gaṇitādhy. 2, 13, 3, 5.

अनरात्र m. die fehlende Nacht (der halbe Tag, um den der lunare Monat kürzer als der solare ist); pl. die überschüssigen lunaren Tage in einem Jaga, die man ausscheiden muss, um die richtigen solaren Tage zu erhalten, Utpala zu Varāṇ. Brh. S. 2, S. 4.

अनास्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 14.

अनीकार् (von अन + 1. कर्) subtrahieren Schol. zu Śūtras. 2, 29.

अम 1) TS. 4, 4, 2, 2. Kāṭh. 22, 5.

अरी, कार्यं दत्तेषोरीकृतं तया zugesagt, versprochen Bhāṭṭ. 8, 11. अरीकृतपराक्रम anerkannt Śū. D. 104, 7.

अरु 1) Z. 15. वामोदः MBh. 1, 2988, ed. Bomb. Z. 17 lies नागनासोर्ह st. नमः. — 2) ein Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 9, 108, 4, 5.

अरुमारुह (अरु + मारुह) m. Schenkellähmung MBh. 6, 5680. so ist auch zu lesen AV. 14, 9, 12 st. अरु° und MBh. 5, 2024 st. गुरु° der ed. Calc. und अरु° der ed. Bomb.; Nilak. erklärt अरु° durch मरुह-निर्वन्ध.

अरुन्मन् (अरु + न्म°) m. der aus der Lende entsprossene so v. a. Aufwa Mālav. 92. — Vgl. 3. अर्ध.

अरुस्तम्भ 1) Kāṭh. 36, 8. Verz. d. Oxf. H. 313, a, 34. 357, a, No. 849. fg. Wies. 390. मोरुस्तम्भा adj. Kāṭh. 94, 26. Z. 2 füge Cu. nach Çāk. hinzu.

अर्ज Z. 15, अर्जम् Kraft M. 2, 55 (auch Varāṇ. Brh. S. 77, 35) könnte auch acc. von अर्ज sein. अर्ज VS. 7, 30 = अर्ज 1) a).

अर्ज 1) a) TS. 1, 4, 24, 1. Kāṭh. 4, 7. Verz. d. Oxf. H. 72, a, 12. Bāṇ. P. 12, 11, 44. — b) Halā. 4, 94. Hierher oder zu अर्ज M. 2, 55. अर्जमेधा: MBh. 13, 3674 erklärt der Schol. durch उपगतप्रज्ञा: — 2) a) = बल Bhāṭṭ. 6, 3. — 4) adj. (f. घ्रा) kräftig: अर्जया गिरा Bāṇ. P. 10, 89, 58.

अर्जन Bhāṭṭ. 19, 52 als Bod. von इद्.

अर्जय्, अर्जमान Kāṭh. 19, 13. अर्जित dem es wohlgeht Spr. 506. °चित्त mächtigen Geistes 3015. °शासन Kāṭh. 89, 59. 97, 5. मेर्जित so v. a. bingerissen von Rāśa-Tan. 3, 214.

अर्जयत् (partic. von अर्जय्) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Aupamanjava Ind. St. 4, 372.

अर्जव्य vgl. प्राशव्य in Betreff der Bildung des Wortes.

अर्जस्वर् Kraft verleihend, von Viśva Varāṇ. Brh. S. 43, 58.

अर्जस्वित् (sic) eine best. rhetorische Figur Kuvāḷa. 158 (187, b. 188, b), अर्जस्विन् Śū. D. 753. 341, 12.

अर्णा 1) MBh. 2, 1847 hat die ed. Bomb. richtig घोर्या st. अर्ण. अर्णा-पिण्ड Ind. St. 4, 266. अर्णा von den Fäden der Spinne Bāṇ. P. 11, 9, 21. — 3) N. pr. der Gattin Marikī's Bāṇ. P. 10, 85, 47. — 4) m. N. pr. eines Jakṣa Bāṇ. P. 12, 11, 42. — Vgl. कर्णोर्ण.

अर्णानां 3) Bez. einer best. Stellung der Hand (spinnenförmig) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 5.

अर्णानांभि TBr. 1, 1, 3, 5. Bāṇ. P. 11, 7, 34. 9, 21.

अर्णवाभि Kāṭh. 8, 1.

अर्णायु 2) e) Pāṇāv. Br. 12, 11, 10. — Vgl. घोर्यायव.

अर्णवत् m. Spinne: अर्णावा (lies °वा) इव Çāṅkh. Br. 19, 3 bei Weber, Nax. 2, 343.

अर्णास्तुका (so ist st. अणास्तुका zu lesen) Kāṭh. 25, 6. Apastamba beim Schol. zu Kāṭh. Ça. 209, 4. Āçv. Ça. 2, 7, 6. ein Wollengewebe Comm. TS. I, 337, 18.

अर्णु mit प्रत्यय med. sich in Gegenwart eines Andern (acc.) enthüllen TS. 6, 1, 2, 3.

— प्र desid. vgl. प्रोर्णुनविषु.

अर्णोदर (अर्णा + उ°) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 46, a, 11 (घर्णोदर v. l.). 276, b, 20.

अर्ध, अर्धम् adv. 2) अर्धदेहात् nach dem Körper so v. a. nach dem Tode MBh. 1, 3606. Vgl. अर्धदेह, घर्धदेह figg. — 3) aufwärts so v. a. niedrig anfangend und hoch schlussend (eine Recitation) Çat. Br. 11, 4, 2, 8.

अर्धकर्ण (अर्ध + कर्ण) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 37. 339, b, 11. 49.

अर्धकृशन zugleich angeblich Verfasser des Liedes, mit dem patron. Jāmājana.

अर्धकेश (अर्ध + केश) 1) adj. dessen Haare in die Höhe stehen Hip. 3, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 37. — 3) f. ई N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 26.

अर्धग m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Lakṣmaṇa Bāṇ. P. 10, 61, 15.

1. अर्धगति springende Bewegung (einer Gazelle) Pāṇāv. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 738.

अर्धगमन das Aufsteigen (zu einer höheren Stellung) Tattvas. 8. Hebung Schol. zu VS. Pāt. 1, 31. 108.

अर्धन (अर्ध + 1. न) adj. der obere Suça. 4, 82, 8.

अर्धतरण n. das Austreten (der Flüsse) Varāṇ. Brh. S. 46, 89.

अर्धताल (अर्ध + ताल) m. Bez. eines best. Tactes Verz. d. Oxf. H. 87, a, 9.

अर्धदण् (अ° + द°) adj. nach oben sehend Kāṭh. 61, 65.

अर्धनभम् TS. 8, 3, 6. Kauç. 45.

अर्धनाभम् m. N. pr. des Verfassers von RV. 10, 109, mit dem patron. Brāhma.

अर्धदम Halā. 2, 231. — Vgl. घर्धदमिक.

उर्ध्वपातन (उ०-पा०+प०) n. ein best. Apparat zur Reinigung des Quecksilbers Wism 119.

उर्ध्वपुट्ट Verz. d. Oxf. H. 13, b, 46. 248, a, 26. 258, b, 9. 267, b, 10. 19.

उर्ध्वबाहु 1) Spr. 3813. PAKAT. 168, 16. — 3) m. pl. N. einer Çiva'-itischen Secte Wilson, Sel. Works 1, 32. 188. 234. fg.

उर्ध्वकृती Ind. St. 8, 97. 130. 147.

उर्ध्वमण्डलिन् (von उर्ध्व + मण्डल) m. (sc. कृत्ता) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 30.

उर्ध्वमन्थिन् TAITT. Â. 2, 7, 1. Bha. P. 11, 6, 47. मन्थिन् bedeutet hier Samen, nicht penis; vgl. मन्थिन् 2) b).

उर्ध्वरेतस्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 16.

उर्ध्वरोमन् 1) R. 7, 23, 8, 41. Bha. P. 10, 38, 26.

उर्ध्ववेणीधरा (उर्ध्व-वे०+ध०) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2636.

उर्ध्वसमन् (उर्ध्व + समन्) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Âṅgīrasa, Verfassers von RV. 9, 108, 8. 9. ०समन् Ind. St. 3, 210, a. — Vgl. और्ध्वसमन्.

उर्ध्वमेतस्, ततोर्ध्वमेतसा षष्ठो देवसर्गस्तु स स्मृतः MĀ. P. 47, 34. ततोर्ध्वमेतसः षष्ठो दे० Verz. d. Oxf. H. 82, b, 16. Auch die Schöpfung selbst heisst so: उर्ध्वमेतस्तृतीयस्तु सात्त्विकोर्ध्वमवर्तत MĀ. P. 47, 22. उर्ध्वमेतः समुद्रवाः 23.

उर्ध्वस्वप्न (उ०+स्व०) adj. stehend schlafend AV. 6, 44, 1.

उर्ध्वङ्ग (उर्ध्व + ङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 303, b, 3. genauer उर्ध्वङ्गताङ्ग, von deren Behandlung der Abschnitt der Medicin handelt, welcher शालाक्य heisst; s. u. ङ्ग.

उर्ध्वामाय (उर्ध्व + घ्रा०) m. Bez. der heiligen Schrift der Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, a, 29 und N. 3. 101, b, 27. 103, b, 36. ०संस्कृता Titel eines heiligen Buches einer Viṣṇu'tischen Secte 301, b, No. 735. उर्ध्वनेष मुखेनैव कथिता ग्रन्थ उत्तमः । देवेदेवेन हरेण उर्ध्वामाय इति स्मृतः ebend.

उर्ध्वशिन् (उर्ध्व + घ्रा०) adj. in aufrechter Stellung essend SARVADARÇANAS. 44, 6.

उर्ध्वे (उर्ध्व + ईडा) adj. उर्ध्वे वाङ्मयसाम N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

उर्मि als Bez. der Zahl sechs (vgl. Z. 11. fg. und Bha. P. 10, 70, 17) WEBER, RĀMAT. Up. 308. fg. घातपोर्मि oder घातपस्योर्मि: so v. a. Gīth Tait. 3, 3, 393. H. a. n. 2, 489. MĀ. I. 20. उर्मि so v. a. उत्कर्ष (nach dem Schol.) TBa. 2, 5, 7, 1.

उर्मिका 3) HALĀ. 2, 404. दीनितेन परिज्ञाता देवात् सूतकृतः करे । उवाच दीनितस्तं च कुतो लब्धा तपोर्मिका ॥ Kīcīka. 13, 69 bei AUPANCA, HALĀ. Ind.

उर्मिन् Z. 1 lies सं पृथ०.

उर्मिमाला (उ०+माला) f. Wagenreihe und Bez. eines best. Metrums: 4 Mal ———, ———— VARĀ. Bha. S. 104, 45. Ind. St. 8, 374, 24 ist wohl auch उर्मिमाला als N. des Metrums anzunehmen, wenn man हुतवाता उर्मिमाला zerlegt. — Vgl. वातोर्मि.

उर्मिला Gattin Jāma's MBh. 5, 2968. धूमोष्णी ed. Bomb.

3. उर्व VARĀ. Bha. S. 48, 64. धौर्व v. l.

उवध्य vgl. evJoc.

V. Theil.

उष 1) a) TBa. 1, 3, 7, 6. 3, 12, 6, 2. ०पुट TS. 1, 1040, 1.

उषणा, so zu lesen st. उषणा.

उषा Bha. P. 10, 62, 1. 12.

उष्मन् 1) Dampf VARĀ. Bha. S. 54, 60. — Vgl. सोष्मन्.

1. उक्, ऊष्मान RĪGA-TAR. 8, 88 fehlerhaft für उक्मान (von वक्), wie schon BENFAY bemerkt hat.

— व्यति ūmstellen, je den Platz wechseln lassen: व्यत्यूरेत्पात्राणि KĀTH. 27, 5.

— अधि med. sich mit Etwas überziehen: शरो ऽङ्गारा अध्यूकृते TBa. 2, 1, 40, 3.

— अष 1) अषोक्ति पाशजालम् SARVADARÇANAS. 88, 12. — 2) अषोक्ति negirt SĀ. D. 329, 5.

— समप vollständig vertreiben: दत्तसखलिमा तालः समापोहि (lies समपोहि) SARVADARÇANAS. 131, 12.

— उद् heransholen PAKAT. Bha. 16, 11, 5.

— अषोद् wegstreifen TBa. 1, 1, 9, 9.

— उप 4) उपोष्मान MBh. 2, 2051 erklärt der Schol. durch उप-स्याप्यमान. — 5) herbeitreiben: कृत्स्नगोधनमुपोक्ष दिनात्ते Bha. P. 10, 33, 22.

— समुप 1) समुपोषु कामेषु निरपेक्षः M. 6, 41 bedeutet sich gleichgiltig verhaltend gegen nahegerückte d. i. sich darbietende Genüsse.

— निस्, निवृत्त abgesondert, für sich stehend Schol. zu Âçv. Ça. 3, 8, 3. fg. — Vgl. 1. निवृत्, निवृत्त.

— परि vgl. पर्युष्ण.

— प्रति 7) zurückbringen: अक्त्वा समरे कृत्स्नप्रत्यूक्ष (so ist zu lesen) च रुक्मिणीम् Bha. P. 10, 54, 20. 52. — Vgl. प्रत्यूक्ष, प्रत्यूक्ष.

— वि 1) स्वमात्मानं व्यूक्ष (= विभज्य Schol.) Bha. P. 12, 11, 50. — व्यूक्ष geordnet und zugleich breit LA. (II) 90, 8. — Vgl. व्यूक्ष.

— निर्वि 2) निर्व्यूक्ष vollbracht MĀ. art. 146, 19. — 4) in Schlachtordnung stellen: राजन्यसंज्ञासुरकोटिगृथपैर्निर्व्यूक्ष्यमाना (= इतस्ततः शाल्यमाना: Schol.) निर्व्यूक्ष्यसे (= संहरिष्यसि Schol.) चमूः Bha. P. 10, 3, 21.

— प्रतिवि 3) केशान्दकूलं कुचपटिकां वा । नाञ्जः प्रतिव्योढुमलं व्रज-स्त्रियः wieder in Ordnung bringen Bha. P. 10, 33, 18. — 4) abhalten, zurückhalten: नागामिनमनर्थं हि प्रतिघातशतैरपि । शक्रवत्ति प्रतिव्यो-ढुमते बुद्धिबलावराः ॥ MBh. 12, 8244. Bha. P. 10, 1, 47.

— सम् 1) zusammenkehren Bha. P. 11, 27, 36.

— परिसम् vgl. परिसमूक्ष.

2. उक् 3) bei sich selbst in Gedanken weiter ausführen NĀJAMĀLĀ. Einl. 5. 23. — caus. 2) lies bedenken. NĀJAMĀLĀ.: राजसूयेन यद्ये स्वराक्ष्यमा-प्रवान्ति तिसकल्पादिद्वयमूर्हं कृत्वा.

— नि vielleicht scheinen, vorkommen wie; mit निस् vgl. 2. निवृत्.

— सम् begreifen, auffassen, verstehen: अक्ष समुक्षात् Vor. 23, 16.

1. उक् SARVADARÇANAS. 122, 14.

2. उक् füge hinzu weitere Ausführung in Gedanken, das weitere Verfolgen einer Sache in Gedanken, das Bedenken. अस्ति व्याकं पामित्यवै-याकरणा अपि यासिका उक्ताकृतुषु साधु (so ist zu trennen) शब्दान्प्र-युज्यते well sie darüber nachdenken Verz. d. Oxf. H. 216, 8, 33. लिङ्गा. २५

नुमानना *Schluss, Folgerung* Śāh. D. 371.

उक्तकृता (उक्त + कृ^०) f. Titel eines Kapitels in der Sāmaveda-
dakkhalā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 21.

उक्तीय (von 2. उक्त) adj. *bei sich selbst in Gedanken weiter auszu-
führen, zu finden* SARVADARĢANAS. 163, 6. 180, 15.

उक्त्वत् (von 2. उक्त) adj. *gut —, leicht begreifend* Spr. 4389.



सक्तस्य (सच् + तल) n. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 276. °व्याकरणा
Titel eines Pariçishṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 378, a, 3.

सक्तन् Z. 3. fg. lies: स (वृत्स्पतिः) मुष्टुभा स सक्तता गृणेन.

1. सक्त Z. 3 lies Kāṭh. 12, 13. 23, 2. 9. 26, 5.

2. सक्त 2) VARĀH. Bṛh. S. 12, 6. 86, 21. 42. 88, 3. सक्तादिशब्दज्ञान Verz. d.
Oxf. H. 92, b, 37. सक्त = मर्कट *Affe* KATHĀS. 64, 22. 25. — 4) VARĀH. Bṛh.
S. 4, 7. 6, 7. 7, 4. Wie ५ ist es in der Nativitätslehre = गृह, राशि d. h.
ein Zwölftel der Ekliptik, ein astrologisches Haus, z. B. VARĀH. Bṛh. 1,
4. 16. — 6) ein Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 53, b, 8. — 8) N. pr. einer der
Mutter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2630.

सक्तपति m. der Regent (Planet) eines astrologischen Hauses VARĀH.
Bṛh. 3, 6.

सक्तर 2) lies सक्तर = सत्वित्.

सक्तराजम् (सक्त + र^०) m. N. pr. des Vaters der Affen Vālin und Su-
grīva R. 7, 37, 1. 45. 50. 52. °रजस 36, 36. °राजन् 37. °राज् 37, 4, 20.

सक्तविउम्बिन् m. ein Charlatan von Astrolog VARĀH. Bṛh. S. 2, 18.

सगर्थसार (सच् - गर्थ + सार) n. Titel einer Schrift HALL 181.

सगभाष्य (सच् + भाष्य) n. Titel eines Commentars zum R̥gveda von
Madhva Wilson, Sel. Works 1, 141.

सगमिय aus R̥k bestehend TS. 6, 6, 3, 1.

सगम्य = सगमिय Kāṭh. 29, 3.

सगवेद, °भाष्य Titel verschiedener Commentare zum R̥gveda HALL
119. 140. 203.

सगवाय् vgl. कर्मध.

सच् 2) b) der Text des Pūrvatāpanīja so genannt WEBER, RĀMAT.
Up. 328. — c) सग्यत्रूषि Ind. St. 3, 269.

सगीक N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 21. 53, a, 19.

सगिप्य Z. 5 lies 31, 17.

सगिश्चन् mit dem patron. Bhāradvāja (Āṅgīrasa) Ind. St. 3, 210,
a. Verfasser von RV. 6, 49—52. 9, 98. 108, 6. 7.

सगीय streiche die Stelle RV. 4, 38, 4 und s. unter सगिर्वीक.

सगीरिपिन् adj. so v. a. सगिप्य. RV. 4, 26, 6.

1. सगीय adj. schlüpfrig (= स्निग्ध Schol.): तच्चीकार्जिपिनुम Bṛh. P.
10, 18, 4.

2. सगीय 2) der Schol. zu Kāṭh. Ça. 4, 10, 15 citirt AK. 2, 9, 32 für सगीस.

सगु 1) VS. Paṭr. 1, 124. Gegensatz वक्र Ind. St. 3, 215. f. सग्वी Bṛh.
P. 10, 42, 6 (Gegens. कुब्जा). in übertr. Bed. von einem Weibe KATHĀS.
71, 146. f. सग्वी (sc. गति) das Stadium, in dem ein Planet einen geraden

उक्त füge hinzu *bei sich selbst in Gedanken weiter auszuführen, zu
finden.* VARĀH. Bṛh. S. 43, 16. Bṛh. 13, 8. — = उक्तगान (?) WEBER
Ind. St. 3, 277.

उक्तकृता (उ^० + कृ^०) f. Titel eines Kapitels in der Sāmaveda-
khalā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 22.

Lauf hat, VARĀH. Bṛh. S. 7, 15. fg. Ind. St. 10, 208. Z. 10 lies सगुनेव.

सगुर्धा *geradesweges* TBr. 2, 2, 8, 2.

सगुपालिका (सगु + पा^०) f. N. pr. eines Flusses Wilson, Sel.
Works 1, 296.

सगुकार, कुब्जम् KATHĀS. 62, 234.

सगुवाह (सगु + ग्राह) m. N. pr. eines R̥shi Verz. d. Oxf. H. 32, b, 38.

सगु 2) a) Sp. 1044, Z. 6 v. u. lies त्रीण्ययाकृत्य. पञ्चर्षानि मनुष्येण
साधिदेयानि सर्वदा MĀRK. P. 16, 56. सगुपादान Verz. d. Oxf. H. 263, a, 16.
सगुकर्तृ MBu. 13, 1592 erklärt NĪLAK. falschlich durch वृद्धर्थ धन-
प्रयोक्ता. सगु मृगय, याच् *um ein Darlehn bitten* KATHĀS. 52, 299. fg. —
d) COLEBR. ALG. 131. SŪRĢAS. 2, 5. Schol. zu GAṆITĀDHJ. 2, 13.

सगुपंचय mit dem patron. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 210, a.

सगुपाता (von सगु) f. Schuldhaftigkeit: यज्ञमानमेव तदुपातायै संप्रमुख-
ति ÇĀṆAKH. Br. 13, 6.

सगुपादात् (सगु + 1. दात्) nom. ag. Geldausleiher Spr. 994, v. 1.

सगुपादात् (सगु + प्र^०) dass. Spr. 994.

सगुमोचनतोर्य (सगु - मो^० + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d.
Oxf. H. 66, b, 3. 67, b, 6.

सगुपायात् (सगु + यात्) adj. Rächer der Schuld TS. 1, 5, 3, 5.

सगुपावत् verschuldet, in Schulden steckend VARĀH. Bṛh. S. 18, 11.

सगुस्तम्भ (सगु + स्त^०) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H.
340, a, 19.

सगुपाधिनि n. Bez. eines best. mystischen Diagramms Verz. d. Oxf. H.
88, a, 34 (सगि^० gedr.). °चक्र 93, a, 33. 95, b, 41. 96 (abgebildet).

सगुपिन् Schuldner: शेषस्येदोपकाराणां भवाम सगुपिना वयम् R. 7, 40,
23. असंश्रुदादणी ते ऽहं द्वितीयतः (आमलकात्) KATHĀS. 81, 106.

सक्त 1) c) Bṛh. P. 10, 42, 24. — 4) a) Sp. 1047, Z. 1 lies 6, 114, 1. 2.
Z. 2 füge hinzu: ताभ्यो न सक्तं ब्रूहि *gieb uns eine Versicherung* PAṆĀV.
Br. 21, 2, 1. सक्तमुक्त्वा प्रसर्पति so v. a. einen Eid schwörend 18, 2, 9. LĪṬṢ.
8, 9, 12. — b) γ) Z. 4 lies 12, 1, 64 st. 12, 1, 64. — c) सक्तं कुर्वन् (Jmd)
die Wahrheit lehrend MBu. 5, 1692. NĪLAK.: सक्तं ब्रूय कुर्वन् वाचा सग-
विष्कुर्वन्.

सक्तगित् m. N. pr. eines Jaksha VP. im ÇKDā.

सक्तंय (सक्तम्, acc. von सक्त, + यय) m. N. pr. eines Vjāsa Verz. d.
Oxf. H. 53, a, 16.

सक्तधी (सक्त + 2. धी) f. richtige Einsicht oder adj. dessen Einsicht
richtig ist Bṛh. P. 12, 8, 44.

स्तनिधन (स्त + नि^०) n. N. eines Sāman PAṆĀV. Br. 21, 2, 1. °ध-

नमास्यदेकम् desgl. Ind. St. 3,210, b.

स्तपेय Lit. 8,9,7.

स्तप्रजात, AV. 1,11,1 bedeutet *स्तप्रजाता* die rechtzeitig entbunden ist, rechtzeitig gebührend.

स्तभाग pl. Sāṃsk. K. 184, a, 6.

स्तभर 2) a) प्रज्ञा स्तभरा Jōgas. 1, 48. SARVADARĀṢANAS. 178, 17. स्तभर-प्रज्ञा 16. स्तभरप्रज्ञ (richtiger स्तभरप्रज्ञ SARVADARĀṢANAS. 179, 1) adj. Bez. eines Jōgin auf der zweiten Stufe Verz. d. Oxf. H. 231, b, 39.

स्तप्य Z. 5 in der Stelle RV. 5,43,7 (wo auch die besondere Betonung zu bemerken ist) so v. a. regelrecht.

स्तव्रत adj. der Wahrheit ergeben Buḡ. P. 10,64,14.

स्तमेन (स्त + मेन) m. N. pr. eines Gandharva Buḡ. P. 12,11,41.

स्तु 2) so v. a. Monat WEBER, GJOT. 112. Nax. 2,341. 351. Halbmonat: वक्रले ऽप्युतो GJOT. 30. Bez. der Zahl sechs VARĀH. BRH. S. 77,24. 98,1. Ind. St. 8,167. — 7) N. pr. eines Rshi Ind. St. 3,210, b.

स्तुकाल 2) Spr. 2076.

स्तुवृष् (स्तु + 2. वृष्) adj. f. in der zur Empfängnis günstigen Periode sich befindend KATHĀS. 120,35.

स्तुधामन् Beiw. Viṣṇu's R. 7,23,1,78.

स्तुमत् 1) c) यदुर्मती भवत्युपरतशोणिता तदा सभ्रकालः GOBH. 2,3,6.

स्तुयाजिन् (स्तु + या²) adj. am Anfange jeder Jahreszeit opfernd WEBER, GJOT. 72.

स्तुराज KATHĀS. 34,56.

स्तुयामन् (स्तु + सा²) n. N. eines Sāman Ind. St. 3,210, b.

स्तुसमय die Zeit der Menstruation VARĀH. BRH. S. 78,26.

स्तुसारणा (स्तु + सा²) f. Bez. eines best. Processes, dem man Mineralien unterwirft, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 15. — Vgl. प्रतिसारणा und सारणा.

स्तेवर्द्धिक् (स्ते + वर्द्धिस्) adj. ohne die Barhis-Litanei ÇĀṆKH. Br. 18,10.

2. स्तविय 1) Z. 3. fg. HOS 12,3,29. — 2) स्तव्य n. PANĀV. Br. 7,8,1.

स्तवियवत् adj. so v. a. 2) स्तविय TBR. 1,2,1,14.

स्तद्धि 1) Glück, mit लक्ष्मी und श्रो wechselnd KATHĀS. 32,277. प्रेमर्द्धि grosse Liebe Buḡ. P. 10,13,35.

स्तर्धक् im SV.

स्तर्धक् (von स्तर्ध) adj. fördernd, Gedeihen verleihend ĀṢV. GRH. 4,7,25.

स्तुर्त्त 2) = स्वर्गे UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4,12.

स्तुष्ठिर (स्तु + स्थिर) adj. Beiw. Indra's RV. 8,66,8. उरःप्रभूतः स्थिरश्च SĀ.

स्तुत् onomatop. vom Laut des Berstens: स्तम्भोत्तमादशदिति प्रवि-भिन्नमध्यात् KATHĀS. 106,181. wohl fehlerhaft für टशत् oder टसत्.

स्तुयसामन् n. oder स्तुयसामव्रत n. N. eines Sāman Ind. St. 3,210, b.

स्तुपु, statt dessen उपपु ed. Bomb.

स्तुप 1) a) स्तुपभाः पशवः PANĀV. Br. 13,8,18. 10,11. 15,3,17. —

b) PANĀV. Br. 12,6,14. 12,2,8. — c) Ind. St. 8,259. fg. 267. fg. VARĀH. BRH. S. 86,40. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 7. — d) PANĀV. Br. 12,1,1. — e) Verfasser von Mantra Ind. St. 3,439. ein Muni Verz. d. Oxf. H. 32, b, 6. Verehrer Īva's 74, b, 6. राजा स्तुपः सोमकेश्वरः 46, a, 8. 276, b, 18. ein Fürst KATHĀS. 109, 62. 113, 6. von Ajodhja R. 7, 111, 10. m. pl. als Bewohner des Krauṇḍadvipa Buḡ. P. 5,20,22. — f) Buḡ. P. 10,79,15. KATHĀS. 110, 43. 46. 58. — g) स्तुपः पवमानः (PANĀV. Br. 15,3,16) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3,210, b. रुद्रस्य स्तुपः desgl. 231, b. रैवत (PANĀV. Br. 13,10,10) und रैवत्य स्तुपः desgl. 232, a. वैराजस्तुपम् desgl. 238, a. शाखारम्यम् (PANĀV. Br. 13,5,17) desgl. 239 b. — h) N. des 13ten Kalpa (nach der Note benannt) Verz. d. Oxf. H. 32, a, 1. — Am Schlusse lies wie st. wird.

स्तुपक m. N. pr. eines Fürsten (= स्तुप) KATHĀS. 109, 74. 110, 44. 113, 5. eines Berges (= स्तुप) 110, 148.

स्तुपता (von स्तुप) f. das Obenanstehen PANĀV. Br. 12,6,14. 12,2,2.

स्तुपदेव (स्तुप + देव) m. N. pr. eines Tīrthamkara der Īaina (wohl = स्तुप) WILSON, Sel. Works 1,323. पुराणा 279.

स्तुपस्तव (स्तु + स्तव) m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1,283.

स्तुपानन (स्तुप + घा²) m. N. pr. eines Īina WILSON, Sel. Works 1,321.

स्तुपि 3) Bez. der Zahl sieben Ind. St. 8,167. — 6) der Mond WEBER, GJOT. 89. fgg.

स्तुपितल्या 1) N. pr. eines Flusses MĀRK. P. 57,28.

स्तुपिचान्द्रायण (स्तु + चा²) n. Bez. einer best. Kasteiung Verz. d. Oxf. H. 283, a, 15.

स्तुपिच्छस् (स्तु + छ²) n. Bez. einer Klasse von Metren RV. PRĀT. 16,4,3,9. Ind. St. 8,114. 116. 128.

स्तुपितीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 11.

स्तुपिपञ्चमी f. Bez. des 5ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādra-pada Verz. d. Oxf. H. 284, b, 35.

स्तुपिष्टु m. N. pr. eines Mannes: स्वर्गगमन Verz. d. Oxf. H. 66, a, 21.

— Vgl. स्तुपिष्टु.

स्तुपिस्तोम ÇĀṆKH. ÇR. 14,63,1.

स्तुप्य UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4,111. 1) VARĀH. BRH. S. 63,2,8. — 2) N. pr. eines Rshi mit dem patron. Āṅgīrasa Ind. St. 3,210, b.

स्तुप्य 1) ist adj. und bedeutet die Farbe des Rāja habend.

स्तुप्यु m. N. pr. Lesart der neueren Ausg. in HARIV. 1970. fg. st. उपपु der älteren Ausg. — Vgl. नृप्यु.

स्तुप्यलोभ (स्तुप्य + लोभ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 12, b, 21.

स्तुप्यष्टु N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Kācjapa Ind. St. 4,374. 383.

ए

एक 1) परिपूर्णानन्दैकचिदात्मन् WEBER, RĀMAT. 344. एकस्यै न पञ्चा-शत् TS. 7,4,2,3. एकया न त्रिंशत् PANĀV. Br. 23,25,8. एकया न चत्वा-

रिंशत् 24,9,2,3. एकस्मान्नपञ्चाशै (Avagraha bei एकस्मात् TS. 7,4,2,3. विंशत्या चैकया so v. a. एकविंशत्या च WEBER, GJOT. 89. एकान्नविंशतिः

70. एकानत्रिंशदुत्तरं शतमेककः Ind. St. 3, 254. 2, 320. 362. Da die Formen **एकान्रविंशति** (d. i. **एकात् - न - वि**) u. a. w. durch P. 6, 3, 76 sicher stehen, auch in Betreff der Betonung, so könnte man geneigt sein in **एकान्रविंशति** u. a. w. nur eine ungenaue Schreibweise anzunehmen. Kāṭh. 24, 2, 37 (so ist st. 38 zu lesen) hat auch die Ausg. **एकान्रपञ्चाशत्**. Sp. 1070, Z. 2 lies 10, 4, 3, 15 st. 10, 4, 2, 18; Z. 4. fgg. streiche «In nicht» bis «zu zerlegen sein». — 2) **मुन्दरी** Kāṭh. 52, 316. **संख्य** 74, 75. **चौर** 88, 24. — 7) f. **मा** Bein. der Durgā CKDn. nach dem Devī-P.

एकक, शतमेककम् Ind. St. 3, 254. Spr. 1681 (Conj. für **एकैक**). f. **एकाका** Kāṭh. 56, 225. 64, 34. 55. 86, 142. **एकिका** 117, 29. 123, 259. Die Bed. *same* bei BENF. beruht auf einem Druckfehler M. 9, 38.

एककाल adj. *gleichzeitig* Buā. P. 12, 1, 33. davon nom. abstr. ता f. *Gleichzeitigkeit* MADHJAM. 46. **ल** n. Ind. St. 5, 66.

एककालिन् = **एककालिक**. **आहारे भूतान्मेवैककालिन्** MĀR. P. 28, 30.

एकचन्द्रा (**एक + चन्द्र**) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2648 nach der Lesart der ed. Bomb.; **एकवक्त्रा** ed. Calo.

एकघर 1) a) Spr. 4410. Beiw. eines Diebes Kāṭh. 88, 17. 112, 154. 157.

एकचारिन् 1) Buā. P. 11, 9, 14. — 3) f. **चारिणी** eine treue, nur an Einem hängende Geliebte oder Gattin: **वृत्त** Spr. 4032. Verz. d. Oxf. H. 215, 6, 39. **वृत्त** DAČAK. in BENF. Chr. 180, 20.

2. **एकचित** 1) KAP. 4, 14.

एकचिन्मय (von **एक + चि**) adj. aus reinem Denken gebildet WERNER, RĪMAT. 334.

एकच्छत्र (**एक + छत्र**) adj. (f. **छा**) nur einen (fürstlichen) Sonnenschirm habend, nur von einem Fürsten beherrscht: **पृथिवी** Buā. P. 12, 1, 9.

एकच्छ्मा (**एक + छ**) f. Bez. einer Art von Rättseln Verz. d. Oxf. H. 204, a, 30.

एकत्र 1) **वृत्त** allein stehend Spr. 2149. von Haaren, wenn sie einzeln aus den Poren hervorkommen, VARĀH. BH. S. 69, 16. 70, 9.

एकत्रट (**एक + त्रट**) 1) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2560. — 2) f. **त्रा** N. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 98, a, N. 4.

एकत KĀṭh. 31, 7. VARĀH. BH. S. 48, 63.

एकतस्म 2) statt des zweiten **एकतस्म** ein **वा** oder: **एकतो वा कुलं कृत्स्नमात्मा वा कुलवर्धनः । न समं सर्वमेवेति बुधानामेव निश्चयः ॥** steht auf der einen Wagschale die ganze Familie und auf der anderen das eigene Selbst, welches das Geschlecht fortpflanzt, so wiegt jenes Alles nicht so viel (wie dieses Selbst) MBh. 1, 6171. — 4) in eins, zusammen (Gegens. **पृथक्**) Ind. St. 2, 352. fgg. 357. **घस्रकः पवनो मृत्युः पातालं व-उवामुष्मम् । नृधारा विषं सर्वो वक्रिरित्येकतो स्त्रियः ॥** Jama, Sturmwind, Tod, Hölle, unterirdisches Feuer, die Schneide eines Scheermessers, Gift, Schlange und Feuer, alles dieses sind die Weiber MBh. 13, 2280.

एकतान 1) HALĀ. 2, 279. **एकतानं चित्तमेकायमुच्यते** SARVADARÇANAS. 164, 5. **मनस्** Spr. 3740. **कृत्स्नैकतानात्मन्** Gīt. 12, 28. **प्रत्येकतानता ध्यानम्** Verz. d. Oxf. H. 229, a, 15.

एकतायन (**एकता + यन**) n. = **एकायन** Vereinigungspunkt, Sammelplatz Śān. D. 119, 16. **एकायतन** v. l.

एकताल adj. nur mit einer Weinpalmse versehen: **गिरि** RAŚH. 15, 23.

एकतल्लिन् (von **एक + ताल**) adj. *einseitig*: **विधि** Verz. d. Oxf. H. 87, a, 12.

एकत्र 1) **एकत्र जन्मनि** Kāṭh. 52, 397. — 2) **नैकत्रास्ते** an einem und demselben Orte Buā. P. 3, 31, 10. **स्थातुमर्हसि नैकत्र** 4, 27, 22.

एकत्रिक PAÑĀV. Br. 16, 16, 1. ÇĪKṆ. Br. 14, 42, 8.

एकवधा (von **एक + वध्**) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2642.

एकदपिउन् WERNER, RĪMAT. Up. 349. **ज्ञानदपेडा धृतो येन एकदपि स उच्यते** Schol. zu PAÑĀV. Br. 19, 4, 7. N. einer Vedānta-Secte Schol. zu KAN. S. 15, 6.

एकदत्त Verz. d. Oxf. H. 26, a, 48.

एकदम् 2) a) HALĀ. 2, 90. Die *Kröhe* heisst ihrer *Eindügigkeit* wegen so; vgl. **काण** und unter **काक**.

1. **एकदेश** KĀṭh. 14, 2, 14. eine nicht näher bestimmte Stelle Kāṭh. 54, 11. 74, 3. 97, 7. **मुनिशास्त्रिकदेशस्थः** irgendwo 117, 132. ein und derselbe Ort KAP. 1, 29.

एकदेशविवर्तिन् (1. **ए** + **वि**) adj. *partiell*: **उपमा** ein Gleichnis, bei dem die Ähnlichkeit theilweise ausgedrückt, theilweise nur angedeutet ist, Śān. D. 663. 672. 674. Beispiel Spr. 1644, wo unter **सर्वाश्रयः** auch die Weiber gemeint sind.

एकदेशिन् m. *Sectirer, Separatist* Verz. d. Oxf. H. 249, a, 2. **गाणपत्यैकदेशिमत** 16. 109, a, 45. 250, a, 23. SARVADARÇANAS. 110, 11. Schol. zu KAP. 6, 67. Diese Bed. hat das Wort auch bei MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 16.

एकयू Z. 2 lies 8, 69, 10.

एकधेनु (**एक + धेनु**) f. in der Stelle: **वद्व्येकधेनुमिर्नि पातु** RV. 7, 38, 5. nach Śān. eine ausgezeichnete Kuh; wohl Bez. von Genien.

एकनत्र ĀCV. GRM. 4, 5, 1; nach dem Schol. ein Sternbild, dessen Name nur einmal vorkommt (also mit Ausschluss von *Aśāḍhā*, *Phalguni* und *Proshṭhapadā*).

एकनट Z. 2 lies 1, 1, 124 st. 1, 1, 125.

एकनाथ N. pr. HALL 107. 185. **एकनाथी** Titel eines von **एकनाथ** verfassten Commentars 107.

एकनेत्र m. bei den ekstatischen *Çaiva* Bez. einer der 8 Arten von *Vidjocvara* SARVADARÇANAS. 86, 1.

एकपत्नी 2) wohl richtiger, schon der Betonung wegen, adj. *nur einen Eheherrn habend* d. i. *dem Gatten treu*; vgl. P. 4, 1, 35 (so st. 45 zu lesen). **स्त्रियः** MBh. 3, 13632. **नार्यः** 13637. subst. R. 7, 26, 39. Kāṭh. 113, 74 bedeutet das Wort eine Gattin einzig in ihrer Art, ein Muster von Gattin; vgl. **एक** 2).

एकपत्रिका Z. 2 **गन्धपत्र** im CKDn. fehlerhaft für **गन्धपत्रा**.

1. **एकपद** 1) = **तत्तण** HALĀ. 4, 67. **पदे** Spr. 4869. Kāṭh. 80, 39. 90, 100. 102. — 2) ein einzelnes —, ein einziges Wort VS. 4, 166. **वक्ष्** 2, 18. ein und dasselbe Wort 1, 141. Schol. zu 4, 190.

2. **एकपद** 1) b) VS. PAṬ. 1, 157. AV. PAṬ. 4, 126. MBh. 3, 17554. fg. erklärt NILAK. folgendermaassen: **एकपदेऽपि पर्यायवर्तिनः द्वाये कृत्स्नो धर्मः पर्यायवर्तिन इत्यर्थः**. Wir wären geneigt **एकपदम्** hier als adv. zu fassen wie in der folgenden Stelle, wo es NILAK. durch **सर्वात्मना** wiedergibt: **अमूयेकपदे मृत्युः** so v. a. *Ungehalten sein ist, um es kurz zu sagen, der Tod, ist geradezu der Tod* Spr. 3634. — 3) Ind. St. 2, 102. 119. 138. 144. 279.

- एकपायिका f. eine Form der Durgā ÇKDn. nach dem Devi-P.
 एकपातिन् vgl. u. पातिन् 3). Z. 2 lies 17, 26.
 1. एकपाद् ein und derselbe Pāda RV. PAṬ. 1, 23.
 2. एकपाद् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 11. 49.
 एकपुत्रक adj. nur einen Sohn —, nur ein Junges habend; m. ein best. Vogel YANIN. BṢ. S. 88, 6.
 1. एकपुरुष nur ein Mann Verz. d. Oxf. H. 215, b, 35.
 एकप्रदान (एक + प्र°) adj. so heissen die Götter, welche ihre Gaben in einer durch eine gemeinsame Jāḡjā eingeleiteten Darbringung empfangen, ĀCV. Ç. 1, 3, 18.
 एकप्राणयोग (एक-प्राण+योग) m. das Zusammenfassen (von Lauten) vermittelt eines einzigen Athemzuges VS. PAṬ. 1, 158.
 एकभाविन् (एक + भा°) adj. zu eins werdend, zusammenfließend (von Vocalen) RV. PAṬ. 8, 22.
 एकमय, द्रपत्यशोकिकमये संसारे einzig in der Trauer über die Kinder bestehend KATHA. 53, 157. 67, 16. 78, 79. 121, 280. प्रलपिकमयी nur wehklagend 56, 201. तदेकमयमानस nur an sie denkend 55, 82.
 एकमात्र (एक + मात्रा) adj. aus einer einzigen Mora bestehend: कृस्व AV. PAṬ. 1, 59.
 एकयष्टि f. = एकयष्टिका HALA. 2, 408.
 एकपायान् ein Fürst mit dem patron. Kāṇḍama TBR. 2, 7, 44, 2. Gāṇḍama PAṆĀV. BR. 21, 14, 20.
 एकाराज् 2) BṢ. P. 10, 74, 47. कृि SKANDA-P. in SARVADARÇANAS. 72, 4.
 एकहृद् m. bei den ekstatischen Çaiva Bez. einer der 8 Arten von Vidjocvafa SARVADARÇANAS. 86, 1.
 2. एकद्वय 1) adj. von gleicher Gestalt, von gleichem Aussehen R. 7, 30, 19. = समानवयोऽवस्थ Schol. चित्ते वाचि क्रियायां च साधूनामेकद्वयता gute Menschen sind in Gedanken, Worten und Thaten dieselben Spr. 2308. — 2) n. N. zweier Metra: a) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 370. — b) 4 Mal ————— ebend. 377.
 एकर्षि N. pr. eines Rshi mit dem patron. Rauhiṇi Ind. St. 3, 210, a.
 एकल einer (nach dem Schol.) BṢ. P. 10, 61, 14.
 एकलव्या f. N. pr. einer Stadt KATHA. 69, 163. 74, 24.
 एकलिङ्ग N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 149, b, 8.
 एकवक्त्र 1) m. die neuere Ausg. des Haniv. gleichfalls °वक्त्र. — 2) f. छा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2648.
 एकचन्द्रा ed. Bomb.
 1. एकवर्षा m. ein einziger Laut VS. PAṬ. 4, 145. °वत् 141. RV. PAṬ. 1, 17 (nach der richtigen Lesart). AV. PAṬ. 1, 40.
 2. एकवर्षा adj. 1) a) R. 7, 30, 19. — d) RV. PAṬ. 2, 3. VS. PAṬ. 1, 151.
 एकवर्षाक adj. einen gemeinschaftlichen Laut habend so v. a. lautlich mit einander verschmolzen Ind. St. 8, 463.
 एकवर्षिक, es ist vielleicht ऐक° gemeint.
 एकवाचकानुप्रवेशसंकर m. eine best. rhetorische Figur KUALA. 170, b. 173, b (205, b. 209, a).
 एकविंशक adj. f. °विंशिका aus 21 (z. B. Silben) bestehend RV. V. Theil.

PAṬ. 16, 12.

एकविंशति pl. st. sg. WERNER, GJOT. 91. °दिनमापतिप्रः Verz. d. Oxf. H. 284, b, 19. °स्थान Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 282. ए-
 ँदिह्यदुपान n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, a.

एकविध identisch Sū. D. 642.

एकवीर 1) KATHA. 53, 195. 60, 92. — 3) f. छा N. pr. einer Tochter Çiva's Verz. d. Oxf. H. 18, a, 20. 19, a, 40. 39, b, 16.

एकवीरकल्प m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 93, a, 18.

एकवृत्तमय (von एक + वृत्त) adj. in einem und demselben Metrum abgefasst Sū. D. 559.

एकवृष n. und °सामन् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

एकव्यवहारिक m. pl. N. einer Schule WASSILJEW 227. 229. 234.

एकव्रत (एक + व्रत) adj. nur Einem ergeben, nur Einem verfolgend, treu: मम वाचमेकव्रतो गुणस्व ĀCV. GṢ. 1, 21, 7; vgl. Ind. St. 5, 358.

एकशायिन् (एक + शा°) adj. allein (ohne Frau) schlafend MBu. 13, 355. = ब्रह्मचर्यवत् NILAK.

एकशाल adj. aus einem Zimmer bestehend; n. ein Haus mit einem Zimmer Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39. °शाला f. N. pr. einer Oertlichkeit 67, b, 7. N. pr. einer Stadt 150, b, 39. एकशिला und एकशीला v. L.

एकशाल्मलीस्पृक्षतीव्रत n. N. eines Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 44.

एकशिला und एकशीला s. u. एकशाल.

एकशेष, राजैकशेषेण सर्वस्वेन समम् mit aller seiner Habe mit alletniger Ausnahme der Herrschaft KATHA. 55, 102.

एकश्रुति 1) ANUPADA 1, 9. Schol. zu AV. PAṬ. 4, 107. — 2) उदात्तमये प्रचितमेकश्रुतीति पर्यायः Schol. zu VS. PAṬ. 4, 138.

एकसप्ततिका adj. aus 71 bestehend WERNER, GJOT. 84.

एकहापन 2) KATHA. 24, 1.

एककिकेशरिन् (एकाकिन् + के°) m. N. pr. eines Bhilla KATHA. 123, 41. 48.

एककिता (von एकाकिन्) f. das Alleinsein; instr. °तया allein Sū. D. 123, 5.

एकाकिन् Spr. 539. fgg. 3832. fg. एककिमिष्टाम्भतणाप्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H. 281, b, 42; vgl. Spr. 537. fg. MBu. 13, 4528. 4567.

एकान्त 1) c) zu streichen und zu 2) a) एकदम् zu vergleichen. — 2) b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2560.

1. एकातरं n. das einzige Unvergängliche AV. 5, 28, 8.

2. एकातर adj. (f. छा) einsilbig; n. ein einsilbiges Wort. RV. PAṬ. 5, 17. VS. PAṬ. 3, 75. 5, 29. 6, 5. AV. PAṬ. 4, 55. fg. Ind. St. 5, 33. 8, 427. n. Titel einer Upanishad 3, 325. °कोप Verz. d. Oxf. H. 189, a, No. 431. 182, b, 32 (abgekürzt एकातर). °नाममाला 110, b, 12. एकातरभिधान-
 कोष 14. °गणपतिकवच n. aus dem Rudrajāmala 299, a, 1 v. u. =
 एकवर्षाक; davon nom. abstr. °व n. Ind. St. 8, 463, 2 v. u.

एकातराभाव m. Contraction (von Silben) RV. PAṬ. 17, 14.

एकातराभाविन् adj. in einer Contraction (von Silben) bestehend: संध्यः Ind. St. 8, 120, 6.

एकामिकाप (एक-धमि + काप) n. Ind. St. 3, 387, 15; vgl. एकामिक und पाकयज्ञा इत्याचत एकामि यज्ञान् LIT. 4, 9, 2.

एकाग्रता f. nom. abstr. von एकाग्र 1) JOHNS. 2, 41. 3, 12 (Verz. d. Oxf. H. 229, b, 30. fgg.).

एकाग्रत्व n. dass. Verz. d. Oxf. H. 229, b, 13. fgg.

1. एकाङ्ग ein einzelnes Glied, ein einzelner Theil R. 2, 96, 53. Spr. 2400. WEBER, GJOT. 59. 111.

एकात्मता (von 2. एकात्मन्) f. Einheit —, Gleichheit des Wesens, das Einssein mit (gen.) BULO. P. 3, 23, 34.

एकात्म्य n. dass. WEBER, RĀMAT. UP. 338. 343. — Vgl. एकात्म्य.

एकादशक 2) WEBER, GJOT. 83.

एकादशव (von एकादशन्) n. Elfzahl BULO. P. 11, 22, 24.

एकादशमारिका (एकादशन् + मा^०) f. Mörderin von Eilfen, Bein. eines Frauenzimmers KATHĀS. 66, 97.

एकादशविलुगणश्राद्ध n. Bez. eines best. Āraddha Verz. d. Oxf. H. 294, a, 16.

एकादशस्कन्धार्यनिर्णयकारिका f. Titel einer Kārikā, die den Inhalt des 11ten Buchs des Bhāgavatapurāṇa angiebt, HALL 146.

एकादशाक्ष n. (im MBh. das Geschlecht nicht zu erkennen) Verz. d. Oxf. H. 277, b, 2. ०कृत्य 272, b, No. 644. एकादशाक्षदिश्राद्ध 281, b, 47.

एकादशिन 1) RV. PRĀT. 8, 21. 17, 21.

एकादश auch nom. act. die Substitution eines einzigen Lautes für zwei oder mehrere Laute AV. PRĀT. 1, 69. 3, 66. 4, 114.

एकाधिप (एक + धि^०) m. Alleinherrscher: त्रिजगताम् Spr. 1527.

एकानंशा unter den Beiw. der Durgā KATHĀS. 53, 171.

1. एकाक्ष 1) m. Spr. 5309. एकाक्षमेहि KATHĀS. 64, 40. एकाक्षम् = र-कुस् HALĀS. 4, 23. — 2) नैकाक्षं मुखमेवेह क्वचित्पश्यामि कस्यचित् Spr. 4069. पुथ्यतोर्हि द्वयोर्पुद्गे नैकाक्षेन भवेज्जयः MBh. 5, 2481. नैकाक्षविनिपातेन विचचारु कश्च न 12, 2859. नैकाक्षप्रशस्त nicht absolut, nicht in allen Theilen VARĀH. BH. S. 61, 19.

एकाक्षर VS. PRĀT. 6, 13. WEBER, GJOT. 36.

एकाक्षरकस्य (ए^० + र^०) n. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 131.

एकाक्षतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 16.

एकाग्र (एक + घ्रा^०) n. und ०वन n. N. pr. eines Waldes (und Tīrtha) Verz. d. Oxf. H. 77, b, 30. 32. 42. 289, a, 4. एकाग्रवनमाकात्म्य 75, b, 29. एकाग्रक 39, a, 36. एकाग्रकवन 77, b, 28. एकाग्राधीश्वर विश्वनाथम् 257, b, 36. एकाग्रेश्वर WILSON, Sel. Works 1, 227.

2. एकाग्रन BULO. P. 10, 2, 27 nach dem Schol. = एका प्रकृतिरयनमाश्रयो यस्य सः.

एकाग्रनीभू (1. एकाग्रन + 1. भू) zum Vereinigungspunkt werden: सा वामलोचना मे ह्येकस्यैकाग्रनीभूता MĀLAY. 35.

एकाराम (एक + आ^०) adj. an Einem seine Lust habend; davon nom. abstr. एकारामता CAT. B. 11, 5, 3, 1.

1. एकार्थ Spr. 3838 (Conj.). ein und derselbe Gegenstand: श्रुनेरिकार्थभिनिविष्टयोः 2414.

2. एकार्थ 2) n. in der Rhetorik Verz. d. Oxf. H. 204, a, 32. 207, a, 16. m. Titel eines synonymischen Wörterbuchs 196, a, No. 434. — 3) एकार्थभाव Schol. zu VS. PRĀT. 2, 18.

एकाग्रम (एक + घ्रा^०) adj. um Eins geringer, je um Eins abnehmend

RV. PRĀT. 16, 3.

एकावलि f. = एकावली 1) Spr. 2792.

एकावली 1) ohne मणि VARĀH. BH. S. 81, 36. — 2) KUALAJ. 112, a (०लि). PRĀTĀPAR. 103, a, 7 (०ली). — 3) Titel eines rhetorischen Buches Verz. d. Oxf. H. 126, a, 12.

एकावल् (एक + वल्^०) adj. je um Eins abnehmend Ind. St. 8, 114.

एकाष्टका letztes Viertel PAÑĀAV. B. 10, 3, 11. ANUPADA 10, 10. besonders des Māgha-Monats Schol. zu KĀTJ. Çr. 13, 1, 2 und PAÑĀAV. B. 5, 9, 1.

एकाष्टील Z. 1 lies घष्टीला st. घष्टील.

एकाक्ष 2) bei den Comm. öfters so v. a. der Ekāḥa in ausgezeichnetem Sinne d. h. der Agniṣṭoma als Grundform der anderen.

एकाक्षर m. eine einmalige Mahlzeit am Tage VEDDHA-KĀṆ. 11, 12.

एकिन् (von एक) adj. einfach NIDĀNA 1, 9 in Ind. St. 8, 110.

एकीकर, आत्मानमादाय मनसा ब्रह्मणैकीकुर्यात् WEBER, RĀMAT. UP. 338.

एकीभू, ०भूत WEBER, RĀMAT. UP. 338. संधीयमानानामनेकीभवताम् RV. PRĀT. 3, 15.

एकीय 1) Ind. St. 8, 338.

एकैक Z. 9 streiche PAÑĀAV. I, 17 und vgl. Spr. 1081. Z. 12 lies वा-साभिरक^०.

एकैकश्य, एकैकस्य — पर्यवर्तत MBh. 3, 14903 ed. Bomb. एकैकश्येन MBh. 12, 12252.

एकाक्षर RV. PRĀT. 16, 3. ०क्रमशस् Ind. St. 8, 429.

एकाक्षरिका, एकाक्षरिकागम WASSILJEV 113.

एकाक्षिष्ट Verz. d. Oxf. H. 40, a, 17. 276, b, 36. ०श्राद्धपद्धति ebend. ०श्राद्धप्रयोग 294, b, 24. — Vgl. महेकाक्षिष्ट.

एकान adj. (f. घ्रा) पञ्चत्रिंशं शतं पौष्ममेकानमयनान्युपे: WEBER, GJOT. 92. Ind. St. 8, 433. fg. ०त्रिंशत् 321. ०विंशति WEBER, RĀMAT. UP. 337. fg.

एन्, अनिललीलेजतरुपल्लवशोभित BULO. P. 10, 29, 21. Z. 8 धृतराष्ट्रो ऽप्येदेजति (sic) ed. Bomb. अयं धृतराष्ट्र एरावतधाता यदा एजति दीप्यते NILAK.

— घप zu streichen; vgl. ईन्.

एत s. ऐत.

एउ 3) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2631.

एउक 1) ०रजस् ein Staubkörnchen auf einem Schaafshaare Ind. St. 8, 436.

एउमूक vgl. जउमूक und जउ.

एउका vgl. वुद्धेउक.

एणा, एणी VS. 24, 86. AV. 5, 14, 11.

एणाक VARĀH. BH. S. 61, 18.

एणाङ्क (एणा + ङ्क^०) m. der Mond BULO. P. 10, 29, 44. ०मणि der Mondstein (vgl. चन्द्रकाक्ष) Spr. 1813.

2. एत 1) मुक्कं परस्तदेतम् so v. a. es giebt mehr als 1000 Varietäten des Bunten TS. 7, 1, 5, 5. उभयतएत KĀTJ. 34, 1. उभयतएनी TS. 7, 1, 5. — 2) एतावर्षा MBh. 3, 8884. एता = कृष्णमृगी NILAK.

2. एतद्, गुणैर्भूतानि पुश्यते विपुश्यते तथैव च । सर्वाणि नेतेदकस्य शो-कस्थानं हि विद्यते ॥ so v. a. demnach Spr. 4025.

एतदीय auf ihn —, auf sie —, darauf bezüglich: न वेषा मानुषी त-

अमेतदीपं निशम्यताम् KATHA. 52, 55.

एतैड m. N. pr. eines Asura TS. 2, 6, 9, 4. 5.

एतावाध्य n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

एतादृश, अमोदा बह्वो हि सति गगने सर्वे तु नेतादृशाः so v. a. nicht derselben Art Spr. 2643.

एतावर्द्धम् (von एतावत्) adv. so oft TBa. 2, 2, 3, 5.

एतावन्न, एतावन्नार्थम् so v. a. um es auf diesen Fall zu beschränken Schol. zu AV. Prāt. 2, 28. 44.

एतावर्द्धा (von एतावत्) adv. so vielfach TS. 6, 2, 9, 4.

एतावत्, एतावानृत्वनुस्वारो दीर्घात् so v. a. nur in diesen Fällen folgt ein Anusvara auf eine Länge RV. Prāt. 13, 10. एतावानेव पुरुषो यदमर्षी यदन्तमी nur dann ist man ein ganzer Mann, wenn u. s. v. Spr. 3847. Z. 13. fg. genauer: der ganze Mann besteht, wie die Weisen sagen, aus der Gattin, aus sich selbst und der Nachkommenschaft; vgl. Spr. 3846. Z. 16. fg. lies एतावान्पुरुषस्तात कृतं. एतावन्मात्र so wenig KATHA. 88, 49.

एध्, act.: एधत् KATH. 36, 14. सुखमेधति बह्वो यस्मिन्तु निरुते सति Spr. 3831. — caus.: उत्थानेनैधयेत्सर्वमिन्धनेनेव पावकम् Spr. 449. — Vgl. परिधित. एध् verhält sich zu अर्ध् auch wie जेह् zu जर्म् (अर्धम्).

एध 2) एधाकार Schol. zu VS. Prāt. 3, 57. एधेदक VOP. 23, 25.

2. एधत्, अनुगते ऽमौ सर्वप्रायश्चित्ताकृती कृत्वा पाहि नो अम एधसे स्वाका पाहि नो विश्ववेधसे स्वाका ÇĀṆKH. GRH. 8, 1.

एनशिरम् WEBER, NAX. 2, 391 fehlerhaft für एण्.

एरक 2) BHĀG. P. 11, 1, 22. 30, 23.

एरपड 1) °वीत्र SARVADARÇANAS. 40, 15. 19. — 3) f. ई a) eine best. Pflanze: °पाक Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. — b) N. pr. eines Flusses: °संगम Verz. d. Oxf. H. 65, b, 35. °संगमतीर्थ 66, b, 13. 67, b, 13; vgl. एरपडीतीर्थ.

एरपडीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 22.

एराकुदेश N. pr. einer Oertlichkeit (wohl Irāk) Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.

एला 1) KATHA. 111, 15. — 3) Ind. St. 8, 391.

एलाकपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 156, a, 12.

एलापत्र BHĀG. P. 12, 11, 37.

एल्लक UGÉVAL zu URĀDIS. 4, 41. — Vgl. एल्लक.

1. एव, एवा (vor jedem Consonanten nach dem Schol.) VS. Prāt. 3, 123. — 1) क एष वेषसंक्षेपो भस्मन्येव (= भस्मनीव) कृताणनः MBH. 4, 1263. — 3) Einfluss auf den Ton des Verbi finiti VS. Prāt. 6, 22.

2. एव vgl. डरेव.

एवत्रप, °शब्द KATHA. 60, 58.

एववृत्ति Spr. 212.

एवन्याप (एवम् + न्याप) adj. nach dieser Regel gehend ÅCV. Ça. 11, 1, 13.

एवन्नत (एवम् + न्नत) adj. so verfahren BHĀG. P. 11, 2, 40. न्नत = वृत्त Schol.

एवंगत, एवंगते auch R. 7, 51, 28.

एवंगत Spr. 4024.

एवया nach KERN ewig (æti) gehend; vgl. सदागति.

एवयामरुत्, आयुष एवयामरुत् आयुषस्य Ind. St. 3, 458. 211, b. एवयामरुतस्य (sic) साम ebend.

2. एय vgl. वन्धेय.

एयण 2) HALĀJ. 2, 312. Vgl. मार्गण. — 4) a) HALĀJ. 2, 205. वित्तैषणा BHĀG. P. 10, 84, 38. ग्रामे त्यक्तैषणाः adj. 39. 20, 35. °समिति f. bei den Gaina Bez. einer der fünf Lebensregeln: tadelloses Benehmen beim Betteln SARVADARÇANAS. 39, 9.

एयाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 36.

एषितव्य adj. = एष्टव्य als wahr anzunehmen SARVADARÇANAS. 45, 17. 111, 6.

एयिन् 1) wünschend nach NILAK. — Vgl. प्रियैयिन्.

एष्टव्य HARIV. 8683. als wahr anzunehmen SARVADARÇANAS. 30, 16. 44, 15. 102, 3.

एय्य SĪRĀS. 8, 15 fehlerhaft für ऐय्य.

ऐ

ऐकगुण्य (von एक + गुण) n. einfacher Betrag, einfaches Maass MBH. 8, 4608.

ऐकपत्य BHĀG. P. 10, 60, 41.

ऐकभौतिक (von एक + भूत) adj. aus einem einzigen Elemente bestehend KAP. 3, 19.

ऐकव्यप्य (von 2. एकत्रप) n. Einartigkeit, Identität SĀH. D. 117, 16. 301, 3.

ऐकलव्य im pl. ist der pl. zum patron. ऐकलव्य.

ऐकामिक (von एक + अग्नि) adj. wobei nur ein Feuer angezündet wird: विधि Ind. St. 3, 301.

ऐकास (von एकास) adj. अनेकास nicht absolut, nicht vollständig, nicht alles Andere ausschliessend BHĀSULP. 70.

ऐकासिक alles Andere ausschliessend, ausschliesslich: ऐकासिकात्य-सिकभक्तियोगलभ्य SARVADARÇANAS. 60, 3. अने० nicht absolut, nicht alles Andere ausschliessend MBH. 12, 9672. KAN. 3, 1, 17. BHĀSULP. 71. nicht

conclusiv SARVADARÇANAS. 119, 17. 131, 15. 134, 3 (°ता). TARKAS. 40.

ऐकात्य (von एकास) n. ein absolutes Verhältniss, Vollständigkeit, Ausschliesslichkeit MBH. 8, 1992. अनेकात्य Spr. 1713. das nicht-conclusiv-Sein SARVADARÇANAS. 119, 14.

ऐकार्य DAÇAR. 1, 44.

ऐक्य 2) SARVADARÇANAS. 50, 7. 52, 3. 68, 17. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 15. 16. नमस्त्वैक्यं प्रवदेत्प्राग्गुणेन WEBER, RĪMAT. UP. 290. 336. Füge noch Identität hinzu.

ऐक्यारोप (ऐक्य + आ०) m. Gleichsetzung, Identification KUVĀLAJ. 53, a.

ऐक्वाक 2) रुश्चिन्ना रु वेधस ऐक्वाको राजा AIT. Br. 7, 13. 16. Trjaraṇa PAÑKAY. Br. 13, 3, 12. pl. BHĀG. P. 10, 51, 33.

ऐक्विक KUVĀLAJ. 9, b. 10, a.

ऐरत (von इरत) n. N. verschiedener Sāman PAÑKAY. Br. 14, 9, 15. Ind. St. 3, 211, a. ऐरत und ऐरत v. l.

ऐड 1) b) KĪṭh. 34, 6. PAÑĀV. Bā. 7, 3, 6, 17. CĪṭh. Bā. 29, 3. ऐडमापस्यम्.
ऐड मापउधम् N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 211, a. 229, a. Vgl.
ऐडमापस्यम्. — 2) von Iḍā abstammend: ऐडीर्कि प्रजा मानवी:
Ind. St. 3, 463.

ऐडकाव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

ऐडकात्स n. desgl. ebend.

ऐडक्रौञ्च n. desgl. ebend.

ऐडयाम n. desgl. ebend.

ऐडवासिष्ठ n. desgl. ebend.

ऐडविड metron. von इडविडा.

ऐडशुद्धाप्रह्वीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

ऐडसैन्धुलित n. desgl. ebend.

ऐडसौपर्णा n. desgl. ebend.

ऐषा, मास Spr. 635. ऐन HARR.

ऐषोप 1) GOBH. 2, 10, 6. — 2) MBH. 5, 2435.

ऐतदात्म्य BHĪG. P. 10, 74, 21. Gensuer das Wesen von diesem besitzend.

ऐतरेय vgl. मकैतरेय.

ऐतरेयिन् pl. Verz. d. Oxf. H. 271, a, 4. Ind. St. 3, 27.

ऐतिकापन ANUPADA 2, 8. Davon adj. ऐतिकापनीय, ऐतिकापनीयाना-
मघर्षणी सूत्रे DEVA zu KĪṭh. Ca. 25, 10 (ungedr.).

ऐतिक = ऐतिष्य, इति कैतिकम् CĪṭh. Ca. 17, 12, 3.

ऐतिक्य KUALAJ. 163.

ऐदंर्प्य (von इदम् + पर) n. Hauptsache, Hauptziel MĪLATIM. 37, 4.

ऐधमकापव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b.

ऐधमवाह n. desgl. PAÑĀV. Bā. 15, 6, 2. Ind. St. 3, 211, b. ऐधमवाह्याय
n. und उत्तरमेधमवाहम् desgl. ebend.

ऐधमहार n. v. l. für ऐधमवाह ebend.

ऐनिकापन m. patron.; pl. SĀṃSK. K. 184, a, 7 wohl fehlerhaft für ऐ-
तिकापन.

ऐन्दव 1) मास WEBER, GJOT. 54. fg. ऋकारात्र Nax. 2, 287. रश्मयः LA.
(II) 88, 4. ऋर्चिम् Spr. 3853. — 3) VARĀH. BĀH. S. 98, 10. — 4) wohl
patron. in ऐन्दवोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 354, a, 22. der Planet Mer-
cur (der Sohn des Mondes) VARĀH. BĀH. 26, 9.

ऐन्द्र 1) ऽपद Verz. d. Oxf. H. 12, b, 3 v. u. ऋन्वु Regenwasser 304, a,
6. कामुक, धनुम् Regenbogen VARĀH. BĀH. S. 32, 25. 35, 5. ऐन्दी दिक् 87,
1. ऐन्द्रो subst. Osten 3, 4. 87, 29. — 3) ऐ देवी Verz. d. Oxf. H. 19, a, 14.
शक्ति 81, a, 41. — 4) a) (sc. नक्षत्र, भ) VARĀH. BĀH. S. 4, 5. 23, 6. 32, 16.
47, 6. — c) N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b. ऐन्द्र शार्गम् desgl. ebend.

ऐन्द्रज्ञाल (von इन्द्रज्ञाल) n. Zauberei Verz. d. Oxf. H. 217, a, 6; hier
m., vgl. aber u. कला 11).

ऐन्द्रज्ञालिक adj.: ऽविद्या Verz. d. Oxf. H. 109, a, 18. m. Zauberer
KATHĪS. 30, 3. RATNĀV. 88, 2.

ऐन्द्रनील (von इन्द्रनील) adj. f. ई aus Sapphir gemacht Spr. 2777.

ऐन्द्रनीलिक so zu lesen st. ऐन्द्र.

ऐन्द्रमारुत adj. zu Indra und den Marut in Beziehung stehend
PAÑĀV. Bā. 21, 14, 12.

ऐन्द्रलुप्तिक HALĪJ. 2, 455.

ऐन्द्रवरुण adj. zu Indra und Varuṇa in Beziehung stehend ARR.

Bā. 6, 14, 25. ऽवारुण PAÑĀV. Bā. 8, 8, 6.

ऐन्द्रशिर, Schol.: इन्द्रशिरमामकदेशमवासागान्.

ऐन्द्रक्ष्व im pl. ist der pl. zum patron. ऐन्द्रक्ष्वय.

ऐन्द्राय, युग WEBER, GJOT. 24. पदस्तेपा: Ind. St. 3, 211, b. n. (sc. न-
क्षत्र, भ) das Nakshatra Viçākṣā VARĀH. BĀH. S. 9, 31 (ऐन्द्राय v. l.).

ऐन्द्राय्याय्य (ऐन्द्राय्याय्य die Hdschr.) n. dass. 10, 11. 23, 8.

ऐन्द्रावार्कस्पत्य ARR. Bā. 6, 14. 36. PAÑĀV. Bā. 8, 8, 7.

ऐन्द्रर्भव adj. zu Indra und den Rbhu in Beziehung stehend ARR.
Bā. 6, 12.

ऐन्द्रावली Verz. d. Oxf. H. 97, a, 38.

ऐन्द्रविक्षव ARR. Bā. 6, 14. PAÑĀV. Bā. 8, 8, 7.

ऐन्द्रि patron. Apratiratha's Ind. St. 3, 439.

ऐन्द्रियक, सर्ग Verz. d. Oxf. H. 82, b, 14.

ऐन्द्रोत m. patron. von इन्द्रोत Ind. St. 4, 373.

ऐन्द्रोति m. patron. des Dṛī PAÑĀV. Bā. 14, 1, 12.

ऐन्धन CĪC. 16, 35 fehlerhaft für इन्धन; vgl. Spr. 4700.

ऐन्य, इन्द्रस्येन्य: N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, a.

ऐरै adj. von इरा TS. 2, 6, 2, 2. PAÑĀV. Bā. 7, 6, 17. 8, 6, 10.

ऐरत s. u. ऐरत.

ऐरय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b.

ऐरावत 1) a) N. pr. eines Schlangendemons Verz. d. Oxf. H. 31, a,
39. — b) HALĪJ. 1, 61. 104. VARĀH. BĀH. S. 81, 20. — c) VARĀH. BĀH. S.
30, 8. मुराचपखण्डमृनु यद्वेदिकं संप्रदायं दीर्घम् 47, 20. NILAK. zu MBH. 3,
188: मेघस्योपरि यो मेघः स ऐरावतः. ऐरावती BLITZ HALĪJ. 1, 60. — e)
vgl. इरिणा. — f) वर्षमैरावतम् MBH. 6, 232. — g) umfasst Purnarvasu,
Pushja und Âçleshā VARĀH. BĀH. S. 9, 1. — 2) d) UḡśVAL. zu UḡśDIS.
2, 28. Verz. d. Oxf. H. 41, a, 34.

ऐरिणा n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b.

ऐर्यसम्भन ebend. fehlerhaft für और्यसम्भन.

ऐलवकार lies 11, 2, 30.

ऐलविल Kuvera: (दिशम्) उत्तरा मातले धर्म्या तथैलविलसंक्षिताम्
MBH. 5, 3611. अत्र केशवविद्युत् स्यमन्त्रविलसत् तत् 3840. patron.
des Dillipa 7, 2263.

ऐलाक 2) im pl. ist der pl. zum patron. ऐलाक्य.

ऐलूष, कवष ऐलूषीपुत्र: Ind. St. 3, 439, 2 v. u.

ऐशान WEBER, RĀMAT. UP. 308. अनिल nordöstlich VARĀH. BĀH. S. 26,
15. 27, 8. कोण 53, 48. ऐशानी f. Nordost 11, 13. 17. 14, 29. 53, 118.

ऐश्य (von ईश) n. Herrschaft, Macht BULS. P. 10, 13, 45.

ऐश्यर adj.: भाव BULS. P. 11, 19, 40. खड्ग wohl von Īva kommend
KATHĪS. 116, 10. n. = ऐश्यर्य BULS. P. 10, 44, 14. 77, 32.

ऐश्यरि m. patron. von ईशर. अयोध्या धिष्या ऐश्यर्य: N. pr. von Rshi's
Ind. St. 3, 201, b.

ऐश्यर्य fuge noch der Stand eines grossen, reichen Herrn und Spr.
581. 3854. fgg. hinzu. Uebernatürliche Macht SARVADARJANAS. 76, 4. 77,
11. fg. 117, 21. Verz. d. Oxf. H. 51, a, 11; vgl. N. 1. Herrschaft so v. a.
Reich: एकं मेदश्यं खं निवस KATHĪS. 114, 104.

ऐष n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 2, 211, b.

ऐषावीर vgl. स्वेषावीर CĪṭh. Bā. 1, 1.

ऐषिर n. N. verschiedener Sāman PAÑĀV. Br. 4, 11, 19. 20. Ind. St. 3, 211, b. वायोरैषिरम् oder ऐषिरस्य प्रियमेधस्य desgl. ebend. 235, a.
ऐषीक, कङ्कत KAUC. 76.
ऐषीरधि m. patron. des Kuçika Śi. zu RV. 4, 10, 11.
ऐषुकारि Sp. 1116, Z. 1 lies 4, 2, 54 st. 4, 2, 154.
ऐषुमत (von इषुमत्) m. patron. des Trāta Ind. St. 4, 372.
ऐष्टिक Ind. St. 3, 380. पवित्र KĀTJ. PADDH. 4, 2. वैश्वदेवपर्वन् 3, 1. चा-
 तुर्मास्यानि 11.
ऐष्टिकपौर्तिक lies zum इष्ट und पूर्व in Beziehung stehend und vgl.

इष्टापूर्त gegen das Ende.

ऐष्य (von 3. इ + घा) adj. *kommand, künftg* ŚŪJAS. 4, 8. 2, 15 (ऐष्य).
 VARĀH. BṢH. S. 91, 1. Auch an der ersten und letzten Stelle könnte ऐष्य
 angenommen werden, aber dieses würde *gehend* bedeuten.
ऐष्यदर्क (ऐष्यत्, partic. fut. von 3. इ mit घा, + चर्क) adj. (die Welt-
 gegend) in welche die Sonne alsbald kommen wird, VARĀH. BṢH. S. 86,
 12; vgl. Ind. St. 10, 202.

ऐहिक, °जीवन Verz. d. Oxf. H. 268, b, 13. ऐहिकपारत्रिकविषयदे-
 itdisch SARVADARÇANAS. 169, 4. — Vgl. अहिक und औहिक.

ओ

ओर्क m. = स्थान UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 215. = राशिस्थान 3, 41. —
 vgl. मूत्रैकसाद und डुरैकम्.

ओकाण vgl. MED. I. 40, wo aber nach den Corrigg. anders gelesen
 werden soll.

ओकास् 1) ओको कस्मिन्त्यस्तः कुरुते SHADY. Br. 1, 4. — 2) PAÑĀV. Br.
 5, 8, 9. 9, 1, 11. अन्नगदेकसाम् BṢH. P. 10, 87, 14. अगानि स्थावराणि न-
 गति नङ्गमानि ओकासि शरीराणि येषां जीवानां तेषाम् Schol. — Vgl.
 noch मानसैकस्, वासैकस्, स्वर्गाकस्.

ओकःसारिन् (ओकास् + सा°) adj. den gewohnten Ort besuchend AIR.
 Br. 6, 17. 22.

ओकार m. der Laut आ; ओकारीकृपात् LĀTJ. 6, 10, 16.
ओकोनिधन (ओकास् + नि°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.
 PAÑĀV. Br. 5, 8, 9. 9, 1, 10. 11.

ओघ 1) नद्योघ Spr. 1843. नद्या मकौषया KATHAS. 63, 20. ततस्तस्मि-
 न्बाणवर्षे व्यतीति शीरेण प्रत्यवर्षे गुरुं तम् MBH. 3, 7215. — 2) रथोघ
 VARĀH. BṢH. S. 43, 34. रथोघनोघ 38, 2. तिमिरौघ so v. a. *dichte Finster-
 nisse* CIG. 9, 27. — Vgl. दिव्यौघ, मानवौघ, सर्वौघ, सिद्धौघ.

ओघवत् 3) b) MBH. 6, 329. नदीमोघवतीमनु 12, 1812, welches in LIA.
 I, 699 fälschlich in नदी - मो° zerlegt wird.

ओकार 1) personif. Verz. d. Oxf. H. 69, b, 41. WILSON, Sel. Works
 1, 4. 81. Nach BENFAY grumbling PAÑĀT. 158, 7; hier ist aber ओकार
 gemeint. — 3) m. N. pr. eines Heilighthums (Liṅga) WILSON, Sel.
 Works 1, 223. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 6. 34. 63, b, 36. °तीर्थ 67, b, 22.

ओकारग्रन्थ m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 318, a, 33.
ओकारपीठ (ओ° + पीठ) N. pr. eines Ortes KATHAS. 124, 62. 66.

ओकारेश्वर (ओकार + ई°) N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 16.

ओज 1) adj. ŚŪJAS. 2, 85. VARĀH. BṢH. S. 86, 42. BṢH. 4, 5. 41. 13.
 14, 2. Ind. St. 3, 313. 343. 338. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa
 BṢH. P. 10, 61, 15. — Vgl. कैशिकोज.

ओजस् 1) Z. 2 füge bei WIS. 42. 34. ओजश्चित्तस्य विस्ताररूपं दीप्त-
 त्वमुद्यते Śi. D. 609. 605. eine kraftvolle Ausdrucksweise 619. 644.
ओजः सानिप्रापत्य 254, 14. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 27. 214, a, 16. —
 2) ओजः समाप्तम्यस्वम् PRATĀR. 68, b, 6. — 4) m. N. pr. eines Jākṣha
 BṢH. P. 12, 11, 24.

ओजस्विता (von ओजस्विन्) f. eine kraftvolle Ausdrucksweise Śi.

D. 230, 1.

ओजस्विन् kraftvoll, muthig KATHAS. 32, 369. 102, 144.

ओजाप्, ओजापितं (impers.) वपा UTTARARĪMA. 101, 17 (135, 12). mu-
 thig thun: अदृष्टा राजपुत्रं तं संप्रत्योजापसे KATHAS. 102, 145. 124, 24.

ओजिष्ठ m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 18, b, 1. pl. sein Ge-
 schlecht 19, a, 4.

ओडेदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 332, b, 12.

ओडीशदेश m. desgl. ebend.

ओढ = ओटु Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131.

ओषि, ओषीः AV. PAṬ. 3, 61. — Vgl. ऊषि.

ओतु 3) सन्नातुनी N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b (es fehlt सन्ना-
 तुनी, worauf verwiesen wird).

ओदन 1) शाल्योदन Retsbrei Spr. 772. पिशितोदन Retsbrei mit Fleisch
 MBH. 2, 1733. Z. 10 lies 16 st. 15 und 17 st. 16. मासभूतोदन heist auch
 die ed. Bomb. des R., der Scholiast ergänzt dazu महावलिदनेन; भूत
 hat hier die Bed. von *gemischt mit*. Z. 13 hat die ed. Bomb. des MBH.
 richtig गुटोदन. Vgl. तिलोदन, दध्योदन. — 2) vgl. भेद्रादनी.

ओदनवत् (von ओदन) adj. mit Mus —, mit Brei versehen TS. 2, 7, 40, 4.

ओदरिक MBH. 7, 6390 fehlerhaft für ओदरिक.

ओदनन्, त्वादनन् VS. PAṬ. 4, 53. ÇĀṆU. Br. 4, 14 (= उदक Schol.).

ओपश PAÑĀV. Br. 4, 1, 1 (Hörner nach dem Schol.). — Vgl. noch ओ-
 पश. **ओपशविह्व** n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b. ऋत्वाब्देप-
 शा 238, a.

ओमन्वत् 2) TS. 2, 6, 9, 5.

ओवीली f. das Holzstück, in welchem der obere Theil der Spindel
 läuft (bei der Feuererzeugung), Schol. zu KĀTJ. ÇR. 363. 366. 434. auch
 ओवीली und ओपवीली ebend.

ओषधि Z. 1 füge AV. PAṬ. 3, 5 hinzu. सर्वोषधीनाममृता प्रधाना
 Spr. 3208. leuchtet (vgl. ओषधि) 1371 (PAÑĀT. I, 425). निर्विष्टसारा
 पितृभिर्हिमांशोरक्त्या कलां दर्श इवोषधीषु (अर्पयति) RAGH. 14, 80. ओष-
 धीश्च MBH. 3, 13827 fehlerhaft für ओषधीश्च, wie die ed. Bomb. heist.
 — Vgl. मकौषधि.

ओषधीसूक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, 7 v. u.

ओषध्यनुवाक m. Bez. eines best. Anuvāka Ind. St. 3, 393.

1. ओषम् vgl. डुरोष; ओषस् s. डुरोषस्.

घोषती f. KAUC. 93. 101 für घोषती.

घोषिष्ठदावन् Z. 2 die Ausg. घोषिष्ठदावन् mit der v. l. °दावुन्; zu lesen °दाव्.

घोष्ठ 2) HALI. 2, 48.

घोष्ठक 2) lies Lippen st. Ohren.

घोक् Z. 3 lies याधिगव्.

औ

औक्थ im, pl. ist der pl. zum patron. औक्थ्य.

औक्थ्य vgl. Ind. St. 3, 276.

औक्थ्य 2) nach NILAK. उक्थ्याप्यक्रतुविशेषे गेयम्.

औत्त KAUC. 79; vgl. Ind. St. 5, 400.

औत्ता 1) दत्तनिधनमौत्ताम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 218, a.

औत्तापोनियान n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 214, a.

औत्तापोरन्ध n. desgl. ebend. 3, 214, b. 212, a. PANKAV. Br. 13, 9, 18.

औत्तीय, औत्थ्य WILSON, Sel. Works 2, 295. 302. 307. 309.

औचित्य 1) SĀH. D. 630. अनौचित्य 247. fg. 103, 17. fg. Spr. 3668. अनौचित्यं परं राज्ञा कृतं भोमभट्टस्य तु KATHAS. 74, 68. यथौचित्यम् auf gebührende Weise 110, 119. Füge Schicklichkeit hinzu.

औत्तामन्यव (von उत्तामन्यु, vgl. उत्तैर्मन्यु) m. patron. des Girikshit PANKAV. Br. 10, 5, 7.

औत्तागारि m. patron. des Sundara Verz. d. Oxf. H. 138, a, 15.

औत्ताजनिक m. der Fürst von Uggajani VARAH. BRH. S. 11, 56.

औत्तव्य (von उत्तवल्) n. Glanz, heller Schein: चित्ताव्योतिषाम् MĪLATIM. 77, 10. Glanz der äusseren Erscheinung, Schönheit PRATĀPAR. 2, b, 9. DAÇAR. 2, 26. SĀH. D. 250, 18.

औत्तव m. = औत्तव ÇKDr. (Suppl.) nach SAMĀTADĀM.

औत्तुलोमि N. pr. eines Philosophen BĪDAR. 1, 4, 21. 3, 4, 45. 4, 4, 6.

औत्तव्येष्टर (औत्तव्य + ई°) n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 43.

औत्ताव्य (überall ū st. u zu lesen) auch hoher Grad: व्रजस्य रामः प्रेमर्धवर्द्धौत्ताव्यमनुत्तणम् BUĀG. P. 10, 13, 35. = अतिशय Schol.

औत्तमि Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 1.

औत्तर = औदीच्य NILAK.

औत्तरार्ध, वर्णान्वृत्तभावान्मेकानौत्तरार्धतः स्थितान् je über einander Ind. St. 3, 455.

औत्थानिक (von उत्थान) adj. auf das Sichaufrichten (eines Kindes) bezüglich BUĀG. P. 10, 7, 4. 6. 8. उत्थानं शिशोरङ्गपरिवर्तनं तत्र कर्षायम् Schol.

औत्थानिक m. Bein. Gojīkandra's Verz. d. Oxf. H. 174, a, 3.

औत्पत्तिक natürlich, naturgemäss: औत्पत्तिकस्तु शब्दस्यार्थिन संबन्धः GAIM. 1, 5. BUĀG. P. 10, 8, 40. 26, 18. 11, 10, 15.

औत्पात्तिक m. Bez. des 3ten Actes im Mahānātaka Verz. d. Oxf. H. 143, a, 2.

औत्सर्गिक, °त्त Schol. zu KAP. 1, 64.

औत्सुक्य KATHAS. 86, 146. 89, 55 (अत्यौ°). 113, 25. औत्सुक्यमनुत्तणम् मनस्तापवरादिकत् Ungeduld PRATĀPAR. 53, a, 9. SĀH. D. 325.

औत्सुक्यवत् (von औत्सुक्य) adj. mit Sehnsucht —, mit Ungeduld Erwartend (dat.) erwartend KATHAS. 69, 185.

औदक adj. Wasser tragend GOBH. 2, 2, 14. f. छा nach dem Schol. eine von Wassergräben umgebene Stadt HARIV. 6874. औदकी (सङ्ग) aus dem Wasser kommend so v. a. aus Wasserblumen gemacht LĪṬ. 9, 2, 10. 11.

औदन्यर्व m. Nebenform von औदन्य TBR. 3, 9, 45, 3.

औदन्य adj. von Udaṇa (Ākārja) herkommend, ihm eigen SARVADARÇANAS. 133, 13.

औदयिक (von उदय) adj. bei den Gāina aus dem Thätigkeitsdrange hervorgehend, beim Erscheinen der Thätigkeit sich bildend SARVADARÇANAS. 34, 9, 15.

औदरिक MBH. 7, 6390 nach der richtigen Lesart der ed. Bomb.

औदल m. patron. des Abhipada Ind. St. 3, 203, a. n. N. verschiedener Sāman 212, a. PANKAV. Br. 14, 11, 31.

औदवाक् PAT. in MAHĀBH. 651. — Vgl. महेदवाक्.

औदवन्नि patron. des Pushjajaças Ind. St. 4, 374.

औदारिक SARVADARÇANAS. 36, 16.

औदार्ग R. 7, 30, 3. DAÇAK. in BENF. Chr. 187, 24. eine edle Ausdrucksweise SĀH. D. 614. Verz. d. Oxf. H. 214, a, 15.

औदासीन्य DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 17. VERDĀNTAS. (Allah.) Nq. 146.

औदीच्य (von उद्च् oder उदीची) adj. aus dem Norden stammend KĀÇIKH. 23, 96 (nach BENF. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 738). NILAK. zu MBH. 3, 10546.

औदुम्बर 1) इध्म LĪṬ. 9, 8, 9. शाखा VARAH. BRH. S. 44, 20. — 2) o) eine Art Einsiedler HARIV. 7988. औदु° ed. Calc. — 3) R. 1, 4, 21 liest die ed. Bomb., wie wir vermuthet hatten, औदुम्बरी वृक्षम्; die Stelle gehört demnach zu 1).

औद्गात्र 2) Verz. d. Oxf. H. 54, b, 9. 12. °सारसंस्कृ 379, b, No. 398. 380, a, No. 403.

औद्गात्रिक GOBH. 3, 10, 5.

औद्गालक 3) Bez. eines best. Gebäudes STENZLER zu ĀÇV. GHṢ. 1, 19, 3.

औद्गालकि patron. des Çvetaketu Verz. d. Oxf. H. 215, b, 10. 217, a, 38. des Kusurubindu Ind. St. 3, 214, a. PANKAV. Br. 22, 15, 10. SHAPV. Br. 1, 4.

औद्गत्य SĀH. D. 170, 1. 610. füge Stolz, Hochmuth hinzu.

औद्द्विय TBR. 2, 7, 45, 2.

औद्घस BUĀG. P. 10, 13, 24. 31.

औत्त (?) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 278.

औन्मुख्य (von उन्मुख) n. das sehnsüchtige Hinausblicken nach, das Erwarten von: मेधौन्मुख्यशमे ऽप्यशातवदनोद्गीर्णस्वरो बर्हिणः Spr. 2691.

औपकुर्वाणक ist nach dem Schol. = सावधिब्रह्मचर्यवत्, also = उपकुर्वाणक.

औपगव 2) pl. NIDĀNA 4, 11. — 3) n. N. eines Sāman SHAPV. Br. 3, 6, 10.

श्रीपञ्चाङ्ग 1) auf Höflichkeit beruhend, aus Höflichkeit gebraucht: नामन् *Khrenname* Schol. zu PAÑĀV. Br. 14, 2, 6. — 2) uneigentlich gemeint, nicht wörtlich aufzufassen SARVADARĀṆAS. 3, 17, 4, 2, 30, 16.

श्रीपञ्चदशक (v. l. श्रीपञ्चदशिक) n. Ind. St. 3, 307. fgg. 359. 361. 363. MALLIN. zu KĪTJ. 5, 17. — श्रीपञ्चदशिक adj. (zugleich mit Anspielung auf das Motrum) VARĀH. BRH. S. 104, 60 nach dem Schol. = वेदोक्त Schol.

श्रीपञ्चनि vgl. उपपञ्चनि.

श्रीपञ्चनिक adj. auf besonderer Vorschrift (ad hoc) beruhend Schol. zu KĪTJ. Çr. 5, 11, 21. 24, 1, 3. ÂÇV. Çr. 73, 6, 213, 10. Gegensatz श्रुतिदेशिक.

श्रीपनायक (von उपनाय) adj. zur Darbringung bestimmt HARIV. 4417, Lesart der neueren Ausg. st. उपनायिक der älteren; die richtige Lesart wird wohl श्रीपनायिक (Vjutr. 39) sein.

श्रीपनिषद् 2) ÇĀṆKH. GRHJ. 2, 11. GOBH. 3, 1, 13. Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 599.

श्रीपनिषदिक (von उपनिषद्) adj. Bez. des 7ten Adhikaraṇa im Kāmaçāstra Verz. d. Oxf. H. 215, b, 12. 18. 216, a, 12.

श्रीपपत्य (von उपपत्ति) n. das Verhältniss mit einem Nebenmanne Buāg. P. 10, 29, 26.

श्रीपमन्यव patron. des Ūrgājant, Bhānumant und Kāmboḡa Ind. St. 4, 372. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 257. fg.

श्रीपम्य Z. 6 lies श्रीपम्य. Füge Vergleichung und Śū. D. 648 hinzu.

श्रीपयिक Śū. D. 118, 12. गृहीपयिकं दातु VARĀH. BRH. S. 53, 122. überh. was Zmd gehört 93, 9. श्रीपयिकत्वं n. Angemessenheit, das Passen zu SARVADARĀṆAS. 112, 2. MBH. 3, 7019 liest die ed. Bomb. richtig श्रीपयिक. Die falsche Form श्रीपायिक auch R. 7, 77, 20.

श्रीपरिष्टक adj.: रत so v. a. विपरोतरत d. i. wenn das Weib oben liegt Verz. d. Oxf. H. 215, b, 30.

श्रीपवसथिक Titel eines Parīçishṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

श्रीपवस्त und श्रीपवस्य Einleitungsfeier am Vortage, in Fasten u. s. w. bestehend, WEBER, GJOT. 49. 58. 60. 73. 84. श्रीपवस्तक Schol. zu KĪTJ. Çr. 176, 2.

श्रीपवाह्य 2) HALĪ. 2, 69.

श्रीपवीतिक (von उपवीत) n. das Umhängen der heiligen Schnur: श्रीपवीतिकम् Verz. d. Oxf. H. 46, a, 36.

श्रीपवीली s. श्रीवीली.

श्रीपवेशि KĪTJ. 26, 10.

श्रीपशमिक (von उपशम) adj. bei den Gāina aus dem zur-Ruhe-Gekommensein hervorgehend SARVADARĀṆAS. 34, 6. 8. 11.

श्रीपशिव adj. f. ई zu Upaçiva in Beziehung stehend WEBER, Na x. 2, 392.

श्रीपशिवि VS. PRĀT. 3, 130.

श्रीपसद् 1) mit Upasad beschäftigt u. s. w. ÂÇV. Çr. 12, 8, 13. — 2) die richtige Form ist श्रीपशद् PAÑĀV. Br. 19, 3, 1. LĪTJ. 9, 4, 3.

श्रीपसंध्य (von उपसंध्यम्) adj. zur Dämmerungszeit in Beziehung stehend NAIKH. 22, 56.

श्रीपाधिक von einer bestimmten Bedingung abhängig, nur unter gewissen Bedingungen wahr und gültig; nicht zum Wesen einer Sache ge-

hörig. Gegens. वास्तव Śū. zu RV. 1, 164, 20. Schol. zu KAP. 1, 18, 5, 116. Davon nom. abstr. °त्वं n. ders. zu 1, 19. SARVADARĀṆAS. 131, 11. श्रीपाधिक so v. a. uneigennützig MALLIN. zu ÇĪC. 10, 37.

श्रीपासन 1) PĪR. GRHJ. 1, 9, 10. — 2) ÇĀṆKH. Br. 16, 1.

श्रीपञ्च (von उञ्च) wohl patron.: श्रीपञ्चाङ्गिरसाम् Ind. St. 3, 459.

श्रीपम adj. zur Umā in Beziehung stehend: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 15.

श्रीपग adj. zu den Schlangen in Beziehung stehend, ihnen gehörig: विषया: MBH. 12, 11103.

श्रीपथ 1) JĀṆ. 1, 257. — 2) a) HALĪ. 2, 396. — b) Verz. d. Oxf. H. 358, a, 5.

श्रीपव m. patron. des Arga Ind. St. 3, 203, b.

1. श्रीपस 1) aus der Brust kommend ÇIKṢH 7 in Ind. St. 4, 350. श्रीपस वलम् bedeutet angeborene, eigene Kraft. — 2) Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 716. मित्र ein blutsverwandter Freund Spr. 583.

श्रीपसि m. patron., pl. Sāmāsk. K. 184, a, 1.

श्रीपस्य 2) Spr. 3858, v. l.

श्रीपरा f. N. pr. eines Frauenzimmers: शम्बिकस्य श्रीपरे रत्नलुप्त्य Ind. St. 3, 460.

श्रीपुत्तय (von उरुत्तय) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 212, a.

श्रीर्जित्य (von ऊर्जित) n. Bez. einer best. lobenswerthen Eigenschaft des reinertischen Ausdrucks PRATĀPAR. 67, a, 8. = गाढबन्धल 69, a, 3.

श्रीर्षा MBH. 2, 1847 nach der Lesart der ed. Bomb.

श्रीर्षावर्षा auch N. pr. eines Dāmons RV. 2, 11, 8. 3, 32, 26. 66, 2.

श्रीर्षायव adj. zu Ūrṇāju (N. pr. eines Gandharva) in Beziehung stehend; n. N. eines Sāman PAÑĀV. Br. 12, 11, 9. Ind. St. 3, 212, a. श्रीर्षायवोत्तर n. desgl. ebend.

श्रीर्षिक VARĀH. BRH. S. 87, 12. 104, 61.

श्रीर्धदेहिक, श्रीर्धर्मापात्रितैर्यैः करोत्यैर्धदेहिकम् MBH. 3, 1512. = परलोकासाधनं यज्ञदानादि NILAK. °प्रयोग Verz. d. Oxf. H. 277, a, 3 v. u. 277, b, 4. तयोर्निर्वर्तयामास स स्नेहोर्धदेहिकम् KATHĀS. 73, 408. — Vgl. पौर्वदेहिक.

श्रीर्धसन्धन Ind. St. 3, 212, b. PAÑĀV. Br. 9, 2, 10.

श्रीर्मिलेय m. metron. von ऊर्मिला UTTARARĀMAK. 112, 14 (152, 1).

श्रीर्व Schol. zu KĪTJ. Çr. 308, 11. 13. Bez. gewisser Pitaras PAÑĀV. Br. 1, 5, 9. LĪTJ. 2, 5, 15. — यदिद्माङ्गनं वा श्रीर्वो पलितौ संज्ञानाते इति PAÑĀV. Br. 24, 10, 6. ein Rshi Verz. d. Oxf. H. 264, b, 32. श्रीर्वस्य वैद्यारण्यस्य साम Ind. St. 3, 212, b. — adj. von उर्वी Erde: श्रीर्वी क्वाया der Schatten der Erde VARĀH. BRH. S. 5, 10.

श्रीर्वर (von उर्वरा) adj. zur Erde gehörig, von ihr kommend: रजस् Spr. 2700.

श्रीलुप्य (von उलुप) m. patron. des Supratīta Ind. St. 4, 372.

2. श्रीलूक im pl. ist der pl. zum patron. श्रीलूक्य.

श्रीलूक्य 2) °दर्शन SARVADARĀṆAS. 103. fgg. (fälschlich श्रीलूक्य °).

श्रीवीली s. श्रीवीली.

श्रीशन n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 212, b. PAÑĀV. Br. 7, 5, 16. 8, 5, 18. 24, 11, 7.

श्रीशनस 1) श्रद्धित्यर्थः वावस्थाय प्रयोधयेत् (vgl. श्रीशनसो व्यूहः) ÂÇV. GRHJ. 3, 12, 16. शस्त्रपान VARĀH. BRH. S. 50, 23. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 80, a, 5. — 2) patron. des Abi Ind. St. 3, 460.

शोधित 2) PANÉAV. Bn. 14, 11, 10. Ind. St. 3, 473. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 6. — MBH. 13, 7108 und 7608 hat die ed. Bomb. richtig शोधित.

शोधित 1) NILAK. faßt das Wort als adj. und verbindet es mit वेष्टन; dieses erklärt er durch हृदिम्, jenes durch वोरणमूलकता. — 2) शोधित शयनासने HALJ. 1, 121.

शोधित 2) b) वस्त्योधितं गुदे मूर्ध दीयते न तु पीयते KATHJ. 64, 13. — Vgl. मृदोधित.

शोधितवली (शोधित + घा) f. Titel eines über Heilmittel handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 298.

शोधित Z. 2 Pār. GRU. 2, 2 in Z. d. d. m. G. 7, 533 zu streichen, da daselbst शोधितः in ता शोधितः aufzulösen ist. MBH. 13, 454 hat die ed. Bomb. शोधितः. शोधित f. ein Bein. der Dākṣhāṇṇī Verz.

d. Oxf. H. 39, b, 31.

शोधित (von उपस्) 1) adj. *morgendlich* TBH. 2, 1, 3, 12; vgl. auch शोधित. — 2) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 212, b.

शोधित (von उपस्) m. patron. des Sāti Ind. St. 4, 372.

शोधित m. nach NILAK. von उपस् und = शोधित, तैलिक Oelmüller in der Stelle: मानुषाणां मलं शोधितं शोधितमिश्रिका मलम् । शोधितम् (so die ed. Bomb.) मलं षण्डाः (षण्डाः ed. Bomb.) MBH. 8, 2095.

शोधित adj.: प्रगाथ ein Pragātha, der mit einer Ushāh bezeugt, RV. Pār. 18, 5. शोधितमेकोनिधनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

शोधित (so auch die ed. Bomb.) m. pl. N. pr. eines Volkes.

शोधित Wärme SARVADARĢANAS. 21, 6.

क

1. क 1) के वराकास्तु मानुषाः so v. a. von denen kann gar nicht mehr die Rede sein KATHJ. 101, 62. mit dem infin.: नृपमीक्षितुमत्र के वपम् so v. a. welches Anrecht hätten wir den Fürsten zu schauen? Spr. 1406. Sp. 1, Z. 2 v. u. lies 83, 7 st 83, 17. — 2) Z. 3. fg. die Stelle JĀC. 3, 133 zu streichen, da hier कैकेयम् zu lesen ist; vgl. Spr. 3009. नरि कस्य प्रियः को वा विप्रियो वा जगत्त्रये Spr. 4372. — 3) b) प्रतिस्थास्तु वारुका न च के च न मद्रकाः so v. a. haben Nichts zu bedeuten, sind gar Nichts werth MBH. 8, 2108. — c) विषाणोऽस्त्रिखितस्कन्धं काचिदेव (गो-र्जनपति) गत्रा पतिम् nur die eine oder die andere, nur hier und da eine Spr. 932. विद्यते नरि स कश्चिदुपायः सर्वलोकपरितोषकोरः यः kein einziges Mittel 3196. यत्किंचिदपि दातव्यं याचितेनानसूयया worum man auch gebeten wird, das soll man ohne Murren geben, 4766. Sp. 4, Z. 8 v. u. lies कैचित्कालम्. Vgl. किंचिद्. — d) के वा कित्. 5 falsch aufgefaßt; vgl. Spr. 737. — e) मर्त्यः को ऽपि nur dieser oder jener Sterbliche, nur hier und da ein Sterblicher Spr. 1734.

2. क = प्रजापति Ind. St. 3, 388. MBH. 8, 1413. WEBER, GJOT. 32. fg. BnJ. P. 2, 3, 30. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 25. = ब्रह्मन् HALJ. 3, 61. Ind. St. 3, 212. BnJ. P. 12, 13, 19. 20. Wind HALJ. = पुमस् AK. 3, 4, 1, 5. = पुरुष (wie यः, सः, एषः) TATTVA. 19. N. eines best. Ketu (Kometen) VARJ. BnJ. S. 11, 37.

3. क 1) HALJ. 3, 61. — 2) HALJ. 3, 26. 3, 61. VARJ. BnJ. S. 104, 46. Spr. 1518. — 3) Kopf HALJ. 3, 61. HARIV. 12189. Ind. St. 3, 396. VARJ. BnJ. S. 24.

कंस 2) m. = आठक, भाजन, द्रोण, कुम्भ, घट, धर्मण Verz. d. Oxf. H. 307, b, 9. CĀNG. SĀM. 1, 1, 20. — 4) कः स्वप्न Verz. d. Oxf. H. 27, a, 18. षष्ठ 19. कंस 23. — 6) कंस N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa तलशि-लादि zu P. 4, 3, 93. — Vgl. कांस, कांस्य.

कंसकार Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3.

कंसवध m. Kāṁsa's Tod Verz. d. Oxf. H. 14, a, 18. Titel eines Dramas 138, a, No. 271. Wilson, Hindu Th. 2, 400. fgg.

कंसारि (कंस + घा) m. N. pr. eines Fürsten. KANRĠ. 7, 17.

कंसीय von कंस P. 4, 3, 182. Davon wird कंस्य abgeleitet.

ककन्द m. N. pr. eines Fürsten UḡāVAL zu UNĀDIS. 4, 98. — Vgl. काकन्दी.

ककर्घाट zu streichen; vgl. कर्घाट.

ककुत्स्थ gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. काकुत्स्थ.

ककुद् 1) TS. 1, 3, 5, 1. 7, 2, 5, 2. — 2) Hücker beim indischen Büffel BnJ. P. 10, 13, 30. Buckel bei einem Menschen KATHJ. 62, 221. — 3) ein best. Metrum, = ककुम् TS. 2, 4, 11, 1. 3, 1, 3, 3. 4, 3, 5, 1. 12, 2, 5, 2, 11, 1. Ueberall in flexionsloser Form, sonst ककुम्. — Vgl. त्रिककुद्, काकुद्, काकुद्.

ककुद् 1) वृत्ताणां ककुदे (so die ed. Bomb.) ऽसि MBH. 12, 10408. — 2) HARIV. 4102.

ककुदवत् (von ककुद्) adj. bucklig (von einem Menschen) VARJ. BnJ. 17, 2.

ककुदावर्तिन् vgl. केकुदावर्त als Bez. einer Art von Pferden H. c. 179.

ककुम्भ (Nebenform von ककुम्भत्) adj. hoch, erhaben: Viṣṇu HARIV. 15777. = माकृत्यवत् Schol.

ककुम्भत् 1) b) von einem Metrum Ind. St. 3, 234. — 2) b) HALJ. 2, 108. KATHJ. 60, 20. — 3) a) HALJ. 2, 357.

ककुम्भिन् 1) VARJ. BnJ. S. 61, 18. ककुम्भत् v. l. — 2) b) BnJ. P. 10, 36, 15. — 3) c) नी N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 16, b, 16.

ककुन्दर MARJ. zu VS. 25, 6.

ककुप्कारम् (von ककुम् + 1. कर्) adv. unter Verwandlung in Ka-kubh-Strophen CĀNG. Bn. 13, 3.

ककुप्रदाह (ककुम् + प्र) m. ungewöhnliches brandähnliches Glühen des Horizonts VARJ. BnJ. S. 32, 24. — Vgl. दिग्दाह u. दाह 1).

ककुम् 3) TS. 2, 4, 11, 1. Ind. St. 3, 242. ककुम्भुशिराः RV. Pār. 16, 32.

ककुम् 1) PANÉAV. Bn. 24, 15, 5. — 2) b) HALJ. 2, 40. VARJ. BnJ. S. 54, 16, 119. n. die Blüthe oder Knospe der Terminalia Arguna: दलसि ककु-

भानि KĀVĀD. 2, 117. — c) gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. ककुम्.

ककुम्भय adj. aus Kakubha-Holz gemacht VARJ. BnJ. S. 44, 4.

ककुम्भस् (von ककुम्) adj. mit einem Hücker versehen, von einem Me-

ककोल, ककोलिका f. MED. sh. 16.

कैकट 1) UóéVAL. zu UNÁDIS. 4, 81. HALĀJ. 2, 187. — 2) vgl. कच्छति beim Schol. zu H. 1037.

कक्षा m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 171, a, 15. कक्षाल 16. कक्षाल AUFRECHT im Index.

कर्त UNÁDIS. 3, 62. Nir. 2, 2. 2) इरुक्तं PĀNĀY. Br. 17, 7, 2. प्रतिप्यो-
दर्षिषं कते शेरते ते ऽभिमातुम् Spr. 2811. — 3) (तम्) कतावलम्बिनं
कृत्वा so v. a. unter den Arm nehmend R. 7, 34, 16. 21. रावणं तु मुमो-
चाय स्वकतात् 34. कताबद्धात्तरायक KATHĀS. 52, 325. — 6) MBh. 2, 900
liest die ed. Bomb. कतैः कता, NILAK. erklärt: कतैर्दोर्मूलैः कता प्र-
कोष्ठगता रज्जुम्; ebend. 902: कताबन्ध परस्परकताया कृत्वा ब-
न्धनम्. — 8) f. या Leibgurt (eines Elephanten) VARĀH. Brh. S. 94, 13.
auch = गुहापिधान ein Schurz zur Bedeckung der Schamtheile (vgl. क-
तापट) HALĀJ. 5, 56. — 9) मध्यकतात्तरं रामो निर्वागम् R. 7, 42, 36. मध्य-
कतामवातरत् 82, 18. कतात्तरस्थित 20. समकतावृत (रात्रिषमन्) KATHĀS.
124, 74. त्रीणि गुत्तमान्यतीयाय तिस्रः कताश्च (= प्रतेलीः Schol.) Bhāg.
P. 10, 80, 16. = गेहे प्रकोष्ठे HALĀJ. 5, 56, wofür AUFRECHT गेहप्रकोष्ठे
vermuthet. प्रावेशयत्ततः कता द्वितीया रात्रिषमन्: DEVISĀG. 1, 54 bei
AUFRECHT, HALĀJ. Ind. कतात्तर = प्रकोष्ठ HALĀJ. 2, 149. — 10) f. या
Planetenbahn VARĀH. Brh. S. 2, S. 4. GOLĀDH. 3, 50. ०वृत्त 5, 10. कता-
व्यवृत्त 17. ०वलप 19. — ŚRĪJAS. 12, 7. 30. 73. 75. 77. 80. 81. 83. fgg. Pe-
ripherie 63. Vgl. कालिकत. — 11) VARĀH. Brh. S. 26, 6. तुलामारोपितो
धर्मः सत्यं चैवेति नः श्रुतम् । समकता तुलपतो यतः सत्यं ततोऽधिकम् ॥
so v. a. wiegen gleich viel MBh. 12, 7269. — 14) तव कता न पाति kommt
dir nicht gleich Spr. 5317. — 17) UóéVAL. zu UNÁDIS. 3, 62 kennt nicht
die Bed. नत्तर.

कतपट wohl nicht Achselgrube, sondern = कच्छपट.

कतलोमन् (कत + लो) n. das Haar in der Achselgrube R. 7, 23, 5, 21.

कतापट HALĀJ. 2, 256. PĀNĀT. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 738.

कतीकार mit dem acc. der Person und dem instr. eines nom. abstr.
von einem nom. ag. Jmd anerkennen als: येन परमेश्वरो ऽनुयाकृतया
कतीक्रियते SARVADARĢANAS. 154, 18.

कतीकरण n. das Annehmen, Anerkennen SARVADARĢANAS. 127, 18.

कतीकर्तव्य adj. anzunehmen, anzuerkennen ebend. 5, 7.

कतीकार m. Annahme, Anerkennung ebend. 61, 11.

कतेयु vgl. कुतेयु.

2. कदय 2) a) श्रावकदय adj. KATHĀS. 73, 284. बद्धकदय adj. gegürtet
so v. a. gerüstet, bereit zu: ननु बद्धकदया देवा हि सेन्द्राः श्रुतशर्मपते 48,
181. प्रसिद्धकदये मरेश्वरे 43, 172. त्वं परार्थेकबद्धकदयम् 72, 146. व-
र्णाश्रमप्रत्यवेत्ता (so zu verbinden) fest entschlossen RĪGĀ-TAR. 6, 108.
घतो नानारसास्वादलब्धकदयाः (लब्ध wohl fehlerhaft für बद्ध) किले-
श्वराः KATHĀS. 47, 117; vgl. f) Anstrengung. — c) R. 7, 23, 1, 6. KATHĀS.
124, 186.

कदयास्तोत्र n. Bez. eines best. Stotra Verz. d. Oxf. H. 239, a, 4.

कङ्क 1) a) VARĀH. Brh. S. 43, 62. ०शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 41.
— d) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 32. ein Sohn Ugrase-
na's und jüngerer Bruder Kāṁsa's Bhāg. P. 10, 44, 40. — e) Bhāg. P.
10, 86, 26. N. einer Dynastie: कङ्काः षोडश भूपालाः 12, 1, 27. — A) Bez.
V. Theil.

von 32 best. Ketu VARĀH. Brh. S. 11, 26.

कङ्कट 1) HALĀJ. 2, 304. — 3) Grense Inschr. bei COLBR. Misc. Ess. II,
301, 14. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 2 v. u.; vgl. HALL ebend.
S. 42 (41).

कङ्कण 1) UóéVAL. zu UNÁDIS. 4, 24. ०मणो 117. अथ परस्परं कङ्कण-
बन्धनं करोति Vivāhapaddh. in Ind. St. 5, 312. — 3) m. N. pr. eines
Lehrers Wilson, Sel. Works 1, 211. — 4) f. या N. pr. einer der Müt-
ter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2634.

कङ्कणारुहिका (क + रु) f. ein best. Vogel = कृकापा Schol. zu
Pār. GRHJ. 1, 19.

कङ्कत 1) TBh. 2, 7, 27, 3. n. HALĀJ. 2, 156. — Vgl. प्रकङ्कत.

कङ्कत्रोट, ०त्रोटि auch MED. k. 20. — Vgl. त्रोटि.

कङ्काल n. HALĀJ. 3, 11. KATHĀS. 73, 43. वतः पातु रविः शश्वत्तानि सूर्यः
स्वयं सदा । कङ्कालं मे सदा पातु सर्वदेवनमस्कृतः ॥ BRAHMAIV. P. 3, 20,
26 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. ०सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 92, b, 38.

कङ्कालकेतु (क + केतु) m. N. pr. eines Dānava Verz. d. Oxf. H. 71, b, 36.

कङ्कालभैरव (क + भै) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108,
b, 32. ०तत्त्व n. 109, a, 21.

कङ्कालिन् (von कङ्काल) 1) adj. mit Gerippen versehen, von Gerippen
umgeben. — 2) m. N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 37. — 3)
f. eine Form der Durgā KATHĀS. 78, 92.

कङ्काल wohl nur fehlerhaft für कङ्काल 1) WEBER, RĀMAT. UP. 314, 4.

कङ्कु 1) VARĀH. Brh. S. 8, 10, v. 1.

कङ्कुष्ठ Z. 3 lies कालकृष्ट.

कङ्कलि = कङ्कलि, कङ्कलि KULANĀTHA zu HĀLA 282.

कङ्कलि, कङ्कलि HALĀJ. 2, 37. ĀNANDAL. 86 (nach AUFRECHT, bei HARR.
st. dessen कौन्दि).

कङ्काल 1) N. pr. eines Schlangendämons WEBER, RĀMAT. UP. 314, 10.
Verz. d. Oxf. H. 77, a, 2. Vgl. कङ्कालि. — 2) N. pr. eines Autors Verz.
d. Oxf. H. 299, b, 6. — 3) wohl fehlerhaft für कङ्काल Spr. 681, v. 1.

कङ्कु VARĀH. Brh. S. 8, 10. 29, 4. Schol. zu Čat. Br. 14, 9, 21 und
KĀTU. Čh. 7, 4, 24.

कङ्कुल m. eine best. Stellung der Hand (also nicht Hand schlecht-
weg) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. Streicho Vgl. मङ्कुलि Finger.

कच्, उत्कचित s. u. खच् mit उद्.

कच 1) a) केलिकचग्रह KATHĀS. 83, 11. कचग्रहखावली 86, 115. क-
तप्रीशकचग्रहा adj. 93, 78. कचग्रहा Bhāg. P. 11, 1, 2. — e) hierher
wohl कचोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 334, a, 38. कच्छोपाख्यान im Index.

कचङ्गन, nach den Corrigg. ist im Trik. कचङ्गल zu lesen.

कचप n. = शाकपात्र Gemüseschüssel UóéVAL. zu UNÁDIS. 3, 142. =
पाकपात्र v. 1.

कचाकचि, ०कचि युद्धमासीदत्तार्ति नखानखि MBh. 8, 2877.

कचु vgl. कालकचु.

कचुराय m. N. pr. eines Mannes Ksmiric. 13, 3. 10. 17, 10. — Vgl. कश्चीवन.

कचेश्वर (कच + ई) N. eines Heiligthums in Mahārāṣṭra HALL
154. — Vgl. कच्छेश्वर.

कच्छ 1) hierher vielleicht ०बन्ध (vgl. oben बद्धकदय unter कदय)
Verz. d. Oxf. H. 86, b, 23. — 2) oxyt. UóéVAL. zu UNÁDIS. 4, 105. N. pr.

verschiedener Oertlichkeiten Verz. d. Oxf. H. 338, b, 22. 27. 397, b, No. 136. — Vgl. भृगु°, मरु°, मरुा°, मुक्त°.

कच्छदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 34. 399, a, No. 153. 401, a, No. 194.

कच्छनीर (क° + नीर) m. N. pr. eines Schlangendämons Buāg. P. 12, 11, 34.

कच्छप 2) c) von Nārada gespielt MBh. 9, 3053. — Vgl. मरुा°, मौस°.

कच्छपक m. Schildkröte Varāh. Bhū. S. 54, 34.

कच्छपदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 14.

कच्छपिका auch eine kleine Schildkröte. — Vgl. कर°, पाणि°.

कच्छपुट ein Kasten mit Fächern (gebraucht bei Bereitung von Wohlgerüchen): पोडशक ein Kasten mit sechzehn Fächern Varāh. Bhū. S. 77, 25. 29. — Vgl. कत्तपुट, काच्छिक.

कच्छुर 2) m. oder n. H. an. 3, 455. Mēd. bh. 16.

कच्छु wohl von कष्.

कच्छुर vgl. कचेश्वर.

कच्छीवन n. N. pr. eines Waldes Kāmric. 13, 2. — Vgl. कचुराय.

कज्जल 2) दीपो भक्षयते घातं कज्जलं च प्रसूयते Spr. 4186. Zu कुलकज्जल vgl. कुलाङ्गार.

कज्जलीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 9.

कच्चिदेक n. oder कच्चिदेवा f. N. pr. eines Grāma: कुशस्थलं (अविस्थलं ed. Bomb.) वृक्षस्थलं माकन्दी वारणावतम् । अवनानं (= वसतिस्थान Nilak.) भवेदत्र कच्चिदेकं (किंचिदेकं ed. Bomb.) च पञ्चमम् । MBh. 3, 934. अविस्थलं वृक्षस्थलं माकन्दी वारणावतम् । अवनानं (अवसीयते संस्थीयते ऽस्मिन्निवसन्तं यावज्जीवकं वासस्थानम् Nilak.) च गोविन्दकच्चिदेवात्र पञ्चमम् ॥ 2595.

कञ्चुक 1) a) Mädchenjacke: किं चैतद्विलसत्संधि कञ्चुकम् (neutr.) Kāthās. 74, 238. (कन्या) नागीव विस्फुरद्भवमूर्धा धवलकञ्चुका (zugleich Schlangenhaut) 104, 166. (सोमूतवारुनः) विभर्ति लुप्तशेषे च गात्रे रोमाञ्चकञ्चुकम् einen Panzer von vor Freude aufgerichteten Haaren 90, 165. धर्मकञ्चुकमास्थिता: Gewand so v. a. äußerer Schein MBh. 7, 6012. — b) Schlangenhaut überh.: मुक्तकञ्चुकभोगिन् Mēd. t. 117. — d) Hülse s. u. पिष्टक 2).

कञ्चुकित BHARTṢ. 3, 66 falsche Lesart für कञ्चुकिन्; vgl. Spr. 920.

कञ्चुकिन् 1) कन्धा° in ein zerlumptes Gewand gehüllt Spr. 920 (Conj.). — 2) d) = तीरकञ्चुकिन् RATNAM. im ÇKDr. u. तीरीश.

कञ्चुकीय m. = कञ्चुक 2) a): ये विद्यासत्यसंपन्नाः कामदोषविवर्जिताः । ज्ञानविज्ञानकुशलाः कञ्चुकीयास्तु ते स्मृताः ॥ BHAR. NĀṬJAÇ. 34, 59.

कञ्चूर्ल m. n. = स्त्रीगात्रभरण UśġVAL. zu UNġDIS. 4, 90.

कञ्जाना N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40.

कञ्जार auch = व्यञ्जन UśġVAL. zu UNġDIS. 3, 137.

कट् = भेदन ŚL. zu H.V. 6, 28, 4.

कट 1) a) GOBH. 2, 1, 20. 22. °क्रिया das Flechten von Matten Buāg. P. 11, 17, 48. बद्धकटाम् R. 2, 56, 17 erklärt der Schol. folgendermassen: बद्धकटो बद्धकवाटाम् । कान्दसो वर्णालोपः । यदा बद्धच्छदिषम् । बद्धः कटो वर्षावारको यस्यामित्यधीत्. — c) Varāh. Bhū. S. 12, 6. RAÇH. 4, 57. — m) HALġS. 3, 34. — s) = कटात् Buāg. P. 10, 32, 6. — t) = परिसर HALġS. 2, 104. — u) = निगम TRIK. 3, 3, 298; vgl. वणिक्कटक unter कटक 8). —

Vgl. भोज°, वि°, युति°.

कटक 3) Buāg. P. 11, 14, 41. n. KATHġS. 57, 9. 11. 18. — 4) अस्तीक काञ्चाभाष्यं किमादेः कटके पुरम् KATHġS. 59, 86. — 4) 5) भूभृतः (Berge und zugleich Fürsten) कटकोत्सवणाः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Çl. 8. — 6) genauer Hoflager, das Lager eines Fürsten; vgl. KATHġS. 68, 38. 40. 71, 131. 103, 78. fg. 103. Verz. d. Oxf. H. 37, b, 4 v. u. 38, a, 8. Hierher gehören auch die unter 5) stehenden Stellen HIR. 39, 5. 97, 15. 133, 7. KATHġS. 13, 45. fg. (lies घागाञ्च). 4, 97. 18, 104. RġġATġ. 3, 218. — 8) m. = कट 1) a) Schol. zu KġTġ. Ça. 3, 3, 27. — Vgl. पादकटक.

कटकट erklärt NILAK.: कटानामावरकाणामपि कटाप आवरकाप. — Vgl. कलकल.

कटकटा, कटकाप, °यति knirschen: कटकापद्विर्दशनि: KATHġS. 33, 126. दत्तान्कटकाप्य R. 7, 69, 2. R. 2, 33, 1 liest die ed. Bomb. कटकाप्य; man streiche demnach कटकापय्. — Vgl. कटकिटाप.

कटकापिन् adj. knirschen machend, mit acc.: दत्तान्कटकापिनि HA-RIV. 14382.

कटकवाराणसी f. N. pr. einer Stadt in Utkala an der Kġtrotpalā HAIL 174.

कटकुटि (कट + कु°) m. oder f. eine aus Matten zusammengefügte Hütte Buāg. P. 10, 71, 16.

कटङ्कट auch ein Bein, des Feuers VANNI-P. im ÇKDr.

कटङ्कु Löffel Varāh. Bhū. 27 (23), 18.

कटपूतन, f. °ना MġLATġM. 77, 12.

कटपी 3) Achyranthes atropurpurea Lam. — Vgl. मरुटिकटपी, मरुलिकटपी.

कटभर 2) a) Varāh. Bhū. S. 44, 10.

कटाकु fehlerhaft für कठाकु.

कटान्त, उपयामाय त्वा कटानाय त्वा KġTH. 40, 4. DAÇAK. in BENF. Chr. 190, 12. कटानान् — कुमारं निदधे LA. (II) 88, 1.

कटान्तेन n. N. pr. eines Gebiets Verz. d. Oxf. H. 149, a, 28.

कटान्ति (von कटात्) adj. mit einem Seitenblick angesehen: को वा कटान्ति: पुण्यैर्देशो यत्र गमिष्यसि KATHġS. 71, 9.

कटान्तिप् zur Seite blicken: °लित्य Buāg. P. 10, 36, 10. — Vgl. कटान्तेप.

कटान्तेप (कट = कटात् + अन्तेप) m. ein Blick zur Seite, ein verächtlicher Blick zur Seite Buāg. P. 10, 60, 30. 32, 6.

कटार 1) SġRJAB. 12, 29. कटारो ऽर्धगोलाकारं सावकाशं पात्रम् Schol. — 7) द्वीपं कटारूप्यम् KATHġS. 123, 105. °द्वीप 56, 59. 61, 3.

कटि 1) कट्यो कृपाणिका KATHġS. 53, 91. 78, 10. कटिनिबद्ध (शाटक) 54, 105. कटितम् 106. — 3) Vorhalle eines Tempels Varāh. Bhū. S. 56, 11.

कटिकर्पट (क° + क°) m. oder n. ein um die Hüften geschlagener Lappen KATHġS. 53, 12. 74, 141.

कटिका Matte Schol. zu KġTġ. Ça. 3, 3, 26. in आवद्धस्तेम° adj. KAURAP. 15 bei HAEN. 229 fehlerhaft für कटका (von कटक); vgl. 16 bei BOHLEN.

कटिक्क eine Art Aussatz (कुष्ठ) Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

कटिक्क UśġVAL. zu UNġDIS. 4, 172. = कटिसूत्र Schol. zu Buāg. P. 6, 16, 30.

कटिदान (क° + 1. दान) n. Wechsel der Seiten beim Liegen, das Sichumdrehen auf einem Lager ÇKDr. u. पार्श्वपरिवर्तन.

कटिप्रूल (क^० + प्रूल) m. *Seltenstiche Gârûpa*-P. 188 im ÇKDn.

कटिमूत्र bei einem Manne Buā. P. 11, 14, 41.

कटोकातरुण (क^० + त^०) n. du. *ein best. Theil des Hüftknochens, Hüftgelenk* Suçr. 1, 345, 19. 346, 19. 350, 3.

कटीनिवसन (क^० + 2. नि^०) n. *ein um die Hüften geschlagenes Tuch* KATHs. 101, 335.

कटु 1) °गिरः श्वानः Spr. 1772. रत्तः कटुः (Krähen) कटु Kāçkh. 68, 58 bei AUFRECHT, HALs. Ind. u. कटु. Z. 10 दूषण fehlerhaft für ऊषण.

कटुकता (von कटु) f. *Schärfe, scharfer —, bitterer Geschmack, Bitterkeit*: मुखे कटुकता नित्यं धनिनां ज्वरिणामिव Spr. 4647.

कटुकवितप m. pl. Bez. einer best. Gattung von Pflanzen (भक्ष्यातक-प्रभृतयः Schol.) VARs. Bṛh. 3, 7.

कटुता (von कटु) f. *Schärfe, scharfer Geschmack*: त्यजति कटुतां न स्वां निम्बः स्थित्वा पयोशूदे Spr. 1470. *scharfer Geruch*: लोकपृषोः परिमलैः परिपूरितस्य काश्मीरजस्य कटुतापि नितान्तरम्या Buām. 1, 69 bei AUFRECHT, HALs. Ind. *Herbe —, Härte des Charakters* HARIY. 1022.

कटुतुम्बिनी f. *eine best. Pflanze*, = क्रूरकर्मन् RĀGAn. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

कटुदला, °दली ÇKDn. unter कर्वाटी nach ders. Aut.

कटुनिष्प्राव, unter नदीनिष्प्राव gleichfalls कटुनिष्प्राव ÇKDn.

कटुपद् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 848.

कटुपाक, °पाकिन् auch Suçr. 1, 173, 11.

कटुरोहिणिका f. = कटुरोहिणी H. an. 4, 174.

कटुरक्याम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 135, a, 32.

कटोदक n. = प्रेताय प्रदेयमुदकम् Schol.; vgl. कट 1) f).

कटोर n. *ein bes. Gefäß* MERUTANTRA und ĠAIMINI'S BHĀRATA, ĀÇVAM. 9 im ÇKDn.

कटार m. *a weapon, a dagger* WILSON.

कटारिका (vgl. कर्तारिका) f. *Schlachtmesser, Schwert* Schol. zu KĀTz. Çr. 6, 4, 11. 13. 8, 12.

कटूर 1) HALs. 2, 223; vgl. कट्ट. — 2) ससारं यद्वेतकं कटूरं तत्प्रकीर्तितम् ÇABDAK. im ÇKDn. u. घोल.

कट्टाक HARIY. 844. कट्टाङ्ग die neuere Ausg.; कट्टाङ्गः = कटुरसः NILAK.

कट्टाङ्ग, die ed. Bomb. überall richtig कट्टाङ्ग.

कठ Z. 8 ed. Bomb. des R. richtig कठ^०.

कठशाठ Z. 2 lies काठशाठिन्.

कठौकु UNĀDIS. 3, 77. m. *Vogel* oder *ein best. Vogel* UĠĒVAL.

कठिञ्जर Z. 1 lies einer Pflanz st. eines Baumes.

कठिन 1) प्राणानां कुलिशकठिनानाम् Spr. 1801. PAKĒAT. I, 72 (Spr. 1176) von Fürsten und Bergen. — 4) NAISH. 22, 54. — 5) MBh. 3, 8484 liest die ed. Bomb. richtig कठिनानि, welches NILAK. durch यष्टीः erklärt, Andere, wie er bemerkt, durch शिखानि oder कर्पटानि; 3, 11043 nach NILAK. gleichfalls = शिख्य oder कर्पट; ŚĀV. 5, 1 (MBh. 3, 16747) = स्थाली. R. 2, 55, 17 hat auch die ed. Bomb. कठिनकाञ्च, welches nach dem Schol. eine copul. Zusammensetzung ist und entweder in कठिन (= खनित्र) und काञ्च (= पेटक), oder in कठिनक (= खनित्र) und काञ्च (= अञ्चर्चपि-नद्धपेटक) zu zerlegen ist. Nach WASSILJEV 85. 88 ist कठिन *ein bes. Kleidungsstück des Bhikshu*; das कठिनावदान handelt nach BURNOUR

vom Gefäß, vom Stock und von der Kleidung.

कटुर adj. f. आ *hart, rauh*: वाणी VĀDDHA-KĀN. 7, 17. — Vgl. कठार. कठेरिण vgl. कठेरिण.

कठार = पूर्ण UĠĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 65. = प्रौढ RANTi bei MALLIN. zu Çiç. 1, 20. °ताराधिप so v. a. Vollmond Çiç. 1, 20.

कठारगिरि m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 30, a, 7.

कठारता (von कठार) f. *Härte* Spr. 1080.

कठार्य (von कठार), °यति *üppig machen*: (पौरस्त्यपवन) कठार्य केतकान् MĀLATI. 157, 6.

कठ 2) = कठ, मूक, also *stumm*, nicht *dumm* HALs. 2, 454.

कठंकर KUVĀLAJ. 99, b.

कठङ्गक zur Erklärung von निष्पाव Sprew (?) H. an. 3, 702. MBh. v. 38.

कठम्ब Z. 1 lies b) st. 2).

कठवक Bez. der Kapitel (सर्ग) in literarischen Werken, die in einer Apabhraṃṣa-Sprache abgefasst sind, ŚĀH. D. 562.

कठार 1) HALs. 4, 50. पृथ्वीरजः करभकण्ठकठारम् Çiç. 5, 3.

कण् mit नि s. निकाणम्.

कण 1) शालिकाणानि (also auch neutr.) *Reiskörner* KATHs. 61, 77. मृत्कण *ein Stückchen Lehm* Spr. 441. दृप्तकण *ein Steinchen* 3794. कण = स्फुलिङ्ग Funken HALs. 1, 67. दहन^० VARs. Bṛh. S. 93, 1.

कणाय, MBh. 1, 8257 zerlegt NILAK. अयःकणाय in अयःकणाय und य and erklärt: अयःकणायं लोहगुलिकाः पिबतीति तथाविधम्. आग्नेयौषधबलेन गर्भसेभता लोहगुलिक्कास्तारका इव कीर्यन्ते येन तद्यत्नमयःकणायं लोहमयम्. 3, 810, wo शक्तिकुलिशपाशश्चिक्नपाः gelesen wird, erklärt derselbe: शक्त्यादीनां कनो दीर्घिर्गतिः शेषा वा तां पाति ते शक्तिकुलिशपाशश्चिक्नपाः. Wir zerlegen अयस् + कणाय und dieses letztere wiederum in कण + 1. य tropfenweise (das Blut) trinkend d. i. nur einen geringen Blutverlust verursachend; vgl. कणाययिन्, aber auch 1. कणाय 2).

कणाययिन् (कण + पा^०) m. = कणाय MBh. 8, 744. कुणाय ed. Bomb.

कणप्रिय (कण + प्रिय) m. *eine Sperlingsart* RĀGAn. im ÇKDn. u. गृध्वर्तार.

कणभक्त SARVADARÇANAS. 12, 20. 104, 5. 160, 12. Verz. d. Oxf. H. 239, a, 32.

कणभुज् Verz. d. Oxf. H. 239, a, 24.

कणाद् SARVADARÇANAS. 111, 12. Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 18, b, 13. 53, b, 23. 239, a, 30. °जाः 19, a, 32. °रक्षस्यसंग्रह m. Titel einer Schrift HALL. 78. °सूत्रव्याख्यान n. desgl. 68. Z. 3 lies कणभुज् st. कलभुज्.

कणान्नता s. u. कण 1).

कणिका 1) a) Tröpfchen VARs. Bṛh. S. 27, 3. — 2) a) जलकणिकाः Spr. 203. कलङ्कस्य कणिका *ein kleines Fleckchen* 3262.

कणिश vgl. गुच्छ^०, वज्रतर^०.

कणोका f. = कणिका *Körnchen*: यथाश्चत्थकणीकायामत्तभूतो महा-दुमः MBh. 12, 7690.

कण्ट Dorn BHĠ. P. 9, 3, 7. — Vgl. त्रि^०, भद्र^०, भुज^०, वज्रकण्ट.

कण्टक 1) a) Dorn und zugleich Feind Spr. 4500. — b) कालायसं प्रूलं कण्टकैर्वज्रभिश्चितम् R. 7, 8, 15. — c) यावच्चक्रवर्तिनं न प्राप्तः कण्टकः स नः KATHs. 112, 190. पितृराज्यमकण्टकम् R. 3, 53, 15. — d) R. 2, 81, 6 hat die v. l. अकण्टिका; der Schol. erklärt कण्टक in अकण्टका durch नाविक *Schiffer, Bootsmann*. — l) VARs. Bṛh. S. 96, 6. Bṛh. 1,

17. 6, 5. 9, 2 u. s. w. — Vgl. धमर°, निष्कण्टक, भूर्ज°.

कण्टकत्रय (क° + त्रय) n. = 1. त्रिकण्ट RĪGĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

कण्टकभुज् Hrv. 121, 16.

कण्टकवत् (von कण्टका) adj. *bei dem oder woran sich die Härchen emporgerichtet haben*: कण्टकवती तव ग्रीवा ĀNANDAL. 68.

कण्टकाद्य adj. von Pflanzon = कण्टकिन् 1) VARĀH. BRH. 3, 7.

कण्टकार्क m. *eine Art Nachtschatten* MED. k. 227.

कण्टकारिका VARĀH. BRH. S. 54, 57.

कण्टकारीत्रय (क° + त्रय) n. = 1. त्रिकण्ट RĪGĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

कण्टकित 1) मकटवी KATHĀS. 73, 239. भू 98, 43. धनराजयः (zugleich Bed. 2.) 111, 5. — 2) (so st. b) zu lösen) घट्टानि KATHĀS. 103, 63. घट्टेषु प्रीतिकण्टकितेष्विव 107, 48. घासीत्कण्टकिता किञ्चिच्चित्तयत्तीव निशला 122, 18.

कण्टकिन् 1) VARĀH. BRH. S. 43, 13. 48, 4. 53, 86. 54, 53. — 3) f. °नी N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2634.

कण्टकी *eine dornige Pflanze* VARĀH. BRH. S. 89, 1. — Vgl. कण्टकीद्रुम.

कण्टकोद्धार (कण्टक + उ°) m. Titel eines Buches HALL 203.

कण्ठ 1) a) तावुभौ । कण्ठे जयाद् umarmen KATHĀS. 51, 110. 52, 856. 74, 318. तौ भूया कृतंकण्ठमन्त्रा मिथः 51, 176. 75, 130. Kēhle RV. PRĀT. 13, 1. VS. PRĀT. 1, 30. 71. घञ्चकण्ठी adj. Thränen im Halse habend DAÇAK. in BENF. Chr. 191, 3. घञ्चकण्ठमत्तादिभोजन bis zum Halse KATHĀS. 30, 97. नुधा कण्ठगतप्राणमतिथिम् 72, 375. वलितकण्ठ (को-किल) Stimme, Gesang BULG. P. 10, 90, 21. विनरकण्ठी adj. MĀLA-RLH. 128, 17. — 2) c) Halseschmuck H. an. 3, 4. MED. k. 227. — Vgl. noch नील°, मुक्त°, श्री°, सूत्र°.

कण्ठक m. Halseschmuck KATHĀS. 54, 106. 108. 110. fg.; vgl. कण्ठिका. Z. 2 lies कण्टक 1) n).

कण्ठकुब्ज (कण्ठ + कु°) m. *schiefer Hals*, unter den 14 Arten von Fiebern Verz. d. Oxf. H. 319, a, 3. 5. b, No. 738.

कण्ठकूप (कण्ठ + कूप) m. Kehlgrube Verz. d. Oxf. H. 230, b, 43. fg.

कण्ठतम् bedeutet einzeln, Stück für Stück (erwähnen, auführen); vgl. प्रतिकण्ठम्.

कण्ठद्वयस (क° + द्व°) adj. *bis zum Halse reichend*: °पायस् LA. (II) 91, 15.

कण्ठपण्डित (क° + प°) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 26.

कण्ठपाशक vgl. पलाय.

कण्ठरच (क° + रच) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 273, b, 38. 316, b, 11. 341, a, N. 1.

कण्ठश्रुति Titel einer Upanishad auch Verz. d. Oxf. H. 394, b, 6.

कण्ठभरणा n. = सरस्वतीकण्ठभरणा Verz. d. Oxf. H. 206, b, 13. °दर्पण m. Titel eines Commentars zu diesem Werke 209, a, No. 490. °मार्जन desgl. 206, b, 14.

कण्ठिका HALĀJ. 2, 108. HĀLA 74. Halseschmuck überh. (vgl. कण्ठक) KATHĀS. 69, 141. fg.

कण्ठिन् am Ende eines adj. comp. von कण्ठ Kēhle, Stimme: मध्र°

R. 7, 26, 7. रक्त° 37, 3. Hals eines Gefäßes: कलशाद्यलकाणि नः HARIV. 6046. चैल° LANGE. I, 454. सेत° die neuere Ausg.

कण्ठीरव 1) a) SARVADARÇANAS. 119, 21.

कण्ठेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 38.

कण्ठाक्त (कण्ठ + उक्त) adj. so v. a. einzeln —, Stück für Stück aufgeführt SARVADARÇANAS. 106, 17. — Vgl. u. कण्ठतम्.

कण्ठ 3) RV. PRĀT. 2, 11. 81. VS. PRĀT. 1, 46. 73. 84. 7, 2. 6. 7. AV. PRĀT. 1, 19.

कण्ठ् घवकण्ठ् beim Schol. zu BHAG. 13, 14 fehlerhaft für घवक्षपण्.

कण्ठरच m. *eine best. Pflanze* HARIV. 12679, Lesart der neueren Ausg. für कुन्दरु.

कण्ठरीक Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 2.

कण्ठिका WEBER, RĪMAT. UP. 337.

कण्ठु 2) VP. 110. fg.

कण्ठति das Jucken BULG. P. 10, 62, 9. गवाक्किं च नो दर्तं गोकाण्डू-तिर्न वै कृता das Kratzen (als Liebkosung) KĪÇIKH. 7, 34 hei AUFRICHT, HALĀJ. Ind. परभणिति° ein Kitzel, den die Bereitsamkeit Anderer erzeugt, Spr. 3447. Personif. unter den Müttern Skanda's MBH. 9, 2632.

कण्डून् adj. = कण्डूल juckend: समरकण्डून्निविटभुजदपड so v. a. verlangend nach SĀH. D. 209, 16. 18. — Vielleicht fehlerhaft.

कण्डूप्, रुतेन पदि कण्डूयेत् VARĀH. BRH. S. 51, 13. पेष् (दिवसेषु) ते निर्विशङ्काः कण्डूयते जठरहरिणाः मृङ्गमङ्गे मदीये Spr. 808. मृदुतकीर्त-नेन रमना केयां न कण्डूयते jucken 69. कण्डूयते यदङ्गं मृकपतिना gekratzt wird VARĀH. BRH. S. 53, 59. MBH. 13, 5023 liest die ed. Bomb. कण्डू-येदात्मनः wie M. 4, 82.

कण्डूयन 1) das Kratzen: कर्पास्य VARĀH. BRH. S. 78, 4. 89, 1.

कण्डूयनका genauer zum Kratzen dienend; vgl. Spr. 1106.

कण्डूल 1) juckend UTTARARĀMAĀ. 30, 20 (40, 11). — Vgl. कण्डून्.

कण्डोल 1) KULL. zu M. 8, 405. Vgl. काण्डोल.

कण्व 2) b) Verz. d. Oxf. H. 18, b, 2. 19, a, 4. 53, a, 33. 270, a, 32. 277, b, 46. 343, a, 30. 356, a, 12. Ghaura Ind. St. 3, 212, a. Çrājasa KĪTH. 21, 8. कण्वाः सौम्यवसाः 13, 12. कण्वकाण्यपम् Ind. St. 3, 476. Kaṇva Vasu-deva Gründer einer Dynastie (der कण्व) BULG. P. 12, 1, 18.

कण्ववृत्त् n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 212, a.

कण्वरथत् n. desgl. ebend, PAÑĀV. Br. 14, 3, 15. 18, 4, 7. 9.

कत 2) P. 4, 1, 18. mit dem patron. Valçvāmitra Verfasser von RV. 3, 17. 18. कुरुकत gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7, 3, 20. — Vgl. कति, कात्य, कारुकात्य, घाकात्य.

कतक m. N. pr. eines Scholiasten des Rāmājaya R. ed. SCHL. I, xxxi.

1. कति Z. 1 lies 5, 2, 41.

कतिपय KĪTH. 20, 1.

कतिविध BULG. P. 11, 19, 28.

कत्त KĪTH. 36, 5 wohl fehlerhaft für कत्त.

कथक 3) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2569.

कथकारम् wie? SARVADARÇANAS. 17, 16. 132, 1. 147, 12.

कथन das Nennen, Erwähnen SARVADARÇANAS. 104, 7.

कथनीय zu sagen, zu erwähnen, zu nennen; davon nom. abstr. °ना SARVADARÇANAS. 112, 20.

कथ् mit वि ३) (यः) न पौरुषेणापि विकथ्यते ऽन्यान् Spr. 4907.
 कथक m. N. pr. eines Mannes; s. काथक्य.
 कथन 2) अकथन Suçr. 2, 363, 13 bedeutet nicht vieles Reden.
 कथक 1) Erzähler: ललणा Verz. d. Oxf. H. 153, a, No. 328.
 कथज्ञातीयक (कथम् + ज्ञातीय) adj. von welcher Art Pat. in MAHĪH. 40.
 कथंतराम् (von कथम्) adv. wie — doch? SARVADARÇANAS. 103, 12.
 कथसा (von कथम्) f. das wie-Sein JOGAS. 2, 39.
 कथम् mit imperat. (wie Htr. 5, 20): तत्राम्ब कथं नेच्छतु मादशा: KATHĪS. 55, 150. mit मा wie (sollte) nicht: सत्सु हि कृतं पापं कथं मा भू-
 द्विपत्तये KATHĪS. 42, 114. कथं कमलनालय मा भूचम्बुदुरा गुणाः Spr. 121.
 — 1) (Sp. 42, Z. 8 v. u.) streiche 104, 2. — 5) a) ohne vorangehende
 Negation: वाति गन्धः मुनसां कथं च न Spr. 4982. — 7) a) कथमपि दे-
 वात् so v. a. durch irgend eine Fügung des Schicksals, ganz zufällig
 PĀNĪKAT. 261, 13. कथमपि देवयथात् 127, 25. — b) füge endlich hinzu.
 इत्येवं तस्य चित्तगतस्तद्दिनं निशा च कथमपि व्यतिचक्राम PĀNĪKAT. 236, 7.
 Spr. 3178. kann AMAR. 12. 73 (Spr. 388. fg.).
 कथ्य 3) so v. a. befehlen PĀNĪKAT. 57, 22. — 5) संतिपातकथ्यते धर्मः —
 परोपकारः पुण्याय पापाय पर्युपेनम् so v. a. lautet Spr. 3096.
 — नि vgl. निकथित.
 — परि nennen TATTVA. 8. — Vgl. परिकथा.
 2. कथा, धर्मकथा कर्तुमारब्धा eine Unterredung über PĀNĪKAT. 117, 13.
 अश्वमेतदस्माकमिति ताद्यकिरे कथाः so v. a. sie sagten MĀRK. P. 1, 41.
 इतिहासकथा KĀVYĀD. 1, 15. श्रुता प्राज्ञकथा देव त्वया मुग्धकथा प्रणु die
 Geschichte vom Klugen, — Dummen KATHĪS. 61, 2. eine kunstgerechte
 Erzählung definiert SĀH. D. 367. Im Njāja Discussion, Dialog: कथा
 नाम वादिप्रतिवादिनोः पक्षप्रतिपक्षपरिग्रहः SARVADARÇANAS. 114, 5.
 कथानोश m. Titel eines Buches HALL 163. fg.
 कथाक्रम wird richtiger in कथा + क्रम zerlegt; es bedeutet fortlau-
 fende Unterhaltung, Unterhaltung, Erzählung. वक्ष्यामि विस्तरात्ते नार्यं
 कालः कथाक्रमे KATHĪS. 104, 197. इममन्यं वो देवाख्यामि कथाक्रमम् Er-
 zählung, Geschichte 63, 96. 121, 245.
 कथाचण (क° + चण) adj. weit berühmt SARVADARÇANAS. 99, 6.
 कथात्तर Unterhaltung, Gespräch BUĀG. P. 10, 47, 43. KATHĪS. 123, 1.
 1. कथाप्रसङ्ग vgl. u. प्रसङ्ग 2) gegen das Ende.
 कथामात्र (क° + मात्रा) 1) n. die bloss Erzählung: कथामात्रावशिष्ट
 der nur in der Erzählung übrig geblieben ist, nur noch in der Erzäh-
 lung lebt d. i. verstorben BUĀG. P. 12, 2, 36. — 2) adj. = कथामात्राव-
 शिष्ट BUĀG. P. 12, 2, 44.
 कथामृतनिधि m. Titel eines Buches HALL 183
 कथार्णव das Meer der Erzählungen, Titel eines Werkes Verz. d. Oxf.
 H. 153, a, No. 328.
 कथावली (कथा + वली) f. eine Sammlung von Erzählungen KA-
 THĪS. 99, 27.
 कथावशेष BUĀG. P. 12, 3, 13. — Vgl. कथामात्र.
 कथोद्घात (कथा + उ°) m. In der Dramatik das Auftreten eines Schau-
 spieler am Ende des Prologs in Folge eines dieses Auftretens motivieren-
 den Ausspruchs des Sūtradhara; der eigentliche Anfang eines Schau-
 spiels DAÇAN. 3, 8. 9. SĀH. D. 288. 290.

1. कद् 4) Schol. कत् कुत्सितं दोषं मा स्म घटाः.
 कदक HALĪJ. 2, 155. 5, 62.
 कदनपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 348, b, 11.
 कदम् Spr. 3696. कदमता 4165. कदम् adj. schlechte Nahrung habend
 VARĀH. BRH. 20, 6.
 कदम्ब 1) a) KIR. 3, 9. °कारकन्यायात् BUĀSHĪP. 163. पदकदम्बपुष्प-
 प्रन्धिः प्रचितः समततः कुसुमैः । तद्वत्सर्वैः सर्वैर्नल्लैः स्थलैश्च भूगोलः ॥
 ĀRJABH. SIDDH. 3, 7. The Kadamba flower when full blown is invested
 with projecting anthers like the erect bristles of a hedge-hog, WILSON
 in HINDU TH. 11, 80, N. — e) eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf.
 H. 86, a, 30. 202, a, 4. — f) der Pol der Ekliptik Schol. zu SŪRJAS. 5, 1.
 — 3) गोप° Gtr. 2, 4. पेन° 11, 25. कदम्बानां कदम्बेषु KĀÇIKH. 32, 94 bei
 AUFRICHT, HALĪJ. IND. रोलम्ब° Dienenschwarm Spr. 2668.
 कदम्बक 1) a) VARĀH. BRH. S. 54, 78. — 2) HALĪJ. 4, 1. KATHĪS. 100,
 18. दग्धाङ्गार° Spr. 4139. सखी° MĀLATIM. 18, 2. स्त्री° MĀRK. P. 6, 8. ग-
 त्र° Çiç. 6, 26. कलापि° 31. मृगाणाम् BHATT. 2, 17. Füge Schaar hinzu.
 कदम्बकोकार (कदम्बक + 1. कर) zu Blüten von Nauclea Cadamba
 machen (die abgeschlagenen Köpfe der Feinde) MBH. 7, 6276.
 कदम्बपुद्ग n. pl. Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 218, a, 5.
 कदर 3) = विरदिर eine übelriechende Mimosa-Art UĞUVAL. zu UNĀ-
 DIS. 3, 131. Z. 3 lies 1, 4, 19 st. 7, 4, 19.
 कदर्थन, देवं कदर्थनपरम् SĀH. D. 160, 2. f. कास्मिन्नर्थे कदर्थना was sollen
 wir uns deshalb quälen? KATHĪS. 101, 93. तेन दुर्व्यसनेनासीद्वाज्ञे ऽपि
 कदर्थना Noth 73, 73.
 कदर्थ्य 1) पैः शरीरं कदर्थितम् Spr. 1060. — 2) pass. कदर्थ्यते KATHĪS.
 94, 32. 119, 165.
 कदर्थकिर BUĀG. P. 10, 17, 4. 67, 15. 68, 2.
 कदर्थ KATHĪS. 63, 140.
 कदर्थता (von कदर्थ) f. Geiz Spr. 3730.
 कदल 1) UĞUVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. कदली ebend. und 1, 108. MBH. 8, 79.
 कदल n. die Frucht UĞUVAL. zu UNĀDIS. 1, 108. — 4) = करिवैजयन्ती
 HALĪJ. 5, 17.
 कदलिका f. = कदल 4) Çiç. 5, 2.
 कदा 3) b) α) Accent VS. PRĀT. 2, 23. niemals ohne vorangehende
 Negation: योगो हि दुर्लभो नित्यमल्पसैः कदा च न (sc. लभ्यः) HARIY.
 1002. — β) irgend ein Mal: सकृन्ने किल नारीणां प्राप्यतेका कदाचन ।
 तथा शतसकृन्नेपु यदि काचित्पतिव्रता ॥ Spr. 5213.
 कदिन्द्रिय, °गण (= कुत्सित इन्द्रियगणः oder कुत्सित इन्द्रियगणो
 यस्य Schol.) BUĀG. P. 10, 60, 35.
 कद्वय ÇĀNKH. BR. 1, 4.
 कद्दु 1) UĞUVAL. zu UNĀDIS. 4, 102. — 3) b) KĪTH. 23, 10. VARĀH. BRH.
 S. 48, 57. KATHĪS. 90, 97. fgg. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 44. कद्दु 70, b, 30. Z.
 3 lies कद्दसि. — Vgl. तैतिलकद्दु, सोपणीकाद्दव.
 कद्वच् ÇĀNKH. BR. 20, 4. 21, 4. 22, 4. 23, 6—8. 26, 14—16.
 कद्व HALĪJ. 2, 223. येन ज्ञातं प्रियापाये कद्वं हसकोकिलः असल्लिच
 singend BHATT. 6, 75.
 कद्वर lies saurer Rahm st. Molken.
 कथप्रिय Z. 2 lies 1, 30, 20.

कन् vgl. चक्.

कनक 1) BHART. 1, 77 (Spr. 1654) gehört wohl zu 2); vgl. कनकलता, कनकलतिका. — 3) ein Sohn Deva's Verz. d. Oxf. H. 148, a, 3. — 4) VARĀH. BH. S. 14, 24 in Verz. d. B. H. 241 zu streichen; vgl. कनकशक. — 5) HALĪ. 1, 68. — 6) कनक heissen gewisse Graha (Ketu) AV. PARI. 34, 10. 17. VARĀH. BH. S. 11, 18.

कनककदली s. u. कदल und vgl. काञ्चनकदली.

कनककलश (कनक + क^०) m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 72, 165.

कनककुण्डला f. N. pr. der Mutter des Jaksha Harikeça Verz. d. Oxf. H. 70, a, 1.

कनकतीरी = सुवर्णतीरी (s. das.).

कनकगिरि (क^० + गि^०) m. N. pr. des Hauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 231, a, 33.

कनकगैरिक = काञ्चनगैरिक SUÇ. 2, 236, 16.

कनकगौर (क^० + गौर) n. Saffran KĀURAP. 10. VIÇVA beim Schol. zu d. St.

कनकचन्द्र (क^० + च^०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 51.

कनकदत्त (क^० + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 14.

कनकपत्र (क^० + पत्र) n. nach dem Schol. eine Art Schmuck (am Ohre getragen) KĀURAP. 11.

कनकपुर (क^० + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 152, b, 38. an der Godāvarī 153, b, 15. an der Gaṅgā KATHĪS. 55, 26. 91, 3.

कनकमञ्जरी (क^० + म^०) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 71, 127.

कनकलता (क^० + लता) f. Goldliane, Bez. einer bestimmten Pflanze und des mit ihr verglichenen zarten Körpers eines Mädchens Spr. 963; vgl. कनकलतिका und न कनकैरप्यङ्गुष्ठिः कृता Spr. 1634.

कनकलतिका f. dass. KĀVJAP. 152, 6.

कनकवती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 110, 33.

कनकवर्मन् (क^० + व^०) m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĪS. 56, 53. fgg.

कनकवर्ष (क^० + वर्ष) m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 55, 29. 185.

कनकविग्रह (क^० + वि^०) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 154, a, 25.

कनकशक m. pl. die Gold-Çaka (die Çaka, in deren Land das Gold gefunden wird) VARĀH. BH. S. 14, 21.

कनकशिखरिन् (क^० + शि^०) m. der Goldberg d. i. der Moru Spr. 5000.

कनकात्त (कनक + अत्त) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2576. eines Fürsten KATHĪS. 65, 215.

कनकाद्रि (कनक + अद्रि) m. = कनकशिखरिन्: ०खण्ड im Skanda-purāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 15.

कनकापीड (कनक + आ^०) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2568.

कनकापिनदी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 149, a, 42.

कनकावती N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2626.

कनकेश्वरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 23.

कनकल R. 7, 33, 11.

कनप m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sel. Works 1, 227.

कनप m. N. pr. eines Mannes; pl. SĀṆSK. K. 184, a, 11.

कनी ÇAT. 14, 149 wohl fehlerhaft für कनी; कन्या wäre gegen das Metrum.

कनीनका f. Nebenform zu oder Fehler für कनीनिका Augenstern TS. 5, 7, 12, 1.

कनिष्ठ 1) a) der geringste, niedrigste: कनिष्ठ, द्वितीय, तृतीय, चतुर्थ, श्रेष्ठ Spr. 4612. fgg. — b) m. ein jüngerer Bruder HALĪ. 2, 351. — c) VARĀH. BH. S. 58, 27. — d) Bez. der niedersteigenden Töpfe oder Eimer an einem Brunnenrade (Gegens. श्रेष्ठ) Spr. 4080. — 3) eine hintan-stehende Gattin oder Geliebte: सपत्नीषु श्रेष्ठवृत्तम्, कनिष्ठवृत्तम् Verz. d. Oxf. H. 215, b, 39. fg.

कनिष्ठका 2) HALĪ. 5, 7. VARĀH. BH. S. 70, 13. 15.

कनिष्ठता (von कनिष्ठ) f. die niedrigste —, untergeordnete Stellung Spr. 4610 (Conj.).

कनीनिक n.: अत्रे: oder प्रजापते: कनीनिकम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a. 224, a.

कनीयस् 1) füge überaus klein, — gering, — wenig hinzu. — 2) त-स्योदपादि दुक्ता द्वित्रिपुत्रकनीयसी so v. a. die zwei oder drei ältere Brüder hatte KATHĪS. 66, 78.

कनीयस 1) b) Spr. 430 (Conj.).

कनीयस्विन् adj. geringer PAÑČAV. Br. 12, 13, 30.

कानूतदेश m. N. pr. eines Landes (d. i. कान्यकुब्ज) Verz. d. Oxf. H. 352, b, 20.

कानेरिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. काणेरि, काणोरिन्, कानेरिन् und कणिन् v. l.

कर्तुं UNĀDIS. 1, 28. 73.

कर्त्तव्य (von 1. कम्) n. nach Comm. = मुखिव TBR. 1, 6, a, 5. कर्त्तव्य KĀTH. 36, 5.

कान्यडि m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 233, b, 40. कान्यडि und अकान्यडि v. l. ebend. N. 2. कान्यडिन् und कान्यडिन् HALL 16. कान्यड Wilson, Sel. Works 1, 214.

कान्यद, कान्यडि und कान्यडिन् s. u. कान्यडि.

कान्येश्वरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 10.

कान्द 1) MBH. 12, 10403 liest die ed. Bomb. richtig वृताणां कान्देऽसि. — Vgl. ग्रानन्द, मन्त्र, रत्न, मांसकान्दी.

कान्दर UGĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. 1) m. f. (आ) HALĪ. 2, 12. गिरि^० MBH. 12, 4285. Spr. 2183. BHĪG. P. 10, 21, 18. अस्ताद्रिकान्दरा KATHĪS. 72, 364. — 4) f. आ zur Erklärung von चण्डालिका die Laute der Kaṇḍāla H. an. 4, 13. किन्दा st. कान्दरा MBD. — 5) f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2627. — Vgl. सुरभि^०.

कान्दर्य 1) am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĪS. 95, 2. — 3) m. Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) SĀṆGITADĀM. im ÇKDā. — 4) N. pr. eines Mannes KATHĪS. 123, 204. eines Fürsten KATHĪC. 6, 1.

कान्दर्यसेना (क^० + से^०) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 122, 69.

कान्दल 3) b) उन्मीलति च कान्दल्यः KĀVJAD. 2, 117. — c) Titel eines Werkes HALL 69. — 4) कान्दलदल AMAR. 48 (Spr. 2121) ist ein Blütenblatt der Kandall. — Vgl. रत्न, रत्न, केम्.

कान्दलायन m. N. pr. eines Urweisen (सिद्ध) SĀRYADARÇANAS. 99, 4.

कान्दलित mit einem jungen Schoss versehen: कान्दैः कान्दलितम् (impers.) die Wurzelknollen haben zu schiessen begonnen Spr. 1972. कान्दलिता: कान्दलोर्मयः so v. a. die Wogen der Seitenblicke, die sich erhoben haben, Gtr. 3, 16. कान्दलित इत्थं so v. a. begonnen, den Anfang genommen habend RĪGĀ-TAR. 8, 2633.

कन्दलिन् BHART. 1, 42 (Spr. 2832) bedeutet wohl mit *Blüthen der Kandall bedeckt*. m. N. pr. s. u. कन्थडि.

कन्दलीकार (क^० + 1. कार) m. *Verfasser der Kandall*, Bez. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606.

कन्दु 1) Röstpfanne Schol. zu KĪTJ. Ça. 4, 7, 16. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 83, b, 17.

कन्दुक 1) UGÉVAL zu UNĀDIS. 1, 15. शिरोभिः कन्दुकक्रीडा किं कारय-
सि वानरान् SĀH. D. 187, 10. KATHĀS. 121, 259. Kugel: शर्करा: सूक्ष्मकन्दु-
का: Schol. zu KĪTJ. Ça. 16, 3, 19. — 2) vgl. Spr. 2054. — 3) = कन्दु
Röstpfanne Schol. zu KĪTJ. Ça. 4, 7, 16. — Welche Bed. hat aber das
m. in Verz. d. Oxf. H. 87, a, 9?

कन्दुकेश्वरलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 44.

कन्दुशाला (कन्दु + शा^०) f. Küche TITHJĀDIT. im ÇKDr. u. गोकुल.

कन्यका 2) VARĀH. BṢH. 27, 16. — 3) *Aloe indica* Royle RĪDAN. im
ÇKDr. unter घृतकुमारी. — 4) Bein. der Durgā Būḷg. P. 10, 2, 12.

कन्यकागार (कन्यका + ग्र^० oder ग्रा^०) *Gynaecium* Būḷg. P. 10, 62, 30.

कन्यकुब्ज KATHĀS. 76, 8. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 25. 152, a, N. 3. 338,
b, 21. 339, b, 32. देश 332, b, 8. कुब्जा HALĀJ. 2, 132.

कन्यला lies AV. st. RV.

कन्या UGÉVAL zu UNĀDIS. 4, 111 (streichs Up. 4, 113). — 2) VARĀH.
BṢH. S. 12, 14. 42, 7. 102, 3. BṢH. 11, 7. 18, 2. WEBER, GĪOT. 102. Verz.
d. Oxf. H. 97, b, 32. — 3) eine Form der Durgā Būḷg. P. 10, 79, 17.

कन्याकुमारी (क^० + कु^०) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 149, a, 5.

कन्यागर्भ (क^० + गर्भ) m. das Kind eines unverheiratheten Frauen-
zimmers MBu. 12, 49.

कन्यापाल 1) wohl fehlerhaft für कन्यापाण. — 2) पालवणिन् wohl
fehlerhaft für पान^० u. कन्यापाल als Synonym davon — für कल्या-
पाण; vgl. u. क्षण्डपाल.

कन्यापुत्र (क^० + पुत्र) m. der Sohn eines unverheiratheten Frauen-
zimmers HALĀJ. 2, 346.

कन्यापुर Būḷg. P. 10, 62, 26. अग्नेः पुरे नरः स्नात्वा अग्निंकन्यापुरे वसेत्
MBu. 13, 1729.

कन्यासंप्रयुक्त (क^० + सं^०) n. Titel eines Abschnitts im Kāmasūtra
Verz. d. Oxf. H. 213, b, 12. 17. 37.

कन्कभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL 136.

कपट 1) UGÉVAL zu UNĀDIS. 4, 81. पुरुष ein falscher Mann d. i. kein
wirklicher Mann, Strohmänn Spr. 3787. लुषा KATHĀS. 74, 170. In der
Dramatik ist कपट मायया यत्र रूपमन्यद्विभाव्यते SĀH. D. 473. 471. das
समवकार genannte Schauspiel ist त्रिकपट 815. कपटः पुनः । स्वाभाविकः
कृत्रिमश्च देवजः 816.

कपटेत्य (क^० + दे^०) m. N. pr. eines Daitja oder ein betrügerisch
als Daitja auftretender Mann Verz. d. Oxf. H. 78, b, 11.

कपटेश्वर (कपट + ई^०) n. N. pr. eines Heilighums Çiva's KATHĀS. 51, 48.

कपर्दक 1) Otterköpfchen Spr. 3812.

कपर्दिकारिका (कपर्दिन् + का^०) f. pl. Bez. bestimmter Kārikā Verz.
d. Oxf. H. 277, b, 5 v. u.

कपर्दिन् m. Çiva Spr. 4708. einer der 11 Rudra Verz. d. Oxf. H.
82, b, 26. कपर्दिस्वामिन् SĀJ. zu RV. I, 538, 6. कपर्दिनी f. N. pr. der

Schutzgöttin der Bhṛgu Verz. d. Oxf. H. 19, a, 6.

कपर्दिभाष्य (कपर्दिन् + भा^०) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H.
283, a, 28.

कपर्देविनायकत्र n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284,
b, 24. Was soll das lange ई?

कपर्दिशिलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 2.

कपर्दिश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 32.

कपल ÇĀKH. Bn. 30, 4.

कपाट MBu. 8, 1883 erklärt NILAK. durch वनस्तटाघात ein Schlag auf
den Brustkasten (vgl. कपाटवत्स RAGH. 3, 34); Andere lesen कपोटे नि-
शयान und fassen कपाट als N. pr. einer Stadt.

कपाल 1) eine Schale zum Zudecken, Deckel BūḷSHĪP. 10; vgl. ĀCV.
GṀH. 4, 3, 10 (steht u. 2.). — 8) m. ein zwischen Gleichen oder unter
gleichen Bedingungen (im Verhältniss von Krug zu Deckel) abgeschlosse-
nes Bündniss KĀM. NĪTĪS. 9, 2. 5 (Spr. 3865). — 10) N. pr. eines Lehrers
(v. l. कपालिन्) WILSON, Sel. Works 1, 214. pl. N. einer Schule (v. l.
कापाल, कपोल) Ind. St. 3, 264. — 11) N. eines Tantra WILSON, Sel.
Works 1, 249. — Vgl. मृत्पा^०.

कपालकेतु m. Bez. eines best. Kometen (केतु) VARĀH. BṢH. S. 11, 31.

कपालभाती f. Bez. einer best. Art des Athmens bei Asketen: भस्त्रिव
लोहकाराणां रेचपूरी ससंधमौ । कपालभाती विद्याता कफशोषविशोषि-
णी (wohl कफश्लेष्म^०) || Verz. d. Oxf. H. 234, b, 29. fg. भाती ist vielleicht
= भस्त्रा; vgl. भाता im Mahrattischen.

कपालमाला (क^० + मा^०) f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der
Devi WILSON, Sel. Works 2, 39.

कपालमोचन n. wohl das Aufheben der Schalen: माकृतात्म्य Verz.
d. Oxf. H. 8, a, 40. Das Tirtha ist so benannt, weil ein Brahmano
Mahodara in demselben von einer ihm am Beine hängenden Hirn-
schale eines von Rāma erschlagenen Rākshasa sich befreite, MBu.
9, 2255. fgg. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 28. 77, b, 15. तीर्थ 66, a, 6.

कपालशिरस् wohl so v. a. mit kahlem Kopfe d. i. im hohen Alter.
Schol.: वक्रुदिनमृतनृकपालवत् शुक्लं शिरस्तेन मृत्तेन विद्यमानेनोपल-
त्तितास्तपसा । — । कचित् कपालशिरसेति शरीरोपलक्षणं सशरीराः स्वर्ग-
गता इत्याहुः तद्य.

कपालिका, in Betreff von PĀNĀT. I, 239 vgl. Spr. 1886.

कपालिन् 2) vgl. कापालिन् 3). — 3) KATHĀS. 64, 92. 121, 10. — 4) a) Verz.
d. Oxf. H. 45, b, 21 (Ursprung des Namens). eine Form Bhairava's
250, a, 19. — b) Verz. d. Oxf. H. 82, b, 25. WEBER, RĪMAT. UP. 304. 313.
— d) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 2. HALL 16. — 5)
KATHĀS. 78, 92. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON,
Sel. Works 2, 39.

कपालिन् adj. zu Kapālin in Beziehung stehend: शास्त्र Verz. d. Oxf.
H. 46, a, 5. 276, b, 16.

कपालेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 25. 67, b, 11.

कपि adj. braun (वर्णनामन्) UGÉVAL zu UNĀDIS. 4, 143. — 7) mit dem
patron. Khārgali als Bein. des Luças KĪTJ. 30, 2. मुनि Verz. d.
Oxf. H. 140, a, No. 280. — Vgl. मृत्पा^०, कापेय, काप्य.

कपिकच्छु, मूलानि VARĀH. BṢH. S. 76, 4. 9.

कपिञ्जल 1) HAL. 2, 99. KĪṬH. 12, 10. VARĀH. BṬH. S. 48, 6. 86, 22. KATHĀS. 62, 47. fgg. 124, 108. कपिञ्जलन्यायेन चरुत्रयम् (der Text bloss चरुभिः; KULL. zu M. 8, 105. Erscheinen die कपिञ्जल gewöhnlich zu dritt oder ist dieses eine Anspielung auf die in TS., KĪṬH. und ÇAT. B. a. a. O. erzählte Legende, dass einer von den drei Köpfen Viçvārūpa's ein कपिञ्जल wurde?)

कपिञ्जलाद् (कपिञ्जल + दृ) m. N. pr. eines Mannes, vgl. कपिञ्जलादि.

कपितीर्थ u. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 1.

कपित्थ 1) m. der Baum VARĀH. BṬH. S. 34, 41. BHĀ. P. 10, 11, 42. n. die Frucht ebend. und KATHĀS. 61, 49. fgg. विनिर्गतिं सदा लक्ष्मोर्गन्धु-
क्तकपित्थवत् Spr. 3177. कपित्थक u. die Frucht VARĀH. BṬH. S. 37, 1.
— 2) m. eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 6.
— Vgl. मूला; कपित्थ, कपित्थक, कपित्थिका.

कपित्थारय, so zu lesen.

कपिपति (क^० + प^०) m. der Affen Fürst, Bein. Hanuman's Spr. 2871.

कपिल 1) RV. PRĪT. 17, 10. ताम्रः कपिलो वार्कः VARĀH. BṬH. S. 3, 23. 3, 51. जलं कपिलं पुष्पेरुगुभिः KATHĀS. 113, 146. वर्णः कपिलधू-
मः 63, 162. m. eine Mausart Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19 (vgl. सुच. 2, 278, 3. 5). Affe KATHĀS. 107, 25. 111, 99. f. या Kūh 108, 29. 31. 33. Verz. d. Oxf. H. 33, b, 36. 39, a, 26. कामधेनु 26, a, 21. — 2) b) MBH. 12, 9600. fgg. WASSILJEV 42. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 6. 32, b, 2. 57, b, 22. 59, a, 34. 60, b, 7. 77, a, No. 131. 83, b, No. 140. 247, a, 4. 268, a, 36. 270, a, 22. — d) महीपुत्र HARIV. 12837. — 3) e) N. der Dākshājanī in Mahāliṅga Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5. — g) Verz. d. Oxf. H. 63, b, 30. 38. KĀLIKĀ-P. 61 im ÇKDra.

कपिलव्रत (क^० + व्रत) m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 32, 248.

कपिलपञ्चरात्र Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 291, b, 5 v. u.

कपिलपुर u. = कपिलवस्तु WILSON, Sel. Works 2, 6.

कपिलरुद्र (क^० + रुद्र) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 26.

कपिलशर्मन् (क^० + श^०) m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 112, 102.

कपिलसंज्ञिता Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131.

कपिलाती 1) मृगेवार्ह ist Koloquinthe.

कपिलातीर्थ Verz. d. Oxf. H. 66, a, 14.

कपिलाग्र 2) MBH. 3, 13621.

कपिलाषष्ठी f. Bez. des 6ten Tages in der dunklen Hälfte des Bhādrapada Verz. d. Oxf. H. 284, b, 40.

कपिलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 33. b, 4. 36. 34.

कपिलेश्वरदेव m. N. pr. eines Fürsten HALL 174.

कपिलिका Z. 1 lies kletternden. RATNAM. 47 liest कपिवह्निका.

कपिवक्त्र MBH. n. 92.

कपिवन mit dem patron. Bhauvājana KĪṬH. 32, 2. PĀNĀV. B. 20, 13, 4. Bhājajātija Nidāna 8, 4. — Vgl. कपिवन.

कपिवह्निका s. oben u. कपिह्निका.

कपिशब्ध (क^० + शब्ध) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 73, 33. 37.

कपिशब्दान n. Titel eines buddhistischen Avadāna Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 6.

कपिशिर्ष HAL. 5, 2. Vgl. कपशिर्ष und u. दुमशिर्ष.

कपिष्ठल Verz. d. Oxf. H. 310, a, 26. eine Autorität in der Augural-

kunde VARĀH. BṬH. S. 86, 1 (vgl. jedoch v. 1.). °कठा: Ind. St. 3, 237.

कपिस्कन्ध N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2559. प्रतिस्कन्ध ed. Calc.

कपिस्थल N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 154, b, 17.

कपीन्द्र Bein. Sugriva's WEBER, RĀMAT. UP. 298.

कपीचर (कपि + ई^०) m. der Affen Fürst, Bein. Sugriva's WEBER, RĀMAT. UP. 297.

कपीष्ट Z. 1 streiche (sic).

कपुच्छल n. das Haar am Hinterhaupte, Schopf GOBH. 2, 9, 16.

कर्पुञ्जिका f. Haarbüschel an der Seite des Kopfes GOBH. 2, 9, 11. 16.

कपोत 1) Verz. d. Oxf. H. 31, a, 33 (von übler Vorbedeutung). 86, b, 38.

कपोताख्यान 3, b, 17. °सिद्धि 92, b, 43. — 2) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 32. 202, a, 16. b, 18. fg. — Vgl. मूला^०.

कपोतक 1) Taube VARĀH. BṬH. S. 46, 68. कपोतिका Spr. 632. कपोति-
कान्यायात् nach der Weise des (edlen) Taubenweibchens (das auch dem Feinde Gutes erwies; vgl. MBH. 12, 5467. fgg. PĀNĀT. III, 140. fgg.) SĀH. D. 739. — 4) f. ई ein best. Vogel, = श्यामा VARĀH. BṬH. S. 88, 5. पोतकी v. 1.

कपोतपाक urspr. eine junge Taube.

कपोतपालि Fries, Corniche (eines Tempels u. s. w.) VARĀH. BṬH. S. 56, 30. = वर्किर्नितानि सिंहुखानि काष्ठानि, auch = विटङ्क (vgl. कपोतपाली) Schol.

कपोतपाली HAL. 2, 148. ÇIC. 3, 31.

कपोतवक्त्र n. = कपोतवक्त्र RATNAM. im ÇKDra. u. d. letzten Worte.

कपोर m. N. pr. eines Dichters Spr. 3324, N. कपोल(कवि) v. 1.

कपोल 1) करि^० Spr. 107. 2321. — 3) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264 (v. 1. कपाल, कापाल). °कवि N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 26; vgl. कपोर.

कपोलफलका am Ende eines adj. comp. f. या Spr. 1235.

कपोलभित्ति vgl. u. भित्ति 4).

कप्यास्य vgl. u. पिशुन 2) a).

कक्षक s. u. कक्षक.

कफ vgl. धन^०, मेघ^०.

कफणि HAL. 2, 378.

कफात्मक adj. phlegmatisch VARĀH. BṬH. 2, 10.

कपोन् nach RĪPAMĀNĀNĀI bei UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 95 m. = श्लेष्मातकतरु. कपोणिगुटाय (denom. von क^० + गुट) sich wie die Kugel auf dem Ellbogen (eines Gauklers) verhalten, wie diese in Gefahr stehen jeden Augenblick zu fallen, nichts weniger als feststehen, durchaus nicht bewiesen sein; davon nom. act. °गुटायित n. SARVADARĢANAS. 116, 12.

कवन्ध 1) MBH. 3, 13087 erklärt NILAK. कवन्ध durch राहु. Bez. von 96 best. Ketu VARĀH. BṬH. S. 11, 27. — 2) नृत्पत्कवन्धा adj. KATHĀS. 74, 285. — 3) Verz. d. Oxf. H. 55, b, 29. fg. — 4) WEBER, RĀMAT. UP. 297. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 5 v. u.

कवर, कवरी s. u. कवर.

1. कम् 1) ÇĀNĀH. B. 5, 4. PĀNĀV. B. 22, 3, 2. — 3) VS. PRĪT. 2, 16.

2. कम् Z. 1 lies NAIOM. st. NAIOM. 1) सद्यश्चकमानाय (= भयकृतवे Schol.; vgl. चक) प्रवेपनाय मृत्यवे TAITT. Ān. 3, 15, 8. — caus. 1) यत्र सुतो न कवच

कामं कामयते WEBER, RĪMAT. UP. 338. प्रेत्य ज्योतिष् कामयमानस्य AV. PAṬ. 4, 102. पारमैश्वर्यं कामयमानाः SARVADARĀṆAS. 74, 3. कामित *erwünscht* KATHĀS. 57, 34. — 2) अकामा-कामयति यः कामयाना-परित्यजेत् Spr. 3366. कामित *geliebt* 1272.

— अभि, अभि कमिष्यते TBa. 2, 2, 3, 4.

— वि füge hinzu *neidisch sein* und die Stellen TBa. 1, 1, 5, 6, 4, 4, 1. निकमः infin. KĀṬH. 26, 2.

— प्र स. प्रकमन.

कमठ 1) PAÑĀK. 3, 2, 27. कमठी ĀNANDALAH. 88. — 5) कमठामुखं Verz. d. Oxf. H. 78, b, 43.

कमण्डलु 1) KĀṬH. 37, 1. R. 3, 52, 9. — 3) lies *ein best. vierfüßiges Thier* st. N. pr. — Vgl. कामण्डलेय.

कमत्तक Z. 3 कमन्दकनीति fehlerhaft für कामन्दकि°. — Vgl. कामन्द, कामन्दक, कामन्दकि.

1. कमल 2) e) Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) Saṃgrahādām. im ÇKDā. — f) N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 79, a, 1. — 3) a) die Blüthe des Nelumbium (die Pflanze selbst heisst कमलिनी). WEBER, RĪMAT. UP. 293. 323. fg. कमलान्योक्तयः Verz. d. Oxf. 122, b, 18. स° KIR. 5, 25. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĀS. 103, 162. — b) KIR. 5, 25. — g) Bez. einer best. Constellation (= पद्म) VARĀH. BRH. 12, 5. — 5) a) Spr. 3661. 4708. Spr. गतप्रायः im 4ten Th. Glt. 1, 17. KATHĀS. 115, 103. BRAHMAVIV. P. 3, 22, 2. आधिपत्यकमलातिचञ्चला KĀCĪKH. 15, 34 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 46. N. der Dākshā-jañi in Kamalālaja 39, b, 4. — d) Orange (vgl. 2. कमल) TANTRASĀRA im ÇKDā. — e) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2627.

2. कमल vgl. कामला *Golbsucht*.

कमलगर्भ (1. क° + गर्भ) m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 73, 417.

कमलज (1. क° + 1. ज) m. Bein. Brahman's VARĀH. BRH. S. 98, 4. 99, 1. 4. KATHĀS. 115, 156.

कमलदलविमलनतत्राजसकुमुमिताभिज्ञ m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 253.

कमलदेव m. N. pr. eines Mannes HALL 134.

कमलनयन m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 9.

कमलनाभ m. Bein. Viṣṇu's BUIG. P. 4, 30, 25, 10, 72, 4. — Vgl. पद्मनाभ.

कमलभवन m. Bein. Brahman's Spr. 4705. — Vgl. कमलसंभव, पद्मभव u. s. w.

कमलमति (1. क° + मति) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 72, 24.

कमलयोनि VARĀH. BRH. S. 5, 2.

कमललोचना (1. क° + लोचन) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 123, 252.

कमलवती N. pr. einer Princessin KATHĀS. 52, 367.

कमलवर्मन् (1. क° + व°) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 56, 4.

कमलशील (1. क° + शील) m. N. pr. eines Gelehrten WASSILJEV 295. 319. 324.

कमलषष्ठी f. Bez. eines best. sechsten Tages: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 39.

कमलसप्तमी f. Bez. eines best. siebenten Tages: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 41, a, 18.

कमलाकर 2) Personennamen KATHĀS. 71, 67. 95, 19. Auch °भट्ट, भट्ट°, °पूत, °शर्मन् an den angeführten Stellen. — 3) N. pr. eines Tirtha: °तीर्थयात्रा f. Titel eines Buches HALL 177. — Vgl. दान°, पूत°.

कमलाक्ष (1. कमल + अक्ष *Auge*) 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. — 2) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2624.

कमलातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 21.

कमलापात m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292.

कमलाभक्त (1. क° + भक्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 248, a, N. 1.

कमलापुध (1. कमल + आ°) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 27.

कमलालय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, a, 4.

कमलासन HALĀJ. 1, 7. KUMĀRAS. 7, 70. n. eine Lotusblume als Sitz WEBER, RĪMAT. UP. 323. fg. eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 236, a, 34. — Vgl. पद्मासन.

कमलिनो zunächst *Lotuspflanze*. KATHĀS. 58, 114. °कात् Beiw. der Sonne 124, 245. Z. 4 ist Mrgn. 90 zu streichen; vgl. स्थल°.

कमलोदय (1. कमल + उ°) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 69, 161.

कमलोदय (1. कमल + उ°) m. Bein. Brahman's KATHĀS. 121, 9.

कमितर *Geliebter* HALĀJ. 2, 342.

कमुजा s. u. कमुञ्जा.

कमुञ्जा f. = केशपङ्क्ति *Schopf* nach MĀDHAVA. दक्षिणतः कमुञ्जा (कमुञ्जा LAUGĀKSHI in SĀHSA. K. 111, a. = शिखा ebend.) वसिष्ठानामुभयतो ऽत्रिकाशयानाम् Verz. d. Oxf. H. 268, b, 18. — Vgl. कपुच्छल, कपुष्पिका.

कम्प, कम्पते मही *die Erde beb* VARĀH. BRH. S. 17, 16. कम्पित 2) TATTVA. 11.

— आ caus. आकम्पित VARĀH. BRH. S. 32, 3. 53, 114.

— परि caus. erzittern machen, schütteln BUIG. P. 10, 15, 29.

— संपरि caus. dass. ebend. 28.

— प्र vgl. प्रकम्प fg.

— संप्र erzittern: संप्राकम्पत KĀṬH. 25, 6.

— वि 1) अविकम्पित *nicht zitternd, unbeweglich* KATHĀS. 60, 183.

कम्प vgl. किति°, निष्कम्प, भू°, भूमि°, मही°.

कम्पन 4) a) उत्काश शतशः पेतुः सनिर्घाताः सकम्पनाः *mit einem Erdbeben verbunden* MBu. 5, 7239. = सविद्युतः NILAK. — c) TARKAS. 9. — Vgl. ख°.

कम्पिन् *zitternd* KATHĀS. 72, 20.

कम्पिल *auch ein anderer Name Lavaṇa's* (vgl. कम्बल = लवण ebend. 325) WASSILJEV 200. Z. 5 lies गुण्डारोचनिका und vgl. noch काम्पिल.

कम्बल 1) KATHĀS. 64, 118. 120. °ट P. 3, 2, 3, Sch. Vgl. पाण्डु°, मेष°.

— 2) VARĀH. BRH. S. 61, 12. — 5) N. pr. eines Nāga MĀRK. P. 23, 49. fg. Verz. d. Oxf. H. 43, b, N. N. pr. eines Lehrers, = लवण (vgl. कम्पिल = लवण) WASSILJEV 325. — 7) n. N. pr. eines Varsha in Kuçadvipa MBu. 6, 454.

कम्बलवाक्य m. = कम्बलिवाक्य HALĀJ. 2, 289.

कम्बलिन् wird, wie AUFRECHT in HALĀJ. Ind. mittheilt, als Ochs (mit einer Wamme versehen) gedeutet.

कम्बलेश्वरपाम m. N. pr. eines Dorfes RĪGĀ-TAN. 8, 254.
 कम्बलोदरि m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṃsk. K. 184, a, 1.
 कम्बु 1) कम्बुश्च तारानधमन् BHATT. 3, 34. ग्रीवा कम्बुनिचिता VARĀH. BRU. S. 70, 5. रेखात्रयाङ्किता ग्रीवा कम्बुग्रीवेति कथ्यते HALĀ. 2, 362.
 कम्बुग्रीव adj. VARĀH. BRU. S. 68, 32. 69, 27.
 कम्बुकेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 27.
 कम्बुग्रीव m. KATHĀS. 60, 169.
 कम्बूक, °का: शर्मृष्टयः CĀNTIKALPA 13.
 कम्बोज 1) Verz. d. Oxf. H. 339, b, 40.
 कम्बोजमुण्ड vgl. u. काम्बोज 2) a).
 कम्ब 1) HALĀ. 2, 226. verliebt BHATT. 4, 20. 7, 24. — 2) MĀLATĪM. 182, 14. पीनस्तनस्थिततामकम्बस्त्रेव वारुणी Spr. 3038.
 कम्बत् KĀTJ. CĀ. 21, 3, 21.
 कयाधु = कयाधू Schol. zu TBa. 1, 5, 9, 1. — Vgl. कायाधव.
 कयाधुभीय (von कया ध्रुभा, dem Anfang von RV. 1, 163) n. N. eines Sāman PAÑĀV. Br. 24, 14, 5. अगस्त्यस्य ऽयं शस्पम् KĀTJ. 34, 4.
 कय्यट = कैयट, कैयट HALL 164.
 1. कर, कुर्मि R. 7, 78, 20. 4) प्रमदात्रिपदं कृत्वा Frauengestalt annehmend R. 2, 91, 49. यस्मिन्नात्मभुवः परा पि पुरुषश्चेक भवायास्पदम् in dem Vishṇu seinen Sitz nahm um geboren zu werden CĀK. 186. — 7) विमुक्तकवचस्तत्र वध्यमानो ऽपि रावणिः । त्रिदशैः सुमहावीर्यैर्न चकार च किं च न ॥ so v. a. er machte sich Nichts daraus (किंचन किमपि भयमित्यर्थः Schol.) R. 7, 29, 23. — 8) तत्कार्मुकम् — न शेकुर्मनसापि कर्तुम् so v. a. spannen MBh. 1, 7022. — 9) स तथेति ततः कृत्वा (कृत्वा अङ्गीकृत्येत्यर्थः Schol.) राघवं वाक्यमब्रवीत् «so sei es» sagend R. 7, 38, 6. 6, 82, 56. अथोलूकस्य भवनं गृध्रः पापविनिश्चयः । ममेदमिति कृत्वासौ कलहं तेन चकारोत् 7, 39, 2, 3. — 10) वृद्धोः समा अकरमत्तरस्मिन् RV. 10, 124, 4. — 12) रत्नाकरः किं कुरुते स्यर्त्तैर्विन्ध्याक्षतः किं करिभिः करोति Spr. 2584. — 13) कुर्मः कित्त्वियमेतदेव हृदये कृत्वा wenn wir nur daran denken Spr. 3948. in der Sprache der Sūtra = आसादय् Schol. zu KĀTJ. CĀ. 4, 4, 9. — 15) Z. 14 streiche 180. — 25) हा कथं नु करिष्यामि भर्तुस्तस्मादहं विना so v. a. wie wird es mir ergehen? R. 7, 24, 14. — caus. vom desid. ungenau st. desid. vom caus. Etwas thun zu lassen beabsichtigen: किंचिच्चिकीर्षयन् Buḷg. P. 10, 48, 12. = कारयितुमिच्छन् Schol. — intens. Z. 3 füge RV. 3, 58, 9 nach P. 7, 4, 65 hinzu.
 — व्यति (ungenau st. अतिवि) pass. eine grosse Veränderung an sich erfahren, in grosse Aufregung gerathen Buḷg. P. 11, 11, 15.
 — अधि 1) वैद्यसावत्सराचार्याः — अधिकृताधराः als Späher angestellt Spr. 2900. अर्थी समर्थो विद्वानधिक्रियते SARVADARĀṆAS. 124, 16. — 2) Etwas zum Gegenstand der Behandlung machen: योगानुशासनं शास्त्रमधिकृतं वेदितव्यम् SARVADARĀṆAS. 138, 22.
 — अनु 1) vgl. Spr. 1427. — 2) es Jmd (gon.) gleichthun: अनुकुरुतः क्षत्तुसुनाविमपापात्तभागयोः सूच्याः Spr. 3480. es Jmd (acc.) nachmachen Buḷg. P. 11, 22, 52. — अनुकृत PAÑĀT. III, 270 wohl fehlerhaft für अधिकृत; vgl. Spr. 2186. — caus. Buḷg. P. 11, 22, 52.
 — अप 2) mit dem gen. der Person Buḷg. P. 10, 44, 5. mit dem loc.: स्वल्पमप्यनुकृतिं ये पापाः पृथिवीपिता Spr. 3334. किमिव बत नात्मन्यपकृतम् Spr. अनावर्ती im 4ten Th. mit dem acc.: तै तु भीमभर्तु व्येष्टं स-

र्वहारमपाकरोत् er strafte ihn der Art, dass er ihm Alles fortnahm, KATHĀS. 74, 60. कृतापकृतस्य gut gethan und verfehlt Spr. 3874.
 — प्रत्यप vgl. प्रत्यपकार.
 — अधि zurechtmachen, passend herrichten TBa. 1, 4, 8, 3. PAÑĀV. Br. 13, 5, 5. TS. 6, 6, 9, 1. auch wohl 2, 6, 3, 1.
 — अथ nach unten thun, — richten: मूले क्षवकृते सदा सिक्ते (lies सिक्ते सदा des Versmaassos wegen) प्रक्षालवारिणा KATHĀS. 94, 44. Vielleicht अवाकृते oder अवक्रिते zu lesen.
 — आ 3) Jmd Etwas anthun: पराकृतं कर्म von einem Feinde angethan VARĀH. BRU. S. 3, 15.
 — अन्वा mitgeben: इच्छिन्न उच्छमानपि CĀK. Br. 8, 1.
 — अपा 1) nach WEBER KĀTJ. CĀ. 22, 5, 15. 17 und PAÑĀV. Br. 17, 11, 2 zum Geschenk absondern; vgl. Ind. St. 5, 407.
 — उपा 4) उपाकर्तुम् an Etwas gehen Buḷg. P. 3, 6, 35 erklärt der Schol. durch साकृत्येन निवृत्तपितुम्.
 — प्रत्युपा vgl. प्रत्युपाकरण.
 — समुपा, NILAK. erklärt समुपाकृत्य durch प्रसाय.
 — निरा 2) Jmd abweisen, zurückweisen, beseitigen KATHĀS. 58, 6. 60, 159. verjagen: तस्मिन्नाकु देशात् देहाद्याधिभवात्मजम् 70, 11. निराकृत verdrängt RV. PAÑĀT. 11, 30. — 5) SARVADARĀṆAS. 72, 7.
 — प्रा wegstreiben KĀTJ. 20, 2. 30, 10.
 — व्या 1) Comm. zu TS. 1, 23, 4 v. u. व्याकरोन्नामत्रूपे SARVADARĀṆAS. 51, 13. — 2) आकालिकशब्दार्थो व्याकृत एव KULL. zu M. 4, 105.
 — उप 2) Etwas fördern SĀH. D. 631. — 7) b) दारिद्र्योपस्कृत (so die ältere Ausg.) so v. a. ein Bettler SĀH. D. 173, 14. — d) Z. 2 lies Sorge st. Sage. — Vgl. निरुपस्कृत.
 — प्रत्युप vgl. प्रत्युपकार fgg.
 — निस् 2) Z. 3 lies अनिष्कृतेनस्. — 5) TBa. 1, 4, 3, 4. — 6) vergelten: एतदेव हि सच्छिष्यैः कर्तव्यं गुरुनिष्कृतम् Vergeltung (= प्रत्युपकार Schol.) Buḷg. P. 10, 80, 41.
 — विनिस् caus. herstellen —, austessern lassen: पानम् KAUC. 77.
 — परा beseitigen (als etwas Falsches) SARVADARĀṆAS. 156, 22.
 — परि 1) नालीढया परिकृतं भक्षणीत MBh. 13, 5044, ed. Bomb.; der Schol. dagegen hat die Lesarten नालीढया परिकृतं und नालीढं नापरिकृतं vor Augen gehabt. Hier seine Erklärungen: आलीढया रजस्वल्या परिकृतं संपादितम् (also = परिकृत), आलीढं गवाद्याघ्रातं अपरिकृतं परिषेचनहीनम्. — Vgl. परिकार, परिकर्तृ, परिकर्मन्.
 — प्र 1) स्वार्थं प्रकुर्वन्ति परस्य चार्थम् betreiben Spr. 4311. सद्भिः सङ्गं प्रकुर्वन्ति Ungung haben mit 3148. — 3) abthun, tödten (vgl. 4. कर): यद्यवश्यं प्रकृतव्यं पितृनुद्दिश्य साधिमा। प्रकुर्वमिहि गां सम्यक्सर्व एव समाहितः ॥ HARIV. 1193. fg. (व्याधाः) तावन्मात्रं प्रकुर्वन्ति पावता प्राणधारणम् 1204. — 5) एको धर्मे प्रकुरुते मनः R. ed. Bomb. 6, 6, 9. — 11) füge bei zum Gegenstand der Besprechung machen.
 — विप्र Buḷg. P. 10, 67, 15 (med.). विप्रकृतं कर्म eine Angelegenheit, die auf Hindernisse gestossen ist, Spr. 4048. — Vgl. विप्रकार u. s. w.
 — प्रति 2) कृते प्रतिकृतं प्राप्तिः प्रतिनिर्पातनं स्मृतम् HALĀ. 4, 80. — Vgl. कृतप्रतिकृत, प्रतिकर u. s. w.
 — वि 1) विकृत VARĀH. BRU. S. 30, 9. °गति 3, 5. अविकृतगति 4, 31, 9.

45. unnatürlich: पुवत्यः Spr. 3642. entsteht, widerlich: कैवर्त 4101. — 8) KATHA. 106, 158. Füge bei abfallen, abtrünnig werden. — 9) vertreten: स केतारं विकरोति Schol. zu KĀTJ. Çr. 5, 5, 27. — Vgl. विकार u. s. w.

— सम् 2) grammatisch zurechtmachen, bilden SARVADARÇANAS. 135, 17. — 3) पितृवैश्मनि या कन्या रजः पश्यत्यसंस्कृता ungetraut, unverheiratet Spr. 1777. Sp. 98, Z. 5 lies संस्क्रियते. — 4) विक्रीतं निवमात्मानं वस्त्रैः संस्क्रुते वज्रः Spr. 2785. Z. 9 von der Sprache gebraucht sowohl schmuck, als auch gebildet, fein. — caus. 1) यामाजुल्लोकिनीं संस्था कृतानां समकारयत् BUĀG. P. 10, 44, 49. पुत्रयोः समकारयत् । पुत्रयथा ब्राह्मणैश्च यथावद्विज्ञसंस्कृतिम् ॥ 45, 26. — Vgl. संस्कर्तृ u. s. w.

— प्रतिसम् 2) Verz. d. Oxf. H. 176, b, No. 401.

2. कर, partic. चक्रैत् RV. 10, 93, 12. fg.

— प्र vgl. प्रकीर्ति.

3. कर 1) aufschütten: सेतुम् KĀTJ. 28, 4. — 2) कीर्णं verstopft Spr. 2411. — घप 3) घपस्किरमाणविष्किर UTTARARĀMAK. 31, 1 (40, 13). — अग्नि Z. 2 lies जालिभ्यं mit der ed. Bomb. — घव 2) TBu. 2, 3, 5, 3. — 3) घवकीर्णं = घवघस्त HALĀJ. 4, 29. पाशवकीर्णं in der Schlinge steckend Spr. 1108.

— अन्वव Z. 2 अन्ववकीरयेत् auch dio od. Bomb.

— व्यव überschütten, beschütten BUĀG. P. 10, 27, 25.

— घ्रा 2) VARĀH. BṚH. S. 43, 25. fg. पङ्कपांशुगलाकीर्णं (सैन्य) Spr. 4189. घ्राकीर्णं an einem zahlreich besuchten Orte, im Beisein vieler Menschen 3862.

— घ्रावा, घ्रावाक् fehlerhaft, wie schon das Metrum zeigt.

— पर्या vgl. पर्याकुल; — प्रा vgl. प्राकारक.

— व्या, दीपः — व्याकीर्णीर्चिः zerstreut, auseinandergeworfen VARĀH. BṚH. S. 84, 1.

— उद् 2) aufwühlen VARĀH. BṚH. S. 89, 9. — 3) Schol. zu NAISH. 22, 47. शून्यः स्तब्धः तत्रां सो ऽपि स्तम्भोत्कीर्णं श्वभक्तु wie aus einem Pfosten geschnitten, wie eine Statue von Holz KATHA. 123, 137.

— परि streiche परिकर am Endo.

— प्र 1) fuge aussiden hinzu. प्रकीर्णविषयपरये im Walde der umherliegenden d. i. mannichfachen Sinnesgegenstände Spr. 4372. — Vgl. प्रकर, प्राकार.

— वि 3) हर्वादिविकीर्णभूमौ Spr. 1391. — 4) विकरिष्यति = विगर्हिष्यति Schol.

— प्रवि Spr. 2386. प्रविकीर्णकामा mit allerhand Männern der Liebe pflegend VARĀH. BṚH. 24, 4.

— सम् 3) संकीर्णं durch Brunstsaft besudelt, brünstig (von einem Elephanten) Spr. 2093 (= उच्छृङ्खल Schol. zu KĀM. NĪTIS.). 2158, v. 1. nach VARĀH. BṚH. S. 67, 3. fg. ein Elephant mit best. Merkmalen.

4. कर, hierher gehört auch कृक् (हिंसाकरणयोश्च) DUĀTUP. 48, 89.

1. कर 2) c) Scheere eines Krebses HIR. 114, 14. — d) das Nakshatra Hasta VARĀH. BṚH. S. 71, 9.

करक 1) HARIV. 7836, wo die neuere Ausg. करकान् st. करकाम् best.

— 2) R. ed. Bomb. 3, 29, 5; vgl. u. ब्राह्मण 3) b). करका KATHA. 109, 52. करकचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der dunklen Hälfte des Ācvinā: °घत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 28.

करकच्छपिका (1. कर + क°) f. Bez. einer best. Fingerverbindung

KĀLIKĀ-P. 56 im ÇKDr. — Vgl. पाणिकच्छपिका.

करकृतात्मन् (1. कर - कृति - घ्रा°) adj. so v. a. aus der Hand in den Mund lebend, bettelarm MBu. 13, 1625.

करमरु auch das Erheben von Abgaben ĠOT. im ÇKDr.

करघाट m. ein best. giftiger Baum SUÇA. 2, 251, 14. 252, 2.

करङ्क 1) KATHA. 52, 159. 74, 286. 103, 10. — 2) HĀLA 103. — Vgl. जल°. करञ्ज vgl. घृत°.

करञ्जेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 15, b, 14.

करट 1) a) Schlüfeggend bei einem Vogel, Zügel VARĀH. BṚH. S. 45, 3.

— b) रटतः करटाः कटु KĀLIK. 68, 53. करटो रारटोत्पेषः 56, 26 bei Aufrecht, HALĀJ. Ind. करटो f. HIR. 251. — h) N. pr. eines königlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4. — 3) adj. dunkelroth VARĀH. BṚH. S. 61, 2, 6.

करटक 2) KATHA. 60, 19.

2. करण 2) b) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 9. fg. stehen unter den Schreibern oben an 342, a, 6. fg. — 3) d) (गयाम्) पत्रासौ प्रथितो लेखिषत्तय्यकरणो वटः der Feigenbaum mit den unvergänglichen Organen MBu. 13, 4253. Zaubermittel: °प्रयोग KATHA. 44, 151. 49, 147. — i) द्वे करणे (nämlich संवृतविवृते) VS. PRĀT. 1, 11. त्रिस्थानकरणांस्वित R. 7, 71, 15. त्रीणि स्थानानि उरःकण्ठशिरांसि तेषु करणं मन्द्रमध्यतारभेदेनोच्चारणम् Schol. — k) इतिकरणं ist masc.; vgl. Schol. zu RV. PRĀT. 1, 10, 14 und नामकरण. — m) vgl. WEBER, ĠOT. 27. COLEBR. Misc. Ess. II, 364. VARĀH. BṚH. S. 96, 1. 99, 3. fg. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 21. — n) Berechnung VARĀH. BṚH. S. 2, S. 4. 6. BHATṬOTP. zu VARĀH. BṚH. 8, 10. insbes. astronomische Berechnung, mathematische Astronomie VARĀH. BṚH. S. 1, 10. 5, 18. 17, 1. 24, 5. Varāhamihira's Werk ist ein करणं ग्रहणाम्; das Wort करण hat an allen angeführten Stellen die Bed. Berechnung; vgl. KERN in Ind. St. 10, 161 und in Pref. zu VARĀH. BṚH. S. 24. — r) Titel eines zum Çaivadarçana gehörigen Werkes HALĀJ. 163. SARVADARÇANAS. 84, 8 (vgl. किरण). — 4) b) SÜRJAS. 3, 30. — c) Bez. einer best. Fingerstellung Verz. d. Oxf. H. 233, a, 23. — d) ein best. Maass Schol. zu KĀTJ. Çr. 5, 3, 33. 19, 2, 2. — e) Winkel (vgl. karaṇa im Zend) MAHIDH. zu VS. 33, 1.

करणग्राम (2. क° + ग्राम) m. die Gesamtheit der Sinnesorgane HALĀJ. 3, 25.

करणाट्ट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 4 v. u.

करणाब्द m. pl. die bei astronomischen Berechnungen gebrauchten Jahre d. i. Jahre nach der Çāka-Äre BHATṬOTP. zu VARĀH. BṚH. 8, 10.

करणिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, N. 1.

करण्ड 1) करण्डानां च कुरिषाः HARIV. 11192. करण्डानां करीषाणामिति प्राञ्चः स्नानसामग्र्योभावनानां वंशमयानामिति वा Schol. Kāstchen, Juwelengkästchen: मरुक्त° ĀNANDAL. 95. करण्डो f. eine Art von Blumenkörbchen UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 128.

करण्डक, f. करण्डिका dass. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 128. रत्नभरणसंपूर्णा Körbchen, Kästchen KATHA. 65, 105. — Vgl. पुष्पकरण्डक, भ्रमर°, मत्स्यकरण्डिका.

करण्डव्यूह, का° Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 1.

करतल, °तलीकृत auf die flache Hand gelegt so v. a. klar vor Augen

Legend, ganz verständlich Verz. d. Oxf. H. 280, a, 7.

कर्तला f. Messer KATHA. 53, 91. 109. 148. 78, 10. 86. 69. 93.

कर्तल mit den Händen geschlagener Tact; am Ende eines adj.
comp.: सद्रलकङ्कषाणावित्तीर्णकर्तलिका KATHA. 120, 106.

कर्थ m. N. pr. eines alten Arztes Verz. d. Oxf. H. 22, a, 1 v. u.

कर्द, कर्दीकत KATHA. 120, 77.

कर्पत्र 1) विदारयामास मूर्धानं कर्पत्रेण दारुवत् KATHA. 8, 60 bei
AUFRECHT, HALA. Ind.

कर्षक m. ein best. Vogel, = कारयिका VARA. BAH. S. 88, 4.

कर्षाल 1) MĀLĀRĪ. 159, 9.

कर्म 1) b) कर्मोत्र P. 4, 1, 69, Sch. — c) VARA. BAH. S. 3, 85. 16, 80.
Spr. 1204. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 18. 339, b, 17. — g) Hüfte (कटि) GĀ-
TĀN. im ÇKDn. — h) °पाम = कर्मक N. pr. eines Dorfes KATHA. 108, 80.

कर्मक m. N. pr. eines Dorfes KATHA. 108, 28. कर्मपाम 80.

कर्मपीव (क° + पीवा) m. N. pr. einer Festung im Vindhya Ka-
tha. 102, 38. 55.

कर्भाजन BHA. P. 14, 2, 21.

कर्मध्य m. ein best. Gewicht, = कर्म ÇĀRĀ. SĀM. 1, 1, 17.

कर्मन्द m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 11.

कर्मरिन्, lies कर्मरी f. (vgl. वन्दी) und füge HĀLA 54. 55 hinzu.

कर्मर्दा f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 65, b, 31.

कर्मुक्तेय N. pr. eines Heiligthums Verz. d. Oxf. H. 148, b, 27.

कर्म्व 2) HALA. 4, 56.

कर्म्वित, मधुकरनिकरकर्म्वितकोकिल Gtr. 1, 27.

कर्म्व 1) d) Vater des Asura Mahisha Verz. d. Oxf. H. 46, b, 11.

कर्म्वक 3) m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 59, 14. — 4) n. ein
in verschiedenen Provincialsprachen abgefasstes Schriftstück (Gemisch):
कर्म्वक तु भाषाभिर्विधाभिर्विनिर्मितम् SĀM. D. 571.

कर्म्वालुका (क° + वा°) f. heisser Sand als Grütze, Bez. einer
best. Hölle MĀK. P. 14, 88; vgl. °तापा: M. 12, 76. °वालुकास्तप्ता: (so
die ed. Bomb.) MBH. 18, 50.

कर्म्विन् vgl. कर्वीर°.

कर्म्विन् m. N. pr. eines Mannes HAL. 169.

कर्म्विर्मुक्ति f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 276, a, 14.

कर्वीर 1) a) VARA. BAH. S. 50, 21. °पत्र 7. Verz. d. Oxf. H. 195, a,
80. 324, a, 2. 26. °त्रत n. Bez. einer best. Begehung 34, a, 30. — b) Verz.
d. Oxf. H. 39, b, 17. °पुर 16, b, 5.

कर्वीरक 5) ein best. Theil des Gesichts (= मूषक Schol.) VARA.
BAH. S. 58, 18.

कर्वीरकर्मिन् (क° + कर्म्व) n. N. pr. eines Waldes HARV. 8954.
कर्वीराकर die neuere Ausg.

कर्वीराकर s. u. कर्वीरकर्मिन्.

कर्षित Auseinanderreckung von कर्षित abgemagert BHA. P. 18, 90, 25.

कर्षीकर, °सीकर HALA. 2, 61. PĪNÇVANĪTHAK. 1, 30 ebend. Ind.

कर्स्वामिन् N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 4.

कर्काट 2) n. HALA. 2, 38.

कर्काटक 3) eine Verbindung von sechs Çloka, durch welche ein und
derselbe Satz durchgeht, Schol. zu KĪRĀ. 1, 12.

कराय (1. कर + धय) n. die Spitze des Elefantenrüssels HALA. 2, 61.

करापात (1. कर + घा°) n. das Sinken der Strahlen, Untergang (der
Sonne) VARA. BAH. S. 27, 5.

करामलक, °वत् SARVADARÇANAS. 98, 4 = कर्त्तमलक, s. oben u.
धामलक.

करायिका VARA. BAH. S. 88, 4. 16. 98, 1.

करारिन् m. pl. Bez. einer die Devi verehrenden Secte Wilson, Sel.
Works 1, 32. 264.

कराल 1) °लोचन BHA. P. 7, 8, 30. den Mund weit aufsperrend ÇĀRĀ.
19 in Ind. St. 4, 268. = विशाल HALA. 4, 68. सेना Schander erregend
BHA. P. 10, 71, 14. KATHA. 102, 8.

करालजनक (क° + ज°) m. N. pr. eines Fürsten, der auch einfach
जनक genannt wird, MBH. 12, 11220. fgg.

करालल (कराल + लङ्) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge
Skanda's MBH. 9, 2563.

करिकपा f. = °वल्ली MBH. j. 41.

करिक adj. vom Intens. von 1. कर; s. घृङ्गरिक.

करिकत m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vātarāṇa,
Verfassers von RV. 10, 136, 5.

करिपिप्पली Piper Chaba H. an. 2, 374.

करिमकर (करिन् + म°) m. ein best. Seeungeheuer HALA. 3, 38.

करिमपित्त (करिन् + प°) adj. geschmückt mit Elefanten; n. N. pr.
eines Waldes KATHA. 70, 40.

करिवेजपत्ती (करिन् + वे°) f. eine auf einem Elefanten befestigte
Fahne HALA. 5, 17.

करिक्त (करिन् + क्त°) m. Bez. einer best. Stellung der Hände
Verz. d. Oxf. H. 202, a, 23.

करीति MBH. 6, 351.

करीमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20. — Vgl.
किरीमाण.

करीर 1) n. pl. KĪR. 11, 10 in Ind. St. 3, 468. — 5) = करीरा a)
HALA. 2, 68.

करीरक n. Kampf, Schlacht HALA. 4, 76.

करीष m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 251, b, 14. — Vgl. का-
रीष, कारीष.

करुण 1) auch mitleidig BHA. P. 10, 22, 21. 32, 18. 33, 21. — 2) a)
Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 236. — 3) Verz. d. Oxf. H. 230, b, 24. °रस
122, b, 19.

करुणवेदिन् vgl. कारुण्यवेदिन् unter कारुण्य.

करुणाकर m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 148, a, 27.

करुणेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 1 v. u.

करुष Z. 4 MBH. 2, 577 aus metrischen Rücksichten. — Vgl. निष्करुष.

करेण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 3 v. u.

करेणु 1) f.: साम्ना ते ऽपि निगृह्यते गन्ना इव करेणुभिः Spr. 4108. क-
रेणुका KATHA. 52, 353. 67, a. 68, 23. — 3) न गण्डिकाकारयोगं करेणुं
न धारितोयं प्रपिबामि वक्त्रे sagt Indra MBH. 14, 247. ऋणुं सूत्रं को
कुर्वे (also कोरे ऽणुं), कोरेणिति पाठे कोरामीत्यध्याहारः NĪLAK.

करोटि Z. 1 füge 2) nach करोट hinzu. HALA. 3, 11. नृकरोटी त्व परि-

करः MAHIMN. St. 24. तत्कण्ठे नृकोटीयम् Kīcīm. 73, 137 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. कोरटिषु so v. a. मूर्धसु Rāśa-Tar. 6, 157. — Auch = कोरट 1) in °शिरस् adj. VARĀH. Bṛh. S. 68, 79.

कोरटिक an der angeführten Stelle am Ende eines adj. comp. geht auf कोरटि Schädel, Kopf zurück.

कोरटेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 25.

कोरष्टी vgl. खरोस्ति.

कर्क 1) a) f. कर्का KATHĀS. 121, 278.

कर्कचण्डेश्वरितन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

कर्कचिर्भटा f. = चिर्भटा RĀśAN. im ÇKDr. u. d. letzten Worto.

कर्कट UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 81. — 1) a) der Krebs im Thierkreise VARĀH. Bṛh. S. 5, 38. Bṛh. 1, 11, 22, 2, 23, 7. — g) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 86, a, 33. 202, b, 26. — 3) a) vgl. कुलीराद्. — b) कर्कटोफल = उर्वारु Schol. zu PANĀV. Br. 9, 2, 19. — c) lies heptaphyllum. — d) zu streichen und die Stelle unter e) zu stellen; vgl. Spr. 5273. — f) N. pr. einer Rākshasi: °रान्तसीमुन्युपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 354, a, 22.

कर्कटक 1) e) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 18.

कर्कटपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 132, b, 1 v. u.

कर्कटप्रज्ञी Z. 1 lies कासनशिनी.

कर्कटिका 1) KATHĀS. 123, 32. फलं कर्कटिकाम् 44. °फलं BUĀG. P. 10, 37, 9. °फलं हि पक्वं सदत्पत्तं विदीर्षी भवति Schol.

कर्कटेलु vgl. कार्कटेलव.

कर्कटेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 39.

कर्कन्धु 1) KĪTH. 12, 10. कर्कन्धूपल Spr. 2213. — 3) कर्कन्धुर्नष्टकूपः स्यादिति सुमतिः UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 28.

कर्कर 1) f. आ Gtr. 12, 29. — 3) wohl in dieser Bed., aber als m. ÇATR. 14, 329.

कर्करि 2) कर्करिं तोयपूरिताम् ÇĀRADĀTIL. bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. — Vgl. घाटकर्करी.

कर्कश 3) f. आ N. pr. einer Apsaras MĀRK. P. 1, 33.

कर्कि, कर्किन् VARĀH. Bṛh. S. 41, 4. 42, 5. Bṛh. 11, 9, 18, 18. Demnach wohl auch कर्किन् (nicht कर्कि) anzunehmen 1, 10, 5, 10, 23, 9.

कर्कितन Katzenauge (eine Varietät des Gemeinen Quarzes) VARĀH. Bṛh. S. 80, 4. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 13. RATNAPARIKSHĀ 33. कर्कितन MADHJAM. 17. vielleicht aus Chalcidionius entstanden.

कर्कोट 1) N. pr. eines Schlangendämons WILSON, Sel. Works 2, 23. 32. — Vgl. कर्कोट.

कर्कोटक 1) b) N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 31, a, 39. — Vgl. कर्कोटक.

कर्करिका f. eine Art Gebäck PĪKARĪGĒCVARA im ÇKDr.

1. कर्पा 1) कर्पामृक्ष KĪTH. 23, 10. — 3) पशवो वा एतस्याः कर्पाः KĪTH. 21, 9; vgl. पशवो वै कर्पाकाः ÇAT. Br. 9, 2, 2, 40. Füge Ohr, Oese hinzu; auch am Joeh Comm. zu TS. 1, 427, 5. — 4) अकर्पा नैरिवाम्भसि R. GONN. 2, 82, 6. — 5) es ist wohl सुवर्णालु gemeint. — 7) SŪRJAS. 2, 41, 51. GOLĀDHJ. 5, 16, 36. Schol. zu KĪTH. Ça. 8, 5, 11. — 8) N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Rāmakāndra und Vaters des Ratnasena, Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 8. Vaters des Viçokadeva Verz. d. V. Theil.

Oxf. H. 280, b, 1.

कर्पाक 1) सकर्पाका adj. Schol. zu KĪTH. Ça. 8, 5, 7, 18, 4, 6. — 3) Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, a, 1. fgg. b, No. 738. einer Krankheit des Holzes (दारुस्फोटो रोगः) Schol. zu KĪTH. Ça. 18, 4, 6.

कर्पाकवत् lies mit seitlichen Hervorragungen —, Handhaben u. dgl. versehen und füge bei KĪTH. 21, 9.

कर्पाक्रेण (1. कर्पा + क्रेण) m. Ohrensansen GONN. 3, 3, 27.

कर्पागृक्ष s. u. 1. कर्पा 1).

कर्पात्रप KATHĀS. 60, 54.

कर्पात्राक्ष MĀLATIM. 76, 10.

कर्पाता (von 1. कर्पा) f. das Ohrsein: न ज्ञाने — सर्वाण्यङ्गानि किं पान्ति नेत्रतामुत कर्पाताम् Spr. 1379.

कर्पादेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 214, a, 38.

कर्पाधारक m. = कर्पाधार HALĀJ. 3, 33.

कर्पापल्लव (1. कर्पा + पल्लव) m. pl. verschiedene Arten die Ohren zu schmücken, unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5.

कर्पापाली = °पालि VARĀH. Bṛh. S. 51, 9.

कर्पापिशाची (1. कर्पा + पि°) f. N. pr. einer best. Göttin: °मत्ता: Verz. d. Oxf. H. 94, a, 2.

कर्पापूर 1) KATHĀS. 72, 27 (neutr.). 103, 204. BUĀG. P. 10, 23, 23. °पूरीकर SĪH. D. 333, 12. — 3) so oder कवि° N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 492. fg. 212, a, 10. कवि° Verfasser des Kaitanja-kāndrodaja.

कर्पापूरण m. = कर्पापूर 3) Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 492.

कर्पाप्राग Verz. d. Oxf. H. 149, a, 36.

कर्पाप्राधेय m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 31. — Vgl. कर्पाप्राधेय.

कर्पाप्रावर्ण, f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2643. — Vgl. प्रावारकर्पा.

कर्पाप्राधेय m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. Bṛh. S. 14, 18. कर्पाप्रावर्ण v. l. — Vgl. कर्पाप्राधेय.

कर्पामूल, इतीवैवा जरा पश्य कर्पामूले ब्रवीति मे KATHĀS. 52, 385. इत्युपैश्वदत्कर्पामूले भार्या तदा च तम् 65, 153. यत्कर्पामूलम् — नोपयायाद्युष्मत्कया BUĀG. P. 10, 60, 44.

कर्पामूलीय (von कर्पामूल) adj. zur Ohrwurzel in Beziehung stehend: स्वरित ÇIKSHĀ 48 in Ind. St. 4, 367.

कर्पामेटी f. = °मेटी HALĀJ. 1, 17.

कर्पागेण Verz. d. Oxf. H. 308, a, 1 v. u. b, 3. 314, a, 3 v. u. 316, b, 12. 337, a, 2 v. u.

कर्पाविवर TARKAN. 26.

कर्पावेध Verz. d. Oxf. H. 86, b, 7.

कर्पावेष्टन HALĀJ. 2, 401.

कर्पाश्वस् ein Ängirsa PANĀV. Br. 13, 11, 14.

कर्पाश्रोतस् (1. कर्पा + श्रो°) n. Gehörgang, Ohrloch VARĀH. Bṛh. S. 58, 7. °श्रोतस् v. l.

कर्पाश्रोतस् (1. कर्पा + श्रो°) n. Ohrenschmalz MBH. 6, 8035 (कर्पाश्रोतभवं ed. Bomb.) = कर्पाश्ल NĪLAK.

कर्पाट 1) KATHĀS. 72, 284. 78, 119. Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319. 258, a, 30. 338, b, 34. °देश 352, b, 17. °स्त्री Ind. St. 8, 420. °भाषा SARVA-

DARÇANAS. 178, 12. sg. der Fürst von Kārṇāṭa KATHAS. 122, 3. ein Bewohner von Kārṇ. 61, 323.

कर्णाटक Verz. d. Oxf. H. 284, b, 14 (sg.). ०देश 9. ०भाषा 301, a, 12.

कर्णालंकार n. = कर्णालंकार HALAJ. 2, 401.

कर्णी vgl. द्विपि०, भू०, मृ०.

कर्णिक 1) a) अकर्णिका ist f. zu अकर्णिक. — b) अकर्णिका (f. zu अकर्णिक) kein Steueruder habend: नौ vom Schol. erwähnte Losart R. ed. Bomb. 2, 81, 6. = अकर्णधारा Schol. (also 3. अ + कर्णिक). — 3) f. zu कर्णिक. a) Spr. 4728. DAÇAK. in BRNF. Chr. 199, 1. KATHAS. 9, 5 gehört wohl zu d), vielleicht so v. n. Centrum. — d) KATHAS. 108, 99. WEBER, RĀMAT. UP. 302. 324. fg. पञ्चकर्णिक MBH. 7, 2674 aus metrischen Rücksichten. — 4) n. Bez. einer besonderen Pfeilspitze ÇĀRṆG. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALAJ. Ind. u. GYARAY.

कर्णिकार 1) N. eines Baumes, dessen Blüthen keinen Geruch haben, Spr. 284 (vgl. S. 312). KATHAS. 54, 55. कर्णिकारेण केतुना MBH. 6, 1815. Vgl. मृ०. — 2) adj.: चूडला: कर्णिकाराश (?) प्रहृष्टा: पिठेरदरः MBH. 10, 288.

कर्णिविप HALAJ. 2, 191. ĀNANDAL. 53. BHATT. 3, 7.

कर्णोत्पल (1. कर्ण + उत्) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 27. eines Fürsten von Kaliṅga KATHAS. 75, 81. 84.

कर्णोदय (1. कर्ण + उ) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 126, a, 12.

1. कर्तृ, भये क्षयशङ्कितज्ञानं समूहमपि कृत्तति vernichtet bis auf den Grund Spr. 3632. — caus. अचिकृतः TBR. 2, 4, 2, 2.

— अय TS. 2, 1, 2, 2.

— अय, (भूर्जद्रुमस्य) चर्मभिर्निशितशस्त्रशतायकृतेः ablösen Spr. 1239.

— उद्, (मौसम्) स्वमुत्कृत्यासिना KATHAS. 73, 301. उत्कृतमूर्धन् 80, 33.

— निस्, निष्कृत्य गर्दाम् zerreißen KATHAS. 63, 146.

— परि vgl. परिकर्तन.

— प्र, विकर्तत st. प्रकर्तत MBH. 3, 11383, ed. Bomb.

2. कर्तृ caus. spinnen ungenau für weben: स्नावाय वाससी द्यादुर्तुः कर्तृ (so die neuere Ausg.) स्वयं ग्रुमे HARIV. 7804. आत्मकर्तित ebend., स्वकर्तित 7805. तर्क्यु = कर्तु nach den Grammatikern. — Vgl. चर्त्.

कर्तृ TRIB. 3, 5, 3. कर्तृपत्यमेव तत् (कर्तृ० ÇĀRṆH. Br. 16, 9) PAÑĀV. Br. 16, 1, 2. (von 1. कर्तृ Trennung, Unterscheidung BṆG. P. 14, 3, 41 (= भेद odor कृत्य Schol.). अ० 2, 7, 48 (= अमेद Schol.)

1. कर्तार, क्रियाकर्मेव्यकर्तृणाम् (कर्तार = उपासक Schol.) WEBER, RĀMAT. UP. 288. fg. Am Ende eines adj. mit Beifügung von क, z. B. अचि-तकर्तृक gaṇa प्राक्षादि zu P. 3, 1, 134. BHĀSHĀP. 46. सकर्तृक SARVADARÇANAS. 82, 1. 119, 11.

कर्तारी 1) HALAJ. 2, 440. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 31. — 2) HALAJ. 2, 313.

कर्तारीमुख (क० + मुख) m. (sc. रुस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. 202, a, 2. 41.

कर्तार्यास्य (क० + आस्य) m. dass. ebend. 202, a, 2.

कर्तव्यता das Gethanwerdenmüssen SĀH. D. 128, 19. im Sāṃkhya Passlichkeit, eine der fünf ग्रन्थिद्वि, TATTVAS. 30.

कर्तव्यव n. das Gethanwerdenmüssen SĀH. D. 189, 1.

कर्ति HARIV. 1082 fehlerhaft für कर्ति, wie die neuere Ausg. liest.

कर्तृगुप्त und ०गुप्त (1. कर्तार + गु०) n. Bez. einer künstlichen Satz-

bildung mit verstecktem Subjecto ÇĀRṆG. PADDH. 24, b (36, b). — Vgl. कर्मगुप्त, क्रियागुप्त.

कर्तृत्व TATTVAS. 20. SARVADARÇANAS. 82, 6.

कर्तार (von 2. कर्तृ) nom. ag. Spinner: कुलतनु० MBH. 8, 3393. कर्तार HARIV. 7804 fehlerhaft für कर्तृ; s. oben u. 2. कर्तृ.

कर्दन 2) fehlerhaft für कूर्दनी.

1. कर्दम 1) a) स (भूतः) यत्समुद्रे भस्माकुरुत स एष कर्दमः KĀTH. 28, 7 in Ind. St. 3, 467. — d) ०वध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 46 ein Praḡāpati 48, a, 33. 69, a, 42. Vater Ila's R. 7, 90, 7. — e) angeblich Schatten: वेदेयु कर्दमः शब्दप्रकाशाय वर्तते स्फुटम्। कर्दम कर्दमादालः कर्दमस्तेन कीर्तितः || BRAHMAVIV. P., BRAHMAH. 22 im ÇKDr. der Praḡāpati Kardama entspringt aus Brahman's Schatten; vgl. u. d). — Vgl. तार०, देव०, यन्०.

कर्दमित beschmutzt, besudelt MĀLATI. 153, 9. KATHAS. 102, 53.

कर्दमेश्वर n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 15.

कर्पट 1) KATHAS. 81, 6. LALIT. ed. Calc. 22, 11. Vgl. कटि०. — 2) m. N. pr. eines Berges KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDr.

कर्पटिन् m. = कर्पटिक KATHAS. 124, 69, wo falschlich का० steht.

कर्पणा R. 7, 32, 34.

कर्पूर UḠĀVAL. zu UḠĀDIS. 3, 131. — 1) KATHAS. 64, 68. fg. — 6) m. Schale der Schildkröte ĀNANDALAH. 77. — 7) m. N. pr. eines Diebes (neben घट) KATHAS. 64, 43. fgg. कर्पूरक 52.

कर्पूर 1) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 3. ०शलाका Spr. 4170. ०ग्रुध KATHAS. 75, 104. कर्पूर bedeutet Kampher gleichen; vgl. noch तडिद्वैरोन्दुतुल्यास्या कर्पूरती दशोर्मम कात्या स्मरवधूयती दृष्टा तन्वी रक्षे मया KUYALAJ. 8, b (7, a, b). — 2) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 3 v. u. ein Dichter 150, b, 25. ०काचि 123, b, 28. — 3) N. pr. eines Dvīpa KATHAS. 56, 61. fg.

कर्पूरकेलि (क० + के०) m. N. pr. eines Flamingo HIT. 98, 6.

कर्पूरप्रकरण n. Titel eines Buches der Ġaina Verz. d. Oxf. H. 402, a, No. 203.

कर्पूरमञ्जरी SĀH. D. 171, 8. Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 313. — N. pr. einer Tochter des Fürsten Karpūrasena 153, b, 7. eines Flamingo HIT. 98, 6.

कर्पूरसेन (क० + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 153, b, 8.

कर्पूर vgl. कर्पट.

कर्पूरदारक vgl. भू०.

कर्पूर 1) VARĀH. BṆH. S. 93, 4. BṆH. 1, 20.

कर्पूरक adj. = कर्पूर 1) VARĀH. BṆH. S. 54, 42.

कर्मकाण्ड auch Titel eines Buches der Ġaina Verz. d. Oxf. H. 372, a, No. 262.

कर्मकार 2) b) v. 1. für लेखकार Spr. 1138. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 29.

कर्मकृत्, नहि कश्चित्क्षणमापि ज्ञातु तिष्ठत्यकर्मकृत् unthätig, unbeschäftigt BHAG. 3, 5. कुशल ein geschickter Diener Spr. 4934 (वर्त्म Druckfehler für कर्म).

कर्मतय (कर्मन् + 2. तय) m. das Aufhören der Werke, — aller Thätigkeit WILSON, Sel. Works 1, 302. यथा तैलतयादीपः प्रह्नासमुपगच्छति। तथा कर्मतयादेव प्रह्नासमुपगच्छति Spr. 4784. SARVADARÇANAS. 85, 13.

कर्मगति (कर्मन् + ग०) f. die Schicksale eines Menschen KATHAS. 59, 159.

कर्मगुप्त (कर्मन् + गुप्त) n. Bez. einer künstlichen Satzabildung mit verstocktem Objecte Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25. — Vgl. कर्तृगुप्त, क्रियागुप्त.

कर्मग्रन्थ (कर्मन् + ग्रन्थ) m. Titel eines Buches der Gāna Wilson, Sel. Works 4, 282. °ग्रन्थप्रथमविचार m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390.

कर्मचन्द्र N. pr. verschiedenor Fürsten TĀRAN. 81. fg. WASSILJEW 31. fg. HALL 136.

कर्मठ BHATT. 1, 11. ब्रह्मकर्मसु PĀRĀVANĀTHAK. 1, 14. इत्यादानादिक्रिया 9. 3, 6 bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind. den Werken ergeben, das Verdienst in fromme Werke setzend Verz. d. Oxf. H. 248, a, 17.

कर्मण्य 1) a) अकर्मण्यल Unthätigkeit: चित्तस्य SARVADARĀṢANAS. 163, 19. — c) अ° nicht den heiligen Handlungen entsprechend: पुण्य Verz. d. Oxf. H. 60, a, 7. — d) अ° nicht zu behandeln, unheilbar SUDH. 2, 21, 2.

कर्मल n. der Gattungsbegriff कर्मन् SARVADARĀṢANAS. 103, 26.

कर्मदीप (कर्मन् + दीप) m. Titel eines Buches HALL 192.

कर्मन् 1) कर्ममत्तनिवर्णन Verz. d. Oxf. H. 231, a, 31. menschliche Arbeit, menschliches Bemühen (im Gegensatz zu दैव): कर्मसमापुक्तदैवं साधु विवर्धते Spr. 4782. 4784. कर्मणा durch das Zuthun (des Individuums) RV. PRĀT. 13, 4. श्रुतेन तपसा वापि श्रिया वा विक्रमेण वा । जनान्यो ऽभिभवत्यन्यान्कर्मणा हि स वै पुमान् ॥ Spr. 3090. — 3) TARKAN. 3, 55. statt व्यवहारेण wird auch व्यवहारेण gelesen. — 7) das Schicksal als Folge der Werke im vorangegangenen Leben: कर्मगतं फलं पुंसां बुद्धिः कर्मानुसारिणी Spr. 611. नाभाव्य भवतीह कर्मवशतो भाव्यस्य नाशः कुतः 2083. कर्मणा वाध्यते बुद्धिर्बुद्ध्या कर्म न वाध्यते 3873. — 8) VARĀH. BRH. S. 40, 6. 104, 23. BRH. 1, 15. 18. 9, 3. 10, 3. 20, 3. 22, 1. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 32.

कर्मानामन् (कर्मन् + ना°) n. Particip AV. PRĀT. 4, 29.

कर्मापराधो f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 40.

कर्मप्रदीप Titel eines Werkes des Miçra Verz. d. Oxf. H. 291, b, 4 v. u. °विवृति f. Titel eines Commentars zu Kāṭjājana's Werke 393, a, No. 113.

कर्मप्रवचनीय AV. PRĀT. 4, 3. Ind. St. 8, 466. SARVADARĀṢANAS. 146, 9. fgg.

कर्मभूमि Z. 1 streiche heiligen und füge MBH. 12, 12057 hinzu.

कर्मभेदविचार (कर्मन् - भेद + वि°) m. Titel eines Werkes HALL 191.

कर्ममार्ग der Weg der Werke, Werkthätigkeit MĀR. P. 26, 28.

कर्ममोचनीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 30.

कर्मयोग 1) der in frommen Werken bestehende Joga, das Leben frommer Werke: ज्ञानयोगसकृन्नादि कर्मयोगः प्रशस्यते Verz. d. Oxf. H. 40, b, 27. BHĀG. 3, 3. 3, 2. — 3) bei den RASOVARA: कर्मयोगेन देवेशि प्राप्यते पिण्डधारणम् । रसश्च पवनश्चेति कर्मयोगो हृद्या स्मृतः ॥ SARVADARĀṢANAS. 99, 8. fg.

कर्मयोगिनि (कर्मन् + यो°) f. Quelle der Handlung, deren im Sāmikhja fünf angenommen werden, TATTVAS. 30.

कर्मलोचन (कर्मन् + लो°) n. Titel eines Werkes, cit. u. कृत्तन.

कर्मवाटी Verz. d. Oxf. H. 186, a, 3.

कर्मविपाक 1) HALĀJ. 3, 13. MĀR. P. 10, 71. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 17. — 2) Titel verschiedenor Werke HALL 177. Verz. d. Oxf. H. 271, b, No. 641. 284, a, No. 639. 291, b, 3. v. u. °संयक्त und °सार 281, a, No. 639.

कर्मशतक (कर्मन् + श°) n. Titel eines Werkes WASSILJEW 302.

कर्मशाला HALĀJ. 2, 142. R. 7, 94, 30. 98, 27. das Wort entspricht unsoem Wohnstube.

कर्मशील HALĀJ. 2, 215; vgl. अ°. — m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 268.

कर्मसात्तिन् HALĀJ. 1, 37.

कर्मसेन (कर्मन् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 280, b, 10. in Uḍḍajini KATHĀS. 69, 29. 102, 10. Davon adj. °सेनीय 103, 102. 130.

कर्मस्तव (कर्मन् + स्तव) m. Titel eines Buches WILSON, Sel. Works 4, 283.

कर्महीन (कर्मन् + हीन) adj. sich der Werkthätigkeit enthaltend, keinen Werth auf fromme Werke legend; m. pl. Bez. einer best. Vishnuitischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 13. 34. fgg. WILSON, Sel. Works 4, 13. fg. — Vgl. कर्माश्रित.

कर्माजीव (कर्मन् + आ°) m. durch Arbeit gewonnener Lebensunterhalt, Gewerbe VARĀH. BRH. 8, 20. 28, 2. Titel des 10ten Adhijāja.

कर्मात्मन्, deren fünf TATTVAS. 33.

कर्मात्त vgl. अङ्गार°.

कर्मात्तर MBH. 2, 1309. R. 7, 94, 4. 28. ein anderes Werk, eine andere Arbeit Spr. 1337. BHĀG. P. 10, 9, 1.

कर्मास्तिक KATHĀS. 102, 105.

कर्मारक्ष adj. zum Opferwerk tauglich WEBER, GJOT. 102.

कर्माशय (कर्मन् + आ°) m. Anlage zu Handlungen SARVADARĀṢANAS. 82, 12. 16. 133, 13.

कर्माश्रित (कर्मन् + आ°) adj. sich an Werke haltend, auf fromme Werke einen Werth legend: °गताः Bez. einer best. Vishnuitischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, N. 1.

कर्मिन् Vollbringer einer That SARVADARĀṢANAS. 79, 11. Werkmann, Arbeiter VARĀH. BRH. S. 33, 111.

कर्मीणि ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĀTJ. ÇR. 5, 3, 18.

कर्षट 2) ÇATR. 14, 309 (कर्षट, — Vgl. पङ्क°, कावट, खर्वट.

2. कर्षर 3) c) Nacht VIçVA bei UḍḍĀVAL. zu UNĀDIS. 2, 123. — d) eine Tigerin. — e) eine Rākshasi UḍḍĀVAL.

कर्ष caus. vermindern: अथलोपमनङ्गस्य वर्धयति वलाहकाः । कर्षयति तु धर्मस्य मारुतोद्धृत्शिकराः ॥ Spr. 3618.

— परि caus. s. u. 1. कर्ष mit परि.

— प्र, partic. प्रकृषित P. 8, 2, 55, Sch.

कर्षण 1) häufig mit कर्षण in den Ausgg. wechselnd. — 2) die ed. Bomb. liest: ततो विष्णुर्गिरिं निर्दग्धमरिक्कर्षणः. — Vgl. कार्ष्ण.

1. कर्ष 1) कृष्टा कर्तलाम् ziehend (aus der Scheide) KATHĀS. 33, 148. कृष्ट gezogen, von der Aussprache eines Vocals Ind. St. 8, 261. fgg. 271. Sp. 142, Z. 3 v. u. schalte MBH. vor 13, 4580 ein. — 6) देवपन्नम् स्वर्णालाङ्गलैः । कृष्टा BHĀG. P. 10, 74, 12.

— अथ 1) ये धनादपकर्षयन्ति नरं स्ववत्तमास्थिताः vom Reichtum abziehen MBH. 3, 2604.

— व्यप abwendig machen, Losart der ed. Bomb. MBH. 13, 1642 für व्यव.

— व्यव die ed. Bomb. richtiger व्यप°.

— आ 1) am Schluss hinzuzufügen: मन्त्रे ऽपि न तेनस्वी खलो हि सः Spr. 2238. — 4) अथर्षणा प्रज्ञाभ्यो ऽर्थमाकर्षन् KATHĀS. 36, 13.

— अथा, अनपाकृष्ट nicht erniedrigt Spr. 4703.

- घ्न्या vgl. घ्न्याकर्ष.
- घ्न्याया an sich heranziehen Buā. P. 10, 38, 36.
- प्रत्या zurückziehen: प्रत्याकर्षे नयनमधला पत्र लमे न शेकु: Buā. P. 11, 30, 8.
- उद् 1) दस्यूक्कृष्टा जनपदा: so v. a. zum grössten Theil bewohnt von Buā. P. 12, 3, 32.
- प्रत्युद् vgl. प्रत्युत्कर्ष.
- समुद् anziehen: अक्रोष्टे यो समुत्कृष्य Buā. P. 10, 83, 22.
- उप 2) auch die ed. Bomb. des MBh. उपकर्षत्.
- नि, निकृष्ट 1) संनिकृष्टे निकृष्टे च कष्टे रयति कुस्त्रिय: KATHās. 64, 124. °कर्मन् KULL. zu M. 10, 117. — Vgl. नीकर्षिन्.
- संनि, संनिकृष्टविप्रकृष्टयो: VS. Prāt. 1, 144. KATHās. 64, 124 (s. oben u. नि). Z. 1 ist 1) zu streichen.
- निस् 1) KATHās. 61, 158. — 2) तयोर्निकृष्टस्त्रेकयो: Rīgā-Tar. 6, 272.
- परि 4) quälen, peinigen: व्याधिभि: परिकृष्यते Spr. 4137. — caus. Buā. P. 4, 23, 20 liest die ed. Bomb. परिकर्षिता.
- प्र 1) Sp. 147, Z. 1 streiche in die Höhe ziehen. — 3) प्रकृष्टैरशुभै: grosse Schlechtigkeiten Spr. 4373.
- विप्र MBh. 1, 7197 liest die ed. Bomb. सा विमृष्टा st. विप्रकृष्टा. विप्रकृष्ट entfernt VS. Prāt. 1, 144. विप्रकृष्टे पयौ weit fort KATHās. 72, 300.
- संप्र mit sich fortziehen: अकृतेष्वेव कर्षिषु मृत्युर्वै संप्रकर्षति Spr. 3375.
2. कर्म mit प्र caus. pflügen lassen Âcv. Gṛh. 2, 10, 3.
- कर्ष 3) Varāh. Bṛh. S. 82, 7. 8. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.
- कर्षक 1) adj. पत्त्वल् °pflügend, bebauend HARIV. 11145. m. Ackerbauer Varāh. Bṛh. S. 5, 29. 34. °जन dass. 72. — 2) कर्षणानि ed. Bomb.
- कर्षण 1) a) घर्षि °Buā. P. 10, 60, 44. Häufig कर्षण geschrieben. — 2) a) das Hinziehen (eines Vocals) Ind. St. 8, 261. — b) केश° das Auswaschen an den Haaren Verā. in Śāh. D. 147, 4. — d) Spr. 1290. क्षेत्र° Verz. d. Oxf. H. 109, a, 34.
- कर्षणीय Bez. einer best. Vertheidigungswaffe: यत्ता भवत रजिन्द्रा: खड्गे: पाशै: परश्वधै: पापाणै: कर्षणीयेषु संनद्धा भवत स्वके: || HARIV. 14489.
- कर्षिन् 1) a) जाल° KATHās. 61, 67. यो जित: पञ्चवर्गेण सकृजेनात्मकर्षिणा Spr. 4902.
- कर्ष m. = करीषायि RADHASAKOṢA bei Uśāval. zu Uṇādis. 1, 82. f. = नदी ebend., = कुल्या HALāj. 3, 44. शशस्य कर्षू N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a. — Vgl. निषादकर्ष.
2. कल् 2) कर्कलितकन्दुक Spr. 1292, v. l. für कर्निकितकन्दुक; vgl. Gött. gel. Anz. 1860, S. 738. — 3) कलितोदय (so v. a. कृतोदय, छातोदय) ÇATR. 14, 326. तालितोदयसूत्रसंचय KATHās. 61, 34. — 4) लावण्यकलिता युवति Spr. 915. KATHās. 120, 86. शालीन् — मांसदिकलितान् Reis mit Fleisch und anderer Zuthat Spr. 1050. Varāh. Bṛh. S. 27, 1. — 5) कलयां ब्रूय Naish. 2, 65. = दर्श oder कृतवान् Schol. अकलित unbeachtet KATHās. 123, 339. — 6) द 1) कलितेवद्विपद्या Schol. zu KĀTJ. Ça. 8, 3, 4. इत्यस: पुरुषायम: कलयति प्राय: कृतोपक्रिय: denken, Betrachtungen anstellen Spr. 1731. कलयत्यसर्किताधापिताम् glauben an, annehmen 5227. शिशून्कलयते कोको ऽन्यदीयान्निजान् halten für 2858. KATHās. 104, 70. पयुषाद्विजयति तूष्णीं डयेतस: stillschweigend aufnehmen Spr. 3729.
- आ 5) in Betracht ziehen, Betrachtungen anstellen KATHās. 53, 189.

77, 61. 78, 116. 93, 40. 106, 66. kennen lernen 75, 196. Spr. 4306. — 6) परमेश्वरसात्तात्कारमुपायमाकलयति als Mittel anerkennen SARYADARÇANAS. 103, 17.

— प्रत्या, zu प्रत्याकलित 2) vgl. उत्तराभिधानानन्तरं सभ्यानामर्थिप्रत्यर्थिनो: कस्य क्रिया स्यादिति परामर्शलतयास्य प्रत्याकलितः स्य u. s. w. wenn (der Verklagte) die Klage beantwortet hat, erwägen die Richter, welcher der beiden Parteien die Beweisführung aufzulegen sei; diese Erwägung heisst प्रत्या° Mit. II, 6, b, 6. fg.

— उद्, प्रीत्युत्कलितलोचन Buā. P. 10, 50, 40. प्रकृष्वेगोत्कलिते-तपानन 43, 20. अयाङ्गेत्कलितस्मित zu Tage kommend, an den Tag gelegt 39, 23. ईषडत्कलितरोष 56, 28. उत्कलापम् s. oben u. उत्कलाप.

— परि streiche Naish. 2, 65.

— सम् zusammenfassen: संकलितदश (दशा Saum des Gewandes) Schol. zu KĀTJ. Ça. 7, 2, 19. halten für (इति) Spr. 3866.

3. कल् PANĀY. Br. 8, 3, 1. 2. कालपान Buā. P. 4, 24, 65.

— उद् Schol. zu KĀTJ. Ça. 19, 6, 2. 22, 3, 28.

— निम् hinaustreiben, verjagen: निष्काल्य लोकान् KATHās. 49, 141. 52, 309. 56, 224. 58, 110. — Vgl. निष्कालन.

— सम् dass.: गो दोग्धीं समकालयन् auf die Weide HARIV. 1191.

कल 1) a) वाप्यकला undentlich redend R. 7, 96, 10. प्रचके कले रवम् liebtlich KATHās. 63, 99. मधुपानकलात्कण्ठाविर्गता ऽप्यलिना धनि: Spr. 4687.

कलकल 1) KATHās. 60, 176. fg. कलकलारव 101, 359. केवलिकलकलीकलकले: Śāh. D. 258, 3 v. u.

कलकलेष्टरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 6.

कलङ्क्य KATHās. 72, 256. 104, 193. परभूम्यपहारेण मुक्तं क: कलङ्कयेत् Rīgā-Tar. 4, 59. ÇATR. 14, 271.

कलङ्कित, रणधूलि° KATHās. 72, 6. खण्डिताधर° Spr. 2464.

कलङ्किन्, विधु Śāh. D. 304, 5. कलङ्कित n. 6.

कलचूरि N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 382, b, 6.

कलञ्ज 2) eine best. Pflanze: न कलञ्जं भनयेत् NĀJAMĀLĀV. 259, 4. Calamus Rotang DHANV. in Nigh. Pr.

कलञ्जय (?), °न्यायनिर्णय Verz. d. Oxf. H. 286, b, No. 673.

कलता KATHās. 100, 57 fehlerhaft für कलना.

कलत्र MBh. 1, 5585 (स° adj.). WEBER, RĀMAT. Up. 356 (21). collect. Weiber Spr. 4400. ते भृत्या नृपते: कलत्रमितरे MUDRĀn. 7, 10. Bez. des 7ten astrol. Hauses Varāh. Bṛh. 6, 6, 23, 1. 4. 26, 10. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 2.

कलधौत 1) Gold HALāj. 5, 20. Ça. 3, 47. 4, 31. SARYADARÇANAS. 151, 6. Silber HALāj. 2, 17.

कलन 3) das Thun, Sichgebaren; Gebärdn (vgl. चेष्टा): दशा कलनया (so ist zu lesen) गिरा KATHās. 100, 57. das Berühren Varāh. Bṛh. S. 51, 25. das Berechnen (vgl. करण) WEBER, ÇĀTJ. 88. 109. — Z. 5 lies 4) n. a).

कलनाथ m. N. pr. eines Mannes (s. u. नटनारायण).

कलन्दक, चतुरम्° ein best. Geräthe des Çramaṇa VĀJUP. 208.

कलन्दर् vgl. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 27. पादरीकलन्दर् (nach WEBER = pers. قالندر; vgl. Vāśas. 230, N.) Verz. d. B. H. No. 558.

कलभ 1) a) करि° Spr. 2358.

कलम 1) MBh. 12, 4283. Varāh. Bṛh. S. 29, 2. °शाल्यम् KATHās. 82, 23.

कलम्ब 2) कलम्बी काञ्चन नाम्नाया भर्तुः मुखमिच्छति HARIV. 7844.
 कलाबु काञ्चनी द्याया die neue Ausg.
 कलम्बुका f. = नालिका MALAJAGIRI 61, b.
 कलल Bez. des Embryo im ersten Monat VARĀH. BĀH. 4, 16.
 कलव, die ed. Bomb. Hest: कलः कलो लघर्मः.
 कलविकल m. N. pr.: °वध Verz. d. Oxf. H. 79, a, 9.
 कलश 1) am Ende eines adj. comp. f. ई KATHĀS. 110, 126. = द्रोण
 ÇĀNDĀ. SĀH. 1, 1, 21. Kuppeldach oder Dachkuppel Schol. zu HĪLA 65. —
 2) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 38. — Vgl. u. कलशपोतक.
 कलशन्नम्न (क° + न्) m. Bojn. Agastja's KĀCĪKH. 25, 1 in Gött.
 gel. Anz. 1860, S. 739.
 कलशपुर (क° + पुर) n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 54, 108.
 कलशपोतक MBH. 5, 3627 im du. m. als N. pr. zweier Nāga.
 कलशि P. 4, 3, 56. — Vgl. कालशेष.
 कलशोद् N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2574
 (कलसो° ed. Calc.).
 कलशोद्भव (कलश + उ°) m. = कलशन्नम्न KĀCĪKH. 25, 2 in Gött.
 gel. Anz. 1860, S. 739.
 कलक् (von कलक्) zanken: उद्घोषद्भिः खीर्वकैः कलक्द्भिः परस्परम्
 MBH. 12, 5349.
 कलक् 1) घनङ्गकलक्क्रीडा Spr. 3003. स° Kir. 5, 13. eine Hader
 hervorzurufen bezweckende Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, b, 38.
 Vgl. मान°. — 4) f. घा N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 16, b, 8.
 कलक्कन्दल (क° + क°) m. N. pr. eines Schauspielers Verz. d. Oxf.
 H. 137, a, 17.
 कलक्कार 1) Hit. 86, 11.
 कलक्कारिका f. ein best. Vogel, = रला VARĀH. BĀH. S. 88, 6.
 कलक्त्थदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 21.
 कलक्त्तरिता Gīt. 9, 1. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 19. 129, b, 18. PRA-
 TĀPAR. 6, a, 2.
 कलक्पा KATHĀS. 62, 96.
 कलक्त्तिन् KATHĀS. 40, 34.
 कला 1) ग्रेश, कला, कलोशीश der Prakṛti Verz. d. Oxf. H. 23, a, 28.
 fg. मुमोचाम्बुक्लां मुकुः BHĀG. P. 10, 17, 19. 73, 35. यम्बुक्लाभिः 11, 29, 45.
 — 4) 27¹/₂₀₁ Minuten WEBER, GŌT. 105. — 6) Ind. St. 2, 309. — 8)
 ÇĀNDĀ. SĀH. 1, 5, 2. Bei den Pācupata sg. die Elemente der materiellen
 Welt: चेतनपरतत्त्वे सत्यचेतना कला । सापि द्विविधा कार्याख्या कार-
 णाख्या चेति । तत्र कार्याख्या दशविधा पृथिव्यादीनि पञ्च तन्त्रानि त्रयादयः
 पञ्च गुणाश्चेति । कारणाख्या त्रयोदशविधा ज्ञानेन्द्रियपञ्चकं कर्मेन्द्रियपञ्च-
 कम् — बुद्धदेकार्मनेलक्षणमतः कर्णात्रयं चेति SARVADARÇANAS. 77, 1. fgg.
 76, 17. 85, 14. fgg. 86, 15. 87, 3. 88, 3. 90, 2. — 11) °कलाप Spr. 3016.
 °क्ष adj. (f. घा) VARĀH. BĀH. 24, 13. m. Künstler BĀH. S. 53, 8. °विद् dass.
 5, 37. BĀH. 18, 15. °विद्म् dass. BĀH. S. 33, 19. Verbessere einige der
 angeführten 64 Kalā nach Verz. d. Oxf. H. 217, a, 1. fgg. und dem Schol.
 zu BHĀG. P. 10, 45, 36. Sp. 159, Z. 3 ist आकषकडि Druckfehler für
 आकषक्रीडा und dieses fehlerhaft für आकर्ष°. — 14) = अविद्या W-
 MAN, RĪMAT. UP. 335. — 15) N. der Dākshājaṇi an der Kāndrabhāgā
 Verz. d. Oxf. H. 39, b, 30. — Vgl. मक्ता°.

कलोश (कला + 1. ग्रेश) m. Theil eines Theilchens (der Prakṛti) WIL-
 SON, Sel. Works 1, 245. fg. °त्रपा 246. °त्रपिणी 245. कलोशीश Verz. d.
 Oxf. H. 23, a, 29.

कलातह WEBER, RĪMAT. UP. 325. fg.

कलात्मन् (कला + आ°) adj. in Verbindung mit दीप्ता = कलावती
 Verz. d. Oxf. H. 105, a, 29.

कलानाथ (क° + नाथ) m. 1) der Mond Spr. 4705. — 2) pl. N. pr.
 Verfasser von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 17.

कलात्तर HALĀS. 2, 417.

कलाप 1) a) Gesamtheit: कयाप° SARVADARÇANAS. 39, 19. कार्य°
 147, 19. पथाविधिक्रियाकलापम् — चकार BHĀG. P. 10, 70, 6. Z. 11 lies
 Haarzopf st. Haarschopf. Zur letzten Stelle vgl. पर्यतामिशिक्षाकला-
 पजटिल (वन) Spr. 923. ज्वालाकलापजटिले — चितानले KATHĀS. 78,
 85. — d) WASSILJEV 49. कलापानुसारीणः Verz. d. Oxf. H. 162, b, 1.
 °मते SĀH. D. 271, 18. — e) pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264. — 2)
 LĪTĀ. 2, 3, 6. ÇĀNDĀ. ÇR. 40, 40, 17. 41, 9. Z. 2 lies 22, 3, 49 st. 22, 3, 19.
 — Vgl. केश°.

कलापक 3) b) eine Verbindung von 4 dem Sinne nach untrennbaren
 Çloka SĀH. D. 558. — c) = चन्द्रक UḌḌVAL. zu UNĀDIS. 2, 32.

कलापच्छन्द Z. 2 streiche Oder ist u. s. w.

कलापिन् 1) a) Z. 3 lies 1) b) st. 2. — 2) a) HALĀS. 2, 86. ÇIÇ. 6, 31. —
 3) c) Pfauhenne ÇĀTR. 2, 20.

कलाप 1) pl. MĀK. P. 13, 8.

कलापखञ्ज s. u. खञ्ज 1).

कलाद्वय (क° + द्वय) 1) n. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d.
 Oxf. H. 103, b, 2. — 2) f. घा die Gestalt eines Theilchens habend, Bez.
 einer der fünf Formen der Mūlaprakṛti, WILSON, Sel. Works 1, 245. fg.

कलावत् 2) a) Verz. d. Oxf. H. 93, a, 41. meditatione st potestates
 mysticae Nivṛtti, Pratishṭhā, Vidjā, Çānti, Vjāpti appellatae,
 quibus rerum elementa quinque repraesentantur, in discipulis corpore
 constitisse putentur, AUFRICHT ebend. 105, a, N. 4. — b) eine Tochter
 der Apsaras Alambushā KATHĀS. 121, 111. fgg. — c) WILSON, Sel.
 Works 1, 175. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 7. — d) N. pr. der Frau des Dru-
 mila 22, b, 17. einer Tochter Harisvāmin's 70, a, 8. einer Tänzerin
 71, b, 4. der Gattin Dāçārha's 74, a, 17. einer Verfasserin von Mantra
 101, b, 9.

कलावाद (क° + वाद) n. Title eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 7. 36.

कलाविधितत्त्व (क° - वि° + त°) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf.
 H. 109, b, 10.

कलाविलास (क° + वि°) m. Titel eines rhetorischen Buches Verz.
 d. Oxf. H. 143, a, No. 292.

कलाशम् adv. Theil (कला) für Theil PĀNĀV. BR. 19, 5, 6. 6, 2.

कलाशास्त्र (क° + शास्त्र) n. ein Lehrbuch der Künste Verz. d. Oxf.
 H. 207, b, 24.

कलाशुरि N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.

कलासाध्य (कला 2) + सा°) m. Bojn. Çiva's SARVADARÇANAS. 95, 19.

कलासार (क° + सार) n. Title eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 8. 87.
 1. कलि 1) a) TBH. 1, 5, 11, 1. — b) d) vgl. तुमुल und किभीतक. — e)

कल्पदेगणने Ind. St. 8, 160. — o) und zugleich d) KATHA. 97, 6. — d) personif. als Gottheit bestimmter Tithi VARA. BH. S. 99, 1. 5. — g) Bez. der Zahlen Eins und Fünf Ind. St. 8, 115. — h) = कलिसंतरणा Ind. St. 3, 323, 10.

2. कलि 2) mit dem patron. Kāṇva und Prāgātha Ind. St. 3, 212, b. कलिका 2) सुपन्नकलिक (sic); s. u. पेशी 10). Z. 3. fg. lies सकलिका. — 4) Ind. St. 8, 350. fg. — 6) Bez. einer best. Schreibart (पदसंततिपुनरचनाविशेष) CKDA.; vgl. कात् °.

कलिकात् oder °काता Calcutta Kshiric. 50, 9.

कलिकाल m. das Zeitalter Kali KATHA. 102, 78.

कलिङ्ग 1) a) WEDEN, Nax. 2, 392. VARA. BH. S. 5, 35. 75. 79. Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 2. 154, a, 43. 338, b, 21. °विषय 153, a, 8. °देश 42, a, N. 2. 102, a, No. 138. 339, a, 31. 352, b, 9. VARA. BH. S. 5, 69. कलिङ्गेश 11, 54. — b) ein Lexicograph Uéval. zu Uṇādis. Einl. 3. 1, 68. 2, 32. 78. 3, 126. 4, 62. 5, 48. ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 150, b, 25. ein Wesen im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2566 (कलिन्द ed. Calc.). — Vgl. त्रिकलिङ्ग.

कलिङ्गसेना (क° + से°) f. N. pr. einer Tochter eines Fürsten von Kaliṅga und einer der Gemahlinnen Vikramāditya's KATHA. 123, 1. 139.

कलिच्छन्दस् (1. क° + क्°) n. Bez. einer Art von Metren Ind. St. 8, 110. 113. fgg.

कलिद्रुम zugleich der Baum des Haders: सरला विरलापते घनापते कलिद्रुमा: (धस्मिन्संसारकानने) Cit. bei Uéval. zu Uṇādis. 1, 108.

कलिधर्मनिर्णय (1. क° - धर्म + नि°) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 38, a, 1 v. u.

कलिन्द 1) d) कलिङ्ग ed. Bomb. — e) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2566 (कलिङ्ग die neuere Ausg.). — 2) ed. Bomb. कालिन्दी.

कलिल 1) प्रवृद्धमेककलिलरुह्या Bha. P. 10, 8, 44. — 2) किम् - विशति रुह्य लेशकलिलम् Spr. 1726.

कलिलता (von कलिल) f. Benommenheit, Trübung (des Geistes): इति न: कलिलतां (= अस्वास्थ्यम् Schol.) मन: कात्त गच्छति Bha. P. 10, 31, 11.

कलिविनाशिनी (1. क° + वि°) f. die Hader Vernichtende, N. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 28.

कलिसंतरण (1. क° + सं°) n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 323.

कलिस्तोम (1. क° + स्तोम) m. Bez. eines best. Stoma Nidāna 1, 9.

कलिस्थान (1. क° + स्थान) n. Ind. St. 8, 113. 115.

कलुषं Uṇādis. 4, 75. 1) a) कर्म कलुषं कृत्वा MBH. 12, 6746 = 12139.

कलुष्य (von कलुष) beschmutzen, verunreinigen: तौ ते पयि कथं पौदौ धूलि: कलुषयिष्यति KATHA. 56, 322.

कलुषीकर, क्रोधेन °कृत: R. 7, 55, 19. 56, 24. 105, 5. लोकापवादकलुषीकृतचेतस् 96, 28.

कलेवर, am Ende eines adj. comp. f. आ KATHA. 78, 78.

कलोत्ताल lieblich und zugleich laut: उन्मीलति कुहू: कुहूरिति कलोत्ताला: पिकानां गिर: Gtr. 1, 47.

कल्का 1) a) VARA. BH. S. 55, 27. 57, 2. fgg. कल्काशन Spr. 2999. °कल्पना Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. — Vgl. तिल°.

कल्कन (= दम्भ, शाय Maitr.) Dhātup. 6, 12. — Vgl. खव°, परि°.

कल्कि Verz. d. Oxf. H. 23, b, 18. fgg. 83, a, 28. कल्केयवतां 129, a, 22. °द्वादशीघ्नत 58, a, 32.

कल्कुर्वी du. ÇAT. Ba. 10, 2, 6, 14 nach dem Comm. = मणिवन्धार्त्तौ.

कल्प Z. 4 nach 2, 26 füge hinzu: कल्प्यते und कल्प्यते v. 1. — 3) यो ह्यनर्थय कल्पेत स शत्रु: Spr. 4027. लब्धुर्दुर्लभासूयं कृपायैव कल्पते 4330. Sp. 166, Z. 3 v. u. lies (क्रियायोगा:). — 4) mit gen. der Person: योगतेन कल्पते नैव तेषाम् Spr. 4352. Z. 2 AIT. Ba. 8, 9 hat die v. 1. कल्पत (pl. st. des sg. nach Sā.) und कल्पता. — partic. कृत festgesetzt, abgemacht KATHA. 123, 147. — Vgl. लुरकृत. — caus. 3) Bha. P. 10, 32, 18. कल्पित gerüstet (von einem Elephanten) HALA. 2, 66; vgl. कल्पन 2) d). — 4) मरणाय कल्पित: so v. a. tödtlich VARA. BH. 4, 4. Z. 4. fg. statt पुत्रत्वं liest die ed. Bomb. richtig पुत्रत्वे. — 6) पितृकल्पित (भाग) KATHA. 106, 140. (सूताम्) अन्यस्मै पूर्वकल्पिताम् 105, 28. — 7) VARA. BH. S. 53, 3. — 8) किंचिदेव ममत्वेन यदा भवति कल्पितम् unternommen, vollbracht Spr. 3929. sich Etwas einbilden, fälschlich an Etwas glauben 2207. यत्र विश्वमिदं भाति कल्पितं रज्जुसर्पवत् एतद्भाति ASHṬAV. 1, 10. — 10) schnitzend bearbeiten: कल्पयेच्छेषम् (sc. गजदंस्त-स्य) VARA. BH. S. 79, 20.

— अथ 2) zu irgend Etwas nütz sein SARVADARṢANAS. 142, 10. 125, 1 (wo wohl अथकल्पते st. अथकल्प्यते zu lesen ist).

— परि caus. 1) स ताभ्यां हि दृष्ट: — भर्त्तुवे पर्यकल्प्यत KATHA. 123, 317. कामो ऽयं मातुलाभ्यां नै पक्षार्थं पर्यकल्प्यत 114, 101. (अरुम्) पुत्राय प्रदातुं (zur Ehe gegeben zu werden) परिकल्पिता 73, 208. 123, 116. so v. a. wählen VARA. BH. S. 59, 10. अन्यत्र वासं परिकल्पयतु 11. — 2) परिकल्पितमष्टधा unter acht Kategorien gebracht VARA. BH. S. 46, 7. — 3) oder machen zu. — 6) annehmen, voraussetzen SARVADARṢANAS. 46, 8. — Vgl. परिकल्पना fgg.

— प्र 1) प्रकल्प्यते R. 2, 31, 24 erklärt der Schol. durch प्रसिध्यति, was für प्रकल्पते spricht. — 4) प्रकृत festgesetzt, vorgeschrieben RV. PRAT. 11, 28. — caus. 3) bestimmen, ausfindig machen, ausrechnen VARA. BH. S. 31, 35.

— वि caus. 2) zwischen Zweien Eins wählen VARA. BH. S. 9, 7. अवि-कल्पित keinem Zweifel unterworfen SARVADARṢANAS. 146, 6. Z. 6 PANĀT. IV, 62 (Spr. 2633) so v. a. für möglich halten, vermuthen. — 3) theilen: तया वा इदं सहस्रं विवकल्पयामहे PANĀT. Br. 21, 1, 2.

— सम् caus. 2) bei sich beschließen KATHA. 52, 403. 53, 165. 58, 51. — 4) KAR. 3, 28. — 6) lies असंकल्पयन्.

कल्प 1) b) Bha. P. 10, 43, 6. 7. अ° 8. — 2) a) प्रथम: कल्प: auch HARIV. 7695. in der Bed. die erstere Annahme (in einem Dilemma), also = पक्ष SARVADARṢANAS. 127, 20. Fünf Kalpa: नक्षत्र°, वितान°, संकिता°, विधान° und शान्ति° (mit Varianten) Ind. St. 3, 279. °ग्रामेषु 270. fg. — c) अ° Unmöglichkeit: प्रागकल्पाच्च कुशलं भ्रातर्वो नाचरामाह weil es für uns unmöglich war (= असामर्थ्यात् Schol.) Bha. P. 10, 84, 68. — d) चतुर्थग-सहस्रं च ब्रह्मणो दिनमुच्यते। स कल्पो यत्र मनवश्चतुर्दश Bha. P. 12, 4, 2. ब्राह्मवाराक्यामाश्रय कल्पाश्च त्रिविधा: Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. 50, a, 32. fg. ihrer dreissig 43, a, 24. achtundzwanzig, mit Namen aufgeführt 51, b, 40. fgg. प्रज्ञाकल्पे (पुराकल्पे die neuere Ausg.) so v. a. zur Zeit der Schöpfung der Geschöpfe HARIV. 2385. st. dessen प्रज्ञासर्गे Bha. P. 3, 20, 9. — i) Untersuchung, Nachforschung: कदाचिदिन्द्रादीनां देवानां कल्पं आसीत् कथं वयममृता अश्मेति GAUPA. zu SĀMĀJAN. 2. — k) Bez.

des 1ten astrologischen Hauses (welches sonst तनु, मूर्ति heisst) VARĀH. BṢ. 1, 16. = शक्तिवाधिन् Schol. — कल्प MBH. 7, 1626 fehlerhaft für तल्प. — Vgl. प्रति°.

कल्पक am Ende eines adj. comp. = कल्प 2) b) HANV. 18477. — तमथा कृ वे संक्रिणी कल्पकावुपाधि-त्ता स्याताम् TS. 2, 7, 28, 4. Im Comm. wird कल्पको gelesen und auch die Erklärung कपिवदमनार्थ scheint für diese Lesart zu sprechen. — adj. maassgebend für Etwas, als Norm für Etwas geltend SARVADARÇANAS. 124, 20.

कल्पक्षय BṢ. P. 10, 82, 1.

कल्पगा f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 63, b, N. 4.

कल्पतरु WEBER, RĀMAT. UP. 296. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 273, a, No. 647. b, 89. 277, b, 3 v. u. 283, a, 29. 293, a, No. 713. 291, b, 2 v. u. 292, b, 7. 177, b, 9. — Vgl. दान°, विवाद°.

कल्पता (von कल्प) f. das Geeignetsein, das im Stando-Sein: कायशे-त्कल्पतामियात् BṢ. P. 11, 28, 48.

कल्पद्रुप्य (कल्प + 2. द्रुप्य) Zeug vom Kalpavṛksha VJUTP. 137.

कल्पद्रुम als Titel von Werken HALL 174. Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 433 (ein Wörterbuch Keçava's). °कल्पसूत्र 84, a, No. 142.

कल्पद्रुम WEBER, RĀMAT. UP. 293. °द्रुमभूत KATHĀS. 72, 229. Als Titel verschiedener Werke WILSON, Sol. Works 2, 153. 162. 193. 203. 209. 219. 222. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 19. 273, a, 36. °कलिका HALL 163.

कल्पधेनु (कल्प + धेनु) m. Bez. einer mythischen Kuh Verz. d. Oxf. H. 153, a, 2 v. u.

कल्पन 1) d) das Schnitzeln, Bearbeiten mit Hilfe von Schneidewerkzeugen: दत्त° VARĀH. BṢ. S. 93, 15. — e) unter den 18 संस्कार: कुण्डा-नाम् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 2. — 2) a) WEBER, ĠJOT. 87. — b) कल्पा° Verz. d. Oxf. H. 313, a, No. 748. — c) das Bilden in Gedanken, Annahme von Etwas, das in Wirklichkeit nicht ist oder nicht erwiesen ist, fictio KAP. 2, 25. MĀRK. P. 23, 11. 26, 16. 22. उपासकानां कार्यार्थं ब्रह्मणो रूप-कल्पना RĀMAT. UP. 287. fg. SARVADARÇANAS. 83, 9. 123, 1. fgg. 130, 11. 133, 17. 142, 10. अभूतार्थस्य (so die v. l.) कल्पना SĀH. D. 443.

कल्पनीय zu bestimmen, auszurechnen VARĀH. BṢ. S. 68, 50. anzunehmen, zu fingiren SARVADARÇANAS. 142, 21.

कल्पना Spr. 4012. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 16. 43, a, 24. त्वं हि सर्वार्थप्रार्थनाकल्पपादपः KATHĀS. 67, 10.

कल्पपाल 2) HALĀJ. 2, 438. RĀGA-TAR. 3, 205 (कल्प° Tr., कल्प° ed. Calc.). Statt पाल könnte man पाण vermuthen; vgl. कन्यापाल, खण्डपाल.

कल्पमकीरु m. = कल्पवृक्ष KATHĀS. 54, 29.

कल्पयुक्ति (क° + यु°) f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 113, b, 28.

कल्पलता KATHĀS. 54, 29. Verz. d. Oxf. H. 33, b, 7. 43, a, 18. als Titel eines juridischen Werkes 291, b, 2 v. u. (vgl. कृत्य°). °तल्ल n. Titel eines Tantra 101, b, 27.

कल्पलतिका f. Bez. einer best. wunderthätigen Pille Verz. d. Oxf. H. 322, b, 10.

कल्पवट n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 17.

कल्पवल्ली KATHĀS. 52, 21. — कल्पविटपिन् 86, 77.

कल्पवृक्ष VIKR. 137. WEBER, RĀMAT. UP. 324. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 7. घर्थिकल्पवृक्षं त्वाम् KATHĀS. 72, 159. °ता 222. °ल्ल 223. °लता f. Titel

eines Buches Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

कल्पशाखिन् m. = कल्पवृक्ष Spr. 4170.

कल्पसूत्र der GAINA WILSON, Sol. Works 1, 281. 286. 319. 330. 336. °बालबोध und °सिद्धास 282. °व्याख्या Verz. d. Oxf. H. 372, a, No. 263.

कल्पस्थान (कल्प + स्थान) n. die Lehre von den Giften und Gegen- giften Suçā. 1, 122, 9. 2, 243. fgg. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 20. 307, a, 16. 316, a, No. 731.

कल्पात्त HALĀJ. 1, 117. MĀRK. P. 8, 115.

कल्पितत्व (von कल्पित) n. das blosse Angenommensein, das Beste- hen nur für die Einbildungskraft SARVADARÇANAS. 66, 5. 18. 146, 16.

कल्प्य 3) zu bestimmen, auszurechnen VARĀH. BṢ. S. 68, 78. — 4) zu denken, was man sich vorzustellen hat VARĀH. BṢ. S. 3, 91.

कल्मष 1) KĪTH. 19, 1. धूर्ष्टिकाण्डकल्मषकालतमे तमसि Fleck DAÇAN. in BENF. Chr. 186, 9. धारातीर्थे धर्णिपतयो कल्मषे तालपत्ति Spr. 4998. कीर्तिरकल्मषा BṢ. P. 10, 72, 24. वाक्यैरकल्मषैः R. 7, 97, 2. 9.

कल्मषता f. = कल्मषता R. 7, 65, 32 fehlerhaft.

कल्माष 1) = कृष्णपाण्डुर HALĀJ. 4, 51. = चित्र 56. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, b. — Vgl. कुल्माष.

कल्माषयीव TS. 5, 5, 20, 2.

कल्माषपाद adj. gesprengelte Füße habend und zugleich N. pr. R. 7, 63, 33. ein Sohn Sudāsa's, der auch मित्रसहृ heisst.

कल्माषाद्रि Verz. d. Oxf. H. 74, a, 21.

कल्प 1) b) ग्रहं हि विदुरस्यास्य नाकल्यो ज्ञातु दर्शने ich bin stets bereit ihn zu sehen, ich sehe ihn immer gern MBH. 3, 975. fg. — 2) क- ल्यम् mit Tagesanbruch NALA (BRUCE) 23, 1. gestern HALĀJ. 3, 23. — 3) n. HALĀJ. 2, 175. — 4) n. Gesundheit: °कल्त् VARĀH. BṢ. S. 104, 5. 31.

कल्पता (von कल्प) f. Gesundheit Spr. 1093.

कल्याण 1) कल्याणेषु देशवृक्षचतुष्टयेषु ĀCV. GṢ. 1, 8, 6. कल्याणे नक्षत्रे 4, 1. — 2) Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228. 129, a, No. 233. N. pr. eines Gandharva PANĀV. BṢ. 12, 11, 10. — 3) °) N. der Dākshājanī im Malaja-Gebirge Verz. d. Oxf. H. 39, b, 10. — f) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2625. — 4) a) यदि सर्वस्य लो- कस्य गुणाः कल्याणकारिणः Spr. 2370. कुरङ्गाः कल्याणम् als Gruss 698. — Vgl. मङ्गा°.

कल्याणगिरि (क° + गि°) m. N. pr. eines Elephanten KATHĀS. 51, 194.

कल्याणचन्द्र N. pr. eines Mannes HALL 183.

कल्याणपुर WILSON, Sol. Works 1, 103. 226. fgg. 332.

कल्याणभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL 118.

कल्याणमन्दिरटोका f. Titel eines Commentars HALL 167.

कल्याणमय (von कल्याण) adj. in Segen bestehend, segensreich: °मू- र्ति (गणेश) KATHĀS. 73, 376.

कल्याणराजचरित्र n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.

कल्याणराय m. N. pr. eines Mannes HALL 128. 130.

कल्याणवत्स f. °ती N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 58, 109.

कल्याणवर्धन m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 74. 78.

कल्याणवर्मन् N. pr. eines Mannes KATHĀS. 61, 223.

कल्याणशर्मन् m. N. pr. eines Erklärers des Varāhamihira MALLIN. zu Çiç. 13, 22.

कल्याणसप्तमी f. Bez. eines best. lebenden Tages: °अतः Vers. d. Oxf. H. 34, a, 15. 41, a, 15.

कल्याणसूत्र m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 100, b, 4.

कल्याणसेन (क° + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 154, a, 41.

कल्याणिन् 1) in der Anrede (auch in einem andern cas. als voc.) KATHA. 74, 324. 90, 75. 107, 52.

कछट, भट्ट° HALL 197. fgg.

कछमूक adj. taubstumm HAL. 2, 454.

कछवीरतत्त्व n. Titel eines buddhistischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 2.

कछार्य m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 238, b, 36.

कछालेशो लक्ष्मीकांतः N. einer Gottheit Verz. d. Oxf. H. 257, b, 36.

कछिनाथ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

कछिनार्य m. desgl. ebend. 72, b, 11. Wohl fehlerhaft, wie AUFRECHT vermuthet.

कछोल UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 67. — Vgl. ग्रह°.

कच्छार s. कच्छार.

कच्छेडिगिश्चरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 6.

कवच 1) uneig. von der Rinde eines Baumes: भूर्तः परेषकृतये निज-कवचकर्तनं स्रुते Spr. 2063. Z. 7 lies प्राणांशारित्र°. — 2) Mieder KĀṬH. 34, 5. — 3) Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. 22, b, 15. 26, a, 30. 90, a, 4. 94, a, 28. fgg. PAÑĀK. 1, 9, 9. WEBER, RĪMAT. UP. 303. 308. — Vgl. नारी°.

कवचित HAL. 2, 805.

कवन m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 3.

कवत् adj. das Wort कं enthaltend PAÑĀK. Br. 7, 8, 3. 9, 22.

कवर 1) adj. f. छा gesprenkelt, bunt HAL. 4, 56. व्याकीर्णमाल्यकवरं कवरीं तरुण्याः C. 5, 19. — 2) कवर (कवर ed. Bomb.) BHĀ. P. 1, 15, 10. 10, 33, 8. 35, 17. कवरी 83, 28. कवरीभार PAÑĀK. 1, 14, 63. 2, 4, 3. — 7) m. = पाठक UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 154.

कवल UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 108. 1) सञ्चालकवलेर्मुखैः auch MBH. 7, 6658. सञ्चालकवलाः शिवाः R. 7, 9, 30. दत्ताम्वुशप्पकवल (अथ) KATHA. 81, 20. शवाः (= वत्साः) ह्रुतस्तनयपःकवलाः BHĀ. P. 10, 21, 13. कव-लीकृत verschluckt, verschlungen: कालेन KATHA. 97, 17. — 2) Verz. d. Oxf. H. 315, a, 5 v. u. 357, b, 6.

कवलग्रह (क° + ग्रह) m. ein best. Gewicht, = कर्ष CĀṆG. SĀH. 4, 1, 17.

कवलता f. nom. abstr. von कवल 1): प्रयाति तौ रात्रिर्दिनकवलता कवलताम् Spr. 4147.

कवलप (von कवल) hinunterschlingen: तुधार्तः सञ्चालीन्कवलपति मोसादिकलितान् Spr. 1050. वलिं कवलपन्कचिच्चिरं जीवति वायसः 2274.

कवलित PAÑĀK. 213, 6.

कवलीक. (कवल + 1. कर्) verschlingen: °कुरुते स्वस्थं विधु दिवि विधुतुदः Spr. 506.

कवप 1) nach Comm. zu TBa. 3, 376 = कवाटवती: Flügelthüren. — 3) ऐलूपीपुत्र Ind. St. 3, 459. ऐलूप 212. Verfasser eines Dharma-śāstra Verz. d. Oxf. H. 270, a, 23.

कवषिन् m. N. pr. eines Rshi R. 7, 1, 4. कविट Verz. d. Oxf. H. 345, a, 32.

कवस m. = सेनाट्ट und कण्टकजाति UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 2.

कवाट KATHA. 81, 97. कवाटक 47.

कैवासिर्षच्च (1. कव + ति°) adj. etwas in die Quere gerichtet (Comm.) TS. 1, 5, 9, 7. TAITT. Ān. 2, 18, 3.

1. कवि 1) तत्कवयो वदसि AV. Pār. 3, 65. Spr. 4053. Gega. 513 4197. 4636. — 3) Verz. d. Oxf. H. 53, b, 7. Bhārgava Ind. St. 3, 212, b. ein Sohn Kṛṣṇa's BHĀ. P. 10, 61, 14. 90, 84. ein älterer Bruder Kalki's KALKI P. 2. 3 im ÇKDr. = वात्मीकि VIGVA bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 133. — 4) = पुरुष TATTVA. 18. — 5) = चारयोद्धृ ÇKDr. mit folgendem Beloge: वेधस्थाने रणे भङ्गा उर्गे क्षणितः प्रजापते । कवि-प्रवेशनं तत्र योधाघातश्च तत्र वै ॥ इति सर्वतोभद्रचक्रे ज्योतिस्तत्त्वम्. — Vgl. काव्य.

2. कवि nach BENFAY R. 1, 53, 18, wo aber किङ्किणीक - विभूषित ab-zutrennen ist.

कविक 2) a) Schol. zu KĀṬ. Ça. 14, 3, 9. — b) lies केविकापुष्प.

कविकण्ठहार Verz. d. Oxf. H. 133, a, 8 v. u.

कविकर्णपूर s. oben u. कर्णपूर 3).

कविचक्रवर्तिन् (1. क° + च°) m. Bein. Pūrṇānanda's HALL 160.

कविचन्द्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 211, b, No. 499.

कावित s. u. कवषिन्.

कविता, का विद्या कवितां विना PRASAṆGĀBH. 7, a. Spr. 5219.

कवितारहस्य (क° + र°) n. Titel eines rhetorischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 210, b, 27.

कवितार्किकसिंह (1. क° - ता° + सिंह) m. Bein. Veṅkaṭanātha's HALL 137.

कविदर्पण (क° + र°) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 124, b, 12. 125, a, 29.

कविभूषण (1. क° + भू°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 212, a, 3.

कविमाण्डन (1. क° + म°) m. Bein. Caṁbhuhhaṭṭa's HALL 207.

कविरत्नपुरुषोत्तममिश्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. — Vgl. पुरुषोत्तममिश्र.

कविराज Dichterfürst, als Appell. WILSON, Sel. Works 1, 157. 159. als N. pr. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 96. °भिनु oder °पति HALL 7. 132. °वसुधर Ind. St. 8, 389.

कविवल्लभ (1. क° + व°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 212, a, 2.

कविशिष्टा (1. क° + शि°) f. eine Unterweisung für Dichter Verz. d. Oxf. H. 210, b, 33.

कवीन्द्र (1. कवि + इन्द्र) m. Dichterfürst: रुद्र° N. pr. = रुद्रभट्ट HALL 26.

कवीश्वर (1. कवि + ई°) m. 1) ein Fürst unter den Dichtern Spr. 940.

— 2) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 28.

कवेरकन्या f. N. pr. eines Flusses, = कावेरी Verz. d. Oxf. H. 255, b, 8.

कव्य 1) Z. 3 füge 14, 3 nach 10, 15, 10 hinzu.

कव्येक्षेत्र (क° + क्षेत्र) m. pl. N. einer Secte der Feueranbeter Verz. d. Oxf. H. 248, b, 10.

कम् गति Comm. zu TBa. 4, 4, 9, 3.

कश 2) a) vgl. मधुकशा.

कशकु = गवेधुका Schol. zu KĀṬ. Ça. 933, 10.

कशम् n.: येन देवा घृणन्त येनपौ दिव्यं कशः TBa. 1, 4, 9, 3. = गति Comm.

कशारि Bez. der Uttaravedi KĀṬ. 25, 6.

कशिपु im Buā. P. (vgl. noch 10, 46, 15) ein weiches Bett, Matratze.

कशेरु 2) lies die Wurzel von *Scirpus Kyoor Roxb.* (vgl. u. गुण्ड).
कशेरु: pl. KANDRA bei UḡVAL. zu UNĀDIS. 1, 90.

कश्मल 1) MBu. 5, 7177. 7220. Buā. P. 10, 35, 15. 17. — 2) HALI. 4, 43. — 3) adj. (f. स्त्री) wohl *kleinmüthig, schüchtern*: विधवा यौवनस्था च नारी भवति कश्मला (v. l. कर्कशा; vgl. u. तेषा 1, 0.) Hāṅra in Vi-vīdā. 153, 8.

कश्मीर, अभिज्ञानासि देवदत्त पत्कश्मीरेषु वत्स्यामः PAT. in MAHĀSH. 538. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 42. KATHĀS. 66, 10. 73, 107. 113. 89. देश, मण्डल 65, 214. 73, 79. °रात्र (काश्मीर° die neuere Ausg.) HARIV. 5014. °मण्डल Buā. Intr. 569, N. 4. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री KATHĀS. 120, 77.

कश्यप, Aussprache des Wortes VS. PAṬ. 4, 157. — 2) c) Verfasser eines Dharmacāstra Verz. d. Oxf. H. 266, b, 3. 277, b, 3 v. u. 356, a, 12. °संहिता 277, b, 2 v. u. °स्मृति 14, a, N. कश्यपस्य धृष्टु oder यामम्. कश्यपस्य प्रतोदः, वर्द्धिष्यम्, शोभनम्, स्वयोनि Namen von Sāman Ind. St. 3, 213, a.

कश्यपघ्नीवा (क° + घ्नी°) f. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.

कश्यपघ्नीप (क° + घ्नीप) m. N. pr. eines Dvīpa MBu. 6, 251. का° ed. Bomb.

कश्यपपुच्छ (क° + पु°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.

कश्यपव्रत (क° + व्रत) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.

कश्यपेश्वर n. und °तीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 76, b, 42. 77, a, 6.

कष्, (अपाणितात्) वृत्तुनुचावचानङ्गे दशतो न कयाम वा *wegkratzen* MBu. 12, 6702. = नाशयाम NILAK. *auskratzen* so v. a. *ausrotten*: अविद्यादयः पञ्च क्लेशाः समूलकायं कषिता भवन्ति SARVADARĢANAS. 155, 13.

— उद् *einreiben, färben*: ताम्बूलरक्तेत्कपितायदत्ती VARĀH. BRU. S. 12, 8.

— नि *abkratzen*: अथ येषां पुनः पाणी देवदत्तौ दशाङ्गुली। उद्धरन्ति कृमीनङ्गादशतो निकषन्ति च MBu. 12, 6703. क्षिराण्यनिकाषम् *Gold durunter reibend* ĀṆV. GRU. 1, 13, 1.

— निम् *vgl. निष्काष*.

कष *vgl. noch पलंकप*.

कषण 2) स्वर्णवन्धानो नो शुद्धिर्ज्ञायते कषणं (Conj.) चिना *ohne Reiben auf dem Probirstein* Spr. 2821. — 3) adj. *sich reibend an* so v. a. *sich eng anschliessend an, sich richtend nach*: कर्माणि कर्मकषणानि Buā. P. 10, 90, 49.

कषन्मुख zu streichen, da am angeführten Orte नागार्णविक-षणमुख (die richtige Lesart) zu trennen ist.

कषा KATHĀS. 94, 13. कशा Buā. P. 3, 30, 23 in der ed. Bomb.

कर्षाकु UNĀDIS. 3, 77. — Vgl. कुषाकु.

कषाय 1) c) VARĀH. BRU. S. 66, 5. 68, 3. °दत्त *eine Mausart* Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. रौषकषायदूषित *Röthe* mit Anspielung auf 2) e) Buā. P. 4, 2, 20. *ein rothes Gewand* Spr. 3615 (ed. Bomb. des MBu. काषाय). MBu. 2, 675 hat die ed. Bomb. gleichfalls का°, was der Schol. durch गैरिकरक्तं वस्त्रम् erklärt. — 2) a) ते पिबतः कषापाय सपीषि विविधानि च Spr. 4138. — b) वटकषायेण = वटजराकषायेण

Schol. zu MBu. 13, 5970. — c) füge *Leidenschaft* (vgl. 3, a) hinzu. कषा-पवर्जितं ज्ञानम् MBu. 12, 7873. स° Ind. St. 3, 148. Z. 9 nach 384 hinzuzufügen 360. Bei den Gāina vier कषाय Wilson, Sel. Works 1, 310. SARVADARĢANAS. 37, 2. 10. 14. 19. 39, 18. mit Anspielung auf 2) a) 36, 20. 22. Etymologie 37, 2. सकषायव 12. — Vgl. निष्कषाय.

कषायदत्त s. u. कषाय 1) c).

कषायित Sāh. D. 85, 6 bedeutet *beschmutzt, befleckt*; vgl. Spr. 1460. eben so in ईर्ष्याकषायिते चतुषी SARVADARĢANAS. 121, 6.

काष्ठ 1) °स्थान = वारक Hā. 128. कर्मन् *schlecht* (Gegens. शुक्ल) Spr. 4730. काष्ठम् *mit Mühe* KATHĀS. 49, 210. In der Rhetorik Bez. *eines best. Fehlers im Ausdruck* Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14 (vgl. कष्टता). — 2) काष्ठं च खलु मूर्खत्वं काष्ठं च खलु यौवनम्। कष्टात्कष्टतरं चैव परगेहनिवासनम्॥ VṚDDHA-KĪṆ. 2, 8. तस्य कष्टेन जीवतः KATHĀS. 53, 28. — 3) का कष्टम् Spr. 1530. काकष्टशब्दं शुभ्राव KATHĀS. 56, 123.

कष्टता (von काष्ठ) f. in der Rhetorik *Gezwungenheit, Unnatürlichkeit*, unter den धर्मदोषाः Sāh. D. 576. = कष्टार्थ (vgl. धर्मार्थः कष्टः 239, 9) 227, 18. संधौ कष्टता *Gezwungenheit, Härte in Betreff des Sādhā*, unter den दोषा वाक्यमात्रगाः 575. Beispiel: उर्ध्वसावत्र तर्वाली मर्वन्ति चार्थवस्थितिः 221, 17. कष्टव 18. 586.

1. कस् *mit* निम् *caus.*: निष्कास्यताम् KATHĀS. 82, 31. निष्काशिता गेहान् 87, 51. PAṆĀT. 127, 16. — Vgl. निष्कास *igg.*

— वि 1) Z. 2 lies 1, 117, 24 st. 1, 177, 24. — 3) विकसित *strahlend* VARĀH. BRU. S. 9, 45. — *caus.* Spr. 617. कुण्डलाभ्यां शुभाभ्यां तु धातुमुखविकसितम् (रविं देवम्) *strahlend* R. 7, 23, 2, 4.

कामारम् *vgl. u. कृकलासक*.

कस्तूरिका, कस्तूरी Sāh. D. 337, 3. कस्तूरिका VARĀH. BRU. S. 77, 16. KATHĀS. 71, 22. PAṆĀT. in Ind. St. 3, 371, 7.

कस्तूरिकामद m. dass. TRIK. 3, 3, 288. MED. bh. 6 (कसू° *godr.*).

कक्षोड 1) Verz. d. Oxf. H. 18, b, 6. 19, a, 14 (pl.). कक्षाल 259, b, 31.

कक्षाल s. u. कक्षोड.

कङ्गार HALI. 3, 59. MĀRK. P. 6, 21.

3. का onomatop. vom Geschrei des Esels Buā. P. 10, 15, 30.

कांस्य 2) a) यथा त्रयुतामयोः संगेगे धावत्तरस्य कांस्यस्योत्पत्तिः Schol. zu VS. 1, 126. न सुवर्णं धनिस्तादृग्यादृकांस्ये प्रजायते Spr. 1624. 4657. — b) कृष्ण 29 gehört zu a), MBu. 13, 4587. 3517. 2, 1910. R. 1, 72, 23. MBu. 3, 12725. 12727 zu 1). *Trinkgeschirr* überh.: लोक्° H. an. 3, 70. MED. k. 123; vgl. मृत्कांस्य.

कांस्यताल RĪG-TAN. 5, 464.

काककाष्ठ (1. काक + काष्ठ) n. Bez. *einer best. Stellung im Spiele* Katurāṅga TITUBĀDIT. im ÇKDR. u. चतुरङ्ग und As. Res. 2, 163.

काकखर m. N. pr. eines Volkes LIA. II, 953.

काकचण्डीखर HALL 16.

काकची f. *ein best. Fisch*, s. u. जलतापिक 2).

काकतालीय, °न्यायेनापतनम् Sāh. D. 335, 3. किमेतत्काकतालीयम् so v. a. *was ist dies für ein unerwartetes Ereignis?* KATHĀS. 104, 70.

काकति f. N. pr. eines Landes oder einer Stadt (hier herrschte Prātāparudra) PRĀTĀPAR. 3, a, 6. 11, b, 6. 12, b, 5. 18, b, 2.

काकतीय m. zu Kākati in Beziehung stehend: °नरेन्द्र PRĀTĀPAR.

2, a, 9. 12, a, 6.

काकीतीपुद्ग m. N. pr. eines Fürsten von Nāgapura Verz. d. Oxf. H. 153, b, 30.

काकुतुड 1) HALS. 2, 290. ein झपुण्ड्रुम BHAG. P. 5, 14, 12. — 3) n. Bez. einer Art von Pfeilspitze ÇĀṅG. PADH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALS. Ind. u. SARRA.

काकुतुडिका = तापिष्क HALS. 2, 48.

काकल (von काक) n. der Zustand einer Krähe KATHA. 62, 124.

काकदत्त, ०परीता WEBER, GJOT. 99.

काकन्दि, काकन्दी ist N. pr. einer Stadt; vgl. UGŪVAL. zu UNĀDIS. 4, 98.

काकपत्त Krähensfügel Verz. d. Oxf. H. 98, a, 6.

काकपद् 1) als Figur VARĀH. BH. S. 80, 15. — 4) n. Bez. eines Fundaments von bestimmter Form; s. u. गज 4). — 5) n. Bez. einer best. graphischen Spielerei, bei der ein sich wiederholendes Wort nur ein Mal geschrieben wird, HARB. Anth. 292.

काकबन्ध्या Verz. d. Oxf. H. 316, b, 15. NĀR. zu GORH. 3, 5.

काकवलि (काक + 1. व०) m. eine den Krähen geltende Spende: ०दान Verz. d. Oxf. H. 273, b, 25.

काकरक्त (काक + रक्त) n. Krähenblut Verz. d. Oxf. H. 98, a, 5.

काकरुद्रसंवाद m. eine Unterredung zwischen einer Krähe und Rudra, Titel eines Buches über Omina Verz. d. Oxf. H. 338, a, No. 793.

काकल m. Rabe ÇĀṅG. im ÇKDr.

काकली 1) कोकिलो ऽहं भवान्काकः समानः कालिमावयोः। अत्ररं कथयिष्यति काकलीकोविदः पुनः ॥ Spr. 742. कोकिलकाकलीकलकलैः ŚĀH. D. 258, 3 v. u.

काकवर्ण ein Sohn Çiṣunāga's BHAG. P. 12, 1, 4.

काकवाशिन् adj. kākā krächzend, von der Krähe MBH. 8, 1932, nach der Lesart der ed. Bomb.; काकनान्वयाः st. काकवाशिनः ed. Calc. — Vgl. काकाकृत्.

काकस्पर्श (1. काक + स्पर्श) m. Bez. einer best. religiösen Cerimonie am 10ten Tage nach einem Todesfalle, das Ausstellen eines Reisklumpens für die Krähen, HAUG, Essays 243.

काकरुद्रतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 63, b, 37.

काकाकृत् adj. kākā schreiend, von der Krähe MBH. 8, 1932. काकाः कुतो st. काकाकृतो ed. Bomb. — Vgl. काकवाशिन्.

काकालि, die Krähe gilt für einäugig (vgl. एकरुद्र, काण und R. 2, 96, 54) und schaut demnach mit dem einen Auge nach beiden Seiten hin. बलिनोर्द्विषतोर्मध्ये वाचात्मानं समर्पयन्। द्वेधीभावेन वर्तते काकालि-वदलन्तिः ॥ KĀM. NĪTIS. 11, 24. अथ वा तैलैनेति काकालिवदुभयत्र संबध्यते KULL. zu M. 4, 83. NĪLAK. zu MBH. 4, 512. Schol. zu RV. PRĀT. 2, 39. ०न्यायात् Schol. zu KĀVYĀD. 2, 157. 194. ०न्यायेन 3, 180. WEBER, GJOT. 90.

काकाण्ड 3) f. ई eine best. Pflanze, = मकुत्तोतिष्मती RĀGAN. im ÇKDr. u. dem letzten W.

काकिणि m. (nach den Schol.) = काकिणी BHAG. P. 14, 23, 20.

काकिणिक adj. = काकिणीक BHAG. P. 12, 3, 41.

काकिणी DAÇAN. 183, 1.

काकिनी Spr. 848. — N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 90, a, 7. का-

किनीश्वरयोग 11.

काकुदीक n. Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 5, 2490.

काकीची f. ein best. Fisch, s. u. झलतापिक 2).

काकोद्कास (1. काक + उ०) adj. wie eine Krähe athmend: काकोद्कासश्च यो मर्त्यस्तं धीरः परिवर्जयेत् Suçr. 1, 115, 18. so v. a. ausser sich vor Angst HARIV. 4510.

काकोडम्बरिका VARĀH. BH. S. 54, 19.

काकशेष (?) m. patron. (?) des Vibhishana WEBER, RĀMAT. UP. 363.

कात्तसेनि PAÑĀV. BR. 10, 5, 7. 14, 1, 12.

कात्तीव 2) Verz. d. Oxf. H. 53, a, 25.

कात्तीवत 2) Nodhas PAÑĀV. BR. 7, 10, 10. Kauravja Ind. St. 3, 459, 2 v. u. — 3) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 213, a. PAÑĀV. BR. 14, 11, 15.

कात्तीवत्, कात्तीवता त्रीणि सामानि Ind. St. 3, 202, a.

कागद (aus dem arab. كغذ) n. Papier MANTRAKALPADRUMA im ÇKDr.

काङ्गायन Verz. d. Oxf. H. 310, a, 29. ०प्राक्ता गुटिका ÇĀṅG. SĀH. 2, 7, 15.

काङ्ग 1) चकाङ्ग तस्यैव विनिर्गमं पुनर्यथोदयं चन्द्रमसो महेदधिः R. GORH. 2, 14, 22. काङ्गमाणा लवणां पुद्गाय so v. a. ein Verlangen fühlend mit L. zu kämpfen R. 7, 67, 17.

— परि s. परिकाङ्क्षित.

— प्र lauern auf: यथा मृगपतिर्नित्यं प्रकाङ्क्षति वनौकसः MBH. 12, 4277.

— प्रति vgl. प्रतिकाङ्क्षिन्.

काङ्क्षिन्, यो हि कालो व्यतिक्रामेत्पुरुषं कालकाङ्क्षिणम् die Zeit abpassend, auf den geeigneten Augenblick wartend Spr. 2568.

काङ्गुल m. Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, a, 8. काङ्गुल v. 1.

काच 1) a) कथं तु त्रयमात्रेण संमेच्छाहं शिशुर्यथा। कृतरत्नेन मुषितो दत्त्वा काचं कुवेधसा ॥ KATHA. 71, 232. pl. Glasperlen TBR. 3, 9, a, 4. KĀTH. 20, 6. — 2) c) Bez. eines Dvīçāḷaka mit einer Halle nach Norden und einer nach Süden VARĀH. BH. S. 53, 40. fg. — 3) adj. die Farbe von Glas habend VARĀH. BH. S. 66, 5.

काचमल n. die Unreinigkeit, welche das Auge bei der Krankheit काच ausscheidet, Suçr. 2, 342, 1.

काचमाली f. H. an. 3, 286 vielleicht = काचमल schwarzes Salz.

काचर (von काच) adj. gläsern, glasähnlich; von den Augen der Katze KATHA. 63, 162. 167.

काचिक m. ein Bereiter von Wohlgerüchen VARĀH. BH. S. 87, 41. — Vgl. कचकृत्.

काज, die Stelle lautet: झवे कठिनकाजं च रामशक्ते सकृापुथेः (समाहितः ed. Bomb.); der Schol. erklärt: कठिनं खनित्रं काजं पेटकं ददं एकवद्वावः। कठिनकं खनित्रम् काजं अज्जर्चयितुं पेटकमित्यन्ये.

1. काञ्चन 1) सर्वं गुणाः काञ्चनमाश्रयति Gold so v. a. Gold Spr. 2447.

2. काञ्चन 2) a) eine best. essbare Pflanze: कलम्बी काञ्चनं नाद्यात् HARIV. 7844. अलायुं काञ्चनीं दद्यात् die neuere Ausg. — b) N. pr. eines Purodhas R. 7, 108, 8. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 139, b, No. 279. — c) (sc. संधि) Bez. eines Bündnisses, welches das ganze Leben hindurch währt, gleichen Zwecken dient und weder im Unglück noch im Glück und überhaupt bei keiner Veranlassung gebrochen wird, Spr. 4880. fg. HIT. 133, 3. Vgl. ०संधि.

काश्चनक 3) adj. golden: वर्षा R. 7, 18, 24.

काश्चनगिरि N. pr. eines Elephanten KATHS. 118, 24.

काश्चनदंष्ट्र (का० + दंष्ट्रा) m. N. pr. eines Fürsten KATHS. 109, 118. der Çavara 123, 67.

काश्चनपुर KATHS. 57, 73. 90, 5. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 31. ०पुरी KATHS. 59, 22.

काश्चनपुष्पी lies eine mit der *Premna spinosa* Roxb. verwandte Pflanze.

काश्चनप्रभा f. N. pr. der Gattin eines Fürsten der Vidjadhara KATHS. 51, 16.

काश्चनवेग (का० + वेग) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjadhara KATHS. 61, 319.

काश्चनग्रज (का० + ग्रज) n. N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Himālaia KATHS. 59, 9.

काश्चनशेखर (का + शे०) m. N. pr. eines Elephanten KATHS. 118, 24.

काश्चनान्त N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2559.

काश्चनभा (का० + भा) n. N. pr. einer Stadt KATHS. 59, 86.

काश्चनारक m. = काश्चनार HALJ. 2, 51.

काश्चनिका f. = काश्चनपुष्पी RĀGAn. im ÇKDr. u. गणिकारी.

काश्चि 2) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117. समादधे काश्चिम् ABHINANDA ebend.

काश्ची 3) BUĀG. P. 10, 79, 14. KSHITIC. 23, 1. 41, 2. 56, 15. HALL 167. WILSON, Sel. Works 1, 28. 36. 279. 334 (an den beiden ersten Stellen काश्चि). Verz. d. Oxf. H. 69, a, 28. 258, a, 24. ०पुर 83, b, 39. ०पुरी 16, b, 13. ०नगर 251, b, 26. ०नेत्र 257, b, 35. ०मण्डल 150, a, No. 319. ०पुर HALL 203. कादुकि (?) in चन्द्र०.

काठक urspr. adj. (f. ई): श्रुति Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. n. (nicht m.) mit Ergänzung von इन्द्रम् Pat. in Ind. St. 5, 80. SARVADARÇANAS. 129, 21. deren acht Ind. St. 3, 373. 376. 386. 394. 397. काठकाग्रयः 390.

काठशार्ठिन् (so zu lesen).

काठिन्य VARĀH. BRH. S. 21, 34. कुचयुगले Spr. 3983.

काण 1) a) नरदेवः कृपाणिर्विद्वया दुःप्रयुक्त्या नदी काणां चकार Verz. d. Oxf. H. 217, b, 33. Schol. zu KĀTJ. Çr. 1, 1, 12. 6, 3, 19. — b) in Verbindung mit Auge so v. a. nicht sehend. PAÑĀT. II, 74 bedeutet कर्कटी Trinkkrug und काणा einhörig (einen Henkel habend); vgl. Spr. 5273.

काणदेव (काण + देव) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 213.

काणभुज adj. (f. ई) von Kaṇabhuḡ d. i. von Kaṇāda kommend: वाणी Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 2.

काणक UNĀDIS. 4, 39.

काणेर streiche कानेरी० bis zum Schlusse.

काणेरि oder काणेरिन् m. N. pr. eines Lehrers HALL 16. कानेरिन् WILSON, Sel. Works 1, 214. Verz. d. B. H. No. 647. — Vgl. कानेरिन्.

काण्ठेविद्धि patron. des Giriçarman Ind. St. 4, 372. 382.

1. काण्ड NĀSAs bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 114. 1) काण्डत्रयात्मके वेदे LA. (II) 88, 8. Sp. 207, Z. 3 fgg. कर्मकाण्ड (auch SARVADARÇANAS. 3, 8. fgg.) und क्रियाकाण्ड ist derjenige Theil der Theologie, welcher sich mit den कर्मन् (den Opfern) beschäftigt, ब्रह्मकाण्ड und ज्ञान० ist die speculative Theologie. — 2) शरकाण्डधवल (vgl. काशधवल Spr. 3503) MĀLAV. 43. ब्रह्म० DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 19. दत्त० (eines Elephanten) 188, 18. R. 2, 89, 19 erklärt der Schol.: काण्डे जले चित्राणि चित्रगमनानि

लघुवात्क्रियते स्मेत्यर्थः. — 3) Verz. d. Oxf. H. 120, a, 18. — 4) KATHS. 61, 102. — 6) काण्ड R. 1, 30, 15 fehlerhaft für खण्ड, wie die ed. Bomb. hat. — Vgl. शर०.

2. काण्ड in der Bedeutung von 1. काण्ड UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 114.

काण्डरूपि m. der Rshi eines Kāṇḍa Ind. St. 3, 391. fg. — Vgl. काण्डरिपि.

काण्डपृष्ठ SIDDH. K. 239, b, 12. 1) der Schol. des MBu. erklärt das Wort durch शस्त्राशीविन्, तान्रवृत्ति, अथम und वेश्यापति (nach JAMA); es sind überall Brahmanen gemeint, die vom Waffenhandwerk leben.

काण्डमायन m. N. pr. eines Grammatikers TAITT. PRĀT. 1, 9, 2, 8.

काण्डवारिणी (का० + वा०) f. Bein. der Durgā Devi-P. im ÇKDa.

काण्डवीणा KĀTJ. 34, 5.

काण्डस्पृष्ट m. ein vom Waffenhandwerk lebender Brahmane HALJ. 2, 250. HARIV. 11134.

काण्डार m. Bez. einer best. Mischlingskaste: der Sohn eines Kai-varta von einer Kōṇḍa-Frau Verz. d. Oxf. H. 22, a, 1.

काण्डिन्, केशा: etwa halmig TBu. 2, 7, 17, 1. Haufen bildend Comm.

काण्व 1) गार्गः काण्वः Schol. zu VS. PRĀT. 4, 174. Kāṇva ein Grammatiker VS. PRĀT. 1, 123. 149. काण्वमाध्यंदिनादयः BUĀG. P. 12, 6, 74. pl. N. einer Dynastie 1, 17. काण्वं सुशर्माणम् 20. — 2) pl. die Schule des Kaṇva Ind. St. 3, 262. Hierher gehört auch das unter 1) stehende काण्वशाखा. ०शाखिन् Ind. St. 4, 333. — 3) lies im pl. der pl. zu काण्व्य. — 4) n. Name verschiedener Sāman Ind. St. 3, 213, a. अभिनिधनं काण्वम् desgl. 203, a. ग्राह्यकारनिधनं काण्वम् desgl. 206, b. ऐधमकाण्व desgl. 211, b. काण्वायन patron. des Vatsa Ind. St. 3, 460. pl. N. einer Dynastie, = काण्व BUĀG. P. 12, 1, 19.

काण्व्य PAÑĀV. BR. 14, 6, 6. 15, 10, 11.

कातक्ष n., ०परिशिष्टप्रबोध COLEBR. Misc. Ess. II, 43. Verz. d. Oxf. H. 433, a. ०विस्तर (so) 173, b, No. 398. ०वृत्तिपञ्जिका 169, b, No. 377. 161, b, 5. ०विधमसूत्र (कातक्ष० gedr.) Titel eines Siddhānta der Çvetāmbara Wilson, Sel. Works 1, 281. कातक्षा: die Anhänger der Kā-tantra-Grammatik Verz. d. Oxf. H. 173, a, 33.

कातर 1) ०नयन adj. VARĀH. BRH. S. 61, 9. Füge verzugt hinzu. Auch nom. abstr. Verzugtheit: चित्तयथं सकातरा: MBu. 3, 2549. — 2) lies कातल 1).

काति m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg.

कातीर n. beim Schol. zu P. 6, 1, 153 wohl nur ein im Gegensatz zu कास्तीर künstlich gebildetes Wort.

कात्य = कात्यायन Verz. d. Oxf. H. 160, a, 24. 182, b, 32. 185, b, 12. 189, b, 12.

कात्यायन, ०स्मृति Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 269, b, N. 2. ०नी als Göttin 19, a, 37. 42, b, 50. 46, a, 46. b, 9. 110, b, No. 174. ०माहात्म्य im Skandapurāṇa 68, a, No. 119. adj. von Kāṭjājana herrührend 7, b, 18. कात्यायनी a) N. pr. einer Pravṛāḡikā KATHS. 101, 54.

कात्यायनिका f. eine Frau mittleren Alters HALJ. 2, 330.

कात्यायनीकल्प m. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 4.

कात्यायनीय n. Titel eines grammatischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 167, a, 33. m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263.

कात्यायनेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 43.

कादम्ब Unādis. 4, 88.
 कादम्बर 3) e) der Roman Uśāval. zu Unādis. 1, 158. 3, 7.
 कादाचित्क Buḥ. P. 12, 10, 40. Schol. zu Kīṭu. Çr. 25, 4, 25. SARVADARĢAṢ. 19, 11. कादाचित्क n. Zufälligkeit 18. 21. 102, 2.
 कादिक्रमस्तुति f. Titel eines dem Çam̐karākārja zugeschriebenen Buches Verz. d. Oxf. H. 108, a, 35. — Vgl. कादिमत.
 कादिमत (2. क-श्चादि + मत) n. Titel eines Buches der Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 103, b, 37. 108, a, 20. 341, a, 32. — Vgl. कादिक्रमस्तुति.
 काद्रव (von कद्रु) adj. schwärzlichgelb, rothbraun MBh. 5, 1708.
 कानद् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 10.
 कानिष्ठ (von कनिष्ठ) n. die Stellung des Jüngsten, — Jüngerer (Gogens. ज्येष्ठ) HARIV. 113.
 कानीन 1) कानीना मुनिः = Vjāsa Spr. 631.
 कानेरीपूर्वपाद zu streichen und st. dessen zu setzen कानेरिन् s. u. काणेरि.
 कास्त 3) b) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.
 कास्तकलिका (कास्त + क^०) f. Bez. einer best. Art künstlicher Verse Verz. d. Oxf. H. 133, a, No. 244.
 कास्तमिश्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 5.
 कास्तानुवृत्त (कास्त oder कास्ता + वृत्त^०) n. das Zuwillensein dem Geliebten oder der Geliebten Verz. d. Oxf. H. 216, a, 5.
 कास्ता die Geliebte darstellen, ihr gleichen: कास्तायते स्पर्शमुखेन वारि Spr. 899.
 कास्तार 1) a) नायं (Conj.) निस्तीर्णकास्ताराः (ध्रुवमन्यते) Spr. 3070. Wildniss, Etnöde: वृत्तादिनिराश्रय PĀṆĀT. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 739. — 2) d) eine Art Tact; s. u. प्रतिताल 1).
 कास्ति 2) vom hellen Schein des Mondes: नक्षकूपारवत्कूपा वर्धते विधुकास्तिभिः Spr. 616. von der lieblichen Hautfarbe (eines Mädchens): गौरकास्ती adj. f. KAURAP. 2. = मनोक्शेभायुक्ता Schol. In der Rhetorik unter den Çabdaguna und Arthaguna Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. 214, a, 15. Schol. zu Kīṭu. 1, 85. PRATĪPAR. 67, a. SĪH. D. 620. Personifiziert und mit der Durgā identificiert Devī-P. im ÇKDn. = Lakṣmī (nach dem Schol.) Buḥ. P. 10, 63, 29.
 कास्तिपुर N. pr. einer Stadt VARĀH. BṚH. S. 16, 11.
 कास्तिपुरी f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 16, b, 13.
 कास्तिमत् 2) b) KATHĀS. 68, 52. HALL 203.
 कास्तिराज m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 3.
 कास्तिव्रत n. Bez. einer best. Begehung am zweiten Tage in der lichten Hälfte des Kārttika Verz. d. Oxf. H. 58, a, 40.
 कास्ती f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 69, a, 27.
 कास्तोत्पीडा (so zu lesen st. कास्तोत्पाडा) Ind. St. 3, 381 in der zweiten Form aber ohne Caesar.
 कान्दर्म oder कादर्म (von कम् + दम्) m. patron. des Ekajāvan TBa. 2, 7, 11, 2. — Vgl. गोदम्.
 कान्दर्पिक n. Erotikon, Titel des 76ten Adhājā in VARĀH. BṚH. S., welcher über Aphrodisiaca handelt, 107, 9.
 कान्दिष् (कादिष्), कान्दिग्भूत MBh. 5, 1870. MĀN. P. 8, 46; vgl. कादिशं याम्यकिंचन: 14.

कान्दिशीक (कादि^०) MBh. 9, 184. RĪĪA-TAR. 1, 288. ÇUK. (Pol. Hdschr.) 66, b, 4. KĪCĪKH. 2, 27. 50, 78 bei AUFRECHT, HALĪJ. Ind. °ता KATHĀS. 52, 41.
 कादिशीभू die Flucht ergreifen HALĪJ. zu KHANḌAS 7, 20.
 कान्याकुब्ज wohl fehlerhaft für कान्यकुब्ज KATHĀS. 61, 219.
 कापट (von कपट) adj. f. ई dem Betrug ergeben VARĀH. BṚH. S. 24, 4.
 कापटव ANUPADA 4, 1. 7, 10. Ind. St. 4, 372. 383.
 कापथ 1) मा — कापथं गमः MBh. 5, 4193.
 कापाटिक v. l. für कार्पाटिक HALĪJ. 2, 194.
 कापाल 1) zu Schädeln in Beziehung stehend: व्रत Spr. 1886. — 2) a) pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. 264.
 कापालि (von कपाल) m. N. pr. eines Urweisen (सिद्ध) SARVADARĢAṢ. 99, 4.
 कापालिक 1) b) VARĀH. BṚH. S. 87, 22. KATHĀS. 121, 13. 15. fgg. VĀGAS. 208, N. WILSON, Sel. Works 1, 21. 28. 264. LA. (II) 87, 8. Verz. d. Oxf. H. 250, a, 15. 23. fgg. 256, a, 27. 258, a, 31. °तल्ल 109, a, 44. °मत 23. 80. 250, a, 15. °सिद्धान्त 109, a, 45. कापालिकाचार 34. °स्त्रीगमनप्रापश्चित्त 282, a, 46. कापालिकावप्रापश्चित्त 281, b, 28. — 2) कपालिक PĀṆĀT. I, 239 fehlerhaft für कापाल; vgl. Spr. 1886. — 3) m. N. pr. eines Lehrers HALL 17. eher क्षपणकापालिक als ein Name aufzufassen.
 कापालिन् 1) Verz. d. Oxf. H. 286, b, 3. NĪLAK. zu MBh. 13, 1217: कपालाभ्यां न्युपविधौव्याभ्यां निर्वृतं कपालं ब्रह्माण्डं तदस्यास्तीति कापाली ब्रह्माण्डाधीशः — 3) Bez. einer Mischlingskaste: der Sohn eines Tivara von einer Rāḡakī Verz. d. Oxf. H. 22, a, 13; vgl. कपालिन् 2).
 कापित्यक 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 328, b, 3 v. u. eines Dorfes (nach BHATṬOTR.) VARĀH. BṚH. 28, 9. — 2) f. कापित्यका wohl = कपित्य Feronia elephantum: °वृत्त HARIV. 7984.
 कापित्यिक 1) adj. Bez. einer Art von Brahmanen (Asketen) HARIV. 7988.
 कापिल 1) adj. (f. ई, a) माण्डल MBh. 12, 7891. गोत्र Verz. d. Oxf. H. 19, a, 16. शास्त्र und वाणी 247, a, N. 3. सिद्धान्तगति 259, b, 3. तीर्थ 74, a, 31. 77, b, 23. कापिले विशाखे WEBER, Nax. 2, 392. — 2) Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 599. 259, a, 35. KĪṆJ. 3, 175. — 3) n. ein von Kapila verfasstes Werk: कापिले पञ्चरात्रेषु कृत्तेनाक्तं सुविस्तरम् PĀṆĀT. 2, 7, 50; vgl. कापिलेय.
 कापिलेय adj. von Kapila herrührend: कापिलेये पञ्चरात्रे PĀṆĀT. 2, 6, 3.
 कापिलेयस्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 28.
 कापीयकानिक m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 55, b, 25.
 कापुरुष 2) मरुत्सु राजवंशेषु संभूताः कुलवर्धनाः । तेषां कापुरुषा बुद्धिः कार्यं भवितुमर्हति ॥ HARIV. 5930.
 कापेय 2) pl. PĀṆĀT. Bn. 20, 12, 5.
 कापोत 1) b) VARĀH. BṚH. S. 5, 56. 34, 2. 54, 22. — 4) c) वसुराघिषः कापोतम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, b.
 कामर्तर (1. का + म^०) m. ein schlechter Herr SĪH. D. 114, 5.
 1. काम 1) a) श्रोत्रलङ्घननिर्झराद्यापानामात्मसंपुक्तेन मनसाधिष्ठितानां स्वेषु स्वेषु विषयेष्वनुकूल्यतः प्रवृत्तिः कामः Lust, Vergnügen Verz. d. Oxf. H. 216, a, 28. fg. उच्यतस्य हि कामस्य प्रतिबोदो न शस्यते Spr. 3788. 3803. Z. 12 ist die Stelle ÇAT. Bn. 14, 9, 4, 7 zu streichen, da कामम् dort adv. ist. — b) Agni Kāma TS. 5, 1, 8, 2. KĪṭu. 19, 8. ÇĪKH. Bn. 19, 3. Kāma als N. pr. Kṣuric. 5, 8 (vielleicht कामदेव als ein Name zu

fassen). 6, 13.

कामकन्दला (1. काम + कन्दल) f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339.

कामकला, °कीञ्च n. der Keim eines bestimmten Zauberspruches Verz. d. Oxf. H. 103, a, 6.

कामकार्क Z. 7 lies कामकारिणा st. कर्मकारिणा.

2. कामकार्क adj. Jmds (gen.) Wünsche erfüllend R. 7, 63, 8.

कामकुण्ड n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 42.

कामकौक्षी (काम + को) f. N. pr. einer Stadt (eines Flusses?) Buḥ. P. 10, 79, 14.

कामगो (1. काम + गो) f. = कामधेनु 1) Spr. 1097.

कामचक्र (1. काम + चक्र) n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, b, 31. °चक्रक 18.

कामचन्द्र (1. काम + चन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 32.

कामचर adj. (f. ई) R. 7, 78, 9. subst. f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2644.

कामचार 2) प्रागुपनयनात्कामचारः कामवादः कामभक्तः GAUTAMA in Mit. III, 58, b, 11.

कामचारिन् 1) sich frei bewegend, Bez. eines Jaksha KATHĀS. 63, 90. seinen Begierden fröhrend; davon nom. abstr. °चारित्व Kap. 4, 25. — 3) f. °चारिणी N. der Dakṣhājanī auf dem Berge Mandara Verz. d. Oxf. H. 39, a, 34.

कामचालन (1. काम + च) n. das Schaukeln der Liebe, ein Ausdruck aus der Erotik Verz. d. Oxf. H. 85, b, 1 v. u.

कामण्डलेय wohl metron. (nicht patron.).

कामतत्त्व (1. काम + तत्त्व) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 113, b, 15.

कामतम् ÇĪṆKU. GRUJ. 1, 1. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 38. Z. 1 lies adv. st. adj.

कामतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sel. Works 2, 19. fg.

कामत्व in LA. 40, 5 fehlerhaft für कामतत्त्व, wie die neuere Ausg. 33, 19 liest.

कामद् 1) davon nom. abstr. °त्व n. Spr. 4012. — 2) c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2645.

कामदहन (1. काम + द) n. das Verbrennen des Liebesgottes (durch Īva) Verz. d. Oxf. H. 45, a, 6. ein best. Fest am Vollmondstage des Phālguna zur Erinnerung an jene That, wobei ein Bildniss des Liebesgottes verbrannt wird, Wilson, Sel. Works 2, 230. fg.

कामदान (1. काम + दान) n. Schenkung eines Liebesgottes oder eine Gabe nach Belieben, Bez. einer Begehung liederlicher Frauenzimmer Verz. d. Oxf. H. 34, b, 35.

कामदुघ PAṆĀV. Br. 7, 3, 21. 11, 3, 8. लोक Verz. d. Oxf. H. 40, a, 1.

कामदेव 1) °त्व n. nom. abstr. KATHĀS. 64, 133. — 2) ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 150, b, 25. Fürst von Ġajantīpurī 121, a, No. 212. Verfasser der Prājacīttapaddhati 293, a, No. 709.

कामधर (1. काम + धर) m. N. pr. eines Sees auf dem Berge Matsja-dhvaḡa in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDn.

कामधर्म m. Liebespiel VARĀH. Brh. S. 78, 18.

कामधेनु 1) Verz. d. Oxf. H. 26, a, 21. — 2) jurist. Verz. d. Oxf. H. 273, b, 39. 278, a, 1. 291, b, 1 v. u. von Çāmbhu verfasst 286, a, No. 670.

°गणित 335, b, N. 5. °तत्त्व 103, b, 37. — 3) N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 35.

कामन 2) KATHĀS. 56, 420. 58, 51.

कामन्द 1) m. N. pr. eines Rshi MBh. 12, 4535. 4538. °क 4534. — 2) f. ई N. pr. einer Stadt KATHĀS. 77, 16. — 3) कामन्दक u. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 113, b, 15. UḠĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 75.

कामन्दकीय adj. von Kāmandaki herrührend, von ihm verfasst DAÇAK. 16, 3 v. u.

कामप्रद 1) वृत्त MĀRK. P. 56, 24. DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 12.

कामभक्त (काम + भक्त) m. ein Essen nach Belieben; s. oben u. कामचार.

कामभाग, °परीत Ind. St. 3, 488.

कामम् 1) Spr. 3316. कामं तदुपसेवेत getrost 4778. वदति गभीरं लोकः कामं गर्ततमपि पतिं पयसाम् obgleich das Meer tobt, so nennt die Welt es doch gern das Unergründliche 207. — 2) पतिहीना च या नारी कामं भवति पुत्रिणी । धनधान्यौघयुक्तापि विधवेत्युच्यते बुधैः ॥ eine Frau, die den Gatten verloren hat, wird von den Weisen Wittwe genannt, hätte sie auch Söhne u. s. w. Spr. 4493. धारभते उत्पमेवाज्ञाः कामं ध्यया भवति च dennoch 381. 3130. यद्यपि — कामं तथापि 2380.

कामयान partic. praes. med. von 2. कम् im caus. (s. das.) wird vom Schol. zu Buḥ. P. 10, 47, 17 in काम + यान zerlegt.

कामराज (1. काम + राज) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 38, a, 8. eines Dichters 433, b.

कामरू N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 45. °देश 352, b, 11.

1. कामरूप, °भृत् KATHĀS. 119, 133. 79, wo wohl auch °भृत् st. °कृत् zu lesen ist.

2. कामरूप 1) WEBER, RĀMAT. Up. 296. — 2) b) KATHĀS. 124, 176. DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 12. WASSILJEV 44. 33. fg. Verz. d. Oxf. H. 148, b, 13. 217, b, 26. 238, b, 21. 338, b, 23 (कामिरूप).

कामरूपनिबन्ध (का + नि) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 278, a, 1. — Vgl. कामरूपीयनिबन्ध unter कामरूपीय.

कामरूपपति (का + प) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 106, b, 4.

कामरूपिन् 1) °रूपित्व SARYADARÇANAS. 76, 12. 15.

कामरूपीय adj. von कामरूप, °निबन्ध Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 291, b, 1 v. u. — Vgl. कामरूपनिबन्ध.

कामल 3) कामला Verz. d. Oxf. H. 312, b, 16. 316, a, 8 v. u. 357, a, No. 849. fg. Vgl. कुम्भकामला.

कामवत् 3) f. °वती N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339.

कामवस्त्रम् 1) b) Zimmerbaum RĪĠAN. im ÇKDn. u. त्वच.

कामवसति (1. काम + व) f. das Wohnhaus der Liebe, ein Ausdruck aus der Erotik Verz. d. Oxf. H. 85, b, 2 v. u.

कामवाद (काम + वाद्) m. ein Reden nach Belieben; s. oben u. कामचार.

कामवीर्य MBh. 3, 14360.

कामशर् 1) PAṆĀV. 43, 7.

कामशास्त्र 2) die Lehre von der Liebe Verz. d. Oxf. H. 85, b, 45. 207, a, N. 3. 231, b, 18. 256, a, 21. Titel eines best. Buches 109, a, 7. 36. 113, b, 15.

कामसिन् (काम + स) adj. Wünsche erfüllend PAṆĀV. Br. 13, 6, 9. 14, 4, 7. 23, 3, 2.

कामसमूह (1. काम + स) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H.

218, a, N. 2.

कामसूत्र (1. काम + सूत्र) n. ein über die Liebe handelndes Sūtra Verz. d. Oxf. H. 113, b, 16. 215, b, 21. 216, a, 17. b, 27. कामदृत्राङ्गविद्या: 217, a, 21.

कामसेन (1. काम + सेना) 1) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339. — 2) f. स्त्री N. pr. einer Fürstin Verz. d. Oxf. H. 153, a, 13.

कामरुनि (1. काम + रु) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 17.

कामाता (1) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 148, b, 25. N. der Dākshajānti in Gandhamādana 39, a, 32 (v. l. कामुका). कामाती 221, a, No. 534. 251, b, 29. HALL 90. eine der Durgā geheiligte Localität in Assam; s. u. लोभक.

कामाव्यतल n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 28. — Vgl. उत्तरकामाव्यतल.

कामाव्या N. pr. einer Göttin Kālikā-P. 61 im ÇKDr. eine der Durgā geheiligte Localität in Assam; s. u. लोभक.

कामाग्निसंदीपन (1. काम - घृ + सं) adj. den Geschlechtstrieb erregend: मोदक BHAISHAGĀRATNĀVALI im ÇKDr.

कामाङ्कुश 3) der Haken, mit dem der Liebesgott die Verliebten antreibt, ÇAUT. 37, v. l.

कामायनी (von काम) f. patron. der Çradhā RV. ANUKR.

कामारि 2) R. 7, 6, 31.

कामार्धिनगर n. N. pr. einer Stadt KAPICĀYAD. 1.

कामावतार Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292.

कामाशोक (1. काम + शृ) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 46.

कामिक 1) a) SARVADARÇANAS. 169, 22. — d) die Befriedigung der Wünsche ankündigend VARĀH. BRH. S. 85, 1. — 4) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 7. — 5) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 341, a, 32. ein Tantra 109, a, 33.

कामिन् 1) स्त्रियः कामितकामिन्यः Weiber, die den lieben, der von Andern geliebt wird, Spr. 1272. शृ° nicht verliebt 1623. सर्वकामिन् (von सर्वकाम) aller Wünsche theilhaftig werdend 4333. ÇĀṆKH. Ça. 16, 1, 19. alle Wünsche gewährend SUND. 1, 31; सर्वकालिकाम् st. सर्वकामिनोम् MBu. 1, 7648.

कामुक 1) श्रद्धकामुका begierig nach Gold BUĀG. P. 11, 8, 24. पुरुषार्थं sich sehnend nach SARVADARÇANAS. 102, 2. subst. so v. a. Verlocker, die verlockenden Sinnesgegenstände: उपारमेत स्वानन्दतुष्टेः ऽखिलकामुकैः BUĀG. P. 11, 28, 23. = इन्द्रियादिभ्यः Schol. — 2) c) N. pr. eines Verfassers von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12. — 3) f. स्त्री N. der Dākshajānti in Gandhamādana Verz. d. Oxf. H. 39, a, 88. कामाता v. l. — 4) f. ई eine Kranichart, = वलाका RĪGĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

कामुका (von कामुक) den Liebhaber machen; कामुकापित n. das Treiben eines Liebhabers KATUĀS. 104, 89.

कामिरी f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 88.

कामेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 41. °तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha 66, a, 32. कामेश्वरी f. N. pr. einer Göttin 94, a, 16. 109, a, 29. कामेश्वरी भैरवी 93, b, 15.

काम्पित्यक m. ein Bewohner von Kāmpilja PRATĀPAR. 28, a, 9, wo wohl काम्पित्यककुलूतको st. काम्पित्यकलूतको (वैतालिको) zu lesen ist. काम्पित्य MĀLATIM. 152, 14.

काम्पीलवासिन् lies काम्पित्य st. काम्पीत्य.

काम्बोज 1) Pferde HALĀJ. 2, 284. PĀṆCVANĀTHAK. 4, 174 bei AUFARCAT, HALĀJ. Ind. Aupamanjava Kāmbōga Ind. St. 4, 372. 378. fg. Fürst der Kāmbōga VARĀH. BRH. S. 11, 57. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 28. VARĀH. BRH. S. 5, 35. 78. 80. 16, 16.

काम्बोजिनी f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sel. Works 2, 39.

काम्य vgl. रथ°.

काम्य 1) a) राजकाम्यां पोषितम् Spr. 4347. काम्य und शृ° KAP. 1, 85. — b) Verz. d. Oxf. H. 266, b, 42. fg. 267, a, 5. 39. b, 24.

काम्यक Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3.

काम्यव्रत (का° + व्रत) n. Bez. einer best. Begehung am 6ten Tage in der lichten Hälfte des Pausa Verz. d. Oxf. H. 38, a, 44.

काम्या, त्वद्वितकाम्यया MBu. 5, 6084. Statt काम्यया 3, 11190 liest die od. Bomb. richtig कामया, wie wir vermuthet hatten.

2. काय 4) दारास्ते ये भजनसहायाः पुत्रास्ते ये तद्धनकायाः welche die dazu erforderlichen Geldmittel besitzen MOHAM. im ÇKDr. u. भजन.

कायक am Ende eines adj. comp. = 2. काय Körper SARVADARÇANAS. 35, 13.

कायल n. nom. abstr. von 2. काय Körper SARVADARÇANAS. 35, 12. fgg.

कायस्थ 1) b) VARĀH. BRH. S. 87, 12. RĪGĀ TAR. 5, 174. 264. 438. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 8. 9. 277, b, 9.

कायमि (2. काय + मयि) m. das Feuer im Körper ÇIKSHĀ 8 in Ind. St. 4, 106.

कायाध्वं (von कयाधु oder °धू) m. metron. Prahrāda's TBa. 1, 5, 9, 1. BUĀG. P. 11, 12, 5.

कायारोहण (2. काय + आ) n. N. pr. einer heiligen Stätte Verz. d. Oxf. H. 33, b, 32.

कायायरोहण (2. काय + यव) n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 28.

कायिक 1) पाप KATUĀS. 56, 115. — 3) vgl. नील°.

कायेनेतिविवरण (काये - न - इति + वि) n. Titel einer Erklärung eines Çloka im Bhāgavatapurāṇa HALL 181.

1. कार 1) vgl. noch त्रिदलकारी. — 2) b) उ°, क°, ट° u. s. w. RV. PRĀT. 4, 6. VS. PRĀT. 1, 37. 4, 57. fg. इति° RV. PRĀT. 11, 13. 15. यपाट्कार ÇAT. BR. 1, 7, 2, 12. कुर्वन्निडिविदाकारम् BUĀG. P. 9, 19, 9. — g) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31.

1. कारक 1) m. der Handelnde, Agens, Factor: साह्विकः कारको ऽसङ्गी रागान्धो रागसः स्मृतः । तामसः स्मृतिविधेष्टो निर्गुणो मदपाश्रयः ॥ BUĀG. P. 11, 23, 26. 30. SARVADARÇANAS. 120, 3. fgg. 149, 21. Einfluss ausübend VARĀH. BRH. 22, 1. fgg. — 2) d) कारिकावली HALL 204. — 3) Verz. d. Oxf. H. 164, a, No. 360. fg. 169, a, 25. b, No. 376 (m.). 171, b, 16. 173, b, No. 388. 175, a, 5. so v. a. कर्तृ SĀH. D. 696.

कारकगुप्ति (1. का° + गु°) f. Verstecktheit des Subjects, in der Rhetorik ein künstlich gebildeter Satz mit verstecktem Subject SĀH. D. 269, 9.

कारकदीपक (1. का° + दी°) n. eine best. Redefigur: Hinführung ver-

schiedener successiver Handlungen auf Einen Handelnden: क्रमिकैक-
गतानां तु गुम्फः कारकदीपकम् KUVĀLAJ. 117, a. Beispiel: गच्छत्यागच्छ-
ति पुनः पान्थः पश्यति पृच्छति und Spr. 1379.

कारकवाद (1. का० 3. + वाद) m. Titel einer Abhandlung über die
Casusbegriffe Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 618.

कारकव्याख्या f. desgl. HALL 58.

कारकव्यूह m. desgl. ebend.

1. कार्पा 1) a) füge noch *Motto* hinzu. धर्मश्चेदस्ति कार्पा Spr. 2410.
पस्यात्मापि न कार्पा 2566. Sp. 234, Z. 28 füge noch bei ०मत्स्य Bhāṣa.
P. 10, 40, 17. ०मातङ्गी KATHĀS. 112, 87. In der Medicin der Grund —,
die Veranlassung einer Krankheit, = निमित्त, हेतु, घायतन, प्रत्यय, उ-
त्थान Verz. d. Oxf. H. 305, b, 18. 312, a, 18. अकार्पाक adj. keine Ur-
sache habend SARVADARĢANAS. 120, 7. — c) अमित्रं नैव मुञ्चेत वदन्तं कार-
पान्यपि Spr. 3536. (कलौ) धर्मन्यायव्यवस्थायां कार्पां वलमेव हि
Bhāṣa. P. 12, 2, 2. — d) येन तस्य वयं कुर्मो निर्णयं कार्पां तथा Mittel Spr.
1013. — k) in der Dramatik der eigentliche Anfang der Haupthandlung
Śāṁ. D. 349. — l) Bedingung KATHĀS. 112, 178. — 2) c) Handlung
(= क्रिया Schol.): अघर्मकार्पाभिः MBh. 12, 12070. — 3) adj. machend;
vgl. पूर्ण०.

कार्पाता SARVADARĢANAS. 94, 26.

कार्पातावाद oder कार्पाताविचार m. Titel einer Abhandlung HALL 43.

कार्पाव WEBER, RĀMAT. UP. 289. SARVADARĢANAS. 90, 10.

कार्पामाला KUVĀLAJ. 111, b. PRATĀPAR. 103, a. Beispiel: विद्यया वि-
नयोत्कर्षो विनयेन गुणार्जनम्। गुणैः प्रज्ञानुरागश्च क्रमो ऽयं काकतीश्चरे ॥
und Spr. 3038.

कार्पाशरीर VERDĀNTAN. (Allah.) No. 27.

कार्पातेप (1. कार्पा + या०) m. in der Rhetorik eine Erklärung,
dass man Etwas nicht als Grund einer Erscheinung gelten lasse, KĀVĀD.
2, 132. Beispiel Spr. 3039. 4036 (dieser Spruch zugleich ein Beispiel
für ein कार्पातेप).

कार्पाव्या f. (sc. कला) s. oben u. कला 8).

कार्पाक vgl. काल०.

कार्पाड m. = कार्पाडव R. 7, 31, 21.

कार्पाडव्यूह m. = कार्पा Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 1.

कार्पा m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāmśk. K. 184, a, 2.

कार्पावेली f. = लुङ्कार्पावेलम् ÇKDra.

कार्पास्कर 1) Verz. d. Oxf. H. 103, b, 39. 106, a, 1. — MBh. 2, 1804 ist
zu 2) zu stellen.

कार्पा 1) DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 9. ०स्य KATHĀS. 118, 186.

कार्पागर MED. I. 16.

कार्पागृह KATHĀS. 67, 12. 101, 289. 110, 40.

कार्पा 2) KĀTH. 11, 10. TBa. Comm. 2, 364, 12. कार्पाध्ययन, कार्पा-
रीत्रत Ind. St. 3, 393.

1. कार्पा 1) subst. M. 8, 360. कार्पावो ऽपि यं विश्वकर्मेत्युपासते Verz. d.
Oxf. H. 242, b, No. 399. (भोक्ता) प्रूढः कार्पाकटक्रियाम् Bhāṣa. P. 11, 17, 48.
कार्पावः प्रतिलोमजविशेषाः बुद्धादयः Schol. कार्पाभिः शुद्धिस्तत्रास्यान्म-
पाचयत् so v. a. Kūche KATHĀS. 112, 184.

कार्पाक VARĀH. Bṛh. S. 5, 29. 87, 32. Bṛh. 18, 3.

कार्पाडिका (u. कार्पाडो) H. an. 3, 217. MED. k. 91. p. 69.

कार्पाय adj. trefflich, preiswürdig (Comm.): तस्मात्पूर्वपत्नौ ऽपरपत्ना-
त्कार्पायतरः TBa. 2, 2, 3, 2.

कार्पायसूत्र Titel eines Sūtra HALL 143.

कार्पाय (1. कार्पा + पाय) m. N. pr. einer Gegend R. 7, 102, 8. पाश्चा-
त्यैदीच्यदेशविशेषः Schol.

कार्पा s. u. कावृष am Ende.

कार्पाक, die ed. Bomb. richtig कावृ०.

कार्पाटिन् m. v. 1. für कार्पाटिन् HALL 16.

कार्पातर ÇĀKH. Ba. 2, 7. Beschreibung desselben TBa. Comm. 2, 670, 4.

कार्पातम die obenauf schwimmenden geistigsten Theile gebrannter Ge-
tränke; vgl. माण्ड.

कार्पापौ von कृपा als आयस्थान gaṇa शुण्डिकादि zu P. 4, 3, 76.

कार्पाट (KATHĀS. 56, 350. 386) und कार्पाटक (353) m. N. pr. eines
Schlangendemons, = क०.

कार्पायवस Ind. St. 3, 213, a. PAÑĀV. Ba. 13, 11, 13.

कार्पाट adj. zu कार्पाट in Beziehung stehend: ०भाषा Verz. d. Oxf.
H. 323, b, 33.

कार्पायश Ind. St. 3, 213, a. PAÑĀV. Ba. 14, 3, 21. 23.

कार्पायुग MBh. 12, 2681.

कार्पावीर्य, ०मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 100, a, 9.

कार्पावेश n. N. eines Sāman (auch an der angeführten Stelle) Ind.
St. 3, 213, a.

कार्पातिका DAÇAK. 88, 13.

कार्पाध्य (von कृतार्थ) n. Erreichung des Zieles Śāṁ. D. 242, 15. 243, 13.

कार्पाक 1) a) ०माकृत्य Verz. d. Oxf. H. 14, b, 27. 13, b, No. 39. ०मा-
समाकृत्य 302, a, 4. — b) lies metron. st. patron. und vgl. Verz. d. Oxf.
H. 26, a, 7. fgg. — d) N. pr. eines medic. Autors Verz. d. Oxf. H. 311,
b, 29. 314, b, 6 v. u. — 2) VARĀH. Bṛh. S. 5, 69. — 3) m. (sc. अर्ध) und
n. (sc. वर्ष) N. des ersten Jahres in der 12jährigen Umlaufzeit des Ju-
piters VARĀH. Bṛh. S. 8, 2. fg. — 4) f. die Çakti des Kārttika Verz. d.
Oxf. H. 23, b, N. 5. — 5) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 24.

कार्पाकमहिम्न m. die Herrlichkeit des Monats Kārttika, Titel
einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 336, b, No. 846.

कार्पाकेय, ०त्रत Verz. d. Oxf. H. 31, b, 6. Verfasser eines Prāti-
çākha zur Taittirījasaṁhitā Ind. St. 4, 332.

कार्पाक adj. zu einem Kṛdanta in Beziehung stehend, eine solche
Wortform bildend: कप्रत्यय ÇKDra. u. लुङ्.

कार्पाय (von कर्दम; m. patron. Il's R. 7, 87, 19. 89, 20.

कार्पायि (wie eben) m. dass. R. 7, 87, 29.

कार्पाक ist ein im Dienste eines Fürsten stehender Bettler. KATHĀS.
33, 2. 8. 12. 76. 77 (hier zugleich N. pr. eines solchen Bettlers). 81, 7.
10. 11. 123, 4. fgg. 124, 53. KĀÇIKH. 12, 14. 26. 41. 30, 66 nach BENFAY in

Gött. gel. Anz. 1860, S. 739. Nach HALL. 2, 194 Betrüger, Schelm;
चाटा: कार्पाटिका: क्रूरा: BHAVISHJA-P. bei AUFRICHT, HALL. Ind. मर्मविद्
derjenige, der die schwachen Seiten eines Menschen kennt.

कार्पाटिन् KATHĀS. 124, 69 fehlerhaft für कर्पाटिन्.

कार्पाय 1) अकार्पायमशनम् nicht mit Erniedrigung verbunden Spr.

4821. *Knickerel*, *Getz* Spr. 648. 3912. Hir. 104, 17. छ^० Verz. d. Oxf. H. 30, b, 13.

कार्याण्य nach Sij. *Schwertkampf* (von कृपाण्य).

कार्यास 2) कार्यासचलदान Verz. d. Oxf. H. 33, b, 29. Z. 2 lies कार्यासमृद्वो.

कार्यासिक 1) ० वल्ल Varāh. Brh. S. 48, 72.

कार्य auch adj. von कृमि Wurm Ucéval. zu Unādis. 4, 121.

कार्यण्य 1) adj. a) (von कर्मन्) zu den Handlungen in Beziehung stehend, aus ihnen hervorgegangen Wilson, Sel. Works 1, 310. — b) (von कर्मण्य 2.) bezaubernd; davon कार्यण्य च. 10, 37. कृशीकरणकर्मकत्वम् und कृश-क्रिया bei Mallin. fehlerhaft für वशी^०, वश^०. — 2) Halā. 4, 31. का-चित्कार्यण्यतत्त्वज्ञा Kāciku. 43, 9 bei Aufrecht, Halā. Ind.

2. कार्यक 2) Sp. 243, Z. 2 सासिं auch die ed. Bomb. — 3) = कार्यक-भृत् der Schütze im Tierkreise Varāh. Brh. S. 40, 14. — 4) n. Bez. einer best. Constellation (wenn alle Planeten, mit Einschluss von Sonne und Mond, in den Häusern 10, 11, 12, 1, 2, 3, 4 stehen) Varāh. Brh. 12, 6.

कार्यकित् R. 7, 21, 39.

कार्य 1) a) कार्य दृष्टे RV. Prāt. 14, 16. — 2) a) प्रत्यैः काष्ठिभवेत्कार्यमपि वा पोमुलोष्टैः । न तु राखपरिधैः किंचित्कार्यं नराधिपैः ॥ Spr. 3008. — d) ० मानुष in einer bestimmten Absicht Mensch, — in Menschengestalt erschienen (vgl. das eben so gebrauchte कार्या) Buā. P. 10, 16, 60. In der Dramatik das Endziel, um dessen Erreichung es sich im Drama handelt, Sin. D. 323. 277. 317. 324. 387. 389. 390. 393. fg. 556.

कार्यकर्तार (कार्य + क^०) nom. ag. der eine Angelegenheit betreibt: नृ-पतिव्रतपदानां दुर्लभः कार्यकर्ता Spr. 1443.

कार्यकारणत्वं n. das Wirkung-und-Ursache-Sein Sarvadārcanas. 56, 20.

कार्यकाल (कार्य + काल) m. die Zeit zum Handeln Spr. 1809. कार्य-कालात्पर्य periculum in mora 339.

कार्यवत्, गृहस्थश्च निरारम्भः कार्यवाञ्छेव भित्तुकः sich abarbeitend Spr. 1271. ein Anliegen habend R. 7, 53, 26.

कार्यवश (कार्य + वश) m. die Macht der Absicht, — des Zweckes: सर्वः कार्यवशाज्जनो ऽभिर्मते Jedermann fühlt sich für Etwas zu Etwas hingezogen Spr. 2883.

कार्यक्षेप (कार्य + क्षेप^०) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit der Wirkung —, den Folgen eines Verhältnisses nicht einverstanden sei, Kāvya. 2, 134. Beispiel Spr. 1222; vgl. कार्याक्षेप.

कार्याध्या f. (sc. कला) s. oben u. कला 8).

कार्यात्तर (कार्य + अ^०) n. Mussestunde: ० गत Hariv. 4339. ० सचिव Mālav. 9, 23.

कार्यापेक्षित् (कार्य + अ^०) adj. ein bestimmtes Ziel verfolgend Kathās. 56, 134.

कार्याधिन् füge noch bei der ein bestimmtes Ziel zu erreichen strebt. R. 7, 59, 1, 6. 28. Spr. 453. 772. 1812.

कार्याधिन् 1) R. 7, 59, 1, 7. 11.

2. कार्य, तपः ० Abmagerung in Folge von Kasteiungen Kathās. 103, 67. सरित्तेषु कार्यं च विन्यसेव निजं नृपः 122, 94.

कार्यक Kathās. 62, 20. 23.

कार्यापण्य 1) m. Varāh. Brh. S. 81, 9. — Vgl. मुकुटे^०.

कार्षि m. Feuer Ucéval. zu Unādis. 4, 126.

1. कार्षिक vgl. त्रि^०.

2. कार्षिक m., तिल^० der Sesam baut Kathās. 61, 7. 9.

कार्षि vgl. कृष्टिमन्.

कार्षि 1) c) lies m. pl., pl. zum patron. कार्षि. — d) zur dunklen Hälfte eines Monats gehörig: चतुर्दशी Verz. d. Oxf. H. 97, b, 22. — 4) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, b.

कार्षिकर्षि adj. von कृष्टकर्षि gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

कार्षिगिनि ein Philosoph Verz. d. Oxf. H. 220, b, No. 533. Verfasser eines Dharmasāstra 266, b, 5. 270, a, 24. 278, a, 2.

1. काल 1) Kathās. 64, 118. — 2) i) ein Sohn Vasu's (vgl. कालिन्) Verz. d. Oxf. H. 80, b, 40. Verfasser von Mantra 101, b, 16. = अश्वघोष Wassiljew 33. 45. 58. 75. 200. — 4) f) β) nicht Cajanus indicus, sondern eine best. Lehmart. — h) N. der Dākshajāni auf dem Berge Kālāṅgara Verz. d. Oxf. H. 39, b, 4. ein Amīca der Prakṛti 23, b, 1. Wilson, Sel. Works 1, 246.

2. काल 1) यथैव वृद्धं गोः काले वर्धमानस्य वर्धते mit der Zeit, allmählich Spr. 4802. परितापकालाः Zeit so v. a. Gelegenheit 3012. ब्राह्मणस्त्रियु कालेषु शस्त्रं गृह्णन् दुष्यति । घातमन्त्राणो वर्णदोषे दुर्दम्पनि-येषु च ॥ MBh. 12, 2950. — 3) मृत्युकाली R. 7, 22, 22. — 5) RV. Prāt. 6, 9. 11. 11, 1. 16. वर्णापत्तीनां त्रयः काला भवन्ति मात्रार्थमात्राणामात्राप-लक्षिताः Schol. zu VS. Prāt. 4, 146. — 7) in den Verbindungen पद^०, क्रम^०, संक्षिप्ता^० so v. a. पाठ Schol. zu AV. Prāt. 4, 123. fg.

कालक 4) c) Wurmschich im Holze Varāh. Brh. S. 79, 32. 35. 37.

कालकर्त्तृ ein Asura-Geschlecht TBa. 4, 1, 2, 4. Kāṭh. 8, 1. sg. N. pr. eines Daitja Hariv. 12940 (तालवृद्ध die neuere Ausg.).

कालकणी f. Bez. einer Art Rākshasi Kāciku. 5, 102. 27, 21. 33, 47 in Gött. gel. Anz. 1860. S. 739.

कालकण्ठ, so zu lesen sl. कण्ठ^०. — 4) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2571.

कालकाक्रन्द (कालक + आ^०), मरुतां कालकाक्रन्दैः Name zweier Sā- man Ind. St. 3, 237, b.

कालकान्त N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2571.

कालकारणिक (von 2. काल + 1. कारण) adj. der die Zeit für den Grund aller Erscheinungen ansieht Verz. d. Oxf. H. 216, b, 7.

कालकूट 1) bei der Quirlung des Oceans Spr. 1636. Verz. d. Oxf. H. 42, b, 33.

कालकूटपति (का^० + प^०) m. N. pr. eines Vidyādharma Kathās. 108, 177.

कालकेन्द्र m. N. pr. eines Fürsten der Dānava R. 7, 12, 2. — Vgl. कालकेय.

कालकेय pl. R. 7, 23, 17.

कालकौमुदी (2. काल + कौ^०) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 2. 292, a, 1.

कालक्रम (2. काल + क्रम) m. Lauf der Zeit: ० क्रमात् im Lauf der Zeit Spr. 2639. Kathās. 101, 177. तावत्कालक्रमासक्ता nicht im Stande seiend eine so lange Zeit hindurch sich zu gedulden 126.

कालक्षेप, कालक्षेपो न कर्तव्यं आपुर्याति दिने दिने Spr. 3919. कात्ता-त्तिकस्या धृत्या किं कालक्षेपं सङ्क्षिप्यते so v. a. es wird ihr die Zeit nicht lang werden Kathās. 101, 135. मेनं त्याज्यति प्रायः कालक्षेपाय मां भवान्

des Zeitverlores wegen 83, 34; vgl. न कालं लोभमर्हसि du darfst keine Zeit verlieren R. 7, 80, 14.

कालघण्टयोग m. Bez. eines best. astr. Joga Verz. d. Oxf. H. 86, a, 42.

कालचक्र MBu. 2, 456.

कालचरित (2. काल + च^०) n. das Verfahren —, die Macht der Zeit Verz. d. Oxf. H. 122, b, 21.

कालजित् m. N. pr. einer Person: °जित्मरणं Verz. d. Oxf. H. 13, b, 31.

कालजिह्व (1. काल + जिह्व) m. N. pr. eines Jakaśha KATHĀS. 72, 35.

कालज्ञान (2. काल + ज्ञान) n. die Kenntniss der Zeitrechnung WEBER, GJOT. 112. Nax. 2, 354. fg. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 38. 40. 315, a, No. 748. als Titel verschiedener Werke 313, b, No. 749. 317, a, No. 753. 404, b, No. 35. — Vgl. वृत्तकालज्ञान.

कालज्ञर 1) a) R. 7, 39, 3. 39. VĀGRAS. 229. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5. 53, b, 5 (Elym.). °पर्यत 149, b, 5. °तीर्थ 8, a, 42. घातृत्य सर्वसंकल्पान्सत्वे चित्तं निवेशयेत् । सत्वे चित्तं समावेश्य ततः कालज्ञो भवेत् ॥ MBu. 12, 8959. NĪLAK.: कालज्ञपर्यतवदप्रकम्प्यो भवेत् कालं तण्मुहूर्तादिद्वयं ज्ञर्यति नाशयति तथा घातृविदेव कालं नाशयति न तु तं काल इत्यर्थः.

कालटि m. N. pr. eines Agrahāra Verz. d. Oxf. H. 253, a, 2. 258, a, 10.

कालतत्त्वविवेचन n. Titel eines Buches HALL 176. °सारसंग्रह m. desgl. 179.

कालतत्त्वार्णव m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 261, a, 27.

कालतरंग m. Titel des 1ten Theils des Smṛtjāthasāgara Verz. d. Oxf. H. 286, b, 14.

कालता (von 1. काल) f. Schwärze Spr. 4139.

कालदास s. u. तित्तिड 1).

कालधर्म, °धर्ममुपागतः Spr. 4316. परितः °धर्मणा HARIV. 4761. °धर्मात् nach dem Gesetze der Zeit 11846.

2. कालनर Verz. d. Oxf. H. 336, b, 5 v. u. 337, a, 7.

कालनिर्णय verfasst im Jahre 1336 WEBER, Nax. 2, 281. °दीपिका = °प्रकाश HALL 187.

कालपणी f. ein Name der Nirṛti ÇANDAR. im ÇKDr. u. नरकदेवता.

कालपुरुष 1) nach KERN das Wesen, welches wir Zeit nennen, VARĀH. BRU. S. 2, 4. nach AUFRECHT figura mortis deum repraesentans Verz. d. Oxf. H. 35, b, 8 (= Verz. d. B. H. 137, a, 13).

कालपूग, lies eine geraume Zeit. °पूगस्य मृतः nach einer sehr langen Zeit.

कालप्रवेदिन् (2. काल + प्र^०) adj. zu rechter Zeit erweckend: °धिनी विद्या Bez. eines best. Zauberspruches KATHĀS. 92, 68.

कालप्रिय (2. काल + प्रिय) n. N. pr. eines der Sonne geheiligten Ortes Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 6.

कालप्रियनाथ m. N. pr. eines in Uḡgajini errichteten Liṅga (= Mahākāla) UTTARARMA. 1, 8 (2, 2). MĀLATĪ. 2, 9. MAHĀVIRMA. 1, 5.

कालव्रत patron. des Ārjamabhūti Ind. St. 4, 374.

कालवचिन् Ind. St. 4, 386.

कालभैरव m. eine Form Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. 69, b, 42. 285, a, 11. WILSON, Sel. Works 4, 4.

कालमाधवीय n. Titel eines Werkes, = कालनिर्णय Verz. d. Oxf. H. 272, a, No. 642. 287, b, No. 679. 292, a, 2.

कालमेघ (1. काल + मेघ) m. 1) eine schwarze Wolke R. 7, 7, 53; vgl. u. 1. काल 1) und u. नील 1). — 2) N. pr. eines Elephanten KATHĀS. 121, 276.

कालयापन Spr. 3164.

कालयुक्त (2. काल + युक्त) m. Bez. des 52ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BRU. S. 8, 48. 49 (hier u.). Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5.

कालयोग, füge Fügung der Zeit, Zeitumstände, Zeitverhältnisse und Spr. 5396 hinzu.

कालरात्रि 1) KATHĀS. 109, 70. 89. fgg. 110, 49. Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. °रात्रिचण्डिका 100, a, 13.

कालरुद्र m. = कालाग्निरुद्र DEVI-P. im ÇKDr.

कालरूपिन् (von 2. काल + रूप) adj. die Form der Zeit habend, von Çiva Verz. d. Oxf. H. 43, b, 28.

कालवदन n. Zeitengesicht, Titel eines Çāstra Verz. d. Oxf. H. 46, a, 5. 276, b, 16. — Vgl. कालास्य.

कालवत्, कालवती f. N. pr. einer Tochter KĀLAGĪHYA'S KATHĀS. 110, 34.

कालवराहक (काल + व^०) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 74, 179.

कालविद्या f. die Kenntniss der Zeitrechnung d. h. des Kalenders Verz. d. Oxf. H. 88, a, 18.

कालविद्वंस m. ein Kenner der Zeitrechnung, Kalendermacher VARĀH. BRU. S. 103, 7.

कालविधान n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 278, a, 3.

कालविवेक m. desgl. ebend. 278, a, t. 286, a, 5. 292, a, 2.

कालव्रत n. Bez. einer best. Begehung Ind. St. 3, 393, 3. fgg.

कालशेष HALĀ. 2, 120.

कालसंज्ञिता f. Titel einer astronomischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780.

कालसंकीर्ण (2. काल + सं^०) adj. die Zeit zusammenziehend, — verkürzend: °णी विद्या Bez. eines best. Zauberspruches KATHĀS. 68, 65.

कालसूत s. य^०.

कालसूर्य (2. काल + सूर्य) m. die Sonne am Ende eines Kalpa MBu. 7, 633.

कालहृण (2. काल + हृ^०) n. Zeitverlust UTTARARMA. 96, 1 (123, 4).

कालहृस्तिपुर n. N. pr. einer Stadt HALL 203.

कालहृस्तिशैल n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 84, a, 7.

कालहृस्तीश्वर u. desgl. ebend. 257, b, 34.

कालहार (2. काल + हार) m. Zeitverlust: इदानीं कालहारः किं क्रियते KATHĀS. 102, 119.

कालाकाङ्क्षिन् (2. काल + आ^०) adj. die Zeit ruhig abwartend R. 7, 23, 4, 23. KATHĀS. 107, 8.

कालाकालचक्र n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 36.

कालाग्नि m. das Feuer der Alles zerstörenden Zeit, des allgemeinen Todes Verz. d. Oxf. H. 97, a, 1; vgl. auch u. 2. काल 3). Personif.: पञ्चवक्त्रः स्वयं रुद्रः कालाग्निर्नाम नामतः TITHĀDIT. im ÇKDr. भैरव n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 32. भैरवतत्त्व 109, a, 24.

कालाग्निरुद्र, °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 67, a, 24.

कालात्यय, कालात्ययोपदिष्ट SARVADARÇANAS. 119, 18.

कालानयन (2. काल + या^०) n. Zeitberechnung BHĀṬṬOTR. zu VARĀH. BRU. S. 10.

कालान्त 1) Spr. 664. — 2) N. pr. eines Mannes HALL 167.

1. कालाप 1) zu streichen, da an der angeführten Stelle कालापाः zu lesen ist; vgl. Spr. 778.

कालापक 1) u. (so. कृद्म्) Pat. in Ind. St. 5, 80, N. 3. SARVADARÇANAS. 129, 21.

कालापस HARIV. 18041. कालापसदृढं चित्तम् KATHA. 73, 158. adj. eisern R. 7, 8, 15.

कालाल (von 1. काल) adj. schwärzlich MĀNVA beim Schol. zu KĪTJ. Ça. 7, 9, 21.

कालास्य (2. काल + घ्रा^२) m. N. pr. des Verfassers des Kālavādāna, identifiziert mit Āpastamba Verz. d. Oxf. H. 276, b, 19.

कालाकृति f. = प्रायश्चित्ताकृति Schol. zu KĪTJ. Ça. 8, 4, 4.

1. कालिक 1) b) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 33, b, 23. — 2) ist das entsprechende f. zu कालिक. — s) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2632. einer Vidjādhari KATHA. 108, 177. — t) Verz. d. Oxf. H. 19, a, 4 (Schutzgöttin der Upamanju). 93, a, 5. 101, a, 30. WILSON, Sel. Works 2, 142. — v) schwarzer Fleck VARĀH. BRU. S. 66, 5. Rost: ताम्राश्रित^० 89, 12.

2. कालिक 1) c) R. 2, 41, 12 trennt der Schol. कालिका-अनिलवेग und fasst कालिका in der Bed. von मेघपर्झ (vgl. 1. कालिक 2, c.). Z. 3 ist Verzug st. Vorzug zu lesen. — Vgl. अकालिक.

कालिकाक्रम m. Titel eines Buches, = कालीक्रम HALL 198. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 37.

कालिकाव्य adj. nach der Kālikā benannt (आख्या): उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 80, a, 5. कालिकाव्य dass. 8, a, 8. 63, b, 12.

कालिकागुरु m. pl. Bez. einer best. Klasse von Autoren bestimmter mystischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 101, a, 36.

कालिकाग्रन्थ m. Titel eines medicinischen Buches Verz. d. Oxf. H. 404, a, No. 33.

कालिकाचार्यकथा f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 4, 283.

कालिकातन्त्र n. Titel eines Tantra WILSON, Sel. Works 4, 250.

कालिकाव्रत n. Bez. einer best. Begehung KĀLIKĀ-P. im ÇKDn.

कालिकाव्यय s. u. कालिकाव्य.

कालिकेय adj. zur Kālikā in Beziehung stehend: °कुल Verz. d. Oxf. H. 19, b, N. 5.

कालिङ्ग 1) a) sg. ein Fürst der Kal. KATHA. 123, 141. 124, 32. 36. fg. das Land der Kal. Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158.

कालिङ्गर KATHA. 111, 70. 81. N. pr. eines Laudes: पद्मरथो नाम राजा कालिङ्गेश्वरः RĀśA-TAN. 8, 917.

कालिदास WASSILJEV 49. 74. Anhänger des Gaimini HALL 164. Bez. der Zahl drei Verz. d. Oxf. H. 211, b, N.; vgl. Ind. St. 8, 193, N.

कालिन् m. N. pr. eines der 7 Söhne des Kaidjoparikara HARIV. 1806, wo mit der neuere Ausg. मत्स्यः काली च सप्तमः zu lesen ist. — Vgl. oben 1. काल 2) t).

कालिन्द 2) c) eine Tochter des Sonnengottes Buig. P. 10, 58, 20. fg.

कालिण्य = خليفه, °राज्य Verz. d. Oxf. H. 340, a, 34.

कालिमन् Spr. 742.

कालिय, कालीपद्मन Verz. d. Oxf. H. 28, b, 40. कालीपद्मन WILSON,

Sel. Works 4, 141.

कालीकुलसर्वस्व u. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 101, b, 28. 103, b, 28.

कालीक्रम m. Titel eines Buches, = कालिकाक्रम HALL 198.

कालीतन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 98, a, 20. 101, b, 28. 103, b, 28.

कालीपुराण n. Titel eines Purāṇa, = चाण्डीपुराण Verz. d. Oxf. H. 101, b, 29.

कालीमनु m. pl. Bez. bestimmter mystischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 99, b, 5.

कालीमाहात्म्य n. = देवीमाहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 43, b, No. 98.

कालीमुख (का^० + मुख) m. pl. N. einer Secte VĀRĀH. 208, N.

कालीयन्त्र n. Bez. eines best. Jantra Verz. d. Oxf. H. 94, b, 14.

कालीरुद्रम् n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 93, a, 21.

कालीविद्या स्वच्छन्दसंस्कृतः dosgl. ebend. 103, b, 39.

कालीश (काली + ईश) m. eine Form Īva's Verz. d. Oxf. H. 250, a, 28.

कालीसमस्तमन्त्र m. Bez. eines best. Mantra Verz. d. Oxf. H. 99, b, 4.

कालीसारतन्त्र n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 29.

कालीरुद्रय n. Titel einer Schrift ebend. 93, a, 21.

कालुष्य, नयनं स्नेहसंपर्कात्कालुष्यं समुपेत्यलम् Spr. 1907. °संक्षयिता (कुलनिष्ठा) 2401. übertr. SARVADARÇANAS. 83, 19.

कालेषक 1) R. 7, 42, 2. = रत्नचन्दन Schol.

कालेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 43. f. ई Herrin der Zeit 100, a, 16.

कालेक्षिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2641.

कालोत्तर n. Titel eines Werkes HALL 163. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 5. 292, a, 3. 341, a, 32. SARVADARÇANAS. 87, 12.

काल्पनिक SARVADARÇANAS. 142, 21.

काव PAÑĀV. BR. 8, 3, 16. 18. 24, 11, 7.

काविरान् (का + वि^२) f. ein best. Metrum RV. Prāt. 16, 27. Ind. St. 8, 130. 142.

कावेर 2) c) VARĀH. BRU. S. 5, 64. Verz. d. Oxf. H. 42, a, 24. 67, a, 12. 84, a, 1. fg. KĀVJID. 3, 166. Vgl. कवेरकन्या.

1. काव्य 1) adj. zu Kavi oder Kāvja d. i. Uçanas in Beziehung stehend, von ihm herrührend: धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 17. — 3) = Uçanas, der Planet Venus VARĀH. BRU. 10, 3. SARVADARÇANAS. 99, 1.

2. काव्य 2) b) °क्रिया Verz. d. Oxf. H. 217, a, 17. °गुणाः 87, a, 2. °प्रशंसा 122, b, 22. °लक्षण 86, b, 3 v. u. 211, b, 32. °भेदाः 35. °अवयवा 343, b, 32. °व्याख्यान 34. °समय 207, b, 4. °समस्यापूर्ण 217, a, 10. काव्याङ्गानि 207, a, N. 3. काव्यालंकार 87, a, 3. Z. 3 streiche 546. 710. — e) Bez. bestimmter einactiger Schauspiele Śāh. D. 846. — f) Bez. bestimmter kleinerer Dichtwerke, in denen neben dem Sanskrit auch andere Volksdialekte erscheinen, Śāh. D. 563.

काव्यकल्पलता Verz. d. Oxf. H. 110, b, 18. °वृत्ति und °वृत्तिपरिमल 210, b, No. 497.

काव्यचन्द्रिका von Kavikāndra Verz. d. Oxf. H. 211, b, No. 499. von Njājavāgīça 212, a, 16.

काव्यप्रकाश gehört zu Patañjali's philosophischem System HALL 164. °टीका Verz. d. Oxf. H. 209, a, No. 490. 214, b, 10. °प्रकाशयिका-कावली 212, a, No. 501.

काव्यप्रदीप ist ein Commentar zum Kāvjaṣṭakāṣa Verz. d. Oxf. H. 212, b, No. 302. fg. °टीका 303. HALL 174. 206.

काव्यनीमासा f. Theorie der Dichtkunst, Poetik SARVADARĢANAS. 173, 15. Titel eines best. Werkes: °कार Verz. d. Oxf. H. 135, a, 8 v. u.

काव्यलिङ्ग (2. का° + लिङ्ग) n. eine best. Redefigur, in welcher neben einer Behauptung auch die Begründung derselben implicite oder expli- cite ausgesprochen wird, Sām. D. 710, 106, 9. समर्थनीयस्यार्थस्य समर्थनम् KUALAJ. 119, b. हेतोर्वाक्यपदार्थत्वे काव्यलिङ्गमुदाहृतम् PRATĀPAR. 98, a. Beispiel: जितो ऽसि मन्द कन्दर्प मञ्चिते ऽस्ति त्रिलोचनः; vgl. Spr. 2280.

काव्यसंस्कार (2. काव्य + सं°) m. der Schluss des Gedichts, Bez. des Segensspruches am Ende eines Schauspiels Sām. D. 404.

काव्यादर्श (2. काव्य + घा°) m. Titel eines Werkes des Daṇḍin über Poetik, herausgegeben in der Bibl. ind. °मार्जन n. Titel eines Commen- tars zu jenem Werke Verz. d. Oxf. H. 206, b, 8.

काव्यालंकारवृत्ति f. Titel eines Commentars zum Kāvjalāmākāra- sūtra Verz. d. Oxf. H. 206, b, No. 487.

काव्यालंकारसूत्र n. die in der Kāvjalāmākāravṛtti erklärten Sūtra über Poetik ebend.

काव्योदय (2. काव्य + उ°) m. Titel eines im ÇKDn. u. त्रिपदी citir- ten Werkes.

काश् mit अति in अतीकाश, mit अथ in अथकाश, mit नि auch in नि- काश, mit परा in पराकाश.

— प्र VARĀH. BṚH. S. 4, 3. 36, 5. ते (नराधियाः) न वृथा प्रकाशन्ते गि- रयः समुद्रे यथा erscheinen nicht gross, ragen nicht hervor R. ed. Bomb. 3, 33, 6. — caus. zeigen: दत्तान् VARĀH. BṚH. S. 89, 17. an den Tag legen RAḢ. 8, 83.

— प्रति vgl. प्रतीकाश.

— वि caus. an den Tag legen, verbreiten: यशः VARĀH. BṚH. S. 81, 27.

— प्रवि caus. offenbaren VARĀH. BṚH. S. 68, 89.

— प्रतिसम् vgl. प्रतिसंकाश.

1. काश 2) °धवल Spr. 3303. स्येतास्यवेगसंपन्नाः शशिकाशसमप्रभाः (वा- जिनः) MBH. 9, 206. Oder ist शशिकाश als Mondschein aufzufassen?

काशकृत्त्र ein Philosoph BĀDAR. 1, 4, 22. pl. Sām. K. 183, b, 10.

काशर्य m. N. pr. eines Sohnes des Kāṣa oder Kāṣi HARIV. 1734 (vgl. u. काशिय). काशयो (wohl ein missverständener pl. von काशि) देशः das von den Kāṣi bewohnte Land UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 117.

काशि 1) c) VARĀH. BṚH. S. 5, 69. 10, 4. 13. °मनुज ein Mann aus dem Volke der Kāṣi 3, 72.

काशिक 3) a) Verz. d. Oxf. H. 311, a, 10. Kāṣiku. 58, 14. 79, 36 bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind. — b) काशिकावृत्तौ SARVADARĢANAS. 136, 4. Auch Titel eines Commentars zur Gādādhari HALL 31.

काशिकातिलक n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 229.

काशिखण्ड = काशी° Verz. d. Oxf. H. 84, b, 16.

1. काशिन् 1) क्ति° KATHĀS. 56, 302. — Vgl. कृपण°.

काशिप VARĀH. BṚH. S. 11, 59.

काशिराज heisst Pratardana Daivodāsi in RV. ANUKR. ein Kā- cīrāḡa (Kācīrāḡa Druckfehler) von seiner Frau ermordet VARĀH. BṚH. S. 78, 1.

काशिराम und काशी° m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 287, b, No. 682. 289, b, No. 694. 291, a, No. 705.

काशीनाथ 2) °तर्कपञ्चानन HALL 73. °भट्ट 70.

काशीप्रकाश m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 717.

काश्रू UNĀDIS. 1, 87. = विकलधातु und शक्ति UśĀVAL. — Vgl. कामू. काशिय, die neuere Ausg. des HARIV. heist काशस्य (= काशिकस्य) का- शयो. in. ein Fürst der Kāṣi R. 7, 38, 19. °पुरी वाराणसी 17.

काश्मरी, कास्मरी MĀLATIM. 143, 19.

काश्मीर 1) m. pl. VARĀH. BṚH. S. 5, 77. fg. 9, 18. sg. ein Fürst von Kaṣmīra KATHĀS. 122, 3. — 4) b) Gtr. 11, 12.

काश्मीरक m. ein Fürst der Kaṣmīra VARĀH. BṚH. S. 5, 70. 11, 57.

काश्मीरज 1) a) NAINH. 22, 56. BHĀMINIV. 1, 69 (nach AUFRICHT).

1. काश्य, सौदीपनि BHĀG. P. 10, 43, 31.

काश्य 1) निपातः काश्यः स्यात् VS. PRĪT. 8, 60. — 2) काश्यी गो- त्रतः VARĀH. BṚH. S. 26, 5. Kāṣjapa als Verfasser eines Gīotihṣāstra 21, 2. 24, 2. — 6) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, b.

काश्यक adj. von Kāṣjapa herrührend: काश्यिका संहिता Verz. d. Oxf. H. 56, a, 5.

काश्यपद्वीप s. u. कश्यप°.

काश्यपरिवर्त m. Titel eines Abschnitts im Ratnakūṭa WASSER- LEW 303.

काश्यपि, तार्क्ष्य KATHĀS. 90, 110. pl. Ind. St. 3, 439. fg.

काश्यपीभुज् (का° + 4. भुज्) m. Geniesser der Erde, Fürst, König RĀ- ḡA-TAR. 1, 45.

काषाय ein rothes Gewand MBH. 2, 675 und 12, 5292 (Spr. 3615) nach der Lesart der ed. Bomb. (काषाय ed. Calc.). Spr. 3661. Z. 3 lies ब्रह्मा- नि st. ब्रह्मानि.

कापिन् adj. kratzend, reibend in पत्कापिन्.

काष्ठपक्षोपकोविन् (काष्ठ - पक्ष + उ°) m. Einer, der sich durch Be- arbeitung von Holz und Blättern nährt, Sām. D. 173, 9.

काष्ठलोष्टमय (von काष्ठ + लोष्ट) adj. aus Holz oder Lehm gemacht M. 8, 289.

काष्ठा 1) Weltgegend VARĀH. BṚH. S. 9, 37. 24, 24. WRBER, GJOT. 41. — 4) = 124 Kalā WEBER, GJOT. 92. 103. fgg. — 7) N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 631. fg.

काष्ठिक 1) काष्ठिकेभ्यस्ततो ऽङ्गरान्दृष्ट्वापि क्रीणतो जनान् Holz- händler KATHĀS. 61, 5. — 2) KATHĀS. 62, 145. 147.

कासार HARIV. 4834. Spr. 660. LA. (II) 91, 22.

कामू vgl. काश्रू.

कास्तम्बर m. N. pr. eines Mannes; pl. Sām. K. 184, a, 2.

कास्मरी s. काश्मरी.

कास्मर्य, in der Ausg. von KIRLHORN richtig कार्मर्य.

काकल 2) c) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 17. — Vgl. पत्रकाकला.

काकलि, NIAK.: काकला वाग्विशेषस्तद्वान्काकलिः । देकारिरित्यपि पठन्ति.

काकलिन् m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 101, b, 22.

काकारक m. Palankinträger GĀMINI'S BHĀ., ĀÇVAM. 10 im ÇKDn.

काह्वी m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.

काह्वार (von कह्वार) adj. von der weissen Wasserlilie kommend: वाता: KUALAJ. 110, b.

काह्वारण (sic) m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṃsk. K. 184, a, 2.

किंवदन्ती Sprichwort: किंवदन्तीरु सत्येयं या मतिः सा गतिर्भविष्यति so v. a. der Glaube macht selig ASHṬĀ. 1, 11.

किंवर्ण (किम् + वर्ण) adj. von welcher Farbe Bhaṭ. P. 14, 5, 19.

किंवरीय Bhaṭ. P. 10, 51, 13.

किंवृत्त wohl eher der hinterdrein sagt: was ist geschehen? d. i. der sich überrumpeln lässt, unvorsichtig.

किंशिल Kīṣh. 40, 3.

किंसखि, nom. °सखा Spr. 3085.

किंसुहृद् (किम् + सु) m. ein schlechter Freund Spr. 2439.

किंस्तुघ्न m. = किंतुघ्न WEBER, GJOT. 27. VARĀH. BH. S. 99, 5, 8.

किंकिदिव, किंकिदीवि HALAJ. 2, 92; vgl. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 56.

किंकिटा Kīṣh. 13, 11, 12.

किंकर (von किंकर) Diener sein, — werden: किंकरन्ति मुरा: CATR. 14, 81.

किंकर 1) f. ई Dienerin KATHAS. 103, 77. Bhaṭ. P. 10, 16, 53. किंकरपाणि mit den Händen den Diener machend, dienstbereite Hände habend, selbst Hand anzulegen bereit MBH. 3, 303. Die den Diener kennzeichnende Frago किं कर्वाणि was soll ich thun? war die Veranlassung seines Namens. — 3) N. pr. eines Wesens im Gefolge Īiva's KATHAS. 118, 5.

किंकार्त्तव्यता, °कर्त्तव्यतयान्धेषु पुरोगेषु स्थितेषु RĪGA-TAR. 4, 220.

किंकार्यता KATHAS. 80, 50.

किङ्किणी 1) Z. 2 lies रथ st. रथ. — 3) N. pr. einer Göttin: °स्तव Verz. d. Oxf. H. 94, a, 42.

किंकिरात 5) n. die Blüthe HALAJ. 2, 52.

किंकृते (किम् + कृते) weshalb, wozu KATHAS. 74, 79.

किंचन्य (von किंचन Etwas) n. Besitz: आकिंचन्येन मोक्षो ऽस्ति किंचन्येनास्ति वन्धनम् MBH. 12, 11901.

किंचित्पाणि (किंचिद् + पा) m. ein best. Gewicht, = कर्ष ÇĀṆḠ. Sāṃh. 4, 1, 17.

किंचिद् Etwas als best. Muass = acht Handvoll Schol. zu ÇĀṆḠ. GĒH. 1, 14, 11. KĀTJ. ÇR. 343, N. 1; vgl. u. पुष्कल 4) a) und कुञ्चि.

किञ्चुलक m. = किञ्चुलुक H. an. 2, 31.

किञ्ज (किम् + 1. ङ) adj. wer weiss von wem abstammend, von niedriger Herkunft: मन्ये किञ्जमहं त्वाम् BHAT. 6, 133.

किञ्जल्लक 1) Z. 1 lies m. n. st. m.; Z. 6 lies पुर्वप्रकिञ्जल्लका.

किञ्जल्लिकन् lies mit Staubfüden versehen.

किटिर्वदना (किं - वर + वदन) f. N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sol. Works 2, 12, fg.

किट् vgl. तिल°, तेल°.

किट् = किटिम् Schol. zu PAṆĒAV. BR. 2, 17, 3.

किपा 1) KATHAS. 83, 28. 31. अर्धज्ञातकिपास्कन्धः सुखं स्वपिति गौर्गलिः Spr. 850.

किपव 1) SARVADARÇANAS. 2, 7. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 19, 1, 20. तण्डुल°

(mit Umstellung der beiden Glieder) gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 81.

कितव 2) Z. 4 lies 110 st. 111.

किंतुघ्न vgl. किंस्तुघ्न.

किंदेव (किम् + देव) m. Halbgott Bhaṭ. P. 14, 14, 6.

किंनर 1) neben किंदेवा: und किंपुरुषा: Bhaṭ. P. 14, 14, 6. किंनरी = किंपुरुषो R. 7, 89, 3. — 4) किंनरा MED. k. 188.

किंनामक (von किम् + नामन्) adj. (f. °नामिका) welchen Namen führend Sāh. D. 124, 10.

किम् 2) a) किं ब्रूमः श्रुचिताम् was sollen wir noch von der Lauterkeit reden? Spr. 3020. — c) γ) विधातुर्देवो ऽयं न च गुणनिधेस्तस्य किमपि nicht im Entferntesten aber seine Spr. 5262. — η) Spr. 1611. Z. 7 lies 72, 4 st. 126. — ι) (यः) न मूर्कितः कटुकान्याक् किंचित् durchaus nicht Spr. 4907. — λ) किम् किं वा, किं तु in der Frage Spr. 672.

किमधिकरण (किम् + अ) adj. f. आ worauf zu beziehen (fragend): किमधिकरणाः सन्तु च श्रुचः Spr. 2381.

किमभिधान (किम् + अ) adj. welchen Namen führend Spr. 2981.

किमर्थ, अथकासः किमर्थो ऽयम् LA. (II) 86, 1.

किमाचार (किम् + आ) adj. welchen Wandel führend R. 7, 62, 1.

किमाधार (किम् + आ) adj. worauf beruhend Spr. 2381.

किमायुम् (किम् + 2. आ) adj. welches Lebensalter erreichend R. 7, 51, 9.

किमाहार (किम् + आ) adj. welche Nahrung zu sich nehmend R. 7, 62, 1.

किमिच्छक MĀRK. P. 126, 23. 30. m. Bez. einer best. Kastetung, durch die man erlangt was man wünscht, 2. 8. 17. 19. fg.

किंपाक 2) इदं तत्किंपाकदुमफलमिवातीव विरसम् Spr. 2379. पालं किंपाकवृत्तस्य धाङ्ग भलन्ति नेतेर 276. MĀRK. P. 10, 31 (किंपापपल gedr.). n. die Frucht Spr. 5092.

किंपुरुष 1) किंपुरुषी f. R. 7, 88, 22. किंपुरुषीकृत 24. किंपुरुष so v. a. Affe, da Hanuman das Haupt derselben genannt wird, Bhaṭ. P. 14, 16, 29. Ila wird ein Kiṃpurusha, genannt Sudjuma, und ist abwechselnd einen Monat Mann und einen Monat Weib, MATSJA-P. in VP. 349.

किंपुरुषीय adj. von किंपुरुष Verz. d. Oxf. H. 343, b, 29.

किंप्रभु (किम् + प्रभु) m. ein schlechter Herr Spr. 2439. 3085.

1. किंप्रमाण (किम् + प्र) n. welcher Umfang: किंप्रमाणेन मम वंशो भविष्यति R. 7, 51, 9.

2. किंप्रमाण (wie eben) adj. welchen Umfang habend: काव्य R. 7, 94, 23.

किंभृत्य (किम् + भृ) m. ein schlechter Diener Spr. 2439.

किंमन्त्रिन् (किम् + मन्त्रि) m. ein schlechter Minister Spr. 2530. 3086.

किंमूरी N. pr. eines Geschlechts HAIL 158.

किपत् 2) सतः कियत्तः einige wenige Edle Spr. 3529. क्षपितस्वधनायास्मे वयं दम्भः कुतः कियत् so v. a. dem geben wir Nichts KATHAS. 61, 307. कियन्मात्रं कृतो ऽनेन संरम्भो ऽयं कियान् so v. a. einer solchen Kleinigkeit wegen ein solcher Lärm! 63, 139. कियत्ति पयोसि überaus viel Wasser Spr. 1813.

किर् vgl. मृत्कारा.

किरण 5) Bez. von 25 best. Ketu VARĀH. BH. S. 11, 10. — 6) Titel eines zum Çaivadarçana gehörigen Buches SARVADARÇANAS. 89, 18 (vgl. करण). किरणाद्यतत्त्वं (über Architectur) citirt von BHATṬOPT. zu

Varāṇ. Bṛh. S. 53. — 7) f. श्री N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 71, a, 21.

किरणपति m. die Sonne Varāṇ. Bṛh. S. 27, 6.

किरणपाणि (कि० + पा०) m. die Sonne Shadv. Br. 3, 12.

किरणवली (किरण + वली) f. Titel eines Commentars zum Sūrja-siddhānta Verz. d. Oxf. H. 326, b, No. 772. zum Padārthoddeśa 163, a, 3. 244, a, 4. No. 608. Hall 65. 29. 75. °प्रकाश 65. °प्रकाशव्याख्या ebend. °टिप्पणक 67.

किराट s. जल०; किराटी und किराटिका s. गो०.

किरात 1) a) pl. Daṣar. 2, 42. Kumāras. 1, 5. 15. Ragh. 4, 76. Varāṇ. Bṛh. S. 3, 35. 80. 9, 35. 32, 19. 22. °नृपति Spr. 1772. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6. 340, a, 3. °भर्तृ Varāṇ. Bṛh. S. 9, 17. °पार्थिव 11, 54. किरात sg. der Fürst der Kirāta 11, 60. Vgl. Καλαίτα Herod. 3, 38. — b) Hal. 2, 456. — 2) a) Spr. 4349.

किरातार्जुनीय, so zu lesen st. कितारार्जुनीय.

किरीट 1) vgl. तिरिट. — 3) m. Handelsmann Buig. P. 12, 3, 35.

किरीटिन् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2573.

किरीमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 3 v. u. — Vgl. करीमाण.

1. किल Nir. 1, 5. अर्जुनः किल जेष्यते कुत्रन् Kshirasv. bei Aufrecht, Hal. Ind. Varāṇ. Bṛh. 7, 9. In jüngeren Schriften häufig gebraucht um den Stil der alten Legende, des alten Märchens nachzuahmen, z. B. Varāṇ. Bṛh. S. 1, 6. 3, 1. 2. 53, 3. 78, 1.

2. किल vgl. केलि०.

किलक्वचित Daṣar. 2, 30. 37.

किलञ्ज m. = कलिञ्ज Matte Schol. zu Kāṭj. Ça. 8, 3, 24. 6, 11.

किलाट m. pl. Hariv. 8445. किलाट् die neuere Ausg., der Schol. किलादान्महिषीदुग्धसिक्तान्.

किलात 1) Z. 2 lies किरातकुल्यावसुरमाये und vgl. Müller in J. R. As. S. 2, 433. 438.

किलास 1) Pañśav. Br. 23, 16, 11. 12. Kāṭh. 33, 4. °त्व n. Pañśav. Br. 2, 17, 3. 23, 16, 10. — 2) Verz. d. Oxf. H. 316, b, 8.

किलामिन् Çiñku. Br. 23, 10.

किलि vgl. ताम्र०.

किलिकिला f. N. pr. einer Stadt Buig. P. 12, 1, 30.

किलिञ्च = वंश Bambusrohr Schol. zu Hāla 79.

किलिञ्ज, °कृस्तिन् ein aus Stroh zusammengefügtter Elephant Sān. D. 169, 21.

किलिम auch n.: vgl. हु०.

किल्बिष 1) न तस्य परिमोक्षो ऽस्ति पापाहेरिव किल्बिषात् für den bleibt es keine Befreiung von der Schuld, eben so wenig wie von einer bösen Schlange, Çikṣā 17 in Ind. St. 4, 268. Die Bomb. Ausgg. des MBh. R. und Buig. P. schreiben richtig किल्बिष. Sp. 294, Z. 10 lies 3, 28, 11. — 2) = अघ्राथ AK. 3, 4, 20, 225. Spr. 5395.

किशोरक m. Füllen Hal. 2, 285. das Junge eines Thieres überh.: के-शरीन्द्र० Kathās. 55, 49.

किशोर m. = किशोर 1) 2) Schol. zu Kāṭj. Ça. 976, 6.

किष्कु 1) Pañśav. Br. 6, 8, 11. als Längenmaass MBh. 5, 2045. Hariv. 9009. auch in dem Beispiel R. 5, 32, 11. — 3) adj. mit einem Griffe ver-

sehen: वज्र Pañśav. Br. 6, 8, 12.

किसलय, छास्तर: किसलयानि Spr. 2784. °मृदु (प्रमदाजन) 2834.

किसलयित, °वनान्त Spr. 2027.

कीकट 1) Weber, Na. 2, 392. Buig. P. 11, 21, 8.

कीकस vgl. केकस. कीकसा Shadv. Br. 1, 3.

कीचक 2) अतिबलः कीचको द्रैपदीम् (अभिमन्युमानो विननाश) Verz. d. Oxf. H. 216, b, 15. °वध m. Titel eines Kunstgedichts 163, a, 3. Ucéval. zu Uṇādis. 1, 117. 4, 102.

कीज wohl ein best. Gerüthe, vgl. u. मृत्.

कीट Varāṇ. Bṛh. S. 3, 29. 15, 7. 79, 3. कृमिकीटादयः Weber, Rāmāt. Up. 343. कीटलूतादिविष Verz. d. Oxf. H. 309, a, 13. °शब्दज्ञान 93, a, 3. प्रू-रकीटा: Würmer von Helden so v. a. elende Helden Mahāvīraś. 109, 10. कीट ist auch der Scorpion in Thierkreise Varāṇ. Bṛh. 18, 7. 19, 2. n. die Excremente Hal. 3, 15.

कीटक 1) R. 7, 37, 5, 35. Buig. P. 10, 67, 7. नरके च पतिष्यामि कीटकः कृमिभोजनः Märk. P. 8, 217.

कीटमणि lies ein leuchtendes Insect, Leuchtkäfer. Spr. 74.

कीटोत्कर (कीट + उ०) m. Ameisenhaufe Kathās. 101, 290.

कीनाश, MBh. 13, 3359. 3743. 4516. 14, 601. Kathās. 24, 87 und Buig. P. 3, 22, 13 Filtz, Geizhals; eben so Kathās. 63, 162. Daṣar. in Benf. Chr. 193, 11. — 1) b) lies small. — 2) b) Hal. 1, 71. Ānandal. 26. °निकेतन Çiç. 1, 73. °नगरी Kāçik. 42, 17 bei Aufrecht, Hal. Ind.

कीर 1) a) Hāla 74. 312. — b) Varāṇ. Bṛh. S. 4, 23. 32, 19. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 12. — Vgl. पङ्क०, वाष्कीर, गोण्टकीरी, रामकीरी.

कीरमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 6.

कीर्त्तम् mit उद् vgl. उत्कीर्त्तन; mit परि vgl. परिकीर्त्तन.

— संपरि Varāṇ. Bṛh. S. 69, 25.

— प्र 1) °कीर्त्तित schon erwähnt Varāṇ. Bṛh. S. 47, 3.

कीर्त्ति 2) स जीवति यशो यस्य कीर्त्तिरस्य स जीवति Spr. 3108. — Vgl. दुष्कीर्त्ति.

कीर्त्तिधर ein Autor Verz. d. Oxf. H. 109, b, No. 471.

कीर्त्तिमत् 3) f. °मती ein N. der Dākshajāñi Verz. d. Oxf. H. 39, a, 36.

कीर्त्तिमय, चन्दनानाम् — न च स्थायी चिरं गन्धो यथा कीर्त्तिमयो नृ-णाम् R. Gonn. 2, 61, 20.

कीर्त्तिमालिनी f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 74, b, 10.

कीर्त्तिराज m. pl. als Rshi Ind. St. 3, 459, 1.

कीर्त्तिवास ein Asura Verz. d. Oxf. H. 75, b, 27.

कीर्त्तिसिद्धेय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 183, a, 29.

कीर्त्तिसेम (की० + सेम) m. N. pr. eines Mannes Kathās. 61, 300.

कील् caus. (denom. von कील) binden, hemmen: त्रिह्ना कीलय की-लय बुद्धिम् Verz. d. Oxf. H. 90, a, 24. 22.

कील, उत्थातकीलनिवहा नद्यः Pfahl Rāśa-Tar. 3, 107. eine spitz zulaufende Geschwulst Suçr. 1, 260, 20. m. Keil eines Spruches so v. a. die mittleren Silben desselben Weber, Rāmāt. Up. 202. — = कीलेश्वर Boin. des Vitarāga Maheça Wilson, Sel. Works 2, 17. — 5) vgl. रतिपेगे हि कीलया गणिका चित्रसेना पञ्चालराज्ञो ज्ञान Verz. d. Oxf. H. 217, b, 30. — Vgl. घर्ध०, उत्कील, गुद्०, धर्म०, नर्म०, नल०, रत०, पीतकीला.

कीलक Z. 1 lies *Pfalz*. कीलक n. in mystischer Bed. nicht *Schutzwehr*, sondern *Keil eines Spruches d. i. die in der Mitte liegenden Theile desselben*; vgl. Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. 93, b, N. 1. 110, b, No. 174. — m. Bez. des 42sten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 43. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 3. — कोलक = तामसकोलक VARĀH. BṚH. S. 3, 11 17. 24, 25. — f. कीलिका *Pflock, Bolzen* PAÑĀT. ed. orn. 32, 17. fgg. चक्राय^० HALĀJ. 2, 293. — Vgl. धव^०, धरणी^०, धर्म^०, नर^०, युग^०, पाद-कीलिका.

कीलित *bespickt*: स्मरसायके । कीलिताविव KATHĀS. 53, 106. 101, 77. 122, 48. *angestecht, befestigt*: सा (प्रिया) नश्येत्सि कीलितेव विशिविषे-तेभुवः पञ्चभिः MĀLATĪM. 77, 3. अर्थदः प्राणदः प्रोक्तः प्राणा स्पर्शेषु कीलि-ताः KATHĀS. 28, 9. *stecken bleibend*, von einem Zauberspruche: रुद्धकी-लितविच्छिन्नमुत्तशप्तदयो ऽपि च । मन्त्रदोषाः प्रणश्यन्ति संस्कारैरिगि-तमैः ॥ SARVADARĢANAS. 171, 10. fg.

कीलेश्वर (कील + ई^०) m. Bein. des Vitarāga Maheṣa Wilson, Sel. Works 2, 17. 32.

कीश 2) a) HALĀJ. 2, 76. Buā. P. 10, 12, 9. KĪCĪKH. 42, 81 bei AUF-RECHT, HALĀJ. Ind. — Vgl. मत^०.

3. कु 1) VARĀH. BṚH. S. 68, 94. BṚH. 8, 21. GOLĀDHJ. 3, 10. fg. 24. Bez. der Zahl Eins WERNER, GŌT. 101. Z. 4 fg. streiche Eher bedeutet कुप्रद *freigebig*.

कुंश und कुंस vgl. भू^०, ध^०, धु^०, धू^०.

कुन्यका (1. कु + क^०) m. ein schlechtes Mädchen KATHĀS. 20, 53.

कुलत्र (1. कु + क^०) n. ein schlechtes Weib ČĀNĜ. PADDH. NĪTĪ 74.

कुलवि (1. कु + क^०) m. ein schlechter Dichter, Dichterling Verz. d. Oxf. H. 122, b, 22.

कुलाव्य (1. कु + 2. काव्य) n. ein schlechtes Gedicht Spr. 2332.

कुकुन्दर 1) VARĀH. BṚH. S. 103, 12 (am Ende eines adj. comp. f. आ).

कुक्र 3) pl. VARĀH. BṚH. S. 3, 71. 32, 22. Buā. P. 11, 30, 18.

कुकूल 1) कुकूलायि KATHĀS. 117, 92.

कुकृत (1. कु + कृत) adj. schlecht gemacht VARĀH. BṚH. S. 106, 5.

कुक्राट 1) a) संप्रवदन्ति कुक्राटः PAT. in Ind. St. 8, 172. °शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 48. 93, a, 1. — d) fehlerhaft für कुक्रा *Humd* Spr. 4009. 4483. — 2) a) VARĀH. BṚH. S. 63, 3. — c) H. an. 3, 638. MED. I. 100. — 3) n. Bez. einer best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 94, a, N. 2. voll-ständig कुक्राटसन n. 234, a, 17.

कुक्राटमित्र (कु^० + मित्र) m. der gekehrte Herr Hahn, ein erfundener Spottname ŚĪM. D. 86, 15.

कुक्राटसन s. u. कुक्राट 3).

कुक्राटि HALĀJ. 4, 55.

कुक्राटिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2633.

कुक्राटेश्वर Bez. eines bestimmten Zauberspruches Verz. d. Oxf. H. 98, a, 3. n. N. pr. eines Liṅga 70, b, 44. °तन्त्र n. N. eines Tantra 93, a, 21.

कुक्रार 1) a) Verz. d. Oxf. H. 86, b, 40. — b) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 101, a, 34. — 2) VARĀH. BṚH. S. 62, 2.

कुलि 1) कुली मेनाकस्य HŪMIE MBu. 3, 10694. अस्तीकृ क्षिप्तवत्कुली देशः पृथ्वीशिरोमणिः । कश्मीर इति so v. a. Thäler KATHĀS. 63, 214. — 2) N. pr. eines Lehrers Buā. P. 12, 6, 79.

कुलिभेद m. in der Astr. Bez. einer der 10 angeblichen Weisen; auf welche eine Finsterniss endet, VARĀH. BṚH. S. 3, 35; vgl. 31.

कुली f. = कुलि Bauch VARĀH. BṚH. S. 30, 12.

कुदयामय m. Bauchkrankheit VARĀH. BṚH. S. 3, 31.

कुखाटि = अस्पृश्य (AUFRECHT vermuthet असद्रक्) UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 124.

कुगति (1. कु + ग^०) f. ein schlechter Pfad (in übertr. Bed.) MADHJAN. 34, 90.

कुगेहिनी (1. कु + गे^०) f. eine schlechte Hausfrau Spr. 693. KATHĀS. 58, 103. 63, 43.

कुग्राम (1. कु + ग्राम) m. ein elendes Dorf Spr. 690.

कुङ्कुणा Verz. d. Oxf. H. 338, b, 26.

कुङ्कुम, उष्ट्रकुङ्कुमवहनवत् Kap. 3, 58. शूराशोणितकुङ्कुमैः KATHĀS. 109, 120.

कुच्, कुञ्चितवपुस् Spr. 660. कुञ्चिताङ्गुलि HALĀJ. 2, 382. — caus. krüm-eln, in Locken einlegen: अकुञ्चयं कचान् ABHINANDA bei UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 117.

— उद् caus. उत्कोचित aufgeblüht Spr. 992.

— नि vgl. noch निकोचक, निकोचन.

— सम् 1) संकुचसि कमल पदं क्वा क्वा वामो विधिर्वतः Spr. 3786. दि-वा संकुचितस्तथैव zusammengekauert und zugleich geschlossen KATHĀS. 72, 287. असंकुचित ungeschmälert SARVADARĢANAS. 53, 2. — caus. 1) schliessen (eine Blüthe): पद्मं विकासपत्यर्कः संकोचयति कैरवम् Spr. 617.

कुच, °मुख n. = कुचाग्र Brustwarze HALĀJ. 2, 371.

कुचग्रह KATHĀS. 103, 225 fehlerhaft für कचग्रह.

कुचर 1) b) = कुटिलाशय bösgesinnt, Bösewicht HALĀJ. 2, 234. — 2) zu streichen, da die Stelle zu 1) b) gehört.

कुचरित्र (1. कु + च^०) n. schlechter Wandel VARĀH. BṚH. 24, 3.

कुचिका f. eine best. Pflanze, s. u. बहुविस्तीर्णा 2); vgl. कुञ्चिका.

कुचुमार m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 213, b, 18. कुचुमारा-श्च योगाः 217, a, 6 fehlerhaft für कैचु^०.

1. कुचेल, स्त्रियो रक्ष्याः कुचेलतः (so ed. Bomb. des MBu.) Spr. 3133.

2. कुचेल 1) davon nom. abstr. °ता f. स्त्रियो रक्षेतकुचेलता Spr. 3133.

कुचेल adj. (f. आ nach dem Schol.) = 2. कुचेल 1) Buā. P. 10, 80, 7.

कुचेलिन् adj. = 2. कुचेल 1) sich schlecht kleidend VṛDDHA-KĪM. 15, 4.

कुचोद्य (1. कु + चो^०) n. eine unpassende Frage Ind. St. 8, 221.

कुञ्ज 1) a) HALĀJ. 2, 24. VARĀH. BṚH. S. 51, 3. — 3) n. = तिलिञ्ज Hori- zont GOLĀDHJ. 6, 4.

कुञ्जदिन (कुञ्ज 1) b) + दिन) n. Dienstag VARĀH. BṚH. S. 1, 4.

कुञ्जन Spr. 690.

कुञ्जर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 43. कुञ्जर v. l.

कुञ्जीविका (1. कु + जी^०) f. eine schlimme Art zu leben, ein schlim- mes Dasein MBu. 3, 2698.

कुञ्चि vgl. KULL. zu M. 7, 126 und oben किञ्चिद्.

कुञ्चिका 1) Verz. d. Oxf. H. 233, a, 27. Vgl. मञ्जूषा^० unter मञ्जूषा 2). — Vgl. कोलि^०.

कुञ्ज 1) a) füge Gebüsch hinzu. — b) HALĀJ. 3, 32.

कुञ्जर 1) b) राज^० KATHĀS. 72, 28. — f) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 43. कुञ्जर v. l. — A) Bez. einer best. Tempelform VARĀH. BṚH. S. 56, 19. 25.

कुञ्जर (von कुञ्ज) n. der Zustand eines Elefanten MBu. 12, 4282.

कुञ्जल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2578.

कुट 4) n. HALJ. 2, 186. — Vgl. मालाकुटदत्ती.

कुटङ्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 86.

कुटञ्ज Z. 2 lies medicinisch.

कुटञ्जमल्ली f. eine best. Pflanze UGÉVAL. zu UNJDIS. 4, 117.

कुटञ्जट vgl. नट.

कुटप 1) a) WEBER, GJOT. 79.

कुटकारिका vgl. कुट्ट°.

कुट्ट 2) कुटी Schol. zu KĪTJ. Ça. 7, 1, 24. 9, 9 (पट°). in Verbindung mit मठ HARIV. 13837. — Vgl. कटकुटि, ङङ्गमकुटी, धमत्कुटी.

कुट्टिका 1) der Schol. erklärt स्थानकुट्टिकासनात् durch स्थावरगृह-त्यागात्.

कुट्टिल 1) ०मनस् Spr. 5223. कुट्टिलाशय HALJ. 2, 234. — 2) o) n. Ind. St. 8, 420. — d) Bez. einer best. übernatürlichen Kraft Verz. d. Oxf. H. 235, a, 27. — e) (sc. गति) Bez. eines best. Stadts in der rückläufigen Bewegung eines Planeten SŪNYAS. 2, 12. — 4) m. Bez. eines Ziegenbocks mit bestimmten Merkmalen VARĀH. BṢH. S. 63, 9; vgl. 6.

कुट्टिलगति 4 Mal ———, ——— Ind. St. 8, 420.

कुट्टिलगा (कु° + गा von 1. ग) f. Fluss: ०गेश der Herr der Flüsse, der Ocean VARĀH. BṢH. S. 12, 5.

कुट्टिलता (von कुट्टिल) f. Krawtheit und zugleich Falschheit Spr. 4139.

कुट्टिलत्व (wie oben) n. dass.: कुट्टिलत्वं ध्रुवाः कोपे नाशये यस्य चाभवत् KATHIS. 118, 11.

कुट्टिलाङ्गी f. = कुट्टिला eine best. übernatürliche Kraft Verz. d. Oxf. H. 235, a, 26.

कुटीक am Ende eines adj. comp. (von कुटी): सकुटीका (सेना) vielleicht mit beweglichen Hütten —, mit Zelten versehen HARIV. 13829. Der ganze Çloka fehlt in der neueren Ausg.

कुटीकृत erklärt der Schol. durch चित्रगृहकारं कृतम्.

कुटीचक, NILAK. zu MBu.: कुटीचकबह्मदत्ता त्रिदण्डिनो एको गृहे वसति ध्वरस्तीर्थान्यदति; der Schol. zu BṢH. P.: कुटीचकः स्वाश्रमकर्मप्रधानः.

कुटीचर WILSON, Sel. Works 1, 231. beschrieben in Verz. d. Oxf. H. 269, a, 19. figg. — Vgl. वक्षिष्कुटीचर.

कुटीप्रावेशिक (कु° + प्रा°) adj. unter Dach und Fach vor sich gehend: रसायनानां द्विविधं प्रयोगमृषयो विदुः। कुटीप्रावेशिकं मुख्यं वातातपिकमन्यथा || Verz. d. Oxf. H. 309, a, 29. fig.

कुटीमह (कु° + 1. मह) m. ein Vihāra-Fest VJOT. 133.

कुटीर UNJDIS. 4, 30. 1) Spr. 4180. वृहस्पतृणकुटीरे दक्षमाने 686. कुञ्ज° MĀLATIM. 79, 16. — 3) BHARTJ. 3, 66 gehört zu 1); vgl. Spr. 920.

कुटीरक 1) = कुटीर 1) Ver. in L.A. (II) 14, 2; vgl. auch u. कुटीर 1). — 2) m. = कुटीचर Verz. d. Oxf. H. 269, a, 29.

कुटुम्ब, पुत्रदारकुटुम्बेषु प्रसक्ताः सर्वमानवाः Spr. 4345. Bez. des 2ten astrologischen Hauses (= घर) VARĀH. BṢH. 1, 15.

कुटुम्बक m. eine best. Grasart, = भूतृण RĪGĀN. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

कुटुम्बिन् 2) अहमत्र प्रभुर्यै करदाश कुटुम्बिनः KATHIS. 124, 77.

कुट्ट klatschend schlagen auf (acc.): सध्यानुवृन्दक्षिणेन पाणिना कुट्टयसः Schol. zu KĪTJ. Ça. 5, 10, 15. 16. 7, 8, 27. stampfen: गावः परिभूर्मि कुट्टयस्य: VARĀH. BṢH. S. 92, 1. कुट्टिस zer schlagen, zermalmt HALJ. 2, 430. — वि caus. stampfen VARĀH. BṢH. S. 93, 18. verletzen: वत्सापेत्ती डुकेष्वैव स्तनाग्रं न विकुट्टयेत् Spr. 2098.

कुट्ट vgl. नख°.

कुट्टक 2) GOLDB. 13, 2. — 4) m. Bez. eines Ziegenbocks mit best. Merkmalen VARĀH. BṢH. S. 63, 9; vgl. 5. — Vgl. मणिकुट्टिका.

कुट्टन (von कुट्ट) n. das Schlagen Schol. zu KĪTJ. Ça. 8, 3, 7. अङ्घ्रिकुट्टनैः mit Fußschlägen BṢH. P. 10, 16, 54. das Anschlagen, Anstossen VARĀH. BṢH. S. 93, 14. 44. unter den achtzehn संस्काराः कुपडानाम् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 1.

कुट्टनीकपट (कु° + क°) m. N. pr. eines Schelmen, der seine Schelmerie von einer Kupplerin erlernt hatte, KATHIS. 121, 158.

कुट्टमित, सानन्दात्: कुट्टमितं कुप्येत्केशाधर्यके DAÇAN. 2, 88. 30. समर्देऽपि मुखधिव्यं रतौ कुट्टमितं भवेत् PRATĀPAR. 56, a, 7. Z. 1 lies n. st. m.

कुट्टकारिका f. = कुट्टकारिका HALJ. 2, 337.

कुट्टाक, शकुम्भकूटकुट्टाकपाणिकुलिशस्य करे: MĀLATIM. 83, 18.

कुट्टिनी Spr. 2933 (geändert in कुट्टनी).

कुट्टिम 1) n. = वद्धभूमिक HALJ. 2, 139. कर्म्याणि यत्र मणिकुट्टिममञ्जुलानि PĀṆCVANĪTHAM. 1, 5 bei AUFRICHT, HALJ. Ind. Vgl. u. दुमशीर्ष.

कुट्टिकारिका, die gedr. Ausg. hat कुट्टारिका.

कुमल 1) lies geschlossen (von einer Blüthe). — 2) streiche eine sich öffnende.

कुमलता (von कुमल) f. Knospengestalt, das Geschlossen-Sein einer Blüthe (eines Auges) ŚAN. D. 319, 18.

कुमलितं (von कुमल) adj. UGÉVAL. zu UNJDIS. 4, 186 (nach gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36; vgl. कुञ्जलित). knospenartig geschlossen: कपडू-कुमलितेनणा (von einem Elefantenweibchen) MĀLATIM. 132, 18.

कुठ HALJ. 2, 22.

कुठार 1) Schol. zu KĪTJ. Ça. 6, 1, 12. 18. L.A. (II) 90, 1. — Vgl. मङ्गलकुठारमिथ.

कुठारक 1) VARĀH. BṢH. S. 59, 12.

कुठि adj. kahl oder schief (Comm.), von einem Baume SHARV. Br. 4, 4.

कुडङ्ग MĀLA 104. 177. 236. 243. 270.

कुडव Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. WEBER, GJOT. 78. 72. VARĀH. BṢH. S. 104, 16. = ein Hohlmaass von 64 Kubik-Aṅgula ÇĀṆG. SAMU. 4, 1, 26.

कुडालगाच्छ N. pr. eines Dorfes KATHIS. 13, 7. कुडालि° 33, 8.

कुडाल 1) lies geschlossen. — 2) streiche eine sich öffnende.

कुडालदत्ती 4 Mal ———, ——— Ind. St. 8, 418.

कुडामत्स्य VARĀH. BṢH. S. 88, 8.

कुपा m. = प्राचारकोट GAṬĀDH. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

1. कुपाप 1) एका एव पदार्थस्तु त्रिधा भवति धीक्षितः। कुपापं कामिनीमांसं योगिभिः कामिभिः श्रमिः || VĀDHĀ-KĀN. 14, 16. Dünge: धराक्षवि-डुसानांसमज्जमस्तृष्णोपापितम्। पतस्थं सजलं भूमौ कुपापं परिकीर्तितम् || Verz. d. Oxf. H. 323, a, 18. fig. ०जल Jauche 18. — 2) MBu. 8, 744 nach der Lesart der ed. Bomb.

कुपापाय m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 332.

कुपावी f. wohl eine best. Pflanze Suçr. 2, 73, 1.

कुपि 2) c) N. pr. eines Mannes Schol. zu PAÑĀV. Br. 13, 4, 11. eines R̥shi Verz. d. Oxf. H. 52, b, 41. Verfassers eines Dharmaçāstra 266, b, 20. कुपिर्गर्गः MBu. 9, 2981. fg.

कुपिताद् m. N. pr. eines Verfassers eines Dharmaçāstra Verz. d. Oxf. H. 266, b, 20.

कुपित (von कुपि) n. Lahmheit TATTVA. 35.

कुपिबाहु m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 41.

1. कुपद्, कुपिठ stumpf KATHĀS. 68, 3.

कुपठ eig. Spr. 4267. °विपाण VARĀH. BRH. S. 5, 12. 50, 4. übertr.: अकुपठबोध BHĀG. P. 10, 83, 4. कुपठत्व Stumpfheit (des Geistes) RĪĠA-TAR. 4, 618. — Vgl. बाहु °.

कुपठक 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 32.

कुपड 1) तीर ° Melktopf KATHĀS. 63, 189. Topf, Kohlentopf Verz. d. Oxf. H. 97, b, 11. 102, a, 34. 103, b, 32. 103, a, 21. 31. fg. b, 4. — 3) von Höhlungen in der Hölle Verz. d. Oxf. H. 24, b, 1. Feuergrube 94, a, 22. fg. — 5) Spr. 631. कुपडगोलौ Verz. d. Oxf. H. 60, b, 28. 277, b, 6. — 10) Bez. einer best. Gestalt (सेस्थान) des Mondes, der Mond mit einem Kreise oder Ringe VARĀH. BRH. S. 4, 15. — 11) n. Bez. bestimmter mystischer Figuren Verz. d. Oxf. H. 93, b, 40. चतुरश्च, पञ्च, अष्टाश्च, वर्तुल, षडश्च, योनि, अर्धचन्द्र, त्र्यश्च ° 96, b, 11. fg.

कुपडकौमुदी f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 341, a, 33.

कुपडपायिन् PAÑĀV. Br. 25, 4, 4.

कुपडमण्डपकौमुदी f. = कुपडकौमुदी Verz. d. Oxf. H. 341, a, 29.

कुपडमण्डपसिद्धि f. Titel eines Buches ebend. No. 798.

कुपडरत्नाकर m. desgl. ebend. 33.

कुपडल UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 1, 106. — 2) N. pr.: श्रीकुपडलविकुपडल-कर्मगतिकथन Verz. d. Oxf. H. 15, a, No. 57. — 4) b) Bez. einer best. Çakti Verz. d. Oxf. H. 88, b, 37. 89, a, 22. 32. 35. 235, a, 5. 29. °रूप (?) 104, b, 18. — c) Bez. eines best. Leckerbissens (vgl. कुपडलिनी) PĀKARĪĠ. im ÇKDn. — Vgl. कनककुपडला.

कुपडलक्ष्यविवृति f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

कुपडलिकाव n. Ringförmigkeit Schol. zu KĀTJ. Çr. 9, 4, 40.

कुपडलिकामत n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 8.

कुपडलित (von कुपडल) adj. geringelt: कृष्णिन्द्र SĀH. D. 287, 13.

कुपडलिन् 1) a) mit Ohrringen geschmückt WEBER, RĀMAT. UP. 294. — b) einen Ring bildend, geringelt: स मत्तस्ती उष्टात्मा क्वा कुपड-लिनं कर्म HARIV. 4664. — 2) a) RĪĠA-TAR. 1, 2. — 3) c) Bez. einer best. Çakti Verz. d. Oxf. H. 98, a, 12. 20. 235, a, 8. 25. 236, b, 18.

कुपडलिया (?) Verz. d. Oxf. H. 122, a, 23.

कुपडवासिनी f. N. pr. der Schutzgöttin der Gautama Verz. d. Oxf. H. 19, a, 11.

कुपडविकारदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 352, b, 12.

कुपडारक 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 31. —

2) °रिका N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2683.

कुपडावृष s. u. कुपडीवृष.

कुपडिका 2) f. कुपिडिका (f. zu कुपडक) UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 1, 114. HARIV. 2, 256. HARIV. 14836. KĀÇH. 7, 18 bei AUFRECHT, HALĀ. Ind. दपड-

कुपिडिकास्त KATHĀS. 66, 8. त्यक्ताये दपडकुपिडिकाम् (lies °कुपिडिके) 97, 30. — 3) f. कुपिडिका Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

कुपिडन्, MBu. 2, 2061 liest die od. Bomb. भापिडन्यः (= मञ्जूषा: Schol.), der Schol. kennt aber auch die Lesart कुपिडन्यः (nicht कुपिडनः) und dieses erklärt er durch पात्रविशेषा: eine Art Gefäß. कुपिडनी f. bei den Jogin so v. a. प्रकृति bei den Sāṃkhya WEBER, RĀMAT. UP. 333, 1 v. u.

कुपिडन 1) ein R̥shi UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 2, 49. — 2) KATHĀS. 55, 56. 108, 20. WEBER, RĀMAT. UP. 284. °नगर Verz. d. Oxf. H. 150, b, 27.

कुपडीवृष m. pl. N. pr. eines Volkes MBu. 6, 2083.

कुपडीवृष adj. ein tadelndes Beiwort von Personen HARIV. 11162. Der Schol. hat कुपडावृषा: gelesen, was er folgendermaassen erklärt: कुपडा-याममृते जीवति पत्यौ ज्ञाज्ञातायो वृषा: रेतःसेत्तारः.

कुपडेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 15.

कुपडेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 44.

कुपडेश्वरदर्शन n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

कुतली (1. कु + त °) f. Schwanz MBu. 12, 5355. 5363.

कुतप 1) VARĀH. BRH. S. 41, 2 (कुतुप Druckfehler). — 2) अक्रो मुहूर्तो विद्यया दण पञ्च च सर्वदा। तत्राप्यमो मुहूर्तो यः स कालः कुतपः स्मृतः || MATSJA-P. 22, 79 bei AUFRECHT, HALĀ. Ind. = अयराह्ण (?) HALĀ. 5, 36.

कुतम् auch wo (!): कुतो ऽसौ तिष्ठते राजा R. 7, 23, 3, 23.

कुतस्त्य UTTARAKĀMĀ. 82, 11 (106, 3). mit अयि von unbekannter Herkunft 53, 7 (nach der neueren Ausg.; die ältere hat eine andere Lesart).

कुतायस füge — vor Asket und KATHĀS. 121, 169 hinzu.

कुतार्किक (1. कु + तार् °) m. ein schlechter Dialektiker Verz. d. Oxf. H. 91, a, 3. MADHJAM. 16. 78.

कुत्रत्य BHĀG. P. 10, 13, 42.

कुत्स 1) Z. 5 lies 5, 29, 9. 10 st. 5, 29, 4 und füge hinzu PAÑĀV. Br. 9, 2, 22. 13, 6, 9. 14, 6, 8. 11, 26. — 1) oder 2) HALL 173. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 10. pl. 19, a, 28. कुत्सस्याधिस्थीयम् oder आशुस्थीयम् und कुत्सस्य प्र-स्तोकः Namen von Sāman Ind. St. 3, 214, a.

कुत्सम्, कथं रामो न कुत्सयति R. 7, 43, 18. कुत्सितपङ्क्तिभोजनप्रापयित्त Verz. d. Oxf. H. 282, a, 15. PAÑĀT. 156, 14.

कुत्सय s. पुरु °.

कुत्सा, कुत्सया verächtlich: आलोच्य KATHĀS. 61, 298.

कुत्सार zur Erkl. von स्वयंप्रदीर्घा Schol. zu KĀTJ. Çr. 15, 4, 10.

2. कुत्सय vgl. Spr. 2980.

कुय् vgl. कोय, निकोयक, प्रकोय.

कुय 1) m. f. HALĀ. 2, 153. चकासतम् — कुयेन नागेन्द्रमिवेन्द्रवाहनम् Çr. 1, 8. आतिष्ठेतुकथसेन्यगत् 5, 31. BHĀṬṬ. 10, 1. — 2) R. 2, 30, 14 fasst der Schol. das Wort in der Bed. 1).

कुयुम m. N. pr. = कुयुमि, pl. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 10. °शाखा 255, a, 26.

कुयुमि m. N. pr. = कुयुमिन् Verz. d. Oxf. H. 53, a, 26. 55, b, 5. 8. — Vgl. कुदुमि.

कुयोदरी (कुय + उदर) f. N. pr. einer Tochter Nīkumbha's und Enkelin Kumbhakarpa's KĀLKI-P. 16 im ÇKDn.

कुदर्शन (1. कु + दर् °) n. eine schlechte Doctrin MADHJAM. 135.

1. कुदर m. = कुदाल GĀṬĀD. im ÇKDn. u. रत्नाक्षन्. — Vgl. auch

कोविदार.

2. कुदर (1. कु + दार) adj. eine schlechte Frau habend VARĀH. BṚH. 12, 13, 13.

कुदरदार (1. कु - दार + दार) m. pl. eine schlechte Frau als Frau: वरं न दारान् कुदरदाराः Spr. 4969. Vgl. कुमित्रमित्र und कुशिष्यशिष्य ebend.

कुडम्बरी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 67, a, 14.

कुदेश (1. कु + देश) m. ein schlechtes Land Spr. 694. fg. 3942. fg. KATHĀS. 104, 214.

कुदाल 2) vgl. कुदर, कुदाल, कोविदार, बिदल.

कुद्रव्य (1. कु + द्रव्य) n. schlechter Reichtum Spr. 694.

कुधर्मन् (1. कु + धर्म) n. ein schlechtes Recht, Scheinrecht: धर्मो वा धर्मे न स धर्मः कुधर्मः कुवर्त्म ed. Bomb.) तत् MBH. 3, 10571.

कुधान्य VARĀH. BṚH. 8, 18.

कुधी Spr. 4700. BṚH. P. 10, 62, 11.

कुनख adj. schlechte Nägel —, schlechte Klauen habend: क्लग VARĀH. BṚH. S. 63, 10.

कुनखिन् 1) schlechte —, hässliche Nägel habend VARĀH. BṚH. 17, 1. 9. Spr. 3942.

कुनट 2) b) vgl. नल 2) b).

कुनठ m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BṚH. S. 14, 10. कुनठ v. l.

कुनदिका, PAÑĀT. I, 31. II, 143 = MBH. 5, 4502. कुनदी Spr. 694.

कुनदीक m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2560.

कुनारी (1. कु + नारी) f. ein schlechtes Frauenzimmer VARĀH. BṚH. 18, 15.

कुनीली (1. कु + नी) f. eine best. Staupe, = तैरणी RĪĀN. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.

कुनप (1. कु + नप) m. ein schlechter Fürst VARĀH. BṚH. S. 4, 21.

कुनेत्रक (1. कु + नेत्र Auge) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 41.

कुत्तक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 42.

कुत्तल 1) eine best. Haartracht HALĀ. 2, 375. — 6) pl. VARĀH. BṚH. S. 16, 11. sg. ein Fürst der Kuntala: कर्तृणा कुत्तलः शातकर्णः शातवाक्नो मरुदेवीम् (sc. गणिकां जयान) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 31. — 7) Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) Saṃśrutiān. im ÇKDR. — Vgl. नीलकुत्तला.

कुत्ति 1) pl. KĪT. 26, 9. BṚH. P. 11, 30, 18. WEBER, NaX. 2, 392. sg. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BṚH. P. 10, 61, 13.

कुत्तिभोजन m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BṚH. S. 10, 15.

कुन्ध vgl. वाङ्.

कुन्दकुन्दाचार्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 180, b, 29. 383, a, No. 438. WILSON, Sel. Works 1, 341 कुन्दकुण्डाचार्य.

कुन्दचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der letzten Hälfte des Māgha WILSON, Sel. Works 2, 184.

कुन्दरु VARĀH. BṚH. S. 57, 5. wohl Boswellia thurifera Roxb. HARIY. 12679. काण्डरु die neuere Ausg.

कुन्दरुक 1) m. VARĀH. BṚH. S. 77, 8, 24.

कुन्दरुक das Harz der Boswellia thurifera Roxb. VARĀH. BṚH. S. 57, 8.

1. कुप 2) तणं दर्शनविधाय पद्मस्पर्शाय कुप्यतः। प्रेम्णाः KĀV. 2, 149.

— प्र 1) wüthen, von Krankheiten VARĀH. BṚH. S. 9, 33.

— प्रति vgl. प्रतिकोप.

कुपपिडत (1. कु + प) m. ein schlechter Gelehrter, Aftergelahrter Verz. d. Oxf. H. 122, b, 22.

कुपति (3. कु + प) m. Herr des Landes, Fürst, König VARĀH. BṚH. 11, 5. Spr. 1333 (nicht ein schlechter Herr).

कुपात्रक (1. कु + पा) n. eine schlechte Schlüssel, ein schlechtes Geschloß MBH. 12, 8327 nach der Lesart der ed. Bomb.; °पात्रिक ed. Calc.

कुपुत्र KATHĀS. 75, 95. 113, 10. Spr. 695. 3943. fg. ÇĀṆḠ. PADDH. NITI 74.

कुपुरुष ein schlechter Mensch VARĀH. BṚH. S. 104, 13.

कुप्य 2) Spr. 3983, v. l.

कुप्रभु (1. कु + प्रभु) m. ein schlechter Herr KATHĀS. 56, 69.

कुप्रावराण lion einen schlechten Mantel habend.

कुबन्धु (1. कु + बन्धु) m. ein schlechter Verwandter Spr. 3944, v. l.

कुबुद्धि 1) Spr. 3722. — 2) BṚH. P. 10, 68, 44.

कुवेर 1) pl. KATHĀS. 115, 57. °कुवेरिणः Verz. d. Oxf. H. 250, b, 24.

— Die Bomb. Ausgaben schreiben durchgängig कुवेर.

कुवेरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 45.

कुवेरिन् (so zu lesen st. कुवेरिणः) स (नापितः) तु परिकार्या कुवेरिणो जातः PARĪCARAPADDH. im ÇKDR. u. नापित.

कुब्ज 1) bucklig KATHĀS. 62, 231. krumm, von einem Baume SHARV. BR. 4, 4. VARĀH. BṚH. S. 43, 13. 59, 3. von einer Thür 53, 80. कुब्जीभूय sich krumm machend KATHĀS. 62, 21. वपुः कुब्जीभूतम् Spr. 4965. Vgl.

काष्ठ°. — 2) c) °पुष्प ist die Blüthe der Trapa bispinosa. — d) der Bucklige, so heisst eine unter bestimmten Constellationen geborene Person, ein Vasall des Haṃsa genannten Wundermenschen, VARĀH. BṚH. S. 69, 31. 35. fg.

कुब्जलीठ (कु° + लीठ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 231, a, 41. कुब्जा° im Index.

कुब्जाम्रक an der Gaṅgā Verz. d. Oxf. H. 39, b, 12. 59, b, 30.

कुब्जालोठ s. कुब्जलीठ.

कुब्जिकातल्ल s. u. कुब्जक 3) und vgl. Verz. d. Oxf. H. 95, a, 22. 101, b, 80. 103, b, 39. 108, a, 21.

कुब्जिमत् adj. gekrümmt PAÑĀT. BR. 25, 10, 11.

कुब्जिकारण (von कुब्ज + 1. कर) n. das Krümmen: तृणास्य TATTVA. 20.

कुब्रह्मन् KATHĀS. 52, 50.

कुभर्तृ (1. कु + भर्तृ) m. ein schlechter Gatte KATHĀS. 120, 65.

कुभार्या Spr. 694. 3943. fg. KATHĀS. 71, 225.

कुभित्तु (1. कु + भित्तु) m. ein Bösewicht von Bettler KATHĀS. 78, 8. 94, 8. 98, 68.

कुभूमि (1. कु + भू) f. schlechter d. i. unfruchtbarer Boden VARĀH. BṚH. 3, 8.

कुभृत् KATHĀS. 123, 268.

कुभोग (1. कु + 2. भोग) m. ein schlechter Genuss KATHĀS. 103, 228.

कुभोजन (1. कु + भोज) n. schlechte Nahrung Spr. 690.

कुभोज्य (1. कु + भोज) n. dass. Spr. 694. ÇĀṆḠ. PADDH. NITI 74.

कुधातर (1. कु + धा) m. ein schlechter Bruder KATHĀS. 105, 72.

1. कुमति Spr. 2162. BṚH. P. 10, 8, 42.

2. कुमति Spr. 4733. BṚH. P. 10, 62, 11.

कुमनीषिन् BṚH. P. 10, 48, 11.

कुम्भ ein schlimmer Zauberspruch KATHA. 121, 12.

कुम्भिन् KATHA. 61, 37. 103, 118.

कुमार 1) a) ein Knabe unter fünf Jahren GARUPA-P., PARTAKALPA 17, s. bei AUFRICHT, UéVAL. — d) विशन्ति शायभीता हि न कुमारगृहं त्रियः einen Tempel des Skanda KATHA. 55, 174. — Verfasser eines Dharma-çāstra Verz. d. Oxf. H. 336, a, 13. Grammatiker 110, b, 15. = विजुमित्र 405, b, No. 10. — 2) c) N. der Dākshajāñi in Mājāpuri Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. Verfasserin von Mantra der Çakta 101, b, 10. °कवच 88, b, 9. °पूजा 6. 95, a, 13. 284, a, 43. — k) — — — — — Ind. St. 8, 390. — l) Bez. kleiner Flaggenstöcke, welche neben Indra's Banner aufgerichtet werden, VARAṆ. Bṛh. S. 43, 65. शक्र° 39.

कुमारक 1) a) PĀNĀV. Bṛh. 15, 4, 17. — 2) a) Dienstmädchen VARAṆ. Bṛh. S. 78, 9. — e) VĀSĀS. 253. °खण्ड im SKANDA-P. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 16. — f) = कुमार 2) l) VARAṆ. Bṛh. S. 43, 58.

कुमारकुलटा (कु° + कु°) f. schon als junges Mädchen ein liebedliches Frauenzimmer gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारकुशल (कु° + कु°) adj. schon als Knabe erfahren ebend.

कुमारगर्भिणी (कु° + ग°) adj. f. schon als junges Mädchen schwanger ebend.

कुमारचपल (कु° + च°) adj. schon als Knabe leichtfertig u. s. w. ebend.

कुमारतापसी (कु° + ता°) f. schon als Mädchen eine Büsserin ebend.

कुमारदत्त KATHA. 101, 111. Verz. d. Oxf. H. 153, a, 15.

कुमारदास (कु° + दास) 1) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 29. — 2) f. ई schon als Mädchen eine Dienerin gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारधारा Verz. d. Oxf. H. 248, b, 3. KATHA. 55, 153. कुमारवारिधारा 157.

कुमारनिपुण (कु° + नि°) adj. schon als Knabe geschickt u. s. w. gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारपटु (कु° + पटु) adj. schon als Knabe geschickt u. s. w. ebend.

कुमारपण्डित (कु° + पण्डित) adj. schon als Knabe gelehrt ebend.

कुमारपाल in Guzerate Wilson, Sol. Works 1, 303. fgg.

कुमा प्रव्रजिता (कु° + प्र°) adj. f. schon als Mädchen eine Bettelnonne gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारबन्धकी (कु° + बन्ध°) f. schon als Mädchen ein liebedliches Frauenzimmer ebend.

कुमारभट्ट (कु° + भट्ट) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 30.

कुमारयु UéVAL. zu UNĀDIS. 1, 38.

कुमारललिता auch — — — — — KHANDOM. 13. Ind. St. 8, 366.

कुमारलील m. N. pr. eines Gegners der Buddhisten WASSILJEW 53. 208. wohl fehlerhaft für कुमारिल.

कुमारवारिधारा u. कुमारधारा.

कुमारअमणा (कु° + अण°) f. schon als Mädchen eine Çramanā P. 2, 1, 70. Im Sūtra könnte auch masc. angenommen werden.

कुमारस्वामिन् (कु° + स्वा°) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 528.

कुमाराध्यापक (कुमार + अध°) m. schon als Knabe Lehrer gaṇa अमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमाराभिन्नपक (कुमार + अभि°) adj. schon als Knabe schön ebend.

कुमारिदत्त (कुमारी + दत्त) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 51, 123. Zur Verkürzung des Vocals vgl. P. 8, 3, 63.

कुमारीकल्प (कु° + कल्प°) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 22.

कुमारीतत्त्व (कु° + त°) n. desgl. ebend. 103, b, 40.

कुमारीश (कुमारी + ईश) m. wohl eine Form Çiva's, als Verfasser von Mantra der Çakta ebend. 101, a, 19.

कुमारेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 66, a, 26.

कुमित्र Spr. 3944, v. l. 3945. fgg. KATHA. 65, 156. कुमित्रमित्र dass. Spr. 4969.

कुमुद 2) die Blüthe (nicht die Pflanze).

कुमुद 1) die Blüthe (nicht die Pflanze, welche कुमुदिनी heisst). विनिन्दो निशि पाण्डुरः । दिवा संकुचितस्तस्यावालम्ब्य कुमुदव्रतम् ॥ KATHA. 72, 287. कुमुदाकारतां (so ist zu lesen) भेत्ते 93, 20. — 4) N. eines best. Ketu (Kometen) VARAṆ. Bṛh. S. 11, 42. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2558. — N. pr. eines Schülers des Pathja (vgl. कुमुदादि) Bṛh. P. 12, 7, 2. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 30. — Z. 5 vom Schluss des Artikels lies 5) st. 4); Z. 1 vom Schluss lies 6) st. 5). — 7) m. eine Art Bdellion; s. u. गुग्गुलु. — 8) m. Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) SAMĀDĀM. im ÇKDh. — 9) f. घा a) Bez. einer best. Wasserrader VARAṆ. Bṛh. S. 54, 23. — b) eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 39, a, 33. Bṛh. P. 10, 2, 12. — Vgl. मला°.

कुमुदादि vgl. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 35 und oben u. कुमुद 4).

कुमुदिका (von कुमुद) f. N. pr. einer Heilart KATHA. 58, 15. 18.

कुमुदिनी 1) zunächst die Pflanze, deren Blüthen कुमुद heissen. मुदं कुमुदिनीनां यस्तनोति चन्द्रः KĪCĪK. 15, 21 bei AUFRICHT, HALIḢ. Ind. — 2) N. pr. der Tochter eines Daitja KATHA. 73, 150. 175. der Mutter Raghudeva's, Verfassers der Virudāvallī, Verz. d. Oxf. H. 133, a, No. 244.

कुमुदोत्तर (कुमुद + उत्तर°) m. N. pr. eines Varsha MBH. 6, 425.

कुमुदत्त 2) a) zunächst die Pflanze, deren Blüthen कुमुद heissen. BHATT. 2, 4. 6. — c) N. pr. der Gemahlin Vimarshaṇa's, Fürsten der Kirāta, Verz. d. Oxf. H. 74, a, 29. — 3) m. a) = कुमुदती a) LA. (II) 88, 4. — b) der Mond Bṛh. P. 10, 29, 3.

कुमुदिन् adj. als Beiw. eines Fürsten Bṛh. P. 10, 20, 47 nach dem Schol. = कुमुत्कुमुदं कुत्सिता मुख्यस्य.

कुमुहूर्त (1. कु + मु°) m. eine unheilvolle Stunde KATHA. 121, 178.

कुमेधस् Bṛh. P. 10, 58, 11.

कुम्ब 1) °कुरीर ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĪTJ. Ça. 7, 4, 7. — 2) das dicke Ende eines Knochens TS. 1, 538, 12. eines Hocks 412, 2. 5.

कुम्भ s. कुम्भाग.

कुम्भ 1) a) वृत्तोजकुम्भद्वय Spr. 739. — b) VARAṆ. Bṛh. S. 5, 42. 40, 3. 7. 41, 7. Bṛh. 1, 14. 8, 11. WEBER, GJOT. 102. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 24. — c) = घाटक, द्रोण Verz. d. Oxf. H. 307, b, 9. — d) करिकुम्भपोठ Spr. 1545. VARAṆ. Bṛh. S. 67, 6. — e) am Schluss, NILAK. erklärt: यथिताकुलिभ्यां वृत्ताभ्यां परशिरसः पीडनं पूर्णकुम्भाः. — f) eine best. Pflanze und deren Frucht Bṛh. P. 10, 18, 44. — h) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 15. — k) ein best. Theil des Bettstellers VARAṆ. Bṛh. S.

79, 29. fg. — 1) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. GORR. 1, 31, 7. — 3) e) नागदसी = कुम्भा MBD. t. 203. = कुम्भाष्यभेषज H. an. 4, 111. — Vgl. तप्तकुम्भ, पूर्ण, भद्र, घात, शत, भूकुम्भी.

कुम्भक 2) SARVADARÇANAS. 174, 16. 20 (definiert). Verz. d. Oxf. H. 108, a, 2. 234, b, 33. fgg. 237, a, No. 868. neutr.: विधारणं (प्राणस्य) कुम्भकम् Schol. zu JOGAS. 1, 34. Z. 4 lies VEDĀNTAS. (Allah.) No. 131. — 3) = कुम्भ 1) a) am Ende eines adj. comp. KATHĪS. 99, 3. — 4) = कुम्भ 1) c) WEBER, GJOT. 79. — 5) = कुम्भ 1) d) am Ende eines adj. comp.: वितप्त MBH. 12, 4280. — 6) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2577. — कुम्भिका s. bes.

कुम्भकपद्धति (कु + प) f. Titel eines Werkes HALL 18.

कुम्भकर्ण N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 15, einer Oertlichkeit 148, b, 38.

कुम्भघोषतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 84, a, 2.

कुम्भचक्र n. Bez. eines best. Diagramms; s. u. चक्र 4) am Ende.

कुम्भदास (कु + दास) m. Kuppler (?); davon nom. abstr. ता Riśa-TAR. 3, 456. — Vgl. कुम्भदासी, घटदासी.

कुम्भधर m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. GORR. 1, 31, 8.

कुम्भ, ण्यति das Kumbha (s. कुम्भ 1, e) genannte Anhalten des Athmens vollbringen Verz. d. Oxf. H. 89, a, 9, b, 89.

कुम्भवक्त्र m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2577.

कुम्भसंभव Bein. Agastja's R. 7, 80, 1. Verz. d. Oxf. H. 22, b, 10.

कुम्भाण्ड N. pr. eines Ministers des Bāṇa Buāc. P. 10, 62, 14. 63, 8, 16.

कुम्भाण्डकोदर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2571. कुम्भाण्डको ऽपर: ed. Calc. st. कुम्भाण्डकोदर: der ed. Bomb.

कुम्भीका 4) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2633.

कुम्भीनस 2) R. 7, 5, 40. 25, 19. 28. 61, 16.

कुम्भीपाक 1) KAUC. 88. — 2) Spr. 2963. Buāc. P. 10, 64, 38. Verz. d. Oxf. H. 16, b, 26.

कुम्भेश्वर (कुम्भ + ई) m. N. pr. eines Vitarāga WILSON, Sel. Works 2, 32. ऽतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 41.

कुम्भोद्व (कुम्भ + उ) m. Bein. Agastja's Spr. 238. — Vgl. कुम्भ-पोनि, कुम्भसंभव, घटोद्व.

कुरङ्ग 3) f. ई N. pr. einer Tochter Prasenaḡit's KATHĪS. 112, 89. — 4) m. oder n. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, b, 21.

कुरङ्गनाभि NAISH. 22, 56.

कुरङ्ग UNĀDIS. 3, 133. 1) MBH. 12, 6648. VANĪH. BṢH. S. 48, 9.

कुररीश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 4.

कुराज N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 12.

कुराजन् Spr. 3944. 3958. कुराजराज्य 4969.

कुराज्य Spr. 3943.

कुराट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16. so im Index, im Text कुरात.

1. कुरारि ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĪTJ. ÇA. 7, 3, 7.

कुरु 1) ऽध्वर्य Verz. d. Oxf. H. 41, a, 22. ऽदेश 389, b, 15. 352, b, 11.

कुरुतेज, ऽतेजाधिय VANĪH. BṢH. S. 11, 57.

कुरुतेज m. pl. = कुरुतेजा: VANĪH. BṢH. S. 5, 78.

कुरुतेजस्थली f. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 73, b, 12.

कुरुताङ्गल N. pr. eines Volkes VANĪH. BṢH. S. 9, 29.

कुरुम्ब vgl. देवकुरुम्बा.

कुरुमुति ein Kāṇva, Verfasser von RV. 8, 65—67.

कुरुप KATHĪS. 123, 808. कुरुपता Spr. 4168.

कुरेम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 10.

कुरुटोव्रत n. Bez. einer best. Begehung ebend. 34, a, 44.

कुरुर VANĪH. BṢH. S. 28, 9 (v. l. कुरुर). Zu PAṆĪAT. II, 97 vgl. Spr. 2932.

कुल 1) Menge: पर्वत Spr. 400. सुकृत 4105. Z. 8 lies 1, 9, 38. — 6) n. bei den Çākta Bez. der Çakti und ihres Cultus (urspr. wohl so v. a. das worin alles Anders aufgeht) Verz. d. Oxf. H. 92, b, 30. fgg. ऽदीप 91, b, 26. ऽद्रव्य 1. 88. ऽनिष्ठ 92, a, 3. कुलकुलविस्तर 93, a, 31. कुलकुलानुसंधान 92, a, 32. कुलाचार 93, a, 6. 109, a, 33. कुलविधिविधि 89, a, 26. कुलाष्टक 91, b, 35.; vgl. कौल, कौलिक. — 7) m. N. pr. eines Mannes R. 7, 43, 2.

कुलक 1) f) ein best. zu den Mäusen gerechnetes Thier Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. — 2) c) KĪVJĪD. 1, 13. अनेकपद्मेनैकक्रियान्वितेनैकवाक्यार्थक्येन कुलकम् । तच्च क्रियाया घाद्यत्तस्मोकावस्थितिभेदादाद्यकुलकमत्यकुलकमिति द्विधा । Verz. d. Oxf. H. 203, b, N. 2. eine Verbindung von fünf Çloka Śū. D. 558. von fünf und mehr Schol. zu KĪVJĪD. 1, 13.

कुलकन्यका (कुल + क) f. ein Mädchen aus guter Familie, ein edles Mädchen Spr. 4426.

कुलकुण्डलिनी und कुलकुण्डली f. Bez. einer best. Çakti (मूलाधारपद्मस्थितशिवशक्तिविशेष) ÇKDn. nach dem ŚHAṬĀKṢAPRAKĪÇA.

कुलकौशिक (कुल + कौ) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 17.

कुलक्षण (1. कु + ल) adj. f. घा unglückverheissende Zeichen an sich habend KATHĪS. 91, 17. 19.

कुलगुरु (कुल + गुरु) m. Hauptlehrer Verz. d. Oxf. H. 264, a, 8.

कुलचन्द्र Verz. d. Oxf. H. 162, b, 2.

कुलचूडामणि (कुल + चू) m. Titel eines Buches HALL 198. Verz. d. Oxf. H. 94, b, 28. 95, a, 23. 101, b, 30. 103, b, 40. 108, b, 23. eines Tantra 109, a, 12.

कुलदीपोत्सव m. Bez. eines best. nach der Hochzeit gefeierten Festes Verz. d. Oxf. H. 77, a, 22.

कुलदेव (कुल + दे) 1) m. Familiengottheit: ऽल n. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 33. — 2) f. ई Hauptgöttin, Bez. der Durgā: ऽदेवियात्रा (die Kürze aus metrischen Rücksichten) Buāc. P. 10, 52, 42.

कुलदेवता füge Familiengottheit hinzu. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 18. KATHĪS. 111, 45.

कुलदेवत n. Familiengottheit oder Hauptgottheit: इक्ष्वाकु (welches man auch इक्ष्वाकु - कुल + दे trennen könnte) R. 7, 108, 28.

कुलधर (कुल + धर) m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 80, 8.

कुलधर्म die Satzungen der Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, a, 9. 92, a, 17.

कुलनाग (कुल + नाग) m. ein oberster Schlangendämon WEBER, RĪMAT. Up. 314, 3.

कुलनिम्नगा (कुल + नि) f. Hauptstrom, ein edler Strom Spr. 2404.

कुलपञ्चाशिका (कुल + पञ्) f. Titel eines Buches HALL 198.
 कुलपालिका f. N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 1 v. u.
 कुलपुत्र Spr. 3191. = ज्ञाति Schol.
 कुलपुत्रक = कुलपुत्र KATHÁS. 60, 3. 91, 52.
 कुलप्रकाश (कुल + प्र) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 95, a, 24.
 कुलवध, richtiger वधू.
 कुलबालिका HALĀ. 2, 240. 5, 6.
 कुलभव (कुल + भव) adj. aus edler Familie stammend Spr. 2808.
 कुलभूम् 1) Hauptberg KATHÁS. 90, 4. — 2) ein Muster von Fürst KATHÁS. 99, 7.
 कुलमार्ग die Lehre der Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, a, 14.
 कलमार्गतत्त्व n. ein Gesamtname für 64 bestimmte Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, b, 3.
 कुलपुक्ति (कुल + पु) f. Titel eines Werkes HALL 197.
 कुलरत्नमाला (कुल + र) f. desgl. HALL 198.
 कुलरत्नमालिका (कुल + र) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 37.
 कुलव KATHÁS. 53, 88 nach KERN Fehler für कुवल.
 कुलवत् KATHÁS. 121, 19. राजा सत्यं च धर्मश्च राजा (so die ed. Bomb.)
 कुलवती कुलम् R. 2, 67, 30.
 कुलवर्तन् (कुल + व) n. die Lehre der Kaula Verz. d. Oxf. H. 95, a, 6.
 कलवर्धन MBH. 1, 6171.
 कुलव्रत füge hinzu diejenige Art und Weise zu verfahren, an der man besonders hält.
 कुलशिखरिन् (कुल + शि) m. = कुलपर्वत BHARTṚ. Suppl. 17.
 कुलशैल m. dass. KATHÁS. 119, 16.
 कुलसार (कुल + सार) n. Titel eines Tantra HALL 198. Verz. d. Oxf. H. 95, a, 24. 109, a, 11.
 कुलमुन्दरी (कुल + मु) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, b, 5.
 कुलकुल 3) n. Bez. eines best. mystischen Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. चक्र 93, b, 41. 96, b (abgebildet). — Vgl. auch oben u. कुल 6).
 कुलाङ्गार vgl. oben u. अङ्गार 1).
 कुलाचल 1) Spr. 3638. KATHÁS. 119, 19.
 कुलाद्रि KATHÁS. 73, 32. 97, 48.
 कुलानन्द (कुल + आ) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 9.
 कुलान्वय (कुल + अ) m. edle Abstammung, Adel des Geschlechts Spr. 2259. MBH. 12, 4300; an der zweiten Stelle fassen NILAK. und GILD. (LA. II) das Wort als adj.
 कुलामृत (कुल + अ) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 24.
 कुलाम्बा (कुल + अ) f. Mutter des Geschlechts so v. a. Schutzgöttin des Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 19, a, 7. 42.
 कुलाय Holmath PAÑĀV. Ba. 19, 5, 1. n. vom menschlichen Körper Buḷo. P. 10, 87, 22. Z. 10 lies Ekāha st. Sattrā.
 कुलायिन् 1) Z. 2 lies 6, 15, 16 st. 6, 15, 6. — 2) vgl. HALL zu ART. Ba. 3, 42.
 कुलार्णव Bestimmung des Ritus der Kaula Verz. d. Oxf. H. 89, b, 14. als Titel eines best. Werkes 90, b, No. 147. 95, a, 25. 101, b, 31. 103, b,

41. 109, b, 10 (तत्त्व).

कुलालकुक्कुट m. = कुलाल 1) b) VANĀH. BṚH. S. 88, 3. 22.

कुलाष्टमी f. Bez. eines best. achten Tages bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 94, b, 41.

कुलिक 4) WEBER, RĀMAT. UP. 314. WILSON, Sel. Works 2, 17. — 5) Jäger Buḷo. P. 10, 47, 19. — 6) adj. in Verbindung mit अङ्गार्वार Verz. d. Oxf. H. 103, b, 41.

कुलिङ्क, so die v. l.; der Text कुलिङ्क.

कुलिन्द MBH. 3, 15594. Verz. d. B. H. 117 (LXXI).

कुलिश 2) धार m. Bein. Indra's VANĀH. BṚH. S. 32, 31. भृत् desgl. 35, 6. Spr. 4703. तृणं कुलिशताम् (आयाति) 3872. n. wohl Diamant 3932.

कुलिशलेप m. = वज्रलेप VANĀH. BṚH. S. 107, 7.

कुलीन 1) a) तत्कुलीन MBH. 5, 7102. — b) edel (der Gesinnung nach) Spr. 4056. — c) n. Bez. einer best. Krankheit des Fingernagels. — 2) WILSON, Sel. Works 4, 235.

कुलूत HIQUEN-THSANG I, 203. fgg. VANĀH. BṚH. S. 10, 12. 17, 18. कुलूतक dass. 4, 22. sg. ein Mann aus dem Volke der Kul. PRATĪPAR. 28, a, 9, wo wohl काम्पित्यकुलूतको st. काम्पित्यकुलूतको zu lesen ist.

कुलेशान (कुल + ई) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.

कुलेश्वर 1) c) desgl. ebend. 101, b, 3. — 2) eine Form der Durgā ebend. 19, a, 9. तत्त्व 109, b, 41.

कुलोद्देश (कुल + उ) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 11.

कुलमल Z. 2 lies मे st. ते.

कुलमलवर्द्धिष mit dem patron. Çailūshi und Verfasser von RV. 10, 126. वरिष्म PAÑĀV. Ba. 15, 3, 21.

कुलमाय 1) कुलमाया P. 3, 2, 81, Sch. — 3) HARIV. 9507.

1. कुल्य 1) a) कर्पा BHĀG. P. 10, 57, 1. राजा von königlichem Geschlecht, von königlicher Abstammung 64, 38. किरातकुल्यो PAÑĀV. Ba. 13, 12, 5; vgl. M. MÜLLER in J. R. As. S. 2, 438. — b) तुल्य ist so v. a. सकुल्य Geschlechtsgenosse, Verwandter. — 2) m. N. pr. eines Schülers des Pausphañgi Buḷo. P. 12, 6, 79. — Vgl. चक्रकुल्या.

कुल्लुका f. bei den Çākta Bez. best. Silben, die einer mystischen Form vorangeschickt werden, Verz. d. Oxf. H. 102, a, 31. b, 43.

कुल्व Schol. zu KĪTJ. Ça. 20, 7, 18. 19.

कुवक्र (1. कु + वक्र) adj. ein wenig gebückt: कुवक्र इव प्रणतो ऽनुब्रूयात् ÇĀKH. Ba. 28, 2.

कुवणिन् (1. कु + व) m. ein Bösewicht von Kaufmann KATHÁS. 101, 266.

कुवर्तन् (1. कु + व) n. ein schlechter Weg, eine falsche Lehre MBH. 3, 10571 Lesart der ed. Bomb. st. कुधर्मन्. SARVADARÇANAS. 72, 17.

कुवल 1) KĪTJ. 12, 10. कुवली HALĀ. 2, 89. — 2) KATHÁS. 53, 88 (fälschlich कुलव gedr.).

कुवलप्रस्थ (sic) füge «v. l. im» vor gaṇa hinzu.

कुवल्य 1) öffnet sich bei Nacht Spr. 2213. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHÁS. 103, 163.

कुवल्यपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 249, b, 36.

कुवल्यमाला (कु + मा) f. N. pr. einer Stute KATHÁS. 121, 278.

कुवल्यवती f. N. pr. einer Fürstin KATHÁS. 74, 215.

कुवलयपीड N. pr. eines Elefanten KATHA. 113, 19.

कुवस्त्र (1. कु + व^०) adj. *schlechtgekleidet*; davon ०ता f. Spr. 4168.

कुविडम्बना (1. कु + वि^०) f. eine niederträchtige Betrügerin SARVADARÇANAS. 31, 1.

कुविन्द KATHA. 83, 35. ०क HALA. 2, 435. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3.

कुवृत्ति (1. कु + वृ^०) f. ein schlechter Lebensunterhalt Spr. 694.

कुवेधस् (1. कु + वे^०) m. der böse Schöpfer, das böse Geschick KATHA. 71, 232.

कुम्, Nir. Erläut. S. 12, Anm. 4. verbesserte संयुक्ताच.

कुश 1) d) gründet Kuçasthali Verz. d. Oxf. H. 73, a, 11. — 2) b) Bez. gewisser Stäbchen, welche als Marken bei künstlichen Recitationen dienen, Schol. zu PUSHPA. 10, 11, 14. NIDANA 1, 11. HAUG zu AIT. Br. 3, 42. — 3) a) dass. TBR. 1, 3, 10, 1. 2. 7. ÇAT. Br. 3, 6, 2, 9. Diese Stäbchen sind gewöhnlich von Holz, aber in TBR. und ÇAT. Br. werden metallene vorausgesetzt, so dass auch b) hierher gezogen werden könnte.

कुशपट, zu कुशपिडका vgl. विद्वपान्नवाता कुशपिडका समाप्य GJOT. im ÇKDr. u. पुंसवन. nach ÇKDr. Suppl. die Weihe des Opferfeuers (सर्वदेवमार्थमिस्कारक्रिया).

कुशद्वीप Verz. d. Oxf. H. 39, b, 32. 41, a, 36. 338, b, 8.

कुशधन्व R. 7, 17, 8. Verz. d. Oxf. H. 24, a, 9.

कुशनाभ KATHA. 86, 71.

कुशलवन, R. 1, 46, 8 liest die ed. Bomb. कुशलवं समासाद्य; Schol.: कुशलवं विशालाढ्यं पूर्वदेशस्थतपोवनम्.

कुशमुष्टि eine Handvoll Kuça-Gras (s. u. मुष्टि 2.); soll R. 7, 66, 6 nach dem Schol. = लूनकुशानामग्रभागः sein.

1. कुशरीर n. der elende Leib: ०भृत् BuA. P. 10, 87, 22.

2. कुशरीर (wie oben) 1) adj. einen hässlichen Körper habend. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 42.

कुशल 1) a) erspriesslich Spr. 1484. — 2) c) Grammatiker Verz. d. Oxf. H. 176, a, 4. — 3) c) Geschicklichkeit: कुलकुशलशीलविकल Spr. 3259.

कुशलवत् (von कुशल) adj. gesund, wohl auf KATHA. 120, 129.

कुशाम्ब, कू^० PAÑAV. Br. 8, 6, 8.

कुशावती R. 7, 108, 4.

कुशवर्त Verz. d. Oxf. H. 64, a, 39. = गङ्गाद्वार Schol. zu BuA. P. 3, 20, 4. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 18, b, 8. pl. sein Geschlecht 19, a, 22.

कुशासन n. ein Sitz (घासन) aus Kuça-Gras und zugleich eine schlechte (1. कु) Lehre (शासन) Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21.

कुशिक 1) e) N. des 13ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 1.

कुशिकंधर (कुशिकम्, acc. von कुशिक, + धर) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 32.

कुशिष्य (1. कु + शि^०) m. ein schlechter Schüler KATHA. 63, 169. 97, 29. Spr. 693. कुशिष्यशिष्य dass. 4969.

कुशीति m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 5. कुशीद् BuA. P.

कुशीद् m. = कुशीति BuA. P. 12, 6, 79.

कुशील (1. कु + शील) n. ein schlechter Charakter Spr. 3941.

कुशेशय 3) Schol. zu HARIV. 8428: कुशेशयकाशः कमलकलिका.

कुशेशयमय adj. (f. ई) aus Wasserkilien gebildet: माला R. 7, 36, 10.

कुशोदका (कुश + उदक) f. N. der Dakshājanī in Kuçadvīpa Verz.

d. Oxf. H. 39, b, 32.

कुशुत Spr. 3273.

कुष् 1) कुषित geknetet Schol. zu KĀTJ. ÇA. 16, 1, 33.

— ग्रभि Z. 2 lies 2, 145, 2.

— निम् vgl. निष्काष lgg.

कुपुभ्य कुपुभिता मगधकः PAT. in MAHABH. 290. 293.

कुष्ठ 1) a) KAUC. 33. — b) KATHA. 64, 131. — 2) सा जरती कुष्ठापङ्गी (कुष्ठा^० die Hdschr.) PAÑAV. Br. 21, 1, 7. = कुष्ठवर्णा Schol. — 3) f. छा etwa Ecke Schol. zu KĀTJ. ÇA. 697, 3. — Vgl. मृकुकुष्ठ.

कुष्ठिका Z. 2 füge Afterklase hinzu und vgl. TBR. 2, 668.

कुष्ठिन् VARAH. BṢH. 23, 9. KATHA. 64, 132. 138. 141. Davon nom. abstr.

कुष्ठित्व II. TATTVAS. 33. Z. 1 lies ँच. GRH. 4, 8, 4.

कुमल = क्कन Blatt UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 186.

कुम्भापट 1) a) तुण्डावीर्वाहकुम्भापटो HAN. 256. — c) कूष्मापट ed. Bomb.; NILAK.: कूष्मापटं यदेवा देवदेउनमित्यनुवाकपञ्चकम् (vgl. Ind. St. 3, 313, b, 4). — d) KATHA. 99, 29. BuA. P. 10, 6, 27. — e) N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 28, a, No. 71. — 2) c) कूष्मापटो die neuere Ausg. des HARIV. — Vgl. भूकुम्भापटो, कौष्मापट.

कुसली (1. कु + स^०) f. eine schlechte Freundin KATHA. 71, 151. 165.

कुसंगत (1. कु + सं^०) wohl n. eine schlechte Verbindung MBH. 5, 1362.

कुसन्ध (1. कु + सं^०) m. ein schlechter Verwandter Spr. 3944.

कुसित 1) = जनपद् UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 106. N. pr. einer Gegend AUFRICHT.

कुसिन्ध, कुसिन्धै: कुषितया मृदा अद्विशेषकानां दार्वमुपज्ञायते Schol. zu KĀTJ. ÇA. 16, 1, 23.

कुमुम 7) N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

कुमुमत्रय m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

कुमुमदत्त m. N. pr. eines mythischen Wesens, = पुष्पदत्त VARAH. BṢH. S. 53, 44.

कुमुमपुर KATHA. 96, 3. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 33. 325, b, No. 769. WASSILJEW 47. 56. 224. ĀRJABH. ĀRJASHTAÇATA 1, 1.

कुसुमविचित्रा ohne Casur Ind. St. 3, 380. KHANDOM. 50.

कुसुमसार (कु^० + सार) m. N. pr. eines Kaufmanns KATHA. 67, 36.

कुसुमाञ्जलि herausgegeben von COWELL, Calcutta 1864. SARVADARÇANAS. 113, 5. 134, 5. ०टीका, ०प्रकाश, ०प्रकाशमकरपट (कुसुमाञ्जलिमकरपट Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601) HALL 83. ०विकाश 77. ०वृत्ति 83. ०व्याख्या 84. ०करिकाव्याख्या 6. 83. 84.

कुसुमापुत्र KATHA. 67, 32. N. pr. eines Brahmanen 123, 253.

कुसुमावली (कुसुम + आ^०) f. Titel eines medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 311, b, 30.

कुसुमित n. das Blühen, Blütheszeit; s. पुष्पावलिबन-हृदिहृत्पुष्पितादि.

कुसुमेश्वरीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 3.

कुसुम्भ 1) विकसत्कुसुम्भकुसुमारुणता ÇA. 9, 14. VARAH. BṢH. S. 29, 9. ०वत्त्र Ind. St. 5, 300. — कुसुम्भो = मन्थर H. an. 3, 590. MBH. r. 199.

कुसुमविन्द PAÑAV. Br. 22, 15, 1. 10.

1. कुसृति KATHA. 57, 57. 70, 15. 71, 165. — Vgl. कौसृत्तिक.

कुसौहृद (1. कु + सौ^०) adj. ein schlechter Freund Spr. 3944. 3958.

कुस्तुक m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çārkarākṣha

BRNF.). तावसायां im Prākṛit Çā. 87, 15. Hierher wohl auch: ब्रह्मा धारयते कूर्चमृषयश्च (कूर्च ऋ° gedr.) तपोधनाः । पवनाकतिश्च भगवान्कूर्चं (भगवान् न्कूर्च gedr.) धारयते रविः । तस्मान्मगुभिरित्यर्थं कर्तव्यं कूर्चधारणम् । Verz. d. Oxf. H. 33, a, 85. fgg. = लप्सुद (beim Bock) Schol. zu KĪTJ. Çā. 16, 1, 38. — 8) = कूर्च Verz. d. Oxf. H. 97, a, 39; vgl. तार 10). — Vgl. द्या°, ब्रु°, ब्रुम्°.

कूर्चक 1) a) eben so HALĀJ. 2, 308.

कूर्चल adj. = लप्सुदिन् auch Schol. zu KĪTJ. Çā. 16, 1, 38. vielleicht bürftig (von einem Bocke). Die v.l. कूर्चल führt auf das richtigere कूर्चल.

कूर्चिन् (von कूर्च) adj. langbürtig VARĀH. BṚH. 27, 15. 27.

कूर्द, फेनायमानाः कृपाश्च कूर्दति वृषभा इव MBH. 6, 101. HARIV. 8398 liest die neuere Ausg. richtig चुकूर्द, 8389 hat sie eine ganz andere Lesart, 8403 ist चुकूर्द पद्भिः zu trennen.

कूर्प HALĀJ. 2, 365. Sand (nach dem Schol.) in der Verbindung: °दृप् adj. Sand in den Augen habend BUĀG. P. 10, 87, 18.

कूर्पर 1) Ellbogen HALĀJ. 2, 378. 381 (wo °कूर्पर्यो° zu lesen ist). DAK. in BRNF. Chr. 200, 2. — 2) N. pr. eines Dorfes HALĀ 154.

कूर्पास HALĀJ. 2, 397. = चोल Jacke Schol. zu NAISH. 22, 42.

कूर्पासक ÇĪC. 5, 23.

कूर्म 1) कूर्मोच्चत wie der Rücken einer Schildkröte gewölbt VARĀH. BṚH. S. 67, 7. 68, 2. कूर्मसमुच्चत dass. 70, 3. कूर्मप्राडुर्भाव (Vishṇu's) Verz. d. Oxf. H. 83, a, 23. कूर्मावतार 129, a, 17. (ध्यानेन) कूर्मी — शिशुं पालयते Spr. 4166. — 2) VARĀH. BṚH. S. 3, 42. Ind. St. 10, 175. Streiche GĠORIS-TATVA und TANTRAS. im ÇKDr. u. vgl. unten u. कूर्मचक्र. कूर्मविभाग eig. Eintheilung des Globus (Halbglobus) VARĀH. BṚH. S. 2, S. 6. Ind. St. 10, 209. — 4) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 12. — 7) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 16. — 8) N. pr. einer Gottheit ebend. 148, b, 33. fg. — Vgl. मरु°.

कूर्मकल्प m. N. eines best. Kalpa (Weltperiode) Verz. d. Oxf. H. 65, b, 28.

कूर्मचक्र n. N. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 33. 93, a, 40. 95, b, 45. — Vgl. u. कूर्म 2).

कूर्मद्वादशी f. Bez. des zwölften Tages in der — Hälfte des Pausha Verz. d. Oxf. H. 58, b, 26.

कूर्मनाडी f. Bez. einer best. Arterie unterhalb der Halsgrube Verz. d. Oxf. H. 230, b, 44.

कूर्मनाथ m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 1.

2. कूर्मपृष्ठ m. N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 38.

कूर्मलक्षण n. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 269.

कूर्मविभाग s. u. कूर्म 2).

कूर्मासन (कूर्म + 1. श्य°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen bei den Asketen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 17.

कूल auch fehlerhaft für तूल; s. u. प्राकूल.

कूलकष 1) Verz. d. Oxf. H. 252, b, 33.

कूलतण्डुल m. Brandung BṚHAPRA. im ÇKDr. u. दरणि. — Vgl. कूलरूप.

कूलभङ्ग m. dass. ÇKDr. u. दरणि.

कूलरूप m. dass. ÇĀDDAR. im ÇKDr. u. दरणि; vgl. कूलरूपक, welches dieselbe Bed. haben wird.

कूलि m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 153, b, 24.

कूशाम्ब s. oben u. कुशाम्ब.

कूष्माण्ड vgl. u. कुष्माण्ड 1) c).

कूष्माण्ड 1) a) HALĀJ. 2, 54. — b) BUĀG. P. 10, 63, 11. WEBER, RĀMAT. UP. 355. — c) TAITT. ĀR. 2, 7, 1. 8, 1. — 3) f. श्या Bein. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174.

कृक = गल, तालु, कण्ठ, नाभि UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 1, 6.

कृकर 4) Verz. d. Oxf. H. 236, b, 12. — Vgl. कृकल.

कृकल 1) = कृकलास Eidechse, Chamäleon: कृकलीभूत R. 7, 53, 19. — 2) = कृकर 4) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4.

कृकलास Ind. St. 4, 4. 8. R. 7, 18, 38. VARĀH. BṚH. S. 28, s. 50, s. 79, 24. BUĀG. P. 10, 64, 3. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 32 (कृकलास die Hdschr.).

कृकलासतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, a, 17 (कृकलाश°).

कृकलासदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 92, b, No. 148 (कृकलास° die Hdschr.).

कृकवाकु 1) VARĀH. BṚH. S. 28, 6. 48, 6. 73, 1. Z. 3 lies 20, 136, 10.

कृकाटक 2) R. 7, 23, 5, 23. VARĀH. BṚH. S. 68, 56.

कृकाटी f. = कृकाटिका Halsgelenk VARĀH. BṚH. S. 51, 9.

कृच्छ्र 1) a) कृच्छ्र, श्रुति°, मरु° und सर्व° unter den Beiw. Vishṇu's MBH. 12, 12864. — 2) a) कृच्छ्र und °काल Gefahr und Stunde der Gefahr Spr. 4537. fg. — b) षड्विधैः कृच्छ्रभोजी ब्रह्मका पूयते नरः MBH. 12, 1247.

कृच्छ्रशम् (von कृच्छ्र) adv. kärglich KĪTJ. 25, 2.

कृत् 1) füge noch hervorbringend (z. B. einen Laut; vgl. काका°) hin zu. Z. 3 ist P. 3, 2, 89 nach पुण्य° zu stellen und Sch. zu streichen. — 2) b) VS. PRĀT. 5, 30 gehört zu a).

कृत 2) c) BUĀG. P. 12, 6, 80. — 3) b) कृतमस्य ज्ञानम् MBH. 5, 1692. °शतमसत्सु नष्टम् Spr. 714. — f) als Bez. der Zahl vier VARĀH. BṚH. S. 77, 33. — g) VARĀH. BṚH. S. 4, 26. 8, 34. 9, 45.

कृतक 1) adv. °उःखित verstellter Weise KATHĀS. 58, 30. कृतकमभ्यधात् 66, 47. — Vgl. पुत्र°.

कृतकव (von कृतक) n. die Eigenschaft des künstlich Hervorgebrachten TARKAN. 41.

कृतकर्मन् R. 7, 62, 11. geschickt HALĀJ. 2, 180.

कृतकारिन् (कृत + कृ°) adj. eine Sache tuend: नासम्पकृतकारी स्यादुपक्रम्य कदा च न Spr. 4444.

2. कृतकार्य KATHĀS. 59, 75. °त्व n. 71, 179.

2. कृतकृत्य füge noch der seine Pflicht gethan hat hinzu. R. 3, 52, 3. Spr. 712. TATTVAS. 2. WEBER, RĀMAT. UP. 302. mit einem loc.: न तावत्कृतकृत्यो ऽस्मि विप्रयेषु so v. a. ich habe noch nicht zur Genüge gemessen R. 7, 59, 3. कृतकृत्यता KAP. 3, 54. 84. KATHĀS. 52, 281. 122, 107.

कृतघ्न, कृतघ्नाः षोडशविधाः सामवेदे निवृत्तिताः Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2. °ता SĀH. D. 199, 13.

कृतच्छन्दस् n. pl. Bez. einer Art von Metren Ind. St. 8, 107. 110.

कृतच्छिद्र adj. durchlöchert, mit einer Öffnung versehen BUĀG. P. 3, 11, 9.

कृतज्ञय Verz. d. Oxf. H. 83, a, 4.

कृतधी entschlossen, mit infin.: गतुं कृतधिपस्तीर्यम् BUĀG. P. 11, 6, 39.

gebildet, ein Gebildeter: श्रुतं कृतधिया सद्भाषागते Spr. 3038.

कृतप्रज्ञ (कृत + प्रज्ञा) adj. klug Spr. 3457. KATHĀS. 60, 10.

कृतबुद्धि Spr. 3279. KATHĀS. 60, 2. वनगमनाय Vikr. 86, 19. einsichtsvoll
Varāṇ. Bṛh. S. 69, 11. Zu M. 1, 97 vgl. MBh. 5, 110.

कृतभग m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṃsk. K. 183, b, 11.

कृतमाल 2) Bala. P. 10, 79, 16.

कृतपशम् Verfasser von RV. 9, 108, 10. 11.

कृतरथ vgl. कीर्तिरथ, कृतिरथ.

कृतलक्षण 1) gekennzeichnet Gobh. 2, 1, 3. MBh. 3, 11241. 11245.

कृतविलास (कृत + वि०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 13.

कृतशौच (कृत + शौच) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 24.

कृतस्तोम n. Bez. bestimmter Stoma Ind. St. 8, 110.

कृतस्थली (कृत + स्थल) f. eine best. Personification (eig. deren Grund
zubereitet ist) TS. 4, 4, 2, 1. — Vgl. क्रतुस्थला.

कृताकृत 3) halb gethan: इदं कृतमिदं कार्यमिदमन्यत्कृताकृतम् Spr.
3742. — 4) beliebig, willkürlich Āc. 2, 17, 17. Gṛh. 1, 3, 4. Prajoc-
gan. 29, b, 8. indifferent: कार्यते यच्च क्रियते सच्चासच्च कृताकृतम् । तत्रा-
श्मसीत सत्कृता अस्तकृता न विद्यसेत् ॥ MBh. 13, 7612.

कृताकृत्यसम m. pl. N. einer Secte Wilson, Sol. Works 1, 20.

कृतात्कालामुर m. N. pr. eines Asura: °वध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 48.

कृतात्संत्रास (कृ० + सं०) m. N. pr. eines Rākshasa KATHĀS. 86, 137.

कृतार्थ, पूर्व कृतार्थी मित्राणां न तत्प्रतिकरोति यः Spr. 4365. स्व० Ka-
thās. 99, 42. कृतार्थकृत्य 74, 125. कृतार्थता 82, 363. 123, 248. कृतार्थत्व
Sih. D. 220, 6.

कृतार्थ्य (von कृतार्थ), °यति Jmds Wünsche erfüllen, Jmd zufrieden-
stellen KATHĀS. 54, 61.

कृतार्थीकरणा (von कृतार्थ + 1. कर) adj. zufriedenstellend KATHĀS. 94, 25.

1. कृति ein Schüler Hiraṇjanābha's Verz. d. Oxf. H. 55, b, 19. 27.

2. कृति 1) कृति: प्रयत्नः TARKAS. 53. — 3) MBh. 13, 2254. fg. ist कृत्या
(2255 liest die ed. Bomb. कृत्या:) in der Bed. eine böse Fee anzuneh-
men. — 5) Bez. der Zahl zwanzig Varāṇ. Bṛh. 8, 9. — 6) Quadrat Varāṇ.
Bṛh. 7, 5. — 8) ein viersilbiges Metrum Ind. St. 8, 107. 110. — 9) Gesamt-
name für die Mētra कृति, प्र०, घा०, वि०, सं०, अभि० und उत्कृति Ind.
St. 8, 71. fg. 151. 277. 279. fg. — 10) in der Dramatik Bestätigung —,
Bewahrhaltung einer Errungenschaft, = लब्धार्थगमन Daṣar. 1, 48. =
लब्धार्थगमन Sih. D. 397. = लब्धस्थिरीकरण Pratāpar. 22, b, 2. 45, a, 6.

कृतिव n. nom. abstr. von कृतिन् 1) b) KATHĀS. 119, 209.

कृतिन् 1) a) Spr. 3964. — b) Spr. 1666. KATHĀS. 51, 199. — c) thätig
Spr. 3965. MBh. 12, 8682.

कृतिमत् 1) die ed. Bomb. liest richtig नानाविधाकृतिमताम्.

कृतिवास, कृतिवासेश्चरत्सिद्ध Verz. d. Oxf. H. 71, b, 6.

कृत्यधीवास (कृति + घ०) Hülle von Fell oder dergl. TBa. 3, 9, 20, 1.

कृत्य 3) a) füge Verrichtung hinzu. पुरुषु कृत्यामुपधारयेच्च MBh. 12,
3837. — b) पाप०, मरुदेव० Zauber MBh. 1, 678. eine böse Fee 13, 2254.
fg.; vgl. oben u. कृति 3). — 4) a) Thätigkeit SARVADARĢANAS. 83, 12. 84, 4.
5. 7. पूजायां नाविद्वत्कृत्यः so v. a. er wusste nicht, wie er ihn ehren sollte,
Bala. P. 10, 71, 40. °कर seine Arbeit thugend Spr. 673. — c) Vorhaben
Spr. 4456. 4854.

कृत्यकल्पद्रुम m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 273, a, No. 646.

कृत्यकल्पलता f. desgl. ebend. 292, a, 1.

कृत्यकौमुदी f. desgl. ebend. 292, a, 5.

कृत्यचिन्तामणि desgl. ebend. 278, a, 7. 292, a, 6. 365, a, No. 73.

कृत्यतन्त्रार्णव m. desgl. ebend. 278, a, 8. 292, a, 6.

कृत्यप्रदीप m. desgl. ebend. 292, a, 7.

कृत्यमरुर्णव m. desgl. ebend. 292, a, 7.

कृत्यरत्न n. desgl. ebend. 279, a, 9.

कृत्यरत्नाकर desgl. ebend. 292, a, 8.

कृत्यरत्नावली f. desgl. HALL 174.

कृत्यवत् 3) bedürftend, verlangend nach (instr.) R. 7, 92, 15.

कृत्यान्त्र (कृत्या + घ०) n. Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d.
Oxf. H. 98, b, 8. 106, a, 36.

कृत्रिम 1) कृत्रिमे (देवयजने) पतेत KĀṬH. 25, 3. कृत्रिमेन्द्रोपाख्यान Verz.
d. Oxf. H. 334, a, 23. °अद्वा LA. (11) 89, 6. °विवाक्लीला eine fingierte
Heirath als Spiel Verz. d. Oxf. H. 217, b, 42. पुत्र ein Adoptivsohn Ka-
thās. 73, 60.

कृत्रिमपुत्रक, °लीला Verz. d. Oxf. H. 217, b, 44. °पुत्रिकालीला a, N. 2.

कृत्वम् AV. Prāt. 4, 27.

कृत्स्न 3) m. N. pr. eines Mannes Sāṃsk. K. 184, a, 11.

कृत्स्नत्व (von कृत्स्न) n. Gesamtheit KATHĀS. 75, 17.

कृत्र vgl. तनू०, पुत्र०.

कृत्रे UNĀDIS. 5, 41.

कृधु compar. und superl. KĀṬH. 25, 7. 8. 10. 29, 8 (Gegens. वर्षीयिम् u. s. w.).

कृत्त्र 1) lies Kluft, Spalte; Zerklüftung und füge कृत्त्र. Ba. 11, 5.
26, 1 hinzu.

कृत्तन, शिरः० Spr. 4147. Z. 2 lies कृत्तनं नाव०.

1. कृपाया UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 79. 1) a) ein Armer Varāṇ. Bṛh. S. 68,
56. 58. 72. फलशाकमपि (so die ed. Bomb.) श्रेयो भोक्तुं कृपायां (adv.)
गृहे MBh. 3, 13240. Z. 8. fg. Hir. I, 127 gehört zu b); vgl. Spr. 2728.
— b) Spr. 3785. 3970. °निन्दा Verz. d. Oxf. H. 122, b, 28.

कृपनीळ vgl. कृपानील.

कृपम् Z. 1 lies कृपयति.

कृपा 1) °सिन्धु m. ein Meer der Barmherzigkeit, überaus barmherzig
SARVADARĢANAS. 138, 19.

कृपाणा 1) DAṢAR. in BRNF. Chr. 187, 4. — Vgl. शत्राकृपाणीय.

कृपाणाक 2) कथो कृपाणिका KATHĀS. 53, 94. 78, 10. शत्राकृपाणिक
adj. 52, 46.

कृपाणि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 217, b, 33.

कृपानील m. desgl. Sāṃsk. K. 184, a, 10. — Vgl. कृपनीळ.

कृपामय (von कृपा) adj. von Mitleid erfüllt: अपत्यस्नेह० (das suff. ge-
hört streng genommen zu अपत्यस्नेहकृपा) KATHĀS. 67, 84.

कृपामिश्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 9.

कृपालु DAṢAR. in BRNF. Chr. 179, 17. 187, 9. °ता KATHĀS. 90, 188.

कृमावत्सु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 85. — Vgl.
क्रमवर्त.

कृमि 1) a) कृमिकोटादयः WEBER, RĀMAT. Up. 345. = कीट HALĀS. 3,
14. Spinne 2, 104. Seidenwurm 394. — b) HALĀS. 5, 37; vgl. कृमिराग.

कृमिचण्डेश्वर n. N. pr. eines Liŋga Verz. d. Oxf. H. 42, a, 18.
 कृमि 2) nach den Lexicogrr. das Insect selbst, was nicht richtig sein kann.
 कृमिन् = कृमि 1) a) aus metrischen Rücksichten: क्रिमिणा तथा HARIV. 11327. मृगपत्तिषाम् die neuere Ausg.
 कृमिराग (कृ + राग) adj. roth wie die Cochenille oder mit Cochenille roth gefärbt R. 4, 22, 18.
 कृमिराग Verz. d. Oxf. H. 316, a, 8 v. u. 357, a, No. 849. fg.
 कृमिसूत्र (कृ + सूत्र) n. N. einer best. Krankheit Verz. d. Oxf. H. 316, a, 3 v. u.
 कृमुक KĀTH. 19, 10.
 कृवि = तत्तुवायद्रव्य UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 56.
 कृश 1) a) इन्द्र im Gegens. zu पूर्णेन्द्र VṚDDHA-KĀN. 16, 7. कृशीकृत्य त-
 नुम् KATHĀS. 58, 20. 62, 180. कृशीकृत 52, 79. 54, 79. — a) b) यः कृशाग्रः
 (v. l. कृशार्थः) कृशगवः कृशभृत्यः कृशातिथिः । स वै राजन्कृशो नाम न श-
 रीरकृशः कृशः ॥ Spr. 4757. — b) अकृशलक्ष्मी KIR. 5, 52. — 2) Z. 2 lies
 VĀLAHU. 6, 2. 11, 3. Verfasser von VĀLAHU. 7.
 कृशगव adj. = कृशगु Spr. 4757.
 कृशन 3) m. die verdauende Feuerkraft im Leibe Gobh. GRH. 2, 10, 25.
 कृशानु 1) Beiw. Viṣṇu's VARĀH. BRH. S. 43, 54. — 4) m. N. pr. eines
 Gandharva Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319.
 कृशाग्र adj. magere Pferde habend, seine Pferde schlecht fütternd Spr.
 4757. N. pr. UTTARARĀMA. 96, 2 v. u. (vgl. R. 1, 23, 12. 13. 28, 31). WILSON,
 Hindu Th. 1, 296. fg. कृशाग्रिन् Schauspieler HALĀJ. 2, 437. PĀRĠVANĀTHAK.
 5, 7 (nach AUFRICHT).
 कृषिकर (कृ + 1. कर) m. Ackerbauer Spr. 4405. VARĀH. BRH. S. 16,
 5. 13. BRH. 11, 18.
 कृषिका f. Ackerbau, Feldarbeit Spr. 3971.
 कृषिकृत् m. = कृषिकर VARĀH. BRH. S. 34, 12. BRH. 12, 13.
 कृषिनीचिन् m. dass. VARĀH. BRH. S. 31, 4.
 कृषिद्विष्ट (कृ + द्विष्ट) m. eine Sperlingsart, = गृध्रकर्तृ RĀGAN. im
 ÇKDn. u. d. letzten Worte.
 कृषिरत m. = कृषिकर VARĀH. BRH. S. 33, 21.
 कृषीवल 1) KĀM. NĪTIS. 4, 54. KATHĀS. 61, 7.
 कृष्टपद्म PĀNĒAV. BR. 6, 9, 9.
 कृष्टभूमि (कृष्ट + भू) f. gepflügtes Land: °जा f. eine best. Grasart, =
 नेत्रजा, गोमूत्रिका RĀGAN. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.
 कृष्टि m. ein Kluger, — Weiser HALĀJ. 2, 178. HARIV. 3588. न चित्तये-
 दनिष्ठानि तस्मात्कृष्टिः (= विद्वान् Schol.) कदा च न KĀCIKH. 12, 30
 (nach AUFRICHT).
 कृष्ण 2) a) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2559.
 — 3) f) HALĀJ. 1, 68. — g) Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. 16, b, 16. 102, a,
 No. 158. रेवासंगम 65, b, 42. HALL 75. — h) N. pr. einer der Mütter im
 Gefolge Skanda's MBH. 9, 2640. — 5) b) das Schwarze im Monde
 TBA. 1, 2, 2, 2.
 कृष्णकर्णामृत n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 128, a, No. 230.
 कृष्णकलि und कृष्णकेलि f. eine best. Pflanze ÇKDn.
 कृष्णकवच n. Bez. einer best. Gebetsformel Verz. d. Oxf. H. 26, a, 44.
 V. Theil.

कृष्णकिंकरप्रक्रिया f. Titel eines Werkes HALL 187.
 कृष्णकीर्तन n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 168.
 कृष्णकेलि s. कृष्णकलि.
 कृष्णकेश adj. schwarzhaarig; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge
 Skanda's MBH. 9, 2563.
 कृष्णक्रीडित n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 349, a, No. 820.
 कृष्णखण्ड Titel des 4ten Buches im Brahmayaiavartapurāṇa ebend.
 26, b, 5.
 कृष्णधौव adj. f. TS. 2, 1, 2, 4. KĀTH. 13, 18.
 कृष्णचेतन्य = चेतन्य 2) Verz. d. Oxf. H. 371, a, No. 238. fg. °पुरी N.
 pr. eines Philosophen 227, b, 19 (कृष्णचेतन° die Hdschr.).
 कृष्णजन्मखण्ड Titel eines Abschnitts im Brahmayaiavartapurāṇa
 Verz. d. Oxf. H. 84, a, 41.
 कृष्णजन्माष्टमी Bez. eines best. 8ten Tages, Kṛṣṇa's Geburtstages,
 Verz. d. B. H. No. 1197. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 29. = जन्माष्टमी.
 कृष्णजीरक Schol. zu KĀT. ÇA. 19, 1, 20.
 कृष्णजीवनी f. ein N. der Tulasi (Basilienkraut) Verz. d. Oxf. H. 24, a, 28.
 कृष्णज्योतिर्विद् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 338, a, 3.
 कृष्णतीर्थ 1) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 38, a, N. 1. HALL
 91. 99. °यति 101. — 2) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 12.
 कृष्णदत्त m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.
 कृष्णदर्शन m. N. pr. eines Schülers des Çāṁkarakārja Verz. d.
 Oxf. H. 248, a, 2.
 कृष्णदास N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 248, a, N. 1.
 371, a, No. 238. fg. 372, b, No. 267. 387, a, No. 313. HALL 62.
 कृष्णदीक्षित m. N. pr. eines Lehrers HALL 186.
 कृष्णदेव m. N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 287, a, 2.
 HALL 169. 170. 188. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, ÇI. 6.
 कृष्णद्वादशी f. Bez. des 12ten Tages in der — Hälfte des Āṣāḍha
 Verz. d. Oxf. H. 58, a, 31.
 कृष्णधूर्तदीक्षित m. N. pr. eines Autors HALL 70.
 कृष्णपाण्डुर (कृष्ण + पा) adj. gräulich weiss HALĀJ. 4, 51.
 कृष्णपिङ्गल 3) MBH. 6, 796.
 कृष्णपिरीली, lies पि° st. पि.
 कृष्णपिहल m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 31.
 कृष्णपुरोहितमसिद्धातोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Verz. d. Oxf.
 H. 390, b, No. 35.
 कृष्णप्रेमामृत n. Titel eines Gedichts HALL 151.
 कृष्णभक्त (कृष्ण + भक्त) m. 1) ein Verehrer Kṛṣṇa's Verz. d. Oxf. H.
 14, b, 13. — 2) N. pr. eines Brahmanen ebend. 74, b, 3 v. u.
 कृष्णभट्ट 1) m. N. pr. verschiedener Schriftsteller Verz. d. Oxf. H. 123,
 b, 31. 183, b, 34. 381, b, No. 439. fgg. HALL 31. 35. 37. 86. 59. 194. — 2)
 f. TS. Titel eines von einem Kṛṣṇabhaṭṭa verfassten Commentars
 HALL 31.
 कृष्णभट्टीय n. Titel eines von einem Kṛṣṇabhaṭṭa verfassten Wer-
 kes Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.
 कृष्णमित्र m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 178, a, N. 404.
 कृष्णमिश्र N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. 121, a, 1 v. u.

122, a, 2, 4.

कृष्णमृत्तिका f. schwarzer Boden HAL. 2, 5.

कृष्णमोनिन् m. N. pr. eines Autors HAL. 79.

कृष्णराम m. N. pr. eines Fürsten KSHIR. 43, 6.

कृष्णरामाय् Kṛṣṇa und Rāma darstellend: °रामायिते द्वे Kṛ. und R. darstellend Bala. P. 10, 30, 17.

कृष्णल 2) an allen Stellen ist das Gewicht gemeint; also zu 1) gehörig; ebenso TBa. 1, 3, 6, 7. Kāth. 11, 4. ANUPADA 9, 6. Schol. zu Kāth. Ça. 22, 9, 1. Z. d. d. m. G. 15, 139. WEBER, GJOT. 82. fg. VARĀH. BṢ. S. 81, 11.

कृष्णलीला (कृष्ण + ली) f. Kṛṣṇa's Spiele, — Scherz: °लीला-दिवर्णनग्रन्था: Verz. d. Oxf. H. 128, b, 29. °तरंगिणी Titel eines Gedichts 237, b, No. 369.

कृष्णवक्त्र adj. (nicht Appellativ) schwarzmäulig: मर्कट HAL. 2, 77.

कृष्णवर्णा f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 264, 2.

कृष्णविना f. = कृष्णवेणा Verz. d. Oxf. H. 128, b, 5.

कृष्णशक्ति m. N. pr. eines Mannes KATH. 124, 52.

कृष्णशर्मन् m. desgl.: °शर्मविमुक्ति Verz. d. Oxf. H. 73, b, 32.

कृष्णसारम् u. N. pr. eines Sees ebend. 76, b, 36.

कृष्णसार 1) रूप R. 7, 92, 1. — 1) und zugleich 2) a) Vikr. 120. — 2) a) KATH. 73, 239. 92, 16.

कृष्णसारमुख (कृ + मुख) m. (sc. कृस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 80. 202, a, 11. b, 7.

कृष्णसिंह m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 283, b, 3. 368, a, No. 161.

कृष्णत्रेय WEBER, GJOT. 12. ÇĀṆḌ. S. 2, 9, 23.

कृष्णतममूर्णव m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 286, a, 5. HAL. 93.

कृष्णाय 2) कृष्णायती Kṛṣṇa darstellend Bala. P. 10, 30, 15.

कृष्णायम् VARĀH. BṢ. S. 87, 26.

कृष्णायम् m. Titel eines Werkes HAL. 146.

कृष्णष्टमी f. der achte Tag in der dunklen Hälfte eines Monats WEBER, Nax. 2, 341. Verz. d. Oxf. H. 92, a, 13. 273, b, 30. Bez. eines best. Kṛṣṇa geweihten achten Tages 34, b, 2. 40, b, 39; vgl. कृष्णव्रमाष्टमी.

कृष्णारि (कृष्ण + अरि) m. eine schwarze Schlange (vgl. कृष्णसर्प) ASUTĀV. 1, 8. KATH. 80, 127.

कृष्णान्धय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 236.

कृष्णिका f. ein best. Vogel, = श्यामा VARĀH. BṢ. S. 70, 19.

कृष्णोपनिषद् Ind. St. 3, 326. Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 35 (bis).

कृष्णोन्नम् (कृष्ण + उन्न) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2577.

कृष्य (von 1. कृष्य) adj. hin und her gezerrt —, gepeinigt —, gehudelt werdend R. GORR. 2, 61, 24.

कृषर (so zu lesen) SHARV. Ba. 5, 2. WEBER, Omina 315. fg. KATH. 61, 99 (m. pl.).

कृषिक u. = प्रकृष्य HAL. 2, 418.

केकर M. 3, 159, v. l. (für कितव). नेत्रे केकरे VARĀH. BṢ. S. 70, 19. °नेत्रे 68, 65. °लोचन KATH. 123, 164. — Vgl. छा°.

केका und केकिन्, केकी केका परित्यज्य मोन (!) तिष्ठति तद्वयात् KĀ-çĀ. 3, 71 (nach AUFRECHT).

केकाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 30.

केकासुर m. N. pr. eines Asura ebend. 346, a, 3 v. u.

केकिशिखा f. eine best. Pflanze, = मयूरशिखा RĀGĀN. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

केपिका HAL. 2, 296.

केतवा, केतकी f. warum die Blüten dieses Baumes beim Çiva-Cultus nicht gebraucht werden Verz. d. Oxf. H. 63, b, 41. fg. — Vgl. तृणकेतकी.

केतन 2) KATH. 63, 226. 94, 113. घाश्यास° 64, 81.

केतय् mit सम् s. u. संकेतय्.

केतलीकीर्ति m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 397, a, No. 128.

केतु 4) माहेन्द्रा इव केतवः R. 7, 21, 44. — 5) देवनिर्वाणकेतवः Bala. P. 10, 27, 25. — 7) VARĀH. BṢ. S. 3, 7, 5, 95. 11, 2. fg.; vgl. Ind. St. 10, 210. fg. Sp. 423, Z. 9 lies 387 st. ebend. — 10) mit dem patron. Vāḡja Ind. St. 4, 372. — Vgl. ताल°, धृष्ट°, वज्र°, मकर°.

केतुचक्र m. Bez. eines best. Diagramms; s. u. चक्र 4) am Ende.

केतुमत् 2) a) ein Muni Verz. d. Oxf. H. 82, a, 21. — 4) f. °ती a) N. pr. der Gattin Sumālin's R. 7, 5, 37. — b) N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sel. Works 2, 7.

केतुमालिन् ein Muni Verz. d. Oxf. H. 83, a, 87.

केतुमृङ्ग desgl. ebend. 82, b, 14.

केदार 1) n. HAL. 2, 419. m. n. Schol. zu H. 965 (nach AUFRECHT). — RĀGĀ-TAR. 3, 112. Bala. P. 10, 20, 41. Fläche Schol. zu Kāth. Ça. 18, 5, 4. — 3) N. pr. eines Gebirgslandes MBu. 6, 427. Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. 239, b, 83. केदारत्रि KATH. 72, 260. n. N. pr. eines Liṅga (vgl. °लिङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 42, a, 13. हिमवत्पृष्ठे 64, a, 7; vgl. 4) eines Tirtha 39, b, 1. 84, a, 5; vgl. °तीर्थ. — 5) Bez. einer best. Constellation (von der Gattung संख्यायोग) VARĀH. BṢ. 12, 10, 18. — 6) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

केदारकल्प (के + कल्प) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. eines Abschnittes des Skandapurāṇa 84, b, 17.

केदारखण्ड n. 1) ein Bruch in einem eingedämmten, unter Wasser stehenden Felde; s. u. खण्ड 2) a). — 2) Titel eines über Kōḍāra handelnden Abschnittes im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 18.

केदारतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 27. 37. b, 19. 67, a, 22.

केदारमद्य m. ein Bein. Madanapāla's Verz. d. Oxf. H. 275, b, 7.

केदारलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga ebend. 281, b, 6.

केदारशम्भु N. pr. eines Tirtha ebend. 149, a, 35.

केदारेश m. N. einer Statue des Çiva in Kāçī Kāçku. 11 im ÇKDn. n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 81, b, 31.

केदारेश्वर m. N. einer Statue des Çiva in Kāçī Kāçku. 11 im ÇKDn.

केदारेश्वरलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 25.

केदारेश्वरस्थली f. N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 77, b, 87.

केन Spr. 472. 546. 1786.

केन्दुक m. Bez. eines best. Tactes SAṂGĀDĀM. im ÇKDn.

केन्द्र astron. das Centrum, insbes. der Stand des Centrums des Äpt-cykels in Bezug zur Apsis, die Entfernung zwischen den Planeten und der oberen Apsis: वृत्तस्य मध्यं किल केन्द्रमुक्तं केन्द्रं यदेक्षात्तरमुच्यते ऽतः । यतो ऽन्तरे तावति तुङ्गदेशावीचीच्चवृत्तस्य सदैव केन्द्रम् ॥ Go-

LIDEN. 3, 41. 44. fig. 26. fig. Somsas. 2, 40. 45. 29. astrol. das 1te, 4te, 7te und 10te Hans Varāṇ. Bṛh. S. 28, 1. 40, 2. 10. Bṛh. 4, 17. fig. 3, 18.

केमदुम Varāṇ. Bṛh. 13, 3. 6.

केपूराय् (von केपूर) einen auf dem Oberarm getragenen Schmuck darstellen: केपूरायितमङ्गदै: Śāh. D. 294, 19.

केरल 1) Varāṇ. Bṛh. S. 10, 11.

केरलक m. N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 46, b, 12.

केरलतल्ल n. Titel einer Schrift Hall 18.

केलक H. an. 3, 55.

केलि 1) बाङ्गपुद्ग^० Kāṭhā. 74, 51. मालत्या: कुमुमेषु पेन (मधुपेन) सततं केली कृता केलया Spr. 1629. — Vgl. वात^०, रेम^०.

केलिकानन (के^० + का^०) n. Vergnügungswald MED. n. 71.

केलिकिल adj. ausgelassen, übermütig: बाल्ये केलिकिल: (= स्वेच्छाविकारिन् Schol.) सर्वे बाल्ये मुह्यति मानुष: HARIV. 3380. मदकेलिकिलाण्डन (मदकेलिकला^० die neuere Ausg.; केलिकल = क्रीडापर Schol.) 7671. 'Freude am Hader habend: स तु केलिकिलो (= पुद्गात्सुक Schol.) विप्रो भद्रशीलश्च नार्द: 3209. वैर^० वैरि^० die neuere Ausg.; केलिकिला = लोला nach Viçva Schol.) 3030. — 1) a) HALĀ. 2, 277.

केलिवन (के^० + वन) n. Lusthain Spr. 3872.

केवल 1) a) allein seiend VS. PAṬ. 2, 26. उकार: so v. a. उ, wenn es für sich allein ein Wort bildet, AV. PAṬ. 3, 36. 38. कुम्भक im Gegens. zu सकृत् Verz. d. Oxf. H. 234, b, 24. fig. ० प्रूद्र ein reiner Çūdra 270, a, 2 v. u. — c) ० सूक्त Ait. Br. 6, 9. ० समास so v. a. ein Compositum im Allgemeinen Verz. d. Oxf. H. 163, b, 3 v. u. — 2) a) Spr. 3714. 3863 (= नान्यथा Schol.). — b) der Schol. erklärt केवलम् durch निद्रारक्ति: — 5) a) WILSON, Sol. Works 1, 288. 296. ० ज्ञान 313. fig. ० दर्शन 313.

केवलत्वं (von केवल) n. das Alleinstehen Schol. zu VS. PAṬ. 4, 168.

केवलद्रव्य reiner Stoff, der Stoff an sich WEBER, RĀMAT. UP. 336.

केवलपुत्रा f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 9.

केवलव्यतिरेकिन् (von के^० + व्यतिरेक) adj. nur zur Geschiedenheit in Beziehung stehend TARKAS. 37.

केवलशस्त्रं (von केवल) adv. vollständig Ait. Br. 6, 9.

केवलान्वयिन् (von के^० + घन्वय) adj. nur zur Verbindung in Beziehung stehend TARKAS. 37. Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 389. केवलान्वयिरूपस्य b, 6.

केवलिन् 2) HALĀ. 1, 86. PĪRÇVANĪTHAK. 3, 50 (nach AUFRICHT).

केश 1) a) Z. 17 beide Ausg. lesen VET. 5, 9 (4, 12) अर्धकेश. — b) Z. 3 lies अञ्जन^० und schwarzer st. salbenglatter. — g) ein best. Mineral Varāṇ. Bṛh. S. 77, 23. — h) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8. ० देश 382, b, 17.

2. केश (2. क + ईश) n. das unter Praḡāpati stehende Nakshatra Rohiṇi WEBER, Nax. 1, 310. 2, 368.

केशकलाप KATHĀS. 70, 13.

केशकीट MBH. 13, 1577. MĀRK. P. 32, 25. 34, 55. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 32. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 25, 5, 9.

केशमन्थि (केश + म^०) m. Haarknoten Bṛh. P. 10, 39, 14.

केशचैत्य m. N. eines Kaitja Wilson, Sol. Works 2, 22.

केशट 2) nach den Corrigg. ist उत्कट (reichlich versehen mit Etwas

u. s. w.) st. घोकण zu lesen, und diese Bod. hat das Wort in मधुकेशट Bṛh. — 5) vgl. मातृ^०. — 7) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 123, 157.

केशपावीण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11.

केशधारण (केश + धा^०) n. das Tragen von Haar so v. a. nicht abgeschnittenes Haar Bṛh. P. 12, 2, 6.

केशधारिणी f. eine best. Pflanze, = दुर्गपुष्पी ÇARDAĀ. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.

केशपल HALĀ. 2, 376. ÇĀKṢH. GṚH. 1, 28. du. so v. a. Schläfe ÀÇV. GṚH. 1, 7, 16.

केशपिङ्गल m. N. pr. eines Brahmanen VĀSAS. 231.

केशप्रसार (केश + प्र^०) m. das Kämmen der Haare Bṛh. P. 10, 59, 45. 61, 6.

केशवन्ध Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanx Verz. d. Oxf. H. 202, a, 21.

केशमण्डल (केश + म^०) n. Haarlocke Ind. St. 5, 263.

केशमथनी (केश^० + म^०) f. = शमी RĪGĀN. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.

केशमर्दन s. u. केशमार्जन.

केशमार्जन Kamm HALĀ. 2, 156. das Kämmen der Haare; s. u. कला Sp. 158, Z. 2 v. u. Schol. zu Bṛh. P. 10, 43, 36 (कला 46). st. dessen केशमर्दन Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14.

केशपत्नी (केश + पत्न) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2635.

केशरञ्जन u. das Färben der Haare Verz. d. Oxf. H. 122, b, 24.

केशव 2) d) als N. Vishṇu's auch Bez. des Monats Mārgaśīrsha Varāṇ. Bṛh. S. 103, 14.

केशवज्ञातकपद्वयुदाहरण n. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 337, b, No. 794.

केशवती f. N. pr. eines Flusses Wilson, Sol. Works 2, 22. 32.

केशवदास m. N. pr. verschiedener Autoren Verz. d. Oxf. H. 376, a, No. 339. 383, b, No. 496. 398, b, No. 151. 404, b, No. 33.

केशवनीय Z. 1 füge bei zum Rāḡasūja gehörig und PAKĀV. Br. 18, 10, 9. 10.

केशवभट्ट m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sol. Works 1, 151.

केशवमिश्र Verz. d. Oxf. H. 338, a, 4. 244, a, No. 607. Hall 22.

केशवस्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 278, a, 9.

केशवाचार्य m. N. pr. eines Lehrers Hall 203.

केशवादित्य oder केशवार्क m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 7.

केशवार्क s. u. केशवादित्य.

केशवेश, richtiger केशवेप.

केशवेष्ट (केश + वेष्ट) m. geschütteltes Haar Schol. zu AV. PAṬ. 3, 43.

केशकुस्त HALĀ. 2, 376. VETĀS. in Śāh. D. 161, 21.

केशास्त 1) ÇĀKṢH. GṚH. 1, 16, 6 in Ind. St. 5, 337.

केशितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 145, a, 21.

केसर 1) ० गन्धा: Wohlgerüche für's Haar Varāṇ. Bṛh. S. 77, 30. — 2) R. 7, 37, 2, 22. du. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 20, 5, 15. — 4) WEBER, RĀMAT. UP. 308. fig. 316. 324. KATHĀS. 108, 99. Z. 4 lies 9, 47 st. 9, 46. — 6) केसरो केसरारूपा: MBH. 12, 4285. = नागकेसर Varāṇ. Bṛh. S. 77, 5. — Vgl.

कराल°.

केसरमाला f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 182, b, 32 (केशर°).

केसरि R. 7, 40, 7.

केसरिन् 2) a) MBH. 12, 4285. — b) TBA. Comm. 1, 184, 11. — 3) f. °रिणी LÖWEN KATHA. 70, 102.

केकय m. pl. WEBER, Nax. 2, 392. VARĀH. BṢH. S. 4, 22. 5, 67. 74. 11, 60. 17, 18. BHĀG. P. 10, 72, 13. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 8.

केकस, f. ई N. pr. einer Tochter des Rākshasa Sumālin R. 7, 5, 40, 9, 7.

केकेय n. die Sprache der Kekaja: केकेयं शौरसेनं च पाञ्चालमिति च त्रिधा । पेशाद्यः Verz. d. Oxf. H. 181, a, 35. fg.

केकव m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 54, b, 37. vielleicht fehlerhaft für केतव.

केकभ 1) Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 7. 80, a, 30, 81, a, 13. °जित् ५, 30. °द्विप् 1, 23. °भिद् ANANDAL. 30. केकभेश्वरी Bein. der Durgā Devi-P. 43 im ÇKDn.

केतव 2) c) स्त्रीभ्यः शितेत केतवम् Spr. 5006. केतवं तत्र मोहदम् KATHA. 63, 112. स° Betrüger 62, 158. — 3) adj. (f. ई) falsch, hinterlistig: केतवी वृत्तिमास्थितः HARIV. 7095.

केतिपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 53, b, 8.

केमर्ध्य (von किमर्थम्) n. das Fragen nach dem «warum» PRATĀPAR. 97, b, 7. Schol. zu KĀVYĀD. 2, 123.

केमुतिक (von किमुत) adj. auf dem «wie viel mehr» oder «wie viel weniger» beruhend: °न्याय KUALAJ. 118, a. SĀṢK. K. 5, b, 1. Schol. zu BHĀG. P. 10, 33, 30.

केमुत्य (wie eben) n. das Verhältniss des «wie viel mehr» oder «wie viel weniger» KUALAJ. 118, b. °न्याय PRATĀPAR. 99, a, 1. Schol. zu BHĀG. P. 3, 33, 6. 10, 6, 35.

केरव 2) die Blüthe, nicht die Pflanze, welche केरविणी heisst. KATHA. 103, 101. SĀH. D. 282. BHĀMINIV. 1, 73 (s. u. केरविन् 2.). MBH. 1, 86 liest die ed. Bomb. falschlich नृद्विकारवाणां.

केरविन् 2) zunächst die Pflanze, deren Blüthe केरव heisst. केरवेरुदारिन्दुर्विकासयति केरविणीकुलानि BHĀMINIV. 1, 73 (nach AUFRECHT). — 3) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3.

केरात 1) राजन् KATHA. 102, 34.

केरातसरम् n. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 76, b, 40. केराट° im Ind.

केलातक adj. in Verbindung mit मधु MBH. 7, 4353 vielleicht fehlerhaft für केलालक (von कीलाल).

केलास, कपर्दी केलासम् (मृगयते) Spr. 4705. KSHITIC. 24, 9. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 45. 41, a, 35. 77, b, 26. °गमन 116, b, 5. केलासाभिगमन 79, a, 17. °पुद्ग, °विजय 345, a, 41. — Bez. einer best. Tempelform VARĀH. BṢH. S. 56, 17, 21.

केवर्त 1) KATHA. 52, 338. कोषस्त्रियां तु केवर्तत्काण्डारः परिकीर्तितः Verz. d. Oxf. H. 22, a, 1. तत्रवीर्येण वैश्यायां केवर्तः परिकीर्तितः 11. — 2) a) unter dem कुलाष्टक bei den Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34. — 3) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16.

केवर्तक KATHA. 112, 113.

केवर्तमुस्तक MED. v. 18.

केवर्तियि adj. einen Fischer (केवर्त) betreffend: कथा KATHA. 112, 114.

केवल्य 1) a) KAP. 1, 144. तद्विराग्यादपि दोषबीजतये केवल्यम् JAGAS. in Verz. d. Oxf. H. 231, b, 33. सन्नपुरुषयोः शुद्धिसाम्ये केवल्यम् 232, a, 18. ebend. No. 562. TATTVA. 47. WEBER, RĀMAT. UP. 337. 362. BHĀG. P. 10, 51, 20. SARYADARÇANAS. 79, 3. 153, 5. 154, 12. 155, 14. 159, 2. 180, 1. केवल्योपनिषद् Verz. d. Oxf. H. 252, a, 6. 270, a, 26. 394, b, 7. Isolation, das Allein stehen so v. a. die Befreiung vom Körper, Freiheit der Seele, also = मुक्ति.

केवल्यरत्नदुम m. Titel eines Commentars HALL 104.

केवल्यतत्त्व n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 101, b, 33.

केवल्यदीपिका f. Titel eines Commentars ebend. 38, a, 8. °कार 72, b, 7.

केवल्यानन्द m. N. pr. eines Lehrers HALL 136. = °योगीन्द्र 102. = °सरस्वती 121.

केवल्यग्रम् m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 108, a, No. 168.

केवल्येन्द्र m. N. pr. eines Lehrers ebend. 366, a, No. 94.

केशव adj. (f. ई) Kṛṣṇa betreffend: कथा HARIV. 15377.

केशिक 2) b) pl. WEBER, Nax. 2, 392. — 3) a) BHAR. NĀṬYAC. 20, 45. fgg. DAÇAR. 2, 44. PRATĀPAR. 10, a, 6. 24, b, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. SĀH. D. 513. fg. 553.

केशोर, वात्ययोगण्डकेशोराः so v. a. die mit diesen verschiedenen Altern verbundenen Freuden BHĀG. P. 10, 43, 3.

केशोरक n. Jugend so v. a. das junge Volk: युवतीर्गोपकन्याश्च रात्रौ संकाल्य कालवित् । केशोरकं मानयन्वै सत् तामिमुमेद ह ॥ HARIV. 4081. Schol.: केशोरं वयो दशवर्षावधि तस्य कं (!) उपरिभागं एकादशमारभ्येत्यर्थः.

कोइल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 12.

कोक 1) streiche am Ende PAÑKAT. I, 417, wo लेकि st. कोके zu lesen ist. — 3) VARĀH. BṢH. S. 12, 11. 86, 21. SĀH. D. 282. 122, 8. °सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 93, a, 2. सेव्यमानस्त्रिजगतो लेकिः केकिरिवाग्रुमान् ÇATA. 5, 3. Z. 3 lies KUALAJ. 29, b (39, b). — 11) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 123, a, 29. — 12) f. घा N. pr. einer Oertlichkeit, = कोकामुख Verz. d. Oxf. H. 59, b, 10.

कोकनद 2) die Blüthe, nicht die Pflanze, welche कोकनदिनी heisst. — 3) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2562. fg. 2576.

कोकनदिनी f. die Pflanze, deren Blüthe कोकनद heisst, KATHA. 30, 78.

कोकिल 2) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. N. pr. einer Maus MBH. 5, 5444. — 5) ein Autor Verz. d. Oxf. H. 150, b, 26. 278, a, 10. — Vgl. पुंस्कोकिल.

कोकिलक 1) m. a) Kuckuck (mit Anspielung auf das Metrum) Ind. St. 8, 422. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2575. — 2) n. N. des Metrums, mit Cäsar nach der 8ten, 13ten und 17ten Silbe Ind. St. 8, 422. Das Metrum mit den bei uns angegebenen Cäsuren heisst KHANDOM. 95 वनकोकिलक n.

कोकिलामाहृत्य n. Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 15.

कोक्कोक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 218, a, 9.

कोङ्कण 1) WASSILJEW 208. pl. als Autoren-Name Verz. d. Oxf. H. 278, a, 9.

कोङ्कण adj. (f. ई) als Beiw. eines Pferdes KATHA. 121, 278.

कोच 2) b) Verz. d. Oxf. 21, b, 30. कोच v. 1.

कोजागर Z. 1 lies जागर st. जागर°.

कोच्च s. oben u. कोच.

कोट vgl. तल° und कोटाद्रि.

कोटक vgl. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 21.

कोटचक्र n. Bez. eines best. Diagramms; vgl. u. चक्र 4) am Endo.

कोटपरान (?) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 217, b, 34.

कोट 1) Spr. 547. विकटास्य° Bhāg. P. 10, 37, 2. कार्पा° Spr. 1198. करपुटी° 3573. — 3) m. N. pr. eines Mannes Saṅsk. K. 184, b, 2. — 4) f. द्या N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's (vgl. कोटिरा) MBh. 9, 2635. der Mutter Bāṇa's Bhāg. P. 10, 63, 20 (कोटवी v. l. im ÇKDr. u. d. W., aber nicht als N. pr., sondern in der Bed. नम्रमुक्तवेली नारी gefasst).

कोटवी 2) N. der Dakṣhājāni in Koṭitīrtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11.

कोटाद्रि m. N. pr. eines Berges Rāga-Tar. 4, 5.

कोटि 1) कार्मुक° Halā. 2, 310. Spr. 1910. — 1) 4) Spr. 3150. — 2) सा स्त्रीसर्गस्य परा कोटिर्निर्ममे विधिना Pārçyanāthak. 3, 19 bei Aufrecht, Halā. Ind. तदपि न प्रमाणकोटिं प्रवेष्टुमीष्टे so v. a. auch das kann noch nicht als ein Beweis gelten Sarvadarçanas. 3, 6, 128, 8. प्रमाणकोटि MBh. 3, 542 erklärt Nilak. durch प्रमाणाद्यो गङ्गातीरस्थो वटविशेषः, 1, 2241 durch गङ्गायास्तीर्यविशेषः. — 3) Sāh. D. 293, 4. Sarvadarçanas. 163, 19. Schol. zu Phab. 77, Çl. 22. — 4) Weber, Rāmāt. Up. 353. 362. Wassiljew 197. — 6) die Senkrechte in einem rechtwinkeligen Dreieck Sūrjas. 2, 29. — Vgl. नगरकोटि.

कोटिक 1) Z. 2 lies die geringste (letzte) unter den Menschen st. eine Prinzessin.

कोटिस्त्रीवा f. = कोटिस्त्र्या Golādhj. 3, 1.

कोटिस्त्र्या der durch den Koṭi gebildete Sinus Sūrjas. 2, 39. Golādhj. 3, 2. °फल s. u. फल.

कोटितीर्थ Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11. 63, b, 36. 66, b, 36. 67, a, 39.

कोटिपात्र = अरित्र auch Halā. 3, 50.

कोटिपाल, eine Hdschr. कोटपाल.

कोटिपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 153, b, 28.

कोटिफल s. u. फल.

कोटिर 3) f. द्या N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2632. कोटरा ed. Bomb. wie 2635.

कोटिस्त्रिभुवने f. N. pr. einer Göttin Wilson, Sol. Works 2, 12. fg. (°लि gedr.).

कोटिलिङ्ग n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 11.

कोटिलिङ्गेश्वर n. desgl. ebend. 77, b, 32.

कोटिवर्ष 1) Verz. d. Oxf. H. 53, b, 13. Varāh. Bṛh. S. 9, 11.

कोटिस्था f. N. pr. der Schutzgottheit im Geschlecht des Kṣātrīya Verz. d. Oxf. H. 19, a, 12.

कोटिकाम m. s. u. कोटि 4).

कोटीर 2) Halā. 2, 410. स्वर्णाचलानुङ्गकोटीरपरिमण्डिते द्वीपे Pārçyanāthak. 2, 1. देवर्षिकोटीरपरिमण्डितैः 54 (nach Aufrecht).

कोटीश n. Halā. 2, 421.

कोटीश्वर (कोटि + ई°) m. Millionär, N. pr. eines Kaufmanns Kāthās. 56, 64.

कोटीश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 9. 11. 21. 25. 67, b, 17.

कोट m. Kathās. 102, 55. निवास° 83. °रात्र Lalit. ed Calc. 156, 14 (= Foucaux 130).

कोटवी 3) N. pr. der Mutter Bāṇa's; s. oben u. कोटर 4).

कोणा 1) Kathās. 64, 45. Weber, Rāmāt. Up. 295. 308. 316. — 2) Varāh. Bṛh. S. 31, 3. 53, 43. 48. 83. 87, 3. fg. °दिप् 54, 5. — 7) Varāh. Bṛh. 2, 2. 23, 4. Ārjabb. Ārjāśṭaṭ. 1, 1. — Vgl. खर°, मूत्र°.

कोणप (कोण + 2. प) m. = निर्गति Schol. zu Bhāg. P. 10, 12, 29. — Vgl. कोणप.

कोणार्क N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 289, a, 4.

कोणोभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 318, a, 48.

कोणोभट्ट Hall 78. fg.

कोतना f. TS. 3, 3, 3, 1. st. dessen कूना Kāṭh. 30, 1.

कोप 1) das Wüthen (der Waffen, des Kriegers u. s. w.): शस्त्र° Varāh. Bṛh. S. 3, 24. 59. 8, 3. 9, 44. 30, 21. द्यापु° 20, 1. बल° 30, 25. द्य-धि° 8, 46. 17, 17. 26, 13. शिखि° 5, 66. पवनायि 8, 28. कर्दि° 32, 18. धा-तु° Bṛh. 23, 1.

कोपच्छ m. ein best. Räucherwerk (धूप) Varāh. Bṛh. S. 77, 11.

कोपनीय (von कोपन) adj. was zur Erregung des Zornes dient Sarvadarçanas. 177, 4.

कोपाय्, कोपायते Hariv. 15367 schlechte Lesart für संज्ञायते, wie die neuere Ausg. liest.

कोपियज्ञ (कोपिन् + यज्ञ) m. N. pr. eines Mannes Saṅsk. K. 184, b, 1.

कोप्य (vom caus. von 1. कुप् adj. zu erzürnen MBh. 3, 34.

कोमल 1) घालापा: Spr. 778. Z. 4 streiche 140 (vgl. Z. 6).

कोमलवत्कला (को + वत्कल) f. eine best. Pflanze, = लवली Rā-gan. Im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

कोयंपुरी (?) f. N. pr. einer Stadt Hall 71.

कोपष्टि, °क Mālatīm. 143, 19. nach dem Schol. zu R. 2, 54, 41 ist को-पष्टि (sic) = टिट्ठि.

कोरक 1) कदम्बकोरकन्यायात् Bhāṣṇāp. 163.

कोरकित Verz. d. Oxf. H. 211, a, No. 498.

कोरकक्याम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, b, 2.

कोरकक m. N. pr. eines Lehrers Hall 16. Varianten: कोरकक, गो-रकक, पौरकक.

कोरली f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 67, a, N. 4.

कोरिला f. desgl. ebend. 66, b, 37 und N. 5.

कोल 1) a) Spr. 4016. 4603. — 4) c) = 2 Çāṇa Verz. d. Oxf. H. 307, b, 3. masc. = 2 Taṅka = 1/2 Karṣa Çāṇa. Saṅh. 1, 4, 16. — Vgl. चित्र°.

कोलक्याम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, b, 44.

कोलान n. Schureinsauge, Bez. eines Loches im Holze von best. Form Varāh. Bṛh. S. 79, 32. fg. — Vgl. कोलेनापा.

कोलापुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 69, a, 22. Kāṭh. 3, 78 (nach Brenfey).

कोलाविधिसिन् (को + वि°) m. pl. Bez. eines Fürstengeschlechts: तस्य पालयतः सम्पक्प्रजाः पुत्रानिवारमान् । बभूवुः शत्रवो भूपाः कोला-विधिसिनस्तथा ॥ Mān. P. 81, 4. न्यूनैरपि स तैर्युक्ते कोलाविधिभिर्जितः 5.

कोलाकल 1) m. *verworrenes Geschrei* DAṢA. 66, 8. 75, 9. SARVADARṢA-
NAS. 131, 9. — 2) ed. Bomb. richtig कोलाकलः.

कोलित Ind. St. 3, 484. fg.

कोलिस्पर्श, HARIV. 782 liest die neuere Ausg. कोलिस्पर्शः.

कोलितण n. = कोलात VARĀH. BṢH. S. 79, 36.

कोष्ठक N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sol. Works 1, 299.

कोषिदार Schol. zu KĪTJ. ÇA. 21, 3, 20. — Vgl. कुदर, कुदल, बिदल.

कोष 1) e) केमत्रि^० (रथ) MBH. 8, 1733. — f) VARĀH. BṢH. S. 46, 23. 30, 5. 10. — g) नीव^० BRĀG. P. 10, 82, 47. — h) बलथ कोषं च MBH. 4, 964 fehlerhaft für वलं च कोशथ, wie die ed. Bomb. liest. — i) vgl. बीज-कोष. — q) genauer *Eihaut*; vgl. auch VARĀH. BṢH. 4, 15. 3, 4. — r) VA-
RĀH. BṢH. S. 68, 8. = मुष्क HALĀJ. 2, 368. — t) पञ्चक Verz. d. Oxf. H. 222, b, No. 540. — v) vgl. कोशवारि und वारिकोश. — x) *poetischer Schatz, Spruchsammlung, eine Sammlung lose an einander gereihter Strophen* KĀYĪD. 1, 13. SĪH. D. 563. Titel einer best. von Vasubandhu verfassten Sammlung von Gāthā WASSILJEV 220. 285. — y) Bez. einer best. Conjunction der Planeten VARĀH. BṢH. S. 20, 5. 7. 9.

कोशकार 2) WEBER, RĀMAT. UP. 336. — 3) KAP. 3, 73. ० वसन VARĀH. BṢH. 27, 31.

कोशकारिका f. Titel einer von Vasubandhu verfassten Sammlung von Gāthā WASSILJEV 220.

कोषत्र (कोष + 1. त्र) *Seide*; s. धौत^०.

कोषधान्य n. *Hülsenfrucht* VARĀH. BṢH. S. 8, 8.

कोषधावन (कोष + धा^०) adj. (f. ई^०) etwa nicht aus dem Gehäuse (d. h. dem Rahmen) laufend: दारः TBa. 3, 6, 3, 2.

कोशफल 3) o) *Hodensack* VARĀH. BṢH. S. 67, 9. — Vgl. मकुकोशफला.

कोशरत्नि m. *Schatzhüter, Schatzmeister* KATHĀS. 75, 33.

कोशवत् 1) reich KATHĀS. 64, 215.

कोशवारि n. = कोष 1) v) KATHĀS. 119, 35. 42. — Vgl. वारिकोश.

कोशागारधिकारिन् m. *Schatzmeister* KATHĀS. 75, 24.

कोशातक vgl. मकु^०.

कोशाध्यत 1) VARĀH. BṢH. S. 86, 29. KATHĀS. 75, 29.

कोशिका HALĀJ. 2, 161.

कोशेतण (कोश + ई^०) adj. *hervorstehende Augen habend* VARĀH. BṢH. 8, 69, 20.

कोश्य Z. 3 lies शिङ्गीनिकोश्याभ्याम्. — Vgl. नि^०.

कोषण n. nom. act. von कुष् Schol. zu AV. PRĀT. 3, 75.

कोष्ठ 1) घाकोष्ठ इया समुत्कृष्य BRĀG. P. 10, 83, 22. — 3) MBH. 12, 8798 (nach dem Schol. = कृदयपुण्डरीक; vgl. u. भाण्ड 3) a) am Ende). BRĀG. P. 10, 41, 20 (am Ende eines adj. comp. f. घा). 50, 53. — 7) = घात्मीय VICVA bei UśĀVAL. zu UṢĀDIS. 2, 4. — 8) eine umschlossene Fläche, Feld (z. B. auf einem Schachbrette) TIRUMDIT. im ÇKDR. u. चतुरङ्ग. Ind. St. 8, 453. fg. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 697, 5. VARĀH. BṢH. S. 53, 42. Vgl. कोष्ठा-
गार. — 9) = घसर्गक VICVA a. a. O. (die Genetive कुत्तरसर्गकस्य be-
fremden). — 10) Nacht AśĀJAPĀLA bei AUFRECHT, UṢĀDIS. Ind. — Vgl. प्रमकोष्ठी.

कोष्ठक 2) कोष्ठकीकृत्य auch MBH. 6, 2462, wo mit der ed. Bomb. रथवन्देन st. रथवेसेन zu lesen ist. — 5) = कोष्ठ 8) VARĀH. BṢH. S. 53, 46.

कोष्ठपाल Verz. d. Oxf. H. 153, b, 38.

कोष्ठरोग m. *Unterleibskrankheit* VARĀH. BṢH. S. 104, 5.

कोष्ठागार auch = कोष्ठ 8) HALĀJ. zu KĀNDAS. 2, 8 in Ind. St. 8, 230.
auch Bez. des Nakshatra Maghā VARĀH. BṢH. S. 47, 5.

कोष्ठ vgl. कामकोष्ठी.

कोसल m. pl. R. 7, 107, 7. 17. VARĀH. BṢH. S. 8, 69. 9, 26. 10, 4. 13.

देश Verz. d. Oxf. H. 352, b, 10. कोसलता = कोसलात्मता WEBER, RĀ-
MAT. UP. 295. कोसला f. KATHĀS. 56, 415. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 13. Z. 7
die neuere Ausg. richtig काशिकोसला; überhaupt ist zu bemerken,
dass die neueren Ausgg. des MBH., HARIV. und R. fast durchgängig स,
nicht श schreiben.

कोसार m. = कर्षू Schol. zu KĪTJ. ÇA. 15, 1, 9. 21, 3, 26. — Vgl. कुत्सार.

कोरू m. N. pr. eines Prākṛit-Grammatikers Ind. St. 4, 336. v. l.
कोकल.

कोकल 2) c) ein Lehrer Verz. d. Oxf. H. 55, b, 18. ein Prākṛit-
Grammatiker (vgl. v. l. कोरू) 181, a, 18. Autor eines Werkes über
Musik 199, b, No. 471. 201, a, No. 480. Ind. St. 8, 272.

कोकलीय n. Bez. des von Kohala verfassten Werkes über Musik
Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

कोकलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 28.

कोकिल TBa. Comm. 2, 652, 8. 666, 9.

कोकुर्ण्ड m. patron. Ind. St. 4, 378, N.

कोकुलिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH.
9, 2633.

कोकृत n. (sc. घासन) eine best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

कोत्तियक PRATĀPAR. 69, a, 9.

कोङ्कण VARĀH. BṢH. S. 16, 11. देश Verz. d. Oxf. H. 352, b, 14. MBH.
6, 367 liest die ed. Bomb. कोङ्कणा.

कोङ्कुम (von कुङ्कुम) 1) adj. mit Saffran gefärbt: वासस् HARIV. 7072.
— 2) m. pl. Bez. von 60 best. Ketu VARĀH. BṢH. S. 11, 21.

कोचकृत्ति m. patron., pl. SĀṢK. K. 184, a, 9.

कोचापाक m. Bez. eines best. Decocts Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758.

कोचुमार adj. von Kukumāra herrührend: योगा: unter den 64
Kālā; s. u. कला Sp. 158, Z. 8 v. u. कोतुमारयोगा: Schol. zu BRĀG. P.
10, 45, 36. कुचुमारय योगा: Verz. d. Oxf. H. 217, a, 6.

कोज (von कुज) adj. zu Mars in Beziehung stehend, ihm gehörig VA-
RĀH. BṢH. 8, 11. 18, 12. 24, 10.

कोञ्चिकी f. unter den acht Akula bei den Kaula Verz. d. Oxf. H.
91, b, 35. vielleicht Schlüsselhüterin von कुञ्चिका Schlüssel.

कोञ्ची f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 80. 339, b, 45.

कोञ्जर 1) MBH. 13, 5580 = 12, 8982. n. (sc. घासन) Bez. einer best.
Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

कोटलि m. patron. SĀṢK. K. 184, b, 2.

कोटवी HALĀJ. 2, 328.

कोटस्थ (von कूटस्थ) n. Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit (der
Seele) SARVADARṢANAS. 161, 17.

कोटिक m. auch als Fleischverkäufer erklärt; vgl. noch HALĀJ. 2, 440.

कोटित्य 1) ein Grammatiker Verz. d. Oxf. H. 113, b, 17. 185, b, 12.

— 2) a) b) Spr. 3985 und auch PAÑĀT. I, 205 (Spr. 647). — b) BĪĀ-TAR. 6, 324. fg. (an der ersten Stelle ed. Calc. कोटिस्था, Ta. कोटिस्थ; an der 2ten ed. Calc. richtig कोटिस्थ, Ta. कोटिस्थ).

कोटीगव im pl. ist der pl. zu कोटीगव्य.

कोषप 1) Bṛāg. P. 10, 12, 29. कोषपाः कुषपाशिनो रत्नसाः । कोषपो निर्गतिस्तदीया इति वा Schol.

कोषोप PAÑĀT. Br. 13, 4, 11.

कोष्य (von कुष) n. Stumpfheit VARĀH. Bṛh. S. 50, 36.

कोपिडन im pl. ist der entsprechende pl. zu कोपिडन्य.

कोपिडन्य Verz. d. Oxf. H. 128, a, 13. 278, a, 10. 310, a, 27. Ġajadeva 142, a, 8.

कोपडीवृष m. pl. N. eines Volkes MBh. 6, 2410. कुपडीवृष ed. Bomb.

कोतुक 1) कोतुकात् KATHĀS. 60, 190. प्रजानां दत्तकोतुकः 52, 214. स^० adj. (f. घ्रा) voller Erwartung 53, 110. 61, 227. 63, 39. सकोतुकम् adv. 54, 172. — 3) Fest, feierliche Cerimonie VADDHA-KĪN. 11, 10. कोतुकाबद्धतो-रणा पः (vgl. कोतुकतो-रण) Bṛāg. P. 10, 50, 39. श्रोत्रानिककोतुकाब्रव 7, 4. कृतकोतुका (vor der Hochzeit) KATHĀS. 103, 188. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 24. ०भृत् die Hochzeitschnur tragend, mit der H. geschmückt KATHĀS. 51, 223.

कोतुकपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 54, 152.

कोतुकमङ्गल, कृत^० (गृह्) Bṛāg. P. 10, 56, 10. कृतकोतुकमङ्गला an der die Cerimonie mit der Hochzeitschnur vollbracht worden ist 53, 11.

कोतुकागार KATHĀS. 51, 221. 103, 189.

कोतुकिन् (von कोतुक) adj. Interesse an Etwas nehmend, neugierig KATHĀS. 54, 52. कोकयूनीर्विघटनसंघटनकोतुकी कृत्तः ŚĪH. D. 122, 8.

कोतुमार s. u. कोचुमार.

कोतूरुल 3) Fest MBh. 1, 7918.

कोतूरुलता f. = कोतूरुल Neugier R. 7, 76, 35.

कोत्स 1) adj. zu Kutsa in Beziehung stehend RV. PĀT. 8, 11. कृत्स् Ind. St. 8, 136. — 2) patron. des Durmitra und Sumitra RV. ANUKR. ०प्रतिग्रह Verz. d. Oxf. H. 13, a, 41.

कोथुम sg. patron. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 32. 378, a, 14. PĀRĀCĀRJA 55, b, 13. 15. — कोथुमोक्तं ध्यानम् 24, a, 2.

कोनखीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 278 (कोनकीयाः).

कोत्ती wohl N. pr. eines Flusses Bṛāg. P. 12, 1, 37.

कोप adj. (f. ई): पयस् Spr. 2774, v. 1. घपः (acc. pl.) ŚĪH. D. 103, 20.

कोपीन 1) MBh. 12, 4219. Spr. 3791. KATHĀS. 73, 383. — 2) PAÑĀT. III, 98 gehört zu 1); vgl. Spr. 1521. — 3) Schandthat MBh. 5, 2684.

कोप्य, तोय VARĀH. Bṛh. S. 26, 7.

कोखर (dieses die richtige Schreibart) s. कोवेर.

कोमार 1) a) विकारः Bṛāg. P. 10, 11, 58. 14, 61. ०विक्रम Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 267. पति heisst der eigentliche Gatte (im Gegens. zum Nebengatten), weil er eine Jungfrau heimführte, KATHĀS. 77, 55. — b) धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 16. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 81, a, 42. 19, a, 25. — 3) Bṛāg. P. 10, 11, 58. 14, 61. शेषव्यकोमारयोधनायवस्थादि SARVADARĢANAS. 145, 14. Jungfräulichkeit: ०ब्रह्मचारिणी KATHĀS. 66, 155. — 4) m. a) wohl N. pr. eines Berges MBh. 6, 426; vgl. कुमारपर्वत. — b) pl. die Anhänger der Grammatik des Kumāra Verz. d. Oxf. H. 162, b, 3.

कोमारत्न (को^० + तन) n. der über die Pflege und Erziehung handelnde Abschnitt in einem medicinischen Werke Verz. d. Oxf. H. 307, b, 32. — Vgl. u. कोमारभृत्य.

कोमारपर्वत m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 82, a, 21. — Vgl. कोमार 4) a).

कोमारभृत्य lies (von कुमारभृत्या).

कोमारिक lies adj. 1) Mädchen —, Töchter liebend; = कुमारिलेखक Schol. MBh. 1, 4054. — 2) zu Kumāra in Beziehung stehend: तन Verz. d. Oxf. H. 108, b, 36. 109, a, 25.

कोमारिल adj. zu Kumārila in Beziehung stehend, von ihm verfasst: शास्त्र Schol. zu PĀT. 20, 9.

कोमुद 2) a) NAIŠH. 22, 43. सकौमुदीक (शशिन्) KATHĀS. 55, 104. — b) ०जागर Verz. d. Oxf. H. 87, a, 40. — d) = कुमुदती Nymphasa esculenta Bṛāg. P. 10, 65, 18. — e) N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 249, a, 9. — f) abgekürzter Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 182, b, 83. 201, a, No. 480. 278, a, 11. 292, a, 9; vgl. काल^०, कृत्य^०, कृत्या^०, ज्योतिष्कौमुदी, स्मृति^० und u. 2) a).

कोमुदीप्रचार m. Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 247, b, 40.

कोमुदीप्रभा f. Titel eines Commentars HALL 6.

कोमोदकी Bṛāg. P. 10, 78, 8. Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 266. R. ed. GORR. 1, 30, 9; vgl. मोदकी.

कोम्भकर्णी m. patron. von कुम्भकर्ण BHATT. 15, 120.

कोम्भ्य m. patron. des Bahru PAÑĀT. Br. 15, 3, 13.

कोरपटक s. कोरपटक.

कोरव 1) VARĀH. Bṛh. S. 4, 24. fg.

कोरव्य am Schluss, die ed. Bomb. des MBh. liest 14, 2484 कोरव्य (also voc.) गा^०.

कोरुकात्य vgl. gaṇa अनुशक्तिकादि zu P. 7, 3, 20.

कोरुक्काल, nach gaṇa अनुशक्तिकादि zu P. 7, 3, 20 hätte man ०पाञ्चाल erwartet, wie auch ÇĀT. Br. 1, 7, 3, 8 gelesen wird.

कोरुपय Verfasser von AV. 7, 58 ANUKR.

कोरपि m. = कोरप्य VARĀH. Bṛh. 1, 7.

कोर्म 1) कोर्म sc. घवतारे Bṛāg. P. 11, 4, 18. कोर्म sc. पुराणो SARVADARĢANAS. 72, 8. आसन eine best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

कोल 1) a) angestammt, ererbt: भृत्य Bṛāg. P. 12, 3, 36. — b) die Stelle gehört zu 2). — 2) Verz. d. Oxf. H. 92, a, 18. — 3) ebend. 91, a, 18. 21. ०मार्ग (vgl. कुलमार्ग) 88, b, 26. कोलो धर्मः dass. 91, a, 20.

कोलपत्य n. nom. abstr. von कुलपति R. 7, 59, 2, 38. 39. 47.

कोलव = कोलव VARĀH. Bṛh. S. 90, 4. 6.

कोलव्रत n. die angestammte —, ererbte Art und Weise zu leben PŪRVAKĀTAKĀSHṬAKA 3 in HARR. Anth. 237. — Vgl. कुलव्रत.

कोलार्चनदीपिका f. Titel einer Schrift; s. u. मन्त्रामास.

कोलाल n. Töpferwaare ĀCĀ. GĀH. 4, 3, 19.

कोलालवर्णन n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 25.

कोलिक 2) a) VARĀH. Bṛh. S. 87, 20. — c) Verz. d. Oxf. H. 91, b, 5. 21. 92, a, 32. 94, b, 37. कोलिकेन्द्र 92, a, 12.

कोलिकतन n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 26.

कोलिन्द, मरपति VARĀH. Bṛh. S. 4, 24.

कालीन 3) a) füge *üble Nachrede* und KATHAS. 124, 287 (am Ende eines adj. comp. f. छा) hinzu. — c) e) vielleicht eine Verwechslung mit कैपीन. — d) KATHAS. 52, 182 (?).

कालूत N. pr. eines Volkes VARAH. BAH. S. 10, 11.

कालेशभिरवी f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 93, b, 13.

कालेश्वर m. N. pr. eines Vorfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.

काल्मलवर्द्धिष PAÑĀV. BR. 15, 3, 20.

काल्य n. edle Abstammung Spr. 2639. 3127.

काविन्दी f. die Frau eines Webers (कुविन्द) KĀÇIKH. 28, 40 (nach BENFAY).

कावेर (richtiger कावेर) 1) भाग R. 7, 76, 34. काष्ठा KATHAS. 120, 77. ऋतवृत्तकावेरीदिशुख 101, 41. कावेरीरुस 120, 16. कावेरीरुथ Verz. d. Oxf. H. 66, b, 37.

काशकी f. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 36 unter den 8 Akula wohl fehlerhaft für काशिकी.

काशल 1) b) KATHAS. 61, 6. mit loc. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. अर्थ° KATHAS. 61, 277. Füge *Klugheit, Geschicktheit* hinzu.

2. काशल schlechte Schreibart für कासल.

काशलिका, भद्रपद्मसिद्धि चयमानीता तत्कृते मया KATHAS. 64, 74. 37, 37. 39. दत्तकाशलिक 101, 98.

काशाम्ब 2) KATHAS. 66, 193. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 9. 153, b, 7.

काशाम्बि f. = काशाम्बी VARAH. BAH. S. 16, 3.

1. काशिक 1) zu Kuçika (oder Kauçika) in Beziehung stehend: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 18. f. ई WEBER, Nax. 2, 392. — 2) Bha-draçarman Ind. St. 4, 374. Indra Çiç. 1, 53. — 4) b) auch N. einer aus dem Leibe der Pārvatī hervorgegangenen Göttin: शरीरकाषाय-तस्याः पार्वत्या निःसृताम्बिका। काशिकीति समस्तेषु ततो लेखेषु गीयते ॥ MĀRK. P. 83, 40. KĀLIKĀ-P., UTTARAT. 60 und DEVI-P., DEVĪNIRUKTĀDHJ. 43 im ÇKDr. Nach dieser Etym. würde das Wort zu 2. काशिक gehören. — 3) m. N. eines Rāga, = मालकाश ÇKDr. u. d. letzten Worte.

2. काशिक 1) b) (so ist st. a) Z. 2 zu lesen) n. ein seidenes Gewand BUĠG. P. 10, 83, 28.

3. काशिक 1) b) VARAH. BAH. S. 43, 62. 46, 68. 48, 4. KATHAS. 62, 60. fg. काशिकता f. TBa. 1, 3, 10, 2 nach dem Comm. so v. a. कुशोद्वप-रिगृहीतव.

काशिकाङ्गुलि m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 26.

काशिकादित्य n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 15.

काशित्य m. patron. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 2. v. l. für काशित्य 53, a, 25.

काशेय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 9.

काशेयक n. Seidenstoff VARAH. BAH. S. 27, 27.

कापीतक vgl. मत्ता°.

कापीतकि, °कीनाम् PAÑĀV. BR. 17, 4, 3. °रक्ष्यब्राह्मण KULL. zu M. 4, 22. °ब्राह्मण Verz. d. Oxf. H. 267, a, 30. 270, a, 27. 379, a, No. 388. Z. 4 lies कापीतकिब्राह्मणोप°. Uebrigens kann in allen diesen comp. auch कापीतकिन् angenommen werden.

कापीतकिन् Verz. d. Oxf. H. 267, a, 26.

काषेय m. N. pr. eines Rshi R. 7, 1, 4.

काष्ठ adj. = काष्ठ im Leibe befindlich: वापु SARVADARÇANAS. 174, 14, 18.

काष्माण्ड adj. an die Kūshmāṇḍa genannten Kobolde gerichtet (ein Spruch) VARAH. BAH. S. 48, 71; vgl. कूष्माण्ड 1) e).

कासल (von कासल) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes WEBER, Nax. 2, 392. VARAH. BAH. S. 10, 14. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 27. 339, b, 4 v. u. (ein Land). einer Dynastie BUĠG. P. 12, 1, 33. Ueberall mit क्ष geschrieben.

— 2) f. छा N. pr. einer Gemahlin Kṛṣṇa's BUĠG. P. 10, 83, 6.

कासलका (काश°) m. pl. VARAH. BAH. S. 5, 70. adj.: वज्र 80, 6.

कासल्य m. BUĠG. P. 12, 6, 77. Verz. d. Oxf. H. 345, a, 29. कासल्य f. 212, a, 12. Ueberall mit क्ष.

कासीय 1) HALĀJ. 4, 72.

कासुम 1) पराग Spr. 2816. aus Blumen gemacht: कार्मुक KATHAS. 104, 13.

कासुम्भ 1) शाक Safflor-Gemüse Verz. d. Oxf. H. 60, a, 20. n. mit Safflor gefärbter Stoff Spr. 4955.

कासृत्तिक m. Betrüger HALĀJ. 2, 194.

कास्तुभ 1) °मणि VARAH. BAH. S. 43, 3. °भूत् Beiw. Viṣṇu's Spr. 3935.

कासल m. patron. Ind. St. 4, 372. 382. fg. — Vgl. कासृत्.

क्रू, caus. क्रोपयति = स्नेहयति Nir. 7, 14.

क्रोपन (vom caus. von क्रू) adj. ष° nicht nassend so v. a. trocknend Nir. 7, 14.

क्यत् pronom. interrog. = कियत् wie viel, wie gross: क्येन दास्यथ TBa. 3, 2, 9, 7.

क्रवाच 1) KATHAS. 60, 28. — 4) m. ein best. musikalisches Instrument MBH. 7, 1676. 9, 2676. — 5) N. einer best. Hölle Verz. d. Oxf. H. 16, b, 25. — 6) m. N. pr. eines Priesters der Kāpālīka Verz. d. Oxf. H. 258, a, N. 3.

क्रतु 3) Sp. 473, Z. 1 lies मृमना st. मृयना. — 6) personif. R. 7, 90, 9. — 7) ein Rshi VARAH. BAH. S. 13, 6. 11. 48, 61. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 7. 19, a, 17. 52, a, 35. Verfasser eines Gesetzbuchs 266, b, 10. 270, a, 28. 278, a, 11. 356, a, 13. ein Sohn Kṛṣṇa's BUĠG. P. 10, 61, 12. — 8) N. eines Kalpa, der 7te Tag Brahman's Verz. d. Oxf. H. 51, b, 42.

क्रतुर्जित् mit dem patron. Ġānaki TS. 2, 3, 9, 1. — Vgl. स्तुति.

क्रतुदेव (क्रतु + देव) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 114, 91.

क्रतुधीसिन् Çiva so genannt, weil er das Opfer Dakṣa's zu Nichte machte.

क्रतुपुरुष HALĀJ. 1, 22. — Vgl. पञ्चपुरुष.

क्रतुभुन् LA. (II) 87, 2.

क्रतुराज, das Rāgasūja so genannt BUĠG. P. 10, 72, 8. 75, 18.

क्रतुराज BUĠG. P. 10, 72, 3.

क्रतुशेष n. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

क्रतुसंख्या f. desgl. ebend. 269. Verz. d. Oxf. H. 387, a, 6.

क्रतुसंयम् m. Titel eines Parīçishṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

क्रतुस्थला vgl. धृतस्थला.

क्रवङ्ग (क्रतु + 3. अङ्ग) n. Opfergeräth VARAH. BAH. S. 69, 24.

क्रथ caus. 2) die Freude auslassen, ausgelassen sein (dies könnte auch प्रतिकर्ष im Dāṭrup. bedeuten) TBa. 2, 3, 9, 9.

— उद् vgl. उत्क्राथिनी.

क्रथ, क्रथकेशिकेश्वर Verz. d. Oxf. H. 258, a, 29. — N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2572.

क्रयन 2) *das Durchhauen* PRAB. 5, 10. सुच. 1, 52, 15 wohl *das Röcheln*; vgl. क्रयन.

क्रन्द 4) चक्रन्द शरणं गतुं प्रभुम् KATHA. 60, 193. तदासिभिर्देवः क्रन्दितः शरणार्थिभिः 114, 120. — caus. 3) *laut oder kläglich rufen*: अचि-
क्रन्दन् 3. pl. RV. 8, 89, 5.

— अभ्यव Jmd (acc.) *ansprechen, anrufen* KATHA. 25, 7 in Ind. St. 3, 467.

— या 1) Jmd (acc.) *zu Hilfe rufen* KATHA. 121, 17. 18.

क्रम 8) नन्वीश्वरसद्वये किं प्रमाणं प्रत्यक्षमनुमानमागमो वा । न ताव-
दत्र प्रत्यक्षं क्रमते — नाप्यनुमानम् — नागमः so v. a. *Anwendung finden, an-
gehen* SARVADARÇANAS. 119, 1. fgg. — intens. TS. 7, 1, 10, 3. KATHA. ACV. 1, 10.

— घति 1) *treten über*: कूलातिक्रान्तवारिवाहा *über das Ufer getreten* VARA. BRH. S. 9, 24.

— समभ्यति, चित्तं समभ्यत्यक्रामत्का न्वियं देवताधिका *er kam auf
den Gedanken, dachte bei sich* R. 7, 88, 13.

— व्यति 2) *für Jmd (acc.) verstreichen*: यो हि कालो व्यतिक्रामेत्पु-
रुषं कालकाङ्क्षाम् Spr. 2568. — 4) वेला व्यतिक्रान्ता ममाहरे कथं
वया KATHA. 60, 99. — 3) *verkehrter Weise sich einer Sache (acc.) hin-
geben*: अथ ये बुद्धिमप्राप्ता व्यतिक्रान्ताश्च (व्यभि?) मूढताम् Spr. 4887.

— समति 1) सा वया समतिक्रान्ता प्रतिज्ञा so v. a. *du hast dein Ver-
sprechen gehalten* R. ed. Bomb. 1, 44, 12. — 2) (सरः) पञ्चोत्पलसमाकीर्णं
समतिक्रान्तशैवलम् R. 7, 77, 5. — 6) पितुर्हि समतिक्रान्तं यः साधु कुरुते
पुत्रः *ein Versehen des Vaters* Spr. 4333.

— अनु 2) VARA. BRH. S. 107, 13. यदेतत्समासे सकारः कपयोरनन्त (AV.
PRAT. 2, 62) इत्यनुक्रान्तम् (so ist wohl zu lesen) *durchgegangen, im Ver-
lauf angegeben, — gelehrt* Schol. zu AV. PRAT. 2, 81.

— अथ 1) युद्धात् — अथक्रान्तः Buāg. P. 10, 76, 30.

— अभ्यप Z. 1 lies प्रतमाम्.

— अभि 3) *hinaufsteigen*: (अष्टाक्षरः) आ दशाक्षरताया अभिक्रामति (Go-
gens. प्रतिक्रामति) NIDĀNA 4, 1, 6. 9. 12 in Ind. St. 8, 83. fg.

— या 2) कुराक्रान्तं घनस्तनमण्डलम् *mit Perlenschnüren belastet* Spr.
2833. Z. 2 vom Ende streiche गतुं न शक्ता und vgl. Spr. 3236. — 3)
angreifen: आक्रम्यमाणा विजने सिंहैर्वि मरुद्दिपाः Spr. 4208. आक्रम-
यन् (caus.) = विलङ्घयन् MALLIN. zu Çiç. 16, 35 (Spr. 4700). कुरुति दुर्व-
लानां हि स्वमाक्रम्य वलान्विताः *mit Gewalt* Spr. 4429. विषयाक्रान्त
beherrscht von 3403. astr. *angreifen* so v. a. *verfinstern* VARA. BRH. S.
9, 13. 17. *einnehmen, sich verbreiten über* 11, 51. — 4) आक्रान्ता MĀLAY.
40 bedeutet wohl *übertroffen* (so WEBER und BOLLESEN). — 5) आक्रा-
मत्येव तेजस्वी तथाप्येको नभस्तलम् Spr. 3823. आक्रान्त = आस्थित HA-
LA. 4, 96. *anspringen* VARA. BRH. S. 89, 1 (S. 443, 1 v. u.).

— अया, die ed. Bomb. liest richtig अथक्रम्य.

— निरा, °क्रमत् Buāg. P. 10, 71, 14.

— समा 2) am Schluss, die ed. Bomb. des R. liest सा वया समतिक्रा-
न्ता प्रतिज्ञा.

— उद् 1) उत्क्रामत् *aufsteigend* R. 7, 31, 18. प्राणोपूत्क्रममाणेषु *ent-
weichend* WEBER, RĀMAT. UP. 329. — 2) आचरितं तु नोत्क्रमेत् *vernach-
lässigt nicht* RV. PRAT. 11, 32.

— प्रत्युद् s. प्रत्युत्क्रम.

— उप 1) यदुपक्रम्यते तत्स्थानम् येनोपक्रम्यते तत्करणम् Schol. zu
V. Thell.

AV. PRAT. 1, 18. *to which —, by which approach is made* WHITNEY. —

4) यत्तु सम्यगुपक्रान्तं कार्यमेति विपर्ययम् *begonnen* Spr. 4771. उपक्रान्त-
स्य पृच्छस्य *womit man den Anfang gemacht hat, zuerst gebraucht*
SĀH. D. 216, 3. संयत्मुपक्रममाणाः *gehend an* SARVADARÇANAS. 97, 8.

— निम्, पाठे तु मुखनिक्रान्ता विप्रुषो ब्रह्मविन्द्वः H. 839. Sp. 486,
Z. 1 v. u. die ed. Bomb. des MBH. liest 3, 8623 richtig °क्रमितुम्.

— अभिनिम्, अञ्जनादभिनिष्क्रान्तः (महागजः) *hervorgegangen* so v. a.
abstammend von, erzeugt R. 7, 5, 5.

— परा, °क्रान्तं चात्र सूरिभिः *haben grossen Eifer an den Tag gelegt,*
— *ihr Bestes gethan* SARVADARÇANAS. 8, 1 v. u.

— परि (so zu lesen) 3) *vorüberkommen an, Jmd (acc.) entgehen* AIR.
BR. 3, 14. — Vgl. त्रिपरिक्रान्त und परिक्रम fg.

— प्र 4) उद्कार्थं प्रचक्रमे MBH. 1, 790. — Vgl. प्रकत्तर fg.

— प्रति 1) *zurückschreiten, hinabsteigen*: अष्टाक्षर आ पञ्चाक्षरतायाः
प्रतिक्रामति (Gogens. अभिक्रामति) NIDĀNA 4, 1, 3. 7. 10 in Ind. St. 8, 83. fg.
— 2) *beichten* ÇĀTRA. 14, 110.

— वि, शूरस्य — सिक्विक्रान्तचारिणाः *muthig verfahren* Spr. 3015.

— सम् 1) *sich einfinden, sich einstellen* MĀLATIM. 107, 3. — 3) *über-
schreiten* ÇĀKṢH. BR. 11, 4. *in ein Sternbild treten, von der Sonne wehen,*
GJOT. 101. असंक्रान्त *ohne Saṃkrānti*, von einem Monate 103. — 4)
पशुभ्य इव संक्रान्तव्रजिमा पशुपालकः KATHA. 61, 23. — caus. 2) R. 7, 59,
8, 11. KATHA. 73, 104. अर्थान्तरं संक्रमिते वाच्ये SĀH. D. 253. 584. 238, 19.
Schol. zu VS. PRAT. 4, 166. — 4) die Bod. zu streichen und die Stelle u.
2) zu setzen. — Vgl. संक्रम u. s. w.

— उपसम् vgl. उपसंक्रमणा, उपसंक्रान्ति.

— प्रतिसम्, °क्रान्त so v. a. *abgespiegelt, reflectirt* SARVADARÇANAS. 155,
4. 6. — Vgl. प्रतिसंक्रम.

क्रम 3) क्रमोत्तम KATHA. 32, 246. क्रमवृद्धि *allmähliches Wach-
sen, allmähliche Zunahme* MBH. 12, 3308. क्रमाक्रमौ *Allmählichkeit
und Plötzlichkeit* SARVADARÇANAS. 9, 14. fg. 17. क्रमयोग्यं *dass*, 12,
22. अक्रम 11, 20. — 6) नायं वीरोचितः क्रमः KATHA. 101, 271. Sp.
492, Z. 9. fgg. अक्रम BHARTṚ. 1, 28 (Spr. 422) bedeutet *ein unange-
messenes Verhältniss, Verkehrtheit*. — 8) Z. 13 lies 10, 1. 12. 11, 1. 32.
33. 34. 37. 1, 13. 6, 1. Z. 16 lies 4, 179. 194. — 11) *Veranlassung,*
Grund zu (gen.): शोकस्य कः क्रमः Spr. 763; vgl. पद 6). — 12) *Doppel-
consonanz am Anfange eines Pāda* Ind. St. 8, 223. — 13) *in der
Dramatik Erreichung des Gewünschten; nach Andern das Gewährwer-
den der Zuneigung* DAÇAR. 1, 36. fg. SĀH. D. 369. PRATĀPAR. 36, b. — 14)
in der Rhetorik unter den शब्दालंकाराः und अर्थालंकाराः Vorz. d. Oxf.
II. 208, b, 23. — Vgl. कथा°, महा°.

क्रमकाल s. oben u. 2. काल 7).

क्रमयन m. *eine best. Form des Kramapāṭha* Ind. St. 3, 269.

क्रमचट m. *desgl.* Ind. St. 3, 231. v. 1. क्रमजटा ebend.

क्रमचन्द्रिका f. *Titel eines Werkes; s. u. चार 1) b).*

क्रमज्ञा ist *Sinns* überh.; vgl. GAṆĪTĪBU. 71. fgg.

क्रमाणा 2) b) *das Betreten, Treten auf*: अस्म° ÇĀKṢH. Gṛṇ. 1, 14, 2 in
Ind. St. 5, 333.

क्रमदण्ड m. *eine best. Form des Kramapāṭha* Ind. 3, 231. 269.

क्रमदीपिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 103, b, 42. °टीका-
कृत् WEBER, RĀMAT. UP. 282.

क्रमधन m. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 269.

क्रमपार m. desgl. ebend. 251.

क्रमधष्ट (क्रम + धष्ट) adj. aus der Ordnung gekommen; n. Verstoß
gegen die richtige Folge der Worte oder Begriffe PRATĀPAR. 63, a, 1.

क्रममाला f. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 269.

क्रमरथ m. desgl. ebend.

क्रमलोखा f. desgl. ebend.

क्रमवर्त Z. 2 lies (क्रमवर्त?). — Vgl. कृमावत्.

क्रमशत m. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 251.

क्रमशम् 1) क्रमशो ऽक्रमशश्चेन्द्रियवृत्तिः KAP. 2, 32.

क्रमशिखा f. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 269.

क्रमसंस्कृता Schol. zu VS. PRĀT. 1, 155. 3, 148. 4, 12. 77. 177.

क्रमसरम् n. N. pr. eines heiligen Teiches KATHĀS. 73, 95. Verz. d.
Oxf. H. 147, a, 25.

क्रमस्तुति f. Titels eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 22. — Vgl. कादि°.

क्रमागत, भृत्य RĪGĀ-TAR. 5, 257. KATHĀS. 60, 42. 120, 14.

क्रमाध्यायिन् (क्रम + घृ°) adj. den Kramapāṭha lesend, — studi-
rend Schol. zu VS. PRĀT. 4, 179.

क्रमायात von einem Fürsten KATHĀS. 102, 144.

क्रमि MBH. 12, 4872. कृमि ed. Bomb.

क्रमिक 1) lies = क्रमागत. — 2) KUALAJ. 117, a.

क्रमुक 1) SHAPV. BR. 4, 4. — 2) H. an. 3, 654.

क्रमेल, क्रमेलक Spr. 3872.

क्रय PĀNĀT. I, 13 (Spr. 1813) Kaufpreis; so auch VARĀH. BRH. S. 82, 9.

क्रयिन् m. Käufer; s. u. प्रतिदेय.

क्रव्य in einer Formel TS. 5, 3, 10, 4.

क्रव्यभक्षिन् (क्रव्य + भृ°) adj. Fleisch —, Aas fressend: भूत KATHĀS. 92, 1.

क्रापा m. etwa Sehnsucht, Verlangen; instr. क्रापा verlangend, gern:
क्रापा सिन्धूना कलशां श्रवीचशत् RV. 9, 86, 19. 102, 1. वे असुर्यर्षमारुह-
त्क्रापा मित्रा न पृक्षिर्षः in dir (oder zu dir) hat die Geisterwelt (die
Götter) sich erhoben voll Verlangen wie ein göttlicher Freund 5, 10, 2.
1, 139, 1. पुवोः क्रापायं सृष्ट्यैर्षि प्याम रत्नसः euch zu Liebe (und) im
Bunde mit euch 10, 132, 2. — Wohl von क्रा = 2. कर्; auf dieselbe
Wurzel könnte दधिक्रा, °क्रावन् zurückgeführt werden. Nach Śā. so
v. a. कुर्वाण, कर्तर u. s. w.

क्राथ 2) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2572.

क्राथन n. das Schnarchen SARVADARĢANAS. 78, 8. 10. — Vgl. क्रथन.

क्राथिन् (von क्रथ्) nom. sg. Töchter, Mörder; s. पर°.

क्राथेश्वर m. N. pr. eines Schülers des Āpastamba Verz. d. Oxf. H.
46, a, 10. — Vgl. क्राथेश्वर.

क्रात्तिकत wohl fehlerhaft für °कृता.

क्रात्तिजीवा f. = क्रात्तिश्या GAṆITĀDHJ. 73.

क्रात्तिपात GOLĀDHJ. 6, 12. 17 (dort die Stelle im Wörterbuch, nicht
im ŚŌNĀS.).

क्रात्तिवलय GOLĀDHJ. 6, 17, nicht ŚŌNĀS.

क्रामण (vom caus. von क्रम्) n. Bez. eines best. Processes, dem das

Quecksilber unterworfen wird, SARVADARĢANAS. 100, 7.

क्रिय GAṆITĀDHJ. 92. VARĀH. BRH. 1, 8. 11. 3, 3. 10, 10. 17, 1.

क्रियमाणक (vom partic. praes. pass. von 1. कर्) n. Machwerk, lite-
rärer Versuch VARĀH. BRH. S. 1, 5.

क्रिया 1) Thätigkeit: क्रियालक्षण, क्रियोपरमलक्षण (योग) SARVADARĢA-
NAS. 77, 14. fgg. — 3) क्रिया मलोपासनं कर्म तदङ्गभूतं होमादि WEBER,
RĀMAT. UP. 289. — 4) Beweisführung MIT. II, 6, b, 6.

क्रियाकालाप m. Titel einer Grammatik Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16.

क्रियाकौमुदी f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 272, a, No. 643.
292, a, 9.

क्रियागुप्त (क्रिया + गुप्त) n. Bez. einer künstlichen Satzbildung mit
verstecktem Verbum finitum Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25. °गुप्ति f. dass.
ŚĀ. D. 269, 9. fg.

क्रियादीपक n. Bez. einer Art der Vergleichung, bei der ein Zeitwort
das tertium comparationis bildet, Schol. zu KĀVYĀD. 2, 99.

क्रियानिवन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 12.

क्रियाम्बुधि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 295.

क्रियायोग 1) AV. PRĀT. S. 261. fg. (II, 3, 18). — 2) MBH. 3, 69. — 4) Titel
einer Schrift HALL 200.

क्रियारोह als Erkl. von चक्रवाट H. an. 4, 61. MED. 1. 61.

क्रियावत् 1) HALĀJ. 2, 228. क्रतुषु BHATT. 1, 10. — 2) MBH. 14, 47. Spr.
2040. — 3) in religiösen Begehungen bestehend: दीप्ता Verz. d. Oxf.
H. 103, a, 29.

क्रियाशक्ति (क्रि° + श°) f. die Fähigkeit Etwas zu verrichten (Ge-
gens. विज्ञानशक्ति) so v. a. कर्मेन्द्रिय Verz. d. Oxf. H. 223, a, 1 v. u. b, 2.
eine in Handlungen sich äussernde übernatürliche Macht (Gegens. धी-
शक्ति): क्रियाशक्तिरेकापि त्रिविधोपचर्यते मनोजवित्वं कामरूपित्वं विक्र-
मणधर्मित्वं चेति SARVADARĢANAS. 76, 11. fgg.

क्रियासार Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 93, a, 26. 103, b, 42.
278, a, 13. 341, a, 34.

क्रियास्थानकविचार m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 379, a, 2 v. u.
1. क्री mit प्र s. प्रक्रय, प्रक्री.

— वि 1) zu streichen und die Beispiele unter 2) zu stellen. — 2)
KATHĀS. 33, 43. 55. 75, 106.

— सम्, °क्रीणीत 3te sg. potent. Spr. 2761.

क्रीड्, कृत्वा वयस्यैर्ब्रज्जवालकैः — चिक्रीडे BHĀG. P. 10, 8, 27. लोका-
न्क्रीडनकानीश क्रीडतस्ते वर्तन्ति हि 68, 45. क्रीडित spielend, scherzend
ŚĀ. D. 333. उपाशु° Spr. 494.

— अथि über Jmd (acc.) spielen, — tanzen TBH. 1, 6, 3, 5.

— नि caus. auch SHAPV. BR. 2, 1. 2. = विरम् endigen, aufhören Schol.

— प्र, उत्पत्याहृक् देलायो प्राक्रीडद्कन्यका KATHĀS. 112, 70. —
Vgl. प्रक्रीड fg.

— वि, ब्रजे विक्रीडतोरेवं गोपालच्छम्भमायया BHĀG. P. 10, 18, 2. वि-
क्रीडित n. Spiel 42, 26.

क्रीड 3) RĪGĀ-TAR. 5, 228. क्रीडारम्भः क्रीडारम्भः (Conj.) Spr. 2989.
घनङ्गकलक° 3003. Spielplatz MBH. 3, 12318. °मर्कटयोत ein als Spiel-
zeug dienender junger Affe KATHĀS. 75, 20. — Vgl. माणवक°, वप्र°.

क्रीडनक 2) m. MBH. 12, 6606. KATHĀS. 71, 86. BHĀG. P. 10, 68, 45. 82,

30. — Vgl. माणव°.

क्रीडनीय, °क KATHA. 51, 95. 71, 280 (m.).

क्रीडकेतन (क्री° + के°) n. *Lusthaus* KATHA. 114, 57.

क्रीडाखण्ड Titel des 2ten Abschnitts im Gaṇeṣapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 78, a, No. 134.

क्रीडागृह n. *Lustgemach*: घनङ्गस्य Spr. 1608.

क्रीडाचन्द्र m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 83. 180, b, 26. 208, b, 44.

क्रीडाताल m. ein best. *Tact* SAṆGĪTADĀM. im ÇKDr.

क्रीडापय, °पति caus. zu क्रीड् und = क्रीडय् R. 7, 32, 18.

क्रीडावापी m. *Lustteich*, ein Teich, in dem man Schildkröten, Fische u. s. w. des Vergnügens halber hält, VARĀH. BH. S. 64, 3.

क्रीडितक s. माणवक°.

क्रीत (von 1. क्री) m. pl. die Gekauften, Bez. einer best. verachteten *Kaste* LIA. II, 906. Ki-li-to, chines. Mai-te (gekauft) bei HIOUEN-TSANG I, 170. Kritiya St. JULIEN.

क्रीतानुशय Verz. d. Oxf. H. 263, a, 22.

क्रीमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7. 340, a, 1.

2. कुञ्च HALĀ. 2, 89. PAÑĀV. Br. 13, 9, 11. 11, 20. BHATT. 6, 73.

कुद vgl. उत्क्रोद.

2. कुध् pl. Spr. 3308.

कुम्भ 1) am Ende; NILAK. zu MBu. 13, 2135 erklärt कुम्भ: durch क्री-शति कर्तरि क्तः.

— घप, partic. घपकुम्भ bescholten, schmachvoll: जीवितं पडपकुम्भं प-थैव मरणं तथा MBu. 12, 4844.

— उद् 1) उत्कुम्भ n. das Aufschreiben: रुदितोत्कुम्भानि चैव कूपानाम् VARĀH. BH. S. 46, 49. — 2) उत्कुम्भ angeschrien, angeschnauzt Spr. 4333.

— उप, partic. उपकुम्भ ein Bescholtener, Bez. eines Menschen von niedriger Herkunft (nach dem Comm. eines Vaiçja-Holzauers) ÅCV. Çu. 2, 1, 13. — caus. schreien —, wehklagen machen: उपक्रोश्य तो-कान् BHĀG. P. 10, 8, 29.

— परि und प्र vgl. परिक्रोश und प्रक्रोश.

क्रूश् auch KĀṬH. 6, 7.

क्रूर 1) b) von Planeten VARĀH. BH. S. 8, 19. 14, 32. 40, 9. fgg. 41, 10. Ind. St. 10, 200. welche Nakshatra so heißen WEBER, GJOT. 93. — c) गा-रुडिवस्फुरगुणास्फालनक्रूरपाणि Spr. 2396. — 3) b) fugo Rohheit hinzu. °समाकृता (Gegens. मृदुप्रौढा) श्री: Spr. 4288. — c) v. l. für क्रूर HALĀ. 2, 124. — Zur Zusammenstellung von क्रूर mit क्रविस्, क्रव्य vgl. crudus, crudelis, cruor.

1. क्रूरकर्मन् 1) क्रूरकर्मन् Grausamkeiten verübend HALĀ. 2, 217.

2. क्रूरकर्मन् 1) Rohheiten verübend Spr. 942.

क्रूरदृष्ट् 3) m. ein furchtbares Auge habend, Bez. der Eule KATHA. 62, 27.

क्रूरलोचन m. N. pr. einer Eule KATHA. 62, 101.

क्रीणि, auch क्रीणी UGĒVAL. zu UṆĀDIS. 4, 48.

क्रोड 1) भवतः क्रीडति क्रोड एव व्यालः Spr. 366. m. *Brust* eines Vo-geles R. 7, 18, 32. Höhlung (eines Baumes): जन्मविरटि° Spr. 2782. Z. 7 liest die ed. Bomb. richtig गात्रे st. गात्रिः. — 2) KATHA. 52, 126. 53, 123. 61, 108. 72, 182. क्रीडी Sam 53, 120. Z. 2 BHART. 2, 28 gehört zu 1); vgl.

Spr. 2763. — 7) m. *Einschaltung*, eine nachgetragene, — überschene (im Busen geliebene) *Strophe* Schol. zu KĀM. NĪTIS. S. 144. 148. 163. fg. 193. 219. fg. groups of stray notes, as distinguished from consecutive comments HALL 32 (vgl. पलता°, पल्लतणी°, प्रामाण्यवाद°, व्यधिकर-णधर्मवच्छिन्नाभाव°, सिद्धात्तल्लतणा°). Vgl. °पत्र.

क्रोडतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 25.

क्रोडपत्र a paper on which is extracted a passage or word of a book, with remarks etc., a sort of *adversaria* MOLESW.; vgl. oben क्रोड 7).

क्रोडाङ्ग m. = क्रोडाङ्गि Schildkröte ÇANDAR. im ÇKDr.

क्रोडीकर (क्रोड + 1. कर), °कराति auf seinen Schooss nehmen, an die Brust drücken Spr. 763.

क्रोध 1) c) Bez. der Silbe कुम् WEBER, RĀMAT. UP. 308. क्रू° Verz. d. Oxf. H. 97, b, 6. — 3) n. N. des 59ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BH. S. 8, 51.

क्रोधन 1) KATHA. 61, 264. निर्दोष° seinen Zorn gegen Unschuldige auslassend Spr. 1313. — 2) N. pr. eines Mannes KATHA. 58, 84. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 33. — 4) m. Bez. des 59ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 7. — 5) f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2624.

क्रोधैरव m. eine Form Bhairava's (Çiva's) Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 5. 103, a, 37. 230, a, 19.

क्रोधमन्त्र m. Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 98, b, 30

क्रोधमय R. 7, 63, 31.

क्रोधमूर्कित 1) lies voller Zorn und vgl. u. मूर्ख 4).

क्रोधिन् 1) davon nom. abstr. क्रोधित्व R. 7, 18, 16. — 2) c) Bez. des 58ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BH. S. 8, 41. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 2.

क्रोधेश्वर m. N. pr. eines Schülers des Āpastamba Verz. d. Oxf. H. 276, b, 20. क्रोधेश्वर v. l.

क्रोश 1) b) PAÑĀV. Br. 16, 13, 12; vgl. Ind. St. 8, 432. fgg. — 2) TS. 7, 3, 3, 1.

क्रोशन 3) f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBu. 9, 2635.

क्रोष्टर schreiend, wehklagend BHĀG. P. 10, 13, 36.

क्रोष्टु 1) स्रक्रोष्टुर्गर्भ JĀG. 1, 148. — 2) HARIV. 2040.

क्रोष्ट्रीय (von क्रोष्टर) m. pl. N. einer Schule PAT. in MAHĀBH. 263.

क्रौञ्च 1) a) von andern Vögeln verfolgt Spr. 4042. — b) MBu. 6, 462. 9, 2700. fgg. Verz. d. Oxf. H. 79, a, 18. क्रौञ्चारि I.A. (II) 89, 8. Z. 11 die ed. Bomb. des MBu. liest 3, 8138 मेध्यं क्रौञ्चनिपूदनम्. — c) VARĀH. BH. S. 10, 18. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. 41, a, 36. 60, a, N. 4. — d) m. patron.; pl. SAṆSK. K. 181, a, 9. — 2) (urspr. adj. von क्रौञ्च Brachvogel) b) N. eines Sāman PAÑĀV. Br. 11, 10, 19. 20. 13, 9, 10. Zu क्रौञ्च KUNJ. UP. 2, 22, 1 ist गान Gesang zu ergänzen. — c) Bez. einer best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

क्रौञ्चनिषदन n. Bez. einer der 10 Arten zu sitzen bei den Jogin SARVADARÇANAS. 174, 6.

क्रौञ्चपदी (so die ed. Bomb.) lies क्रौञ्च + 2. पद् st. (wie oben).

क्रौञ्चव्रध m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 8. pl. 19, a, 22.

क्रौञ्चवन n. N. pr. einer Stadt R. 7, 59, 20. — Vgl. क्रौञ्चपुर.

क्रौञ्चाति m. wohl patron. von क्रौञ्चात; pl. Sāṃsk. K. 184, a, 9.

क्रौड, पिशित VARĀH. BṛH. S. 55, 19. धवतार BṛH. P. 11, 4, 18. 2, 7, 1 liest die ed. Bomb. richtig क्रौडी.

क्रौर्य VARĀH. BṛH. S. 53, 72. मयि क्रौर्याण्यवर्तत KATHĀS. 106, 180.

क्लम् mit परि, partic. °क्लान्त KATHĀS. 63, 10.

क्लमथु m. = क्लमथ HALĀS. 2, 446 und KSHIRASV. zu AK. nach AUFRICHT.

क्लिद्, क्लिन्नपाणि MBH. 12, 5163. Z. 1 vom Ende lies रत्नैरचि°.

— घ्रा. सौन्दर्यान्निवेद्यम् *feucht so v. a. weich, gerührt* BṛH. P. 10, 84, 58.

— प्र vgl. प्रक्लद् u. s. w.

— वि, विक्लिन्नरूप्य so v. a. *erweicht, gerührt* BṛH. P. 10, 71, 25.

क्लिन्न m. N. pr. eines Vorfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13.

क्लिप् 1) a) न त्वया लोकाः क्लिष्टं योग्यो न मानुषः R. 7, 20, 8. पुरुषं क्लिप्तीति क्लेशाः प्रसिद्धाः SARVADARÇANAS. 168, 13. — 2) गुणवन्तः क्लिश्यन्ते प्रायेण भवन्ति निर्गुणाः मुखिनः Spr. 844. क्लिश्यन्ति BṛH. P. 10, 14, 4. mit transit. Bod. Spr. 4239. — 3) a) Spr. 5059. गुरुकुलक्लिष्टो मुरारिः कविः 1239. Z. 4 fgg. अक्लिष्टकारिन् bedeutet *der Niemand ein Leid zufügt*; अक्लिष्टे कस्यापि दुःखं यथा न भवति तथा कर्तुं शीलमस्य Schol. zu R. 1, 77, 19. — c) वृत्तयः पञ्चतयः क्लिष्टाक्लिष्टाः KAP. 2, 33. JOGAS. 1, 5. अक्लिष्टे मरणम् Spr. 2683. अक्लिष्टकर्मन् = अक्लिष्टकारिन्; s. oben u. 3) a). In der Rhetorik so v. a. *gezwungen, dunkel, nicht leicht verständlich*: संवन्ध SĀH. D. 213, 21. PRATĀPAR. 61, a. 62, a. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. क्लिष्टव n. SĀH. D. 374. 213, 20.

— परि, partic. 1) नमोऽपपरिक्लिष्टस्य तत्र मे KATHĀS. 123, 210.

— सम्, संक्लिष्टकर्मन् *entweder derjenige dem Alles schwer von der Hand geht oder der Andern Leid zufügt* Spr. 5110; vgl. अक्लिष्टकारिन् und अक्लिष्टकर्मन् oben u. क्लिप् 3) a) und c).

क्लीतनक auch u. मधुवल्ली im ÇKDa.

क्लीव (so die Bomb. Ausgg. des MBH. R. und BṛH. P.) 2) क्लीवा (Gegens. प्रूराः) किं देवमेवैकं प्रशंसति न पौरुषम् Spr. 3989. क्लीवया वाचा MBH. 5, 2801. अक्लीवचित KATHĀS. 78, 60.

क्लीवता Schwäche: वयं तृणक्लीवताम् (आयाति) Spr. 3572.

क्लीव्य (von क्लीव), °यते *sich unmännlich —, sich verzagt benehmen*: (मदिरावत्याः) प्राप्ते पुरुषकारादि मुक्ता क्लीव्यसे कथम् KATHĀS. 104, 126. नायं क्लीवयितुं (यापयितुं ed. Bomb.) कालो विद्यते MBH. 6, 4334.

क्लीवयोग m. eine Constellation, unter welcher Hermaphroditen u. s. w. gezeugt werden, VARĀH. BṛH. 4, 13.

क्लेदन 1) °भाव TATTVAS. 15. — 2) lies Phlegma. — 3) Verz. d. Oxf. H. 223, a, 9 v. u.

क्लेदिनी f. eine best. Pflanze HARIV. 3843. केतकी die neuere Ausg. und LANGL.

क्लेश Plage VARĀH. BṛH. S. 5, 61. im Joga SARVADARÇANAS. 154, 13. 133, 12. 163, 10. 163, 5. fgg. 168, 9. रणद्वेषादयः क्लेशा उपक्लेशाश्च मदमानादयः bei den Buddhisten 20, 16. fg. — Vgl. दोषाक्लेशी.

क्लेशल m. = क्लेश BṛH. P. 10, 14, 4.

क्लेश्य 2) यदि क्लेश्यं न गच्छति Spr. 2286.

क्लामन् KĀṬH. 28, 9. TBH. Comm. 2, 671, 2 v. u. Nach den mahrattischen Erklärungen zu ÇĀṆḌ. SĀH. 1, 3, 22 soll dieses Organ (= तिल)

auf der rechten Seite des Leibes in der Nähe der Leber liegen.

क्ल 4) Z. 4 lies सूर्यप्रभवो. — 8) c) Spr. 3517. — 10) c) bisweiten AV. PRĀT. 3, 54.

क्ला, क्ला क्लाप्ती (wohl *aufschreiend*) शयने उपतत् KATHĀS. 85, 25. क्लापित n. Klang (eines Schwerkes) VARĀH. BṛH. S. 50, 5. Laut, Töne: पत्त्रिणाम् KATHĀS. 69, 118. कलक्लपितगर्भेण कण्ठेन (einer Taube) Spr. 3881. क्लाप in der Bod. des caus.: वेणुं क्लापन् BṛH. P. 10, 39, 80. 30, 18. — caus.: क्लापयंश्च वेणुम् BṛH. P. 10, 44, 13. 16. क्लापितवेणु 21, 12. क्लापयती मणिनूपुराभ्यां रेन्ने 60, 8.

— परि vgl. परिक्लपान.

क्लाय, med.: तण्डुलान्क्लायते KĀṬH. 11, 1. भर्जिता क्लायिता धाना प्रायो बीजाय नेष्यते BṛH. P. 10, 22, 26. संतापक्लायिताङ्गका KATHĀS. 90, 61. — caus. ÇĀṆḌ. SĀH. 2, 2, 1.

— निम् vgl. निक्लाय.

क्लरु (3. कु + क्लृ) m. ein gewöhnlicher (Sāyana-) Tag GAMITĀBH. 26. — Vgl. क्लितिदिन.

क्लाचित्वा (von क्ल + चिद्) adj. f. ई irgendwo erscheinend TS. Comm. 1, 23, 11. काशिकायां तु पञ्चरात्रीति क्लायित्वाः पाठः। अथपाठः स इति क्लरुतः GOLD. u. अथपाठ.

क्लाणा, सद्रत्नकङ्कणा° KATHĀS. 120, 106. SĀH. D. 329, 17.

क्लाय 1) VARĀH. BṛH. S. 46, 49. ÇĀṆḌ. SĀH. 2, 2, 1. das Kochen MIT. III, 57, b, 3.

क्लाययितव्य (von क्लाय) adj. zu kochen, zu sieden VARĀH. BṛH. S. 37, 2. कशा, im KĀṬH. findet sich अनुक्शाति 7, 7. 8, 10 und sonst. अनुक्शातर 20, 11. चक्शाये (चताये RV.) 13, 5.

क्लण Z. 1. fg. MECH. 87. 107 liest MALLIN. क्लण (also auch m.) इव und HIT. I, 109 (vgl. Spr. 3308) hat die v. l. gleichfalls क्लणः; sicher scheint n. zu stehen in Spr. 193. 1) क्लणमात्रानुरागिन् *dessen Zuneigung nur einen Augenblick währt* HALĀS. 2, 220. Spr. 523, Z. 19 lies 104, 19 st. 104, 9. Moment, Phase: नीलादि° SARVADARÇANAS. 9, 9. 12. 108, 20. 109, 7. — 2) = 1" 26" 24" WEBER, GJOT. 103. क्लणतत्क्रमयोः संवन्धसंयमाद्विवेकज्ञानम् JOGAS. in Verz. d. Oxf. H. 231, b, 48. क्लणः सर्वाक्षयः कालावयवो यस्य कालाः प्रविभक्तं न शक्यते Schol. ebend. = मुहूर्त d. i. 48 Minuten Ind. St. 10, 203. VARĀH. BṛH. S. 11, 50. 86, 15. 98, 12. BṛH. 2, 14. 18, 20. — 7) 8) HALĀS. 3, 65.

क्लणभङ्ग m. bei den Buddhisten *der beständig vorsichgehende Verfall der Dinge, beständiger Wechsel* SARVADARÇANAS. 12, 19. 117, 5. स्थायित्वासिद्धौ क्लणभङ्गादौ बोद्धा विज्ञेय 50, 16.

क्लणविधंसिन् 2) es sind die Buddhisten gemeint.

क्लणवृष्टि f. alsbald zu erwartender Regen VARĀH. BṛH. S. 107, 4. — Vgl. सद्योवृष्टि.

क्लणश्च (von क्लण) adv. auf Augenblicke: लवणः क्लणशश्चापि न च तुष्टः सुयोगधनः MBH. 5, 2842. लवोऽशः क्लणः स्वीकारः राख्यलेशस्य स्वीकारे (1) ऽपि न संतुष्ट इत्यर्थः क्रमेण षष्ठ्यर्थे सप्तम्यर्थे च शस्त्रप्रत्ययः NILAK.

क्लणिक 1) Spr. 4609. KATHĀS. 90, 21. Bei den Buddhisten ist Alles *klänig* momentan, jeden Augenblick wechselnd SARVADARÇANAS. 9, 7. fg. 84, 20. freie Zeit —, Musse habend BṛH. P. 11, 27, 44. HIT. I, 60 (Spr. 2532) hat die v. l. क्लणिकी. क्लणिकव beständiger Wechsel SARVADARÇANAS. 9, 9.

18. 12, 14. — 2) HALĀJ. 1, 60.

तत 1) Z. 8 तता von einem Mädchen gesagt so v. a. *geschändet*. — 3) n. Bez. des 6ten astrologischen Hauses VARĀH. BṚH. 1, 16.

तति, संतोष Spr. 3186. भूयत्काधिः मे ततिः L.A. (II) 90, 17. का ततिः was schadet es? Spr. 4471. KATHĀS. 57, 86. का ततिर्मम 121, 79. इति न ततिः so v. a. *Fehler* ŚIH. D. 216, 14.

ततर 2) PAÑĀV. Br. 19, 1, 4. wohl *Kämmerling* KATHĀS. 52, 106. fg. 117.

तत्र vgl. noch चित्र°.

तत्रप vgl. मरु°.

तत्रसव, ब्रह्मतत्रसवेषु M. 5, 23.

तत्रियब्रुव s. u. ब्रुव.

2. तद् adj. *vorschneidend, vorlegend*; s. वाङ्°.

1. तन् 2) वञ्चे ऽर्घ्युः तणवीत TBr. 3, 2, 10, 1.

— वि, वितत KATHĀS. 61, 102. 77, 31.

तत्सव्य, तत्सव्यमेतस्मान्मे ऽपराधतः KATHĀS. 119, 53.

1. तप् streiche das caus.; die Stellen gehören zum caus. von 3. ति.

3. तप्, hierher stellt BENFEY तपयित्वा PAÑĀV. 56, 2, welches aber zum caus. von 3. ति gehört.

1. तपण 1) श्रुत° N. pr. KATHĀS. 74, 154. 182.

2. तपण 1) Bhāg. P. 10, 87, 16. 12, 6, 61. — 2) Bhāg. P. 10, 82, 41. 85, 18. 11, 15, 33. Hierher wohl auch तपणैकगुरुभिः Verz. d. Oxf. H. 98, a, 9.

तपणाक 1) WILSON, Sel. Works 4, 22. fgg. Verz. d. Oxf. H. 109, b, 2. 250, a, 86. 251, a, 36. KATHĀS. 55, 137. 141. SARVADARÇANAS. 61, 12. °वि-कार DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 6. °वृत्ति (vgl. नमवृत्ति) UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 158. श्रुत° N. pr. KATHĀS. 74, 148. An den meisten Stellen wird ein Gaina-Bettler gemeint sein. Nach NILAK. zu MBh. 1, 789 = पाखण्डभित्तु.

तपयिषु (vom caus. von 3. ति) adj. *vernichtend* Bhāg. P. 10, 37, 22. स्वमयं तपयिषवः die Absicht habend ihre Sünde zu tilgen 82, 6.

तपा 1) तपाः Ait. Br. 1, 13. राज्ञा रुष्टो ऽतिपत्तपाम् KATHĀS. 55, 154. द्वादश तपाः so v. a. *zwölf Tage* WEBER, ĠJOT. 99.

तपाकर VARĀH. BṚH. S. 44, 1. 103, 9. BṚH. 14, 1.

तपाचर R. 7, 23, 3, 13. von Thieren (wie Eulen, Schakale u. s. w.) VARĀH. BṚH. S. 46, 66.

तपानाथ Çiç. 3, 22. VARĀH. BṚH. 5, 2.

तपापकृ (तपा + कृ°) m. der Vertreter der Nacht, die Sonne R. 7, 23, 3, 12.

तपावृत्ति (त + वृ°) adj. in der Nacht seinen Lebensunterhalt findend VARĀH. BṚH. S. 104, 61 (S. 499, Z. 3 v. u.).

1. तम् 3) श्रुतापि तन्मकाराज तान्तमेव न रुतो सः R. 7, 25, 27. — 4) सो ऽस्मै प्रीतः तमत एव KĀTH. 10, 7. तमतु VARĀH. BṚH. S. 104, 2. तम्प-ताम् BṚH. 28, 7. — 5) तत्सादृश्यविनोदमात्रमपि मे दैवेन न तम्पते Spr. 2280. — 6) तमति हि न स्वजनं स्वतस्त्वुद्धिः *schonen, nachgiebig sein gegen* VARĀH. BṚH. S. 69, 17.

तम 1) a) मरुत्यत्ये ऽप्युपायज्ञः सममेव भवेत्तमः Spr. 2142. बभूव जड-वत्सो ऽपि सिद्धासु कर्तुमन्तमः Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 5. — e) धर्मयु-क्तेश्चपत्निरपिउत्तेन पापमित्रैः सह वर्तितुं तमम् Spr. 2729. — 3) a) *Zahm-heit* (einer Gazelle) R. 3, 49, 25. — c) Spr. 552. VARĀH. BṚH. S. 28, 10. PAÑĀV. 3, 2, 27. यमपत्नी Verz. d. Oxf. H. 23, b, 6. *Erboden* BHATṬ. 3, 22. *Erde als Stoff* Verz. d. Oxf. H. 104, b, 28. — d) als Verfasserin von

Mantra bei den Çākta 101, b, 8. — g) ————— Ind. St. 2, 386. — 4) m. eine Art Sperling RĀGAN. im ÇKDn. u. गृहकर्तृ. — Vgl. वङ्क°.

तमणीय R. 7, 13, 36.

तमता (von तम) f. *Befähigung, das Können, Vermögen* Spr. 3378.

तमव (wie eben) n. dass.; mit loc. ŚIH. D. 117, 15. °जननतमत्वात्संभ-वात् SARVADARÇANAS. 168, 18.

तमवत् adj.: Agni KĀTH. 10, 7 mit Bezug auf Wurzel तम्.

तमाकल्याण (त + क°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 377, b, 2.

तमाचार्य (तमा + आ°) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 19.

तमातनय m. der Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. BṚH. S. 6, 11.

तमावती f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 153, a, 13.

तमावत N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 12.

1. तय, सत्यवादी हि लोके ऽस्मिन्परमं गच्छति तयम् Spr. 3815. BHATṬ. 6, 23.

2. तय 1) तयमेति वर्धते वा *nimmt ab oder zu* (der Mond) VARĀH. BṚH. S. 4, 31. °रोग das Aufhören 12, 18. 104, 9. पत° Ende eines Halbmonats 28, 20. Z. 6. fg. VET. 21, 18 ist धनतय N. pr. — 5) = तयमास WEBER, ĠJOT. 100. — 6) n. N. des letzten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 52.

तयकर m. N. des 49ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 47. adj. als Boiw. des Mondes VṚDDHA-KĀN. 12, 16 fehlerhaft für तयिकल (तयिन् + कल); vgl. Bhāg. P. 5, 22, 9.

तयकृत् m. N. des letzten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 7.

तयमास (2. तय + मास) m. ein überschüssiger lunarer Monat, welcher bei der Ausgleichung der lunaren mit der Sāvāna-Zeit ausgeschieden wird, WEBER, ĠJOT. 100. fgg. GAṆĪTĪDHJ. 60.

तयाकृ (2. तय + कृ°) m. ein überschüssiger lunarer Tag, welcher bei der Ausgleichung der lunaren mit der Sāvāna-Zeit ausgeschieden wird, GAṆĪTĪDHJ. 26. fg. 43. 48. °आह Verz. d. Oxf. H. 294, b, 24. — Vgl. ति-थितय, दिनतय.

तयित्व SARVADARÇANAS. 56, 22.

तयिन् 1) 2) चन्द्र Spr. 898. — 2) VARĀH. BṚH. 23, 17.

तयोपशम (2. तय + उ°) m. bei den Gaina vollständiges zw-Nichte-Werden (des Thatigkeitsdranges) SARVADARÇANAS. 34, 6, 12.

तय्य, MBh. 13, 1607 liest die ed. Bomb. richtig घनय्यम्.

तर् 5) तर्त्तो च पयस्वस्तमुराणि (पयस्वस्त° gedr.) गाम् R. 7, 23, 21. चतार (so die neuere Ausg. st. चकार) च भृशं रक्तम् HARIV. 8898.

— आ caus. = आसेचयति PAÑĀV. Br. 11, 5, 10. 11.

— उप übergiessen: उपतर्त्ति ब्रुह्मे घृतेन TBr. 3, 7, 23, 3.

— प्र vgl. प्रतरण.

2. तल्, कल्मषं तालयति Spr. 4998.

— परि vgl. परितालन.

— प्र KAUC. 76. प्रतालित HALĀJ. 2, 253. °पाद् P. 6, 2, 110; Sch. — Vgl. प्रतालक fgg.

तवकृत् adj. *Niesen verursachend*; subst. *Artemisia sternutatoria*

Rozb. Brāhṃ. im ÇKDā. u. द्विकानी.

तम् a. दिव०

1. ता, पुरोडाशो तापतः werden verbrannt, brennen an Schol. zu Kṛts. Ça. 25, 8, 21. — caus. तापयति versengen, verbrennen: यदस्यापूतं तदग्निः तापयति PAÑĀV. Br. 17, 3, 7. AV. 12, 3, 51.

— घप verlöschen: घग्निपतायति Kṛts. 35, 17.

— घपि caus. versengen AV. 12, 3, 44. 51.

— परि, partic. तापयतां verkohlt Ait. Br. 3, 84.

— सम् caus. verbrennen —, durch Feuer verzehren lassen: संताप्य AÇV. Ça. 3, 11, 5.

2. ता NAIGH. 1, 1. Nir. 2, 2. RV. 10, 31, 9. Hierher zieht Śā. auch ते RV. 4, 3, 6.

तात्र 1) शील KATHĀS. 66, 16. ०धर्मप्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 13, a, 25.

तात्त auch (त + घत्त) adj. mit त endigend WREKE, RĪMAT. Up. 310.

तात्तिपाल m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55.

तात्तिशील m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 73, 23. Verz. d. Oxf. H. 132, b, 24.

ताम 2) Z. 3 lies 58 st. 180.

तामीकर (ताम + 1. कर) schwächtigt machen, verkürzen: तपाः तामीकृत्य Spr. 3993.

तापिक (von 2. तप) adj. bei den Ġaina aus vollständigem zu-Nichte-Werden (des Tätigkeitsdranges) hervorgehend, in Folge dessen eintretend SARVADARĢANAS. 34, 13. 9. ०सम्पत्त that state of perfection in which elementary or materials existence is destroyed WILSON, Sol. Works 1, 313.

तार 1) पयोराशयः Spr. 4306. गन्धवत् ützend, scharf 4693. — 2) a) घाः तते तारमेतन्मे तितं केन (also auch n.) KATHĀS. 93, 14. तारपात इव तते RĪĠA-TAR. 3, 269. तारामिकर्मविधि Verz. d. Oxf. H. 303, a, 27. — Vgl. यव०.

तारक 2) Netz zum Fangen von Vögeln (ताल) MBH. 12, 5473. 5560.

तारणा n. Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARĢANAS. 100, 6.

तारणा HALĪ. 1, 149.

तारनदी R. 7, 21, 15.

तारसमुद्र Verz. d. Oxf. H. 339, b, 18.

ताल m. das Waschen Spr. 4204.

तालन n. KATHĀS. 52, 289. adj. abwaschend, vertreibend: मदादि० (शास्त्र) Spr. 4684. — Vgl. पापुतालनभूमि fg.

1. ति, partic. fut. तेष्यत्तः RV. 2, 4, 3. — caus. Z. 1 lies योधया.

— प्रति, TS. hat an dieser Stelle zwei Mal प्रतिव्यसम्.

3. ति (so ist Sp. 544, Z. 27 st. 2. ति zu lesen). pass.: तोयते मस्यम् die Feldfrüchte gehen zu Grunde VARĀH. BṚH. S. 24, 23. तावञ्चातोयत तपा ging zu Ende KATHĀS. 123, 190. 109, 93. Spr. 1307. — partic. 2) तोषा heruntergekommen, in Noth gerathen: तोषा नरा निष्करुणा भवन्ति Spr. 1984. schwach: तोषो (v. l. für कृषो) कस्यास्ति सौकुदम् Spr. 2716. mager, schwächtigt HALĪ. 4, 32. Gīt. 4, 21. मध्य ANANDAL. 80. तोषोन्तु der abnehmende Mond VARĀH. BṚH. 4, 8. 25, 5. — caus. 1) तपयिष्यति (तप० ed. Bomb.) नः (ते ed. Calc.) MBH. 5, 2134. वियेक एव व्यसनं पुंसां तपयितुं तमः Spr. 2844. Bṛh. P. 4, 18, 35 und 3, 3, 14

liest die ed. Bomb. तपित. — 2) zu Grunde richten, vernichten, weg-schaffen: एवं बहु तपयति स्वल्पस्यार्थे धनान्धधीः KATHĀS. 61, 277. तपितस्वधन 807. अधसंचयम् 87, 25. तपयति — कामिना प्रवासरुचिम् Spr. 2936. मृगकोपं तस्योपरि तपयित्वा so v. a. den Zorn gegen die Thiere des Waldes über ihn vergessend PAÑĀT. 56, 2. Jmd. übel mitnehmen Spr. 814. 2388. R. 7, 20, 11 (med.). तीर्थान्येव भ्रमन्देहं तपयिष्याम्यक्म् KATHĀS. 123, 250. तपाम्, कालम् verbringen Spr. 2092. 2521. 3199. — 3) zu streichen, da तपय zu 1. ता gehört.

— घपि zu streichen; vgl. oben u. 1. ता.

— घव, absol. घवतायम् Schol. zu Kṛts. Ça. 666, 6.

— उप, तापि erschöpft durch so v. a. ganz in Etwas (instr.) aufgehend, nur damit zu thun habend: सर्वा कृष्यमुपनिषद्विद्याविद्याविभागदर्शनैवोपतापिणा ÇAṆK. zu BṚH. ĀR. Up. S. 232.

— निम् vernichten oder wegschaffen AV. 6, 14, 2; aber die Lesart scheint falsch zu sein; vgl. u. मुष्कार.

— प्र, प्रतीषाचन्द्र stark abgenommen habend VARĀH. BṚH. 25, 6. — Vgl. प्रतप fg.

— वि verderben, vernichten: ईश्वरा यत्मानं वित्तेतोः PAÑĀV. Br. 19, 8, 6. = वित्तपयितुम् Schol.

— सम् zu Nichte machen: यत्राहं संतपिष्यामि शापं ब्राह्मणानिःसृतम् R. 7, 34, 9. pass. aufgerieben werden: मूषिकाणां गणाश्चात्र भूषं संतोयते ऽथ सः MBH. 3, 5438.

तित् vgl. auch भू०.

1. तिति 2) pl. Ländereien RĪĠA-TAR. 3, 109.

तिति ein best. Halbmetall (उपरस) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

— Vgl. तितिनाग.

तिति (von 2. ति) f. = ऐश्वर्य (nach dem Schol.) MBH. 13, 3674.

तितिकम्प VARĀH. BṚH. S. 3, 63. 21, 25. 32, 1.

तितिकम्पन (ति० Erde + क०) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2564. eines Daitja HARIV. 12932.

तितागर्भ, तितो Wilson, Sol. Works 2, 13. fgg. 18.

तितिचलन n. Erdbeben VARĀH. BṚH. S. 2, 8.

तितित्र 2) c) GAṆĪTĀDHJ. 74. 91. VARĀH. BṚH. 1, 6. — 4) lies Horizont und vgl. GOLĀDHJ. 6, 3. 7, 1. 8. fg.

तितिजीवा f. = तितिष्या GAṆĪTĀDHJ. 128.

तितिष्या f. der Sinus des zwischen dem Horizont und dem उन्मण्डल gelegenen Bogens des Tageskreises SŪRAS. 2, 61. GOLĀDHJ. 7, 48.

तितितनय m. der Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. BṚH. S. 23, 10. ०दिन n. Dienstag 104, 61. ०दिवसवार m. dass. 1, 4.

तितिदिन n. ein gewöhnlicher (Sāvana-) Tag GAṆĪTĀDHJ. 26. — Vgl. कृक्.

तितिपाल VARĀH. BṚH. S. 43, 64. BṚH. 13, 2. ०पालता f. nom. abstr. Spr. 1626.

तितिबदरी (die richtigere Schreibart) s. तितिबदरी.

तितिरु Spr. 2959.

तितिरु HALĪ. 2, 32. Çc. 7, 54.

तितिशिञ्जिनी f. = तिताष्या GAṆĪTĀDHJ. 150. 179.

तितिमुत m. = तितितनय VARĀH. BṚH. S. 5, 64. 15, 31. 103, 11. BṚH. 2, 1. 5, 19. 11, 5.

तितीगर्भ s. u. तितीगर्भ oben.

तितीन्द्र (1. तिती *Erde, Land* + इन्द्र) m. *Fürst, König* Spr. 1894.

तितीश VARĀH. Bṛh. S. 3, 29. Z. 3, in तितीशवंशावलीचरित ist तितीश N. pr. eines Fürsten von KĀnjakubga; vgl. Ksmīrīc. 4, 12.

तित्यधिप m. *Fürst, König* VARĀH. Bṛh. 11, 1.

तित्युत्कर् m. *Erdfaufen, Sandhaufen* VARĀH. Bṛh. 2, 12.

1. तिप् 1) तिपंश पादान् *die Füße werfend* so v. a. *heftig bewegend* Buḥ. P. 10, 36, 14. मनः तिपतौ *mit sich fortreisend* 43, 19. Z. 12 lies प्रतिमुक्तः. — 2) ततो रत्नपुरं नीत्वा तिपामो येन तत्र सा । कन्दर्पस्य पितुर्गेहं सपत्न्या सह तिष्ठति ॥ *niedersetzen, absetzen* KATHĀS. 123, 284. — 3) Z. 2 lies ह्मा st. ह्या. — 8) Buḥ. P. 10, 31, 8. 9. 34, 41. 75, 36. अविष्यैस्तमान्नेपैः तिपन् 33, 17. परं तिपति दोषेण Spr. 1693. Z. 7 die richtige Lesart ist मामतिवृत्तवाक्यैः; vgl. Spr. 618. — 9) *verbringen, zubringen* (die Zeit): राजा हृष्टो ऽतिपत्तपाम् KATHĀS. 33, 154. भवान्मे तिपतीक कालम् *du vertreibst mir hier die Zeit* 92, 84. न कालं तेषुमर्हसि *du darfst keine Zeit verlieren* R. 7, 80, 14; vgl. कालनेप. — 10) *addiren* GOLĀDH. 6, 19. — 11) तिप्त *zerstreut*: तत्रा हि तिप्तं नाम तेषु तेषु विषयेषु तिप्यमाणमस्यिर् चित्तमुच्यते SARVADARĀṆAS. 163, 11. fg. तिप्ताद्यवस्थामु 10. तिप्तमूढचित्तिताप्यं भूमित्रयम् Verz. d. Oxf. H. 229, a, 5 v. u. — caus. 3) *verbringen, vertreiben* (die Zeit): नेपयितुं रात्रिम् KATHĀS. 36, 75. — अघि 3) KATHĀS. 74, 74. Buḥ. P. 10, 33, 18.

— अघ 1) तस्मै वघ्नमवातिपत् KATHĀS. 113, 30. चौरान् अघेधवातिपन् 114, 122.

— आ 2) *schleudern*: तस्मै ब्रह्मास्त्रमातिपत् (अतिपत्?) KATHĀS. 113, 32. — 4) कथाश्रवणकौतुकान्तिप्त *angezogen* KATHĀS. 114, 144. आतिप्तचित्त Buḥ. P. 10, 30, 2. आतिप्तहृदय Spr. 3987. आतिप्तकेतुकुथ *abgenommen* Cū. 3, 31. *auseinanderwerfen, auseinanderreiben*: चाप्युपया घनानीकं तूष्णं तूलं रज्ज्वांसि च । संयोग्यातिपते (= पृथक्करोति Schol.) भूयः Buḥ. P. 10, 82, 43. — 8) SĀH. D. 206 (wo काष्ठातिप्तं zu lesen ist). 314. 120, 12. — 9) *Etwas* (acc.) *zurückweisen, gegen Etwas eine Einwendung erheben* KĀVYD. 2, 122. 128. 130. 136. 144. — 10) Spr. 3680. KATHĀS. 124, 14. — 11) *von sich weisen, aufgeben, verlassen*: आतिप्तसत्पथ Spr. 3634. — 12) *Jmd* (acc.) *herausfordern* (zur Rechtfertigung, zum Streit) KATHĀS. 87, 16. 66, 12. वादायाचितेप पण्डितान् 64. 121, 79. — 13) zu आतिप्तं *स्वरितम्* AV. PRĀT. 1, 16 vgl. WHITNEY zu d. St.

— व्या 1) सुभाण्डमुक्तामणिशङ्खमिश्रैर्व्यातिप्तकृस्तः so v. a. *voll von* VARĀH. Bṛh. 27, 34. — 3) °तिप्त *fortgerissen* (in übertr. Bed.) R. 7, 24, 33.

— उद् 1) *aufheben* MBH. 5, 1547. KATHĀS. 62, 115. *hinaufziehen* 64, 104. रज्ज्वातिप्त 38, 124. *herausziehen*: जालोत्तिप्त 60, 185. कृपात् 57, 110. fg.

— समुद् 1) *aufheben* VARĀH. Bṛh. S. 44, 17. 93, 12. 106, 1. Buḥ. P. 10, 67, 20.

— उप 4) *anduten* SĀH. D. 143, 10. — 5) *hinwerfen* so v. a. *darstellen, beschreiben* SĀH. D. 144, 12. *zur Sprache bringen* SARVADARĀṆAS. 80, 16.

— नि 1) मतो (eine Wolke spricht) ऽपि बलवान्वायुर्यो निन्तिपति दिनु माम् *hinschleudern, hintreiben* KATHĀS. 62, 129. — 3) निन्तिपौ नगराध्यतो *eingesetzt als* HARIV. 8305. R. 7, 103, 15. — 5) तपणकपतनिन्तिप्त so v. a. *das neigt sich zur Lehre der* Ġaina SARVADARĀṆAS. 64, 12.

— विनि 1) भिनुकत्तविनिन्तिप्तः किमीनुनिरिसे भवेत् *unter die Achsel gesteckt* Spr. 4471. *hineinstechen, hineinstecken* VARĀH. Bṛh. S. 60, 17. 77,

81. 93, 59.

— संनि *niederlegen* R. 7, 63, 26.

— निम् R. 1, 38, 21 und MBH. 3, 14314 lesen die neueren Ausg. richtig निन्तिप्तम्.

— विनिम्, die od. Bomb. an beiden Stellen richtig विनिन्ति.

— परि 3) नदोपरिन्तिप्त (आश्रम) KATHĀS. 108, 63. HALĀ. 4, 27. — 5) *verschleudern*: कोशम् KĀM. NĪTIS. 13, 66.

— प्रति 3) *zurückweisen, verschmähen* KATHĀS. 72, 247. fg. HALĀ. 4, 18. *zurückweisen, verwerfen* SARVADARĀṆAS. 72, 20. 80, 14. *abfertigen, widerlegen* 131, 14.

— वि 1) प्रवमानो पयावब्धौ बाहुभ्यां वारि विन्तिपन् KATHĀS. 23, 329. विन्तिप्य गात्राणि *ausstreckend* PRASĀṆGĀH. 16, b. विन्तिप्त Bez. eines best. Zustandes im Joga: *überaus zerstreut*: तिप्तमूढचित्तिताप्यं भूमित्रयम् Verz. d. Oxf. H. 229, a, 5 v. u. तिप्ताद्विशिष्टं चित्तं विन्तिप्तमिति गीपते SARVADARĀṆAS. 163, 13. विन्तिप्तमूढादचित्तवृत्तीनाम् 9.

— सम् 4) संतिप्ता कथा kurz KATHĀS. 87, 2.

तिप्तपोनि, lies: für einen solchen soll man — nicht Rtvig werden. तिप्ति in der Dramatik *das Zutagekommen eines Geheimnisses*: रक्ष्यार्थस्य तूद्देदः तिप्तिः स्यात् SĀH. D. 373.

तिप्त्र 1) b) चिरं करोति तिप्त्रार्थे *wo es gilt schnell zu handeln* Spr. 5106. welche Nakshatra so heißen WEBER, Nax. 2, 371. 381. VARĀH. Bṛh. S. 33, 19. — 4) b) न चचाल ततः तिप्त्रम् *nicht sogleich* KATHĀS. 53, 9. — 5) *buld, in Kürze* KATHĀS. 36, 105.

तिप्त्रकारिता f. nom. abstr. von °कारिन् UTTARARĀMAH. 88, 7 (113, 5). तिप्त्रसंधि adj. Ind. St. 8, 120. 123.

तीणाकर्मन् adj. *dessen Thätigkeitgedrang erloschen ist*, Bein. eines Ġina WILSON, Sel. Works 1, 288. — Vgl. तीणाष्टकर्मन्.

तीणामोक्त्य (von तीणा + मोक्त्य) adj.: गुणस्थान Bez. der 12ten unter den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Ġaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 14.

तीरतरु m. *ein Baum mit Milchsaft* VARĀH. Bṛh. S. 48, 46. 53, 120.

तीरदारु = गुड HĀ. 226.

तीरधि m. = तीरनिधि *das Milchmeer* Spr. 3939.

तीरधेनु Verz. d. Oxf. H. 33, b, 37. 39, a, 24.

तीरनीर 1) lies und st. mit und vgl. Spr. 789.

तीरनीरनिधि (तीर + नी) m. *das Milchmeer* LĀ. (II) 88, 3.

तीरपाणि m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 310, a, 14. 358, a, 5.

तीरभृ m. N. pr. = तीरस्वामिन् WESTERGAARD, Radd. III.

तीरम् lies zu *Milch machen* und vgl. Spr. 789.

तीरवारिधि KATHĀS. 114, 54.

तीरवृत्त 2) überh. *ein Baum mit Milchsaft*, = तीरतरु VARĀH. Bṛh. S. 46, 24. 94, 11.

तीरसागर Verz. d. Oxf. H. 340, a, 18.

तीरसिन्धु m. *das Milchmeer* PĀNĀB. 3, 2, 27.

तीरस्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 113, a, 38. 126, a, 18. 161, b, 6. 162, b, 4. 182, b, 33. 183, b, 34. WESTERGAARD, Radd. III. — Vgl. तीर 2), तीरभृ und स्वामिन्.

तीरिक् 2) b) VARĀH. Bṛh. S. 20, 2.

तीरिन् 1) b) वृत्ताः MATSJA-P. 103, 18 (nach AUFRECHT). VARĀH. BṚH. S. 53, 86. — 4) f. तीरिणी ein best. Milchgericht KATHĀS. 65, 142. fg.

तीरोद, °सा f. Bein. der Lakshmi, °जावसति der Wohnort der Lakshmi so v. a. Lotusblüthe, °जावसतिजन्मभुवः die Geburtsstätten der Lotusblüthen so v. a. Wasser SĪH. D. 213, 21.

तीरोदार्णव m. das Milchmeer Ind. St. 9, 83.

तीरोदीय (von तीरोद), °पति sich wie das Milchmeer verhalten SĪH. D. 274, 11.

तीव HALĀJ. 2, 231. KATHĀS. 64, 105. LĀ. (II) 87, 6. BHĀṬṬ. 6, 143. 8, 31. तीवता f. KATHĀS. 57, 8. तीवच n. Spr. 5309. Die Bomb. Ausg. des MBH. schreibt तीव, die des BHĀG. P. तीव.

1. तु, partic. तुवत् PĀNĪAV. Br. 8, 2, 2. चुतुवे pass. impers. Çiç. 9, 83. — तुत 3) VARĀH. BṚH. S. 51, 29. 53, 104.

— परि vgl. परित्व.

तुम् MĀRK. P. 33, 24; vgl. JĀG. 1, 196.

तुद्, partic. तुष 1) Spr. 3683. festgestampft VARĀH. BṚH. S. 54, 118. — 3) HALĀJ. 2, 197.

तुद्र 1) compar. तोदीयेस् KĀṬH. 13, 5. Spr. 1985. — 3) a) Hure; Tänzerin HALĀJ. 2, 335. 437. VIÇVA bei UśĒVAL. zu UṆĀDIS. 2, 12.

तुद्रक 2) b) MBH. 6, 2106.

तुद्रजत्तु 1) VARĀH. BṚH. S. 11, 45.

तुद्रतात m. des Vaters Bruder MED. g. 34. — Vgl. तुष्टतात.

तुद्रधान्य n. Korn geringerer Art VARĀH. BṚH. S. 34, 12. = पुलका tau-bes —, leichtes Korn HALĀJ. 5, 43.

तुद्रनासिक HALĀJ. 2, 452. — Vgl. नःतुद्र.

तुद्रपत्तिक (von तुद्र + पत्तिन् m. ein kleiner Vogel HALĀJ. 2, 98.

तुद्रम् m. ein best. Gewicht, = Kola = 2 Tāṇka ÇĀRṆG. SĀMṬH. 1, 1, 16.

तुद्रभृत् m. N. pr. eines Mannes BHĀG. P. 10, 85, 51.

तुद्रोम Verz. d. Oxf. H. 308, b, 3 und 1 v. u. 314, a, 37. 316, b, 11. 357, a, 3 v. u.

तुद्राण्ड m. Fischbrut HALĀJ. 3, 39. nach AUFRECHT adj. having (recently) come out of a small egg.

तुदत् (von 2. तुध्) adj. hungrig HALĀJ. 2, 205.

तुधा 1) Z. 3 lies 108 st. 18.

तुधालु beständig hungrig VARĀH. BṚH. S. 68, 110. 114. 101, 9.

तुधावत् (von तुधा) adj. Hunger —, Appetit bewirkend: वटी BHAI-SHAÇĀRATNĀVALI im ÇKDr.

तुधासागर m. Bez. einer best. den Appetit reizenden Arznei ebend.

तुधि m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĀG. P. 10, 61, 16.

तुप्, अनुपञ्च ततो ब्रह्मा यतो ज्ञातः तुपो नृपः R. 7, 76, 34.

तुप 1) VARĀH. BṚH. S. 94, 13. = गुच्छ HALĀJ. 2, 424. — 2) R. 7, 76, 34. °दधोचसंवाद Verz. d. Oxf. H. 44, b, 24.

1. तुम्, zu तुम्राति vgl. auch AV. PĀṆT. 3, 92. — desid. vgl. चुतोभयिषु.

— नि vgl. निनुभा; — प्र vgl. प्रतोभण; — परिवि vgl. परिवितोभ.

तुमा, an der angeführten Stelle erklärt NILAK. अशनिनुम durch विद्यु-दशन्त्यादिप्रवृत्त, तुमा durch निमग्देवता Göttin der Strafe.

तुर vgl. कुर.

तुर 1) a) Z. 13. fgg. vgl. u. भुरिञ् 1). — b) β) VARĀH. BṚH. S. 54, 100.

तुरक Bez. einer best. Wolkenconfiguration VARĀH. BṚH. S. 21, 15. —

Vgl. तुराधक.

तुरकर्णी (तुर + कर्ण) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2643.

तुरकर्मन् VARĀH. BṚH. S. 98, 14.

तुरधारा 2) pl. R. 7, 21, 15.

तुरप्र urspr. adj. einem Scheermesser ähnlich: तुरैः तुरप्रेः BHĀG. P. 3, 13, 30. n. eine solche Pfeilspitze ÇĀRṆG. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. u. घाराय.

तुरभट्ट (v. 1. पुरभट्ट) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 168, b, N.

तुरमर्दिन् HALĀJ. 2, 434.

तुराधक Bez. einer best. Wolkenconfiguration VARĀH. BṚH. S. 34, 7. — Vgl. oben तुरा.

तुरिका 1) Messer, Dolch HALĀJ. 2, 308. 318. KATHĀS. 64, 40.

तुष्ट, विरक्तः तुष्टकामेभ्यः BHĀG. P. 11, 18, 23.

तुष्टक 1) BHĀG. P. 10, 52, 2. 11, 26, 6. 12, 7, 22. — 2) a) HALĀJ. 3, 42.

— 3) n. ein best. Spiel, = मुष्टियूत ÇĀDDAM. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

तुष्टतात vgl. तुद्रतात.

तेत्र 4) WEBER, Nax. 1, 309. — 8) SŌRĀS. 13, 11; vgl. पुरुष°. — 9) GOLĀDHJ. 6, 11. 7, 42. überh. jede begrenzte Fläche, — Strecke, also auch

1/12 der Ekliptik; vgl. 8). = कक्षा Planetenbahn GANITĀDHJ. 10. fg. In der Chiromantie Bez. der Räume in der hohlen Hand VARĀH. BṚH. S.

68, 1. — 10) ein astrologisches Haus VARĀH. BṚH. S. 69, 1. 96, 1. BṚH. 1, 4. 9. 11, 2. 4. — 12) Synonym von अव्यक्त TATTVA. 5. — Vgl. श्र°, कर्म°, रण°, मुरेश्वरी°.

तेत्रज्ञ 1) a) AIT. Br. 4, 20. PĀNĪAV. Br. 21, 2, 8. — 2) b) zu streichen, da केक in MED. verschmizt, verschlagen bedeutet; vgl. 1) c). — d) BHĀG.

P. 12, 1, 4.

तेत्रद् m. = वदुर्कभैरव ÇKDr.

तेत्रप m. dass. ebend.

तेत्रपति KĀṬH. 24, 10.

तेत्रपाल 2) WEBER, RĀMAT. UP. 321. 323. 361. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 26.

°मन्त्राः 93, b, 12. — 3) °रस Bez. einer best. Arznei ÇKDr.

तेत्रपाल GOLĀDHJ. 3, 55. fgg.

तेत्रलिप्ता f. = भूमण्डलस्य (lies भमण्डलस्य) कला ÇKDr. nach dem SIDDHĀNTAÇĪR. °लिप्तीकरणा ebend.

तेत्रविद् adj. als Prädicat der Seele TATTVA. 17.

तेत्रसमाससूत्र n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282.

तेत्रिय 2) °रोग eine unheilbare Krankheit Spr. 1755.

तेत्री f. eine Krankheit schaffende Unholdin TBR. 2, 5, 1 (entstellte Lesart aus तेत्रिय; vgl. AV. 2, 10, 1).

तेप 1) धामणीर्लङ्घनेः तेषैरास्फोटनविकर्षणैः । चिक्रीडतुः BHĀG. P. 10, 18, 12. — 5) Aufschub, Frist, Zeitverlauf SARVADARÇANAS. 10, 1. — 10) Himmelsbreite SŌRĀS. 4, 20. तेपानयन GOLĀDHJ. 6, 20.

तेपक 1) a) जले ऽमितेपकः KATHĀS. 61, 9. — b) Schol. zu NAIŠH. 22, 48. Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 419.

तेपण 1) e) तेपणैः लिपतः BHĀG. P. 10, 11, 36.

तेपणासार Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 281.

तेपदिन n. = तपाद् GOLĀDHJ. 48.

नेपात m. der Punkt, in dem die Bahnen der Planeten und des Mondes die Ekliptik schneiden, GOLĀDHJ. 8, 14, 20.

नेपवृत्त n. die Bahn der Planeten und des Mondes GOLĀDHJ. 5, 13, 15. fg.

नेपाप् (von नेप) schmähen: नेपायमाण MBH. 12, 11002.

नेप्पा (instr. von नेपन्) rasch PAÑĀV. Br. 7, 6, 4.

नेप्तव्य hineinzuwerfen KATHĀS. 71, 174.

नेप्य hineinzustecken KATHĀS. 89, 26. geworfen werdend: गदा HARIV. 7524. zu addiren GOLĀDHJ. 6, 19. GAṆĪTĀDHJ. 50.

नेम 2) c) नेम ते als Gruss Spr. 898. Sp. 577, Z. 13 lies इन्द्रः. — 3) c) Z. 2. fg. streiche eines Sohnes u. s. w. bis 480. — 4) c) VARĀH. BṚH. S. 48, 41. = काष्ठगुग्गुल, चारक Schol.

नेमक 2) d) ein Sohn Nirāmītra's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 23.

नेमकर्ण m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 481.

नेमकार 1) राजन् Spr. 2996. कार्याणि BHATṬ. 6, 105. — 2) a) MBH. 3, 15781. — d) ein Muni Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 2. — 3) a) Verz. d. Oxf. H. 93, a, 1. — c) Verz. d. Oxf. H. 12, b, 26.

नेमतर् m. ein best. Baum VARĀH. BṚH. S. 85, 3.

नेमधन्वन् ein Sohn des 3ten Manu SĀVARṇA HARIV. 480.

नेमधर्मन् BHĀG. P. 12, 1, 4.

नेममूर्ति, die ed. Bomb. an der ersten Stelle नेमधूर्ति.

नेममूर्तितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 15.

नेमवत्त् 3) f. ऽवती N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sol. Works 2, 6.

नेमवारु m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2568.

नेमवृत्त m. = नेमतर् Schol. zu VARĀH. BṚH. S. 85, 3.

नेमप्रूर m. ein Held an sicherer Orte, ein feiger Prahler BHĀG. P. 10, 4, 36.

नेमानन्द m. N. pr. eines Autors HALL 4. 12.

नेमिन् MBH. 8, 3303. 3613. Spr. 554. BHĀG. P. 10, 88, 39.

नेमेन्द्र Verz. d. Oxf. H. 38, b, 1. 84, b, 8. 123, b, 33. ऽप्रकाश m. Titel eines Werkes des Kshemendra 38, b, 2.

नेम्य 1) c) Glück verheissend VARĀH. BṚH. S. 88, 17.

नेप्र 1) Z. 3 streiche 7, 5 und füge st. dessen hinzu 3, 19. 15, 5. ऽवर्षा 8, 22. 17, 14.

नेप्रीभाव्य (von नेप्रीभाव) adj. in dem Kshaipra-Saṁdhi stehend RV. PAṆT. 7, 5.

नैरेप 2) HALĀJ. 2, 165.

नोउक s. गो०.

नोणीपति m. Fürst, König KATHĀS. 95, 92.

नोर्त्त (von नुद्) m. Mörserkule UGĒVAL. zu UṆĀDIS. 2, 94.

नोद् 1) Stoss: ऽन्तम adj. so v. a. stichhaltig SARVADARṢANAS. 48, 3. 143, 21. — 2) मलयन् KĀÇIKH. 33, 93. कर्पूर० 34, 51 (nach AUFRICHT).

नोभ, नूपुर० RAGH. 16, 56. ऽवर्तन SĪH. D. 464. बल० Meuteret der Soldaten VARĀH. BṚH. S. 5, 26. 34, 20. 38, 7. 90, 8. In der Dramatik eine zu Vorwürfen führende Aufregung SĪH. D. 480. 471.

नोभण 3) m. = वृत्कभैरव ÇKDR.

नोभ्य (vom caus. von नुम्) adj. in Bewegung —, in Aufregung zu versetzen: कियत्नोभ्या (comp.) नदी KATHĀS. 55, 120.

नोणीभुन् Spr. 4068.

नोद् 2) d) Titel eines Sūtra des SV. Verz. d. Oxf. H. 377, b, No. 375.

नोम 6) n. die Blüthe vom Flachs Viçva bei UGĒVAL. zu UṆĀDIS. 1, 139.

नोर् 1) HALĀJ. 4, 36. KULĀRṆAVA 12, 85 (nach AUFRICHT). Spr. 4397. VARĀH. BṚH. S. 98, 13. नोरे (wohl adj.) तु कर्मणि 12. ऽकर्मन् Spr. 4140.

दमाभूत् 1) KATHĀS. 120, 84. BHĀG. P. 10, 67, 7. — PAÑĀT. I, 171 (Spr. 1242) gehört zu 2). — 2) KATHĀS. 73, 330.

दमावलय Horizont GOLĀDHJ. 7, 1.

दमेश (दमा + ईश) m. Fürst, König VARĀH. BṚH. S. 19, 2.

1. द्विद् Spr. 884, Z. 1 MBH. 14, 1760 liest die ed. Bomb. द्वेडितोत्कृ०, NILAK.: द्वेडितं कूर्दनम् (vgl. द्वेल्) उत्कृष्टमन्योऽन्याकर्षणम्.

द्विद् knarren (vom Wagen) KĀṬH. 19, 12. 25, 8.

द्वेड 2) b) MBH. 3, 12389 (s. u. द्वेडन). Spr. 839. ĀNANDAL. 29.

द्वेडन, MBH. 3, 12389 (so ist zu lesen) hat die ed. Bomb. richtig ऽद्वेडनादेन st. ऽद्वेडनादेव; द्वेड hat hier die Bed. Gift.

द्वेडिका f. = द्वेलिका in उदक०.

द्वेल्, द्वेलित n. BHĀG. P. 10, 22, 12.

द्वेल m. mystische Bez. des Buchstabens म WEBER, RĪMAT. UP. 317. fgg. nach dem Schol. urspr. Gift, also = द्वेड.

द्वेलन n. Spiel, Scherz BHĀG. P. 11, 17, 32.

द्वेलि f. dass. BHĀG. P. 5, 1, 29. 10, 29, 46. 60, 29. 90, 12. 11, 6, 49.

द्वेत्य zu streichen, da an der angeführten Stelle द्वेलि anzunehmen ist.

ख

2. ख 1) b) काष्ठस्य खे विवृते संवृते वा RV. PAṆT. 13, 1. TAITT. PAṆT. 2, 10. वायुः खात् VS. PAṆT. 1, 6 hierher (nach WEBER) oder zu e) (nach dem Schol.). — f) SĪH. D. 264. — n) Bez. des 10ten astrologischen Hauses VARĀH. BṚH. 11, 6. 17. 12, 4. 20, 3. 23, 6. — 2) Z. 2 lies खामुप० st. खामपु०.

खलोत्क die Sonne GĪRUPA-P. 16 im ÇKDR. खलोत्कादित्य m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 6. 29 (= Verz. d. B. H. 146). खलोत्कादित्य N. 5.

खग Z. 2 schalte 2) vor m. ein. 2) a) मधुपः खगः so v. a. Biene R. Goan. 2, 36, 11.

खगञ्ज m. N. pr. des Vaters von Gokarṇeçvara WILSON, Sol. Works 2, 16.

खगति 4 Mal ————— Ind. St. 8, 393.

खगर्भ WILSON, Sol. Works 2, 13. fgg. 19.

खगोल GOLĀDHJ. 6, 1. 8. fg. 31.

खच्, खचित belegt —, verziert mit: (रथम्) तारामरुन्ने: खचितम् ऽसरुन्ने रुचिरैः die neuere Ausg.) HARIV. 13116. तारामरुन्० (रथ) MBH. 7, 6379 (पटैः st. पद्मं ed. Bomb.). वैदूर्यमुक्ता० (विमान) 13, 5194. सङ्ग० (किंनर) KATHĀS. 89, 76.

खचर 1) R. 7, 34, 28. — 2) g) ein Planet SŪRYAS. 9, 9. GOLĀDHJ. 5, 40. — A) ein Vidjādharma KATHĀS. 110, 139. — c) nach ÇKDR. eine Art Rūpaka (Tact): खचरो रङ्गताले स्यादुत्तरादे लघुस्तथा । शास्ते ऽथ वा कास्यरसे भवेदेष दशान्तरः ॥ SAṆGĪTADĀM.

- खचारिन्** m. ein Planet SŌRJAS. 2, 69.
- खचित्र** (2. ख + चित्र) n. ein Gemälde im Luftraum so v. a. ein Unding, Unsinn KATHĀS. 49, 142.
- खन** 1) b) Rührstock MBH. 12, 7784.
- खनक** 1) HALĀJ. 2, 121. — 2) HALĀJ. 2, 157.
- खञ्ज** 1) °चरण adj. VARĀH. BṚH. S. 63, 2.
- खञ्जन** 1) Spr. 411. VARĀH. BṚH. S. 43, 8. 6. 10. 15. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 39. 92, b, 39.
- खञ्जनाकृति** ÇANDAR. (nicht ÇANDAR.) ÇKDr. Suppl.
- खटक** 1) vgl. घटक 2) b).
- खट्कामुख** m. (sc. कृस्त) nicht bloss beim Schiessen; vgl. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. 202, b, 32. — Vgl. घरात° und खट्कास्य.
- खट्कावर्धमान** m. (sc. कृस्त) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 19. °क m. b, 33.
- खट्कास्य** m. = खट्कामुख Verz. d. Oxf. H. 202, a, 7.
- खट्की** f. unter den acht Kula bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34.
- खट्वा** H. an. 3, 594. MRD. r. 203.
- खट्वा** 1) KATHĀS. 124, 215. शय्या° 213. येन खट्वा समावृतः परितप्येत कर्मणा so v. a. auf dem Krankenlager, auf dem Todesbette Spr. 4890. येन खट्वासमावृतः कर्मणानुशयी भवेत् MBH. 12, 10599.
- खट्वाङ्ग** 1) a) VARĀH. BṚH. S. 69, 29. Spr. 778. KATHĀS. 124, s. 11. 13 (nour.). MĀLATIM. 74, 3 v. u. (खट्वाङ्ग). °धर (शंकर) HALĀJ. zu KHANDAS 5, 19 in Ind. St. 8, 343. — c) BUĀG. P. 14, 23, 30. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi (man hätte ein weibliches Wesen erwartet) Wilson, Sel. Works 2, 30. — Die neueren Ausgg. des MBH. und BUĀG. P. überall richtig खट्वाङ्ग.
- खट्वाङ्गनामिका** (खट्वा° gedr.) f. eine best. Pflanze, = वटपत्री RĪGĀN. im ÇKDa. u. d. letzten Worte.
- खट्वा** f. MRD. ç. 37 als Erkl. von पादपाशी, besser zum Versmaass stimmend खडुका ÇKDa. nach ders. Aut.
- खडू** (die Länge unsicher, ebenso das ganze Sūtra) UṆĀDIS. 1, 84. = बाहुनङ्गभरण und मृतशय्या UṆĀVAL.
- खडू** (so zu lesen) 1) a) °पुद्ग KATHĀS. 52, 103. कृष्टखडू adj. 71, 223. Vgl. कूट°. — c) MBH. 12, 4259. °कवच ÇĀKṢH. ÇR. 14, 33, 26. — e) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 56, 151. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2569.
- खड्गधर** adj. ein Schwert tragend; m. N. pr. eines Kriegers KATHĀS. 52, 103. 83, 27.
- खड्गधारा** f. die Schneide eines Schwertes R. 2, 23, 35. °व्रत = अति-धाराव्रत ÇUK. ed. Bomb. 19.
- खड्गफल** AK. 3, 4, 25, 188. HALĀJ. 5, 72.
- खड्गवन्ध** m. Bez. einer best. Art künstlich gebildeter und geschriebener Verse Śān. D. 268, 20. 13.
- खड्गमय** (von खड्ग) adj. aus Schwertern gebildet, — bestehend KATHĀS. 109, 110.
- खड्गमास्ततश्च** n. Titel eines Buches; s. u. मुद्रा 1) am Ende.
- खड्गेरामन्** m. N. pr. des Wagenlenkers des Gāṇḍhara Verz. d. Oxf. H. 346, a, 1 v. u.
- खड्गकृत्** 1) adj. ein Schwert in der Hand haltend Spr. 1462. — 2) f.

- या N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi Wilson, Sel. Works 2, 39.
- खडुका** s. खडुका.
- खण्ड** 1) adj. f. या a) VARĀH. BṚH. S. 3, 31. 47, 24. 68, 69. — b) पद्म ĀPAST. beim Schol. zu KĪTJ. ÇR. 6, 3, 19. — 2) b) वासः° Spr. 2783. Z. 7 MBH. 13, 7414 liest die ed. Bomb. खित्त्वदण्डि. — c) WERNER, RĀMAT. Up. 332. Ind. St. 3, 394. — d) वृत्तखण्ड (so mit der ed. Bomb. zu lesen) R. 1, 30, 15. पद्म° KATHĀS. 114, 37. एतद्विखण्डः Spr. 2584. — e) GAṆĪTĀDHJ. 70. fgg. — f) Erdtheil GAṆĪTĀDHJ. 3, 41 und Comm. zu 25. Wilson, Sel. Works 4, 79. 360. — 3) a) NAIŠH. 6, 113. — d) N. pr. eines Lehrers (eher खण्डकापालिक als ein Name zu fassen) HALL 17.
- खण्डक** 2) खण्डकाग्र्यान् HARIV. 8443. खण्डखाग्र्यान् die neuere Ausg. — 6) n. = खण्ड 2) e) GAṆĪTĀDHJ. 70. fgg. — 7) f. खण्डिका Abschnitt in einem Werke WERNER, RĀMAT. Up. 272. — Vgl. auch unter खण्डिक 2).
- खण्डकटका**, BHATTOTPALA zu VARĀH. BṚH. 8, 10: खण्डखाग्र्यकरण (wohl die richtige Lesart), zu BṚH. S. 3, 18: तथा च खण्डखाग्र्ये (°खाग्र्ये v. l.; gemeint ist wohl °खाग्र्ये) करणे ऽस्मदीयं वचनम्.
- खण्डकापालिक** m. 1) wohl ein Stück von einem Kāpālika, ein Quasi-Kāp. KATHĀS. 121, 6. 13. — 2) vielleicht N. pr. eines Lehrers; s. u. खण्ड 3) d).
- खण्डकाव्य** lies ein Stück von einem Kāvya, ein Quasi-Kāvya.
- खण्डखण्डा** f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2638.
- खण्डखाट्टक** und °खाड s. oben u. खण्डकटक.
- खण्डखाग्र्य** 1) m. Nachwerk HARIV. 8443 (s. oben u. खण्डक 2). — 2) Titel eines Karṇa des Brahmagupta; s. oben u. खण्डकटक. — Vgl. खण्डन°.
- खण्डताल** m. ein best. Tact Verz. d. Oxf. H. 87, a, 13. SAṆGĪTADĀM. im ÇKDr.
- खण्डदेव** HALL 179. fg. 187. Verz. d. Oxf. H. 333, a, No. 836. fg.
- खण्डन** 2) a) तुप° das Mahlen von leeren Hülsen Spr. 246. अथर° KATHĀS. 103, 207. — b) प्रणय° KATHĀS. 103, 31. — c) zu Hit. IV, 10 vgl. Spr. 246. — d) vgl. पाखण्ड°. — f) Titel eines Werkes, = खण्डनखण्डखाग्र्य NAIŠH. 6, 113. °कार (= Harsha) Verz. d. Oxf. H. 258, b, 20. °कात् 226, b, No. 533. — 3) f. या das Verletzen, Aufheben: श्लेषत्° Śān. D. 263, 17.
- खण्डनखण्डखाग्र्य** n. Titel eines Werkes des Harsha HALL 160. fg. 206.
- खण्डनमहातर्क** m. Titel eines Werkes ebend. 166.
- खण्डपरम्** HALĀJ. 3, 2. KĀÇIKH. 8, 99. 63, 39 (nach Aufrecht).
- खण्डप्रशस्ति** f. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232. = रुन्ममार्क 131, a, 24. — Vgl. लक्ष्मण°.
- खण्डमात्रा** f. Bez. einer Art von Gesang Śān. D. 546.
- खण्डमेरु** s. Ind. St. 8, 433.
- खण्ड्य** 1) खण्डिताधर zerbrochen Spr. 2404. — 2) येनास्मदीर्योधानां खण्डितं शतपञ्चकम् KATHĀS. 72, 4. अखण्डितोद्दामधैर्य 84, 68. वीतघ्णताम् so v. a. wieder gut machen RĪGĀN-TAR. 1, 313. आज्ञाम् so v. a. einen Befehl nicht beachten 6, 229. KATHĀS. 124, 79. — 3) व्रतम्, नियमम् KATHĀS. 63, 60. fgg. PAṆĪAT. I, 162 besser zu 4) zu stellen; vgl. Spr. 754. — 5) Jind widerlegen LA. (II) 90, 5.

— **खव** *zerstückeln, zerbrechen* BHs. P. 10, 66, 18. **खण्ड्य** (so gedr.) भक्ष्यत खाप्यादि तद्रूपम् *abbeissen* Schol. zu BHs. 18, 14.

— **परि** vgl. परिखापन.

— **वि** 1) **खण्डित** *zerissen, gesprungen*: **घोष्ठिः स्फुटितविखिः** इति विवर्णनेन धनपरित्यक्ताः VARĀH. BṚH. S. 68, 52.

खण्डरस m. ein partieller Rassa, = संचारिरस ŚH. D. 243, 12, 14.

खण्डवटक m. n. N. pr. eines Grāma oder einer Stadt KATHĀS. 124, 68. 67. 70. 72.

खण्डशस्त्रम् पा in Stücke gehen KATHĀS. 87, 46. जम् dass. VARĀH. BṚH. S. 33, 28.

खण्डिक 4) **खण्डिकोपाध्याय** PAT. in MAHĀBH. 236.

खण्डिन् 4) m. Bein. Harsha's, Verfassers des Khaṇḍanakhaṇḍa-khādja, Verz. d. Oxf. H. 253, a, 18. — Vgl. **खण्डन** 2) f).

खण्डेन्दु (**खण्ड** + **इ**) m. Halbmond: **मण्डन** Bein. Çiva's RĪGĀ-TAR. 1, 280.

खर्दिरचक्षु m. ein best. Vogel, = **वज्रुलक** VARĀH. BṚH. S. 88, 5.

खयोत 1) a) VARĀH. BṚH. S. 11, 3. Spr. 4111. KATHĀS. 60, 206. fg. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 26. Bildlich: न्यायोपार्जितेषु विषयेषु कियतः सुखयोताः कियसि दुःखदुर्दिनानि SARVADARÇANAS. 118, 20.

खन् 1) **खन्येते तस्य तौ पादौ** werden aufgerissen Spr. 4866.

— **उद्** 1) und 3) Spr. 440. — 2) KATHĀS. 60, 81. 117, 97. उत्खातखड्ग mit gezogenem Schwerte 109, 128. — 3) ŚH. D. 130, 13. — Vgl. **मूलोत्खात**.

— **प्राद**, **शृङ्गप्रात्खातस्त्रानमृत्तिक** KATHĀS. 101, 19.

— **समुद्** mit der Wurzel ausgraben KAUC. 69. 71.

— **नि** 1) **निखातोऽङ्गिर्नामोऽङ्गः** HARIV. 3334. (पादपे) तस्मिन्निखातत्वात् च गणेशप्रतिमाम् KATHĀS. 71, 60.

— **प्र** umgraben d. h. durch Graben zu Fall bringen: मा नः कश्चित्प्रखान्मा प्रमेष्महि KATHĀS. 37, 15.

खनन 1) **कूपादि** Verz. d. Oxf. H. 86, b, 19. — 2) wohl das Vergraben Verz. d. Oxf. H. 86, b, 26. 105, a, 34 (Gegens. **उद्धार**). — Vgl. **घ्न**: °.

खनयित्री f. Schaufel PAÑKAR. im ÇKDR.

खनि 2) Fundort VARĀH. BṚH. S. 80, 10.

खनित्र 1) KATHĀS. 61, 108. — 2) MĀRK. P. 118, 9. 20.

खनित्रक KATHĀS. 61, 109.

खपुर 1) b) β) lies भद्रमुस्त. — 2) a) VARĀH. BṚH. S. 21, 25. 30, 23.

खपुष्प, °कृतशेखर Verz. d. Oxf. H. 250, b, 46. °टीका f. Titel eines Commentars HALL 205.

खमणि PAÑKAR. 3, 1, 19.

खम्भाति N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 848.

खम्भापतविन्दर् desgl. ebend. 343, a, No. 802.

खयोग m. = नाभसयोग VARĀH. BṚH. 28, 2.

खर् 2) a) **Maulthier** Spr. 3245. — d) TS. Comm. 1, 508, 4 v. u. — g) Sp. 600, Z. 1 v. u. lies 23, 29 st. 23, 29. — l) Bez. des 25ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 37. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 2 v. u. WENNER, Göt. 99. — 4) a) **Eselin** KATHĀS. 63, 134. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2624.

खर्कपी f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2644.

खर्बङ्गा f. desgl. ebend. 2640.

खर्तरगच्छ N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 186, a, No. 423.

197, b, No. 461. **खर्तर**° WILSON, Sel. Works 1, 337. fg. **खर्त्र**° 346. **खर्त्र**° 337, N.

खर्द्वपण m. du. Khara und Dūshana (N. pr. zweier Rākshasa) R. 3, 23, 29. °वध Verz. d. Oxf. H. 13, a, 46.

खर्नराय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 2. — Vgl. **मगराय** und **खानाराय**.

खर्मञ्जरी PAÑKAR. 3, 14, 17.

खर्ग (von **खर**) wie ein Esel sich benehmen: **खर्गपित** n. Eselsstreich KATHĀS. 63, 151.

खरोविषाण das Horn einer Eselin so v. a. ein Ueding Verz. d. Oxf. H. 252, b, 5 v. u.

खरोष्टी f. Bez. einer Art Schrift (लिपि) LALIT. ed. Calc. 143, 17.

खरोस्ति zu streichen; vgl. **खरोष्टी**.

खर्षूर 1) a) KĀTH. 11, 10. 36, 7. VARĀH. BṚH. S. 54, 101. — 2) VARĀH. BṚH. S. 54, 58. KATHĀS. 61, 31. 33. 35. — 3) a) (dieses hinzuzufügen) KATHĀS. 61, 32. fgg. — Vgl. **पिण्ड**°, **भूखर्षूर**.

खर्षूरिका f. Bez. eines best. Ieckerbissens PĪKARĪCĒCVANA im ÇKDR. — Vgl. **पिण्ड**°, **मुनि**°.

खर्तरगच्छ und **खर्त्र**° s. u. **खर्तरगच्छ**.

खर्पर ein best. Mineral Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760.

खर्व vgl. **त्रि**°.

खर्वट vgl. **कर्बट**.

खर्वपत्ता f. ein best. niedriger Strauch, = **द्रोणपुष्पी** RĪGĀN. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.

खर्वशाख HALĀJ. 2, 456.

खर्वित (von **खर्व**) adj. zwerghaft geworden: **निमुम्भभर्नमोर्विखर्विताः पर्वताः** KATHĀS. 51, 1.

खर्वज्ञ vgl. **तरम्बुज**.

खल 1) VARĀH. BṚH. S. 33, 21. — 3) Spr. 4063. ŚH. D. 739. BHs. P. 10, 38, 33. **ज्ञान**° (= **ज्ञानवच्चक** Schol.) 2, 19. °कुल eine gemeine —, niedrige Familie VARĀH. BṚH. 11, 12.

खलखलाय्, °पते **Schelmstreiche machen**: **शिरसा धार्यमाणो ऽपि खलः खलखलायते** Spr. 4063. **खलखलायते** im Mahrattischen bedeutet nach MOLESW. to chafe and fret; to be under vexation or disquietude.

खलति VARĀH. BṚH. 23, 15. KATHĀS. 61, 48. 180. m. **Kahlköpfigkeit** ŚH. in der Einl. zu RV. 8, 91 (S. 828, Z. 8) und zu 8, 91, 5.

खलधान्य HALĀJ. 2, 423. — Vgl. hind. **کهلیان**.

खलाम् (von **खल**), °पते **einen Bösewicht darstellen** Spr. 292.

खलि vgl. Spr. 3311.

खलिन् vgl. **मृत्खलिनो**.

खलिन 2) VARĀH. BṚH. S. 44, 22. 93, 9.

खलीकर lies **Jind zum Schelm machen, beschimpfen, an den Pranger stellen**; **खलीकार** (auch Spr. 1298. KATHĀS. 95, 81. 124, 189) und °कृति **Beschimpfung**.

खलीन (खलिनός) MBH. 6, 2293.

खलु Sp. 607, Z. 21 lies N. 16, 18 (= MBH. 3, 2675) st. N. 16, 8.

खलूरिका HALĀJ. 2, 315. काम° HALĀJ. zu KHANDAS 5, 28 in Ind. St. 8, 356, 3.

खलेवाली HALĀJ. 2, 423. PAÑKAR. B. 18, 13, 8.

खत्वाट KATHĀS. 61, 53. 184.

खश 1) खस VARĀH. BṘH. S. 10, 12. 69, 26. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31. 339, b, 25. 42 (षम gedr.).

खषोत्कादित्य s. oben u. खखोत्क.

खर्ष्य (so zu lesen).

खस HALĀS. 2, 447.

खसूम m. N. pr. eines Sohnes des Kauçika (Viçvāmītra) HARIV. 1190.

खाखस m. Mohnsamen BHĀVAPR. im ÇKDn. — Vgl. खस्खस, खसतिल.

खाङ्ग्य (von खङ्ग) n. das Hinken GAUPAP. zu SĪMKEJAK. 49.

खँटि 2) UĞĖVAL. zu UNĀDIS. 4, 124.

खाडी f. N. pr. einer Oertlichkeit KSHITĪ. 26, 13.

खाण्डव 1) n. R. 7, 92, 12. — 2) अग्रिरिव खाण्डवम्। दिधत्: KATHĀS. 101, 17. BHĀS. P. 10, 71, 45. — 3) f. ई N. pr. einer von Sudarçana am Himālaya erbauten Stadt ÇKDn.

खाण्डवप्रस्थ BHĀS. P. 10, 73, 32.

खाण्डिक m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 271. — Vgl. खण्डिक 4).

खात 2) a) KATHĀS. 72, 381. Z. 3 füge (जलम्) nach खाते hinzu. — 3) f. घा Teich, = पुष्करिणी HALĀS. 3, 53.

खातक 3) KATHĀS. 60, 219. 72, 378. 380.

खातन nom. ag. = खातक 1) a) grabend, untergrabend in भित्ति°.

खातर (von खन्) nom. ag. Gräber Spr. 4779, v. 1.

खात्र 2) = जलाधारविशेष eine Art Wasserbehälter UĞĖVAL. zu UNĀDIS. 4, 161.

खाद् Z. 2 streiche die Stelle RV. 1, 158, 4. — dosid. zu fressen verlangen: चिखादिपतो (बिभ्रतिपतो ed. Calc.) मांसानि पिपासतश्च शोषितम् MBH. 7, 205.

— घ्रा, घ्राखादितद्विरदशोषित MUDRĀS. 27, 6 fehlerhaft für घ्रास्वादित°.

— प्र kauen, zerbeissen: प्र यत्खादति ताम् RV. 1, 158, 4. — Vgl. प्रखाद.

खाद 2) a) das Verzehren AR. Ba. 5, 12.

खादन 3) b) H. 423 zugleich nom. act. wie HALĀS. 2, 170.

खादिका (von खाद्) f. das Essen; s. अभ्यूष°, बिस°.

खाद्य vgl. खाउ°.

खान n. das Essen: संभावेन हि तुष्यति देवाः सत्पुरुषा द्विजाः। इतराः खानपानेन वाक्प्रदानेन पण्डिताः॥ GĀRUPA-P., NĪTIS. 109 im ÇKDn. Wohl eine Verstümmelung von खादन.

खानक nom. ag. Gräber; s. कूप°. ein Dieb, der ein Haus untergräbt, VARĀH. BṘH. S. 89, 9.

खानखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. Oxf. H. 318, a, 42.

खानाराय vgl. खरनाराय.

खानि, रत्न° ÇATRA. 10, 112.

खापर m. pl. N. pr. eines Volkes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.

खारिक n. ein best. Fruchtbaum, = मत्पापरेवत RĀGĀN. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

खारिका f. = खारी (?) SARVADARÇANAS. 63, 17.

खार्गलि PANĒAV. Ba. 17, 4, 3.

खालीय m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 54, b, 34. शालीय BHĀS. P. 12, 6, 57.

खिक्खमिन् adj. undeutlich redend VARĀH. BṘH. S. 78, 18. Die Les-

art ist unsicher.

खिङ्ग adj. verschmüßt, verschlagen (हेक्का) Schol. zu HĀLA 277.

खिद् 2) संतापितपिशुनेषु स्वज्ञनेष्वपि कृतं खिद्यसे hārmen stoß Spr. 3737. विद्वानप्येवं किं प्रति खिद्यसे (so ist zu schreiben) KATHĀS. 96, 19. मा खिद् BHĀS. P. 10, 69, 40. — 3) ermüdet VARĀH. BṘH. S. 32, 1. — caus.: मकारधजबाणखेदित versehrt ebend. 24, 32.

— निम् loskriegen KĀṬH. 11, 5. 24, 2. Hierher ist auch die unter नि aufgeführte Stelle AV. 5, 18, 7 zu ziehen.

— वि auseinanderzerren ÇĀṬH. Ba. 2, 9.

खिन्धिक m. = खिन्दक Verz. d. Oxf. H. 333, a, 9.

खिमानन्द prākritisch für तेमानन्द HALL 4.

खिल 1) ÇĀṬH. Ba. 30, 8. — 2) Ind. St. 3, 267. fgg. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 14. 63, b, 6. — 6) n. ein unlösbares Problem GOLĀDH. 13, 15. — KATHĀS. 106, 85 ist zu schreiben दिव्यानामखिलाः क्रियाः. — Vgl. उप°.

खिलपत (?) Verz. d. Oxf. H. 340, a, 34.

खिलीकर 2) विपत्तमाखिलीकृत्य प्रतिष्ठा खलु दुर्लभा Spr. 2824. MĀR. P. 9, 8 ist vielleicht खलीकृत: zu lesen.

खित्य 1) die Stelle RV. 6, 28, 2 kann zu 2) gezogen werden: er grün-det ihn auf einen massiven (solidus) Felsen.

खील P/osten auch TBa. 3, 7, 9, 19.

खुड eine best. Krankheit Verz. d. Oxf. H. 306, b, 12.

खुर 1) द्वि° Schol. zu PANĒAV. Ba. 23, 13, 2 und TAITT. ĀR. 3, 11, 34. — 4) ein best. Theil am Fuss einer Bettstelle VARĀH. BṘH. S. 79, 31. — Vgl. घृष्ट°.

खुरक adj. Bez. einer Art von Blei oder Zinn (वङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 320, b, 5.

खुरप्र UĞĖVAL. zu UNĀDIS. 2, 28.

खुरासाण (षुरा° gedr.) Khorassan Verz. d. Oxf. H. 340, a, 24. — Vgl. खुरासान.

खुरिन् (von खुर) adj. mit Hufen versehen; m. ein Thier mit Hufen VARĀH. BṘH. S. 79, 31.

खूर = खुर Huf Spr. 2999.

खेचर 1) गज KATHĀS. 118, 54. °सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 142, b, 1. सिद्धि: खेचरी die Zauberkraft zu fliegen 99, a, 12. खेचरीसिद्धिलोभुभा KATHĀS. 20, 105 (also nicht Luftgängerin u. s. w.). °चरी गति: SARVADARÇANAS. 100, 14. — 2) d) KATHĀS. 52, 407. 63, 251. BHĀS. P. 10, 82, 8. f. ई Verz. d. Oxf. H. 88, a, 17. — g) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. — 5) f. ई Bez. einer best. Fingerstellung oder Fingerverschlingung (मुद्रा) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 22. 236, b, 20. Anders WILSON, Sel. Works I, 236: some (von den Gūḍara) also wear ear-rings, or a cylinder of wood passed through the lobe of the ear, which they term the Khechhari Mudrā, the seal or symbol of the deity, of him who moves in the heavens.

खेचरता f. die Zauberkraft zu fliegen SARVADARÇANAS. 99, 11.

खेचरत्न KATHĀS. 119, 21.

खेचरान्न n. ein best. Reisgericht PĀRĀRĪGĖCVARA im ÇKDn. खिचडि im Beng., das nach HAUGHTON aus कश्चर entstanden sein soll.

खेट 1) BHĀS. P. 12, 9, 28. — Vgl. खेट.

खेऽट, °कर्मन् Planetenberechnung Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 774.

खेटक 1) n. HALĀS. 2, 103. — 2) VARĀH. BṘH. S. 69, 22. KATHĀS. 53, 169.

neutr. HALĀJ. 2, 305.

खेकपुर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 13.

खेउ = खेट 1) ÇAT. 14, 309.

खेद 1) शरीरस्य Spr. 4767. मनश्चेष्टासमुत्पन्नः श्रमः खेद इति स्मृतः SĀH.

D. 385. — 3) खेदा N. pr. einer Oertlichkeit RĪĠA-TAR. 2, 135.

खेदाङ्गसार Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 22, b, 8.

खेल् Spr. 660. SĀH. D. 277, 16.

खेल 1) ० गति adj. VARĀH. BĀH. 17, 2.

खेलन n. Spiel, Scherz HALĀJ. 2, 277. जलखेलनक KĪCĪKH. 12, 72 (nach AUFRICHT). खेलना f. das Schwanken, Hinundhergehen HARB. Anth. 531, Çl. 16.

खेलिक Ind. St. 3, 231.

खोरक m. eine best. Krankheit der Füße (nach dem Schol.) MBH. 12, 10261. HARIV. 10333. 10339. — Vgl. खोर.

खोरी s. दीपः; खेल s. मूर्ध०.

खोषदक् N. pr. einer Provinz KSHITĪ. 22, 10.

ख्या mit घा Sp. 622 am Ende des Art. lies आख्या st. अख्या.

— अन्वा PĀNĀV. Br. 18, 9, 4.

— प्रत्या 2) ÇĀNKH. Br. 17, 1. — प्रत्याख्यात = निराकृत u. s. w. HALĀJ. 4, 18.

— व्या 1) RV. PRĀT. 14, 1. VS. PRĀT. 8, 1. — 2) erzählen: कथाम् KĀTHĀS. 97, 42. 101, 385. 103, 241.

— अनुव्या SHADV. Br. 4, 6.

— समा 3) Jmd erklären für: प्रथमं यः समाख्यातः शीलवानिति संसदि Spr. 1834.

— परि 3) Z. 2 lies परिख्यात st. समाख्यात. — 5) aufzählen, beschrei-

ben TATTVA. 8.

— प्र 1) KĪTH. 9, 15. — 3) Z. 2 मन्दं प्रख्यापमानेन रूपेण so v. a. mit wenig hervortretender Schönheit. प्रख्यात bekannt PRĀTĀPAR. 20, a, 3. berühmte HALĀJ. 2, 240. — caus. भुञ्जानाः पवनं सरीसृपगणाः प्रख्यापिता भोगिनः so v. a. genannt Spr. 2053.

— प्रति AIR. Br. 5, 27. ÇĀNKH. Br. 12, 1. — Vgl. अप्रतिख्यात.

— वि caus. 2) BHĪG. P. 10, 64, 7.

— प्रवि vgl. प्रविख्याति.

— सम् 2) Ind. St. 3, 114.

— परिसम् 1) auf die Zahl beschränken Schol. zu KĪTĪ. ÇA. 3, 2, 21. — 2) MBH. 5, 1357.

ख्यातिविरुद्धता s. u. ख्यातिविरुद्ध.

ख्याति 1) a) Begriff, Vorstellung: विकल्पः ख्यातिवादिनाम् BHĪG. P. 11, 16, 24. अख्यात्यन्यथाख्यातिशून्यख्यात्यस्तख्यात्यनिर्वचनीयख्यातिवादिनामेवमिदमेवं वेति यो इरसो विकल्पः सो ऽहम् Schol. Auffassung SARVADARÇANAS. 166, 16. Erkenntnis, Einsicht 117, 22. 179, 10. 21. Syn. von बुद्धि TATTVA. 8. — c) LĀ. (II) 88, 20.

ख्यातिविरुद्ध (ख्या० + वि०) adj. der allgemeinen Annahme widersprechend; davon nom. abstr. ०ता Bez. eines best. Fehlers in der Rhetorik SĀH. D. 576. 229, 1. 389 (ख्यातिवि० beide Ausgg.).

ख्यापक SĀH. D. 312.

ख्यापन 1) das an-den-Tag Legen: विज्ञानख्यापनेच्छु KĀTHĀS. 61, 258.

ख्यापिन् adj. am Ende eines comp. bekannt machend, an den Tag legend: पुंदेशप० (कथा) KĀTHĀS. 77, 15.

ग

2. ग 1) vgl. noch पुराणग. — 2) hätte auch als bloße Abkürzung zu 3. ग gestellt werden können.

3. ग auch eine Abkürzung für गान्धार (die 3te Note) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8.

गष्टि f. = गविष्टि KĪTH. 7, 17.

गगणकुसुम n. = गगणपुष्प MADHJAM. 48.

गगनगर (ग० + नगर) n. eine Stadt am Himmel so v. a. Fata Morgana Spr. 806.

गगनरोमन्थ das Wiederkauen des Himmels so v. a. Unsinn SARVADARÇANAS. 143, 21. ०रोमन्थापित n. dass. 47, 13.

गगणानन्द m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 101, b, 14.

गगनारविन्द (गगन + अ०) n. eine Lotusblüte in der Luft so v. a. ein Unding TARKAS. 43. Verz. d. Oxf. H. 230, b, 8. — Vgl. गगणपुष्प.

गङ्ग vgl. द्विवेद०.

गङ्गदत्त Z. 1 lies 6, 3, 63.

गङ्गदास m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232.

— Vgl. गङ्गादास und P. 6, 3, 63.

गङ्गा als Frauenname HALL 175. Verz. d. Oxf. H. 281, a, 2.

गङ्गातीर्थ HARIV. 9320.

V. Theil.

गङ्गादित्य m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 7. 85.

गङ्गादेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL 173.

गङ्गाधर 2) Verz. d. Oxf. H. 90, a, 9. HARB. Anth. 470, Çl. 10. — 3) RĪĠA-TAR. 7, 482. Verz. d. Oxf. H. 1, b, 4. 134, b, 9. ०चूर्ण (vgl. गङ्गाधरस) 318, a, 6. ०सरस्वती, ०यति, गङ्गाधरेन्द्रपति oder गङ्गाधरेन्द्रसरस्वती HALL 104. 110. 121. 127. 133. fg. 204. ०महाङ्कर 94. ०माधव Verz. d. Oxf. H. 326, b, No. 772.

गङ्गाधरपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 212, b, 3. fg. (०धा-रपुर, im Ind. ०धरपुर).

गङ्गानाथ m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 231, a, 16.

गङ्गापत्री lies पत्तिन् st. पत्री.

गङ्गापारदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 332, b, 10.

गङ्गापुत्र 2) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 5. 6.

गङ्गापुरीभट्टारक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 243, b, 12.

गङ्गाराम m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 130, b, 40. ०जडी HALL 76.

गङ्गालक्ष्मी N. pr. einer Stute KĀTHĀS. 121, 278.

गङ्गावतरणचम्पूप्रबन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 140, b, No. 285 (गङ्गावता०, im Ind. गङ्गावत०). — Vgl. गङ्गाचम्पू.

गङ्गावाक्यावली Verz. d. Oxf. H. 278, a, 13. 292, a, 10. b, No. 708.

- गङ्गावाक्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 19.
 गङ्गासप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Vaiçākha:
 ० व्रत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 45.
 गङ्गासाम् n. N. pr. eines Tirtha KATHS. 52, 17.
 गङ्गासागर Wilson, Sel. Works 2, 164. neutr. HARIV. 9324. ० संगम
 Verz. d. Oxf. H. 148, b, 30.
 गङ्गास्तुति f. Titel eines künstlichen Gedichts Verz. d. Oxf. H. 211, b, 7.
 गङ्गास्तोत्र n. Titel eines Werkes ebend. 72, b, 7. HALL 94.
 गङ्गाश्रद् vgl. गाङ्गा श्रद्: unter गाङ्गा 1).
 गङ्गू s. u. 2. गु.
 गङ्गेश m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 240, b, No. 384. = गङ्गेश्वर
 HALL 63. गङ्गेशोपाध्याय oder गङ्गेशोपाध्यायचित्तमणि 21. fg. 28. fg. 44. 75.
 गङ्गेश्वरलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 49.
 गङ्गेद्वेद HARIV. 9324.
 गङ्क 4) bei den Ġaina so v. a. वंश, गोत्र Geschlecht WILSON, Sel.
 Works 4, 338. 343. fg. Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 3.; vgl. den folgen-
 den Artikel.
 गङ्काचारप्रकीर्णकसूत्र n. Titel einer Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H.
 402, a, No. 206.
 गङ्ग 1) गङ्गी Elephantenweibchen Buḥg. P. 10, 33, 23. — 2) WRBEN, Ġaot.
 101. — 6) ein Asura Verz. d. Oxf. H. 71, b, 7. — 7) N. pr. eines Mannes
 MBH. 6, 3997.
 गङ्गचर्मन् (गङ्ग + च०) n. 1) Elephantenhaut Verz. d. Oxf. H. 98, a, 2.
 — 2) eine Art des Aussatzes WISE 261.
 गङ्गच्छाया Bez. einer best. Constellation JĠĠ. 1, 218. Verz. d. Oxf. H.
 87, a, 42. पदेन्दुः पितृदैवत्ये हंसश्चैव करे स्थितः । याम्या तिथिर्भवेत्सा
 हि गङ्गच्छाया प्रकीर्तिता ॥ MIT. I, 33, b, 3. गङ्गच्छाया च वराहोक्ता यथा ।
 सैलिकेयो यदा भानुं यसते पर्वसंधिषु । गङ्गच्छाया तु सा प्रोक्ता तत्र श्राद्धं
 प्रकल्पयेत् ॥ MALAMISAT. 26, b, 6. Vgl. auch M. 3, 274.
 गङ्गता der Zustand eines Elephanten KATHS. 74, 22.
 गङ्गत्व KATHS. 74, 33.
 1. गङ्गदत्त 3) eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 86, a, 32.
 202, a, 15. b, 12.
 गङ्गनिमीलिका s. u. निमीलिका.
 गङ्गपति 3) ein Fürstentitel HALL 173. राजा गङ्गपती रुद्रप्रतापाख्यः
 Verz. d. Oxf. H. 148, b, 8. ० वीरनारायणदेव 200, a, No. 480.
 गङ्गप्रिया HALJ. 2, 44.
 गङ्गबन्धन n. = वारी HALJ. 2, 68. गङ्गबन्धिनी ĠAṬADH. und ĠABDAR.
 im ĠKDa.
 गङ्गमछ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 123, b, 1 v. u.
 गङ्गमुक्ता vgl. गङ्गराममुक्ता Spr. 626.
 गङ्गवदन KATHS. 100, 44.
 गङ्गवीथि, ०थी AV. PARI. 52, 19.
 गङ्गशिरस् N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2562.
 गङ्गसिंह m. N. pr. eines Fürsten HALL 71. ० चरित्र n. Titel eines
 Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.
 गङ्गमुकुमारचरित्र n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.
 गङ्गस्थान n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 32. 340, a, 18.

- गङ्गाजीव HALJ. 2, 70.
 गङ्गानन, गङ्गाननाविर्भाव Verz. d. Oxf. H. 79, a, 16.
 गङ्गानीक (गङ्ग + घ०) m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 7011. KA-
 THS. 58, 118. 138.
 गङ्गापुर्वेद (गङ्ग + घा०) m. Titel eines über den Elephanten handeln-
 den medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 113, b, 19.
 गङ्गारोक् (गङ्ग + घा०) m. Elephantenlenker HALJ. 2, 235. — Vgl. कृ-
 स्त्यारोक्.
 गङ्गिन् (von गङ्ग) adj. auf einem Elephanten reitend MBH. 6, 3301. Buḥg.
 P. 10, 34, 7.
 गङ्गीभू (von गङ्ग + 1. भू) zu einem Elephanten werden: ० भूत KATHS.
 74, 314.
 गङ्गेन्द्र, ० मोतण angeblich aus dem MBH. Verz. d. Oxf. H. 3, a, No. 38.
 im Vāmanapurāṇa ebend. 46, b, 40.
 गङ्गोदर N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2562.
 गङ्ग 1) HALJ. 3, 11. RĠGA-TAR. 3, 237. 7, 125. fg. KATHS. 43, 30. 75, 30.
 — 2) f. घा HALJ. 2, 14.
 गङ्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 36.
 गङ्ग vgl. तृण०, पयो०; गङ्गक vgl. पङ्क०.
 गङ्गि 2) die Stelle gehört zu 1); vgl. Spr. 830, wo गङ्गि gelosen wird.
 गङ्गिक v. l. für खाँडक gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.
 गङ्गु 7) das Wort hat hier einfach die Bed. Auswuchs; vgl. SĠH. D.
 646. — Vgl. देर्गडु.
 गङ्गुलिका, ० प्रवाहिण SĠH. D. 118, 19 so v. a. nach dem alten Schlen-
 drian. Nach MOLESW. geht गङ्गुलिका auf गङ्ग und घाँकी Reihe zurück
 und bedeutet: 1) a lengthy prose sentence or strain; a lengthy piece,
 or a series of such, of prose-composition. — 2) an elaborate or exquis-
 itely wrought period, or a string of such; a brilliant and rich morsel of
 prose-composition; a cluster of rhetorical figures and flourishes. — 3)
 fig. a tedious, prosing narration; a long-winded story, a yarn. — Vgl.
 गङ्गुरिका.
 गङ्गदेश m. N. pr. einer Gegend Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.
 7, 4, 41. 2; vgl. HALL ebend. S. 19.
 गङ्गा 1) चतुर्गणा eine aus 4 Gliedern bestehende Gruppe Verz. d. Oxf.
 H. 173, a, 14. 16. — 2) ein einzelnes Individuum im Gefolge Ġiva's VA-
 RAH. BRU. S. 104, 51. KATHS. 52, 245. 256. — 7) Ind. St. 8, 290. 295. 335.
 414. — 11) f. घा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2645.
 गङ्गाक 3) KATHS. 31, 190. 61, 252. — Vgl. पत्ति०, रथ०.
 गङ्गाकारिका Verz. d. Oxf. H. 247, a, 7 fehlerhaft für गङ्गाकारिता.
 गङ्गाकारिता f. Titel einer Schrift SARVADARCANAS. 74, 10.
 गङ्गाकुमार m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 249, a, 18.
 गङ्गाचक्र n. ein best. magischer Kreis HIT. 80, 22.
 गङ्गाच्छन्दस् Ind. St. 8, 179. 288. 290. fgg. गङ्गामात्राच्छन्दस् d. i. ग-
 णाच्छन्दस् und मात्राच्छन्दस् 323.
 गङ्गादीनाप्रभु m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Ġakta
 Verz. d. Oxf. H. 101, a, 27.
 गङ्गादेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 34.
 गङ्गाधर WILSON, Sel. Works 1, 285. 298. fg. 304.

गणन 1) कोष^० RĪĠA-TAR. 5, 287. — 4) f. (so auch PRAB. 12, 13) त-
स्त्रिणी वा तृणानां वा रात्रन्का गणना रूपे RĪĠA-TAR. 5, 308.

गणनायक 1) a) Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 4. — b) KATHĀS. 100, 41.

गणप (गण + 2. प) m. der Gott Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H. 249, a, 8.

गणपति 1) शैवागमे द्वादशगणपतिप्रकरणे मद्भागपतिमतमेकं क्रिद्वा-
गणपतिमतमेकमुच्छिष्टगणपतिमतमेकं नवनीतगणपतिमतमेकं स्वर्णगण-
पतिमतमेकं सतानगणपतिमतमेकम् Verz. d. Oxf. H. 249, a, 4. — 4) N. pr.
eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 20. Vaters des Govindānanda
272, b, No. 644. des Bhānudatta 213, a, No. 806. ०भट्ट 283, a, 3 v. u.

गणपतिखण्ड Titel eines Abschnitts im BRAHMAVAIV.-P. Verz. d. Oxf.
H. 84, a, No. 142.

गणपतिस्तवराज m. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf.
H. 299, b, 8.

गणपतिस्तोत्र n. eine Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H. 299, a, No. 730.

गणपतिहृदया f. N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sol.
Works 2, 12.

गणपत्याराधन n. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H.
299, b, 6.

गणपूर्व erklärt NILAK. durch ग्रामणी Dorfältester; eher zu einer Kör-
perschaft gehörig oder der ehemals einer Körperschaft angehört hat
(vgl. u. पूर्व 1) e) oder Zunftmeister (vgl. गणेश).

गणभृत् m. bei den Śaiva = गणधर CATR. 1, 10.

गणाय 1) a) R. 7, 71, 3. — b) α) WEBER, GJOT. 4. 21. 88. Verz. d. Oxf. H.
325, b, No. 769. 339, a, 2 v. u. गणितशास्त्र Spr. 5415. — 3) अजीगणत्
KATHĀS. 78, 37. वक्तु für etwas Bedeutendes ansehen: (शङ्कः) हं करोति
यदा ध्मातस्तेदेव वक्तु गणयताम् Spr. 114. — 5) Spr. 74. mit न MBH. 12,
4287 (wo mit der ed. Bomb. वन्यं für वनं zu lesen ist, wie schon GILDE-
BRISTER in LA. (II) 46, 21 verbessert hat). Spr. 701.

— आ überzählen BUĠO. P. 10, 33, 18.

— परि 3) aufzählen, in einer Reihe aufführen: तसिलादिषु ब्रह्मस्या-
परिगणितत्वात् SIDDH. K. 100, a, 2.

— वि 4) PĀNĀT. III, 40 (Spr. 2340) gehört zu 2): किमपि विगणयतः
Etwas im Sinne habend.

गणारत्न n. = गणारत्नमहोदधि in गणारत्नकार Verz. d. Oxf. H. 162, b, 4.

गणारात्र m. HALĪJ. 1, 108.

गणवत्त् adj. das Wort गण enthaltend KĪTH. 11, 4.

गणवर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 249, a, 8.

गणव्याख्यान n. Erklärung der grammatischen Gaṇa, Titel einer
Schrift Verz. d. Oxf. H. 113, a, 39.

गणव्यूह Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 160. 302. 327.

गणायी KĪTH. 33, 10 bei WEBER, Nax. 2, 350.

गणाधीश (गण + अधि) m. der Gott Gaṇeṣa KATHĀS. 73, 375.

गणाध्यक्ष (गण + अधि) m. desgl. ebend. 55, 165.

गणि 1) Eigennamen beigefügt: चारित्रसिंह^० und मतिभद्र^० HALL 166.

गणिका 1) Verz. d. Oxf. H. 216, b, 6 v. u. आभिरभ्युत्थिता (आभि: d. i.
durch die 64 Kalā) वेष्ट्या शीलव्रजगुणान्विता। लभते गणिकाशब्दं स्थानं
च संसदि ॥ 217, a, 23. fg. पाटलिपुत्रका: 215, b, 14. Füge Hetāre hinzu.

गणितदेवीतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 9.

गणिन् P. 6, 4, 165. adj. mit einem Anhang versehen KĪTH. 11, 4. अग-
णिन् (von अगण) adj. von einer Schaar von Hunden umgeben RAH. 9,
53. — Vgl. गाणिन.

गणेश 2) Ādideva der Çūdra WILSON, Sol. Works 1, 2. — 3) N. pr.
anderer Männer Verz. d. Oxf. H. 126, b, 1. 141, a, 14. HALL 185. — 4)
Zunftmeister VARĀH. BHU. 13, 8.

गणेशखण्ड Titel eines Abschnitts im BRAHMAVAIV. P. und SKANDA-P.
Verz. d. Oxf. H. 25, b, 9. 84, b, 19.

गणेशभुजंगप्रयातस्तोत्र n. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d.
Oxf. H. 299, b, 13.

गणेशविमर्शिनी f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 27. 103,
b, 42. 341, a, 34. an den beiden ersten Stellen ०विमर्षिणी.

गणेशस्तुति f. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H. 358,
a, No. 833.

गण्ड 1) a) चिबुके यस्य लोमानि न च लोमानि गण्डयोः। तेन सख्यं न
कुर्वति Spr. 4052. Seite überh.: कोणगण्डेषु WEBER, RĪMAT. UP. 316.
— k) lies: in der Dramatik ein rasches Wort, das zu der Sache, von
welcher es sich eben handelt, nicht passt; Z. 4 ist ०संवन्धिभिवार्थं zu
verbinden; m. DAČAR. 3, 16. n.: सख्योदितं प्रस्तुतविरोधि गण्डम् PRATĀ-
PAR. 23, b, 4. 27, b, 4. — l) m) vgl. गण्डात्. — KATHĀS. 94, 66 wohl fehler-
haft für खण्ड. — Vgl. काल^०, प्र^०, शास्त्र^०.

गण्डक 2) BHĠG. P. 10, 79, 11. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 12. 24, a, 24. 60,
b, 3. — Vgl. मन्त्रगण्डक.

गण्डोपाल m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 35.

गण्डभित्ति verbessert unter भित्ति 4).

गण्डशैल 1) HARIV. 2418. 2604. Çiç. 4, 13. 40. 8, 25. RĪĠA-TAR. 7, 1183.
BHĠG. P. 10, b, 15. — 2) Buckenknochen Çiç. 4, 40. — 3) N. pr. des Lust-
gartens der Apsaras KATHĀS. 109, 41.

गण्डात् n. das erste Viertel in demjenigen Nakṣatra, welches auf
einen Knotenpunkt (vgl. गण्ड 1, d.) der Sternbilder folgt (vgl. भसंधि)
SŪRJAS. 11, 21. fg.

गण्डिका 2) NILAK.: नगं पर्वतं डीयते विहायसा गच्छतीति डी: पत्नी अ-
ल्पो डीडिका मलिकामशकादिस्तस्याकारेण योगो ऽस्यास्तीत्येवंब्रह्मणुं
सूत्रं करो कुर्वे — करोणेति पाठे कोरामोत्यध्याहारः। पाथोधिं करो कर्तुम-
गस्त्य इवाहं पर्वतमपि मशकोकर्तुं समर्थो ऽस्मीत्यर्थः। न शण्डिकां जङ्गमो
नो करोणुरिति पाठे तु करोणुरुस्ती मम ऐरावतः। शण्डिका पुद्गं ऋविडभा-
षाप्रसिद्धः। तां प्रति जङ्गमो गतिशीलो न भवतीति नो अस्ति ऐरावतवा-
कनस्य मे शत्रुत्रय इत्येव इत्यर्थः। शण्डिकाशब्दस्तालव्यादिरिक् ज्ञेयः।
इन्द्रो कृत्ति वृषभे शण्डिकानामिति मन्त्रवर्णात्. — 3) Hügel nach NILAK.
— Vgl. पुष्प^०.

गण्डर s. पाद^०.

गण्डु und गण्डू 1) UśśVAL. zu UNĀDIS. 1, 7. Vgl. चक्र^०. — 3) Oel UśśVAL.
— 4) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

गण्डूषद HALĪJ. 3, 39. कोटिगण्डूषदानां मम गृक्षपत्ने KATHĀRĀVA 6. ग-
ण्डूषदः किमधिरोक्ति मेरुशृङ्गम् 14 (nach AUFRECHT).

गण्डूष 1) m. HALĪJ. 4, 100. मुखमधु^० DAČAR. in BENF. Chr. 194, 5. Spr.
2779 (nōutr.). तत्पुण्यं स्याच्छ्रुतगुणं गङ्गागण्डूषपानतः KĪÇIK. 27, 103.
गण्डूषा द्वादश ग्रन्था मुखस्य परिशुद्धये 35, 78 (nach AUFRECHT). HĪLA 273.

°विधि Verz. d. Oxf. H. 304, b, 41. 315, a, 5 v. u. Füge noch *Schluck* hinzu.

गण्डोल 3) N. pr. eines buddhistischen Tempels WASSILJEV 42. 153.

गण्डोलक m. Wurm SARVADARĀṆAS. 33, 10; vgl. H. 21.

गणय 2) worauf man zu achten, Rücksicht zu nehmen hat; mit न NAIM. 11, 20.

गत् vgl. द्वि°.

गतनिधन PĀṆĀT. Br. 15, 3, 12.

गतप्राय, आयुर्गतप्रायमिदम् Spr. 1901 (Conj.).

गर्तमनम् adj. dessen Besinnung vergangen ist TS. 6, 6, 2, 2. 3.

गतश्री genauer der Alles erreicht hat, was ihm wünschenswert schien, für welchen es sich also nur um Bewahrung seines Glückes handelt. TS. 7, 2, 2. Ait. Br. 3, 48. Âçv. Çr. 2, 1, 36. Z. 4 lies प्रा- st. गो-.

गतागत n. KATHĀS. 98, 4 (pl.). 118, 119. स सर्वमखिलं राज्ञो वंशस्यारु

गतागतम् das Entstehen und Vergehen R. 7, 31, 24. adj. kommend und gehend BHĀG. P. 11, 28, 26.

गताधन् 1) adj. der eine Strecke Weges gegangen ist MĀLAV. 67, 21. vom Monde, der seine Bahn zurückgelegt hat, WEBER, ÂJOT. 39, 6. — 2) Z. 2 lies (तिथि) st. (पौर्णमासी).

गतार्थ auch verstanden: अ° missverstanden SĀH. D. 289.

गति 2) तदर्थगतये SĀH. D. 289. — 3) अन्यतरा गतिं गच्छति er geht den einen oder den andern Weg d. h. er genest oder stirbt Âçv. Çr. 2, 7, 17. Z. 2 vom Schluss lies VARĀH. Bṛh. S. st. VARĀH. Bṛh. — 9) Z. 4. fg. तिस्रो गतयो भवति वित्तस्य PĀṆĀT. II, 159 (Spr. 1134) so v. a. die drei Schicksale, die den Reichtum treffen können. Z. 5. fg. नान्या गतिर्भवति — चातकस्य KĀT. 3 (Spr. 2776) so v. a. der Kātaka kann nicht anders handeln. — 11) füge *Los* —, Schicksal eines Menschen hinzu; = कर्मविपाक HALĀJ. 5, 18. प्राणिनां गतिरीदृशी Spr. 4316. — 14) Cit. beim Schol. zu AV. PRĀT. S. 261. fg. (II, 3. 10. 13. 15. 16. 18). — 17) unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489.

गतिलौ = वेत्रलता UĒGVAL. zu UNĀDIS. 1, 58.

गती = गति R. 7, 31, 41.

1. गद् 1) जगद् राजानम् LA. (II) 89, 18. न चायं गदितुमवसरः mit ihm zu reden Spr. 1379. (सर्वैः) जगदे (pass.) मृगराट् KATHĀS. 60, 93. 129. इति । गदितस्तेन सिंहेन 63. अगदित unaufgefordert Çiç. 9, 57.

— अनु vgl. अनुगादिन्.

— नि intens. steif und fest behaupten: ननु भवता स्फोट्यत्मा नित्यः शब्द इति निजागच्छति (mit pass. Bed.) SARVADARĀṆAS. 140, 14.

— प्रणि lehren, behaupten: प्रणयगादि SARVADARĀṆAS. 134, 6.

— विनि Jmd (acc.) anreden: मुग्धताभिः पूयः शिष्याद्यैर्विनिगच्छते SĀH. D. 172, 7. pass. genannt werden, heißen 640.

— प्र vgl. प्रगाय.

1. गद, NILAK.: गदैः दशस्थाने लुरेपोत्कीर्णे मर्धमानैरौषधविशेषैः. गदा f. Spruch WEBER, RĀMAT. UP. 330.

गदपिलु 2) c) Lant UĒGVAL. zu UNĀDIS. 3, 29.

गदसिंह m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 10.

गदाधर 1) Spr. 2896. — 3) °भट्ट Verz. d. Oxf. H. 292, a, 11. °भट्टाचार्य HALL 31 u. s. w. °पण्डित WILSON, Sel. Works 1, 159. — Vgl. गादाधरी.

गदाधर (2. गद + अधर) adj. eine kranke Lippe habend Spr. 2896.

गदि (von 1. गद्) f. das Sprechen BHĀG. P. 11, 12, 19.

गद्गद stotternd (von einer Person) ÇIKSHĀ 19 in Ind. St. 4, 268.

गद्य 2) KĀVĀD. 1, 11. 23. Verz. d. Oxf. H. 198, b, 2 v. u. 199, a, 1. fgg. 207, a, 5. ein Satz in Prosa WEBER, RĀMAT. UP. 362. °रामायणकाव्य ein Rām. in Prosa UĒGVAL. zu UNĀDIS. 4, 139.

गद्यान m. ein best. Gewicht, = 6 Māsha (1 Māsha = 8 oder 7 Guṇḍā) ÇĀṆG. SĀH. 1, 1, 30. — Vgl. गद्याणक.

गत्तर् 2) गृहस्थस्याप्युतो गत्तुः BHĀG. P. 11, 18, 43. — 3) HALĀJ. 2, 289.

गत्तव्य 1) घल्पावशेषगत्तव्ये (गत्तव्य als subst. n. zu fassen, das Ganze also als adj. comp.) वारिधौ KATHĀS. 56, 143. — 3) सेव (पुरी) गत्तव्या KATHĀS. 70, 80. गत्तव्यान्वेव गच्छति Spr. 4949. — 6) नावां दोषेण गत्तव्यौ (Lesart der ed. Bomb. st. मत्तव्यौ der ed. Calc.) man darf uns keines Fehlers zeihen MBH. 13, 65. 68; vgl. अथगत्तव्य.

गत्त्रिका f. = गत्त्री (s. u. गत्तर्) UĒGVAL. zu UNĀDIS. 4, 158.

गन्ध 1) a) घस्तगन्धा (पृथिवी) BHĀG. P. 12, 4, 13. — c) α) Verz. d. Oxf. H. 320, b, 2. — d) अन्नभिभ्रगन्ध Spr. 1839, v. l. डुण्डुमान्निगन्धेन न त्वं किंसितुमर्हसि so v. a. weil sie einige Aehnlichkeit mit Schlangen haben MBH. 1, 989. = सर्पसादृश्यमात्रेण NILAK. — Vgl. दुर्गन्ध, निर्गन्ध, पुण्य°, पूति°, मत्स्य°, मक्षा°, मुख°, योन्न°, स°, सु°.

गन्धक 1) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 22. b, No. 760. 321, a, No. 761.

गन्धकारक m. N. pr. eines Fürsten (v. l. für अन्ध°) VP. II, 197.

गन्धचेलिका Zibethkatze nach RĪĀN. im ÇKDR. u. मार्जारी.

गन्धतूर्य auch TĀK. 1, 1, 123; nach den Corrigg. aber मल्लतूर्य st. dessen zu lesen.

गन्धद्विर्द m. = गन्धद्विप Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 32 (von HALI. missverstanden). Vgl. गन्धभग्नान्यवारण (कुवलपापीड) KATHĀS. 113, 44.

गन्धन 3) Z. 2 lies P. 1, 2, 15.

गन्धनामन्, °नाम्नी f. auch N. einer best. sogenannten kleinen Krankheit (लुङ्गरोगविशेष) BHĀVAPR. im ÇKDR.

गन्धमादन 1) c) n. AK. 2, 3, 3.

गन्धमालिन m. N. pr. eines Schlangendāmons KATHĀS. 72, 33.

गन्धमाल्य vgl. u. माल्य 3) am Ende.

गन्धमूषिका f. = गन्धमूषिक HALĀJ. 2, 80.

गन्धम् zu streichen.

गन्धगुक्ति unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 6.

गन्धर्व 1) b) γ) Z. 1 lies (रोहिणी). — ζ) Z. 6 lies ÇUK. st. ÇĀK. — 2) d) MBH. 3, 11762 fasst NILAK. das Wort in der Bed. Pferd. — 4) pl. N. pr. eines Volkes, das neben den Gāndhāra auftritt und dessen Hauptstadt Takshaçilā auch in das Land der Gāndhāra gesetzt wird. R. 7, 100, 11. 101, 2. 4. °देश 11. °विषय 100, 10; vgl. गन्धर्वनगर und गन्धर्वपुर. — 5) N. eines Kalpa (Weltperiode), des 14ten Tages Brahman's, Verz. d. Oxf. H. 32, a, 1; vgl. गण्ड 3). — Etymologie des Namens MĀRK. P. 48, 23. fg.

गन्धर्वतन्त्र n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 103, b, 43.

गन्धर्वतैल n. Ricinusöl BHĀVAPR. im ÇKDR.

गन्धर्वत n. der Stand eines Gandharva KATHĀS. 74, 312.

गन्धर्वदत्ता f. N. pr. einer Tochter Sāgaradatta's, Fürsten der

Gandharva, KATHA. 106, 9.

गन्धर्वनगर eine mythische Stadt der Gandharva KATHA. 106, 4.
die Stadt des Gandharva genannten Volkes R. 7, 100, 12. 101, 3.

गन्धर्वपुर eine mythische Stadt der Gandharva KATHA. 105, 89, 107, 30.

गन्धर्वस्त vgl. Spr. 4368.

गन्धवत् 2) f) Vāju's Stadt Verz. d. Oxf. H. 69, a, 41. — g) Verz. d. Oxf. H. 77, b, 38. fg. KATHA. 69, 162. 102, 7.

गन्धस्तिन् R. 6, 93, 19.

गन्धस्तिमहातर्क m. Titel eines Werkes HALL. 166.

गन्धि 1) a) मधुमाधव R. 7, 26, 10. Vgl. noch दुर्गन्धि, पुण्य, प्रति, वि. — b) रिपुणा भ्रातृगन्धिना nur den Schein eines Bruders habend, nur dem Namen nach Bruder seiend R. 7, 24, 29. Vgl. मानगन्धिनी.

गन्धिन्, क्वच्य KATHA. 12, 48 fehlerhaft für क्वच्यगन्धिन्.

गन्धे vgl. बल R. 10, 107.

गन्धेश (गन्ध + ईश) m. N. pr. eines Vitarāga Wilson, Sel. Works 2, 18. 32.

गर्मास्त 4) N. pr. eines der 12 Āditja WEBER, RĀMAT. Up. 304. 313.

— 6) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 18.

गमस्तीश्चर n. N. pr. eines Līnga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 28.

गभीर 1) गभीरं प्रतिनय Spr. 4986.

गम्भीरपत्न m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 31. 32. 77. 206.

गम्भीरशील m. N. pr. eines Brahmanen WASSILJEV 46.

गम्भीरिका 2) streiche (Abtritt).

1. गम् 3) a) गच्छस्व त्वं गन्तव्यम् Būg. P. 10, 48, 32. — 4) WEBER, RĀMAT. Up. 336. KATHA. 106, 133. fg. — 5) प्राणद्वैतम् Jmd nach dem Leben trachten Spr. 1773.

— partic. गत 1) a) चौरि गते Spr. 1610. — b) R. 7, 8, 4. — d) दत्तापि विन्ध्यवासिन्या विद्या मे निष्फला गता KATHA. 32, 161. — g) 8) धर्मकच्छ Būg. P. 10, 64, 19. Z. 9 lies auf der Erde st. in der Welt. — 2) e) das Fortgegangensein, das Dahinsein: वयोगते Spr. 1610.

— caus. 2) KATHA. 93, 70.

— अति übergehen, überspringen; mit acc. RV. Prāt. 11, 1. 12.

— अधि 1) मूढमप्या सोपानालीमधिगतवती geht, führt zu Spr. 2777. — 2) Būg. P. 11, 8, 14. — 4) Çāñku. Gṛh. 1, 17, 18 in Ind. St. 3, 408. fg. Z. 7 MBh. 6, 4538 liest die ed. Bomb. नाध्यगच्छ. — 6) विरोधम् sich in Streit einlassen Spr. 4334.

— अनु 1) लक्ष्मणानुयात्रेण पृष्ठतो अनुगमिष्यते (pass.) R. 7, 38, 11. mit loc. (vgl. 6): यस्मिन्कोषो बलं चैव तस्मिन्लोको अनुगच्छति Kām. Nīris. 5, 61. Sp. 673, Z. 1 KATHA. 1, 8 hat अनुगत act. Bed. — 5) शतश्रुदानां लोलत्वं शस्त्राणां तीक्ष्णतां तथा । गृहानिलयोः शैष्यमुगच्छति (अनु-कुर्वति v. l.) योषितः || ahnen nach Spr. 5034. — caus. 1) अनुस्मितस्य v. l.

— व्यप, व्यपगतलेप gewichen, verschwunden SARVADARÇANAS. 40, 19. verstreichen: तस्मिन्व्यपगते ऽरुणि KATHA. 109, 59. Z. 5. fgg. streiche Von Sternen u. s. w. bis zum Schlusse, da an der angeführten Stelle (40, 4) die richtige Lesart व्यपगतयोः ist.

— अपि 2) vgl. यद्वा मे (रेतः) अपिगच्छति in das Weib eingehen Ācv. Ça. 2, 16, 19. — 3) zu Etwas gelangen, theilhaft werden: नान्यथा क्वपि-गच्छति (so schreiben wir) वृत्तिं लोकाः कथं च न MBh. 3, 1213.

V. Theil.

— अभि 1) नावमन्येदभिगतम् so v. a. den, der mit einer Bitte nahet, Spr. 1557. Z. 8 अभिगता auch die ed. Bomb. — 3) KĀTH. 21, 7. — 5) एकार्थं सम्पगुद्दिष्य क्रिया यत्राभिगच्छतः Spr. 3838. der Schol. zu Kām. Nīris. liest एकार्थी und यात्रा (das er mit उद्दिष्य verbindet) st. क्रियाम्: अभिगच्छतः erklärt er durch उद्दिष्यतः.

— समभि sich (fleischlich) verbinden mit: न च पुष्यते ऽन्यत्रो देहे-नानेन समभिगतुमयम् KATHA. 119, 202.

— अय 2) अयगत im Gegens. zu अयतु KĀTH. 27, 5. 28, 1. — 4) यो जीवामीत्ययगच्छति wer der Meinung ist, dass er lebe, Spr. 4264. — caus. 2) SARVADARÇANAS. 29, 12. 119, 7. — Vgl. अयगति fgg.

— व्यय med. sich trennen KĀTH. 27, 5. 28, 1.

— आ partic. 1) यदा त्वय्यं यातव्यं सर्वेर्देहिभिरागतिः gekommen so v. a. zur Welt gekommen, geboren Spr. 3027. तत आगतः daher kommend, — stammend P. 4, 3, 74. Z. 2 lies पुनः — नयन्तु st. पुनर्यन्तु.

— अद्या, MBh. 6, 4538 hat die ed. Bomb. नाध्यगच्छतः; vgl. oben u. अधि 4).

— अन्वा, °गत mit act. Bed. KATHA. 60, 103.

— सम-या, वा भो मानस संस्मरन्पुनरसौ हंसः सम-यागतः zurückge-kehrt Spr. 4306.

— अ-युया, अतिस्नेहशालां च वयं सर्वे ऽभ्युयागताः KATHA. 107, 62.

— पर्याया, °गताः um Jmd herum stehend Būg. P. 10, 63, 5.

— न्या herabkommen zu RV. 8, 5, 13.

— पर्या 1) Z. 6, पर्यागतः पुनः MBh. 13, 3496 bedeutet wieder in's Le-ben gekommen.

— प्रतिन्या zurückkehren KĀTH. 27, 9.

— समा 1) °गम्य sich verbindend RV. Prāt. 16, 4. शशाङ्को रविणा स-मागतः in Conjunction stehend VARĀH. Bṛh. 5, 6.

— उद्, उद्गत hinausgehend über (eine Zahl) so v. a. अ-यधिक WEBER, GĀOT. 31. fg. 112.

— अपोद् desid. sich losmachen wollen Att. Bū. 6, 34.

— उप 1) योयकृत्तुश्च (d. i. य उप) कृत्तुश्च तेनैवोपगच्छति Jmd mit Gewalt entgegnetreten, Gewalt gegen Jmd gebrauchen MBh. 3, 1049. — 5) Z. 4 lies 9, 6 st. 9, 16. — 6) अनित्यतामुपगते चित्ते Spr. 2590. — 7) बुद्धिप्रयत्नोपगताध्यवसाय Spr. 1327.

— अ-युय 2) SARVADARÇANAS. 30, 12. 83, 6. 113, 18.

— समुप 2) उपरागते शशिनः समुपगता रोहिणी योगम् Çāñ. 181.

— नि 3) gerathen in, gelangen zu, theilhaftig werden; häufig st. निग-च्छति, °ति fehlerhaft नियच्छति, °ति geschrieben: अस्तं नियच्छति MAITREJUP. 6, 14. अन्योऽन्यकृतवैराणां पुत्रपौत्रं नियच्छति । पुत्रपौत्रविनाशे च परलोके नियच्छति (वैरम् als subj. zu ergänzen) || MBh. 12, 5159. आत्मदोषैर्नियच्छति सर्वं मुखदुःखे जनाः 1, 3308. न च दोषं नियच्छति R. 5, 87, 21. प्रकृतिं स्वाम् MBh. 13, 2604. योनिं पुरुषः स्वी नियच्छति 2605. सिद्धिम् M. 2, 93. 12, 11. MĀRK. P. 43, 81. वैश्याभावम् M. 10, 93. अमरत्वम् MBh. 5, 2473. लवणत्वम् 6, 3643. क्रकत्वम् 13, 5501. ब्राह्मणत्वम् 6615. सभूतत्वम् 14, 474 (S. 291). An zwei Stellen (MBh. 6, 3643. 13, 5501) hat die v. l. richtig निगच्छति. — caus. schliessen, folgern: निगमयन्तः KANDRAKṚTI 41.

— उपनि Att. Bū. 7, 31.

— सनि RV. Prāt. 11, 23.

— निम् 1) hervortreten, zum Vorschein kommen: निर्गम कथं यशः Spr. 3651. निर्गत hervortretend H. 1034. — 4) MBh. 3, 15399 ist wohl निगच्छति zu lesen; dagegen ist निर्गम निद्राम् er schlief ein KATHS. 64, 164 durch das Metrum gesichert. — caus. aufbrechen heissen Buā. P. 10, 71, 13.

— परि 5) जरा° Spr. 217, v. l. Z. 4 Çāntig. 4, 7 gehört zu 4); vgl. Spr. 1753.

— वि 2) रणविगत vom Kampfe abstehend R. 7, 29, 37.

— सम् 3) med. auch PAÑĀV. Br. 17, 12, 3. 5. — 4) SARVADARÇANAS. 80, 15. 101, 19. 116, 19. 117, 9. 150, 13. कायतालनसंगत sich eignend zu Spr. 3364. असंगत zu Jind nicht passend 404. — 5) तं संगम्य nachdem er mit ihm zusammengekommen war Buā. P. 10, 68, 19. — caus. 1) verbinden, constrüieren: धन्यार्थवत्त्यपि पदानि हृदिस्थार्थागत्या धर्मात्तरे संगम्य Sāh. D. 132, 7.

— धनसम् desid. nachfolgen wollen Ait. Br. 2, 36.

— धर्मसम् धर्ममिधर्मसंगत in Verein mit Buā. P. 10, 77, 8.

— उपसम् 1) मार्गे यामजना: — तत्र तत्रोपसंगता: zusammengekommen, versammelt Buā. P. 10, 41, 7. 71, 37. sich zu Jind gesellen 82, 40.

— सम, समगच्छन् HARIV. 14787 fehlerhaft für मम गच्छन्, wie die neuere Ausg. liest. — Vgl. चुद् mit सम.

गैम P. 3, 3, 58. 2) f) l. gleicher Wortlaut BHAGAVAT 1, 381.

गमक SARVADARÇANAS. 4, 7. °त्व Sāh. D. 122, 2. गमक n. in der Musiklehre ein tiefer Brustton MOLESW. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 14. 200, b, No. 477. Das danebenstehende घालति bedeutet nach MOLESW. (u. खलाप) tuning the voice previously to singing; running over the notes to catch the key; humming a tune.

गमन 1) das Marschieren, das Ziehen in den Krieg Verz. d. Oxf. H. 334, a, 38. Ind. St. 10, 163. 198. — 2) das Gehen zu einem Manne Verz. d. Oxf. H. 216, a, 4. — Vgl. घयो°, घत्त°, घत्तरा°, घस्त°, सक्त°.

गमनीय vgl. दुर्गमनीय.

गम्य 1) तदस्माभिः कथं पद्मो गम्येममवी निशि zu passieren KATHS. 74, 108. घत्ति° zugänglich Verz. d. Oxf. H. 259, b, 8. गम्य und घत्त° thunlich und unthunlich Spr. 3941. संख्यया so v. a. zählbar RV. Prāt. 14, 28. — 3) स्त्रोषामगम्यो लोके ऽस्मिन्नास्ति कश्चित् so v. a. für die Weiber ist Niemand zu schlecht MBh. 13, 2222. °चित्ता Verz. d. Oxf. H. 216, a, 4. — 5) SARVADARÇANAS. 60, 16. 73, 7. 111, 15. 166, 10. was errathen werden muss (im Gegens. zu वाच्य was ausdrücklich ausgesprochen wird) Sāh. D. 697. Davon nom. abstr. °ता f. 663. °त्व n. 707. — 7) PAÑĀT. III, 260 ist wohl तीक्ष्णोपायप्राप्तगम्य (vgl. Spr. 4130) zu lesen und zu übersetzen woran man schliesslich mit scharfen Mitteln gehen muss. — 8) was noch kommen soll, bevorstehend, zukünftig GAṆĪTĀBH. 296, 17. GOLĪDH. 8, 28.

गय 1) d) a) ein Rshi Ind. St. 3, 460. Ātreja Verfasser von RV. 5, 9. 10. — γ) Verz. d. Oxf. H. 68, a, 12. — 2) गयाकल्पकृति f. Titel einer Schrift HALL 176. — Vgl. मङ्गाय.

गयदास m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 314, b, 5 v. u. — Vgl. गयादास.

गयशिरम् der Punkt des Untergangs der Sonne (deshalb mit घस्त-

गिरि identificirt) Nā. 12, 19. गया° KATHS. 93, 86.

गयाकूप m. N. pr. einer heiligen Oertlichkeit (eines Brunnens) in der Nähe von Gaḥ KATHS. 93, 88.

गयातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 68, a, 2. 73, b, 81.

1. गर 3) Buā. P. 11, 13, 41.

— घमि 3) preisend anstimmen: आशिषो ऽभिगृणतः Buā. P. 10, 28, 81.

— घया besprechen: यथाभ्यागारमभिनितर्त पुनः पुनः पाप्मानं निर्कृष्यात् Çāntu. Br. 17, 8.

— प्रति vgl. प्रतिगर fg.

— सम् 1) anerkennen als, als wahr annehmen: संगिरत्ते SARVADARÇANAS. 97, 13. 149, 16. — 3) es ist mit der ed. Calc. समगिरत zu lesen; die Bed. ist sich geloben.

2. गर 1) गिलत्त्यः Buā. P. 10, 13, 81. गिलित Ver. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 741. — intens. vgl. जल्युल्.

— उद् ausspeien: घत्रगरो मुत्रात् । उज्जगारात्तं यज्ञसोमम् KATHS. 61, 317. 63, 20. उद्गीर्ष 37, 139. उद्गिरितुम् 63, 184. von sich geben, ausstossen (einen Laut): घशात्तवद्वेदोद्गीर्षस्वरो वर्किणः Spr. 2691. उज्जेष्वे नोद्गिरति ये KATHS. 78, 115.

— प्रत्युद् vgl. प्रत्युद्गार.

— नि, निगिलति Spr. 3733. निगिल KATHS. 37, 127. निगरिष्यति 86, 137. निगिरितुम् 63, 184. निगोर्षा 37, 139. 141. 143. निगोर्षवत् 127.

3. गर Z. 2. fg. in anderen Hdschr. auch ज्ञाययात् (Ait. Br. 8, 28). 1) कालः सुतेषु जागर्ति Spr. 652. 3917. परोपकारं येषां जागर्ति हृदये सताम् 4518. ज्ञायत् b) Buā. P. 10, 47, 32. WEBER, RĀMAT. UP. 342. fg. — Vgl. जागर fgg.

— उद् caus. erwecken: उज्जगारित Sāh. D. 209, 17. so v. a. erroyen, bewirken: श्रोतृणां च लज्जामुज्जगारयन् Schol. zu KĪVĀD. 1, 65.

— प्र Z. 3 richtig प्रजागरम् die od. Bomb.

— प्रति vgl. प्रतिजागर fgg.

गर 3) PAÑĀV. Br. 19, 4, 2. fgg. TAITT. Ār. 4, 9, 10. — 6) N. pr. PAÑĀV. Br. 9, 2, 16.

गरगिर PAÑĀV. Br. 17, 1, 9. 19, 4, 2. 10. TAITT. Ār. 4, 9, 10.

गरलाप (von गरल), °यते wie Gift erscheinen ÇUK. ed. Bomb. 4.

गरिमन् 1) Schwere Buā. P. 10, 7, 18. als Siddhi Verz. d. Oxf. H. 231, b, 9. = गुरुवप्राप्तिरङ्गुल्ययेणा चन्द्रादिस्पर्शनशक्तिः 10. — 2) गाम्भीर्य° KATHS. 124, 83. Z. 3 गरिमणि Buā. P. 4, 5, 21 erklärt der Schol. durch गुरुतरे रुद्रे.

गरीयस्व grosses Gewicht, eig. KATHS. 74, 192. Wichtigkeit: कार्यस्य Spr. 3914.

गह्रड 1) °मद्य, °स्तव Verz. d. Oxf. H. 94, a, 7. °यत्न 96, a, 15. °मत-निवर्कणा 251, a, 39.

गह्रडध्वज adj. Garuḍa im Banner führend: Kṛṣṇa's Wagen Buā. P. 10, 71, 18.

गह्रडपत्त m. eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 23.

गह्रडपुराण zum Pūrṇapragāḥṇadarçana gehörig HALL 163.

गह्रडमाणिक्य n. vielleicht Smaragd (vgl. गह्रडाष्मन्), °मय smaragden KATHS. 23, 41. — Vgl. तार्दर्यख.

गह्रडवेग adj. die Geschwindigkeit Garuḍa's habend; m. N. pr. eines

Rosses KATHA. 121, 277.

गरुडाग्रज KUALAJ. 140, a.

गरुडादित्य m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 29.

गरुडाय् ० यते zum Garuḍa werden Spr. 861.

गरुडेशान m. Garuḍa's Gebieter, Bein. Viṣṇu's R. 7, 7, 38. गरुडा-
नी पत्तिषामीशानं गरुडम् Schol.

गरुत् auch n. nach dem Schol. zu H. 1318 (AUFRECHT).

गर्ग 1) a) (dieses Z. 1 nach m. hinzuzufügen) Bhāradvāja Verfasser von RV. 6, 47. — d) Bez. eines best. Tactes Saṃgītadīm. im ÇKDn.

गर्गर 3) HARIV. 3936. — 4) vgl. घर्घट.

गर्ग, गर्गन्मेघ HALAJ. 5, 32. गर्गितरव (सिंहस्य) Spr. 3673.

— अग्नि vgl. मेघकूटाभिगर्गितेश्वर.

— उद् ein Gebrüll erheben: उत्थाय सिंहमियुनमुद्गर्जत् KATHA. 74, 98.
mit lauter Stimme ausrufen: इत्याद्युद्गर्ज्य 271.

— प्र vgl. प्रगर्जन.

— प्रति Jmd (gen.) zuschreiben so v. a. Jmd zum Kampf (Wettkampf)
herausfordern Spr. 3578.

गर्ग 2) Getöse: घन ० Spr. 3673, v. 1.

गर्गि, घन ० Spr. 3673.

गर्गिन् (von गर्ग) adj. अति ० KATHA. 60, 105 nach KERN fehlerhaft für
अभिगर्गिन् anbrüllend.

2. गर्त 1) ÇĀKH. Br. 11, 4, 16, 9, 23, 14, 26, 5. गर्तं वावपयते Schol. zu
VS. PRĀT. 8, 62. 63. Z. 13 MBu. 13, 3184 liest die ed. Bomb. richtig नि-
धिर्गर्भा. — 3) f. आ N. pr. eines Flusses: अङ्गारगर्तासंगम Verz. d. Oxf.
H. 65, b, 41. — Vgl. मञ्जु ०, मरु ०.

गर्तमित् KĀTH. 25, 10, 26, 5.

गर्ताकुक्कुट m. ein best. Vogel, = बुलालकुक्कुट VARĀH. BRH. S. 88, 8.

गर्द, अन्नं विस्त्रगर्दत् PĀNĀV. Br. 14, 3, 19.

गर्दम् (von गर्दभ), ० भति den Esel spielen SĀH. D. 273, 8.

गर्दभ 1) a) ० त्वच् Verz. d. Oxf. H. 98, a, 1. Am Ende eines adj. comp.
f. आ KATHA. 70, 97. — c) vgl. गर्दभिन्.

गर्दभक m. = गर्दभप्रतिकृति P. 5, 3, 96, Sch.

गर्दभमुख m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 373. PRAYARĀDHJ. in
Verz. d. B. H. 88, 35.

गर्दी f. केशोति गर्दी कन्येव तुम्हा TS. 3, 1, 21, 8. — Vgl. गल्दा.

गर्ध 2) mit acc.: यद्गर्ध BULG. P. 10, 64, 40.

— अग्नि vgl. अग्निगर्ध.

— प्र vgl. प्रगर्धिन्.

गर्ध 1) SARVADARĀṆAS. 167, 13. अर्थगर्धतस् KATHA. 56, 189. अति ० 104, 117.

गर्धन 1) adj. gierig HALAJ. 2, 298. BHATT. 7, 16. — 2) f. आ Gier HALAJ. 2, 209.

गर्धिन्, समर ० R. 7, 14, 2. आमिष ० KATHA. 121, 29. Füge noch leiden-
schaftlich liebend hinzu. Z. 7. fgg. an allen angeführten Stellen haben
die neueren Ausgg. dieselbe Lesart.

गर्भ 2) Sp. 702, Z. 10 गर्भान् R. 5, 28, 6 bedeutet wohl Sprösslinge,
junge Sohnsse. Z. 22. fg. सुरगर्भ und देवगर्भ (s. auch bes.) bedeuten
Götterkind, कमलगर्भ wohl eine Lotusknospe und काञ्चनगर्भ wohl eine
junge Kāñkana-Pflanze. — 8) in der Dramatik ungefähr so v. a. Ka-
tastase DAÇAR. 1, 33 (vgl. S. 11). SĀH. D. 335. 321. Wilson, Hindu Th.

I, xxxix. — 9) Garbha Prāgāpatja als Rshi Ind. St. 2, 459. — 10)
गर्भ am Ende von Personennamen WASSILJEV 267.

गर्भकर्तृ Bein. Tvashṭar's als Verfassers von RV. 10, 184.

गर्भकाम adj. (f. आ) Leibesfrucht wünschend Plā. Gṛh. 1, 9, 11.

गर्भगुर्वी adj. f. schwanger SĀH. D. 133, 6.

गर्भगृह 1) HALAJ. 2, 137. KATHA. 107, 11. 112, 160. KUALAJ. 76, a. —

2) WILSON, Sel. Works 1, 189. KATHA. 80, 30. 81, 49. 50. 80.

गर्भगेह n. = गर्भगृह 2) KATHA. 55, 175.

गर्भप्राक्तिका f. Hebamme KATHA. 34, 62.

गर्भचेत m. ein Diener von der Kinderzeit her RĪĀA-TAR. 3, 153. Spr.
5336. — Vgl. गर्भदास.

गर्भदास Sklavenkind, verna VARĀH. BRH. S. 23 (21), 14.

गर्भद्रावणा n. Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien (insbes.
Quecksilber) vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 23.

गर्भद्रुति f. = गर्भद्रावणा SARVADARĀṆAS. 100, 6. *

गर्भद्रुति f. Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien (insbes.
Quecksilber) vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 13.

गर्भपातन 4) n. das Verursachen einer Fehlgeburt KATHA. 72, 213. SĀH.
D. 290, 9.

गर्भपवन n. = गर्भगृह 2) KATHA. 55, 175.

गर्भमोक्ष m. Entbindung, Niederkunft VARĀH. BRH. 5, 17.

गर्भपुता adj. f. schwanger VARĀH. BRH. 4, 7.

गर्भरक्षा f. das Schützen der Leibesfrucht KATHA. 23, 62.

2. गर्भतलपण zu streichen und die Stelle u. 1. गर्भतलपण zu setzen.

गर्भवती vgl. अर्थगर्भवती.

गर्भवध m. Tödtung einer Leibesfrucht: ० प्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H.
281, b, 17.

गर्भवयुधारणा f. Titel des 22ten Adhj. in VARĀH. BRH. S. v. 1. für धारणा.

गर्भशय्या SĀH. D. 134, 12. Spr. 3692.

गर्भश्रीकात्मिन् m. N. pr. eines Autors SARVADARĀṆAS. 101, 22.

गर्भहृत् m. Tödter der Leibesfrucht, N. pr. eines bösen Damons
MĀRK. P. 51, 76.

गर्भाधान SĀṆSK. K. 32, a. b.

गर्भावतरण (गर्भ + अ + ३) n. das Erscheinen der Leibesfrucht, Empfäng-
nis Verz. d. Oxf. H. 311, a, 10 v. u. गर्भावतारण im Ind.

गर्भित in Etwas enthalten: नाम कार्यं नाटकस्य गर्भितार्थप्रकाशकम्
SĀH. D. 427. Am Ende eines comp. schwanger mit, enthaltend: तात्पर्य ०
(वाच्) LA. (II) 89, 21. गर्भितता f. und गर्भितत्व n. das Enthaltensein, Bez.
eines Fehlers in der Rhetorik: die Einschlebung eines Satzes in einen
andern SĀH. D. 575. 597. 226, 3.

गर्भिन् uneig.: बुद्धानुमानगर्भिण्या BULG. P. 12, 5, 9.

गर्भकिरण (von गर्भ + 1. कर्) n. das zur Leibesfrucht-Machen, das
Gebären SĀH. D. 143, 15.

गर्भोत्पाद m. = गर्भोत्पत्ति Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1.

गर्भ्य adj. etwa einen Mutterchoos bildend, trüchtig: यो दत्तिषासृज
तं वृष्टेर्भयः सः KĀTH. 26, 3.

गर्भुत् Sp. 707, Z. 3 hierzu Comm.: अकृष्टपचमरुत् ० अन्नं धान्यम्.
गर्भुत् und गर्भुत् KĀTH. 10, 11.

गर्वं definiert PRATĪPAR. 33, a, 5. घन° DAÇAK. in BENF. Chr. 191, 23. In der Dramatik eine hochmüthige Rede: गर्वी उचलेपत्रं वाक्यम् SĪH. D. 475. 471.

गर्वर् nach UśĀVAL. zu UṇĀDIS. 2, 123 m. Hochmuth, adj. hochmüthig (z. B. नायक).

गर्वाट vgl. दर्वाट.

गर्वाप्, द्वीपी च गर्वापते Spr. 366.

गर्कणा n. SARVADARÇANAS. 44, 10. In der Dramatik ein Vorwurf, indem man einen Fehler zur Sprache bringt: ह्यपोद्दोषणायां (so ist zu lesen) तु भर्त्सना गर्कणा तु तत् SĪH. D. 461. 434. adj. einen Tadel involvirend: प्रश्न KATHĀS. 83, 35.

1. गल् 1) Z. 3 गलत्कुष्ठ auch Spr. 3991. — 2) umfallen (von einem Menschen): गलति Spr. 1971. — 3) गलत्पद्मतिक्रम्यागलता सह संधानम् Schol. zu VS. PRĀT. 4, 77. 194. गलितेन्दु VARĀH. BRH. 23 (23), 8. गलिततनु (vom Mohde) 13, 8. गलत्प्राणा KATHĀS. 88, 42. गलन्मति Spr. 3913. तावच्च धैर्येण समं तन्मे गलितं दिनम् KATHĀS. 104, 111. सेतो-र्वन्धः पयसि गलिते Spr. 2989. गलितसन्न KATHĀS. 101, 387. गलिता रुचः Schol. zu VS. PRĀT. 4, 175. — caus. 1) 2) lies durchsehen, durchsieben. घृत्यत्तमुष्कं यद्द्रव्यं सुपिष्टं वस्त्रगलितम् । तत्स्याच्चूर्णम् BHĀVAPR. im ÇKDr. u. चूर्ण. — intens. जलगल्यमान Nir. 7, 13.

— नि falsche Lesart; vgl. Spr. 3733.

— निस् abspringen, abfliegen: कोदण्डनिर्गलितकाण्डसमूहपातैः SĪH. D. 197, 8.

— वि 2) कराद्विगलितः BHĀG. P. 10, 43, 6. — 3) विगलितोदुपति VA-
RĀH. BRH. 4, 6. शशी विगलितच्छायः KATHĀS. 124, 190. विगलितसकल-
क्लेश SARVADARÇANAS. 103, 3. 17, 11.

गलगण्ड 1) NILAK.: गले गण्डेन भालदेशेनाभिघातस्तेन पापाणामदृशा-
ङ्गवातयोरभिघातेन विस्फुल्लिङ्गत्पत्त्याशनिं वज्रमिव समनुतिर्यथः. — 2)
Verz. d. Oxf. H. 313, b, 34. 337, a, 10 v. u.

गलत्तिका HALĀJ. 2, 162. देवालयेषु ये द्युर्वल्लुधारा गलत्तिकाः KĀÇIKU.
12, 55 (nach AUFRECHT).

गलवार्त्त lies für die Kehle lebend und vgl. Spr. 1310.

गलक्स्तप् (von गलक्स्त) adj. Jmd (acc.) an der Kehle packen, er-
würgen: सभायामस्माकं न को ऽपि विद्यते य एनं गलक्स्तपति Hir.
JOHNS. 1960. गलक्स्तित (vgl. auch u. गलक्स्त) Verz. d. Oxf. H. 256, a, 38.

गलि = वल्लवी UśĀVAL. zu UṇĀDIS. 4, 117. ein junger Stier; vgl. oben
u. गडि.

गलितक ein best. Metrum SĪH. D. 361.

गलु vgl. गल्वर्क 1), मसार 1) und मुसारगल्व.

गल्म् mit अय vgl. अयगल्म्.

— प्र, यस्याः स्मरणमात्रेण प्रगल्भते विपश्चितः Verz. d. Oxf. H. 170, b,
No. 380, Z. 8. wagen, mit infin. KATHĀS. 55, 58. 74, 69. Dieselbe Bed.
RĪGĀ-TAR. 2, 96. sich geltend machen: इत्यनुमानं प्रतिपादनं प्रगल्भते
macht sich als Gegenbeweis geltend SARVADARÇANAS. 128, 8.

गल्भ 1) zu streichen; vgl. oben अयगल्म्.

गल्ल (aus गण्ड) HALĀJ. 2, 367. एतस्य गल्लोदुपति लुरेण विपाटय
KĀÇIKU. 8, 59 (nach AUFRECHT). Spr. 3779. 4052, v. l. गल्लोपधानीय Ohr-
kissen PAKĪAT. 125, 9.

गल्लकी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 149, a, 41. °तट N. pr.
einer Oertlichkeit 339, b, 14.

गल्व vgl. u. गल्वर्क 1), मसार 1) und मुसारगल्व.

गल्वर्क 1) vgl. u. मसार 1). — 2) HALĀJ. 2, 172.

1. गव 1) vgl. noch वल्लु°, मल्ल°. — 2) zu streichen; s. u. माघमा.

गवान् 1) a) am Ende, zu गवान्तजाल vgl. जालगवान्.

गवान्ततन्त्र n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 11.

गवादन 2) a) lies ein Trog, aus dem Kühe gefüttert werden st. dass.
und vgl. u. द्रोण 12) a).

गवामेध s. u. मेध 3).

गवायुत (1. गव + अ°) n. N. pr. eines Tirtha BHĀG. P. 10, 79, 18.

गवाशिर, so zu lesen st. गवाशिर.

गवेधुक 2) f. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 15, 1, 28. ÇAT. Br. 19, 1, 4, 8. auch

गवेधुक (wenn nicht गा° zu lesen ist) HARIV. 11164. गवेधुकः कुसुम्भवी-
ज्ञाकारस्तृणधान्यविशेषः NILAK.

गवेण Z. 2 füge P. vor 4, 2, 75 hinzu.

गवेष्, गवेष्पति aufsuchen, ausspüren Spr. 4016. suchen KATHĀS. 56,
50. गवेष्प्रताम् । यो ऽसाविक मया दृष्टो मकात्मा क्व स तिष्ठति ॥ 81, 81.
मया ताञ्च गवेष्ताः 118, 121.

गवेष nom. ag. s. धर्म°.

गवेष्णा 4) KATHĀS. 86, 56.

गवेयिन् 1) KATHĀS. 75, 167. 92, 23.

गव्यूति 2) PAKĪAT. Br. 16, 13, 11.

गहन 1) अकलितगहनावधीनि दुःखानि KATHĀS. 123, 339. — 2) b) त-
ह° Spr. 3993. इन्द्रियार्थ° 371. — c) ein Metrum von 92 Silben Ind. St.
8, 107. — 3) f. आ Schmuck ÇKDr. nach dem Devī-P.

गह्वर 1) proparox. TS. 5, 5, 40, 4. als Beiwort eines Dummkopfes wohl
so v. a. vericorren, confus KATHĀS. 61, 39. 41. — 2) b) auch so v. a. Leere:
गह्वरीभूत HARIV. 11285.

1. गा 1) मुक्ताफलम् — अगात् ging auf eine Perle zu Spr. 3231.

— अगि 1) रात्रा कृष्टस्तम्भयागात् ging ihm entgegen KATHĀS. 51, 176.
— 2) am Schluss, auch od. Bomb. अग्यागात्.

— परि 4) lies umgehen so v. a. das Ziel verfehlen, nicht dahinter
kommen, keine Kenntniss von Etwas erlangen. परिशब्दे निषेधे Schol.

— विपरि umfallen, umstürzen: कथं स्वयं वै शकटं विपर्यागात् BHĀG.
P. 10, 7, 8.

2. गा, यः शौर्योदार्यशृङ्गारमयो जनतया जगो so v. a. der beim Volke
hiess KATHĀS. 91, 7. गीयते heisst, wird genannt SARVADARÇANAS. 163,
12. fg. — गीत 2) a) गीता = भगवद्गीता Verz. d. Oxf. H. 2, b, 2. 3, b,
No. 24. 113, b, 20. 182, b, 33. 270, a, 31. °तत्त्वप्रकाशिका HALL 118.
°तात्पर्य 93. °तात्पर्यशुद्धि 117. °भाष्य 92. 117. °भाष्यविवेचन 117.
°व्याख्या 120. °व्याख्यान 117. °सार 121. °केतुनिर्णय 152. गीतामृत-
रंगिणी 120. गीतार्थविवरण 208. — 3) zerfällt in गान्धर्व und गान Verz.
d. Oxf. H. 199, b, No. 472. in मार्ग und देशी 200, a, No. 475. गीतं वाद्यं
नर्तनं च त्रयं संगीतमुच्यते b, No. 476. unter den 64 Kalā 217, a, 1. ज्ञया-
त् पाठ्यमवेदात्सामभ्या गीतमेव च 265, b, 24. Titel von 4 Hymnen auf
Kṛṣṇa HALL 151. — intens. जेगीयते wird oft —, wird stief und fest
behauptet SARVADARÇANAS. 40, 1. 122, 1.

- धनु 3) एवं व्रजस्त्रियः — कृष्णलीलानुगायती: Bṛāg. P. 10, 35, 26.
 — धव, धवगीतं मुकुर्दष्टमुपलब्धं च यद्वेत् HAL. 4, 70. धवगीतं तु निर्वेदे ऽनुत्तरदष्टे विगर्हिते Aśāja bei AUFRECHT, HAL. Ind.
 — धा 3) leicht —, leise singen PAÑĀV. Br. 13, 10, 8. 19, 12, 7.
 — उद्, उद्गाति ऽलङ्क. Br. 17, 7. उद्गायेत् LĀTJ. 6, 10, 18. उद्गागु: Bṛāg. P. 10, 5, 12. इत्युद्गीय KATHĀS. 86, 46.
 — उप 1) ऽलङ्क. Br. 17, 7. — 3) यथोक्तमृषिणा पूर्वं सर्वं तत्रोपगाय-
 तम् R. 7, 94, 1.
 — प्र, प्रगीत *singend hergesagt, gesungen*: वेदिकाश्च (मन्त्राः) द्विविधाः प्रगीता अप्रगीताश्च । तत्र प्रगीताः सामानि । अप्रगीताश्च द्विविधाः (nämlich ऋचः und यजूंषि) SĀYADARĢANAS. 169, 17. fg. *singend* KATHĀS. 121, 130.
 — संप्र *zu singen beginnen*: समं संप्रगर्ग्यत्र मनस्तुष्टिविवर्धनम् R. 7, 26, 7.
 3. गा vgl. noch तमोगा.
 गागाभट्ट m. N. pr. eines Autors HALL. 181.
 गाङ्ग 1) धम्बु Spr. 829. अयां प्रवाहो गाङ्गः (गाङ्गः v. l.) 3322.
 गाङ्गदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 35.
 गाङ्ग m. N. pr. eines Diebes Verz. d. Oxf. H. 133, b, 35.
 गाङ्गेय 2) a) Bhīṣma Verz. d. Oxf. H. 3, b, No. 26 (fälschlich गाङ्गीय). pl. Sāmśk. K. 184, a, 3.
 गाङ्ग 1) अयां प्रवाहो गाङ्गः (= धम्बुतमय Schol.) Spr. 3322, v. l. für गाङ्ग.
 गाङ्गायनि, v. l. गार्गायणि.
 गाढ 3) hierher oder zu 4): गाढो गृहेषु ग्रहः Spr. 1973. — 4) बला-
 द्वाढात् *mit grosser Kraft* KATHĀS. 63, 168. कृपया गाढाक्रान्तः 90, 127.
 °मलीमस Spr. 4267.
 गाढता (von गाढ) f. *Heftigkeit, Stärke*: मोरुस्य KATHĀS. 90, 110.
 गाढमुष्टि vgl. दृढमुष्टि.
 गाणापत्य 1) adj. zu Gaṇeṣa *in Beziehung stehend, ihn verehrend*: m. ein Verehrer von G. WEARR, RĀMAT. UP. 355. Verz. d. Oxf. H. 91, a, 23. 249, a, 11 und N. 3. गाणापत्यैकोदिशितम् a, 16. WILSON, Sel. Works 1, 28. 32. 266. 263 (°पात). — 2) VS. 11, 15. — 3) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Ḍākta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 27.
 गाणायनं m. pl., pl. zu गाणायन्यं gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.
 गाणायन्यं m. patron. von गाणा gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.
 गाणेश adj. zu Gaṇeṣa *in Beziehung stehend*: दान Verz. d. Oxf. H. 45, a, 35. पुराण 78, a, No. 133. ein Verehrer des G. 16, a, N. 1. VAGRAS. 208 (गणेशा: gegen das Versmaass).
 गाण्टी, NILAK. zu MBH. 5, 3540: गाण्टी खड्गाख्यः पशुविशेषः तस्य वि-
 कारो गाण्टीमयः । — गाण्टी वज्रमन्थिस्तन्मय इत्यन्ये.
 गाण्टीचिन् 1) Bṛāg. P. 10, 38, 54.
 गातर 1) R. 7, 94, 9. ध्रु° ein schlechter Sänger PAÑĀV. Br. 13, 10, 8.
 — 6) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Gautama Ind. St. 4, 373.
 गातुविद् Z. 4 lies 19, 16 st. 19, 6.
 गात्र Z. 3 streiche (v. l. घा), da diese Lesart gegen das Metrum verstösst.
 गात्रभङ्ग m. das Diegen —, Recken des Körpers oder der Glieder: षृम्भणो गात्रभङ्गं च पर्वस्फोटं च वर्जयेत् KĀM. NITIS. 5, 23. durch Schläfrigkeit hervorgerufen SĀU. D. 185.
 गात्रवत् 1) Bṛāg. P. 10, 61, 15.
 गात्रसंकेचिन् HAL. 2, 81.

- गात्रिका f. wohl Gürtel; vgl. u. परिकार 4).
 गाथ 2) b) Ind. St. 8, 417. 424. Z. 4 lies 104, 54.
 गाथिन heisst Viçvāmitra RV. ANUKR.
 गादाधरी f. Titel eines von Gadādhara verfassten Commentars HALL. 31. °विवृति ebend. — Vgl. श्लोकगादाधरी (so zu lesen).
 गाध 1) गाधोदके Spr. 4944. — Vgl. दुर्गाध.
 गाधन v. l. für गोधन HARIV. 8865. NILAK.: गाधने: स्थूलपि: (lies स्थूलपि:) वापि:.
 गाधिपुर् Verz. d. Oxf. H. 187, b, 27.
 गान ङ. 9, 54. गान्धर्व गानमित्यस्य (गीतस्य) भेदद्वयमुदीरितम् Verz. d. Oxf. H. 199, b, No. 472.
 गानच्छला f. Titel eines Abschnittes in der Sāmavedakḥhalā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 22.
 गौतम n. = शकट (vgl. गाव्ही) UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 159. aus dem Sūtra ist nicht zu ersehen, ob auch गात्र gemeint ist.
 गान्धर्व 1) adj. माया Bṛāg. P. 10, 33, 23. n.: गान्धर्वं श्रोतुम् R. 7, 23, 50. 94, 11. KATHĀS. 106, 11. fg. 15. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1 v. u. °शास्त्र 122, b, 27. गान्धर्वायुषवेदेपु 263, b, 22. गान्धर्वं गानमित्यस्य (गीतस्य) भेदद्वयमु-
 दीरितम् 199, b, No. 472. N. eines Tantra 95, a, 27. 101, b, 32. 103, b, 44; vgl. गन्धर्वतन्त्र. Sp. 734, Z. 8 streiche Tanz; Z. 12 lies Schlachtmusik st. Kriegstanz. In युद्धगान्धर्वसैविन् MBH. 2, 143 fasst NILAK. युद्धगान्धर्व als Schlacht und Musik. — 2) a) R. 7, 94, 6. = संगीतशास्त्रज्ञ Schol.
 गान्धर्विक KATHĀS. 63, 157. fgg.
 गान्धार 3) °विषय R. 7, 101, 11. — 4) Ind. St. 8, 239. fg. 268. fg. Auch N. eines Rāga, eines Sohnes des Rāga Bhairava, Sāmśkṛadām. im ḌKDr. — 7) auch Hanfspitzen (die als Tabak geraucht werden), = गौता im Bong., ḌKDr. nach VISHṆUSIDDHĀNTASĀRĀVALI. — 8) f. ई Bez. einer Ader im linken Auge Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1 v. u. b, 6.
 गान्धारि 2) lies Durjodhana.
 गान्धिक 1) a) f. ई s. u. चित्रकार.
 गामन् (von 2. गी) Gesang in द्युमद्रामन्.
 गामिन् 3) कर्तृगामि फलं यतः Spr. 4764. — 6) प्रकृति° (v. l.) SĀU. D. 442. — Vgl. noch पुरो°, मातृ°.
 गाम्भीर्य 2) Würde KATHĀS. 86, 32. Edelmut 124, 83. nach der aus SĀU. D. mitgetheilten Definition (vgl. DAḢAR. 2, 11) unerschütterliche Ruhe. In der Rhetorik = धनिमत्ता versteckte Andeutung PRATĀPAR. 69, a, 9.
 गायक Bṛāg. P. 10, 33, 13. f. ई Sāngerin unter den acht Akula bei den Ḍākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 36.
 1. गायत्र 2) a) °प्रस्तार Ind. St. 8, 434. 436. °समवृत्तप्रस्तार 429. 432. — b) °भाष्य Verz. d. Oxf. H. 296, b, No. 722. अथो वदामि गायत्रीशिर-
 सा च समन्विताम् । सर्ववेदोद्धतः सरो मन्त्रो ऽयं समुदाहृतः ॥ 106, a, 82. fg. °मन्त्र 107, b, No. 166. — d) unter den Namen der Durgā KATHĀS. 53, 172. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 34.
 2. गायत्र 1) पाद् Ind. St. 8, 242. fg. 240. fgg. RV. PAṆT. 17, 21. °बार्हत 18, 4. °काकुम् 5. व्रत (= ब्रह्मचर्य Schol.) Bṛāg. P. 10, 45, 29.
 गायत्रपार्श्व PAÑĀV. Br. 14, 9, 25. 16, 16, 10.
 गायन 1) a) Schol. zu KĀTJ. Ḍa. 22, 4, 8. — 2) एकाकिना तपो द्वाभ्यां पठनं गायनं त्रिभिः VĀDDHA-KĀTJ. 4, 12 (11). °लक्षण Verz. d. Oxf. H. 87,

a, c. °दोष 7.

गार् vgl. मद्र°.

गारुड 1) घत्सु KATHA. 116, 71. वेग R. 7, 32, 41. पुराण Verz. d. Oxf. H. 59, a, 41. 65, b, 2. 79, b, 40. 103, b, 44. SARVADARÇANAS. 71, 12. — 3) d) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 27.

गारुडिक VIKRAMA. 61.

गारुत्मत 2) vgl. गारुत्मतादम्नः Spr. 2706.

गार्ग 2) गार्गस्य (fehlerhaft für गार्ग्यस्य, wie die v. l. hat) काण्वस्य Schol. zu VS. Pañr. 4, 174.

गार्गि m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. 338, a, 5.

गार्ग्यायणि m. patron. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 31. गाङ्गायनि v. l.

गार्दभिन् m. pl. N. einer Dynastie Buig. P. 12, 1, 27; vgl. u. गर्दभ 1) c).

गार्धयत्र, so die ed. Bomb. fast überall.

गार्धवाजित, NILAK. zu MBH. 4, 1515: °वाजिते: गृध्रपते: वातः वेगः शब्दः प्लो वा संज्ञातो येषां ते:; zu 3, 12230: °राजिते: गृध्रयत्रशोभिते:.

गार्मत्त 1) KATH. 10, 11.

गार्हकमेधिक m. pl. (sc. धर्माः) die Pflichten des Hausvaters (गृहमेधिन्) Buig. P. 10, 59, 43.

गार्हस्थ्य 1) Z. 2 lies 4651 st. 4561. — 2) a) KATHA. 68, 36. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 22. — Die ed. Bomb. des MBH. überall richtig गार्हस्थ्य.

गाल (von गल) adj. mit der Mähle hervorgebracht; s. u. मुखवाय 2).

गालव 2) Z. 3 Ind. St. 3, 273 m. pl. als N. einer Schule.

गालवि Verz. d. Oxf. H. 34, b, 40.

गालि, छीवनं श्मश्रुमालासु गालयः श्रोत्रपालिषु । तेन तिस्राः RĀGA-TAR. 6, 157.

गालोडित adj.: उन्मादशीले रोगार्ते मूर्खे गालोडितः स्मृतः । इति दुर्ग-सिंहकृतकलापवृत्तिदीकायां त्रिलोचनदासः । गालोडितो ऽपि पाठः । ÇKDn.

गाळू 1) KATHA. 62, 31. Z. 5 lies 39 st. 93. — 2) die Stelle gehört zu 1) mit SĪJANA; eine andere Auffassung hat WEBER in Ind. St. 9, 279. — Sp. 742, Z. 1 गाळिते auch die ed. Bomb.; keine Erklärung dabei.

— घव ergründen, begreifen; pass. SARVADARÇANAS. 143, 11.

— वि, विन्नगाळू जलम् Buig. P. 10, 63, 28. अभिगम्य गृहं धातुः कल्याणमपि विगाळू (so zu lesen) च R. 6, 39, 4. (गुणं) तमेव संकरन् (उर्णानाम्) भूयः पदमुच्चैर्विगाळते gelangt wieder zu einer hohen Stellung Spr. 5358.

गाळू s. दुर्गाळू.

2. गि 2) b) एवं स विज्ञाप्यो गिरा मम so v. a. in meinem Namen KATHA. 121, 263. — d) Spr. 3939. — e) Bez. einer best. mystischen Silbe WEBER, RĀMAT. Up. 308.

गिरपुर m. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 64.

गिरि 1) a) als Bild der Geduld Spr. 3924. — g) N. einer der zehn auf Schüler Çamkarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort गिरि ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. WILSON, Sel. Works 1, 202. fg.

गिरिक 1) a) NILAK.: गिरिं गिरिवदधेतर्षं देहं कापति शङ्कयतीति गिरिकः.

गिरिज 3) b) HALA. 1, 16. ĀNANDAL. 79. Buig. P. 10, 52, 42. KATHA. 90, 73. 107, 129. °पति 125. 59, 175. °धव 52, 402. °प्रिय LA. (II) 87, 13.

गिरिजाकुमार (गि° + कु°) m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 251, b, 47.

गिरिजापुत्र (गि° + पुत्र) m. N. pr. eines Oberhauptes der Gāṇapatja Verz. d. Oxf. H. 249, a, 15.

गिरिदुर्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24.

गिरिधर m. N. pr. eines Autors HALL 204. °दीक्षित 152.

गिरिप्रस्थ lies Bergebene.

गिरिश N. pr. eines Rudra WEBER, RĀMAT. Up. 304, 312; vgl. unter 1. गिरिश 2). — f. आ Bein. der Durgā: गिरिशाये नमो HARIV. 9423 nach der Lesart der neueren Ausg. (st. गुरुस्य जनन्यै der älteren); NILAK.: गिरिशाये गिरिशाये दैर्घ्यमार्षम् (!). Das Scholion lautet wohl ursprünglich गिरिशये गिरिशये कृस्त्वमार्षम् und bezieht sich auf das 9424 der älteren Ausg. am Ende eines Çloka stehende गिरिशये, wofür गिरिशये zu lesen ist.

गिरिशर्मन् m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372.

गिरिसानु n. Bergebene HALA. 5, 24.

गिरिसुता, vgl. गिरे: सुता Verz. d. Oxf. H. 46, a, 44. गिरिसुताकांत m. Bein. Çiva's KATHA. 124, 251.

गिरिस्त्रि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24.

1. गिरिश 1) SARAṆEÇA Verz. d. Oxf. H. 149, b, 8. — 3) f. आ Bein. der Durgā HARIV. 9424; vgl. u. गिरिश oben.

गोतक Gesang, Lied KATHA. 69, 114. वीणायां गोतकं जगौ 106, 23. ein best. Versmaass, = नर्कुटका VARAṆ. BRU. S. 104, 52.

गीतकपिटका f. Titel eines Parīçishṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 378, a, 6.

गीतक्रम m. = वर्णा HALA. 5, 74.

गीतगङ्गाधर n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 233.

गीतगिरिश n. desgl. ebend. 129, b, No. 234.

गीतगोविन्द u. (nicht m.) Verz. d. Oxf. H. 126, b, No. 221.

गीतप्रकाश m. Titel eines Werkes ebend. 201, a, 34.

गीतबन्धन n. ein episches Gedicht, das gesungen wird, R. 7, 71, 21.

गीतमार्ग m. DAÇAK. 145, 4 nach dem Schol. = दशपदचक्रमण.

गीताचार्य (गीत + आ°) m. Gesanglehrer KATHA. 71, 73.

गीति 2) Ind. St. 8, 302. fgg.

गीतिका 3) eine Strophe im Giti-Metrum KATHA. 117, 109 (gemeint ist 65. fg.). — Vgl. दश°.

गीत्यार्या Ind. St. 8, 220. fg. 319. fgg.

गीर्वाण KATHA. 116, 83. 117, 80.

गीर्वाणेन्द्रसरस्वतो m. N. pr. eines Lehrers HALL 97. 157.

2. गु KATH. 13, 11. 12. Z. 6, wenn davon गौडव kommt, so ist wohl ऋगुडूपत् zu lesen.

4. गु vgl. noch तातगु°, निगु.

5. गु vgl. noch तमोगु, तिष्ठु.

गुध्रासीर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20. 340, a, 7 (v. l. गुध्रासो). — Vgl. गोध्रासार.

गुगुल HARIV. 6283.

गुच्छ 1) a) = तुष Busch (vgl. M. 1, 46. JIÇN. 2, 229) HALA. 2, 424. — Vgl. रोम°.

गुच्छकपिणश vgl. वज्रतरकपिणश.

गुञ्, विङ्गमैर्गुञ्जद्विः KATHA. 71, 195. कोकिलानामिव मञ्जु गुञ्जितम् Spr. 1357.

गुञ्ज 1) a) oder 2) a) मञ्जुगुञ्जाभिरामम् (einer Biene) Spr. 433. — 2) c) यथा किराती करिबुम्भलब्धं मुक्ताफलं त्यज्य विभर्ति गुञ्जाम् Spr. 4349.

गुञ्जन vgl. मधु°.

गुटिका, °पात das Fallen der Kugel, Kugelung, das Werfen des Loses DĀT. 5, 5. fg. गुटिका = पानपात्र Becher Verz. d. Oxf. H. 109, a, 38. गुटिकासङ्ग्रहः 41. 99, a, 9.

गुड 1) a) Z. 4 NILAK. zu MBH. 3, 643: गुडा गोलकाः शृङ्गिकास्तुत्ते-पकयन्नाणि शत्रूणामुपरि पातनाय तप्तो गुडो द्रवीभूतो यत्र शिखरे स्थाप्यते तत्सङ्घित्यन्ते. Auch गुड m. Pille ÇĀṆḡ. SĀṆḡ. in Verz. d. B. H. 283 (XIII). — Vgl. बहुगुडा.

गुडालक (गुड + अ°) Locke Bhaṅ. P. 10, 38, 9. — Vgl. गुडकेश.

गुणा 1) a) यथा गुणे गुणामन्वस्यति TS. 7, 2, 4, 2. — b) षड्यो गुणेभ्यो ऽभ्यधिका विद्मिनान्मन्यमर्कं कैर्पाद् पाण्डुपुत्रान् wohl sechs Mal höher stehend MBH. 3, 15649. — c) मूले हि रान्ते तात गुणाः पुष्पफलोदयाः eine Nebensache R. 5, 1, 71. Hilfsact: °लेपे ÇĀṆḡ. B. 26, 4. °भूत secundär SARVADARÇANAS. 77, 17. 78, 15. Sp. 736, Z. 5. fgg. streiche (कलौ) bis entfernt werden und vgl. श्रपिगुण und विगुण. — k) Z. 3 fuge (Zwiespalt, Doppelwesen, das Abtrünnigmachen) nach Theilung der Streitkräfte hinzu. — m) RV. Prāt. 11, 6.

गुणाक 2) VANĀH. BṚH. 8, 4.

गुणाकार Multiplier BHAṬṬOPALA zu VANĀH. BṚH. 8, 4.

गुणाकिरावली f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 535. HALL 82. °टिप्पणी 68.

गुणाकीर्तन (गुण + की°) n. das Besprechen der Vorzüge SĀH. D. 384. 434. 466.

गुणगुणाय् (onomatop.), °यते tosen, donnern: प्रव्रजवातावलितेभग-म्भोरगुणगुणायमानमेघ UTTARĀRĀMA. 105, 9 (143, 1). = गर्जत् Schol.; vgl.

गुणगुण, गुणगुणो, गुणगुणित, गुणगुणया im Mahrattischen bei MOLESW.

गुणग्रह् adj. = गुणग्रहन् Spr. 2805 (Conj.).

गुणग्रहन् Spr. 4022. मिथ्या° RĪĠA-TAR. 1, 360. पर° Spr. 4925.

गुणघातिन् Jmd das Gute verlegend Spr. 897.

गुणत्यागिन् (गुण + त्या°) adj. das Gute fahren lassend Spr. 2876.

गुणात्त्व 4) nom. abstr. zu गुण Eigenschaft SARVADARÇANAS. 105, 18. 106, 20.

गुणादीधितिटिप्पणी f. Titel eines Commentars zur Guṇapra-
kāṣaivṛti HALL 67.

गुणादीपक n. Bez. einer Art von Vergleichung, bei der ein Eigen-
schaftswort das tertium comparationis bildet, Schol. zu KĀVJĀD. 2, 100.

गुणादेव lies Schülers st. Sohnes.

गुणानिधि m. ein Personennamen Verz. d. Oxf. H. 69, a, 46. 73, b, 9.

गुणपालित m. desgl. KATHA. 101, 44.

गुणप्रकाशदीधितिमाधुरी f. Titel eines Commentars zur Guṇapra-
kāṣaivṛti HALL 67.

गुणप्रकाशविवृति f. Titel eines Commentars HALL 66. °परिज्ञा oder °भावप्रकाशिका ein Commentar zu jenem Commentar ebend.

गुणभद्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 270. 391, b, No. 57. fg.

गुणमत (गुण + मत) n. die Lehre derer, welche die Qualitäten vorseh-
ren, Verz. d. Oxf. H. 251, a, 4.

गुणमय 1) Spr. 1633.

गुणाय VANĀH. BṚH. 12, 1. 26 (24), 11. द्वौ दाम्भ्यौ गुणितौ चवरो भवति Ind. St. 2, 446. गुणित bedeutet auch verbunden mit (= वद्ध Schol.), erfüllt von: स्नेहगुणिता Bhaṅ. P. 14, 7, 66. स्नेहगुणित इय 54.

— घनु, घनुगुणित Bhaṅ. P. 3, 28, 31 bedeutet verbunden mit (gehört also hierher); 10, 74, 46 angesammelt: जन्मत्रयानुगुणितवैर; जन्मत्रये ऽनुगुणितमनुवर्णितम् Schol.

गुणारत्नकोशस्तोत्र n. Titel einer Hymne Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 235.

गुणारक्ष्य n. Titel eines Commentars HALL 67. °प्रकाश ebend.

गुणाल m. N. pr. eines Sohnes des Bhoḡa Verz. d. Oxf. H. 148, a, 7.

गुणालेशमुखद्वय Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 167.

गुणवत् 3) N. pr. einer Tochter des Fürsten Guṇasāgara KATHA. 123, 106. — 4) f. °वती eine Verbindung von drei Clōka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht, Schol. zu KĀVJĀD. 1, 13.

गुणवादिन् (गुण + वा°) adj. Jmds Vorzüge hervorhebend, Jmd lobend (Gegens. निन्दक) MBH. 12, 4221.

गुणशिरोमणि m. Titel eines Commentars HALL 66. °टीका, °टिप्प-
णी ebend.

गुणासागर 4) N. pr. eines Fürsten KATHA. 123, 105.

गुणस्थानप्रकरणा, lies Gāna-st. buddh. und vgl. Verz. d. Oxf. H. 397, a, 1.

गुणाकर 3) N. pr. eines Ministers KATHA. 69, 19. Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 35. eines Buddhisten 322, b, 7 v. u. WILSON, Sel. Works 1, 23.

गुणात्त्र zu streichen; s. घुणात्त्र.

गुणातिपात (गुण + अ°) m. in der Dramatik das Schmälern aner-
kannter Vorzüge SĀH. D. 450. 434. — Vgl. गुणातिशय.

गुणातिशय (गुण + अ°) m. in der Dramatik das Steigern anerkannter
Vorzüge SĀH. D. 451. 434.

गुणानन्द m. N. pr. eines Autors HALL 82. 84. °विद्यावागीश 39.

गुणानन्दी f. Titel eines von Guṇānanda verfassten Commentars
HALL 84.

गुणाय् (von गुण), °यते wie ein Vorzug erscheinen Spr. 851.

गुणाराम m. N. pr. eines Schauspielers Verz. d. Oxf. H. 141, b, No. 289.

गुणितव्य (von गुणाय्) adj. zu multipliciren Ind. St. 2, 446.

गुणिन् 1) c) Spr. 4021. fg. Vorzüge besitzend und zugleich mit einem
Stricke (einer Schlinge) versehen 4020.

गुणित्वस्व (गुणिन् + स°) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H.
292, a, 12.

गुणीभाव (von गुणीभू) m. das Treten in ein untergeordnetes Verhält-
niss SĀH. D. 116, 9. 214, 17.

गुणीभूत 1) °व्यङ्ग्य SĀH. D. 250. 265. Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 493.

— 2) KĀVJĀP. 48, 7. fgg. gehört zu 1).

गुणोत्कर्ष füge grosse Vorzüge und HALLS. 4, 104. Spr. 3083 hinzu.

गुणोपासक (गुण + उ°) m. ein Verehrer der Qualitäten (eine best. phi-
losophische Schule) Verz. d. Oxf. H. 251, a, 5.

गुण्ड, स्त्रीवस्त्रगुण्डित KATHA. 64, 122.

— अथ, पावकनावगुण्डितः in Feuer gehüllt R. 7, 23, 5, 43. 48.

— समव, नीलं सतोषमेधाभं वस्त्रं समवगुण्डिता *gehüllt in ein Gewand* R. 7, 26, 18.

— छा, कुसुमरसविमुक्तवस्त्रमागुण्डिता *gehüllt in ein Gewand* R. 7, 39, 28.

गुण्डाशिनी, so st. गुण्डासिनी RĪĀN. im ÇKDn. u. तृणपत्री.

गुण्डिका (?), °संभूता (लिपि); s. u. मुद्रालिपि.

गु 1) Z. 2, das Wort kann auch VS. 23, 21 die gangbare Bed. haben.

1. गुप्, गोपतः (gen. partic.) Gīr. 12, 6. = गोपयतः Schol. Diese Lesart wird aber schwerlich richtig sein; der Schol. D. hat offenbar die Lesart राधाया वचनं दधगमुखांश्चन्दति केचित्तो vor Augen gehabt. गुप्त a) छन्येति तस्य द्वौ पादौ सुगुप्तमपि धावतः *sehr vorsichtig* Spr. 4868. सुगुप्तं रह्यमाणाः *sicher* 5234. — b) दत्ताम्बुपवसौ गुप्ते ऽवस्थाप्य चात्र *an einem versteckten Orte* KATHĀS. 78, 92. — desid. 1) Z. 2 lies त्वेवात्रत्येभ्यः. — Vgl. जुगुप्सिषु.

— अधि vgl. अधिगोप्तः.

— अनु 2) Z. 3 lies 1, 9 st. 1, 8.

3. गुप् s. oben u. 1. गुप्.

4. गुप्, धर्मगुप्तनु Beiw. Kṛṣṇa's Bhaṅ. P. 10, 84, 8.

गुप्ततीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 31.

गुप्तदीक्षातत्त्व n. Titel eines Werkes ebend. 103, b, 45.

गुप्तप्रयाग m. N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 149, a, 17.

गुप्तसरस्वती f. N. pr. eines Flusses, = प्राची स० ebend. 77, b, 44.

गुप्तसाधनतत्त्व n. Titel eines Werkes, citirt im ÇKDn. u. मरुनिशा.

गुप्तावधूत (गुप्त + अ०) m. ein Avadhūta (s. u. 1. धू mit अव) im Geheimen WILSON, Sel. Works 1, 262. — Vgl. व्यक्तावधूत.

गुप्तासन (गुप्त + 1. आ०) n. Bez. einer best. Art zu sitzen, = सिद्धासन Verz. d. Oxf. H. 234, a, 22.

गुप्ति 2) bei den Ġaina das sich-in-Acht-Nehmen, auf-seiner-Hut-Sein (auf dass man nicht von der Sinnlichkeit, von der Aussenwelt besudelt werde) SARVADARĢANAS. 37, 18. 38, 21. fg. — 3) मन्त्र० Geheimhaltung einer Berathung Spr. 3321. eines Zauberspruchs SARVADARĢANAS. 170, 12; vgl. 171, 7. — 5) VARĀH. Bhaṅ. 5, 10. गुप्त्यधिकृत m. Kerkmeister 12, 15.

गुफ्, सद्गुणैर्गुम्फितं कारमिव KATHĀS. 56, 245. नगरी सुमनोगुणगुम्फिता 73, 21. — caus. dass.: गुम्फयत्तीव सुस्रज्पादरत्नमयीं स्रजम् 72, 79.

गुम्फ 1) das Aufreihen überh. KUALAJ. 111, b. 117, a.

गुम्फक nom. ag. Aufreihet; s. मौक्तिकगुम्फिका.

गुम्फना f. das Anreihen, unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489.

गुर vgl. जुगुर्वणि.

— अव, अवगुरत् Bhaṅ. P. 10, 9, 11.

गुरु 1) a) schwer verdaulich Spr. 4849. — c) AV. Prāt. 1, 52. TAITT. Prāt. 2, 10. Ind. St. 8, 84. 211. 222. — d) अक्रमेव गुरुः सुदारुणानामिति कालाकल मा स्म तात दृप्यः so v. a. der schrecklichste von Allen Spr. 3665. — e) गरीयसीर्गिरः ŚiH. D. 98, 21. मुञ्चन्निर्मन्त्रं रूपं कविजनविशेषैर्गुरु कृतम् so v. a. hoch gehalten Spr. 3297; vgl. गुरुकृत. — f) Z. 5. fg. गरीयसी so v. a. sehr ehrenvoll PĀNĪAT. I, 418 gehört zu e); vgl. Spr. 2144. — g) गरिष्ठ Bhaṅ. P. 12, 8, 89. — 2) b) bei den Çākta Verfasser eines Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, a, 28. — c) Spr. 865 (zugleich schwer). WEBER, GĠOT. 83. — f) = Prabhākara Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 5.

258, b, 19. HALL 50. 172. — g) Bez. des 9ten astrologischen Himmels, = धर्म VARĀH. Bhaṅ. S. 1, 16.

गुरुक्रम m. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 30.

गुरुगृह n. Jupiters Haus, Bez. der Sternbilder Schütze und Fische VARĀH. Bhaṅ. 8, 11.

गुरुण्ड m. pl. N. pr. einer Dynastie Bhaṅ. P. 12, 1, 28. Varianten VP. 475, N.

गुरुतत्त्व 1) ०रत adj. = ०ग VARĀH. Bhaṅ. 21, 6. — 2) Verz. d. Oxf. H. 270, a, 8. WEBER, RĀMAT. UP. 355.

गुरुताल m. Bez. eines best. Tactes SAHĠITADĀM. im ÇKDn.

गुरुतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 13, a, 5. 8.

गुरुत्व 5) prosodische Länge Ind. St. 8, 223, 1. — 6) Schwerfälligkeit, Trägheit: शरीरवाञ्छितगुरुत्वादप्रवृत्तिरालस्यम् SARVADARĢANAS. 163, 21.

गुरुत्वक n. Schwere Bhaṅ. 4.

गुरुदीक्षा f. Weihe zum Lehreramte Verz. d. Oxf. H. 72, b, No. 123.

०तत्त्व n. Titel einer Schrift 103, b, 45.

गुरुपत्नी f. die Frau des Lehrers (nicht Schwiegermutter) M. 9, 57.

गुरुपरिपाटी f. Reihenfolge der Lehrer, Titel einer Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 266.

गुरुपादाश्रय m. demüthige Verehrung des Lehrers WILSON, Sel. Works 1, 164.

गुरुमता (von गुरुमत् = गुरु schwer) f. Schwere Bhaṅ. P. 10, 7, 27.

गुरुमत् adj., f. ०ती schwanger Bhaṅ. P. 10, 2, 21.

गुरुमुष्टि so v. a. मुमुष्टि KĀTH. 21, 7. Statt मुमुष्टि lesen andere Hdschr. wohl richtiger मु०, zusammengezogen aus गुरु०.

गुरुलघुता f. Wichtigkeit oder Unbedeutendheit Spr. 1713.

गुरुलाघव 1) n. Ind. St. 8, 216.

गुरुवाक्यलेशसंयुक्त m. Titel eines Werkes HALL 170.

गुरुशिष्यसंवाद m. eine Unterhaltung zwischen Lehrer und Schüler, Titel eines philos. Dialogs Verz. d. Oxf. H. 388, a, No. 526.

गुरुश्रीपादकापूजा f. demüthige Verehrung des Lehrers Verz. d. Oxf. H. 92, a, 21.

गुरुस्कन्ध m. eine best. Pflanze, = श्लेष्मणा ÇANDAM. im ÇKDn. u. dem letzten Worte.

गुरुस्तव m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.

गुर्जर adj. (f. ङ) in Guzerat lebend: स्त्रियः गुर्जर्यः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 16.

गुलिका 1) Spielball KATHĀS. 65, 217. — 2) Pille KATHĀS. 89, 25. fg. सगुलिक, निर्गुलिक 56.

गुलुङ्क HALĀ. 2, 83.

गुल्फ mit उपवि caus.: धानाः कर्मभः परिवापः पुरोडाशः पयस्येति तेषां पयत्कामपीरंस्तत्तदुपविगुल्फयेयुः ऋच. Ça. 12, 8, 33. nach dem Comm. = उपकल्पयेयुः, अभिवर्धयेयुः; vielleicht = गुम्फ् daranreihen so v. a. nacheinander oder abwechselnd genossen. सौम्यं वा विगुल्फं निर्वपयेयुः ebend. 35.

गुल्म 1) b) n. Bhaṅ. P. 10, 80, 16. Z. 4 lies 9, 266 st. 9, 226. — d) VARĀH. Bhaṅ. 23 (21), 8. — Vgl. झल०, निर्गुल्म, मद्गुल्मा, वातगुल्म, वायु०.

गुल्मक Gebüsch: उपवेष्टव्यं च तौ मध्ये गुल्मके घृतशाखिनाम् KATHĀS. 98, 71.

गुल्मकुष्ठ eine Art Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

गुल्मिन् (von गुल्म) adj. ein Gebüsch bildend R. 7, 54, 11. = कक्षवृक्ष Schol.

गुर्वीक Ucéval. zu Unādis. 4, 15. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 14.

गुसायिनृपति m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 334, a, 2. गुसायि 335, a, 5.

1. गुक्ष. इत्यकार्यं करोत्यसौ न च जानाति गूक्षितुम् KATHA. 63, 187. गू-
छदृष्टिः (vgl. गुप्तेन दृष्टेन Hit. 29, 18) so v. a. durch Goldperpressungen
Rāga-Tar. 7, 1070. गूछ unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208,
a, No. 489. mitbegriffen VS. Prāt. 4, 173.

— समभि med. sich zusammenkauern HARIV. 9357. समवगूक्षते die
neuere Ausg., = देह संकोचयति Schol.

— समव s. u. समभि.

— उप 1) उपगूछ verhüllt, verdeckt Bha. P. 10, 84, 33. — 2) R. 7,
73, 19. KATHA. 63, 42. Bha. P. 11, 31, 19. fg. Z. 5 richtig उपगुक्ष ed. Bomb.

— नि KATHA. 60, 23 (lies निगुक्ष). 62, 225. Z. 7 lies मूषिकेण.

— परि vgl. परिगूछ.

गुक्ष 1) षष्ठ्यायां Bez. der Zahl sechs Ind. St. 8, 383, 1. गुक्षकानि (क
Kopf) desgl. 396, 23.

1. गुक्षा 1) आत्मानमन्विच्छ् गुक्षा (das Herz) प्रविष्टम् Spr. 3930. —
Vgl. मङ्गागुक्ष.

गुक्षावासिन् m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, a, 5. गुक्षा-
सित्तिर्य n. N. pr. eines Tirtha 66, a, 14.

गुक्षिल 1) = वन Wald (wie wir vermuthet haben) Ucéval. zu Unādis.
1, 57. — 2) गुक्षिल und पुत्र N. eines königlichen Geschlechts Verz.
d. Oxf. H. 352, b, 5.

गुक्षेश्वर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Īva's KATHA. 114, 61.

गुक्ष्य 3) b) ऋगं Verz. d. Oxf. H. 309, a, 2, 3.

गुक्ष्यक = यत्त KATHA. 57, 32. Verz. d. Oxf. H. 69, a, 31. पूजन VARA. H.
Bha. 28 (26), 5. = कुक्षे HALA. 1, 79. n. Mysterium in तथागत. — गु-
क्ष्यक Triṣ. 3, 3, 19 fehlerhaft für गुक्ष्यक.

गुक्ष्यकाली Verz. d. Oxf. H. 93, b, 29. 96, a, 9.

गुक्ष्यतन्त्र n. N. eines Tantra ebend. 109, a, 6.

गुक्ष्यदेवी f. N. pr. einer buddh. Göttin WILSON, Sel. Works 2, 23.

गुक्ष्यपिधान n. ein Schurz zum Bedecken der Schamtheile HALA. 5, 56.

गूढपाद 2) MBu. 7, 5407.

गूढवर्चस् MED. k. 136.

गूढार्थ m. der verborgene —, mystische Sinn Verz. d. Oxf. H. 108, b,
No. 169. adj. in der Rhetorik ein best. Fehler des Ausdrucks, wenn
nämlich die Bedeutung nicht klar hervortritt, 207, a, 14.

गूढार्थतत्त्वदीपिका f. Titel eines Commentars HALA 30.

गूढ्ये Unādis. 2, 12. n. HALA. 3, 15.

गूढ Sprung KATH. 39, 5. N. eines Sāman PAKṢ. Ba. 13, 12, 4.

गूढाक HALA. 2, 45.

गूञ्जन 1) als verbotene Speise NĪJAMĀLĀV. 259, 4. PAKṢĪTEND. 52, a, 3.

गूणीषन्, lies गूणीषणि infin. zu 1. गू with der Bedeutung des Sollens
und vgl. u. 1. भू mit अभिप्र.

गूधुता, जीवित. Lebenslust KATHA. 78, 87.

गूध्य 2) Z. 2 lies रसगूध्याभिभूत (so die ed. Bomb.).

V. Theil.

गूध 1) a) Bha. P. 11, 12, 23. — 2) दृष्टि adj. MBu. 12, 5309. Z. 9
richtig गूधा नि° ed. Bomb. — 3) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kṛṣṇa
Bha. P. 10, 61, 16. — b) eines Rākshasa Verz. d. Oxf. H. 78, b, 41.

गूधवट Verz. d. Oxf. H. 60, a, 29.

गूष्टि 2) Z. 2 nach ÇKDra. u. वाराही soll AK. 2, 4, 5, 16 दृष्टि gelesen
werden und गूष्टि eine von BHAR. angeführte Variante sein. — 4) m. N.
pr. eines Mannes UTTARĀRĀMA. 74, 15 (96, 7). 77, 7 (99, 5).

गूष्ट्या zu streichen, da MBu. 13, 4427 गूष्ट्या mit der ed. Bomb. zu lesen ist.

गूक्ष 3) गूक्षैः सह mit der Familie KATHA. 20, 21. गाणे गूक्षेषु यक्षः
Spr. 1973. = गूक्षस्थ Bha. P. 11, 8, 9. — 4) auch ein astrologisches
Haus VARA. H. Bha. 1, 16. 4, 20. 5, 13. — 6) Bez. des 4ten astrologischen
Hauses VARA. H. Bha. 1, 16.

गूक्षकक्ष्य Z. 2 lies Schilddrüsenschale.

गूक्षकर्तृ Baumeister, Zimmermann R. 7, 5, 19.

गूक्षकर्मन् 1) Bha. P. 10, 71, 34. Sā. D. 323, 14.

गूक्षकारक Verz. d. Oxf. H. 21, b, 21.

गूक्षकूलक m. eine Kürbisart, = चिचिण्ड Bha. VAP. im ÇKDra. u. d.
letzten Worte.

गूक्षकृत्य Bha. P. 10, 8, 30. 9, 22. — Vgl. ऋष्यपतिभागाध्य.

गूक्षगोधा Verz. d. Oxf. H. 154, a, 5.

गूक्षच्छिन्न Spr. 379; vgl. 8273 (Ver. 3, 8).

गूक्षदामिका f. Hausmagd Bha. P. 10, 83, 39. दासी 9, 1.

गूक्षधूम = धुन्धुमार H. an. 4, 260. MED. r. 272. Hia. 245.

गूक्षबधु m. Moschusratze H. an. 3, 544. MED. r. 156. — Vgl. वेष्मनकुल.

गूक्षबलिभुज् Sperling HALA. 2, 88.

गूक्षभित्ति f. = पत्त Hauswand HALA. 5, 63.

गूक्षमार्जनी f. Hausmagd Bha. P. 10, 83, 11.

गूक्षमेधीय, धर्म Bha. P. 10, 60, 59.

गूक्षमेध्य, मेधयो वै पाकयज्ञः KATH. 36, 9.

गूक्षपाप्य (so, nicht गूक्षपाप्य) Unādis. 3, 96.

गूक्षवत् m. Hausherr, Hausvater Bha. P. 10, 60, 59.

गूक्षवाटो f. = गूक्षवाटिका HALA. 5, 30.

गूक्षस्थान n. ein königliches Zelt, Lager HALA. 2, 135.

गूक्षस्थिति f. Hausstand, der Stand eines Hausvaters KATHA. 73, 204.

गूक्षचार (गूक्ष + चा°) m. Brauch des Hauses, das was ein Hausherr
oder eine Hausfrau einem Gast gegenüber zu thun verpflichtet ist: त-
न्माता तमुपागतम् । अमानयद्गूक्षचारस्तैस्तैस्तत्समयोचितैः KATHA. 57, 79.

गूक्षालिक = धुन्धुमार Hia. 245.

गूक्षप्रमवत् (von गूक्षप्रम) m. Haushalter, Hausvater Spr. 1631.

गूक्षप्रमिन् Bha. P. 10, 86, 14.

गूक्षि = गूक्षिन् 2): गूक्षिणाम् Bha. P. 10, 8, 4. गूक्ष्ये infin. zu यम्, यक्ष
KATH. 9, 13.

गूक्षीतव्य 1) बालादपि गूक्षीतव्यं युक्तम् ansprechen Spr. 1964, v. 1.

गूक्षीति (von यक्ष) f. das Wahrnehmen, Erkennen Bha. 3, 3, 18.

गूक्षेश्वरी f. Hausfrau Bha. P. 10, 60, 54.

गूक्षस्थान (गूक्ष + उ°) n. ein am Hause gelegener Garten KATHA. 87, 13.

1. गूक्ष 1) c) देव° Bha. P. 6, 81. रविततो गूक्षः पद्मास्तद्गूक्षान्वाधि-
धुवम् । सरो विशति Spr. 2591. KATHA. 2, 179.

2. गुह्य 1) a) गुह्याणि sc. कार्याणि Buā. P. 10, 8, 25. — b) अगुह्या = स्वतन्त्रा Bhāṭṭ. 6, 61.

गोपुक vielleicht auch Kissen; vgl. Spr. 2034, v. 1.

गोप 1) a) fuge gesungen —, besungen werdend hinzu. सती गोपे यशः Buā. P. 10, 72, 20. — Vgl. प्रातर्गोप.

गोपद् n. ein Lied, das Jmd vor einem Andern sitzend zur Vīṇa singt, Sin. D. 505. 504.

गोष m. N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 33, b, 5.

गोष्ठ = उद्गोष्ठ Pūṣpa. 10, 5, 3.

गोक् du. die zwei Häuser so v. a. Haus und Körper Buā. P. 10, 60, 20.

गोक्नेर्दिन् HALĀJ. 2, 212. BHĀṬṬ. 5, 41.

गोक्त्वा Z. 3 lies गोक्त्वा st. गृह्णात्.

गैरिकात्, wohl richtiger गैरिकाव्य, wie im ÇKDn. u. जलमधूक gelesen wird.

गो 4) WEBER, Nax. 2, 282. — 9) RĪGĀ-TAN. 5, 1. Spr. 2842 (zugleich Kūh). Buā. P. 11, 7, 50. — 13) f. pl. Buā. P. 11, 7, 50. — 15) Spr. 2842. Sinnesorgan überh. Buā. P. 7, 5, 30. — 19) Spr. 2373 (zugleich Kūh). — 23) a) गोराङ्गिरसस्य साम PAKṢAV. Ba. 16, 7, 7. गोर्मायूकस्य Ind. St. 3, 459. Zu MBh. 2, 881 vgl. R. 7, 23, 28; nach dem Comm. sind Go und Pushkara बलाध्यक्षी der Söhne und Enkel Varuṇa's. — b) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 43. — 24) Bez. der Zahl neun WEBER, GJOT. 101. Nax. 2, 382.

गोघ्रासार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11. — Vgl. गुघ्रासीर.

गोकार् in eine Kūh umwandeln UÉVAL. zu UṆĀDIS. 2, 67.

गोकार्ण 2) g) Buā. P. 10, 79, 19. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. 74, a, 22. 257, a, 23. 258, a, 35. n. ein Wald 53, a, 1. — h) KATHĀS. 90, 144. vielleicht hierher auch Wilson, Sel. Works 2, 16. — i) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 1 v. u.

गोकार्णलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 149, a, 11.

गोकार्णेश n. desgl. ebend. 71, a, 1. °लिङ्ग 74, a, 22.

गोकार्णेश्वर 1) m. N. pr. eines buddh. Heiligen Wilson, Sel. Works 2, 16. 32. — 2) s. u. गोकार्ण 2) k).

गोकिराटिका, किराटिका ist wohl = किरातिका.

गोकुल 3) n. N. pr. eines Dorfes am linken Ufer der Jamunā Wilson, Sel. Works 4, 120. Verz. d. Oxf. H. 145, b, 2. 300, a, 8 v. u.

गोकुलनाथ m. Personennamen Wilson, Sel. Works 4, 135. Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 619. HALL 144. °मकामकोपाध्याय 56.

गोकुलाष्टक n. Titel eines Gedichts HALL 151.

गोक्षुद्रुग्धा f. eine best. Pflanze; s. u. जीव्य 2) b).

गोक्षत्य m. N. pr. eines Lehrers Buā. P. 12, 6, 57. — Vgl. गोस्वत्यु. गोष्ठा vgl. गोष्ठा.

गोक्षुर 1) Spr. 2909.

गोगमन n. mit einer Kūh getriebene Unzucht Verz. d. Oxf. H. 252, a, 5 v. u.

गोमक्तार्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 77, b, 23.

गोघात N. pr. einer Familie HALL 204.

गोघर्, die ursprüngliche Bed. des Wortes ist Waldeplatz (vgl. चर walden) für Kühe; es ist stets subst. und zwar ursprünglich masc., richtet sich aber bisweilen, wie जघात und प्रमात, nach dem Geschlechte des

Wortes, auf welches es als Attribut oder Prädicat bezogen wird. 1) b) कः कालस्य न गोघर्: was steht nicht im Bereich der Zeit? was ist nicht erreichbar für die Zeit? KATHĀS. 60, 140. वाचामगोघ चरित्रविचित्रित für Worte nicht zugänglich, mit Worten nicht zu beschreiben Spr. 2957. पितृ° so v. a. dem Willen des Vaters folgend KĀM. NĪTIS. 7, 8. यद्यपि ब्रह्म प्रमाणात् गोघर्ता नावतरति das Unterworfensein, Unterliegen SARVADARṢANAS. 60, 20. 47, 5. Z. 4 अद्भुतगोघरा R. 4, 44, 80 kann bedeuten wunderbare Weideplätze habend (so BENVEN) oder voller Wunder. — c) तमेव चातकाधार इति केषां न गोघर्: so v. a. wem ist es nicht bekannt (eig. für wen ist es nicht im Bereich des Wissens), dass u. a. w. Spr. 1081. — d) in der ersten Stelle kann das Wort auftretend, erscheinend bedeuten; an der zweiten Stelle erklärt NĪLAK.: गोषु इन्द्रियेषु विषयतया चरतोति वा गोभिः कर्णैर्वा चरति विषयान्भुङ्क्ते इति वा गोघर्: सर्वात्मत्वात् सर्वेन्द्रियगम्यः इन्द्रियद्वारा विषयभुगिति वार्थः. — 2) a) वायु° ein Tunnelpfad —, ein Gebiet des Windes, = वायुमार्ग R. 7, 23, 4, 7. जगदुद्धार° adj. comp. die Erlösung der Welt betreffend LA. (II) 88, 7. — b) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 26. 335, No. 787. fg.

गोघर् (von गोघर्), °यति einen Bereich haben, Anwendung finden: न मानुषप्रमाणवद्विष्यं प्रमाणं (das Gottesurteil) भावैकगोघर्म्। यपि तु भावभावविशेषेण गोघर्यति MĪT. II, 34, b, 12. fg.

गोघर्मन् 2) गोघर्ममात्रभूमेस्तु क्षुपलेपनं फलं दत्त्वा BṚHANNĀRAD. P. 34, 43 (nach AUFRECHT, HALĀJ. Ind. u. उपलेपन). VIṢṆU'S DHARMAÇ. 5, 177. fg. एको ऽश्वीयाश्च दुत्पन्नं नरः संवत्सरं फलं। गोघर्ममात्रा सा क्षोणी स्तोका वा यदि वा बद्धः || das Stück Land, von dessen Ertrag ein Mann ein Jahr lang leben kann, hat das Maass eines Gokarman, mag es klein oder gross sein, 179. गोघर्मलक्षणं च बृहस्पतिना दर्शितम्। सप्तकुस्तेन दण्डेन त्रिंशदण्डैर्निर्वर्तनम् (त्रिंशदण्डा नि° Schol. zu MBh. 13, 3121)। दश तान्येव गोघर्म दत्त्वा स्वर्गे मकीयते || MĪT. I, 32, a, 15. fg. ग-वां शतं सैकवर्षं यत्र तिष्ठत्ययत्नितम्। तत्तत्र दशगुणितं गोघर्म (also zehnmal grösser, als in GĒHJASAMG. angegeben wird) परिकीर्तितम् || PARĪCARA'S DHARMAÇ. 12, 43.

गोघर्षा f. das Verfahren oder das Weiden der Kühe: गोघर्षा चर nach Art der Kühe mit dem Munde die Nahrung suchen Buā. P. 11, 18, 29.

गोघारिन् lies nach Art der Kühe die Nahrung mit dem Munde suchend und vgl. घ्रास्येन तु यदाकारं गोवन्मृगयते मुनिः। घ्रास्य लोकाः सर्वे ऽयं सो ऽमृतवाय कल्पते || MBh. 1, 3644.

गोष्ठा f. die Furche auf der Oberlippe VARĀH. BĀH. S. 58, 9. गोष्ठा v. l. — Vgl. गोष्ठा.

गोत्रिहिका (s. u. गोत्रिहिका) KULL. zu M. 6, 14.

गोउकग्राम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 27. गोउक्° im Texte, गोउक्° im Ind.

गोपिकापु. m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 215, b, 13. 217, a, 35. b, 1. Ind. St. 5, 155. fgg.

गोपी 1) Spr. 3812. KULL. zu M. 8, 405. — 2) = 2 Çūrpa = 4 Droṇa Çāṇḍ. Sām. 1, 1, 21. — Nach PAT. in MĀNUS. 22. 38. 63 ist गोपी eine Apabhraṃṣa-Form für गो. — Vgl. जलमोषिः ||

गोपडकि vgl. noch देवकिरी.

गोतमपुच्छा f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390.

- गोतमेयस्वतीर्थ N. pr. eines Tirtha ebend. 66, a, 38.
 गोत्र 3) b) vgl. गोत्रेश.
 गोत्रप्रवर zu streichen, da es ein copulatives Comp. ist.
 गोत्रवर्धन m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 65, 98.
 गोत्रेश (गोत्रा *Krds* → ईश) m. Fürst, König LA. (II) 91, 11.
 गोत्र SARVADARÇANAS. 144, 2. 11. fg. WENNER, RĀMAT. UP. 336. OCHSEN-
 natur Spr. 4034.
 1. गोद 1) P. 3, 2, 3, Sch. — 3) Verz. d. Oxf. H. 153, b, 10.
 1. गोदान 1) R. 7, 23, 5, 31. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 32.
 गोदारण 2) HALĀ. 2, 422.
 गोदावरी, °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 73, b, 23. °संगम 143, b, 35.
 गोदाक्क m. Kuhmelker KATHA. 61, 44.
 गोधन 1) प्रेषितस्य परिषष्टा गौरेका मम गोधने MBH. 13, 3461. R. 1,
 19, 13. — 2) HARIV. 8865. गोधन v. 1.
 गोधिका vgl. मीन° (?).
 गोधूलि, vgl. गोधूलिकाध्याय Verz. d. Oxf. H. 336, b, 10.
 गोमन्द 1) c) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 818. —
 2) lies N. pr. einer Göttin HARIV. 9534.
 गोमर्द 2) b) a) eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 20.
 गोमर्दिय m. N. pr. PAT. in MAHĀBH. 412. 472. Verz. d. Oxf. H. 113, b,
 20. 160, a, 26. 215, b, 17. 217, b, 1. Ind. St. 5, 155. fgg.
 गोमगोनीस्वतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 36.
 गोमिष्कमण n. das Herausgehen der Kühe auf die Weide Verz. d.
 Oxf. H. 86, a, 20. °तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha 60, b, 4.
 गोपक (von गोपय्) nom. ag. Hüter; vgl. चीवर°. — गोपिका Hirten-
 mädchen Bha. P. 10, 9, 14. fg.
 गोपति 4) a) Bha. P. 11, 7, 50. — 8) R. 7, 16, 23.
 गोपतिधन m. Bein. Īva's R. 7, 87, 12.
 गोपदत्त m. N. pr. eines Autors UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 16.
 गोपद्रुमलता: Bha. P. 12, 8, 24. Schol.: गुप्यसि विटयैः संश्लिष्यतीति
 गोपा दुमा लताश्च.
 गोपन 1) b) SĀH. D. 114, 8. 407. 449. मन्त्रस्य SARVADARÇANAS. 171, 7.
 गोपनगर n. N. pr. einer Stadt HALL 166.
 गोपनीय 3) geheimzuhalten, zu verheimlichen vor (abl.) SĀH. D. 170, 16.
 गोपभट्ट m. N. pr. eines Dichters, Verfassers von Spr. 3480. गोभट्ट Verz.
 d. Oxf. H. 123, b, 36.
 गोपय् 2) गोपितुम् Spr. 1825.
 गोपर्वत n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 84, a, 7.
 गोपयु ÇĀṆKH. Bā. 18, 12.
 गोपादित्य ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 468, b.
 गोपानसी HALĀ. 2, 148. ÇIC. 3, 49.
 गोपाय् 3) act. einen Hirten darstellen Bha. P. 10, 30, 17.
 गोपायन 2) R. 7, 4, 9. — 3) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H.
 46, a, 7. 276, b, 17.
 गोपारिस्वतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 33.
 गोपाल 1) g) °ञ्जी HALL 93. °तीर्थ 168. °भट्ट 171. 193. fg.
 गोपालधम्पू Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 167.
 गोपालदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 36. 130, b, 36.

- गोपालपुरी m. N. pr. eines Lehrers ebend. 227, b, 20.
 गोपालप्रसाद m. desgl. ebend. 356, b, 13.
 गोपालसरस्वती m. desgl. ebend. 221, a, No. 534. HALL 89.
 गोपालसाहि m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am.
 Or. S. 7, 4, Cl. 4.
 गोपालित m. N. pr. eines Lexicographen UśĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 22,
 4, 1. nach AUFRECHT vielleicht eine Corruption von Vopālitā.
 गोपालितरत्नाग्निनी f. Titel einer Upanishad Verz. d. Oxf. H. 390,
 b, No. 35.
 गोपिकासरम् n. N. pr. eines Sees ebend. 73, a, 19.
 गोपीनाथ Beschützer —, Gatte der Hirtenmädchen (Kṛṣṇa) WILSON,
 Sol. Works 1, 160. 173. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290. 379, a, No.
 388. HALL 24. 29. 39. 57. 173. 201. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.
 7, 5, Cl. 5. °मोनिन् HALL 77.
 गोपीप्रेमाम् n. Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 168.
 गोपीरमण m. N. pr. eines Mannes KSHITIC. 18, 18.
 गोपुच्छ 1) गोपुच्छायसमाय SĀH. D. 277. — 3) HALĀ. 2, 407. — 5) n.
 Bez. einer bes. Pfeilspitze ÇĀṆKH. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĀ.
 Ind. u. Sāraṃy.
 गोपुच्छक adj. dessen Schwanz dem einer Kuh gleicht; s. u. भृङ्गराज 2).
 गोपुरोगव (गो → पु) adj. die Kuh zur Anführerin habend AV. 8, 7, 13.
 गोपेश्वर m. 1) eine Form Īva's Verz. d. Oxf. H. 144, b, N. 1. — 2)
 N. pr. eines Mannes HALL 128.
 गोपेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 13. 17.
 गोप्रतार R. 7, 110, 23.
 गोप्रदानिक (von गो + प्रदान) adj. auf das Schenken von Kühen be-
 züglich in den Unterschr. von Adhājā 79. fgg. in MBH. 13.
 गोप्रेतक N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 6 v. u.
 गोवर्त्त m. N. pr. eines Mannes TBa. 3, 11, 9, 3.
 गोबलीवर्दन्याय, instr. °न्यायेन in der Weise, wie man Rind (oder
 Kuh) und Stier sagt, als Rechtfertigung, wenn etwas schon in einem
 Andern Enthaltene oder nahe Stehendes, aber doch nicht Identisches,
 besonders erwähnt wird, Nīcōl in MAHĀBH. 26. KULL. zu M. 8, 28.
 गोभट्ट m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 36. — Vgl. गोपभट्ट.
 गोमतीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 21.
 गोमतोपुत्र (s. गोमतिपुत्र) Bha. P. 12, 1, 24.
 गोमतीसार Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 281.
 गोमत् 1) a) eine Kuh besitzend Spr. 4075. — 2) c) N. der Dākṣhā-
 jaṅi in Gomanta Verz. d. Oxf. H. 39, a, 34. — 4) m. गोपी गोमन्नुवा-
 सक्त इति धरणि: UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 158.
 गोमत् Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 2 (im Ind. falschlich गोमत्). 39, a, 34.
 गोमय 2) Mist überh.: माक्षिष° VAAH. Bāh. S. 55, 30.
 गोमयपायसीय (von गोमय + पायस) adj. °न्यायवत् in der Weise wie
 Kuhmist und Milchgericht (die grundverschieden sind, obgleich sie
 beide von der Kuh kommen): एवं चायम्भेदसाधको के गोमयपायसीय-
 न्यायवद्भासतां भजेत SARVADARÇANAS. 18, 3. fg.
 गोमय्य UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 1.
 गोमायकेसर N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5 v. u.

गोमित्र m. N. pr. eines Mannes ebend. 18, b, 10. pl. 19, a, 26.
 गोमिन् 3) गोमी गोमानुपासक इति धरणिः। गोमी निन्द्यप्रशस्तयोरिति
 रुद्रकोशः Uśval. zu Uṇādis. 4, 159.
 गोमुख 2) ein Sohn Mātali R. 7, 28, 10. ein Lehrer VP. in Verz.
 d. Oxf. H. 54, b, N. 5. ein Fürst von Kauçāmbi 153, b, 7. — 7) HALĀ.
 5, 11. गोमयगोमुखानि Çiç. 3, 48. — 9) n. Bez. einer best. Art zu sitzen
 Verz. d. Oxf. H. 234, a, 16.
 गोमूत्र KĀTH. 10, 10. °जाति s. u. गोमूत्रक.
 गोमूत्रक 1) füge im Zickzack gehend hinzu. — 2) lies गोमूत्रिका st. ई.
 — b) Zickzack: °प्रचार DAÇAK. 145, 15. °बन्ध oder schlechtweg गोमू-
 त्रिका Bez. einer Art künstlicher Strophen (im Zickzack zu lesen) KĀVĀD.
 3, 78. fg. SĀH. D. 268, 13. MALLIN. zu Çiç. 19, 46. Verz. d. Oxf. H. 317, b,
 N. 8. गोमूत्रजाति HAN. Anth. 293.
 गोमेद 3) N. pr. eines Dvīpa Verz. d. Oxf. H. 41, a, 37. 338, b, 6.
 गोमेध 1) R. 7, 25, 8. Verz. d. Oxf. H. 57, b, 41.
 गोयज्ञ m. ein zu Ehren der Kühe veranstaltetes Opfer HARIV. 3851.
 गोरक्त 1) c) HALL 15 (°नाथ). 124. °शतक 18. Verz. d. Oxf. H. 236, a,
 No. 567. °कल्प, °सकृन्नामन् WILSON, Sel. Works 1, 216.
 गोरक्तक N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 34.
 गोरक्तदास m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or.
 S. 7, 5, Çl. 13.
 गोरक्तसन n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 23.
 गोरक्त्यादृ N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 149, a, 29.
 गोरक्तसू (गो + र°) n. ein Staubkörnchen auf einem Kuhhaare Ind. St.
 8, 436. Sonnenstäubchen HĀLA 86, Schol.
 गोरोचना Ind. St. 8, 280. KATHĀS. 71, 215.
 गोल् 1) °क्रीडा HARIV. 15542. fg. 15549. गोल्गोल्, गोल्गवली, गोल्-
 पुञ्ज Ind. St. 10, 284. गोल् = गोल्गवल् GOLĀDHJ. 11, 2. — 4) Verz. d. Oxf.
 H. 60, b, 28. 277, b, 6. — 8) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 21.
 गोल्क 1) a) zum Spielen HARIV. 15549. तेजसा गोल्कः सूर्यो नक्षत्रा-
 ण्यम्बुगोल्काः Cit. bei MAHON. zu VS. 31, 22; vgl. Pref. zu VARĀH. BHU.
 S. 44. fg., wo besser यक्ष्मणिणि st. नक्षत्राणि gelesen wird. — c) Spr. 631.
 — g) lies Devamitra's und vgl. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 34. — h) glans
 penis SĀH. zu Art. Ba. 1, 20.
 गोल्गवल् n. Armillarsphäre WILSON, Sel. Works 1, 23. GOLĀDHJ. 11, 3.
 Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 773.
 गोल्गामामुद् m. N. pr. غلام محمود KSMITC. 53, 7.
 गोल्कट N. eines mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 149, b, 40.
 गोवत्सलतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha ebend. 77, a, 19.
 गोवर् 1) m. N. pr. eines Dorfes WILSON, Sel. Works 1, 298. — 2) n.
 ein best. medicinisches Präparat: गोष्ठासर्गोक्षुरुषो प्रुष्क गोमयचूर्णि-
 तम्। गोवर् तत्समाधाय वरिष्ठे रसमाधने ॥ BHĀVAP. im ÇKDa.
 गोवर्धन 3) UśVAL. zu Uṇādis. 2, 107. 3, 40. 4, 20. 68. 117. 218. 5, 19.
 भट्टोवर्धनपणक HALL 101. °रङ्गाचार्य 70. गोवर्धनाचार्य ein Dichter Verz.
 d. Oxf. H. 123, b, 37. गोवर्धनानन्द 182, b, 39. — 4) Bein. Kṛṣṇa's, =
 गोवर्धनधर VĀDDHA-KĪR. 15, 19.
 गोवर्धनीय adj. von Govardhana herrührend, — verfasst AUFRECHT,
 Uṇādis. XV.

गोविन्दकूट KATHĀS. 108, 97. 109. 105.
 गोविन्दचन्द (v. l. °चन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H.
 157, b, No. 339.
 गोविन्ददीक्षित m. N. pr. eines Mannes HALL 172.
 गोविन्दनायक m. N. pr. eines Weisen SARVADARÇANAS. 99, 3.
 गोविन्दन्यायालंकारभट्टाचार्य m. N. pr. eines Mannes HALL 28.
 गोविन्दभगवत्पादाचार्य m. N. pr. eines Lehrers SARVADARÇANAS. 98, 6.
 99, 3. 100, 8.
 गोविन्दमानसोद्भास m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 14.
 गोविन्दराम ein Fürst KSMITC. 21, 20.
 गोविन्दवृन्दावन Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 103, b, 46.
 गोविन्दसिंह m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am.
 Or. S. 7, 5, Çl. 8.
 गोविन्दार्चनवसुधा f. Titel eines Werkes WEBER, RĀMAT. UP. 282.
 गोविसर्ग R. 7, 111, 9.
 गोविद्यक n. Titel einer medicinischen Schrift UśVAL. zu Uṇādis. 2, 109.
 गोव्यच्छ KĀTH. 15, 4.
 गोशाल 3) N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 293. fgg. 335. 341.
 गोशङ्क 1) a) KATHĀS. 59, 41.
 गोशङ्कपर्वतस्वयंभूचेत्यभट्टाकोदेश m. Titel eines buddh. Werkes Verz.
 d. Oxf. H. 403, a, No. 1.
 गोषणि, गोसनि VS. PRĀT. 3, 80. AV. PRĀT. 2, 103.
 गोषट् KĀTH. 1, 2. 31, 1 (st. घोषट् TS. 1, 1, 2, 1).
 गोशुक्तिन् ein Kāṇvājana, Verfasser von RV. 8, 14. 15.
 गोष्ठ 1) KĀTH. 32, 6. PANĒAV. Br. 13, 4, 13. देवानामेष वै गोष्ठो यदण्य-
 मिति श्रुतिः Sammelplatz der Götter Spr. 4744. — 4) PANĒAV. Br. 13, 9,
 24. — 6) a) घ्रापान° KATHĀS. 103, 199. Z. 10 lies Gesellschaftswagen.
 गोष्पद् 1) BHĀG. P. 10, 19, 4. °त्तीयाव्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 26.
 गोस 2) गोसे bei Tagesanbruch HĀLA 23. 107.
 गोसन्न WEBER, Nax. 2, 281.
 गोसमाधि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 37.
 गोसंभव adj. von der Kuh kommend HALĀ. 2, 118.
 गोसूक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.
 गोस्वल्स falsche Lesart für गोमुख (oder vielmehr गोखल्स); vgl. Verz.
 d. Oxf. H. 54, b, N. 5.
 गोहलिया f. eine best. Pflanze GLAUPA-P. 190 im ÇKDa.
 गोक्त im pl. ist der pl. zu गोक्त्य.
 गोड 1) b) गोडी HALĀ. 2, 169. — c) R. 7, 92, 12. — d) गोडा: Verz. d.
 Oxf. H. 217, b, 14. 278, a, 21. — 2) c) β) 3 Riti: वेदर्नी, गोडी und पा-
 खाली PRATĪPAR. 11, a, 9. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 2. ausserdem लारिका
 SĀH. D. 625. 627. auch 2 und 6 Schol. zu KĀVĀD. 1, 40. Z. 2 lies °पा-
 खाल°. — d) adj. (f. ई) zu Gauḍa in Beziehung stehend: भाषा KĀVĀD.
 1, 35. SARVADARÇANAS. 178, 12. गोड्यः स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 14.
 — e) m. ein Fürst der Gauḍa KATHĀS. 122, 8.
 गोडयन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 208, a, 21.
 गोडयित्थिल n. desgl. ebend. 208, a, 22.
 गोडनिबन्ध m. desgl. ebend. 208, a, 23.
 गोडपादी f. desgl. HALL 115.

गोडव्यवहार निर्णय m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 22.

गोडमुद्रितं n. desgl. ebend. 278, a, 34.

गोडभिनन्द oder नन्दन m. N. pr. eines Dichters ebend. 123, b, 40.

गोडीय, मार्ग (so v. a. रीति) Kāvya. 1, 40. श्रौतःकास्तिगुणोपे. 1 गोडी-या रीतिरिष्यते Prātāpar. 11, b, 3. Sāh. D. 254, 18. Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489; vgl. u. गोड 2) c) β).

गोडेश्वराचार्य m. N. pr. eines Lehrers HALL 155.

गोडविशिकुलप्रशस्ति f. Titel eines Werkes HALL 161.

गोण WEBER, Rāmāt. Up. 336. Gōt. 69. 75. Verz. d. Oxf. H. 267, b, 22. Z. 3 MBh. 12, 13138. fg. bedeutet das Wort zu einer Eigenschaft in Beziehung stehend.

गोणसारोपा f. (sc. लक्षणा) Bez. einer best. Art von Ellipse SARVADAR-ÇANAS. 173, 5.

गोणसाध्यवसाना f. (sc. लक्षणा) desgl. ebend.

गोण्य m. Verdienst, Vorzug: किमत्र दोषो गोण्यो (= गुणः Schol.) वा HARIV. 5907. n. das ein-Vorzug-Sein: परेणोक्ता गुणा गोण्यं (= साकल्यं d. i. साफल्यं Schol.) याति 4240.

गोतम 1) गोत्र Ind. St. 8, 276. f. ई WEBER, Nax. 2, 392. — 2) a) No-dhas und Vāmadeva RV. ANUKR. ० सरम् Verz. d. Oxf. H. 76, b, 22. गो-तमाश्रम 78, b, 47. श्लोक ० 278, a, 26. — 3) d) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 8.

गोतमि Verz. d. Oxf. H. 264, a, 6.

गोतमीतल्ल n. Titel eines Werkes ebend. 278, a, 27.

गोतमीय Ind. St. 8, 136. 277. मितान्तरा 9, 176. तल्ल Verz. d. Oxf. H. 95, a, 28. 103, b, 47.

गोतमेश N. pr. eines Liṅga WILSON, Sel. Works 1, 224.

गोतमेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 30. 67, a, 20.

गोधेय (v. l. बोधेय) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263.

गोधेर eine junge Eidechse HALAS. 2, 79.

गोपायन (Bāndhu u. s. w.) Verfasser von RV. 10, 57—60.

गोपालायन m. patron. von गोपाल AIR. Ba. 3, 48.

गौर 1) RV. Prāt. 17, 9. Ind. St. 8, 273. Çiç. 11, 14. — 4) Z. 1 füge a) nach ई hinzu. — b) Viçva bei Uśāval, zu Uśādis. 1, 66. Nacht Auf-recht. — d) vgl. Spr. 282. — f) Ind. St. 5, 194. 9, 58. 106. 108. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 34. 58, a, 10. 71, b, 30. 77, b, 37. auch mit der Sarasvatī identificiert WILSON, Sel. Works 2, 190. — k) N. pr. verschiedener Frauen Verz. d. Oxf. H. 141, a, 21. 321, b, No. 763. 364, b, No. 68. — n) δ) 4 Mal — Ind. St. 8, 385. — Vgl. मरुगौरी.

गौरगणोद्देश m. Titel eines Werkes (citirt im ÇKDā. u. इटिला). ०दी-पिका WILSON, Sel. Works 1, 168.

गौरण्टक s. कोरण्टक.

गौरमल्ल wohl N. eines Spruches Verz. d. Oxf. H. 302, a, 1.

गौरमुख 1) N. pr. Verz. d. Oxf. H. 32, b, 29. 57, b, 35.

गौरव 2) b) Ind. St. 8, 84. 216. — c) Bez. eines best. Fehlers in der Dialektik: Schwerfälligkeit, zu weites Ansholen SARVADARÇANAS. 13, 1, 114, 1. 133, 17. Hierher auch die u. c) stehende Stelle Sch. zu Kap. 1, 89. — Vgl. निर्गौरव.

गौरवलाघवविचार m. Titel eines Werkes HALL 42.

गौरवप्रदीप m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 118, b, No. V. Theil.

108. 125, b, No. 218.

गौरिवीति, Z. 4 गौरिवीत auch AIR. Ba. 8, 2. गौरीवित PAÑĀV. Ba. 13, 5, 16. 18, 6, 18.

गौरीचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der Hchten Hälfte des Māgha Verz. d. Oxf. H. 284, b, 29.

गौरीतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha KATHAS. 80, 5. Verz. d. Oxf. H. 144, a, 41.

गौरीपति 1) Çiva KATHAS. 59, 60. 73, 428. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 144, a, No. 300.

गौरीमुण्ड m. N. pr. eines Fürsten der Vidjadhara KATHAS. 107, 70. 112, 187.

गौरीवर auch ein Gnadengeschenk der Gauri KATHAS. 59, 11.

गौरीव्रत Verz. d. Oxf. H. 12, b, 22. 31, a, 27.

गौलन्द im pl. ist der pl. zu गौलन्ध.

गौल्लुल्लु m. metron. eines Gobhila Ind. St. 4, 374; vgl. 386.

गौल्ल ÇĀKH. Ba. 16, 9. 23, 4.

गौल्ल = गौल्ल AIR. Ba. 6, 30.

गौल्लक adj. zu den Guhjakā in Beziehung stehend BHĀ. P. 10, 55, 23.

गध (von घस्; vgl. गिध) partic. gefressen, verschlungen in अगधौ (3. घ - गध - 2. घद्) adj.: अगधादेकौ कृतदेकः समसुनदेकः TS. 3, 3, 8, 2.

गुमुष्टि s. गुरुमुष्टि.

य s. तुवि०.

1. यम्, देवयन्थीन्यन्थियत्तः KĀTH. 28, 8. हरस्थानां प्रवृत्तयः । प्रियाः प्रियाणां ग्रथ्यताम् (so ist zu verbinden) so v. a. der Aufbruch der in der Ferne Weilenden (masc.), der den Geliebten (fem.) lieb ist, möge beginnen KATHAS. 122, 71.

— उद् 1) Z. 3 उद्ध्य ed. Bomb. — 3) उद्ध्यितात्मवन्धन BHĀ. P. 10, 81, 40.

— प्र vgl. प्रग्रथन.

ग्रथन 3) n. in der Dramatik das Andeuten des Ausganges DAÇAR. 1, 46. SĀH. D. 394. Prātāpar. 22, b, 1.

ग्रन्थ 2) Nir. 1, 20. LA. (II) 90, 2. ग्रन्थतश्चार्थश्चेतत्कृत्स्नं ज्ञानाति यो द्विजः dem Wortlaute (dieses noch hinzuzufügen) und dem Sinne nach VARĀH. BRH. S. 2, 14. SARVADARÇANAS. 76, 9. ० मात्र der blosse Text Ind. St. 5, 159. ग्रन्थ so v. a. श्लोक Ind. St. 10, 278.

1. ग्रन्थि 1) Knoten KAUC. 76. कटीनिबद्धं सग्रन्थि — शाटकम् KATHAS. 54, 105. 119. — 3) wohl eine Art Glocke in folgenden Stellen: गृहीत्वा ग्रन्थिमुत्तलं मूढो भित्तुवाद्यत् KATHAS. 65, 135. अकारणमकाले ऽपि किं ग्रन्थिं वाद्यसि 136. — Vgl. केश०, दाम०.

ग्रन्थिक 2) vgl. दामग्रन्थि.

ग्रन्थिनिका s. द्वि०.

यम् (मा), गृहीथाः MBh. 8, 2353. गृहीत auch BHĀ. P. 10, 87, 14. गृक्ष्ये infln. KĀTH. 9, 13. यक्षाय = गृहीत्वा HARIV. 7057. 7099. 7458. 7580. 7640. (गृहीत्वा v. l.). 7679. 7769. 8106 (v. l. गृक्षाय). 8528. 8744. 1) am Schluss hinzuzufügen पाशगृहीतकृत् HARIV. 12744. — 7) mit dem gen. der Person: चाण्डालस्य न गृह्णति दरिद्रो न प्रयच्छति Spr. 4046. — 8) स्फाटिकं भाजनं भयं काकिन्यापि न गृह्णते Spr. 848. स्वर्णकारेण विक्रीतं गृहीतं यादकेण च KATHAS. 61, 30. — 9) शंभु शरणमग्रहीत् KATHAS. 53, 124. — 19) P. 4, 4, 39. यथागृहीतम् RV. Prāt. 2, 89.

— caus. 1) करेण तु करं तस्या यादयित्वा R. 7, 12, 17. — 5) तेनर्षिणा

समाश्रयस्य तत्रैव प्राकृता स्थितिम् so v. a. er liess sie dort sich niederlassen KATHA. 51, 71. — 8) Bhaṭ. P. 10, 45, 32. KATHA. 56, 9.

— desid. 1) KATHA. 64, 35. 69, 136. 115, 152. तमेव दिवसं रात्रिर्जिघृक्षति दिवाकारम् R. 7, 35, 31.

— धनु caus. R. Gora. 1, 7, 14: धानंस्तत्र प्राकृतास्तैः; BENF. will, ohne auf das Metrum Rücksicht zu nehmen, धनुगृहीताः lesen.

— समनु sich gnädig gegen Jmd (acc.) erweisen: प्रजाः समनुगृहीयात्प्रजापतिरिव स्वयम् Kām. Nitis. 3, 1.

— धमि 1) aufheben, in die Höhe heben: स्थले ऽभ्युपगृह्यन्तीति जलं मत्वा Bhaṭ. P. 10, 75, 37.

— धव 2) grammat. Schol. zu VS. 5, 49 und AV. 4, 35. 38. 50. 56. 76. 77. — 4) wahrnehmen, empfinden: एष वै सुरार्भग्न्यो विषूचीनो ऽवगृह्यते Bhaṭ. P. 10, 15, 25.

— उपा mit sich nehmen: परिवर्तमुपागृह्य द्वारकमेत्य so v. a. mit Bhaṭ. P. 10, 58, 55.

— उद् 1) Ait. Br. 7, 33. — 6) zugeben, einräumen (= स्वीकृ. Schol.) Bhaṭ. P. 11, 22, 4. — caus. 2) lies zur Sprache bringen, besprechen.

— उपोद् ebenfalls heraufnehmen Ait. Br. 7, 33.

— उप 3) R. 7, 78, 26. — 6) उपगृह्य वैराणि ist so v. a. die Feindschaft aufnehmend, erneuernd.

— नि 2) Ait. Br. 3, 34. — caus. bewirken, dass Jmd ergriffen wird Daṣak. 84, 5.

— परि 2) (तम्) दोर्घ्या पर्यग्रहोन्मुदा Bhaṭ. P. 10, 80, 18. परिजिघृक्षन् (sic) Çāṅkh. Br. in Ind. St. 2, 294, 23. — 3) gramm. auch VS. Prāt. 7, 2. — 7) मरुद्भिः पुण्यौघैश्चिरपरिगृहीताश्च विषयाः Spr. 1484. — 10) Z. 2 lies °चरितं मायि. — 14) प्रुर्भ वा यदि वा पापं यो हि वाक्यमुदीरितम्। सत्येन परिगृह्णाति (= सत्यमित्यभिज्ञानाति Schol.) स वीरः पुरुषोत्तमः || R. ed. Bomb. 4, 30, 72 (11. 12 ed. Gora.).

— प्र 9) sich fassen, sich zusammennehmen: प्रगृह्य R. 2, 101, 5. — caus. auch die ed. Bomb. प्रप्राकृतम्.

— प्रति 5) Z. 5 lies TS. 7, 2, 10, 2. — caus. entgegen: ममेति प्रतिप्राकृष्ट Bhaṭ. P. 10, 64, 17.

— उपप्रति dazu in Besitz nehmen Kāṭh. 12, 6.

— वि 5) bekriegen: एकदा न विगृह्णीयादहन् Spr. 825.

— सम् 4) Spr. 4615. — 14) auffassen, begreifen, verstehen Bhaṭ. P. 10, 45, 35.

1. ग्रम्, श्रोत्रकयस्त hetmgesucht, geplatzt Sarvadarṣana. 118, 12. Sp. 849, Z. 3 v. u. füge hinzu: इत्यादिद्वेषणग्रहस्तत्वात् so v. a. weil sie (die Allgemeinheit) durch diese und andere Refutationen zu Nichte gemacht wird Sarvadarṣana. 13, 11. इति प्रतिपादनग्रहस्तत्वात् 133, 15. Sp. 850, Z. 1 füge hinzu ग्रस्ताक्षरो गिरम् KATHA. 73, 236.

— घ्रा verschlingen Bhaṭ. P. 12, 9, 12.

— परि dass. Ind. 9, 148.

ग्रह 1) a) Z. 1 lies तत्पाद-. — 2) a) α) der Polarstern zu den Graha gezählt: ग्रहाणां ध्रुवः (आदिः) Wenba, Gora. 27. acht Graha Ind. St. 8, 107. G. Bez. der Zahl neun Ind. St. 8, 386. — β) Z. 13. fgg. इत्यादिद्वेषणग्रहस्तत्वात् durch den bösen Dämon dieser und anderer Refutationen Sarvadarṣana. 13, 11. इति प्रतिपादनग्रहस्तत्वात् 133, 15. विज्ञानमात्र-

ग्रहविष्ट 22, 10. — 8) R. 7, 40, 30. — b) β) vgl. noch TBa. Comm. 2, 414. fgg.

— c) α) प्रत्यग्रतरदमिमिषिषितप्रासग्रहं गृह्णातः Spr. 3662. मुष्टि° ein Griff mit KATHA. 90, 45. ग्रहं गम् in Gefangenschaft gerathen Spr. 3987.

— γ. नेत्रसर्° das Annehmen Sāh. D. 422. — ζ) Sarvadarṣana. 111, 6. fgg. — η) urspr. das Sichklammern an Etwas; füge noch das Erpflicht-

sein hinzu. HALA. 3, 35. KATHA. 49, 16 (बद्धग्रहः). 71, 79. 83, 4. 84, 40. 90, 138. 92, 58. 94, 3. Rāga-Ta. 8, 226. गाढो गृहेषु ग्रहः Spr. 1973. 2008.

— ι) Gegenst. निग्रह Spr. 837. — ग्रहाय = गृहीता a. oben u. ग्रम्.

ग्रहक HALA. 4, 74.

ग्रहगलव n. wohl fehlerhaft für गलग्रहव in विकल्पयुगलार्गलग्रहगलवात् Sarvadarṣana. 30, 8.

ग्रहण 2) c) δ) das Nehmen, in-Empfang-Nehmen KATHA. 91, 37. — c) Sāh. D. 477. — μ) Sāh. D. 486. — ε) Sarvadarṣana. 22, 16. 21. 27, 13. fgg. 29, 4. fgg. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 21. Bhaṭ. P. 10, 27, 4.

ग्रहणो auch = °दोष Verz. d. Oxf. H. 306, a, 14. 316, a, 9 v. u. 318, a, 1. 357, a, No. 849. fgg.

ग्रहणीदोष nach NILAK. zu MBh. 3, 13857 (Spr. 4898) Verstopfung.

ग्रहदाय m. die durch den Planeten verliehene (d. i. prognosticirte) Lebensdauer Varāh. Brh. 7, 9. — Vgl. ग्रामुदीय.

ग्रहनेमि vgl. ग्रहणेमि.

ग्रहयोडा Mārk. P. 38, 69.

ग्रहमातृका f. N. pr. einer buddh. Göttin Wilson, Sel. Works 2, 12.

ग्रह्यज्ञ Verz. d. Oxf. H. 42, b, 20. °तत्त्व Titel einer Schrift 287, a, No. 675.

ग्रहयोग m. = ग्रहयुति Verz. d. Oxf. H. 336, b, 13.

ग्रहयोनिभेद m. Eintheilung der Planeten nach ihrer Abstammung, nach ihrem von Haus aus bestehenden freundlichen oder feindlichen Verhältniss Varāh. Brh. 28 (26), 1. Titel des 2ten Kapitels.

ग्रहविचारिन् (ग्रह + वि°) m. Astrolog Sāh. D. 173, 12.

ग्रहारामकुतूहल n. Titel eines Werkes, = कारणकुतूहल Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 774.

ग्रहिका (von ग्रह) f. das Anfassen, Anpacken, Sichhalten an: शाखा-ग्रहिकयावतराव Daṣak. in BENF. Chr. 188, 19.

ग्रहिल adj. viell. von bösen Geistern besessen, verrückt Çuk. Pol. Hdschr. 24, a.

ग्रहीतर 4) Sāh. D. 682.

ग्रहीतव्य 1) a) anzunehmen: बालादपि ग्रहीतव्यं युक्तम् Spr. 1964.

ग्रहेलिका Trik. 1, 1, 116 fehlerhaft für ग्रहेलिका.

ग्राम vgl. auch तुवि°.

ग्राम 1) ग्रामशब्दे ऽयं बहुवचनः। ग्रस्तयेव शालासमुदाये वर्तते। तद्यथा। ग्राम दग्ध इति। अस्ति वाटपरिनिषे वर्तते। तद्यथा। ग्रामं प्रविष्ट इति। अस्ति मनुष्येषु वर्तते। तद्यथा ग्रामो गतो ग्रामं प्रागत इति। अस्ति सारण्यके ससीमके सस्थपिडलके वर्तते। तद्यथा। ग्रामो लब्ध इति Pat. in MAHABH. 321. 409. Nach dem Scholiasten zu Pān. Gāṇ. 1, 9, 3 ist ग्रामः = वृहत्स्थानः, स्तुतः स्तुतिः. — 3) Z. 4 streiche die Stelle Mss. 31, da hier ग्रामवृद्धाः die Greise im Dorfe bedeutet.

ग्रामक 2) n. Schol.: ग्रामस्थजनानां कं मुखम्.

ग्रामकण्टक (ग्राम + क°) m. der Dorn im Dorfe so v. a. Klatschmann! Spr. 4941.

ग्रामकूट lies *Dorfhaupt*. = भस्मतूल n. H. an. 4, 292. MED. I. 157.
 ग्रामवर्षा *Verkehr mit Weibern nach dem Comm.*
 ग्रामज्ञान, °ज्ञानिन् MED. k. 93.
 ग्रामटिका (von ग्राम) f. ein elendes Dorf SĀH. D. 3, 2. 111, 21. 214, 3.
 ग्रामदेवता f. die Gottheit eines Dorfes VĀDDHA-KĀN. 11, 1.
 ग्रामपात्र n. *Dorfhaupt* MED. n. 102.
 ग्रामपुराण m. ein Dorf oder Stadthaupt VĀN. BṚH. 20, 9.
 ग्राममाक्षिणी lies eine zahme Büffelkuh.
 ग्रामयाजक lies welcher für alle Personen einer Gemeinde, ob sie zulässig sind oder nicht, aus Habgier den Opfervdienst verrichtet, und füge MBH. 12, 2874 hinzu.
 ग्रामवासिन् ग्रामावासी bei Śā. zu AIT. Br. 1, 16.
 ग्रामवासिन् *Dorfbewohner* KATHĀS. 61, 39.
 ग्रामसिंह m. der Löwe des Dorfes, der zahme Löwe so v. a. Hund BṚH. P. 3, 17, 10. 18, 10. 10, 83, 34.
 ग्राममुख, ed. Bomb. ग्राममुख.
 ग्रामाधान lies ein kleines Dorf, = खेटक HALĀS. 2, 103. Die Verfasser des ÇKDā. müssen ग्रामखेटक gelesen haben, da sie ग्रामाधान durch मृगाया erklären.
 ग्रामाधिप (ग्राम + अधि) m. das Oberhaupt eines Dorfes KATHĀS. 64, 115.
 ग्रामीण 1) *Dorfbewohner* KATHĀS. 61, 7. 66, 108. एकग्रामीणमतिथिम् auch M. 8, 254.
 ग्रामेश्वर (ग्रामे, loc. von ग्राम, + चर) m. *Dorfbewohner* BṚH. P. 11, 12, 23. = गृहस्थ *Hausvater, Haushalter* Schol.
 ग्राम्य 1) a) Z. 4 lies कार्यणि st. कर्माणि. — b) *Dorfbewohner* Spr. 3812. KATHĀS. 61, 44. BṚH. P. 11, 8, 35. °जन Ind. St. 8, 225. — c) zu ग्राम्याः पशवः vgl. noch KĀṬH. 7, 7. 13, 1. PĀNĀV. Br. 16, 1, 9. Schol. zu 6, 8, 12. 23, 13, 2 und zu TAITT. Ar. 3, 11, 31. — d) Sp. 860, Z. 1 v. u. lies वा-तिरक्तता. Sp. 861, Z. 1 *bäurisch, roh, ungeschliffen* von der Sprache, Ausdrucksweise; ग्राम्यता f. und ग्राम्यत्व n. *rohe Ausdrucksweise*. SĀH. D. 574. 213, 5. 6. 576. 227, 2. 587. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14.
 ग्रामन् 1) a) vier Steine ÇĀNKH. Br. 29, 1.
 ग्रामस्तोत्रत्रिप = °स्तोत्रोप, f. ग्रा (sc. क्षेत्रा) ÇĀNKH. Br. 29, 1.
 ग्राम 2) ईश्वर Ind. St. 9, 126. — 4) ग्रामकासातिरेकः *übermässiges Essen und Lachen* Spr. 4462. — 5) *Verschlinger*: सर्व Ind. St. 9, 147.
 ग्रामप्रमाण n. *Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird*, SARVADARÇANAS. 100, 5.

ग्रामक 1) b) f. ग्रामिका *Bez. einer der drei यलि, welche den Unreth aus dem Körper führen*, ÇĀNKH. SĀH. 1, 6, 5. — c) KATHĀS. 61, 80. Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. 1. — d) *der Wahrnehmende, das Subject* SARVADARÇANAS. 16, 10. fg. 17, 2. 6. 8. 28, 16. 111, 2. — Vgl. गर्भग्रामिका.

ग्रामवत् भीम (eig. adj. von भीमग्राम) MBH. 5, 7364.

ग्रामिक adj. *hartnäckig auf Etwas bestehend* KATHĀS. 49, 16; vgl.

ग्र 2) o) η).

ग्रामिन् (so zu lesen) 1) f) so v. a. *kaufend, erstehend*: मूल्येन रत्न-ग्रामो KATHĀS. 57, 20. — Vgl. दोष, पञ्चव.

ग्रामक KĀṬH. 19, 10. 23, 6. TBa. 3, 2, 5, 6.

ग्राम्य 1) a) मुख° *bequem zu greifen* KATHĀS. 61, 83. मुखग्राम्येन मध्येन zu umfassen, zu umspannen 74, 217. — b) ग्र° von einem Fürsten so v. a. *dem man nicht beikommen kann, nicht zu gewinnen* (= अनुपसर्प्य Schol.) R. ed. Bomb. 3, 33, 16. — h) *der da verdient beachtet zu werden* (Gegens. उपेत्य) Spr. 3806. — m) ग्राम्यं देवि न ते अन्यथा R. 7, 47, 13. — o) *Geltung habend* SARVADARÇANAS. 7, 1. °वाक्य Spr. 1923. *hierher auch die u. p) stehenden Stellen. न प्रत्ययः स्त्रीषु ग्राम्यः* so v. a. *man darf den Weibern kein Vertrauen schenken* KATHĀS. 58, 36. — p) die *Bed. zu streichen, da die Stellen zu o) gehören; st. dessen zu setzen zu un-ternehmen*: व्रत KATHĀS. 97, 38.

ग्राम्यक, ग्राम्याक = वशीकर्तुमशक्ये Schol.

ग्राम्यत्व n. *Wahrnehmbarkeit* SARVADARÇANAS. 26, 10. 111, 2. 128, 18. 149, 3.

ग्राम्यवत् (von ग्राम्य) adj. *derjenige, dessen Worte zu beachten sind*, PĀNĀV. Br. 13, 11, 13.

ग्रि s. तुविग्रि.

ग्रोष्म 1) ā) *Sommerhitze, Hitze*: तप्ता ग्रोष्मेण सेवते शैत्यार्थं ते कुता-शनम् Spr. 1296.

ग्रोष्मवन n. *ein im Sommer besuchter Lustwald* KATHĀS. 122, 65.

ग्रोष्मकास n. (so, nicht m.); vgl. भीमकास.

ग्रुमुष्टि s. गुरुमुष्टि.

ग्रैश्च 1) ग्रैश्च KATHĀS. 116, 71.

ग्लह 1) b) BṚH. P. 10, 61, 30. fg.

ग्लो, caus. लाङ्गलपितग्रोवाः R. 7, 7, 47; nach dem Schol. so v. a. कृत.

ग्लेपन n. nom. act. von ग्लेप् als *Bed. von मद* DṚṬUP. 19, 54.

ग्लौ 2) mit भू und घस् zum Monde werden, mit कर् zum Monde machen: ग्लौभवति, ग्लौस्पात्, ग्लौकरोति UśĀVAL. zu UśĀDIS. 2, 65.

घ

घट 1) उत्काठाघटमानषट्घटा Spr. 2580. — 2) Jmd (loc.) zu Theil werden, zufallen: भैमी किलास्मासु घटिष्यते (= योगं यास्यति Schol.) ऽसौ NAIŠH. 10, 47. — 3) *gerathen, gelingen* Spr. 5042. KATHĀS. 124, 139. *passen, am Platze sein* SARVADARÇANAS. 11, 20. 62, 14. 110, 12. 141, 12. 161, 17. NAIŠH. 7, 10. 9, 11. 11, 20. BṚH. P. 10, 87, 31. 87, 31. Z. 4 lies 9, 44 st. 9, 4. — 4) *zusammenkommen* —, *sich verbinden mit* (instr.): मक्तो ये ऽवमन्यते घटते च विमानितैः Spr. 2139. MĀLATIH. 38, 9. — caus. 1)

a) कार्यं मुघटितं क्वापि मध्ये विघटते यतः Spr. 3517. धर्मिप्रतियोगिघटि- (भेद) *verbunden mit* SARVADARÇANAS. 62, 2. — d) *तृणाघटितः कपटयुक्* Spr. 3757. NAIŠH. 11, 20. KATHĀS. 60, 239. 90, 45. 94, 104. घटयति विधि-रभिमतमभिमुखीभूतः Spr. 1281. KATHĀS. 104, 195. ह्युपायेन घटयन्मनीष्टं बुद्धिशालिनः 60, 250. यः प्रियमुत्कर्तं घटयते ज्ञतोः *erweisen, thun* Spr. 1238. — g) MBH. 12, 5363 und 6, 2894 liest die ed. Bomb. richtig घट°. — व्या, in der neueren Ausg. 17, 21 व्याघुटिता.

— उद् *caus.* 1) Spr. 3787. KATHĀS. 49, 208. 52, 151. 55, 144. 75, 80. 76, 80. 86, 96. 104, 209. 105, 60. 122, 25. 123, 241. — 2) KATHĀS. 65, 38. 71, 206. — 3) Hit. IV, 2 hat die v. l. सुघटित; vgl. Spr. 3517.

— वि 1) विघटित *getrennt* Spr. 3019. KATHĀS. 104, 112. MĀLATĪM. 19, 5. — *caus. von der Stelle bringen, ablösen* Spr. 1558, v. l.

— सम् *caus.* 2) संघ° und संघा° KATHĀS. 60, 193. 65, 137. 118, 72. *zusammenfügen* SARVADARĢANAS. 95, 11. — *intens. gut passen, ganz am Platze sein: संज्ञाघटीति* SARVADARĢANAS. 129, 14.

घट 1) hierher stellt BENFAY PANĀT. II, 74; vgl. jedoch Spr. 5273. — 2) a) KATHĀS. 57, 32. fgg. Spr. 5273. MĀRK. P. 12, 22 (wo घटः st. घटी zu lesen; BENFAY zieht irriger Weise die Stelle zu b). — c) = Droṇa ÇĀND. SĀH. 1, 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 10. — d) Kopf (nach dem Schol.) MBH. 1, 6079. — e) N. pr. eines Diebes (neben कर्परः; vgl. घट-कर्परः) KATHĀS. 64, 48. — 3) c) घट्ट° Spr. 2580. — 4) b) der 60te Theil eines Tages: नतत्रगोलो नातत्रषष्टिघटीभिः परिवर्त्यते Schol. zu SŪRJAS. 1, 25. — d) Bez. einer best. Procession Verz. d. Oxf. H. 86, b, 14. — Vgl. भद्र°. — घटक 2) b) = कुलाचार्य *Genealog* ÇKDa. Suppl. — c) Topf KATHĀS. 57, 45; vgl. भद्र°.

घटन 3) SĀH. D. 87, 12. 114, 5 (mit loc.). KATHĀS. 122, 33. — 4) das Schaffen, Bilden: उपायघटनाकुलचितवृत्ति KATHĀS. 118, 97. तद्रूपघटनेऽसु 123, 140. गृहकर्म° das Ausüben, Betreiben SĀH. D. 323, 14. प्रस्तरघटनो-पकरण (टङ्क) das Bearbeiten HALĀJ. 5, 35. घटना eine literarische Com- position SĀH. D. 610. — 5) das Heften an, Abschiessen auf: इषुघटना SĀH. D. 114, 5.

घट्येनि BRAHMA-P. Utt. 17 (nach AUFRECHT).

घटशोधनकारक adj. die Töpfe reinigend; n. ein zusammenfassender Name für die sechs asketischen Handlungen धौती, वस्तो, नेती, त्रा- ट्क, नैलिक und कपालभाती Verz. d. Oxf. H. 234, a, 38.

घटघोत्र m. = कुम्भकर्ण WEBER, RĀMAT. Up. 299.

घटस्थापन WILSON, Sel. Works 1, 321. fg. Verz. d. Oxf. H. 284, a, 43.

घटार्गल्यस्त n. Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 96, b, 13.

घटावस्था f. Bez. eines best. Zustandes im Joga Verz. d. Oxf. H. 235, b, 29.

घटि f. = घटी UÉÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117.

घटिक 2) a) die Ghaṭi im Ghaṭiġantra genannten Uhrwerke und insofern = घटीयस्त GOLĀDHJ. 11, 8. — b) der 60te Theil eines siderischen Tages SŪRJAS. 3, 46. 5, 8. WEBER, ĠJOT. 79. 107. fg. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 27.

घटिकलप (?) Verz. d. Oxf. H. 90, b, No. 146.

घटिकायस्त s. u. घटिक 2) a).

घटिन् als Beiw. Çiva's MBH. 12, 10419 (nach der Lesart der ed. Bomb.) = घटयति कर्मफलैर्योसयिः नरान् nach NILAK.

घटीका f. = घटिक 2) b) WEBER, ĠJOT. 83.

घटीचक्र n. ein best. Wasseruhrwerk, = घटीयस्त SARVADARĢANAS. 115, 22. GOLĀDHJ. 11, 2. — Vgl. घटीयस्त.

घटीयस्त lies den Wassereimern (Wasserkrügen), Schöpftrad. WEBER, Nax. 2, 352. Spr. 4080. Auch ein best. Wasseruhrwerk GOLĀDHJ. 11, 8. Sch. SARVADARĢANAS. 175, 2.

घटेश्वर n. N. pr. eines Liṅga WILSON, Sel. Works 2, 17.

घटोदर (Topfbauch) Beiw. Gaṇeṣa's KATHĀS. 55, 165.

घट्ट 1) टपडे — पम्पिन्या कैसः — घट्टानि घट्टयन् reibend an KĀVĀD. 3, 110. — 3) die neuere Ausg. liest घट्टमानो नरेन्द्राणो तन्नैर्वैराणि चैव हिः Schol. तन्नैरुपायैः.

— घव 2) Sp. 874, 1 v. u. und 875, 1 शिरोभिश्चाव° die neuere Ausg. des HARIV.

— घा *caus. berühren* (mit Worten): घाघट्टयति मर्माणि (so der Schol.) KĀM. NĪTIS. 5, 43.

— समुद् aufschliessen BRHADD. bei ŚĀJ. zu RV. 5, 78, 5.

— परि vgl. परिघट्टन.

— सम् *caus.* 3) KATHĀS. 112, 178.

घट्टकुटीप्रभाताय dem Tagesanbruch (प्रभात) in einem Schoppen (कुटी) an einem Landungsplatze (घट्ट) gleichen d. i. mehr oder weniger wahr- nehmbar sein SARVADARĢANAS. 143, 3.

घट्टन, पत्तवित्तेप° KATHĀS. 72, 42.

घट्ट Z. 6 lies 3) st. 2). — 4) m. N. pr. eines Dānava (neben Nighaṇ- ṭa) KATHĀS. 121, 229. — Vgl. कालघट्टयोग, मरुघट्टी, मुखघट्टा.

घट्टाकर्ण in Çiva's Gefolge WILSON, Sel. Works 2, 221. fg. घट्टा- कर्णेश्वर n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 41.

घट्टापयवत् n. so v. a. das Weltbekanntsein SARVADARĢANAS. 116, 15.

घट्टाली eine Reihe von Glocken KATHĀS. 101, 301.

घट्तिन UNĀDIS. 5, 42. adj. = मारक UÉÉVAL. Wohl fehlerhaft für घातन.

घन II) 1) a) सूत्र fest Spr. 4000. विवेक derb, kräftig 2971 (Conj.). उत्सर्गिक° (वीरहृदय) KATHĀS. 83, 39. Z. 13 lies 129, 8; Z. 14 lies जल- धाराघनैर्धनैः. — 2) a) मरुध्व° R. 7, 6, 64. vom Fötus WASSILJEV 236. — f) HALĀJ. 2, 355. — g) युगानां त्रिघनो (d. i. siebenundzwanzig Juga) गतः SŪRJAS. 1, 22. 46. 70. — h) vgl. Ind. St. 3, 269.

घनकफ vgl. मेघकफ.

घनकाल SĀH. D. 130, 13.

घनता der Zustand einer Wolke Spr. 1116. Z. 1 lies st. er.

घनश्याम bedeutet schwarz wie eine Wolke; vgl. P. 2, 1, 55. Sch. als N. pr. WILSON, Sel. Works 1, 135. Ind. St. 4, 332.

घनसार 1) KĀVJAPR. 119, 8.

घनागम KATHĀS. 53, 101. 78, 23. 122, 70.

घनाघन 1) b) जलधर MĀLATĪM. 155, 42. — 2) b) KATHĀS. 70, 71. 109, 52. PĀRÇVANĀTHAK. 6, 51 (nach AUFRECHT).

घनाय् (von घन), °यते dicht —, in grosser Menge vorhanden sein: सरला विरलायते घनायते कलिद्रुमाः (अस्मिन्संसारकानने) Cit. bei UÉÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 108.

1. घर् mit ऋभि, partic. °घृत besprengt BRĀG. P. 14, 27, 40. °घारित (nach der richtigen Lesart) dass. PRAB. 54, 1.

— प्रा vgl. प्राघार.

घर्म 1) TBR. 1, 5, 5, 2. PANĀV. Br. 20, 15, 2. वासतिकी निशा प्राप्ता न शीता न च घर्मदा R. 7, 60, 1. Tag (im Gegens. zur Nacht) WEBER, ĠJOT. 29. — 4) AIT. Br. 1, 21. KĀTS. Ça. 26, 4, 10. LĀTJ. 1, 6, 25. — 5) Tāpaṣa, angeblicher Verfasser von RV. 10, 114. Saurja — von 181, 8.

घर्मकाल m. die heisse Jahreszeit, Sommer KATHĀS. 98, 12.

2. घर्ष, पाणिपादयुगलं घर्षयन्ते मत्तिकाः reiben sich die Füße ab

Spr. 4210. मृगस्य घर्षमाणस्य (so die ed. Bomb.) *sich reibend* MBh. 3, 17228.

— घव, पाणिभ्यामवघृष्य (Conj.) *abreiben* Spr. 5231.

— नि vgl. निघर्ष ङ्., निघृष; — निस् vgl. निघर्षण.

घर्ष vgl. दत्त°.

घर्षण 2) मुक्तास्त्रस्य शाणाश्मघर्षणो नोपयुज्यते *das Abreiben auf einem Probrastein* Spr. 3331.

घस् vgl. गध, गिध; mit नि vgl. निघस; mit प्रति, °सगध und घ्र° (कृत्य) *verschlungen* Kāṭh. 32, 7.

घस्मर 1) HALĀJ. 2, 195. BHATT. 2, 38. दावानल BHĀMINIV. 1, 32 (nach AUFRECHT). — Vgl. भव°.

घस 2) HALĀJ. 1, 106. PĀRĀVANĀTHAK. 4, 12 (nach AUFRECHT).

घाट 2) b) richtig घट die neuere Ausg. — घाट und घाटक nom. ag. von घट; s. दत्त°.

घाटिक vgl. दीर्घ°.

घात 2) a) कपित्थैः स्वाडुभिः सेहे किं न घातान् KATHĀS. 61, 53. 122, 87. — c) विश्वासघातत्र (so ist zu lesen) WEBER, RĀMAT. UP. 356 (20). — f) in der Astr. so v. a. Eintritt Ind. St. 10, 276. 318. fg.

घातक 1) KATHĀS. 112, 161, wo विश्वास्तघातकः zu schreiben ist. — 3) so v. a. वाधक *aus dem Holz des घातक (= वधक) bestehend* ĀṆV. ÇR. 9, 7, 8, wo वा an den Schluss des vorhergehenden Absatzes gehört und der Comm. irrt.

घातन 1) vgl. घतन. — 4) HALĀJ. 2, 322. °स्थान Schlachthaus 440.

घाति UṆĀDIS. 4, 124. 2) = पतिवन्धनी (°वन्धन ÇKDR. nach UṆĀDIK.) *Vogelnetz* UṆĀDIS.

घातिन् 1) a) क्म° *auf eine hinterlistige Weise* KATHĀS. 64, 87. — b) विश्वास° MBh. 3, 625.

घात्य zu vernichten KATHĀS. 72, 273.

घालम्ब N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 42.

घास TS. 6, 3, 3. KATHĀS. 39, 121. 127. पायश्लुकेन घासमुद्या वा Spr. 769. तृप्तिर्नास्ति महेन्द्रस्य बहुभिर्घासैः पलाशैरपि 3812. घासाह्वासम् Bissen um Bissen d. h. wohl Stück um Stück AV. 18, 2, 26. — Vgl. निज्ञ°, मक्ता°.

घृत् mit घव, NILAK. erklärt घवघोटित durch झट्पाकृत.

— घ्या, °घुटित zurückgekehrt Verz. in LA. (II) 17, 21.

घुषा, घुषान्तैकवर्णोपमा ÇIC. 3, 58; vgl. घुषातर.

घुषातर, °वत् MALLIN. zu ÇIC. 3, 58. घुषाक्तर im Prākṛit RATNĀV. 30, 7.

घुषट, घुषट्क HALĀJ. 2, 360.

घुर्षण UṆĀDIS. 2, 83. III. = शब्द UṆĀDIS.

घुर्धुर 2) H. an. 3, 266. घुर्धुरिका MED. I. 113.

घुष्मशलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, b, 2.

1. घुष् caus. laut verkünden LA. (II) 90, 18.

— उद् laut verkünden: इमानि दूषणान्युदुष्यन्ते SARVADARÇANAS. 62,

11. — caus. dars.: इति तदा दिव्या वागुदघोषयत् KATHĀS. 51, 21.

— प्रोद् vgl. प्रोद्घोषणा.

— परि laut verkünden: परिघुष्यतः (sic) SARVADARÇANAS. 90, 12.

घुषण HALĀJ. zu KHANDAS 6, 42 (Ind. St. 8, 381).

घूर्ण, सुघूर्ण KATHĀS. 103, 231. घूर्णन् 72, 7. घूर्णन्मूर्धा Spr. 1234. — caus.: शिरः Verz. d. Oxf. H. 120, a, 19.

— घ्रा, विस्मयाघूर्णितं शिरः KATHĀS. 51, 142. मदाघूर्णितलोचन Bhaṭṭ. P. 10, 10, 3.

— घ्या, °घूर्णति — वनरात्रयः KATHĀS. 101, 176.

— वि, °घूर्णसी KATHĀS. 106, 22. °घूर्णित 54, 229. मदविघूर्णितलोचन Bhaṭṭ. P. 10, 35, 24.

घूर्ण vgl. मदाघूर्णा.

घूर्णि RANTIDEVA bei UṆĀDIS. zu UṆĀDIS. 4, 52.

घृङ् Kāṭh. 24, 7. घ्राङ् TAITT. ĀR. 5, 1, 4.

घृणि 1) a) Lichtstrahl ĀNANDAL. 96. — 2) NILAK. erklärt घृणिनाम् durch दिवसानाम्, रम्याणाम् durch राज्ञीणाम्.

घृणिन् 1) adj. a) *mitteidig* MBh. 5, 1363 (= लज्जावत् Schol.; vgl. क्री, क्रीणा). Bhaṭṭ. P. 10, 77, 23. घ्र° nicht weich, nicht zu mitteidig Spr. 3479.

— b) Alles tadelnd, mit Allem unzufrieden MBh. 5, 5813. — 2) m. N. pr. eines Sohnes der Devaki Bhaṭṭ. P. 10, 83, 51.

घृत Sp. 892, Z. 6 lies 3, 226 st. 226.

घृतपूर vgl. पिष्टपूर.

घृतश्रुत्, घृतश्रुतिधनम् PĀNĀV. Br. 9, 1, 18. 13, 11, 18.

घृष्टि 1) wohl auf 1. घर्ष zurückzuführen wie auch 2. घृष्टि; vgl. Kuhn in Z. f. vgl. Spr. 11, 383.

घोङ् vgl. डाकृक 1) b).

घोटकमुख Verz. d. Oxf. H. 213, b, 17. 217, b, 2.

घोडेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 18.

घोषा HARIV. 12363.

घोषिक (von घोषा) m. (sc. कृत्) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 80. 202, a, 3.

घोत्कार m. das Schnaufen der Nase NĀRAS. P. 45 im ÇKDR. u. नासिका.

घोर 2) b) pl. als R̥shi Kāṭh. ĀṆV. 1, 1. — 4) b) यानि कानि च घोराणि सर्वद्वेषु तत्राभवन् Ind. St. 5, 370. — f) Bez. eines best. mythischen Geschosses MBh. 5, 3491. — 5) f. ई (1). N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sol. Works 2, 39. — Vgl. मक्ता°.

घोरद्वप 1) adj. dessen äussere Erscheinung Schen einflößt M. 7, 121. — 2) f. घ्रा N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sol. Works 2, 39.

घोरकृत्य m. eine Form Īṣvara's SARVADARÇANAS. 83, 10. घघोर oder घ्राघोर 17.

घोल्ग vgl. noch u. कालि.

घोष 1) a) Z. 2 vom Ende füge nach Stimme hinzu RV. Prāt. 13, 5. 6. Schol. zu AV. Prāt. S. 261 (I, 3, 4). — f) ein Asura Kāṭh. 25, 8. ein Fürst Bhaṭṭ. P. 12, 1, 16. — h) ein lärmmachender Schmuck: °प्रघोष Bhaṭṭ. P. 10, 8, 22. घोषा: कटिपादभूषणकिङ्किण्यः Comm.

घोषण 2) Spr. 89. इति राज्ञा स्वनगरे दापयामास घोषणाम् KATHĀS. 64, 86. यस्य धमति कृत्स्ने ऽस्मिन्त्रिलोके कीर्तिघोषणा 90, 176.

घोषद् s. गोषद्.

घोषवत् 3) = वीणा HALĀJ. 1, 96. वीणा घोषवतीम् KATHĀS. 111, 82.

घौर heissen Kaṇva und Pragātha RV. ANUKA.

घोषेय (von घोषा) m. metron. des Suhastja RV. ANUKA.

घ्र 1) o) दुर्गघ्रा f. HARIV. 9426. — d) Sōṇas. 1, 24. 49. 52. 55. f. घ्री 2, 61.

घ्रा vgl. जिघ्र.

- **अनु हिसनः** पित्रोः पादावनुग्रहः KATHA. 113, 50.
 — **अव** caus. TBa. 1, 3, 9, 9, wo अववापयति st. अववापयति zu lösen ist.
 — **व्या**, °विप्रतीति व्याघ्रः P. 3, 1, 137, Vārtt., Sch.
घाङ् a. u. घङ्.

च

- चक्र**, **चक्रित** 1) füge eingeschüchert und Spr. 3195 hinzu. — 2) **चक्रितकुल** KATHA. 63, 114.
चक्रम् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13.
 1. **चक्रास्** NAISH. 22, 55. एकस्यात्मभरित्वेन न चक्रास्त्येव जीवितम् KATHA. 53, 164.
 — **सम्** erhellen, mit acc. Bha. P. 10, 63, 29.
चकोर 1) चकोरस्य विरूप्ये नेत्रे विषदर्शनात् Kām. Nitis. 7, 12. Spr. 3885. NAISH. 22, 41. 43. °चक्रमालम्ब्य KATHA. 76, 11. चकोरी f. 49, 213.
 — 2) b) Bha. P. 12, 1, 24.
चकोरक LA. (II) 88, 6 am Ende eines adj. comp.
चकोराय wie der Vogel Kakora verfahren KATHA. 89, 41.
चक्रल n. UGÓVAL. zu UNÁIS. 1, 108. adj. round, circular (?) AUFRICHT.
चक्र 1) चक्राकारा वसुंधरा scheibenförmig SÚJAS. 12, 54. त्रिचक्रं ved. P. 6, 2, 199, Vārtt. — 3) MBh. 12, 6481. 7697. — 4) SÚJAS. 1, 54. 2, 54. 3, 11. भानाम् 3, 9. म° 2, 46. 3, 50. ein mystischer Kreis Verz. d. Oxf. H. 24, a, 25. 88. 93, b, 40. fgg. 149, b, 16. fgg. चक्रबन्ध oder schlechtweg चक्र Bez. einer in ein scheibenförmiges Diagramm künstlich eingetragenen Strophe PRATĪPAR. 73, a. Sām. D. 268, 13. °जाति HARR. Anth. 291. — 6) Cirkel, Rad als astronomisches Instrument SÚJAS. 13, 20. GORÁDH. 11, 10. fgg. — 7) सामस° Spr. 3246. षडधिकदशमाडी° MĀLATIM. 74, 4. कार्क° so v. a. alle Factoren SARVADARĢANAS. 120, 3. Z. 5. fg. PAÑĒAT. 235, 14 gehört zu 1), da चक्र hier als Töpferscheibe zu fassen ist. — 8) VĀDDHA-KĪ. 3, 19. — 10) Z. 2. fg. die Stelle अङ्गारकस्य चक्रोक्तः zu streichen, da hier die richtige Lesart चक्रोक्तः (im Abschnitt über das Vakra besprochen) ist. — 12) HALĪ. 3, 49. — 16) a) Spr. 3655. KATHA. 72, 40. — c) KATHA. 56, 141. — d) KATHA. 54, 16. — 17) चक्रियो KĪTH. 29, 7. — 19) n. N. pr. eines Tirtha Bha. P. 10, 78, 19; vgl. °तीर्थ. — Vgl. दि-
 क्रक, मक्ता°, मात्°, किरण°.
चक्रकाश्य m. Bez. eines best. logischen Fehlers: circulus in demonstrando SARVADARĢANAS. 113, 22.
चक्रतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 60, a, 29. 66, b, 4. 17. 73, a, 20. 149, a, 22. — Vgl. तीर्थ 19).
चक्रतुण्ड m. ein best. Fisch R. ed. Bomb. 3, 73, 14. = नलमीन Schol.
चक्रदत्त, °नलमकयन्थ von Rāmakāndra Verz. d. Oxf. H. 470, c, N.
चक्रदीपिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 93, b, 28.
चक्रधर 3) NILAK.: चक्रधरस्य भुजगस्य बहुग्रामाधिपतेर्वा. — 7) N. pr. einer Oertlichkeit RĪĀ-TAN. 4, 191.
चक्रनारायणीसंहिता f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 288, b, No. 688. 292, a, 14.
चक्रपाणिदत्त Verz. d. Oxf. H. 193, b, No. 453.
चक्रपुर n. N. pr. einer Stadt KATHA. 123, 213.

- घ्राणा** 2) a) am Ende eines adj. comp. f. घ्रा KATHA. 61, 13. — d) zu streichen; vgl. घ्राणास्कन्द.
घ्राणाङ् खट्वा, lies Artemisia sternutatoria Roeb. st. das Niesen u. s. w.
घ्राणास्कन्द wohl so v. a. das Grinsen RĪĀ-TAN. 8, 417.

- चक्रबाल** (richtiger °वाल) 2) KĪVĀD. 2, 99. — 3) Kreis Ind. St. 10, 274. 307. — 4) भुजगनाम् KATHA. 53, 169.
चक्रबालधि, richtiger चक्रवालधि.
चक्रमेलक KATHA. 123, 213. 221. BROCKHAUS fasst das Wort als Appellativ.
चक्रराज m. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 27.
चक्रवर्तिन् 1) adj. पद्मविमानं ब्रह्मनिर्मितम् so v. a. stetig rollend KATHA. 107, 183. — 3) m. N. pr. eines Autors HALL 43.
चक्रवाल Bha. P. 10, 7, 20. 11, 24. 76, 11. — Vgl. पवनचक्र.
चक्रवालक n. Bez. einer best. rhetorischen Figur: संबोधनविभक्त्या यत्प्रचुरं प्रत्यपूर्वकम् । विमुक्तपुनराकृष्टशब्दं स्याच्चक्रवालकम् ॥ PRATĪPAR. 19, b, 2.
चक्रवालात्मन् (चक्रवा° geschr.) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 18.
चक्रमेन (चक्र + सेना) 1) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 280, b, 13. — 2) f. घ्रा N. pr. einer Prinzessin KATHA. 54, 111.
चक्रद्वन्द्व m. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 73, b, 29.
चक्राङ्गना (चक्र + अङ्ग) f. das Weibchen des Kakravāka KATHA. 72, 58.
चक्रायुध KATHA. 81, 100.
चक्राष्मन् MBh. 1, 8257 nach NILAK. eine Schleuder von Holz zum Werfen von Steinen.
चक्रिन् 3) Spr. 4723. — 16) m. pl. N. einer Vishnu'itischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 15. fg.
चक्रोक्ति, °कृतचाप Spr. 2297.
चक्रोक्त 1) PAÑĒAV. Br. 16, 13, 4. 20, 13, 2. 25, 1, 6. — 2) a) HALĪ. 2, 125. Çiç. 5, 8.
चक्र = चक्र Rad: °वृत् KĪTH. 6, 3.
चक्रेश (चक्र + ईश) m. Weltherrscher, Kaiser Spr. 1626. Davon °ता f. die Würde eines Weltherrschers, — Kaisers ebend. v. 1.
चक्रेश्वर m. Weltherrscher, Kaiser; davon °त्व n. die Würde eines Weltherrschers, — Kaisers Spr. 1626. चक्रेश्वर als Bejn. Bhairava's KATHA. 56, 106 bedeutet Herr der Schaar.
चन् 2) तमचत्ताणाः nicht sehend Bha. P. 10, 30, 1. 43, 7. अचष्ट erblickte 69, 23. — 4) halten für: एवं वैकारिको मायामयुक्ता वस्तु चतते Bha. P. 10, 73, 11.
 — अनु benennen, nennen RV. PAṬ. 17, 12.
 — घ्रा 2) घ्राचक्रमहे बत किमद्यतनोमवस्था तस्य sagen an etwas Spr. 3684.
 — निरा wegrattonniren, verwerfen SARVADARĢANAS. 46, 12.
 — व्या 1) (dieses hinzuzufügen) WERN, RĪMAT. Up. 329. — 2) SARVADARĢANAS. 10, 9. 117, 11.

- परि 1) Schol. zu Kīr. Ca. 25, 4, 9.
 — प्र 2) तस्यारोग्यं प्रचलते *dem spricht man Gesundheit zu Spr.* 4802.
 — संप्र *annehmen*: उत्पत्तिप्रलयावेके सूक्ष्मज्ञाः संप्रचलते *Bha. P.* 12, 4, 34.
 — वि 2) *sehen, gewahr werden Bha. P.* 10, 64, 26. 11, 114, 42. *be-*
trachten 8, 5.
 — उद्दि *inne werden Bha. P.* 11, 23, 44.
 चतण 2) *HAL.* 2, 173.
 चतम् vgl. noch *उद्यतम्*.
 चनु 3) fehlerhaft für *चनु* *Ozma*; vgl. *Kuan* in *Ind. St.* 10, 212.
 चनुर्वक्तुः s. u. *वक्तुचनुम्*.
 चनुःश्रवम् *Kīr.* 16, 42. *Kīcikh.* 58, 161 (nach *AUFRECHT*). — Vgl. *दृक्प्रति*.
 चनुष्मत् n. = *चनुष्मता* *Kāthās.* 74, 322.
 चनुष्मत् 1) *Kāthās.* 74, 312. लब्ध° so v. a. लब्धचनुम् adj. *Einschie-*
bung nach R. 7, 49, 5.
 चनुष्य 1) b) *HAL.* 2, 212. *Çiç.* 8, 57. *schön und zugleich Jmd vor An-*
gen sendend (= प्रिय und मन्त्रित Viçva bei MALL.) *Çiç.* 8, 57.
 चनुम् 2) *Mānava* angeblich Verfasser von *RV.* 9, 106, 4—6. *Saurja*
 Verfasser von 10, 158. — 4) c) *Z.* 5 lies 10, 5, 2, 6 st. 10, 5, 2, 16.
 चक्षुम् (partic. perf.; von चन् oder खन् nach *Sā.*): य उरणां नृधानं
 नव चक्षुर्मां नवतिं च ब्राह्मन् *RV.* 2, 14, 4. nach dem Zusammenhange
 etwa *ausstreckend*.
 चक्षु 1) b) *der sich auf Etwas versteht, das Gute und Schlechte an*
einer Sache genau kennend, überaus wählerisch in Betreff von (geht im
comp. voran) *Kāthās.* 82, 12. 14. 46. भोजन° 12. 20. 20. नारी° 12. 28.
 33. 35. तूलिका° 14. 38. 39. 44. Davon nom. abstr. चक्षता 11. 37.
 चक्षुर्, *ÇKD.* erwähnt auch eine Lesart *चक्षुपुट*.
 चक्षु, partic. *चक्षत्* *Kāthās.* 103, 162. *Sāh.* D. 98, 2. 146, 3 (aus *Verls.*).
Çata. 1, 296.
 चक्ष 2) a) *Z.* 2 streiche (lies *चक्षु*). — b) °पुरुष *Spr.* 2536.
 चक्षरिन्, चक्षरीक *HAL.* 2, 100. *Bhāminiv.* 1, 46 (nach *AUFRECHT*). *Sāh.*
D. 177, 7.
 चक्षरीकावली *Ind. St.* 8, 386.
 चक्षल 2) a) *N. pr.* eines *Asura* *Verz. d. Oxf. H.* 78, b, 47. — 3) a) *Spr.* 1830.
 चक्षलान्तिका ohne *Cäsar* *Ind. St.* 8, 380.
 चक्षु 1) vgl. u. *चक्षुरी*. — 3) b) vgl. *मक्षाचक्षु*.
 चक्षुरी, die ed. *Bomb.* liest *पुण्यचक्षुरी* ohne *Viçva*; *NILAK.*: *पुण्य-*
चक्षुः पुण्येन ज्ञातः तेन वित्तश्चक्षुष्यपौ (*P.* 5, 2, 26, wo aber °*चक्षुष्य-*
पौ gelesen wird) इति चक्षुप् । ई लक्ष्मीरित्येकाक्षरं नाम.
 चट्, घट्ट पूर्णमादिने समुद्रवेला घटति (*v. l.* für *चरति*) so v. a. *über-*
treten *PANĀT.* 74, 22. *Z.* 2 lies 121, 1 st. 131, 1.
 चटक vgl. *मृगेन्द्र*.
 चटघटा *Bha. P.* 10, 72, 26.
 चटु 1) *Çiç.* 4, 6. *रचितचटुशतम्* *BĀLARĀM.* bei *UḡVAL.* zu *Uṇḍis.* 1, 3.
 चटूपमा *eine in einem Gleichnis ausgesprochene Artigkeit* *KĀVYĀD.* 2, 25.
 चटुक *ein Holzgefäß zum Schöpfen* *Schol. zu HĀLA* 163.
 चटुपाम *m. N. pr.* eines *Dorfes* *Verz. d. Oxf. H.* 191, b, 34.
 चटुल 1) a) *Spr.* 142.
 चण vgl. *कथा*, *माया*.

- चण्ड 2) a) *eine Form Bhairava's (= सूर्य)* *Verz. d. Oxf. H.* 200, a, 13.
 — c) *N.* einer der 7 *Weltkronen* bei der *Sindhath* *Verz. d. Oxf. H.* 347, b,
 34. — 3) a) *eine der 8 Nājikā der Durgā* *Verz. d. Oxf. H.* 25, b, N. 5.
 — 4) d) *N. pr.* eines Wesens im Gefolge der *Durgā* *Wilson, Sol. Works*
 2, 39. — e) so v. a. *चण्डिमातृमय = देवीमातृमय*; häufig im *ÇKD.*
 चण्डकार *m. Sonne*; davon °*कराय* *wie die Sonne erscheinen*: *चन्द्राय-*
उपकरायते *Çox. ed. Bomb.* 8, 4.
 चण्डकापालिक *m. N. pr.* eines *Lehrers* *Verz. d. Oxf. H.* 234, a, 5.
 चण्डकेतु *m. N. pr.* eines *Mannes* *Kāthās.* 71, 16.
 चण्डघण्टा *f. Bein der Durgā* *Verz. d. Oxf. H.* 110, b, No. 174.
 चण्डल *PRATĀPAR.* 54, a, 1.
 चण्डदीधिति *Kāthās.* 98, 45.
 चण्डनायिका 2) *Verz. d. Oxf. H.* 25, b, N. 5.
 चण्डप्रभ *m. N. pr.* eines *Mannes* *Kāthās.* 101, 48.
 चण्डभुजंग *m.* desgl. ebend. 74, 178.
 चण्डमहोरौषपातत्र *n. Titel eines buddh. Werkes* *Verz. d. Oxf. H.*
 403, a, No. 2.
 चण्डमातृ *Titel eines Werkes* *HALL* 203. °*वैदिक* *Wilson, Sol.*
Works 1, 43.
 चण्डन्या *f. N. pr.* einer *Göttin* *Verz. d. Oxf. H.* 19, a, 33.
 चण्डवती 2) *Verz. d. Oxf. H.* 25, b, N. 5.
 चण्डवीर *m. N. pr.* einer *buddh. Gottheit* *Wilson, Sol. Works* 2, 24.
 चण्डवृष्टिप्रयात (*v. l.* °*प्रयात*) *m. Ind. St.* 8, 406. 409. fg. 412.
 चण्डवेग 3) *m. ein best. Metrum* *Ind. St.* 8, 408. fg. — 4) *f. N. pr.*
 eines *Flusses*: °*संगमतीर्थ* *Verz. d. Oxf. H.* 65, b, 34.
 चण्डसिक् *m. N. pr.* eines *Mannes* *Kāthās.* 81, 3. 98, 25. 106, 39.
 चण्डाग्र *Kāthās.* 65, 5. *Bha. P.* 10, 18, 6.
 चण्डादिपतीर्थ *n. N. pr.* eines *Tirtha* *Verz. d. Oxf. H.* 66, b, 5.
 चण्डाल, चण्डाली *f. unter dem कुलाष्टक* *Verz. d. Oxf. H.* 91, b, 33.
 चण्डालिका 1) lies *विनरा*.
 चण्डिका 1) °*महानवम्युत्सव* *Verz. d. Oxf. H.* 35, a, 14.
 चण्डिदास s. *चण्डोदास*.
 चण्डिन् zu streichen, da *चण्डी* *f.* gemeint ist; s. u. *चण्ड* 4) e).
 चण्डिमन् *Heftigkeit, Stärke* *Sāh.* D. 91, 14.
 चण्डीदास *Verfasser eines Commentars zum Kāvjaparakāṣa* *Sāh.*
D. 245, 12. *चण्डिदास* 116, 18.
 चण्डोपाठ *m. = चण्डिमातृमय = देवीमातृमय* *Wilson, Sol. Works*
 1, 12 (*चण्डि*).
 चण्डिपुराण *n. = कालीपुराण* *Verz. d. Oxf. H.* 101, b, 29.
 चण्डिमातृमय *n. = देवीमातृमय* ebend. 43, b, No. 98.
 चण्डिरक्ष *n. Titel eines Werkes* ebend. 110, b, 4.
 चण्डिश, °*तीर्थ* ebend. 76, b, 42.
 चण्डिश्च *m. N. pr.* eines *Autors* *HALL* 156.
 चण्डेश *N. pr.* eines *Liṅga* *Verz. d. Oxf. H.* 44, a, 4 v. u.
 चण्डेश्वर 2) *N. pr.* *Verz. d. Oxf. H.* 136, a, No. 259. 278, a, 27. 292, a, 15.
 b, 35. 295, a, No. 713. °*राय* 324, a, 36. (*चण्डेश्वराय* *gedr.*) — 3) *n. N. pr.*
 eines *Tirtha* ebend. 77, b, 32.
 चण्डिभूतलयाणि *m. eine Form Çiva's* ebend. 93, b, 32. 96, a, 4. 14.

चण्डोपा Verz. d. Oxf. H. 28, b, N. 8.

चत्, caus. घचीचत् Taitt. Ān. 2, 4, 5. घचीचते 6.

— प्र vgl. प्रचता.

चतु nach dem Comm. angeblich adj. = चतुर्थ Taitt. Ān. 1, 8, 10; es ist jedoch offenbar Entstellung aus च तम्.

चतुःपञ्च, चतुःपञ्चावशेषिता: auch Buḷg. P. 10, 37, 30.

चतुःपञ्चाशत् sg. und pl. Schol. zu P. 2, 3, 5 (Th. II, S. 377).

चतुःपञ्चाशत्क n. ein Complex von 34 Kām. Nitis. 8, 28.

2. चतुर 1) a) वाकानि Kathās. 10, 108 (च तुराणि gedr.) adv.: चतुरं गत्वा 101, 96. — b) शिष्या: Lā. (II) 87, 18. — c) °वाच् Spr. 3018. Z. 3 lies b) st. a). — 3) a) Amar. 20 (Spr. 1749) gehört zu 1) c). — 4) m. (sc. कस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 10, b, 2.

चतुरंशवत् (von च + शंश) adj. aus vier Theilen bestehend WEBER, GJOT. 49.

चतुरक, f. चतुरिका adj. geschickt, gewandt und zugleich N. pr. eines Frauenzimmers Kathās. 103, 20.

चतुरक्रम m. Bez. eines best. Tactes (त्रयक) Saṃgītadām. im ÇKDr.

चतुरत्त Çāṅkh. Br. 3, 5. f. ई AV. 4, 20, 7.

चतुरङ्ग 4) b) °क्रीडा Halā. zu Khandas 2, 3 in Ind. St. 8, 230.

चतुरङ्गिन् Z. 3 die ed. Bomb. des Bhāg. P. चतुरङ्गिणी.

चतुराध्यायिका, चतुराध्यायिका, चतुराध्यायिक n. und चतुराध्यायीभाष्य Whitney in der Einl. zu AV. Prāt. III.

चतुरत्त, Nilak. zu MBh. 1, 2801: चतुरत्ताया: चतुःसमुद्रावच्छिन्नाया:; zu 1, 3100: चतुरत्तां चतुःसमुद्रात्ताम्; Schol. zu R. 2, 104, 11 (12): चतुरत्तां चतुःसमुद्रावमानाम्.

चतुरत्तर n. Titel eines Werkes (?) Sarvadarçanas. 51, 8.

चतुरस्र n. die vier sauren Sachen d. i. अम्रवेतस, वृत्तास्र, वृक्षाम्बीर und निम्बकं Buḷyapa. im ÇKDr.

चतुरस्र 1) Verz. d. Oxf. H. 96, b, 11. 97, b, 8, 12. — 2) Sām. D. 509 (mit स). चतुरस्रता Spr. 3173. — 4) m. (sc. कस्त) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 26; vgl. u. चतुरस्र.

चतुराध्यायिक u. s. w. s. u. चतुराध्यायिका.

चतुरानर्तन zu streichen, da es wohl kein comp. ist.

चतुराश्रम्य (so ist zu lesen), die ed. Bomb. richtig चतुराश्रम्य.

चतुरद्वय n. die vier Dinge vom Kameel Suçr. 2, 420, 8.

चतुर्वधा (चतुर + ऊधन्) adj. f. viereuterig: अदिति Kāth. 30, 4.

1. चतुर्थ 1) स्वर Ind. St. 8, 261. fgg.

चतुर्थक 2) Çāṅkh. Sām. 1, 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7.

चतुर्थारण्यक n. Titel einer Schrift Ind. St. 8, 285.

चतुर्दत्त 2) Kathās. 62, 30.

चतुर्दशक adj. der vierzehnte MBh. 1, 4834.

चतुर्दशगुणानाम् n. pl. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 282.

चतुर्दशगुणस्थान n. desgl. ebend.

चतुर्दशमनविवेक m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 38, b, 14.

चतुर्दशस्वपनविचार m. desgl. Wilson, Sel. Works 2, 284.

चतुर्दारिका, so' zu lesen st. चतुर्दारिक.

चतुर्दिक्कम् (von च + दिश्) adv. nach allen 4 Weltgegenden Kathās. 107, 23. 118, 86.

107, 23. 118, 86.

चतुर्धर N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 1, a. 301, a.

चतुर्नेतर s. unten u. चतुर्देतार 2).

चतुर्मासी f. ein Zeitraum von vier Monaten Kathās. 124, 154.

चतुर्मास्य = चातुर्मास्य Kāth. 38, 20.

चतुर्मुखतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 14.

चतुर्वक्त्र m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Kathās. 52, 246. Bein. Brahman's Halā. 1, 7.

चतुर्विंश 3) der 2te Tag des Gavāmajana Pañśāv. Br. 4, 2, 4.

चतुर्विंशक adj. aus vierundzwanzig bestehend MBh. 3, 13918, wo गुणः st. गुणाः zu lesen ist.

चतुर्विंशत् vierundzwanzig: °विंशच्छत 124 WEBER, GJOT. 41.

चतुर्विंशति 1) °भिः Ishtakāpūraṇa 1, 7. n. Bhāg. P. 12, 13, 4. 7.

चतुर्विंशतिदण्डकस्तव m. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 283.

चतुर्विंशतिपुराण n. desgl. ebend. 1, 279.

चतुर्विंशत्यवतारचरित्र n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 147. fgg.

चतुर्विध, °विधम् adv. auf vierfache Weise Spr. 4035.

चतुर्देतार 1) vgl. Ind. St. 10, 139. Z. 3 lies 3, 23. 25 st. 1, 23. 25. — 2) die neuere Ausg. liest चतुर्नेता st. चतुर्देता; Nilak.: चतुर्णी पुरुषार्थानां नेता प्रापकः.

चतुर्देतार, der Vers fehlt in der neuere Ausg.; dieselbe Ausg. liest 10404 fälschlich चतुर्देतारप्रवर्तक st. चा° der älteren Ausg.; Nilak.: चतुर्देतारं यज्ञियं कर्म.

चतुश्चक्र n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 35.

चैतुःशत 1) Vāṇk. 7, 3. Ind. St. 8, 281. — 2) hierher wohl R. 7, 23, 19. Bhāg. P. 10, 1, 31. — 3) f. ई Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 108, a, 22. 109, a, 4. 32. 110, b, 5.

चतुःशाल adj. vier Stuben enthaltend Verz. d. Oxf. H. 42, b, 30. n. Halā. 2, 137. Matsya-P. 241, 1 (nach Aufrecht).

चतुःशिल्प m. N. pr. eines Autors Hall 81.

चतुष्क 1) a) Ind. St. 8, 110. 249. 384. — 4) a) Z. 2 MBh. 12, 12706 erklärt Nilak. चतुष्क n. durch घंसयोः कथोश्चात्तरालम्, lässt aber auch die andere Bed. zu, wobei er aber मुष्क = बाहु fasst; vgl. u. चतुष्किन्. चतुष्कोणा, सम° und विषम° Ind. St. 10, 274.

चतुष्टय 1) Ait. Br. 3, 43.

चतुष्टय 1) fugo hinzu: dessen einzelne Glieder je um vier Verse wachsen, Schol. zu Pañśāv. Br. 19, 3, 1. 6, 1. — 2) Ait. Br. 3, 43. Pañśāv. Br. 21, 4, 1. Schol. zu 6, 3, 16. 21, 4, 1.

चतुष्पथ 3) m. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 3.

चतुष्पद 1) d) aus 4 Wörtern bestehend VS. Prāt. 1, 157. — 2) b) als N. eines Karaṇa neutr.; vgl. noch Sūryas. 2, 67.

चतुष्पाद् 1) चतुष्पद: m. pl. Buḷg. P. 5, 1, 14. — 3) aus 4 Pāda bestehend Ind. St. 8, 239.

चतुष्पाद् adj. (f. स्त्री) viertheilig Sarvadarçanas. 167, 5. Z. 2 lies 6, 8, 3, 7 st. 6, 8, 2, 17.

चतुष्पादी f. ein Complex von 4 Füßen WEBER, GJOT. 92.

चतुस्त्रिंश 3) Ait. Br. 4, 18.

चतुःसमुद्र adj. (f. ई) von 4 Meeren eingeschlossen: पृथिवी Kathās. 69, 151.

- चतुःस्तन adj. = चतुस्तन KĀTH. 30, 4.
 चत्वरं letzte Zeile, vor Siddh. K. noch 2, 99 einzuschalten.
 चत्वरं, चत्वरं^० ein viereckiger Teich H. an. 4, 216. — Vgl. जलं, पादं^० (unter पादचतुर).
 चदेलवाल N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 382, b, 4.
 चन्दन 1) मलये ऽपि स्थितो वेणुर्वेणुरेव न चन्दनः Spr. 3491. चन्दनाम्भस् 3617.
 चन्दनपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 77, 20.
 चन्दनाय (von चन्दन) zu einem Sandelbaum werden: मलयाचलसेर्गान्न वेणुश्चन्दनायते Spr. 3491, v. 1. (S. 383).
 चन्द्र 1) चन्द्रतरम् adv. lieblicher: स्त्री नक्तं चन्द्रतरं वदति KĀTH. 30, 1. — 2) a) der Mond als Bez. der Zahl Eins SŪRJAS. 1, 43. 2, 21. — n) ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 13. Z. 7 streiche 1351. — 3) a) HALĀJ. 2, 18. hierher etwa auch RV. 3, 61, 7.
 चन्द्रक 1) 1) RĪGĀ-TAR. 3, 382 gehört wohl zu b). — 2) a) KATHĀS. 72, 29. येषामप्यवसन्पुरा युवतयो गेक्ष्यन् चन्द्रिकाः Spr. 2511. NAIŠH. 22, 41. — e) vgl. Ind. St. 8, 386. — b) ein N. der DAKṣHĀJAṆI Verz. d. Oxf. H. 39, b, 16.
 चन्द्रकला 3) die Spur eines Fingernagels in der Gestalt der Mondstichel Verz. d. Oxf. H. 218, b, 16. — Vgl. शतस्रोक्तीं.
 चन्द्रकालातिल n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 109, b, 9.
 चन्द्रकावि m. N. pr. eines Dichters ebend. 123, b, 42. WILSON, Sel. Works 1, 331.
 चन्द्रकात्त 1) 2) Spr. 2241. — 6) n. und f. ग्राम N. pr. einer Stadt R. 7, 102, 6. 9.
 चन्द्रकात्ति f. Bez. der Mondscheibe am 9ten Tage Verz. d. Oxf. H. 18, b, 25.
 चन्द्रकिन् CĪC. 3, 49.
 चन्द्रकुण्ड m. N. pr. eines Teiches in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. im ÇKDR.
 चन्द्रकुमारशिखर n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 1.
 चन्द्रकूट m. N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. im ÇKDR.
 चन्द्रकेतु ein Sohn Lakṣmaṇa's R. 7, 102, 2. ein Vidjadhara KATHĀS. 115, 24.
 चन्द्रकोप m. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 102, b, 5.
 चन्द्रगुप्त Bhāg. P. 12, 1, 12. °सभा PAT. in MAHĀBH. 758. चन्द्रगुप्तक Spr. 1196.
 चन्द्रगूतीगिरि m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 12.
 चन्द्रप्रकाश n. Mondfinsterniss Verz. d. Oxf. H. 326, a, 2. 327, a, No. 773.
 चन्द्रचूड 1) KATHĀS. 114, 19. LA. (II) 92, 22. eine Form Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 5.
 चन्द्रचूडामणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 98, a, 29.
 चन्द्रचूडाष्टक n. Titel einer Hymne ebend. 149, b, N. 2.
 चन्द्रज्ञसिंह m. N. pr. eines Mannes HALL 70.
 चन्द्रज्ञान n. Titel eines Werkes HALL 197. Verz. d. Oxf. H. 109, a, 2.
 °तत्त्व 29.
 चन्द्रट Verz. d. Oxf. H. 357, b, No. 852. 358, a.
 चन्द्रदेव ein Dichter ebend. 123, b, 42.
 चन्द्रदीप m. N. pr. eines Dvīpa ebend. 338, b, 5.
 चन्द्रनारायणभट्टाचार्य m. N. pr. eines Gelehrten HALL 35. fg.
 चन्द्रपति m. N. pr. eines Mannes HALL 66.

- चन्द्रपुर HALL 134. KATHĀS. 117, 62 (mythisch). 123, 252.
 चन्द्रप्रभासतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 27. 67, a, 26.
 चन्द्रप्रमदन m. N. pr. eines Sohnes der Siṃhikā und Bruders des Rāhu MBH. 1, 2539.
 चन्द्रप्रमाण adj. lunaris Schol. zu KĀTJ. Ça. 24, 6, 5.
 चन्द्रप्रासाद m. wohl = चन्द्रशाला 1) KATHĀS. 85, 15. 114, 24.
 चन्द्रभाग m. N. pr. eines Berges KĀLIKĀ-P. 21. 22.
 चन्द्रभानु m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 10.
 चन्द्रमत n. die Lehre des Mondes d. i. der Verehrer des Mondes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 34.
 चन्द्रमास m. Mondmonat WEBER, ÇJOT. 92.
 चन्द्रमौलि adj. einen Mond auf dem Kopfe habend, von einem Daitja R. 7, 23, 4, 11.
 चन्द्रयोग m. eine Conjunction des Mondes mit einem Sternbilde WEBER, Nax. 2, 294. ÇJOT. 71. Verz. d. Oxf. H. 328, b, No. 779.
 चन्द्ररेखा eine best. Pflanze, = वागुली, beng. क्लकुच BHAIŠHĀGĀRATN. im ÇKDR.
 चन्द्रललाम m. Bein. Çiva's Bhāg. P. 12, 10, 25.
 चन्द्रलेख 2) c) a) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 386. — 3) ebend. 392. KHANDOM. 78. — γ) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 392. — d) N. pr. verschiedener Frauen KATHĀS. 113, 18. 114, 59. Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 243.
 चन्द्रवत् 1) b) KATHĀS. 70, 35. 73, 105. 106, 83. — 2) a) N. pr. verschiedener Frauen ebend. 36, 11. 98, 6. 123, 116.
 चन्द्रवन्ध m. N. pr. eines Mannes HALL 7.
 चन्द्रवर्त्मन् ohno Cāsar Ind. St. 8, 382. KHANDOM. 39.
 चन्द्रविज्ञ m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 12, 1, 25.
 चन्द्रग्रह adj. f. ग्राम mondhell KATHĀS. 70, 26.
 चन्द्रशेखर 2) ein Fürst KATHĀS. 123, 114. WILSON, Sel. Works 1, 201. Autor Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290. 214, b, 2. — 3) Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434.
 चन्द्रश्री f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 58, 58.
 चन्द्रसरम् KATHĀS. 62, 29.
 चन्द्रसार m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 67, 37.
 चन्द्रसाहि m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8, ÇI. 27.
 चन्द्रसिंह m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 296, a, No. 718.
 चन्द्रसूरि m. N. pr. eines Lehrers bei den Gaina WILSON, Sel. Works 1, 337.
 चन्द्रस्वामिन् m. N. pr. verschiedener Männer KATHĀS. 56, 4. 92, 14. 101, 121. 123, 55. 124, 4.
 चन्द्रकास 1) a) Schwert Śiṃ. D. 130, 11. Rāvapa's Schwert R. 7, 16, 43.
 चन्द्रकासतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 25.
 चन्द्राय von schimmerndem Aussehen RV. 6, 49, 8.
 चन्द्राङ्गद m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 74, a, 42. fgg. चित्राङ्गद v. l.
 चन्द्राचार्य m. N. pr. eines Lehrers bei den Gaina WILSON, Sel. Works 1, 294.

- चन्द्रादित्य m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 74, 215.
 चन्द्रानन m. N. pr. eines GINA WILSON, Sel. Works 1, 321.
 चन्द्रापीड 2) ein Fürst von KANJAKUBGA KATHA. 61, 219.
 चन्द्राय्, °यति R. 7, 31, 28.
 चन्द्रायण bei WERNER, RĀMAT. UP. 356 (14) fehlerhaft für चा°.
 चन्द्राकी f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 778.
 चन्द्रार्ध, °चूडामणि Spr. 2256.
 चन्द्रालोक m. Titel eines dem KUALAJĀNANDA zu Grunde liegenden Werkes von GAJADĒVA KUALAJ. 3, a.
 चन्द्रावती N. pr. einer Fürstin Verz. d. Oxf. H. 153, a, 18.
 चन्द्रावलोक KATHA. 94, 5. 39. 44. 113, 17. Verz. d. Oxf. H. 153, a, 4.
 चन्द्रि in मङ्गलरूपा°; vgl. कर्षि.
 चन्द्रशलिङ्ग n. N. pr. eines LĪNGA Verz. d. Oxf. H. 73, b, 10.
 चन्द्रेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 66, a, 38.
 चन्द्रोदय 1) a) °वर्णन Verz. d. Oxf. H. 122, b, 29. — b) HALA. 2, 155.
 — 2) Z. 2 lies KAKRĀNĪDATTA.
 चन्द्रोपरग m. Mondfinsterniss Verz. d. Oxf. H. 41, a, 5.
 चतुभट्ट m. = चतुभट्ट HALL 23.
 चपल 1) unbeständig Spr. 4043. °कुह्या 901. leichtsinnig 3690. 4042.
 चपलम् adv. schnell, rasch DAČAK. in BHUF. Chr. 200, 2. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18. — 3) g) vgl. Ind. St. 8, 296. fgg. 303. 339. 419 und मङ्गलचपला. — 4) n. ein best. edles Mineral, aber nicht Quecksilber (vgl. 2, d.), weil dieses daneben erwähnt wird, Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.
 चपलम् (von चपल), °यति Jmd unbesonnen machen, zu einer Unbesonnenheit verleiten KULL. zu M. 3, 191. 250.
 चपेट, °धनि Schol. zu Gtr. 1, 43. तस्याः सः — चपेटं कुपितो दैता einen Schlag mit der flachen Hand KATHA. 66, 139. तस्मै चपेटो ददाति PAT. in MAHĀBH. 236. करोति ते मुखं तन्वि चपेटायातनातिथिम् (s. oben u. अतिथि) KĀVYĀBH. 71, 4. चपेटो f. Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādrapada SKANDA-P. im ÇKDR.; vgl. चर्याटा. — Vgl. दुर्जनमुखचपेटिका.
 चम् mit पर्या Z. 2 lies früher als die Andern st. schon und vgl. oben 2. अश्म mit परि.
 चमत्कार 1) SARVADĀRĀNAS. 119, 10. 133, 6. °चित्तमणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 30.
 चमत्कारिता (von चमत्कारिन्) f. das in-Staunen-Versetzen ŚĪH. D. 241.
 चमत्कारिन् ŚĪH. D. 99, 21.
 चमत्कृत in Staunen versetzt: यदुशोर्य° ÇĀTR. 2, 476.
 चमत्कृति Spr. 3753 (Conj.).
 चमर 1) m. R. 7, 6, 49. चमरी Spr. 2656. चमरीवाल KATHA. 59, 42. — 2) KATHA. 59, 42.
 चमरवाल (°वाल BROCKH.) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 54, 144. fgg.
 चमस 2) चमसो पिष्टकस्य H. an. 4, 314. MED. Ç. 37. — 3) BHĀG. P. 11, 2, 21.
 चमसिन् adj. Ind. St. 10, 373. 381. 392.
 चमुपति m. = चम्पति UśĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 82.
 चम्प KATHA. 101, 332.
 चम्पू Ç. 1, 8. °दम्प f. eine Gazellenartige ŚĪH. D. 100, 16.
 चम्प 2) चम्पाधियो मुञ्चः Ind. St. 8, 294. 193. fg.
 चम्पक 3) °देश Verz. d. Oxf. H. 352, b, 22.

- चम्पकनाथ m. N. pr. eines Autors HALL 178.
 चम्पकपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 154, a, 12.
 चम्पकास्तवन n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.
 चम्पकारण n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 8.
 चम्पावती Verz. d. Oxf. H. 74, a, 40. 152, b, 17. N. pr. einer Fürstin 153, a, 18.
 चम्पाषष्ठी Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Mārgaśīrsha oder Bhādrapada Verz. d. Oxf. H. 284, b, 42.
 चम्पू KĀVYĀBH. 1, 31. ŚĪH. D. 569. PRAKĀR. 19, a, 7. Z. 2 lies II, 105. 135 st. I, 105. 135.
 चपनीचन्द्रशेखरायगुरु m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290.
 चर 3) (यः) मिथ्या चरति मित्रार्थे Spr. 3356. — a) पत्नीसंयाजावभृथ्येश्रित्वा so v. a. diese vollziehend BHĀG. P. 10, 75, 19. — 3) Z. 7 चरितव्रत auch ÅÇV. GRĀH. 1, 8, 12. चरन्मनम् (Conj.) Spr. 3256. दुःखस्योपचितं (so ist zu lesen) चरेत् vermehrt den Schmerz 4362. Z. 18 zu भैतं चर betteln gehen vgl. भित्तो धम्. Z. 21 über die Bed. von मार्गश्चर s. u. 2. मार्ग 2) f) und vgl. noch BHĀG. P. 3, 18, 19. तृणं चर so v. a. Gras fressen, weiden Spr. 2718 (Conj.). BHĀG. P. 10, 13, 40. — 7) Schol. zu R. 2, 107, 19: चराम = संपादयाम.
 — caus. 1) ÇĀKṢH. Bā. 30, 8. weiden lassen BHĀG. P. 10, 11, 40. 44. 15, 1.
 — desid. 3) zu gehen versuchen: चिचर्षन् ÇĀKṢH. Bā. 30, 8.
 — intens. चर्ष्यमाण R. 7, 65, 11.
 — अति 1) entgegen, entgegenstehen KĀṬH. 25, 9.
 — अधि vgl. noch अधिचर.
 — अभि 3) पूर्वाभिचरिता = पूर्वदिग्गामिनी nach dem Schol.
 — व्यभि 2) sich gegenseitig zu verzaubern suchen: देवाश्च वा असुराश्च व्यभिचरन् KĀṬH. 25, 9.
 — अच vgl. अचरत्तिका Hypokoristikon vom partic. praes. f. °चरत्ती; vgl. प्रवर्तमानक in der Parallelstelle RV. 1, 191, 16.
 — आ 1) sich wenden an Jmd (acc.) Spr. 2353. — 6) आचरत्तर्विधाः क्रीडाः BHĀG. P. 10, 18, 21. अवलितेषु u. s. w. न मैत्रीमाचरेद्दुधः MBh. 3, 1495. — 9) अनाचरितमार्गणाम् MBh. 2, 1542.
 — अभ्युदा caus.: अमुरविशं रु वै देवानभ्युदाचर्य आसीत् AIR. Bā. 6, 36. nach ŚĪH. देवानभिलक्ष्य उल्लङ्घनद्वयमाचरणं कृत्वा तिरस्कृत्य आसीत् er machte sie die Götter überspringen d. h. verfehlen; eher wohl das Volk der Asura war herangezogen (lag im Felde; also अभ्युदाचर्य zu vermuthen) gegen die Götter. Uebrigens fällt die Vernachlässigung des Saṁdhi auf; vgl. auch Ind. St. 9, 307.
 — समुदा 2) ed. Bomb. richtig समुदाचरन्.
 — समा 1) सपत्नेषु नित्योद्धमः समाचरेत् Spr. 3835.
 — उद् 1) अमुमेवादित्यमुञ्चार् (absolut.) कुरुते TS. 2, 3, 18, 2. — 2) lies: gravitatisch einherschreiten: (रावणास्य) उच्चरतो ऽधितेन्ये BHĀG. P. 2, 7, 25. — caus. 1) उच्चरिते beim Geschäft der Ausleerung Suçā. 2, 148, 19.
 — प्रत्युद् caus. nachsprechen, wiederholen RV. PRAK. 15, 8. — Vgl. प्रत्युच्चारण.
 — उप 2) KATHA. 51, 198. 226. ironisch: तं (गञ्ज) दृष्ट्वा अथमर्गेण स रत्नोपाचरत्तथा। यथानुधावन्स गञ्जो विप्रेदे अथपाततः ॥ 55, 316. Z. 6 lies

Çik. Ch. st. Çik. — 5) Sām. D. 103, 12. 280, 8. KULL. zu M. 2, 87. SARVADARÇANAS. 76, 5. 12. act. *uneigentlich benennen*: ये ब्राह्मणावच्छेस्तान्पुराणं ताण्डमित्युपचरति Ind. St. 1, 49, 6.

— नि vgl. निचरु.

— परि 1) तत्पादुके अविरतं परि ये चरति ध्यापति Bhāg. P. 10, 72, 4. — 2) mit dem gen. der Person: तव परि ये चरति Bhāg. P. 10, 87, 27.

— संपरि Jmd aufwarten, Jmd bedienen: या: संपर्यचरन्नेन्पा पादसंवाहनादिभिः । जगद्गुरुम् Bhāg. P. 10, 90, 27.

— प्रति Kām. Nitis. 1, 61 wohl fehlerhaft für प्रवि; vgl. Spr. 3705.

— वि 4) Sp. 962, Z. 1 v. u. und Sp. 963, Z. 1 Arā. 7, 8. 10, 37 gehören zu 11); vgl. u. 2. मार्ग 2) f). — 6) विचरत्यसमुन्नहो प: Spr. 3591. — 11) Z. 4. fg. sich Wege bahnen falsch; vgl. u. 2. मार्ग 2) f). — caus.

1) सो ऽश्वान्विचारयित्वा रथे युक्तान् R. 7, 46, 22. — 3) मित्रं विचार्य वक्रुशः Spr. 2196.

— प्रवि 1) शुक्ले पते प्रविचरव्यशाङ्क इव वर्धते Spr. 3705 (Conj.). — caus.: कार्पण्यः प्रविचार्य R. 7, 59, 4, 11. — Vgl. प्रविचार.

— संप्रवि caus. genau erwägen, — prüfen R. 7, 95, 17.

— सम् 3) हतो न संचरति खे Spr. 4205. त्वं चेत्संचरसे वृषेण reiten auf 1079. मृदुसंचरत्कर (Hand und Rüssel) 1709. Z. 4 lies 1, 123, 7 st. 1, 23, 7. — 4) durchlaufen, durchwandern: सूर्यस्त्रीवाशीनुदगुत्तरम् । संचरन् Sūryas. 12, 48. fg. — caus. 3) weiden lassen Bhāg. P. 10, 15, 9.

— परिसम् vgl. परिसंचर; — प्रतिसम् vgl. प्रतिसंचर.

चर 1) a) करण im Gegens. zu ध्रुव Sūryas. 2, 68. °कर्मन् im Gogens. zu ध्रुवकर्मन् WEBER, Nax. 2, 385. Z. 4 चरा: Bhāg. P. 4, 29, 23 erklärt der Schol. durch संचारिणः. — b) γ) न स दृष्टचरो मया bis jetzt nicht gesehen Kathās. 63, 161. SARVADARÇANAS. 81, 19. अ° 101, 14. Kathās. 60, 147. दृष्टचरी 108, 153. अदृष्टचरा 60, 58. अदृष्टचरत् SARVADARÇANAS. 23, 19. — 2) f) Wind, Luft Bhāg. P. 10, 14, 11. — g) nom. act. in दुश्चर. — 4) f. चरौ Beweglichkeit, Lobendigkeit: उषा विश्वं जीवं प्रसुवती चरायै RV. 7, 77, 1. — 5) n. Ascensionaldifferenz GOLĀDH. 7, 3. 18 (Comm.). 20.

चर्क 1) c) Verz. d. Oxf. H. 53, a, 13. चर्काधर्यवः 14. वैशंपायनशिष्या वै चर्काधर्यवो ऽभवन् Bhāg. P. 12, 6, 61. — d) °ग्रन्थ Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 35. °तत्त्व 187, b, 25. °प्रादुर्भाव 310, b, 22. चर्को वैद्यशास्त्रं प्रसिद्धम् Uśāval. zu UNĀDIS. 2, 32. कृतं सुभाष्यं चर्कस्य येन (कृतेन) Verz. d. Oxf. H. 318, a, 27. Kāraka als Verfasser eines Wörterbuchs 143, a, No. 292.

चरखण्ड n. der Betray der Ascensionaldifferenz Sūryas. 3, 43. GOLĀDH. 7, 1.

चरज्ञा (sc. व्या) f. der Sinus des चरखण्ड, reductirt auf die relative Grösse eines grossen Cirkels, Sūryas. 2, 61. 3, 33.

चरज्ञा f. = चरज्ञा Comm. zu GOLĀDH. 7, 1 und zu Sūryas. 3, 34.

चरट Z. 2 lies चिरिपटी st. चिरटो.

चरख 2) g) = पाद Viertel: चतुश्चरण adj. aus vier Vierteln —, aus vier Abtheilungen bestehend SARVADARÇANAS. 81, 1. — 3) a) Z. 3 lies 3, 5 st. 3, 3, 5.

चरणापात 2) PĀNĀT. 113, 2 gehört zu 1).

चरणान्त m. Bein. Gautama's Verz. d. Oxf. H. 259, a, 32.

चरणभरण (चरण + भ्रा) n. Fuesschnuck HALĀ. 2, 406.

चरणामृत n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.

चरणायुध 2) Sām. D. 79, 10.

चरथ 2) b) die letzte Stelle zu streichen.

चरदल n. = चरखण्ड VARĀH. Bṛh. S. 2, S. 4. Sūryas. 3, 10. °ज्ञा = चरज्ञा 13, 15.

चरम्, अचरमवयम् Jugend UTTARĀRĀMA. 95, 18 (125, 1).

चरशिञ्जिनी f. = चरज्ञा GOLĀDH. 7, 1.

चरि UNĀDIS. 4, 139. TĀIK. 2, 9, 27.

चरित 2) a) Bewegung (der Gestirne) Sūryas. 1, 4. 5. 11, 23. 13, 25. 14, 27. WEBER, GJOT. 110.

चरितव्य 2) बोधिसत्त्वमहाचर्या Kathās. 72, 101.

चरितार्थ, चरितार्थित so v. a. beglückt SARVADARÇANAS. 1, 4.

चरित्र 1) c) füge noch Wandel, Erlebnisse und Spr. 2957 hinzu.

चरित्रबन्धक vgl. u. बन्धक 5).

चरित्रित (von चरित्र) adj. am Ende eines comp.: वाचामगोचरविचित्रचरित्रित: der wunderbare Schicksale erlebt hat, die Worte nicht zu schildern vermögen, Spr. 2957, v. 1.

चर्च, चर्चित abgewischt: नेत्राभ्यां यदशु स्रवत् । तद्गृहीतं भगवता पाणिना चर्चितं तु तत् ॥ नितिसमात्रं तद्गमो u. s. w. R. 7, 37, 4, 9. übersagen —, bedeckt mit: मसृणचन्दन° KĀURAP. 7 in HAB. Anth. 228. अर्त्तकार° Bhāg. P. 11, 6, 46. entschieden, beschlossen (= निश्चित Schol.): °संकल्प 10, 44, 1.

— वि, विचर्चित aufgetragen: प्रियङ्गुकालीयककुङ्कुमानि स्तनाङ्गरागेषु विचर्चितानि R. 6, 12.

चर्च 2) b) Spr. 4693. लघुनाक्ता स कर्पूरचर्चा वितनुते तनौ 4479. — c) Anwendung nach BENFAY. — d) तत्त्व°, अष्टाङ्गयोग° ŚrīBHĀṢANA (nach AUFRICHT). पराधिकार° das Sichkümmeren um Spr. 1712.

चर्चर 2) a) Chorgesang: यस्योत्सवोद्दामप्रनृत्यतैरचर्चरी: (पश्यन्) Kathās. 54, 58. सेवितनृतचर्चरीके (जने) 103, 200.

चर्चरीक vgl. oben u. चर्चर 2) a).

चर्चिका f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 23. 92, b, 45.

चर्त् mit आ KAUÇ. 16; mit परि vgl. परिचर्नन: mit प्र, प्रवृत्तशिखि Åçv. GRU. 4, 2, 9. M. MÜLLER und STENZLER irrig प्रवृत्°.

चर्पट 1) b) lies ein best. Gebäck. चपा und चापाटि bedeuten im Hindi Pfannkuchen. — 3) adj. flach anliegend, von Ohren VARĀH. Bṛh. S. 68, 58; vgl. u. चिपिट 1). — 4) f. चा Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādrapada ÇKDr.; vgl. चपेटो.

चर्पटि, चर्पटिन् Verz. d. Oxf. H. 233, b, 4 v. u. HALL 16. चुर्यती WILSON, Sel. Works 1, 214.

चर्मकर्त TBr. 1, 2, 6, 7.

चर्मकार 1) f. चर्मकारी unter dem कुलाष्टक Verz. d. Oxf. H. 91, b, 84.

चर्मज 1) aus Leder gemacht, ledern: पाश Bhāg. P. 10, 64, 4.

चर्मदण्ड HALĀ. 2, 287.

चर्मन् 1) Z. 2 lies भूमि° st. भूमिम्; Z. 3 lies VĀLAKH. 7, 8. AV. 5, 18, 3.

चर्मपट 1) m. Riemen MBh. 13, 2456. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit: °निवासिन् MĀRK. P. 58, 30.

चर्मपट m. Schlauch MBh. 1, 26. °क m. BHAR. zu AK. ÇKDr.

चर्मप्रसेवक HALĀ. 4, 79.

चर्च 2) b) auch frommer Wandel, Frömmigkeit SARVADARÇANAS. 77, 18.

78, 15 (wo चर्याया zu lesen ist). 81, 1. 11. 90, 15.

चर्यानाथ m. N. pr. eines alten Weisen SARVADARÇANAS. 99, 4.

चर्व, कात्तिमुधास्यन्दनम् तौ (चित्रस्थो प्रियां) चर्वयन् schlürfen, kosten SĪH. D. 51, 154. चर्वित woran man gekaut hat Spr. 3683.

चर्वटि m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 9.

चर्वणि 2) Bṛā. P. 10, 29, 2.

1. चल 1) चलते मेरुः Spr. 4884. — 2) प्राङ्गकं चलितम् SŪRJAS. 3, 11. — 3) चलन्ति चलति KATHĀS. 72, 406. lustwandeln Spr. 1879. न चलेच्च वार्ता es geht auch kein Gerücht darüber 4205. — 4) तस्यापि चलिता मतिः Spr. 3892. — 5) Z. 6 R. 2, 61, 23 liest die ed. Bomb. richtig द्वि-ज्ञातिचरितो धर्मः geübt.

— caus. 2) c) न तेषां चाल्यते बुद्धिः Spr. 3036.

— उद् aufbrechen KATHĀS. 73, 441. 74, 277. 78, 2. 132. 82, 1. 102, 153.

उच्चलच्चलशर्विद्ध 61, 104 fehlerhaft für उच्छल°.

— प्रोद् aufbrechen KATHĀS. 101, 263.

— वि 3) KATHĀS. 55, 118.

— सम् caus. R. 7, 14, 7.

चल 1) कर्णा Bez. einer best. Hypotenuse SŪRJAS. 2, 41. 51. — 2) a) in medic. Sinne Verz. d. Oxf. H. 304, a, 27. — 3) c) KATHĀS. 60, 119. — Vgl. पुशली.

चलचित 1) oder 2) तुरगचलचिताः तित्तिभुजः Spr. 1175. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 32.

चलन 4) a) das Wanken, Schwanken (eig. und übertr.): श्रौदारिका-दिपायादिचलनद्वारेणात्मनश्चलनम् SARVADARÇANAS. 36, 16. — b) प्रतिप-न्नादचलनम् KATHĀS. 99, 8.

चलाचल 1) adj. Spr. 904. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 32.

चलुक 1) Spr. 769.

चशाति, die ed. Bomb. richtig वशाति.

चशाल = चपाल KĀTH. 26, 4.

चषक 1) Çiç. 10, 4. 11. 24. BHATT. 8, 39.

चसमास (1. च + स°) m. ein copulatives Compositum Verz. d. Oxf. H. 175, a, 5.

चाकचक्य n. = उच्चलता ÇKDr. nach der VEDĀNTAPARIŚHĀŚHĀ.

चानुष 1) a) च° zum Geschissinn nicht in Beziehung stehend SARVADARÇANAS. 110, 20. — 2) Agni Ind. St. 3, 200, b. als Autor Verz. d. Oxf. H. 113, b, 24.

चाचपु ÇKDr. Suppl. nach Sañsitadām.

चाचरि m. N. pr. eines Ringers RĀGA-TAR. 7, 1514.

चास्त्य RĀGA-TAR. 7, 162.

चाट Spr. 620, v. l. (Th. II, S. 328). चाटाः कार्पटिकाः क्रूराः BHAVIṢJA-P. bei AUFRECHT, HALĀS. Ind. u. कार्पटिक. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 13. fortune-teller HALL nach COLBR. in Digest of Hindu Law 1, 311. Auf चाट folgt भट in der Inschrift und beide Wörter könn-ten auch zusammengefasst werden; vgl. चारभट.

चाटियाम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 189, b, 3 v. u.

चाट, चकर च किल चाटु (बहुचाटुन् bei UśéVAL. zu UṇĀDIS. 1, 2) प्री-त्येयिदस्य Çiç. 11, 39. 10, 37. चाट्यम् so v. a. um ihr etwas Liebes zu

erweisen KATHĀS. 72, 246. Z. 2 ÇĀNTIC. 1, 14 (Spr. 2394) hat die v. l. चाटुन्. चाटुः पिचिपडे च नुत्ता चाटुरालापतत्सम (so ist zu lesen, चालाप hat auch die Hdschr.) इत्युत्पत्तिर्निकोशः UśéVAL. a. a. O.

चाटुक, °शतेः Spr. 971. वदति चाटुकान् Bṛā. P. 11, 8, 6.

चाणक im pl. ist der pl. zum patron. चाणक्य.

चाण्डाल 1) ब्राह्मण्यो भूद्वीर्येण पतितो जारदोषतः । सद्यो बभूव चा-ण्डालः सर्वस्मादधनो ऽमुचिः ॥ Verz. d. Oxf. H. 21, b, 27. fg. तीवरेण च चाण्डाल्यो कर्मकारो बभूव क 28. fg. Z. 5. fg. Var. 10, 8 wird ein Frauen-zimmer am ersten Tage der monatlichen Reinigung चाण्डाली genannt. Kāṇḍāla so v. a. der Verworfenste unter seines Gleichen: पत्तिषो का-कशाण्डालः पद्मनां चैव कुक्कुरः । मुनीनां कोपी चाण्डालः Spr. 4485. — 2) SĪH. D. 173, 8. Verz. d. Oxf. H. 181, a, 29.

चाण्डालिका f. ein best. Kraut; s. u. प्रष्ठ 2).

चाण्डालिनी f. N. pr. einer Göttin: उच्छिष्ट° Verz. d. Oxf. H. 93, b, 33. 98, a, 9.

चातक, चातकी f. das Weibchen des Kāṭaka KATHĀS. 123, 384.

2. चातुर 3) Geschicklichkeit: या लोकद्वयसाधनी तनुभृता सा चातुरी चा-तुरी Spr. 2477. Liebreiz SĪH. D. 738.

चातुर्यक, च्वर KATHĀS. 71, 202.

चातुर्भुजि m. patron. von चतुर्भुज Verz. d. Oxf. H. 195, b, 16.

चातुर्य 1) SARVADARÇANAS. 143, 17.

चातुर्विध्य SARVADARÇANAS. 9, 5. 103, 1. 140, 5.

चातुःपष्टिक adj. zu den vierundsechzig (चतुःषष्टि) Kalā in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 216, b, 41.

चातुःस्वर्प (von चतुर + स्वर) n. die Verwendung von vier Tönen Ind. St. 10, 422.

चावाल = दर्भ UśéVAL. zu UṇĀDIS. 1, 115.

चान्दन (von चन्दन) adj. zum Sandelbaum in Beziehung stehend, von ihm kommend: इन्धनोपाः Spr. 3311 (vgl. S. 370).

चान्द्र 1) adj. (f. ई) a) lunaris: प्रतिविम्ब KATHĀS. 62, 42. मूर्ति 59, 6. तनु 106, 137. मान SŪRJAS. 14, 1. 2. 13. WEBER, GJOT. 40. 42. 107. मास 55. 93 (= नानत्र). 104. NaX. 2, 281. 289. 345. पत्त GJOT. 78. ऋतवः NaX. 2, 358. Tage SŪRJAS. 1, 26. fg. 40. 50. — b) von Kāndra verfasst: °सूत्र Verz. d. Oxf. H. 162, b, 6. — 2) c) Verz. d. Oxf. H. 162, b, 6. 175, a, 35. 182, b, 34 (sg.).

चान्द्रक adj. lunaris: ऋतवः WEBER, NaX. 2, 358.

चान्द्रचन्द्रिक n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

चान्द्रम adj. = चान्द्रमस lunaris WEBER, NaX. 2, 286.

चान्द्रमस 4) m. N. pr. eines Mannes; pl. Sañsk. K. 184, a, 3.

चान्धनायन m. patron. des Ānandaḡa Ind. St. 4, 372. 383.

चाप 1) Bogen (in der Geometrie) SŪRJAS. 6, 16. insbes. der einem ge-gebenen Sinus oder Cosinus entsprechende Bogen 2, 28. 42. 3, 14. 18. 40. 42. 11, 9. — 5) ein best. astronomisches Instrument, Halbkreis GOLĀDES. 11, 2. 5. — 6) N. eines Geschlechts WEBER, GJOT. 9; vgl. चापोत्कट.

चापड N. pr. eines Dorfes Ksmrīc. 13, 19. 16, 15.

चापयष्टि f. Bogensehne KATHĀS. 85, 7.

चापल 2) चापलं त्वनवस्थानं मोक्षपादिसंभवम् PRATĪPAR. 52, b, 6. Spr. 4591. संभाव्यं चापलं स्त्रीषु 3191. उदामचापला adj. KATHĀS. 63, 28. च°

MBh. 3, 18994 = 12, 12440. Füge *unstütes Wesen, Leichtfertigkeit, Leichtsin* hinzu.

चापलता (चाप + ल) f. *Bogensöhne* KATHA. 108, 134.

चापलेखा f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 52, 248.

चापेत्वाट N. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 4; vgl. चाप 6).

चामुण्ड m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 185, b, 35. °राय WILSON, Sel. Works 1, 332. °रायपुराण 279.

चामुण्डा MĀLATI. 82, 17. KATHA. 52, 159. 53, 170. °मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 94, a, 14. °तत्त्व 95, a, 30. 108, b, 38. 109, a, 26. चामुण्डा unter den 8 Nājikā der Durgā 25, b, N. 5. Z. 4 lion Kāṇḍi (d. i. DEVIMĀHĀTJJA) st. Kāṇḍin; die Stelle steht MĀRK. P. 87, 25.

चार 3) f. ई Bez. eines best. Pas (beim Tanze): एकपादप्रचरो यः सा चारी तु निगद्यते । पादयोश्चारणं यच्च सा चारीति निगद्यते ॥ Sāṅgītadām. im ÇKDn.

चारक wohl Diener, Angestellter (vgl. चारिका) in फल°.

चारणा 1) MBh. 1, 4907 erklärt NĪLAK. चारणा: durch देवगायका गुह्य-काव्या: und erwähnt dabei eine Lesart चारण्य° st. चारण°; zu 5, 1039 wird चारणा: durch स्तावका: erklärt, eine Lesart चाशने: (d. i. च ग्रशने: = बहुभोक्तृभि:) erwähnt und die Zerlegung von चारणै: in च + ग्र° (= रणविरोधिभिर्व्यूताद्यासत्तै:) in Vorschlag gebracht. — 2) Spr. 4838. KATHA. 52, 277. — 6) n. (nom. act. vom caus. von चर) a) das Weidenlassen: गो° Buāg. P. 10, 38, 8. — b) Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (Quecksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 12.

चारणात् n. die Beschäftigung eines herumziehenden Schauspielers, — Musikanten RĪGĀ-TAR. 5, 418.

चारुट 1) HALĀJ. 2, 199. Vgl. oben u. चाट.

चाराधिकारिन् (चार + ग्र°) m. der Oberaufseher über die Späher KATHA. 103, 79.

चारायण ein Autor Verz. d. Oxf. H. 213, b, 15. 217, b, 3.

चारित्र 3) a) ein reiner Wandel; bei den Ġaina definiert: सर्वथाव-द्योगानां त्यागशारित्रमुच्यते । कीर्तितं तदकिंसादिप्रतभेदेन पञ्चधा । अकिंसासूनुतास्तेष्वब्रह्मचर्यापरिमृक्ताः ॥ SARVADARĢANAS. 32, 20. fgg. 31, 14. 33, 16. 43, 13.

चारित्रसिङ्गणि m. N. pr. eines Autors HAL. 64. 166.

चारिन् 1) b) 3) सिङ्गविक्रान्त° Spr. 3013. स्वेच्छा° SARVADARĢANAS. 79, 19. — 8) nahekommend, ähnlich in पञ्चचारिणी; vgl. पञ्चाट.

चारु 1) a) TS. 3, 4, 3, 3. — b) °मारुत so v. a. ein sanfter Wind Spr. 3794. — 2) ein Sohn Kṛṣṇa's Buāg. P. 10, 61, 9.

चारुगिरि m. N. pr. eines Berges WILSON, Sel. Works 2, 17.

चारुचन्द्र m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buāg. P. 10, 61, 9.

चारुदेह m. desgl. ebend. 8.

चारुमति m. N. pr. eines Papageien KATHA. 72, 238.

चारुरथ N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 18, a, 42.

चारुहामिन् 2) Ind. St. 8, 312. fg.

चार्य (von चार) n. Späherer, Kundschaft Spr. 2886.

चार्वाक 1) b) ein Kār vāka, ein Materialist SARVADARĢANAS. 1. fgg. 84, 15. 117, 20. °मतनिवर्तकः Verz. d. Oxf. H. 250, a, 29.

चालन 1) n. a) das Bewegen, Wankenmachen: वापुर्व्यूने चालने च

Verz. d. Oxf. H. 225, a, 3 v. u. पर्वतस्य R. 7, 16, 26. — b) das Vonsichstossen Buāg. P. 10, 44, 5. = कण्ठादिलघस्य निःसारणम् Schol. — c) द्वि-संक्रातिपुक्तात्तयमासादायसंक्रातिः द्वाचित्पूर्वत्र चालनसंस्कारे (?) इति WEBER, GĠOR. 103. — 2) Spr. 2876.

चालुक्य N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 3. Journ. of the Am. Or. S. 6, 520, p. WILSON, Sel. Works 1, 331.

चौप RV. 10, 97, 13.

चाम 1) die ed. Bomb. des MBh. an beiden Stellen चापवक्र.

चाद्व N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 2. चाद्ववाण desgl. 122, b, N. 3. चाद्वद्याण 332, b, 3. — Vgl. चौद्याण.

1. चि 1) Sp. 998, Z. 9 lies 6, 1, 3, 17. — 2) belesen, bepfücken: सुव-र्णपुष्पां पृथिवीं चिन्वति पुरुषास्त्रयः । प्रूरय कृतविद्यश्च यश्च ज्ञानाति मे-चितुम् ॥ Spr. 3284. सिध्यते चीयते चैव लता पुष्पफलार्थिना 2305. pass. zunehmen: राजकुं स तव सैव शुधता चीयते न च न चापचीयते 829. ergiebig sein, gedethen: चीयते वालिशस्यापि सत्तेत्रपतिता कृषिः MUDRĀ. 2, 2.

— ग्रप 2) a) Spr. 829. act. verringern: शत्रूनपचेव्यामि कर्मणा BHATT. 16, 30, v. l. — In Betreff von ग्रपचायिन् vgl. oben u. d. W.

— ग्रवा, NĪLAK.: ग्रवाचिनोति भोगेन व्ययीकरोति.

— उद् Spr. 2213. KATHA. 72, 303. 101, 235.

— उप vgl. oben उपचायिन्.

— नि beschütten: निचीयमानो नारीभिर्माल्यदध्यत्ताङ्कुरैः Buāg. P. 10, 50, 40.

— प्र 3) एकात्तडुःख° überhüft H. 135.

— चि 1) belesen, bepfücken Spr. 3284, v. l.

2. चि 1) KĀTH. 8, 10.

— ग्रप 1) ग्रपचित KĀTH. 19, 12. PAÑĀV. Br. 19, 9, 2. — In Betreff von ग्रपचायिन् s. oben u. d. W.

— ग्रव. NĪLAK. zu MBh. 3, 10676: ग्रवचिन्वति परोत्तपति लोटर्वे लट् परोत्तपत्तिर्त्यर्थः; im folgenden Çloka die ed. Bomb. richtig ग्रवचि°.

— उप, in Betreff von उपचायिन् vgl. oben u. d. W.

— निम्. विवाहे च निश्चिकायाङ्गि सप्तमे setzto fest KATHA. 79, 18.

— परिनिम् vgl. परिनिश्चय.

— परि 1) ausfindig machen: तद्यथायं परिचीयते तथा कुरुत Hit. 92, 7. — 2) भेदः फलेन परिचीयते an der Frucht erkennt man ihre Verschiedenheit Spr. 544. नामैवास्यास्तदेतत्परिचितमपि ते विस्मृतं कस्य हेतोः bekannt MUDRĀ. 1, 6.

— चि 4) वामसोर्व्यचिनोन्मणिम् Buāg. P. 10, 37, 21. उभावपि वने कृञो विचिकाय समत्ततः 13, 16.

4. चि 2) KĀTH. in Ind. St. 3, 462, 3. PAÑĀV. Br. 5, 4, 14. 15, 5, 20.

चिकित्सा, °शास्त्र SARVADARĢANAS. 180, 10. °कालिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 337, b, No. 832. °कौमुदो f. desgl. 22, b, 3. °त-त्त्वज्ञान n. desgl. 1. °दर्पण m. desgl. 2. °परतत्त्व n. desgl. 4.

चिकीर्षा f. Auseinanderreckung von चिकीर्षा Buāg. P. 11, 9, 26.

— Vgl. त्रिकीर्षा.

चिकीर्षु mit acc.: चिकीर्षुः संचयाय तत् KATHA. 61, 103.

चिकुर 2) a) °निकर Verz. d. Oxf. H. 142, a, 13.

चिकेतम् (von 4. चित्) in न°.

चिक्रण 1) adj. (f. घा) घतिचिक्रण Schol. zu KĀTH. Ça. 26, 1, 4. ed.

Bomb. des MBH. 14, 1416 चित्रकाय.

चित्रा Verz. d. Oxf. H. 86, 5, 85 wohl fehlerhaft für चित्रा.

चित्रिकर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19.

चित्रिहस्त Dreck, Kōtā Hāla 66. 170. 179. 327. — Vgl. चित्रिहस्त.

चिद्व्यापयिषा (vom desid. des caus. von च्या) f. der Wunsch —, die Absicht zu lehren, — mitzuteilen SARVADARĀṆAS. 156, 12. 15.

चिचरिषु (vom desid. von चर) adj. zu gehen versuchend CĀṆK. Br. 25, 13.

चिच्छिन्ना (3. चित् + च) f. Titel eines Commentars zum Prabodhāṇḍrodaja Verz. d. Oxf. H. 141, a, 15.

चिच्छिन्ना (onomatop.) m. ein best. Vogel RV. 19, 146, 2. TBH. 2, 5, 5, 6.

चिच्छक्ति (3. चित् + श्च) f. Denkkraft, Denkvermögen SARVADARĀṆAS. 153, 5. 7. 161, 19. 162, 18. WERNER, RĀMAT. UP. 289.

चिच्छुक्क vgl. चित्तुक्ष.

चिच्छिणी v. l. für चिच्छिणि HALL 16.

4. चित्, चित्यते SARVADARĀṆAS. 13, 3 fehlerhaft für चित्यते.

— वि desid. 2) सर्वत्र विचिकित्सते Spr. 3106. विचिकित्सन् nicht recht glauben wollend KATHĀS. 54, 175.

— प्रवि vgl. प्रविचेतन.

— सम् caus. gewahr werden: अस्मैचेतमान Spr. 2814.

3. चित्, चिन्मात्र SARVADARĀṆAS. 46, 5. चिह्न 98, 1.

चित 2) a) ०धृष्टा नारी WILSON, Sel. Works 2, 303.

चिताभूमि f. Scheiterhaufenstätte, N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 64, a, 8.

2. चित 2) Spr. 3836. ०शक्ति = चिच्छक्ति SARVADARĀṆAS. 161, 20. fg. 164, 21. 179, 22.

चित 2) c) यपोद्यतेन चितम् (समेति) MBH. 3, 1493. लब्धचितो ऽस्याः KATHĀS. 122, 51. — d) मनो बुद्धिरङ्कारश्चितमित्यतः कर्णघटुष्टयम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, 4. fg.

चितद्रवीभावमय (von चित + द्रवीभाव) adj. im Schmelzen —, im Weichwerden des Herzens bestehend: ह्लाद् Śiṃ. D. 606.

चितधम m. Geistesverwirrung Spr. 2213. ०चिकित्सा Verz. d. Oxf. H. 318, b, 1 v. u.

चित्तल adj. (f. छा) von mittlerer Art, mässig: वृष्टि Kṛṣṇasāgṛ. 2, 5. 4, 5.

चित्तविधम Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 738.

चित्तवृत्ति 1) R. 6, 26. KATHĀS. 118, 197. केशवे ein warmes Gefühl für Spr. 4931. दुर्जन ० Denkkungsart 1823. — 2) genauer Gedankenlauf, insbes. der ungezwungene Gedankenprocess im Gegens. zur Concentration des Geistes SARVADARĀṆAS. 151, 22. 154, 5. 162, 2. 168, 20. चित्तवृत्तेरनवस्थितत्वम् BHARATA bei HALL, DAĞAR. Einl. 8. 20. विचित्रचित्तवृत्तिर्पत्सर्गो देव प्रजापते: wobei die mannichfaltigsten Gedanken, Absichten obwalteten KATHĀS. 55, 11.

चित्तार्कषण (चित + आ) n. das Anziehen des Gemüthes, das Gewinnen des Herzens Spr. 4124.

चित्तानुवर्तिन्, भर्तृचित्तानुवर्तिनी R. GORR. 2, 24, 17. भर्तृचित्तानुवर्तिनम् Spr. 2023, v. l.

चित्तानुवृत्ति adj. Jmd. (gen.) willfahrend; davon ०ख n. Spr. 2023.

1. चित 1) bei den Čaiva, = शक्ति bei den Čākta, = प्रकृति bei den Śāṅkhya WERNER, RĀMAT. UP. 335.

चित्र 1) ०रतानि Verz. d. Oxf. H. 215, b, 39. चित्रा योगा: unter den 64 Kālā 217, u, 4. 216, a, 11. ०वध eine qualifizierte Todesstrafe DAĞAR. in BNF. Chr. 193, 4. चित्रमेने घातयिष्यसि unter verschiedenen Martern 198, 3. — g) नमो ऽस्तु चित्रप्रभावाय धनाय तस्मै Spr. 4777. — 2) d) Gārgjāṇi Verz. d. Oxf. H. 276, a, 30. — 3) a) TS. 7, 4, 8, 2. PAÑĀT. Br. 3, 9, 1. Śiṃ. 8, 21. 9, 12. — d) vgl. Ind. St. 8, 315. fg. — १) c) eines Felsens BHĪ. P. 12, 8, 17. — 4) १) vgl. चित्रकुष्ठ. — g) (ताम्) चित्रे लिखित्वा KATHĀS. 51, 126. ०रेदनात्तर्धान Verz. d. Oxf. H. 322, b, 4. fg. — १) Verz. d. Oxf. H. 208, a, 5 v. u. — k) Verz. d. Oxf. H. 211, b, 9. — १) k) Wort- und Lautspiel: केचिच्चित्राख्यं तृतीयं काव्यभेदमिच्छति तदाहुः । शब्दचित्रं वाच्यचित्रमव्यङ्ग्यं त्वरं स्मृतम् Śiṃ. D. 116, 19. fg. शब्दचित्र, धर्माचित्र, उभयचित्र PRATĀPAR. 12, b, 13, a.

चित्रक 1) b) MBH. 7, 1820, Losart der ed. Bomb. st. चिह्नक der ed. Calc. — 2) a) am Ende eines adj. comp. so v. a. gekennzeichnet: अष्टत्यप्रामो ऽष्टत्यचित्रक इत्युच्यते TBH. Comm. 1, 39, 10.

चित्रकर्मन् 1) c) das Malen, Malerei (als Kunst) KATHĀS. 55, 36. Gemälde R. 7, 28, 41. — 2) c) verschiedenen Beschäftigungen nachgehend: नैकत्र प्रियसंवासः मुहूर्ता चित्रकर्मणाम् BHĪ. P. 10, 5, 25.

चित्रकवि m. ein Dichter, der sich auf Wort- und Lautspiele versteht; davon ०ख n. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 1 v. u.

चित्रकाय Tiger HALL. 2, 71.

चित्रकार, der Ur-Maler ist ein Sohn Viçvakarman's von der Ghṛtāki Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 8.

चित्रकुष्ठ eine Art Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 639.

चित्रकूट n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 56, 63. 57, 54. 94, 4.

चित्रकृत्य n. das Malen KATHĀS. 71, 82.

चित्रकेतु ein Sohn Kṛṣṇa's BHĪ. P. 10, 61, 12.

चित्रगु m. desgl. ebend. 13.

चित्रगुप्त 1) KATHĀS. 72, 322. 325. fgg. 121, 198. Verz. d. Oxf. H. 10, b, N. 6. 61, a, 3. fgg. 341, b, No. 799. KĪCĪK. 28, 48. fg.; vgl. BENFEY, PAÑĀT. II, 8. 328. — 5) N. pr. eines Autors (?) Verz. d. Oxf. H. 242, a, 17.

चित्रग्रोव KATHĀS. 61, 61. fgg.

चित्रग्री f. N. pr. eines Flusses HARIY. 9316, Losart der neueren Ausg. st. मित्रग्री der älteren.

चित्रज्ञ adj. der sich auf die Malerei oder auf's Dichten von Lautspielen (= गोमूत्रमुरजादिचित्रश्लोकनिबन्धनचतुर Schol.) versteht R. 7, 94, 9.

चित्रदीप die Leuchte des Gemäldes ist der Titel eines Prakaraṇa in der Pañkādaçī Verz. d. Oxf. H. 222, b, 14. fg.

चित्रधर m. N. pr. eines Autors HALL 48.

चित्रधा BHĪ. P. 10, 32, 1.

चित्रपट KATHĀS. 51, 127. 55, 75. 78. 72, 299. यथा चित्रपटे दृष्टमवस्थानां चतुष्टयम् । — । यथा धौतो घटितश्च लाञ्छितो रञ्जितः पटः Verz. d. Oxf. H. 222, b, 16. 18.

चित्रपटिका f. Gemälde WILSON, Sel. Works 1, 294.

चित्रपुत्रिका f. ein auf einem Bilde dargestelltes Frauenzimmer KATHĀS. 72, 310. 122, 32. 36.

चित्रफलक 1) ein gemaltes Bild Śiṃ. D. 143, 14. KATHĀS. 117, 18. am Ende eines adj. comp. f. छा 28. 69.

चित्रबलम् N. pr. eines Geschlechts Wilson, Sel. Works 1, 335.
 चित्रबाहु N. pr. eines Mannes Buḥ. P. 10, 90, 34.
 चित्रभानु 2) a) des des 1sten Jahres im 4ten Lustrum des 60jährigen Jupitercyclus und füge Verz. d. Oxf. H. 331, b hinzu.
 चित्रभाष्य n. Boredsamkeit Spr. 3127.
 चित्रमिति f. eine bemalte Wand, ein auf eine Wand gemaltes Bild MAITREY. 4, 2. MUKH. 92, 7. KATHA. 16, 27. 55, 52. 66, 48. 66. 108, 206.
 चित्रमकुम् zugleich N. pr. des angeblichen Verfassers dieses Liedes.
 चित्रमेखल H. an. 5, 6. ० क MUD. k. 230. VIṢVA (s. u. प्रवलाकिन्).
 चित्रयज्ञ Titel eines Schauspiels Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 272.
 चित्ररूपवादार्थ m. Titel zweier Schriften HALL 46. fg.
 चित्रलिखित KATHA. 122, 44.
 चित्रलेखा 3) b) Buḥ. P. 10, 62, 14.
 चित्रवर्मन् Fürst von Kampavati und Mathurā Verz. d. Oxf. H. 74, a, 39.
 चित्रवल्गा f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 23.
 चित्रशाकपूपभक्ष्यविकारक्रिया f. die Kunst allerhand Gemüse, Gebäck und andere Speisen zuzubereiten, pl. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 7 (sg. u. कला 11. Sp. 158, Z. 8 v. u.). चित्रशाकापूपभक्ष्यविकारक्रिया sg. Schol. zu Buḥ. P. 10, 43, 36. — Vgl. चित्रापूप.
 चित्रशिला f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 337 nach der Lesart der ed. Bomb., घटशिला ed. Calc.
 चित्रसेन 2) a) Autor eines Commentars zu Piṅgala's Motrik Verz. d. Oxf. H. 197, b, No. 461. — 3) d) N. pr. einer Hetäre Verz. d. Oxf. H. 217, b, 30.
 चित्रस्थ KATHA. 51, 252. 55, 79. 61, 143. 117, 24.
 चित्रस्थल n. N. pr. eines Gartens KATHA. 73, 39.
 चित्रस्वन m. N. pr. eines Rākshasa Buḥ. P. 12, 11, 36.
 चित्रात 1) ein Fürst der Dravida, = चित्र Verz. d. Oxf. H. 15, b, N. 2.
 चित्राङ्ग 2) d) ० वध Verz. d. Oxf. H. 13, b, 15. — e) KATHA. 61, 122. — 3) c) N. pr. einer Hetäre KATHA. 122, 68.
 चित्राङ्गद 2) ein Gandharva Verz. d. Oxf. H. 139, b, 15. ein Sohn des Fürsten Indrasena 74, a, 42 (चन्द्राङ्गद v. l.).
 चित्रापूप H. an. 5, 48. MUD. s. 67; vgl. चित्रशाकपूपभक्ष्यविकारक्रिया.
 चित्रावसु KATH. 7, 6. TS. 1, 5, 3, 5 (= VS. 3, 18).
 चित्रिन् 2) c) Bez. bestimmter Backsteine NĀJAMĀLĀV. 5, 3, 9. 11. 12.
 चित्रिय 1) nach dem Comm. ausgezeichnet, weithin sichtbar.
 चित्रिय 1) KATHA. 49, 24. 52, 124. 66, 94. 72, 185. 101, 323. 124, 84.
 चित्रोत्पला (चित्र + उत्पल) f. N. pr. eines Flusses HALL 174. VP. II, 153; vgl. u. मकानद 2) b) und चित्रोत्पला.
 चित्तमेशानन्दतीर्थ (3. चित्-समा-ईश-आनन्द-तीर्थ) m. N. pr. eines Autors HALL 135.
 चित्तमुख (3. चित् + मुख) 1) m. N. pr. eines Mannes HALL 155. 206. Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 111. ein Schüler Āmṅkarākārja's 255, a, 12. — 2) f. ई Titel eines von Kītsukha verfaßten Werkes HALL 154. — Vgl. चिच्छुक्क.
 चिदचिन्मय (von 3. चित् + अचित्) adj. aus Geist und Materie bestehend Buḥ. P. 11, 24, 7.

चिदम्बर n. = चिदम्बरपुर Wilson, Sel. Works 1, 198.
 चिदम्बरपुर n. N. pr. einer Stadt, = चिदम्बरस्थल HALL 167.
 चिदम्बरस्थल n. = चिदम्बरपुर Verz. d. Oxf. H. 248, a, 4.
 चिदात्मन् WEBER, RĀMAT. Up. 216. सत्यानन्दचिदात्मन् 348.
 चिदानन्दशलोकी f. Titel eines Werkes HALL 133.
 चिदानन्दमय (von 3. चित् + आनन्द) adj. aus Geist und Wonns bestehend WEBER, RĀMAT. Up. 341.
 चिदानन्दस्तवराज m. = चिदानन्दशलोकी HALL 133.
 चिदानन्दाप् (von 3. चित् + आनन्द), ० पते zu Geist und Wonns werden Verz. d. Oxf. H. 236, a, No. 567.
 चिदानन्दाश्रम m. N. pr. eines Lehrers, = परमानन्दाश्रम HALL 141.
 चिद्गगनचन्द्रिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 22.
 चिद्रूप 1) SARVADARĀṆAS. 53, 2. 162, 3. — 2) (so ist st. b) zu lesen. = सद्दय klug, verständig HALA. 2, 218. = वस्तुतत्त्वज्ञानयुक्त Schöl.
 चिद्विलास (3. चित् + वि०) m. N. pr. eines Schülers des Āmṅkarākārja Verz. d. Oxf. H. 248, a, 1. 260, b, No. 628. HALL 167. fg.
 चिद्वृत्ति (3. चित् + वृ०) f. Geistesthätigkeit DAṢAR. 2, 34. — Vgl. चित्तवृत्ति.
 चित् mit अनु 2) seine Gedanken auf Etwas (loc.) richten Spr. 4470. mit न Etwas (acc.) nicht beachten Buḥ. P. 10, 67, 19.
 — परि vgl. परिचित्तक, ० चित्तनीय: — प्रति vgl. प्रतिचित्तनीय.
 — वि 2) Z. 3. fg. lies 36, 10 st. 36, 3.
 — प्रवि vgl. प्रविचित्तक..
 — संवि nachdenken, nachsinnen Buḥ. P. 10, 12, 28.
 चित्तक 1) adj. vgl. noch मेघ०. — 2) m. N. des 23ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 3.
 चित्तन, पूर्व० RĀGA-TAR. 3, 260 bedeutet die früheren Sorgen; vgl. Spr. 4010. Betrachtung SARVADARĀṆAS. 104, 14. fg. 20. 122, 8. 17.
 चित्ता Betrachtung SARVADARĀṆAS. 122, 11. fg. 136, 15.
 चित्तामणि 1) als Titel verschiedener Werke HALL 28. 29. 50. 54. 59. 198. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 31. 292, a, 17. 329, d, No. 780. ० टीका und ० परि-
 ता HALL 29. ० प्रकाश 38. चित्तामणि: सारणिका Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 776. Vgl. आचार०, चमत्कार०, तत्त्व०, तीर्थ०, शुद्धि०, आह०. — 4) Verz. d. Oxf. H. 1, b, 4. HALL 182. गङ्गेशोपाध्याय० HALL 28. 44. — 5) f. N. pr. einer Hetäre Verz. d. Oxf. H. 128, b, 8.
 चित्तामणितोर्थ n. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sel. Works 2, 19. fg.
 चित्तायत्त m. ein Opfer in Gedanken MBu. 14, 2863.
 चित्त्य 1) a) Z. 3 lies चित्त्यो st. निरुयो. — b) lies an dem st. an dem und füge RĀGA-TAR. 6, 328. VĀDDHA-KĪN. 4, 18 hinzu.
 चित्त्यसंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 193.
 चित्त्यभट्ट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606. v. l. चेनु०, चनु०, चैनु० HALL 23.
 चिन्मय WEBER, RĀMAT. Up. 286. fgg. 300. 349. SARVADARĀṆAS. 103, t. 4.
 चिपिट 1) ० घ्राण KATHA. 61, 15. 123, 164. Vgl. पिच्छित.
 चिमिचिमा f. das Prickeln: उद्वेगपति निह्वाय कुर्वन्निमिचिमा कटु: Verz. d. Oxf. H. 304, a, 34.
 चिर 1) ० काल adj. einer längst verflossenen Zeit angehörig Ind. St. 5, 63. — 3) a) चिरं करोति तिप्रार्थे Spr. 5106. — e) Z. 4 Hes II, 41 st. II, 40 und vgl. Spr. 2273. — e) अचिरतम् Buḥ. P. 10, 81, 40. — f) seit

langer Zeit Spr. 4821.

चिरकीर्ति m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 42.

चिरज (चिर + 1. ङ) adj. alt, betagt: नवा शिवां चिरजाम्बां तातं को-
पोरसंज्ञितम् Verz. d. Oxf. H. 318, a, N. 1. AUFRECHT fasst fälschlich चि-
रजाम्बा als N. pr. auf, während CIVA der Name der alten Mutter ist.

चिरजीविता (von चिरजीविन्) f. langes Leben Spr. 2622.

चिरजीविन् 1) MBH. 3, 11262. — 2) b) N. pr. einer Krähe KATHA. 62, 8.

चिरपटी HALAJ. 2, 329. चिरपटी KATHA. 58, 56.

चिरत्न Z. 2 ist die Stelle VARAH. BH. S. zu streichen, da hier चिरत्न
die richtige Lesart ist.

चिरदातर m. N. pr. eines Fürsten von Kirapura KATHA. 58, 12. fg.

चिरत्न VARAH. BH. S. 104, 1. SĪH. D. 84, 2. pl. die Alten 614.

चिरपुर n. N. pr. einer Stadt KATHA. 58, 13.

चिरभाविन् (चिर + भा^०) adj. in weiter Ferne (zeitlich) liegend KA-
THA. 101, 123.

चिर्य act. KATHA. 56, 78. 64, 16.

चिरात्र m. (nicht n.) HALAJ. 1, 108.

चिराय act. KATHA. 61, 123. BH. P. 10, 60, 57. चिरायित lange aus-
bleibend 82, 41.

चिरिकाक m. eine Art Krähe MBH. 13, 5521, Lesart der ed. Bomb.
st. चिरिकाक der ed. Calc.

चिरिट m. = चिर्भट्ट HALAJ. 2, 54.

चिह्नक, die ed. Bomb. des MBH. liest 7, 1320 स्मरचित्रकाः.

चिह्न 1) bei den Medicinern = रूप, लिङ्ग, लक्षण u. s. w. Verz. d. Oxf.
H. 312, a, No. 743, Z. 17.

चीचीकूची, HARIY. 9297 in der neueren Ausg. चीची^०.

चीत्कार KATHA. 73, 240. Z. 2 lies MĀLATĪ.

चीनाक m. eine Art Kampher BHĀVAP. im ÇKDr.

चीनाचारप्रयोगविधि m. Titel eines im ÇKDr. u. ब्रह्मसंहिता citierten Werkes.

1. चीर, TAITT. UP. 4, 4, 2 ist कुर्वाणा चीरमात्मनः zu trennen; vgl. u.
2. चीर 1).

2. चीर 1) कुर्वाणा चीरमात्मनः TAITT. ĀR. 7, 3, 2. °कुर्वाणिनाम्बर adj.
R. 3, 53, 10. °बद्ध BH. P. 10, 81, 8. — चीर KATHA. 73, 240 vielleicht
fehlerhaft für चीरी Grille, Heimchen. — Vgl. कुशचीर.

चीरप्रावरण m. pl. N. pr. eines Volkes MĀR. P. 58, 52.

चीरमोचन n. N. pr. eines Tirtha RĀGA-TAR. 1, 149, 152.

चीरलि, चीरलि HALAJ. 3, 38.

चीरिका (von चीर) f. ein Streifen Rinde oder Zeug: तत्र चित्रकरो
गवा रजद्वारि स चीरिकाम् । मम चित्रकरस्तुल्यो नास्तीत्पुदलम्बयत् ॥
KATHA. 51, 130. 53, 37. 42. 71, 81.

चीरो vgl. मुख^०.

चीर्ण adj. diffusus, concisus; diese Bod. giebt GILD. dem Worte in
der Stelle क्तिवा पुक्तिठारेण बुद्धसिद्धात्तशाखिनम् । स तद्वन्धेन्धनेशीर्णोः
क्रोधञ्जालामवर्धयत् ॥ LA. (II) 90, 1. fg. und bemerkt dazu: quam signi-
ficationem recte a WILSONE tradi hic locus probat (cfr. चीर quod pro-
prie esse videtur scidula). Wir stellen dieses चीर्ण ohne Bedenken zu
चर 5) und übersetzen: er verstärkte die Flamme des Zornes dadurch,
dass er zum Brennholz, ihren Schriften, griff.

चीवर, तया जितेन रत्नेन्द्र भाव्यं मुगतशासनम् । मया जितेन शुश्रूष्या
विप्राः संत्यज्य चीवरम् ॥ KATHA. 72, 95.

चुक्कार Z. 2 lies liest st. liess.

चुचुक 2) चुचुक ed. Bomb.

चुटिका, चुपिटिका (Conj. von HAAS) ein Behälter zum Waschen der
Füße (?) Ind. St. 5, 300.

चुणो HALAJ. 3, 62.

चुद् caus. 6) दर्शनं ते मकाराज चोदयति कृतवराः R. 7, 60, 4. अक्रूरयो-
दयामास — रथम् BH. P. 10, 39, 32. — 7) यदा विनाशो भूतानां दृश्यते
कालचोदितः Spr. 4809.

— प्र caus. 1) Z. 3 nach AR. 8, 2 hinzuzufügen: शरवर्षः — अस्त्रप्र-
चुदितैः (statt °प्रचोदितैः aus metrischen Rücksichten) geschneit, abge-
schossen MBH. 3, 12235. NILAK.: अस्त्रप्रचुदितैः अस्त्राणां प्रचुदितं प्रेरणं
पदर्थं तैः उदुपधाद्वादिर्मणोरिति (P. 1, 2, 21) भावे निष्ठायाः कित्त्वम्.
— 2) WEBER, RĀMAT. UP. 313. Z. 2 lies प्रचोदयात्. — 3) RV. PRĀT. 13, 5.

— सम. आकर्णसमचोदितैः (so auch die ed. Bomb.; der Schol. schweigt)
ist = आकर्णसमम् (= आकर्णम्) + चोदितैः. समगच्छतु ist oben u. गम् mit
सम berichtet worden; समरञ्जित wird unter रञ्ज besprochen werden.

चुन्द 1) vgl. मक्ता^०. — 2) HALAJ. 2, 337.

चुपुणीका KATH. 40, 4.

चुचुक BH. P. 10, 42, 7.

1. चुम्ब mit व्यति unmittelbar berühren: चन्द्रांश्चुम्बन्व्यतिचुम्बितेन तेन
(गगनेन) NAISH. 22, 49.

— परि KATHA. 53, 152. Z. 3 lies an (acc.), unmittelbar berühren. —
Vgl. परिचुम्बन.

चुम्बक 2) a) °लोहवत् Verz. d. Oxf. H. 29, a, 16.

चुरी HALAJ. 3, 62.

चुर्यती s. oben चर्यति.

चुलुक 1) b) चकोरचञ्चुचुलकात् ein Schnabel voll NAISH. 22, 41. चुलु-
कीकृत als ein Mundvoll verschluckt Spr. 819. येनैकचुलुके (sic) दृष्टौ दिव्यौ
तौ मत्स्यकाच्छौ KUALAJ. 189, a (138, a). Nach GILD. manus cava porrecta,
aquae capiendae idonea in der oben angeführten Stelle NAISH. 22, 41.

चुलुक्य N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 180, b, 24.

चूचुक 1) KATHA. 120, 45. — 2) चूचुकाः स्खलद्भिः NILAK. — 3) m. pl.
N. pr. eines Volkes; s. oben u. चुचुक 2).

चूड 2) a) °नियम Verz. d. Oxf. H. 268, b, 18. — f) Kopf HALAJ. 5, 13.
— Vgl. noch चन्द्रचूड, पुष्कार^०, मरुचूड, स्वर्णचूड.

चूड्य (von चूड) Jmd (acc.) Etwas (acc.) in der Weise eines Haarbü-
schels auf dem Scheitel befestigen BH. P. 10, 30, 33.

चूडकरणा Verz. d. Oxf. H. 30, b, 2. 85, a, 18. 86, b, 8. 291, b, No. 707.

चूडभित्तुणी f. N. pr. einer buddh. Göttin WILSON, Sel. Works 2, 21.

चूडामणि 1) विप्र^० ein Juwel von Brahmane KATHA. 123, 235. °भट्ट-
चार्य HALL 24. 53. 80. तार्किक^० 80. — 3) Titel eines Werkes Verz. d.
Oxf. H. 202, a, 19. über Musik 201, a, No. 479. Vgl. आचार्य^०. — 4) ein
best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 367. — 5) eine Sonnen-
finsternis an einem Sonntage oder eine Mondfinsternis an einem Mon-
tage GĀRUPA-P. im ÇKDr. — 6) Bez. einer best. Art zu prognostizieren
(शुभाशुभगणनाविशेष) GĀRUPA-P. 205 im ÇKDr.

चूडारम KATHA. 119, 27, 30.

चूतमञ्जरी f. N. pr. einer Vidjādhari KATHA. 112, 9.

चूतलतिका f. Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 218, a, 5.

चूर्ण 1) Z. 7 lies TARKASAMGR. — 3) n. = चूर्णक 3) Verz. d. Oxf. H. 207, a, 6.

चूर्णक 4) Sāh. D. 278, 566.

चूर्णकेश m. Haarlocke H. an. 4, 25.

चूर्णन KATHA. 108, 133.

चूर्णपु mit वि, partic. °चूर्णित zermalmt, zerschmettert KATHA. 60, 13, 61, 52.

चूर्णीचिकीर्षु (vom desid. von चूर्णकिर्) adj. zu Staub zu zerreiben —, zu zermalmen beabsichtigend Buā. P. 10, 12, 30.

चूर्णीभू zermalmt werden Buā. P. 10, 72, 37.

चूलक am Ende eines adj. comp. Schopf: गृहीत° MATSASUKTA 38 im ÇKDr.

चूलिक 2) d) lies in der Dramatik Ankündigung einer Sache oder eines Ereignisses durch eine Stimme hinter dem Vorhange DAÇAR. 1, 52, 55. Sāh. D. 310. PRATĀPAR. 22, b, 7. चूलिकापिशाची hätte besonders aufgeführt werden müssen; चूलिकापिशाचिक Verz. d. Oxf. H. 180, a, 40. — f) ein best. Metrum Ind. St. 3, 320, fg.

चूलिकापनिषद् Ind. St. 9, 10, fgg.

चूलिन् 1) मुक्तकेशाश्च चूलिनः LINGA-P. im ÇKDr.

चूया füge beim Elephanten und HALI. 2, 66 hinzu.

चूषिणी f. die Saugende, N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 39.

चेटक 1) a) च्वर° ein Diener des Fieberdämons KATHA. 71, 207. — 2) KATHA. 82, 2.

चेतन 1) a) धृष्टराणां चेतनः von Agni RV. 3, 3, 2 etwa so v. a. केतुर्गन्ध-स्य; s. केतु 4). — b) (so zu lesen st. h) m. ein intelligentes Wesen SARVADARÇANAS. 21, 19. — 2) oder 4) b) चेतनेन विनाभूतः und चेतनेन विनाकृतः so v. a. entsellt, todt: देह R. 7, 53, 17, 20. — Vgl. पुरुचेतन.

चेतनता, चेतनत्व das Intelligentssein SARVADARÇANAS. 81, 3.

चेतसक. चेतसक die ed. Bomb.

चेतुया f. N. pr. einer Oertlichkeit KSHIRIC. 43, 5.

चेतोभू m. = चेतोभव der Liebesgott MĀLATI. 77, 3.

चेतोमुख (चेतस् + मुख) adj. dessen Mund Einsicht ist MĀND. Up. 5 (WEBER, RĀMAT. Up. 338).

चेद् 4) ग्रहे वा तव चेदस्तु (अस्तु bildet den Nachsatz) KATHA. 94, 3. तन्नयोत्पलमालिका नानीता चेतुकुतो ऽपि मे । तन्नभार्यास्मि ते नापि भर्ता मम भवान् wenn du mir nicht bringst 62, 227. Sp. 1053, Z. 20. fg. चेद् am Anfange (!) eines Satzes Z. d. d. m. G. 14, 573, 6. चेन्न wenn nicht (einen Satz für sich bildend) 7. Z. 34. fgg. इति चेन्न (n bildet den Nachsatz) BĪDAR. 2, 1, 85. SARVADARÇANAS. 17, 16. इति चेतन्न 29, 20. इति चेतदयुक्तम् 34, 22. इति चेतस्यम् 66, 5. इति चेन्मेव वादोः 79, 22. इति चेन्मेवम् 44, 19, 61, 20.

चेन्नुभट्ट s. चिन्नुभट्ट.

चेल 1) am Ende eines adj. comp. f. चा NAIKH. 22, 42. — 2) HALI. 2, 162. — Vgl. पापचेली, पापचेलिका.

चेष्ट 1) केचित्किञ्चित्ताः कृताद्येष्टसि किं महीतले R. 7, 28, 35.

V. Theil.

— चा, सर्वमाद्येष्टते विधिः thun, vollbringen KATHA. 96, 13.

— वि 1) in der letzten Stelle ist विवेष्टितः st. विचेष्टितः zu lesen; vgl. 10226, wo aber die neuere Ausg. gleichfalls विवेष्टितः hat. — 3) sich rühren, thätig sein R. 7, 20, 29. Spr. 3184. (यदा) बुद्धिश्च न विचेष्टते KATHOP. 6, 10. — caus. in Bewegung setzen, zur Thätigkeit antreiben: मुनिं विचेष्टयन्विश्वं परमस्त्वं प्रजापतिः KATHA. 56, 30.

चेष्ट 2) b) ँच. ÇA. 1, 1, 8, 9, 12, 5. — 3) m. ein best. Fisch, = तप-स्विन् ÇABDAK. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

चेष्टक m. = चेष्ट 3) ebend.

चैकित im pl. ist der pl. zu चैकित्य.

चैकितायन Verz. d. Oxf. H. 41, a, 10.

चैकित्सित im pl. ist der pl. zu चैकित्सित्य.

चैत m. patron., pl. SĀHSA. K. 184, a, 9.

चेतन्य 1) SARVADARÇANAS. 2, 7, 10, 3, 20, 83, 7, 94, 8. Verz. d. Oxf. H. 250, b, 12. Ind. St. 9, 141, 162. मदा° adj. 132. Seele, Herz: धर्मतेनैव व-चसा तव सित्कमिदं मम । चेतन्यमभूच्छ्रुतितम् KATHA. 117, 111. — 2) vgl. WILSON, Sel. Works 4, 152—173.

चेतन्यचरितामृत n. Titel eines Werkes, einer Vorkürzung des Kaitanjanakāritra, WILSON, Sel. Works 4, 153.

चेतन्यचरित्र n. Kaitanja's Geschichte, — Leben, Titel einer Schrift, WILSON, Sel. Works 4, 152.

चेतन्यदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 154, b, 26.

चेतन्यदेवी f. eine Form der Durgā ebend. 93, b, 14. 96, a, 6.

चेतन्यमङ्गल n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 4, 168.

1. चैत्य SARVADARÇANAS. 20, 9, fg.

2. चैत्य 2) शाक्यादिप्रणीतचैत्यवन्दन Verz. d. Oxf. H. 264, a, 80.

चैत्र 1) die ed. Bomb. चित्रं, der Schol. त्रैत्रं. — 2) a) ÇĀHSA. Ba. 19, 3.

चैत्रियायणौ (d. i. चैत्र्यायण) m. patron. oder metron. des Jāgñasena TS. 5, 3, 8, 1; vgl. u. चैत्र 2) e).

चैत्र्यभट्ट s. चिन्नभट्ट.

चैल 1) मञ्जाशालकृताः ऋग्भिः पञ्चैलैस्तैरूपैः Buā. P. 10, 42, 83.

चैलानेन तिरादधे स्तनतटम् Spr. 3981. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, b, 12.

चैलेय (von चैल) adj. aus Zeug gemacht Buā. P. 10, 41, 40.

चोच 1) PĀÑJAN. 3, 13, 11.

चोडकर्ण m. N. pr. eines Mannes KATHA. 69, 164.

चोदन 3) Buā. P. 11, 12, 14, 18, 36.

चोद्य 1) b) न चोद्यमदः so v. a. das versteht sich von selbst; नाद्यर्थमि-ति भावः MALLIN.; vgl. 2) b). — c) zur Rede zu stellen: यद्योभयोः समो दोषो न तनैकशोभो भवति SARVADARÇANAS. 142, 9. — 2) a) eine schwer zu beantwortende Frage, eine Frage, die in der Absicht einen Andern in Verlegenheit zu bringen, aufzuwerfen wird, SARVADARÇANAS. 135, 5, 136, 12. NILAK. zu MBh. 5, 1653: चोद्यं तर्कः येन समाधिकले सार्वकाम्यदि-दोषमुत्पत्तिः. — Vgl. कु°.

चोर 1) a) TAITT. Ār. 10, 65. MBh. 5, 7884. Spr. 4286. — d) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 142, a, 13.

चोराप (von चोर) einen Dieb vorstellen: चोरापित einen Dieb spielend Buā. P. 10, 37, 29.

चौल 1) am Ende eines adj. comp. f. या Nāish. 22, 42, v. 1. — 2) pl. Kāvya. 3, 166. sg. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 16, b, 12 und N. 4.

चौल, Nilak. zu MBh. 12, 7049: चौल्यं प्रशस्तं स्वार्थं व्यञ्ज्; 12, 2855 ist mit der ed. Bomb. चौले st. चौल्ये zu lesen.

चौलदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 15.

चौलउपाचार्य m. N. pr. eines Mannes ebend. 371, b, No. 248.

चौर 1) f. ई Diebin: मनशौरी KATH'S. 93, 54. चित् 104, 168. — 4) N. pr. eines Dichters (Plagiator) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 44. fg.

चौरङ्गिन् oder चौराङ्गिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 233, b, No. 566. Hall 16. Wilson, Sol. Works 1, 214.

चौरपञ्चाशिका vgl. Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 243.

चौरभवानो f. N. pr. eines Tirtha ebend. 149, a, 9.

चौराङ्गिन् s. चौरङ्गिन्.

चौरिका Diebin in तैल.

चौरिकाक, चिरिकाक ed. Bomb.

चौर्य, शुल्क Defraudation PANKAT. 222, 3.

चौल Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 634. कर्मन् (nicht चौल allein) Āc. v. Gm. 1, 4, 1. — Vgl. घानन्द.

चौलश्रीपतितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 30.

चौलुक im pl. ist der pl. zu चौलुक्य.

चौलुण N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 166, b, 14 (चौलान). 392, a, No. 70. — Vgl. u. चाकव.

चौलित्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 130, b, 28.

च्यवन 1) b) मन्त्राः Sprüche, welche die Geburt befördern, Suçh. 2, 01, 2 v. u.

च्यवान Verz. d. Oxf. H. 19, a, 12.

2. च्यवन 1) PANKAV. Br. 13, 5, 11. 19, 3, 6. Ind. St. 9, 324.

1. च्यु, च्योष्यते Ait. Br. 2, 23. 4) Ind. St. 10, 155. बुद्धिच्युत so v. a. er-mangelnd KATH'S. 60, 178. द्रोक् freit von Spr. 2004. — 7) पयातिच्यवते स्वर्गात् LA. (II) 90, 20. पोतच्युत über Bord gefallen Spr. 3429. — caus.

8) च्यावपति वृष्टिम् PANKAV. Br. 13, 5, 13. च्यवपति ÇĀṆKH. Br. 12, 5.

— परि 2) धर्मापरिच्युत KATH'S. 50, 169. — Vgl. परिच्युति.

— प्र 1) verloren gehen: एकमनुसंधितमतेऽपरं प्रच्यवते SARVADARÇANAS. 27, 11. fg. 118, 16. — 2) धर्मात्प्रच्युतशीलः (पुरुषः) R. ed. Bomb. 6, 87, 21. — 3) प्रच्युतः स्थानात् PANKAT. III, 43 (Spr. 1359) um seine Stelle gekommen so v. a. nicht auf seinem Gebiet seiend.

— प्रति vgl. प्रतिच्यवीयम्.

— वि caus. zerstören: वलम् PANKAV. Br. 19, 7, 1.

1. च्युत् auch sich bewegend; vgl. तृषु.

2. च्युत् 3) मधुना धाराश्रयोतति UTTARAHAMA. 57, 19 (75, 9).

3. च्युत् (= 2. च्युत्) am Ende eines comp. träufeln —, fließen lassend in मदच्युत् 3) und मधु.

च्युतदत्तात् (च्युत - दत्त + अ) adj. (f. या) wo eine Silbe ausgefallen oder (und) hinzugefügt worden ist Sām. D. 646.

च्युतसंस्कार n. und संस्कृति f. ein Fehler gegen die grammatische Regel: शब्दशास्त्रविरुद्धं यच्च्युतसंस्कारमुच्यते PRATĀPAH. 61, a, 5, b, 6, 8.

z. B. भविष्यते st. भविष्यति in कदा भविष्यते वासः कटकेषु महिभूताम्. च्युतात् (च्युत + अत्तर) adj. f. या wo eine Silbe ausgefallen ist Sām. D. 269, 4.

च्युति 3) व्रत Bhaṭ. P. 10, 22, 20. — 8) das Sichentfernen von: देश Landesflucht Spr. 2622.

ॐ

कग Halā. 2, 122.

कगल 1) b) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 33, b, 15.

कगलाण्ट (का v. l.) N. pr. eines Tirtha ebend. 39, b, 21.

कग्लू m. N. pr. eines Mannes ebend. 134, b, N. 2.

कटा 1) उरुसटा Sām. D. 221, 9. सपुच्छ 282, 6. — 2) विद्युच्छटा PANKAV. 1, 14, 83. — 3) eine Art Palme ÇABDAM. im ÇKDr. u. सिक्लस्थान.

कटी f. = कटा 3) ÇABDAM. im ÇKDr. u. सिक्लस्थान.

कटुलिका f. ein best. Metrum Sām. D. 546.

कृत्त 3) a) unter den Insignien eines Fürsten RĪGA-TAR. 3, 18. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 42. Regenschirm Spr. 4891. Z. 6 lies कृत्तपानकम्. — Vgl. noch ग्रहि, एक.

कृत्तधारिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 11.

कृत्तपति Bez. einer best. Art von Fürsten Hall 181.

कृत्तवत् 2) Z. 2. कृत्तवत्या (= ग्रहिच्छत्रे Nilak.) ed. Bomb.

कृत्तवत् m. Pterospermum suberifolium Willd. BHĀVAPR. im ÇKDr. u. मुचुमुन्द.

कृत्तमाल m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 140, b, No. 285.

कृत्तसिंह n. N. pr. eines Tirtha ebend. 149, a, 13.

कृत्ताक 3) Bhaṭ. P. 10, 23, 19.

कृत्तिन् 1) einen Sonnenschirm habend so v. a. ein Fürst seiend: कृत्तिन्यायेन in der Art, wie man einen Fürsten auch कृत्तिन् nennt, als Rechtfertigung der Häufung tautologischer Beiwörter; so sagt Nilak. zu कौत्तेयान्माद्रिनन्दनान् MBh. 3, 19: कौत्तेयत्वं माद्रयेत्वं च कृत्तिन्यायेन प्रत्येकं पञ्चस्वपि पर्याप्तम्. Schol. zu PANKAV. Br. 14, 11, 3.

कृत्तोक् (von कृत्त -+ l. कृत्त) zum Sonnenschirm machen, als Sonnenschirm gebrauchen KATH'S. 69, 150.

1. कृद् 1) वस्त्रच्छन्न Sūryas. 13, 16. beschattet, verdunkelt 4, 10, 22. —

2) पश्चाच्छन्नो ययौ तयोः versteckt so v. a. unbemerkt KATH'S. 53, 145, 186. — अय verbergen, verheimlichen KATH'S. 73, 235.

— या 4) स्वानुभावमनाच्छाद्य SARVADARÇANAS. 20, 2.

— उद्, die ed. Bomb. liest R. 2, 91, 51 (53) उच्छेद्य (l) st. उच्छाद्य und der Schol. erklärt jenes durch उद्धर्तनं कृत्वा.

— अपोद् lies ऊरुमपोच्छाद्य.

— प्र 1) प्रच्छादित Halā. 4, 96. — 3) स्वानुभावमप्रच्छादयत्: SARVADARÇANAS. 118, 22. प्रच्छन्न verbergen, versteckt H. 1007. Halā. 4, 23. सु Daçak. in BRH. Chr. 190, 8. Z. 11 lies ÇUK. in LA. st. ÇĀK.

— विप्र, विप्रच्छन्न verbergen, geheim KATH'S. 27, 200.

— प्रति 1) मुक्ताङ्गालप्रतिच्छन्न (विमान) überdeckt, überzogen R. 7, 15, 36.

2. कृद 1) Sp. 1077, Z. 7 RV. 8, 28, 5 hinzuzufügen. — 5) zu *verführen suchen*: गुरुदक्षिणाया चार्यं कृदयामासतु: Bhaṭ. P. 10, 43, 36.

— उप 2) प्रेमपेशलैः । तामुपकृदयामास वचोभिः KATHA. 84, 18.

3. कृद vgl. noch भूतेकृद.

कृद 1) वैयाघ्रवसनन्द R. 7, 23, 4, 32. — 5) adj. *verhüllend*: रविकृद Bhaṭ. P. 10, 83, 36.

कृदि 1) नैवकृदि TS. 6, 2, 10, 5. Bhaṭ. P. 3, 21, 18 nimmt der Schol. ein adj. *अनसक्तकृदि* an, das er folgendormaassen erklärt: अनसत्ता: तन्पालवादयः कृदाः पत्त्राणि पत्त्राकारा धाराः सति यस्य.

कृदिन् 1) (von 1. कृद) adj. *verhüllend* am Ende eines comp.: आत्मकृदि — देहादि Bhaṭ. P. 12, 8, 44. — 2) (von कृद) am Ende eines comp.: दशकृदिन् *zehnblättrig* Bhaṭ. P. 10, 2, 27.

कृदिस् RV. 10, 33, 12. Z. 6 Schol. zu Bhaṭ. P. 7, 14, 13: स्वमहिम्ना नभो ऽपि कृदादयति; demnach wohl ein adj. *नाभकृदि* den Himmel *verhüllend* anzunehmen.

कृदन् 2) न कार्षो ऽस्मिन्विद्यासप्रकृदधातिनि *auf eine hinterlistige Weise* KATHA. 64, 87. In der Dramatik *eine lügenhafte Nachricht*: कृदन्ताकरणां कृद Daṣar. 1, 35.

कृदकृन् lies vom Zischen *auf Glühendes fallender Tropfen* und vgl. Spr. 1004.

कृद 2) b) कृदानुगामिन् *Jmd willfahrend* Spr. 4836. कृदानुवर्तिन् dass. 1336. 4856, v. l. कृदानुवृत् n. *das Willfahren* 2676, v. l. — c) N. pr. eines Fürsten HALL 161.

कृदःप्रशस्ति s. u. कृदप्रशस्ति.

कृदगति f. R. 7, 36, 45 nach dem Schol. = पूर्वोत्तरमीमांसानुखेन वेदार्थनिर्णयः, also कृद = कृदम्.

कृदप्रशस्ति f. *die Verherrlichung* Khandas', Titel eines Werkes, HALL 161. कृदःप्रशस्ति Verz. d. Oxf. H. 119, a, N. 1.

कृदशूडामणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 211, a, 9.

कृदशास्त्र n. Titel von Piṅgala's *Metrik* Verz. d. Oxf. H. 197, a, No. 437.

कृदम् 1) कृदेऽनुवृत् n. *das Willfahren* Spr. 2676. — 3) ŚRĪJAS. 12, 15. किंकृदम् ÇĀṆKH. Br. 6, 12. — 4) किंकृदम् PAÑĀV. Br. 14, 3, 7. 26. 11, 5. Auch vier und fünf Grundformen Ind. St. 8, 14. fg. sieben ŚRĪJAS. 12, 19. कृदेवद् *metrisch abgefasst* SĀRYADARÇANAS. 169, 19.

कृदम् (von 1. कृद) n. 1) = कृदिस् in वृकृदम्. — 2) Betrug (vgl. कृदन्) UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 218.

कृदस्वात adj.: अ० nicht metrisch ÇĀṆKH. Br. 3, 2.

कृदःसंग्रह m. Titel eines Werkes über *Metra* Verz. d. Oxf. H. 93, a, 30.

कृदःसूत्र n. Piṅgala's *Sūtra* über *Metra* Ind. St. 8, 144. fgg. 137. fgg.

कृदेग Ait. Br. 3, 32. Ind. St. 9, 19. ० ब्राह्मण SĪJ. zu Ait. Br. 4, 18. ० ब्राह्मणप्रमाण Verz. d. Oxf. H. 291, a, No. 703. ० श्रुति 270, a, 38. ० सोपान 273, b, 40. कृदेगा मधुविद्यायाम् 270, a, 38.

कृदेगोविन्द n. Titel eines Werkes von Gaṅgādāsa Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468.

कृदेगत्वाकर m. Titel eines Werkes über *Metra* Ind. St. 8, 466. fg. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

कृदेविचिति Ind. St. 8, 430. Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 3. KĀVĪD. 1, 12. कृदांसि विचोपसे निवृप्यसे ऽत्रेति कृदेविचितिः । शेषादिकृतकृ-

देयान्यः कृदेविचितिः नामकः स्वकृतकृदेयान्यो वा Schol.

कृद (von 1. कृद) 1) adj. s. u. कृद. — 2) n. *Decke*: (गङ्गान्) केमकृदेरधिततान् R. 5, 12, 33.

कृदकृमिकारत्र n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 123, b, 45.

कृद्वद्, auch कृद्वकारम् absolut. KĀṬH. 12, 4. 23, 1.

कृद्वद् ausbrechen, ausspeien: चकृद्व Bhaṭ. P. 10, 11, 49.

— आ, अनाकृषा KĀṬH. 19, 7. TAITT. Ām. 5, 3, 8. 9.

कृत् 1) a) वाक्कृत् *falsche Worte* KATHA. 60, 161. सचकृत् (श्री) 62, 164.

० द्वेपिन् *auf hinterlistige Weise* Spr. 4503. प्रियमैरप्रियैर्वाक्यैर्विलोभ्य चकृत्नाचकृत् Daṣar. 3, 15 = SĀH. D. 524. अन्ये वाक्कृत् किंचित्कार्यमुद्दिश्य कस्यचित् । उदीर्यति यद्वचनं वचनाकात्परोषकत् ॥ 523. 521. PRATĀPAR. 23, b, 3. In Comp. mit dem, *was die Täuschung* —, den *Schein verursacht*: प्रतिमा० Çiç. 9, 48. कृत्वा० NAISH. 22, 42. Z. 6 MA-

DUUS. in Ind. St. 1, 18 gehört zu d). — d) in der Dialektik *unehrliche Disputation, Wort- und Sinnverdrehung* SĀRYADARÇANAS. 114, 8. NĀJAS. 1, 51. fgg. — 3) f. कृत्वा in सामवेद०, वेप०, आरणा०, ऊह०, ऊह्य०, गान०, उत्तरोत्तरपद०, स्तोम० Verz. d. Oxf. H. 387, a, 17. fgg.

कृत्वा Daṣar. 3, 15 = SĀH. D. 524. *an den Tag gelegte Geringsachtung*, = श्रवमानन Daṣar. 1, 42. PRATĀPAR. 42, a, 5.

कृत्वा mit उप Jmd (acc.) *hintergehen* PRAB. 101, 10, v. l.

कृत्वाक (von कृत्वा) 3) *Anführungen, Betrügereien*: ० योगाः unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 18.

कृत्वातराम, lies n. st. m.

कृत्वाक्ति (कृत् + उ०) f. *lügnerische Worte*: उपकृत् नाम कृत्वाक्तिः Schol. zu ĀÇV. Çr. 8, 12, 13.

कृत्वा Mantel HĀLA 118.

कृत्वा UṆĀDIS. 4, 56. 1) PAÑĀV. Br. 16, 6, 2. ÇĀṆKH. Br. 23, 15. — 2) *Farbe*: तमालश्यामल० KATHA. 123, 8. R. 6, 20. — 3) *Glanz* Çiç. 9, 3. NAISH. 22, 55.

1. कृ, कृत = डर्वल UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 3, 86.

— अथ Z. 3 lies KĀṬH. Çr.

— आ *abschneiden, abschaben*: वार्किः Citat bei SĪJ. zu RV. 7, 83, 1.

— वि caus. *verwunden*: कृत्वा विचकृष्यति ÇAT. Br. 14, 7, 4, 20. nach SĪJ. von विक् und = विदावयति.

— न्यावि Jmd sich an Jmd (dat.) *reiben lassen, in nahe Berührung bringen*: यथर्थाय वाशिता न्याविचकृष्यति (sic) TBa. 1, 1, 9. Comm. trennt वाशितानि आ० und erklärt *wie wenn er dem Stiere (Lock-) Töne macht*.

1. कृग 1) KATHA. 124, 137. 143. fg. कृगी 71, 273. कृगा ÇĀṆKH. Br. 7, 10.

कृगल 1) गन्ध KATHA. 82, 31. 34. — 3) KATHA. 124, 141. — 6) N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 32, a, 14.

कृगलत्तण n. Titel eines Parīṣiṣṭa des Kāṭjājāna Verz. d. Oxf. H. 386, b, No. 310.

कृगलाण्ड s. कृगलाण्ड.

कृगिका f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 41.

कृगमित्र m. N. pr. eines Grammatikers UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 3, 70.

कृदक (von 1. कृद) m. *der verfinsternde Körper* ŚRĪJAS. 4, 9. 10.

कृदन 3) d) in der Dramatik *das ruhige Ertragen von Beleidigungen*

u. s. w., wenn dadurch die Sache gefördert wird, SĪH. D. 390.

काय (von 1. कद्) der verfinstert werdende Körper SŪRJAS. 4, 10.

काद् adj. = कादस् 1) ब्राह्मणावाचयिता च च्कादेन विधिना Verz. d. Oxf. H. 31, a, 18.

कादस् 1) vedisch so v. a. archaisch SARVADARĀṆAS. 74, 15. mit dem Veda vertraut: उपाध्याय KATHĀS. 62, 173. — 3) m. ein Metriker Verz. d. Oxf. H. 113, a, 41.

कादस्व Schol. zu AV. PRĀT. 4, 35. WEBER, RĀMAT. Up. 293.

कादेग adj. zu den Khandoga in Beziehung stehend: °ब्राह्मण (vgl. u. कादेग) Verz. d. Oxf. H. 270, a, 39. °सूत्र 278, a, 33.

कादेग, °मन्त्रभाष्य Verz. d. Oxf. H. 389, b, No. 21. — Vgl. कादेग.

काय 2) b) AIR. BR. 7, 12. °प्रवेशनिर्गमचिह्न: WEBER, Nax. 1, 311. SŪRJAS. 12, 69. des Sonnenuhrzeigers 3, 2. 7. 8. 10. fgg. 22. 25. 27. 35. fg. 7, 15. der Erde 4, 6. 9. 12, 64. — c) zu streichen, da die Stellen zu d) gehören. — d) दीपाङ्कुर° Spr. 2589. शशी विगलितच्छाय: KATHĀS. 124, 190. निर्मलच्छाय (दर्पण) Spr. 5397. — f) Verz. d. Oxf. H. 39, a, 22. KATHĀS. 105, 59. — g) so v. a. Menge: कमल° Spr. 118. — n) unter den शब्दालंकारा: Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489.

कायानाटक n. Verz. d. Oxf. H. 139, b, 9.

कायायन SŪRJAS. 13, 20. Ind. St. 10, 204.

कायावत् R. 7, 54, 11.

1. क्दि 2) उद्वच्छिन्ना भू: so v. a. begrenzt Spr. 461. — 3) यच्छिन्नं लोकस्य हसितं लभूत् ununterbrochen KATHĀS. 61, 47. किं नश्चिन्म was stört es uns? was geht es uns an? was machen wir uns daraus? Spr. 2130. MALLIN. zu KIR. 2, 7. SARVADARĀṆAS. 27, 13. — 4) श्रुतिरात्मशरण्यानां व्यसनं नो हिनति किम् I.A. (II) 90, 22. संशयम् SŪRJAS. 12, 9. तावत्पयो ऽखिलम् । तत्स्याच्छिन्म verschwunden, nicht mehr da seiend KATHĀS. 61, 47. — 6) theilen, dividiren SŪRJAS. 4, 26. — caus. 1) Spr. 4540.

— यव 3) यवच्छिन्न bestimmt, präcisirt, begrifflich begrenzt: षोडशसंख्यावच्छिन्नो गणाः षोडशकाः SARVADARĀṆAS. 148, 21. NĪLAK. 205. 225. 238. 242. 244. 170. fg. तादात्म्यसंन्धावच्छिन्नप्रतियोगिको ऽन्योऽन्याभावः TAREAS. 58. यनवच्छिन्न SARVADARĀṆAS. 84, 22. यनवच्छिन्नव 21. Hierher auch die Stellen BĪLAB. 33 und JOGAS. 2, 31 unter 1) und VEDĀNTAS. (Allah.) No. 34 und BHARTS. 2, 1 unter 2); दिक्कालानवच्छिन्न dem Raum und der Zeit nicht angehörig, nicht unter die Kategorien von Raum und Zeit fallend.

— घा 1) Z. 4 MBH. 12, 9877 liest die ed. Bomb. ये च च्छिन्दति वृषणान्. — 3) entfernen, zu Nichte machen: येनाच्छिन्नं तत्तमः (so die ed. Bomb.) MBH. 13, 7362. — 4) अच्छिन्नदार्द्रविणाः Bhāg. P. 12, 2, 9. — 6) unterbrechen: कथामाच्छिन्न KATHĀS. 61, 94.

— समुद्, समुच्छिन्न verloren gegangen: रचना SŪRJAS. 13, 18.

— परि 4) Z. 11 परिच्छिन्न Bhāg. P. 3, 10, 12 erklärt der Schol. durch पृथक्प्रकाशिः. अपरिच्छिन्न unbegrenzt, unbeschränkt Spr. 3473. SARVADARĀṆAS. 83, 2.

— वि 1) विच्छिन्न unterbrochen SARVADARĀṆAS. 165, 19. 166, 2. मन्त्र

171, 10. घ° 58, 14. विच्छिन्नव 165, 20.

क्दि = 2) क्दि in मातृकाच्छिद्र.

क्दि 1) lock: उदकुम्भ MBH. 5, 1307. इन्द्रिय Spr. 1673. — 2) a) Loch, Öffnung: अधश्चिद्र adj. SŪRJAS. 13, 23. यदे ते सर्वच्छिद्रेषु रक्तकाः so v. a. in allen Nöthen KATHĀS. 66, 126. °वर्जित (सष्य) ununterbrochen R. 7, 36, 39. — c) Bez. der Zahl neun (wegen der neun Öffnungen im Körper) SŪRJAS. 2, 18. — Vgl. मक्किद्रा.

क्दिग, अधस्ताच्छिद्रितं चर्म (von der vulva) Cit. beim Schol. zu PRAB. 96, Cl. 30.

क्दिद N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4.

क्दिम m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 46. 208, b, 45.

क्दिमस्तका f. eine Form der Durgā WILSON, Sel. Works 1, 264.

°मस्ता Verz. d. Oxf. H. 94, b, 25. 99, b, 14. 16.

कुक्कुद्र Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. कुक्कुद्री HALĀJ. 2, 80.

कुर caus. bestreuen, bepudern: गोलाङ्गलः कपोत कुरयति रजसा कौमुनेन प्रियायाः MĀLATIM. 152, 10. गोपत्रप्रकुरितकुत्तल Bhāg. P. 10, 15, 42. 35, 23. 39, 30. °कुमुदोत्पलैः । कुरितेषु सरसु besetzt mit 69, 4.

— चि, उत्फुल्लैः स्वर्णकमलैः — तन्मृषाम्भोहृत्कृतसर्पत्कात्तिविचकुरितैरिव KATHĀS. 116, 26. देवामुरशिरोमकुदरत्नप्रभाविचकुरितपादमयुगल Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 538.

कुरण (von कुर) n. das Bestreuen, Bepudern: भस्म° mit Asche KUTALAJ. 71, a.

क्क 1) b) HĪLA 277. 318. — c) केकानुप्रास PRATĀPAR. 72, a, 8.

क्क 1) b) SŪRJAS. 3, 34. 37. 5, 7. 8. — c) s. u. भक्ति 3) am Ende. — 3) a) दशन° das Einbeissen KATHĀS. 61, 297. Trennung (von Silben, Wörtern) SARVADARĀṆAS. 69, 5. — b) Unterbrechung: ध्यान° Spr. 2519. यद्वा° SĪH. D. 307. — c) Entscheidung, Schlichtung eines Streits: दिव्य° durch ein Gottesurtheil KATHĀS. 60, 222.

क्कका, खर्जूरी° KATHĀS. 61, 31. — क्ककाध्याय fehlerhaft für केयकाध्याय.

क्कन 3) a) शिरश्चक्कन Spr. 4307. खर्जूरी° KATHĀS. 61, 35. यथा चतुर्भिः कनकं परीक्ष्यते निषर्षणचक्कनतापताडनैः Spr. 4783. झिक्का° SARVADARĀṆAS. 64, 7.

क्कदि, केदिर्वर्धकिष्केता च UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 113.

क्कैपस्थापनीय (von क्क + उपस्थापन) WILSON, Sel. Works 1, 312.

क्कय Z. 1 lies 1) st. a). — 2) n. = केदन, z. B. दत्त°, नख° das Beissen mit den Zähnen, das Kratzen mit den Nägeln SĪH. D. 278. MBH. 5, 5733 liest die ed. Bomb. केरभेदविशारदाः. — Vgl. डःखक्कय.

क्कयक n. Riss, Projection SŪRJAS. 6, 1. 12. केयकाधिकार Verz. d. Oxf. H. 326, a, 10. केयकाध्याय Titel des 6ten Adhj. des SŪRJAS.

क्कप्य (aus शेष entstanden) Schwanz HĪLA 244. 261.

क्कैमपुड m. eine Waise UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 128.

क्कैटिका, क्कैटिका ददाति RATNĀV. 63, 5. दातुं प्रावर्ततेभाभ्यां क्कैटिकायां क्कैटिकाम् als Zeichen des Beifalls KATHĀS. 65, 211.

क्कैतु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 314, b, No. 746.

ज

जंघु und जंघुम्, über eine andere Auffassung s. BENFEY in Gött. gel. Anz. 1860, S. 742. fgg.

1. जन्तु mit परि s. परिजगद्.

जगद्धनुस् HAL. 1, 37. KATH. 59, 51. KĀṢH. 46, 44 (nach AUFRICHT).

जगच्चन्द्रिका f. Titel von Bhaṭṭotpala's Commentar zu Varāhamihira's Brhaṅgāṭaka Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. in den gedruckten Ausgaben heisst er चिन्तामणि.

जगच्चित्र (जगत् + चित्र) n. 1) ein Wunder der Welt R. 7, 34, 9. — 2) die Welt als Gemälde SARVADARĢANAS. 95, 19.

जगत् 1) जगति in der Welt Spr. 3161. जगदत्तराचारम् WEBER, RĀMAT. UP. 289. जगत्सु 356. मक्षेत्रे जगतामधीक्षेत् Spr. 2159. जगतो मध्ये so v. a. vor Aller Augen R. 7, 97, 1. 5. 10. जगति die Menschen Spr. 1137. जगतः masc. dass. 2178. — 2) RV. 4, 164, 25. LĀṬ. 1, 8, 9. — 3) b) जगतीतल Erdboden SARVADARĢANAS. 39, 12, wo zu lesen ist कफमूत्रमलप्राये निर्जनुजगतीतले. — c) Z. 2 lies वाँ. st. वाँ. — d) = राजप्रधानलोक die Menschen mit dem Fürsten oben an HAL. 5, 8.

जगतीजानि (ज + जा) m. der die Erde zur Gattin hat, Fürst, König Spr. 613.

जगत्प्राण, Rāma so genannt WEBER, RĀMAT. UP. 290.

जगत्सिंह m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 6. Verz. d. Oxf. H. 283, b, 2.

जगत्सेत (ज + सेत aus श्रेष्ठ) m. Banquier der ganzen Welt, Bein. eines Mannes KSHIRIĆ. 50, 2.

जगत्स्वामिन् Bein. Vishṇu's Verz. d. Oxf. H. 46, a, 35.

जगदत्तरात्मन् m. die Weltseele, Beiw. Vishṇu's Spr. 2159.

जगदम्बिका f. = जगदम्बा als Bein. der Durgā BHAGAVATĪTĀ 5 im ÇKDr.

जगदाधार, भूतं रामम् WEBER, RĀMAT. UP. 327.

जगदीश N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 241, b, 9. °तर्कालंकार-भट्टाचार्य HALL 35. 38. 76.

जगदीशतोषिणी f. Titel eines Commentars HALL 35.

जगदीश्वर N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 311.

जगद्दीप Bein. der Sonne KATH. 66, 166. 74, 108. Z. 2 जगद्दीप्त st. जगद्दीप die ed. Bomb.

जगद्योनि 3) Beiw. der Prakṛti WEBER, RĀMAT. UP. 294.

जगद्वचक m. Betrüger der Welt, N. pr. eines Schelmen Verz. d. Oxf. H. 139, a, 18.

जगद्विधि (जगत् + वि) m. Ordner der Welt PANĒAR. 4, 10, 48.

जगद्विद्यक m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 314, b, 5 v. u.

जगन्नाथ 1) b) Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158. — c) ein Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Cl. 2. HALL 158. °मिश्र WILSON, Sol. Works 1, 153. °पण्डित HALL 62. °पण्डितराज Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 236. जगन्नाथानन्द HALL 111. जगन्नाथाश्रम 91. 137. 139. 155. 158. °सरस्वती 141.

जगन्निवास Bein. Vishṇu's BHAG. 11, 37. BHĀG. P. 8, 3, 31. Çiva's v. Theil.

MBH. 13, 899.

जगन्नेत्र n. das Auge der Welt, Bein. des Mondes KATH. 89, s. du. Bein. von Sonne und Mond Spr. 2011.

जगन्मातृ SĀṢH. K. 107, b, 4.

जगर् HAL. 2, 304.

जघनचपला 2) Ind. St. 8, 296. fgg. 300. 302. 307.

जघनविपुला f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 297. 301.

जघ्रिवत् adj. eine Form der Wurzel कृन् enthaltend AIR. Ba. 1, 25.

जङ्गम m. pl. Bez. einer Çiva'tischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 7. WILSON, Sol. Works 1, 219. fgg.

जङ्गल vgl. दीर्घ°.

जङ्घ 2) °जघ KATH. 54, 7. — Vgl. तालजङ्घ, दीर्घ°.

जङ्गल, प्रागुक्तदृषणलङ्घनाङ्गलत्वात् (शब्दस्य) wörtlich wegen der Ungewandtheit auf den Füßen um hinüberzuspringen über SARVADARĢANAS. 4, 20.

जज्ञ, जज्ञान् Çr. 19, 3.

जज्ञाणा s. जज्ञाणा.

जज्ञ adj. schnell: °गति Ind. St. 8, 53, N.

जज्ञला (onomatop.), °कुर्वत् so v. a. es kurz machend Ind. St. 8, 53, N.

जज्ञाणा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 35. im Index auch जज्ञाणा.

जट 3) a) °वन्ध HAL. 1, 14. वद्धजट KATH. 52, 295. Z. 8 lies 2, 219 st. 6, 6. — b) ÇĀṢH. SĀṢH. 1, 1, 34. 41. — Vgl. त्रिजट, मक्षा°.

जटागिनिन् s. u. जट 3) a) am Ende.

जटानूट, वद्ध° KATH. 94, 20. विद्युत्पिङ्गजटानूटो मक्षेत्र इवापरः 97, 28.

जटाधर 2) c) vgl. WILSON, Sol. Works 2, 24. — d) Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434. 196, a, 21.

जटामालिन् lies N. pr. eines Muni, einer Incarnation Çiva's.

जटाल 1) KATH. 53, 2. 111, 100. uneig.: चित्तानले । ज्वालाजटाले 53, 160.

जटालिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2641 nach der Lesart der ed. Bomb.; जट° ed. Calc.

जटावल्कलिन् so v. a. जटिन् und वल्कलिन् KATH. 94, 36.

जटाशंकर n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, b, 6.

जटिन् 1) m. ein Flechten tragender frommer Bettler Spr. 2818. Verz. d. Oxf. H. 153, a, 13. b, 33.

जटिल 1) a) तायस KATH. 64, 24. m. ein Flechten tragender Asket KĀM. NĪTIS. 7, 46. — b) füge hinzu Flechten darstellend, flechtenartig erscheinend: कणारत्नप्रभाजाल° (नाग) KATH. 56, 344. जटिलजाल° (जल) Spr. 2820. ज्वालाकलाप° (चित्तानल) KATH. 78, 85. Hierher auch die unter a) stehende Stelle VARĀH. BH. S. 8, 53. Z. 4 die ed. Calc. liest मूचीजटिललालसान्, die ed. Bomb. मूचीन् जटिलानान्, NILAK.: जटिलानि ब्रह्ममूषयानानि येषाम्; die richtige Lesart wird sein मूचीजटिलानान् so v. a. auf deren Gesichtern die Haare wie Nadeln stehen.

जटिल्य (von जटिल) verworren machen, verwirren: मोक्षि जटिलयति (das Baden) PRASĀṢH. 7, a, 1.

श्टोच (श्टा + उच) m. N. pr. eines Hügels WILSON, Sel. Works 2, 22 (श्टोक् gedr.).

श्टर 1) a) श्टर fehlerhaft für श्टर hart Sū. D. 103, 22. Spr. 814, v. 1. (Th. 2, S. 330). — b) fehlerhaft für श्टर alt Spr. 808, v. 1. Z. 8 die ed. Bomb. des R. (2, 97, 24) liest श्वनो (= वेगवतो Schol.) st. श्टरो. — 3) a) निर्मश्टरा adj. f. Spr. 1163. Sp. 12, Z. 2 v. u. श्टरवल्मीकामपेपोरुगेण bedeutet von einer Schlange, welche sich im Leibe, als wäre er ein Ameisenhaufe, niedergelassen hatte; vgl. Mēl. asiat. 4, 263.

श्टरामि 1) KATHĀS. 73, 58.

श्ट 1) b) in den fünf ersten Stellen (bis BĀLAB. 12) intelligenzlos (unbeseelt); eben so SARVADARĢANAS. 27, 9. 83, 14. 84, 12. 181, 8. Ind. St. 9, 162. — c) Gegens. कवि Spr. 4197. °धी KATHĀS. 61, 185. °बुद्धि 187. 1) c) und zugleich 4) a) Spr. 4647.

श्टता 3) Intelligenzlosigkeit (Unbeseeltheit) SARVADARĢANAS. 27, 9. 10. 12.

श्टभाव m. Kühle, Frische: श्वानक्रोडाश्वनितश्टभावेरवयवैः Spr. 2840.

श्टय् (von श्ट) Jmd apathisch —, stumpf machen für Etwas (loc.): पार्यानुष्ठाने श्टयति नृपं स्वार्थपरता Spr. 4813. श्टिता दृष्टिर्मगीणामिव स्तर —, leblos geworden Sū. D. 313, 1.

श्टाशु (श्ट + श्शु) m. der Mond; s. zu Spr. 1079.

श्टात्मक adj. empfindungslos, einfältig: इन्द्र Spr. 3825.

श्टात्मन् adj. kühl, empfindungslos, einfältig: इन्द्र Spr. 898.

श्टाशय adj. einfältig, dumm Spr. 1908. KATHĀS. 6, 58. 132 (hier wohl श्टाशयः st. तदाशयः zu lesen). 124, 107.

श्टिमन् Dummheit KATHĀS. 61, 23.

श्टी vielleicht = पति in गङ्गाराम° HALL 76.

श्टु 1) = लाता und कल्कद्रव्य UééVAL. zu UNĀDIS. 1, 19.

श्टु PANĀV. Br. 9, 10, 1. Bhāg. P. 10, 67, 24.

श्टु I. Sp. 17, Z. 7 lies श्वनयमक्केर्धि. — II. 6) vgl. यो यस्य ज्ञायते वध्यः wem Jemand schon von der Geburt an als Schlachtopfer bestimmt ist Spr. 2559.

— श्वमि 1) स्वं तु कर्माभिज्ञायते seine Geburt (d. i. die Art und Weise wie er geboren wird) richtet sich nach seinen eigenen Thaten, hängt v. s. s. Th. ab Spr. 4314. — 2) न स भूयो ऽभिज्ञायते der erlebt keine Wiedergeburt BHAG. 13, 23. Spr. 3063. Z. 2 lies 2, 147 st. 2, 247. — CAUS. von Neuem hervorrufen, beleben: श्वभिज्ञानमभिज्ञनयितुम् SARVADARĢANAS. 117, 7.

— उप 1) PANĀV. Br. 19, 3, 3. ĀCV. Çr. 14, 4, 7. WEBER, GJOT. 98. उपज्ञात neu hinzugegetreten AV. PRĀT. 4, 10. Schol. zu 12. 46. 53. — 2) उपज्ञायते entsteht als Folge SARVADARĢANAS. 2, 7. 3, 20. Z. 9. fg. MBH. 9, 3482 ist zu streichen, da dasselbst mit der ed. Bomb. उपगतम् geht nach zu lesen ist. — 4) तेन नार्द नारीणां सतीवमुपज्ञायते darum giebt es Keuschheit bei den Frauen Spr. 3308. — CAUS. प्रज्ञामेवास्मा उपज्ञनयति PANĀV. Br. 19, 3, 3. veranlassen SARVADARĢANAS. 140, 10. संज्ञेषमुपज्ञनयति so v. a. versucht sie zu umarmen MĀLAV. 54, 10.

1. श्वन 1) a) γ) श्वन इव श्वने गच्छति पुरः indem der mir zunächst Stehende vor meinen Augen aufbricht, als wäre er ein mir Fremder, Spr. 817. — 8) MBH. 8, 709. HARIV. 7110. Spr. 2311. — 5) श्वतो श्वनः so v. a. der Geliebte Spr. 4043. — 2) श्वन = नारायण Bhāg. P. 10, 3, 1. — 3) adj. erzeugend in पुरंजन.

श्वनक 1) Hervorbringend: श्वन्यानी श्वनकः कालः BĀLSMĪR. 44.

श्वनकश्च n. nom. abstr. von श्वनक 1): श्वोन्नस्य (subj.) SARVADARĢANAS. 11, 8. mit dem obj. compon. 4, 12. 13, 22.

श्वनकसप्तत्रिंशत् Schol. zu PANĀV. Br. 22, 9, 1.

श्वनता das Volk KATHĀS. 91, 7. 97, 32.

श्वनत्रा fehlerhaft für श्वनत्रा.

श्वनद्वत् adj. eine Form von श्वन् enthaltend, damit bezeichnet.

श्वनन 4) a) das Hervorbringen SARVADARĢANAS. 12, 2. 7. 19, 18. 150, 18. technische Bez. des ersten der zehn संस्कारा मन्त्राणाम् 170, 10. मन्त्राणां मातृकावर्णाडुद्धरो श्वननं स्मृतम् 13.

श्वनयितव्य SARVADARĢANAS. 11, 1.

श्वनरव Spr. 1723. 5223.

श्वनलोक Ind. St. 9, 119.

श्वनश्रुति Ind. St. 5, 161.

श्वनात्तिकम् adv. (so zu lesen st. adj.): तमुवाच श्वनात्तिकम् KATHĀS. 60, 111. 72, 349. श्वनात्तिके in der Nähe von Menschen 65, 132.

श्वनार्दन 1) L.A. (II) 86, 12. bei GILD. fälschlich Bein. Çiva's. — 2) °विशुध Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 463. — 3) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 188.

श्वनि UNĀDIS. 4, 129. 2) SARVADARĢANAS. 132, 12.

श्वनिष्य R. 7, 23, 5, 58.

श्वनुस् 4) lies तस्य st. त्वस्य.

श्वनु 1) कर्कटी° = कर्कटी (श्वनु als Genusbegriff hinzugefügt, weil कर्कटी mehrere Bedeutungen hat) Spr. 3832.

श्वन्धनि vgl. auch उप°.

श्वन्म m. UééVAL. zu UNĀDIS. 1, 144; vgl. weiter unten u. श्वन्य 1).

श्वन्मतेत्र KATHĀS. 54, 54. 104, 81.

श्वन्मश्वन्मन् (श्वन्मन् + श्वन्), loc. in jeder Geburt so v. a. in jedem Leben Spr. 688. VĀDDHA-KĀN. 16, 19.

श्वन्मतस् (von श्वन्मन्) adv. nach der Geburt so v. a. nach dem Lebensalter Spr. 4091. 5014.

श्वन्मन् 1) so v. a. Wiedergeburt SARVADARĢANAS. 115, 8. 116, 7.

श्वन्मप्रदीप m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 340, b, 7.

श्वन्मभूत् Bhāg. P. 10, 84, 9. = सफलश्वन्मन् Schol.

श्वन्मर्त 1) KATHĀS. 101, 118. Bhāg. P. 10, 7, 4. 11, 12. श्वन्म° 3, 1 ist in श्वनश्वन्मन् + श्वन् zu zerlegen.

श्वन्मवंश (श्वन्मन् + वंश) m. genealogisches Geschlecht, leibliche Verwandtschaft (Gegens. विद्यावंश) P. 2, 1, 19, Sch.

श्वन्मात्तरित WEBER, RĀMAT. Up. 345 wohl fehlerhaft für श्वन्मात्तरीय.

श्वन्मात्तरीण (von श्वन्मात्तर) adj. = श्वन्मात्तरीय, °रमण aus einem früheren Leben Sū. D. 342, 4.

श्वन्मान्ध (श्वन्मन् + श्वन्ध) adj. von der Geburt an blind, blind geboren Spr. 4312.

श्वन्माष्टमी vgl. WILSON, Sel. Works 1, 128. fg. °निर्णय m. Titel eines Werkes HALL 181.

श्वन्मास्पद् lies ÇĀK. 186 st. भवास्पद्.

1. श्वन्य 1) श्वन्यत्व SARVADARĢANAS. 119, 22.

2. श्वन्य 2) a) GODEH. 2, 1, 12. KATHĀS. 71, 163. 123, 159. 175. fg. 191. 194. 216.

3. अन्य m. N. pr. eines alten Weisen, v. l. für ज्ञान्य HANV. 14152.
 अन्यु 1) die neuere Ausg. liest अ० हि० ऽपि जन्मोक्ति मम स०; NILAK. er-
 klärt: अमृतायाः शोवत्याः मम द्वितीयस्त्वमिति अविशब्दात्तवाप्यकमेव द्वि-
 तीयेति मया स्वजन्म औक्ति अतर्कि यथाहं तदन्यं न ज्ञाने एवं त्वमपि मद-
 न्या न ज्ञानासीत्येवमकं नित्यं तर्कितवतीत्यर्थः जन्मेति पुनरुक्तिरिति प्रा-
 च्यः. Die richtige Lesart wird sein: अ० हि० ऽपि जन्मो (unwahrscheinli-
 cher जन्मा) कि मम स० für mich ist ja dieses, obgleich ich nicht gestorben
 bin, jedenfalls eine zweite Geburt. Die gedankenlos abgeschriebene
 ältere Glosse जन्म इति (wahrscheinlicher als जन्मेति) u. s. w. passt zu
 der von uns vorgeschlagenen Lesart und Auffassung, nicht zu der des
 Scholiasten. — 5) अङ्गु auch die neuere Ausg.
 अङ्गु mit उप 2) KATHA. 60, 115.
 अया R. 7, 35, 23. Çiç. 9, 8.
 अतव्य R. 7, 23, 4, 28.
 अवा = अया MUGH. 37. — Vgl. अव 3).
 अमदग्नि, ०दत्त RV. 3, 53, 15.
 अमाणु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.
 अमालिन् m. N. pr. eines Schwiegersohnes des Mahāvira WILSON,
 Sel. Works 1, 293. 341.
 अम्पान (?), ०स्थितेन भौतिकेन Verz. d. Oxf. H. 156, a, 30.
 अम्ब (अम्ब) m. = कर्म UśéVAL. zu UNĀDIS. 4, 95. — Vgl. अम्बाल, अम्ब.
 अम्बाल 1) füge Schlamm und RĀGA-TAR. 5, 94. PĀṆCVANĀTHAK. 1, 45
 (nach AUFRECHT) hinzu. — 2) hierher vielleicht Spr. 2277.
 अम्बु 1) Z. 7, st. अम्बूथ (m.) MBH. 3, 11569 liest die ed. Bomb. अम्बू-
 थ. — Vgl. मरु०.
 अम्बुक 2) vgl. Spr. 5400.
 अम्बुकेश (अम्बुक + ईश) N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5 v. u.
 अम्बूक 3) f. ई N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON,
 Sel. Works 2, 39.
 अम्बूद्वीप s. अम्बुद्वीप.
 अम्बूनदमय KATHA. 120, 107 fehlerhaft für ज्ञा०.
 अम्भक 1) b) unter den Beiwörtern Gaṇeṣa's KATHA. 53, 165. — 2)
 Z. 6 lies 9 st. 4.
 अम्भग m. pl. Bez. einer Art von Unholden ÇKDn. nach dem PADMA-P.
 — Vgl. अम्भक.
 अम्भलदत्त m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 152, a, No. 327.
 अम्भारि 1) KATHA. 93, 3. 94, 11.
 अम्माण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 330, a, 11.
 अन्य 1) vgl. सतंजय. — 2) b) TS. 3, 4, 4, 1. Bez. der सौरा धर्मा: Verz.
 d. Oxf. H. 30, b, 18. — c) angeblicher Verfasser von RV. 10, 180. ein
 Sohn Kṛṣṇa's BUIG. P. 10, 61, 17. — 3) a) ०पुष्य KATHA. 67, 32 feh-
 lerhaft für जपापुष्य. — b) Ind. St. 10, 297. — c) Bein. der Durgā KA-
 THA. 53, 170.
 अन्युत ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 123, b, 46.
 अन्यर्चया f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 399, b, No. 168.
 अन्यतीर्थ, ०यति HALL 113.
 अन्यतुङ्ग N. pr. eines Autors oder Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H.
 278, a, 34. अन्यतुङ्गादय Titel einer Schrift 125, a, 30.

अयदुर्गा f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 93, b, 2. 94, a, 5. 98, b, 6.
 अयदेव, ०तर्कालंकारमिश्रमकामकोपाध्याय HALL 38.
 अयधर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 138, a, No. 254.
 अयनृसिंह m. eine Form Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 148, b, 34.
 अयस 1) f) N. eines best. Dhruvaka Sañcetradīm. im ÇKDn. — 2) d)
 vgl. noch Ind. St. 10, 296.
 अयसक m. = अयस N. pr. eines Ministers Daçaratha's WILSON,
 RĀMAT. UP. 302. 303.
 अयसस्वामिन् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 403, b, No. 9.
 अयसीपुरी f. N. pr. einer Stadt ebend. 121, a, No. 212.
 अयसीसप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha
 WILSON, Sel. Works 2, 197.
 अयमङ्गल 1) a) N. pr. eines Elefanten KATHA. 51, 194. — d) Bez.
 eines best. Dhruvaka Sañcetradīm. im ÇKDn.
 अयमाधव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 48.
 अययथ (?) m. N. pr. eines Autors ebend. 210, a, No. 495.
 अयराम, ०न्यायपञ्चानन HALL 39 u. s. w.
 अयवर्धन m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 49.
 अयशर्मन् m. N. pr. eines Autors ebend. 292, a, 19.
 अयस्थल N. pr. eines Grāma RĀGA-TAR. 5, 421.
 अयादित्य vgl. AUFRECHT, UśéVAL. XV. Ind. St. 5, 67.
 अयार्णव m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 278, a, 35.
 अयिन् 2) यूते KATHA. 121, 73. क्रीडायाम् BUIG. P. 10, 18, 23. ein Pla-
 net im ग्रहयुद्ध SŪRJAS. 7, 21. 23.
 अयेन्द्रसेना f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 67, 23.
 अयेसर eine Form Çiva's: ०माहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1 v. u.
 अय्य. वैरिन् Spr. 3323.
 1. जर 1) जरत्पित alte Galle Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg.
 जरत् früher, vorangehend AV. PĀṬ. 4, 53. जीर्ण alt geworden R. 7, 53,
 11. — 2) uneig.: स्वमानसे । जीर्णानि मुखदुःखानि Spr. 2888.
 — निम् caus. BUIG. P. 10, 37, 1.
 जर 2) Z. 2 lies जरायु जस्ताम्. — 3) a) अथा जरा देवता पर्वतानां जलं
 जरा । असंभोगो जरा स्त्रीणां वाक्यात्यं मनसो जरा ॥ so v. a. Menschen
 altern durch vieles Wandern, Berge durch Wasser u. s. w. Spr. 3443.
 in ähnlicher Verbindung ज्वर 913.
 जरठ 1) a) Spr. 808. BUIG. P. 11, 23, 25. — b) fehlerhaft für जठर
 SĪH. D. 103, 22. Spr. 814, v. l. (Th. 2, S. 330). Viçva bei UśéVAL. zu
 UNĀDIS. 1, 102. — c) Viçva a. a. O.
 जराण 4) a) Auflösung SARVADARÇANAS. 40, 3; vgl. 39, 19.
 जरत्कर्त (जरत् + कर्त) m. altes, dürres Gestrüpp TBa. 3, 3, 3, 4. PĀṆ-
 ĀV. Br. 17, 7, 2.
 जरत्कर्ष (जरत् + कर्ष) m. N. pr. Sarpa Airāvata, Verfasser von
 RV. 10, 76.
 जरत्कार m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 11. 19, a, 30
 जरत्कारु Z. 6 Verz. d. Oxf. H. 23, a, 33 ist जरत्कारुः ने पत्नी (nicht
 जरत्कारु) = मानसा. ०प्रिया = मानसा 24, b, 39.
 जराट s. पापर 4); जराटक s. मरुवीर 1) b).
 जराबोधीय PĀNĀV. Br. 20, 3, 2. 24, 11, 7.

अरिज्ञाय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 46.
अरितम् m. N. pr. mit dem patron. Çārīga, Verfasser von RV. 10, 142, 1. 2.
अरिसायु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40. अरि-
 सायु im Index.
अर्षर 1) a) अर्या अर्षरदेके Spr. 4882. समीरपित्तञ्चर° geschwächt, mit-
 genommen; s. u. पञ्चभ्र 3). — 3) m. = अर्षरवंश (s. u. 1, b) KATHA. 61,
 96. अर्षरक dass. 98.
अल 1) und zugleich 4) a) Spr. 4647, v. 1.
अलकुञ्जक H. an. 3, 573. MED. r. 180. HIA. 236.
अलकुञ्जिक m. eine best. Frauenkrankheit; s. u. 1. वायक 2).
अलकेलि KATHA. 67, 90. Verz. d. Oxf. H. 132, b, 13.
अलक्षानविधि m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 4, 282.
अलगवु (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 33, a, 7.
अलगक् n. ein auf dem oder am Wasser stehendes Haus UGĠVAL. zu
 UGĠDIS. 4, 107.
अलग्न 2) c) MBH. 6, 4996. Z. 3 die neuere Ausg. des HARIV. richtig अलग्न.
अलग्निका, न्यायेन nach Art des Wassers und der Flaschengurke
 Verz. d. Oxf. H. 172, b, N.
अलग्नगम KATHA. 69, 132. 124, 248.
अलग्नान n. die Wasserspende, ein best. Fest in UGĠGĠJINI KATHA.
 112, 61. — Vgl. उदकदान.
अलग्नापी f. = अलग्नाक् HALI. 4, 69.
अलग्नीय, die ed. Bomb. (4, 40, 30. fg.) liest यवद्वीय.
अलग्नधराभ्युदय m. das Aufsteigen von Wolken, die Regenzeit Spr. 3575.
अलग्नधिता f. der Zustand des Oceans Spr. 3572.
अलग्ननिधि, वचनांसि = सामुद्रिकशास्त्र Verz. d. Oxf. H. 333, a, 29. N. pr.
 eines Mannes SAHSA. K. 184, a, 11.
अलग्नधर Bez. einer best. Mudrā Verz. d. Oxf. H. 236, b, 21.
अलग्नधरपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 154, a, 29.
अलग्नपद्धति f. Rinne, Kanal HALI. 3, 63.
अलग्नपाद wohl fehlerhaft für अलग्नपाद.
अलग्नपूरुष m. Wasser-Mensch, Bez. eines best. fabelhaften Wesens KA-
 THA. 63, 60. — Vgl. अलग्नानुष.
अलग्नप्रदान n. Wasserspende; davon °प्रदानिक darauf bezüglich: पर्वन्
 MBH. 1, 248.
अलग्नप्रव Stiefmutter SŌMAS. 1, 18.
अलग्नभेद m. Titel eines Werkes HALI. 150.
अलग्नमय unter Wasser stehend BUĠ. P. 10, 80, 37.
अलग्नमानुष m. Wasser-Mensch, Bez. eines best. im Wasser lebenden
 Ungeheuers KATHA. 71, 5. 6. — Vgl. अलग्नपूरुष.
अलग्नपक्ष 1) die neuere Ausg. अलग्नपक्ष. — Vgl. तोयपक्ष.
अलग्नपान Boot, Schiff BUĠ. P. 10, 68, 42.
अलग्नवासिन् adj. im Wasser lebend KATHA. 63, 52. davon nom. abstr.
 °वासिता L. 51.
अलग्नशय्या (अल + श°) f. das Liegen im Wasser (eine Kasteiung) R.
 7, 76, 17.
अलग्नशर्करा (अल + श°) f. Hagel BUĠ. P. 10, 25, 9.

अलग्नस्तम्भ m. Hemmung des Wassers, Bez. einer übernatürlichen
 Kraft, vermittelt deren man auf dem Wasser so sicher wie auf dem
 Festlande gehen kann, Verz. d. Oxf. H. 322, b, 18.
अलग्नस्तम्भन n. dass. GĠRUPA-P. 179 im ÇKDā.
अलग्नम् m. = अलग्नम् der Mond; s. zu Spr. 1079.
अलग्नञ्जलि, अग्नौ दत्त अलग्नञ्जलि: so v. a. mit dem Glück ist es dahin
 KATHA. 15, 59. हारनिकादिव्यवहाराय अलग्नञ्जलिर्वितीर्येत SARVADAR-
 ÇANAS. 27, 3. प्रामाण्यं दत्तअलग्नञ्जलिकं भवेत् 134, 15.
अलग्नधार Teich, See MBH. 12, 4894.
अलग्नधिदेवत n. Bein. JAMA'S HALI. 1, 74.
अलग्नलपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 186, a, 4.
अलग्नवतार (अल + व°) m. ein Stieg zum Wasser HALI. 5, 76.
अलग्नशय 2) a) Meer KATHA. 54, 92. Wasserbehälter: अलग्नशयः विधि
 Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 21.
अलग्नशय 1) Spr. 1500, v. 1.
अलग्नद्वतगति lies ————, ———— und vgl. noch Ind. St. 2, 379.
अलग्नपल (अल + उ°) m. Hagel Schol. zu BUĠ. P. 10, 25, 9.
अलग्नलोक 2) Spr. 948. fg.
अलग्नल vgl. किंअलग्नल.
अलग्न 1) über Etwas reden: यस्य वृत्ते न अलग्नसि मानवा मरुद्दुतम् Spr.
 4850. erschallen lassen: रे रे कोकिल कोमलं कलरवं किं त्वं वृथा अ-
 लग्नसि 2640.
 — परि vgl. परिअलग्नसि.
अलग्न 1) (dieses Z. 1 vor Gerede einzuschalten) pl. Geschwätz BUĠ. P.
 10, 47, 13. परिभाषा मिथो अलग्न: Unterhaltung DAÇAR. 1, 47. Z. 4 MBH. 1,
 5066 liest die ed. Bomb. अलग्नम्. — 2) अभयसाधनवती विजिगीषुकथा
 अलग्न: SARVADARÇANAS. 114, 3. fg. NĠJAS. 4, 2, 50. — Vgl. अलग्न°.
अलग्नप्य n. Geschwätz; s. oben u. अलग्न 1).
अलग्न 1) अलग्नत् eiligst, alsbald KATHA. 63, 188. अलग्नधिक schneller lau-
 fend 67, 7. — 3) Spr. 4925. Die neueren Ausg. des MBH. und HARIV.
 lesen अलग्न st. अलग्न und MBH. 37 hat अलग्न. — Vgl. मरु°.
 1. अलग्न 1) b) वाजिन् KATHA. 72, 52.
अलग्ननिका (richt. ger यवनिका) HALI. 2, 154. ÇIÇ. 4, 54. BUĠ. P. 10,
 84, 23. Bez. der Acte im Saṭṭaka SĠH. D. 542. अलग्ननिकात् dass. Verz.
 d. Oxf. H. 146, b, No. 313.
अलग्नप्रज्ञ Salpeter MED. η. 13 fehlerhaft für यवाप्रज्ञ.
अलग्नविन् 1) schnell laufend KATHA. 67, 6.
अलग्नविष्ठ 1) BUĠ. P. 11, 1, 1.
अलग्न mit उद् caus. mit acc.: उज्जास्यमानासु प्रज्ञासु R. 7, 104, 11.
 — प्रोद् vgl. प्रोज्जासन.
 — नि caus. zur Erschöpfung bringen, matt —, elend machen: ता
 अलग्नभिषिच्य निज्ञास्यैवामन्यत AR. Br. 3, 26. निज्ञा: स्या: (= ता:) SĠ.
अलग्न vgl. AUFRICHT in Z. f. vgl. Spr. 2, 200.
अलग्नस्वार्था lies eine elliptische Ausdrucksweise, bei der das gebrauchte
 Wort seine ursprüngliche Bedeutung aufgibt, füge SĠH. D. 101, 15 hinzu
 und vgl. अलग्न°.
अलग्नक्षतपा f. dass. VUDĠWAS. (Allah) No. 102. fg. PRATĠPAR. 9, a, 5.
 — Vgl. अलग्न°.

ज्ञाका adj. der Andere zu melden pflegt TAITT. Âr. 1, 3, 2. = कानशील Schol.

ज्ञाकिञ्च Z. 2 lies *Kinn* st. *Knie*.

ज्ञाकिन m. N. pr. eines Mannes SÂṢK. K. 184, a, 11.

ज्ञाकु 1) pl. PANĀV. Bn. 21, 12, 2.

ज्ञाकुमसि f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Vaiçākha ÇKDa.

ज्ञागत m.: ज्ञागतिरूपेताः bei Śā. zu RV. 7, 92, 4 als Erklärung von **आदेवासः**, also **ज्ञागतिः** = देवैः; vgl. VS. 29, 60.

ज्ञागदीशो f. Titel eines von Gāgadiça verfassten Commentars HALL 35.

ज्ञागत्रक wach (Gegens. स्वपत्) Śā. D. 323, 17. wachsam, aufpassend SARVADARÇANAS. 61, 19. 147, 11. °त्व 27, 5.

ज्ञाङ्गल 3) n. Fleisch HALĀ. 3, 9.

ज्ञाङ्गुल 3) f. आ die Lehre von den Giften Kām. NITIS. 7, 10; vgl. 2) a).

ज्ञाङ्गुलि Z. 2 zu streichen; das Citat ist aus Kām. NITIS. 7, 10, wo **ज्ञाङ्गुलाविद्धि** ° gelesen wird.

ज्ञाङ्गुलिक HALĀ. 2, 458. Kīçikh. 46, 17 (nach AUPRECHT).

ज्ञाटालिका fehlerhaft für **ज्ञाटालिका**, wie die ed. Bomb. liest.

ज्ञाटूकणीपुत्र s. **ज्ञातूकणीपुत्र**.

ज्ञाट्य 2) ज्ञाट्यमप्रतिपत्तिः स्यादिष्टानिष्टागमोद्वा PrATĀPAR. 53, a, 3.

ज्ञात 1) b) ज्ञाता वामतैव संप्रति मम प्रीत्यै नवोऽष्टा प्रिया so v. a. *be-reitet mir Freude* Spr. 1230. — c) am Ende, zu PANĀT. II, 16 vgl. Spr. 340. — d) am Ende, zu पुत्रज्ञात u. s. w. vgl. गन्धेन ज्ञाता मदिरा mit Duft versehen MBh. 4, 879. — 3) c) कार्य ° irgend ein Geschäft Spr. 843. **घ्नन्न** ° *allerhand Waffen* BHATṬ. 2, 22. **घ्नन्पात्र** ° 3, 33. SARVADARÇANAS. 7, 1. 27, 16. 36, 20. 37, 4. 94, 5. 98, 11.

ज्ञातक 1) एकादरसमुद्भूता एकनक्षत्रज्ञातकाः । न भवन्ति समाः शीले VĀDDHA-KĀN. 5, 4. — 3) b) सो ऽहं ज्ञातकनिर्दिष्टचौर्यस्तच्छास्त्रवेदिभिः KATHĀS. 72, 192. °मुक्तावलो f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 338, a, 5. **ज्ञातकाम्भेनिधि** m. desgl. 340, b, 4. — c) तथा चेदं भगवतो बोधिसत्त्वस्य ज्ञातकम् । वाराहं न श्रुतं राजन्यदि तच्छूयन्तां तव ॥ KATHĀS. 72, 120.

ज्ञातनष्ट (ज्ञात + नष्ट) adj. erschienen und sogleich wieder verschwunden Spr. 956. — Vgl. **ज्ञातविनष्ट**, **दृष्टनष्ट**.

ज्ञातवासक = **ज्ञातवेश्मन्** KATHĀS. 55, 194.

ज्ञातवासगृह lies (ज्ञात + वा °).

ज्ञातविनष्ट (ज्ञात + वि °) adj. = **ज्ञातनष्ट** Spr. 1461.

ज्ञातवेदसीय Ind. St. 10, 334.

ज्ञातवेदस्त्व n. nom. abstr. von **ज्ञातवेदस्** Ait. Bn. 3, 36.

ज्ञातवेदस्य adj. = **ज्ञातवेदस** 1) Ait. Bn. 2, 29. 3, 36.

ज्ञातवेदादिनवदुर्गामनु m. Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 98, b, 7.

ज्ञातवेश्मन् KATHĀS. 55, 186. 189.

ज्ञातायन, pl. SÂṢK. K. 183, b, 11.

ज्ञाति 1) Ait. Bn. 2, 39. **ज्ञात्या** so v. a. von *Anfang an*, von *Haus aus* Spr. 1562. 4069. 4082. **ज्ञातितम्** dass. 4453. — 5) Gegens. व्यक्ति SARVADARÇANAS. 130, 8 Ind. St. 8, 341. fgg. **ज्ञातिवादिन्** im Gegens. zu द्रव्यवादिन् WEBER, RĪMAT. UP. 386. Gegens. विशेष SARVADARÇANAS. 104, 8. **मक्षसामान्यमेव ज्ञातिः** das Allgemeine 144, 11. fgg. Davon nom. abstr.

V. Theil.

°त्व n. Abstraction 132, 9. — 8) lies eine auf blosse Gleichartigkeit oder Ungleichartigkeit sich stützende Einwendung, eine Einwendung, die in sich selbst einen Widerspruch enthält. स्वव्याघातकमुत्तरं ज्ञातिः SARVADARÇANAS. 114, 9. 112, 17. NĀJAS. 5, 1. fgg. **ज्ञातिरसदुत्तरम्** Schol. zu PRAB. S. 98, Z. 6. — 9) unter den शब्दालंकाराः und अर्थालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, No. 489. — 10) Kīçikh. 1, 11. Ind. St. 8, 192. 289. 467. fg. — 13) a) ज्ञाती BHĪC. P. 10, 30, 8. **ज्ञातीपुष्प** Spr. 1003.

ज्ञातिदीपक n. Bez. einer Art von Vergleichung, bei der von einem Gattungsbegriff zweiterlei ausgesagt wird, Schol. zu Kīçikh. 2, 98.

ज्ञातिब्राह्मण Ind. St. 10, 46.

ज्ञातिधष्ट (ज्ञा ° + धष्ट) adj. seines Ranges —, seiner Kaste verlustig gegangen ADHĀTMA. 1, 1, 56.

ज्ञातिमत् eine Gattung habend, was einem allgemeinen Begriffe untergeordnet werden kann SARVADARÇANAS. 104, 7. Davon nom. abstr. **ज्ञातिमत्त्व** n. Comm. zu KAN. 1, 1, 18.

ज्ञातिविवेक m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 85. लघु ° 36.

ज्ञातिसंपन्न MBh. 13, 2133.

ज्ञातिसौकर्यवाद m. Titel einer Schrift HALL 46.

ज्ञातीय AV. PRĀT. 4, 28.

ज्ञातु 3) füge noch irgend ein Mal hinzu. — 4) Z. 9 die Stelle RĪĀTAR. 5, 4 gehört zu 3), da **ज्ञातु** hier mit दृश्यते zu verbinden ist.

ज्ञातूकर्ण 1) Ait. Verz. d. Oxf. H. 310, a, 13. 338, a, 6. Verfasser eines Dharmasāstra 336, a, 15. Çakti 80, a, 15. — 2) lies im pl. der pl. zu **ज्ञातूकर्ण**.

ज्ञातूकर्णीपुत्र m. metron. Bhavabhūti's MĀLATĪ. 3, 9. **ज्ञातु** ° ed. LASS. 3, 16.

ज्ञात्य 4) स्वरित AV. PRĀT. 3, 57. 65.

2. ज्ञान, nach dem Comm. वैज्ञान d. i. विज्ञानायाः पुत्रः.

ज्ञानक 2) a) ज्ञानकीनाथ WEBER, RĪMAT. UP. 332. °वल्लभ 282. 301. °देहभूष 296. °मत्त्व ebend. °स्वयंवर Verz. d. Oxf. H. 143, a, 1. °रामचन्द्रविलास 2. °सकृन्नामस्तोत्र 106, b, No. 162. °कृष्ण UGĀYAL. zu UṆĀDIS. 3, 73. °नाथचूडामणिभट्टाचार्य N. pr. eines Autors HALL 24.

ज्ञानपद 1) R. GONN. 2, 109, 44.

ज्ञानि, समुत्तानिः KATHĀS. 98, 13. — Vgl. **ज्ञगतो** °.

ज्ञानी = याज्ञिक und auch daraus entstanden Ind. St. 5, 12, N.

ज्ञानुशिरम् (ज्ञानु + शि °) n. Kniescheibe Āçv. Ça. 1, 4, 8.

ज्ञान्य, तथैवान्यो ज्ञान्यो die neuere Ausg. st. तथैवाप्यो ज्ञान्यो der älteren.

ज्ञापक 1) KATHĀS. 69, 164. रुद्र ° Ind. St. 9, 121. मत्तराज ° 122.

ज्ञापिन् KATHĀS. 62, 97. 64, 82.

1. ज्ञावाल, pl. Verz. d. Oxf. H. 270, a, 48. °श्रुति ebend. und 356, a, 15. — Vgl. **मक्ष** °.

ज्ञावालीश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 42.

ज्ञामदय 1) nach gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111 ist **ज्ञामदयाः** der pl. zu **ज्ञामदयः**; vgl. 2).

ज्ञामदय 2) Rāma RV. ANUKA.

ज्ञामदयद्वादशी f. Bez. des 12ten Tages in der — Hälfte des Vaiçākha Verz. d. Oxf. H. 58, a, 29.

जामुनदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 10. — Vgl. **यामुन**.

ज्ञानेय HALĪ. 2, 352.

ज्ञान्वै (ज्ञान्व) von ज्ञान्व (ज्ञान्व) UĠĠVAL. zu UĠĠDIS. 4, 95.

ज्ञान्वतीविज्ञय m. Titel eines dem PĀṇini zugeschriebenen Gedichts Z. d. d. m. G. 14, 582; vgl. u. पृषति.

ज्ञान्वन्दमय Z. 3 lies ज्ञान्वु; die neuere Ausg. ज्ञान्वु.

ज्ञापत्त (von ज्ञापत्त) m. patron. Bharata's Buġ. P. 10, 60, 41.

ज्ञापत्तेय Buġ. P. 11, 5, 43.

ज्ञापेन्य ein Symptom der Schweindsucht.

2. जार 1) °न्त्री Spr. 4937. °न्त्री ÇĀṆKH. GĠHJ. 1, 16, 4. PĀR. GĠHJ. 1, 11, 3.

3. जार (von जार) m. patron. des Vṛ̥ṣa R̥V. ANUKR.

जारण 1) a) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 12. 324, b, 1. घञ्क 320, a, 22.

जारणा SARVADARĠANAS. 100, 5.

जारथी nach dem Schol. zu MBH. 3, 489 N. pr. einer Stadt; die neuere Ausg. des HARIV. जार 2.

जारध्य, NILAK. zu MBH. 3, 16604: जारध्यान् त्रिगुणदत्तिषान्तिर्गुणमिश्रः । — । जार्यं मांसमिति शाब्दिकाः । तदा मांसमयान् मांसादिदानप्रधानान् पुष्टानित्यर्थः.

जारक, vgl. Spr. 1408.

जाल 1) a) KATHĀS. 57, 101. 106. 135. Haarnetz ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 7, 4, 7. जालानि omenta (medic.) Verz. d. Oxf. H. 311, a, 2 v. u. Bildlich: जालजाल Spr. 1960. मोक्ष 2162. विकल्प 2162. ein Dilemma als Schlinge SARVADARĠANAS. 30, 3. — d) Buġ. P. 10, 71, 33. °रन्ध्र 60, 4, 5. — e) कण्टक 3872. घात 3872. DaçAK. in BENF. Chr. 187, 18. — i) Spr. 2819.

जालक 1) a) Netz am Ende eines adj. comp. KATHĀS. 57, 105. — c) Çiç. 9, 39 (Geschlecht nicht zu erkennen). — 3) a) KATHĀS. 61, 131. 134. — g) Schleier Schol. zu ÇĀṆKH. GĠHJ. 1, 14, 12.

जालकार m. Spinne KATHĀS. 70, 92. 109. 104, 290.

जालकारक m. dass. KATHĀS. 70, 90.

जालगवात m. Gitterfenster KATHĀS. 70, 88. am Ende eines adj. comp. °क 86, 91. — Vgl. गवातजाल unter गवात 1) a) am Ende.

जालंधर Verz. d. Oxf. H. 338, b, 24. 39, b, 26 (ein Tīrtha nach AURBECHT). °देश (जालंधर 0 gedr.) 332, b, 13. °पुर 339, b, 10. बन्धो जालंधरभिधः Bez. einer best. Fingerstellung oder Fingerverschlingung 235, a, 23. = जालंधर N. pr. eines Asura 16, a, 35. जालंधरोपाख्यान 343, b, No. 807. ein Autor HALL 19.

जालपाद 2) a) Z. 3 die neuere Ausg. des HARIV. richtig जालपाद. — Vgl. जलपाद.

जालपाश m. der einzelne Faden eines Netzes (Spinnengewebes), pl. KATHĀS. 70, 91. 110.

जालपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 56, 51.

जालवत् 1) मत्स्यघाती पुरुषः को ऽपि जालवान् KATHĀS. 60, 80.

जालामुख (जाल + घ्रा 0) n. Gitterfenster. °रन्ध्र Buġ. P. 10, 41, 22.

जालीदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 352, b, 18.

जालूक (von जालूक?) adj.: जालूकाः झाकाः Verz. d. Oxf. H. 160, a, 36. Ind. St. 5, 69.

जाल्म ÇĀṆKH. Ba. 30, 5.

जाल्मक vgl. निर्जाल्मक.

जावादि (जा d. l. अक्षपुत्रो + घादि) adj. mit Aḥvajaḥ beginnend Wz-

भा, GĠOT. 11.

जावित्रीपाक m. Bez. eines best. Decoats Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758.

जास्पत्य AV. PĀṬ. 4, 64. 83.

1. जि 1) जिवा संयामान् MBH. 12, 766. Z. 4 lies 3, 34, 4 st. 8, 34, 4. — 2) यथा पिपासा जयते (जयति ed. Bomb.) पुरुषः प्राप्य वै जलम् so v. a. den Durst stillen MBH. 13, 7606. Sp. 96, Z. 11 जितश्रम an Anstrengungen gewöhnt auch Spr. 5352. Z. 12 जितातर wer die Schrift in seiner Gewalt hat; vgl. Spr. 3090.

— desid.: त्वा जिगीषता (मया) KATHĀS. 72, 146. सर्वे वा इन्धेण जिगीषितम् Indra strebt Alles zu erlangen ÇĀṆKH. Ba. 23, 4.

— अथ Z. 3 lies ऋषोषामाधिवादमपाजयत्.

— विनिम् 2) बलमैर्निर्विनिर्जय Buġ. P. 10, 61, 27.

— परा 4) रुदयेनापराजितः sich nicht vom Herzen hinreißen lassend Spr. 5236.

— वि 3) am Ende, विजयते ज्ञानप्रदीपो कः so v. a. es lebe hoch Çiç. Spr. 929. — desid.: न मोघं विजिगीषते er bemüht sich nicht vergebens um den Sieg Spr. 3699.

जिकन m. N. pr. eines Rechtskundigen Verz. d. Oxf. H. 283, a, 29. b, No. 662. 292, a, 21.

जिगमिषु, भूयानस्य सह त्वया जिगमिषोर्जीवित्य मे संक्षमः SĀU. D. 83, 14. जिगीषा 1) Z. 3. fg. die Stelle KATHĀS. 21, 81 gehört zu 2), da गुरुजिगीष einen grossen Ehrgeiz habend bedeutet. — 2) Spr. 1616.

जिगीषु 1) b) PĀṆĀT. III, 129 zu streichen; vgl. Spr. 2883.

जिघत्सा die Absicht zu verzehren KATHĀS. 61, 90.

जिघत्सु adj. zu verzehren verlangend: प्रूराणा जीवितानि KATHĀS. 108, 106.

जिघांसु 1) a) KATHĀS. 60, 114. — 2) HALĪ. 2, 300.

जिघृता Buġ. P. 10, 62, 34.

जिघृत् 1) Buġ. P. 10, 68, 7.

जिङ्गिनी, जिङ्गिणी NIGH. PR.

जिज्ञासा der Wunsch zu wissen, zu kennen SARVADARĠANAS. 60, 12. 108, 21. 136, 13. तुष्टे ऽस्मि कृतजिज्ञासस्तव du ich dich erprobt habe KATHĀS. 113, 78.

जिज्ञासितव्य adj. = जिज्ञास्य SARVADARĠANAS. 58, 3. 60, 5.

जिज्ञास्य SARVADARĠANAS. 71, 21.

जिउधन m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 12.

जितकाशिन् = जिताक्ष्व HALĪ. 2, 324. HARIV. 10170 (11070, S. 792) liest die neuere Ausg. richtig जितकाशी.

जितशत्रु 2) Ind. St. 10, 259.

जितान् (जित + घत्त) adj. der seine Sinne überwunden hat Spr. 4134.

जिताक्ष्व HALĪ. 2, 324.

जिति vgl. पुरो 0.

जिदफ N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7.

जिन 2) a) KATHĀS. 72, 99. Ind. St. 8, 467. — b) SARVADARĠANAS. 31, 19. 43, 12. 44, 2. — f) = जिन LA. (II) 92, 17 (aus metrischen Rücksichten). — g) = केमचन्द्र (?) Verz. d. Oxf. H. 189, b, 16.

जिनचन्द्र m. N. pr. zweier Männer WILSON, Sel. Works 1, 338.

जिनदत्त Verz. d. Oxf. H. 210, b, No. 497. °सूरि SARVADARĠANAS. 43, 7.

Wilson, Sel. Works 1, 338. °रायचरित्र 280.

जिनधर्म m. Buddha's Lehre Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 8. Titel eines Gāna-Werkes 377, b, 7.

जिनप्रतिमास्थापनविधि m. Titel eines Werkes Wilson 1, 282.

जिनभक्तिसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 377, b, 8.

जिनभद्रसूरि m. desgl. ebend. 185, b, 36. 186, a, No. 423. HALL 166.

जिनरत्नित m. desgl. KATHĪS. 67, 76.

जिनरत्नसूरि m. desgl. HALL 166.

जिनर्षि m. ein Gāna-Mönch SARVADARĢANAS. 44, 6.

जिनलभसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 377, b, 2.

जिनसेन m. desgl. ebend. 391, b, No. 57. fg. WILSON, Sel. Works 1, 279.

जिनाभिगम Wilson, Sel. Works 1, 281 fehlerhaft für जीवाभिगम(सूत्र).

जिनेन्द्र 1) ein Buddha WILSON, Sel. Works 2, 5. fg. ein Heiliger der Gāna HALĪS. 1, 86. PĀṢVANĀTHAK. 2, 33 (nach AUFRECHT). — 2) Verz. d. Oxf. H. 118, a, No. 194. 176, a, 2. °सूरि WILSON, Sel. Works 1, 341.

°न्यास Verz. d. Oxf. H. 170, a, 2.

जिनेन्द्रबुद्धि UḍḍĀL. zu UNĀDIS. 4, 146. Verz. d. Oxf. H. 170, a, 19.

°न्यास 161, b, 7.

जिकृति m. N. pr. eines Mannes; pl. SĀṢSK. K. 183, b, 11.

जिक्रीषा Auseinanderreckung von जिक्रीषी BHĪG. P. 10, 90, 10. — Vgl. चिक्रीषा.

जिक्रीषी 2) जन° das Verlangen die Menschen mit sich fortzureissen, — zu entzücken KĀM. NĪTIS. 3, 22.

जिह्व 1) a) °प्रेतिन् MBh. 12, 6277. — Vgl. घ्र°, वि°.

जिह्वग 2) Spr. 2864.

जिह्व Z. 1 füge 1) vor m. hinzu. — 2) °शोधन Verz. d. Oxf. H. 103, a, 1. °परोक्षा 316, a, No. 731.

जिह्वक m. Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, a, 9. b, No. 738.

जिह्वानिलेखन Zungenschaber Verz. d. Oxf. H. 303, b, 13.

जीमूत ५ Ind. St. 8, 408. fgg.

जीमूतवाक् m. N. pr. eines Mannes, der sein Leben für Andere hingab, Verz. d. Oxf. H. 256, b, 23.

जीरत N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.

जीर्ण 4) c) Verdauung: °शक्ति Spr. 4862.

जीर्णता, मदङ्गे जीर्णता यातु यत्नयोपकृतम् der Dienst, den du mir erwiesen, soll mit meinem Körper altern, so v. a. an den werde ich denken, so lange ich lebe, R. 7, 40, 24.

जीर्णमत n. eine alte, veraltete Ansicht WEBER, RĀMAT. UP. 282, N. 1; vgl.

जीर्णः संप्रदायः Schol. zu KĀTJ. ĀR. 9, 4, 28. 10, 1, 13. 19, 1, 21. 26, 4, 14.

जीर्णि 1) TBh. 3, 10, 11, 3.

जीव् 1) जीव जीव mögest du lange leben KATHĪS. 124, 109. 111. — caus. 1) Jmd am Leben erhalten KATHĪS. 65, 29. जीव rufen 124, 113.

— 2) जीवापित R. 7, 76, 27. पुगार्षः (1) Schol. — desid. med. BHĪG. P. 11, 7, 70.

— घ्रा, घ्राजीव्येकतरं भावं यस्त्वन्मुपजीवति BHĪG. P. 10, 24, 19.

— ऋयुद् Hes sich am Leben zu erhalten suchen, sich nähren und vgl. Spr. 4893. 5346 (MBh. 5, 4538).

— प्रत्युद् KATHĪS. 78, 102. °जीवित 58, 33.

— उप 2) BHĪG. P. 10, 24, 19. — caus. Nutzen von Jmd (acc.) stehen,

Jmd ausbeuten KATHĪS. 61, 268.

— प्र vgl. प्रजीवन, प्रजीविन्: — प्रति vgl. प्रतिजीवन.

— सम् caus. Spr. 4992. BHĪG. P. 10, 15, 50.

जीव 1) जीवान्धावरजङ्गमान् Spr. 4992. Z. 4 lies 2, 28, 9 st. 2, 28, 8.

— 2) जीवस्वदेरात्रमनुसन्धेयासात्करोतीह कतिप्रमाणान् Verz. d. Oxf. H. 149, b, 20. fgg. 150, a, 4. 236, b, 13. जीवपरमात्मनो die individuelle Seele SARVADARĢANAS. 50, 17. जीवस्थी 69, 12. °नियामक die individuelle Seele lenkend 54, 16. 55, 2. — 3) जीवोत्सर्ग das Aufgeben des Lebens Spr. 2623. गतजीवा adj. KATHĪS. 52, 65. उत्क्रान्तजीवा 71, 226. — 6) Ind. St. 5, 297. KĀṢIKH. 17, 44 (nach AUFRECHT und BENFV). = Ζεύς BENFV; vgl. jedoch झौ. — 10) f) das Leben HALĪS. 1, 134. — 11) n. ein best. Metrum RV. PĀṢT. 17, 4. Ind. St. 8, 107. 111. — Vgl. noch दुर्जीव, निर्जीव, मु°.

जीवक 4) c) परवचनजीविक adj. KATHĪS. 66, 111.

जीव्याक्म् KATHĪS. 88, 31, wo स जीव° zu lesen ist.

जीवज्ञ, die neuere Ausg. des HARIV. richtig मात्त्यजीवक.

जीवञ्जीव 1) auch ein fabelhafter Vogel mit zwei Köpfen ST. JULIEN, Les Avadānas II, 100.

जीवतोका adj. f. deren Kinder am Leben sind HALĪS. 2, 331.

जीवतोका, der Schol. जीवतोकी.

जीवत्पति HALĪS. 2, 331. °का KULL. zu M. 3, 174.

जीवत्पितर, °पितृक bei Lebzeiten des Vaters veranstaltet Verz. d. Oxf. H. 87, a, 22. जीवत्पितृकर्णाय m. Titel eines Werkes 277, b, 26.

जीवत्व WEBER, RĀMAT. UP. 289.

जीवदत्त m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 52, 104. 83, 29. °क 52, 257.

जीवदेव m. N. pr. eines Autors HALL 188.

जीवधन HALĪS. 1, 81.

जीवधन्य vgl. धन्य am Ende.

जीवन 1) BHĪG. P. 10, 24, 8. — 1) und zugleich 5) d) त्वं (पयः) जीवनं देहिनाम् Spr. 3020. — 2) f) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 245, b, 9. — 5) a) Lebensweise TS. 6, 1, 9, 4. निरूपधिजीवन adj.; davon nom.

abstr. °ता f. DHĪRTAS. in LA. 88, 15. — 5) a) und zugleich d) Spr. 1226. — 5) b) परतः प्राप्य जीवनम् Spr. 2108. विदुषां जीवनं मूर्खः 2901. — 5) b) und zugleich d) Spr. 4080. — 5) c) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1. das Beleben eines Zauberspruches SARVADARĢANAS. 170, 10. प्रणावातरितान्कृत्वा मन्त्रवर्णाञ्जपेत्सुधीः । मन्त्रार्णसंख्यया तद्धि जीवनं संप्रचक्षते ॥ 13. fg. — 5) d) RĀGA-TAN. 3, 416. BHĪG. P. 10, 20, 6.

जीवनद् (जी° + 1. द्) m. N. pr. des Oberhauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 250, b, 43.

जीवनाथ Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 793. °महामहोपाध्याय HALL 81.

जीवनाय m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 49. °क desgl. ebend.

जीवनीय 3) b) HALĪS. 3, 26. Verz. d. Oxf. H. 250, b, 43.

जीवन्ति m. N. pr. eines Mannes; pl. SĀṢSK. K. 184, a, 5.

जीवन्मुक्त SARVADARĢANAS. 99, 5.

जीवन्मुक्ति. °विवेक = °प्रकरण HALL 133. 208.

जीवपुत्र 3) m. N. pr. eines Rshi und Bez. eines von ihm verfassten Liedes ĀCV. GRHJ. 1, 13, 6.

जीवपुष्टा f. eine best. Pflanze, = वृक्षजीवसी RIGAN. im ÇKDn. u. वृक्षजीवसी; vgl. जीवपुष्प 2).

जीवपुष्प 2) जीवपुष्टा ÇKDn. u. वृक्षजीवसी.

जीवप्रज (जीव + प्रजा) adj. f. छा lebende Kinder habend Åçv. Gṛh. 1, 7, 21.

जीवमित्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 22.

जीवराजदीप्ति m. N. pr. eines Autors HALL 77.

जीवल 3) Odina Wodier, Roxs. 2, 293.

जीवविचार m. Titel einer Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 38. °प्रकरण desgl. 377, b, 5. °प्रकरणवृत्ति a, No. 371.

जीवविनय m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

जीवसातिन् (जीव + सा°) adj. धमनो °सातिणी (Zengin des Lebens) Pulsader Çāñg. Sañh. 1, 3, 1.

जीवसू kann auch heißen deren Kinder am Leben bleiben, lange leben HALĪ. 2, 331.

जीवस्थान = मर्मन् HALĪ. 2, 374.

जीवत्वर्ग Çat. Ba. 12, 6, 1, 39 fehlerhaft für जीवः स्व°.

जीवात्मन् die individuelle Seele SARVADARÇANAS. 50, 18. 51, 13. 53, 2. 54, 1. 84, 15.

जीविकामात्रता (von जी° + मात्र) n. das nichts-als-Lebensunterhalt-Sein L.A. (II) 86, 16.

जीवित 1) b) mit पुनर् dass.: न पुनर्जीवितः कश्चित्कालधर्ममुपागतः Spr. 4316. — 2) b) जीविताकाङ्क्षिन् am Leben zu bleiben verlangend MBh. 12, 4295. प्राप्तजीविता adj. KATHĪS. 72, 144.

जीवितव्य 2) का हि संप्रति ते रतिः । घृतपयःसैकमये जीवितव्ये ein Leben zu leben, welches u. s. w. KATHĪS. 78, 79. धनेषु जीवितव्येषु स्त्रीषु भोजनवृत्तिषु । घृतता मानवाः so v. a. die nicht lange genug leben können Spr. 1303.

जीवितात्, °गं भयम् eine das Leben bedrohende Gefahr R. ed. Bomb. 4, 7, 9. °कर् der Jmd nach dem Leben trachtet Spr. 3103.

जीव्य 1) यत्र साधुस्ततो जीव्यम् da lässt es sich leben Spr. 4088.

जुगुप्सा Ekol KATHĪS. 82, 20.

जुगुप्सित n. Abscheu, Widerwille SARVADARÇANAS. 43, 9. — Vgl. auch u. 1. गुप् desid.

जुज्, जोषिषत् lesen auch Berliner Hdschr. Chamb. 67 und 44, a; dagegen schreibt auch Comm. zu TBa. 2, 7, 22, 4 (so ist zu lesen) जोषयुः und erklärt es durch शीघ्रमेव प्राप्ताः, führt also die Form wohl auf जू zurück.

जुडी N. pr. einer Oertlichkeit Kshuric. 26, 13.

जुमर् vgl. जूमर्नन्दिन्.

जुरिज्ञाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.

1. जुष् 2) तं तादृशं श्रीर्जुषते समया Spr. 4071.

— श्रुन् sich einer Sache hingeben, fröhnen : कामान्तृता ऽनुजुषन् Bhaḡ. P. 11, 26, 6.

— उप vgl. oben उपजोषण.

2. जुष् 1) am Ende eines comp. Spr. 1307. निकृतिंजुष् Bhaḡ. P. 10, 60, 54. — 3) so v. a. habend : उच्चावचभिदा° Spr. 5294. — Vgl. ऋतु°.

जुष vgl. प्रीतिजुषा.

जुषाण Air. Ba. 1, 17.

2. जू vgl. noch धी°, नभो°.

जूट्क, auch जूटिका f.: कपुञ्जिका शिरःपार्श्वकेशजूटिकोध्यते Nā. zu Gobh. 58, a.

जूत vgl. noch दस्यु°.

जूति 2) Z. 4 lies मुखस्य st. मखस्य. — 3) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vātarāṇa, Verfassers von RV. 10, 136, 1.

जूम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.

जूमर्नन्दिन् m. N. pr. eines Autors ebend. 173, b, No. 389. b, No. 393.

— Vgl. जुमर्.

जूरी f. Speichel Schol. zu Çāñh. Br. 19, 3 bei WEBER, Nax. 2, 345.

जूम 4) nach dem Schol. ein best. Vogel.

जूमक 2) कृतजूमिक adj. KATHĪS. 97, 35 सजूमिकम् adv. 58, 32. — 3) in der neueren Ausg. जूमण nach zwei Hdschr.

जूमण 1) जूमणास्त्र Bhaḡ. P. 10, 63, 14.

जेजट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 311, b, 81. 314, b, 5 v. u.

— Vgl. जेजट.

जेतर 2) a) Verfasser von RV. 1, 11.

जेमन nom. act.: शाहल° Bhaḡ. P. 10, 14, 60.

जेकजिह्मि m. patron.; pl. Sañsk. K. 184, a, 8.

जेगीषव्य, °योगशास्त्र HALL 18.

जेजट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 337, b, No. 882. — Vgl. जेजट.

जेत्र 1) MBh. 7, 76 (Lesart der ed. Bomb. st. जेत्र der ed. Calc.). KATHĪS. 86, 375.

जेत्रय nicht adj., sondern m. Triumphwagen HALĪ. 2, 291.

1. जैन, मत SARVADARÇANAS. 43, 7. 45, 21. स्वयं गत्वा जिनात्मिकं प्रव्रज्या जगृहे जैनीम् Pārçvanāthak. 2, 36 bei AUFRECHT, HALĪ. Ind. m. ein Ġaina SARVADARÇANAS. 41, 7. 44, 4. 84, 20. °जन 117, 9. जैनाश्रम ein Ġaina-Kloster HALĪ. 3, 21.

2. जैन, °तरंगिणी Verz. d. Oxf. H. 147, a, No. 314. °साकस्वर्पान ebend.

जैनपाल m. N. pr. eines Mannes HALL 100.

जैमिनि SARVADARÇANAS. 122, 4. 169, 20. °कोषसूत्र Verz. d. Oxf. H. 167, a, 33.

जैमिनीय adj.: धर्मशास्त्र SARVADARÇANAS. 123, 2. °न्याय Verz. d. Oxf. H. 254, a, 3. °न्यायमालाविस्तर herausgegeben von Th. GOLDSTÜCKER. m. ein Anhänger des Ġaimini Verz. d. Oxf. H. 259, b, 16. n. Ġaimini's Werk SARVADARÇANAS. 56, 21.

जेह्यति (!) m. patron.; pl. Sañsk. K. 184, a, 5.

जेह्याकनि (!) m. desgl.; pl. ebend. 8.

जेतिक N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 5.

जेमति N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 14.

जेष 2) a) froh HALĪ. 1, 128. तदा जेषमामुः सामाजिकामराः Pārçvanāthak. 3, 168 (nach AUFRECHT). — b) MBh. 12, 11033 (योषम् ed. Calc.). जेष स्थिते मुने तत्र महाकालसाधसात् Kācch. 89, 19 (nach AUFRECHT).

जेष्य Bhaḡ. P. 10, 10, 8.

जेमर् m. pl. die Anhänger des Ġumara (Ġumara) Verz. d. Oxf. H. 175, a, 54.

1. क्ष 1) a) क्षाश कर्मणि R. 7, 91, 25. Ind. St. 9, 138. क्षदेशकालक्ष (वचस्) so v. a. nicht dem Ort und nicht der Zeit entsprechend Spr. 3431.

क्षति 1) KATHĪS. 66, 71. 71, 288. 75, 167. Bhaḡ. P. 10, 89, 2. SARVADARÇANAS. 121, 13. 133, 3. क्षाम्माधीनक्षतिकव 121, 15. — 2) °मात्र (= ज्ञान-

घन, चैतन्यघन Schol.) Buḥ. P. 10, 51, 58, 63, 25. — 3) zu streichen, da die Stelle zu 1) gehört.

ज्ञानिः शिवायुः m. Titel eines Werkes HALL 189.

1. ज्ञा, ज्ञ = ज्ञानीः Buḥ. P. 10, 89, 46. 1) इति सम्यक्ख्या ज्ञातं प्रभुर्ज्ञानात्यतः परम् so v. a. der Fürst weiss, was er jetzt zu thun hat, KATHA. 103, 81. ज्ञाने मकाटवी काचित्प्रविष्टः निखिला वयम् ich weiss, ich erinnere mich, dass 69, 84. क एवं ज्ञानीते mit folgendem fut. wer weiss, ob nicht Spr. 3373. नैता ज्ञानसि पितरं न कुलं न च मातरम् sie wissen nichts vom Vater u. s. w. so v. a. sie achten nicht des Vaters u. s. w. 1646. sich erinnern, mit gen.: कृदप्यं तत्र ज्ञानाति कर्तुश्चैव कृतस्य च MBh. 12, 5169. annehmen, als bekannt voraussetzen Spr. 2491. 5227. halten für: खलुगिरं ज्ञानाति सत्याम् 2858. स्वजनैः स्वात्मवज्जुर्ज्ञायते गुणावाप्तरैः 3324. ज्ञप्ते pass. RĪGA-TAR. 3, 481. यद्यश्चक्यमिति ज्ञात्वा für unmöglich haltend Spr. 4833. Sp. 137, Z. 11. fg. die Stelle PĀNĪAT. V, 7. zu streichen, da daselbst ज्ञातविनष्टाः zu lesen ist; vgl. Spr. 1461. Z. 19 lies पूर्णमेतद्धि.

— caus.: विद्यादिज्ञापितैश्चर्य kund gethan, sich kundgebend SARVADARÇANAS. 96, 1.

— desid. 1) जिज्ञासितुम् — कुर्यादिपद्भिर्देनिरैः किं द्विबाहुरसाविति KATHA. 53, 94.

— अति scheinbar Buḥ. P. 12, 3, 28, wo aber इति ज्ञानीः zu lesen ist.

— अनु caus. 1) an der angeführten Stelle einfach um Erlaubniss bitten (ohne obj.), da der acc. von उद्धृत्य abhängt.

— प्रत्यभ्यनु vgl. प्रत्यभ्यनुज्ञा.

— अप vgl. अपज्ञान.

— अभि 2) ये तेनमभिज्ञानन्ति वृत्तेनाभिज्ञनेन वा die ihn anerkennen (Gegens. निन्दन्ति) Spr. 4536. — Vgl. अभिज्ञापक.

— प्रत्यभि 1) KATHA. 55, 269. — Vgl. प्रत्यभिज्ञा.

— अत्र, मावज्ञ = मावज्ञानीः Buḥ. P. 10, 89, 46. Z. 8 lies यदानम-पात्रेभ्यश्च.

— आ halten für: गोपैर्गोपवदाज्ञायि (°दज्ञायि?) कुरिरेर्वैर्नगत्पतिः Spr. 3324. Sp. 142, Z. 1 richtig आज्ञागमनुः die neuere Ausg.

— उय desid. die neuere Ausg. liest: तान्युक्तेरूपज्ञासास्यस्तथा द्वि-ज्वरोत्तमान्; NILAK.: युक्तेश्वरैः मुक्तेरिति पाठे निमृष्टैर्नरैः उपज्ञासास्यः निमृष्टपेथाः.

— निम्, निर्ज्ञातमद्रति Buḥ. P. 11, 18, 46.

— परि KATHA. 64, 98. 63, 32. fg. 119, 173. Z. 16 मध्यदेश° bekannt als. — Vgl. परिज्ञप्ति.

— प्रतिप्र, अन्ये वा वे निधिमुगुप्तं विन्दन्ति न वा प्रति प्रज्ञानन्ति TS. 5, 6, 2. — Vgl. प्रतिप्रज्ञाति.

— प्रति 2) AIT. Br. 6, 84. — 4) त्रैधेना प्रतिज्ञानते RV. PĀT. 16, 32. Schol. zu AV. PĀT. 3, 55.

— वि 1) आत्रियस्य मुखं द्येव ज्ञायते तृप्तमिव man sieht dem Antlitz des Cr. die Befriedigung an AIT. Br. 1, 25. — desid.: चतुष्टयेन हृन्दे विज्ञिज्ञासेत देवैर्कर्तव्या स्थानेनेति NIDĀNA 1, 6, 5 in Ind. St. 3, 113.

— प्रतिवि lies erkenntlich sein und vgl. Spr. 5330. fg.

— सवि, °ज्ञात allgemein anerkannt NĪA. 1, 12.

— सम् caus. 6) die neuere Ausg. liest प्रेष्याज्ञानं स संज्ञाय अनाद्येयो V. Theil.

°स्मि संज्ञया.

ज्ञातता (von ज्ञात) f. das Erkenntnis, Gekanntsein SARVADARÇANAS. 4, 10.

ज्ञात 1) SARVADARÇANAS. 53, 21. 93, 3. ज्ञातृ n. 101, 9. 161, 22.

ज्ञाति, ज्ञातिशेदनलेन किम् Spr. 783. 4170. °कर्मन् die Sache —, das Geschäft eines Verwandten GOM. 2, 1, 10. °भाव Verwandschaft Spr. 1997.

ज्ञात्र TS. 7, 2, 4, 2.

ज्ञान 1) das Annehmen, Statuieren: सर्वत्रोत्सृज भेदज्ञानम् Spr. 4155. pl. (verdächtig) Kenntnisse 409. ज्ञान als Çakti Verz. d. Oxf. H. 149, b, 43. WEBER, RĪMAT. UP. 323. fg. 326. ज्ञाना f. ebend. PĀNĪAT. 3, 2, 30.

ज्ञानकन्द m. N. pr. eines Schülers des Çāṁkarākārja Verz. d. Oxf. H. 248, a, 1.

ज्ञानगर्भस्तोत्र n. Titel einer Schrift HALL 199.

ज्ञानघनाचार्य m. N. pr. eines Autors HALL 110. WILSON, Sel. Works 1, 201.

ज्ञानचक्षुस् adj. mit dem innern Auge schauend Ind. St. 9, 19.

ज्ञानचन्द्र m. N. pr. eines Mannes HALL 485.

ज्ञानतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.

ज्ञानत्व (von ज्ञान) n. das Erkenntnissein SARVADARÇANAS. 36, 3. 48, 15.

ज्ञानदर्पण, so zu lesen st. °दर्पण.

ज्ञानदेव m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 120.

ज्ञानद्वयकारणताविचार m. Titel einer Schrift HALL 51.

ज्ञानपति N. pr. eines Mannes HALL 39.

ज्ञानपूजा f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

ज्ञानप्रदीप m. Titel zweier Schriften Verz. d. Oxf. H. 232, a, No. 562. HALL 126.

ज्ञानप्रबोधमञ्जरी f. Titel einer Schrift HALL 111.

ज्ञानबोधिनी = वेदान्तसारसार HALL 102.

ज्ञानमय, मुद्रा °मयो Bez. einer best. Fingerstellung (vgl. ज्ञानमुद्रा) WEBER, RĪMAT. UP. 300. fg.

ज्ञानमार्ग m. der Weg zur Erkenntnis WEBER, RĪMAT. UP. 286. Spr. 986.

ज्ञानमाला f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 285, a, 32. 292, a, 22.

ज्ञानमुद्रा f. Bez. einer best. Fingerstellung WEBER, RĪMAT. UP. 300. fg.

— Vgl. oben u. ज्ञानमय

ज्ञानयोग m. (Gegens. कर्मयोग, क्रियायोग) der theoretische Joga Verz. d. Oxf. H. 10, b, 38. 40, b, 27.

ज्ञानरत्नावली f. Titel einer Schrift SARVADARÇANAS. 90, 7. Verz. d. Oxf. H. 341, a, N.

ज्ञानराज, °पण्डित HALL 119. fg.

ज्ञानलक्षणवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 47.

ज्ञानवर्मन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 50. — Vgl. भदत्.

ज्ञानशतक n. Titel einer Schrift HALL 18.

ज्ञानश्री m. N. pr. eines buddh. Autors SARVADARÇANAS. 12, 14.

ज्ञानसंतान m. fortlaufende Erkenntnis, Gedankenlauf SARVADARÇANAS. 117, 7.

ज्ञानसिद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHA. 54, 18.

ज्ञानात्मन् m. der erkennende Geist WEBER, RĪMAT. UP. 303. 325. fg. 352

ज्ञानानन्दमुच्चय m. Titel einer Schrift HALL 125.

ज्ञानामृत über die Pflichten der Jogin HALL 15.

ज्ञानार्णव ein Tantra Verz. d. Oxf. H. 93, a, 30. 101, b, 32. 103, b, 47. 108, a, 23. 278, b, 39. ०त्स 109, b, 12. ०भाष्य 104, a, 1.

ज्ञानावरण n. Verhüllung der richtigen Erkenntnis, Irrthum SARVADARĢANAS. 32, 8. fgg. 38, 14. WILSON, Sel. Works 1, 316. fg.

ज्ञानावरणोप, lies aus Irrthum hervorgehend.

ज्ञानिन् 1) füge noch hinzu Etwas verstehend. Neben विज्ञानिन् bedeutet ज्ञानिन् die höheren Wahrheiten kennend KATHĪS. 79, 9. 13. 24. im Gegens. zu कर्मठ Verz. d. Oxf. H. 248, a, 17. — Vgl. मक्षा०.

ज्ञानेन्द्रसरस्वती Verz. d. Oxf. H. 164, a, No. 360. fg.

ज्ञानेन्द्रिय WEBER, RĪMAT. UP. 342. Ind. St. 9, 17. 111.

ज्ञानोत्तम m. N. pr. eines Mannes HALL 153. WILSON, Sel. Works 1, 201.

ज्ञानोत्तर n. Titel einer Schrift HALL 197.

ज्ञापक 1) त्रैलोक्यज्ञापिका (so die neuere Ausg.) वाचम् HARIY. 6318. ज्ञापक, निष्पादक, समर्थक (हेतु) SĪM. D. 318, 19. fg. SARVADARĢANAS. 81, 10. 83, 2. Füge zu verstehen gebend, andeutend hinzu. — 3) bei den Grammatikern heißen diejenigen Sūtra Pāṇini's ज्ञापक, deren Redaction nach ihrer Ansicht noch eine andere, von Pāṇini selbst beabsichtigte Regel involvirt; wenn z. B. P. 2, 4, 66 gesagt wird बह्वच इजः प्राच्यभर्तेयु so schliesst man daraus, dass Pāṇini die Bharata, die doch zu den Prākja gehören, deshalb erwähne, damit man dort, wo er die Prākja allein nennt, die Bharata ausschliesse. ज्ञापकसमुच्चय ist der Titel einer Sammlung solcher Sūtra.

ज्ञीप्सा (vom desid. vom caus. von 1. ज्ञा) f. Erkundigung, das Fragen DĪĀTUP. 28, 120.

ज्ञेयमल्लक m. pl. N. pr. eines Volkes MĪK. P. 37, 43.

ज्ञानि 1) दान० das Verschwinden des Brunststoffes MĪLATIM. 133, 4.

ज्ञुत् caus.: एकेन (गायत्रेण) त्रिष्टुब्ज्योतिता (so v. a. ज्योतिष्मती) Ind. St. 8, 252.

— घ्रव vgl. घ्रवज्योतन.

ज्ञेय vgl. घ्र०.

ज्ञेष्ठ 1) a) von den aufsteigenden Eimern am Schöpfrade (Gegens. कनिष्ठ) Spr. 4080. Z. 8 lies 17, 30 st. 17, 28. — 3) g) vgl. dazu TBr. Comm. 2, 367, 12 und u. d. W. लक्ष्मी. — 5) c) N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5 v. u.

ज्ञेष्ठरा f. Wärterin, Aufseherin über ein junges Mädchen KATHĪS. 73, 94. ज्ञेष्ठरिका dass. 133.

ज्ञेष्ठव n. Vorrang: नहि बन्मनि ज्ञेष्ठत्वं ज्ञेष्ठत्वं गुणा उच्यते Spr. 1506.

ज्ञेष्ठयज्ञ m. so v. a. ज्ञेष्ठस्य (des Aeltesten) यज्ञः (nach dem Comm.) Ait. Br. 4, 25. TS. 7, 1, 4, 3. so v. a. यज्ञानां ज्ञेष्ठः PAṆĒAV. Br. 6, 3, 8.

ज्ञेष्ठवर् m. Hauptwerber AV. 14, 6, 1. 2.

ज्ञेष्ठसामन् 1) PAṆĒAV. Br. 21, 2, 3.

ज्ञेष्ठानुज्ञेष्ठता (von ज्ञेष्ठ + अनुज्ञेष्ठ) f. Reihenfolge dem Alter nach, so dass der Aeltere stets vorangeht, MBu. 1, 2727. 2742.

ज्ञेष्ठाम्बु lies Schleim (der gegessen wird).

ज्ञेष्ठ 2) a) vgl. मक्षा०.

ज्ञोति = ज्योतिस्, loc. ज्योती PAṆĒAV. Br. 16, 10, 2. — Vgl. दृश०, शत०.

ज्ञोतिक Z. 2 lies मञ्जालज्ञोतिक.

ज्ञोतिर्गर्ग m. Garga der Astronom Verz. d. Oxf. H. 278, a, 15.

ज्ञोतिर्निबन्ध m. Titel eines astronomischen Werkes ebend. 40.

ज्ञोतिर्मल्ल m. Bez. eines best. Zauberspruches SARVADARĢANAS. 170, 22. 171, 2.

ज्ञोतिर्मिलिन् vgl. नीलमीलिक.

ज्ञोतिर्मधातिथि m. Medhātithi der Astronom Verz. d. Oxf. H. 278, a, 41.

ज्ञोतिर्लेखा f. N. pr. der Tochter eines Jaksha KATHĪS. 73, 422.

ज्ञोतिर्लेख AV. PARIC. 14, 1.

1. ज्योतिर्विद् KATHĪS. 54, 213. ज्योतिर्विद्भरणा n. Titel eines astrologischen Werkes eines Pseudo-Kālidāsa KEAN in Pref. zu VAMĀN. BĀH. S. 12. fgg. Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790. Ind. St. 8, 195, N.

ज्ञोतिर्विवरण n. Titel eines astronomischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 41.

ज्ञोतिःशास्त्र n. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 30. 270, a, 4. 274, b, 17.

ज्ञोतिष 2) ज्योतिषार्णव m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 23. — 3) ज्योतिषी oder ज्योत्सी N. pr. einer Familie HALL 119.

ज्ञोतिषिका HALĪS. 2, 248.

ज्ञोतिष्कारणक n. Titel eines astr. Werkes Ind. St. 10, 281. 286. 289.

ज्ञोतिष्कामुदी f. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 23.

ज्ञोतिष्ठेम, hierzu bemerkt WEBER, dass jede der ursprünglich drei, dann vier, fünf und auch sieben Saṁsthā als G.j. gefeiert werden kann, so dass dabei die vier G.jotis genannten Stoma (त्रिवृत्, पञ्चदश, सप्तदश, एकविंश) zur Anwendung kommen. In der Regel wird aber nur die erste Saṁsthā, der Agniṣṭoma, als G.j. gefeiert, weshalb das Wort auch für Agniṣṭoma gebraucht werden kann. Ind. St. 9, 120. 229 Ait. Br. 8, 4. PAṆĒAV. Br. 4, 1, 6. 6, 3, 6. 10, 2, 2 und Schol.

ज्ञोतिष् PAṆĒAV. Br. 16, 1, 1. das Lichtsein, die Natur des Lichts:

ज्ञोतिष्प्रियाप्रकल्पते wird zu Licht Buḥo. P. 14, 3, 13.

ज्ञोतिष्पत TS. 7, 2, 2. KĪṬH. 34, 8.

ज्ञोतिष्पराशर m. Parāçara der Astronom Verz. d. Oxf. H. 292, a, 36 (ज्योतिःप०).

ज्ञोतिष्पितामह m. Brahman als ältester Astronom WEBER, GĪOT. 99 (ज्योतिःपि०).

ज्ञोतिष्प्रकाश m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 39 (ज्योतिःप्र०).

ज्ञोतिष्प्रभ 2) ein Fürst KATHĪS. 89, 59.

ज्ञोतिस् 1) a) Z. 9 प्रभातरलं ज्योतिः = विद्युत् nach KĪṬAVENNA, ÇAṆK. (nach MONIER WILLIAMS) bezieht es auch auf die Strahlen der Sonne und des Mondes. — d) पौरुषं ज्योतिः SARVADARĢANAS. 37, 8. परं ज्योतिः das höchste Licht so v. a. die höchste Intelligenz, der höchste Geist, die höchste Wahrheit WEBER, RĪMAT. UP. 338. 349. fg. Spr. 1307. SARVADARĢANAS. 34, 2. — f) ein Ekāha der Trikadruka Schol. zu PAṆĒAV. Br. 16, 1, 1. der vier Sāhasra PAṆĒAV. Br. 16, 8, 1. ein anderer, der auch घग्नेः स्तोमः heisst, 19, 11, 1. — A) Ind. St. 8, 319. fgg.

ज्ञोतिःसागर m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 40.

ज्ञोतीरस KATHĪS. 50, 177.

ज्ञोत्सी s. oben u. ज्योतिष 3).

ज्ञोत्स्ना 2) मज्जोत्स्ना adj. mit Mondschein versehen KATHĪS. 107, 39.

— 6) Titel eines Commentars HALL 69.

श्रीतन्त्रापत्ततत्त्व n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, b, 9.

श्रीतन्त्री 1) Nāṣṭh. 22, 57.

श्रीतिष m. = श्रीतिष 2) Mādhus. in Ind. St. 4, 13, 17. Ind. St. 5, 97.

Verz. d. Oxf. H. 216, b, 36.

श्रीतिषिक Wāṇṇa, Nāx. 2, 284.

अम्भ 2) अम्भत्यम्भोरुक् Spr. 3190. — 4) स्तनयोर्जम्भमाणयोः *schwellend* Spr. 3451. Z. 6. fg. BHARTṬ. 3, 4 stände besser bei 1); vgl. Spr. 2080. — 5) तमसि जम्भते KATHĪS. 64, 142. 71, 22.

— उद् 2) *zum Vorschein kommen, aufgehen*: यदपरः शीतांशुरुज्जम्भते Spr. 3937. वक्ष्मीभिरुज्जम्भितम् (Impers.) 1972.

— वि 6) वीजमुज्जम्भितम् MĪLATĪM. 171, 11. तिरोभवति धर्माश्रुङ्गस्तु विजम्भते Spr. 4933. तत्कर्मफलं विजम्भते 819. विजम्भे स संग्रामः KATHĪS. 109, 119.

ज्वर mit प्र vgl. प्रज्वार.

— सम् *sich betrüben, sich härmern*: न सुखं प्राप्य संकृष्येनासुखं प्राप्य संज्वरेत् Spr. 3774. 1285.

ज्वर 1) zu streichen, da die ed. Bomb. richtig भृशज्वरो liest; die Stelle gehört demnach zu 2) b). — 2) a) personif. mit drei Köpfen und drei Füßen BHĪG. P. 10, 63, 22. fg. Z. 14. fg. zu der Stelle KĪN. 41 (Spr. 913) vgl. Spr. 3443, wo ज्वरा ähnlich gebraucht wird. — b) तापाधिक्यं ज्वरो मतः PRATĪPAR. 58, a, 2. तनुत्यागः क्षणिकज्वरः Spr. 4609.

ज्वरारि (ज्वर + घ्रि Feind) m. Bez. einer best. gegen Fieber angewandten Arznei BHAIṢAGĀJĀRATN. im ÇKDa.

ज्वराशनि (ज्वर + अश) m. desgl. ebend.

ज्वरिन् Spr. 4647.

ज्वल् mit घ्रि intens. heftig lodern, — flammen (uneig.): स्वस्थकि-

याणामपि कुञ्जराणामुष्मा शरीरेष्वभिज्ञाञ्ज्वलीति KĪM. NĪTIS. 15, 8.

— अत्र caus. (mit kurzem अ) Āṇv. Ça. 2, 3, 3.

— उद् caus.: उज्ज्वलित (मदनानल) SĪH. D. 287, 17.

— समुद् BHĪG. P. 10, 59, 22.

— प्र caus. (mit langem अ) R. 7, 34, 42. BHĪG. P. 10, 70, 39.

— संप्र, क्रोधात्संज्वलन्निव R. 7, 23, 2, 31. श्रिया संप्रज्वलन्निव 25, 3.

— सम् caus. *erleuchten* Ind. St. 9, 141. 155.

ज्वल 1) Hip. 2, 7 ist ज्वलानन wohl so v. a. ज्वालानन (vgl. ज्वालामुख), welches nicht in's Vermaass passt; in beiden Ausgg. des MBu. fehlt dieser Halbvers. BHARTṬ. 1, 95 ist zu streichen, da daselbst die richtige Lesart ज्वालातपत्रोज्ज्वला लक्ष्मीः ist; vgl. Spr. 3003.

ज्वलन 2) a) Ça. 9, 13 bedeutet nur Feuer, nicht auch das Scheinen, wie BENFEY annimmt.

ज्वलनभू (ज्वलन + 2. भू) Bein. Kumāra's (Kārttikeja's) und zugleich Kūmarila's, der für eine Incarnation jenes Gottes angesehen wird, L.A. (II) 92, 19.

ज्वलत् (partic. praes. von ज्वल्) m. Feuer Spr. 222 (ज्वलन passt nicht zum Metrum). Schol.: ज्वलत्तं दानशक्त्या प्रज्वलत्तं पार्थिवम्.

ज्वलितरु nom. ag. von ज्वल् Ind. St. 9, 94.

ज्वालान्त्रिक als adj. eine Flamme als Zunge habend R. 7, 23, 2, 11.

ज्वालामालिन् (von ज्वाला + माला) adj. mit Flammen bekränzt, von Flammen umgeben R. 7, 21, 43. 22, 21. 23, 2, 80.

ज्वालामुख 1) N. pr. eines Brahmarākṣasa KATHĪS. 94, 71. — 2) eine Form der Durgā und N. pr. einer best. Oertlichkeit, wo dieselbe verehrt wurde, WILSON, Sol. Works 1, 93. 253. Auch N. eines best. Zauberspruches GĀMUDĀ-P. 204 im ÇKDa. °मालिनी Verz. d. Oxf. H. 94, a, 9.

क

कंकार vgl. पत्र°. कंकार RĪGĀ-TAR. 3, 172 wohl fehlerhaft für कंकार.

कंकारिन् adj. *rieselnd* u. s. w. MĪLATĪM. ed. LASS. 33.

कंकृत pl. vom Gesumme der Bienen PAÑĀK. 3, 5, 2.

कञ्का HĪLA 172. आसारि कञ्कामातृभौषणैः PĀRṢANĪTHAK. 6, 52 und कञ्कानिल KĪCĪKH. 88, 98 bei AUFRECHT, HALĪS. Ind.

कणकणाय्, °यमान *klingend* u. s. w. MĪLATĪM. 13, 12 (कलकलायमान v. l.). °यित partic. *klingend, rasselnd* u. s. w. UTTARARĪMĀN. 93, 5 (120, 13).

कनस्कना Spr. 820 fehlerhaft für कलस्कला, wie die Scholien lesen.

कम्प, दत्तोर्ध्वकम्प (eine Maus) KATHĪS. 61, 91.

कर Z. 2 streiche कञ्जोलिन्योः und füge am Ende शैलाः hinzu; vgl.

Spr. 2828 (v. l. करा).

कर्करित SARVADARṢANAS. 101, 1 wohl nur fehlerhaft für कर्करित.

कलस्कला, गन्तकर्ण° KĪM. NĪTIS. 1, 45 nach der Lesart des Schol.

कलकलाय् wohl fehlerhaft für कणकणाय् MĪLATĪM. ed. LASS. 19, 1 v. u. 20, 1.

कणकेतन der Liebesgott und zugleich Meer Spr. 3937. कणधन der Liebesgott BHATṬ. 8, 48.

कावु, कावुक HALĪS. 2, 40.

किञ्चिका f. eine best. Pflanze PAÑĀK. 4, 7, 19.

किञ्चिरा, किञ्चिरिष्ट ÇKDa. u. पीतयुष्मा.

किण्ट = किण्टी PAÑĀK. 4, 7, 19.

ट ठ ड ढ

टक् m. wohl *Getzhals, Filz* KATHĪS. 65, 140. 143. fg. 152. 154. ठक् im Mahrattischen bedeutet a knave, rogue, cheat.

टकार, RĪGĀ-TAR. 5, 417 übersetzen wir: seine ersten Minister waren Leute, die sich auf das Gurren und auf andere ähnliche Musik verstan-

den und am Hofe (wie gemeine Slaven) die Köpfe gegen den Boden schlugen, dass es klang.

टङ्क, टङ्कयति (denom. von टङ्क = मुद्रा) ist = मुद्रय्.

— निम् *sich ausdrücken, ausdrücken* (in Worten): इति शंकराचार्ये-

निरटङ्क *SARVADARÇANAS* 137, 8. fg. 27, 21. 53, 12. 120, 8.

टङ्क 3) चकम्पे तेन पतता सटङ्कः सवनस्पतिः । पर्वतः *Bhāg.* P. 10, 67, 25. टङ्काः सतोपविहराणि *Schol.*; ders. zu 8, 10, 45: टङ्कवतीदणायैः शिखरैः सक्तताः (darnach *BURNOUR*). — 8) *Çlaṅg. Sāh.* 1, 1, 16.

टङ्कण 1) *Verz. d. Oxf. H.* 321, a, No. 761.

टङ्कार 1) a) *UTTARANĪMAṆ.* 92, 14 (119, 12). *Sāh. D.* 91, 12.

टङ्गीसूर्य m. wohl eine Form der Sonne *Verz. d. Oxf. H.* 149, a, 19.

टसत् (onomatop.) vom Laute des Platzens: यथा तस्य टसत्कृत्य त्पाद्दयमस्फुटत् *KATHĀS.* 93, 78. स्तम्भोत्तमादृशदिति (lies °मादृशदिति oder °मादृसदिति) प्रविभ्रममध्यात् 106, 181.

टाक N. pr. einer Oertlichkeit *Verz. d. Oxf. H.* 338, b, 30. 339, b, 41. eines Geschlechts 273, a, 1. b, 5 v. u.

टाकार lies *Heirathstifter* (नागवोट).

टिका zu streichen, da an der angeführten Stelle ग्रामटिका als ein Wort zu fassen ist.

टिका vgl. बृहट्टिका und मूल्म°.

टिकिका f. *Blässe* (an der Stirn) *VARĀH. BHU.* S. 65, 5. — Vgl. टिका = तिलक im *Mahrattischen*.

टिदिम 1) vgl. टीदिम. — 3) N. pr. einer Wanze *KATHĀS.* 60, 128.

टिडिवि und टिपिटण s. टिपिटण.

टिपिटण, Varianten: टिपिटण, टिपिटनि, टिडिवि, ठिडिणि, चिञ्चिणी *HALL* 16. *Verz. d. Oxf. H.* 234, a. दिन्दिम *WILSON, Sol. Works* 1, 214.

टिपठा *Spielhalle, Spielbank* *KATHĀS.* 92, 15, 21. ठिपठा 124, 211. °काराल m. N. pr. des Inhabers eines *Spielhauses* 121, 71. fg.

टिपिटनि s. टिपिटण.

टिपणक = टिपणी, s. u. किरणावली.

टिपणी aus दीपनी entstanden nach *AUFRECHT* (*Verz. d. Oxf. H.* 241, a, N.).

टिष्ठा f. N. pr. einer Göttin *Verz. d. Oxf. H.* 149, a, 29.

टीक् *trippeln*: कास्मर्याः कृतमालमुद्रतदलं कोपष्टिकष्टीकते *MĀLATIM.* 143, 2 v. u.

टीका aus दीपिका entstanden nach *AUFRECHT* (*Verz. d. Oxf. H.* 241, a, N.). °कार *HALL* 29.

टीदिम m. = टिदिम 1) *KATHĀS.* 60, 165. 167. 178. 188. 190. fgg. 195. f. 51, 78. 60, 168. 178. 189. 191. टीदिमसरम् N. pr. eines Tirtha 51, 78.

टुप्टोका oder टुडुषी f. ein Gesamtname für die acht letzten Bücher des *Tantravārttika* *HALL* 170. टुप्टोकाव्याख्यान 172.

टुडुषी s. u. टुप्टोका.

टोटक, टोटला und टोटलतत्त्वं zu streichen, da hier त im Anlaut zu lesen ist.

टोटानन्द (u. टोटार्त्मापति) *Verz. d. Oxf. H.* 278, a, 42. — Vgl. तोटानन्द.

टार füge «*Schol. zu*» vor *Kāṭ.* ein.

ठिपठा und ठिपठाकाराल s. u. टिपठा.

ठापठपद्धति (?) f. Titel eines Werkes *Verz. d. Oxf. H.* 278, a, 43.

उकार im मङ्गाउकार *Bein. Gaṅgādhara's* *HALL* 94.

उडाक् N. pr. einer Oertlichkeit *Verz. d. Oxf. H.* 340, a, 5.

उमर् *KATHĀS.* 100, 44. जिनश्चरे संनिहिते ष्व वैरिउमर्: *PĀRÇVANĀTHAK.* 4, 186 bei *AUFRECHT, HALĀS.* Ind.

उमरूक *Bhāg.* P. 12, 10, 12. वीणाउमरूकवाद्यानि unter den 64 *Kālā* *Verz. d. Oxf. H.* 217, a, 9. उमरूका *KATHĀS.* 124, 8.

उम्ब mit वि 1) *MĀLATIM.* 48, 17. *KATHĀS.* 51, 189. *Bhāg.* P. 10, 14, 87. 15, 19. 60, 58. *Verz. d. Oxf. H.* 111, b, 1 v. u. — 2) पापसिद्धेकसंतापवि-उम्बितशिवागमाः । पापपिडनः *KATHĀS.* 124, 16. — 3) लेकि षडेतानि वि-उम्बितानि ein Gegenstand des Spottes *Spr.* 2224. — 4) *Spr.* 4068. *KATHĀS.* 74, 176. 81, 67. 108, 87. 124, 162. *Verz. d. Oxf. H.* 153, b, 27.

उम्बर m. lies: 1) *Lärm, Spektakel*: देवाविर्भावउम्बरम् । कृत्वा *ausposaunend* *KATHĀS.* 107, 5. *Wortgeklänge, Wortschwall, Bombast*: शब्द-स्य स्फुरणं नाम प्रौढबन्धस्य उम्बरः *PRATĀPAR.* 7, a, 9 (Beispiel: तोषीर-तणदतिणाः ततन्नगततोभादुरोदयक्रमाः नुदन्नत्रियपत्तशित्तणविधौ प्रो-त्तिप्तकौतयेकाः । उद्गमोद्यमनस्य रुद्रनृपतेर्दीर्घपडयोश्चपडयोर्गर्जहुर्नग-र्वपर्वतभिदा दम्भालयः केलयः ||). गौरो उम्बरबन्धा स्यात् *Sāh. D.* 253, 19 (vgl. *आडम्बर* 627). °नामानः hochklingende Namen führend *MĀLATIM.* 3, 2. — 2) *Gewirre, Menge, Masse*: कदम्ब° *MĀLATIM.* 48, 17. 148, 8. यदि सुसंयताः कुत्तलाः किमम्बुरुक्कुडम्बौः *MAHĀVĪRĀ.* 99, 16. fg. सात्तमूत्राजि-नशटं तापसीविषउम्बरम् । कृत्वा *KATHĀS.* 71, 130. वाडम्बर *Wortschwall* *Spr.* 5304. — 3) N. pr. u. s. w. — Vgl. त्रैलोच्य°, मेघ°.

उम्बार s. उदित°.

उम्भ m. N. pr. eines Mannes *RĪGA-TAR.* 8, 1135.

उयन 1) *HALĀS.* 2, 85. — 2) *HALĀS.* 2, 290.

उकिनी 1) *KATHĀS.* 73, 180. 99, 29. *Bhāg.* P. 10, 6, 27. 63, 10.

उगिनी f. = उकिनी *KATHĀS.* 102, 9. 108, 51. 109, 96.

उगिनेय (von उगिनी) m. N. pr. eines Spielers von Profession *KATHĀS.* 121, 33. °क 37.

उभी N. pr. eines fürstlichen Geschlechts *Verz. d. Oxf. H.* 382, b, 6.

उमर् 2) पर्याप्तं मयि रमणोयडामरत्वं संधत्ते गगणतलप्रयाणवेगः *MĀLATIM.* 74, 16. fg.

उमरतत्त्वं n. Titel eines Werkes *Verz. d. Oxf. H.* 278, a, 43.

उमरभैरवतत्त्वं n. desgl. ebend. 97, a, 23.

उमरव (von उमरु) adj. von der Trommel kommend: रव *Verz. d. Oxf. H.* 201, b, No. 483.

उाक्ल *Verz. d. Oxf. H.* 338, b, 23. 339, b, 38. 340, a, 5. देश° 352, b, 11.

डिपिटम् 1) *Sāh. D.* 91, 12. धमित° *KATHĀS.* 113, 79. चाड° 112, 166. दत्तं तदा चोद्घोषडिपिटम् (also auch n.) 91, 23. ऋतामत्र तो शेषजन-स्याभयडिपिटम् verkündeten unter Trommelschlag 118, 104. सडिपिड-मम् adv. unter Trommelschlag 77, 82. 88, 33. इति श्रुतिस्मृतिडिपिडम्: so v. a. so verkünden laut die Veda und Gesetzbücher *NILAK.* 31. *SARVADARÇANAS.* 132, 17. — 3) Abkürzung von शंकरविज्ञपडिपिडम् *HALL* 168.

डिपिडर *HALĀS.* 3, 46. am Ende eines adj. comp. f. ष्टा *KATHĀS.* 107, 104.

डिम 1) *DAÇAR.* 1, 8. *PRATĀPAR.* 24, a, 9. b, 3. Z. 3 lies 517 st. 157.

डिम्ब 2) *Ēi PAÑĀR.* 2, 2, 47. 95. — 4) Kind so v. a. einfältiger Mensch *RĪGA-TAR.* 7, 1074. 8, 1707. — 6) *Brummkreisel* *NAISH.* 22, 53.

डिम्भ 1) *PAÑĀR.* 2, 2, 95. 99. *HĀLA* 293. — 2) *MĀLATIM.* 84, 13. *Sāh. D.* 339, 9. — 3) ungenau st. डिम्ब *Ēi PAÑĀR.* 2, 2, 87. fg. 42. 3, 89. fg. 41.

डिछी f. N. pr. einer Stadt *Verz. d. Oxf. H.* 274, b, No. 681. fg.

डी mit उद्, उड्डीन *aufgeflogen* *KATHĀS.* 65, 78.

उपडुभ, am Ende eines adj. comp. f. ष्टा *MBh.* 7, 6905 nach der Lesart

der ed. Bomb. Vgl. उपपुत्र. उपपुत्रशब्दे उपपुत्राय वर्तते उपपुत्र (sic) मालविशेषो लोके प्रसिद्ध एव Schol. zu Hāla 174.

उम्ब m. = उम्ब 1) Varām. Bṛh. S. 87, 88, v. 1.

इल्लुवेयानर n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 39.

उड 3) N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 7.

उडीया ebend.

उम्ब 1) Varām. Bṛh. S. 87, 88. — 3) f. eine Art Schauspiel Cit. beim Schol. zu Daṣar. 1, 8.

उर m. कनक° Schol. zu Hāla 215. — Vgl. दोरक.

1. त 1) Sp. 189, Z. 10 v. u. die Stelle Kāṭh. 29, 9 zu streichen, da sie zu स gehört; Sp. 190, Z. 5. fg. lies: यत् — इदं तद् 186 इदं तत् — यत् 87, 23 st. des Eingeklammerten.

तम् mit परा s. परातम्.

तक् mit परि s. परितकन.

तकार m. der Buchstab त, °विपुला ein best. Metrum Ind. St. 8, 343.

तक्र letzte Zeile lies 20, 9 st. 29, 9.

तक्राक्षा (तक्र + घ्रा°) f. eine best. Staude Rāgan. im ÇKDn u. पञ्चाङ्गुली.

1. तत् 4) lies ein Fell umlegen st. die Haut abziehen.

— घनु, घच्छिन्ना उशिशः पदानुतनुः TS. 5, 6, 8, 6.

तत् 2) c) ein Sohn Bharata's R. 7, 100, 16. thront in Taksha-
gilā 101, 11.

तत्कर्मन् n. Zimmerarbeit, Zimmerhandwerk Ind. St. 10, 13.

तत्तणा 1) unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 11.

तत्तशिला KATHAS. 69, 77. Residenz Taksha's, eines Sohnes des Bha-
rata, R. 7, 101, 11.

तगर 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3, 85.

तङ्क so v. a. तक्; vgl. प्रतङ्कम्.

1. तच्च् mit घ्रा vgl. auch प्रतातच्च; mit उपा s. उपातच्च.

तट in निजपाणिपल्लवतट Çig. 9, 52 wohl nur Druckfehler für तल,
wie die Scholien haben.

तटस्थ 2) vgl. Nilak. 202. fg.

तटाक Verz. d. Oxf. H. 122, b, 30.

तडाग 1) °भवनेत्सर्गतत्त्व Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. तडागोत्सर्ग
HALL 178.

तपिउ, °पुत्र m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 7.

तपुदु HALL. 1, 14, 5, 51. Verz. d. Oxf. H. 200, a, 7.

तपुडल 1) °कुमुमबलिविकारा: unter den 64 Kalā; s. u. कला 11).
°कुमुमबलिप्रकारा: Schol. zu Buḷg. P. 10, 45, 86. °कुमुमबालिविकारा:
Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2. = कर्णभूषाविशेषरचना: Schol. — Vgl. पञ्चतपुडली.

तपुडलेद्व m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 150, b, 28.

1. तत Buḷg. P. 10, 83, 9. Z. 4 Ait. Br. 5, 14 Anrede des Vaters an
den Sohn.

ततम talis: घादतः। नान्यस्त्वतो हि ततमो विद्यते भोजवृक्षिषु ॥ Buḷg.
P. 10, 36, 38.

ततवत् adj. eine Ableitung der Wurzel तन् enthaltend Çāṇk. Br. 26, 9, 10.

V. Theil.

ठिठिणि s. टिटिणि.

ठुण्ड, °राज N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 134, a, No. 249.
140, b, No. 285. °राजभट्ट HALL 24.

ठेवुका f. = hind. ḍhabḍā Münze Verz. d. Oxf. H. 133, b, N. 2.

ठारसमुद्र N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 82. ठालासमुद्र Wil-
son, Sel. Works 2, 166.

ठोक् caus. füge noch darreichen hinzu und KATHAS. 52, 321. 353. 53,
39. 61. 50, 130. 62, 25. 71, 211. 122, 22.

त

ततम् 2) Z. 10 lies यतो यतः. — 3) ततः किम् — ततः किम् was dann?
— was dann? als Ausdruck des Gleichheitsverhältnisses: ततोऽपि कन्या
ततः किं सितममलपटं पटवस्त्रं ततः किमेका भार्या ततः किं बहुगुणगु-
णिता काटिका ततः किम् u. s. w. Spr. 4079.

ततार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 3 v. u. 340, a, 5.

2. तति 1) पुष्पमाला° KATHAS. 110, 80. नवकुसुम° KHANDOM. 12. वर्षा-
श्रमधर्म° LA. (II) 88, 10. — 2) पुनस्तति Çāṇk. Br. 26, 8. — 3) ein best.
Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 383.

तत्कर्तारः Schöpfer dieses (d. i. der ganzen Welt), Bez. des höchsten
Wesens bei den Sikhs Wilson, Sel. Works 2, 149.

तत्कालधी, vgl. तत्कालोत्पन्नधी HALL. 2, 221.

तत्कालीन adj. gleichzeitig Buḷg. P. 10, 12, 41.

तत्त्व 1) deren vierundzwanzig MBu. 12, 11242. vier WEBER, RĀMAT.
Up. 323. fg. neun 323. drei, vier, fünf, sechs, sieben, neun, elf, dreizehn,
sechzehn, siebenzehn, funfundzwanzig und sechsundzwanzig Buḷg. P.
11, 22, 1. fgg. vier bei den Buddhisten SARVADARÇANAS. 20, 20. 23, 18. zwei,
fünf, sieben und neun bei den Ġaina 33, 19. 35, 4. 36, 14. 41, 5. Wilson,
Sel. Works 1, 306. fgg.

तत्त्वकौमुदी SARVADARÇANAS. 148, 19.

तत्त्वचन्द्र m. ein Commentar zur Sāṃkhjastattvakaumudī HALL 5.

तत्त्वचन्द्रिका f. Titel eines Commentars HALL 139.

तत्त्वचित्तमणि, °प्रकाश, °प्रभा, °व्याख्या HALL 30.

तत्त्वज्ञान n. Erkenntnis der Wahrheit, wahre Erkenntnis SARVADAR-
ÇANAS. 22, 4. 43, 12. 112, 6. 115, 7. 156, 11.

तत्त्वदर्शिन् adj. WEBER, RĀMAT. Up. 349.

तत्त्वदीप m. Titel eines Werkes HALL 132.

तत्त्वनिश्चय m. Entscheidung der Wahrheit, richtige Erkenntnis SAR-
VADARÇANAS. 80, 2. 6.

तत्त्वपरिशुद्धि f. Titel eines Werkes HALL 110.

तत्त्वप्रकाश SARVADARÇANAS. 83, 9. 86, 4. 89, 3.

तत्त्वप्रदीपिका f. Titel eines Werkes HALL 134.

तत्त्वबोध m. 1) Erkenntnis der Wahrheit, — das Richtigen SARVADAR-
ÇANAS. 124, 17. — 2) Titel zweier Werke Verz. d. Oxf. H. 95, a, 32. HALL 112.

तत्त्वबोधिनी ein Commentar zum Sāṃkshyopācārīraka HALL 91.

तत्त्वभूत adj. Wahrheit seiend, wahr: हेतु Spr. 2856.

तत्त्वमुक्तावली f. Titel eines Werkes HALL 160. SARVADARÇANAS. 51, 8.

तन्त्रपाथार्थदीपन desgl. HALL 4.

तन्त्रवादरक्त्य n. desgl. SARVADARĀṢANAS. 69, 8.

तन्त्रविन्दु (richtiger ० बिन्दु), ० योग m. Titel eines Werkes HALL 14.

तन्त्रविवेक *Kritik der Wahrheit* Verz. d. Oxf. H. 222, a, No. 540. Titel verschiedener Werke SARVADARĀṢANAS. 61, 15. HALL 109. 155 (206). ० टीकाविवरण, ० दीपन, ० दीपनध्याय्या 156.

तन्त्रशब्द n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 30. 109, a, 19.

तन्त्रशारदी f. Titel eines Werkes HALL 87.

तन्त्रशिलोपन्यास m. desgl. ebend. 132.

तन्त्रसंयत् m. desgl. SARVADARĀṢANAS. 87, 3.

तन्त्रसमीक्षा f. desgl. HALL 87.

तन्त्रसागर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 46. 292, a, 23.

तन्त्रसार desgl. ebend. 104, a, 2.

तन्त्रामृतप्रकाशिनी f. desgl. HALL 6.

तन्त्राणव m. dass. Werk ebend. — Vgl. कृत्य०.

तन्त्रार्थ m. 1) die Wahrheit SARVADARĀṢANAS. 31, 16. fgg. 38, 3. — 2) Titel eines Werkes HALL 198. ० कामुदी desgl. Verz. d. Oxf. H. 283, a, No. 661.

तन्त्रार्थसूत्र SARVADARĀṢANAS. 31, 17.

तन्त्रालोक m. Titel eines Werkes HALL 157.

तन्त्रावबोध m. desgl. ebend. 105.

तत्पर 2) b) HALĀ. 2, 197. स्त्रीभोगादि भेषजे तत्परः प्राणी PĀRĠVĀNĀTHAK. 5, 75 (nach AUFRECHT).

तत्पुरुष 1) als eine der fünf Formen ĪṢVARĀS'S SARVADARĀṢANAS. 83, 17.

० वक्त dass. 10.

तत्पूर्व RAGH. 14, 38.

तत्प्रेम्सु s. u. प्रेम्सु.

तत्र 3) यदि — तत्र Spr. 4820.

तत्रभवत्, तत्रभवद्भिर्भर्तृकरिभिः SARVADARĀṢANAS. 143, 12.

तत्रस्कन्ध m. N. pr. einer Gottheit Verz. d. Oxf. H. 107, b, No. 166.

तत्सत् N. pr. einer Familie HALL 174. 183. 187.

तत्सम adj. gleich (mit müssigem तद्); s. oben u. चारु.

तथागत 1) Spr. 3463. — 2) a) SARVADARĀṢANAS. 21, 8. 10. so v. a. Buddhist Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 3. L.A. (II) 90, 8.

तथात् TS. Comm. 1, 87, 6. das Sosein, Sobeschaffensein SĀH. D. 223, 20. SARVADARĀṢANAS. 165, 17. तथात्वे wenn es sich so verhielte 79, 7. 161, 10. तथात्वेन 169, 2.

तथाभूत Spr. 2028. SĀH. D. 27, 9.

तथोपम (तथा + उपमा) adj. dem ähnlich MBH. 12, 285. fgg. 289.

तद्य, तामी वाक्यानि तथ्यानि — करोति यः कृते: durch Thaten wahr machen so v. a. ausführen Spr. 1031.

तदवस्थ (तद् + अवस्था) adj. in demselben Zustande sich befindend; vgl. तदवस्थ.

तदात्मक adj. = तदात्मन् SARVADARĀṢANAS. 155, 9.

तदात्मन् (तद् + आ०) adj. dieselbe Natur habend, identisch dem Wesen nach: अ० SARVADARĀṢANAS. 155, 9.

तदानीत्तन (von तदानीम्) adj. damals, in jener Zeit lebend UTTARĀRĀMA. (ed. COWELL) 2, 7.

तद्वित 2) die ed. Bomb. liest MBH. 7, 8211 richtig तद्वितार्थम्.

तद्वल HALĀ. 2, 312.

तद्विपश्च = तद्यश्च, तद्विपश्च TS. 5, 5, 2, 2.

तद्रूप P. 7, 3, 86, Sch. von derselben Beschaffenheit seiend SARVADARĀṢANAS. 178, 5.

तद्विद् Sachkenner, Fachmann VARĀH. BṛH. 8. 2, 20. SARVADARĀṢANAS. 141, 2.

1. तन् 4) ausbreiten so v. a. entfalten, an den Tag legen: मरुद्भूतं तमद्रातं तन्वानं कामुकापितम् KATHĀS. 104, 89. — 5) मुदितस्तं चिरमुत्सवं ततान KATHĀS. 51, 226. — 7) प्रावृद्भूते कस्य न कर्षम् Spr. 1008. — 8) machen zu, reddere: कस्य नो तनुते तन्वि पिपासाकुलितं मनः Spr. 3881.

— आ 1) lies sich ausbreiten. — 5) BHART. 1, 36 ist अङ्गुलिद्वयम् zu lesen; vgl. Spr. 1769.

— समा, MBH. 8, 4205 liest die ed. Bomb. richtig समातनेषसनेन mit dem gespannten Bogen.

— प्र 2) weiter ausführen, ausführlich besprechen: दशतपादिप्रकारात्तरं विस्तरभयानेकं प्रतन्यते SARVADARĀṢANAS. 109, 7. fgg. Vgl. प्रतानित.

— वि 3) विताय लोकेषु यशः BHĀG. P. 12, 3, 14. यशो लोके वितन्यते 11, 3, 50. लशुनाक्ता म कर्पूचर्चा वितनुते तनौ so v. a. auftragen Spr. 4479. Z. 12 R. 1, 44, 25 hat die ed. Bomb. विततं st. विततं. — 5) सन्नम् — वितायमानमृषिभिः BHĀG. P. 11, 2, 24. — 6) an den Tag legen: या यस्य प्रकृतिः स ता वितनुताम् Spr. 5283. bewirken, hervorbringen: शमसुखम् 2756. मनःप्रवेशम् 5336.

— प्रवि 1) प्राप्तशोधाद्दिवसस्तस्याः प्रविततोत्सवः so v. a. mit vielen Festen KATHĀS. 104, 68.

— सम् 3) संतन्वतः प्रजातन्नु BHĀG. P. 10, 73, 22. यथोर्णनाभिर्कुट्टयाद्वर्णा संतन्य वक्रतः 11, 9, 21.

— परिस्मं vgl. परिसंतान.

तनय 3) a) Sp. 222, Z. 4 lies प्रभूततनया st. प्रसूत०.

तनिमन् 1) Spr. 2087.

तनु 1) schwach, gering; Bez. einer der vier Grade des Kleṣa im Joga SARVADARĀṢANAS. 165, 18. compar. तनीयम् im Gegens. zu भूयम् PĀNĀY. Bṛ. 25, 3, 6. — 3) c) धाता मरुत्पतेर्मूर्तिर्माता साक्षात्तितेस्तनुः Spr. 3685. — e) ० स्थान Verz. d. Oxf. H. 330, a, 27. — 4) d) Ind. St. 8, 403 (bei uns richtig).

तनुता, वपुषि सुतनुता DHĀRTAS. in L.A. 72, 10. Z. 2 MEGH. 79 ist कलभतनुता nach einem Schol. nom. abstr. von कलभतनु die Gestalt eines jungen Elephanten.

2. तनुत्याग, कमण्डलूपमो ऽमात्यस्तनुत्यागो बहुप्रकः ein Minister gleicht einem Wassertopf: er giebt wenig und nimmt viel Spr. 599.

तनुत्र Verz. d. Oxf. H. 105, b, 3.

तनुत् SARVADARĀṢANAS. 165, 20.

तनुदग्ध adj. als Bez. eines Kleṣa = तनु (s. oben) SARVADARĀṢANAS. 166, 1.

तनुपादतपाटन n. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 105, b, 4.

तनुमध्य n. die Mitte des Körpers, Taille Spr. 3882.

तनुमस् (von तनु) adj. mit einem Körper versehen ebend.

तनुस्, प्रदर्शयामास तदात्मनस्तनुः seine Person, sich R. 5, 93, 22.

तनूकरणा, zu JOGAS. 2, 2 vgl. SARVADARĀṢANAS. 169, 7.

तन्मन्त्र VS. 5, 5. TS. 1, 2, 10, 2.

तन्मन्त्र m. = तन्मन्त्र Sohn; s. अत्रि.

तन्मन्त्र (तन् + 1. भू) abnehmen, geringer werden: तन्मन्त्रशोक KATHA. 66, 144. 73, 72.

तन्मन्त्र (so zu lesen) 1) Z. 3 lies वागोश. In den Stellen aus Buig. P. (vgl. insbes. 6, 3, 18) bedeutet das Wort einen langen Strick, an den die Kübber einzeln vermittelt anderer kürzerer Stricks angebunden werden.

तन्मन्त्र (त + चर) adj. in der Reihe gehend TBA. 3, 2, 9, 5.

तन्मन्त्र 1) यादशास्तत्त्व: कामं तादृशो ज्ञायते पट: KATHA. 78, 180. पुष्कर-नालस्य (vgl. Z. 21. fg.) Faser Ind. St. 8, 436.

तन्मन्त्र (von तन्) n. das Fadensein, das Bestehen aus Fäden SARVADARÇANAS. 119, 14.

तन्मन्त्र 1) d) PAKHAY. Br. 23, 19, 1. Z. 13 lies लोकतन्त्र. — e) अन्तःकरण-स्य बहिरिन्द्रियतन्त्रत्वेन weil der innere Sinn von den äusseren Sinnesorganen abhängig ist SARVADARÇANAS. 4, 15. — g) β) तन्त्रेषु SARVADARÇANAS. 169, 22. Beschwörungsformel: विना ज्ञानेन मन्त्रेण तन्त्रेण विनयेन च। व-ञ्चयति नरं नार्यः Spr. 2819. — i) पराजिता: फल्गुतन्त्रैर्पडभिः कृष्णपालितैः Buig. P. 10, 54, 15. — 2) c) KATHA. 106, 25. इमास्तन्त्राः सुमधुराः R. 7, 93, 13. °लपसमापुक्त 71, 15.

तन्मन्त्र HALL 198.

तन्मन्त्रिका f. ein Collectivname für die 4 ersten Bücher des Tantra-vārttika und auch = तन्त्रवार्तिक HALL 170.

तन्त्रप्रकाश m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 283, a, 32.

तन्त्रमन्त्रप्रकाश m. desgl. ebend. 104, a, 12. — Vgl. मन्त्रतन्त्रप्रकाश.

तन्त्रप 2) देवतन्त्र so v. a. vom Schicksal abhängig Buig. P. 11, 18, 33. Z. 3 die ed. Bomb. des MBH. liest 3, 303 richtig अतन्त्रिताः.

तन्त्ररत्न n. Titel verschiedener Werke HALL 170. 180. 183. 193.

तन्त्ररात्रिक Titel eines medic. Werkes des Ġābāla Verz. d. Oxf. H. 22, a, 8.

तन्त्रवार्तिक n. Titel eines Werkes HALL 170. fg. — Vgl. मीमांसा.

तन्त्रसद्भाव m. desgl. HALL 197.

तन्त्रसार Titel verschiedener Werke; vgl. noch Verz. d. Oxf. H. 108, b, 23. 238, b, 35. HALL 95. 193.

तन्त्रालोक m. Titel eines Werkes HALL 198.

तन्त्रि 2) die ed. Bomb. richtig व्यपेततन्त्रिर्धर्मात्मा.

तन्त्रित, die ed. Bomb. des MBH. überall अतन्त्रित; das richtige तन्त्रित s. u. तन्त्रप.

तन्त्रिता, MBH. 12, 7958 und 4997 ed. Bomb. richtig स्वप्रेततन्त्रिता und घागततन्त्रितौ.

तन्त्रिभाण्ड (त + भाण्ड) n. die indische Laute (वीणा) ŚĀH. D. 505.

तन्त्रोत्तर n. v. l. für मोतोत्तर Verz. d. Oxf. H. 109, a, 38.

तन्त्रय, यदा भारं तन्त्रयते स भर्तुम् TAITT. ĀR. 3, 14, 1. 9.

तन्त्रार्थिन् adj. so v. a. तन्त्रालु TAITT. ĀR. 4, 7, 18.

तन्त्रि, घतन्त्रि: (ed. Bomb. des MBH. अतन्त्रि von अतन्त्रिन् Spr. 3543.

तन्त्रिक m. Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, a, 6. b, No. 758.

तन्त्रित = मूढ H. an. 2, 180. st. dessen तन्त्रित MED. 4h. 3.

तन्मय ganz in ihm (Civa) aufgehend, nur an ihn denkend KATHA. 83, 125. im Absoluten aufgehend WEBER, RĪMAT. UP. 290. fg.

तन्मयीभाव (von तन्मय + 1. भू) m. das Aufgehen darin ŚĀH. D. 116, 19.

तन्मन्त्र 1) a) °खण्डिते तस्मिन्त्रते nur in ganz geringem Maasse, ganz unbedeutend KATHA. 63, 60.

तन्मन्त्रिका Buig. P. 11, 24, 5. = शब्दादितन्मन्त्रकारण Schol.

तन्मन्त्रिन् s. u. मानिन् 1) d).

1. तप 2) यो मूर्धानं तत्पते त्राया wer um deinetwillen sich den Kopf heiss werden lässt RV. 4, 2, 6. Z. 9 वक्रो तप्यति तत्पयः verbrennt; vgl. Spr. 789. pass. geglüht —, geläutert werden: तप्यमानः पुरुषः (die Seele) SARVADARÇANAS. 155, 10. — 6) pass. a) Rene empfinden Spr. 2564. — b) तेषां परं तपः Buig. P. 10, 3, 33.

— अत्रि 1) Z. 2 lies 4, 4, 3 st. 4, 1, 3. — 2) lies मास्याभिताप्सीत्.

— उद् 1) यथा तूक्तं उत्ततो भायात् geglüht TBA. 3, 11, 3, 3. — caus. मदनोत्तापिता erhitzt, erregt ŚĀH. D. 506.

— उप 3) यद्यस्मिन्पुतर्पद्विन्देत् wenn ein Pferd von Krankheit befallen wird TBA. 3, 9, 43, 1. — 4) a) Spr. 3456.

— परि 1) ausgeglüht —, geläutert werden SARVADARÇANAS. 154, 19.

— प्र 5) उपवासे: प्रतप्तानां दीर्घं सुखमनन्तकम् Spr. 5176. — caus. s. प्रतापित.

— प्रति 2) TBA. Comm. 2, 378, 11. ĀCV. Ça. 3, 10, 5.

तप 2) c) Spr. 5153. — f) parox. = तपस् 4) TS. 1, 4, 14, 1.

तपन 2) g) vgl. मक्ता. — 4) तौष्णीनाथ तव प्रतापतपनैः संतापितः क्षी-रधिः Gluth Spr. 3939.

तपश्चरणा SARVADARÇANAS. 156, 22.

तपस्विन् 1) a) मृद्यो ह्यस्मिन्प्रतिष्ठितः schlimmer daran TS. 5, 3, 3, 4. Z. 4 lies 79, 11 st. 76, 11.

तपागच्छनायक m. Bein. Somasundara's Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390; vgl. गच्छ 4).

तपात्पय geradezu Regenzeit; vgl. noch HALĀ. 1, 116.

तपिष्ठ Sp. 248, Z. 1 lies 3, 30, 16 st. 3, 3, 16.

तपोधन 2) a) N. pr. eines Muni KATHA. 117, 125.

तपोऽर्थी (von तपस् + अर्थ) adj. zur Askese bestimmt MBH. 11, 760.

तप्तबालुक (richtiger °वालुक), f. आ pl. heisser Sand KATHA. 72, 108.

तप्तमुद्रा f. bei den Vaishṇava Bez. eines best. auf den Körper aufgetragenen Zeichens ÇKDa.

तप्तोदकस्वामिन् m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 348, a, 4 v. u.

तप्य was geglüht —, geläutert werden muss SARVADARÇANAS. 154, 19. 155, 1.

तवारिसाणु Tabaristan Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39. — Vgl. तवारिसाण, तावरिसाण.

तविरसाण N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 8.

तम् kein Lebenszeichen von sich geben, sich nicht rühren, von zwei Schmollenden Spr. 530.

— धव, धवतात ohnmächtig TS. 5, 6, 2, 2.

— नि, नितात TAITT. PRĀT. 16, 23. नितातम् ganz und gar, durchaus RĪGA-TAR. 1, 310.

तमङ्ग m. = तमङ्गक HALĀ. 2, 139.

तमस् 2) Rāhu VARĀH. BRH. 2, 3. Ind. St. 10, 175. — 3) नास्ति शोक-समं तमः Spr. 3024. — Vgl. मक्ता.

तमस्वत्, f. तमस्वरी TS. 2, 4, 3, 2.

तमि 1) तम्याम् Buio. P. 10, 13, 43.

तमिन् 1) a) तमिन्नेषु नष्टेषु L.A. (II) 92, 16. घ० adj. (नभस्) Cic. 9, 13. — 2) Cic. 6, 70.

तमोगु zu streichen, da an der angeführten Stelle (Varian. Bān. 2, 3) zwei Wörter तमम् und घगु anzunehmen sind.

1. तर 1) schwimmen, nicht untergehen: शिला तरति पानीये (als etwas Unmögliches) Spr. 3647. — 3) im Stande sein, können Hāla 289. — 4) किं तारकं किं तरति worüber hilft es hinüber Weber, Rāmat. Up. 333.

— caus. 1) streiche die letzte Stelle, die unter 3) richtig steht.

— intens.: शरदस्तर्तीति RV. 6, 47, 17.

— घव 2) संयामवतर्तुम् R. 7, 30, 12. यद्यपि ब्रह्म प्रमाणात्तर्गोचरतो नावतरति so v. a. in den Bereich fallen SARVADARĢANAS. 60, 20. शब्दानुशासनशब्देन प्रमाणावयववतरति so v. a. regelmässig sein 133, 19. — 3) stattfinden: तत्र किमपि चाद्यं नावतरति so v. a. daran ist Nichts auszusetzen SARVADARĢANAS. 136, 12. fg. न काचित्परिणामित्वाशङ्कावतरति 162, 6, 7.

— उद् 2) उत्तीर्य मृत्योः KATHAS. 60, 107. तुलेतीर्णा glücklich über die Wage hinüber gekommen Spr. 1723. — 4) erreichen: न तत्तरेद्यस्य न पारमुत्तरेत् Spr. 1382. — caus. 2) KATHAS. 60, 107. — 3) abnehmen, ablegen: कृद्यादुत्तार्यते कृरः Spr. 1748. ausladen: उत्तारितभाण्ड (वणिज्) KATHAS. 86, 52.

— प्रोद् (aus dem Wasser) steigen: जलाशयात् — प्रेतैरुः Buio. P. 10, 22, 17.

— निम् 2) निस्तोर्णाम्नेधिम् KATHAS. 101, 256.

— परि caus. s. परितारणीय.

— प्र caus. 2) Spr. 1575. — 3) KATHAS. 63, 113.

— प्रति vgl. प्रतितर.

— वि 4) KATHAS. 57, 68. 83, 28. 96, 50. — 5) सद्रवकङ्कणव्यावृत्ति-र्णकरतालिका KATHAS. 120, 106.

— प्रवि verleihen, schenken: नृताते च धनं भूरि तत्पित्रे प्रवितोर्ष KATHAS. 74, 40.

— सम् 1) übersetzen, glücklich hinübergelangen ohne obj. RV. 3, 3, 12. — caus. 1) mit dem acc. des Flusses R. 7, 21, 14. मरुद्रयात् Weber, Rāmat. Up. 333. — 2) zu streichen, da die Stelle zu 1) gehört; vgl. Spr. 2117. — 3) zu streichen, da mit der ed. Bomb. संतर्जमानम् zu lesen ist.

— अनुसम् lies bis an's Ende führen, fortspinnen und füge bei Ācy. Ca. 3, 14, 10.

तर 3) vgl. das auf trans zurückgehende franz. très und über in übergross u. s. w. Diez, Etym. Wört. der rom. Spr. 352. तराम् nach einem verb. fin.: कृसिष्यति तराम् KATHAS. 66, 92. अद्ध्ये 102, 35. प्रशंसति 104, 218. दकृति Spr. 1782. selbständig (= नितराम्, तत्त्वतम् Schol.) gebraucht: विनाध्युतादस्तु तरो न वाध्यम् durchaus nicht Buio. P. 10, 46, 43.

तरंग 1) सतरंगा तरंगिणी KATHAS. 72, 343.

तरंगिणी, die ed. Bomb. richtig ० तरंगिणाम्.

तरंग्य (von तरंग) wogen —, schwanken machen: लीलागतिरपि तरंगयतो धरित्रीम् Śān. D. 155, 5.

तरंगित 1) वलित्रयतरंगिता die drei Falten zu Wogen habend KATHAS. 84, 7. wogend, schwankend: (अयोध्याम्) तरंगिता पताकाभिः 163, 164. पादप Spr. 5391. कर्षोन्नास ० KATHAS. 101, 368. प्रमदतरंगितविस्मितात्-रात्मन् 59, 167. पीडातरंगितमानस MĀLATIM. 147, 2.

तरंगिन् 1) wogend KATHAS. 115, 139. — 3) f. ० णी N. pr. eines Flusses KATHAS. 72, 336. — 4) f. Titel zweier Werke Verz. d. Oxf. H. 101, b, 34. 278, a, 47.

तरणा vgl. ऊर्ध्व, दुस्तरणा.

तरणि 2) Spr. 1686. Buio. P. 10, 14, 26. 83, 36.

तरण्डक, die ed. Bomb. liest दारपालमरनुकुम्.

तरथ vgl. देव ०.

तरल 1) a) संतसायततरलाः (आश्वासाः) KATHAS. 124, 58. चिट्कृद्य Spr. 5219. Z. 11 zu प्रभातरलं ज्योतिः vgl. oben u. ज्योतिस् 1) a). — 2) h) Woge Buio. P. 11, 1, 22. क्येश तरलप्लवेः 10, 82, 7. तरलास्तरंगास्तद्वत्प्लवो गतिर्येषां तैः. — Vgl. उत्तरलीकर.

तरलता füge noch unstätes Wesen hinzu und vgl. Spr. 647. तरलत्व n. dass. 3983.

तरलय 2) तरलित = प्रेङ्गलित HALLA. 4, 61. तृष्णातरलितमनस् Spr. 3573.

1. तरम् 1) तरसा durch Gewalt Spr. 4108. eilends, rasch 4288. 4700.

— 3) Z. 3 füge nach 8, 3 (8, 3, 3) noch hinzu 11, 4, 5. 15, 10, 4. — Vgl. देव ०, यावत्तरमम्.

तरस m. Wildpret NĀJAMĀLĀV. 182, 12.

तरित्र, NĪLAK. nimmt in घ० ein m. तरित्र an: तरित्रा नैरक्तकाः कर्णधारादयः.

तरीक in निस्तरीक: तरीप in दुस्तरीप und निस्तरीप.

तरीषन्, तरीषणि ist ein infin. mit der Bed. des imperat.; vgl. u. 1. भू mit अग्निप्र.

तरुण 1) व्याध्यास्तरुणपुत्रायाः R. 3, 53, 54. — 2) e) Bez. eines der 7 Ullāsa bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 41. — 4) a) Z. 3 lies 1, 343, 19 st. 1; 343, 9.

तरुण्य (von तरुण), ०यति jung —, frisch machen MĀLATIM. 75, 1 v. u.

तरुणिमन् Spr. 4109.

तरुता KATHAS. 72, 285.

तरुवल्ली f. Schlümpfpflanze KATHAS. 53, 59.

तरुष् s. u. 1. तर.

तर्क 4) स प्रतस्थे ततो गुह्या स्वभृत्यैरप्यतार्कतः so v. a. unbemerkt KATHAS. 80, 26.

— परि vgl. परितर्कण.

— प्रति, अप्रतिर्तर्कित unerwartet oder wovon man sich keine Vorstellung zu bilden vermag R. ed. Bomb. 6, 113, 9.

तर्क 1) b) शुष्कतर्कानुसारिन् Ind. St. 5, 159. स्वतर्कमनुधावताम् 163. अविज्ञाततत्त्वे ऽर्थे कार्पोपपत्तितस्तत्त्वज्ञानार्थमूक्तर्कः NĀJAD. 1, 40. अनुकूल ० eine freie Forschung, welche in ihren Resultaten mit denen der Offenbarung, Tradition u. s. w. übereinstimmt, SARVADARĢANAS. 120, 1. 2. 9. Gegens. प्रतिकूल ० 11. — c) Bez. der Zahl sechs Ind. St. 8, 397. — d) SARVADARĢANAS. 113, 21. L.A. (II) 90, 8. Die Stelle Schol. zu GAIN. 1, 3 gehört zu b). — Vgl. noch दुस्तर्क.

तर्कक nach NĪLAK. zu MBh. 12, 1527 = प्राप्तिर्क. — Vgl. u. परतर्कक.

तर्कालिका f. Titel eines Werkes HALL 27, 77.

तर्ककौमुदी f. desgl. ebend. 78.

तर्कचन्द्रिका f. desgl. ebend. 28, 94.

तर्कदीपिका f. desgl. ebend. 69, 202.

तर्कपञ्चानन Bein. vieler Autoren über den Njāja, z. B. काशीनाथ^० HALL 73.

तर्कपरिभाषा f. = तर्कभाषा HALL 22.

तर्कप्रकाश vgl. HALL 24.

तर्कप्रतिबन्धकतार्कस्य n. Titel eines Werkes HALL 51.

तर्कप्रदीप m. desgl. ebend. 79.

तर्कभाषा, °प्रकाशिका Titel verschiedener Commentare ebend. 22, 23, 24. °भावप्रकाशिका 24.

तर्कमञ्जरी f. Titel eines Commentars HALL 77.

तर्करत्न n. Titel eines Werkes ebend. 78.

तर्कसंयुक्त, °चन्द्रिका HALL 70. °तत्त्वप्रकाश 71. °दीपिका Verz. d. Oxf. H. 243, b, No. 603. तर्कसंयुक्ततत्त्वोपन्यास HALL 71.

तर्काट = धाङ्ग MED. sh. 16.

तर्कानुभाषा f. = तर्कभाषाप्रकाश HALL 23.

तर्कामृत n. Titel eines Werkes HALL 76. °चषक, °चषकतात्पर्यदी-
का, °तर्गिणी ebend.

तर्कालंकार m. Bein. verschiedener Philosophen, z. B. Ġagadica's, Ġajadeva's, Viçvanātha's.

तर्क, °कर्माणि unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 11 (fälsch-
lich तर्क^० Schol. zu Bhaṭ. P. 10, 45, 36). — Vgl. निष्ठुर्व्य.

तर्कक vgl. पर^०, पिण्ड^०.

तर्क्य, घ^० Spr. 1973: Bhaṭ. P. 10, 59, 43.

तर्ज caus. am Ende, auch die ed. Bomb. तर्जयसे.

— सम्, संतर्जमान (so die ed. Bomb.) MBh. 14, 2310. — Vgl. संतर्जन.

तर्जक (von तर्ज) nom. ag. Droher: भैरव^० PAÑĠAR. 4, 3, 69.

तर्जन 1) तर्जनद्वेजने द्युति: DAṢAR. 1, 42. — 2) Śāh. D. 232.

तर्ण Kāçiku. 3, 49 nach BENFEY.

तर्णी, तर्णक HALL 19.

तर्द mit घभि durchbohren TS. 5, 6, 4, 4. Zu Z. 2 घापो ऽभितृण्णाम
TAIT. Ār. 5, 4, 4.

— उप anstecken, spalten TS. 6, 3, 9, 4.

— प्र vgl. प्रतर्दन.

— सम् 1) TS. 6, 2, 22, 2. 3. Z. 2 lies 3, 5, 4, 13.

तर्प 1) Z. 5 lies 3, 42, 2 st. 4, 42, 2. — caus. 1) Z. 3 richtig तर्प्यमाणौ
ed. Bomb.; Z. 14 तर्पयन्तौ auch die ed. Bomb.

— परि vgl. परितर्पण.

— वि, वितृते रुधिरस्तेषाम् R. 7, 18, 19.

— सम् sich laben an (gen.): घमृतस्येव संतृप्येद्वमानस्य पण्डितः
Spr. 3566.

तर्पक (vom caus. von तर्प) adj. sättigend, befriedigend: प्राण^० Schol.
zu Bhaṭ. P. 7, 15, 10.

तर्पणा 1) MBh. 18, 275 (auch 269) ist तर्पणा als n. in der Bed. Labung,
Labial aufzufassen. — 4) b) Bez. einer der zehn Cerimonien, welche
mit einem Zauberspruche vorgenommen werden, SARVADARÇANAS. 170,

V. Theil.

12. 171, 5. — d) HALL. 1, 69.

तर्ष vgl. तृष्ट.

2. तर्ष 1) auch f. तर्षा Bhaṭ. P. 11, 9, 27.

तर्क्ष mit निम् vgl. निस्तर्क्षण.

तर्क्ष dann, alsdann: न तर्क्षि प्रागवस्थायाः परिक्रियसे MĪLATIM. 69,
18. यदि — तर्क्षि SARVADARÇANAS. 120, 11. 136, 13. 137, 14. चेद् — तर्क्षि
Spr. 2241.

तल 1) तलवद्दृश्यते व्योम Spr. 4111. Füge noch Ebene hinzu. Z. 6
तल in कर्म्य^० erklärt der eine Schol. zu PRAB. 7, 5 durch भूमि, der an-
dere durch भित्ति. — 3) उद्धरिष्यामि तदितो ऽब्धितलात् vom Boden
des Meeres KATHĪS. 61, 280. वापीतलात् 63, 18. — Vgl. noch घद्यस्तल,
तलातल, निस्तल.

तलक m. N. pr. eines Fürsten Bhaṭ. P. 12, 1, 23.

तलमुख m. eine best. Stellung der Hände beim Tanx Verz. d. Oxf.
H. 202, a, 32.

तलवकार, तलवकारोपनिषत्तुद्रगण Verz. d. Oxf. H. 380, a, No. 401.

तल्प 1) Sp. 286, Z. 11 MBh. 7, 1626 hat die ed. Bomb. richtig तल्प,
welches NILAK. durch रथगतशय्या erklärt. Nach HALL. 3, 49 bedeutet
तल्प auch Boot, Floss. — 2) Randglosse in der ed. Bomb.: तल्पैः रति-
भिः पुरुषैः तेषामेव विशेषणमाभ्यासिकैरिति मिथ्याः.

तल्लन vgl. मतल्लिका.

तवारिसाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 2. — Vgl.
तवारिसाणु.

तम्, मुखे तस्यति (wirft) इति मुखतः P. 3, 4, 61, Sch.

तस्कर 1) a) तलद^० ein Räuber von Wolke KATHĪS. 101, 140.

तस्कराप् (von तस्कर) einen Räuber (Dieb) spielen, sich wie ein Räu-
ber (Dieb) betragen: राज्ञात्र प्ररेभे तस्कराणितुम् KATHĪS. 56, 13.

ताईकदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 352, b, 17.

तानक, तानिक als Volksname KATHĪS. 37, 36 (pl. und sg. ein Perser).
Verz. d. Oxf. H. 338, b, 30. °मत 334, a, 3. तानिक 339, b, 41.

तान्त, तान्त् vor einem Vocal TS. 5, 4, 5, 5. vor ख KATHĪS. 11, 4. vor व 27, 5.

ताडङ्ग HALL. 2, 401.

ताउन 2) a) das Hämmern (des Goldes) als Probirmittel Spr. 4783.
unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 105, a, 33. unter den
10 संस्कारा मन्त्राणाम् SARVADARÇANAS. 170, 10. मन्त्रवर्णान्ममालिख्य ताड-
येच्चन्दनाम्भसा । प्रत्येकं वायुबीजेन ताउनं तडुदाहृतम् ॥ 16. fg.

ताउपन्न HALL. 2, 401.

ताउपव 1) DAṢAR. 1, 1 (नीलकाण्डस्य). 10. अकाल^० SARVADARÇANAS. 171,
12. auf Tanqu zurückgeführt Verz. d. Oxf. H. 200, a, 7. fg. — 203, a, No.
484. Bhaṭ. P. 10, 70, 19. KATHĪS. 56, 107. 71, 18. 100, 44. 105, 2. 109, 1. RĪĀ-
TAR. 5, 380. eines Pfauen MĪLATIM. 152, 8. — 4) fehlerhaft für ताउप्य^०.

तात, mehrere Personen mit dem sg. तात angeredet: तमिमं तात
याचधम् MBh. 1, 6825. 5, 5435 (ताता: ed. Bomb.).

तातार्थ m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319.

तात्कालिक 2) DAṢAR. 2, 35. PRATĪPAR. 55, b, 8.

तात्त्विक, davon nom. abstr. °त्व n. Śāh. D. 286, 7. अतार्त्त्विक Schol.
zu NAIŠH. 22, 55.

तात्पर्य Śāh. D. 116, 13. 260, 11. das eigentliche Ziel —, die beabsich-

tigte, wahre Bedeutung einer Rede, eines Werkes: इत्यनर्थाय शब्दैकपरेऽतात्पर्यविज्ञाः KATHĀS. 62, 212. MALLIN. zu Çac. 2, 35. वाचं तात्पर्यगर्भिताम् L.A. (II) 89, 21. वेद° 11. ब्रह्मसूत्रतात्पर्यार्थविनिर्णय 87, 16. SARVADARÇANAS. 72, 19, 73, 7, 20. 158, 15. °परिशुद्धि f. Titel eines Werkes HALL 27. °विचार m. desgl. 56. °निर्णय desgl. WILSON, Sel. Works 1, 13, 141.

तादर्थ्य, instr. in dieser Absicht KATHĀS. 90, 85.

तादवस्थ्य (von तदवस्थ) n. das Verbleiben in demselben Zustande SĪH. D. 218, 15.

तादात्मक adj. (f. °त्मिका) die Einheit des Wesens bezeichnend WEBER, RĀMAT. UP. 291.

तादात्म्य, उपायनादेर्विषयेण SĪH. D. 283, 10. fg. WEBER, RĀMAT. UP. 291. SARVADARÇANAS. 7, 7, 8, 2, 10, 11, 16, 13, 50, 18, 90, 12.

तादग्विध derartig KATHĀS. 53, 196.

तादृष्य (von तद्रूप) n. Richtigkeit, Wahrheit Schol. zu KAR. S. 16, Z. 10.

तान 1) b) Z. 2 MBH. 13, 995 auch die ed. Bomb. दिव्यतालेषु. — Vgl. मौस°.

तानमृ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 136, b, No. 262.

तात् 2) m. (त + घत्) lies त् st. द् und vgl. WEBER, RĀMAT. UP. 317. fgg.

तात्त्व VANĀH. BṢH. S. 42, s. adj. aus Fäden gemacht: पाशं BHĀG. P. 10, 64, 4.

तात्तात् (तात् 2. + घत्) m. mystische Bez. des Buchstabens द् WEBER, RĀMAT. UP. 317. fgg.

तात्त्विक 2) (im Gegens. zu वैदिक) दीप्ता BHĀG. P. 11, 11, 37. मख 27, 7. मख SARVADARÇANAS. 169, 17, 170, 1. so v. s. geheim, mystisch Verz. d. Oxf. H. 108, b, 17. fg. — 3) BHĀG. P. 12, 11, 2. Verz. d. Oxf. H. 258, a, 26. WILSON, Sel. Works 1, 249.

ताप 1) a) das Glühen (des Goldes) als Probirmittel Spr. 4783. MBH. 12, 12357. — 2) BHĀG. P. 10, 79, 20. °माकृत्य Verz. d. Oxf. H. 84, b, 20.

तापक 1) brennend, glühend, läuternd SARVADARÇANAS. 154, 18, 22.

तापन 1) BHĀG. P. 2, 9, 8 erklärt der Schol. तापन durch प्रकाशक. — 3) b) Qual, Pein in der Dramatik erklärt durch उपायदर्शन das Fehlen eines Mittels (zur Erreichung des Zieles), Rathlosigkeit SĪH. D. 355. — 4) f. ई N. einer Upanishad, = तापनीय WEBER, RĀMAT. UP. 271.

तापस 3) a) als patr. Agni's, Gharma's und Manju's RV. ANUKA.

तापिच्छ MĀLATIM. 75, 19.

तापिच्छ KATHĀS. 104, 90.

तापित N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 35. तापी° 339, b, 44. तापीतदेश 352, b, 18. तापी als Flussname s. u. ताप 2).

तापिन् 1) adj. Schmerz bereitend: पर° (वचन) Spr. 4343. — 4) f. Titel einer Upanishad, = तापनीय WEBER, RĀMAT. UP. 271.

तापीतट s. u. तापितट.

तावरिमाणु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40. — Vgl. तवारिमाणु.

1. तामस 2) d) N. pr. eines Mannes, pl. Sāṁs. K. 184, a, 2. — 3) a) RĀGA-TAN. 1, 137 wird wohl तामस्य: (adj.) कृत्तिका: zu lesen sein.

ताम्बूल 1) n. seine dreizehn Vorzüge Spr. 1021.

ताम्बूल Spr. 1161.

1. ताम्र 1) द्या° L.A. (II) 90, 4. — 2) b) α) ein Sohn des Naraka Bhauma BHĀG. P. 10, 59, 12. — β) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d.

Oxf. H. 338, b, 36. — 4) e) der Schol. des R.: गोरिधनपुत्रुः लिखितव्यस्ताम्रवर्णी मृष्टे संपूर्णमनुलेपो ऽनुलेपनं येषां ते.

ताम्रचूड 2) o) auch °क Verz. d. Oxf. H. 202, a, 6. — e) wohl eine Form Çiva's (vgl. °भैरव) ebend. 100, a, 17.

ताम्रतप्त m. N. pr. eines Sohnes Kṛṣṇa's BHĀG. P. 10, 61, 18.

ताम्रपर्णा 2) c) BHĀG. P. 10, 79, 16, 14, 5, 39. °तटाक Verz. d. Oxf. H. 251, b, 28.

ताम्रलित 1) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 28. — 4) KATHĀS. 69, 125, 77, 51, 81, 2, 93, 7.

ताम्रसागर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 339, b, 12, 45.

ताम्रात् 1) f. ई Ind. St. 8, 218, N. 1.

ताम्रायस n. ein best. Gewicht ÇULYAPARIÇ. 7, 27 bei WEBER, GĒOT. 83, N. 1.

तार 2) मन्त्रम्, तारतरम्, तारतमम् PAÑĀV. BR. 7, 1, 7. कृत्काण्डमूर्धनादाः क्रमादमी मन्त्रमध्यताराख्याः Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8. तारदीर्घेण स्वरेण KATHĀS. 104, 57. तारं चक्रन्द 72, 345, 73, 240, 74, 171. ताम्रचूडधनिस्तारः PĀRÇVANĀTHAK. 3, 41. दुन्दुभ्यस्तारं दधनुः 133 (nach AUFRICHT). कम्बूश्च तारान् (= उच्चैस्तरधनीन् Schol.) BHĀṬṬ. 3, 34. — 3) प्रस्फुरत्तारतारावलीमनोरमे । गगने KATHĀS. 73, 340. — 9) WEBER, RĀMAT. UP. 307, 333. fg. SARVADARÇANAS. 171, 6. — 13) Z. 6 ताराम्बु bedeutet Planet im Gegens. zu Sonne und Mond. — 17) a) Verz. d. Oxf. H. 25, 27, a, 25. fg. 40, a, 32, 80, a, 36. — c) WILSON, Sel. Works 2, 12, 27, 35. fg. Vgl. मकृतारा. — 20) m. Bein. Maṇirāma's Verz. d. Oxf. H. 130, b, 2 v. u. — Vgl. दुस्तार, सु°.

तारकल n. nom. abstr. von तारक 1) a) WEBER, RĀMAT. UP. 333, 337.

तारकद्वादशी f. Bez. eines best. 12ten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, b, 6.

तारकित, अश्रुचिन्दुतारकितपयोधरा DAÇAK. in BENF. Chr. 179, 14.

तारणा 1) इतितार्णव° KATHĀS. 67, 1. Z. 3 HARIV. 7941 die neuere Ausg. richtig तारणा. — 3) a) R. 7, 78, 25. — c) zu streichen, da mit der ed. Bomb. तारणानि zu lesen ist. — e) WEBER, GĒOT. 99. — तारणाम् KATHĀS. 59, 3 fehlerhaft für तारणाम् von तारा Stern.

तारामुह m. pl. Bez. best. Autoren von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 36.

ताराचन्द्र ein Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 11. Verz. d. Oxf. H. 280, b, 13 (तारचिन्द्र die Hdschr.).

तारातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 22.

ताराधर्म m. N. pr. eines Fürsten von Tārāpura KATHĀS. 56, 41.

तारापुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 56, 41.

तारामय Sterne bildend, — darstellend SĪH. D. 287, 21.

तारावली 1) eine Menge von Sternen KATHĀS. 73, 340. — 2) eine best. rhetorische Figur: ताराणां संख्यया पथैर्युक्ता तारावली मता PRATĀPAR. 19, b, 5. — 3) N. pr. verschiedener göttlicher und menschlicher Frauen KATHĀS. 69, 90, 83, 4, 123, 82.

तारावलीक m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 113, 11, 22.

तारिन् 2) a) तारिणीकुल Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3.

तार्किक, °चूडामणि oder °शिरोमणि ehrender Bein. Raghunātha's und Anderer HALL 227. °रत्ना Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 70, 17.

तार्क्ष्य 1) c) die ed. Bomb. des BHĀG. P. überall तार्क्ष्य. — d) die neuere Ausg. des HARIV. तार्क्ष्य.

तार्क्ष्य 1) a) तार्क्ष्य = गरुड KATHĀS. 60, 195, 90, 97. Tārکشjaputra

Suparqa als Liedverfasser RV. ANUKA.

तार्प्यरत्न n. ein best. dunkelfarbiger Edelstein KATHA. 68, 7. 84, 47. 114, 40. 117, 85. °मय adj. 123, 181. — Vgl. गह्वमाणिक्य, गह्वारम्भन्. तार्प्य TBa. 3, 9, 20, 1.

ताल 1) c) so v. a. Tanz: बहुताललयस्थितिः SĪH. D. 543. — 3) die Erkl. von NILAK. s. u. मासताला: er kennt aber auch die Lesart मासनालाभिः, die wir vermuthet hatten: मासनालाभिरिति गोउपाठे तु मासस्य नालवद्वेष्टनकर्त्रीभिः मासनालाभिर्बद्धीभिः.

तालक 4) b) unter den उपरसा: Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

तालजङ्घ 2) b) Ind. St. 10, 175. ein भूताधिपति KATHA. 108, 90. HARIV. 12940 liest die neuere Ausg. wie LANGLOIS तालजङ्घ.

तालवृत्त 1) KATHA. 71, 196. WEBER, RĪMAT. UP. 300.

तालावचर neben नटनर्तका: R. 7, 91, 15.

तालीय vgl. auch डुग्ध°.

तालूर HĀLA 37.

तावक KATHA. 55, 5. SARVADARÇANAS. 424, 2. 134, 3.

तावत्कवम् mit कर zum Quadrat erheben Ind. St. 2, 169. 326. 451.

तावद्गुणित adj. zum Quadrat erhoben Ind. St. 2, 169. 446. 451.

तावस् 2) c) Z. 3 vom Ende lies 15. VIKR. st. 16. VIKR. — g) वालस्तावत्क्रीडासक्तस्तर्हणास्तावत्तर्हणीरक्तः । वृद्धस्तावच्चित्तममः ganz, vollständig Spr. 4625.

तात्त्विक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6.

तिक्त 1) b) HALĀ. 5, 27. ÇIC. 5, 33. — Vgl. परि°, मक्ता°.

तिक्ताक 1) Z. 3. fg. streiche das Fingeklammerte. — Vgl. मक्ता°.

तिक्तशाक ein wohlriechendes Küchengewächs RĪGA-TAN. 5, 49.

तिक्ताप् (von तिक्त), °यते bitter schmecken NAISH. 3, 94.

तिग्म 1) °नेमि scharf BHĀ. P. 10, 57, 21. Z. 2 füge heiss hinzu.

तिग्मगु (तिग्म + 3. गु) adj. heissstrahlend BHĀ. P. 10, 56, 7.

तिग्ममूर्धन् (ति° + मूर्°) adj. mit scharfen Spitzen versehen RV. 6, 46, 11.

तिग्मरश्मि ÇIC. 9, 11.

तितउ 1) Spr. 2876, v. I.; s. Th. 3, S. 380.

तितीर्षा, प्रश्नपारतितीर्षया BHĀ. P. 11, 13, 19.

तिथि, °द्वेधप्रकरणा n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. °निर्णयसार desgl. 276, a, 22. °विवेक desgl. 292, a, 24. °सारणिका desgl. 327, b, No. 776. तिथ्यर्क desgl. HALL 176. — Vgl. दुस्तिथि, मक्ता°.

तिन्दुक 2) ÇĀṆO. SĀṆU. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.

तिमि 1) a) Fische überh. KATHA. 60, 85.

तिमिघातिन् (ति° + घा°) m. Fischer KATHA. 60, 186.

तिमिर 2) b) चतुस्तिमिरपटलैरावृत्तम् Spr. 4965. चन्द्रादि पश्यति पुरो द्विगुणं प्रकृत्या तेजोमयं तिमिरदोषकृतं हि चतुः 4232. °प्रतिषेध Verz. d. Oxf. H. 308, a, 29.

तिमिरापक् (तिमिर + ष°) adj. die Finsterniss verschleichend: das Feuer MBu. 3, 14113. 14116.

तिमिराद्वाट m. Titel eines Werkes HALL 197.

तिमिश, so auch die ed. Bomb.

तिमिष vgl. दीर्घतिमिषा.

तिर्य्, केकाभिर्लक्षिकपठस्तिर्यति वचनम् (so zu lesen, wie schon

BENFAY bemerkt hat) MĀLATI. 152, 8.

तिर्य्यीननिधन PAÑĀV. Br. 14, 3, 21.

तिर्य्यस्करिन् 2) NAISH. 22, 41. सतिर्य्यस्करिणीपटा KATHA. 110, 133.

तिर्य्यस्कार Geringachtung Spr. 107. 1651.

तिर्य्यस्कृति f. das Schelten, Schmähn; mit dem obj. compon. DAÇAR. 1, 41.

तिर्य्यमिति N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 22. 35.

तिर्य्यमल m. N. pr. eines Mannes HALL 68. 94.

तिर्य्यक्य, die ed. Bomb. liest स्त्रीत्वं नैवातिरोचयन्.

तिर्य्यञ्च vgl. तैरो°.

तिर्य्यकपातन n. Bez. eines best. Processes, dem man Mineralien (insbes. Quecksilber) unterwirft, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 19.

तिर्य्यगत, यच्च तिर्य्यगतं किञ्चित् Thier R. 7, 110, 19.

तिर्य्यग्विल adj. die Oeffnung (विल) in der Quers (in der Seite) habend AV. 10, 8, 9.

तिर्य्ययोनि, °योनिं समाविष्टा: R. 7, 18, 4. °गत 110, 25. °गमन Sodomie Verz. d. Oxf. H. 282, a, 47. तिर्य्यकरोताश यः प्रोक्तस्तिर्य्ययोनिः स (सर्गः) पञ्चमः die Schöpfung der Thiere 82, b, 15.

तिर्य्यच् 2) तिर्य्यक्स मार्गारः KATHA. 65, 174.

तिल 1) देयः पथिकनारीणां सतिलः सलिलाञ्जलिः eine Handvoll Wasser mit Sesamkörnern (als Todtenspende) Spr. 3790. तिलोद्वर्ती तिल-ह्वापी तिलकामो तिलप्रदः । तिलभुक्त्तिलवापी च षट्पत्नी नावसीदति ॥ TITHĀDIT. im ÇKDA. u. षट्पत्तिन्. Mit den Blüten der Sesampflanze wird die Nase verglichen (Gīt. 10, 14. VIKRAMA. 32) und Spr. 1034 ist mit तिलपुष्प geradezu die Nase gemeint. — 3) = तिलक 9) a) ÇĀṆO. SĀṆU. 1, 3, 22.

तिलक 9) c) Bez. einer best. Begehung: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 19. 284, a, 39. व्रतदेा तिलकादिके WEBER, Nax. 2, 281.

तिलकित, तावत्तिलकितं प्राच्या मुखमुदतिविह्वला KATHA. 93, 17.

तिलाखलि, zu BHART. 2, 98 vgl. Spr. 3311.

तिलचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der dunklen Hälfte des Māgha Verz. d. Oxf. H. 284, b, 30.

तिलपुष्प s. oben u. तिल 1).

तिलभृष्ट vgl. u. 1. धञ्ज् am Ende.

तिलिङ्ग N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13. 340, a, 8 (तिलङ्ग). °देश 332, b, 17.

तिलित्स HALĀ. 3, 20.

तिष्य 1) das Nakshatra BHĀ. P. 12, 2, 24. Z. 9 zu तिष्यापूर्णमासे vgl. WEBER, Nax. 2, 326.

तिसृधन्व TS. 5, 5, 2, 2.

तीक्ष्ण 1) तीक्ष्णोपाय ein scharfes Mittel HALĀ. 2, 216. शत्रुमुन्मूलयेत्प्राप्तस्तीक्ष्णं तीक्ष्णेन शत्रुणा Spr. 2943. °दूत fein 4310. Zu Sp. 342, Z. 22. fgg. vgl. WEBER, Nax. 2, 385; zu Z. 24 AV. Pār. 3, 55, Einl. — Vgl. मक्ता°.

तीक्ष्णकर (ती° + कर Strahl) m. die Sonne KATHA. 104, 203.

तीक्ष्णकर्मन् m. Schwert H. Ç. 143. — Vgl. तीक्ष्णवर्मन्.

तीक्ष्णदंष्ट्र 1) MBu. 1, 5601. — 3) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 109, 55.

तीक्ष्णवर्मन् (ती° + वर्°) m. neben dem Schwerte unter den bildlichen Namen für Strafe (दण्ड) MBu. 12, 4425. — Vgl. तीक्ष्णकर्मन्.

तीर्थयात्रा (ती० + यात्रा) adj. *spätsömrig* AV. 19, 50, 2.

तीर्थदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31.

तीर्थ 2) TS. 7, 2, 4. — 4) पतञ्जलिना गुरुणा तीर्थदर्शिना Ind. St. 5, 159. — 8) Çic. 14, 9. Sp. 347, Z. 3. fgg. die Personennamen धामन्द-तीर्थ u. a. w. gehören zu 12). — 9) Çic. 2, 111 (zugleich Bed. 1.). तेषां चैव गतिस्तीर्थैर्वासयिषां प्रचिन्त्यताम् MBh. 4, 959. hier nach dem Schol. = चारं Späher. — 12) N. eines der zehn auf Schüler Çamkarakārja's zurückgeführten Bettlerorden, dessen Mitglieder das Wort तीर्थ ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 15. Wilson, Sol. Works 1, 202. fg.

तीर्थक 3) n. = तीर्थ ein heiliger Badeplatz: पुष्करं HARIV. 13912.

तीर्थकर m. so v. a. Bahnbrecher, insbes. auf dem Gebiete der Religion, Religionsstifter, Reformator SARVADARÇANAS. 77, 12. 101, 7. Davon nom. abstr. ०त्व n. 45, 9.

तीर्थकाशिका f. Titel eines Werkes HALL 94.

तीर्थकृत् Bahnbrecher, Religionsstifter, Reformator VARAN. Bm. 15, 4.

तीर्थचित्तमणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 289, a, 1. 292, a, 25.

तीर्थपति m. das Haupt der Secte, welche den Ocean verehrt, Verz. d. Oxf. H. 250, b, 42.

तीर्थपूजा f. Bez. einer best. Cerimonie bei den Vaishṇava: das Waschen der Statue Kṛṣṇa's in heiligem Wasser Wilson, Sol. Works 1, 148.

तीर्थभूत, साधूनां दर्शनं पुण्यं तीर्थभूता हि साधवः da Gute heilige Badeplätze —, heilig sind Spr. 5220.

तीर्थयात्रा, ०त्व bildet einen Theil des Smṛtitattva Verz. d. Oxf. H. 288, a, No. 683.

तीर्थशिला, es ist श्रोणी तीर्थशिला zu lesen; vgl. Spr. 1970.

तीर्थकिर, आत्मा हि तीर्थिक्रियते Bha. P. 10, 38, 20.

तीर्थ्य vgl. स०.

तीव्र 1) तमस् Spr. 3521. त्रीणितीव्र तपः 3791. विरक्तिर्द्विविधा प्रोक्ता तीव्रा तीव्रतरेति च Verz. d. Oxf. H. 269, a, 16. fg.

तीव्रसोमं 1) adj. etwa bei welchem starker Soma getrunken wird TS. 7, 2, 5. — 2) m. N. eines Ekāha PĀÑAV. Bn. 18, 5, 2. 3. — Vgl. तीव्रमुत्.

तुक् s. 1. तुच्.

तुषार, die Bomb. Ausgg. des MBh. und HARIV. schreiben überall तुषार.

तुङ्ग 1) नासावंश KATHA. 85, 47. गर्वेण तुङ्गं शिरः Spr. 5400. — 2) a) Spr. 2529. — f) ०कालेयैः R. 7, 42, 2. — g) ०वरप्रदान Verz. d. Oxf. H. 13, a, 1. — Vgl. ब्रह्म०, सु०.

तुङ्गल (vom तुङ्ग) n. HBA: धेनु, मनस्विनि Spr. 1040.

तुङ्गभद्र 2) तुङ्गभद्रानदीतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 149, a, 10.

1. तुच्, तुक् HALS. 2, 342. 3, 50. AUFRICHT nimmt तुक् als Thema an.

तुष्क 1) करोति निर्मलधारस्तुष्कस्यापि महार्थताम् ein wichtiges Ding Spr. 602. तुष्कस्तुष्कयोः SARVADARÇANAS. 149, 20.

तुष्कः SARVADARÇANAS. 168, 18.

तुष्कधान्य lies taubes —, leichtes Korn.

तुष्टिस्तु = द्रिस्त nach dem Schol.

तुडिग m. N. pr. eines Fürsten Ind. St. 8, 398. 404.

तुण्ड 1) Schnabel Spr. 1741. Bha. P. 10, 11, 50. Mund: तुण्डि-
बर्त्तं तुण्डम् Spr. 3391. Z. 7. fg. Nos Spitze: प्रूलिर्यस्तुण्डो HARIV. — 4) m. N. zweier Cnourblassen, = ईवार und कुष्माण्ड Hla. 256.

तुण्डि 3) = उन्नतनाभि HALS. 2, 455. तुन्दि CKDa. nach ders. Aut. unter उन्नतनाभि. — 4) hierher oder zu तुण्ड das f. तुण्डी Spr. 5144. Hla. 256 zu streichen, da daselbst तुण्ड gemeint ist.

तुण्डि 2) b) = घोड़ी, बिम्बी HALS. 2, 45. — Vgl. भूमि०.

तुण्डक unter den Rasa Verz. d. Oxf. H. 331, a, No. 761 (तुण्डक die Hdschr.).

तुष auch TS. 1, 4, 22, 1. 6, 6, 2, 2.

1. तुद् mit धनु, धनुतुम् eher wiederholt gestossen.

— प्रति s. प्रतीतोद्.

— सम्, यथापयो ऽसाधु चिकित्सितो नृणां पुनः पुनः संतुदति प्रोक्तान् so v. a. immer wieder hervorbricht Bha. P. 11, 28, 28.

तुन्द 1) भुक्तापविशतस्तुन्दम् (भवति) Spr. 2052. (तुन्द die Hdschr.).

तुन्दि 2) vgl. oben u. तुण्डि 3).

तुन्दिल in einer Inschr. COLEBR. Misc. Ess. II, 314, 16 fehlerhaft für चञ्चला; vgl. Journ. of the Am. Or. S. 7, 43.

तुमल 1) कुतो ऽत्रायुतपूर्वो ऽयं स्मशाने तुमलो रवः KATHA. 97, 26. तुमल (sic) m. = व्याकुलो रवः HALS. 1, 139. MBh. 7, 6670. 7, 7199 liest die ed. Bomb. तुमल.

तुम्बरु Bha. P. 12, 11, 33. MBh. 1, 2559 hat die ed. Bomb. तुम्बुरु.

तुम्बलुरु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.

तुम्बुम, die ed. Bomb. st. dessen उद्भूत.

तुम्बुर 1) die neuere Ausg. तुम्बराः.

1. तुर् Z. 5 füge hinzu RV. 2, 34, 3.

2. तुर् vgl. noch पत्सुतुर्.

तुरक m. pl. die Türken Verz. d. Oxf. H. 340, a, 31. die Türkei 339, b, 41.

तुरक (lies तुरक) m. pl. die Türken Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.

तुरग 1) a) Bez. der Zahl sieben (wegen der sieben Rosse des Sonnengottes) Ind. St. 8, 386.

तुरगनीलताल m. Bez. eines best. Tunes Verz. d. Oxf. H. 87, a, 10. — Vgl. तुरगलीलक.

तुरंगनाथ m. N. pr. des Oberhauptes einer Secte Verz. d. Oxf. H. 251, a, 34.

तुरम्बवम् m. N. pr. eines Mannes PĀÑAV. Bn. 9, 4, 11. — Vgl. तौरम्बवम्, तौरम्बवम्.

तुरष्क N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 30. देश 352, b, 15. स्थान 339, a, 35. b, 34. तुरष्क ein fürstliches Geschlecht 352, b, 1. — Vgl. तुरुष्क.

तुरिष्ठाण N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2.

1. तुरीय 2) Verz. d. Oxf. H. 228, a, 28. WERNER, RĪMAT. Ur. 342. fg. 347. 349.

2. तुरीय, तुरीयं पक्षम् ein Quadrant Verz. d. Oxf. H. 250, a, 33; vgl. u. तुर्य 3).

तुरुष्क 1) pl. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 7. s. ag. ein Mann vom Volke der T. KATHA. 37, 37. fg. 40.

तुर्य 2) Verz. d. Oxf. H. 236, a, 2. ०संधि WERNER, RĪMAT. Ur. 349. Der Schol. zu Bha. P. 6, 5, 12 umschreibt तुर्य durch संवसति. — 3) ०यस् ein Quadrant Wilson, Sol. Works 1, 23 (तुर्य०); vgl. oben 2. तुरीय.

तुल 3) नैतास्ते तुलयामि diese kann ich dir nicht gleichstellen Vajrasa-
kin. 12, 16. — 4) in gleichem Maasse besitzen, erreichen Spr. 197.

— सम्, युष्वापि ते संतुलयन्ति तस्मै अवयवम् Spr. 4311.

तुला 1) *Wage* KATHA. 60, 228. fgg. °धारणा *das Wägen* JĀN. 2, 100. समतुला कर्पूरकार्पासयोः *gleicher Werth* Spr. 926. *Gleichheit, Aehnlichkeit*: तव ग्रन्थतुला दधतः Bha. P. 10, 87, 29. भुवनत्रितये ऽपि विभर्ति तुलामिदमूर्तुगं न घमूर्तुशः *kann mit nichts Anderm verglichen werden* Śān. D. 100, 16. का ते तुलाब्धिना KATHA. 60, 168. किं चायं नीपते तुलाम् । मुखेन्द्रः समलस्येन्द्रास्त्वयाश्रुमलिनिकृतः ॥ 72, 31. Sp. 368, Z. 3 fuge च vor सत्यं hinzu. — 3) Çāṇḍ. Sāṁ. 1, 1, 28. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 10.

तुलापद्धति f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 22.

तुलाभवानी f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 258, a, N. 2. °पुर 249, b, N. 7.

तुलापष्टि, vgl. Spr. 3299.

तुल्य 1) a) adv.: तुङ्गतरेगुतुल्यचपलाः Spr. 2073, v. 1.

तुल्यकालत्वे n. Gleichzeitigkeit P. 4, 3, 105, Vārt. 1.

तुल्यकालीय adj. gleichzeitig Bha. P. 10, 51, 18.

तुल्यकुल्य (von तुल्य + कुल) adj. zu derselben Familie gehörig Spr. 1788. — Vgl. सकुल्य.

तुल्यतर्क m. in der Dramatik eine gegründete Vermuthung Śān. D. 442, 434.

तुल्ययोगिता *genauer Gleichstellung ungleichartiger Gegenstände in Bezug auf eine Handlung oder eine Eigenschaft*. Z. 4 ist 42, b st. 476 zu lesen und Prātāpar. 92, b, 4 hinzuzufügen. Unter den उभयात्मक्रियाः Verz. d. Oxf. H. 208, b, 19.

तुल्ययोगोपमा f. Gleichstellung ungleichartiger Gegenstände in Bezug auf eine Handlung Kāśān. 2, 48.

तुवर 3) b) Schol. zu Hāla 302.

तुविबाध *lies bedrängend, peinigend st. tödtend*.

तुविष्मर्षास् fehlerhafte Lesart der TS. 3, 3, 21, 2 st. तुविष्मर्षा RV. 5, 8, 3.

तुप् 1) mit dem instr. der Person Spr. 3570. — 2) NĪLAK. lässt den acc. nicht von तुतोष abhängen, sondern ergänzt त्यक्तवत्तः (ते मुनयः पत्नी च).

— अमि *sich zufrieden fühlen, seine Freude haben*: भृशमभ्यतुष्यत् KATHA. 50, 425.

— परि, °तुतुषुः KATHA. 119, 219. इति भवान्परितुष्यत् *lieb dich mit dieser Erklärung zufrieden d. i. verlange nicht mehr* SARVADARCANAS. 123, 16.

— सम्, असंतुष्टा द्विजा नष्टाः संतुष्टा इव पार्थिवाः *ungenügsame, genügsame* Spr. 277.

तुष 1) °खण्डन als vergebliche Bemühung Spr. 246. तुषाग्नि HALĀ. 5, 44.

तुषधान्य N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 83.

तुषारमृति m. der Mond NAIŠ. 22, 52.

तुषारर्तु (तुषार + ऋतु) m. die kalte Jahreszeit, der Winter NAIŠ. 22, 57.

तुषारशिखरिन् m. das Schneegebirge, der Himālaia RĪGA-TAM. 4, 581.

तुषाराशु m. der Mond LA. (II) 86, 8.

तुषित 1) die 12 Tushita = 12 Gaja in einer späteren Geburt Verz. d. Oxf. H. 56, b, 33. °पुर WILSON, Sel. Works 2, 7.

तुष्टि 1) Z. 7 ad Hir. 27, 16 (vgl. Spr. 3415) अतुष्टिदान *Acusserungen der Unzufriedenheit*.

तुक्निहमाभूत् m. das Schneegebirge, der Himālaia KATHA. 124, 250.

तुक्निगिरि m. dass. Spr. 5366.

V. Theil.

तुक्निगल KATHA. 52, 169. 68, 227.

तुक्निनाद्रि KATHA. 73, 82.

तूणव NIA. 13, 9.

तूणि 2) vgl. u. भूमि 2).

तूर्णाग adj. *schnell laufend*: कृपाः Bha. P. 10, 53, 6.

तूर्य N. pr. einer Familie HALL 203.

तूल 1) त्रैपतूल adj. ohne Wedel TS. 6, 1, 4, 6. — 2) तूलपिण्ड इवाप-
तत् LA. (II) 90, 21. — 7) e) eine mit Baumwolle gefüllte Matratze: सु°
WEBER, RĀMAT. UP. 323, 2, 8. — Vgl. भस्म°, स°.

तूलक Bha. 112.

तूलपटी f. eine mit Baumwolle gefüllte Matratze WEBER, RĀMAT. UP. 323, 3.

तूलिक m. Baumwollenhändler KATHA. 61, 28, 81.

तूलिका 4) KATHA. 63, 16. 82, 14. 88. fg. 44. fg. P. 3, 3, 116, Sch. सु°
WEBER, RĀMAT. UP. 321.

तूम TS. 6, 1, 4, 3.

तूष्ठीस्थान n. das Stillsein, Schweigen KATHA. 74, 159.

तूष्ठीका adj. *schweigend* KATHA. 98, 57. तूष्ठीकाम् adv.: कुर्वत्येव हि
तूष्ठीका राजन्गम्भीरचेतसः । लघवो घोषयत्येव न तु कुर्वन्ति किं च न ॥
Bhāgavṛtti bei Uśāval. zu UNĀDIS. 4, 35.

तूष्ठीम्, बुद्धा न युज्यते तूष्ठीं स्यातुम् KATHA. 60, 111.

तूण 1) Z. 8 vom Ende, die od. Bomb. des MBH. liest 3, 16182 तूण-
मत्तरतः कृत्वा.

तूणगणाम् (von तूण + गण), °यते einen Haufen Gras darstellen, nicht
den geringsten Werth haben PRASĀNGĀDH. 3, b.

तूणडू, TRIK. 1, 1, 68 ist स्कन्दामिस्तूणकाष्ठधक् st. स्कन्दामिः स्तू-
ण° zu lesen.

तूणपीड, NĪLAK.: रञ्जकरणे तूणमिव यत्र बाह्यादिकं व्यावर्त्यते तस्युद्धं
तूणपीडम्.

तूणभुज् (तूण + 4. भुज्) adj. *grasfressend* KATHA. 60, 117.

तूणयत्त्वन्न (richtiger °यत्त्वन्न), schalte 1) vor Saccharum ein.

तूणसार (तूण + सार) adj. *weich wie Gras*: °सारीकृतचित्त KATHA. 58, 98.

तूणावर्त ein Daitja Bha. P. 10, 2, 1. 7, 20.

तूणाशन (तूण + अश्) adj. subst. *grasfressend, Grasfresser* KATHA. 60, 114.

तूणाशिन् (तूण + आ°) dass. ebend. 153.

तूणमन् n. AV. 6, 102, 2 ist st. dieser durch eine Handschrift bezeug-
ten Lesart zu setzen तूणम्.

1. तृतीय 1) स्वर Ind. St. 8, 261. fgg. Metrum 239. 242. — 2) RV.
Prāt. 1, 3, 4, 1. 2. 11, 24. AV. Prāt. 1, 8, 2, 2. — 3) a) WEBER, GJOT. 112.
Verz. d. Oxf. H. 87, a, 43. 97, b, 18. °व्रतानि 284, a, 45. fgg. — b) AV.
Prāt. 3, 19.

तृतीयक 1) c) Śān. D. 512. 515. कृद्म् Ind. St. 8, 242, N.

तृप्, शिमेादर° den Geschlechtstrieb und die Gelüste des Magens be-
friedigend Bha. P. 14, 26, 8.

तृप्त n. ein best. Metrum RV. Prāt. 17, 5. Ind. St. 8, 107. 111.

तृप्तता (von तृप्त) f. das Sattsein KATHA. 62, 205. das Befriedigtsein
119, 194.

तृप्ति. विमृते सर्ववस्तूनि यस्य तृप्तिर्न ज्ञायते । दारिद्र्यं तस्य विदितं तृ-
प्तिरेव हि संपदा ॥ Ueberdüttigung Spr. 4996.

तृप्तिदीप lies die Leuchte —, das Licht der Befriedigung, Titel eines Prakaraṇa in der Pañkādaṣī und füge hinzu Verz. d. Oxf. H. 222, b, 20.

तृष् adj. in ऋथे° begierig nach Buā. P. 11, 8, 31.

तृष्ट (von तृष्) urspr. dürr, trocken.

तृष्क begierig, heftig verlangend nach Etwas Haā. 2, 208.

तेदिषाष्ठ superl. zu तीदषा TAITT. Ār. 2, 13, 1.

तेग vgl. स्तेग.

तेज 3) f. छा Bez. der 13ten Nacht Ind. St. 10, 296.

तेजम् 3) योपकर्तृश्च कृत्तृश्च तेजसैवोपगच्छति MBh. 3, 1049. अघित्तेपाय-सकृन् तेजः प्राणात्ययेर्धायि Daā. 2, 12. — 11) mystische Bez. des Buchstabens र Weber, Rām. UP. 317.

तेजसिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 184, a, 7. — Vgl. तेजःसिन्.

तेजस्व der Gattungsbegriff तेजस् SARVADARṢANAS. 106, 7.

तेजस्पद् n. das Zeichen hoher Würde (vom उज्ज्वल der Kopfbinde) Buā. P. 1, 15, 14.

तेजस्विता und तेजस्वित्वं अथ तेजस्विता। जगत्प्रकाशकत्वं यत्तेजस्वित्वं तदुच्यते Prātā. 3, a, 5, 6.

तेजस्विन् 1) Pañkā. Br. 15, 10, 6. von einem Auge und einer Schlange Spr. 342.

तेजाउ N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 38.

तेजिष्ठ, परमस्तेजिष्ठानां विभावसुः Buā. P. 11, 16, 34.

तेजीयेम्, füge dass. nach adj. hinzu. Buā. P. 10, 64, 32. Z. 2. sg. तेजी-यसां न दोषाय वक्त्रेः सर्वभुजो यथा auch Buā. P. 10, 33, 30.

तेजोञ्जल (तेजस् + जल) n. Linse des Auges Suā. 2, 303, 20.

तेजोमय, चतुस् ein klares Auge Spr. 4232.

तेदप्य, तेदप्य कृपाणे यस्याभून् दण्डे नयशालिनः Kathās. 53, 87. Z. 5 तीदप्य st. तेदप्य MBh. 5, 68 ed. Bomb.

तेजस 1) a) देह Wilson, Sel. Works 1, 309. Weber, Rām. UP. 337. fgg. 360. — b) Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644. — d) Buā. P. 10, 85, 11. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 25.

तेजित 2) lies im pl. der entsprechende pl. von तेजित्य.

तेजिरीयक, °सारार्थचन्द्रिका Titel eines Werkes Hall 94.

तेरश्च, तेरश्च als N. eines Sāman Pañkā. Br. 12, 6, 11. 12.

तेरोव्यञ्जन RV. Prāt. 3, 10. AV. Prāt. 3, 62.

तेलकार Verz. d. Oxf. H. 21, b, 22. 24. Z. 1 lies कोटक°.

तेलङ्ग m. pl. Comm. zu KUALAJ. 151, b.

तेलपाता, nach den Erklärern ist das Wort auf तिल → पात zurückzuführen.

तेलिक vgl. मूर्ध°.

तेक ein neugeborenes Kind Buā. P. 10, 7, 3. अज्ञतेकान् junge Ziegen 83, 13.

तेकता (von तेक) f. die erste Kindheit Buā. P. 10, 13, 25.

तेकाय् (wie eben) ein neugeborenes Kind darstellen: तेकायिवा Buā. P. 10, 30, 15.

तेकम् 1) Z. 2 füge Malz hinzu. Vom jungen Schoss eines Baumes Buā. P. 10, 22, 24. = पञ्चवायुङ्कुर Schol.

तेटक (von तुर्) adj. zänkisch, streitsüchtig (zugleich N. des Metrums):

सचिव Ind. St. 2, 379, 2. — m. N. pr. eines Schülers des Cañkarā-kārja (vgl. त्रेटक) Verz. d. Oxf. H. 253, a, 35. 255, a, 10. 257, a, 38. 259, a, 1. — n. eine heftige, zornige Rede (vgl. त्रेटक) Daā. 1, 57. Prātā. 21, b, 9. 38, b, 4. — eine Art Drama (vgl. त्रेटक) Hall in der Einl. zu Daā. 6.

तेडरानन्द Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790. — Vgl. टोडरानन्द.

तेतल 2) तेतला, तातला Verz. d. Oxf. H. 19, a, 18. तेतला mit einem Fragezeichen Aufrecht im Ind.

तेपधार 1) zu streichen, da तेपधारा[?] hier acc. pl. ist und Wasserströme bedeutet. — 2) die zweite Stelle zu streichen, da hier gleichfalls तेपधारा f. anzunehmen ist.

तेपधि vgl. तीर्°.

तेपामि (तेप + अ°) m. unterseeisches Feuer Spr. 4344.

तेरण 1) Sp. 404, Z. 2 MBh. 6, 3155 liest die ed. Bomb. richtig सतो-मर्महामात्रैः.

तेरणामाल Verz. d. Oxf. H. 339, b, 6. °माला als Appellativ im Ind.

तेरश्चवस् wohl fehlerhaft für तुरश्चवस्.

तेलकेशि m. N. pr. eines Mannes Saṁsk. K. 184, a, 11. — Vgl. तेलकेचिन्.

तेलन 1) nach dem Schol. in धनुषस्तोलेनम् das Wägen mit der Hand. तर्जनीय° das Aufheben des Zeigefingers Śān. D. 123, 22.

तेलिका f. Buā. P. 10, 76, 10 nach dem Schol. = अटालपर्यस्तकुञ्ज.

तेशल m. N. pr. eines Mannes Buā. P. 10, 42, 37. °क 36, 21. 44, 27.

तेपयित् nom. ag. erfreuend: पर° (गुण) Spr. 1696.

तेतातिका, der Text तैतानिका, der eine Schol. तैतातिका, der andere aber तैतातित. Diese letzte Form in der Bod. ein Anhänger Kumāṛila's Verz. d. Oxf. H. 247, a, 13 und N. 3. Hall 162. SARVADARṢANAS. 28, 4. 142, 6.

तेरश्चवस (von तुरश्चवस्) Pañkā. Br. 9, 4, 10.

तेलकेचिन् m. N. pr. eines Mannes, pl. Saṁsk. K. 184, a, 6. — Vgl. तेलकेशि.

1. तम्न् vgl. पुरु°.

तमूत s. यावत्तमूत.

1. त्यज्, त्यजिष्यति R. 7, 50, 12. caus. 1) Jmd veranlassen Jmd im Stich zu lassen: त्याजितः किं न रामो ऽपि जनवादेन ज्ञानकीम् Kathās. 86, 13. Jmd veranlassen Etwas aufzugeben: मौनं त्याजयति प्रायः कालते-पाय मां भवान् 83, 34. (सिंहस्य) महानदिस्त्याजितेभमहामदिः Mān. P. 89, 19.

— परि 8) उद्यमपरित्यक्तम् adv. ohne Anstrengung Spr. 2332.

त्यज s. दुस्त्यज.

त्याग 2) स्थान° Spr. 3348.

त्याग्नि 1) मित्रमत्यागि ein Freund, der Einen nicht im Stich lässt, Spr. 3960. — 2) der entsagt hat Spr. 5011.

त्याजन (von त्यज्) n. das Aufgeben, Entsagen: सङ्गानां त्याजनेच्छया Buā. P. 11, 20, 26.

त्याज्य 1) अत्याज्या die nicht verdient im Stich gelassen —, verstoßen zu werden Kathās. 84, 65.

त्रप् mit अय, येनायत्रपते साधुरसाधुस्तेन तुष्यति Spr. 308.

त्रय 1) त्रयीभाष्य Verz. d. Oxf. H. 257, b, 4.

त्रयोदशधा RĪĀ-TAR. 5, 178.

त्रयोविंशति f. Bez. eines best. 7ten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, a, 48.

त्रयोविंशत् = त्रयोविंशति Buġ. P. 12, 13, 4.

त्रयोविंशति, ०भिः सेनैः Buġ. P. 10, 54, 18.

त्रय्यत् (त्रयी + यत्) = वेदात्; वेदन् Sanyadarśanas. 146, 7.

त्रय्यारूपा, त्रय्यारूपा Buġ. P. 12, 7, 5.

त्रवाडिलघु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 848.

1. त्रम् mit समुद्र caus. erschrecken, in Angst versetzen Sāh. D. 329, 17.

— परि vgl. परित्रास.

— वि Z. 7 die falsche Lesart अन्वत्रस्तः erklärt Nilak. folgendermaßen: अन्वत्रस्त इत्यनुशब्दस्य अत्रोचदित्यनेन संबन्धः व्यवहृताश्रयेति धातूपसर्गयोष्कान्द्रसं व्यवहितत्वम्.

त्रस 1) ०काय Wilson, Sel. Works 1, 313.

त्रसु sehen (von einem Pferde) RĪĀ-TAR. 5, 415. घनति० Daṣar. in Brh. Chr. 196, 14.

1. त्रा, त्रापते (pass.) त्राति Buġ. P. 11, 28, 6.

त्राटक n. Bez. eines best. starren Blickes bei Asketen Verz. d. Oxf. H. 234, b, 18. figg.

त्राणन (von einem vorauszusetzenden denom. त्राणय्) n. das Schützen, Behüten Weber, Rāmāt. Up. 288.

त्रास 2) a) AK. 4, 1, 2, 21. आकस्मिकभयाच्चित्ततोभ्रमासः प्रकीर्त्यते Prātāpar. 54, b, 3.

त्रासन 2) b) Kathās. 65, 89.

त्रि Sp. 423, Z. 2. fig. तिसृणाम् RV. 5, 69, 2.

त्रिंशच्छ्लोकी (त्रिंशत् + श्लोका) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 48.

त्रिंशतध्यान n. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 43. wohl fehlerhaft für त्रिंशद्धान.

त्रिंशिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 239, a, 2.

त्रिका 1) a) Ind. St. 8, 110. 384. 426. figg. Buġ. P. 11, 2, 42. — 5) b) ०स्थान = कटोर Halās. 2, 357.

त्रिकाकुद् 2) e) Beiw. Brahman's R. 7, 36, 7. = त्रिमूर्तिप्रधान Schol. — Vgl. मका०.

त्रिकाकुम् 1) Z. 2 lies RV. st. AV. — 2) b) N. eines Daṣarātra Pañśav. Br. 22, 14, 6. — Vgl. मका०.

त्रिकाकु 2) vgl. TBa. Comm. 2, 647, 2.

त्रिकपर्दिन् (von त्रि + कपर्द) adj. das Haar in drei Kaparda tragend Grhṣasāṅgr. bei Roth, Z. L. u. G. d. W. 120.

त्रिकलिङ्ग (त्रि + क०) N. pr. eines Volkes: ०भूमि Sāh. D. 105, 11.

त्रिकसार Titel eines Werkes Hall 198.

त्रिकहृदय desgl. ebend. 197.

त्रिकाण्ड Z. 7 lies ०माण्डन und vgl. Hall 192. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 49.

1. त्रिकाल, त्रिकालातीत Weber, Rāmāt. Up. 337.

त्रिकालविद् 2) auch bei Halās. 1, 86 ein Arhant.

त्रिकोण 1) Weber, Rāmāt. Up. 295. 316. Verz. d. Oxf. H. कुण्ड 97, b, 9.

Als n. Dreieck. — Vgl. मूल०.

त्रिकोणक n. Dreieck Weber, Rāmāt. Up. 300.

त्रिखर्व n. sg. drei Kharya (s. खर्व 3.) MBh. 2, 1749. 1826.

त्रिगत n. in der Dramatik: यथानुदातवचनं त्रिधा विभक्तं भवेत्प्रयोगे तु । कास्यरससंप्रयुक्तं तन्निगतं नाम विशेषम् ॥ Bhāṣ. Nīṭṣaṣ. 18, 115. युतिमाप्पादनेकार्थयोगेन त्रिगतं त्रिक् । नटादित्रितपालापः पूर्वार्द्धे तद्विष्यते ॥ Daṣar. 3, 14. Dazu ein Beispiel, in dem gehörte Laute entweder den Bienen, oder den Kokila, oder den Kinnari (also Dreien) zugeschrieben werden. Prātāpar. 23, b, 3. त्रिगतं स्वरैरेवार्थमिदं युतिमाप्पतः Sāh. D. 523. 521. Als Beispiel Vikr. 114 nebst der Antwort des Echos.

त्रिगतं 2) d) N. pr. einer Stadt Kathās. 73, 21.

त्रिगतक Buġ. P. 10, 79, 19.

त्रिगुणाकर्ण Z. 1 lies zwei st. drei (durch zwei Einschnitte wird das Ohr dreifach).

त्रिगूढ richtig; vgl. Sāh. D. 504. ०क n. 507. — Vgl. द्विगूढ und त्रिमूढक.

त्रिचतुस् Ind. St. 9, 22.

त्रिचतुर Kathās. 56, 20. 69, 56.

त्रिजगत्, त्रिजगत्पस्मिन् Spr. 4990.

त्रिणाव 1) यस्य त्रिणावमर्त्यति TS. 7, 1, 2. Nidāna 5, 12, 5. युद्धं त्रिणावरात्रम् 27tägig Buġ. P. 10, 77, 5. त्रिणावात्मक Weber, Na x. 2, 281. — Vgl. त्रिनवक्.

त्रिणामल्ल s. u. तृणामल्ल.

त्रित 1) 2) 3) m. — 4) n. ein Wurf von Dreien TS. Comm. 2, 252, 2 v. u.

त्रितकूप m. Trita's Brunnen (vgl. Sp. 429, Z. 1 v. u. figg.), N. pr. eines Tirtha Buġ. P. 10, 78, 19.

त्रिदशदीर्घिका Halās. 3, 51.

त्रिदशशैल m. der Götterberg, der Kailāsa Kathās. 114, 140.

त्रिदशेश्वरी f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 39.

त्रिधर्मन् (त्रि + 2. ध०) adj. unter den Namen Īva's R. 7, 23, 4, 45.

त्रिधातुक (त्रि + 1. धातु) adj. aus drei Elementen (Wind, Galle und Schleim) bestehend: कुण्ण Buġ. P. 10, 84, 18.

त्रिधाव, त्रिधावे so v. a. in drei Fällen AV. Prāt. 2, 65, Sch.

2. त्रिधामन् 2) a) R. 7, 37, 5, 48. — f) Bein. Brahman's R. 7, 36, 7.

त्रिनयन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 349, b, 8.

त्रिनवक् (त्रि-नवन् + ऋक् Tag mit Kürzung des Vocals aus metrischen Rücksichten) n. pl. siebenundzwanzig Tage Buġ. P. 10, 83, 10. — Vgl. त्रिणाव.

त्रिनेत्र 4) f. या Bein. der Durgā Kathās. 107, 106.

त्रिपतत्त् im comp. त्रिपतत्पताक Buġ. P. 11, 6, 13 nach dem Schol. ein N. der Gaṅgā: त्रिधा पतती त्रिषु लोकेषु वा पतती गङ्गा.

त्रिपताक 1) beschrieben Verz. d. Oxf. H. 202, a, 39. fig. Sāh. D. 170, 17.

त्रिपताकाकर Daṣar. 1, 59. — Vgl. पताक.

त्रिपत्त 1) in der aus Brhaddharma-P. angeführten Stelle soll das n. nach ÇKDr. = दलत्रययुक्तचित्तवपत्त sein.

त्रिपद् 1) a) Sp. 433, Z. 2 die aus ÇKDr. citirte Stelle aus Buġ. P. steht 10, 63, 22. — c) Ind. St. 8, 146. 239. 241. त्रिपाद्भूतिकथन (त्रिपाद् wohl = गायत्री) Verz. d. Oxf. H. 13, b, 47. त्रिपदी = गायत्री Buġ. P. 11, 17, 24.

त्रिपद् 1) c) Schol. zu AV. Prāt. 4, 114. ०त्व n. 98.

त्रिपद्या s. Weber, GJOT. 52. figg.

त्रिपरिक्रांत, Nilak.: त्रीन्कामक्रोधलोभान्परिक्रांतः परित्यज्य गतः.

त्रिपरी 1) H. an. 2, 147.

त्रिपाठिन् *lies* (त्रि + पाठ्) *adj. die drei Veda studierend, — kennend.*

त्रिपाठिशिवराम *heißt ein Schol. der Vāsavadattā.*

त्रिपिण्डो, *vgl. noch त्रिपिण्डकस्याद् Verz. d. Oxf. H. 294, b, 31.*

त्रिपुर 1) *lies dreifach zusammengelegt und vgl. द्विपुर.*

त्रिपुण्ड्र *vgl. Wilson, Sel. Works 1, 194. fg. भाले तिलो भस्मेखास्त्रि-
पुण्ड्रकम् Tark. 2, 7, 15.*

त्रिपुण्ड्र *adj. mit dem Tripuṇḍra versehen Verz. d. Oxf. H. 256, b, 40.*

त्रिपुर 1) *धातिन्* Çiva KATHA. 115, 108. त्रिपुरात्तक *desgl. 103, 236.*

त्रिपुरारति *desgl. 56, 239. त्रिपुरारि desgl. 82, 389. सुन्दरी eine Form
der Durgā Verz. d. Oxf. H. 88, a, 10. 94, b, 5. — 3) b) KATHA. 83, 170.*
— Ueber die Lage der Orte त्रिपुर, त्रिपुरी und त्रिपुरीक्षेत्र *vgl. HALL in
Journ. of the Am. Or. S. 6, 516. fg.*

त्रिपुरकुमार *m. N. pr. eines Schülers Çamkarākārja's Verz. d. Oxf.
H. 231, b, 16.*

त्रिपुरमाली *f. = त्रिपुरमल्लिका; vgl. u. मल्लिकाव्य 2) u. मोक्ष 3).*

त्रिपुरीप्रकरण *n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 225, a, No. 549.*

त्रिकल 2) *a) तीरवृद्धमधुमन्त्रिकलानित्यभावित KATHA. 70, 43.*

त्रिवली (richtiger *वली*) 1) *मध्यं स्त्रियास्त्रिवलिनान्धमरोमणं च VARAṆ.
Bṛh. S. 70, 5.*

त्रिभङ्गीसार *Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 281.*

त्रिभुक्ति, *राज्ञ N. pr. eines Tīrtha an der angeführten Stelle.*

त्रिभुवन *n. P. 2, 4, 17, Vārt. 4, Sch. 1) त्रिभुवनेश्वर Bojn. Çiva's Verz.
d. Oxf. H. 75, b, 28. — 2) KATHA. 56, 213. — 3) n. N. pr. einer Stadt ebend.*

त्रिभुवनपालदेव *m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 139, b, 5.*

त्रिभुवनप्रभा *f. N. pr. der Tochter eines Dānava KATHA. 118, 109.*

त्रिभुवनराय *m. N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. in Journ. of the
Am. Or. S. 7, 5, Çl. 9.*

त्रिमत्तु und त्रिमल्ल *umzustellen.*

त्रिमल्लचन्द्र *m. N. pr. eines Fürsten HALL 185.*

त्रिमात्र *adj. drei Moren enthaltend RV. Prāt. 1, 16. 3, 17. AV. Prāt.
1, 62. Çākh. Ça. in Ind. St. 8, 22. त्रिमात्रम् RV. Prāt. 13, 20 fehlerhaft
für त्रिमात्रम्, wie die v. l. hat. — Vgl. auch u. मात्र 2) b).*

त्रिमात्रिक *adj. dass.; m. Bez. der Stube घेम् WEBER, Rāmāt. Up. 335.*

त्रिमारिका *f. Mörderin von Dreien, Bein. eines Frauenzimmers Ka-
tha. 68, 80.*

त्रिगूढक *n. Bez. einer Art von Tanu Bṛh. Nāṭyāç. 18, 125. — Vgl.
त्रिगूढ, त्रिगूढक.*

त्रिमूर्त *adj. Ind. St. 9, 10 wohl fehlerhaft für ०मूर्ति.*

त्रिमूर्ति 1) *WEBER, Rāmāt. Up. 290. — 3) m. N. pr. eines Autors von
Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 5.*

त्रिमूर्तिक *m. N. eines der 8 Viḍjoçvara Sarvadarçanas. 86, 1.*

त्रिपत्त *adj. = त्र्यत्त dreiungig, von Çiva HARIV. 15415 nach der Lesart
der neueren Ausg.; त्रिपत्त ed. Calc., NILAK.: त्रिपत्त: त्रिभिर्वेदे इत्यत
इति त्रिपत्त: (lies त्रिपत्त:) पञ्चेशः.*

त्रिपम्बक *R. 7, 46, 21.*

त्रिपव ÇULYAPARIç. 7, 27 bei WEBER, ÇOT. 83.

त्रिपवस्थ *adj. = त्र्यवस्थ (त्रि + अवस्था) drei Zustände habend Bṛh.*

P. 11, 28, 20.

त्रिपुगम *adj. drei Paare besitzend, Beiw. Brahman's R. 7, 36, 7. nach
dem Schol. sind die drei Paare यशावीर्ये, ऐश्वर्यश्रियो und ज्ञानवीर्यये.*

त्रिपुप *dreigestaltig Ind. St. 9, 162.*

त्रिरेखापुट *Sechseck WEBER, Rāmāt. Up. 307.*

त्रिलिङ्ग 2) *vgl. Muir, ST. 2, 446. fg.*

त्रिलोकवर्षाकर *m. N. pr. eines Loççvara Wilson, Sel. Works 2, 23.*

त्रिलोकवीर *m. N. pr. einer buddh. Gottheit Wilson, Sel. Works 2, 24.*

त्रिलोचन 2) *WILSON, Sel. Works 1, 120. ०देव्यायपञ्चानन HALL 84.*

त्रिलोचनाष्टमी *f. Bez. des achten Tages in der dunklen Hälfte des
Çjaishṭha ÇKDā.*

त्रिवक्रा *f. N. pr. eines Frauenzimmers Buç. P. 10, 42, 3. तिलः प्रो-
वारः कथो वक्रा इति त्रिवक्रा.*

2. त्रिविक्रम 2) *N. pr. verschiedener Autoren Verz. d. Oxf. H. 278, a,
50. 321, b, No. 762. 338, a, 7.*

त्रिविक्रमसेन *m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 75, 22. 99, 84.*

त्रिविक्रमाचार्य *m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.*

त्रिविद् *als falsche Form zu streichen; vgl. HALL in Journ. of the Am.
Or. S. 7, 46.*

त्रिविध, *zum adv. त्रिविधा vgl. द्विविधा weiter unten.*

त्रिविधनामावली *f. Collectivname für drei best. Schriften HALL 146.*

त्रिविष्टप *N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 4 v. u.*

त्रिवृत् 1) *सूत्र Buç. P. 11, 3, 37. जन्मन् 10, 23, 39.*

त्रिवृता (von त्रिवृत्) *f. Dreifachheit ÇAT. Br. 6, 1, 3, 18.*

त्रिवेणु *m. Buç. P. 11, 23, 34. Im adj. त्रिवेणु Buç. P. 4, 26, 1 erklärt
der Schol. वेणु durch धन.*

2. त्रिवेद, त्रिवेदिन् *als Beiw. Viṣṇu's wohl so v. a. die drei Veda
in sich enthaltend R. 7, 37, 5, 48.*

त्रिशत 1) *त्रिशतं पृथिवीपतीन् R. 7, 38, 20. — 2) Çākh. Br. 14, 32, 14.
— 3) f. ई dreihundert WEBER, ÇOT. 88.*

त्रिशरणात्तमोम *m. N. pr. eines Mannes HALL 63.*

त्रिशरीरेश्वर *Titel eines Werkes HALL 198.*

त्रिशरीरिन् *adj. drei Körper (शरीर) habend, von Viṣṇu HARIV. 14982.*

त्रिशलाकापुरुषचरित *n. Titel eines Werkes des Hemakāndra Verz.
d. Oxf. H. 211, a, 10. wohl fehlerhaft für त्रिषष्टिशलाका.*

त्रिशाल, *lies शाल st. ई und füge noch KATHA. 102, 72 hinzu. Dreistützig
in dieser Verbindung so v. a. aus drei Runzeln bestehend.*

त्रिशाल 1) *= त्रिशालक Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39. — 2) f. शाल N. pr.
der Gattin Siddhārtha's Wilson, Sel. Works 1, 292.*

त्रिशिख 4) *a) KATHA. 55, 165. 101, 308 (von BROCKHAUS als N. pr.
gefasst). 107, 106.*

त्रिशिखम् 1) *Z. 5 die aus dem Buç. P. angeführte Stelle steht 10,
63, 22; vgl. 29.*

त्रिशोर्षगुफा *f. N. pr. einer Höhle im Kailāsa KATHA. 109, 60. त्रि-
शोर्षाव्यगुफा 75. 108, 196.*

त्रिमुक्त (so zu betonen) *vgl. u. मुक्त.*

त्रिषत्य TS. 6, 3, 10, 1. TBa. 3, 2, 3, 3.

त्रिषधस्थ *a. सधस्थ.*

त्रिषवण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 12. 19, a, 30.
 त्रिषष्ट् *drei mal sechs, achtzehn* Buḥg. P. 12, 7, 24.
 त्रिषलितनामकपुरुषपुराणसंमरु m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 391, b, No. 57. fg.
 त्रिष्टुभ् Z. 7. fgg. त्रिष्टुग् in TS. und TBa. wie अनुष्टुग् st. अनुष्टुब्.
 त्रिम् Z. 2 füge AV. Prāt. 2, 64 vor P. 8, 3, 43 hinzu.
 1. त्रिसंध्य, °व्यापिनी (तिथि) TITHĪDIT. Im ÇKDn. °संध्यम् adv. Kāraś. 103, 236. 110, 42.
 त्रिसरुह n. *dreimaliger Genuss berausender Getränke* Çiç. 10, 12; vgl. u. त्रिरसक.
 त्रिमुपार्ण m. TAITT. Ān. 10, 38. fg. Z. 2 die ed. Bomb. des MBh. liest 13, 4296 richtig त्रिमुपार्णः. NILAK.: त्रिमुपार्णं चतुष्कपर्दं युवतिः मुपेशाः (RV. 10, 114, 3) इति ब्रह्मचर्यानां मन्त्रत्रयं वा ब्रह्ममेतु माम् (TAITT. Ān. 10, 38) इत्यादि तैत्तिरीयप्रसिद्धं वा.
 त्रिमुवर्चक, त्रिपु° ed. Bomb.; beim Schol. keine Erklärung.
 त्रिमूत्रीकरण n. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 105, b, 2.
 त्रिसौपर्ण Z. 3 die ed. Bomb. des MBh. richtig त्रिसौपर्ण.
 त्रिकृत्य lies कृति st. कृल und vgl. त्रिसीत्य.
 त्रिरायणा, °रायणी (sic) Ind. St. 8, 436.
 त्रुद् घ्राशातनुष्टुत्तु MĀLATIM. 69, 4. त्रुटितपाश KATHĪS. 96, 17. संरम्भत्रु-
 दितो हारः 103, 6. त्रुयति von einem verliebten Mädchen gesagt Spr. 1971. त्रुटित *ausgelassen, abhanden gekommen* Ind. St. 8, 198. fg. 383. Z. 2 lies अनङ्गकलकक्रोडात्रु°. — caus. त्रुटितालानो गतः KATHĪS. 112, 62.
 त्रुटि 2) त्रुयनेकसा Buḥg. P. 10, 13, 40. त्रुटिगुणयते 31, 15. = 7 Reṇu Ind. St. 8, 436.
 त्रेता 2) °कुन्दांसि Ind. St. 8, 110. 113. fgg. °स्तोम 110.
 त्रेधा RV. Prāt. 16, 32.
 त्रेककुम् PANĒAV. Br. 8, 1, 3. 15, 6, 3.
 त्रेकालिक adj. f. ई Buḥg. P. 14, 13, 28. Verz. d. Oxf. H. 70, b, 24.
 त्रेकाल्य 2) NILAK.: गुणत्रेकाल्यं कार्योत्पत्तिस्थितिसंस्कारसमवयवत्वम्.
 त्रेगुण्य 4) adj. = त्रिगुणात्मक mit den drei Eigenschaften behaftet Buḥg. P. 14, 23, 30.
 त्रेगुण्यवत् adj. *alle drei Guṇa enthaltend, mit allen drei Guṇa behaftet* SARVADARÇANAS. 151, 15.
 त्रेत 1) lies: nach dem Comm. m. *Drilling* (von त्रित). — 2) PANĒAV. Br. 14, 11, 21.
 त्रेयरूपा, lies त्रय्यारूपा st. त्रय्यारूपा.
 त्रेराशिक 1) °कर्मन् Regeldetri Ind. St. 10, 204, N. 5.
 त्रेलोक, die ed. Bomb. liest त्रेलोकेनापि.
 त्रेलोका 3) n. mystische Bez. eines best. Theils des Körpers Verz. d. Oxf. H. 236, a, No. 367.
 त्रेलोकाप्रभा f. N. pr. der Tochter eines Dānava KATHĪS. 108, 109.
 त्रेलोकापालिन् m. N. pr. eines Daitja KATHĪS. 108, 70. 80. 108.
 त्रेलोकासागर m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 273, b, 40.
 त्रेलोकासार desgl. ebend. 341, a, 3b. WILSON, Sel. Works 1, 281.
 त्रेवर्गिक Buḥg. P. 14, 5, 16. 7, 68. 12, 3, 21.
 त्रेविक्रम 3) f. ई Titel eines von Trivikrama verfassten Werkes v. Theil.

Verz. d. Oxf. H. 278, a, 50.

त्रैविध्य SARVADARÇANAS. 103, 1. Schol. zu Buḥg. P. 8, 3, 4: त्रैविध्यं त्रि-
 विधं स्वार्थे व्यङ्ग्यं यदा त्रैविध्यं यथा भवति तथा कर्म कुर्वतः.

त्रैशोक PANĒAV. Br. 12, 10, 20. 18, 11, 10. 24, 9, 12.

त्रैष्टुभ adj. f. ई Ind. St. 8, 84.

त्रोटक m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 227, b, 14. 257, a, 28. WILSON, Sel. Works 1, 201. fg. — n. eine heftige, zornige Rede SĪH. D. 374. — adj. zerreissend, brechend (vom caus. von त्रुट्) in त्रैष्टु° Ind. St. 9, 379, N. — Vgl. तोटक und नरत्रोटकाचार्य.

त्र्यंश adj. *drei Antheile habend* WEBER, GJOT. 48. 57. 84. 86.

त्र्यत 1) KATHĪS. 118, 76.

त्र्यनीक, °का सेना SIDDH. K. 31, a, 14.

त्र्यम्बकपर्वत m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 318, a, 21.

त्र्यम्बकपुरी f. N. pr. einer Stadt Ind. St. 8, 206, N. 3.

त्र्यम्ब 1) °कुण्ड Verz. d. Oxf. H. 96, b, 14. — 3) WEBER, RĀMAT. UP. 300. — 4) Triplett: °गीति SĪH. D. 543.

त्र्यरेखिक vielleicht fehlerhaft für त्रैयारिक (त्रैयारिक passt nicht in's Metrum).

त्र्युपणा, त्र्यू° HALĪS. 2, 462.

त्वक् vgl. निष्ठक्.

त्वक्पर्णी f. = त्वक्पर्त्री MED. th. 10.

त्वत्म् vgl. auch त्र°.

त्वङ्, तस्याः पपात कर्णायाडुत्सङ्गे त्वङ्गुत्पलम् KATHĪS. 85, 11.

त्वक्ष्णेयोगस्य ज्ञानत्वावच्छिन्नं प्रति कारणावक्षपडम् Titel einer Schrift HALL 43.

त्वक्ष्ण्य (त्वच् + म°) adj. für Haut u. s. w. geltend P. 8, 3, 68, Sch.

1. त्वच् 1) pl. Haut Verz. d. Oxf. H. 311, a, 1 v. u. — 3) AK. 2, 4, 8, 22, wenn man त्वक् पत्रम् trennt.

त्वच vgl. पृथक्त्वा.

त्वद्धि KATHĪS. 109, 91.

त्वर, तूर्णोदित schnell ausgesprochen HALĪS. 1, 142.

— घृति, MBh. 12, 5003 नातिवर्से ed. Bomb.

— प्र, प्रतूर्णं sitend u. s. w. HALĪS. 2, 198. — Vgl. प्रतूर्ति.

त्वर m. = त्वरा Eile, Hast: त्वरेणा rasch, schnell Buḥg. P. 10, 13, 62.

त्वरितगति f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 371.

त्वष्ट्र 2; mit dem Bein. Garbhapati als Liedverfasser von RV. 10, 184 RV. ANUKR. Bez. des 12ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

त्वाष्ट्र 1) पर्वन् Verz. d. Oxf. H. 30, a, No. 73. Zu Sp. 470, Z. 8 युग der 4te Jupitercyclus WEBER, GJOT. 24. — 2) a) = Vṛtra HALĪS. 8, 60.

Buḥg. P. 14, 12, 5. — c) des Triçiras RV. ANUKR. — Vgl. असत्वाष्ट्री.

1. त्विष्ट्र 3) कुण्डलत्विष्ट्रकपोल Buḥg. P. 10, 46, 45.

त्वी so v. s. gut! ja! TS. 2, 4, 22, 5.

त्सरु vgl. auch सोमपितसरु.

त्सरुह (von तसरु) adj. geschieht in der Handhabung des Schwertes gaṇa आकर्षादि zu P. 5, 2, 64. — Vgl. त्सारुह.

त्सारिन् TS. 6, 4, 22, 3 vom anschleichenden Jäger.

त्सारुह (so ohne Accent), streiche gaṇa आकर्षादि zu P. 5, 2, 64 un vgl. त्सरुह.



1. दम् Sp. 476, Z. 7. fg. vgl. किन्नादिदृष्टमन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 103, a, 17.
— घा, अश्रुकादृष्टमेकमात्रफलम् MBh. 2, 704.
— निम् vgl. निर्देश.

देश 1) a) किं त्वस्य रात्रौ नाकाले देशो देयस्त्वया du (eine Wanze wird angeredet) darfst aber den Fürsten nicht zur Unzeit stechen KATHA. 60, 134. fg. Z. 4 BULG. P. 5, 13, 3 fasst der Schol. देश in der Bed. d). — 3) adj. beissend in मृग°. — देश MBh. 9, 2582 fehlerhaft für शश, wie die ed. Bomb. liest.

देशक vgl. दृढ°, पुरु°, मृग°.

देशभोरु MED. n. 240.

देशित 2) Z. 4. fg. MBh. 5, 7184 liest die ed. Bomb. त्राणाः मुसंशिताः; Z. 6 देशिता auch die neuere Ausg.; NILAK.: देशिता वस्त्रभूषणादिभिः संपन्ना.

दंष्ट्र, दंष्ट्रा° AV. PRA. 3, 2. — Vgl. मक्ता°.

दंष्ट्राल 1) R. 7, 23, 4, 13.

दंक्ष, दक्षिदेही: NIA. 1, 7 zur Erklärung von दधि धक् und umschrieben दक्षिदेही दाः; vgl. unten दम् mit दक्षि.

दक, नाभिमात्रदके स्थित्वा PRA. 17 bei AUFRICHT, HALA. Ind.

दकाणा Verz. d. Oxf. H. 333, a, 16 wohl nur fehlerhaft für दकाणा.

दत्त 1) noch beizufügen rührig, fleissig (Gegens. दक्षि); welche Bedeutung das Wort an vielen der aufgeführten Stellen hat; vgl. noch MBh. 3, 1243. Spr. 3246. = दक्षिणा recht im Gegens. zu link WEBER, RIMAT. UP. 292. दत्तवामाविति ई प्रोक्तौ Verz. d. Oxf. H. 97, b, 4. Z. 6 vom Ende, als Beiw. der Gaṅgā MBh. 13, 1844 von NILAK. durch तारणसमर्थी erklärt. Z. 3 vom Ende, MBh. 12, 10983 liest die neuere Ausg. मुद्रेव st. मूत्रेण und दत्त wird von NILAK. als voc. gefasst; er erwähnt übrigens auch die andere Lesart: दत्तमूत्रेण लक्ष्यत इति पाठे मूत्रेण सूचकेन मुद्रयेति यावत् यथा मुद्रया कार्याणां विशेषो लक्ष्यते एवं मात्रादिना ज्ञातिविशेष इत्यर्थः. — Vgl. noch धृत्°, पूत°.

दक्षिणधन n. = दक्षिणधन PĀṆAV. BR. 14, 5, 12.

दक्षता Gewandtheit oder Rührigkeit, Fleiss Spr. 1092.

दक्षिणा 1) d) PRATĀPAR. 4, b, 9. — 2) TS. 5, 3, 2, 3.

दक्षिणपश्चिम, दम् SIV. 5, 75.

दक्षिणाचारिन्, दक्षिणाचारतस्वराज WILSON, Sel. Works 1, 251. °चारि° 234.

दक्षिणापथ 2) n. KATHA. 120, 76.

दक्षिणामूर्ति, °स्तोत्रवार्तिक HALL 110.

दक्षिणेति (दक्षिणा + इति) f. der Gang (der Sonne) nach Süden WEBER, GJOT. 29.

दक्षिणेर्मन्त्र lies auf der rechten Seite verwundet.

दक्षिणैस् (instr. pl. von दक्षिणा) adv. rechts KAUC. 77. — Vgl. उच्चैस्, नीचैस्.

दग्धव्रणा Brandwunde Verz. d. Oxf. H. 316, b, 5.

दम् mit दक्षि, wird NIA. 1, 7 auf दंक्ष zurückgeführt. Z. 4 ist das Eingeklammerte zu streichen.

दपड 2) इत्त° n. Spr. 4158. — 3) Ind. St. 8, 432. fgg. 437. — 12) Z. 5 zu न्यस्तदपड vgl. न्यस्तशस्त्र. — 14) Sp. 494, Z. 14 zu गुप्तेन दपडेन vgl.

गूढदपडे: RĪDĀ-TAN. 7, 1070. — 17) Aupara TS. 6, 2, 4. ein Sohn Ikshvāku's R. 7, 79, 15. ein Rākshasa 5, 39. — 21) Bez. einer best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. — 22) = दपडक 5): दपडविषयो विन्ध्यशैवल्यो: R. 7, 81, 18.

दपडक Z. 2 lies P. 5, 3, 87, Sch. 4) Ind. St. 8, 403. fgg. WEBER, RIMAT. UP. 362. — 6) Z. 4 v. 1. दपडक्यो नृपतिः. — 8) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 382, b, No. 436.

दपडकासन (दपडक + 1. द्वा°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen SARVA-DARCANAS. 174, 5.

दपडकाष्ठ R. 7, 98, 2.

दपडग्रहण n. das Ergreifen des Stabes so v. a. das Uebergehen in den Stand des Tridaṇḍin Saṃjñāsin WILSON, Sel. Works 1, 184. 237.

दपडधार 1) मक्षोपति KĀM. NITIS. 1, 1.

दपडधारक adj. = दपडधार 1) Spr. 2611.

दपडनिधान s. u. निधान 1).

दपडनीति 1) Verz. d. Oxf. H. 113, b Titel eines best. Werkes.

दपडपक्षक lies Stellung st. Bewegung.

दपडपारुष्य vgl. u. पारुष्य 2) a).

दपडभाज् adj. in Strafe verfallend: यो ऽन्यथा मे स दपडभाक् der wird von mir bestraft werden BULG. P. 10, 64, 42.

दपडमाणव vgl. u. माणव.

दपडम् KATHA. 61, 239. भृत्यान्सर्वस्वं तानदपडयत् 62, 202. गर्गाः शतं दपडयन्तम् PAT. in MAHĀBH. 234, 315.

दपडविधान MBh. 12, 9964 fehlerhaft für °निधान.

दपडापूप (दपड + अपूप), °न्यायात् nach der Art des Stockes und des Kuchens so v. a. wie es sich aus dem Vorangehenden von selbst versteht DĀJAKRAMAS. 23, 15. Davon denom. दपडापूपाय् und davon partic. दपडापूपायित so v. a. sich aus dem Vorangehenden von selbst ergebend Schol. zu KAN. S. 10, Z. 3. — Vgl. दपडापूपिका.

दपडापूपिका (von दपड + अपूप) f. das Verhältniss des Stockes (den die Maus verzehrt hatte) zum Kuchen (den sie ohne allen Zweifel dabei mitverzehrt hatte) SĀU. D. 737. मूषिकेण दपडो भक्षित इत्यनेन तत्सकृत्तरितमपूपभक्षणमर्थदायातं भवतीति नियतसमानन्यायादर्थान्तरमापततीत्येष न्यायो दपडापूपिका Schol.

दपडासन HALA. 2, 312.

दपडिन् 2) a) über die Secte der Daṇḍin vgl. WILSON, Sel. Works 1, 191. fgg. — e) Verfasser des Kāvya-darṣa. — g) N. pr. eines Thürstehers des Sonnengottes R. 7, 23, 2, 9. 11.

दपडिमुपड, दपडिमुपडीश्वर (so richtig) ist N. pr. eines Muni, einer Incarnation Īva's. — Vgl. मुपडीश्वरतीर्थ.

दपडोत्पल m. = सकृदेवा HALA. 2, 44.

दत्त 1) zu Personennamen auf दत्त, दत्ता vgl. SĀU. D. 426: दत्ता सिद्धा च सेनां च वेष्यानां नाम दर्शयेत् । दत्तप्रायाणि वणिजाम्.

दत्तक 2) a) ein Autor Verz. d. Oxf. H. 215, b, 15. 19. 217, b, 4.

दत्तकस्त (दत्त + कस्त) adj. der Jmd die Hand gereicht hat, sich stützend

auf: भट्ट^० SARVADARÇANAS. 46, 21. Bei HALL 162 fälschlich als N. pr. eines Autors gefasst.

दत्ताक्षर (दत्त + अ^०) adj. f. छा wo eine Silbe hinzugefügt worden ist SĪM. D. 269, 4. Gegens. द्युताक्षर.

दत्ताक्षर (दत्त + उ^०) adj. worauf man eine Antwort gegeben hat; davon nom. abstr. ०ख n. SARVADARÇANAS. 167, 11.

दद vgl. धनददा.

दधिक्रावन्, die Schreibung in TS. 2, 2, 5, 1 ist, wie andere Hdschr. zeigen, vermuthlich Schreibfehler für दधिक्राव्णो; vgl. auch die Ausg. 2, 354, Anm.

दधिपर्ण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 17. 19, b, 1.

दधिमण्ड = मस्तु HALĀJ. 2, 166.

दधिस्कन्द lies n. st. m.

दधीघ mit dem patron. Pāthnja ANUKR. zu KĪTH. 16, 4.

दधक्, das adj. दधष् (nom. दधक्) = धृष्ट BHATT. 6, 117. Geht doch wohl auf धर्ष zurück; vgl. u. धृजु.

दध्यञ् vorletzte Zeile, streiche Pāthnja ANUKR. zu KĪTH. 16, 4.

दत्, दद्भि: und ददायुध adj. BUĀG. P. 10, 17, 6.

दत्तकाष्ठ 1) Ind. St. 10, 170. Schol. zu LĪTJ. 9, 2, 19.

दत्तकूर, NILAK. zu MBH. 5, 708: दत्तकूरे कूर्मत्रं दत्ता: क्रोधविशात्कूरव-
ञ्चर्यन्ते ऽस्मिन्निति दत्तकूर: संग्राम: तस्मिन्नस्यन्तिपन्.

दत्तघाट m. Einer der in Elfenbein arbeitet KATHĀS. 73, 90. 185. ०क 82. 84. 93. 169; vgl. दत्तघात 2).

दत्तघात 2) wohl fehlerhaft für दत्तघाट und nicht N. pr.

दत्तधाव m. das Reinigen der Zähne BUĀG. P. 11, 27, 35.

दत्तधावन 1) a) JĀG. 1, 98. ÇĀM. zu BĀH. ĀR. UP. S. 117. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 31. 267, b, 6. 276, b, 42. 286, a, No. 670. — b) P. 8, 2, 150, Sch.

दत्तप्रलालन und दत्तफल umzustellen.

दत्तरचना f. das Reinigen der Zähne KATHĀS. 73, 73. 82.

दत्तुर 1) KATHĀS. 123, 164.

दन्धन (vom intens. von 2. धन्) m. eine Art Rohr MBH. 12, 3241 nach der Lesart der ed. Bomb. st. वन्धन der ed. Calc.

दफारबाह्लीक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 3. — Vgl. डुफार.

दध 1) अदधनघना mit starken Hüften Spr. 4729. अदधसौकृद् BUĀG. P. 10, 2, 31.

1. दम् 1) दत्त m. ein gezähmter Stier KATHĀS. 66, 98. 100. 106.

— उद्, die ed. Bomb. liest उद्यम्प, welches NILAK. durch उत्प्लुत्य erklärt.

2. दम 3) a) एक एव दमे दोषो द्वितीयो नोपपद्यते । यदेनं तमया युक्तम-
शक्तं मन्यते जनः ॥ Spr. 3818. विद्यामदो धनमदस्तृतीयो ऽभिज्ञानो मदः ।
मदा एते ऽबलिष्ठानमेत एव सतां दमाः ॥ 2798. निग्रहो बाह्यवृत्तीनां दम
इत्यभिधीयते Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544. — Vgl. उर्दम, बलिदम, सुर्म.

दमत्र vgl. मक्ता^०.

दमन 2) b) JĀMĀjana, Verfasser von RV. 10, 16, ANUKR.

दमनक 2) KATHĀS. 60, 19. fgg.

दमनभञ्जिका f. das Brechen der Damana genannten Blumen, Bez. eines best. Spieles Verz. d. Oxf. H. 218, a, 4.

दमयस्ती 1) fehlerhaft für मदयस्ती (so die ed. Bomb.) MBH. 12, 8604.

दमावन्ड N. pr. einer Oertlichkeit (= Demavend) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40.

दम्भ 1) अरे दम्भमुने (दम्भ मु^० BROCKH.) o du falscher Muni! KATHĀS. 72, 263. — Vgl. मक्ता^०.

दम्भिन् BUĀG. P. 12, 6, 30. Z. 2 ist यो ऽदम्भी (ehrlich) zu lesen; vgl. Spr. 3341.

दम्भोलि KATHĀS. 94, 11. SĪM. D. 278, 19.

1. दम्प 1) दम्पस्येवार्वतो BUĀG. P. 11, 20, 21. — 2) n.: दमयन्त्रि द-
म्पानि शश्वद्गारं विवर्धयेत् Spr. 1107.

2. दम्प Z. 3 lies 3, 1, 15 st. 2, 1, 15.

दप् 4) दयस्व मे KATHĀS. 121, 104.

दयालु, दयालुता f. Mitleid KATHĀS. 104, 74.

दयावीर Spr. 5351.

दयितामय (von दयिता) adj. in der Geliebten aufgehend, nur an sie denkend KATHĀS. 101, 276.

दैव्यापाति andere Schreibung für दैयापाति TBH. 3, 10, 3.

1. दर mit अनु 1) ed. Bomb. richtig तस्तम्भिरे, aber अनुदीर्घस्य st. अन्वदीर्घस्य.

— परि, pass. परिदेहे ÇĀM. ÇR. 14, 27, 2.

— प्रति vgl. प्रतिदारण.

— वि caus. zersägen: विदारयामास मूर्धानं कर्पत्रेण दारुवत् KĪCĪKH. 8, 60 (nach AUFRECHT). zersprengen: इदं दुःखान्धकारं मे विदारय KATHĀS. 56, 33.

— उद्भि caus. aufreißen, aufwühlen: लाङ्गलायेण नगरमुद्भिदार्थं गजा-
क्षयम् BUĀG. P. 10, 68, 41.

— प्रवि vgl. प्रविदार ङ.

2. दर mit द्या, (गुणान्) तानाद्रियमाणः Spr. 4225. act.: गीतम्भीष्टमा-
द्रियन् BUĀG. P. 10, 33, 10. नाद्रियेत्कर्मचोदानाम् 11, 10, 4. Ind. St. 10, 168.

आदत्त partic. 2) hoch angeschlagen, worauf man einen Werth legt, in An-
sehen stehend: आदत्ता नखपदैः परिर्मभाशुम्बितानि धनदत्तनिपातैः KĪR. 9,
49. KATHĀS. 61, 35. आतिथ्यादत्तस्वया gastfreundlich aufgenommen 123, 21.

दर 2) a) अद्रिदरी KATHĀS. 84, 43. दर्पाननात् BUĀG. P. 10, 12, 17. — b)
BUĀG. P. 10, 70, 20. — 4) दरमुदरदरीपूरणाय Spr. 1783. — Vgl. भगदर.

दरित HALĀJ. 2, 199.

दरिद्र 1) Z. 3. fg. die Stelle KĪTJ. ÇR. 25, 11, 24 aus TS. 3, 1, 4, 2 ent-
lehnt, wo das Wort parex. ist. — 2) दरिद्रिभूत KATHĀS. 114, 94. arm an
(instr. oder im comp. vorangehend): धनेर्दरिद्रः स्वजनैर्दरिद्रः कुलादि-
भिः 73, 22. प्रज्ञाधनैः 58. अर्थ^०, धी^० 64, 42. निद्रादरिद्रोक्त um den Schlaf
gebracht Spr. 971. Am Ende eines adj. comp. (f. द्या): अदरिद्रा पृथिवी
KATHĀS. 90, 26. — Vgl. मक्ता^०.

दरिद्रता, दारिद्र्य^० (vgl. Schol.) Armuth an Armuth so v. a. Wohlha-
bendheit NAISH. 1, 15.

दरीमन् (von 1. दर) Zerstörung: दरीमन्धुर्मतीनाम् RV. 1, 129, 8.

दरीवत् R. 7, 31, 18.

दर्दराम, दर्डाराम MED. II. 105.

दर्डर 1) g) N. pr. eines Gesanglehrers KATHĀS. 71, 73.

दर्डराम s. oben u. दर्दराम.

1. दर्प mit समुद्र, समुद्रस्य übermüthig R. 7, 6, 25.

— प्र vgl. प्रदत्ति.

दर्पण 1) a) zu Sp. 528, Z. 1 दर्पणं abgekürzt st. दान^० Verz. d. Oxf. H. 292, a, 25. ०कार so v. a. साक्षित्य^० 211, b, No. 499. — o) Bez. eines best. Theils des Schildes (?) : चर्मन्यस्मिन् (पाणी) मुर्दपणम् Kathās. 53, 91.

दर्प s. u. 2. दर्प.

दर्भक m. N. pr. eines Fürsten Buā. P. 12, 1, 5.

दर्भवती (so im Ind.) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 2 v. u. (०वति).

दर्बकिर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 11.

दर्प zu Z. 3 अदर्प TS. 3, 2, 5, 4. absol. दर्श दर्शम् Kathās. 67, 35. Z. 12 streiche 1); Sp. 531, Z. 8 v. u. lies मे st. मे. — desid. दिदक्षित was man zu sehen wünscht, gern gesehen Buā. P. 10, 15, 12.

— प्रत्या, प्रत्यादृश्यत् Ind. St. 8, 343 fehlerhaft für प्रत्यादिश्यत्.

— नि caus. 1) ankündigen, voraussagen Buā. P. 10, 36, 28.

दर्श 2) b) ०पूर्णमासप्रयोग m. Titel einer Schrift; s. u. बोधायन 1). बोधायनदर्शपूर्णमासप्रयोगस्यति desgl. Verz. d. Oxf. H. 378, b, No. 385. दर्श-पोषमासप्रयोगात्रप्रयोग desgl. 382, a, No. 480. Darṣa und Pūrṇamāsa, zwei Söhne Kṛṣṇa's, Buā. P. 10, 61, 14.

दर्शक 1) Buā. P. 1, 13, 38 gehört zu 2). — 3) Z. 2 H. c. 140 ist दाः-स्थितदर्शकः zu lesen und das Comp. als ein Wort zu fassen.

दर्शन 2) a) साधूनां दर्शनम् so v. a. das Zusammenkommen mit Guten Spr. 5220.

दर्शनवरणीय, lies दर्शना^० und vgl. दर्शनावरणा Wilson, Sol. Works 1, 317. 310 (hier fälschlich दर्शनावसान). Sarvadarṣanas. 38.

दर्शनीय 1) c) zu zeigen, vor Augen zu bringen: दर्शनीयो मे सर्वथा स तया Kathās. 71, 20.

दर्शिन् 3) आशादर्शिभिर्वाक्यैः Kathās. 56, 203.

दक्ष Sp. 543, Z. 13 lies 23, 13 st. 23, 12.

दल, दलन्मुकुले वकुले Spr. 148. — caus. zersprengen, vertreiben: दलपत्तं द्विषा चमूम् Kathās. 58, 5. 102, 58. दलयति — तिमिरनिकारमुद्यमै-न्दवः प्राक्प्रकाशः Mālatī. 127, 10. — दलित 2) Spr. 4113.

— वि 1) विदलिष्यति मूर्धा ते Kathās. 76, 87. 84, 63. 106, 133. विदल-त्संधि कञ्चुकम् 74, 238. विदलत्कुन्द Spr. 1928. विदलित aufgebüht Sāh. D. 79, 8. — 2) zersprengen, zerbrechen Kathās. 58, 114.

दल 1) a) Z. 5 द्विदल adj. bedeutet gabelförmig und m. Gabel. — c) Hemistich Ind. St. 8, 295. 299. fg. 303. 305. 322. — e) häufig Blütenblatt, so z. B. in der ersten Stelle MBh. 3, 15533; vgl. Weber, Rāmāt. Up. 303. fgg. 310. fg. Die Lippe दल genannt Spr. 3985.

दलन 1) खड्गैः करिकुम्भपीठदलनैः Spr. 1545. — 3) a) अकरोदर्पद-लनं स्मरस्यारिजनस्य च Kathās. 75, 62. — Vgl. मास^०.

दलयति m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Cl. 16.

दलयोग m. pl. Bez. einer Klasse von Constellationen, einer Unter-
abtheilung der Naṃsयोगाः; vgl. u. Naṃs.

दलशम्, यास्यति दलशस्य कटिति शिरः Kathās. 68, 107.

दल्लि vgl. noch दौल्लि und दम्भालि.

दवदक्ष Spr. 1116. 1807.

दवानल unelg.: शमितदुःखदवानला adj. Kathās. 56, 418.

दश 1) MBh. 3, 10667 liest die ed. Bomb. दशैका दश दासा दशार्काः; Nilak.: आ समसादोरयसि उपदिशसि तन्ममित्येकास्तद्वर्धिन उपदे-
ष्टारः. Es ist wohl दशैका[ः] zu lesen als N. eines Volkes, in welchem
Worte der Dichter die Zahl zehn annimmt wie in दशार्काः. Vielleicht ist
auch दशदास als N. eines Volkes aufzufassen.

दशक 1) a) Ind. St. 8, 384. — 2) Spr. 1753. Kathās. 102, 108.

दशगीतिका, दशगीतिसूत्र Verz. d. Oxf. H. 325, b, No. 769.

दशान् TS. 7, 1, 5, 5. TBa. 1, 2, 2, 14.

दशदृष्टासकथा f. Titel einer Schrift Wilson, Sol. Works 1, 283.

दशधर्मगत s. u. धर्म 2).

दशन 1) a) Zahn so v. a. eine mit den Zähnen hervorgebrachte Ver-
letzung: नखरदशनवातयः Verz. d. Oxf. H. 215, b, 27.

दशनवसन = दशनवासम् Lippe: दशनवसनाङ्गरागाः unter den 64 Kalā
Verz. d. Oxf. H. 217, a, 3.

दशपुर 1) = रत्तिदेवस्य नगरम् Mallin. zu Mch. 48.

दशफलव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 285, a, 3.

दशमारिका f. Mörderin von Zehen, Bein. eines Frauenzimmers Ka-
thās. 66, 86.

दशमिन् Schol. zu Çāṅku. Bā. 13, 8.

दशमूल Z. 4 Śiṣr. 2, 94, 16 दशमूली, nicht ०मूल; lies द्विपञ्चमूली.

दशरथललिताव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, 25.

दशत्रयक n. sg. die zehn Arten von Schauspielen Verz. d. Oxf. H. 207,
a, 8. दशत्रय dass.: ०प्रयोक्तृ Bhā. Nāṭya. 19, 46. in दशत्रयानुकार Da-
ṣar. 1, 2 sind unter dem Worte die zehn Gestalten Viṣṇu's gemeint.
Das die Dramatik behandelnde und in der Bibliotheca indica heraus-
gegebene Werk heisst auch दशत्रय; vgl. Hall in der Einl. S. 4. fg.

दशलक्षणी (दशन् + लक्षणी) f. Bez. der in zehn Adhājā zerfallenden
Sūtra Kaṇḍa's Sarvadarṣanas. 104, 5.

दशविध, ०ज्ञानमन्त्राः Bez. bestimmter Hymnen Verz. d. Oxf. H. 398, b, 3.

दशशत 1) a) Spr. 1626.

दशसकैक (दशन् + सक - एक) eilf: नवकाष्टदशसकैकः RV. Paṭr. 16, 36.

दशकरा als Festtag Verz. d. Oxf. H. 87, a, 44. 285, a, 19.

दशा 3) कंका सिंहे विना तयाद्य विपिने कीदृग्दशा वर्तते so v. a. Zu-
stände, Treiben Spr. 566. व्यवहारदशा das alltägliche Leben, die platte
Wirklichkeit Sarvadarṣanas. 146, 17.

दशांश lies ein Zehnthel.

दशार्ण 3) adj. (दशन् + अर्ण) zehnseitig Manu. zu VS. 3, 41.

दशार्क, मुदशार्ककुल Kathās. 107, 46. Z. 3 zu दशैकादश u. s. w. vgl.
oben u. दश 1).

दशावतार n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 5. ०व्रत
am zehnten Tage in der lichten Hälfte des Bhādrapada 285, a, 21.

दशास्य 2) Sāh. D. 130, 14. दशास्यासक Bein. Rāma's Weber, Rā-
māt. Up. 296.

दशिन् 1) RV. Paṭr. 17, 25.

दशैक 2) nach Nilak. = गर्भ Kṣel; vgl. दक्ष.

दस् vgl. द्रविषोदस् unter द्रविषोद; दस्म vgl. पुरु^०.

1. दक्ष Z. 3 दक्षिष्यति auch Prasañgā. 16, 3. pass.: निषिष्यति प्रदी-

साया न मे दहति किं च न *verbrennt mir Nichts* Spr. 3448. दग्ध 4) °ति-
थि Verz. d. Oxf. H. 86, a, 38. 333, b, No. 788. — caus.: न शुध्यति यथा
भाण्डं सुराया दारुते सत् *würde dieses auch gebrannt* VṚDDHA-KĀN. 11, 7.

— धनु 1) NĪLAK.: दग्धं कालात्मना ईश्वरेण धनुवर्कति (1) वज्रपादिः.
धनुवर्कति wird doch wohl = धनुवर्कते (so ist zu lesen) sein.

— नि, न्यदहन्काष्ठवेष्टितम् (कलेवरम्) Bala. P. 10, 6, 33.

— प्र caus. *verbrennen lassen*: पावञ्चाग्रौ मृते पत्न्यौ स्त्री नात्मानं प्रदा-
ह्येत् Spr. 2479.

— वि *verbrennen, versengen*: विदहत् तमङ्गेषु शीतो ऽपि मलयानिलः
KATHĀS. 104, 8. — partic. विदग्ध 5) *verschmizt, verschlagen* Spr. 586, v. l.

— सम् *verbrennen, versengen*: कुपामवासः u. s. w. विनाग्निना संदहते
शरीरम् Spr. 690.

दहन 1) a) धारणा *die brennende, die des Feuers* Verz. d. Oxf. H. 237,
a, 6. — 3) दहनात्मक R. 7, 23, 4, 20. दहनात्मता KATHĀS. 74, 160.

दहनता (von दहन) f. der Zustand des Feuers: किम् दहनतामायाति
Spr. 3872.

दहनोपल HALĀJ. 2, 21.

दह 2) b) MĪT. III, 84, a, 13. दहो ऽत्यमूषकप्रकुङ्कुन्दरी वा 14.

दह 1) दहम् adv. *wenig* TS. 7, 3, 1.

1. दा A. a) दत्ते PĀNĪK. I, 356. Spr. 3207, v. l. — c) ददति Spr. 4398.
ददत् 3484. देदत् PARĪC. DHARMAC. 6, 16. — 1) *zurückgeben* KATHĀS. 74,
148. *hinzufügen*; 8. दत्तान्तर. कस्योपमा दीयते so v. a. *mit wem kann*
man dich vergleichen? VṚDDHA-KĀN. 12, 16. पटहं दा *die Trommel rühren*
lassen, durch die Trommel ausrufen lassen KATHĀS. 73, 357. Sp. 567,
Z. 33 *streiche दष्टिम्*; Z. 34 *streiche das Eingeklammerte*; Z. 35 *stelle*
ÇĀṆGARAT. 15 (Spr. 1231) zu 2) Sp. 568, Z. 17. — 2) Sp. 568, Z. 14 पदे दा *heisst*
auch seinen Fuss setzen auf (loc.) Spr. 1903. 1944, v. l. LA. (II) 87, 10.
— caus. 2) इति राज्ञा स्वनगरे दापयामास घोषणाम् *liess verkünden* KA-
THĀS. 64, 86.

— धनु 4) MBu. 7, 9499 liest die ed. Bomb. धनुव्रजामि st. धनुददामि.

— धनुदेयी nach Śā. *Geführte*.

— धा 2) act.: धादध्यान् च साधुभ्यः *er nehme Nichts von Guten* Spr.
3390. दष्टिं न चाददुः so v. a. *wandten nicht das Auge* (von ihm) Bala.
P. 10, 41, 6. — desid. TS. 1, 3, 1.

— धन्या 1) zu न कीनतः परमभ्याददीत vgl. Spr. 1534 und die Er-
klärungen des Schol. Th. 3, S. 374.

— उपा 5) नाद्य शोकमुपाददे (so die ed. Bomb.) MBu. 7, 268. — 6)
गर्भशय्यामुपादाय भुज्यते पौर्वदेहिक्कम् *von dem Augenblicke an, dass man*
im Mutterleibe liegt, Spr. 3692. — 8) इतः प्रभृति मया नाटकमुपादीयते
Śā. D. 129, 10.

— समुपा 1) *to take* BENFAY.

— ध्या, °देहि und med. व्यादत्त ohne मुखम् Bala. P. 10, 8, 36.

— समा 2) f) *herausbringen* so v. a. *erkennen*: तत्त्वं समादाय समाचरति
स्वार्थम् Spr. 4311.

— परि Z. 2 vom Ende, zu परीत vgl. oben u. 3. इ mit परि 5). — Vgl.
परिदा fgg.

— प्र 1) *hingeben* so v. a. *abschaffen*: विशो राज्ञः प्रदत्तोरीश्वराः TS.
3, 1, 8, 2. — caus. 1) *sich geben* —, *sich zahlen lassen*: धत्तेनात्पेन देपेन

वर्धमानं प्रदापयेत् MBu. 12, 3308.

— संप्र Z. 8. fg. *streiche die Stelle* Verz. d. Oxf. H. 1, b, 13, da hier
संप्रदाय subst. ist.

3. दा, त्रिंशद्भागदिनं *getheilt in* WEBER, GŌT. 41, 14.

— घव 1) *zerschneiden, zerstückeln* Bala. P. 10, 53, 5. — caus. med.
abtheilen lassen ĀCv. ÇA. 1, 7, 3.

— वि 3) die neuere Ausg. विचिह्य st. विदित्य.

4. दा mit नि vgl. निदात्, निदान.

— वि lösen: व्यद्यत्, वि द्यतः TBa. 3, 10, 9, 1.

7. दा mit घव Z. 7 lies त्रीण्यवदातानि वि°.

दान 1) c) *südlich, im Süden wohnend* Verz. d. Oxf. H. 239, a, 10. —
2) lies दानस्यायनम्.

दानायणा 1) adj. (f. ई) zu Dakṣha in Beziehung stehend WEBER,
Nax. 2, 392.

दानायणि (patron. von दानायणा) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf.
H. 33, a, 36 (दानायणि gedr., दाना° im Ind.).

दानिण्य 2) a) und d) *südliche Herkunft* Spr. 3777.

दानिण्यवत् (von दानिण्य) adj. *liebenswürdig, freundlich, rücksichts-*
voll: °वदार *eine solche Frau habend*; davon nom. abstr. °ता f. Spr. 5094.

दाह्य *füge Rührigkeit, Fleiss* (welche Bed. das Wort an den meisten Stel-
len hat) hinzu. मुखं दुःखात्तमालसं दाह्यं दुःखं मुखोदयम् Spr. 5246. 5002.

दाटिम 1) a) n. pl. Pat. in MĀNĪBU. 215.

दाण्टक m. N. pr. eines Bhoḡa Verz. d. Oxf. H. 216, b, 13. दाण्टक्य v. l.
दाण्टक्य m. N. pr. eines Fürsten (= वृहदृष्ट Schol.) Spr. 4160, v. l. für
दाण्टक (vgl. Th. 3, S. 398). eines Bhoḡa, v. l. für दाण्टक Verz. d. Oxf.
H. 216, b, 13.

1. दातृ *freigebig* KATHĀS. 54, 153. Sp. 583, Z. 2 v. u. शृणो दा *bedeutet*
zwar eine Schuld abtragen, aber शृणदातृ ad MĪT. I, 100 (Spr. 994) *ist*
wie शृणप्रदातृ MĀRK. P. 34, 113 (Spr. 994) *ein Mann, der Geld ausleiht*.

2. दातृ nach NĪLAK. = धाक्त्तृ MBu. 12, 3325.

दातव्य 2) VARĀH. BṚH. S. 37, 4.

दातृत्व Spr. 4171.

दातामित्रो f. N. pr. einer von Dattāmitra gegründeten Stadt P.
4, 2, 76, Sch.

2. दात्र MĀRK. P. 30, 86.

दाद, die ed. Bomb. an beiden Stellen richtig दाय.

दादाभाइ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 326, b, No. 772. 332, b,
No. 784. 333, a, 4. दादाव्यभट्ट 33. दादा *ist im Mahrattischen nach Mo-*
LESW. a respectful term of address or mention for one's elder brother,
for one's master, or for an elderly person gen.

दादीराय m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.
7, 3, Çl. 13; vgl. ebend. S. 19, Anm. 10.

दाधिक N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 8.

दाधिक्र, अग्नेर्दाधिक्रम् N. eines Śāman Ind. St. 3, 201, a.

दाधीच adj. von Dadhiki kommend, ihm gehörig Verz. d. Oxf. H.
256, b, 17.

दाधेयक m. patron., pl. ŚāMSE. K. 183, b, 10.

दान् AV. Pāṭ. 1, 87.

3. दान 1) *das Zerhauen, Spalten* KATHA. 3, 98.
 दानकमलाकर m. Titel eines Werkes des Kamaśhara Verz. d. Oxf. H. 277, b, 22.
 दानकल्प m. Titel eines Werkes ebend. 292, a, 26.
 दानकेलिकौमुदी f. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 167.
 दानकौमुदी f. Titel der 2ten Abtheilung der Krijākaumudī Verz. d. Oxf. H. 272, a, No. 643.
 दानक्रियाकौमुदी f. = दानकौमुदी ebend. 272, a, 2, v. u.
 दानचन्द्रिका f. Titel eines Werkes HALL 178.
 दानदर्पण m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 292, a, 26.
 दानपति 2) Bha. P. 10, 49, 26.
 1. दानव am Ende eines adj. comp. f. दाना KATHA. 80, 27.
 दानवर्धन m. N. pr. eines Kaufmanns KATHA. 56, 60.
 दानवीर Spr. 5351.
 दानपूर m. ein Muster von Freigebigkeit, ein überaus freigebiger Mann KATHA. 72, 152.
 दानसागर m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 27.
 दानिन् Bha. P. 10, 64, 10.
 1. दान्त 1) m. N. pr. eines Stieres KATHA. 56, 295.
 दाम s. नन्दाम.
 दामक n. = 4. दामन् 1): उत्पल° Lotuskranz KATHA. 117, 166.
 दामधि m. N. pr. eines Brahmanen KATHA. 70, 30.
 1. दामन् freigebig MBh. 12, 3479.
 4. दामन् 1) Z. 6. fg. die Stelle MBh. 12, 3479 zu streichen, da sie zu 1. दामन् gehört. Z. 18 vgl. चलं च तडितं दाम Blitzgewinde Spr. 4063. Vgl. पुष्प°, मुक्ता°. — 3) Z. 2 streiche 10 nach 12 und vgl. दामिनी. — 4) m. N. pr. eines Gefährten Kṛṣṇa's (der auch Cridāman, Sudāman heisst) Verz. d. Oxf. H. 26, b, 30. 354, b, 26; vgl. दामवरित.
 दामिनी eine best. Constellation, = दामन् VARA. Bha. 12, 10.
 दामोदरपद्धति f. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 338, a, 7.
 दौपत्य Bha. P. 10, 60, 52. 12, 2, 3.
 दाम्भिक 1) Betrug übend u. s. w. Spr. 4503. Bha. P. 11, 29, 30. °रत्नस Verz. d. Oxf. H. 339, b, 21. — 2) m. eine Reiherart, Ardea nivea RIGAN. im CKDn. u. मृषाध्यायिन्.
 दाय m. = लब्धि HALA. 5, 58.
 1. दायक (so zu betonen) 1) कन्दर्प इव विश्वस्य लोकांश्चावृत्य दायकः (KATHA. 113, 25. — 2) पाश° Schlingen legend KATHA. 61, 130.
 दाय, दायया KATHA. 74, 191 fehlerhaft für दयया.
 दायद 3) so v. a. Bruder KATHA. 72, 166.
 1. दार auch adj. aufwühlend; s. भूदार. — Die Bed. a ploughed field bei BENFAY beruht auf einem Druckfehler M. 9, 38 ed. LOIS. DESL. दारी KATHA. 74, 196 fehlerhaft für दरी.
 1. दारक vgl. noch पत्र°, पाषाण°.
 दारण 1) कालरात्री दारणी दानवेन्द्राणां Zerpalterin KATHA. 190, 90. — Vgl. पाषाण°, भुङ्ग°.
 दारद 2) RIGAN. 1, 814. — 6) H. c. 165, wo मन्त्राणां दारदो ध° zu lesen ist.
 दारसेयक MBh. 5, 7416. KATHA. 57, 175.

- दारिद्र्य SIM. D. 173, 14. दारिद्र्य die ältere Ausg.
 दारिन्, दारिणि (voc.) रुद्रदानवस्य KATHA. 78, 90. दारिद्र्य° vornehmend NASH. 3, 25.
 दारुपुत्रिका KATHA. 74, 165. 174.
 दारुपत्र Bha. P. 10, 11, 7.
 दारुच्युत 1) Idhmavāha RV. ANUKA.
 दार्व Festigkeit (des Characters) Spr. 1092. KATHA. 75, 196.
 दार्डर 1) NILAK.: यथा दर्दरो मृत्वा पुनः पुनरुत्तिष्ठति एवं कञ्चो ऽपि दानवेभ्यो ऽसकृन्मृत्युमासाद्य गुह्यदरे प्रवेशितस्ततो गुरोः रक्षणीया प्राप्य तददरे भित्ता पुनरुत्थितः मृतं च गुरुं पुनर्जीवितवान्.
 दर्भापण, pl. SAMS. K. 183, b, 9.
 दार्शिक, f. ई TS. Comm. 1, 409, 3.
 दार्श्य TBa. 3, 2, 2, 4.
 दार्ष्टान्तिक SARYADARCANAS. 127, 7. दृष्टान्तं दार्ष्टान्तिके योजयति Schol. zu R. 2, 63, 9 in der ed. Bomb.
 दालन ist m., nicht n.
 दालभ्य Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799.
 दालि (f.) bedeutet im Bengallischen nach HAUGHTON split pease, or any pulse split like pease; vgl. u. धूमस 2) und पिष्टक 2).
 दाल्म, lies im pl. der pl. zu दाल्म्य.
 दाल्मूषी f. etwa Rohr, Halm KATH. 25, 2.
 दावदहन (दाव + द°) m. Waldbrand: °ज्वालाकलापायते gleicht der Flammenmasse eines Waldbrandes Glt. 4, 10. — Vgl. दवदहन.
 दावत् Nebenform von 2. दावन् in प्राण°.
 दाव्य (von दाव) in नव°, विश्व°.
 2. दाम् vgl. auch पुरोडाम्.
 2. दाश, दाशी KATHA. 112, 119. दाशपति (दास° gedr.) 52, 337. Die Bomb. Ausgg. des MBh. und R. überall richtig दाश. Zur Stelle MBh. 3, 10667 vgl. oben u. दश 1).
 दाशव n. nom. abstr. von 2. दाश KATHA. 52, 343 (दासव gedr.).
 दाशरथ 1) NILAK. zu MBh. 12, 242: एकाः पशुः द्वौ पत्नी यज्ञमानौ त्रयो वेदाश्चत्वारः सन्निवृत्ति इति दश रथाश्च प्रचरन्ति यस्मिन्स दशरथः स एव दाशरथः. — 2) WEBER, RIGAN. UP. 313.
 दाशार्क Bha. P. 10, 81, 34.
 दामुर, दामुर Verz. d. Oxf. H. 354, a, 27.
 दाशिय, MBh. 5, 5966 ed. Bomb. दाशयी, HARIV. 973 die neuere Ausg. fälschlich दर्शयी.
 दाशेरक 1) KATHA. 124, 204. fg.
 1. दास Sp. 605, Z. 6. fg. vgl. Ind. St. 5, 310. सदासीका adj. KATHA. 56, 117. R. 7, 109, 10.
 दासता f. = दासत्व Selaveset, Knechtschaft KATHA. 72, 34.
 दासत्व Abhängigkeit (von Gott), demüthiges Abhängigkeitsgefühl SARYADARCANAS. 61, 9. 74, 1. — KATHA. 52, 343 fehlerhaft für दाशत्व.
 दासवेश wohl Bez. eines Dämons.
 दासीत्व KATHA. 52, 48.
 दासीभू (von 1. दास + 1. भू) zum Selaven —, zum Diener werden: °भूय KATHA. 71, 14.
 दामुर s. oben u. दामुर.

दासैरक 1) HAL. 2, 210. — 3) HAL. 2, 125. Ç. 5, 66.
 दास्य Bez. einer Stufe der Bhakti: demüthiges Abhängigkeitsgefühl
 SARYADARĢANAS. 91, 2. 11. WILSON, Sel. Works 1, 163.
 दास्य adj. sum. A. 9 in Dasra in Beziehung stehend: युग Weber, G. 207. 24.
 दास्य 1) धर्मि Bha. P. 11, 10, 8.
 दास्य Kath. 58, 62. 76, 12.
 दास्य Bha. P. 12, 12, 40.
 दास्य ist = दास्यम्.
 दास्यम् (दास्य + घा) adj. die Natur des Brennens habend, brennend, versengend Spr. 3879.
 दास्यम् घृण् verbrennend Kath. 61, 7.
 दास्य, lies न दास्य.
 दास्य Kath. 73, 288. 106, 114. was verbrannt wird Bha. P. 11, 10, 8. घृण् दास्यविनाशानुविनाशवत् Cit. bei GOLD. u. घृण्विनाश.
 दिक्कारिका steht Ç. 4, 29 am Ende eines adj. comp. und ist doppel-sinnig: ein Mal geht es auf दिक्कारिन् zurück, das andere Mal ist es in दिष् Bisswunde und कारिका Nagelwunde zu zerlegen.
 दिक्कारि m. = दिक्कारिन् Sāh. D. 317, 9.
 दिक्कारि N. pr. eines Rudra Weber, Rām. Up. 304. 313.
 दिक्पाल HAL. 1, 100. bei den Gāina WILSON, Sel. Works 1, 320.
 दिक्प्रेतण n. = दिग्विलोकन ein Umhersehen nach allen Himmels-richtungen (in der Angst) Sāh. D. 238.
 दिक्पूत Verz. d. Oxf. H. 86, b, 13.
 दिग्गना f. = दिक्गना Spr. 1778.
 दिग्ग्वर 1) Kath. 73, 383. 121, 118. — 2) a) ein Gāina-Mönch eines best. Ordens SARYADARĢANAS. 44, 5. WILSON, Sel. Works 1, 339. fgg. Verz. d. Oxf. H. 109, b, 1. 242, b, No. 599.
 दिग्देवता Kath. 116, 60.
 दिग्देश, vgl. तथा देशा दिग्देव गङ्गाक्षीना: Spr. 4800. दिग्देशकाली Rīśa-Tar. 4, 308 (Spr. 2401) bedeutet Ort und Zeit. दिग्देशकालाव्यु-त्पन्नो बालकः Bha. P. 1, 6, 8.
 दिग्बन्ध (2. दिष् + बन्ध) m. Flätrung —, Bestimmung der Himmels-gegenden Kath. 73, 116.
 दिग्बन्ध (2. दिष् + व) 1) n. Nacktheit Prātāpar. 69, b, 1. — 2) m. Bein. Gāina's: दिग्बन्धनानुसारिन् Verz. d. Oxf. H. 259, b, 11.
 दिग्वासम् m. = दिग्ग्वर 2) a) HAL. 2, 190.
 दिग्विलोकन n. = दिक्प्रेतण (s. oben).
 दिग्गग 2) N. pr. eines Autors HALL 20. ein Gegner Kālidāsa's MALLIN. zu Megh. 14.
 दिग्दीप lies 189 st. 181.
 दिग्दीप (Sp. 613, Z. 5) nach दिग्वक्त् zu stellen.
 दिग्दु, कन्यारत्नद्वयं दिग्दुस्तत्सुताभ्याम् Kath. 119, 47. 116, 88. श-त्रुभिः । दिग्दुभिः क्लेशमरणम् 68, 12.
 दिग्दीवि gekochter Reis HAL. 2, 164 wohl fehlerhaft für दीदिवि.
 दिग्दु Z. 3 lies 7, 86, 3 st. 7, 86, 3.
 दिग्दीपिषु (vom desid. von 1. द्युत् adj. zu glänzen —, zu wachsen (Schol.) wünschend Bha. P. 7, 107.
 दिग्दीर्षा (vom desid. von धृ) f. die Lust zu tragen Sāh. D. 317, 9.

2. दिन, दिनानामधिपतिः die Sonne Spr. 74.

दिनकर 1) दिनकारी auch Titel eines Commentars zur Siddhānta-muktāvalī, so benannt nach Dinakara, einem der Verfasser, HALL 74. — 2) a) N. pr. eines Āditja Weber, Rām. Up. 313. — b) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 775. HALL 41. ०भृ 175. 177. 181. 183. Verz. d. Oxf. H. 239, b, 1 v. u.

दिनकोद्घोत m. Titel eines Werkes HALL 181. — Vgl. दिवाकोद्घोत. दिग्दीप n. Tagesverrichtung, die täglich zu einer bestimmten Zeit zu verrichtenden Cerimonien Kath. 53, 12.

दिनकार्य n. dass. ebend. 54, 240.

दिनकृत् GANITĀDHJ. 2, 12. Kath. 102, 104.

दिनतय 2) GANITĀDHJ. 2, 12. fg. Verz. d. Oxf. H. 87, b, 4. ध्रुवमदिनत-ययोः 86, b, 2.

दिनचर्या f. Tagesverrichtung Verz. d. Oxf. H. 303, b, 7. Kath. 53, 99.

दिनराशि Weber, G. 89. 91.

दिनव्यासदल vgl. ध्रुवव्यास.

दिनसंचय m. = दिनराशि GOLĀDHJ. 2, 12.

दिनाधीश der Sonnengott Kath. 103, 59.

दिनार्ध ein halber Tag MBh. 7, 6086.

दिनीकर GANITĀDHJ. 6, 4.

दिनौघ (दिन + घा) m. = दिनराशि GANITĀDHJ. 6, 2. fg.

दिन्दिम s. u. टिपिटिपि.

दिन wohl = दत्त: vgl. दिनसूरि, दिनाग्राम, धर्मदिना.

दिनसूरि m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 336. — Vgl. इन्द्र.

1. दिव 3) दीव्यतमते: Kath. 124, 211. देवितुम् 121, 93. दीव्यत् m. ein Spieler von Profession Sāh. D. 173, 5.

— धर्मि vgl. धर्मदेवन.

3. दिव 1) e) Sp. 619, Z. 6 lies द्यावात्तमे st. द्यावात्तमे. — 2) द्युनि Weber, G. 106. — 3) = द्युति (Schol.) Glanz, heller Schein; am Ende eines comp. in der Form ० द्युभिः Bha. P. 10, 82, 7. 89, 54. 90, 2. 11, 30, 43. — Vgl. दशम्यु.

दिवकृत्य n. = दिनकर्तव्य Kath. 52, 410 wohl fehlerhaft für दिनकृत्य.

दिवस vgl. धर्म, इदिवस.

दिवसक्रिया f. = दिनकर्तव्य Kath. 54, 136.

दिवसतिथि f. der Tagtheil eines lunaren Tages Ind. St. 10, 297. — Vgl. रात्रितिथि.

दिवसवार m. Wochentag: तितितनय ० Dienstag Varāh. Bha. S. 1, 4.

दिवस्पति N. pr. eines Mannes Sāhsk. K. 184, a, 11.

दिवाकर 1) ein Āditja Weber, Rām. Up. 313. N. pr. eines best. Āditja 304.

दिवाकरवत्स m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 239, a, 4.

दिवाकोद्घोत m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. — Vgl. दिनकोद्घोत.

दिवाकीर्ति 1) HAL. 5, 28. Kīcīk. 79, 87 (nach Aufrecht).

दिवाकीर्त्य (so zu lesen) 1) TS. 7, 3, 20, 1. — Vgl. मत्त.

दिवाचर, चन्द्र Kath. 67, 13.

दिवातिथि (दिवा + घा) m. ein bei Tage kommender Gast VP. bei

KULL. zu M. 3, 105.

दिवान्ध 1) उल्लूक KATHA. 62, 46. 146.

दिवापति m. der Herr der Tages, N. des 15ten Monats KĀṢH. 38, 10 bei WERNER, Naz. 2, 380.

दिवामन्य lles für Tag gehalten werdend, wie Tag erscheinend.

दिवावसान (दिव + घ०) n. Ende des Tages, Abend HALA. 1, 109 wohl fehlerhaft für दिनावसान.

दिवाशय m. das Schlafen am Tage Spr. 3418.

दिवास्वप्न n. MBH. 13, 5094.

दिविगमन (दिवि loc. + ग०) m. ein Wanderer am Himmel, Planet, Gestirn: ०रत्ने दिनकर: Spr. 4476.

दिविज्ञ BŪG. P. 10, 55, 25.

दिविषद् 2) KATHA. 121, 121. LA. (II) 88, 1.

दिविष्ठ m. Himmelsbewohner Spr. 4363.

दिविस्पृष्ट, प्रज्ञै: BŪG. P. 10, 50, 52.

दिव्य 2) d) Divja Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 10, 107. — 4) b) Verz. d. Oxf. H. 263, a, 18. KATHA. 60, 222.

2. दिव्यचतुर्म् 1) a) असाधवः सत्त्वान्धदशः स्वदुर्नये परदोषेक्षणदिव्य-चतुर्: Spr. 3210.

दिव्यत्वं n. = दिव्यता KATHA. 52, 233. 63, 84. 110, 113.

दिव्यदम् = 2. दिव्यचतुर्म् 1) a) KATHA. 53, 118.

दिव्यदृष्टि f. = 1. दिव्यचतुर्म् KATHA. 53, 117.

दिव्यपुरुष m. ein himmlischer Mensch, ein Götterkind KATHA. 54, 50.

दिव्यश्रोत्र vgl. दिव्यं श्रोत्रम् Verz. d. Oxf. H. 231, a, 9 v. u.

दिव्यौघ m. pl. die himmlischen Schaaren, Bez. einer Klasse von Mantra-Verfassern bei den Çākta (Formen von Çiva und Durgā) Verz. d. Oxf. H. 101, a, 28. 31. 38. — Vgl. मानवौघ und सिद्धौघ.

1. दिष् 2) तपसा राधितो देव यदि नो दिशसे (= ददासि Schol.) वरम् R. 7, 5, 14. — दिष्ट n. in der Dramatik eine Schilderung unter dem Bilde von Raum oder Zeit (d. i. eines Naturereignisses): देशकालस्वप्नेषा वर्णना दिष्टमुच्यते SĀH. D. 448. 434.

— अनु 2) Z. 1 lles गौरमार्णयमु.

— आ 3) मा स्मैवमादिश so v. a. geruhe nicht so zu reden KATHA. 60, 118. — 4) Z. 4 फलेन फलमादिशेत् (auch Spr. 2632) stände besser bei 1). — 6) आदिदेशाशु भृत्यान्स्वास्तयोर्दक्षे तर्हस्त्रियो: KATHA. 71, 176. — 8) ĀÇV. Gṛh. 1, 18, 9.

— व्या 4) KATHA. 116, 21.

— उद् 1) hinausstrecken TBa. 2, 1, 4, 8. — 2) Z. 4 lles 49, 7 st. 94, 7.

— समुद् 1) vollständig mittheilen RV. Prāt. 14, 1.

— उप 3) zu streichen, da die neuere Ausg., wie wir vermutheten, तदोपविष्टा: lles.

— परि TBa. 3, 2, 3, 4.

2. दिष् 1) Sp. 637, Z. 3 v. u. दिशि दिशि auch Spr. 4831. दिक्काला-घनवच्छिन्न Raum und Zeit 1152. Verz. d. Oxf. H. 240, b, a. Sp. 638, Z. 3. fg. füge RV. 9, 114, 8 hinzu. — 3) तदादिष्टया दिशा (so zu trennen) DAÇAK. 109, a v. u. अनया दिशा शिष्टानां लक्षणानि द्रष्टव्यानि SARVADARÇANAS. 106, 20. 45, 19. दिश्यात्रम् 61, 6. 73, 8. इति दिक् SĀKṢHAPR. 8, 7, 2. 18. दिशोभाग a. u. 1. भाग 1) g).

दिष्टभाव m. so v. a. Tod: ०भावं गतः verstorben Spr. 3018.

दिक्, गङ्गार्मिभिरेव दिग्धः पुरुषं पवनो यदा । स्पृशते gestreift, berührt MBH. 13, 1814.

— नि vgl. निदिग्धका.

— सम्, partic. संदिग्ध unsicher: ०नौ Spr. 3837. In der Rhetorik zweifelhaft, unbestimmt als Fehler des Ausdrucks; davon nom. abstr. संदिग्धता f. und ०त्वं n. SĀH. D. 874. 876. 228, 14.

— अभिसम् vgl. अभिसंदेह.

दीनता f. = दीनता in क्रतु° religiöse Vorbereitung zu einem Opfer VARAH. BṚH. S. 98, 14.

दीनकारण n. das Weißen SARVADARÇANAS. 88, 7.

दीनकारिन् adj. die Weiße verleihend SARVADARÇANAS. 74, 14. 75, 13, wo ०कारिपञ्चकं zu lesen ist.

दीनतामेकोत्सव m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 4, 282.

दीनित, क्रतु° VARAH. BṚH. S. 17, 15.

दीनितविमितं TS. 6, 2, 5, 5.

2. दीधिति als Titel eines Werkes HALL 31. 34. fg. 41. 50. 54. 61. ०मा-धुरी 37. ०रौद्रो 34. ०व्याख्या ebend.

दीधितिमत् (von 2. दीधिति) m. N. pr. eines Muni KATHA. 59, 98.

दीन 1) b) ०चित् kleinmüthig Spr. 3638. — 2) HĀR. 267, wo भवेद्दीना zu lesen ist. — 3) a) Noth, Elend: दीनोपागतर्त्तणम् Spr. 2768. der Schol. liest दीनोपागत und erklärt दीना: durch परै: पीड्यमाना:, उपा-गता: durch शरणमागता:.

दीप्, दीप्त strahlend: सप्तश्री Spr. 4378. Z. 27. fg. दिष् diejenige Weltgegend, in welcher die Sonne gerade steht, unglückverheissend: शि-वाश्च चिनदत्येता दीप्तायां दिशि दारुणा: MBH. 4, 1290. विरुगा मृगाश्च Ind. St. 10, 174. — intens. KATHA. 81, 17.

— प्र Z. 11 fg. प्रदीप्ता दिक् Ind. St. 10, 202.

— वि Z. 1 richtig व्यदीप्यन्त die od. Bomb.

दीप Leuchte in übertr. Bed. von bestimmten erleuchteten Zuständen eines Jogin: ०पञ्चक (चित्रदीप, तृप्ति°, कूटस्थ°, ध्यान°, नाटक°) Titel eines Abschnittes in der Pañkādaçī Verz. d. Oxf. H. 222, b, 14. fg.

दीपक 2) b) शर्वरीदीपकचन्द्र: Spr. 2968. — 3) c) als Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 1 v. u. 287, a, No. 673. 291, a, 27. ०प्रकाश HALL 69. ०विवरण 187. Vgl. शास्ति°, आह°, सापिण्ड°. — 4) b) KĀVĀD. 2, 97. fg. प्रस्तुताप्रस्तुतानां तु सामस्त्ये तुल्यधर्मतः । श्रौपम्यं गम्यते यत्र दीपकं तन्निगद्यते ॥ PRATĀPAR. 92, b, 9. आदि°, मध्य°, अन्त° (beziehen sich auf die Stellung des Verbums als des Mittelbegriffs) ebend. Unter den उभयात्मकारा: Verz. d. Oxf. H. 208, b, 22. Vgl. क्रिया°, गुण°, ज्ञाति°, द्रव्य°.

दीपकमाला f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 371.

दीपन 3) c) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sel. Works 2, 39. — 4) a) das Ansünden: काशिपुर्पा: BŪG. P. 10, 37, 20. Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 11. 20. SARVADARÇANAS. 106, 5. Bez. eines best. Verfahrens mit einem Zaubersprüche 170, 12. 171, 6.

दीपमालिकोत्सव m. Bez. einer best. Feier Verz. d. Oxf. H. 35, a, 18.

— Vgl. दीपोत्सव.

दीपाङ्कुर (दीप + अङ्) m. *Lampe* Spr. 2389.

दीपिन् adj. *entflammend*: कन्दर्पदीपिनी KATHĀS. 82, 29.

दीप्त (von दीप्त) n. *das Flammen, Strahlen*: श्रोत्रशित्तस्य विस्तारूपं दीप्तबुध्यते ŚĀH. D. 609.

दीप्तनयन adj. *strahlende Augen habend*; m. N. pr. einer Eule KATHĀS. 62, 82.

दीप्तशिख (दीप्त + शिखा) 1) adj. *eine strahlende Flamme habend*: अग्नि KATHĀS. 73, 403. — 2) m. N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 40. 46. 420.

दीप्ति 2) HĀLĀ. 2, 315.

दीप्तिक am Ende eines adj. comp. von दीप्ति 1) Schol. zu NAIŚH. 22, 52.

दीप्तिमत् 2) BULG. P. 10, 61, 18. 90, 33.

दीप्र 1) (dieses vor adj. hinzuzufügen) शिखा Spr. 3808. मणिरम्बरस्य NAIŚH. 22, 52.

दीर्घतपस् 2) ein alter Muni VARĀH. BṚH. S. 48, 64. Vater des Mahātapa KATHĀS. 101, 16.

दीर्घतमस् Z. 3 streiche VARĀH. BṚH. S. 47, 64.

दीर्घदर्शन adj. = दीर्घदर्शिन 1) BULG. P. 10, 29, 2.

दीर्घदर्शिन 2) d) N. pr. eines Ministers des Fürsten Jaçahketu KATHĀS. 86, 5.

दीर्घदृश्यन् adj. = दीर्घदर्शिन 1) KATHĀS. 61, 131.

दीर्घनिद्रा 2) HĀLĀ. 3, 6. MĀRK. P. 7, 13. महाश्मशाने ये प्राप्ता दीर्घनिद्राम् KĀÇIKH. 32, 14 (nach AUFRECHT).

दीर्घप्रेतिन् adj. = दीर्घदर्शिन 1) MBH. 7, 5467 nach der Lesart der ed. Bomb.

दीर्घत्राध adj. *tiefe Einsicht habend* oder m. *eine tiefe Einsicht*: अ० = अत्रिवेकिन् (Schol.) BULG. P. 10, 81, 37.

दीर्घरोप adj. *dessen Zorn lange anhält, nachtragend* Spr. 8.

दीर्घसूत्र 1) TS. 3, 3, 8, 5.

दीर्घसूत्र HĀLĀ. 2, 228. अदीर्घसूत्रश्च भवेत्सर्वकर्मसु पार्थिवः । दीर्घसूत्रस्य नृपतेः कर्मकानिर्भवेद्भुवम् || MATSJA-P. 206 (nach AUFRECHT).

दीर्घसूत्रिता (von दीर्घसूत्रिन्) f. = दीर्घसूत्रता Spr. 3072, v. 1.

दीर्घाङ्गग्राम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 212, a, 14.

दीर्घानल n. *mystische Bez. der Silbe रा* WEBER, RĀMAT. Up. 319. 333. 335. fg.

दीर्घपेतिन्, die ed. Bomb. दीर्घप्रेतिन्.

दीर्घामय (दीर्घ + आ०) adj. *stech* Spr. 459.

1. ड 1) हृष्यते न च ते यथा स्वपितौ घृत्तो ऽपि शास्त्रपाः Gewissens-bisse empfinden Spr. 3948. Z. 10 lies हृदयम् st. हृदयम्.

— प्र vgl. प्रदव्य und प्रदाव्य.

डुःख 1) डुःखं तत्र न कर्तव्यम् so v. a. *man lasse sich dieses nicht zu Herzen gehen* Spr. 3556. डुःखिन ungerne Spr. 118. Hit. I, 152 (Sp. 662, Z. 2 v. u.) kann डुःखिन auch anders gefasst werden; vgl. Spr. 285. डुःखम् adv.: त्यज्यते डुःखमर्था किं Spr. 4145. डुःखं नारायणं जेतुम् R. 7, 6, 38. अर्था डुःखं परित्यक्तुम् Spr. 3898. डुःखमात्मा परिच्छेत्तुम् 1169. — 2) अकृत्वा च पुनर्डुःखं कर्म पश्येन्महाफलम् *eine unangenehme —, eine schwere Arbeit* MBH. 10, 82.

डुःखागत n. *Widerwärtigkeit, Unglücksfall* MBH. 12, 5205.

V. Theil.

डुःखडुःखिन् adj. *den ein Schmerz über den andern trifft* BULG. P. 11, 11, 19.

डुःखनिवृत्त lies *Leiden herbeiführend*, — *nach sich ziehend*. Schol.: डुःखानि नितरां वृत्तीति तथा ताम्. डुःखनिवृत्त BULG. P. 3, 9, 9 ist m. und bedeutet *eine Menge von Leiden*.

डुःखमय KATHĀS. 114, 31. SARVADARÇANAS. 180, 13.

डुःखाकार SARVADARÇANAS. 151, 20.

डुःखाकार ist an der angeführten Stelle wohl in डुःख + आ० zu zerlegen und bedeutet als m. *eine Fülle von Leiden*.

डुःखित, अति० RĀGA-TAR. 5, 246. सु० MBH. 8, 6045.

डुःखाच्छेद्य (डुःख + उ०) adj. *schwer auszurollen*, — *zu vernichten* Spr. 1330, v. 1.

डुःखोपचर्य (डुःख + उ०) adj. *derjenige, dem man es schwer recht machen kann, schwer zufrieden zu stellen*: श्रीलब्धप्रसरेव वेशवनिता डुःखोपचर्या भृशम् MUDRĀK. 58, 21.

डुग्धवन्धका lies m. *Verpfändung der Milch*.

डुग्धाब्धि Spr. 2134. KATHĀS. 74, 77. 113, 18, wo डुग्धाब्धिनि० zu lesen ist.

डुघ 1) आनन्द० BULG. P. 11, 29, 3.

डुपुम्, Z. 3 die ed. Bomb. डुपुम्.

डुपुण f. N. pr. einer Rākshasi Wilson, Sel. Works 2, 233. fg.

डुदेलि *Schaukelspiel, das Hinundherschwanken*: प्रेम० Schol. zu HĀLĀ 151. — Vgl. देला.

डुघ् s. u. 1. घू Spr. 974, Z. 11. fgg.

डुघ TS. 5, 5, 9, 1.

डुघुन् (vom desid. von 1. दुह्) adj. *der Jmd einen Schaden zuzufügen beabsichtigt, Feind* RĀGA-TAR. 8, 304.

डुन्ड 1) vgl. महा०.

डुन्डभि 3) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 6. — 6) ein Daitja Verz. d. Oxf. H. 78, b, 44. WEBER, RĀMAT. Up. 298. KATHĀS. 107, 15. ein Sohn Maja's R. 7, 12, 13. ein Fürst der Jaksha KATHĀS. 121, 3.

डुन्डमाय् (onomatop.) *einen dumpfen Laut von sich geben*; davon nom. act. ०यितम् (डुन्डभेः) UTTARARĀMAĀ. 103, 12 (140, 2).

डुफार N pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 5. b, 28.

1. डुर auch H.V. 4, 4, 6.

डुरचन्द्र nach AUFRECHT in Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 643, wo aber वाज-वाङ्कुर-चन्द्र zu trennen ist.

डुरतिक्रम 1) काल Spr. 3917. तपस् 4824.

डुरधिगम 1) BULG. P. 10, 87, 39.

डुरधीत WEBER, GJOT. 60.

डुरध्योप (2. डुष् + अ०) adj. *schwer zu studieren*, — *zu lesen*; davon nom. abstr. ०त्वं n. Verz. d. Oxf. H. 215, b, 21.

डुरनुज्ञात (2. डुष् + अ०) adj. *mangelhaft gewöhrt*: अस्मत्त्वे डुरनुज्ञातं भुक्तं रुति त्रिपूरुषम् BULG. P. 10, 64, 35.

डुरनुष्ठित *schlecht gehandhabt, nicht in der gehörigen Zucht gehalten*: आत्मन् R. 7, 59, 2, 25.

डुरत्त Spr. 3538. LĀ. (II) 87, 10. BULG. P. 10, 23, 41. 35, 25. 39, 29. 45, 38. 48, 17. 50, 29. 51, 49. 60, 22. ०देव der Gott der schwer zu Ende zu

führenden Dinge (Gaṇeṣa) Spr. 4710. Z. 4 zu lesen उत्ता भोः; vgl. KATHĀS. 46, 233. Z. 9. fgg. MBH. 16, 109 kann das Wort ein trauriges Ende nehmend bedeuten.

उत्तता (von उत्त) f. ein schlimmer Ausgang Spr. 4871.

उत्त्वय 2) Z. 4. fg. उत्त्वय = दुर्घट Schol. zu BHĀG. P. 7, 6, 30. — 3) nicht entsprechend (= अननुवृत्त Schol.) BHĀG. P. 10, 84, 14.

उत्तप्राय (2. दुष् + घृ) adj. eine böse Absicht habend BHĀG. P. 10, 42, 20.

उत्पत्तः RV. 1, 53, 4 bei AUFRICHT; द्रपत्तः MÜLLER und ŚĪ.

उत्तमणी s. u. उत्तमनी.

उत्तगम BHĀG. P. 10, 87, 21.

उत्तपत्त 1) BHĀG. P. 10, 29, 31 (= स्वच्छन्द Schol.). 58, 43 (= अपरापत्त Schol.). — 2) an beiden Stellen m. und = उत्तपत्त.

उत्तवच्छ (2. दुष् + घृ) adj. schwer zu verhüllen BHĀG. P. 10, 62, 27.

उत्तवत्त (2. दुष् + घृ) adj. wohin es schwer hinabzustiegen ist: अथ KATHĀS. 63, 17.

उत्तवार्त्त (2. दुष् + घृ) adj. schlecht entscheidend, ein schlechtes Urtheil fällend KATHĀS. 72, 215.

उत्तवार्त्त (2. दुष् + घृ) adj. schwer zu begreifen KATHĀS. 58, 66, 65, 42.

उत्तवोद्य BHĀG. P. 10, 49, 29.

उत्तवसित BHĀG. P. 12, 12, 66. = अज्ञात, अविज्ञात Schol.

उत्तवस्था SARVADARĢANAS. 134, 4.

उत्तवस्थित (2. दुष् + घृ) adj. nicht fest stehend BHĀG. P. 10, 76, 22.

उत्तवृत्ति garstig, hässlich, von Personen KATHĀS. 52, 36, 70, 40.

उत्तगम eine schlechte Ueberlieferung WEBER, GJOT. 60.

उत्तपत्त TBa. Comm. 1, 114, 3 v. u. Schol. zu BHĀG. P. 4, 19, 35. — Vgl. weiter unten दुर्घट.

1. उत्तचार WEBER, GJOT. 60.

उत्तचारिन् VĀDDHA-KĀN. 2, 19 = 2. उत्तचार 2). उत्तचारी könnte aber auch ein Fehler für उत्तचारो sein.

उत्तदृष्टि adj. viell. übel aussehend VĀDDHA-KĀN. 2, 19.

उत्तधर्ष 1) KATHĀS. 121, 115. तेनम् 115, 130.

उत्तधार, NILAK.: शास्त्राज्ञातो ऽपि मनसि धर्तुमशक्यः.

उत्तमोद (2. दुष् + घृ) m. ein übler Geruch, Gestank KATHĀS. 82, 22.

उत्तमार्त्त KATHĀS. 74, 156. BHĀG. P. 10, 48, 11. schwer zu bezwingen, womit man schwer fertig wird Spr. 4824.

उत्तलोक्, f. आ KATHĀS. 52, 159.

उत्तवत् v. l. für उत्तवार R. ed. Bomb. 2, 105, 5.

उत्तवासिन् (von 2. दुष् + आवास) adj. eine schlechte Wohnung habend VĀDDHA-KĀN. 2, 19.

2. उत्तपय adj. (f. आ) 2) KATHĀS. 71, 220. 74, 160. BHĀG. P. 11, 6, 9, 8, 26.

उत्तपया eine schlechte —, tadelhafte Erwartung BHĀG. P. 11, 8, 38, 42.

उत्तपिम् (2. दुष् + 1. आ) adj. schlechte Wünsche —, schlechte Absichten habend BHĀG. P. 10, 60, 54.

उत्तपत्त, beide Ausg. des MBH. (3, 12255) उत्तपत्त.

उत्तपत्त das Zunichtwerden der Sünden BHĀG. P. 12, 11, 17 (उत्तपत्तयः gedr.).

2. उत्तपि WEBER, GJOT. 60.

उत्तपि (2. दुष् + ईत्) adj. böse gemeint: चेष्टा Verz. d. Oxf. H. 257, a, 12.

उत्तर, कच्छाणि KATHĀS. 101, 887.

उत्तपत्त (2. दुष् + उ) adj. schwer darzuthun, — zu beweisen SARVADARĢANAS. 111, 3, 168, 1. Schol. zu KĀYĀN. 2, 130.

उत्तवत् ŚĪ. D. 750. NAISH. 22, 47.

उत्तवत् lies in einer Weise, an welche man sich nicht gewöhnt; ungewöhnlich, ausserordentlich.

उत्तवशोचिम् adj. ungewöhnlich strahlend RV. 1, 66, 5.

उत्तवत् 4) Spr. 225. KATHĀS. 56, 300. 121, 94, 96.

उत्त 1) °मार्ग HALĀ. 5, 30. — 3) b) neun Formen der Durgā Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. — c) N. pr. eines Frauenzimmers ebend. 316, a, No. 751. — 4) a) TS. 6, 2, 4, 2. 3. — d) सरिदुर्गेषु Spr. 2256. — Vgl. मत्ता.

उत्त Spr. 4353. KATHĀS. 63, 75. 73, 180.

उत्तति 1) Spr. 4170. 4507. KATHĀS. 61, 216. fg. 77, 23. °तरणा Verz. d. Oxf. H. 5, b, 18. — 3) adj. = उत्तति R. 7, 88, 3.

1. उत्तन्ध, °वत् KATHĀS. 64, 131.

उत्तपिशाच m. N. pr. eines Mātāṅga KATHĀS. 71, 11. 73, 2. 102, 45.

उत्तम 1) °मार्ग unwegsam Spr. 1446.

उत्तमार्त्तवोधिनी f. Titel eines Commentars (das schwer Verständliche schnell aufklärend) Verz. d. Oxf. H. 136, a, No. 259.

उत्तम्य adj. = उत्तम 1): सुदुर्गम्य (मार्ग) R. 7, 20, 21.

उत्तवृत्ति f. Titel eines Werkes HALL 192.

उत्तवृत्ति n. N. pr. eines der Durgā geheiligten Teiches in Bonares WILSON, Sel. Works 2, 244.

उत्तवृत्ति ad Hir. III, 53.

उत्तवृत्ति m. N. pr. eines Autors HALL 160.

उत्तवृत्ति (von उत्त) f. N. pr. einer Fürstin in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, fg.

उत्तवृत्ति f. Bez. eines best. achten Tages: °रात्रि Verz. d. Oxf. H. 94, b, 83.

उत्तवृत्ति, die Abhandlung heisst उत्तवृत्तिवत्त.

1. उत्तवृत्ति auch ein ungerechtfertigtes hartnäckiges Bestehen auf Etwas (loc.), eine thörichte Grille, eine fixe Idee: प्रवृत्ति वा निवृत्ति वा नैव धीरस्य उत्तवृत्तिः ASHĀV. 18, 20. Spr. 660. KATHĀS. 68, 62. 110, 18. 118, 128. पुरुषदेव 122, 82. 52, 178. अति 171. Diese Bed. hat das Wort auch 17, 130. — Vgl. उत्तवृत्ति, असद्वृत्ति.

उत्तवृत्ति schwer zu fassen, — zu begreifen SARVADARĢANAS. 158, 19.

उत्तवृत्ति BHĀG. P. 11, 22, 4.

उत्तवृत्ति wie ein adj. gebraucht: उत्तवृत्ति जने KATHĀS. 63, 154. 71, 184. सुजनस्यापि तस्यासीत्परिवारो ऽतिदुर्जनः 58, 18. 62, 56. हा उत्तवृत्ति 52, 221.

उत्तवृत्ति m. N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 7.

उत्तवृत्ति Z. 5 lies 2) st. 4). 1) उत्तवृत्तिनामकं मनः sagt Kṛṣṇa BHĀG. P. 11, 16, 11. — 3) उत्तवृत्तिना वातापिपुर्णं मणिमतीसंज्ञायाम् NILAK.

उत्तवृत्ति 1) BHĀG. P. 10, 6, 10. 64, 32. nicht verfallend, nicht morsch werdend 32, 22.

उत्तवृत्ति 1) b) स्त्रियः KATHĀS. 124, 103.

उत्तवृत्ति (2. दुष् + ज्ञेय) adj. schwer zu bestogen BHĀG. P. 10, 72, 10.

उर्ध्वान adj. (f. घा) *schwer zu erkennen, — ergründen: नियतेर्गतिः* KATHA. 101, 196.

उर्ध्व 1) Bha. P. 10, 69, 38. नराधिप *stich nicht sehen lassend, schwer zu Gesicht zu bekommen* R. ed. Bomb. 3, 33, 5. — 2) *ungern gesehen* KATHA. 122, 66.

उर्ध्वान 1) Bha. P. 10, 71, 28.

उर्ध्वशा Spr. 4006. KATHA. 101, 10. 283. — MBH. 10, 83 liest die ed. Bomb. **उर्ध्वशो**.

उर्ध्वान्त 1) गोवृषाः Bha. P. 10, 88, 43. von einem Fürsten KATHA. 55, 178.

उर्ध्वनि 1) Spr. 4823. KATHA. 72, 123. 125. 129. वाष्पदुर्ध्वनिबद्धाद्यकारं नीत्वा च वासरम् 73, 409. सुखबोधोताः, दुःखदुर्ध्वनानि SARVADARCANAS. 118, 20.

उर्ध्वश 1) a) *schwer zu Gesicht zu bekommen* R. 7, 33, 5 (°सु). 10. 7, 37, 5, 24. MBH. 10, 83 **उर्ध्वशो** od. Bomb.

उर्ध्वत n. *falsches Spiel* Bha. P. 11, 1, 2.

उर्ध्व 1) a) मणि Bha. P. 10, 87, 38. रूप Spr. 4084. वेण्याः KATHA. 3, 117. संयाम° (रत्नम्) KATHA. 79, 38. — 3) f. घा Bez. einer best. Constellation Verz. d. Oxf. H. 331, a, 2; vgl. **उर्ध्वरा**.

उर्ध्वी *schlechte Absichten habend* Nir. 10, 5.

उर्ध्व Spr. 5210. **उर्ध्वय** KATHA. 52, 409. HARIV. 9881 die neuere Ausg. **उर्ध्वय**.

उर्ध्व (2. दुष् + नष्ट) adj. Schol. zu AV. PRAT. 3, 90.

उर्ध्वमित verbessert u. 3. मा mit नि 1).

उर्ध्वरीति MBH. 13, 839. Die neueren Ausg. überall richtig **उर्ध्वरीत्य**.

उर्ध्वरीतिण (2. दुष् + नि°) adj. *schwer anzuschauen: सु°* Bha. P. 10, 89, 7.

उर्ध्वरूप (2. दुष् + नि°) adj. *schwer festzustellen, — zu bestimmen; davon nom. abstr. °ल* n. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 21.

उर्ध्ववार Spr. 543. KATHA. 112, 167. SARVADARCANAS. 133, 18.

उर्ध्वप्रपतन, nach den Erklärern kann **उर्ध्वप्रपतर** auch = **उर्ध्वप्रपतर** adj. sein.

उर्ध्व 1) KAUC. 80. KATHA. 25, 7, 1. MBH. 3, 1216. बुद्धि R. 7, 52, 16. Füge kränzlich hinzu.

उर्ध्वलता, देवे **उर्ध्वलतां गते** wenn das Schicksal seine Macht eingeübt hat Spr. 2807.

उर्ध्वलित (von **उर्ध्वल**) adj. *geschwächt, um seine Wirksamkeit gekommen: विद्याः* KATHA. 103, 91.

उर्ध्वलीभू (**उर्ध्वल** + 1. भू) *schwach werden, um seine Wirksamkeit kommen* KATHA. 107, 52, wo °भूताः zu lesen ist.

2. **उर्ध्वद्वि** einfältig Spr. 4198. KATHA. 61, 43.

उर्ध्वग 1) an der angeführten Stelle hat das Wort die Bed. *widerwärtig, widerlich; vgl. Spr. 1204. hässlich* Spr. 1193. — 2) **उर्ध्वगा** von Welbern Spr. 4737. **उर्ध्वगावृत्त** Verz. d. Oxf. H. 215, b, 5 v. u.

उर्ध्वण (2. दुष् + भाण) adj. *schwer anzugeben; davon nom. abstr. °ल* Verz. d. Oxf. H. 264, a, 24.

उर्ध्व 3) *schwer zu befriedigen: अधिकधिकवाञ्छाशत° (रुदय)* Spr. 1088. — 4) *schwer beladen: बहुव्यसन°* KATHA. 112, 156.

उर्ध्वतर (2. दुष् + भ°) m. *ein schlechter Gatte* KATHA. 124, 120.

उर्ध्वार्थ (2. दुष् + भा°) f. *eine schlechte Gattin* KATHA. 68, 53.

उर्ध्वार्थ m. *Schmähung*, pl. Bha. P. 10, 68, 33.

उर्ध्वार्थित, °ता वाक् so v. a. böse —, *beleidigende Worte; vgl. Spr. 3553.*

उर्ध्वित m. auch KATHA. 72, 224.

उर्ध्वे, f. घा PAÑĀT. II, 54, v. 1.

1. **उर्ध्वमिति** *falsche Begriffe: भ्रुत्वा धर्मं विज्ञानाति भ्रुत्वा त्यजति उर्ध्वमिति* Spr. 3091. Z. 1 ist 1) zu streichen.

2. **उर्ध्वमिति** 1) Spr. 4074. KATHA. 52, 44. तृजे **उर्ध्वमिति** Spr. 2080, v. 1. —

2) a) N. pr. eines dummen Tölpels Verz. d. Oxf. H. 153, a, 19. — b) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 6.

उर्ध्वमतीकृत lies *schlecht gewalzt* oder — *festgeschlagen* und vgl. मतीकर.

2. **उर्ध्वमद** 1) वेताल KATHA. 121, 29. हिरद 74, 288. सिं-उर्ध्वमद-उर्ध्वमदन् 94, 10.

1. **उर्ध्वमन्** Z. 2 die ed. Bomb. richtig **उर्ध्वमन्** st. **उर्ध्वमन्**.

2. **उर्ध्वमन्** Bha. P. 10, 88, 22. KATHA. 60, 110. घति° 71, 227. सु° 86, 69.

उर्ध्वमन्स्क adj. = 2. **उर्ध्वमन्**; davon nom. abstr. °ता KATHA. 114, 35.

उर्ध्वमन् Sāh. D. 114, 22. घति^० **उर्ध्वमन्** *überaus betrübt seiend* MĀLATIM. 69, 13. परि^० **उर्ध्वमन्** *überaus betrübt* UTTARARĀMAK. 59, 10 (77, 9).

उर्ध्वमन् vgl. Spr. 1260 und die v. 1. Th. 3, S. 369.

उर्ध्वमन्नि 1) m. *ein schlechter Minister* KATHA. 72, 220. Bha. P. 10, 4, 43. — 2) adj. *einen schlechten Minister habend* Spr. 1193 (= PAÑĀT. III, 244). 1196.

उर्ध्वमरण (2. दुष् + म°) n. *ein schweres Sterben* Verz. d. Oxf. H. 277, a, 2 v. u.; vgl. u. **उर्ध्वमरण**.

उर्ध्वमरण auch TBR. 3, 7, 9. nach dem Comm. zu TS. = **मरणपितृ** मणव्यः, nach dem Comm. zu TBR. = **उर्ध्वमरणकृते** und **उर्ध्वमरणमिच्छुः**.

उर्ध्वमर्याद (2. दुष् + मर्यादा) adj. *keine Schranken kennend; davon nom. abstr. °ता* UTTARARĀMAK. 88, 6 (113, 4).

उर्ध्वमर्य 1) b) Bha. P. 10, 88, 53 (= घसकृन्शील Schol.).

उर्ध्वमर्यण 1) in der angegebenen Bed. oder der sich Nichts gefallen lässt Bha. P. 10, 59, 15.

उर्ध्वमित्र 2) N. pr. eines Fürsten Bha. P. 12, 1, 32.

उर्ध्वमृ 1) b) Spr. 3779. — 2) b) ढ) R. 7, 8, 35. — c) eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 29. — c) WEBER, GJOT. 99. des 30ten Jahres Verz. d. Oxf. H. 331, b, 1 v. u.

उर्ध्व 2) TS. 1, 1, 4. 6, 2, 9, 1. AIT. Br. 1, 13.

उर्ध्वशस् Bha. P. 10, 86, 17.

उर्ध्वद्वय RATNIV. 56, 13. KATHA. 64, 59. Sāh. D. 143, 1.

उर्ध्वद्वय, मेरु KATHA. 110, 17. स्मरान्ता 93, 38.

उर्ध्वम 1) mit einem inffn.: श्रीशायि **उर्ध्वमा** भोक्तुं तथैवाकृतात्मभिः MBH. 13, 309.

उर्ध्वलित 1) füge noch *verwöhnt* hinzu. प्रकृति° VERISAH. in Sāh. D. 183, 18. रत्नप्रसाद° PAÑĀT. ed. orn. 25, 14. प्रेम° KATHA. 121, 125. चा-
रुशत° KAURAP. 24. चतुः — तदङ्गनालोक^० **उर्ध्वलितम्** VIKR. 27. *verwöhnt durch so v. a. keinen Gefallen mehr findend an, überdrüssig: पोषक-
रकरणैक° Spr. 3737. लीला° 3572. — 2) streiche die Stelle KAURAP. 24, da sie zu 1) gehört. In विधि^० **उर्ध्वलितः** so v. a. *Schabernack*.*

उर्वच 3) was sich schwerlich sagen lässt, was man schwerlich behaupten kann; davon nom. abstr. ०ख n. SARVADARĢANAS. 26, 20.

उर्वचक (von उर्वच) adj. wohl schwer zu beantworten: ०योगा: unter den 64 Kālā Schol. zu Buā. P. 10, 45, 86 und unter कला 11). उर्वच-कयोगा: Verz. d. Oxf. H. 217, a, 9.

1. उर्वचस्, सो ऽधितितो उर्वचोभि: Buā. P. 10, 55, 18. schlechte —, dumme Worte (Gegens. युक्तियुक्तं वचनम् Spr. 2492).

उर्वणिङ् (2. डृष् + ष०) m. ein Bösewicht von Kaufmann KATHA. 101, 333.

उर्वणी m. eine schlechte Farbe, Unreinigkeit: यथा केमि स्थितो वक्त्रि-उर्वणी कृत्ति धातुजम् Buā. P. 12, 3, 47.

उर्वस adj. (f. स्त्री) durch seine Gegenwart Unheil bringend R. 7, 86, 12, 17.

2. उर्वच TS. 6, 2, 9, 1. den Leuten Böses nachredend Spr. 225.

उर्वचकयोग m. pl. s. u. उर्वचक.

उर्वच्य n. böse —, beleidigende Worte Buā. P. 10, 68, 29.

उर्वात (2. डृष् + वात) m. Furz; davon उर्वातप्, ०यति Jmd (acc.) befürzen Buā. P. 14, 23, 39.

उर्वाद eine boshafte Rede Spr. 132.

उर्वार Spr. 3842. RATHV. 35, 10. KATHA. 55, 97. 59, 73. 97, 3. 114, 101.

उर्वास adj. in Verbindung mit उपपुराण wohl fehlerhaft für दैर्वा-सस Verz. d. Oxf. H. 80, a, 4.

उर्विगात्र tief, unergründlich: मुनि Buā. P. 14, 8, 5. शब्दत्रयन् 21, 36.

उर्विदग्ध genauer verdreht, verschoben.

उर्विध 1) LA. (II) 94, 7.

उर्विनय KATHA. 112, 212. 114, 69.

उर्विनोत 1) ungezogen Spr. 1578. 2757. 4180.

उर्विमर्श (2. डृष् + वि०) adj. schwer zu untersuchen, — prüfen Buā. P. 10, 49, 29.

उर्विपक्ष 1) von Personen Buā. P. 10, 44, 36. 71, 5. 78, 13.

1. उर्वत्त Schlechtigkeit, Gemeinheit Spr. 799, v. 1.

2. उर्वत्त (f. स्त्री) Spr. 4085. KATHA. 68, 49. 124, 239. Buā. P. 10, 44, 32. RĪCĀ-TAN. 5, 293 (स्त्री). arm Spr. 1201. dem es schlecht geht, unglücklich 1200.

उर्वत्ति Schlechtigkeit, Gemeinheit Spr. 799.

उर्वैर (2. डृष् + वैर) adj. in arger Zwietracht lebend Buā. P. 10, 13, 60.

उर्व्यसन (2. डृष् + व्य०) n. eine schlechte Leidenschaft, Laster KATHA. 73, 73.

उर्वहृद् 2) Buā. P. 10, 45, 9.

उस्ता, lies N. einer der sieben Kṛttikā und vgl. TS. Comm. 2, 425.

उवस्यु m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vāndana, angeblichen Verfassers von RV. 10, 100.

उद्यरित adj. (f. स्त्री) schlecht handelnd KATHA. 77, 47.

उद्यर्मन् = शिपिविष्ट (so auch H.) HALĀJ. 5, 31.

उद्यरिन् Spr. 4743, v. 1. KATHA. 60, 6. 65, 16.

उद्यितित (2. डृष् + चि०) n. ein dummer Gedanke KATHA. 101, 243.

उद्येतस् (2. डृष् + चे०) adj. bösegestimmt Spr. 3729.

उद्येष्टा (2. डृष् + चे०) f. schlechtes Benehmen Spr. 648.

उद्येष्टित schlechtes Betragen, böses Treiben Spr. 2866.

उद्ययन 2) Śā. D. 246, 16. f.

उद्यिक्त vgl. Spr. 4444.

उ:शितित (2. डृष् + शि०) adj. schlecht unterwiesen, — erzogen: स्त्री-को उ:शितितस्यैष विलास: को ऽपि वेधस: KATHA. 72, 14.

उ:शिष्य (2. डृष् + शि०) m. ein schlechter Schüler KATHA. 63, 172.

उ:शील Spr. 4473. f. स्त्री N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 58, 68.

उ:श्रव (2. डृष् + श्रव) adj. unangenehm zu hören, übel klingend; n. Kakophonia Śā. D. 574. ०ख n. dass. 212, 15. 579. 586.

1. डृष्. देशकालविकीनानि कर्माणि विपरीतवत् । क्रियमाणानि डृष्य-ति क्वोऽप्यप्रयतेष्विव ॥ zu Schanden werden Spr. 4216. sich vergehen (von einem Weibe) 3852. fehlerhaft —, mangelhaft sein SARVADARĢANAS.

90, 10. Ind. St. 2, 113. — डृष्ट fehlerhaft, mangelhaft: ०गज HALĀJ. 2, 70.

Aussprache RV. PAṬ. 14, 2. पद् Verz. d. Oxf. H. 207, a, 13. feindlich gestimmt Spr. 4900. — caus. 1) Sp. 701, Z. 20 in साधसहृषितहृदय be-

deutet हृषित eingeschüchtert, um seine Unbefangenheit gebracht; vgl. Spr. 2600. 1184. — 3) वरं तमुपकर्तारं दोषदृष्ट्या च हृषयेत् Spr. 5051.

— उप caus. ०हृषित mit einem Makel behaftet: ज्ञातिमात्रोपहृषित R. 7, 59, 2, 52.

— प्र, धर्मित्रो मित्रतां याति मित्रं चापि प्रदुष्यति so v. a. untreu werden Spr. 3360. इन्द्रियाणां प्रदुष्टानां रूपानामिव धावताम् । कुर्वति धृत्या सारथ्यम् so v. a. wild geworden, ausschweifend R. 7, 59, 2, 23.

— वि caus. verunglimpfen: परगुणान् Spr. 3729.

2. डृष्. डृश् AV. PAṬ. 2, 60. 63. Z. 20 lies हृउ० st. हृउ; Z. 21 lies डृर्ध० st. हृर्ध०.

डृष्कत m. N. pr. eines Fürsten R. 7, 19, 5. v. 1. für डृष्मन् HALĀJ. 1721. fgg. in der neueren Ausg.

डृष्कराण Z. 1 lies = डृष्कर st. dass. und vgl. noch Ind. St. 5, 133.

1. डृष्कर्मन् KATHA. 59, 38.

डृष्कर्ति f. Unehre, Schande Buā. P. 10, 57, 42.

डृष्क्रम (2. डृष् + क्रम) adj. in falscher Reihenfolge stehend, versetzt, verstellt; davon nom. abstr. ०ता Śā. D. 576. 226, 19.

डृष्क्रीत vgl. u. प्रतिदेय.

डृष्टता, मातृ० KATHA. 74, 164.

डृष्टनाशिनी f. N. pr. der Schutzgöttin der Samindhana Verz. d. Oxf. H. 19, a, 42.

डृष्टबुद्धि 1) adj. Böses im Sinne habend gegen (उपरि) Jmd PAṬĀT. 22, 11. 64, 13. — 2) m. N. pr. eines Bösewichts KATHA. 60, 212. fgg.

डृष्टलाङ्गल n. Bez. einer best. Gestalt (संस्थान) des Mondes VARĀH. BṚH. 8, 4, 10. — Vgl. लाङ्गल.

डृष्टातुर (डृष्ट + आ०) m. ein schlechter —, ungehorsamer Patient KATHA. 60, 120.

डृष्टुत्र BṚH. P. 10, 48, 34.

डृष्टप्रकृति, सकृप Spr. 2610.

डृष्टप्रज (2. डृष् + प्रजा) adj. schlechte Kinder habend Buā. P. 10, 49, 4.

डृष्टप्रवेश 1) KATHA. 73, 346. 102, 12. schwer hineinzubringen Suçā. 2, 22, 18.

डृष्टप्रेत adj. (f. स्त्री) nicht leicht zu Gesicht kommend Buā. P. 10, 62, 24. 29.

उत्सर्ग (2. डृष् + त०) adj. schwer zu errathen, — herauszufinden Schol. zu NĀISM. 22, 47.

उःसचिव (2. उष् + स^०) m. ein schlechter Minister Spr. 2808.

उःसंतुष्ट (Conjectur SCHLEGEL's) zu streichen; vgl. Spr. 438.

उःसमर्थ (2. उष् + स^०) adj. schwer zu begreifen SARVADARÇANAS. 95, 14.

उःसर्प (2. उष् + सर्प) m. eine böse Schlange KATHĀS. 99, 46.

उःसाध्य 1) KATHĀS. 121, 272. अभिलाष schwer zu erfüllen 72, 143. —

4) schwer zu versöhnen Spr. 917.

उःस्थ überall die Bedeutung dem es schlimm geht, worum es schlimm steht, sich in übler Lage —, sich in Noth befindend, elend; vgl. noch Spr. 1939. 2226.

उःस्थित 1) dass.; vgl. noch Spr. 3659. KATHĀS. 51, 103. 52, 298. 74, 118. 88, 10. 96, 7. 111, 49. 115, 95. 120, 17.

उःस्थिति (2. उष् + स्थि^०) f. eine üble Lage, schlimme Verhältnisse KATHĀS. 71, 240.

उःस्फोट HALĀS. 2, 321.

उःस्वप्न, °शास्ति Verz. d. Oxf. H. 86, b, 45. °नाशिनो मन्त्राः 398, a, No. 144.

1. उक्ष 1) उक्षत melket Bhaṭṭa. P. 10, 29, 22. — 2) Spr. 1813. उक्षेयम् WEBER, GĒOT. 43. — 3) परोपकाराय उक्षति गावः Spr. 1734. यथाकामं उक्षति gewähren Bhaṭṭa. P. 14, 19, 35. — Sp. 714, Z. 27 streiche Nom. act. das Melken in उग्धबन्धक.

— निम् Spr. 715, Z. 3 lies M. st. MBu.

— प्र vgl. प्रदेक्ष fg.

उक्षित्, acc. pl. उक्षितः R. 3, 20, 28.

हडाप्, हडाश AV. Prāt. 2, 60.

हत 2) c) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sol. Works 2, 39.

हताङ्गद m. Titel eines Actes im Mahānātaka Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 295.

हर, सरो हरादवीयस्तत् KATHĀS. 60, 172. भूमिं हरादवीयसोम् (so zu lesen) 123, 14. — 1) हरादवीयः KATHĀS. 63, 21. नेत्रे हरमनञ्जने so v. a. durchaus, ganz und gar Spr. 1617. — 4) गतं हरे विप्रस्वन्नभरणां वाञ्छितमपि ist hin so v. a. daran ist nicht mehr zu denken Spr. 2847. हरे कर aufgeben: स्मृतं हरे कुरु प्रेयसि 2215.

हरतम्, मृगान्नविरोधं च हरतः परिवर्जयेत् von fern so v. a. auf jegliche Weise Spr. 2147.

हरीकर, वयोपधहरीकृतवपस्यक weit fortgerissen KATHĀS. 74, 127.

हरीभू KATHĀS. 104, 191.

हरेपश्या (हरे + प^०) f. N. pr. einer Spiel-Apsaras TBa. 3, 7, 12, 3.

हर्वागणपतिघ्नत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, 18. 23.

हर्वाघ्नत n. desgl. ebend. 285, a, 7.

हृषक 1) पापी तो कुलहृषिकाम् KATHĀS. 64, 62. वैद्विदर्शनहृषके: LA. (II) 86, 18. श्रीहृषकनिर्द्देशैः 89, 20. — Vgl. मुखहृषिका.

हृषणा 4) a) Z. 6 zu ग्रथ^० vgl. Ind. St. 10, 200. — c) genauer eine gegründete Einwendung, Widerlegung; vgl. noch SARVADARÇANAS. 4, 20. 13, 11. 45, 19. 47, 11. 62, 11. 158, 5. — d) Spr. 1690. — Vgl. मुख^०.

हृषणता (von हृषणा) f. das ein-Fehler-Sein: गुणो हृषणतो याति Spr. 864.

हृषित s. u. 1. उष् caus.; दोषहृषितव n. das mit-einem-Fehler-Be-

haftetsein SARVADARÇANAS. 49, 18. 80, 14.

हृषितास्य m. N. pr. eines Fürsten VP. 386, N. 24. v. 1. अयुत्थितास्य, अयुषितास्य.

1. हृष्य 1) b) Spr. 4018.

2. हृष्य 1) b) Ça. 5, 21. — Vgl. कल्प^०, तूष्.

दक्षपथ, दक्षपथं गा zu Gesicht kommen VIKR. 98. व्यतीत्यास्य मुनि-शिष्यस्य दक्षपथम् KATHĀS. 117, 183.

दक्षशक्ति genauer: bei den ekstatischen Paçupata eine übernatürliche Sehergabe; vgl. SARVADARÇANAS. 76, 5.

दगल n. nach dem Comm. Stückchen; s. वृगल.

दग्गोल lies Doppelsphäre und vgl. GOLĀDH. 6, 8. 9. °क m. dass. 2.

दग्वलप (दग् + व^०) Vertical-Kreis, Azimuth GOLĀDH. 6, 6.

दक्षपडल dass. GOLĀDH. 6, 7.

दढता, वपुषि so v. a. feste Gesundheit Spr. 4931.

दढधुर lies mit einem festen Zapfen versehen.

दढवल m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 314, b, 4 v. u.

दढबुद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 101, 48.

दढमुष्टि 1) Z. 3 lies मुष्टिम्. — 3) m. eine feste Faust KATHĀS. 109, 148. — 4) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 69, 19. 100, 56. — Vgl. बद्धमुष्टि.

दढतत adj. DAÇAR. 2, 4. = अङ्गीकृतनिर्वाक्य Schol. — m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 117, 125. fg.

दति 1) सार्ववाक्यस्य कस्यापि च्युतो केमभूतो दतिम् (also f.) KATHĀS. 64, 28. दतय इव अस्मिन् wie Blasebülle Bhaṭṭa. P. 10, 87, 17. Auch दती f.: ता देवरानुत सखीन्मिषिचुर्दतीभिः 75, 17. = उदकेऽपि च दतीभिः सेचन-पात्रैश्च Schol. — Vgl. मरु^०.

दृग् 1) अशेष^० Bhaṭṭa. P. 10, 12, 28. प्रत्यग्दृग्, पराग्दृग् WEBER, RĀMAT. Up. 349. — 2) a) तासां दृक्संगमं प्राप्य wenn man dazu kommt sie zu sehen und mit ihnen zusammen zu sein Spr. 2488. — d) als Auge Bez. der Zahl Zwei WEBER, Nax. 2, 382.

दृशि 2) Bhaṭṭa. P. 10, 33, 23.

दृशिमत् (von दृशि) adj. sehend Bhaṭṭa. P. 10, 38, 14. 52, 37.

दृशीर्कु m. TS. 7, 3, 2, 2.

दृम् (von दृर्ष) in अति^० sehr durchsichtig (dünn gestreut): अर्नतिदृम् स्तृणाति प्रज्ञैर्वै न पशुभिरर्नतिदृम् करोति TS. 2, 6, 2, 2. Unsere Hdschr. liest °दृश्य.

दृश्य 1) दृश्यमव्यवभेदेन पुनः काव्यं द्विधा मतम्। दृश्यं तत्राभिनेयं तत् SĪH. D. 272. Z. 4 MĀLAV. 10, 11 दृश्य n. so v. a. ein dem Auge zugänglicher Gegenstand; vgl. Spr. 5163.

दृश्यता, त्रयं दृश्यतपोच्यते DAÇAR. 1, 7. Streiche BHARTṬ. 1, 95 (vgl. Spr. 3003) und 15. — ŚūBJAS. 1, 16 steht दृश्यादृश्यता.

दृश्यन् vgl. oben दीर्घ^०.

दृषद्, दृषत्पुत्र der obere kleinere Mühlstein Ind. St. 5, 305. दृषद्दृश्यन् dass. Bhaṭṭa. P. 10, 9, 6.

दृषत्, ÅÇV. Ça. 9, 7, 12 liest die Ausg.: हिन्दुविव वषट्पुयात् । दृषत्तुव जुहुयात्, die von uns verglichenen Hdschr. °कुर्यात्तुव^० und कुर्यात्तुव^०, Comm.: सुचाङ्गारान्पेषयन्; vgl. रूप.

दृष्टकर्मन् कार्येणदृष्टकर्मो यः शास्त्रतो ऽपि स मुच्यते Spr. 2356.

दृष्टनष्ट KATHĀS. 53, 184. 64, 31. DAÇAR. 1, 30. SĪH. D. 353.

दृष्टत्वा f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devī Wilson, Sel. Works 2, 39.

दृष्टदृष्ट lies *stichtbar und unstichtbar* so v. a. *dieses und jenes Leben betreffend* und als n. *Stichtbares und Unstichtbares* u. s. w. In dieser Bed. auch MBh. 1, 6170 (°फल्). Verz. d. Oxf. H. 100, a, 36. Spr. 402. Wbhu, Rāmāt. 294. Vgl. oben u. घृष्ट.

दृष्टात् 1) *Beispiel, Exemplification*: दृष्टातो यस्तु पतार्थसाधनाय निर्दर्शनम् Śāh. D. 441. 434. दृष्टात्तस्तु सधर्मस्य वस्तुनः प्रतिबिम्बनम् 098. Prātāpār. 93, b.

दृष्टिपथ, गते दृष्टिपथात्तस्मिन् KATHĀS. 15, 90. तत्र दृष्टिपथात्तस्मिन् नष्टो ऽभूत् 123, 15.

दृष्टिपूतना f. N. pr. eines weiblichen bösen Dämons Verz. d. Oxf. H. 307, b, 27.

दृष्टिमार्ग m. der Bereich des Gesichts: °मार्गात्पत्न्यायते KATHĀS. 119, 142.

दृष्टिरोग m. Augenkrankheit Verz. d. Oxf. H. 308, a, 25.

देउल N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 14.

देपिक्त s. नाग°.

देय 1) a) Z. 9. fgg. die richtige Bed. von ब्रह्मदेय ist u. d. W. gegeben. n. so v. a. *Abgabe* MBh. 12, 3308; vgl. 2) a).

देलिम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 12.

1. देव 3) vgl. एते वै देवाः प्रत्यन्तं यद्वास्याः TS. 1, 7, 3, 1 und füge bei AV. 3, 3, 2. Sp. 738, Z. 1 द्विजदेवैः Bhāg. P. 3, 1, 23 erklärt der Schol. durch द्विजदेवैर्गृहिभिर्देवैः. — 8) c) Bez. einer best. übernatürlichen Macht, = कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. H. 233, a, 27. — 9) m. Mūṣy. Up. 3, 2, 7.

देवक 1) c) genauer: Bez. der den Çādra entsprechenden Bewohner von Kr.

देवकान्यका Spr. 4303.

देवकमलपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 56, 4.

देवकार्य = देवकर्मन् Spr. 3931.

देवकित्विष, lies n. st. m.

देवकुल, मातृ° KATHĀS. 104, 129. देवकुलावासाः 74, 140.

देवगन्धर्व 1) heisst Viçvāvasu RV. ANUKR.

देवग्रन्थ m. Titel eines Buches HALL 192.

देवघोष m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 65, 65.

देवचन्द्र m. desgl. Wilson, Sel. Works 4, 338.

देवच्छन्दसं TS. 5, 4, 8, 5.

देवज्ञय m. N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 59, 123.

देवज्ञानीय Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, b, 2.

देवज्ञति m. N. pr. eines Āditja TS. 1, 5, 3, 3.

1. देवता 1) TS. 1, 6, 2, 3. — 2. देवता vgl. पुरुषता.

देवतागार KATHĀS. 67, 18.

देवतात्मन् adj. mit einer göttlichen Seele begabt KUMĀRAS. 1, 1.

देवतायन m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṁsk. K. 183, b, 9. — Vgl.

देवत्यायन.

देवतास्वप्नविचार m. Titel einer Schrift HALL 190.

देवतीर्थमय adj. voller Badeplätze für die Götter KATHĀS. 73, 88.

देवतीर्थस्वामिन् m. der asketische Name Viçveçvaradattamiçra's HALL 2. 12.

देवदत्त 2) b) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 12. — c) 3) देवदत्तायन Bein. Çākjamuni's Wilson, Sel. Works 2, 10. — 3) N. pr. einer Heiläre KATHĀS. 124, 177.

देवदर्शन m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 73, 57.

देवद्रोणा f. eine best. Pflanze, = मक्त्रोणा RĪG. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

देवधिष्ठय n. Göttersitz, Götterwagen Bhāg. P. 10, 82, 7.

देवनिकाय lies m. eine Gruppe von Göttern u. vgl. u. निकाय 1).

देवपत्तन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 347, a, N.

देवपदं n. ein den Namens eines Gottes enthaltendes Wort Çat. Ba. 11, 8, 9.

देवपात्र ein Opfergefäß der Götter im Gegens. zu मनुष्यपात्र Pāṇḍav. Ba. 8, 5, 8.

1. देवपुत्र 1) R. 7, 108, 19. KATHĀS. 53, 119. 54, 22. 28. °क 27. 53, 117.

देवपूजा f. Verehrung des Gottes oder der Götter Verz. d. Oxf. H. 35, a, 6. 277, a, No. 654. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 4, 283.

देवप्रभा f. N. pr. der Tochter eines Siddha KATHĀS. 117, 177.

देवप्रिय 3) f. मा N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 54, 75.

देववल m. N. pr. eines Hoerführers KATHĀS. 54, 226.

देवभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 283, a, No. 668. fgg.

देवभवन 2) KATHĀS. 114, 119.

देवभाग 1) ein Theil —, Bestandtheil der Götter MBh. 1, 4560. — 2) TBa. 3, 10, 9, 11.

देवभूति 1) Bhāg. P. 12, 1, 16. fg. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 72, 205.

देवमति 1) m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṁsk. K. 184, a, 6. — 2) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 56, 5.

देवमलिमृच् Z. 2 lies सुर्देव°.

देवमातृक, घ° (याम) RĪG. Ta. 8, 109 bedeutet des Regenwassers ermangelnd. (देशः) वृष्टिनिष्पाद्यस्यस्तु विसृष्टो देवमातृकः HALĀS. 2, 6.

देवमाय (देव + माया) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 108, 196. 109, 46. 76.

देवमार्ग Pāṇḍav. ed. ord. 35, 9.

देवमाला f. N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 54, 75.

देवमित्र 2) Bhāg. P. 12, 8, 56.

देवमीढ adj. von Regen befeuchtet: महो Bhāg. P. 10, 20, 7.

देवपञ् Bhāg. 7, 28.

देवपञ्चन 2) Opferstätte MBh. 3, 8514. UTTARARĀMA. 6, 17 (10, 4). Wbhu, Rāmāt. Up. 329 Bhāg. P. 2, 6, 23. 4, 24, 10. 10, 23, 3. 74, 12. 11, 27, 21. = समाप Vop. 6, 71.

देवपात्रा KATHĀS. 67, 38.

देवरत्न 2) N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 108, 28.

देवरति f. N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 54, 75.

देवरथ 1) Götterwagen d. i. ein Wagen, in dem ein Götterbild umhergeführt wird, HALĀS. 2, 291.

देवराज 2) Vater Çārṅgadhara's Verz. d. Oxf. H. 319, a, 15.

देवराज्य KATHĀS. 121, 193. 198.

देवरात 1) Vater Jāghavalkja's Bhāg. P. 12, 6, 64.

देवत्रया f. N. pr. einer Apsaras KATHĀS. 54, 75.

1. देवल 1) Spr. 4723.

देवलोक, deren drei TS. 2, 5, 11, 6. einundzwanzig 5, 1, 10, 3. °पाल

Boiw. Indra's Kathās. 115, 25.

देववत् 3) f. °वती N. pr. einer Tochter des Gandharva Grāmaṇi

R. 7, 5, 2. fgg.

देववर्णिनी f. N. pr. einer Tochter Bharadvāgas R. 7, 3, 3.

देववर्धकि Halā. 1, 84.

देववेश्मन् n. Tempel Kathās. 121, 147.

देवशक्ति Kathās. 55, 56.

देवशतभाष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 5.

देवसत्य n. eine feste Ordnung der Götter Weber, Gort. 61.

देवसभ n. N. pr. einer Stadt Kathās. 118, 8, 36.

देवसभा 1) der Palast der Götter Kathās. 118, 8.

देवसात् mit कर den Göttern darbringen Bhāṭṭ. 4, 9.

देवसिद्धि m. N. pr. eines Mannes Kathās. 54, 18.

देवसूक्तत्रे n. N. pr. eines Gebietes bei den nördlichen Pañkāla

Wilson, Sol. Works 2, 32.

देवसेन 2) ein Theilchen (शेन) der Mūlaprakṛti Wilson, Sol. Works 1, 246.

देवसेम m. N. pr. eines Mannes Kathās. 97, 10, 114, 95. °क 84.

देवस्वामिन् Z. 3 lies Ācvalājana st. Āpastamba und vgl. die Einl.

zum Comm. des Āc. Ča.

देवहिति Z. 2 lies स्तुतुं st. कृतुं.

देवहेडन TBr. 3, 7, 11, 2.

देवाचार्य m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sol. Works 1, 47.

देवानन्द 1) m. desgl. ebend. — 2) f. श्र[Bez. der 15ten Nacht Ind. St. 10, 286.

देवानोप्रिय 1) Sarvadarśanas. 45, 9.

देवार्यण, Nilak.: देवेभ्यो ऽप्यन्ते येस्तानि श्रयणुःसामानि मूर्तिमन्ति दे-
वार्यणानि.

देवावृध्, so zu lesen st. द्वावृध्.

देवासुर 2) देवासुरे subst. R. 3, 53, 8.

देविन्, कितवान्तदेविनः Kathās. 74, 141.

देवीदत्त m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404.

देवीपुराणीय adj. zum Devipurāṇa gehörig, daraus entlehnt Verz.

d. Oxf. H. 288, b, No. 688.

देवभिडगिरि vgl. u. भेडगिरि.

देवीमत n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, b, 1.

देवोपामलतन्त्र n. desgl. Hall 197.

देवीरूप्य n. Titel eines Abschnittes im Rudrajāmalatantra Verz.

d. Oxf. H. 90, a, 34.

देवीमूक्त n. Titel einer Hymne auf Durgā Verz. d. Oxf. H. 298, b, No.

725, 398, a, No. 144.

देवेन्द्रकीर्तिदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 180, b, 30.

देवेश 1) auch König MBu. 13, 1832. LA. (II) 23, 16.

देवेश्वर 2) ein Schüler Čaṃkarākārja's Verz. d. Oxf. H. 257, b, 4.

देश, füge Raum hinzu. Z. 8. fg. कथामिर्देशानाम् bedeutet mit Ersäh-
lungen über die (besuchten) Gegenden; vgl. Spr. 3178.

देशघ्युति f. Landesflucht Spr. 2622.

देशट m. N. pr. eines Brahmanen Kathās. 123, 155, 306. — Vgl. केशट.

देशना, धर्मदेशना: Kathās. 72, 864.

देशभाषा Spr. 3073. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 13. °विज्ञान unter den
64 Kalā 217, a, 15.

देशिक 2) Spr. 5138. Weber, Rāmāt. Up. 321. Verz. d. Oxf. H. 256, a,
19, b, 41. fg. 257, b, 16. 258, a, 11. 259, a, 15. 19, 21, b, 13. 18, 260, b, No. 628.

देशिन् 1) काल° zur Erkl. von पाटलिक Hā. 239.

देशी 1) Kāvya. 1, 33. — 3) Tanz (im Gegens. zu मार्ग Pantomime)

Daṣa. 1, 9. — 4) vulgärer Gesang (im Gegens. zu मार्ग edler Gesang)

Verz. d. Oxf. H. 200, a, No. 475. b, No. 476.

देशीय 2) सप्तवर्ष° Kathās. 94, 92, 96.

देश्य 1) b) उपचारः landesüblich Verz. d. Oxf. H. 215, b, 28. — d) कु-
तवक्° fast wie Feuer seiend Suṣa. 2, 266, 12. सप्तवर्ष° ungefähr sieben
Jahre alt Kathās. 94, 78.

देकृत् Vater Buṅ. P. 10, 83, 10.

देकृत् adj. im Körper befindlich: व्याधि Krankheit Buṅ. P. 10, 78, 6.

Schol.: विशेषेण आधीयते मनसि चित्त्यत इति व्याधिः। देक् ऽस्यमितया
चरतीति तथा तमोश्चरम्.

देकृर्चा f. Pflege des Körpers Kathās. 72, 406.

देकृमध्य n. die Mitte des Körpers, Taille Weber, Rāmāt. Up. 342.

देकृली Buṅ. P. 10, 69, 6.

देकृत्ति f. Unterhalt —, Ernährung des Körpers Kathās. 74, 112.

देकृत्त m. Ende des Körpers, Tod Buṅ. P. 11, 18, 37.

देकृत्ति m. der Feind des Leibes, als Bein. Čiva's, vom Schol. ange-
führte v. l. für काकृत्ति MBu. 13, 1179.

देकृत् adj. = देत्त Schol. zu Buṅ. P. 10, 23, 39.

1. देतेय, f. देतेयी (= दिते: पौत्री Schol.) R. 7, 58, 8.

देत्याम् einen Daitja darstellen: देत्यामित्वा Buṅ. P. 10, 30, 16.

देदिषव्य, dieselbe Formel TS. 3, 2, 2, 4. Āc. Ča. 1, 3, 30.

देनंदिन, दिने दिने यन्म्रियते कि भूतेर्देनंदिनं तं प्रलयं वदति Go-
Lābh. 2, 63.

देन्य, स: — परं देन्यमुपागत: MBu. 12, 4303. य: समुत्पतितं कर्षं देन्यं
वा न नियच्छति Spr. 4868. eine klägliche —, erbärmliche Lage 1753.
4675; so auch Bhāṭṭ. 2, 44. (Spr. 954) und 3, 32 (Spr. 2075).

देयापाति vgl. दय्यापाति.

देव 1) a) विवाह Āc. Ča. 1, 6, 2. mit den Göttern beschäftigt: परि-
चरन् देव: सदा देवल: Spr. 4723. — c) dem Schicksal (देव) eigen u. s. w.:
देवी विचित्रा गति: Spr. 632. 1973. — 3) b) M. 3, 18. — c) देवे समर्प्य
चिरसंचितदुःखनालम् Spr. 1256. °वशात् zufällig Sarvadarśanas. 153, 9.
देव so v. a. शुभदेव in देवयुत, देवकीन, देवान्वित Ind. St. 10, 166 (vgl.
शुभदेवयुक्त ebend.).

देवक 2) देवकीनन्दन N. pr. eines Autors Wilson, Sol. Works 1, 168.

देवज्ञमनोक्त् (Titel einer astr. Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 6. 292, a, 31.

देवज्ञवह्नम m. N. pr. eines Astronomen ebend. 278, b, 6.

देवज्ञशर्मन् m. ein anderer Name Viçvanātha's ebend. 283, b, N.

देवतम् lies adv. st. adj. und füge Kathās. 73, 380 hinzu.

देवपर Halā. 2, 222. Ind. St. 10, 167, देवपरायण dass. Spr. 2416.

देवक्त adj. = देवक्तक 1) R. 7, 20, 11. Spr. 198.

देवक्तक 1) Spr. 3890.

देवक्त्व, lies im pl. der pl. zu देवक्व.

देविन् vgl. Spr. 3637 und L.A. (II) 22, 6.

देव्य 1) इन्द्रासि RV. Prāt. 16, 2. — 3) m. N. pr. eines Boten der Asura TS. 2, 5, 22, 5.

देशिक 1) füge räumlich hinzu. — 3) Buā. P. 14, 27, 22. — 4) नृत्य MALLIN. zu MBH. 36. am Ende eines comp. zw dem und dem Lande gehörig, dort ansässig RĪĀA-TAR. 7, 193.

देहिक, दुःख Buā. P. 14, 23, 40. subst.: मर्त्ये त्यक्तदेहिका: 10, 46, 4.

देहिका: पतिपुत्रादयः Schol.

दोधक adj. (und zugleich N. des Metrums) KHANDAS 6, 19. nach einer Glosse = स्वामिस्वापकारक der seinen Herrn bestiehlt.

दोरक n. Strick Schol. zu NAIKH. 22, 53. — Vgl. डोर.

दोल 1) चिकीड दोलया KATHAS. 66, 138. 112, 70. गजेन्द्रदत्तदोला 75. दोलाद्वय इवाभवत् 83, 31. 119, 190. दोलाद्वयमानस 67, 80. 57, 102. (यानपात्रिका तामारोक्त) संजीवनप्रमययोरत्तर्दोलामिवापराम् 101, 188.

दोलयात्रा vgl. Wilson, Sol. Works 2, 222. fgg.

दोलाय्, पावदोलायते उत्र सा im Zweifel sein KATHAS. 98, 39.

दोलोत्सव m. Schaukelfest Wilson, Sol. Works 2, 222. 230. गोपी दोलोत्सवः Verz. d. Oxf. H. 284, b, 1.

दोःशालिन् (दोम् + शा°) adj. kräftige Arme habend KATHAS. 83, 27.

1. दोष n. auch MBH. 3, 13847; vgl. die Note zu Spr. 2862, Th. 3, S. 380. — 1) ein Fehler in der Argumentation SARVADARĀNAS. 49, 18. 63, 11. 16. 79, 7. 80, 14. 141, 16. 147, 20. दोषभाव Fehlerlosigkeit 132, 16. fgg. — 3) Sp. 779, Z. 14 दोषमृच्छति M. 2, 93 ladet eine Schuld auf sich oder nimmt Schaden. न दोषं लभते मही ladet keine Schuld auf sich Spr. 1433. कुर्युर्दोषमृच्छति वृक्षपतिमतेरपि könnten eine Schuld anhängen 1953. प्रुचरिषि हि युक्तस्य दोष एव निपात्यते wird ein Fehler —, wird eine Schuld angehängt MBH. 12, 4142. वरं तमुपकर्तारं दोषदद्या च ह्यप्येत् Spr. 5031. — 4) नैष दोषः es schadet Nichts SARVADARĀNAS. 174, 17.

2. दोष 2) दोषो गाय AV. 6, 1, 1. दोषो (d. i. दोषा उ) इति Padap. — Am Ende lies प्रतिदोषम् und füge पश्चदोष hinzu.

दोषयाकिन् an der angeführten Stelle das Schlechte aufnehmend (behaltend); vgl. Spr. 2876.

दोषज्ञ 1) अ० nicht wissend, was Fehler sind, Spr. 5240.

दोषवत् 3) Spr. 1766.

दोषाकर die Nacht machend, Mond und zugleich eine Fundgrube von allerlei Mängeln दोष + आकर) Spr. 898. KATHAS. 74, 139.

दोषामन्य für Nacht geltend, als Nacht angesehen Çac. 4, 62. दोषो रात्रिमात्मानं मन्यत इति दोषामन्यम् MALLIN.

दोषाय् (von 1. दोष), ०यते wie ein Mangel erscheinen Spr. 851.

दोम् 1) acc. sg. दोम् Buā. P. 10, 77, 15.

दोह 1) गो दुग्धदोहाम् eine Kuh, deren Milch ausgemolkt worden ist, Buā. P. 14, 11, 19. अभीष्टं दोह als nom. sg. aufzufassen) adj. Gewünschtes gewährend 5, 33. Z. 12 मधुदोहम् ist wohl als adv. zu fassen; vgl. Spr. 2098.

दोहक nom. sg. Melker; s. गो°.

दोहद in der Stelle दाडिमे ०धूपिनि कुमे NAIKH. 1, 82 nach dem Schol. = फलवत्तत्तपयनकधूपव्यविति.

दोहन 3) a) Buā. P. 10, 44, 15.

दोत्यक n. = दोत्य Botschaft, pl. Buā. P. 10, 39, 35.

दोरात्म्य KATHAS. 56, 416. Buā. P. 10, 75, 40. = देहाद्यभिमान nach dem Schol. zu 11, 20, 23. = देहाद्यात्मत्व nach dem Schol. zu 2, 2, 18. गुणानामेव दोरात्म्यादुरि धुर्यो नियुज्यते so v. a. die böse —, schädliche Wirkung der Vorzüge Spr. 580.

दोरात्म्यक adj. niederträchtig: कर्मन् R. 7, 18, 12.

दोर्ग n. mit Ergänzung von शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 3.

दोर्गत्य Spr. 2310. KATHAS. 77, 19.

दोर्गन्ध्य, so zu lesen st. दो°.

दोर्जन्य Spr. 3672. so v. a. Missgunst 1259. अहं ममेति दोर्जन्यम् so v. a. falscher Begriff Buā. P. 12, 6, 33; vgl. दोरात्म्य.

दोर्बल, die ed. Bomb. liest गोर्बलात् st. दोर्बलात्.

दोर्बल्य, न्याय° Buā. P. 12, 2, 4.

दोर्मय्य (von डुर्मद) n. Schlacht, Kampf HALA. 4, 76.

दोर्मनसायन m. patron. von डुर्मनम् gāṇa ग्रन्थादि zu P. 4, 1, 110.

दोर्मन्त्र्य könnte auch nom. abstr. von डुर्मन्त्रिन् schlechte Minister habend sein.

दोर्हद = दोहद HALA. 2, 343. R. 7, 47, 15. — MBH. 5, 751 fasst NILAK. das Wort in der Bed. von पाप Bösewicht; भावित erklärt er durch पूजित.

दोःशीत्य KATHAS. 58, 61. Buā. P. 10, 68, 30.

दोष्कत् fehlerhaft für दुष्मत् (दुष्पत्) HARIV. 1724 in der neueren Ausg.

दोष्मत्, die ed. Bomb. दोष्यत्ति.

दोष्मत्ति, die ed. Bomb. des MBH. दोष्यत्ति.

दोःपत्ति Buā. P. 12, 12, 26.

दोःस्थ्य (von दुःस्थ्य) n. missliche Lage SARVADARĀNAS. 10, 22.

द्युचर adj. am Himmel —, im Luftraum gehend: रथ KATHAS. 79, 15. m. so v. a. ein Vidjādharma 52, 179. 186. 358. 65, 222. 246. 109, 72. ०चरोभूत 52, 150.

द्युचारिन् m. so v. a. ein Vidjādharma KATHAS. 59, 14. 114, 15.

1. द्युत् mit उद् caus. vgl. उद्गोतक.

— चि 1) विद्योतति R. 7, 37, 9. भासा निधिः (die Sonne) विद्योतते erglänzen so v. a. aufgehen PRASĀNGABH. 15, a. — विद्युतय् blinken, blitzen: व्यर्धिया न द्युतयत् वृष्टयः RV. 2, 34, 2.

2. द्युत् Z. 3. fg. NILAK.: द्युम् वितं तच्च रासा बलमेव कवचकुण्डलादिकं वा संकोत्पन्नं तदादिर्यस्य शास्त्रास्त्रशैर्योत्साहदेस्तत् द्युमादि तस्य उत्सम्भवात् उत्कर्षेणोत्पत्तेश्च.

द्युतान 1) TS. 5, 5, 4. 6, 2, 10, 4. °

द्युति 1) in der Dramatik drohende Haltung: तर्जनेद्विज्ञेन द्युतिः DAÇAR. 1, 42. SĪH. D. 382. PRATĪPAR. 22, a, 5. 41, b, 6. परिक्रामवचो नर्म धृतिस्तज्जा द्युतिर्मता DAÇAR. 1, 31. नर्म° Schol. S. 24. — 2) Z. 2 lies Meru-sāvaraṇa.

द्युतिमत् 2) a) ein Sohn Prijavata's MĀK. P. 53, 15. 22. — 3) f. ०मती N. pr. eines Frauenzimmers HAL. 203.

द्युमदी KATHAS. 109, 44. 112, 138. Buā. P. 10, 75, 8.

द्युपति so v. a. Gott; pl. Buā. P. 10, 87, 41. 12, 12, 66.

द्युभक्त (2. द्यु + भक्त) adj. vom Himmel geschenkt oder am Himmel Thell habend, himmlisch RV. 1, 73, 6.

द्युमत् 1) a) Buā. P. 10, 2, 31. 18, 26. 81, 30. — 2) ein Minister ÇAL-

va's Bhāg. P. 10, 76, 26.

युमन् vgl. noch ष्कृद्युमन्.

युमिन् 2) (so ist st. d zu lesen) nach AUFRECHT युम्रीक.

युयोषित् KATHĀS. 109, 41. 110, 75.

युवधू f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras KATHĀS. 81, 17.

युवनी f. der Götterhain LA. (II) 89, 16. coelum GILD.

युसरित् KATHĀS. 114, 17.

युस्त्री f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras KATHĀS. 108, 74.

यूत, °विशेषाः unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 18. °समा-
क्षय 263, a, 25. Z. 12 lies द्रोणयूतमवर्तत.

यूतकार, घनृतं यूतकारेभ्यः (शितेत) Spr. 5006. KATHĀS. 52, 292. 73, 270.

यूतकृत् KATHĀS. 124, 58. 82.

यूतशाला f. Spielhaus KATHĀS. 73, 74.

यूतसदन n. dass. Bhāg. P. 11, 25, 25.

यूताध्यत (यूत + घृ) m. ein Oberaufseher über das Hazardspiel DA-
ÇAK. in BENF. Chr. 186, 3.

यूतक 4) SARVADARÇANAS. 41, 22. 138, 13. °त्व n. 42, 1.

यूतन 3) c) SARVADARÇANAS. 140, 11. Schol. zu NAINU. 22, 43. — d) HA-
LĀJ. 2, 411.

यूतनक, vgl. अर्थयूतनिका.

यूतिन् am Ende eines comp. bezeichnend, bedeutend SARVADARÇA-
NAS. 41, 20.

यूतिरिङ्गण HALĀJ. 2, 102.

यूत्य SĀH. D. 108, 15. 260, 9. Schol. zu P. 1, 3, 14. 4, 96. Füge was
bezeichnet —, was ausgedrückt wird hinzu.

यूलीक ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 16, 3 in Ind. St. 5, 337. WEBER, RĀMĀT. UP. 344.

द्र nom. ag. von 1. द्रा in मयुद्र.

द्रङ्गा m. = Kola = 4 Māsha ÇĀṆGH. SĀM. 1, 1, 16. Verz. d. Oxf.
H. 307, b, 4.

द्रङ्ग HALĀJ. 2, 130.

द्रढ् बुद्धिं द्रढ्यति UTTARARĀMAĒ. 35, 14 (47, 8). त्वयि तु मम भक्तिं द्र-
ढ्यति 100, 7 (ed. Cow.), जनयति die ältere Ausg. 77, 1 v. u.).

द्रप्स n. = दध्यघनम् HALĀJ. 2, 120. — Vgl. पुरू.

द्रम्म HALĀJ. zu KHANDAS in Ind. St. 8, 292.

द्रव 1) b) घमृतद्रवैः करैः tiefend von Çiç. 9, 36. अनुराग° (प्रणय) so v.
a. überfließend Spr. 3472. — 2) d) in der Dramatik das Herausfahren
gegen einen Hühnerstehenden DAÇAR. 1, 41. SĀH. D. 378. 381. PRATĀPAR. 41, a, 7.

द्रवण das Flüssigwerden, Schmelzen Spr. 49.

द्रवत् n. = द्रवता SARVADARÇANAS. 106, 18.

द्रविड 1) pl. Bhāg. P. 10, 79, 13. SĀH. D. 173, 7. Verz. d. Oxf. H. 258,
a, 23. °देश 352, b, 17. द्रविडः स्त्रियः 217, b, 15. द्रविडाः als Grammatiker
161, b, 7. sg. N. pr. eines Sohnes Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 12. eines
Autors Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

द्रविण 1) c) अग्रद्रविणम् Ind. St. 3, 201, a. — 2) c) genauer Bez. der
den Vaiçja entsprechenden Bewohner von Krauñadvīpa.

द्रविणक, streiche Vasu.

द्रवीभाव (von द्रवीभू) das Schmelzen so v. a. das Weichwerden, Ge-
rührtwerden SĀH. D. 247, 11. fg. — Vgl. चितद्रवीभावमय.

द्रवीभू यस्य चितं द्रवीभूतं कृपया सर्वज्ञेषु geschmolzen so v. a. er-
weicht, gerührt Spr. 4855.

1. द्रव्य 1) Z. 5. fgg. in den aus SĀH. D. angeführten Stellen Indivi-
duum; oben so in °वादिनः im Gegens. zu ज्ञातिवादिनः WEBER, RĀMĀT.
UP. 336. — 2) so v. a. Gold: सद्रव्यं शिरो नित्यं भविष्यति R. 7, 18, 34.
सद्रव्य = स्वर्णवर्ण Schol.

2. द्रव्य 1) KĀVYĀD. 3, 117. दुर्वृत्तस्तत्संबन्धिशाखापक्षवादीनि द्रव्या-
णि Schol.

द्रव्यत SARVADARÇANAS. 103, 17. 106, 5. fgg. 107, 5. 132, 8.

द्रव्यदीपक n. Bez. einer Art von Vergleichung, bei der von einem In-
dividuum zweiterlei ausgesagt wird, Schol. zu KĀVYĀD. 2, 101.

द्रव्यपदार्थ Titel einer Schrift HALL 79.

द्रव्यप्रकाशिका f. Titel eines Commentars HALL 66.

द्रव्यभाष्य n. desgl. HALL 64. °टीका 65.

द्रव्यशुद्धि Z. 2, das Werk heisst °दीपिका; vgl. Verz. d. Oxf. H. 274,
a, No. 649.

द्रव्यसमुद्देश m. Titel eines Abschnitts des Vākṣapadīja HALL 164.

द्रष्टव्य, त्वयै परिपोतव्ये कन्यके — द्रष्टव्ये च प्रसादेन anzublicken
KATHĀS. 124, 264.

1. द्रा mit घप Z. 2 lies 10, 83, 32.

2. द्रा mit नि, °द्राति Spr. 1350. 1379. °द्रासि KATHĀS. 66, 158. °द्रित
Bhāg. P. 10, 33, 5. — desid. zu schlafen verlangen: निनिद्रासता Çiç. 11, 4.

द्राक् HALĀJ. 4, 12. SARVADARÇANAS. 102, 19. PĀRÇVANĀTHAK. 2, 47. 5, 78
(nach AUFRECHT). Herzustellen für प्राक् MBH. 5, 4145; vgl. Spr. 4841.
Nach AUFRECHT vielleicht von दर्प्.

द्राग्भृतक (द्राक् + भृ) n. frisch geschöpftes Wasser HALĀJ. 3, 27.

द्रावक 2) d) रस ist hier Mixtur; vgl. मक्ता°.

द्रावण 2) b) so v. a. das Weichmachen, Rühren Verz. d. Oxf. H. 218,
b, 19. — Vgl. गर्भ°.

द्राविन् (vom caus. von 1. द्रु) adj. auflösend, vertreibend; s. पित्त°,
मल°, मोक्ष°.

1. द्रु 1) partic.: लघुगुरुद्रुतद्रुतलक्षणानि Verz. d. Oxf. H. 87, a, 14. —

3) पयोद्रुता nass von Bhāg. P. 10, 27, 25.

— घनु 1) a) KATHĀS. 123, 238. — 2) ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 16, 7 in Ind. St.
5, 337. AIR. BR. 5, 25.

— घभि 2) Z. 3 MBH. 12, 276 (genauer 281) liest die ed. Bomb. richtig
अभिद्रुतम्; vgl. Spr. 936.

— अयुद्र vgl. अयुद्रवण.

— उप auch so v. a. die उपद्रवभक्ति anwenden (beim Gesang der Sā-
man) AIR. UP. beim Schol. zu PARĀY. BR. 5, 2, 7. उपद्रुता तेन दासीवेन
heimgesucht KATHĀS. 52, 60. Zum Sāṁdhi vgl. Ind. St. 8, 120. 124.

— संप्र R. 7, 28, 21.

— वि 1) Z. 12. fgg. HĀRIV. 10148 (11048) liest die neuere Ausg. वि
सुत st. विद्रुत. — caus. verjagen, verschrecken KATHĀS. 62, 191. 72, 57.
73, 132. कलिविद्रावितस्य — धर्मस्य 104, 81.

द्रुण 3) HALĀJ. 2, 809.

द्रुत 2) a) HALĀJ. 3, 23.

द्रुतपद 2) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 382. fg.

हुति f. das Schmelzen Verz. d. Oxf. H. 321, b, 3. das Welchwerden, Gerührtwerden Sām. D. 247, 11. — Vgl. गर्भ°.

हुम 1) Pflanze überh.: किंपाक° Spr. 2379. — Vgl. मक्ता°.

हुमसेन MBh. 7, 7684.

1. हुक्, पैरुग्धम् (impers.) welche ihm zu schaden gesucht hatten Rīgā-Tar. 5, 298. — desid. vgl. उधुत्.

— प्र vgl. प्रकुक्.

2. हुक् 1) भर्तृ° KATHās. 65, 40. सखी° 74, 187. — Vgl. पुरु°.

हुकिण Bein. Brahman's BHAR. NĀTJAÇ. 20, 6. 15. 20. Verz. d. Oxf. H. 200, b, No. 476.

हेष्काण Verz. d. Oxf. H. 328, b, No. 779. हेष्काण die Ausg.

हेणधर् Bhāg. P. 10, 1, 44.

हेण 2) WEBER, ĠJOT. 78. fgg. ÇĀRṅG. Sām. 1, 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. 9. — 5) Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33. — 9) mit dem patron. ÇĀRṅga, Verfasser von RV. 10, 142, 3. 4. — b) vgl. MĀRK. P. 1, 21. fgg. — 12) a) तैल° R. 7, 73, 2. स्नानहेणी रोप्यमयी Rīgā-Tar. 5, 46. खगचक्षुष्ट° Spr. 5324. MBh. 5, 2191 die ed. Bomb. richtig हेणी. — b) ÇĀRṅG. Sām. 1, 1, 21. — c) हिमाद्रे: Spr. 2658. अद्रि° Rīgā-Tar. 5, 141. गिरि° Bhāg. P. 10, 73, 1. मन्दर° (so zu lesen) BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 16. — Vgl. म-क्रेणा, °हेणा.

हेणकनिहि (wohl हे° zu lesen) m. patron.; pl. Sām. K. 184, a, 1.

हेणिका 1) Sp. 817, Z. 2 lies 23 st. 28.

हेकिन् KATHās. 70, 14. भार्या° 77, 77. 81. सारस्वत° Spr. 5400. — Vgl. मित्र°.

हेणि 3. fg. vgl. Verz. d. Oxf. H. 80, a, 16.

हेद 1) Z. 6 zu BHARTṚ. 1, 77 vgl. Spr. 1654. — 5) die ed. Bomb. हेद-भूतः. — 7) हेदे ह्येतत्प्रवक्तव्यम् so v. a. unter vier Augen R. 7, 103, 11. st. वाचं हेदं समीरितम् 14 ist wohl हेदे समीरिताम् zu lesen. — 8) देव-ता° AV. Prāt. 4, 49.

हेदशम्, पुदं नो देहि हेदशः Bhāg. P. 10, 72, 28.

हेदालाय m. Zwiesgespräch, ein Gespräch unter vier Augen Spr. 4227.

हेदिन् 1) WEBER, Nax. 1, 312, 5.

हेदीम् sich zu Paaren verbinden: हे गोपा विक्रिष्यामो भूय so v. a. paarweise Bhāg. P. 10, 18, 19.

दय 3) a) du. (auf einen du. m. bezogen) beide KATHās. 70, 90. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री 53, 154. 78, 82.

दयभारती f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 7.

दयस vgl. noch कण्ठ°.

दयिन् (von दय) adj. einer von Zweien: एक एवायसीत्स्वैर दीनारं-स्तानसद्वयी er allein ohne den Andern KATHās. 60, 216.

दात्रिंश 3) in दात्रिंशर् WEBER, RĀMAT. UP. 311 = दात्रिंशत्.

दात्रिंशत्, °शद्विर्गतेर्मसि: WEBER, ĠJOT. 98. °शद्वत्तपोपेत Hit. 99, 7.

सिंकासनदात्रिंशति = विक्रमचरित्र.

दादश 2) TBR. 1, 1, 9, 10.

दादशक 2) WEBER, ĠJOT. 54.

दादशम R. 7, 55, 4. 70, 9.

दादशमक्तावाक्य n. Titel einer Schrift Wilson, Sol. Works 1, 231. HALL 205. °निर्णय 138. °विवरण Verz. d. Oxf. H. 227, a, No. 557. — Vgl.

मक्तावाक्य 2).

दादशमक्तासिद्धासिन्पण n. Titel einer Schrift HALL 138.

दादशलक्षणी f. Bez. der aus 12 Adhājā bestehenden Sūtra Gai-
mini's SĀYADARÇANAS. 122, 4. HALL 89.

दादशवार्षिक, °व्रत Verz. d. Oxf. H. 283, a, 16.

दादशशक (दादशन् + श) m. der zwölfte Theil, insbes. eines Stern-
bildes, eines astrologischen Hauses Ind. St. 10, 199. — Vgl. नवांश, नवांशक.

द्वार 1) सर्वद्वाररक्षकम् aus allen Oeffnungen KATHās. 74, 58. Sp. 825,

Z. 4 BHARTṚ. 3, 84 (Spr. 349) am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री): विवृत-

द्वार इव व्यापदः. Sp. 825, Z. 16. fg. vgl. SĀYADARÇANAS. 77, 18. 78, 8.

द्वारपिधान n. das Schliessen des Thores: धृते: MĀLAV. 32.

द्वारबाहुक am Ende eines adj. comp. = द्वारबाहु HARIV. 15789, wo
die neuere Ausg. °प्रकटद्वारबाहुकम् liest.

द्वाररत्निन् m. Thürhüter KATHās. 124, 184.

द्वारशाखा KATHās. 87, 35.

द्वार्वन्, द्वार्वती Bhāg. P. 11, 30, 5.

द्वारष्ट 1) WEBER, ĠJOT. 47. 91. 97.

द्वारष्टि WEBER, ĠJOT. 92. 109.

द्वि = द्यु Tag WEBER, ĠJOT. 93. 104. — Vgl. द्विस् weiter unten.

1. द्विक 1) Ind. St. 8, 110. — 2) द्विकौ जलौ so v. a. wiederholt Ind. St. 8, 426.

द्विगुण, °गुणत्वं n. Spr. 1780. °गुणीकृत verdoppelt Çiç. 1, 62. KATHās.
56, 201.

द्विगुण्य, °यति verdoppeln, mit zwei multipliciren Ind. St. 8, 442.

द्विगुणित Ind. St. 8, 446.

द्विगूढ n. Bez. einer Art von Gesang Sām. D. 509. 504.

द्विचत्वारि n. pl. zwei oder vier WEBER, RĀMAT. UP. 288.

द्विजमय (von द्विज) adj. f. ई aus Brahmanen gebildet, — bestehend
Spr. 4245.

द्विजराज 1) Spr. 3786.

द्विजिह्व 1) Spr. 2864 (doppelsinnig). °ता f. Çiç. 1, 63. °त्वं n. Spr. 934.

द्विजेन्द्र m. der Mond (vgl. द्विजराज u. s. w.) Inschr. in Journ. of the
Am. Or. S. 7, 25, Çl. 1. the Lord of the twice-born HALL.

द्विजेस्वर m. ein Brahmane (ein ausgezeichnete Brahmane nach dem
Schol.) und zugleich der Mond KĀYĀD. 2, 175.

द्विठ vgl. Verz. d. Oxf. H. 97, a, 89. b, 1. 105, a, 10.

1. द्वितीय 1) °वयस् adj. im zweiten Lebensalter stehend HALL. 2, 329.

द्वित्र KATHās. 54, 201. 56, 24. द्वित्रिभिर्वकुभिः सार्धम् mit Zweien, Dreien
oder Vielen Spr. 515.

द्वित्व 1) Zweihelt, der Begriff Zwei SĀYADARÇANAS. 107, 8. fgg. 108, 2. fgg.

— 3) Çiç. beim Schol. zu AV. Prāt. S. 261 (I, 6. 7).

द्वित्व (von द्वित्व) n. das der-Begriff-Zwei-Sein SĀYADARÇANAS. 107, 16.

द्विदत्त m. N. pr. eines Mannes; vgl. द्वेदत्ति.

द्विधा, मार्गो ऽयं पुरतस्ते द्विधागतः theilt sich KATHās. 124, 71.

द्विनवकृत्वम् (द्वि - नवन् + कृ°) adv. achtzehnmal Bhāg. P. 10, 70, 80.

द्विपञ्चविंश du. zwei (Haufen von) fünfundsanzig (Comm.) Art. Br. 7, 2.

द्विपञ्चाश du. zwei (Haufen von) fünfzig (nach dem Comm.) Art. Br. 7, 2.

द्विपद् 2) °पदी Bez. eines best. Prākṛit-Metrums: इतीमं °खण्डं प-
ठतीम् KATHās. 55, 127.

द्विपदिका 3) Sîh. D. 546.

द्विपादिका f. *Dunst*: काका वाश्यति तत्रैव विडालायि द्विपादिका: R. 7, 6, 58.

द्विपारि (द्वि + अ) m. *des Elephanten Feind, der Löwe* Buho. P. 10, 83, 12.

द्विपितृक (von द्वि + पितृ) adj. *zwei Vätern geltend* Verz. d. Oxf. H. 87, a, 28.

द्विषाङ्ग adj. *zweiarmig*; m. so v. a. *Mensch* KATHA. 53, 94.

द्विभङ्गक n. Bez. *einer Art von Pfeilspitze* Çiāṅg. PADDH. 80, 64 bei AUFRICHT, HALA. Ind. u. ग्रारय.

द्विमय (von द्वि) adj. *mit zwei Theilen von (gen.) vermischt*: द्विमयु-दक्षिणवानाम् P. 5, 2, 47, Sch.

द्विमात्र, °मात्रा (die v. l. richtig द्वे मात्रे वापसो ऽब्रवीत् RV. PAṬ. 13, 20.

द्विवचन AV. PAṬ. 1, 75. 2, 47.

द्विविधा *zweifach*: °विभिन्ना: R. 7, 7, 54. Schol.: द्विविधया प्रकारद्वयेन.

— Vgl. त्रिविधा unter त्रिविध.

द्विशाल n. *ein Haus mit zwei Hallen* Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39.

1. द्विष् mit परि vgl. परिद्वेष.

द्विष, जलमञ्जनकल्माषं मा मोक्षीराननद्विषम् *für das Gesicht unangenehm* HARIV. 7082.

द्विषंधि vgl. auch u. संधि.

द्विषष्टिवाक्य n. Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works 1, 282.

द्विस् = दिवस *Tug* WEBER, GJOT. 53. — Vgl. द्वि oben.

द्विसप्तन् *zweimal sieben, vierzehn* WEBER, RĀMAT. UP. 201.

द्विसाहस्र (f. ई) *aus 2000 bestehend* KĀTJ. Ça. 17, 7, 21.

द्विःस्वर Ind. St. 8, 307 richtiger द्विः स्वराः *zweimal die Töne d. i. vierzehn zu schreiben*.

द्वीपच्छन्दिर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606.

द्वीपिता f. nom. abstr. von द्वीपिन् 2) MBH. 12, 4271. द्वीपित्व n. desgl. 4298.

द्वीपिन् Z. 3 lies 3) st. 2).

ध

3. ध 1) d) N. *der 6ten Note*, eine Abkürzung von धैवत, Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8. — 3) als erste Silbe von धन; vgl. Verz. d. Oxf. H. 189, a, No. 431.

धक् interj. *des Unmuths* UTTARARĀMA. 88, 9 (113, 7).

धट 1) a) Z. 2. fg. *streich* पाँकट. u. s. w. bis ist und vgl. Spr. 5273. — b) WEBER, GJOT. 102.

धतूर n. *die Frucht* KATHA. 64, 71. 77.

धन 3) am Ende eines adj. comp. f. धा KATHA. 69, 65.

धनज्ञ 2) b) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 13. Z. 3 lies VINJAKA st. SĀJ. — h) auch N. pr. des Verfassers des Daçarūpaka. °निघण्टु Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 162, b, 11. °संस्कृत Titel eines Werkes 292, a, 32. — i) Bez. *des 9ten Tages eines Halbmonats* Ind. St. 10, 296.

धनद 1) (f. धा) Spr. 5361. 5394. — 2) a) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 17. eines Dieners Padmapāṇi's WILSON, Sol. Works 2, 24. N. pr. eines Affen WEBER, RĀMAT. UP. 306, N. 4.

धनदेव WILSON, Sol. Works 1, 299. KATHA. 64, 91.

धेयिन्, क्ल^o *auf eine hinterlistige Weise Andern zu schaden suchend* Spr. 4503.

धेगुणिक m. *Wucherer* HALA. 2, 116.

धेत, °निर्णय Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 273, a, No. 648. 292, a, 31. 281, a, No. 659. 285, a, 32. HALA 21. 193.

धेतघात m. N. pr. eines Schülers Çamkarākārja's LA. (II) 87, 17.

धेदति m. patron. von धिदत्त P. 4, 1, 88, Sch., wo fälschlich देवदति gelesen wird.

धेय 3) अ^o adj. *ungetheilt*: पित्र्यं धनम् KATHA. 62, 172. *durch keinen Zwiespalt getrübt*: सख्य R. 7, 36, 39.

धेधीभाव, अविद्यासं सदातिष्ठेत्संधिना विपक्षेन च । धेधीभावमाश्रित्य पापे शत्रौ वलीयसि ॥ *doppeltes Spiel* Spr. 256.

धेपायनी, आर्या धेपायनी दृष्ट्वा पूर्णार्कमगादलः Buho. P. 20, 79, 20. wohl N. pr. eines Flusses; धीपमयनं यस्यास्ताम् Schol.

धेमत्य m. patron.; pl. Samsk. K. 184, a, 2.

धैमातुर 1) धातुर *Stiefbruder* KATHA. 74, 80.

धैत्र्य (von द्वित्रय) n. *Zweiheit der Form, das Doppeltersehen* Buho. P. 10, 42, 28.

धैलिङ्ग n. nom. abstr. von द्वि - लिङ्ग Cit. beim Schol. zu AV. PAṬ. S. 261 (I, 10).

धैवचन (von द्विवचन) adj. *zum Dual gehörig* Ācv. Ça. 1, 8, 9.

धैसंध्य (von द्वि + संध्या) n. *die beiden Dämmerungen, Morgen- und Abend-Dämmerung* Spr. 4462 (Conj.).

द्यंश adj. *zwei Antheile habend* WEBER, GJOT. 48. 57. 84. 86. fg.

द्यणुक SARYADARÇANAS. 108, 20. fgg. 109, 5. 6.

द्यर्थ Sîh. D. 303.

द्यर्ध (द्वि + अर्ध) adj. *anderthalb* Ind. St. 9, 442. 10, 287. fg. 290. 306.

द्योग lies *Zweispänner* PANĀV. Br. 16, 13, 12.

धनपति *ein reicher Mann* Spr. 3664. 4462. hierher auch BHARṬ. 3, 29; vgl. Spr. 2519. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 260, a, No. 627. b, No. 628. °मिष्य desgl. HALA 100. = °सूरि 168. — Vgl. मन्त्र^o.

धनभक्त besser als cop. Zusammensetzung zu fassen.

धनमित्र ein Brahmane WILSON, Sol. Works 1, 299.

धनरत्नक m. *Hüter der Schätze*, Bein. Kubera's R. 7, 13, 35.

धनवत् 2) b) ein Frauennamen (auch N. einer Vidjadhari) KATHA. 93, 8. 106, 37. 107, 29. — 3) m. *das Meer* (zugleich *reich*) KĪVALD. 3, 117.

धनसंपत्ति f. *Reichthum* Spr. 2577.

धनागम Spr. 3156.

धनाढ्य (धन + आ^o) adj. *reich* Spr. 86. °ता f. *das Reichsein, Reichthum* RĪGA-TAR. 5, 275.

धनाधिप Kubera KATHA. 73, 42.

धनाध्यक्ष *Schatzmeister* Buho. P. 10, 75, 4. ad Hir. III, 53. Kubera HALA. 1, 78. R. 7, 11, 7. 15, 1. KATHA. 121, 9.

धनाया (von धनाय्) f. *das Verlangen nach Reichthümern*, Gier HALA. 2, 209.

धनिक 1) Spr. 1670. Davon nom. abstr. °ता f. das Reichsein, Reichthum 8094. — 5) ein Scholiast des Daṣarūpaka; vgl. धनिका.

धनिन् 4) m. Bein. Kubera's HALI. 1, 79.

1. धनु 1) क स मदनधनुर्भङ्गुरो धूविलासः Spr. 778. — 3) °राशि Verz. d. Oxf. H. 339, b, 97.

2. धनु Z. 2 vom Schluss füge nach Gestade bei: als Bild für ein Stopfmittel.

धनुरासन (1. धनुस् + 1. आ°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 18.

धनुर्ध्या f. Bogensehne Ind. St. 10, 23.

धनुर्धारिन् unter den 108 Namen Ćiva's R. 7, 23, 4, 49.

धनुर्लता Bogen: कामस्य KATHA. 72, 78. 74, 214. 111, 12.

धनुर्वक्र (1. धनुस् + वक्र) adj. krumm wie ein Bogen: मूत्राशयो धनुर्वक्रा वस्तिरित्याभिधीयते Cit. in TBa. Comm. 2, 453, 7.

धनुर्विद्यादीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 8.

धनुष्मता (von धनुष्मत्) f. Geschicklichkeit im Bogenschiessen Spr. 2214

धनुष्मत् 1) Z. 4 streiche f. °मती BHART. 1, 13 und vgl. Spr. 2214.

1. धनुस् 2) LALIT. ed. Calc. 170, 4. — 3) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. — Vgl. इन्द्र°, पुष्प°, महा°, सुरपति°.

धनुस्तुता f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sel. Works 2, 39.

धनेश्वर 1) b) °सूरि ein Autor Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 264. — 3) wohl n. als N. pr. einer Oertlichkeit: धनेश्वराभिधे शैवे सिद्धत्वे KATHA. 66, 2.

धन्ना m. N. pr. eines Kaufmanns Verz. d. Oxf. H. 134, a, 29.

धन्य 1) Z. 9 vgl. KUALAJ. 26 und die Erkl. des Comm.

धन्यता KATHA. 73, 250.

धन्यस्तोत्र n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 225, b, No. 530.

धन्व 1) Z. 3 HARIV. 7315 liest die neuere Ausg. धन्वीभिः.

1. धन्वन् der Schütze im Thierkreise WEBER, JAST. 102.

2. धन्वन् 1) auch N. pr. eines Landes: धनर्तधन्वकुर्वाङ्गल° BuḤ. P. 10, 86, 20.

धन्वन्तरि 2) vgl. Spr. 2099, wo unter सैद्य, कविभूपति und करिहर Dhanvantari zu verstehen ist.

धन्वर्णम् (2. धनु + ञ°) adj. den Strand bespülend oder trockenes Land überfluthend RV. 5, 43, 2.

धन्वायन, NILAK.: भीमधन्वानः अयन्ते प्रचरन्त्यस्यामिति भीमधन्वायनी.

धम् 1) ध्मात्: (= धमत्:) शृङ्गाणि केचन BuḤ. P. 10, 12, 7. Sp. 863, Z. 12 liest धमिः भूमिमश्मन्ति.

— अभि blasen: °ध्मात्शोष्णङ्ग KATHA. 59, 41.

— ध्या 1) उयकबन्धकपठरुधिराध्यायमानोदराः (फेरवः) Śāh. D. 169, 15. मद्दध्मात् KATHA. 91, 54. — caus. in übertr. Bed.: कृत्तेनाध्यायितात्मनाम् (sic) BuḤ. P. 10, 25, 6.

— प्रत्या vgl. प्रत्याध्यान.

धमन 1) c) wegblasend, verscheuchend: माया° BuḤ. P. 10, 14, 16. — 4) n. das Schmelzen (von Erz) Ind. St. 9, 26.

धमनि 2) am Schluss, धीवाधमन्यो H. 586 sind die beiden Schlagadern vorn am Halse; HALI. 2, 281 heisst es धीवा धमन्यो, wo vielleicht धीवाधमनिर्भन्या zu verbinden ist.

धमरुकानगर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 396, b, No. 124. fg. धम्मिल्ल KATHA. 104, 88. RĪGA-TAN. 5, 356. अलिमलिनधनस्त्रिगधधम्मिल्लकुस्ता Ind. St. 8, 401, 4. — N. pr. eines Brahmanen WILSON, Sel. Works 1, 299.

धय, धूमस्य धयान् NAIKH. 1, 82. — Vgl. पुष्पधय.

धर, 1) Z. 3 lies धारयत्तु ते. धृत = धृतवत् tragend WEBER, RĪMAT. UP. 300. — 6) धार्यतां परभृतेर्वाचयमत्वन्नतम् Spr. 3661. — 14) तस्माच्छेषं न धारयेत् behalten so v. a. duldend, leiden Spr. 509. — धृत ist an mehreren Stellen als partic. vom intrans. धर (Bed. 22) in der Bed. bestehend, fortbestehend, andauernd zu fassen; so z. B. 1) Z. 6 vom Ende; 4) Z. 14; 13) Sp. 872, Z. 14.

— desid. vgl. दिधोर्षा.

— धव 2) KATHA. 63, 175.

— पर्यव vgl. पर्यवधारण.

— उद् Spr. 875, Z. 3 richtig उद्धे ed. Bomb.

— उप 3) तत्रोपधार्य मायानां शतमेकं समाप्तवान् R. 7, 23, 10. उपधार्य सखित्वेनानुसृत्य Schol.

— नि vgl. निधार्य.

— निम् 2) Śāh. D. 142, 5, 8.

— परि vgl. परिधारण fg.; — प्रति vgl. प्रतिधर्तृ.

— वि 4) स्तनैर्विधर्तुम् BuḤ. P. 10, 90, 22. मूर्धा तथापि विधृतः (चन्द्रः) परमेश्वरेण Spr. 898. — Statt विधृत Śāh. D. 334 liest BALLANT. richtiger विधूत. — Vgl. विधर्तृ.

— सम् 1) तूष्णीं वर्षशतान्यष्टौ समधारं (= समधारयम् Schol.) मन्त्रात्मन् R. 7, 13, 25. — 7) ते ऽदित्यां समधिपत्तं sie entschlossen sich sämmtlich auf A., sie blieben bei A. stehen TS. 6, 1, 5, 1.

धर 1) चतुर्वेद° auswendig wissend KATHA. 59, 28. — 2) d) α) WEBER, RĪMAT. UP. 307. 312. — 3) a) als eine der acht Formen der Sarasvatī WILSON, Sel. Works 2, 190.

धरट् m. N. pr. eines Bharatāka Verz. d. Oxf. H. 153, a, 42. °क 87.

धरण 4) c) m. = Ćaṇa = 4 Māsha ĆAṆA. Śāh. 1, 1, 16. — Vgl. निकाम°.

धरणिपति m. Herr des Landes, Fürst, König Spr. 4998.

धरणीधर 2) a) धरणिधर Spr. 2355. — d) धरणीधरवाणीममृतमयीम् Ind. St. 8, 350.

धरणीध्रव H. c. 165, wo दारदो धरणी° zu lesen ist.

धरणीवरात् m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 96, 3.

धरणीव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 17.

धरणीमूर् m. ein Gott auf Erden, ein Brahmane WEBER, RĪMAT. UP. 284.

धराधारा (धर Berg + आधारा) f. die Erde HALI. 2, 2.

धर्कट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, b, 6.

धर्म Z. 2. fg. MBH. 12, 2366 liest die ed. Bomb. सर्वं st. धर्म, 9232 धर्म्याणि st. धर्माणि; über मर्कटर्मम् 13, 3213 s. u. मर्कट् am Anf. Als n. noch Dāṃpartic. 44. 1) a) füge noch moralisches Verdienst hinzu; z. B. Spr. 4215. BāṣuḤ. 160. WILSON, Sel. Works 1, 317. SARVADARCANAS. 77, 18. 115, 18. — 2) Sp. 883, Z. 14. fgg. vgl. Spr. 1117. fg. HARIV. 744 liest die neuere Ausg. दश धर्म्यान्तो राज्ञा. Zu धर्म in buddhistischem Sinne vgl. SARVADARCANAS. 21, 9. fgg. — 6) lies सत्सङ्ग. — 9) Jāma KATHA. 72,

145. fgg. WERNER, RĪMAT. UP. 302. — 10) ein Fürst KATHĪS. 98, 5.
 धर्मकार्य Spr. 3094.
 धर्मकीर्ति N. pr. Verz. d. Oxf. H. 10, b, 18. SARVADARĢANAS. 15, 17.
 धर्मकृत्य = धर्मकार्य Spr. 4390.
 धर्मगुप् s. u. 4. गुप्.
 धर्मगुप्त, °मिग्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 238, b, 30.
 धर्मगोप m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 69, 49.
 धर्मघट Verz. d. Oxf. H. 35, a, 43.
 धर्मचर्या, lies n. st. m.
 धर्मज्ञाज्ञाता f. Titel eines Pañcishta des KĀTĪJĀNA Verz. d. Oxf. H. 382, b, 3.
 धर्मतन्त्र n. Titel einer Schrift HALL 177.
 धर्मता f. das Dharma-Sein, in buddhistischem Sinne SARVADARĢANAS. 21, 9. fgg.
 धर्मदत्त N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 16, b, 5. eines Kaufmanns KATHĪS. 77, 48. 84, 6.
 धर्मदार, °दारा इयं मम KATHĪS. 52, 51.
 धर्मधात्री f. Erhalterin des Gesetzes, Beiw. des Wassers HARIV. 7794 nach der Lesart der neueren Ausg., °रात्री ed. Calc.
 धर्मधन 2) König von Uḡḡajini KATHĪS. 83, 3.
 धर्मधन्निन् Buhg. P. 10, 78, 27.
 धर्मनियामकता (धर्म + नि°) f. bei den Buddhisten die Alles bestimmende Natur der Dharma SARVADARĢANAS. 21, 10. fgg.
 धर्मनेत्र vgl. नेत्र 2).
 धर्मपथ 1) MBH. 3, 528. सत्यधर्मपथे स्थितः R. 2, 30, 38.
 धर्मपरायण adj. = धर्मपर in der Einschaltung nach RV. 10, 83.
 धर्मपाठक R. 7, 39, 1, 3. 2, 33.
 धर्मपीडा MBH. 13, 4556.
 धर्मपुर n. die Stadt des Gesetzes, = Ajodhja R. 7, 102, 17. N. pr. eines Dorfes an der Narmadā Verz. d. Oxf. H. 335, b, 24. eines von Akbar erbauten Gebäudes für Hindu-Asketen WILSON, Sel. Works 2, 394.
 धर्मप्रवचन R. 7, 83, 4.
 धर्मबुद्धि 2) N. pr. eines rechtschaffenen Kaufmanns KATHĪS. 60, 212.
 धर्ममार्ग m. = धर्मपथ 1) WERNER, RĪMAT. UP. 286. PAÑĀT. 166, 20.
 धर्ममीमांसासंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 188.
 धर्मव्यदीक्षित m. N. pr. eines Mannes HALL 140.
 धर्मराज 1) Verz. d. Oxf. H. 46, a, 45.
 धर्मराज 1) KATHĪS. 72, 353. — 3) ein gerechter König HARIV. 636.
 धर्मरात्री, die neuere Ausg. liest धर्मधात्री.
 धर्मरुचि ein Dānava KATHĪS. 47, 25.
 धर्मवत् 2) b) N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 53, 90. 78, 9.
 धर्मवासर als Erklärung von पूर्वद्युम् MBH. avj. 84.
 धर्मविचारसंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 184.
 धर्मविवरणा n. desgl. ebend. 194.
 धर्मविवर्धन, so zu lesen st. धर्मविवर्धन.
 धर्मव्याघ KATHĪS. 56, 182. fgg.
 धर्मशाला ein Asyl für Bettler und Reisende WILSON, Sel. Works 1, 50.
 धर्मशास्त्र, °मुद्यानिधि m. Titel eines Werkes HALL 176.

धर्मशील 1) Spr. 2226. 4303. — 3) m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 51, 17. fgg.
 धर्मसेन m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĪS. 69, 125.
 धर्मस्थितिता (धर्म + स्थि°) f. bei den Buddhisten die constante Natur der Dharma SARVADARĢANAS. 21, 9. fgg.
 धर्मक्षेप (धर्म + क्षा°) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man die allgemein angenommene Natur eines Dinges nicht gelten lasse, KĪVĀD. 2, 128. Beispiel Spr. 4112.
 धर्माख्यान n. das Auseinandersetzen der Pflichten Spr. 4234.
 धर्माधिकारिक adj. das Kapitel vom Recht betreffend Verz. d. Oxf. H. 215, b, 8.
 धर्मास्तिकाय SARVADARĢANAS. 38, 21.
 धर्माह = धर्मवासर als Erklärung von पूर्वद्युम् H. an. 7, 59.
 धर्मिता f. nom. abstr. von धर्मिन् 1) c) SARVADARĢANAS. 47, 8.
 धर्मितावच्छेदकताप्रत्यासत्तिविचार m. Titel einer Schrift HALL 52.
 धर्मितावच्छेदकप्रत्यासत्तिनिवृण्ण n. desgl. ebend.
 धर्मित्व n. = धर्मिता SARVADARĢANAS. 162, 9.
 धर्मिन् 1) b) Verz. d. Oxf. H. 229, b, 40. KĪVĀD. 2, 130. ŚIM. D. 729. SARVADARĢANAS. 47, 10. 62, 8. 70, 20. 161, 16.
 धर्मिष्ठ, °ता f. Spr. 2179.
 धर्मेश्वर N. pr. eines Scholasten Verz. d. Oxf. H. 283, a, 26.
 धर्मोपमा f. ein Gleichnis, in welchem zwei Dinge in Bezug auf eine gemeinschaftliche charakteristische Eigenschaft einander gleichgestellt werden, Beispiel: यम्भोरुहमिवातामं मुग्धे कर्तलं तव KĪVĀD. 2, 15.
 धर्म्यक्षेप (धर्मिन् + क्षा°) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man den Träger einer anerkannten charakteristischen Eigenschaft nicht gelten lasse, KĪVĀD. 2, 130. Beispiel: सुन्दरी सा न वेति विवेकः केन ज्ञायते । प्रभामात्रं हि तलं दृश्यते न तदाम्रयः ॥ 129.
 धर्म्य mit ध्या am Ende lies घनाधर्म्य st. घनाधर्म्य.
 — परि vgl. परिधर्म्यणः — धर्मिन् vgl. धर्मिप्रधर्म्यणः.
 — सम् Etwas verderben, zu Grunde richten: ते प्राप्तेः परिधेः u. s. w. पुष्पकं समधर्म्यत प्रूराः R. 7, 21, 25.
 धर्म्यणीय, अधर्म्यणीयेन मत्सुना unüberwindlich KATHĪS. 101, 339.
 धर्मिन् 2) BRAHMAVAIV. P. 2, 28, 4 nach AUFRICHT.
 2. धव 2) गिरिजा° KATHĪS. 52, 403.
 धवल 1) a) Z. 9 VET. 17, 3 die neuere Ausg. (13, 17) richtig धवले गृहे. — 2) g) N. pr. eines Mannes KATHĪS. 80, 7. WILSON, Sel. Works 2, 201 wohl fehlerhaft für देवल. — 3) c) N. pr. einer Stadt KATHĪS. 56, 141.
 धवलता (von धवल) f. Weiss, die weisse Farbe: मुखं धवलतां पयो wurde weiss KATHĪS. 61, 43.
 धवलनिबन्ध m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 9.
 धवलमुख m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 61, 220. fgg.
 धवलप् (von धवल), °यति weiss machen, beleuchten ŚIM. D. 163, 17. Spr. 1574. — Vgl. धवलित.
 धवलित, सुधा° HALL. 2, 139. जगति यशसा ते धवलिते beleuchtet Spr. 4703.
 धवलितम् KUVĀLAJ. 35, b.
 धम् vgl. noch पयो°; धम्म् s. पुह°.

1. धा Z. 8 (अभि) दध्युषी auch die ed. Bomb.; die Form gehört zu ध्या; Z. 25 HARIV. 7799 liest die neuere Ausg. पतिभक्त्योर्जिताश्च st. पतिभक्त्यै धिताः स्म. 4) (कस्मात्) शौचे चित्ता न वा द्युः so v. a. warum dachten sie nicht an Spr. 3506. Z. 2 vom Schluss, die neuere Ausg. des HARIV. liest 1834 वर्तमानस्य st. धीयमानस्य. — 7) कृदि श्रुचं धत्ते be-wirkt Spr. 2887. — 11) ये (वासराः) चाल्पत्वं दधति kurz werden, kurz erscheinen Spr. 2519. Sp. 904, Z. 12. fg. BHART. 3, 82 bedeutet धत्ते bei der richtigen Lesart redditi; vgl. Spr. 401. Am Schluss, MBH. 4, 1347 liest die ed. Bomb. richtig अधारपत्.

— अत्तर, partic. अत्तरित 1) getrennt RV. PAṬ. 3, 9.

— अपि 2) चतूष्पाद्यपिदधम् Buāg. P. 10, 30, 22. पिदधति श्रोत्रे LA. (II) 87, 1. तद्गन्तेष्वेव जालेन कपावपिदितावुभौ so v. a. steckend in Spr. 3999.

— अभि 2) Buāg. P. 5, 23, 8 liest die ed. Bomb. धीमहि (= मन्त्रेणोपतिष्ठेन Comm.) st. अभिधीमहि; 8, 3, 2 wird अभिधीमहि durch अभिध्यायेन erklärt, also auf ध्या zurückgeführt; vgl. u. समभि und u. 1. धी. — 9) Z. 13 अभिदध्युषी gehört der Form nach zu ध्या. शिष्यमभ्यधात् sagte zum Schüler KATHĀS. 63, 165. — desid. vgl. अभिधित्सा.

— समभि seine Gedanken richten auf (also Verwechslung mit ध्या): भावतः समभिधीमहि तपनमण्डलम् Buāg. P. 12, 6, 68.

— अथ 3) नन्वात्मन्यवधीयताम् man richte doch die Aufmerksamkeit auf Spr. 1412.

— उपाव, partic. उपावहित daneben gesteckt, — gelegt TBR. 2, 7, 18, 4.

— व्यव 3) बन्धुभ्यो व्यवधीयताम् man trenne sich von Spr. 1412. घनाघनव्यवहित (अप्रमुत्त) getrennt durch 3571.

— आ 1) तपिणि विरसे चितमाधाय Spr. 734. भवरसे वैराग्यमाधीयताम् 1412. तस्यां (भार्यायां) त्रितयमाहितम् so v. a. beruhend auf MĀṆK. P. 21, 70. — 8) अमात्यानामथो रूर्धमादधाति Spr. 4750.

— अत्या 2) नास्य — किंचिदत्याहितं भवेत् KATHĀS. 123, 80.

— अन्वा 1) परिस्तीर्षाद्य पर्यन्तेदन्वाधाय यथाविधि Buāg. P. 11, 27, 37. Schol.: अन्वाधानसंज्ञकं व्याकृतिभिः समित्प्रतेपादिवर्षं कर्म कृत्वा.

— समा 1) am Ende füge hinzu समाहितेन मनसा Spr. 2796. सुसमाहित recht aufmerksam 4541. — 10) R. 1, 1, 26 ist zu lösen प्राणसमा (vgl. u. प्राणसम) कृता; HARIV. 2225 liest die neuere Ausg. पुराणे कथ्यते यत्र वेदश्रुतिसमाहितः, NĪLAK.: यत्र पुराणे वेदः मन्त्रब्राह्मणाराशिः श्रुतिसमाहितः प्रत्यक्षेणैव निहितो दृश्यते प्रत्यक्षश्रुतिमूलको ऽयमर्थः.

— उप 3) lios voraussetzen, supponieren und füge SARVADARÇANAS. 146, 16 hinzu. — 5) प्रथमया मन्त्राव्याकृत्या प्रथमोपकृता ÇĀṆKH. GRH. 1, 16, 4 in Ind. St. 5, 337. — 6) Z. 10. fg. उपकृति MBH. 12, 5219 bedeutet ein secundäres Gut; s. oben u. उपकृति. — 7) NĪLAK. erklärt उपकृति an der ersten Stelle durch उपज्ञप्त, an der zweiten durch वञ्चित.

— नि 1) pass. enthalten sein: धने सुखकला या तु सापि दुःखे निधीयते (Conj.; vgl. u. वि 1) weiter unten) Spr. 3614. Am Schluss füge hinzu: (तम्) निदध्यान्मन्त्रिणम् Spr. 8339, v. 1. — 3) कृदपनिहितवैर (Conj.) im Herzen versteckt Spr. 2340. सुनिहित wohl geborgen 5010. — 6) die ed. Bomb. richtig विधातुं. — caus. 1) बालस्य च शरीरं तत्तल्लिख्यं निधापय R. 7, 75, 2.

— उन्नि in die Höhe —, aufgehoben halten: एकेन कृतेन यत्तुयुनिदधे ऽम्बरम् Buāg. P. 10, 30, 20.

— उपनि 1) Z. 2 lios नवे st. नव.

— प्रणि 2) सम्यक्प्रणिहिता च वाक् eine wohlangebrachte Rede Spr. 3628. — 6) Z. 6. fg. vgl. मूलप्रणिहित.

— संनि 4) तदा च संनिधास्ये ते यदा त्वं मा स्मरिष्यसि KATHĀS. 74, 224. रात्रिः शिवा काचन संनिधत्ते (steht bevor) KUVĀLAJ. 103, a, 3. Z. 8 lios तया st. त्वया.

— परि 2) परिकृतिनीलवस्त्र Verz. d. Oxf. H. 282, a, 12. — 6) Etwas wieder in Ordnung bringen ÇĀṆKH. GRH. 1, 15, 11 in Ind. St. 5, 335.

— प्रति 8) zurückhalten: (तम्) सिन्धुं वेलेव प्रत्यधात् (= प्रतिहोद्य Schol.) Buāg. P. 10, 78, 8.

— वि 1) धने सुखकला या तु सापि दुःखेर्विधीयते (so die ed. Bomb. des MBH.) wird verliehen Spr. 3614. — 4) तस्य सुव्रतं तद्विधीयते gelten für PRASAṆGĀBH. 12, b. — 6) तथैव रथमारुह्य नाप्सु चर्या विधीयते Spr. 4439. विधाय वैरम् Feindschaft beginnen, Jmd den Krieg erklären 2811. — 7) (तम्) विदध्यान्मन्त्रिणम् Spr. 8339. — 9) मुग्धा दुग्धधिया गवां विदधते कुम्भानधो वल्लवाः stellen unter Spr. 2213. — 14) vgl. द्वारं निभूतं विधाय (lios पिधाय) PĀNĪKĀT. 237, 12. 186, 8. — desid. 3) अथनेनार्थकामेन नार्थः शक्यो विधित्सितुम् (so die ed. Bomb.) ein Armer, dem es um Geld zu thun ist, kann nicht daran denken sich Geld zu machen, MBH. 12, 220.

— प्रतिवि 3) अहं प्रतिविधास्यामि भयं चेदापतेत् KATHĀS. 60, 183. ०धास्ये 188. — desid. vgl. प्रतिविधित्सा.

— सम् 1) वाचं तेन न संदध्यात् so v. a. mit dem wechsele er keine Worte MBH. 12, 4220. — 2) hinstellen Spr. 3729. अहं श्रुतिपु संदधे Glauben schenken LA. (II) 91, 3. — 3) Sp. 927, Z. 7 संदधीत न चानार्थः v. 1.; vgl. Spr. 5136. — 10) NĪLAK.: यथा तैः सह संदधामहे शरादिसंधानं कुर्महे यदा सध्यं कुर्महे; er erwähnt auch eine Lesart तेषां विधीयते st. तैः संदधामहे.

— अनुसम् 2) Spr. 2894. — desid. Etwas zu erreichen suchen, einer Sache nachgehen: एकमनुसंधितसतो ऽपरं प्रच्यवते SARVADARÇANAS. 27, 11. fg. 118, 16.

— अभिसम् 3) द्विः शरं नाभिसंधत्ते (रामः) Spr. 1280. — 4) Z. 9 lios bestimmte sie zu —, setzte sie ein als —. — 7) Ind. St. 8, 310. — 9) ज्ञानाभिसंकृत so v. a. erkannt im Gegens. zu ज्ञेय MBH. 12, 7426. nach NĪLAK. ज्ञानशब्देनाभिसंकृतं ज्ञानशब्दाभिधेयं ब्रह्म.

— प्रसम् vgl. प्रसंधान.

2. धा 1) vgl. noch मधुधा, पुष्पध, भागध. — 2) vgl. noch पुरोधा.

3. धा, धातुं तेषां सोमम् MBH. 3, 14282.

4. धा (= 3. धा) adj. saugend in पयोधा.

धाटी SĀ. zu RV. 1, 3, 3.

धाणक vgl. मण्डूरधाणिक.

धातकि 1) Z. 4 zu धातकीखण्ड (०पाण्ड) vgl. Ind. St. 10, 283.

धातर 2) als Autor zum KĀRVĀKADARÇANA gezählt HALL 162. — 5) Bez. des 10ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 331, b, 6 v. u.

1. धातु 3) Sp. 933, Z. 4 v. u. Knochen auch HALĀS. 3, 10. — 4) Erx: धातोश्चाभीकारमिव Spr. 1327. — 5) AV. PAṬ. 2, 90, 3, 48. 79. SARVADARÇANAS. 144, 16. fg. — Vgl. मन्त्र.

धातुचन्द्रिका f. Titel eines über die Wurzeln handelnden Werkes

Verz. d. Oxf. H. 212, a, 1.

धातुरत्नमाला f. Titel eines über die Dhātu handelnden medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760.

धातुवाद SARVADARÇANAS. 100, 11. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 12.

धात्रिका f. Amme Mhd. k. 138 (धातृका gedr.).

धात्री 1) Hebamme Spr. 765. Wüterin MBu. 5, 7423. — 2) कुतिसंधारणादात्री (स्मृता) MBu. 12, 9512. — 4) Verz. d. Oxf. H. 16, a, N. 2.

धात्रेयिका Verz. d. Oxf. H. 216, b, 43.

धात्रेयी DAÇAR. 2, 27.

धातृकर (1. धातु + घ्रा) m. Mine: धातृकराख्यानं so v. a. Minerakten VARĀH. BṚH. S. 104, 12.

धानका f. pl. domin. von धाना P. 5, 3, 77, Sch.

धाना, धनं धानाम् लीयते । धाना भूमौ प्रलीयते BṛĀg. P. 11, 24, 21. sg.: भर्जिता कथिता धाना प्रायो बीजाय नेष्यते 10, 22, 26.

धानिका vgl. मान°.

धात m. WBBR, RĀMAT. Up. 317. fgg. Streiche das Eingeklammerte.

धान्य vgl. पूति°; — धान्यक vgl. हेम°.

धान्यधनवत् (von धान्य + धन) adj. an Korn und Schätzen reich Spr. 4091.

धान्यपाल N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 5.

धान्यवत् Ind. St. 5, 291, N. 1.

धान्यशीर्षक HALĀS. 2, 424.

धान्यशूक n. die Grannen am Getraide ebend.

धाम 1) धामा नाम (so die ed. Bomb.) मरुत्मानो मुनयः सत्यवादिनः । न तेषां ज्ञायते मूर्तिर्न कर्तृर्न तपश्चितम् ॥ MBu. 5, 3837.

1. धामन् 1) a) तमो° (धामन् = आश्रय Schol.) BṛĀg. P. 10, 76, 8. Sp. 941, Z. 6 v. u. der Schol. zu BṛĀg. P. 2, 9, 16 und 3, 11, 41 erklärt धामन् durch स्वप्न Wesen; oben so in अकुण्ठ° 10, 63, 37. — h) Z. 12, die neuere Ausg. richtig अग्रं; NILAK.: धाम्नां चतुःसूर्यादीनां धाम प्रकाशकम्. — Vgl. उच्चैर्धामन्.

धाय m.: चत्वारो धायाः पलाशयष्टीनाम् KAUC. 18.

धायस् 1) प्र तोदसा धायसा सन्न एषा सरस्वती RV. 7, 93, 1. nach ŚāJ. = धारक.

1. धार 1) vgl. noch प्राण°; — 1. धारक 1) vgl. noch दण्ड°.

धारण 1) त्रिभुवनागारधारणास्तम्भ trayend KATHĀS. 73, 377. Sp. 943, Z. 3 die ed. Bomb. वारणाः st. धारणाः. — 3) c) SARVADARÇANAS. 177, 21. रूढये पञ्चभूतानां धारणा च पृथक्पृथक् । मनसो निश्चलत्वेन धारणा सा विधोयते ॥ Verz. d. Oxf. H. 236, b, 34. fg. नभो° b, 5. धारणा पञ्चनाडी-भिर्ध्यानं च षष्टिनाडिकम् 10. प्रत्याकारद्विषट्केन ज्ञायते धारणा प्रभा 20. धारणा द्वादश प्रोक्तं ध्यानम् 21. तद्ध्येयो गृहीतेषां धारणा स्वतन्त्रं त्यज KATHĀS. 52, 259. fgg. दुष्टघ्नोमवध्नायोगधारणाम् 73, 135. fg. — 5) a) पृथिवी धारणे Verz. d. Oxf. H. 223, a, 9 v. u. Spr. 4918. — b) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1. — c) ग्रन्थ° Spr. 4918. धारणान्वित mit einem guten Gedächtniss ausgestattet Kām. NĪTIS. 4, 80.

धारणमातृका (?) f. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 16.

धारणापारणव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 283, a, 29.

धारय schuldend · मरुमयं शतस्य धारयः dieser ist mir Hundert schul-

dig VIRAMITRODAJA 24, b, 3.

1. धारा 1) Sp. 947, Z. 2 v. u. lies धाराविगलितं. — 3) परमा धारा Carrière Spr. 1508. — 4) Z. 3 lies 149, a, 28.

2. धारा 1) °तीर्थे धरणिपतयः कल्मषं तालपत्ति Spr. 4998. धाराय n. bei Pfeilen HALĀS. 2, 314.

धाराय् (von 1. धारा), °पते einem Strome gleichen: धारयमाणगल-दम्बुणा चतुषा Schol. zu AMAR. 10.

धारयत्नगृह n. = धारागृह, जलयत्नगृह KATHĀS. 122, 17.

धारामूर् N. pr. einer Oertlichkeit an der Godāvari HALL 24, 67.

1. धारिन् 1) रहस्यधारिणी eine Vertraute KATHĀS. 58, 123. Sp. 950, Z. 4 v. u. lies मन्त्र° st. मन्त्र°. — 3) d) eine der 5 Dhāraṇā, die strömende (von 1. धारा), die des Wassers Verz. d. Oxf. H. 237, a, 6.

धारेश्वर m. der Gebieter von Dhārā d. i. Bhoḡa Verz. d. Oxf. H. 232, a, 24. 283, a, 30. 356, a, 16.

धार्तराष्ट्र 2) und zugleich 4) KATHĀS. 100, 14.

धार्मिकता KATHĀS. 34, 95.

1. धार्य 1) चेतसि in Sinne —, vor Augen zu haben, woran man denken soll Spr. 4343.

धार्थ्य pl. BṛĀg. P. 10, 8, 31.

1. धाव् mit अग्नि, तीक्ष्णम् u. s. w. व्यसने सर्वभूतानि नाभिधावन्ति पार्थिवम् bespringen, zu Hilfe eilen Spr. 4129.

— निम् 2) तथा शार्ङ्गविनिर्मुक्ताः शरा नारायणेरितात् । निर्धावात्तीपव-स्तूर्णं शतशो ऽथ सहस्रशः ॥ R. 7, 7, 19.

— परा BṛĀg. P. 10, 88, 24.

— परि 1) umlaufen, mit acc. KATHĀS. 73, 309. — Vgl. परिधाविन्.

— प्र davonlaufen WBBR, RĀMAT. Up. 335. — caus. in die Flucht schlugen KATHĀS. 51, 167.

— अनुप्र Spr. 4012.

— संप्र R. 7, 21, 24.

2. धाव् धौत u. Abwaschung: शतधौतेन Spr. 5353 (verbessert in शतधा धौतः).

धाव m. Reinigung in दत्त°.

2. धावक Wäscher KATHĀS. 72, 206. fgg.

2. धावन nom. ag. in विल°.

धावनिका s. पाद°.

धाविन् (von 2. धाव्) adj. waschend: वस्त्र° KATHĀS. 124, 133.

1. धि ergötzen, erfreuen ŚāJ. D. (1828) 117, 14. falschlich धुन्वन्ति st. धिन्वन्ति die neuere Ausg. 113, 3.

धिक्कार füge Verspottung, Verachtung hinzu.

धिप vgl. नरधिप.

धिष्टा Z. 4 liest die ed. Bomb. धिष्ट्येन, welches NILAK. durch मण्डलेन erklärt. Die ed. Bomb. des BṛĀg. P. hat überall richtig धिष्ट्य.

धिष्ट्य 9) m. nach dem Comm. zu TS. 1, 227, 16 heißen so auch gewisse Soma-hütende Genien, wofür aus der Ṛuti angeführt wird: धिष्टिया वा अमुष्मिन्लोके सोममरत्नन्. अययो धिष्ट्या ऐश्वर्यः als Rshi Ind. St. 3, 201, b.

2. धी 1) Absicht: प्रत्युत्पन्नन्मासभक्षणधियः Spr. 3889. Gedanke: इ-विषाकपाधियाम् (नृपाणाम्) die auf ein Lumpengeld bedacht sind 2658.

डुग्धधिया in der Meinung, dass es Milch sei, 2213. 2712. 3179. Meinung, Ansicht SARVADARÇANAS. 109, 9. Begriff 8, 20. 16, 18. 107, 14. 17. 108, 6. fgg. — Vgl. कृत°, मक्ता°.

धीकर्मन् (2. धी + कृ°) n. das Object der Erkenntnis SARVADARÇANAS. 86, 22 (धीकर्म zu lesen). 87, 10.

धीञ्ज (2. धी + ञ्ज) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 24.

1. धीर 1) त्वदाननमधीरात्तम् mit den beweglichen Augen Spr. 4150. Z. 5 lies steht ruhigen Auges vor sich hin; vgl. Spr. 2663. Sp. 967, Z. 8. fgg. vgl. Spr. 5317 und घवलप्रतिष्ठ (Spr. 362) und मर्यादिन् als Beiw. des Meeres. Z. 17. fg. vgl. BHAR. NĀṬYA. 34, 5. 6. DAÇAR. 2, 3. fgg. 8. PRATĪPAR. 4, a.

2. धीर von Personen Spr. 2587. 2782. 4066. 5057.

3. धीर 2) c) N. pr. eines Frauenzimmers HALL 66.

धीरगोविन्दशर्मन् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 391, b, 1.

धीरता (von 2. धीर) f. Klugheit Spr. 4165.

धीरत्व Spr. 4171 Standhaftigkeit oder Klugheit (von 2. धीर).

धीर्य (von 1. धीर), °पति Jmd (acc.) aufrichten, Muth zusprechen KATHĪS. 71, 65. 73, 355.

धीरशिव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 16.

धीसख und धीसचिव vgl. प्रज्ञासखाय, बुद्धिसखाय.

धुन् mit सम् Z. 3 richtig अग्निं स्तो° die ed. Bomb.

धुनि wird vielleicht richtiger auf धू, धू zurückgeführt mit der Grundbedeutung mit Getöse dahinfahrend. 1) Z. 4. fg. RV. 2, 15, 5 gehört nach ŚL. zu 3).

धुन्धु, °कृन् BHĪG. P. 12, 3, 9.

धुन्धुक n. Bez. eines best. Fehlers, einer durchlöcherten Stelle im Holze VARĀH. BH. S. 70, 32. 37.

धुन्धुरि oder °रि ein best. musikalisches Instrument: मृदङ्गशङ्खपाण-वधुन्धुर्यानकगोमुखा: BHĪG. P. 10, 75, 9.

धुर 3) सत्समागमः — इ: खानां धुरि पुज्यते wird an die Spitze der Leiden gestellt Spr. 3265. — Vgl. सधुर.

धुरंधर 4) Spr. 4836. Als Eigenschaft eines नायक PRATĪPAR. 3, b, 7. 4, a, 1.

धुर्य 1) धुर्यो (= बलीवर्द्ध Schol.) PĪA. GĀH. 1, 10, 3 in Ind. St. 5, 354. — 2) AV. 5, 1, 4. Alle Stotra mit Ausnahme der drei Pavamāna heißen धुर्य nach dem Schol. zu KĪR. Ça. 9, 14, 5.

1. धू intens. 3) anfühlen, befühlen: अपराशन्द्वाश्म्यमिर्कमदप्टेमका-धने: (ec. चामरी:). दोधूयुर्वदनं तस्य R. 7, 77, 13. fg. Sp. 974, Z. 18 füge hinzu मुखस्य दोधतः RV. 10, 171, 2.

— ध्रुव Spr. 974, Z. 7 v. u. vgl. WILSON, Sel. Works 1, 55. fg. 185. 238. Z. 6 v. u. BHĪG. P. 3, 1, 19 vom Schol. durch अस्मिन्कृतदे, 4, 4, 21 durch ब्रह्मविद् erklärt. Z. 5 und 4 v. u. ध्रुवधूतवेष vom Schol. ein Mal als die Kleider eines Verstossenen tragend, ein anderes Mal durch ब्रह्मविद् erklärt. ध्रुवधूत BHĪG. P. 10, 80, 24. fg. vom Schol. durch मलिन schmutzig erklärt. ध्रुवधूत n. und ध्रुवधूतक n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

— ध्रुव Z. 5. fg. NĪKAR. ध्रुवधूता दारादिब्रह्मासक्ता:.

— ध्या, °धूताधोरण (वारण) KATHĪS. 112, 62.

— उद्ध 1) उद्धत hinundherbewegt KATHĪS. 60, 195. angefaucht 32, 153.

— 4) Schol.: उद्धता उद्धलिता: also in die Höhe geworfen.

— समुद्, मक्तावतसमुद्धतं (so die ed. Bomb.) रत्न: R. 2, 30, 18.

— नि 2) die neuere Ausg. richtig विधुन्वन्.

— परि abschütteln: पापैषः परिधूयताम् Spr. 2894.

— वि 1) धामरव्यञ्जनम् विदुधाव प्रदत्तिणम् (so die ed. Bomb.) MBH. 2, 38. विधुतः पावक इव MĀLATIM. 32, 5. — 2) विधूत (so liest BALLANT.) n. in der Dramatik das Zurückweisen einer Freundlichkeit für den ersten Augenblick, nach Andern Abneigung ŚĀH. D. 354 nebst Schollen.

— अनुवि vertreiben, verschrecken: ईश्वरस्य विधिं (= विधानं माया Schol.) को ऽनुविधुनोति को नु वि°? BHĪG. P. 10, 49, 28.

— प्रवि hinundher schwingen: प्रविधुतदम्बुषिपीडितासिक्व KATHĪS. 109, 148.

धून्य् mit वि durchschütteln: वार्तिर्वधूनय (चातकम्) Spr. 2776.

धूपन das Umnebeln (eines Kometen) Ind. St. 10, 175. 209. — Vgl. धूमन.

धूपिन् (von धूप्य) adj. beräuchernd, wohlriechend machend NĀSH. 1, 82.

धूम Z. 4 vom Schluss, धाव्यधूमो die ed. Bomb.

धूमक 3) auch Nebel, Dünste (ध्रुवधूय) NĪKAR. zu MBH. 12, 5334. — Z. 2 vom Schluss, धूमिका MBH. k. 134 fehlerhaft für भूमिका.

धूमकेतु 3) N. pr. eines Jaksha KATHĪS. 73, 422.

धूमग्रह m. Bez. Rāhu's MĀLATIM. 38, 10.

धूमता f. nom. abstr. von धूम Rauch BHĪG. P. 14, 21, 27.

धूमघञ्ज HALĪ. 1, 62. SARVADARÇANAS. 4, 4. 21. 8, 1. 109, 15.

धूमन (von धूम्य) n. das Umnebeln (eines Kometen) Ind. St. 10, 209. — Vgl. धूपन.

धूम्य mit प्र, °धूमिता दिक् Bez. derjenigen Weltgegend, in welche die Sonne zunächst kommen wird, Ind. St. 10, 202.

धूमल 1) HALĪ. 4, 52.

धूमलेखा f. N. pr. der Tochter eines Jaksha KATHĪS. 73, 422.

धूमवद्गति (धूमवत् + ग°) adj. dessen Bewegung der des Ranches gleicht MBH. 5, 2371.

धूमिन् 1) धूमिनी दिक् heisst diejenige Weltgegend, in welche die Sonne zunächst kommen wird, Ind. St. 10, 202.

धूमोष्णी 1) MBH. 5, 3968 nach der Lesart der ed. Bomb.

धूम्या MĀLATIM. 75, 2 v. u.

धूम 1) भूरेणवः — चक्रोवदङ्गहृद्धूमहृचः Ça. 5, 8. — 2) b) Vater Romakākārja's Verz. d. Oxf. H. 338, b, No. 796.

धूमविद्या f. Bez. einer best. Zauberkunst Verz. d. Oxf. H. 88, a, 30.

धूमशिख m. N. pr. eines Rākshasa KATHĪS. 79, 81.

धूमपाणा, °कृता धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 17.

धूर्त m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's KATHĪS. 114, 69.

धूर्त 1) f. ध्या KATHĪS. 75, 124. — 2) धूर्त° DAÇAR. in BHĪG. Chr. 185, 17. 196, 5.

धूर्तता KATHĪS. 124, 150. धूर्तत्व n. dass. 66, 112.

धूर्वन् Z. 1 lies तिग्मानि.

धूलि Spr. 3520. KATHĪS. 68, 44. 72, 6. 76, 22. धार्द° 70, 59. धेयो धूलि: परगृहादपि so v. a. der staubige Erdboden Spr. 4125. धूली (kann auch für धुलि: stehen) रत्नय HALĪ. 2, 266.

धूलीमय (von धूली) adj. f. ईवोल्लer Staub: सप्तर्षिद्विजिनीविमर्दविलस-लीमयी (das suff. gehört zum ganzen comp.) धौ: KATHĪS. 121, 280.

धूष् mit उद् s. उद्धूषण, उद्धूषित, प्रोद्धूषित (fehlerhaft für प्रोद्धूषित) mit emporgerichteten Hörchen versehen: °शरीर PAÑĀT. 94, 8. 4.

धूसर 1) Spr. 3520. KATHĀS. 53, 2. 65, 162 (कपिल°). 66, 8. 86, 58.

धूक्, मधूक्स्वरूप° Verz. d. Oxf. H. 16, a, 25. सर्वेषां प्रतिवृत्त° BULG. P. 7, 10, 20. तस्य वाक्य° im Besitz seiner Worte (seines Auftrages) stehend R. 7, 103, 5. — Vgl. मूत्रधूक्.

धृत्, तार्क्ष्यवज्राग्निवृत्तधृत् KATHĀS. 80, 39. विविधवृत्तधृत् 54, 17.

धृतताल m. = वेताल KATHĀS. 89, 115.

धृति 1) b) Spr. 1881. धृतिं वध्नाति यत्र च worauf er seinen Willen richtet 4825. Z. 4 M. 6, 92. 10, 116 gehören zu c); Z. 6 ist 12, 38 zu lesen. — c) Spr. 3071. 4714. DAÇAR. 1, 31. SĪH. D. 357. — f) धृतियोग auch Bez. eines best. Joga bei den Mystikern Verz. d. Oxf. H. 89, a, 27. fgg. — g) mit der Sarasvatī identificiert WILSON, Sel. Works 2, 190. — Vgl. गर्भ°, मरुत°.

धृतिमत् 1) a) Spr. 3937.

धृतिमय Z. 2 lies 3, 13772 = 5, 1554 und vgl. Spr. 3898. NĪLAK. zu MBH. 12, 12060: धृतिः प्राणादिविगधारणं योग इत्यर्थः.

धेनु 1) घ° eine Kuh, die keine Milch giebt, BULG. P. 14, 11, 18.

1. धैर्य, धैर्येण युक्तं सततं शरीरं न विशीर्यते । विशेषकता मुखं धत्ते धत्ते चोरोग्यमुत्तमम् || guter Muth MBH. 12, 8215. DAÇAR. 2, 34. PRATĀPAR. 53, b.

2. धैर्य Spr. 1053. 3025 (vgl. 3024). 4062. 4906. 5002. 5393. R. 3, 4, 9.

धैर्यता f. Ausdauer PAÑĀK. 1, 14, 112 wohl fehlerhaft für धोर्ता.

धैवत Ind. St. 8, 259. fg. 269.

धोर्ता scheinbar KATHĀS. 82, 350, wo aber श्रुताधोर्ता (d. i. श्रुता घ्रा°) zu schreiben ist.

धौतकौशेय (u. धौतकोषत्र) HALĀJ. 2, 394.

धौति und धौती (von 2. धाव्) f. das Waschen, Bez. einer best. Selbstqual, bei der man einen vier Finger breiten weissen Zeugstreifen verschluckt und dann wieder herauszieht (also gleichsam wäscht) Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. fgg.

धौम्य Verfasser eines Dharmaçāstra Verz. d. Oxf. H. 270, a, 1 v. u. 278, b, 10. 356, a, 17. °शिता 86, a, 8.

धौरेय adj. = धौर्य HALĀJ. 2, 110. m. Zugstier: धुरं वरुति धौरेयो न ज्ञातु च न गौर्गलिः PĀRÇVANĀTHAK. 2, 12 (nach AUFRECHT). adj. an der Spitze von — (gen.) stehend: साधूनाम् KATHĀS. 98, 5. पुरुष° m. ein Mann, der höher als die grosse Menge steht, SARVADARÇANAS. 80, 10. 83, 19. 116, 1. 119, 2. 179, 19.

धौर्त्य DAÇAR. 2, 20.

ध्माङ् Schol. zu KĀM. NĪTIS. 4, 14 (Spr. 276).

1. ध्या caus. scheinbar KATHĀS. 92, 62, wo aber उक्ताध्यापयामास (d. i. उक्ता घ्रा°) zu schreiben ist.

— अभि, मङ्गलान्यभिदध्युषी sinnend auf R. 2, 16, 20. mit loc.: घ्रात्मन्नेवाभिध्यायति MAITRĀJUP. 6, 9. Sp. 998, Z. 6 NĪLAK.: अभिध्यायुः अभिध्यायसु (in der Bed. von अपध्या) अभिकन्युरिति स्पष्टार्थः पाठः.

— उप Z. 2 die neuere Ausg. richtig अपध्यातो.

— प्रणि nachdenken KATHĀS. 101, 155.

ध्यातव्य, पुष्पाभिरार्यपुत्रस्य न ध्यातव्यमङ्गलम् denkt nicht an KATHĀS. 51, 84.

ध्यान 1) °दृष्टि adj. R. 7, 37, 2, 12. तत्र (d. i. तस्मिन्देशे यत्र चित्तं धृतम्) प्रत्ययैकतानता ध्यानम् Verz. d. Oxf. H. 229, a. धारणा पञ्चनाडीभिर्ध्याने च पञ्चिनाडिकम् 237, a, 10.

ध्यानदीप heisst ein Abschnitt in der Pañkādaçī; vgl. Verz. d. Oxf. H. 222, b, 28. fgg.

ध्यानयोग Bez. einer Art Magie Verz. d. Oxf. H. 322, a.

ध्यानवत् Spr. 4723.

ध्यानवल्लरी f. Titel einer Schrift HALL 94.

ध्यानाम्बा f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL 134.

ध्यामयटीका f. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 185, b, 45.

ध्र, ध्रग° einen Berg tragend BULG. P. 10, 35, 22. — Vgl. पृषध्र.

धृत् zu streichen, da an der angeführten Stelle भेरीघट्टिः (s. u. भेरी-घट्ट) zu lesen ist.

ध्रुव 1) a) ध्रुवाणामपाम् von stehendem (?) Wasser Ind. St. 5, 305. fg. घ्रा-व्यकृति 371. दान ein für alle Mal bestimmt: प्रपारमतडागादि सर्वकामफलं ध्रुवम् Verz. d. Oxf. H. 267, a, 27. — 2) c) lies (die unveränderliche) Länge (der Fixsterne) und vgl. GAÑĪTĀDHJ., BHAGRAHAJUTI 3. — d) gehört zu c). — f) तदैव ध्रुवमुन्निन्ये BULG. P. 10, 33, 10. Schol.: ध्रुवं ध्रुवा-द्वयं तालविशेषम्. ध्रुवागान (also auch f. घ्रा) PRATĀPAR. 27, b, 3. Auch Bez. der Silbe घ्राम् WERNER, RĀMAT. UP. 333.

ध्रुवक 1) lies (die unveränderliche) Länge (der Fixsterne) GAÑĪTĀDHJ., BHAGRAHAJUTI 3. — 2) Pfosten HALĀJ. 2, 296.

ध्रुवकाग m. (die unveränderliche) Länge (der Fixsterne) Comm. zu GAÑĪTĀDHJ., BHAGRAHAJUTI 1.

ध्रुवनेत्र n. N. pr. einer Oertlichkeit an der Jamunā WILSON, Sel. Works 4, 131.

ध्रुवगोर्ष (ध्रुव + गोर्ष) m. Hüter der Dhruva genannten Graha TBH. 3, 12, 9, 5. KĪTJ. ÇR. 9, 8, 1. PAÑĀV. Br. 25, 18, 4.

ध्रुवपद Titel einer Schrift HALL 131.

ध्रुवभाग m. = ध्रुवकाग Comm. zu GAÑĪTĀDHJ., BHAGRAHAJUTI 1.

ध्रुवपट्टि f. Achse der Pole GOLĀDHJ. 6, 2. 11, 5.

ध्रुवसे Z. 4 lies 7, 70, 1.

ध्रुवि vgl. निध्रुवि.

धौव्य 1) c) SARVADARÇANAS. 26, 1.

धम् 1) धंससे du gehst zu Grunde R. 7, 11, 37. न धस्ता लोकमर्यादा का वा कापालिकाधमैः zerstört LA. (II) 87, 8. वदृश्वनधस्तपीडा verschwunden KATHĀS. 73, 274. — caus. schänden (ein Frauenzimmer) KATHĀS. 63, 34. 106, 172. 121, 20.

— घनु fallen auf: यत्ते मन्युर्परोक्षस्य पृथिवीमनु दधसे TS. 1, 5, 2, 3.

— घप vgl. 1. नश् mit घप; — उप vgl. उपधंस.

— विनि sich scheren, sich packen: दुर्विनीते विनिधंस ममाश्रमसमीपतः R. 7, 30, 36. विनिधंस धस्तसोऽव्या भव Schol.

— प्रति Z. 2 die neuere Ausg. liest richtig प्रतिधस्तोऽव्यासस्य; hier so v. a. herunterhängend.

— वि Z. 11 विधस्तपरगुणं ist derjenige, durch den die Vornüge Anderer zerstört d. i. verkleinert werden; vgl. Spr. 2815. — caus. R. 7, 13, 10. Z. 1 vom Ende lies इक्ष्मि st. इक्ष्मि.

धंस 1) TBH. 3, 12, 5, 2. घतः पुरुधंसकारिन् so v. a. schändend KATHĀS.

106, 166. 113, 10.

ध्वज 1) *Flagge* (auf einem Schiffe) KATHA. 101, 174. — 10) *ein best. Baum* (vgl. ध्वजवृत्त) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 1.

ध्वजपट KATHA. 114, 18.

ध्वजप्रकरणा H. c. 171, wo ध्वजप्र^० zu lesen ist.

ध्वजवृत्त m. *ein best. Baum*, = माउ RIGAN. im ÇKDn. u. dem letzten Worte. — Vgl. ध्वज 10).

ध्वजिन् 1) *mit einem Kennzeichen versehen*: सीमा NĪRADA in MIT. II, 62, b, 12. = वृत्तादिलक्षिता 13. — 3) *Heerführer* Bha. P. 10, 76, 18.

2. धन्, यस्येभस्वेव (यस्य d. i. राज्ञः) कर्णयोः । अविश्रुद्धप्रकृतयो धनन्ति मधुपा इव ॥ Spr. 2620. — intens. vgl. दन्धन.

1. न 1) Sp. 1, Z. 10 lies vgl. u. 2); Z. 16 die ed. Bomb. richtig मेवं; Sp. 3, Z. 16. fgg. vgl. noch नसती = असती Spr. 4170. नशेष = अशेष WEBER, RĀMAT. UP. 356. — 2) R. 4, 30, 22. — 3) Spr. 2314. Bha. P. 10, 20, 8.

नकार m. *der Buchstabe न* und als solcher Bez. des *Tribrachys*: °विपुला f. *ein best. Metrum* Ind. St. 3, 343.

नांकिंचिद् (1. न^० + किम् - चिद्) n. *Nichts* KATHA. 61, 325. 328. नकिंचिदपि dass. in °संकल्प Verz. d. Oxf. H. 232, b, 32; vgl. यत्किंचिदपिसंकल्प ebend.

नकिम् vgl. माकिम्.

नकुतश्चिद् (1. न - कुतस् - चिद् - भय) adj. *dem von keiner Seite her Gefahr droht* Bha. P. 10, 63, 49.

नकुल 2) d) neben Sahadeva als Arzt erwähnt Verz. d. Oxf. H. 22, a, 2 v. u.

नकुलीश 3) N. pr. eines Philosophen SANYADARCANAS. 77, 3 v. u. Nach ihm benannt die Secte नकुलीशपाश्रुपत ebend. 74. fgg. °योगपारायणा n. Titel eines Werkes HALL 18.

नक्तंसमय m. *Nachtzeit* NAISH. 22, 53.

नक्तंदिन, तुल्य^० adj. *dem Tag und Nacht gleich sind, der keinen Unterschied zwischen T. und N. macht* KATHA. 101, 280.

नक्तभोजिन् adj. *bei Nacht essend* BHAVISHJA-P. im ÇKDn. Davon nom. abstr. °भोजिल n. KATHA. 69, 67.

नक्तभाग adj. *einen Nachtheil habend* WEBER, Nax. 1, 312. Ind. St. 9, 442. 10, 287.

नक्त 2) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. — 4) vgl. नासा 2).

नक्तमलिका f. *eine Art Fliege*, = मोषा H. an. 2, 151. MED. p. 24.

नक्तप्रकल्प Bha. P. 12, 7, 4.

नक्तत्रकूर्म die Nakshatra und die Erdhalbkugel, Titel des 14ten Adhj. in VANAN. Bha. S.; s. v. l. und vgl. Ind. St. 10, 209 und नक्तत्रकूर्मविभाग; °चार (!) als Titel des 14ten Adhjāja in VANAN. Bha. S. Verz. d. Oxf. H. 328, a, No. 777. fg.

नक्तत्रपाठक Spr. 4214.

नक्तत्रपुरुष, °व्रत n. Bez. einer best. Begabung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 34. 40, b, 38.

धनि 3) SĪH. D. 250. fgg. 262. PRATĪPAR. 12, a, 9. Schol. zu KĪVĀD. 2, 147. — Vgl. प्रति^०, मक्ता^०.

धनिक m. N. pr. eines Autors SĪH. D. 118, 2. 139, s. BALLANT. Host Dhanika, wie ein Scholiast des Daṣarṭṭpaka heisst.

धनिमस् (von धनि) adj. *mit einer Anspielung versehen*; davon धनिमता f. *Anspielung* PRATĪPAR. 69, a, 9.

धर्तव्य (von धृ) adj. *zu beugen, zu füllen*; zur Ableitung von अधर् TS. 3, 2, 2, 3.

धाङ्क 1) a) °तीर्थ Bha. P. 12, 12, 50 nach dem Schol. = काकतुल्यनराणां रतिस्थानम् धाङ्क = बक Ardea nivea auch HALĀ. 5, 21.

धान vgl. प्रतिधान.

न

नक्षत्रमण्डल n. *Sterngruppe*: रात्रौ चेन्द्रायुधं पश्येद्वा नक्षत्रमण्डलम्. — न स जीवति Verz. d. Oxf. H. 51, b, 19. fg.

नक्षत्रमाला 2) Z. 2 lies 105, 13 st. 106, 9.

नक्षत्रयोग LĀṬ. 8, 1, 5.

नक्षत्रयोगिन् Z. 2 उत्तमा ohne Visarga die neuere Ausg.

नक्षत्रसमुच्चय m. Titel eines astrol. Buches Verz. d. Oxf. H. 333, b, No. 785.

नक्षत्रस्तोम m. Bez. einer Art von Ekāha ÇĀKH. Ça. 14, 78.

नक्षत्राधिप m. *der Regent eines Nakshatra* Verz. d. Oxf. H. 87, a, 39.

नक्षत्रेष्टि NĀJAMĀLĀV. 236, 9.

नखकुर m. N. pr. eines Autors SĪH. D. 133, 21.

नखर 1) °प्रासयोधिन् auch MBh. 15, 621. — 2) *Fingernagel so v. a. eine mit dem Fingernagel hervorbrachte Verletzung* Verz. d. Oxf. H. 215, b, 27. Kralle Spr. 3683.

नखरायुध m. *Löwe* HALĀ. 2, 59.

नखिन् 3) m. pl. N. einer Çiva'itischen Secte, welche sich die Nägel lang wachsen lässt, WILSON, Sel. Works 1, 234. fg.

नगनिम्नगा f. *Bergwasser, Gebirgsbach*: सपत्नीः प्रापयत्यब्धिं सिन्धवो नगनिम्नगाः Spr. 2140. — Vgl. नगापगा.

नगर m.: अशोभयच्च नगरं पताकाध्वजमालिनम् MBh. 3, 3014. n. als N. pr. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3 v. u.

नगरद्वार, °कूटक H. 982.

नगरमर्दिन् vgl. प्राकारमर्दिन्.

नगरस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes KATHA. 122, 20.

नगराधिप KATHA. 75, 171.

नगराध्यत KATHA. 75, 168. 103, 78.

नगरोरुतिन् KATHA. 71, 222. 103, 75.

नगवृत्तिका f. *eine best. Pflanze* Suçā. 2, 92, s. 118, 11. 276, 17.

नगापगा f. = नगनिम्नगा Spr. 1985.

नगेन्द्र der Nishadha genannt RAEN. 18, 1.

नगोदर (नग + उ^०) n. *Bergschlucht* Bha. P. 10, 12, 21.

नमक 3) GONH. 3, 4, 2.

नमनीलपटादिक n. spöttische Bez. der Schriften Kaṇāda's: कणादेन तु संप्रोक्तं °कम् Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1.

नमजित् Z. 7 die ed. Bomb. नमजितस्त्रया; Z. 9 die neuere Ausg. des HANV. überall richtig ना०.

नमज्ज TBa. Comm. 2, 652.

नघुष Spr. 2631, v. l. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 32.

नञ् Bez. der Negation bei den Grammatikern (z. B. P. 2, 1, 60): न-अर्थनिर्णय Verz. d. Oxf. H. 177, a, 32. नञर्थवाद oder नञ्वाद m. Titel einer Schrift HALL 61. नञर्थवादविवृति f. Titel eines Commentars zu jenem Werke ebend. नञ्वादटिप्पणी f. desgl. 61. fg. नञ्वादविवेक m. desgl. 62.

नट् Z. 4 lies नटते (partic.) वर्ध्णिषो und vgl. Spr. 2343.

नट 1) a) seine Abstammung Verz. d. Oxf. H. 24, b, 25. नटाख्यायिका 184, b, 2. — Vgl. मका०.

नटनारायण Z. 2 lies दीपकरागस्य तृतीयपुत्रः.

नटभट्टिकचिह्नार्, नाट० SCHIEFNER, Lebensb. 309 (79).

नडकूवर m. = नलकूवर KATHAS. 73, 40. fg. 101, 374.

नति 1) Verbeugung WEBER, RĪMAT. Up. 310. fg. 318. — 2) SĪH. D. 220. गुरुं प्रति Spr. 2279. — 4) GOLĀHU. 8, 20. fg.

नद् mit अभि caus. Z. 3 der Schol. zu R. 2, 16, 80 ergänzt दिशः; die Aenderung इवाकाशं ist jedenfalls vorzuziehen.

— उद्, घट्टकस इवाद्दन् । सिङ्कः KATHAS. 55, 203. उद्दसम्बुद्: 56, 143.

— परि, die ed. Bomb. liest पय्येवं मतिरय्य वः st. पादं परिनय्य वै.

नद् 2) Sp. 23, Z. 12 füge a) vor fluthendes hinzu. — b) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 366. — Vgl. पञ्चनद, मका०, गिरिणादी, गिरिन्दी, देव०, खु०, नग०, मका०, स्वर्णादी, स्वर्नदी.

नदिका (von नदी) s. कु०.

नदीत् m. das Schwimmen über einen Fluss JĀN. 1, 139.

नदीन in der Stelle यस्येश्वरस्य (विक्रमसिङ्कस्य) सुभगा नदीनप्रभया प्रिया ॥ अलंकारतनुर्देवी शशिलेखेति चामत्रत् ॥ KATHAS. 88, 3 wohl Varuṇa und zugleich nicht gering (न + दीन).

नदीय N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sel. Works 1, 152. 156. 173.

नद्धो vgl. पञ्चद्धो.

नद्यम्बुजीवन adj. durch Flusswasser gedeihend: देश HALĀ. 2, 6.

ननन्दर्, ननन्दश्यालसंवादा: (sic) BuĀ. P. 12, 3, 37.

ननु 1) Z. 6 lies नन्वर्हं ते प्रियः. — 2) Sp. 26, Z. 3, nach 9, 61 hinzuzufügen Spr. 1412. In einem Satze mit einem Fragepronomen so v. a. नु, aber mit freierer Stellung, Spr. 1413. क्रोपय्या ननु मत्स्यराज्ञभवेन घृष्टं न किं चन्दनम् 2639.

नन्द mit अभि 2) अयो ऽनभिनन्दतो ऽभ्यवयति so v. a. ungern PAK-
KAV. Bn. 5, 9, 3.

— प्रत्यभि vgl. प्रत्यभिनन्दिन्.

— समभि Jmd begrüßen R. 7, 76, 18. KATHAS. 56, 144.

नन्द 1) p) BuĀ. P. 12, 1, 8. neun Nanda's 11. Daher Bez. der Zahl neun WEBER, GĪOT. 101. — r) KĀM. NĪTIS. 1, 4 gehört zu p), da Nanda hier nur bildlich Berg genannt wird. — s) eine Art Eugenia (वृक्षम्बु) BuĀYAPA. im ÇKDn. u. फलेन्द्र.

नन्दन 2) a) überh. Nachkomme, z. B. भृगु० LA. (II) 92, 12. — l) WE-
BER, GĪOT. 99. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 2 v. u.

नन्दपद्म N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 384, b, No. 475.

नन्दपत्नी f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 88, 6.

नन्दराम m. N. pr. eines Mannes HALL 38.

नन्दाप्राची (?) in ०माकात्म्य Verz. d. Oxf. H. 12, b, 20.

नन्दिकेश्वर auch N. pr. eines Autors HALL 137.

नन्दितेत्र KATHAS. 51, 48.

नन्दिधर्म m. pl. Nandi's oder Nandin's Vorschriften Verz. d. Oxf. H. 266, b, 15.

नन्दिन् 1) b) दानव० KĀVĀD. 3, 93. — 2) e) R. 7, 16, 8. 11. 13. 15. KATHAS. 107, 125. fg. 110, 52. महादेवानुचरश्च नन्दी सक्तज्ञेणाध्यायानां पृथ-
क्कामसूत्रं प्रोवाच Verz. d. Oxf. H. 218, b, 9. fg. नन्दिकृतमुपपुराणम् 80, a, 5. — g) Çiva's Sister WILSON, Sel. Works 1, 225. BuĀ. P. 10, 63, 6. VĀDDHA-KĀN. 12, 6 (beide Ausg. lesen st. dessen fälschlich नित्यं, die maharattischen Scholien haben die richtige Lesart). — 3) k) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 386.

नन्दिवर्धन 2) e) ein Sohn RĀġaka's BuĀ. P. 12, 1, 3. Āġaja's 6. Bruder Mahāvira's WILSON, Sel. Works 1, 293.

नन्दिफोट N. pr. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 34.

नन्दीपुर n. N. pr. einer Stadt ebend. 153, b, 33.

नन्दीश 1) Verfasser eines Purāṇa ebend. 8, a, 7.

नन्दीश्वर 2) R. 7, 16, 9. BuĀ. P. 4, 5, 17.

नन्देरी f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 316.

नन्द्यावर्त 3) HALĀ. 3, 37. — 5) HALĀ. 5, 26.

नपात् 4) f. नप्ती SV. ĀMANJA, Prap. 5, 13 (Tüb. Hdschr.).

नपुंसक 1) KATHAS. 56, 98. 100. नपुंसकीभूत 104. — 1) und zugleich 2) Spr. 1417.

नभःप्रभेद्, nach AUFRICHT Nabhaprabhedana.

नभःप्रभेदन s. नभःप्रभेद्.

नभश्चर 1) रय KATHAS. 69, 180. — 2) b) KATHAS. 112, 7.

नभस् 4) नभोधारणा Verz. d. Oxf. H. 237, a, 5. — 5) MECH. 4.

नभस्वत् 4) m. N. pr. eines Sohnes des Naraka Bhauma BuĀ. P. 10, 39, 12.

नभोमुद्रा (नभस् + मुद्रा) f. Bez. einer best. Fingerstellung Verz. d. Oxf. H. 236, a, 20.

नम् 1) नमत — वारणाननम् KATHAS. 67, 1. दृष्ट्वै तेन कोदण्डे नमत्या-
रोपितं (d. i. नमति आ०) गुणम् । तच्छिखरेवोच्छिखरो ऽप्यनमन्सर्वतो
नृपाः ॥ an dem sich krümmenden Bogen 120, 62. पयच्छिखरो न नमते BuĀ.
P. 10, 16, 28. यत्स्वयं नमते दारु Spr. 2337. नतभूलत (चतुस्) 1219. —
caus. 1) नामित SĪH. D. 170, 17.

— अनु caus. sich beugen machen BuĀ. P. 10, 16, 29.

— अभि, शिरसाभिनतो ब्रूयाः सर्वासामेव R. 7, 48, 11.

— अघ 1) लज्जायानतीभूतम् R. 7, 23, 1, 60. — caus. s. अघवनामितवैजयन्त.

— आ 1) आरोपितगुणावैतो तत्कोदण्डाविवानतो gespannt und zu-
gleich sich verneigend KATHAS. 113, 34.

— उद् 1) अकस्मादुन्नम्य प्रारम्भे वर्धितुं घनः KATHAS. 62, 196. उन्नत
HALĀ. 4, 66. 5, 14. शोषितरसे निदाघे नितरामेवोन्नतः सिन्धुः Spr. 1115.
Sp. 43, Z. 7 v. u. NILAK. zu MBH. 4, 253: षडुन्नता षट् नानातिद्वयश्रोत्र-
नखस्तनकुटिकासु उत्तानाः Z. 6 v. u. NILAK. zu MBH. 5, 3939: षट्
कर्पूषयोः पादपूषयोः कुचयोश्च स्तनयोर्नितम्बयोश्चानुषोश्चैः प्राञ्चः । व-

नःकुस्यलकस्कन्धकरवक्त्रं षडुन्नतमिति काशीखण्डोक्तिः. — caus. उद-
नीनमत् Būlg. P. 10, 42, 7. विषाणोन्नमि-स्कन्ध so v. a. reichend bis
Spr. 932, v. 1.

— प्रत्युद् vgl. प्रत्युन्नमन.

— समुद्, शिरस्मु यद्यत्समुन्नमति Būlg. P. 10, 16, 29.

— उप, यात्रामात्रं बक्रदंवाडुपनमत्युत Būlg. P. 10, 86, 15. — उप-
नत 3) = उपसन्न, उपस्थित HALĀJ. 4, 65. यदृक्कोपनते वक्रक्रमे RV. Prāt.
11, 18. तृषं चिरोपनताम् seit lange daseiend, lange anhaltend Spr. 2936.

— नि 1) sich vorbeugen vor (acc.) Būlg. P. 12, 8, 42.

— निम् MBh. 7, 6792 und 7894 liest die ed. Bomb. निमित्तेदर्, Ha-
riv. 13904 die neuere Ausg. विनतोदर्.

— परि 1) परिणत von einem Elephanten HALĀJ. 2, 65. Cic. 4, 29. —
2) sich entwickeln zu (instr.): पौरुषं ज्योतिः — ब्रूपादिज्ञानब्रूयेण परिण-
मते SARVADARĢANAN. 37, 8. 134, 19. ०पात völlig entwickelt 34, 7. 38, 19. —
3) परिणतं (impers.) वयसा so v. a. das Alter ist du KATHĀS. 103, 223.
परिणत = जठर (d. i. जर्ठ) HALĀJ. 5, 39. reifen —, vorgerückten Alters Spr.
2808, v. 1.: s. Th. 3, S. 380. Z. 12 lies ०शरच्चन्द्र der Vollmond im Herbst
st. ०शरद् Spätherbst. — caus. 2) तेन सैन्यसकृद्येन निशेयं परिणामिता
R. 7, 26, 47.

— प्र, यदतसं प्रणमते (v. l. प्रणामति) नैतत्संतापमर्कति was sich beugt
Spr. 2337. प्रणतुं त्वाम् vor dir sich zu vorbeugen KATHĀS. 67, 111. 124,
85. प्रणतशोकक्राडिगुग्म Būlg. P. 10, 70, 29.

— वि, विनत vertieft, eingedrückt: विनतं (so die ed. Bomb.) छाचि-
डूतं छाचिद्याति (von einem Flusse) R. 1, 44, 25. विनतोदर् HARIV. 13904,
v. l. — caus. Z. 5 streiche hinbiegen und stelle das Beispiel (= Spr. 996)
vor विनामयतु in der vorangehenden Zeile.

नमन (vom caus.) das Biegen, Biegen, Spannen: शिरसां धनुषां च
Sān. D. 333, 13. 16. — Vgl. नृ०.

नमस्कृया KĀVYĀN. 1, 14.

नमस्य, यस्य वृत्तं नमस्यति स्वर्गस्थस्यापि मानवाः so v. a. segnen Spr.
4860. Z. 10 नमस्य absol. auch ÇĀṆKH. Gṛṇh. 6, 1.

नमस्या HALĀJ. 4, 91.

नमुचि 1) Z. 5 lies 10, 14. 3, 1 st. 3, 3, 1.

नम्र 1) पाद० sich bis zu Jmds Füßen verneigend KATHĀS. 53, 51. अ०
der sich nicht beugen —, unterwerfen will: घनप्राक्रमणं शौर्यम् 101, 51.

नम्रता, खल० Erniedrigung vor Schlechten Spr. 13. विनीतैरपि नम्र-
ताम् — समाचरेत् Wohlerzogenen gegenüber zeige man Höflichkeit 5228.

नय 2) Spr. 1832. मनुक्तामर्त्यं त्वमय एवात्र भूयान् DAÇAK. 89, 15. — 3)
नयेयु auf kluge Weise MBh. 5, 4548. वचोभिर्नयनेपुणैः Būlg. P. 11, 22, 27.
नयार्थित auf eine angemessene, höfliche Weise gebeten KATHĀS. 56, 406.
— 4) Spr. 914. 2118. 5180. — 5) Methode SARVADARĢANAN. 41, 7. 42, 5.
System 43, 6. 145, 17 (diese Bod. auch in BūṣṣĀP.). Lehre: सौगत
Buddha's KATHĀS. 72, 98 (= शासन 95).

नयन 3) a) Z. 6. fgg. कालस्य नयने erklärt NILAK. zu MBh. 1, 2580 durch
कालस्य ज्ञापने; st. 3124 ist 3134 zu lesen. — c) pl. kluges Benehmen
Būlg. P. 10, 50, 84.

नयनच्छद् m. Augenlid HALĀJ. 5, 6.

नयनञ्जल n. Thränen HALĀJ. 2, 364.

नयनपुट, lies ०गताः — 52, 2.

नयनमुख m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 35.

नयनोपात HALĀJ. 2, 365.

नयविवेक m. Abkürzung von मीमांसानयविवेक; ०दीपिका f. Titel
eines Commentars zu dieser Schrift HAL 180. ०शङ्कादीपिका f. desgl.
ebend. न्यायविवेकालंकार m. desgl. 179.

नयशालिन् adj. Staatsklugheit besitzend KATHĀS. 53, 87.

नयसाधन n. staatskluges Verfahren R. 7, 33, 8.

नयसार m. Dorfhaupt WILSON, Sel. Works 1, 291.

1. नर 1) नरः nom. pl. Spr. 2814.

नर 1) p) BhĀRADVĀGA, Verfasser von RV. 6, 35. fg.

नरक 1) घयं भौमो नरकः diese irdische Hölle, die Hölle auf Erden
MBh. 1, 3603. 3606. neutr. Spr. 4649. — 5) Z. 3 MBh. 3, 7039 (so ist
zu lesen st. 7029) hat die ed. Bomb. ततो गच्छेन्नरकं (vgl. अनरकेष्वर-
तोर्थ) तोर्थसेवी. — Vgl. मृक०.

नरनारयण m. sg. Būlg. P. 12, 8, 32.

नरपति 3) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 399, b, No. 168. HAL 29.

नरब्रह्मदेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 280, b, 6.

नरमेध KATHĀS. 31, 101.

नरयान lies Palankin (diese Bed. auch PĀṆKĀT. III, 248) und füge
Būlg. P. 10, 39, 36 hinzu.

नरवाहन 2) ०जनन Verz. d. Oxf. H. 131, b, 12 fehlerhaft für नरवा-
हनदत्तजनन.

नरवाहनदत्तोय adj. Naravāhana gehörig KATHĀS. 107, 106.

नरवाहिनः lies getragen st. gezogen; in Verbindung mit यान Palankin.

नरसिंह 2) ०द्वादशी Verz. d. Oxf. H. 58, a, 27. ०मनु 106, a, 20. ०यक्ष
94, b, 12. — 3) नरसिंहेन राज्ञा नागपुरे पुरे KATHĀS. 121, 145. ०भृद् HAL
138. ०कविराज Verz. d. Oxf. H. 316, a, No. 731.

नरसिंहसरस्वती vgl. नृसिंहसरस्वती.

नरशंस heisst Pūshan RV. 1, 106, 4. 10, 64, 3. Vgl. Ind. St. 10, 89.

नरेन्द्र 1) ०मार्ग RAGH. 6, 67. Būlg. P. 10, 71, 34. — 2) KUALAJ. 119, a.
Lies 73, 3 st. 73, 1.

नरेन्द्रदेव m. N. pr. eines Fürsten WILSON, Sel. Works 2, 25. 29. fgg.

नरेश्वरविवेक m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 8.

नर्कुटक 2) VARĀH. Bṛh. S. 104, 52. Ind. St. 8, 422.

नर्त्त, नर्त्तुम् Būlg. P. 10, 16, 27. रम्भा नवप्रयोगं हि नर्त्तयति करेः पूर्वम्
aufführen, spielen KATHĀS. 121, 124. untanzen, mit dem acc. R. ed.
Bomb. 5, 24, 45; s. weiter unten u. निकुम्भिला. नृत्त n.: नाट्यं नृत्यं तथा

नृत्तं त्रेधा तत् (नर्तनम्) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 4. नृताध्याय 199, b, No. 474.

— घनु 1) KATHĀS. 104, 1.

— घमि zu Jmd hin (acc.) tanzen oder Jmd nachtanzen: अभिनृत्यति
नृत्यतं वर्दिषाम् Būlg. P. 10, 15, 11.

— उप vgl. उपनृत्य.

— प्र 1) tanzen R. 7, 31, 44. KATHĀS. 54, 58. 58, 135. Z. 7 und 9 die
ed. Bomb. richtig प्रनृतवान् und प्रनृते. — Vgl. प्रनृत्य. — caus. tanzen
lassen KATHĀS. 120, 107.

— सम् Būlg. P. 10, 27, 24.

नर्त 1) NILAK. fasst नित्यनर्त MBh. 13, 1164 als adj. comp.

नर्तक 1) a) KATHĀS. 74, 36. नर्तकी 41. BHAR. NĪTJAC. 34, 35. BHĀG. P. 10, 75, 10. Z. 6 नर्तक MBH. 13, 1164 zieht NĪLAK. zu 2) a). — 3) n. Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 5, 3491. — Z. 2 vom Ende des Artikels ist b) st. 2) zu lesen.

नर्तन 2) Buġ. P. 10, 12, 34 (pl.). Verz. d. Oxf. H. 200, a, 3. b, No. 476. °स्थान n. Tanzplatz HALĀ. 1, 97.

नर्द. गावो नर्दन्ति चर्षभम् (क्षभ eine best. Note) Ind. St. 8, 268.

— अभि brüllen R. 7, 7, 40.

— वि R. 7, 32, 52.

— सम् brüllen: सनर्दमाना: MBH. 8, 4195 nach der Lesart der ed. Bomb.

नर्म, नर्मै: Buġ. P. 10, 60, 31.

नर्मर्ग (नर्मन् + गर्ग) m. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī: eine Action des Helden in unkenntlicher Gestalt BHAR. NĪTJAC. 20, 46. 51. SĀH. D. 411. 413.

नर्मद 2) c) N. pr. einer Gandharvi R. 7, 5, 30. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 180, b, 35.

नर्मद्युति (नर्मन् + यु²) f. in der Dramatik durch Scherze hervorgerufene Befriedigung SĀH. D. 337. Schol. zu DAÇAR. S. 24, Z. 6; vgl. धृतिस्तज्जा (d. i. नर्मजा) युतिर्माता DAÇAR. 1, 31.

नर्मन्. परिहासवचो नर्म SĀH. D. 336. नर्मणा aus Spass, in Scherz KATHĀS. 64, 112. 63, 87. 66, 21. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī BHAR. NĪTJAC. 20, 46. figg. SĀH. D. 411. fig.

नर्मस्फुञ्ज s. नर्मस्फूर्ज.

नर्मस्फूर्ज (नर्मन् + स्फूर्ज) m. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī: ein erstes Zusammentreffen Liebender, das freudig beginnt, aber mit einem Schrecken endet, SĀH. D. 411. 413. st. dessen fehlerhaft नर्मस्फुञ्ज BHAR. NĪTJAC. 20, 46. 49.

नर्मस्फोट (नर्मन् + स्फोट, m. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī: die ersten Anzeichen von Verliebtheit BHAR. NĪTJAC. 20, 46. 50. SĀH. D. 411. 414.

नल 1) a) Z. 4 lies तमनः st. तमानः. — i) an allen drei Stellen durch das Metrum bedingt; an der ersten Stelle erklärt es NĪLAK. durch कस्त, an der zweiten durch नल्व, an der dritten durch मङ्गुल mit Erwähnung einer Lesart तल. — k) N. des 30ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5. — Vgl. मरु⁰.

नलक 1) = शाखास्थि (wie H.) HALĀ. 3, 12.

नलकूवर vgl. oben नडकूवर.

नैलद 1) AV. 6, 102, 3. नलदमालिन् BHĀG. P. 10, 42, 30 erklärt der Schol. durch जपाकुसुममालिन्.

नलिन 2) f) vgl. नीली unter नील 3) b) c) und नीलिनी 3). — g) Bez. einer Art von Frauenzimmern (= पद्मिनी) Verz. d. Oxf. H. 218, b, 14. fig. — 3) c) N. pr. eines Mannes SĀH. K. 184, a, 11.

नलिननाभ m. Bein. Vishṇu's Buġ. P. 10, 82, 48. — Vgl. पद्मनाभ.

नल्व Sp. 69, Z. 7 st. नल्व lies die ed. Bomb. richtig नल्व; über नल s. oben u. d. W. 1) i).

नल्वणा m. ein best. Hohlmaass, = द्रोण ÇĀṆḌ. SĀH. 1, 1, 21.

1. नव 1) °प्रसूता vor Kurzem niedergekommen, — gekalbt (geworfen) habend HALĀ. 2, 114.

2. नवक 1) WEBER, GJOT. 55. fig. 87. Ind. St. 8, 239. 384. figg. 390. 393. — 2) SARVADARÇANAS. 112, 11.

नवकपिडकाभाष्य n. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 380, a, 7.

नवकारात्तन्त्रालोचन m. Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 282.

नवकालिदास m. ein neuer Kālidāsa Verz. d. Oxf. H. 233, a, 3. 6.

नवगत् lies erstgebärend.

1. नवग्रह MBH. 3, 291 nach der Lesart der ed. Bomb.

2. नवग्रह, °मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

नवजात neugeboren: नवजातस्यैकं नाम ज्ञातमात्रस्य क्रियते WEBER, Nax. 2, 317.

नवज्वार (1. नव + ज्वार) m. neue Beschwerde, — Mūhsal RV. 1, 42, 8.

2. नवत n. (bei H. das Geschlecht nicht zu erkennen) HALĀ. 2, 153.

नवतन्त्र (नवन् + तन्त्र) n. Titel eines Gāna-Werkes Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390. °बालावबोध m. Titel eines Commentars zu jenem Werke ebend. °सूत्र, °प्रकरण, °बालावबोध WILSON, Sol. Works 1, 282. °बोध 286. Vgl. oben u. तन्त्र 1).

नवत (von नवन्) n. Neunheit, Neunzahl SARVADARÇANAS. 43, 7.

नवदार्व (1. नव + दार्व) m. Neubrand (frisch abgebranntes Weideland) TBR. 3, 3, 3, 5.

नवदार्व्य adj. auf Neubrand wachsend TBR. 3, 3, 3, 4.

नवनीतगाणपति m. eine Form Gaṇeṣa's Verz. d. Oxf. H. 249, a, N. 4.

नवपञ्चिका (von 1. नव + पञ्च) f. Bez. eines best. Spiels (einer erfundenen Hochzeit nach dem Schol.) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 42.

नवमल्ली f. = नवमल्लिका Dhṛṭas. 69, 7. नवमाली desgl. H. an. 3, 659. MED. I. 103.

नवयोगकलोल Titel einer Schrift HALĀ. 12.

नवरङ्ग eine Art Gewand (वस्त्रविशेष) Schol. zu HĀLA 334. °रङ्गक ein neues Kleid HĀLA 243.

नवश्राद्ध n. Verz. d. Oxf. H. 277, a, 1 v. u.

नवानगर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 316, b, No. 732.

नवान. °स्थालीपाका मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

नवान् adj. neuneckig: °कुण्ड Verz. d. Oxf. H. 97, b, 11.

नवीकार, °कृत SĀH. D. 228, 2. नवनवोक्त 227, 21. नवनवोक्तता 876.

नवीन WEBER, RĀMAT. UP. 282. °नीरजवन jung Spr. 1629. नवीनमिव पातालम् so v. a. ein anderes KATHĀS. 88, 21. °मतविचार m. Titel einer Schrift HALĀ. 53.

नवीमू, °भूतडुःखा KATHĀS. 71, 251. 111, 102.

1. नव्य 1) समागम RĀGA-TAR. 3, 384. स्त्री eine Neuvermählte Spr. 1451. °धर्मितावच्छेदकवादार्थ m. Titel einer Schrift HALĀ. 52. °मतवादार्थ m. desgl. 33. °मुक्तिरक्षिणी f. desgl. 49. °मतविचार m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 611. °वर्धमान m. N. pr. eines Autors 292, a, 8.

नव्यवत् lies adv. stets von Neuem.

1. नप्. नश्यतो युध्यतो वापि dessen der da flieht oder kämpft Spr. 4360. रणामष्ट: KATHĀS. 72, 34. HALĀ. 2, 324.

— निम् vgl. निर्नाशन fig.

— प्रवि, °नष्टर्क्ष verschunden R. 2, 47, 19 nach der Lesart der ed. Bomb.

3. नप् Z. 2. fig. नानक् wird vom Schol. zu P. 8, 4, 73 auf नप्, नानद्

SIDDH. K. 222, a, 2 auf नप् zurückgeführt.

नशन *Verlust* BHĀG. P. 10, 62, 11.

नश्यत्प्रसूति adj. f. = नश्यत्प्रसूतिका HALĀ. 2, 333.

नष्टक्रिय (नष्ट + क्रिया) adj. *undankbar* Spr. 3298, v. 1.; vgl. कृतं यस्मिन् नश्यति *dem eine Wohltat nicht vergebens erwiesen wird* MBH. 1, 6116.

नष्टचेष्ट *regungslos*: स्वर्गालोकाद्गच्छति नष्टचेष्टः MBH. 5, 387.

नष्टधी adj. *der an Etwas nicht mehr denkt, der eine ihm widerfahrene Beleidigung vergessen hat* RĀG-TAR. 5, 299.

नष्टार्थ (नष्ट + अर्थ) adj. *um seinen Besitz gekommen* KATHĀS. 61, 9.

नष्टाश्वदग्धरथवत् adv. *wie Einer, dem das Pferd abhanden gekommen, und ein Anderer, dem der Wagen verbrannt war* (sich gegenseitig aushalfen), Schol. zu KĀTJ. ÇA. 23, 2.

नष्टेन्द्रिय (नष्ट + इन्द्रिय) adj. *unvermögend, nicht zeugungsfähig* Spr. 3298.

नस्त 1) नस्ततम् verhält sich zu नस्तम् wie पततम् zu पतम्; NILAK. zu MBH. 4, 2227: नस्ततः नासिकानाडीतः तनेति देहं प्रथयतीति तच्छब्दे। नाडीवचनः पुरोतति शेते इत्यादिप्रयोगदर्शनात्.

नस्तक erklärt NILAK. durch नासागर्भ.

नस्य 3) b) श्वापधीरस° KATHĀS. 123, 46. — Vgl. पूति°.

नस्योत BHĀG. P. 11, 6, 14.

1. नह्, नह्विमोत् PĀR. GRHJ. 4, 10, 1.

— यपि letzte Zeile, die neuere Ausg. liest खे तडितावनहः; die Lesart der ed. Calc. ist in खे ऽचिरभापिनहः zu verbessern.

— उद् 1) *anschnitten*: उन्नस्यति (= दृढं बध्नति Schol.) रथम् BHĀG. P. 12, 11, 48. — Sp. 83, Z. 3. fgg. an einigen Stellen *hochstehend, hervorragend* durch, so namentlich RĀG-TAR. 4, 331; vgl. Spr. 2706.

— परि vgl. noch परिणहनः; — प्रति vgl. प्रतिनाहः, प्रतीनाहः.

— सम् 1) तं वा नक्षामीत्युभयतः पाशेन योक्त्रेण संनस्यति KAUC. 76. — संनह *daran haftend*: संनहोदयरागस्य चन्द्रस्य so v. a. *wenn er mit seinem Aufgangsroth angethan ist* Spr. 3578. यंसंनहसौरभ्य so v. a. *noch keinen Wohlgeruch habend* 4539.

नहन *Fessel* in उन्नहन (s. u. d. W.).

नाक 1) यश्च नाकांश्चिरेणैव्याम्यहम् KATHĀS. 121, 123. — 4) ist n.; lies *mythischen* st. *mytischen*.

नाकनारी f. *ein himmlisches Weib, eine Apsaras* KATHĀS. 110, 80.

नाकपति m. *Besitzer des Himmels, ein Gott* BHĀG. P. 10, 60, 39.

नाकस्त्री f. *ein himmlisches Weib, eine Apsaras* KATHĀS. 74, 284. 87, 5.

नाकाघिय m. *Bein. Indra's* NAIKH. 22, 46.

नाकिन् R. 7, 77, 21.

नाकुल 1) von Nakula *herrührend* RV. PĀT. 17, 29.

1. नाग 1) a) acht an der Zahl WEBER, RĀMAT. UP. 314. नागी KATHĀS. 33, 151. 154. 156. — b) Spr. 4932. sg. als collect. (wie अश्वे ebend.) BHĀG. P. 10, 58, 51. — c) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 12. — d) Bez. der Zahl acht Ind. St. 8, 168. — Vgl. मृका°.

2. नाग 1) a) *सामन* Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

नागदत्त 1) b) KATHĀS. 76, 24.

नागदेव *auch Schlangenfürst* WILSON, Sel. Works 2, 23.

नागदेवीय adj. von Nāgadeva *verfasst*; subst. *ein von ihm verfasstes Werk* Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.

नागधन्वन् m. N. pr. eines Tirtha MBH. 9, 2148 nach der Lesart der ed. Bomb.

नागपाश 4) = नागबन्ध 2) HARR. Anth. S. 288.

नागपुर KATHĀS. 121, 145. WILSON, Sel. Works 2, 23.

नागबन्ध m. 1) *eine Schlange als Fessel* KATHĀS. 101, 180. — 2) Bez. einer in Form von Schlangenwindungen geschriebenen Strophe PRATĀPAR. 73, a. 74, a. — Vgl. नागपाश 4).

नागबोधिन् m. = नागबोध HALL 17.

नागर 1) a) als N. eines Dialectes SĀH. D. 262, 2. °लिपि Verz. d. Oxf. H. 109, b, 15. — 4) d) N. pr. einer Oertlichkeit HALL 11. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 42. °खण्ड Titel eines Abschnittes im Skandapurāṇa 84, b, 21.

नागरक 4) n. *ein best. Metrum* Ind. St. 8, 367.

नागरान् KATHĀS. 90, 100. Bein. Piṅgala's Ind. St. 8, 299. fg.

नागराजपद्धति f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 35.

नागराजाय् (von नागराज), °यते *zum Schlangenfürsten werden* VĀSAVAD. 239, N. 1.

नागरिक 1) adj. 1. आ (könnte auch zu नागरक gezogen werden) a) KATHĀS. 124, 162. fg. SĀH. D. 173, 5. नागरिकाः (= गूर्ण्यः) स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 16. — c) नागरिकोक्ति KATHĀS. 71, 28. °वृत्त Verz. d. Oxf. H. 215, b, 23. m. *ein höflicher --, feingebildeter Städter* 216, a, 31. Spr. 2990. — d) zu streichen, da die Stelle zu c) gehört; vgl. Spr. 4227. — 2) DAÇAR. in BENF. Chr. 193, 13.

नागरिकपुर n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 10.

नागत्रयधृक् m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 5.

नागवर्त्मन् die neuere Ausg. liest नागधन्वानं.

नागवह्नि, °वह्नोदलैः KATHĀS. 104, 46.

नागवीथी 2) Verz. d. Oxf. H. 48, b, 6.

नागग्रूर m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 72, 191.

नागस्थल KATHĀS. 112, 137.

नागस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 108, 20.

नागारितस्त्रेहाम m. Bez. eines best. Opfers SĀHsk. K. 22, b, 2.

नागाह्वय 3) adj. °यं पुरम् = कास्तिनपुर MBH. 12, 13804; vgl. नागसाह्वय.

नामजिति f. = नामजितो BHĀG. P. 10, 61, 13 (°जितिः).

नाटक 2) नाटकाध्यायिकादर्शन n. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 10. °दीप Titel eines Prakaraṇa in der Pañcadaśi 222, b, 31. नाटक *eine best. Art Drama* DAÇAR. 1, 8. 10. — 4) SĀH. D. 429. — Vgl. मृका°.

नाटकीया (von नाटक) f. *Schauspielerin* BHAR. NĀTJAC. 34, 33.

नाटभटिकविकार s. oben u. नटभटिकविकार.

नाटेर HALĀJ. 2, 346.

नाय 1) नायं नृत्यं तथा नृतं त्रेधा तदिति कीर्तितम् (तद् d. i. नर्तनम्) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 4. fg. unter den 64 Kalā 217, a, 1. °वेद् 200, a, 4. DAÇAR. 1, 4. Kohala als नायशास्त्रप्रवक्तृ MED. I. 84. नायवेदीमिव

श्रियम् KATHĀS. 110, 133. — 2) der Schol.: नटा नर्तकाः नायवे नृत्ये गायकाश्च.

नायदर्पण m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 255.

नायरासक n. Bez. einer Art einactiger Schauspiele SĀH. D. 543.

नायलोचन n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 255.

- नाडायन *SAṂSK. K.* 184, a, 10.
- नाडिका 2) *Röhre* WEBER, *Ġjot.* 83. — 3) WEBER, *Ġjot.* 78. fg. 104. fg. *Sāh.* D. 193, 8. ध्यानं च षष्ठिनाडिकम् *Verz. d. Oxf. H.* 237, a, 10. — 5) der Schol. liest नालिकादिभिः, welches er durch सामादिभिः erklärt. — Vgl. वि०.
- नाडिकादत्त *m. N. pr. eines Autors*, = नाडीदत्त *Verz. d. Oxf. H.* 202, a, 33.
- नाडिकावृत्त *n. Aequinoctialzirkel* *Golādh.* 6, 12. — Vgl. नाडीवल्लय.
- नाडी 1) *Spalte* *KATHĀS.* 60, 30. Z. 8. fg. streiche प्रवृत्ता bis तथा । — 7) *Sāh.* D. 315. *Verz. d. Oxf. H.* 237, a, 10. — Vgl. मक्ता०.
- नाडीदत्त *m. N. pr. eines Autors*, = नाडिकादत्त *Verz. d. Oxf. H.* 202, a, 32.
- नाडीवल्लय *n.* = नाडिकावृत्त *Golādh.* 1, 11. 5. fgg.
- नाडीशुद्धि *f. Titel einer Schrift* *HALL* 17.
- नातिगाथ *adj. nicht gar leicht, ziemlich tief*: जलाधार *MBh.* 12, 4891.
- नातिदीर्घ *adj. nicht gar zu lang* *Sāh.* D. 208, 1.
- नातिस्वल्य *adj. nicht gar zu kurz* *Sāh.* D. 208, 1.
- नात्यन्तदूर *adj. nicht sehr weit entfernt* *KATHĀS.* 102, 55.
- नाथ् *mit* *अनु* *Jmd (acc.) bitten*: ०नाथति *KATHĀS.* 74, 224. ०नाथ्यमान *91, 38.* ०नाथित *31, 96, 121, 146.* ०नाथिनुम् *117, 145.* ०नाथ्य *PRAB.* 24, 3, v. 1.
- नाथ 2) a) *Besitzer* *Spr.* 3417.
- नाथल, लोकानाम् *R.* 7, 84, 15.
- नाथवत् *KATHĀS.* 108, 58. *f. MBh.* 13, 2212.
- नाद 1) कृत्कण्ठमूर्धनादाः क्रमादमी मन्द्रमध्यताराव्याः *Laute, Töne* *Verz. d. Oxf. H.* 200, b, 3. — 2) WEBER, *RĀMAT. Up.* 311. fg. 314. fg. 333. fgg. *KATHĀS.* 46, 116. — Vgl. मक्ता०.
- नादिन् 1) भूर्यभिध्मातगोमृङ्गनादिनी (भिन्नसेना) *lärmend mit* *KATHĀS.* 59, 41. — Vgl. मेघ०.
- नादेय 4) a) zu streichen, da an der angeführten Stelle नादेयम् in न + घ्रा० zu zerlegen ist; vgl. *Spr.* 838.
- नान, नानभृ *m. N. pr. eines Mannes* *Verz. d. Oxf. H.* 133, b, No. 253.
- नाना 1) *verschieden, disparat*: यहिहृद्धर्माध्यस्तं तन्नाना यथा शीतिष्ठे *SARVADARĢANAS.* 12, 3. 146, 14. als *adj. (!)*: नारीयु नानासु *PAÑĀR.* 3, 1, 13.
- नानात्र *SARVADARĢANAS.* 32, 16. 22. 61, 18.
- नानादीक्षित *m. N. pr. eines Autors* *HALL* 99.
- नानापाठक *m. desgl.* *HALL* 11.
- नानार्थ 3) ०रत्नतिलक = धनेकार्थतिलक *Verz. d. Oxf. H.* 332, a, 3.
- नानावृत्तमय (von ना + वृत्त) *adj. in verschiedenen Metren abgefasst* *Sāh.* D. 208, 2.
- नान्दिक *n.* = नान्दीश्याङ्ग *SAṂSK. K.* 26, b, 7.
- नान्दी 2) *Sāh.* D. 281. *PRATĪPAR.* 24, a, 1.
- नान्दीमुख 1) *m. pl. (sc. पितरः)* *SAṂSK. K.* 30, b, 8. fgg.
- नान्दीश्याङ्ग *SAṂSK. K.* 26, b, 6. 30, b, 7.
- नाभस *adj. (f. ई) vom Himmel kommend*: वाणी *KATHĀS.* 83, 11.
- नाभिचक्र *n. Nabelkreis (in der Mystik)* *Verz. d. Oxf. H.* 230, b, 36. fgg.
- नाभिजात *adj. nicht von edler Geburt (1. न + ज्ञ०) und zugleich aus einem Nabel (नाभि + जात) hervorgegangen* *Spr.* 2896, N.
- नाभेय *Verz. d. Oxf. H.* 214, a, 3.
1. नामक *am Ende eines* *adj. comp. von नामन् Name; f. ०नामका (!)* *KATHĀS.* 31, 22. 56, 235.
2. नामक (vom caus. von नम्) *adj. f. नामिका biegend, krümmend*: तनु-

मध्यनामिका स्तनद्वयो *Spr.* 3882.

नामकरण 2) चकार नामकरणं गूढे रक्षि बालयोः *die Cerimonie der Namengebung* *Bhāg. P.* 10, 8, 11. *das Benennen nach Jmd (einer Gottheit)* *SARVADARĢANAS.* 64, 12. नामकरणं पुत्रादीनां केशवादिनाम्ना व्यवहारः सर्वदा तन्नामानुस्मरणार्थम् *65, 8. fg.*

नामकीर्तन *n. das Hersagen der Namen (eines Gottes)* *WILSON, Sol. Works* 1, 164.

नामयक्ष्, भीर्नास्ति राजनामयक्षेण वः *KATHĀS.* 123, 121.

नामयाक्ष् *KATHĀS.* 78, 106. 100, 24.

नामतीर्थ *m. N. pr. eines Mannes* *Verz. d. Oxf. H.* 248, a, 35.

नामधारिन् *adj. den Namen — führend, heissend*: शारिका *KATHĀS.* 73, 110.

नामधेय *Sp.* 112, Z. 2. fg. *die Cerimonie der Namengebung* *M.* 2, 123.

नामन् 2) *Name so v. a. Ruhm, Berühmtheit*: स्वनामा पुरुषो धन्यः पितृनामा तु मध्यमः । मातृनामाधमः प्रोक्तः श्यालनामाधमाधमः ॥ *Spr.* 3343.

नामन (vom caus. von नम्) *adj. beugend, demüthigend* *KĀVYĀD.* 3, 63.

नामनौ (नामन् + नौ) *f. ein Schiff dem blossen Namen nach, kein wirkliches Schiff* *Bhāg. P.* 10, 23, 4.

1. नाममात्र, सुचित्तं चोपधमातुराणो न नाममात्रेण करोत्यरोगम् *Spr.* 2979.

2. नाममात्र *Bhāg. P.* 10, 84, 24. fg.

नामावली *f. Titel einer Schrift* *WILSON* 1, 284.

नामिन् (von नामन्) *adj. einen Namen habend* *WEBER, RĀMAT. Up.* 291.

नाय 2) ० *kein kluges Benehmen kennend* *Spr.* 3915. — Vgl. पुरुष०.

नायक 1) वणिङ्गिवल् *KATHĀS.* 88, 5. भौत० *so v. a. der Dümme unter den Dummen* *63, 197.* नायिका *so v. a. Geliebte*: नाकाधिपनायिकाः *so v. a. die Apsaras* *NAISH.* 22, 46. — 2) *Sāh.* D. 332. — 3) *HALĀJ.* 2, 409. *Çiç.* 2, 92 (zugleich *Feldherr*). — 5) vgl. भट्ट०.

नायकरत्न *n. Titel eines Commentars* *Verz. d. Oxf. H.* 220, a, No. 327.

नायकाय् (von नायका), ०यते *den Mittelstein in einer Perlenschnur darstellen* *Çiç.* 2, 92.

नार 3) c) 4 *Mal — — — — —* *Ind. St.* 8, 367.

नारक 1) जन्तवः *HALĀJ.* 3, 3. हताः *KATHĀS.* 72, 360. दुःख 96, 20. गति *Bhāg. P.* 11, 20, 13. *m. Herr der Unterwelt (Comm.)* *TBA.* 3, 4, 1.

नारङ्ग 1) a) auch नारङ्गी *f. Spr.* 3761.

नारदोय, ०महास्थान *n. N. pr. einer Oertlichkeit* *Verz. d. Oxf. H.* 331, a, 3.

नाराच 4) vgl. *Ind. St.* 8, 397. 417. 422. fg.

नाराचक *n. und नाराचिका f. ein best. Metrum* *Ind. St.* 8, 367. 422.

नारायण 1) WEBER's Ansicht *s. Ind. St.* 9, 2. — 4) ein Sohn *Bhūmitra's*, ein Fürst aus der Dynastie der *Kāṇvājana*, *Bhāg. P.* 12, 1, 19. — 7) *b) KATHĀS.* 33, 171. 36, 72. 76.

नारायणकण्ठ *m. N. pr. eines Autors* *SARVADARĢANAS.* 88, 13.

नारायणगीता *f. Titel einer Schrift* *Verz. d. Oxf. H.* 302, a, No. 736.

नारायणतत्त्ववाद *m. desgl.* *HALL* 94.

नारायणदीक्षित *m. N. pr. eines Mannes* *HALL* 208.

नारायणदेव 2) *Verz. d. Oxf. H.* 201, a, No. 480.

नारायणपद्धति *f. Titel einer Schrift* *Verz. d. Oxf. H.* 292, a, 34.

नारायणवार्तिक *n. Titel einer Schrift* *HALL* 202.

नारायणश्रुति f. wohl = नारायणोपनिषद् SARVADARĀṆAS. 68, 6.
 नारायणस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes HALL 129.
 नारायणाण्, ०पते Nārāṇa gleichen, ihn darstellen Spr. 1183.
 नारायणाश्रम N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 227, a, 1.
 नारिकेल 1) Kokosnusspalme: समायाति मदा लक्ष्मोर्नारिकेलफला-
 म्बुवत् Spr. 3177. — 2) N. pr. einer Insel (vgl. नारिकेलद्वीप) KATHĀS.
 54, 49. ०द्वीप 15. नारिकेल 56, 51. 56.
 नारिष्ठ nach dem Comm. das Verdammungsfeuer und der Wind des
 Athens TBA. 3, 7, 5, 11. fg. Am nächsten also die Ableitung von नरि +
 स्थ. नारिष्ठेभ्यः (sic) sc. हेमिभ्यः Nāṣṭhāmāy. 236, 9. नारिष्ठेहमाः 12. नारि-
 ष्ठेहम Comm. zu TBA. a. a. O.
 नारीकेल s. oben u. नारिकेल 2).
 नारीपत्तन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 329, a, 11.
 नार्मद adj. dem Fluss Narmadā gehörig: प्रवाह् der Strom der N.
 KATHĀS. 102, 76. HARIV. 8019 liest die neuere Ausg. वाधर्म एव च st.
 नार्मद एव च.
 नर्मिध m. patron. des Çākapūta RV. ANUKA.
 नाल 3) शङ्खं च ग्राम्बूनदचित्रनालम् (so die ed. Bomb.) MBH. 7, 75. —
 Vgl. ब्रह्म०.
 नालन्द, नालाण्ड Wilson, Sol. Works 1, 293.
 नालायन m. patron.: pl. Sāmś. K. 184, a, 5.
 नालि in त्रिनालि, पञ्च०, दश० adj. = नालिका 3) Sām. D. 353.
 नालिका 3) पष्पालिका adj. Sām. D. 353. — 6) eine spöttisch-scherz-
 hafte Räthselrede DAṢAR. 3, 17. Sām. D. 329. 321. Spr. 1767 liest der
 Comm. zu Kām. Nīris. नालिकादिभिः (= सामादिभिः) st. नाटिकादिभिः;
 es sind Anspielungen, versteckte Winke. — Vgl. मदन०.
 नालिकापुष्प n. eine best. Blume Ind. St. 10, 280, N. 7.
 नालिकेर 1) Kokosnuss Ind. St. 5, 298.
 नाव 2) नावया nach P. 7, 1, 39, Vārti. 4, Sch. ved. instr. von नौ.
 नावन n. Niesemittel Çāṅg. Sām. 3, 8, 1. 5. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 20.
 नावनीत (von नवनीत) adj. weich wie Butter: रुदयं विप्राणाम् MBH.
 3, 7319.
 नावप्रधेशन (नाव = नौ + प्र०) n. das Sichsenken des Schiffes, Bez.
 einer Oertlichkeit AV. 19, 39, 8.
 नावर N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 319, a, 13.
 नावरोक् (नौ + ऋ०) m. Schiffsfahrer, Bootsmann HALĀJ. 2, 235.
 नाविक 1) HALĀJ. 2, 235. KATHĀS. 123, 193.
 नाशन 1) ज्वर० KATHĀS. 71, 205. शत्रूणाम् Verz. d. Oxf. H. 90, a, 18. —
 अश्वादिपातनाशनिः KATHĀS. 74, 16 fehlerhaft für ०पातनाशनिः (d. i. ०पात
 + घनशन).
 नाशी WRBB, RĀMAT. UP. 344. 348.
 नासाउर् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40.
 नासाच्छिन्नी MED. k. 124.
 नासामूल n. Nasenwurzel Verz. d. Oxf. H. 103, a, 30.
 नासावण, नुङ्ग KATHĀS. 55, 47.
 नासिका 1) sg. Nase AV. Prāt. 1, 26.
 नासिकाच्छिन्नी f. = नासाच्छिन्नी H. an. 3, 72 (०क्षित्या loc. gedr.).
 नास्तिक, ०शिरामणि (धार्वाक) SARVADARĀṆAS. 1, 15. 121, 6.

नास्तिका SARVADARĀṆAS. 71, 5.
 नास्य Z. 3 die neuere Ausg. च कारकः st. चकार सः; NILAK.: नासया
 धृतुं योग्यं नास्यमिव प्रसिद्धेति नास्यघासं घासोच्छ्वासो न (lies घासोच्छ्वा-
 सेन) मक्षिषो मशकार्वाव नासामार्गेण मनुष्यान्संशकारेत्यर्थः.
 3. नि die 7te Note (Abkürzung von निषध) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8.
 निःक्षत्र, ०कर्णं भुवः Buḥg. P. 12, 12, 25.
 निःक्षेप (?) Verz. d. Oxf. H. 86, b, 21.
 निकट, निकटोभू sich nähern: ०भूय KATHĀS. 102, 67. 103, 3. ०भूत 61,
 185. निकटग (Gegens. दूरग) VARĀH. BṢH. S. 24, 28.
 निकर 1) संन्यस्तदेव्यव्यतिकरनिकराः adj. Spr. 1753.
 निकर्ष m. Abnahme, ein geringeres Maass (Gegens. उत्कर्ष) Sām. D.
 303, 20. — Zu MĀLAY. 28 vgl. Spr. 2112.
 निकष 1) धार्वाकप्रपाषाण Spr. 1940. Z. 4 NILAK. zu MBH. 12, 7471:
 निकषे कषपाषाणे निकषं स्वर्णरेखा. Z. 9 MĀLAY. 28 könnte das Wort
 Bestreichung bedeuten; vgl. Spr. 2112. — 3) m. Titel eines Werkes
 HALL 27.
 निकामर्धराणा (2. नि० + ध०) adj. nach Wunsch tragend TBA. 3, 6, 12, 1.
 निक्वाष zu streichen; vgl. oben u. कष् mit नि.
 निकित्त्विय vgl. निष्कित्त्विय.
 निकुञ्ज MĀLATIM. 41, 15.
 निकुम्भ 1) b) N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 6.
 निकुम्भिला Z. 3 die ed. Bomb. (5, 24, 45) liest मानुषं मांसमासाद्य नृ-
 त्यामो ऽथ निकुम्भिलाम्; der Schol.: निकुम्भिला नाम लङ्कायाः पश्चिम-
 भागवर्तिनी भद्रकाली ता नृत्यामः तत्समीपं गत्वा नृत्यामः. ततो निकु-
 म्भिला नाम लङ्कापवनमुत्तमम् R. 7, 25, 2. Schol.: निकुम्भिला लङ्कापश्चि-
 मद्वारदेशवर्ति कर्मसिद्धिहेतुभूतं काननम्. चेत्यो निकुम्भिला नाम R. GORR.
 6, 63, 13. 16. 64, 11 (ed. Bomb. 84, 14. 85, 13. fg. Schol.: निकुम्भिला त-
 द्यागभूमिं महाकालीनेत्रम्).
 निकुरम्ब (vgl. u. निकुरम्ब) MĀLATIM. 137, 11.
 निकुलीनिका, NILAK.: निकुलीनिका: (so auch der Text in der ed.
 Bomb.) निपाताः.
 निकूल 2) der Schol. in der ed. Bomb.: निकूलवृत्तं शरदपञ्चमि-
 तीवृत्तम्.
 निकृति 1) = निक्कव H. an. 3, 701. MED. v. 39. — 2) = वञ्चनापर
 NILAK. zu MBH. 3, 11810.
 निकृतिगुष् (निकृतिम्, acc. von निकृति, + 2. गुष्) adj. am Betrüge
 Gefallen findend: स्त्रियः Buḥg. P. 10, 60, 54.
 निकृत्या Z. 3 लेभः पुत्रो निकृत्यास्तु ed. Bomb. des MBH.
 निकृत्तन 3) a) नासा० das Abschneiden KATHĀS. 124, 120.
 निकेत 1) Z. 7. fg. NILAK. zu MBH. 11, 140: निकेताः संधिगृहास्तज्ञाः.
 निन्त (von निन्) adj. küssend; vgl. पुष्पनिन्त.
 निक्षेप 1) das Niedersetzen (des Fusses) Spr. 991. ०पक्षनिक्षेप das
 Stellen auf die Seite von, das Rechnen zu, das Halten für eine Art von:
 मुखस्य सातिशयतया u. s. w. दुःखपक्षनिक्षेपात् SARVADARĀṆAS. 118, 13. fgg.
 तस्मात्त वृत्तिनिरोधो योगपक्षनिक्षेपमर्हति 164, 2.
 निक्षेप्य adj. niedersulegen KATHĀS. 93, 92.
 निखान vgl. नैखान्य.
 निगड, ०बन्धमोक्षणा Verz. d. Oxf. H. 94, a, 11. अज्ञातः कस्त. निगडं प्र-

विशति गृहसंज्ञकं दुर्गम् so v. a. nicht fesselnd, nicht einladend KATHĀS. 98, 82.

निगद 1) *das Hersagen*: (सर्वम्) सकृन्निगदमात्रेण तौ संज्ञगृह्यतुः BUĀG. P. 10, 48, 85. — निगदाख्यं यजुर्गणम् 12, 6, 52. Titel einer Schrift HALL 204.

निगम 4) अर्थनिर्णयो व्याकरणेन निगमेन निरुक्तेन वा न लभ्यते SARVADARĀṢANAS. 125, 9. Z. 6 lies NJĀJAMĀLĀV. — 5) BUĀG. P. 10, 23, 29, 83, 4. 41, 27, 8. — 8) °वृद्धा: R. 7, 37, 21. Kaufmannsgesellschaft: मरुति निगमे नेगमानाम् DAČAK. 133, 10. An allen Stellen des R. kann das Wort die Bed. Kaufmannschaft haben. — 11) Titel eines Pariçishṭa des KĀtjĀjana Verz. d. Oxf. H. 387, a, 8.

निगमन 2) *genauer die Wiederholung der Thesis und des Grundes*; vgl. noch NJĀJAS. 1, 1, 39. SARVADARĀṢANAS. 113, 20.

निगमात्त = वेदात्त UTTARARĀMAK. 26, 3 (34, 7).

निगर्ण 2) *das Verschlingen* (bildlich) SĪH. D. 293, 12. 296, 6. PRATĪPAR. 9, 6, 1. — Vgl. निगिरण.

निगिरण n. = निगर्ण *das Verschlingen* KATHĀS. 74, 204.

निगीर्ण n. u. 2. गृ mit नि; davon °त्वं n. *das Verschlungensein* (bildlich) SĪH. D. 296, 10.

निगृहीतर्, die ed. Bomb. des BUĀG. P. richtig नियकृतिर्.

निग्रह 1) b) उपस्थ ° JĀLĀN. 3, 314. — d) 2) MBH. 12, 5454. — c) ग्रह Spr. 837. — f) gewöhnlicher नियहस्थान, urspr. eine Veranlassung —, ein Grund zur Niederlage in einer Disputation: पराजयनिमित्तं नियहस्थानम् SARVADARĀṢANAS. 114, 13. 112, 18. विप्रतिपत्तिरप्रतिपत्तिश्च नियहस्थानम् NJĀJAS. 1, 2, 60. 5, 1, 1. fgg. 2, 23.

निघण्टु m. neben घण्ट N. pr. eines Dānava KATHĀS. 121, 229.

निघण्टु, °राज Verz. d. Oxf. H. 323, a, No. 763.

निघर्षण vgl. Spr. 4783.

निघ्न 1) a) वायु° in der Gewalt von Winden (im Körper) stehend, be-sessen, rasend DAČAK. 93, 2. घ्नङ्गनिघ्नता f. *das Stehen in der Gewalt des Liebesgottes* KATHĀS. 123, 3. — 2) st. dessen निघ्न BUĀG. P.

निचिर Z. 2 lies नि चिन्मि°.

निचुदार m. ein best. Baum; vgl. नेचुदार.

निचुल 1) Spr. 1222. — 3) N. pr. eines Dichters MALLIN. zu MEGH. 14.

निचुत् Ind. St. 8, 20. 80. 113. fg. 129. 140. 149. fg. 234. 279.

निचोल Z. 2 lies नीलनिचोलिनीयौ.

निञ् mit घव, °निञ्च BUĀG. P. 10, 41, 14. 69, 15. 74, 27. 80, 20. 83, 36. 12, 8, 38. °निञ्च 10, 42, 25. °निञ्चे = °निनिञ्चे (in der Bed. des act.) 80, 39. — Vgl. घवनेञ्च, घवनेञ्चन.

— प्रत्यय vgl. प्रत्ययनेञ्च.

— निम्. स्वधर्मनिर्णीकसञ्च geläutert BUĀG. P. 11, 18, 46.

— प्र vgl. प्रणेञ्चन.

निञ्ज 1) *beständig oder in ihm selbst befindlich* Spr. 4460. — 2) निञ्जा भूभर्तुः *die Angehörigen, die eigenen Leute* Spr. 1140.

निटाल (u. निटल) HĀLA 22. — Vgl. निटिल.

निटिल = निटल *Stirn* PRASARĀJAN. 7, a, 1.

निटल N. pr. einer Brahmanen-Familie HALL 176.

नितराम् 4) Spr. 1212. LĀ. (II) 89, 22.

नितुण्ड vgl. नेतुण्ड; नितेष्ट vgl. नेतोष्ट.

V. Theil.

नित्य 1) a) = निज = स्व (स्वयम्) in नित्योदित von selbst aufgegange-nen Spr. 1993. — b) प्रलय BUAROUF in BUĀG. P. I, XLVIII. — c) füge regel-mässig sich wiederholend, gewöhnlich hinzu. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 42.

नित्यता 1) धर्म° auch Spr. 3688. fg.

नित्यनाथ m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. HALL 16.

नित्यपाद m. = नित्यनाथ HALL 16.

नित्ययुज् (नित्य + युज्) adj. *fortwährend gesammelt*, — mit den Ge-danken auf einen Gegenstand gerichtet BUĀG. P. 10, 82, 89.

नित्यसम m. Bez. einer best. ĠĀti (s. oben u. ज्ञाति 8.) NJĀJAS. 5, 1, 1. 35. SARVADARĀṢANAS. 70, 17. 20. 114, 12.

नित्यानन्द m. N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 231, a, 43. WILSON, Sel. Works 1, 132. fgg. = नित्यनाथ HALL 16.

1. निद्र Sp. 147, Z. 7 v. u. lies निन्दत्ती स्वानि भाग्यानि.

— परि vgl. परिनिन्द्रा.

निदर्शन 1) b) ed. Bomb.: सर्वलोकनिदर्शिनोम्, welches der Schol. durch सर्वलोकसंमताम् erklärt. — 2) SĪH. D. definiert: *wenn eine mögliche oder, was auch bisweilen vorkommt, eine unmögliche Verknüpfung von Dingen das Verhältniss von Bild und Gegenbild erweckt, so ist dieses निदर्शना*; vgl. auch PRATĪPAR. 94, a. — 3) d) MBH. 12, 4254. SĪH. D. 441. ein Beleg für die Unhaltbarkeit einer ausgesprochenen Ansicht: यत्रार्थानां प्रसि-द्धानां क्रियते परिकीर्तनम् । परपत्न्युदासार्थं तन्निदर्शनमुच्यते ॥ 444. 434. Z. 7 lies सकृ st. मरु. — Sp. 149, Z. 11 lies e) st. d) und Z. 17 f) st. e).

निदर्शन् vgl. oben u. निदर्शन 1) b).

निदाघावधि (निदाघ + घ) m. *die heisse Jahreszeit* RAH. 16, 52.

निदान 1) Z. 1 die richtige Lesart ist वात्स्वनेन. — 2) BUĀG. P. 10, 64, 7. — 4) पैलो निदानम् (वकार) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 9.

निदिध्यासन SARVADARĀṢANAS. 37, 16. NILAK. 26.

निद्रा 1) Schlüfrigkeit: न स्वप्नेन ज्ञपेक्षिद्राम् Spr. 1501. निद्रातुर schlüfrig so v. a. *müde von Statten gehend*, von Geboten Verz. d. Oxf. H. 103, a, 5. — Vgl. मरु°.

निद्राया (von 2. द्रा mit नि) f. *mystische Bez. des Buchstabens ३* WE-BER, RĀMAT. UP. 317. fg.

निधन 2) निधनोत्तम unter den Beiww. Ġiva's R. 7, 23, a, 48. — 4) Schluss, Ende Ind. St. 8, 303. Schol. zu AV. PRĪT. 4, 105. निधनं ब्रह्म sterben WEBER, RĀMAT. UP. 350. एकस्मिन् — निधनं प्रापिते zum Tode befördert Spr. 3829.

निधान 2) सर्वप्रुचि° (शरीरक) Spr. 3216. — 3) KATHĀS. 52, 213. 61, 36.

निधि 3) कलानाम् so v. a. Vollmond NAISH. 22, 55. गुण° der Inbegriff aller Vorzüge Spr. 3262.

निधिदत्त m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 86, 29.

निधिपति 1) ein überaus reicher Mann; davon nom. abstr. °त्वं n. BUĀG. P. 12, 12, 64.

निधीश (निधि + ईश) m. *Schützherr*, Bein. Kubera's; davon nom. abstr. °त्वं n. R. 7, 3, 15.

निधुवन 2) RĀLA-TAN. 5, 285.

निधयन 2) lies *das Ausführen*.

निनादिन् 2) सर्वतूर्य° R. 7, 23, a, 48.

निन्दिताश्च (निन्दित + षच्) m. N. pr. RV. 8, 1, 80. nach SĪH. durch

dessen Ueberlegenheit die Rosse der Gegner geringgeachtet werden.

निन्दिन् वेद° Kāvś. 3, 92.

निन्दु vgl. भिन्दु 3).

निन्दोपमा f. ein Gleichnis, in welchem dasjenige, womit Etwas verglichen wird, in gewisser Beziehung als dem Verglichenen nachstehend dargestellt wird, Kāvś. 2, 80. — Vgl. प्रशंसोपमा.

निन्धता KATHA. 61, 329.

निपण्या (von 1. पृ mit नि) n. das Hinlegen oder Spenden der Klöße oder Kuchen (पिण्ड) beim Manenopfer Nī. 2, 11. Comm. zu Āc. 2, 6, 15.

निपात 1) KATHA. 52, 356. कूप° in einen Brunnen Spr. 1226. — 2) Buā. P. 11, 28, 30. Verz. d. Oxf. H. 294, a, 2, wo मृगागुहनिपाते zu lesen ist, — 3) die Stelle R. 5, 81, 22 zu streichen, da hier wohl तेनेश्वरानुपातेन zu lesen ist; vgl. Spr. 2273. BERRY fasst hier निपात als partic. von 3. पा mit नि.

निपातिन् 1) द्विरेफास्तानयोवर्मनिपातिनः (so ist zu lesen) sich niederlassend auf RĀGA-TAR. 3, 405. — 2) भगस्यातिनिपाती R. 7, 23, 4, 40.

निपान 1) die Stelle MBu. 13, 3439 kann auch zu 2) gezogen werden; die ed. Bomb. liest निवाते st. निपाते; NĪLAK. erklärt jenes durch कठि-नोपवेशने (!). — 2) füge Tränke hinzu.

निपुण 2) निपुणम् genau KATHA. 54, 164.

निप्रयत्न s. निष्प्रयत्न.

निवद्धव्य (von बन्ध् mit नि) adj. notwendig in Beziehung stehend zu (instr.) SĀH. D. 210, 15.

निबन्ध 1) a) दृढतरगलक° Spr. 1226.

निबन्धन 3) a) पारतस्य, स्त्रोचितस्य das Binden, Festhalten Spr. 3416. — e) SĀH. D. 323. NĪLAK. 13. Z. 1. fg. lies Veranlassung.

निवृत्तीकृत adj. = निर्वृत्तीकृत von der Spreu befreit KUVĀLAJ. 99, b.

निभालन von भल् mit नि.

निभोम zu streichen, da an der angeführten Stelle mit der neueren Ausg. भीमविक्रमम् st. नि° (was auch gegen das Metrum verstösst) zu lesen ist.

निमद् vgl. 2. मद् mit नि.

निमितीकर् Buā. P. 12, 12, 40.

निमिथ vgl. नैमिथि.

निमिष 1) (कदा) निमिषमिव नेष्यामि दिवसान् Spr. 592.

निमिषतेत्र, die erste Stelle ist zu streichen, da hier wie Buā. P. 1, 4 नैमिषे (नैमिषे) ऽनिमिषतेत्रे zu lesen ist.

निमीलन 1) पद्मानाम् das Sichschliessen Spr. 1588. गज° = गजनि-मीलिका das Nichtsehenwollen Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662.

निमीलिका, गज° SĀH. D. 124, 6. Schol. zu Kāvś. 2, 236. fg.

निमेषण n. das Schliessen der Augen Buā. P. 10, 40, 14.

निम 2) Sp. 166, Z. 1. fg. streiche heruntergekommen, verarmt BHARTY. 2, 36 und vgl. Spr. 2087. — Vgl. परि°.

निमित्त (von निम) adj. vertieft, eingefallen: निमित्तोद्गर् Lesart der ed. Bomb. MBu. 7, 6792. 7894 st. निर्णतोद्गर् (निर्नतोद्गर्) der ed. Calc.

निम्ब, °सार Verz. d. Oxf. H. 340, a, 16. निम्बार्ककवीरार्धनम्रत 34, b, 20. — Vgl. मृदा°.

निम्बदेव m. N. pr. eines Mannes HALL 134.

निम्बादित्य oder निम्बार्क m. N. pr. eines Heiligen und Gründers einer Vishṇu'itischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 34. fg. 150. fg. HALL 114. fg. 118.

नियताति (नियत + आ°) f. in der Dramatik die sichere Aussicht auf Erreichung des Zieles durch Ueberwindung eines bestimmten Hindernisses SĀH. D. 328.

नियति, महामायेत्यविद्येति नियतिर्मेहिनीति च । प्रकृतिर्वासनेत्येव तवेच्छान्त कथ्यते ॥ SARVADARĀṆAS. 66, 9. fg.

नियल्लणा 1) f. आ dass.: अ° Unbeschränktheit, vollkommene Freiheit Spr. 5309. अनियल्लणाम् adv. unbeschränkt, frei (सालप्) KATHA. 104, 34.

नियम 1) गोष्ठोपूरूपसंनिधावनियमः Unbeschränktheit, das Sichgehenlassen Spr. 5373. — 3) Z. 4 lies देवस्याम्बुमुचय und vgl. Spr. 1238. — 4) absolute Nothwendigkeit in einem gegebenen Falle, jedoch ohne Beschränkung auf diesen einen Fall, KULL. zu M. 3, 45. 5, 27; vgl. u. परिसंख्या 2). — 6) im Joga SARVADARĀṆAS. 153, 10. 161, 3. 173, 18. fgg. 174, 3.

स° der eine best. Observanz übernommen hat KIR. 5, 40. नियम, यम und मृकानियम unter den Beiw. Vishṇu's MBu. 12, 12864. Z. 2. fg. ist eine gelegentliche Pflicht st. ein kleines Gelübde und eine grosse Pflicht st. ein grosses Gelübde zu lesen. — 9) = नियाम SARVADARĀṆAS. 100, 4.

नियमानन्द m. N. pr. = निम्बादित्य HALL 204.

नियमोपमा (नियम + उ°) f. eine Vergleichung, bei der ausdrücklich gesagt wird, dass Etwas nur mit Einem verglichen werden könne; Beispiel: तन्मुखं कमलेनैव तुल्यं नान्येन केनचित् Kāvś. 2, 19. अनियमोपमा 20.

नियाम n. (!) Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 10. — Vgl. नियम 9).

नियामक 1) a) Buā. P. 10, 78, 31. जीव° die individuelle Seele lenkend SARVADARĀṆAS. 54, 16. 55, 2. — b) SARVADARĀṆAS. 7, 9. 20, 8. आत्मेच्छैव नियामिका der blosse eigene Wunsch ist bestimmend MIT. I, 2, a, 10. — c) Lenker SARVADARĀṆAS. 46, 1.

नियामकता f. nom. abstr. von नियामक 1) b); धर्मस्य कारणास्य कार्यं प्रति नियामकता SARVADARĀṆAS. 21, 15. — Vgl. धर्म°.

नियामकत्व n. dass. SARVADARĀṆAS. 25, 8. अ° 16, 14.

नियामन, die neuere Ausg. richtig नियमन. नियामन = नियाम (s. oben) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 19.

नियुद्ध Buā. P. 10, 43, 36. 38. SĀH. D. 547.

नियोग 1) NĪLAK. zu HARIV. 3337: निर्योगपाशैः (der Text der neueren Ausg. नियोग°) मन्थनभाण्डस्थूणायां मन्थनदण्डेन संयोजनार्थः पाशैः मांजरेति (मांजरे und मांजरी a common term for the two loops or eyelets appended to the fixed post of a churning apparatus, and through which the churnstaff descends; cat's eye MOLESW.) मत्स्यपुराणप्रसिद्धैः शिखीवै; ders. zu 3731: नियोगपाशैः श्रवणशिवैः.

नियोगिन् Spr. 2901. RĀGA-TAR. 3, 177, wo पापीयस्त्वान्वियोगिनाम् zu lesen ist.

नियोजिका f. N. pr. einer Tochter des Dämons Duḥśaha MĀRK. P. 51, 53.

नियोज्य 1) b) anzuweisen Spr. 4548. der angewiesen wird SARVADARĀṆAS. 125, 21. 126, 1. 2. — 2) füge Untergebener hinzu.

नियोज्यान्वयनिवृत्तपा n. Titel einer Schrift HALL 193.

निर्भुक् als eine Bedeutung von पिप्पल m. MṆD. I. 111. निर्भुक्त st.

dessen H. an. 3, 666.

निरङ्ग *unvollständig* (Gegens. साङ्ग) SĀH. D. 670. 678.

निरञ्जन 1) R. 7, 23, 1, 69. ASHṬĀV. 1, 14. Nṛs. TĪP. Up. 1, 1, 2. SARVADARĢANAS. 77, 7. BHĀG. P. 10, 51, 58, 12, 12, 52. WILSON, Sel. Works 1, 186. 198. — 2) N. pr. eines Lehrers der Hāṭhavidjā Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. HALL 16. WILSON, Sel. Works 1, 214 (= Verz. d. B. H. 196, 9).

निरतिशय SARVADARĢANAS. 53, 11. 59, 9. 60, 1. 76, 13. 15. 77, 11.

1. निरनुक्तेण PAṆĪKAT. ed. OFN. 38, 23.

निरनुयुक्त BHĀG. P. 10, 38, 41.

निरनुयोष्य (निम् + ष्य) adj. woran Nichts zu tadeln ist: निरनुयोष्या-
नुयोग m. das Rügen von Etwas, das keiner Rüge unterliegt (in einer
Disputation), NĀJAS. 5, 2, 23. 1. SARVADARĢANAS. 114, 16.

निरनुरोधव n. Mangel an Rücksicht: कष्टं निरनुरोधत्वमापदा मुमक्ष-
त्स्वपि KATHĀS. 101, 299.

निरत्तर 1) तस्य देव्यामन्त्रायत पञ्च कन्या निरत्तराः so v. a. der Reihe
nach, ohne dass Söhne dazwischengelegen hätten, KATHĀS. 63, 72. Ind.
St. 8, 309. मुखदुःखसमुद्भूतिनानारस° voll von SĀH. D. 277. यो यत्र सततं
याति भुङ्क्ते चैव निरत्तरम् *beständig, regelmässig* Spr. 4911.

निरन्न keine Nahrung zu sich nehmend BUĀG. P. 11, 8, 20. keine Nah-
rung gewährend: भूतल 12, 3, 39. निरन्ने bei einer Hungersnoth 4, 7.

2. निरपराध KATHĀS. 77, 75.

निरपवाद *tadellos* BUĀG. P. 10, 32, 18.

निरपक्व (निम् + ष्य) adj. nicht versteckt SĀH. D. 669.

निरपेक्ष *rücksichtslos* PAṆĪKAT. 264, 7, wo निरपेक्ष (voc.) zu lesen ist.
SARVADARĢANAS. 79, 2. 6. 19. 80, 13. am Ende eines comp. unabhängig von
11, 10. 31, 21. 76, 14. 179, 5. निरपेक्षत्व Unabhängigkeit WRBER, RĀMAT.
Up. 343. Z. 3 die ed. Bomb. richtig निरपेक्षः.

निरपेक्षक adj. unabhängig BUĀG. P. 11, 13, 40.

निरपेक्षित *auf den man keine Rücksicht nimmt* DAṢAK. in BENF. Chr. 193, 3.

निरभिप्राय (निम् + अभि) adj. zwecklos: °चेष्टित KATHĀS. 63, 194.

निरभिभव, lies Beschümmung.

निरभिलष्य (निम् + ष्य) adj. unaussprechlich, durch Worte nicht aus-
zudrücken SARVADARĢANAS. 15, 1.

निरभ्य, व्योमन् KATHĀS. 106, 51.

निरमर्ष Spr. 3847.

निरम्बु des Wassers ermangelnd MBH. 3, 291.

निरपिन् (von निरय) m. Höllenbewohner BUĀG. P. 11, 20, 12.

निरपु (?) adj. von NILAK. erwähnte v. l. st. निरम्बु MBH. 3, 291.

निरर्गल adj. (f. घ्रा) सुख KATHĀS. 61, 195. von einer Person 52, 344.
निरर्गलम् adv. 63, 112.

2. निरर्थ 1) KATHĀS. 54, 161. MRĀKṢ. 63, 5 stellt man besser zu 2);
vgl. Spr. 3180.

निरर्थक 1) PRATĀPAR. 61, a, 4. निरर्थकम् adv. Spr. 4394. R. 7, 39, 4. Z.
6. fg. die ed. Bomb. des R. liest 2, 108, 2 richtig निरर्थका. — 2) n. (sc.
निरर्थकस्थान) eine sinnlose Einwendung (in einer Disputation) NĀJAS.
5, 2, 8. SARVADARĢANAS. 114, 14.

निरर्थता KATHĀS. 93, 57.

निरलंकृति (निम् + लृत्) f. ein best. rhetorischer Fehler: Schmuck-

losigkeit, Unschönheit PRATĀPAR. 66, b, 7.

निरवयव (f. घ्रा) Spr. 5011. MBH. 3, 291. RĪGĀ-TAN. 5, 52. *wegen*
man nichts Begründetes einzuwenden hat SARVADARĢANAS. 131, 3.

1. निरवयव, निरवयवत् kann auch als adv. (निरवयव + वत्) gefasst
werden; NILAK.: अवयवत् दोषवत् तदभावो निरवयवत्.

2. निरवयव 1) BHĀG. P. 10, 32, 22.

निरवधि Spr. 3935. *unaufhörlich, unendlich* SARVADARĢANAS. 113, 22.

निरवधिक adj. unbegrenzt SARVADARĢANAS. 56, 3. 17.

निरवयव SARVADARĢANAS. 117, 14. 140, 1. 143, 12. °त्व 30, 16. 117, 14.

निरवलम्ब, an der ersten Stelle keine Stütze bietend; vgl. Spr. 1428.

निरवशेष SARVADARĢANAS. 76, 9. लक्षणा Ind. St. 8, 299. Die urspr. Bed.
von dem kein Rest übrig bleibt in der Stelle: यावर्त्तान्नवशेषं भवति ता-
वदाकृषित्वा so v. a. vollständig verbrennend Schol. zu ĀṢV. Çr. 3, 11, 5.
निरवशेषतम् R. 7, 43, 9.

निरविन्द, NILAK.: निश्चितो ऽविन्दो ऽलाभो यत्र तस्मिन्मुखगन्धकीने
प्रेतपर्वते.

निरशन Spr. 4603.

निरश्व (निम् + श्व) adj. ohne Pferde: रथ KATHĀS. 113, 55.

निरष्ट bedeutet entmannt; vgl. मर्ष्टा°.

निरसन 2) a) das Fortwerfen, Entfernen, Vertreiben BUĀG. P. 10, 87,
41. SARVADARĢANAS. 48, 9. das Aufgeben: कर्मणा: 40, 7. — Vgl. मिथ्या°.

निरक्षेप्तम् adj. frei vom Hemmschuh des Ichs BUĀG. P. 10, 10, 15.

निरक्षकार, श्रेयस् KATHĀS. 56, 182.

निरक्षकारिन् adj. frei vom Gefühl des Ichs BUĀG. P. 10, 33, 33. 32, 33.

निरक्षकृति KATHĀS. 52, 84.

निरक्षमान (निम् + श्रक्ष) adj. frei vom Gefühl des Ichs BUĀG. P. 10, 86, 16.

निराकरा 2) genauer das Beseitigen durch Bestreitung; vgl. noch
SARVADARĢANAS. 16, 3. 43, 22. 112, 13.

निराकाङ्क्ष 1) keine Wünsche mehr habend KATHĀS. 72, 227.

निराकार, आवृत्ति so v. a. eine Wiederholung von Nichts, — von Null
Ind. St. 8, 442. 446. °ज्ञानवाद m. der philosophische Lehrsatz, dass die
Erkenntnis der Aussenwelt nicht durch im Geiste sich ausdrückende
Bilder erfolge, SARVADARĢANAS. 26, 21; vgl. साकारज्ञानवाद 20.

निराकुल 4) nicht überfüllt, wenig besucht, — betreten: °द्वारा प्रवि-
श्योन्नयिनीम् KATHĀS. 103, 12.

निराकृतिन्, die ed. Bomb. liest निराकृतिः, welches NILAK. durch तु-
च्छेषः erklärt.

निराक्रन्द adj. (f. घ्रा) 1) lies keinen Freund —, keinen Beschützer
habend; als Beiw. von भूमि KATHĀS. 104, 203 keinen Schutz gewährend;
vgl. oben घनाक्रन्द unter घाक्रन्द 2). — 2) der dazu gehörige folgende
Vers lautet: विक्रोयुर्यथाकामं विक्रंसतः पुनः पुनः; NILAK.: अनुदके क्य-
त्पोदके निराक्रन्दे किंमभ्यर्क्षिते. Da von einer ungehemmten Bewe-
gung der Fische und Vögel die Rede ist, kann अनुदके nicht richtig
sein; der Fehler kann durch die vorangehenden Worte यथा क्यनुदके
entstanden sein. निराक्रन्द (= निरात्मत्व) keinen Schutz —, keine Zu-
flucht gewährend könnte den freien Luftraum bezeichnen.

निरागम, घनागम die ed. Bomb.

निराडम्बर vgl. oben u. आडम्बर 10).

निरातङ्ग 1) KATHA. 122, 95.

निरातिथ्य (निस् + घा°) adj. *unwürthlich*: घ्राण्य KATHA. 72, 377.

निरादान wird von NILAK. zu MBH. 3, 8501 durch घप्रतिषद्ध. zu 12636 durch प्राप्तं मुखं दुःखं वा हरीकर्तुमशक्तः देऽवखण्डने इत्यस्य रूपम्) erklärt.

निराधारत्वं n. nom. abstr. von निराधार SARVADARÇANAS. 13, 9.

निराबाध 1) °धम् adv. *unangefochten, unbestritten* SARVADARÇANAS. 27, 5.

1. निरामय Z. 1 füge कुत्रापि पाण्डवानां च vor प्रतिपत्स्व hinzu und lies Z. 2 bewirke Wohlergehen.

2. निरामय 1) a) *gesund* so v. a. *Gesundheit verleihend*: आर्किचन्य MBH. 12, 6569.

निरामय 1) zu MBH. 12, 6648 vgl. BHĀG. P. 11, 9, 2.

निरालम्ब 1) R. 7, 89, 10. HARIY. 11588. शोकसागर *keine Stütze bietend* KATHA. 67, 56. — 3) m. singirtes N. pr. eines Philosophen, der den leer. n. Luftraum als Gottheit verehrt, Verz. d. Oxf. H. 230, b, 44.

निरालाप (निस् + घा°) adj. *nicht redend* KATHA. 60, 173. 63, 185.

निरालोक 2) *dunkel* KATHA. 109, 83. NILAK. zu MBH. 13, 1183: आत्मनि जीवे निश्चित्य देहादुपाधेर्वा निर्गत्य आलोचयतीत्यात्मनिरालोकः.

निराशा MBH. 12, 6520. KATHA. 123, 288. आशा निराशा कृत्वा so v. a. *allen Hoffnungen entsagt habend* MBH. 12, 6647; vgl. आशामनाशा कृत्वा 6520.

निराशङ्क adj. (f. घ्रा) KATHA. 98, 40. उच्छेदने der sich nicht scheut zu zerstören Spr. 4983.

निराशीस्त्वं n. nom. abstr. von निराशिम् MBH. 12, 12440; vgl. निराशिव 3, 13994.

निराश्रमपद (निस् + घा°) adj. *keine Einsiedeleien habend*: घ्राण्य KATHA. 70, 54.

निराश्रय KATHA. 104, 203. BHĀG. P. 10, 68, 45. VĀDDHA-KĀR. 16, 10.

निरामु (?) adj. von NILAK. angeführte v. 1. für निरम्बु MBH. 3, 291.

निरास्य (निस् + घ्राया) adj. (f. घ्रा) *keine Hoffnungen sich machend, Nichts erwartend* KATHA. 81, 112. दुष्प्रापप्रियसंयोग° 95, 27.

निराकार vor निराकावत् zu stellen.

निरिन्धन BHĀG. P. 11, 3, 12.

निरोक्तक, पक्षभूमि° zu schauen beabsichtigend R. 7, 91, 12. — Vgl. मुख°.

निरिक्ता 2) *Blick*: अमलोल° adj. R. 7, 34, 35. — Vgl. दुर्निरिक्ता.

निरिति CAT. 1, 298.

निरिश्चर, °साध्यशास्त्र n. die Sāṃkhya-Lehre im engern Sinne, mit Ausschluss des Joga-Sāṃkhya, SARVADARÇANAS. 153, 21. — Vgl. से-श्चरसाध्य.

निरिक्त *regungslos* BHĀG. P. 10, 16, 19.

निरिक्तकः Bez. Jaska's WEBER, GJOT. 89.

निरुक्ति in der Dramatik Mittheilung einer geschehenen Sache SĀH. D. 433. 434. Titel eines Commentars zum Tarkasamgraha HALL 70.

°प्रकाश m. Titel einer Schrift 40. — Vgl. अविमुक्त° unter अविमुक्त 2).

2. निरुक्ता 1) R. 7, 7, 6. 14, 12. 21, 37 (adv. nach dem Schol.). 35, 51.

°ता f. nom. abstr. SĀH. D. 109, 13.

निरुज (durch das Metrum gesichert) *gesund, saluber*: घन BHĀG. P. 10, 5, 26. MBH. 3, 1640 liest die ed. Bomb. richtig नीरुज.

निरुत्तर 2) निरुत्तरीकर KATHA. 72, 80. 112, 212.

निरुत्साहता f. Kleinmuth PANĀT. 219, 18.

1. निरुत्सेक (निस् + उ°) m. *Anspruchslosigkeit, Bescheidenheit* Spr. 1889, v. 1.

2. निरुत्सेक (wie oben) adj. *anspruchslos, bescheiden* RĪGĀ-TAR. ed. Calc. 4, 88.

निरुदक, कूप BHĀG. P. 10, 64, 2.

निरुद्देग KATHA. 90, 204. व्यसनेषु 82, 289.

निरुन्माद (निस् + उ°) adj. *frei von Hochmuth*: धनिन् Spr. 1300.

निरूपक्रम adj. *wozu man Nichts thut* Verz. d. Oxf. H. 230, b, 3. 5. 9.

निरूपक्रिय (निस् + उपक्रिया) adj. *womit Andern kein Dienst erwiesen wird* KATHA. 94, 121.

निरूपद्रव 1) KATHA. 93, 26.

निरूपपद P. 3, 2, 75, Sch.

निरूपज्ञव 3) *ungetrübt* SARVADARÇANAS. 117, 8. 170, 21.

निरूपभोग Spr. 934.

निरूपाध्य (Gegens. तोपाध्य), *lies aller Qualification ermangelnd* und füge hinzu SARVADARÇANAS. 149, 19. Schol. zu KAN. 1, 2, 1 (S. 48, Z. 1).

निरूपाधिका, *lies unbedingt, absolut* und füge hinzu BHĀG. P. 11, 9, 18.

निरूढ 1) a) तत्र निरूढो दायशब्दः *da ist der Ausdruck «Erbe» gebräuchlich* DĀJAB. 9, 2.

निरूढपशुबन्ध *lies abgesonderte —, selbständige Darbringung des Thiers*; vgl. ÂCV. ÇA. 3, 8, 4 (so v. a. स्वतन्त्र und निर्मित). Verz. d. Oxf. H. 266, b, 38. निरूढपशुप्रयोग m. Titel einer Abhandlung 382, a, No. 430.

निरूप = निरूपण n. in दुर्निरूप.

निरूपण 2) füge a) nach u. hinzu. — b) füge hinzu *Untersuchung, Betrachtung, Behandlung* und die Stellen SARVADARÇANAS. 104, 7. fgg. Spr. 3683.

निरूपयितव्य adj. *zu bestimmen, festzustellen* BHĀG. P. 10, 2, 36.

1. निरूढ 1) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 31. 311, b, 20. 315, b, 7 v. u. 357, b, 5.

निरूपा (निस् + ऋण) adj. *frei von Schulden, schuldlos* BHĀG. P. 10, 84, 40.

1. निर्मति 2) m. N. pr. eines Rudra auch HARIY. 11531.

निरैक (निस् + एक) adj. *wobei Eins ausgeschlossen ist* WEBER, GJOT. 47. fgg.

निरौघ 1) नगरी° *Einschliessung, Belagerung* Verz. d. Oxf. H. 78, b, 82. — 2) तमो° BHĀG. P. 10, 59, 29. SARVADARÇANAS. 38, 21. 40, 6. 88, 7.

Füge hinzu *Bezwungung, Beherrschung*: वृत्तीनाम् SARVADARÇANAS. 161, 13. fgg. 163, 6. 164, 8. 168, 16. Im Joga = प्रकृष्टसत्त्वस्याङ्गितया चेतसः परिणामः Verz. d. Oxf. H. 229, a, b. — 3) BHĀG. P. 10, 71, 8. — 7) Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen werden, SARVADARÇANAS. 100, 4. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 19.

निरोधन 2) b) = अन्योऽन्यवित्तेयः क्रोधसंभधानाम् PRATĀPAR. 22, a, 6.

निर्गम Z. 1 streiche 1).

निर्गमन NĪR. 3, 6.

निर्गर्ह (निस् + गर्ह) adj. (f. घ्रा) *tadellos* KATHA. 86, 17.

निर्गुण 2) °वाद SARVADARÇANAS. 52, 15. — 4) °मानस Spr. 3028.

निर्गुणक adj. *qualitätslos* WEBER, RĀMAT. UP. 329.

निर्गुलिक adj. s. oben u. गुलिका 2).

निर्घण्ट, MBH. 12, 13247 hat die ed. Bomb. नैघण्टुक.

निर्घात 2) °दुःसह (दुःख) KATHA. 64, 138.

निर्जय 2) KATHAS. 103, 227.

1. निर्जर 2) BHAG. P. 10, 14, 40. — 3) c) (von 1. जर mit निस्) bei den Gains das allmähliche Zunichtemachen der Handlungen SARVADARÇANAS. 39, 20, 22, 40, 2, 4, 7. WILSON, Sel. Works 1, 312.

2. निर्जर lies m. = 1. निर्जर 3) c) und vgl. SARVADARÇANAS. 36, 15, 43, 20.

निर्जरा (von जर mit निस्) n. allmähliches Zunichtemachen SARVADARÇANAS. 39, 18. = 1. निर्जर 3) c) ebend. 41, 5, 43, 17.

निर्जिकीर्षु (vom desid. von कर् mit निस्) adj. herauszunehmen —, wegzuschaffen —, zu entfernen wünschend: कृदयमन्थिम् BHAG. P. 11, 3, 47.

2. निर्जिवि KATHAS. 72, 310.

निर्जान (निस् + ज्ञान) adj. (f. घ्रा) kein Verständniß der Dinge habend, dumm, von einem jungen Mädchen KATHAS. 78, 76.

निर्कर 1) KATHAS. 90, 38. सधातुनिकरोद्धारमञ्जनाद्रिम् 51, 169. प्रसर्त्वात्तिनिर्करा adj. 51, 7. लावण्यसन्निर्हरनिर्करा adj. 84, 7. Spr. 2306 und 3153 fehlerhaft für नैकर. Zu KATHAS. 18, 88 vgl. oben u. उद्धृत.

निर्णय 3) = बोझानुगुणकार्यप्रव्यापन PRATĀPAR. 22, b, 2.

निर्णयकमलाकार m. Titel einer Schrift, = निर्णयसिन्धु HALL 177.

निर्णयदर्पणा m. desgl. ebend. 93.

निर्णयदीप m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 15. 283, a, 32.

निर्णयोपमा (निर्णय + उ०) f. eine auf einen Schluss gegründete Vergleichung KĀVYĀD. 2, 27.

निर्णोग (von निन् mit निस्) m. Abwascher in पात्रनिर्णोगे TBR. 3, 4, 4, 8.

निर्णेतर् Schiedsrichter KATHAS. 62, 50.

निर्देश (von दंश् mit निस्) m. das Zerbeißen, das Verletzen durch einen Biss: श्राष्ठ० SĀH. D. 232.

निर्देश und अनिर्देश (शिष्ट) BHAG. P. 10, 4, 34.

निर्दातर füge Bereiniger eines Feldes hinzu.

निर्दारिद्र्य (निस् + दा०) adj. frei von Armuth, wohlhabend KATHAS. 53, 11.

निर्दुःख frei von Leid KATHAS. 73, 20. 122, 101.

निर्देश 2) एवमुद्देशतः (in aller Kürze) प्रोक्तं निर्देशस्तस्य चाधुना nähere Beschreibung WEBER, RĀMAT. UP. 307.

निर्देन्य KATHAS. 66, 74.

निर्दोष fehlerlos SARVADARÇANAS. 73, 2. unfehlbar 43, 20.

निर्धन 1) a) निर्धनीभूत KATHAS. 61, 302.

निर्धनत्व KATHAS. 81, 8.

2. निर्धर्म, ०मूर्खता Ungerechtigkeit und Thorheit KATHAS. 123, 198.

निर्धारण 2) SĀH. D. 289, 11. इयं प्रयोजननिर्धारणरूपा युक्तिः PRATĀPAR. 30, a, 2. तत्त्वमार्गानुसंधानादर्थनिर्धारणं मतिः 54, a, 5. SARVADARÇANAS. 45, 7. Füge noch Entscheidung, Feststellung hinzu.

निर्धारयितर् hom. ag. Entscheider SARVADARÇANAS. 45, 8.

निर्निमेष KATHAS. 51, 196.

निर्बन्ध 3) wohl auch hier das Bestehen auf seiner Meinung (dem Lehrer gegenüber).

निर्बन्धनीय, die neuere Ausg. निर्बन्धनीये तत् (entsprechend einem vorangehenden यत्).

निर्बाध Z. 4, zunächst in den Haken fassen, daher wegziehen, besetigen. — Vgl. नैर्बाध्य.

2. निर्बाध (निस् + बाधा) adj. frei von aller Belästigung, — Störung, V. Theil.

— Beeinträchtigung: सरस् KATHAS. 114, 33. ज्ञान 56, 190.

निर्बाध्य adj.: निर्बाध्येन कृचिषा। इन्ने एषा पराशरीत् TBR. 3, 3, 44, 3. Comm.: निःशेषेण जगद्बाध्यं तादृशं कविरूपवेषत्रयम् stellt einen Schürhaken vor (mit welchem man wegzieht, was hinderlich ist). — Vgl. नैर्बाध्य.

निर्वोत्रि (die richtigere Schreibart) s. निर्वोत्रि.

निर्वृत्तकृत vgl. निवृत्तकृत.

निर्वाध (निस् + बाध) adj. dumm, v. l. für निर्वुद्धि Spr. 2440.

निर्भय 1) a) KATHAS. 52, 274. 71, 227. निर्भयम् adv. 123, 101. — 2) N. pr. eines Kriegers KATHAS. 51, 163.

निर्भर 1) ०निद्रा tiefer Schlaf HIT. 85, 7. adv.: निर्भरं क्रीडती 86, 8. रम् 10. — 2) कृष्य० KATHAS. 54, 94. 73, 384. प्रेमनिर्भर्या दशा 197. PĀNĀT. 259, 3. — 3) voller Intelligenz (= चिह्ननत्रय Schol.) ASHĀV. 1, 17.

निर्भरित (von निर्भर) adj. erfüllt von (instr.) Verz. d. Oxf. H. 238, b, 13.

निर्भर्त्सन 1) f. घ्रा KATHAS. 104, 7.

निर्भास (von 2. भाम् mit निस्; m. Schein SARVADARÇANAS. 22, 20. n. das Klarmachen in ग्रथमार्त्र 161, 7 fehlerhaft für निर्भासन.

निर्भासन (vom. caus. von 2. भाम् mit निस्) n. das Beleuchten, Erhellen, zum-Bewusstsein-Bringen SARVADARÇANAS. 96, 21. fg. — Vgl. निर्भास.

निर्भेद 3) Ferruth: रक्ष्मनिर्भेदाय DAÇAK. 89, 17.

निर्मल, genauer marklos.

निर्मद adj. (f. घ्रा) 2) bescheiden, anspruchlos: वाच् KATHAS. 74, 22.

निर्मुष्यमृग (निस् + म० - मृग) adj. keine Menschen und kein Wild habend: वन R. 7, 12, 4.

निर्मद्य die heiligen Gesänge nicht kennend Spr. 2323, v. l. für अनृच.

निर्मन्यन das Quirlen: दध्मः BHAG. P. 10, 46, 46. दधि० 9, 2.

निर्मल 1) (हेमानाम्) क्रीडाः शष्पायनिर्मलाः rein grün R. 7, 18, 32. = कामलश्यामवर्णाः Schol. कर्मन् Spr. 3223. — 3) m. pl. N. einer Secte WILSON, Sel. Works 1, 274. fg. 2, 124. 142. 145. fg.

निर्मलतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.

निर्मास, ०नेत्रकुक्कुर KATHAS. 109, 10.

निर्मातर KATHAS. 96, 41. निर्मात्ता f. SARVADARÇANAS. 94, 14. निर्मातृत्वं n. 12.

निर्मानुय adj. f. घ्रा KATHAS. 104, 202.

निर्माय (निस् + माया) adj. kraftlos TS. 6, 5, 2, 2.

निर्माजनीय adj. zu reinigen R. 7, 66, 7. 8.

निर्मात्य 1) VAGRAS. 235.

निर्मुक्ति BHAG. P. 10, 17, 18. लोकलावण्य० (= त्याग oder दान Schol.) 41, 1, 6.

निर्मुण्ड (निस् + मु०) m. Ewmoß BHAR. NĪTJAC. 34, 52. 55. 58.

निर्मृग (निस् + मृग) adj. wildlos: वन R. 7, 63, 13.

निर्मेष BHAG. P. 10, 20, 43.

निर्मोक्त 2) vgl. मोक्त 1).

निर्मोचक adj. befreiend, erlösend MUD. k. 140.

निर्भेतुक vgl. भित् mit निस्.

निर्पाण 3) BHAG. P. 11, 30, 46. 31, 3.

निर्पातर, auch die ed. Bomb. so, aber richtig निर्पातं st. निर्पातुः NĪLAK. erwähnt die Lesart ०निर्दाता.

निर्पास vgl. मास०.

निर्युक्ति f. Ind. St. 10, 266. fg. = निरुक्ति.

निर्यूक् 1) die neuere Ausg. des HARIV. an beiden Stellen निर्यूक्; die ed. Bomb. des MBH. 18, 247 काञ्चनस्तम्भनिर्यूक्; NILAK. zu 1, 796: निर्यूक् = पट्टशालाः. — 2) MBH. 5, 573 in der ed. Bomb. und die neuere Ausg. des HARIV. निर्यूक्; NILAK. zu MBH. 5, 5254: निर्यूक् = शिखराणि. — 3) die neuere Ausg. des HARIV. निर्यूक्. — 4) ÇĀṆḠ. SĀH. 2, 2, 1 als Synonym von कषाय und क्वाथ. — Der Schol. zu R. ed. Bomb. 2, 91, 66 führt folgenden Vers aus der Vaiś. an: वार्यापीडे क्वाथरसे निर्यूक् नागदत्तके.

निर्योग, die neuere Ausg. liest 4635 चारुभिर्युक्तो st. चारुनिर्युक्तो und 4645 निर्मुक्त st. निर्युक्त. BHĀG. P. 10, 21, 19 bedeutet निर्योग nach dem Schol. einen Strick zum Binden der Füße der Kühe.

निर्योल m. ein best. Theil des Pfluges KṚSHISĀHGR. 9, 6, 7.

निरलतण adj. (f. घ्रा) तनु KATHĀS. 118, 133.

निरलेप 2) SARVADARÇANAS. 154, 17. 153, 14.

निरलेभ KATHĀS. 102, 124.

निरवचनीय, घ्र° SARVADARÇANAS. 42, 16. 49, 11. 16.

निरवाण genauer keinen Wald habend MBH. 5, 863 (निरवन auch die ed. Bomb.).

निरवर्त्य SĀH. D. 278.

निरवपट्टारमङ्गल adj. wo keine Opfer und keine festlichen Cerimonien stattfinden KATHĀS. 120, 22.

निरवर्ण, कार्य° SĀH. D. 277. Katastrophe 337. फलागमकार्यसंबन्धो निरवर्णासंधिः PRATĀPAR. 20, b, 4. fälschlich निरवर्ण gedruckt BHAR. NĀTJ. 19, 36. 42. 46. 68. — Vgl. उपसंस्कृति (auch DAÇAR. 1, 22).

निरवाच्य, घ्र° nicht in Worte zu fassen, unbeschreiblich Spr. 3473. KATHĀS. 73, 149. 91, 45.

1. निरवाण 1) तपन die Sonne Spr. 1611.

2. निरवाण 1) das Verschwinden Spr. 4210. — 2) निरवाणमिव मूर्तिमत् KATHĀS. 120, 116. die höchste Seligkeit SARVADARÇANAS. 80, 1. — Vgl. पर°, मक्ता°.

3. निरवाण, richtiger निरवाण.

निरवाणतत्त्व s. वृक्षनिरवाणतत्त्व und मक्ता°.

निरवाणयोगोत्तर Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 4.

निरवात, °नीउगर्भस्थ Hit. 80, 20. निरवाते व्यजनम् Spr. 1823.

निरवाप 2) निरवापादिस्मृत्तं क्विः Schol. zu AV. PRĀT. 4, 105.

2. निरवापण 1) das Auslöschen Spr. 2984. Abkühlung KATHĀS. 104, 39.

निरवास, देश° KATHĀS. 61, 85.

निरवाक् 1) SĀH. D. 321. झङ्गीकृतवस्तु° Spr. 1686. गृह° die Besorgung des Hauses, Haushalt KATHĀS. 57, 29. Ausführung (eines Beweises, einer Argumentation) SARVADARÇANAS. 146, 11.

निरवाक्क, davon nom. abstr. °ता f. SĀH. D. 267, 21.

निर्विचिन्त, keinen Zweifel habend, nicht schwankend: चेतस् KATHĀS. 72, 175. Die von BALLANTYNE und RÖHR gegebenen Bedeutungen sind als falsch zu streichen.

निर्विकल्पक SARVADARÇANAS. 51, 21. 104, 19.

निर्विकल्पकविचार m. Titel einer Schrift HALL 45.

निर्विकार AshvĀV. 1, 17.

निर्विचार Z. 1 lies कुपति st. नृपति.

निर्विचिकित्स (f. घ्रा) keinem Zweifel unterliegend SARVADARÇANAS. 98, 2. 134, 12. fg.

निर्विमर्श KATHĀS. 62, 192. unüberlegt: दोषाय निर्विमर्शेव भीतप्रभो-त्तरक्रिया 65, 199. den Vimarṣa (Peripetie) genannten Saṃdhi nicht habend SĀH. D. 515 (°विमर्श).

निर्विवाद keinem Streit unterliegend SĀH. D. 119, 4.

निर्विवेक KATHĀS. 62, 116. °मति 61, 243. °ता f. nom. abstr. 28, 32.

निर्विशङ्क R. 7, 41, 9.

निर्विशेष nicht verschieden, gleich BuḤG. P. 10, 72, 39. स्वपुरात्रिर्विशेषं च प्रियं प्राप्तः R. 7, 23, 15. अथ व्याघ्रमपि तं मुनिर्मूषिकानिर्विशेषेण °वि-शेषं v. 1.) पश्यति nicht anders als auf die Maus Hit. 113, 11. पुत्रनिर्विशेषम् adv. 128, 10. निर्विशेषम् ohne Unterschied, ganz gleich UTTARA-RĀMAK. 77, 8 (99, 6. = सर्वप्रकारेण Schol.). adj. unqualified, absolut SARVADARÇANAS. 46, 11. 50, 2. 51, 20.

निर्विष 1) von einem Gifte befreit KATHĀS. 56, 130. 73, 14.

1. निर्विषय, NILAK.: निर्विषयाकारमाकाशवज्रिरालम्बनम्.

2. निर्विषय 3) Spr. 4608.

निर्विनि (richtiger निर्विनि) 1) = निरालम्ब Schol. zu JOGAS. in Verz. d. Oxf. H. 229, a. °त्वं WEBER, RĀMAT. UP. 343.

निर्वीर्य kraftlos, machtlos: श्रापुध Veris. in SĀH. D. 180, 11.

निर्वृत्तोय adj. f. घ्रा baum- und wasserlos KATHĀS. 70, 24.

निर्वृति 1) a) मनो° Spr. 2279. नातिनिर्वृत्या KATHĀS. 119, 49. Am Schluss, im LALIT. Erlösung. — Vgl. परि°.

निर्वृति 1) कर्मणः फलनिर्वृतिं स्वयमश्नाति कारकः 80 v. a. die reif gewordene Frucht Spr. 3874. — 3) BuḤG. P. 5, 26, 17 liest die ed. Bomb. richtig °निर्वृतिः.

निर्वेद 1) KATHĀS. 61, 81. 85. — 3) सनिर्वेदम् DAÇAR. in BENF. Chr. 179, 14. Z. 4 ÇAT. Bn. 2, 3, a, c gehört zu 1).

निर्वेश 1) धातुनिर्वेशकारिणः BHĀG. P. 10, 44, 40. न तपोर्याति निर्वेशं पित्रैर्मर्त्यः शतायुषा 45, 5. — 2) वध° BuḤG. P. 10, 78, 32.

निर्व्यग्र (निस् + व्यग्र) adj. ruhig, seine Besonnenheit bewahrend BuḤG. P. 10, 81, 32.

निर्व्यसन (निस् + व्य°) adj. keine bösen Neigungen habend KATHĀS. 62, 165.

निर्व्याज, °सन्न KATHĀS. 104, 218.

निर्व्यापार 80 v. a. sich passiv verhaltend SARVADARÇANAS. 153, 1.

निर्व्यावृत्ति (निस् + व्या°) adj. mit keiner Rückkehr (in den Saṃsāra) verbunden: मुक्ति SARVADARÇANAS. 44, 2.

निर्व्रीडि (निस् + व्रीडा) adj. schamlos KATHĀS. 68, 11.

निर्वृण 1) गर्भ° das Herausdrängen des Kindes aus dem Mutterleibe SuçR. 2, 91, 19.

निर्वृण 4) BuḤG. P. 10, 84, 29. 35.

निर्वृत्त, °ता und °त्वं n. Mangel einer Angabe des Grundes, — der Veranlassung SĀH. D. 576. 588. 228, 9.

निल m. N. pr. eines Rākshasa, eines Ministers Vibhishana's, R. 7, 5, 48.

निलय 2) अयं (das Meer) वारमेको निलयः der einstige Behälter für

die Gewässer Spr. 3873.

निलयमुन्दर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 264.

निलायन (von ली mit नि) n. das Sichverstecken Bhāg. P. 10, 11, 58. 14, 61. °क्रीडा 37, 27.

निवत् Z. 3 lies निवर्तस्पृणाति und vgl. AV. Prāt. 2, 78.

निवर्तने 1) a) NILAK. zu MBh. 6, 2427: मृत्युरेव निवर्तनकेतुर्नान्य इत्यर्थः. Hiernach könnte die Stelle auch u. 2) a) gestellt und übersetzt werden: *weichen und sterben für Eines haltend, erst mit dem Tode weichend, — vom Kampfe abstehend.* — 2) b) Z. 5 die ed. Bomb. des MBh. liest auch 7, 9296 मृत्युं कृत्वा निवर्तनम् — c) vgl. oben u. गोचर्मन् 2). — k) das Niederkommen, zur-Erde-Kommen: स्थले मत्स्य श्वाकार्षमुद्वर्तननिवर्तने KATHās. 104, 32.

निवर्तिन् am Ende lies °निवर्तिनीनाम्.

निवर्तुणा 1) सर्वलोक° Verz. d. Oxf. H. 320, a, 31. सर्वदुःख° KATHās. 117, 116. — 3) n. निवर्तुणा BHAR. NĪTĪAC. 19, 36. 42. 46. 68 fehlerhaft für निवर्तुणा, wie schon das Metrum (42. 46) zeigt. — Die Bomb. Ausgg. schreiben निव°.

2. निवसन vgl. कटी°.

निवद्ध 1) वणिङ्निवृत्तनायक KATHās. 88, 5. Sp. 221, Z. 3 stroicho adj. und दुःखनिवृत्ता u. s. w. bis zu streichen). — 3) adj. (f. घ्रा) herbeiführend, nach sich ziehend: दुःख° BHāg. P. 9, 19, 16. कर्माणि पुण्यनिवृत्तानि 11, 1, 11.

निवाप 1) NILAK. zu MBh. 3, 17183: न्युप्यते बीजमस्मिन्निति क्षेत्रम्.

निवारण 2) b) AV. Prāt. Schol. S. 261 (I, 6). Z. 2 lies धर्मस्य.

निवारणाय adj. abzuhalten, zurückzuhalten KATHās. 86, 66.

निवार्य, घ्र° nicht abzuhalten, — zurückzuhalten KATHās. 51, 36. 112, 134.

निवावरो adj. f. in Verbindung mit सिकता N. eines Rshigāṇa zu RV. 9, 86, 11—20.

1. निवास 1) निवासमुपयास्यति wird bewohnt werden R. 7, 111, 10. तत्र (नगरे) चैकस्य विप्रस्य निवासायाविशं गृहम् um zu übernachten KATHās. 61, 98. — 2) R. 7, 3, 23.

1. निवासन 1) कष्टात्कष्टतरं चैव परगोहनिवासनम् VṚDDHA-KĀN. 2, 8. Wohnstätte R. 7, 3, 23.

निवासभवन (1. नि° + भ°) n. Schlafgemach KATHās. 33, 4.

1. निवासिन्, उदीच्यां दिशि सप्तैते (ऋषयः) नित्यमेव निवासिनः R. 7, 1, 6.

निविड 1) घात KATHās. 75, 42. समाधि ununterbrochen 72, 384.

निविडित dicht geworden: जलनिविडितवस्त्र MĀLATIM. 73, 13.

निवृत्ति 1) b) Verderben WEBER, RĀMAT. Up. 297. — c) समस्तविषयग्रामे निवृत्तिः परा Spr. 3740. — e) WEBER, RĀMAT. Up. 303. 325. 327. — g) in der Dramatik Anführung eines Beispiels SĀH. D. 556.

निवेदन 2) a) in der Dramatik das in-Erinnerung-Bringen einer verabsäumten Pflicht SĀH. D. 498. 471. — b) सर्वस्वात्म° Spr. 2871. परस्मै Bhāg. P. 14, 3, 28. Z. 4 auch MBh. 7, 3208 Darbringung (= उपाहार NILAK.).

निवेदिन् absetzend, darbringend: घ्रात्म° Bhāg. P. 14, 19, 24.

निवेश 2) Z. 18. fg. NILAK. zu MBh. 14, 1284: निवेशपरिवेशनं स्येव यत्र नेमिवादावरणभूता. — 4) अमीषां गृह्मुष्यानां नक्षत्रयक्षोभिनाम् । निवेशमनुपश्यामि खि समुत्पततामिव ॥ R. 5, 10, 7.

निवेशन 1) b) am Schlusse hinzuzufügen SV. ĀRAṆJA 3, 7. — 3) b) das Einführen, Anbringen, Anwenden SĀH. D. 406. das Befestigen, Ein-

prägen: सा (भावना) च भाव्यस्य विषयात्परिहारेण घेतसि पुनः पुनः निवेशनम् SARVADARĢANAS. 164, 11. fg. 169, 2. — c) Z. 5. fg. शून्यानां निवेशनम् KĀM. NĪTIS. 5, 78 kann auch das Bevölkern von Einöden bedeuten: vgl. निवेशनं च देशस्य R. 7, 101, 18. — e) तयोर्निवेशनं श्रोमडु-पकल्प्य Bhāg. P. 10, 53, 34. अतर्निवेशने im Innern des Palastes M. 7, 62.

निवेशिन् befindlich in KATHās. 75, 60. SĀH. D. 334.

निश, निशानिशम् MBh. 12, 4284.

निशा vgl. मक्ता°.

निशाकात् m. der Geliebte der Nacht, der Mond KATHās. 120, 36.

निशाटन 3) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 239, a, 5.

निशादापुत्र vgl. शिलापुत्र.

निशानाय KATHās. 104, 113.

2. निशात्त Spr. 2989.

निशापति 1) KATHās. 71, 26. 94, 66.

निशामुख Antlitz der Nacht und zugleich Anbruch der Nacht, die beginnende Nacht Spr. 3807.

निशिय mit Kürze aus metrischen Rücksichten.

निशीथ n. Bhāg. P. 14, 8, 26. — Vgl. मक्ता°.

निशुम्भ 1) MĀLATIM. 81, 7.

निशुम्भक m. = निशुम्भ 2) R. 7, 6, 35.

निशय 2) क्रूर° adj. Spr. 3047.

निशायक, lies gebend st. habend und füge hinzu entscheidend, zur Gewissheit erhebend. SARVADARĢANAS. 7, 11. 81, 6.

निशेतन bewusstlos KATHās. 109, 124. Z. 2 RĀGA-TAR. 3, 295 kein Bewusstsein habend, von leblosen Dingen; vgl. Spr. 3797.

निशेतम् unverständlich, dumm Spr. 3719.

निशेष्ट, निशेष्टोभूत KATHās. 73, 223.

निश्रम Z. 3 die ed. Bomb. richtig °निश्रम.

निश्राण s. u. निस्वान.

निश्रीक, die ed. Bomb. des MBh. richtig निःश्रीक.

निश्वास, °वात, also das Ausathmen R. 7, 28, 30.

निःशङ्का f. Abwesenheit aller Scheu: निःशङ्कया ohne alle Scheu, ohne Bedenken Spr. 2079.

निःशत्रु (निम् + शत्रु) adj. frei von Feinden KATHās. 115, 17.

निःशब्द, °पदमघ्नत् R. 7, 34, 13. °निश्चल laut- und bewegungslos KATHās. 71, 249. 87, 35. निम् 85, 23.

निःशाण (निःशाण die ältere Ausg.) SĀH. D. 290, 8 wird im PANDIT durch march, Mursch, Zug wiedergegeben; निशान् im Beng. und निशाण im Mahrattischen ist = pers. نشان und bedeutet Standarte, Fahne.

निःशून्य adj. = (1) शून्य leer R. 7, 23, 4, 6.

निःशेषम् Spr. 1589. KATHās. 62, 38.

निःश्रीक 1) unschön, hässlich KATHās. 52, 294. 59, 154.

निःश्रेयस SARVADARĢANAS. 112, 8. 115, 7. fg. 119, 3. 147, 2. 156, 17. 19. वाक्य ein frommendes Wort Spr. 4840. Z. 11 lies 104. 116 st. 104, 16.

निःश्वास 1) Athem, das Athmen: अतिर्कुषभरस्तब्धनिःश्वासा adj. KATHās. 95, 74.

निषद् Z. 3, die ed. Bomb. liest MBh. 12, 7606 °निसर्गेणः

निषद् 2) b) NILAK.: निषत्सु कामाङ्गान्यवबद्धवताः निषत्सु.

निषद् 1) die ed. Bomb. richtig निषध.
 निषदन vgl. उष्ट्र°, कौशब्°.
 निषध 1) a) निषधादि KATHĀS. 86, 142, 144. — b) निषधाभिधो देशः KATHĀS. 101, 41.
 निषाद् 1) = भिन्न KATHĀS. 59, 24, 26. निषादी 169. निषादीव 160. —
 2) Ind. St. 8, 289. fg. 270. fg.
 निषेक्तर m. Befruchter, Erzeuger BHĀG. P. 10, 10, 11.
 निषेचन BHĀG. P. 8, 9, 29.
 निषेद्धव्य KATHĀS. 86, 112.
 निषेध 1) definiert KUALAJ. 134, b. Negation SARVADARĢANAS. 52, 16.
 105, 12. fgg.
 निषेव 2) a) योग° BHĀG. P. 10, 20, 33. Gebrauch: नववारि° 13. — b)
 करि° BHĀG. P. 10, 20, 13. 69, 38. — 3) m. Verehrung BHĀG. P. 10, 33, 35.
 निषेवण 2) तद्वत्° KATHĀS. 63, 59. मांस° Genuss SĀH. D. 190, 16.
 निषेव्य 3) zu verehren BHĀG. P. 10, 48, 30.
 निष्क 1) am Schluss, पन्निष्क und पाद्° gehören wohl zu 2) in der
 Bed. 1/4 Nishka. — 2) = टङ्क, शाणा ÇĀNĢ. SĀH. 1, 1, 30.
 निष्काप्टक 1) adj. (f. स्त्री) frei von Feinden KATHĀS. 55, 238. 58, 139.
 99, 41. — 2) निष्काप्टका f. Titel zweier Commentare HALL 27.
 निष्कम्प so v. a. keine Miene verziehend KATHĀS. 113, 56.
 निष्कर्ष 2) NILAK. zu MBH. 13, 2241 erklärt: स्त्रीवृद्धिमनुसृत्यैव. —
 निष्कर्षम् MBH. 2, 526 erklärt NILAK. durch कार्थि प्रज्ञापीडनम्; vgl. oben
 u. अनुकर्ष 3).
 निष्काल 1) a) WEBER, RĀMAT. UP. 287. — b) MBH. 3, 13851 ist निष्कालः
 लः zu lesen; vgl. Spr. 5100.
 निष्कालङ्क, पूर्णेन्दुः किं तथा वन्द्यो निष्कालङ्को यथा कशः VĀDDHA-
 KĀN. 16, 7. तस्या (so ist zu lesen) निष्कालङ्के मुखे सति KATHĀS. 91, 29.
 प्रुभध्यान ÇĀTR. 14, 273.
 निष्कात (निस् + कात्) adj. unschön, hässlich: वपुस् KATHĀS. 76, 32.
 2. निष्कारणा, नेदं निष्कारणां राज्ञ्युष्यकं यन्न गच्छति R. 7, 16, 6. नि-
 ष्कारणम् ohne Grund KATHĀS. 54, 133. 70, 74. 124, 120.
 निष्कालिक, NILAK.: निर्गतः कालयिता ज्ञेतास्येति तम्.
 निष्कासन (vom caus. von 1. कस् mit निस्) n. das Hinaustreiben,
 Fortjagen Verz. d. Oxf. H. 216, a, 6.
 निष्कलित्वष KATHĀS. 72, 154.
 निष्कृत 1) BHĀG. P. 10, 41, 21. — 7) NILAK. zu MBH. 2, 1037: निष्कृतं
 शिल्पिण्यम्, zu 1831: समुद्रसमीपनिष्कृतं गृह्णाम्यने.
 निष्कृत nach dem Schol.: = गृह्णामकल्प.
 निष्कृति 1) a) Vergeltung KATHĀS. 62, 142. BHĀG. P. 10, 46, 49.
 निष्कृप (so zu lesen) Spr. 2658.
 निष्कृतव (निस् + के°) adj. frei von Trug, ehrlich, von einer Person
 KATHĀS. 82, 50.
 निष्कारघ, f. ई BHĀG. P. 10, 68, 40.
 निष्कमणा, पाप° das Welchen der Sünde Verz. d. Oxf. H. 281, a, 9.
 निष्कप्य Lohn, Bezahlung KATHĀS. 57, 67. गुरु° BHĀG. P. 10, 45, 47. Z.
 5 die ed. Bomb. richtig निष्कप्यसमुर्णकम्.
 निष्क्रय 1) Spr. 4607. — 2) त्रैलोक्य R. 7, 38, 52. = सेसारग्रन्थ (!) Schol.
 निष्ठन (von स्तन् mit नि) m. das Stöhnen, Seufzen: तीव्रनिः स्तन-
 रान् (sic) R. 7, 21, 12. तीव्रनिष्ठनः दुःखितशब्दः Schol.
 निष्ठर्क्य Z. 3 lies तर्कु st. तर्कु.
 निष्ठानक 2) R. ed. Bomb. 8, 95, 38 liest घोरः शोकेन समभिमुतः und
 der Schol. erklärt: निष्ठानको नाशः शोकसंकृतः प्राप्तः.
 निष्ठ 2) vgl. WEBER, NAX. 2, 873.
 निष्ठक (निस् + क्त्वा) adj. ohne Rüstung Nir. 1, 10.
 निष्ठ 1) b) प्राप्तनिष्ठा कथाम् KATHĀS. 61, 57. — c) सख° KATHĀS. 53,
 165. — 2) c) WEBER, GJOT. 76.
 निष्ठन s. u. निष्ठन.
 निष्ठिवन KATHĀS. 70, 5, 7.
 निष्ठुर, कृतकक्रोध° (धूर्त) KATHĀS. 89, 104. °भाषिन् VĀDDHA-KĀN. 15, 4.
 निष्ठुरिन् = निर्दय und निष्ठुरवाच् NILAK.
 निष्पत्ति SARVADARĢANAS. 123, 10. मुक् वैचित्ये इत्यस्माद्धातोर्मोक्षशब्द-
 निष्पत्तेः das Herkommen —, das Abgeleitetsein von 151, 22. Bez. eines
 best. ekstatischen Zustandes: निष्पत्तौ वैपावः शब्दः क्वापदीपासमो भवेत् ।
 एकभूतं तथा चितं राजयोगाभिधानकम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 235, b, 38. fg.
 निष्पन्न 2) BHĀG. P. 10, 67, 20.
 निष्पन्द KATHĀS. 60, 59. Z. 3. fg. अनिष्पन्द MBH. 6, 298 erklärt NILAK.
 durch अस्वेद nicht schwitzend; also falsche Schreibart für अनिष्पन्द
 oder अनिस्पन्द. Derselbe Fehler R. 7, 28, 42: शोषिनादकनिष्पन्दा (न-
 दी) Strom.
 निष्पराक्रम (निस् + प°) adj. kraft-, machtlos BHATT. 6, 39.
 निष्परिकार lies der keine Anstalten —, keine Vorbereitungen getroffen
 hat, der sich nicht mit dem Nöthigen versehen hat und vgl. u. परिकर 3).
 निष्परिग्रह = कन्यापादुकादिहीन NILAK. zu MBH. 1, 4600. = निर्मुक्त
 H. au. 3, 271. त्यक्तसङ्ग st. निष्परिग्रह MED. t. 117.
 निष्पात (von 1. पत् mit निस्) m. das Zucken, eine rasche Bewegung:
 भगवद्वात्रनिष्पातिर्वन्ननिष्पेषनिष्ठुरैः BHĀG. P. 10, 44, 20. = घरतिज्ञान्वा-
 दीना प्रकरोः Schol.
 निष्पादक SĀH. D. 318, 19. fg.
 निष्पाद्य SĀH. D. 515. Schol. zu NAISH. 22, 47. hervorgebracht —, er-
 zeugt werdend: वृष्टिनिष्पाद्यसस्य देश) HALLJ. 2, 6. Die letzte Stelle zu
 streichen, da निष्पाद्य hier absolut. ist; vgl. u. पद् mit निस् caus.
 निष्पीड, die v. l. richtig निष्पीतं.
 निष्पुलाक 1) lies tauben Körnern st. Spreu.
 निष्पौरुषामर्ष adj. der Männlichkeit und des Zornes baar KATHĀS. 58, 105.
 निष्प्रकाश (so die ed. Bomb.), füge dunkel hinzu.
 निष्प्रज्ञ (निस् + प्रज्ञा) adj. der Einsicht ermangelnd, dumm KATHĀS.
 60, 91. 61, 299.
 निष्प्रणय (निस् + प्र°) adj. kein vertrauliches Verhältniss andeutend,
 ceremoniös: महारजिति निष्प्रणयमामरुणपद्म् UTTARARĀMAH. 54, 11 (70, 5).
 निष्प्रतिबन्ध (निस् + प्र°) adj. ungehemmt, wegen keine Schwierig-
 keiten —, keine Einwendungen erhoben werden können, SARVADARĢANAS.
 117, 18.
 निष्प्रत्यूह adj.: मन्मथेन्माथवेगाः MĀLATĪM. 158, 10. °कम् adv. LA.
 (II) 92, 18.
 निष्प्रपञ्च 1) lies keiner Mannichfaltigkeit unterliegend und füge BHĀG.
 P. 10, 14, 37. DĀRĢAS. 71, 8 hinzu.

रान् (sic) R. 7, 21, 12. तीव्रनिष्ठनः दुःखितशब्दः Schol.
 निष्ठर्क्य Z. 3 lies तर्कु st. तर्कु.
 निष्ठानक 2) R. ed. Bomb. 8, 95, 38 liest घोरः शोकेन समभिमुतः und
 der Schol. erklärt: निष्ठानको नाशः शोकसंकृतः प्राप्तः.
 निष्ठ 2) vgl. WEBER, NAX. 2, 873.
 निष्ठक (निस् + क्त्वा) adj. ohne Rüstung Nir. 1, 10.
 निष्ठ 1) b) प्राप्तनिष्ठा कथाम् KATHĀS. 61, 57. — c) सख° KATHĀS. 53,
 165. — 2) c) WEBER, GJOT. 76.
 निष्ठन s. u. निष्ठन.
 निष्ठिवन KATHĀS. 70, 5, 7.
 निष्ठुर, कृतकक्रोध° (धूर्त) KATHĀS. 89, 104. °भाषिन् VĀDDHA-KĀN. 15, 4.
 निष्ठुरिन् = निर्दय und निष्ठुरवाच् NILAK.
 निष्पत्ति SARVADARĢANAS. 123, 10. मुक् वैचित्ये इत्यस्माद्धातोर्मोक्षशब्द-
 निष्पत्तेः das Herkommen —, das Abgeleitetsein von 151, 22. Bez. eines
 best. ekstatischen Zustandes: निष्पत्तौ वैपावः शब्दः क्वापदीपासमो भवेत् ।
 एकभूतं तथा चितं राजयोगाभिधानकम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 235, b, 38. fg.
 निष्पन्न 2) BHĀG. P. 10, 67, 20.
 निष्पन्द KATHĀS. 60, 59. Z. 3. fg. अनिष्पन्द MBH. 6, 298 erklärt NILAK.
 durch अस्वेद nicht schwitzend; also falsche Schreibart für अनिष्पन्द
 oder अनिस्पन्द. Derselbe Fehler R. 7, 28, 42: शोषिनादकनिष्पन्दा (न-
 दी) Strom.
 निष्पराक्रम (निस् + प°) adj. kraft-, machtlos BHATT. 6, 39.
 निष्परिकार lies der keine Anstalten —, keine Vorbereitungen getroffen
 hat, der sich nicht mit dem Nöthigen versehen hat und vgl. u. परिकर 3).
 निष्परिग्रह = कन्यापादुकादिहीन NILAK. zu MBH. 1, 4600. = निर्मुक्त
 H. au. 3, 271. त्यक्तसङ्ग st. निष्परिग्रह MED. t. 117.
 निष्पात (von 1. पत् mit निस्) m. das Zucken, eine rasche Bewegung:
 भगवद्वात्रनिष्पातिर्वन्ननिष्पेषनिष्ठुरैः BHĀG. P. 10, 44, 20. = घरतिज्ञान्वा-
 दीना प्रकरोः Schol.
 निष्पादक SĀH. D. 318, 19. fg.
 निष्पाद्य SĀH. D. 515. Schol. zu NAISH. 22, 47. hervorgebracht —, er-
 zeugt werdend: वृष्टिनिष्पाद्यसस्य देश) HALLJ. 2, 6. Die letzte Stelle zu
 streichen, da निष्पाद्य hier absolut. ist; vgl. u. पद् mit निस् caus.
 निष्पीड, die v. l. richtig निष्पीतं.
 निष्पुलाक 1) lies tauben Körnern st. Spreu.
 निष्पौरुषामर्ष adj. der Männlichkeit und des Zornes baar KATHĀS. 58, 105.
 निष्प्रकाश (so die ed. Bomb.), füge dunkel hinzu.
 निष्प्रज्ञ (निस् + प्रज्ञा) adj. der Einsicht ermangelnd, dumm KATHĀS.
 60, 91. 61, 299.
 निष्प्रणय (निस् + प्र°) adj. kein vertrauliches Verhältniss andeutend,
 ceremoniös: महारजिति निष्प्रणयमामरुणपद्म् UTTARARĀMAH. 54, 11 (70, 5).
 निष्प्रतिबन्ध (निस् + प्र°) adj. ungehemmt, wegen keine Schwierig-
 keiten —, keine Einwendungen erhoben werden können, SARVADARĢANAS.
 117, 18.
 निष्प्रत्यूह adj.: मन्मथेन्माथवेगाः MĀLATĪM. 158, 10. °कम् adv. LA.
 (II) 92, 18.
 निष्प्रपञ्च 1) lies keiner Mannichfaltigkeit unterliegend und füge BHĀG.
 P. 10, 14, 37. DĀRĢAS. 71, 8 hinzu.

निष्प्रयोजन 2) Hir. 105, 19. ० नम् adv. KATHA. 60, 30.

निष्फल 1) Spr. 8100 (v. 1. निष्कल). ० व Sāh. D. 741.

निष्कार (von स्फार mit नि oder निस्) m. in जम्भा ०; s. u. फ 2) d).

निसिन्दि (!) m. N. pr. eines Daitja R. 7, 22, 25. — Vgl. निसुन्द.

निसूदन 1) स्वजनकृदुजो यन्निषूदनम् was entfernt, beseitigt Buā. P. 10, 31, 18.

निसृष्टार्थ, निसृष्टार्थं ततस्तस्मै मृत्युं विसमृष्टुः सुराः als Boten KATHA. 48, 90.

निस्तन्न Sāh. D. 113, 5 fehlerhaft für निस्तन्त्र.

निस्तन्त्र, चन्द्र Sāh. D. 113, 7. ० ता (चन्द्रस्य) 306, 12.

निस्तन्त्रि, ० तन्त्री (nom. ० तन्त्रीः) die ed. Bomb. (2, 1, 24).

निस्तरीक Z. 2 streiche डुस्तरीक.

निस्तुष Z. 1 füge 1) vor ausgehüllt hinzu. — 2) lies gerechnet st. vereinfacht.

निस्तोतृपादप adj. (f. घा) ohne Wasser, Gras und Bäume KATHA. 65, 5.

निस्त्रिंश 1) a) Z. 2 lies निस्त्रिंशानि.

निस्त्रेह s. निस्त्रेह.

1. निस्पन्द, MBh. 12, 12704 liest die neuere Ausg. निस्पन्दकीनाः, welches Nilak. durch निष्पेष्टा: erklärt; निस्पन्द° wird wohl die richtige Lesart sein und frei von Schweiß bedeuten; vgl. अनिस्पन्दाः (d. i. अनिस्पन्दाः) 12708. Zu अनिस्पन्द 6, 298 vgl. oben u. निस्पन्द.

2. निस्पन्द R. 7, 16, 7. — Vgl. निस्पन्द.

निस्पन्द 2) a) मातङ्गमदनिस्पन्द KATHA. 123, 50. लावण्यामृतनिस्पन्दापिबन्निव सर्वतः 94, 63. Auch so v. a. Schweiss; vgl. oben u. निस्पन्द und u. 1. निस्पन्द.

निस्त्रोतम् (निस् + त्रो°) adj. wasserlos R. 7, 86, 5.

निस्वनित, निस्व° die ed. Bomb. und so auch Buā. P. 10, 6, 17.

निस्वान Z. 2, die ed. Bomb. des MBh. निस्त्राणम् (= निशितम् Nilak.) st. निस्वानम्.

निसङ्ग 1) die ed. Bomb. richtig निःसङ्ग. — 4) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 34.

निसङ्ग 1) KATHA. 58, 129. 66, 100. 90, 109. ० ता f. Mālatī. 79, 12.

निसपत्न 1) Vikr. 85. — 2) भूतल KATHA. 118, 16.

निसर्पा 1) Spr. 4348. — 2) Halā. 2, 184.

निसक्त kraftlos, ohnmächtig (diese Bed. überall) KATHA. 56, 146. 63, 127. 95, 37. 114, 7.

निसाण s. oben u. निःशाण.

निसामान्य KATHA. 85, 4.

2. निःसार 1) बदरीफल saftlos Spr. 4125. प्रदार्थ werthlos 1624.

निःसारण 1) das Hinausgehenlassen: प्रश्नासः पुनः कौष्ठस्य (घयोः) बर्किर्निःसारणम् SARVADARCANAS. 174, 14. fg.

निःसीमन्, मनोरथाः Spr. 4435.

निःमुख R. 7, 109, 5.

निःस्तम्भ des Haltens entbehrend, keine Stütze habend: इन्द्र Buā. P. 10, 25, 24 (निस्तम्भ).

निःस्त्रेह 1) a) der Feuchtigkeits ermangelnd: भूमि so v. a. nicht von Regen benetzt R. 7, 86, 4 (निस्त्रेहा). — b) Spr. 4144. ० व n. Sāh. D. 199, 18. — c) ० पुरुषा दशा was man nicht mag, unangenehm KATHA. 86, 59.

— 3) m. das Befreien von Fett; s. u. फण् caus. 2).

निःस्पन्द (निस् + स्पन्द) adj. unbeweglich KATHA. 60, 185. 64, 37. 120, 122. — Vgl. 2. निस्पन्द.

1. निःस्वन Laut, Ton: उत्सवतूर्य° KATHA. 103, 196. वलय° 108, 131.

2. निःस्वन (निस् + स्वन) adj. f. घा lautlos KATHA. 111, 22.

निःस्वनित s. oben u. निस्वनित.

निःस्वभाव keine Selbstständigkeit habend: भव Spr. 5229.

निःस्वाध्यायवपट्कार R. 7, 35, 52.

निःस्वामिक (von निस् + स्वामिन्) adj. (f. घा) herrenlos, gattenlos KATHA. 98, 18.

निकृतार्थ (निकृत, partic. von कृन् mit नि, + अर्थ) adj. dessen Bedeutung ausser Gebrauch gekommen ist: शम्बरशब्दे दैत्ये प्रसिद्ध इह तु जले निकृतार्थः Sāh. D. 213, 16. 237, 17. Davon ० ता f. und ० व n. der Gebrauch eines Wortes in einer obsoleten Bedeutung 574. 581. 213, 14.

निह्व 7) das Verdunkeln, in-den-Schatten-Stellen, Uebertreffen KATHA. 110, 129.

1. नी 1) सत्तो हि सत्येन नयति सूर्यम् Spr. 5154. — 3) ततो विवाह्या-निष्कृतीमप्यनैषीत मां द्विजः KATHA. 52, 38. घनापिषत Spr. 2842. चौरैणापि न नीयते (विद्यारत्नम्) 985. KATHA. 58, 78. — 4) am Ende, भस्मसात्रीतः MBh. 15, 951. Hariv. 3662. 5930. — 12) अन्यथा anders auslegen L.A. (II) 91, 7. — Z. 3 vom Schluss, die ed. Bomb. liest MBh. 7, 9557 भेतुं st. नेतुं.

— अनु 3) अनुमीय MBh. 3, 286 fehlerhaft für अनुनीय, wie die ed. Bomb. liest.

— घप 9) घपनीत n. auch R. ed. Bomb. 6, 95, 38.

— घा 1) यावदायुधमानये bis ich herbeibringe R. 7, 68, 17. घानिन्यथुः पितृस्थानादुरवे गुरुदक्षिणाम् Buā. P. 10, 83, 32. — 5) मित्राणि शत्रुत्वमिवानयन्ती मित्रत्वमप्यर्थवशाच्च शत्रून् Spr. 4722. — caus. L.A. (II) 91, 12. Z. 5 die ed. Bomb. R. 2, 14, 21 घानायपितुम्; GILD. in L.A. (III) 102, N.: घानापितुं (wohl Druckfehler für घानायपितुं) lectio est codicum, qui RAGHUNATHAM sequuntur; libri scholias MAHĒSVARATHAN instructi घानापितुं (lies घानायपितुं) praebent. — desid. herbeizubringen die Absicht haben Buā. P. 10, 89, 42.

— उपा 1) मधुपर्कमुपानीय Buā. P. 10, 53, 33. — 2) Z. 3. fg. Nilak. zu MBh. 5, 1339: घसतो दुष्टस्य सत्त्वं साधुत्वं घसतः मृषार्थस्य सत्त्वं सत्यत्वं वा उपानयीत समर्थयते.

— प्रत्या 1) ० नय मुरेन्द्रस्य त्रैलोक्यमिदमव्ययम् wiederverschaffen Hariv. 14109. — Vgl. प्रत्यानयन, प्रत्यानय.

— उद् 1) aufheben, aufrichten: उन्नीय वक्त्रम् Buā. P. 10, 83, 29. auf seine Schulter heben, med. 30, 31. in die Höhe bringen so v. a. in hohem Grade erregen: उत्सवं दशानामुत्थपन् 35, 23. Sp. 274, Z. 5 lies शयने. — 5) zu streichen, da die Stelle zu 1) gehört: den Eiter hinaus-schaffend.

— 6) स्वरज्ञातीरमिश्रिताः । उन्नित्ये Buā. P. 10, 33, 10. तदैव ध्रुवमुन्नित्ये ebend.

— उप 1) hinführen zu (loc.): ऐश्वर्ये वा सुविस्तीर्ये व्यसने वा मुदारुणे । रज्ज्वेव पुरुषो बद्धा कृतास्तेनापनीयते ॥ Spr. 3856.

— समुप, तै यस्तै समुपानयन् brachten das Opfer R. 7, 86, 6. = अवेदयन्, स्मृतवतः Schol.

— नि 4) *darbringen*: निनीयायः पिण्डान् Buḥ. P. 10, 57, 37.

— परि 2) परिणीतभर्तृ Vtz. in LA. (II) 19, 12, 21, 16 scheint den nur angetrauten Gatten, der seine Frau noch nicht heimgeführt hat, zu bezeichnen. UTTARARĀMA. 29, 15 (39, 2) fasst der Schol. परिणीतम् als nom. act. Heirath. — Z. 15 des Artikels ist 3) st. 8) zu lesen. — 4) NILAK.: सुपरिणीतेन साधुना.

— प्र 2) Sp. 278, Z. 6 füge hinzu: प्रणीता श्रयो मन्त्रसंस्कृता श्राद्धवनी-यस्यात्ततो निक्षिप्ताः Comm. zu Āc. Ca. 1, 1, 4. अग्रणीत heisst eine Be-gehung, bei welcher kein geweihtes Wasser (प्रणीताः) gebraucht wird, Āc. Ca. 1, 1, 5. Z. 8 lies 11, 2, 1 st. 11, 2, 1. — 6) न लङ्घयति कोऽपि विधिप्रणीतम् was das Schicksal bestimmt hat Spr. 3635. नेतद्धि सम्य-क्कविभिः प्रणीतम् gelehrt, ausgesprochen 2293. तत्प्रणीतागमं verfasst LA. (II) 86, 13. SARVADARĀṆAS. 128, 4. 135, 10. 154, 3. भगवान्काणादः प्र-णियाय सूत्रम् 111, 12. प्रणीतव n. 127, 3. 129, 1.

— वि 1) *verscheuchen* (शोकम्), 6) *lenken* und 7) *unterrichten, unter-weisen* R. 7, 52, 13.

— सम् 2) die Stelle RV. 5, 63, 6 gehört zu 1).

नीचपथ m. ein hinuntergehender Weg: त्वं चेन्नीचपथेन गच्छसि wenn du den Weg nach unten einschlägst Spr. 3020.

नीचस् 3) नीचैरनुदात्तम् AV. Prāt. 1, 15.

नीड 2) m. KATHĀS. 62, 48. fg.

नीडक KATHĀS. 60, 188.

नीति 2) एवं कुलीना व्यसनाभिभूता न नीतिमार्गं परिलङ्घयन्ति Spr. 2718. नरपतिः को नम्रनीतिं विना ohne kluges Benehmen gegen Unter-würfige PRAŚĀṆĀBH. 7, b. अधीत्य नीतिशास्त्राणि नीतिपुक्ता न दृश्यते so v. a. am Ruder des Staats MBh. 13, 7603. मणूख m. Titel des 5ten Ab-schnitts im Bhagavadbhāskara Verz. d. Oxf. H. 280, a, N. 3.

नीतिमत् R. 2, 98, 31. KATHĀS. 62, 236. नीतिमतो कथा kluges Beneh-men schildernd 60, 255.

नीतिसंहिता f. eine Sammlung von Klugheitsregeln: भार्गव R. 7, 93, 18.

नीतिसंग्रह m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282.

नीतिसार m. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 7.

नीमानुज (नीम + अनु) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 299, b, 1 v. u.

नीर 1) a) pl. Buḥ. P. 10, 20, 33. — Vgl. कच्छ.

1. नीरज 2) Spr. 1629. KATHĀS. 56, 117. Buḥ. P. 10, 20, 33. Śh. D. 112, 20.

नीरजीकर, कृत्य KATHĀS. 124, 146.

नीरनिधि vgl. तोर.

नीरन्धricht Śh. D. 103, 22.

नीरस 1) d) gefühllos UTTARARĀMA. 91, 3 (117, 6).

नीराम (निस् + राग) adj. 1) farblos KATHĀS. 86, 115. — b) leiden-schaftslos Spr. 3842.

नीराजन Z. 1 lies निस् st. नि.

नीराम, ता f. Spr. 5094.

नीरोगडुर्भित (निस् + रोग - डु) adj. nicht von Krankheiten und Hungersnoth heimgesucht KATHĀS. 72, 92.

नील 2) b) नील वनस्पतिम् Spr. 3605. — a) Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 818. — 3) a) n. pr. einer Göttin WILSON, Sel. Works 1, 145. — b) a) auch Indigo Spr. 4955. वस्त्र ein mit Indigo gefärbtes Gewand

Verz. d. Oxf. H. 282, b, 3 v. u. — Vgl. मक्ता.

नीलकण्ठ 2) a) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 74, 116. चतुर्धर HALL 154, 165. द्योतिता 208. भृद् 176. fg. भारती 164. SARVADARĀṆAS. 172, 1. मीमांसाशिरामणि HALL 192. शास्त्रिन् 31. 69. चम्पू Titel eines Wer-kes 208. — 4) f. f. Titel eines von einem Nilakaṇṭha verfassten Com-mentars HALL 69; vgl. नीलकण्ठव्याख्या unter 2) a). — 5) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 41.

नीलगिरि m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 13, b, 13. — Vgl. नीलाद्रि.

नीलचन्द्र m. N. pr. eines Fürsten HALL 185.

नीलतल्ल vgl. मक्ता.

नीलमत n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 818.

नीलमौलिक vgl. ज्योतिर्मलिन.

1. नीलवस्त्र, परिकृतिनीलवस्त्रस्य भोजनप्रापयितुम् Verz. d. Oxf. H. 282, a, 12.

नीलाचल (नील + अ) N. pr. eines Landes, Orissa WILSON, Sel. Works 1, 66. Cuttack 154.

नीलाम्बर 1) c) vgl. मेघाः — बलदेवपट्टप्रकाशाः Māñ. 91, 7.

नीलामुर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 380, a, 8.

नीवी 1) नीवी वसिता von Knaben gesagt Buḥ. P. 10, 15, 45.

नीमउर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 23.

नीमाण desgl. ebend. 339, b, 35.

नीकार 1) n. R. 7, 7, 26. चतुस् dessen Auge in Finsterniss gehüllt ist Buḥ. P. 11, 21, 28.

1, नु 1) g) wohl, allerdings Spr. 1801.

2. नु. नुत gepriesen KATHĀS. 52, 185. Buḥ. P. 11, 5, 33.

— प्र 2) प्रणूयते WEBER, Rāmāt. Up. 342.

नुति Buḥ. P. 10, 16, 27.

नुत्ति (von 1. नुद्) f. das Vertreiben, Verscheuchen, Entfernen: स्मय Buḥ. P. 10, 60, 19.

1. नुद्, सिंरुन्वा मृगा इव R. 7, 27, 34. नुदती संशयं तस्य LA. (II) 92, 2.

— अथ, die ed. Bomb. richtig यदि । कुत्रनचोदयिष्यस्वम्.

— उपा, die ed. Bomb. an der ersten Stelle अपानुदत्, an der zweiten उपादे, an der dritten अघातयत्.

— अभिनिस्, die ed. Bomb. richtig अभिनिर्णुदेत्.

— प्र Sp. 303, Z. 9 NILAK.: कशादपुप्रणुदिता कशाघातेन खेदं प्रापिताम्.

— संप्र Z. 2, die ed. Bomb. liest MBh. 5, 745 कथं तस्मान्संप्रणुदेत्कु-रुन्म्यः entfernen von.

— वि 1) *verscheuchen*: गोपीनां विनुदन् शुचः Buḥ. P. 10, 47, 55. — caus. 1) व्ययाम् MĀLATI. 157, 7. — 2) दिनानि KATHĀS. 66, 189. — 3) KATHĀS. 61, 1. 62, 4. 63, 1. 73, 89. 108. 114, 7.

— सम् caus. 1) MBh. 12, 5443 ergänzt NILAK. संशयम् zu तम् und er-klärt संनोदयितुम् durch हरीकर्तुम् *verscheuchen*.

नुद् Z. 3 NILAK.: मनोनुदं मनोभङ्गकारिणीम्.

नूतन, गृह Spr. 1431. प्रवाह RĪGĀ-TAR. 5, 95. राश्य KATHĀS. 52, 573.

नायाचार्य 265. भोजराज Verz. d. Oxf. H. 276, a, 20.

नूतनम् Buḥ. P. 10, 13, 1.

नूम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 35.

नृकेसरि = नृकेसरिन् Nps. Tār. 1, 1, 5.

नृग 1) R. 7, 53, 7. Bhāṣ. P. 10, 64, 10 (ein Sohn Ikshvāku's). °नृप-
तिपाषाण्यस्य पप्रशस्ति Verz. d. Oxf. H. 125, a, 32. ein neuerer Fürst
HALL 87.

नृत्य, नाट्यं नृत्यं तथा नृत्तं त्रेधा तत् (नर्तनम्) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 4.
unter den 64 Kalā 217, a, 1. नृत्याध्याय 201, a, No. 479. °निर्याय No.
480. नृत्य im ekstatischen Zustande der Pācupāta SARVADARĢANAS. 77,
22. 78, 3. — Vgl. मृत्ता°.

नृत्यकस्त m. die Stellung der Hände beim Tanze, pl. Verz. d. Oxf. H.
201, b, 38. du. 202, a, 21.

नृदेव R. 7, 53, 8. नृदेवी f. Fürstin Bhāṣ. P. 10, 75, 16.

नृपकुमार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 43.

नृपञ्चानन (1. नृ + प° Löwe) m. = नृसिंह 2) SARVADARĢANAS. 101, 21.

नृपञ्चास्य (1. नृ + प° Löwe) m. dass. ebend. 101, 14. fgg.

नृपताल m. Bez. eines best. Tactus Sāmhitā. im ÇKDr. u. प्रतिताल.

नृपञ्चेष्ट m. = नृपवदर Rāṣan. im ÇKDr. u. राजवदर.

नृमणस्य Z. 2 lies नृमणस्यसे.

नृम्णा 1) °संसिद्धि Bhāṣ. P. 10, 61, 36. = मङ्गलसभायाम् Schol. — 2)
Schol.: नृम्णां मुखकरं यदा नृम्णां धनं सर्वपुरुषार्थनिधिमित्यर्थः. — Vgl.
अभि°, पुरु°.

2. नृशंस Z. 8 नृशंसवर्ण erklärt Nilak. durch निष्ठुरातरभाषिन्.

नृशंसित n. Bosheit, Gemeinheit, Niederträchtigkeit Bhāṣ. P. 10, 2, 22.

नृशस्त्रं adj. TBr. 3, 6, 3, 1. = नृभिः स्तुतः Comm.

नृशङ्कु m. N. pr. eines Rshi R. 7, 1, 4. रशङ्कु Verz. d. Oxf. H. 343, a, 32.
— Vgl. उषद्, स्रग्गङ्ग.

नृसिंह 1) Bhāṣ. P. 10, 70, 18. — 2) °द्वादशी Bez. des 12ten Tages in
der lichten Hälfte des Phālguna WILSON, Sel. Works 2, 221. नृसिंह
= नृसिंहवीज WEBER, Rāmāt. Up. 314. fg. °गायत्री Ind. St. 9, 101. 104.
नृसिंहानुष्टुभ् 148. — 3) N. pr. eines Fürsten Spr. 5000.

नृसिंहपरिचर्या f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, b, 18.

नृसिंहपूर्वतापनीय n. Titel einer Upanishad WEBER, Rāmāt. Up. 284.

नृसिंहभारत्याचार्य m. N. pr. eines Lehrers WILSON, Sel. Works 1, 201.

नृसिंहमूर्त्याचार्य m. desgl. ebend.

नृसिंहोप n. Nṛsiṃha's Werk Verz. d. Oxf. H. 278, b, 17.

नृसिंहोत्तरतापनीय n. Titel einer Upanishad WEBER, Rāmāt. Up. 284.

नृप्रणेत्र (नृन्, acc. pl. von 1. नृ, + प्र° = प्रणेत्र) adj. Männer
führend TBr. 3, 6, 3, 1.

नेत्रक Verz. d. Oxf. H. 263, a, 28.

नेत्रन, lies पनेत्रन.

नेत्रमेष Sāmśk. K. 31, a, 11.

2. नेत्र 2) Sām. D. 422. 518. fg. — Vgl. भू°.

नेत्री f. Bez. einer best. Selbstqual: das Hindurchziehen eines Fadens
durch Nase und Mund Verz. d. Oxf. H. 234, b, 14. fg.

नेत्र 3) c) der Strick, durch den ein Brummkreisel in Bewegung gesetzt
wird, Nāish. 22, 58. — Vgl. पुष्प°.

नेत्रत्रिभागवक्ष्यशस्विन्, im Index नेत्रत्रिभागवक्षस्वि.

नेत्रपिण्ड auch Augapfel Med. I. 132.

नेत्रबन्ध m. das Verbinden der Augen, das Spiel «blinde Kuh» Bhāṣ.
P. 10, 18, 14.

नेपथ्य 1) MĀLATIM. 103, 15. मुनेपथ्या adj. Sām. D. 352. °संप्रयोगा: unter
den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5. °योगा: Schol. zu Bhāṣ. P. 10,
45, 36; vgl. auch u. कला 11).

नेम 3) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Bhārgava, Verfassers
von RV. 8, 89.

नेमि 1) तिग्म° (चक्र) Bhāṣ. P. 10, 37, 21. — Vgl. अर्षा°.

नेमिचरित्र n. Nemi's (s. नेमि 7.) Leben, Titel eines Werkes Verz. d.
Oxf. H. 402, a, 4. — Vgl. नेमिराज्ञर्षिचरित्र.

नेमिनाथ m. wohl = नेमि 7) WILSON, Sel. Works 1, 323. °स्तव 283.

नेमिराज्ञर्षिचरित्र n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.
— Vgl. नेमिचरित्र.

नेप zu errathen, was erst errathen werden muss: नेपार्थ und नेपार्थक
Bez. eines best. Fehlers des Ausdrucks, z. B. व्यत्यस्तनव ein verstelltes
नव = वन; स्वसंकेतप्रकृतार्थ नेपार्थ परिकीर्त्यते PRATĪPAR. 61, a, 4. Verz.
d. Oxf. H. 207, a, 14 (wo अन्यनेपगूढार्थ = अन्यार्थ, नेपार्थ, गूढार्थ ist). ने-
पार्थता Sām. D. 574. नेपार्थत्व 213, 11.

नेरेल N. pr. eines Geschlechts HALL 138.

नेषन्, नेषणि ist infin. mit der Bed. eines imperat.; vgl. u. 1. भू° mit अमिप्र.

नेष्टु, NILAK.: नेष्टु: पौसुपिण्डः, also kein Druckfehler, sondern ein
alter Fehler.

नेकर्षि (नेक + ऋषि) m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāmśk. K. 184, a, 8.

नेगम 1) adj. (f. ई) b) मन्त्रा: R. 7, 34, 18. मर्यादा LA. (II) 88, 21. — 2) a)
Bhāṣ. P. 11, 18, 8. 29. — f) R. 7, 34, 5 (= पौर Schol.; vgl. e). 7, 59, 4, 2.

नेघाणुक 2) MBh. 12, 13247 nach der Lesart der ed. Bomb.

नेचित्य, lies Nikita st. Nikita.

नेज, die Stelle aus dem Bhāṣ. P. steht 10, 63, 13.

नेत्यक Z. 5, NILAK. zu MBh. 3, 8083: नित्यकं नैवेद्यं नैत्यकं च तदेव.

नेदाद्य 1) adj. (f. ई) रात्रि R. 7, 77, 7.

नेधन 3) am Ende stehend Ind. St. 8, 309.

नेधान, नेधानी सोमा Nārada in Mit. II, 62, b, 12 (VIRAMITRODĀJA 139, a,
16). = निखाततुषाङ्गरादिमती durch eingegrabene Hülsen, Kohlen u. s.
w. bezeichnet 14.

नेनार m. = मुदर्शनाचार्य HALL 92.

नेपालीपदेवताकल्याणपञ्चविंशतिका f. Titel einer buddh. Schrift Verz.
d. Oxf. H. 388, b, 3. WILSON, Sel. Works 2, 11. fgg.

नेपुणा 1) Bhāṣ. P. 11, 22, 27.

नेभृत्य, an der dritten Stelle die ed. Bomb. निभृतम्, an der vierten
अनेभृत्य (st. अनेभृत्य); NILAK. erklärt an der ersten Stelle das Wort
durch मन्त्रगुप्ति, an der letzten (अ°) durch अर्दार्थ.

नेमिष Z. 6, die ed. Bomb. des Bhāṣ. P. liest 1, 1, 4 नेमिशे und der
Schol. erklärt: ब्रह्मणा विसृष्टस्य मनोमयस्य चक्रस्य नेमिः शीर्यते कु-
ण्ठिभवति यत्र तन्नेमिशं नेमिशमेव नेमिशम्; vgl. नेमिशीय PĀNĀV. Br.
25, 6, 4. Z. 7 Schol.: नेमिषमयनमाश्रयो येषाम्.

नेमिषीय Z. 4, nicht m. N. pr. eines Autors, sondern n. Titel eines Werkes.

नेपायिक adj. zum Njāja in Beziehung stehend: वचस् Verz. d. Oxf.
H. 247, a, N. 3. m. ein Anhänger des Njāja SARVADARĢANAS. 84, 16. 93, 6.
110, 12. 131, 20.

नेरुत्य SARVADARĢANAS. 178, 8. unmittelbares Folgen 125, 14.

निरपेक्ष 1) adj. = निरपेक्ष Schol. zu Bṛā. P. 11, 14, 17. — 2) n. Bṛā. P. 11, 10, 41 wohl fehlerhaft für निरपेक्ष.
निरपेक्ष KATHA. 121, 74. Bṛā. P. 11, 14, 17. 20, 35.
निराश KATHA. 52, 44.
 1. निर्गुण 2) MBM. 12, 11014.
निरूप्य KATHA. 28, 32. SARVADARṢANAS. 80, 14.
निरु (von निरु) adj. an Wasserfällen zu finden: पपस् Spr. 2506.
 3153. an beiden Stellen Conj.
निरुषिण (von निरुषिणी) adj. in Gießbächen befindlich: क्षम्बु Spr. 2989 (Conj.).
निरुष्य (von निर्धन) n. Besitzlosigkeit, Armuth KATHA. 81, 6.
निरुष्य Ungetrübtheit: प्रतिभा° Śāh. D. 119, 15.
निरुष्य Bṛā. P. 11, 27, 34. WEBER, RĀMAT. UP. 327. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 2 v. u. b, 25. 103, b, 25.
निरुष्य Titel eines Werkes HALL 198.
निरुष्य 1) m. pl. N. einer Dynastie Bṛā. P. 12, 1, 33.
निरुष्य adj. (f. ई) नो R. 7, 47, 1.
निरुष्य adj. (f. छा) zum Aufgeben aller Werke in Beziehung stehend: सिद्धि Bṛā. P. 11, 3, 46. °सिद्धि f. Titel eines Werkes HALL 159.
निरुष्य 2) ब्रह्मचारिन् Schol. zu Bṛā. P. 11, 17, 21. ब्रह्मचारिणी KATHA. 69, 160. — 3) स धर्म वेद निरुष्य Spr. 2533.
निरुष्य (von निरुष्य) adj. natürlich: °डुर्वैरा: Bṛā. P. 10, 13, 60.
निरुष्य 1) natürlich MĀLATI. 160, 5.
निरुष्य (von नीरुष्य) adj. von Nebel herrührend: तमस् Bṛā. P. 10, 13, 45.
 नो einfach nicht, ohne dass das Metrum die Form forderte, I.A. (II) 90, 22.
निरुष्य das Stossen, Anstoßen SARVADARṢANAS. 108, 22. — adj. vortreibend, verschauend KĀVYĀD. 3, 93.
 2. नो 1) am Schluss, die Stelle steht AIR. BR. 1, 13.
निरुष्य 3) f. छा der Roche oder Thurm im Schachspiel (vgl. साक्षि) ÇKDn. u. चतुरङ्ग; vgl. नैकाकृष्ट. — 4) f. छा Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 100, b, No. 155.
निरुष्य KATHA. 62, 188 fehlerhaft für निरुष्य Bṛā.
निरुष्य m. patron. des Ekadjū RV. ANUKA.
निरुष्य vgl. नावप्रवेशन.
निरुष्य n. und नैली f. Bez. einer best. Selbstqual Verz. d. Oxf. H. 234, b, 23. fgg.
निरुष्य KATHA. 94, 31. 119, 58.
निरुष्य das Versunkensein —, Verlorensein in SARVADARṢANAS. 164, 21.
 An der ersten Stelle ist निरुष्य eine Umschreibung von निरुष्य.
निरुष्य 4) ein Sohn Kṛṣṇa's Bṛā. P. 10, 90, 34. — न्ययोधावप Verz. d. Oxf. H. 19, a, 19.
निरुष्य m. ein Sohn Ugrasena's und jüngerer Bruder KATHA's Bṛā. P. 10, 44, 40. — Vgl. न्ययोध. 4).
निरुष्य, Schol. zu R. 2, 68, 12: न्ययोध पश्चिमभोगे.
निरुष्य (von २. क्षत् mit नि) n. das Stellen, Anordnen Śāh. D. 259, 4.
निरुष्य, lies सुभोगरूपी.
निरुष्य 1) न्यायोपासित auf rechtmäßige Weise erworben SARVADARṢANAS. 118, 20. न्यायोपासित auf unrechtmäßige Weise erworbener Reich-

thum PRASANGH. 4, a. Grundsatz, Maxime, Axiom, feste Regel SARVADARṢANAS. 9, 12. 47. 25, 5. 20. 45, 18. 156, 4. इति न्यायोपासित: Mer gilt der Spruch ... 27, 12. — 2) न्यायोपासित: KATHA. 45, 104. 62, 52. fgg., wo न्यायम् st. न्याय्यम् zu lesen ist. — 3) यो न्यायमन्यथा ब्रूते vor einen falschen Urtheilsspruch fällt Spr. 2181. — 4) Z. 5. fgg. परार्थ° Vid. 65 (KATHA. 18, 133) wohl fehlerhaft für परार्थ°; R. 3, 51, 34 und Çuk. in I.A. 40, 8 gehören zu 1). Ein in einer förmlichen Disputation vorgetragener Syllogismus besteht aus fünf Gliedern, indem zu den drei eigentlichen Gliedern noch die förmliche Ankündigung der Thesis und der Conclusion hinzugefügt wird; vgl. SARVADARṢANAS. 113, 19. fgg. त्रैमिनि-न्यायवार्धि I.A. (II) 88, 18. — Vgl. मन्त्र°.

न्यायकणिका f. Titel einer Schrift HALL 87.

न्यायकर्ण desgl. HALL 172.

न्यायकुसुमाञ्जलि m. desgl. HALL 27. 44. Verz. d. Oxf. H. 242, b. 243, a. Śāh. D. 122, 10.

न्यायकौस्तुभ desgl. HALL 26. 41.

न्यायचूडामणि m. desgl. HALL 156. °प्रभा ebend.

न्यायतन्त्रबोधिनी f. desgl. HALL 78.

न्यायदीपावली f. desgl. HALL 206. °तात्पर्यटीका ebend.

न्यायनिबन्ध m. desgl. HALL 20. °प्रकाश 21.

न्यायनिर्माण s. न्यायनिर्वाण.

न्यायनिर्वाण Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 247, a, 16. न्यायनिर्माण HALL 163. Beide nach SARVADARṢANAS. 70, 16, wo °वेद्यस् wohl den Verfasser jenes Werkes bezeichnet.

न्यायप्रस्थानन, auch Trilokanadeva's HALL 84.

न्यायपथ m. pl. Bṛā. P. 10, 48, 34 nach dem Schol. = मीमांसादयः; vgl. न्यायप्रस्थानमार्गः Ind. St. 5, 160.

न्यायपरिशिष्ट n. Titel einer Schrift HALL 21. °प्रकाश 22.

न्यायपरिशुद्धि f. desgl. HALL 203.

न्यायप्रकाश m. desgl. HALL 185.

न्यायप्रस्थानमार्ग vgl. न्यायपथ.

न्यायविन्दु m. Titel einer Schrift HALL 183.

न्यायबोधिनी f. desgl. HALL 71.

न्यायभाष्य n. Titel eines Commentars zum Nijāsāstra HALL 20. Verz. d. Oxf. H. 178, a, 35. °कृत् d. i. Vātsājāna 177, b, No. 403.

न्यायभास्कर Titel einer Schrift HALL 187.

न्यायभूषण desgl. SARVADARṢANAS. 131, 13.

न्यायमकरन्द desgl. HALL 155. °विवृति f. und °विवेचनी ebend.

न्यायमाला f. desgl. HALL 49.

न्यायमुक्तावलीप्रकाश m. desgl. HALL 74.

न्यायपर n. Titel verschiedener Schriften HALL 28. 172, 182, Verz. d. Oxf. H. 292, a, 36.

न्यायपरिचय m. Titel zweier Schriften HALL 12. 171.

न्यायपरिचय f. Titel einer Schrift HALL 109.

न्यायलीलावती, °क्राण्डभरण, °प्रकाश, °प्रकाशदीप्ति, °प्रकाशदीप्तिविवेक, °भावप्रकाश HALL 72. °विवृति 73.

न्यायवार्तिकतात्पर्यटीका m. Bezn. Rudrabhāṣṭhāra's HALL 34. 46, 99, 79.

न्यायवार्तिकतात्पर्यटीका f. Titel eines Commentars HALL 31. 87. Verz.

d. Oxf. H. 237, b, No. 870.

न्यायवार्तिकतात्पर्यपरिशुद्धि f. Titel einer Schrift HALL 20.

न्यायशास्त्र n. ein Lehrbuch der Logik Verz. d. Oxf. H. 281, a, 27. das Lehrbuch der L., das Njājasūtra SARVADARĢANAS. 112, 8. figg. 114, 20.

न्यायसार Titel verschiedener Werke HALL 26. 77. °विचार m. 26.

न्यायसिद्धान्त n. Titel eines Werkes HALL 203.

न्यायसिद्धान्तदीपप्रभा f. desgl. HALL 44.

न्यायसिद्धान्तमञ्जरी, °दीपिका HALL 24. °प्रकाश und °सार 25.

न्यायसिद्धान्तमाला f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 882.

न्यायसिद्धान्तमुक्तावली f. desgl. ebend. 239, b, No. 880. °दीपिका ebend.

न्यायसिद्धान्तवागीश m. Bein. Gadādhara's HALL 56.

न्यायसुधा f. Titel verschiedener Schriften HALL 113. 170. 181. Verz. d. Oxf. H. 219, a, No. 823.

न्यायसूत्र n. ein Sūtra logischen Inhalts Verz. d. Oxf. H. 169, a, 20. Gotama's 239, a, No. 876. Gāminī's 353, a, No. 836. fig. °वृत्ति HALL 22.

न्यायाचार्य m. Bein. eines Vallabha HALL 71.

न्यायामृत, °तरङ्गिणी HALL 113.

न्यायार्थलघुबोधिनी f. Titel einer Schrift HALL 70.

3. प 3) m. Abkürzung von पञ्चम die 5te Note Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8.

पक्षणा, पक्षाणा Verz. d. Oxf. H. 358, a, 27. MBH. 12, 5330. 5353 liest die ed. Bomb. पक्षाणा.

पक्षि 4) Z. 3 ed. Bomb. richtig शरीरपक्षि, welches NILAK. durch स्थूलमूत्रशरीरशुद्धि erklärt.

पक्ष 4) दुम ein Baum mit reifen Früchten Spr. 4837. — 6) °केश H. an. 3, 275; vgl. 1. पाक 3). — 8) °कलुष SARVADARĢANAS. 87, 22. अपक्व-कलुष ebend. und 88, 14.

पक्वता Reife: यवानाम् KATHAS. 71, 267.

पक्वल, °शब्दे। दर्पवत्पत्तने (?) यूनि वर्तते Schol. zu HILP 121.

पक्ष 2) vgl. प्राचीन°. — 5) तदेतन्मात्रकपक्षपतितं बहवः SARVADARĢANAS. 118, 13. — 6) तस्मात् वृत्तिनिरोधो योगपक्षनिक्षेपमर्हति das Stellen —, das Rechnen zu SARVADARĢANAS. 164, 2. (मुखस्य) दुःखपक्षनिक्षेपात् 118, 15. — 7) युद्धं तस्य प्रदोषताम् । निर्जितो ऽस्मीति वा ब्रूहि पक्षमेकतरं कुरु entschliesse dich zu Einem von Beiden R. 7, 23, 8, 8. कृतव्यपक्षे निर्दिष्टा यदि नाम विधेर्वयम् Spr. 3348. — 8) स्वपक्षच्छेद (zugleich Flügel, da भूत् auch Berg bedeutet) KATHAS. 52, 153. eine aufgestellte Behauptung, ein aufgestellter Satz L.A. (II) 90, 7 (zugleich Flügel). निजपक्षप्रसिद्धये KATHAS. 77, 15. उक्तस्वस्वपक्षौ (zwei Rechtende) 60, 222. — 9) der in Rede stehende Gegenstand ŚIH. D. 441. — 10) ŚIH. D. 122, 10. 14.

पक्षगुप्त vgl. पक्षगुप्त 1).

पक्षता nom. abstr. von पक्ष 10): °धर्म Verz. d. Oxf. H. 242, a, No. 893. figg.; vgl. पक्षधर्मता 240, b, No. 896.

पक्षताक्राउ Titel einer Schrift HALL 33.

पक्षताविचार m. Titel zweier Schriften HALL 53.

पक्षति 1) Gefieder KATHAS. 59, 49. 62, 140. 114, 40. Diese Bed. hat das Wort auch RĀSA-TAN. 1, 374.

न्यायसिद्धि m. Bein. Raghudeva's HALL 40.

न्याय्य, न्याय्यया und अन्याय्यया बुद्ध्या KATHAS. 60, 384. न्याय्य 62, 52. fig. fehlerhaft für न्याय.

न्यास 1) das Absetzen, Niedersetzen, Deponiren: पुत्रन्यासं च गोकुले BHĀ. P. 11, 82, 33. — 7) das Zeichnen: मण्डलं KATHAS. 75, 45; das Auftragen von Buchstaben, — Zahlzeichen, Abbildung, Zeichnung überh. ÇKDR. Suppl. S. 592; vgl. चक्रं, रेखा° unter 1).

न्यासादेशविवरण n. Titel einer Schrift HALL 150.

न्यासीकर KATHAS. 54, 40. 90, 5.

न्यूङ्मानक adj. straukelnd, stolpernd: न्यूङ्मानक इव वे प्रथमं चि-चरिषुशरति ÇĀNKH. Br. 25, 13. 30, 8.

न्यून 1) n. (sc. निग्रहस्थान) das Fehlen —, das Auslassen eines der fünf Glieder in einer förmlichen Disputation NĪJAS. 5, 2, 1. 12.

न्यूनपदता (von न्यून + पद) f. das Fehlen eines Wortes in einem Satze ŚIH. D. 593. न्यूनपदत्व n. dass. 241, 16.

न्यूनाह m. = दिनतय GAṆITĀDHJ. 3, 5. Comm. zu 2, 9.

न्यूनीभाव (von न्यून + 1. भू) m. das Zueringwerden, Fehlen, Mangeln Ind. St. 8, 120.

प

पक्षधर 3) m. Bein. eines Gajadeva HALL 38. पक्षधरोद्धार m. Titel einer Schrift 39.

पक्षपात 2) SARVADARĢANAS. 155, 19.

पक्षरात्रि Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 40.

पक्षवत् 2) lies eine grosse Partei —, grosse Verbindungen habend; = मरुकुलोद्वा NILAK.

पक्षम् Hälfte (eines Jahres) NIDĀNA 5, 11, 6 bei WEBER, Nax. 2, 285.

पक्षाहार lies der in einem halben Monat u. s. w.

पक्षित्व (von पक्षिन्) n. der Zustand eines Vogels KATHAS. 59, 165.

पक्षिन् 1) पुत्तिका इव पक्षिषु Spr. 1808 (vgl. Th. 2, S. 342). पक्षिणी 4166.

पक्षिपुंगव Bein. Garuḍa's HARIY. 3966.

पक्षिमृगता Z. 2 lies Thieres des Waldes st. Hirsches.

पक्षिल HALL 27. °स्वामिन् SARVADARĢANAS. 115, 2.

पक्षीन्द्र (so zu lesen) Bein. Garuḍa's KATHAS. 90, 147.

पक्षीय, सुर° BHĀ. P. 10, 36, 36.

पक्षीश (पक्षिन् + ईश) m. Bein. Garuḍa's R. 7, 7, 41.

पक्षमन् 1) BHĀ. P. 10, 82, 38. fig. पक्षमस्पन्द KĀVYĀD. 2, 149. Haar (am Reh) ÇC. 1, 8. Am Schluss, MBH. 4, 390 die neuere Ausg. °पक्षमणी (gegen das Metrum), NILAK. erwähnt eine Lesart लक्ष्मणी (लक्ष्मणामिति पाठे वाचस्पत्यदिभिः याम्).

पक्षमल, °दृष्ट् ein Mädchen mit starken Augenwimpern Spr. 4139.

प्रायत° mit langen Federn besetzt (ein Pfell) KATHAS. 74, 284.

पक्ष्य 2) गुप्पत्पक्ष्य KATHAS. 115, 123.

पङ्क 1) पङ्काम्भस् Spr. 4204. पदतरं चन्दनवारिपङ्कयोः R. 8, 53, 57. mire and ointment (!) BENFEY. — Vgl. मक्का°.

पङ्कगण्टी f. = पङ्कगडक H. an. 2, 829.

पङ्कज 1) f. छा (des Bildes wegen) KATHAS. 58, 114.

पङ्कता f. nom. abstr. von पङ्क 1): घनीत्वा पङ्कता धूलिम् Spr. 2824.
पङ्किल 1) °जलेषु Spr. 1663, v. l. Sām. D. 96, 2. गण्डसिन्धूरसंप्लव-
हानाम्बु° (द्विप) KATHĀS. 72, 7. °भव auf sumpfigem Erdrreich wachsend
Spr. 5046.

पङ्क्ति 2) Sp. 353, Z. 4. fg. लक्षणानि स्वराः स्तोभा die ed. Bomb.;
घोकाराद्य bei uns Druckfehler für घोकाराद्य. — Vgl. मक्ता°.

पङ्क्तिपावन WEBER, Rāmāt. UP. 334. Z. 2 lies 3, 282 st. 1, 282.

पङ्क्तिर् vgl. पाङ्क्तिर्.

पङ्क्तुतरा f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 131. 143.

पङ्क्तुल vgl. पाङ्क्तुल्य.

1. पच् 4) कालः पचति भूतानि कालः संकृते प्रज्ञाः Spr. 3917. Z. 2 vom
Schluss, NILAK. ergänzt MBH. 13, 6205 नरके zu पच्यते.

पचन 5) b) तेजः पचने प्रकाशने च Verz. d. Oxf. H. 223, a, 8 v. u.

पचनिका und पचनी f. ein best. Theil des Pfluges Kāśhī. 9, 7. 10.

पचटिका 1) 4 Mal 16 Moren; eine Strophe in diesem Metrum HARB.
Anth. 268, Cl. 17.

1. पञ्च = पञ्चन् in चतुःपञ्च.

2. पञ्च (von पञ्च्) adj. f. घ्रा ausgebreitet: चञ्चत्पञ्चचूट UTTARARĀMA.
(COWELL) 120, 3. चञ्चा विस्तृता Schol. BENFAY nimmt ein f. पञ्चा in der
Bed. spreading an. Die v. l. चञ्चञ्चचूट empfiehlt sich schon wegen
der Alliteration.

पञ्चक 1) aus Fünfen bestehend Ind. St. 8, 249. 254. vielleicht fünf Tage
alt: °मृतस्य दाहविधिः Verz. d. Oxf. H. 294, b, 17.

पञ्चकमाला f. ein best. Metrum, = चम्पकमाला Ind. St. 8, 371.

पञ्चकर्मन्, vgl. पञ्च कर्माणि Verz. d. Oxf. H. 311, b, 19.

पञ्चकावली f. ein best. Metrum, 4 Mal —————
————— Ind. St. 8, 424.

पञ्चकृत्य n. am Anfange eines comp. die fünf Thätigkeiten, in denen
sich die göttliche Macht offenbart, nämlich सृष्टि, स्थिति, संस्कार, तिरो-
भाव und अनुमत्करण, SARVADARÇANAS. 83, 16; vgl. 84, 5.

पञ्चक्रोशमार्कटम्प n. Titel eines Abschnitts des Kāṣṭhikhaṇḍa Verz.
d. Oxf. H. 28, a, No. 71.

पञ्चगङ्ग, die ed. Bomb. पञ्चगङ्गास् st. पञ्चगङ्गेषु der älteren Ausg.; vgl.
WILSON, Sel. Works 1, 48 und MOLESW. u. पञ्चगङ्गा.

पञ्चगोणि (पञ्चन् + गोणी) adj. P. 1, 2, 50, Sch. fünf Säcke tragend so
v. a. der eine schwere Bürde (in uberr. Bed.) zu tragen hat VĀGAS. 27 (S.
223), wo wohl पञ्चगोणिर्जितेन्द्रियः st. पञ्चगो निर्जितेन्द्रियः zu lesen ist.
Nach MOLESW. bedeutet गोणी auch load or burden (of business, cares etc.).

पञ्चचामर 2) m. Ind. St. 8, 399. — 3) n. 4 Mal —————
————— Ind. St. 8, 383.

पञ्चवन 1) AV. Paṭr. 4, 106. — 2) a) Bṛāg. P. 10, 45, 40.

पञ्चडाकिनी f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON,
Sel. Works 2, 39.

पञ्चत्रिंश mit 35 verbunden: °शं शतम् 135 WEBER, ŪJOT. 92.

पञ्चत्व 2) Bṛāg. P. 11, 24, 20.

पञ्चदश 2) a) पञ्चदशुपासकाः Verz. d. Oxf. H. 250, a, 14. — b) पञ्चद-
शीव्याख्या HALL 98. °समाप्त Verz. d. Oxf. H. 223, a, No. 543.

पञ्चन् Titel des 14ten Lambaka im Kathāsaritāgāra KATHĀS.

1, 8. so genannt nach fünf Vidjādhara-Jungfrauen, die gelobt hatten,
alle fünf zu gleicher Zeit einen Gatten gemeinschaftlich zu wählen;
vgl. 107, 85. fgg.

पञ्चपादिका, °टीका, °विवरण und °विवरणप्रकाशिका HALL 88.

पञ्चपादी = पञ्चपादिका Verz. d. Oxf. H. 221, b, No. 538. 288, a, 2.
Z. 1 lies Abschnitte.

पञ्चफुटिक m. N. pr. eines Çūdra KATHĀS. 52, 99. 83, 22.

पञ्चभद्र 3) Çārṅg. Sām. 2, 2, 17.

पञ्चम 2) a) Ind. St. 8, 259. fg. 269; vgl. वीणापञ्चमघनि KATHĀS. 49, 217.
— c) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 83, b, 22. — 3) b) AV. Paṭr. 2, 67.

पञ्चमक ÇRUT. 7. 9.

पञ्चमस्तनु (पञ्चन् - म° + तनु) adj. Beiw. Çiva's bei den Çaiṇa Sar-
VADARÇANAS. 85, 11.

पञ्चमुख 2) c) vgl. संदधे ऽस्त्रं स्वधनुषि कामः पञ्चमुखं तदा Bṛāg. P. 12,
5, 25. शाषणदीपनसंमोक्ततापनेन्मादनाद्यानि पञ्च मुखानि यस्य तद-
स्त्रम् Schol.

पञ्चमूल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā KATHĀS. 52, 246.

पञ्चरत्न, पञ्चरत्ना ist = मकररत्ना WILSON, Sel. Works 2, 13.

पञ्चरत्न 1) vgl. WILSON, Sel. Works 2, 166.

2. पञ्चरात्र 3) R. 7, 37, 2, 16 (pl.). Verz. d. Oxf. H. 278, b, 20. 341, a, 35.
— Vgl. कपिल°, मक्कापिल°.

पञ्चरात्रक m. = पाञ्चरात्र WILSON, Sel. Works 1, 15. fg.

पञ्चलतणोक्रोड Titel verschiedener Schriften HALL 32. 33. 36.

पञ्चलम्बक vgl. oben u. पञ्चन्.

पञ्चलाङ्गलक, vgl. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 17.

2. पञ्चवट 1) °वटी KATHĀS. 102, 46.

पञ्चविंशतिका Z. 2 lies 13, 19 st. 13, 9.

पञ्चशत 2) a) पञ्चशतं श्रूतः Spr. 3272. — b) KATHĀS. 33, 97. 61, 176. 102, 57.

पञ्चशिख 2) b) SARVADARÇANAS. 162, 19.

पञ्चप KATHĀS. 38, 4. f. घ्रा Bṛāg. P. 10, 13, 28.

पञ्चसक्री (पञ्चन् + सक्री) f. fünf Tausend KATHĀS. 37, 17. 21. भुक्तप-
ञ्चसक्रीक adj. 22.

1. पञ्चाग्नि, °साधन n. das Vollführen der fünf Feuer, Bez. einer best.
Kasteiung, bei der man sich von vier in den vier Weltgegenden angezündeten
Feuern und von der Sonne braten lässt, Verz. d. Oxf. H. 34, a, 25.

2. पञ्चाग्नि sich von fünf Feuern (s. u. 1. पञ्चाग्नि) braten lassend: प-
ञ्चाग्नेस्तस्य चान्यौ दावधिकं ज्वलतः तुधा। जठराग्नौ (so ist zu verbinden)
सभार्यस्य दरिद्रस्य प्रज्ञाधनैः || KATHĀS. 73, 58.

2. पञ्चाङ्ग 1) Z. 3. fg. vgl. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10. fg., wo तर्पणं च
सेको ब्राह्मणभोजनम् gelesen wird.

पञ्चानन 2) b) Spr. 2609. Vgl. नृपञ्चानन oben. — c) wohl auch hier Löwe.

पञ्चानन्देश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 352, b, 21.

पञ्चाप्सरस् n. = पञ्चाप्सरस् Bṛāg. P. 10, 79, 18.

1. पञ्चामृत vgl. WILSON, Sel. Works 1, 148.

पञ्चार्थ (पञ्चन् + अर्थ) n. bei den Pācupata die fünf Sachen SARVA-
DARÇANAS. 80, 9. fg.

पञ्चार्थभाष्यदीपिका f. Titel einer Schrift der Pācupata SARVADAR-
CANAS. 77, 8.

पञ्चालक 1) Z. 2 die ed. Bomb. richtig पा०.

पञ्चावपव, अधिकरण SARVADARṢANAS. 122, 20.

पञ्चाशत्, °शक्राया f. Titel einer Gaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 372, a, No. 261.

पञ्चाशीति Titel einer Schrift HALL 119.

पञ्चास्तिकाय (पञ्चन् + अ०) m. desgl. WILSON, Sol. Works 1, 282. °सं-प्रक्रमूत्र Verz. d. Oxf. H. 383, a, No. 458.

पञ्चास्य 2) vgl. oben नृपञ्चास्य.

पञ्चीकर, °करणातात्पर्यचन्द्रिका, °प्रक्रिया, °करणाविवरण, °करणा-वार्त्तिकाभरण Titel von Schriften HALL 139.

पञ्चेन्द्र vgl. MBu. 1, 7303. fg.

पञ्चोपाख्यान n. = पञ्चतल्ल Verz. d. Oxf. H. 399, a, No. 154.

पञ्जर 1) 3) Spr. 3787; vgl. देहिनां देहपञ्जरम् 5198. — 1) Z. 8 lies अन्वर्थ und vgl. Spr. 1446.

पञ्जिका vielleicht aus पद्मञ्जिका entstanden.

पद् aufschlitzen KATHAS. 63, 186. अयायत्तो तुरगो नखैः 74, 98. जालम् zerreißen 69, 146. zerkratzen 57, 167. 172. 64, 22. fg. auskratzen, aus-picken 61, 132. abreißen 71, 82. abknicken Spr. 1161. सुरचापपाटिततनु durchbrochen (सकृन्नाणु) VAKHU. BṢH. S. 3, 27.

— उद्द aufreißen, aufschlitzen KATHAS. 60, 61. ausreißen Spr. 5163. KATHAS. 60, 80. नेत्रे 61, 37. 72, 266. ausbrechen 57, 9. aufreißen, auf-wählen 63, 180. aufreißen (die Augen) DAṢAR. 182, 16. öffnen KATHAS. 72, 86, wo उद्पाटयत् zu lesen ist. उत्पाटित = उन्मूलित, उद्धृत HALA. 4, 27. — विनिम् spalten BuḢo. P. 10, 12, 31.

— वि zerspalten KATHAS. 69, 80.

पट 1) पादशास्तत्त्वः कामं तादृशो ज्ञायते पटः KATHAS. 78, 130. सतिर-स्करिणीपटा adj. 110, 133. — 2) KATHAS. 51, 134. 140. fg. Die Gleich-setzung mit पट् is unrichtig, da es feststeht, dass man auch auf Zeug schrieb und malte. Mir. zu JĀG. 1, 318 erklärt पटे durch कार्यासिके पटे und in einer im ÇKDn. aus dem Devī-P. mitgetheilten Stelle heisst es, dass ein solcher Zeug ग्रन्थिकेशविहीन, अजीर्ण, समतलुक, अस्फाटित und अचिह्न sein müsse. — Vgl. मरुत्पट, वातपट.

पटल 4) vgl. चतुस्तिमिरपटलैरावृत्म् Spr. 4963. — 7) धूली °SĀH. D. 96, 2. पटवर्धन N. pr. eines Geschlechts HALL 75.

पटशाटक zur Erkl. von पारिण VĪṢA im ÇKDn. पटशाटक zur Erkl. von पारिण MBD. n. 102.

पटह 1) दक्षापि पटहम् durch die Trommel Etwas öffentlich verkündigen lassend KATHAS. 73, 357.

पटिका s. auch u. पट्टक 2) b).

पटोर vgl. पाटोर.

पटु 1) geeignet zu Etwas, einer Sache gewachsen: घनैघो घोरदावायि निर्वाणपटुर्भवेत् Spr. 2984.

पटुव, अ० Stumpfheit (der Sinnesorgane) VEDĀNTAS. (Allah.) No. 144.

पट्ट 1) शिलापट्टविशालवत् RAGH. 18, 16. Z. 4 lies मणिशिलापट्टम् (d. i. °पट्टक) und füge MĀLAV. 31, 21 hinzu. Sp. 383, Z. 4 v. u. zu निजमाल-पट्टलिखित vgl. ललाटपत्रलिखित Spr. 2506. — 2) घायते: काञ्चनैश्चापि पट्टैः (so die ed. Bomb.) सनद्वक्त्रम् (रथम्) dünne Platten, Streifen MBu. 7, 6879. मूर्खसाम्राज्यबद्धेन पट्टेनैव वृत्तं शिरः Stirnbinde KATHAS. 61, 54. 53,

191. अक्षपटा adj. 55, 237. °वस्त्र ein bes. Gewand oder Zeug Spr. 4079. °तल्प so v. a. ein weiches Bett L.A. (II) 20, 5. Z. 2 streiche Turban; 24 streiche oder Turbane; am Schluss, BuḢo. P. 9, 11, 21 hat das Wort gleichfalls die Bed. Stirnbinde (पट्टवदभरणपट्टम् Schol.).

पट्टक 1) a) Platte, Brett überh.: द्वार° KATHAS. 62, 210. — 2) a) Platte, Tafel Schol. zu NĀISH. 22, 54. — b) BuḢo. P. 10, 41, 23. चण° KATHAS. 65, 13. कुच° Busentuch BuḢo. P. 10, 33, 18. पट्टिकावेत्रवाणविकल्पाः unter den 64 Kalā Schol. zu BuḢo. P. 10, 45, 36; vgl. auch u. कला 10). पट्टिकावेत्रवान° Verz. d. Oxf. H. 217, a, 11.

पट्टशाटक s. u. पट्टशाटक.

पट्टमूत्र vielleicht Seide NĀISH. 22, 53. v. l. für पट्टवस्त्र Spr. 4079.

पट्टाभिरामशास्त्रिन् m. N. pr. eines Autors HALL 69. fg.

पट् caus. lesen: पः श्लोकमात्रमप्यस्याः पाठयिष्यति सादरः । यो वा श्रो-यति KATHAS. 99, 28.

— अति, NĪLAK.: अतिपद्यते अत्यन्तं स्तूयते लेकिरिति शेषः.

— अनु, श्रुतो अनुपठितो ध्यात आदतो वानुमेदितः BuḢo. P. 11, 2, 12.

— परि SARVADARṢANAS. 160, 8. über Jmd ausführlich reden BuḢo. P. 12, 12, 65. — Vgl. परिपाठ fg.

— प्र vgl. प्रपाठक.

— वि durchlesen, lesen BuḢo. P. 12, 13, 18.

पठन, पठनाधिनाथ ein Meister im Lesen, Studiren Verz. d. Oxf. H. 166, b, 14.

पठिताङ्ग, die angegebene Etyml. wohl nur scheinbar richtig; vgl. 2. अच्यङ्ग.

1. पण् caus. Handel treiben: पणायिष्यति (vgl. पणायितर) BuḢo. P. 12, 3, 35. — पणायितुम् (vgl. पणायि) verkaufen KATHAS. 121, 53.

— प्र vgl. प्रपण.

पणा (von 1. पण्) 1) Vertrag, Pact KATHAS. 62, 233. परपणे in fremdem Solde Spr. 2808. Einsatz im Spiele KATHAS. 56, 299 (n.). 121, 81. in einer Wette 67, 8. — 2) KATHAS. 62, 204. 232. fg. पणार्थ Ind. St. 8, 292.

पणावन्ध DAṢAR. in BENF. Chr. 191, 16. दास्य° eine Wette um 183, 20.

पणायितर (von 1. पण्) nom. ag. Verkäufer MĀLATI. 73, 15.

पणाय् s. 1. und 2. पण्; पणायि wohl richtig; vgl. oben u. 1. पण्.

पणउ 1) vgl. वणउ.

पणउक 1) ĀPASTAMBA bei SĀJ. zu AIT. Br. 2, 21.

पणित 1) °बुद्धि Spr. 4793. — पणित fehlerhaft für पिणित; vgl. Spr. 717. 1933 (auch die ed. Bomb. des MBu. पणित). — Vgl. मरु°.

पणितमानिन् Spr. 5204.

पणितमन्यमान zu streichen, da es in zwei Worte zu trennen ist; vgl. u. मन् 3).

पणितशिरोमणि m. Ehrentitel Rāmākṣhṇabhaṭṭa's HALL 173.

पणयवत् (von 1. पणय, adj. viele Handelsartikel habend, reich mit Waaren ausgestattet: पुरी R. 7, 37, 4, 49.

पणयस्त्री Spr. 3304.

1. पत् 1) fliegen, wehen von Fahnen (पताका) BuḢo. P. 10, 69, 6. 11, 30, 15. dahneilen, entfischen: अक्षरात्राः पतन्तीमे MBu. 12, 9936. 6526. fgg. 9934. fg. 12061. Hierher gehört auch die Z. 4 stehende Stelle aus R.; vgl. Spr. 2723. — 2) Z. 6 lies पतोत्तिष्ठ. — 7) लक्ष्मीयत्र पतति तत्र वि-

वृत्तद्वारा इव व्यापदः *da stürzt das Unglück herein* Spr. 349. — 8) सो ऽयं बन्धकरी नरेषु पतितः *gerathen unter* Spr. 2506. Sp. 394, Z. 4 v. u. विचारपतित *auch* KATHA. 82, 35.

— 2. caus. 1) *werfen* (die Würfel) KATHA. 121, 31. *schleudern*: दोषे शिरसि 106, 57. *niedersetzen auf*: अधर्मः पादमेकं तु पातपत्पृथिवीतले R. 7, 74, 15. — 4) *med. dahinfliegen, dahineilen* RV. 8, 46, 18.

— अति 3) *hinausgehen über, nicht fallen unter* (einen Begriff, eine Kategorie): यदि शिष्या दृष्टमिति तत् स्वात्मानमेव ज्ञप्तात् SARVADARÇANAS. 8, 2, 3.

— अग्नि *caus.* TB. 3, 2, 8, 10. *zubringen* (die Zeit) PRAB. 83, 7, v. l. — Vgl. अभिपातिन्.

— छा 2) RĪĀ-TAR. 3, 202 *stande besser bei* 3); vgl. Spr. 3490. — 3) SARVADARÇANAS. 11, 11, 12, 1.

— अग्न्या *losstürzen auf* KATHA. 52, 120. 58, 8.

— उद् 2) BHĀ. P. 11, 5, 42. — Vgl. उत्पित्सु. उद्पातपत् KATHA. 72, 86 *fehlerhaft für* उद्पायत्.

— अग्न्युद् *losstürzen auf* KATHA. 55, 208.

— नि *caus.* 1) प्रचरि पि युक्तस्य दोष एव निपात्यते *wird eine Schuld angehängt* MBH. 12, 4142. — 2) KATHA. 73, 230. fgg.

— प्रार्तिन *vgl.* प्रतिनिपातः — निम् *vgl.* निष्पात.

— परा 1) *vorbei fliegen* KATHA. 108, 43. — 3) *ausbleiben, ermangeln zu kommen* UTTARARĀMA. 91, 5 (117, 8).

— परि 1) *sich tummeln* Spr. 3371. — 2) Z. 3. fg. *lies परिपतितोरसि* (d. i. परिपतिता उ°).

— प्र *caus.* *abwerfen* MBH. 7, 1571, wo mit der ed. Bomb. *प्रपासितो*° zu lesen ist.

— वि 2) *lies sich spalten, zerspringen.* — *caus.* Z. 3 *lies spalten, zersprengen st. abfliegen machen u. s. w.*

— सम्, जनं सेपतितमस्मिन्विले *gerathen in* BHĀ. P. 11, 19, 10.

पतग *adj.* s. u. पातंग *weiter unten.*

पतंग 1) d) N. pr. eines Sohnes der Devaki BHĀ. P. 10, 88, 51.

पतंगक *m.* als Erkl. von पुत्रक; s. u. पुत्रक 1) e).

पतप्रकर्ष *und* °ता s. u. प्रकर्ष.

पतत्र 1) *Flügel* BHĀ. P. 11, 7, 60.

पतत्रिन् 2) a) पतत्रिवर *Bein.* Garuda's MBH. 7, 622.

पतन 3) a) पाद° *das sich-zu-Füssen-Werfen* KATHA. 54, 74.

पताक 2) c) SĪ. D. 317. 320. fg.

पताकास्थानक *vgl.* noch Vorrede zu DAÇAR. 9, wo HALL das Wort *durch pro-episode* wiedergibt.

पति Z. 7. fg. पतिना R. 7, 49, 17. पतौ Spr. 2972. 1) *Besitzer* Spr. 2835.

पतिन् s. गृह°.

पतिमती (von पति) *adj.* f. *einen Gatten habend, verheirathet* BHĀ. P. 10, 53, 48. — Vgl. पतिवती.

पतिविद्य TB. 2, 4, 2, 7.

पत्कायिन् *sich die Füße wund reibend, sich mühsam zu Fuss fort-schleppend* SARVADARÇANAS. 139, 8.

पत्त 8) *vgl.* मकरी°.

पत्तक *vgl.* कर्ण°.

पत्रकौमुदी f. *Titel eines Werkes des Vararukī*; s. u. मैलन्द.

पत्रपाक s. पात्रपाक.

पत्रपाल 2) *genauer der Theil des Pfeils, in dem die Federn stecken.*

पत्रभद्रा f. *eine best. Pflanze*, = बृहत्सीवसी RĀĀN. im ÇKDr. u. बृह°.

पत्रलता 3) *eine best. Schlingpflanze*, = मालु, पत्रवल्ली MB. I. 45.

पत्रलेखा 2) KATHA. 122, 68.

पत्रवल्ली 2) = मालु H. an. 2, 506, wo °वल्लीयां zu lesen ist.

पत्रसंस्कार *vgl.* auch पात्रसंस्कार.

पत्राय् (von पत्र), °पते *sich in Blätter (zum Schreiben) verwandeln* VĀSAVAD. 238, 4, wo °पते zu lesen ist.

पत्रावलम्बन n. *Titel einer Schrift* HALL 160.

पत्नीय *und* पत्नेश्चरतीर्थ *vor* पत्नेपस्कर *zu stellen.*

पत्नि, सकपत्नयः *mit den Gattinnen* R. 7, 8, 22.

पत्नीसंगज्ञ BHĀ. P. 10, 75, 19. 84, 58.

पत्येकदेवता *adj.* f. *nur den Gatten als Gottheit verehrend* KATHA. 78, 129. — Vgl. पतिदेवता.

2. पथ्, *acc. pl.* पन्थानस् MBH. 11, 124. 1) *अन्धस्य पन्थाः der Weg gehört dem Blinden so v. a. einem Blinden muss man aus dem Wege gehen* MBH. 3, 10621.

पथ्य 1) a) Sp. 423, Z. 6. fg. *streiche die Stelle* R. 2, 68, 10 u. s. पथ्य-शन. — b) so v. a. *herkömmlich, regelmässig* Ind. St. 8, 84. 102. 104. 107. — 2) b) BHĀ. P. 12, 7, 1. — 3) d) N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 73, 417.

पथ्यशन (पथि, *loc.* von 2. पथ्, + 2. अशन) n. *Wegkost* Spr. 4816, v. l. R. 2, 68, 10, wo mit der ed. Bomb. *दत्तपथ्यशना हताः* zu lesen ist.

पथ्योदन (पथि + ओ°) m. *dass.* Spr. 4816.

1. पद् 1) am Ende, zu पद् *ausgefallen* *vgl.* पद्. — 3) die ed. Bomb. *richtig चाभ्यपद्यत.*

— अति *vgl.* अतिपाद.

— समनु *eintreten* Spr. 3242. HANV. 11210 *ist mit der neueren Ausg. समनुवत्स्यति zu lesen.*

— अभि 2) Z. 4, die neuere Ausg. अभिपेदिरे *st.* अभिपद्यत. — 3) BHĀ. P. 10, 63, 22. — 5) पस्तु निःश्रेयसे (वाक्यं) श्रुत्वा द्वाक्तेदेवाभिपद्यते Spr. 4841.

— छा 6) मृत्युरापद्यते मोक्षास्तप्येनापद्यते ऽमृतम् *wird zu Theil* Spr. 3561. पदापन्ना विपत्तयः *wenn uns Ungemach trifft* 1715. *geschehen, passieren* euphem. für *ungehöriger Weise sich ereignen* Āqv. Ça. 1, 5, 38. *einen Fehler machen* Comm.

— समा *zur Erscheinung kommen, eintreten* Schol. zu AV. PAIT. 4, 54, 88.

— उद् *vor sich gehen, beginnen*: शुभलिकोद्पादि P. 3, 3, 111, Sch.

— प्रत्युद् 1) Spr. 3889. °मति KATHA. 60, 180. 188.

— व्युद् 2) अव्युत्पन्नमतिः (जनः प्राकृतः) *unentwickelten Verstandes* Spr. 5146.

— समुद्, क्रोधं समुत्पन्नम् MBH. 3, 1081. *sich darbieten* Spr. 3791. Z. 11 zu कौतूहलसमुत्पन्न *vgl.* कौतूहलं समुत्पन्नो यास्यामि यमसादनम् R. 7, 20, 82, wo es näher liegt समुत्पन्नं zu lesen. — *caus.* Sp. 431, Z. 1. fg. die ed. Bomb. *richtig समपाद्य, an der ersten und सम्पगुपपाद्य, an der zweiten Stelle.*

— उप 2) *sich an Jmd wenden, Hilfe suchen*: अर्थिनाः उपमानाम् R. ed. Bomb. 6, 30, 71. उपमानाः = *बलवीर्यादियुक्तानां* Schol. — 4) उष्ट्रे

पन्थानमासाद्य यो माक्नुपपद्यते *wer einen schlechten Weg einschlägt* Spr. 4203. — 7) कालिदेशोपपन्नाः सर्वकार्याणि सधयेत् Spr. 3218. — 8) *worden zu (dat.), stiften*: सेव (वाक्) दुर्भाषिता राज्ञन्वर्थायेष्वप्यन्ते Spr. 3553. Z. 2, Nīlak. zu MBh. 13, 229: पूर्वापन्नायाः भर्तुः सेवन्धात्पूर्वमुपपन्नायाः गुरुत्वेन प्राप्तायाः तव भर्त्रपेक्षयाह गुरोयसीत्यर्थः. — 9) अकिंचनस्य शुद्धस्य उपपन्नस्य (= वृत्त्युत्पत्तयः Nīlak.) सर्वतः *mit Allem ausgerüstet* Spr. 3373. — caus. 3) MBh. 12, 718. उत्थाने च मनुष्याणां दत्ताणां देववर्जितम्। अफलं दृश्यते लोके सम्यगव्युपपादितम् MBh. 10, 80. SARVADARĀṢANAS. 91, 4. 92, 18. — 4) *lies darthun, beweisen* und füge hinzu SARVADARĀṢANAS. 61, 13. 73, 3. Schol. zu Kāṇ. 1, 2, 4. — 6) विद्याविनयशिल्पाद्यर्थाद्विमुक्तयेत् Spr. 3718.

— समुप *eintreten* Spr. 3242, v. 1.

— निम् 2) निष्पन्न *fertig geworden, fertig*: अथवातनिष्पन्नैस्तपुलैः SARVADARĀṢANAS. 123, 10. (grammatisch) *abgeleitet, kommend von*: युजेर्निष्पन्नो योगशब्दः 160, 8. — caus. *hervorbringen*: निष्पाद्यमानो नादः 78, 6. *ausführen, zu Stande bringen, vollbringen* 63, 11. 81, 7. 178, 6.

— प्र 2) प्रपन्नपाल MBh. 3, 15330. — Vgl. प्रपाद, प्रपाडुक.

— अनुप्र 5) सति अनुप्रपन्न *der sich stets an Jmd (einen Gottheit) wendet, seine Zuflucht zu Jmd nimmt* KATHĀS. 78, 99.

— प्रति 3) *ausgeben für*: यो ऽन्यथा सत्तमात्मानमन्यथा प्रतिपद्यते Spr. 2545. 2566. — 6) साधवः प्रतिपन्नार्थान् चलन्ति कदा च न Spr. 4884. — 8) *verfahren gegen (loc.)*: कामाभिभूतः क्रोधाद्वा यो मिथ्या प्रतिपद्यते। स्वेषु चान्येषु वा Spr. 3908. Nīlak. ergänzt अभिभूतः zu मिथ्या und ईप्सितार्थादीन् zu प्रतिपद्यते. — caus. 3) सत्तेत्रप्रतिपादित (दानमहीरुह) Spr. 5125. — 6) Schol. zu AV. Pāṭ. 4, 27.

— विप्रति, °पन्न *entgegengesetzter Meinung seiend* SARVADARĀṢANAS. 113, 2.

— संप्रति 1) Z. 5. fg. *streiche über Jmd bis zum Schluss*. — 3) *in Etwas (acc.) einwilligen* KATHĀS. 66, 119. — 6) *sich hingeben (einer bösen Neigung)* Spr. 2912 (Pāṇāt. ed. orn. I, 164).

— वि 1) Spr. 3498. विपन्न (भृत्य) *so v. a. unfähig geworden* Bhāg. P. 12, 3, 36.

— सम् 5) Z. 5 पद्मणा समपद्यत *auch* MBh. 5, 4981 *nach der Lesart der ed. Bomb., पद्मणां स° ed. Calc. Am Schlusse, in संपन्नदत्त und संपन्नसलिलाशयान्* wird man संपन्न wohl besser in der Bed. von *geworden, entstanden, daseiend* auffassen. — 7) *streiche die letzte Stelle und vgl.* Spr. 1754. — 8) RV. Pāṭ. 14, 29. — 9) Āc. Gṛh. 4, 7, 27. — caus. 2) Ind. St. 8, 24. संपादितमनोरथ Spr. 3674. — *intens. gut passen*: संपनोपद्यते SARVADARĀṢANAS. 137, 9.

— अभिसम् 1) °संपन्न *übereinstimmend mit (instr.)* UTTARARĀMAK. 101, 11 (135, 6).

पद 8) कस्य न हृदये मुदः पदं दर्शति *so v. a. in wessen Herzen stellt sich nicht Freude ein?* Spr. 3786. नात्पीयसि निबध्नति पदमुन्नतचेतसः *so v. a. gehen an nichts Unbedeutendes* 4435. Z. 14 *lies पदं कर्*. — 10) *so v. a. Cäsar* Ind. St. 8, 297. — 18) *gemeinschaftlicher Name des Parasmapada und Ātmanepada*: °व्यवस्था Verz. d. Oxf. H. 163, a. No. 358. 164, b. No. 363. 165, b. No. 367. 350, b. No. 824.

पदक 1) c) Fuss Bhāg. P. 12, 3, 38. 47, 51.

पदकाल Schol. zu AV. Pāṭ. 4, 109. 123.

V. Theil.

पदकृत्य n. Titel eines Commentars HALL 70.

पदक्रमक zu streichen, da an der angeführten Stelle पदक्रमकम् der den Pada- und der den Krama-Text studirt steht.

पदचन्द्रिका *auch* Titel eines andern Commentars HALL 11.

पदजात n. *ein Verein zusammengehöriger Worte, Periode* HALLS. 1, 118.

पदत्व SARVADARĀṢANAS. 142, 22. *Lies* AV. Pāṭ.

पदयोनिनिका f. Titel eines Commentars HALL 99.

पदवाच्यरत्नाकर m. Titel verschiedener Schriften HALL 56. fg.

पदशम् Wort für Wort Schol. zu AV. Pāṭ. 4, 107.

पदशास्त्र n. *die Lehre von den getrennt geschriebenen Wörtern* (im Veda) Schol. zu AV. Pāṭ. 4, 122.

पदाङ्क Z. 2 *lies* Z. f. d. K. d. M. st. Z. d. d. m. G.

पदात, MBh. 6, 4711. R. 1, 55, 7. 2, 91, 58 *lesen die neueren Ausg.*

पा°, HARIV. 5914 पदातिन्याम्.

पदाध्यायिन् adj. *den Veda nach dem Padapāṭha studierend* Schol. zu AV. Pāṭ. 4, 107.

पदाम्नायसिद्धि f. Titel eines Commentars HALL 134.

पदायत adj. *so lang wie der Fuss* AK. 2, 10, 31.

पदार vgl. पादारक.

पदार्थ 2) *hundert bei einigen* Gāina Wilson, Sel. Works 1, 284.

पदार्थकौमुदी Titel verschiedener Commentare Verz. d. Oxf. H. 393, a. No. 90. HALL 73.

पदार्थव्याख्यान n. Titel einer Schrift HALL 80. °टीका, °टिप्पण, °व्याख्या ebend.

पदार्थचन्द्रिका f. desgl. HALL 75. °विलास ebend.

पदार्थतत्त्व n. desgl. HALL 80. °निर्णय 64. °विवेचन, °विवेचनप्रकाश 80.

पदार्थदीपिका Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 349, a. No. 820.

पदार्थनिबन्धन n. Titel einer Schrift HALL 79.

पदार्थप्रकाश m. desgl. HALL 26.

पदार्थमणिमाला f. desgl. HALL 80. °प्रकाश 81.

पदार्थमाला f. desgl. HALL 26. °प्रकाश ebend.

पदार्थदर्श m. Titel zweier Werke Verz. d. Oxf. H. 278, b. 21. 285, a. 33.

पदार्थदिश m. Titel einer Schrift HALL 64.

पदवृत्ति in der Rhetorik *Wiederkehr desselben Wortes* (aber in anderer Bedeutung) Kāvya. 2, 116. Beispiel 118. — Vgl. अर्थवृत्ति und उभयवृत्ति.

पदोच्चय (पद + उ°) m. in der Dramatik *eine Fülle von Worten mit entsprechendem Sinne*: संचयो ऽर्थानुवृत्तौ यः पदानां स पदोच्चयः Śāh. D. 443. 434. Beispiel Çāk. 20.

पद्धति 1) कृतसंस्कार° adj. *die ganze Reihe* KATHĀS. 74, 116.

पद्म 1) m. Spr. 2591. L.A. (II) 91, 15. — 3) *Mal —, Fleck von best. Gestalt*: मसारगत्त्वर्कनिमैश्चित्रैः पद्मैरलंकृतः (मृगः) R. 3, 48, 12. — 9) *personifiziert* R. 7, 13, 16. 34. — 23) R. 7, 31, 36. — Vgl. मक्ता°.

पद्मक 2) कुञ्जरस्य बिन्दवः काये वयोविशेषभाविनः पद्मकाख्याः MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 7.

पद्मकवल m. N. pr. eines Elephanten KATHĀS. 82, 118 *wohl fehlerhaft für पद्मकवल* (पद्म + क° oder पद्मक + वल).

पद्मकर्णिक vgl. oben u. कर्णिक 3) d).

- पद्मकाष्ठ ist *Cerasus Puddum* Wall.
 पद्मकुण्ड n. Bez. einer best. mystischen Figur Verz. d. Oxf. H. 96, b, 11.
 पद्मकूट m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 59, 86.
 पद्मकोश 2) पद्मकोशो कौरो कृत्वा संक्षिष्टो KATHĀS. 63, 197.
 पद्मखण्ड Spr. 1636. der Abschnitt von der Lotusblüte, Titel eines Kapitels im Brahmanḍapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 30, a, 8.
 पद्मगर्भ N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 73, 204.
 पद्मगुप्त m. N. pr. eines Dichters DAṢAR. Comm. 96, 4 v. u.
 पद्मचर्या m. N. pr. eines Schülers des Ćamkarakārja, = पद्मपाद् Verz. d. Oxf. H. 257, b, 22.
 पद्मनन्दिन् m. N. pr. eines Autors SARVADARĀṆAS. 33, 20.
 पद्मनाभ 6) ein Fürst HALL 44. KATHĀS. 98, 4. ein Brahmane 87, 34.
 ० तीर्थ HALL 113. ० मिश्र 21. ० भृत् Verz. d. Oxf. H. 356, a, 4.
 पद्मनाभद्वादशी f. Bez. des 12ten Tages in der lichten Hälfte des Ācva-juḡa Verz. d. Oxf. H. 38, a, 33.
 पद्मनाभपुरी m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 227, b, 18.
 पद्मपद् m. = पद्मपाद् Verz. d. Oxf. H. 257, a, 9.
 पद्मपाद् m. N. pr. eines Schülers des Ćamkarakārja, = Sunan-dana Verz. d. Oxf. H. 221, b, No. 538. 247, b, 1 v. u. 253, a, 36. 253, a, 9. b, 7. 257, a, 10. b, 31. 33. 258, b, 33. Vgl. पद्मपादाचार्य und पादपद्म.
 पद्मप्राभा f. N. pr. einer Tochter Mahādāmshtā's KATHĀS. 108, 178.
 पद्मवन्धु 3) ० कुल N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 123, b, 4 v. u.
 पद्मभास, die neuere Ausg. पद्मनाभ.
 पद्मरति f. N. pr. zweier Fürstinnen KATHĀS. 82, 93. 83, 6.
 पद्मराग 2) श्री: पद्मरागाद्भवेत् Spr. 2706.
 पद्मवत्स 3) f. ० वती N. pr. einer Stadt BUĠG. P. 12, 1, 35.
 पद्मवेश (richtiger ० वेप) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 63, 58.
 पद्मशेखर m. N. pr. eines Fürsten der Gandhārva KATHĀS. 113, 25.
 पद्मसुन्दर m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 70.
 पद्ममेन KATHĀS. 73, 400.
 पद्मदेममणि m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 264.
 पद्माकर, त्यक्तपद्माकरा प्राप्ता श्रीर्मया KATHĀS. 93, 68.
 पद्माङ्घ्रि m. = पद्मपाद् Verz. d. Oxf. H. 258, a, 12.
 पद्मावती 12) N. der Stadt Uḡḡajini im Kṛtājuga KATHĀS. 83, 6.
 पद्मावलि Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 167.
 पद्मिष्ठा (superl. von पद्म) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 73, 202.
 पद्मोद्भव Z. 4, das Wort bezeichnet auch in Verz. d. B. H. Brahman; vgl. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 22. 12, b, 31.
 पद्म 3) b) Spr. 2777. — Sp. 464, Z. 4 lies 4) st. 3). — 4) Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468. 207, a, 5. पद्मं चतुष्पदी तच्च वृत्तं ज्ञातिरिति द्विधा Kāvya. 1, 11. Ind. St. 8, 289. WEBER, RĀMAT. UP. 362 (पद्माः!). 363. — 5) n. Titel verschiedener Hymnen HALL 146. 152. — Vgl. मक्ता०.
 पद्ममय ŚĀH. D. 206, 18. — Vgl. गद्यपद्यमय u. गद्य 2).
 पद्मवत् (von पद्म) adj. in नातिप्रचुरं nicht zu viele Verse enthaltend ŚĀH. D. 278.
 पन्थक vgl. मक्ता०.
 पन्नद (पद्म + 4. द्) adj. dem die Zähne ausgefallen sind KĀTS. ĆA. 8,

3, 21. = ज्ञातदत्त (!) Schol.

पब्बेक, पब्बेक Ind. St. 8, 306.

पयःपारावार (पयस् + पा०) m. das Milchmeer Spr. 4705.

पयस्वल् 1) die neuere Ausg. पयस्विनी:

पयोयक्षसमर्थनप्रकार m. Titel einer Schrift HALL 192.

पयोमय (von पयस्) adj. aus Wasser bestehend KATHĀS. 101, 189.

पयोरय (पयस् + रय) m. ein reissender Strom Spr. 3337.

पयोराशि (पयस् + रा०) m. Meer Spr. 1886. 4306. Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 345.

1. पर, Z. 4 Schol. zu Bhāg. P. 4, 19, 38: पिपीपृक् (nach BENFEY पि = घृपि) घ्रायः प्रयोगः. त्रियासम् AV. 3, 5, 4. 5) पूर्ण befriedigt Bhāg. P. 10, 87, 45. Vgl. auch पूर्ण. — 2. caus. 1) vervollständigen, ergänzen Spr. 2712. Sp. 473, Z. 12. fgg. कृत्तपूरित (eine Muschel) BUĠG. P. 6, 8, 23. — 3) BUĠG. P. 8, 8, 6.

— अभि caus. füllen, vermehren, steigern: तेजस्तस्याभिपूरयन् R. 7, 63, 18. reichlich beschenken mit (instr.) KATHĀS. 120, 80. vollbringen, ausführen R. 7, 33, 14.

— घव, खात्वावत् प्रोक्तत्रलावपूर्णम् angefüllt VARĀH. BRH. S. 53, 24.

— घ्रा 2) Z. 4 lies घ्रापूरि; Z. 11 lies रापूर्यमाणेन.

— नि vgl. oben निपरण.

— परि, ० पूर्ण angefüllt mit, voll von: पयः० VARĀH. BRH. S. 19, 16. धान्य० 51, 18. vollkommen: परिपूर्णानन्द WEBER, RĀMAT. UP. 344. — caus. füllen, verstopfen: किन्नं च परिपूरयेत् KĀM. NĪTIS. 12, 40. ० पूरित erfüllt von Bhām. 1, 69 (s. oben u. कटुतल). reichlich: सरितः — परिपूरिताम्भसः Spr. 4831.

— प्र caus. ० पूरित gefüllt mit, voll von Verz. d. Oxf. H. 72, a, 25. KATHĀS. 67, 40. Jmd (acc.) reichlich beschenken mit (instr.) 58, 139.

— प्रति caus. vollbringen, ausführen R. 7, 53, 11. Jmd befriedigen Spr. 4883.

— सम्, ० पूर्ण voll so v. a. nicht mager VARĀH. BRH. S. 69, 20. 32. 104, 14. असंपूर्ण unvollständig HALLS. 4, 28.

2. पर 1) पर्याणि infin. in der Bed. eines imperat. (vgl. u. 1. भू mit अभिप्र) RV. 10, 126, 3. — 2) Sp. 477, Z. 2 पिपृक् gegen das Metrum die ed. Bomb.; Schol.: पिपृक् वैतरणीमुत्तार्य पालय. — 3) im Stande sein, vermögen (mit infin.): पिपुः BUĠG. P. 7, 9, 8. न पिपुः न पूर्णा: (also zu 1. पर) न शक्ता इत्यर्थः. — caus. Z. 2 vom Schluss nach 5, 316 hinzuzufügen SARVADARĀṆAS. 99, 20. 124, 7. 150, 1.

— अति caus. vgl. oben अतिपारय.

3. पर, आपृत erklärt der Schol. durch व्यापृत, आपृणोति durch व्याप्रियते.

— व्या caus.: पत्रेता लक्रीचलाचलदशो व्यापारयन्ति भुवौ wo sie die Brauen beschäftigen so v. a. wohnen sie sie richten Spr. 2297.

पर 1) c) पूर्वम् परम् einen Ahnen, einen Nachkommen Spr. 2906. ज्ञापते क्षपरात्परम् (ङःखम्) aus einem Leid ein nachfolgendes (anderes) 1702. — d) परात्परतरं याति zur höchsten (Stellung) Spr. 4512. चेतः परतरे समाधीयताम् auf das Höhere 3836. न च धर्मो दयापरः höher als das Mitleid 5071. n. am Ende eines adj. comp.: परोपकारव्यापारपरो यः पुरुषः nur bedacht auf 1732. पञ्चादिका दशपरास्तत्राङ्काः wenigstens fünf und höchstens zehn ŚĀH. D. 277. मुखास्वादपरो यस्तु संसारे सत्समागमः

dessen Höhepunkt der Genuss von Freuden ist, vor Allem dazu bestimmt uns Freuden kosten zu lassen Spr. 3208. धर्मः सत्यपरो लोके so v. a. die Wahrheit ist der Höhepunkt des Gesetzes 3793. तोषपरो हि लाभः Zufriedenheit ist der höchste Gewinn 4468. तदुपोद्घातकथापरः (सर्गः) hauptsächlich dienend zu, — bestimmt zu L.A. (II) 93, 1. — e) प्राणिनां हि निकृष्टायि जन्मभूमिः पराप्रिया (nach BROCKHAUS परा wohl = परभूमि) lieber als die Fremde KATHĀS. 52, 189. KERN will परप्रिया sehr theuer lesen. — 3) c) vgl. WEBER, RĪMAT. UP. 335.

परउज्जिक् (परस् + उ^०) f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 146. — Vgl. परोज्जिक्. परकापप्रवेशन n. das Hineinfahren in eines Andern Leib (eine best. Zauberkraft) Verz. d. Oxf. H. 99, a, 10. — Vgl. परशरीरवेश.

परकाल adj. einer späteren Zeit angehörend, später besprochen (Gegens. पूर्वकाल) VS. PRĀT. 3, 3.

परचित्तज्ञान Verz. d. Oxf. H. 230, a, 34.

परचित्ता f. das Denken an —, das Sichkümmern um Andere Spr. 4308 (Conj.).

परजल्लies vom Feindekommend: ज्ञेशान्मुमुक्षुः परत्रात् (परत्रान् ed. Bomb.). परतत्त्वप्रकाशिका f. Titel einer Schrift HALL 113.

2. परतत्त्व, परतत्त्वकृत so v. a. einem Andern abgetreten, — verkauft KATHĀS. 74, 81.

परतस् 1) im Gegens. zu स्वतस् SARVADARĢANAS. 132, 19. 134, 4. — 2) weiter fort, in der Ferne Spr. 2638. इतो न किञ्चित्परतो न किञ्चित् hier ist Nichts und dort ist Nichts ÇĀNTIÇ. in ÇATAKĀV. 40.

परतस्त्व n. nom. abstr. von परतस् von aussen her SARVADARĢANAS. 132, 14. 133, 8. 13.

परता f. nom. abstr. von पर 1) d) summus BĀSHĀP. 7.

परत्र 1) Z. 4 die ed. Bomb. richtig परत्र च.

परत्वं 1) Z. 2 lies 3. 83. 120. 121.

परदारिन् vgl. पारदारिन्.

परद्वेषण m. (sc. संधि) v. l. für परिभूषण Spr. 4667 (S. 403).

परदेश ein anderer Ort VĀDDHA-KĪN. 13, 15.

परनिर्वाण n. bei den Buddhisten das höchste Nirvāṇa d. i. das Nichts SARVADARĢANAS. 13, 8.

परपाक JĀGĒ. 1, 112. MBH. 3, 13353.

परप्रकाशक m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 11.

परम् 1) darauf, später Spr. 3753. PRASAṆGĀBH. 16, b, 4. — 6) परं तु SARVADARĢANAS. 118, 8.

परम् 1) b) Z. 7 lies यद्धि मधु घृतम् 9, 2, 4, 12; am Schluss hinzuzufügen Spr. 3020.

परमक Z. 8 auch die ed. Bomb. परमकौ पदम्.

परमगुरु m. der Lehrer eines Lehrers HALL 198.

परमत्कालान्त m. N. pr. eines Schülers Çamkarākārja's Verz. d. Oxf. H. 251, b, 48.

परमतस् adv. still worse BENFAY nach BHARTṚ. 3, 6 (Spr. 801); es ist aber परम् अतः darnach, noch ferner zu trennen.

परमपुरुष Bein. Viṣṇu's Spr. 4705. ०पुरुष und ०पुरुष WEBER, RĪMAT. UP. 351. fg. — WILSON, Sol. Works 1, 92.

परमर्मज्ञ Spr. 2007.

परमर्हस WILSON, Sol. Works 1, 231. fgg. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 14 (परमो हसः 12). b, 7. fgg. WEBER, RĪMAT. UP. 329. N. pr. eines Mannes HALL 165.

परमागमसार Titel eines Gāna-Werkes SARVADARĢANAS. 31, 14.

परमाणु, सप्त परमाणुरञ्जसि = रेणुः LALIT. ed. Calc. 169, 2 v. u. ०द्वय adj. SARVADARĢANAS. 16, 2. 5. परमाणुमय adj. aus Atomen bestehend BULG. P. 11, 13, 12.

परमानन्द 1) आरोग्यं परमानन्दः die höchste Wonne Spr. 3720. — 2) ०सरस्वती HALL 109. 137. परमानन्दाश्रम 141.

परमार vgl. Verz. d. Oxf. H. 407, b, N.

परमार्थप्रया f. Titel eines Commentars HALL 119.

परमार्थसार Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 238, a, No. 575. 353, a, No. 838. HALL 199. 105. ०टीका ebend.

परमासन m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 201, b, 19.

परमेश्वर 1) ein vornehmer Herr Spr. 2939. Gott SARVADARĢANAS. 1, 13. 66, 17. 79, 6. 15. 81, 14. 152, 9. 154, 13. ०प्रणिधान 153, 11. परमेश्वरास्तित्ववादिन् 152, 16. ०सान्तात्कार das Schauen Gottes 103, 17. 20. — 2) SARVADARĢANAS. 99, 7. Sitā so genannt WEBER, RĪMAT. UP. 294.

परमेश्वरता (von परमेश्वर) f. Oberherrlichkeit SARVADARĢANAS. 92, 5. fg.

परमेश्वरत्वं (wie oben) n. dass. ebend. 96, 6.

परमेषा f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 107; vgl. परमेषिन् 3).

परमेषिन् 1) परमेषिन् oder परमेषिगुरु Boz. des Lehrers des Lehrers eines Lehrers HALL 198. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 239, a, 8.

परंपरित (von परंपरि) adj. eine ununterbrochene Kette bildend, zusammenhängend SĪH. D. 670. fg.

पररीण vgl. पर्वरीण.

परद्वय AV. PRĀT. 3, 52.

परवत् in der Gewalt eines Andern (instr.) stehend, nicht Herr seiner selbst in Folge von: आनन्दनिमीलितेन्द्रियः साधनेन परवानस्मि UTTARĀRĀMA. 62, 10. fg. (80, 10. fg.).

परवशात्तेप m. in der Rhetorik eine versteckte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei (आत्तेप), indem man sich als ganz in der Gewalt eines Andern stehend darstellt, KĪVĀD. 2, 150. Beispiel 149.

परवाच्य n. ein Fehler Anderer Spr. 1823.

परशक्ति m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.

परशरीरवेश (चित्तस्य) m. = परकापप्रवेश Verz. d. Oxf. H. 231, a, 32.

परशव्य bedeutet wohl Eisen; am Schluss lies पारशव.

परशिव m. unter den Verfassern von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 11.

परशुराम 1) Verz. d. Oxf. H. 14, a, 11. 83, a, 26. 129, a, 20. ०जयस्ती 284, a, 5. — 2) ein Autor Verz. d. Oxf. H. 278, b, 22. 341, a, 35.

परशुरामप्रताप m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 23.

परशुराममिश्र m. N. pr. eines Mannes ebend. 295, a, No. 713.

परशुक्ता f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sol. Works 2, 39.

परश्चत्वारिंशं lies (परस् + चत्वारिंशत्).

परश्चस् m. eine Art Schlange (दन्द्मूकविशेष Schol.) KAUSH. UP. 1, 2. der Text परश्चान्, die Scholien परश्चा im nom.

परश्चस् BRĀH. P. 10, 50, 47. परश्चो ऽह्नि 37, 16.

परस् 2) e) ष) कबन्धेभ्यः परो (so ist zu trennen) नृत्यं न व्यघत RĪGĀ-TAN. 3, 390.

परस्तात् (von परस्तात्) adj. nachfolgend (Gegens. पुरस्तात्) Ind. St. 8, 137.

परस्त्री Z. 2 schalte von nach das ein.

परस्पर 6) Z. 7. fg. परस्पराम्य m. gegenseitiges Stützen, Bez. eines best. Foblers der Argumentation, wenn man nämlich die Wahrheit einer Behauptung A durch die unerwiesene Behauptung B und die Wahrheit dieser wiederum durch die unerwiesene Behauptung A zu beweisen versucht. SARVADARĢANAS. 8, 13. 18, 6. 119, 8. 121, 11. fgg. 142, 21. 152, 19. Z. 7 vom Schluss, Schol. zu BRĀH. P. 1, 8, 9: यत्र लेखे परस्परमन्योऽन्यं मृत्युर्भवति तत्र शरपरस्पराम् KATHĀS. 103, 38 fehlerhaft für ०परंपराम्.

परस्मैभाषा, ०भाषा ist adj. = परस्मैपदिन्.

परस्स Verz. d. Oxf. H. 269, b, 9. — Vgl. पारस्स.

पराक 3) Verz. d. Oxf. H. 283, a, 14. WEBER, RĪMAT. UP. 386.

पराक्रम 1) बुद्धिर्वलवती भीरुमत्त्वानां न पराक्रमः Spr. 1977.

पराक्रमिन् KATHĀS. 61, 158. सिंहे Spr. 1977.

परागदश्च WEBER, RĪMAT. UP. 349 (Gegens. प्रत्यगदश्च).

पराङ्मना (पर + ऋ०) f. ein untrennes Weib (eig. eines Andern Weib) Spr. 4737 (Gegens. कुलस्त्री).

पराशुख 1) देव Spr. 1710. विधि 1711.

पराजय 2) in einem Processo PĀNĒAT. 167, 5 (wo जयपराजय० zu lösen ist).

पराजित् vgl. परावृत्.

परात्परगुरु (परात्, abl. von पर, -पर + गुरु) m. Bez. des Lehrers des Lehrers des Lehrers eines Lehrers HALL 198.

परात्रिंशका f. Titel einer Schrift HALL 198.

परादेवी f. eine Form der Devi: ०रुस्य Verz. d. Oxf. H. 90, a, N.

परानन्द m. unter den Verfassern von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3. 16.

1. परान Spr. 2226.

परापर 1) ०परिज्ञानानभिज्ञ nicht den Bessern vom Schlechtern zu unterscheiden verstehend Spr. 2517.

परामव 1) याति चन्द्राप्रुभिः स्पृष्टा धातराज्ञी परामवम् verschwindet Spr. 4871. सामसिद्धा किं विधयो न प्रयासि परामवम् werden nicht zu Schanden 3241. — 3) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 2.

परामृति KARMA. 109, 95, wo fälschlich परभूति steht.

परामर्श 4) in der ersten Stelle (vgl. 217, 13. 220, 15. 583) bedeutet das Wort das Sichbeziehen auf, das Hindeuten auf. Z. 6 BRĀH. 65 erklärt durch व्याप्तस्य पक्षवृत्तिसधीः.

परामर्शिन् genauer sich beziehend auf, hindeutend auf; vgl. noch ŚĪH. D. 112, 6. परामर्षित्व 216, 7.

2. परामृत vgl. Ind. St. 2, 10.

परायण 2) प्राक्संप्रयोगादूतानां नास्ति दुःखं परायणम् ein heftiger

Sohmers MBH. 12, 12508. NILAK. zu MBH. 1, 8867: परायणास्त्रातारः; 4, 2269 und 7, 8252 liest die ed. Bomb. परायणम्.

परायत् Spr. 4513. RĪGĀ-TAN. 6, 156. परं मृष्यं in भर्तृ० KATHĀS. 29, 22.

पराजुन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 42.

1. परार्थ 2) सत्तः परार्थं कुर्वाणाः Spr. 387. Verz. d. Oxf. H. 251, a, 8. fgg. — 3) परार्थम् ÇUK. in LA. 43, 16 ist wohl als adv. mit कौतुकम् zu verbinden, wenn du neugierig bist in Bezug auf das Fernere; GILDMEISTER u. पर in LA. (II): परार्थं 36, 19. nil est nisi: aliud illud, quod tibi in mente est, quo accuratius designando supersedet. — 4) eine zweite Bedeutung; s. oben u. 2. घमत.

परार्थिन् (पर + ऋ०) adj. nach der Erlösung strebend Spr. 4980.

परार्थ 4) MBH. 4, 2188. 6, 4425 und R. 2, 16, 9 lesen die Bomb. Ausg. richtig परार्थ्यः; R. 2, 81, 11 hat die ed. Bomb. स्वस्त्यास्तरणासंवृतम् st. परार्थास्तरणावृतम्.

परार्थ्य 1) b) Ind. St. 8, 106. fg. — 3) n. fehlerhaft für परार्थ 3) WILSON, Sol. Works 1, 219.

परावरार्थ्य adj. die erste und zweite Hälfte (einer Stropho) bildend RV. PRĀT. 13, 14 = 18, 30.

परावर्तिन् अपरावर्तितया दत्ताः so v. a. auf immer geschenkt MALLIN. zu Kir. 1, 14.

परावर्ष, die neuere Ausg. पारा०, welches NILAK. durch लोकमर्षादा erklärt.

परावृत् vgl. पराजित्.

पराशक्ति f. eine Form der Çakti bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 22.

पराशर 4) ein best. wildes Thier BHAGAVATĪ 2, 222 (पराशर).

पराशम् TBH. 3, 7, 44, 4.

पराश्रित von Andern abhängig, dienend, Diener Spr. 2987.

परामु adj. f. KATHĀS. 76, 13.

परासेध (von सिध् mit परा) m. Haft, Gefängnis: आसिद्धस्तं परासेध-मुत्क्रामन्नापराधुयात् (NĀRADA'S DHARMAÇ. cod. Berol. 3, a. ०राध्यति) ein Verhafteter, der aus der Haft entweicht, begeht kein Verbrechen MIT. II, 3, a, 5.

पराकृति (von कृन् mit परा) f. das im-Widerspruch-Stehen: अनुगत-त्वाननुगतत्वविकल्प० SARVADARĢANAS. 13, 1.

परि 2) d) = परितम् um, um — herum BRĀH. P. 10, 14, 1.

परिकम्पिन् adj. zitternd UTTARARĀMA. 63, 2 (80, 16).

परिकर 1) KATHĀS. 53, 90. 91. — 3) BHART. 1, 6 gehört zu 2); vgl. Spr. 3318. यो ऽयं वद्धो युधि परिकरः UTTARARĀMA. 95, 19 (125, 2). परिकरं बन्ध् und कर heisst ursprünglich sich gürten zu Etwas; vgl. oben 2. कदय 2) a). — 4) KATHĀS. 54, 102. 101, 183. BRĀH. P. 10, 43, 3. — 5) ŚĪH. D. 340. — 6) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 22.

परिकर्म्य bereiten, in Ordnung bringen: परिकर्मितावनि VARĀH. BH. S. 55, 20. परिकर्मितायां (०कर्षितायां gedr.) भूमौ SARVADARĢANAS. 25, 9. परिकर्मितस्वात् 60, 2.

परिकर्षण, HARIV. 4038 liest die neuere Ausg., wie wir vermuthet hatten.

परिक्रय vgl. प्राण०.

परिक्षेप 2) vgl. oben u. ग्राम 1).

परिक्षेपिन् Bez. einer Fistel (भगैर्) ÇĀH. S. 4, 7, 61.

परिखण्डन (von खण्ड्य mit परि) n. das Beschnitten, Schmählern:

मान° *Beeinträchtigung* — *Verlust der Ehre* Spr. 4971.

परिगर्वित adj. *sehr hochmüthig* Spr. 4660.

परिमृक् 5) Sām. D. 354. कुशासनपरिमृक् adj. *einen Sitz aus Kuṣa-Gras einnehmend und zugleich schlechte Lehren annehmend* Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21. SARVADARĀṢANAS. 25, 4. — 9) f. आ *Weib, Gattin*: तव पूर्वपरिमृक् R. 7, 110, 11. — 11) मुष्यार्थ° *das Sichbeschäftigen mit* SARVADARĀṢANAS. 127, 8. — 17) वैयाः — सपरिमृक्: *mit ihren Angehörigen* Spr. 3714.

परिमृक् n. *Heirath*: मत्परिमृक् च रागमञ्जरी: DAṢAK. in BENF. Chr. 194, 16.

परिघ 4) Ind. St. 8, 435. — 7) Sām. K. 2, a, 4, 5.

परिघुर्धर्म adv. *mit lautem Gurren* VP. bei Muir, ST. 4, 32, 9. Vielleicht fehlerhaft für °घुर्धर्म: vgl. घुर्धुरा° fgg.

परिघृष्टिक, die ed. Bomb. परिघृष्टिका:; NILAK. erwähnt eine Lesart परिघृष्टिका:.

परिचय TBu. 3, 7, 2, 5.

2. परिचय, परिचयावस्था Bez. eines best. ekstatischen Zustandes bei den Jogiñ Verz. d. Oxf. H. 233, b, 34. fgg.

परिचयवत्, in der angeführten Stelle fassen wir das Wort als loc. masc. (°चयवति), WEDER (seinen Gipfel habend) und BENF. (all, finished) als nom. fem. (°चयवती).

परिचारक m. KATHAS. 73, 219. नृपते: परिचारिका BHAR. NĀṬJ. 34, 40.

परिचिति Spr. 3839, v. 1.

परिचितनीय adj. *reiflich zu erwägen* Spr. 2977, v. 1.

परिचुम्बन KATHAS. 52, 357.

परिच्छेत्तव्य (von 1. किद् mit परि) adj. n. impern. *zu entscheiden, in's Reine zu bringen* SARVADARĀṢANAS. 20, 2.

परिच्छेदक adj. *zur Gewissheit —, völlig in's Reine bringend* SARVADARĀṢANAS. 32, 11. fg.

परिच्छेद्य, ष° KATHAS. 114, 30. unbegrenzt SARVADARĀṢANAS. 53, 8.

परिनिक्षीर्षा (vom desid. von क्स् mit परि) f. *der Wunsch Etwas zu vermeiden*: एतद्वापपरिनिक्षीर्षया SARVADARĀṢANAS. 27, 10. 141, 16.

परिज्ञातरु *genauer Kenner*: सर्वशास्त्र° Spr. 4747.

परिज्ञान, परापर° *das Kennen (Unterscheiden) des Bessern und (vom) Schlechtern* Spr. 2317.

परिज्ञानमय (von परिज्ञान) adj. *dessen Wesen Erkenntniß ist*: आत्मन् BUĀO. P. 11, 22, 33.

परिज्ञानिन् (wie eben) adj. *viele Kenntnisse besitzend* KATHAS. 51, 118.

परिणति 1) रेतःशोणितपरिणतिपरिणतिर्पदम् Spr. 2641. वाचा परिणतिषु bei Verdrehungen von Reden 3447. Umwandlung so v. a. Entwicklung SARVADARĀṢANAS. 34, 3. — 2) *das reife Alter* Spr. 5304. — 3) कस्येषा परिणतिरुदारस्य तपसः Spr. 4821. °विरसत्वात् *am Schluss, schliesslich* ÇĀNTIÇ. in ÇĀTAKĀV. 29. Z. 3, zu ÇĀNTIÇ. 4, 7 vgl. Spr. 1753.

परिणाम 1) *Entwicklung zu* (instr.) SARVADARĀṢANAS. 152, 21. fg. 162, 1. °वाद *die Entwicklungstheorie, die Sāmikhja-Theorie* 147, 11. Z. 10, वयसः परिणामे so v. a. *im Alter* Spr. 4966. — 3) Sp. 525, Z. 3, es ist wohl परिणामसुखम् zu lesen.

परिणाममूल ÇĀNTIÇ. Sām. 1, 7, 84. Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 349. fg. V. Theil.

परिणामिन् *sich entwickelnd* SARVADARĀṢANAS. 155, 3. 162, 1. ष° 149, 10. 155, 3. 161, 19. परिणामित्व n. 162, 6. fg. ष° 161, 21. 162, 18. fg. कर्मणां परिणामित्वात् *weil die Werke reifen, — Früchte tragen* BUĀO. P. 11, 19, 18. परिणेतव्य adj. = परिणेष zu heirathen, zu ehelichen: त्वये कन्यके KATHAS. 121, 264.

परितर्पण 1) UTTARARĀMAK. 44, 3 (58, 3).

परितम् 2) RAGH. 6, 9.

परिताप 2) *Reue* Spr. 2931. 3929.

परिताप N. pr. eines Mannes HALL 170.

परितोषवत् KATHAS. 70, 132.

परित्याग Titel einer Schrift HALL 147.

परित्याग्य wegzulassen Sām. D. 304.

परित्राण, °त्राणं गम् *Schutz finden* MBH. 12, 4843. Z. 10, MBH. 13, 627 liest die ed. Bomb. richtig इतुतिलपवित्राणां st. °परित्राणो.

परिदाय, die neuere Ausg. liest पदे st. पौदे: und NILAK. erklärt: परि-तो दीयते वित्तं ब्रह्माख्यं येषां तैः.

परिधान 2) नीलवस्त्र° Schol. zu NAIŠU. 22, 42.

परिधाविन् Verz. d. Oxf. H. 332, a, 4. HALL 26.

परिधि 3) Hülle, Gewand BUĀO. P. 10, 23, 22. — 6) zu streichen, da die Stelle zu 3) gehört.

परिधिसिन् 2) राजकार्य° Spr. 2069, v. 1.

परिन्यास Sām. D. 341.

परिपन्थित्व *das-ein-Widersacher-Sein, Beeinträchtigen* Sām. D. 646. SARVADARĀṢANAS. 163, 10. 163, 12. fg.

परिपन्थिन् *Widersacher, Beeinträchtiger, Abbruchthmer* SARVADARĀṢANAS. 55, 3. 147, 11. 157, 14. 163, 4. 168, 16. 169, 6. Sām. D. 219, 15.

परिपाक 3) SARVADARĀṢANAS. 19, 15. 18. प्रज्ञापायपरीपाक KATHAS. 94, 97.

परिपाटी Sām. D. 114, 5. als Erkl. von क्रम Schol. zu NAIŠU. 22, 53.

Arithmetik COLEBR. Alg. 1; vgl. पाटी, पाटीगणित.

परिपाठ Schol. zu AV. PRĀT. 1, 105.

परिपालक Z. 2, पृथिवी° ist König, Fürst.

परिपिष्टक vgl. पिष्ट, चोनपिष्ट.

परिपृच्छक adj. nach NILAK. *derjenige, der nur dann Etwas annimmt, wenn man ihn darum bittet*, MBu. 14, 2852, v. 1.

परिपृष्टिक adj. dass. ebend. v. 1. der ed. Bomb.

परिपोष (von 1. पुष् mit परि) m. *volle Entwicklung* Sām. D. 86, 16.

परिवर्ह vgl. परिवर्ह.

परिवर्हण 1) Nir. 7, 12 *das Abschneiden, Abhauen*.

परिभव, परिभवास्पदम् ein Gegenstand der Geringsachtung Spr. 3429. क इह करिष्येभ्यः परिभवः *wie könnten Gazellen uns kränken?* 2380. Sp. 537, Z. 2 trenne भवे व्या°.

परिभाव PAÑĀT. 56, 8.

परिभावन, NILAK.: परिभावनं मूर्त्याद्याकोरेण कल्पनं न याति न प्राप्नुवति.

परिभावना f. 1) *das Nachdenken* UTTARARĀMAK. 74, 3 (95, 4). — 2) in der Dramatik *Neugier erregende Worte* Sām. D. 347. 338.

परिभावित (von परिभाविन्) n. *an den Tag gelegte Geringschätzung* R. 7, 19, 28.

परिभाषण 2) a) *Gespräch, Unterhaltung* DAÇAR. 1, 45. — b) परिवादकृतं वाक्यं वदति परिभाषणम् SĪH. D. 396, 391.

परिभाषा 1) *Gespräch, Unterhaltung*: परिभाषा मियो जल्पः DAÇAR. 1, 47. — 3) तद्वृत्तपरिभाषैषा क्कारितं यन्न दोषते KATHAS. 74, 148. परिभाषार्थ-दीपिका f. Titel eines Commentars HALL 100.

परिभूति 2) pl. Buġ. P. 11, 23, 33.

परिभेद m. *Verletzung* R. 7, 75, 4.

परिभ्रम 3) m. *das Umherschweiften, Hinundhergehen* Buġ. P. 10, 16, 26.

परिभ्रमण 1) *das Hinundhergehen* Spr. 5287.

परिभ्रमण (vom caus. von भ्रम् mit परि) n. *das Hinundherdrehen, Hinundherbewegen* Buġ. P. 10, 44, 4.

परिमल्ल m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 268.

परिमाथिन् (von 1. मथ् mit परि) adj. *hart mitnehmend, aufreibend*: देहदाह MĀLATIM. 24, 17.

परिमार्जन 1) Buġ. P. 11, 27, 14.

परिमोत 1) zu streichen und die Stelle unter 3) zu setzen, welche Bedeutung vorangehen müsste.

परिमोक्षण lies (von मोक्ष् mit परि).

परिरत्नक v. l. für पारिरत्निक HALĀS. 2, 254.

परिरम्भा, परी° SĪH. D. 346, 1.

परिरम्भण UTTARARĀMAĀ. 97, 18 (129, 8).

परिराध s. auch रूध् mit परि.

परिलघु überaus leicht, — klein: अयस्कास्तशकल UTTARARĀMAĀ. 83, 8 (107, 9). ganz unbedeutend, nichtssagend: अक्षराणि 77, 16 (100, 4).

परिवत्स s. u. परिवत्स.

परिवत्सक von NILAK. durch पुत्र erklärt.

परिवर्जनोय Buġ. P. 11, 28, 27.

परिवर्त 1) *Hinundherbewegung, das Sichtummeilen* Buġ. P. 10, 87, 21. = विगाह Schol.

परिवर्तक 3) m. in der Dramatik *Wechsel der Beschäftigung* BHAR. NĀṬJ. 20, 42. DAÇAR. 2, 51. SĪH. D. 419, 416.

परिवर्तन 2) d) SĪH. D. 142, 4. 218, 15. 265, 17.

परिवर्तिन् 1) d) दुःखे च परिवर्तिनी R. 7, 48, 5.

परिवाद 1) भर्त्सना तु परिवादः SĪH. D. 488, 471. परिवादकृतं वाक्यं वदति परिभाषणम् 396. Sp. 545, Z. 1 v. u. lies गुरौ st. गुरैः.

परिवाप am Schluss, NILAK. erklärt परिवाप MBH. 5, 3822 durch स्थान.

परिवार 2) परिवार KATHAS. 53, 79. सपरिवार adj. 56, 222.

परिवास 2) lies eine best. Kirchenstrafe: *die Entfernung des Schuldigen aus der Gemeinschaft*.

परिवास m. *Wohlgeruch* MĀLATIM. 157, 12. — Vgl. 3. अधिवास und वास.

परिवाह 1) पूरोत्पीडे तडागस्य परिवाहः प्रतिक्रिया so v. a. *das Ab-leiten* UTTARARĀMAĀ. 56, 12 (73, 5).

परिविघटन (von घट् mit परिवि) n. *das Zersprengen, Zunichtemachen*: कन्दर्पदर्प° Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 272.

परिवित्तं TBa. 3, 2, 8, 12.

परिवृत्त Anführer Buġ. P. 10, 18, 20. — Vgl. auch u. 2. बर्द्ध् mit परि.

परिवृणष्टक n. Titel eines Gedichts HALL 146.

1. परिवृत्ति 1) SĪH. D. 217, 22. 287, 19. 258, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 6.

परिवेषण 1) R. 7, 91, 28. 92, 6. Buġ. P. 10, 75, 5.

परिवेष्टना f. *das Umbinden, Verbinden* SĪH. D. 344, 8.

परिव्यय 1) KULL.: शाक्सूपादिना परिव्ययेन; er giebt also dem Worte die Bed. *Zukunft*.

परिव्याण (von व्या mit परि) n. *das Umwinden* NĀJAMĀLĪV. 177.

परिव्रान् KĀM. NĪTIS. 2, 31.

परिशिष्ट 2) WEBER, GJOT. 21. 58. 111. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 36. 270, b, 5. 278, b, 27. 356, a, 17. °प्रकाश 283, b, No. 662. 292, a, 37. °प्रकाशस्य सारमञ्जरी 498, a.

परिशुद्धि, अस्मि° UTTARARĀMAĀ. 77, 12 (99, 10). परिशुद्धिं कर्त्तुं sich reinigen, seine Unschuld beweisen KATHAS. 51, 80. — Vgl. तत्त्व°.

परिशेष 2) *Ergänzung, Supplement* Verz. d. Oxf. H. 266, a, 12. Z. 1 परिशेषात् bedeutet *folglich*; vgl. SARVADARÇANAS. 119, 1 und पारिशेष्य.

परिशेषवत् adj. *mit einem Anhang versehen* Verz. d. Oxf. H. 208, b, 30.

परिशोधन *das Reinigen* UTTARARĀMAĀ. 77, 14 (100, 1).

परिश्रमण n. *Ermüdung, eine ermüdende Beschäftigung* Buġ. P. 10, 87, 21. nach dem Comm. adj. *frei von Ermüdung*.

परिषद् 2) UTTARARĀMAĀ. 82, 2 (103, 5). — 3) N. pr. eines Dorfes im Nordlande (nach dem Schol.) gaṇa पलद्यादि zu P. 4, 2, 110.

परिषद् m. = पार्षद् TRIK. 2, 7, 5.

परिषदा (von सद् mit परि) f. *das geduldige Ertragen aller Widerwärtigkeiten* WILSON, Sol. Works 1, 311.

परिष्कृति f. = परिकार 6) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 22.

परिषङ्ग 1) VIKR. 71, 5. खड्गधारापरिषङ्गं लभते ते so v. a. *die fühlen bald die Schwerthlingen an ihrem Halse* Spr. 2846. KĀM. NĪTIS. 15, 43.

— 3) N. pr. eines Sohnes der Devaki Buġ. P. 10, 85, 51.

परिसंचर (von चर् with परिसम्) adj. am Ende eines comp. sich umtreibend BHAR. NĀṬJ. 20, 42.

परिसर 2) गोदावरीपरिसरस्य गिरेः in der Nähe der God. befindlich UTTARARĀMAĀ. 42, 5 (56, 2). Sp. 557, Z. 4 MRGH. 68 wird auch eine Lesart मुक्ताञ्जलिः स्तनपरिसरेः durch die den Busen umschlingenden Perlen-schnüre angeführt. — 6) Ader Buġ. P. 10, 87, 18.

परिसर्प 1) füge am Schluss SĪH. D. 383 hinzu.

परिसाह्वन n. *das Trüsten* UTTARARĀMAĀ. 3, 11 (5, 9).

परिस्तर 2) die ed. Bomb. सपरिच्छदाः st. सपरिस्तराः.

परिस्तरण 1) Z. 1 füge hinzu: auch *die Streu* selbst.

परिस्तरणिका (von परिस्तरण) f. wohl *Polster, Matratze* R. ed. Bomb. 6, 113, 116. परिस्तीर्यते मुखमस्येति परिस्तरणिका वया.

परिस्थान, die ed. Bomb. richtig परं स्थानम्.

परिस्पन्द 1) प्रशिथिलस्थानकरणा° Or. und Occ. 2, 694, 9 v. u.

परिमृजिन् bekränzt d. i. einen mit Haar bekränzten Scheitel habend, glatzköpfig.

परिम्रव 1) *das Ueberfließen, das Abfließen* Spr. 499, v. l. (Th. 3, S. 362).

परिकर्षणीय SARVADARÇANAS. 50, 13.

परिकर्तव्य 1) R. 7, 48, 14.

परिकार 2) *Vermeldung* SARVADARÇANAS. 50, 14. 60, 22. 177, 20. fg. *das Entgehen* (Gegens. अवाप्ति) 120, 18. 157, 7. *das Ausschließen*: भेदभेदयोः परस्परपरिकारेण 34, 21. In der Dramatik *das Wiedergutmachen eines*

begangenen Fehlers Sām. D. 497. परिकार 471. — 4) 5) vgl. अयकार.

परिकारक vgl. auch परिकार्य.

परिकारविशुद्धि f. bei den Gāina purification by such mortification and penance as are enjoined by the example of ancient saints and sages, Wilson, Sel. Works 1,312.

परिकार्य in der Stelle MBh. 12,4100: त्रिपत्तामीप्सिता भोगाः परिकार्यश पुष्कलाः wohl fehlerhaft für परिकार in der Bed. 4). Nilak.: परिकार्याशानीप्सिताः परिकार्याः परिक्रेया इत्यन्ये.

परितक SARVADARĀṢAS. 28, 3. fg. 122, 20.

परिता 1) °तम die Probe bestehend, stichhaltig SARVADARĀṢAS. 119, 20. 140, 19.

परितित 2) Verz. d. Oxf. H. 310, a, 28.

परितिति m. = परितित Spr. 2871.

परितित् Jmd (gen.) auf die Probe stellend KATHAS. 73, 162.

परिति f. nom. act. von 1. दा mit परि Schol. zu VS. Prāt. 3, 11.

परिरण vgl. पारिरण.

परु vgl. यथापरु.

परुष 1) b) schmutzig: भिन्नैश्च परुषैः (= कर्कशैः Nilak.) पदिः सन्नयैः शोणितोत्तितैः MBh. 3, 16862.

परुषतिप (परुष + या°) m. in der Rhetorik eine durch barsche Worte an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, Kāvya. 2, 144. Beispiel 4818.

परुषित Z. 3 lies नायाति und vgl. Spr. 3234.

परेण Z. 9 lies mit der ed. Bomb. यथा st. तथा.

परेतर adj. Kir. 1, 14 nach MALLIN. entweder eigen, Jmd zugethan, zuverlässig oder Gegner verführend, zu sich heranlockend (परानितर-यसि भेदेनात्मसात्कुर्वन्ति).

परोपकरणीकर (पर - उपकरण + 1. कर) zum Werkzeug Anderer machen Spr. 184.

परोपकार (पर + उ°) m. ein Andern erwiesener Dienst Spr. 2384.

परोरुग्म TBh. 3, 10, 4. frei von Leidenschaften: प्रज्ञानानि UTTARARĀMAK. 120, 10 (163, 2).

परोर्विंश (परम् + विंशति) adj. mehr als zwanzig CAT. Br. 10, 2, 8.

परोऽशीति (परम् + अशीति) adj. mehr als achtzig ebend.

पर्य mit सम् 1) संपूर्णक्ति शाकम् Schol. zu P. 3, 2, 141, Vārtt.

पर्जन्यसूक्त n. die Hymne an den Regengott Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

पर्ण Z. 17 füge a) nach 2) m. hinzu. — 2) b) vgl. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 36.

पर्णान् Verz. d. Oxf. H. 294, b, 20.

पर्णीटज UTTARARĀMAK. 34, 19 (46, 6).

पर्यट 1) a) Verz. d. Oxf. H. 324, a, 1. 23.

पर्यगु, der Comm. in der neueren Ausg. Z. 4: पारमर्कस्यपरास्ता गावो, Z. 6: गावो वाचो यस्मिन्स प°.

पर्यगि vgl. noch Ind. St. 9, 189.

पर्यनुयोग 1) das Fragen —, das Suchen nach, Nachforschung SARVADARĀṢAS. 15, 11. fgg. 17, 4. 42, 18. fg. 60, 22. — 2) Vorwurf SARVADARĀṢAS. 141, 22.

पर्यनुयोष्य (von 1. युज् mit पर्यनु) adj. zu tadeln, zu rügen: पर्यनुयोष्योपेक्षण n. Bez. eines der निय-स्थानानि, das Unbeachtlassen von Etwas,

was zu tadeln war, Nāṣas. 5, 2, 22. SARVADARĀṢAS. 114, 16.

2. पर्यत्त, die neuere Ausg. पर्यस्तो.

पर्यय 1) कस्मिंश्चित्कालपर्यये nach Verlauf einiger Zeit Spr. 4719. —

2) यावत्कालस्य पर्ययः bis die Zeiten sich ändern Spr. 2764.

पर्यवसान Sām. D. 287, 16. 18. 284, 3. das Enden mit, das Herauskommen auf (loc.) SARVADARĀṢAS. 14, 14.

पर्यवसायिन्, विप्रलम्भ UTTARARĀMAK. 116, 5 (157, 7). Schol. zu Bhāg. P. 11, 1, 1.

पर्यवस्कन्द, MBh. 7, 4444 die ed. Bomb. richtig °स्कन्द.

पर्यङ्ग (परि + अङ्ग) m. Schol. zu AV. Prāt. 3, 77.

पर्याप्त s. u. व्याप् mit परि; davon °ता f. die Hülle und die Fülle KATHAS. 103, 198.

पर्याप्ति 2) Z. 3, die ed. Bomb. richtig नामृतस्येव.

पर्याय 2) कालपर्याययोगेन im Verlauf der Zeit, lange Zeit darauf R. 7, 63, 17. — 7) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 23. — 11) wohl Entwicklung; vgl. SARVADARĀṢAS. 36, 11.

पर्यायता (von पर्याय) f. das Synonymsein SARVADARĀṢAS. 42, 12.

पर्यायत्व (wie eben) n. dass. ebend. 8, 7. 71, 8. fg.

पर्यायात्मन् (पर्याय + आ°) m. die endliche Natur, Endlichkeit SARVADARĀṢAS. 44, 18.

पर्यालोचन n. Comm. zu Daṣar. 1, 39. Sām. D. 101, 9. 308, 14. °ना f. 116, 12. 310, 2. SARVADARĀṢAS. 73, 19.

पर्याकार lies Dürde, Last.

पर्युदास eine durch das अ priv. ausgedrückte Negation eines Begriffes SARVADARĀṢAS. 166, 5. प्रधानत्वं विधेयत्र प्रतिषेधे प्रधानता । पर्युदासः स विज्ञेयो यत्रोत्तरपदेन (so ist zu schreiben) नञ् ॥ Sām. D. 214, 19. fg. Davon nom. °ता f. 17. 213, 2. fg.

पर्युपस्थापक (vom caus. von स्था mit पर्युप) adj. führend auf Comm. zu Kāṭj. Ch. 318, N. 2.

पर्युपासन 2) कृतस्यानुनयः पुनः । स्यात्पर्युपासनम् so v. a. Entschuldigung Sām. D. 360.

पर्युपपाष्टाङ्गिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 377, b, 9.

पर्यष्ट्य vgl. Spr. 3410. fg.

पर्वकार, Nilak. zu MBh. 5, 1227: पर्वकारः शकृन् व्यापुधमात्रकर्तृत्वर्थः, zu 13, 4278: पर्वकारो वेषात्तर्धारी.

पर्वकाल und °राशि so v. a. Festzeit WERNER, GJOT. 49.

पर्वत 1) a) 5) N. einer der zehn auf Schüler Āmīkarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort पर्वत ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. Wilson, Sel. Works 1, 202 (पा°).

पर्वन् 2) VERN. 112. — 4) Z. 9 streiche (des Vollmondes), da पूर्णस्य mit मन्वेदधेः zu verbinden ist.

पर्वस, f. पर्वसा (nicht पर्वसी) Vāju-P. in VP. I, 153.

पर्णराम Verz. d. Oxf. H. 26, a, 26.

पर्य Z. 3 lies GOBH. GRHJ. 3, 3, 15; विद्युत्स्तनितवर्षेषु Comm.

पर्य adj. = परुष ramh, stechend, von Winden Bhāg. P. 10, 26, 25.

पर्यणि vgl. oben u. 2. पर 1).

पल 2) a) Āmīg. Sām. 1, 1, 18. 30. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7. 8. WERNER, GJOT. 81. fgg. Rāmāt. Up. 301. KATHAS. 61, 284. 286 (पञ्चपलीमांस). पयः-

पलशत 45.

पलव N. pr. eines Mannes Sāmśa. K. 184, b, 1.

पलाय्, पलायेत् Vāḍḍha-Āṅg. 3, 19. पलायन् Buḥ. P. 10, 3, 27.

पलाल 1) पलालोच्च Spr. 2783.

पलालिन, so zu lesen st. पालालिन.

पलाशक vgl. पृथुपलाशिका.

पलाशता f. nom. abstr. von पलाश 1): कल्पवृक्षो ऽप्यभव्यानां प्रायो पाति पलाशताम् KATHA. 33, 35.

पलाशिन 2) a) Buḥ. P. 10, 12, 9.

पलित 2) eine Mansart Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. — 4) e) vgl. फलित 3).

पल्लव 1) मन्त्रोद्याने मया दृष्टा वल्लरी (Hand) पल्लवपल्लवा । पल्लवे पल्लवे (Finger) ताम्रा यस्यां कुसुममञ्जरी ॥ Spr. 3427. (राजकन्याम्) पाणिप्रेङ्खितपल्लवाम् KATHA. 71, 77. — 2) म्रमुक° Spr. 2653.

पल्लवक 3) f. साकुलीशब्दे पल्लविकाविशेषे वर्तते Schol. zu Hāla 272.

पल्लवित 2) कास्ति° so v. a. von Liebreiz strahlend KATHA. 103, 162.

पल्लवीकः (पल्लव + 1. कः) zu einem jungen Schoss machen: °कृत्य चाधरम् Kīvāḍ. 2, 72.

पल्लि 1) पल्ली Spr. 3755. KATHA. 55, 231. 61, 150. fg. 71, 12. 114, 110. — 2) Verz. d. Oxf. H. 335, a, No. 787.

पल्लिका 1) KATHA. 98, 13.

पल्लोदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 352, b, 20.

पवन 3) so v. a. Athem SARVADARṢANAS. 178, 1. — 5) die richtige Form ist vielleicht पचन. — 10) N. pr. eines Landes in Bharataksheṭra Wilson, Sel. Works 1, 293.

पवनचक्र n. Wirbelwind Buḥ. P. 10, 7, 24. — Vgl. चक्रवात.

पवननव adj. windschnell; m. N. pr. eines Rosses KATHA. 121, 277.

पवनयोगसंग्रह m. Titel einer Schrift HALL 17.

पवमान Z. 3 füge a) nach 2) m. hinzu. — 2) b) पवमान, पावक und प्रुचि sind nach Buḥ. P. 4, 24, 4 Söhne des Antardhāna und der Çikhaṇḍini.

पर्वस्त n. Zeltdecke oder dergl. AV. 4, 7, 6. du. bildlich von Himmel und Erde RV. 10, 27, 7.

पवित्र 4) पवित्र und मरुपवित्र unter den Beiww. Viṣṇu's MBu. 12, 12864. — 5) n. ein best. Metrum Ind. St. 8, 377; vgl. पावित्र.

पवित्रक 1) Z. 3 lies देवकीन°.

पवित्रगिरि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 20.

पवित्रता Vāḍḍha-Āṅg. 11, 5.

पवित्रत्व UTTARARĀMA. 125, 2 (168, 14).

पवित्रधर m. N. pr. eines Mannes KATHA. 73, 32.

पवित्रय्, पवित्रित gereinigt, geheiligt KATHA. 58, 20. 123, 185.

पथ्येक s. पथ्येक.

1. पशु Sp. 602, Z. 1 füge noch hinzu Spr. 4310; Z. 26 füge noch hinzu: अनर्थमर्थतः पश्यन्त्यर्थः = Schaden für Vortheil und Vortheil für Schaden haltend Spr. 3454.

— प्र halten für: अभिशस्तं प्रपश्यति दरिद्रं पार्श्वतः स्थितम् MBu. 12, 214.

— प्रति vgl. प्रतिस्पश, प्रतिस्पाशन.

पशव्य 1) für das Vieh geeignet: वन Buḥ. P. 10, 5, 26. 11, 27. 15, 2.

1. पशु 1) d) Z. 1 lies Kīnzelseele st. Seele und vgl. SARVADARṢANAS. 75, 22. 76, 17. 77, 6. 79, 2. 14. 81, 2. 84, 14. fg. — f) so v. a. Thieropfer Buḥ.

P. 7, 15, 48. — 2) पशुनि das Vieh KATHA. 62, 175. — Vgl. मक्ता°.

पशुघ्न Buḥ. P. 10, 1, 4. माय्यारण्यपशुघ्न WEBER, RĀMAT. UP. 355.

पशुत्व nom. abstr. von 1. पशु 1) d) SARVADARṢANAS. 75, 12. 77, 6.

पशुप Buḥ. P. 10, 13, 61.

पशुपति 2) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 38. eines Priesters 154, a, 37.

पशुपतिनगर n. Çiva's Stadt = काशी Verz. d. Oxf. H. 333, a, 31.

पशुपतिनाथ m. eine Form Çiva's Wilson, Sel. Works 1, 213. 215.

पशुपालक KATHA. 61, 23. 114, 94.

पशुमार, °मारेण मारितः MBu. 10, 531. (तम्) पशुमारममारयत् 387, 4, 775.

पशुरतिन् KATHA. 33, 88.

पशुसमाप्ताय, füge für den Agvamedha nach Opferthiere hinzu und am Schluss UTTARARĀMA. 88, 19 (114, 6); davon adj. °समाप्तायिक dort erwähnt 16 (3).

पश्चाञ्च (पश्चा + 1. ञ्) adj. nachgeboren KĪTH. 26, 9.

पश्चात् 1) b) nach einem absolut.: तस्मात्पुत्रमुखं दृष्ट्वा पश्चाद्भवति तापः Spr. 3532; vgl. u. ततम् 3).

पश्चात्ताप Verz. d. Oxf. H. 123, a, 7. In der Dramatik Reue über Etwas, das man aus Unverstand von sich gewiesen hat: मोक्षावधोरितार्थस्य पश्चात्तापः स एव तु SĀH. D. 481. 471.

पश्चाद्भाग Hintertheit: अस्तस्य KATHA. 51, 29. adj. dessen Conjunction mit dem Monde am Nachmittage beginnt Ind. St. 10, 287.

पश्चिम 1) b) आम्नाय bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, a, 2.

पश्चिमतान n. (sc. आसन) Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 19.

पश्यन्ती 2) vgl. WEBER, RĀMAT. UP. 335. fg.

पष्ठवाक्, f. TS. Comm. 2, 188, 1. Die Lesart पष्ठवाक् st. पष्ठवाक् wird in dem zu Poonah gedruckten AK. erwähnt.

पस्त्यावत् vgl. u. मर्य 2).

1. पा Z. 9, पीवी ved. Schol. zu P. 7, 1, 49. पीवानम् ved. zu 48. पायं पायम् Spr. 4341. पीत 1) वत्सपीता (eine Kuh) an der ein Kalb gesogen hat Spr. 4302. — caus.: मधून्यमृतकल्पानि पायितौ R. 7, 37, 2, 44. Z. 7 ed. Bomb. richtig पाययन्. — desid. 1) पिपासता मया Çik. 72. — intens. Z. 3 stelle die Worte mit pass. Bed.: in die zweite Zeile nach 2, 488, 21.

— आ einsaugen, in sich hineinsiehen: स्वसृष्टिदिमापोष (= संकृत्य Schol.) Buḥ. P. 10, 87, 12.

— निम्, त्रिम्बाधरे ऽथ निष्पीतानीरागे KATHA. 86, 115.

— प्र vgl. प्रपा, प्रपान; — प्रति vgl. °पान; — वि vgl. पीतविपीत.

3. पा 1) hierher zieht BROCKHAUS mit Recht die bei uns u. आप् 2) stehende Stelle: (सप्तैते मनवः) स्वे स्वे ऽक्षरे सर्वमिदमुत्पाद्यापुशराचरम् M. 1, 63. = पालितवत्स: KULL.

6. पा, पिपीति nur in Verbindung mit उद् sich aufrichten, aufbegehren gegen, sich feindlich entgegenstellen: उत्पिपानः AV. 5, 20, 7. 12, 1, 31. उत्पिपीति TS. 3, 2, 10, 2.

— अनूद्, मूलं वा अतितिष्ठन्ननीस्यनूत्पिपते der überstehenden Wurzel nach erheben sich die Rakshas TBu. 3, 2, 10, 10.

— प्रत्युद् = उद् TS. 1, 8, 10, 1.

पोसन am Schluss, zu पोसन् ist उत्पीस्य zu vergleichen, wie st. उत्पु-

सप् (s. oben) wohl zu lesen ist.

पासुल 1) घासुला *unbefleckt, rein* in übertr. Bed. KATHĀS. 78, 83.

2. पाक 1) *was gekocht —, gebacken wird, ein gekochtes Gericht*: पच्यतां विविधा: पाकाः सूपाताः पायसादयः Bṛā. P. 10, 24, 26. द्वौ पाकरसं यथा (न ज्ञानाति) Spr. 4488. — 4) खडुपदेशो यन्मया मूढेन न श्रुतः । तस्यैष पाकः KATHĀS. 72, 253. *was da reift, Folgen nach sich zieht, die That*: पाकविपाक Bṛā. P. 10, 74, 10. — Vgl. noch पुट°.

पाकज्ञविचार m. Titel einer Schrift HALL 44.

पाकभाण्ड KATHĀS. 108, 77.

पाकयज्ञ 1) verstehen Andere als *Kochopfer*; vgl. STENZLER in ÄÇV. GṆH. S. 2. WEDER, Ind. St. 9, 227. HAUG, Alt. Br. 2, 232.

पाकलं 2) a) vgl. oben कूट°. — Vgl. उत्पत्त्यपाकला.

पाकसंस्था lies eine Grundform des Pākajagñā.

1. पात्तिक 2) Spr. 2808. — 3) nur in bestimmten Fällen geltend SARVADARÇANAS. 123, 6.

पाडी und पाडुी f. ein Kalb, das noch saugt, HĀLA 62.

पाङ्क 1) c) wohl von Vielen angenommen: पाङ्कः (पाक्तः) पाठः Schol. zu R. ed. Bomb. 2, 79, 12.

पाडुी s. पाडी.

पाञ्चरात्र Verz. d. Oxf. H. 258, b, 10. °रक्ष्य n. Titel einer Schrift SARVADARÇANAS. 57, 7. in पाञ्चरात्रोपनीषत् 61, 10 n. die Pāñkātrā-Lehre.

पाञ्चरात्रक n. = पाञ्चरात्र्य SARVADARÇANAS. 72, 14.

पाञ्चरात्र्य wohl n. die Lehre der Pāñkātrā: °निबर्हण Verz. d. Oxf. H. 248, a, 28.

पाञ्चाल 1) Z. 4, °ली रीतिः ŚĀH. D. 625. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 2. 208, a, No. 489. n. die Sprache der Pāñkāla 181, a, 35. °पुत्रिका patron. der Draupadi Spr. 4487. °नाथ ein Fürst der Pāñkāla Ind. St. 10, 175.

पाञ्चालक 1) पाञ्चालिका रीतिः (vgl. u. पाञ्चाल 1.) ŚĀH. D. 628. — 2) MĀLATĪ. 164, 3.

पाञ्चालानुपान n. ein best. Spiel mit Puppen (vgl. पाञ्चालिका) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 43.

पाञ्चालिक adj. (f. ई): चतुःषष्टि, Bez. der 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 21.

पाटल 1) a) अधर° Spr. 2981. राषपाटलकाति LA. (II) 90, 3. सटा° Rūthe RĀGA-TAR. 8, 332.

पाटलावती 1) MĀLATĪ. 155, 2.

पाटलिपुत्रक 2) °पुत्रिकायां गणिकानाम् Verz. d. Oxf. H. 215, b, 13.

पाटावली f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 284.

पाठ 3) नीलचोला इति पाठे bei der Lesart Schol. zu NAIŠH. 22, 42.

पाठक 1) रामायण° KATHĀS. 55, 142.

पाठनारम्भपीठिका f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 283.

पाठिकायन m. patron.; pl. SĀMŠK. K. 185, b, 5.

पाठाने 2) KATHĀS. 112, 115. VĀGĀR. 256.

पाठ्य sm recitieren: जगत् पाठ्यमृवेदात्सामभ्यो गीतमेव च Verz. d. Oxf. H. 265, b, 24. R. 7, 94, 2. ŚĀH. D. 542.

1. पाण vgl. प्रतिपाण 2).

पाणविक (von पाणव) m. Trommelschläger P. 2, 4, 2, Sch.

पाणि 4) m. N. pr. eines Commentators des Daçarūpa: °विरचित-दशज्ञपटीका (es könnte auch Pāṇin angenommen werden) Verz. d. Oxf.

V. Theil.

H. 135, b, No. 255.

पाणिकूर्चन् °कूर्चाद्य ed. Bomb.

पाणितल 2) = 1 Karsha = 2 Kola ÇĀṆḠ. SĀM. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. 4.

पाणिनि SĀMŠK. K. 183, b, 11. यदाक् पाणिनिः स्वप्राकृतलक्षणो Ind. St. 10, 277. als Dichter Verz. d. Oxf. H. 124, a, 25.

2. पाणिनीय, पिङ्गलेन पाणिनीयानुजेन (पाणिन्यनुजेन wohl richtiger) Ind. St. 8, 160. 247. fg.

पाणिपात्र SARVADARÇANAS. 44, 5.

पाणिपीडन KUMĀRAS. 8, 1 in Verz. d. Oxf. H. 116, b, 3.

पाणिमानिका f. = पाणितल 2) ÇĀṆḠ. SĀM. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 3.

पाणिसंयक्त m. = पाणिसंयक्ता R. 7, 12, 19.

पाण्डर 2) c) vgl. बिल्व°.

पाण्डव 4) उत्तरः (उत्तराः?) पाण्डवो (pl. von पाण्डु?) नाम स्कीति जन-पदे मकान् Verz. d. Oxf. H. 354, b, 2. 3.

पाण्डमन् (von पाण्डु) m. eine bleiche Farbe KATHĀS. 122, 94. KUVĀLAJ. 68, b.

पाण्डु 2) 4) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 33. 339, b, 46.

पाण्डुर 1) KATHĀS. 71, 2. — 5) f. श्री N. pr. einer buddh. Göttin, = तारा WILSON, Sel. Works 2, 36. पाण्डुरा (sic) Gattin Amitābha's (während Tārā die Gattin Amoghasiddha's genannt wird) 12.

पाण्डुरिमन् (von पाण्डुर) m. eine bleiche Farbe NAIŠH. 22, 54.

पाण्डुलेख, पाण्डुलेख्य in derselben Stelle u. फलक 2).

1. पाण्य 2) N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 128, a, 24.

2. पात Z. 1, nach 3, 1, 140 hinzuzufügen m. 2) Fall, Sturz: चित्रमु-च्छायपाताभ्यां क्रीडतीव विधिर्नृणाम् KATHĀS. 54, 96. Z. 6 मरुपात bedeutet einen schnellen Flug habend; die Stelle gehört also zu 1). a) Z. 4 hinzuzufügen: वाणपातेषु त्रिषु in der Entfernung von drei Pfeilschussweiten MBh. 5, 7135. Z. 12 hinzuzufügen: अमृकपातेः M. 8, 44. Z. 17 hinzuzufügen: चर्चाचन्दनपातश्च शस्त्रपातः (जायते) प्रवासिनाम् das Auflegen von Sandelsalbe wird zu einem Messerschnitt Spr. 4693. — c) श्व° KATHĀS. 55, 216. — 3) चौर° KATHĀS. 77, 40. — Vgl. मूर्ध°.

पातक 2) कर्म° eine sündhafte That R. 2, 109, 21 (118, 21 Goma.).

पातकिल n. nom. abstr. von पातकिन् ŚĀH. D. 290, 18. 292, 13.

पातकिन् KATHĀS. 59, 48. Bṛā. P. 10, 78, 27. अरिचधूर्वगर्भपातन° ŚĀH. D. 290, 9.

पातंग Z. 2. fg. MBh. 6, 422 bedeutet das Wort brown (die Farbe zwischen गौर und कृष्ण); die ed. Bomb. liest पतंग gegen das Metrum.

पातञ्जल, °भाष्य HALL 9. °भाष्यवार्तिक 10. °रक्ष्य 9. °सूत्रभाष्यव्याख्या ebend. °सूत्रवृत्तिभाष्यच्छायाव्याख्या 10. °दर्शन SARVADARÇANAS. 154. figg. पीतपातञ्जलसल so v. a. der das Mahābhāsja in sich aufgenommen hat 135, 5. m. ein Anhänger des Joga-Systems des Pat. Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 399.

पातञ्जलीय adj. von पातञ्जल, पातञ्जलीयाभिभवभाष्य (soim Ind.) HALL 10.

पातन 2) das Werfen der Würfel KATHĀS. 121, 82. das Füllen, Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen werden, SARVADARÇANAS. 100, 4. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9. अधः° 18. ति-

यक्^० ebend.

पातयितृ KATHĪS. 121, 80.

1. पातय्य Bhaḡ. P. 11, 29, 32.

पाताल 1) a) सद्दीपपाताला (महो) KATHĪS. 99, 35. Z. 11 °खण्ड auch im SKANDA-P. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 22. — c) N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 15.

पातिन् 5) einbrechend, aufziehend, erscheinend: मेघेनाकण्डपातिना KATHĪS. 72, 176.

पातिव्रत्य Bhaḡ. P. 10, 60, 51. Spr. 3308, v. l. (पति^०).

1. पात्य zu schleudern R. 7, 22, 43.

पात्र 4) दान^० Verz. d. Oxf. H. 87, a, 31. Sp. 643, Z. 13 ed. Bomb. Mest MBH. 1, 778 पात्रमयम् st. पात्रो ऽयम्. — 5) m. PAÑĪAR. 4, 64. fg. — 6) Vikr. 3, 9. — Vgl. मृत्^०.

पात्रक 1) s. कुपात्रक oben.

पात्रता 1) येनेदृशानां दुःखानां न पुनर्यासि पात्रताम् KATHĪS. 72, 312.

पात्रिक 2) s. कुपात्रक oben.

पात्रीकर 1) Z. 3 lies 48 st. 49.

पाथस् 4) Spr. 4328. KATHĪS. 73, 194.

पाथस्पति m. der Herr des Wassers, Varuṇa KATHĪS. 108, 146.

पाथेन v. l. für पाथेन KERN in der Vorrede zu VARĪH. BRH. S. 28.

पाथेय 1) °आह (?) Verz. d. Oxf. H. 277, a, 1 v. u.

पाथोद् Spr. 4328.

पाथोनिधि Spr. 4328. KUALAJ. 114, b.

पाद् 8) so v. a. Caesar Ind. St. 8, 297. — 9) M. 2, 99 hat die v. l. पात्रात् st. पादात्; vgl. auch Spr. 1673. the bottom (of a bag) BENFV. — 10) पादस्थ HARIY. 9983 v. l. für पदस्थ; nach NILAK. = चित्रफलकस्थ.

पादचार adj. zu Fusse gehend R. 7, 33, 5. m. Fussoldat UTTARARĪMAṆ. 98, 10 (103, 5).

पादचारिन् zu Fusse gehend KATHĪS. 52, 130. 53, 17. 54, 6. 74, 292.

पादतल, °तलाकृति Spr. 2379.

पादपक am Ende eines adj. comp. von 1) पादप Baum KATHĪS. 70, 24.

पादपञ्च m. N. pr. eines Lehrers, = पञ्चपाद HALL 88. 154.

पादपूर्णा 2) P. 6, 1, 134.

पादप्रतिष्ठान lies Fussgestell.

पादप्रधारणा vielleicht fehlerhaft für पादप्रावर्णा.

पादभट m. Fussoldat KATHĪS. 54, 218.

पादभाग Ind. St. 8, 82.

पादभाज्, घन्यया पादभाक् anders den Pāda abtheilend Ind. St. 8, 298.

पादलिप्त N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 3. °सूरि N. pr. eines Astronomen Ind. St. 10, 281. 286.

पादलेप an den angeführten Stellen und KATHĪS. 70, 65. 123, 19. 27 eine Fussalbe von besonderer Zauberkraft.

1. पादविप्रक्, die neuere Ausg. कामविप्रक्: mit nach Belieben wechselnden Körpern.

पादात्, °त्ते am Ende eines Pāda Ind. St. 8, 221. fg. 224. 462.

पादात्तर, NILAK. zu MBH. 1, 7164: पादात्तरे पादसमीपप्रदेशे.

पादाष्टील, lies अष्टोला st. अ^०.

पानक, °रसासवरागयोजनानि unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H.

217, a, 8. °रसरगासवयोजनम् Schol. zu Bhaḡ. P. 10, 45, 36; vgl. u. कला 11).

पानगोष्ठिका, °गोष्ठो Verz. d. Oxf. H. 123, a, 7.

पानात्यय Suṣa. 2, 486, 6. — Vgl. मदात्यय.

पात RV. 7, 33, 2.

पान्थ 1) füge ein auf Reisen befindlicher Mann hinzu. पान्थत्वं n. das Leben eines Wanderers: बहूपार्थं क्व पान्थत्वं नित्यगुप्ता: क्व पार्थिवा: KATHĪS. 93, 69.

पाप Sp. 660, Z. 24 lies 5) st. 4) und füge hinzu: हेर्ष्यमदपापिष्ठा: मदा: पानमदादप: unter allen Räuschen, wie Weinrausch u. s. w., ist der Herrschaftsrausch der schlimmste Spr. 3854. — 6) m. N. pr. eines Bösewichts in einem Drama Verz. d. Oxf. H. 139, a, 20. — Vgl. मृत्^०.

पापकर्मन् n. eine böse That: °कर्मकृत् R. 3, 35, 3.

पापकृत्स्न् (पाप + कृ^०) m. Frevler AV. 19, 35, 3.

पापगति adj. dem ein schlimmes Los zu Theil wird Spr. 2925.

पापचर m. N. pr. eines Bösewichts von König in einem Drama Verz. d. Oxf. H. 139, a, 22.

पापनाशन 2) vgl. Verz. d. Oxf. H. 30, a, 8.

पापपुरो v. l. für प^० Wilson, Sol. Works 1, 322. — Vgl. पापापुरी.

पापबुद्धि adj. Spr. 4533. f. üble Absicht: यो रामस्य प्रियां भार्या पापबुद्ध्या निरीक्षते R. 3, 53, 50.

पापरिपु der Feind der Sünde, N. pr. eines Tīrtha KATHĪS. 118, 154.

पापलोचय bod. nach NILAK. zur Hölle führend.

पापीय, die ed. Bomb. पापीय आहुत:; NILAK.: पापीयमाहुतिरिति पाठे पापाय कृतम्.

पामर 2) Spr. 3324. — 3) HĀLA 165. 171. 242. — 4) Spr. 4680 (Gegens. सज्जन).

पामार N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 3.

1. पाय्य vgl. पूर्व^०. — 2. पाय्य vgl. बद्ध^०.

पार 2) VARĪH. BRH. S. 16, 10. — 4) इत्यसि पारमष्टादशानां कारणानामते च मृत्युमुखम् DAṢAK. in BENF. CHR. 193, 15. °तत्त्व WEBER, RĪMAT. UP. 325. fg.

पारक vgl. भिनुकी^०.

पारज्ञायिन् = पारज्ञायिक VINĤU'S DHARMAṢ. 5, 39. — Vgl. पारदारिन्.

पारटीट = मृन्मृह s. a. O.

पारत्रिक jenseitig SARVADARṢANAS. 169, 4.

पारद् 1) SARVADARṢANAS. 98, 18. Etymologie 97, 13. fg. °त्वं n. ebend.

पारदारिक 1) KATHĪS. 106, 149. 153.

पारदारिन् vgl. oben पारज्ञायिन्.

पारदखन् vgl. u. पारावार.

पारमक, so auch die ed. Bomb. MBH. 13, 3350; dagegen liest R. 1, 22, 10 die ed. Bomb. परमिका.

पारमर्ष (von परमर्षि) adj. von einem grossen Rshi herrührend: सूत्र SARVADARṢANAS. 116, 9.

पारमर्कस्य Bhaḡ. P. 12, 13, 18. adj.: धर्म 8, 5, 4.

पारमार्थ्य (von परमार्थ) n. die volle Wahrheit Bhaḡ. P. 12, 3, 14.

पारमिता KATHĪS. 72, 218. बुद्धोक्तदानादिषट्^० 362. दान^० 236. क्षमा^० 259. 277. शील^० 259. धैर्य^० 277. 283. ध्यान^० 283. प्रज्ञा^० 315. 361.

पारमेस्वर Titel einer Schrift HALL 199.

पारमेश्वर्य (von परमेश्वर) n. Oberherrlichkeit SARVADARÇANAS. 74, 2. fg. 79, 1. 3. das Gottsein 68, 22.

पारलौकिक, उर्गति KATHAS. 61, 216. अर्थ SARVADARÇANAS. 2, 2. fg. सुख 3, 5.

पारवत vgl. पारवत 2) f).

पारषद् steht fälschlich auf Sp. 674.

पारसीक 3) नृप ein Fürst der Perser KATHAS. 122, 4.

पारायण 1) ब्रह्म °UTTARARĪMAŚ. 26, 5 (34, 10). — 2) ब्रह्म °UTTARARĪMAŚ. 76, 7 (98, 4). — 3) nach AUFRECHT = धातु ° Verz. d. Oxf. H. 161, a, 14. Titel einer Schrift des Somoçvara HALL 170.

पारार्थ्य (von 1. पार्थ) n. das warme Gefühl für die Sache eines Andern, Uneigennützigkeit KATHAS. 72, 280. 397. पारार्थ्य (von 2. पार्थ) in °निर्णय oder °विवेचन Titel einer Schrift HALL 189.

पारवत 2) b) KATHAS. 61, 61. 70. — f) पारवत Verz. d. Oxf. H. 85, a, 4.

पारवतदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 21.

पारवतात (पारवत + अत Auge) m. N. pr. eines Schlangendämons KATHAS. 70, 60.

पारवर्ष vgl. oben u. पारवर्ष.

पारवार 1) Sp. 674, Z. 2. fg. MBH. 5, 1017 fasst NILAK. das Wort in der Bed. Meer. — 2) °पारदश्चन् der das jenseitige Ufer des Meeres gesehen hat: न्याय ° so v. a. der mit dem Njāja vollkommen vertraut ist SARVADARÇANAS. 113, 4. Vgl. पय: °.

पाराशरिन् pl. N. einer philosophischen Schule WEBER, RĪMAT. Up. 335.

पारशर्यायण, so zu lesen st. पारशर्यायण.

पारस Persien Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31. 340, a, 9.

पारसपुलि Persepolis ebend. 339, b, 2 v. u.

पारसु N. pr. eines Landes ebend. 339, a, 10.

पारिजात 2) allein für sich als Titel einer Schrift HALL 174. = मदन ° Verz. d. Oxf. H. 273, b, 41 u. s. w. — 6) N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3.

पारिजातमय KATHAS. 118, 118.

पारिणामिक (von परिणाम) adj. der Entwicklung unterworfen: भाव bei den Ġaina so v. a. natürliche Anlage SARVADARÇANAS. 34, 9. 16.

पारिपात्र 3) पारिपात्र unter den Beinn. Çiva's R. 7, 23, 4, 38.

पारिपात्रक, पारिपात्रक N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 338, b, 28. 339, b, 40.

पारिपान्थिक, die ed. Bomb. richtig पारिपन्थिक.

पारिपार्थिक Z. 4. fg. füge SĀH. D. 287 hinzu.

पारिल्लव 1) b) नेत्रैः KATHAS. 103, 163. Sp. 677, Z. 2 lies mit der ed. Bomb. अक्षं पारि °.

पारिबर्ह 1) sg. BHĀG. P. 10, 1, 31. 54, 55. 58, 50. 68, 50.

पारिभद्रक 3) m. pl. N. pr. eines Geschlechts MBH. 6, 2099 nach der Lesart der ed. Bomb. st. मणिभद्रक der ed. Calc.

पारिभाषिक = गौण, लाक्षणिक, श्रौतचारिक, भाक्त (Gegens. मुख्य) d. I. secundär, uneigentlich ÇKDR. u. भाक्त. Diese Bed. hat das Wort an allen angeführten Stellen und auch SARVADARÇANAS. 106, 9. fg. °व n. im Gegens. zu मुख्य ÇKDR. (Suppl.) u. भक्ति.

पारिवत्स, die neuere Ausg. परिवंशेश कामलैः, NILAK. aber hat die Lesart परिवत्सेश कामलैः vor sich gehabt, wie man aus seiner Erklä-

rung ersieht: वत्सेश परि प्राप्तिरिति (aus dem vorübergehenden Verse ergänzt) संबन्धः । इन्द्रसि परे ऽपि व्यवहिताशेति (P. 1, 4, 81. fg.) धातूपसर्गयोरार्थः संबन्धः । कामलैर्बालैः.

पारिशेष्य, °शेष्यात् bedeutet folglich, ergo; ebenso अतः पारिशेष्यात् SARVADARÇANAS. 110, 6 und तस्मात्पारिशेष्यात् 158, 7. Vgl. oben u. परिशेष 2).

पारुष्य 2) a) मौर्वीकिणाङ्के पारुष्यं भुजे न वचने पुनः KATHAS. 118, 11. पारुष्यैः durch harte Worte Spr. 4344.

पारिवत vgl. बृहत् °, मरु °, स्वर्ण °.

परिश्मशानम् adv. jenseits der Leichenstätte MĀLATIM. 70, 19.

परित, die ed. Bomb. पारित्य.

परित्य 1) BHĀG. P. 10, 78, 1. — 2) Unsichtbarkeit BHĀG. P. 10, 39, 20.

पारिन्त्य, अस्त्र BHĀG. P. 10, 63, 13.

पार्यक्य SĀH. D. 96, 9.

पार्थवि, so auch die neuere Ausg.; NILAK.: पार्थिविः (sic) पृथिव्या अ-पत्यं पार्थिविर्दकात्मवादी तस्य भवः सामर्थ्यं येस्तेः मोक्षसामर्थ्यं दक्षि-रित्यर्थः.

1. पार्थिव 2) d) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 3 v. u.

2. पार्थिव, तत्र MBH. 5, 6069.

पार्वण 1) Z. 6. fg. चन्द्र KATHAS. 64, 32. पापुर्कृशं शशाङ्कमिव पार्वणम् 73, 272.

पार्वत 1) अस्त्र BHĀG. P. 10, 63, 13.

पार्थगत MBH. 12, 4294.

पार्थनाथ HALL 166. °काव्य Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 70. °गीता, °दशभावविसर्ग WILSON, Sel. Works 1, 282. °चरित्र 291. °नमस्कार, °स्तव und °स्तुति 283.

पार्थमण्डलिन् m. (sc. कृस्त) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 29.

पार्थस्थ KATHAS. 52, 66. RĪŪA-TAR. 6, 191 (ed. Calc. hat die richtige Lesart).

पार्षद 1) WEBER, RĪMAT. Up. 314. — 2) व्याकरणास्य सर्वपार्षदत्वात् SARVADARÇANAS. 143, 22.

पार्ति 1) तीव्रपार्तिप्रकरेण प्रेरयामास वाजिनम् KATHAS. 94, 12. °घात 13. पार्ष्यापोय गृहम् BHĀG. P. 11, 15, 24. — 3) प्रुद्ध ° Ind. St. 10, 163.

पार्तिप्राक्, चन्द्रवेतोस्तु भरतः पार्तिप्राको बभूव ह folgte ihm auf der Ferse nach R. 7, 102, 12.

पालक 2) प्रतिज्ञातार्थ ° Spr. 3192. — 3) KATHAS. 111, 63. 112, 13. BHĀG. P. 12, 1, 2.

पालकाप्य s. पालकाव्य.

पालकाव्य fehlerhaft für पालकाप्य (N. pr.) nach AUFRECHT.

पाल्य् mit घुनु 1) °पालये BHĀG. P. 10, 47, 30. — 2) धर्मं पुराणमनुपालयन्ती AV. 18, 3, 1.

— प्र vgl. प्रपालन fg.

— प्रति 3) तस्या निर्गमम् KATHAS. 52, 307. त्वाम् PĀNĪAT. 242, 3.

पालाश m. = पलाश Butea frondosa H. an. 2, 279.

पालि 1) Z. 3. fg. füge (तेन निताः) nach °पालिषु hinzu und übersetze an die Ohren warf er ihnen Verwünschungen.

पालिन् 1) गन्धर्व ° so v. a. ein Fürst der Gandh. BHĀG. P. 10, 33, 23.

पात्य 2) तन्मे सत्यवचः पात्यम् KATHAS. 84, 87.

पावक 2) *b*) पावकास्त्र *UTTARĀMAK.* 108, 6 (142, 12). von BENFAY als adj. (es geht *वारुणास्त्र* voran) dem Gott des Feuers gehörig aufgefasst.

पावकीय (von पावक) adj. vom Gott des Feuers herrührend: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 22.

पावन 2) *g*) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa *BHĀG.* P. 10, 61, 16.

पावमान 2) auch पावमान Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 468.

पावलि *Mantel HILA* 242.

पावित्र, पवित्र die richtige Form.

पाविन्, परमपावनी ed. Bomb.

पाव्य, श्रवण्य^० durchaus zu reinigen *BHATT.* 6, 64.

पाश 1) bei den Śaiva Alles was die Seele fesselt, die Aussenwelt, die Natur im Gegens. zur Seele; pl. *SARVADARṢANAS.* 80, 17. 81, 2. fgg. 89, 4. 89, 18. 21. 90, 5. ०ज्ञाल 83, 3. 88, 12. 89, 7. Davon nom. abstr. पाशत्व n. 89, 1.

पाशक 1) वलीवलप^० Schlinge *KATHĀS.* 123, 61.

पाशन, die ed. Bomb. an der ersten Stelle तोमराङ्कुशलासनेः, an der zweiten कुलपासन.

पाशिका (von पाश) f. ein Riemen am Pfluge *KṛṣṇaMGR.* 9, 7.

पाशिन् 1) व्याध *KATHĀS.* 72, 239.

पाशुपत 1) ०शास्त्र *SARVADARṢANAS.* 74, 7. 80, 6. 11. ०योग 74, 8.

पाशुपाल्य füge das Hüten des Viehes und *KATHĀS.* 114, 97 hinzu.

पाशात्त्य 2) *Ind. St.* 8, 299.

पाशात्यनिर्णयामृत n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 35.

पाषण्ड (so die ed. Bomb. des MBH., पाखण्ड die ed. Bomb. des BHĀG. P.) 1) ०प्रचुरे धर्मे *BHĀG.* P. 12, 2, 13. ०मति 14, 14, 8. ०पथावतार *DAṢAK.* in BENF. Chr. 185, 6. — 2) पाषण्डो दुद्रतापसो *KATHĀS.* 61, 290. Sp. 699, Z. 2 *BHĀG.* P. 4, 19, 12 ergänzt der Schol. वेषम् *Kleidung* zu पाखण्डम्; die Stelle gehört zu 1).

पाषण्डखण्डन n. Titel einer Schrift *HALL* 160 (पाख^०).

पाषण्डता f. nom. abstr. von पाषण्ड *Ketzer LA.* (II) 86, 19.

पाषण्डदलन n. Titel einer Schrift *WILSON, Sel. Works* 1, 168.

पाषाण 1) ०प्रतिमा *WEBER, RĀMAT. Up.* 348. स मूले ऽत्र पाषाणानप्य-
ह्लासयत् *KATHĀS.* 61, 246.

पाक्षुपुर् N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, b, 39.

पिक, पिकी f. *KATHĀS.* 69, 7.

पिङ्ग 1) ०ज्ञाकलाप *VIKA.* 137. — 2) a) vielleicht darunter ein göttliches Wesen zu verstehen.

पिङ्गदत्त m. N. pr. eines Mannes *KATHĀS.* 56, 94.

पिङ्गल 1) श्रम्याराधन^० *KATHĀS.* 106, 73; vgl. पिङ्गलित. — 2) h) R. 7, 23, 3, 9. — n) ०च्छन्दोमन्थरीका Verz. d. Oxf. H. 197, b, No. 461. — g) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5. — 3) e) Verz. d. Oxf. H. 236, a, 2 v. u. b, 4. 337, b, 1. — g) *KAR.* 4, 11. *BHĀG.* P. 11, 8, 22. fgg.

पिङ्गलक 2) *b*) *KATHĀS.* 60, 18.

पिङ्गलगान्धार m. N. pr. eines Vidjādhara *KATHĀS.* 101, 78.

पिङ्गलत्व n. die rothbraune Farbe R. 7, 13, 24.

पिङ्गलामत n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 39. 341, a, 35.

पिङ्गलिन् adj. = पिङ्गल in एकान्ति^० R. 7, 13, 30.

पिङ्गल 2) c) N. pr. eines Daitja *KATHĀS.* 115, 57.

पिङ्गेश्वर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Pārvatī *Ka-*

THĀS. 114, 61.

पिचु 4) *Čaṅg. Saṃh.* 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 4.

पिचुक *HARIV. LANGL.* I, 308. पेचिक ed. Calc., पेचुक die neuere Ausg.

पिच्छ 1) *BHĀG.* P. 10, 12, 4.

पिच्छक 2) पिच्छकास्तः von Gāina-Mönchen *SARVADARṢANAS.* 44, 5.

पिच्छल 1) *MBH.* ed. Bomb. पिच्छल. — 3) *b*) *MBH.* ed. Bomb. पिच्छल.

पिच्छल 1) पन्थाः *SĀH.* D. 288, 6. शत्रुशोणित^० (असिधारापथ) *Sp.* 3651.

विन्न^० (कूर्म) *KATHĀS.* 82, 7.

पिच्छलबीज n. die Frucht der *Dillenia indica* *Lin. RĪGĀN.* im *ČKDn.*

u. भव्य.

पिञ्जर 1) *KATHĀS.* 72, 38. — Fehlerhaft für पञ्जर *Sp.* 2782. 3467.

पिञ्जरिक n. ein best. musikalisches Instrument *KATHĀS.* 65, 75. fg. 78.

पिटक 2) Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg.

पिटङ्गाश Z. 2 lies *Esor.*

पिठन n. *LALIT.* ed. Calc. 213, 6 = अनुशासन.

पिठरपाक (पि^० + पाक) m. die Verbindung von Atomen vermittelt
Hitze *SARVADARṢANAS.* 109, 8. *Comm.* zu *Kaṇ.* 288, 15. fgg.; vgl. u. पीलु 6).

पिडक, प्रमेदपिडका Verz. d. Oxf. H. 316, b, 2. 3. पिडिका 313, b, 22.

पिण्ड 1) तूल^० *LA.* (II) 90, 21. पिण्डो P. 4, 4, 52, Vārtt. 8, Sch. *Pille*
Verz. d. B. H. 283, 12 v. u. ०विधि Verz. d. Oxf. H. 311, b, 23. — 2) एक-
पिण्डश्चाह Verz. d. Oxf. H. 294, b, 32. — 6) *BHĀG.* P. 12, 3, 2. ०धारण
SARVADARṢANAS. 99, 8. ०पातन 98, 3. ०स्थैर्य 97, 11. fg. 99, 20. *Körper* im
weitesten Sinne, jedes Ding von bestimmten Dimensionen *SARVADARṢANAS.* 16, 6. *BHĀSHĀP.* 123.

पिण्डक 1) शकृत्पिण्डकान् *UTTARĀMAK.* 89, 4 (114, 11). त्रिपिण्डक-
श्चाह Verz. d. Oxf. H. 294, b, 31. — Vgl. माल्य^०.

पिण्डन das Bilden von Mehlklüssen (?): पिण्डनाधिकारिन् Verz. d.
Oxf. H. 272, b, No. 644.

पिण्डम् mit श्रव, ०पिण्डत als Kügelchen niedergefallen: उषोन्नलानि
Thantropfen KATHĀS. 103, 212.

पिण्डाक्ष H. an. 4, 210. *Med.* p. 28. *Hār.* 237.

पिण्डारक 2) *BHĀG.* P. 11, 1, 11.

पिण्डक n. penis *LIṅGA-P.* 4, 108, 12.

पिण्डोकरणा Verz. d. Oxf. H. 225, a, 9 v. u.

पिण्डोभू *KATHĀS.* 72, 52.

पितर Z. 2, पितृषाम् auch R. 7, 37, 5, 57. 5) Bez. eines best. Kinder-
dämons Verz. d. Oxf. H. 307, b, 26. *Suṣṇ.* 2, 393, 12. Vgl. पितृयक्ष.

पितरिभूर vgl. मातरिभूर.

पितामह 1) a) pl. die Manen, = पितरः *MBH.* 5, 7311.

पितृकल्प 1) lies die Vorschriften in Betreff der Manenvershrung; die
Adhijā 16—19 führen diesen Titel.

पितृकृत gegen den Vater oder vom Vater gethan *AV.* 5, 30, 4.

पितृघ्न m. Vaternörder *WEBER, RĀMAT. Up.* 362.

पितृतीर्थ 1) Verz. d. Oxf. H. 13, a, 2. एरण्डीसंगमे 63, b, 35.

पितृदयिता f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 39.

पितृदेवत्य Z. 3 lies श्रष्टकापितृदेवत्य^० und Z. 4 2, 108, 14; die ed.
Bomb. ०पितृदेवत्यम्, *GOM.* (116, 28) श्रष्टकाः पितृदेवत्यः.

पितृभक्तितरंगिणी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 40.

पितृवध m. *Vatermord* WEBER, RĀMAT. 356, 359.

पितृव्य vgl. प्र०.

पितृव्यलीय, die ed. Bomb. des MBH. richtig °व्यलीय.

पितृमन्त्र n. der Väter Wohnort, Gottesacker MBH. 13, 3440.

पितृमूक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, 1 v. u.

पितृ vgl. मांसपितृ.

पितृल 4) a) Schol. zu KĀTJ. Çr. 1, 1, 12. — Vgl. मुनि०, पैतल.

पिधान 1) Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARÇANAS. 100, 5.

पिनङ्क, die neuere Ausg. °पिनङ्काः, NILAK.: पिनङ्काः = धनंकाराः.

पिनाकिन् 1) die ed. Bomb. richtig पताकिनः st. पिनाकिनः. — 3) Verz. d. Oxf. H. 30, a, 9.

पिपीलिक 3) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8 v. u.

पिपीलिकमध्य Z. 5 lies कमध्यमा.

पिप्पलनाथ m. N. pr. einer Gottheit HALL 134.

पिप्पलाद und झ० in der adj. Bod. die Früchte der *Ficus religiosa* essend BHĀG. P. 11, 11, 7.

पिप्पलायन BHĀG. P. 11, 2, 21.

पिप्पलायनि m. N. pr. eines Lehrers BHĀG. P. 12, 7, 2.

पिशाङ्ग 1) Ind. St. 8, 273. 275. fg. पुष्परेणु० KATHĀS. 71, 198.

पिशाङ्गट (पि० + ङट) m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 69, 10. 103, 241.

पिशाचक 1) KATHĀS. 114, 67.

पिशाचत्व KATHĀS. 114, 108. fg.

पिशित 1) °लोचन fleischliche Augen habend SARVADARÇANAS. 80, 5.

पिशिताशन Spr. 3684.

पिप्पुनय् SĀH. D. 237, 10.

पिप्, अपिष्टाम् 3. du. BHĀG. P. 10, 72, 38. उदकपेयम् und पाणिनापेयम् s. u. पेय. — caus.: तं पेयेतत् (द्यौयधम्) KATHĀS. 64, 15.

पिष्टक 1) a) WILSON, Sol. Works 2, 161. °संक्रान्ति f. Bez. eines best. Festtages ebend.

पिष्टपशु ein aus Mehl gebildetes Opferthier: °मीमांसा Titel einer Schrift HALL 192.

पिष्टमय, अय्य Verz. d. Oxf. H. 301, b, 25.

पिष्टातक = पिष्टात NĀGĀNANDA 28, 10.

1. पो, die ed. Bomb. liest तदापीय ततस्तेजो u. s. w.

2. पो mit आ caus.: यस्य कथ्यभिनिर्वृत्तौ भवत्याप्यायिताः परे wenn Andere gedeihen MBH. 5, 4548.

— उद्, उत्पीन angeschwollen KATHĀS. 63, 185.

पीठ 1) °स्थ KATHĀS. 103, 165. *Thronessell* WEBER, RĀMAT. Up. 321. fgg. WILSON, Sol. Works 4, 200. — 4) zu streichen, da mit der neueren Ausg. किरीटापीड० zu lesen ist. — 7) füge am Ende BHĀG. P. 10, 59, 12 hinzu.

पीठक 1) BHĀG. P. 10, 8, 30. 11, 8. — 2) NILAK.: पीठकानां राजयोग्यानां नरयानविशेषाणां तत्त्वरावा (d. i. روى) इति श्लोकेषु प्रसिद्धानाम्. — 3) a) KATHĀS. 75, 119. 121. 126. *Piedestal einer Götterstatue* 61, 210.

पीठग, NILAK.: पीठगः स्वासनस्थः अयुध्यमानो ऽपीत्यर्थः.

पीठमर्द (so zu lesen) 1) NILAK.: पीठमर्दाः = राजप्रियाः, also = 3). — 3) SĀH. D. 543. *der Begleiter eines vornehmen Herrn* DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 13.

पीठसर्प, NILAK.: पीठसर्पवत् = अङ्गरवत्

पीठाध्यक्ष m. Verz. d. Oxf. H. 251, b, 25 *scholas rector* nach AUFRECHT.

पीड् mit उप, स्तनोपपीडमाश्लेषः SĀH. D. 283, 4. पार्श्वोपपीडमकुसन् so lachten so, dass sie sich die Seiten hielten, KATHĀS. 63, 139. दृष्टभयोप-पीडित niedergehalten Spr. 3745.

— निम्, निष्पीड्यमानाखिलजीवमर्मणि heftig gedrückt BHĀG. P. 10, 6, 11.

— प्र 1) BHĀG. P. 10, 6, 10.

— प्रति vgl. प्रतिपीडन.

पीडा 1) Sp. 742, Z. 10 धर्म० auch DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 14. अपी-उपा nicht ungern Spr. 5156.

1. पीत Z. 2 lies 1, 149, 2.

3. पीत s. u. 2. पी.

पीतकुष्ठ gelber Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

पीतवासम् WEBER, RĀMAT. Up. 294.

पीयूष 2) Spr. 4724.

पीलु 1) AV. 20, 135, 12. — 6) Verz. d. Oxf. H. 251, a, 15. °पाक eine durch Hitze erfolgende Verbindung von Atomen (vgl. oben पिठरपाक) SARVADARÇANAS. 109, 8. Comm. zu KAN. 288, 15. fgg. — Vgl. वृक्ष०, मृदा०.

पीलुक 3) das Junge eines Thieres HĀLA 103.

पीवर 2) b) N. pr. eines Sohnes des Djuṭimant VP. 199. प्राक् MĀRK. P.

पुंशलीय vgl. पौंशलीय, पौंशलेय.

पुंस vgl. मृदा०.

पुंस्वर्माशय (पुमंस् - कर्मन् + आशय) m. die durch die Werke in einer früheren Geburt bedingte Anlage eines Menschen SARVADARÇANAS. 82, 16.

पुष्क 1) die Bomb. Ausgg. des MBH. und des BHĀG. P. (vgl. noch 11, 29, 14) überall पुत्कस. पुत्कस Verz. d. Oxf. H. 335, a, 17. पुष्कसी (so im Ind.) 91, b, 34. पुष्कसाः N. einer Dynastie BHĀG. P. 12, 1, 28.

पुंगव 1) HARIV. 3981.

पुंगो f. Bez. einer Art von Frauenzimmern BRAHMAVAIV. P. 2, 28, 4 bei AUFRECHT, HALL. Ind. u. धर्पिणी; vgl. पुंशली.

पुच्छक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 335, b, 14.

पुच्छवत् (von पुच्छ) adj. geschwänzt KATHĀS. 65, 174.

पुच्छाय N. pr. eines Berges WILSON, Sol. Works 2, 23.

पुञ्ज, प्रभा० KATHĀS. 59, 2. तेजः० 111. कृतपुण्य० BHĀG. P. 10, 12, 11.

पुञ्जय्, पुञ्जिततमम् UTTARAHĀMA. 96, 13 (126, 2).

पुञ्जकस्थली f. N. pr. einer Apsaras BHĀG. P. 12, 8, 26. — Vgl. °स्थला.

पुट्, पुटित (?) WEBER, RĀMAT. Up. 316.

पुट 1) चर्म० KATHĀS. 60, 60. कर्पा० 123, 164. कर्पुटी Spr. 3573. पुटान्-लि (mit gehölter Hand) gegenüber von उत्तानो ऽञ्जलिः mit ausgestreckter Hand Schol. zu KĀTJ. Çr. 3, 1, 15. Z. 11 die ed. Bomb. liest MBH. 7, 1926 धुकुटिपुटाकुलित. Z. 16 नासापुट wird bisweilen ungenau in der Bod. von Nasenloch gebrucht, so z. B. SARVADARÇANAS. 176, 17. Comm. zu ÇVETĀÇV. Up. 2, 8 und zum Vedāntas. 122, 5. Z. 18. fgg. NILAK. zu MBH. 8, 914: पिपीलिकपुटं पिपीलिकावासपटलम्, also Ameisenhaufen. — 2) पत्तपुट KATHĀS. 59, 54. पुटप्रकाराः Verz. d. Oxf. H. 311, b, 18. — 7) ein best. Metrum, = श्रीपुट Ind. St. 8, 382. — Vgl. noch त्रिरेखापुट.

पुटपाक ÇĀRṢG. SĀH. 2, 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 305, a, 4. 311, b, 23. कामिपुटपाकेन पच्यमानः स भूमिपः KATHĀS. 91, 32. 89, 19. 119, 3 (wo °का-

मामिपुटपाकेन zu lesen ist). °प्रतीकाशो रामस्य करुणो रसः UTTARARIMĀ. 37, 7 (30, 7).

पुष्तात्मकर m. Bein. Mahādeva's Verz. d. Oxf. H. 244, b, No. 608.

पुण्डरीकपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 257, b, 87.

पुण्डरीकाल 1) को ख्यः पुण्डरीकालात्मकभारतकृद्वेत् SARVADARĀṆAS. 128, 13.

पुण्य 1) Z. 29. fgg. कृत° auch Spr. 3423. — Vgl. मका°.

पुण्यक Z. 9, die neuere Ausg. hat संप्रापयस्वेष, NILAK.: पुण्यकं प्र-तोत्सवम्.

पुण्यतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19.

पुण्यत्व, गङ्गायाः Spr. 5023.

पुण्यपावन N. pr. Verz. d. Oxf. H. 354, a, 29.

पुण्यभरित vgl. भरित.

पुण्यसेन KATHĀS. 79, 5.

पुण्यानगर n. N. pr. einer Stadt HALL 70.

पुण्योदय PRABHĀṆAM. 13, b, 8 (पुण्योदय gedr.).

पुत् Z. 5. fg. st. पुत्त्रस्त्राणात् liest die ed. Bomb. पुत्त्रस्त्राणात्; die richtige Lesart wird पुत्त्रा° (पुत्त्रा° verstösst gegen das Metrum) sein.

पुत्तिका, NILAK. zu MBh. 12, 6751: पुत्तिकाः = मशकाः; vgl. पैत्तिक. Die Bed. Puppe hat das Wort Bhaḡ. P. 10, 1, 45. 13, 56.

पुत्र 1) a) = पुत्रक 1) d) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18.

पुत्रक 1) a) वत्स पुत्रक तातेति नाम्ना गोत्रेण वा मुतः (वक्तव्यः) Śiṅ. D. 172, 3. = पुत्र Sohn KATHĀS. 73, 83. — 2) b) देवगृहस्तम्भाय° KATHĀS. 121, 149. स्तम्भ° 179. 123, 136.

पुत्रक्रमदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 716.

पुत्रतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 13, a, 8.

पुत्रपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 51, 128. 178.

पुत्रप्रिय R. 3, 78, 23. — Vgl. प्रियपुत्र.

पुत्रसप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Ācṣvina Verz. d. Oxf. H. 284, b, 49.

पुत्रस्नेहमय (von पुत्र + स्नेह) adj. f. ई in der Liebe zum Sohne bestehend: माया Bhaḡ. P. 10, 8, 43.

पुत्रिकापूर्वपुत्र s. u. पूर्व 1) e) Sp. 844, Z. 5. fg.

पुत्रीकर KATHĀS. 56, 46. 126.

पुत्रीकरणमीमांसा f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 717.

पुत्रीभू zum Sohne werden Bhaḡ. P. 10, 8, 51.

पुत्रैषणा Ind. St. 10, 149. 152.

पुत्रं vgl. पोथ; — अथ vgl. अथपोथिका.

पुद्गल 2) a) bei den Gaiṇa Körper, jedes Ding von bestimmten Dimensionen mit Inbegriff der Atome, SARVADARĀṆAS. 35, 4. 36, 1. 5. 37, 11. 12. 38, 19.

पुनःप्रेप्सा (पुनर् + प्रे°) f. das Verlangen wieder zu erlangen, — wie der habhaft zu werden KATHĀS. 97, 48.

पुनर् 1) am Ende, füge Spr. 4550 hinzu. — 2) füge noch und die Stellen Hr. 45, 7. HAN. Anth. 483, Çl. 1 hinzu.

पुनरागमन Wiederkehr so v. a. Wiedergeburt SARVADARĀṆAS. 2, 1. 6, 15.

पुनर्दत्तम् s. u. 1. दा mit आ 10).

पुनराधेयिक Z. 3 lies पुनराधेयिक.

पुनरावृत्ति 1) das Wiederkommen, Sichwieder einstellen MBh. 12, 5091 (दृष्टा und im vorangehenden Verse प्रत्यभिज्ञे mit der ed. Bomb. zu lesen). Wiedergeburt SARVADARĀṆAS. 56, 3. fg. 79, 4. अ° Nichtwiederkehr so v. a. Tod Bhaḡ. P. 10, 77, 18.

पुनरुक्त n. unnütze Wiederholung unter den नियक्स्थानानि NĪJAS. 5, 2, 14. SARVADARĀṆAS. 114, 15.

पुनरुक्ता Śiṅ. D. 228, 17. पुनरुक्तत्व n. 576.

पुनरुक्तीकर (पुनरुक्त + 1. कर) überflüssig —, unnütz machen KATHĀS. 103, 206.

पुनर्बाल्य n. das wieder-kindisch-Sein, Altersschwäche MBh. 14, 34. R. 2, 21, 7.

पुनर्भव adj. wiedergeboren Bhaḡ. P. 10, 5, 24.

पुनर्पुद्ग n. Erneuerung des Kampfes Verz. d. Oxf. H. 343, b, 6 v. u.

पुंदेवत (पुंम् + देवता) adj. an eine männliche Gottheit gerichtet: मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 105, a, 8.

पुंनाम 1) und zugleich 4) Cit. bei UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 1, 108.

पुप्फुस 1) Z. 2 lies पुप्फुस st. पुप्फुस.

पुंम्सु Z. 2, nach M. MÜLLER (Gr. §. 212) soll der loc. pl. पुंम्सु sein, wobei auf P. 8, 2, 65 (lies 64) verwiesen wird; hier ist aber bloss vom auslautenden म einer Verbalwurzel die Rede. Ferner hat MÜLLER übersehen, dass, wenn diese Regel hier Geltung hätte, auch पुंन्मिस् u. s. w. zu schreiben wäre.

पुंयश्रु (पुंम्सु + यश्रु) m. ein Mensch als Opferthier, Menschenopfer KATHĀS. 101, 320.

पुंमन्त्र (पुंम्सु + मन्त्र) m. ein männlicher Zauberspruch Verz. d. Oxf. H. 105, a, 9; vgl. SARVADARĀṆAS. 170, 3. fgg.

पुर 1) सपुरा adj. KATHĀS. 81, 102. — 11) = त्रिपुर (als Burg): ऽदाक् KATHĀS. 57, 2. — 13) c) N. eines der zehn auf Schüler Çaṁkara-kārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort पुरी ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. WILSON, Sel. Works 1, 202; vgl. अनन्त°, अनाय°, माधवेन्द्र°, यादवेन्द्र°, वैकुण्ठ°.

पुरजित् 1) KATHĀS. 120, 31.

पुरंजय ein Fürst Bhaḡ. P. 12, 1, 2. 34.

पुरट Bhaḡ. P. 10, 18, 26. 33, 22.

पुरतस् 1) पदद्वयं पुरत उपसृत्य voran, nach vorn Vikr. 63, 7. (तम्) पुरतःकृत्य हतो ऽसौ प्रययौ तां पुरीम् R. 7, 37, 4, 53. — 3) darauf Spr. 3244 (= AMAR. 43, welches u. 1) Z. 6 zu streichen ist).

पुरंधि Weib überh. KATHĀS. 55, 100. 91, 7 (lies पुरपु°). 103, 68. 110, 126.

पुरमथितम् m. = पुरमथन ĀNANDAL. 7.

पुररतिन् KATHĀS. 54, 110.

पुरम् Sp. 780, Z. 5. fg. वृक्ष्यन्धकपुरः (so die ed. Bomb.) MBh. 3, 654. — 1) d) धर्मं पुरस्कृत्य यत्तेतार्थाय पार्थिवः Spr. 4121. उपायं यं पुरस्कृत्य सेवते सेवकः प्रभुम् 3805. Z. 3 ist vor Allem zwischen sich und angelegen einzuschalten. — 2) d) Spr. 5180. — e) MBh. 14, 499 liest die ed. Bomb. richtig कर्मण्या°.

पुरःसर Sp. 783, Z. 4. fgg. genauer an der Spitze habend, folgend auf (vgl. SARVADARĀṆAS. 99, 1. 62, 4); begleitet von SARVADARĀṆAS. 101, 19. 154, 12. °सर्म् adv. 78, 1.

पुरा 1) b) Spr. 790. — c) Spr. 3878. Mss. 83 (v. l. पुरे).

पुराकल्प, °कल्पे vor Zeiten Karnā. 121, 188. Z. 8 °विशेषविद् man-
nichfache Sagen der Vorzeit kennend erklärt Nilak. auf folgende ab-
surde Weise: पुराकल्पः °कल्पे देवामुराः संयत्ता आसन्नि-
त्यादिकं वेदाङ्गम् विशेषः °कल्पे परिकृत्याख्यं कृषिचन्द्रो
रु वैधस ऐश्वको राजापुत्र आसत्त्यादि.

पुराटङ्क vgl. पौराटङ्क.

पुराण 3) am Ende hinzuzufügen Samsk. K. 39, a, 8. fg.

पुराणरत्न n. Titel einer Schrift Hall 203.

पुराणसमुच्चय m. Titel einer Sammlung von Purāṇa Verz. d. Oxf.
H. 278, b, 80.

पुराणसर्वस्व n. Titel eines Werkes des Halājudha Verz. d. Oxf.
H. 84, b, No. 143. fg.

पुराणसार Titel einer Schrift ebend. 268, a, 11. 270, b, 8. 292, a, 40.

पुराणसिंह m. Bein. Viṣṇu's als Mannlöwen R. 7, 7, 51.

पुराधिप Kathās. 71, 224. 112, 32. fg. Bhāg. P. 10, 62, 5.

पुराध्यक्ष Kathās. 72, 210. 75, 178. 77, 88.

पुरारि Bein. Īva's Kathās. 54, 45. 75, 59. 120, 17.

पुरीतत् Eingeweide Daṣak. in Benf. Chr. 188, 17.

पुरीमन् (von पुरी) m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 12, 1, 24.

पुरीष 1) c) Schmutz, Koth: द्रवपुरीषी (शू) Bhāg. P. 10, 18, 6.

पुरीषभोक्त m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 12, 1, 28.

पुरीजित् ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 11.

पुरूपड m. pl. N. einer Dynastie VP. 475, N. 64 (पुत्रूपड). — Vgl. गु-
रूपड, मरूपड, मरूपड.

पुरुमायिन् adj. = पुरुमाय der viele Zauberkünste hat Bhāg. P. 10, 77, 86.

2. पुरुवार vgl. भूरिवार.

पुरुशिष्ट N. pr.; vgl. पौरुशिष्ट.

पुरुष 1) d) Pāṇā. 1, 10, 68. ब्रह्मस्वं उरनुज्ञातं भुक्तं कृत्ति त्रिपूरुषम्
Bhāg. P. 10, 64, 35. — c) scheint für किंपुरुष zu stehen AV. 6, 38, 4
(vgl. TBa. 2, 7, 2, 1). 19, 49, 4. — Vgl. मरुा°.

पुरुषता 1) Mannheit Spr. 4713.

पुरुषदत्तिका vgl. मरुा°.

पुरुषमानिन्, füge adj. vor sich und am Schluss R. 2, 109, 4 hinzu.

पुरुषवचस् adj. Puruṣa heissend Khānd. Up. 5, 3, 3.

पुरुषवर् m. Bein. Viṣṇu's MBu. 1, 1180.

पुरुषविध Bhāg. P. 10, 87, 17.

पुरुषसूक्त Bhāg. P. 10, 1, 20.

पुरुषादक Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches
R. Gorr. 1, 31, 6.

2. पुरुषात्तर, der Comm. zu Kām. Nitis. 9, 18 liest richtig सदर्थः st.
मदर्थः; so dass Z. 3 des Einen zu streichen wäre. Es ist die Entschet-
dung einer Sache durch einen Zweikampf gemeint.

पुरुषात्तरम् adv. durch eine Zwischenperson, mittelbar: यस्य त्वयायं
समुदीर्यते । जयशब्दः सकृन्नातादागतः पुरुषात्तरम् ॥ Vikr. 35. BOLLINSEN,
WILLIAMS und BENFET fassen das Wort als acc. und zwar in der Bed.
von Menek im Gegensatz zu den Göttern.

पुरुषाय, पुरुषायित 2) Verz. d. Oxf. H. 215, b, 80. Śāu. D. 338, 16.

पुरुषापुष KAUSH. Ār. 2, 17.

पुरुषार्थ 2) Spr. 4753.

पुरुषार्थप्रबोध m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 81.

पुरुषार्थसिद्धुपाय m. dengl. ebend. 372, b, No. 269.

पुरुषीभू (पुरुष + 1. भू) Mann werden R. 7, 89, 25. Kathās. 56, 104.

पुरुषोत्तम 1) der beste Mensch Śāu. D. 109, 4. — 3) °भारत्याचार्य WIL-
SON, Sel. Works 1, 201. °मिथ्य Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. = °दी-
तित Hall 91. °प्रसाद = पुरुषोत्तमाचार्य 204. °सरस्वतो 108. पुरुषोत्त-
मानन्दयति 109. पुरुषोत्तमाश्रम Verz. d. Oxf. H. 390, a, No. 29.

पुरुषोत्तमपुर n. N. pr. einer Stadt Hall 206.

पुरुषोत्तमवादार्थ m. Titel einer Schrift Hall 135.

पुरुषोत्तमसहस्रनामन् n. pl. die tausend Namen Viṣṇu's Hall 147.

पुराग 1) धनवत्या पुरागायाम् vorangehend Kathās. 108, 141.

पुराद्वा, पुराद्व m. CKDa. u. मरुमेद nach ders. Aut. Lies मरुमेदा
st. मरुमेदा.

पुरोनिःसरण (पुरस् + निः°) n. der Vortritt beim Hinausgehen Spr. 4348.

1. पुराभाग 2) füge das Sichvordrängen, Vorwitz hinzu.

2. पुरेभाग füge die Bed. vorwitzig hinzu und lies Z. 2 पुरेभागिनि.

पुरेभागिन् 1) füge vorwitzig hinzu.

पुरोवत् (von पुरस्) adv. wie früher Bhāg. P. 10, 13, 25. 40.

पुरोवर्तिन् sich vordrängend, vorwitzig Nilak. zu Hariv. 7338.

पुर्यष्टक vgl. SARVADARṢANAS. 86, 17. 20. fgg. 87, 13. 18. °त्व n. 16.

पुलक 1) a) Nilak.: पुलकाः = असंपूर्णतपुलपुक्तधान्यानि, also = पु-
लाका, welches nicht zum Metrum passt. — b) n.: यद्वोद्विन्नरुममृगाः पु-
लकान्यविधत् Bhāg. P. 10, 29, 40. — c) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 14.

पुलक Hariv. 478 im Sinne eines patron. (Pulaha's Sohn). पुलकश्चम
Bhāg. P. 10, 79, 10 = कृत्तित्र nach dem Schol.

पुलाक 1) vgl. oben पुलक 1). — 2) vgl. भक्त°.

पुलिन्द 1) mit भिल्ल und शबर wechselnd Kathās. 72, 5. 101, 288. fg.
Bhāg. P. 12, 1, 34. f. पुलिन्यः 10, 21, 17. 83, 43. पुलिन्द ag. N. pr. eines
Fürsten 12, 1, 15.

पुल्लस s. oben u. पुल्लश 1).

1. पुष् 2) b) (देवताः) पुञ्जत्येषां च वाङ्मिक्तम् Kathās. 72, 119. — पुष्ट
1) Z. 9 füge hinzu पुष्टाः (so die ed. Calc.) कुमुमवृष्टयः Rīśa-Tan. 6, 144.

पुष्कर 1) °नाल Ind. St. 3, 436. — 5) Kathās. 60, 61. — 25) pl. R. 7,
53, 8. — 27) ein Sohn Varuṇa's R. 7, 23, 28; nach dem Schol. sind गो
und पुष्कर बलाध्यक्षी der Söhne und Enkel Varuṇa's; ein Sohn Kṛṣṇ-
ṇa's Bhāg. P. 10, 90, 34. — 29) Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34 ist wohl पुष्क-
सी zu lesen, wie AUFRECHT im Ind. hat. — 30) m. pl. Gesamtname
für die sechs Nakṣatra Punarvasu, Uttarāśādhā, Kṛttikā,
Uttaraphalguni, Purvabhādra und Viśākhā Gōrīstattva im
CKDa. u. भग्यपार्त.

पुष्करपुराण n. Titel eines Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 278, b, 32.

पुष्करान्त 2) Kathās. 69, 82.

पुष्कारिन् 3) a) Kathās. 70, 98.

पुष्कल 2) b) ein Sohn Bharata's R. 7, 100, 16. 101, 11.

पुष्कलावत n. N. pr. der Residenz Puskala's, Sohnes des Bharata,
R. 7, 101, 11.

पुष्पति Z. 4 lies **घासत्** st. **घागात्**.

पुष्टि 1) Fülle, Entwicklung Sām. D. 92, 8. eine das Gedeihen bezweckende Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, a, 34. — 2) eine Form der Sarasvati Wilson, Sel. Works 2, 190.

पुष्टिप्रवाकर्मपादभेद m. Titel einer Schrift Hall 147. °विवरण n. obend.

पुष्टिमति auch die ed. Bomb.

पुष्ट्य 1) e) Sām. D. 361. (तम् वाकपुष्टैरार्षत् (so ist zu lesen) KATHĀS. 72, 395. 99, 38.

पुष्पक 3) f) n. R. 7, 3, 19. m. 73, 6. °विमान WEBER, RĀMAT. UP. 324.

पुष्पकरण्ड = पुष्पकरण्डक KATHĀS. 103, 33.

पुष्पगाण्डिका f. eine Art Posse, in welcher Weiber als Männer auf treten, BHAR. NĀTJAC. 18, 123. Sām. D. 504. 507.

पुष्पदत्त 1) a) unter den 108 Namen Ćiva's R. 7, 23, 4, 49.

पुष्पदामन् 2) = फुल्लदामन्.

पुष्पधय m. Biene Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601.

पुष्पन्यास m. Darbringung von Blumen Wilson, Sel. Works 2, 33.

पुष्पपुर Ind. St. 9, 174.

पुष्पभद्रा Buāg. P. 12, 8, 17. 9, 10.

पुष्पमय, गिरि R. 7, 31, 38. चाप KATHĀS. 53, 70.

पुष्पमित्र Buāg. P. 12, 1, 32.

पुष्पराग Verz. d. Oxf. H. 86, a, 12.

पुष्पलीला f. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 147, a, 24.

पुष्पवत् 1) b) rindernd, von Kühen Schol. zu Buāg. P. 10, 46, 9.

पुष्पवक्त्रा f. N. pr. eines Flusses Buāg. P. 12, 9, 30.

पुष्पविचित्रा f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 383.

पुष्पशकटिका f. = पुष्पशकटी; °निमित्तज्ञान unter den 64 Kalā Schol. zu Buāg. P. 10, 43, 36. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 15. 19, wo die Theile auseinandergerissen sind.

पुष्पसार, °समुच्चय Verz. d. Oxf. H. 76, a, 8.

पुष्पज्ञान, die richtige Form ist पुष्प; vgl. Kern zu Varāh. Brh. S. 48, 3.

पुष्पाञ्जलि m. zwei Handvoll Blumen, Titel eines Commentars Hall 107.

पुष्पावचायिका (पुष्प + अच्) f. Blumenlese, N. eines Spieles Verz. d. Oxf. H. 218, a, 5.

पुष्पास्तरण (पुष्प + अच्) n. kunstgerechtes Streuen von Blumen, unter den 64 Kalā Schol. zu Buāg. P. 10, 43, 36 (vgl. u. कला 11.). पुष्पास्तरक m. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2.

पुष्पित 1) a) सुपुष्पिता वनराज्ञी R. 3, 33, 45. Am Schluss hinzuzufügen Buāg. P. 11, 21, 34.

पुष्पिन् 2) nach Begattung verlangend: गावो मृगाः खगा नार्यः पुष्पिण्यः शर्दभवन Buāg. P. 10, 20, 46. = गर्भिण्यः Schol.

पुष्पोत्कटा R. 7, 3, 40.

पुष्पोत्तर (पुष्प + उच्) Bez. eines Himmels bei den Ćaina Wilson, Sel. Works 4, 292.

पुस्त 2) °भारभरण Verz. d. Oxf. H. 250, a, 31.

पुस्तक, °कर Spr. 5413. °वाचन unter den 64 Kalā 217, a, 10. पुस्ति-का KATHĀS. 76, 22. 24. fg. 122, 24. Z. 4 Verz. 18, 8 lesen zwei Hdschr. richtig पुस्तको ऽयं. — Vgl. प्रति°.

1. पू mit प्र vgl. प्रववण fg.

2. पू Z. 2 lies मधु° st. मधु° und füge मल° hinzu.

पूगतिथ्य füge vielfach hinzu.

पूगयत्त (पूग + यत्त) m. ein für eine ganze Körperschaft vollzogener Opfer; davon adj. °यत्तिय zu einem solchen Opfer in Beziehung stehend: °सामानि MBu. 1, 2883.

पून् mit अनु ehren Buāg. P. 10, 47, 42.

— प्र Z. 2 MBu. 6, 3790 पूपूजिरे ed. Bomb., wie schon BENFAY vermuthete.

पूयपाद m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. Hall 16.

Wilson, Sel. Works 1, 214. °चरित्र Titel eines Ćaina-Werkes 280. — Vgl. पूर्वपाद.

पूतन m. eine Art von Unholden MĀLATIM. 78, 6. — Vgl. पूतना.

पूतनाय् die Pūtana darstellen: पूतनायस्ती Buāg. P. 10, 30, 15.

1. पूति, die Stello MBu. 5, 2776 gehört zu 2. पूति 2) a); auch ist इवो-न्नयन् zu lesen; vgl. oben u. 1. नी mit उद् 3).

2. पूति 1) उच्च° MĀLATIM. 78, 16. — 2) a) m.; vgl. oben u. 1. पूति.

पूतिकुष्माण्डाय् (von 2. पूति + कुष्माण्ड), °यते einem verfaulten Kürbis gleichen so v. a. nicht den geringsten Werth haben SARVADARĀṆAS. 133, 9. °कुष्माण्डायमानत् n. so v. a. vollkommene Werthlosigkeit 60, 18.

पूनादेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers Hall 173.

पूरा 2) b) Strom HĀLA 37. 103. लसद्वाप्यपूरा adj. KATHĀS. 59, 85. विलु-लितमतिपूर्वाप्यम् UTTARĀKĀMAK. 53, 8 (68, 12). — d) Verz. d. Oxf. H. 234, b, 29. 237, a, No. 568. — 4) f. ई N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 180, b, 36. — Vgl. मणिपूर.

पूरक 2) c) Ind. St. 9, 27. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 2. 234, b, 33. SARVADARĀṆAS. 174, 16. — e) Strom: सिद्धाङ्ग नस्त्वधरामृतपूरकेण — वृच्छ-यामिम् Buāg. P. 10, 29, 35.

पूरण 1) पञ्चषामु त्रियामासु ऋयनापूरणीषु das Jahr nicht voll machend so v. a. an einem vollen Jahre fehlend Buāg. P. 10, 13, 28.

पूरणीय zu erfüllen: कामना KATHĀS. 58, 51.

पूर्णा 3) d) °नदी Verz. d. Oxf. H. 234, b, 35. — e) N. pr. einer Verfasserin von Mantra bei den Ćakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 8. — 4) m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 148, b, 16. — Vgl. मक्ता°.

पूर्णाक 1) nach NĪLAK. in der Bed. 2) b). — 3) MĀLATIM. 143, 1 v. u.; vgl. Wilson, Hindu Th. 2, 98, N. 2.

पूर्णकुम्भ 1) R. GORR. 2, 12, 7. उत्तुङ्गपूर्णकुम्भकुचदया KATHĀS. 18, 9. स-गुणः पूर्णकुम्भो ऽपि कूप एव निमज्जति Spr. 4022. — 2) R. 7, 81, 21. — 3) vgl. oben u. कुम्भ 1) e).

पूर्णगिरि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 23.

पूर्णपात्र, °प्रतिभट (यशस्) mit einem vollen Gefässe wettlaufend so v. a. überfließend RĀJĀ-TAR. 4, 120.

पूर्णपुरी m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 227, b, 18.

पूर्णप्रज्ञ m. Boia. Madhjamandira's, angeblichen Stifters einer best. Viṣṇu'itischen Secte, SARVADARĀṆAS. 73, 9. 12. °दर्शन 61. fgg.

पूर्णमाण्डल n. ein voller Kreis: °तिलक Verz. d. Oxf. H. 248, b, 85.

पूर्णमास die Feier am Tage des Vollmondes Verz. d. Oxf. H. 266, b, 39.

पूर्णमास unter den Söhnen Kṛṣṇa's von der Kāṇḍi Buāg. P. 10, 61, 14.

पूर्णमुख ein best. Vogel R. 3, 78, 23.

पूर्णशक्ति f. die volle, Alles in sich schliessende Energie, eine Vergeistigung der Rādhā, Wilson, Sel. Works 4, 134. °मन् von Kṛṣṇa als Besitzer dieser Energie ebend.

पूर्णसमय m. N. pr. eines Kṣhapāṇaka Verz. d. Oxf. H. 230, a, 36.

पूर्णतमन् s. zu Spr. 3836.

पूर्णानन्द (पूर्ण + आ°) m. 1) vollkommene Wonne WEBER, Rāmat. Up. 350. 354. — 2) N. pr. eines Mannes HALL 17. mit dem Bein. Kavīka-kravartin 160. °सरस्वती 109.

पूर्णानन्दप्रबन्ध m. Titel einer Schrift HALL 136.

पूर्णाभिषिक्त m. pl. Bez. einer Abtheilung der Çākta Wilson, Sel. Works 4, 20.

पूर्णाभिषेक m. Bez. einer best. Cerimonie bei den Çākta Wilson, Sel. Works 4, 238.

पूर्णमा Pāṇkā. 2, 7, 38. Verz. d. Oxf. H. 92, a, 14. °मनोरथव्रत 34, b, 31. अशोकपूर्णमाव्रत 32.

पूर्णश m. und पूर्णशी f. unter den Verfassern und Verfasserinnen von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 6.

पूर्णद (पूर्ण + उद्) adj. f. आ ein volles Bette habend: नदी R. 7, 86, 13.

पूर्ण 2) in der zuletzt angegebenen Bed. Buāg. P. 10, 64, 13. Sp. 841, Z. 1. fg. das Werk heisst auch पूर्णकमलाकर.

पूर्णम् (von पूर्ण), °पति vollbringen: पूर्णपत्तं षाचिद्धर्मं कूपारममठादिभिः 80 v. a. das verdienstliche Werk Pūrta vollbringend Buāg. P. 10, 69, 34.

पूर्ति 1) दर्श° WEBER, GJOT. 101.

पूर्तिकाम, तत्° (d. i. व्रत°) zu vervollständigen —, zu ergänzen wünschend Buāg. P. 10, 22, 20.

पूर्देवी (2. पुर + दे°) f. die Schutzgöttin einer Stadt Buāg. P. 10, 13, 56.

पूर्व 1) e) Sp. 843, Z. 3 v. u. vgl. जनार्धं विप्रमुष्यानां वित्तपूर्वं (reich beschenkt) विसृज्य R. 7, 99, 5. Sp. 844, Z. 3. fgg. NĪLAK. zu MBu. 13, 1591. fgg.: अस्यामुत्पन्नः पुत्रो मदीय इति नियमेन या दीयते तस्यां च यो ज्ञातः स पुत्रिकापूर्वपुत्रः; गणापूर्वा ग्रामण्यः (vgl. oben u. गणापूर्व); स्त्रीपूर्वाः स्त्रीजिताः स्त्रीपण्योपजीविना वा. Z. 9. fg. NĪLAK.: पूर्व सखा इति सखिपूर्व जीर्णं सख्यम्. — 4) b) vgl. WILSON, Sel. Works 4, 283. 303.

पूर्वक 3) WEBER, Rāmat. Up. 333.

पूर्वकर्मन् 1) KATHĀS. 101, 199.

पूर्वकारिन् scheinbar KATHĀS. 117, 147, wo aber wohl अग्नेतापूर्व° ohne Bedacht handelnd zu lesen ist; vgl. प्रेतापूर्वम् u. प्रेता 5).

पूर्वग MBu. 4, 722, wo प्र (gehört zu शंसामि) पूर्वगौ (so die ed. Bomb.) zu lesen ist; NĪLAK.: प्रपूर्वगौ सृष्टेः प्राग्विद्यमानौ.

पूर्वग्रामिन् N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 181, b, No. 413.

पूर्वचित्ति 2) पूर्वचित्तिरप्सरसामहम् sagt Kṛṣṇa Buāg. P. 11, 16, 33. Z. 3 MBu. 4, 4821 hat die ed. Bomb. °चित्ति.

पूर्वदर्शन m. N. pr. eines Mannes Buāg. P. 10, 70, 22.

पूर्वदेहिक, MBu. 12, 6758 st. dessen पौर्व°; vgl. Spr. 3692.

पूर्वधर् adj. wohl derjenige, welcher die bei den Ġaina Pūṛva genannten Schriften auswendig weiss, WILSON, Sel. Works 4, 309.

पूर्वन्याय m. = 1. प्राज्ञाय MIT. II, 4, 8. fg.

पूर्वन्यास m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 183, b, 38.

V. Theil.

पूर्वपक्ष 4) lies eine Einwendung gegen eine aufgestellte Behauptung und füge SARVADARÇANAS. 122, 21. 124, 6. 126, 13. 127, 1 (पूर्वः पक्षः). KATHĀS. 72, 77. 79 hinzu.

पूर्वपक्षम् (von पूर्वपक्ष) eine Einwendung gegen eine aufgestellte Behauptung machen: °पित्वा DĀJAKRAMAS. 37, 13.

पूर्वपक्षव्यासिकोऽट Titel einer Schrift HALL 36.

पूर्वपक्षिन् der eine Einwendung gegen eine aufgestellte Behauptung macht.

पूर्वपद, पूर्वपदार्थप्राधान्य SARVADARÇANAS. 103, 7.

पूर्वपाद m. N. pr. v. l. für पूज्यपाद Verz. d. B. H. 196, 9.

पूर्वपुरुष Vorfuhr KAUC. 67.

पूर्वभाग adj. dessen Conjunction mit dem Monde am Vormittage beginnt Ind. St. 10, 287.

पूर्वभाज् zum Vorangehenden gehörig RV. PRĀT. 1, 7.

पूर्वमध्याह्न n. = पूर्वाह्न Vormittag KATHĀS. 53, 98.

पूर्वमीमांसा s. u. मीमांसा 2).

पूर्वरङ्ग DAÇAR. 3, 14. SĀH. D. 280. fg.

1. पूर्ववत् 1) Verz. d. Oxf. H. 303, b, 17. 312, a, 17.

पूर्ववत्, compar. पूर्ववत्तर vorangehend, früher R. 7, 23, 1, 40.

पूर्ववाक्य n. in der Dramatik eine Anspielung auf eine frühere Aussprechung SĀH. D. 403.

पूर्वशास्त्र n. Titel einer Schrift HALL 197.

1. पूर्वाङ्ग (पूर्व + 3. अङ्ग) n. 1) der frühere Leib KATHĀS. 72, 144. — 2) ein Bestandtheil des Vorangehenden Schol. zu VS. PRĀT. 1, 102.

2. पूर्वाङ्ग (wie oben) m. Bez. des 1ten Tages im bürgerlichen Monat (Karmamas) Ind. St. 10, 296.

पूर्वापरभाज् (von पूर्वापर + 1. भू) m. Aufeinanderfolge SARVADARÇANAS. 123, 13.

पूर्वार्ध n. VARĀH. BRH. S. 16, 17.

पूर्विक, die ed. Bomb. richtig स्त्रीपूर्विक.

पूल vgl. माण्ड°.

पूय 3) f. आ eine best. Arterie Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1 v. u. b, 7.

पूयन् am Ende, Sonne auch Spr. 4323.

पूयन्वत् adj. mit Pūshan verbunden: इन्द्र ĀPASTAMBA in Ind. St. 9, 192.

पूय m. Papagei HĀLA 263.

पृच्छक Buāg. P. 10, 1, 16.

पृच्छा, °चिहीन der nicht fragt Spr. 2770. अन्वर्थनापौर्वीकीः पृच्छार्थान्वेषणं मतम् SĀH. D. 462. 434.

पृष्ठ s. u. उपचाय्य und u. 2. मृड.

पृथक्कृति f. Individuum Buāg. P. 10, 83, 9.

पृथिवी 2) °काय SARVADARÇANAS. 33, 12. °कायक 13. °जीव 14.

पृथिवीत्व n. nom. abstr. von पृथिवी 2) SARVADARÇANAS. 106, 5.

पृथिवीदेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 106, 76.

पृथिवीपरिपालक, so zu lesen.

पृथिवीराज्य n. Herrschaft über das Land, Königthum KATHĀS. 53, 227.

पृथु 2) c) N. pr. des Vaters des Viçākhadatta, Verfassers des Mu-drārākṣhasa, Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 296.

पृथक् 1) Buāg. P. 10, 81, 5. °तण्डुला s. 9. 80, 14. — 2) Knabe Buāg. P. 10, 12, 2. PĀṆKĀ. 3, 5, 22.

पृथुपत्तम्, streiche die Worte eher bis (des Wagens).

पृथुल 1) पृथुलोदरकुम्भ KATHĀS. 73, 378.

पृथुव्यस adj. breitschulterig MBH. 1, 3971. 3, 11689. NILAK.: पृथू वि-
शिष्टा धंसो यस्य स पृथुव्यसः.

पृथूक BHĀG. P. 10, 78, 19. m. = पृथूकस्वामिन्.

पृथूर m. N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 31.

पृथ्वीगर्भ N. pr. eines Bodhisattva WILSON, Sel. Works 2, 18.

पृथ्वीधर, °धराधार्य Verz. d. Oxf. H. 227, b, 15. HALL 202.

पृथ्वीपति KATHĀS. 55, 230.

पृथ्वीराज Verz. d. Oxf. H. 285, b, 1.

पृथ्वीरूप m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 51, 117.

पृषि 3) streiche eine best. Frucht und setze die Stelle HARIV. 11533
(प्रमथो ऽतताः die neuere Ausg.) zu 4). — 4) प्रमथः (ed. Bomb. पृमथः)
MBH. 12, 774. 6144. Am Ende hinzuzufügen BHĀG. P. 10, 3, 32.

पृषध Z. 5. fg. पृषध die ed. Bomb. MBH. 13, 7683.

पृषत् 4) HARIV. 3586 liest die neuere Ausg. सपृषतोदामाः, NILAK.:
सविन्दवः, सपृषतोदामेति (lies °दामा इति d. i. सपृषतः उदामाः) संधिरार्षः.

पृष्वन्धु vielleicht der seine Sippe aufgesucht hat, Gast seiner Ver-
wandtschaft; vgl. बन्धुपक्.

पृष्ठ 5) N. eines Stotra des mittäglichen Savana NĀJAMĀLĀY. 312.
Ind. St. 10, 385.

पृष्ठभूमि f. das oberste Stockwerk, der Söller eines Palastes KATHĀS.
58, 75; vgl. 70.

पृष्ठमास, पृष्ठमासादिभक्षणप्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H. 281, b, 39.

पेचक 2) Z. 2, die neuere Ausg. des HARIV. liest पेचुकाः (= घूकाः NILAK.).

पेट, पेता f.: कृष्ण वस्त्राणि पेटाभ्यः KATHĀS. 62, 198. वस्त्र° 195. 197.
200. — Vgl. पेडा.

पेटिभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 631. fg.

पेडा KATHĀS. 64, 104. चर्म° 100. रज्जु° 107.

पेण् Z. 2 füge noch प्रेण् hinzu.

पेण्ण Nectar: नेत्रपेण्णवाष्टे KATHĀS. 117, 103.

पेलव, धपेतते हि विपदः किं पेलवमपेलवम् KATHĀS. 101, 156.

पेश Schmuck: वाचः पेशैः mit reizenden Worten BHĀG. P. 10, 29, 17. 70, 45.

पेशल 1) adj. (f. स्त्री) a) schön, lieblich: स्त्री KATHĀS. 72, 70. परिकृताः
52, 22. सु° (वचस्) BHĀG. P. 10, 88, 35. 12, 6, 65. पेशलीकृत R. 7, 23, 4, 9.
— 2) BHĀG. P. 10, 42, 4. Z. 4. धपेशल nicht passend (auch SARVADARṢA-
NAS. 26, 19) hätte zu 1) gestellt werden müssen.

पेशस्कारिन् m. = पेशस्कृत् 2) BHĀG. P. 10, 67, 7.

पेशिका vgl. बीज°.

पेशी 1) MBH. 1, 4526. 4586. मास° KATHĀS. 61, 77. — 2) BHĀG. P. 11,
3, 39. — 4) ĀLĀṆG. SĀMĀ. 1, 5, 18.

पेङ्ग 2) die ed. Bomb. richtig पेङ्ग.

पेङ्गल्य 2) R. 7, 13, 30.

पुङ्गल्य, lies पिङ्गल्यपुत्र st. °पुल.

पेङ्ग 1) MBH. 2, 112 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Verz. d. Oxf.
H. 356, a, 18. — Vgl. मक्का°.

पेङ्ग m. N. pr. eines Lehrers BHĀG. P. 12, 6, 58.

पेठीन m. = पेठीनसि Verz. d. Oxf. H. 266, b, 3. पेठीनस् Aufwacht im Ind.

पेठीनसि PĀJACĀKITTENDUG. 30, a, 4. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 3 v. u. 270,
b, 10. 278, b, 38. 356, a, 18. — Vgl. मक्का°.

पेड Ind. St. 3, 204, b fehlerhaft für पेद; vgl. oben u. धक्किन्.

पेतृक 1) KATHĀS. 59, 106.

पेतृपक्षिय, so zu lesen st. पेतृपक्षीय.

पेतृषलेय m. = पेतृषसेय BHĀG. P. 10, 70, 40. °लेय die ed. Bomb. auch
1, 19, 35.

पेत्रिक KATHĀS. 110, 110.

पेद vgl. oben u. धक्किन्.

पेल BHĀG. P. 12, 6, 52.

पेल्व und पेड Ind. St. 3, 204, b fehlerhaft für पेद.

पेशाच 1) माया BHĀG. P. 10, 53, 28. भाषा SĀM. D. 173, 10.

पेशाचभाष्य n. Titel eines Commentars HALL 120. Ind. St. 9, 176.

पेशाच्य n. nom. abstr. von पिशाच BHĀG. P. 10, 88, 32.

पेष्ट 1) zu पैष्टी vgl. पिट्टि DHAMMAP. 81, 26.

पोटगल 1) vgl. मक्का°.

पोत 1) Sp. 883, Z. 1. fg. न्ययोध° BHĀG. P. 12, 9, 20. Z. 2. fg. शाकपोत
junges Gemüse als N. eines Volkes MĀRK. P. 59, 14. — 2) n. KATHĀS. 67, 101.

पोतर्वाणन् (richtiger °वर्णान्) Hir. 63, 11.

2. पोत्र 1) KATHĀS. 61, 102.

पोत्रक m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 67, 6.

पोथ (von पुथ्) m. Schlag: गदा° R. 7, 32, 55.

पोविप m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 129, a, 28.

पोषण 2) Pflege der Bäume Verz. d. Oxf. H. 325, a, 20.

पोषध vgl. पोषधेय zw. fasten LALIT. ed. Calc. 15, 13. पोषध ist wohl =

उपवसध; vgl. WEBER, BHĀG. 1, 410.

पोष्य 3) वयं तु रुह्याः पोष्याश्च अनुकम्प्याः प्रजा हि वः BHĀG. P. 10, 48,
29. ययैव ब्रह्मः पोष्याः स्वत्पाद्य विभवाः पुनः Spr. 4867.

पोगण्ड 1) बाल्यपोगण्डकेशोराः so v. a. die dem Kinde, dem Knaben
und dem Jüngling eigenen Freuden BHĀG. P. 10, 45, 8. — 2) BHĀG. P. 10,
14, 59. °वयस् 13, 1.

पोगण्डक BHĀG. P. 10, 12, 41.

पौच्छ (von पुच्छ्) adj. am Schwanz befänglich KATHĀS. 63, 176. fg.

पौषिक्वा f. zu einem patron. पौषिकि.

पौण्डरीक 1) a) Verz. d. Oxf. H. 260, b, 41. — 3) adj. aus Lotusblumen
gemacht: दामन् MĀLATIM. 60, 10.

पौण्ड्र 2) °विषय KATHĀS. 86, 27. °राज 110, 35. पौण्ड्र Verz. d. Oxf. H.
338, b, 24. 339, a, 45. b, 38 (पौण्ड v. l.).

पौण्ड्रक 2) am Ende hinzuzufügen BHĀG. P. 2, 7, 34.

पौण्ड्र s. oben u. पौण्ड्र 2).

पौत्रिन् vgl. पुत्र°.

2. पौर 2) Ind. St. 10, 166. 318.

पौरण्टक m. N. pr. eines Lehrers, v. l. कोरण्टक HALL 16. पौरण्टक
Verz. d. Oxf. H. 233, b, 1 v. u. पौरण्टक WILSON, Sel. Works 1, 214. पु-
राण्टक Verz. d. B. H. 196, a.

पौरण्टक s. u. पौरण्टक.

पौरंदर 1) दिम् KATHĀS. 74, 187.

पौरुषिदेव m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 108, 8.

पौरस्त्य s. unten u. पौलस्त्य.

पौरुष 1) a) Bhaṣ. P. 11, 7, 22. कृपा Ind. St. 10, 284. 294. — b) Bhaṣ. P. 10, 1, 21. — 4) a) im Gegens. zu स्त्रीत्व R. 7, 87, 29. — b) द्विपौरुषी कृपा Ind. St. 10, 284.

पौरुषेय 1) °वेदवादिन् der da behauptet, dass der Veda menschlichen Ursprungs sei, SARVADARÇANAS. 127, 18. — 4) m. N. pr. eines Rākshasa (nach dem Schol.) Bhaṣ. P. 12, 11, 35.

पौरुषेयता f. = पौरुषेयत्व, अ° SARVADARÇANAS. 131, 16.

पौर्णमास 5) zum Schluss vgl. Bhaṣ. P. 12, 1, 21.

पौर्वदेहिक vgl. पूर्वदेहिक.

पौर्वापर्य Bhaṣ. P. 11, 22, 7. 8.

पौलस्त्य 2) पौलस्त्या नाम राक्षसाः R. 7, 8, 24. — पौलस्त्यपच न KATHĀS. 122, 67 fehlerhaft für पौरस्त्य° Ostwind.

पौलोम, पौलोमी Gattin Indra's Vikr. 152.

पौष्कर 3) Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 83, 21.

पौष्प 1) KATHĀS. 68, 3. 104, 75.

पौष्पञ्जि m. = पौष्पिञ्जि Bhaṣ. P. 12, 6, 77. fgg.

पौष्पिञ्जिन्, in शिष्याः पौष्पिञ्जिनः wird man पौष्पिञ्जिनः besser als gen. und पौष्पिञ्जिन् als Nebenform von पौष्पिञ्जि fassen.

प्रकट्, die neuere Ausg. °प्रकटद्वाङ्मुक.

प्रकट 1) HARIV. 15789 (s. u. प्रकट्). °योगिनीन्यास Verz. d. Oxf. H. 93, b, 27. KATHĀS. 61, 264. अ° 71, 47. प्रकटम् 80, 113.

प्रकटन das Sichtbarmachen: मार्गप्रकटनायेव दयया (so ist zu lesen) सा ययौ क्षया KATHĀS. 71, 191.

प्रकटीकरण n. nom. act. von प्रकटीकर्; s. oben u. आलपन.

प्रकम्प vgl. मल्ली°.

प्रकम्पिन् UTTARARĀMAK. 63, 2 (80, 16).

प्रकर् 1) ब्रीहि° KATHĀS. 61, 62. — 2) b) Śāh. D. 317. 322. fg.

प्रकरणा 1) a) eine Abhandlung über einen speciellen Gegenstand, eine Monographie über einen best. Gegenstand: यत्र हि श्रुत्या धर्मो न लभ्यते तत्रैव प्रकरणादयो ऽर्थ समर्पयन्ति SARVADARÇANAS. 159, 10. fgg. सूत्रं वृत्तिर्विवर्तितलघु बृहतीत्युभे विमर्शिन्यौ । प्रकरणविवरणपञ्चकमिति शास्त्रं प्रत्यभिज्ञायाः ॥ 90, 19. fg. — b) DAÇAK. 1, 8.

प्रकरणासम (प्र° + सम) m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti NĀJĀS. 5, 1, 16. SARVADARÇANAS. 114, 11. fg.; vgl. oben u. ज्ञाति 8).

प्रकर्ष Sp. 900, Z. 19. fg. vgl. पतत्प्रकर्षता Śāh. D. 575. 598. अनुप्रासप्रकर्षः पतितः 221, 11.

प्रकर्षण 2) e) MBh. 7, 6446. fgg. bis zum Schlusse des Adhājā fehlen in der Bomb. Ausg.

प्रकल्पन n. das Versetzen in Śāh. D. 741.

प्रकाण्ड 3) महावीर° UTTARARĀMAK. 107, 6 (145, 3).

प्रकार, तत्प्रकार derartig Bhaṣhūp. 134.

प्रकाश 1) a) दिनु प्रकाशामु KATHĀS. 93, 18. अ° 36, 31. — c) DAÇAK. 81, 12, wo wohl त्यागादतिप्रकाशात् (vgl. auch अतिप्रकाश) zu lesen ist. — 3) a) Z. 19 vgl. noch भाव°, महा°. प्रकाश = तत्त्वचिन्तामणि° Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601; vgl. auch 273, a, No. 647.

प्रकाशक 1) c) Bhaṣ. P. 11, 10, 8. — d) beleuchtend, deutlich machend, zur Anschauung bringend SARVADARÇANAS. 16, 8. Davon nom. abstr. °त्व

n. 48, 2. 6.

प्रकाशता Berühmtheit MBh. 3, 8066.

प्रकाशत्व 1) Schol. zu NAIŠH. 22, 57. — 3) streiche N. 26, 35.

प्रकाशन 1) तेजः प्रकाशनम् erhellend WEBER, RĪMAT. Up. 300.

प्रकाशितविरुद्धता f. und °विरुद्धत्व n. in der Rhetorik Bez. einer best. Ungeschicklichkeit im Ausdruck, bei der Etwas zu Tage kommt, das im Widerspruch steht mit dem, was man sagen wollte, Śāh. D. 576. कुमारस्ते नराधीश श्रियं समधिगच्छन्तु । अत्र त्वं श्रियस्वेति विरुद्धार्थप्रकाशनात्प्रकाशितविरुद्धत्वम् 228, 11.

1. प्रकाश्य, गोप्यानां गोपनम्, प्रकाशनं प्रकाश्यानाम् Śāh. D. 407.

2. प्रकाश्य, MBh. 8, 1960 die od. Bomb. richtig प्रा°.

प्रकीर्णक 4) Verz. d. Oxf. H. 211, a, 2. 263, a, 32. — 6) Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 140, 6.

प्रकुञ्च = पल ÇĀRṆG. SĀH. 1, 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7.

प्रकृति 3) a) °वन्ध (der Seele) SARVADARÇANAS. 38, 7; vgl. 37, 21. —

4) b) प्रकृतीजन (aus metrischen Rücksichten) m. sg. die Unterthanen R. 7, 107, 11. — 5) SARVADARÇANAS. 134, 21. 135, 4. fgg.

प्रकृतिखण्ड n. Titel des 2ten Buches im BRAHMAVAIV. P. Verz. d. Oxf. H. 22, b, 37.

प्रकृतिपुरुष, lies 6 st. 5, m. du. Natur und Seele Verz. d. Oxf. H. 238, b, N.

प्रकृतिमप (von प्रकृति) adj. sich im natürlichen Zustande befindend WEBER, RĪMAT. Up. 324.

प्रकृतिसंपन्न adj. mit einer edlen Natur ausgestattet R. 2, 22, 19. = सत्त्वप्रकृतिपुञ्ज Schol.

प्रकृष्टकेशाख्य adj. den Namen «schönes Haar» führend, m. spielende Bezeichnung der Koralle, प्रवाल (प्रकृष्ट = प्र und केश = वाल) KĀVYĀD. 3, 118.

प्रकोप 2) सर्वलोक° M. 7, 24 stände besser unter 1), da das Wort hier wohl Aufruhr bedeutet.

प्रकोपण 2) c) das Aufwiegeln, Aufruhr: अतः प्रकोपनं कार्यम् Spr. 5157.

प्रकोष्ठ 1) Bhaṣ. P. 11, 9, 6. — 2) KATHĀS. 73, 392.

प्रक्रमभङ्गवत् vgl. प्रक्रमभङ्ग beim Schol. zu KĀVYĀD. 2, 183.

प्रक्रिया 5) Hervorbringung: अनादिनिधनं ब्रह्म — प्रक्रिया जगतो यतः SARVADARÇANAS. 140, 4.

प्रक्रियाप्रसाद m. Titel einer Schrift HALL 187.

प्रताप das Verschwinden, Ende: आचरणा° SARVADARÇANAS. 29, 15. fgg. 31, 8.

प्रताल, अ° der (das Korn zum Gebrauch) nicht wäscht, nach NĪLAK. = शेषहीन der Nichts nachbehält, MBh. 14, 2852, v. l. — Vgl. सद्यःप्रतालक unter प्रतालक.

प्रद्य 1) Z. 4 NĪLAK. zu MBh. 12, 5881: अग्रप्रद्यता अग्रकीर्तिः. — 2) a) ज्वलदग्निसम° R. 7, 56, 21. Glanz, Schönheit: सुचिर° (देह) 55, 20.

प्रद्याल, die ed. Bomb. प्रसंख्यानाः, NĪLAK. erwähnt eine Lesart अ-प्रतालाः.

प्रगण्ड 2) NĪLAK. zu MBh. 12, 2638: संचरो यत्र लोकानां ह्यारोवावबुध्यते । प्रगण्डो सा च विज्ञेया बहिःप्रकारसंज्ञिता ॥ प्राणिधिस्तत्र यस्मैन कर्तव्यो भूतिमिच्छता । स एवाकाशरक्षीति कुच्यते शास्त्रकोविदैः ॥ Also etwa Warte.

प्रगमन n. in der Dramatik eine Rede, die eine andere überbietet: प्रगमनं वाक्यं स्यादुत्तरोत्तरम् Śāh. D. 358. the Pragamana is a speech

containing an excellent answer BALLANT. — Vgl. प्रगयण, प्रगम.

प्रगल्भ 1) अ° Spr. 170 (vgl. Theil 3, S. 358).

प्रगाढ 1) मरु° (so ist zu lesen) reich an Kām. NITIS. 15, 40. — 2) Z. 6. fg. MBH. 4, 1977 erklärt NILAK. प्रगाढे durch संकेते im Gedränge.

प्रगाथ 2) Z. 2 lies Ghaura.

प्रगुणन (von प्रगुणम्) n. das Gerademachen, in-die-rechte-Ordnung-Bringen MĀLATI. 158, 13.

प्रगुणम् (von प्रगुण), °यति = प्रगुणीकर; vgl. प्रगुणन und प्रगुणित.

प्रगुणीकर in die rechte Ordnung bringen: नन्वकरुणे मदीयचीवो-
ष्मणैव ते प्रगुणीकृतान्यङ्गानि MĀLATI. 164, 2.

प्रगुणीभू sich in Reihe und Glied stellen, sich zu Etwas (dat.) bereit machen, bereit sein: यत्स्य दैत्या इव लुण्ठनाय काव्यार्थचोराः प्रगुणीभ-
वन्ति (= वल्लभीभवन्ति Comm.) KUVĀLA. 114, b.

प्रगे Schol. zu H. 139 (wo so zu lesen ist). morgen früh KATHĀS. 63, 191.

प्रगेतन, मङ्गलानि DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 22.

प्रगेनिश Z. 3. fg. ed. Bomb.: तथान्युदितशायिना । प्रगे निशामाश्रु तथा
नैवाच्छिष्टाः स्व° वै ॥

प्रग्रह 1) प्राञ्जलि° R. 7, 82, 14. साञ्जलि° 100, 15. प्राञ्जलिः प्रग्रहे
नृपः 51, 8. प्रग्रह = उद्यतवाहु und ऊर्धवाहु Comm. — 5) am Ende,
NILAK. zu HARIV. 9101 erklärt प्रग्रह durch सहाय.

प्रग्रहन् (von प्रग्रह) adj. die Zügel führend BUĀG. P. 10, 1, 34.

प्रघोष (von घुष् mit प्र) m. 1) Laut, Klang, Geräusch BUĀG. P. 10, 8, 22.
71, 14. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BUĀG. P. 10, 61, 15.

प्रघ vgl. noch अच्युत°.

प्रघटचण्डिका f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 94, a, 43. 96, a, 8.

प्रघटता (von प्रघट) f. Heftigkeit, Leidenschaftlichkeit UTTARARĀMA. 100, 20 (133, 16).

प्रघटदेव m. N. pr. eines Fürsten WILSON, Sel. Works 2, 23.

प्रघटशक्ति m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 69, 18. 70, 18. 74, 310.

प्रघय 2) am Ende eines adj. comp. f. छा KIR. 5, 48.

प्रघ्राण 3) n. das auf-die-Weide-Gehen: गो° Verz. d. Oxf. H. 386, b, 1 v. u.

प्रघलाकिन् 1) UTTARARĀMA. 36, 13 (48, 14). — Vgl. प्रवलाकिन्.

प्रघार 2) Z. 3. fg. भित्ता° bedeutet das Ausgehen auf den Bettel; vgl.
u. d. W. — 3) गावो दूरप्रघारेण (विनश्यति) durch eine entfernte Weide
Spr. 3314. — Vgl. कैमुद्रो°.

प्रचिन्वन् vgl. प्राचिन्वन्.

प्रचेतन (von 4. चिन् mit प्र) adj. erleuchtend, aufklärend SV. II, 8, 3,
18, 2. ĀRAṆJASAMH. des SV. Daç. 6, 2 (Tüb. Hdschr.).

प्रचेतम् 2) b) Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 10, 164. — c) Z. 6, LA.
(II) 58, 8 liest प्राचेतसानां.

प्रच्छद्, धैतमुद्दणपटप्रच्छद्वासम् (तूलिका) KATHĀS. 82, 39.

प्रच्छाय KATHĀS. 72, 184.

प्रच्छेदक m. Riss, Bez. des Klagegesanges eines Weibes, das den Ge-
liebten für untreu hält, SĀH. D. 507. 504. anders BHAR. NĀTJAC. 18, 124.

प्रक्ष् die Zukunft befragen, nach etwas Zukünftigem fragen, vom Wahr-
sager VARĀH. BṚH. S. 51, 37. 88, 41. mit loc. der Person: ते देवेष्वपृक्षन्
diese befragten die Götter PAÑĀV. BR. 13, 3, 24.

— आ 3) anrufen: अधिपतिमापृच्छ den Herrn (Gott) SUÇA. 2, 91, 15.

— सम् 2) med. mit doppeltem acc. BUĀG. P. 10, 38, 23. act. die Zukunft
befragen VARĀH. BṚH. 26, 1.

प्रज्ञत्प Unterhaltung BUĀG. P. 10, 82, 20.

प्रज्ञवन adj. überaus schnell laufend: वाजिन् UTTARARĀMA. 92, 3 (119, 4).

प्रज्ञविन् UTTARARĀMA. 36, 4 (48, 2).

प्रज्ञाकर adj. R. 7, 8, 27 wohl fehlerhaft für प्रज्ञागर.

प्रज्ञाति BUĀG. P. 10, 80, 34 nach dem Comm. = प्रकृष्टे जन्म = उपनयन 2).

प्रज्ञापति 3) erscheint in RV. ANUKR. unter drei Formen: als Para-
meshthin zu 10, 129, als Vākja 3, 38. 54—56. 9, 84 und als Vaiçvā-
mitra 3, 38. 54—56. — 9) der Planet Mars Ind. St. 10, 318.

प्रज्ञापयित् TBR. 1, 7, 2, 4 fehlerhaft für प्रदापयित्.

प्रज्ञावत् 3) m. N. pr. eines Rshi und zugleich Bez. eines von ihm
verfassten Liedes ĀÇV. GṚH. 1, 13, 6. mit dem patron. Prāgāpatja
angeblicher Verfasser von RV. 10, 183.

प्रज्ञिकीर्त्य KATHĀS. 60, 197.

प्रज्ञेयर् auch = प्रज्ञापति 3); vgl. प्राज्ञेयर्.

प्रज्ञप्ति 2) KATHĀS. 51, 45. 111, 52.

प्रज्ञाकोश m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 102, 134.

प्रज्ञाज्ञेयिस् adj. Bez. eines Jogin auf der dritten Stufe SARVADAR-
ÇANAR. 178, 20; vgl. 179, 1.

प्रज्ञान 2) a) येनेतत्तं शृणोतीदं निप्रति व्याकरोति च । स्वादस्वाद वि-
ज्ञानाति तत्प्रज्ञानमुदीरितम् ॥ Organ der Wahrnehmung Verz. d. Oxf.
H. 222, b, 12. fg.

प्रज्ञासागर m. ein Meer der Einsicht, N. pr. eines Ministers KATHĀS.
80, 4. 58.

प्रज्ञामूक्तमुक्तावली f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282
(Pragnasūktā-, Prajnasūktā- im Ind.).

प्रज्वलन Verz. d. Oxf. H. 231, a, 40.

प्रज्वाला f. Flamme R. 7, 6, 56.

प्रजीविन् m. KATHĀS. 62, 8. 14 wohl fehlerhaft für प्रजीविन्, wie im
PAÑĀT. gelesen wird.

प्रणत (von नम् mit प्र) Titel eines Parīçishṭa des SV. Verz. d. Oxf.
H. 378, a, 7.

प्रणमन (von नम् mit प्र) n. das Sichbeugen vor (gen.): मरणं देव शो-
भनम् । न तु प्रणमनं शत्रोः KATHĀS. 62, 12.

प्रणय 2) b) °कलक् Verz. d. Oxf. H. 215, b, 31. प्रणयेन in wohlgemein-
ter Absicht Spr. 4343. Sp. 935, Z. 9. fg. vgl. साधारणो ऽयमुभयोः प्रणयः
VIKR. 34. Z. 15 सप्रणयं वाक्यम् auch MBH. 3, 7322. Z. 17, die ed. Bomb.
liest 3, 8584 तदा सप्रणयं st. सा तदा प्रणयं.

प्रणयन 7) das Festsetzen, Einführen, Gründen: शाखा° BUĀG. P. 12, 7, 25.

प्रणयनीय TBR. Comm. 1, 90, 6.

प्रणयिता, (श्रीः) न गच्छति प्रणयित् इत्यतस्तद्विद्वत्स्वयं auch gar grosse
Gelehrte mag sie nicht MUDRĀR. 58, 8 v. u.

प्रणयिन् 1) Spr. 3674. 4185. प्रणयिक्रिया Freundesdienst VIKR. 94.

— 2) verlangend nach (instr.; vgl. अर्थिन्): युद्धेन R. 7, 20, 10. विषवि-
षमबाण° Gefallen findend an Spr. 3755. — 3) प्रणयिनी Spr. 4068.

प्रणव 1) °ख WEBER, RĀMAT. UP. 337; vgl. 342.

प्रणाडिका = प्रणाडी, instr. प्रणाडिकया vermittelt SARVADARÇANAR.

36, 18. auf indirecte Weise 189, 7. 8.

प्रणाड्य vgl. प्राणाड्य.

प्रणालिका (s. u. प्रणाली), प्रणालिकया vermittelt SARVADARĀṆAS. 162, 16.

प्रणाशन 1) मक्षापापप्रणाशनी (कथा) R. 7, 37, 4, 7.

प्रणिधान 1) Anstrengung, Bemühung SARVADARĀṆAS. 40, 12. — 3) Z. 4 ईश्वर^० ist Ergebung in den Willen Gottes; vgl. SARVADARĀṆAS. 171, 13. fg.

प्रणेतृ 3) धर्म^० Verz. d. Oxf. H. 266, b, 6. घ्राण्येद^० 311, a, 23.

प्रतप (von 1. तप् mit प्र) m. Sonnengluth: ^०त्र n. Sonnenschirm BUĀG. P. 10, 35, 13.

प्रतर (v. 1. प्रातर) gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. प्रातरीय.

प्रतरण 2) Z. 4. fgg. streiche लोकानाम् bis zum Schluss des Artikels und vgl. Spr. 4483.

प्रतरम् Z. 3 lies 1, 53, 11 st. 1, 53, 4.

प्रतर्क्य, क्वाप्यप्रतर्क्यो ययौ so v. a. unbemerkt KATHĀS. 75, 196.

प्रतान 6) eine weitläufige Behandlung SARVADARĀṆAS. 97, 8.

प्रतानित (von प्रतान) adj. weitläufig behandelt SARVADARĀṆAS. 97, 9.

प्रतापचन्द्र m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 54, 226. eines Gāina-Autors SARVADARĀṆAS. 27, 16.

प्रतापमार्तण्ड Titel einer Schrift HALL 173. fg.

प्रतापमुकुट KATHĀS. 23, 122. 268. 75, 61.

प्रतापहृद् HALL 174. Verz. d. Oxf. H. 293, a, No. 713. ^०यशोभूषणालंकारशास्त्र 303, a.

प्रतापसेन m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 54, 227. 66, 169.

प्रतापादित्य KATHĀS. 58, 5.

प्रतारण 1) und zugleich 2) Spr. 4483. — 2) Z. 3 tronno कल्पलता देवी und vgl. Spr. 4819.

प्रतारयितृ (vom caus. von 1. तृ mit प्र) nom. ag. zur Erklärung von प्रतरण Ait. Br. 1, 13.

1. प्रति 4) a) मकारार्त्तं प्रति कुतः तत्रियाः im Vergleich zu UTTARARĀMAŚ. 90, 15 (116, 14). व्याघ्रं शयानं प्रति मा प्रबोध erkenne in mir gleichsam einen schlafenden Tiger MBH. 3, 10653.

प्रतिकर्म für jede Handlung SARVADARĀṆAS. 26, 22.

प्रतिकल्प (von कल्प् mit प्रति) m. Gegenbild: ^०प्र adj. (f. घ्रा) unvergleichlich BUĀG. P. 10, 84, 62.

प्रतिकाङ्क्षिन्, MBH. 7, 7350 liest die ed. Bomb. परस्परजिगीषया st. विज्ञयं प्रतिकाङ्क्षिणोः.

प्रतिकूल feindselig gestimmt: स्वामिन् Spr. 5377. — Die urspr. Bed. ist gegen das Ufer angehend.

प्रतिकूलदेव adj. dem das Schicksal nicht hold ist; davon nom. abstr. ^०ता PAÑĀT. 192, 21.

प्रतिकूलवर्तिन् entgegen handelnd: धातृ ŚĀH. D. 325, 6 v. u.

प्रतिकृत्य zu streichen; vgl. Spr. 5106.

प्रतिक्रमण, ^०विधि m. und ^०सूत्र n. Titel zweier Schriften WILSON, Sel. Works 1, 282.

प्रतिक्रिया 2) प्रोत्पीडे तडागस्य परीवाहः प्रतिक्रिया UTTARARĀMAŚ. 86, 12 (73, 5).

प्रतिक्षपम् (1. प्र^० + क्षप) adv. jede Nacht KATHĀS. 92, 47.

V. Theil.

प्रतिक्षेप Verwerfung SARVADARĀṆAS. 160, 12.

प्रतिगति (von गम् mit प्रति) f. Zurückkunft MBH. v. 17.

प्रतिग्रह 6) कश्चित्प्रतिग्रहेण दे गवौ प्राप द्विजोत्तमः als Geschenk KATHĀS. 62, 91. — 11) acht प्रतिग्रह neben acht ग्रह Ind. St. 9, 107. fg.

प्रतिग्राह्य 3) Bez. gewisser Grahā TBH. Comm. 1, 102, 6.

प्रतिङ्गिरा f. N. pr. einer buddh. Göttin Wilson, Sel. Works 2, 13. — Vgl. प्रत्यङ्गिरा.

प्रतिचक्र Z. 4. fg. NILAK. zu HARIV. 13113: मुचारुभ्यो ऽपि चारु यानं रथं प्रतिचक्रस्य वैरिसमूहस्यापि चक्रमाज्ञापकं पातालं गच्छतेत्येवमादि.

प्रतिचोदनम्, lies bei jeder Aufforderung.

प्रतिचोदना f. Verbot BUĀG. P. 11, 12, 14. nach dem Comm. = निषेध im Gegensatz zu विधि, oder स्मृति im Gegens. zu श्रुति.

प्रतिच्छाया BUĀG. P. 10, 12, 10. 20.

प्रतिशम्भन् n. Wiedergeburt KATHĀS. 90, 152.

प्रतिशाम्बि adj. wachsam, aufpassend Verz. d. Oxf. H. 304, a, 12.

प्रतिज्ञा Z. 14. fg. lies मिथ्याप्रतिज्ञ (s. auch bes.). Z. 27. fg. lies im Njāja Verkündigung einer best. Thesis in einer Disputation und vgl.

Njājas. 1, 1, 33. SARVADARĀṆAS. 8, 13. 43, 5. 52, 5. 113, 20. प्रतिज्ञात्तर n. Bez. eines best. नियमस्थान Njājas. 5, 2, 3. SARVADARĀṆAS. 114, 13. fg.

प्रतिज्ञाकानि f. desgl. Njājas. 5, 2, 2. SARVADARĀṆAS. 114, 13.

प्रतिदृष्टान्तसम m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti Njājas. 5, 1, 9. SARVADARĀṆAS. 114, 11. fg.; vgl. oben ज्ञाति 8).

प्रतिद्वारम् KATHĀS. 124, 193. प्रतिद्वारि loc. dass. BUĀG. P. 10, 54, 56

प्रतिधनि vgl. u. ग्रामाग 1).

प्रतिधान BUĀG. P. 10, 13, 5. m. nach dem Comm.

प्रतिधानिन् adj. widerhallend ŚĀH. D. 249, 15.

प्रतिनदि (1. प्र^० + नदी) adv. an jedem Flusse Spr. 5316.

प्रतिनिधि, ऊताशन^० Spr. 3379.

प्रतिनियम, lies Bestimmung für jeden specielle Fall und füge SARVADARĀṆAS. 83, 2 hinzu.

प्रतिनिर्देश füge eine abermalige Erwähnung, ein Zurückkommen auf und ŚĀH. D. 276, 15 hinzu.

प्रतिनिर्देश्य adj. was abermals erwähnt wird, worauf man wieder zurückkommt ŚĀH. D. 224, 6. fg. प्रतिनिर्देश्योपमा 276, 16.

प्रतिनिशम् KATHĀS. 112, 148.

प्रतिपन्नचण्डभैरव m. N. pr. des Hauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 11.

प्रतिपत्तृ Wahrnehmer, Hörer ŚĀH. D. 286, 19. Z. 1 ist प्रति st. पति zu lesen.

प्रतिपत्ति 3) pl. Ind. St. 10, 237. — 11) so v. a. Regierung: मलिकय्यी-मफरिहप्रतिपत्तौ Verz. d. Oxf. H. 350, b, 2 v. u. 351, b, 1.

प्रतिपत्नी f. Nebenbuhlerin: प्रतिपत्निवत् (aus metrischen Rücksichten verkürzt) BUĀG. P. 11, 6, 12.

प्रतिपदम् 1) ŚĀH. D. 114, 4. — 2) Wort für Wort: प्रतिपदपाठ SARVADARĀṆAS. 138, 1. fgg. — 3) पृष्ठा प्रतिपदं सर्वं कुशलम् nach dem Wohlbefinden jedes Einzelnen gefragt habend R. 7, 100, 6. = प्रत्येकम् Comm.

प्रतिपन्नत्वं n. das Versprochenwordensein LA. (II) 37, 9.

प्रतिपादपम् (von 1. प्र^० + पादप) adv. an jedem Baume VIKR. 21, 8.

प्रतिपाद्य von dem die Rede geht SĪH. D. 107, 18. °त्वं n. ebend.

प्रतिपित्सा SARVADARĢANAS. 126, 20.

प्रतिपुनियत (1. प्रति-पुनम् + नि°) adj. für jede Seele besonders bestimmt SARVADARĢANAS. 87, 5.

प्रतिप्रभ, AUFRICHT liest प्रतिप्रभ.

प्रतिप्रभु s. प्रतिप्रभ.

प्रतिप्रयोग m. Gegenanführung, eine parallel laufende Ausführung eines Satzes SARVADARĢANAS. 48, 10.

प्रतिप्रसवम् adv. bei jeder Geburt: प्रतिप्रसवस्वप्नप्रतिष्ठा SARVADARĢANAS. 180, 2. 8.

प्रतिफलन MALLIN. zu Çiç. 4, 67.

प्रतिबन्ध 3) ein logisches Hindernis, Beseitigungsgrund (= बाध) SARVADARĢANAS. 117, 17.

प्रतिबन्धक 1) SARVADARĢANAS. 29, 15.

प्रतिबन्धिकल्पना f. Bez. eines best. logischen Fehlers: eine Annahme, gegen welche ein gerechter Widerspruch erhoben werden kann, SARVADARĢANAS. 113, 22.

प्रतिबन्धु erklärt NILAK. durch दैहित्रय.

प्रतिबाहु 2) ein Sohn Vāgrā's Bhāg. P. 10, 90, 28. — 3) eine gegenüberliegende Seite in einem Viereck oder Polygon COLEBR. Alg. 295.

प्रतिबिम्ब u. s. w. s. प्रतिबिम्ब u. s. w.

प्रतिबोधिन् erwachend KATHĪS. 112, 131.

प्रतिभट Jmd oder einer Sache gewachsen SARVADARĢANAS. 119, 19. 21.

प्रतिभय 2) °कर् KATHĪS. 102, 152.

प्रतिभा 2) zu streichen, da statt देवताप्रतिभा ऽसि मे in der ed. Calc. zu lesen ist देवता प्रतिभासि मे du scheinst mir eine Göttin zu sein. — 4) Verstand, Einsicht MBH. 3, 12799. SĪH. D. 119, 15. सर्वनिमित्तानपेक्षं मनोमात्रज्ञानमविवेकादकं कटिपुत्पद्यमानं ज्ञानं प्रतिभा rasches Begreifen Vorz. d. Oxf. H. 231, a, 3. fgg. Phantasia 214, a, 5. SĪH. D. 680. fg.

प्रतिभान Vorz. d. Oxf. H. 207, a, N. 3. Z. 3. fg. HARIV. 11750 liest die neuere Ausg. प्रतिभतिष्ठ; NILAK.: प्रतिभावः (sic) प्रतिभासमात्रैः. — Vgl. महा°.

प्रतिभानु ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 11.

प्रतिभास 3) SARVADARĢANAS. 17, 18. 18, 1. 5. fg. 19, 5.

प्रतिभुज m. = प्रतिबाहु 3) COLEBR. Alg. 295.

प्रतिभू P. 6, 4, 85, Sch. दत्तप्रतिभुवौ मुक्ता die Beiden wurden freigelassen, nachdem sie Bürgen gestellt hatten, KATHĪS. 60, 225.

प्रतिभेद 1) NILAK. zu MBH. 12, 6845: प्रतिभेदात् उरःकण्ठशिरःस्थानभेदात्, zu 11972: प्रतिभेदो ब्रह्मभेदः. — 2) KATHĪS. 71, 282. 88, 27. 112, 161. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री 105, 64.

प्रतिमत्स्य MBH. 6, 359 in der ed. Bomb.

प्रतिमल्ल MĀLATĪM. 81, 9. न खड्गविद्याविज्ञाने प्रतिमल्लो ऽस्ति मे क्षिति KATHĪS. 83, 28.

प्रतिमास n. ersetzt Fleisch KATHĪS. 61, 282.

प्रतिमात्रा (1. प्र° + मा°) f. pl. alle Moren Ind. St. 9, 133. 138. — Vgl. unten प्रतिशाखा.

प्रतिमान 2) Sp. 969, Z. 1 auch NILAK. liest 3, 10879 fälschlich अ° unvergleichlich. Z. 4. fgg. vgl. oben u. प्रतिभान.

प्रतिमाला unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 9.

प्रतिमासम्, प्रतिमासलिङ्गव्रत Verz. d. Oxf. H. 44, b, 36.

प्रतिमास्य, richtig प्रतिमत्स्य die ed. Bomb.

प्रतिमित्र, die ed. Bomb. richtig प्रत्यमित्र.

1. प्रतिमुख Epitasis SĪH. D. 334. 126, 16. nach dem Schol. Entgegnung, Antwort 509.

प्रतिमुकुम् SĪH. D. 207, 3. MAURAP. 40 bei HANB. S. 234.

प्रतिमोक्षण lies (von मोक्ष् mit प्रति) st. (wie eben).

प्रतिपामिनि (1. प्र° + यामिनी) adv. jede Nacht KATHĪS. 61, 91.

प्रतियोगिक, तादात्म्यप्रतियोगिक: प्रतिषेध: in Beziehung stehend zu, in Verbindung stehend mit SARVADARĢANAS. 111, 22. 112, 1.

प्रतियोगिज्ञानकारणात्वाद, so zu lesen.

प्रतियोगिन् SARVADARĢANAS. 45, 1. 47, 10. 62, 17. 75, 9. 108, 18. 111, 1. 161, 15. प्रतियोगिता 47, 8. प्रतियोगिव 62, 21. 105, 21. प्रतियोगिज्ञानस्य हेतुवक्ष्यण्डनम् Titel einer Schrift HALL 44. प्रतियोग्यनधिकरणो नाशस्योत्पत्तिनिरासः desgl. 45. अ° BHĪṢṢĀP. 68.

प्रतिर्व 1) Z. 2 lies 6 st. b. — 2) KATHĪS. 103, 168.

प्रतिराज oder °राजन् KATHĪS. 121, 255.

1. प्रतिरूप BHĪṢ. P. 10, 42, 28.

2. प्रतिरूप 1) a) प्रतिरूपं वचनमार्यस्य UTTARARĀMA. 98, 20 (130, 14).

1. प्रतिरूपक 2) nach NILAK. zu MBH. 12, 2037 = कृत्रिमं शासनपत्रम्: ders. zu 2170: प्रतिरूपकं प्रतिमा तत्कारकैस्तद्वारा कर्मणकारिभिः कालिकैः.

प्रतिरूप्य, die ed. Bomb. richtig अप्रतिरूप्य.

प्रतिरोध Hemmnis, Verstopfung: अत्रप्रतिरोधकर् Suçr. 2, 90, 5.

प्रतिरोधिन् MĀLATĪM. 77, 9.

प्रतिरुम्भ das Erhalten, Finden, Erlangung: फल° SARVADARĢANAS. 5, 16. स्मृति° 58, 15. das Fassen, Erfassen, Begreifen 23, 3.

प्रतिलोम 1) विद्या Boz. eines best. verkehrt (von hinten nach vorn) zu lesenden Zauberspruches KATHĪS. 74, 138. fg.; vgl. 234. °गुण Ind. St. 8, 441. fg. प्रतिलोमेन in unfreundlicher Weise VĀDDHA-MĀN. 7, 10. °ज्ञ Verz. d. Oxf. H. 277, b, 8. 281, b, 15.

प्रतिवक्तव्य, न चास्मि प्रतिवक्तव्यः सीतां प्रति कथं च न ich gestatte keine Widerrede R. 7, 45, 19.

प्रतिवचन 2) अद्वैतव्य प्रतिवचनम् VIKR. 58, 16. प्रतिवचनं प्रयच्छति PĀNĀT. 117, 14. fg. SARVADARĢANAS. 42, 19. Antwort auf (gen.), Beantwortung: अस्य प्रश्नस्य 122, 3.

प्रतिवचस् KATHĪS. 66, 68.

प्रतिवत्सरम् KATHĪS. 80, 6.

प्रतिवातम् MBH. 12, 5210. Spr. 4982. Z. 2 lies 33 st. 35.

प्रतिविधित्सा (vom desid. von 1. धा mit प्रतिवि) f. das Verlangen —, die Absicht entgegenzuarbeiten KATHĪS. 81, 41.

प्रतिविम्ब (richtiger °बिम्ब), चित्प्रति° WEBER, RĀMAT. Up. 343. Z. 10. fgg. vgl. बिम्बप्रतिबिम्बत्वे SĪH. D. 275, 4.

प्रतिविम्बक = प्रतिबिम्ब KATHĪS. 62, 188.

प्रतिबिम्ब्य, °बिम्बित UTTARARĀMA. 85, 8 (109, 5). DHŪRTAS. 73, 14.

प्रतिवृत्तासः (1. प्र° + वृत्तास) adv. in den einzelnen Erzählungen Spr. 5120.

प्रतिशब्दवत् (von प्रतिशब्द) adj. *widerhallend*: गुहा KATHA. 140, 86.
 प्रतिशाखा pl. Bha. P. 12, 6, 59 *alle erwähnten Çākḥā* nach dem Comm.
 — Vgl. प्रतिमात्रा.
 प्रतिश्रय 2) अ° adj. KATHA. 52, 295. Z. 3 यत्र च स्यात्प्रतिश्रयः auch Spr. 5312.
 प्रतिश्रित n. Obdach MBh. 13, 355. प्रतिश्रय ed. Bomb.
 प्रतिश्रुत् 1) KATHA. 107, 79.
 प्रतिश्लोकम् Bha. P. 12, 12, 51.
 प्रतिषेध 1) कालक्षणाप्रतिषेधाय *um keine Zeit zu verlieren* UTTARARĀMA. 96, 1 (125, 4.). In der Dramatik ein vor den ersehnten Gegenstand sich stellendes Hindernis: ईप्सितार्थप्रतीक्षा: प्रतिषेध इतीष्यते SĀH. D. 386.
 प्रतिष्ठम् Hemmung, das Aufheben einer Wirkung: अय्यकाम्बुविषादीनाम् Bha. P. 11, 15, 8.
 प्रतिष्ठम्भिन् adj. *hemmend*: शक्रकस्त° R. 7, 23, 4, 43.
 प्रतिष्ठा 2) कुल° UTTARARĀMA. 99, 7 (131, 7). अप्रतिष्ठे रघुयेष्ठे का प्रतिष्ठा कुलस्य नः 9. — 5) WEBER, RĀMAT. UP. 303. Verz. d. Oxf. H. 105, a, N. 4. — 6) नरस्य का प्रतिष्ठा स्यादेतत्पृष्ठे वदस्व मे MBh. 12, 6690. प्रज्ञा प्रतिष्ठा भूतानां प्रज्ञा लाभो यो मतः 6691. कृती सर्वत्र लभते प्रतिष्ठा भाग्यसंपुताम् Spr. 2963. — 8) RĪĀ-TAR. 5, 28. लिङ्ग° Verz. d. Oxf. H. 45, a, 28. °तत्र ebend. °तत्र 289, b, No. 693.
 प्रतिष्ठान 1) d) KATHA. 58, 2. 73, 117. प्रतिष्ठानाभिधानो ऽस्ति देशो गोदावरीते 75, 21.
 प्रतिष्ठापन *das Feststellen, Begründen, Erhärten* SARVADARĀṆAS. 52, 4.
 प्रतिष्ठासारसंप्रहृ m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 341, a, 36.
 प्रतिसंक्रम 1) Auflösung: भूतानां स्थितिरुत्पत्तिरुक्ते वै प्रतिसंक्रमः Bha. P. 11, 16, 35. — 2) Eindruck: am Ende eines adj. comp. f. सा SARVADARĀṆAS. 153, 3.
 प्रतिसंक्राम m. Auflösung Bha. P. 11, 19, 16.
 प्रतिसंचर Z. 1 lies (von चर mit प्रतिसम्).
 प्रतिसन्न (1. प्र° + सम्भन्) adv. *bei —, in jedem Hause* Bha. P. 10, 71, 33.
 प्रतिसंदेश KATHA. 74, 94. 101, 117. 102, 143.
 प्रतिसंधान 4) *das sich-wieder-Vergegenwärtigen, sich-wieder-zum-Bewusstsein-Bringen* SARVADARĀṆAS. 92, 14. 17.
 प्रतिसंधि Z. 5. fg. NILAK. zu MBh. 12, 7505: प्रतिसंधिः प्रतीपः संधिर्वियोगः विषयेभ्य उपरम इति यावत्.
 प्रतिसंबन्धि (1. प्र° + संबन्धिन्) adv. *je nachdem dieses oder jenes damit verbunden wird* SĀH. D. 293, 12.
 प्रतिसर्ग f. bei den Buddhisten Bez. einer der fünf Schutzmächte (पञ्चरत्नाः) WILSON, Sol. Works 2, 13.
 प्रतिसर्ग Verz. d. Oxf. H. 8, a, 15. 30, a, 27.
 प्रतिसाधन (1. प्र° + सा°) n. *Gegenbeweis* SARVADARĀṆAS. 128, 8. 133, 15.
 प्रतिसारणा f. Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 15.
 प्रतिसारिन्, NILAK.: प्रतिसारिणी प्रतीपं सरतीति नीचानुगामिनोत्यर्थः.
 प्रतिसिंह (1. प्र° + सिंह) m. *Gegenlöwe, ein feindlich gegenüberstehender Löwe* KATHA. 60, 106.
 2. प्रतिसूर्यक UTTARARĀMA. 33, 2 (43, 7).
 प्रतिस्कन्ध 1) der Comm. zu Kīm. Nīris. liest स्कन्धस्कन्धेन; vgl. zu

Spr. 4514, Th. 3, S. 401.

प्रतिनोतम् adv. = प्रतिनोतस् Bha. P. 10, 78, 18. = प्रतिलोमं संमुखम् Comm.

प्रतिस्वन (1. प्र° + स्वन) m. *Widerhall, Echo*; pl. Bha. P. 10, 12, 10.

प्रतिस्वम् (1. प्र° + स्व) adv. *jeder für sich, jeder einzeln* Ācṣ. Ça. 6, 12, 7. — Vgl. प्रातिस्विक.

प्रतिर्क्ष m. *Aussprechung der Freude* Dnīrup. 32, 13.

प्रतिहार 9) प्रती° N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4.

प्रतिहारमूत्र n. Titel eines Sūtra des Kātjājana Verz. d. Oxf. H. 379, b, No. 394.

प्रतिर्कार्य 2) vgl. प्रातिर्कार्य.

प्रतीक 2) d) मृतकप्रतीकाः adj. f. so v. a. *schauend auf* Bha. P. 10, 16, 21.

प्रतीकाश am Ende eines adj. comp. UTTARARĀMA. 37, 8 (50, 8).

प्रतीति 2) पद्व° *das Begreifen, dass Etwas ein Wort ist*, SARVADARĀṆAS. 142, 22. 50, 6. fg. 52, 1. — 3) *Vertrauen, zuversichtlicher Glaube* DAÇAK. 76, 9 (wo mit der ed. Calc. तदता प्रतीतिः zu lösen ist). 81, 9.

प्रतीप 1) *Gegner, Widersacher*, mit gon. Bha. P. 10, 46, 35. 68, 27.

प्रतीली 1) KATHA. 124, 72. fg. °प्रतीलीका adj. 102, 11.

प्रतीष lies eines der 12 Söhne Viṣṇu's von der Dakṣiṇā und eines der Götter Tushita im Manvantara Svājambhuva.

प्रत्यक्पुष्कर s. u. पुष्कर 3).

प्रत्यक्ष 2) प्रत्यक्षाभाववादिन् SARVADARĀṆAS. 47, 6. °मूलता 5, 16. प्रत्यक्षं दृश्यते लोके कृतस्यापकृतस्य च *was in der Welt gethan und was versehen worden ist, springt sogleich in die Augen* Spr. 3874. Am Schluss hinzuzufügen Verz. d. Oxf. H. 208, b, 9. — 5) प्रदीप्तं पावकं प्रत्यक्षेणावलोक्य Hir. 106, 12.

प्रत्यक्षता, nom. abstr. von प्रत्यक्ष 2): अ° SARVADARĀṆAS. 5, 5.

प्रत्यक्षत्व dass. ebend. 5, 4. 9, 4.

प्रत्यक्षाप् (von प्रत्यक्ष) *deutlich vor Augen treten, augenfällig sein*: प्रत्यक्षापमाणत्वं SĀH. D. 751.

प्रत्यक्षीकार, °कृतं मया Hir. 85, 21.

प्रत्यक्षीभू vor Augen treten, sich zeigen: °भूय KATHA. 66, 60. 72, 145.

प्रत्यक्सरस्वती f. *die westliche Sarasvatī* Bha. P. 11, 30, 6.

प्रत्यगात्मन्, प्रत्यगात्मता WEBER, RĀMAT. UP. 343.

प्रत्यग्दृष्ट् adj. *dessen Blick nach innen gerichtet ist* (Gegens. पराग्दृष्ट्) WEBER, RĀMAT. UP. 349.

प्रत्यग्र 1) स प्रत्यग्रे: (so MALLIN.) कुट्टकुसुमैः MBh. 4. प्रत्यग्रम् adv. *vor Kurzem* KATHA. 98, 29.

प्रत्यङ्गम् (1. प्रति + घङ्) adv. *in jedem Acte* SĀH. D. 540.

2. प्रत्यङ्ग, अङ्गप्रत्यङ्गपाङ्ग° SARVADARĀṆAS. 78, 4. °संभव 97, 18.

प्रत्यङ्ग 1) c) Z. 1. fg. lies *westlich*. — d) प्रत्यगेकरस नम्र an Innerlichem Geschmack findend Ind. St. 9, 163. *immer wieder (beständig) eines und desselben Wesens* WEBER. — 3) प्रतीची f. N. pr. eines Flusses Bha. P. 11, 5, 40.

प्रत्यञ्जन Verz. d. Oxf. H. 311, b, 25.

प्रत्यनीक 1) *Gegner, Feind* Bha. P. 11, 30, 22. *entgegengesetzt* SARVADARĀṆAS. 46, 5. 60, 9. *entgegenstehend, beinträchtigend* 118, 14.

प्रत्यय 1) ०देशवासिनी Ind. St. 9, 317.

प्रत्ययसमीची 1) प्रति-घसर् + 1. भू sich in Jmdes Nähe begeben: घत-स्त्वमेवास्याः प्रत्ययसमीचीव UTTARARĀMAĀ. 39, 8 (53, 5).

प्रत्ययभिधारणा genauer das Begleiten der im Gefäße zurückgebliebenen Opferspeise, wenn man einen Abschnitt von derselben weggenommen hat.

प्रत्ययभिज्ञा 1) KATHĀS. 101, 326. SĀH. D. 124, 3. das wieder-zum-Bewusstsein-Kommen (dass Gott und die individuelle Seele völlig identisch sind) SARVADARĀṆAS. 50, 16. 91, 4. ०दर्शन ein best. philosophisches System 90. fgg. ०शास्त्र 90, 17.

प्रत्यय 1) Z. 7 MBH. 13, 4589 erklärt NĪLAK. das Wort durch अभिप्राय; Z. 11 nicht ÇĀK. 11, 16, sondern Schol. zu ÇĀK. 11, 16. — 2) bei den Buddhisten und Ġaina Grundbegriff SARVADARĀṆAS. 20, 1. fgg. 25, 7. 26, 18. — 3) in der Medicin = निमित्त, हेतु u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 305, b, 18. 312, a, 18. Z. 4. fg. SARVADARĀṆAS. 20, 21. fg. — 5) सकृत्कारिन् ist wohl mitwirkende Ursache; vgl. u. 4).

प्रत्ययत्व SARVADARĀṆAS. 21, 2.

प्रत्ययणीय DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 15.

प्रत्ययर्ष, so zu lesen st. प्रप्यर्ष.

प्रत्ययवभास (von 2. भास् mit प्रत्यय) m. das vor-Jemand-Erscheinen: धाकस्मिकप्रत्ययवभासा adj. UTTARARĀMAĀ. ed. Cow. 36, 5. ०भाषा die ältere Ausg. 27, 14.

प्रत्ययवस्कन्द m. Ueberfall KATHĀS. 71, 109.

प्रत्ययवस्थान Einwendung NĪJAS. 4, 2, 59.

प्रत्ययवाय 3) ०भूयिष्ठाश्च कात्तारपथाः DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 10. — 4) SĀH. zu RV. I, S. 43, Z. 4 v. u. ०भाज् SARVADARĀṆAS. 137, 15.

प्रत्ययस्तम् adv. unter -: गच्छति gehen unter, hören auf SARVADARĀṆAS. 179, 21.

प्रत्ययस्त्र KATHĀS. 115, 30. 63. BHĀG. P. 10, 63, 12.

प्रत्यात्मम् adv. für jede Seele, in jeder Seele SARVADARĀṆAS. 168, 10.

प्रत्यापत्ति Rückkehr BHĀG. P. 10, 53, 22.

प्रत्यापक begreifen machend, zur Vorstellung bringend: अर्थ ० SARVADARĀṆAS. 141, 2. 4. 143, 12. fg. Davon nom. abstr. ०त्व n. 141, 12. 142, 21. fg. 143, 1.

2. प्रत्यापन 1) die ed. Bomb. liest प्रत्यापकं st. प्रत्यापने und NĪLAK. erklärt: एषा शुद्धात्मा प्रत्यापकं भार्यावृत्तापकं किमपि नास्ति । प-रिणायादेव भार्या भवति न शुक्तमात्रादिति लोकव्यवहारस्य स्पष्टवादि-त्यर्थः. — 2) SĀH. D. 109, 21.

प्रत्याशा SĀH. D. 84, 9. 142, 5. MĪLATIM. 149, 6. विगलितप्रत्याश adj.; davon nom. abstr. ०त्व 146, 2 v. u.

प्रत्याहार 2) Ind. St. 9, 25. fg. — 5) Bez. eines best. Bestandtheils des पूर्वरङ्ग SĀH. D. 281.

प्रत्याह्वय (1. प्रति + ह्वा) m. Widerhall, Echo BHĀG. P. 11, 28, 5.

प्रत्युक्ति SĀH. D. 509.

प्रत्युत KATHĀS. 61, 55. füge erst recht hinzu.

प्रत्युत्तर KATHĀS. 106, 167. HIT. 64, 14. SĀH. D. 302. उत्तरप्रत्युत्तरे कुर्यात् 192, 2.

प्रत्युत्थापिन् ehrerbietig aufstehend (vor einem Gaste): अ ० BHĀG. P. 10, 78, 23.

1. प्रथ 2) a) Z. 10. fgg. ०यशो दिगन्तेष्वपि पप्रथे KATHĀS. 72, 161. स च प्रवादे ऽयोध्यायां तस्यां सर्वत्र पप्रथे 88, 10. — caus. प्रथयिष्यति MBH. 3, 14417 fehlerhaft für प्रयतिष्यति, wie die ed. Bomb. liest (mit vorangegehendem भेदे st. भेदः).

प्रथन 2) c) स्वस्वविज्ञान ० KATHĀS. 96, 36.

प्रथमपुरुष m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 400, b, No. 182. — Vgl. u. प्रथम 4) b).

प्रदत्तिणा 1) b) पदा कालः प्रदत्तिणाः BHĀG. P. 10, 54, 16. — 2) देवप्रद-तिणाम् KATHĀS. 63, 33.

प्रदर 1) NĪLAK. zu MBH. 12, 3715: प्रदरं भङ्गं पलायनमित्येके. — 2) UTTARARĀMAĀ. 33, 1 (43, 6). — 3) Verz. d. Oxf. H. 316, b, 13.

प्रदर्शक 1) zeigend: आशा ० die Himmelsrichtungen z. (der Mond) KATHĀS. 104, 114.

प्रदातर 1) एकातर ० (गुरु) eine Silbe bebringend, — lehrend VĀDDHA-KĀN. 13, 20. मिथ्यामति ० falsche Zeugen vorführend PAÑĒAR. 1, 6, 47.

प्रदातव्य 1) ०वेष्ट्याकितवाप्सरसा तथा । वेदग्ध्यार्थं प्रदातव्यं संस्कृतं चात्तरात्तरा ॥ diesen soll man das Sanskrit erteilen so v. a. diese soll man Sanskrit reden lassen SĀH. D. 173, 20. fg.

प्रदाय, so auch die ed. Bomb.

प्रदाक् vgl. ककुप्प्रदाक्.

प्रदीप Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 273, b, 41. 286, a, No. 670. 292, a, 41. = मुग्धबोध ० 161, b, 15. — Vgl. noch संवत्सर ०.

प्रदीपक, स्वपशः ० BHĀG. P. 10, 70, 39.

प्रदीप्ता adj. leuchtende Augen habend; m. N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 120.

प्रदीप्ति f. Licht, Glanz; davon ०मन् adj. leuchtend, glänzend MBH. 3, 15831.

प्रदेश 4) क्रमवत्तुप्रदेशस्य (क्रमवर्त ०?) RĀGA-TAR. 5, 39. पृष्ठप्रदेशे im Rücken von Jmd, hinter Jmd PAÑĒAR. 134, 20. — 7) bei den Ġaina atomic individuality WILSON, Sel. Works 1, 313. anders SARVADARĀṆAS. 37, 21. 38, 20.

2. 3. प्रदेश KĪVĀD. 2, 312.

प्रद्युम्न 1) als einer der 4 Vjūha Viṣṇu's SARVADARĀṆAS. 54, 21 55, 9. — 2) ein Fürst KATHĀS. 97, 5. ein Brahmane Verz. d. Oxf. H. 153, b, 14. ein Lehrer WILSON, Sel. Works 1, 338.

प्रद्युम्नक = प्रद्युम्न 1) BHĀG. P. 10, 61, 26.

प्रद्युम्नशिखर n. N. pr. einer Anhöhe KATHĀS. 73, 111.

प्रद्योतन 2) Fürst und Gründer einer Dynastie (प्रद्योतन) BHĀG. P. 12, 1, 3.

प्रद्योतन 2) pl. N. einer Dynastie BHĀG. P. 12, 1, 3.

प्रधान 1) Z. 10 ०पुरुष SARVADARĀṆAS. 70, 4. — 2) die Natur im chaotischen Zustande, die nicht zur Entwicklung gelangte Natur SARVADARĀṆAS. 147, 15. ०ज्ञय 179, 3. 6.

प्रध्यान MBH. 3, 15830.

प्रधंस, Z. 2. प्रधंसभाव das nicht-mehr-Sein, das Gewesensein SARVADARĀṆAS. 111, 19. प्रधंस dass. 161, 14. fg.

प्रधंसन 2) vgl. प्राधंसन.

प्रपत्त 1) Spitze des Flügels R. ed. Bomb. 4, 62, 3.

प्रपञ्च 1) अति ० zu grosse Ausführlichkeit SARVADARĀṆAS. 71, 9. — 2)

die Welt der Erscheinungen SARVADARĀṆAS. 52, 1. 4. 66, 3. 70, 13. — 6) in der Dramatik ein Lachen erregender Dialog ŚĪH. D. 521. fg.

प्रपञ्चन SARVADARĀṆAS. 33, 13. 39, 17. 154, 12.

प्रपञ्च्य 1) ŚĪH. D. 646. SARVADARĀṆAS. 23, 4. 27, 17. 39, 2. 84, 4.

प्रपण vgl. प्रापणिक.

प्रपद, भवत्प्रपदयोः पतित्वात्मनो नः Bhāg. P. 10, 23, 30. Z. 1 ist 1) nach n. zu streichen.

प्रपलायिन्, अचिरस्थायिप्रकाशप्रपलायिनी। संध्या विमृष्ट Kathās. 90, 19.

प्रपाक wohl ein best. Fleischtheil des Opferthiers Kauç. 83, fg.

प्रपाण v. l. für प्रपान 2) VARĀH. BRH. S. 66, 8. 4.

प्रपात 4) ततो ऽहं दुःखितो देहं त्यक्तुमैच्छं प्रपाततः Kathās. 108, 16.

प्रपानक lies Sorbet und füge ŚĪH. D. 246. 96, 8 hinzu.

प्रपितामह, °मकी Bhāg. P. 10, 49, 14.

प्रबन्ध 2) MĪLATIM. 88, 11. — 3) SARVADARĀṆAS. 127, 3. 129, 7. von einem philos. Werke 27, 17. 131, 9. कथा° eine Legende UTTARARĀMAĀ. 87, 9 (112, 5). — Vgl. भोज°.

प्रबन्धाध्याय m. Titel des 4ten Kapitels im Saṃgītadarpaṇa und Saṃgītaratnākara Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 478. 199, b, No. 472. Vgl. शुद्धप्रबन्धादाकरणा 201, a, No. 480.

प्रबल 2) a) eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 15.

प्रबलीभू mūchtig werden: °भूतमनोभू Kathās. 103, 202.

प्रवाल, die Bomb. Ausgg. schreiben richtig प्रवाल.

1. प्रवाह Z. 2, in प्रवाह्वा gehört प्र sicher nicht zu बाह्वा: vgl. प्र बाह्वा सिमृतम् RV. 7, 62, 5. प्र बाह्वा पृथुपाणिः सिसर्ति 2, 38, 2.

प्रबुद्ध 2) Bhāg. P. 11, 2, 21.

प्रबोधन 1) चतुःप्रबोधनं तत्र Spr. 4684. — 4) a) UTTARARĀMAĀ. 118, 7 (160, 10).

प्रबोधिन् 1) अशरीरिणी वाणी अतस्त्रित्वात्प्रबोधिनी erwachend so v. a. ertönend R. 7, 59, 2, 55. — Vgl. काल°.

प्रभद्र, प्रभद्रादिक Verz. d. Oxf. H. 324, a, 2. 26.

प्रभद्रक 3) n. eine Verbindung von vier Cloka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht, Comm. zu Kāvya. 1, 13.

प्रभव 2) d) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 7 v. u.

प्रभवन, Hariv. 8953 gehört nicht hierher, da dort मेरुप्रभ-वन zu trennen ist; auch hat Langlois nicht मेरुप्र, sondern मेरुप्रभ.

प्रभवस्वामिन् m. N. pr. des ersten der 6 Ārutakevalin Wilson, Sel. Works 1, 336.

प्रभाकर 1) e) N. pr. eines Mannes Kathās. 56, 82. 59, 64. eines berühmten Lehrers der Mīmāṃsā SARVADARĀṆAS. 46, 21. 135, 2. Verz. d. Oxf. H. 257, a, 24. °गुरु Hall 180. 181. °भट्ट 176. 192.

प्रभाग Z. 1 lies भञ् st. भञ्ज.

प्रभानु (प्र+भानु) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 10.

प्रभामण्डलक n. = प्रभामण्डल Kathās. 81, 47. 51. 76. 96.

प्रभावन lies (vom caus. von 1. भू mit प्र) nom. ag. Schöpfer oder Götter schaffend.

प्रभावस् 2) d) N. pr. eines Flusses Wilson, Sel. Works 2, 32.

प्रभाव्य, streiche den ganzen Artikel und vgl. u. 1. भू mit प्र caus.

प्रभाषिन्, इति प्रभाषिणी Bhāg. P. 10, 6, 11.

V. Theil.

प्रभास 2) a) Weber, Rāmāt. Up. 312. — e) Wilson, Sel. Works 1, 299. 301. fg. — f) lies eines Sohnes eines Ministers. — g) °नेत्र Verz. d. Oxf. H. 340, a, 11. °नेत्रः शिष्यान्नुक्रम m. Titel einer Schrift 348, a, No. 817.

प्रभासुर adj. = प्रभास्वर R. 7, 100, 25.

प्रभास्वर 1) Kathās. 54, 114. 116, 26.

प्रभु 1) Z. 12, mit dem infin. auch Spr. 5165. — 3) प्रभू f. Bez. einer Cakīl Pāṇān. 3, 2, 30.

प्रभुवानेप lies eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die man dem Geliebten dadurch zu erkennen giebt, dass man die Gründe angiebt, weshalb er das Unerwünschte recht wohl vollbringen könne.

प्रभृति 2) vielleicht concret Herrscher RV. 3, 41, 1.

प्रभृति (so zu accentuieren) 3) भुङ्गचारणभट्टप्रभृते: so v. a. °प्रभृतीनाम् ŚĪH. D. 538. °प्रभृतिक SARVADARĀṆAS. 177, 20.

प्रभेद 2) Bhāṣāp. 51. — 3) VARĀH. BRH. S. 66, 9. Daçak. in Benf. Chr. 185, 22. घास्त्रभेदप्रभेदज्ञातम् alle Arten und Species SARVADARĀṆAS. 87, 4.

प्रधेशन s. oben नाव°.

प्रमत्तश्मण n. Bez. der 6ten unter den 14 Stufen, welche nach dem Glauben der Ġaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 11. — Vgl. अग्रमत्त unter 1) मदू mit प्र 2).

1. प्रमद Kathās. 73, 150.

प्रमदास्पद (प्रमदा + घा°) n. Gynaeceum Kathās. 86, 7.

प्रमनस्, यस्याज्ञावशवर्तिनः प्रमनसो निर्विष्टराष्ट्रादयः wohl so v. a. dessen (des Liebesgottes) Befehlen willig folgend Prasañcābh. 15, b.

प्रमय Tod Kathās. 91, 45. 101, 188.

प्रमर्द m. Bez. einer best. Verbindung des Mondes mit den Nakshatra Ind. St. 10, 294. fg.

प्रमा 3) Bhāṣāp. 125. अ° ebend. und 126. SARVADARĀṆAS. 133, 5. fgg. अग्रप्रमा 12. fg.

प्रमाण 1) Z. 22. fgg. MBh. 2, 132 und R. 1, 4, 6 wohl Rhythmus; Nilak. zu MBh. 2, 132: प्रमाणे गीतवाद्यतालानां धनिसाम्ये. दिवसे विंशतिः सर्गा गेया मधुरया गिरा। प्रमाणैर्बहुभिस्तत्र यथोद्दिष्टमया पुरा ॥ R. 7, 93, 10. बहुभिः प्रमाणैर्नानासंख्यैर्लोकैः Comm. पाठज्ञातिम् — प्रमाणैर्बहुभिर्बह्वाम् 94, 3. प्रमाणैर्निपरिच्छेदसाधनेर्दुतमध्यविलम्बितावृत्तिभिः प्रागुक्तस्थानैर्वा युक्ताम् Comm. प्रमाणकृतनिश्चय (so auch die ed. Bomb.) oder °निश्चय MBh. 2, 138 muss zu 3) gestellt werden; Nilak.: प्रमाणी प्रत्यक्षानुमानागमादि. — 4) यः प्रमाणी न ज्ञानाति स्थाने वृद्धा तथा तपे कोशे जनपदे दण्डे न स राज्ये ऽवतिष्ठते ॥ MBh. 5, 1103. यस्वेतानि प्रमाणाणि यथोक्तान्यनुपश्यति 1104. — 5) vgl. oben u. कोटि 2).

प्रमाणपुरुष m. Schiedsrichter Hir. 116, 12.

प्रमाणपू 1) Jmd als Autorität —, als Richtschnur hinstellen ŚĪH. D. 470, als Beweis gebrauchen SARVADARĀṆAS. 131, 10.

प्रमाणवत्, davon nom. abstr. प्रमाणवत्त्व n. SARVADARĀṆAS. 25, 4.

प्रमाणसिद्धि m. N. pr. eines Mannes Kathās. 54, 17.

प्रमातर auch der Vollzieher derjenigen Thätigkeit, welche zur प्रमा, der richtigen Vorstellung, führt, SARVADARĀṆAS. 93, 17. 94, 3. 95, 22. 96, 2. Davon nom. abstr. प्रमातृता f. 113, 6. Z. 3 ist vor प्रमा° hinzuzufügen पुरुषस्तु.

प्रमाथ 1) *Deswingung, Vernichtung*: द्विषाम् UTTARARĪMAŚ. 92, 1 v. u. (120, 8).

प्रमाथिन् 1) b) Sp. 1061, Z. 3. fg. निद्रयापि प्रमाथिनि auch MBh. 12, 9040. — 2) b) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 5 v. u. 332, a, 4.

प्रमाद् 2) UTTARARĪMAŚ. 37, 14 (51, 5). statt प्रमादः प्रमादः 61, 3 bei Cowell liest die ältere Ausg. 46, 14 प्रसादः प्रसादः. Bei den Gāina SARVADARĀṆAS. 37, 10. पञ्चाङ्गिणिगुप्तिधनुत्साहः प्रमादः 13. fg. im Joga: समाधिसाधनानाम्भावनं प्रमादः 163, 20.

प्रमापक (vom caus. von 3. मा mit प्र) adj. beweisend SARVADARĀṆAS. 61, 20.

प्रमापण 2) Z. 2 MBh. 12, 18252 liest die ed. Bomb. त्रिककुतेन विख्यातः शरीरस्य तु मापनात्. प्रमापण wie मापन wird hier *Bildung, Form, Gestalt* bedeuten.

प्रमार्जन, धागः प्रमार्जनाय um sich von Sünden rein zu waschen Spr. 4043.

प्रमितातरा Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 335, b, No. 788.

— Vgl. मिताररा.

प्रमिति SARVADARĀṆAS. 107, 16. यथार्थानुभवपर्याया प्रमितिर्निर्णयः 114, 1. 3. 127, 21. अवध्यतिक्रमकेतो राजद्विन्देयस्य. प्रमितो न तदतिक्रमिको उपराध्यति wenn es bewiesen ist, dass die Versäumung des Termins durch die Schuld des Königs oder des Schicksals veranlasst ist, VSAVANĪMAT. 11, 16. fg. स्वप्रमिति Bhaṣ. P. 10, 13, 57 erklärt der Comm. durch स्वप्रकाशम्.

प्रमुख 4) MBh. 1, 5369 = Johns. Sel. 15, 55.

प्रमुखि m. = प्रमुख R. 7, 1, 8; vgl. Verz. d. Oxf. H. 345, a, N. 2.

प्रमुखु HARIY. 9573.

प्रमृग्य lies (von मृग्य mit प्र).

प्रमृड (von मृड् mit प्र) adj. gnädig, erfreuend, beglückend Bhaṣ. P. 12, 10, 16.

प्रमेय, किं प्रमेयं कुतः शास्त्रादीनादिप्रमाणैः KATHĪS. 59, 32. SARVADARĀṆAS. 18, 22. 22, 2. 27, 16.

प्रमेयकमलमार्तण्ड eine Gāina-Schrift SARVADARĀṆAS. 27, 17 (= HALL 162 und Verz. d. Oxf. H.).

प्रमेक्षण lies (von मेक्षण mit प्र).

प्रमोद 4) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 7 v. u.

प्रमोदतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sel. Works 2, 20.

प्रमोदन 3) m. N. pr. eines Weisen R. 7, 90, 5.

प्रमोष (von 1. मुष् mit प्र) m. Entstehung, Beraubung Bhaṣ. P. 11, 22, 28.

प्रमोक्ष UTTARARĪMAŚ. 17, 8 (23, 6).

प्रपन्न wohl rührig.

प्रपल्ल 1) Z. 5 zur Definition aus PRATĪPAR. vgl. ŚĪH. D. 326.

प्रपाणक KATHĪS. 51, 158. 195. 71, 109. 120, 79.

प्रपात्रा vgl. प्रायात्रिक.

प्रपावन् vgl. noch ष०.

प्रपास, अध्रपाससिद्धार्थ KATHĪS. 63, 86. Z. 1. fg. zu VS. 39, 11 vgl. प्रापास.

प्रपुक्ति 2) वीरवचन० UTTARARĪMAŚ. ed. Cow. 124, 1. ०पुक्ति die ältere Ausg. 95, 4.

प्रयोक्तार 4) इन्द्रसाम् so v. a. Verfasser, Dichter UTTARARĪMAŚ. 69, 2 (89, 2). Sprecher ŚĪH. D. 286, 19. Z. 4 KĪVĪD. 1, 6 (= Spr. 4034) Dichter, nicht Sprecher.

प्रयोक्ता f. nom. abstr. von प्रयोक्तार Gebraucher, Anwender SARVA-

DARĀṆAS. 82, 10.

प्रयोक्तृ n. dass. ebend. 120, 5.

2. प्रयोग 5) 6) यदि वाग्भिः प्रयोगः स्यात्प्रयोगे पापकर्मणः wenn es nur der Worte bedürfte, um eine schlechte That in's Werk zu setzen, MBh. 12, 4218. — 7) ein Stück zum Aufführen: रम्भा नवप्रयोगं हि नर्तयति करेः पुरः KATHĪS. 121, 124.

प्रयोगरत्न n. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 278, b, 36 nebst Note.

प्रयोगरत्नमाला f. Titel eines Commentars ebend. 371, b, No. 248.

प्रयोगवृत्ति ebend. 370, a, No. 213.

प्रयोगसेतु m. Titel eines Werkes ebend. 277, b, 29.

प्रयोगादिशय DAṢAR. 3, 8. 10. nach ŚĪH. D. 288. 291 das unnütze Erscheinen einer Person auf der Bühne im Vorspiel.

प्रयोगामृत n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 316, a, No. 731.

प्रयोगक 1) SARVADARĀṆAS. 126, 8. Etwas bewirkend so v. a. wesentlich, unumgänglich ŚĪH. D. 277, 5. 283, 21.

प्रयोगन न तु बुद्धितयात्किंचिदतिक्रामेत्प्रयोगनम् man versäume Nichts, was zum Ziele führen könnte, MBh. 1, 5624.

प्रयोगनवत्, davon nom. abstr. प्रयोगनवत्त्वं n. SARVADARĀṆAS. 61, 5.

प्रयोग्य 2) ŚĪH. D. 433. zu gebrauchen so v. a. in abhängigem Verhältniss stehend: अध्रप्रयोग्यत्वं SARVADARĀṆAS. 121, 5. — 3) darzustellen: प्रायेण प्रधानपुरुषप्रयोग्यानि सध्यङ्गानि भवन्ति ŚĪH. D. 165, 11. — 4) derjenige, dem etwas aufgetragen wird, der da beauftragt wird, SARVADARĀṆAS. 126, 7.

प्ररोचन 2) c) Z. 2 nach auch f. einzuschalten: in der Dramatik Erregung der Aufmerksamkeit durch Anpreisen DAṢAR. 3, 5. 6. ŚĪH. D. 286. 547. — d) das Anspornen MĪLATIM. 6, 8.

प्ररोक्ष 1) बीजार्थस्य प्ररोक्षः स्यादुद्देशः ŚĪH. D. 348. — 2) Trieb in übertr. Bed.: यथामयो ऽसाधुचिकित्सितो नृणां पुनः पुनः संतुदति प्ररोक्षान् Bhaṣ. P. 11, 28, 28.

प्रलम्बबाहु 1) adj. herabhängende Arme habend; s. u. प्रलम्ब 1). — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 53, 81.

प्रलम्बभुज 1) adj. = प्रलम्बबाहु. — 2) m. N. pr. eines Vidyādharma KATHĪS. 52, 69.

प्रलय 1) छलः कालाकृष्टः प्रलयमुपसर्पतर्करः möge zu Grunde gehen Hir. II, 175. लसकुलप्रलयधूमकेतु UTTARARĪMAŚ. 65, 8 (83, 10). नैमित्तिक Bhaṣ. P. 12, 4, 4. प्राकृतिक 6. — 2) ŚĪH. D. 233. — Vgl. मक्ता०.

प्रलयकेवल adj. = प्रलयाकल SARVADARĀṆAS. 86, 5.

प्रलयंकर adj. (L. 3) Verderben bringend SAṆSKṚTAPĪTHO. 41.

प्रलयस Bhaṣ. P. 12, 4, 13.

प्रलयाकल (प्रलय + ष०) adj. bei den Čaiva (eine Einzelseele) an der noch मल und कर्मन् haften SARVADARĀṆAS. 85, 12. 86, 12. 16.

प्रलाप das Irrereden, Phantasiren Verz. d. Oxf. H. 319, a, 7. ०क m. dass. b, No. 758.

प्रवचन 7) m. = प्रवक्ता der da vorträgt Bhaṣ. P. 10, 87, 11.

प्रवट vgl. प्रवेट, प्रावट.

प्रवण 2) b) sich neigend zu: १ त्रिप्रवणया धिया Bhaṣ. P. 10, 39, 24. एकार्थप्रवणोः पथैः gerichtet auf ŚĪH. D. 363. — Sp. 1068, Z. 11. fg. NĪLAH.

zu MBh. 3, 662: प्रवणाय गूढभावेन निमग्नमनाय. — Vgl. लवन 3), उद्धन, अनुप्रवण.

प्रवयस् 2) UTTARARĀMAŚ. 82, 14 (106, 6). Bhāṣ. P. 10, 5, 33. 13, 34. 53, 45. 11, 23, 33. Śāh. D. 331, 4.

1. प्रवर 2) Z. 11, गोत्र^० ist als copulatives Comp. zu fassen; vgl. प्र-वरगोत्रयोः Verz. d. Oxf. H. 268, b, 39.

प्रवरदर्पण (1. प्र^० + द^०) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 24.

प्रवरवत् (von प्रवर) adj. am Ende eines comp. sich Jmdes Ahnenreihe bedienend Ind. St. 10, 89. fg.

प्रवर्त्तेन vgl. HANSHAŚRITA bei HALL, VĪSAVAD. Einl. S. 14.

प्रवर्त्तक 2) füge vorher angekündigten vor Person hinzu. Nach Śāh. D. 288. 292 das Erscheinen einer Person des darzustellenden Stückes auf der Bühne am Ende des Vorspiels, von Seiten des Schauspielers dadurch motiviert, dass er die Jahreszeit, in der die beginnende Handlung spielt, zu der in Wirklichkeit seienden in Beziehung bringt. — Vgl. प्रवर्त्तक, प्रावर्त्तक.

प्रवर्त्तन 1) b) शीलं हि मदेन्मादयोर्मार्गेणाप्युचितकर्मस्वेव प्रवर्त्तनम् DAÇAK. in BENF. Chr. 194, 5. fg. — d) प्रवर्त्तनं तु कार्यस्य यत्स्यात्साधुप्रवर्त्तनम् Śāh. D. 499. 471.

प्रवर्ष, नुरप्रवर्ष: MBh. 7, 8128, v. l. für नुरप्रसंचेः.

प्रवर्षण m. N. pr. eines Berges Bhāṣ. P. 10, 52, 10. — Z. 3. fg. in der neueren Ausg. S. 100 richtig प्रधर्षण.

प्रवसथ Z. 3 lies 2, 28, 7 st. 2, 87, 7.

प्रवसन Spr. 5373.

प्रवरूप 1) a) DAÇAK. in BENF. Chr. 483, 4. — b) KATHĪS. 51, 191. 52, 325. 330. am Ende eines adj. comp. f. या 101, 250. वणिक्प्रवरूपा (also auch f.) 52, 327.

प्रवाचन 1) füge Ruhm und RV. 4, 36, 1 hinzu.

प्रवादिन् vgl. मिथ्या^०.

प्रवाल (die richtigere Schreibart) s. प्रवाल.

प्रवास 3) Titel eines Pañcīśāṭha des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

प्रवाक् 1) a) unterbrochener Gedankengang SARVADARÇANAS. 23, 5. Reihe 20, 13. fgg.

प्रविभाग Theil UTTARARĀMAŚ. 86, 12 (110, 18).

प्रविरल, ०तरतारं व्योम R. 7, 59, 23.

प्रविविन्तु, प्रविविन्तुस्तदास्थानम् (so zu lesen) KATHĪS. 53, 49.

प्रविस्तर, प्रविस्तरं sehr ausführlich R. 7, 37, 2, 59.

प्रवीरक m. N. pr. eines Fürsten Bhāṣ. P. 12, 1, 31.

प्रवीविन्तु (vom desid. von विष् mit प्रवि) adj. im Begriff stehend zu umschlingen, — zu überfluten: सागर (beim Untergange der Welt) R. 7, 36, 16.

प्रवृत्तक 1) DAÇAK. 3, 8. 10 (ähnlich definiert wie im Śāh. D.).

प्रवृत्तिज्ञान n. = प्रवृत्तिविज्ञान SARVADARÇANAS. 19, 17.

प्रवृत्तिप्रत्यय m. bei den Buddhisten ein Begriff von den Dingen der Aussenwelt SARVADARÇANAS. 19, 6.

प्रवृत्तिविज्ञान n. bei den Buddhisten Erkenntnis der Dinge der Aussenwelt (Gegens. आन्तरविज्ञान) SARVADARÇANAS. 19, 8. fgg.

प्रवेत्तर (von विद् mit प्र) nom. ag. ein guter Kenner: सर्वशास्त्र^० R.

7, 23, 2, 46.

प्रवेरित, vgl. घट्टे तु तान्कुलवृषभानजिस्रैः प्रवेरयन् (v. l. für प्रवेश यन् यमसदनम् (so die ed. Bomb.) MBh. 7, 66. NILAK.: प्रवेशयन्प्रापयन् प्रवेरयन्निति पठे स एवार्थः).

प्रवेश 1) das Dringen in Jmd., das Sichaufdrängen, das Sichmischen in fremde Angelegenheiten: स्वेच्छयातिप्रवेशो यो न धर्मः सेवकस्य सः KATHĪS. 60, 35.

प्रवेशक 2) füge m. am Anfange hinzu; Z. 2 lies welchem st. welchen; Z. 6 füge 54 nach 1, 52 hinzu.

प्रव्याहार, so liest auch die ed. Bomb. und NILAK. erklärt प्रव्याहाराय durch प्रकृष्टाक्तये um weiter in der Rede fortzufahren.

प्रवाज्ञ KATHĪS. 61, 96.

प्रशंसा, प्रशंसाम्: DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 5. चात्म^० Selbstlob PRASAṆGABH. 17, 6.

प्रशंस्य, मरुवीर^० v. l. für ०प्रकाण्ड UTTARARĀMAŚ. ed. Cow. 143, 3, v. l.

प्रशमंकर adj. Ruhe —, das Aufhören bewirkend, unterbrechend, störend: क्रतुक्रियाणाम् R. 7, 3, 45.

प्रशस्तपाद SARVADARÇANAS. 13, 5.

प्रशस्ति 1) Verherrlichung UTTARARĀMAŚ. 115, 14 (156, 12). In der Dramatik ein den Frieden im Lande des Fürsten u. s. w. wünschender Segensspruch: नृपदेशादिशान्तिस्तु प्रशस्तिर्भिधीयते Śāh. D. 408 — Vgl. क्षण्ड^०, गौडोर्विशुक्ल^०, इन्द्र^०.

प्रशाखा 1) Z. 2 MBh. 11, 139 gehört wohl zu 2); NILAK.: प्रशाखासु वात्यपौवनान्यवस्थासु.

प्रशाक्तक adj. = प्रशाक्त ruhigen Gemüths BHAR. NĪṬI. 34, 6.

प्रशान्ति, पापप्रशान्तये so v. s. auf dass kein Unheil geschehe Spr. 2457.

प्रशिक्षित Z. 1 ist आ nach f. hinzuzufügen.

प्रशिष्य, शिष्यशिष्यप्रशिष्याणाम् Bhāṣ. P. 12, 7, 25.

प्रशोतन (von शुत् mit प्र) n. das Trübseln UTTARARĀMAŚ. 44, 1 (58, 1).

प्रश्नार्णव m. Titel eines antrol. Werkes Verz. d. Oxf. H. 333, b, No. 786.

प्रश्नोत्तर Verz. d. Oxf. H. 123, a, 10.

प्रश्नय, संप्रति करणीयो राजन्ये ऽपि प्रश्नयः UTTARARĀMAŚ. 112, 17 (132, 4).

प्रश्नपादनुवर्तनम् । अनुवृत्तिः Śāh. D. 494.

प्रश्नयवत् adj. = प्रश्नयिन् Bhāṣ. P. 10, 13, 64.

प्रष्ठ 1) मरुमितगतिर्ब्रह्मैकविधाधरेष्टैः KATHĪS. 110, 48.

प्रसक्तव्य adj. n. impers. zu hängen an: तत्तासु (स्त्रीषु) न प्रसक्तव्यम् KATHĪS. 72, 257.

प्रसक्ति 2) Eintritt eines Falles SARVADARÇANAS. 13, 10. 156, 6. 167, 19.

प्रसंख्यान 1) MBh. 14, 2852, v. l. NILAK.: प्रसंख्यानास्तत्कालमात्रं यक्ताः die nur für den augenblicklichen Bedarf einsammeln. — 2) NILAK.: प्रसंख्यानानेकयत्नेन भूयः स्वर्णमुद्रादेर्मयकान्धारीद्रोणादीन्. — 3) a) Bhāṣ. P. 11, 16, 38. 22, 7. 8. 25. — b) nach NILAK. zu MBh. 3, 1382 bedeutet das Wort hier प्रकृष्टा साधुकीर्तिः Ruhm, Ehre.

प्रसङ्ग 2) Eintritt eines Falles SARVADARÇANAS. 4, 14. 18. 5, 1. 10, 1. 21. 12, 21. 45, 18. Sp. 1092, Z. 16. fgg. कथाप्रसङ्गमुत्पाद्य तमेवमवदत्कपिम् KATHĪS. 63, 110. Z. 23. fg. हरिश्चन्द्रादितिप्रसङ्गं so v. s. gehe nicht zu weit UTTARARĀMAŚ. 101, 16 (133, 11). — 5) N. pr. eines Mannes KATHĪS. 55, 12. 14.

प्रसङ्गसम m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti Nāḥas. 5, 1, 9. SARVADARĢANAS. 114, 11. fg.; vgl. oben ज्ञाति 8).

प्रसंघ, die ed. Bomb. liest तुरप्रसंघैः st. तुरप्रसंघैः.

प्रसङ्ग्य anwendbar: अतीन्द्रियार्थविज्ञाने प्रमाणं श्रुतिरेव हि। श्रुत्युक्ता-चारतो प्राच्या कागमानां प्रसङ्ग्यता ॥ ÇAMKARAVIĞ. 68, 7. fg. प्रसङ्ग्यप्रतिषेध eine Negation des Möglichen, Erwarteten ist eine Negation, die mehr besagt, als eine Position; z. B. अमुक्ता भवता नाथ मुहूर्तमपि सा पुरा oder नवज्ञलधरः संनद्धो ऽयं न दत्तनिशाचरः SĀH. D. 214, 10. fg.

प्रसन्नता 1) Klarheit des Ausdrucks Verz. d. Oxf. H. 214, a, 16.

प्रसरं 1) a) यो हि विज्ञातव्या बुद्ध्या प्रसरं शत्रवे दिशेत् R. 7, 68, 19. श्री-लङ्घप्रसरेव वेशवनिता दुःखोपचर्या भृशम् MUDRĀ. 58, 1 v. u. प्रेमप्रसर-विह्वल Bhāg. P. 10, 46, 27. अमृतस्यन्दमुन्दरप्रसरयुति KATHĀS. 73, 840. SARVADARĢANAS. 4, 12.

2. प्रसव 2) am Endo, NILAK.: प्रसवैर्द्ध मातुः कुले द्वे पितुस्तैः.

3. प्रसव 4) Blüthe UTTARARĀMAĀ. 33, 16 (44, 11). — Vgl. मेघ°, मौ-क्तिकप्रसवा.

2. प्रसवितर, एतावतो राजर्षिवैशस्य प्रसवितारं सवितारम् UTTARARĀMAĀ. 39, 4 (83, 1).

प्रसाद 1) Z. 9 füge nach 611 noch hinzu 603. 614. प्रसादो ऽर्थवैमल्यम् 231, 14. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 22. Z. 19 nach HALĀ. 4, 88 hinzuzufügen: शुश्रूषादिः प्रसादः स्यात् SĀH. D. 398. — 2) दत्तप्रसाद RĀGĀ-TAR. 6, 178 wohl in Gnaden übergeben, geschenkt.

प्रसादन 1) klärend, klar machend; s. u. मानसनयन. — 4) a) das Beruhigen, Besänftigen, Gnädigstimmen SĀH. D. 363. सदा प्रसादनं तेषां दे-वतानमिवाचरेत् Spr. 4900. Z. 6 MBH. 9, 3527 liest die ed. Bomb. rich-
tig प्रसादन.

प्रसादिन् klar, heller: वदन MĀLATIM. 169, 8.

प्रसादीकर SĀH. D. 169, 1.

प्रसाधन 4) b) न तनोति प्रसाधनम् schmückt sich nicht KATHĀS. 104, 55. कृतप्रसाधना 76, 13. 82, 84. Z. 6 HARIV. 7777 liest die neuere Ausg. अञ्जनं रोचनं चापि st. प्रसादनं चाञ्जनं च.

प्रसार 1) बाहु° das Ausstrecken der Arme so v. a. Umarmen Bhāg. P. 10, 29, 46. — Vgl. केश°.

प्रसारण 1) a) das Ausstrecken KAN. 1, 1, 7. SARVADARĢANAS. 106, 22.

प्रसारिन् 1) sich erstreckend auf SĀH. D. 118, 4.

प्रसिद्धि 2) प्रसिद्धिलोकासिद्धिर्यत्कृष्टैर्यसाधनम् SĀH. D. 463. 434; vgl. oben u. अर्थसाधन.

प्रसिद्धिविरुद्ध = विरुद्धि विरुद्धः °ता f. SĀH. D. 228, 18.

प्रसूत 2) m. = 2 Pala Verz. d. Oxf. H. 307, b, 8.

प्रसूति 1) glückliches Vorsichgehen: यज्ञस्य TAITT. ĀR. 2, 1, 3. — 2) eine Handvoll Bhāg. P. 10, 81, 5. — Am Schluss, NILAK. erklärt वर्धितानि प्रसूत्या MBH. 5, 3588 durch प्रकृष्टगत्या ज्वेन वृद्धिमति.

प्रस्कन्द s. u. प्रस्कन्द.

प्रस्कन्द, NILAK.: प्रस्कन्देन चक्राकारया वेदिकया। कुन्दश्चक्रधमे मेघ इति विश्वः। प्रस्कन्देनेति पाठे मध्यमशिकयेति प्राप्तः.

प्रस्तर 3) UTTARARĀMAĀ. 54, 8 (70, 2). VADDHA-KĀN. 12, 16.

प्रस्तव = प्रस्ताव Gelegenheit, ein gelegener Augenblick: अग्रस्तवे R. ed. Bomb. 3, 29, 19.

प्रस्तार 1) wohl Bez. eines best. Processes, dem Mineralien unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 321, b, 1 v. u.

प्रस्ताव 1) अधिकारः प्रस्तावः प्रारम्भः (vgl. 2.) SARVADARĢANAS. 135, 9. अतिप्रस्तावे bei einer ganz besonderen Gelegenheit SĀH. D. 469.

प्रस्तावना 1) das Ausposaunen: आर्यबालचरितप्रस्तावनाडिण्डिम SĀH. D. 91, 12.

प्रस्ताविक adj. अग्रस्तविकी nicht der Gelegenheit entsprechend, ungelegen, unzeitig MĀLATIM. 39, 7 fehlerhaft für अग्र°.

प्रस्थ 2) = 4 Kuḍava Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2.

प्रस्थान 2) so v. a. Sects: आनन्दतीर्थः प्रस्थानात्तरमास्थित SARVADARĢANAS. 61, 14. चतुःप्रस्थानिका बौद्धाः in vier Secten zerfallend 24, 8.

प्रस्थानिक s. oben u. प्रस्थान 2).

प्रस्थापन das Absenden, Abreisenlassen, Ziehenlassen Bhāg. P. 10, 69, 33.

प्रस्रव, die ed. Bomb. des MBH. und die neuere Ausg. des HARIV. प्र-स्रव. कृदप्रस्रव das hervorquellende Nuss UTTARARĀMAĀ. 113, 8 (153, 8).

प्रस्रव 1) सरित्प्रस्रवसंयुताः so v. a. im strömenden Flusse Bhāg. P. 10, 12, 10.

प्रस्वाप 1) Bhāg. P. 11, 25, 20. das Schlafen 28, 14.

प्रक्षत्, MBH. 5, 5784 und 7, 2508 liest die ed. Bomb. प्रक्षत् und so ist auch R. 7, 23, 4, 45 zu verbessern.

प्रक्षर 1) वासरप्रक्षरस्त्रिभिः KATHĀS. 59, 89. सार्धप्रक्षरैकसमये PAKṢAT. 237, 3. die Zeit, da man auf der Wache ist, das Wachestehen: स च प्र-क्षरवरो ऽद्वैतेषामायाति सप्तभिः KATHĀS. 115, 10.

प्रक्षरक m. die Zeit, da man auf der Wache ist, Wache: प्रक्षरकमप-नीय स्वम् Ç. 11, 4. Dieselbe Red. (er hält Wache) hat das Wort VER. 29, 9. — Vgl. अर्धप्रक्षरिका.

प्रक्षरण 2) das Werfen (in's Feuer): बर्हिः° TBR. Comm. 2, 387, 9. — 6) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 17.

प्रक्षत् vgl. oben u. प्रक्षत्.

प्रक्षर्प, प्रक्षर्पः प्रमदाधिव्यम् SĀH. D. 502. 471.

प्रक्षर्वत् KATHĀS. 53, 80. 73, 52.

प्रक्षसन 1) Gespött UTTARARĀMAĀ. 71, 1 (91, 7). — 2) SĀH. D. 286, wo प्रक्षसनामुखे zu lesen ist.

प्रक्षाण lies das Aufgeben, Fahrenlassen, Unterlassen, Vermeiden und füge hinzu SARVADARĢANAS. 50, 8. fg. 121, 1. fg. 152, 19. 163, 10. 178, 3.

प्रक्षारक vgl. अर्धप्रक्षारिका unter अर्धप्रक्षरिका.

प्रक्षारिन्, प्रक्ष° mit den Hörnern kämpfend KATHĀS. 73, 131.

प्रक्षास 1) d) N. pr. eines Sohnes des Varuṇa R. 7, 23, 49.

प्रक्षासिन् 1) lachend: निपतत्पुष्पवृष्टिप्रक्षासिनी (द्यौः) KATHĀS. 120, 48. MĀLATIM. 148, 6.

प्रक्षेपाक, °क वायकमिति क्षारावली Schol. zu HĀLA 334. die gedr. Ausg. liest 152: प्रक्षेल्क वाचनकम्.

प्रक्षेति 2) R. 7, 4, 14. fg. (= Muir, ST. 4, 414). Bhāg. P. 12, 11, 34.

प्रक्षेल्क vgl. oben u. प्रक्षेपाक.

प्रक्ष 3) f. 5 Bez. einer Çakti WEBER, RĀMAT. UP. 326.

प्रक्षाण, lies (von प्रक्षप्, denomin. von प्रक्ष) u. demüthiges Vorneigen und füge hinzu 10, 47, 67. 78, 23. 89, 3.

प्राप्नु 1) am Schluss hinzuzufügen KATHĀS. 86, 74.

प्राकरणीक und घ्र^० Śū. D. 103, 4. 5. 266, 8.

प्राकारकर्षा KATHĀS. 62, 99. — Vgl. प्रावारकर्षा.

प्राकृत 1) Z. 8 streiche कर्मन् 13864 nebst dem Eingeklammerten, da hier प्राकृत zu lesen ist.

प्राकृतचन्द्रिका auch Titel einer Grammatik Vāmanāśkarja's Verz. d. Oxf. H. 197, a, No. 460.

प्राकृतत्वं das Prākṛit-Sein Ind. St. 10, 273. 277.

प्राकृतलक्षण n. Titel eines dem Pāṇini zugeschriebenen Werkes Ind. St. 10, 277.

प्राकृतिक, प्रलय Bhaṅ. P. 12, 4, 6. 21.

प्राकर्मन् 2) KATHĀS. 72, 193.

प्राकूल, बर्हिस् Bhaṅ. P. 12, 6, 10. प्राकूलता साधनानाम् das nach-Osten-Gerichtetsein der Opfergeräte Prajogaratna 30, a, 4.

प्राकृत 1) adj. früher —, in einem früheren Leben vollbracht: कर्मन् MBh. 3, 13864. n. eine in einem früheren Leben vollbrachte That Spr. 2169. An beiden Stellen fehlerhaft प्राकृत geschrieben.

प्रानालन, die neuere Ausg. richtig प्रानालन.

प्राक्संस्थ adj. nach Osten gerichtet: प्राकूलत्वं साधनानां प्राक्संस्थत्वं च कर्मणाम् Prajogaratna 30, a, 4. fg.

प्रागभाव besser das noch-nicht-Sein: vgl. noch Sarvadarśanas. 111, 18. 161, 15.

प्रागवस्था eine frühere Lebenslage Spr. 5202.

प्रागाथ m. patron. Kali's, Bharga's und Harjata's RV. Anukr.

प्रागुण adj. die früher angegebene Eigenschaft besitzend WERNER, RĀMAT. Up. 290.

प्राग्दण्ड s. u. दण्ड 3).

प्राग्भार 1) MĀLATĪM. 148, 7.

प्राग्रूप n. = पूर्वत्रय Symptom Verz. d. Oxf. H. 303, b, 19. 312, a, 19.

प्राग्वंश 3) die neuere Ausg. स्ववंश st. प्राग्वंश. — 4) das frühere —, vorangehende Geschlecht Hariv. 11729.

प्राग्वत् n. bei BRHASPATI (nach STENZLER) auch = 1. प्राज्ञाय.

प्राग्वृत्ति f. das Treiben —, das Leben in einer früheren Geburt KATHĀS. 59, 57.

प्राधार, lies (von धृ mit प्रा).

प्राघुण KATHĀS. 54, 170.

प्राङ्गण 1) नृपास्थान^० KATHĀS. 59, 26.

1. प्राज्ञाय Bez. einer best. Art der Klagebeantwortung (उत्तर), wenn nämlich der Verklagte behauptet, der Kläger habe schon früher dieselbe Klage vorgebracht und den Process verloren, Mit. II, 4, b, 8. fgg. 30, a, 15. = प्रावृत्त und पूर्वन्याय.

प्राघण्ड (von प्रघण्ड) n. Heftigkeit, Leidenschaftlichkeit MĀLATĪM. 61, 9.

प्राचार m. ein best. Insect; vgl. zu Spr. 3425 Th. 3, S. 394.

प्राचीनप्रक्रिया f. = प्रक्रियाकिमुदी Verz. d. Oxf. H. 162, b, N. 8.

प्राचीर vgl. मही^०.

प्राचेतस m. patron. pl. LA. (II) 58, 8. sg. patron. Vālmiki's R. 7, 93, 16. UTTARARĀMAŚ. 26, 5 (34, 10).

प्राज्ञापत्य 1) patron. Patañga's, Praśāvant's, Jakshmanācāna's, Jāgña's, Vimada's, Vishṇu's, Saṃvarāṇa's und Hiraṇja-V. Theil.

garbha's RV. Anukr. प्राज्ञापत्या patron. der Dakṣiṇā ebend.

प्राज्ञमानिन् adj. = प्राज्ञमानिन् KATHĀS. 62, 171.

प्राज्ञ, पयस् KATHĀS. 61, 46. °विक्रम 78, 5. प्रतापान्त heftig 89, 81.

प्राज्ञ 1) b) Z. 6. fg. प्राचीदिग्वधूमुखमण्डल KATHĀS. 106, 50.

प्राज्ञल, वचस् (gegenüber वक्त) Spr. 730 nach der Verbesserung GILDERMEISTER'S.

प्राज्ञिवाक BHAR. NĪṬJAḌ. 34, 61. 78.

1. प्राण 3) सर्वप्राणेन धावत्सु रथाश्वेषु KATHĀS. 54, 5. — Vgl. पथाप्राणम्. प्राणकृत् vgl. Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 293. 303, a.

प्राणतोषणी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 293.

प्राणन 3) adj. belebend Buṅ. P. 10, 20, 6 (der Comm. प्रीणन). 24, 8.

प्राणनिग्रह Ind. St. 9, 26.

प्राणप्रिय füge m. Geliebter und Schol. zu NAIŠH. 22, 41 hinzu.

प्राणशक्ति f. eine best. Çakti Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 249, b, 38.

प्राणसंमित der Einem so lieb ist wie das eigene Leben MĀK. P. 90, 1.

प्राणाकर्षिन् (1. प्राण + घ्रा^०) adj. die Lebensgeister anziehend, Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 98, b, 12.

प्राणाचार्य m. Leibarzt eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 304, a, 12.

प्राणात्यय R. 7, 23, a, 24. 28.

प्राणाधिक an Leibeskraft überlegen, kräftiger Buṅ. P. 10, 79, 26.

प्राणातिक, दशा ein lebensgefährlicher Zustand Verz. d. Oxf. H. 353, b, 17.

प्राणेश 1) भार्या प्राणेशा KATHĀS. 54, 60.

प्राणेश्वर 1) प्राणेश्वरी KATHĀS. 59, 107. 87, 10. 117, 150.

प्रातःकृत्य Verz. d. Oxf. H. 102, a, 28. 286, b, No. 671.

प्रातिकूल्य füge das Widerstehen, Unangenehmsein hinzu; diese Bed. hat das Wort MBh. 3, 4146 = 12, 3510; vgl. Spr. 4913.

प्रातिपद्य KATHĀS. 74, 66.

प्रातिभ Z. 3 lies 10, 12 st. 12, 10.

प्रातिद्वय n. nom. abstr. von प्रतिद्वय; vgl. घ्र^०.

प्रातिवेशिक m. = प्रातिवेश्य Nachbar KATHĀS. 58, 69.

प्रातिशाध्य, die Prāt. sind Orthopne und gehören zum Vedāṅga Çikṣhā; vgl. MADHUS. in Ind. St. 1, 16.

प्रातिस्विक vgl. oben प्रतिस्वम्.

प्रातीतिक (von प्रतीति) adj. nur in der Vorstellung bestehend, subjectiv (Gegens. स्वाभाविक, तार्किक) SARVADARŚANAS. 130, 17. ĀNANDAGIRI zu ÇAṆK. zu Bṛh. Ār. Up. S. 283.

प्रात्यतिक (von प्रत्यक्ष) adj. unmittelbar —, sinnlich wahrzunehmen SARVADARŚANAS. 22, 13.

प्राथमकल्पिक adj. Bez. eines Jogin auf der ersten Stufe SARVADARŚANAS. 178, 20.

प्राथमिक Verz. d. Oxf. H. 44, b, 13.

प्राथम्य Śū. D. 128, 17.

प्रादेशिक 2) स्वतः das auf einen speziellen Theil (des Nachlasses) sich beziehende Eigenthumsrecht DĀJAKRAM. 58, 5. DĀJAT. 3, 6. 8.

प्रादेशिक, प्रमेद MĀLATĪM. 79, 5.

प्रागुप्ति Buṅ. P. 10, 62, 12.

प्राधानिक 2) zur Urmaterie in Beziehung stehend, sie betreffend: सर्ग Buṅ. P. 12, 12, 7.

प्राधान्य Spr. 241. प्राधान्यात् *hauptsächlich, vor Allem* KATHA. 61, 41.
प्राधेय 2) कर्णप्राधेय *ist als ein Name aufzufassen*; vgl. oben u. d. W.
प्राध्ययन KATHA. 56, 130.

प्राप्त 1) कैसा प्राप्तपौरात्तयष्टिका KATHA. 60, 174. UTTARAHAMA. 10, 6 (14, 4).

प्राप्तर 1) VṚTARATNĀY. in Journ. as. IV^e série 11, 520.

प्राप् (आप् mit प्र) adj. kann in कुवलपदलप्रापि कर्णे MEGH. 45 angenommen werden; über eine andere Auffassung s. u. प्रापिन् 2).

प्रापक 1) befördernd, hinbringend: मनःसंकल्पितस्थान^० KATHA. 119, 79. Herbeibringer, Verschaffer 73, 335.

प्रापण 3) क्व चात्युच्चैर्नोर्मणा प्रापणं वने KATHA. 101, 144. — 4) das Erstrecken auf, das Beziehen auf COMM. zu ĀCV. ÇA. 1, 1, 9. 2, 11. 11, 11. 12, 10. सर्वत्रेति सर्वेष्वनुज्ञावचनेष्वस्य विधेः प्रापणार्थम् *es heisst „alle-mal“, um diese Bestimmung auf alle Erlaubnisse zu erstrecken*, 12.

प्रापणीय 1) davon nom. abstr. ^०त्वं n. SARVADARÇANAS. 42, 8. — 2) KATHA. 78, 27.

प्राप्त 1) अप्राप्त in ^०दमक MBH. 13, 1651 nach NILAK. = अदात्त *ungesühnt*.
1. प्राप्तकाल, वर्तते प्राप्तकालः KATHA. 118, 121.

प्राप्तसूर्य adj. (f. आ) in Verbindung mit दिग् *diejenige Weltgegend, in der die Sonne gerade steht*, Ind. St. 10, 202.

प्राप्ति 8) SĀH. D. 344. Ausserdem *eine auf der Wahrnehmung einer besonderen Erscheinung gegründete Vermuthung* 446. 434. — 8) am Ende nach 563 hinzuzufügen BUEG. P. 10, 80, 1.

प्राप्तिसम् (von प्राप्ति) adj. der erreicht hat: भवात् ^०SARVADARÇANAS. 35, 7.

प्राप्तिसम m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti NĀJAS. 5, 1, 7. SARVADARÇANAS. 114, 11. fg.; vgl. oben ज्ञाति 8).

प्राप्त्याशा f. die Hoffnung das Ziel zu erreichen definiert durch उपायापायशङ्काभ्यां प्राप्तिसंभवः SĀH. D. 327.

प्रावत्य SĀH. D. 266, 18. Kraft (einer Vorschrift, eines Arguments u. s. w.) SARVADARÇANAS. 122, 11.

प्राभाकर, प्राभाकरदेशिनः SARVADARÇANAS. 110, 11.

प्राभासिक, क्षेत्र so v. a. प्रभासक्षेत्र Verz. d. Oxf. H. 348, a, No. 817.

प्राभूत 1) KATHA. 53, 51. 122, 21. 23. 26. प्राभूतीकृत 71, 129. 276.

प्रामाणिक 2) eine Autorität seiend, glaubwürdig: वचन SĀH. D. 122, 20. beweisbar SARVADARÇANAS. 149, 19. der an Beweise glaubt, Etwas für beweisbar hält 44, 10. ^०त्वं n. Beweiskräftigkeit 113, 18.

प्रामाण्य, ^०वादिन् der da Beweiskräftigkeit annimmt, an dieselbe glaubt SARVADARÇANAS. 3, 9.

प्राप 1) hierher wohl auch ययौः प्रापं नान्वानुशे कश्चन Lauf AV. 4, 28, 2. Padap. nimmt प्र^०धायन् an. — 2) अकरोत्तावत् — गृहे पितुः । प्रापं पावदं दत्ता तेनास्मि वधभीरुणा ॥ KATHA. 52, 37. उपविष्टः प्रापे 58, 5. — 3) Z. 17. fgg. समाप्त^० *beinahe vollendet* KATHA. 63, 58. क्षीणप्रापयोः (so ist zu lesen) सैन्ययोः 116, 69. पतन^० *dem Sturze nah* Spr. 5198.

प्रापण 2) e) Zuflucht BUEG. P. 11, 11, 48.

प्रापशस् *aller Wahrscheinlichkeit nach* KATHA. 92, 24.

1. प्रापश्चित्, ^०दीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 370, a, No. 213. ^०त्वं n. desgl. 277, b, 25.

प्रापश्चित् 1) Verz. d. Oxf. H. 10, b, 25.

प्रापश्चित्त्न Verz. d. Oxf. H. 281, b, 8.

प्रापश्चित्तीय der eine Sühne zu vollziehen genötigt ist: १. प्रापश्चित्तीया मा भूम Pat. in MAHĀBH. 33. als Sühne dienend, sühnend: २. प्रापश्चित्तीया सारस्वतीमिष्टि निर्वपेत् ebend.; vgl. SARVADARÇANAS. 137, 17.

प्राप् 2) KATHA. 107, 126.

प्रापिक SARVADARÇANAS. 168, 1. fg. Davon nom. abstr. ^०त्वं n. 8.

प्राथन, प्राथना f. in der Dramatik das Verlangen nach Liebesgenuss, Freuden und Festen SĀH. D. 372.

प्राथ्य impers.: मेवं प्राथ्यम् *ihr sollt nicht in der Weise bitten* BUEG. P. 10, 41, 86.

प्रातम्ब vgl. मुक्ता^०.

प्रात्येय 2) BUEG. P. 10, 65, 22. Füge Thau hinzu.

प्रावर vgl. मक्ती^०.

प्रावरण 1) बाहू (so ist zu lesen) प्रावरणम् KATHA. 73, 77. स्थूल^० adj. Spr. 3321.

प्रावार 1) MBH. 3, 181. — 3) nach dem Schol. m. eine Ameisenart.

प्रावारकर्ण vgl. प्राकारकर्ण.

प्रावीण्य, कथा^० UTTARAHAMA. 86, 8 (110, 14).

प्रावृत्ति *geistige Finsterniss*, eine der 4 Folgen der Māja bei den Çhiva SARVADARÇANAS. 89, 6. 9.

प्रावेशिक vgl. कुटी^०.

प्रात्राज्य MBH. 8, 6017 liest die ed. Calc. प्रात्रज्य, die ed. Bomb. aber richtig प्रात्राज्य.

प्राशन = अन्न^० Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 707.

प्राशस्त्य MĀLATI. 93, 8.

प्राश्निक 2) BUEG. P. 10, 61, 32.

प्रासङ्गिक 2) UTTARAHAMA. 28, 15 (37, 17). SĀH. D. 296. fg. (Gegens. अधिकाधिक).

प्रासाद 2) चैत्य^० R. 5, 38, 27. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHA. 120, 92.

प्रासादप्रतिष्ठादीधिति Titel eines Abschnittes im Rāgadharmakaustubha Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 643.

प्रासाह, lies: am Ende eines comp. in जगतप्रासाह *worin das Metrum Gāgati vorherrscht*.

प्रास्ताविक vgl. oben प्रस्ताविक.

प्राङ्गण KATHA. 54, 195. 63, 150. प्राङ्गणो 122, 49. प्राङ्गणक 54, 196. 63, 144. प्राङ्गणिका 122, 46.

प्रिय 1) a) प्रियं सदा तं कुरुते ज्ञेयो हि so v. a. *den gewinnen ja die Leute lieb* Spr. 4907. — compar. α) एवं च प्रेयसी मित्रेष्वास्ति: *erwünschter* KATHA. 61, 141.

प्रियकृत् adj. *Ind etwas Liebes erweisend* MBH. 1, 5894. R. GORR. 2, 15, 21.

प्रियकर 2) N. pr. eines Mannes KATHA. 59, 64.

प्रियजीवित adj. *dem das Leben lieb ist*; davon nom. abstr. ^०त्ता Liebe zum Leben SĀH. D. 199, 18.

प्रियता 1) प्रियता गतः *liebgewonnen* KATHA. 56, 126.

प्रियदत्ता f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 52, 228.

2. प्रियदर्शन 2) c) N. pr. eines Sohnes des Schlangendämons Vāsuki KATHA. 55, 28. — 4) eine Tochter Mahāvira's Wilson, Sel. Works 1, 293.

प्रियपुत्र m. ein best. Vogel L.A. (II) 52, 2. — Vgl. पुत्रप्रिय.

प्रियप्रद m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 20.

प्रियमित्र m. N. pr. eines mythischen Kākavartin Wilson, Sol. Works 1, 292.

प्रियंभविषु BHAT. 3, 1.

प्रियवचस् n. Liebe, freundliche Worte SĪH. D. 434.

प्रियवादिन् 1) füge schmeichelnd, Schmeichler und Spr. 5017 hinzu.

प्रियोक्ति f. = प्रियवचस् SĪH. D. 470.

प्रियैस्त्रिय (प्रिय + उस्त्रिय) adj. verliebt, vom Stiere RV. 10, 40, 11.

1. प्री 1) a) प्रीयान्तः BHĪG. P. 10, 26, 25. = प्रीयताम् Comm. — 3) नैवाति प्रीये धनेषु BHĪG. P. 10, 80, 29. प्रीयन्ति (die Kürze aus metrischen Rücksichten) R. 7, 37, 2, 21. प्रीयता (partic.) BHĪG. P. 10, 33, 10. Am Schluss प्रीयायसे von NĪLAK. als intens. gefasst. — 4) पतिप्रीता dem Gatten lieb Spr. 5225.

— caus.: प्रीणय्य मूर्तेर्वाक्यैः BHĪG. P. 10, 73, 28.

— घ्रा, घ्राप्रीता erfreut, froh BHĪG. P. 10, 62, 27.

2. प्री vgl. noch यज्ञप्री.

प्रीणन् 2) नन्वेतदानीन्ते मे परमप्रीणनम् BHĪG. P. 10, 81, 9. धातूनाम् Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1.

प्रीता f. mystische Bez. des Buchstabens ष WEBER, Rāmāt. UP. 318. पीता v. l.

प्रीति 1) Z. 10 lies मनसः st. सनसः.

प्रीतिमत् 1) b) Jind gewogen, mit dem acc. MBH. 12, 5627. NĪLAK. ergänzt प्रति.

प्रीतिवर्धन (प्री° + व°) adj. die Freude vergrößernd; m. Bez. eines best. Monats Ind. St. 10, 298.

प्रेतक, रङ्ग° UTTARARĪMAK. 119, 14 (162, 2).

प्रेतण 1) Spr. 1212.

प्रेतणक 2) KATHĪS. 57, 74. 121, 132. 123, 129.

प्रेतणीयक n. Schauspiel KATHĪS. 123, 131.

प्रेता 3) KATHĪS. 123, 133. — 5) अप्रेतापूर्वकारिन् KATHĪS. 64, 20. 26.

प्रेतावत् SARVADARĢANAS. 4, 5. 18, 4. 42, 9. 103, 15. 105, 13.

प्रेतिन्, तन्मुख° schauend auf KATHĪS. 94, 125.

प्रेद्य was angeschaut wird, was mit dem Auge wahrgenommen wird Verz. d. Oxf. H. 208, a, 1 v. u. प्रेद्यार्थ KĪVJĀD. 1, 39. प्रेतार्थ dieselbe Stelle Verz. d. Oxf. H. 204, a, 12.

प्रेङ्ग 2) प्रेङ्गेङ्गन das Schaukeln BHĪG. P. 10, 44, 15.

प्रेङ्गण 2) d) das Schaukeln BHAR. NĪTJAC. 34, 43. °कारिका Schauklerin, Bez. einer best. Dienerin im Schauspiele ebend. und 17.

प्रेतगोप m. Todtenwächter (in Jama's Behausung) R. 7, 21, 24.

प्रेतप्रसाधन n. das Ausschmücken eines Verstorbenen KATHĪS. 97, 19.

प्रेतभलिणी f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 10, a, 28.

प्रेतेश्वर m. = प्रेतेश R. 7, 23, 4, 78.

प्रेमन् 1) त्वयि प्रकृष्टप्रेमा (adj. f.) UTTARARĪMAK. 39, 7 (53, 4).

प्रेमबन्धन n. = प्रेमबन्ध BHĪG. P. 10, 60, 25.

प्रेयस् n. SĪH. D. 783.

प्रेषण 1) das Zusenden: वस्त्राभरण° DAÇAK. in BENF. Chr. 196, 6. 7.

प्रेष् v. l. für पैष् DRĀTUP. 13, 15.

प्रेयमेघ m. patron. des Sindhukshit RV. ANUKR.

प्रेयव्रत n. so v. a. Prijavrata's Leben, — Schicksale BHĪG. P. 12, 12, 15.

प्रेतण 1) unter den 18 संस्काराः कुपडानाम् Verz. d. Oxf. H. 105, a, 33.

— b) BHĪG. P. 11, 27, 37.

प्रेञ्चण्ड (प्र + उ°) adj. überaus heftig: °सत्त्वस्वनाः UTTARARĪMAK. 32, 2 v. u. (43, 4).

प्रेतकर्ष bei BENF. beruht auf einem Druckfehler UTTARARĪMAK. ed. Cow. 156, 19, wo statt °प्रःप्रेतकर्ष mit der älteren Ausg. 101, 1 °प्रःतापित्कर्ष zu lesen ist.

प्रेतसारुन SĪH. D. 471. 491. प्रेतसारुना 148, 18.

प्रेदाम, °चरितानि BHĪG. P. 10, 39, 17. 14, 47.

प्रेदाक (von वृत् mit प्रेद्) m. Hetrath BHĪG. P. 10, 60, 56.

प्रेषितभर्त्वा JĀN. 1, 84.

प्रेष्ठ 6) prākṛ. पोद् Bauch HĪLA 82. 173. 288.

प्रेष्ठपद, उत्तरप्रेष्ठपदाधिप VARĀH. BRH. S. 8, 28. उत्तरप्रेष्ठ° v. l.

प्रेत 4) श्च° schüchtern Spr. 3833. प्रेतोक्ति ein kühner Ausspruch SĪH. D. 258. zu BHARṬ. Suppl. 18 vgl. Spr. 5327.

प्रेति 1) hoher Grad: क्रास्य° BHĪG. P. 10, 60, 25. 28. = गाम्भीर्य Schol.

— 2) am Ende, zu BHARṬ. Suppl. 18 vgl. Spr. 5327.

प्रेष्ठपद m. personificirt als Schatzhüter Kubera's R. 7, 15, 16. प्रेष्ठपदी BHĪG. P. 12, 13, 13. प्रेष्ठपद Titel eines Paricishṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

प्लव 2) a) n. ADBH. BR. in Ind. St. 1, 40, 16. — 1) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 1. — o) zu उदपानप्लव vgl. oben u. उदपान. — t) तदन्नाकरणा° (einer Maus) KATHĪS. 61, 115. क्येश तरलप्लवैः BHĪG. P. 10, 82, 7. — Vgl. मल्लप्लव.

प्लवंग 2) d) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 3.

प्लाव das Springen: दुर्द्दर° BHĪG. P. 10, 18, 15.

प्लु partic. 2) कुरिणप्लुतेः पलायामके UTTARARĪMAK. 91, 9 (117, 12). Z. 3. fg. ist die Stelle VARĀH. BRH. S. 67, 116 zu streichen; vgl. den gedr. Text 68, 115.

— caus. 1) समुद्रः सप्तमे ऽङ्ग्रेतां पुरीं च प्लावयिष्यति überschwemmen BHĪG. P. 11, 7, 3.

— अधि vgl. अधिप्लवन.

— अनु hinter Jmd (acc.) her fliegen: तमनुप्लवते वायुः प्लवते पुत्रमात्मनः R. 7, 35, 28.

— अभि 2) HIT. IV, 87 (Spr. 936, wo in der Note अभिप्लुतम् zu lesen ist).

— समभि 2) °प्लुत heimgesucht so v. a. verbunden mit; vgl. oben u. निष्ठानक 2).

— घ्रा 1) घ्राप्लुता gebadet GOBH. 2, 1, 7. 16. — 2) herbetspringen R. 7, 7, 37. hineinspringen 7, 37, 2, 25.

— उद् 1) Z. 1. fg. lies प्लव° — 2) herausspringen R. 7, 37, 2, 26. चित्तमाकोपविमर्शविरहोत्प्लुतम्। नरवारुनदत्तस्य जज्ञे वीचिष्वाम्बुजम्॥ aufspringend KATHĪS. 103, 19.

— परि 5) परिप्लवमानकृद्य hinundherschwankend UTTARARĪMAK. 126, 19 (171, 5).

— वि 1) विप्लुत n. das Auseinanderspringen HARIV. 11048 (S. 791) nach der Lesart der neueren Ausg. st. विरुत der älteren. — 2) मूलव्यसनविप्लुत zu Grunde gerichtet KATHĪS. 73, 203. नैते वाचं विप्लुता व्या-

कुरसि verworren UTTARARĀMA. 81, 5 (104, 7).

— सम् 1) दुःखानि — मोतःसकृन्नेरिव संभवते UTTARARĀMA. 76, 3 (97, 14). — 3) sich baden: सरित्प्रभवसंभुताः BHĀG. P. 10, 12, 10. — 4) hin- undherschwanken (vom Geiste) UTTARARĀMA. 114, 15 (155, 9).

मुष् 1) मुष्ट KATHĀS. 70, 42, 104, 91. UTTARARĀMA. 11, 3 (15, 5). — 2) am Schluss, MBH. 9, 300 liest die ed. Bomb. richtig पुष्ट.

— वि, °मुष्ट BHĀG. P. 10, 1, 6.

प्सरम् vgl. मधु°.

फ

फक्किा 1) eine vorläufige Äusserung Schol. zu ŚUBHĀS. S. 55, 4. Schol. zu PRAB. 69, Çl. 7. 109, Çl. 18.

फञ्जिपत्रिका vgl. भञ्जिपत्रिका.

फर् als mystische Silbe (wie auch im BHĀG. P.) WEBER, RĀMAT. UP. 303. 311. Ind. St. 9, 91. 405. WILSON, Hindu Th. 2, 53, N.

फणा 3) कृत्वा फणात्रयम् KATHĀS. 65, 122. त्रिफणा adj. (सर्प) 86. 90.

फणाभृत् KIR. 5, 11.

फणावत् 2) KIR. 5, 27.

फणिकार 1) zu streichen, da an der angeführten Stelle पुनरफेन-कारो die richtige Lesart ist.

फणिन् 1) Z. 4 फणिपति als Bein. Patañjali's SARVADARśANAS. 158, 20.

2. फल् auch der Frucht —, des Lohnes theilhaftig werden: न च फलति विकर्मा जीवलोके MBH. 13, 341.

फल 3) Z. 4, corrective equation GOLĀDHJ. 5, 17. fgg. 7, 3. — 9) ÇĀNĒG. PADDE. 80, 64 bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind. u. ग्राम्य.

फलक 2) DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 13. Sp. 1201, Z. 1 v. u. °पल्ल bezeichnet ein best. von Bhāskara erfundenes astronomisches Instrument Schol. zu GOLĀDHJ. 11, 15. फलकाध्ययल्ल GOLĀDHJ. 11, 16. फलक allein dass. 2. 18. fgg. — 6) vgl. u. मकापस.

फलकिन् m. oder n. Sandelholz H. Ç. 130.

फलता (von फल) f. das Fruchtsein, der Zustand einer Frucht KATHĀS. 100, 39. fg. फलत्वं n. dass. 23. 55.

फलद् 1) b) अनायास° ohne Anstrengung WEBER, RĀMAT. UP. 335.

फलयोग m. Erreichung des Ziels ŚĀH. D. 329. Belohnung, Lohn MBH. 13, 4721.

फलवत् 1) d) in der Dramatik die Frucht —, das Endziel enthaltend ŚĀH. D. 279.

फलसतीषा vielleicht Palästina.

फलसिद्धि f. das Gelingen ŚĀH. D. 325.

फलक्क KATHĀS. 52, 328. 334.

फालकी f. Baumwollenstaude HĀLA 166. 363. fg.

फालासव KATHĀS. 102, 113.

फालिग (फलिङ्ग Padap.) m. urspr. wohl ein Verschluss für Flüssigen, Tonne, Schlauch oder dergl.; dann übertragen auf die Wolke und die Wasserbehälter in den Bergen; = मेघ NAIGH. 1. 10. RV. 4, 62, 4. 121, 10. वलं ह्येन फलिगं रवेण 4, 80, 5. य उद्रः फलिगं भिनध्य विस्मृत्-वासवत् 8, 32, 25.

फलेयकि, °द्रुम MĀLATIM. 155, 13.

फल्गुद् (फल्गु + 1. द्) adj. wenig spendend, knickerig BHĀG. P. 12, 1, 38.

फालिग Z. 7 MBH. 13, 4718 liest die ed. Bomb. फालितासवसंयुक्तेः. NILAK.: फालिताश्च ते आसवेन तीव्रगन्धेन संयुक्ताः देवदारुप्रभृतयस्तेः । पाठात्तरे फालिता विकसिता मल्लिकादयस्तासां रसेमकरन्दैः गन्धरससंयुक्तेर्दारवैः. — Vgl. ग्रधि°.

फालिता s. oben u. फालिग.

फाल्गुन 4) b) BHĀG. P. 10, 79, 18. = अनन्तपुर Comm.

फुटिका f. Bez. einer Art von Geirebe: पञ्चफुटिकानामाकं प्रोद्वा विज्ञान-मस्ति मे । त्रयामि प्रत्यकं पञ्च फुटिकायुगलानि यत् ॥ KATHĀS. 52, 99.

फुत् 2) फूत्कुर्वतीषु KATHĀS. 86, 149.

फुत्कार 1) दह्या फूत्कारान् blasend KATHĀS. 124, 147.

फुत्कार्य, ग्रफुत्कार्य worauf man nicht zu blasen braucht KATHĀS. 124, 148.

फुम्फुम्मा onomatop. vom Zischen des Dungsfeuers Schol. zu HĀLA 331.

फुल्लदामन् Z. 2 lies पुष्पदामन्.

फेष्ट VARĀH. BH. S. 88, 1. 26. auch फेष्टक 31.

फेन vgl. मकाफेणा.

फेनक 3) froth rising from treacle KĀÇIKU. 4, 95 (nach BENFAY).

फेनिन्, फेनिन् रुधिरं बहु Hip. 2, 11 fehlerhaft für फेनित्, wie MBH. 1, 5936 gelesen wird.

फेरव 1) MĀLATIM. 79, 17.

फेरु KATHĀS. 109, 96.

व

वक्रे (ved.) und वैक ÇĀNT. 1, 14. 1) m. a) eine Reiherart, Ardea nivea AK. 2, 5, 32. TRĀK. 3, 3, 35. H. 1332. s. n. 2, 12. MED. k. 29. HALĀJ. 2, 95, 5, 21. M. 5, 14, 11, 135. 12, 86. JĀC. 1, 173. MBH. 3, 1208. 11579. 17315. 5, 1911. R. GOAR. 2, 63, 14. SUÇ. 1, 205, 12. Spr. 740. 2068. 4072. KATHĀS. 60, 78. fgg. LA. (II) 49, 9. PAÑKAT. 98, 9. HIT. 111, 15. fgg. BHĀG. P. 3, 10, 28 (ed. Bomb.). 8, 10, 10. °शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 41. वकवत् — राजन् तव यशो भासि HARR. Anth. 483, Çl. 1. न व्यापारशतेनापि शुक्लवत्पाद्यते वकः Spr. 1528. 314. भुङ्क्ते मौनी वकस्तिमिम् 4131. रूसमध्ये वको यथा (न शोभते) 2170. वकालीनः MBH. 12, 5309. ein Ausbund von Besonnenheit, aber

auch von Schelmerei und Heuchelei: वक्वच्चित्तयेर्धान् Spr. 2695. वको ध्यानवान् 4723. विश्वस्ताञ्जलचारिणः प्रकटितध्याना ऽपि भुङ्क्ते वकः 4132. सर्वेन्द्रियाणि संयम्य वक्वत्पण्डितो जनः । कालदेशोपपन्नानि सर्वकार्याणि साधयेत् ॥ 3218. वकादेकम् (शितेत्) 3252. वको वक्वन्नतम् 1387. so v. a. Heuchler, Betrüger: आस्थानीवकैः v. l. für आस्थानीधृतकैः PRAB. 102, 10. hierher vielleicht auch Verz. d. Oxf. H. 46, a, 9. वक्वपक्व 87, b, 5. — b) eine best. Pflanze AK. 2, 4, 9, 62. TRĀK. H. an. MED. R. 5, 95, 5. — c) ein best. Apparat zum Calciniren oder Sublimiren von Metallen ÇĀNDĀ. im ÇKDR. काचवक्वपक्व Glasretorte WIL. — d) N. pr. eines

Weisen mit dem patron. Dālbhī oder Dālbhja Kīṭh. 10, 6. Kāṇḍ. Up. 1, 2, 13. MBh. 2, 106. 3, 968. 9, 2317. — e) N. pr. eines von Bhīmasena besetzten Rākshasa H. an. Med. MBh. 1, 2255. 3825. 6207. fgg. 3, 407. 7, 4076. 8006. eines von Kṛṣṇa besetzten Asura, der die Gestalt eines *Reithers* angenommen hatte, Buḥ. P. 10, 11, 47. 12, 14. Verz. d. Oxf. H. 26, b, 37. PAÑĀR. 3, 14, 29. — f) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 869. व्यूकः कोकवकाः ed. Bomb. st. वकाः कोकरकाः der ed. Calc. — g) Bein. Kubera's H. an. Med. — h) N. pr. eines Fürsten Rāga-Tar. 1, 331. — 2) f. ई Buḥ. P. 3, 2, 23. 10, 12, 14 nach dem Comm. = पूतना. — Vgl. गोवक.

वककच्छ N. pr. einer Gegend KATHĀS. 6, 76. 166.

वककल्प m. Bez. eines best. Kalpa (Weltperiode) Verz. d. Oxf. H. 65, b, 29.

वकचिञ्चिका f. ein best. Fisch, = वकाचो Hīn. 188.

वकजित् m. Besteger Baka's, Bein. Bhīmasena's Traik. 2, 8, 15.

वकाव n. nom. abstr. von वक Ardea nivea Mīn. P. 1, 9, 9.

वकाहीप m. N. pr. eines Dvīpa PAÑĀR. 2, 2, 82. fg.

वकधूप m. v. l. für वृकधूप Comm. zu AK. 2, 6, 3, 29.

वकनक s. वकनख.

वकनख m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBh. 13, 257 nach der Lesart der ed. Bomb. वकनक ed. Calc. वकनखमुद्रपरिणद्धाः die Abkömmlinge des Bak. und des Gud. gaṇa तिककितवादि zu P. 2, 4, 68.

वकनिमूद m. Baka's Vernichter, Bein. Bhīmasena's H. 708.

वकपुष्प m. eine best. Pflanze, = वक Med. k. 29. ÇABDAR. im ÇKDR. Agatt grandiflora RATNAM. 76.

वकपयत्र n. Bez. einer Retorte von bestimmter Form WISE 119.

वकवती f. N. pr. eines Flusses (?) Rāga-Tar. 1, 331. वकवत्पापगो st. वकवत्पापगो ed. Calc.

वकवृत्ति adj. wie der Reither verführend, heuchlerisch, Heuchler M. 4, 80. JĀṬN. 1, 130. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 20.

वकवेरिन् m. Baka's Gegner, Bein. Bhīmasena's GAṬĀB. im ÇKDR.

वकव्रत n. das Verfahren des Reithers, Heuchelei Spr. 1357. °चर् M. 4, 196.

वकव्रतिक (von वकव्रत) adj. wie der Reither verführend, heuchlerisch M. 4, 192.

वकव्रतिन् (wie eben) adj. dass. M. 4, 197.

वकसक्य (वक + सक्य) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63.

वकसत्वासिन् m. der Hausgenosse der Reither so v. a. Lotus Spr. 678.

वकाची f. ein best. Fisch, = वकचिञ्चिका Hīn. 188.

वकाय् den Asura Baka darstellen: वकायती partic. Buḥ. P. 10, 30, 17.

वकारि m. Baka's Gegner (व्रि), Bein. Kṛṣṇa's Buḥ. P. 10, 11, 51.

वकुल UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 42. 1) m. N. eines Baumes: Mimusops Elengi Lin., n. die (wohlriechende) Blüthe, AK. 2, 4, 3, 45. Traik. 2, 4, 15. H. 1135. HALĪJ. 2, 51. MBh. 1, 2374. 7555. 3, 2440. 11572. 11594. 14862. R. 2, 94, 23 (= 103, 24 GORR.). 3, 21, 20. 4, 43, 7. 5, 95, 8. Suçr. 4, 157, 19. 158, 11. 211, 12. 2, 78, 19. RAḤ. 8, 63. 9, 38. 19, 12. शोके इत्यादि वकुलो मुखसिन्धुसिक्तः ad KUMĀR. 3, 26. Spr. 148. MĀLATIM. 13, 16. RĀGA-TAR. 4, 449. Gtr. 1, 35. Buḥ. P. 3, 21, 42. 4, 6, 15. PRAB. 60, 6. BURN. Intr. 263. unter den Beinn. Çiva's MBh. 13, 1223. — 2) N. pr. eines Landes

V. Thell.

SCHIEFNER, Lebensb. 288 (58). — 3) f. या eine best. Pflanze, = कुका RĀGA. im ÇKDR. — 4) f. ई eine best. Arsenpflanze, = काकोली RĀGA. im ÇKDR.

वकुलावलिका (von वकुल + आवलि) f. N. pr. eines Frauenzimmers MĀLAT. 7, 7; vgl. 37, 7.

वकुलित adj. mit Mimusops Elengi versehen u. s. w. gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

वकुल m. = वकुल 1) ÇABDAR. im ÇKDR.

वकोरुता f. 1) eine kleine Reitherart Traik. 2, 5, 24. H. an. 4, 24. Med. k. 202. — 2) ein vom Winde gebeugter Ast H. an. Med.

वकोश N. pr. eines von Baka errichteten Heilighums Rāga-Tar. 1, 311, wo mit der ed. Calc. वकोश zu lesen ist.

वकोट m. eine Reitherart, = वक Traik. 2, 5, 23. H. 1332. an. 2, 12. HALĪJ. 2, 95. Spr. 4306.

वकु UNĀDIS. 1, 9. m. 1) Junge, Bube, Bursch, insbes. ein Brahmanenknabe H. 813. HALĪJ. 2, 47. ÇABDAR. im ÇKDR. = ब्रह्मचारिन् Traik. 2, 7, 1. — MBh. 1, 7038. 7048. 13, 1625. HARIV. 14233 (die neuere Ausg. fehlerhaft वकु). 14250. KUMĀR. 5, 83. KATHĀS. 12, 54. 16, 23. 25. 18, 35. fg. 65, 166. 170. fgg. UTTARARĀMA. 81, 7 (104, 9). 82, 2 (103, 5). Buḥ. P. 5, 13, 23. 24, 18. 8, 18, 12. fg. 12, 3, 33. PRAB. 22, 3. GAUPAP. zu SĪMĀHJAN. 15. Schol. zu ÇĪRĀH. GRHJ. 2, 1. ब्राह्मण° PAÑĀR. 1, 4, 8. Erwachsene geringgeschätzt so genannt MĀRĪH. 153, 22. ÇĪK. 30, 12. KATHĀS. 102, 148. PRAB. 13, 17. — 2) Bez. einer Art von Priestern Verz. d. Oxf. H. 64, a, 13. fgg. — 3) bei den Çākta eine Form Çiva's, die bei ihren heiligen Cerimonien von Knaben dargestellt wird, Verz. d. Oxf. H. 91, b, 25. — 4) Calosanthus indica Bl. ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. चारुवट, नटवट, मायावट.

वकु m. 1) = वकु 1) ÇABDAR. im ÇKDR. KATHĀS. 16, 11. Buḥ. P. 10, 88, 27. — 2) = वकु 2) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 18. fgg. — 3) = वकु 3) Verz. d. Oxf. H. 88, b, 15. 90, b, 16. 91, b, 25. °स्तोत्र 94, a, 42. 109, a, 32. — Vgl. पुष्पवकु.

वकुनाय m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 231, b, 47. WILSON, Sol. Works 1, 28.

वकुगेरव m. eine Form Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 96, a, 5. Verz. d. B. H. No. 1327. fgg.

वकूराणा (von वकु + 1. कर्) n. das zum-Knaben-Machen, das Zuführen eines Knaben zum Lehrer (उपनयन) H. 814.

वदमुष्टि n. nom. abstr. von वदमुष्टि dessen Hand geschlossen ist: (यस्याभूत्) चापे च वदमुष्टि न दाने der die Hand wohl schloss beim Spannen des Bogens, nicht beim Geben KATHĀS. 35, 31.

वदमूत (वद + मूत) m. Bez. einer best. Form des Quecksilbers SARVADARÇANAN. 99, 19.

वद Buḥ. P. 10, 70, 9.

वधिर्य, वधिरित KATHĀS. 102, 153.

वन्दि 1) m. = वन्दिन् 1) MBh. 3, 10600. fgg. मृतमागधवन्दिनाम् HARIV. 6310. — 2) वन्दी (vgl. वन्ध. بندہ pers.) f. ein Gefangener, eine Gefangene AK. 2, 8, 37. Traik. 2, 8, 68. H. 806. Hīn. 209. HALĪJ. 4, 74. वन्दीमिव जयश्रियम् KUMĀR. 2, 52. BHATṬ. 8, 32. 63. मुरवन्दीनाम् dearum captivorum KUMĀR. 2, 42. 61. स्वर्गवन्दीनाम् (मुर° ed. Calc.) RAḤ.

10, 48. वन्द्याम् getadelt wegen der Zweideutigkeit, da es als loc. von वन्दी und auch als acc. von वन्द्या gefasst werden könne, Sām. D. 213, 9. fg. वन्दीकृता Vikr. 3. Ragh. 6, 55. KATHās. 73, 208. वन्दीकृत 78, 6. गुहवन्दीकृत 70, 20. वैन्दि und वन्दी UḡVAL. zu UṇADIS. 4, 117. Vgl. कर्मरी und कवर्की. — 3) Raub: वन्द्यतकैतवैशैर्यैः Bhāg. P. 8, 1, 22.

बन्दिपाक् m. ein Dieb, der in ein Haus einbricht, Jān. 2, 273.

बन्दिघार m. dabs. H. an. 3, 678. MED. I. 133. Hām. 146.

बन्दिन् m. 1) Lobsänger eines Fürsten AK. 2, 8, 2, 65. Trik. 3, 3, 245. H. 794. HALāj. 2, 280. M. 3, 158. 8, 360. Jān. 1, 165. MBh. 1, 449. 3, 16011. 14846. 14, 402. HARIV. 6996. R. 2, 63, 1. R. GORR. 2, 67, 3. Vikr. 76. Ragh. 4, 6, 8, 9, 71. 17, 15. VARĀH. BRH. S. 48, 49. Spr. 909. 3246. KATHās. 14, 12. 71, 69. fgg. 122, 73. 77. RĪġA-TAR. 5, 351. PAṆĪAT. 158, 2. बन्दिमागधसूतिः MBh. 3, 3144. 15, 624. HARIV. 5964. R. 1, 9, 13. 2, 26, 12. R. GORR. 2, 12, 36. 26, 14. 67, 4. Bhāg. P. 10, 70, 20. विद्याधर° KATHās. 44, 141. वन्दिपुत्र = वन्दिन् Ragh. 5, 75. निजविज्ञान° ein Lobsänger seiner eigenen Künste RĪġA-TAR. 3, 141. कुसुमशरासनशासनवन्दिनी पिकनिकारे Glt. 11, 4. वन्दो तु ज्ञायते वैश्यान्मागधो वाक्यजीवनः MBh. 13, 2573. वन्दिस्त्री KULL. zu M. 10, 48. — 2) Gefangener, Slave: सुवन्दिनः Bhāg. P. 11, 4, 15. = सुभृत्याः Comm. — Die Bomb. Ausgg. schreiben durchgängig वन्दिन्, aber वन्द, वन्द्य u. s. w.

बन्दिपाठ (बन्दिन् + पाठ) m. der Lobgesang eines Bandin Trik. 2, 8, 56. Hām. 129.

बन्दीकार m. Ränber, Dieb Trik. 2, 10, 8.

बन्धु 1) वागबद्ध in der Rede gebunden so v. a. schweigend, Nichts sprechend KATHās. 124, 159; vgl. वाग्यत. — 2) Sp. 8, Z. 28. fgg. कन्दो-बद्ध metrisch abgefasst SARVADARĢANAS. 169, 19. — CHUB. 1) KATHās. 77, 77.

— घनु 1) fesseln in übertr. Bed. Bhāg. P. 10, 47, 42. — 6) fort dauern, seine Wirkung fortsetzen UTTARARĀMAK. 64, 10, wo mit der neueren Ausg. (82, 12) विप्रलम्भः zu lesen ist; nach dem Comm. घनुबध्नाति = मोक्षयति.

— घा 1) (dieses am Anfange hinzuzufügen) KATHās. 72, 279. — 2) घन्योऽयवद्वयार्कवः Bhāg. P. 10, 22, 6. — Statt कृतावद्धिः शिलाबन्धैः RĪġA-TAR. 5, 92 ist mit der od. Calc. कृता वद्धिः शि° zu schreiben.

— उद्ध 1) उद्धयात्मानं पाशेन sich erhängend KATHās. 74, 163. — 3) suspendere, hemmen, aufheben: उद्धवेर Bhāg. P. 10, 83, 43.

— नि 2) Sp. 12, Z. 8. fg. घन्धकारनोर्न्धनिबद्ध UTTARARĀMAK. 105, 10 (143, 2). पश्य हासः स चेत्कापि सान्नामेव निबध्यते so v. a. vorgeführt wird Sām. D. 229. घत्र टकाराः — केवलं शक्तिप्रदर्शनाय निबद्धाः so v. a. angewandt, gebraucht 219, 15.

— उपनि, °वद्ध verfasst UTTARARĀMAK. 120, 7 (162, 13). — Vgl. उपनिबन्धन.

— परिCAUS.: वृषपाधः पादपार्श्वं पाणिभ्यां परिवन्ध्येत् CKDr. u. घासन.

बन्धु 2) Gefangenschaft, Haft und zugleich 14): यत्र बन्धुः कविगिरौ सदा पक्षेष्टदृश्यत KATHās. 55, 27. — 5) Verbindung Bhāg. P. 10, 82, 30.

बन्धधर Sām. D. 173, 15 nach BALLANT. Asket.

बन्धन 1) R. 7, 23, 4, 48. — 2) g) UTTARARĀMAK. 39, 18 (53, 15). — Vgl. गीत°, प्रेम°.

बन्धनागार KATHās. 101, 364.

बन्धुजीव Sām. D. 130, 14.

बन्धुजीवक m. N. pr. eines Kākavartin KATHās. 113, 6. — Vgl. auch u. बन्धुजीव.

बन्धुप्रभ m. N. pr. eines Vidjādharma KATHās. 55, 210. 212.

बन्धुभाव m. Freundschaft KATHās. 102, 139.

बन्धुमत् 3) a) N. pr. einer Prinzessin KATHās. 56, 135.

बन्धुमित्र m. N. pr. eines Mannes KATHās. 55, 207.

बन्धुर UḡVAL. zu UṇADIS. 1, 42. 1) adj. a) reizend, lieblich, schön Trik. 3, 1, 13. 3, 364. H. 1444. an. 3, 580. MED. r. 190. RANTIDEVA bei UḡVAL. a. a. O. VJUTP. 123. °गात्री Ragh. 13, 47. °कोमलाकुलिः कर्ः Çāk. 140. KĀURAP. 48. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Çl. 25. — b) geneigt, gesenkt Trik. 3, 3, 364. H. an. MED. HALāj. 4, 75. RANTID. KUMĀRAS. 1, 43. DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 23. PAṆĪAT. ed. orn. 58, 11. घ° erhoben, hoch UTTARARĀMAK. 114, 2 (154, 8). — c) = उन्नतानत wellenförmig AK. 3, 2, 19. H. 1468. Möglicher Weise sind zwei Bedd. gemeint: उन्नत (= रम्प der anderen Lexicogrr.) und घानत (= नम्र der Andorou). — d) taub MED. — 2) m. a) Gans H. an. MED. Ardea nivea ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: Pentapetes phoenicea H. an. MED. = विटङ्ग (विटङ्ग Vogel ÇABDAR. im ÇKDr.) H. an. = मयम RĪġAN. im ÇKDr. — c) Oelkuchen MED. — d) vulva (स्त्रीचिह्न ÇKDr. st. स्त्रीचङ्ग der gedr. Ausg.) MED. — 3) f) घा a) Hure H. an. MED. — b) pl. Mehl (सक्तवः) MED. — 4) n. Diadem MED. — Vgl. बन्धुर.

बन्धुरित (von बन्धुर) adj. geneigt, gesenkt Sām. D. 148, 11.

बन्धुल 1) adj. a) reizend, lieblich, schön. — b) geneigt, gesenkt AġA-JAPĀLA im ÇKDr. — 2) m. a) Bastard AK. 2, 6, 2, 26. H. 548. MĀġĒH. 68, 7, 70, 16. fgg. — b) Pentapetes phoenicea ÇABDAR. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Rshi PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 26. fg. (व°). Verz. d. Oxf. H. 18, 2, 19, 2, 5. — Vgl. बन्धुर.

बन्धूकर (von बन्धु + 1. कर) zum Freunde machen: °कृत befrendet Sām. D. 89, 16.

बन्धूर 1) adj. a) reizend, lieblich, schön MED. r. 191 (wo बन्धूर: zu lesen ist). RANTIDEVA bei UḡVAL. zu UṇADIS. 1, 42. RAHĢASA im ÇKDr. — b) geneigt, gesenkt RANTIDEVA und RAHĢASA. — c) wellenförmig BUAR. zu AK. im ÇKDr. — 2) m. Loch, Höhlung UṇADIS. im ÇKDr. — Vgl. बन्धुर.

बध् v. l. für वध् DuġTUP. 13, 49. Ueberबध्नामः Hit. 82, 13 s. u. भम् 1) Z. 10.

बधि RV. 3, 1, 12 etwa so v. a. भर्माण.

बम्भारव (व° onomatop. + रव) m. das Brüllen (der Kühe) VARĀH. BRH. S. 92, 3. भम्भारव v. l.

बर्वर UṇADIS. 2, 123. बर्वर UḡVAL. zu UṇADIS. 3, 131. — gaṇa काशादि zu P. 4, 2, 80. kann in einem Karmadhāraja vorangehen oder folgen gaṇa कडारादि zu P. 2, 2, 38. 1) adj. a) stammelnd, balbutiens. — b) kraus: तस्मान्नोदो दग्धः क्रूर इव बर्वरः KĀṬH. 25, 7 in Ind. St. 3, 467. — 2) m. a) pl. Bez. nicht-arischer Völker, cf βάρβαροι H. an. 3, 584. MED. r. 210. MBh. 1, 6684. 2, 1199. 6, 364 (VP. 192). 7, 4722. 12, 2429. HARIV. 3274. R. 1, 53, 2. 4, 44, 14. VARĀH. BRH. S. 5, 42. 14, 18. MĀRK. P. 57, 38. 58, 31. Bhāg. P. 9, 8, 5. Verz. d. Oxf. H. 338, 6, 40. 339, 6, 14. °स्थान 340, 2, 10. °तीराः AV. PAMUÇ. 56 in Verz. d. B. H. 93. — b) ein Mann niedrigster Herkunft, = इतर, प्राकृत, पामर H. 932. H. an. MED. HALāj. 2, 193. Der Fisch गर्गर ist °नादवश्यः s. u. गर्गर 4). ein elender Wicht, im voc. Hit. 50, 8. 86, 15. —

e) *krauses Haar*, = वावरी (भाषायाम्) ÇKDn. = केशचक्रले (loc.) H. an. = केश चक्रले MED.; nach ÇKDn. = केश und चक्रल. — d) *Clerodendrum Syphonanthus* R. Br. AK. 2, 4, 2, 8. H. an. MED. eine andere Pflanze, = कृष्ण ° Rlān. im ÇKDn. — e) a sort of worm. — f) the noise or clash of weapons. — g) a mode of dancing ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 2) f. छा a) eine Art *Ocimum* AK. 2, 4, 5, 5. eine best. Gemüsepflanze H. an. MED. eine best. Blume H. an. MED. — b) eine Fliegenart ÇABDAR. im ÇKDn. — 3) f. ई eine Art *Ocimum* ÇABDAR. im ÇKDn. = वर्वर n. und वर्वरीक Hār. 46. — 4) n. a) = वर्वरी und वर्वरीक Hār. 46. — b) Zinnober (किङ्कुल). — b) Myrrhe. — c) gelbes Sandelholz Rlān. im ÇKDn.

वर्वरक n. eine Art Sandelholz Rlān. im ÇKDn. — Vgl. कृष्णवर्वरक. वर्वरता f. Bez. einer stammelnden Aussprache des र RV. Prāt. 14, 8. वर्वरि (वर्वरि) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 32. वर्वरिल्ल adj. von वर्वर gaṇa काशदि zu P. 4, 2, 80. वर्वरीक Uṇādis. 4, 19. m. *krauses Haar* Uṇāval. = चर्चरीक 1) 2) 3) H. an. 4, 23. = ब्राह्मणयष्टिकावृत्त Uṇādik. im ÇKDn. = अग्रगन्धिका ÇABDAK. im ÇKDn. n. = वर्वर n. = वर्वरी f. Hār. 46. — वर्वरीकोपाख्यान Verz. d. B. H. No. 1350.

वर्वरोत्थ n. weisses Sandelholz ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. वर्वा f. = वर्वरी eine Art *Ocimum* ÇABDAK. im ÇKDn. 1. वर्क् mit उद्दि vgl. उद्विर्वर्ण. 2. वर्क् mit उद् vgl. उद्विर्वर्ण. — उप, °वृत्ति KATHĀS. 72, 65. — Vgl. उपवृत्ति. 3. वर्क्, वृत्ति n. KATHĀS. 52, 126. Die Bomb. Ausg. des MBu. hat व, nicht व.

वर्दिचित्रक (वर्दिन् + चि°) n. Titel des buntscheckigen 47ten Adhja-jā in VARĀH. Bṛh. S. VARĀH. Bṛh. S. 47, 2. — Vgl. मयूरचित्रक.

वर्दिवाहन (वर्दिन् + वा°) Bein. Gaṇaṇa's (auf einem Pfau reitend) KATHĀS. 53, 173.

1. वल 1) Z. 29, die ekstatischen Çaiva nehmen fünf Kräfte an: गुरुभक्ति, प्रसाद, मतेर्द्विजयः, धर्म und अग्रमाद SARVADARÇANAS. 73, 15. fgg. 74, 14. 89, 6.

2. वल 2) a) MBu. 3, 7094. 7, 203 liest die ed. Bomb. वलाः st. वलाः. — c) auch ein Sohn Kṛṣṇa's Buḷg. P. 10, 61, 15.

वलधर m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 112, 137. eines Heerführers 91, 18.

वलन vgl. भद्र°.

वलपति auch Heerführer VARĀH. Bṛh. S. 29, 10.

वलभद्र 2) c) am Ende hinzuzufügen Buḷg. P. 10, 63, 1.

वलवत् 1) superl. बलवत्तम AV. 5, 4, 1. Sp. 35, Z. 10 ÇĀk. 183 nicht adv., sondern adj. in Verbindung mit संमोह. — 3) m. Bez. des 8ten Muhūrta Ind. St. 10, 296 (वलवत्).

वलवर्मन् N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 58, 57.

बलसेन m. N. pr. eines Kriegers KATHĀS. 52, 34.

बलाक 2) N. pr. eines Schülers des Gātākarnja Buḷg. P. 12, 6, 58.

बलाप (von बल), °यते Kraft äussern: बलायमानमिन्द्रम् Nir. 10, 3.

बलास 1) nach GROHMANN Ind. St. 9, 496. fgg. Anschwellung.

बलासवस्त (ब° + वस्त) m. eine best. Augenkrankheit WISS 303.

बलामुर m. N. pr. eines Wäschers KATHĀS. 72, 211.

बलाक gaṇa पृषोदरादि zu P. 6, 3, 109. m. 1) *Regenwolke, Gewitterwolke* AK. 1, 1, 2, 8. TAİK. 3, 3, 84. H. 164. an. 4, 23. MED. k. 201. HALĀ. 1, 58. MBu. 1, 1289. 2122. 3, 12540. 4, 1416 (wo mit der ed. Bomb. बलाकादपि मतः zu lesen ist). 1754. 2030. 5, 4615. 6, 3620. HARIV. 2399. 2412. 3804. R. 3, 29, 7. MĀKĀH. 146, 20. RAḢ. 5, 27. KUMĀRAS. 1, 4. Rr. 2, 3. 4. Çiç. 4, 54. Spr. 3618. Am Ende eines adj. comp. f. छा MBu. 7, 6674. R. 4, 32, 14. Auch N. einer der 7 Wolken beim Untergange der Welt Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33. — 2) *Berg* TAİK. H. an. MED. — 3) eine Reiherart, = बलाक H. 1333. — 4) N. pr. eines Schlangendemons H. 1311. H. an. MED. MBu. 2, 361. HARIV. 229. VĀJU-P. in VP. 149, N. 16. Vgl. बालाक. — 5) N. pr. eines der 4 Pferde Viṣṇu's TAİK. 1, 1, 34. MBu. 7, 2812. HARIV. 9720. Buḷg. P. 10, 53, 5. 89, 49. — 6) N. pr. eines Daitja H. an. MED. — 7) N. pr. eines Bruders des Gajadratha MBu. 3, 15599.

बलिभु 1) *Spenden genießend, — empfangend*, von Göttern Buḷg. P. 10, 60, 37.

बलीकर KATHĀS. 54, 186.

बलीवर्ध s. u. बलिवर्द 1).

बल्वज MBu. 12, 3241. nach TAİK. ein pl. tantum. Die Bomb. Ausg. des MBu. schreibt बल्वज.

बल्व 1) NALON. 1, 2. f. ई Kir. 4, 17. Buḷg. P. 10, 40, 6. 47, 61.

बल्वल m. N. pr. eines Daitja, Sohnes des Ilvala, Buḷg. P. 10, 78, 37. 79, 2.

बस्त Suçr. 1, 118, 17. 261, 20. 279, 8. 2, 391, 7. — Vgl. बलास°.

बक्तिगिरि als N. pr. zu fassen. MBu. 6, 357 liest die ed. Bomb. बक्ति-गिर्याङ्गमलजा.

बक्तिहार eine äussere Thür KATHĀS. 71, 52. es könnte hier aber auch बक्तिम् mit गते verbunden werden.

बक्तिर्मन् (बक्तिम् + म°) adj. nicht im Geiste seiend, auswendig SARVADARÇANAS. 4, 17.

बक्तिप्रकार etwa Warte; s. oben u. प्रगण्ड 2).

बक्तिम्, बक्तिष्कृतो ऽरुमर्वेषु (in der Bed. des abl.) संनिकर्षाच्च R. 7, 59. 5. Zum Schluss vgl. noch गुरुसेनं समाश्वासमिव मूर्तिधरं बक्तिः leibhaftig KATHĀS. 13, 181.

बहु 1) so v. a. Plural AIT. Br. 5, 2. 15. 6, 12.

बहुतार m. eine Art Natrum, = सर्वतार Rlān. im ÇKDn. u. d. letzten W.

बहुगिरि (बहु + गि°) N. pr. einer Gegend VARĀH. Bṛh. S. 16, 26.

बहुतृणा Spr. 1734, wo बहुतृणां zu verbinden ist. adj. grasreich (वन) KATHĀS. 70, 42.

बहुदेवत्य als Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 83, 21.

बहुधनेश्वर (बहु - धन + ई°) m. ein sehr reicher Mann KATHĀS. 54, 99.

बहुधान्यक N. pr. einer Oertlichkeit MBu. 2, 1187.

बहुनामन् adj. (f. eben so) viele Namen habend Buḷg. P. 10, 4, 13.

बहुपुत्रिका f. eine best. Pflanze, = मन्दाशतावरी Rlān. im ÇKDn. u. d. letzten W. — Vgl. बहुपुत्रिका.

बहुमित्र adj. VARĀH. Bṛh. S. 101, 10 = Bṛh. 16, 10.

बहुलास्य Buḷg. P. 10, 86, 16.

बहुवार्षिक R. 7, 51, 16.

बहुसत्य (बहु + स^०) m. Bez. des 10ten Muhūrta Ind. St. 18, 296.
 बहुसत्य adj. *hornreich*; m. N. pr. eines Dorfes KATHA. 73, 198.
 बहुसुवर्णक adj. *viele Goldstücke kostend*: यज्ञ R. 7, 25, 3. *viele Goldstücke besitzend* und als m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 84, 152.
 बह्वाशिम 1) Vādhya-Kā. 15, 4.
 बह्वच 2) संकृता: Bā. P. 12, 6, 60.
 बाकुल (von बकुल) adj. von der *Mimusops Elengi* kommend: फल Suçr. 4, 212, 3.
 बाण 1) am Schluss, Bez. der Zahl fünf Śā. D. 264. — 2) n. die Blüthe Kā. 4, 28 (bei MALLIN. zu lesen बाणानि नील^०). 10, 24.
 बापाणीकर (von बाण - तूण + 1. कर) zum Köcher machen: °कृत KATHA. 95, 54.
 बापावलो (बाण + घा^०) f. eine Verbindung von fünf Cloka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht, Schol. zu Kāvya. 1, 18.
 बाणिन् R. 7, 21, 39.
 बादरायणि patron. Çuka's Bā. P. 10, 80, 5. 11, 1, 1.
 1. बाध, desid.: येभ्यो (संसारभावेभ्यः) बीभत्समानाः (मनीषिणाः) UTTARAKA. 4, 2 (6, 6).
 — ग्रधि vgl. ग्रधिबाधितः.
 1. बाधक 1) a) बाध्यबाधकता der Zustand dessen, der gepeinigt wird und dessen der da peinigt, Bā. P. 10, 4, 22.
 बाधकत्व n. nom. abstr. von 1. बाधक 1) b) SARVADARÇANA. 128, 21. 159, 17.
 बाधन 3) a) प्रनाध्यतप्रज्ञाः सर्वा बाध्यन्ते रिपुबाधनैः R. 7, 6, 4.
 बाध्य 1) der da belästigt —, gepeinigt wird.; s. oben u. बाधक 1) a).
 बान्धव, बान्धवी f. eine Verwandte KATHA. 121, 243.
 बार्हद्रथ m. patron. Auseinanderrenkung von बार्हद्रथ Bā. P. 12, 1, 2.
 बार्हद्रथ m. patron. des Gārasaṁdha Bā. P. 10, 50, 55.
 बालप्रकृ vgl. Z. d. d. m. G. 7, 531.
 बालघ्न adj. f. ई Kinder tödend: रानसी Bā. P. 10, 11, 23.
 बालभाव Z. 3. fg. Ind. St. 5, 297, N. 2 ist nicht vom Monde die Rede, sondern von Venus und Jupiter, die noch nicht hoch über dem Horizonte stehen.
 बालमुकुट m. ein Freund aus der Knabenzeit, Jugendfreund KATHA. 70, 19.
 बालापनि m. N. pr. eines Lehrers Bā. P. 12, 6, 59.
 बालाक m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 12123. 12135. पुके °सम्बुमाले 8396 nach NĪLAK. im Kampfe zwischen Bāl. und Gāmbumālin. — Vgl. बालाक 4).
 बालिशता f. = बालिशव UTTARAKA. 109, 3 (147, 14).
 बाल्यता f. = बाल्य R. 7, 35, 17.
 बालिक, बालि R. 7, 87, 3. 90, 10. 21. fg.
 बालिक 1) eg. ein Fürst der B. Bā. P. 10, 68, 17. pl. N. einer Dynastie 12, 1, 82.
 बालीक 1) बालीकोश R. 7, 87, 7. Z. 6 बालीकभाषा Śā. D. 173, 7 (= Muir, ST. II, 61).
 बाष्कल ein Sohn Anuhrāda's MBh. 1, 2526. 2645. ein Lehrer Bā. P. 12, 6, 54. बाष्कलापनिच Ind. St. 9, 28. fgg.
 बाष्कलि Bā. P. 12, 6, 59. nach dem Comm. ein Sohn Bāshkala's.
 बाष्प UṇDIS. 3, 28. 1) m. a) Thränen AK. 3, 4, 29, 133. TRH. 2, 6, 80. H. 307.

an. 2, 298. Suçr. 4, 80, 1. HALI. 2, 264. मुमोष बाष्पम् MBh. 1, 6180. उत्सृज्य बाष्पम् 3, 2706. न बाष्पम्माकतसोक्तम् 2919. बाष्पं विक्रति ÇĀ. 49, 19. 53, 21. 89, 8. बाष्पं विसृजतः MĀLAV. 66, 12. चिरविरक्तं मुञ्चतो बाष्पमुक्षम् MBh. 12. धानन्दगीतामिव बाष्पवृष्टिम् RAGH. 16, 44. बाष्पस्तु न दात्येनां ऋष्टम् ÇĀ. 149. 90. 182. कर्षबाष्पाम्बुशोकरिः KATHA. 18, 269. °पिकितलोचन PĀNĀT. 160, 5. बाष्पाकुलो वाचम् MBh. 3, 2177. °कलपा वाचा 2267. °पर्याकुलतायां R. 1, 4, 14. °कण्ठा adj. 2, 76, 14. °मुख adj. 4, 61, 2. सबाष्पे मयि Spr. 2463. सबाष्पा HARIV. 9458. सबाष्पम् adv. mit Thränen in den Augen KATHA. 32, 197. PĀNĀT. 243, 1. बाष्पो नामाश्रुणः पूर्वावस्था च ज्ञायते त्रिधा । निमित्तत्रयसंसर्गादानन्दैर्वापिर्तिर्भवा ॥ CĪ. beim Schol. zu ÇĀ. 81. Vgl. घसर्वाष्प, उद्धाष्प. — b) Dampf AK. H. 1102. H. an. MED. p. 11. HALI. 1, 67. RAGH. 13, 29. PĀNĀT. 262, 22. fg. — c) ein best. Gemüse (= बाष्पिका) VĪGBH. 6, 5. — d) Eisen MED. — e) N. pr. eines der 5 ersten Schüler Çākjamuni's BURN. Intr. 187, N. LIA. 2, Anh. II. SCHJEFNER, Lebensb. 243 (13). — 2) f. ई = किङ्कपत्नी ÇĀNDAR. im ÇKDR.
 बाष्पक (von बाष्प) 1) m. ein best. Gemüse, = मारिष BĀVAPR. im ÇKDR. — 2) f. बाष्पिका = किङ्कपत्नी ÇĀNDAR. im ÇKDR. बाष्पिका AK. 2, 9, 40. ein best. Gemüse VĪGBH. 7, 25.
 बाष्पाय (wie oben), °यते 1) Thränen vergossen RAGH. 14, 15. VIKR. 147. तत्किमिति बाष्पायितं भगवत्या MĀLATI. 102, 11. — 2) Dampf von sich geben, dampfen P. 3, 1, 16. VOP. 21, 11.
 बाष्पिन् (wie oben) adj. am Ende eines comp.: गन्तव्यसाक्तान्बलान्पश्य निर्गमबाष्पिणः Harz —, Milch als Thränen entlassend R. GORR. 2, 105, 10.
 बाष्पिका (wie oben) f. = किङ्कपत्नी RĪGĀ. im ÇKDR.
 बास्प (बास्प) fehlerhafte Schreibart für बाष्प.
 बारुडर s. u. बार.
 बाहु 1) f) überh. Seite einer geometrischen Figur COLEBR. Alg. 58.
 बाहुवितेय m. das Bewegen der Arme so v. a. Schwimmen KATHA. 54, 103.
 बाहुशक्ति m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 68, 33.
 बाह्यका, f. N. pr. einer Śrīgārī und einer der zwei Gattinnen des Bhāgamāna, einer älteren Schwester der Upabāhjakā, HARIV. 2001. बाह्यका 2002. बाह्यका die ältere Ausg.
 बाह्यमुति f. Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARÇANA. 100, 6.
 विडाल UṇDIS. 1, 117. m. n. SIDDE. K. 250, b, 8. 1) m. a) Katze AK. 2, 5, 6. TRH. 2, 5, 8. H. 1301. MED. I. 132. HALI. 2, 81. M. 11, 159. MBh. 3, 5420. 5447. fg. 8, 1814. 12, 444. 13, 5459. 6151. R. 3, 53, 57. Spr. 1594. VARH. Bṛh. S. 9, 40. 86, 22. 88, 3. 85. PĀNĀT. 125, 12. HIT. 58, 7. 113, 8. f. छा R. 7, 6, 58. ई UśēVAL. zu UṇDIS. 1, 117. Accent eines auf विडाल ausgehenden Comp. P. 6, 2, 72. भित्ति^० Sch. Vgl. बलविडाल, वन^०. — b) ein best. Augenmittel BĀVAPR. im ÇKDR. ÇĀND. Sāh. 3, 13, 1. Verz. d. B. H. 285, 2. — c) Augapfel, = नेत्रपिण्ड (welches auch Katze bedeutet) MED. — 2) f. ई eine best. Krankheit und die Gende derselben HARIV. 9542.
 विडालक 1) m. a) Katze Verz. d. Oxf. H. 282, b, 14. — b) ein best. Augenmittel BĀVAPR. im ÇKDR. ÇĀND. Sāh. 3, 13, 30. — 2) n. Auri-pigment H. 1058.

विडालपद m. ein best. Gewicht, = कर्ष ÇANDAM. im ÇKDr. Çāṇḍ. Sām. 1, 1, 17. °क n. dass. Suçr. 1, 146, 19. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.

विडालव्रतिक adj. die Art der Katze habend, falsch H. an. 3, 163. — Vgl. चण्डालव्रतिक.

विडालात adj. katzenartig; m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 74, 5.

विन्दु 1) in der Mystik der Çaiṇa bildet विन्दु einen Theil der Māja SARVADARÇANAS. 88, 22. — 3) Sām. D. 317. 319.

विन्दुक am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) = विन्दु 1) d. i. Anuvāra Ind. St. 9, 112. = विन्दु 3) Sām. D. 278.

विभक्तयिषु hungry: °दंष्ट्रिन् VARĀH. Bṛh. S. 19, 1.

विभित्ता das Verlangen zu zerstören: भेदिका विभित्ता वा रुद्रस्य (subj.) जगतः (obj.) SIDDH. K. zu P. 2, 3, 66.

विम्ब 3) प्रभवति शुचिर्विम्बोद्भाके मणिर्न मृदा चयः UTTARARĀMAK. 27, 8 (35, 18). Z. 2. fgg. vgl. उभौ रामस्य सदृशौ विम्बाद्विम्बमिवोद्भूतौ R. 7, 94, 13.

विराल und **विलाल** m. = विडाल Katze Comm. zu AK. im ÇKDr.

वित्त्व 1) घातरीर्भेदयित्वारीवित्त्वं वित्त्वेन भेदय MBh. 12, 391, 3.

वित्त्वपत्रमय adj. aus Bilva-Blättern bestehend: कटीनिवसन KATHĀS. 101, 355.

विसिनी, °पत्र KATHĀS. 55, 62. MĀLATĪM. 51, 5. 69, 4.

वीज 1) b) am Ende hinzuzufügen Sām. D. 317. fg.

वीजक vgl. भट्ट°.

वीजपूर, °क m. der Baum HARIV. 12680. n. die Frucht KATHĀS. 53, 58.

वीभत्स 1) MĀLATĪM. 78, 14. UTTARARĀMAK. 77, 11 (99, 9). घति° 21, 15 (29, 2). — 3) सवीभत्सम् adv. MĀLATĪM. 61, 7.

बुक्क, °मकीपति = बुक्कराय Sām. in der Einl. zu TAITT. Ār.

बुद्धि 5) कर्म° adj. der des Menschen Arbeit anerkennt, der die menschliche Anstrengung für das Wahre hält MBh. 3, 1214. — Vgl. मक्ता°.

बुद्धिकाया (बुद्धि + क्वा°) f. Reflex des Verstandes auf die Seele (die nur scheinbar afficirt wird) SARVADARÇANAS. 153, 4. 155, 7.

बुद्धिप्रभ m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 66, 136.

बुद्धिमतिका f. N. pr. eines Frauenzimmers Sām. D. 164, 4 (VENĪS).

बुद्धिशरीर m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 75, 63. 151.

बुद्धिशालिन् KATHĀS. 60, 250.

बुद्बुद 1) UTTARARĀMAK. 68, 12 (88, 3). मयि बोधाम्बुधौ स्वच्छे तुच्छे ऽयं विष्यबुद्बुदः die Wasserblase Welt ÇĀNTIC. in ÇĀTAKĀV. 40.

1. बुध् 5) b) Z. 2. fg. zu MBh. 12, 9667 vgl. 5, 1382. — CAUS. erwecken so v. a. wieder lebendig machen KATHĀS. 53, 181. erregen (einen Wohlgeruch) VARĀH. Bṛh. S. 77, 27. — desid.: तमो वर्षय — क्रियायोगं बुभुत्सताम् Bṛh. P. 12, 11, 3.

— घव erwachen R. ed. Ser. 2, 72, 50 (nach BENFUY).

— उद्, उद्बुद् aufgeblüht HALĀS. 2, 32. Am Schlusse nach 62, 8. 11 hinzuzufügen 245.

बुभुत्सा Bṛh. P. 10, 69, 36. mit acc. 68, 16.

बुरुड m. Korbmacher, Mattenflechter Schol. zu Bṛh. P. 11, 17, 48.

बुरुड und **बुरुड** im Mahrattischen.

बृक्ष 1) भोजन KATHĀS. 32, 159.

बृक्षञ्जु f. eine best. Gemüsepflanze, = मक्तावजू RĪDAN. im ÇKDr. u. d. letzten W.

बृक्षत m. N. pr. eines best. mythischen Wesens VARĀH. Bṛh. S. 53, 44. 58.

बृक्ष, तदा एतन्मन्त्रं बृक्षत् Ind. St. 9, 164.

बृक्षसंकिता auch Titel eines philosophischen Werkes SARVADARÇANAS. 73, 4.

बृक्षसेन 1) eines Sohnes des Kṛṣṇa Bṛh. P. 10, 61, 17.

बृक्षानु 2) d) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bṛh. P. 10, 61, 10.

1. बृक्षय, lies m. ein gewaltiger Held und vgl. 1. मकरय 2).

2. बृक्षय 1) ein Maurja Bṛh. P. 12, 1, 14.

बृक्षत n. das, grosse Gelübde, das Gelübde der Keuschheit: °धर् Bṛh. P. 12, 8, 8.

बृक्षनिर्वाणतत्त्व vgl. मक्तानिर्वाणतत्त्व u. मक्तानिर्वाण.

बृक्षपति 1) Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 10, 71. fg. Laukja — von 10, 72.

वेभिदितव्य partic. fut. pass. vom intens. von 1. भिद् P. 6, 4, 49, Sch.

वैडाल (von विडाल) adj. der Katze eigen: यस्य धर्मघ्नो नित्यं मुराघ्नः (मुराघ्न Comm. zu VP. 3, 18 im ÇKDr. u. वैडालव्रतिक; शक्रघ्नः JAMA in DĀNASĀGANA nach ÇKDr. u. वैडालव्रत) इवाच्छ्रितः । प्रच्छ्रितानि च पापानि वैडालं नाम तद्रत्नम् ॥ MBh. 5, 5420. 5448.

वैडालव्रति adj. = वैडालव्रतिक GAṬĀDH. im ÇKDr.

वैडालव्रतिक (von वै° + व्रत) adj. das Verfahren der Katze befolgend, falsch TRIK. 2, 7, 13. MED. I. 43. M. 4, 30. 192. Spr. 4249. VP. 3, 18 im ÇKDr. MĀRK. P. 50, 58.

वैडालव्रतिन् adj. dass. KŪRMA-P., UPANĪSH. 5 im ÇKDr.

वैदल 2) b) Suçr. 1, 161, 20. 197, 14. 230, 1. 235, 4. 2, 457, 15. — 3) n. Korb oder dergl. Suçr. 1, 240, 10.

वैदलिका (von वैदल) adj. zu den Hülsenfrüchten gehörig Suçr. 1, 199, 12.

वोद्दर, füge Wahrnehmer, Auffasser und Sām. D. 268 hinzu.

वोध 2) a) das Erwachen von Blüthen so v. a. Ausblühen Verz. d. Oxf. H. 76, a, No. 130. von Wohlgerüchen so v. a. Erregung VARĀH. Bṛh. S. 77, 11. 16. — Vgl. मुग्ध°, सु°.

वोधक 1) a) Sām. D. 269. Bṛh. P. 11, 3, 36. Etwas lehrend SARVADARÇANAS. 159, 13. — c) weckend: राजवोधका वन्दिनः R. 7, 37, 2.

वोधकत्व n. nom. abstr. von बोधक 1) a) SARVADARÇANAS. 5, 3. 134, 17.

वोधचित्तविवरण SARVADARÇANAS. 23, 6.

वोधन 4) b) मत्स्य auch SARVADARÇANAS. 170, 10. 19. — d) Sām. D. 117, 14. fg. 270. Füge das Wahrnehmenlassen, Erkennenlassen hinzu.

वोधयितृ Lehrer, Urheber einer Lehre SARVADARÇANAS. 9, 5.

वोधायन SARVADARÇANAS. 56, 10.

वोधि 1) m.: परं बोधिमवापतुः KATHĀS. 72, 368.

वोधिन् 2) wahrnehmen —, erkennen lassend Sām. D. 118, 1.

वोधिसत्त्व, °सत्त्वः KATHĀS. 63, 2. 45. °सत्त्वता 72, 235.

वोध्य Z. 3 lies b) st. 2). 1) a) Sām. D. 122, 12. — 2) Bṛh. P. 12, 6, 55.

वोद्, °धिकार Titel einer Schrift HALĀS. 81. °धिकारगादाधरी, °धिकारगुणानन्दी, °धिकारदीधिति Titel von Commentaren 82.

वोद् (von बुद्धि) adj. dem Verstand angehörend SARVADARÇANAS. 155, 3.

ब्रध्न 1) Sonne: ब्रध्नस्य पिष्टपम् (vgl. u. विष्टप्) M. 4, 234.

ब्रह्म n. = 1. ब्रह्मन् 6) R. 7, 109, 4. — Vgl. मक्ता°.

ब्रह्मक am Ende eines adj. comp. = 2. ब्रह्मन् 4): सब्रह्मकेय देवैः
UTTARAHARĀ. 129, 8 (174, 8).

ब्रह्मकाण्ड Titel eines Werkes oder Theiles eines Werkes des Bhar-
trhari SARVADARĀṆAS. 140, 2.

ब्रह्मघोष so v. a. der heilige Text, der Veda UTTARAHARĀ. 107, 10 (145, 7).

ब्रह्मचर्य oder °चर्या Enthaltensamkeit bei den Ġaina SARVADARĀṆAS.
32, 22. — Vgl. 1. ब्रह्मन् 5).

ब्रह्मचारिन् 1) Sp. 132, Z. 3 streiche 52 nebst dem Eingeklammerten
und füge st. dessen 69, 160 hinzu. KATHĀS. 70, 19 ist सब्रह्म° st. स ब्रह्म°
zu lesen.

ब्रह्मघोदन, füge bei f. ई, den Beter treibend RV. 8, 53, 8.

ब्रह्मण्यता BṛĀG. P. 10, 84, 15.

ब्रह्मण्या, nach Śiṅ. nom. pl. neutr. so v. a. Lob oder Opferspeise.

ब्रह्मता nom. abstr. von 1. ब्रह्मन् 6). BṛĀG. P. 10, 29, 12.

ब्रह्मतीर्थ 1) BṛĀG. P. 10, 78, 19.

ब्रह्मदण्डिन् m. N. pr. eines alten Weisen KATHĀS. 70, 86.

ब्रह्मदत्त 2) ein Fürst in Vārāṇasī KATHĀS. 114, 20.

1. ब्रह्मदाय (ब्रह्मन् + 1. दाय) adj. der Jmd das heilige Wissen mittheilt,
— lehrt BṛĀG. P. 11, 29, 26.

2. ब्रह्मदाय (ब्रह्मन् + 2. दाय) m. 1) das heilige Wissen als Erbtheil:
°रुरे पितुः M. 3, 3. — 2) der Antheil —, der erbliche Besitz eines Brahma-
nen: ब्रह्मदायापकारिन् (राज्ञन्) BṛĀG. P. 10, 64, 38.

ब्रह्मदायाद् BṛĀG. P. 10, 87, 44 nach dem Comm. der sein Erbtheil,
das heilige Wissen, genießt oder Brahman's Sohn (दायाद्).

1. ब्रह्मन् 5) Enthaltensamkeit bei den Ġaina SARVADARĀṆAS. 33, 8. —
6) अस्ति तावन्त्रियश्रुद्धनुद्धमुक्तस्वभावं सर्वज्ञं सर्वशक्तिसमन्वितं ब्रह्म
ÇĀṆK. zu BRAHMAS. 33, 1. 2. 53, 7. 110, 1. वासुदेवः परं ब्रह्म SARVADARĀ-
ṆAS. 54, 15. fgg.

2. ब्रह्मन् 14) Bez. des 9ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

ब्रह्मपूत durch den Gott Brahman geläutert Ind. St. 10, 116.

ब्रह्मबलि BṛĀG. P. 12, 7, 2.

ब्रह्मभूय 1) BṛĀG. 18, 53.

ब्रह्मपत्न, यज्ञानां ब्रह्मपत्नी ऽहम् sagt Kṛṣṇa BṛĀG. P. 11, 16, 23.

ब्रह्मयोनि 2) von Brahman stammend, Beiw. Vasishṭha's R. 7, 55, 18.

भ

1. भ 2) a) दिनकरभाः acc. pl. R. 2, 107, 18.

भक्त 3) अष्टम° die achte Mahlzeit (so dass sieben übersprungen wer-
den) ÇĀṆK. 14, 321.

भक्तियोग SARVADARĀṆAS. 60, 3.

भक्तक 1) das obj. im gen. KATHĀS. 94, 133. im comp. vorangehend
62, 214. 63, 182. — Vgl. उष्ट्रभक्तिका.

भक्तिन् vgl. प्रेतभक्तिणी.

भक्ष्य Z. 3 lies «Vartt. zu» st. «P.»; Z. 10 lies भक्ष्यभोग्यानि st. भक्ष्यभो-
ग्यानि; Z. 12 lies 230 st. 228.

भग 1) g) ऐश्वर्य BṛĀG. P. 11, 19, 40. am Ende eines adj. comp. f. छा
10, 82, 29. — 4) भगिनी° RĪŚĀ-TAN. 5, 282.

ब्रह्मरत्नम् KATHĀS. 72, 158. 94, 133.

ब्रह्मरत्न n. R. 7, 99, 18 nach dem Schol. ein den Brahmanen zu ma-
chendes kostbares Geschenk; v. l. बङ्गरत्न adj.

ब्रह्मरत्नस 1) a) KATHĀS. 76, 20. 94, 68. 114, 105. fg.

ब्रह्मवध्या, °कृत n. ein verübter Brahmanenmord MBH. 17, 88.

ब्रह्मवाद 1) BṛĀG. P. 10, 87, 8. 10.

ब्रह्मविद् adj. = ब्रह्मविद् Ind. St. 9, 20.

ब्रह्मशापिन् adj. in Brahman ruhend Ind. St. 9, 20, wo das erste
Mal wohl °शापिनो, das zweite Mal °शापिनः (nom. pl.) zu lesen ist.

ब्रह्मसत्त BṛĀG. P. 10, 87, 9.

ब्रह्मसिद्धि m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 68, 16.

ब्रह्मसेम m. N. pr. eines Heiligen KATHĀS. 73, 368.

ब्रह्मस्थल N. pr. eines Dorfes KATHĀS. 75, 11. 76, 5. 80, 7. 96, 4. 124, 4.

ब्रह्माद्य (ब्रह्मन् + आद्य) mit Brahman beginnend Ind. St. 9, 19.

ब्रह्मापेत (ब्रह्मन् + अ°) m. N. pr. eines Rākshasa BṛĀG. P. 12, 11, 43.

ब्रह्मीयम् PĀNĀV. Br. 14, 6, 6.

ब्राह्म 1) शीलम् des Brahmanen Wesen KATHĀS. 66, 16. — 2) patron.
das Ūrdhvanābhan und Rakshohan RV. ANUKR.

ब्राह्मण 2) a) Z. 26 füge hinzu ब्राह्मणश्रमणन्यायात् so v. a. nach der
Art, wie man unter ब्राह्मणश्रमणा einen brahmanischen Asketen versteht,
obgleich diese Verbindung einen Widerspruch enthält und einen brahma-
nischen Buddhisten bezeichnet, Śiṅ. D. 103, 12. just as we use the word
«Brahman-mendicant» which, though it etymologically means an ab-
surdity viz. a mendicant, or one not a Brāhman, who is a Brāhman,
tropically signifies one who was a Brāhman, BALLANT. — 3) f) श्रृणी
ब्राह्मणीं विद्धि गुरुरस्योत्तरारणिः । तपःश्रुते ऽभिमक्षीते ज्ञानामिर्ज्ञापते
ततः ॥ MBH. 14, 924. nach NĪLAK. = बुद्धि.

ब्राह्मणीभू zum Brahmanen werden: °भूय ÇĀ. Br. 13, 4, 4, 3.

ब्राह्मलौकिक (von ब्रह्मलोक) adj. auf Brahman's Welt Ansprüche
habend: ऋषयः R. 7, 98, 24. 26.

ब्रू mit परि für Jmd besprechen so v. a. bei Jmd unter Besprechung
verwenden AV. 19, 39, 2. fgg.

— सम्, समब्रुवन् sprachen zu einander BṛĀG. P. 10, 30, 26.

भगदेवत 1) नत्तत्र R. 7, 5, 33.

भगवतीगीता f. Titel einer Schrift, citirt im ÇKDa. u. जगदम्बिका.

भगवद्गीत n. die von Kṛṣṇa gesungenen, verkündeten Worte BṛĀG.
P. 10, 72, 12.

भगवद्भात (भगवत् + भात) m. N. pr. eines Mannes BṛĀG. P. 12, 13, 19.

भगवत् Z. 4 auch das n. BṛĀG. P. 2, 6, 44 auf Persönliches zu beziehen.

भगवन्मय (von भगवत्) adj. Viṣṇu oder Kṛṣṇa in sich tragend,
ganz ihm ergeben KATHĀS. 115, 102.

भगिन् 3) uneig. gebraucht wie भातर् PĀNĀV. 222, 9. Z. 8 भगिनीपति
KATHĀS. 80, 33. Vgl. धर्मभगिनी.

भगिनिका f. demin. vod भगिनी Schwester KATHĀS. 73, 212.

भगीरथपथः f. N. pr. einer Tochter Prasenaṅgit's KATHA. 106, 48. fgg.
भगताल Bez. eines best. Gesanges SĀH. D. 546.

भगप्रक्रमता (von भग + प्रक्रम) f. in der Rhetorik Bez. eines best. Fehlers im Ausdruck: der Gebrauch eines Wortes, welches einem vorher gebrauchten nicht entspricht; Beispiel: एवमुक्ता मन्त्रिमुष्यै रावणाः प्रत्यभाषत, wo das vorangehende उक्तः ein nachfolgendes प्रत्यभाषत verlangt. SĀH. D. 578. 224, 1. fgg. — Vgl. भगप्रक्रम unter भग-क्रम und प्रक्रमभङ्ग unter भङ्ग 2) d).

भङ्ग 2) a) Brechung der Worte so v. a. Trennung, Zerlegung: सभङ्ग, अभङ्ग SĀH. D. 644. Sp. 176, Z. 2. fg. lies das Einfallen st. Abfallen und streiche कर्ण in कर्णनासावभङ्ग. — b) यत्र भङ्गे ऽलकेषु नारीणाम् KATHA. 53, 27 mit Anspielung auf die Bod. e). — d) प्रयाणो Unterbrechung PAÑĀT. 8, 19. — o) = भङ्गि 3) SARVADARĀNAS. 41, 15. fgg. — Vgl. noch वक्त्रं.

भङ्गकार m. N. pr. eines Mannes MBH. 1, 7916.

भङ्गि 2) अम्भोविकारविचलद्भव्यक्ताङ्गभाङ्गिषु (अङ्गनासु) KATHA. 53, 118. नर्तितुं दिव्यभङ्गिभिः 121, 132. Siddhāntaṭṭi. 5, 23 hat das Wort die Bed. Figur, gehört also zu 5). — 3) füge Redewendung hinzu. भङ्ग्या auf eine versteckte, indirecte Weise SĀH. D. 708. 748. भङ्ग्यन्तरेण dass. 468. auf eine andere Weise SARVADARĀNAS. 61, 13. Die Ġaina nehmen 7 भङ्गि oder Redewendungen an 41, 7. 42, 5. 43, 3. — 4) कौचिच्चन्द्रोदया-म्वोधिभङ्गी भजे स भूपतिः so v. a. er stellte gewissermaassen den Ocean beim Aufgange des Mondes dar KATHA. 110, 106. हारकाचीकलापादि-भङ्गिः (वनपुष्पमेषेष्ट्यभरणेषु) der Schein von 101, 232. अन्यान्यया रूप-भङ्ग्या 122, 21. चन्द्रदिपञ्चीकलनादभङ्गि (so ist vielleicht zu lesen st. ०भ-ङ्गो) संगीतमङ्गीकुरुते स्म भङ्गी SĀH. D. 98, 2.

भङ्गिन् 1) तणो KATHA. 111, 87.

भङ्गुर 1) a) विद्युत्स्फुरितं KATHA. 66, 33. — Vgl. मृत्युभङ्गुर.

भन्त् mit अनु Bhāg. P. 10, 47, 60. Jmd (acc.) im Verehren nachfolgen 32, 16.

— घा 2) Bhāg. P. 11, 2, 37. 10, 29.

— वि 1) Sp. 183, Z. 32 lies 3, 259 st. 12, 259.

भञ्जन SARVADARĀNAS. 64, 12. 63, 9. fgg.

भञ्जितव्य adj. = भञ्जनीय R. 7, 110, 18.

भञ्जिन् m. N. pr. eines Lehrers Bhāg. P. 12, 6, 59.

1. भङ्ग Sp. 186, Z. 1 nach 24 hinzuzufügen: भङ्ग्यन्मध्य sich biegend Bhāg. P. 10, 33, 8.

— निम् प्रवर्णं तस्य निर्वभञ्जुर्महोर्मयः KATHA. 56, 144.

भञ्जक vgl. दमनभञ्जिका, मालभञ्जिका.

भञ्जन 1) Verscheucher: प्रपन्नभयो Bhāg. P. 10, 70, 25.

भञ्जिन् adj. brechend, verscheuchend; s. मदभञ्जिन्.

भट vgl. noch पाद°, महा°, वार्धट und zum Ursprung des Wortes मटक.

भट्ट 1) a) Z. 2 füge nach 64 hinzu und SĀH. D. 171, 11. भट्ट = Kumā-tila SARVADARĀNAS. 46, 21. 118, 7.

भट्टाचार्य = Kumātila SARVADARĀNAS. 121, 3. 134, 22. 141, 20. 167, 7.

भण (von भण्) vgl. दुर्भण.

भणनीय (von भण्) adj. n. impers. zu sagen SARVADARĀNAS. 31, 10. 63, 2.

भण्ड 1) a) KATHA. 121, 132. 134. fg. 137. fg.

भण्डर् m. eine bes. Art von Streit (कलकविशेष) Schol. zu HĪLA 349.

भट्ट (1. भ + दत्त) m. N. pr. eines Astrologen, der sonst सत्य heisst, VARĀH. Bṛh. 7, 11.

भट्ट Z. 3 streiche VARĀH. Bṛh. u. s. w. und vgl. oben भट्ट.

भट्ट 2) b) VARĀH. Bṛh. S. 67, 1. 5. — k) N. pr. KATHA. 123, 92. ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 14. — 3) d) vgl. Ind. St. 10, 297. — e) eine Tochter Çrutakīrti's und Gattin Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 58, 56. 61, 17. — Vgl. noch महा°, सु°.

भट्टक 1) a) Z. 2 lies 9, 226 st. 12, 226. — 2) e) ein Fürst Bhāg. P. 12, 1, 15.

भट्टकाली 1) KATHA. 53, 171.

भट्टघट m. Glückstopf KATHA. 57, 25. 31. 39. 41. °क m. 46.

भट्टचारु Bhāg. P. 10, 61, 8.

भट्टव (von भट्ट) n. faustitas Ind. St. 9, 155.

भट्टदत्त m. im Drama Personennamen von Çaka's SĀH. D. 172, 16.

भट्टदत्त m. N. pr. eines Elefanten KATHA. 69, 50.

भट्टवाङ्म 1) ein Fürst der Magadha KATHA. 69, 47. °स्वामिन् Ind. St. 10, 256. 266.

भट्टमुख 1) so wird ein Kronprinz von niedrigen Personen im Drama angeredet SĀH. D. 172, 10.

भट्टयोग N. eines astr. Joga.

भट्टाकर vgl. मट्टाकर.

भट्टान्त (भट्ट + अन्त Auge) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 69, 77.

भट्टायुध (भट्ट + घ्रा°) m. N. pr. eines Kriegers KATHA. 120, 53.

भट्टासन 2) SARVADARĀNAS. 174, 5.

भट्टादनी, lies घोदनी st. घोदन.

भट्टारव m. v. l. für वम्भारव VARĀH. Bṛh. S. 92, 3.

भय 4) f. घ्रा N. pr. einer Tochter Kāla's (Vaivasvata's Comm.) und Gattin des Rākṣhaśa Hoti R. 7, 4, 16.

1. भर् 1) मुष्टिना भृताः gehalten Bhāg. P. 11, 30, 21. पुलकान्यविधत् (= अविभर्तुः) so v. a. hatten 10, 29, 40. im Gedächtniss behalten: यथेति सुकथी विभर्ति KATHA. 124, 251. — 9) रत्नैर्भूतं मातुलुङ्गम् angefüllt mit KATHA. 53, 27. केमभृता दत्तिम् 64, 28. अमृतभृता (कर्पूर) 69. रत्नाभरणभारकैः । सुभृतान्पञ्च करभान् schwer beladen 103, 184.

— नि 1) Bhāg. P. 10, 17, 14. 23, 29. 32, 20. 12, 12, 68. निभृतेर्दार्भिः beladen, belastet 10, 62, 9. — 2) निभृतोद् Bhāg. P. 12, 10, 5. °महम्मनोऽन्त 10, 87, 21. निभृतात्मन् 12, 10, 3. निभृतात्मेन्द्रियाण्य 4. Z. 4 अनिभृतकर Megh. 69 stände besser unter 5). — 4) निभृता भूत्वा PAÑĀT. 193, 7. निभृतम् 163, 24. गृह्णारं निभृतं विधाय (lies पिधाय) 186, 8. निभृतं कृत्वा कथयामि Hit. 56, 19 schwerlich richtig; vgl. v. l. — 6) getragen, besessen: अयं मे निभृतो देहः so v. a. heute habe ich einen Körper so v. a. heute fühle ich den ganzen Werth eines Körpers Bhāg. P. 10, 28, 5. इदानीं मया देहो धृतः । यदा त्वदर्शनं ज्ञातं तदैव देहसाफल्यं प्राप्तमित्यर्थः । यदा निभृतः पूर्णमनोरथ इत्यर्थः Comm. — 7) निभृता f. Bez. einer Art von Räthsel Kātyāy. 3, 102.

— परि act. umherwandern: परस्परं वने गृहीतकृताः परिब्रिमातुराः Bhāg. P. 10, 80, 38. परि परितः ब्रिमा इडागमः । अन्तःसः भारान्धृतवत् इत्यर्थः Comm.

— सम् 1) नवशशभृता — कुतवत्मुखे संभृतं तद्धि तेजः gelegt in Megh. 44. — 4) heimgaben: अपमित्यमिव संभर को ऽम्बाददते ददत् zahle helm

die Schuld, wer wird dem geben, der nicht (zuvor) gab *Āc. Ca. 2, 12, 3.* so wird die verdorbene Stelle zu bessern sein. — 5) Jmd ehren: संभृत (= समामित Comm.) *Bhā. P. 10, 80, 26.*

भर 1) vgl. noch *समु०, तमु०.*

भरण 4) a) भरणे हि भवान् शक्तः फलानां मत्तमपि *das Tragen* so v. a. *Bringen, Verschaffen* R. 7, 76, 32. Comm. ergänzt *आभरणस्य* (aus dem Vorhergehenden) zu भरणे und दाने zu फलानाम्.

भरणीय, कुटुम्बक *KATHA. 53, 163.*

भरत 4) *MĀLATI. 2, 12.*

भरतोरु m. N. pr. eines Mannes *KATHA. 112, 18. ०क 23.*

भरुकच्छ 1) N. pr. einer Gegend *VARA. Bṛ. S. 69, 11. ०निवासिन् MBh. 2, 1830* nach der Lesart der ed. Bomb. st. *मरुकच्छ* der ed. Calc. *मरु०* ist auch die v. l. an allen 3 Stellen der *VARA. Bṛ. S.* — Vgl. *Βαρυγχα.*

भर्त्स 3) adj. *röstend, bratend* so v. a. *zu Nichts machend: कामानाम्* *Bhā. P. 10, 87, 44.*

भर्त्स 1) रुचि० *Ç. 9, 17.*

भर्त्स adj. *seinen Ernährer mordend; davon nom. abstr. ०त्व n. MBh. 2, 2123.*

भर्त्सार्क *SĀH. D. 172, 9. ०दार्किका 11.*

भर्त्सुरि *SARVADARṢANAS. 143, 12. — Vgl. रुचि.*

भर्त्सु mit *घप ausschalten: ०भर्त्स्य KATHA. 112, 213. ०भर्त्सित 113, 1.*

— नि, ०भर्त्सयन् *PAÑĀT. 220, 2* fehlerhaft für निर्भ०.

— विनिस् *ausschalten: विनिर्भर्त्स्य R. 7, 34, 11. Bhā. P. 10, 4, 7.*

भर्त्सन, f. आ *SĀH. D. 461. 488.*

भर्त्स्य s. u. 1, 4, 43.

भल् mit निस् *betrachten, im Prākṛit निम्बालस्यती MĀLAV. 8, 9.*

भल्ल 1) auch भल्ली f. *KATHA. 84, 9. 104, 97. 207. भल्ल n. auch Bez. einer Pfeilspitze von besonderer Form ÇĀṆḠ. PADDH. 80, 64* bei *AURASCHY, HALL. Ind. u. SĀRAṢ; vgl. द्विभल्लक. — 6) adj. = भर, शिव TRK. 1, 1, 113; vgl. भल्ल 3).*

भल्लाट 5) m. N. pr. eines mythischen Wesens *VARA. Bṛ. S. 53, 45.*

भल्लूक 1) *UTTARARĪMA. 33, 19 (45, 1) = MĀLATI. 145, 14.*

भल्लनपति *Ind. St. 10, 312.*

भवनीय, पुष्पाभिरेतङ्गो सद्यो भवनीयं च नान्यथा so v. a. *und ihr dürft nicht zugeben, dass dieses anders geschehe, KATHA. 108, 184.*

भवन्मन्यु vgl. भुमन्यु, भूमन्यु.

भवितरु *MṆ. 60.*

भवितव्य, भवितव्यं गृह्णीतं द्वितीयमनघे सुतम् so muss es geschehen, *empfangen u. a. w. KATHA. 51, 93.*

भविष्य vgl. यद्विष्य.

भविष्यदात्तेय *genauer eine Erklärung, dass man mit Etwas, welches möglicher Weise eintreffen könnte, nicht einverstanden sei. Beispiel Spr. 3131.*

भव्य 1) f) *KATHA. 52, 339. 58, 58. 61, 245. — i) घ० KATHA. 53, 25. 57, 48.* Hierher auch 28, 24, welches unter g) steht.

भस् *Asche: भसि Bhā. P. 10, 6, 7.*

भसिधि m. ein Knotenpunkt der Sternbilder, so heißen die letzten

Viertel der Nakshatra Āśleṣha, Ġjeshṭhā und Revatī, SĀMAS. 11, 21. fg.

भस्त्रा 1) *Sack: क्लम० mit Gold KATHA. 64, 20.*

भस्मता, भस्मता नीतम् R. 7, 27, 50.

भस्मराशिका in einen Haufen (राशि) *Asche (भस्मन्) verwandeln: ०कृत R. 1, 41, 30.*

भस्मीकर, ०कृत्वा R. 7, 67, 24.

भस्मीभाव m. *das zu-Asche-Werden: ०भावे जाता: zu Asche geworden KATHA. 72, 399. ०भावमवाप्तवान् 76, 19.*

1. भा 1) füge eine glänzende Erscheinung sein, eine hervorragende Stellung einnehmen hinzu. *एषामर्थवतां मध्ये वृत्तस्था ऽपि न भास्यन्तम् KATHA. 73, 28. भात glänzend, leuchtend Bhā. P. 10, 13, 48.*

— घव *erscheinen Bhā. P. 11, 2, 38.*

— आ, आभात glänzend *Bhā. P. 12, 9, 23. erschienen, sich zeigend, offenbar geworden 10, 82, 46. 84, 24.*

— उद् *Ind. St. 9, 144.*

— निस् *erglänzen R. 7, 32, 57. निर्भात erschienen, offenbar geworden Bhā. P. 10, 69, 38.*

— विनिस् *erglänzen R. 7, 69, 38.*

— वि 1) *erglänzen so v. a. einen Glanz erhalten, schmuck erscheinen: शशिना च निशा निशया च शशी शशिना निशया च विभाति नभः । पयसा कमलं कमलेन पयः पयसा कमलेन विभाति सरः ॥ zu BHART. 1, 38.*

2. भाक्ता 1) *SĀH. D. 342, 16. — भाक्ता a follower BENFET nach RAGH. 11, 2; hier ist aber लब्धवर्णभाक्ताम् = लब्धवर्णभाक् तम्.*

1. भागै (so ist zu lesen) 1) g) Z. 1 lies दिशेभागै.

भागधेय 1) *Los, Schicksal: घपरवृत्त० adj. dessen Schicksal sich nimmer wendet, ein Unglücksvogel VIKR. 53, 10. Z. 10 lies (तपस्विनी) st. (राज्ञी).*

भागवत 2) *Bhā. P. 12, 1, 16.*

भागिन् *Bhā. P. 11, 23, 24. कर्मणाम् 27, 54. — Vgl. noch मक्ता०.*

भाग्यवता (von भाग्यवत्) f. *das Glückliche SĀH. D. 107, 14.*

भाजन 1) *शेषं पर्यङ्कभाजनम् (so die ed. Bomb.) MBh. 3, 15815.*

भाटि *Hurenlohn KATHA. 61, 171. 175. fg. 93, 34. 124, 178. fg.*

भाण्ड 3) a) *नीलीरसपरिपूर्णं मृदाभाण्डम् Kūbel PAÑĀT. 62, 25. Vgl. भित्ता०. — d) vgl. तन्त्री०. — e) Wāre KATHA. 54, 125 (m. pl.). Kapital 57, 144.*

भाण्डक 1) *Topf KATHA. 61, 93. Vgl. मृत्ताना०. — 3) am Ende eines adj. comp. Wāre KATHA. 52, 318.*

भाण्डपति *PAÑĀT. 66, 25.*

भाण्डवाय n. = वायभाण्ड = भाण्ड 3) d) *BHAR. NĪTJAC. 34, 33.*

भाण्डागार *Schatzkammer KATHA. 53, 27. 74, 60. Schatz 101, 142.*

भाण्डागारिक *KATHA. 63, 157. fg. 75, 28.*

भाण्डायन m. *patron. UTTARARĪMA. 71, 1 (91, 7).*

भाण्डारिक *KATHA. 63, 159.*

भाण्डीर 1) *Bhā. P. 10, 19, 18. ०क 22.*

भाति *das Einleuchten, zur-Vorstellung-Kommen, Erkenntnis (= प्र-तीति Comm.) Bhā. P. 11, 28, 7.*

भान, füge das zur-Vorstellung-Kommen, Erkenntnis hinzu.

भानु 1) g) *eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhā. P. 10, 61, 10. 90, 38. eines Schülers des Çāṁkarākārja LĀ. (II) 87, 17. — h) Titel der Kapitel im*

Wörterbuch eines unbekannten Verfassers: भूमि°, जल°, तेजो°, वायु°,
आकाश° Verz. d. Oxf. H. 194, a, 20. fgg.

भानुदेव Śāh. D. 103, 4.

भानुमत् 2) b) ein Sohn Kṛṣṇa's Buḥg. P. 10, 61, 10.

3. भाम Buḥg. P. 10, 4, 15.

1. भामिन् 1) भामिनी Kathās. 75, 137. 101, 230.

भार 4) Hariv. 15041, wo mit der neueren Ausg. भारेण st. मारेण zu
lesen ist. Kathās. 103, 184.

भारक Kathās. 37, 26. 39, 44. 103, 184. 194. An mehreren Stellen wohl
ein best. Gewicht; vgl. भार 4).

भारजीविन् m. Lastträger Kathās. 37, 15.

भारण्ड, f. ई das Weibchen Pañāt. 264, 4.

भारत 1) b) Z. 4 nach 23, 2 hinzuzufügen: Aṣvamedha Bhārata
Verfasser von RV. 5, 27. — i) Śāh. D. 410. — 3) m. Bez. der im Süden
des Meru scheinenden Sonne Ind. St. 10, 268. 275.

भारद्वाज 2) a) in RV. Anukr. führen dieses patron. ṛḡiçvan, Garga,
Nara, Pāju, Vasu, Čāsa, Čirimbiḥa, Čunahotra, Sapratha,
Suhotra und die Rātri (f. ई). — d) Buḥg. P. 10, 15, 13.

भारवाक्स्नि, पुष्पभारवाक्की कृतः (so ist zu trennen) Kathās. 72, 35.

भाराय, भूमेभारायमाणानां देत्यानाम् Buḥg. P. 10, 1, 64. 31, 41. 83, 30. सू-
दितं च बलं भूरि यच्च भारायितं भुवः 63, 48. अलकामेदो ऽपि भारयते Ku-
valaj. 34, 6.

भारिक 2) Kathās. 37, 7. 12. 14.

भार्गव 1) adj. Bhārgava d. i. Čukra gehörend: आश्रम R. 7, 80, 3. In
RV. Anukr. führen das patron. Bhārgava: Iṭa, Kali, Kṛṇu, Gṛtsa-
mada, Kjavana, Gāmadagni, Noma, Prajoga, Vena, Somāhuti
und Sjumaraçmi. f. ई Bhārgava's d. i. Čukra's Tochter R. 7, 80, 7.
— 2) a) °नोतिसंस्कृता R. 7, 93, 18.

भार्य 1) सभार्यस्वजनापत्य Buḥg. P. 10, 86, 43.

भार्यक, स° Kathās. 63, 253.

भार्यात्व. श्रीदर्शनस्य भार्यात्वं प्राप्ते सत्यौ Kathās. 73, 429.

भार्यापतित्व n. das Mann-und-Frau-Sein, eheliche Verbindung Kathās.
73, 419. 425.

भाव 13) Śāh. D. 171, 17. Vikr. 3, 11.

भावक 1) d) einen poetischen Sinn habend Śāh. D. 121, 12. Z. 2 lies
Daçar. st. Daçak.

भावत्क Kaitanjanandrod. 6, 6.

1. भावन 1) b) भूत° Uttarakāma. 27, 20 (36, 11) als Beiw. Brahman's
könnte auch Schöpfer der Geschöpfe bedeuten, also auch zu a) gestellt
werden. — 3) e) das Finden; vgl. अत्तरभावना und समास°.

भावनीय vgl. अतिक्रात°.

भावितात्मन् 1) adj. s. u. 1. भू caus. 3). — 2) m. Bez. des 13ten Mu-
hūrta Ind. St. 10, 296.

भावित्व das Geschehenmüssen, Unvermeidlichkeit Buḥg. P. 10, 78, 28.

भाष्यत्वं n. nom. abstr. von भाष्य 1) d) Sarvadarçanas. 124, 12. 15.

1. भाष्, ब्रूहि किञ्चित्स्वभाषतम् so v. a. says selbst etwas Kathās.
83, 31. Vielleicht ist सुभाषितम् zu lesen.

— caus. 1) Jmd zu sprechen veranlassen wohl so v. a. Jmd zu denken

geben, in Unruhe versetzen R. 7, 35, 7.

— समभि zu Jmd (acc.) sprechen, mit Jmd reden R. 7, 15, 25.

— आ zusagen, versprechen Kathās. 35, 4. 121, 58. 83.

— परि 1) परिभाष्याभ्याषत Buḥg. P. 10, 83, 2. — 3) न रश्मिः पाद-
चारमयोधयतीति शास्त्रविदः (शास्त्रदेवता: die ältere Ausg.) परिभाषते
Uttarakāma. 98, 10. fg. (103, 4. fg.).

भाषण 2) = सामदानादि freundliche Worte, Geschenke u. s. w. Śāh. D. 402.

भाषा 3) hierher wohl Pañāt. 167, 6.

भाषाज्ञ m. N. pr. eines Mannes Kathās. 32, 102. 83, 26.

भाषासमिति (भा° + स°) f. eine der Samiti bei den Ġaina: Maass
und Ziel in der Rede Sarvadarçanas. 39, 7.

भाषितव्य adj. anzureden R. 7, 110, 18. v. l. für भजितव्य.

1. भास् 1) f. TBa. 1, 2, 4, 7. स्फुटचन्द्रभासः (pl.) R. 6, 33. भाभि: Rāga-
Tar. 5, 343. Nalod. 1, 17.

2. भास् mit प्रत्यय vgl. प्रत्ययभास.

— व्यय caus. vollkommen erleuchten, — erhellen Kathās. 103, 206.

— उद्, उद्भासमानशीतांशु Kathās. 74, 187. उद्भासितेन्दु 93, 17. — caus.
erleuchten, erhellen 33, 168.

— प्रति, तेष्वेको ऽपि न पतस्य तनुल्यः प्रत्यभासत Kathās. 83, 15.

भासक 1) beleuchtend, machend dass man erkennt; davon nom. abstr.
°त्व n. Sarvadarçanas. 94, 5.

भासकर्ण R. 7, 3, 40.

भास्करनन्दिन् s. u. नन्दिन् 2) a).

भिताक Rāga-Tar. 6, 166.

भित्ताभाण्ड n. Betteltopf Kathās. 61, 90.

भित्तुचर्या f. das Betteln, das Lebensstadium des Bettlers Buḥg. P. 10, 47, 18.

भित्ति 3) काञ्चनभित्तिषु सानुषु Kir. 3, 8. भितौ मयाभिलिखितस्त्वम् Ka-
thās. 71, 83. अर्भितौ तन्वते । जगच्चित्रम् Sarvadarçanas. 95, 18. fg. — 4)
vgl. ऊर्ह° Čic. 9, 75. = देश Mallin.

भित्तिक् am Ende eines adj. comp. (f. आ) = भित्ति Wand: श्लेषभित्तिक्
so v. a. ruhend auf Śāh. D. 305, 12.

1. भिद् mit अभि pass. zerspringen, zerbrechen: यत्नस्येवाभिभित्तः
R. 7, 23, 5, 8.

— उद्, व्याजोक्तिर्गोपनं व्याजाडुद्भिन्नस्यापि वस्तुनः zum Vorschein
gekommen, verrathen Śāh. D. 749.

— वि 3) वृद्धानामपि षड्द्विर्बालवाक्यैर्विभित्यते Buḥg. P. 10, 74, 81.

— प्रवि, °भिन्न geborsten Kathās. 106, 181.

— सम् 2) संभिन्न verbunden; davon nom. abstr. °ता f. Sarvadarça-
nas. 2, 14.

भिदा 1) das Bersten: उपेषुषि भिदाम् Kir. 3, 13.

भिदुर 1) b) reissbar, leicht reissend: विसिनीमूत्र° (आशातसु) Mi-
latin. 69, 4.

भिन्नदेश adj. zu verschiedenen Orten gehörig, an verschiedenen Orten
stattfindend: कृत्ययोर्भिन्नदेशत्वात् Čik. 30.

भिन्न 1) Kathās. 56, 23. 59, 26. 61, 146. 149. 71, 5. fgg. ein Fürst der
Bhilla 122, 4. समिन्नामटवीम् (so ist zu schreiben) 61, 145.

1. भी caus. 1) भिषयत्तो (sic) Buḥg. P. 10, 9, 11. — 2) lies भार्ययते. —
3) भाषयन्क्रूरकर्मभिः Kathās. 106, 126.

- भीमस् (von 2. भी) adj. erschrocken NALOD. 1, 16.
 भीमपराक्रम 3) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 69, 19.
 भीमपुर KATHĀS. 123, 228.
 भीमभट्ट m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 74, 30.
 भीमभुज m. desgl. ebend. 101, 48.
 भीमरथ 2) a) ० रथी BHĀG. P. 10, 79, 12.
 भीरुता, पृथक्स्थिति° VIKR. 102.
 भीषणत्वं n. nom. abstr. von भीषणा 1) Ind. St. 9, 155.
 भीष्म 1) BHĀG. P. 11, 23, 47.
 भुक्तसुप्त adj. nach dem Essen schlafend KATHĀS. 58, 71.
 भुक्तिमती f. N. pr. eines Flusses MBu. 6, 342 nach der Lesart der ed.
 Bomb. st. मुक्ति° der ed. Calc.
 भुङ्क्ते Einschubsilbe in gowissen Sāman zur Hindeutung auf das भोग-
 साधनं गुह्यमङ्गम् Schol. zu PĀNĪAV. Br. 5, 4, 14.
 भुङ्क्ते, भुङ्क्ताभुङ्क्ते: R. 7, 4, 12 nach dem Comm. so v. a. बुभुक्षिताबु-
 क्षितै: (बुभुक्षिता: = पिपासिता:).
 1. भुङ्क्ते, hierher zieht BENF. भुङ्क्ते mit der Bed. verneigt sich (besser
 wird entmuthigt) Spr. 938, welche Stelle bei uns unter 3. भुङ्क्ते (Sp. 302,
 Z. 9. fgg.) steht. प्रत्यवस्कन्दभुङ्क्ते gebengt, entmuthigt KATHĀS. 71, 109.
 3. भुङ्क्ते 1) Sp. 302, Z. 9. fgg. vgl. oben u. 1. भुङ्क्ते.
 — घनु 2) घनुभोक्तुं मकोत्सवम् so v. a. Theil nehmen an R. 7, 91, 10.
 — समा geniessen: समाभोक्ष्यन्ति पृथिवीम् so v. a. werden herrschen
 über BHĀG. P. 12, 1, 7.
 — समुप R. 7, 26, 21.
 — सम् 1) fleischlich geniessen R. 7, 17, 6.
 भुङ्क्ते 4) m. Ast BHĀG. P. 4, 31, 14. — 5) f. छा Windung, Ring einer
 Schlange (= भोग Comm.) BHĀG. P. 10, 16, 9.
 भुङ्क्ते 1) c) DAṢAK. in BENF. Chr. 191, 9.
 भुङ्क्तेशालिन् KATHĀS. 52, 366.
 भुङ्क्तेपय s. u. 3. भुङ्क्ते caus. 2).
 1. भुङ्क्ते Z. 14 füge 10, 112, 10 nach 1, 76, 4 hinzu. 1) e) RV. 7, 32, 13. —
 2) यदि यत्नो भवेन्मर्त्यः सद्यः फलमवाप्नुयात् wenn die Anstrengung Etwas
 vermöchte, wenn die Anstrengung es thäte, wenn es auf die Anstrengung
 ankäme MBu. 13, 7600.
 — caus. 7) SĀH. D. 121, 12. — 10) भावित perfumirt KATHĀS. 70, 43.
 — घनु caus. 4) läutern BHĀG. P. 3, 14, 47.
 — उद् 2) उद्भूतसटाभार (सिंह) erhoben KATHĀS. 96, 40.
 — परि caus. 5) weiterverbreiten, unter die Leute bringen UTTARĀ-
 NĀS. 132, 7 (177, 6).
 — प्र 3) प्रभूत stättlich, gross HARIV. 4479. 4481.
 भूत 1) a) gemischt, verbunden mit: मांसभूतोदन so v. a. Reisbrot mit
 Fleisch R. 2, 52, 83.
 भूतकृत् Schöpfer der Wesen R. 7, 4, 12.
 भूतकेतु N. pr. eines Vetāla KATHĀS. 123, 84.
 भूतपाम eine Schaar von Gespenstern R. 7, 100, 28.
 भूततृण auch u. घतिगन्ध im ÇKDn.
 भूतनन्द m. N. pr. eines Fürsten BHĀG. P. 12, 1, 80.
 भूतप्राय KATHĀS. 61, 7 wohl fehlerhaft für भोतप्राय.

- भूतमय BHĀG. P. 10, 14, 2 nach dem Schol. = घचित्यप्रदसत्त्वात्मक
 oder उक्तलक्षणा.
 भूति 1) e) KATHĀS. 109, 120. 123, 211.
 भूतिशिव m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 108, 35.
 भूतनन्द m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 73, 85.
 भूफल m. eine Rattenart RĪGĀN. im ÇKDn. u. मकामूषिक.
 2. भूमन् 1) a) Z. 13. fgg. Kṛṣṇa so genannt auch BHĀG. P. 10, 74, 8.
 86, 36. 89, 58. 61.
 भूमि 1) g) Rolle (eines Schauspielers) KATHĀS. 74, 36; vgl. भूमिका 3).
 भूमिका 3) Rolle (eines Schauspielers) MĀLATĪM. 4, 6. SĀH. D. 138, 18.
 भूमित्र m. N. pr. eines Fürsten BHĀG. P. 12, 1, 19. — Vgl. भूमिमित्र.
 भूमिदेव 1) R. 7, 53, 8. BHĀG. P. 10, 23, 6.
 भूमिभूत KATHĀS. 53, 106.
 भूम्यनन्तर, तस्य — ० रा राजानः KATHĀS. 54, 146.
 भूय vgl. noch मूर्ख°, राज°.
 भूयम् 1) b) चतुर्भूयम् um vier zunehmend RV. Prāt. 16, 2.
 भूयस्त्व grosser Umfang: ग्रन्थ° Voluminosität SARVADARÇANAS. 8, 22.
 27, 18. 90, 8. 100, 9.
 भूयिष्ठ, भूयिष्ठमुदिते जगदीपे दिनाकरे beinahe ganz aufgegangen KA-
 THĀS. 66, 166.
 भूरि 1) compar. ० तर BHĀG. P. 10, 89, 51.
 भूरिभोज adj. viele Genüsse habend BHĀG. P. 10, 81, 84.
 भूरिवसु m. N. pr. eines Ministers MĀLATĪM. 5, 1. eines Brahmanen
 KATHĀS. 73, 103.
 2. भूष् mit परि 2) Z. 2 lies 3, 51, 8 st. 3, 81, 8.
 भूषणा 3) in der Dramatik defnirt: गुणैः सालंकारैर्योगस्तु भूषणम् SĀH.
 D. 435.
 भृङ्क्ते 1) R. 6, 24. — Vgl. मक्ता°.
 भृङ्क्ते am Ende eines adj. comp. = भृङ्क्ते 1) KATHĀS. 70, 89.
 भृतक vgl. दामभृतक.
 भृत्यता und भृत्यत्व vor भृत्या zu stellen.
 भेद 5) भेदतस् getrennt, einzeln, separat (Gegens. युगपद्) KATHĀS. 107,
 86. — 8) in der Dramatik: भेदः संकृतिभेदनम् SĀH. D. 350. केचित्तु भेदः
 प्रोत्साहनेति वदन्ति 148, 18.
 भेदन 1) c) संशयान्धि° BHĀG. P. 11, 24, 28. — 3) a) Sp. 375, Z. 4. fg.
 vgl. Ind. St. 10, 318. 320. — b) संकृति° SĀH. D. 350. संघ° 417.
 भेदिन् 1) d) trennend, scheidend von (abl.): रक्तास्यनेत्रता चात्र भेदिनी
 युद्धवीरतः SĀH. D. 233. — e) in Zwiespalt —, in Aufruhr versetzend:
 राष्ट्र° KATHĀS. 98, 8. — f) (von भेद) Träger eines Unterschieds, derjenige
 welcher unterschieden wird SARVADARÇANAS. 63, 14.
 भेदीय am Ende eines comp.: दोषभेदीय adj. von दोषभेद Verz. d. Oxf.
 H. 304, b, 2.
 भेरुपड 3) a) vgl. भेरुपडा.
 भेतक am Ende eines adj. comp. = भेत 2) b) R. 7, 59, 3, 28.
 भेषड्यरत्नावली f. Titel eines medicinischen Werkes, citirt im ÇKDn.
 Suppl. u. कामाग्निसंदीपनमोदक, लुधावती, मक्तावाक.
 भोक्त्र, भोक्त्रशक्ति die Macht der Seele als Benutzerin und Beherr-
 scherin der Natur SARVADARÇANAS. 155, 3. 5. 162, 19. fg.

1. भोग 1) गभीरभोगभुजग *UTTARARĪMAK.* (ed. Cow.) 43, 5. die ältere Ausg. 32, 21 गभीरघोरभुजग. Am Ende lies भोगवत् st. भोगवत्. भोगदत्ता f. N. pr. eines Frauenzimmers *KATHĪS.* 72, 205.

1. भोगवत् 1) नाग R. 7, 104, 5. — 3) b) *KATHĪS.* 92, 10. ein Name von Uḡḡajini im Zeitalter *Dvāpara* 83, 6. — c) *BHĪG.* P. 10, 70, 44.

2. भोगवत् 1) वशे बलवता धर्मः सुखं भोगवतामिव *MBH.* 12, 4842. —

4) भोगवती f. Bez. des Nachtheils des 2ten lunaren Tages *Ind. St.* 10, 297. भोगवर्त्मन् N. pr. eines Kaufmanns *KATHĪS.* 54, 165.

2. भोगिन् 4) f. भोगिनी Bez. einer Art von Heroine: सुशीला लघुसमाना मृडनीत्युद्धता तथा । मध्यस्था निभृता ताप्ता भोगिनीति हि सा स्मृता ॥ *BHAR. NĪTJAḢ.* 34, 29.

भोग 1) adj. auch den Genüssen fröhrend, ein genussreiches Leben führend *BHĪG.* P. 10, 88, 1; vgl. भूरि°.

भोजकट *BHĪG.* P. 10, 61, 19. pl. *Ind. St.* 10, 175.

भोजन 3) c) Z. 4 füge *RV.* vor 4, 36, 8 hinzu.

भोजनभूमि f. Speiseplatz, der Ort, wo man speist, *KATHĪS.* 110, 132.

भोज्य *BHĪG.* P. 10, 83, 41.

भोत 1) b) *KATHĪS.* 63, 103. 182. 63, 152. 171. fgg. 187. 189. fgg. 195. 197. 200. राज° ein Einfallspinsel von Fürst 61, 219. बल° einer, der seine Dummheit in Bezug auf Wasser an den Tag legt, 61, 241. धातु° 244. 247. मार्जार° 63, 177.

भोतक adj. = भोत 1) b) *KATHĪS.* 63, 195. मार्जार° 158.

1. भौतिक 1) von den Wesen kommend: दुःख *BHĪG.* P. 11, 23, 40. = दुर्जनार्दिकत Comm.

2. भौतिक 2) = भोत 1) b); vgl. भोतक.

1. भौम 1) Z. 9 lies ब्रह्मन् st. ब्रह्मन्. — 2) d) Bez. des 27ten *Muhūrta* *Ind. St.* 10, 296.

भौवन 2) *Sādhana RV.* *ANUKA.*

1. धंप् 3) क्रोडामर्कटपोताय रुस्तधष्टाय रत्तिणाम् entkommen *KATHĪS.* 75, 26.

— वि 4) भवश्रो विधष्टः *KATHĪS.* 75, 9.

धंश् 2) विद्यानाम् *KATHĪS.* 52, 176. 394. — 4) in der Dramatik das Sichversprechen in der Aufregung *SĪH.* D. 434. 435.

1. धञ्, तिलान्मृष्टा *KATHĪS.* 61, 8. — caus. भर्जिता कथिता धाना *BHĪG.* P. 10, 22, 26. कालभर्जितभगा zu Nichte gemacht 82, 29.

— अत्र vgl. अत्रभर्जन.

धम् caus. 1) मङ्गलग्नः परिधाम्यमाणाः *KATHĪS.* 65, 24. Am Schluss hinzuzufügen: स्वोद्घोषणां च ततो धमयां चकार *KATHĪS.* 113, 99. — 2) धामयापो गदाम् R. 7, 32, 46. — 3) verwirren: नूनं भूतेन केनचित् । धामितो ऽहं दशं कृत्वा *KATHĪS.* 62, 67. चैनन्यं धमयति *UTTARARĪMAK.* 17, 5 (23, 8). — intens. वन्धम्यमाणाः umherirrend *KATHĪS.* 104, 218.

— उद् 1) (विन्ध्यम्) अधमिवाविष्टमुद्गातमिव मेदिनीम् hervorgeschossen aus der Erde R. 7, 31, 14.

— परि 2) *KATHĪS.* 52, 186.

— प्र, अन्धुधो । प्रधेमतुः प्रवक्ष्यो *KATHĪS.* 101, 180.

— वि caus.: विधाम्यमाणा ऽपि वीरो विद्वैः सुदारुणैः । न स तत्रास *KATHĪS.* 108, 200.

— सम् umherirren, umherschweifen *KATHĪS.* 90, 40.

धम 1) das Durchstreichen, Durchwandern: पुर° *KATHĪS.* 57, 13. नगर° 61, 205. das sich-hinundher-Bewegen: °चमर्धमा adj. 59, 42.

धमणा 1) a) das Durchstreichen, Durchwandern, Besuchen: तीर्थादि° *KATHĪS.* 86, 60. — b) das Schwingen: गोपुच्छ° *BHĪG.* P. 10, 6, 19.

धमर 1) a) व्यावृत्तनेत्रधमरा adj. *KATHĪS.* 52, 152.

धमर्क 5) f. धमरिका das Hinundhergehen: °दृष्टि ein hinundher gehender Blick *BHĪG.* P. 10, 46, 41.

1. धान् mit सम् funkeln, glänzen: संधान्तकौस्तुभ *BHĪG.* P. 11, 27, 89.

धानिन्, भार्यादयधानिना । पुत्रेण *KATHĪS.* 119, 212.

धातृत्वं R. 7, 34, 42.

धात्रेय m. = धात्रीय *BHĪG.* P. 10, 49, 9. 71, 39.

धामणा 1) *BHĪG.* P. 10, 18, 12.

म

मंत् caus. Z. 6, zu मामहान उक्थपात्रम् vgl. u. 1. मन्त् 3).

मकरकटी f. N. pr. eines Frauenzimmers *KATHĪS.* 57, 79. fgg.

मकरन्द 3) N. pr. eines Lustgartens in Uḡḡajini *KATHĪS.* 121, 5. — Vgl. माकरन्द.

मकरन्दकणाष्, °पते Blumensafttropfen darstellen, diesen gleichen Verz. d. *Oxf. H.* 316, a, No. 781.

मकरन्दिका f. N. pr. der Tochter eines *Vidjādhara* *KATHĪS.* 59, 117.

मलिक Z. 4 lies 11, 2, 2 st. 11, 1, 2.

मखापेत (मख + अ°) m. N. pr. eines *Rākshasa* *BHĪG.* P. 12, 11, 44.

मगध 3) f. छा die Stadt der Magadha *Ind. St.* 10, 317.

मङ्गव्य (s. u. मङ्गुर) n. impers. unterzutauchen, in's Wasser zu gehen: मयि मये ऽत्र मङ्गव्यं देवेनैतमनु धनम् *KATHĪS.* 81, 72.

मङ्गु 1) *KATHĪS.* 74, 282.

मङ्गल 3) c) N. pr. eines Mannes R. 7, 43, 2. — 4) b) *KATHĪS.* 53, 170.

मङ्गलगिरि vor मङ्गलचण्डिका und मङ्गलच्छाय zu stellen.

मङ्गलघट m. N. pr. eines Elephanten *KATHĪS.* 51, 160.

1. मङ्गलायन *BHĪG.* P. 11, 30, 9.

मङ्गल्य 2) a) *Aegle Marmelos* (nach *BALLANT.*) *SĪH.* D. 282.

मङ्ग, मङ्जितुम् untersinken *KATHĪS.* 52, 324. — caus. 288. — des. vgl. मिमङ्गा fg.

— उद् 1) *AV.* 10, 4, 4. — caus. auftauchen lassen, oben tragen nach *STENZLER*; vgl. Z. d. d. m. G. 9, 663.

— नि 1) *AV.* 10, 4, 4.

मञ्च 2) *KATHĪS.* 93, 49.

मञ्चक 2) *KATHĪS.* 72, 26. 93, 53.

मञ्जुघोष 3) adj. einen lieblichen Ton von sich gebend *BHĪG.* P. 10, 15, 3.

मञ्जुमती f. N. pr. einer Fürstin *KATHĪS.* 71, 84.

मटक (aus मृतक entstanden; vgl. भट) *Leichnam* *KATHĪS.* 99, 5. 48.

मउवराड्य vgl. मारवराड्य.

मण्, स्तनितमणितादि सुरते *SĪH.* D. 225, 4.

मण्ड in der Astr. N. des 7ten Joga Ind. St. 2, 270.

मणि 3) VANĀS. Bṛh. S. 68, 11.

मणिर्गणन (म० + क०) m. N. pr. eines Berges MBu. 6, 428.

मणिदत्त N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 74, 76.

मणिधर (म० + धर) adj. mit aufgereihten Kugeln zum Zählen versehen Buā. P. 10, 35, 18.

मणिपुष्पेश्वर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Śiva's KATHĀS. 114, 60.

मणिभद्र 1) ein Bruder Kubera's KATHĀS. 121, 3.

मणिमय, ०यी पुरी N. einer mythischen Stadt der Nivātakavāka R. 7, 23, 5.

मणिवर्मन् m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 98, 7.

मण्ड mit प्रति vgl. मकारप्रतिमण्डित.

मण्डनक s. मुख०.

मण्डलन्यास n. das 'Ziehen —, Zeichnen eines Kreises: ०न्यासं कर् KATHĀS. 73, 45.

मण्डलिक KATHĀS. 98, 5 fehlerhaft für माण्डलिक. — Vgl. मक्ता०.

मण्डलिन् 1) c) Gebieter über eine Provinz, bei den ekstatischen Śaiva Bez. einer best. Stufe SARVADARĢANAS. 88, 1. 5.

मण्डूक 1) Z. 3 lies 7, 116, 2 st. 7, 112, 2. — Vgl. मक्ता०.

माण्डुरिका f. Vermuthung zu AV. 20, 131, 13.

मतङ्ग 1) ŚĀH. D. 237, 15. 17. fg. — 3) KATHĀS. 101, 150.

मतङ्गदेव m. N. pr. eines fabelhaften Wesens KATHĀS. 112, 187.

मतङ्गपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 108, 101. 103.

मतङ्गिनी f. N. pr. einer Tochter Mandara's KATHĀS. 108, 178.

मतलिका 1) vgl. तलत्र.

मतल्लो f. = मतल्लिका 1): मल्लमितल्लोपु ŚĀH. D. 98, 1.

मति 1) d) ययार्थं मनुते सा मतिः SARVADARĢANAS. 32, 8. bei den Śaiva die erste Stufe in der Erkenntniß der Wahrheit 5.

मत्कुण 1) a) KATHĀS. 60, 128.

मत्सर 2) a) KATHĀS. 72, 369. 73, 97. 74, 81.

मत्सरिन् 2) Buā. P. 10, 66, 23.

मत्स्यगन्ध vgl. मात्स्यगन्ध.

मत्स्यधातिन् adj. in Verbindung mit पुरुष KATHĀS. 60, 80.

मत्स्यधन m. N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. im ÇKDn. u. कामधर.

1. मथ् Z. 7 hinzuzufügen मैथत् (AV. 7, 50, 5). 2) मथ्यती Buā. P. 10, 9, 4. दधीन्यमथ्यन् 46, 44. — 3) schütteln: मनः AV. 2, 30, 1. 8, 8, 1. zerstören, in Unordnung bringen: श्रद्धम् 7, 70, 2. 10, 9, 26. — मथाप्य schütteln: यथेदं भूम्या अग्निं तृणं वातो मथापति AV. 2, 30, 1.

— अग्नि, अग्निम् Feuer erzeugen durch Reiben: यथानलः खे ऽनिलबन्धुव्वा बलेन दारुणयधिमध्यमानः Buā. P. 11, 12, 18.

— निम् 1) quirlen, rühren: दधि Buā. P. 10, 9, 1. 8. Z. 3 lies 6, 16, 19 st. 6, 16, 3 und füge AV. 10, 8, 20 hinzu.

— विनिम् zermalmen, zu Nichte machen: शत्रून् KATHĀS. 108, 135.

— परि vgl. परिमाथिन्.

— प्र 3) zerstören: मा नं क्षपो मेधां मा ब्रह्म प्र मथिष्यन् AV. 19, 40, 2.

— caus. tödten, schlachten (als Opferthier): प्रमाध्य MBu. 3, 13822 nach der schlechteren Lesart der ed. Bomb. st. प्रमाप्य der ed. Calc.

— वि am Schluss nach 1, 11, 27 hinzuzufügen 10, 61, 4.

मथन 1) Sp. 466, Z. 1 Māx. P. 91, 19 voc. मुण्डमथने, also ०मथना.

— Vgl. केशमथनी.

मथित vgl. माथितिक.

मथित् (von 1. मथ्) nom. ag. Zermalmer, Vernichter: पुर० ĀNANDALAH. 7 in HABD. Anth. 247.

मथुर m. N. pr. eines Mannes; vgl. माथुर 1) b).

मथुरा, दत्तिणा Buā. P. 10, 79, 15.

मथुरानाथ 2) vgl. शालोकमथुरानाथी.

1. मद् mit अभि 2) RV. 1, 51, 1. मक्तापानाभिमत berauscht Buā. P. 11, 30, 13.

— उद्, उन्मत्त AV. 6, 111, 3. बलं (Heer) तदुन्मत्ततरं बभूव R. 7, 7, 50.

— caus. AV. 6, 130, 4. उन्मदित 111, 3.

— प्र 2) ध्रमन्त n. Bez. der 7ten unter den 14 Stufen, welche nach dem Glauben der Śaiva zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 12. — Vgl. प्रमत्तमण.

— वि 3) विमर्दन् lustig AV. 20, 49, 3.

— सम् 1) mod. AV. 4, 34, 3. 18, 3, 8. — 2) AV. 7, 80, 1. 20, 49, 1. — caus. ergötzen, erheitern: मनः समदप्यन् ŚĀH. D. 346, 17.

मद 1) a) AV. 4, 7, 4. 6, 30, 2. — Vgl. मक्तामद.

मदकारिन् Buā. P. 10, 42, 17.

मदगन्ध 1) lies सत्तच्छ.

मदच्युत् 3) Buā. P. 10, 53, 15. Hätte besonders gestellt werden müssen, weil hier 3. च्युत् anzunehmen ist.

मदन 3) मादन R. ed. Bomb. 1, 27, 16.

मदनदेष्टा f. N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 42, 138.

मदनपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 52, 69.

मदनप्रभ (म० + प्रभा) m. N. pr. eines Vidjādharma KATHĀS. 52, 179. 399.

मदनमञ्जरी N. pr. einer Tochter Dundubhi's, eines Fürsten der Jaksha, KATHĀS. 121, 3.

मदनलेखा N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 120, 96. — Liebesbrief SARVADARĢANAS. 96, 16. fg.

मदनमुन्दरी f. N. pr. verschiedener Frauenzimmer KATHĀS. 58, 57. 80, 8. 123, 74.

मदनसेना N. pr. einer Kaufmannstochter KATHĀS. 84, 5.

मदभञ्जिन् 1) lies Rausch st. Rauch.

मदयती 2) MBu. 12, 8604 (die ed. Calc. falschlich दमयती). R. 7, 68, 26.

मदलेखा 1) Ind. St. 10, 163.

मदावत् berauschend AV. 6, 16, 2.

मदिरावती, so benannt nach einem Mädchen, das dasselbe die Hauptrolle spielt, vgl. 104, 26. fgg.

मडुघ vgl. माडुघ.

मदोत्काट 2) b) KATHĀS. 60, 146.

मद्रक 2) Buā. P. 12, 1, 34. मद्रिका ein Frauenzimmer aus dem Volke der Madra MBu. 8, 1853. 1855 nach der Lesart der ed. Bomb. st. माद्रिका der ed. Calc.

मधव्य, Z. 4. fg. in Verbindung mit तनू wohl süß.

मधुक 2) ०लोचन von Śiva auch R. 7, 23, 4, 44.

मधुकानन n. = 2. मधुवन 2) PĀNĀS. 1, 10, 46.

- मधुकूल adj. dessen Ufer (कूल) aus Butter (मधु) besteht AV. 4, 34, 6.
 मधुकृत् AV. 9, 1, 16.
 मधुधार् AV. 18, 4, 57.
 मधुनालिकेरक, °केरिक ÇKDr. u. माधोकिफल.
 मधुप 2) Buḡ. P. 10, 47, 12.
 मधुपर्क AV. 10, 3, 21.
 मधुप्रतीक Z. 2. fgg. vgl. SARVADARÇANAS. 168, 19. 179, 2. 9.
 मधुभाग, lies 6, 116, 2.
 मधुभूमिक (मधु + भूमिका) adj. Bez. eines Jogi auf der zweiten Stufe SARVADARÇANAS. 178, 20.
 मधुमत्त 3) m. N. pr. eines Mannes R. 7, 43, 2.
 मधुमत्त् 3) b) vgl. SARVADARÇANAS. 168, 19. 178, 9. 13. fg.
 मधुमत्त n. N. pr. einer Stadt R. 7, 79, 18. 80, 17.
 मधुमाधवी 2) MBh. 4, 454.
 मधुमाध्विक BHATT. 14, 94. मधु माद्विकम् v. l.
 मधुर 3) c) R. 7, 108, 2. 10. fg. मधुरेश्वर 84, 10. Comm.: मधुरेश्वरं मधु-
 रशासौ तन्नामकावादीश्वरस्तम्.
 मधुरखरूरीका f. eine best. Pflanze, = माधोमधुरा RÂĀN. im ÇKDr.
 u. d. letzten W.
 मधुरखरूरी f. desgl., = मधुखरूरीका RÂĀN. im ÇKDr. u. d. letzten W.
 मधुरिमन् Śih. D. 303, 2.
 मधुल 1) AV. 7, 56, 2.
 मधुसंदेश (मधु + सं) adj. lieblich aussehend AV. 1, 34, 3.
 मधुस्रव 1) वृता: Buḡ. P. 10, 27, 26.
 मधुकृन् 1) Buḡ. P. 11, 8, 13. fg. = मधुवासघातक Comm. in VP. II,
 219. sooth-sayer WILSON.
 मधूल vgl. माधूल.
 मध्यन्य adj. eine Mittelstufe einnehmend, nicht ganz hoch und nicht
 ganz niedrig stehend (in einer best. Kaste) KULADIP. im ÇKDr. u. मौलिक.
 मध्यम 2) g) pl. Bez. einer best. buddhistischen Secte, = माध्यमिका
 SARVADARÇANAS. 24, 12.
 मध्यमन्दिर 1) SARVADARÇANAS. 64, 9. 73, 9. fg.; vgl. पूर्णप्रज्ञ.
 मध्यमिक vgl. माध्यमिक.
 मध्यमेष्टा adj. so v. a. मध्यमस्था AV. 2, 6, 4. 3, 8, 2.
 मध्ययोगिन् so v. a. factisch und theoretisch in Conjunction stehend;
 vgl. धातिकास्तयोगिन्.
 मध्यादित्य (मध्य + आ) m. die Sonne zur Mittagszeit: °गते ऽकुनि
 R. 7, 51, 7.
 मध्याङ्ग m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja LA. (II) 87, 17.
 — vgl. माध्याङ्गिक.
 मध्यमार्गम् zu streichen; vgl. मार्गवशायात.
 मन् caus. Z. 9 füge वक्रुमान्य R. 7, 6, 13 hinzu. — desid. Buḡ. P. 10, 81, 24.
 — भ्रव 1) भ्रवमन्यति Buḡ. P. 11, 3, 9.
 — आ vgl. 2. भ्रामन.
 — उप halten für: वचो वः समवेतार्थं तातैतदुपमन्महे Buḡ. P. 10, 85, 22.
 — नि dass.: (अच्युतम्) प्रेष्ठं न्यमंसत स्वं स्वम् Buḡ. P. 10, 61, 2.
 — प्र Z. 2 lies 1, 62, 1 st. 1, 72, 1.
 — अभिप्र Z. 1 lies त्वाभिप्रमन्वते.

- मन 2) v. l. für मनस् gaṇa यथादि zu P. 4, 1, 110.
 मनःपर्याय (मनस् + प) m. bei den Ġaina die zur vollkommenen
 Klarheit gelangte Einsicht, Bez. der vorletzten Stufe in der Erkennt-
 niss der Wahrheit SARVADARÇANAS. 32, 5. 12.
 मनन 2) SARVADARÇANAS. 76, 6. 8. 103, 21. 104, 3.
 मनःषष्ठ adj. mit dem Manas sechs seiend: die Sinne AV. 19, 9, 8.
 मनस्केत (म + केत) m. Vorstellung AV. 6, 105, 1.
 मनस्तेजस् (म + ते) adj. AV. 10, 5, 28.
 मनस्त्व n. nom. abstr. von मनस् SARVADARÇANAS. 106, 14.
 मनस्पाप wird vom Padap. wohl irrthümlich als comp. gefasst.
 मनःस्वामिन् m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 89, 8. 93, 32.
 मनिन्ध s. मानिन्ध.
 मनुजात 1) RV. 4, 43, 1.
 मनुतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Buḡ. P. 10, 79, 21.
 मनुष्यजा AV. 11, 4, 16. 12, 4, 43.
 2. मनोगति, विमान gehend, wohin man auch wünscht, KATHĀS. 119, 129.
 मनोजविन्, °जवित् SARVADARÇANAS. 76, 12. fg. 179, 3.
 मनोदत्त (मनस् + दत्त) adj. im Geist —, in Gedanken gegeben, ange-
 wünscht Buḡ. 10, 43, 28.
 मनोऽनुग 1) R. 7, 33, 2.
 मनोरथ 1) a) in der Dramatik ein auf indirecte Weise ausgesproche-
 ner Wunsch Śih. D. 468. 434.
 मनोरथदायक adj. die Wünsche erfüllend; m. N. eines Kalpavṛksha
 KATHĀS. 90, 7.
 मनोरथमय (von मनोरथ) adj. f. ई aus Wünschen bestehend, voller
 Wünsche seiend Buḡ. P. 11, 22, 47.
 मनोरम 2) auch N. pr. eines Berges Ind. St. 10, 281.
 मनोराज्य (मनस् + राज) n. das Reich der Phantasie, — der Empfin-
 dung: तदेतन्मनोराज्यविज्ञम्भणम् hier entfaltet sich —, thut sich kund
 das Reich der Ph. (nicht das der Vernunft) SARVADARÇANAS. 4, 7. 143, 3.
 मनोवती N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Meru Schol. zu
 Buḡ. P. 5, 16, 30.
 मनोवृत्ति Gemüthsstimmung Schol. zu Daṣar. 2, 34.
 मनोहर 2) c) Bez. des 5ten Tages des bürgerlichen Monats (कर्ममास)
 Ind. St. 10, 296.
 मनोहारिका f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 117, 9.
 मन्त्र n. KATHĀS. 60, 54. 3) bei den ekstatischen Ġaiva als beseeletes
 Wesen gedacht SARVADARÇANAS. 81, 6. 83, 9. 16. 86, 3. 10. °गण 98, 14.
 मन्त्रकल्पद्रुम m. Titel eines Werkes des Çrighanānandadāsa ÇKDr.
 Suppl. u. कागद.
 मन्त्रभेद 2) ein best. Zauberspruch; s. oben u. भ्रवसर 3).
 मन्त्र्य 3) मन्त्रित n. Berathung R. 7, 39, 18.
 — अभि ein Mädchen anreden so v. a. sie zur Ehe verlangen R. 7, 56, 23.
 — उपा auffordern Buḡ. P. 10, 70, 47. 86, 37.
 — उप, उपयक्षिता M. 11, 177 fehlerhaft für उपमक्षिता.
 — निम् hinaus-, wegsprechen AV. 9, 8, 1.
 मन्त्रयन्त्र lies Amulet st. Diagramm.
 मन्त्रवर्ण vgl. मान्त्रवर्णिक.

मन्त्रवादिन् KATHĀS. 73, 276. fg.
 मन्त्रसाधक nom. ag. Zauberer KATHĀS. 73, 279. 282.
 मन्त्रसाधन n. Zaubermittel KATHĀS. 73, 35.
 मन्त्रेश m. = मन्त्रेश्वर SARVADARĢANAS. 88, 4.
 मन्त्रेश्वर (मन्त्र + ई०) m. Herr der Zaubersprüche, bei den mystischen ekstatischen Ćaiva Bez. eines best. erhabenen Wesens SARVADARĢANAS. 81, 6. 84, 10. 88, 2.
 मन्थ 1) a) ँ दधिमन्थभाजन ein Geschirr, in welchem die saure Milch gequirlt wird, Bhaḡ. P. 10, 9, 6.
 मन्थर 1) a) ँ अन्यमुक्तास्त्रं (ब्रह्मास्त्र) KATHĀS. 115, 39. — Vgl. मान्यर्य.
 मन्थरित (von मन्थर) adj. träge gemacht, erschlaft: कन्दर्पमोक्षमन्थरितेन्द्रिय KATHĀS. 116, 37.
 मन्थावल vgl. मान्याल.
 मन्द 1) f) KATHĀS. 73, 219. — 2) d) VARĀH. BRĢ. S. 67, 2. 5.
 मन्द (von 1. मन्द) vgl. 1. मान्द.
 मन्दन 4) n. bei den ekstatischen Pācupata Bez. eines best. hinkenden Ganges SARVADARĢANAS. 78, 9, 11.
 मन्दर 1) A) N. pr. eines Vidjādhara KATHĀS. 108, 178. Vgl. मन्दरदेव.
 मन्दरदेव 1) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 107, 69. — 2) ई० N. pr. einer Schwester dieses Fürsten KATHĀS. 109, 137.
 मन्दरदेवीय adj. von मन्दरदेव KATHĀS. 109, 109. 147. 110, 2.
 मन्दराय् den Berg Mandara darstellen: ँ पितुम् KATHĀS. 74, 289.
 मन्दाकिनी 1) ein Fluss im Himmel Bhaḡ. P. 10, 70, 44.
 मन्दारदेव m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 101, 68.
 मन्दारवती KATHĀS. 76, 6. 101, 61. 69.
 मन्दारिका f. N. pr. einer Magd Śāh. D. 171, 2.
 मन्दासु (मन्द + घसु) adj. dem der Athem ausgeht R. 7, 19, 25.
 मन्दीकार, ँ कृतत्रया KATHĀS. 73, 366.
 मन्दुरा 1) KATHĀS. 102, 83.
 मन्देह 1) VP. 222.
 मन्देदरी 1) R. 7, 12, 18.
 मन्मन् vgl. noch यज्ञ०.
 मन्यु 2) मन्युर्तस् aus Unmuth, im Zorn AV. 2, 7, 2. — Vgl. noch विमन्यु, विमन्युक.
 ममता 1) Bhaḡ. P. 12, 2, 43.
 मयूरचित्रक n. Titel des buntscheckigen 47ten Adhijāja in VARĀH. BRĢ. S. — Vgl. वर्किचित्रक.
 मयोभव und मयोभू vgl. मायोभव.
 1. मर caus. calcinieren VAIDJADARPAṆA im ĆKDh. u. मारित; vgl. मारण 1) d).
 — मरु न चेदेनमनुमिगे KATHĀS. 88, 35. ँ मरुम् 40. ँ मृता Verz. d. Oxf. H. 85, b, 34. 87, a, 25. Z. 4 ist मरुमृता st. मरुमृत zu lesen; ebend. und folg. Z. zu streichen «mit passiver Bed. 84»; vgl. oben मरुमृत.
 2. मर, मृणीहि AV. 10, 1, 31. — Vgl. 1. मरु.
 — नि zermalmen: वार्त इव वृतामि मृणीहि पादय AV. 10, 1, 17.
 — प्र, प्र दतो मृणीहि AV. 5, 29, 4. 21, 11.
 मराल 2) Śāh. D. 590.
 मरीचिपतन vgl. noch मुरचीपतन.

मरीची f. gāpa बाक्कादि zu P. 4, 1, 96.
 मरु 5) Bhaḡ. P. 10, 71, 21. — 6) ein Fürst aus Ikshvāku's Geschlecht Bhaḡ. P. 12, 2, 37. — Vgl. मृन्मरु.
 मरुचीपटन vgl. noch मुरचीपतन.
 मरुण्ड 1) m. pl. N. einer Dynastie VP. 475, N. 64 (मरुण्ड). N. pr. eines Volkes LIA. II, 879. 936. — Vgl. गुरुण्ड, पुरुण्ड.
 मरुत् 1) a) Sp. 570, Z. 10 lies नि- st. नि. — c) Athem auch Bhaḡ. P. 10, 87, 23.
 मरुत् R. 7, 18, 2.
 मरुत्पट (मरुत् + पट) m. Segel KATHĀS. 101, 178. — Vgl. वातपट.
 मरुन्ध vgl. मारुध.
 3. मर्क Bhaḡ. P. 10, 8, 29. 9, 8.
 मर्च Air. Br. 4, 10. = गच्छति Śāh.
 1. मर्ज erhält keinen Bindevocal Kār. 11 aus der Kār. zu P. 7, 2, 10.
 1) partic. a) vgl. noch 1. मृष्ट 1).
 — म्रप vgl. म्रपमार्ग.
 — म्रभि 2) MBh. 13, 1486 gehört wohl zu म्रत्.
 — प्र. वदनं प्रमार्ष्टि VARĀH. BRĢ. S. 78, 8. प्रमार्ष्टि दोषान्गुणकीर्तनेन 5.
 — म्रनुवि AV. 11, 1, 31.
 मर्ज = मर्ष; mit प्र vgl. प्रमृज.
 मर्जितर vgl. मृजितर.
 मर्द 1) Z. 16 füge AV. 12, 5, 61 hinzu. — 2) verreiben, einrühren in (instr.): गोधूमचूर्णम् — क्वापि मृदिता कर्परं ऽम्भता KATHĀS. 121, 74.
 — प्र vgl. प्रमर्दका fgg.
 मर्दन vgl. केश०.
 मर्दनीय adj. zu zerdrücken, niederzutreten: ँ तरु Kām. Nitis. 19, 14.
 मर्ध् vgl. मृध् fgg.
 मर्मन् यद्वा वामकारे मे ऽस्ति मर्म रत्नति तद्वनु: KATHĀS. 112, 52. 56.
 मर्मर 1) तृणीरुक्कुष्कमर्मरै: KATHĀS. 100, 9.
 मर्मनेन्य RV. 4, 189, 7.
 मर्म 1) AV. 14, 2, 37.
 मर्मदा 1) Sp. 390, Z. 12. fg. lies स्थिरामारमर्मदा कष० eine strenge Verordnung über das Nichttödten von u. s. w.
 मर्मार्धैर AV. 5, 31, 10 nach Padap. falschlich मर्मार्धो; es ist zu trennen मर्मार्धै: । धीरै: यः.
 मर्म् mit म्रभि caus. berühren: ँ मारुतेनाभिमार्षिता: Bhaḡ. P. 10, 16, 5.
 — म्र्मा untersuchen, betrachten Bhaḡ. P. 12, 5, 9.
 — परा 1) म्रपरामृष्ट unberührt SARVADARĢANAS. 154, 14.
 — प्रवि, ँ मृष्य KATHĀS. 92, 75.
 मर्ष 2) तन्मृष्ये Bhaḡ. P. 10, 68, 22. — caus. मर्षित R. 7, 13, 36.
 1. मल 1) m. Ind. St. 9, 26, 6. bei den Ćaiva die angeborene geistige Unreinheit SARVADARĢANAS. 74, 13. 19. 83, 14. fgg. 86, 6. fgg. 88, 18. 89, 9.
 मलद्रव m. ein flüssiges (द्रव) Excrement: आकारस्य रसः सारः सारकांनो मलद्रवः Ćāṇḍ. Sāh. 4, 6, 4.
 मलयधञ N. pr. eines Sohnes des Merudhvaḡa KATHĀS. 118, 21.
 मलयपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 122, 79.
 मलयवती KATHĀS. 90, 5. 122, 40. 80.
 मलयसिंह m. N. pr. zweier Fürsten KATHĀS. 112, 112. 122, 80.

मल्लिङ्ग vgl. auch AV. 19, 49, 10.

मलीमस 1) धारनिविडघातव्रात° (श्मशान) KATHÁS. 73, 42.

मल्ल 1) b) *Athlet, ein überaus kräftiger Mann* R. 7, 102, 9.

मल्लभूमि N. pr. eines Landes R. 7, 102, 9.

मल्लि 2) मल्ली Sām. D. 98, 1.

मल्लिकान्त 3) f. ई Bez. einer Hündin mit weissen Flecken an den Augen VARĀH. Bṛh. S. 62, 2.

ममार 1) vgl. मुसारगत्त्व.

मसि 1) als Augenschminke Buāg. P. 10, 9, 11. 29, 29. mit घ geschrieben.

मस्तक 1) *Kopf*, Bez. einer best. Form, in der man sich Ćiva denkt, SARVADARĀCANAS. 83, 9, 17.

मक्षर्षि m. = मक्षर्षि 1) AV. 19, 9, 11.

मक्षक vgl. माक्षिक.

मक्षकब्ध (मक्ष् + शब्द) m. der Titel «Gross» KATHÁS. 101, 38. — Vgl. 1. महाशब्द.

मक्षकाण्डे Bez. eines Abschnitts der AV. - Saṁhitā AV. 19, 23, 18.

मक्षता Grösse: काय° KATHÁS. 123, 230.

मक्षिक Ind. St. 10, 312.

1. मक्षम् 1) AV. 14, 2, 43.

3. मक्षम् 1) एषा तु रतिता । निजेनाधर्षणीयेन मक्षेत्र तपस्विनी KATHÁS. 101, 339. — Vgl. noch प्र°.

मक्षस्व n. nom. abstr. von 3. मक्षम् Ind. St. 9, 154.

मक्षस्विन् (von 3. मक्षम्) adj. strahlend, glänzend KATHÁS. 120, 47.

मक्षानार m. eine Art Natrum RĪĀN. im ĆKDR. u. सर्वतार.

मक्षगर्ष AV. 19, 22, 17.

मक्षचक्रवर्तिता (von मक्ष + चक्रवर्तिन्) f. die Würde eines Grosskaisers: विद्याधर° KATHÁS. 99, 32.

मक्षचमस vgl. माक्षचमस.

मक्षचित्त gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माक्षचित्ति.

मक्षचित्त्व n. nom. abstr. von मक्ष + चित् Ind. St. 9, 154.

मक्षउकार Bein. eines Gaṅgādharma HALL 94.

मक्षतस्त्र n. Titel eines Ćaiva-Werkes SARVADARĀCANAS. 80, 18. 81, 1. 2.

मक्षतपस् 2) b) KATHÁS. 101, 16.

मक्षतित्र adj. = मक्षतित्रम् 1) Buāg. P. 10, 82, 8.

मक्षतिल n. kostbares Oel oder Bez. eines best. Oels KATHÁS. 73, 306.

मक्षदंष्ट्र 2) N. pr. eines Vidjādharma KATHÁS. 108, 178.

मक्षदेव 1) d) °गिरि KATHÁS. 31, 48.

मक्षदेवत्व n. nom. abstr. von मक्षदेव 1) a) Ind. St. 9, 154.

मक्षानन्दत्व n. nom. abstr. von मक्षानन्द 1) a) Ind. St. 9, 154.

मक्षानन्दि Buāg. P. 12, 1, 6.

मक्षानस 1) b) मक्षानसाध्यत Buāg. P. 10, 73, 4.

मक्षानामन् 2) die Verse finden sich in SV. PŪRVĀRĀKĪKA, Prap. 7, Daç. 6 (NAIGEAÇĀKĪKĀ) Tüb. Hdschr. 67 (Verz. d. Tüb. Hdschr. S. 18). Vgl. BRNFRV zu SV. S. 263 und Vorrede S. VII, Anm. 1. — Vgl. auch माक्षानामन figg.

मक्षानिशा 1) Z. 3 lies GUPTASĀDHANATANTRA.

मक्षानीलमय adj. aus der Mahanila genannten Sapphirart bestehend KATHÁS. 73, 144.

मक्षापथ 1) c) γ) vgl. °गिरि KATHÁS. 111, 91.

मक्षापथ 9) = °पति Buāg. P. 12, 1, 9.

मक्षापथपति Buāg. P. 12, 1, 8. मक्षापथसंख्यायाः सेनायाः धनस्य वा पतिर्भविष्यति अत एव मक्षापथ इत्यपि तस्य नाम Comm. नन्द इति नवनवतिकोटीश्वरः कश्चित्पृथिवीपतिः Comm. zu KĪM. NĪRIS. 1, 4.

मक्षापान n. ein köstliches Getränk Buāg. P. 11, 30, 12. fg.

मक्षपाशुपत adj. in Verbindung mit व्रत (vgl. u. पाशुपत 1.) KATHÁS. 97, 38.

मक्षपाशुप 1) KATHÁS. 122, 81. Sām. D. 189, 6. — 2) °विद्या Bez. eines best. Spruches Buāg. P. 11, 27, 31.

मक्षप्रभुत्व n. nom. abstr. von मक्षप्रभु Ind. St. 9, 154.

मक्षप्रस्थानिक R. 7, 109, 3.

मक्षवाहु 2) N. pr. KATHÁS. 109, 55.

मक्षवाहु 2) N. pr. eines Mannes KATHÁS. 118, 44.

मक्षानुघ्न (म° + वु°) adj. mit breitem Fuss versehen: ein Berg AV. 1, 14, 1.

मक्षभाग्य vgl. माक्षभाग्य.

मक्षभारत Sp. 641, Z. 12, °तात्पर्यनिर्णय SARVADARĀCANAS. 64, 9.

मक्षमति 2) b) N. pr. eines Mannes KATHÁS. 120, 52.

मक्षमरुत्वतीय adj.: प्रक् Ind. St. 10, 383.

मक्षमात्र 1) gross R. 7, 37, 5, 9.

मक्षमाय 2) N. pr. eines Vidjādharma KATHÁS. 109, 70.

मक्षमारुत Buāg. P. 10, 81, 31.

मक्षपथ 1) °सेनापतयः LALIT. ed. Calc. 76, 18.

मक्षपथम् m. der grosse Jama AV. 13, 4, 5.

मक्षपानदेव ist ein Ehrenname des HIOMUN-TUSANG.

मक्षपिन् adj. = मक्षप 1) R. 7, 23, 8, 83.

2. मक्षार्थ 1) b) Z. 3 vgl. R. 7, 36, 15.

मक्षवाराङ्ग Titel eines Werkes SARVADARĀCANAS. 67, 22. मक्षवाराङ्ग Verz. d. Oxf. H. nach derselben Stelle.

1. मक्षव्रत 2) R. 7, 13, 25.

मक्षश (मक्ष + शशा) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Buāg. P. 10, 61, 16.

मक्षशक्ति m. desgl. ebend. 15.

मक्षशङ्ख 3) Buāg. P. 12, 11, 41.

मक्षशन m. N. pr. eines Asura (= अशसुर Comm.) Buāg. P. 10, 2, 1.

1. मक्षशब्द 1) भेरी° KATHÁS. 106, 163.

मक्षशाल 1) Buāg. P. 12, 3, 23.

2. मक्षसत्त्व 1) Beiw. von Elephanten MBu. 3, 12380.

3. मक्षसत्त्व n. nom. abstr. von मक्ष - सत्त् oder fehlerhaft für मक्षसत्त्वत्व nom. abstr. von 2. मक्षसत्त्व Ind. St. 9, 154.

मक्षसामान्य (म° + सा°) n. Allgemeinheit im weitesten Sinne SARVADARĀCANAS. 144, 11.

मक्षसार 1) विक्रमैः — नानाशस्त्रमक्षसारैः R. 7, 29, 5.

मक्षसेन 2) a) R. 7, 16, 1. — b) KATHÁS. 101, 43. 89.

मक्षस्य (मक्ष + स्य) adj. grossmäutig AV. 11, 2, 30.

2. मक्षस्वन 1) रुद्रमेव मक्षस्वनः R. 7, 48, 20. रुद्रोद — मक्षस्वनम् adv. 26.

मक्षस्वामिन् m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 10, 397. 423. 436.

मक्षित Buāg. P. 10, 73, 31.

मक्षिषवल्ली f. eine best. Schlingpflanze RĪĀN. im ĆKDR.

मकीधर 2) d) N. pr. KATHAS. 112, 187. 120, 53.
 मकीलुका f. Bez. der Kuh AV. 10, 10, 6.
 मकीसुर R. 7, 109, 9.
 मकेच्छता f. Kargheit KATHAS. 81, 8.
 मकेन्द्र 1) a) AV. 13, 4, 2. 9. 17, 1, 18. — d) मकेन्द्राद्रि Bṛh. P. 10, 79, 12.
 मकेन्द्रशक्ति m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 73, 380.
 मकेन्द्रादित्य m. N. pr. eines Fürsten KATHAS. 101, 96. 120, 11.
 मकेश Z. 3 lies 2) st. b): Z. 4 lies 3) st. c). 3) °तीर्थ R. ed. SCHL. I, xxxi.
 मकेश्वर n. nom. abstr. von मकेश्वर 1) a) Ind. St. 9, 134.
 मकौतम (मका + उ°) violl. Bez. eines best. Wohlgeruchs: श्रीखण्ड-
 कर्पूरकालागुरुमकौतमैः । कृतप्रसाधना KATHAS. 82, 33.
 1. मकौदय, ननु धर्मनिवृत्ति निर्मलज्ञानोदयो मकौदयः SARVADARĀṢANAS. 117, 3. 17, 11.
 2. मकौदय 1) adj. auch sich überaus glücklich fühlend Bṛh. P. 10, 35, 26. मकौदय उत्सवो यासी ताः Comm. — 3) f. छा N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Meru Schol. zu Bṛh. P. 5, 16, 30.
 1. मकौदर R. 7, 33, 34.
 2. मकौदर 2) f) eines Brahmanen MBh. 9, 2257. 2266.
 1. मा 1) Z. 14 nach 6, 6 einzuschalten: मा भूत्कालात्ययो यथा R. 7, 107, 3. Z. 19. fgg. hinzuzufügen: मापत्यबुद्धिमक्थाः Bṛh. P. 11, 3, 49. मा वथा कालमत्यगाः HAMIV. 15767. Am Schluss hinzuzufügen: मा कृतु-
 मर्कसि Bṛh. P. 10, 4, 4. 23, 29. 29, 31. मार्क्य 32, 21. — 3) R. 7, 40, 11. KATHAS. 82, 42. damit nicht R. 7, 63, 7. KATHAS. 84, 20. — 5) मा नः क-
 शितप्रखान्मा प्रमेष्महि KATHAS. 37, 15. KATHAS. 71, 41. 75, 12. 86, 119. 124, 189. MĀRK. P. 83, 74. 118, 19. — 7) mit einem absolut. गतः स मा ।
 ततः किंचिद्गृहीत्वा er wird beim Weggehen doch wohl Nichts von Dir
 empfangen haben? KATHAS. 61, 275. — 9) KATHAS. 86, 119. Spr. 3663.
 कदाः (mit Augment) मा स्म नः Bṛh. P. 7, 5, 28. — 10) mit einem
 partic. fut. pass.: मैवं प्रार्थय्म Bṛh. P. 10, 41, 36. द्वैरथे स तु जेतव्यो मा
 (= न) 71, 6.
 3. मा 3) त्रैलोके ऽपि न माति स्म स्वेष्टङ्गेयु तु का कथा KATHAS. 110,
 112. श्रामन्येव न माति स्म कर्षोह्लासतरंगितः 101, 368.
 — श्रुनु caus. bewirken, dass man auf Etwas (acc.) schliesst, — dass
 man Etwas folgert Sāh. D. 121, 6. 122, 18. 135, 7. SARVADARĀṢANAS. 28, 6.
 — श्रप AV. 13, 2, 40. nicht in Ordnung halten, vernachlässigen: श्रप-
 मितनख Megh. 89, v. 1. für श्रपमित°.
 — उद् AV. 13, 2, 43.
 — परिनिस् 3) bilden, verfertigen R. 7, 13, 38.
 मोसैवस् (von मोस) adj. mit Fleisch versehen AV. 13, 4, 20.
 मोस्पृष्ट, man könnte vermuthen श्र° (मोस् + स्पृष्ट).
 मोख (von मख Opfer) adj. HAMIV. 6997 nach der Lesart der neuere
 Ausg. st. des bessern मोख in der ed. Calc. = श्रालिश्यसंखन्ध NĪLAK.
 मोङ्गलि (patron. von मङ्गल) m. N. pr. eines Lehrers Bṛh. P. 12, 6, 79.
 मोणिचार m. = मोणिभद्र R. 7, 13, 1.
 मोणिभद्र R. 7, 13, 3.
 मोण्डलिक, मण्डलिकः (sic) को ऽपि नृपतिः KATHAS. 98, 5.
 मोतङ्ग 1) e) KATHAS. 112, 80. 82. 107. मोतङ्गी 87.
 1. मोतर k) KATHAS. 63, 32. 37.

2. मोतर 2) = प्रमोतर SARVADARĀṢANAS. 84, 18. 93, 22.
 मोतुलेय, मोतुलेयी f. eine Tochter des Mutterbruders Bṛh. P. 10, 86, 2.
 मोतृकृत (1. मोतर + कृत) adj. gegen die Mutter oder von der M. ge-
 than AV. 5, 30, 4.
 मोतृता (von 1. मोतर) f. das Verhältniss einer Mutter Bṛh. P. 10, 13, 25.
 मोतृदत्त 1) Ind. St. 9, 176.
 मोतृबन्धु n. mütterliche Blutsverwandschaft AV. 12, 5, 43.
 मोत्र 1) b) a) केतुमात्रं तु रामो वै जयमूलं विभीषणाः R. 6, 95, 55. श्लोक-
 मात्रम् ein einziger Çloka KATHAS. 99, 28. पादमात्रम् ein einziger Pāda
 Verz. d. Oxf. H. 50, a, 13. — 2) c) श्रियो मात्रा Bṛh. P. 10, 52, 16.
 मात्राशित lies (मात्रा + श्रि°).
 मात्रीय् Jmd (acc.) als Mutter behandeln Ind. St. 10, 168, 3.
 माधव, माधवी देवी Bez. der Erde R. 7, 97, 14. माधवी देवी माधवप-
 त्नी भूदेवी Comm.
 माधुकर 1) °करी वृत्तिः Bṛh. P. 11, 8, 9; vgl. 2).
 माधुर 1) zu Madhurā in Beziehung stehend: सेना R. 7, 108, 10.
 माधुर्य adj. süß —, freundlich redend Bṛh. P. 11, 7, 44.
 माध्यदिन 2) a) Bṛh. P. 12, 6, 74.
 माध्यमिक 2) a) SARVADARĀṢANAS. 9, 2. 14, 11. 15, 13. 116, 17.
 1. माध 1) माध्या वारुण्या Bṛh. P. 10, 10, 19. मध्या गिरा 47, 52. 11, 3, 6.
 कथा माधीः 10, 52, 20.
 2. मान 2) f) Beweismittel SARVADARĀṢANAS. 90, 13. 112, 19.
 मानव n. nom. abstr. von 1. मान Ind. St. 9, 134.
 मानवर्जित ehrenrührig: वाक्य R. ed. Bomb. 3, 40, 11.
 मानसजन्मन् (1. मा° + जन्°) m. der Liebesgott KATHAS. 83, 8. — Vgl.
 मनेभव u. s. w.
 मानसव das dem-Geiste-Angehören SARVADARĀṢANAS. 111, 2.
 मानुषता KATHAS. 119, 95.
 मानुष्य 2) लोक Bṛh. P. 11, 30, 26.
 मानुष्यक 2) भोगा मानुष्यके तु के KATHAS. 120, 31.
 मान्य 3) KATHAS. 73, 217.
 मान्मथ, मण्डनक्रम KATHAS. 86, 114. dem Liebesgott gehörig: धनुर्लता
 74, 217.
 मापक (vom caus. von 3. मा) adj. zum Messen —, zur Bestimmung
 des Gewichts u. s. w. dienend; s. oben u. प्रसंख्यान 2).
 मापन 3) n. das Bilden, Formen, Gestalten; s. oben u. प्रमापण 2).
 माप 3) a) bei den Çaiva einer der 4 Pāṇa SARVADARĀṢANAS. 88, 18.
 89, 6. 22. — c) zu streichen. — Vgl. श्रसुरमाया.
 मायापुर f. = मायापुरी KATHAS. 123, 55.
 मायापुरी KATHAS. 124, 153.
 मायावत् 3) a) Bṛh. P. 10, 83, 6. 16. — c) KATHAS. 112, 112.
 मायाविन् 3) m. N. pr. eines Sohnes des Maja R. 7, 12, 13.
 मार 3) (so ist Sp. 737, Z. 10 st. 2) zu lesen) Bṛh. P. 10, 56, 11.
 मारक 1) fuge Mörder hinzu. — 3) f. मारिका Seuche, Pestilenz Bṛh. P. 10, 57, 33.
 मारण 1) d) es ist das Calcintren gemeint.
 मारारि (मार + श्रि°) m. der Feind des Liebesgottes, Bein. Çiva's Ka-
 THAS. 80, 38.

मारिन् *Töchter, Mörder*: मरिषासुरमारिणी (Durgā) KATHA. 78, 90.

मारिष 1) c) MBh. 6, 368 steht कुकुराङ्गमारिषाः am Ende eines Cloka; will man मारिष lesen, so muss auch der vorhergehende Völkernamen um eine Silbe gekürzt werden, da ein einfacher pl. ohne च das Versmaass stören würde.

1. मार्ग mit प्रति verlangen, fordern: भोजनं प्रत्यमार्गत् R. 7, 59, 2, 57.

2. मार्ग 2) d) Weg so v. a. der richtige Weg (in übertr. Bed.): °रथ KATHA. 88, 56. Sp. 742, Z. 3 v. u. lies 166, 20 st. 186, 20. — f) Z. 8. fgg. विचित्रमार्गीश्वरतो: Buā. P. 3, 18, 19. Z. 16 lies वि 4 st. वि 11. — l) Sām. D. 366.

मार्गगत MBh. 12, 12823.

मार्जन 1) vgl. गृहमार्जनी. — 2) काव्यादर्श° das Reinigen des Spiegels der Dichtkunst, Titel eines Comm. zum Kāvya-darśa Verz. d. Oxf. H. 206, b, 8. परिहार इति प्रोक्तः कृतानुचितमार्जनम् das Verwischen, Wiedergutmachen Sām. D. 497.

मार्जारक 1) R. 7, 7, 21.

मालतिका N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 98, 36. 89.

मालभारिन्, नवेलप° Mālatim. 144, 14.

मालव 1) sg. KATHA. 73, 360. 372. — 2) मालवं पुरम् KATHA. 73, 374.

माला 4) Reihe im Gegens. zu केवल Sām. D. 671. 675 (wo मालाकेवलद्वयत्वात् zu schreiben ist). मालाद्वयता 199, 19. In der Dramatik das Darbringen (Anbieten) mehrerer Dinge um das Gewünschte zu erreichen 439. 434. Beispiel Çāk. 69.

मालाकार KATHA. 123, 262.

मालि vgl. noch यज्ञ° und वेद°.

मालेय m. patron. von मालि = मालिन् N. pr. eines Rākshasa: मालेया राक्षसाः R. 7, 5, 43.

मालोपमा Sām. D. 668.

माल्यवत् 2) b) KATHA. 120, 26.

मालिन्धितम् adv. = मालिन्धम् Buā. P. 10, 68, 21.

मौषण्ड्य (माष + 1. घ्राण्य) n. ein Gericht aus geschmölzten Bohnen AV. 12, 2, 4.

मासेपवासिनी nach GILD. = मासे मास उपवासति रत्नस्वला सती मैथुनान्विवर्तते (soll heissen °निवर्तते) । अन्यथा तु सततं भुङ्के; dem Zusammenhange nach aber nicht muller impudica, sondern Kupplerin.

मास्य Buā. P. 10, 26, 5.

माहिष्मती R. 7, 31, 7. Buā. P. 10, 79, 21.

माहेन्द्र 1) केतवः R. 7, 21, 44. — 2) c) Bez. des 7ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

माहेश्वर 2) SARVADARĀṆAS. 74, 6. 80, 14. 90, 17. 97, 11.

1. मिति 2) Buā. P. 10, 13, 57. = ज्ञान Comm.

मित्र 1) f) Bez. des 5ten Muhūrta Ind. St. 10, 203. 296.

मित्रतूर्य (मित्र + 2. तूर्य) n. Sieg der Freunde AV. 5, 20, 7.

मित्रद्रोक् scheinbar adj. KATHA. 60, 5, wo aber, schon des Versmaasses wegen, मित्रद्रोक्षिणितेन zu lesen ist.

मित्रद्रोक्षिन् Spr. 4380.

मित्रविन्द 3) b) Buā. P. 10, 61, 16.

मित्रसक्त 1) R. 7, 65, 17.

मित्राचार (मित्र + घ्रा°) m. das einem Freunde gegenüber zu beobach-

tende Verfahren: तदेहि मद्रुं तावन्मित्राचारं करोमि ते KATHA. 88, 19.

मित्रावसु KATHA. 90, 39. 50.

मित्रिन्, lies 11, 9, 21 st. 11, 11, 21.

मित्रिभू (मित्र + 1. भू) ein Freund werden, sich befreunden mit (instr.); °भूय KATHA. 104, 151.

मित्रिण् Jmd (acc.) als Freund —, als Kameraden behandeln Ind. St. 10, 168, 6.

मिथुनीचारिन् (मि° + चा°) adj. sich begattend Buā. P. 11, 3, 19.

मिथुस् = मिथस् gegenseitig Buā. P. 11, 6, 14.

मिथ्यात्व 1) SARVADARĀṆAS. 52, 9. fg. 70, 9. fgg. 71, 6. Bei den Gāina Verkehrtheit, als einer der 18 Fehler eines Systems 43, 11.

मिथ्याभिधा (मिथ्या + घ्रा°) f. ein falscher Name Buā. P. 10, 66, 5.

मिथ्यम् mit वि, परस्परविमिश्रिताः Sām. D. 755.

1. मिष् mit प्रोद् erblühen so v. a. sich erheben, entstehen: प्रोन्मिषत्पाण्डुरच्छ्वि KATHA. 90, 67.

— नि, वत्कृते च निमिष्यति (fut.) चनूषि R. 7, 87, 16. निमेषधर्म प्राप्स्यति Comm.

2. मिष, एवं कृत्वा मिषम् KATHA. 124, 202. कृतमिषा (so ist zu lesen) adj. 171.

मिहिका Schnee Buā. P. 10, 14, 7.

मुकुर 1) am Ende eines adj. comp. f. घ्रा KATHA. 118, 118.

मुकुलित 2) geschlossen, von einer Blüthe Schol. zu Buā. P. 11, 8, 9.

मुक्तकच्छ् ein Buddhist SARVADARĀṆAS. 24, 18.

मुक्तकर adj. dessen Hand (कर) offen ist, freigebig: यो ऽभूमुक्तकरस्त्यागे मुष्टिद्वक्स्वसौ (loc. von घ्राति) KATHA. 120, 12.

मुक्ता n. = मुक्ताता Ind. St. 9, 154.

मुक्ताफलकेतु (मु° + केतु) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādharma KATHA. 114, 15. 115, 132.

मुक्ताफलधन (मु° + धन) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 118, 21.

मुक्तावली 3) N. pr. der Gemahlin Kāndraketu's KATHA. 115, 90.

मुक्तिवत् (von मुक्ति) adj. befreit von (abl.) KATHA. 119, 212.

मुख 2) d) मुखमुख so v. a. an das Opfer gehend R. 7, 18, 17. — 9) Z. 5 nach 21, a, 1 einzuschalten Sām. D. 332. fg. 283. मुखं शेषादिना प्रस्तुतवृत्तान्तप्रतिपादको वाग्विशेषः 130, 8. °संधि 126, 15. मुखप्रतिमुखान्वित 509 (nach dem Schol. Rede und Antwort).

मुखर 1) Sp. 806, Z. 1. fgg. तूर्यनादेपु मुखरेपु KATHA. 110, 75. Z. 3. fgg. श्रीविषमशीलसंस्तुतिमुखरमुखौ KATHA. 123, 144.

मुखवास Buā. P. 10, 38, 40. 11, 27, 43.

मुखशेष (मुख + शेष) adj. von dem nur das Gesicht übrig geblieben ist; m. Bez. Rāhu's R. 7, 35, 41.

1. मुच् mit व्यप ablösen, ablegen: व्यपमुच्याङ्गाद्रूपणानि R. 7, 39, 19.

— निस्, निर्मुक्त HARIV. 4644 fehlerhaft für निर्मुक्त.

— प्रति 1) सक्तं वारूपान्पाशानात्मनि प्रतिमुञ्चति R. 7, 59, 2, 35. — caus.: भूपात्कथमप्यात्मानं प्रतिमोद्य सः KATHA. 111, 41.

— वि, विमुक्त in कुमुदसविमुक्तं वस्त्रम् R. 7, 59, 28 so v. a. पुक्त. घ-विमुक्तचक्र Pām. Gāh. 1, 15 nach dem Comm. so v. a. घनुष्टुङ्गितशास्त्र.

मुञ्ज 1) मुञ्जाटवी Buā. P. 10, 19, 5.

मुण्ड vgl. निर्मुण्ड.

1. मुद्र, मुद्रित m. Bez. einer Art von Dienern R. 7, 37, 18.

— प्र caus. Sām. D. 309, 21.

मुद्रा 8) धनया मुद्रयापि लुप्तोपद्रवा विद्राव्याः SARVADARĀṢANAS. 20, 17.

मुमुन्तु 4) विषवीर्य° R. 7, 23, 3, 28.

मुमुक्षुपिषु (vom desid. von मोक्षत्) adj. zu befreien wünschend, — beabsichtigend R. 7, 34, 28.

मुचीपत्तन N. pr. einer Stadt im Dekkhan Rām. ed. Bomb. 4, 42, 13.

मरीचिपत्तन ed. GOM. — Vgl. मरुचीपट्टन.

मुरज 1) KATHĀS. 97, 6. In der Gestalt einer Trommel künstlich geschriebene Ćloka Sām. D. 268, 13.

मुरु 4) eine Art Eisen Schol. zu Bhaṅ. P. 10, 62, 33; vgl. मीर्व.

1. मुष् Sp. 836, Z. 1 v. u. तेजसा मुष्टदृष्टयः Bhaṅ. P. 10, 56, 5.

मुष्टि 1) चक्रकरस्वसौ (loc. von घसि) KATHĀS. 120, 12. Sp. 839, Z. 12 zu घाकाशं मुष्टिभिर्घतः vgl. oben घाकाशमुष्टिकननाय. — 6) f. kurzer Inhalt SARVADARĀṢANAS. 39, 17.

मुष्टिक 1) d) Bhaṅ. P. 10, 2, 1.

मुष्टोकर ballen: °कृत्य करावुभौ Bhaṅ. P. 10, 44, 21.

1. मुह mit उद्, उन्मुग्ध einfältig, dumm KATHĀS. 61, 325.

मुहूर्त 1) b) Sp. 847, Z. 3 füge Ind. St. 10, 296 vor रौद्र hinzu.

मूर्क 1) मूर्कित adj. Bez. des Quecksilbers in einem best. Zustande SARVADARĀṢANAS. 99, 10. 12. 14; vgl. मूर्कन 4). Z. 2 मूर्कितः VARĀH. Bhaṅ. 8, 4, 2 bedeutet zurückgeprallt (= प्रतिफलित Comm.).

मूर्कन 4) SARVADARĀṢANAS. 100, 4.

मूर्का 1) geistige Betäubung so v. a. Verblendung SARVADARĀṢANAS. 33, 9. fg.

मूर्तिमत् 1) füge noch personifiziert und MBh. 2, 344 hinzu.

मूर्धन 1) pl. Mähne KATHĀS. 94, 10.

मूर्धन्, मूर्धन् = मूर्धानम् Bhaṅ. P. 10, 12, 31. त्रिमूर्धन् und त्रिमूर्धन् adj. P. 6, 2, 197.

मूर्धन्य 1) a) °हेमकलश Bhaṅ. P. 10, 71, 33. — c) KATHĀS. 113, 18.

मूलदेव N. pr. eines Lehrers KATHĀS. 89, 21. fg. 98, 31.

मूलप्रकृति 1) genauer die Urmaterie, die Natur im chaotischen Zustande; vgl. noch SARVADARĀṢANAS. 147, 15. fg. 148, 4.

मूलमन्त्र Bhaṅ. P. 11, 3, 51. 27, 41. fg.

मूलरामायण n. das ursprüngliche Rāmāyaṇa, Vālmiki's R. SARVADARĀṢANAS. 72, 15.

मूत्य 2) a) Z. 12 घ° auch Bhaṅ. P. 10, 66, 14.

मूचीय v. l. für मूचीय Ind. St. 10, 67.

मूषक 1) e) ein best. Theil des Gesichts; s. oben u. कर्वीरक 5).

मूषिकवियाण Mäusehorn (als ein Unding) SARVADARĀṢANAS. 108, 13. — Vgl. शशविषाण.

मृकण्ड Bhaṅ. P. 12, 8, 2.

मृगतृक्षि Bhaṅ. P. 10, 73, 14.

मृगलक्ष्मन् m. der Mond KATHĀS. 111, 4.

मृगाङ्गवती N. pr. einer Gemahlin Dharmadhvaṅga's, Fürsten von Uḍḍājalī, KATHĀS. 85, 4. Mṛgāṅkasena's, Fürsten der Vīdjādhara, 86, 106.

मृगाङ्गसेन m. N. pr. eines Fürsten der Vīdjādhara KATHĀS. 86, 106.

मृगारि 1) Löwe oder Tiger KATHĀS. 112, 152.

मृगेन्द्र 3) SARVADARĀṢANAS. 82, 21. — 4) ebend. 83, 13. 85, 5. 88, 11. 89, 5.

मृग्य, मृति° gesucht werdend Bhaṅ. P. 10, 14, 34.

मृच्छिक्लामय vgl. Bhaṅ. P. 10, 48, 31.

मृज (von 1. मर्ज्) adj. (nom. मृग्) am Ende eines comp. abwischend, wegwischend: मृज्य° Bhaṅ. P. 10, 22, 20.

1. मृज 2) b) Bhaṅ. P. 10, 60, 44. 62, 4.

मृज्जीवन (मृज् + जी°) adj. f. ई Todte auferweckend: शक्ति KATHĀS. 76, 21.

मृज्मूलक m. Bez. des Quecksilbers in einem best. Zustande SARVADARĀṢANAS. 90, 16.

मृत्पुमृत्पु (मृ° + मृ°) m. der Tod des Todes d. i. ein Abwehrer des Todes Ind. St. 9, 82. 93. 143. 146. Davon nom. abstr. °त्त n. 185.

मृत्पुलङ्गनोपनिषद् vgl. Ind. St. 9, 21. fg.

मृद्व Sām. D. 321. 332.

मृदुल 1) मृदुलाच्छ्वालुक Bhaṅ. P. 10, 13, 5.

मृषा, कृतमृषा KATHĀS. 124, 171 fehlerhaft für कृतमिषा (s. u. 2. मिष).

मृषा (von मृषा), °यते eine irrige Meinung hegen Bhaṅ. P. 10, 12, 25.

2. मृषावाद Bhaṅ. P. 10, 89, 42.

मेखल 2) i) N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 104, 19.

मेघकर्णा (मेघ + कर्णा) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2648 nach der Lesart der ed. Bomb. st. मेघवा der ed. Calc.

2. मेघनाद 2) b) γ) R. 7, 12, 28. 30.

2. मेघपुष्प Bhaṅ. P. 10, 33, 5. 89, 49.

मेघवर्ण 2) b) KATHĀS. 62, 6.

मेघस्वाति Bhaṅ. P. 12, 1, 22.

मेठ 1) KATHĀS. 112, 64. 76. = पत्तर Elephantenlenker MBh. t. 47.

मेष्ठ m. = मेष्ठ 1) das männliche Glied Bhaṅ. P. 10, 40, 14.

मेदशिरस् m. N. pr. eines Fürsten Bhaṅ. P. 12, 1, 25.

मेदस् 1) यक्न्मेदस् n. sg. Leber und Fett gaṇa गवाश्चादि zu P. 2, 4, 11.

मेडर 1) b) कल्पात्तान्मुद्र° (विद्याधरवल) dicht wie KATHĀS. 107, 95.

मल्लिकायास्तोमोदमेडरा मरुतः erfüllt von 93, 13. Z. 3. fg. °मेघमेडरा-न्धकार UTTARARĀMAŚ. 103, 9 bedeutet eine Finsternis dicht wie Wolken...

मेधावत् 3) °वती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 86, 11.

मेधिष्ठ, so zu lesen st. मधिष्ठ.

मेध्यमय (von 1. मेध्य) adj. aus reinem Stoffe bestehend: वर्ष Bhaṅ. P. 10, 79, 2.

मेय 2) = प्रमेय SARVADARĀṢANAS. 32, 16. 84, 18. 90, 13. मानाधीना मेय-सिद्धिः 112, 19.

मेरुघ्न m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 118, 9.

मेलन, वक्रतुन्दनदी° Sām. zu TAĪTT. Ār. 1, 2, 3. चिञ्जडयोः परस्परमेल-नम् ders. zu 1, 11, 16.

मेलायन n. Verbindung: द्वंद्व° Vorz. d. Oxf. H. 320, a, 23.

मेपाय (von मेष्) einen Ziegenbock darstellen: मेषायित adj. s. Z. darstellend Bhaṅ. P. 10, 37, 28. fg.

मैत्र 1) b) Z. 7 lies (ये) ते st. ये.

मैथुनीभाव (von मैथुन + 1. भू) m. Begattung: नारीषु °भावं नाकामा-स्वभ्यरोचयत् R. 7, 26, 59.

मैथुन्य zur Begattung in Beziehung stehend: °मुख Bhaṅ. P. 11, 3, 8.

मेरेपक 1) n. मधु मेरेपकम् R. 7, 42, 18. मेरेपकं मधु Bhaṅ. P. 11, 30, 12.

मोक्ष्य desid. vgl. मुमोक्षयिषु.

— वि, तस्य मे कृच्छ्रभूतस्य (gen. l.) कृच्छ्रादस्मादिमोक्ष्य R. 7, 78, 22.

मोक्षयितृ (von मोक्ष्य) nom. sg. Befreier: स ते मोक्षयिता शापाद्वाज्ञ-
स्तस्माद्विष्यति (so ist zu lesen) R. 7, 53, 21.

मोक्षन 1) adj. (f. ई) a) भव° Buā. P. 10, 60, 54.

मोक्षक (मोक्ष + 1. कर) m. N. pr. eines Muni R. 7, 90, 5.

मोक्षक m. N. pr. eines Lehrers Buā. P. 12, 7, 2.

मोक्ष 2) Kathās. 75, 167.

मोक्ष 1) Civa R. 7, 23, 4, 48. — 4) c) Blendwerk, Täuschung, = माया,
अविद्या, नियति SARVADARÇANAS. 66, 9.

मोक्षप्रकृति m. N. pr. eines Schülers des Çamkarakārja LA. (II) 87, 17.

मोक्षनोय 1) Z. 3. fg. COLEBR. Misc. Ess. 1, 384. WILSON, Sel. Works
1, 317 und SARVADARÇANAS. 38, 4. fgg. 177, 5 Alles was in den Bereich der
Verwirrung gehört, Alles was Verwirrung hervorbringt.

मोक्ष्य (von मोक्ष) n. Vergeblichkeit Buā. P. 10, 13, 32.

मोक्ष 1) am Ende hinzuzufügen Buā. P. 12, 1, 28. fg.

मोर्व 1) adj. auch aus dem Muru genannten Eisen verfertigt (nach
dem Comm.): परिघ Buā. P. 10, 62, 33. गदा 76, 26.

मोर्लि 2) क्षिमाक्षिमोर्लिमाणिक्य Kathās. 117, 18.

मोर्लिक Kathās. 116, 65 fehlerhaft für मोर्लिक.

मोर्ल्याभरण (मोर्लि + घा°) n. Kopfschmuck: अमूर्त्य° Buā. P. 10,
66, 14. अमूर्त्योऽनर्घ्यो मोर्लिरभरणं च (vgl. मोर्लि 2.) पस्य Comm.

मोर्ल 1) b) subst. Buā. P. 10, 90, 37.

म्यत् mit परा, hierher wohl die Stelle R.V. 1, 167, 4, die u. म्यत् Sp.
931, Z. 2. fg. steht.

मुच् mit अभिनि, अभिनिर्मुक्त (sic) untergegangen (von der Sonne) Buā.
P. 11, 26, 8.

मो caus. vgl. βλάπτω.

मोयिन्, मोयिन् nicht verwelkend Kathās. 56, 116.

मुच् mit उप lies hinter st. zu und bei und vgl. ἐπὶλυγάζεσθαι.

— नि, निमोचति विभावसौ Buā. P. 10, 46, 8.

Verbesserungen :

अतिवर्तव्य, lies अतिवर्तव्य.

अवप्राण, lies 11, 16, 36.

अग्निवेशि. अग्निवेशो WEBER, Na x. 2, 391 ist adj.

अनुराक्षिणी ist an der angeführten Stelle adj.

अयास 1) Z. 2 lies 191 st. 191.

अरोप 2) 3) diese Bedd. u. अरोक् zu stellen.

अरोपण 8) diese Bed. u. अरोक्णा zu stellen.

अलपन und अलप्ति, vgl. u. गमक.

अलोकागदाधरी, lies अलोकागदाधरी.

इन्द्रकील lies Thürriegel, Thorriegel st. Indra's Banner und füge R.

Gora. 2, 87, 22 hinzu.

उत्पुंस्य wohl fehlerhaft für उत्पुंस्य von पुंसु; vgl. पुंसन.

एष्य könnte richtig sein; vgl. गम्य 8).

खारिका, streiche (?) und vgl. पञ्चपालीमांस Kathās. 61, 286.

गगनरोमन्थ, गगनरोमन्थायित n. ist genauer das dem गगनरोमन्थ
Aehnlichsein.

घटकुटीप्रभाताय Z. 2 lies sich mit aller Gewalt Eingang verschaffen
st. mehr oder weniger wahrnehmbar sein.

पारिभाषिक, die im ÇKDa. angegebene Bed. passt doch nicht zu Suçā.
und SARVADARÇANAS.; hier bedeutet das Wort einen allgemeinen Begriff
ausdrückend.

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK UND **RUDOLPH ROTH.**

FÜNFTER THEIL.

(1865 — 1868)

अ — क्क nebst Nachträgen und Verbesserungen von अ — क्क.



ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 12.)

1868.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis des fünften Theils: 9 Rbl. 48 Cop. Silb. = 10 Thlr. 15 Ngr.

Birla Central Library, Pilani.

Extract from the Rules :-

Books are issued only for a specified period, after which these must be returned to the Library.

A fine of one anna per day will be charged for each volume kept overtime. Books lost, defaced or injured in any way shall have to be replaced by the borrower.